

✓ Bible Polyglot. 1863

# Polyglotten = Bibel

zum

praktischen Handgebrauch.

---

## Die heilige Schrift

Alten und Neuen Testaments

in übersichtlicher Nebeneinanderstellung des Urtextes, der Septuaginta,  
Vulgata und Luther-Üebersetzung, so wie der wichtigsten Varianten  
der vornehmsten deutschen Uebersetzungen

bearbeitet von

**H. Stier** und **R. G. W. Theile**

Dr. d. Theol. u. Superint. in Eisleben.    weil. Dr. u. Prof. der Theologie in Leipzig.

---

Erster Band:

**Die fünf Bücher Moses.**

---

Dritte verbesserte Auflage.

---

Bielefeld.

Verlag von Velhagen & Klasing.

1863.

חמשה חומשי תורה



Die

# fünf Bücher Mosi.

In übersichtlicher Nebeneinanderstellung des Urtextes, der Septuaginta,  
Vulgata und Luther-Üebersetzung, so wie der wichtigsten Varianten  
der vornehmsten deutschen Uebersetzungen

für den praktischen Handgebrauch

bearbeitet von

**M. Stier** und **A. G. W. Theile**

Dr. d. Theol. u. Superint. in Eisleben.    weil. Dr. u. Prof. der Theologie in Leipzig.

Dritte verbesserte Auflage.

Bielefeld.

Verlag von Velhagen & Klasing.

1863.



## V o r r e d e.

Wenn sich die „Polyglotten-Bibel zum praktischen Handgebrauch“ die Aufgabe gestellt hat, „der heiligen Schrift in ihrer Unmittelbarkeit gegenüber den vielfachen und vielgestalteten Vermittlungen“<sup>1)</sup> in immer größeren Kreisen der Theologen sowohl als der Nichttheologen mehr und mehr Bahn und Raum zu bereiten; was ja nicht nur bei den dermaligen Wirren innerhalb der christlichen Kirchen und Confessionen allein die Lösung enthält und verbürgt, sondern für alle Zeiten das heilsam Entscheidende bleibt: so können sich die Unterzeichneten nicht verhehlen, daß für diesen Zweck derjenige Theil des alten Testaments, welchen sie jetzt dem Publikum vorlegen, weniger unmittelbare Bedeutung hat. Allein theils bildet das in den heiligen Schriften niedergelegte „Wort der Offenbarung“ eine großartige Reihe der verschiedensten aus dem dunkelsten Alterthum bis in die geschichtlichen Jahrhunderte hinüberreichenden Gestaltungen, welche gerade in diesem historischen Zusammenhange und Fortschritte ihrer einzelnen Glieder ihre weltgeschichtliche Bedeutung hat; theils möchten auch die aus hebräischer Zunge auf uns gebrachten Urkunden eher mehr als die neutestamentlichen einer möglichsten Zurückführung zu ihrer Unmittelbarkeit und Ursprünglichkeit bedürfen. Denn abgesehen davon, daß bei ihnen häufiger als dort eine Berichtigung der lutherischen Uebersetzung nöthig wird, so wohnt auch dem gesammten hebräischen Gemüths- und Geistesleben und daher der gesammten Denk- und Redeweise der alttestamentlichen Schriften eine eigenthümliche Ursprünglichkeit bei, welche in keiner zweiten Zunge vollständig wiedergegeben werden kann. Deshalb haben wir durch unmittelbare Nebeneinanderstellung der kirchlichen Uebersetzung und des Grundtextes den Theologen und Sprachkundigen eine Vergleichung und eine Einlesung und Einlebung möglichst nahe legen wollen, während die Uebrigen die auch ihnen wünschenswerthe Belehrung in den dem Luther Texte beigegebenen Varianten der wichtigsten deutschen Uebersetzungen finden können.

Ueber diesen von dem zuerst unterzeichnetem Mitherausgeber besorgten Theil der Arbeit hat sich derselbe einfach auf die in der Vorrede zum N. T. gegebene Rechenschaft zu beziehen. An der Spitze erscheinen auch hier zur nächsten Vergleichung, durch fetten Druck ausgezeichnet, die Aenderungen der Dr. J. F. v. Meyer'schen Berichtigung Luther's, auf welche dann die Abweichungen der (allein auch über das N. T. sich erstreckenden) Uebersetzungen von de Wette, L. van Ess und Allioli, sowie der Berlenburger Bibel folgen.

Rücksichtlich der drei übrigen Texte hat der in der zweiten Stelle unterzeichnete Mitherausgeber noch Folgendes zu bemerken. Der (nach der Editio Clementina mit den Abweichungen der Editio Sixtina und einigen andern Varianten gegebenen) lateinischen Uebersetzung die letzte Stelle anzuweisen, veranlaßte theils der Wunsch,

1) Vorrede zum N. T. S. V.



der Lutherübersetzung ihren zweiten Factor unmittelbar zur Seite zu stellen, theils die Nothwendigkeit, daß die aus typographischen Gründen mit der lateinischen Spalte zu verbindende Nachweisung der Parallelen sich zum bequemern Gebrauch zugleich der deutschen Spalte anschließen mußte, theils endlich die Rücksicht, daß die unter sämtliche vier Spalten zu vertheilenden Uebersetzungsvarianten dem deutschen Texte so wenig als möglich fern zu stehen kämen. So mußte dann der griechischen Uebersetzung die erste Stelle zufallen, welche sie überdem mit um so größerem Rechte, als die nicht bloß dem Alter nach erste sondern auch von Jesus und den Aposteln benutzte, behauptet.

Die Bearbeitung dieser nach beiden Beziehungen hochwichtigen einer kritischen Textgestaltung noch ganz ermangelnden Urkunde verdanken die Leser dem Geheimen Kirchenrathe, Generalsuperintendent u. Dr. Böckel in Oldenburg. Durch eine langjährige Durchforschung der Quellen der Kritik über die Septuaginta hat sich derselbe mit de Wette<sup>2)</sup> überzeugt, daß es schwerlich weiter als zu einer Sammlung von Varianten zu bringen sein werde. Schon die Menge und Mannichfaltigkeit, die rudis indigestaque moles der aus Handschriften, Ausgaben und Kirchenvätern zusammengetragenen Varianten in den Ausgaben von Holmes und Parsons<sup>3)</sup> und die Vermischung derselben mit Scholien und Fragmenten aus andern griechischen Uebersetzungen müsse den Herausgeber zurückschrecken, der es versuchen wollte, eine eigentlich kritische Ausgabe zu liefern, wie wir sie bei den Classikern gewohnt sind, oder auch bei dem N. T., wo man es mit Originaltexten zu thun hat, nicht mit bloßen Uebersetzungen, die mit dem Grundtexte verglichen werden müssen, und bei denen auch noch die Töchterübersetzungen eine Stimme haben. Bos sei der einzige, der (1709) eine bequeme und doch mit einer Auswahl von Varianten versehene Ausgabe der Septuaginta geliefert hat, die man mit Einem Blicke übersehen kann, weil sie unter dem Texte stehen, wenn auch die unbequeme Einrichtung und Anordnung der Prolegomenen den Gebrauch ungemein erschwere<sup>4)</sup>. Ueber die für die „Polyglotten-Bibel“ gelieferte Revision des Textes spricht Hr. Dr. B. sich selbst dahin aus: „Ich bin nicht sowohl einer der Hauptausgaben gefolgt (die angeblich dem Codex Alexandrinus folgenden weichen ohnehin unzählige Mal von demselben ab), als den wichtigsten Handschriften nach den Excerpten bei Holmes-Parsons; jedoch habe ich die Aldina und Complutensis immer zur Hand gehabt, die, wie eben jene Excerpte beweisen, nichts weniger als willkürliche und unbefugte sondern durch Auctoritäten wohl begründete Abweichungen von dem Textus receptus des vaticanischen Codex darbieten. Meine lexicallischen Arbeiten<sup>5)</sup>, die ich wohl bald dem Publikum vorzulegen hoffe, haben mich

2) Einleitung ins N. T. §. 47.

3) V. T. gr. cum variis lectionibus. Ed. Rob. Holmes. T. I. Ox. 1748. Ed. . . continuavit Jac. Parsons. T. II—V. ib. 1810—27. fol.

4) V. T. ex vers. LXX interpretum sec. exemplar Vatic. . . una cum scholiis ejusd. ed., variis lectt. nec non fragmentis versionum Aquilae, Symmachi et Theodotionis ed. Lamb. Bos (Franeq. 1709. 4.).

5) s. des Hrn. Verf. „Novae clavis in graecos interpretes V. T. scriptoresque apocryphos ita adornatae, ut etiam Lexici in N. T. libros usum praebere possit, atque editionis LXX interpretum hexaplaris specimina“ (Leipz. 1820. 4.).



in diesem Urtheil bestärkt. Die, wie ich nicht in Abrede stellen will, nicht ohne Vorliebe benutzte Complutensis gewährt auch den Vortheil, daß sie die Parallelsirung mit dem Grundtexte möglich macht und erleichtert, die bei der Befolgung des Codex Vaticanus ganz unmöglich wäre; auch Reineccius ist auf ähnliche Weise in seiner Folioausgabe verfahren. Bei der Auswahl der Varianten habe ich mich vor dem Zuviel und Zuwenig gehütet; die welche wichtige Zeugen für sich haben, oder, wenn auch schwerlich ursprünglich, doch dem Grundtexte näher kommen, als die Lectio recepta, oder sonst interessant sind in grammatischer oder lexicalischer Hinsicht, habe ich allein aufnehmen zu müssen geglaubt, unbedeutende Veränderungen in der Wortstellung aber 2c. sind übergangen. Zusätze, die der Grundtext nicht hat, sind durch kleine Striche eingeschlossen, und die unrichtige oder zweifelhafte Auffassung des Sinnes mit einem Sternchen bezeichnet.“

Was schließlich den hebräischen Text anlangt, so wurde die größere Hahn'sche Stereotypausgabe zwar in ihrer vierten Recognition<sup>6)</sup> zum Grunde gelegt, jedoch schien es rathsam, bei einer Reihe von Aenderungen, welche erst aus den zwei im Vorwort genannten Ausgaben<sup>7)</sup> herein gekommen waren, auf den früheren Text zurückzugehen. Namentlich das Metheg und Chateph=Patach betreffend, standen sie, so durchgreifend einerseits, so isolirt andererseits da, und ließen auch die nöthige Consequenz vielfach vermissen. Die masorethischen Noten unter dem Texte in andrer als der gewöhnlichen Weise zu geben, verhinderten zunächst typographische Rücksichten, jedoch erschien auch an sich eine übersichtlich angeordnete erläuternde Zusammenstellung, welche dem Ganzen beigegeben werden soll, angemessener.

Wittenberg und Leipzig, im Jun 1847.

Dr. N. Stier.

Dr. Theile.

6) תורה נביאים וכתובים Biblia hebraica secundum editiones Jos. Athiae, Joa. Leusden, Joa. Simonis aliorumque, inprimis Everardi van der Hooght recensuit, sectionum propheticarum recensum et explicationem clavemque masorethicam et rabbinicam addidit Aug. Hahn. Editio stereotypa quartum recognita et emendata (Leipz., bei Karl Tauchnitz 1839).

7) „Laudatissimas librorum sacrorum editiones *Benjamini Heidenheim*, cujus Pentateuchus מאור עינים Roedelhemii a. 1818—21. V Partt. 8. prodiit, et *Jedidjae Salomonis Norzi* (Nursini), cujus glossam masorethicam *Minchat Schaj*, primum Mantuae 1742 editam, Vetus Test. cum commentariis Vindobonae a 1813—16. 4. (ex officina Ge. Holzinger) denuo impressam continet“ nennt das Vorwort, und fügt bei: „Praeter literas, accentus et signa diacritica vulgaria.. novae curae positae sunt in servando vel restituendo *Gaja* (שוא געיא) et sinistrorsum (v. c. מִסְפָּרִים) et dextrorsum (v. c. הַמִּכְסֶּה) posito, neutiquam cum Metheg confundendo, de quo *G. Riegleri* et *A. Martineti* scholas hebraicas (Hebr. Sprachschule 1. Abth. Bamb. 1835. 8.) et librum a *S. D. Luzzato* nuper editum (Prolegomeni ad una Grammatica Ragionata della Lingua Ebraica, Padova 1836.) §. 195. cum Erpenii, Starkii aliisque et antiquioribus et recentioribus operibus grammaticis contulisse juvabit.“



Die dritte Auflage der Polyglotte hat, was die Septuaginta betrifft, den vorhergehenden Auflagen gegenüber, im I. Bande und der 1. Abtheilung des II. Bandes eine nicht unwesentliche Veränderung erfahren. Bekanntlich hat der anfängliche Bearbeiter dieses Textes, der verewigte Dr. Böckel, die Bearbeitung nur bis zu den Büchern der Könige geführt. Von da an trat der Unterzeichnete ein, wie ich mich deßhalb auf die Vorrede zur 2. Abtheilung des II. Bandes beziehen darf. Ich wiederhole hier nicht, daß von der genannten Abtheilung an die Anlage eine etwas veränderte wurde, deren Grundbestimmungen meist auf Verabredungen mit Dr. Theile beruhten. Als ein Mangel der früheren Behandlung erschien besonders, daß die hier und da für nothwendig erachteten Abweichungen vom gangbaren Texte in den untergesetzten Noten nicht durch namentliche Anführung der zur Entscheidung dienenden Autoritäten documentirt waren, sondern einfach ohne weitere Bezeichnung die Variante gegeben wurde; was für denjenigen Benutzer der Polyglotte, welcher der Sache auf den Grund zu sehen liebt, sich als etwas Unzureichendes erwies. Diesem Uebelstande glaubte Dr. Theile vorerst dadurch abhelfen zu können, daß er die Verlagshandlung veranlaßte, mich mit der Anfertigung eines Anhangs zu beauftragen, welcher die fehlenden Autoritäten nachtrug. Dieser Anhang erschien 1856 unter dem Titel: „Quellen zu Text und Noten der Septuaginta-Üebersetzung etc.“ Allein auch dieser Anhang hatte für den Gebrauch sein Unbequemes, weßhalb darauf gedacht ward, denselben ganz überflüssig zu machen. Dies ist nun in gegenwärtiger Auflage dadurch geschehen, daß der eigentliche Böckel'sche Text zwar im Ganzen unberührt geblieben ist — nur hier und da sind Berichtigungen und Verbesserungen eingetreten, die aber durchaus in Angemessenheit der ursprünglichen Anlage vorgenommen sind —, daß jedoch die bloßen Variantenangaben gänzlich aus den Stereotypenplatten entfernt und an deren Stelle die Varianten mit den Autoritäten gesetzt wurden. Der Bearbeiter hat sich bemüht, das Maß des vorhandenen Raumes so zu benutzen, daß einer möglichst gleichmäßigen Durchführung der gestellten Aufgabe kein Eintrag geschah.

Leipzig, im Mai 1863.

Dr. Landschreiber.

תורה נביאים וכתובים

---

Η ΠΑΛΑΙΑ ΔΙΑΘΗΚΗ

ΚΑΤΑ ΤΟΥΣ ΕΒΔΟΜΗΚΟΝΤΑ.

---

V E T U S T E S T A M E N T U M

VULGATAE EDITIONIS.

---

Das Alte Testament

nach

Dr. Martin Luther's Uebersetzung.

---



**Ι.** Ἐν ἀρχῇ ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν. <sup>2</sup> Ἡ δὲ γῆ ἦν ἀόρατος καὶ ἀκατασκεύαστος, καὶ σκότος ἐπάνω τῆς ἀβύσσου, καὶ πνεῦμα θεοῦ ἐπεφέρετο ἐπάνω τοῦ ὕδατος. <sup>3</sup> Καὶ εἶπεν ὁ θεός· Γενηθήτω φῶς. Καὶ ἐγένετο φῶς. <sup>4</sup> Καὶ εἶδεν ὁ θεὸς τὸ φῶς, ὅτι καλόν, καὶ διεχώρισεν ὁ θεὸς ἀνὰ μέσον τοῦ φωτός καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ σκοτούς. <sup>5</sup> Καὶ ἐκάλεσεν ὁ θεὸς τὸ φῶς ἡμέραν, καὶ τὸ σκότος ἐκάλεσε νύκτα. Καὶ ἐγένετο ἑσπέρα καὶ ἐγένετο πρωί, ἡμέρα μία.

<sup>6</sup> Καὶ εἶπεν ὁ θεός· Γενηθήτω στερέωμα ἐν μέσῳ τοῦ ὕδατος, καὶ ἔστω διαχωρίζον ἀνὰ μέσον ὕδατος καὶ ὕδατος. <sup>7</sup> Καὶ ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸ στερέωμα, καὶ διεχώρισεν ὁ θεὸς ἀνὰ μέσον τοῦ ὕδατος, ὃ ἦν ὑποκάτω τοῦ στερεώματος, καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ ὕδατος τοῦ ἐπάνω τοῦ στερεώματος. <sup>8</sup> Καὶ ἐκάλεσεν ὁ θεὸς τὸ στερέωμα οὐρανόν. <sup>9</sup> Καὶ εἶδεν ὁ θεὸς ὅτι καλόν. <sup>10</sup> Καὶ ἐγένετο ἑσπέρα καὶ ἐγένετο πρωί, ἡμέρα δευτέρα.

<sup>11</sup> Καὶ εἶπεν ὁ θεός· Συναχθήτω τὸ ὕδωρ τὸ ὑποκάτω τοῦ οὐρανοῦ εἰς συναγωγὴν μίαν, καὶ ὀφθῇ ἡ ξηρά. Καὶ ἐγένετο οὕτως. <sup>12</sup> Καὶ ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸ ὕδωρ τὸ ὑποκάτω τοῦ οὐρανοῦ εἰς τὰς συναγωγὰς αὐτοῦ, καὶ ὤφθη ἡ ξηρά. <sup>13</sup> Καὶ ἐκάλεσεν ὁ θεὸς τὴν ξηρὰν γῆν, καὶ τὰ συστήματα τῶν ὑδάτων ἐκάλεσε θαλάσσας. Καὶ εἶδεν ὁ θεὸς ὅτι καλόν. <sup>14</sup> Καὶ εἶπεν ὁ θεός· Βλαστησάτω ἡ γῆ βοτάνην χόρτου σπείρον σπέρμα κατὰ γένος καὶ καθ' ὁμοιότητα, καὶ ξύλον κάρπιμον ποιοῦν καρπόν, οὗ τὸ σπέρμα αὐτοῦ ἐν αὐτῷ κατὰ γένος ἐπὶ τῆς γῆς. Καὶ

Inscr.A: Γένεσις κόσμος. 2. EX† (p. σκότ.) ἐπέκειτο. 7. A<sup>2</sup>FX† (in f.) Καὶ ἐγένετο ἔτι. 9. AB: αὐτῶν (αὐτῶ FX). 11. A<sup>1</sup>X† (p. αὐτῶ) εἰς ὁμοιότητα (Al.: καθ' ὁμ.).

**Ι.** בְּרֵאשִׁית בָּרָא אֱלֹהִים אֶת הַשָּׁמַיִם וְאֶת הָאָרֶץ: וְהָאָרֶץ הָיְתָה תֹהוֹ וָבֹהוּ וְהַתְּשֻׁבָה עַל-פְּנֵי תְהוֹם וְרוּחַ אֱלֹהִים מְרַחֶפֶת עַל-פְּנֵי הַמַּיִם: וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים יְהִי אוֹר וַיְהִי-אוֹר: וַיַּרְא אֱלֹהִים אֶת-הָאוֹר כִּי-טוֹב וַיְבָרֶךְ אֱלֹהִים בֵּין הָאוֹר וּבֵין הַתְּשֻׁבָה: וַיִּקְרָא אֱלֹהִים לְאוֹר יוֹם וּלַתְּשֻׁבָה קֶרָא לַיְלָה וַיְהִי-עֶרֶב וַיְהִי-בֹקֶר יוֹם אֶחָד: וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים יְהִי רָקִיעַ בְּתוֹךְ הַמַּיִם וַיְהִי מִבְּדִיל בֵּין מַיִם לַמַּיִם: וַיַּעַשׂ אֱלֹהִים אֶת-הַרָקִיעַ וַיְבָרֶךְ בֵּין הַמַּיִם אֲשֶׁר מִתַּחַת לַרָקִיעַ וּבֵין הַמַּיִם אֲשֶׁר מֵעַל לַרָקִיעַ וַיְהִי-כֵן: וַיִּקְרָא אֱלֹהִים לַרָקִיעַ שָׁמַיִם וַיְהִי-עֶרֶב וַיְהִי-בֹקֶר יוֹם שֵׁנִי:

וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים יִקְוִי הַמַּיִם מִתַּחַת הַשָּׁמַיִם אֶל-מָקוֹם אֶחָד וַתֵּרָאָה הַיַּבֵּשֶׁת וַיְהִי-כֵן: וַיִּקְרָא אֱלֹהִים לַיַּבֵּשֶׁת אֶרֶץ וּלַמְּקוֹה הַמַּיִם קֶרָא יַמִּים וַיַּרְא אֱלֹהִים כִּי-טוֹב: וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים תְּדַשָּׂא הָאָרֶץ דָּשָׂא עֵשֶׂב מִזֶּרַע זָרַע עֵץ פֶּרִי עֵשֶׂה פֶּרִי לַמִּינֹה אֲשֶׁר זֶרְעוֹ-בּוֹ עַל-הָאָרֶץ וַיְהִי-כֵן:

v. 1. ב' רבתי

1. B.dW.vE.A: Im Anf. B.dW: den 5. u. die 6. 2. A: Aber. vE: öde u. l. B.vE.A: (oben auf) über dem Abgrund. vE: es webte Gottes Hauch. B.vE.A: (oben) über den Wassern. 3. dW: Da sprach. (B: ein Licht?) vE: Da wurde l. 4. B.dW.vE.A: das l., daß es g. w. B: machte G. eine Scheidung. B.dW.vE: zwischen dem l. u. (zwi- schen) d. 5.

5. Und Gott nannte. B.dW.vE: nannte er M. B.dW.vE: Also (Und so) ward (es) Ab. und (es, so) ward (es) M. A: Und es w. M. u. M. dW.A: ein Tag. 6. vE.A: (Wölbung) in d. Mitte der W. dW: es sei ein l. vE: u. sie scheide. B: die mache eine Schei- dung zw. beiderlei W. vE: zw. den W. u. W. A: u. sondere Wasser von Wassern. 7. B: machte eine Scheidung zw. dem W. das ...



# Das 1. Buch Moses.

**1.** Am Anfang schuf Gott Himmel und  
**2** Erde. \*Und die Erde war wüste und leer,  
 und es war finster auf der Tiefe, und der  
 Geist Gottes schwebete auf dem Wasser.  
**3** \*Und Gott sprach: Es werde Licht. Und  
**4** es ward Licht. \*Und Gott sahe, daß das  
 Licht gut war. Da schied Gott das Licht  
**5** von der Finsterniß, \*und nannte das Licht  
 Tag, und die Finsterniß Nacht. Da ward  
 aus Abend und Morgen der erste Tag.

**6** Und Gott sprach: Es werde eine Feste  
 zwischen den Wassern, und die sei ein Un-  
**7** terschied zwischen den Wassern. \*Da machte  
 Gott die Feste, und schied das Wasser unter  
 der Feste von dem Wasser über der Feste.  
**8** Und es geschah also. \*Und Gott nannte  
 die Feste Himmel. Da ward aus Abend  
 und Morgen der andere Tag.

**9** Und Gott sprach: Es sammle sich das  
 Wasser unter dem Himmel an besondere  
 Dertex, daß man das Trockene sehe. Und  
**10** es geschah also. \*Und Gott nannte das  
 Trockene Erde, und die Sammlung der Was-  
 ser nannte er Meer. Und Gott sahe, daß  
**11** es gut war. \*Und Gott sprach: Es lasse  
 die Erde aufgehen Gras und Kraut, das  
 sich besame, und fruchtbare Bäume, da  
 ein jeglicher nach seiner Art Frucht trage  
 und habe seinen eigenen Samen bei sich  
 selbst auf Erden. Und es geschah also.

2. U.L: wüst. 4. 7. U.L: scheidete.

9. U.L: sondere. 11. U.L: bei ihm selbst.

**1.** In principio creavit Deus coelum  
 et terram. \*Terra autem erat inanis  
 et vacua, et tenebrae erant super fa-  
 ciem abyssi, et spiritus Dei ferebatur  
 super aquas. \*Dixitque Deus: Fiat  
 lux! et facta est lux. \*Et vidit Deus  
 lucem, quod esset bona, et divisit lu-  
 cem a tenebris. \*Appellavitque lu-  
 cem diem, et tenebras noctem. Fa-  
 ctumque est vespere et mane dies  
 unus.

Dixit quoque Deus: Fiat firmamen-  
 tum in medio aquarum, et dividat  
 aquas ab aquis. \*Et fecit Deus fir-  
 mamentum, divisitque aquas, quae  
 erant sub firmamento, ab his, quae  
 erant super firmamentum. Et factum  
 est ita. \*Vocavitque Deus firmamen-  
 tum coelum. Et factum est vespere  
 et mane dies secundus.

Dixit vero Deus: Congregentur  
 aquae, quae sub coelo sunt, in locum  
 unum, et appareat arida. Et factum  
 est ita. \*Et vocavit Deus aridam  
 terram, congregationesque aquarum  
 appellavit maria. Et vidit Deus quod  
 esset bonum. \*Et ait: Germinet  
 terra herbam virentem et facientem  
 semen, et lignum pomiferum faciens  
 fructum juxta genus suum, cujus se-  
 men in semetipso sit super terram. Et

2. S: Domini.

4. Al.† Deus. Al.: ac tenebras.

11. Al.: afferentem.

war, u. zw. ... dW: sch. das W. das ... Beste, von ...  
 vE: zw. den Wassern unterhalb d. Wölbung u. zw. ...  
 A: sonderte die W. welche ... waren, v. denen so ober ...  
 dW: ward also. vE: so. A: also gesch. es.

8. (Wie B. 5.) B.vE.A: zweite. dW: ein zwei-  
 ter.

9. B.dW.A: an Einen Ort. vE: Es sammeln s. die  
 W. unterhalb des H. an einem einzigen Ort! dW.A:  
 u. es erscheine das Tr. vE: damit d. Tr. zum Vor-  
 schein komme.

10. Meere. vE: die Wasser-S. A: Sammlungen  
 der W.

11. bei sich auf G. B: hervorgrünen. dW.A: spross-  
 sen. vE: Die G. sprosse Gr. u. Kräuter. A: Gr... das  
 grünet. B: das da Samen trägt. dW: säet. A: u. G.  
 macht. vE: welche G. tragen. dW.vE.A: (auch)  
 Fruchtbäume, die (da) Fr. (Früchte) tragen. dW.A:  
 nach ihrer Art. vE: ihren Arten. B: worinnen sein G.  
 sei. dW: worin ihr G. A. in denen selbst ihr G. sei.  
 vE: welche ihren G. in sich schließt.



## I.

## Mundi creatio. Dies tertius, quartus et quintus.

ἐγένετο οὕτως. <sup>12</sup> Καὶ ἐξήνεγκεν ἡ γῆ βοτάνην  
χόρτου σπείρον σπέρμα κατὰ γένος 'καὶ καθ'  
ὁμοιότητα', καὶ ξύλον 'κάρπιμον' ποιοῦν καρπόν,  
οὗ τὸ σπέρμα αὐτοῦ ἐν αὐτῷ κατὰ γένος 'ἐπὶ  
τῆς γῆς'. Καὶ εἶδεν ὁ θεὸς ὅτι καλόν. <sup>13</sup> Καὶ  
ἐγένετο ἑσπέρα καὶ ἐγένετο πρωί, ἡμέρα τρίτη.

<sup>14</sup> Καὶ εἶπεν ὁ θεός· Γενηθήτωσαν φωστῆ-  
ρες ἐν τῷ στερεώματι τοῦ οὐρανοῦ 'εἰς φαῦσιν  
ἐπὶ τῆς γῆς', τοῦ διαχωρίζειν ἀνὰ μέσον τῆς  
ἡμέρας καὶ ἀνὰ μέσον τῆς νυκτός, καὶ ἑστω-  
σαν εἰς σημεῖα καὶ εἰς καιροὺς καὶ εἰς ἡμέρας  
καὶ εἰς ἐνιαυτούς, <sup>15</sup> καὶ ἑστώσαν εἰς φαῦσιν ἐν  
τῷ στερεώματι τοῦ οὐρανοῦ, ὥστε φαίνειν ἐπὶ  
τῆς γῆς. Καὶ ἐγένετο οὕτως. <sup>16</sup> Καὶ ἐποίησεν  
ὁ θεὸς τοὺς δύο φωστῆρας τοὺς μεγάλους,  
τὸν φωστῆρα τὸν μέγαν εἰς ἀρχὰς τῆς ἡμέρας,  
καὶ τὸν φωστῆρα τὸν ἐλάσσων εἰς ἀρχὰς τῆς  
νυκτός, καὶ τοὺς ἀστέρας. <sup>17</sup> Καὶ ἔθετο αὐτοὺς  
ὁ θεὸς ἐν τῷ στερεώματι τοῦ οὐρανοῦ, ὥστε  
φαίνειν ἐπὶ τῆς γῆς, <sup>18</sup> καὶ ἀρχεῖν τῆς ἡμέρας  
καὶ τῆς νυκτός, καὶ διαχωρίζειν ἀνὰ μέσον τοῦ  
φωτός καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ σκοτός. Καὶ εἶδεν  
ὁ θεὸς ὅτι καλόν. <sup>19</sup> Καὶ ἐγένετο ἑσπέρα καὶ  
ἐγένετο πρωί, ἡμέρα τετάρτη.

<sup>20</sup> Καὶ εἶπεν ὁ θεός· Ἐξαγαγέτω τὰ ὕδατα  
ἐρπετὰ ψυχῶν ζωσῶν, καὶ πετεινὰ πετόμενα  
ἐπὶ τῆς γῆς κατὰ τὸ στερέωμα τοῦ οὐρανοῦ.  
'Καὶ ἐγένετο οὕτως.' <sup>21</sup> Καὶ ἐποίησεν ὁ θεὸς  
τὰ κῆτη τὰ μεγάλα καὶ πᾶσαν ψυχὴν ζῶν  
ἐρπετῶν, ἃ ἐξήγαγε τὰ ὕδατα κατὰ γένη αὐ-  
τῶν, καὶ πᾶν πετεινὸν πτερωτὸν κατὰ γένος.  
Καὶ εἶδεν ὁ θεὸς ὅτι καλὰ. <sup>22</sup> Καὶ εὐλόγησεν  
αὐτὰ ὁ θεός, λέγων· Αὐξάνεσθε καὶ πληθύν-  
εσθε, καὶ πληρώσατε τὰ ὕδατα ἐν ταῖς θα-  
λάσσαις, καὶ τὰ πετεινὰ πληθυνέσθωσαν ἐπὶ  
τῆς γῆς. <sup>23</sup> Καὶ ἐγένετο ἑσπέρα καὶ ἐγένετο  
πρωί, ἡμέρα πέμπτη.

<sup>24</sup> Καὶ εἶπεν ὁ θεός· Ἐξαγαγέτω ἡ γῆ  
ψυχὴν ζῶσαν κατὰ γένος, τετράποδα καὶ

14. AX: εἰς φαῦσιν τ. γῆς κ. ἀρχεῖν τ. ἡμέρας κ. τ.  
νυκτός, καὶ διαχ. 21. X: γένος (bis). A<sup>1</sup>: πτερ. καὶ  
πᾶν γέν. 22. AX: ηὐλόγ. X: πληθυνέσθω.

12. ihren G. bei sich hatten. B: brachte herfür.

13. (Wie B. 5. und 8.)

14. dW.vE: Es seien. A: sollen werden. B: einen  
Unterscheid zu machen zwischen dem ... dW.vE.A:  
(um) zu scheiden (zw. dem ...). B.dW.A: u. (sie)  
seien (zu) 3. B: u. zu bestimmten Zeiten. dW: für 3.  
vE: sollen zu 3. dienen, u. die 3. ... zu bestimmen.

15. B: zu Lichtern. vE: sollen zu L. ... dienen.  
B: daß f. leuchten. dW.vE: (um) zu l. B.vE: auf der  
G. dW: auf die G. A: damit f. scheinen ... u. erleuch-  
ten die G.

12 וַיַּחַצֵּא הָאָרֶץ וַתֵּשֶׁב מִזְרִיעַ זָרַע  
לְמִינָהּוּ וְעֵץ עֵשֶׂה-פְּרִי אֲשֶׁר זָרְעוּ-  
בוּ לְמִינָהּוּ וַיַּרְא אֱלֹהִים כִּי-טוֹב:  
13 וַיְהִי-עֶרֶב וַיְהִי-בֹקֶר יוֹם שְׁלִישִׁי:

14 פ וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים יְהִי מְאֹרֹת  
בְּרָקִיעַ הַשָּׁמַיִם לְהַבְדִּיל בֵּין הַיּוֹם  
וּבֵין הַלַּיְלָה וְהָיוּ לְאֹתוֹת וּלְמוֹעֲדִים  
טו וּלְיָמִים וּשְׁנָיִם: וְהָיוּ לְמְאֹרֹת בְּרָקִיעַ  
הַשָּׁמַיִם לְהָאִיר עַל-הָאָרֶץ וַיְהִי-כֵן:  
16 וַיַּעַשׂ אֱלֹהִים אֶת-שְׁנֵי הַמְּאֹרֹת הַגְּדֹלִים  
אֶת-הַמְּאֹר הַגָּדֹל לְמַמְשֶׁלֶת הַיּוֹם  
וְאֶת-הַמְּאֹר הַקָּטָן לְמַמְשֶׁלֶת הַלַּיְלָה  
17 וְאֵת הַכּוֹכָבִים: וַיִּתֵּן אֹתָם אֱלֹהִים  
בְּרָקִיעַ הַשָּׁמַיִם לְהָאִיר עַל-הָאָרֶץ:  
18 וּלְמַשָּׁל בַּיּוֹם וּבַלַּיְלָה וְלַהַבְדִּיל בֵּין  
הָאֹר וּבֵין הַחֹשֶׁךְ וַיַּרְא אֱלֹהִים כִּי-  
19 טוֹב: וַיְהִי-עֶרֶב וַיְהִי-בֹקֶר יוֹם רְבִיעִי:

ב פ וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים וַיִּשְׂרָצוּ  
הַמַּיִם שָׂרָץ נֶפֶשׁ חַיָּה וְעוֹף וְעוֹפֵף  
עַל-הָאָרֶץ עַל-פְּנֵי רָקִיעַ הַשָּׁמַיִם:  
21 וַיַּבְרָא אֱלֹהִים אֶת-הַתַּנִּינִם הַגְּדֹלִים  
וְאֵת כָּל-נֶפֶשׁ הַחַיָּה הַרְמִשֵּׁת אֲשֶׁר  
שָׂרָצוּ הַמַּיִם לְמִינָהּם וְאֵת כָּל-עוֹף  
כָּנָף לְמִינָהּוּ וַיַּרְא אֱלֹהִים כִּי-טוֹב:  
22 וַיַּבְרֶךְ אֹתָם אֱלֹהִים לֵאמֹר פְּרוּ וּרְבוּ  
וּמְלֵאוּ אֶת-הַמַּיִם בַּיָּמִים וְהָעוֹף יִרָב  
23 בָּאָרֶץ: וַיְהִי-עֶרֶב וַיְהִי-בֹקֶר יוֹם  
24 חַמִּישִׁי: פ וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים  
וַיַּחַצֵּא הָאָרֶץ נֶפֶשׁ חַיָּה לְמִינָהּ בְּהֵמָה

16. B.dW.A: die zwei (vE: beiden) großen S.  
A: ein größeres. B.vE: das größere. B: den S. zu  
regieren. vE.A: (um) zu beherrschen. dW: zur Be-  
herrschaft des S. vE: eben so auch. B.dW.vE.A: (und)  
die Sterne.

17. B.dW.vE: (um) zu leuchten. A: daß f. über  
die G. herl.

18. dW.vE: zu herrschen über den S. A: u. beherr-  
schen den. B: zu regieren an dem S. u. in der M.

20. web. leb. Th. B: wimmelte d. W. von einem  
Gewimmel lebendiger Seelen, u. das Gew. fl. über



## Gras und Kraut und Bäume. Die Lichter am Himmel. Wasserthiere und Vögel. I.

12 \*Und die Erde ließ aufgehen Gras und Kraut, das sich besamete, ein jegliches nach seiner Art, und Bäume, die da Frucht trugen und ihren eigenen Samen bei sich selbst hatten, ein jeglicher nach seiner Art. Und Gott  
13 sahe, daß es gut war. \*Da ward aus Abend und Morgen der dritte Tag.

14 Und Gott sprach: Es werden Lichter an der Feste des Himmels, die da scheiden Tag und Nacht, und geben Zeichen, Zeiten, Tage  
15 und Jahre, \*und seien Lichter an der Feste des Himmels, daß sie scheinen auf Erden.  
16 Und es geschah also. \*Und Gott machte zwei große Lichter, ein großes Licht, das den Tag regiere, und ein kleines Licht, das  
17 die Nacht regiere, dazu auch Sterne. \*Und Gott setzte sie an die Feste des Himmels,  
18 daß sie schienen auf die Erde, \*und den Tag und die Nacht regierten, und schieden Licht und Finsterniß. Und Gott sahe, daß  
19 es gut war. \*Da ward aus Abend und Morgen der vierte Tag.

20 Und Gott sprach: Es erzeuge sich das Wasser mit webenden und lebendigen Thieren, und mit Gevögel, das auf Erden unter der  
21 Feste des Himmels fliege. \*Und Gott schuf große Wallfische, und allerlei Thier, das da lebt und webt und vom Wasser erregt ward, ein jegliches nach seiner Art, und allerlei gefiedertes Gevögel, ein jegliches nach seiner Art. Und Gott sahe, daß es gut war.

22 \*Und Gott segnete sie und sprach: Seid fruchtbar und mehret euch, und erfüllet das Wasser im Meer, und das Gevögel mehre  
23 sich auf Erden. \*Da ward aus Abend und Morgen der fünfte Tag.

24 Und Gott sprach: Die Erde bringe hervor lebendige Thiere, ein jegliches nach seiner

factum est ita. \*Et protulit terra 12 herbam virentem et facientem semen juxta genus suum, lignumque faciens fructum et habens unumquodque sementem secundum speciem suam. Et vidit Deus quod esset bonum. \*Et 13 factum est vespere et mane dies tertius.

Dixit autem Deus: Fiant luminaria 14 in firmamento coeli, et dividant diem ac noctem, et sint in signa et tempora et dies et annos, \*ut luceant 15 in firmamento coeli et illuminent terram. Et factum est ita. \*Fecitque 16

Ps. 104, 19s. Deus duo luminaria magna, luminare 136, 7ss. majus, ut praeesset diei, et luminare Jer. 31, 35 minus, ut praeesset nocti, et stellas. Sir. 42, 16 43, 1ss. \*Et posuit eas in firmamento coeli, 17 Dt. 4, 19. ut lucerent super terram, \*et prae- 18 Job. 9, 9. essent diei ac nocti, et dividerent lucem ac tenebras. Et vidit Deus quod esset bonum. \*Et factum est vespere 19 et mane dies quartus.

Dixit etiam Deus: Producant aquae 20 reptile animae viventis et volatile super terram sub firmamento coeli.

Ps. 148, 7. \*Creavitque Deus cete grandia, et 104, 26. 21 omnem animam viventem atque motabilem, quam produxerant aquae in species suas, et omne volatile secundum genus suum. Et vidit Deus quod esset bonum. \*Benedixitque eis, di- 22 cens: Crescite et multiplicamini et replete aquas maris! avesque multiplicentur super terram! \*Et factum 23 est vespere et mane dies quintus.

Dixit quoque Deus: Producat terra 24 Job. 12, 7. 9. animam viventem in genere suo, ju

12. A.A: (auch das zweitemal:) ein jegliches.

14. U.L: und scheiden.

18. U.L: schiedeten. 20. U.L flouget.

15. Al.: et.

17. Al.† (p. eas) Deus.

21. Al.: produxerunt.

der E. in dem Angesicht der ... dW: wimmelte d. W. v. Wasserthierem, leb. Wesen. vE: wimmeln die W. vom Gew. belebter W. A: bringe hervor d. W. kriechendes Th. mit leb. Seele. dW.vE: u. (das) Gev. fl. über der E. A: u. Geflügel ... dW: an der F. vE: oben am Gewölbe.

21. B: die großen W. dW.vE.A: (See-, Wasser-) Ungeheuer. B: alle leb. Seelen die da kriechen, wovon

die W. wimmelten. dW: allerlei leb. Wesen, die sich regen, wovon das W. w. vE: all jene belebten, regsamem W. v. welchen die ... A: jedes W. das l. u. w., das die W. hervorbrachten. dW: alles gef. G. vE: jedes. B: geflügelte. A: Geflügel.

22. in den Meeren. A: Wachset u. m. euch. vE: füllet. vE.A: die W. A: des Meeres, u. die Vögel sollen sich m.



## I.

## Mundi creatio. Dies sextus. Homo. Dies septimus.

έρπετα καὶ θηρία τῆς γῆς κατὰ γένος. Καὶ ἐγένετο οὕτως. <sup>25</sup> Καὶ ἐποίησεν ὁ θεὸς τὰ θηρία τῆς γῆς κατὰ γένος καὶ τὰ κτήνη κατὰ γένος αὐτῶν, καὶ πάντα τὰ ἔρπετα τῆς γῆς κατὰ γένος. Καὶ εἶδεν ὁ θεὸς ὅτι καλὰ. <sup>26</sup> Καὶ εἶπεν ὁ

θεός· Ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὁμοίωσιν, καὶ ἀρχέτωσαν τῶν ἰχθύων τῆς θαλάσσης καὶ τῶν πετεινῶν τοῦ οὐρανοῦ καὶ τῶν κτηνῶν καὶ πάσης τῆς γῆς καὶ πάντων τῶν ἔρπετων τῶν ἐρπόντων ἐπὶ τῆς γῆς.

<sup>27</sup> Καὶ ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν ἄνθρωπον, κατ' εἰκόνα θεοῦ ἐποίησεν αὐτόν, ἄρσεν καὶ θῆλυ ἐποίησεν αὐτούς. <sup>28</sup> Καὶ εὐλόγησεν αὐτοὺς ὁ θεός, λέγων·

Ἀυξάνεσθε καὶ πληθύνεσθε, καὶ πληρώσατε τὴν γῆν, καὶ κατακυριεύσατε αὐτῆς, καὶ ἄρχετε τῶν ἰχθύων τῆς θαλάσσης καὶ τῶν πετεινῶν τοῦ οὐρανοῦ καὶ πάντων τῶν κτηνῶν καὶ πάσης τῆς γῆς καὶ πάντων τῶν ἔρπετων τῶν ἐρπόντων ἐπὶ τῆς γῆς. <sup>29</sup> Καὶ εἶπεν ὁ θεός·

Ἰδού, δέδωκα ὑμῖν πάντα χόρτον σπόριμον σπεῖρον σπέρμα, ὃ ἐστὶν ἐπάνω πάσης τῆς γῆς, καὶ πᾶν ξύλον, ὃ ἔχει ἐν ἑαυτῷ καρπὸν σπέρματος σπορίμου· ὑμῖν ἐστὶ εἰς βρώσιν. <sup>30</sup> καὶ πᾶσι τοῖς θηρίοις τῆς γῆς, καὶ πᾶσι τοῖς πετεινοῖς τοῦ οὐρανοῦ, καὶ παντὶ ἔρπετῳ ἔρποντι ἐπὶ τῆς γῆς, ὃ ἔχει ἐν ἑαυτῷ ψυχὴν ζωῆς, καὶ πάντα χόρτον γλωρὸν εἰς βρώσιν. Καὶ ἐγένετο οὕτως. <sup>31</sup> Καὶ εἶδεν ὁ θεὸς τὰ πάντα, ὅσα ἐποίησε, καὶ ἰδού, καλὰ λίαν. Καὶ ἐγένετο ἑσπέρα καὶ ἐγένετο πρωΐ, ἡμέρα ἕκτη.

**II.** Καὶ συνετελέσθησαν ὁ οὐρανὸς καὶ ἡ γῆ, καὶ πᾶς ὁ κόσμος αὐτῶν. <sup>2</sup> Καὶ συνετέλεσεν ὁ θεὸς ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἕκτῃ τὰ ἔργα αὐτοῦ, ἃ ἐποίησε, καὶ κατέπαυσε τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ ἀπὸ πάντων τῶν ἔργων αὐτοῦ, ὧν ἐποίησε. <sup>3</sup> Καὶ εὐλόγησεν ὁ θεὸς τὴν ἡμέραν τὴν ἐβδόμην, καὶ

24. FX† (p. γῆς) κ. τὰ κτήνη κ. πάντα τὰ ἔρπετα τ. γῆς. 25. X (p. pr. γέν.) † αὐτῶν. X\* κ. τὰ-αὐτῶν (FX tant. \*κατὰ γ. αὐτῶν, AX\* αὐτῶν). X\* κ. πάντα-γένος (AFX† αὐτῶν). 26. X† (p. κτην.) καὶ τῶν θηρίων. 29. EFX\* πάσης. 30. A: τῷ ἔρπετῷ τῷ. 2. X: τῇ ἐβδόμῃ τὰ.

24. B., Kriechendes u. Th. der G. B: leb. Seelen. dW: Wesen. vE: belebte W. A: lebende. B: wilde Th. d. G. A: zahmes B. u. Gew. u. die [wilden] ...

25. u. Alles was am Boden krecht. vE: jedes Gew. am Boden.

26. in unserm Bilde, nach unserm Gleichniß ... alles Kriechende. A: den Menschen ... der da herrsche. vE: nach unsf. Ebenbilde u. n. unsf. Ähnlichkeit! Die sollen ... B.dW.vE.A: J. des Meeres ... (d. Gewögel) des H. dW.vE.A: das sich reget.

וַיִּרְמֶשׂ וְחַיֹּת-אֶרֶץ לְמִינָהּ וַיְהִי-כֵן׃ כה וַיַּעַשׂ אֱלֹהִים אֶת-חַיֵּי הָאָרֶץ לְמִינָהּ וְאֶת-הַבְּהֵמָה לְמִינָהּ וְאֶת כָּל-רֶמֶשׂ הָאֲדָמָה לְמִינָהּ וַיִּרְא אֱלֹהִים כִּי-טוֹב׃

וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים נַעֲשֶׂה אָדָם בְּצַלְמֵנוּ כְּדֹמוֹתֵנוּ וַיִּרְדּוּ בִדְגַת הַיָּם וּבְעוֹף הַשָּׁמַיִם וּבַבְּהֵמָה וּבְכָל-הָאָרֶץ וּבְכָל-

הָרֶמֶשׂ הָרֶמֶשׂ עַל-הָאָרֶץ׃ וַיִּבְרָא אֱלֹהִים׃ אֶת-הָאָדָם בְּצַלְמוֹ בְּצֶלֶם

אֱלֹהִים בָּרָא אֹתוֹ זָכָר וּנְקֵבָה בָּרָא אֹתָם׃ וַיְבָרֶךְ אֹתָם אֱלֹהִים וַיֹּאמֶר לָהֶם

אֱלֹהִים פְּרוּ וּרְבוּ וּמְלֵאוּ אֶת-הָאָרֶץ וּכְבַשְׁתֶּהּ וַיִּרְדּוּ בִדְגַת הַיָּם וּבְעוֹף הַשָּׁמַיִם

וּבְכָל-חַיֵּי הָרֶמֶשׂ עַל-הָאָרֶץ׃ וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים הִנֵּה נָתַתִּי לָכֶם אֶת-כָּל-עֵשֶׂבוֹ

זֶרַע זֶרַע אֲשֶׁר עַל-פְּנֵי כָל-הָאָרֶץ וְאֶת-כָּל-הָעֵץ אֲשֶׁר-בּוֹ פְּרִי-עֵץ זֶרַע זֶרַע

לָכֶם וְהָיָה לְאֹכְלָהּ׃ וְלָכָל-חַיֵּי הָאָרֶץ וְלָכָל-עוֹף הַשָּׁמַיִם וְלָכָל רֶמֶשׂ עַל-

הָאָרֶץ אֲשֶׁר-בּוֹ נֶפֶשׁ חַיָּה אֶת-כָּל-יֶרֶק עֹשֶׂה לְאֹכְלָהּ וַיְהִי-כֵן׃ וַיִּבְרָא אֱלֹהִים אֶת-כָּל-אֲשֶׁר עָשָׂה וַהֲנִיחָהּ-

טוֹב מְאֹד וַיְהִי-עֶרֶב וַיְהִי-בֹקֶר יוֹם הַשְּׁבִיעִי׃ פ

**III.** וַיְבָרֶךְ הַשָּׁמַיִם וְהָאָרֶץ וְכָל-צְבָאָם׃ 2 וַיְבָרֶךְ אֱלֹהִים בְּיוֹם הַשְּׁבִיעִי מְלֵאכֹתָיו

אֲשֶׁר עָשָׂה וַיִּשְׁבַּת בְּיוֹם הַשְּׁבִיעִי מְכָל-מְלֵאכֹתָיו אֲשֶׁר עָשָׂה׃ וַיְבָרֶךְ אֱלֹהִים אֶת-יוֹם הַשְּׁבִיעִי וַיְקַדְּשֵׁהוּ אֹתוֹ

27. schuf sie Mann u. Weib. dW: die M. B.dW. A: nach seinem Bilde. vE: Ebenbilde ... als M. u. W. erschuf er sie.

28. dW.A: erfüllet. vE: nehmet sie in Besitz? (Sonst wie B. 22. u. 26.)

29. allerlei B., daran Baumfrüchte sind, die ... B.dW.vE.A: Siehe. dW.vE: gebe euch. B.dW.A: alles Kr. vE: jedes. dW: B. auf welchen Baumfrucht, die da G. säet. vE: jeden B. an welchem ... trägt. A: die in sich selbst G. haben. B: das soll eure



Art, Vieh, Gewürm und Thiere auf Erden, ein jegliches nach seiner Art. Und es geschah also. \*Und Gott machte die Thiere auf Erden, ein jegliches nach seiner Art, und das Vieh nach seiner Art, und allerlei Gewürm auf Erden nach seiner Art. Und Gott sahe, daß es gut war. \*Und Gott sprach: Laßt uns Menschen machen, ein Bild, das uns gleich sei, die da herrschen über die Fische im Meer, und über die Vögel unter dem Himmel, und über das Vieh, und über die ganze Erde, und über alles Gewürm, das auf Erden kriecht. \*Und Gott schuf den Menschen Ihm zum Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn, und er schuf sie ein Männlein und Fräulein. \*Und Gott segnete sie, und sprach zu ihnen: Seid fruchtbar und mehret euch, und füllet die Erde, und machet sie euch unterthan, und herrschet über Fische im Meer, und über Vögel unter dem Himmel, und über alles Thier, das auf Erden kriecht. \*Und Gott sprach: Sehet da, ich habe euch gegeben allerlei Kraut, das sich besamet auf der ganzen Erde, und allerlei fruchtbare Bäume, und Bäume die sich besamen, zu eurer Speise, \*und allem Thier auf Erden, und allen Vögeln unter dem Himmel, und allem Gewürm, das da lebet auf Erden, daß sie allerlei grünes Kraut essen. Und es geschah also. \*Und Gott sahe an alles, was er gemacht hatte, und siehe da, es war sehr gut. Da ward aus Abend und Morgen der sechste Tag.

**II.** Also ward vollendet Himmel und Erde mit ihrem ganzen Heer. \*Und also vollendete Gott am siebenten Tage seine Werke, die er machte, und ruhte am siebenten Tage von allen seinen Werken, die er machte, \*und segnete den siebenten Tag, und heiligte ihn, darum, daß er an demselben geruhet

24. U.L.: Thier auf Erden.

27. U.L.: und schuf sie.

30. U.L.: das das Leben hat.

Sp. sein. dW: euch sollen s. sein zur Sp. vE: soll es zur Nahrung dienen!

30. der G. ... des S. ... das auf G. kriecht, darin eine lebend. Seele ist. B: Aber allen ... sei alles gr. Kr. zur Sp. dW: [gebe ich] alles ... vE: worin ein leb. Althem ist. (A: damit s. haben zu essen?)

31. dW.A: sah Alles.

menta et reptilia et bestias terrae secundum species suas. Factumque est ita. \*Et fecit Deus bestias terrae juxta species suas, et jumenta et omne reptile terrae in genere suo. Et vidit Deus quod esset bonum. \*Et ait: Faciamus hominem ad imaginem et similitudinem nostram! et praesit piscibus maris et volatilibus coeli et bestiis universaeque terrae, omnique reptili quod movetur in terra. \*Et creavit Deus hominem ad imaginem suam; ad imaginem Dei creavit illum; masculum et feminam creavit eos. \*Benedixitque illis Deus et ait: Crescite et multiplicamini, et replete terram et subjugate eam, et dominamini piscibus maris et volatilibus coeli et universis animantibus quae moventur super terram. \*Dixitque Deus: Ecce, dedi vobis omnem herbam afferentem semen super terram, et universa ligna quae habent in semetipsis sementem generis sui, ut sint vobis in escam, \*et cunctis animantibus terrae omnique volucri coeli, et universis quae moventur in terra et in quibus est anima vivens, ut habeant ad vescendum. Et factum est ita. \*Viditque Deus cuncta, quae fecerat, et erant valde bona. Et factum est vespere et mane dies sextus.

Es. 43, 12. Igitur perfecti sunt coeli et terra et omnis ornatus eorum. \*Complevitque Deus die septimo opus suum, quod fecerat, et requievit die septimo ab universo opere quod paravit. \*Et benedixit diei septimo, et sanctificavit illum, quia in ipso

26. Al.: best. terrae un. creaturae.

27. S† (a. suam) et similitudinem.

2. Al.† suo.

1. B: sind v. worden der ... vE: B. wurde also. dW: Und es w. v. ... u. ihr g. S. (A: all ihre Thier!)

2. B: hatte ... vollendet sein Werk, welches er gemacht hatte. vE: Voll. nehmlich hatte u. (B: u. er hörte ... auf v. s. ganzen ... ?)

3. u. Gott segnete.



## III.

## Paradisus ejusque arbores et flumina.

ἡγίασεν αὐτήν, ὅτι ἐν αὐτῇ κατέπαυσεν ἀπὸ πάντων τῶν ἔργων αὐτοῦ, ὧν ἤρξατο ὁ θεὸς ποιῆσαι.

<sup>4</sup> Αὕτη ἡ βίβλος γενέσεως οὐρανοῦ καὶ γῆς, ὅτε ἐγένετο, ἥ ἡμέρα ἐποίησε κύριος ὁ θεὸς τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν, <sup>5</sup> καὶ πᾶν χλωρὸν ἀγροῦ πρὸ τοῦ γενέσθαι ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ πάντα χόρτον ἀγροῦ πρὸ τοῦ ἀνατεῖλαι· οὐ γὰρ ἔβρεξεν ὁ θεὸς ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ ἄνθρωπος οὐκ ἦν ἐργάζεσθαι αὐτήν. <sup>6</sup> Πηγὴ δὲ ἀνέβαινεν ἐκ τῆς γῆς, καὶ ἐπότιζε πᾶν τὸ πρόσωπον τῆς γῆς. <sup>7</sup> Καὶ ἔπλασεν ὁ θεὸς τὸν ἄνθρωπον χοῦν ἀπὸ τῆς γῆς. Καὶ ἐνεφύσησεν εἰς τὸ πρόσωπον αὐτοῦ πνοὴν ζωῆς, καὶ ἐγένετο ὁ ἄνθρωπος εἰς ψυχὴν ζῶσαν. <sup>8</sup> Καὶ ἐφύτευσεν ὁ θεὸς παράδεισον ἐν Ἐδέμ κατὰ ἀνατολάς, καὶ ἔθετο ἐκεῖ τὸν ἄνθρωπον, ὃν ἔπλασε. <sup>9</sup> Καὶ ἐξανέτειλεν ὁ θεὸς ἔτι ἐκ τῆς γῆς πᾶν ξύλον ὠραῖον εἰς ὄρασιν καὶ καλὸν εἰς βρώσιν, καὶ τὸ ξύλον τῆς ζωῆς ἐν μέσῳ τοῦ παραδείσου, καὶ τὸ ξύλον τοῦ εἰδέναι ἄγνωστον καλοῦ καὶ πονηροῦ. <sup>10</sup> Ποταμὸς δὲ ἐκπορεύεται ἐξ Ἐδέμ, ποτίζειν τὸν παράδεισον· ἐκεῖθεν ἀφορίζειται εἰς τέσσαρας ἀρχάς. <sup>11</sup> Ὄνομα τῷ ἐνὶ Φισὼν· οὗτος ὁ κυκλῶν πᾶσαν τὴν γῆν Εὐφράτης, ἐκεῖ οὐ ἔστι τὸ χρυσίον. <sup>12</sup> τὸ δὲ χρυσίον τῆς γῆς ἐκείνης καλόν· καὶ ἐκεῖ ἔστιν ὁ ἄνθραξ καὶ ὁ λίθος ὁ πράσινος. <sup>13</sup> Καὶ ὄνομα τῷ ποταμῷ τῷ δευτέρῳ Γεῶν· οὗτος ὁ κυκλῶν πᾶσαν τὴν γῆν Αἰθιοπίας. <sup>14</sup> Καὶ ὁ ποταμὸς ὁ τρίτος Τίγρις· οὗτος ὁ προπορευόμενος κατέναντι Ἀσσυρίων. Ὁ δὲ ποταμὸς ὁ τέταρτος Εὐφράτης.

<sup>15</sup> Καὶ ἔλαβε κύριος ὁ θεὸς τὸν ἄνθρωπον

5. AFX: ἐργ. τὴν γῆν. 8. AFX: κύριος ὁ θ. (A<sup>2</sup>FX etc. 5. 7 al.). 9. AX: τῷ παραδείσῳ. 14. AX: ὁ πορ.

vE: erschaffen u. vollbracht hatte. B: geschaffen hatte, da ers machte. A: schuf, um es zu machen?

4. B: Dies sind nun die Ursprünge des ὅ. dW: Das ist die Geschichte. vE: Entstehung. A: der Ursprung. dW: als Gott Jehova ...! vE: Jehova Gott. (So nun immer.)

5. allerlei Gesträuch. B: Gestr. d. Feldes war n. u. gewesen ... hervorgewachsen. dW: fein ... war noch ... sprossete noch. vE: da war noch f. Feldgestr. ... feimete. A: u. alles ... ehe es aufgegangen war ... d. Landes, ehe es noch gespr. dW: ließ nicht r. vE: um

4 כִּי בּוֹ שָׁבַח מִכָּל-מְלֶאכֶתֹּו אֱשֶׁר-בָּרָא אֱלֹהִים לַעֲשׂוֹת: פ אֱלֹהִים  
תּוֹלְדוֹת הַשָּׁמַיִם וְהָאָרֶץ בְּהַבְרָאָם  
בְּיוֹם עֲשׂוֹת יְהוָה אֱלֹהִים אֶרֶץ  
וְשָׁמַיִם: וְכָל שֵׁיחַ הַשָּׂדֶה טָרֶם יִהְיֶה  
בָּאָרֶץ וְכָל-עֵשֶׂב הַשָּׂדֶה טָרֶם יִצְמָח  
כִּי לֹא הִמְטִיר יְהוָה אֱלֹהִים עַל-  
הָאָרֶץ וְאָדָם אִין לַעֲבֹד אֶת-הָאֲדָמָה:  
6 וְאֵד יַעֲלֶה מִן-הָאָרֶץ וְהִשָּׁקָה אֶת-כָּל-  
7 פְּנֵי הָאֲדָמָה: וַיִּצְרֹךְ יְהוָה אֱלֹהִים  
אֶת-הָאָדָם עָפָר מִן-הָאֲדָמָה וַיִּפְחַ  
בְּאַפִּיו נִשְׁמַת חַיִּים וַיְהִי הָאָדָם לְנֶפֶשׁ  
8 חַיָּה: וַיִּטֵּעַ יְהוָה אֱלֹהִים בֵּן בְּעֵדֶן  
מִקְדָּם וַיִּשֶׂם שֵׁם אֶת-הָאָדָם אֲשֶׁר יִצְרָ:  
9 וַיִּצְמַח יְהוָה אֱלֹהִים מִן-הָאֲדָמָה כָּל-  
עֵץ נְחָמֵד לְמַרְאֶה וְטוֹב לְמַאֲכָל וְעֵץ  
הַחַיִּים בְּתוֹךְ הָבֵן וְעֵץ הַדַּעַת טוֹב  
וְרָע: וַנִּהְיֶה יֵצֵא מִעֵדֶן לְתִשְׁקוֹת אֶת-  
הָבֵן וּמִשֶּׁם יִפְרֹד וְהָיָה לְאֲרֻבָּעַת  
11 רֵאשִׁים: שֵׁם הָאֶחָד פִּישׁוֹן הוּא הַסֹּבֵב  
אֶת כָּל-אֶרֶץ הַחִוִּילָה אֲשֶׁר-שָׁם  
12 הַתְּהֵב: וְהָיָה הָאָרֶץ הַהוּא טוֹב שָׁם  
13 הַבְּדֵלָח וְאֶבֶן תִּשְׁתֶּם: וְשָׁם-תִּפְתָּר  
תִּשְׁנִי גִיחֹון הוּא הַסּוֹבֵב אֶת כָּל-אֶרֶץ  
14 כּוּשׁ: וְשָׁם-תִּפְתָּר הַשְּׁלִישִׁי הוּא הַיֵּלֶךְ  
הַיֵּלֶךְ קְדָמָת אֲשׁוּר וְהַנִּפְתָּר הַרְבִּיעִי  
טו הוּא פָּרַת: וַיִּקַּח יְהוָה אֱלֹהִים אֶת-

v. 4. ה' זעירא

d. Boden anzubauen. B: der M. baute d. L. noch nicht.

6. feuchtete oberhalb. B: obenher. dW: d. ganze Oberfläche des L. vE: den ganzen Boden. A: Erdboden. B: Dampf. vE: Dunst. A: Brunnen. B.dW. vE.A: stieg auf. dW.vE: tränkte. B.A: befeuchtete.

7. bildete ... aus Erdenstaub ... einen leb. D. dW: aus St. v. d. G. vE: vom Boden! B: einen St. aus d. G. dW.A: hauchte (in f. Angesicht) den D. d. Lebens. vE: blies d. Lebenshauch. dW: ein leb. Wesen. vE.A: zu einem (zum) lebenden W.



## Der Mensch aus Erde. Der Garten in Eden.

## II.

hatte von allen seinen Werken, die Gott schuf und machte.

4 Also ist Himmel und Erde geworden, da  
ste geschaffen sind, zu der Zeit, da Gott der  
5 Herr Erde und Himmel machte, \*und aller-  
lei Bäume auf dem Felde, die zuvor nie  
gewesen waren auf Erden, und allerlei Kraut  
auf dem Felde, das zuvor nie gewachsen  
war. Denn Gott der Herr hatte noch nicht  
regnen lassen auf Erden, und war kein  
6 Mensch, der das Land bauete. \*Über ein  
Nebel ging auf von der Erde und feuchtete  
7 alles Land. \*Und Gott der Herr machte  
den Menschen aus einem Erdenkloß, und er  
blies ihm ein den lebendigen Odem in seine  
Nase. Und also ward der Mensch eine  
8 lebendige Seele. \*Und Gott der Herr  
pflanzte einen Garten in Eden, gegen Mor-  
gen, und setzte den Menschen darein, den er  
9 gemacht hatte. \*Und Gott der Herr ließ  
aufwachsen aus der Erde allerlei Bäume,  
lustig anzusehen und gut zu essen, und den  
Baum des Lebens mitten im Garten, und  
den Baum des Erkenntnisses Gutes und  
10 Böses. \*Und es ging aus von Eden ein  
Strom, zu wässern den Garten, und theilte  
11 sich daselbst in vier Hauptwässer. \*Das  
erste heißt Pison, das fließt um das ganze  
Land Hevila, und daselbst findet man Gold.  
12 \*Und das Gold des Landes ist köstlich, und  
da findet man Bedellion und den Edelstein  
13 Onyx. \*Das andere Wasser heißt Gihon,  
14 das fließt um das ganze Mohrenland. \*Das  
dritte Wasser heißt Hidkel, das fließt vor  
Assyrien. Das vierte Wasser ist der Phrath.  
15 Und Gott der Herr nahm den Menschen,

4. A.A. Himmel u. Erde machte.

5. U.L. gewest. A.A. auch war kein M.

7. U.L. aus dem Erdenkloß. A.A. Althem.

8. U.L. gegen den Morgen. A.A. dem.

9. U.L. lustig.

8. gebildet hatte. vE: Es hatte aber ... gepflanzt  
... gegen Osten. A: hatte v. Anbeginn e. Lustgarten  
gepfl. B: setzte daselbst hin.

9. dW: ließ sprossen. vE: hatte keinen l. A: brachte  
aus d. Boden hervor. B: anmuthig. vE: reizend. dW:  
lieblich zu schauen. A: schön. B: einen Baum ...? A: in  
d. Mitte des G.

10. A: Fluß ... vom Lustorte. dW.vE: tränken.  
A: bewässern. B.dW: v. dannen. vE.A: v. da an.  
B: es wurden 4 Hauptflüsse. vE: ward zu 4 Haupt-

cessaverat ab omni opere suo, quod  
creavit Deus ut faceret.

Istae sunt generationes coeli et 4  
terrae, quando creata sunt. In die  
quo fecit Dominus Deus coelum et  
terram, \*et omne virgultum agri, 5  
antequam oriretur in terra, omnem-  
que herbam regionis, priusquam ger-  
minaret; non enim pluerat Dominus  
Deus super terram, et homo non  
erat qui operaretur terram. \*Sed 6  
7,4,11. fons ascendebat e terra irrigans uni-  
versam superficiem terrae. \*For- 7  
Sir.17,1. mavit igitur Dominus Deus hominem  
Coh.12,7. de limo terrae, et inspiravit in fa-  
Job.10,9; ciem ejus spiraculum vitae, et factus  
27,3. est homo in animam viventem. \*Plan- 8  
33,4. taverat autem Dominus Deus Para-  
1Co15,45. disum voluptatis a principio, in quo  
Es.2,22. posuit hominem, quem formaverat.  
\*Produxitque Dominus Deus de humo 9  
omne lignum pulchrum visu et ad  
3,22. vescendum suave, lignum etiam vitae  
Ap.2,7. in medio Paradisi, lignumque scien-  
22,2. tiaae boni et mali. \*Et fluvius egre- 10  
Pr.3,18; diebatur de loco voluptatis, ad irri-  
Dt.1,39. gandum Paradisum, qui inde dividitur  
Ebr.5,14. in quatuor capita. \*Nomen uni Phi- 11  
Ap.22,1. son; ipse est qui circuit omnem ter-  
Sir.24,34. ram Hevilath, ubi nascitur aurum.  
\*Et aurum terrae illius optimum est; 12  
Num.11,7. ibi invenitur bdellium et lapis ony-  
chinus. \*Et nomen fluvii secundi 13  
Gehon; ipse est qui circumit omnem  
terram Aethiopiae. \*Nomen vero flu- 14  
Dan.10,4. minis tertii Tigris; ipse vadit contra  
Assyrios. Fluvius autem quartus ipse  
est Euphrates.

Tulit ergo Dominus Deus hominem 15

5. Al. (in f.): eam.

12. S: ibique.

strömen. dW.A: (ward) zu 4 Flüssen.

11. dW.A: Der Name des einen ist. vE: Des e. N.  
dW.A: umfließt. vE: umströmt. B.dW: woselbst das  
G. (ist). vE: wo es G. gibt. A: wo G. wächst!

12. dW: gut. vE: vorzüglich! A: sehr gut! B.dW:  
daselbst ist. dW.A: Stein. vE: Onychstein.

13. B.dW.vE: Land Eusch. A: Aethiopien.

14. B: gegen Morgen von Ass. dW: östlich v. Assur.  
vE: vorbei an ...? A: geht gegen ... Euphrates!

15. dW: brachte.



## II.

*Arbor scientiae vetita. Animalia appellanda Evaque ex costa.*

ὃν ἔπλασε, καὶ ἔθηκε αὐτὸν ἐν τῷ παραδείσῳ  
'τῆς τρυφῆς', ἐργάζεσθαι αὐτὸν καὶ φυλάσσειν.  
16 Καὶ ἐνετείλατο κύριος ὁ θεὸς τῷ Ἀδὰμ,  
λέγων· Ἀπὸ παντὸς ξύλου τοῦ ἐν τῷ παρα-  
δείσῳ βρώσει φαγῇ· 17 ἀπὸ δὲ τοῦ ξύλου τοῦ  
γινώσκειν καλὸν καὶ πονηρὸν οὐ φάγεσθε ἀπ'  
αὐτοῦ· ἢ δ' ἂν ἡμέρα φάγητε ἀπ' αὐτοῦ,  
θανάτῳ ἀποθανεῖσθε. 18 Καὶ εἶπε κύριος  
ὁ θεός· Οὐ καλόν, εἶναι τὸν ἄνθρωπον μό-  
νον· ποιήσωμεν αὐτῷ βοηθὸν κατ' αὐτόν.  
19 Καὶ ἔπλασεν ὁ θεὸς ἐκ τῆς γῆς πάντα  
τὰ θηρία τοῦ ἀγροῦ καὶ πάντα τὰ πετεινὰ  
τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ἤγαγεν αὐτὰ πρὸς τὸν Ἀδὰμ,  
ιδεῖν τί καλέσει αὐτά· καὶ πᾶν ὃ ἔαν ἐκάλε-  
σεν αὐτὸ Ἀδὰμ ψυχὴν ζῶσαν, τοῦτο ὄνομα  
αὐτῷ. 20 Καὶ ἐκάλεσεν Ἀδὰμ ὀνόματα πᾶσι  
τοῖς κτήνεσι καὶ πᾶσι τοῖς πετεινοῖς τοῦ οὐ-  
ρανοῦ καὶ πᾶσι τοῖς θηρίοις τοῦ ἀγροῦ· τῷ  
δὲ Ἀδὰμ οὐχ εὐρέθη βοηθὸς ὅμοιος αὐτῷ.  
21 Καὶ ἐπέβαλεν ὁ θεὸς ἑκστασιν ἐπὶ τὸν  
Ἀδὰμ, καὶ ὑπνωσε· καὶ ἔλαβε μίαν τῶν πλευ-  
ρῶν αὐτοῦ, καὶ ἀνεπλήρωσε σάρκα ἀντ' αὐ-  
τῆς. 22 Καὶ ὠκοδόμησεν ὁ θεὸς τὴν πλευράν,  
ἣν ἔλαβεν ἀπὸ τοῦ Ἀδὰμ, εἰς γυναῖκα, καὶ  
ἤγαγεν αὐτήν πρὸς τὸν Ἀδὰμ. 23 Καὶ εἶπεν  
Ἀδὰμ· Τοῦτο νῦν ὅστιον ἐκ τῶν ὀστέων μου,  
καὶ σὰρξ ἐκ τῆς σαρκός μου· αὕτη κληθήσε-  
ται γυνή, ὅτι ἐκ τοῦ ἀνδρὸς αὐτῆς ἐλήφθη  
αὕτη. 24 Ἐνεκεν τούτου καταλείψει ἄνθρω-  
πος τὸν πατέρα αὐτοῦ καὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ,  
καὶ προσκολληθήσεται πρὸς τὴν γυναῖκα αὐ-  
τοῦ, καὶ ἔσονται οἱ δύο εἰς σάρκα μίαν.  
25 Καὶ ἦσαν οἱ δύο γυμνοί, ὃ τε Ἀδὰμ καὶ ἡ  
γυνή αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἦσχύνοντο.

III. Ὁ δὲ ὄφις ἦν φρονημώτατος πάντων τῶν  
θηρίων τῶν ἐπὶ τῆς γῆς, ὧν ἐποίησε κύριος ὁ  
θεός. Καὶ εἶπεν ὁ ὄφις τῇ γυναικί· Τί ὅτι

15. A<sup>1</sup>EX\* τ. τρυφῆς. 19. AX: ὃν. αὐτῶ. 20. FX.  
θηρ. τῆς γῆς. 23. B\* (alt.) αὕτη (+A). 24. X\* (alt.)  
αὐτῶ. AEX: προσκ. τῇ γυναικί.

A: Lustgarten ... bebaute. dW: zu bebauen. vE:  
anzubauen ... hüten.

16. B: sollst frei essen. dW: Von allen ... magst du.  
vE: Wohl m. du. A: Von jedem ...

17. B.dW: davon. vE: v. diesem. B: gewißlich ft.  
dW: wirst du ft.

18. für ihn. B: ihm gleich. A: für den M., daß er  
a. sei. Lasset uns ... ähnlich sei. dW: ich w. ihm Hilfe  
m. zu ihm passend. vE: eine S. ... ihm zur Seite.

19. gebildet. (dW: Da bildete ... alle ...? A: Also  
bildete?) vE: führte s. dem M. vor. A: vor Adam.  
dW.vE: zu sehen ... (jedes nennen würde). B: Und

הָאָדָם וַיִּפְתָּהּ בֶּגֶן-עֵדֶן לְעִבְדָּהּ  
וַיֹּאמְרָהּ: וַיֵּצֵר יְהוָה אֱלֹהִים עַל-  
הָאָדָם לְאֹמַר מִכָּל עֵץ-הַגֶּן אָכֹל תֹּאכַל:  
17 וּמִעֵץ הַדֵּעַת טוֹב וָרָע לֹא תֹאכַל מִמֶּנּוּ  
כִּי בְיוֹם אָכַלְתָּ מִמֶּנּוּ מוֹת תָּמוּת:  
18 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֱלֹהִים לֹא-טוֹב הֵיוֹת  
הָאָדָם לְבַדּוֹ אֶעֱשֶׂה-לּוֹ עֹזֵר כְּנֶגְדּוֹ:  
19 וַיֵּצֵר יְהוָה אֱלֹהִים מִן-הָאֲדָמָה כָּל-  
חַיַּת הַשָּׂדֶה וְאֵת כָּל-עוֹף הַשָּׁמַיִם  
וַיָּבֵא אֶל-הָאָדָם לִרְאוֹת מַה-יִּקְרָא-לּוֹ  
וְכָל אֲשֶׁר יִקְרָא-לּוֹ הָאָדָם נָפֶשׁ חַיָּה  
בַּהֵמָה וְעוֹף הַשָּׁמַיִם וְכָל חַיַּת  
הַשָּׂדֶה וְלֹא-מָצָא עֹזֵר כְּנֶגְדּוֹ:  
21 וַיַּפֵּל יְהוָה אֱלֹהִים תְּרֵדָמָה עַל-  
הָאָדָם וַיִּישָׁן וַיִּקַּח אֶחָת מִצְלָעָתִּיר  
22 וַיִּסְרָ בָּשָׂר תְּחִתָּנָה: וַיִּבֶן יְהוָה  
אֱלֹהִים אֶת-הַצֶּלַע אֲשֶׁר-לָקַח מִן-  
הָאָדָם לְאִשָּׁה וַיִּבְרָא אֶל-הָאָדָם:  
23 וַיֹּאמֶר הָאָדָם זֹאת הִפַּעַם עֵצָם מִעֲצָמִי  
וּבָשָׂר מִבָּשָׂרִי לְזָאת יִקְרָא אִשָּׁה כִּי  
24 מֵאִישׁ לָקַחְתִּי-זֹאת: עַל-כֵּן יַעֲזֹב-אִישׁ  
אֶת-אָבִיו וְאֶת-אִמּוֹ וְדָבַק בְּאִשְׁתּוֹ וְהָיוּ  
כֶּהָ לְבָשָׂר אֶחָד: וְהָיוּ שְׁנֵיהֶם עַרְוֹמִים  
הָאָדָם וְאִשְׁתּוֹ וְלֹא יָתֻבֶּשְׁוּ:  
III. וְהִנֵּחַשׁ הָיָה עָרוֹם מִכָּל חַיַּת הַשָּׂדֶה  
אֲשֶׁר עָשָׂה יְהוָה אֱלֹהִים וַיֹּאמֶר אֶל-

v. 25. דגש אחר שורק

nach Allem, wie ... sie, d. leb. Seelen ... das sollte ihr  
Name sein. dW: d. leb. Wesen ... so sollte. A: wie  
Adam jedes lebende W. vE: alle belebten W. sollten  
d. Namen behalten, den ihnen d. M. beilegte.

20. dW: nannte die M. von ... vE: hatte genannt?  
A: Adam nannte mit gehörigen M. alle ... Th. der  
Erde. B.dW.vE: des Feldes. dW: fand er. A: für  
Adam fand sich. (vE: doch keines für d. M. gefunden  
zur Hilfe zu s. Seite.)

21. A: Darum sandte. dW: daß er entschl. A: Und  
als er entschlafen. vE: schlief. B: schloß es mit Gl. zu,  
an deren Statt. dW: schl. das Gl. an deren Stelle.



und setzte ihn in den Garten Eden, daß er  
16 ihn bauete und bewahrete. \*Und Gott der  
Herr gebot dem Menschen, und sprach: Du  
sollst essen von allerlei Bäumen im Garten,  
17 \*aber von dem Baum des Erkenntnisses  
Gutes und Böses sollst du nicht essen. Denn  
welches Tages du davon issest, wirst du des  
18 Todes sterben. \*Und Gott der Herr  
sprach: Es ist nicht gut, daß der Mensch  
allein sei, ich will ihm eine Gehülfin machen,  
19 die um ihn sei. \*Denn als Gott der Herr  
gemacht hatte von der Erde allerlei Thier  
auf dem Felde und allerlei Vögel unter  
dem Himmel, brachte er sie zu dem Men-  
schen, daß er sähe, wie er sie nennete; denn  
wie der Mensch allerlei lebendige Thiere  
20 nennen würde, so sollten sie heißen. \*Und  
der Mensch gab einem jeglichen Vieh und  
Vogel unter dem Himmel und Thier auf  
dem Felde seinen Namen, aber für den Men-  
schen ward keine Gehülfin gefunden, die um  
21 ihn wäre. \*Da ließ Gott der Herr einen  
tiefen Schlaf fallen auf den Menschen, und  
er entschlief. Und nahm seiner Rippen eine,  
22 und schloß die Stätte zu mit Fleisch. \*Und  
Gott der Herr bauete ein Weib aus der  
Rippe, die er von dem Menschen nahm, und  
23 brachte sie zu ihm. \*Da sprach der Mensch:  
Das ist doch Bein von meinen Beinen, und  
Fleisch von meinem Fleisch. Man wird sie  
Männin heißen, darum, daß sie vom Manne  
24 genommen ist. \*Darum wird ein Mann  
seinen Vater und seine Mutter verlassen, und  
an seinem Weibe hangen, und sie werden  
25 sein Ein Fleisch. \*Und sie waren beide  
nackt, der Mensch und sein Weib, und  
schämten sich nicht.

**III.** Und die Schlange war listiger, denn  
alle Thiere auf dem Felde, die Gott der  
Herr gemacht hatte, und sprach zu dem

et posuit eum in Paradiso voluptatis,  
ut operaretur et custodiret illum.  
\*Praecepitque ei dicens: Ex omni 16  
ligno Paradisi comede, \*de ligno au- 17  
tem scientiae boni et mali ne come-  
das; in quocunque enim die come-  
deris ex eo, morte morieris. \*Di- 18  
xit quoque Dominus Deus: Non est  
bonum, esse hominem solum; facia-  
mus ei adjutorium simile sibi. \*For- 19  
matis igitur Dominus Deus de humo  
cunctis animantibus terrae et univer-  
sis volatilibus coeli, adduxit ea ad  
Adam, ut videret quid vocaret ea;  
omne enim quod vocavit Adam ani-  
mae viventis, ipsum est nomen ejus.  
\*Appellavitque Adam nominibus suis 20  
cuncta animantia et universa volatilia  
coeli et omnes bestias terrae; Adae  
vero non inveniebatur adjutor similis  
ejus. \*Immisit ergo Dominus Deus 21  
soporem in Adam, cumque obdor-  
misset, tulit unam de costis ejus et  
replevit carnem pro ea. \*Et aedifi- 22  
cavit Dominus Deus costam, quam  
tulerat de Adam, in mulierem, et ad-  
duxit eam ad Adam. \*Dixitque Adam: 23  
Hoc nunc os ex ossibus meis et caro  
de carne mea; haec vocabitur Virago,  
quoniam de viro sumpta est. \*Quam- 24  
obrem relinquet homo patrem suum  
et matrem, et adhaerebit uxori suae,  
et erunt duo in carne una. \*Erat 25  
autem uterque nudus, Adam scilicet  
et uxor ejus, et non erubescabant.

Sed et serpens erat callidior **III.**  
cunctis animantibus terrae, quae se-  
cerat Dominus Deus. Qui dixit ad

18. U.L: ein Gehülfsen.

20. U.L: kein Gehülfe.

21. A.A: Rippen.

15. S: in paradisum.

24. Al.† suam.

25. Al.: nec.

vE: schl. dafür Fl. ein. A: füllte mit Fl. ihre Stelle.

22. B: bauete die R. ... genommen hatte, zu einem  
W. vE: Und diese R. ... welches er dem M. zuführte.  
A: führte sie zu Adam.

23. B: Dieses ist einmal. vE.A: Das ist nun  
(einm.). dW: Diese einmal ist. vE: Sie heiße. A:  
Man soll f. M. heißen.

24. vE: Darum verläßt ... auch! B: f. Weibe an-  
flehen! vE: denn f. sind. A: u. es werden Zwei in  
Einem Fl. sein.

25. vE: Adam [der M.] sowohl als auch. A: Ad.  
nehmlich und ...

1. vE: flüger. B.dW.vE: Th. des Feldes. A: der  
Erde.



## III.

## Serpentis astutia. Protoplastorum lapsus et excusatio.

εἶπεν ὁ θεός, οὐ μὴ φάγητε ἀπὸ παντὸς ξύλου τοῦ παραδείσου; <sup>2</sup> Καὶ εἶπεν ἡ γυνὴ τῷ ὄφει· Ἀπὸ καρποῦ τοῦ ξύλου τοῦ παραδείσου φαγούμεθα. <sup>3</sup> ἀπὸ δὲ τοῦ καρποῦ τοῦ ξύλου, ὃ ἐστὶν ἐν μέσῳ τοῦ παραδείσου, εἶπεν ὁ θεός οὐ φάγεσθε ἀπ' αὐτοῦ, οὐδὲ μὴ ἄψησθε αὐτοῦ, ἵνα μὴ ἀποθάνητε. <sup>4</sup> Καὶ εἶπεν ὁ ὄφεις τῇ γυναικί· Οὐ θανάτῳ ἀποθανεῖσθε· <sup>5</sup> ἥδει γὰρ ὁ θεός, ὅτι ἡ ἄν ἡμέρᾳ φάγητε ἀπ' αὐτοῦ, διανοιχθήσονται ὑμῶν οἱ ὀφθαλμοὶ καὶ ἔσεσθε ὡς θεοί, γινώσκοντες καλὸν καὶ πονηρόν. <sup>6</sup> Καὶ εἶδεν ἡ γυνὴ ὅτι καλὸν τὸ ξύλον εἰς βρῶσιν, καὶ ὅτι ἀρεστὸν τοῖς ὀφθαλμοῖς ἰδεῖν, καὶ ὡραῖόν ἐστι τοῦ κατανοῆσαι, καὶ λαβοῦσα ἀπὸ τοῦ καρποῦ αὐτοῦ ἔφαγε, καὶ ἔδωκε καὶ τῷ ἀνδρὶ αὐτῆς μετ' αὐτῆς, καὶ ἔφαγον. <sup>7</sup> Καὶ διηνοιχθήσαν οἱ ὀφθαλμοὶ τῶν δύο, καὶ ἔγνωσαν ὅτι γυμνοὶ ἦσαν. Καὶ ἔρραψαν φύλλα συκῆς καὶ ἐποίησαν ἑαυτοῖς περιζώματα. <sup>8</sup> Καὶ ἤκουσαν τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ περιπατοῦντος ἐν τῷ παραδείσῳ τὸ δειλινόν. Καὶ ἐκρύβησαν ὁ τε Ἀδὰμ καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ ἀπὸ προσώπου κυρίου τοῦ θεοῦ ἐν μέσῳ τοῦ ξύλου τοῦ παραδείσου. <sup>9</sup> Καὶ ἐκάλεσεν κύριος ὁ θεὸς τὸν Ἀδὰμ καὶ εἶπεν αὐτῷ· Ἀδὰμ, ποῦ εἶ; <sup>10</sup> Καὶ εἶπεν αὐτῷ· Τῆς φωνῆς σου ἤκουσα περιπατοῦντος ἐν τῷ παραδείσῳ, καὶ ἐφοβήθην, ὅτι γυμνός εἰμι, καὶ ἐκρύβην. <sup>11</sup> Καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ θεός· Τίς ἀνήγγειλέ σοι ὅτι γυμνός εἶ; εἰ μὴ ἀπὸ τοῦ ξύλου, οὗ ἐνετείλάμην σοι τούτου μόνου μὴ φαγεῖν, ἀπ' αὐτοῦ ἔφαγες; <sup>12</sup> Καὶ εἶπεν ὁ Ἀδὰμ· Ἡ γυνή, ἣν ἔδωκας μετ' ἐμοῦ, αὕτη μοι ἔδωκεν ἀπὸ τοῦ ξύλου, καὶ ἔφαγον. <sup>13</sup> Καὶ εἶπε κύριος ὁ θεός τῇ γυναικί· Τί τοῦτο ἐποίησας; Καὶ εἶπεν ἡ γυνή· Ὁ ὄφεις ἠπάτησέ με, καὶ ἔφαγον. <sup>14</sup> Καὶ εἶπε κύριος ὁ θεός τῷ ὄφει· Ὅτι ἐποίησας τοῦτο, ἐπι-

תַּאֲשֶׁה אַתָּה כִּי־אָמַר אֱלֹהִים לֹא תֹאכְלוּ 2  
מִכָּל עֵץ הָעֵץ: וְהָאָמַר הָאִשָּׁה אֶל־ 2  
הַנָּחַשׁ מִסָּרִי עֵץ־הָעֵץ נֹאכֵל: וּמִסָּרִי 3  
הָעֵץ אֲשֶׁר בְּתוֹךְ־הָעֵץ אָמַר אֱלֹהִים לֹא 3  
תֹאכְלוּ מִמֶּנּוּ וְלֹא תִגְעוּ בּוֹ פֶּן־תָּמּוּתוּן: 3  
וַיֹּאמֶר הַנָּחַשׁ אֶל־הָאִשָּׁה לֹא־מוֹת 4  
תָּמּוּתוּן: כִּי יָדַע אֱלֹהִים כִּי בְיוֹם 4  
אֲכַלְכֶּם מִמֶּנּוּ וְנִפְקַחְו עֵינֵיכֶם וְהִיִּיתֶם 4  
כְּאֱלֹהִים יֹדְעֵי טוֹב וָרָע: וַתֵּרָא הָאִשָּׁה 6  
כִּי טוֹב הָעֵץ לְמֹאכֵל וְכִי תִאֲוָה־הָיָה 6  
לְעֵינֶיהָ וְנָחַמְד הָעֵץ לְהַשְׂכִּיל וַתִּקַּח 6  
מִסָּרֶיהָ וַתֹּאכֵל וַתִּתֵּן בָּם־לְאִשָּׁה עִמָּהּ 6  
וַיֹּאכְלוּ: וַתִּפְקַחְנָה עֵינֵי שְׁנֵיהֶם וַיֵּדְעוּ 7  
כִּי עֲרֻמִּם הֵם וַיִּתְּפְרוּ עֲלֵהָ תַאֲנֶה 7  
וַיַּעֲשׂוּ לָהֶם חֲגָרֹת: וַיִּשְׁמְעוּ אֶת־קוֹל 8  
יְהוָה אֱלֹהִים מֵתְהַלֵּךְ בָּעֵץ לְרוּחַ הַיּוֹם 8  
וַיִּתְּחַבֵּא הָאָדָם וְאִשְׁתּוֹ מִפְּנֵי יְהוָה 8  
אֱלֹהִים בְּתוֹךְ עֵץ הָעֵץ: וַיִּקְרָא יְהוָה 9  
אֱלֹהִים אֶל־הָאָדָם וַיֹּאמֶר לוֹ אַיֶּכָּה: 9  
וַיֹּאמֶר אֶת־קוֹלִי שָׁמַעְתִּי בָעֵץ וַאֲנִי־אָ 9  
כִּי־עֵרַמְתִּי אֲנֹכִי וְאֶחָבָא: וַיֹּאמֶר מִי 11  
הַגִּיד לָךְ כִּי עֵרַמְתִּי אֶתָּה תִּמְן־הָעֵץ 11  
אֲשֶׁר צִוִּיתִיךָ לֵבְלָתִי אֲכַל־מִמֶּנּוּ 11  
אֲכַלְתָּ: וַיֹּאמֶר הָאָדָם הָאִשָּׁה אֲשֶׁר 12  
נָתַתָּה עִמָּדִי הִוא נָתַתָּה־לִּי מִן־הָעֵץ 12  
וַאֲכָל: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֱלֹהִים לְאִשָּׁה 13  
מַה־זֶּאת עָשִׂית וַתֹּאמֶר הָאִשָּׁה הַנָּחַשׁ 13  
הַשִּׁיאֲנִי וַאֲכָל: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֱלֹהִים 14  
אֶל־הַנָּחַשׁ כִּי עָשִׂיתָ זֹאת אֲרֹר אֶתָּה 14

1. A<sup>1</sup>FX: τὸ ἐν τῷ παραδείσῳ; 2. AFX: Ἀπὸ παντὸς ξύλου. 3. AX\* (pr.) τὸ. 5. AX: ἐν ἡ... φάγησθε. 6. AEFX\* ἀπὸ. 8&10. AX: τὴν φωνήν. 11. AFX\* ὁ θεός.

B: Ist dem auch so, daß G. sollte ...? dW: Sollte auch ...? vE: So hätte G. also wirklich ...? (A: Warum hat euch G. geboten?) B.A: v. allen. dW.vE: v. feinem. B.dW.vE.A: des Gartens.

2. B: Wir sollen essen. dW.vE: ...dürfen w. (wohl) e. A: die im G. sind.

3. vE: nur von. B.A: v. der Frucht. dW.vE: welcher ... stehet. A: in d. Mitte des G. ist. B.dW.vE: u. (sollt) ihn (auch) n. anrühren. A: daß wir ... berühren, daß wir n. etwa st.

4. dW.vE.A: Keinesweges w. ihr st.

5. dW.vE.A: Denn G. w. vE.A: sich eure A. auf-

thun. dW.vE: werdet wie Gott. A: wie Götter. dW.vE.A: erkennend. vE: das Gute u. Böse.

6. u. daß er l. anzuf. ... v. seiner Fr. ... auch ihrem M. mit ihr. B.dW.vE.A: siehe daß der B. vE: sein möchte! B: zur Speise. B: lustig war vor den Augen. dW: eine Lust für die A. A: schön für. B: annehmlich wäre, um fl. zu machen. (dW: Liebl. anzuschauen? A: es eine Lust sei ihn ...?) vE: daß er ja reizend für die A., u. weil er Einsicht gebe lustweckend sei. B: auch nebst ihr. vE: bei ihr. A: der auch aß!

7. dW.vE: sie erkannten. A: als f. merkten. vE: hefteten zusammen.



## Die Schlange und das Weib. Die Stimme Gottes.

## III.

Weibe: Ja, sollte Gott gesagt haben: Ihr sollt nicht essen von allerlei Bäumen im 2 Garten? \*Da sprach das Weib zu der Schlange: Wir essen von den Früchten der 3 Bäume im Garten, \*aber von den Früchten des Baums mitten im Garten hat Gott gesagt: Eßet nicht davon, rühret's auch nicht 4 an, daß ihr nicht sterbet. \*Da sprach die Schlange zum Weibe: Ihr werdet mit nicht- 5 ten des Todes sterben, \*sondern Gott weiß, daß, welches Tages ihr davon eßet, so werden eure Augen aufgethan, und werdet sein wie Gott, und wissen, was gut und böse ist. 6 \*Und das Weib schauete an, daß von dem Baume gut zu essen wäre und lieblich anzusehen, daß es ein lustiger Baum wäre, weil er flug machte, und nahm von der Frucht, und aß, und gab ihrem Manne 7 auch davon, und er aß. \*Da wurden ihrer beider Augen aufgethan, und wurden gewahr, daß sie nackt waren, und flochten Feigenblätter zusammen, und machten ihnen 8 Schürze. \*Und sie hörten die Stimme Gottes des Herrn, der im Garten ging, da der Tag kühle geworden war. Und Adam versteckte sich mit seinem Weibe vor dem Angesichte Gottes des Herrn unter die 9 Bäume im Garten. \*Und Gott der Herr rief Adam und sprach zu ihm: Wo bist du? 10 \*Und er sprach: Ich hörete deine Stimme im Garten, und fürchtete mich, denn ich bin 11 nackt, darum versteckte ich mich. \*Und er sprach: Wer hat dir's gesagt, daß du nackt bist? Hast du nicht gegessen von dem Baum, davon ich dir gebot, du solltest nicht davon 12 essen? \*Da sprach Adam: Das Weib, das du mir zugesellet hast, gab mir von dem 13 Baum, und ich aß. \*Da sprach Gott der Herr zum Weibe: Warum hast du das gethan? Das Weib sprach: Die Schlange 14 betrog mich also, daß ich aß. \*Da sprach Gott der Herr zu der Schlange: Weil du

mulierem: Cur praecepit vobis Deus, 2,16s. ut non comederetis de omni ligno Paradisi? \*Cui respondit mulier: De 2 fructu lignorum, quae sunt in Paradiso, vescimur; \*de fructu vero ligni, 3 2,9. quod est in medio Paradisi, praecepit nobis Deus ne comederemus, et 2,17.. ne tangeremus illud, ne forte moriamur. \*Dixit autem serpens ad mulierem: Nequaquam morte moriemini; 2Co.11,3. Jo.8,44. Sap.2,24. \*scit enim Deus, quod in quocunque 5 die comederitis ex eo, aperientur 2Th.2,4. Es.14,13. 7,15s. oculi vestri et eritis sicut dii, scientes bonum et malum. \*Vidit igitur 6 2,25. mulier, quod bonum esset lignum ad vescendum et pulchrum oculis aspectuque delectabile, et tulit de fructu illius, et comedit deditque viro suo, qui comedit. \*Et aperti sunt oculi 7 amborum. Cumque cognovissent se esse nudos, consuerunt folia ficus et fecerunt sibi perizomata. \*Et cum 8 audissent vocem Domini Dei deambulantem in Paradiso ad auram post meridiem, abscondit se Adam et uxor ejus a facie Domini Dei in medio ligni Paradisi. \*Vocavitque Dominus Deus Adam et dixit ei: Ubi es? 9 \*Qui ait: Vocem tuam audiui in Paradiso, et timui eo quod nudus essem, et abscondi me. \*Cui dixit: 11 Quis enim indicavit tibi, quod nudus esses, nisi quod ex ligno, de quo praeceperam tibi ne comederes, comedisti? \*Dixitque Adam: Mulier, 12 quam dedisti mihi sociam, dedit mihi 13 de ligno, et comedi. \*Et dixit Dominus Deus ad mulierem: Quare hoc fecisti? Quae respondit: Serpens decepit me, et comedi. \*Et ait Dominus Deus ad serpentem: Quia fecisti

3. A.A: rühret sie. 6. U.L: daß ein lustiger.  
7. U.L: ihr beider. A.A: beiden. A.A: Schürzen.

8. B.dW.vE.A: wandelte. B: bei der Kühlung des Tages. dW.vE: in (bei) d. Kühle. A: bei d. R. nach Mittag! dW: der Mensch u. f. W. verbargen sich. dW.A: unter den B. vE: sammt f. Weibe zwischen den B.

10. dW.A: weil ich n. bin. dW.vE: u. (verbarg) mich. A: habe mich verborgen.

1. S: ex omni.

11. S† Dominus.

11. Hast du geg. vE: Du hast wohl ...? A: als weil du ...! B: angezeigt.

12. B.vE: beigegeben. dW: zur Seite gegeben ... da aß ich. vE: u. so.

13. B.A: hat mich betrogen (daß ich geg. habe). dW: verführte mich, da aß ich. vE: hat m. berückt, u. so.



## III.

## Serpentis, mulieris, viri poena. Ejectio e Paradiso.

κατάρατος σὺ ἀπὸ πάντων τῶν κτηνῶν καὶ ἀπὸ πάντων τῶν θηρίων 'τῶν ἐπὶ τῆς γῆς' ἐπὶ 'τῷ στήθει σου καὶ' τῇ κοιλίᾳ πορεύσῃ, καὶ γῆν φαγῇ πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς σου. 15 Καὶ ἔχθραν θήσω ἀνὰ μέσον σου καὶ ἀνὰ μέσον τῆς γυναικός, καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ σπέρματος σου καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ σπέρματος αὐτῆς. Αὐτός σου τηρήσει κεφαλὴν, καὶ σὺ τηρήσεις αὐτοῦ πτέρναν. 16 Καὶ τῇ γυναικὶ εἶπε· Πληθυνῶν πληθυνῶ τὰς λύπας σου καὶ τὸν στεναγμόν σου· ἐν λύπαις τέξῃ τέκνα, καὶ πρὸς τὸν ἄνδρα σου ἡ ἀποστροφὴ σου, καὶ αὐτός σου κυριεύσει. 17 Τῷ δὲ Ἀδὰμ εἶπεν· Ὅτι ἤκουσας τῆς φωνῆς τῆς γυναικός σου, καὶ ἔφαγες ἀπὸ τοῦ ξύλου, οὗ ἐνετείλάμην σοι 'τούτου μόνου' μὴ φαγεῖν, ἀπ' αὐτοῦ 'ἐφαγες', ἐπικατάρατος ἡ γῆ ἐν τοῖς ἔργοις σου· ἐν λύπαις φαγῇ αὐτὴν πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς σου. 18 Ἀκάνθας καὶ τριβόλους ἀνατελεῖ σοι, καὶ φαγῇ τὸν χόρτον τοῦ ἀγροῦ. 19 Ἐν ἰδρώτι τοῦ προσώπου σου φαγῇ τὸν ἄρτον σου, ἕως τοῦ ἀποστρέψαι σε εἰς τὴν γῆν, ἐξ ἧς ἐλήμφθης· ὅτι γῆ εἶ, καὶ εἰς γῆν ἀπελεύσῃ. 20 Καὶ ἐκάλεσεν Ἀδὰμ τὸ ὄνομα τῆς γυναικὸς αὐτοῦ Ζωή, ὅτι αὕτη μήτηρ πάντων τῶν ζώντων. 21 Καὶ ἐποίησε κύριος ὁ θεὸς τῷ Ἀδὰμ καὶ τῇ γυναικὶ αὐτοῦ χιτῶνας δερματίνους, καὶ ἐνέδυσεν αὐτούς. 22 Καὶ εἶπεν ὁ θεός· Ἰδού, Ἀδὰμ γέγονεν ὡς εἷς ἐξ ἡμῶν, τοῦ γινώσκειν καλὸν καὶ πονηρόν· καὶ νῦν μήποτε ἐκτελεῖ τὴν χεῖρα αὐτοῦ, καὶ λάβῃ ἀπὸ τοῦ ξύλου τῆς ζωῆς, καὶ φάγῃ καὶ ζήσεται εἰς τὸν αἰῶνα. 23 Καὶ ἐξαπέστειλεν αὐτὸν κύριος ὁ θεὸς ἐκ τοῦ παραδείσου τῆς τρυφῆς, ἐργάζεσθαι τὴν γῆν, ἐξ ἧς ἐλήμφθη. 24 Καὶ ἐξέβαλε τὸν Ἀδὰμ καὶ κατώκισεν αὐτὸν ἀπέναντι

מִכָּל-הַבְּהֵמָה וּמִכָּל חַיַּת הַשָּׂדֶה עַל-  
בָּחֲנֶךָ תֵּלֶךְ וְעָפָר תֹּאכַל כָּל-יְמֵי חַיֶּיךָ;  
וְאִיְכָהוּ אִשְׁיֶיךָ בֵּינְךָ וּבֵין הָאִשָּׁה וּבֵין  
זְרַעֲךָ וּבֵין זְרַעֲהָ הִיא יִשְׂוֹפֶכָה רֹאשׁ  
וְאַתָּה תִּשְׂוֹפֶנּוּ עָקֵב: 16  
וְהָאִשָּׁה אָמַר הָרְבָּה אֲרַבָּה עֲצָבוֹנְךָ  
וְהִרְבֵּה בְּעֹצֵב תִּלְדִּי בָנִים וְאֶל-אִשְׁתִּי  
תִּשְׁקָתֶךָ וְהִיא יִמְשָׁל-בָּךְ: 17  
וְלָאָדָם אָמַר כִּי שָׁמַעְתָּ לְקוֹל אִשְׁתְּךָ  
וּתְאָכַל מִן-הָעֵץ אֲשֶׁר צִוִּיתִיךָ לֵאמֹר  
לֹא תֹאכַל מִמֶּנּוּ אֲרוּרָה הָאָדָמָה  
בְּעֲבוּרֶךָ בְּעֲצָבוֹן תֹּאכֶלֶנָּה כָּל יְמֵי  
חַיֶּיךָ: וְקוֹץ וְדִרְדָּר תַּצְמִיחַ לָךְ וְאָכַלְתָּ  
אֶת-עֵשֶׂב הַשָּׂדֶה: בְּזַעַת אָפִיךָ תֹאכַל  
לֶחֶם עַד שְׂוִיָּךְ אֶל-הָאָדָמָה כִּי מִמֶּנָּה  
לִקְחָתָהּ כִּי-עָפָר אַתָּה וְאֶל-עָפָר תִּשְׁוֹב:  
וַיִּקְרָא הָאָדָם שֵׁם אִשְׁתּוֹ חַיָּה כִּי הִיא  
חַיָּה אִם כָּל-חַי: וַיַּעַשׂ יְהוָה אֱלֹהִים  
לָאָדָם וּלְאִשְׁתּוֹ כִּתְנוֹת עוֹר וַיַּלְבִּשֵׁם:  
וַיֹּאמֶר יְהוָה אֱלֹהִים הֵן  
הָאָדָם הָיָה כְּאֶחָד מִמֶּנּוּ לָדַעַת טוֹב  
וָרָע וַעֲתָה בְּיָד-יִשְׁלַח יָדוֹ וְלָקַח מִן  
מֵעַץ הַחַיִּים וְאָכַל וְחַי לְעֹלָם:  
וַיִּשְׁלַחַתּוּ יְהוָה אֱלֹהִים מִן-עֵדֶן  
לְעַבֵּד אֶת-הָאָדָמָה אֲשֶׁר לָקַח מִן  
וַיִּגְרֶשׁ אֶת-הָאָדָם וַיִּשְׁכֵּן מִקְדָּם לְגִן-

15. F: τειρήσει... τειρήσεις (X: τερήσει... τερήσεις).  
20. A<sup>1</sup>\* αὐτῆς (+A<sup>2</sup>B). B\* αὐτῇ (+AFX). 22. AX:  
κύριος ὁ θ. 23. X: αὐτῆς.

14. dW: so sei. B.A: bist du. vE: sollst du v. sein.  
dW: von allem ...? A: unter. B.dW.vE: (wilden)  
Lh. d. Feldes. A: der Erde. B.dW.vE: Staub. vE:  
fressen. B.vE.A: alle (die) Tage deines Lebens.

15. dW.vE: Feindsch. setze ich. dW: zw. dich. B:  
ihm die F. zertreten. vE: nach dem Kopfe treten ...  
nach f. F. beißen. dW: dir nach d. R. trachten ... nach  
d. F. trachten? (A: sie wird deinen R. zertr. ... ihrer  
F. nachstellen!!)

16. dW: Groß w. ich machen deine Beschwerden  
in deiner Schwangerschaft. vE: Sehr gr. ... dir die B.  
m. A: Ich w. gr. m. die B. deiner Schw. dW: nach  
d. W. wird dein Verlangen sein. vE: doch soll ... dein

Sehnen sein. A: unter der Gewalt des W. (B: du  
wirfst um d. W. müssen hergehen??) B.dW.A: wird  
über dich herrschen. vE: er aber herrsche.

17. daraus nähren. vE: gehört hast auf die St.  
A: Gehör gegeben der. dW: so sei v. das Land. vE:  
soll v. sein der Boden. B.A: so ist (sei) d. Erde verfl.  
(A: in deinem Werke?) B: mit Schmerzen wirfst du  
davon essen. dW: m. Beschwerde sollst. vE: nur m.  
Beschw. f. du v. ihm dich n. A: mit vieler Arbeit f. du  
essen v. ihr.

18. B: wird sie dir hervorbringen. B.dW.vE: des  
Feldes. A: der Erde.

19. B.dW.vE: das Br. dW: zurückkehrst zur G.



## Die Feindschaft und des Weibes Same. Adam als unser einer.

## III.

solches gethan hast, seist du verflucht vor  
 allem Vieh, und vor allen Thieren auf dem  
 Felde. Auf deinem Bauch sollst du gehen,  
 15 und Erde essen dein Lebenlang. \*Und ich  
 will Feindschaft setzen zwischen dir und dem  
 Weibe, und zwischen deinem Samen und  
 ihrem Samen. Derselbe soll dir den Kopf  
 zertreten, und du wirst ihn in die Ferse  
 16 stechen. \*Und zum Weibe sprach er: Ich  
 will dir viel Schmerzen schaffen, wenn du  
 schwanger wirst; du sollst mit Schmerzen  
 Kinder gebären, und dein Wille soll deinem  
 Manne unterworfen sein, und er soll dein  
 17 Herr sein. \*Und zu Adam sprach er: Die-  
 weil du hast gehorchet der Stimme deines  
 Weibes und gegessen von dem Baum, da-  
 von ich dir gebot und sprach: Du sollst  
 nicht davon essen, verflucht sei der Acker um  
 deinetwillen, mit Kummer sollst du dich  
 18 darauf nähren dein Lebenlang. \*Dornen  
 und Disteln soll er dir tragen, und sollst  
 19 das Kraut auf dem Felde essen. \*Im  
 Schweiß deines Angesichtes sollst du dein  
 Brot essen, bis daß du wieder zur Erde  
 werdest, davon du genommen bist. Denn  
 du bist Erde, und sollst zur Erde werden.  
 20 \*Und Adam hieß sein Weib Heva, darum,  
 daß sie eine Mutter ist aller Lebendigen.  
 21 \*Und Gott der Herr machte Adam und  
 seinem Weibe Röcke von Fellen, und zog sie  
 22 ihnen an. \*Und Gott der Herr sprach:  
 Siehe, Adam ist geworden als unser einer,  
 und weiß, was gut und böse ist. Nun aber,  
 daß er nicht ausstrecke seine Hand, und breche  
 auch von dem Baum des Lebens, und esse  
 23 und lebe ewiglich. \*Da ließ ihn Gott der  
 Herr aus dem Garten Eden, daß er das  
 24 Feld bauete, davon er genommen ist, \*und  
 trieb Adam aus, und lagerte vor den Gar-

18. U.L: Dorn.

19. U.L: zu Erde.

R. 8, 20. hoc, maledictus es inter omnia ani-  
 mantia et bestias terrae; super pectus  
 tuum gradieris et terram comedes  
 Mich. 7, 17. Es. 65, 25. 49, 23. cunctis diebus vitae tuae. \*Inimicitias 15  
 Jo. 8, 44. 1 Jo. 3, 7 ss. ponam inter te et mulierem, et semen  
 Gal. 4, 4. Ebr. 2, 14. tuum et semen illius; ipsa conteret  
 R. 16, 20. caput tuum, et tu insidiaberis calcaneo  
 ejus.

Mulieri quoque dixit: Multipli- 16  
 cabo aerumnas tuas et conceptus  
 tuos; in dolore paries filios, et sub  
 viri potestate eris et ipse dominabitur  
 tui.

Adae vero dixit: Quia audisti 17  
 vocem uxoris tuae et comedisti de  
 ligno, ex quo praeceperam tibi ne  
 comederes: maledicta terra in opere  
 tuo! in laboribus comedes ex ea  
 cunctis diebus vitae tuae. \*Spinas 18  
 et tribulos germinabit tibi, et come-  
 des herbam terrae. \*In sudore vul- 19  
 tus tui vesceris pane, donec rever-  
 taris in terram, de qua sumptus es;

quia pulvis es, et in pulverem rever-  
 teris. \*Et vocavit Adam nomen uxoris 20  
 suae Heva, eo quod mater esset cun-  
 ctorum viventium. \*Fecit quoque Do- 21  
 minus Deus Adae et uxori ejus tunicas  
 pelliceas, et induit eos. \*Et ait: 22

Ecce, Adam quasi unus ex nobis  
 factus est, sciens bonum et malum;  
 nunc ergo ne forte mittat manum  
 suam, et sumat etiam de ligno vitae,  
 et comedat et vivat in aeternum!  
 \*Et emisit eum Dominus Deus de 23  
 Paradiso voluptatis, ut operaretur  
 terram, de qua sumptus est. \*Ejecit- 24  
 que Adam, et collocavit ante Para-

15. Al.: ipse.

18. S: herbas.

19. S: pane tuo.

23. S\* Et.

vE.A: wiederf. B: dieweil du davon gen. bist. dW:  
 denn v. ihr bist. B.dW.vE.A: Staub. dW: zurück-  
 kehren. A: wiederf.

20. B.vE.A: hieß (nannte) d. Namen f. Weibes.  
 vE: [die Belebende.] B: dieweil f. ist geworden. dW:  
 vE: weil f. ward die W. A: war. vE: von allen Lebenden.

21. dW.vE: v. Fell. A: that f. ihnen an. dW.vE:  
 (be-)kleidete sie.

22. B: wie Einer aus uns. vE: unsers Gleichen

worden! B: indem er erkennet. dW.vE: so daß er.  
 A: erkennend. B.A: daß er nicht etwa. vE: Nun soll  
 er nicht ... u. noch dazu. (dW: u. nun, wenn er nur  
 nicht ...!) B.A: u. nehme auch. dW: nimmt.

23. dW: entließ. vE: trieb ihn fort. B: verstieß.  
 A: verwies. B: das Land. dW.vE.A: die Erde.

24. vor dem G. vE: jagte fort. B: gegen dem  
 Morgen von. dW.vE: (stellte) östlich vor (von).  
 A: setzte vor den Aufg.



## IV.

Cain et Abel. Vox sanguinis ad coelum clamans.

τοῦ παραδείσου τῆς τρυφῆς· καὶ ἔταξε τὰ Χερουβὶμ καὶ τὴν φλογίνην ῥομφαίαν τὴν στρεφομένην φυλάσσειν τὴν ὁδὸν τοῦ ξύλου τῆς ζωῆς.

**IV.** Ἀδὰμ δὲ ἔγνω Εὐάν τὴν γυναῖκα αὐτοῦ, καὶ συλλαβοῦσα ἔτεκε τὸν Κάιν, καὶ εἶπεν· Ἐκτησάμην ἄνθρωπον διὰ τοῦ θεοῦ. <sup>2</sup> Καὶ προσέθηκε τεκεῖν τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, τὸν Ἀβελ· καὶ ἐγένετο Ἀβελ ποιμὴν προβάτων, Κάιν δὲ ἦν ἐργαζόμενος τὴν γῆν. <sup>3</sup> Καὶ ἐγένετο μεθ' ἡμέρας ἤνεγκε Κάιν ἀπὸ τῶν καρπῶν τῆς γῆς θυσίαν τῷ κυρίῳ, <sup>4</sup> καὶ Ἀβελ ἤνεγκε καὶ αὐτὸς ἀπὸ τῶν πρωτοτόκων τῶν προβάτων αὐτοῦ καὶ ἀπὸ τῶν στεάτων αὐτῶν. Καὶ ἐπεῖδεν ὁ θεὸς ἐπὶ Ἀβελ καὶ ἐπὶ τοῖς δώροις αὐτοῦ, <sup>5</sup> ἐπὶ δὲ Κάιν καὶ ἐπὶ ταῖς θυσίαις αὐτοῦ οὐ προσέσχε. Καὶ ἐλυπήθη Κάιν λίαν, καὶ συνέπεσε τῷ προσώπῳ αὐτοῦ. <sup>6</sup> Καὶ εἶπε κύριος ὁ θεὸς τῷ Κάιν· Ἰνατί περιλυσος ἐγένου, καὶ ἰνατί συνέπεσε τὸ πρόσωπόν σου; <sup>7</sup> Οὐκ ἐὰν ὀρθῶς προσενέγκῃς, \*ὀρθῶς δὲ μὴ διέλῃς, \*ἡμαρτες; \*ἡσύχασον· πρὸς σὲ ἡ ἀποστροφὴ αὐτοῦ, καὶ σὺ ἄρξεις αὐτοῦ. <sup>8</sup> Καὶ εἶπε Κάιν πρὸς Ἀβελ τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ· Διέλθωμεν εἰς τὸ πεδίον, καὶ ἐγένετο ἐν τῷ εἶναι αὐτοὺς ἐν τῷ πεδίῳ, ἀνέστη Κάιν ἐπὶ Ἀβελ τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, καὶ ἀπέκτεινεν αὐτόν.

<sup>9</sup> Καὶ εἶπε κύριος ὁ θεὸς πρὸς Κάιν· Ποῦ ἔστιν Ἀβελ ὁ ἀδελφός σου; Καὶ εἶπεν· Οὐ γινώσκω· μὴ φύλαξ τοῦ ἀδελφοῦ μου εἰμὶ ἐγώ; <sup>10</sup> Καὶ εἶπε ὁ κύριος· Τί πεποίηκας; φωνὴ αἱματος τοῦ ἀδελφοῦ σου βοᾷ πρὸς με ἐκ τῆς γῆς. <sup>11</sup> Καὶ νῦν ἐπικατάρατος σὺ ἀπὸ τῆς γῆς, ἣ ἔχανε τὸ στόμα αὐτῆς, δέξασθαι τὸ αἷμα τοῦ ἀδελφοῦ σου ἐκ τῆς χειρὸς σου. <sup>12</sup> Ὅτε ἐργᾷ τὴν γῆν, καὶ οὐ προσθήσει τὴν ἰσχὺν αὐτῆς δοῦναί σοι· στένων καὶ τρέμων ἔσῃ ἐπὶ τῆς γῆς. <sup>13</sup> Καὶ εἶπε Κάιν πρὸς κύ-

1. A: συνέλαβεν καὶ. 5. AEFX: ἐλύπησεν [τὸν] K. 9. AFX\* κύρ. AX: Ὁ δὲ εἶπ. 10. AFX: εἶπ, ὁ θεός· Τί ἐποίησας. 11. A<sup>1</sup>EX: ἐπὶ. 12. A<sup>1</sup>FX: Ὅτι.

24. die Cher. mit der Flamme des wirbelnden Schwerts. B: und das m. einem blinkenden Schw. das sich hin u. her wendete. dW.vE: m. d. Flamme des zuckenden (blinkenden) Schw. A: dem feurigen z. Schw. vE: hüten.

1. habe gewonnen. B: erlangt. A: empfing. vE: [Erwerb] ... einen M. erworben von Jehova. A: einen Menschen durch Gott bekommen. dW: Einen Mann h. ich erhalten mit Hilfe Jehovas.

2. dW: gebär ferner. vE: Noch weiter geb. sic. A:

עָדָן אֶת-הַכְּרָבִים וְאֵת לֵהט הַחֶרֶב  
הַמִּתְהַפֵּכֶת לְשֹׁמֵר אֶת-הָרֶדֶךְ עַץ  
הַחַיִּים:

**IV.** וַתֵּאָדָם יָדַע אֶת-חַוָּה אִשְׁתּוֹ וַתַּהַר  
וַתֵּלֶד אֶת-קַיִן וַתֹּאמֶר קָנִיתִי אִישׁ  
אֶת-יְהוָה: וַתִּסָּף לָלֶדֶת אֶת-אָחִיו אֵת-  
הָאֵל וַיְהִי-לְהָבֵל רֹעֵה צֹאן וְקַיִן הָיָה  
עֹבֵד אֲדָמָה: וַיְהִי מִקֵּץ יָמִים וַיָּבֵא  
קַיִן מִפְּרִי הָאֲדָמָה מִנְחָה לַיהוָה:  
וַהֲבֵל הֵבִיא גַם-הוּא מִבְּכֹרוֹת צֹאנוֹ  
וּמִחֻלְבֵּהֶן וַיִּשַׁע יְהוָה אֶל-הָאֵל וְאֶל-  
הַמִּנְחָתוֹ: וְאֶל-קַיִן וְאֶל-מִנְחָתוֹ לֹא  
שָׁעָה וַיַּחַר לְקַיִן מְאֹד וַיִּפְּלוּ פָּנָיו:  
וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-קַיִן לָמָּה חָרָה לָךְ  
וְלָמָּה נָפְלוּ פָּנֶיךָ: הֲלוֹא אִם-תֵּיטִיב  
שְׂאֵת וְאִם לֹא תֵיטִיב לַשְׂתָּח חַטָּאת  
רֹבֵץ וְאֵלֶיךָ תִּשְׁקָתוֹ וְאַתָּה תִּמְשָׁל-  
בּוֹ: וַיֹּאמֶר קַיִן אֶל-הָבֵל אָחִיו וַיְהִי  
בֵּהֱיוֹתָם בַּשָּׂדֶה וַיִּקָּם קַיִן אֶל-הָבֵל  
אָחִיו וַיַּהַרְגֵהוּ: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-קַיִן  
אֵי הָבֵל אָחִיךָ וַיֹּאמֶר לֹא יָדַעְתִּי  
יְהִי אָחִי אָנֹכִי: וַיֹּאמֶר מַה עָשִׂיתָ  
קוֹל דְּמֵי אָחִיךָ צֹעֲקִים אֵלַי מִן-  
הָאֲדָמָה: וְעַתָּה אָרוּר אָתָּה מִן-  
הָאֲדָמָה אֲשֶׁר פָּצְתָה אֶת-פִּיהָ לָקַחַת  
אֶת-דְּמֵי אָחִיךָ מִיָּדֶךָ: כִּי תַעֲבֹל אֶת-  
הָאֲדָמָה לֹא-תִסָּף תֵּת-כֹּחָהּ לָךְ נָע  
13 וְנָדָה תְהִיָּה בָאָרֶץ: וַיֹּאמֶר קַיִן אֶל-

abermal geb. sic. dW.A: Schafhirt. vE: Viehhirt. B: Hirte der Schafe. dW.vE: ein Landbauer. B: baute das Land.

3. nach der Zeit. dW.vE: (Verlauf von) einiger Zeit. A: vielen Tagen. (B: zu Ende d. Jahres?) B.dW.vE: ein Opfer. A: Gaben opferte.

4. B.vE.A: sah auf S. dW: blickte.

5. dW: entrüstete sich. vE: entbrannte. B: sein Angesicht verfiel. A: seufzte sich. dW: es seufzte s. s. Unt. liq. (vE: ... Blick.)



## Das Opfer. Der Brudermord. Die Sünde vor der Thür.

## IV.

ten Eden den Cherubim mit einem bloßen hauenden Schwert, zu bewahren den Weg zu dem Baum des Lebens.

**IV.** Und Adam erkannte sein Weib Heva, und sie ward schwanger und gebar den Cain, und sprach: Ich habe den Mann, den 2 Herrn. \*Und sie fuhr fort und gebar Habel, seinen Bruder. Und Habel ward ein Schäfer, 3 Cain aber ward ein Ackermann. \*Es begab sich aber nach etlichen Tagen, daß Cain dem Herrn Opfer brachte von den Früchten 4 des Feldes, \*und Habel brachte auch von den Erstlingen seiner Heerde und von ihren Fetten. Und der Herr sahe gnädiglich an 5 Habel und sein Opfer, \*aber Cain und sein Opfer sahe er nicht gnädiglich an. Da ergrimmete Cain sehr, und seine Geberden 6 verstellten sich. \*Da sprach der Herr zu Cain: Warum ergrimmeest du? und warum 7 verstellen sich deine Geberden? \*Ist's nicht also? wenn du fromm bist, so bist du angenehm; bist du aber nicht fromm, so ruhet die Sünde vor der Thür. Aber laß du ihr nicht ihren Willen, sondern herrsche über sie. 8 \*Da redete Cain mit seinem Bruder Habel. Und es begab sich, da sie auf dem Felde waren, erhob sich Cain wider seinen Bruder Habel und schlug ihn todt. 9 Da sprach der Herr zu Cain: Wo ist dein Bruder Habel? Er sprach: Ich weiß nicht; soll ich meines Bruders Hüter sein? 10 \*Er aber sprach: Was hast du gethan? Die Stimme deines Bruders Bluts schreiet 11 zu mir von der Erde, \*und nun verflucht seißt du auf der Erde, die ihr Maul hat aufgethan und deines Bruders Blut von 12 deinen Händen empfangen. \*Wenn du den Acker bauen wirst, soll er dir hinfort sein Vermögen nicht geben. Unstät und flüchtig 13 sollst du sein auf Erden. \*Cain aber sprach

4. U.L: ihrem Fette. 5. U.L: sein Geberde verstellte. 6. U.L: verstellte sich dein Geberde. 9. U.L: Er aber sprach. A.A: weiß es nicht. 12. U.L: fort.

7. dW.vE: Nicht wahr? dW: wohl gesinnet. (B: Gutes thun wirst? vE.A: thust?) B: so ist Vergebung da. (dW: so hebt es sich? vE: er hebt sich? A: erhältst du Lohn??) B.dW.vE: so liegt. A: wird sogleich ... sein. dW: nach dir ist ihr Verlangen. vE: sie verlangt u. dir. A: ihre Begier soll unter dir sein, u. du sollst ... B: du mußt aber.

8. B: sprach. dW: spr. zu. vE: Einst bespr. sich R.

Volhglotten-Bibel. A. L.

Ex. 25, 18; Ps. 99, 1; Ez. 1, 10; Nm. 22, 23; Ap. 22, 14. disum voluptatis Cherubim et flammum gladium atque versatilem, ad custodiendam viam ligni vitae.

(Mt. 1, 25. Adam vero cognovit uxorem **IV.**

suam Hevam; quae concepit et peperit Cain, dicens: Possedi hominem per Deum. \*Rursumque peperit fratrem ejus Abel. Fuit autem Abel pastor ovium et Cain agricola. \*Factum est autem post multos dies, ut offerret Cain de fructibus terrae munera Domino. \*Abel quoque obtulit de primogenitis gregis sui et de adipibus eorum, et respexit Dominus ad Abel et ad munera ejus. \*Ad Cain vero et ad munera illius non respexit.

Iratusque est Cain vehementer, et concidit vultus ejus. \*Dixitque Dominus ad eum: Quare iratus es? et cur concidit facies tua? \*Nonne si bene egeris, recipies; sin autem male, statim in foribus peccatum aderit? Sed sub te erit appetitus ejus, et tu dominaberis illius. \*Dixitque Cain ad Abel fratrem suum: Egrediamur foras! Cumque essent in agro, consurrexit Cain adversus fratrem suum Abel et interfecit eum.

Et ait Dominus ad Cain: Ubi est Abel frater tuus? Qui respondit: Nescio! num custos fratris mei sum ego? \*Dixitque ad eum: Quid fecisti? vox sanguinis fratris tui clamat ad me de terra. \*Nunc igitur maledictus eris super terram, quae aperuit os suum et suscepit sanguinem fratris tui de manu tua. \*Cum operatus fueris eam, non dabit tibi fructus suos; vagus et profugus eris super terram. \*Dixitque Cain ad Dominum: Major

1. Al.: Dominum.

5. S: autem. 7. S† tuum.

9. S: numquid.

mit... (A: sagte zu...: Laß uns hinausgehen!) B: stand auf. A: erschlug. dW: ermordete. B.vE: erwürgte!

9. B.dW.vE.A: Bin ich (denn) der H. ...?

10. von d. Br. Blut. vE: schr. v. dem Boden auf.

11. von der E. ... zu empf. dW: von d. Lande.

B: auf d. E. vE: vor d. Boden! dW.vE.A: Mund. vE: geöffnet! B.dW.vE.A: (aus) deiner Hand.

12. dW.vE: seine Kraft. A: ihre Früchte!



## IV.

Caini profugū signum urbs et progenies. Seth.

ριον τὸν θεόν· Μείζων ἢ αἰτία μου τοῦ ἀφελθῆναι 'με'. 14 Εἰ ἐκβάλλεις με σήμερον ἀπὸ προσώπου τῆς γῆς, καὶ ἀπὸ τοῦ προσώπου σου κρυβήσομαι, καὶ ἔσομαι στένων καὶ τρέμων ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ ἔσται, πᾶς ὁ εὐρίσκων με ἀποκτενεῖ με. 15 Καὶ εἶπεν αὐτῷ κύριος ὁ θεός· Οὐχ οὕτως· πᾶς ὁ ἀποκτείνας Κάιν ἐπὶ ἐκδικούμενα παραλύσει. Καὶ ἔθετο κύριος ὁ θεός σημεῖον τῷ Κάιν, τοῦ μὴ ἀνελεῖν αὐτὸν πάντα τὸν εὐρίσκοντα αὐτόν. 16 Ἐξῆλθε δὲ Κάιν ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ, καὶ ὤκησεν ἐν γῇ Ναϊδ κατέναντι Ἐδέμ.

17 Καὶ ἔγνω Κάιν τὴν γυναῖκα αὐτοῦ, καὶ συλλαβοῦσα ἔτεκε τὸν Ἐνώχ· καὶ ἦν οἰκοδομῶν πόλιν, καὶ ἐπωνόμασε τὴν πόλιν ἐπὶ τῷ ὀνόματι τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ Ἐνώχ. 18 Ἐγεννήθη δὲ τῷ Ἐνῶχ Γαϊδάδ, καὶ Γαϊδάδ ἐγέννησε τὸν Μαλελεήλ, καὶ Μαλελεήλ ἐγέννησε τὸν Μαθουσάλα, καὶ Μαθουσάλα ἐγέννησε τὸν Λάμεχ. 19 Καὶ ἔλαβεν ἑαυτῷ Λάμεχ δύο γυναῖκας· ὄνομα τῇ μιᾷ Ἀδά, καὶ ὄνομα τῇ δευτέρᾳ Σελλά. 20 Καὶ ἔτεκεν Ἀδὰ τὸν Ἰωβήλ· οὗτος ἦν πατὴρ οἰκούντων ἐν σκηναῖς κτηνοτρόφων. 21 Καὶ ὄνομα τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ Ἰουβάλ· οὗτος ἦν ὁ καταδείξας ψαλτήριον καὶ κιθάραν. 22 Σελλὰ δὲ καὶ αὐτὴ ἔτεκε τὸν Θόβελ· καὶ ἦν σφυροκόπος χαλκεὺς χαλκοῦ καὶ σιδήρου· ἀδελφὴ δὲ Θόβελ Νοεμά. 23 Εἶπε δὲ Λάμεχ ταῖς ἑαυτοῦ γυναῖξιν· Ἀδὰ καὶ Σελλά, ἀκούσατέ μου τῆς φωνῆς· γυναῖκες Λάμεχ, ἐνωτίσασθέ μου τοὺς λόγους· ὅτι ἄνδρα ἀπέκτεινα εἰς τραῦμα ἑμοί, καὶ νεανίσκον εἰς μῶλωπα ἑμοί. 24 ὅτι ἐπτάκις ἐκδεδίκηται ἐκ Κάιν, ἐκ δὲ Λάμεχ ἑβδομηκοντάκις ἐπτά. 25 Ἐγὼ δὲ Ἀδὰμ Εὖαν τὴν γυναῖκα αὐτοῦ, καὶ συλλαβοῦσα ἔτεκεν υἱόν, καὶ ἐπωνόμασε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Σήθ, λέγουσα· Ἐξανέστησε γὰρ μοι ὁ θεὸς σπέρμα ἕτερον ἀντὶ Ἀβελ,

14 יְהוָה גָּדוֹל עֹנִי מִשְׁוֹא: הֵן גִּרְשָׁךְ אֹתִי הַיּוֹם מֵעַל פְּנֵי הָאָדָמָה וּמִפְּנֵי אֶפְתָּר וְהָיִיתִי גֵעַ וְנָד בָּאָרֶץ וְהָיִה כָּל-מֵצְאִי יִהְיֶהנִי: וַיֹּאמֶר לּוֹ יְהוָה לֵבֶן כָּל-הָרֶג קֵין שְׁבַע־תַּיִם יָקָם וַיִּשָּׂם יְהוָה לְקֵין אוֹת לְבִלְתִּי הַכּוֹת-אֹתוֹ כָּל-מֵצְאוֹ: וַיֵּצֵא קֵין מִלִּפְנֵי יְהוָה וַיֵּשֶׁב בָּאָרֶץ-נֹד קְדֵמַת-עֵדֶן: וַיֵּדַע קֵין אֶת-אִשְׁתּוֹ וַתֵּהָר וַתֵּלֶד אֶת-חֲנוֹךְ וַיְהִי בְּנָה עֵיר וַיִּקְרָא שָׁם הָעֵיר כְּשֵׁם בְּנוֹ חֲנוֹךְ: וַיֵּלֶד לְחֲנוֹךְ אֶת-עֵירָד וְעֵירָד יָלַד אֶת-מֶחֱוִיָּאל וּמֶחֱוִיָּאל יָלַד אֶת-מֶתוֹשָׁאֵל וּמֶתוֹשָׁאֵל יָלַד אֶת-לָמֶךְ: וַיִּקַּח-לּוֹ לֵמָּה שְׁתֵּי נָשִׁים שֵׁם הָאֶחָת עֵדָה וְשֵׁם הַשֵּׁנִית צִלָּה: וַתֵּלֶד עֵדָה אֶת-יִבְל הִיא הָיָה אָבִי יִשָּׁב אֱהֵל וּמִקְנֶה: וְשֵׁם אֲחִיו יוֹבֵל הִיא הָיָה אָבִי כָּל-תֹּפֶשׁ כְּנֹזר וְעֹגֶב: וַצִּלָּה גַם-הִיא יָלְדָה אֶת-תּוֹבֵל קֵין לִטָּשׁ כָּל-חֶרֶשׁ נְחָשֶׁת וּבְרֹזָל וְאַחֲוֹת תּוֹבֵל-קֵין נָעֲמָה: וַיֹּאמֶר לָמָּה לְנָשָׁיו עֵדָה וַצִּלָּה שְׁמַעַן קוֹלִי נָשִׁי לָמָּה הִתְאַזָּנָה אִמְרָתִי כִּי אִישׁ הִרְגֹתִי לְפָצְעִי וַיֵּלֶד לְחֶבְרָתִי: כִּי שְׁבַע־תַּיִם יָקָם-קֵין וּלְמָּה שְׁבַע־תַּיִם וַשְּׁבַע־תָּה: וַיֵּדַע אָדָם עוֹד אֶת-אִשְׁתּוֹ וַתֵּלֶד בֶּן וַתִּקְרָא אֶת-שְׁמוֹ שֵׁת כִּי שֵׁת-לִי אֱלֹהִים זָרַע אַחֵר תַּחַת הָבֵל

13. A: πρὸς τὸν κύρ. (AFX\* τὸν θ.). 14. A<sup>1</sup>EX: ἐκβαλεῖς. 16. FX: Καὶ ἐξῆλθε. 18. AX: Ἐγενήθη. 20. AX: ὁ πατήρ. 22. AFX: ἔτ. κ. αὐτῇ.

13. sie ertragen w. möge. B.A: Missethat. vE: Zu groß ist m. Schuld, als daß ich f. tragen könnte? A: Verzeihung verdiente? (dW: m. Strafe?)

14. und wird geschehen, daß zc. B: hast mich vertrieben. vE: verjagst m. von diesem Boden weg. dW: u. bin unft. vE.A: ... werd' ich sein. B: wer m. nur findet. A: wer immer. vE: da wird nun Jeder.

15. B: Darum, wer auch. dW: Darum, so Jemand. vE: Fürwahr! A: Das soll keinesweges geschehen. B: setzte ein 3. (dW.vE: gab dem K. ein 3.)

16. gegen M. von G. dW: ging hinweg. vE: fort. B: zog auß. A: wick. dW.vE: [Verbannung]. A:

flüchtig im Lande? dW.vE: östlich. A: ostwärts.

17. dW.vE: nannte den Namen der Stadt.

18. B.dW.vE: dem S. wurde geboren.

19. B: nahm ihm. dW.vE: stch.

20. B: ist ein Urheber geworden derer. dW.vE.A: ward (war, ist) der Vater. B: Zelten. dW.A: der Bewohner der Zelte. vE: Zeltbew. B.vE: u. (von) der Viehzucht. dW: der Heerden. A: Hirten.

21. alle Harfner u. Pf. B: die auf der Harfe u. Pf. spielen. vE: auf Saiten oder Pfeifen. dW: Spieler der Laute u. Schalmel! A: der Zither- u. Harfenspieler?



## Hanoch. Lamech und seine Weiber. Der Ersatz.

## IV.

zu dem Herrn: Meine Sünde ist größer,  
denn daß sie mir vergeben werden möge.  
14 \*Siehe, du treibest mich heute aus dem  
Lande, und muß mich vor deinem Angesticht  
verbergen, und muß unstät und flüchtig sein  
auf Erden. So wird mirs gehen, daß mich  
15 todtschlage, wer mich findet. \*Aber der Herr  
sprach zu ihm: Nein, sondern wer Cain  
todtschlägt, das soll siebenfältig gerochen  
werden. Und der Herr machte ein Zeichen  
an Cain, daß ihn niemand erschläge, wer  
16 ihn fände. \*Also ging Cain von dem An-  
gesticht des Herrn, und wohnete im Lande  
Nod, jenseit Eden, gegen Morgen.  
17 Und Cain erkannte sein Weib, die ward  
schwanger und gebar den Hanoch. Und er  
bauete eine Stadt, die nannte er nach seines  
18 Sohnes Namen Hanoch. \*Hanoch aber  
zeugete Irad, Irad zeugete Mahujael, Ma-  
hujael zeugete Methusael, Methusael zeugete  
19 Lamech. \*Lamech aber nahm zwei Weiber:  
20 eine hieß Ada, die andere Zilla. \*Und Ada  
gebar Jabel, von dem sind hergekommen,  
die in Hütten wohnten und Vieh zogen.  
21 \*Und sein Bruder hieß Jubal, von dem sind  
22 hergekommen die Geiger und Pfeifer. \*Die  
Zilla aber gebar auch, nemlich den Thubal-  
kain, den Meister in allerlei Erz und Eisen-  
werk. Und die Schwester des Thubalkain  
23 war Naema. \*Und Lamech sprach zu seinen  
Weibern, Ada und Zilla: Ihr Weiber La-  
mechs, höret meine Rede, und merkt, was  
ich sage: Ich habe einen Mann erschlagen  
mir zur Wunde, und einen Jüngling mir  
24 zur Beule. \*Cain soll siebenmal gerochen  
werden, aber Lamech sieben und siebenzimal.  
25 \*Adam erkannte abermal sein Weib, und sie  
gebar einen Sohn, den hieß sie Seth. Denn  
Gott hat mir, sprach sie, einen andern  
Samen gesetzt für Habel, den Cain erwürget

16. U.L: den Morgen.

Ez. 18, 23. est iniquitas mea, quam ut veniam  
merear. \*Ecce, ejicis me hodie a fa- 14  
cie terrae, et a facie tua abscondar,  
et ero vagus et profugus in terra;  
omnis igitur qui invenerit me, occi-  
9, 6. Pr. 24, 17. det me. \*Dixitque ei Dominus: Ne- 15  
quaquam ita fiet, sed omnis qui  
occiderit Cain, septuplum punietur.  
Posuitque Dominus Cain signum, ut  
non interficeret eum omnis qui in-  
venisset eum. \*Egressusque Cain a 16  
Ps. 139, 7. facie Domini habitavit profugus in  
terra ad orientalem plagam Eden.

Cognovit autem Cain uxorem suam, 17  
quae concepit et peperit Henoch, et  
aedificavit civitatem, vocavitque no-  
men ejus ex nomine filii sui Henoch.  
\*Porro Henoch genuit Irad, et Irad 18  
genuit Maviael, et Maviael genuit Ma-  
thusael, et Mathusael genuit Lamech.  
Mt. 19, 4. 8. \*Qui accepit duas uxores: nomen uni 19  
Ada et nomen alteri Sella. \*Genuit- 20  
que Ada Jabel, qui fuit pater habi-  
tantium in tentoriis atque pastorum.  
\*Et nomen fratris ejus Jubal; ipse 21  
fuit pater canentium cithara et organo.  
\*Sella quoque genuit Tubalcain, qui 22  
(L. 16, 8. fuit malleator et faber in cuncta opera  
aeris et ferri. Soror vero Tubalcain  
Noema. \*Dixitque Lamech uxoribus 23  
suis Adae et Sellae: Audite vocem  
meam, uxores Lamech, auscultate ser-  
monem meum! quoniam occidi virum  
in vulnus meum, et adolescentulum  
in livorem meum. \*Septuplum ultio 24  
v. 15. dabitur de Cain, de Lamech vero sep-  
Mt. 18, 22. tuagies septies. \*Cognovit quo- 25  
que adhuc Adam uxorem suam, et  
peperit filium, vocavitque nomen ejus  
Seth, dicens: Posuit mihi Deus semen  
aliud pro Abel, quem occidit Cain.

15. S: in Cain.

22. B: M. aller Kupfer- u. Eisenschmiede. A: war  
ein Hämmerer u. Schmied in allem Erz- u. Eisenw.  
dW: welcher allerlei Werkzeuge v. E. u. E. hämmerte.  
vE: schmiedete.

23. Weibern: M. u. B., höret ..., ihr W. L., mer-  
ket ... B. dW. vE. A: m. Stimme. dW. A: merket auf  
m. Rede. vE: horchet. B: nehmet zu Ohren m. R.  
vE: Ja, einen M. erwürge ich für meine W., ... für m.

Striemen. dW: Wenn einen Jüngl. ich schläge für ...  
Beule. (B: Ob ich schon Männer erschl. habe mir  
zur ...?)

24. B: Wenn dann Cain ... so wird ...! dW: Wenn  
siebenfältig R. ger. ward, so L. vE. A: Wird R. sieben-  
fach gerächt, so (wird es) ...

25. dW. vE: [gesetzt]. B: an S. Statt. vE: Stelle  
dW: statt S. B. dW: (die) weil ihn.



## V.

## Adami et posterorum generatio et anni.

ὃν ἀπέκτεινε Καὶν. 26 Καὶ τῷ Σήθ ἐγένετο υἱός· ἐπωνόμασε δὲ τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἐνῶς. Οὗτος ἤλπισεν ἐπικαλεῖσθαι τὸ ὄνομα κυρίου τοῦ θεοῦ.

V. Αὕτη ἡ βίβλος γενέσεως ἀνθρώπων. Ἡ ἡμέρα ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν Ἀδὰμ, κατ' εἰκόνα θεοῦ ἐποίησεν αὐτόν. 2 Ἄρσεν καὶ θῆλυ ἐποίησεν αὐτούς, καὶ εὐλόγησεν αὐτούς, καὶ ἐπωνόμασε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἀδὰμ, ἡ ἡμέρα ἐποίησεν αὐτούς. 3 Ἐζήσε δὲ Ἀδὰμ τριάκοντα καὶ διακόσια ἔτη, καὶ ἐγέννησε κατὰ τὴν ἰδέαν αὐτοῦ καὶ κατὰ τὴν εἰκόνα αὐτοῦ, καὶ ἐπωνόμασε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Σήθ. 4 Ἐγένοντο δὲ αἱ ἡμέραι Ἀδὰμ, ὅς ἐζησε μετὰ τὸ γεννησθαι αὐτὸν τὸν Σήθ, ἔτη \*ἑπτακόσια, καὶ ἐγέννησεν υἱούς καὶ θυγατέρας. 5 Καὶ ἐγένοντο πᾶσαι αἱ ἡμέραι Ἀδὰμ, ὅς ἐζησε, τριάκοντα καὶ ἑννακόσια ἔτη, καὶ ἀπέθανεν. 6 Ἐζήσε δὲ Σήθ πέντε καὶ \*διακόσια ἔτη, καὶ ἐγέννησε τὸν Ἐνῶς. 7 Καὶ ἐζήσε Σήθ μετὰ τὸ γεννησθαι αὐτὸν τὸν Ἐνῶς ἑπτὰ ἔτη καὶ \*ἑπτακόσια, καὶ ἐγέννησεν υἱούς καὶ θυγατέρας. 8 Καὶ ἐγένοντο πᾶσαι αἱ ἡμέραι Σήθ δώδεκα καὶ ἑννακόσια ἔτη, καὶ ἀπέθανε. 9 Καὶ ἐζήσεν Ἐνῶς ἔτη \*ἑκατὸν ἑννεήκοντα, καὶ ἐγέννησε τὸν Καϊνᾶν. 10 Καὶ ἐζήσεν Ἐνῶς μετὰ τὸ γεννησθαι αὐτὸν τὸν Καϊνᾶν πεντεκαίδεκα ἔτη καὶ \*ἑπτακόσια, καὶ ἐγέννησεν υἱούς καὶ θυγατέρας. 11 Καὶ ἐγένοντο πᾶσαι αἱ ἡμέραι Ἐνῶς πέντε ἔτη καὶ ἑννακόσια, καὶ ἀπέθανε. 12 Καὶ ἐζήσε Καϊνᾶν ἑβδομήκοντα \*καὶ ἑκατὸν ἔτη καὶ ἐγέννησε τὸν Μαλελεήλ. 13 Καὶ ἐζήσε Καϊνᾶν μετὰ τὸ γεννησθαι αὐτὸν τὸν Μαλελεήλ τεσσαράκοντα καὶ \*ἑπτακόσια ἔτη, καὶ ἐγέννησεν υἱούς καὶ θυγατέρας. 14 Καὶ ἐγένοντο πᾶσαι αἱ ἡμέραι Καϊνᾶν δέκα ἔτη καὶ ἑννακόσια, καὶ ἀπέθανε. 15 Καὶ ἐζήσε Μαλελεήλ πέντε καὶ ἐξήκοντα \*καὶ ἑκατὸν ἔτη καὶ ἐγέννησε τὸν Ἰάρεδ. 16 Καὶ ἐζήσε Μαλελεήλ μετὰ τὸ γεννησθαι αὐτὸν τὸν Ἰάρεδ ἔτη τριάκοντα καὶ \*ἑπτακόσια, καὶ ἐγέννησεν υἱούς καὶ θυγατέρας. 17 Καὶ ἐγένοντο πᾶσαι αἱ ἡμέραι Μαλελεήλ

26 כִּי הָרְגוּ קַיִן: וְלָשֶׁת צֶם-הוּא יִלְד-בֶּן וַיִּקְרָא אֶת-שְׁמוֹ אֱנוֹשׁ אִזֹּה הָיָה לְקָרָא בְּשֵׁם יְהוָה:

V. זֶה סֵפֶר הַיִּלְדוֹת אָדָם בְּיוֹם בְּרָא אֱלֹהִים אָדָם בְּדַמּוֹת אֱלֹהִים עָשָׂה אֹתוֹ: זָכָר וּנְקֵבָה בָּרָאם וַיְבָרֶךְ אֹתָם וַיִּקְרָא אֶת-שְׁמָם אָדָם בְּיוֹם הַבְּרָאָה: וַיְחִי אָדָם שְׁלֹשִׁים וּמֵאֵת שָׁנָה וַיִּוְלַד בְּדַמּוֹתָיו כְּצֶלְמוֹ וַיִּקְרָא אֶת-שְׁמוֹ שֵׁת: וַיְהִי וַיְמִי-אָדָם אַחֲרֵי הוֹלִידוֹ אֶת-שֵׁת שְׁמֹנֶה מֵאֹת שָׁנָה וַיִּוְלַד בָּנִים וּבָנוֹת: וַיְהִי כָל-יְמֵי אָדָם אֲשֶׁר-הָיָה חָמֵשׁ מֵאוֹת שָׁנָה וּשְׁלֹשִׁים שָׁנָה וַיָּמָת: וַיְחִי-שֵׁת חָמֵשׁ שָׁנִים וּמֵאֵת שָׁנָה וַיִּוְלַד אֶת-אֱנוֹשׁ: וַיְחִי-שֵׁת אַחֲרֵי הוֹלִידוֹ אֶת-אֱנוֹשׁ שִׁבְעַת שָׁנִים וּשְׁמֹנֶה מֵאוֹת שָׁנָה וַיִּוְלַד בָּנִים וּבָנוֹת: וַיְהִי כָל-יְמֵי-שֵׁת שְׁתַּיִם עֶשְׂרֵה שָׁנָה וְחָמֵשׁ מֵאוֹת שָׁנָה וַיָּמָת: וַיְחִי אֱנוֹשׁ חָמֵשׁ וּשְׁעִים שָׁנָה וַיִּוְלַד אֶת-קִינָן: וַיְחִי אֱנוֹשׁ אַחֲרֵי הוֹלִידוֹ אֶת-קִינָן חָמֵשׁ עֶשְׂרֵה שָׁנָה וּשְׁמֹנֶה מֵאוֹת שָׁנָה וַיִּוְלַד בָּנִים וּבָנוֹת: וַיְהִי כָל-יְמֵי אֱנוֹשׁ חָמֵשׁ וּשְׁנַיִם מֵאוֹת שָׁנָה וַיָּמָת: וַיְחִי אֶת-קִינָן שִׁבְעִים שָׁנָה וַיִּוְלַד אֶת-מֶתֶלְלָאֵל: וַיְחִי קִינָן אַחֲרֵי הוֹלִידוֹ אֶת-מֶתֶלְלָאֵל אַרְבָּעִים שָׁנָה וּשְׁמֹנֶה מֵאוֹת שָׁנָה וַיִּוְלַד בָּנִים וּבָנוֹת: וַיְהִי כָל-יְמֵי קִינָן עֶשְׂרִי שָׁנִים וְחָמֵשׁ מֵאוֹת שָׁנָה וַיָּמָת: וַיְחִי מֶתֶלְלָאֵל חָמֵשׁ שָׁנִים וּשְׁנַיִם שָׁנָה וַיִּוְלַד אֶת-יֹרֵד: וַיְחִי מֶתֶלְלָאֵל אַחֲרֵי הוֹלִידוֹ אֶת-יֹרֵד שְׁלֹשִׁים שָׁנָה וּשְׁמֹנֶה מֵאוֹת שָׁנָה וַיִּוְלַד בָּנִים וּבָנוֹת: וַיְהִי כָל-יְמֵי מֶתֶלְלָאֵל חָמֵשׁ וְחָמֵשׁ שָׁנָה וּשְׁמֹנֶה

26. X: ἐγεννήθη.

1. X: ἀνθρώπων (pro Ἀδ.).

2. X\* καὶ εὐλόγησεν αὐτούς. AX: ὃν. αὐτῶν.

3. A: διακ. κ. τριάκ. AX: εἰδέαν.

4. AX\* ὅς ἐζησε...: ἑπτ. ἔτη.

6. A: διακ. κ. πέντε.

7. AX: ἑπτακ. κ. ἑπτὰ ἔτη.

8. A: ἑννακ. κ. δώδ. et similiter in seqq. vss.



26 hat. \*Und Seth zeugete auch einen Sohn, und hieß ihn Enos. Zu derselbigen Zeit fing man an zu predigen von des Herrn Namen.

V. Dieß ist das Buch von des Menschen Geschlecht. Da Gott den Menschen schuf, machte er ihn nach dem Gleichniß Gottes, 2 \*und schuf sie ein Männlein und Fräulein, und segnete sie, und hieß ihren Namen Mensch, zur Zeit, da sie geschaffen wurden. 3 \*Und Adam war hundert und dreißig Jahre alt, und zeugete einen Sohn, der seinem Bilde ähnlich war, und hieß ihn Seth, 4 \*und lebte darnach acht hundert Jahre, und 5 zeugete Söhne und Töchter, \*daß sein ganzes Alter ward neun hundert und dreißig 6 Jahre, und starb. \*Seth war hundert 7 und fünf Jahre alt, und zeugete Enos, \*und lebte darnach acht hundert und sieben Jahre, 8 und zeugete Söhne und Töchter, \*daß sein ganzes Alter ward neun hundert und zwölf 9 Jahre, und starb. \*Enos war neunzig 10 Jahre alt, und zeugete Kenan, \*und lebte darnach acht hundert und funfzehn Jahre, 11 und zeugete Söhne und Töchter, \*daß sein ganzes Alter ward neun hundert und fünf 12 Jahre, und starb. \*Kenan war siebenzig 13 Jahre alt, und zeugete Mahalaleel, \*und lebte darnach acht hundert und vierzig Jahre, 14 und zeugete Söhne und Töchter, \*daß sein ganzes Alter ward neun hundert und zehn 15 Jahre, und starb. \*Mahalaleel war fünf und sechzig Jahre alt, und zeugete Jared, 16 \*und lebte darnach acht hundert und dreißig 17 Jahre und zeugete Söhne und Töchter, \*daß sein ganzes Alter ward acht hundert fünf

3-32. U.L: Jahr.

\*Sed et Seth natus est filius, quem 26<sup>5,6; 12,8.</sup> vocavit Enos; iste coepit invocare nomen Domini.

<sup>1Chr.1. L.3. Act.17,26</sup> Hic est liber generationis Adam. V. In die, qua creavit Deus hominem, <sup>1,26s.9,6. Sap.2,23. Sir.17,1ss</sup> ad similitudinem Dei fecit illum. <sup>1,28.</sup> Masculum et feminam creavit eos, 2 et benedixit illis; et vocavit nomen eorum Adam, in die. quo creati sunt. \*Vixit autem Adam centum triginta 3 annis, et genuit ad imaginem et similitudinem suam vocavitque nomen ejus Seth. \*Et facti sunt dies Adam, 4 postquam genuit Seth, octingenti anni, genuitque filios et filias. \*Et 5 factum est omne tempus, quod vixit Adam, anni nongenti triginta, et mortuus est. \*Vixit quoque Seth cen- 6 tum quinque annis, et genuit Enos. \*Vixitque Seth, postquam genuit Enos, 7 octingentis septem annis, genuitque filios et filias. \*Et facti sunt omnes 8 dies Seth nongentorum duodecim annorum, et mortuus est. \*Vixit 9 vero Enos nonaginta annis, et genuit Cainan. \*Post cujus ortum vixit 10 octingentis quindecim annis, et genuit filios et filias. \*Factique sunt omnes 11 dies Enos nongenti quinque anni, et mortuus est. \*Vixit quoque Cai- 12 nan septuaginta annis, et genuit Malaleel. \*Et vixit Cainan, postquam 13 genuit Malaleel, octingentis quadraginta annis, genuitque filios et filias. \*Et facti sunt omnes dies Cainan 14 nongenti decem anni, et mortuus est. \*Vixit autem Malaleel sexa- 15 ginta quinque annis, et genuit Jared. \*Et vixit Malaleel, postquam genuit 16 Jared, octingentis triginta annis, et genuit filios et filias. \*Et facti sunt 17 omnes dies Malaleel octingenti no-

3. St filium. Al.: ad simil. et imag.

26. B.dW.vE.A: dem S. wurde auch ein S. geboren. A: dieser fing an? dW.vE.A: den Namen (Jehovas) anzurufen?

1. Adams Geschlecht ... Adam schuf. B: v. den Geschlechtern Ad. dW: B. der Geschichte? B.A: Am Tage, da ... A: bildete. dW.vE: nach d. Ähnlichkeit.

2. Mann u. Weib ... Adam. vE: Als M. u. W. B.vE.A: am Tage.

3. dW: Ad. lebte. B: da M. gelebt hatte. dW: [einen

Sohn]. B: zeng. er in f. Gleichheit, nach f. Bilde. dW: nach f. Ähnlichf., nach f. B. vE: Ebenbilde. A: nach f. B. u. Gleichniß.

4. B: Und es waren der Tage Adams, nachdem er den S. gez. hatte. dW.vE.A: die T. M. w. (nach Erzeugung Seths).

5. B: Also waren aller der T. M., die er gelebt hatte. dW.vE: und (aber) alle T. A: die ganze Zeit, welche M. lebte. — — 6. dW: lebte. B: hatte gelebt.



## V.

Adami posterorum generatio et anni. Filii Dei.

ἔτη πέντε καὶ ἐνενήκοντα καὶ ὀκτακόσια, καὶ ἀπέθανε.

18 Καὶ ἔζησεν Ἰάρεδ δύο καὶ ἐξήκοντα ἔτη καὶ ἑκατόν, καὶ ἐγέννησε τὸν Ἐνώχ. 19 Καὶ ἔζησεν Ἰάρεδ μετὰ τὸ γεννηῖσθαι αὐτὸν τὸν Ἐνώχ, ὀκτακόσια ἔτη, καὶ ἐγέννησεν υἱοὺς καὶ θυγατέρας. 20 Καὶ ἐγένοντο πᾶσαι αἱ ἡμέραι Ἰάρεδ, δύο καὶ ἐξήκοντα καὶ ἐννακόσια ἔτη, καὶ ἀπέθανε.

21 Καὶ ἔζησεν Ἐνώχ πέντε καὶ ἐξήκοντα καὶ ἑκατόν ἔτη, καὶ ἐγέννησε τὸν Μαθουσάλα. 22 Εὐηρέστησε δὲ Ἐνώχ τῷ θεῷ μετὰ τὸ γεννηῖσθαι αὐτὸν τὸν Μαθουσάλα, διακόσια ἔτη, καὶ ἐγέννησεν υἱοὺς καὶ θυγατέρας. 23 Καὶ ἐγένοντο πᾶσαι αἱ ἡμέραι Ἐνώχ πέντε καὶ ἐξήκοντα καὶ τριακόσια ἔτη. 24 Καὶ εὐηρέστησεν Ἐνώχ τῷ θεῷ, καὶ οὐχ εὐρίσκετο, ὅτι μετέθηκεν αὐτὸν ὁ θεός. 25 Καὶ ἔζησε Μαθουσάλα ἑπτὰ ἔτη καὶ ἐξήκοντα καὶ ἑκατόν, καὶ ἐγέννησε τὸν Λάμεχ.

26 Καὶ ἔζησε Μαθουσάλα μετὰ τὸ γεννηῖσθαι αὐτὸν τὸν Λάμεχ δύο καὶ ὀκτακόσια ἔτη, καὶ ἐγέννησεν υἱοὺς καὶ θυγατέρας. 27 Καὶ ἐγένοντο πᾶσαι αἱ ἡμέραι Μαθουσάλα, ὥς ἔζησεν, ἐννέα καὶ ἐξήκοντα καὶ ἐννακόσια ἔτη, καὶ ἀπέθανε.

28 Καὶ ἔζησε Λάμεχ ὀκτὼ καὶ ὀγδοήκοντα καὶ ἑκατόν ἔτη, καὶ ἐγέννησεν υἱόν, 29 καὶ ἐπωνόμασε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Νῶε, λέγων· Οὗτος διαναπαύσει ἡμᾶς ἀπὸ τῶν ἐργῶν ἡμῶν, καὶ ἀπὸ τῶν λυπῶν τῶν χειρῶν ἡμῶν, καὶ ἀπὸ τῆς γῆς ἧς κατηράσατο κύριος ὁ θεός. 30 Καὶ ἔζησε Λάμεχ μετὰ τὸ γεννηῖσθαι αὐτὸν τὸν Νῶε πεντακόσια καὶ ἐξήκοντα καὶ πέντε ἔτη, καὶ ἐγέννησεν υἱοὺς καὶ θυγατέρας. 31 Καὶ ἐγένοντο πᾶσαι αἱ ἡμέραι Λάμεχ ἑπτακόσια καὶ πενηκονταετία ἔτη, καὶ ἀπέθανε. 32 Καὶ ἦν Νῶε ἑτῶν πεντακοσίων, καὶ ἐγέννησε τρεῖς υἱούς, τὸν Σήμ, τὸν Χάμ, τὸν Ἰάφεθ.

**VI.** Καὶ ἐγένετο, ἥνίκα ἤρξαντο οἱ ἄνθρωποι πολλοὶ γίνεσθαι ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ θυγατέρες ἐγεννήθησαν αὐτοῖς. 2 Ἰδόντες δὲ υἱοὶ τοῦ θεοῦ τὰς θυγατέρας τῶν ἀνθρώπων, ὅτι κα-

18 מאות שנה וימת: ויחי ירד

שנים וששים שנה ומאת שנה ויולד

19 את-חנוך: ויחי ירד אחרי הולידו

את-חנוך שמנה מאות שנה ויולד

בנים ובנות: ויהי כל-ימי ירד שנים

וששים שנה ותשע מאות שנה

21 וימת: ויחי חנוך חמש

וששים שנה ויולד את-מתושלח:

22 ויתהלך חנוך את-האלהים אחרי

הולידו את-מתושלח שלש מאות

23 שנה ויולד בנים ובנות: ויהי כל-

ימי חנוך חמש וששים שנה ושלש

24 מאות שנה: ויתהלך חנוך את-

האלהים ואיננו פי-לקח אתו אלהים:

כה ויחי מתושלח שבע ושמנים

26 שנה ומאת שנה ויולד את-למך: ויחי

מתושלח אחרי הולידו את-למך

שנים ושמנים שנה ושבعة מאות

27 שנה ויולד בנים ובנות: ויהי כל-

ימי מתושלח תשע וששים שנה

ותשע מאות שנה וימת: ויחי

28 למך שנים ושמנים שנה ומאת

29 שנה ויולד בן: ויקרא את-שמו נח

לאמר זה נחמנו ממשכנו ומעצבון

ידינו מן-האדמה אשר אררה יהוה:

ויחי למך אחרי הולידו את-נח חמש

ותשעים שנה וחמש מאות שנה ויולד

31 בנים ובנות: ויהי כל-ימי למך שבע

ושבעים שנה ושבعة מאות שנה

32 וימת: ויהי נח בן-חמש

מאות שנה ויולד נח את-שם את-

חם ואת-יפת:

**VI.** ויהי כי-החל האדם לרוב על-פני

2 האדמה ובנות ילדו להם: ויראו בני-

האלהים את-בנות האדם כי טובת

22. FX+ (p. Θεῷ) καὶ ἔζησεν Ἐνώχ. 24. AFX: διότι. 30. AFX: ἐγένν. Νῶε. 2. AX: οἱ ἄγγελοι (p. υἱοὶ).



18 und neunzig Jahre, und starb. \*Jared war hundert und zwei und sechzig Jahre 19 alt, und zeugete Henoch, \*und lebte darnach acht hundert Jahre, und zeugete Söhne 20 und Töchter, \*daß sein ganzes Alter ward neun hundert zwei und sechzig Jahre, und 21 starb. \*Henoch war fünf und sechzig 22 Jahre alt, und zeugete Methusalah. \*Und nachdem er Methusalah gezeuget hatte, blieb er in einem göttlichen Leben drei hundert Jahre, und zeugete Söhne und Töchter, 23 \*daß sein ganzes Alter ward drei hundert 24 fünf und sechzig Jahre. \*Und dieweil er ein göttliches Leben führte, nahm ihn Gott hinweg, und ward nicht mehr ge- 25 sehen. \*Methusalah ward hundert sieben und achtzig Jahre alt, und zeugete Lamech, 26 \*und lebte darnach sieben hundert zwei und achtzig Jahre, und zeugete Söhne und 27 Töchter, \*daß sein ganzes Alter ward neun hundert neun und sechzig Jahre, und 28 starb. \*Lamech war hundert zwei und achtzig Jahre alt, und zeugete einen Sohn, 29 \*und hieß ihn Noah, und sprach: Der wird uns trösten in unserer Mühe und Arbeit auf Erden, die der Herr verflucht hat. 30 \*Darnach lebte er fünf hundert fünf und neunzig Jahre, und zeugete Söhne und 31 Töchter, \*daß sein ganzes Alter ward sieben hundert sieben und siebenzig Jahre, und 32 starb. \*Noah war fünf hundert Jahre alt, und zeugete Sem, Ham und Japheth.

**VI.** Da sich aber die Menschen begannen zu mehren auf Erden, und zeugeten ihnen 2 Töchter, \*da sahen die Kinder Gottes nach den Töchtern der Menschen, wie sie schön

naginta quinque anni, et mortuus est. \*Vixitque Jared centum 18 sexaginta duobus annis, et genuit Henoch. \*Et vixit Jared, postquam 19 genuit Henoch, octingentis annis, et genuit filios et filias. \*Et facti sunt 20 omnes dies Jared nongenti sexaginta duo anni, et mortuus est. \*Porro 21 Henoch vixit sexaginta quinque annis, et genuit Mathusalam. \*Et ambulavit 22 Henoch cum Deo; et vixit, postquam genuit Mathusalam, trecentis annis, et genuit filios et filias. \*Et facti sunt 23 omnes dies Henoch trecenti sexaginta quinque anni. \*Ambulavitque cum 24 Deo, et non apparuit, quia tulit eum Deus. \*Vixit quoque Mathusala 25 centum octoginta septem annis, et genuit Lamech. \*Et vixit Mathusala, 26 postquam genuit Lamech, septingentis octoginta duobus annis, et genuit filios et filias. \*Et facti sunt omnes 27 dies Mathusala nongenti sexaginta novem anni, et mortuus est. \*Vixit 28 autem Lamech centum octoginta duobus annis, et genuit filium, \*vocavit- 29 que nomen ejus Noe, dicens: Iste consolabitur nos ab operibus et laboribus manuum nostrarum in terra, cui maledixit Dominus. \*Vixitque 30 Lamech, postquam genuit Noe, quingentis nonaginta quinque annis, et genuit filios et filias. \*Et facti sunt 31 omnes dies Lamech septingenti septuaginta septem anni, et mortuus est. \*Noe vero cum quingentorum 32 esset annorum, genuit Sem, Cham et Japheth.

Cumque coepissent homines **VI.** multiplicari super terram et filias procreassent, \*videntes filii Dei filias 2 hominum, quod essent pulchrae, ac-

1. U.L: begonnen. A.A: begunten!

22. B: es wandelte H. stets mit Gott. dW.vE.A: H. w. m. G.

24. B: war er nicht mehr vorhanden. vE: zu sehen. dW: u. er war n. mehr. B.dW.vE: denn G. hatte ihn (hin-)weggenommen.

29. auf der Erde. B: in unserem Thun u. in den Schmerzen unsrer Hände. dW: wegen uns. Thuns u.

wegen d. Beschwerden uns. H., wegen d. Landes ... vE: kann uns tr. bei unserm ... wegen des L. A: in den Mühen u. Beschw. u. H.

1. B.dW.vE: Und es geschah. B.dW.vE: daß (und) ihnen L. geboren wurden.

2. Söhne Gottes. B.dW.vE: sahen die L. ... (daß f. sch. w.).

22. S: Et vixit Henoch, postq. genuit.



## VI.

*Spiritus non in aeternum. Gigantes. Diluvii indictio.*

λαί εἰσιν, ἔλαβον ἑαυτοῖς γυναῖκας ἀπὸ πασῶν  
ὧν ἐξελέξαντο. <sup>3</sup> Καὶ εἶπε κύριος ὁ θεός·  
Οὐ μὴ καταμείνῃ τὸ πνεῦμά μου ἐν τοῖς ἀν-  
θρώποις τούτοις εἰς τὸν αἰῶνα, διὰ τὸ εἶναι  
αὐτοὺς σάρκας· ἔσονται δὲ αἱ ἡμέραι αὐτῶν  
ἐκατὸν εἴκοσιν ἔτη. <sup>4</sup> Οἱ δὲ γίγαντες ἦσαν ἐπὶ  
τῆς γῆς ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκεῖναις· καὶ μετ'  
ἐκεῖνο, ὥς ἂν εἰσπορεύοντο οἱ υἱοὶ τοῦ θεοῦ  
πρὸς τὰς θυγατέρας τῶν ἀνθρώπων καὶ ἐγεν-  
νῶσαν αὐτοῖς, ἐκεῖνοι ἦσαν οἱ γίγαντες οἱ ἀπ'  
αἰῶνος, οἱ ἀνθρώποι οἱ ὀνομαστοί. <sup>5</sup> Ἰδὼν  
δὲ κύριος ὁ θεός, ὅτι ἐπληθύνθησαν αἱ κακίαι  
τῶν ἀνθρώπων ἐπὶ τῆς γῆς καὶ πᾶς τις δια-  
νοεῖται ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ ἐπιμελῶς ἐπὶ τὰ  
πονηρὰ πάσας τὰς ἡμέρας, <sup>6</sup> καὶ ἐνεθυμήθη  
ὁ θεός, ὅτι ἐποίησε τὸν ἀνθρώπον ἐπὶ τῆς γῆς.  
Καὶ διανοήθη <sup>7</sup> καὶ εἶπεν ὁ θεός· Ἀπαλείψω  
τὸν ἀνθρώπον, ὃν ἐποίησα ἀπὸ προσώπου τῆς  
γῆς, ἀπὸ ἀνθρώπου ἕως κτήνους, καὶ \* ἀπὸ  
ἐρπετῶν ἕως πετεινῶν τοῦ οὐρανοῦ· ὅτι ἐνε-  
θυμήθην ὅτι ἐποίησα αὐτούς. <sup>8</sup> Νῶε δὲ εὗρε  
χάριν ἐναντίον κυρίου τοῦ θεοῦ.

<sup>9</sup> Αὗται δὲ αἱ γενέσεις Νῶε. Νῶε ἀνθρώ-  
πος δίκαιος, τέλειος ὢν ἐν τῇ γενεᾷ αὐτοῦ,  
τῷ θεῷ εὐηρέστησε Νῶε. <sup>10</sup> Ἐγέννησε δὲ Νῶε  
τρεῖς υἱούς, τὸν Σήμ, τὸν Χάμ, τὸν Ἰάφεθ.  
<sup>11</sup> Ἐφθάρη δὲ ἡ γῆ ἐναντίον τοῦ θεοῦ, καὶ  
ἐπλήσθη ἡ γῆ ἀδικίας. <sup>12</sup> Καὶ εἶδε 'κύριος'  
ὁ θεός τὴν γῆν, καὶ ἦν κατεφθαρμένη, ὅτι  
κατέφθειρε πᾶσα σὰρξ τὴν ὁδὸν αὐτοῦ ἐπὶ  
τῆς γῆς. <sup>13</sup> Καὶ εἶπε 'κύριος' ὁ θεός τῷ Νῶε·  
Καιρὸς παντὸς ἀνθρώπου ἦκει ἐναντίον μου,  
ὅτι ἐπλήσθη ἡ γῆ ἀδικίας ἀπ' αὐτῶν, καὶ  
ἰδοὺ ἐγὼ καταφθείρω αὐτούς καὶ τὴν γῆν.  
<sup>14</sup> Ποίησον οὖν σεαυτῷ κιβωτὸν ἐκ ξύλων  
τετραγώνων· νοσσιὰς ποιήσεις τὴν κιβωτόν,

4. AFX: ἐγενν. ἑαυτοῖς. 7. AX: τῶν πετ. ... ἐθυ-  
μώθη (EX: μετεμελήθη). 13. AFX\* κύριος...  
πρὸς Νῶε.

2. allerwärts zu W., w. f. erwählerten. B: n. ihnen  
W. aus allen, die f. erwählten. dW.vE: (überall her)  
... von a. d. ihnen gestelen. A: sich zu W. aus ihnen,  
wie sie nur wollten.

3. werden sich m. G. nimmermehr. B: Mein G.  
soll nicht in Ewigkeit an diesen M. richten! dW: Nicht  
soll m. G. im M. walten ewiglich! vE.A: soll u. stets  
(ewigl.) im M. bleiben? vE: da er Gl. ist. B: finte-  
mal dieselben auch Gl. sind. (dW: wegen ihrer Ber-  
gehung.) B: Doch sollen ihre Tage sein 120 J. dW:  
u. es seien seine T. vE.A: f. T. sollen sein.

הִנֵּה וַיִּקְחוּ לָהֶם נָשִׁים מִכָּל אֲשֶׁר  
בָּחָרוּ: וַיֹּאמֶר יְהוָה לֹא-יִדּוֹן רוּחִי  
בָאָדָם לְעֹלָם בְּשָׁגָם הוּא בֶשֶׁר וְהָיָה  
יָמָיו מֵאָה וְעֶשְׂרִים שָׁנָה: הַנִּפְלִיִּם  
הָיוּ בָאָרֶץ בַּיָּמִים הָהֵם וְגַם אַחֲרֵי-  
כֵן אֲשֶׁר יִבְאוּ בְנֵי הָאֱלֹהִים אֶל-בָּנוֹת  
הָאָדָם וַיִּלְדּוּ לָהֶם הִמָּה הַגִּבּוֹרִים אֲשֶׁר  
הָיוּ מֵעוֹלָם אֲנָשֵׁי הַשָּׁם: פ וַיֵּרָא  
יְהוָה כִּי רַבָּה רָעַת הָאָדָם בָּאָרֶץ וְכָל-  
יֹצֵר מַחְשַׁבְתּוֹ לִבּוֹ רָק רָע כָּל-הַיּוֹם:  
וַיִּנְקֶה יְהוָה כִּי-עָשָׂה אֶת-הָאָדָם בָּאָרֶץ  
וַיִּתְּעַצֵּב אֶל-לִבּוֹ: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶמְחֶה  
אֶת-הָאָדָם אֲשֶׁר-בָּרָאתִי מֵעַל פְּנֵי  
הָאֲדָמָה מֵאָדָם עַד-בְּהֵמָה עַד-רֶמֶשׂ  
וְעַד-עוֹף הַשָּׁמַיִם כִּי נִחַמְתִּי כִּי  
עָשִׂיתִם: וְנָח מִצָּא הֵן בְּעֵינֵי יְהוָה:

פ פ פ ב 2

9 אֵלֶּה תּוֹלְדֹת נֹחַ נֹחַ אִישׁ צַדִּיק תָּמִים  
הָיָה בְּדֹרֹתָיו אֶת-הָאֱלֹהִים הִתְהַלָּךְ-  
נֹחַ: וַיּוֹלֶד נֹחַ שְׁלֹשָׁה בָנִים אֶת-שָׁם  
11 אֶת-חָם וְאֶת-יָפֶת: וַתִּשְׁחַת הָאָרֶץ  
לִפְנֵי הָאֱלֹהִים וַתִּמְלֵא הָאָרֶץ חָמָס:  
12 וַיֵּרָא אֱלֹהִים אֶת-הָאָרֶץ וְהִנֵּה נִשְׁחָתָה  
כִּי-תִשְׁחִית כָּל-בֶּשֶׂר אֶת-דַּרְכּוֹ עַל-  
13 הָאָרֶץ: וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים לְנֹחַ  
קַץ כָּל-בֶּשֶׂר בָּא לִפְנֵי כִּי-מִלֵּאת  
הָאָרֶץ חָמָס מִפְּנֵיהֶם וְהִנֵּנִי מַשְׁחִיתָם  
14 אֶת-הָאָרֶץ: עֲשֵׂה לָךְ תֵּבַת עֲצֵי-גִפְר  
קָנִים תַּעֲשֶׂה אֶת-תֵּיבַת וְכִפַּרְתָּ אֹתָהּ

4. Zu d. 3. w. Niesen ..., u. auch hernach, da die  
Söhne ... zeugeten; dieses sind die Helden, so von  
Alters her berühmt sind. B: die N. ... u. auch nach  
diesem. dW.vE: (Die) N. ... u. auch nachdem (nachher  
als) ... den T. ... beigewohnet. A: denn nachdem ...  
zu den ... gingen. B: da ... eingingen ... so sind dieses  
die Gew. worden, welche v. N. her berühmte Leute ge-  
wesen. dW: das f. d. Helden, d. ... Männer v. Ruhm  
gew. vE: waren das d. Gew. ... M. v. Ruf waren.  
A: wurden dies mächtige, v. Anbeginn her berühmte  
Männer.



## Der Menschen Bosheit. Das Geschlecht Noah. Der Kasten aus Lärchenholz. VI.

waren, und nahmen zu Weibern, welche sie  
3 wollten. \*Da sprach der Herr: Die Men-  
schen wollen sich meinen Geist nicht mehr  
strafen lassen, denn sie sind Fleisch. Ich will  
ihnen noch Frist geben hundert und zwanzig  
4 Jahre. \*Es waren auch zu den Zeiten  
Tyranen auf Erden; denn da die Kinder  
Gottes die Töchter der Menschen beschliefen  
und ihnen Kinder zeugeten, wurden daraus  
Gewaltige in der Welt und berühmte  
5 Leute. \*Da aber der Herr sah, daß der  
Menschen Bosheit groß war auf Erden, und  
alles Dichten und Trachten ihres Herzen  
6 nur böse war immerdar, \*da reuete es  
ihn, daß er die Menschen gemacht hatte auf  
Erden, und es bekümmerte ihn in seinem  
7 Herzen, \*und sprach: Ich will die Men-  
schen, die ich geschaffen habe, vertilgen von  
der Erde, von den Menschen an bis auf das  
Vieh und bis auf das Gewürm und bis  
auf die Vögel unter dem Himmel, denn es  
8 reuet mich, daß ich sie gemacht habe. \*Aber  
Noah fand Gnade vor dem Herrn.

9 Dieß ist das Geschlecht Noah: Noah war  
ein frommer Mann und ohne Wandel, und  
führte ein göttliches Leben zu seinen Zei-  
10 ten, \*und zeugete drei Söhne, Sem, Ham,  
11 Japheth. \*Aber die Erde war verderbet vor  
12 Gottes Augen und voll Frevels. \*Da sah  
Gott auf Erden, und siehe, sie war verder-  
bet, denn alles Fleisch hatte seinen Weg ver-  
13 derbet auf Erden. \*Da sprach Gott zu  
Noah: Alles Fleisches Ende ist vor mich  
gekommen, denn die Erde ist voll Frevels  
von ihnen, und siehe da, ich will sie ver-  
14 derben mit der Erde. \*Mache dir einen  
Kasten von Lärchenholz, und mache Kam-  
mern darinnen, und verpiche sie mit Pech

3. U.L: Jahr. Und so ferner überall.

9. U.L: fromm Mann.

14. U.L: Lärchenholz.

5. vE: des Bösen der M. viel ward? B: Dichten der Gedanken. A: D. ihres H. immerdar zum Bösen gerichtet. vE: Sinnen u. Trachten. (B: den ganzen Tag?)

6. B.dW.A: den Menschen. B.dW.vE: schmerzte. dW: in sein Herz. A: that ihm innerlich im H. leid.

7. v. dem M. an ... das Kriechende. vE: auch das Gew. u. die V. A: vom Gew. bis zu den V.

8. B.dW.vE: in den Augen (Schovas).

9. dW.vE: die Geschichte (von) N. B: die Geschich- ten. B.dW.vE.A: gerechter. B: u. vollkommen. A: vollkommener. vE: tabellos. dW: ger. u. frommer M.

Mt.24,38. ceperunt sibi uxores ex omnibus,  
Ex.32,9s. quas elegerant. \*Dixitque Deus: Non 3  
Act.7,51. permanebit spiritus meus in homine  
Jud.15. in aeternum, quia caro est; erunt-  
2Pt.2,5. que dies illius centum viginti an-  
Am.5,10; R.7,14. norum. \*Gigantes autem erant super 4  
1Pt.3,20. terram in diebus illis. Postquam  
2Pt.3,8s; Nm.13,34. enim ingressi sunt filii Dei ad filias  
Job.26,5. hominum illaeque genuerunt, isti sunt  
Bar.3,26. potentes a saeculo viri famosi. \*Vi 5  
Sap.14,6. dens autem Deus, quod multa ma-  
Sir.16,8. litia hominum esset in terra, et cun-  
10,8. cta cogitatio cordis intenta esset ad  
Am.2,9. malum omni tempore, \*poenituit 6  
8,21. eum quod hominem fecisset in terra.  
Sir.17,30. Et tactus dolore cordis intrinsecus:  
Mt.15,19. \*Delebo, inquit, hominem, quem 7  
R.1,21. creavi, a facie terrae, ab homine us-  
Nm.23,19. que ad animantia, a reptili usque ad  
1Sm15,29. volucres coeli; poenitet enim me fe-  
Eph.4,30. cisse eos. \*Noe vero invenit gratiam 8  
18,3. coram Domino.  
19,19.  
Ex.33,12.  
L.1,30.

Hae sunt generationes Noe: Noe 9  
5,22,24. vir justus atque perfectus fuit in  
7,1. generationibus suis, cum Deo ambu-  
Sir.44,17. lavit. \*Et genuit tres filios, Sem, 10  
Ebr.11,7. Cham et Japheth. \*Corrupta est au- 11  
5,32. tem terra coram Deo, et repleta est  
iniquitate. \*Cumque vidisset Deus 12  
Ps.14,2s. terram esse corruptam (omnis quip-  
pe caro corruerat viam suam super  
terram), \*dixit ad Noe: Finis uni- 13  
(Ez.7,2; Am.5,2. versae carnis venit coram me; repleta  
est terra iniquitate a facie eorum, et  
9,11. ego disperdam eos cum terra. \*Fac 14  
Sir.40,10. tibi arcam de lignis laevigatis; man-  
2Pt.2,5. siunculas in arca facies et bitumine  
1Pt.3,20.

3. R: Dominus.

6. Al.† (p. terra) Et praecavens in futurum.

B.dW: unter f. Geschlechtern. vE: in. A: in f. Ge- schlechte. B.dW.vE.A: wandelte (stets) mit Gott.

11. vE: verdorben. A: mit Ungerechtigk. erfüllt.

12. auf die Erde. vE: verderblich war der W. alles Fleisches. dW: es verderbte alles f. f. Wandel.

13. dW: gef. vor meinem Angesicht. vE: durch sie.

14. B: Cypressenholz. dW: Harz-Holz. vE: Gopher-H. A: eine Arche v. gezimmertem Holze. B.dW: mit R. sollst du den R. m. vE: Gemächer m. in den R. u. überziehe.



## VI.

## Arcae fabricatio quaeque in eam recipienda.

καὶ ἀσφαλτώσεις αὐτὴν ἔσωθεν καὶ ἔξωθεν τῇ ἀσφάλτῳ. <sup>15</sup> Καὶ οὕτω ποιήσεις τὴν κιβωτόν· Τριακοσίων πήχεων τὸ μῆκος τῆς κιβωτοῦ, καὶ πεντήκοντα πήχεων τὸ πλάτος, καὶ τριάκοντα πήχεων τὸ ὕψος αὐτῆς. <sup>16</sup> Ἐπισυνάγων ποιήσεις τὴν κιβωτόν, καὶ εἰς πῆχυν συντελέσεις αὐτὴν ἄνωθεν, τὴν δὲ θύραν τῆς κιβωτοῦ ποιήσεις ἐκ πλαγίων, κατὰ γαῖα διώροφα καὶ τριώροφα ποιήσεις αὐτήν. <sup>17</sup> Ἐγὼ δὲ ἰδοὺ ἐπάγω τὸν κατακλυσμόν, ὕδωρ ἐπὶ τὴν γῆν, καταφθεῖραι πᾶσαν σάρκα, ἐν ἣ ἔστι πνεῦμα ζωῆς ὑποκάτω τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ὅσα ἂν ᾖ ἐπὶ τῆς γῆς, τελευτήσῃ. <sup>18</sup> Καὶ στήσω τὴν διαθήκην μου μετὰ σοῦ· εἰσελεύσῃ δὲ εἰς τὴν κιβωτόν σὺ καὶ οἱ υἱοί σου καὶ ἡ γυνὴ σου καὶ αἱ γυναῖκες τῶν υἱῶν σου μετὰ σοῦ. <sup>19</sup> Καὶ ἀπὸ πάντων τῶν κτηνῶν καὶ ἀπὸ πάντων τῶν ἐρπετῶν 'καὶ ἀπὸ πάντων τῶν θηρίων καὶ ἀπὸ πάσης σαρκὸς' δύο 'δύο' ἀπὸ πάντων εἰσάξεις εἰς τὴν κιβωτόν, ἵνα τρέφῃς μετὰ σεαυτοῦ· ἄρσεν καὶ θῆλυ ἔσονται. <sup>20</sup> Ἀπὸ 'πάντων' τῶν ὀρνέων 'τῶν πετεινῶν' κατὰ γένος, καὶ ἀπὸ 'πάντων' τῶν κτηνῶν κατὰ γένος, 'καὶ' ἀπὸ πάντων τῶν ἐρπετῶν 'τῶν ἐρπόντων ἐπὶ' τῆς γῆς κατὰ γένος αὐτῶν, δύο 'δύο' ἀπὸ πάντων εἰσελεύσονται πρὸς σε, τρέφεσθαι μετὰ σοῦ ἄρσεν καὶ θῆλυ'. <sup>21</sup> Σὺ δὲ λήψῃ σεαυτῶ ἀπὸ πάντων τῶν βρωμάτων, ἃ ἔδεσθε, καὶ συνάξεις πρὸς σεαυτόν, καὶ ἔσται σοι καὶ ἐκείνοις φαγεῖν. <sup>22</sup> Καὶ ἐποίησε Νῶε πάντα, ὅσα ἐνετείλατο αὐτῷ κύριος ὁ θεός, οὕτως ἐποίησε.

**VII.** Καὶ εἶπε κύριος 'ὁ θεός' πρὸς Νῶε· Εἰσελθε σὺ καὶ πᾶς ὁ οἶκός σου εἰς τὴν κιβωτόν, ὅτι σὺ εἶδον δίκαιον ἐναντίον μου ἐν τῇ γενεᾷ ταύτῃ. <sup>2</sup> Ἀπὸ δὲ τῶν κτηνῶν τῶν καθαρῶν εἰσάγαγε πρὸς σε ἑπτὰ ἑπτὰ, ἄρσεν καὶ θῆλυ, ἀπὸ δὲ τῶν κτηνῶν τῶν μὴ καθαρῶν δύο 'δύο', ἄρσεν καὶ θῆλυ. <sup>3</sup> Καὶ ἀπὸ τῶν πετεινῶν τοῦ οὐρανοῦ 'τῶν καθαρῶν' ἑπτὰ ἑπτὰ, ἄρσεν καὶ θῆλυ, 'καὶ ἀπὸ πάντων τῶν πετει-

17. A: ἐν ἣ ἔστιν ἐν αὐτῇ. 18. AEX: διαθ. με πρὸς σε. 19. FX\* κ. ἀπὸ π. τῶν ἐρπ. — 1. AX: ἰδόν. 2. X+ (p. δὲ) πάντων (eti. 3. p. ἀπὸ).

15. B.dW.vE.A: dessen (seine, ihre) Breite.

16. dem R. machen, u. einer G. hoch ihn giebeln obenher ... u. sollst ihm ein unterstes, zweites u. drittes Gestöcke machen. dW: Lichter? B: es 1 G. groß v. obenher ausfertigen. vE: bis zu ... sollst du es fertigen v. oben. dW: bis ... hoch ... ihn vollenden. A: miß eine G. für seine Höhe. dW.vE: mit einem untern ... Stöckwerke f. du ihn m. A: mache in ihr ein ...

17. B.A: eine Wasserfl. bringen über d. G. dW: lasse die W. kommen auf ... vE: führe ... her über. dW.A: Odem d. Lebens. vE: ein Lebensathem. B: ein Geist des L. dW.vE: soll sterben. B: den Geist aufgeben. 18. meinen B. dW.vE: ich errichte.

**VII.** וַיֹּאמֶר יְהוָה לְנֹחַ בֶּן-אֱתָנָה וְכָל-בֵּיתָהּ אִל-הַתְּבָה כִּי-אַתָּה רִאִיתִי צְדִיק לְפָנַי בְּדוֹר הַזֶּה׃ מִכָּל הַבְּהֵמָה הַטְּהוֹרָה תִּקַּח-לָךְ שְׁבָעָה שְׁבָעָה אִישׁ וְאִשְׁתּוֹ וּמִן-הַבְּהֵמָה אֲשֶׁר לֹא טְהוֹרָה הֵיאָה שְׁנַיִם אִישׁ וְאִשְׁתּוֹ׃ גַּם-מִעוֹף הַשָּׁמַיִם שְׁבָעָה שְׁבָעָה זָכָר וּנְקֵבָה עֲשֵׂה׃

v. 19. ההא בקמץ

(B: ihn machen, daß er die unterste ... Wanderung habe.)

17. B.A: eine Wasserfl. bringen über d. G. dW: lasse die W. kommen auf ... vE: führe ... her über. dW.A: Odem d. Lebens. vE: ein Lebensathem. B: ein Geist des L. dW.vE: soll sterben. B: den Geist aufgeben.

18. meinen B. dW.vE: ich errichte.



## Die Thiere u. in den Kasten.

## VI.

15 inwendig und auswendig. \*Und mache ihn also: Drei hundert Ellen sei die Länge, fünfzig Ellen die Weite, und dreißig Ellen die Höhe. \*Ein Fenster sollst du daran machen, oben an, eine Elle groß. Die Thür sollst du mitten in seine Seite setzen. Und soll drei Boden haben, einen unten, den andern in der Mitte, den dritten in der Höhe. 17 \*Denn stehe, ich will eine Sündfluth mit Wasser kommen lassen auf Erden, zu verderben alleß Fleisch, darin ein lebendiger Odem ist, unter dem Himmel. Alles, was 18 auf Erden ist, soll untergehen. \*Aber mit dir will ich einen Bund aufrichten, und du sollst in den Kasten gehen mit deinen Söhnen, mit deinem Weibe und mit deiner Söhne 19 Weibern. \*Und du sollst in den Kasten thun allerlei Thier von allem Fleisch, je ein Paar, Männlein und Fräulein, daß sie lebendig bleiben bei dir. \*Von den Vögeln nach ihrer Art, von dem Vieh nach seiner Art, und von allerlei Gewürm auf Erden nach seiner Art, von den allen soll je ein Paar zu dir hineingehen, daß sie lebendig bleiben. 21 \*Und du sollst allerlei Speise zu dir nehmen, die man isset, und sollst sie bei dir sammeln, daß sie dir und ihnen zur Nahrung da 22 sei. \*Und Noah that alleß, was ihm Gott gebot.

**VII.** Und der Herr sprach zu Noah: Gehe in den Kasten, du und dein ganzes Haus, denn dich habe ich gerecht ersehen vor mir zu dieser Zeit. \*Aus allerlei reinem Vieh nimm zu dir, je sieben und sieben, das Männlein und sein Fräulein, von dem unreinen Vieh aber je ein Paar, das Männlein und sein Fräulein. \*Desselben gleichen von den Vögeln unter dem Himmel, je sieben und sieben, das Männlein und sein

16. U.L: einer Ellen. 20. A.A: denen Allen. A.A: dem. U.L: leben bleiben. 21. A.A: da seien, sein.

19. Thiere ... bei Paaren ... Weiblein. B: v. allem was da lebt. dW: v. allem Lebendigen. vE: Lebenden. dW: zwei v. allem. A: je zw. ... daß sie mit dir leben. B.dW: um sie nebst (mit) dir im (beim) Leben zu erhalten. vE: damit es am E. erh. werde mit dir. dW. vE: (ein) Männchen u. (ein) Weibch. sollen (soll) es sein.

20. Kriechendem ... sollen Paare. vE: zu dir kommen. A: mit dir hineing.

21. B.dW.A: von allerlei (aller) Sp. vE: v. allem

linies intrinsecus et extrinsecus. \*Et sic facies eam: Trecentorum cubitorum erit longitudo arcae, quinquaginta cubitorum latitudo, et triginta cubitorum altitudo illius. \*Fenestram in arca facies, et in cubito consummabis summitatem ejus; ostium autem arcae pones ex latere; deorsum coenacula et tristega facies in ea.

<sup>2Pt.3,5s.</sup> \*Ecce, ego adducam aquas diluvii super terram, ut interficiam omnem carnem, in qua spiritus vitae est subter coelum; universa, quae in terra sunt, consumentur. \*Ponamque foedus meum tecum, et ingredieris arcam tu et filii tui, uxor tua et uxores filiorum tuorum tecum. \*Et ex cunctis animantibus universae carnis bina induces in arcam, ut vivant tecum, masculini sexus et feminini. \*De volucris juxta genus suum, et de jumentis in genere suo, et ex omni reptili terrae secundum genus suum, bina de omnibus ingredientur tecum, ut possint vivere. \*Tolles igitur tecum ex omnibus escis, quae mandi possunt, et comportabis apud te; et erunt tam tibi quam illis in cibum. \*Fecit igitur Noe omnia, quae praeceperat illi Deus.

Ebr.11,7.  
1Pt.3,20.  
(Ex.40,16)

Dixitque Dominus ad eum: Ingrede tu et omnis domus tua in arcam; te enim vidi justum coram me in generatione hac. \*Ex omnibus animantibus mundis tolle septena et septena, masculum et feminam; de animantibus vero immundis duo et duo, masculum et feminam. \*Sed et de volatilibus coeli septena et septena, masculum et feminam, ut sal-

17. S: et universa.

Esßbaren, daß m. zu essen pflegt. A: essen kann. vE: zur N. diene.

22. B.dW.vE: that es. B: nach allem ... also that er. dW: ganz so wie ... geboten. vE: allem dem gemäß ... geb. hatte, so machte er es.

1. dW.vE.A: gesehen. B.dW.vE: in diesem Geschlechte. A: unter.

2. Weiblein. vE: allem. dW.A: allen r. Thieren. B: das nicht rein ist. dW: die n. r. sind.



## VII.

## Ingressus in arcam. Diluvii aquae.

νῶν τῶν μὴ καθαρῶν δύο δύο, ἄρσεν καὶ θῆλυ', διαθρέψαι σπέρμα ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν. 4 Ἐτι γὰρ ἡμερῶν ἑπτὰ ἐγὼ ἐπάγω ὑετὸν ἐπὶ τὴν γῆν, τεσσαράκοντα ἡμέρας καὶ τεσσαράκοντα νύκτας, καὶ ἐξαλείψω πᾶν τὸ ἀνάστημα, ὃ ἐποίησα ἀπὸ προσώπου 'πάσης' τῆς γῆς. 5 Καὶ ἐποίησε Νῶε πάντα, ὅσα ἐνετείλατο αὐτῷ κύριος 'ὁ θεός'. 6 Νῶε δὲ ἦν ἐτῶν ἑξακοσίων, καὶ ὁ κατακλυσμὸς τοῦ ὕδατος ἐγένετο ἐπὶ τῆς γῆς. 7 Εἰσῆλθε δὲ Νῶε καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ καὶ αἱ γυναῖκες τῶν υἱῶν αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ εἰς τὴν κιβωτόν, διὰ τὸ ὕδωρ τοῦ κατακλυσμοῦ. 8 Καὶ ἀπὸ τῶν πετεινῶν τῶν καθαρῶν καὶ ἀπὸ τῶν πετεινῶν τῶν μὴ καθαρῶν, καὶ ἀπὸ τῶν κτηνῶν τῶν καθαρῶν καὶ ἀπὸ τῶν κτηνῶν τῶν μὴ καθαρῶν, καὶ ἀπὸ πάντων τῶν ἑρπόντων ἐπὶ τῆς γῆς 9 δύο δύο εἰσῆλθον πρὸς Νῶε εἰς τὴν κιβωτόν, ἄρσεν καὶ θῆλυ, καθὰ ἐνετείλατο ὁ θεὸς τῷ Νῶε.

10 Καὶ ἐγένετο μετὰ τὰς ἑπτὰ ἡμέρας, καὶ τὸ ὕδωρ τοῦ κατακλυσμοῦ ἐγένετο ἐπὶ τῆς γῆς. 11 Ἐν τῷ ἑξακοσιοστῷ ἔτει ἐν τῇ ζωῇ τοῦ Νῶε, τοῦ δευτέρου μηνός, ἑβδόμη καὶ εἰκάδι τοῦ μηνός, τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ ἐρῶάγησαν πᾶσαι αἱ πηγαὶ τῆς ἀβύσσου", καὶ οἱ καταρράκται τοῦ οὐρανοῦ ἤνεώχθησαν, 12 καὶ ἐγένετο ὁ ὑετὸς ἐπὶ τῆς γῆς τεσσαράκοντα ἡμέρας καὶ τεσσαράκοντα νύκτας. 13 Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ εἰσῆλθε Νῶε, Σήμ, Χάμ, 'Ιάφεθ, οἱ υἱοὶ Νῶε, καὶ ἡ γυνὴ Νῶε καὶ αἱ τρεῖς γυναῖκες τῶν υἱῶν αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ εἰς τὴν κιβωτόν. 14 Καὶ πάντα τὰ θηρία κατὰ γένος, καὶ πάντα τὰ κτήνη κατὰ γένος, καὶ πᾶν ἑρπετὸν κινούμενον ἐπὶ τῆς γῆς κατὰ γένος, καὶ πᾶν ὄρνεον πετεινὸν κατὰ γένος αὐτοῦ" 15 εἰσῆλθον πρὸς Νῶε εἰς τὴν κιβωτόν, δύο δύο, 'ἄρσεν καὶ θῆλυ' ἀπὸ πάσης σαρκός, ἐν ᾧ ἐστὶ πνεῦμα ζωῆς. 16 Καὶ τὰ εἰσπορευόμενα ἄρσεν καὶ θῆλυ ἀπὸ πάσης σαρκός εἰσῆλθε, καθὰ ἐνετείλατο ὁ θεὸς τῷ

4 לַחַיִּים זָרַע עַל-פָּנָי כָּל-הָאָרֶץ: כִּי לַיָּמִים עוֹד שְׁבַע־אָנָכִי מִמַּטֵּיר עַל-הָאָרֶץ אַרְבָּעִים יוֹם וְאַרְבָּעִים לַיְלָה וּמַחֲיָתִי אֶת-כָּל-הַיְּקוּם אֲשֶׁר עָשִׂיתִי מֵעַל פָּנָי הָאָדָמָה: וַיַּעַשׂ נֹחַ כְּכֹל אֲשֶׁר-צִוָּהוּ יְהוָה: וְנָח בְּן-שָׁשׁ מֵאוֹת שָׁנָה וְהַמִּבּוֹל הָיָה מֵימַם עַל-הָאָרֶץ: וַיָּבֹא נֹחַ וּבָנָיו וְאִשְׁתּוֹ וּנְשֵׁי-בָנָיו אִתּוֹ אֶל-הַתֵּבָה מִפָּנֵי מִי הַמִּבּוֹל: מִן-הַבְּהֵמָה הַטְּהוֹרָה וּמִן-הַבְּהֵמָה אֲשֶׁר אֵינָנָה טְהוֹרָה וּמִן-הָעוֹף וְכָל אֲשֶׁר-רָמַשׁ עַל-הָאָדָמָה: שְׁנַיִם שְׁנַיִם בָּאוּ אֶל-נֹחַ אֶל-הַתֵּבָה זָכָר וּנְקֵבָה כַּאֲשֶׁר צִוָּה אֱלֹהִים אֶת-נֹחַ: וַיְהִי לְשִׁבְעַת הַיָּמִים וַיְמִי הַמִּבּוֹל הָיָה עַל-הָאָרֶץ: בַּשָּׁנָה שָׁשׁ-מֵאוֹת שָׁנָה לַחַיִּי-נֹחַ בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁנִי בְּשִׁבְעָה-עָשָׂר יוֹם לַחֹדֶשׁ בַּיּוֹם הַזֶּה נִבְקְעוּ כָּל-מַעֲיָנוֹת הַתְּהוֹם רַבָּה וְאַרְבַּת הַשָּׁמַיִם נִפְתְּחָה: וַיְהִי הַנֶּשֶׁם עַל-הָאָרֶץ אַרְבָּעִים יוֹם וְאַרְבָּעִים לַיְלָה: בַּעֲצָם הַיּוֹם הַזֶּה בָּא נֹחַ וְשֵׁם-וָחָם וַיִּפֹּת בְּנֵי-נֹחַ וְאִשְׁתּוֹ נֹחַ וּשְׁלֹשֶׁת נְשֵׁי-בָנָיו אִתָּם אֶל-הַתֵּבָה: הָמָּה וְכָל-הַחַיָּה לְמִינָהּ וְכָל-הַבְּהֵמָה לְמִינָהּ וְכָל-הָרֶמֶשׂ הָרֹמֵשׁ עַל-הָאָרֶץ לְמִינֵהוּ וְכָל-הָעוֹף לְמִינֵהוּ כֹּל צִפּוֹר כָּל-כְּנָף: וַיָּבֹאוּ אֶל-נֹחַ אֶל-הַתֵּבָה שְׁנַיִם שְׁנַיִם מִכָּל-הַבָּשָׂר אֲשֶׁר-בּוֹ רוּחַ חַיִּים: וְהַבָּאִים זָכָר וּנְקֵבָה מִכָּל-בָּשָׂר בָּאוּ כַּאֲשֶׁר צִוָּה אֱתוֹ

4. AFX\* πάσης. 6. A: κατ. (\*τῷ ὕδ.) ἦν. 8. A: K. ἀ. τ. πετ. κ. ἀπὸ τ. κτην. τ. καθ. κ. ἀπὸ τ. κτην. τ. μὴ κ. κ. ἀπὸ τ. πετ. κ. ἀπὸ πάντ. τ. ἑρπ. τῶν ἐπὶ τ. γ. 9. AEX: ἐνετ. αὐτῷ ὁ θ. (\*τῷ Ν.). 13. AX\* οἱ. F: μετ' αὐτῶν. 14. AEX\* ὄρν. A<sup>1</sup>EFX\* αὐτῶν. 15. FX\* ἄρσ. κ. θ.

3. B.dW.vE: um S. (beim Leben) zu erhalten. A: damit der S. erh. werde. B.dW.vE.A: auf d. g. Erde.

4. jegliches Wesen, das. dW: in noch 7 Tagen. vE: noch sind es ... so lasse ich Regen kommen ... alles Bestehende.

5. B: nach allem. dW: ganz so wie. vE: a. dem gemäß.

6. B.dW.vE.A: die Wasserfl. vE: über die G. B: auf

der G. war. A: die G. überschwemmte.

7. vE: den Gewässern. A: wegen des Gew. dW.vE. A: der Fluth.

8. Allem was auf Erden freucht. B: auf d. Erdboden. vE: Boden. dW.A: was sich reget (auf d. Erde).

9. Gott geb. h. B: kamen. B.dW.vE.A: je zwei u. zw.



Fräulein, auf daß Same lebendig bleibe auf  
4 dem ganzen Erdboden. \*Denn noch über  
sieben Tage will ich regnen lassen auf Er-  
den vierzig Tage und vierzig Nächte, und  
vertilgen von dem Erdboden alles, was das  
5 Wesen hat, das ich gemacht habe. \*Und  
Noah that alles, was ihm der Herr ge-  
6 bot. \*Er war aber sechshundert Jahre  
alt, da das Wasser der Sündfluth auf Er-  
7 den kam. \*Und er ging in den Kasten mit  
seinen Söhnen, seinem Weibe und seiner  
Söhne Weibern, vor dem Gewässer der  
8 Sündfluth. \*Von dem reinen Vieh und  
von dem unreinen, von den Vögeln und von  
9 allem Gewürm auf Erden, \*gingen zu ihm  
in den Kasten bei Paaren, je ein Männlein  
und Fräulein, wie ihm der Herr geboten  
hatte.

10 Und da die sieben Tage vergangen waren,  
kam das Gewässer der Sündfluth auf Erden.

11 \*In dem sechshundertsten Jahr des Alters  
Noah, am siebenzehnten Tage des andern  
Monats, das ist der Tag, da aufbrachen alle  
Brunner der großen Tiefe, und thaten sich

12 auf die Fenster des Himmels, \*und kam  
ein Regen auf Erden, vierzig Tage und

13 vierzig Nächte. \*Eben an demselbigen Tage  
ging Noah in den Kasten mit Sem, Ham  
und Japheth, seinen Söhnen, und mit sei-  
nem Weibe und seiner Söhne dreien Wei-  
14 bern. \*Dazu allerlei Thier nach seiner Art,

allerlei Vieh nach seiner Art, allerlei Ge-  
würm, das auf Erden kriecht, nach seiner  
Art, und allerlei Vogel nach ihrer Art,  
alles was fliegen konnte, und alles was

15 Vittiige hatte, \*daß ging alles zu Noah in  
den Kasten bei Paaren, von allem Fleisch,

16 da ein lebendiger Geist innen war. \*Und  
das waren Männlein und Fräulein von  
allerlei Fleisch, und gingen hinein, wie denn

11. U.L: Monden ... alle Brünne.

13. U.L: am selben. 14. U.L: Vittiich.

vetur semen super faciem universae  
terrae. \*Adhuc enim et post dies 4

8,10,12. septem ego pluam super terram qua-  
draginta diebus et quadraginta nocti-  
bus, et delebo omnem substantiam,  
quam feci, de superficie terrae. \*Fe- 5

6,22.. cit ergo Noe omnia, quae mandaverat  
ei Dominus. \*Eratque sexcen- 6

5,32. torum annorum, quando diluvii aquae  
inundaverunt super terram. \*Et in- 7

1Pt.3,20. gressus est Noe et filii ejus, uxor  
2Pt.2,5. ejus et uxores filiorum ejus cum eo  
Mt.24,37. L.17,26. in arcam propter aquas diluvii. \*De 8

animantibus quoque mundis et im-  
mundis, et de volucibus et ex omni

quod movetur super terram, \*duo 9

6,19. et duo ingressa sunt ad Noe in ar-  
cam, masculus et femina, sicut prae-  
ceperat Dominus Noe.

Cumque transissent septem dies, 10

aquae diluvii inundaverunt super ter-  
ram. \*Anno sexcentesimo vitae Noe, 11

mense secundo, septimodecimo die  
mensis, rupti sunt omnes fontes

Pr.8,28; 2Rg.7,2. abyssi magnae, et cataractae coeli  
Mal.3,10. apertae sunt, \*et facta est pluvia 12

super terram quadraginta diebus et  
quadraginta noctibus. \*In articulo 13

diei illius ingressus est Noe et Sem  
et Cham et Japheth, filii ejus, uxor

illius et tres uxores filiorum ejus cum  
eis in arcam, \*ipsi et omne animal 14

secundum genus suum, universaque  
jumenta in genere suo, et omne quod

movetur super terram in genere suo,  
cunctumque volatile secundum genus

suum, universae aves omnesque vo-  
lucres \*ingressae sunt ad Noe in 15

arcam, bina et bina ex omni carne,  
in qua erat spiritus vitae. \*Et quae 16

ingressa sunt, masculus et femina ex  
omni carne introierunt, sicut prae-

13. S\* tres.

14. B: u. alle wilde Thiere ... kriechende Th. vE:  
nach ihren Arten. B: alle Vögelein von allerlei Ge-  
flügels. dW.vE: alles Geflügel(te) u. Bestiederte.

15. Wie Kap. 6,17.

16. die hinein gingen. B: Und die da kamen, die  
kamen das M. A: die eingingen, waren. dW: hinein-  
gingen Männchen 2c. vE: Als f. nun hineingegangen  
waren, nehmlich ...

10. nach den 7 Tagen. vE: die Wasser. dW.vE:  
der Fluth. A: als 7 T. vorüber waren, überschwemmte  
die Wasserfl. die G.

11. vE: Lebensalters. dW.A: Lebens. B.dW.vE:  
an diesem Tage. B: des gr. Abgrunds. vE: spalteten  
sich alle Quellen! vE.A: die Schleusen des H.

12. der Regen. B: Plagregen. dW: es war R. auf  
der G. vE: R. war. A: über die G. her.



## VII.

Interitus per undas. Fontes et coeli clausi.

Nōe. Καὶ ἔκλεισε κύριος ὁ θεὸς τὴν κιβωτὸν ἔξωθεν αὐτοῦ. 17 Καὶ ἐγένετο ὁ κατακλυσμὸς τεσσαράκοντα ἡμέρας καὶ τεσσαράκοντα νύκτας ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ ἐπεπληθύνθη τὸ ὕδωρ καὶ ἐπῆρε τὴν κιβωτὸν, καὶ ὑψώθη ἀπὸ τῆς γῆς. 18 Καὶ ἐπεκράτει τὸ ὕδωρ καὶ ἐπληθύνετο σφόδρα ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ ἐπεφέρετο ἡ κιβωτὸς ἐπάνω τοῦ ὕδατος. 19 Τὸ δὲ ὕδωρ ἐπεκράτει σφόδρα σφόδρα ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ ἐκάλυψε πάντα τὰ ὄρη τὰ ὑψηλά, ἃ ἦν ὑποκάτω τοῦ οὐρανοῦ. 20 Πεντεκαίδεκα πῆχεις ὑπεράνω ὑψώθη τὸ ὕδωρ, καὶ ἐπεκάλυψε ἅπαντα τὰ ὄρη τὰ ὑψηλά. 21 Καὶ ἀπέθανε πᾶσα σὰρξ κινουμένη ἐπὶ τῆς γῆς τῶν πετεινῶν καὶ τῶν κτηνῶν καὶ τῶν θηρίων, καὶ πᾶν ἔρπετον κινούμενον ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ πᾶς ἄνθρωπος. 22 Καὶ πάντα ὅσα ἔχει πνοὴν ζωῆς, καὶ πᾶν ὃ ἦν ἐπὶ τῆς ξηρᾶς ἀπέθανε. 23 Καὶ ἐξῆλειψε πᾶν τὸ ἀνάστημα, ὃ ἦν ἐπὶ προσώπου τῆς γῆς, ἀπὸ ἀνθρώπου ἕως κτήνους καὶ ἔρπετων καὶ τῶν πετεινῶν τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ἐξηλείφθησαν ἀπὸ τῆς γῆς, καὶ κατελείφθη μόνος Νῶε καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ ἐν τῇ κιβωτῷ. 24 Καὶ ὑψώθη τὸ ὕδωρ ἐπὶ τῆς γῆς ἡμέρας ἑκατὸν πενήκοντα.

VIII. Καὶ ἀνεμνήσθη ὁ θεὸς τοῦ Νῶε καὶ πάντων τῶν θηρίων καὶ πάντων τῶν κτηνῶν καὶ πάντων τῶν πετεινῶν καὶ πάντων τῶν ἔρπετων τῶν ἐρπόντων, ὅσα ἦν μετ' αὐτοῦ ἐν τῇ κιβωτῷ· καὶ ἐπήγαγεν ὁ θεὸς πνεῦμα ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ ἐκόπασε τὸ ὕδωρ. 2 Καὶ ἐπεκαλύφθησαν αἱ πηγαὶ τῆς ἀβύσσου καὶ οἱ καταρράκται τοῦ οὐρανοῦ, καὶ συνεσχέθη ὁ ὕετός ἀπὸ τοῦ οὐρανοῦ, 3 καὶ ἐνεδίδου τὸ ὕδωρ πορευόμενον ἀπὸ τῆς γῆς, καὶ ἡλατινοῦτο τὸ ὕδωρ μετὰ πενήκοντα καὶ ἑκατὸν ἡμέρας. 4 Καὶ ἐκάθισεν ἡ κιβωτὸς ἐν μηνὶ τῷ ἑβδόμῳ, ἑβδόμη καὶ εἰκάδι τοῦ μηνός, ἐπὶ τὰ ὄρη τὰ Ἀραράτ. 5 Τὸ δὲ ὕδωρ ἡλατινοῦτο ἕως τοῦ

17. A: ἐπληθ. 19. AFX: σφ. σφοδρῶς. 20. AEFX: Δεκαπέντε π. ἐπάνω. 22. AEFX: πᾶς ὅς ἦν. 23. AEX: πάσης τῆς γ. — 1. AEX: ἐμνήσθη et \* τῶν ἐρπόντ. 3. AEX: γῆς ἐνεδίδε τὸ ὕδωρ κ. ἡλ. μετὰ.

16. vE: ... da schloß. A: verschloß ihn v. außen?

17. er stieg empor. B: also daß er ... erhaben wurde. dW: daß er hoch war. vE: u. er war h. A: hob die Arche in die Höhe v. der G.

18. vE: das Wasser. dW.vE: stieg. A: denn es ward stark u. erfüllte Alles auf d. Erdboden, die A. aber schwebte auf d. W.

19. nahm gar sehr überh. auf G. so daß. vE: stieg nun mehr u. mehr. A: nahm überaus zu u. bedeckte. vE: überdeckt wurden.

17 ἁλῆים וַיִּסְכֹּר יְהוָה בַּעֲדָיו: וַיְהִי הַמָּבּוּל אַרְבַּעַיִם יוֹם עַל-הָאָרֶץ וַיִּרְבּוּ הַמַּיִם וַיִּשְׂאוּ אֶת-הַתֵּבָה וַתָּרָם מֵעַל הָאָרֶץ: וַיִּגְבְּרוּ הַמַּיִם וַיִּרְבּוּ מְאֹד עַל-הָאָרֶץ וַתִּלָּךְ הַתֵּבָה עַל-פְּנֵי הַמַּיִם: וַהֲמַיִם גָּבְרוּ מְאֹד מְאֹד עַל-הָאָרֶץ וַיִּכְסּוּ כָל-הַהָרִים הַגְּבוּהִים אֲשֶׁר-בְּתַחַת כָּל-הַשָּׁמַיִם: חַמֶּשׁ עָשָׂר אַמָּה מִלְּמַעְלָה גָבְרוּ הַמַּיִם וַיִּכְסּוּ הַהָרִים: וַיִּגְוַע כָּל-בָּשָׂר הַיָּמָשׁ עַל-הָאָרֶץ בַּעֲוֹה וּבִבְהֵמָה וּבְחַיָּה וּבְכָל-הַשָּׂרָץ 21 הַשָּׂרָץ עַל-הָאָרֶץ וְכָל הָאָדָם: כָּל אֲשֶׁר נִשְׁמַת-רוּחַ חַיִּים בְּאִפְסֵי מִכָּל אֲשֶׁר בַּחֲרֵבָה מָתוּ: וַיַּמַּח אֶת-כָּל-הַיְקוּוֹה אֲשֶׁר עַל-פְּנֵי הָאֲדָמָה מֵאָדָם עַד-בְּהֵמָה עַד-רֶמֶשׂ וְעַד-עוֹף הַשָּׁמַיִם וַיַּמַּח מִן-הָאָרֶץ וַיִּשְׁאָר אִךְ-נֹחַ וְאֲשֶׁר אִתּוֹ בַּתֵּבָה: וַיִּגְבְּרוּ הַמַּיִם עַל-הָאָרֶץ חַמֶּשִׁים וּמֵאָה יוֹם:

VIII. וַיִּזְכֹּר אֱלֹהִים אֶת-נֹחַ וְאֶת כָּל-הַחַיָּה וְאֶת-כָּל-הַבְּהֵמָה אֲשֶׁר אִתּוֹ בַּתֵּבָה וַיַּעֲבֵר אֱלֹהִים רוּחַ עַל-הָאָרֶץ וַיִּשְׁכַּח הַמַּיִם: וַיִּסְכְּרוּ מַעֲיִנֹת תְּהוֹם וְאַרְבַּת הַשָּׁמַיִם וַיִּכְלֹא הַנָּשִׁים מִן-הַשָּׁמַיִם: וַיִּשְׁכּוּ הַמַּיִם מֵעַל הָאָרֶץ הַלֹּךְ וָשׁוּב וַיִּחַסְרוּ הַמַּיִם מִקְצֵה חַמֶּשִׁים וּמֵאָה יוֹם: וַתֵּנָח הַתֵּבָה בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי בִּשְׁבַע־עָה עֶשְׂרֵי יוֹם לַחֹדֶשׁ עַל הָרִי אֲרָרָט: וַהֲמַיִם הָיוּ

20. dW.vE: F. G. darüber stieg ... u. es wurden d. B. heb. A: war das Wasser höher als d. B. die es bedeckte. (B: F. G. hoch nahm ... überh. da ... wurden?)

21. u. alle w. B: es gab d. Geist auf. dW: Da starb. vE: So st. denn. A: Da wurde vertilgt.

22. bei sich hatte. B: eines leb. Geistes Athem hatte in s. Nase. dW: in dessen N. ein D. d. Lebens. vE: Lebensathem. A: in dem D. d. L. war. B.vE: von Allem was im Tr. war (auf d. Tr. lebte). dW: Alles w. auf d. Tr. (A: auf Erden!)



Der Untergang alles Fleisches. Der Kasten auf Ararat.

VII.

Gott ihm geboten hatte. Und der Herr schloß  
17 hinter ihm zu. \*Da kam die Sündfluth vier-  
zig Tage auf Erden, und die Wasser wuchsen  
und hoben den Kasten auf, und trugen ihn  
18 empor über der Erde. \*Also nahm das Ge-  
wässer überhand und wuchs so sehr auf  
Erden, daß der Kasten auf dem Gewässer  
19 fuhr. \*Und das Gewässer nahm überhand  
und wuchs so sehr auf Erden, daß alle hohe  
Berge unter dem ganzen Himmel bedeckt  
20 wurden. \*Fünfzehn Ellen hoch ging das  
Gewässer über die Berge, die bedeckt wurden.  
21 \*Da ging alles Fleisch unter, das auf Er-  
den freucht, an Vögeln, an Vieh, an Thieren,  
und an allem, das sich regt auf Erden, und  
22 an allen Menschen. \*Alles, was einen  
lebendigen Odem hatte im Trocknen, das  
23 starb. \*Also ward vertilget alles, was auf  
dem Erdboden war, vom Menschen an bis  
auf das Vieh und auf das Gewürm und  
auf die Vögel unter dem Himmel, das ward  
alles von der Erde vertilget, allein Noah  
blieb über, und was mit ihm in dem Kasten  
24 war. \*Und das Gewässer stand auf Erden  
hundert und fünfzig Tage.

**VIII.** Da gedachte Gott an Noah, und  
an alle Thiere und an alles Vieh, das mit  
ihm in dem Kasten war, und ließ Wind  
auf Erden kommen, und die Wasser fielen,  
2 \*und die Brunnen der Tiefe wurden ver-  
stopfet sammt den Fenstern des Himmels,  
und dem Regen vom Himmel ward gewehret,  
3 \*und das Gewässer verlief sich von der Erde  
immer hin, und nahm ab, nach hundert und  
4 fünfzig Tagen. \*Am siebenzehnten Tage  
des siebenten Monats ließ sich der Kasten  
5 nieder auf das Gebirge Ararat. \*Es ver-  
lief aber das Gewässer fortan, und nahm

23. A.A: blieb übrig.

2. U.L: Brünne.

4. U.L: Monden.

23. iegl. Wesen auf d. Erdb. B: Alles was ein W.  
hatte. vE: Bestehende.

24. hatte überhand. B. nahm üb. dW: stund hoch.  
vE: behielt seine Höhe.

1. B.dW.A: einen W. B: über die G. herfahren.  
vE: hinf. dW.A: wehen. A: das W. nahm ab.

2. dW: es verstopften sich! vE.A: schlossen sich.  
dW: es ward gehemmt der R.

(Es. 26, 20  
Mal. 3, 17.) ceperat ei Deus; et inclusit eum Do-  
minus deforis. \*Factumque est di- 17  
luvium quadraginta diebus super ter-  
ram, et multiplicatae sunt aquae, et  
elevaverunt arcam in sublime a terra.  
\*Vehementer enim inundaverunt et 18  
omnia repleverunt in superficie ter-  
rae; porro arca ferebatur super aquas.  
\*Et aquae praevaluerunt nimis super 19  
terram, opertique sunt omnes mon-  
tes excelsi sub universo coelo. \*Quin- 20  
decim cubitis altior fuit aqua super  
montes, quos operuerat. \*Consum- 21  
taque est omnis caro quae movebatur  
super terram, volucrum, animantium,  
bestiarum omniumque reptilium quae  
replant super terram; universi ho-  
mines \*et cuncta, in quibus spira- 22  
culum vitae est in terra, mortua sunt.  
\*Et delevit omnem substantiam, quae 23  
erat super terram, ab homine usque  
ad pecus, tam reptile quam volucres  
coeli; et deleta sunt de terra; re-  
mansit autem solus Noe et qui cum  
eo erant in arca. \*Obtinueruntque 24  
aquae terram centum quinquaginta  
diebus.

(19, 29.) Recordatus autem Deus Noe **VIII.**  
cunctorumque animantium et omnium  
jumentorum, quae erant cum eo in  
arca, adduxit spiritum super terram,  
et imminutae sunt aquae. \*Et clausi 2  
sunt fontes abyssi et cataractae coeli,  
et prohibitae sunt pluviae de coelo.  
\*Reversaeque sunt aquae de terra 3  
euntes et redeuntes, et coeperunt  
minui post centum quinquaginta dies.  
7, 11. \*Requievitque arca mense septimo, 4  
vigesimo septimo die mensis, super  
(Es. 37, 38) montes Armeniae. \*At vero aquae 5  
ibant et decrescebant usque ad deci-

17. Al.† et quadraginta noctibus. 21. S (\* ani-  
mantium) † (p. terr.) animantiumque omnium.  
23. Al.† (p. delev.) Deus. S\* (sq.) et.

3. dW: immer mehr. vE: die Gew. zogen sich im-  
mer m. u. m. zurück. A: hin u. her. B: am Ende von  
150 L.

4. B: stund still auf dem G. dW.A: ruhete. vE:  
auf den Gebirgen. A: Bergen Armeniens.

5. nahm ... ab. dW: nahm nach u. nach ab. vE:  
immer mehr u. m.



## VIII.

## Siccationis aquarum incrementa. Mandatum egrediendi.

δεκάτου μηνός, καὶ ἐν τῷ δεκάτῳ 'μηνί', τῇ πρώτῃ τοῦ μηνός, ὠφθῆσαν αἱ κεφαλὰὶ τῶν ὀρέων. <sup>6</sup> Καὶ ἐγένετο μετὰ τεσσαράκοντα ἡμέρας ἠνέωξε Νῶε τὴν θυρίδα τῆς κιβωτοῦ, ἣν ἐποίησε, <sup>7</sup> καὶ ἀπέστειλε τὸν κόρακα. Καὶ ἐξελθὼν \* οὐκ ἀνέστρεψεν ἕως τοῦ ξηρανθῆναι τὸ ὕδωρ ἀπὸ τῆς γῆς. <sup>8</sup> Καὶ ἀπέστειλε τὴν περιστερὰν ὀπίσω αὐτοῦ, ἰδεῖν εἰ κεκόπακε τὸ ὕδωρ ἀπὸ τῆς γῆς. <sup>9</sup> Καὶ οὐχ εὐροῦσα ἡ περιστερὰ ἀνάπανσιν τοῖς ποσὶν αὐτῆς, ἀνέστρεψε πρὸς αὐτὸν εἰς τὴν κιβωτόν, ὅτι ὕδωρ 'ἦν' ἐπὶ πᾶν τὸ πρὸς ὥπον τῆς γῆς· καὶ ἐκτείννας τὴν χεῖρα ἔλαβεν αὐτὴν καὶ εἰσήγαγεν αὐτὴν πρὸς αὐτὸν εἰς τὴν κιβωτόν. <sup>10</sup> Καὶ ἐπισχὼν ἔτι ἡμέρας ἑπτὰ ἑτέρας, πάλιν ἐξαπέστειλε τὴν περιστερὰν ἐκ τῆς κιβωτοῦ. <sup>11</sup> Καὶ ἀνέστρεψε πρὸς αὐτὸν ἡ περιστερὰ τὸ πρὸς ἑσπέραν, καὶ εἶχε φύλλον ἐλαίας κάρφος ἐν τῷ στόματι αὐτῆς· καὶ ἔγνω Νῶε, ὅτι κεκόπακε τὸ ὕδωρ ἀπὸ τῆς γῆς. <sup>12</sup> Καὶ ἐπισχὼν ἔτι ἡμέρας ἑπτὰ ἑτέρας, πάλιν ἐξαπέστειλε τὴν περιστερὰν, καὶ οὐ προσέθετο τοῦ ἐπιστρέψαι πρὸς αὐτὸν ἔτι. <sup>13</sup> Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἐνὶ καὶ ἐξακοσιοστῷ ἔτει, 'ἐν τῇ ζωῇ τοῦ Νῶε,' τοῦ πρώτου 'μηνός' μιᾷ τοῦ μηνός ἐξέλειπε τὸ ὕδωρ ἀπὸ τῆς γῆς· καὶ ἀπεκάλυψε Νῶε τὴν στέγην τῆς κιβωτοῦ, 'ἣν ἐποίησε,' καὶ εἶδεν ὅτι ἐξέλειπε τὸ ὕδωρ ἀπὸ προσώπου τῆς γῆς. <sup>14</sup> Ἐν δὲ τῷ δευτέρῳ μηνὶ ἐξηράνθη ἡ γῆ, ἐβδόμῃ καὶ εἰκάδι τοῦ μηνός.

<sup>15</sup> Καὶ εἶπε κύριος ὁ θεὸς πρὸς Νῶε, λέγων· <sup>16</sup> Ἐξέλθε ἐκ τῆς κιβωτοῦ, σὺ καὶ ἡ γυνή σου καὶ οἱ υἱοί σου καὶ αἱ γυναῖκες τῶν υἱῶν σου μετὰ σοῦ, <sup>17</sup> καὶ πάντα τὰ θηρία ὅσα ἐστὶ μετὰ σοῦ, καὶ πᾶσα σὰρξ ἀπὸ πετεινῶν ἕως κτηνῶν, καὶ πᾶν ἔρπετον κινούμενον ἐπὶ τῆς γῆς ἐξάγαγε μετὰ σεαυτοῦ· καὶ

5. AEFX† (p. ὕδ.) πορευόμενον. AEX: μηνός· ἐν δὲ τῷ ἐνδεκάτῳ. 7. A<sup>1</sup>EFX† (p. κόρ.) τὴν ἰδεῖν εἰ κεκόπακεν τὸ ὕδωρ. AEX: ἔκ ὑπέστρ. 9. AX: ἐπὶ παντὶ προσώπῳ (AEX† πάσης). AEFX: χεῖρα αὐτῆς. 13. A: τὴν μηνός τὴν πρώτῃ. AX: (bis) ἐξέλειπεν et \* ἣν ἐποίησε et: ἰδεν. 14. AEX: τῷ μηνὶ τῷ δευτ. ἐβδ. κ. εἰκ. τ. μ. ἐξηρ. ἡ γῆ. 15. AFX: θεὸς τῷ Ν. 17. AX: ἐξάγ. μ. σθ.

B: wurden gesehen. dW.vE.A: erschienen. dW: die Häupter. vE.A: Gipfel.

6. dW.vE: des Kastens (den) er gem.

7. B: ließ ... aus. A: ließ ... fliegen. dW.vE: entließ den N. A: flog aus u. kam nicht wieder.

8. dW.vE: die Taube. A: fandte aus. B.dW.vE. A: (um) zu sehen. B: sich ... v. d. G. verlaufen hätte. dW.vE: abgenommen (habe). A: nun weg wäre vom

הַלֹךְ וְחֹסֶר עַד הַחֹדֶשׁ הָעֲשִׂירִי  
בְּעֲשִׂירִי בְּאַחַד לַחֹדֶשׁ נִרְאָה רֹאשֵׁי  
הַהָרִים: וַיְהִי מִקֵּץ אַרְבָּעִים יוֹם  
וַיִּפְתַּח נֹחַ אֶת-חַלּוֹן הַתִּבְתָּה אֲשֶׁר  
עָשָׂה: וַיִּשְׁלַח אֶת-הָעֶרֶב וַיֵּצֵא יְצוֹא  
וְשׁוֹב עַד-יָבֹשֶׁת הַמַּיִם מֵעַל הָאָרֶץ:  
וַיִּשְׁלַח אֶת-הַיּוֹנָה מֵאֵתוֹ לְרַאוֹת הַקִּלְוִי  
הַמַּיִם מֵעַל פְּנֵי הָאָדָמָה: וְלֹא-מָצְאָהּ  
הַיּוֹנָה מָנוּחַ לְכַף-רַגְלָהּ וַתָּשָׁב אֵלָיו  
אֶל-הַתִּבְתָּה כִּי מַיִם עַל-פְּנֵי כָל-הָאָרֶץ  
וַיִּשְׁלַח יָדוֹ וַיִּקְחָהּ וַיָּבֵא אֹתָהּ אֵלָיו  
אֶל-הַתִּבְתָּה: וַיָּחַל עוֹד שְׁבַעַת יָמִים  
אַחֲרֵים וַיִּסַּף שְׁלַח אֶת-הַיּוֹנָה מִן-  
הַתִּבְתָּה: וַתָּבֵא אֵלָיו הַיּוֹנָה לָעֵת עֶרֶב  
וְהָיָה עָלֶיהָ-זֵית טָרֵף בִּפְיָהּ וַיֵּדַע נֹחַ  
כִּי-קָלַו הַמַּיִם מֵעַל הָאָרֶץ: וַיָּחַל  
עוֹד שְׁבַעַת יָמִים אַחֲרֵים וַיִּשְׁלַח אֶת-  
הַיּוֹנָה וְלֹא-יָסְפָה שׁוֹב-אֵלָיו עוֹד:  
<sup>13</sup> וַיְהִי בְּאַחַת וּשְׁש־מֵאוֹת שָׁנָה בְּרֵאשִׁיוֹן  
בְּאַחַד לַחֹדֶשׁ חֲרָבוּ הַמַּיִם מֵעַל הָאָרֶץ  
וַיִּסֹּר נֹחַ אֶת-מִכְסֵּה הַתִּבְתָּה וַיֵּרָא  
<sup>14</sup> וְהָיָה חֲרָבוּ פְּנֵי הָאָדָמָה: וּבַחֹדֶשׁ  
הַשְּׁנִי בְּשַׁבְעָה וְעֶשְׂרִים יוֹם לַחֹדֶשׁ  
טו יָבֹשֶׁת הָאָרֶץ: וַיְדַבֵּר אֱלֹהִים  
<sup>16</sup> אֶל-נֹחַ לֵאמֹר: צֵא מִן-הַתִּבְתָּה אַתָּה  
<sup>17</sup> וְאַשְׁתְּךָ וּבְנֶיךָ וּנְשֵׁי-בְנֶיךָ אִתְּךָ: כָּל-  
הַחַיָּה אֲשֶׁר-אִתְּךָ מִכָּל-בֶּשָׂר בְּעוֹף  
וּבַבְּהֵמָה וּבְכָל-הָרֶמֶשׂ הָרֹמֵשׂ עַל-  
הָאָרֶץ הוֹצֵא אִתְּךָ וּשְׂרָצוֹ בָּאָרֶץ

v. 17. 'היצא ק'

Angesichte der G.

9. B: keinen Ruheplatz f. für ihre Fußsohle. dW.vE: f. f. Ruheort (Ruhepl.) für ihren Fuß. B.dW: streckte (er) f. G. aus u. nahm sie (u. brachte sie). vE: faßte sie. A: ergriff.

10. B.dW.vE: die Taube.

11. Abendzeit ... sie trug ein frisches Delbl. in i. M. dW: hatte ... Schnabel. vE: in i. M. war ...



ab bis auf den zehnten Monat. Am ersten Tage des zehnten Monats sahen der Berge 6 Spitzen hervor. \*Nach vierzig Tagen that • Noah das Fenster auf an dem Kasten, daß 7 er gemacht hatte, \*und ließ einen Raben ausfliegen; der flog immer hin und wieder her, bis das Gewässer vertrocknete auf Er= 8 den. \*Darnach ließ er eine Taube von sich ausfliegen, auf daß er erführe, ob das Ge= 9 wässer gefallen wäre auf Erden. \*Da aber die Taube nicht fand, da ihr Fuß ruhen konnte, kam sie wieder zu ihm in den Ka= sten, denn das Gewässer war noch auf dem ganzen Erdboden. Da that er die Hand heraus und nahm sie zu sich in den Kasten. 10 \*Da harrete er noch andere sieben Tage, und ließ abermal eine Taube fliegen aus 11 dem Kasten. \*Die kam zu ihm um Vesperzeit, und siehe, ein Delblatt hatte sie abgebrochen und trug in ihrem Munde. Da vernahm Noah, daß das Gewässer gefallen 12 wäre auf Erden. \*Aber er harrete noch andere sieben Tage, und ließ eine Taube ausfliegen; die kam nicht wieder zu ihm. 13 \*Im sechs hundert und ersten Jahr des Alters Noah, am ersten Tage des ersten Monats, vertrocknete das Gewässer auf Erden. Da that Noah das Dach von dem Kasten, und sahe, daß der Erdboden trocken war. 14 \*Also ward die Erde ganz trocken am sieben und zwanzigsten Tage des andern Monats. 15 Da redete Gott mit Noah, und sprach: 16 \*Gehe aus dem Kasten, du und dein Weib, deine Söhne und deiner Söhne Weiber mit 17 dir. \*Allerlei Thier, das bei dir ist, von allerlei Fleisch, an Vögeln, an Vieh und an allerlei Gewürm, das auf Erden freucht, das gehe heraus mit dir, und reget euch auf

5. 13. 14. U.L: Mond ... Mond ... Monden.  
13. U.L: sechs hundertsten und einem.

B: hatte ein Delbl. so sie mit i. M. abgebrochen? A: trug einen Delzweig mit grünen Blättern in i. Schn. dW. vE.A: merkte. A: gewichen wäre von d. G.

12. A: Aber dennoch wartete.

13. dW: da waren die Wasser vertrocknet. vE: da das Gew. von d. G. weggetr. war. (A: daß sich minderte?) B: Dach des K. weg. dW: that die Decke vom K. vE: nahm ... ab. A: öffnete das D. der K. B: er sahe zu, u. siehe da war ... worden. dW: schauete, u.

Polhglotten-Bibel. N. L.

num mensem. Decimo enim mense, prima die mensis, apparuerunt cacumina montium. \*Cumque transissent 6 quadraginta dies, aperiens Noe fenestram arcae, quam fecerat, dimisit corvum, \*qui egrediebatur et non 7 revertebatur, donec siccarentur aquae super terram. \*Emisit quoque columbam post eum, ut videret si jam cessassent aquae super faciem terrae. \*Quae cum non invenisset, ubi requiesceret pes ejus, reversa est ad eum in arcam (aquae enim erant super universam terram), extenditque manum et apprehensam intulit in arcam. \*Expectatis autem ultra septem diebus aliis, rursum dimisit columbam ex arca. \*At illa venit ad eum ad vesperam, portans rami olivae virentibus foliis in ore suo. Intellexit ergo Noe quod cessassent aquae super terram. \*Expectavit 12 que nihilominus septem alios dies, et emisit columbam, quae non est reversa ultra ad eum. \*Igitur sexcentesimo primo anno, primo mense, prima die mensis, imminutae sunt aquae super terram, et aperiens Noe tectum arcae aspexit, viditque quod exsiccata esset superficies terrae. \*Mense secundo, septimo et vigesimo 14 die mensis, arefacta est terra.

Locutus est autem Deus ad Noe, 15 dicens: \*Egredere de arca, tu et uxor tua, filii tui et uxores filiorum tuorum tecum! \*Cuncta animantia, 17 quae sunt apud te, ex omni carne, tam in volatilibus quam in bestiis et universis reptilibus, quae reptant super terram, educ tecum, et ingredi mini super terram; crescite et mul-

5. Al.: autem (pro enim).

7. Al.\* non. 9. S: manum suam.

f. abgetrocknet war ...! vE: sahe um sich ... war getr.

14. B: Im ..., da ist d. G. trocken worden. dW.vE: Und im ... war d. G. tr. A: völlig tr.

15. dW.vE.A: zu N. B: u. spr. zu N.

16. vE: Gehe heraus.

17. Alles Th. ... laß herausgehen ..., daß sie sich regen ... B.dW.vE: alle Thiere. A: lebenden Wesen. B.vE.A: führe heraus. vE: daß f. wimmeln ...



## VIII.

## Egressus ex arca. Sacrificatio et promissiones.

αὐξάνεσθε καὶ πληθύνεσθε ἐπὶ τῆς γῆς.  
 18 Καὶ ἐξῆλθε Νῶε καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ καὶ οἱ  
 υἱοὶ αὐτοῦ καὶ αἱ γυναῖκες τῶν υἱῶν αὐτοῦ  
 μετ' αὐτοῦ. 19 'Καὶ' πάντα τὰ θηρία " 'καὶ'  
 πάντα τὰ κτήνη καὶ' πᾶν πετεινὸν καὶ πᾶν  
 'έρπετόν' κινούμενον ἐπὶ τῆς γῆς κατὰ γέ-  
 νος αὐτῶν ἐξῆλθουσιν ἐκ τῆς κιβωτοῦ.

20 Καὶ ὠκοδόμησε Νῶε θυσιαστήριον τῷ  
 κυρίῳ, καὶ ἔλαβεν ἀπὸ πάντων τῶν κτηνῶν  
 τῶν καθαρῶν καὶ ἀπὸ πάντων τῶν πετεινῶν  
 τῶν καθαρῶν, καὶ ἀνήνεγκεν εἰς ὀλοκάρπωσιν  
 ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον. 21 Καὶ ὠσφράνθη κύ-  
 ριος 'ὁ θεὸς' ὁσμὴν εὐωδίας, καὶ εἶπε κύριος  
 'ὁ θεός' διανοηθεὶς· Οὐ προσθήσω ἔτι κατ-  
 αράσασθαι τὴν γῆν διὰ τὰ ἔργα τῶν ἀνθρώ-  
 πων, ὅτι ἔγκειται ἡ διάνοια τοῦ ἀνθρώπου  
 ἐπιμελῶς ἐπὶ τὰ πονηρὰ ἐκ νεότητος αὐτοῦ·  
 οὐ προσθήσω οὖν ἔτι πατάξαι πᾶσαν σάρκα  
 ζῶσαν, καθὼς ἐποίησα. 22 Πάσας τὰς ἡμέρας  
 τῆς γῆς σπέρμα καὶ θερισμός, ψυχὸς καὶ  
 καῦμα, θέρους καὶ ἔαρ, ἡμέρα καὶ νύξ οὐ  
 καταπαύσουσι.

**IX.** Καὶ εὐλόγησεν ὁ θεὸς τὸν Νῶε καὶ  
 τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ, καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Αὐξάνεσθε  
 καὶ πληθύνεσθε, καὶ πληρώσατε τὴν γῆν 'καὶ'  
 κατακυριεύσατε αὐτῆς'. 2 Καὶ ὁ τρόμος καὶ  
 ὁ φόβος ὑμῶν ἔσται ἐπὶ πᾶσι τοῖς θηρίοις  
 τῆς γῆς, ἐπὶ πάντα τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ,  
 'καὶ' ἐπὶ πάντα τὰ κινούμενα ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ  
 ἐπὶ πάντα τοὺς ἰχθύας τῆς θαλάσσης· ὑπὸ  
 χειρὸς ὑμῶν δέδωκα. 3 'Καὶ' πᾶν ἔρπετόν, ὃ  
 ἐστὶ ζῶν, ὑμῖν ἔσται εἰς βρώσιν· ὡς λάχανα  
 χόρτου δέδωκα ὑμῖν τὰ πάντα. 4 Πλὴν κρέας  
 ἐν αἵματι ψυχῆς οὐ φάγεσθε. 5 Καὶ γὰρ τὸ  
 ὑμέτερον αἷμα τῶν ψυχῶν ὑμῶν ἐκ χειρὸς  
 πάντων τῶν θηρίων ἐκζητήσω αὐτό, 'καὶ' ἐκ  
 χειρὸς ἀνθρώπου ἀδελφοῦ ἐκζητήσω τὴν ψυ-  
 χὴν τοῦ ἀνθρώπου. 6 'Ὁ ἐκχέων αἷμα ἀνθρώ-  
 που \*ἀντὶ τοῦ αἵματος αὐτοῦ ἐκχυθήσεται,  
 ὅτι ἐν εἰκόνι θεοῦ \*ἐποίησα τὸν ἄνθρωπον.

20. A<sup>1</sup>EX: τ. θεῶ. AFX\* εἰς. 21. AEX: ἔτι τῷ κατ.  
 A<sup>1</sup>EX\* αὐτῷ. 22. AB: ἡμέραν κ. νύκτα (-ρα κ. νύξ  
 X). 2. AEX: ὄρνεα τ. ἔρ. 5. AX† (p. ὑμ.) ἐκζητήσω.

u. fr. seien u. sich mehren. vE: u. ihrer viel werde.  
 A: wachset u. m. euch. — 19. nach seinen Geschlech-  
 tern. B.dW.A: ihren. vE: ihren Gattungen.

20. B: v. alle dem. vE: allem. dW.A: allen.

21. B: Und als d. ὅ. vE: sprach zu sich. dW: Nie  
 wieder w. ich fürder. vE: Nie w. ich wieder. A: Nim-  
 mermehr. B.dW.vE: um des W. w. vE: Sinnen d.  
 Herzens des W. A: der Sinn u. die Gedanken des  
 menschl. ὅ. sind zwar zum Bösen geneigt. vE.A: v.

18 וַפָּרוּ וַרְבוּ עַל-הָאָרֶץ: וַיֵּצֵא נֹחַ וּבָנָיו  
 19 וְאִשְׁתּוֹ וְנָשֵׁי-בָנָיו אִתּוֹ: כָּל-הַחַיָּה  
 כָּל-הָרֶמֶשׂ וְכָל-הָעוֹף כָּל רוֹמֵשׁ  
 עַל-הָאָרֶץ לְמִשְׁפַּחְתֵּיהֶם יֵצְאוּ מִן-  
 כַּהֲתִיבָה: וַיָּבֹן נֹחַ מִזְבֵּחַ לַיהוָה וַיִּקַּח  
 מִכָּל הַבְּהֵמָה הַטְּהוֹרָה וּמִכָּל הָעוֹף  
 הַטְּהוֹר וַיַּעַל עֲלֵת בַּמִּזְבֵּחַ: וַיִּרַח  
 יְהוָה אֶת-רִיחַ הַנִּיחֹחַ וַיֹּאמֶר יְהוָה  
 אֶל-לְבָבוֹ לֹא אֶסֶף לְקַלֵּל עוֹד אֶת-  
 הָאָדָמָה בַּעֲבוּר הָאָדָם כִּי יֵצֵר לֵב  
 הָאָדָם רָע מִנְעֻרָיו וְלֹא-אֶסֶף עוֹד  
 לַהֲפֹת אֶת-כָּל-חַי פֶּאֶשֶׁר עָשִׂיתִי:  
 22 עַד כָּל-יְמֵי הָאָרֶץ זָרַע וְקָצִיר וְקָר  
 וְחֹם וְקֹיץ וְחָרֹף וְיוֹם וְלַיְלָה לֹא  
 יִשְׁבְּתוּ:

**IX.** וַיְבָרֶךְ אֱלֹהִים אֶת-נֹחַ וְאֶת-בָּנָיו  
 וַיֹּאמֶר לָהֶם פָּרוּ וַרְבוּ וּמְלֵאוּ אֶת-  
 2 הָאָרֶץ: וּמִזְרָאֲכֶם וּחֲתֻכֶּם יִהְיֶה עַל  
 כָּל-חַיַּת הָאָרֶץ וְעַל כָּל-עוֹף הַשָּׁמַיִם  
 בְּכֹל אֲשֶׁר תִּרְמָשׁ הָאָדָמָה וּבְכָל-דָּגֵי  
 3 הַיָּם בְּיָדְכֶם נִתְּנוּ: כָּל-רֶמֶשׂ אֲשֶׁר  
 הוּא-חַי לָכֶם יִהְיֶה לְאֹכְלָהּ כִּי־רָק  
 4 עֲשָׂב נִתַּתִּי לָכֶם אֶת-כָּל: אֹךְ בָּשָׂר  
 הַ בְּנִפְשׁוֹ דָּמוֹ לֹא תֹאכְלוּ: וְאֹךְ אֶת-  
 דָּמְכֶם לְנִפְשֹׁתֵיכֶם אֲדָרֵשׁ מִיַּד כָּל-  
 חַיָּה אֲדָרֵשְׁנָהּ וּמִיַּד הָאָדָם מִיַּד אִישׁ  
 6 אָחִיו אֲדָרֵשׁ אֶת-נַפְשׁ הָאָדָם: שִׁפְךָ  
 דָּם הָאָדָם בָּאָדָם דָּמוֹ יִשְׁפָּךְ כִּי בְצַלְם

seiner Zug. (an). B: f. Kindheit an. dW: alles Le-  
 bendige. vE.A: Lebende.

22. Forthin, so ... Saat. dW: Fürder. vE: Rünf-  
 tig. A: Alle Tage. vE: Kälte u. Wärme. A: u.  
 Hitze.

1. A: wachset u. m. vE: füllet.

2. dW.vE.A: ὅ. u. Schr. vor euch sei (auf, un-  
 ter) ... B.dW.vE.A: cure Hand. B: die sind ... geg.  
 dW.vE.A: ... sind sie geg.



Verheißung und Segen. Herrschaft über die Thiere. Verbot des Blutes. VIII.

Erden, und seid fruchtbar und mehret euch  
18 auf Erden. \*Also ging Noah heraus mit  
seinen Söhnen und mit seinem Weibe und  
19 mit seiner Söhne Weibern, \*dazu allerlei  
Thier, allerlei Gewürm, allerlei Vögel, und  
alles, was auf Erden kriecht, das ging aus  
dem Kasten, ein jegliches zu seines gleichen.  
20 Noah aber bauete dem Herrn einen Al-  
tar, und nahm von allerlei reinem Vieh  
und von allerlei reinem Geflügel, und opferte  
21 Brandopfer auf dem Altar. \*Und der Herr  
roch den lieblichen Geruch, und sprach in  
seinem Herzen: Ich will hinfort nicht mehr  
die Erde verfluchen um der Menschen willen,  
denn das Dichten des menschlichen Herzen  
ist böse von Jugend auf. Und ich will hin-  
fort nicht mehr schlagen alles, was da lebet,  
22 wie ich gethan habe. \*So lange die Erde  
stehet, soll nicht aufhören Samen und Ernte,  
Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag  
und Nacht.

**IX.** Und Gott segnete Noah und seine  
Söhne, und sprach: Seid fruchtbar und  
2 mehret euch, und erfüllet die Erde. \*Eure  
Furcht und Schrecken sei über alle Thiere  
auf Erden, über alle Vögel unter dem Him-  
mel, und über alles, was auf dem Erdboden  
kriecht, und alle Fische im Meer seien in  
3 eure Hände gegeben. \*Alles was sich regt  
und lebet, das sei eure Speise, wie das grüne  
4 Kraut habe ich es euch alles gegeben. \*Aber  
esset das Fleisch nicht, das noch lebet in sei-  
nem Blut. \*Denn ich will auch eures Leibes  
Blut rächen, und will an allen Thieren  
rächen, und will des Menschen Leben rächen  
an einem jeglichen Menschen, als der sein  
6 Bruder ist. \*Wer Menschen Blut vergießt,  
des Blut soll auch durch Menschen vergossen  
werden, denn Gott hat den Menschen zu seinem

2. U.L: Euer Furcht u. Schr.

3. dW: euch soll es sein zur Sp. vE: diene es. A:  
sei euch. dW.A: gebe ich euch Alles.

4. B: Doch aber das ... sollt ihr n. essen. dW.vE.A:  
Nur ... A: Fl. mit f. Blute. vE: mit dessen Leben,  
dessen Bl. dW: das Fl. in f. Seele, f. Blute. B: mit  
f. S., f. Bl. nehmlich.

5. eures Lebens ... seinem Br. B: fürwahr euer  
Bl. um eurer Seelen willen fordern, von der Hand ...  
will ich die S. des M. fordern. dW: Und nur euer

<sup>1,22,28.</sup><sub>9,1,7.</sub> multiplicamini super eam! \*Egressus est 18  
ergo Noe et filii ejus, uxor illius et  
<sup>1Pt.3,20.</sup><sub>2Pt.2,5.</sub> uxores filiorum ejus cum eo. \*Sed 19  
et omnia animantia, jumenta et re-  
ptilia quae reptant super terram, se-  
cundum genus suum, egressa sunt  
de arca.

Aedificavit autem Noe altare Do- 20  
mino, et tollens de cunctis pecoribus  
<sup>7,2.</sup> et volucris mundis obtulit holo-  
causta super altare. \*Odoratusque 21  
<sup>Lev.1,9.</sup><sub>Eph.5,2.</sub> est Dominus odorem suavitatis, et  
ait: Nequaquam ultra maledicam ter-  
rae propter homines! Sensus enim  
<sup>6,5.</sup><sub>Mt.15,19.</sub> et cogitatio humani cordis in malum  
<sup>R.3,23. prona sunt ab adolescentia sua; non  
<sup>Jer.32,30.</sup><sub>Ps.58,4.</sub> igitur ultra percutiam omnem animam  
<sup>103,8ss.</sup><sub>Es.54,9.</sub> viventem, sicut feci. \*Cunctis diebus 22  
<sup>1,14.</sup> terrae sementis et messis, frigus et  
<sup>Jer.</sup><sub>33,20,25.</sub> aestus, aestas et hiems, nox et dies  
non requiescent.</sup>

Benedixitque Deus Noe et filiis **IX.**  
<sup>v.7,8,17.</sup><sub>1,22,28.</sub> ejus, et dixit ad eos: Crescite et  
<sup>(35,11.)</sup> multiplicamini, et replete terram!  
<sup>1,28.</sup><sub>2,19.</sub> \*Et terror vester ac tremor sit su- 2  
per cuncta animalia terrae, et super  
omnes volucres coeli, cum universis  
quae moventur super terram; omnes  
pisces maris manui vestrae traditi  
sunt. \*Et omne, quod movetur et 3  
vivit, erit vobis in cibum; quasi olera  
<sup>1,29.</sup><sub>R.14,2;</sub> virentia tradidi vobis omnia. \*Ex- 4  
<sup>Lev.3,17.</sup><sub>17,10ss.</sub> cepto, quod carnem cum sanguine  
<sup>Dt.12,16.</sup><sub>23.Act.</sub> non comedetis. \*Sanguinem enim 5  
<sup>15,29. animarum vestrarum requiram de  
<sup>Ex.21,29. manu cunctarum bestiarum; et de  
<sup>4,10. manu hominis, de manu viri et fra-  
tris ejus requiram animam hominis.  
<sup>Ex.21,12.</sup><sub>Nm.35,31.</sub> \*Quicumque effuderit humanum san- 6  
<sup>Mt.26,52.</sup><sub>Ap.13,10;</sub> guinem, fundetur sanguis illius; ad  
<sup>Jac.3,9.</sup><sub>Sap.2,23.</sub> imaginem quippe Dei factus est ho-</sup></sup></sup>

21. Al.: animantem. Al.\* viventem.

5. Al.\* (ult.) et. S† (a. fratris) de manu.

Bl., zum Besten eurer S. ... rächen, an jegl. Th. ...  
am M., am Manne, f. Br., w. ich d. S. des M. r.  
vE: euer Bl., euer Leben ... fordern ... von dem Einen  
u. dem Andern! A: das Bl. eurer Seelen ... v. d.  
Hand ... fordern ... des Mannes u. f. Bruders.

6. vE: für den M. soll ...? dW: nach f. B. machte  
G. den M. vE: zum Ebenb. Gottes hat er den M.  
gem. B: er hat d. M. nach G. B. gem. A: der M. ist  
nach G. Ebenb. geschaffen!



## IX.

*Foedus non repetendi diluvium ejusque signum coeleste.*

7 Ὑμεῖς δὲ αὐξάνεσθε καὶ πληθύνεσθε, καὶ πληρώσατε τὴν γῆν καὶ \*κατακυριεύσατε αὐτῆς.

8 Καὶ εἶπεν ὁ θεὸς τῷ Νῶε καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ, λέγων· 9 Καὶ ἰδοὺ ἐγὼ ἀνίστημι τὴν διαθήκην μου ὑμῖν καὶ τῷ σπέρματι ὑμῶν μεθ' ὑμᾶς, 10 καὶ πάσῃ ψυχῇ ζώσῃ μεθ' ὑμῶν, ἀπὸ ὀρνέων καὶ ἀπὸ κτηνῶν, καὶ πᾶσι τοῖς θηρίοις τῆς γῆς ὅσα ἐστὶ μεθ' ὑμῶν, ἀπὸ πάντων τῶν ἐξελθόντων ἐκ τῆς κιβωτοῦ. 11 Καὶ στήσω τὴν διαθήκην μου πρὸς ὑμᾶς, καὶ οὐκ ἀποθανεῖται πᾶσα σὰρξ ἔτι ἀπὸ τοῦ ὕδατος τοῦ κατακλυσμοῦ, καὶ οὐκ ἔτι ἔσται κατακλυσμὸς ὕδατος καταφθεῖραι πᾶσαν τὴν γῆν. 12 Καὶ εἶπε ὁ κύριος ὁ θεὸς πρὸς Νῶε· Τοῦτο τὸ σημεῖον τῆς διαθήκης, ὃ ἐγὼ δίδωμι ἀνὰ μέσον ἐμοῦ καὶ ὑμῶν, καὶ ἀνὰ μέσον πάσης ψυχῆς ζώσης, ἣ ἐστὶ μεθ' ὑμῶν, εἰς γενεὰς αἰωνίους. 13 Τὸ τόξον μου τίθῃμι ἐν τῇ νεφέλῃ, καὶ ἔσται εἰς σημεῖον διαθήκης ἀνὰ μέσον ἐμοῦ καὶ τῆς γῆς. 14 Καὶ ἔσται ἐν τῷ συννεφεῖν με νεφέλας ἐπὶ τὴν γῆν, ὁφθῇσεται τὸ τόξον ἐν τῇ νεφέλῃ. 15 καὶ μνησθήσομαι τῆς διαθήκης μου, ἣ ἐστὶν ἀνὰ μέσον ἐμοῦ καὶ ὑμῶν καὶ ἀνὰ μέσον πάσης ψυχῆς ζώσης ἐν πάσῃ σαρκί, καὶ οὐκ ἔσται ἔτι τὸ ὕδωρ εἰς κατακλυσμὸν ὥστε ἐξαλεῖψαι πᾶσαν σάρκα. 16 Καὶ ἔσται τὸ τόξον μου ἐν τῇ νεφέλῃ, καὶ ὄψομαι τοῦ μνησθῆναι διαθήκην αἰώνιον ἀνὰ μέσον ἐμοῦ καὶ τῆς γῆς καὶ ἀνὰ μέσον ψυχῆς ζώσης ἐν πάσῃ σαρκί, ἣ ἐστὶν ἐπὶ τῆς γῆς. 17 Καὶ εἶπεν ὁ θεὸς τῷ Νῶε· Τοῦτο τὸ σημεῖον τῆς διαθήκης ἣς διεθέμην ἀνὰ μέσον ἐμοῦ καὶ ἀνὰ μέσον πάσης σαρκός, ἣ ἐστὶν ἐπὶ τῆς γῆς.

18 Ἦσαν δὲ οἱ υἱοὶ Νῶε, οἱ ἐξελθόντες ἐκ τῆς κιβωτοῦ, Σήμ, Χάμ, Ἰάφεθ· Χάμ δὲ ἦν πατὴρ Χαναάν. 19 Τρεῖς οὗτοί εἰσιν υἱοὶ Νῶε· ἀπὸ τούτων διεσπάρησαν ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν.

7. AEX: πληθύνεσθε ἐπὶ τῆς γῆς (pro κατ. αὐτ.). 9. AX\* Καὶ. AEFX: ἐγὼ ἰδὲ. 10. AX: τῶν κτην. AEX \* ἐστὶ. 11. AEX: τῇ καταφθ. 14. AFX: τόξ. μσ. A<sup>1</sup>EFX: ὄψ. αὐτὸ (s. αὐτὴν) τῇ. AX\* κ. τ. γῆς... † (a. ψ.) πάσης. 18. A<sup>1</sup>EX\* (alt.) δὲ. 19. AFX: οἱ υἱοὶ.

7. B: zeuget in der Menge... u. mehret euch darauf. dW.vE: wimmelt... (m. euch auf ihr). A: u. erfüllet sie.

8. Weiter sagte Gott. A: Auch diesseß. vE: redete... bei ihm.

9. meinen S. B.vE: Ich (aber), siehe. dW.vE: errichte. A: will errichten.

10. das bei euch ist. B: aller lebend. Seele. dW: allen leb. Wesen. vE: lebenden Geschöpfen um euch her. A: auch für jede lebende Seele. dW.vE: (und)

7 אלהים עשה את-האדם: ואתם פרו ורבו שרצו בארץ ורבו-בה: ס

8 ויאמר אלהים אל-נח ואל-בניו אתו

9 לאמר: ואני הניני מקים את-בריתי

אתכם ואת-זרעכם אחריכם: ואת

כל-נפש החיה אשר אתכם בעוף

בהמה ובכל-חית הארץ אתכם

מפל וצאי התבה לכל-חית הארץ:

11 והקמתי את-בריתי אתכם ולא-יכרת

כל-בשר עוד ממִי המבול ולא-יהיה

12 עוד מבול לשחת הארץ: ויאמר

אלהים זאת אות-הברית אשר-אני

נחן ביני וביניכם ובין כל-נפש חיה

13 אשר אתכם לדלת עולם: את-קשתִי

נחתי בענן והיתה לאות ברית ביני

14 ובין הארץ: והיה בענני ענן על-

15 הארץ ונראתה תקשת בענן: וזכרתי

את-בריתי אשר ביני וביניכם ובין

כל-נפש חיה בכל-בשר ולא-יהיה

עוד המים למבול לשחת כל-בשר:

16 והיתה תקשת בענן וראיתי לזכר

ברית עולם בין אלהים ובין כל-נפש

חיה בכל-בשר אשר על-הארץ:

17 ויאמר אלהים אל-נח זאת אות-

הברית אשר הקמתי ביני ובין כל-

18 בשר אשר על-הארץ: פ

19 והיה בני-נח הוצאים מן-התבה שם

וחם ויפת ונחם הוא אבי כנען:

19 שלשה אלה בני-נח ומאלה נפצה

כל-הארץ:

11. ausgerottet. B.vE: Ja ich richte (err.). vE: ver-

tilget. A: getödtet. dW: fürder f. Fluth soll sein. vE: u. es soll f. Fl. mehr sein... verheere. A: zu verwüsten.

12. zu ewigen Zeiten. dW.A: auf ew. Geschlech-

ter. B: die Geschl. in Ewigk. vE: für d. fernsten Ge-

schl. dW: ich mache. vE: schließe. A: errichte.

13. A: will ich setzen. dW.vE: gestellt. vE: an die

W. B.dW.vE: zum 3. A: ein 3.



## Der Bund mit allem Fleisch.

## Der Bogen in den Wolken.

## IX.

7 Bilde gemacht. \*Seid fruchtbar und mehret euch, und reget euch auf Erden, daß euer viel darauf werden!

8 Und Gott sagte zu Noah und seinen 9 Söhnen mit ihm: \*Siehe, ich richte mit euch einen Bund auf, und mit eurem Samen

10 nach euch, \*und mit allem lebendigen Thier bei euch, an Vögeln, an Vieh und an allen Thieren auf Erden bei euch, von allem, das aus dem Kasten gegangen ist, was für Thiere

11 es sind auf Erden. \*Und richte meinen Bund also mit euch auf, daß hinfort nicht mehr alles Fleisch verderbet soll werden mit dem Wasser der Sündfluth, und soll hinfort keine Sündfluth mehr kommen, die die Erde

12 verderbe. \*Und Gott sprach: Das ist das Zeichen des Bundes, den ich gemacht habe zwischen mir und euch, und allem lebendigen

13 Thier bei euch, hinfort ewiglich. \*Meinen Bogen habe ich gesetzt in die Wolken, der soll das Zeichen sein des Bundes zwischen

14 Mir und der Erde. \*Und wenn es kommt, daß ich Wolken über die Erde führe, so soll man meinen Bogen sehen in den Wolken.

15 \*Alsdann will ich gedenken an meinen Bund zwischen Mir und euch und allem lebendigen Thier in allerlei Fleisch, daß nicht mehr hinfort eine Sündfluth komme, die alles

16 Fleisch verderbe. \*Darum soll mein Bogen in den Wolken sein, daß ich ihn ansehe und gedenke an den ewigen Bund zwischen Gott und allem lebendigen Thier in allem Fleisch,

17 das auf Erden ist. \*Dasselbe sagte Gott auch zu Noah: Dieß sei das Zeichen des Bundes, den ich aufgerichtet habe zwischen Mir und allem Fleisch auf Erden.

18 Die Söhne Noah, die aus dem Kasten gingen, sind diese: Sem, Ham, Japheth.

19 Ham aber ist der Vater Canaans. \*Das sind die drei Söhne Noah, von denen ist alles Land besetzt.

10. U.L: wasserlei Thiere. A.A: welcherlei.

14. den Bogen. B.vE: es soll geschehen, wenn ich. dW: es geschieht. vE: ziehen lasse ... u. der B. gesehen wird. dW: so erscheint. (A: w. ich den Himmel mit B. umziehen w., so soll ... erscheinen.)

15. B: daß die Wasser n. m. zu einer S. werden sollen. dW: fürder n. soll das W. w. zur Fluth. vE: nie soll wieder ... zu solcher Fl. w. ... vertilge.

16. der Bogen ... aller leb. Seele. A: jeder leben-

mo. \*Vos autem crescite et multiplicamini, et ingredimini super terram et implete eam!

Haec quoque dixit Deus ad Noe et ad filios ejus cum eo: \*Ecce ego statuam pactum meum vobiscum et cum semine vestro post vos, \*et ad omnem animam viventem, quae est vobiscum, tam in volucris quam in jumentis et pecudibus terrae cunctis, quae egressa sunt de arca, et universis bestiis terrae. \*Statuam pactum meum vobiscum, et nequaquam ultra interficietur omnis caro aquis diluvii, neque erit deinceps diluvium dissipans terram. \*Dixitque Deus: Hoc signum foederis, quod do inter me et vos et ad omnem animam viventem, quae est vobiscum in generationes sempiternas: \*Arcum meum ponam in nubibus, et erit signum foederis inter me et inter terram. \*Cumque obduxero nubibus coelum, apparebit arcus meus in nubibus, \*et recordabor foederis mei vobiscum et cum omni anima vivente, quae carnem vegetat, et non erunt aquae diluvii ad delendum universam carnem. \*Eritque arcus in nubibus, et videbo illum, et recordabor foederis sempiterni quod pactum est inter Deum et omnem animam viventem universae carnis, quae est super terram. \*Dixitque Deus ad Noe: Hoc erit signum foederis quod constitui inter me et omnem carnem super terram.

Erant ergo filii Noe, qui egressi sunt de arca: Sem, Cham et Japhet. Porro Cham ipse est pater Chanaan.

\*Tres isti filii sunt Noe, et ab his disseminatum est omne genus hominum super universam terram.

11. Al.: omnem terram. 16. S† meus. Al.† inter. 17. S: Hoc est. Al.† (a. omnem) inter.

den S. alles Fl. dW: u. es stehet ... u. ich schaue ihn, um zu geb. des ew. B. vE: So stehe denn ... dW.vE: allen lebendigen (lebenden) Wesen.

17. So sagte G. zu N. B: So sprach dann.

19. B.vE: Diese Drei sind die S. dW: wurde bes. die ganze Erde. vE: v. ihnen her w. ... bevölkert. B: v. diesen hat sich ... ausgebreitet. A: ist das g. Menschengeschlecht auf der g. E. entsprossen.

11. Al.: omnem terram. 16. S† meus. Al.† inter. 17. S: Hoc est. Al.† (a. omnem) inter.

den S. alles Fl. dW: u. es stehet ... u. ich schaue ihn, um zu geb. des ew. B. vE: So stehe denn ... dW.vE: allen lebendigen (lebenden) Wesen.

17. So sagte G. zu N. B: So sprach dann.

19. B.vE: Diese Drei sind die S. dW: wurde bes. die ganze Erde. vE: v. ihnen her w. ... bevölkert. B: v. diesen hat sich ... ausgebreitet. A: ist das g. Menschengeschlecht auf der g. E. entsprossen.

11. Al.: omnem terram. 16. S† meus. Al.† inter. 17. S: Hoc est. Al.† (a. omnem) inter.

den S. alles Fl. dW: u. es stehet ... u. ich schaue ihn, um zu geb. des ew. B. vE: So stehe denn ... dW.vE: allen lebendigen (lebenden) Wesen.

17. So sagte G. zu N. B: So sprach dann.

19. B.vE: Diese Drei sind die S. dW: wurde bes. die ganze Erde. vE: v. ihnen her w. ... bevölkert. B: v. diesen hat sich ... ausgebreitet. A: ist das g. Menschengeschlecht auf der g. E. entsprossen.

11. Al.: omnem terram. 16. S† meus. Al.† inter. 17. S: Hoc est. Al.† (a. omnem) inter.



## IX.

*Ebrium patrem ridenti Chamo maledicatur. Noae posteri.*

20 Καὶ ἤρξατο Νῶε ἄνθρωπος γεωργὸς γῆς καὶ ἐφύτευσεν ἀμπελῶνα. 21 Καὶ ἔπιεν ἐκ τοῦ οἴνου, καὶ ἐμεθύσθη, καὶ ἐγυμνώθη ἐν τῷ οἴκῳ αὐτοῦ. 22 Καὶ εἶδε Χάμ, ὁ πατὴρ Χαναάν, τὴν γύμνωσιν τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, καὶ 'ἐξελθὼν' ἀνήγγειλε τοῖς δυσὶν ἀδελφοῖς αὐτοῦ ἔξω. 23 Καὶ λαβόντες Σὴμ καὶ 'Ιάφεθ τὸ ἱμάτιον ἐπέθεντο ἐπὶ τὰ δύο νῶτα αὐτῶν, καὶ ἐπορεύθησαν ὀπισθοφανῶς, καὶ συνεκάλυψαν τὴν γύμνωσιν τοῦ πατρὸς αὐτῶν, καὶ τὸ πρόσωπον αὐτῶν ὀπισθοφανῶς, καὶ τὴν γύμνωσιν τοῦ πατρὸς αὐτῶν οὐκ εἶδον. 24 Ἐξ-ἐνήψε δὲ Νῶε ἀπὸ τοῦ οἴνου, καὶ ἔγνω ὅσα ἐποίησεν αὐτῷ ὁ υἱὸς αὐτοῦ ὁ νεώτερος. 25 Καὶ εἶπεν· Ἐπικατάρατος Χαναάν, παῖς οἰκέτης ἔσται τοῖς ἀδελφοῖς αὐτοῦ. 26 Καὶ εἶπεν· Εὐλογητὸς κύριος ὁ θεὸς τοῦ Σὴμ, καὶ ἔσται Χαναάν παῖς οἰκέτης αὐτοῦ. 27 Πλατύναι ὁ θεὸς τῷ 'Ιάφεθ, καὶ κατοικησάτω ἐν τοῖς οἴκοις τοῦ Σὴμ, καὶ γενηθήτω Χαναάν παῖς αὐτοῦ.

28 Ἐξῆσε δὲ Νῶε μετὰ τὸν κατακλυσμὸν ἔτη τριακόσια πενήκοντα. 29 Καὶ ἐγένοντο πᾶσαι αἱ ἡμέραι Νῶε ἑννακόσια πενήκοντα ἔτη, καὶ ἀπέθανεν.

**X.** Αὐται δὲ αἱ γενέσεις τῶν υἱῶν Νῶε, Σὴμ, Χάμ, 'Ιάφεθ· καὶ ἐγεννήθησαν αὐτοῖς υἱοὶ μετὰ τὸν κατακλυσμόν. 2 Υἱοὶ 'Ιάφεθ· Γαμέρ καὶ Μαγώγ καὶ Μαδοὶ καὶ 'Ιούαν' καὶ 'Ελισά' καὶ Θοβέλ καὶ Μοσὸχ καὶ Θείρας. 3 Καὶ υἱοὶ Γαμέρ· 'Ασχανάζ καὶ 'Ριφάθ καὶ Θοργαμά. 4 Καὶ υἱοὶ 'Ιούαν· 'Ελισά καὶ Θάρσεις, Κήτιοι, 'Ρόδιοι. 5 Ἐκ τούτων ἀφωρίσθησαν νῆσοι τῶν ἔθνῶν ἐν τῇ γῇ αὐτῶν, ἕκαστος κατὰ γλῶσσαν ἐν ταῖς φυλαῖς αὐτῶν 'καὶ' ἐν τοῖς ἔθνεσιν αὐτῶν. 6 Υἱοὶ δὲ Χάμ· Χοὺς καὶ Μεσραῖν, Φοῦδ καὶ Χαναάν. 7 Υἱοὶ δὲ Χοὺς· Σαβὰ καὶ Εὐιλὰ καὶ Σαβαθαὶ καὶ 'Ρεγμὰ καὶ Σαβαθακά. Υἱοὶ δὲ 'Ρεγμὰ· Σαβὰ

23. AEX: ἰμ. ἐπέθηκαν. 25. EX: Χάμ. BE: Χαναάν παῖς, οἰκ. (Χαναάν, παῖς οἰκ. AFX). 26. AEX\* οἰκέτ. 27. AFX: παῖς αὐτῶν. Cap. Xss. In nomm. propr. codd. valde variant. 1. AX: ἐγενήθ.

20. dW: Und N., ein Landmann, fing an. vE: begann ein L. zu werden. A: ein Ackerf., fing an d. Erde zu bauen und ... B.A: einen Weinberg.

21. seiner S. B.dW.vE: von dem W. vE: berauscht. A: lag entblößt. dW.vE: entblößte sich in f. Zelte. B: hatte sich mitten in f. S. entbl.

22. B.dW: Blöße. A: daß nehmlich seines B. Sch. entblößet sei! dW: berichtete. B: zeigte erst an.

23. nahmen ... ihrer beiden ... g. hin rückl. B: das

כַּוְיָחַל נָח אִישׁ הָאָדָמָה וַיֵּשֶׁע כָּרָם: 21 וַיִּשְׂתֶּה מִן־הַיַּיִן וַיִּתְּגַל בְּתוֹךְ 22 אֱהֱלָהּ: וַיֵּרָא חָם אָבִי כְנָעַן אֶת עֶרְוַת 23 אָבִיו וַיַּגֵּד לְשְׁנֵי־אֶחָיו בְּחֹץ: וַיִּקַּח שָׁם וַיִּפֹּת אֶת־הַשְּׂמֹלָה וַיֵּשִׁימוּ עַל־שִׁכְמָם שְׁנֵיהֶם וַיִּלְכוּ אַחֲרָיִת וַיַּכְסֹּי 24 אֶת עֶרְוַת אֲבִיהֶם וּפְנֵיהֶם אַחֲרָיִת וְעֶרְוַת אֲבִיהֶם לֹא רָאוּ: וַיִּיקַּץ נָח מִיֵּינוֹ וַיֵּדַע אֵת אֲשֶׁר־עָשָׂה לוֹ בְּנוֹ כִּה־הָקָטָן: וַיֹּאמֶר אַרְוֵר כְּנָעַן עֶבֶד עֲבָדִים 26 יִהְיֶה לְאֶחָיו: וַיֹּאמֶר בְּרוּךְ יְהוָה 27 אֱלֹהֵי שָׁם וַיְהִי כְנָעַן עֶבֶד לָמוֹ: וַיִּפֹּת אֱלֹהִים לְיֹפֶת וַיִּשְׁכֵּן בְּאֶהֱלֵי־שָׁם וַיְהִי 28 כְנָעַן עֶבֶד לָמוֹ: וַיַּחֲיֶינָה אַחֲרֵי הַמַּבּוּל 29 שָׁלֹשׁ מֵאוֹת שָׁנָה וַחֲמִשִּׁים שָׁנָה: וַיְהִי כָל־יְמֵי־נָח תְּשַׁע מֵאוֹת שָׁנָה וַחֲמִשִּׁים שָׁנָה וַיָּמָת: פ

**X.** וַאֲלֵה תוֹלְדֹת בְּנֵי־נָח שָׁם חָם וַיִּפֹּת וַיִּוָּלְדוּ לָהֶם בָּנִים אַחֲרֵי הַמַּבּוּל: בְּנֵי יֹפֶת זֶמֶר וּמִגּוֹג וּמְדִי וַיֵּן וְתִבְלִ 3 וּמִשֵּׁךְ וְתִירָס: וּבְנֵי זֶמֶר אֲשַׁכְנַז 4 וְרִיפֹת וְתַגְרִמָּה: וּבְנֵי יֵן אֱלִישָׁה ה וְתַרְשִׁישׁ כְּתִים וְדַדָּנִים: מֵאֵלֶּה נִפְרְדּוּ אֲנִי הַגּוֹיִם בְּאַרְצֹתָם אִישׁ לְלִשְׁנֹו 6 לְמִשְׁפַּחָתָם בְּגוֹיֵיהֶם: וּבְנֵי חָם כּוּשׁ 7 וּמִצְרַיִם וְפוּט וְכְנַעַן: וּבְנֵי כּוּשׁ סִבְאָ וַחֲוִילָה וְסִבְתָּה וְרַעְמָה וְסִבְתָּכָה

v. 29. ס'א ויהיו

Al. dW.vE: das Gewand. A: einen Mantel... wandten ihr A. weg.

24. dW: v. f. Raufche. vE: f. Trunkenheit. B: jüngerer S. dW.A: jüngster.

25. B.dW.vE.A: (der) Kn. der Knechte. dW.A: sei er seinen Br. vE: soll er f. Br. fein.

26. der Herr, der Gott Sems. dW: Geseget. vE: Gepriesen. A: Gebenedeiet.

27. vE: gebe Raum dem S. dW.vE: in d. Zelten.



20 Noah aber fing an und ward ein Acker-  
 21 mann und pflanzte Weinberge. \*Und da  
 er des Weins trank, ward er trunken, und  
 22 lag in der Hütte aufgedeckt. \*Da nun  
 Ham, Canaans Vater, sahe seines Vaters  
 Scham, sagte er seinen beiden Brüdern  
 23 draußen. \*Da nahm Sem und Japheth  
 ein Kleid und legten es auf ihre beide Schul-  
 tern und gingen rücklings hinzu, und deckten  
 ihres Vaters Scham zu, und ihr Angesicht  
 war abgewandt, daß sie ihres Vaters Scham  
 24 nicht sahen. \*Als nun Noah erwachte von  
 seinem Wein, und erfuhr, was ihm sein  
 25 kleiner Sohn gethan hatte, \*sprach er: Ver-  
 flucht sei Canaan, und sei ein Knecht aller  
 26 Knechte unter seinen Brüdern. \*Und sprach  
 weiter: Gelobt sei Gott, der Herr des Sem, 27  
 und Canaan sei sein Knecht. \*Gott breite  
 Japheth aus und lasse ihn wohnen in den  
 Hütten des Sem, und Canaan sei sein  
 Knecht.  
 28 Noah aber lebte nach der Sündfluth drei-  
 29 hundert und funfzig Jahre, \*daß sein gan-  
 zes Alter ward neun hundert und funfzig  
 Jahre, und starb.

**X.** Dieß ist das Geschlecht der Kinder  
 Noah: Sem, Ham, Japheth. Und sie zeu-  
 2 geten Kinder nach der Sündfluth. \*Die  
 Kinder Japheths sind diese: Gomer, Magog,  
 Madai, Javan, Thubal, Mesech und Thiras.  
 3 \*Über die Kinder von Gomer sind diese:  
 4 Ascenas, Riphath und Thogarma. \*Die  
 Kinder von Javan sind diese: Elisa, Thar-  
 5 sis, Rithim und Dodanim. \*Von diesen  
 sind ausgebreitet die Inseln der Heiden in  
 ihren Ländern, jegliche nach ihrer Sprache,  
 6 Geschlechtern und Leuten. \*Die Kinder von  
 Ham sind diese: Chus, Mizraim, Put und  
 7 Canaan. \*Über die Kinder von Chus sind  
 diese: Seba, Hevila, Sabtha, Raema und  
 Sabtechä. Über die Kinder von Raema

23. A.A: Da nahmen.  
 5. U.L: Geschlechtern.

(dW: des Ruhms?? B: Locke J. herbei, daß er wohne?)  
 29. Wie Kap. 5, 5.

1. vE.A: sind die Geschlechter. B: die Nachkommen  
 der Söhne N. dW: das ist die Geschichte. B.dW.vE:  
 es wurden ihnen S. geboren. A: denen ... geb. w.

5. dW: haben sich ausgebr. B: sind ausgeheilt

Coepitque Noe vir agricola exer- 20  
 (21,33. cere terram, et plantavit vineam.  
 (19,33. \*Bibensque vinum inebriatus est et 21  
 Eph.5,18. nudatus in tabernaculo suo. \*Quod 22  
 cum vidisset Cham pater Chanaan,  
 verenda scilicet patris sui esse nu-  
 Pr.30,17. data, nunciavit duobus fratribus suis  
 Sir.3,12. foras. \*At vero Sem et Japheth 23  
 pallium imposuerunt humeris suis,  
 et incedentes retrorsum operuerunt  
 verenda patris sui, faciesque eorum  
 aversae erant et patris virilia non  
 (1Sm1,14. viderunt. \*Evigilans autem Noe ex 24  
 25,37. vino, cum didicisset quae fecerat ei  
 filius suus minor, \*ait: Maledictus 25  
 10,6; Ex.20,5. Chanaan, servus servorum erit fra-  
 Dt.24,16. tribus suis! \*Dixitque: Benedictus 26  
 9,4. Dominus Deus Sem, sit Chanaan ser-  
 10,21; 10,2. vus ejus! \*Dilatet Deus Japheth, et 27  
 habitet in tabernaculis Sem, sitque  
 Chanaan servus ejus!

Vixit autem Noe post diluvium 28  
 trecentis quinquaginta annis. \*Et 29  
 impleti sunt omnes dies ejus non-  
 gentorum quinquaginta annorum, et  
 mortuus est.

5,32.6,10. **Hae sunt generationes filiorum X.**  
 1Chr1,4ss. Noe: Sem, Cham et Japheth; natique  
 sunt eis filii post diluvium. \*Filii 2  
 Japheth: Gomer et Magog et Madai  
 et Javan et Thubal et Mosoch et  
 Thiras. \*Porro filii Gomer: Ascenez 3  
 et Riphath et Thogorma. \*Filii au- 4  
 tem Javan: Elisa et Tharsis, Cetthim  
 et Dodanim. \*Ab his divisae sunt 5  
 insulae gentium in regionibus suis,  
 unusquisque secundum linguam suam  
 et familias suas in nationibus suis.  
 \*Filii autem Cham: Chus et Mesraim 6  
 et Phuth et Chanaan. \*Filii Chus: 7  
 Saba et Hevila et Sabatha et Regma  
 et Sabatacha. Filii Regma: Saba et

21. Al.†(p.nud.)jacuit. 22. S\*esse. 25. Al.†(p.  
 Maled.)puer. 1. Al.\*sunt et filiorum. 5. Al.: vir.  
 Al.\*suam. 7. S† autem. Al.\*(pr.) et.

worden. vE: bevölkert. A: diese theilten sich in d. J.  
 dW.vE.A: der Völker. B: in ihre L., einem jeden nach  
 f. Sprache, n. ihren G., in ihre Völker. dW: nach ...  
 Sprachen... Völkerschaften. vE: in ihren Landstrichen,  
 je nach ... Stämmen ... Völkersch. A: Jeder nach sei-  
 ner ... in ihren B.



## X.

## Noae posteri.

καὶ Λαδάν. <sup>8</sup> Χοὺς δὲ ἐγέννησε τὸν Νεβρώδ· οὗτος ἦρξατο εἶναι γίγας ἐπὶ τῆς γῆς. <sup>9</sup> Οὗτος ἦν γίγας κυνηγὸς ἐναντίον κυρίου 'τοῦ Θεοῦ'. Διὰ τοῦτο ἐροῦσιν· Ὡς Νεβρώδ γίγας κυνηγὸς ἐναντίον κυρίου. <sup>10</sup> Καὶ ἐγένετο ἀρχὴ τῆς βασιλείας αὐτοῦ Βαβυλὼν καὶ Ὁρέχ καὶ Ἀρχὰδ καὶ Χαλάνη ἐν τῇ γῇ Σενάαρ. <sup>11</sup> Ἐκ τῆς γῆς ἐκείνης ἐξῆλθεν Ἀσσούρ, καὶ ὠκοδόμησε τὴν Νινευὶ καὶ τὴν Ρωβώθ πόλιν καὶ τὴν Χαλάχ. <sup>12</sup> καὶ τὴν Δασὴ ἀνὰ μέσον Νινευὶ καὶ ἀνὰ μέσον Χαλάχ· αὕτη ἡ πόλις μεγάλη. <sup>13</sup> Καὶ Μεσραὲν ἐγέννησε τοὺς Λουδιεὶμ καὶ τοὺς Νεφθαλειμ καὶ τοὺς Ἐνεμετιεὶμ καὶ τοὺς Λαβιεὶμ. <sup>14</sup> καὶ τοὺς Πατροσωνιεὶμ καὶ τοὺς Χασμωνιεὶμ, ὅθεν ἐξῆλθε Φυλιστιεὶμ, καὶ τοὺς Γαφθοριεὶμ. <sup>15</sup> Χαναάν δὲ ἐγέννησε τὸν Σιδῶνα, πρωτότοκον αὐτοῦ, καὶ τὸν Χετταῖον. <sup>16</sup> καὶ τὸν Ἰεβουσαῖον καὶ τὸν Ἀμορραῖον καὶ τὸν Γεργεσαῖον. <sup>17</sup> καὶ τὸν Εὐαῖον καὶ τὸν Ἀρουκαῖον καὶ τὸν Ἀσενναῖον. <sup>18</sup> καὶ τὸν Ἀράδιον καὶ τὸν Σαμαραῖον καὶ τὸν Ἀμαθί. Καὶ μετὰ τοῦτο διεσπάρηνσαν αἱ φυλαὶ τῶν Χαναναίων. <sup>19</sup> Καὶ ἐγένετο τὰ ὅρια τῶν Χαναναίων ἀπὸ Σιδῶνος ἕως ἐλθεῖν εἰς Γεραρά καὶ Γαζάν, ἕως ἐλθεῖν ἕως Σοδόμων καὶ Γομόρρας, Ἀδαμὰ καὶ Σεβωὶμ ἕως Λασά. <sup>20</sup> Οὗτοι υἱοὶ Χάμ ἐν ταῖς φυλαῖς αὐτῶν, κατὰ γλώσσας αὐτῶν, ἐν ταῖς χώραις αὐτῶν· καὶ ἐν τοῖς ἔθνεσιν αὐτῶν. <sup>21</sup> Καὶ τῷ Σὴμ ἐγεννήθη καὶ αὐτῷ, πατρὶ πάντων τῶν υἱῶν Ἑβερ, ἀδελφῷ Ἰάφεθ τῷ μείζονι. <sup>22</sup> Υἱοὶ Σὴμ· Ἐλὰμ καὶ Ἀσσούρ καὶ Ἀρφαξὰδ καὶ Λούδ καὶ Ἀράμ· καὶ Καϊνάν. <sup>23</sup> Καὶ υἱοὶ Ἀράμ· Οὐζ καὶ Οὐλ καὶ Γατέρ καὶ Μοσόχ. <sup>24</sup> Καὶ Ἀρφαξὰδ ἐγέννησε τὸν Καϊνάν, καὶ Καϊνάν ἐγέννησε τὸν Σαλά. Σαλά δὲ ἐγέννησε τὸν Ἑβερ. <sup>25</sup> Καὶ τῷ Ἑβερ ἐγεννήθησαν δύο υἱοί· ὄνομα τῷ ἐνὶ Φαλέγ, ὅτι ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ διεμερίσθη ἡ γῆ, καὶ ὄνομα τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ Ἰεκτάν. <sup>26</sup> Ἰεκτάν δὲ ἐγέννησε τὸν Ἐλμωδάδ καὶ Σαλὲθ καὶ τὸν Σαρ-

10. FX: ἡ ἀρχή. 12. AFX+ (a. μεγ.) ἡ. 14. AFX: ὁθ. ἐξῆλθεν ἐκεῖθεν Φ. 15. AEX\* αὐτῶν. 19. AEX: ἐγένοντο. AX\* τῶν. 21. AX: ἐγεννήθη. X: τῶν μελζονος. 26. AFX: καὶ τὸν Σαλὲθ.

8. B.vE: gewaltig zu sein. dW: werden. A: mächtig zu sein. vE: im Lande?

9. B: vor d. Angesicht des H. A: starfer J. Darum ging das Sprüchwort aus. vE: Wie N., der gewaltige ...

8 וְבָנֵי רַעְמָה שָׁבָא וְדָדָן: וְכוּשׁ יָלַד אֶת-נִמְרֹד הוּא הָיָה לְהַיֹּת גִּבּוֹר 9 בְּאֶרֶץ: הוּא הָיָה גִבּוֹר-צִיד לִפְנֵי יְהוָה עַל-כֵּן יֵאמָר כְּנִמְרֹד גִּבּוֹר צִיד לִפְנֵי יְהוָה: וְהָיָה רֹאשִׁית מַמְלַכְתּוֹ בְּכָל וְאֶרֶץ וְאַפְדִּי וּכְלָנָה בְּאֶרֶץ 11 שְׁנַעַר: מִן-הָאֶרֶץ הַהִוא יָצָא אֲשֹׁר וַיִּבֶן אֶת-נִינֹה וְאֶת-רַחֲכָת עִיר 12 וְאֶת-כַּלַּח: וְאֶת-רֶסֶן בֵּין נִינֹה וּבֵין כַּלַּח הוּא הָעִיר הַגְּדֹלָה: וּמִצָּרִים יָלַד אֶת-לֹוּדִים וְאֶת-עֲנָמִים וְאֶת-לֶהָבִים 14 וְאֶת-נַפְתָּלִים: וְאֶת-פַּתְרָסִים וְאֶת-פַּסְלָחִים אֲשֶׁר יָצָאוּ מִשָּׁם פְּלִשְׁתִּים 16 וְאֶת-פַּתְרָסִים: וְכַנְעַן יָלַד אֶת-צִידֹן כַּכְרוֹ וְאֶת-קַת: וְאֶת-הַיְבוּסִי וְאֶת-הָאֱמֹרִי וְאֶת-הַגְּרָגָשִׁי: 17 וְאֶת-הַתְּחִי וְאֶת-הָעֵרֶקִי וְאֶת-הַסִּינִי: 18 וְאֶת-הָאֲרָוִי וְאֶת-הַצִּמְרִי וְאֶת-הַחֲמָתִי וְאַחֵר נָפְצוּ מִשְׁפָּחוֹת 19 הַכְּנַעֲנִי: וַיְהִי גִבּוֹר הַכְּנַעֲנִי מִצִּיד בְּאֶכָה גִּרְרָה עַד-עֵזָה בְּאֶכָה סֻדְמָה וְעֵמֶרָה וְאַדְמָה וְצָבִים עַד-לָשֹׁעַ: כ אֵלֶּה בְנֵי-חָם לְמִשְׁפָּחָתָם לְשָׁנָתָם 21 בְּאֶרְצָתָם בְּגוֹיָתָם: וְלָשֹׁם יָלַד גַּם-הוּא אָבִי כָל-בְּנֵי-עֶבֶר אָחִי 22 יִשְׁתַּת הַגְּדוֹל: בְּנֵי שָׁם עִילָם וְאַשּׁוּר 23 וְאַרְפַּכְשָׁד וְלוּד וְאַרָם: וּבְנֵי אָרָם עוּץ וְחוּל וְגִתָר וּמֶשֶׁ: וְאַרְפַּכְשָׁד יָלַד אֶת-כַּח שֶׁלַח וְשֶׁלַח יָלַד אֶת-עֶבֶר: וְלָעֶבֶר יָלַד שְׁנֵי בָנִים שָׁם הָאֶחָד פֶּלֶג כִּי בְיָמָיו נִפְלְגָה הָאֶרֶץ וְשָׁם אָחִיו 26 יֶקֶטָן: וַיִּקְטֹן יָלַד אֶת-אֱלִמוּד וְאֶת-

v. 17. ההא בפתח

v. 19. 'וצבויים ק'

11. ist er ausgezogen gen A. u. hat gebauet ...  
Nehoboth = Tr. B: in Assyrien. dW: ging er aus nach Assur. B: die Straßen der Stadt. A: u. Stadtgassen.

12. die gr. St.

14. B.dW.A: (woher) ausgegangen. vE: v. woher



## Noah's Geschlecht.

## X.

8 sind diese: Scheba und Dedan. \*Chus  
aber zeugete den Nimrod. Der fing an ein  
9 gewaltiger Herr zu sein auf Erden, \*und  
war ein gewaltiger Jäger vor dem Herrn.  
Daher spricht man: Das ist ein gewaltiger  
10 Jäger vor dem Herrn wie Nimrod. \*Und  
der Anfang seines Reichs war Babel, Erech,  
11 Acad und Chalne, im Lande Sinear. \*Von  
dem Lande ist darnach gekommen der Assur,  
und bauete Ninive und Rehoboth, Ir und  
12 Calah, \*dazu Kessen zwischen Ninive und  
13 Calah. Dieß ist eine große Stadt. \*Miz-  
raim zeugete Ludim, Ananim, Leabim,  
14 Naphthuhim, \*Bathrustim und Casluhim.  
Von dannen sind gekommen die Philistin  
15 und Gaphthorim. \*Canaan aber zeugete  
16 Sidon, seinen ersten Sohn, und Heth, \*Se-  
17 bust, Emori, Girgosi, \*Sivi, Arfi, Sini,  
18 \*Arvadi, Bemari und Hamathi. Daher  
sind ausgebreitet die Geschlechter der Cana-  
19 niter. \*Und ihre Grenzen waren von Sidon  
an durch Gerar bis gen Gasa, bis man  
kommt gen Sodom, Gomorra, Adama,  
20 Beboim, und bis gen Lasa. \*Das sind die  
Kinder Ham in ihren Geschlechtern, Spra-  
21 chen, Ländern und Leuten. \*Sem aber,  
Japheths des größern Bruder, zeugete auch  
Kinder, der ein Vater ist aller Kinder von  
22 Eber. \*Und dieß sind seine Kinder: Elam,  
23 Assur, Arphaxad, Lud und Aram. \*Die  
Kinder aber von Aram sind diese: Uz, Hul,  
24 Gether und Mas. \*Arphaxad aber zeu-  
25 gete Salah. Salah zeugete Eber. \*Eber  
zeugete zween Söhne; einer hieß Beleg,  
darum, daß zu seiner Zeit die Welt zerthei-  
26 let ward, des Bruder hieß Jafetan. \*Und  
Jafetan zeugete Elmodad, Saleph, Hazar-

18. U.L: Geschlechter.

20. U.L: Geschlechtern.

21. A.A: Japh. älterer Bruder ... und ist ein Vater.

25. A.A: vertheilet.

ausgingen.

15. f. Erstgeborenen.

18. Darnach. B: haben sich zerstreuet. dW.A: nachher (hiernach) breiteten sich aus. vE: verbreiteten sich.

19. der Cananiter Gr. dW: erstreckten sich. vE: gehen. A: gingen. B: da du kommst gen G. vE: u. weiter gegen Sod.

Dadan. \*Porro Chus genuit Nem- 8  
rod; ipse coepit esse potens in terra, 9  
\*et erat robustus venator coram Do- 9  
mino. Ob hoc exivit proverbium:  
Quasi Nemrod robustus venator co-  
ram Domino. \*Fuit autem principium 10  
regni ejus Babylon et Arach et Achad 11,9.  
et Chalanne, in terra Sennaar. \*De 11  
terra illa egressus est Assur, et ae-  
dificavit Niniven et plateas civitatis, 16,37.  
et Chale. \*Resen quoque inter Ni- 12  
niven et Chale; haec est civitas 3,3;  
magna. \*At vero Mesraim genuit 13  
Ludim et Ananim et Laabim, Nephtuim  
\*et Phetrusim et Chasluim, de quibus 14  
egressi sunt Philistim et Caphtorim. Dt.2,23.  
\*Chanaan autem genuit Sidonem pri- 15  
mogenitum suum, Hethaeum \*et 16  
Jebusaeum et Amorrhaeum, Gerge-  
saeum, \*Hevaeum et Aracaeum, Si- 17  
naeum \*et Aradium, Samaraeum et 18  
Amathaeum; et post haec disseminati  
sunt populi Chananaeorum. \*Facti- 19  
que sunt termini Chanaan venientibus  
a Sidone Geraram usque Gazam, do-  
nec ingrediaris Sodomam et Gomor-  
rham et Adamam et Seboim usque  
Lesa. \*Hi sunt filii Cham in cogna- 20  
tionibus et linguis et generationibus  
terrisque et gentibus suis. \*De 21  
Sem quoque nati sunt, patre omnium  
filiorum Heber, fratre Japhet majore.  
\*Filii Sem: Aelam et Assur et Ar- 22  
phaxad et Lud et Aram. \*Filii Aram: 23  
Us et Hul et Gether et Mes. \*At 24  
vero Arphaxad genuit Sale, de quo  
ortus est Heber. \*Natique sunt Heber 25  
filii duo: nomen uni Phaleg, eo quod  
in diebus ejus divisa sit terra, et  
nomen fratris ejus Jectan. \*Qui 26  
Jectan genuit Elmodad et Saleph et

9. Al.: Ab hoc. 13. S† et. 16. S† et. 17. S† et.  
18. S: per hos. 19. S: usque ad et: Lasa.

20. B: nach ihren ... in ihren L., in i. Völkern.  
dW.vE.A: Völkerschaften.

21. Japheths größerer Br. ... Kinder Heber.  
B: dem S., demselben wurde auch geboren. dW.vE.  
A: wurden a. Söhne geb., dem B. ... dem älteren Br.  
J. (B: ein Br. J. des älteren?)

25. B: die Erde zerth. dW.A: d. G. vertheilt?  
vE: getheilt.



## X.

*Babel ejusque turris linguarumque confusio.*

μὸν καὶ Ἰαρεὰχ<sup>27</sup> καὶ Ὀδορὸὰ καὶ Αἰβὶλ καὶ  
Δεκλὰ<sup>28</sup> καὶ Εὐὰλ καὶ Ἀβιμαὲλ καὶ Σαβὰ<sup>29</sup>  
καὶ Οὐφείρ καὶ Εὐεῖλὰ καὶ Ἰωβάβ. Πάν-  
τες οὗτοι υἱοὶ Ἰεκτάν. <sup>30</sup> Καὶ ἐγένετο ἡ κατ-  
οίκησις αὐτῶν ἀπὸ Μασσῆ ἕως ἐλθεῖν εἰς  
Σαφηρά, ὄρος ἀνατολῶν. <sup>31</sup> Οὗτοι υἱοὶ Σὴμ  
ἐν ταῖς φυλαῖς αὐτῶν κατὰ γλώσσας αὐτῶν,  
ἐν ταῖς χώραις αὐτῶν 'καὶ' ἐν τοῖς ἔθνεσιν  
αὐτῶν. <sup>32</sup> Αὗται αἱ φυλαὶ υἱῶν Νῶε κατὰ  
γενέσεις αὐτῶν, κατὰ ἔθνη αὐτῶν· ἀπὸ τού-  
των διεσπάρησαν \*νῆσοι τῶν ἐθνῶν ἐπὶ τῆς  
γῆς μετὰ τὸν κατακλυσμὸν.

**XI.** Καὶ ἦν πᾶσα ἡ γῆ χεῖλος ἐν καὶ φωνὴ  
μία 'πᾶσι'. <sup>2</sup> Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ κινήσαι αὐ-  
τοὺς ἀπὸ ἀνατολῶν, εὐρον πεδῖον ἐν γῇ Σε-  
ναάρ, καὶ κατῴκησαν ἐκεῖ. <sup>3</sup> Καὶ εἶπεν ἄν-  
θρωπος τῷ πλησίον αὐτοῦ· Δεῦτε, πλινθεύ-  
σωμεν πλίνθους, καὶ ὀπτήσωμεν 'αὐτάς' πυρί.  
Καὶ ἐγένετο αὐτοῖς ἡ πλίνθος εἰς λίθον, καὶ  
ἄσφαλτος ἦν αὐτοῖς ὁ πηλός. <sup>4</sup> Καὶ εἶπαν·  
Δεῦτε, οἰκοδομήσωμεν ἑαυτοῖς πόλιν καὶ πύρ-  
γον, οὗ ἔσται ἡ κεφαλὴ ἕως τοῦ οὐρανοῦ, καὶ  
ποιήσωμεν ἑαυτοῖς ὄνομα, πρὸ τοῦ διασπαρῆ-  
ναι ἡμᾶς ἐπὶ προσώπου πάσης τῆς γῆς. <sup>5</sup> Καὶ  
κατέβη κύριος ἰδεῖν τὴν πόλιν καὶ τὸν πύργον,  
ὃν ᾠκοδόμησαν οἱ υἱοὶ τῶν ἀνθρώπων. <sup>6</sup> Καὶ  
εἶπε κύριος· Ἴδὸν γένος ἐν καὶ χεῖλος ἐν πάν-  
των, καὶ τοῦτο ἤρξαντο ποιῆσαι· καὶ νῦν οὐκ  
ἐκλείψει ἀπ' αὐτῶν πάντα, ὅσα ἂν ἐπιθῶνται  
ποιεῖν. <sup>7</sup> Δεῦτε, καὶ καταβάντες συγχέωμεν  
αὐτῶν ἐκεῖ τὴν γλῶσσαν, ἵνα μὴ ἀκούσωσιν  
ἕκαστος τὴν φωνὴν τοῦ πλησίον. <sup>8</sup> Καὶ διέ-  
σπειρεν αὐτοὺς κύριος ἐκεῖθεν ἐπὶ πρὸς ὅσον  
πάσης τῆς γῆς, καὶ ἐπαύσαντο οἰκοδομοῦντες

28. A<sup>1</sup>EX\* κ. Εὐὰλ. 31. A† οἱ (a. υἱοὶ). 32. FX:  
συγγενείας (pro γεν.). AX: τὰ ἔθνη. 3. A<sup>1</sup>X\* αὐτῶν.  
4. AX: ἡ κεφ. ἔστ. A<sup>1</sup>: ποιήσωμεν. AX: ἑαυτῶν  
ὄν. AEX\* ἡμᾶς. 6. AEX: ἐκλ. ἐξ αὐτῶν. A: ἐπιθ.  
ποιῆσαι (?). 7. AX: ἐκεῖ αὐτῶν. FX: τῆς φωνῆς.

27 שָׁלַח וְאֶת-חֲצִרְמוֹת וְאֶת-יִרְחָ: וְאֶת-  
28 הַדּוֹרָם וְאֶת-אֵיזָל וְאֶת-דְּקָלָה: וְאֶת-  
29 עֹבֶבֶל וְאֶת-אֲבִימָאֵל וְאֶת-שָׁבֵא: וְאֶת-  
אוֹפֵר וְאֶת-חִוִּילָה וְאֶת-יֹזָבָב כָּל-  
ל אֱלֹהֵי בְנֵי יֶקֶטָן: וַיְהִי מוֹשָׁבָם מִמִּשְׁא  
31 בְּאַכְתָּ סִפְרָה הָרַ הַקָּדָם: אֱלֹהֵי בְנֵי-  
שֵׁם לְמִשְׁפַּחְתָּם לְלִשְׁנָתָם בְּאַרְצָתָם  
32 לְגוֹיֵיהֶם: אֱלֹהֵי מִשְׁפַּחַת בְּנֵי-נֹחַ  
לְתוֹלְדָתָם בְּגוֹיֵיהֶם וּמִאֲלֵה נִפְרְדּוּ  
הַגּוֹיִם בָּאָרֶץ אַחֵר הַמְּבֹרָכ: פ

**XI.** וַיְהִי כָל-הָאָרֶץ שְׂפִיחַ אֶחָת וּדְבָרִים  
2 אֶחָדִים: וַיְהִי בְּנִסְעָם מִקֵּדָם וַיִּמְצְאוּ  
בְּקֶעֶת בָּאָרֶץ שִׁנְעָר וַיֵּשְׁבוּ שָׁם:  
3 וַיֹּאמְרוּ אִישׁ אֶל-רֵעֵהוּ הִבָּה נִלְבְּנָה  
לְבָנִים וְנִשְׂרָפָה לְשִׂרְפָּה וְתִהְיֶה לָּהֶם  
הַלְבָּנָה לְאַבֵּן וְהַחֲמֵר הִיָּה לָּהֶם  
4 לְחֵמֶר: וַיֹּאמְרוּ הִבָּה נִבְנֶה-לָּנוּ עִיר  
וּמִגְדָּל וְרֹאשׁוֹ בַשָּׁמַיִם וְנַעֲשֶׂה-לָּנוּ  
שֵׁם פֶּן-נִפְּוֹץ עַל-פָּנֵי כָל-הָאָרֶץ:  
ח וַיֵּרֶד יְהוָה לִרְאֹת אֶת-הָעִיר וְאֶת-  
6 הַמִּגְדָּל אֲשֶׁר בָּנוּ בְנֵי הָאָדָם: וַיֹּאמֶר  
יְהוָה הֵן עַם אֶחָד וְשָׂפָה אֶחָת לְכָלָם  
וְזֶה הָחֵלָם לַעֲשׂוֹת וְעַתָּה לֹא-יִבְצָר  
7 מֵהֶם כָּל אֲשֶׁר יִזְמֹר לַעֲשׂוֹת: הִבָּה  
נִרְדָּה וְנִבְלָה שֵׁם שְׂפָתָם אֲשֶׁר לֹא  
8 יִשְׁמְעוּ אִישׁ שִׁפְתֵי רֵעֵהוּ: וַיִּפֹּץ יְהוָה  
אֹתָם מִשָּׁם עַל-פָּנֵי כָל-הָאָרֶץ וַיִּהְיֶה-לָּו

v. 3. קמץ ב'ז' פ'

29. dW.vE: Diese alle (Alle diese) s. Söhne 3.  
A: welche Alle ... sind.

30. B: da du kommst. B.dW.vE: das (ein) Gebirge.  
vE: gegen Osten. dW: des Ostens. A: gegen Aufgang.

31. Wie B. 20.

32. B.dW.vE: die Geschlechter der Söhne N. A:  
Geschl. N. nach ihren Völkern u. Nationen. dW: Ge-  
schlechtern, in ihren Völkerschaften. B: Geburten, in  
i. Völkern. Von diesen h. sich d. Völker vertheilt auf  
der G. dW: sind ausgebr. die Völker. vE: von ihnen

aus verbreiteten sich. A: aus ihnen schieden sich.  
dW.vE.A: nach d. Gluth.

1. dW: Und es war. B.dW: die ganze Erde. A: Es  
war aber auf Erden. vE: Und es waren auf d. ganzen  
G. dW.A: Eine Spr. u. Eine (einerlei) Rede. B.vE:  
einerlei (Mundart) u. einerl. Worte.

2. eine Ebene. B.vE: ein Thal. B: von N. her.  
A: vom Aufgange herzogen.

3. im Feuer br. ... Erdspech zu Seimen. B.dW:  
einer zum andern. A: Einer sagte zu d. And. vE: Auf



27 maveth, Jarah, \*Hadoram, Usal, Difela,  
<sup>28</sup> \*Obal, Abimael, Seba, \*Ophir, Hevila und  
<sup>29</sup> Jobab. Das sind alle Kinder von Jafetan.  
 30 \*Und ihre Wohnung war von Mesa an,  
 bis man kommt gen Sephar, an den Berg  
 31 gegen den Morgen. \*Das sind die Kinder  
 von Sem in ihren Geschlechtern, Sprachen,  
 32 Ländern und Leuten. \*Das sind nun  
 die Nachkommen der Kinder Noah in ihren  
 Geschlechtern und Leuten. Von denen sind  
 ausgebreitet die Leute auf Erden nach der  
 Sündfluth.

**XI.** Es hatte aber alle Welt einerlei Zunge  
 2 und Sprache. \*Da sie nun zogen gen Mor-  
 gen, fanden sie ein ebenes Land, im Lande  
 3 Sinear, und wohnten daselbst. \*Und spra-  
 chen unter einander: Wohlauf, laßt uns  
 Ziegel streichen und brennen. Und nahmen  
 4 Ziegel zu Stein, und Thon zu Kalk. \*Und  
 sprachen: Wohlauf, laßt uns eine Stadt  
 und Thurm bauen, deß Spitze bis an den  
 Himmel reiche, daß wir uns einen Namen  
 machen, denn wir werden vielleicht zerstreuet  
 5 in alle Länder. \*Da fuhr der Herr her-  
 nieder, daß er sähe die Stadt und den  
 Thurm, die die Menschenfinder baueten.  
 6 \*Und der Herr sprach: Siehe es ist einerlei  
 Volk und einerlei Sprache unter ihnen allen,  
 und haben das angefangen zu thun; sie wer-  
 den nicht ablassen von allem, das sie vorge-  
 7 nommen haben zu thun. \*Wohlauf, laßt  
 uns herniederfahren und ihre Sprache da-  
 selbst verwirren, daß keiner deß andern  
 8 Sprache vernehme. \*Also zerstreute sie der  
 Herr von dannen in alle Länder, daß sie

31. 32. U.L: Geschlechtern.

2. A.A: f. sie ebenes L.

3. A.A: Steinen.

4. 5. U.L: Thurn.

A: Kommet! dW: Wohlan, wir wollen. dW.vE.A:  
 3. machen. B: wohl brennen. B.vE: (Und die) 3.  
 waren ihnen statt der Steine. dW: dienten ihnen zu.  
 A: brauchten sie für. dW: Erdbharz. dW.vE.A:  
 Mörtel.

4. dW: w. wollen uns e. St. B: vor uns (für?).  
 dW: in den H. vE: zum. A: u. laßt unsern N. be-  
 rühmt machen. vE: So m. wir uns einen N. B.dW:  
 damit wir nicht zerstr. w. A: ehe wir ...? vE: damit  
 w. uns n. zerstreuen. B: auf der ganzen Erde. dW.vE:  
 über die.

5. dW.vE.A: kam herab (um) zu sehen. B.vE.A:  
 Thurm, den. dW: Söhne der Menschen. A: S. Adams.

Asarmoth, Jare \*et Aduram et Uzal 27  
 et Decla \*et Ebal et Abimael, Saba 28  
 \*et Ophir et Hevila et Jobab; omnes 29  
 isti filii Jectan. \*Et facta est habi- 30  
 tatio eorum de Messa pergentibus  
 usque Sephar montem orientalem.  
 \*Isti filii Sem secundum cognationes 31  
 et linguas et regiones in gentibus  
 suis. \*Hae familiae Noe juxta po- 32  
 pulos et nationes suas. Ab his divi-  
 sae sunt gentes in terra post diluvium.

<sup>10,20,31.</sup> **Erat autem terra labii unius et **XI.****  
 sermonum eorumdem. \*Cumque pro- 2  
 ficiscerentur de oriente, invenerunt  
<sup>10,10, Dan.1,2.</sup> campum in terra Sennaar, et habita-  
 verunt in eo. \*Dixitque alter ad 3  
 proximum suum: Venite, faciamus  
 lateres et coquamus eos igni! Ha-  
<sup>14,10.</sup> bueruntque lateres pro saxis et bitu- 4  
<sup>(4,17.</sup> men pro caemento, \*et dixerunt:  
<sup>Dt.1,28. 9,1.</sup> Venite, faciamus nobis civitatem et  
 turrim, cujus culmen pertingat ad  
 coelum, et celebremus nomen no-  
 strum, antequam dividamur in uni-  
<sup>18,21. Ex.3,8.</sup> versas terras. \*Descendit autem Do- 5  
 minus, ut videret civitatem et turrim,  
 quam aedificabant filii Adam, \*et 6  
 dixit: Ecce, unus est populus et  
 unum labium omnibus, coeperuntque  
 hoc facere, nec desistent a cogita-  
 tionibus suis, donec eas opere com-  
<sup>(1,26.</sup> pleant. \*Venite igitur, descendamus 7  
 et confundamus ibi linguam eorum,  
<sup>Ps.55,10.</sup> ut non audiat unusquisque vocem 8  
<sup>Dt.32,8.</sup> proximi sui. \*Atque ita divisit eos  
 Dominus ex illo loco in universas

31. S: Isti sunt.

3. Al.+ (p. fac.) nobis. 6. St+ (p. unum) est.

6. u. wird ihnen nun nicht fehlen Alles. dW.A:  
 Ein B. u. Eine Spr. (ihnen allen). vE: ein einziges  
 B. ... bei Allen. B: dies ist, das sie. dW.vE: das  
 (solches) beginnen sie. A: haben f. begonnen. dW:  
 nun w. ihnen nichts verwehrt sein, was f. ersinnen zu  
 th. vE: Ja, dann w. n. für sie zu schwer sein, w. f.  
 denken auszuführen! A: werden v. ihren Gedanken n.  
 ablassen, bis f. selbe im Werke vollbracht haben?  
 (B: sollte es ihnen n. abgeschnitten werden ...?)

7. dW.vE.A: (her-)niedersteigen. vE: dort. dW.  
 vE: (so) daß sie n. verstehen Einer (der Eine) des And.  
 Spr. A: G. des A. Rede n. verstehe. B: Mundart.

8. B.dW.vE: auf (über) d. ganze Erde.



## XI.

## Semi posteri.

τὴν πόλιν 'καὶ τὸν πύργον'. <sup>9</sup> Διὰ τοῦτο ἐκλήθη τὸ ὄνομα αὐτῆς Σύγγυσις· ὅτι ἐκεῖ συνέχευε κύριος τὰ χεῖλη πάσης τῆς γῆς καὶ ἐκεῖθεν διέσπειρεν αὐτοὺς κύριος ἐπὶ πρὸς-ωπον πάσης τῆς γῆς.

<sup>10</sup> Καὶ αὗται αἱ γενέσεις Σήμ. 'Καὶ' ἦν Σήμ υἱὸς ἑκατὸν ἐτῶν, ὅτε ἐγέννησε τὸν Ἀρφαξάδ, δευτέρου ἔτους μετὰ τὸν κατακλυσμὸν. <sup>11</sup> Καὶ ἔζησε Σήμ μετὰ τὸ γεννηῖσθαι αὐτὸν τὸν Ἀρφαξάδ ἑτη πεντακόσια, καὶ ἐγέννησεν υἱοὺς καὶ θυγατέρας. 'Καὶ ἀπέθανε.' <sup>12</sup> Καὶ ἔζησεν Ἀρφαξάδ \*ἑκατὸν τριακονταπέντε ἔτη, καὶ ἐγέννησε τὸν \*Καϊνᾶν. <sup>13</sup> Καὶ ἔζησεν Ἀρφαξάδ μετὰ τὸ γεννηῖσθαι αὐτὸν τὸν \*Καϊνᾶν ἑτη τετρακόσια, καὶ ἐγέννησεν υἱοὺς καὶ θυγατέρας. 'Καὶ ἀπέθανε.' Καὶ ἔζησε \*Καϊνᾶν ἑκατὸν καὶ τριάκοντα ἔτη, καὶ ἐγέννησε τὸν Σαλά. 'Καὶ ἔζησε Καϊνᾶν μετὰ τὸ γεννηῖσθαι αὐτὸν τὸν Σαλά ἑτη τριακόσια τριάκοντα, καὶ ἐγέννησεν υἱοὺς καὶ θυγατέρας. Καὶ ἀπέθανε.' <sup>14</sup> Καὶ ἔζησε Σαλά \*ἑκατὸν τριάκοντα ἔτη, καὶ ἐγέννησε τὸν Ἑβερ. <sup>15</sup> Καὶ ἔζησε Σαλά μετὰ τὸ γεννηῖσθαι αὐτὸν τὸν Ἑβερ \*τριακόσια τριάκοντα ἔτη, καὶ ἐγέννησεν υἱοὺς καὶ θυγατέρας. 'Καὶ ἀπέθανε.' <sup>16</sup> Καὶ ἔζησεν Ἑβερ \*ἑκατὸν τριακοντατέσσαρα ἔτη, καὶ ἐγέννησε τὸν Φαλέγ. <sup>17</sup> Καὶ ἔζησεν Ἑβερ μετὰ τὸ γεννηῖσθαι αὐτὸν τὸν Φαλέγ ἑτη \*διακόσια ἑβδομήκοντα, καὶ ἐγέννησεν υἱοὺς καὶ θυγατέρας. 'Καὶ ἀπέθανε.' <sup>18</sup> Καὶ ἔζησε Φαλέγ τριάκοντα 'καὶ ἑκατὸν' ἔτη, καὶ ἐγέννησε τὸν Ῥαγαῦ. <sup>19</sup> Καὶ ἔζησε Φαλέγ μετὰ τὸ γεννηῖσθαι αὐτὸν τὸν Ῥαγαῦ ἑννέα καὶ διακόσια ἔτη, καὶ ἐγέννησεν υἱοὺς καὶ θυγατέρας. 'Καὶ ἀπέθανε.' <sup>20</sup> Καὶ ἔζησε Ῥαγαῦ 'ἑκατὸν' τριάκοντα καὶ δύο ἔτη, καὶ ἐγέννησε τὸν Σερούχ. <sup>21</sup> Καὶ ἔζησε Ῥαγαῦ μετὰ τὸ γεννηῖσθαι αὐτὸν τὸν Σερούχ διακόσια ἑπτὰ ἔτη, καὶ ἐγέννησεν υἱοὺς καὶ θυγατέρας. 'Καὶ ἀπέθανε.' <sup>22</sup> Καὶ ἔζησε Σερούχ 'ἑκατὸν' τριάκοντα ἔτη, καὶ ἐγέννησε τὸν Ναχώρ. <sup>23</sup> Καὶ ἔζησε Σερούχ μετὰ τὸ γεννηῖσθαι αὐτὸν τὸν Ναχώρ ἑτη διακόσια, καὶ ἐγέννησεν υἱοὺς καὶ θυγατέρας. 'Καὶ ἀπέθανε.' <sup>24</sup> Καὶ ἔζησε Ναχώρ ἑτη \*ἑκατὸν ἑβδομηκονταεννέα, καὶ ἐγέννησε τὸν Θάρῶ. <sup>25</sup> Καὶ ἔζησε Ναχώρ μετὰ τὸ γεννηῖσθαι αὐτὸν τὸν

<sup>9</sup> לְבִנְתָּהּ הָעִיר: עַל-כֵּן קָרָא שְׁמָהּ בְּכָל כִּי-שָׁם בָּלָל יְהוָה שִׁפְתַּי כָּל-הָאָרֶץ וּמִשָּׁם הִפִּיצָם יְהוָה עַל-פְּנֵי כָל-הָאָרֶץ: פ אֱלֹהֵי הוֹלִידֹת שָׁם שָׁם בֶּן-מֵאֶת שָׁנָה וַיֹּלֶד אֶת-אַרְפַּכְשָׁד <sup>11</sup> שְׁנָתַיִם אַחֵר הַמָּבּוּל: וַיְחִי-שָׁם אַחֲרֵי הוֹלִידוֹ אֶת-אַרְפַּכְשָׁד חֲמִשׁ מֵאוֹת שָׁנָה וַיֹּלֶד בָּנִים וּבָנוֹת: ס <sup>12</sup> וְאַרְפַּכְשָׁד חֵי חֲמִשׁ וּשְׁלֹשִׁים שָׁנָה וַיֹּלֶד אֶת-שֵׁלַח: וַיְחִי אַרְפַּכְשָׁד אַחֲרֵי הוֹלִידוֹ אֶת-שֵׁלַח שְׁלֹשׁ שָׁנִים וְאַרְבַּע מֵאוֹת שָׁנָה וַיֹּלֶד בָּנִים וּבָנוֹת: ס <sup>14</sup> וּשֵׁלַח חֵי שְׁלֹשִׁים שָׁנָה וַיֹּלֶד אֶת-טו עֶבֶר: וַיְחִי-שֵׁלַח אַחֲרֵי הוֹלִידוֹ אֶת-עֶבֶר שְׁלֹשׁ שָׁנִים וְאַרְבַּע מֵאוֹת שָׁנָה וַיֹּלֶד בָּנִים וּבָנוֹת: ס <sup>16</sup> עֶבֶר אַרְבַּע וּשְׁלֹשִׁים שָׁנָה וַיֹּלֶד אֶת-פֶּלֶג: וַיְחִי-עֶבֶר אַחֲרֵי הוֹלִידוֹ אֶת-פֶּלֶג שְׁלֹשׁ שָׁנִים שָׁנָה וְאַרְבַּע מֵאוֹת שָׁנָה וַיֹּלֶד בָּנִים וּבָנוֹת: ס <sup>18</sup> וַיֹּלֶד פֶּלֶג שְׁלֹשִׁים שָׁנָה וַיֹּלֶד אֶת-רָעוּ: וַיְחִי-פֶלֶג אַחֲרֵי הוֹלִידוֹ אֶת-רָעוּ תִשְׁעֵי שָׁנִים וּמֵאֵתַיִם שָׁנָה וַיֹּלֶד בָּנִים וּבָנוֹת: ס <sup>21</sup> וַיְחִי רָעוּ שְׁתַּיִם שָׁנִים שָׁנָה וַיֹּלֶד אֶת-שְׂרוּג: וַיְחִי רָעוּ אַחֲרֵי הוֹלִידוֹ אֶת-שְׂרוּג שְׁבַע שָׁנִים וּמֵאֵתַיִם שָׁנָה וַיֹּלֶד בָּנִים וּבָנוֹת: ס <sup>22</sup> וַיְחִי שְׂרוּג שְׁלֹשִׁים שָׁנָה וַיֹּלֶד אֶת-נָחֹר: וַיְחִי שְׂרוּג אַחֲרֵי הוֹלִידוֹ אֶת-נָחֹר מֵאֵתַיִם שָׁנָה וַיֹּלֶד בָּנִים וּבָנוֹת: ס <sup>24</sup> וַיְחִי נָחֹר תִּשְׁעֵי וְעֶשְׂרִים שָׁנָה וַיֹּלֶד אֶת-כֶּה תִּרְחַ: וַיְחִי נָחֹר אַחֲרֵי הוֹלִידוֹ אֶת-

9. A<sup>1</sup>: ὄν. αὐτῆς. AX<sup>+</sup> (p. alt. κύρ.) ὁ Θεός.

10. AX\* Καὶ ἦν.

13. AFX<sup>+</sup> (p. τετρ.) τριάκοντα. AX\* καὶ (p. ἑκατ.).

17. AEFX: ἑτη τριακόσια ἑβδ.

24. AEX\* ἑκατὸν.



mußten aufhören die Stadt zu bauen.  
9 \*Daher heißt ihr Name Babel, daß der Herr daselbst verwirret hatte aller Länder Sprache, und sie zerstreuet von dannen in alle Länder.

10 Dieß sind die Geschlechter Sem's: Sem war hundert Jahre alt, und zeugete Arphachsad,  
11 zwei Jahre nach der Sündfluth, \*und lebte darnach fünf hundert Jahre, und zeugete  
12 Söhne und Töchter. \*Arphachsad ward fünf und dreißig Jahre alt, und zeugete Salah,  
13 \*und lebte darnach vier hundert und drei Jahre, und zeugete Söhne und Töchter.  
14 \*Salah war dreißig Jahre alt, und zeugete  
15 Eber, \*und lebte darnach vier hundert und drei Jahre, und zeugete Söhne und Töchter.  
16 \*Eber war vier und dreißig Jahre alt, und  
17 zeugete Beleg, \*und lebte darnach vier hundert und dreißig Jahre, und zeugete Söhne  
18 und Töchter. \*Beleg war dreißig Jahre alt,  
19 und zeugete Megu, \*und lebte darnach zwei hundert und neun Jahre, und zeugete Söhne  
20 und Töchter. \*Megu war zwei und dreißig Jahre alt, und zeugete Serug, \*und lebte  
21 darnach zwei hundert und sieben Jahre, und zeugete Söhne und Töchter. \*Serug war  
22 dreißig Jahre alt, und zeugete Nachor, \*und lebte darnach zwei hundert Jahre, und zeu=  
24 gete Söhne und Töchter. \*Nachor war neun und zwanzig Jahre alt, und zeugete Tharah,  
25 \*und lebte darnach hundert und neunzehn

10. 27. U.L: Geschlechter. S. auch zu Kap. 6,3.

terras, et cessaverunt aedificare civitatem. \*Et idcirco vocatum est no- 9  
men ejus Babel, quia ibi confusum est labium universae terrae et inde dispersit eos Dominus super faciem cunctarum regionum.

<sup>10,10. Ap.17,5.</sup> <sup>10,22. 1Chr.1. 17ss.24ss. L.3,36.</sup> Hae sunt generationes Sem: Sem 10  
erat centum annorum, quando genuit Arphaxad, biennio post diluvium.  
\*Vixitque Sem, postquam genuit Ar- 11  
phaxad, quingentis annis, et genuit filios et filias. \*Porro Arphaxad vixit 12  
triginta quinque annis, et genuit Sale.  
\*Vixitque Arphaxad, postquam genuit 13  
Sale, trecentis tribus annis, et genuit filios et filias. \*Sale quoque vixit 14  
triginta annis, et genuit Heber. \*Vi- 15  
xitque Sale, postquam genuit Heber, quadringentis tribus annis, et genuit filios et filias. \*Vixit autem Heber tri- 16  
ginta quatuor annis, et genuit Phaleg.  
<sup>1Chr.1,19</sup> \*Et vixit Heber, postquam genuit 17  
Phaleg, quadringentis triginta annis, et genuit filios et filias. \*Vixit quo- 18  
que Phaleg triginta annis, et genuit Reu. \*Vixitque Phaleg, postquam 19  
genuit Reu, ducentis novem annis, et genuit filios et filias. \*Vixit autem 20  
Reu triginta duobus annis, et genuit Sarug. \*Vixit quoque Reu, postquam 21  
genuit Sarug, ducentis septem annis, et genuit filios et filias. \*Vixit vero 22  
Sarug triginta annis, et genuit Nachor.  
\*Vixitque Sarug, postquam genuit 23  
Nachor, ducentis annis, et genuit fi-  
lios et filias. <sup>1Chr.1,26</sup> \*Vixit autem Nachor 24  
viginti novem annis, et genuit Thare.  
\*Vixitque Nachor, postquam genuit 25

10. Al.\* sunt.

13. Al.: quadringentis.

dW.vE.A: u. sie hörten auf.

9. weil der S.... aller Welt Spr. dW: nennt man. A: heißt man. vE: nannte. B: hieß. A: die Spr. ...

verw. worden ... über alle Gegenden.

10. B: Nachkommen. dW: Geschichte. vE: Geschlecht.



## XI.

**Tharæ posteri. Abram et Sarai.**

Θάρρᾴ ἔτη ἑκατὸν \*εἰκοσιπέντε, καὶ ἐγέννησεν  
υἱὸν καὶ θυγατέρα. 'Καὶ ἀπέθανε.' 26 Καὶ  
ἔζησε Θάρρᾴ ἐβδομήκοντα ἔτη, καὶ ἐγέννησε  
τὸν Ἀβραμ καὶ τὸν Ναχώρ καὶ τὸν Ἀρρῶν.

27 Αὐται δὲ αἱ γενέσεις Θάρρά. Θάρρά  
ἐγέννησε τὸν Ἀβραμ καὶ τὸν Ναχώρ καὶ τὸν  
Ἀρρῶν. Καὶ Ἀρρῶν ἐγέννησε τὸν Λώτ. 28 Καὶ  
ἀπέθανεν Ἀρρῶν ἐνώπιον Θάρρά τοῦ πατρὸς  
αὐτοῦ ἐν τῇ γῇ, ἣ ἐγεννήθη, ἐν τῇ χώρᾳ τῶν  
Χαλδαίων. 29 Καὶ ἔλαβον Ἀβραμ καὶ Ναχώρ  
ἐαυτοῖς γυναῖκας· ὄνομα τῇ γυναικὶ Ἀβραμ  
Σάρα, καὶ ὄνομα τῇ γυναικὶ Ναχώρ Μελχά,  
θυγάτηρ Ἀρρῶν, καὶ πατήρ Μελχὰ καὶ πα-  
τήρ Ἰεσχά. 30 Καὶ ἦν Σάρα στεῖρα, καὶ οὐκ  
ἐτεκνοποίει. 31 Καὶ ἔλαβε Θάρρά τὸν Ἀβραμ,  
υἱὸν αὐτοῦ, καὶ τὸν Λώτ, υἱὸν Ἀρρῶν, υἱὸν  
τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ, καὶ τὴν Σάραν, τὴν νύμφην  
αὐτοῦ, γυναῖκα Ἀβραμ, τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ, καὶ  
\* ἐξήγαγεν αὐτοὺς ἐκ τῆς χώρας τῶν Χαλδαίων,  
πορευθῆναι εἰς γῆν Χαναάν. Καὶ ἦλθον ἕως  
Χαρρῶν. Καὶ κατώκησεν ἐκεῖ. 32 Καὶ ἐγέν-  
οντο πᾶσαι αἱ ἡμέραι Θάρρά ἐν γῇ Χαρρῶν  
διακόσια πέντε ἔτη, καὶ ἀπέθανε Θάρρά ἐν  
Χαρρῶν.

**ΧΙΙ.** Καὶ εἶπε κύριος τῷ Ἀβραμ· Ἐξελθε ἐκ τῆς γῆς σου καὶ ἐκ τῆς συγγενείας σου καὶ ἐκ τοῦ οἴκου τοῦ πατρός σου, καὶ δεῦρο εἰς τὴν γῆν, ἣν ἂν σοι δείξω. <sup>2</sup> καὶ ποιήσω σε εἰς ἔθνος μέγα, καὶ εὐλογήσω σε, καὶ μεγαλυνῶ τὸ ὄνομά σου, καὶ ἔσῃ εὐλογημένος, <sup>3</sup> καὶ εὐλογήσω τοὺς εὐλογοῦντάς σε, καὶ τοὺς καταρωμένους σε καταράσομαι, καὶ ἐνευλογηθῇ-  
σονται ἐν σοὶ πᾶσαι αἱ φυλαὶ τῆς γῆς. <sup>4</sup> Καὶ ἐπορεύθη Ἀβραμ, καθάπερ ἐλάλησεν αὐτῷ κύριος, καὶ ὄχθετο μετ' αὐτοῦ Λῳτ. Ἀβραμ δὲ ἦν ἐτῶν ἑβδομηκονταπέντε, ὅτε ἐξῆλθεν ἐκ Χαρρᾶν. <sup>5</sup> Καὶ ἔλαβεν Ἀβραμ Σάραν, τὴν γυναικα αὐτοῦ, καὶ τὸν Λῳτ, υἱὸν τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, καὶ πάντα τὰ ὑπάρχοντα αὐτῶν ὅσα ἐκτίσαντο, καὶ πᾶσαν ψυχὴν ἣν ἐκτή-

25. AEX: ἐκ. εἰκοσιεννέα. 32. AFX\* πᾶσαι.

3. AF: εὐλογία.

27. Wie B. 10. — — 28. B: im Lande seiner  
Geburt. dW.A: Heimath. vE: Stammlande.

29. B.dW.vE: nahmen sich. B.dW.vE.A: des Vaters der M. u. d. Vaters der J.

30. A: feine Kinder.

תָּרַח תִּשְׁע־עֶשְׂרֵה שָׁנָה וּמֵאֵת שָׁנָה  
 26 וַיֹּלֶד בָּנִים וּבָנוֹת: ס וַיְחִי־  
 תָּרַח שְׁבַע־עִים שָׁנָה וַיֹּלֶד אֶת־אַבְרָם  
 27 אֶת־נָחֹר וְאֶת־הָרָן: וְאַלְהָה תּוֹלְדֹת  
 תָּרַח תָּרַח הַזֵּלִיד אֶת־אַבְרָם אֶת־  
 נָחֹר וְאֶת־הָרָן וְהָרָן הַזֵּלִיד אֶת־לוֹט:  
 28 וַיָּמָת הָרָן עַל־פְּנֵי תָּרַח אָבִיו בְּאֶרֶץ  
 29 מְוֹלְדָּתוֹ בְּאֹר כַּשְׂדִּים: וַיָּקַח אֲבִרָם  
 וּנְחֹר לָהֶם נָשִׁים נָשָׁם אִשְׁת־אַבְרָם  
 שָׂרִי וְנָשָׁם אִשְׁת־נָחֹר מִלָּכָה בַת־הָרָן  
 לִ אֲבִי־מִלָּכָה וְאֲבִי יִסְכָּה: וַתְּהִי שָׂרִי  
 31 עֲקָרָה אֵין לָהּ וָלֵד: וַיָּקַח תָּרַח אֶת־  
 אֲבִרָם בָּנוֹ וְאֶת־לוֹט בֶּן־הָרָן בֶּן־בָּנוֹ  
 וְאֵת שָׂרִי כָלְתָו אִשְׁת־אַבְרָם בָּנוֹ  
 וַיֵּצְאוּ אֹתָם מִבְּאֹר כַּשְׂדִּים לָלֶכֶת  
 אֶרֶצָה כְּנַעַן וַיָּבֹאוּ עַד־חָרָן וַיֵּשְׁבוּ  
 32 שָׁם: וַיְהִי יָמֵי־תָּרַח חֲמִשָּׁה שָׁנִים  
 וּמֵאֵתָּים שָׁנָה וַיָּמָת תָּרַח בְּחָרָן:

פ פ פ ג 3

**XII.** וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-אַבְרָם לֵךְ-לָךְ  
מֵאֶרֶץ וּמִמְּלַכְוֹתֶיךָ וּמִבֵּית אָבִיךָ  
2 אֶל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר אֲרָאָה׃ וַאֲעֵשֶׂה לְבָרְכִי  
גָדוֹל וְאַבְרָכָה וְאַגְדִּלָּה שְׁמִי וְהָיְתָה  
3 בְּרָכָה׃ וְאַבְרָכָה מְבֹרָכִי וּמִקֵּל לָךְ  
אֲזָר וְנִבְרָכְךָ בָּךְ כָּל מְשִׁפְחַת הָאָדָמָה׃  
4 וַיֵּלֶךְ אַבְרָם בְּאֵשׁ דִּבַּר אֱלֹהֵי יְהוָה  
וַיֵּלֶךְ אִתּוֹ לֹוט וְאַבְרָם בֶּן-חָמֶשׁ שָׁנִים  
ה וְשַׁבְעִים שָׁנָה בָּצָאתוֹ מִחָרָן׃ וַיִּקַּח  
אַבְרָם אֶת-שָׂרִי אִשְׁתּוֹ וְאֶת-לֹוט בֶּן-  
אָחִיו וְאֶת-כָּל-רִכּוּשָׁם אֲשֶׁר רָכְשׁוּ  
וְאֶת-הַנֶּפֶשׁ אֲשֶׁר-עָשׂוּ בְּחָרָן וַיֵּצְאוּ

31. aus Ur in Ch. vE: Schwiegertochter. B: u. sie zogen mit ihnen aus. vE: zusammen ... weg. dW: gingen mit ihnen. dW.A: um zu ziehen. B: reisen. vE: des Weges zum L. R. dW.vE.A: bis Haran.

32. ward.



Abrams Auszug aus Haran.

XI.

Jahre, und zeugete Söhne und Töchter.  
 26 \*Tharah war siebenzig Jahre alt, und zeugete Abram, Nachor und Haran.  
 27 Dieß sind die Geschlechter Tharah: Tharah zeugete Abram, Nachor und Haran.  
 28 Aber Haran zeugete Lot. \*Haran aber starb vor seinem Vater Tharah in seinem Vaterlande zu Ur in Chaldäa. \*Da nahmen Abram und Nachor Weiber: Abrams Weib hieß Sarai, und Nachors Weib Milca, Harans Tochter, der ein Vater war der  
 30 Milca und der Jisca. \*Aber Sarai war  
 31 unfruchtbar und hatte kein Kind. \*Da nahm Tharah seinen Sohn Abram, und Lot, seines Sohnes Harans Sohn, und seine Schnur Sarai, seines Sohns Abrams Weib, und führete sie von Ur aus Chaldäa, daß er ins Land Canaan zöge, und sie kamen gen  
 32 Haran und wohnten daselbst. \*Und Tharah war zwei hundert und fünf Jahre alt, und starb in Haran.

**XII.** Und der Herr sprach zu Abram: Gehe aus deinem Vaterlande und von deiner Freundschaft und aus deines Vaters Hause in ein Land, das ich dir zeigen will.  
 2 \*Und ich will dich zum großen Volk machen, und will dich segnen und dir einen großen Namen machen, und sollst ein Segen sein.  
 3 \*Ich will segnen, die dich segnen, und verfluchen, die dich verfluchen, und in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf  
 4 Erden. \*Da zog Abram aus, wie der Herr zu ihm gesagt hatte, und Lot zog mit ihm. Abram aber war fünf und siebenzig  
 5 Jahre alt, da er aus Haran zog. \*Also nahm Abram sein Weib Sarai, und Lot seines Bruders Sohn, mit aller ihrer Habe, die sie gewonnen hatten, und die Seelen, die sie gezeuget hatten in Haran, und zogen

3. U.L: Geschlechter.

1. Lande. B: Es hatte aber... gesprochen. dW.vE: Ziehe (weg). B.vE.A: Verwandtschaft. dW: Heimath. A: u. komm. B.vE.A: in das Land. dW.vE: (weisen) werde.

2. B.dW.vE.A: deinen N. groß machen. B: daß du sollst. vE: ein Segen werden. (A: gesegnet sein?)

3. dir fluchen. dW: dich lästern. vE: schmähen ...

Thare, centum decem et novem annis, et genuit filios et filias. \*Vixit- 26  
 Jos.24,2. que Thare septuaginta annis, et genuit Abram et Nachor et Aran.

<sup>1Chr. 1,26s. L.3,34.</sup> Hae sunt autem generationes Thare: 27  
 Thare genuit Abram, Nachor et Aran. Porro Aran genuit Lot. \*Mortuusque 28  
 est Aran ante Thare patrem suum, in terra nativitatis suae, in Ur Chaldaeorum. \*Duxerunt autem Abram 29  
 et Nachor uxores: nomen uxoris Abram Sarai, et nomen uxoris Nachor  
 22,20,23. Melcha, filia Aran, patris Melchae et patris Jeschae. \*Erat autem Sarai 30  
 sterilis nec habebat liberos. \*Tulit 31  
 itaque Thare Abram filium suum, et Lot filium Aran, filium filii sui, et Sarai nurum suam, uxorem Abram filii sui, et eduxit eos de Ur Chaldaeorum, ut irent in terram Chanaan; <sup>15,7. Jos.24,2s Neh.9,7. Judt.5,6. Act.7,2ss.</sup> veneruntque usque Haran et habitaverunt ibi. \*Et facti sunt dies Thare 32  
 ducentorum quinque annorum, et mortuus est in Haran.

<sup>15,7. Act.7,2s. Ebr.11,8. Es.41,2. (Mt10,37 2Co.6,17. Ps.45,11. Ruth.2,11 Nm10,30.</sup> Dixit autem Dominus ad **XII.**  
 Abram: Egredere de terra tua, et  
 (Mt10,37 2Co.6,17. Ps.45,11. Ruth.2,11 Nm10,30. tui, et veni in terram, quam monstrabo tibi. \*Faciamque te in gen- 2  
 11,30. tem magnam, et benedicam tibi, et  
 Es.51,2. magnificabo nomen tuum, erisque benedictus. \*Benedicam benedicenti- 3  
 Ex.23,22. bus tibi et maledicam maledicentibus tibi, atque in te benedicentur univer-  
 18,18. 22,18. sae cognationes terrae. \*Egressus 4  
 26,4. Sir.44,24. est itaque Abram, sicut praeceperat  
 Gal. 3,8.14. ei Dominus, et ivit cum eo Lot; <sup>Act.3,25. Ebr.11,8.</sup> septuaginta quinque annorum erat  
 11,31. Abram, cum egrederetur de Haran. \*Tulitque Sarai uxorem suam, et 5  
 Lot filium fratris sui, universamque substantiam quam possederant, et  
 14,14. animas quas fecerant in Haran; et

31. Al.: iret. 1. S: monstravero.

durch dich. B.dW.vE.A: Geschl. der Erde. (dW: mit dir werden sich segnen?)

4. B.vE: zog weg. A: befohlen. B: geredet.

5. erzeuget. B.vE: Habe, die s. erworben. A: besaßen. dW.A: Seelen, die s. (sich) erworben. vE: alles Gefinde, das s. sich verschafft.



## XII.

## Promissio terrae. Abram in Aegypto.

σαντο ἐκ Χαρράν, καὶ ἐξήλθουσιν πορευθῆναι εἰς γῆν Χαναάν. <sup>6</sup> Καὶ διώδενυσεν Ἀβραμ τὴν γῆν εἰς τὸ μῆκος αὐτῆς ἕως τοῦ τόπου Συχέμ, ἐπὶ τὴν δρυὴν τὴν ὑψηλὴν· οἱ δὲ Χαναναῖοι τότε κατῴκουν τὴν γῆν. <sup>7</sup> Καὶ ὥφθη κύριος τῷ Ἀβραμ, καὶ εἶπεν αὐτῷ· Τῷ σπέρματί σου δώσω τὴν γῆν ταύτην. Καὶ ὥκοδόμησεν ἐκεῖ Ἀβραμ θυσιαστήριον κυρίῳ τῷ ὀφθέντι αὐτῷ. <sup>8</sup> Καὶ ἀπέστη ἐκεῖθεν εἰς τὸ ὄρος κατὰ ἀνατολὰς Βαιθήλ, καὶ ἔστησεν ἐκεῖ τὴν σκηνὴν αὐτοῦ ἐν Βαιθήλ κατὰ θάλασσαν, καὶ Ἀγγαὶ κατὰ ἀνατολὰς· καὶ ὥκοδόμησεν ἐκεῖ θυσιαστήριον τῷ κυρίῳ, καὶ ἐπεκαλέσατο ἐπὶ τῷ ὀνόματι κυρίου. <sup>9</sup> Καὶ ἀπῆρεν Ἀβραμ, καὶ πορευθεὶς ἐστρατοπέδενυσεν ἐν τῇ ἐρήμῳ.

<sup>10</sup> Καὶ ἐγένετο λιμὸς ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ κατέβη Ἀβραμ εἰς Αἴγυπτον, παροικῆσαι ἐκεῖ, ὅτι ἐνίσχυσεν ὁ λιμὸς ἐπὶ τῆς γῆς. <sup>11</sup> Ἐγένετο δέ, ἡνίκα ἤγγισεν Ἀβραμ εἰσελθεῖν εἰς Αἴγυπτον, εἶπεν Ἀβραμ Σάρρα τῇ γυναικί· Ἔγωγε, ὅτι γυνὴ εὐπρόσωπος εἼ. <sup>12</sup> Ἔσται οὖν, ὡς ἂν ἴδωσί σε οἱ Αἰγύπτιοι, ἐροῦσιν· Οὐ γυνὴ αὐτοῦ ἐστὶν αὕτη, καὶ ἀποκτενοῦσί με, σὲ δὲ περιποιήσονται. <sup>13</sup> Εἶπὸν οὖν· Οὐ ἀδελφὴ αὐτοῦ εἰμί, ὅπως ἂν εὖ μοι γένηται διὰ σέ, καὶ ζήσεται ἡ ψυχὴ μου ἐνεκέν σου. <sup>14</sup> Ἐγένετο δέ, ἡνίκα εἰσῆλθεν Ἀβραμ εἰς Αἴγυπτον, ἰδόντες οἱ Αἰγύπτιοι τὴν γυναῖκα αὐτοῦ, ὅτι καλὴ ἦν σφόδρα, <sup>15</sup> καὶ ἴδον αὐτὴν οἱ ἄρχοντες Φαραώ, καὶ ἐπήνεσαν αὐτὴν πρὸς Φαραώ, καὶ εἰσῆγαγον αὐτὴν εἰς τὸν οἶκον Φαραώ. <sup>16</sup> Καὶ τῷ Ἀβραμ εὖ ἐχρήσαντο δι' αὐτήν· καὶ ἐγένοντο αὐτῷ πρόβατα καὶ μὸσχοι καὶ ὄνοι καὶ παῖδες καὶ παιδίσκαι καὶ ἡμίονοι καὶ κάμηλοι. <sup>17</sup> Καὶ ἤτασεν ὁ θεὸς τὸν Φαραὼ ἐτασμοῖς μεγάλους καὶ πονηροῖς, καὶ τὸν οἶκον

5. AEX† (p. Χαν.) καὶ ἦλθον (EX: εἰσῆλθον) εἰς γῆν Χαναάν. 6. AEX\* (pr.) τὴν γ. 8. A(?)EX† (in f.) τῷ ὀφθέντι αὐτῷ. 11. AEFX† (p. τῇ γυν.) αὐτῇ. 16. AEX\* bis καὶ (a. παῖδ. et ἡμ.).

B.dW.vE: u. sie kamen ins L. R. A: u. als f. hineinf.

6. Und es waren. B: zog hinüber. dW.vE: durch das Land. A: durchzog d. L. dW.vE.A: Ort S. dW: Siche More. vE: Terebinthe. (B: Ebene? A: bis zum berühmten Thale.)

8. dW.vE: gegen das Gebirge. A: zu d. Berge. dW.A: morgenwärts. vE: östlich. dW.vE.A: Zelt. dW.vE: rief den H. Jehovas an. A: seinen H.

9. B: zog weg u. reiste immer fort. dW: z. nach u. nach weiter. A: z. weiter u. kam immer mehr. vE: zog sich allmählig immer mehr g. Süden.

לָלַכְתָּ אֶרֶצָה כְּנָעַן וַיָּבֹאוּ אֶרֶצָה  
כְּנָעַן: וַיַּעֲבֹר אֲבֹרָם בְּאֶרֶץ עַד מְקוֹם  
שָׁכֵם עַד אֵלּוֹן מוֹרֶה וְהַכְנַעֲנִי אָז  
בְּאֶרֶץ: וַיָּבֹא יְהוָה אֶל-אֲבֹרָם וַיֹּאמֶר  
לְזַרְעָה אֲתָן אֶת-הָאֶרֶץ הַזֹּאת וַיָּבֹן  
שָׁם מִזְבֵּחַ לַיהוָה הַנִּרְאָה אֵלָיו:  
וַיַּעֲתֹק מִשָּׁם הַהִירָה מִקְדָּם לְבֵית-אֵל  
וַיֵּט אֹהֶלָה בֵּית-אֵל מִיָּם וְהָעִי מִקְדָּם  
וַיָּבֹן שָׁם מִזְבֵּחַ לַיהוָה וַיִּקְרָא בְּשֵׁם  
יְהוָה: וַיֵּסַע אֲבֹרָם הָלוֹךְ וְנָסוּעַ  
יְהִי רָעַב בְּאֶרֶץ  
וַיָּרֶד אֲבֹרָם מִצְרַיִמָה לְגֹר שָׁם כִּי-  
כָבֵד הָרָעַב בְּאֶרֶץ: וַיְהִי כַּאֲשֶׁר הִקְרִיב  
לָבוֹא מִצְרַיִמָה וַיֹּאמֶר אֶל-שָׂרִי אִשְׁתּוֹ  
הִנֵּה-נָא יֹדַעְתִּי כִּי אִשָּׁה יִפְתַּח-מִרְאָהָ  
אֹתָ: וְהָיָה כִּי-יִרְאֶה אֹתָהּ הַמִּצְרִיִּים  
וַאֲמָרוּ אִשְׁתּוֹ זֹאת וְהִרְגוּ אֹתִי וְאֹתָהּ  
יַחֲיוּ: אֲמַרִי-נָא אֲחֹתִי אֵת לְמַעַן  
יֵיטֵב-לִי בְּעַבְדוֹהָ וְחִיֹּתָה נַפְשִׁי  
בְּגִלְגָּלָה: וַיְהִי כְּבוֹא אֲבֹרָם מִצְרַיִמָה  
וַיִּרְאֶה הַמִּצְרִיִּים אֶת-הָאִשָּׁה כִּי-יִפְתָּה  
טוֹהוּ מְאֹד: וַיִּרְאֶה אֹתָהּ שָׂרִי פְרָעָה  
וַיְהַלְלֶהָ אֹתָהּ אֶל-פְּרָעָה וְהִתְקַח הָאִשָּׁה  
בֵּית פְּרָעָה: וְלֹא-אֲבֹרָם הֵיטִיב בְּעַבְדוֹהָ  
וַיְהִי-לֹו צָאן-וּבָקָר וַחֲמֹרִים וַעֲבָדִים  
וְשִׁפְחֹת וְאֶתְנַת וְגַמְלִים: וַיִּנְגַּע יְהוָה  
אֶת-פְּרָעָה נְגָעִים גְּדֹלִים וְאֶת-בֵּיתוֹ

10. hielt. vE.A: entstand eine Hungersnoth im L. dW: es war Hunger. vE: abwärts Gg. zu. dW.vE.A: um (als Str.) sich aufzuhalten. B: war schwer. vE: drückend. dW: schwer drückte der S. das L. A: der S. nahm überhand.

11. B.A: nahe war, um in (nach) G. zu kommen. dW: sich G. näherte. vE: näher kam. dW: ein W. schön v. Aussehen. vE: v. schönem Aussehen.

12. B.dW.vE: (und) es wird geschehen. (A: Und daß die G., wenn ..., sagen werden.) dW: ermorden. A: tödten. B.dW.vE.A: leben lassen.

13. deinetwegen ... bei Leben. B.dW.vE.A: wohl



## Erscheinung zu Sichem. Sarai vor Pharaos.

## XII.

aus, zu reisen in das Land Canaan. Und als sie gekommen waren in dasselbige Land, 6 \*zog Abram durch bis an die Stätte Sichem und an den Hain More. Denn es wohnten 7 zu der Zeit die Cananiter im Lande. \*Da erschien der Herr Abram und sprach: Deinem Samen will ich dieß Land geben. Und er bauete daselbst dem Herrn einen Altar, der 8 ihm erschienen war. \*Darnach brach er auf von dannen an einen Berg, der lag gegen den Morgen der Stadt Bethel, und richtete seine Hütte auf, daß er Bethel gegen Abend und Ai gegen den Morgen hatte, und bauete daselbst dem Herrn einen Altar, und predigte 9 von dem Namen des Herrn. \*Darnach wick Abram ferner und zog aus gegen den Mittag.

10 Es kam aber eine Theurung in das Land. Da zog Abram hinab in Egypten, daß er sich daselbst als ein Fremdling enthielte, denn die Theurung war groß im Lande.

11 \*Und da er nahe bei Egypten kam, sprach er zu seinem Weibe Sarai: Siehe, ich weiß, daß du ein schönes Weib von Angesicht bist.

12 \*Wenn dich nun die Egypter sehen werden, so werden sie sagen: Das ist sein Weib, und werden mich erwürgen und dich behalten.

13 \*Lieber, so sage doch, du seist meine Schwester, auf daß mirs desto besser gehe um deinetwillen, und meine Seele bei dem Leben 14 bleibe um deinetwillen. \*Als nun Abram in Egypten kam, sahen die Egypter das 15 Weib, daß sie fast schön war. \*Und die Fürsten des Pharaos sahen sie und priesen sie vor ihm. Da ward sie in des Pharaos 16 Haus gebracht. \*Und er that Abram Gutes um ihretwillen: und er hatte Schafe, Rinder, Esel, Knechte und Mägde, Eselinnen 17 und Kameele. \*Aber der Herr plagte den Pharaos mit großen Plagen, und sein Haus,

egressi sunt, ut irent in terram Chanaan. Cumque venissent in eam, 6 \*pertransivit Abram terram usque ad 35,4. 18,1. locum Sichem, usque ad convallem illustrem. Chananaeus autem tunc erat in terra. \*Apparuit autem 7 Dominus Abram et dixit ei: Semini tuo dabo terram hanc! Qui aedificavit 13,15. 15,18. 17,8.26,3. Dt.34,4. Jos.21,43. Neh.9,8. Act.7,5. R.4,13. ibi altare Domino, qui apparuerat ei. \*Et inde transgrediens ad montem, 8 qui erat contra orientem Bethel, tendit ibi tabernaculum suum, ab 28,19. 13,3. occidente habens Bethel et ab oriente Hai; aedificavit quoque ibi altare 4,26. Domino, et invocavit nomen ejus. \*Perrexitque Abram vadens et ultra 9 progrediens ad meridiem.

26,1. Facta est autem fames in terra, 10 descenditque Abram in Aegyptum, ut peregrinaretur ibi; praevaluerat enim 41,57. fames in terra. \*Cumque prope esset 11 ut ingrederetur Aegyptum, dixit Sarai uxori suae: Novi, quod pulchra sis 26,7. mulier, \*et quod, cum viderint te 12 Aegyptii, dicturi sunt: Uxor ipsius est! et interficient me, et te reser- 20,11. vabunt. \*Dic ergo, obsecro te, quod 13 soror mea sis, ut bene sit mihi 20,13.12. Lev. 18,9,11. propter te et vivat anima mea ob gratiam tui. \*Cum itaque ingressus 14 esset Abram Aegyptum, viderunt Aegyptii mulierem, quod esset pulchra nimis. \*Et nunciaverunt principes 15 Pharaoni et laudaverunt eam apud illum, et sublata est mulier in domum Pharaonis. \*Abram vero bene 16 usi sunt propter illam, fueruntque 13,2. 30,43. ei oves et boves et asini et servi et famulae et asinae et cameli. \*Fla- 17 20,3.7. Ps.105,14. gellavit autem Dominus Pharaonem plagis maximis, et domum ejus, pro-

8. A.A: dem Morgen ... gegen M.

9. A.A: gegen Mittag.

13. A.A: Liebe, so sage. U.L: desto baß.

14. A.A: sehr schön.

15. U.L: preiseten.

6. S† (p. Sich.) et.

7. Al.† (in f.) et invocavit ibi nomen ejus.

12. S: illius.

16. Al.: asinae (\* et asinac) et: familiarum.

gehe. B: im Leben. dW: lebe. A: leben möge. (vE: ich dir zu lieb am L. bleibe?)

14. sehr schön. vE: sei.

15. dW: Obersten. vE: Auch die F. A: zeigten es dem Ph. an. B: rühmten sie bei Ph. A: man brachte.

Polyglotten-Bibel. A. L.

B: wurde geholt. dW.vE: genommen.

16. A: thaten sie. dW: u. er erhielt. B.vE: (so daß) er bekam. vE: großes und kleines Vieh.

17. dW.A: schlug. vE: ließ schwere Pl. kommen über.



## XII.

## Egressi Aegypto Abram et Lot separantur.

αὐτοῦ, περὶ Σάρρας τῆς γυναικὸς Ἀβραμ.  
 18 Καλέσας δὲ Φαραὼ τὸν Ἀβραμ εἶπεν· Τί  
 τοῦτο ἐποίησάς μοι, ὅτι οὐκ ἀπήγγειλάς μοι,  
 ὅτι γυνή σου ἐστίν; 19 Ἰνατί εἶπας· Ὅτι ἀδελφή  
 μου ἐστίν, καὶ ἔλαβον αὐτὴν ἐμαυτῷ γυναικᾶ;  
 Καὶ νῦν ἰδοὺ ἡ γυνή σου ἔναντί σου· λαβὼν  
 ἀπότρεχε. 20 Καὶ ἐνετείλατο Φαραὼ ἀνδράσι  
 περὶ Ἀβραμ, συμπροπέμψαι αὐτὸν καὶ τὴν  
 γυναικᾶ αὐτοῦ καὶ πάντα ὅσα ἦν αὐτῷ.

**XIII.** Ἀνέβη δὲ Ἀβραμ ἐξ Αἰγύπτου, αὐτὸς  
 καὶ ἡ γυνή αὐτοῦ, καὶ πάντα τὰ αὐτοῦ, καὶ  
 Λὼτ μετ' αὐτοῦ, εἰς τὴν ἔρημον. 2 Ἀβραμ δὲ  
 ἦν πλούσιος σφόδρα κτήνεσι καὶ ἀργυρίῳ καὶ  
 χρυσίῳ. 3 Καὶ ἐπορεύθη ὁθεν ἦλθεν εἰς τὴν  
 ἔρημον ἕως Βαιθὴλ, ἕως τοῦ τόπου οὗ ἦν ἡ  
 σκηνὴ αὐτοῦ τὸ πρότερον, ἀνὰ μέσον Βαιθὴλ  
 καὶ ἀνὰ μέσον Ἀγγαί, 4 εἰς τὸν τόπον τοῦ  
 θυσιαστηρίου, οὗ ἐποίησεν ἐκεῖ τὴν ἀρχήν, καὶ  
 ἐπεκαλέσατο ἐκεῖ Ἀβραμ τὸ ὄνομα τοῦ κυρίου.  
 5 Καὶ Λὼτ τῷ συμπορευομένῳ μετὰ Ἀβραμ  
 ἦν πρόβατα καὶ βόες καὶ σκηναί. 6 Καὶ οὐκ  
 ἐχώρει αὐτοὺς ἡ γῆ κατοικεῖν ἅμα, ὅτι ἦν τὰ  
 ὑπάρχοντα αὐτῶν πολλὰ, καὶ οὐκ ἐχώρει αὐ-  
 τοὺς ἡ γῆ κατοικεῖν ἅμα. 7 Καὶ ἐγένετο μάχη  
 ἀνὰ μέσον τῶν ποιμένων τῶν κτηνῶν τοῦ  
 Ἀβραμ καὶ ἀνὰ μέσον τῶν ποιμένων τῶν κτη-  
 νῶν τοῦ Λὼτ· οἱ δὲ Χανααναῖοι καὶ οἱ Φερε-  
 ζαῖοι τότε κατῴκουν τὴν γῆν. 8 Εἶπε δὲ Ἀβραμ  
 τῷ Λὼτ· Μὴ ἔστω μάχη ἀνὰ μέσον ἐμοῦ καὶ  
 σοῦ, καὶ ἀνὰ μέσον τῶν ποιμένων μου καὶ  
 ἀνὰ μέσον τῶν ποιμένων σου, ὅτι ἀνθρώποι  
 ἀδελφοί ἐσμεν ἡμεῖς. 9 Οὐκ ἰδοὺ πᾶσα ἡ γῆ  
 ἐναντίον σου ἐστί; διαχωρίσθητι ἀπ' ἐμοῦ· εἰ  
 σὺ εἰς ἀριστερά, ἐγὼ εἰς δεξιὰ· εἰ δὲ σὺ εἰς  
 δεξιὰ, ἐγὼ εἰς ἀριστερά. 10 Καὶ ἐπάρας Λὼτ  
 τοὺς ὄφθαλμοὺς αὐτοῦ, ἐπεῖδε πᾶσαν τὴν  
 περὶχωρον τοῦ Ἰορδάνου, ὅτι πᾶσα ἦν ποτιζο-

19. AEX: εἰς γυναικᾶ. AFX: ἐναντίον. 20. AEFX+  
 (in f.) καὶ Λὼτ μετ' αὐτῶ. — 4. A<sup>1</sup>EX: σκηνήν (pro  
 ἀρχ.). AEFX\* (ult.) τῶ. 5. A<sup>1</sup>EFX: κτήνη (σκηναὶ  
 A<sup>2</sup>B). 6. AFX: ἐδύναντο s. ἡδ. (pro ἐχώρ. - γῆ). 9. A<sup>1</sup>:  
 Καὶ ἰδὲ. A\* ἐστὶ.

18. A: Was hast du mir gethan?

19. B.dW.vE: Sie (Das) ist meine Schw. B.dW.  
 vE.A: da (hier) ist dein W. vE: ziehe fort. dW: gehe!

20. B: einigen Männern feinetwegen. dW: entbot  
 feinetw. Männer. vE: gebot ... Leuten. dW: was  
 fein war.

1. dW: in das Land g. M. A: die Gegend. vE: die  
 Südgegend.

2. an. dW: Heerden. (A: Habe?) vE: ein sehr an-

18 על-דבר שרי אשת אברם: ויִקְרָא  
 פֶּרַעֲה לְאַבְרָם וַיֹּאמֶר מִה־זֹּאת עָשִׂיתָ  
 לִי לְמַת לֹא־הַגַּדְתָּ לִּי כִּי אִשְׁתְּךָ הִיא;  
 19 לְמַת אֲמַרְתָּ אֶחְתִּי הִיא וְאַקַּח אֶתְּהָ  
 לִי לְאִשָּׁה וְעַתָּה הִנֵּה אִשְׁתְּךָ קֹחַ וְלָךְ;  
 כ וַיִּצְרֻ עָלָיו פֶּרַעֲה אֲנָשִׁים וַיִּשְׁלַח אֹתָו  
 וְאֶת־אִשְׁתּוֹ וְאֶת־כָּל־אֲשֶׁר־לוֹ;

**XIII.** וַיַּעַל אַבְרָם מִמִּצְרַיִם הוּא  
 וְאִשְׁתּוֹ וְכָל־אֲשֶׁר־לוֹ וְלֹט עִמּוֹ  
 2 הַנִּגְבָּה: וְאַבְרָם כָּבֵד מְאֹד בְּמִקְנֵה  
 3 בַּכֶּסֶף וּבַבָּהָב: וַיֵּלֶךְ לְמִסְעָיו מִנִּגְב  
 וְעַד־בֵּית־אֵל עַד־הַמָּקוֹם אֲשֶׁר־הָיָה  
 שָׁם אֱתָלָהּ בַּתְּחֵלָה בֵּין בֵּית־אֵל וּבֵין  
 4 הָעֵי: אֶל־מָקוֹם הַמְּזִיבֹת אֲשֶׁר־עָשָׂה  
 שָׁם בְּרֵאשִׁית וַיִּקְרָא שָׁם אַבְרָם בְּשֵׁם  
 ה' יְהוָה: וְגַם־לֹט הֵתֵלָךְ אֶת־אַבְרָם  
 6 הָיָה צֹאן־וּבָקָר וְאֶתְּלִים: וְלֹא־נָשָׂא  
 אֹתָם הָאָרֶץ לְשֹׁבֵת יַחְדָּו כִּי־הָיָה  
 רְכוּשָׁם רָב וְלֹא יָכֻלוּ לְשֹׁבֵת יַחְדָּו:  
 7 וַיְהִי־יָרִיב בֵּין רַעֲי מִקְנֵה־אַבְרָם וּבֵין  
 רַעֲי מִקְנֵה־לֹט וַהֲפִנְעֵנִי וַהֲפִרְזֵי אֲז  
 8 יֵשֵׁב בָּאָרֶץ: וַיֹּאמֶר אַבְרָם אֶל־לֹט  
 אֶל־נָא תְּהִי מְרִיבָהּ בֵּינִי וּבֵינְךָ וּבֵין  
 רַעֲי וּבֵין רַעֲיָךְ כִּי־אֲנָשִׁים אַחִים  
 9 אֲנַחְנוּ: הֲלֹא כָל־הָאָרֶץ לְפָנֶיךָ תִּפְרֹד  
 נָא מֵעַלִי אֶם־תִּשְׁמָאֵל וְאִימָנָה וְאֶם־  
 י הִימִין וְאִשְׁמְאִלָהּ: וַיִּשְׁאֵל־לֹט אֶת־  
 עֵינָיו וַיֵּרָא אֶת־כָּל־כֶּכֶר הַיַּרְדֵּן כִּי

sehnlicher Mann durch Viehstand u. (B: sehr beladen  
 mit ...!)

3. B: in seinen Reisen. dW: auf f. Wanderungen,  
 vE: Zügen. A: zog wieder den Weg, den er gegangen  
 war.

4. B.dW: An den D. des Altars, den u. A: zu dem.  
 vE: zu der Stelle. (Wie Kap. 12,8.)

5. A: Heerden Schafe u. Vieh. vE: großes u. flei-  
 nes W.



## Abrams Reichthum. Trennung von Lot.

## XII.

18 um Sarai, Abrams Weibes willen. \*Da rief Pharao Abram zu sich und sprach zu ihm: Warum hast du mir das gethan? Warum sagtest du mir's nicht, daß sie dein  
19 Weib wäre? \*Warum sprachst du denn, sie wäre deine Schwester? derhalben ich sie mir zum Weibe nehmen wollte. Und nun siehe, da hast du dein Weib, nimm sie und ziehe  
20 hin. \*Und Pharao befahl seinen Leuten über ihm, daß sie ihn geleiteten, und sein Weib, und alles, was er hatte.

**XIII.** Also zog Abram herauf aus Egypten mit seinem Weibe und mit allem, das er hatte, und Lot auch mit ihm, gegen den  
2 Mittag. \*Abram aber war sehr reich von 3 Vieh, Silber und Gold. \*Und er zog immer fort von Mittag bis gen Bethel, an die Stätte, da am ersten seine Hütte war,  
4 zwischen Bethel und Ai, \*eben an den Ort, da er vorhin den Altar gemacht hatte; und er predigte allda den Namen des Herrn.  
5 \*Lot aber, der mit Abram zog, der hatte 6 auch Schafe und Rinder und Hütten. \*Und das Land mochte es nicht ertragen, daß sie bei einander wohnten, denn ihre Habe war groß und konnten nicht bei einander wohnen.  
7 \*Und war immer Zank zwischen den Hirten über Abrams Vieh und zwischen den Hirten über Lots Vieh. So wohnten auch zu der Zeit die Cananiter und Phereziter im Lande.  
8 \*Da sprach Abram zu Lot: Lieber, laß nicht Zank sein zwischen mir und dir, und zwischen meinen und deinen Hirten, denn wir  
9 sind Gebrüder. \*Stehet dir nicht alles Land offen? Lieber, scheide dich von mir. Willst du zur Linken, so will ich zur Rechten, oder willst du zur Rechten, so will ich zur Linken.  
10 \*Da hob Lot seine Augen auf und besah die ganze Gegend am Jordan. Denn ehe

18. U.L: daß dein Weib w.

19. U.L: zeuch. So auch Kap. 13, 17.

1. A.A: gegen Mittag.

pter Sarai uxorem Abram. \*Voca- 18  
vitque Pharao Abram et dixit ei:  
20,9. Quidnam est hoc, quod fecisti mihi?  
quare non indicasti, quod uxor tua  
esset? \*Quam ob causam dixisti esse 19  
sororem tuam, ut tollerem eam mihi  
in uxorem? Nunc igitur ecce conjux  
20,14. tua! accipe eam et vade. \*Praecepit- 20  
que Pharao super Abram viris, et  
deduxerunt eum et uxorem illius et  
omnia quae habebat.

Ascendit ergo Abram de Ae- **XIII.**  
gypto, ipse et uxor ejus et omnia  
12,4. quae habebat, et Lot cum eo, ad  
11,31. australem plagam. \*Erat autem dives 2  
12,16. valde in possessione auri et argenti.  
24,35. \*Reversusque est per iter, quo ve- 3  
nerat, a meridie in Bethel, usque ad  
locum ubi prius fixerat tabernaculum  
12,8. inter Bethel et Hai, \*in loco altaris, 4  
28,19. quod fecerat prius; et invocavit ibi  
35,7; 12,8. nomen Domini. \*Sed et Lot, qui 5  
erat cum Abram, fuerunt greges ovium  
et armenta et tabernacula. \*Nec pot- 6  
36,7. erat eos capere terra, ut habitarent  
simul; erat quippe substantia eorum  
multa, et nequibant habitare com-  
muniter. \*Unde et facta est rixa in- 7  
26,20. ter pastores gregum Abram et Lot.  
Eo autem tempore Chananaeus et  
Pherezaeus habitabant in terra illa.  
\*Dixit ergo Abram ad Lot: Ne quaeso 8  
R.12,18. sit jurgium inter me et te, et inter  
Ps.133,1. pastores meos et pastores tuos; fra-  
11,27. tres enim sumus. \*Ecce, universa 9  
14,12. terra coram te est; recede a me,  
obsecro; si ad sinistram ieris, ego  
dexteram tenebo, si tu dexteram  
elegeris, ego ad sinistram pergam.  
\*Elevatis itaque Lot oculis vidit 10  
omnem circa regionem Jordanis, quae

2. Al.† (p. valde) Abram. 7. Al.\* (pr.) et.

6. B: sie n. extr. dW: trug sie n. vE: extr. es n.  
A: konnte sie n. fassen. dW.vE: blieben ... bleiben.

7. war Zank. vE.A: Daher entstand (auch). vE:  
Viehhirten Abrams. A: Hirten der Heerden.

8. dW.vE: Laß doch keinen Streit sein. B.dW.  
vE.A: (ja) Brüder.

9. B.dW.vE: Ist (Liegst) nicht d. ganze L. vor dir?  
A: Siehe ... ist vor dir! vE: So trenne dich doch ...

A: Ich bitte, sch. v. mir. B: will ich mich z. R. wenden.  
dW.vE: wende ich mich. A: Gehst du ... so bleibe ich ...  
willst du aber d. Gegend z. R. wählen, so ziehe ich.  
vE: rechts ... links.

10. am J., wie sie gar wasserreich war, ehe ...,  
als ..., bis m. F. gen B. dW: erhob. vE: übersah.  
dW: schauete. A: um den J. dW: den g. Kreis des J.  
vE: das ganze Gau.



## XIII.

Repetuntur promissiones divinae. Regulorum bellum.

μένη πρὸ τοῦ καταστρέψαι τὸν θεὸν Σόδομα καὶ Γόμορρα, ὡς ὁ παράδεισος τοῦ θεοῦ καὶ ὡς ἡ γῆ Αἰγύπτου, ἕως ἐλθεῖν εἰς Ζόγορα.

<sup>11</sup> Καὶ ἐξελέξατο ἐναντῶ Λὼτ πᾶσαν τὴν περιχωρον τοῦ Ἰορδάνου, καὶ ἀπῆρε Λὼτ ἀπὸ ἀνατολῶν· καὶ διεχωρίσθησαν ἕκαστος ἀπὸ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ. <sup>12</sup> Ἀβραμ 'δὲ' κατώκησεν ἐν γῇ Χαναάν· Λὼτ δὲ κατώκησεν ἐν πόλει τῶν περιχώρων, καὶ ἐσκήνωσεν ἐν Σοδόμοις. <sup>13</sup> Οἱ δὲ ἄνθρωποι οἱ ἐν Σοδόμοις πονηροὶ καὶ ἁμαρτωλοὶ ἐναντίον τοῦ θεοῦ σφόδρα.

<sup>14</sup> Ὁ δὲ θεὸς εἶπε τῷ Ἀβραμ μετὰ τὸ διαχωρισθῆναι τὸν Λὼτ ἀπ' αὐτοῦ· Ἀνάβλεψον τοῖς ὀφθαλμοῖς σου, καὶ ἴδε ἀπὸ τοῦ τόπου, οὗ νῦν σὺ εἶ, πρὸς βορρᾶν καὶ λίβα καὶ ἀνατολὰς καὶ θάλασσαν· <sup>15</sup> ὅτι πᾶσαν τὴν γῆν, ἣν σὺ ὀρᾷς, σοὶ δώσω αὐτήν καὶ τῷ σπέρματί σου ἕως αἰῶνος, <sup>16</sup> καὶ ποιήσω τὸ σπέρμα σου ὡς τὴν ἄμμον τῆς γῆς· εἰ δύναται τις ἐξαριθμῆσαι τὴν ἄμμον τῆς γῆς, καὶ τὸ σπέρμα σου ἐξαριθμηθήσεται. <sup>17</sup> Ἀναστὰς διόδυσσον τὴν γῆν εἰς τε τὸ μῆκος αὐτῆς καὶ εἰς τὸ πλάτος· ὅτι σοὶ δώσω αὐτήν· καὶ τῷ σπέρματί σου εἰς τὸν αἰῶνα'. <sup>18</sup> Καὶ ἀποσκηνώσας Ἀβραμ ἐλθὼν κατώκησε παρὰ τὴν δρυὸν τὴν Μαμβρῆ, ἣ ἦν ἐν Χεβρών, καὶ ὠκοδόμησεν ἐκεῖ θυσιαστήριον τῷ κυρίῳ.

**XIV.** Ἐγένετο δὲ ἐν τῇ βασιλείᾳ τῇ Ἀμαρφάλ, βασιλέως Σενναάρ, 'καὶ' Ἀριώχ, βασιλέως Ἑλλάσαρ, Χοδολλογομόρ, \* βασιλεὺς Ἑλάμ, καὶ Θαργάλ, \* βασιλεὺς ἐθνῶν, <sup>2</sup> ἐποίησαν πόλεμον μετὰ Βαλλά, βασιλέως Σοδόμων, καὶ μετὰ Βαρσά, βασιλέως Γομόρρας, 'καὶ μετὰ' Σενναάρ, βασιλέως Ἀδαμά, καὶ 'μετὰ' Συμοβόρ, βασιλέως Σεβωείμ, καὶ βασιλέως Βαλάκ· αὕτη

15. AEX: ε. τῷ αἰῶν. 16. AX: ἀριθμηθήσεται. 18. AX\* τῷ. — 1. AFX\* (pr.) καὶ. AEFX: βασιλεὺς (pro alt. -λέως). A† (a. Χοδ.) καὶ ὁ. AFX\* (tert.) μετὰ (AX\* eti. quart.).

B: daß sie durchaus wasserr. war. dW: d. er g. gewässert w. A: die ganz ... (vE: daß dieser es g. bewässerte?) dW: Garten Gottes. vE: war es gleich einem. A: wie das Paradies des Herrn! dW. vE: gen (bis gegen) 3. hin.

11. dW: u. f. schieden. vE: so trennten f. sich. A: u. d. Brüder schieden. dW.vE.A: Einer v. d. Andern. B: Also schiedeten f. sich, ein Jeder v. f. Bruder.

12. Hütten bis g. 3. dW: des Jordankreises. vE: des Gaues. A: hielt sich in d. St. auf, die um den 3.

כלה משקה לפניו שחת יהוה את-  
סדם ואת-עמלה כנן-יהוה בארץ  
11 מצרים באכה צער: ויבחר-לו לוט  
את כל-כפר הירדן ויסע לוט מקדם  
12 ויפרדו איש מעל אחיו: אברם ישב  
בארץ-כנען ולוט ישב בערי הכפר  
13 ויאתל עד-סדם: ואנשי סדם רעים  
14 וחשאים ליהוה מאד: ויהוה אמר  
אל-אברם אחרי הפרד-לוט מעמו  
שא נא עיניך וראה מן-המקום אשר-  
אתה שם צפנה ונגבה וקדמה וימה:  
טו כי את-כל-הארץ אשר-אתה ראה  
16 לך אתננה ולזרעה עד-עולם: ושמהי  
את-זרעה כעפר הארץ אשר-אם-  
יוכל איש למנות את-עפר הארץ גם  
17 זרעה וימנה: קום התהלך בארץ  
לארצה ולרחבה כי לך אתננה:  
18 ויאתל אברם ויבא וישב בארץ  
ממרא אשר בחברון ויבן-שם מזבח  
ליהוה:  
פ

**XIV.** ויהי בימי אמרפל מלך-שנער  
אריוך מלך אלסר פדר לעמר מלך  
2 עילם ותדעל מלך גוים: עשי מלחמה  
את-פרע מלך סדם ואת-ברשע מלך  
עמרה שנאב. מלך אדמה ושמאבר  
מלך צבאים ומלך בלע היא-צער:

צבויים ק' 2. v.

waren. B: schlug f. Hütten auf. vE: schlug f. Zelte. B: bis an. vE: bis nach. (A: wohnte zu Sodom?)

13. vE: versündigten sich. A: überaus b. u. sehr große Sünder vor dem H. B: b. u. Sünder, u. das wider d. H., über die Maasse.

14. da du stehst. B.dW.vE: bist. A: nun bist.

15. dW.vE: das ganze L. vE: gebe ich dir ... für immer. B: bis in Ewigkeit.

16. so wird man auch. dW: Und ich mache. vE:



## Die Verheißung. Die vier Könige gegen fünf.

## XIII.

der Herr Sodom und Gomorra verderbete, war sie wasserreich, bis man gen Zoar kommt, als ein Garten des Herrn, gleichwie  
 11 Egyptenland. \*Da erwählte ihm Lot die ganze Gegend am Jordan, und zog gegen Morgen. Also schied sich ein Bruder von  
 12 dem andern, \*daß Abram wohnete im Lande Canaan, und Lot in den Städten derselben Gegend, und setzte seine Hütte gen  
 13 Sodom. \*Aber die Leute zu Sodom waren böse, und sündigten sehr wider den Herrn.

14 Da nun Lot sich von Abram geschieden hatte, sprach der Herr zu Abram: Hebe deine Augen auf und siehe von der Stätte an, da du wohnest, gegen Mitternacht, gegen den Mittag, gegen den Morgen und gegen  
 15 den Abend. \*Denn alle das Land, das du stehst, will ich dir geben und deinem  
 16 Samen ewiglich, \*und will deinen Samen machen wie den Staub auf Erden. Kann ein Mensch den Staub auf Erden zählen,  
 17 der wird auch deinen Samen zählen. \*Darum so mache dich auf, und ziehe durch das Land in die Länge und Breite, denn dir will ich's  
 18 geben. \*Also erhob Abram seine Hütten, kam und wohnete im Hain Mamre, der zu Hebron ist, und bauete daselbst dem Herrn einen Altar.

**XIV.** Und es begab sich zu der Zeit des Königes Amraphel von Sinear, Arioch, des Königes von Elassar, Kedor Laomor, des Königes von Elam, und Thideal, des Königes der Heiden, \*daß sie kriegten mit Bera, dem Könige von Sodom, und mit Birsa, dem Könige von Gomorra, und mit Sineab, dem Könige von Adama, und mit Semeber, dem Könige von Seboim, und mit

universa irrigabatur, antequam sub-  
 19,24ss. verteret Dominus Sodomam et Gomorrham, sicut Paradisus Domini et  
 2,10. sicut Aegyptus venientibus in Segor.  
 14,10; \*Elegitque sibi Lot regionem circa 11  
 19,22. Jordanem, et recessit ab oriente; divisique sunt alterutrum a fratre suo. \*Abram habitavit in terra Cha- 12  
 14,2. naan, Lot vero moratus est in oppidis, quae erant circa Jordanem, et habitavit in Sodomis. \*Homines 13  
 14,12. autem Sodomitae pessimi erant, et 18,20. peccatores coram Domino nimis.

Dixitque Dominus ad Abram, post- 14  
 quam divisus est ab eo Lot: Leva oculos tuos, et vide a loco, in quo nunc es, ad aquilonem et meridiem, ad orientem et occidentem. \*Omnem 15  
 12,7. terram, quam conspicias, tibi dabo et 15,18. semini tuo usque in sempiternum. 26,4. \*Faciamque semen tuum sicut pul- 16  
 Dt. 34,4; verem terrae; si quis potest hominum numerare pulverem terrae, semen quoque tuum numerare poterit. 15,5. \*Surge et perambula terram in longitudine et in latitudine sua, quia tibi daturus sum eam. \*Movens 18  
 14,13,24; igitur tabernaculum suum Abram, venit et habitavit juxta convallem Mambre, quae est in Hebron, aedificavitque ibi altare Domino. 14,10,3. 2Sm. 2,11,al.

Factum est autem in illo **XIV.** tempore, ut Amraphel, rex Sennaar, et Arioch, rex Ponti, et Chodorlahomor, rex Elamitarum, et Thadal, rex gentium, \*inirent bellum contra Bara, 2 regem Sodomorum, et contra Bersa, regem Gomorrhae, et contra Sennaab, regem Adamae, et contra Semeber, regem Seboim, contraque regem Ba-

10. U.L: verderbet. 11. U.L: scheidete.  
 12. A.A: Hütten.  
 14. A.A: gegen Mittag u. f. w.

14. St† (p. tuos) in directum. Al.† ad (a. merid.).  
 16. Al. (\* terrae): numerari.  
 17. St† (p. Surge) ergo.

Und d. S. will ich m. B.dW.vE.A: Staub der Erde. B: So Jemand wird. dW.vE.A: wenn Jem. (vermag). B.dW: so wird ... gez. werden.

17. B: wandle in dem L. vE: durchziehe ... so lang u. breit es ist. A: nach seiner L. B: in seine.

18. B: rückte mit f. H. fort. dW: brach auf. A: br. auf mit f. Zelte. vE: schlug f. Zelt ab. dW: unter den

Gichen. vE: Terebinthen. (B: in der Ebene. A: bei d. Thale.)

1. B.dW.vE.A: es geschah. B: in den Tagen. A: zu dieser Zeit, daß Amr. vE.A: der Völker. (dW: Götzen?)

2. B.dW: Krieg führten. vE.A: (einen) Kr. anfangen.



## XIV.

## In bello regulorum Lot Sodomis capitur.

ἐστὶ Σηγώρ. <sup>3</sup> Πάντες οὗτοι συνεφώνησαν ἐπὶ τὴν φάραγγα τὴν ἄλυσκην· αὕτη ἡ θάλασσα τῶν ἁλῶν. <sup>4</sup> Δώδεκα ἔτη αὐτοὶ ἐδούλευσαν τῷ Χοδολλογομόρ· τῷ δὲ τρισκαιδεκάτῳ ἔτει ἀπέστησαν. <sup>5</sup> Ἐν δὲ τῷ τεσσαρεςκαιδεκάτῳ ἔτει ἦλθε Χοδολλογομόρ καὶ οἱ βασιλεῖς μετ' αὐτοῦ, καὶ κατέκοψαν τοὺς γίγαντας τοὺς ἐν Ἀστάρωθ καὶ Καρναῖν, καὶ ἔθνη ἰσχυρὰ ἅμα αὐτοῖς, καὶ τοὺς Ὀμμαίους τοὺς ἐν Σανῇ τῇ πόλει, <sup>6</sup> καὶ τοὺς Χορράιους τοὺς ἐν τοῖς ὄρεσι Σηείρ, ἕως τῆς τερεβίνθου τῆς Φαράν, ἣ ἐστὶν ἐν τῇ ἐρήμῳ. <sup>7</sup> Καὶ ἀναστρέψαντες ἦλθον ἐπὶ τὴν πηγὴν τῆς κρίσεως, αὕτη ἐστὶ Κάδης, καὶ κατέκοψαν πάντας τοὺς ἄρχοντας Ἀμαλήκ, καὶ τοὺς Ἀμορραίους τοὺς κατοικοῦντας ἐν Ἀσασονθαμάρ.

<sup>8</sup> Ἐξῆλθε δὲ βασιλεὺς Σοδόμων καὶ βασιλεὺς Γομόρρας καὶ βασιλεὺς Ἀδαμὰ καὶ βασιλεὺς Σεβωεὶμ καὶ βασιλεὺς Βαλάκ, αὕτη ἐστὶ Σηγώρ, καὶ παρετάξαντο αὐτοῖς εἰς πόλεμον ἐν τῇ κοιλάδι τῇ ἄλυσκῃ, <sup>9</sup> πρὸς Χοδολλογομόρ, βασιλέα Ἐλάμ, καὶ Θαργάλ, βασιλέα ἐθνῶν, καὶ Ἀμαρφάλ, βασιλέα Σενναάρ, καὶ Ἀριώχ, βασιλέα Ἑλλασάρ, οἱ τέσσαρες βασιλεῖς πρὸς τοὺς πέντε. <sup>10</sup> Ἡ δὲ κοιλὰς ἡ ἄλυσκῃ φρέατα ἀσφάλτου. Ἐφυγε δὲ βασιλεὺς Σοδόμων καὶ βασιλεὺς Γομόρρας, καὶ ἐνέπεσαν ἐκεῖ, οἱ δὲ καταλειφθέντες εἰς τὴν ὀρεινὴν ἔφυγον. <sup>11</sup> Ἐλαβον δὲ τὴν ἵππον πᾶσαν τὴν Σοδόμων καὶ Γομόρρας, καὶ πάντα τὰ βρώματα αὐτῶν, καὶ ἀπῆλθον. <sup>12</sup> Ἐλαβον δὲ καὶ τὸν Λώτ, τὸν υἱὸν τοῦ ἀδελφοῦ Ἀβραμ, καὶ τὴν ἀποσκευὴν αὐτοῦ, καὶ ἀπώχοντο· ἦν γὰρ κατοικῶν ἐν Σοδόμοις.

<sup>13</sup> Παραγενόμενος δὲ τῶν ἀνασωθέντων τις, ἀπήγγειλεν Ἀβραμ τῷ περάτῃ· αὐτὸς δὲ κατῴκει παρὰ τῇ δρυὶ τῇ Μαμβρῇ Ἀμορραίου, τοῦ ἀδελφοῦ Ἐσχὼλ καὶ τοῦ ἀδελφοῦ Ἀνάν, οἱ ἦσαν συνωμόται τοῦ Ἀβραμ. <sup>14</sup> Ἀκούσας

3 כָּל-אַלֶּה חָבְרוּ אֶל-עֶמֶק הַשְּׂדִיִּים הָיָא  
4 יָם הַמֶּלַח׃ שְׁתֵּים עָשָׂרָה שָׁנָה עָבְדוּ  
ה אֶת-כְּדֻרְלַעְמֶר וּשְׁלֹשׁ-עָשָׂרָה שָׁנָה בָּא  
מָרְדּוּ׃ וּבְאַרְבַּע עָשָׂרָה שָׁנָה בָּא  
כְּדֻרְלַעְמֶר וְהַמְּלָכִים אֲשֶׁר אִתּוֹ וַיִּכּוּ  
אֶת-רַפְּאִים בְּעֶשְׂתֵּת קַרְנִים וְאֶת-  
הַזִּזִּים בָּהֶם וְאֶת הָאִיִּמִּים בְּשִׁוְהַ  
קַרְיָתִים׃ וְאֶת-הַחֲרִי בַּהֲרָם שִׁעִיר  
עַד אֵיל פֶּאֶרֶן אֲשֶׁר עַל-הַמִּדְבָּר׃  
7 וַיָּשְׁבוּ וַיָּבֹאוּ אֶל-עֵין מִשְׁפַּט הָיָא  
קָדֵשׁ וַיִּכּוּ אֶת-כָּל-שָׂדֵה הָעַמֶּלְקִי וְגַם  
אֶת-הָאֲמֹרִי הַיֹּשֵׁב בְּחֶצְצֹן תָּמָר׃  
8 וַיֵּצֵא מֶלֶךְ-סֹדֶם וּמֶלֶךְ עַמֹּרָה וּמֶלֶךְ  
אֲדָמָה וּמֶלֶךְ צִבְיִים וּמֶלֶךְ כְּלַע הָוָא-  
צָעַר וַיַּעֲרְכוּ אִתָּם מִלְחָמָה בְּעֶמֶק  
הַשְּׂדִיִּים׃ אֶת כְּדֻרְלַעְמֶר מֶלֶךְ עֵילָם  
9 וְתִדְעַל מֶלֶךְ גִּזְיִים וְאַמְרַפֵּל מֶלֶךְ שִׁנְעָר  
וְאַרְיֹז מֶלֶךְ אֶלְסַר אַרְבַּעַת מְלָכִים  
י אֶת-הַחֲמִשָּׁה׃ וְעֶמֶק הַשְּׂדִיִּים בְּאַרְתַּ  
בְּאַרְתַּ חֲמֶר וַיִּנָּסוּ מֶלֶךְ-סֹדֶם וְעַמֹּרָה  
וַיִּפְּלוּ-שָׁמָּה וְהַנִּשְׁאָרִים הָרָה נָסוּ׃  
11 וַיִּקְחוּ אֶת-כָּל-רֶכֶשׁ סֹדֶם וְעַמֹּרָה  
12 וְאֶת-כָּל-אֲכָלָם וַיִּלְכוּ׃ וַיִּקְחוּ אֶת-  
לֹוֶט וְאֶת-רֶכֶשׁוֹ בֶּן-אֲחִי אַבְרָם וַיִּלְכוּ  
13 וְהָיָא יֹשֵׁב בְּסֹדֶם׃ וַיָּבֹא הַפְּלִיט וַיַּגֵּד  
לְאַבְרָם הָעֶבְרִי וְהָיָא שָׁכֵן בְּאֶלְנִי  
מִמְרָא הָאֲמֹרִי אֲחִי אֲשַׁכֵּל וְאֲחִי עֶזֶר  
14 וְהֵם בְּעַלִּי בְרִית-אַבְרָם׃ וַיִּשְׁמַע אַבְרָם

v. 8. 'ק צבויים

4. AEX: (\*αὐτοὶ) ἐδέλεον. 5. AX: οἱ β. οἱ. AEFX\* (tert.) καὶ. 6. AEX: τερεμ. 7. A: ἦλθσαν. 9. A† (p. τεσσ.) ἔτοι. 12. A\* (alt.) τὸν. 13. A: ἐν (EX: πρὸς) τῇ δρ.

B: die ist Zoar. dW.vE: das ist.

3. in dem Th. A: im Wald=Thale, welches nun. B.dW.vE: das ist das S.

4. dem R. dienstbar gew. vE: unterwürfig. B.dW. A: hatten gedient. dW.A: fielen sie ab. B: waren f. abtrünnig worden.

5. vE: die mit ihm hielten. A: die Raphaim. vE: Rephaiter. dW: Rephäer. B: auf d. Ebene bei R.

dW.vE.A: zu (in) Save=Kir.

6. B: Ebene. A: den Gefilden. dW.vE: nach G=Paran. B: welches an der W. ist. dW.vE.A: liegt.

7. dW.vE.A: wandten sich... an die (zuder) Quelle. B: Gen=Mispat. vE: ganze Gefilde. B: Feld.

8. zog aus... streiten mit ihnen. dW: stellten sich gegen sie zur Schlacht. A: z. Str. vE: ordneten die Schl. g. f.



## Kedor Laomor und seiner Verbündeten Sieg und Beute.

## XIV.

dem Könige von Bela, die heißt Zoar.  
 3 \*Diese kamen alle zusammen in das Thal  
 4 Siddim, da nun das Salzmeer ist. \*Denn  
 sie waren zwölf Jahre unter dem Könige  
 Kedor Laomor gewesen, und im dreizehn-  
 ten Jahre waren sie von ihm abgefallen.  
 5 \*Darum kam Kedor Laomor und die Kö-  
 nige, die mit ihm waren, im vierzehnten  
 Jahre, und schlugen die Riesen zu Astaroth-  
 Karnaim, und die Sufim zu Ham, und die  
 6 Emim in dem Felde Kiriathaim, \*und die  
 Horiter auf ihrem Gebirge Seir bis an die  
 Breite Pharan, welche an die Wüste stößt.  
 7 \*Darnach wandten sie um, und kamen an  
 den Born Mispat, das ist Kades, und schlu-  
 gen das ganze Land der Amalekiter, dazu die  
 Amoriter, die zu Hazeton Thamar wohnten.  
 8 Da zogen aus der König von Sodom,  
 der König von Gomorra, der König von  
 Adama, der König von Zeboim, und der  
 König von Bela, die Zoar heißt, und rüsteten  
 9 sich zu streiten im Thal Siddim \*mit Kedor  
 Laomor, dem Könige von Elam, und mit  
 Thideal, dem Könige der Heiden, und mit  
 Amraphel, dem Könige von Sinear, und  
 mit Arioch, dem Könige von Elassar, vier  
 10 Könige mit fünf. \*Und das Thal Sid-  
 dim hatte viel Thongruben. Aber der Kö-  
 nig von Sodom und Gomorra wurden da-  
 selbst in die Flucht geschlagen und niederge-  
 legt, und was übrig blieb, flohe auf das Ge-  
 11 birge. \*Da nahmen sie alle Habe zu So-  
 dom und Gomorra, und alle Speise, und  
 12 zogen davon. \*Sie nahmen auch mit sich  
 Lot, Abrams Bruder Sohn, und seine Habe,  
 denn er wohnte zu Sodom, und zogen  
 davon.  
 13 Da kam einer, der entronnen war, und  
 sagte es Abram an, dem Ausländer, der da  
 wohnte im Hain Mamre, des Amoriters,  
 welcher ein Bruder war Escols und Aner.  
 14 Diese waren mit Abram im Bunde. \*Als

10. A.A: übrig blieb.

10. Pechbrunnen. dW: Im ... waren viele Quel-  
 len von Erdharz. vE: ... war voll Qu. B: voller Harz-  
 gruben. A: Erdharzgr. B: nahmen d. Fl. B.dW.vE.  
 A: u. fielen daselbst. B.dW: die Uebrigen. vE: Uebrig-  
 gebliebenen.

11. dW.vE.A: von Sod. B.dW: alle ihre Sp.  
 vE: ihren Mundvorrath. A: Alles was zur Sp. diente.

7.8. lae, ipsa est Segor. \*Omnes hi con- 3  
 19,22. venerunt in vallem silvestrem, quae  
 13,10. nunc est mare salis. \*Duodecim enim 4  
 19,24; Nm.34,3. annis servierant Chodorlahomor, et  
 Jos.3,16. tertiodecimo anno recesserunt ab eo.  
 \*Igitur quartodecimo anno venit Cho- 5  
 dorlahomor et reges, qui erant cum  
 eo, percusseruntque Raphaim in  
 Astarothcarnaim, et Zuzim cum eis,  
 Dt.2,10. et Emim in Save Cariathaim, \*et 6  
 20;Nm.32,37. Corrhaeos in montibus Seir, usque ad  
 25,9;Dt.2,12;Gn.21,21. campestria Pharan, quae est in so-  
 33,2.1Rg.18,11. litudine. \*Reversique sunt, et vene- 7  
 Nm.10,12. runt ad fontem Misphat, ipsa est Ca-  
 Nm.13,27. des, et percusserunt omnem regio-  
 27,14. nem Amalecitarum, et Amorrhaeum,  
 33,36s. qui habitabat in Asasonthamar.  
 Dt.1,2..

10,19. Et egressi sunt rex Sodomorum 8  
 Dt.29,23. et rex Gomorrhae, rexque Adamae  
 Hos.11,8. et rex Seboim, nec non et rex Balae,  
 v.2.. quae est Segor, et direxerunt aciem  
 contra eos in valle silvestri: \*scili- 9  
 cet adversus Chodorlahomor regem  
 Elamitarum et Thadal regem gentium  
 et Amraphel regem Sennaar et Arioch  
 regem Ponti, quatuor reges adversus  
 quinque. \*Vallis autem silvestris ha- 10  
 11,3. bebat puteos multos bituminis. Ita-  
 que rex Sodomorum et Gomorrhae  
 terga verterunt cecideruntque ibi, et  
 qui remanserant, fugerunt ad mon-  
 tem. \*Tulerunt autem omnem sub- 11  
 stantiam Sodomorum et Gomorrhae,  
 et universa quae ad cibum pertinent,  
 et abierunt; \*nec non et Lot et sub- 12  
 stantiam ejus, filium fratris Abram,  
 13,12. qui habitabat in Sodomis.

Et ecce, unus qui evaserat, nun- 13  
 ciavit Abram Hebraeo, qui habitabat  
 in convalle Mambre Amorrhaei, fra-  
 tris Eschol et fratris Aner; hi enim  
 pepigerant foedus cum Abram. \*Quod 14

5. S: Ast. et Carnaim. 7. S† usque (a. ad). Al.:  
 Amorrhaeorum qui habitabant. 10. S† rex.

vE: zogen ab.

12. dW.vE: den Brudersohn.

13. dem Jenseitigen. B.dW.vE.A: Hebräer. dW.  
 vE: ein Entronnener. dW: berichtete es. A: brachte  
 d. Nachricht. B.vE: Abrams Bundesgenossen. dW:  
 Verbündete von A. A: hatten einen Bund mit A. ge-  
 schlossen.



## XIV.

*Captivus ab Abramo liberatur victorique benedicitur.*

δὲ Ἀβραμ, ὅτι ἡχμαλώτρευται Ἀὐτ' ὁ ἀδελφιδούς αὐτοῦ, ἡρίθμησε τοὺς ἰδίους οἰκογενεῖς αὐτοῦ, τριακοσίους δέκα καὶ ὀκτώ, καὶ κατεδίδωξεν ὀπίσω αὐτῶν ἕως Δάν. <sup>15</sup> Καὶ ἐπέπεσεν ἐπ' αὐτοὺς τὴν νύκτα, αὐτὸς καὶ οἱ παῖδες αὐτοῦ, καὶ ἐπάταξεν αὐτοὺς καὶ κατεδίδωξεν αὐτοὺς ἕως Χοβά, ἣ ἐστὶν ἐν ἄριστερᾷ Λαμασκοῦ. <sup>16</sup> Καὶ ἀπέστρεψε πᾶσαν τὴν ἵππον Σοδόμων, καὶ Ἀὐτ' τὸν ἀδελφιδοῦν αὐτοῦ ἀπέστρεψε, καὶ ἅπαντα τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ καὶ τὰς γυναῖκας καὶ τὸν λαόν. <sup>17</sup> Ἐξῆλθε δὲ βασιλεὺς Σοδόμων εἰς συνάντησιν αὐτῷ, μετὰ τὸ ὑποστρέψαι αὐτὸν ἀπὸ τῆς κοπῆς τοῦ Χοδολλογομόρ καὶ τῶν βασιλέων τῶν μετ' αὐτοῦ, εἰς τὴν κοιλάδα τοῦ Σαβύτου τοῦτο ἦν τὸ πεδίον τῶν βασιλέων. <sup>18</sup> Καὶ Μελχισεδέκ, βασιλεὺς Σαλήμ, ἐξήνεγκε ἄρτους καὶ οἶνον· ἦν δὲ ἱερεὺς τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστου. <sup>19</sup> Καὶ εὐλόγησε τὸν Ἀβραμ καὶ εἶπεν· Εὐλογημένος Ἀβραμ τῷ θεῷ τῷ ὑψίστῳ, ὃς ἔκτισε τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν, <sup>20</sup> καὶ εὐλογητὸς ὁ θεὸς ὁ ὑψιστος, ὃς παρέδωκε τοὺς ἐχθρούς σου ὑποχειρίους σοι. Καὶ ἔδωκεν αὐτῷ Ἀβραμ δεκάτην ἀπὸ πάντων. <sup>21</sup> Εἶπε δὲ βασιλεὺς Σοδόμων πρὸς Ἀβραμ· Δός μοι τοὺς ἄνδρας, τὴν δὲ ἵππον λάβε σεαυτῷ. <sup>22</sup> Εἶπε δὲ Ἀβραμ πρὸς τὸν βασιλέα Σοδόμων· Ἐκτενῶ τὴν χειρά μου πρὸς κύριον τὸν θεὸν τὸν ὑψιστον, ὃς ἔκτισε τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν, <sup>23</sup> εἰ ἀπὸ σπαρτίου ἕως σφυρωτῆρος ὑποδήματος ἢ λήψομαι ἀπὸ πάντων τῶν σῶν, ἵνα μὴ εἴπῃς· Ὅτι ἐγὼ ἐπλούτισα τὸν Ἀβραμ. <sup>24</sup> Πλὴν ὧν ἔφαγον οἱ νεανίσκοι, καὶ τῆς μερίδος τῶν ἀνδρῶν τῶν συμπορευθέντων μετ' ἐμοῦ, Ἐσχὼλ, Ἀὐνᾶν, Μάμβρη, οὗτοι λήψονται μερίδα.

**XV.** Μετὰ δὲ τὰ ῥήματα ταῦτα ἐγενήθη ῥήμα κυρίου πρὸς Ἀβραμ ἐν ὁράματι, λέγων· Μὴ φοβοῦ, Ἀβραμ· ἐγὼ ὑπερασπίζω σου, ὁ μι-

14. AEX: ἀδελφὸς. 16. A(?)EX: ἀδελφόν. 17. AX: πεδ. βασιλέως. 19. A: ἡυλόγησεν. 20. AEX\* Ἀβρ. 22. AX\* (pr.) τὸν. A<sup>1</sup>FX\* κύρ. 23. AX: σφαιρωτ. (FX: σφερ.).

14. geübten Knechte. dW.vE: (gefangen) weggeführt (worden). B: waffnete. A: musterte? dW: ließ er ausziehen. vE: zog er aus mit s. Geprüften. dW: seine Geübten, s. Hausgeborenen. vE: hausgeborenen Kn. B: die aus s. s. gebürtig waren. vE: setzte nach. 15. B.vE: vertheilte sich gegen s. A: theilte s. Schaar u. überfiel sie. dW: [u. fiel] über s. her.

כִּי נִשְׁבָּה אֶחָיו וַיֵּרָק אֶת-חַנְיָכִיו וַיֵּלֶךְ בֵּיתוֹ שְׂמֹנֶה עָשָׂר וּשְׁלֹשׁ מֵאוֹת טו וַיִּרְדָּף עַד-דָּן׃ וַיַּחֲלֹק עֲלֵיהֶם לַיְלָה הוּא וַעֲבָדָיו וַיִּכּוּ וַיִּרְדְּפֵם עַד-חֹבָה 16 אֲשֶׁר מִשְׁמָאל לְדַמְשֶׁק׃ וַיָּשָׁב אֶת-כָּל-הָרֶכֶשׁ וְגַם אֶת-לֹט אֶחָיו וְרֶכְשׁוֹ הַנָּשִׁיב וְגַם אֶת-הַנָּשִׁים וְאֶת-הָעָם׃ 17 וַיֵּצֵא מֶלֶךְ-סְדֹם לְקָרְאָתוֹ אֶחָדִי שׁוּבֹו מֵהַכּוֹת אֶת-כְּדָרְלָעֶמֶר וְאֶת-הַמֶּלְכִּים אֲשֶׁר אִתּוֹ אֶל-עֵמֶק שֵׁזַה הוּא עֵמֶק הַמֶּלֶךְ׃ וּמֶלְכִי-צִדְקַן מֶלֶךְ שָׁלֹם הוֹצִיָּא לָהֶם וַיֵּינן וְהָיָא כְּהֵן לְאַל עֲלֵיוֹן׃ 19 וַיְבָרְכֵהוּ וַיֹּאמֶר בָּרוּךְ אַבְרָם לְאַל כ עֲלֵיוֹן קָנָה שָׁמַיִם וָאָרֶץ׃ וּבָרוּךְ אֵל עֲלֵיוֹן אֲשֶׁר-מִנֵּן צָרִיךָ בְּיָדְךָ וַיִּתֵּן-לּוֹ 21 מֵעֵשֶׂר מִכָּל׃ וַיֹּאמֶר מֶלֶךְ-סְדֹם אֶל-אַבְרָם תֵּן-לִי הַנֶּפֶשׁ וְהָרֶכֶשׁ קַח-לָךְ׃ 22 וַיֹּאמֶר אַבְרָם אֶל-מֶלֶךְ סְדֹם הִרְמַתִּי יָדִי אֶל-יְהוָה אֵל עֲלֵיוֹן קָנָה שָׁמַיִם וָאָרֶץ׃ אִם-מָחוּט וְעַד שָׁרוּךְ-נָעַל וְאִם-אֶקַח מִכָּל-אֲשֶׁר-לָךְ וְלֹא תֹאמַר 24 אֲנִי הָעֲשִׂיתִי אֶת-אַבְרָם׃ בְּלָעָדִי רַק אֲשֶׁר אָכְלוּ הַנְּעָרִים וַיַּחֲלֹק הָאֲנָשִׁים אֲשֶׁר הָלְכוּ אִתִּי עִנִּי אֲשַׁכֵּל וּמִמֶּנָּה הֵם יִקְחוּ חֵלְקָם׃ ס

**XV.** אַחֲרַי הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה הָיָה דְּבַר-יְהוָה אֶל-אַבְרָם בְּמַחֲזָה לֵאמֹר אֶל-תִּירָא אַבְרָם אֲנִכִּי מִגֵּן לָךְ שִׁכְרָךְ

B.dW: er u. s. Knechte. dW.A: verfolgte sie. vE: nördlich von D.

16. dW.vE.A: brachte zurück.

17. in d. ebene Thal. B: Thal von d. Ebene. dW.vE.A: Th. Save. dW.vE.A: von der Niederlage.

18. dW.vE.A: brachte (heraus). A: Allerhöchsten, vE: des höchsten Gottes.



nun Abram hörte, daß sein Bruder gefangen war, wappnete er seine Knechte, drei hundert und achtzehn, in seinem Hause geboren, und jagte ihnen nach bis gen Dan, 15 \*und theilte sich, fiel des Nachts über sie mit seinen Knechten, und schlug sie, und jagte sie bis gen Hoba, die zur Linken der 16 Stadt Damascus liegt, \*und brachte alle Habe wieder, dazu auch Lot, seinen Bruder, mit seiner Habe, auch die Weiber und das 17 Volk. \*Als er nun wiederkam von der Schlacht des Kedor Laomor und der Könige mit ihm, ging ihm entgegen der König von Sodom in das Feld, das Königsthal 18 heißt. \*Aber Melchisedech, der König von Salem, trug Brot und Wein hervor. Und er war ein Priester Gottes des Höch= 19 sten, \*und segnete ihn und sprach: Gesegnet seist du, Abram, dem höchsten Gott, der 20 Himmel und Erde besitzt, \*und gelobet sei Gott der Höchste, der deine Feinde in deine Hand beschloffen hat! Und demselben gab 21 Abram den Zehnten von allerlei. \*Da sprach der König von Sodom zu Abram: Gib mir die Leute, die Güter behalte dir. 22 \*Aber Abram sprach zu dem Könige von Sodom: Ich hebe meine Hände auf zu dem Herrn, dem höchsten Gott, der Himmel und 23 Erde besitzt, \*daß ich von allem, das dein ist, nicht einen Faden noch einen Schuhriemen nehmen will, daß du nicht sagest, du 24 habest Abram reich gemacht. \*Ausgenommen, was die Jünglinge verzehret haben, und die Männer Aner, Eschol und Mamre, die mit mir gezogen sind, die laß ihr Theil nehmen.

**XV.** Nach diesen Geschichten begab sich, daß zu Abram geschah das Wort des Herrn im Gesicht, und sprach: Fürchte dich nicht, Abram, ich bin dein Schild und dein sehr

14. A.A: waffnete.

19. 20. 22. U.L: höchsten ... Höchste.

19. B.dW.vE.A: Gef. sei Abr. dW: von G. dem Höchsten. vE: von dem höchsten G., dem Herrn Himmels ... (A: der ... erschaffen hat? dW: Schöpfer des ...?)

20. von Allem. dW.vE.A: gepriesen. vE: geliefert! dW: gab in d. H. (A: durch dessen Schutz die F. in deinen Händen sind!)

21. B.dW: die Seelen. B.dW.vE: die Habe. A: das Uebrige. B.dW.vE.A: nimm für dich.

22. vE: m. Hand. dW.A: erhebe m. Hand. B: habe

cum audisset Abram, captum videlicet 13,11. Lot fratrem suum, numeravit expedi- 12,16. tos vernaculos suos, trecentos decem 13,2. et octo, et persecutus est usque Dan. Dt.34,1. Jud.18,29\* Et divisus sociis, irruit super eos 15 nocte, percussitque eos et persecutus 1Sm.14,6 Es.41,2s; Judt.4,4.. est eos usque Hoba, quae est ad laevam Damasci. \*Reduxitque omnem 16 substantiam, et Lot fratrem suum cum substantia illius, mulieres quoque et populum. \*Egressus est au- 17 tem rex Sodomorum in occursum ejus, postquam reversus est a caede Chodorlahomor et regum, qui cum eo erant in valle Save, quae est val- 2Sm. 18,18; Ebr.7,1. lis regis. \*At vero Melchisedech, 18 Ps.110,4; Jos.10,1. rex Salem, proferens panem et vinum (erat enim sacerdos Dei altissimi) \*benedixit ei et ait: Benedictus 19 Abram Deo excelso, qui creavit coelum et terram, \*et benedictus Deus 20 excelsus, quo protegente hostes in manibus tuis sunt! Et dedit ei decimas ex omnibus. \*Dixit autem 21 rex Sodomorum ad Abram: Da mihi animas, cetera tolle tibi. \*Qui re- 22 spondit ei: Levo manum meam ad Dominum Deum excelsum, possessorem coeli et terrae, \*quod a filo 23 subtegminis usque ad corrigiam caligae non accipiam ex omnibus, quae tua sunt, ne dicas: Ego ditavi Abram, 24 \*exceptis his quae comederunt juvenes, et partibus virorum, qui venerunt mecum, Aner, Eschol et Mamre; isti accipient partes suas.

His itaque transactis, factus **XV.** est sermo Domini ad Abram per visionem, dicens: Noli timere, Abram! Ps.5,13; Sap.5,16. ego protector tuus sum et merces

14. St eos.

15. St (p. Hoba) et Phoenicem.

aufgehoben.

23. B.A: vom F. an (des Gewebten) bis zum Sch. dW: weder F. noch Sch. vE: Wahrhaftig, auch nicht einen F., nicht einen Sch. vE: was dir gehört ... sagen kannst. B.dW.vE.A: Ich habe.

24. dW.A: (Außer nur) w. d. Knechte gegessen, u. den Antheil der M. B.dW.vE.A: diese (sie) mögen. dW.vE.A: ihren Antheil.

1. vE: Vorfällen. dW: Dingen. A: dein Schutz! (dW.vE: dein Lohn soll s. gr. sein??)



## XV.

## Abramo fides in justitiam imputatur.

σθός σου πολὺς ἔσται σφόδρα. <sup>2</sup> Λέγει δὲ Ἀβραμ· Δέσποτα κύριε, τί μοι δώσεις; ἐγὼ δὲ ἀπολύομαι ἄτεκνος, ὁ δὲ υἱὸς Μασέκ τῆς οἰκογενεῦς μου, οὗτος Λαμασκὸς Ἐλιέξερ. <sup>3</sup> Καὶ εἶπεν Ἀβραμ· Ἐπειδὴ ἐμοὶ οὐκ ἔδωκας σπέρμα, ὁ δὲ οἰκογενής μου κληρονομήσει με. <sup>4</sup> Καὶ εὐθὺς φωνὴ κυρίου ἐγένετο πρὸς αὐτόν, λέγουσα· Οὐ κληρονομήσει σε οὗτος, ἀλλ' ὃς ἐξελεύσεται ἐκ σοῦ, οὗτος κληρονομήσει σε. <sup>5</sup> Ἐξήγαγε δὲ αὐτόν ἔξω καὶ εἶπεν αὐτῷ· Ἀνάβλεψον δὴ εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ ἀρίθμησον τοὺς ἀστέρας, εἰ δυνήσῃ ἐξαριθμῆσαι αὐτούς. Καὶ εἶπεν<sup>11</sup>· Οὕτως ἔσται τὸ σπέρμα σου. <sup>6</sup> Καὶ ἐπίστευσεν Ἀβραμ τῷ θεῷ, καὶ ἐλογίσθη αὐτῷ εἰς δικαιοσύνην.

<sup>7</sup> Εἶπε δὲ πρὸς αὐτόν· Ἐγὼ ὁ θεὸς ὁ ἐξαγαγὼν σε ἐκ χώρας Χαλδαιῶν, ὥστε δοῦναί σοι τὴν γῆν ταύτην κληρονομήσαι. <sup>8</sup> Εἶπε δέ· Δέσποτα κύριε, κατὰ τί γνώσομαι, ὅτι κληρονομήσω αὐτήν; <sup>9</sup> Εἶπε δὲ αὐτῷ· Λάβε μοι δάμαλιν τριετίζουσας καὶ αἶγα τριετίζουσας καὶ κριὸν τριετίζοντα καὶ τρυγόνα καὶ περιστερὰν. <sup>10</sup> Ἐλαβε δὲ αὐτῷ πάντα ταῦτα, καὶ διεῖλεν αὐτὰ μέσα, καὶ ἔθηκεν αὐτὰ ἀντιπρόσωπα ἀλλήλοις· τὰ δὲ ὄρνεα οὐ διεῖλε. <sup>11</sup> Κατέβη δὲ ὄρνεα ἐπὶ τὰ σώματα ἐπὶ τὰ διχοτομήματα αὐτῶν, καὶ συνεκάθισεν αὐτοῖς Ἀβραμ. <sup>12</sup> Περὶ δὲ ἡλίου δυσμὰς ἕκστασις ἐπέπεσε τῷ Ἀβραμ, καὶ ἰδὼν φόβος σκοτεινὸς μέγας ἐπιπίπτει αὐτῷ. <sup>13</sup> Καὶ \*ἐρρέθη πρὸς Ἀβραμ· Γινώσκων γνώση ὅτι πάροικον ἔσται τὸ σπέρμα σου ἐν γῇ οὐκ ἰδίᾳ, καὶ δουλώσουσιν αὐτούς καὶ κακώσουσιν αὐτούς καὶ ταπεινώσουσιν αὐτούς· τετρακόσια ἔτη. <sup>14</sup> Τὸ δὲ ἔθνος, ᾧ ἐὰν δουλεύσωσι, κρινῶ ἐγώ· μετὰ δὲ ταῦτα ἐξελεύσονται ὧδε μετὰ ἀποσκευῆς πολλῆς. <sup>15</sup> Σὺ δὲ ἀπελεύσῃ πρὸς τοὺς πατέ-

4. A(?)FX: λέγων. 7. A: αὐτῷ (pro πρ. αὐτόν). 11. AEX\* (alt.) ἐπὶ. 13. A: κ. κακ. αὐτὸ κ. δελ. αὐτὸς κ. ταπ.

2. m. Hausv. ist Gl. v. D. dW.vE: funderlos. (vE: gehe ich ja f. einher?) B: der meines Hauses Verwalter sein wird, ist dieser ... dW: d. Erbe m. Hauses ist ...? vE: wer mein H. hält! A: d. Sohn m. Hausverwalters.

3. der meines G. ist. B: in meinem Haus geboren. dW: m. Hausgeborner. vE: hausgeb. Knecht. A: Kn. m. Hauses. B.dW.vE.A: wird. dW: mich beerben. B: erben.

4. A: aus d. L. dW.vE: aus deinen Lenden (her-vorgeht).

2 תְּרַבָּה מְאֹד׃ וַיֹּאמֶר אֲבָרָם אֲדֹנָי יְהוֹה מִה־תִּתֶּן-לִי וְאֲנֹכִי הוֹלֵךְ עֲרִירִי וְבֶן-מִשְׁק בֵּיתִי הוּא דְּמִשְׁק אֱלִיעֶזֶר׃ 3 וַיֹּאמֶר אֲבָרָם הֵן לִי לֹא נִתְּתָה זָרַע וְהִנֵּה בֶן-בֵּיתִי יוֹרֵשׁ אֹתִי׃ וְהִנֵּה דְבַר-יְהוֹה אֵלָיו לֵאמֹר לֹא יִירָשְׁךָ זֶה כִּי-אִם אֲשֶׁר יֵצֵא מִמֶּעֶיךָ הוּא יִירָשְׁךָ׃ 4 וַיּוֹצֵא אֹתוֹ תְּחוּפָה וַיֹּאמֶר תְּבַטֶּנָּה הַשְּׂמִימָה וְסַפֵּר הַכּוֹכָבִים אִם-תִּתְּוּכֵל לְסַפֵּר אֹתָם וַיֹּאמֶר לוֹ כֹּה יְהִי־זָרַעְךָ׃ 5 וַהֲאִמֵּן בַּיהוֹה וַיִּחְשְׁבֶהָ לוֹ צְדָקָה׃ 6 וַיֹּאמֶר אֵלָיו אֲנִי יְהוֹה אֲשֶׁר הוֹצֵאתִיךָ מֵאֶרֶץ כַּשְׂדִּים לָתֵת לָךְ אֶת-הָאָרֶץ 7 הַזֹּאת לְרִשְׁתָּהּ׃ וַיֹּאמֶר אֲדֹנָי יְהוֹה בַּמָּה אֲדַע כִּי אִירָשְׁנָה׃ וַיֹּאמֶר אֵלָיו קַח־לִי עֵגְלָה מְשֻׁלֶּשֶׁת וְעֵז מְשֻׁלֶּשֶׁת וְאַיִל מְשֻׁלֶּשׁ וְתָר וְגֹזָל׃ וַיִּקַּח-לוֹ אֶת-כָּל-אֵלֶּה וַיַּבְתֵּר אֹתָם בַּתָּנֹךְ וַיִּתֵּן אִישׁ-בִּבְתָּרוֹ לְקַרְאֵת רֵעֵהוּ וְאֶת-הַצֹּפֵר 8 לֹא בָתָר׃ וַיֵּרֶד הָעַיִט עַל-הַפְּגָרִים 9 וַיֵּשֶׁב אֹתָם אֲבָרָם׃ וַיְהִי הַשְּׂמִשׁ לָבוֹא וְתַרְדֵּמָה נָפְלָה עַל-אֲבָרָם וְהִנֵּה אֵימָה 10 חֲשִׁכָה גְדֹלָה נִפְלְתָה עָלָיו׃ וַיֹּאמֶר לְאֲבָרָם יָדַע תֵּדַע כִּי-גֵר יְהִי־הָיָה זָרַעְךָ בְּאֶרֶץ לֹא לָהֶם וְעַבְדִּים וְעַנִּים אֹתָם 11 אַרְבַּע מֵאוֹת שָׁנָה׃ וְגַם אֶת-הַגּוֹי אֲשֶׁר יַעֲבֹדוּ הֵן אֲנֹכִי וְאַחֲרֵי-כֵן יֵצְאוּ בִּרְכֻשׁ 12 גָּדוֹל׃ וְאַתָּה תָּבוֹא אֶל-אֲבֹתֶיךָ בְּשָׁלוֹם

5. B: ob du f. wirst z. können. vE.A: wenn du (ste z.) kannst. dW: vermagst. dW.vE.A: So ... fein!

6. B.dW.vE: Und er gl. vE: rechnete ... an. A: wurde ihm ger.

7. aus Ur in Ch. ... gäbe. B.dW: (her-)ausgef. vE: ausziehen hieß. dW.vE.A: zum Besitze. B: das selbe erblich zu bes.

8. dW.vE: Woran kann (soll) ich erkennen. A: Woher f. ichs wissen.

9. vE.A: Nimm (für mich). A: [andere] Taube?

10. ein jegl. Theil. vE: schnitt jedes mitten ent-



## Eliefer von Damascus. Das Opfer und die Weissagung.

## XV.

2 großer Lohn. \*Abram sprach aber: Herr, Herr, was willst du mir geben? Ich gehe dahin ohne Kinder, und mein Hausvater hat einen Sohn, dieser Eliefer von Damascus.  
 3 \*Und Abram sprach weiter: Mir hast du keinen Samen gegeben, und siehe, der Sohn  
 4 meines Gesindes soll mein Erbe sein. \*Und siehe, der Herr sprach zu ihm: Er soll nicht dein Erbe sein, sondern der von deinem Leibe kommen wird, der soll dein Erbe sein.  
 5 \*Und er hieß ihn hinaus gehen und sprach: Siehe gen Himmel und zähle die Sterne, kannst du sie zählen? Und sprach zu ihm:  
 6 Also soll dein Same werden. \*Abram glaubte dem Herrn, und das rechnete er ihm zur Gerechtigkeit.  
 7 Und er sprach zu ihm: Ich bin der Herr, der dich von Ur aus Chaldäa geführt hat, daß ich dir dieß Land zu besitzen gebe.  
 8 \*Abram aber sprach: Herr, Herr, wobei soll ichs merken, daß ichs besitzen werde?  
 9 \*Und er sprach zu ihm: Bringe mir eine dreijährige Kuh und eine dreijährige Ziege und einen dreijährigen Widder, und eine  
 10 Turteltaube und eine junge Taube. \*Und er brachte ihm solches alles, und zertheilte es mitten von einander, und legte ein Theil gegen das andere über; aber die Vögel zer-  
 11 theilte er nicht. \*Und das Geflügel fiel auf die Nase, aber Abram scheuchte sie da-  
 12 von. \*Da nun die Sonne untergegangen war, fiel ein tiefer Schlaf auf Abram, und siehe, Schrecken und große Finsterniß  
 13 überfiel ihn. \*Da sprach er zu Abram: Das sollst du wissen, daß dein Same wird fremd sein in einem Lande, das nicht sein ist, und da wird man sie zu dienen zwin-  
 14 gen und plagen vier hundert Jahre. \*Aber ich will richten das Volk, dem sie dienen müssen. Darnach sollen sie ausziehen mit  
 15 großem Gut. \*Und du sollst fahren zu

tua magna nimis. \*Dixitque Abram: 2  
 v.4.. Domine Deus, quid dabis mihi? ego  
 24,2. vadam absque liberis, et filius pro-  
 curatoris domus meae iste Damascus  
 Eliezer. \*Addiditque Abram: Mihi 3  
 autem non dedisti semen, et ecce, vernaculus meus heres meus erit!  
 \*Statimque sermo Domini factus est 4  
 ad eum, dicens: Non erit hic heres  
 12,2. tuus, sed qui egredietur de utero tuo,  
 Mal.2,15. ipsum habebis heredem. \*Eduxitque 5  
 13,16. eum foras et ait illi: Suspice coe-  
 22,17. lum et numera stellas, si potes. Et  
 Dt.1,10. dixit ei: Sic erit semen tuum. \*Cre- 6  
 10,22. didit Abram Deo, et reputatum est  
 Dn.12,3; illi ad justitiam.  
 R.4,3ss. Gal.3,6.  
 18ss. Jac.2,23.  
 Ps.32,2.

Dixitque ad eum: Ego Dominus, 7  
 12,1. qui eduxi te de Ur Chaldaeorum, ut  
 11,31,28. darem tibi terram istam et possideres  
 eam. \*At ille ait: Domine Deus, unde 8  
 L.1,18. scire possum, quod possessurus sim  
 eam? \*Et respondens Dominus: Sume, 9  
 inquit, mihi vaccam triennem et ca-  
 pram trimam et arietem annorum  
 trium, turturem quoque et columbam.  
 \*Qui tollens universa haec, divisit ea 10  
 Jer34,18s per medium, et utrasque partes con-  
 tra se altrinsecus posuit; aves autem  
 non divisit. \*Descenderuntque volu- 11  
 cres super cadavera, et abigebat eas  
 Abram. \*Cumque sol occumberet, 12  
 sopor irruit super Abram et horror  
 magnus et tenebrosus invasit eum.  
 \*Dictumque est ad eum: Scito prae- 13  
 noscens quod peregrinum futurum sit  
 semen tuum in terra non sua, et sub-  
 12,40. jicient eos servituti et affligent qua-  
 Act.7,6. dringentis annis. \*Verumtamen gen- 14  
 Gal.3,17. tem, cui servituri sunt, ego iudicabo;  
 Ex.3,20. et post haec egredientur cum magna  
 Ex.3,21s. substantia. \*Tu autem ibis ad pa- 15

4. A.A: v. deinem Weibe? (Druckfehler?)

6. Al.: Domino. 10. Al.: ea. 12. Al.: occubisset.

zwei. A: beide Theile einander gegenüber. dW: ein Stück dem andern.

11. B.dW.vE.A: (die) Raubvögel. B.vE: kamen herab. B: das Nas. vE: die Leichname! dW.A: (über) die Stücke. B.dW.vE: sch. f. weg. A: vertrieb.

12. unterging. B: wollte unterg. dW: neigte sich zum Untergang. vE: ihrem U. nahe war. vE: befiel. A: großer Schr. u. F. dW.vE: fiel auf ihn. A: kam über ihn.

13. B: gewiß wissen. A: Wisse zum voraus. B.dW: (ein) Fremdling! vE: ihm nicht gehört. B.dW: sie werden (er wird) ihnen d. (müssen). B: u. f. w. sie drücken. dW: man wird ihn dr. vE: da w. man f. dienstbar machen u. dr.

14. B.dW.vE: auch d. B. vE: richte ich. B.dW. vE.A: m. großer Habe.

15. vE: Doch du ... du. dW.A: gehen. vE: kom- men.



## XV.

## Foedus cum Abramo divinum. Sara et Agar.

ρας σου ἐν εἰρήνῃ, ταφείς ἐν γήρᾳ καλῶ.  
 16 Τετάρτῃ δὲ γενεᾷ ἀποστραφήσονται ὧδε·  
 οὐπω γὰρ ἀναπεπλήρουνται αἱ ἀμαρτίαι τῶν  
 Ἀμορραίων ἕως τοῦ νῦν. 17 Ἐπεὶ δὲ ὁ  
 ἥλιος ἐγένετο πρὸς δυσμάς, φλόξ ἐγένετο, καὶ  
 ἰδοὺ κλίβανος καπνίζόμενος καὶ λαμπάδες πυ-  
 ρός, αἱ διηλθον ἀνὰ μέσον τῶν διχοτομημά-  
 των τούτων.

18 Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ διέθετο κύριος τῷ  
 Ἀβραμ διαθήκην, λέγων· Τῷ σπέρματί σου  
 δώσω τὴν γῆν ταύτην, ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ  
 Αἰγύπτου ἕως τοῦ ποταμοῦ τοῦ μέγαλον Εὐ-  
 φράτου, 19 τοὺς Κεναίους καὶ τοὺς Κενεζαίους  
 καὶ τοὺς Κεδμωναίους 20 καὶ τοὺς Χετταίους  
 καὶ τοὺς Φερεζαίους καὶ τοὺς Ραφαεὶν 21 καὶ  
 τοὺς Ἀμορραίους καὶ τοὺς Χαναανίους καὶ  
 τοὺς Εὐαίους καὶ τοὺς Γεργεσαίους καὶ τοὺς  
 Ιεβουσαίους.

**XVI.** Σάρα δὲ ἡ γυνὴ Ἀβραμ οὐκ ἔτικτεν  
 αὐτῷ· ἦν δὲ αὐτῇ παιδίσκη Αἰγυπτία, ἥ ὄνομα  
 Ἀγάρ. 2 Εἶπε δὲ Σάρα πρὸς Ἀβραμ· Ἰδοὺ  
 συνέκλεισέ με κύριος τοῦ μὴ τίκτειν· εἰσελθε  
 οὖν πρὸς τὴν παιδίσκην μου, ἵνα τεκνοποιή-  
 σωμαι ἐξ αὐτῆς. Ὑπήκουσε δὲ Ἀβραμ τῆς  
 φωνῆς Σάρας. 3 Καὶ λαβοῦσα Σάρα, ἡ γυνὴ  
 Ἀβραμ, Ἀγάρ τὴν Αἰγυπτίαν, τὴν ἐαυτῆς  
 παιδίσκην, μετὰ δέκα ἔτη τοῦ οἰκῆσαι Ἀβραμ  
 ἐν γῇ Χαναάν, ἔδωκεν αὐτὴν τῷ Ἀβραμ, ἀν-  
 δρὶ αὐτῆς, αὐτῷ γυναικα. 4 Καὶ εἰσελθε πρὸς  
 Ἀγάρ, καὶ συνέλαβε. Καὶ εἶδεν, ὅτι ἐν γαστρὶ  
 ἔχει· καὶ ἠτιμάσθη ἡ κυρία ἐναντίον αὐτῆς.

5 Εἶπε δὲ Σάρα πρὸς Ἀβραμ· Ἀδικοῦμαι  
 ἐκ σοῦ. Ἐγὼ δέδωκα τὴν παιδίσκην μου εἰς  
 τὸν κόλπον σου· ἰδοῦσα δέ, ὅτι ἐν γαστρὶ  
 ἔχει, ἠτιμάσθη ἐναντίον αὐτῆς· κρίναι ὁ  
 θεὸς ἀνὰ μέσον ἐμοῦ καὶ σοῦ. 6 Εἶπε δὲ  
 Ἀβραμ πρὸς Σάραν· Ἰδοὺ ἡ παιδίσκη σου ἐν  
 ταῖς χερσί σου, χρῶ αὐτῇ ὡς ἂν σοι ἀρεστὸν ᾖ.

15. AFX: μετ' εἰρήνης. A<sup>1</sup>B rell.: ταφείς (τα-  
 φείς A<sup>2</sup>F). AX: γήρει. 20. F\* κ. τ. Εὐαίους (A<sup>2</sup> un-  
 cis incl.). — 2. A<sup>1</sup>X: τεκνοποιήσεις (A<sup>2</sup>X: ἤσω). A<sup>1</sup>  
 (pro Σάρας A<sup>2</sup>B): αὐτῆς. 3. AFX† (a. ἔδωκ.) καὶ.  
 6. A (pro ἐν τ. χερσί): ἐναντίον.

dW: glücklichem.

16. im vierten Geschlecht ... voll. B: Aber das  
 vierte G. sie sollen. dW: die Schulb. vE: Verschul-  
 dung. A: das Verderben. B.dW: bis hieher. vE: b.  
 jetzt. A: auf diese Zeit.

17. B: finster Nacht. dW: f. war es. vE: es w.  
 düster. A: entstand eine dicke Finsterniß. B.dW: war  
 ein rauchender D. A: ein ... erschien. vE: es war wie

16 תִּקְבֹּר בְּשִׁיבָה טוֹבָה: וְדוֹר רְבִיעִי  
 יִשְׁוּבוּ הִנֵּה כִּי לֹא-שָׁלֵם עֹן הָאָמְרִי  
 17 עַד-הִנֵּה: וַיְהִי הַשֹּׁמֶשׁ בָּאָה וַעֲלָטָה  
 הָיָה וַהֲלֵה תִנּוֹר עָשָׂן וּלְפִיד אֵשׁ אֲשֶׁר  
 18 עָבַר בֵּין הַגְּזָרִים הָאֵלֶּה: בַּיּוֹם הַהוּא  
 כָּרַת יְהוָה אֶת-אַבְרָם בְּרִית לֵאמֹר  
 לְזָרְעוֹ נָתַתִּי אֶת-הָאָרֶץ הַזֹּאת מִנְּהַר  
 מִצְרַיִם עַד-הַנָּהָר הַנָּזֶל נְהַר-פְּרָת:  
 19 אֶת-הַקִּינִי וְאֶת-הַקְנִזִּי וְאֶת הַקְּדִמְנִי:  
 כ וְאֶת-הַחִתִּי וְאֶת-הַפְּרִזִּי וְאֶת-  
 21 הַחִיטָּאִים: וְאֶת-הָאֲמֹרִי וְאֶת-הַכְּנַעֲנִי  
 וְאֶת-הַגְּרִזִּי וְאֶת-הַיְבוּסִי: ס

**XVI.** וְשָׂרִי אִשְׁתְּ אַבְרָם לֹא יָלְדָה לוֹ  
 וְלֵה שְׂפָחָה מִצְרִית וְשָׁמָּה הָגָר:  
 2 וַתֹּאמֶר שָׂרִי אֶל-אַבְרָם הִנֵּה-נָא  
 עֲצָרְנִי יְהוָה מֵלֶדֶת בֶּן-נָא אֶל-  
 שְׂפָחָתִי אֲוָלִי אֲבָנָה מִמֶּנָּה וַיִּשְׁמַע  
 3 אַבְרָם לְקוֹל שָׂרִי: וַתִּקַּח שָׂרִי אִשְׁתְּ  
 אַבְרָם אֶת-הָגָר הַמִּצְרִית שְׂפָחָתָהּ  
 מִקֶּץ עֶשְׂרִי שָׁנִים לְשִׁבְתְּ אַבְרָם בְּאֶרֶץ  
 כְּנָעַן וַתֵּלֶן אֹתָהּ לְאַבְרָם אִשָּׁה לוֹ  
 4 לְאִשָּׁה: וַיָּבֹא אֶל-הָגָר וַתֵּהָר וַתֵּרָא  
 כִּי הָרָתָה וַתִּקַּל בְּבִרְתָּהּ בְּעֵינֶיהָ:  
 ה וַתֹּאמֶר שָׂרִי אֶל-אַבְרָם חֲמָסִי עָלֶיךָ  
 אֲנֹכִי נָתַתִּי שְׂפָחָתִי בְּחִיקָךָ וַתֵּרָא  
 כִּי הָרָתָה וְאֶקַּל בְּעֵינֶיהָ יִשְׁפֹּט יְהוָה  
 6 בֵּינִי וּבֵינֶיךָ: וַיֹּאמֶר אַבְרָם אֶל-שָׂרִי  
 הִנֵּה שְׂפָחָתְךָ בְּיָדְךָ עֲשִׂי-לָהּ הַטּוֹב

v. 5. בקור עלי' בתרא

ein Ofen = Rauch. B.dW.vE: (die) welche (her-, hin-)  
 durchfuhr.

18. dW.vE.A: schloß. A: werde. dW.vE: gebe ich.  
 B: habe ich geg. B.A: v. d. Fluß ... (den Fl.,) den gr.  
 Fl. dW.vE: Strom.

1. dW: nicht. vE.A: feine Kinder. vE: eine Ggyp-  
 terin zur W. A: da f. aber ... hatte.



deinen Vätern mit Frieden, und in gutem  
16 Alter begraben werden. \*Sie aber sollen  
nach vier Mannsleben wieder hierher kom-  
men; denn die Missethat der Amoriter ist  
17 noch nicht alle. \*Als nun die Sonne  
untergegangen und finster geworden war,  
stehe, da rauchte ein Ofen, und eine Feuer-  
flamme fuhr zwischen den Stücken hin.  
18 An dem Tage machte der Herr einen  
Bund mit Abram und sprach: Deinem  
Samen will ich dieß Land geben von dem  
Wasser Egyptens an bis an das große  
19 Wasser Phrath, \*die Keniter, die Kinister,  
20 die Kadmoniter, \*die Hethiter, die Pheresiter,  
21 die Kiesen, \*die Amoriter, die Cananiter,  
die Gergesiter, die Jebusiter.

**XVI.** Sarai, Abrams Weib, gebar ihm  
nichts. Sie hatte aber eine Egyptische Magd,  
2 die hieß Hagar. \*Und sie sprach zu Abram:  
Siehe, der Herr hat mich verschlossen, daß  
ich nichts gebären kann. Lieber, lege dich  
zu meiner Magd, ob ich doch vielleicht aus  
ihr mich bauen möge. Abram gehorchte  
3 der Stimme Sarai. \*Da nahm Sarai,  
Abrams Weib, ihre Egyptische Magd, Ha-  
gar, und gab sie Abram, ihrem Manne,  
zum Weibe, nachdem sie zehn Jahre im  
4 Lande Canaan gewohnt hatten. \*Und er  
legte sich zu Hagar, die ward schwanger.  
Als sie nun sahe, daß sie schwanger war,  
achtete sie ihre Frau geringe gegen sich.  
5 Da sprach Sarai zu Abram: Du thust  
unrecht an mir. Ich habe meine Magd dir  
beigelegt, nun sie aber stehet, daß sie schwan-  
ger geworden ist, muß ich geringe geachtet  
sein gegen ihr. Der Herr sei Richter zwischen  
6 mir und dir. \*Abram aber sprach zu Sarai:  
Siehe, deine Magd ist unter deiner Gewalt,

17. U.L: ein Feuerflammen.

18. U.L: Egypti.

2. nicht geb. dW.vE.A: nicht gebäre. B.A: gehe  
zu m. M. (ein). dW.vE: wohne m. M. bei. B: Viell.  
möchte...erbauet werden. dW.vE: werde... (gebauet).  
A: daß ... doch Kinder bekomme. vE: hörte auf die St.  
A: Und als er ihres Willens war.

3. nachd. er ... hatte. B: 10 J. waren zu Ende ge-  
gangen, daß Abr. dW.vE: nach (dem) Verlauf v.  
10 J. seit A. wohnte (sich niedergelassen hatte).

4. B: war ihre Fr. zu ger. in ihren Augen. dW:

<sup>25,8.</sup>  
<sup>(47,30.</sup>  
<sup>49,29.</sup> tres tuos in pace, sepultus in se-  
nectute bona. \*Generatione autem 16  
quarta revertentur huc; necdum enim  
<sup>1R.21,26.</sup>  
<sup>Ex.20,5.</sup>  
<sup>Mt.23,32.</sup> completae sunt iniquitates Amor-  
rhaeorum usque ad praesens tem-  
pus. \*Cum ergo occubisset sol, 17  
facta est caligo tenebrosa, et apparuit  
<sup>19,28;</sup>  
<sup>Lev.9,24.</sup> clibanus fumans et lampas ignis  
transiens inter divisiones illas.  
<sup>17,7ss.</sup> In illo die pepigit Dominus foedus 18  
cum Abram, dicens: Semini tuo dabo  
<sup>13,15.</sup>  
<sup>12,7,26,4</sup> terram hanc a fluvio Aegypti usque  
<sup>Dt.34,4;</sup>  
<sup>Nm.34,5;</sup> ad fluvium magnum Euphraten, \*Ci- 19  
<sup>Ex.23,31.</sup>  
<sup>1Chr.6,9.</sup> naeos et Cenezaeos, Cedmonaeos  
<sup>2Sm.8,3.</sup>  
<sup>1Rg.4,21.</sup> \*et Hethaeos et Pheresaeos, Raphaim 20  
<sup>24; Gen.</sup>  
<sup>14,5(Nm.</sup> quoque \*et Amorrhaeos et Chana- 21  
<sup>13,33)</sup>  
<sup>Dt.7,1.</sup> naeos et Gergesaeos et Jebusaeos.  
<sup>Jos.24,11</sup>

Igitur Sarai, uxor Abram, **XVI.**  
non genuerat liberos. Sed habens  
<sup>Gal.</sup>  
<sup>4,22ss.</sup> ancillam aegyptiam nomine Agar,  
\*dixit marito suo: Ecce, conclusit 2  
<sup>(20,18.</sup>  
<sup>1Sm.1,5.</sup> me Dominus, ne parerem; ingredi  
ad ancillam meam, si forte saltem ex  
30,3.9. illa suscipiam filios. Cumque ille  
21,12. acquiesceret deprecanti, \*tulit Agar 3  
aegyptiam ancillam suam, post annos  
decem quam habitare coeperant in  
terra Chanaan, et dedit eam viro suo  
uxorem. \*Qui ingressus est ad eam. 4  
At illa concepisse se videns, despexit  
<sup>Pr.30,23.</sup> dominam suam.

Dixitque Sarai ad Abram: Inique 5  
agis contra me; ego dedi ancillam  
meam in sinum tuum, quae videns  
quod conceperit, despectui me ha-  
<sup>(31,53.</sup>  
<sup>1Sm.24,16</sup> bet; judicet Dominus inter me et te!  
\*Cui respondens Abram: Ecce, ait, 6  
ancilla tua in manu tua est, utere ea

18. Al.† (a. Euphr.) fluvium.

1. Al.† (p. gen.) sibi.

2. Al.: acquievisset.

Gebieterin ger. geachtet. vE: galt ihre Fr. ... wenig.  
A: daß s. empfangen habe, verachtete s. ihre Geb.

5. Meine Schmach sei über dir ... in deinen  
Schooß gegeben ... in ihren Augen. B: An dem Unr.  
so mir geschiehet bist du schuld. dW: Unr. gegen mich  
liegt auf dir. vE: Meine Unbill ... A: Du handelst  
unr. an mir. vE: in d. Sch. gelegt. dW: an deinen  
Busen! B.dW: so bin ich. B: zu ger. (vE.A: wie B. 4.)  
dW.vE.A: richtete. B: wird richten?

6. in deiner Hand.



## XVI.

Ad Agarem profugam Angelī mandata et promissa.

Καὶ ἐκάκωσεν αὐτὴν Σάρα, καὶ ἀπέδρα ἀπὸ προσώπου αὐτῆς.

<sup>7</sup> Εὗρε δὲ αὐτὴν ἄγγελος κυρίου ἐπὶ τῆς πηγῆς τοῦ ὕδατος ἐν τῇ ἐρήμῳ, ἐπὶ τῆς πηγῆς ἐν τῇ ὁδῷ Σούρ. <sup>8</sup> Καὶ εἶπεν αὐτῇ ὁ ἄγγελος κυρίου· "Αγαρ, παιδίσκη Σάρας, πόθεν ἔρχῃ καὶ ποῦ πορεύῃ; Καὶ εἶπεν· Ἀπὸ προσώπου Σάρας τῆς κυρίας μου ἐγὼ ἀποδιδράσκω. <sup>9</sup> Εἶπε δὲ αὐτῇ ὁ ἄγγελος κυρίου· Ἀποστράφηθι πρὸς τὴν κυρίαν σου καὶ ταπεινώθητι ὑπὸ τὰς χεῖρας αὐτῆς. <sup>10</sup> Καὶ εἶπεν αὐτῇ ὁ ἄγγελος κυρίου· Πληθύνων πληθυνῶ τὸ σπέρμα σου, καὶ οὐκ ἀριθμηθήσεται ὑπὸ τοῦ πλήθους. <sup>11</sup> Καὶ εἶπεν αὐτῇ ὁ ἄγγελος κυρίου· Ἴδου σὺ ἐν γαστρὶ ἔχεις καὶ τέξῃ υἱόν, καὶ καλέσεις τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰσμαήλ, ὅτι ἐπήκουσε κύριος τῇ ταπεινώσει σου. <sup>12</sup> Οὗτος ἔσται ἄγροικος ἄνθρωπος, αἱ χεῖρες αὐτοῦ ἐπὶ πάντας καὶ αἱ χεῖρες πάντων ἐπ' αὐτόν, καὶ κατὰ πρόσωπον πάντων τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ κατοικήσει.

<sup>13</sup> Καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα κυρίου τοῦ λαλοῦντος πρὸς αὐτὴν· Σὺ ὁ θεὸς ὁ ἐπιδὼν με, ὅτι εἶπε· Καὶ γὰρ ἐνώπιον εἶδον ὄφθέντα μοι. <sup>14</sup> Ἐνεκεν τούτου ἐκάλεσε τὸ φρέαρ φρέαρ οὐ ἐνώπιον εἶδον, ἰδὸν ἀνὰ μέσον Κάδης καὶ ἀνὰ μέσον Βαράδ. <sup>15</sup> Καὶ ἔτεκεν Ἀγαρ τῷ Ἀβραμ υἱόν, καὶ ἐκάλεσεν Ἀβραμ τὸ ὄνομα τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ, ὃν ἔτεκεν αὐτῷ Ἀγαρ, Ἰσμαήλ. <sup>16</sup> Ἀβραμ δὲ ἦν ἐτῶν ὀγδοηκονταεξ, ἡνίκα ἔτεκεν Ἀγαρ τῷ Ἀβραμ τὸν Ἰσμαήλ.

<sup>13</sup> Καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα κυρίου τοῦ λαλοῦντος πρὸς αὐτὴν· Σὺ ὁ θεὸς ὁ ἐπιδὼν με, ὅτι εἶπε· Καὶ γὰρ ἐνώπιον εἶδον ὄφθέντα μοι. <sup>14</sup> Ἐνεκεν τούτου ἐκάλεσε τὸ φρέαρ φρέαρ οὐ ἐνώπιον εἶδον, ἰδὸν ἀνὰ μέσον Κάδης καὶ ἀνὰ μέσον Βαράδ. <sup>15</sup> Καὶ ἔτεκεν Ἀγαρ τῷ Ἀβραμ υἱόν, καὶ ἐκάλεσεν Ἀβραμ τὸ ὄνομα τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ, ὃν ἔτεκεν αὐτῷ Ἀγαρ, Ἰσμαήλ. <sup>16</sup> Ἀβραμ δὲ ἦν ἐτῶν ὀγδοηκονταεξ, ἡνίκα ἔτεκεν Ἀγαρ τῷ Ἀβραμ τὸν Ἰσμαήλ.

**XVII.** Ἐγένετο δὲ Ἀβραμ ἐτῶν ἐνενηκονταεννέα, καὶ ὥφθη κύριος τῷ Ἀβραμ καὶ εἶπεν αὐτῷ· Ἐγὼ εἰμι ὁ θεός σου<sup>1</sup>, εὐαρέσκει ἐνώπιον ἐμοῦ καὶ γίνου ἄμεμπτος. <sup>2</sup> Καὶ θήσομαι τὴν διαθήκην μου ἀνὰ μέσον ἐμοῦ καὶ ἀνὰ μέσον σοῦ, καὶ πληθυνῶ σε σφόδρα. <sup>3</sup> Καὶ ἔπescen Ἀβραμ ἐπὶ πρόσωπον αὐτοῦ. Καὶ ἐλά-

10. AEX: ἀπὸ (pro ὑπὸ). 13. AEX† (p. ἐκάλ.) Ἀγαρ. A: ἐφιδών. — 1. AEX: ἐναντίον.

dW: dir gutdäucht. A: handle... gutdünfet. B.vE: wie es (was) gut ist in deinen Augen. A: härter behandelte? vE: Nun drückte! dW: Da demüthigte. B: Da sie ... züchtigte? A: nahm s. d. Flucht. vE: so daß s. v. ihr entwich. B: fl. s. v. ihrem Angesicht hinweg.

7. gen Zur. dW.vE.A: an einer (der) Wasserquelle. 8. B: hingehen. dW.vE: wohin gehst du. A: wo g. du hin. B: Ich bin flüchtig vor ... dW: Von m. Gebieterin G. fliehe ich. vE: Fr. ... entweiche ich. A: Ich fl. vor ... Geb.

7 **וַיִּמְצְאָהּ מַלְאָךְ יְהוָה עַל-עֵין הַמַּיִם** 7  
8 **בַּמִּדְבָּר עַל-הָעֵין בְּדֶרֶךְ שׁוּר׃ וַיֹּאמֶר** 8  
9 **הָגֵר שְׂפֹתָת שָׂרִי אִי-מֵיָהּ בָּאת וְאַתָּה תִּלְכִּי וְתֹאמַר מִפְּנֵי שָׂרִי בְּבִרְתִּי אֲנִי בִרְתָּת׃ וַיֹּאמֶר לָהּ מַלְאָךְ יְהוָה שׁוּבִי אֶל-בְּבִרְתְּךָ וְהִתְעַנִּי תַּחַת יְדֶיהָ׃** 9  
10 **וַיֹּאמֶר לָהּ מַלְאָךְ יְהוָה הֲרַבְתָּ אֲרַבְתָּ** 10  
11 **אֶת-זִרְעֶךָ וְלֹא יִסְפָּר מִרְבּ׃ וַיֹּאמֶר לָהּ מַלְאָךְ יְהוָה הֲנָךְ הָרָה וּלְבָדָתָ בֶּן וְקָרָאת שְׁמוֹ יִשְׁמָעֵאל כִּי-שָׁמַע יְהוָה אֶל-עֲנִיָּה׃ וְהָיָה פָּרָא** 11  
12 **אָדָם יָדוּ בְּכָל וַיָּד כָּל בּוֹ וְעַל-פָּנָי כָּל-אַחֵיו יִשְׁכָּן׃ וְתִקְרָא שֵׁם-יְהוָה הַדֹּבֵר אֵלֶיהָ אֲתָה אֵל רֹאִי כִּי אָמַרְתָּ** 12  
13 **הִנֵּה הִלֵּם רְאִיתִי אַחֲרִי רֹאִי׃ עַל-כֵּן קָרָא לְבָאָר בָּאָר לְחַי רֹאִי הִנֵּה בֵּין-טו קָדָשׁ וּבֵין פֶּרֶד׃ וַתֵּלֶד הָגֵר לְאַבְרָם בֶּן וַיִּקְרָא אֲבָרָם שֵׁם-בְּנוֹ אֲשֶׁר-יָלְדָהּ** 13  
14 **הָגֵר יִשְׁמָעֵאל׃ וְאַבְרָם בֶּן-שָׁמְנִים שָׁנָה וְשֵׁשׁ שָׁנִים בָּלְדָתָּ-הָגֵר אֶת-יִשְׁמָעֵאל לְאַבְרָם׃** 14  
15 **וַיְהִי אֲבָרָם בֶּן-תְּשַׁעִים שָׁנָה וְתִשַׁע שָׁנִים וַיָּרָא יְהוָה אֶל-אַבְרָם וַיֹּאמֶר אֵלָיו אֲנִי-אֵל שַׁי הַתְּהִלָּה לְפָנַי וְהָיָה תָמִיד׃ וְאַתָּה בְּרִיתִי בֵּינִי וּבֵינֶךָ וְאַרְבֶּה אוֹתְךָ בְּמֵאָד מְאֹד׃** 15  
16 **וַיִּפֹּל אֲבָרָם עַל-פָּנָיו וַיְדַבֵּר אִתּוֹ** 16

**XVII.** **וַיְהִי אֲבָרָם בֶּן-תְּשַׁעִים שָׁנָה וְתִשַׁע שָׁנִים וַיָּרָא יְהוָה אֶל-אַבְרָם וַיֹּאמֶר אֵלָיו אֲנִי-אֵל שַׁי הַתְּהִלָּה לְפָנַי וְהָיָה תָמִיד׃ וְאַתָּה בְּרִיתִי בֵּינִי וּבֵינֶךָ וְאַרְבֶּה אוֹתְךָ בְּמֵאָד מְאֹד׃** 17  
18 **וַיִּפֹּל אֲבָרָם עַל-פָּנָיו וַיְדַבֵּר אִתּוֹ** 18

9. vE: schmiege dich!!

10. B: Ferner sprach. vE: Weiter. A: Und wieder.

11. bist schw. und ... dW: denn erh. hat. vE: denn seh. hört auf dein Bedrängniß.

12. dW: ein M. wie ein Walbefel. vE: Gleich einem wilden G. w. er fein, ein M. dW.vE.A: gegen (wider) Alle, u. Aller. (Hände). B: vor dem Angesicht aller s. Br. vE: allen s. Br. im M. A: gegenüber ... s. Setze aufschlagen. dW: öflich von ...?

13. Habe ich auch hier nachgesehen dem, der mich



Die Flucht. Verheißung über Ismael.

XVI.

thue mit ihr, wie dir's gefällt. Da sie nun Sarai wollte demüthigen, flohe sie von ihr. 7 Aber der Engel des Herrn fand sie bei einem Wasserbrunnen in der Wüste, nemlich 8 bei dem Brunnen am Wege zu Sur. \*Der sprach zu ihr: Hagar, Sarai Magd, wo kommst du her, und wo willst du hin? Sie sprach: Ich bin von meiner Frau Sarai 9 geflohen. \*Und der Engel des Herrn sprach zu ihr: Kehre um wieder zu deiner Frau, 10 und demüthige dich unter ihre Hand. \*Und der Engel des Herrn sprach zu ihr: Ich will deinen Samen also mehren, daß er vor großer 11 Menge nicht soll gezählet werden. \*Weiter sprach der Engel des Herrn zu ihr: Siehe, du bist schwanger geworden und wirst einen Sohn gebären, deß Namen sollst du Ismael heißen, darum, daß der Herr dein Elend 12 erhöret hat. \*Er wird ein wilder Mensch sein, seine Hand wider Jedermann und Jedermanns Hand wider ihn, und wird gegen allen seinen Brüdern wohnen. 13 Und sie hieß den Namen des Herrn, der mit ihr redete: Du Gott siehest mich. Denn sie sprach: Gewißlich hier habe ich gesehen 14 den, der mich hernach angesehen hat. \*Darum hieß sie den Brunnen einen Brunnen des Lebendigen der mich angesehen hat, welcher Brunnen ist zwischen Kades und Bared. 15 \*Und Hagar gebar Abram einen Sohn, und Abram hieß den Sohn, den ihm Hagar 16 gebor, Ismael. \*Und Abram war sechs und achtzig Jahre alt, da ihm Hagar den Ismael gebor.

**XVII.** Als nun Abram neun und neunzig Jahre alt war, erschien ihm der Herr und sprach zu ihm: Ich bin der allmächtige Gott, wandle vor mir und sei fromm. 2 \*Und ich will meinen Bund zwischen mir und dir machen und will dich fast sehr 3 mehren. \*Da fiel Abram auf sein Ange-

ut libet. Affligente igitur eam Sarai, fugam iniit.

Cumque invenisset eam Angelus 7 v.13. Domini juxta fontem aquae in solitudine, qui est in via Sur in deserto, 20,1. 25,18. \*dixit ad illam: Agar, ancilla Sarai, 8 Ex.15,22. 1Sm.15,7. unde venis et quo vadis? Quae respondit: A facie Sarai dominae meae ego fugio. \*Dixitque ei Angelus Domini: Revertere ad dominam tuam, et humiliare sub manu illius. \*Et 10 rursum: Multiplicans, inquit, multiplicabo semen tuum, et non numerabitur prae multitudine. \*Ac 11 deinceps: Ecce, ait, concepisti et paries filium, vocabisque nomen ejus 12 Ismael, eo quod audierit Dominus afflictionem tuam. \*Hic erit ferus 17,20. homo, manus ejus contra omnes et manus omnium contra eum, et e regione universorum fratrum suorum 25,18. figet tabernacula.

Vocavit autem nomen Domini qui 13 loquebatur ad eam: Tu Deus qui vidisti me. Dixit enim: Profecto hic Ex.33,23. vidi posteriora videntis me. \*Propterea appellavit puteum illum Puteum Viventis Videntis me. Ipse est 24,62. 25,11; 14,7. inter Cades et Barad. \*Peperitque 15 Gal.4,23. Agar Abrae filium, qui vocavit nomen ejus Ismael. \*Octoginta et sex annorum erat Abram, quando peperit ei Agar Ismaelem.

**Postquam vero nonaginta XVII.** et novem annorum esse coeperat, apparuit ei Dominus, dixitque ad eum: 35,11. Ex.6,3; Gn.24,40. Ego Deus omnipotens, ambula coram me et esto perfectus. \*Ponamque 2 foedus meum inter me et te, et multiplicabo te vehementer nimis. \*Cecidit Abram pronus in faciem. 3

13. Al.† (p. autem) Agar.

siehet? B: Du bist der G. des Sehens. dW: Schauens. vE: El Roi [d. i. G. der mich sah]. A: Du G. der mich sah. B: Habe ... mich umgef. nach d. d. m. angef. hat? vE: Fürwahr, ich sah den von hinten, d. m. gesehen!! A: ich h. den Rücken dessen ges. d. m. sah!! (dW: Schau' ich hier auch nach dem Schauen??) 14. hieß man ... mich siehet. dW: heißt man. vE: Elchaj Roi [Br. d. L. u. m. Sehenden]. dW: Br. d.

Lebens, des Schauens? B.dW.vE: Siehe er ist (liegt). 15. B.dW.vE: nannte d. Namen des G. B: geboren hatte. 1. dW.vE: Gott, der Allm. B: der allgenugsame G. ... stets vor m. Angesicht. B.A: vollkommen. 2. sehr, sehr. dW.A: gar sehr. B: über die Maßen sehr. vE: sehr zahlreich. 3. A: fiel nieder.



## XVII.

## Mutatio nominis Abram̄i circumcisionisque mandatum.

λησεν αὐτῷ ὁ θεός, λέγων· <sup>4</sup>Καὶ ἐγὼ ἰδοὺ ἡ διαθήκη μου μετὰ σοῦ, καὶ ἔσῃ πατὴρ πλήθους ἐθνῶν. <sup>5</sup>Καὶ οὐ κληθήσεται ἔτι τὸ ὄνομά σου Ἀβραμ, ἀλλ' ἔσται τὸ ὄνομά σου Ἀβραάμ, ὅτι πατέρα πολλῶν ἐθνῶν τέθεικά σε. <sup>6</sup>Καὶ αὐξάνῃ σε σφόδρα σφόδρα, καὶ θήσω σε εἰς ἔθνη, καὶ βασιλεῖς ἐκ σοῦ ἐξελεύσονται. <sup>7</sup>Καὶ στήσω τὴν διαθήκην μου ἂνὰ μέσον σου καὶ ἂνὰ μέσον τοῦ σπέρματός σου μετὰ σέ, εἰς τὰς γενεὰς αὐτῶν, εἰς διαθήκην αἰώνιον, εἶναί σου θεός καὶ τοῦ σπέρματός σου μετὰ σέ. <sup>8</sup>Καὶ δώσω σοι καὶ τῷ σπέρματί σου μετὰ σέ τὴν γῆν, ἣν παροικεῖς, πᾶσαν τὴν γῆν Χαναάν, εἰς κατάσχεσιν αἰώνιον, καὶ ἔσομαι αὐτοῖς εἰς θεόν.

<sup>9</sup>Καὶ εἶπεν ὁ θεὸς πρὸς Ἀβραάμ· Σὺ δὲ τὴν διαθήκην μου διατηρήσεις, σὺ καὶ τὸ σπέρμα σου μετὰ σέ εἰς τὰς γενεὰς αὐτῶν. <sup>10</sup>Καὶ αὕτη ἡ διαθήκη, ἣν \*διατηρήσεις, ἂνὰ μέσον ἐμοῦ καὶ ὑμῶν καὶ ἂνὰ μέσον τοῦ σπέρματός σου μετὰ σέ εἰς τὰς γενεὰς αὐτῶν, περιτμηθήσεται ὑμῶν πᾶν ἀρσενικόν. <sup>11</sup>Καὶ περιτμηθήσεσθε τὴν σάρκα τῆς ἀκροβυστίας ὑμῶν, καὶ ἔσται εἰς σημεῖον διαθήκης ἂνὰ μέσον ἐμοῦ καὶ ὑμῶν. <sup>12</sup>Καὶ παιδίον ὀκτὼ ἡμερῶν περιτμηθήσεται ὑμῖν, πᾶν ἀρσενικόν εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν, καὶ οἰκογενῆς, καὶ ὁ ἀργυρώνητος ἀπὸ παντὸς υἱοῦ ἀλλοτρίου, ὃς οὐκ ἔστιν ἐκ τοῦ σπέρματός σου. <sup>13</sup>Περιτομῇ περιτμηθήσεται ὁ οἰκογενῆς τῆς οἰκίας σου καὶ ὁ ἀργυρώνητος, καὶ ἔσται ἡ διαθήκη μου ἐπὶ τῆς σαρκὸς ὑμῶν εἰς διαθήκην αἰώνιον. <sup>14</sup>Καὶ ἀπερίτμητος ἄρσεν, ὃς οὐ περιτμηθήσεται τὴν σάρκα τῆς ἀκροβυστίας αὐτοῦ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ, ἐξολοθρευθήσεται ἡ ψυχὴ ἐκείνη ἐκ τοῦ γένους αὐτῆς, ὅτι τὴν διαθήκην μου διεσκέδασε.

4 אלהים לאמר: אני הנה בריתי  
ה אתך והיית לאב המון גוים: ולא-  
יקרא עוד את-שםך אברם והיה  
שםך אברהם כי אב-המון גוים  
6 נתתיך: והפירתי אתך בממד ממד  
ונתתיך לגוים ומלכים ממך יצאו:  
7 והקמתי את-בריתי ביני ובינך ובין  
זרעך אחריה לדורתם לברית עולם  
להיות לך לאלהים ולזרעך אחריה:  
8 ונתתי לך ולזרעך אחריה את הארץ  
מגריה את כל-ארץ כנען לאחזת  
9 עולם והייתי להם לאלהים: ויאמר  
אלהים אל-אברהם ואתה את-בריתי  
תשמר אתה וזרעך אחריה לדורתם:  
י זאת בריתי אשר תשמרו ביני  
וביניכם ובין זרעך אחריה המול  
לכם כל-זכר: ונמלתם את בשר  
ערלתכם והיית לאות ברית ביני  
12 וביניכם: ובן-שמנת ימים ימול לכם  
כל-זכר לדורתיכם יליד פית ומקנת-  
פסח מכל בן-נכר אשר לא מזרעך  
13 הוא: המול ימול יליד ביתך ומקנת  
פסחך והייתה בריתי בבשרכם לברית  
14 עולם: וערל זכר אשר לא-ימול  
את-בשר ערלתו ונקרתה הנפש  
ההוא מעמיה את-בריתי הפר: ס

5. A: ἔστ. Ἀβρ. τὸ ὄν. σς. 6. A<sup>1</sup>X\* (alt.) σφόδρα.  
7. AFX+ (p. μς) ἂνὰ μέσον ἐμῆ καὶ. AX\* τὰς.  
8. AEX: θεός (pro εἰς θ.). 11. AEX: ἐν σημεῖω.  
12. AEFX: ὑμῶν ὁ οἰκογενῆς τῆς οἰκίας σς.

4. B: Was mich betrifft, siehe mein B. ist. vE: Siehe! m. B. mit dir ist: daß du Vater einer Menge B. dW: eines Haufens von B. B: zu einem B. v. B. w.

5. B: etner Menge B. vE: hab' ich dich ersehen! dW: mache ich dich.

6. sehr, sehr ... sollen R. B.vE.A: dich zu Völkern m. dW: zu B. mache ich dich. A: aus dir. dW.vE: (aus) dir hervorgehen.

7. auf ihre Geschlechter, zum ew. Bunde, daß. B: bestätigen. A: setzen. dW.vE: Und ich errichte.

dW: auf ihre künftigen Geschl. hin. A: in ihren G. vE: Gott sei dir. dW: dein G. zu sein.

8. dW: gebe dir. vE: Ja dir ... gebe ich ... in dem du als Fr. weißt. A: deiner Wanderschaft. dW: deines Aufenthaltes? vE.A: zum ew. Besiz. dW: Eigenthum.

9. in ihren Geschlechtern. dW: Du aber halte. vE: Dagegen halte du auch. A: So h. also auch. B: Du sollst aber bewahren.

10. dW.vE.A: daß (von) bei euch alles Männl. beschn. werde.

11. B.vE.A: das Gl. eurer B. dW: sollt beschneiden



## Abraham. Das Zeichen des Bundes.

## XVII.

sicht. Und Gott redete weiter mit ihm und  
 4 sprach: \*Siehe, Ich bins, und habe meinen  
 Bund mit dir, und du sollst ein Vater vie-  
 5 ler Völker werden. \*Darum sollst du nicht  
 mehr Abram heißen, sondern Abraham soll  
 dein Name sein, denn ich habe dich gemacht  
 6 vieler Völker Vater, \*und will dich fast sehr  
 fruchtbar machen, und will von dir Völker  
 machen, und sollen auch Könige von dir  
 7 kommen. \*Und ich will aufrichten meinen  
 Bund zwischen mir und dir und deinem  
 Samen nach dir, bei ihren Nachkommen,  
 daß es ein ewiger Bund sei, also, daß ich  
 dein Gott sei und deines Samens nach dir.  
 8 \*Und will dir und deinem Samen nach dir  
 geben das Land, da du ein Fremdling innen  
 bist, nemlich das ganze Land Canaan, zu  
 ewiger Bestzung, und will ihr Gott sein.  
 9 Und Gott sprach zu Abraham: So halte  
 nun meinen Bund, du und dein Same nach  
 10 dir, bei ihren Nachkommen. \*Das ist aber  
 mein Bund, den ihr halten sollt zwischen  
 mir und euch und meinem Samen nach dir:  
 Alles, was männlich ist unter euch, soll be-  
 11 schnitten werden. \*Ihr sollt aber die Vor-  
 haut an eurem Fleisch beschneiden. Dasselbe  
 soll ein Zeichen sein des Bundes zwischen  
 12 mir und euch. \*Ein jegliches Knäblein,  
 wenn es acht Tage alt ist, sollt ihr beschnei-  
 den bei euren Nachkommen, desselben gleichen  
 auch alles, was Gefindes daheim geboren  
 oder erkaufte ist von allerlei Fremden, die nicht  
 13 eures Samens sind. \*Also soll mein Bund  
 an eurem Fleisch sein zum ewigen Bund.  
 14 \*Und wo ein Knäblein nicht wird beschnit-  
 ten an der Vorhaut seines Fleisches, daß Seele  
 soll ausgerottet werden aus seinem Volk,  
 darum, daß es meinen Bund unterlassen hat.

5. A.A: zum Vater vieler V.

werden am Fl. B: zu einem 3. A: zum. dW. mei-  
 nes V.

12. Nachf., was dah. geb. oder ... B: Und wenn  
 ... so soll bei euch beschn. w. alles w. männl. ist. vE:  
 alles Männl. dW: Acht T. a. f. von euch alles Fl.  
 A: Ein Kind v. 8 T. ..., jedes Männl. dW: auf eure  
 Geschl. B.vE: in euren. A: unter. B: im Haus geb.  
 o. für Geld erk. dW: der Hausgeb. u. d. mit G. Er-  
 kaufte. vE: sowohl ... um G. G. A: sow. d. Knecht,  
 der im H. geb. als d. gef. ist. B: v. einem jeden Fr.  
 vE: irgend einem. dW: v. allen Söhnen der Fremde

Polyglotten-Bibel. A. L.

Dixitque ei Deus: \*Ego sum, et pa- 4  
 ctum meum tecum, erisque pater  
 multarum gentium. \*Nec ultra vo- 5  
 Neh.9,7. cabitur nomen tuum Abram, sed ap-  
 pellaberis Abraham, quia patrem mul-  
 R.4,17,11. Es.51,2. tarum gentium constitui te. \*Fa- 6  
 Sir. 44,20ss. ciamque te crescere vehementissime,  
 et ponam te in gentibus, regesque  
 ex te egredientur. \*Et statuam pa- 7  
 ctum meum inter me et te, et inter  
 semen tuum post te in generationibus  
 suis, foedere sempiterno: ut sim Deus  
 tuus et seminis tui post te. \*Dabo 8  
 23,4. 24,7. que tibi et semini tuo terram pere-  
 grinationis tuae, omnem terram Cha-  
 naan, in possessionem aeternam, ero-  
 Ebr.11,16. que Deus eorum.

Dixit iterum Deus ad Abraham: Et 9  
 tu ergo custodies pactum meum, et  
 semen tuum post te in generationibus  
 suis. \*Hoc est pactum meum, quod 10  
 observabitis inter me et vos, et se-  
 men tuum post te: Circumcidetur ex  
 vobis omne masculinum. \*Et cir- 11  
 Act.7,8. cumcidetis carnem praeputii vestri,  
 Jo.7,22. ut sit in signum foederis inter me  
 R.4,11. et vos. \*Infans octo dierum circum- 12  
 Dt.10,16. cidetur in vobis, omne masculinum  
 21,4. in generationibus vestris, tam verna-  
 Lev.12,3. culus quam emptitius circumcidetur,  
 L.2,21. et quicumque non fuerit de stirpe  
 (Ex. 22,30. vestra; \*eritque pactum meum in 13  
 carne vestra in foedus aeternum.  
 \*Masculus cujus praeputii caro cir- 14  
 cumcisa non fuerit, delebitur anima  
 (Ex. 31,14. illa de populo suo, quia pactum  
 Lev.17,4. meum irritum fecit.

4. Al.† (p. et) ponam.

8. Al.† (p. tuo) post te.

10. Al.\* meum.

wer ... A: u. der n. v. eurem Stamme ist.

13. Beschn. soll w., der in deinem H. geb. u. d.  
 gef. ist m. deinem Geld. B: Es soll alle: dings ... was  
 dW.vE.A: (als) ein ewiger V.

14. es hat m. V. gebrochen ... B: ein Manns-  
 bild, so eine Vorh. hat, der an d. Fl. ... ist. dW: ein  
 unbeschnittenes Männliches, das ... worden. vE: Ein  
 unb. Männlicher aber, bei dem das Fl. ... ist. A: Ein  
 Männliches, das ... ist. B.A: dieselbe Seele. dW:  
 selbige. vE: eine solche. dW: es werde ausger. A: weil  
 f. m. V. zu nichte gemacht hat.



## XVII.

## Mutatio nominis Sarai promissioque Isaaci.

15 Καὶ εἶπεν ὁ θεὸς τῷ Ἀβραάμ· Σάρα, ἡ γυνή σου, οὐ κληθήσεται τὸ ὄνομα αὐτῆς Σάρα· Σάρῃα ἔσται τὸ ὄνομα αὐτῆς. 16 Εὐλογήσω δὲ αὐτήν, καὶ δώσω σοι ἐξ αὐτῆς τέκνον, καὶ εὐλογήσω αὐτό, καὶ ἔσται εἰς ἔθνη, 'καὶ' βασιλεῖς ἐθνῶν ἐξ αὐτοῦ ἔσονται. 17 Καὶ ἔπεσεν Ἀβραάμ ἐπὶ πρόσωπον αὐτοῦ, καὶ ἐγέλασε, καὶ εἶπεν ἐν τῇ διανοίᾳ αὐτοῦ, λέγων· Εἰ τῷ ἑκατονταετεί γενησεται υἱός; καὶ εἰ ἡ Σάρῃα ἐνενήκοντα ἐτῶν τέξεται; 18 Εἶπε δὲ Ἀβραάμ πρὸς τὸν θεόν· Ἰσμαὴλ οὗτος ζήτω ἐναντίον σου. 19 Εἶπε δὲ ὁ θεὸς 'πρὸς Ἀβραάμ'· Ναί, ἰδοὺ Σάρῃα ἡ γυνή σου τέξεταί σοι υἱόν, καὶ καλέσεις τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰσαάκ· καὶ στήσω τὴν διαθήκην μου πρὸς αὐτὸν εἰς διαθήκην αἰώνιον, 'εἶναι αὐτῷ θεός' καὶ τῷ σπέρματι αὐτοῦ μετ' αὐτόν. 20 Περὶ δὲ Ἰσμαὴλ ἰδοὺ ἐπήκουσά σου, 'καὶ' ἰδοὺ εὐλόγηκα αὐτόν, καὶ ἀύξανῶ αὐτόν καὶ πληθυνῶ αὐτόν σφόδρα· δώδεκα ἔθνη γεννήσει, καὶ δώσω αὐτόν εἰς ἔθνος μέγα. 21 Τὴν δὲ διαθήκην μου στήσω πρὸς Ἰσαάκ, ὃν τέξεταί σοι Σάρῃα εἰς τὸν καιρὸν τοῦτον, ἐν τῷ ἐνιαυτῷ τῷ ἐτέρῳ. 22 Συνετέλεσε δὲ λαλῶν πρὸς αὐτόν, καὶ ἀνέβη ὁ θεὸς ἀπὸ Ἀβραάμ.

23 Καὶ ἔλαβεν Ἀβραάμ Ἰσμαὴλ, τὸν υἱὸν ἑαυτοῦ, καὶ πάντας τοὺς οἰκογενεῖς αὐτοῦ καὶ πάντας τοὺς ἀργυρωνήτους, 'καὶ' πᾶν ἄρσεν τῶν ἀνδρῶν τῶν ἐν τῷ οἴκῳ Ἀβραάμ, καὶ περιέτεμε ' τὰς ἀκροβυστίας αὐτῶν, ἐν τῷ καιρῷ τῆς ἡμέρας ἐκείνης, καθὰ ἐλάλησεν αὐτῷ ὁ θεός. 24 Ἀβραάμ δὲ ἐνενηκονταεννέα ἦν ἐτῶν, ἡνίκα περιέτεμετο τὴν σάρκα τῆς ἀκροβυστίας αὐτοῦ. 25 Ἰσμαὴλ δὲ ὁ υἱὸς αὐτοῦ ἦν ἐτῶν δεκατριῶν, ἡνίκα περιέτεμετο τὴν σάρκα τῆς ἀκροβυστίας αὐτοῦ. 26 Ἐν δὲ τῷ καιρῷ τῆς ἡμέρας ἐκείνης περιετμήθη Ἀβραάμ

15. AX: Εἶπεν δὲ ὁ θ. AEFX: Σάρα, ἀλλὰ Σάρῃα. 16. AEX (pro αὐτό): αὐτόν. 17. A<sup>1</sup>X\* (pr.) αὐτῆς. AEX\* ἡ. A<sup>1</sup>: γενήσεται (τέξ. A<sup>2</sup>B rell.). 19. AE: θεὸς τῷ Ἀβρ. AFX<sup>1</sup>\* εἶναι αὐτῷ θ. 20. A\* ἰδὲ. 23. AFX (pro ἑαυτῶ): αὐτῶ (X\*). 24. AFX: περιέτεμεν. 25. AX: περιετμήθη. 26. AFX\* δέ.

15. dW: G. dein W., ihren Namen ... nennen. vE: mit dem N. G. heißen.

16. R. über B. sollen aus ihr kommen. dW: ich segne sie, u. auch ... gebe. (A: den ich segnen werde?) B.vE: daß sie zu Völkern werde. dW: u. f. soll...wer-

טו ויאמר אלהים אל-אברהם שרי  
אשתך לא-תקרא את-שמה שרי כי  
שרה שמה: וברכתי אתה וגם נתתי  
ממנה לך בן וברכתיה והיתה לגוים  
מלכי עמים ממנה יהיו: ויפל אברהם  
על-פניו ויצחק ויאמר בלבו תלבן  
מאה-שנה יולד ואם-שרה תבת-  
18 תשעים שנה תלד: ויאמר אברהם  
אל-האלהים לו ושמעאל יהיה  
לפניה: ויאמר אלהים אבל שרה  
אשתך ילדת לך בן וקראת את-שמו  
יצחק והקמתי את-בריתי אתו לברית  
עולם לזרעו אחרי: ולישמעאל  
שמעתי תנה ברכתי אתו והבריתי  
אתו והבריתי אתו במאד מאד שנים-  
עשר נשיאם יוליד ונתתיו לגוי גדול:  
21 ואת-בריתי אקים את-יצחק אשר  
תלד לך שרה למועד הזה בשנה  
22 האחרת: ויכל לדבר אתו ויעל  
אלהים מעל אברהם: ויקח אברהם  
את-ישמעאל בנו ואת כל-ילדי  
ביתו ואת כל-מקנת כספו כל-זכר  
באנשי בית אברהם וימל את-בשר  
ערלתם בעצם היום הזה כאשר דבר  
24 אלהים: ואברהם בן-תשעים  
ותשע שנה בהמלו בשר ערלתו:  
כה וישמעאל בנו בן-שלש עשרה שנה  
26 בהמלו את בשר ערלתו: בעצם  
היום הזה נמול אברהם וישמעאל

den. (A: u. er soll...?) B: aus ihr werden. vE: stam-  
men. (A: aus ihm?)

17. dW: Wird wohl einem Hundertjährigen ge-  
boren. vE: Sollte w. e. hundertj. Manne noch geb.  
werden. A: Meinst du, daß e. S. ein Sohn geb. w.



15 Und Gott sprach abermal zu Abraham:  
Du sollst dein Weib Sarai nicht mehr Sarai  
heißen, sondern Sarah soll ihr Name sein.  
16 \*Denn ich will sie segnen, und von ihr will  
ich dir einen Sohn geben, denn ich will sie  
segnen, und Völker sollen aus ihr werden,  
17 und Könige über viele Völker. \*Da fiel  
Abraham auf sein Angesicht und lachte, und  
sprach in seinem Herzen: Soll mir, hundert  
Jahr alt, ein Kind geboren werden, und  
18 Sarah, neunzig Jahr alt, gebären? \*Und  
Abraham sprach zu Gott: Ach, daß Ismael  
19 leben sollte vor dir! \*Da sprach Gott: Ja,  
Sarah dein Weib soll dir einen Sohn ge-  
bären, den sollst du Isaak heißen, denn mit  
ihm will ich meinen ewigen Bund aufrichten,  
20 und mit seinem Samen nach ihm. \*Dazu  
um Ismael habe ich dich auch erhört. Siehe,  
ich habe ihn gesegnet, und will ihn frucht-  
bar machen und mehren fast sehr. Zwölf  
Fürsten wird er zeugen, und will ihn zum  
21 großen Volk machen. \*Aber meinen Bund  
will ich aufrichten mit Isaak, den dir Sarah  
gebären soll, um diese Zeit im andern  
22 Jahr. \*Und er hörete auf mit ihm zu  
reden. Und Gott fuhr auf von Abraham.  
23 Da nahm Abraham seinen Sohn Ismael,  
und alle Knechte, die daheim geboren, und  
alle, die erkaufte, und alles, was Mannsna-  
men war in seinem Hause, und beschnitt die  
Vorhaut an ihrem Fleisch, eben desselbigen  
24 Tages, wie ihm Gott gesagt hatte. \*Und  
Abraham war neun und neunzig Jahre alt,  
da er die Vorhaut an seinem Fleisch be-  
25 schnitt. \*Ismael aber, sein Sohn, war drei-  
zehn Jahre alt, da seines Fleisches Vorhaut  
26 beschnitten ward. \*Eben auf einen Tag  
wurden sie alle beschnitten, Abraham und

23. A.A: waren.

B: Sollte von e. S. noch gezeuget w. u. f. S., eine  
Neunzigjährige. dW: wird S., wird die N.

18. dW: Möge I. leben. A: Möchte doch. vE:  
Dürfe nur.

19. und m. ihm... m. B. aufr. zum ew. B. seinem...  
dW: Gewiß! ... gebiert. vE: In Wahrheit! B: be-  
stätigen. dW.vE: auf seinen S.

20. sehr, sehr. B.vE: wegen I. A: für. dW.vE:  
erhöre ich dich. vE: erseh' ich ihn!

21. vE: im nächsten I. um d. I.

Dixit quoque Deus ad Abraham: 15  
Sarai uxorem tuam non vocabis Sa-  
rai, sed Saram. \*Et benedicam ei, 16  
18,10. et ex illa dabo tibi filium, cui bene-  
dicturus sum, eritque in nationes,  
et reges populorum orientur ex  
eo. \*Cecidit Abraham in faciem 17  
18,12. suam et risit, dicens in corde suo:  
Putasne centenario nascetur filius?  
R.4,19. et Sara nonagenaria pariet? \*Dixit- 18  
(L.1,18. que ad Deum: Utinam Ismael vivat  
coram te! \*Et ait Deus ad Abraham: 19  
18,10. Sara uxor tua pariet tibi filium, vo-  
21,2; cabisque nomen ejus Isaac; et con-  
(16,11. stituam pactum meum illi in foedus  
sempiternum et semini ejus post  
eum. \*Super Ismael quoque exau- 20  
16,10. divi te, ecce, benedicam ei et augebo  
21,13. et multiplicabo eum valde; duodecim  
25,13-16. duces generabit, et faciam illum in  
gentem magnam. \*Pactum vero meum 21  
21,12. statuam ad Isaac, quem pariet tibi  
R.9,7.9. Sara tempore isto in anno al-  
tero. \*Cumque finitus esset ser- 22  
35,13. mo loquentis cum eo, ascendit Deus  
Jud.13,20 ab Abraham.

Tulit autem Abraham Ismael filium 23  
suum, et omnes vernaculos domus  
suae, universosque quos emerat, cun-  
ctos mares ex omnibus viris domus  
suae, et circumcidit carnem praeputii  
eorum statim in ipsa die, sicut prae-  
ceperat ei Deus. \*Abraham nonaginta 24  
et novem erat annorum, quando cir-  
cumcidit carnem praeputii sui. \*Et 25  
Ismael filius tredecim annos imple-  
verat tempore circumcisionis suae.  
\*Eadem die circumcisis est Abraham 26

22. S: ad Abr.

25. S† suus.

22. dW: als er sein Reden m. ihm geendigt. vE:  
Da schloß er s. Rede! A: als geendet war die R. des-  
sen, der m. ihm sprach. dW.A: stieg auf. vE: erhob sich.

23. alle d. ihm dah. ... männlich. B.dW: mit  
(seinem) Geld erk. vE: um G. B.dW.vE: von (unter)  
den Leuten. A: aus allen L. dW.A: seines Hauses.  
B.vE: des S. Abrahams. B.dW.vE.A: das Fl. ihrer  
B. vE: noch an eben diesem T. A: sogleich am selben.

24. 25. B.dW.vE: beschnitten wurde am.

26. wurde beschn. Abr. B.vE: An (eben) demsel-  
ben T. A: einem u. dems. dW: diesem selbigen.



## XVIII.

## Triumviri hospitio ab Abrahamo excepti.

καὶ Ἰσμαὴλ ὁ υἱὸς αὐτοῦ, <sup>27</sup> καὶ πάντες οἱ ἄνδρες τοῦ οἴκου αὐτοῦ, 'καὶ' οἱ οἰκογενεῖς αὐτοῦ καὶ οἱ ἀργυρώνητοι ἐξ ἀλλογενῶν 'ἐθνῶν' <sup>11</sup>.

**XVIII.** Ὡφθη δὲ αὐτῷ ὁ θεὸς πρὸς τῇ δρυὶ τῇ Μαμβρῇ, καθημένου αὐτοῦ ἐπὶ τῆς θύρας τῆς σκηνῆς αὐτοῦ μεσημβρίας. <sup>2</sup> Ἀναβλέψας δὲ τοῖς ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ εἶδε, καὶ ἰδὼν τρεῖς ἄνδρες εἰστήκεισαν ἐπάνω αὐτοῦ· καὶ ἰδὼν προσέδραμεν εἰς συνάντησιν αὐτοῖς ἀπὸ τῆς θύρας τῆς σκηνῆς αὐτοῦ, καὶ προσεκύνησεν ἐπὶ τὴν γῆν, <sup>3</sup> καὶ εἶπε· Κύριε, εἰ ἄρα εὔρον χάριν ἐναντίον σου, μὴ παρέλθῃς τὸν παῖδά σου. <sup>4</sup> Ληφθήτω δὴ <sup>11</sup> ὕδωρ, καὶ νιψάτωσαν τοὺς πόδας ὑμῶν, καὶ καταψύξατε ὑπὸ τὸ δένδρον. <sup>5</sup> Καὶ λήψομαι <sup>11</sup> ἄρτον, καὶ φάγεσθε· 'καὶ' μετὰ τοῦτο παρελεύσεσθε εἰς τὴν ὁδὸν ὑμῶν, οὐ ἔνεκεν ἐξεκλίνατε πρὸς τὸν παῖδα ὑμῶν. Καὶ εἶπεν· Οὕτω ποιήσον, καθὼς εἴρηκας. <sup>6</sup> Καὶ ἔσπευσεν Ἀβραάμ ἐπὶ τὴν σκηνὴν πρὸς Σάρρᾶν, καὶ εἶπεν αὐτῇ· Σπεῦσον καὶ φύρασον τρία μέτρα σεμιδάλεως, καὶ ποιήσον ἐγκρυφίας. <sup>7</sup> Καὶ εἰς τὰς βόας ἔδραμεν Ἀβραάμ, καὶ ἔλαβεν ἀπαλὸν μωσχάριον καὶ καλόν, καὶ ἔδωκε τῷ παιδί, καὶ ἐτάχυνε τοῦ ποιῆσαι αὐτό. <sup>8</sup> Ἐλαβε δὲ βούτυρον καὶ γάλα καὶ τὸ μωσχάριον, ὃ ἐποίησε, καὶ παρέθηκεν αὐτοῖς, καὶ ἔφαγον· αὐτὸς δὲ παρειστήκει αὐτοῖς ὑπὸ τὸ δένδρον <sup>11</sup>.

<sup>9</sup> Εἶπε δὲ πρὸς αὐτόν· Ποῦ Σάρρᾶ ἡ γυνή σου; Ὁ δὲ ἀποκριθεὶς εἶπεν· Ἰδὼν ἐν τῇ σκηνῇ.

<sup>10</sup> Εἶπε δέ· Ἐπαναστρέφων ἤξω πρὸς σὲ κατὰ τὸν καιρὸν τοῦτον εἰς ὧρας, καὶ ἔξει υἱὸν Σάρρᾶ ἡ γυνή σου. Σάρρᾶ δὲ ἤκουσε πρὸς τῇ θύρᾳ τῆς σκηνῆς οὕσα ὀπισθεν αὐτοῦ.

<sup>11</sup> Ἀβραάμ δὲ καὶ Σάρρᾶ πρεσβύτεροι προβε-

27. A<sup>1</sup>EX\* (alt.) αὐτῷ. AEX† (in f.) περιέτεμεν αὐτῷ. 5. AX: εἴνεκεν. A<sup>2</sup>EX: εἶπαν. 8. AX: ἐφάγσαν. 9. A<sup>2</sup>EX: Εἶπον.

27. B.A: alle Männer f. Hauses. dW.vE: Leute. A: gleichfalls?

1. dW: bei den Eichen. vE: Terebinthen. (A: im Thale? B: auf der Ebene?) dW.vE.A: Zeltes. dW.vE: bei der Hitze d. Tages. A: zur heißen Tageszeit.

2. vor ihm. vE: in seiner Nähe! A: erschienen ihm ... stehend in f. M. dW: beugte. B.dW.vE.A: zur Erde.

<sup>27</sup> בְּנֵוֹ: וְכָל-אֲנָשֵׁי בֵיתוֹ וְלִיד בְּיָת: וּמִקְנֵת-כֶּסֶף מֵאֵת בֶּן-נֶכֶד נִמְלְוֹ אִתּוֹ:

פ פ פ ד 4

**XVIII.** וַיֵּרָא אֵלָיו יְהוָה בְּאֵלֵנִי מִמְּרָא

וְהוּא יָשָׁב פֶּתַח-הָאֵהֶל בְּחֹם הַיּוֹם:

<sup>2</sup> וַיֵּשָׂא עֵינָיו וַיֵּרָא וַהֲנִה שְׁלֹשָׁה

אֲנָשִׁים נֹצְצִים עָלָיו וַיֵּרָא וַיֵּרָץ

לְקִרְאתָם מִפֶּתַח הָאֵהֶל וַיִּשְׁתַּחוּ

<sup>3</sup> אֶרְצָה: וַיֹּאמֶר אֵלָיו אִם-נָא מִצָּאתִי

חֵן בְּעֵינַי אֶל-נָא תַעֲבֹר מֵעַל עַבְדִּי:

<sup>4</sup> יִקַּח-נָא מֵעֵט-מִים וְרִחָצוּ רַגְלֵיכֶם

וְהִשְׁעֵנוּ תַּחַת הָעֵץ: וְאִקְחָה פַת-

לָחֶם וְסַעֲדוּ לְבָבְכֶם אַחֵר תַּעֲבֹרוּ כִּי-

עַל-כֵּן עֲבַרְתֶּם עַל-עַבְדְּכֶם וַיֹּאמְרוּ

<sup>6</sup> כֵּן תַעֲשֶׂה כְּאֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ: וַיִּמָּהַר

אֲבָרְתָם הָאֵהֶל אֶל-שָׂרָה וַיֹּאמֶר

מִהְרִי שְׁלֹשׁ סָאִים קָמַח סֹלֶת לְוִישִׁי

<sup>7</sup> וַעֲשִׂי עֲגֹזֹת: וְאֶל-הַבָּקָר רֵץ אֲבָרְתָם

וַיִּקַּח בֶּן-בָּקָר רֶה וְטוֹב וַיִּתֵּן אֶל-

<sup>8</sup> הַנֶּעֶר וַיִּמָּהַר לַעֲשׂוֹת אִתּוֹ: וַיִּקַּח

חֲמָאָה וְחֶלֶב וּבֶן-הַבָּקָר אֲשֶׁר עָשָׂה

וַיִּתֵּן לְפָנֵיהֶם וְהוּא-עֹמֵד עֲלֵיהֶם

<sup>9</sup> תַּחַת הָעֵץ וַיֹּאמְרוּ: וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו

אֵיךְ שָׂרָה אֲשֶׁתְּךָ וַיֹּאמֶר הִנֵּה בְּאֵהֶל:

<sup>10</sup> וַיֹּאמֶר שׁוּב אֲשׁוּב אֵלֶיךָ כִּיעַת חַיָּה

וַהֲנִה-כֵּן לְשָׂרָה אֲשֶׁתְּךָ וְשָׂרָה שְׁמַעַת

<sup>11</sup> פֶּתַח הָאֵהֶל וְהוּא אֶחָרִיו: וְאֲבָרְתָם

v. 3. קדש

v. 9. נקוד על איו

3. dW.vE.A: vorüber. B: vorbei.

4. dW.vE: Lasset doch ... u. waschet ...? A: Son- dern ich will ... u. lasset. B: daß ihr ... waschet. dW: lehnet euch nieder. vE: ruhet aus. A: daß ihr r. dW.vE.A: unter dem Baume.

5. möget ihr ... bei e. Rn. vorüber. vE: Ich bringe. A: stärket. dW: u. st. euer H. dW.A: weiter g. vE: w. ziehen. dW.vE: vorübergezogen? A: zu e. Rn. gef. vE: Mache es so.

6. Eile, nimm. dW: Hole eilend. vE: Nimm eilig.



Die Erscheinung im Hain Mamre.

XVIII.

27 sein Sohn Ismael, \*und was Mannsnamen in seinem Hause war, daheim geboren und erkaufte von Fremden, es ward alles mit ihm beschnitten.

**XVIII.** Und der Herr erschien ihm im Hain Mamre, da er saß an der Thür seiner 2 Hütte, da der Tag am heißesten war. \*Und als er seine Augen aufhob und sahe, da standen drei Männer gegen ihm. Und da er sie sahe, lief er ihnen entgegen von der Thür seiner Hütte und bückete sich nieder 3 auf die Erde, \*und sprach: Herr, hab ich Gnade gefunden vor deinen Augen, so gehe 4 nicht vor deinem Knecht über. \*Man soll euch ein wenig Wasser bringen und eure Füße waschen, und lehnet euch unter den 5 Baum. \*Und ich will euch einen Bissen Brot bringen, daß ihr euer Herz labet, darnach sollt ihr fort gehen: denn darum seid ihr zu eurem Knecht gekommen. Sie sprachen: 6 Thue, wie du gesagt hast. \*Abraham eilte in die Hütte zu Sarah und sprach: Gile und menge drei Maas Semmelmehl, knete, 7 und backe Kuchen. \*Er aber lief zu den Kindern und holte ein zart gut Kalb, und gab's dem Knaben; der eilte und bereitete 8 es zu. \*Und er trug auf Butter und Milch und von dem Kalbe, daß er zubereitet hatte, und setzte es ihnen vor, und trat vor sie unter dem Baum, und sie aßen.

9 Da sprachen sie zu ihm: Wo ist dein Weib Sarah? Er antwortete: Drinnen in 10 der Hütte. \*Da sprach er: Ich will wieder zu dir kommen, so ich lebe; stehe so soll Sarah, dein Weib, einen Sohn haben. Da's hörte Sarah hinter ihm, hinter der Thür 11 der Hütte. \*Und sie waren beide, Abraham

- 27. A.A: waren.
- 2. A.A: Männer vor ihm.
- 4. U.L: wenig Wassers.
- 5. U.L: Bissen Brots.
- 8. A.A: den Baum.

dW.A: Weiß-Mehl. vE: feinen Mehls. A: Aschfuchen!

7. vE: zur Heerde. A: das zarteste beste K. davon... dem Diener. dW: eilte es zuzubereiten. vE: es eilig zu her.

8. nahm. dW: geronnene u. süße M. vE: dicke M. u. f. M. dW.vE.A: u. das K. B.dW.vE.A: stand bei (vor) ihnen unter dem B. vE: während f. aßen. (A:

et Ismael filius ejus. \*Et omnes viri 27 domus illius, tam vernaculi quam emptitii et alienigenae, pariter circumcisi sunt.

Apparuit autem ei Do- **XVIII.**

<sup>13,18.</sup> minus in convalle Mambre sedenti in ostio tabernaculi sui in ipso fervore diei. \*Cumque elevasset oculos, ap- 2  
<sup>Ebr.13,2.</sup> paruerunt ei tres viri stantes prope eum; quos cum vidisset, cucurrit in occursum eorum de ostio tabernaculi, et adoravit in terram. \*Et di- 3  
<sup>19,1.</sup> <sup>v.13.</sup> <sup>25,33.</sup> xit: Domine, si inveni gratiam in oculis tuis, ne transeas servum tuum! \*Sed afferam pauxillum aquae, et la- 4  
<sup>19,2.</sup> <sup>43,24.</sup> vate pedes vestros et requiescite sub arbore; \*ponamque buccellam panis, 5  
<sup>Jud.19,5.</sup> et confortate cor vestrum, postea transibitis: idcirco enim declinastis ad servum vestrum. Qui dixerunt: Fac ut locutus es! \*Festinavit Abraham in tabernaculum ad Saram, dixitque ei: Accelera, tria sata similiae commisce et fac subcinericios panes! 6  
<sup>(Mt. 13,33.</sup> <sup>1Sm. 28,24.</sup> \*Ipse vero ad armentum cucurrit et 7 tulit inde vitulum tenerrimum et optimum, deditque puero; qui festinavit et coxit illum. \*Tulit quoque butyrum et lac, et vitulum quem coxerat, et posuit coram eis; ipse vero stabat juxta eos sub arbore.

<sup>Tob.12,19</sup> Cumque comedissent, \*dixerunt ad 9  
<sup>17,15.</sup> eum: Ubi est Sara uxor tua? Ille respondit: Ecce, in tabernaculo est. \*Cui dixit: Revertens veniam ad te 10  
<sup>v.14.</sup> <sup>17,21,19.</sup> <sup>16,21,1.</sup> <sup>R.9,9.</sup> tempore isto, vita comite, et habebit filium Sara uxor tua. Quo audito Sara risit post ostium tabernaculi. \*Erant autem ambo senes provectae- 11

- 2. S: tabern. sui.
- 4. S: laventur p. vestri.
- 5. S: confortetur.
- 6. Al.\* similiae.

u. da sie gegessen hatten ...?)

9. Da drinnen. B.dW.vE.A: Siehe (da). vE: sie ist.

10. um die neue Zeit ... in der Th. B: will gewiß. vE: werde. dW: Wieder werde ich. B: wann diese Jahreszeit wiederkommt. dW: im andern Jahr. (A: zu dieser Zeit eures Lebens? vE: um d. Z. d. Lebens?) B.dW.vE: in d. Th. (des Zeltes, das) hinter ihm war.



## XVIII.

## Promissio filii deque Sodomitis communicatio.

βηκότες ἡμερῶν· ἐξέλιπε δὲ τῇ Σάρῃ γενεσθαι τὰ γυναικεῖα. 12 Ἐγέλασε δὲ Σάρῃ ἐν ἑαυτῇ, λέγουσα· \* Οὐπω μὲν μοι γέγονεν ἕως τοῦ νῦν, ὁ δὲ κύριός μου πρεσβύτερος. 13 Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Ἀβραάμ· Τί ὅτι ἐγέλασε Σάρῃ ἐν ἑαυτῇ, λέγουσα· Ἀράγε ἀληθῶς τέξομαι, ἐγὼ δὲ γεγήρακα; 14 Μὴ ἀδυνατήσῃ παρὰ τῷ θεῷ ῥῆμα; Εἰς τὸν καιρὸν τοῦτον ἀναστρέψω πρὸς σὲ εἰς ὥρας, καὶ ἔσται τῇ Σάρῃ υἱός. 15 Ἠρνήσατο δὲ Σάρῃ, λέγουσα· Οὐκ ἐγέλασα· ἐφοβήθη γάρ. Καὶ εἶπεν ἁντῇ· Οὐχί, ἀλλὰ ἐγέλασας.

16 Ἐξαναστάντες δὲ ἐκεῖθεν οἱ ἄνδρες κατέβλεψαν ἐπὶ πρόσωπον Σοδόμων καὶ Γομόρρας'. Ἀβραάμ δὲ συνεπορεύετο μετ' αὐτῶν συμπορεύμενων αὐτούς. 17 Ὁ δὲ κύριος εἶπεν· Οὐ μὴ κρύψω ἐγὼ ἀπὸ Ἀβραάμ τοῦ παιδός μου, ἃ ἐγὼ ποιῶ. 18 Ἀβραάμ δὲ γινόμενος ἔσται εἰς ἔθνος μέγα καὶ πολὺ, καὶ ἐνευλογηθήσονται ἐν αὐτῷ πάντα τὰ ἔθνη τῆς γῆς. 19 Ἰδεῖν γάρ, ὅτι συντάξει τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ καὶ τῷ οἴκῳ αὐτοῦ μετ' αὐτόν, καὶ φυλάξουσιν τὰς ὁδοὺς κυρίου, ποιεῖν δικαιοσύνην καὶ κρίσιν, ὅπως ἂν ἐπαγάγῃ κύριος ἐπὶ Ἀβραάμ πάντα ὅσα ἐλάλησε πρὸς αὐτόν. 20 Εἶπε δὲ κύριος· Κραυγὴ Σοδόμων καὶ Γομόρρας πεπλήθυνται πρὸς μέ', καὶ αἱ ἁμαρτίαι αὐτῶν μεγάλαι σφόδρα. 21 Καταβάς οὖν ὄψομαι, εἰ κατὰ τὴν κραυγὴν αὐτῶν τὴν ἐρχομένην πρὸς μέ' συντελοῦνται, εἰ δὲ μή, ἵνα γινῶ. 22 Καὶ ἀποστρέψαντες ἐκεῖθεν οἱ ἄνδρες ἦλθον εἰς Σόδομα.

Ἀβραάμ δὲ ἔτι ἦν ἐστηκὼς ἐναντίον κυρίου. 23 Καὶ ἐγγίσας Ἀβραάμ εἶπε· Μὴ συναπολέσης δίκαιον μετὰ ἀσεβοῦς καὶ ἔσται ὁ δί-

14. A<sup>1</sup>EX: ἀδυνατεῖ. 15. AEX\* αὐτῇ. 17. AEX\* ὁ. 18. A<sup>1</sup>: γεινόμε. 19. AE: μεθ' ἑαυτόν. A: ἐλάλ. ἐπ' αὐτόν. 20. AX\* πρὸς μέ'.

11. dW: in d. Jahre gekommen. B.dW: es hatte aufgehört zu (geschehen). vE: bei S. h. es schon aufg. ihr ... A: u. der S. ging ... wie es W. zu gesch. pflegt.

12. dW.vE: in ihrem Herzen. A: heimlich? B.vE: Nachdem ich (so) alt geworden (bin). A: Nun, da ... gew. vE: noch Lust empfinden? dW.vE: (Und) auch m. S. ist alt!

13. Soll in d. That ich noch geb. so ich a. bin? B: auch wahrhaftig. dW: Werde ich auch wohl. vE: denn wirkl. noch. A: Soll ich w.

14. Zu dieser Frist ... um d. neue Zeit. dW.vE: Ist (wohl) für Jehova. A: ein Ding zu schwer. B: etw.

ἰσῆρη ὁκνήσας βαῖς βιמים חדל להיות  
12 לשרה ארח פנשים: ותצחק שרה  
בקרבה לאמר אחרי בלתי היותה לי  
13 עדנה ואדני זקן: ויאמר יהוה אל-  
אברהם למה זה צחקת שרה לאמר  
14 האף אמנם אלד ואני זקנת: היפלא  
מיהוה דבר למועד אשוב אליך כעת  
טו חיה ולשרה בן: ותכחש שרה  
לאמר לא צחקתי כי יראת ויאמר  
16 לא כי צחקת: ויקמו משם האנשים  
וישקפו על-פני סדם ואברהם הלך  
17 עמם לשלחם: ויהוה אמר המכסה  
אני מאברהם אשר אני עשה:  
18 ואברהם היו יהיה לגוי גדול ועצום  
19 ונברכו כל גויי הארץ: כי ידעתיו  
למען אשר יצוה את-בניו ואת-ביתו  
אחרי ושמו דרך יהוה לעשות  
צדקה ומשפט למען הביא יהוה  
על-אברהם את אשר-דבר עליו:  
ב ויאמר יהוה זעקת סדם ועמרה כי-  
21 רבה וחטאתם כי כבדה מאד: ארדה-  
נא ואראה הפצעתה הבאת אלי  
22 עשי. כלת ואם-לא אדעת: ויפנו  
משם האנשים וילכו סדמה ואברהם  
23 עודנה עמד לפני יהוה: ויגש אברהם  
ויאמר האף תספה צדיק עם-רשע:

zu wunderbar. B.vE: Auf (um) d. bestimmte Z. (A: wie ich gesagt?) Sonst wie B. 10.

15. A: war erschrocken. dW.vE: Nein!

16. dW.vE: (es) erhoben sich. A: machten sich auf ... wandten ihre Augen? vE: schlugen den Weg ein gegen S. hin.

17. dW: Soll ich. vE: Sollte. A: Kann ich. B.dW. vE: vor Abr. dW.A: thun will.

18. B: da Abr. gewißlich. vE: ... doch. dW: Wird doch A. ... u. starkes. vE: zu einem ... starken. A: zum gr., überaus mächtigen. (dW: mit ihm werden sich segnen?) dW.vE.A: der Erde.

19. kenne ihn ... daß er. B: darum daß? vE: weiß



Sarah's Lachen. Das Geschrei zu Sodom.

XVIII.

und Sarah, alt und wohl betaget, also, daß es Sarah nicht mehr ging nach der Weiber  
12 Weise. \*Darum lachte sie bei sich selbst und sprach: Nun ich alt bin, soll ich noch Wol-  
lust pflegen, und mein Herr auch alt ist.  
13 \*Da sprach der Herr zu Abraham: Warum lachet deß Sarah und spricht: Meineist du, daß es wahr sei, daß ich noch gebären  
14 werde, da ich doch alt bin? \*Sollte dem Herrn etwas unmöglich sein? Um diese Zeit will ich wieder zu dir kommen, so ich lebe,  
15 so soll Sarah einen Sohn haben. \*Da leugnete Sarah und sprach: Ich habe nicht gelachet; denn sie fürchtete sich. Aber er sprach: Es ist nicht also, du hast gelacht.  
16 Da standen die Männer auf von dannen und wandten sich gegen Sodom, und Abraham ging mit ihnen, daß er sie geleitete.  
17 \*Da sprach der Herr: Wie kann ich Abraham verbergen, was ich thue? \*stintemal er ein großes und mächtiges Volk soll werden, und alle Völker auf Erden in ihm gesegnet werden sollen. \*Denn ich weiß, er wird befehlen seinen Kindern und seinem Hause nach ihm, daß sie des Herrn Wege halten, und thun was recht und gut ist, auf daß der Herr auf Abraham kommen  
20 lasse, was er ihm verheißen hat. \*Und der Herr sprach: Es ist ein Geschrei zu Sodom und Gomorra, das ist groß, und ihre Sünden sind fast schwer, \*darum will ich hinabfahren und sehen, ob sie alles gethan haben nach dem Geschrei, das vor mich gekommen ist, oder obs nicht also sei, daß  
22 ich's wisse. \*Und die Männer wandten ihr Angesicht und gingen gen Sodom.

Aber Abraham blieb stehen vor dem  
23 Herrn, \*und trat zu ihm und sprach: Willst du denn den Gerechten mit dem Gottlosen

20. A.A: sehr schwer.

que aetatis, et desierant Sarae fieri muliebria. \*Quae risit occulte, di- 12  
cens: Postquam consenui et dominus meus vetulus est, voluptati operam dabo? \*Dixit autem Dominus ad 13  
Abraham: Quare risit Sara, dicens: Num vere paritura sum anus? \*Num- 14  
quid Deo quidquam est difficile? Juxta conductum revertar ad te hoc eodem tempore, vita comite, et habebit Sara filium. \*Negavit Sara dicens: Non 15  
risi, timore perterrita. Dominus autem: Non est, inquit, ita, sed risisti.

Cum ergo surrexissent inde viri, 16  
direxerunt oculos contra Sodomam; et Abraham simul gradiebatur deducens eos. \*Dixitque Dominus: Num 17  
celare potero Abraham, quae gesturus sum? \*cum futurus sit in gentem 18  
magnam ac robustissimam, et BENEDICENDAE sint in illo omnes nationes terrae? \*Scio enim, quod praeceptu- 19  
rus sit filiis suis et domui suae post se, ut custodiant viam Domini et faciant iudicium et justitiam, ut adducat Dominus propter Abraham omnia quae locutus est ad eum.  
\*Dixit itaque Dominus: Clamor Sodomorum et Gomorrhae multiplicatus est, et peccatum eorum aggravatum est nimis. \*Descendam et videbo, 21  
utrum clamorem, qui venit ad me, opere compleverint; an non est ita, ut sciam. \*Converteruntque se 22  
inde, et abierunt Sodomam.

Abraham vero adhuc stabat coram Domino, \*et appropinquans ait: Num- 23

20. S: Gomorrhaeorum.

v. ihm, daß. dW: Söhnen. dW.A: gebieten. B.dW. vE.A: Weg. B: bewahren. B.dW: Gerechtigt. u. Recht zu üben (thun). vE.A: R. u. Ger. vE: so daß... f. läßt. A: um Abr. willen Alles... was er ihm gesagt. B.vE: über ihn (zu ihm) geredet.

20. von S... groß ist... sehr schw. B: Weil das ic. dW.vE: Das Geschr. über. vE: ist fürwahr zu gr. A: hat sich gemehret. B.dW.A: ihre Sünde. A: schw. geworden. vE: Verschuldung ist fürwahr gar zu schw.

21. B: So will ich jetzt. dW: denn. vE: Ich will

doch. dW.vE.A: hinabgehen? dW: völlig gethan. B: allerdings erfüllt. vE: so ganz gehandelt. A: das Geschr., so zu mir kam, im Werke vollbracht. dW: will ich wissen! B: so werde ich's erfahren. vE: ich w. es gewahren.

22. B.dW.vE.A: w. sich v. dannen (da). B.dW: bl. noch st. vE.A: stand noch.

23. B: Und Abr. trat herzu. dW.vE.A: nahete sich (ihm). vE: Solltest du. dW.A: Wirst. B.vE. auch den G. dW: auch Gerechte... mit Gottl.



## XVIII.

## Abrahami sine successu deprecatio.

καιος ὡς ὁ ἀσεβής'. 24 Ἐὰν ὥσι πεντήκοντα δίκαιοι ἐν τῇ πόλει, ἀπολείς αὐτούς; οὐκ ἀνήσεις 'πάντα' τὸν τόπον ἕνεκεν τῶν πεντήκοντα δικαίων, ἐὰν ὥσιν ἐν αὐτῇ; 25 Μηδαμῶς σὺ ποιήσεις ὡς τὸ ῥῆμα τοῦτο, τοῦ ἀποκτεῖναι δίκαιον μετὰ ἀσεβοῦς, καὶ ἔσται ὁ δίκαιος ὡς ὁ ἀσεβής. Μηδαμῶς· ὁ κρίνων πᾶσαν τὴν γῆν, οὐ ποιήσεις κρίσιν; 26 Εἶπε δὲ κύριος· Ἐὰν \* ὥσιν ἐν Σοδόμοις πεντήκοντα δίκαιοι ἐν τῇ πόλει, ἀφήσω ὅλην τὴν πόλιν καὶ πάντα τὸν τόπον δι' αὐτούς. 27 Καὶ ἀποκριθεὶς Ἀβραάμ εἶπε· Νῦν ἡρξάμην λαλῆσαι πρὸς τὸν κύριόν μου· ἐγὼ δὲ εἰμὶ γῆ καὶ σποδός. 28 Ἐὰν δὲ ἐλαττωθῶσιν οἱ πεντήκοντα δίκαιοι εἰς τεσσαρακονταπέντε, ἀπολείς ἕνεκεν τῶν πέντε πᾶσαν τὴν πόλιν; Καὶ εἶπεν· Οὐ μὴ ἀπολέσω, ἐὰν εὕρω ἐκεῖ τεσσαρακονταπέντε. 29 Καὶ προσέθηκεν ἔτι λαλῆσαι πρὸς αὐτόν, καὶ εἶπεν· Ἐὰν δὲ εὗρεθῶσιν ἐκεῖ τεσσαράκοντα; Καὶ εἶπεν· Οὐ μὴ \* ἀπολέσω ἕνεκεν τῶν τεσσαράκοντα. 30 Καὶ εἶπε· \* Μήτι, κύριε, ἐὰν λαλήσω; ἐὰν δὲ εὗρεθῶσιν ἐκεῖ τριάκοντα; Καὶ εἶπεν· Οὐ μὴ \* ἀπολέσω \* ἕνεκεν τῶν τριάκοντα. 31 Καὶ εἶπεν· Ἐπειδὴ ἔχω λαλῆσαι πρὸς τὸν κύριον· ἐὰν δὲ εὗρεθῶσιν ἐκεῖ εἴκοσι; Καὶ εἶπεν· Οὐ μὴ ἀπολέσω, ἐὰν εὕρω ἐκεῖ εἴκοσι. 32 Καὶ εἶπε· \* Μήτι, κύριε, ἐὰν λαλήσω ἔτι ἅπαξ; ἐὰν δὲ εὗρεθῶσιν ἐκεῖ δέκα; Καὶ εἶπεν· Οὐ μὴ ἀπολέσω ἕνεκεν τῶν δέκα. 33 Ἀπῆλθε δὲ ὁ κύριος, ὡς ἐπαύσατο λαλῶν τῷ Ἀβραάμ, καὶ Ἀβραάμ ἀπεστρεψεν εἰς τὸν τόπον αὐτοῦ.

24. A\* πάντα. 26. AEX: ἐὰν εὕρω... δικαίους... \* ὅλ. τ. πόλιν καὶ. 27. A<sup>1</sup>FX\* μς. 28. AX (pro εἰς τεσσ.) πέντε (FX: τεσσαρακονταπέντε pro πέντε). AX: Ὅτι ἔ μὴ. 30. AX (pro ἕνεκα τῶν τρ.): ἐὰν εὗρεθῶσιν ἐκεῖ τρ. 31. AEX (pro ἐὰν εὕρω ἐκεῖ): ἕνεκεν τῶν. 33. AEX\* ὁ.

24 אֱלֹהִי יֵשׁ חַמְשִׁים צְדִיקִים בְּתוֹךְ הָעִיר  
תֵּאָסֶף תְּסִפֶּה וְלֹא-תַשְׁחַל לְמָקוֹם לְמַעַן  
חַמְשִׁים הַצְדִּיקִים אֲשֶׁר בְּקִרְבָּהּ:  
כִּי חָלָלָה לָךְ מַעֲשֵׂת. כְּדַבֵּר הַזֶּה לְהַמְיִית  
צְדִיק עִם-רָשָׁע וְהָיָה כְּצְדִיק כְּרָשָׁע  
חָלָלָה לָךְ הַשֵּׁשֶׁט כָּל-הָאָרֶץ לֹא  
יַעֲשֶׂה מִשְׁפָּט: וַיֹּאמֶר יְהוָה אִם-  
אֶמְצָא בְסָדָם חַמְשִׁים צְדִיקִים בְּתוֹךְ  
הָעִיר וְנִשְׁתַּאֲתִי לְכָל-הַמָּקוֹם בְּעִבְרָם:  
וַיַּעַן אַבְרָהָם וַיֹּאמֶר הִנֵּה-נָא הוֹאֵלָתִי  
לְדַבֵּר אֶל-אֱדֹנָי וְאֲנֹכִי עֹפֵר וְאֶסֶר:  
28 אֱלֹהִי יַחֲסֹרֹן חַמְשִׁים הַצְדִּיקִים חַמְשִׁים  
הַתְּשֻׁחִית בְּחַמְשָׁה אֶת-כָּל-הָעִיר  
וַיֹּאמֶר לֹא אֲשַׁחֲת אִם-אֶמְצָא שָׁם  
29 אַרְבָּעִים וְחַמְשָׁה: וַיִּסָּף עוֹד לְדַבֵּר  
אֵלָיו וַיֹּאמֶר אֱלֹהִי וַיִּמָּצְאוּ שָׁם  
אַרְבָּעִים וַיֹּאמֶר לֹא אֶעֱשֶׂה בְּעִבְרָם  
לְהָאֲרָבָעִים: וַיֹּאמֶר אֶל-נָא יַחַר לְאֲדֹנָי  
וְאִדְבָּרָה אֱלֹהִי וַיִּמָּצְאוּ שָׁם שְׁלֹשִׁים  
וַיֹּאמֶר לֹא אֶעֱשֶׂה אִם-אֶמְצָא שָׁם  
31 שְׁלֹשִׁים: וַיֹּאמֶר הִנֵּה-נָא הוֹאֵלָתִי  
לְדַבֵּר אֶל-אֱדֹנָי אֱלֹהִי וַיִּמָּצְאוּ שָׁם  
עֶשְׂרִים וַיֹּאמֶר לֹא אֲשַׁחֲת בְּעִבְרָם  
32 הָעֶשְׂרִים: וַיֹּאמֶר אֶל-נָא יַחַר לְאֲדֹנָי  
וְאִדְבָּרָה אֶת-הַפֶּעַם אֱלֹהִי וַיִּמָּצְאוּ  
שָׁם עֶשְׂרֵה וַיֹּאמֶר לֹא אֲשַׁחֲת בְּעִבְרָם  
33 הָעֶשְׂרֵה: וַיִּלָּךְ יְהוָה כַּאֲשֶׁר כָּלָה  
לְדַבֵּר אֶל-אַבְרָהָם וְאַבְרָהָם שָׁב  
לְמָקוֹמוֹ:

dW.vE: wegraffen. A: verderben.

24. dW.vE: Vielleicht sind. A: Wenn ... wären. B: du dann auch. dW: willst. vE: solltest. A: sollten a. sie mit umkommen. vE: verzeihen. A: wirst du n. des D. schonen. dW.vE.A: um der 50. A: wenn f. darin sind

25. der a. W. N. ist, sollte der nicht Recht üben? B.dW: dergleichen (zu thun). vE: also. A: solches. dW: wie die G. so die G. seien. vE: so daß der G. wäre wie ... A: daß dem G. wie...geschehe. B: Sollte d. N. der ganzen Erde n. N. thun? vE: Gerechtigt. üben? dW: Wird ... g. Welt n. Ger. üben? (A: Du,



24 umbringen? \*Es möchten vielleicht funfzig Gerechte in der Stadt sein, wolltest du die umbringen und dem Ort nicht vergeben um funfzig Gerechter willen, die drinnen wären?

25 \*Das sei ferne von dir, daß du das thust, und tödtest den Gerechten mit dem Gottlosen, daß der Gerechte sei gleichwie der Gottlose. Das sei ferne von dir, der du aller Welt Richter bist, du wirst so nicht

26 richten. \*Der Herr sprach: Finde ich funfzig Gerechte zu Sodom in der Stadt, so will ich um ihrer willen allen den Orten vergeben.

27 \*Abraham antwortete und sprach: Ach stehe, ich habe mich unterwunden zu reden mit dem Herrn, wiewohl ich Erde und

28 Asche bin. \*Es möchten vielleicht fünf weniger denn funfzig Gerechte drinnen sein, wolltest du denn die ganze Stadt verderben um der fünfe willen? Er sprach: Finde ich drinnen fünf und vierzig, so will ich sie nicht

29 verderben. \*Und er fuhr fort mit ihm zu reden und sprach: Man möchte vielleicht vierzig drinnen finden. Er aber sprach: Ich will ihnen nichts thun um vierziger willen.

30 \*Abraham sprach: Zürne nicht, Herr, daß ich noch mehr rede. Man möchte vielleicht dreißig drinnen finden. Er aber sprach: Finde ich dreißig drinnen, so will ich ihnen

31 nichts thun. \*Und er sprach: Ach, siehe, ich habe mich unterwunden mit dem Herrn zu reden. Man möchte vielleicht zwanzig drinnen finden. Er antwortete: Ich will sie nicht verderben um der zwanzig willen.

32 \*Und er sprach: Ach zürne nicht, Herr, daß ich nur noch einmal rede. Man möchte vielleicht zehn drinnen finden. Er aber sprach: Ich will sie nicht verderben um der zehn

33 willen. \*Und der Herr ging hin; da er mit Abraham ausgeredet hatte, und Abraham kehrte wieder hin an seinen Ort.

26. U.L: alle den Orten.

29. U.L: fuhr weiter mit ic.

quid perdes justum cum impio? \*Si 24 fuerint quinquaginta justi in civitate, peribunt simul, et non parces loco illi propter quinquaginta justos, si fuerint in eo? \*Absit a te, ut rem 25 hanc facias et occidas justum cum impio fiatque justus sicut impius; non est hoc tuum, qui judicas omnem terram, nequaquam facies judicium hoc. \*Dixitque Dominus ad eum: 26 Si invenero Sodomis quinquaginta justos in medio civitatis, dimittam omni loco propter eos. \*Respon- 27 densque Abraham ait: Quia semel coepi, loquar ad Dominum meum, cum sim pulvis et cinis. \*Quid si 28 minus quinquaginta justis quinque fuerint? delebis propter quadraginta quinque universam urbem? Et ait: Non delebo, si invenero ibi quadraginta quinque. \*Rursumque locutus 29 est ad eum: Sin autem quadraginta ibi inventi fuerint, quid facies? Ait: Non percutiam propter quadraginta. \*Ne quaeso, inquit, indigneris, Do- 30 mine, si loquar: Quid si ibi inventi fuerint triginta? Respondit: Non faciam, si invenero ibi triginta. \*Quia 31 semel, ait, coepi, loquar ad Dominum meum: Quid si ibi inventi fuerint viginti? Ait: Non interficiam propter viginti. \*Obsecro, inquit, ne irasca- 32 ris, Domine, si loquar adhuc semel: Quid si inventi fuerint ibi decem? Et dixit: Non delebo propter decem. \*Abiitque Dominus, post- 33 quam cessavit loqui ad Abraham; et ille reversus est in locum suum.

25. Al.\* (in f.) hoc.

28. Al.: quinque (S: quia quadr. qu.).

29. Al.\* ibi.

der alle B. richtet, wirst dieses Urtheil keinesweges fällen!)

26. dem ganzen Ort. dW: vergebe ich.

27. vE: Siehe doch! ich habe einmal. (A: Weil ich einmal begonnen, will ich reden?) vE.A: meinem H. B.dW.vE.A: Staub u. A.

28. B: fünf mangeln an den ... dW: Vielleicht fehlen an ... vE: fehlten. A: Wie? wenn fünf G.

weniger denn ... wären?

30. B: Ach der Herr wolle n. zürnen, daß ich noch rede. dW: Ach möge doch ... ich r. vE: Zürne mein H. doch n. wenn ich r. A: W. H., ich bitte, z. n.

31. vE: habe mich doch einmal. (A: wie B. 27.)

32. B.dW.vE: diesmal (noch).

33. dW.vE: ging weg. A: hinweg. dW: sein Reden ... geendigt. A: aufgehört ... zu reden.



## XIX.

*Angeli a Loto excepti, a Sodomitis infestati.*

**XIX.** <sup>5</sup>ἤλθον δὲ οἱ δύο ἄγγελοι εἰς Σόδομα ἐσπέρας· Ἀὼτ δὲ ἐκάθητο παρὰ τὴν πύλην Σοδόμων. Ἰδὼν δὲ Ἀὼτ ἐξανέστη εἰς συνάντησιν αὐτοῖς, καὶ προσεκύνησε τῷ προσώπῳ ἐπὶ τὴν γῆν <sup>2</sup> καὶ εἶπεν· Ἰδού, κύριοι, ἐκκλίνατε εἰς τὸν οἶκον τοῦ παιδὸς ὑμῶν, καὶ καταλύσατε, καὶ νύψασθε τοὺς πόδας ὑμῶν, καὶ ὁρθρίσαντες ἀπελεύσεσθε εἰς τὴν ὁδὸν ὑμῶν. Καὶ εἶπαν· Οὐχί, ἀλλ' ἐν τῇ πλατείᾳ καταλύσομεν. <sup>3</sup> Καὶ κατεβιάσατο αὐτούς, καὶ ἐξέκλιναν πρὸς αὐτὸν καὶ εἰσῆλθον εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ· καὶ ἐποίησεν αὐτοῖς πότον, καὶ ἄζυμους ἔπεψεν αὐτοῖς, καὶ ἔφαγον.

<sup>4</sup> Πρὸ τοῦ κοιμηθῆναι δὲ οἱ ἄνδρες τῆς πόλεως οἱ Σοδομίται περιεκύκλωσαν τὴν οἰκίαν, ἀπὸ νεανίσκου ἕως πρεσβυτέρου, ἅπας ὁ λαὸς ἅμα. <sup>5</sup> Καὶ ἐξεκαλοῦντο τὸν Ἀὼτ, καὶ ἔλεγον πρὸς αὐτόν· Ποῦ εἰσὶν οἱ ἄνδρες εἰσελθόντες πρὸς σὲ τὴν νύκτα; ἐξάγαγε αὐτοὺς πρὸς ἡμᾶς, ἵνα συγγενώμεθα αὐτοῖς. <sup>6</sup> Ἐξῆλθε δὲ Ἀὼτ πρὸς αὐτοὺς πρὸς τὸ πρόθυρον, τὴν δὲ θύραν προσέφξεν ὀπίσω αὐτοῦ. <sup>7</sup> Εἶπε δὲ 'πρὸς αὐτούς'· Μηδαμῶς, ἀδελφοί· μὴ πονηρεύσησθε. <sup>8</sup> Εἰσὶ δέ μοι δύο θυγατέρες, αἱ οὐκ ἔγνωσαν ἄνδρα, ἐξάξω αὐτάς πρὸς ὑμᾶς, καὶ χρᾶσθε αὐταῖς καθὰ ἂν ἀρέσκει ὑμῖν· μόνον εἰς τοὺς ἄνδρας τούτους μὴ ποιήσητε ἄδικον, οὐ εἵνεκεν εἰσῆλθον ὑπὸ τὴν σκέπην τῶν δοκῶν μου. <sup>9</sup> Εἶπαν δὲ αὐτῷ· Απόστα ἐκεῖ, εἰσῆλθες παροικεῖν, μὴ καὶ κρίσιν κρίνεις· νῦν οὖν σε κακώσωμεν μᾶλλον ἢ ἐκείνους. Καὶ παρεβιάζοντο τὸν ἄνδρα, τὸν Ἀὼτ, σφόδρα, καὶ ἤγγισαν συντρίψαι τὴν θύραν. <sup>10</sup> Ἐκτείναντες δὲ οἱ ἄνδρες τὰς χεῖρας εἰσεσπάσαντο τὸν Ἀὼτ πρὸς ἑαυτοὺς εἰς τὸν οἶκον, καὶ τὴν θύραν τοῦ οἴκου ἀπέκλεισαν. <sup>11</sup> Τοὺς δὲ ἄνδρας τοὺς ὄν-

1. AFX: ἀνέστη. 2. A: πρὸς τ. οἶκ. AEX: νύψατε. AFX: Εἶπα(ο)ν δέ. AX: ἀλλ' ἢ ἐν. 3s. A: παρεβιάζετο. AFX: εἰς τὴν οἰκίαν. A<sup>1</sup>EX: ἔφαγον πρὸ τῆ κοιμ. Καὶ οἱ. 8. AX† (a. ἄδ.) μηδὲν. 9. AEX\* αὐτῷ.

1. A: Und zwei Engel? B.dW.vE.A: kamen. dW.vE: im Thore v. S. A: der Stadt. dW: erhob er sich. vE.A: und ging ihnen entg. dW: beugte. vE: neigte. A: sich nieder. B.dW.vE.A: zur Erde.

2. meine Herren ... übernachten. dW: Wohlan. A: O Herren, ich bitte ... bleibet daselbst. dW.vE: übernachtet (da). dW.vE.A: waschet. dW.vE: dann möget ihr ... euch aufmachen. B.vE.A: eures Weges.

3. sehr. dW.vE.A: drang (gar) sehr in sie. vE.A:

**XIX.** <sup>1</sup>וַיָּבֹאוּ שְׁנֵי הַמַּלְאָכִים סְדֹמָה בָּעֶרֶב וְלוֹט יָשֵׁב בְּשַׁעַר-סֹדֶם וַיֵּרָא-לוֹט וַיִּקָּם לִקְרֹאתָם וַיִּשְׁתַּחוּ אֲפִים אַרְצָה: <sup>2</sup> וַיֹּאמֶר הִנֵּה נָא-אֲדֹנָי סוּר וְנָא אֶל-בֵּית עַבְדְּכֶם וְלִינֹה וְרַחֲצֵי רַגְלֵיכֶם וְהַשְׁכַּמְתֶּם וְהַלַּכְתֶּם לְדַרְכְּכֶם וַיֹּאמְרוּ לֹא כִי בְּרָחוּב נָלִין: <sup>3</sup> וַיִּפְצְרוּ-בָם מֵאֵד וַיִּסְרוּ אֵלָיו וַיָּבֹאוּ אֶל-בֵּיתוֹ וַיַּעַשׂ לָהֶם מִשְׁתָּה וּמִצֹּת אֲפָה וַיֹּאכְלוּ: <sup>4</sup> טָרֵם וַיִּשְׁכְּבוּ וְאַנְשֵׁי הָעִיר אֲנָשֵׁי סֹדֶם נִסְבּוּ עַל-הַבַּיִת מִנֶּעַר וְעַד-זָקֵן כָּל-הָעָם מִקְּצֵה: <sup>5</sup> וַיִּקְרָאוּ אֶל-לוֹט וַיֹּאמְרוּ לוֹ אֵיךְ הָאֲנָשִׁים אֲשֶׁר-בָּאוּ אֵלֶיךָ הַלַּיְלָה הַזֶּה צִיָּאָם אֵלֵינוּ וַיַּגִּדְעָה אֹתָם: <sup>6</sup> וַיֵּצֵא אֲלֵהֶם לוֹט הַסֹּדֶמִי וַיַּהַלֵּת סָגֵר אַחֲרֵיוּ: <sup>7</sup> וַיֹּאמֶר אֶל-נָא אַחֵי תִרְעוּ: הִנֵּה-נָא לִי שְׁתֵּי בָנוֹת אֲשֶׁר לֹא-יָדְעוּ אִישׁ אִשָּׁא-נָא אֲתֵהֶן אֲלֵיכֶם וַעֲשׂוּ לָהֶן כַּטּוֹב בְּעֵינֵיכֶם רַק לֹא-אֲנָשִׁים הָאֵל אֶל-תַּעֲשׂוּ דָבָר כִּי-עַל-כֵּן בָּאוּ בָּצֵל קִרְתִּי: <sup>9</sup> וַיֹּאמְרוּ וְשִׁ-הֵלֵאָה וַיֹּאמְרוּ הָאֶחָד בָּא-לָגוֹר וַיִּשְׁפֹּט שָׁפוֹט עֲתָה נָרַע לָךְ מֵהֶם וַיִּפְצְרוּ בְּאִישׁ בָּלוֹט מֵאֵד וַיִּגְשׁוּ לְשַׁכֵּר הַהֵלֵל: <sup>11</sup> וַיִּשְׁלַחוּ הָאֲנָשִׁים אֶת-יָדָם וַיָּבִיאוּ אֶת-לוֹט אֲלֵיהֶם הַבַּיִתָּה וְאֶת-הַהֵלֵל סָגְרוּ: וְאֶת-הָאֲנָשִׁים אֲשֶׁר-פָּתַח הַבַּיִת הַכֹּהֵן

v. 2. ל' רגוש. ibid. חול.

daß sie ... dW: traten. vE.A: gingen. vE: bereitete.

4. dW: Noch hatten f. f. nicht gelegt. vE: schlafen legten. B: so hatten ... umgeben. dW.A: (da) umgaben. vE: umringten d. L. aus d. St., d. L. v. S. dW.A: d. Männer d. St. (d. M. v. S.) B: von den Jungen bis zu d. Alten. dW.A: vom Knaben bis zum Greis. B: vom äußersten Ende an. dW.vE.A: zusammenten. — — 5. dW.vE.A: riefen. vE: zu Nacht? Schaffe f. zu uns heraus.



## Die zwei Engel, Lot und die Leute zu Sodom.

## XIX.

**XIX.** Die zween Engel kamen gen Sodom des Abends, Lot aber saß zu Sodom unter dem Thor. Und da er sie sahe, stand er auf ihnen entgegen und bückte sich mit 2 seinem Angesicht auf die Erde, \*und sprach: Siehe, Herr, kehret doch ein zum Hause eures Knechts und bleibet über Nacht, laßet eure Füße waschen, so stehet ihr morgens frühe auf und ziehet eure Straße. Aber sie sprachen: Nein, sondern wir wollen über 3 Nacht auf der Gasse bleiben. \*Da nöthigte er sie fast, und sie kehreten zu ihm ein und kamen in sein Haus. Und er machte ihnen ein Mahl, und buk ungesäuerte Kuchen, und sie aßen. 4 Aber ehe sie sich legten, kamen die Leute der Stadt Sodom und umgaben das Haus, jung und alt, das ganze Volk aus allen 5 Enden, \*und forderten Lot und sprachen zu ihm: Wo sind die Männer, die zu dir gekommen sind diese Nacht? Führe sie heraus zu uns, daß wir sie erkennen. \*Lot 6 ging heraus zu ihnen vor die Thür, und schloß die Thür hinter ihm zu, \*und sprach: 7 Ach, lieben Brüder, thut nicht so übel. 8 \*Siehe, ich habe zwei Töchter, die haben noch keinen Mann erkannt, die will ich heraus geben unter euch, und thut mit ihnen, was euch gefällt; allein diesen Männern thut nichts, denn darum sind sie unter die Schatten 9 meines Dachs eingegangen. \*Sie aber sprachen: Komm hieher. Da sprachen sie: Du bist der einige Fremdling hier, und willst regieren? Wohlan, wir wollen dich besser plagen denn jene. Und sie drangen hart auf den Mann Lot. Und da sie hinzu liefen 10 und wollten die Thür aufbrechen, \*griffen die Männer hinaus und zogen Lot hinein zu ihnen ins Haus, und schlossen die Thür 11 zu. \*Und die Männer vor der Thür am

3. A.A: er sie sehr. 8. A.A: den Schatten.  
9. U.L: daß plagen. A.A: stärker.

6. vE: Da trat ... schl. aber.

7. Ach, Br. B.dW.vE.A: meine Br. A: ich bitte, th. doch dieses Uebel n. (vE: handelt doch n. so schlecht!)

8. den Schatten. B.A: herausführen zu euch. dW. vE: (laßet mich) herausbringen. B.dW: thut ihnen. A: mißbrauchet sie! dW: wie es euch gutdünkt. A: gutdünket. vE: was gut ist in euren Augen. A: füget kein Leid zu. vE: Obdach getreten.

9. Tritt hieher ... der Einige kommt als Fr. her u. will reg.? ... und liefen hinzu. vE: Komme nur näher!

18,22.2. Veneruntque duo Angeli Sodomam vespere et sedente Lot in foribus civitatis. Qui cum vidisset eos, surrexit et ivit obviam eis, adoravitque pronus in terram \*et 2 dixit: Obsecro, Domini, declinate in domum pueri vestri et manete ibi; 3 lavate pedes vestros, et mane proficiscemini in viam vestram. Qui dixerunt: Minime! sed in platea manebimus. \*Compulit illos oppido, ut 3 diverterent ad eum; ingressisque domum illius fecit convivium et coxit 18,8.. azyma, et comederunt.

Prius autem quam irent cubitum, 4 viri civitatis vallaverunt domum, a puero usque ad senem, omnis populus simul. \*Vocaveruntque Lot et 5 dixerunt ei: Ubi sunt viri, qui introierunt ad te nocte? Educ illos huc, ut cognoscamus eos. \*Egressus ad eos Lot, post tergum occludens ostium ait: \*Nolite, quaeso, 7 fratres mei, nolite malum hoc facere! 8 \*Habeo duas filias, quae necdum cognoverunt virum; educam eas ad vos, et abutimini eis, sicut vobis placuerit, dummodo viris istis nihil mali faciatis, quia ingressi sunt sub umbra culminis mei. \*At illi dixerunt: Recede illuc! Et rursus: Ingressus es, inquit, ut advena; 9 numquid ut iudices? te ergo ipsum magis quam hos affligemus. Vimque faciebant Lot vehementissime, jamque prope erat ut effringerent fores. \*Et ecce, miserunt manum viri et 10 introduxerunt ad se Lot, clauseruntque ostium. \*Et eos, qui foris erant, 11

1. Al.\* eos.

(B: Welche dorthin?) dW: Der Eine Mann ist als Fr. gef. u. macht gar den Richter? vE: Ein Einziger kam ... u. der will d. R. machen? A: Als ein Fr. kamst du zu uns, etwa um ...? dW: Nun wollen w. es ärger machen mit dir. vE.A: Jetzt (So) ... dir noch ... dW: hart ein. A: sehr heftig ein. vE: mit Gewalt. B: traten hinzu ... aufzubr. dW: naheten. vE: traten näher. dW.vE: ... zu erbr. A: schon war es nahe, daß ... erbrachen.

10. Da gr. B.dW.vE.A: streckten ihre Hand (hin-, her-)aus.



## XIX.

## Mandatum fuga poenam infligendam evitandi.

τας ἐπὶ τῆς θύρας τοῦ οἴκου ἐπάταξαν ἐν ὁρασίᾳ, ἀπὸ μικροῦ ἕως μεγάλου, καὶ παρελύθησαν ζητοῦντες τὴν θύραν.

12 Εἶπαν δὲ οἱ ἄνδρες πρὸς τὸν Ἀὼτ· Εἰσὶ σοι ὧδε γαμβροὶ ἢ υἱοὶ ἢ θυγατέρες; ἢ εἷτις σοι ἄλλος ἐστὶν ἐν τῇ πόλει, ἐξάγαγε ἐκ τοῦ τόπου τούτου, 13 ὅτι ἡμεῖς ἀπόλλυμεν τὸν τόπον τοῦτον, ὅτι ὑψώθη ἡ κραυγὴ αὐτῶν ἐναντι κυρίου, καὶ ἀπέστειλεν ἡμᾶς κύριος ἐκτρίψαι αὐτήν. 14 Ἐξῆλθε δὲ Ἀὼτ καὶ ἐλάλησε πρὸς τοὺς γαμβροὺς αὐτοῦ τοὺς ἐλληφότας τὰς θυγατέρας αὐτοῦ, καὶ εἶπεν· Ἀναστήτε καὶ ἐξέλθετε ἐκ τοῦ τόπου τούτου, ὅτι ἐκτρίβει κύριος τὴν πόλιν. Ἔδοξε δὲ γελοιάζειν ἐναντίον τῶν γαμβρῶν αὐτοῦ.

15 Ἡνίκα δὲ ὄρθρος ἐγένετο, ἐσπούδαζον οἱ ἄγγελοι τὸν Ἀὼτ, λέγοντες· Ἀναστὰς λάβε τὴν γυναῖκά σου καὶ τὰς δύο θυγατέρας σου, ἃς ἔχεις, 'καὶ ἐξέλθε', ἵνα μὴ 'καὶ σὺ' συναπόλῃ ταῖς ἀνομίαις τῆς πόλεως. 16 Καὶ \*ἐταράχθησαν, καὶ ἐκράτησαν οἱ ἄγγελοι τῆς χειρὸς αὐτοῦ καὶ τῆς χειρὸς τῆς γυναικὸς αὐτοῦ καὶ τῶν χειρῶν τῶν δύο θυγατέρων αὐτοῦ, ἐν τῷ φεῖσασθαι κύριον αὐτοῦ. 17 Καὶ ἐγένετο, ἡνίκα ἐξήγαγον αὐτοὺς ἔξω, καὶ \*εἶπαν· 'Σώζων' σῶζε τὴν σεαυτοῦ ψυχὴν· μὴ περιβλέψῃς εἰς τὰ ὀπίσω μηδὲ στῆς ἐν πάσῃ τῇ περιχώρῳ, εἰς τὸ ὄρος σῶζον, μήποτε συμπαρηληφθῇς. 18 Εἶπε δὲ Ἀὼτ πρὸς αὐτούς· Δέομαι, κύριε. 19 ἐπειδὴ εὗρεν ὁ παῖς σου ἔλεος ἐναντίον σου καὶ ἐμεγάλυνας τὴν δικαιοσύνην σου, ὃ ποιεῖς ἐπ' ἐμέ, τοῦ ζῆν τὴν ψυχὴν μου, ἐγὼ δὲ οὐ δυνήσομαι διασωθῆναι εἰς τὸ ὄρος, μήποτε καταλάβῃ με τὰ κακὰ καὶ

11. A<sup>1</sup>EX\* ἐν. AX\* τὸν. AEX: "Ἐστὶν τίς σοι ὧδε. 13. AFX: ἀπόλλυμεν ἡμεῖς. AX: ἐναντίον. 14. AX: ἐξέλθατε. 15. AX: ἐγένετο, ἐπεσπύδαζον. AFX\* καὶ σὺ. 17. B: περιβλέψῃ (-ψῆς AFX).

11. Und schlügen. B.A: vom Kleinsten bis zum Größten. dW: v. Kleinen ... Großen. B: daß sie ... die Th. zu finden. vE: sich abmühten. dW: u. f. müh. f. ab.

12. Jemand hier, einen ... irgend angeh. dW: Wen hast du noch hier? Gid. vE: einen Schwieger-sohn. B.vE: deine S. u. deine T. A: Jemanden v. den Deinen ... Alle die dein sind. dW.vE: aus (von) diesem Orte. A: dieser Stadt?

13. u. der Herr hat. dW.A: w. wollen. vE: weil w.... wollen. A: vertilgen... groß geworden. dW.vE:

בְּסִנְוֵי־מִקְטָן וְעַד-צִדּוֹל וַיִּלְאֶה 12 לְמִצָּא הַפֶּתַח: וַיֹּאמְרוּ הָאֲנָשִׁים אֶל-לוֹט עַד מִי-לָךְ כֹּה חָתָן וּבְנִיָּה וּבְנִתִיָּה וְכָל אֲשֶׁר-לָךְ בָּעִיר הַזֶּה 13 מִן-הַמָּקוֹם: כִּי-מִשְׁחָתִים אֲנַחְנוּ אֶת-הַמָּקוֹם הַזֶּה כִּי-גָדְלָה צַעֲקָתָם אֶת-פָּנָי יְהוָה וַיִּשְׁלַחְנוּ יְהוָה לְשַׁחֲתָהּ: וַיֵּצֵא לוֹט וַיְדַבֵּר אֶל-חֲתָנָיו לֵקַח בְּנֹתָיו וַיֹּאמְרוּ קוֹמוּ 14 צֵאוּ מִן-הַמָּקוֹם הַזֶּה כִּי-מִשְׁחָתִית יְהוָה אֶת-הָעִיר וַיְהִי כַמֶּצְחָק בְּעֵינָי טו חֲתָנָיו: וַכְמוֹ הַשָּׂחַר עָלָה וַיִּאֱוָצוּ הַמַּלְאָכִים בְּלוֹט לֵאמֹר קוּם קַח אֶת-אִשְׁתְּךָ וְאֶת-שְׁתֵּי בְנֹתֶיךָ הַנִּמְצָאֹת 16 פֶּן-תִּסָּפֶה בְּעֵן הָעִיר: וַיִּתְּמַמְהוּ וַיַּחֲזִיקוּ הָאֲנָשִׁים בְּיָדוֹ וּבִיד-אִשְׁתּוֹ וּבִיד שְׁתֵּי בְנֹתָיו בְּחִמְלָת יְהוָה עָלָיו 17 וַיִּצְאָהוּ וַיַּנְחֵהוּ מִחוּץ לָעִיר: וַיְהִי כַהֲוָצִיִּאם אֹתָם הַחוּצָה וַיֹּאמְרוּ הַמַּלְאָכִים עַל-נַפְשֶׁךָ אֶל-תְּבִיט אַחֲרֶיךָ וְאֶל-תַּעֲמֵד בְּכָל-הַפֶּכֶר הַהָרָה הַמֶּלֶט פֶּן-תִּסָּפֶה: וַיֹּאמְרוּ לוֹט אֱלֹהִים אֵל-נָא 19 אֲדֹנָי: הִנֵּה-נָא מָצָא עַבְדְּךָ חֵן בְּעֵינֶיךָ וַתַּגִּדֵּל חֲסִדְךָ אֲשֶׁר עָשִׂיתָ עִמָּדִי לְהַחְיֹת אֶת-נַפְשִׁי וְאֲנֹכִי לֹא אוֹכֵל לְהַמְלִיט הָהָרָה פֶּן-תִּדְבַּקְנִי

v. 14. צ' דגושה v. 18. קדש

b. Geschr. über sie. vE: zu groß.

14. ihnen, als triebe er Scherz. (dW: genommen?) vE: Auf! u. ziehet aus von. A: es dünkte sie, als rebete er im Scherze. B: er wurde v. f. Gid. angesehen, als scherzete er. dW: erschien wie einer, der scherzet, in d. Augen f. G. vE: war aber in ... Sch. treiben will.

15. A: Da es nun Morgen war. dW.vE.A: drängen. vE: die da sind. A: die du hast? B: nicht etwan. vE: weggerafft werdest. A: in dem Laster der St. vE: der Verschuldung. (dW: durch die Strafe?)



Hause wurden mit Blindheit geschlagen, beide klein und groß, bis sie müde wurden, und die Thür nicht finden konnten.

12 Und die Männer sprachen zu Lot: Hast du noch irgend hier einen Eidam und Söhne und Töchter, und wer dir angehöret in der  
13 Stadt, den führe aus dieser Stätte. \*Denn wir werden diese Stätte verderben darum, daß ihr Geschrei groß ist vor dem Herrn,  
14 der hat uns gesandt, sie zu verderben. \*Da ging Lot hinaus und redete mit seinen Eidamen, die seine Töchter nehmen sollten: Machtet euch auf und gehet aus diesem Ort, denn der Herr wird diese Stadt verderben. Aber es war ihnen lächerlich.

15 Da nun die Morgenröthe aufging, hießen die Engel den Lot eilen, und sprachen: Mache dich auf, nimm dein Weib und deine zwei Töchter, die vorhanden sind, daß du nicht auch umkommest in der Missethat dieser  
16 Stadt. \*Da er aber verzog, ergriffen die Männer ihn und sein Weib und seine zwei Töchter bei der Hand, darum, daß der Herr sein verschonete, und führten ihn hinaus, und ließen ihn außen vor der Stadt.  
17 \*Und als sie ihn hatten hinaus gebracht, sprach er: Errette deine Seele und stehe nicht hinter dich, auch stehe nicht in dieser ganzen Gegend. Auf dem Berge errette dich,  
18 daß du nicht umkommest. \*Aber Lot sprach zu ihnen: Ach nein, Herr, \*siehe, dieweil dein Knecht Gnade gefunden hat vor deinen Augen, so wollest du deine Barmherzigkeit groß machen, die du an mir gethan hast, daß du meine Seele bei dem Leben erhieltest. Ich kann mich nicht auf dem Berge erretten, es möchte mich ein Unfall ankommen, daß

11. A.A: Kleine u. Große.

16. dW.A: (Und) als (da) er zauderte. vE: Noch zögerte er. A: nahmen sie. vE: faßten. dW.vE.A: seine Hand u. die Hand s. Weibes. dW.vE.A: schonen wollte. dW: f. ihn fort u. brachten ihn hinaus vor die St.

17. Auf den B. rette. vE: sprach Einer. dW: [Einer v. ihnen]. A: redeten daselbst mit ihm u. sprachen?? dW: Rette Dich um deines Lebens willen? vE: mit deinem Leben? B.dW.A: schaue. vE: siehe dich n. um. B.dW.vE: bleibe n. stehen. A: bleib nicht! dW: dem g. Kreise. vE: Gau. A: Umgegend. dW.vE: auf das Gebirge. vE: sonst wirst du weggerafft?

<sup>Sap. 19,16,13.</sup> percusserunt caecitate a minimo us-  
<sup>2Rg. 6,18.</sup> que ad maximum, ita ut ostium invenire non possent.

Dixerunt autem ad Lot: Habes hic 12 quempiam tuorum? generum aut filios aut filias? Omnes, qui tui sunt, educ de urbe hac! \*delebimus enim 13 locum istum, eo quod increverit clamor eorum coram Domino, qui misit  
<sup>18,20.</sup> nos, ut perdamus illos. \*Egressus 14 itaque Lot locutus est ad generos suos, qui accepturi erant filias ejus, et dixit: Surgite, egredimini de loco isto, quia delebit Dominus civitatem hanc. Et visus est eis quasi ludens loqui.  
<sup>(2Chr. 30,10.</sup>  
<sup>L. 24,11.</sup>

Cumque esset mane, cogebant 15 eum Angeli, dicentes: Surge, tolle uxorem tuam et duas filias, quas habes; ne et tu pariter pereas in scelere civitatis. \*Dissimulante illo 16 apprehenderunt manum ejus et manum uxoris ac duarum filiarum ejus, eo quod parceret Dominus illi. Edu-  
<sup>Nm 16,26</sup> xeruntque eum et posuerunt extra  
<sup>Jer. 51,6.</sup> civitatem; \*ibique locuti sunt ad 17 eum, dicentes: Salva animam tuam! noli respicere post tergum, nec stes in omni circa regione, sed in monte saluum te fac, ne et tu simul pereas. \*Dixitque Lot ad eos: Quaeso, Do- 18 mine mi, \*quia invenit servus tuus 19 gratiam coram te et magnificasti misericordiam tuam, quam fecisti mecum, ut salvares animam meam, nec possum in monte salvari, ne forte apprehendat me malum et mo-

14. St et (a. egred.).

15. Al.† et (a. tolle). 16. Al.† ejus.

18. A: Ich bitte, mein H. vE: Nicht doch, m. Herren!!

19. S. d. Kn. hat ... u. hast gr. B. an mir gethan, daß ... bei L. ... auf den B. retten. B: so wolltest du deine Güte gr. machen, die du ... dW: u. gr. war d. Liebe. A: Hulb. vE: Güte, die du mir erzeigtest. dW: mein L. zu erhalten. vE: mich am ... A: m. Seele zu retten. B: damit mir nicht der U. anhangen möchte. dW: es m. mich das Verderben erreichen. vE: ohne daß d. Unglück m. erreicht u. ich sterbe. A: es m. d. Uebel m. ergreifen.



## XIX.

## Regionis igne coelesti eversio Lotique discessio.

ἀποθάνω. 20 Ἰδοὺ πόλις αὕτη ἐγγὺς τοῦ καταφυγεῖν με ἐκεῖ, ἣ ἐστὶ μικρά, καὶ ἐκεῖ διασωθήσομαι. Οὐ μικρά ἐστὶ; καὶ ζήσεται ἡ ψυχὴ μου ἕνεκέν σου. 21 Καὶ εἶπεν αὐτῷ· Ἰδοὺ ἐθαύμασά σου τὸ πρόσωπον καὶ ἐπὶ τῷ ῥήματι τούτῳ, τοῦ μὴ καταστρέψαι τὴν πόλιν, περὶ ἧς ἐλάλησας. 22 Σπεῦσον οὖν τοῦ σωθῆναι ἐκεῖ· οὐ γὰρ δυνήσομαι ποιῆσαι πρᾶγμα, ἕως τοῦ ἐλθεῖν σε ἐκεῖ. Διὰ τοῦτο ἐκάλεσε τὸ ὄνομα τῆς πόλεως ἐκείνης Σηγώρ.

23 Ὁ ἥλιος ἐξῆλθεν ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ Ἀὐτ εἰσῆλθεν εἰς Σηγώρ. 24 Καὶ κύριος ἔβρεξεν ἐπὶ Σόδομα καὶ Γόμορρά θεῖον καὶ πῦρ παρὰ κυρίου ἐξ οὐρανοῦ, 25 καὶ κατέστρεψε τὰς πόλεις τὰς τὰς καὶ πᾶσαν τὴν περιχώρον καὶ πάντας τοὺς κατοικοῦντας ἐν ταῖς πόλεσι καὶ τὰ ἀνατέλλοντα ἐκ τῆς γῆς. 26 Καὶ ἐπέβλεψεν ἡ γυνὴ αὐτοῦ εἰς τὰ ὀπίσω, καὶ ἐγένετο στήλη ἄλός.

27 Ὁρθρυσεν δὲ Ἀβραὰμ τῷ πρωὶ εἰς τὸν τόπον, οὗ εἰστήκει ἐναντίον κυρίου. 28 Καὶ ἐπέβλεψεν ἐπὶ πρόσωπον Σοδόμων καὶ Γομόρρας καὶ ἐπὶ ἕν πρόσωπον τῆς περιχώρου, καὶ εἶδε, καὶ ἰδοὺ ἀνέβαινον φλόξ ἐκ τῆς γῆς ὥσει ἀτμὶς καμίνου. 29 Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἐκτρίψαι τὸν θεὸν 'πάσας' τὰς πόλεις τῆς περιούκου, ἐμνήσθη ὁ θεὸς τοῦ Ἀβραὰμ καὶ ἐξαπέστειλε τὸν Ἀὐτ ἐκ μέσου τῆς καταστροφῆς, ἐν τῷ καταστρέψαι 'κύριον' τὰς πόλεις, ἐν αἷς κατῶκει ἐν αὐταῖς Ἀὐτ.

30 Ἀνέβη δὲ Ἀὐτ ἐκ Σηγώρ, καὶ ἐκάθητο ἐν τῷ ὄρει 'αὐτὸς' καὶ αἱ δύο θυγατέρες αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ· ἐφοβήθη γὰρ κατοικῆσαι ἐν Σηγώρ. Καὶ κατῶκησεν ἐν τῷ σπηλαίῳ αὐτὸς καὶ αἱ δύο θυγατέρες αὐτοῦ 'μετ' αὐτοῦ'. 31 Εἶπε δὲ ἡ πρεσβυτέρα πρὸς τὴν νεωτέρα· Ὁ πατήρ ἡμῶν πρεσβύτερος, καὶ οὐδεὶς ἐστὶν ἐπὶ τῆς γῆς, ὃς εἰσλεύσεται πρὸς ἡμᾶς, ὥς

20. AEX† (a. πόλ.) ἡ... \*(pr.) καὶ. AFX: σωθήσομαι. 22. AX: τὴ σε ἐλθ. A(pro ἐκάλ.): ἐπωνόμασεν. 24. AEX: ἐκ τῆς πόλ. 25. A†† (p. ταύτ.) ἐν αἷς κατῶκει ἐν αὐταῖς Ἀὐτ. ...\* τὴν. AEX: περιούκου... πάντα τὰ ἀνατ. 27. AX: τὸ πρ. 28. AX† (a. περικ.) τῆς γῆς... \*ἐκ. 29. AEX (pro τὸν θ.) κύριον. 30. AEX: Καὶ ἐξῆλθεν Α. ...\* (pr.) αὐτὸς.

20. dahin ... retten. B.dW.vE: Siehe doch, diese (jene) St. ist n. um daselbst hin- (dahin, dorthin) zu fliehen. A: Hier nahe ist eine St. in die ich flüchten kann. (vE: u. es ist etwas Geringses!?) dW: möchte ich mich. A: kann m. r. in ihr. B: laß mich doch daselbst m. err. dW.A: ist f. nicht klein? (B: Ist dies n. ein Geringses? vE: es n. etwas ...?) dW: lebe. A: u. wird m. S. leben? vE: Und ich bleibe dann am Leben!

כ הָרָעָה וּמָתִי: הִנֵּה-נָא הָעִיר הַזֹּאת קְרִיבָה לָנוּם שָׁמָּה וְהוּא מִצְעָר אִמְלָטָה נָא שָׁמָּה הִלָּא מִצְעָר הוּא וַתִּחִי נִפְשִׁי: וַיֹּאמֶר אֵלָיו הִנֵּה נִשְׁאַתִּי פָנֶיךָ גַּם לְדַבֵּר הַזֶּה לְבִלְתִּי 22 הִפְכִּי אֶת-הָעִיר אֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ: מִהֵרָ הַמֶּלֶט שָׁמָּה כִּי לֹא אוּכַל לַעֲשׂוֹת דְּבָר עַד-כִּי־שָׁמָּה עַל-כֵּן קָרָא שֵׁם-הָעִיר צוּעֵר: הַשֵּׁמֶשׁ יָצָא עַל-הָאָרֶץ 24 וְלֹט בָּא צִעְרָה: וַיְהִי הַמָּטָר עַל-סֹדֶם וְעַל-עַמֹּרָה גִּפְרִית וְאֵשׁ מֵאֵת כֹּה יְהִי מִן-הַשָּׁמַיִם: וַיַּהֲפֹךְ אֶת-הָעָרִים הָאֵל וְאֵת כָּל-הַכֶּכֶר וְאֵת כָּל-יֹשְׁבֵי הָעָרִים וְצִמָּח הָאָדָמָה: 26 וַתִּבֶּט אִשְׁתּוֹ מֵאַחֲרָיו וַתִּהְיֶי נָצִיב 27 מֶלֶח: וַיִּשְׁכֶּם אֲבָרְהָם בְּבָקָר אֵל-הַמָּקוֹם אֲשֶׁר-עָמַד שָׁם אֶת-פָּנָיו יְהוָה: 28 וַיִּשְׁקָה עַל-פָּנָיו סֹדֶם וְעַמֹּרָה וְעַל כָּל-פָּנָיו אֶרֶץ הַכֶּכֶר וַיֵּרָא וַתִּהְיֶה עָלָה קִיטָר הָאָרֶץ כִּקִּיטָר הַכֶּכֶשָׁן: 29 וַיְהִי בַשָּׂחַת אֱלֹהִים אֶת-עָרֵי הַכֶּכֶר וַיִּזְכֹּר אֱלֹהִים אֶת-אֲבָרְהָם וַיִּשְׁלַח אֶת-לֹט מִתּוֹךְ הַתִּפְסָּחָה בְּהַפְּכָה אֶת-יְהוָה אֲשֶׁר-יָשָׁב בָּהֶן לֹט: וַיַּעַל לֹט מִצְעָר וַיִּשָּׁב בָּהֶר וַיִּשְׁתִּי בְנֹתָיו עִמּוֹ כִּי יָרָא לְשַׁבֵּת בְּצוּעֵר וַיִּשָּׁב 31 בְּמִעְרָה הוּא וַיִּשְׁתִּי בְנֹתָיו: וַתֹּאמֶר הַכְּבִירָה אֶל-הַצְעִירָה אַבִּינוּ זָקֵן וְאִישׁ אֵין בָּאָרֶץ לָבוֹא עָלֵינוּ כְּדָרָה

21. dW.vE: nehme Rücksicht auf dich! A: erhöre ich deine Bitte. vE: verheere. dW.vE: redest. A: für die ... hast?

22. rette d. dahin. B: bis daß du daselbsthin. vE: dorthin. dW.A: dahin gekommen (bist). B: hat man den Namen der St. genannt. dW.vE.A: nennt m.

23. ging auf über der S. vE: trat hervor über die S.



## Der Schwefel- und Feuerregen. Die Salzsäule.

## XIX.

20 ich stürbe. \*Siehe, da ist eine Stadt nahe, darein ich fliehen mag, und ist klein, daselbst will ich mich erretten; ist sie doch klein, daß  
21 meine Seele lebendig bleibe. \*Da sprach er zu ihm: Siehe ich habe auch in diesem Stück dich angesehen, daß ich die Stadt  
22 nicht umkehre, davon du geredet hast. \*Gile und errette dich daselbst, denn ich kann nichts thun, bis daß du hinein kommest. Daher ist diese Stadt genannt Zoar.

23 Und die Sonne war aufgegangen auf  
24 Erden, da Lot gen Zoar einkam. \*Da ließ der Herr Schwefel und Feuer regnen von dem Herrn vom Himmel herab auf Sodom  
25 und Gomorra. \*Und fehrete die Städte um, und die ganze Gegend, und alle Einwohner der Städte und was auf dem Lande  
26 gewachsen war. \*Und sein Weib sahe hinter sich, und ward zur Salzsäule.

27 Abraham aber machte sich des Morgens frühe auf an den Ort, da er gestanden war  
28 vor dem Herrn, \*und wandte sein Angesicht gegen Sodom und Gomorra und alles Land der Gegend, und schauete, und siehe, da ging ein Rauch auf vom Lande wie ein Rauch  
29 vom Ofen. \*Denn da Gott die Städte in der Gegend verderbete, gedachte er an Abraham und geleitete Lot aus den Städten, die er umfehrete, darinnen Lot wohnete.

30 Und Lot zog aus Zoar, und blieb auf dem Berge mit seinen beiden Töchtern, denn er fürchtete sich zu Zoar zu bleiben, und blieb also in einer Höhle mit seinen beiden  
31 Töchtern. \*Da sprach die älteste zu der jüngsten: Unser Vater ist alt, und ist kein Mann mehr auf Erden, der uns beschlafen

riar. \*Est civitas haec juxta, ad quam 20 possum fugere, parva, et salvabor in ea; numquid non modica est et vivet anima mea? \*Dixitque ad eum: Ecce, 21 etiam in hoc suscepi preces tuas, ut non subvertam urbem, pro qua locutus es. \*Festina et salvare ibi, 22 quia non potero facere quidquam, donec ingrediaris illuc. Idcirco vocatum est nomen urbis illius Segor.

14,8.2.

Sol egressus est super terram, 23 et Lot ingressus est Segor. \*Igitur 24

Dt.29,23. Dominus pluit super Sodomam et  
(Ps.11,6. Job18,15; Gomorrham sulphur et ignem a Do-  
Es.13,19. mino de coelo, \*et subvertit civita- 25  
Jer.50,40. tes has et omnem circa regionem,  
Ez.16,49. Am.4,11. universos habitatores urbium et cun-  
Hos.11,8. L.17,29. cta terrae virentia. \*Respiciensque 26  
Jud.7. Sap.10,6. uxor ejus post se, versa est in sta-  
L.17,32. tuam salis.  
9,62.

Abraham autem consurgens mane, 27  
18,22. ubi steterat prius cum Domino, \*in- 28 tuitus est Sodomam et Gomorrham et universam terram regionis illius, viditque ascendentem favillam de terra quasi fornacis fumum. \*Cum enim 29 subverteret Deus civitates regionis illius, recordatus Abrahae liberavit Lot de subversione urbium, in quibus habitaverat.

Ascenditque Lot de Segor et man- 30 sit in monte, duae quoque filiae ejus cum eo (timuerat enim manere in Segor), et mansit in spelunca ipse et duae filiae ejus cum eo. \*Dixit- 31 que major ad minorem: Pater noster senex est et nullus virorum remansit in terra, qui possit ingredi ad nos

29. S: autem. 30. Al.\* (in f.) cum eo.

24. A: Also regnete. dW.A: über S.

25. vE: So verheerte er. dW: den g. Kreis. vE: das g. Gau. A: Umgegend. dW.vE.A: Bewohner. dW.vE: das Gewächs d. Landes (Bodens). A: Alles w. grünte auf Erden.

26. B.dW.A: schauete. vE: sah sich um ... eine S. dW.A: zu einer S. von S.

27. A: ehavor geht. mit d. S.

28. dW: blickte hin nach. vE.A: (da) schauete (er) hin. dW: des Kreises. vE: der ganzen Fläche d. Gaues. A: sah einen Dampf aufsteigen. dW: ein R. stieg auf.

dW.A: von der Erde. vE: es st. auf der R. des Landes. dW.vE.A: wie der (den) R. eines Ofens.

29. Also geschah es, da ... St. der G...., daß er ... mitten aus der Umkehrung, da er umf. die St. vE: verheerte ... Verheerung. A: erlöste ... gewohnt hatte

30. wohnete. B.vE: zog (sich weiter) herauf. dW: hinauf. A: kam herauf. dW.vE.A: Gebirge. A: hatte sich gefürchtet.

31. B: die erstgeborene zu d. jüngeren. dW.A: ältere. B.vE: Niemand im Lande? B.A: zu uns eingehen (könnte). dW: uns beizuwohnen. vE: der uns beizuwohnte.



## XIX.

## Incestus filiarum Loti. Abrahami Geraris peregrinatio.

καθήκει πάση τῇ γῇ. 32 Δεῦρο καὶ ποτίσωμεν τὸν πατέρα ἡμῶν οἶνον, καὶ κοιμηθῶμεν μετ' αὐτοῦ καὶ ἐξαναστήσωμεν ἐκ τοῦ πατρὸς ἡμῶν σπέρμα. 33 Ἐπότισαν δὲ τὸν πατέρα αὐτῶν οἶνον ἐν τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ. Καὶ εἰσελθοῦσα ἡ πρεσβυτέρα ἐκοιμήθη μετὰ τοῦ πατρὸς αὐτῆς ἐν τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ, καὶ οὐκ ᾔδει ἐν τῷ κοιμηθῆναι αὐτὴν καὶ ἐν τῷ ἀναστῆναι. 34 Ἐγένετο δὲ ἐν τῇ ἐπαύριον, καὶ εἶπεν ἡ πρεσβυτέρα πρὸς τὴν νεωτέρα. Ἴδου ἐκοιμήθη χθὲς μετὰ τοῦ πατρὸς ἡμῶν ποτίσωμεν αὐτὸν οἶνον καὶ ἐν τῇ νυκτὶ ταύτῃ, καὶ εἰσελθοῦσα κοιμήθητι μετ' αὐτοῦ, καὶ ἐξαναστήσωμεν ἐκ τοῦ πατρὸς ἡμῶν σπέρμα. 35 Ἐπότισαν δὲ καὶ ἐν τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ τὸν πατέρα αὐτῶν οἶνον, καὶ εἰσελθοῦσα ἡ νεωτέρα ἐκοιμήθη μετὰ τοῦ πατρὸς αὐτῆς. Καὶ οὐκ ᾔδει ἐν τῷ κοιμηθῆναι αὐτὴν καὶ ἀναστῆναι. 36 Καὶ συνέλαβον αἱ δύο θυγατέρες Ἀὼτ ἐκ τοῦ πατρὸς αὐτῶν. 37 Καὶ ἔτεκεν ἡ πρεσβυτέρα υἱὸν καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Μωάβ, 'λέγουσα· Ἐκ τοῦ πατρὸς μου'. Οὗτος πατὴρ Μωαβιτῶν ἕως τῆς σήμερον ἡμέρας. 38 Ἐτεκε δὲ καὶ ἡ νεωτέρα υἱὸν καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἀμμάν, 'λέγουσα· Υἱὸς γένους μου'. Οὗτος πατὴρ Ἀμμανιτῶν ἕως τῆς σήμερον ἡμέρας.

**XX.** Καὶ ἐκίνησεν ἐκεῖθεν Ἀβραάμ εἰς γῆν πρὸς λίβα, καὶ ᾤκησεν ἀνὰ μέσον Κάδης καὶ ἀνὰ μέσον Σούρ, καὶ παρώκησεν ἐν Γεράροις. 2 Εἶπε δὲ Ἀβραάμ περὶ Σάρρας τῆς γυναικὸς αὐτοῦ, ὅτι ἀδελφή μου ἐστίν· ἐφοβήθη γὰρ εἰπεῖν ὅτι γυνή μου ἐστί, μήποτε ἀποκτείνωσιν αὐτὸν οἱ ἄνδρες τῆς πόλεως δι' αὐτήν. Ἀπέστειλε δὲ Ἀβιμέλεχ, βασιλεὺς Γεράρων, καὶ ἔλαβε τὴν Σάρραν. 3 Καὶ εἰσῆλθεν ὁ θεὸς πρὸς Ἀβιμέλεχ ἐν ὕπνῳ τὴν νύκτα, καὶ εἶπεν· Ἴδου σὺ ἀποθνήσκεις περὶ τῆς γυναικὸς ἧς ἔλαβες· αὕτη δὲ ἐστὶ συνωκηκυῖα ἀνδρί. 4 Ἀβιμέλεχ δὲ οὐχ ᾔψατο αὐτῆς, καὶ εἶπε· Κύριε, ἔθνος ἀγνοοῦν καὶ δίκαιον ἀπολεῖς; 5 Οὐκ αὐτός μοι εἶπεν· Ἀδελφή μου

32 כָּל-הָאָרֶץ: לָבָה נִשְׁקָה אֶת-אֲבִינִי יוֹן וְנִשְׁכַּבְתָּ עִמּוֹ וְנִחַיְתָּ מֵאֲבִינִי זֶרַע: 33 וַתִּשְׁקֵן אֶת-אֲבִיהָ יוֹן בְּלִילָה הַהִוא וַתֵּבֵא הַבְּכִירָה וַתִּשְׁכַּב אֶת-אֲבִיהָ 34 וְלֹא-יָדַע בְּשִׁכְבָּהּ וּבְקֹמָתָהּ: וַיְהִי מִמָּחָרֹת וַתֹּאמֶר הַבְּכִירָה אֶל-הַצְעִירָה הֵן-שָׁכַבְתִּי אִמְשׁ אֶת-אֲבִי נִשְׁכְּנוּ יוֹן גַּם-הַלַּיְלָה וּבֹאִי שִׁכְבִּי לָה עִמּוֹ וְנִחַיְתָּ מֵאֲבִינִי זֶרַע: וַתִּשְׁקֵן גַּם בְּלִילָה הַהִוא אֶת-אֲבִיהָ יוֹן וַתֵּבֵא הַצְעִירָה וַתִּשְׁכַּב עִמּוֹ וְלֹא-יָדַע בְּשִׁכְבָּהּ וּבְקֹמָתָהּ: וַתִּהְיֶינָּה שְׁתֵּי בָנוֹת 37 לְאִשׁ מֵאֲבִיהָ: וַתֵּלֶד הַבְּכִירָה בֶן וַתִּקְרָא שְׁמוֹ מוֹאב הִוא אֲבִי-מוֹאב 38 עַד-הַיּוֹם: וַתִּצְעִירָה גַם-הִוא יֶלֶדָה בֶּן וַתִּקְרָא שְׁמוֹ בֶּן-עַמִּי הִוא אֲבִי בְנֵי-עַמּוֹן עַד-הַיּוֹם: ס

**XX.** וַיֵּסַע מִשָּׁם אֲבָרָהָם אֶרֶץ הַנֶּגֶב וַיֵּשֶׁב בֵּין-קָדֵשׁ וּבֵין שׁוּר וַיֵּגֶר בְּגֵרָר: 2 וַיֹּאמֶר אֲבָרָהָם אֶל-שָׂרָה אִשְׁתּוֹ אֲחֹתִי הִוא וַיִּשְׁלַח אֲבִימֶלֶךְ מֶלֶךְ גִּזְרַר וַיִּקַּח אֶת-שָׂרָה: וַיָּבֵא אֱלֹהִים אֶל-אֲבִימֶלֶךְ בַּחֲלוֹם תְּלִילָה וַיֹּאמֶר לוֹ הִנֵּה מֵתָ עַל-הָאִשָּׁה אֲשֶׁר-לָקַחְתָּ וְהִוא בְּעַלְתָּ בְּעַל: וַאֲבִימֶלֶךְ לֹא קָרַב אֵלֶיהָ וַיֹּאמֶר ה' אֲדֹנָי הַגּוֹי גַּם-צָדִיק תִּתְּרָג: הֲלֹא הִוא אָמַר-לִי אֲחֹתִי הִוא וְהִיא-גַם-

נקוד על ו' v. 33.

32. AEX: Δ. ὅν ποτ. 33. AEX: ἐν τῇ ν. ταύτῃ... τὴν νύκτα ἐκείνῃ. B(eti. 35): αὐτὸν (αὐτὴν AEX). AEFX\* (alt.) ἐν τῷ. 34. AEX\* (pr.) ἐν. AEX: τὴν νύκτα ταύτην. 38. AFX\* λέγ. AX: ὁ υἱὸς τῆς γ. μ8.

B: auf d. ganzen Erde. vE: wie es ... Brauch ist.

32. vE: Wohl! B: wir wollen. A: i. uns ihn trunken machen mit W. B.dW: liegen. vE: uns legen. B: beim Leben erh. vE: ans L. bringen! dW: uns

Σ. erwecken. A: Nachkommenschaft erh.

33. Älteste. A: schlief bei. dW.vE: wußte nicht(8) darum. vE: weder als ... niederlegte, noch ... dW: wie f. f. legte u.



32 möge nach aller Welt Weise, \*so komm, laß uns unserm Vater Wein zu trinken geben und bei ihm schlafen, daß wir Samen von unserm Vater erhalten. \*Also gaben sie ihrem Vater Wein zu trinken in derselben Nacht. Und die erste ging hinein und legte sich zu ihrem Vater, und er wards nicht gewahr, da sie sich legte, noch da sie 34 aufstand. \*Des Morgens sprach die älteste zu der jüngsten: Siehe, ich habe gestern bei meinem Vater gelegen. Laß uns ihm diese Nacht auch Wein zu trinken geben, daß du hinein gehest und legest dich zu ihm, daß wir Samen von unserm Vater erhalten. 35 \*Also gaben sie ihrem Vater die Nacht auch Wein zu trinken. Und die jüngste machte sich auch auf und legte sich zu ihm, und er wards nicht gewahr, da sie sich legte, noch 36 da sie aufstand. \*Also wurden die beiden Töchter Lots schwanger von ihrem Vater. 37 \*Und die älteste gebär einen Sohn, den hieß sie Moab. Von dem kommen her die Moabiter bis auf diesen heutigen Tag. \*Und die jüngste gebär auch einen Sohn, den hieß sie das Kind Ammi. Von dem kommen die Kinder Ammon bis auf den heutigen Tag.

**XX.** Abraham aber zog von dannen ins Land gegen Mittag, und wohnete zwischen Kades und Sur, und ward ein Fremdling zu Gerar. \*Und sprach von seinem Weibe Sarah: Es ist meine Schwester. Da sandte Abimelech, der König zu Gerar, nach ihr, 3 und ließ sie holen. \*Aber Gott kam zu Abimelech des Nachts im Traum und sprach zu ihm: Siehe da, du bist des Todes um des Weibes willen, das du genommen hast, 4 denn sie ist eines Mannes Ehefrau. \*Abimelech aber hatte sie nicht berührt, und sprach: Herr, willst du denn auch ein gerechtes Volk erwürgen? \*Hat er nicht zu mir gesagt: Sie ist meine Schwester? Und

juxta morem universae terrae; \*ve- 32 ni, inebriemus eum vino dormiamus-  
<sup>Lev. 18,7,29.</sup> que cum eo, ut servare possimus ex patre nostro semen. \*Dederunt ita- 33 que patri suo bibere vinum nocte illa. Et ingressa est major dormivit- que cum patre; at ille non sensit, nec quando accubuit filia nec quando surrexit. \*Altera quoque die dixit 34 major ad minorem: Ecce, dormivi heri cum patre meo; demus ei bibere vinum etiam hac nocte, et dormies cum eo, ut salvemus semen de patre nostro. \*Dederunt etiam et illa no- 35 cte patri suo bibere vinum, ingressa- que minor filia dormivit cum eo, et ne tunc quidem sensit quando concubuerit vel quando illa surrexerit. \*Conceperunt ergo duae filiae Lot 36 de patre suo. \*Peperitque major 37 filium et vocavit nomen ejus Moab; ipse est pater Moabitarum usque in praesentem diem. \*Minor quoque 38 peperit filium et vocavit nomen ejus Ammon, id est filius populi mei; ipse <sup>Dt. 2,9. (23,3.)</sup> est pater Ammonitarum usque hodie.

**Profectus inde Abraham in XX.**  
<sup>12,9.</sup> terram australem habitavit inter Cades et Sur, et peregrinatus est in Geraris. \*Dixitque de Sara uxore 2 sua: Soror mea est. Misit ergo <sup>12,13. (26,7; 26,1.)</sup> Abimelech, rex Gerarae, et tulit eam. \*Venit autem Deus ad Abi- 3 melech per somnium nocte, et ait illi: En, morieris propter mulierem, quam tulisti; habet enim virum. \*Abimelech vero non tetigerat eam, 4 et ait: Domine, num gentem ignorantem et justam interficies? \*Nonne 5 ipse dixit mihi: Soror mea est, et

35. Al.: Dederuntque. Al.\* etiam.

34. vE: Den Morgen darauf. B.dW: Und es geschah. B.A: des andern Tages. dW: am and. M. ... vorige Nacht.

36. dW.vE.A: Und die ... A: empfangen.

37. den h. T. B.dW: diesen T. B: der ist ein Vater der M. dW.A: das ist der V. vE: Der ist d. Stammvater Moabs.

38. Ben-Ammi. dW.vE: der Söhne Ammons. A: Ammoniten.

1. dW.vE: brach (v. da) auf. A: reiste. dW: nach

Polylgotten-Bibel. A. T.

d. Lande. A: gegen Süden. vE: in die Südgegend. B.dW.vE: hielt sich (als ein Fr.) auf zu G.

2. vE: u. nahm S. zu sich. dW: ... weg. A: sie hinweg.

3. vE: muß sterben. A: wirst st. B: angenommen. vE: da es die Gattin eines M. ist. A: denn s. hat einen M. B: ist mit einem Ehemann getrauet!

4. B.dW.vE: sich (zu) ihr u. genahet. (A: unwissend u. ger.) dW.A: tödten. vE: solltest du wohl a. ger. Leute umbringen?



## XX.

Sara Abrahamo a rege erepta et intacta reddita.

ἐστὶ; καὶ αὕτη μοι εἶπεν· Ἀδελφός μου ἐστίν;  
 Ἐν καθαρᾷ καρδίᾳ καὶ ἐν δικαιοσύνῃ χειρῶν  
 ἐποίησα τοῦτο. <sup>6</sup> Εἶπε δὲ αὐτῷ ὁ θεὸς καθ'  
 ὕπνον· Καγὼ ἔγνω, ὅτι ἐν καθαρᾷ καρδίᾳ  
 ἐποίησας τοῦτο, καὶ ἐφεισάμην σου τοῦ μὴ  
 ἁμαρτεῖν σε εἰς ἐμέ· ἔνεκα τούτου οὐκ ἀφῆ-  
 κά σε ἄψασθαι αὐτῆς. <sup>7</sup> Νῦν δὲ ἀπόδος τὴν  
 γυναῖκα τῷ ἀνθρώπῳ, ὅτι προφήτης ἐστὶ, καὶ  
 προσεύξεται περὶ σοῦ καὶ ζήσῃ· εἰ δὲ μὴ  
 ἀποδίδως, γνώσῃ, ὅτι ἀποθανῇ σὺ καὶ πάντα  
 τὰ σά.

<sup>8</sup> Καὶ ὠρθρισεν Ἀβιμέλεχ τῷ πρωί, καὶ  
 ἐκάλεσε πάντας τοὺς παῖδας αὐτοῦ, καὶ ἐλά-  
 λησε πάντα τὰ ῥήματα ταῦτα εἰς τὰ ὦτα  
 αὐτῶν· ἐφοβήθησαν δὲ 'πάντες' οἱ ἄνθρωποι  
 σφόδρα. <sup>9</sup> Καὶ ἐκάλεσεν Ἀβιμέλεχ τὸν Ἀβραάμ  
 καὶ εἶπεν αὐτῷ· Τί τοῦτο ἐποίησας ἡμῖν; μήτι  
 ἡμάρτομεν εἰς σέ, ὅτι ἐπήγαγες ἐπ' ἐμέ καὶ  
 ἐπὶ τὴν βασιλείαν μου ἁμαρτίαν μεγάλην; ἔρ-  
 γον, ὃ οὐδεὶς ποιήσει, πεποίηκάς μοι. <sup>10</sup> Εἶπε  
 δὲ Ἀβιμέλεχ τῷ Ἀβραάμ· Τί ἐνιδὼν ἐποίησας  
 τοῦτο; <sup>11</sup> Εἶπε δὲ Ἀβραάμ· Εἶπα γάρ, ἄρα  
 οὐκ ἐστὶ θεοσεβεία ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ, ἐμέ τε  
 ἀποκτενοῦσιν ἔνεκεν τῆς γυναικός μου. <sup>12</sup> Καὶ  
 γὰρ ἀληθῶς ἀδελφή μου ἐστὶν ἐκ πατρός,  
 ἀλλ' οὐκ ἐκ μητρός· ἐγενήθη δέ μοι εἰς γυ-  
 ναῖκα. <sup>13</sup> Ἐγένετο δέ, ἡνίκα ἐξήγαγέ με ὁ θεὸς  
 ἐκ τοῦ οἴκου τοῦ πατρός μου, καὶ εἶπα αὐτῇ·  
 Ταύτην τὴν δικαιοσύνην ποιήσεις εἰς ἐμέ· εἰς  
 πάντα τόπον, οὗ ἐὰν εἰσέλθωμεν ἐκεῖ, εἰπὼν  
 ἐμέ· Ὅτι ἀδελφός μου ἐστίν.

<sup>14</sup> Ἔλαβε δὲ Ἀβιμέλεχ 'χίλια δίδραχμα καὶ'  
 πρόβατα καὶ μόσχους καὶ παῖδας καὶ παιδί-  
 σκας, καὶ ἔδωκε τῷ Ἀβραάμ, καὶ ἀπέδωκεν

5. X: αὐτή. 6. X\* καθ' ὕπνον. AEX† (p. ἐφ.)  
 ἐγὼ. AX: ἔνεκεν. 7. AFX: γυνῶν. 8. AEX: τὸ πρ.  
 11. EX (pro ἄρα): μήποτε. 13. A: ποιήσον. AEX  
 (pro εἰς) ἐπ'. 14. AEX\* (pr.) καὶ.

5. dW.A: auch sie. B: hat auch selbst. vE: So h. a.  
 f. selbst. B: Ich habe dieses geth. B.A: in (der) Ein-  
 falt meines H. u. in Unschuld (u. der Reinheit) meiner  
 H. dW.vE: in Unsch. m. H. u. (in) Reinh. m. H.  
 dW.vE.A: habe ich d. gethan.

6. dW.vE: Auch ich w. B.vE: dich abgehalten. dW:  
 hinderte. dW.A: gegen mich zu sündigen. vE: dich ...  
 zu vers., darum gab ich n. zu. dW.A: ließ dir's n. zu.

הוא אמרה אחי הוא בתם לבבי  
 6 וינגזלן כפי עשיתי זאת: ויאמר  
 אליו האלהים בכלם גם אנכי ידעת  
 כי בתם לבבך עשית זאת ואחשך  
 גם אנכי אותך מחטוי לי על-כן לא-  
 נתתיך לנזע אליה: ועתה תשב  
 7 אשת-האיש כי-נביא הוא ויתפלל  
 בעדך וחיית ואם-אינך משיב דע  
 כי-מות תמות אתה וכל-אשר-לך:  
 8 וישלם אבימלך בפקר ויקרא לכל-  
 עבדיו ויודבר את-כל-הדברים האלה  
 באזניהם וייראו הנשים מאד:  
 9 ויקרא אבימלך לאברהם ויאמר לו  
 מה-עשית לנו ומה-חטאתי לך כי-  
 הבאת עלי ועל-ממלכתי חטאת  
 גדלה מעשים אשר לא-יעשו עשית  
 10 עמדי: ויאמר אבימלך אל-אברהם  
 מה ראית כי עשית את-הדבר הזה:  
 11 ויאמר אברהם כי אמרתי בק אין-  
 יראת אלהים במקום הזה והרגוני  
 12 על-דבר אשתי וגם-אמנתי אחתי  
 בת-אבי הוא אף לא בת-אמי ותהי-  
 13 לי לאשה: ויהי כאשר התעו אתי  
 אלהים מבית אבי ואמר לך זה  
 חטאך אשר תעשי עמדי אל-כל-  
 המקום אשר נבוא שמה אמרי-לי  
 14 אחי הוא: ויקח אבימלך צאן ובקר  
 ועבדים ושפחות ויתן לאברהם וישב

v. 6. חסר א' v. 13. קדש

7. dW.vE: gib das W. dem M. (des M.) zurück.  
 dW.vE.A: er wird für dich beten. vE: am Leben bl.  
 dW: lebest. A: u. du wirst leben. vE: was dir ange-  
 hört. B: alle die Deinigen.

8. B.dW.vE: redete alle diese Worte. A: sagte  
 ihnen alle d. Dinge. dW.vE: die Männer. A: alle M.

9. Was hast du uns geth. A: Was haben wir ...?  
 vE: gr. Sündenstrafe? A: Schuld. vE: brachtest.



ſie hat auch geſagt: Er iſt mein Bruder. Habe ich doch das gethan mit einfältigem 6 Herzen und unſchuldigen Händen. \*Und Gott ſprach zu ihm im Traum: Ich weiß auch, daß du mit einfältigem Herzen das gethan haſt. Darum habe ich dich auch behütet, daß du nicht wider mich ſündigſteſt, und habe es dir nicht zugegeben, daß du ſie 7 berührteſt. \*So gib nun dem Mann ſein Weib wieder, denn er iſt ein Prophet, und laß ihn für dich bitten, ſo wirſt du lebendig bleiben. Wo du aber ſie nicht wieder gibſt, ſo wiſſe, daß du des Todes ſterben mußt, und alles, was dein iſt.

8 Da ſtand Abimelech des Morgens frühe auf und rief allen ſeinen Knechten, und ſagte ihnen dieſes alles vor ihren Ohren.

9 Und die Leute fürchteten ſich ſehr. \*Und Abimelech rief Abraham auch, und ſprach zu ihm: Warum haſt du uns das gethan? Und was habe ich an dir geſündigt, daß du ſo eine große Sünde wollteſt auf mich und mein Reich bringen? Du haſt mit mir

10 gehandelt, nicht wie man handeln ſoll. \*Und Abimelech ſprach weiter zu Abraham: Was haſt du geſehen, daß du ſolches gethan haſt?

11 \*Abraham ſprach: Ich dachte, vielleicht iſt keine Gottesfurcht an dieſen Orten, und werden mich um meines Weibes willen erwür-

12 gen. \*Auch iſt ſie wahrhaftig meine Schweſter, denn ſie iſt meines Vaters Tochter, aber nicht meiner Mutter Tochter, und iſt mein

13 Weib geworden. \*Da mich aber Gott außer meines Vaters Hauſe wandern hieß, ſprach ich zu ihr: Die Barmherzigkeit thue an mir, daß, wo wir hinkommen, du von mir ſageſt, ich ſei dein Bruder.

14 Da nahm Abimelech Schafe und Rinder, Knechte und Mägde, und gab ſie Abraham,

8. A.A: alle ſeine Knechte.

B.dW.A: gebracht(haſt). dW: wie m. n. h. ſoll. vE: mit mir ... ſollte. A: Was du n. thun ſollteſt, h. du uns gethan. B: ſolche Thaten, die m. n. th. ſollte, an mir bewieſen.

10. A: verwies es ihm wieder u. ſpr.: Was kam dir vor ...?

11. dieſem Orte. vE: es iſt wohl. B: es iſt gar keine. dW: gewiß iſt. dW.A: f. Furcht Gottes. dW: ermorden. A: tödten.

ipsa ait: Frater meus est? In simplicitate cordis mei et munditia manuum mearum feci hoc. \*Dixitque 6 ad eum Deus: Et ego scio, quod simplici corde feceris, et ideo custodi te, ne peccares in me, et non dimisi ut tangeres eam. \*Nunc ergo 7 redde viro suo uxorem, quia propheta est, et orabit pro te, et vives; si autem nolueris reddere, scito quod morte morieris tu, et omnia quae tua sunt.

Jer. 17, 10  
Ps. 105, 15  
Job. 42, 8

Statimque de nocte consurgens 8 Abimelech vocavit omnes servos suos, et locutus est universa verba haec in auribus eorum, timueruntque omnes viri valde. \*Vocavit autem Abimelech etiam Abraham, et dixit ei: Quid fecisti nobis? quid peccavimus in te, quia induxisti super me et super regnum meum peccatum grande? quae non debuisti facere, fecisti nobis. \*Rursumque expostulans ait: Quid 10 vidisti, ut hoc faceres? \*Respondit 11 Abraham: Cogitavi mecum dicens: Ps. 36, 2. Forsitan non est timor Dei in loco isto, et interficient me propter uxorem meam; \*alias autem et vere 12 soror mea est, filia patris mei et non filia matris meae, et duxi eam in uxorem. \*Postquam autem eduxit 13 me Deus de domo patris mei, dixi ad eam: Hanc misericordiam facies mecum: In omni loco, ad quem ingrediemur, dices quod frater tuus sim.

Tulit igitur Abimelech oves et 14 boves et servos et ancillas, et dedit

7. S: et or. pro te, quia pr. est.

12. Al.\* (pr.) et.

12. B: So iſt es a. w. ſo, ſie iſt. vE: Uebrigens iſt ſ. a. in Wahrheit. A: Sonſt aber ... wahrhaftig. dW: nur nicht. A: ich habe ſ. zum W. genommen.

13. überall wo. vE: fortwandern. dW: ließ. A: geführt hat. dW.A: dieſe Liebe. vE: das ſei deine L., die du mir erweiſen wirſt. B: deine Güte ... an mir bew. ſollſt: an allen Orten ... hinf. werden. dW.vE. A: jedem Orte. B.dW.vE: Er iſt mein Br.

14. dW.A: ſtellte ihm zurück.



## XX.

## Isaacus nascitur et circumciditur.

αὐτῷ Σάρρα τὴν γυναῖκα αὐτοῦ. <sup>15</sup> Καὶ εἶπεν Ἀβιμέλεχ τῷ Ἀβραάμ· Ἴδου ἡ γῆ μου ἐναντίον σου· οὐ ἂν σοι ἀρέσκη, κατοίκει. <sup>16</sup> Τῇ δὲ Σάρρᾳ εἶπεν· Ἴδου δέδωκα χίλια δίδραχμα τῷ ἀδελφῷ σου· ταῦτα ἔσται σοι εἰς τιμὴν τοῦ προσώπου σου, καὶ πάσαις ταῖς μετὰ σοῦ, καὶ πάντα ἀλήθευσον. <sup>17</sup> Προσηύξατο δὲ Ἀβραάμ πρὸς τὸν θεόν, καὶ ἰάσατο ὁ θεὸς τὸν Ἀβιμέλεχ καὶ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ καὶ τὰς παιδίσκας αὐτοῦ, καὶ ἔτεκον. <sup>18</sup> Ὅτι συγκλείων συνέκλεισε κύριος ἕξωθεν πᾶσαν μήτραν ἐν τῷ οἴκῳ Ἀβιμέλεχ ἔνεκεν Σάρρας τῆς γυναικὸς Ἀβραάμ.

**XXI.** Καὶ κύριος ἐπεσκέψατο τὴν Σάρραν, καθὰ εἶπε, καὶ ἐποίησε κύριος τῇ Σάρρᾳ, καθὰ ἐλάλησεν. <sup>2</sup> Καὶ συλλαβοῦσα ἔτεκε τῷ Ἀβραάμ υἱὸν εἰς τὸ γῆρας, εἰς τὸν καιρὸν, καθὰ ἐλάλησεν αὐτῷ κύριος. <sup>3</sup> Καὶ ἐκάλεσεν Ἀβραάμ τὸ ὄνομα τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ τοῦ γενομένου αὐτῷ, ὃν ἔτεκεν αὐτῷ Σάρρα, Ἰσαάκ. <sup>4</sup> Περιέτεμε δὲ Ἀβραάμ τὸν Ἰσαάκ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ, καθὰ ἐνετείλατο αὐτῷ ὁ θεός. <sup>5</sup> Καὶ Ἀβραάμ ἦν ἑκατὸν ἑτῶν, ἡνίκα ἐγένετο αὐτῷ Ἰσαάκ ὁ υἱὸς αὐτοῦ. <sup>6</sup> Εἶπε δὲ Σάρρα· Γέλωτά μοι ἐποίησε κύριος· ὅς γάρ ἂν ἀκούσῃ, συγχαρεῖται μοι. <sup>7</sup> Καὶ εἶπε· Τίς ἀναγγελεῖ τῷ Ἀβραάμ, ὅτι θηλάζει παιδίον Σάρρα, ὅτι ἔτεκον υἱὸν ἐν τῷ γήρα μου; <sup>8</sup> Καὶ ἠυξήθη τὸ παιδίον καὶ ἀπεγαλακτίσθη· καὶ ἐποίησεν Ἀβραάμ δοχὴν μεγάλην, ἣ ἡμέρα ἀπεγαλακτίσθη Ἰσαάκ ὁ υἱὸς αὐτοῦ.

<sup>9</sup> Ἴδουσα δὲ Σάρρα τὸν υἱὸν Ἀγαρ τῆς Αἰγυπτίας, ὃς ἐγένετο τῷ Ἀβραάμ, παίζοντα μετὰ Ἰσαάκ τοῦ υἱοῦ αὐτῆς, <sup>10</sup> καὶ εἶπε τῷ Ἀβραάμ· Ἐκβαλε τὴν παιδίσκην ταύτην καὶ τὸν υἱὸν αὐτῆς· οὐ γὰρ μὴ κληρονομήσει ὁ υἱὸς τῆς παιδίσκης ταύτης μετὰ τοῦ υἱοῦ μου

15. AFX: ἑάν. 18. A<sup>1</sup>\* συγκλείων. AX: τῇ Ἀβ. 2. AEX† (p. ἑτ.) Σάρρα. 4. AEX: τῇ ὀγδ. ἡμ. 5. AX: Ἀβρ. δὲ ἦν. 6. A: ἑάν. 7. AX: γῆρει. 9. A: ἐαυτῆς. 10. A<sup>1</sup>EFX\* ταύτης.

15. B.dW.vE: liegt (da) vor dir. A: das L. ist vor euch. dW: gutdäucht. A: gutdüftet.

16. dW: Seffel Silbers. (B: er ist dir?) vE: zur Bedeckung ... bei A. die um dich sind. B: unter allen. dW: daß du die A. schließt für Alles was [geschehen] mit dir u. m. Allen?? vE: u. vor allen, damit du ausgezeichnet werdest? B: ja bei A., daß du bestattet seiest? A: u. wo du hinkommen wirst, u. gedenke, daß du er-

σο לו את שָׂרָה אִשְׁתּוֹ: וַיֹּאמֶר אַבְרָמָלֶךְ: הִנֵּה אֶרְצִי לְפָנֶיךָ בְּטוֹב בְּעֵינֶיךָ שָׁב: וְלִשְׂרָה אָמַר הִנֵּה נָתַתִּי אֵלֶיךָ כֶּסֶף לְאַחִיךָ הִנֵּה הוּא-לָךְ כְּסוּת עֵינַיִם לְכָל אֲשֶׁר אֲתָךְ וְאֶת-כָּל וְנִכְחַת: וַיִּתְּפֹלֵל אַבְרָהָם אֶל-הָאֱלֹהִים וַיִּרְפָּא אֱלֹהִים אֶת-אַבְרָמָלֶךְ וְאֶת-אִשְׁתּוֹ וְאִמְהָתָיו וַיִּלְדוּ: כִּי-עָצָר עָצָר יְהוָה בְּעַד כָּל-רַחֵם לְבֵית אַבְרָמָלֶךְ עַל-דְּבַר שְׂרָה אִשְׁתּוֹ אַבְרָהָם: ס

**XXI.** וַיְהִי כֹד אֶת-שָׂרָה כַּאֲשֶׁר אָמַר וַיַּעַשׂ יְהוָה לְשָׂרָה כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר: <sup>2</sup> וַתֵּהָרֵ וַתֵּלֶד שָׂרָה לְאַבְרָהָם בֶּן לְזִקְנָיו לְמוֹעֵד אֲשֶׁר-דִּבֶּר אֱלֹהִים: <sup>3</sup> וַיִּקְרָא אַבְרָהָם אֶת-שָׁם-בְּנוֹ הַנּוֹלֵד-לוֹ אֲשֶׁר-יָלְדָה-לוֹ שָׂרָה יִצְחָק: וַיִּמָּל אַבְרָהָם אֶת-יִצְחָק בְּנוֹ בֶּן-שְׁמֹנֶת יָמִים הַ כַּאֲשֶׁר צִוָּה אֱלֹהִים: וְאַבְרָהָם בֶּן-מֵאָת שָׁנָה בָּהוּלָד לוֹ אֶת יִצְחָק בְּנוֹ: וַתֹּאמֶר שָׂרָה צָחֵק עָשָׂה לִי אֱלֹהִים כָּל-הַשְּׂמֵעַ יִצְחָק-לִי: וַתֹּאמֶר מִי מֵלָל לְאַבְרָהָם הַיְיִקָּה בָנִים שָׂרָה כִּי-יִלְדָתִי בֶן לְזִקְנָיו: וַיִּגְדַּל הַיֶּלֶד וַיִּמָּל וַיַּעַשׂ אַבְרָהָם מִשְׁתָּה גָדוֹל בְּיוֹם הַמָּמֶל אֶת-יִצְחָק: וַתֵּרָא שָׂרָה אֶת-בֶּן-הָגֵר הַמִּצְרִית אֲשֶׁר-יָלְדָה לְאַבְרָהָם מִצְחָק: וַתֹּאמֶר לְאַבְרָהָם גֵּרַשׁ הָאִמָּה הַזֹּאת וְאֶת-בְּנָהּ כִּי לֹא יִירָשׁ בֶּן-הָאִמָּה הַזֹּאת עִם-בְּנֵי עַם-

tappt wurdest? dW: u. sie war beschämt!

17. B.dW.vE.A: daß (und) sie gebaren.

18. hatte hart. B: alle Bärmutter. vE: jede Ge-  
bärm. dW.A: jeden Mutterleib.

1. gesagt hatte ... geredet. dW.vE: gesprochen.  
A: sah nach S. wie er verheißten, u. erfüllte was er ger.

2. A: sie empfing. B: bestimmte S. dW: welche G  
gesagt. vE: ihr zugesagt. A: vorherges.



und gab ihm wieder sein Weib Sarah.  
 15 \*Und sprach: Siehe da, mein Land stehet dir offen, wohne, wo dir's wohlgefällt.  
 16 \*Und sprach zu Sarah: Siehe da, ich habe deinem Bruder tausend Silberlinge gegeben, siehe, das soll dir eine Decke der Augen sein vor allen, die bei dir sind, und allenthalben;  
 17 und das war ihre Strafe. \*Abraham aber betete zu Gott; da heilete Gott Abimelech und sein Weib und seine Mägde, daß sie  
 18 Kinder gebaren. \*Denn der Herr hatte zuvor hart verschlossen alle Mütter des Hauses Abimelech, um Sarah Abrahams Weibes willen.

**XXI.** Und der Herr suchte heim Sarah, wie er geredet hatte, und that mit ihr, wie  
 2 er geredet hatte. \*Und Sarah ward schwanger und gebar Abraham einen Sohn in seinem Alter, um die Zeit, die ihm Gott  
 3 geredet hatte. \*Und Abraham hieß seinen Sohn, der ihm geboren war, Isaak, den  
 4 ihm Sarah gebar. \*Und beschnitt ihn am achten Tage, wie ihm Gott geboten hatte.  
 5 \*Hundert Jahr war Abraham alt, da ihm  
 6 sein Sohn Isaak geboren ward. \*Und Sarah sprach: Gott hat mir ein Lachen zugerichtet, denn wer es hören wird, der wird meiner  
 7 lachen; \*und sprach: Wer dürfte von Abraham sagen, daß Sarah Kinder säuget und hätte ihm einen Sohn geboren in seinem  
 8 Alter? \*Und das Kind wuchs und ward entwöhnet, und Abraham machte ein großes Mahl am Tage, da Isaak entwöhnet ward.  
 9 Und Sarah sahe den Sohn Hagar, der Egyptischen, den sie Abraham geboren hatte,  
 10 daß er ein Spötter war, \*und sprach zu Abraham: Treibe diese Magd aus mit ihrem Sohne, denn dieser Magd Sohn soll nicht

6. U.L: mein lachen.

12,19. Abraham; reddiditque illi Saram uxorem suam, \*et ait: Terra coram 15 vobis est, ubicunque tibi placuerit, habita. \*Sarae autem dixit: Ecce, 16 mille argenteos dedi fratri tuo, hoc  
 24,65? erit tibi in velamen oculorum ad omnes, qui tecum sunt, et quocunque perrexeris; mementoque te deprehensam. \*Orante autem Abraham 17  
 v.7. sanavit Deus Abimelech et uxorem ancillasque ejus, et pepererunt. \*Con- 18  
 Jac. 5,16. cluserat enim Dominus omnem vulvam domus Abimelech propter Saram uxorem Abrahæ.

Visitavit autem Dominus Sa- **XXI.**  
 18,10. ram sicut promiserat, et implevit  
 17,19. quæ locutus est. \*Concepitque et 2  
 Ebr. 11,11. peperit filium in senectute sua, tem-  
 Gal. 4,22s. pore quo prædixerat ei Deus. \*Vo- 3  
 Act. 7,8. cavitque Abraham nomen filii sui, quem genuit ei Sara, Isaac. \*Et cir- 4  
 17,19; cumcidit eum octavo die, sicut præ-  
 17,12,10. ceperat ei Deus, \*cum centum esset 5  
 Act. 7,8. annorum; hac quippe ætate patris natus est Isaac. \*Dixitque Sara: 6  
 18,12. Risum fecit mihi Deus; quicunque audierit, corridebit mihi. \*Rursumque 7  
 (17,17. ait: Quis auditurum crederet Abraham, quod Sara lactaret filium, quem peperit ei jam seni? \*Crevit igitur 8  
 (2Mc. 7,28. puer et ablactatus est, fecitque Abraham grande convivium in die ablactationis ejus.

Cumque vidisset Sara filium Agar 9  
 Gal. 4,29. Aegyptiæ ludentem cum Isaac filio  
 Gn. 16,12,4; suo, dixit ad Abraham: \*Ejice ancil- 10  
 Gal. 4,30. lam hanc et filium ejus; non enim  
 (Pr. 22,10) erit heres filius ancillæ cum filio  
 Jud. 11,2.

16. S: memento.

7. Al.: auditorum. 9. Al.\* cum Is. filio suo.

4. B.dW.vE: Und Abr. beschn. B: seinen Sohn Isaak. dW.vE: J. f. Sohn. B.dW.vE: da (als) er acht J. alt war.

5. A: da er... war, denn in diesem Alter des Vaters ward J. geb.

6. A: gemacht. dW: Gelächter hat ... geschafft. vE: Zum L. ist es, was mir G. gethan hat? B.dW. vE.A: (ein Jeder der) wer es höret. vE: über mich. A: auch mit mir?

7. W. durfte Abr. ...? Denn ich habe ihm. dW.

vE: hätte (doch) gesagt. B: h. es sagen sollen. vE: S. f. noch R. dW: Söhne wird S. säugen. A: glaube, daß Abr. noch hören würde, S. säuge einen S., den f. ihm ... dW: daß ich einen S. geb. vE: da ich ... geb. habe.

8. dW.vE.A: der Knabe. vE: wuchs heran ... stellte ein gr. Gastmahl an.

9. B.dW.vE.A: Egypterin. B: daß er spottete. dW: spotten. vE: sein Gespötte treiben. A: daß .. ihres Sohnes spottete.



## XXI.

Abrahamus Agarem cum filio dimittit.

Ἰσαάκ. 11 Σκληρὸν δὲ ἐφάνη τὸ ῥῆμα σφόδρα ἐναντίον Ἀβραάμ περὶ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ. 12 Εἶπε δὲ ὁ θεὸς τῷ Ἀβραάμ· Μὴ σκληρὸν ἔστω ἐναντίον σου περὶ τοῦ παιδίου καὶ περὶ τῆς παιδίσκης· πάντα ὅσα ἂν εἴπῃ σοι Σάρρα, ἀκουε τῆς φωνῆς αὐτῆς, ὅτι ἐν Ἰσαάκ κληθήσεται σοι σπέρμα. 13 Καὶ τὸν υἱὸν δὲ τῆς παιδίσκης ταύτης εἰς ἔθνος μέγα ποιήσω αὐτόν, ὅτι σπέρμα σὸν ἐστίν. 14 Ἀνέστη δὲ Ἀβραάμ τὸ πρωί, καὶ ἔλαβεν ἄρτους καὶ ἄσκον ὕδατος καὶ ἔδωκε τῇ Ἀγάρ, καὶ ἐπέθηκεν ἐπὶ τὸν ὄμω αὐτῆς· τὸ παιδίον καὶ ἀπέστειλεν αὐτήν. Ἀπελθοῦσα δὲ ἐπλανᾶτο κατὰ τὴν ἔρημον, κατὰ τὸ φρέαρ τοῦ ὄρκου. 15 Ἐξέλιπε δὲ τὸ ὕδωρ ἐκ τοῦ ἀσκοῦ, καὶ ἔρριψε τὸ παιδίον ὑποκάτω μιᾶς ἐλάτης. 16 Ἀπελθοῦσα δὲ ἐκάθητο ἀπέναντι αὐτοῦ μακρόθεν ὥσεὶ τόξου βολήν· εἶπε γάρ· Οὐ μὴ ἴδω τὸν θάνατον τοῦ παιδίου μου. Καὶ ἐκάθισεν ἀπέναντι αὐτοῦ· ἀναβοῶσαν δὲ τὸ παιδίον ἔκλαυσεν.

17 Εἰσῆκουσε δὲ ὁ θεὸς τῆς φωνῆς τοῦ παιδίου ἐκ τοῦ τόπου οὗ ἦν, καὶ ἐκάλεσεν ἄγγελος θεοῦ τὴν Ἀγάρ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, καὶ εἶπεν αὐτῇ· Τί ἐστίν, Ἀγάρ; μὴ φοβοῦ· ἐπακήκοε γὰρ ὁ θεὸς τῆς φωνῆς τοῦ παιδίου ἐκ τοῦ τόπου οὗ ἐστίν. 18 Ἀνάστηθι καὶ λάβε τὸ παιδίον, καὶ κράτησον τῇ χειρὶ σου αὐτό· εἰς γὰρ ἔθνος μέγα ποιήσω αὐτό. 19 Καὶ ἀνέωξεν ὁ θεὸς τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτῆς, καὶ εἶδε φρέαρ ὕδατος ζῶντος, καὶ ἐπορεύθη καὶ ἐπλησε τὸν ἀσκὸν ὕδατος, καὶ ἐπότισε τὸ παιδίον. 20 Καὶ ἦν ὁ θεὸς μετὰ τοῦ παιδίου, καὶ ηὐξήθη, καὶ κατώκησεν ἐν τῇ ἐρήμῳ· ἐγένετο δὲ τοξότης. 21 Καὶ κατώκησεν ἐν τῇ ἐρήμῳ, καὶ ἔλαβεν αὐτῷ ἡ μήτηρ γυναῖκα ἐκ Φαράν Αἰγύπτου.

22 Ἐγένετο δὲ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, καὶ εἶπεν Ἀβιμέλεχ· καὶ Ὁχοζὰθ ὁ νυμφαγωγὸς αὐτοῦ, καὶ Φιχὸλ ὁ ἀρχιστράτηγος τῆς δυνά-

11 וַיִּצְחָק: וַיֵּרָע הַדָּבָר מְאֹד בְּעֵינָי 12 אַבְרָהָם עַל אֲוֶלֶת בָּנוֹ: וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים אֶל-אַבְרָהָם אֶל-יִרְעַ בְּעֵינֶיךָ עַל-הַנַּעֲרָ וְעַל-אִמְתְּךָ כֹּל אֲשֶׁר תֹּאמַר אֵלֶיךָ שָׂרָה שָׁמַע בְּקֹלָהּ כִּי בִיצְחָק יִקְרָא לָהּ זָרַע: וְגַם אֶת-בֶּן-הָאִמָּה לְגֹוי 14 אֲשִׁימְנָהּ כִּי זָרַעָהּ הִיא: וַיִּשְׁכַּם אַבְרָהָם בַּבֹּקֶר וַיִּקַּח-לָחֶם וַיַּחֲמֵת מַיִם וַיִּתֵּן אֶל-הָגֵר שָׂם עַל-שִׁכְמָהּ וְאֶת-הַיֶּלֶד וַיִּשְׁלַחַהּ וַתֵּלֶךְ וַתֵּתַע טו בַּמִּדְבָּר בְּאֶר שָׁבַע: וַיִּכְלוּ הַמַּיִם מִן-הַחֲמַת וַתִּשְׁלַח אֶת-הַיֶּלֶד וַתַּחַת 16 אֶחָד הַשִּׁיחִים: וַתֵּלֶךְ וַתֵּשֶׁב לָהּ מִנְּגַד הַרְחֵק בְּמִטְחָוִי קָשָׁת כִּי אָמְרָה אֶל-אַרְאֶה בְּמוֹת הַיֶּלֶד וַתֵּשֶׁב מִנְּגַד 17 וַתִּשָּׂא אֶת-קֹלָהּ וַתִּבְכֶּה: וַיִּשְׁמַע אֱלֹהִים אֶת-קוֹל הַנַּעֲרָ וַיִּקְרָא מַלְאָךְ אֱלֹהִים אֶל-הָגֵר מִן-הַשָּׁמַיִם וַיֹּאמֶר לָהּ מִה־לָּךְ הָגֵר אֶל-תִּירְאִי כִּי-שָׁמַע אֱלֹהִים אֶל-קוֹל הַנַּעֲרָ בְּאֲשֶׁר הָוָא 18 שָׁם: קוֹמִי שְׂאִי אֶת-הַנַּעֲרָ וְהַיְחַיִּקִי אֶת-יָדָךְ בּוֹ כִּי-לְגֹוי גָּדוֹל אֲשִׁימְנָהּ: 19 וַיִּפְקַח אֱלֹהִים אֶת-עֵינֶיהָ וַתֵּרָא בְּאֶר מַיִם וַתֵּלֶךְ וַתִּמְלֵא אֶת-הַחֲמַת מַיִם כ וַתִּשָּׁק אֶת-הַנַּעֲרָ: וַיְהִי אֱלֹהִים אֶת-הַנַּעֲרָ וַיַּגְדֵּל וַיֵּשֶׁב בַּמִּדְבָּר וַיְהִי רֹבֵת 21 קָשָׁת: וַיֵּשֶׁב בַּמִּדְבָּר פָּאֵרָן וַתִּקַּח-לּוֹ 22 אִמּוֹ אִשָּׁה מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם: פ וַיְהִי בַּעַת הַהוּא וַיֹּאמֶר אֲבִימֶלֶךְ וּפִיכָל

11. AEFX+ (in f.) Ἰσμαήλ. 12. AX+ (p. ἔστω) τὸ ῥῆμα...: ἐάν. 14. A<sup>1</sup>EX\* τῇ et αὐτῆς (+ καὶ) et (pr.) κατὰ. 21. AEX+ (p. ἐρ.) τῇ Φαράν... (pro Φ.) γῆς.

10. B.dW.vE: Sohne, mit 3f.

11. dW: mißfiel. A: schien dies hart!

12. deiner W. vE: in Allem. dW.vE.A: sagt. B.dW.A: (da) gehorche ihrer Stimme. vE: höre auf ihre. dW.A: nach Isaak? vE: von. dW.vE.A: dein S. vE: sich nennen?

13. Doch will ich auch. dW.vE: zu einem B. A: zum großen. B.A: (die-)weil er dein Same ist. dW: denn d. S. ist er. vE: ist er ja ...

14. einen Schlauch ... gab ihr den ... entließ sie ... in der W. B. B.dW.vE: gab es der S. (u.) legte. B: schickte f. fort. vE: entl. f. sammt dem Kn. dW. vE: (Und) f. ging (fort). A: schied. dW.A: irrte umher. vE: verirrte sich.

15. alle war ... Strauch. vE: aus dem Schl. zu Ende. A: im Schl. ausgegangen. dW: Und es ging d. W. aus. A: legte. B: der Sträucher einen. dW. vE: eines der Gestr. A: einen der Bäume, die da waren.



11 erben mit meinem Sohne Isaak. \*Das Wort gefiel Abraham sehr übel um seines  
 12 Sohnes willen. \*Aber Gott sprach zu ihm: Laß dir nicht übel gefallen des Knaben und der Magd halben. Alles, was Sarah dir gesagt hat, dem gehorche; denn in Isaak soll dir der Same genannt werden.  
 13 \*Auch will ich der Magd Sohn zum Volk machen, darum, daß er deines Samens  
 14 ist. \*Da stand Abraham des Morgens frühe auf, und nahm Brot und eine Flasche mit Wasser, und legte es Hagar auf ihre Schulter und den Knaben mit, und ließ sie aus. Da zog sie hin, und ging in der  
 15 Wüste irre bei Bersaba. \*Da nun das Wasser in der Flasche aus war, warf sie  
 16 den Knaben unter einen Baum, \*und ging hin und setzte sich gegenüber von ferne, eines Bogenschusses weit, denn sie sprach: Ich kann nicht zusehen des Knaben Sterben. Und sie setzte sich gegenüber, und hob ihre Stimme auf und weinete.  
 17 Da erhörte Gott die Stimme des Knaben. Und der Engel Gottes rief vom Himmel der Hagar und sprach zu ihr: Was ist dir, Hagar? Fürchte dich nicht, denn Gott hat erhört die Stimme des Knaben, da er liegt.  
 18 \*Stehe auf, nimm den Knaben und führe ihn an deiner Hand, denn ich will ihn zum  
 19 großen Volk machen. \*Und Gott that ihr die Augen auf, daß sie einen Wasserbrunnen sahe. Da ging sie hin und füllte die Flasche mit Wasser, und tränkte den Knaben.  
 20 \*Und Gott war mit dem Knaben, der wuchs, und wohnete in der Wüste, und  
 21 ward ein guter Schütze, \*und wohnete in der Wüste Pharan. Und seine Mutter nahm ihm ein Weib aus Egyptenland.  
 22 Zu derselbigen Zeit redete Abimelech und Phicol, sein Feldhauptmann, mit Abraham,

meo Isaac. \*Dure accepit hoc 11 Abraham pro filio suo. \*Cui dixit 12 Deus: Non tibi videatur asperum super puero et super ancilla tua; omnia quae dixerit tibi Sara, audi vocem ejus, quia in Isaac vocabitur tibi semen. \*Sed et filium ancillae faciam in gentem magnam, quia semen tuum est. \*Surrexit itaque Abraham mane, et tollens panem et utrem aquae imposuit scapulae ejus, tradiditque puerum et dimisit eam. Quae cum abiisset, errabat in solitudine Bersabee. \*Cumque consumpta es set aqua in utre, abjecit puerum subter unam arborum, quae ibi erant. \*Et abiit seditque e regione procul, quantum potest arcus jacere; dixit enim: Non videbo morientem puerum. Et sedens contra levavit vocem suam et flevit.

Exaudivit autem Deus vocem pueri, 17 vocavitque Angelus Dei Agar de coelo, dicens: Quid agis, Agar? noli timere; exaudivit enim Deus vocem pueri de loco, in quo est; \*surge, tolle puerum 18 et tene manum illius, quia in gentem magnam faciam eum. \*Aperuitque 19 oculos ejus Deus; quae videns puteum aquae abiit, et implevit utrem deditque puero bibere. \*Et fuit cum 20 eo, qui crevit et moratus est in solitudine, factusque est juvenis sagittarius. \*Habitavitque in deserto Pharan, et accepit illi mater sua uxorem de terra Aegypti.

Eodem tempore dixit Abimelech 22 et Phicol, princeps exercitus ejus, ad

14. Al.† (p. trad.) ei.

15. S: arborem et: erat. 20. Al.† Deus.

16. sie sah ... erhob. vE: ungefähr in d. Entfernung eines B. B: entfernte sich so weit, als man mit einem Bogen schießt. dW.vE: dem St. A: den Kn. n. sterben sehen.

17. dW.vE: hörte? B.vE: rief ... zu. B: aus d. H. A: W. thust du. vE: Gott hört auf. A: von dem Orte da er ist. dW.vE: (eben da) wo er ist.

18. dW: sah ihn mit der H. vE: halte ihn m. bei-

ner. B: ergreife. A: fasse seine H.

19. vE: Da öffnetet G. ihre A. ... ihren Wasser-schlauch. vE.A: gab dem Kn. zu trinken.

20. vE: wuchs heran. B: wurde groß. vE.A: da (nachdem) er herangewachsen. B.vE.A: ein Bogenschütze. dW: großer B.

22. B.dW: Heer-Oberster. vE: Heerführer. A: Heeresfürst.



## XXI.

## Abrahami cum Abimelecho foedus.

μεως αὐτοῦ, πρὸς Ἀβραάμ, λέγων· Ὁ θεὸς μετὰ σοῦ ἐν πάσιν οἷς ἐὰν ποιῇς. <sup>23</sup> Νῦν οὖν ὁμοσὸν μοι τὸν θεόν, μὴ ἀδικήσῃς με μηδὲ τὸ σπέρμα μου μηδὲ τὸ ὄνομά μου· ἀλλὰ κατὰ τὴν δικαιοσύνην, ἣν ἐποίησα μετὰ σοῦ, ποιήσεις μετ' ἐμοῦ καὶ τῇ γῇ, ἣ σὺ παρώκησας ἐν αὐτῇ. <sup>24</sup> Καὶ εἶπεν Ἀβραάμ· Ἐγὼ ὁμοῦμαι. <sup>25</sup> Καὶ ἠλεγξεν Ἀβραάμ τὸν Ἀβιμέλεχ περὶ τῶν φρεάτων τοῦ ὕδατος, ὧν ἀφείλοντο οἱ παῖδες τοῦ Ἀβιμέλεχ. <sup>26</sup> Καὶ εἶπεν Ἀβιμέλεχ· Οὐκ ἔγνω, τίς ἐποίησέ σοι τὸ ῥῆμα τοῦτο, οὐδὲ σὺ μοι ἀπήγγειλας, οὐδὲ ἐγὼ ἤκουσα ἀλλ' ἡ σήμερον. <sup>27</sup> Καὶ ἔλαβεν Ἀβραάμ πρόβατα καὶ μόσχους, καὶ ἔδωκε τῷ Ἀβιμέλεχ, καὶ διέθεντο ἀμφοτέρω διαθήκην. <sup>28</sup> Καὶ ἔστησεν Ἀβραάμ ἐπτὰ ἀμνάδας προβάτων μόνας. <sup>29</sup> Καὶ εἶπεν Ἀβιμέλεχ τῷ Ἀβραάμ· Τί εἰσιν αἱ ἐπτὰ ἀμνάδες τῶν προβάτων τούτων, ἃς ἔστησας μόνας; <sup>30</sup> Καὶ εἶπεν Ἀβραάμ· Ὅτι τὰς ἐπτὰ ἀμνάδας λήψῃ παρ' ἐμοῦ, ἵνα ὥστί μοι εἰς μαρτύριον, ὅτι ἐγὼ ὥρυσα τὸ φρέαρ τοῦτο. <sup>31</sup> Διὰ τοῦτο ἐπωνόμασε τὸ ὄνομα τοῦ τόπου ἐκείνου φρέαρ ὀρκισμοῦ, ὅτι ἐκεῖ ὥμοσαν ἀμφοτέρω.

<sup>32</sup> Καὶ διέθεντο διαθήκην ἐν τῷ φρέατι τοῦ ὀρκισμοῦ. Ἀνέστη δὲ Ἀβιμέλεχ, Ὁχοζάθ ὁ νυμφαγωγὸς αὐτοῦ καὶ Φιχὸλ ὁ ἀρχιστράτηγος τῆς δυνάμεως αὐτοῦ, καὶ ἐπέστρεψαν εἰς τὴν γῆν τῶν Φυλιστιεῖμ.

<sup>33</sup> Καὶ ἐφύτευσεν Ἀβραάμ ἄρουραν ἐπὶ τῷ φρέατι τοῦ ὀρκου, καὶ ἐπεκαλέσατο ἐκεῖ τὸ ὄνομα κυρίου θεοῦ αἰώνιος. <sup>34</sup> Παρώκησεν δὲ Ἀβραάμ ἐν τῇ γῇ τῶν Φυλιστιεῖμ ἡμέρας πολλάς.

**XXII.** Καὶ ἐγένετο μετὰ τὰ ῥήματα ταῦτα, ὁ θεὸς ἐπείρασεν τὸν Ἀβραάμ καὶ εἶπεν αὐτῷ·

25. AX: ἀφείλαντο. 26. AFX\* σοι. AEX: τὸ πρᾶγμα. AX: ἀλλὰ (\* ἡ). 30. AEX† (p. ἀμν.) ταύτας. AX: ὄρκον. AFX: καὶ Ὁχ. — 1. AFX: ἐπείραζεν.

23. bei G. allhie ... Enkeln. B: untreu handeln. dW: sein. vE: mich n. trügen willst, noch m. Sohn ... Enkel. A: mir u. m. Nachkommen u. m. Geschlechte n. schadest. B: Nach d. Güte, wie ich mit dir gehandelt habe, sollst du m. mir h. dW.vE: (vielmehr) der

שר-צבאו אל-אברהם לאמר בְּלִיָּהִם  
<sup>23</sup> עֲמִי בְּכָל אֲשֶׁר-אַתָּה עֹשֶׂה: וְעַתָּה  
הִשָּׁבְעָה-לִּי בָּאֱלֹהִים הַנֶּה אִם-תִּשְׁקַר  
לִּי וּלְנִינִי וּלְנִכְדֵּי כַּחַד אֲשֶׁר עָשִׂיתִי  
עִמָּךְ תַּעֲשֶׂה עִמָּדִי וְעַם-הָאָרֶץ אֲשֶׁר-  
<sup>24</sup> גִּרְתָּה בָּהּ: וַיֹּאמֶר אֲבִרְהָם אֲנֹכִי  
כֹה אֲשַׁבֵּעַ: וְהוֹכַח אֲבִרְהָם אֶת-אַבְיִמֶלֶךְ  
עַל-אֲדֹתָ בָּאָר הַמִּים אֲשֶׁר גָּזְלוּ עִבְדֵּי  
<sup>26</sup> אַבְיִמֶלֶךְ: וַיֹּאמֶר אַבְיִמֶלֶךְ לֹא יָדַעְתִּי  
מִי עָשִׂה אֶת-הַדָּבָר הַזֶּה וְגַם-אַתָּה  
לֹא-הִגַּדְתָּ לִּי וְגַם אֲנֹכִי לֹא שָׁמַעְתִּי  
<sup>27</sup> בְּלִיָּהִם הַיּוֹם: וַיִּקַּח אֲבִרְהָם צֹאן  
וּבָקָר וַיִּתֵּן לְאַבְיִמֶלֶךְ וַיִּכְרְתוּ שְׁנֵיהֶם  
<sup>28</sup> בְּרִית: וַיָּצַב אֲבִרְהָם אֶת-שִׁבְעַת כְּבָשֹׁת  
<sup>29</sup> הַצֹּאן לְבְדֻתָן: וַיֹּאמֶר אַבְיִמֶלֶךְ אֶל-  
אֲבִרְהָם מַה הֵנָּה שִׁבַּע כְּבָשֹׁת הָאֵלֶּה  
<sup>30</sup> לִּי אֲשֶׁר הִצַּבְתָּ לְבְדֻתָּה: וַיֹּאמֶר כִּי אֶת-  
שִׁבַּע כְּבָשֹׁת תִּקַּח מִיָּדִי בַּעֲבוּר תְּהִיָּה-  
לִּי לְעֵדָה כִּי חִפְרְתִּי אֶת-הַבְּאֵר הַזֶּה:  
<sup>31</sup> עַל-כֵּן קָרָא לַמָּקוֹם הַהוּא בְּאֵר שִׁבַּע  
<sup>32</sup> כִּי שָׁם נִשְׁבַּעוּ שְׁנֵיהֶם: וַיִּכְרְתוּ  
בְּרִית בְּבְאֵר שִׁבַּע וַיָּקָם אַבְיִמֶלֶךְ  
וּפִיכָל שֶׁר-צָבָאוּ וַיָּשֻׁבוּ אֶל-אֶרֶץ  
<sup>33</sup> פְּלִשְׁתִּים: וַיֵּטַע אֲשֵׁל בְּבְאֵר שִׁבַּע  
וַיִּקְרָא-שָׁם בְּשֵׁם יְהוָה אֵל עֹלָם:  
<sup>34</sup> וַיֵּגֶר אֲבִרְהָם בְּאֶרֶץ פְּלִשְׁתִּים יָמִים  
רַבִּים:

**XXII.** וַיְהִי אַחֵר הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה  
וְהָאֱלֹהִים נִסָּה אֶת-אֲבִרְהָם וַיֹּאמֶר

Liebe gemäß (welche ich dir bewiesen habe) thue an mir. A: nach d. L. ... Fremdl. warest. B: dich als ein Fr. aufgehhalten hast. dW.vE: dich aufhältst.

25. B: bestrafte. dW: tadelte. vE: machte Vorwürfe. dW: eines W. A: warf dem A. den W. vor?



und sprach: Gott ist mit dir in allem, das  
 23 du thust. \*So schwöre mir nun bei Gott,  
 daß du mir noch meinen Kindern noch  
 meinen Neffen keine Untreue erzeigen wollest,  
 sondern die Barmherzigkeit, die ich an dir  
 gethan habe, an mir auch thust und an  
 dem Lande, da du ein Fremdling innen bist.  
 24 \*Da sprach Abraham: Ich will schwören.  
 25 \*Und Abraham strafte Abimelech um des  
 Wasserbrunnens willen, den Abimelech  
 26 Knechte hatten mit Gewalt genommen. \*Da  
 antwortete Abimelech: Ich hab's nicht ge-  
 wußt, wer das gethan hat, auch hast du  
 mir's nicht angesagt, dazu habe ich's nicht  
 27 gehört denn heute. \*Da nahm Abraham  
 Schafe und Rinder und gab sie Abimelech,  
 und machten beide einen Bund mit einan-  
 28 der. \*Und Abraham stellte dar sieben  
 29 Lämmer besonders. \*Da sprach Abimelech  
 zu Abraham: Was sollen die sieben Lämmer,  
 30 die du besonders dargestellet hast? \*Er  
 antwortete: Sieben Lämmer sollst du von  
 meiner Hand nehmen, daß sie mir zum Zeug-  
 niß seien, daß ich diesen Brunnen gegraben  
 31 habe. \*Daher heißt die Stätte Bersaba,  
 daß sie beide mit einander da geschworen  
 32 haben. \*Und also machten sie den Bund  
 zu Bersaba. Da machten sich auf Abimelech  
 und Phicol, sein Feldhauptmann, und zogen  
 wieder in der Philister Land.  
 33 Abraham aber pflanzte Bäume zu Ber-  
 saba, und predigte daselbst von dem Namen  
 34 des Herrn, des ewigen Gottes. \*Und war  
 ein Fremdling in der Philister Lande eine  
 lange Zeit.

**XXII.** Nach diesen Geschichten versuchte  
 Gott Abraham und sprach zu ihm: Abra-

23,6. Abraham: Deus tecum est in uni-  
 versis, quae agis. \*Jura ergo per 23  
 Deum, ne noceas mihi et posteris  
 meis stirpique meae; sed juxta mi-  
 sericordiam, quam feci tibi, facies  
 mihi et terrae, in qua versatus es  
 advena. \*Dixitque Abraham: Ego 24  
 jurabo. \*Et increpavit Abimelech 25  
 26,15,18. propter puteum aquae, quem vi abs-  
 tulerant servi ejus. \*Responditque 26  
 Abimelech: Nescivi, quis fecerit hanc  
 rem; sed et tu non indicasti mihi, et  
 ego non audiui praeter hodie. \*Tulit 27  
 20,14. itaque Abraham oves et boves et  
 dedit Abimelech, percusseruntque am-  
 bo foedus. \*Et statuit Abraham 28  
 septem agnas gregis seorsum. \*Cui 29  
 dixit Abimelech: Quid sibi volunt  
 septem agnae istae, quas stare fecisti  
 seorsum? \*At ille: Septem, inquit, 30  
 agnas accipies de manu mea, ut sint  
 mihi in testimonium, quoniam ego  
 fodi puteum istum. \*Idcirco vocatus 31  
 26,33. est locus ille Bersabee, quia ibi uter-  
 que juravit. \*Et inierunt foedus 32  
 pro puteo juramenti. Surrexit autem  
 Abimelech et Phicol, princeps exer-  
 citus ejus, reversique sunt in terram  
 Palaestinorum.

Abraham vero plantavit nemus in 33  
 12,8. Bersabee, et invocavit ibi nomen Do-  
 Es. 57,15; mini Dei aeterni. \*Et fuit colonus 34  
 Ebr. 11,9. terrae Palaestinorum diebus multis.

Quae postquam gesta sunt, **XXII.**  
 (Ex. 16,4. tentavit Deus Abraham et dixit ad  
 20,20. Dt.  
 8,2. 16,3.  
 Jac. 1,13.

dW.vE: weggenommen.

26. dW.vE: weiß n. A: wußte. dW: weder hast...  
 berichtet. B: ohne allein heute. dW.vE.A: außer  
 (eben).

27. dW.vE.A: schlossen.

28. B: Lämmer v. Schafen. A: aus der Heerde?  
 vE: junge Schafe.

29. L. hier. B.dW.vE.A: diese.

30. Die sieben. B: daß du ... nimmst, daß es... sei.  
 dW.vE: damit mir dies.

31. weil. B: nannte er denselben Ort. vE: man.  
 dW: nennt man.

32. B.dW.vE.A: einen B. A: wegen des Brun-  
 nens d. Schwures?

33. dW.vE: Tamarisken. A: einen Hain. B: Busch.  
 dW.vE.A: rief den N. an.

34. B.dW.vE: hielt sich (als ein Fr.) auf. A: war  
 ein Ackeremann ... viele Tage lang.

1. vE: Vorfällen. dW: Dingen. A: da dieses ge-  
 schehen war, prüfte.



## XXII.

## Isaacum in holocaustum offerendi mandatum.

Ἀβραάμ, Ἀβραάμ'. Καὶ εἶπεν· Ἴδου ἐγώ.  
 2 Καὶ εἶπε· Λάβε τὸν υἱόν σου τὸν ἀγαπητόν,  
 ὃν ἠγάπησας, τὸν Ἰσαάκ, καὶ πορεύθητι εἰς  
 τὴν γῆν τὴν ὑψηλὴν, καὶ ἀνένεγκε αὐτὸν ἐκεῖ εἰς  
 ὁλοκάρπωσιν ἐφ' ἐν τῶν ὀρέων, ὧν ἂν σοι  
 εἴπω. 3 Ἀναστὰς δὲ Ἀβραάμ τὸ πρῶτον ἐπέσαξε  
 τὴν ὄνον αὐτοῦ· παρέλαβε δὲ μεθ' ἑαυτοῦ  
 δύο παῖδας καὶ Ἰσαάκ τὸν υἱὸν αὐτοῦ, καὶ  
 σχίσας ξύλα εἰς ὁλοκάρπωσιν ἀναστὰς ἐπο-  
 ρεύθη, καὶ ἦλθεν ἐπὶ τὸν τόπον, ὃν εἶπεν  
 αὐτῷ ὁ θεός, 4 τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ.

Καὶ ἀναβλέψας Ἀβραάμ τοῖς ὀφθαλμοῖς  
 αὐτοῦ εἶδε τὸν τόπον μακρόθεν. 5 Καὶ εἶπεν  
 Ἀβραάμ τοῖς παισὶν αὐτοῦ· Καθίσαιτε αὐτοῦ  
 μετὰ τῆς ὄνου, ἐγὼ δὲ καὶ τὸ παιδάριον διε-  
 λευσόμεθα ἕως ὧδε καὶ προσκυνήσαντες ἀνα-  
 στρέψομεν πρὸς ὑμᾶς. 6 Ἐλαβε δὲ Ἀβραάμ τὰ  
 ξύλα τῆς ὁλοκαρπώσεως καὶ ἐπέθηκεν Ἰσαάκ  
 τῷ υἱῷ αὐτοῦ, ἔλαβε δὲ μετὰ χειρὸς \*καὶ τὸ  
 πῦρ καὶ τὴν μάχαιραν, καὶ ἐπορεύθησαν οἱ δύο  
 ἄμα. 7 Εἶπε δὲ Ἰσαάκ πρὸς Ἀβραάμ τὸν πατέ-  
 ρα αὐτοῦ· Πάτερ. Ὁ δὲ εἶπε· Τί ἐστὶ, τέκνον;  
 Εἶπε δέ· Ἴδου τὸ πῦρ καὶ τὰ ξύλα, ποῦ ἐστὶ  
 τὸ πρόβατον τὸ εἰς ὁλοκάρπωσιν; 8 Εἶπε δὲ  
 Ἀβραάμ· Ὁ θεὸς ὄψεται ἑαυτῷ πρόβατον εἰς  
 ὁλοκάρπωσιν, τέκνον. Πορευθέντες δὲ ἀμφο-  
 τεροὶ ἄμα 9 ἦλθον ἐπὶ τὸν τόπον, ὃν εἶπεν  
 αὐτῷ ὁ θεός. Καὶ ὠκοδόμησεν ἐκεῖ Ἀβραάμ  
 τὸ θυσιαστήριον, καὶ ἐπέθηκε τὰ ξύλα, καὶ  
 συμποδίσας Ἰσαάκ τὸν υἱὸν αὐτοῦ, ἐπέθηκεν  
 αὐτὸν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον ἐπάνω τῶν ξύλων.  
 10 Καὶ ἐξέτεινεν Ἀβραάμ τὴν χειρὰ αὐτοῦ  
 λαβεῖν τὴν μάχαιραν, σφάξαι τὸν υἱὸν αὐτοῦ.

11 Καὶ ἐκάλεσεν αὐτὸν ἄγγελος κυρίου ἐκ  
 τοῦ οὐρανοῦ, καὶ εἶπεν· Ἀβραάμ, Ἀβραάμ.  
 Ὁ δὲ εἶπεν· Ἴδου ἐγώ. 12 Καὶ εἶπε· Μὴ  
 ἐπιβάλης τὴν χειρὰ σου ἐπὶ τὸ παιδάριον, μηδὲ

2 αὐτὸν ἀβρῆς· καὶ εἶπεν· Ἰδου ἐγώ.  
 3 καὶ εἶπε· Λάβε τὸν υἱόν σου τὸν ἀγαπητόν,  
 ὃν ἠγάπησας, καὶ πορεύθητι εἰς τὴν γῆν  
 τὴν ὑψηλὴν, καὶ ἀνένεγκε αὐτὸν ἐκεῖ εἰς  
 ὁλοκάρπωσιν ἐφ' ἐν τῶν ὀρέων, ὧν ἂν σοι  
 εἴπω. 4 Ἀναστὰς δὲ Ἀβραάμ τὸ πρῶτον ἐπέσαξε  
 τὴν ὄνον αὐτοῦ· παρέλαβε δὲ μεθ' ἑαυτοῦ  
 δύο παῖδας καὶ Ἰσαάκ τὸν υἱὸν αὐτοῦ, καὶ  
 σχίσας ξύλα εἰς ὁλοκάρπωσιν ἀναστὰς ἐπο-  
 ρεύθη, καὶ ἦλθεν ἐπὶ τὸν τόπον, ὃν εἶπεν  
 αὐτῷ ὁ θεός, 5 τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ.  
 6 Καὶ ἀναβλέψας Ἀβραάμ τοῖς ὀφθαλμοῖς  
 αὐτοῦ εἶδε τὸν τόπον μακρόθεν. 7 Καὶ εἶπεν  
 Ἀβραάμ τοῖς παισὶν αὐτοῦ· Καθίσαιτε αὐτοῦ  
 μετὰ τῆς ὄνου, ἐγὼ δὲ καὶ τὸ παιδάριον διε-  
 λευσόμεθα ἕως ὧδε καὶ προσκυνήσαντες ἀνα-  
 στρέψομεν πρὸς ὑμᾶς. 8 Ἐλαβε δὲ Ἀβραάμ τὰ  
 ξύλα τῆς ὁλοκαρπώσεως καὶ ἐπέθηκεν Ἰσαάκ  
 τῷ υἱῷ αὐτοῦ, ἔλαβε δὲ μετὰ χειρὸς \*καὶ τὸ  
 πῦρ καὶ τὴν μάχαιραν, καὶ ἐπορεύθησαν οἱ δύο  
 ἄμα. 9 Εἶπε δὲ Ἰσαάκ πρὸς Ἀβραάμ τὸν πατέ-  
 ρα αὐτοῦ· Πάτερ. Ὁ δὲ εἶπε· Τί ἐστὶ, τέκνον;  
 Εἶπε δέ· Ἴδου τὸ πῦρ καὶ τὰ ξύλα, ποῦ ἐστὶ  
 τὸ πρόβατον τὸ εἰς ὁλοκάρπωσιν; 10 Εἶπε δὲ  
 Ἀβραάμ· Ὁ θεὸς ὄψεται ἑαυτῷ πρόβατον εἰς  
 ὁλοκάρπωσιν, τέκνον. Πορευθέντες δὲ ἀμφο-  
 τεροὶ ἄμα 11 ἦλθον ἐπὶ τὸν τόπον, ὃν εἶπεν  
 αὐτῷ ὁ θεός. Καὶ ὠκοδόμησεν ἐκεῖ Ἀβραάμ  
 τὸ θυσιαστήριον, καὶ ἐπέθηκε τὰ ξύλα, καὶ  
 συμποδίσας Ἰσαάκ τὸν υἱὸν αὐτοῦ, ἐπέθηκεν  
 αὐτὸν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον ἐπάνω τῶν ξύλων.  
 12 Καὶ ἐξέτεινεν Ἀβραάμ τὴν χειρὰ αὐτοῦ  
 λαβεῖν τὴν μάχαιραν, σφάξαι τὸν υἱὸν αὐτοῦ.

2. AX: ἀνένεγκον. 5. A: παιδίον. 6. AX: χειρὰ.  
 7. A: Καὶ εἶπεν Ἰσ. AFX† (p. αὐτῶ) εἶπας.

2. deinen S., d. einigen, den ..., Isaac ... einem  
 von den Bergen. B: Nimm jetzt. dW.vE: doch. dW.  
 vE.A: einzigen ... liebest ... ziehe (hin). A: Land des  
 Gesichts. dW: als Br. vE: bringe ihn dar z. Opfer.

A: zeigen.

3. seiner Sn. vB: fatteste. B.dW.A: Knechte. A:  
 Und als er ... gespalten ... den G. ihm anbefohlen h.

4. dW.vE.A: (schaute) den Ort.



Die Versuchung.

XXII.

ham! Und er antwortete: Sie bin ich.  
 2 \*Und er sprach: Nimm Isaak deinen einigen  
 Sohn, den du lieb hast, und gehe hin in  
 das Land Morija, und opfere ihn daselbst  
 zum Brandopfer auf einem Berge, den ich  
 3 dir sagen werde. \*Da stand Abraham des  
 Morgens frühe auf und gürtete seinen Esel,  
 und nahm mit sich zween Knaben und sei-  
 nen Sohn Isaak, und spaltete Holz zum  
 Brandopfer, machte sich auf und ging hin  
 an den Ort, davon ihm Gott gesagt hatte.  
 4 Am dritten Tage hob Abraham seine  
 Augen auf und sahe die Stätte von ferne,  
 5 \*und sprach zu seinen Knaben: Bleibt ihr  
 hier mit dem Esel, ich und der Knabe wol-  
 len dorthin gehen, und wenn wir ausgebetet  
 haben, wollen wir wieder zu euch kommen.  
 6 \*Und Abraham nahm das Holz zum Brand-  
 opfer und legte es auf seinen Sohn Isaak,  
 er aber nahm das Feuer und Messer in seine  
 Hand, und gingen die beiden mit einander.  
 7 \*Da sprach Isaak zu seinem Vater Abra-  
 ham: Mein Vater! Abraham antwortete:  
 Sie bin ich, mein Sohn. Und er sprach:  
 Siehe hier ist Feuer und Holz, wo ist aber  
 8 das Schaf zum Brandopfer? \*Abraham  
 antwortete: Mein Sohn, Gott wird ihm  
 ersehen ein Schaf zum Brandopfer. Und  
 9 gingen die beiden mit einander, \*und als  
 sie kamen an die Stätte, die ihm Gott sagte,  
 bauete Abraham daselbst einen Altar und  
 legte das Holz drauf, und band seinen Sohn  
 10 Isaak, legte ihn auf den Altar oben auf das  
 Holz, \*und reckte seine Hand aus und  
 faßte das Messer, daß er seinen Sohn  
 schlachtete.  
 11 Da rief ihm der Engel des Herrn vom  
 Himmel und sprach: Abraham! Abraham!  
 12 Er antwortete: Sie bin ich. \*Er sprach:  
 Lege deine Hand nicht an den Knaben, und

1Mc.2,52.  
Sir.44,  
21ss.Judt  
8,19,22.  
Ebr.11,17  
12.(Gn.  
21,11.  
25,28;  
2Chr.3,1.  
12,1.  
eum: Abraham, Abraham! At ille re-  
 spondit: Adsum. \*Ait illi: Tolle 2  
 filium tuum unigenitum, quem diligis,  
 Isaac, et vade in terram visionis;  
 atque ibi offeres eum in holocaustum  
 super unum montium, quem monstra-  
 vero tibi. \*Igitur Abraham de nocte 3  
 consurgens stravit asinum suum, di-  
 cens secum duos juvenes et Isaac fi-  
 lium suum, cumque concidisset ligna  
 in holocaustum, abiit ad locum, quem  
 praeceperat ei Deus.  
 Die autem tertio, elevatis oculis, 4  
 vidit locum procul, \*dixitque ad 5  
 pueros suos: Expectate hic cum asino;  
 ego et puer illuc usque properantes,  
 postquam adoraverimus, revertemur  
 ad vos. \*Tulit quoque ligna holo- 6  
 causti et imposuit super Isaac filium  
 suum, ipse vero portabat in manibus  
 ignem et gladium. Cumque duo per-  
 gerent simul, \*dixit Isaac patri suo: 7  
 Pater mi! At ille respondit: Quid vis,  
 fili? Ecce, inquit, ignis et ligna; ubi  
 est victima holocausti? \*Dixit autem 8  
 Abraham: Deus providebit sibi victi-  
 mam holocausti, fili mi. Pergebant  
 ergo pariter \*et venerunt ad locum, 9  
 quem ostenderat ei Deus, in quo ae-  
 dificavit altare et desuper ligna com-  
 posuit. Cumque alligasset Isaac fi-  
 lium suum, posuit eum in altare super  
 struem lignorum, \*extenditque ma- 10  
 num et arripuit gladium, ut immolaret  
 filium suum.  
 Et ecce, Angelus Domini de coelo 11  
 clamavit, dicens: Abraham, Abraham!  
 (31,11.  
46,2.  
Qui respondit: Adsum. \*Dixitque 12  
 ei: Non extendas manum tuam super

1. Al.\* (alt.) Abraham.

5. S: ego autem. 6. Al.† suis.

5. A: Wartet! ... eilen? vE: bis dort hingehen.  
 dW.vE: und anbeten u. (dann) zurückkehren.

6. A: er selber ... Schwert? dW: so g. sie b. vE:  
 nun g. b. A: Und als b. m. ein. gingen.

7. Lamm. B.dW.vE: das F. u. das H. A: Was  
 willst du, m. S. ... das Schlachtopfer?

8. antwortete: Gott ... Lamm ..., m. Sohn. B:

das Lamm. dW.vE: das Schaf. A: ein Schlachtopfer  
 anerkennen.

9. schichtete. B.dW.vE: den Altar. dW.vE: legte  
 zurecht. B: ordentlich. dW.vE: über das Holz. A: als  
 er ... gebunden hatte ... über die Lage des H.

10. B.dW.vE: nahm. A: ergriff das Schwert.

11. B.vE: rief ihm zu.

12. A: Strecke ... aus über.



## XXII.

## Repetita seminis benedictionisque promissio.

ποιήσης αὐτῷ μηδέν· νῦν γὰρ ἔγνω, ὅτι φοβῆ-  
σὺν τὸν θεόν, καὶ οὐκ ἐφείσω τοῦ υἱοῦ σου τοῦ  
ἀγαπητοῦ δι' ἐμέ. <sup>13</sup> Καὶ ἀναβλέψας Ἀβραὰμ  
τοῖς ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ εἶδε, καὶ ἰδοὺ κριὸς εἰς  
ἰατερόμενος ἐν φυτῷ Σαβὲκ τῶν κεράτων, καὶ  
ἐπορεύθη Ἀβραὰμ καὶ ἔλαβε τὸν κριόν, καὶ  
ἀνήνεγκεν αὐτὸν εἰς ὀλοκάρπωσιν ἀντὶ Ἰσαὰκ  
τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ. <sup>14</sup> Καὶ ἐκάλεσεν Ἀβραὰμ τὸ  
ὄνομα τοῦ τόπου ἐκεῖνον· Κύριος εἶδεν· ἵνα  
εἴπωσι σήμερον· Ἐν τῷ ὄρει κύριος ὤφθη.

<sup>15</sup> Καὶ ἐκάλεσεν ἄγγελος κυρίου τὸν Ἀβραὰμ  
δεύτερον ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, <sup>16</sup> λέγων· Κατ' ἐμ-  
αυτοῦ ὥμοσα, λέγει κύριος· Οὐ εἴνεκεν ἐποίη-  
σας τὸ ῥῆμα τοῦτο καὶ οὐκ ἐφείσω τοῦ υἱοῦ  
σου τοῦ ἀγαπητοῦ δι' ἐμέ, <sup>17</sup> ἢ μὴν εὐλογῶν  
εὐλογήσω σε, καὶ πληθύνων πληθυνῶ τὸ  
σπέρμα σου ὡς τοὺς ἀστέρας τοῦ οὐρανοῦ  
καὶ ὡς τὴν ἄμμον τὴν παρὰ τὸ χεῖλος τῆς  
θαλάσσης, καὶ κληρονομήσει τὸ σπέρμα σου  
τὰς πόλεις τῶν ὑπεναντίων. <sup>18</sup> Καὶ ἐνευλογη-  
θήσονται ἐν τῷ σπέρματί σου πάντα τὰ ἔθνη  
τῆς γῆς, ἀνθ' ὧν ὑπήκουσας τῆς ἐμῆς φω-  
νῆς. <sup>19</sup> Ἀπεστράφη δὲ Ἀβραὰμ πρὸς τοὺς  
παῖδας αὐτοῦ, καὶ ἀναστάντες ἐπορεύθησαν  
ἅμα ἐπὶ τὸ φρέαρ τοῦ ὅρκου, καὶ κατώκησεν  
Ἀβραὰμ ἐπὶ τὸ φρέαρ τοῦ ὅρκου.

<sup>20</sup> Ἐγένετο δὲ μετὰ τὰ ῥήματα ταῦτα, καὶ  
ἀνηγγέλη τῷ Ἀβραάμ, λέγοντες· Ἴδου τέτοκε  
Μελχὰ καὶ αὐτὴ υἱοὺς τῷ Ναχωρ τῷ ἀδελφῷ  
σου, <sup>21</sup> τὸν Οὐζ πρωτότοκον, καὶ τὸν Βαὺξ  
ἀδελφὸν αὐτοῦ, καὶ τὸν Καμουήλ πατέρα  
Σύρων, <sup>22</sup> καὶ τὸν Χαζὰδ καὶ Ἀζαῦ, καὶ τὸν  
Φαλδὲς καὶ τὸν Ἰελδὰφ καὶ τὸν Βαθουήλ.  
<sup>23</sup> Βαθουήλ δὲ ἐγέννησε τὴν Ρεβέκκαν. Ὅκτὼ  
οὗτοι υἱοί, οὓς ἔτεκε Μελχὰ τῷ Ναχωρ τῷ  
ἀδελφῷ Ἀβραάμ. <sup>24</sup> Καὶ ἡ παλλακὴ αὐτοῦ,  
ἡ ὄνομα Ρευμά, ἔτεκε καὶ αὐτὴ τὸν Ταβὲκ  
καὶ τὸν Γαὰμ καὶ τὸν Τοχὸς καὶ τὸν Μοχά.

18. A<sup>1</sup>\* τῆς γῆς. 19. A<sup>1</sup>EX\* ἅμα. A<sup>1</sup>B: Ταὰμ  
(Γ. A<sup>2</sup>).

B: nicht das Geringste. A: geschonet. B: deines S.,  
deines einzigen, vor mir n. versch. dW: mir n. d. S.,  
deinen einz., verweigert. vE: da du sogar zc.

אַל-הַנֶּעַר וְאֶל-הַתַּעֲשֵׂ לֹא מֵאוֹמֶתָ כִּי  
עָתָה יִדְעָתִי כִּי-יִרְאֵ אֱלֹהִים אֶתָּה  
וְלֹא חֲשַׁכְתָּ אֶת-בְּנֶךָ אֶת-יְחִידָךָ  
<sup>13</sup> מִמֶּנִּי: וַיֵּשֶׁא אֲבִרְהָם אֶת-עֵינָיו וַיִּרְאֵ  
וְהִנֵּה-אֵיל אַחֵר נֹאֲחָז בִּסְבָּךְ בְּקֶרְנָיו  
וַיִּלְךָ אֲבִרְהָם וַיִּקַּח אֶת-הָאֵיל וַיַּעֲלֶהוּ  
<sup>14</sup> לְעֹלָה תַחַת בָּנוּ: וַיִּקְרָא אֲבִרְהָם  
שֵׁם-הַמָּקוֹם הַהוּא יְהוָה וַיֵּרָא אֲשֶׁר  
טו וַיֹּאמֶר הַיּוֹם בָּרְךְ יְהוָה יִרְאֶה: וַיִּקְרָא  
מִלְאָךְ יְהוָה אֶל-אֲבִרְהָם שְׁנִית מִן-  
<sup>16</sup> הַשָּׁמַיִם: וַיֹּאמֶר כִּי נִשְׁבַּעְתִּי נָא-  
יְהוָה כִּי יַעַן אֲשֶׁר עָשִׂיתָ אֶת-הַדָּבָר  
הַזֶּה וְלֹא חֲשַׁכְתָּ אֶת-בְּנֶךָ אֶת-יְחִידָךָ:  
<sup>17</sup> כִּי-בָרַךְ אֲבִרְכְּךָ וְהִרְבֵּתָ אֲרֵבֶתָ אֶת-  
זַרְעֶךָ כְּכֹכְבֵי הַשָּׁמַיִם וְכַחֲוֹל אֲשֶׁר  
עַל-שִׁפְתֵי הַיָּם וַיִּרַשׁ זַרְעֶךָ אֶת-שָׂעַר  
<sup>18</sup> אֲבִיבֵיו: וְהִתְבָּרְכוּ בְּזַרְעֶךָ כָּל-גּוֹיֵי  
הָאָרֶץ עָקֵב אֲשֶׁר שָׁמַעְתָּ בְּקֹלִי:  
<sup>19</sup> וַיָּשָׁב אֲבִרְהָם אֶל-נַעֲרָיו וַיִּקְרָמוּ וַיִּלְכְּוּ  
יְחִידוֹ אֶל-בְּאֵר שָׁבַע וַיָּשָׁב אֲבִרְהָם  
כ בְּבְאֵר שָׁבַע: פ וַיְהִי אַחֲרָיו  
הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה וַיָּגֵד לְאֲבִרְהָם לֵאמֹר  
הִנֵּה יִלְדָה מִלְּכָתָּ גַם-הוּא בָנִים  
<sup>21</sup> לְנַחֲוֹר אָחִיךָ: אֶת-עֹיֵץ בְּכֹרֹו וְאֶת-  
בִּזְיָ אָחִיו וְאֶת-קָמוּאֵל אָבִי אַרְם:  
<sup>22</sup> וְאֶת-כְּשֵׁד וְאֶת-חִזֹּו וְאֶת-פִּלְגֶשֶׁשׁ וְאֶת-  
<sup>23</sup> יִדְלָף וְאֶת בְּתוּאֵל: וּבְתוּאֵל יִלְדָה אֶת-  
רִבְקָה שְׁמֹנֶה אֵלֶּה יִלְדָה מִלְּכָתָּ  
<sup>24</sup> לְנַחֲוֹר אָחִי אֲבִרְהָם: וּפִילְגֶשֶׁשׁ וּשְׁמֵתָה  
וְרֹאמָה וַתֵּלֶד גַּם-הוּא אֶת-טֹבַח וְאֶת-  
גַּחֲם וְאֶת-תַּחַשׁ וְאֶת-מַעֲכָה:

13. dW: u. schauete. B: u. siehe da war ein B.,  
der war dahinter hangen geblieben. dW: siehe, ein B.  
war hinten, verwickelt im Dickicht. vE: ... hinter ihm,



Die Stätte: Der Herr siehet. Nahors Kinder.

XXII.

ihue ihm nichts. Denn nun weiß ich, daß du Gott fürchtest, und hast deines einigen Sohnes nicht verschonet um meinetwillen.

13 \*Da hob Abraham seine Augen auf und sahe einen Widder hinter ihm in der Hecke mit seinen Hörnern hangen, und ging hin und nahm den Widder, und opferte ihn zum 14 Brandopfer an seines Sohnes Statt. \*Und Abraham hieß die Stätte: Der Herr siehet. Daher man noch heutiges Tages sagt: Auf dem Berge, da der Herr siehet.

15 Und der Engel des Herrn rief Abraham 16 abermal vom Himmel, \*und sprach: Ich habe bei mir selbst geschworen, spricht der Herr, dieweil du solches gethan hast und hast deines einigen Sohnes nicht verschonet, 17 \*daß ich deinen Samen segnen und mehren will wie die Sterne am Himmel und wie den Sand am Ufer des Meers, und dein Same soll besitzen die Thore seiner Feinde. 18 \*Und durch deinen Samen sollen alle Völker auf Erden gesegnet werden, darum, daß 19 du meiner Stimme gehorcht hast. \*Also lehrte Abraham wieder zu seinen Knaben, und machten sich auf und zogen mit einander gen Bersaba, und wohnete daselbst.

20 Nach diesen Geschichten begab sich, daß Abraham angesagt ward: Siehe, Milca hat auch Kinder geboren deinem Bruder Nahor, 21 \*nemlich Uz den Erstgeborenen und Buz seinen Bruder, und Kemuel, von dem die 22 Syrer kommen, \*und Chesed und Haso und Bildas und Jedlaph und Bethuel. 23 \*Bethuel aber zeugete Rebecca. Diese acht gebar Milca dem Nahor, Abrahams Bruder. 24 \*Und sein Rebeweib, mit Namen Rehuma, gebar auch, nemlich den Thebah, Gaham, Thaas und Maacha.

1Sm. 15,22. Ps.40,7s; (R.8,32. puerum, neque facias illi quidquam; nunc cognovi, quod times Deum et non pepercisti unigenito filio tuo propter me. \*Levavit Abraham oculos suos viditque post tergum arietem inter vepres haerentem cornibus, quem assumens obtulit holocaustum pro filio. \*Appellavitque nomen loci illius: Dominus videt. Unde usque hodie dicitur: In monte Dominus videbit.

Vocavit autem Angelus Domini Abraham secundo de coelo, dicens: 26,3.Ebr. 6,13,17. \*Per memetipsum juravi, dicit Dominus: Quia fecisti hanc rem et non pepercisti filio tuo unigenito propter me, \*benedicam tibi, et multiplicabo 15,5. semen tuum sicut stellas coeli et 13,16. 28,14. velut arenam quae est in littore maris; possidebit semen tuum portas inimicorum suorum, \*et benedicentur 24,60; 26,4s. 18,18. in semine tuo omnes gentes terrae, 12,3. Gal.3,8. quia obedisti voci meae. \*Rever- 19 sus est Abraham ad pueros suos, abieruntque Bersabee simul, et habitavit ibi.

His ita gestis nunciatum est Abrahae, quod Melcha quoque genuisset filios Nachor fratri suo: \*Hus primo- 11,29. 21 genitum et Buz fratrem ejus, et Camuel patrem Syrorum, \*et Cased 22 et Azau, Pheldas quoque et Jedlaph 24,15. ac Bathuel, \*de quo nata est Rebecca; octo istos genuit Melcha Nachor fratri Abrahae. \*Concubina 24 vero illius, nomine Roma, peperit Tabee et Gaham et Tahas et Maacha.

12. S: Dominum. 16. Al.\* propter me.  
20. S: itaque. 24. S: Thahas.

der ... im D. h. gebl. A: sah rücklings einen ... in den Hecken hing.

14. wirds versehen... Auf d. B. des S. wirds versch. werden. dW: Jehovah ersiehet ... wird ersehen. vE: Jehova jireh [d. i. G. w. sich ausersiehen]. B: zu sorgen pflegt. A: Auf dem B. wird der S. sehen.

15. B: zum andern mal. dW.vE.A: zweiten.

16. dW: schwöre bei mir. vE: das ist Jehovas Spruch. dW.vE: nicht verweigert.

17. dich segnen u. d. S. mehren. B: gewisslich reich-

lich segnen. B.dW.vE.A: des Himmels. vE: Gestade. B: erblich bes. B.vE: das Thor.

18. B.A: in deinem S. dW: mit! B.dW: werden sich segnen? B.dW.vE.A: der Erde. vE: auf meine St. gehört!

19. Abr. wohnete. B: Denn A. w. B.d.W.vE: zu B. (A: u. wohnten?)

20. vE: Vorfällen. dW: Dingen. dW.vE.A. be- richtet (u. gesagt). B: anges. daß man sprach.

21. den Vater Abram. B.A: der Syrer.

24. vE: er hatte ein Nebenweib.



## XXIII.

## Sarae mors et sepultura.

**XXIII.** Ἐγένετο δὲ ἡ ζωὴ Σάρρας ἔτη ἑκατὸν εἰκοσιεπτά <sup>1</sup>. <sup>2</sup> Καὶ ἀπέθανε Σάρρα ἐν πόλει Ἀρβόκ, ἣ ἐστὶν ἐν τῷ κοιλωματί, αὕτη ἐστὶ Χεβρὼν ἐν τῇ γῇ Χαναάν. ἦλθε δὲ Ἀβραὰμ κόψασθαι Σάρραν καὶ πεν-  
θῆσαι.

<sup>3</sup> Καὶ ἀνέστη Ἀβραὰμ ἀπὸ τοῦ νεκροῦ αὐ-  
τοῦ, καὶ εἶπεν Ἀβραὰμ τοῖς υἱοῖς τοῦ Χέτ,  
λέγων. <sup>4</sup> Πάροικος καὶ παρεπίδημος ἐγὼ εἰμι  
μεθ' ὑμῶν. δότε μοι οὖν κτήσιν τάφου μεθ'  
ὑμῶν, καὶ θάψω τὸν νεκρόν μου ἀπ' ἐμοῦ.  
<sup>5</sup> Ἀπεκρίθησαν δὲ οἱ υἱοὶ Χέτ πρὸς Ἀβραὰμ,  
λέγοντες. \*Μή, <sup>6</sup> κύριε. Ἀκουσον δὲ ἡμῶν.  
Βασιλεὺς παρὰ θεοῦ σὺ εἶ ἐν ἡμῖν. ἐν τοῖς  
ἐκλεκτοῖς μνημείοις ἡμῶν θάψον τὸν νεκρόν  
σου. Οὐδεὶς γὰρ ἡμῶν οὐ μὴ κωλύσει τὸ  
μνημεῖον αὐτοῦ ἀπὸ σοῦ, τοῦ θάψαι τὸν  
νεκρόν σου ἐκεῖ. <sup>7</sup> Ἀναστὰς δὲ Ἀβραὰμ προς-  
εκύνησε τῷ λαῷ τῆς γῆς, τοῖς υἱοῖς τοῦ Χέτ.  
<sup>8</sup> Καὶ ἐλάλησε πρὸς αὐτοὺς Ἀβραὰμ, λέγων.  
Εἰ ἔχετε τῇ ψυχῇ ὑμῶν, ὥστε θάψαι τὸν  
νεκρόν μου ἀπὸ προσώπου μου, ἀκούσατέ μου  
καὶ λαλήσατε περὶ ἐμοῦ Ἐφρων τῷ τοῦ Σαάρ,  
<sup>9</sup> καὶ δότω μοι τὸ σπήλαιον τὸ διπλοῦν, ὃ  
ἐστὶν αὐτῷ, τὸ ὃν ἐν μέρει τοῦ ἀγροῦ αὐτοῦ.  
ἀργυρίου τοῦ ἀξίου δότω μοι αὐτὸ ἐν ὑμῖν εἰς  
κτήσιν μνημείου. <sup>10</sup> Ἐφρων δὲ ἐκάθητο ἐν  
μέσῳ τῶν υἱῶν Χέτ. Ἀποκριθεὶς δὲ Ἐφρων  
ὁ Χετταῖος πρὸς Ἀβραὰμ εἶπεν ἀκουόντων  
τῶν υἱῶν Χέτ καὶ τῶν εἰσπορευομένων εἰς  
τὴν πόλιν πάντων, λέγων. <sup>11</sup> Παρ' ἐμοὶ γε-  
νοῦ, κύριε, καὶ ἀκουσόν μου. τὸν ἀγρὸν  
καὶ τὸ σπήλαιον τὸ ἐν αὐτῷ σοὶ δίδωμι, ἐναν-  
τίον πάντων τῶν πολιτῶν μου δέδωκά σοι.  
θάψον τὸν νεκρόν σου. <sup>12</sup> Καὶ προσεκύνησεν  
Ἀβραὰμ ἐναντίον τοῦ λαοῦ τῆς γῆς, <sup>13</sup> καὶ  
εἶπε τῷ Ἐφρων εἰς τὰ ὦτα ἐναντίον τοῦ λαοῦ

1. A<sup>2</sup>X<sup>+</sup> (in f.) ἔτη ζωῆς Σάρρας. 2. AX\* τη. 3. FX\* (alt.) Ἀβρ. (A<sup>2</sup> unc. incl.). AEFX\* (alt.) τῶ. 4. A<sup>1</sup> (pro ἀπ' ἐμῶ A<sup>2</sup>B): ἐκεῖ. 6. AEX: (\* ἡ μὴ) τὸ μνημ. αὐτῶ κωλ. 7. AX\* τῶ. 8. (sqq.). B<sup>2</sup>: Ἐφρων. 9. A: ἐν μερίδι. A<sup>1</sup>: ἀξ. δότε. 10. AFX pon. πάντων α. τῶν. 11. AEX\* πάντων. 12. EX<sup>+</sup> (in f.) καὶ τοῖς υἱοῖς τῶ Χέτ. 13. A<sup>2</sup>X\* ἐναντ. (AX<sup>+</sup> παντὸς).

1. B: Und es war das Leben S. ... dies sind die Jahre des L. S. dW: die Tage S. waren ..., die Lebensjahre S. vE: das Lebensalter ... dies waren die Lebensj. A: S. aber lebte 127 J.

2. zu Kiriat-Abba, die da ... B: beklagte. dW. A: zu beklagen. vE: betrauern.

**XXIII.** וַיְהִי חַיֵּי שָׂרָה מֵאָה שָׁנָה  
וְעֶשְׂרִים שָׁנָה וְשִׁבְעַ שָׁנִים שְׁנֵי חַיֵּי  
שָׂרָה׃ וַתָּמָת שָׂרָה בְּקָרִית אַרְבֶּעַ  
הוּא חֲבֵרוֹן בְּאֶרֶץ פְּנֵעַן וַיָּבֹא אַבְרָהָם  
לְסַפֵּד לְשָׂרָה וּלְבַכָּתָה׃ וַיָּקָם אַבְרָהָם  
מֵעַל פָּנָי מִתּוֹ וַיְדַבֵּר אֶל-בְּנֵי-חֵת  
לֵאמֹר׃ גֵּר־וְתוֹשָׁב אֲנִי עִמָּכֶם הִנֵּה  
לִי אַחֲזַת-קֶבֶר עִמָּכֶם וְאֶקְבְּרָה מִתִּי  
מִלְּפָנָי׃ וַיַּעֲנוּ בְנֵי-חֵת אֶת-אַבְרָהָם  
לֵאמֹר לוֹ׃ שְׁמַעְנוּ אֲדֹנָי נָשִׂיא  
אֱלֹהִים אַתָּה בְּתוֹכֵנוּ בְּמִבְחָר קְבָרֵינוּ  
קֶבֶר אֶת-מִתָּךְ אִישׁ מִמָּנֵה אֶת-קְבָרֵנוּ  
לֹא-יִכָּלֶה מִמָּנֶה מִקְבָּר מִתָּךְ׃ וַיָּקָם  
אַבְרָהָם וַיִּשְׁתַּחֲוֶה לְעַם-הָאָרֶץ לְבְנֵי-  
חֵת׃ וַיְדַבֵּר אֹתָם לֵאמֹר אִם-יֵשׁ אֶת-  
נַפְשְׁכֶם לְקַבֵּר אֶת-מִתִּי מִלְּפָנָי  
שְׁמַעְנוּנִי וּפְגַעוּ-לִי בְּעַפְרוֹן בֶּן-צִיֹּחַ׃  
וַיִּתֵּן-לִי אֶת-מַעֲרַת הַמַּכְפֵּלָה אֲשֶׁר-  
לוֹ אֲשֶׁר בְּקֶצֶה שְׂדֵהוּ בְּכֶסֶף מָלֵא  
וַתִּנָּתֶן לִי בְּתוֹכְכֶם לְאַחֲזַת-קֶבֶר׃  
וַיַּעֲפְרוּן וַיֵּשֶׁב בְּתוֹךְ בְּנֵי-חֵת וַיַּעַן  
עַפְרוֹן הַחִתִּי אֶת-אַבְרָהָם בְּאָזְנֵי בְנֵי-  
חֵת לְכָל בָּאֵי שַׁעַר-עִירוֹ לֵאמֹר׃  
לֹא-אֲדֹנָי שְׁמַעְנוּ הַשְּׂדֵה נָתַתִּי לָךְ  
וְהַמַּעֲרָה אֲשֶׁר-בּוֹ לָךְ נָתַתִּיהָ לְעֵינֵי  
בְנֵי-עַמִּי נָתַתִּיהָ לָךְ קֶבֶר מִתָּךְ׃  
וַיִּשְׁתַּחֲוֶה אַבְרָהָם לְפָנָי עַם-הָאָרֶץ׃  
וַיְדַבֵּר אֶל-עַפְרוֹן בְּאָזְנֵי עַם-הָאָרֶץ

כָּה וְעִירָא v. 2.

3. dW.vE: machte sich auf. B: v. d. Angesicht seines Todten. vE: v. seinem L. weg. dW: v. d. Seite f. Leiche. (A: als er aufgestanden vom Dienste f. L.)

4. dW: bin Fr. u. Weisf. vE: Als Fr. u. Angefessener halte ich mich auf unter euch. A: Ankömmling u. Fremder? dW: Eigenthum=Begr. A: Recht



## Das Erbbegräbniß unter den Kindern Heth.

## XXIII.

**XXIII.** Sarah ward hundert sieben und  
 2 zwanzig Jahre alt, \*und starb in der Haupt-  
 stadt, die heißt Hebron, im Lande Canaan.  
 Da kam Abraham, daß er sie klagete und  
 beweinete.  
 3 Darnach stand er auf von seiner Leiche,  
 und redete mit den Kindern Heth und sprach:  
 4 \*Ich bin ein Fremder und Einwohner bei  
 euch, gebt mir ein Erbbegräbniß bei euch,  
 daß ich meinen Todten begrabe, der vor mir  
 5 liegt. \*Da antworteten Abraham die Kin-  
 6 der Heth und sprachen zu ihm: \*Höre uns,  
 lieber Herr, du bist ein Fürst Gottes unter  
 uns, begrabe deinen Todten in unsern ehr-  
 lichsten Gräbern, kein Mensch soll dir unter  
 uns wehren, daß du in seinem Grabe nicht  
 7 begrabest deinen Todten. \*Da stand Abra-  
 ham auf und bückte sich vor dem Volke des  
 Landes, nemlich vor den Kindern Heth.  
 8 \*Und er redete mit ihnen und sprach: Gefällt  
 es euch, daß ich meinen Todten, der vor  
 mir liegt, begrabe, so höret mich und bittet  
 für mich gegen Ephron, den Sohn Zoars,  
 9 \*daß er mir gebe seine zwiefache Höhle, die  
 er hat am Ende seines Acker; er gebe mir  
 sie um Geld, so viel sie werth ist, unter euch  
 10 zum Erbbegräbniß. \*Denn Ephron woh-  
 nete unter den Kindern Heth. Da antwor-  
 tete Ephron, der Hethiter, Abraham, daß  
 zuhöreten die Kinder Heth, vor allen die  
 zu seiner Stadt Thor aus- und eingingen,  
 11 und sprach: \*Nein, mein Herr, sondern höre  
 mir zu. Ich schenke dir den Acker und die  
 Höhle drinnen dazu, und übergebe dir vor  
 den Augen der Kinder meines Volks, zu  
 12 begraben deinen Todten. \*Da bückte sich  
 13 Abraham vor dem Volk des Landes, \*und  
 redete mit Ephron, daß zuhörete das Volk

Vixit autem Sara centum **XXIII.**  
 viginti septem annis; \*et mortua est 2  
 in civitate Arbee, quae est Hebron,  
 in terra Chanaan. Venitque Abra-  
 ham, ut plangeret et fleret eam.

Cumque surrexisset ab officio fu- 3  
 neris, locutus est ad filios Heth,  
 dicens: \*Advena sum et peregrinus 4  
 apud vos; date mihi jus sepulchri vo-  
 biscum, ut sepeliam mortuum meum.  
 \*Responderunt filii Heth, dicentes: 5  
 21,22. \*Audi nos, domine! princeps Dei es 6  
 apud nos; in electis sepulchris nostris  
 sepeli mortuum tuum, nullusque te  
 prohibere poterit, quin in monumento  
 ejus sepelias mortuum tuum. \*Sur- 7  
 rexit Abraham et adoravit populum  
 terrae, filios videlicet Heth, \*dixitque 8  
 ad eos: Si placet animae vestrae, ut  
 sepeliam mortuum meum, audite me  
 et intercedite pro me apud Ephron  
 filium Seor, \*ut det mihi speluncam 9  
 duplicem, quam habet in extrema parte  
 agri sui; pecunia digna tradat eam  
 mihi coram vobis in possessionem  
 sepulchri. \*Habebat autem Ephron 10  
 in medio filiorum Heth. Respondit-  
 que Ephron ad Abraham cunctis au-  
 dientibus, qui ingrediebantur por-  
 tam civitatis illius, dicens: \*Nequa- 11  
 quam ita fiat, domine mi! sed tu magis  
 ausculta, quod loquor: Agrum trado  
 tibi et speluncam, quae in eo est,  
 praesentibus filiis populi mei, sepeli  
 mortuum tuum. \*Adoravit Abraham 12  
 coram populo terrae, \*et locutus est 13  
 ad Ephron circumstante plebe: Quae-

5. Al.\* dicentes. 8. Al.\* pro me.  
 13. S: plebe ejus.

zur Begräbniß. B: von meinem Angesicht weg begr.  
 vE: hier vor mir begraben kann. dW: m. Leiche begr.  
 u. von mir thue.

6. mein Herr ... ehrbarsten. B.dW.A: dem besten  
 (Ort) unsrer Gräber. vE: das auserlesenste. B: Rei-  
 ner v. uns wird f. Grab dir verwehren. dW.vE: Be-  
 gräbniß dir versagen (verweigern). A: w. dich hindern  
 mögen, in f. Begr. ... zu begr. vE: begr. dürfstest.

7. dW.vE: beugte. A: neigte.

8. bei Ephron. B.dW: Istes euer Wille. vE: nach  
 eurem W. B.dW.vE: leget (eine) Fürbitte (Für-  
 sprache) für mich ein. A: sprecht für m.

9. die Höhle Machpela. A: doppelte. dW: die  
 sein ist. vE: er besitzt. dW.vE: die a. G. f. Feldes  
 (liegt). B: um das völlige G. dW: für volles. A:  
 vollen Werth. vE: um d. v. W. an Silber. A: vor  
 euch?

10. Und G. sag. B.dW.vE: vor den Ohren der,  
 A: jener St.

11. höre mich an ... gebe ich dir; begrabe d. T.  
 vE: Nicht so. A: Nicht also soll es geschehen, sond.  
 höre vielmehr, was ich sage. B.dW.vE: gebe dir. vE:  
 die daran liegt.



## XXIII.

Sarae sepultura. Servi ad cognationem missio.

τῆς γῆς. Ἐπειδὴ \*πρὸς ἐμοῦ εἶ, ἀκουσόν μου· τὸ ἀργύριον τοῦ ἀγροῦ λάβε παρ' ἐμοῦ, καὶ θάψου τὸν νεκρόν μου ἐκεῖ. <sup>14</sup> Ἀπεκρίθη δὲ Ἐφρών τῷ Ἀβραάμ, λέγων· Οὐχί, <sup>15</sup> \*κύριε· \*ἀκήκοα γάρ, γῆ τετρακοσίων διδράχμων ἀργυρίου· ἀλλὰ τί ἂν εἴη τοῦτο ἀνὰ μέσον ἐμοῦ καὶ σοῦ; σὺ δὲ τὸν νεκρόν σου θάψον. <sup>16</sup> Καὶ ἤκουσεν Ἀβραάμ τοῦ Ἐφρών, καὶ ἀπεκατέστησεν Ἀβραάμ τῷ Ἐφρών τὸ ἀργύριον, ὃ ἐλάλησεν εἰς τὰ ὅτι τῶν νύων Χέτ, τετρακόσια διδράχμα ἀργυρίου δοκίμου ἐμπόροις.

<sup>17</sup> Καὶ ἔστι ὁ ἀγρὸς Ἐφρών, ὃς ἦν ἐν τῷ διπλῷ σπηλαίῳ, ὃς ἐστὶ κατὰ πρόσωπον Μამβρῆ, ὁ ἀγρὸς καὶ τὸ σπήλαιον, ὃ ἦν ἐν αὐτῷ, καὶ πᾶν δένδρον, ὃ ἦν ἐν τῷ ἀγρῷ, καὶ πᾶν ὃ ἐστὶν ἐν τοῖς ὁρίοις αὐτοῦ κύκλῳ, <sup>18</sup> τῷ Ἀβραάμ εἰς κτήσιν ἐναντίον τῶν νύων Χέτ καὶ πάντων τῶν εἰσπορευομένων εἰς τὴν πόλιν. <sup>19</sup> Μετὰ ταῦτα ἔθαψεν Ἀβραάμ Σάρραν τὴν γυναῖκα αὐτοῦ ἐν τῷ σπηλαίῳ τοῦ ἀγροῦ τῷ διπλῷ, ὃ ἐστὶν ἀπέναντι Μამβρῆ· αὕτη ἐστὶ Χεβρῶν ἐν τῇ γῇ Χαναάν. <sup>20</sup> Καὶ ἐκνύθη ὁ ἀγρὸς καὶ τὸ σπήλαιον, ὃ ἦν ἐν αὐτῷ, τῷ Ἀβραάμ εἰς κτήσιν τάφου παρὰ τῶν νύων Χέτ.

**XXIV.** Καὶ Ἀβραάμ ἦν πρεσβύτερος προβεβηκώς ἡμερῶν, καὶ κύριος ἠυλόγησε τὸν Ἀβραάμ κατὰ πάντα. <sup>2</sup> Καὶ εἶπεν Ἀβραάμ τῷ παιδί αὐτοῦ τῷ πρεσβυτέρῳ τῆς οἰκίας αὐτοῦ, τῷ ἀρχοντι πάντων τῶν αὐτοῦ· Θές τὴν χειρὰ σου ὑπὸ τὸν μηρόν μου, <sup>3</sup> καὶ ἐξορκιώ σε κύριον τὸν θεὸν τοῦ οὐρανοῦ καὶ τὸν θεὸν τῆς γῆς, ἵνα μὴ λάβῃς γυναῖκα τῷ νύῳ μου Ἰσαάκ ἀπὸ τῶν θυγατέρων τῶν Χανααναίων, μεθ' ὧν ἐγὼ οἰκῶ ἐν αὐτοῖς, <sup>4</sup> ἀλλ' ἢ εἰς τὴν γῆν μου, οὗ ἐγεννήθην, πορεύσῃ, καὶ εἰς τὴν φυλὴν μου, καὶ λήψῃ

15. A<sup>1</sup>EFX\* γῆ. AEX (pro ἀλλὰ - σῆ): ἀνὰ μέσον ἐμῶ κ. σῆ τί εἴη τῆτο; 17. AEFX\*(alt.) κ. πᾶν. 3. A<sup>1</sup>X\* (alt.) τὸν θ. A (in f.): μετ' αὐτῶν. 4. AEFX\* ἡ.

13. Aber wenn du mich doch hören wolltest! Ich gebe das G. ..., nimm's v. mir. B: Wohlان, wenn du willst, so höre mich an. dW: Möchtest nur du m. h. A: Ich bitte, du wollest.

15. Ein Feld, 400 ..., was ist d. zw. ...? B: Ein Land von ... vE: Das Land für ... was soll das ...? (A: D. L., das du verlangst, ist ..., das ist der Werth

לֵאמֹר אֵךְ אִם-אֶתָּה לִי שְׂמַעֲנִי נְתִיבִי כֶסֶף הַשְׂדֵּה קֹחַ מִמֶּנִּי וְאֶקְבְּרָה אֶת-מִתִּי שָׁמָּה: וַיַּעַן עֶפְרֹן אֶת-אַבְרָהָם כִּי לֵאמֹר לֹא: אֲדֹנָי שְׂמַעֲנִי אֶרֶץ אַרְבַּע מֵאֹת שֶׁקֶל-כֶּסֶף בִּינִי וּבִינָה מִה-הָהוּא וְאֶת-מִתִּי קָבַר: וַיִּשְׁמַע אַבְרָהָם אֶל-עֶפְרֹן וַיִּשְׁקַל אַבְרָהָם לְעֶפְרֹן אֶת-הַכֶּסֶף אֲשֶׁר דִּבֶּר בְּאָזְנֵי בְנֵי-חֵת אַרְבַּע מֵאוֹת שֶׁקֶל כֶּסֶף עֹבֵר לְסֹחֵר: וַיָּקָם וַיַּשְׂדֵּה עֶפְרֹן אֲשֶׁר בְּמַכְפֻּלָּה אֲשֶׁר לְפָנַי מִמְּרָא הַשְׂדֵּה וְהַמְעָרָה אֲשֶׁר-בּוֹ וְכָל-הָעֵץ אֲשֶׁר בַּשְׂדֵּה אֲשֶׁר בְּכָל-צִבְלוֹ סָבִיב: לְאַבְרָהָם לְמִקְנֵה לְעֵינָי בְנֵי-חֵת בְּכָל בְּאֵי שְׁעַר-עִירָו: וְאַחֲרֵי-כֵן קָבַר אַבְרָהָם אֶת-שָׂרָה אִשְׁתּוֹ אֶל-מְעָרַת שְׂדֵה הַמַּכְפֻּלָּה עַל-פָּנַי מִמְּרָא הוּא הַכְּרוֹן בְּאֶרֶץ כְּנָעַן: וַיָּקָם הַשְׂדֵּה וְהַמְעָרָה אֲשֶׁר-בּוֹ לְאַבְרָהָם לְאַחֲזֹת-קָבַר מֵאֵת בְּנֵי-חֵת:

**XXIV.** וְאַבְרָהָם זָקֵן בָּא בַּיָּמִים <sup>2</sup> וַיְהִיָּה בְרָהּ אֶת-אַבְרָהָם בְּכָל: וַיֹּאמֶר אַבְרָהָם אֶל-עֶבְדּוֹ זָקֵן בֵּיתוֹ הַמִּשְׁכָּל בְּכָל-אֲשֶׁר-לֹא שִׁים-נָא יָדְךָ תַּחַת יְרֵכִי: וְאֲשַׁבִּיעֲךָ בִּיהִיָּה אֱלֹהֵי הַשָּׁמַיִם וְאֱלֹהֵי הָאָרֶץ אֲשֶׁר לֹא-תִקַּח אִשָּׁה לְבָנִי מִבְּנוֹת הַכְּנַעֲנִי <sup>4</sup> אֲשֶׁר אֲנֹכִי יוֹשֵׁב בְּקִרְבּוֹ: כִּי אֶל-אֶרְצִי וְאֶל-מוֹלַדְתִּי תֵלֵךְ וְלִקְחָתְךָ

... u. wie viel ist das?)

16. A: Als Abr. solches vernahm. vE: wog das Silber zu, wie er es vor d. Ohren ... bestimmt hatte. A: das G. verlangt h. B: das unter den Kaufleuten gangbar war. dW: gangb. beim Kaufmann. vE: was es b. d. K. gilt. (A: bewährter gangbarer Münze.)

17. Aber zu Machpela ..., in f. ganzen Grenze



## Ephrons Acker. Der Knecht des Hauses.

## XXIII.

des Landes, und sprach: Willst du mir ihn lassen, so bitte ich, nimm von mir das Geld für den Acker, das ich dir gebe; so will ich  
 14 meinen Todten daselbst begraben. \*Ephron antwortete Abraham und sprach zu ihm:  
 15 \*Mein Herr, höre doch mich. Das Feld ist vier hundert Sefel Silbers werth, was ist das aber zwischen mir und dir? Begrabe  
 16 nur deinen Todten. \*Abraham gehorchte Ephron und wog ihm das Geld dar, das er gesagt hatte, daß zuhöreten die Kinder Heth, nemlich vierhundert Sefel Silbers, das im Kauf gäng und gäbe war.  
 17 Also ward Ephrons Acker, darin die zwiefache Höhle ist, gegen Mamre über, Abraham zum eigenen Gut bestätigt, mit der Höhle darinnen und mit allen Bäumen  
 18 auf dem Acker umher, \*daß die Kinder Heth zusahen, und alle die zu seiner Stadt Thor  
 19 aus- und eingingen. \*Darnach begrub Abraham Sarah, sein Weib, in der Höhle des Ackers, die zwiefach ist, gegen Mamre über, das ist Hebron im Lande Canaan.  
 20 \*Also ward bestätigt der Acker und die Höhle darinnen Abraham zum Erbbegräbniß von den Kindern Heth.

**XXIV.** Abraham war alt und wohl betaget, und der Herr hatte ihn gesegnet allenthalben, \*und sprach zu seinem ältesten Knecht seines Hauses, der allen seinen Gütern vorstand: Lege deine Hand unter meine  
 3 Hüfte \*und schwöre mir bei dem Herrn, dem Gott des Himmels und der Erde, daß du meinem Sohn kein Weib nimmst von den Töchtern der Cananiter, unter welchen  
 4 ich wohne, \*sondern daß du ziehst in mein Vaterland und zu meiner Freundschaft, und

<sup>14,23.</sup>  
<sup>2Sm24,24</sup> so, ut audias me: Dabo pecuniam pro agro; suscipe eam, et sic sepeliam mortuum meum in eo. \*Respondit- 14 que Ephron: \*Domine mi, audi me: 15 Terra, quam postulas, quadringentis siclis argenti valet; istud est pretium inter me et te; sed quantum est hoc? sepeli mortuum tuum. \*Quod cum 16 audisset Abraham, appendit pecuniam, <sup>43,21.</sup>  
<sup>Jer.32,10</sup> quam Ephron postulaverat audientibus filiis Heth, quadringentos siclos argenti probatae monetae publicae.

Confirmatusque est ager quon- 17 dam Ephronis, in quo erat spelunca duplex respiciens Mamre, tam ipse <sup>25,9s.</sup>  
<sup>49,29s.</sup>  
<sup>50,13.</sup>  
<sup>Act.7,16.</sup> quam spelunca et omnes arbores ejus in cunctis terminis ejus per circuitum, \*Abrahae in possessionem, 18 videntibus filiis Heth et cunctis qui intrabant portam civitatis illius. \*At- 19 <sup>v.10.</sup>  
<sup>34,20,24.</sup> que ita sepelivit Abraham Saram uxorem suam in spelunca agri duplici, <sup>35,27.</sup> quae respiciebat Mamre, haec est Hebron in terra Chanaan. \*Et con- 20 firmatus est ager et antrum, quod erat in eo, Abrahae in possessionem monumenti a filiis Heth. <sup>25,9s.</sup>  
<sup>47,30.</sup>  
<sup>49,29ss.</sup>  
<sup>50,13.</sup>

Erat autem Abraham senex **XXIV.** dierumque multorum, et Dominus in cunctis benedixerat ei. \*Dixitque ad 2 <sup>12,2.</sup> servum seniore domus suae, qui praeerat omnibus quae habebat: Pone <sup>15,2.</sup> manum tuam subter femur meum, <sup>47,29.</sup> \*ut adjurem te per Dominum Deum 3 <sup>28,1.</sup>  
<sup>1Co.7,39.</sup> coeli et terrae, ut non accipias uxorem filio meo de filiabus Chananaeorum, inter quos habito, \*sed ad terram et 4 <sup>22,20.</sup> cognationem meam proficiscaris et

13. S (in f.): in agro. 15. Al.\* me. S: quadringentos siclos. 16. Al.: probati. 17. Al.\* (alt.) ejus. 19. Al.: duplicis.

umher. B: Also stund ... zu einem Eigenthum zu. dW: Und so ward das Feld ... als G. bestät. vE: So w. erstanden ... zum G. A: der vormalige A. ... als G. best. vE: vor Mamre. dW: morgenwärts von. dW.vE: die in f. ganzen (dessen) Umkreise ringsum standen. A: so ringsherum auf d. g. A. st.

18. B.dW.vE: vor d. Augen der ... bei (vor) Allen.

19. Aef. Nachp. A: Und also begr. dW.vE: in die H. A: in der doppelten.

20. B: stund ... zu. vE: ward also erstanden. dW. A: Eigenthum-Begr.

Polyglotten-Bibel. A. L.

1. dW: in die Jahre gekommen. B.dW.vE.A: in Allem.

2. B.dW.vE: zu f. An. (Diener), dem Ältesten f. H. B: regierte über Alles was er hatte. dW.vE: dem (Ober-) Aufseher über Alles. A: der über A. gesetzt war. dW: was sein war. vE.A: w. er hatte.

3. A: damit ich dich beschwöre. B: daß ... beeidige. dW: Ich beschw. dich. vE: lasse d. schwören. B.dW. vE: u. dem G. der G. vE: für ... nehmen willst.

4. B.vE: Land. B: Blutsfreundschaft. vE.A: Verwandtschaft. dW: Heimath sollst du ziehen.



## XXIV.

## Servi Isaaco uxorem petituri profectio.

γυναῖκα τῷ υἱῷ μου Ἰσαὰκ ἐκεῖθεν. <sup>5</sup> Εἶπε δὲ πρὸς αὐτὸν ὁ παῖς· Μήποτε οὐ βούληται ἡ γυνὴ πορευθῆναι μετ' ἐμοῦ ὀπίσω εἰς τὴν γῆν ταύτην, ἀποστρέψω τὸν υἱόν σου εἰς τὴν γῆν, ὅθεν ἐξῆλθες ἐκεῖθεν; <sup>6</sup> Εἶπε δὲ πρὸς αὐτὸν Ἀβραάμ· Πρόσεχε σεαυτῷ, μὴ ἀποστρέψῃς τὸν υἱόν μου ἐκεῖ. <sup>7</sup> Κύριος ὁ θεὸς τοῦ οὐρανοῦ 'καὶ ὁ θεὸς τῆς γῆς', ὃς ἔλαβέ με ἐκ τοῦ οἴκου τοῦ πατρὸς μου καὶ ἐκ τῆς γῆς ἧς ἐγεννήθην, ὃς ἐλάλησέ μοι καὶ ὃς ὤμοσέ μοι, λέγων· 'Σοὶ' δώσω τὴν γῆν ταύτην 'καὶ' τῷ σπέρματί σου, αὐτὸς ἀποστειλεῖ τὸν ἄγγελον αὐτοῦ ἔμπροσθέν σου, καὶ λήψῃ γυναῖκα τῷ υἱῷ μου ἐκεῖθεν. <sup>8</sup> Ἐὰν δὲ μὴ θέλῃ ἡ γυνὴ πορευθῆναι μετὰ σοῦ 'εἰς τὴν γῆν ταύτην', καθαρὸς ἔσῃ ἀπὸ τοῦ ὅρκου μου· μόνον τὸν υἱόν μου μὴ ἀποστρέψῃς ἐκεῖ. <sup>9</sup> Καὶ ἔθηκεν ὁ παῖς τὴν χεῖρα αὐτοῦ ὑπὸ τὸν μηρὸν Ἀβραάμ τοῦ κυρίου αὐτοῦ, καὶ ὤμοσεν αὐτῷ περὶ τοῦ ῥήματος τούτου.

<sup>10</sup> Καὶ ἔλαβεν ὁ παῖς δέκα καμήλους ἀπὸ τῶν καμήλων τοῦ κυρίου αὐτοῦ, <sup>11</sup> καὶ ἀπὸ πάντων τῶν ἀγαθῶν τοῦ κυρίου αὐτοῦ μεθ' ἑαυτοῦ, καὶ ἀναστὰς ἐπορεύθη εἰς τὴν Μεσοποταμίαν, εἰς τὴν πόλιν Ναχώρ. <sup>12</sup> Καὶ ἐκοίμισε τὰς καμήλους ἕξω τῆς πόλεως παρὰ τὸ φρέαρ τοῦ ὕδατος τὸ πρὸς ὀψέ, ἡνίκα ἐκπορεύονται αἱ ὑδρευόμεναι. <sup>13</sup> Καὶ εἶπε· Κύριε ὁ θεὸς τοῦ κυρίου μου Ἀβραάμ, εὐόδωσον ἐναντίον ἐμοῦ σήμερον καὶ ποιήσον ἔλεος μετὰ τοῦ κυρίου μου Ἀβραάμ. <sup>14</sup> Ἰδὼν ἐγὼ ἔστηκα ἐπὶ τῆς πηγῆς τοῦ ὕδατος, αἱ δὲ θυγατέρες τῶν οἰκούντων τὴν πόλιν ἐκπορεύονται ἀντλῆσαι ὕδωρ. <sup>15</sup> Καὶ ἔσται ἡ παρθένος, ἥ ἂν ἐγὼ εἶπω· Ἐπὶ κλινῶν τὴν ὑδρίαν σου, ἵνα πίω, καὶ εἶπῃ μοι· Πίε σύ, καὶ τὰς καμήλους σου ποτιῶ ἕως ἂν παύσωνται πίνουσαι, ταύτην ἡτοιμάσας τῷ παιδί σου τῷ

5. FX: Ἐὰν εἰ μὴ β. AX: βέλεται. 7. AFX\* (tert.) ὃς. AEX† (a. ἐκεῖθ.) Ἰσαὰκ. 8. AEFX† (p. ὅρκος υς) τέτς (A<sup>1</sup>EX\* υς). 11. AX: ἐκοίμησεν. 12. A<sup>1</sup>X\* (pr.) μς. 14. AFX\* (alt.) τῷ.

vE: zu holen.

5. dW.vE: Vielleicht aber will. vE: nachziehen. B: Viell. möchte ... einwilligen, daß es mir nachfolgete. vE: zurückbringen. dW.A: zurückführen. A: an den Ort. B: ausgegangen. dW: weggezogen.

7. von daunen ein 28. dW: Land meiner Heim. B: Blutsfreundschaft. vE: Geburt. A: darin ich geboren

ה אִשָּׁה לְבָנִי לְיִצְחָק: וַיֹּאמֶר אֵלָיו  
הָעֶבֶד אֲוִלִי לֹא-תֵאבֹה הָאִשָּׁה לָלֶכֶת  
אַחֲרַי אֶל-הָאָרֶץ הַזֹּאת הַיֹּשֵׁב אֲשִׁיב  
אֶת-בְּנִי אֶל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר-יֵצְאָתָּ  
מִשָּׁם: וַיֹּאמֶר אֵלָיו אַבְרָהָם הַשְׁמָר  
לְךָ פֶּן-תָּשִׁיב אֶת-בְּנִי שָׁמָּה: יְהוָה  
אֱלֹהֵי הַשָּׁמַיִם אֲשֶׁר לְקַחְנִי מִבֵּית  
אָבִי וּמֵאֶרֶץ מוֹלֶדְתִּי וְאֲשֶׁר דִּבֶּר-לִי  
וְאֲשֶׁר נִשְׁבַּע-לִי לֵאמֹר לְזָרְעֶךָ אֶתֶּן  
אֶת-הָאָרֶץ הַזֹּאת הִיא וַיִּשְׁלַח מַלְאָכָו  
לְפָנָיו וּלְקַחְתָּ אִשָּׁה לְבָנִי מִשָּׁם:  
וְאִם-לֹא תֵאבֹה הָאִשָּׁה לָלֶכֶת אַחֲרָיו  
וְנָקִיָּה מִשְׁבַּעְתִּי זֹאת בֵּן אֶת-בְּנִי לֹא  
תָשִׁיב שָׁמָּה: וַיֵּשֶׁם הָעֶבֶד אֶת-יָדוֹ  
תַּחַת יָרֵךְ אַבְרָהָם אֲדָנָיו וַיִּשְׁבַּע לוֹ  
עַל-הַדָּבָר הַזֶּה: וַיִּקַּח הָעֶבֶד עֲשָׂרָה  
גִּמְלִים מִגִּמְלֵי אֲדָנָיו וַיִּלְךָ וְכָל-טוֹב  
אֲדָנָיו בִּידָו וַיָּקָם וַיִּלְךָ אֶל-אַרְם  
נָהָרִים אֶל-עִיר נָחוֹר: וַיִּבְרָךְ הַגִּמְלִים  
מִחוּץ לְעִיר אֶל-בְּאֵר הַמַּיִם לָעֵת  
לְעֶרֶב לָעֵת צֹאת הַשָּׁמֶלֶת: וַיֹּאמֶר  
יְהוָה אֱלֹהֵי אֲדָנִי אַבְרָהָם הִקְרָה-נָּא  
לְפָנַי הַיּוֹם וַעֲשֵׂה-חֶסֶד עִם אֲדָנִי  
אַבְרָהָם: הִנֵּה אֲנִכִּי נֹצֵב עַל-עֵין  
הַמַּיִם וּבָנוֹת אַנְשֵׁי הָעִיר וְצֹאת  
לְשֹׂאב מַיִם: וְהִיא הַנַּעֲרָה אֲשֶׁר אָמַר  
אֵלָיָה הַשִּׁי-נָא כִּדְךָ וְאִשְׁתָּהּ וְאָמַרְתָּ  
שְׁתֵּיתָ וְגַם-גִּמְלִיךָ אֲשָׁקָה אֶתָּה הַכֹּחֶפֶת

v. 14. 'ק הנערה

war. dW: mir verheißen. vE: u. du wirst für ... v. dorthier erhalten.

8. deines G. ledig. A: los. dW: meines G. vE: dieses m. Schwures los. B: sollst du v. dieser m. Befreiung frei sein.

9. B.dW: über dieser (auf diese) Sache. vE: auf d. Abrede. A: darüber.



## Die Brautfahrt nach Mesopotamien.

## XXIV.

nehmeſt meinem Sohne Iſaak ein Weib.  
 5 \*Der Knecht ſprach: Wie, wenn das Weib  
 mir nicht wollte folgen in dieß Land, ſoll  
 ich denn deinen Sohn wieder bringen in  
 6 jenes Land, daraus du gezogen biſt? \*Abra-  
 ham ſprach zu ihm: Da hüte dich vor, daß  
 du meinen Sohn nicht wieder dahin bringeſt.  
 7 \*Der Herr, der Gott des Himmels, der mich  
 von meines Vaters Hauſe genommen hat,  
 und von meiner Heimath, der mir geredet  
 hat, und mir auch geſchworen hat und ge-  
 ſagt: Dieß Land will ich deinem Samen  
 geben, der wird ſeinen Engel vor dir her  
 ſenden, daß du meinem Sohne daſelbſt ein  
 8 Weib nehmeſt. \*So aber das Weib dir  
 nicht folgen will, ſo biſt du dieſes Eides  
 quitt. Allein bringe meinen Sohn nicht  
 9 wieder dorthin. \*Da legte der Knecht  
 ſeine Hand unter die Hüfte Abrahams ſei-  
 nes Herrn, und ſchwur ihm ſolches.  
 10 Also nahm der Knecht zehn Kamele von  
 den Kamelen ſeines Herrn, und zog hin,  
 und hatte mit ſich allerlei Güter ſeines Herrn,  
 und machte ſich auf und zog gen Meſopo-  
 11 tamien zu der Stadt Nachors. \*Da ließ er  
 die Kamele ſich lagern außen vor der Stadt  
 bei einem Waſſerbrunnen, des Abends um  
 die Zeit, wenn die Weiber pflegten heraus  
 12 zu gehen und Waſſer zu ſchöpfen. \*Und  
 ſprach: Herr, du Gott meines Herrn Abra-  
 ham, begegne mir heute und thue Barm-  
 herzigkeit an meinem Herrn Abraham.  
 13 \*Siehe, ich ſtehe hier bei dem Waſſerbrun-  
 nen, und der Leute Töchter in dieſer Stadt  
 werden herauskommen Waſſer zu ſchöpfen.  
 14 \*Wenn nun eine Dirne kommt, zu der ich  
 ſpreche: Neige deinen Krug und laß mich  
 trinken, und ſie ſprechen wird: Trinke, ich  
 will deine Kamele auch tränken, daß ſie die  
 ſei, die du deinem Diener Iſaak beſcheret

6. U.L: hüte dich für.

10. A: v. der Heerde. vE: mit all. Koſtbarkeiten.  
 B.dW.vE: in ſeiner Hand!

11. B: niederknien. B.dW.vE: um die (zur) Abend-  
 zeit. B: wann ... herausgehen, die W. ſch. vE: zum  
 Waſſerſch. herauskamen. dW: die Waſſerſchöpferin-  
 nen herausk.

12. laß mirs begegnen. vE: zutreffen. A: komm  
 mir doch h. entgegen u. thue Gnade. dW: th. Liebe.  
 vE: erweiſe Güte.

inde accipias uxorem filio meo Isaac.

\*Respondit servus: Si noluerit mulier 5  
 venire mecum in terram hanc, num-  
 quid reducere debeo filium tuum ad  
 locum, de quo tu egressus es? \*Dixit- 6  
 que Abraham: Cave ne quando re-  
 12,1ss. ducas filium meum illuc. \*Dominus 7  
 Deus coeli, qui tulit me de domo  
 patris mei et de terra nativitatis meae,  
 12,7. 22,16; qui locutus est mihi et juravit mihi,  
 13,15. 15,18; dicens: Semini tuo dabo terram hanc:  
 48,16. Tob.5,23. ipse mittet Angelum suum coram te,  
 et accipies inde uxorem filio meo;  
 \*sin autem mulier noluerit sequi te, 8  
 non teneberis juramento: filium meum  
 tantum ne reducas illuc. \*Posuit 9  
 ergo servus manum sub femore Abra-  
 ham domini sui, et juravit illi super  
 sermone hoc.

Tulitque decem camelos de grege 10  
 domini sui, et abiit ex omnibus bonis  
 ejus portans secum, profectusque  
 11,31. 27,43. perrexit in Mesopotamiam ad urbem  
 Nachor. \*Cumque camelos fecis- 11  
 set accumbere extra oppidum juxta  
 puteum aquae vespere, tempore quo  
 solent mulieres egredi ad hauriendam  
 aquam, \*dixit: Domine Deus domini 12  
 Pr.19,14. mei Abraham, occurre, obsecro, mihi  
 43,14. hodie et fac misericordiam cum do-  
 mino meo Abraham. \*Ecce ego sto 13  
 prope fontem aquae, et filiae habita-  
 torum hujus civitatis egredientur ad  
 hauriendam aquam. \*Igitur puella, 14  
 cui ego dixero: Inclina hydriam tuam  
 ut bibam, et illa responderit: Bibe,  
 quin et camelis tuis dabo potum: ipsa  
 est, quam praeparasti servo tuo Isaac,

7. Al.† et terrae.

12. Al.: oravit Dominum, dicens.

13. dW: an der Waſſerquelle. A: der Einwohner.  
 vE: Stadtleute. dW: L. der St. dW.vE: kommen  
 heraus. B: gehen.

14. So geſchehe es nun, wenn. B: müſſe es geſche-  
 hen, daß die D. vE: Geſchieht es dann, daß das Mäd-  
 chen. A: das Mägdlein nun. dW.vE: Gimer. B.dW.  
 vE.A: daß ich trinke. B: angewieſen. dW.vE.A: be-  
 ſtimmt.



## XXIV.

## Abrahami legato obviam fit cognati filia.

Ἰσαάκ, καὶ ἐν τούτῳ γνώσομαι, ὅτι ἐποίησας ἔλεος μετὰ τοῦ κυρίου μου Ἀβραάμ.

15 Καὶ ἐγένετο πρὸ τοῦ συντελέσαι αὐτὸν λαλοῦντα ἐν τῇ διανοίᾳ αὐτοῦ, καὶ ἰδὸν Ρεβέκκα ἐξεπορεύετο, ἣ τεχθεῖσα Βαθουήλ, νύμφη Μελχᾶς τῆς γυναικὸς Ναχώρ, ἀδελφοῦ δὲ Ἀβραάμ, ἔχουσα τὴν ὑδρίαν ἐπὶ τῶν ὤμων αὐτῆς. 16 Ἡ δὲ παρθένος ἦν καλὴ τῇ ὥψει σφόδρα· παρθένος ἦν, ἀνὴρ οὐκ ἔγνω αὐτήν. Καταβάσα δὲ ἐπὶ τὴν πηγὴν ἐπλησε τὴν ὑδρίαν αὐτῆς καὶ ἀνέβη. 17 Ἐπέδραμε δὲ ὁ παῖς εἰς συνάντησιν αὐτῆς καὶ εἶπε· Πότισόν με μικρὸν ὕδωρ ἐκ τῆς ὑδρίας σου. 18 Ἡ δὲ εἶπε· Πίε, κύριε, καὶ ἔσπενσε καὶ καθεῖλε τὴν ὑδρίαν ἐπὶ τὸν βραχίονα αὐτῆς καὶ ἐπότισεν αὐτὸν ἕως ἐπαύσατο πίνων, 19 καὶ εἶπε· Καὶ ταῖς καμήλοις σου ὑδρεύσομαι ἕως ἂν \*πᾶσαι πίωσι. 20 Καὶ ἔσπενσε καὶ ἐξεκένωσε τὴν ὑδρίαν εἰς τὸ ποτιστήριον, καὶ ἔδραμεν ἐπὶ τὸ φρέαρ ἀντλήσαι ἄλλω, καὶ ὑδρεύσατο πάσαις ταῖς καμήλοις. 21 Ὁ δὲ ἄνθρωπος κατεμάνθανεν αὐτήν. Καὶ παρεσιώπα τοῦ γυνῶναι, εἰ εὐώδωκε κύριος τὴν ὁδὸν αὐτοῦ ἢ οὐ.

22 Ἐγένετο δέ, ἥνίκα ἐπαύσαντο πᾶσαι αἱ καμήλοι πίνουσαι, ἔλαβεν ὁ ἄνθρωπος ἐνώτια χρυσᾶ ἅνα δραχμὴν ὀλκῆς, καὶ δύο ψέλλια ἐπὶ τὰς χεῖρας αὐτῆς, δέκα χρυσῶν ὀλκῆ αὐτῶν, 23 καὶ ἐπληρώτησεν αὐτήν καὶ εἶπε· Θυγάτηρ τί νός εἶ; Ἀνάγγελόν μοι εἰ ἔστι παρὰ τῷ πατρὶ σου τόπος ἡμῖν τοῦ καταλῦσαι. 24 Ἡ δὲ εἶπεν αὐτῷ· Θυγάτηρ Βαθουήλ εἰμι, τοῦ Μελχᾶς, ὃν ἔτεκε τῷ Ναχώρ. 25 Καὶ εἶπεν αὐτῷ· Καὶ ἄχυρα καὶ χορτάσματα πολλὰ παρ' ἡμῖν καὶ τόπος τοῦ καταλῦσαι. 26 Καὶ εὐδοκήσας ὁ ἄνθρωπος προσεκύνησε τῷ κυρίῳ. 27 καὶ εἶπεν· Εὐλογητὸς κύριος ὁ θεὸς τοῦ κυρίου μου Ἀβραάμ, ὃς οὐκ ἐγκατέλιπε τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ καὶ τὴν ἀλήθειαν ἀπὸ τοῦ κυρίου μου· ἐμέ

14. AEX: ἔλ. τῷ κυρίῳ μὲς Ἀβρ. 15. AFX\* αὐτῇ. 20. AFX: ἐπὶ τὸ ποτ. AEX (pro ἄλλω): ὕδωρ. 21. A (pro εἰ) ἦ. 23. AFX\* τῇ.

15. B: vollendet h. zu reden. dW: f. Rede geendigt. A: noch hatte er bei sich die Worte n. vollendet. B.dW. vE: die geboren war (dem) Beth. B.A: hatte (ihren) Kr. vE: mit ihrem Eimer auf i. Schulter. dW: ihr E. a. i. Achsel.

16. ihren Kr. B.dW.vE: die D. (das Mädchen) war f. sch. dW.vE: v. Ansehen. A: ein Mädchenlein, überaus zierlich. dW.vE: zur Quelle. vE.A: kam herauf.

17. A: Gib mir ein w. ... zu tr.

לַעֲבֹדָה לְיִצְחָק וְכֵן אָדַע כִּי-עָשִׂיתָ  
שׁוֹחָסָד עִם-אֲדָנִי: וַיְהִי-הוּא שָׂרָם כָּלָה  
לְדַבֵּר וַתֵּהֵא רֵבֶקָה יִצְחָק אֲשֶׁר יִלְדָהּ  
לְבִתּוֹאֵל בֶּן-מִלְכָּה אִשְׁתּוֹ נָחֹר אֲחִי  
אֲבִרָתָם וְכֵן עַל-שְׂכָמָהּ: וַהֲנַעֲרָה 16  
טַבַּת מִרְאָהּ מֵאֵד בְּתוֹלָהּ וְאִישׁ לֹא  
יָדָעָהּ וַתֵּרֶד הָעֵינָהּ וַתִּמְלֵא כֵדָהּ  
וַתַּעַל: וַיֵּרֶץ הָעֶבֶד לְקִרְאָתָהּ וַיֹּאמֶר  
הַגְּמִיאִנִי נָא מֵעַט-מַיִם מִכֵּדָהּ:  
18 וַתֹּאמֶר שִׁתָּה אֲדָנִי וַתִּמְהַר וַתֵּרֶד  
19 כֵּדָהּ עַל-יָדָהּ וַתִּשְׁקֶהּ: וַתִּכָּל  
לְהִשָּׁקֶתָ וַתֹּאמֶר גַּם לְגַמְלֵיךְ אִשְׁאֵב  
כַּ עַד אִם-כָּלִי לְשִׁתָּה: וַתִּמְהַר וַתַּעַר  
כֵּדָהּ אֶל-הַשִּׁקָּה וַתֵּרֶץ עוֹד אֶל-הַבָּאָר  
21 לְשִׁאֵב וַתִּשְׁאֵב לְכָל-גַּמְלֵיו: וַהֲאִישׁ  
מִשְׁתַּאֲהָ לָהּ מִחֲרִישׁ לָדַעַת הִתְצַלְּחָה  
22 וַתְּהִי דִרְכּוֹ אִם-לֹא: וַיְהִי כִּשְׁאֵר  
כָּלִי הַגַּמְלִים לְשִׁתָּה וַיִּקַּח הָאִישׁ נָזֶם  
זָהָב בֶּקַע מִשְׁקָלּוֹ וּשְׁנֵי צַמִּידִים עַל-  
23 יָדָיָה עָשָׂרָה זָהָב מִשְׁקָלָם: וַיֹּאמֶר  
בֶּת-מִי אַתְּ הַגִּידִי נָא לִי הֵיכָּן בֵּית-  
24 אָבִיךָ מָקוֹם לָנוּ לָלֶיךָ: וַתֹּאמֶר אֵלָיו  
בֶּת-בְּתוֹאֵל אָנֹכִי בֶן-מִלְכָּה אֲשֶׁר  
כֵּן יִלְדָהּ לְנָחֹר: וַתֹּאמֶר אֵלָיו גַּם-תִּתֵּן  
גַּם-מִסְפּוֹא רַב עִמָּנוּ גַּם-מָקוֹם לָלֶיךָ:  
26 וַיִּקַּד הָאִישׁ וַיִּשְׁתַּחֲוֶה לִיהוָה: וַיֹּאמֶר  
27 בָּרוּךְ יְהוָה אֱלֹהֵי אֲדָנִי אֲבִרָתָם אֲשֶׁר  
לֹא-עָזַב חֶסֶדּוֹ וְאַמְתּוֹ מֵעַם אֲדָנִי

v. 16. 'והנערה ק' v. 19. קמץ ב' ק

18. vE: eilig nahm sie ... herab. dW: hob.

19. B: vollends ihm. dW.vE: ihm genug. A: als er getrunken, setzte sie bei ... Wasser schöpfen.

20. dW: eilend goß f. vE: So goß f. eilig ... Tränke rinne.

21. B: war ganz bestürzt über sie. dW: staunte f. an, schweigend. vE.A: betrachtete f. (still)schw. B: um zu erfahren. vE: gewahren. dW.A: sehen. dW:



## Rebecca Bethuels Tochter.

## XXIV.

habest, und ich daran erkenne, daß du Barmherzigkeit an meinem Herrn gethan hast.

- 15 Und ehe er ausgeredet hatte, siehe, da kam heraus Rebecca, Bethuels Tochter, der ein Sohn der Milca war, welche Nahors Abrahams Bruders Weib war, und trug  
16 einen Krug auf ihrer Achsel. \*Und sie war eine sehr schöne Dirne von Angesicht, noch eine Jungfrau, und kein Mann hatte sie erkannt. Die stieg hinab zum Brunnen und füllte den Krug, und stieg herauf.  
17 \*Da lief ihr der Knecht entgegen und sprach: Laß mich ein wenig Wasser aus  
18 deinem Krüge trinken. \*Und sie sprach: Trinke, mein Herr, und eilend ließ sie den Krug hernieder auf ihre Hand, und gab ihm  
19 zu trinken. \*Und da sie ihm zu trinken gegeben hatte, sprach sie: Ich will deinen Kamelen auch schöpfen, bis sie alle getrunken.  
20 \*Und eilte und goß den Krug aus in die Tränke, und lief abermal zum Brunnen zu schöpfen, und schöpfte allen seinen Kamelen.  
21 \*Der Mann aber wunderte sich ihrer und schwieg stille, bis er erkennete, ob der Herr zu seiner Reise Gnade gegeben hätte oder nicht.  
22 Da nun die Kamele alle getrunken hatten, nahm er eine goldene Spange, eines halben Sefels schwer, und zween Armringe an ihre  
23 Hände, zehn Sefel Goldes schwer, \*und sprach: Meine Tochter, wem gehörst du an? Das sage mir doch. Haben wir auch Raum  
24 in deines Vaters Hause, zu herbergen? \*Sie sprach zu ihm: Ich bin Bethuels Tochter, des Sohnes Milca, den sie dem Nachor ge-  
25 boren hat. \*Und sagte weiter zu ihm: Es ist auch viel Stroh und Futter bei uns,  
26 und Raum genug zu herbergen. \*Da neigte sich der Mann und betete den Herrn  
27 an, \*und sprach: Gelobet sei der Herr, der Gott meines Herrn Abraham, der seine Barmherzigkeit und seine Wahrheit nicht verlassen hat an meinem Herrn, denn der

17. U.L: Wassers. 20. U.L: lief aber.

25. U.L: Raums genug.

Glück. vE: seine N. beglückt. A: gesegnet. B: f. Weg gelingen lassen.

22. einen gold. Reif ... Armspangen. dW.vE: Ring. A: zog d. Mann gold. Ohrengelänge hervor. (B: ein g. Stirnband.) dW.vE.A: Armbänder. dW: sein Gewicht ... ihr Gew. vE: im Gen.

23. Wesh T. bist du? dW.A: Ist ... N. (für uns). vE: Wäre ... wohl. A: um zu bleiben. vE: übernach-

et per hoc intelligam, quod feceris misericordiam cum domino meo.

Es. 65, 24.  
Mt. 7, 7s.

- Necdum intra se verba compleverat, 15  
22, 23. et ecce, Rebecca egrediebatur, filia Bathuel, filii Melchae uxoris Nachor fratris Abraham, habens hydriam in scapula sua, \*puella decora nimis 16 virgoque pulcherrima et incognita viro; descenderat autem ad fontem, et impleverat hydriam ac revertebatur. \*Occurritque ei servus et ait: 17  
(Jo. 4, 7. Pauxillum aquae mihi ad bibendum praebe de hydria tua. \*Quae respon- 18 dit: Bibe, domine mi! celeriterque deposuit hydriam super ulnam suam et dedit ei potum. \*Cumque ille 19 bibisset, adjecit: Quin et camelis tuis hauriam aquam, donec cuncti bibant. \*Effundensque hydriam in canalibus, 20 recurrit ad puteum, ut hauriret aquam, et haustam omnibus camelis dedit. \*Ipse autem contemplabatur eam ta- 21 citus, scire volens, utrum prosperum iter suum fecisset Dominus an non.

Postquam autem biberunt cameli, 22 protulit vir in aures aureas appendentes siclos duos, et armillas totidem pondo siclorum decem. \*Dixitque 23 ad eam: Cujus es filia? indica mihi; est in domo patris tui locus ad manendum? \*Quae respondit: Filia sum 24  
22, 23. Bathuelis, filii Melchae, quem peperit ipsi Nachor; \*et addidit dicens: 25  
Jud. 19, 19. Paelearum quoque et foeni plurimum est apud nos, et locus spatiosus ad manendum. \*Inclinavit se homo et 26 adoravit Dominum, \*dicens: Bene- 27 dictus Dominus Deus domini mei Abraham, qui non abstulit misericordiam et veritatem suam a domino meo, et

14. Al.† (in f.) Abraham.

17. Al.: sorbendum. 21. S: Deus.

24. S: filii Nachor quem pep. ei Melcha.

ten. B: übernacht zu bl.

25. dW.vE: So(wohl) Str. als T. ist (genug). A: u. Hen sehr viel ... ein geraumer Platz.

26. dW: beugte sich vor Jehova?

27. vE: gepriesen. dW: gesegnet. A: gebenedeiet ... f. B. u. Treue meinem G. n. entzogen. vE: mit f. Güte u. Tr. n. abläßt von. dW: dessen Liebe u. Tr. n. abl.







Herr hat mich den Weg geführt zu meines  
 28 Herrn Bruders Haus. \*Und die Dirne  
 lief und sagte solches alles an in ihrer Mut-  
 ter Hause.  
 29 Und Rebecca hatte einen Bruder, der hieß  
 Laban, und Laban lief zu dem Manne drau-  
 30 ßen bei dem Brunnen. \*Und als er sahe  
 die Spangen und Armringe an seiner  
 Schwester Händen, und hörte die Worte  
 Rebecca's seiner Schwester, daß sie sprach:  
 Also hat mir der Mann gesagt; kam er zu  
 dem Mann, und siehe, er stand bei den  
 31 Kamelen am Brunnen. \*Und er sprach:  
 Komm herein, du Gesegneter des Herrn,  
 warum stehst du draußen? Ich habe das  
 Haus geräumt und für die Kamele auch  
 32 Raum gemacht. \*Also führte er den Mann  
 ins Haus, und zäumete die Kamele ab,  
 und gab ihnen Stroh und Futter, und  
 Wasser zu waschen seine Füße und der  
 33 Männer die mit ihm waren, \*und setzte  
 ihm Essen vor. Er sprach aber: Ich will  
 nicht essen, bis daß ich zuvor meine Sache  
 erworben habe. Sie antworteten: Sage her.  
 34 Er sprach: Ich bin Abrahams Knecht,  
 35 \*und der Herr hat meinen Herrn reichlich  
 gesegnet, und ist groß geworden, und hat  
 ihm Schafe und Ochsen, Silber und Gold,  
 Knechte und Mägde, Kamele und Esel ge-  
 36 geben. \*Dazu hat Sarah, meines Herrn  
 Weib, einen Sohn geboren meinem Herrn  
 in seinem Alter, dem hat er alles gegeben  
 37 was er hat. \*Und mein Herr hat einen  
 Eid von mir genommen und gesagt: Du  
 sollst meinem Sohne kein Weib nehmen  
 von den Töchtern der Cananiter, in deren  
 38 Land ich wohne, \*sondern zeuch hin zu  
 meines Vaters Hause und zu meinem Ge-  
 schlecht, daselbst nimm meinem Sohne ein  
 39 Weib. \*Ich sprach aber zu meinem Herrn:  
 Wie, wenn mir das Weib nicht folgen will?  
 40 \*Da sprach er zu mir: Der Herr, vor dem  
 ich wandele, wird seinen Engel mit dir sen-

recto itinere me perduxit in domum  
 fratris domini mei. \*Cucurrit itaque 28  
 puella et nunciavit in domum matris  
 suae omnia quae audierat.

Habebat autem Rebecca fratrem 29  
 nomine Laban, qui festinus egressus  
 est ad hominem, ubi erat fons.  
 \*Cumque vidisset in aures et armillas 30  
 in manibus sororis suae, et audisset  
 cuncta verba referentis: Haec locutus  
 est mihi homo: venit ad virum, qui  
 stabat juxta camelos et prope fontem  
 aquae, \*dixitque ad eum: Ingredere, 31  
 Ps. 115, 15 benedicte Domini! cur foris stas?  
 praeparavi domum et locum camelis.  
 \*Et introduxit eum in hospitium, ac 32  
 43, 24 destravit camelos deditque paleas et  
 foenum, et aquam ad lavandos pedes  
 ejus et virorum, qui venerant cum  
 eo. \*Et appositus est in conspectu 33  
 Tob. 7, 10 ejus panis. Qui ait: Non comedam,  
 donec loquar sermones meos. Re-  
 spondit ei: Loquere.

At ille: Servus, inquit, Abraham 34  
 v. 31, 13, 2, 30, 43 sum, \*et Dominus benedixit domino 35  
 meo valde, magnificatusque est, et  
 dedit ei oves et boves, argentum et  
 aurum, servos et ancillas, camelos et  
 asinos. \*Et peperit Sara uxor domini 36  
 21, 2 mei filium domino meo in senectute  
 25, 5 sua, deditque illi omnia quae ha-  
 v. 2, 31 buerat. \*Et adjuravit me dominus 37  
 meus, dicens: Non accipies uxorem  
 filio meo de filiabus Chananaeorum, in  
 quorum terra habito, \*sed ad do- 38  
 mum patris mei perges, et de cognat-  
 ione mea accipies uxorem filio meo.  
 \*Ego vero respondi domino meo: 39  
 Quid si noluerit venire mecum mulier?  
 17, 1, Dt. 8, 6 \*Dominus, ait, in cujus conspectu am- 40  
 bulo, mittet angelum suum tecum et

33. A: man setzte. B.dW: es wurde ihm (zu essen) vorgelegt. vE: Als man ... vorsetzte. B.dW.A: meine Worte geredet. vE: Aufträge gesagt. dW.vE.A: (So) rede!

35. vE.A: sehr. dW.vE: (so) daß er.

36. in ihrem Alter. B.vE: nachdem sie (schon) alt geworden.

37. B: mich beeidigt. dW.A: beschworen. vE: schwören lassen.

38. vE: um ... zu holen. A: u. aus m. Geschlechte nimm.

39. B.dW: Vielleicht (aber) will. vE: ... möchte ... nachziehen. A: Wie ... mit mir n. kommen wolltest?

40. B: vor dessen Angesicht. dW: gewandelt bin. B: stets gew. habe.



## XXIV.

## De Rebecca Isaaco nuptum danda rogatio.

ἄγγελον αὐτοῦ μετὰ σοῦ καὶ εὐδοώσει τὴν ὁδόν σου, καὶ λήψῃ γυναῖκα τῷ υἱῷ μου ἐκ τῆς φυλῆς μου καὶ ἐκ τοῦ οἴκου τοῦ πατρὸς μου. <sup>41</sup> Τότε ἄθως ἔση ἀπὸ τῆς ἀρᾶς μου· ἡνίκα γὰρ ἔαν ἔλθῃς εἰς τὴν φυλὴν μου καὶ μὴ σοι δῶσι, καὶ ἔση ἄθως ἀπὸ τοῦ ὀρκισμοῦ μου. <sup>42</sup> Καὶ ἐλθὼν σήμερον ἐπὶ τὴν πηγὴν εἶπα· Κύριε ὁ θεὸς τοῦ κυρίου μου Ἀβραάμ, εἰ σὺ εὐδοοῖς τὴν ὁδόν μου, ἐν ᾗ νῦν ἐγὼ πορεύομαι ἐν αὐτῇ. <sup>43</sup> Ἰδοὺ ἐγὼ ἐφέστηκα ἐπὶ τῆς πηγῆς τοῦ ὕδατος, καὶ αἱ θυγατέρες τῶν ἀνθρώπων τῆς πόλεως ἐκπορεύονται ἀντιλῆσαι ὕδωρ, καὶ ἔσται ἡ παρθένος ἣ ἂν ἐγὼ εἶπω· Πότισόν με ἐκ τῆς ὑδρίας σου μικρὸν ὕδωρ, <sup>44</sup> καὶ εἶπη μοι· Καὶ σὺ πῖε καὶ ταῖς καμήλοις σου ὑδρεύσομαι, αὕτη ἡ γυνὴ ἣν ἡτοίμασε κύριος \* τῷ ἑαυτοῦ θεράποντι Ἰσαάκ, καὶ ἐν τούτῳ γινώσκωμαι ὅτι πεποίηκας ἔλεος τῷ κυρίῳ μου Ἀβραάμ. <sup>45</sup> Καὶ ἐγένετο πρὸ τοῦ συντελέσαι με λαλοῦντα ἐν τῇ διανοίᾳ μου, εὐθύς Ῥεβέκκα ἐξεπορεύετο ἔχουσα τὴν ὑδρίαν ἐπὶ τῶν ὤμων, καὶ κατέβη ἐπὶ τὴν πηγὴν καὶ ὑδρεύσατο. Εἶπα δὲ αὐτῇ· Πότισόν με. <sup>46</sup> Καὶ σπεύσασα καθεῖλε τὴν ὑδρίαν ἡ ἐπὶ τὸν βραχίονα αὐτῆς ἅψ' ἑαυτῆς, καὶ εἶπε· Πῖε σὺ καὶ τὰς καμήλους σου ποτιῶ, καὶ ἔπιον καὶ τὰς καμήλους ἐπότισε. <sup>47</sup> Καὶ ἠρώτησα αὐτὴν καὶ εἶπα· Θυγάτηρ τίος εἶ; ἀνάγγελόν μοι. Ἡ δὲ ἔφη· Θυγάτηρ Βαθουήλ εἰμι, υἱοῦ τοῦ Ναχώρ, ὃν ἔτεκεν αὐτῷ Μελχά. Καὶ περιέθηκα αὐτῇ τὰ \* ἐνώτια καὶ τὰ ψέλλια περὶ τὰς χεῖρας αὐτῆς. <sup>48</sup> Καὶ εὐδοκήσας προσεκύνησα τῷ κυρίῳ, καὶ εὐλόγησα κύριον τὸν θεὸν τοῦ κυρίου μου Ἀβραάμ, ὃς εὐλόωσέ με ἐν ὁδῷ ἀληθείας, λαβεῖν τὴν θυγατέρα τοῦ ἀδελφοῦ τοῦ κυρίου μου τῷ υἱῷ αὐτοῦ. <sup>49</sup> Εἰ οὖν ποιεῖτε ὑμεῖς ἔλεος καὶ δικαιοσύνην πρὸς τὸν κύριόν μου, εἰ δὲ μὴ, ἀπαγγεῖλάτέ μοι, ἵνα ἐπιστρέψω εἰς δεξιάν ἢ ἀριστεράν.

41. A: ἔση ἐκ τ. 42. AEX: ἦν (pro ἐν ᾗ)... ἐπ' αὐτήν. 43. A: ἔστηκα ἐπὶ τὴν πηγὴν. AEX: ἐξελεύσονται ὑδρεύσασθαι ὕδ. 44. A<sup>1</sup>FX\* Καὶ. 46. AX† (a. ἐπότ.) με. 47. AX† (p. εἰμι) ἐγὼ τῷ. AEX\* (sq.) τῷ. AX: ἐπὶ τὰς χ. 48. A\*(pr.) τῷ. 49. A<sup>1</sup>\* εἰ δὲ μὴ.

dW: Glück. vE: beglücken. B: deinen W. gelingen lassen. A: dich leiten auf d. Wege. vE: für ... erhältst. B.dW.vE.A: (aus) m. Geschlecht.

41. ledig. B.A: v. meinem Glück frei? vE: m. Schwurs los.

42. B: wenn du jetzt wolltest m. Weg gelingen las-

מֵאֲכָזְרָיִךְ וְהַצְלִיחַ דְּרָכְךָ וְלִקְחָתָהּ אִשָּׁה לְבָנִי מִמִּשְׁפַּחְתִּי וּמִבֵּית אָבִי: <sup>41</sup> אִזְּ תִּנָּקֶה מֵאֲלֹתַי כִּי תָבוֹא אֶל־מִשְׁפַּחְתִּי וְאִם־לֹא יִתְּנֶנּוּ לָךְ וְהָיִיתָ נָקִי מֵאֲלֹתַי: וְאָבֹא הַיּוֹם אֶל־הָעֵין וְאֹמַר יְהוָה אֱלֹהֵי אֲדֹנִי אֲבָרְתֶּם אִם־יִשְׁתָּה נָא מֵצֻלִּיחַ דְּרָכֵי אֲשֶׁר אֲנֹכִי <sup>43</sup> הִלֵּךְ עָלֶיהָ: תִּנָּת אֲנֹכִי נִצָּב עַל־עֵין הַמַּיִם וְהָיָה הָעֶלְמָה הַיֹּצֵאת לְשָׂאב וְאָמַרְתִּי אֵלֶיהָ הִשְׁקִינִי־נָא מֵעַט־מַיִם מִכֶּדֶךָ: וְאָמַרְתָּ אֵלַי גַּם־אַתָּה שָׂתָה וְגַם לְגַמְלֶיךָ אִשָּׁאב הֲוָא הָאִשָּׁה מֵהָאֲשֶׁר־הִכִּיחַ יְהוָה לְבֶן־אֲדֹנִי: אֲנִי טָרִם אֲכַלָּה לְדַבֵּר אֶל־לְבָבִי וְהָיָה רַבָּקָה יֵצֵאת וְכִדָּתָה עַל־שְׂכָמָהּ וְתֹרַד הָעֵינָה וְתִשָּׂאב וְאָמַר אֵלֶיהָ הִשְׁקִינִי נָא: וְתִמְהָר וְתֹרַד כִּדָּתָה מֵעָלֶיהָ וְתֹאמַר שָׂתָה וְגַם־גַּמְלֶיךָ אִשְׁקָה <sup>47</sup> וְאִשָּׁת וְגַם הַגַּמְלִים הִשְׁקָתָה: וְאִשָּׁאֵל אֹתָהּ וְאֹמַר בֶּת־מִי אַתָּה וְתֹאמַר בֶּת־בְּתוּאֵל בֶּן־נָחוֹר אֲשֶׁר יִלְדָה־לּוֹ מִלֶּכְתָּה וְאֲשֶׁם תִּנָּזֵם עַל־אִשָּׁתָה וְהַצְמִידִים עַל־יָדֶיהָ: וְאֶקֶד וְאִשְׁתַּחֲוִּיתָ לַיהוָה וְאֲבָרַךְ אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵי אֲדֹנִי אֲבָרְתֶּם אֲשֶׁר הִנַּחֲנִי בְּדֶרֶךְ אֱמֶת לִקְחַת אֶת־בֶּת־אָחִי אֲדֹנִי לְבָנִי: וְעָתָה אִם־יִשְׁכֹּם עֲשִׂים חֶסֶד וְאֱמֶת אֶת־אֲדֹנִי הַגִּידִי לִי וְאִפְּנָה עַל־יָמִין אִזְּ עַל־שְׂמָאל:

sen ...! dW: wenn du willst Glück geben. vE: beglücken w. A: m. Weg begl. hast, auf dem ich jetzt wandle. dW: N. die ich gemacht. vE: unternommen habe.

43. dW: Die Dirne nun, die ... zu der ich spr. vE: wenn es nun geschieht, daß das Mädchen ic. A: Die Jungfr. nun die . . u. von mir höret.



## Die Brautwerbung.

## XXIV.

den, und Gnade zu deiner Reise geben, daß du meinem Sohne ein Weib nimmst von meiner Freundschaft und meines Vaters  
 41 Hause. \*Als dann sollst du meines Eides quitt sein, wenn du zu meiner Freundschaft kommst: geben sie dir sie nicht, so bist du  
 42 meines Eides quitt. \*Also kam ich heute zum Brunnen und sprach: Herr, Gott meines Herrn Abraham, hast du Gnade zu meiner Reise gegeben, daher ich gereiset bin,  
 43 \*stehe, so stehe ich hier bei dem Wasserbrunnen. Wenn nun eine Jungfrau heraus kommt zu schöpfen und ich zu ihr spreche: Gib mir ein wenig Wasser zu trinken aus  
 44 deinem Krüge, \*und sie wird sagen: Trinke du, ich will deinen Kamelen auch schöpfen; daß die sei das Weib, das der Herr meines  
 45 Herrn Sohne bescheret hat. \*Ehe ich nun solche Worte ausgeredet hatte in meinem Herzen, siehe, da kommt Rebecca heraus mit einem Krüge auf ihrer Achsel, und gehet hinab zum Brunnen und schöpft. Da  
 46 sprach ich zu ihr: Gib mir zu trinken. \*Und sie nahm eilend den Krug von ihrer Achsel und sprach: Trinke, und deine Kamele will ich auch tränken. Also trank ich, und sie  
 47 trankte die Kamele auch. \*Und ich fragte sie und sprach: Weß Tochter bist du? Sie antwortete: Ich bin Bethuels Tochter, des Sohnes Nachors, den ihm Milca geboren hat. Da hängete ich eine Spange an ihre  
 48 Stirn und Armringe an ihre Hände, \*und neigte mich und betete den Herrn an, und lobete den Herrn, den Gott meines Herrn Abraham, der mich den rechten Weg geführt hat, daß ich seinem Sohne meines Herrn  
 49 Bruders Tochter nehme. \*Seid ihr nun die, so an meinem Herrn Freundschaft und Treue beweisen wollt, so sagt mir; wo nicht, so sagt mir ab, daß ich mich wende zur Rechten oder zur Linken.

49. U.L: sagt mir aber. A.A: auch.

44. die sei. B: beides du. dW: sowohl du, als ... vE: erst du selbst, u. dann. dW: sie sei. A: die ist. vE: so sei diese. B: angewiesen. dW.vE: bestimmt. A: bereitet?

45. B: das vollends ger. dW: m. Rede geendigt. vE: Noch hatte ich n. vollendet solches zu reden. (A: da ich dies schweigend bei mir gedachte?) B.dW.vE: kam. B: ihrem Krüge. vE: Eimer ... Schulter. dW: ihr G.

46. dW.vE.A: hob. B.vE: (von ihr) herab.

47. den Reif in ihr Angesicht, u. d. Armspangen.

diriget viam tuam, accipiesque uxorem filio meo de cognatione mea et de domo patris mei. \*Innocens eris a ma- 41 ledictione mea, cum veneris ad propinquos meos et non dederint tibi. \*Ve- 42 ni ergo hodie ad fontem aquae et  
 v.12ss. dixi: Domine Deus domini mei Abraham, si direxisti viam meam, in qua nunc ambulo: \*ecce sto juxta fon- 43 tem aquae, et virgo, quae egredietur ad hauriendam aquam, audierit a me: Da mihi pauxillum aquae ad bibendum ex hydria tua, \*et dixerit mihi: Et tu 44 bibe et camelis tuis hauriam: ipsa est mulier quam praeparavit Dominus filio domini mei. \*Dumque haec 45 tacitus mecum voverem, apparuit Rebecca veniens cum hydria, quam portabat in scapula, descenditque ad fontem et hausit aquam. Et ajo ad eam:  
 v.17ss. Da mihi paululum bibere! \*Quae festinans deposuit hydriam de humero et dixit mihi: Et tu bibe et camelis tuis tribuam potum! Bibi, et adaquavit camelos. \*Interrogavique eam et 47  
 v.23ss. dixi: Cujus es filia? Quae respondit: Filia Bathuelis sum, filii Nachor, quem peperit ei Melcha. Suspendi itaque  
 v.22. in aures ad ornandam faciem ejus, et armillas posui in manibus ejus.  
 v.26s. \*Pronusque adoravi Dominum, bene- 48 dicens Domino Deo domini mei Abraham, qui perduxit me recto itinere, ut sumerem filiam fratris domini mei filio ejus. \*Quamobrem si facitis 49 misericordiam et veritatem cum domino meo, indicate mihi; sin autem aliud placet, et hoc dicite mihi, ut vadam ad dexteram sive ad sinistram.

41. S: dederit. 42. Al.\* aquae.

43. S: de hydria. 47. Al.\* (in f.) ejus.

B: legte ich d. Stirnband an ihre St. (vE: l. den Ring an ihre Nase? dW: that ... in ihre ...?) A: hing ihr die Ringe an, ihr Angesicht zu schmücken.

48. nähme. dW: beugte mich vor Jehova? dW. vE: pries. A: benedite. B.vE: auf d. rechten (richtigen) Weg.

49. nun die ... Liebe u. Tr. bew. wollen. dW.A: wenn ihr wollt l. u. Tr. thun. vE: Güte u. Tr. üben wollt.



## XXIV.

## Rebecca ad Isaacum profectio.

50 Ἀποκριθέντες δὲ Λάβαν καὶ Βαθουήλ  
εἶπαν· Παρὰ κυρίου ἐξῆλθε τὸ πρᾶγμα τοῦτο·  
οὐ δυνησόμεθά σοι ἀντειπεῖν κακὸν ἢ καλόν.  
51 Ἰδοὺ Ῥεβέκκα ἐνώπιόν σου, λαβὼν ἀπότρε-  
χε, καὶ ἔστω γυνὴ τῷ υἱῷ τοῦ κυρίου σου,  
καθὰ ἐλάλησε κύριος. 52 Ἐγένετο δὲ ἐν τῷ  
ἀκοῦσαι τὸν παῖδα τοῦ Ἀβραάμ τῶν ῥημάτων  
αὐτῶν, προσεκύνησεν ἐπὶ τὴν γῆν τῷ κυρίῳ.  
53 Καὶ ἐξενέγκας ὁ παῖς σκευὴ ἀργυρᾶ καὶ  
χρυσᾶ καὶ ἱματισμὸν ἔδωκε τῇ Ῥεβέκκα, καὶ  
δῶρα ἔδωκε τῷ ἀδελφῷ αὐτῆς καὶ τῇ μητρὶ  
αὐτῆς. 54 Καὶ ἔφαγον καὶ ἔπιον καὶ  
αὐτὸς καὶ οἱ ἄνδρες οἱ μετ' αὐτοῦ ὄντες,  
καὶ ἐκοιμήθησαν. Καὶ ἀναστὰς τὸ πρωὶ εἶ-  
πεν· Ἐκπέμψατέ με ἵνα ἀπέλθω πρὸς τὸν  
κύριόν μου. 55 Εἶπαν δὲ οἱ ἀδελφοὶ αὐ-  
τῆς καὶ ἡ μήτηρ· Μεινάτω ἡ παρθένος μεθ'  
ἡμῶν ἡμέρας ὥςδε δέκα, καὶ μετὰ ταῦτα  
ἀπελεύσεται. 56 Ὁ δὲ εἶπε πρὸς αὐτούς·  
Μὴ κατέχετέ με· καὶ κύριος ἐνώδωσε τὴν  
ὁδόν μου ἔν μοι, ἐκπέμψατέ με, ἵνα ἀπ-  
έλθω πρὸς τὸν κύριόν μου. 57 Οἱ δὲ εἶπαν·  
Καλέσωμεν τὴν παῖδα καὶ ἐρωτήσωμεν τὸ  
στόμα αὐτῆς. 58 Καὶ ἐκάλεσαν τὴν Ῥεβέκκαν  
καὶ εἶπαν αὐτῇ· Πορεύσῃ μετὰ τοῦ ἀνθρώπου  
τούτου; Ἡ δὲ εἶπε· Πορεύσομαι. 59 Καὶ  
ἐξέπεμψαν Ῥεβέκκαν τὴν ἀδελφὴν αὐτῶν καὶ  
τὰ ὑπάρχοντα αὐτῆς, καὶ τὸν παῖδα τοῦ  
Ἀβραάμ καὶ τοὺς μετ' αὐτοῦ. 60 Καὶ εὐλό-  
γησαν Ῥεβέκκαν καὶ εἶπαν αὐτῇ· Ἀδελφὴ  
ἡμῶν εἴ, γίνου εἰς χιλιάδας μυριάδων καὶ  
κληρονομησάτω τὸ σπέρμα σου τὰς πόλεις  
τῶν ὑπεναντίων. 61 Ἀναστᾷσα δὲ Ῥεβέκκα  
καὶ αἱ ἄβραι αὐτῆς ἐπέβησαν ἐπὶ τὰς κα-  
μήλους, καὶ ἐπορεύθησαν μετὰ τοῦ ἀνθρώ-  
που, καὶ ἀναλαβὼν ὁ παῖς τὴν Ῥεβέκκαν  
ἀπῆλθεν.

62 Ἰσαὰκ δὲ διεπορεύετο διὰ τῆς ἐρήμου  
κατὰ τὸ φρέαρ τῆς ὁράσεως· αὐτὸς δὲ κατ-  
ώκει ἐν τῇ γῇ τῇ πρὸς λίβα. 63 Καὶ ἐξῆλθεν

50. AB: Ἀποκριθεῖς (-θέντες FX). AX: τὸ πρὸς-  
ταγμα τ...†(p. δυν.) ἐν. AEX: κακὸν καλῶ. 52. AX:  
τὸν Ἀβρ. 54. AX\* (tert.) καὶ. AEX\* τὸ. 56. AFX\*  
ἐν ἐμοί. 60. AFX† (p. P.) τὴν ἀδελφὴν αὐτῶν.

50. B.A: Diese (die) Sache ist ... (her)gekommen.  
dW.vE: Von Jehova kommt die S. B: wir vermögen  
... zu r. dW: können dir nichts sagen, w. G. noch B.  
vE: dir dagegen ... sagen. (A: mit dir nichts reden,  
außer was ihm gefällt!)

51. B: u. sie müsse ... sein. dW.vE.A: werde.

52. diese ihre W. B.dW.vE: vor (Jehova). A: u.  
betete den G. an.

נ ויען לבן ובתואל ויִאמְרוּ מִיִּהוָה  
יֵצֵא הַדָּבָר לֹא נוֹכַל דְּבַר אֱלֹהֵי רַע אִין-  
טוב: הִנֵּה-רַבָּקָה לְפָנֶיךָ קַח וְלֵךְ וְהָיִי  
אִשָּׁה לְבֶן-אֲדֹנֶיךָ כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה:  
וַיְהִי כַּאֲשֶׁר שָׁמַע עֶבֶד אֲבִרָהָם אֶת-  
דְּבָרֵיהֶם וַיִּשְׁתַּחוּ אֶרְצָה לַיהוָה:  
וַיֵּצֵא הָעֶבֶד כְּלִי-כֶסֶף וְכְלִי זָהָב  
וּבגָדִים וַיִּתֵּן לְרַבָּקָה וּלְמַגְדָּנָהּ נָתַן  
לְאִחֶיהָ וּלְאִמָּהּ: וַיֵּאכְלוּ וַיִּשְׁתּוּ:  
הָיָא וְהָאֲנָשִׁים אֲשֶׁר-עִמּוֹ וַיִּלְיֶנָּה  
וַיִּקְוֶמוּ בַּבֹּקֶר וַיֹּאמְרוּ שְׁלַחֲנִי לְאֲדֹנִי:  
נָה וַיֹּאמְרוּ אִחֶיהָ וְאִמָּהּ הַיֵּשֶׁב הַנֶּעֱרָ  
אֶתָּנוּ יָמִים אִין עָשׂוֹר אַחֵר תֵּלְכָה:  
וַיֹּאמְרוּ אֲלֵהֶם אֶל-הָאֲחֵרִי אֲתִי וַיְהִי  
הַצְּלִיחַ דְּרַכִּי שְׁלַחֲנִי וְאֵלְכָה לְאֲדֹנִי:  
וַיֹּאמְרוּ נִקְרָא לְנֶעֱרָ וְנִשְׁאַלָהּ אֶת-  
פִּיהָ: וַיִּקְרָאוּ לְרַבָּקָה וַיֹּאמְרוּ אֲלֶיהָ  
הַתְּלָכִי עִם-הָאִישׁ הַזֶּה וְהָאִמָּר אֲלֶיהָ:  
וַיִּשְׁלַחוּ אֶת-רַבָּקָה אֶחָתָם וְאֶת-  
מִנְקָתָהּ וְאֶת-עֶבֶד אֲבִרָהָם וְאֶת-  
סֵּ אֲנָשָׁיו: וַיְבָרְכוּ אֶת-רַבָּקָה וַיֹּאמְרוּ לָהּ  
אֲחֵתָנוּ אִתָּה הָיִי לְאֵלֶיךָ רַבָּה וַיִּירָשׁ  
זָרְעָךָ אֶת שְׂעֵר שִׁנְאָיו: וַתֵּקֶם רַבָּקָה  
וְנֶעֱרָתֶיהָ וַתַּרְפֹּבָנָה עַל-הַגְּמָלוֹת  
וַתִּלְכְּנָה אַחֲרֵי הָאִישׁ וַיִּקַּח הָעֶבֶד  
אֶת-רַבָּקָה וַיֵּלֶךְ: וַיֵּצֵק בָּהּ מִבּוֹא  
בְּאֶר לְחֵי רֹאִי וְהָיָא יוֹשֵׁב בְּאֶרֶץ  
הַנֶּגֶב: וַיֵּצֵא וַיֵּצֵק לְשִׁיחַ בְּשָׂדֶה

v. 55. הנערה ק'

v. 57. לנערה ק'

53. u. gab köstliche Gaben ihrem ... B.dW.vE:  
Geschmeide. (A: Geschirre!) B.dW.vE: (andere)  
Kostbarkeiten. A: zum Geschenke, u. auch ... Geschenke.

54. blieben... standen sie. dW.vE: Entlasset mich.

55. (A: Brüder.) B.dW: einige Tage. dW: oder  
doch gehen? vE.A: nur noch 10 L. vE.A: dann mag  
sie gehen (reisen)?

56. (Wie B. 21.) dW.vE: Entlasset mich.



50 Da antworteten Laban und Bethuel und sprachen: Das kommt vom Herrn, darum können wir nichts wider dich reden, weder  
 51 Böses noch Gutes; \*da ist Rebecca vor dir, nimm sie und zeuch hin, daß sie deines Herrn Sohnes Weib sei, wie der Herr ge-  
 52 redet hat. \*Da diese Worte hörte Abrahams Knecht, bückte er sich dem Herrn zu  
 53 der Erde, \*und zog hervor silberne und goldene Kleinode und Kleider und gab sie Rebecca, aber ihrem Bruder und der Mut-  
 54 ter gab er Würze. \*Da aß und trank er sammt den Männern, die mit ihm waren, und blieb über Nacht allda. Des Morgens aber stand er auf und sprach: Laßt mich  
 55 ziehen zu meinem Herrn. \*Aber ihr Bruder und Mutter sprachen: Laß doch die Dirne einen Tag oder zehn bei uns blei-  
 56 ben, darnach sollst du ziehen. \*Da sprach er zu ihnen: Haltet mich nicht auf, denn der Herr hat Gnade zu meiner Reise gegeben. Laßt mich, daß ich zu meinem Herrn  
 57 ziehe. \*Da sprachen sie: Laßt uns die Dirne rufen und fragen, was sie dazu sagt;  
 58 \*und riefen die Rebecca und sprachen zu ihr: Willst du mit diesem Manne ziehen? Sie  
 59 antwortete: Ja, ich will mit ihm. \*Also ließen sie Rebecca ihre Schwester ziehen mit ihrer Amme, sammt Abrahams Knecht  
 60 und seinen Leuten. \*Und sie segneten Rebecca und sprachen zu ihr: Du bist unsere Schwester, wachse in viel tausendmal tausend, und dein Same besitze die Thore seiner  
 61 Feinde. \*Also machte sich Rebecca auf mit ihren Dirnen, und setzten sich auf die Kamele und zogen dem Manne nach. Und der Knecht nahm Rebecca an und zog hin.  
 62 Isaak aber kam vom Brunnen des Lebendigen und Sehenden (denn er wohnete im  
 63 Lande gegen den Mittag), \*und war aus-

58. U.L: riefen der Reb.

57. dW.A: Wir wollen. B.dW: ihren Mund (be-) fragen. vE: sie selbst fr. A: nach ihrem Willen.

59. dW.vE: entließen sie. dW.A: u. seine Männer.

60. B: du müßest zu tausend mal zehntaus. werden. dW.vE.A: werde (wachse) zu tausendm. taus. B: müsse erblich besitzen das Thor deren, die ihn hassen. vE: nehme in Besitz.

Responderuntque Laban et Bathuel: 50  
 A Domino egressus est sermo, non possumus extra placitum ejus quidquam aliud loqui tecum. \*En Re- 51  
 becca coram te est, tolle eam et proficiscere, et sit uxor filii domini tui, sicut locutus est Dominus. \*Quod 52  
 cum audisset puer Abraham, pro-  
 v.48.26. cidens adoravit in terram Dominum.  
 \*Prolatisque vasis argenteis et aureis 53  
 ac vestibus, dedit ea Rebecca pro munere, fratribus quoque ejus et matri dona obtulit. \*Inito con- 54  
 vivio vescentes pariter et bibentes manserunt ibi. Surgens autem mane locutus est puer: Dimittite me, ut vadam ad dominum meum. \*Re- 55  
 sponderuntque fratres ejus et mater: Maneat puella saltem decem dies apud nos, et postea proficiscetur. \*No- 56  
 lite, ait, me retinere, quia Dominus direxit viam meam; dimittite me, ut pergam ad dominum meum. \*Et 57  
 dixerunt: Vocemus puellam et quaeramus ipsius voluntatem. \*Cumque 58  
 vocata venisset, sciscitati sunt: Vis ire cum homine isto? Quae ait: Vadam. \*Dimiserunt ergo eam et 59  
 35,8. nutricem illius, servumque Abraham et comites ejus, \*imprecantes pro- 60  
 spera sorori suae atque dicentes: Soror nostra es, crescas in mille  
 22,17. millia, et possideat semen tuum portas inimicorum suorum. \*Igitur Re- 61  
 becca et puellae illius ascensis camelis secutae sunt virum; qui festinus revertebatur ad dominum suum.

Eo autem tempore deambulabat 62  
 Isaac per viam, quae ducit ad puteum, cujus nomen est: Viventis et  
 16,14, 25,11. Videntis; habitabat enim in terra australi, \*et egressus fuerat ad meditan- 63

52. Al.\* procidens. S: in terra. 53. Al.\* ea.

55. Al.: frater. 59. Al.† Deborah.

61. vE: sammt ihren Mägden. A: u. ihre M. B. vE: ritten auf (den) Kamelen. (A: folgten dem M., der eilends zu s. Herrn zurückzog.) dW: zog fort. vE: ab.

62. kam des Weges. B: daher, da man zu kommen pflegt. A: ging auf d. Wege, der zum ... führt. (Wie Kap. 16, 14.) vE: hielt sich im L. g. Süden auf.



## XXIV.

## Rebecca acceptio. Abrahami filii ex Cetura et mors.

Ἰσαὰκ ἀδολεσχήσαι εἰς τὸ πεδίον τὸ πρὸς δειλῆς, καὶ ἀναβλέψας τοῖς ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ εἶδε καμήλους ἐρχομένας. <sup>64</sup> Καὶ ἀναβλέψασα Ῥεβέκκα τοῖς ὀφθαλμοῖς εἶδε τὸν Ἰσαὰκ, καὶ κατεπήδησεν ἀπὸ τῆς καμήλου. <sup>65</sup> Καὶ εἶπε τῷ παιδί· Τίς ἐστὶν ὁ ἄνθρωπος ἐκεῖνος ὁ πορευόμενος ἐν τῷ πεδίῳ εἰς συνάντησιν ἡμῶν; Εἶπε δὲ ὁ παῖς· Οὗτός ἐστιν ὁ κύριός μου. Ἡ δὲ λαβοῦσα τὸ θέριστρον περιεβάλετο. <sup>66</sup> Καὶ διηγῆσατο ὁ παῖς τῷ Ἰσαὰκ πάντα τὰ ῥήματα, ἃ ἐποίησεν. <sup>67</sup> \*Εἰςῆλθε δὲ Ἰσαὰκ εἰς τὸν οἶκον τῆς μητρὸς αὐτοῦ, καὶ ἔλαβε τὴν Ῥεβέκκαν καὶ ἐγένετο αὐτοῦ γυνή, καὶ ἠγάπησεν αὐτήν. Καὶ παρεκλήθη Ἰσαὰκ περὶ 'Σάρρας' τῆς μητρὸς αὐτοῦ.

**XXV.** Προςθέμενος δὲ Ἀβραὰμ ἔλαβε γυναῖκα, ἣ ὄνομα Χεττούρα. <sup>2</sup> Ἐτεκε δὲ αὐτῷ τὸν Ζομβρὰν καὶ τὸν Ἰεζὰν καὶ τὸν Μαδὰν καὶ τὸν Μαδιάμ καὶ τὸν Ἰεσβὼκ καὶ τὸν Σωιέ. <sup>3</sup> Ἰεζὰν δὲ ἐγέννησε τὸν Σαβὰ καὶ τὸν Δεδάν. Τίοι δὲ Δεδάν Ἀσσουριεὺς καὶ Λατουσιεὺς καὶ Λαωμεῖς. <sup>4</sup> Τίοι δὲ Μαδιάμ Γεφάρ καὶ Ἀφείρ καὶ Ἐνὼχ καὶ Ἀβειδὰ καὶ Ἐλδαγά· πάντες οὗτοι ἦσαν υἱοὶ Χεττούρας. <sup>5</sup> Ἐδωκε δὲ Ἀβραὰμ πάντα τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ Ἰσαὰκ τῷ υἱῷ αὐτοῦ. <sup>6</sup> Καὶ τοῖς υἱοῖς τῶν παλλακῶν αὐτοῦ ἔδωκεν Ἀβραὰμ δόματα, καὶ ἔξαπέστειλεν αὐτοὺς ἀπὸ Ἰσαὰκ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ, ἔτι ζῶντος αὐτοῦ, πρὸς ἀνατολὰς εἰς γῆν ἀνατολῶν.

<sup>7</sup> Ταῦτα δὲ \*τὰ ἔτη ἡμερῶν τῆς ζωῆς Ἀβραὰμ, ὅσα ἔζησεν, ἑκατὸν ἑβδομηκονταπέντε ἔτη. <sup>8</sup> Καὶ ἐκλείπων ἀπέθανεν Ἀβραὰμ ἐν γῆρᾳ καλῇ, πρεσβύτης καὶ πλήρης ἡμερῶν, καὶ προσετέθη πρὸς τὸν λαὸν αὐτοῦ. <sup>9</sup> Καὶ ἔθαψαν αὐτὸν Ἰσαὰκ καὶ Ἰσμαήλ, οἱ υἱοὶ αὐτοῦ, εἰς τὸ σπήλαιον τὸ διπλοῦν, εἰς τὸν ἀγρὸν Ἐφρων τοῦ Σαάρ τοῦ Χετταίου, ὅς ἐστιν ἀπέναντι Μαμβρη, <sup>10</sup> τὸν ἀγρὸν καὶ τὸ σπήλαιον,

63. A<sup>1</sup>FX\* αὐτῷ. 2. B: Ἰεζὰν (-ξὰν AX)... Μαδὰλ (-δὰν A<sup>2</sup>X). 3. AX: καὶ τὸν Θαιμὰν καὶ τὸν Δαιδάν. AEX† (p. alt. Δεδ.) ἐγένοντο Παγσηλ καὶ Ναβδιηλ καὶ. 9. A: Χοὶ δύο υἱ. ... ὁ ἐστ.

63. zu finnen. dW.vE: nachzufinnen. A: zu betrachten. dW.vE: gegen Ab. B: da sich zum Ab. neigte. A: da der Tag sich geneiget. vE: siehe es kamen die R. A: sah er die R. v. ferne kommen.

לפנות ערב וישא עיניו וירא והנה 64 גמלים באים: וישא רבקה את- עיניה וירא את-יצחק ותפל מעל סה הגמל: ותאמר אל-העבד מי-האיש הלזה ההלך בשדה לקראתנו ויאמר העבד הוא אדני ותקח היצחק 66 ותתקס: ויספר העבד ליצחק את 67 כל-הדברים אשר עשה: ויבאה יצחק האלה שרה אמו ויקח את- רבקה ותהי-לו לאשה ויאחבה וינחם יצחק אחרי אמו: פ

**XXV.** ויסף אברהם ויקח אשה ושמה 2 קטורה: ותלד לו את-זמרון ואת- יקשן ואת-מדן ואת-מדין ואת-ישבק 3 ואת-שוח: ויקשן ילד את-שבא ואת-ידן ובני ידן היו אשורם 4 ולטושם ולאמים: ובני מדן עיפה ועפר וחנוך ואבידע ואלדעה כל- ה 5 אלה בני קטורה: ויתן אברהם את-כל-אשר-לו ליצחק: ולבני 6 הפילגשים אשר לאברהם נתן אברהם מהנת וישלחם מעל יצחק בנו בעודנו חי קדמה אל-ארץ 7 קדם: ואלה ימי שני-חיי אברהם אשר-חי מאת שנה ושבעים שנה 8 וחמש שנים: ויגוע וימת אברהם בשיבה טובה זקן ושבע ויאתם 9 אל-עמיו: ויקברו אתו יצחק וישמעאל בנויו אל-מערות המכפלה אל-שדה עפרן בן-צחר הקחתי אשר 10 על-פני ממרא: השדה אשר-קנה

64. stieg. A: st. herab. dW.vE: warf sich (herab).

65. Schleier. A: durchs Feld. B: bedeckte sich.

66. B: alle die Sachen. vE: den ganzen Vorgang, den ... A: Alles was. dW: alle Dinge, d. er gethan?



Die Begegnung. Retura. Abrahams Tod.

XXIV.

gegangen zu beten auf dem Felde um den Abend, und hob seine Augen auf, und sahe 64 daß Kamele daher kamen. \*Und Rebecca hob ihre Augen auf und sahe Isaak, da 65 fiel sie vom Kamel \*und sprach zu dem Knecht: Wer ist der Mann, der uns entgegen kommt auf dem Felde? Der Knecht sprach: Das ist mein Herr. Da nahm sie 66 den Mantel und verhüllte sich. \*Und der Knecht erzählte Isaak alle Sache, die er 67 ausgerichtet hatte. \*Da führete sie Isaak in die Hütte seiner Mutter Sarah, und nahm die Rebecca, und sie ward sein Weib, und gewann sie lieb. Also ward Isaak getröstet über seiner Mutter.

**XXV.** Abraham nahm wieder ein Weib, 2 die hieß Retura. \*Die gebär ihm Simron und Jaksan, Medan und Midian, Jesbaß 3 und Suah. \*Jaksan aber zeugete Seba und Dedan. Die Kinder aber von Dedan waren Affurim, Latusim und Leumim. 4 \*Die Kinder Midians waren: Ephra, Ephra, Hanoch, Abida und Eldaa. Diese sind alle 5 Kinder der Retura. \*Und Abraham 6 gab alle sein Gut Isaak, \*aber den Kindern, die er von den Rebweibern hatte, gab er Geschenke, und ließ sie von seinem Sohne Isaak ziehen, weil er noch lebete, gegen den Aufgang in das Morgenland.

7 Das ist aber Abrahams Alter, daß er gelebet hat: hundert und fünf und siebenzig 8 Jahre. \*Und nahm ab, und starb in einem ruhigen Alter, da er alt und lebensjatt war, und ward zu seinem Volke gesammelt. 9 \*Und es begruben ihn seine Söhne, Isaak und Ismael, in der zwiefachen Höhle auf dem Acker Ephrons, des Sohnes Zoars, des 10 Hethiters, die da liegt gegen Mamre, \*in dem Felde, das Abraham von den Kindern

67. A.A: über seine.

67. dW.vE.A: das Zelt. A: nahm sie zum W. B: hatte sie lieb. dW.vE: liebte sie. B: nach seiner M. dW.vE: tröstete sich. vE: über seine M. dW: nach [dem Tode] seiner...? (A: liebte sie so, daß d. Schmerz sich minderte, der ihn um d. Todes f. M. willen befallen!)

1. noch ein W. A: ein anderes.

5. B.vE.A: Alles was er hatte. dW: w. fein war.

dum in agro, inclinata jam die; cum- que elevasset oculos, vidit camelos venientes procul. \*Rebecca quo- 64 que conspecto Isaac descendit de camelo, \*et ait ad puerum: Quis est 65 ille homo, qui venit per agrum in occursum nobis? Dixitque ei: Ipse est dominus meus. At illa tollens cito pallium operuit se. \*Servus autem 66 cuncta, quae gesserat, narravit Isaac. \*Qui introduxit eam in tabernacu- 67 lum Sarae matris suae, et accepit eam uxorem, et in tantum dilexit eam, ut 29,18. dolorem, qui ex morte matris ejus 23,2. acciderat, temperaret.

(Ps. 103,5) Abraham vero aliam duxit **XXV.** uxorem nomine Ceturam, \*quae pe- 2 perit ei Zamran et Jecsan et Madan 1Chr. 1,32s. et Madian et Jesboc et Sue. \*Jec- 3 san quoque genuit Saba et Dadan. Filii Dadan fuerunt Assurim et Latusim et Laomim. \*At vero ex Madian 4 ortus est Ephra et Opher et Henoch et Abida et Eldaa; omnes hi filii Ceturae. \*Deditque Abraham cunc- 5 ta, quae possederat, Isaac; \*filiis au- 6 tem concubinarum largitus est munera et separavit eos ab Isaac filio suo, dum adhuc ipse viveret, ad plagam orientalem.

Fuerunt autem dies vitae Abrahae 7 centum septuaginta quinque anni. 15,15. \*Et deficiens mortuus est in senectute 8 (30,29. bona provectaeque aetatis et plenus Job. 5,26. dierum, congregatusque est ad populum suum. \*Et sepelierunt eum 9 2Rg. 22,20. Isaac et Ismael filii sui in spelunca duplici, quae sita est in agro Ephron 23,3ss.20 filii Seor Hethaei, e regione Mambre, \*quem emerat a filiis Heth; ibi se- 10

63. Al.: oculos suos. 64. Al.: conspectu. 65. S: pall. suum. 66. S† (p. narravit) domino suo. 2. Al.: Zamram. 3. Al.: Laümmim. 10. S: quam.

6. dW.A: den Söhnen der Rebweiber. vE: Kindern der Beischläferinnen!

8. (B: gab den Geist auf u. st. vE: verschied u. st. dW: st. u. v.) B.vE.A: gutem Alter. dW: glücklichem. A: hochbetagt und hochbejahrt? B: zu f. Völkern. vE: Stammgenossen!

9. B.dW: in die Höhle.



12. B: die Nachkommen. dW: d. Geschichte.  
13. B.dW.vE: nach ihren Namen (u.) in (nach)  
ihren Geschl. A: N. u. Geschl.



## Ismaels Geschlecht. Die zwei Völker.

## XXV.

Geth gekauft hatte. Da ist Abraham be-  
 11 graben mit Sarah, seinem Weibe. \*Und  
 nach dem Tode Abrahams segnete Gott Isaak,  
 seinen Sohn. Und er wohnete bei dem  
 Brunnen des Lebendigen und Sehenden.

12 Dieß ist das Geschlecht Ismaels, Abra-  
 hams Sohnes, den ihm Hagar gebor, die  
 13 Magd Sarahs aus Egypten, \*und das sind  
 die Namen der Kinder Ismaels, davon ihre  
 Geschlechter genannt sind: der erstgeborene  
 Sohn Ismaels Nebajoth, Kedar, Abbeel,  
 14 Mibsam, \*Misma, Duma, Masa, \*Hadar,  
 15 Thema, Setur, Naphis und Kedma. \*Dieß  
 sind die Kinder Ismaels mit ihren Namen  
 in ihren Höfen und Städten, zwölf Fürsten  
 über ihre Leute.

17 Und das ist das Alter Ismaels: hundert  
 und sieben und dreißig Jahre, und nahm ab  
 und starb, und ward gesammelt zu seinem  
 18 Volk. \*Und sie wohnten von Hevila an  
 bis gen Sur gegen Egypten, wenn man gen  
 Assyrien gehet. Er fiel aber vor allen sei-  
 nen Brüdern.

19 Dieß ist das Geschlecht Isaaks, Abra-  
 hams Sohnes: Abraham zeugete Isaak.  
 20 \*Isaak aber war vierzig Jahre alt, da er  
 Rebecca zum Weibe nahm, die Tochter Be-  
 thuels des Syrsers von Mesopotamien,  
 21 Labans des Syrsers Schwester. \*Isaak  
 aber bat den Herrn für sein Weib, denn sie  
 war unfruchtbar. Und der Herr ließ sich  
 erbitten, und Rebecca, sein Weib, ward  
 22 schwanger. \*Und die Kinder stießen sich  
 mit einander in ihrem Leibe. Da sprach sie:  
 Da mirs also sollte gehen, warum bin ich  
 schwanger geworden? Und sie ging hin,  
 23 den Herrn zu fragen. \*Und der Herr sprach  
 zu ihr: Zwei Völker sind in deinem Leibe,  
 und zweierlei Leute werden sich scheiden aus

## 13. U.L: Geschlechter.

16. u. Sagen. dW.vE.A: nach ihren. B.vE: Dör-  
 fern. B: u. Schlössern. vE: Gehöften. A: Höfen u.  
 Dörfern. B: S. v. ihren Völkern. vE: ihrer Völker-  
 schaften. dW.A: Stämme. — — 17. Wie B. 8.

18. Also lag er vor ... (Vgl. Kap. 16, 12.) B:  
 hatte sich gegen allen s. Br. über niedergelassen. dW:  
 morgenwärts von ...? dW.vE: ließ er sich nieder.  
 (A: starb vor den Augen aller ...)

19. Wie B. 12.

20. B: aus Padan in Syrien? dW.vE: des Ara-  
 mäers.

49,31. pultus est ipse et Sara uxor ejus.  
 Ebr.11,9.\* Et post obitum illius benedixit Deus 11  
 Isaac filio ejus, qui habitabat juxta  
 24,62. puteum nomine Viventis et Vi-  
 16,14. dentis.

Hae sunt generationes Ismael filii 12  
 16,15. Abrahæ, quem peperit ei Agar Ae-  
 21,13. gyptia, famula Saræ. \*Et hæc nomina 13  
 filiorum ejus in vocabulis et gene-  
 rationibus suis: primogenitus Isma-  
 1 Chr. elis Nabajoth, deinde Cedar et Adbeel  
 1,29ss. et Mabsam, \*Masma quoque et Duma 14  
 et Massa, \*Hadar et Thema et Jethur 15  
 et Naphis et Cedma. \*Isti sunt filii 16  
 Ismaelis, et hæc nomina per castella  
 17,20. et oppida eorum, duodecim principes  
 tribuum suarum.

Et facti sunt anni vitae Ismaelis 17  
 v.S.. centum triginta septem, deficiensque  
 (35,29. mortuus est et appositus ad populum  
 suum. \*Habitavit autem ab Hevila 18  
 usque Sur, quæ respicit Aegyptum  
 (16,12. introeuntibus Assyrios; coram cunctis  
 fratribus suis obiit.

Hæc quoque sunt generationes 19  
 21,1s. Isaac filii Abraham: Abraham genuit  
 Isaac. \*Qui cum quadraginta esset 20  
 24,67. annorum, duxit uxorem Rebecca,  
 filiam Bathuelis Syri de Mesopotamia,  
 sororem Laban. \*Deprecatusque est 21  
 Isaac Dominum pro uxore sua, eo  
 (16,2; quod esset sterilis; qui exaudivit  
 {1 Chr. eum et dedit conceptum Rebeccæ.  
 6,20. L.18,1ss. \*Sed collidebantur in utero ejus par- 22  
 Col.4,2; Hos.12,4. vuli. Quæ ait: Si sic mihi futurum  
 erat, quid necesse fuit concipere?  
 perrexitque ut consuleret Dominum.  
 \*Qui respondens ait: Duæ gentes 23  
 sunt in utero tuo et duo populi ex

15. S: Itur.

22. Al.† (p. fuit) me.

21. B: in Gegenwart s. Weibes? dW.vE.A: (be-  
 tete) flehete zu (Jehova). B.dW.vE: von ihm erb.  
 A: er erhörte ihn u. ließ R. empfangen.

22. A: was braucht' ich zu empfangen? B: Wann dem  
 so sein soll, w. bin ich in dem Stand? vE: wenn es so  
 geht, wozu bin ich das? dW: warum soll es mir also  
 gehen? dW.A: befragen.

23. aus d. Eingeweide. dW.A: Schooße. vE:  
 Innern. dW: zween Stämme. vE.A: zwei Nationen.  
 vE: sondern sich ... aus.



## XXV.

Rebecca filii gemini.

κοιλίας σου διασταλήσονται, καὶ λαὸς λαοῦ ὑπερέξει, καὶ ὁ μείζων δουλεύσει τῷ ἐλάσσονι.

24 Καὶ ἐπληρωθησαν αἱ ἡμέραι τοῦ τεκεῖν αὐτήν, καὶ τῇδε ἦν δίδυμα ἐν τῇ κοιλίᾳ αὐτῆς. 25 Ἐξῆλθε δὲ ὁ πρωτότοκος πυρρόακης, ὅλος ὥσει δορὰ δασύς· ἐπωνόμασε δὲ τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἡσαῦ. 26 Καὶ μετὰ τοῦτο ἐξῆλθεν ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ καὶ ἡ χεὶρ αὐτοῦ ἐπειλημμένη τῆς πτέρνης Ἡσαῦ, καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰακώβ. Ἰσαὰκ δὲ ἦν ἐτῶν ἑξηκοντα, ὅτε ἔτεκεν αὐτοὺς Ῥεβέκκα.

27 Ὡς ἦν Ἡσαῦ ἀνθρώπος εἰδὼς κυνηγεῖν, ἀγροικος, Ἰακώβ δὲ ἀνθρώπος ἀπλαστος, οἰκῶν οἰκίαν. 28 Ἠγάπησε δὲ Ἰσαὰκ τὸν Ἡσαῦ, ὅτι ἡ θήρα αὐτοῦ βρώσις αὐτῷ. Ῥεβέκκα δὲ ἠγάπα τὸν Ἰακώβ. 29 Ἠψῆσε δὲ Ἰακώβ ἔψημα· ἦλθε δὲ Ἡσαῦ ἐκ τοῦ πεδίου ἐκλείπων. 30 Καὶ εἶπεν Ἡσαῦ τῷ Ἰακώβ· Γεῦσόν με ἀπὸ τοῦ ἐψήματος πυρρόου τούτου, ὅτι ἐκλείπω διὰ τοῦτο ἐκλήθη τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἐδώμ. 31 Εἶπε δὲ Ἰακώβ τῷ Ἡσαῦ· Ἀπόδου μοι σήμερον τὰ πρωτοτόκιά σου. 32 Καὶ εἶπεν Ἡσαῦ· Ἴδου ἐγὼ πορεύομαι τελευτᾶν, καὶ ἵνα τί μοι ταῦτα τὰ πρωτοτόκια; 33 Καὶ εἶπεν αὐτῷ Ἰακώβ· Ὁμοσὸν μοι σήμερον. Καὶ ὤμοσεν αὐτῷ· ἀπέδοτο δὲ Ἡσαῦ τὰ πρωτοτόκια τῷ Ἰακώβ. 34 Ἰακώβ δὲ ἔδωκε τῷ Ἡσαῦ ἄρτον καὶ ἔψημα φρακοῦ, καὶ ἔφαγε καὶ ἔπινε, καὶ ἀναστὰς ὤχρετο. Καὶ ἐφάυλισεν Ἡσαῦ τὰ πρωτοτόκια.

XXVI. Ἐγένετο δὲ λιμὸς ἐπὶ τῆς γῆς, χωρὶς τοῦ λιμοῦ τοῦ πρότερον, ὃς ἐγένετο ἐν τῷ καιρῷ τοῦ Ἀβραάμ. Ἐπορεύθη δὲ Ἰσαὰκ πρὸς Ἀβιμέλεχ, βασιλέα Φυλιστιείμ, εἰς Γέραρα. 2 Ὡς ἦν αὐτῷ κύριος καὶ εἶπε·

24. AX: ἐν τῇ γαστρὶ. 25. AEX† (a. ὁ) ὁ υἱός. 26. A (pro ἔτ.) ἐγέννησεν. 27. AFX† (p. alt. δέ) ἦν. 30. AEFX: τῷ πυρρό. A† (p. ἐκλ.) ἐγώ. 32. AFX: Εἶπεν δὲ Ἡσ. AEX (eti. 33. 34.): πρωτοτοκεῖα. — 1. A: ἐγενήθη. AEFX: χρόνον.

B.dW.vE: stärker sein als das (der, die) andere. B: das Größere? vE: die große?

24. erfüllt war. B: ihre Lage erf. waren. vE: ihre S. waren um zum Geb. dW: als ihre S. kam. A: Und d. S. f. heran.

25. wie ein rauhes F. B: es kam heraus der erste. dW.vE: d. erste f. (hervor). A: der zuerst herausf. B: überall wie ein haarichtes Oberkleid. dW: ganz wie ein Mantel v. Haaren. vE: behaart w. ein M. A: g. rauh w. ein Pelz.

יִפְרְדּוּ וְלֹאִם מְלֹאִם יֵאָמֵן וְרַב יַעֲקֹב  
24 צָעִיר: וַיִּמְלְאוּ יָמֶיהָ לָלֶדֶת וְהִנֵּה  
כֹּה תוֹמָם בְּבִטְנָהּ: וַיֵּצֵא הָרֹאשׁוֹן אֲדָמוֹנִי  
כָּלּוּ כְּאֶדְרֵת שֹׁעַר וַיִּקְרָאוּ שְׁמוֹ עִשָׂו:  
26 וְאַחֲרָיו בֶּן יָצָא אַחִיו וַיְהִי אֹהֶלֶת  
בְּעֵקֶב עִשָׂו וַיִּקְרָא שְׁמוֹ יַעֲקֹב וַיִּצְחָק  
27 בֶּן-שָׁשִׁים שָׁנָה בָּלָדָת אֲתָם: וַיְגַדְלוּ  
הַנְּעָרִים וַיְהִי עִשָׂו אִישׁ יָדַע צִיד אִישׁ  
שָׂדֶה וַיַּעֲקֹב אִישׁ חָם יֹשֵׁב אֲהָלִים:  
28 וַיֵּאָהֵב יִצְחָק אֶת-עִשָׂו כִּי-צִיד בְּפִיו  
29 וְרִבְקָה אֲהָבָת אֶת-יַעֲקֹב: וַיַּזְדּ יַעֲקֹב  
נָזִיד וַיִּבְנֶה עִשָׂו מִן-הַשָּׂדֶה וְהָיָה עֵיף:  
ל וַיֹּאמֶר עִשָׂו אֶל-יַעֲקֹב הֲלָעִיטָנִי נָא  
מִן-הָאֱדָם הָאֱדָם הִזֵּה כִּי עֵיף אָנֹכִי  
31 עַל-כֵּן קָרָא שְׁמוֹ אֱדָוָם: וַיֹּאמֶר יַעֲקֹב  
32 מְכִרָה כִּי־וָם אֶת-בְּכֹרְתָהּ לִי: וַיֹּאמֶר  
עִשָׂו הִנֵּה אָנֹכִי הוֹלֵךְ לָמוּת וְלָמָּה-זֶּה  
33 לִי בְכֹרָה: וַיֹּאמֶר יַעֲקֹב הַשְׁבֵּעָה  
לִי כִּי־וָם וַיִּשָּׁבַע לוֹ וַיִּמְכֹּר אֶת-בְּכֹרְתוֹ  
34 לְיַעֲקֹב: וַיַּעֲקֹב נָתַן לְעִשָׂו לֶחֶם וַיִּנְזִיד  
עֲדָשִׁים וַיֹּאכַל וַיִּשְׁתֶּה וַיָּקָם וַיֵּלֶךְ  
וַיִּבֶז עִשָׂו אֶת-הַבְּכֹרָה: פ

XXVI. וַיְהִי רָעַב בָּאָרֶץ מִלְּבַד הָרָעִב  
הָרֹאשׁוֹן אֲשֶׁר הָיָה בְּיָמֵי אֲבָרָהָם  
וַיֵּלֶךְ יִצְחָק אֶל-אֲבִימֶלֶךְ מֶלֶךְ-  
2 פְּלִשְׁתִּים גִּרָּרָה: וַיִּרְא אֱלֹיו יְהוָה

קמץ בז"ק v. 23.

26. Darnach f. dW: hernachmals. B: nach diesem. vE: ihm. A: der Andere kam sogleich nach. B.dW.vE: dessen (seine) S. hielt. A: in der S.

27. u. Feldmann ... war ein fr. M. B: ein M. der sich auf die Jagd verstand. dW: jagdfundiger. vE: fundig der Jagd. A: Und f. wuchsen, u. G. w. fundig... dW: Mann d. Feldes. A: stiller Mann. B: ein fältiger? dW.vE: der bei (in) d. Selten blieb. A: n. wohnte in S.

28. denn er aß g. vom w. B.dW: aß g. Wildpret.



deinem Leibe, und ein Volk wird dem andern überlegen sein, und der Größere wird dem Kleinern dienen.

24 Da nun die Zeit kam, daß sie gebären sollte, siehe, da waren Zwillinge in ihrem  
25 Leibe. \*Der erste, der heraus kam, war röthlich, ganz rauh wie ein Fell, und sie  
26 nannten ihn Esau. \*Zuhand darnach kam heraus sein Bruder, der hielt mit seiner Hand die Ferse des Esau, und hießen ihn Jakob. Sechzig Jahre alt war Isaak, da sie geboren wurden.

27 Und da nun die Knaben groß wurden, ward Esau ein Jäger und ein Ackermann, Jakob aber ein frommer Mann und blieb  
28 in den Hütten. \*Und Isaak hatte Esau lieb und aß gerne von seinem Weidwerk, 29 Rebecca aber hatte Jakob lieb. \*Und Jakob kochte ein Gericht. Da kam Esau vom  
30 Felde und war müde, \*und sprach zu Jakob: Laß mich kosten das rothe Gericht, denn ich bin müde. Daher heißt er Edom.  
31 \*Aber Jakob sprach: Verkaufe mir heute 32 deine Erstgeburt. \*Esau antwortete: Siehe, ich muß doch sterben, was soll mir denn die  
33 Erstgeburt? \*Jakob sprach: So schwöre mir heute. Und er schwur ihm, und ver-  
34 kaufte also Jakob seine Erstgeburt. \*Da gab ihm Jakob Brot und das Linsengericht, und er aß und trank, und stand auf und ging davon. Also verachtete Esau seine Erstgeburt.

**XXVI.** Es kam aber eine Theurung ins Land über die vorige, so zu Abrahams Zeiten war. Und Isaak zog zu Abimelech, 2 der Philister König, gen Gerar. \*Da erschien ihm der Herr und sprach: Zeuch nicht

23. U.L: dem Kleinen.

26. A.A: Darnach kam (ohne: zuhand).

27. A.A: war ein frommer M.

vE: das Wildpret war nach seinem Munde.

29. B: hatte ein Gemüse gekocht. vE: ein Ger. bereitet. A: kam zu ihm. dW: matt. vE: abgemattet.

30. des r. Gerichtes da. dW.vE: von dem Rothen, dem (diesem) R. da. B: v. diesem über d. Maßen Rothen! A: Gib mir v. d. Gekoch, d. rothen da!

31. B: als heute. dW: eben. vE: sogleich.

32. B: gehe dahin u. werde st. dW: gehe dem Tode entgegen. vE: gehe ich ja doch ...! A: ich sterbe, w. wird mir d. G. nützen? B: w. f. mir dann jetzt. dW. vE: wozu (soll) mir (dann).

Holzhotten-Bibel. A. T.

ventre tuo dividuntur, populusque populum superabit et major serviet minori.

27,29.  
Mal.1,2.  
R.9,10ss.

Jam tempus pariendi advenerat; et 24  
(38,27ss. ecce, gemini in utero ejus reperti sunt. \*Qui prior egressus est, rufus 25  
27,11. erat et totus in morem pellis hispidus, vocatumque est nomen ejus  
v.30. Esau; protinus alter egrediens plantam fratris tenebat manu, et idcirco  
Hos.12,4. appellavit eum Jacob. \*Sexagenarius 26  
27,36. erat Isaac, quando nati sunt ei  
32,28. parvuli.

Quibus adultis factus est Esau 27  
10,9;4,2. vir gnarus venandi et homo agricola, Jacob autem vir simplex habitabat in tabernaculis. \*Isaac amabat Esau, 28  
22,2. eo quod de venationibus illius vesceretur, et Rebecca diligebat Jacob.  
(37,3. \*Coxit autem Jacob pulmentum; ad 29  
quem cum venisset Esau de agro lassus, \*ait: Da mihi de coctione hac 30  
rufa, quia oppido lassus sum. Quam  
36,1.19. ob causam vocatum est nomen ejus  
Obadj.1. Edom. \*Cui dixit Jacob: Vende 31  
(49,3. mihi primogenita tua. \*Ille respon- 32  
Dt.21,17; Es.22,13. dit: En morior, quid mihi proderunt primogenita? \*Ait Jacob: Jura ergo 33  
mihi. Juravit ei Esau et vendidit  
27,36. primogenita. \*Et sic accepto pane 34  
Ebr. et lentis edulio comedit et bibit et  
12,16s. abiit, parvipendens quod primogenita vendidisset.

Orta autem fame super **XXVI.**  
terram, post eam sterilitatem quae  
12,10. acciderat in diebus Abraham, abiit  
20,1ss. Isaac ad Abimelech regem Palaestinarum in Gerara. \*Apparuitque ei Do- 2  
minus et ait: Ne descendas in Aegyptum.

33. dW.vE: an Jakob.

34. B: das Br. u. das Gemüse Linsen. A: Also nahm er Br. u. das Linsenessen. vE: ging weg. So gering achtete ... B.dW.vE: die Erstg. A: Und er achtete gering, daß er d. G. verkauft.

1. B.dW.vE: (entstand) war im Lande. vE: Hungersnoth. dW.A: (ein) Hunger. dW.vE: außer dem vorigen (der früheren). A: nach jener Unfruchtbarkeit. B.A: in den Tagen Abr.

2. B: Du sollst nicht hinabziehen.



## XXVI.

## Isaaci in Geraris peregrinatio.

Μὴ καταβῆς εἰς Αἴγυπτον, κατοικήσων 'δὲ' ἐν τῇ γῇ ἣ ἂν σοι εἴπω. <sup>3</sup> Καὶ παροίκει ἐν τῇ γῇ ταύτῃ, καὶ ἔσομαι μετὰ σοῦ καὶ εὐλογήσω σε· σοὶ γὰρ καὶ τῷ σπέρματί σου δώσω πᾶσαν τὴν γῆν ταύτην, καὶ στήσω τὸν ὄρκον μου, ὃν ὤμοσα τῷ Ἀβραάμ τῷ πατρί σου. <sup>4</sup> Καὶ πληθυνῶ τὸ σπέρμα σου ὡς τοὺς ἀστέρας τοῦ οὐρανοῦ, καὶ δώσω " τῷ σπέρματί σου πᾶσαν τὴν γῆν ταύτην, καὶ εὐλογηθήσονται ἐν τῷ σπέρματί σου πάντα τὰ ἔθνη τῆς γῆς, <sup>5</sup> ἂνθ' ὧν ὑπήκουσεν Ἀβραάμ ὁ πατήρ σου τῆς ἐμῆς φωνῆς καὶ ἐφύλαξε τὰ προστάγματά μου καὶ τὰς ἐντολάς μου καὶ τὰ δικαιώματά μου καὶ τὰ νόμιμά μου.

<sup>6</sup> Κατώκησε δὲ Ἰσαὰκ ἐν Γεράροις. <sup>7</sup> Ἐπηρώτησαν δὲ οἱ ἄνδρες τοῦ τόπου περὶ "Ρεβέκκας" τῆς γυναικὸς αὐτοῦ, καὶ εἶπεν· Ἀδελφή μου ἐστίν. Ἐφοβήθη γὰρ εἰπεῖν· "Οτι γυνή μου ἐστίν, μήποτε ἀποκτείνωσιν αὐτὸν οἱ ἄνδρες τοῦ τόπου περὶ Ῥεβέκκας, ὅτι ὡραία τῇ ὄψει ἦν. <sup>8</sup> Ἐγένετο δὲ πολυχρόνιος ἐκεῖ· καὶ παρακύψας Ἀβιμέλεχ ὁ βασιλεὺς Γεράρων διὰ τῆς θυρίδος, εἶδε τὸν Ἰσαὰκ παίζοντα μετὰ Ῥεβέκκας τῆς γυναικὸς αὐτοῦ. <sup>9</sup> Ἐκάλεσε δὲ Ἀβιμέλεχ τὸν Ἰσαὰκ καὶ εἶπεν αὐτῷ· Ἀράγε γυνή σου ἐστίν; τί ὅτι εἶπας· Ἀδελφή μου ἐστίν; Εἶπε δὲ αὐτῷ Ἰσαὰκ· Εἶπα γάρ, μήποτε ἀποθάνω δι' αὐτήν. <sup>10</sup> Εἶπε δὲ αὐτῷ Ἀβιμέλεχ· Τί τοῦτο ἐποίησας ἡμῶν; μικροῦ ἐκοιμήθη τις ἐκ τοῦ γένους μου μετὰ τῆς γυναικὸς σου, καὶ ἐπήγαγες ἂν ἐφ' ἡμᾶς ἄγνοιαν. <sup>11</sup> Συνέταξε δὲ Ἀβιμέλεχ παντὶ τῷ λαῷ αὐτοῦ, λέγων· Πᾶς ὁ ἀψάμενος τοῦ ἀνθρώπου τούτου καὶ τῆς γυναικὸς αὐτοῦ, θανάτῳ ἔνοχος ἔσται.

<sup>12</sup> Ἐσπειρε δὲ Ἰσαὰκ ἐν τῇ γῇ ἐκείνῃ, καὶ εὗρεν ἐν τῷ ἐνιαυτῷ ἐκείνῳ ἑκατοστεύουσιν

3. A<sup>1</sup>FX\* (alt.) τῷ. 4. AX: ἐνευλογ. 6. A: Καὶ κατώκ. Ἰσ. 7. A: Ὅτι ἀδελφή. 8. AFX: ἐκεῖ· παρακ. δέ. 10. AEX\* ἐκ. AFX\* ἂν. 11. AEX: ἀπτόμενος... (pro καί): ἦ. AFX: θανάτῃς.

B.vE: wohne. B: zu dir sagen werde?

3. den Eid. dW.vE: Halte dich auf. A: Landstriche. vE: ich lasse d. E. bestehen. dW: halte d. Schwur. A: will d. Schw. erfüllen.

4. B.dW.A: des Himmels. B.dW.vE.A: B. der Erde. B.vE.A: in deinem E. B: werden sich segnen? dW: es sollen sich mit d. E. segnen?

5. Weisen. dW: gehorchte. A: gehorchet. vE: gehört hat auf m. St. B: was ich ihm anbefohlen ... Satzungen ... dW: u. beobachtete, was gegen mich zu

וַיֹּאמֶר אֶל-תֵּרֵד מִצְרַיִם שָׁכֵן בְּאֶרֶץ  
אֲשֶׁר אֹמַר אֵלֶיךָ׃ 3  
וְאֶתִּיתָ עִמָּךְ וְאֶבְרַכְךָ כִּי-לָדָה וְלִזְרַעְךָ  
אֶתְּן אֶת-כָּל-הָאָרֶץ הַהִוא לְהַקְמֹתִי  
אֶת-הַשְּׂבֵעָה אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתִּי לְאַבְרָהָם  
4  
אָבִיךָ׃ וְהִרְבִּיתִי אֶת-זֶרְעֶךָ כְּכֹכְבֵי  
הַשָּׁמַיִם וְנָתַתִּי לְזֶרְעֶךָ אֶת-כָּל-  
הָאָרֶץ הַהִוא וְהִתְבָּרְכּוּ בְּזֶרְעֶךָ כָּל-  
הַזֹּרֵי הָאֶרֶץ׃ 5  
עָקֹב אֲשֶׁר-שָׁמַע אֲבְרָהָם  
בְּקֹלִי וַיִּשְׁמַר מִשְׁמֵרַתִּי מִצֻּרֹתַי  
וְתוֹרֹתַי׃ 6  
וַיָּשָׁב יִצְחָק בְּגֵרָר׃ וַיִּשְׁאַלְוּ  
7  
אֲנָשֵׁי הַמָּקוֹם לְאִשְׁתּוֹ וַיֹּאמֶר אֶתִּיתִי  
הָוָה כִּי יָרָא לְאֹמַר אִשְׁתִּי כִּי-יִהְיֶה לִּי  
אֲנָשִׁי הַמָּקוֹם עַל-רִבְקָה כִּי-טוֹבָתָה  
8  
מֵרָאָה הָוָה׃ וַיְהִי כִּי-אַרְכּוּ-לֹו שָׁם  
הַיָּמִים וַיִּשְׁקָה אֲבִימֶלֶךְ מֶלֶךְ  
כָּל-שִׂתִּים בְּעַד הַחֲלוֹן וַיִּרָא וְהִנֵּה  
יִצְחָק מִצְחֵק אֶת רִבְקָה אִשְׁתּוֹ׃  
9  
וַיִּקְרָא אֲבִימֶלֶךְ לְיִצְחָק וַיֹּאמֶר אֵלָּה  
הִנֵּה אִשְׁתְּךָ הָוָה וְאַתָּה אֹמֵר אֶתִּיתִי  
הָוָה וַיֹּאמֶר אֵלָּה יִצְחָק כִּי אֹמֵרִיתִי  
1  
כִּי-אִמּוֹת עָלֶיךָ׃ וַיֹּאמֶר אֲבִימֶלֶךְ  
מִה־זֹּאת עָשִׂיתָ לָנוּ כְּמַעַט שָׁכַב אֶחָד  
הָעָם אֶת-אִשְׁתְּךָ וְהִבֵּאתָ עָלֵינוּ אֲשָׁם׃  
11  
וַיִּצֹר אֲבִימֶלֶךְ אֶת-כָּל-הָעָם לְאֹמַר  
הַנִּגַּע בְּאִישׁ הַזֶּה וּבְאִשְׁתּוֹ מוֹת  
12  
יָוֹמָת׃ וַיִּזְרַע יִצְחָק בְּאֶרֶץ הַהִוא  
וַיִּמָּצָא בַּשָּׁנָה הַהִוא מֵאָה שְׁעָרִים

beobachten. vE: beob. hat w. ich zu b. gab ... Vorschriften. A: m. Geb. u. Befehle gehalten, u. m. Vorschr. u. Ges. beob. hat.

6. dW.vE.A: blieb.

7. B: Und da. dW.A: als. vE: Als nun. B.dW.vE: des(selben) Ortes. A: Männer dieses O. dW.vE.A: nach f. B. A: antwortete ... zu bekennen, daß f. f. Ghem. wäre, u. dachte, f. möchten ihn etwa tödten um ihrer Schönheit willen. B: damit mich nicht die Männer des Orts ... dW: damit n. d. Leute ... ihn



Abimelech. Isaak giebt Rebecca für seine Schwester aus.

XXVI.

hinab in Egypten, sondern bleibe in dem  
3 Lande, das ich dir sage. \*Sei ein Fremd-  
ling in diesem Lande, und ich will mit dir  
sein und dich segnen; denn dir und deinem  
Samen will ich alle diese Länder geben, und  
will meinen Eid bestätigen, den ich deinem  
4 Vater Abraham geschworen habe, \*und will  
deinen Samen mehren wie die Sterne am  
Himmel, und will deinem Samen alle diese  
Länder geben. Und durch deinen Samen  
sollen alle Völker auf Erden gesegnet werden,  
5 \* darum, daß Abraham meiner Stimme ge-  
horsam gewesen ist und hat gehalten meine  
Rechte, meine Gebote, meine Weise und  
meine Gesetze.  
6 Also wohnete Isaak zu Gerar. \*Und  
7 wenn die Leute an demselben Orte fragten  
von seinem Weibe, so sprach er: Sie ist  
meine Schwester. Denn er fürchtete sich zu  
sagen: Sie ist mein Weib, sie möchten mich  
erwürgen um Rebeccas willen; denn sie war  
8 schön von Angesicht. \*Als er nun eine  
Zeitlang da war, sahe Abimelech, der Phi-  
listäer König, durchs Fenster und ward ge-  
wahr, daß Isaak scherzte mit seinem Weibe  
9 Rebecca. \*Da rief Abimelech den Isaak  
und sprach: Siehe, es ist dein Weib. Wie  
hast du denn gesagt: Sie ist meine Schwester?  
Isaak antwortete ihm: Ich gedachte, ich  
möchte vielleicht sterben müssen um ihretwil-  
10 len. \*Abimelech sprach: Warum hast du  
denn uns das gethan? Es wäre leicht ge-  
schehen, daß jemand vom Volk sich zu dei-  
nem Weibe gelegt hätte, und hättest also  
11 eine Schuld auf uns gebracht. \*Da gebot  
Abimelech allem Volk und sprach: Wer  
diesen Mann oder sein Weib antastet, der  
soll des Todes sterben.  
12 Und Isaak säete in dem Lande, und triegte  
desselben Jahres hundertfältig, denn der

5. U.L: mein Gesetz.

7. U.L: am selben. 9. U.L: dem Isaak.

ermordeten. vE: tödteten. dW: v. Ansehen. vE:  
Aussehen.

8. dW: es geschah, daß er längere Zeit daselbst  
blieb. vE: als sein Aufenthalt das. sich verlängerte.  
A: als viele Tage um waren, da er sich dort aufhielt.  
vE.A: schauete. dW: blickte. B: guckte. B.dW.vE:  
(schauete) u. siehe, Is. (kosete). A: u. sah ihn scherzen.

9. B: sie ist ja dennoch. dW: nur d. W. ist sie. vE:  
Fürwahr! siehe... A: Offenbar ist sie...! vE: warum  
sagtest du? dW: wie konntest du sagen? (A: Warum

tum, sed quiesce in terra, quam dixero  
tibi, \*et peregrinare in ea, eroque 3  
tecum et benedicam tibi; tibi enim  
12,7.  
15,18. et semini tuo dabo universas regio-  
22,16ss. nes has, complens juramentum quod  
Ex.6,4. spopondi Abraham patri tuo. \*Et 4  
Lv.26,42. multiplicabo semen tuum sicut stellas  
Mich.7,20. caeli, daboque posteris tuis univer-  
L.1,73. sas regiones has, et BENEDICENTUR  
28,14. in semine tuo omnes gentes terrae,  
18,18. 12,3.  
22,17;18. \*eo quod obedierit Abraham voci 5  
Ebr. 11,8s.. meae, et custodierit praecepta et man-  
data mea, et ceremonias legesque ser-  
vaverit.

Mansit itaque Isaac in Geraris. 6  
\*Qui cum interrogaretur a viris loci 7  
illius super uxore sua, respondit:  
20,2.  
12,13. Soror mea est. Timuerat enim con-  
fiteri quod sibi esset sociata conjugio,  
20,11. reputans ne forte interficerent eum  
propter illius pulchritudinem. \*Cum- 8  
que pertransissent dies plurimi et  
ibidem moraretur, prospiciens Abime-  
lech rex Palaestinorum per fenestram,  
vidit eum jocantem cum Rebecca uxore  
sua. \*Et accersito eo, ait: Perspi- 9  
cuum est quod uxor tua sit, cur men-  
titus es eam sororem tuam esse? Re-  
spondit: Timui ne morerer propter  
eam. \*Dixitque Abimelech: Quare 10  
imposuisti nobis? potuit coire quispi-  
am de populo cum uxore tua, et in-  
20,9. duxeras super nos grande peccatum.  
Praecepitque omni populo, dicens:  
\*Qui tetigerit hominis hujus uxorem, 11  
morte morietur.

Sevit autem Isaac in terra illa, et 12  
L.8,8pp. invenit in ipso anno centuplum, bene-

logest du?) vE: Deshalb sagte ichs, um nicht zu st.  
A: Ich fürchte st. zu müssen.

10. dW: Leicht hätte einer ... bei d. W. gelegen.  
vE: Wie leicht... dein W. beschlafen mögen! A: zu d. W.  
gehen können. A: große Sünde. dW.vE.A: über uns.

11. dW.vE: und f. W. A: dieses Mannes W. be-  
rührt. B.dW: (gewiß) getödtet werden.

12. dW: erhielt. A: bekam. vE: da gewann er das  
Hundertfache. dW: hundert Maaße? (B: hundert-  
maßen!)



## XXVI.

## Isaaci suadente Abimelecho discessio.

\*κριθήν· εὐλόγησε δὲ αὐτὸν κύριος. <sup>13</sup> Καὶ ὑψώθη ὁ ἄνθρωπος καὶ προβαίνων μείζων ἐγένετο, ἕως οὗ μέγας ἐγένετο σφόδρα. <sup>14</sup> Ἐγένετο δὲ αὐτῷ κτήνη προβάτων καὶ κτήνη βοῶν καὶ γεώργια πολλά· ἐζήλωσαν δὲ αὐτὸν οἱ Φυλιστιεῖμ. <sup>15</sup> Καὶ πάντα τὰ φρέατα, ἃ ὠρυξαν οἱ παῖδες τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἐν τῷ χρόνῳ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, ἐνέφραξαν αὐτὰ οἱ Φυλιστιεῖμ καὶ ἐπλησαν αὐτὰ γῆς. <sup>16</sup> Εἶπε δὲ Ἀβιμέλεχ πρὸς Ἰσαάκ· "Ἀπελθε ἅψ' ἡμῶν, ὅτι δυνατώτερος ἡμῶν ἐγένου σφόδρα.

<sup>17</sup> Καὶ ἀπῆλθεν ἐκεῖθεν Ἰσαάκ, καὶ κατέλυσεν ἐν τῇ φάραγγι Γεράρων καὶ κατώκησεν ἐκεῖ. <sup>18</sup> Καὶ πάλιν Ἰσαάκ ὠρυξε τὰ φρέατα τοῦ ὕδατος, ἃ ὠρυξαν \*οἱ παῖδες Ἀβραάμ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ καὶ ἐνέφραξαν αὐτὰ οἱ Φυλιστιεῖμ μετὰ τὸ ἀποθανεῖν Ἀβραάμ 'τὸν πατέρα αὐτοῦ', καὶ ἐπωνόμασεν αὐτοῖς ὀνόματα κατὰ τὰ ὀνόματα ἃ ὠνόμασεν ὁ πατήρ αὐτοῦ. <sup>19</sup> Καὶ ὠρυξαν οἱ παῖδες Ἰσαάκ ἐν τῇ φάραγγι 'Γεράρων' καὶ εὗρον ἐκεῖ φρέαρ ὕδατος ζῶντος. <sup>20</sup> Καὶ ἐμαχέσαντο οἱ ποιμένες Γεράρων μετὰ τῶν ποιμένων Ἰσαάκ, φάσκοντες αὐτῶν εἶναι τὸ ὕδωρ, καὶ ἐκάλεσαν τὸ ὄνομα τοῦ φρέατος ἀδικία· ἠδίκησαν γὰρ αὐτόν. <sup>21</sup> Ἀπάρας δὲ ἐκεῖθεν ὠρυξε φρέαρ ἕτερον· ἐκρίνοντο δὲ καὶ περὶ ἐκείνου, καὶ ἐπωνόμασε τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐχθρία. <sup>22</sup> Ἀπάρας δὲ ἐκεῖθεν ὠρυξε φρέαρ ἕτερον, καὶ οὐκ ἐμαχέσαντο περὶ αὐτοῦ, καὶ ἐπωνόμασε τὸ ὄνομα αὐτοῦ εὐρυχωρία, λέγων· Διότι νῦν ἐπλάτυνε κύριος ἡμῖν καὶ \*ἠύξησεν ἡμᾶς ἐπὶ τῆς γῆς.

<sup>23</sup> Ἀνέβη δὲ ἐκεῖθεν ἐπὶ τὸ φρέαρ τοῦ ὄρκου. <sup>24</sup> Καὶ ὥφθη αὐτῷ κύριος ἐν τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ καὶ εἶπεν· Ἐγὼ εἰμι ὁ θεὸς Ἀβραάμ τοῦ πατρὸς σου· μὴ φοβοῦ, μετὰ σοῦ γάρ εἰμι, καὶ εὐλογήσω σε καὶ πληθυνῶ τὸ σπέρμα σου δι' Ἀβραάμ \*τὸν πατέρα σου. <sup>25</sup> Καὶ ὠκοδόμησεν ἐκεῖ θυσιαστήριον καὶ ἐπεκαλέσατο τὸ ὄνομα κυρίου, καὶ ἐπηξεν ἐκεῖ τὴν σκηνὴν

13. AX (bis): ἐγένετο. 18. AX† (p. ὠνόμ.) Ἀβραάμ. 19. A: ὠρυξαν δὲ οἱ. 20. AX: ἐκάλεσεν. A† (p. φρ.) ἐκείν. 21. AX: Ἀπ. δὲ Ἰσαάκ ἐκ.

13. sehr gr. B: Also ward der M. gr. dW.vE.A. Und d. M. ward. A: reich. B: ward je länger je größer. dW: immerfort gr. vE: es nahm immer zu mit f. Größe. A: nahm zu u. wuchs überaus, so daß ... mächtig w.

14. dW.A: Und er hatte. vE: besaß. dW.vE: Schafvieh (Kleinvieh) u. Rindv. A: Schafe u. Min-

<sup>13</sup> וַיְבָרְכֵהוּ יְהוָה: וַיַּגְדֵּל הָאִישׁ וַיִּגְדַּל הָלוֹךְ וַיַּגְדֵּל עַד כִּי-גָדַל מְאֹד: וַיְהִי-לֹו מִקְנֵה-צֹאן וּמִקְנֵה בָקָר וַעֲבֻדָּה שֶׁיְרֻבָּה וַיִּקְנֶנּוּ אֹתוֹ פְּלִשְׁתִּים: וְכָל-הַבְּאֵרֹת אֲשֶׁר חָפְרוּ עֲבָדֵי אָבִיו בְּיָמֵי אֲבֹתָם אָבִיו סִתְּמוֹם פְּלִשְׁתִּים וַיִּמְלְאוּם עָפָר: וַיֹּאמֶר אֲבִימֶלֶךְ אֶל-יִצְחָק לֵךְ מֵעִמָּנִי כִי-עֲצָמְתָּ מִמֶּנִּי מְאֹד: וַיִּלֶּךְ מִשָּׁם יִצְחָק וַיֵּחָן בְּנַחֲל-גֵרָר וַיֵּשֶׁב שָׁם: וַיָּשָׁב יִצְחָק וַיַּחְפֹּר אֶת-בְּאֵרֹת הַמַּיִם אֲשֶׁר חָפְרוּ בְּיָמֵי אֲבֹתָם אָבִיו וַיִּסְתְּמוֹם פְּלִשְׁתִּים אַחֲרֵי מוֹת אֲבֹתָם וַיִּקְרָא לָהֶן שְׁמוֹת כַּשְׁמוֹת אֲשֶׁר-קָרָא לָהֶן אָבִיו: וַיַּחְפֹּר עֲבָדֵי-יִצְחָק בְּנַחֲל וַיִּמְצְאוּ-שָׁם בְּאֵר מַיִם חַיִּים: וַיְרִיבוּ רָעִי גֵרָר עִם-רָעֵי יִצְחָק לֵאמֹר לָנוּ הַמַּיִם וַיִּקְרָא שֵׁם-הַבְּאֵר עֵשֶׂק כִּי הִתְעַשְׁקוּ עִמּוֹ: וַיַּחְפֹּר בְּאֵר אַחֲרֵת וַיְרִיבוּ גַם-עָלֶיהָ וַיִּקְרָא שְׁמָהּ שִׁטְנָה: וַיַּעֲתֶק מִשָּׁם וַיַּחְפֹּר בְּאֵר אַחֲרֵת וְלֹא רָבוּ עָלֶיהָ וַיִּקְרָא שְׁמָהּ רְחֹבוֹת וַיֹּאמֶר כִּי-עָתָה הִרְחִיב יְהוָה לָנוּ וּפָרִינוּ בָּאָרֶץ: וַיַּעַל מִשָּׁם בְּאֵר שָׁבַע: וַיִּקְרָא אֵלָיו יְהוָה בְּקִלְלָה תִּהְיֶה וַיֹּאמֶר אֲנֹכִי אֵלֶּהִי אֲבֹתָם אֲבִיךָ אֶל-תִּירָא כִּי-אַתָּה אֲנֹכִי וַיְבָרְכֵהוּ וַיִּהְיֶה בֵּיתוֹ אֶת-כַּח זֶרְעוֹ בְּעֵבוֹר אֲבֹתָם עֲבָדֵי: וַיָּבֹן שָׁם מִזְבֵּחַ וַיִּקְרָא בְּשֵׁם יְהוָה וַיָּט-

v. 25. נ"א בצרי

ber. dW.A: (sehr) viel Gef. vE: Gef. in Menge. dW.vE.A: beneideten.

16. vE: du wirst uns viel zu gewaltig.

17. dW.vE: f. Lager. B: lagerte sich. vE: im Schale. A: um zum Bache G. zu kommen. vE: blieb.

18. dW.vE.A: grub ... wieder auf. dW: gab ihnen M., gleich den M. vE: die nehmlichen M.



13 Herr segnete ihn. \*Und er ward ein großer Mann, ging und nahm zu, bis er fast groß ward, \*daß er viel Guts hatte an kleinem und großem Vieh, und ein groß Gefinde. 15 Darum neideten ihn die Philister, \*und verstopften alle Brunnen, die seines Vaters Knechte gegraben hatten zur Zeit Abrahams, seines Vaters, und füllten sie mit Erde; 16 \*daß auch Abimelech zu ihm sprach: Zeich von uns, denn du bist uns zu mächtig geworden.

17 Da zog Isaak von dannen, und schlug sein Gezelt auf im Grunde Gerar, und wohnete allda, \*und ließ die Wasserbrunnen wieder aufgraben, die sie zu Abrahams Zeiten, seines Vaters, gegraben hatten, welche die Philister verstopfet hatten nach Abrahams Tode, und nannte sie mit denselben Namen, da sie sein Vater mit genannt hatte. 19 \*Auch gruben Isaaks Knechte im Grunde, und fanden daselbst einen Brunnen lebendigen Wassers. \*Aber die Hirten von Gerar zankten mit den Hirten Isaaks und sprachen: Das Wasser ist unser. Da hieß er den Brunnen Esek, darum, daß sie ihm da 21 Unrecht gethan hatten. \*Da gruben sie einen andern Brunnen, da zankten sie auch 22 über, darum hieß er ihn Sitna. \*Da machte er sich von dannen und grub einen andern Brunnen, da zankten sie sich nicht über, darum hieß er ihn Rehoboth und sprach: Nun hat uns der Herr Raum gemacht, und uns wachsen lassen im Lande.

23 Darnach zog er von dannen gen Bersabee. \*Und der Herr erschien ihm in derselben Nacht und sprach: Ich bin deines Vaters Abrahams Gott. Fürchte dich nicht, denn Ich bin mit dir, und will dich segnen und deinen Samen mehren um meines Knechtes Abrahams willen. \*Da bauete er einen Altar daselbst, und predigte von dem Namen des Herrn, und richtete daselbst

13. A.A: sehr groß.

15. U.L: Brünne.

19. A: fanden Quellwasser.

20. da mit ihm gezankt hatten. A: Aber auch da ward Zank zwischen ic. Darum nannte er ob dem, was sich zugetragen hatte, den Namen des Br. Lästzung.

21. vE: auch über diesen stritten sie sich. A: deswegen

Pr.10,22. dixitque ei Dominus. \*Et locupletatus est homo, et ibat proficiens atque succrescens, donec magnus vehementer effectus est; \*habuit quoque possessiones ovium et armentorum et familiae plurimum. Ob hoc invidentes ei Palaestini, \*omnes puteos, quos 21,25a. foderant servi patris illius Abraham, illo tempore obstruxerunt, implentes humo; \*in tantum, ut ipse Abimelech 16 diceret ad Isaac: Recede a nobis, quoniam potentior nobis factus es valde.

Et ille discedens, ut veniret ad torrentem Gerarae habitaretque ibi, \*rursum fodit alios puteos, quos foderant servi patris sui Abraham et quos illo mortuo olim obstruxerant Philisthim, appellavitque eos eisdem nominibus quibus ante pater vocaverat. \*Foderuntque in torrente, et 19 repererunt aquam vivam. \*Sed et 20 ibi jurgium fuit pastorum Gerarae adversus pastores Isaac, dicentium: Nostra est aqua! quam ob rem nomen putei, ex eo quod acciderat, vocavit Calumniam. \*Foderunt autem et 21 alium; et pro illo quoque rixati sunt, appellavitque eum Inimicitias. \*Profectus inde fodit alium puteum, pro quo non contenderunt; itaque vocavit nomen ejus Latitudo, dicens: Nunc dilatavit nos Dominus et fecit crescere super terram.

Ascendit autem ex illo loco in Bersabee, \*ubi apparuit ei Dominus in ipsa nocte, dicens: Ego sum Deus Abraham patris tui; noli timere, quia ego tecum sum! benedicam tibi et multiplicabo semen tuum propter servum meum Abraham. \*Itaque aedificavit ibi altare, et invocato nomine Domini extendit tabernaculum,

23. Al.† (p. autem) Isaac.

gen bekamen s. Streit ... Feindschaft.

22. brach er v. d. auf. dW: u. wir werden wachsen. vE: nehmen zu. B: daß wir fruchtbar sein können. A: u. machet, daß w. wachsen. — 23. hinauf g. B.

25. dW.vE.A: rief den H. (Jehovahs) an (und) schlug (daselbst) sein Zelt auf.



## XXVI.

Abimelech cum Isaaco foedus. Esavi uxores.

αὐτοῦ· ὥρυσαν δὲ ἐκεῖ οἱ παῖδες Ἰσαὰκ φρέαρ  
'ἐν τῇ φάραγγι Γεράρων'.

26 Καὶ Ἀβιμέλεχ ἐπορεύθη πρὸς αὐτὸν ἀπὸ  
Γεράρων, καὶ Ὁχοζὰθ ὁ νυμφαγωγὸς αὐτοῦ,  
καὶ Φιχὼλ ὁ ἀρχιστράτηγος τῆς δυνάμεως  
αὐτοῦ, 27 καὶ εἶπεν αὐτοῖς Ἰσαὰκ· Ἰνατί  
ἦλθετε πρὸς με; ὑμεῖς δὲ ἐμισήσατέ με καὶ  
ἐξαπεστείλατέ με ἀφ' ὑμῶν. 28 Οἱ δὲ εἶπαν·  
Ἰδόντες ἐωράκαμεν ὅτι ἦν κύριος μετὰ σοῦ,  
καὶ εἶπαμεν· Γενέσθω ἄρα ἀνὰ μέσον ἡμῶν  
καὶ ἀνὰ μέσον σου, καὶ διαθυσόμεθα μετὰ  
σοῦ διαθήκη, 29 μὴ ποιῆσαι μεθ' ἡμῶν κα-  
κόν, καθότι οὐκ ἐβδελυσάμεθά σε ἡμεῖς, καὶ  
ὄν τρόπον ἐχρησάμεθά σοι " καλῶς καὶ ἐξ-  
απεστείλαμέν σε μετ' εἰρήνης· 'καὶ' νῦν εὐλο-  
γημένος σὺ ὑπὸ κυρίου. 30 Καὶ ἐποίησεν  
αὐτοῖς δοχὴν, καὶ ἔφαγον καὶ ἔπιον. 31 Καὶ  
ἀναστάντες τὸ πρῶν ὥμοσεν ἕκαστος τῷ πλη-  
σίον", καὶ ἐξαπέστειλεν αὐτοὺς Ἰσαὰκ, καὶ ἀπώ-  
χοντο ἀπ' αὐτοῦ μετὰ σωτηρίας. 32 Ἐγέν-  
ετο δὲ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ παραγενόμενοι  
οἱ παῖδες Ἰσαὰκ ἀπήγγειλαν αὐτῷ περὶ τοῦ  
φρέατος οὗ ὥρυσαν, καὶ εἶπαν· \* Οὐχ εὗρο-  
μεν ὕδωρ. 33 Καὶ ἐκάλεσεν αὐτὸ ὄρκος. Διὰ  
τοῦτο 'ἐκάλεσεν' ὄνομα τῇ πόλει ἐκείνῃ φρέαρ  
ὄρκου ἕως τῆς σήμερον ἡμέρας.

34 Ἦν δὲ Ἡσαῦ ἐτῶν τεσσαράκοντα, καὶ  
ἔλαβε γυναῖκα τὴν Ἰουδὶθ θυγατέρα Βεῆρ  
τοῦ Χετταίου, καὶ τὴν Βασεμὰθ θυγατέρα  
Ἐλὼν τοῦ Χετταίου. 35 Καὶ ἦσαν ἐρίζουσαι  
τῷ Ἰσαὰκ καὶ τῇ Ρεβέκκᾳ.

**XXVII.** Ἐγένετο δὲ μετὰ τὸ γηρᾶσαι τὸν  
Ἰσαὰκ, καὶ ἡμβλύνθησαν οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ  
τοῦ ὁρᾶν, καὶ ἐκάλεσεν Ἡσαῦ τὸν υἱὸν αὐ-  
τοῦ τὸν πρεσβύτερον καὶ εἶπεν αὐτῷ· Τίέ  
μου. Καὶ εἶπεν· Ἰδοὺ ἐγώ. 2 Καὶ εἶπεν·  
Ἰδοὺ γεγήρακα 'καὶ' οὐ γινώσκω τὴν ἡμέραν

25. AEX\* ἐν τῇ φ. Γερ. 27. AX: ἦλθατε. AEX:  
ἀπεστείλατε. 28. AFX: Καὶ εἶπ. 29. AEX: ποιή-  
σειν... σὺ εὐλογητός. 31. AX: ὥμοσαν (etiam E):  
ἄθροπος τῷ πλ. αὐτῶ. 33. AX (pro αὐτό): τὸ ὄνο-  
μα αὐτῶ. AFX: τὸ ὄν. AEX\* ἐκείνῃ. 34. AB\* (pr.)  
τὴν (+FX). B\* (ult.) τῶ (+AEX). AEX (pro alt. Χεττ.)  
Εὐαίς. — 1. AFX\* (pr.) τὸν. AX (bis): εἶπεν αὐτῷ.

26. B: reifete. B.dW: Heer-Oberster. vE.A: Heer-  
führer. — 27. vE: da ihr ... fortgewiesen habt.  
A: einem Menschen, den ... vertrieben habt.

28. augenscheinlich. B: allerdings.

שם אהלו ויכרו-שם עבדי-יצחק  
26 באר: ואבימלך הלקח אליו מזרר  
ואחזת מרעהו ופיקל שר-צבאו:  
27 ויאמר אליהם יצחק מהיע באתם  
אלי ואתם שנאתם אתי ותשליחני  
28 מאתכם: ויאמרו ראו ראינו כי-היה  
יהוה עמך ונאמר תהי נא אלה  
בינותינו בינינו ובינך ונכרתה ברית  
29 עמך: אם-תעשה עמנו רעה כאשר  
לא נגענוך וכאשר עשינו עמך רק-  
טוב ונשלחה בשלום אתה עתה  
ל ברך יהוה: ויעש להם משתה  
31 ויאכלו וישתו: וישכימו בבקר  
וישבועו איש לאחיו וישלחם יצחק  
32 והלכו מאתו בשלום: ויהי ביום  
ההוא ויבאו עבדי יצחק ויגדו לו  
על-אדות הבאר אשר חפרו ויאמרו  
33 לו מצאנו מים: ויקרא אתה שבעה  
על-פן שם-העיר באר שבע עד היום  
34 תהיה: ויהי עשו בן-ארבעים  
שנה ויקח אשה את-יהודית בת-  
בארי הקנזי ואת-בשמת בת-אילן  
לח הקנזי: ותהיו מרת ריח ליצחק  
ולרבקה:  
ס

**XXVII.** ויהי כי-זקן יצחק ותבהין  
עיניו מראת ויקרא את-עשו בןו  
הגדל ויאמר אליו בלי ויאמר אליו  
2 הנהני: ויאמר הנה-נא זקנתי לא

v. 2. פתח באות נח

29. nichts denn Gutes. dW: uns nichts Uebles th.  
A: Böses. B: mit uns nicht böse handelst. vE: Du  
sollst uns kein Leid thun. (A: in Frieden voll des Ge-  
gens vom Herrn.)



seine Hütte auf, und seine Knechte gruben daselbst einen Brunnen.

26 Und Abimelech ging zu ihm von Gerar, und Phicol, sein Freund, und Phicol, sein Feldhauptmann. \*Aber Isaak sprach zu ihnen: Warum kommt ihr zu mir? Hasset ihr mich doch, und habt mich von 28 euch getrieben. \*Sie sprachen: Wir sehen mit sehenden Augen, daß der Herr mit dir ist. Darum sprachen wir: Es soll ein Eid zwischen uns und dir sein, und wollen einen 29 Bund mit dir machen, \*daß du uns keinen Schaden thust, gleichwie wir dich nicht angetastet haben, und wie wir dir nichts denn alles Gutes gethan haben und dich mit Frieden ziehen lassen. Du aber bist nun 30 der Gesegnete des Herrn. \*Da machte er ihnen ein Mahl, und sie aßen und tranken. 31 \*Und des Morgens frühe standen sie auf und schwur einer dem andern, und Isaak ließ sie gehen, und sie zogen von ihm mit 32 Frieden. \*Desselben Tages kamen Isaaks Knechte und sagten ihm an von dem Brunnen, den sie gegraben hatten, und sprachen 33 zu ihm: Wir haben Wasser gefunden. \*Und er nannte ihn Saba, daher heißt die Stadt Bersaba bis auf den heutigen Tag.

34 Da Esau vierzig Jahre alt war, nahm er zum Weibe Judith, die Tochter Beri des Hethiters, und Basmath, die Tochter Elons des Hethiters. \*Die machten beide Isaak und Rebecca eitel Herzeleid.

**XXVII.** Und es begab sich, da Isaak war alt geworden, daß seine Augen dunkel wurden zu sehen, rief er Esau, seinen größern Sohn, und sprach zu ihm: Mein Sohn! Er aber antwortete ihm: Sie bin 2 ich. \*Und er sprach: Siehe, ich bin alt geworden, und weiß nicht, wenn ich sterben

praecepitque servis suis ut foderent puteum.

Ad quem locum cum venissent de 26  
21,22. Geraris Abimelech et Ochozath amicus illius, et Phicol dux militum, \*locutus est eis Isaac: Quid venistis 27  
ad me, hominem quem odistis et expulistis a vobis? \*Qui responderunt: 28  
21,22s. Vidimus tecum esse Dominum, et idcirco nos diximus: Sit juramentum inter nos, et ineamus foedus, \*ut non 29  
facias nobis quidquam mali, sicut et nos nihil tuorum attigimus, nec fecimus quod te laederet, sed cum pace  
24,31. dimisimus auctum benedictione Domini. \*Fecit ergo eis convivium, et 30  
Ps. 115, 15 post cibum et potum \*surgentes 31  
31,46. mane juraverunt sibi mutuo, dimisitque eos Isaac pacifice in locum suum. \*Ecce autem venerunt in 32  
21,32. ipso die servi Isaac, annuntiantes ei de puteo, quem foderant, atque dicentes: Invenimus aquam. \*Unde appellavit eum Abundantiam, et nomen 33  
21,31. urbi impositum est Bersabee usque in praesentem diem.

Esau vero quadragenarius duxit 34  
36,2s. uxores, Judith filiam Beeri Hethaei, (4,19. et Basemath filiam Elon ejusdem loci, \*quae ambae offenderant animum 35  
27,46. Isaac et Rebeckae. 24,3.

**Senuit autem Isaac et XXVII.**  
48,10. caligaverunt oculi ejus, et videre non poterat, vocavitque Esau filium suum majorem et dixit ei: Fili mi. Qui respondit: Adsum. \*Cui pater: 2  
Vides, inquit, quod senuerim et igno-

35. U.L.: Herzeleide.

1. U.L.: seinem gr. Sohn.

30. A: u. als f. gegessen u. getrunken ...

31. vE: f. schwuren sich gegenseitig. A: einander. dW.vE.A: entließ sie. A: in Fr. an ihren Ort.

32. B: zeigten ihm an wegen d. Sache d. Brunnens. vE: ihm Anzeige machten v. dem Br. dW.A: berichteten. (dW: v. einem Br.?)

33. (A: Ueberfluß.) B.dW.A: diesen Tag.

34. A: zu Weibern.

28. Al.: nunc (pro nos).

31. Al.: in domum suam.

34. Al.: uxorem.

35. viel S. dW.vE.A: waren ein (das) S. für S. (Isaaks ...) B: w. eine Betrübniß des Geistes dem ...

1. und f. A. vE: trüb. B.vE: (so) daß f. nicht sahen. dW: blöde waren zum Sehen. A: ward alt, f. A. wurden blöde u. f. Gesicht verlor sich. B.dW.vE.A: älteren.

2. A: Du siehst, daß ic. B.dW.vE.A: den Tag meines Todes.



## XXVII.

Isaaci filio benedicturi mandata matrisque fraus.

τῆς τελευτῆς μου. <sup>3</sup> Nūn οὖν λάβε τὸ σκευὸς σου, τὴν τε φαρέτραν <sup>11</sup> καὶ τὸ τόξον <sup>12</sup>, καὶ ἔξελθε εἰς τὸ πεδῖον καὶ θήρευσόν μοι θήραν, <sup>4</sup> καὶ ποιήσόν μοι ἐδέσματα, ὡς φιλῶ <sup>13</sup> ἐγώ, καὶ ἐνεγκέ μοι ἵνα φάγω, ὅπως εὐλογήσῃ σε ἡ ψυχὴ μου πρὶν ἀποθανεῖν με.

<sup>5</sup> Ρεβέκκα δὲ ἤκουσε λαλοῦντος Ἰσαὰκ πρὸς Ἡσαῦ τὸν υἱὸν αὐτοῦ. Ἐπορεύθη δὲ Ἡσαῦ εἰς τὸ πεδῖον, θηρεῦσαι θήραν τῷ πατρὶ αὐτοῦ. <sup>6</sup> Ρεβέκκα δὲ εἶπε πρὸς τὸν Ἰακώβ τὸν υἱὸν αὐτῆς <sup>14</sup> τὸν ἐλάσσω. Ἴδε, ἤκουσα τοῦ πατρὸς σου λαλοῦντος πρὸς Ἡσαῦ τὸν ἀδελφόν σου, λέγοντος. <sup>7</sup> Ἐνεγκόν μοι θήραν καὶ ποιήσόν μοι ἐδέσματα, ἵνα φαγὼν εὐλογήσω σε ἐναντίον κυρίου πρὸ τοῦ ἀποθανεῖν με. <sup>8</sup> Nūn οὖν, υἱέ μου, ἄκουσόν μου, καθὰ ἐγώ σοι ἐντέλλομαι, <sup>9</sup> καὶ πορευθεὶς εἰς τὰ πρόβατα λάβε μοι ἐκεῖθεν δύο ἐρίφους ἀπαλούς καὶ καλούς, καὶ ποιήσω αὐτούς ἐδέσματα τῷ πατρὶ σου, ὡς φιλεῖ, <sup>10</sup> καὶ εἰσέλσεις τῷ πατρὶ σου καὶ φάγεται, ὅπως εὐλογήσῃ σε ὁ πατήρ σου πρὸ τοῦ ἀποθανεῖν αὐτόν. <sup>11</sup> Εἶπε δὲ Ἰακώβ πρὸς Ρεβέκκαν τὴν μητέρα αὐτοῦ. Ἔστιν Ἡσαῦ ὁ ἀδελφός μου ἀνὴρ δασύς, ἐγὼ δὲ ἀνὴρ λεῖος. <sup>12</sup> μήποτε ψηλαφήσῃ με ὁ πατήρ, καὶ ἔσομαι ἐναντίον αὐτοῦ ὡς καταφρονῶν, καὶ ἐπάξω ἐπ' ἐμαυτὸν κατάραν καὶ οὐκ εὐλογίαν. <sup>13</sup> Εἶπε δὲ αὐτῷ ἡ μήτηρ. Ἐπ' ἐμὲ ἡ κατάρα σου, τέκνον· μόνον ἐπάκουσόν μου τῆς φωνῆς καὶ πορευθεὶς ἐνεγκέ μοι.

<sup>14</sup> Πορευθεὶς δὲ ἔλαβε καὶ ἤνεγκε τῇ μητρὶ <sup>15</sup>, καὶ ἐποίησεν ἡ μήτηρ αὐτοῦ ἐδέσματα, καθὰ ἐφίλει ὁ πατήρ αὐτοῦ. <sup>15</sup> Καὶ λαβοῦσα Ρεβέκκα τὴν στολὴν Ἡσαῦ τοῦ υἱοῦ αὐτῆς τοῦ πρεσβυτέρου τὴν καλήν, ἣ ἦν παρ' αὐτῇ ἐν τῷ οἴκῳ, ἐνέδυσεν αὐτὴν Ἰακώβ τὸν υἱὸν αὐτῆς τὸν νεώτερον, <sup>16</sup> καὶ τὰ δέρματα τῶν ἐρίφων περιέθηκεν ἐπὶ τοὺς βραχίονας αὐτοῦ καὶ ἐπὶ τὰ γυμνά τοῦ τραχήλου αὐτοῦ. <sup>17</sup> Καὶ ἔδωκε τὰ ἐδέσματα καὶ τοὺς ἄρτους, οὓς ἐποίησεν, εἰς τὰς χεῖρας Ἰακώβ τοῦ υἱοῦ αὐ-

3. A<sup>1</sup>\* σ8. 4. A: ἐνεγκον... πρὸ τ8 (FX: πρὶν ἢ) ἀποθ. με. 6. AEFX\* (pr.) τὸν. AFX: ἐγὼ ἤκ. 8. A<sup>1</sup>X\* (pr.) μ8. AX: ἐγὼ ἐντ. σοι. 12. AFX† (p. πατήρ) μ8. 13. AX: ὑπάκουσον τῆς φ. μ8. 14. A<sup>2</sup>X: μητρὶ αὐτῇ. 15. AX† (a. ἐνέδ.) καὶ. AEX\* αὐτὴν. 16. FX (bis): περι.

3. dW: dein Jagdgeräthe. vE: deine Geräthe. A: dein. dW: jage mir. vE: erjage. (A: u. wenn du etwas erjagt hast.)

3 יָדַעְתִּי יוֹם מוֹתִי: וְעַתָּה שָׂא-נָא כְלִיךָ תְּלִיךָ וְקִשְׁתְּךָ וְצֵא הַשָּׂדֶה וְצוּדָה לִי צִידָה: וְעָשִׂה-לִּי מִטְעָמִים כַּאֲשֶׁר אֶהְבֵּתִי וְהָבִיאתָ לִי וְאָכְלָה בְּעֵבֶיר תְּבָרַכְךָ נַפְשִׁי בְּטָרִם אֲמוֹת: 4 וְרִבְקָה שָׁמַעַת בְּדִבְרֵי יִצְחָק אֶל-עֲשׂו בְּנוֹ וַיִּלֶּךְ עֲשׂו הַשָּׂדֶה לְצוּד צִיד לְהָבִיא: 6 וְרִבְקָה אָמְרָה אֶל-יַעֲקֹב בְּנֶה לְאִמֹּר הִנֵּה שָׁמַעְתִּי אֶת-אֲבִיךָ מִדְּבַר אֶל-עֲשׂו אָחִיךָ לְאִמֹּר: הָבִיאתָ לִי צִיד וְעָשִׂה-לִּי מִטְעָמִים וְאָכְלָה וְאִבְרַכְכָּה לְפָנַי יְהוָה לְפָנַי מוֹתִי: 8 וְעַתָּה בְנִי שָׁמַע בְּקֻלִּי לְאִשֶּׁר אָנִי מִצִּיָּה אֶתְךָ: לָךְ-נָא אֶל-הַצֹּאן וְקַח-לִּי מִשָּׁם שְׁנֵי גְדִיִּי עֲזִים טָבִים וְאֶעֱשֶׂה אֹתָם מִטְעָמִים לְאָבִיךָ כַּאֲשֶׁר אָהָב: 10 וְהִבֵּאתָ לְאָבִיךָ וְאָכַל בְּעֵבֶר אִשֶּׁר יִבְרַכְךָ לְפָנַי מוֹתִי: וַיֹּאמֶר יַעֲקֹב אֶל-רִבְקָה אִמּוֹ הֵן עֲשׂו אָחִי אִישׁ שָׂעִר וְאָנֹכִי אִישׁ חָלָק: אִוְלִי וּמִשְׁנֵי אָבִי וְהִייתִי בְּעֵינָיו כַּמֶּתְעַתֵּעַ וְהִבֵּאתִי עָלַי קָלָה וְלֹא בְרָכָה: 13 וְהָאִמֹּר עָלַי קָלָתְךָ בְנִי אֵךְ שָׁמַע בְּקֻלִּי וְלָךְ קַח-לִי: וַיִּלֶּךְ וַיִּקַּח וַיָּבֵא לְאִמּוֹ וַתַּעַשׂ אִמּוֹ מִטְעָמִים כַּאֲשֶׁר אָהָב טו אָבִיו: וַתִּקַּח רִבְקָה אֶת-בְּגָדֵי עֲשׂו בְּנֶה הַגָּדֹל הַחֲמֹדֶת אִשֶּׁר אֶתְהַבֵּית 16 וַתִּלְבַּשׂ אֶת-יַעֲקֹב בְּנֶה הַקָּטָן: וְאֵת עֹרֹת גְּדִיִּי הָעֲזִים הִלְבִּישָׁה עַל-יָדָיו 17 וְעַל חֻלְקֹת צִיָּאָרָיו: וַתִּתֵּן אֶת-הַמִּטְעָמִים וְאֶת-הַלֶּחֶם אֲשֶׁר עָשָׂתָה

ציר ק' 3. v.

4. feines Essen. B: schmackhafte Speise. dW: bereite mir ein Leckergericht, wie ichs liebe. vE: schmackh. Ger.



## Die Böcklein und ihre Felle.

## XXVII.

3 soll. \*So nimm nun deinen Zeug, Köcher  
und Bogen, und gehe aufs Feld, und fange  
4 mir ein Wildpret, \*und mache mir ein Es-  
sen, wie ichs gern habe, und bringe mirs  
herein, daß ich esse, daß dich meine Seele  
segne, ehe ich sterbe.  
5 Rebecca aber hörte solche Worte, die  
Isaak zu seinem Sohne Esau sagte. Und  
Esau ging hin aufs Feld, daß er ein Wild-  
6 pret jagete und heim brächte. \*Da sprach  
Rebecca zu Jakob, ihrem Sohn: Siehe, ich  
habe gehört deinen Vater reden mit Esau,  
7 deinem Bruder, und sagen: \*Bringe mir ein  
Wildpret und mache mir Essen, daß ich esse  
und dich segne vor dem Herrn, ehe ich sterbe.  
8 \*So höre nun, mein Sohn, meine Stimme,  
9 was ich dich heiße. \*Gehe hin zu der  
Heerde und hole mir zwei gute Böcklein,  
daß ich deinem Vater ein Essen davon mache,  
10 wie ers gerne hat. \*Das sollst du deinem  
Vater hinein tragen, daß er esse, auf daß  
11 er dich segne vor seinem Tode. \*Jakob  
aber sprach zu seiner Mutter Rebecca: Siehe,  
mein Bruder Esau ist rauch, und ich glatt,  
12 \*so möchte vielleicht mein Vater mich be-  
greifen, und würde vor ihm geachtet, als  
ob ich ihn betrügen wollte, und brächte über  
mich einen Fluch und nicht einen Segen.  
13 \*Da sprach seine Mutter zu ihm: Der Fluch  
sei auf mir, mein Sohn! gehorche nur mei-  
ner Stimme, gehe und hole mir.  
14 Da ging er hin und holte, und brachte  
es seiner Mutter. Da machte seine Mutter  
15 ein Essen, wie sein Vater gerne hatte, \*und  
nahm Esaus, ihres größern Sohnes, köst-  
liche Kleider, die sie bei sich im Hause hatte,  
und zog sie Jakob an, ihrem kleinern Sohne,  
16 \*aber die Felle von den Böcklein that sie  
ihm um seine Hände, und wo er glatt war  
17 am Halse, \*und gab also das Essen mit  
Brot, wie sie es gemacht hatte, in Jakobs

## 3. U.L: fähe.

5. hörte, was J. B: h. es, als J. zu ... redete.  
dW: h. wie ... vE: h. es wie J. mit ... redete. A: Als R.  
dieses geh. hatte. vE.A: u. E. aufs F. gegangen war.

7. vE: so will ich dich segnen. dW: vor meinem Tode.

8. B.dW: gehorche meiner St. vE: höre auf ...  
B: in dem, was. dW.vE: (dem) was ich dir gebiete.  
(A: folge nur meinem Rathe!)

9. Ziegenböcklein. A: Böckl. von den besten.

11. B: ein haarichter Mann ... ein glatter M. vE:  
haariger. dW.A: behaart.

rem diem mortis meae. \*Sume arma 3  
25,27. tua, pharetram et arcum, et egre-  
dere foras, cumque venatu aliquid  
apprehenderis, \*fac mihi inde pulmen- 4  
tum, sicut velle me nosti, et affer ut  
comedam et benedicat tibi anima  
mea, antequam moriar.

Quod cum audisset Rebecca et 5  
ille abiisset in agrum, ut jussionem  
patris impleret, \*dixit filio suo Jacob: 6  
Audi patrem tuum loquentem cum  
Esau fratre tuo et dicentem ei:  
\*Affer mihi de venatione tua et fac 7  
cibos, ut comedam et benedicam  
tibi coram Domino, antequam moriar.  
\*Nunc ergo, fili mi, acquiesce con- 8  
siliis meis, \*et pergens ad gregem 9  
affer mihi duos hoedos optimos, ut  
faciam ex eis escas patri tuo, quibus  
libenter vescitur. \*Quas cum intu- 10  
leris et comederit, benedicat tibi, pri-  
usquam moriatur. \*Cui ille respon- 11  
dit: Nosti, quod Esau frater meus  
25,25;27. homo pilosus sit et ego levis; \*si 12  
attrectaverit me pater meus et sense-  
rit, timeo, ne putet me sibi voluisse  
illudere et inducam super me male-  
dictionem pro benedictione. \*Ad 13

25,29;  
Sir.3,10; quem mater: In me sit, ait, ista ma-  
Act.5,29. ledictio, fili mi! tantum audi vocem  
(Gen. 25,23,33. meam et pergens affer quae dixi.

Abiit et attulit deditque matri. 14  
Paravit illa cibos, sicut velle noverat  
patrem illius. \*Et vestibibus Esau 15  
valde bonis, quas apud se habebat  
domi, induit eum, \*pelliculasque hoe- 16  
dorum circumdedit manibus, et colli  
nuda protexit. \*Deditque pulmen- 17  
tum, et panes, quos coxerat, tra-

## 12. S: inducat.

12. als ein Betrüger. dW.vE: betasten. B: würde  
in seinen Augen sein. dW: dann wäre ich in f. M.  
wie ... vE: dann bin ich. dW: br. Fl. ... nicht S.  
vE: keinen S. A: statt des S.

13. Dein Fl. B: Der Fl. gegen dich. vE: Auf mir  
ruhe. dW: Auf mich komme.

15. dW.vE: älteren ... jüngeren.

16. vE: um den Hals, wo er gl. w. A: bedeckte die  
Blöße des Halses?

17. dW.vE.A: u. das Br. (A: das sie gebacken.)



## XXVII.

## Isaacus Jacobo deceptus benedixit.

τῆς. <sup>18</sup> Καὶ εἰσήνεγκε τῷ πατρὶ αὐτοῦ· εἶπε δέ· Πάτερ <sup>11</sup>. Ὁ δὲ εἶπεν· Ἴδου ἐγώ· τίς εἶ σὺ, τέκνον; <sup>19</sup> Καὶ εἶπεν Ἰακώβ τῷ πατρί <sup>11</sup>. Ἐγὼ Ἡσαῦ, ὁ πρωτότοκός σου, πεποίηκα καθὰ ἐλάλησάς μοι· ἀναστὰς κάθισον καὶ φάγε ἀπὸ τῆς θήρας μου, ὅπως εὐλογήσῃ με ἡ ψυχὴ σου. <sup>20</sup> Εἶπε δὲ Ἰσαὰκ τῷ υἱῷ αὐτοῦ· Τί τοῦτο, ὃ ταχὺ εὗρες, ὦ τέκνον; Ὁ δὲ εἶπεν· Ὁ παρέδωκε κύριος ὁ θεός σου ἐναντίον μου. <sup>21</sup> Εἶπε δὲ Ἰσαὰκ τῷ Ἰακώβ· Ἐγγισόν μοι καὶ ψηλαφήσω σε, τέκνον, εἰ σὺ εἶ ὁ υἱός μου Ἡσαῦ ἢ οὐ. <sup>22</sup> ἤγγισε δὲ Ἰακώβ πρὸς Ἰσαὰκ τὸν πατέρα αὐτοῦ, καὶ ἐψηλάφησεν αὐτὸν καὶ εἶπεν· Ἡ μὲν φωνὴ φωνὴ Ἰακώβ, αἱ δὲ χεῖρες χεῖρες Ἡσαῦ. <sup>23</sup> Καὶ οὐκ ἐπέγνω αὐτόν· ἦσαν γὰρ αἱ χεῖρες αὐτοῦ ὡς αἱ χεῖρες Ἡσαῦ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ δασεῖαι. Καὶ εὐλόγησεν αὐτόν <sup>24</sup> καὶ εἶπε· Σὺ εἶ ὁ υἱός μου Ἡσαῦ; Ὁ δὲ εἶπεν· Ἐγώ. <sup>25</sup> Καὶ εἶπε· Προςάγαγέ μοι καὶ φάγομαι ἀπὸ τῆς θήρας σου, τέκνον, ἵνα εὐλογήσῃ σε ἡ ψυχὴ μου. Καὶ προσήνεγκεν αὐτῷ καὶ ἔφαγε, καὶ εἰσήνεγκεν αὐτῷ οἶνον καὶ ἔπιε. <sup>26</sup> Καὶ εἶπεν αὐτῷ Ἰσαὰκ ὁ πατήρ αὐτοῦ· Ἐγγισόν μοι καὶ φίλησόν με, τέκνον. <sup>27</sup> Καὶ ἐγγίσας ἐφίλησεν αὐτόν· καὶ ὠσφράνθη τὴν ὀσμὴν τῶν ἱματίων αὐτοῦ, καὶ εὐλόγησεν αὐτόν καὶ εἶπεν· Ἴδου ὀσμὴ τοῦ υἱοῦ μου ὡς ὀσμὴ ἀγροῦ 'πλήρους', ὃν εὐλόγησε κύριος, <sup>28</sup> καὶ δώῃ σοι ὁ θεὸς ἀπὸ τῆς δρόσου τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἀπὸ τῆς πιότητος τῆς γῆς καὶ πλῆθος σίτου καὶ οἴνου, <sup>29</sup> καὶ δουλευσάτωσαν σοι ἔθνη καὶ προσκυνησάτωσάν σοι ἄρχοντες, καὶ γίνου κύριος τοῦ ἀδελφοῦ σου, καὶ προσκυνήσουσί σοι οἱ υἱοὶ τοῦ πατρός σου· ὁ καταρώμενός σε ἐπικατάρατος, ὁ δὲ εὐλογῶν σε εὐλογημένος.

<sup>30</sup> Καὶ ἐγένετο μετὰ τὸ παύσασθαι Ἰσαὰκ εὐλογοῦντα Ἰακώβ τὸν υἱὸν αὐτοῦ, καὶ ἐγένετο, ὡς ἂν ἐξῆλθεν Ἰακώβ ἀπὸ προσώπου Ἰσαὰκ

18. AX† (p. II.) μ8. 19. A† (p. Ιακ.) ὁ υἱὸς αὐτῆς. AFX† (p. πατρί) αὐτῆς. AX: ἐποίησα. AEX\* ἀπὸ. 20. A†X\* σ8. 22. AX\* μὲν. 25. A (pro ἵνα) ὅπως. 28. AX† (p. 80.) ἄνωθεν. 29. AFX(bis): προσκυνήσουσι. AX (pro tert. σοι) σε. 30. AX† (p. εὐλ.) τὸν. AFX\* ἄν.

19. dein Erstgeborener.

20. dW: ließ mirs begegnen. vE: hat es mir zuge-  
trieben!! B: Diemeil ... mirs hat lassen entgegen-  
kommen.

18 בִּיד יַעֲקֹב בְּנֵה: וַיָּבֹא אֶל-אָבִיו  
וַיֹּאמֶר אָבִי וַיֹּאמֶר הֲלֹנִי מִי אַתָּה  
19 בְּנִי: וַיֹּאמֶר יַעֲקֹב אֶל-אָבִיו אֲנֹכִי  
עָשׂו בְּכֹרֶךָ עָשִׂיתִי כַּאֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ  
אֵלַי קוּם-נָא שָׁבָה וְאָכְלָה מִצִּידִי  
כ בַּעֲבוּר תְּבַרְכֵנִי נִפְשֶׁךָ: וַיֹּאמֶר יַצְחָק  
אֶל-בָּנָו מִה-זֶּה מִתְּרַף לְמִצָּא בְנִי  
וַיֹּאמֶר כִּי הִקְרַת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְפָנַי:  
21 וַיֹּאמֶר יַצְחָק אֶל-יַעֲקֹב בְּשֵׁה-נָא  
וְאִמְשֶׁךָ בְנִי הֲאֵתָה זֶה בְנִי עָשׂו  
22 אִם-לֹא: וַיַּגֵּשׁ יַעֲקֹב אֶל-יַצְחָק אָבִיו  
וַיִּמְשָׁהוּ וַיֹּאמֶר הֲקֵל קוֹל יַעֲקֹב  
23 וְהַיִּדִים יָדֵי עָשׂו: וְלֹא הִכִּירוּ כִּי-הָיוּ  
יָדָיו כִּידֵי עָשׂו אֲחִיו שְׂעֵרֶת וַיְבַרְכֵהוּ:  
24 וַיֹּאמֶר אַתָּה זֶה בְנִי עָשׂו וַיֹּאמֶר אָנִי:  
כֹּה וַיֹּאמֶר הַגֵּשָׁה לִי וְאָכְלָה מִצִּיד בְנִי  
לְמַעַן תְּבַרְכֶּךָ נַפְשִׁי וַיַּגֵּשׁ-לּוֹ וַיֹּאכְלֵל  
26 וַיָּבֹא לוֹ יֵין וַיִּשָּׂף: וַיֹּאמֶר אֵלָיו  
יַצְחָק אָבִיו בְּשֵׁה-נָא וַיִּשְׁקֵה-לִי בְנִי:  
27 וַיַּגֵּשׁ וַיִּשְׁק-לּוֹ וַיֵּרֶח אֶת-רִיחַ בְּגָדָיו  
וַיְבַרְכֵהוּ וַיֹּאמֶר רֵאֵה רֵיחַ בְנִי  
28 כְּרִיחַ שְׂדֵה אֲשֶׁר בָּרַכְו יְהוָה: וַיִּתֵּן-  
לָהּ הָאֱלֹהִים מִטַּל הַשָּׁמַיִם וּמִשְׁמַנִּי  
29 הָאָרֶץ וְרֹב דָּגָן וְתִירֹשׁ: יַעֲבֹדֶיךָ  
עַמִּים וַיִּשְׁתַּחֲוּ לָהּ לְאֻמִּים יְהוָה  
גְּבִיר לְאֻלֵּיהֶּ וַיִּשְׁתַּחֲוּ לָהּ בְנֵי אֲמִךָ  
ל אֲרָרֶיךָ אֲרוּר וּמְבַרְכֶיךָ בְּרוּךְ: וַיְהִי  
כַּאֲשֶׁר כָּלָה יַצְחָק לְבָרֶךְ אֶת-יַעֲקֹב  
וַיְהִי אֵךְ יָצָא יַעֲקֹב מֵאֵת פָּנָיו

v. 29. ' וישתחוו ק

21. dW: ob du da. (B: du dieser. vE: du wirklich  
dieser ...?)

22. B.dW.A: und er betastete ihn, u. spr vE: Da  
bet. er.



## Jacobs Stimme, Esaus Hände und Geruch.

## XXVII.

18 Hand, ihres Sohnes. \*Und er ging  
hinein zu seinem Vater und sprach: Mein  
Vater! Er antwortete: Wie bin ich. Wer  
19 bist du, mein Sohn? \*Jakob sprach zu  
seinem Vater: Ich bin Esau, dein erstge-  
borner Sohn, ich habe gethan, wie du mir  
gesagt hast; stehe auf, setze dich und isß von  
meinem Wildpret, auf daß mich deine Seele  
20 segne. \*Isaak aber sprach zu seinem Sohn:  
Mein Sohn, wie hast du so bald gefunden?  
Er antwortete: Der Herr, dein Gott, be-  
21 scherte mich. \*Da sprach Isaak zu Jakob:  
Tritt herzu, mein Sohn, daß ich dich be-  
greife, ob du siehest mein Sohn Esau, oder  
22 nicht. \*Also trat Jakob zu seinem Vater  
Isaak, und da er ihn begriffen hatte, sprach  
er: Die Stimme ist Jakobs Stimme, aber  
23 die Hände sind Esaus Hände. \*Und er  
kannte ihn nicht, denn seine Hände waren  
rauch, wie Esaus, seines Bruders, Hände,  
24 und segnete ihn, \*und sprach zu ihm: Bist  
du mein Sohn Esau? Er antwortete: Ja,  
25 ich bin. \*Da sprach er: So bringe mir  
her, mein Sohn, zu essen von deinem Wild-  
pret, daß dich meine Seele segne. Da brachte  
er ihm, und er aß, und trug ihm auch  
26 Wein hinein, und er trank. \*Und Isaak,  
sein Vater, sprach zu ihm: Komm her und  
27 küsse mich, mein Sohn. \*Er trat hinzu  
und küßte ihn. Da roch er den Geruch  
seiner Kleider, und segnete ihn und sprach:  
Siehe, der Geruch meines Sohnes ist wie  
ein Geruch des Feldes, daß der Herr geseg-  
28 net hat. \*Gott gebe dir vom Thau des  
Himmels und von der Fettigkeit der Erde,  
29 und Korn und Wein die Fülle. \*Völker  
müssen dir dienen, und Leute müssen dir zu  
Fuße fallen. Sei ein Herr über deine Brü-  
der, und deiner Mutter Kinder müssen dir  
zu Fuße fallen. Verflucht sei, wer dir  
flucht! gesegnet sei, wer dich segnet!

30 Als nun Isaak vollendet hatte den Segen  
über Jakob, und Jakob kaum hinaus ge-

28. U.L: Korn und Weins.

23. dW.vE.A: erkannte.

24. dW: Du da bist ...? vE: Du bist also ...?

25. her, daß ich esse v. dem W. meines Sohnes.  
dW.vE: Stelle es mir her.

26. dW.vE: Tritt doch her (näher).

27. dW.vE.A: der Geruch. dW: eines Feldes.  
(A: vollen F.)

didit. \*Quibus illatis dixit: Pater 18  
mi! At ille respondit: Audio. Quis  
es tu, fili mi? \*Dixitque Jacob: Ego 19  
sum primogenitus tuus Esau; feci,  
sicut praecepisti mihi; surge, sede  
et comede de venatione mea, ut bene-  
dicat mihi anima tua. \*Rursumque 20  
Isaac ad filium suum: Quo modo, in-  
quit, tam cito invenire potuisti, fili  
mi? Qui respondit. Voluntas Dei fuit,  
ut cito occurreret mihi quod vole-  
bam. \*Dixitque Isaac: Accede huc, 21  
ut tangam te, fili mi! et probem,  
utrum tu sis filius meus Esau an  
non. \*Accessit ille ad patrem, et 22  
palpato eo dixit Isaac: Vox quidem  
vox Jacob est, sed manus manus  
sunt Esau. \*Et non cognovit eum, 23  
quia pilosae manus similitudinem ma-  
joris expresserant. Benedicens ergo  
illi \*ait: Tu es filius meus Esau? 24  
Respondit: Ego sum. \*At ille: Affer 25  
mihi, inquit, cibos de venatione tua,  
fili mi, ut benedicat tibi anima mea.  
Quos cum oblatos comedisset, obtu-  
lit ei etiam vinum; quo hausto  
\*dixit ad eum: Accede ad me et da 26  
mihi osculum, fili mi! \*Accessit et 27  
osculatus est eum. Statimque ut sen-  
sit vestimentorum illius fragrantiam,  
benedicens illi ait: Ecce odor filii  
mei sicut odor agri pleni, cui bene-  
dixit Dominus! \*Det tibi Deus de 28  
rore coeli et de pinguedine terrae  
abundantiam frumenti et vini. \*Et 29  
serviant tibi populi et adorent te tri-  
bus; esto dominus fratrum tuorum,  
et incurventur ante te filii matris  
tuae; qui maledixerit tibi, sit ille ma-  
ledictus, et qui benedixerit tibi, bene-  
dictionibus repleatur.

Vix Isaac sermonem impleverat, et 30

21. S: ad me. 27. Al.\* illi et pleni.

28. Al.† (in f.) et olei.

28. vE: von dem Fett. B: Mosis. dW: Fülle v. R.  
u. Mose. vE: M. u. Getreide in F.

29. dW.A: u. Stämme. vE: Nationen. B: vor  
dir sich bücken. dW.vE.A: beugen. dW.vE: Sei Herr.  
B: Werde ein H. B.dW.vE.A: Söhne.

30. B.vE: voll. hatte zu segnen (den) J. dW: sei-  
nen S. über J. geendigt.

Lev. 19, 11  
Eph. 4, 25.

Ps. 45, 9.  
Cant. 4, 11.

49, 25.  
Dt. 33, 13.  
Zach.  
8, 12.

v. 40.  
25, 23.  
2Sm. 8, 14  
1Rg. 22, 48  
2Rg. 14, 7.  
1Mc. 5, 3.  
63. 2Mc.  
10, 16;  
Gen. 12, 3.  
Nm. 24, 9.



## XXVII.

## Isaaci de Esau benedictio.

τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, καὶ Ἡσαῦ ὁ ἀδελφὸς αὐ-  
τοῦ ἦλθεν ἀπὸ τῆς θήρας <sup>31</sup>. Καὶ ἐποίησε  
καὶ αὐτὸς ἐδέσματα καὶ προσήνεγκε τῷ  
πατρὶ αὐτοῦ, καὶ εἶπε τῷ πατρί <sup>32</sup>. Ἀναστήτω  
ὁ πατήρ μου καὶ φαγέτω ἀπὸ τῆς θήρας τοῦ  
υἱοῦ αὐτοῦ, ὅπως εὐλογήσῃ με ἡ ψυχὴ σου.  
<sup>32</sup> Καὶ εἶπεν αὐτῷ Ἰσαὰκ ὁ πατήρ αὐτοῦ·  
Τίς εἶ σύ; Ὁ δὲ εἶπεν· Ἐγὼ εἰμι ὁ υἱός σου  
ὁ πρωτότοκος Ἡσαῦ. <sup>33</sup> Ἐξέστη δὲ Ἰσαὰκ  
ἐκστασιν μεγάλην σφόδρα, καὶ εἶπε· Τίς οὖν  
ὁ θηρεύσας μοι θήραν καὶ εἰσενέγκας μοι,  
καὶ ἔφαγον ἀπὸ πάντων πρὸ τοῦ ἐλθεῖν  
σε; καὶ εὐλόγησα αὐτόν, καὶ εὐλογημένος  
ἐσται. <sup>34</sup> Ἐγένετο δέ, ἡνίκα ἤκουσεν Ἡσαῦ  
τὰ ῥήματα τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Ἰσαὰκ, ἀνε-  
βόησε φωνὴν μεγάλην καὶ πικρὰν σφόδρα, καὶ  
εἶπεν <sup>35</sup>. Εὐλόγησον δὴ καμέ, πάτερ. Εἶπε  
δὲ αὐτῷ· Ἐλθὼν ὁ ἀδελφός σου μετὰ δόλου  
ἔλαβε τὴν εὐλογίαν σου. <sup>36</sup> Καὶ εἶπε· Δι-  
καίως ἐκλήθη τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰακώβ· ἐπτέρ-  
νικε γάρ με ἰδὼν δεύτερον τοῦτο, τὰ τε  
πρωτοτοκία μου εἴληφε, καὶ νῦν ἔλαβε τὴν  
εὐλογίαν μου. Καὶ εἶπεν Ἡσαῦ τῷ πατρὶ  
αὐτοῦ· Οὐχ ὑπελίπουν μοι εὐλογίαν, 'πάτερ';  
<sup>37</sup> Ἀποκριθεὶς δὲ Ἰσαὰκ εἶπε τῷ Ἡσαῦ· Εἰ  
κύριον αὐτόν πεποίηκά σου καὶ πάντας τοὺς  
ἀδελφούς αὐτοῦ πεποίηκα αὐτοῦ οἰκέτας, σίτω  
καὶ οἴνω ἐστήριξα αὐτόν· σοὶ δὲ τί ποιήσω,  
τέκνον; <sup>38</sup> Εἶπε δὲ Ἡσαῦ πρὸς τὸν πατέρα  
αὐτοῦ· Μὴ εὐλογία μία σοι ἐστὶ, πάτερ; εὐ-  
λόγησον δὴ καμέ, πάτερ. Κατανυχθέντος δὲ  
Ἰσαὰκ ἀνεβόησε φωνὴ Ἡσαῦ καὶ ἔκλαυσεν.  
<sup>39</sup> Ἀποκριθεὶς δὲ Ἰσαὰκ ὁ πατήρ αὐτοῦ εἶπεν  
αὐτῷ· Ἰδὼν ἀπὸ τῆς πιότητος τῆς γῆς ἐστὶ ἡ  
κατοίκησίς σου καὶ ἀπὸ τῆς δροῦσου τοῦ οὐρα-  
νοῦ ἄνωθεν, <sup>40</sup> καὶ ἐπὶ τῇ μαχαίρᾳ σου ζήσῃ·  
καὶ τῷ ἀδελφῷ σου δουλεύσεις, ἐστὶ δέ, ἡνίκα  
ἐὰν καθέλῃς καὶ ἐκλύσῃς τὸν ζυγὸν αὐτοῦ ἀπὸ

יִצְחָק אָבִיו וַעֲשׂו אָחִיו בָּא מִצִּיד׃  
<sup>31</sup> וַיַּעַשׂ גַּם-הוּא מִטַּעֲמִים וַיָּבֵא לְאָבִיו  
וַיֹּאמֶר לְאָבִיו יָקָם אָבִי וַיֵּאכַל מִצִּיד  
<sup>32</sup> בָּנֹו בְּעֶבֶר תְּבַרְכֵנִי נִפְשָׁךְ׃ וַיֹּאמֶר  
לוֹ יִצְחָק אָבִיו מִי-אַתָּה וַיֹּאמֶר אָנִי  
<sup>33</sup> בִּנְךָ בְּכֹרֶךָ עֲשׂו׃ וַיַּחֲרִד יִצְחָק חֲרָדָה  
גְּדֹלָה עַד-מָאֹד וַיֹּאמֶר מִי-אַפֹּוא הוּא  
הַצֵּד-צִיד וַיָּבֵא לוֹ וַאֲכַל מִכָּל בְּטָרָם  
תָּבֹוא וַאֲבִרְכֶהוּ גַם-בְּרוּךְ יִהְיֶה׃  
<sup>34</sup> כַּשְׁמַע עֲשׂו אֶת-דְּבָרֵי אָבִיו וַיִּצְעַק  
צַעֲקָה גְּדֹלָה וַמְרָה עַד-מָאֹד וַיֹּאמֶר  
לֹה לְאָבִיו בְּרַכֵּנִי גַם-אָנִי אָבִי׃ וַיֹּאמֶר  
בָּא אָחִיךָ בְּמַרְמָה וַיִּקַּח בְּרַכְתָּךְ׃  
<sup>36</sup> וַיֹּאמֶר הִכִּי קָרָא שְׁמוֹ יַעֲקֹב וַיַּעֲקֹבֵנִי  
זֶה פַעַמִּים אֶת-בְּכֹרְתִי לָקַח וְהִנֵּה  
עַתָּה לָקַח בְּרַכְתִּי וַיֹּאמֶר הֵלֹא-אַצְלָתָ  
<sup>37</sup> לִי בְרַכָּה׃ וַיַּעַן יִצְחָק וַיֹּאמֶר לַעֲשׂו  
הֵן גְּבִיר שְׁמִיתִיו לָךְ וְאֶת-כָּל-אָחִיו  
נָתַתִּי לוֹ לְעַבְדִּים וְדָגָן וְתִירָשׁ סִמְכִיתִיו  
<sup>38</sup> וְלֶכְתָּ אַפֹּוא מָה אַעֲשֶׂה בְנִי׃ וַיֹּאמֶר  
עֲשׂו אֶל-אָבִיו תְּבַרְכֶּה אַחַת הוּא-לָךְ  
אָבִי בְרַכֵּנִי גַם-אָנִי אָבִי וַיִּשָּׂא עֲשׂו  
<sup>39</sup> קָלוֹ וַיִּבֶּה׃ וַיַּעַן יִצְחָק אָבִיו וַיֹּאמֶר  
אֱלֹיו הִנֵּה מִשְׁמַנִּי הָאָרֶץ יִהְיֶה  
מִמּוֹשְׁבָךָ וּמִטָּל הַשָּׁמַיִם מֵעַל׃ וְעַל-  
חֲרָבֶךָ תִּחְיֶה וְאֶת-אָחִיךָ תַעֲבֹד וְהִיָּה  
כַּאֲשֶׁר תִּרְיֹד וּפְרִקְתָּ עָלָיו מֵעַל צִוְּאָרָךְ׃

v. 36. קמץ ב"ז פ

30. AX† (in f.) αὐτῶ. 31. AX† (p. alt. πατρὶ) αὐτῶ. AEX\* ἀπὸ. 33. AX: τῶ σε εἰσελθεῖν. A¹X: ἔστω. 34. A† (p. ἀνεβ.) Ἡσαῦ. 36. AEFX (pro ἰδῶ): ἡδῆ. AEX (bis): εἴληφε. 37. AFX (et AX bis): ἐποίησα. A: ἐστήριξα. 38. AX: πρὸς Ἰσαὰκ τὸν. A¹\* Κατ. δὲ Ἰσ.

31. dW: Mein B. stehe auf u. effe. B: wolle aufstehen.

32. B.dW.vE: dein Sohn, dein Erstgeborener, (der) Esau!

33. Wer ist denn. dW.A: erschraf. B: erzitterte mit großem Zittern. vE: befiel J. ein gewaltig gr. Schrecken. (A: u. verwunderte sich mehr als man glauben kann!) vE: Wer ist denn der, der das B. erzagt und ic. A: mir vorhin brachte, das er gefangen. dW: Wer war es denn, der ein B. erlegt hatte ...?

34. und über d. W. fläglich. B: mit großem u. üb.

d. W. bitteren Geschrei. dW: erhob er ein gr. u. flägl. Geschr. vE: gr. bitteres G. A: heulte er mit gr. G. u. ward betrübt überaus. dW.A: Segne auch mich. B.vE: mich, (ja) auch mich.

35. B.dW: (hin-) weggenommen. vE: hingen. A: nahm hinweg.

36. B: Ist es nicht, daß man f. Namen J. heißt? dW: Hat m. nicht f. M. J. genannt? A: Mit Recht heißet sein M. vE: Hat man deshalb ..., weil er nun zum zweitenmal ...? dW.vE: mir die Ferse gehalten.



gangen war von seinem Vater Isaak, da kam Esau, sein Bruder, von seiner Jagd,  
 31 \*und machte auch ein Essen und trug's hinein zu seinem Vater, und sprach zu ihm: Stehe auf, mein Vater, und isß von dem Wildpret deines Sohnes, daß mich deine  
 32 Seele segne. \*Da antwortete ihm Isaak, sein Vater: Wer bist du? Er sprach: Ich  
 33 bin Esau, dein erstgeborner Sohn. \*Da entsetzte sich Isaak über die Maße sehr, und sprach: Wer? wo ist denn der Jäger, der mir gebracht hat, und ich habe von allem gegessen, ehe du kamest, und habe ihn gesegnet?  
 34 Er wird auch gesegnet bleiben. \*Als Esau diese Rede seines Vaters hörte, schrie er laut, und ward über die Maße sehr betrübt und sprach zu seinem Vater: Segne  
 35 mich auch, mein Vater. \*Er aber sprach: Dein Bruder ist gekommen mit List, und  
 36 hat deinen Segen hinweg. \*Da sprach er: Er heißt wohl Jakob, denn er hat mich nun zweimal untertreten. Meine Erstgeburt hat er dahin, und siehe, nun nimmt er auch meinen Segen. Und sprach: Hast du mir  
 37 denn keinen Segen vorbehalten? \*Isaak antwortete und sprach zu ihm: Ich habe ihn zum Herrn über dich gesetzt, und alle seine Brüder habe ich ihm zu Knechten gemacht, mit Korn und Wein habe ich ihn versehen, was soll ich dir nun thun, mein  
 38 Sohn? \*Esau sprach zu seinem Vater: Hast du denn nur Einen Segen, mein Vater? Segne mich auch, mein Vater! und  
 39 hob auf seine Stimme und weinete. \*Da antwortete Isaak, sein Vater, und sprach zu ihm: Siehe da, du wirst eine fette Wohnung haben auf Erden und vom Thau des Himmels  
 40 melß von oben her. \*Deines Schwertes wirst du dich nähren, und deinem Bruder dienen. Und es wird geschehen, daß du auch ein Herr und sein Joch von deinem

egresso Jacob foras, venit Esau \*co- 31  
 ctosque de venatione cibos intulit patri, dicens: Surge, pater mi, et comede de venatione filii tui, ut benedicat mihi anima tua. \*Dixitque 32  
 illi Isaac: Quis enim es tu? Qui respondit: Ego sum filius tuus primogenitus Esau. \*Expavit Isaac stu- 33  
 pore vehementi, et ultra quam credi potest admirans ait: Quis igitur ille est, qui dudum captam venationem attulit mihi et comedi ex omnibus, prius-  
 quam tu venires? benedixique ei, et erit benedictus. \*Auditis Esau 34  
 sermonibus patris irrugit clamore magno, et consternatus ait: Benedic etiam et mihi, pater mi! \*Qui ait: 35  
 Venit germanus tuus fraudulenter, et accepit benedictionem tuam. \*At ille 36  
 subjunxit: Juste vocatum est nomen ejus Jacob; supplantavit enim me en-  
 altera vice: primogenita mea ante-  
 tulit, et nunc secundo surripuit benedictionem meam! Rursumque ad patrem: Numquid non reservasti, ait, et mihi benedictionem? \*Respondit 37  
 Isaac: Dominum tuum illum constitui, et omnes fratres ejus servituti illius subjugavi; frumento et vino stabilivi eum, et tibi post haec, fili mi, ultra quid faciam? \*Cui Esau: 38  
 Num unam, inquit, tantum benedictionem habes, pater? mihi quoque, obsecro, ut benedicas. Cumque ejulatu magno fleret, \*motus Isaac dixit 39  
 ad eum: In pinguedine terrae et in rore coeli desuper erit benedictio tua; \*vives in gladio et fratri tuo 40  
 servies, tempusque veniet, cum excutias et solvas jugum ejus de cer-

Ebr. 11, 20

Ebr. 12, 17

25, 26.

25, 29 ss.  
Ebr. 12, 16

Ebr. 12, 17

Ebr. 11, 20  
Dt. 2, 5.

v. 29.

Nm. 24, 18  
2Rg. 8, 20.  
2Chr. 21, 8. 10.

32. Al.\* illi. 37. Al.† et oleo.

A: mich hintergangen. dW: hater hinweg. vE: nahm er hin. B.A: hat er (vorher) genommen. dW.vE.A: aufbehalten. B: für mich übrig beh.

37. B.dW.vE: zu Kn. gegeben. A: zur Knechtschaft unterworfen. B: u. Most. vE: Getreide u. W. habe ich ihm verliehen. dW: was kann ich dir denn th. A: sonach, m. Sohn, w. f. ich dir noch th. vE: Für dich ... w. soll ich nun th., m. Sohn?

38. erhob. B: nur diesen einzigen. vE: War das denn der einzige S. den du hattest.

39. B: das Fetteste der E. wird deine W. sein? dW: ohne Fett des Bodens w. dein Wohnsitz sein, u. ohne ... vE: zwar ohne. (A: In der Fettigkeit der E. ... wird dein Segen sein.)

40. wenn du dich mühest, daß du f. S. B.dW. vE.A: von deinem (vom) Schw. wirst du leben. B: wenn du fest darauf bestehen wirst. vE: darnach strebst ... schütteln. (A: doch wird d. Zeit auch kommen, ... abschütteln u. ablösen w. v. d. S. dW: wenn du dich losreißest, so schüttelst du f. S. ab.)



## XXVII.

## Rebecca Jacobi in Mesopotamiam dimissio.

τοῦ τραχήλου σου. <sup>41</sup> Καὶ ἐνεκότει Ἡσαῦ τῷ Ἰακώβ περὶ τῆς εὐλογίας ἧς εὐλόγησεν αὐτὸν ὁ πατήρ αὐτοῦ. Εἶπε δὲ Ἡσαῦ ἐν τῇ διανοίᾳ αὐτοῦ· Ἐγγισάτωσαν αἱ ἡμέραι τοῦ πένθους τοῦ πατρός μου, ἵνα ἀποκτείνω Ἰακώβ τὸν ἀδελφόν μου.

<sup>42</sup> Ἀπηγγέλη δὲ Ῥεβέκκα τὰ ῥήματα Ἡσαῦ τοῦ υἱοῦ αὐτῆς τοῦ πρεσβυτέρου· καὶ πέμψασα ἐκάλεσεν Ἰακώβ τὸν υἱὸν αὐτῆς τὸν νεώτερον, καὶ εἶπεν αὐτῷ· Ἰδού, Ἡσαῦ ὁ ἀδελφός σου ἀπειλεῖ σοι τοῦ ἀποκτεῖναί σε. <sup>43</sup> Νῦν οὖν, τέκνον, ἀκουσόν μου τῆς φωνῆς, καὶ ἀναστὰς ἀπόδραθι εἰς τὴν Μεσοποταμίαν πρὸς Ἀάβαν τὸν ἀδελφόν μου εἰς Χαρράν, <sup>44</sup> καὶ οἴκησον μετ' αὐτοῦ ἡμέρας τινάς, ἕως τοῦ ἀποστρέψαι τὸν θυμὸν <sup>45</sup> καὶ τὴν ὀργὴν τοῦ ἀδελφοῦ σου ἀπὸ σοῦ, καὶ ἐπιλάθεται ἃ πεποίηκας αὐτῷ, καὶ ἀποστείλασα μεταπέμψομαι σε ἐκεῖθεν· μήποτε ἀποτεκνωθῶ ἀπὸ τῶν δύο ὑμῶν ἐν ἡμέρᾳ μιᾷ.

<sup>46</sup> Εἶπε δὲ Ῥεβέκκα πρὸς Ἰσαάκ· Προς-  
ώχθικα τῇ ζωῇ μου διὰ τὰς θυγατέρας τῶν υἱῶν Χέτ· εἰ λήψεται Ἰακώβ γυναῖκα ἀπὸ τῶν θυγατέρων ἡ τῆς γῆς ταύτης, ἵνατί μοι τὸ ζῆν;  
**XXVIII.** Προσκαλεσάμενος δὲ Ἰσαάκ τὸν Ἰακώβ εὐλόγησεν αὐτόν, καὶ ἐνετείλατο αὐτῷ λέγων· Οὐ λήψῃ γυναῖκα ἐκ τῶν θυγατέρων τῶν Χαναανίων· <sup>2</sup> ἀναστὰς ἀπόδραθι εἰς τὴν Μεσοποταμίαν, εἰς τὸν οἶκον Βαθουήλ τοῦ πατρὸς τῆς μητρὸς σου, καὶ λάβε σεαυτῷ ἐκεῖθεν γυναῖκα ἐκ τῶν θυγατέρων Ἀάβαν τοῦ ἀδελφοῦ τῆς μητρὸς σου.  
<sup>3</sup> Ὁ δὲ θεός μου ἡ εὐλογῆσαι σε καὶ αὐξήσαι σε καὶ πληθύναι σε, καὶ ἔσῃ εἰς συναγωγὰς ἐθνῶν, <sup>4</sup> καὶ δώῃ σοι τὴν εὐλογίαν Ἀβραάμ τοῦ πατρός μου, σοὶ καὶ τῷ σπέρματί σου μετὰ σέ, κληρονομῆσαι τὴν γῆν τῆς παροικήσεώς σου, ἣν ἔδωκεν ὁ θεός τῷ Ἀβραάμ.  
<sup>5</sup> Καὶ ἀπέστειλεν Ἰσαάκ τὸν Ἰακώβ· καὶ ἐπορεύθη εἰς τὴν Μεσοποταμίαν πρὸς Ἀάβαν

43. X\* εἰς τὴν Μεσοπ. (A<sup>2</sup> uncis incl.). 45. AEX: ἀτεκνωθῶ. B<sup>2</sup>: ἡμῶν. 46. A<sup>1</sup>: προσόχθικα. AEX\* τὸ. — 1. AEX (pro τῶν X.) Χαναάν (eti. vs. 6). 2. AX† (p. Μεσοπ.) Συρίας. 4. FX (pro δώῃ): δώσει. A (pro ἔδ.): δέδωκεν.

41. ward. dW.vE: feindete J. an. A: Also haſte G. immer. B: Es werden die Tage herbeinahen, daß man um meinen B. Leid tragen wird, ſo will ich. (vE: nahen G. der Trauer meinem B. dW: werden... kommen für meinen B. A: über.) dW.vE: werde erw.

42. die Reden. dW.vE: Da berichtete (ſagte) man.

<sup>41</sup> וַיִּשְׁטֹם עֵשָׂו אֶת-יַעֲקֹב עַל-הַבְּרָכָה  
אֲשֶׁר בָּרְכוּ אָבִיו וַיֹּאמֶר עֵשָׂו בְּלִבּוֹ  
יִקְרְבוּ יָמַי אֲבָל אֲבִי וְאֶתְרַגְּתָה אֶת-  
יַעֲקֹב אָחִי: וַיִּגְדַּל לְרַבְּקָה אֶת-דְּבָרֵי  
עֵשָׂו בְּנֵה הַגָּדֹל וְהַשָּׁלֵחַ וְהַקָּרָא  
לְיַעֲקֹב בְּנֵה הַקָּטָן וְהַאֲמַר אֵלָיו הִנֵּה  
עֵשָׂו אָחִיךָ מִתְנַחֵם לָךְ לְהַרְגֶּךָ: וַעֲתִידָה  
בְּנֵי שְׁמַע בְּקִלִּי וְקוֹם בְּרַח-לָךְ אֶל-  
לְבֹן אָחִי חָרָנָה: וַיִּשְׁכַּת עִמּוֹ יָמִים  
אֲחָדִים עַד אֲשֶׁר-תָּשׁוּב חֲמַת אָחִיךָ:  
מֵה עַד-שׁוּב אֶת-אָחִיךָ מִמֶּךָ וְשָׁכַח אֶת  
אֲשֶׁר-עָשִׂיתָ לוֹ וְשָׁלַחְתָּי וְלִקְחָתִיךָ  
מִשָּׁם לָמָּה אֲשַׁכֵּל גַּם-שָׁנִיכָם יוֹם  
אֶחָד: וַיֹּאמֶר רַבְּקָה אֶל-יִצְחָק  
קִצְתִּי בְּחַיִּי מִפָּנֵי בָנוֹת חֵת אִם-  
לִקַּח יַעֲקֹב אִשָּׁה מִבְּנוֹת-חֵת כְּאֵלֶּה  
מִבְּנוֹת הָאָרֶץ לָמָּה לִּי חַיִּים:  
**XXVIII.** וַיִּקְרָא יִצְחָק אֶל-יַעֲקֹב  
וַיְבָרֶךְ אֹתוֹ וַיְצַוֶּהוּ וַיֹּאמֶר לוֹ לֹא-  
תִקַּח אִשָּׁה מִבְּנוֹת כְּנָעַן: קוֹם לָךְ  
פְּדִינָה אֶרֶם בְּיָתָהּ בְּתוּאֵל אָבִי אִמְךָ  
וְקַח-לָךְ מִשָּׁם אִשָּׁה מִבְּנוֹת לְבֹן  
אָחִי אִמְךָ: וְאֵל שַׁדַּי וַיְבָרֶךְ אֹתָהּ  
וַיִּפְרֹץ וַיַּרְבֶּךָ וְהָיִיתָ לְקָהֹל עַמִּים:  
<sup>4</sup> וַיִּתֵּן לָךְ אֶת-בְּרִכַּת אַבְרָהָם לָךְ  
וְלִזְרַעֲךָ אֹתָהּ לְרִשְׁתָּהּ אֶת-אֶרֶץ  
מִגְדֵּיךָ אֲשֶׁר-נָתַן אֱלֹהִים לְאַבְרָהָם:  
ה וַיִּשְׁלַח יִצְחָק אֶת-יַעֲקֹב וַיֵּלֶךְ פְּדִינָה  
אֶרֶם אֶל-לְבֹן בֶּן-בְּתוּאֵל הָאֶרְמִי אָחִי

v. 46. ק' ועירה

dW.vE: wird (will) Rache an dir nehmen. B: tröstet sich über dir?

43. vE: flüchte.

44. A: wohne. dW.vE: einige Zeit. B.A: Tage. A: stillt. vE: gewendet hat.

45. dW.vE: euch beide verlieren an einem Tage.



41 Halse reißen wirst. \*Und Esau war Jakob gram um des Segens willen, damit ihn sein Vater gesegnet hatte, und sprach in seinem Herzen: Es wird die Zeit bald kommen, daß mein Vater Leide tragen muß, denn ich will meinen Bruder Jakob erwürgen.

42 Da wurden Rebecca angesagt diese Worte ihres größern Sohns Esau, und schickte hin und ließ Jakob, ihren kleinern Sohn, rufen, und sprach zu ihm: Siehe, dein Bruder Esau dräuet dir, daß er dich erwürgen will.

43 \*Und nun höre meine Stimme, mein Sohn: Mache dich auf und fleuch zu meinem Bruder Laban in Haran, \*und bleibe eine Weile bei ihm, bis sich der Grimm deines Bruders wende, \*und bis sich sein Zorn wider dich von dir wende, und vergesse was du an ihm gethan hast; so will ich darnach schicken und dich von dannen holen lassen. Warum sollte ich euer beider beraubt werden auf Einen Tag?

46 Und Rebecca sprach zu Isaak: Mich verdreußt zu leben vor den Töchtern Heths. Wo Jakob ein Weib nimmt von den Töchtern Heths, die da sind wie die Töchter dieses Landes, was soll mir das Le-  
**XXVIII.** ben? \*Da rief Isaak seinen Sohn Jakob und segnete ihn, und gebot ihm und sprach zu ihm: Nimm nicht ein Weib von den Töchtern Canaan, \*sondern mache dich auf und zeuch in Mesopotamien zu Bethuels deiner Mutter Vaters Haus, und nimm dir ein Weib daselbst von den Töchtern Labans, deiner Mutter Bruders.

3 \*Aber der allmächtige Gott segne dich, und mache dich fruchtbar und mehre dich, daß du werdest ein Haufen Völker, \*und gebe dir den Segen Abrahams, dir und deinem Samen mit dir, daß du besitzest das Land, da du ein Fremdling innen bist, daß Gott Abraham gegeben hat. \*Also fertigte Isaak den Jakob ab, daß er in Mesopotamien zog

45. U.L.: her. werden einen Tag.  
1. U.L.: seinem Sohn.

A: beider Söhne her. w.

46. gleich jenen von d. Töchtern des L. dW: Ich bin des Lebens überdrüssig wegen der ... vE: Mein L. ist mir entleidet. A: Es verdrießt mich m. L. B.dW. vE: wozu (soll) mir. A: möchte ich nimmer leben.

1. Darauf rief. B.dW.vE: Du sollst kein W. nehmen.

2. B: gen Padan in Syrien.

vicibus tuis. \*Oderat ergo sem- 41  
(Am.1,11 per Esau Jacob pro benedictione,  
Ez.35,5. Abd.1.10. qua benedixerat ei pater, dixitque in  
(26,35. corde suo: Venient dies luctus pa-  
tris mei et occidam Jacob fratrem  
meum.

Nunciata sunt haec Rebecca; quae 42  
mittens et vocans Jacob filium suum,  
dixit ad eum: Ecce, Esau frater tuus  
minatur, ut occidat te. \*Nunc ergo, 43  
v.13. fili mi, audi vocem meam et consur-  
gens fuge ad Laban fratrem meum in  
24,29. Haran; \*habitabisque cum eo dies 44  
paucos, donec requiescat furor fra-  
tris tui \*et cesset indignatio ejus 45  
obliviscaturque eorum, quae fecisti  
in eum; postea mittam et adducam  
9,6. te inde huc; cur utroque orbabor  
2Sm. filio in uno die?  
14,6s.

Dixitque Rebecca ad Isaac: Taedet 46  
26,34s. me vitae meae propter filias Heth; si  
acceperit Jacob uxorem de stirpe hujus  
terrae, nolo vivere. \*Vo- **XXVIII.**  
cavit itaque Isaac Jacob et bene-  
dixit eum, praecepitque ei dicens:  
24,3. Noli accipere conjugem de genere  
Chanaan, \*sed vade et proficiscere 2  
in Mesopotamiam Syriae, ad domum  
Bathuel patris matris tuae, et ac-  
cipe tibi inde uxorem de filiabus  
27,43. Laban avunculi tui. \*Deus autem 3  
24,29; 27,28.33. omnipotens benedicat tibi et cre-  
scere te faciat atque multiplicet, ut  
sis in turbas populorum, \*et det 4  
26,3ss. tibi benedictiones Abrahae et semini  
12,3. tuo post te, ut possideas terram pe-  
grinationis tuae, quam pollicitus est  
32,10; avo tuo. \*Cumque dimisisset eum 5  
Hos.12,13 Isaac, profectus venit in Mesopota-

41. Al.: Veniat et: ut.

42. Al.† verba. 5. S: pervenit.

3. dW.vE.A: Und Gott der Allm. vE: wird dich segnen ... zahlreich machen. B: zu einem Haufen. vE: einer Menge. A: zu Schaaren der V.

4. B: erblich besitzest. vE: in Besitz nimmest. B: das L. deiner Wallfahrten. A: Wanderschaft. (dW.vE: deines Aufenthaltes?)

5. dW.vE: entließ. A: Und als ihn J. entlassen hatte, zog er hin.



## XXVIII.

Esau ex Ismaele uxor. Jacobi in itinere somnium.

τὸν υἱὸν Βαθουήλ τοῦ Σύρου, ἀδελφὸν Πε-  
βέκκας τῆς μητρὸς Ἰακώβ καὶ Ἡσαῦ.

6 Ἰδε δὲ Ἡσαῦ, ὅτι εὐλόγησεν Ἰσαὰκ τὸν  
Ἰακώβ καὶ ἀπέστειλεν εἰς τὴν Μεσοποταμίαν  
Συρίας, λαβεῖν ἑαυτῷ γυναῖκα ἐκεῖθεν, ἐν τῷ  
εὐλογεῖν αὐτόν, καὶ ἐνετείλατο αὐτῷ λέγων·  
Οὐ λήψῃ γυναῖκα ἐκ τῶν θυγατέρων τῶν  
Χανααίων, 7 καὶ ἤκουσεν Ἰακώβ τοῦ πατρὸς  
καὶ τῆς μητρὸς αὐτοῦ καὶ ἐπορεύθη εἰς τὴν  
Μεσοποταμίαν Συρίας· 8 ἰδὼν δὲ καὶ Ἡσαῦ  
ὅτι ποτηραὶ εἰσιν αἱ θυγατέρες Χαναὰν ἐναν-  
τίον Ἰσαὰκ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, 9 ἐπορεύθη  
Ἡσαῦ πρὸς Ἰσμαὴλ καὶ ἔλαβε τὴν Μαελέθ,  
θυγατέρα Ἰσμαὴλ τοῦ υἱοῦ Ἀβραάμ, ἀδελ-  
φὴν Ναβαιώθ, πρὸς ταῖς γυναῖξιν αὐτοῦ  
γυναῖκα.

10 Καὶ ἐξῆλθεν Ἰακώβ ἀπὸ τοῦ φρέατος  
τοῦ ὄρκου καὶ ἐπορεύθη εἰς Χαρρὴάν. 11 Καὶ  
ἀπῆντησε τόπῳ καὶ ἐκοιμήθη ἐκεῖ· ἔδν γὰρ  
ὁ ἥλιος. Καὶ ἔλαβεν ἀπὸ τῶν λίθων τοῦ  
τόπου καὶ ἔθηκε πρὸς κεφαλῆς αὐτοῦ, καὶ  
ἐκοιμήθη ἐν τῷ τόπῳ ἐκείνῳ, 12 καὶ ἐνυπνιά-  
σθη, καὶ ἰδοὺ κλῖμαξ ἐστηριγμένη ἐν τῇ γῇ,  
ἧς ἡ κεφαλὴ ἀφικνεῖτο εἰς τὸν οὐρανόν, καὶ  
οἱ ἄγγελοι τοῦ Θεοῦ ἀνέβαινον καὶ κατ-  
έβαινον ἐπ' αὐτῇ. 13 Ὁ δὲ κύριος ἐπεστήρικτο  
ἐπ' αὐτῆς καὶ εἶπεν· Ἐγὼ εἰμι ὁ Θεὸς  
Ἀβραάμ τοῦ πατρὸς σου καὶ ὁ Θεὸς Ἰσαὰκ,  
'μὴ φοβοῦ'· ἡ γῇ, ἐφ' ἧς σὺ καθεύδεις ἐπ'  
αὐτῆς, σοὶ δώσω αὐτήν καὶ τῷ σπέρματί σου.  
14 Καὶ ἔσται τὸ σπέρμα σου ὡς ἡ ἄμμος τῆς  
γῆς, καὶ πλατυνθήσεται ἐπὶ θάλασσαν καὶ  
λίβα καὶ βορρῶν καὶ ἐπὶ ἀνατολάς, καὶ ἐνευ-  
λογηθήσονται ἐν σοὶ πᾶσαι αἱ φυλαὶ τῆς γῆς  
καὶ ἐν τῷ σπέρματί σου. 15 Καὶ ἰδοὺ ἐγὼ  
εἰμι μετὰ σοῦ, διαφυλάσσων σε ἐν τῇ ὁδῷ  
πάσῃ, οὗ ἂν πορευθῇς, καὶ ἀποστρέψω σε εἰς  
τὴν γῆν ταύτην· ὅτι οὐ μὴ σε ἐγκαταλίπω,  
ἕως τοῦ ποιῆσαι με πάντα ὅσα ἐλάλησά  
σοι. 16 Καὶ ἐξηγέρθη Ἰακώβ ἐκ τοῦ ὕπνου

5. AX† (p. ἀδ.) δὲ. 6. A<sup>1</sup>EX (p. ἀπέστ.): ἀπώχετο.  
A<sup>1</sup>\* ἐκεῖθ. AEX: ἀπὸ (pro ἐκ). 7. A: μ. ἐαντῶ. A<sup>1</sup>FX\*  
Συρ. 8. A(F)X: καὶ ἶδεν Ἡσ. 9. AFX† (ab in.) καὶ.  
B: Ναβεώθ (-βαιώθ AX). 11. A: ἐπέθηκεν. 12. AX:  
ἐπ' αὐτῆς. 13. AFX\* εἰμι. 14. AX† (bis) ἐπὶ.

6. daß, indem er ihn gesegnete, er ihm geb. vE:  
nach Mes. gewiesen hatte? A: gesandt.

7. A: merkte. B: daß die Töchter. R. übel gefallen in  
d. Augen seines B. vE: widrig waren in ... dW: sei-  
nem B. mißfielen.

6 רבקה אם יעקב ועשו: ויבא עשו  
כִּי-בָרַךְ יצחק אֶת-יַעֲקֹב וְשָׁלַח אֹתוֹ  
פָּדֹנָה אֶרֶם לְקַחַת-לוֹ מִשָּׁם אִשָּׁה  
בְּבָרְכוֹ אֹתוֹ וַיֵּצֵר עָלָיו לֵאמֹר לֹא-  
7 תִקַּח אִשָּׁה מִבָּנוֹת כְּנָעַן: וַיִּשְׁמַע  
יַעֲקֹב אֶל-אָבִיו וְאֶל-אִמּוֹ וַיֵּלֶךְ פָּדֹנָה  
8 אֶרֶם: וַיָּבֹא עִשָׂו כִּי רָעוֹת בָּנוֹת  
9 כְּנָעַן בָּעֵינָי יצחק אָבִיו: וַיֵּלֶךְ עִשָׂו  
אֶל-יִשְׁמָעֵאל וַיִּקַּח אֶת-מִחְלָת בָּת-  
יִשְׁמָעֵאל בִּן-אֲבִרְהָם אֲחֹת נָבִיּוֹת  
עַל-נָשָׁיו לֹא אִשָּׁה:

7 ז ד ד ד

י וַיֵּצֵא יַעֲקֹב מִבְּאֵר שָׁבַע וַיֵּלֶךְ חָרָנָה:  
11 וַיַּפְגַּע בַּמָּקוֹם וַיֵּלֶן שָׁם כִּי-בָא הַשֹּׁמֵשׁ  
וַיִּקַּח מֵאֲבֵנֵי הַמָּקוֹם וַיִּשָּׁם מִרְאשֵׁיתוֹ  
12 וַיִּשְׁכַּב בַּמָּקוֹם הַהוּא: וַיַּחֲלֹם וַהֲגִידָה  
סֵלֶם מַצֵּב אֶרֶצָה וְרֹאשׁוֹ מִגִּיעַ  
הַשָּׁמַיְמָה וַהֲגִידָה מַלְאָכֵי אֱלֹהִים עָלָיו  
13 וַיֵּרָדִים בּוֹ: וַהֲגִידָה יְהוָה נֹצֵב עָלָיו  
וַיֹּאמֶר אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבִרְהָם  
אָבִיךָ וְאֱלֹהֵי יצחק הָאָרֶץ אֲשֶׁר  
אָתָּה שֹׁכֵב עָלֶיהָ לָךְ אֶתְנַנָּה וְלִזְרַעְךָ:  
14 וַהֲגִידָה זִרְעֶךָ כְּעַפְרָה הָאָרֶץ וּפְרָצְתָה  
יָמָה וְקִדְמָה וְצָפְנָה וְנִגְבָּה וְנִבְרָכוּ  
בָּךְ כָּל-מִשְׁפָּחַת הָאָדָמָה וּבִזְרַעְךָ:  
טו וַהֲגִידָה אֲנֹכִי עִמָּךְ וְשִׁמְרֵתִיךָ בְּכָל  
אֲשֶׁר-תֵּלֶכָ וַהֲשִׁבְתִּיךָ אֶל-הָאָדָמָה  
הַזֹּאת כִּי לֹא אֶעֱזָבְךָ עַד אֲשֶׁר אִם-  
16 עָשִׂיתִי אֶת אֲשֶׁר-דִּבַּרְתִּי לָךְ: וַיִּיקָץ

9. die er hatte. B: über seine Weiber ihm zum B.  
dW.vE: (noch) neben seinen B. (sich) zum B. A:  
außer den ... schon hatte.

10. dW.vE: ging (nach) S.

11. und gelangte. B: gerieth? dW: traf. vE: stieß auf.



## Mahalath. Die Leiter Gottes.

## XXVIII.

zu Laban, Bethuels Sohn, in Syrien, dem Bruder Rebeccas, seiner und Esaus Mutter.

6 Als nun Esau sah, daß Isaac Jakob gesegnet hatte und abgefertiget in Mesopotamien, daß er daselbst ein Weib nähme, und daß er, indem er ihn gesegnet, ihm gebot und sprach: Du sollst nicht ein Weib nehmen von den Töchtern Canaans, \*und daß Jakob seinem Vater und seiner Mutter gehorchte und in Mesopotamien zog, \*sah auch, daß Isaac, sein Vater, nicht gern 9 sähe die Töchter Canaans: \*ging er hin zu Ismael, und nahm über die Weiber, die er zuvor hatte, Mahalath, die Tochter Ismaels, des Sohnes Abrahams, die Schwester Nebajoths, zum Weibe.

10 Aber Jakob zog aus von Bersaba, und 11 reisete gen Haran, \*und kam an einen Ort, da blieb er über Nacht, denn die Sonne war untergegangen. Und er nahm einen Stein des Orts und legte ihn zu seinen Häupten, und legte sich an demselbigen Ort 12 schlafen. \*Und ihm träumete, und siehe, eine Leiter stand auf Erden, die rührete mit der Spitze an den Himmel, und siehe, die Engel Gottes stiegen dran auf und nieder, 13 \*und der Herr stand oben drauf und sprach: Ich bin der Herr, Abrahams, deines Vaters, Gott und Isaacs Gott; das Land, da du auf liegest, will ich dir und deinem Samen 14 geben. \*Und dein Same soll werden wie der Staub auf Erden, und du sollst ausgebreitet werden gegen den Abend, Morgen, Mitternacht und Mittag, und durch dich und deinen Samen sollen alle Geschlechter 15 auf Erden gesegnet werden. \*Und siehe, ich bin mit dir, und will dich behüten, wo du hinzeuchst, und will dich wieder herbringen in dieß Land. Denn ich will dich nicht lassen, bis daß ich thue alles, was ich dir 16 geredet habe. \*Da nun Jakob von sei-

miam Syriae ad Laban filium Bathuel Syri, fratrem Rebeccae matris suae.

Videns autem Esau, quod bene- 6 dixisset pater suus Jacob et misisset eum in Mesopotamiam Syriae, ut inde uxorem duceret, et quod post benedictionem praecepisset ei dicens: v.1. Non accipies uxorem de filiabus Chanaan, \*quodque obediens Jacob parentibus suis isset in Syriam; \*pro- 7 bans quoque quod non libenter aspiceret filias Chanaan pater suus: \*ivit 9 ad Ismaelem et duxit uxorem absque iis, quas prius habebat, Mahelath filiam Ismael filii Abraham, sororem Nabajoth.

Igitur egressus Jacob de Bersa- 10 bee pergebat Haran. \*Cumque venisset ad quemdam locum et vellet in eo requiescere post solis occubitum, tulit de lapidibus, qui jacebant, et supponens capiti suo dormivit in eodem loco. \*Viditque in somnis scalam stantem super terram et cacumen illius tangens coelum, Angelos quoque Dei ascendentes et descendentes per eam, \*et Dominum innixum 13 scalae dicentem sibi: Ego sum Dominus Deus Abraham patris tui, et Deus Isaac: terram, in qua dormis, tibi 26,3s. dabo et semini tuo. \*Eritque semen 14 tuum quasi pulvis terrae; dilataberis ad occidentem et orientem et septentrionem et meridiem, et BENEDICENTUR IN TE et in semine tuo cunctae tribus terrae. \*Et ero custos 15 tuus, quocunque perrexeris, et reducam te in terram hanc, nec dimittam nisi complevero universa, quae dixi. \*Cumque evigilasset Jacob 16

7. Al.\* suis.

14. S: ad or. et occid.

B.dW.vE.A: (einen) von den Steinen. A: die da lagen ... unter sein Haupt. vE: unter seinen Kopf! vE.A: u. schlief. dW: ruhete.

12. B.dW: war gestellet auf die G. vE: aufgest. von der G. auf. B.dW.vE: (deren) u. ihre Sp. r. (reichte). A: den H. berührte. vE: auf und ab. dW. A: auf ihr (derselben).

13. und siehe. B: auf derselben? A: auf d. Leiter? Volhgalotten-Bibel. A. T.

dW: über ihr. vE: stand oben u. spr. dW: darauf du ruhest. A: auf dem du schläfst.

14. B: sollst ausbrechen. dW.vE.A: (wirfst) dich ausbreiten. B.vE.A: in dir (dW: mit dir werden sich segnen?).

15. überall wo. dW: u. behüte dich. vE: schirme. A: will dein Hüter sein. B.vE: verlassen. A: von dir lassen. B.dW.vE.A: (Alles) gethan (habe). vE: was ich dir zusage.



## XXVIII.

*Jacobi in Bethel votum et ad Haran adventus.*

αὐτοῦ καὶ εἶπεν· "Οτι ἔστι κύριος ἐν τῷ τόπῳ  
τούτῳ, ἐγὼ δὲ οὐκ ᾔδειν. <sup>17</sup> Καὶ ἐφοβήθη  
καὶ εἶπεν· Ὡς φοβερός ὁ τόπος οὗτος· οὐκ  
ἔστι τοῦτο ἀλλ' ἢ οἶκος θεοῦ, καὶ αὕτη ἡ  
πύλη τοῦ οὐρανοῦ. <sup>18</sup> Καὶ ἀνέστη Ἰακώβ τὸ  
πρωί, καὶ ἔλαβε τὸν λίθον ὃν ὑπέθηκεν ἐκεῖ  
πρὸς κεφαλῆς αὐτοῦ, καὶ ἔστησεν αὐτὸν στή-  
λην, καὶ ἐπέχεεν ἔλαιον ἐπὶ τὸ ἄκρον αὐτῆς.  
<sup>19</sup> Καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα τοῦ τόπου ἐκείνου  
οἶκος θεοῦ· καὶ Οὐλαμλουζ ἦν ὄνομα τῇ πό-  
λει τὸ πρότερον. <sup>20</sup> Καὶ ἠΰξατο Ἰακώβ εὐχίν,  
λέγων· Ἐάν ἡ κύριος ὁ θεὸς μετ' ἐμοῦ καὶ  
διαφυλάξῃ με ἐν τῇ ὁδῷ ταύτῃ, ἡ ἐγὼ πορεύο-  
μαι, καὶ δῶ μοι ἄρτον φαγεῖν καὶ ἱμάτιον  
περιβαλέσθαι, <sup>21</sup> καὶ ἀποστρέψῃ με μετὰ σω-  
τηρίας εἰς τὸν οἶκον τοῦ πατρὸς μου· καὶ  
ἔσται κύριός μοι εἰς θεόν, <sup>22</sup> καὶ ὁ λίθος οὗ-  
τος, ὃν ἔστησα στήλην, ἔσται 'μοι' οἶκος θεοῦ,  
καὶ πάντων, ὧν ἐάν μοι δῶς, δεκάτην ἀπο-  
δεκατώσω ἀντὶ σοι.

**XXIX.** Καὶ ἐξάρτας Ἰακώβ τοὺς πόδας  
ἐπορεύθη εἰς γῆν ἀνατολῶν πρὸς Λάβαν τὸν  
νιόν Βαθονήλ τοῦ Σύρου, ἀδελφὸν δὲ Πέ-  
βέκκας μητρὸς Ἰακώβ καὶ Ἡσαῦ. <sup>2</sup> Καὶ  
ὄρᾳ, καὶ ἰδὼν φρέαρ ἐν τῷ πεδίῳ· ἦσαν δὲ  
ἐκεῖ τρία ποίμνια προβάτων ἀναπνύμενα ἐπ'  
αὐτοῦ, ἐκ γὰρ τοῦ φρέατος ἐκείνου ἐπότιζον  
τὰ ποίμνια· λίθος δὲ ἦν μέγας ἐπὶ τῷ στό-  
ματι τοῦ φρέατος. <sup>3</sup> Καὶ συνήγοντο ἐκεῖ πάντα  
τὰ ποίμνια, καὶ ἀπεκύλιον τὸν λίθον ἀπὸ τοῦ  
στόματος τοῦ φρέατος καὶ ἐπότιζον τὰ πρό-  
βατα, καὶ ἀπεκαθίστων τὸν λίθον ἐπὶ τὸ  
στόμα τοῦ φρέατος εἰς τὸν τόπον αὐτοῦ.  
<sup>4</sup> Εἶπε δὲ αὐτοῖς Ἰακώβ· Ἀδελφοί, πόθεν  
ἐστὲ ὑμεῖς; Οἱ δὲ εἶπαν· Ἐκ Χαρὸρὰν ἐσμέν.  
<sup>5</sup> Εἶπε δὲ αὐτοῖς· Γινώσκετε Λάβαν τὸν νιόν  
Ναχὼρ; Οἱ δὲ εἶπαν· Γινώσκομεν. <sup>6</sup> Εἶπε  
δὲ αὐτοῖς· Ὑγιαίνει; Οἱ δὲ εἶπαν· Ὑγιαίνει.  
Καὶ ἰδὼν Ραχὴλ ἡ θυγάτηρ αὐτοῦ ἤρχετο

16. AX (pro ἐκ) ἀπό. 18. AX: ἔθηκεν. 19. AX+  
(p. ἐκάλ.) Ἰακώβ. — 2. A<sup>1</sup>: ἀν. ἐπὶ τὸ αὐτό. 5. F:  
Μὴ γινώσκετε. 6. A<sup>1</sup>X+ (p. Ὑγ.) Ἐπὶ αὐτῷ λαλῶν-  
τος.

16. A: vom Traume. dW.vE.A: Wahrhaftig.  
17. dW.A: wie fürchtbar. B: schrecklich. vE:  
schauerlich. dW.vE.A: dieser Ort. B.dW: Dies ist ...

יעקב משנתו ויאמר אכן יש יהוה  
במקום הזה ואנכי לא ידעתי: ויירא  
ויאמר מה-נורא המקום הזה אין  
זה כי אם-בית אלהים וזה שער  
השמים: וישלם יעקב בפקר וינקח  
את-האבן אשר-שם מראשיתו וישם  
אותה מצבה ויצק שמן על-ראשה:  
וירא את-שם-המקום ההוא בית-  
אל ואולם לוי שם-העיר לראשונה:  
וידר יעקב נדר לאמר אם-יהיה  
אלהים עמדי ושמרני בדרך הזה  
אשר אנכי הולך ונתן-לי לחם לאכל  
ובגד ללבש: ושבתי בשלום אל-בית  
אבי והיה יהוה לי לאלהים: והאבן  
הזאת אשר-שמתי מצבה והיה בית  
אלהים וכל אשר תתן-לי עשר  
אעשרנו לך:

**XXIX.** וישא יעקב רגליו ויילך ארצה  
בני-קדם: וירא והנה באר בשדה  
והנה-שם שלשה עדרי-צאן רבצים  
עליה כי מן-הבאר ההוא ישקו  
העדרים והאבן גדלה על-פי הבאר:  
ונאספו-שמה כל-העדרים וגללו  
את-האבן מעל פי הבאר והישקו  
את-הצאן והשיבו את-האבן על-פי  
הבאר למקמה: ויאמר להם יעקב  
אחי מאין אתם ויאמרו מחרן אנחנו:  
ויאמר להם הידעתם את-לבן בן-  
נחור ויאמרו ידענו: ויאמר להם  
השלום לו ויאמרו שלום והנה רחל

18. vE: Denfmal. A: Zeichen. dW: legte ihn hin  
als Mal? — 20. auf diesem Wege ... u. mir Br.  
dW.A: gelobte ein Gel. A: darauf ich wandle.



## Die Stätte Gottes Haus. Die Hirten am Brunnen.

## XXVIII.

nem Schlaf aufwachte, sprach er: Gewißlich ist der Herr an diesem Ort, und ich wußte  
 17 es nicht, \*und fürchtete sich und sprach: Wie heilig ist diese Stätte! Hier ist nichts anders denn Gottes Haus, und hier ist die  
 18 Pforte des Himmels. \*Und Jakob stand des Morgens frühe auf, und nahm den Stein, den er zu seinen Häupten gelegt hatte, und richtete ihn auf zu einem Mal, und goß  
 19 Del oben drauf, \*und hieß die Stätte Bethel; 20 vorhin hieß sonst die Stadt Luz. \*Und Jakob that ein Gelübde und sprach: So Gott wird mit mir sein und mich behüten auf dem Wege, den ich reise, und Brot zu  
 21 essen geben und Kleider anzuziehen, \*und mich mit Frieden wieder heim zu meinem Vater bringen: so soll der Herr mein Gott  
 22 sein, \*und dieser Stein, den ich aufgerichtet habe zu einem Mal, soll ein Gotteshaus werden, und alles, was du mir gibst, deß will ich dir den Zehnten geben.

**XXIX.** Da hob Jakob seine Füße auf und ging in das Land, das gegen Morgen  
 2 liegt, \*und sahe sich um, und siehe, da war ein Brunnen auf dem Felde, und siehe, drei Heerden Schafe lagen dabei, denn von dem Brunnen pflegten sie die Heerden zu tränken, und lag ein großer Stein vor dem Loch des  
 3 Brunnens. \*Und sie pflegten die Heerden alle daselbst zu versammeln und den Stein von dem Brunnenloch zu wälzen und die Schafe zu tränken, und thaten alsdann den Stein wieder vor das Loch an seine Stätte.  
 4 \*Und Jakob sprach zu ihnen: Lieben Brüder, wo seid ihr her? Sie antworteten: Wir sind von Haran. \*Er sprach zu ihnen: Kennet ihr auch Laban, den Sohn Nahors? Sie antworteten: Wir kennen ihn wohl.  
 6 \*Er sprach: Gehet es ihm auch wohl? Sie antworteten: Es gehet ihm wohl, und siehe, da kommt seine Tochter Rachel mit den Scha-

de somno, ait: Vere Dominus est in loco isto, et ego nesciebam. \*Pavens- 17  
 que: Quam terribilis est, inquit, locus iste! non est hic aliud nisi domus Dei et porta coeli. \*Surgens ergo 18  
 Jacob mane tulit lapidem, quem sup-  
 31,13,46. posuerat capiti suo, et erexit in titu-  
 35,14;15. lum, fundens oleum desuper. \*Appel- 19  
 6s.1. lavitque nomen urbis Bethel, quae  
 Jud.1,23. prius Luza vocabatur. \*Vovit etiam 20  
 (Nm.21,2 votum, dicens: Si fuerit Deus mecum  
 2Sm.15,8 et custodierit me in via, per quam ego  
 35,3. ambulo, et dederit mihi panem ad ve-  
 1Tm.6,8. scendum et vestimentum ad induen-  
 dum, \*reversusque fuero prospere 21  
 ad domum patris mei: erit mihi Dominus in Deum, \*et lapis iste, quem 22  
 v.19.. erexi in titulum, vocabitur Domus  
 (14,20. Dei, cunctorumque, quae dederis mihi, decimas offeram tibi.

Profectus ergo Jacob venit **XXIX.**

12,1. in terram orientalem. \*Et vidit pu- 2  
 31,3. teum in agro, tres quoque greges ovium accubantes juxta eum; nam ex illo adaquabantur pecora, et os ejus grandi lapide claudebatur, \*morisque 3  
 erat, ut cunctis ovibus congregatis devolverent lapidem et resectis gregibus rursum super os putei ponerent. \*Dixitque ad pastores: Fra- 4  
 tres, unde estis? Qui responderunt: 11,31. De Haran. \*Quos interrogans: Num- 5  
 24,24,29. quid, ait, nostis Laban filium Nachor? (13,27. Dixerunt: Novimus. \*Sanusne est? 6  
 inquit. Valet, inquiunt, et ecce, Rachel

20. S: Dominus.

3. U.L: Brunnloch. A.A: des Brunnens Loch.

21. ich mit ... kehre. dW.A: glücklich. vE: im Fr. dW.vE: zurückkehre. B: wieder ... werde kommen. A: komme B.dW: zum Hause m. Vaters. vE.A: in m. B. Haus. B.vE: und (also) ... m. G. sein wird?

22. B.vE: So soll der St. (A: soll Haus Gottes genannt werden.) A: den 3. opfern. dW: verzehren will ich es dir.

1. dW: erhob. B: Land der Kinder gegen M. vE:

gegen d. L. der Söhne des M. dW: nach dem L. der S. des Ostens.

2. B: es war ein gr. St. dW.vE: der St. war gr. auf der Oeffnung. A: die Mündung ... war mit einem ... geschlossen.

3. B: es versammelten sich. vE: sammelten sich dahin. dW: wurden dahin zusammen getrieben.

6. vE: ihm gut ... mit der Heerde. A: ist er gesund? ... ihrer Heerde.



## XXIX.

## Jacobi cum Rahel et Laban conventus.

μετὰ τῶν προβάτων. <sup>7</sup> Καὶ εἶπεν Ἰακώβ· Ἔτι ἐστὶν ἡμέρα πολλή, οὐπω ὥρα συναχθῆναι τὰ κτήνη· ποτίσαντες τὰ πρόβατα ἀπελθόντες βόσκετε. <sup>8</sup> Οἱ δὲ εἶπαν· Οὐ δύνησόμεθα, ἕως τοῦ συναχθῆναι πάντας τοὺς ποιμένας, καὶ ἀποκυλίσουσι τὸν λίθον ἀπὸ τοῦ στόματος τοῦ φρέατος καὶ ποτιοῦμεν τὰ πρόβατα.

<sup>9</sup> Ἔτι αὐτοῦ λαλοῦντος αὐτοῖς, καὶ ἰδού· Ῥαχὴλ ἡ θυγάτηρ Λάβαν ἤρχετο μετὰ τῶν προβάτων τοῦ πατρὸς αὐτῆς· αὐτὴ γὰρ ἔβασκε τὰ πρόβατα τοῦ πατρὸς αὐτῆς. <sup>10</sup> Ἐγένετο δέ, ὡς εἶδεν Ἰακώβ τὴν Ῥαχὴλ τὴν θυγατέρα Λάβαν, ἀδελφοῦ τῆς μητρὸς αὐτοῦ, καὶ τὰ πρόβατα Λάβαν τοῦ ἀδελφοῦ τῆς μητρὸς αὐτοῦ, καὶ προσελθὼν Ἰακώβ ἀπεκύλισε τὸν λίθον ἀπὸ τοῦ στόματος τοῦ φρέατος, καὶ ἐπότιζε τὰ πρόβατα Λάβαν τοῦ ἀδελφοῦ τῆς μητρὸς αὐτοῦ. <sup>11</sup> Καὶ ἐφίλησεν Ἰακώβ τὴν Ῥαχὴλ, καὶ βοήσας τῇ φωνῇ αὐτοῦ ἔκλαυσε, <sup>12</sup> καὶ ἀπήγγειλε τῇ Ῥαχὴλ, ὅτι ἀδελφὸς τοῦ πατρὸς αὐτῆς ἐστὶ καὶ ὅτι υἱὸς Ῥεβέκκας ἐστὶ· καὶ δραμοῦσα ἀπήγγειλε τῷ πατρὶ αὐτῆς ἡ κατὰ τὰ ῥήματα ταῦτα. <sup>13</sup> Ἐγένετο δέ, ὡς ἤκουσε Λάβαν τὸ ὄνομα Ἰακώβ τοῦ υἱοῦ τῆς ἀδελφῆς αὐτοῦ, ἔδραμεν εἰς συνάντησιν αὐτῷ καὶ περιλαβὼν αὐτὸν ἐφίλησε. Καὶ εἰσ-ἤγαγεν αὐτὸν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ, καὶ διηγήσατο τῷ Λάβαν πάντας τοὺς λόγους τούτους. <sup>14</sup> Καὶ εἶπεν αὐτῷ Λάβαν· Ἐκ τῶν ὁστών μου καὶ ἐκ τῆς σαρκὸς μου εἶ σύ.

Καὶ ἦν μετ' αὐτοῦ μῆνα ἡμερῶν. <sup>15</sup> Εἶπε δὲ Λάβαν τῷ Ἰακώβ· Ὅτι γὰρ ἀδελφὸς μου εἶ, οὐ δουλεύσεις μοι δωρεάν· ἀπάγγειλόν μοι, τίς ὁ μισθός σου ἐστὶ; <sup>16</sup> Τῷ δὲ Λάβαν ἦσαν δύο θυγατέρες· ὄνομα τῇ μείζονι Λεία, καὶ ὄνομα τῇ νεωτέρᾳ Ῥαχὴλ. <sup>17</sup> Οἱ δὲ ὀφθαλμοὶ Λείας ἀσθενεῖς, Ῥαχὴλ δὲ ἦν καλὴ τῷ εἶδει καὶ ὡραία τῇ ὄψει ὁσφύρα. <sup>18</sup> Ἠγάπησε δὲ Ἰακώβ τὴν Ῥαχὴλ καὶ εἶπε· Δουλεύσω σοι ἐπὶ τὰ ἔτη περὶ τῆς Ῥαχὴλ τῆς θυγατρὸς σου τῆς νεωτέρας. <sup>19</sup> Εἶπε δὲ αὐτῷ Λάβαν· Βέλτιον δοῦναί με αὐτήν σοι, ἢ δοῦναί με αὐτήν ἀνδρὶ ἑτέρῳ· οἴκησον μετ'

7 בָּתּוֹ בָּאָה עִם-הַצֹּאֵן׃ וַיֹּאמֶר הֵן עוֹד הַיּוֹם גָּדוֹל לֹא-עֵת הַאָסֶף הַמִּקְנֶה הַשֶּׁקֶף הַצֹּאֵן וּלְכוּ רָעוּ׃ וַיֹּאמְרוּ לֹא נִכָּל עַד אֲשֶׁר יֵאָסֶפוּ כָּל-הַעֲדָרִים וְגִלְלוּ אֶת-הָאֵבֶן מֵעַל פִּי הַבְּאֵר וְהַשְׁקִינוּ הַצֹּאֵן׃

9 עוֹדָנּוּ מְדַבֵּר עִמָּם וְרַחֵל בָּאָה עִם-הַצֹּאֵן אֲשֶׁר לְאָבִיהָ כִּי רָעָה יִהְיֶה׃ וַיְהִי כַּאֲשֶׁר רָאָה יַעֲקֹב אֶת-רַחֵל בַּת-לָבָן אֶחָי אִמּוֹ וְאֶת-צֹאֵן לָבָן אֶחָי אִמּוֹ וַיֵּנֶשׁ יַעֲקֹב וַיִּגְלֵל אֶת-הָאֵבֶן מֵעַל פִּי הַבְּאֵר וַיִּשָּׁק אֶת-צֹאֵן לָבָן אֶחָי אִמּוֹ׃ וַיִּשָּׁק יַעֲקֹב לְרַחֵל וַיִּשָּׂא אֶת-קָלוֹ וַיִּבְדּוּ׃ וַיֵּגַד יַעֲקֹב לְרַחֵל כִּי אֶחָי אָבִיהָ הוּא וְכִי בֶן-רֵבְקָה הוּא וַתֵּרֶץ וַתִּגַּד לְאָבִיהָ׃ <sup>13</sup> וַיְהִי כַשְּׁמֶעַ לָבָן אֶת-שְׁמֵעַ יַעֲקֹב בֶּן-אֲחִיתוֹ וַיֵּרֶץ לִקְרֹאתוֹ וַיַּחֲבֹק-לוֹ וַיִּנָּשֶׁק-לוֹ וַיְבִיאתֵהוּ אֶל-בֵּיתוֹ וַיֹּסֶפֶר לָלָבָן אֶת כָּל-תְּדֻבְרֵים הָאֵלֶּה׃ וַיֹּאמֶר לוֹ לָבָן אָה עֲצָמִי וּבָשָׂרִי אֶתָּה וַיֵּשֶׁב טו עִמּוֹ חֹדֶשׁ יָמִים׃ וַיֹּאמֶר לָבָן לַיַּעֲקֹב הֲכִי-אֶחָי אֶתָּה וַעֲבַדְתָּנִי חֲנָם הִגִּידָה <sup>16</sup> לִי מִה-מִשְׁכַּרְתָּה׃ וּלְלָבָן שְׁתֵּי בָנוֹת שֵׁם הַגְּדֹלָה לֵאמֹר וְשֵׁם הַקְּטָנָה רַחֵל׃ <sup>17</sup> וַעֲיִנֵּי לֵאמֹר רַכּוֹת וְרַחֵל הָיְתָה יֹפִית-<sup>18</sup> תָּאֵר וַיִּפֹּת מִרְאָהּ׃ וַיֵּאָהֶב יַעֲקֹב אֶת-רַחֵל וַיֹּאמֶר אֶעֱבֹדָהּ שִׁבְעַת שָׁנִים בְּרַחֵל <sup>19</sup> בַּתָּהּ הַקְּטָנָה׃ וַיֹּאמֶר לָבָן טוֹב תַּתִּי אֶתָּה לָהּ מִתַּתִּי אֶתָּה לְאִישׁ אֲחֵר

6. A† (in f.) τῷ πατρὸς αὐτῆς· αὐτὴ γὰρ ἔβασκεν τὰ πρόβατα τῷ πατρὸς αὐτῆς. 8. AFX: ἀποκυλίσωσι. 10. AX\* (alt.) τὴν. A¹X\* κ. τὰ πρ. - (sq.) αὐτῇ...: ἐπότισεν. 12. AX (pr. l.): ἀνήγγειλεν. 13. A: Καὶ ἐγέν. ὡς. AFX: συναντ. αὐτῇ. 17. AX\* σφούρα. 18. AFX\* (pr.) τῆς. 19. A²FX\* αὐτῷ.

7. dW.vE: hoch am Tage. A: noch lange Tag. dW: zusammenzutreiben. B: daß... zusammengetr. werde. A: zum Stalle zu führen. dW: treibet hin, weidet. A: tr. sie wieder zur Weide.



7 fen. \*Er sprach: Es ist noch hoch Tag,  
und ist noch nicht Zeit, das Vieh einzutrei-  
ben; tränket die Schafe, und gehet hin und  
8 weidet sie. \*Sie antworteten: Wir können  
nicht, bis daß alle Heerden zusammen ge-  
bracht werden, und wir den Stein von des  
Brunnens Loch wälzen, und also die Schafe  
tränken.

9 Als er noch mit ihnen redete, kam Rachel  
mit den Schafen ihres Vaters; denn sie hüt-  
10 tete der Schafe. \*Da aber Jakob sahe  
Rachel, die Tochter Labans, seiner Mutter  
Bruders, und die Schafe Labans, seiner  
Mutter Bruders, trat er hinzu und wälzte  
den Stein von dem Loch des Brunnens,  
und tränkte die Schafe Labans, seiner Mut-  
11 ter Bruders, \*und küßte Rachel und wei-  
12 nete laut, \*und sagte ihr an, daß er ihres  
Vaters Bruder wäre und Rebeccas Sohn.  
Da lief sie und sagte es ihrem Vater an.  
13 \*Da aber Laban hörte von Jakob, seiner  
Schwester Sohn, lief er ihm entgegen, und  
herzte und küßte ihn, und führte ihn in  
sein Haus. Da erzählte er dem Laban  
14 alle diese Sache. \*Da sprach Laban zu  
ihm: Wohlan, du bist mein Wein und mein  
Fleisch.

Und da er nun einen Monat lang bei ihm  
15 gewesen war, \*sprach Laban zu Jakob:  
Wiewohl du mein Bruder bist, solltest du  
mir darum umsonst dienen? Sage an, was  
16 soll dein Lohn sein? \*Laban aber hatte  
zwo Töchter: die älteste hieß Lea, und die  
17 jüngste Rachel. \*Aber Lea hatte ein blödes  
18 Gesicht, Rachel war hübsch und schön. \*Und  
Jakob gewann die Rachel lieb, und sprach:  
Ich will dir sieben Jahre um Rachel, deine  
19 jüngste Tochter, dienen. \*Laban antwortete:  
Es ist besser, ich gebe sie dir denn einem

filia ejus venit cum grege suo. \*Dixit- 7  
que Jacob: Adhuc multum diei super-  
est, nec est tempus, ut reducantur  
ad caulas greges; date ante potum  
ovibus, et sic eas ad pastum reducite.  
\*Qui responderunt: Non possumus, 8  
donec omnia pecora congregentur et  
amoveamus lapidem de ore putei, ut  
adaquemus greges.

Adhuc loquebantur, et ecce, Rachel 9  
veniebat cum ovibus patris sui; nam  
gregem ipsa pascebat. \*Quam cum 10  
vidisset Jacob et sciret consobrinam  
suam ovesque Laban avunculi sui,  
(Ex. 2, 17.) amovit lapidem, quo puteus claude-  
batur. \*Et adaquato grege oscula- 11  
tus est eam, et elevata voce flevit  
(31, 55. Ex. 18, 7.) \*et indicavit ei, quod frater esset pa- 12  
tris sui et filius Rebeccae. At illa  
festinans nunciavit patri suo. \*Qui 13  
cum audisset venisse Jacob filium so-  
(L. 15, 20.) roris suae, cucurrit obviam ei, com-  
plexusque eum et in oscula ruens  
duxit in domum suam. Auditis autem  
v. 15, 28, 5. causis itineris \*respondit: Os meum 14  
(Jud. 9, 2. 2 Sm. 3, 1.) es et caro mea.

Et postquam impleti sunt dies men-  
sis unius, \*dixit ei: Num quia frater 15  
meus es, gratis servies mihi? dic  
quid mercedis accipias. \*Habebat 16  
vero duas filias: nomen majoris Lia,  
minor vero appellabatur Rachel. \*Sed 17  
Lia lippis erat oculis, Rachel decora  
facie et venusto aspectu. \*Quam dili- 18  
(24, 67.) gens Jacob ait: Serviam tibi pro  
(31, 15. 34, 12.) Rachel, filia tua minore, septem annis.  
(1 Sm. 18, 25.) \*Respondit Laban: Melius est, ut tibi 19  
eam dem, quam alteri viro; mane

9. A.A: die Schafe. 19. U.L: gebe dir sie.

13. S: occurrit.

8. man ... wälze, u. wir also. vE: dann wälzet man. dW: wälzen sie.

9. hütete derselben. B: war eine Hirtin. dW.vE: war Schäferin. A: weidete selbst die Heerde.

11. B.dW.vE.A: erhob s. Stimme u. weinete.

12. dW: berichtete ... ein Verwandter.

13. die Kunde von J. B: die Zeitung. dW.vE.A: umarmte. B: Sachen. dW: Dinge. vE: Vorfälle.

14. B: Gewißlich bist du. dW.vE: Ja (du bist).

A: Und da die Tage eines Mon. um waren. B.dW: Und er blieb ... vE: So bl. er.

15. dW: Bist du nicht m. Verwandter, u. du soll-  
test ...? vE.A: Solltest du, weil du ...?

16. dW.vE.A: der Name der älteren (war) ...

17. schön von Gestalt u. Aussehen. B: blöde Au-  
gen. dW.vE: matte. A: triefende? vE: von Bildung.  
A: sch. v. Gesicht u. lieblich v. Ansehen.

18. dW.vE.A: liebte?



## XXIX.

## Leae in locum Rahelis substitutio.

ἐμοῦ. 20 Καὶ ἐδούλευσεν Ἰακώβ περὶ Ῥαχὴλ ἑπτὰ ἔτη, καὶ ἦσαν ἐναντίον αὐτοῦ ὡς ἡμέραι ὀλίγαι, παρὰ τὸ ἀγαπᾶν αὐτὸν αὐτήν.

21 Εἶπε δὲ Ἰακώβ τῷ Λάβαν· Δός μοι τὴν γυναῖκά μου, πεπλήρωνται γὰρ αἱ ἡμέραι, ὅπως εἰσέλθω πρὸς αὐτήν. 22 Συνήγαγε δὲ Λάβαν πάντας τοὺς ἀνδρας τοῦ τόπου καὶ ἐποίησε γάμον. 23 Καὶ ἐγένετο ἑσπέρα, καὶ λαβὼν Λείαν τὴν θυγατέρα αὐτοῦ εἰσηγάγεν ἡ πρὸς Ἰακώβ, καὶ εἰσηλθε πρὸς αὐτήν Ἰακώβ. 24 Ἔδωκε δὲ Λάβαν Λείαν τῇ θυγατρὶ αὐτοῦ Ζελφάν, τὴν παιδίσκην αὐτοῦ, αὐτῇ παιδίσκην. 25 Ἐγένετο δὲ πρωί, καὶ ἰδοὺ ἦν Λεία. Εἶπε δὲ Ἰακώβ τῷ Λάβαν· Τί τοῦτο ἐποίησάς μοι; Οὐ περὶ Ῥαχὴλ ἐδούλευσα παρὰ σοί; καὶ ἵνατί παρελογίσω με; 26 Ἀπεκρίθη δὲ Λάβαν· Οὐκ ἔστιν οὕτως ἐν τῷ τόπῳ ἡμῶν, δοῦναι τὴν νεωτέραν πρὶν τὴν πρεσβυτέραν. 27 Συντέλεσον οὖν τὰ ἑβδομα ταύτης, καὶ δώσω σοι καὶ ταύτην ἀντὶ τῆς ἐργασίας, ἣς ἐργᾷ παρ' ἐμοὶ ἔτι ἑπτὰ ἔτη ἕτερα. 28 Ἐποίησε δὲ Ἰακώβ οὕτως καὶ ἀνεπλήρωσε τὰ ἑβδομα ταύτης· καὶ ἔδωκεν αὐτῷ Λάβαν Ῥαχὴλ τὴν θυγατέρα αὐτοῦ αὐτῷ γυναῖκα. 29 Ἔδωκε δὲ Λάβαν τῇ θυγατρὶ αὐτοῦ Βαλλάν, τὴν παιδίσκην αὐτοῦ, αὐτῇ παιδίσκην. 30 Καὶ εἰσηλθε πρὸς Ῥαχὴλ· ἠγάπησε δὲ Ῥαχὴλ μᾶλλον ἢ Λείαν. Καὶ ἐδούλευσεν αὐτῷ ἑπτὰ ἔτη ἕτερα.

31 Ἰδὼν δὲ κύριος ὁ θεός, ὅτι ἐμισεῖτο Λείαν, ἤνοιξε τὴν μήτραν αὐτῆς· Ῥαχὴλ δὲ ἦν στεῖρα. 32 Καὶ συνέλαβε Λεία καὶ ἔτεκεν υἱὸν τῷ Ἰακώβ· ἐκάλεσε δὲ τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ῥουβήν, λέγουσα· Διότι εἶδέ μου κύριος τὴν ταπείνωσιν· καὶ ἔδωκέ μοι υἱόν· νῦν οὖν ἀγαπήσει με ὁ ἀνὴρ μου. 33 Καὶ συνέλαβε πάλιν καὶ ἔτεκεν υἱὸν· δεύτερον τῷ Ἰακώβ, καὶ εἶπεν· Ὅτι ἤκουσε κύριος, ὅτι μισοῦμαι, καὶ προσέδωκέ μοι καὶ τοῦτον. Καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Συμεών. 34 Καὶ συνέλαβεν

31 Ἰδὼν δὲ κύριος ὁ θεός, ὅτι ἐμισεῖτο Λείαν, ἤνοιξε τὴν μήτραν αὐτῆς· Ῥαχὴλ δὲ ἦν στεῖρα. 32 Καὶ συνέλαβε Λεία καὶ ἔτεκεν υἱὸν τῷ Ἰακώβ· ἐκάλεσε δὲ τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ῥουβήν, λέγουσα· Διότι εἶδέ μου κύριος τὴν ταπείνωσιν· καὶ ἔδωκέ μοι υἱόν· νῦν οὖν ἀγαπήσει με ὁ ἀνὴρ μου. 33 Καὶ συνέλαβε πάλιν καὶ ἔτεκεν υἱὸν· δεύτερον τῷ Ἰακώβ, καὶ εἶπεν· Ὅτι ἤκουσε κύριος, ὅτι μισοῦμαι, καὶ προσέδωκέ μοι καὶ τοῦτον. Καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Συμεών. 34 Καὶ συνέλαβεν

20. A<sup>1</sup>\* κ. ἦσαν - fin. 21. AX: Απόδος... ἡμ. μσ. 23. AEX<sup>+</sup> (p. εἰσήγ.) αὐτήν. 25. A<sup>1</sup>\* τῷ. A<sup>1</sup>FX\* παρὰ. 26. AFX: Εἶπεν δὲ Λ. 28. A<sup>1</sup>X\* (pr.) αὐτῷ. 29. AFX<sup>+</sup> (p. Λ.) Ῥαχὴλ. 31. AEFX: μισεῖται. 32. AFX\* κ. ἔδ. μοι υἱόν et ἔν. 33. AEFX<sup>+</sup> (p. πάλ.) Λεία.

19. B.dW.vE.A: andern Manne.

20. B.dW.vE: sie (die) waren in f. Augen als (wie) einz. L. B: Darum daß er f. l. hatte. dW.vE: weil er f. liebte. A: wenige L. zu fein, bei der Größe seiner Liebe.

21. meine B. ist voll ... ihr bell. dW: gekommen

21 καὶ ἦσαν ἐναντίον αὐτοῦ ὡς ἡμέραι ὀλίγαι, παρὰ τὸ ἀγαπᾶν αὐτὸν αὐτήν. 22 Συνήγαγε δὲ Λάβαν πάντας τοὺς ἀνδρας τοῦ τόπου καὶ ἐποίησε γάμον. 23 Καὶ ἐγένετο ἑσπέρα, καὶ λαβὼν Λείαν τὴν θυγατέρα αὐτοῦ εἰσηγάγεν ἡ πρὸς Ἰακώβ, καὶ εἰσηλθε πρὸς αὐτήν Ἰακώβ. 24 Ἔδωκε δὲ Λάβαν Λείαν τῇ θυγατρὶ αὐτοῦ Ζελφάν, τὴν παιδίσκην αὐτοῦ, αὐτῇ παιδίσκην. 25 Ἐγένετο δὲ πρωί, καὶ ἰδοὺ ἦν Λεία. Εἶπε δὲ Ἰακώβ τῷ Λάβαν· Τί τοῦτο ἐποίησάς μοι; Οὐ περὶ Ῥαχὴλ ἐδούλευσα παρὰ σοί; καὶ ἵνατί παρελογίσω με; 26 Ἀπεκρίθη δὲ Λάβαν· Οὐκ ἔστιν οὕτως ἐν τῷ τόπῳ ἡμῶν, δοῦναι τὴν νεωτέραν πρὶν τὴν πρεσβυτέραν. 27 Συντέλεσον οὖν τὰ ἑβδομα ταύτης, καὶ δώσω σοι καὶ ταύτην ἀντὶ τῆς ἐργασίας, ἣς ἐργᾷ παρ' ἐμοὶ ἔτι ἑπτὰ ἔτη ἕτερα. 28 Ἐποίησε δὲ Ἰακώβ οὕτως καὶ ἀνεπλήρωσε τὰ ἑβδομα ταύτης· καὶ ἔδωκεν αὐτῷ Λάβαν Ῥαχὴλ τὴν θυγατέρα αὐτοῦ αὐτῷ γυναῖκα. 29 Ἔδωκε δὲ Λάβαν τῇ θυγατρὶ αὐτοῦ Βαλλάν, τὴν παιδίσκην αὐτοῦ, αὐτῇ παιδίσκην. 30 Καὶ εἰσηλθε πρὸς Ῥαχὴλ· ἠγάπησε δὲ Ῥαχὴλ μᾶλλον ἢ Λείαν. Καὶ ἐδούλευσεν αὐτῷ ἑπτὰ ἔτη ἕτερα. 31 Ἰδὼν δὲ κύριος ὁ θεός, ὅτι ἐμισεῖτο Λείαν, ἤνοιξε τὴν μήτραν αὐτῆς· Ῥαχὴλ δὲ ἦν στεῖρα. 32 Καὶ συνέλαβε Λεία καὶ ἔτεκεν υἱὸν τῷ Ἰακώβ· ἐκάλεσε δὲ τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ῥουβήν, λέγουσα· Διότι εἶδέ μου κύριος τὴν ταπείνωσιν· καὶ ἔδωκέ μοι υἱόν· νῦν οὖν ἀγαπήσει με ὁ ἀνὴρ μου. 33 Καὶ συνέλαβε πάλιν καὶ ἔτεκεν υἱὸν· δεύτερον τῷ Ἰακώβ, καὶ εἶπεν· Ὅτι ἤκουσε κύριος, ὅτι μισοῦμαι, καὶ προσέδωκέ μοι καὶ τοῦτον. Καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Συμεών. 34 Καὶ συνέλαβεν

... beiwohne. B.vE: meine Tage sind erfüllt (herum). B.A: zu ihr (ein-) gehe. vE: um meinem Weibe bei-  
zuwohnen.

22. B.dW.vE: versammelte. B: Männer. dW. vE: (bereitete) ein Mahl. B: eine Mahlzeit. A: machte Hochzeit.



20 andern; bleibe bei mir. \*Also dienete Jakob um Rachel sieben Jahre, und dächten ihm als wären es einzelne Tage, so lieb hatte er sie.

21 Und Jakob sprach zu Laban: Gib mir nun mein Weib, denn die Zeit ist hier, daß ich 22 beiliege. \*Da lud Laban alle Leute des 23 Ortes, und machte ein Hochzeitmahl. \*Des Abends aber nahm er seine Tochter Lea und brachte sie zu ihm hinein, und er lag 24 bei ihr. \*Und Laban gab seiner Tochter 25 Lea seine Magd Silpa zur Magd. \*Des Morgens aber, siehe, da war es Lea. Und er sprach zu Laban: Warum hast du mir das gethan? Habe ich dir nicht um Rachel gedienet? Warum hast du mich denn betrogen? \*Laban antwortete: Es ist nicht Sitte in unserm Lande, daß man die jüngste 27 ausbehe vor der ältesten. \*Halte mit dieser die Woche aus, so will ich dir diese auch geben um den Dienst, den du bei mir 28 noch andere sieben Jahre dienen sollst. \*Jakob that also und hielt die Woche aus. Da gab ihm Laban Rachel, seine Tochter, 29 zum Weibe, \*und gab seiner Tochter Rachel 30 seine Magd Bilha zur Magd. \*Also lag er auch bei mit Rachel, und hatte Rachel lieber denn Lea, und dienete bei ihm fürder die andern sieben Jahre.

31 Da aber der Herr sahe, daß Lea unwerth war, machte er sie fruchtbar und Rachel un- 32 fruchtbar. \*Und Lea ward schwanger und gebar einen Sohn, den hieß sie Ruben und sprach: Der Herr hat angesehen mein Elend, nun wird mich mein Mann lieb haben. 33 \*Und ward abermal schwanger, und gebar einen Sohn und sprach: Der Herr hat gehöret, daß ich unwerth bin, und hat mir diesen auch gegeben. Und hieß ihn Simeon. 34 \*Abermal ward sie schwanger, und gebar

20. A.A: dächte ihn.

30. U.L: fürder. A.A: noch ferner.

23. dW.vE.A: führte s. zu ihm (ein). dW.vE: wohnte ihr bei. B: ging zu ihr ein.

24. B.dW.vE: gab ihr (die) S., seine Magd u.

25. B.vE: bei dir geb. vE: hintergangen.

26. A: gebräuchlich in uns. Orte. B.vE: pflegt n. (also) zu geschehen an uns. D. dW: geschieht nicht. dW: weggibt. vE: hingibt. dW.vE: vor der erstgeborenen. A: die Jüngeren zur Heirath zu geben vor der Erst.

Hos.12,13 apud me! \*Servivit ergo Jacob pro 20 Rachel septem annis, et videbantur illi pauci dies prae amoris magnitudine. Eph.5,25.

Dixitque ad Laban: Da mihi uxo- 21 rem meam, quia jam tempus impletum est, ut ingrediar ad illam. \*Qui 22 vocatis multis amicorum turbis ad convivium fecit nuptias. \*Et vespere Liam filiam suam introduxit ad eum, \*dans ancillam filiae Zelpham 24 nomine. Ad quam cum ex more Jacob fuisset ingressus, facto mane vidit Liam. \*Et dixit ad socerum 25 suum: Quid est, quod facere voluisti? (26,10. L.2,48. Nonne pro Rachel servivi tibi? quare (27,12. 19ss. imposuisti mihi? \*Respondit Laban: 26 Non est in loco nostro consuetudinis, ut minores ante tradamus ad nuptias.

Jud. 14,12,17. \*Imple hebdomadam dierum hujus 27 copulae, et hanc quoque dabo tibi pro opere, quo serviturus es mihi septem annis aliis. \*Acquievit placito, 28 et hebdomada transacta Rachel duxit uxorem, \*cui pater servam Balam 29 tradiderat. \*Tandemque potitus op- 30 tatis nuptiis, amorem sequentis priori praetulit, serviens apud eum septem annis aliis.

Videns autem Dominus, quod desperet Liam, aperuit vulvam ejus, sorore sterili permanente. \*Quae conceptum genuit filium vocavitque nomen ejus Ruben, dicens: Vidit Dominus humilitatem meam, nunc amabit me vir meus. \*Rursumque concepit 33 et peperit filium, et ait: Quoniam audivit me Dominus haberi contemptui, dedit etiam istum mihi; vocavitque nomen ejus Simeon. \*Concepitque tertio et genuit alium filium,

25. Al.\* suum. †(a. quod) hoc et (p. quare) Liam.

27. wollen wir. B.A: S. (nur) diese W. aus. (A: Laß die W. der Vermählung herumgehen.)

30. noch andere 7 J.

31. N. war unfr. B: verhaßt. dW.vE: gehaßt (ward). A: daß er L. verachtete. B: öffnete er ihre Gebärmutter. vE: ihren Mutterleib. A: eröffnete ... dW: that er ... auf. A: blieb unfr.

32. A: empfing ... meine Demüthigung.

33. Darum hat er mir.



## XXIX.

## Jacobi ex uxorum ancillis filii.

ἔτι καὶ ἔτεκεν υἱόν, καὶ εἶπεν· Ἐν τῷ νῦν καιρῷ πρὸς ἐμοῦ ἔσται ὁ ἀνὴρ μου, τέτοκα γὰρ αὐτῷ τρεῖς υἱούς. Διὰ τοῦτο ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Λευεί. <sup>35</sup> Καὶ συλλαβοῦσα ἔτι ἔτεκεν υἱόν καὶ εἶπε· Νῦν ἔτι τοῦτο ἐξομολογήσομαι κυρίῳ. Διὰ τοῦτο ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰούδαν. Καὶ ἔστη τοῦ τίκτειν.

**XXX.** Ἰδοῦσα δὲ Ῥαχὴλ, ὅτι οὐ τέτοκε τῷ Ἰακώβ, καὶ ἐζήλωσε Ῥαχὴλ τὴν ἀδελφὴν αὐτῆς καὶ εἶπε τῷ Ἰακώβ· Δός μοι τέκνα, εἰ δὲ μὴ, τελευτήσω ἐγώ. <sup>2</sup> Οὐμωθεὶς δὲ Ἰακώβ τῇ Ῥαχὴλ εἶπεν αὐτῇ· Μὴ ἀντὶ θεοῦ ἐγώ εἰμι, ὃς ἐστέρησέ σε καρπὸν κοιλίας; <sup>3</sup> Εἶπε δὲ Ῥαχὴλ τῷ Ἰακώβ· Ἰδοὺ ἡ παιδίσκη μου Βαλλὰ, εἰσελθε πρὸς αὐτήν, καὶ τέξεται ἐπὶ τῶν γονάτων μου, καὶ τεκνοποιήσομαι καὶ γὰρ ἐξ αὐτῆς. <sup>4</sup> Καὶ ἔδωκεν αὐτῷ Βαλλὰν τὴν παιδίσκην αὐτῆς αὐτῷ γυναικῇ, καὶ εἰσηλθε πρὸς αὐτήν Ἰακώβ, <sup>5</sup> καὶ συνέλαβε Βαλλὰ ἡ παιδίσκη Ῥαχὴλ καὶ ἔτεκε τῷ Ἰακώβ υἱόν. <sup>6</sup> Καὶ εἶπε Ῥαχὴλ· Ἐκρινέ μοι ὁ θεὸς καὶ ἐπήκουσε τῆς φωνῆς μου, καὶ ἔδωκέ μοι υἱόν. Διὰ τοῦτο ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Λάν. <sup>7</sup> Καὶ συνέλαβεν ἔτι Βαλλὰ ἡ παιδίσκη Ῥαχὴλ, καὶ ἔτεκεν υἱόν δευτέρον τῷ Ἰακώβ. <sup>8</sup> Καὶ εἶπε Ῥαχὴλ· Συναντελάβετό μοι ὁ θεός, καὶ συνανεστράφην τῇ ἀδελφῇ μου καὶ ἠδυνάσθην· καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Νεφθαλεί. <sup>9</sup> Εἶδε δὲ Λεία, ὅτι ἔστη τοῦ τίκτειν, καὶ ἔλαβε Ζελφὰν τὴν παιδίσκην αὐτῆς καὶ ἔδωκεν αὐτήν τῷ Ἰακώβ γυναικῇ. <sup>10</sup> Καὶ εἰσηλθε πρὸς αὐτήν, καὶ συνέλαβε Ζελφὰ ἡ παιδίσκη Λείας καὶ ἔτεκε τῷ Ἰακώβ υἱόν. <sup>11</sup> Καὶ εἶπε Λεία· Ἐν τύχῃ καὶ ἐπωνόμασε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Γάδ. <sup>12</sup> Καὶ συνέλαβεν ἔτι Ζελφὰ ἡ παιδίσκη Λείας καὶ ἔτεκε τῷ Ἰακώβ υἱόν δευτέρον. <sup>13</sup> Καὶ εἶπε Λεία· Μακαρία ἐγώ, ὅτι μακαριοῦσί με αἱ γυναῖκες· καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἀσήρ. <sup>14</sup> Ἐπορεύθη δὲ Ρουβὴν ἐν ἡμέρᾳ θερι-

34. A<sup>1</sup>: ἐκλήθη. 35. AX: Ἰέδα. — 2. AFX: Ἐθωμώθη δὲ ... καὶ εἶπεν. AX: τῇ θ. 3. A: (\* καὶ) ἵνα τεκνοποιήσωμαι. 8. AEFX: Συνελάβετό μοι. 10. AX: Εἰσηλθεν δὲ πρὸς αὐτήν Ἰακώβ (A<sup>2</sup>EFX\*). 12. AX: ἔτ. ἔτι τῷ. 13. A(F)X: μακαρίζουσίν με πᾶσαι αἱ. 14. AX: ἡμέραις.

34. mir m. W. einmal anhangen. dW: Nun einmal ... sich an mich schließen. vE: Endlich einmal ... hängen. A: mir ... zugethan sein.

35. Und nochmal. B.dW.vE: Diesmal. B.dW.A:

וַתֵּלֶד בֶּן וַתֹּאמֶר עֲתָה הַפַּעַם יִלְוֶה אִישִׁי אֵלַי כִּי־יִלְדֹתִי לוֹ שְׁלֹשָׁה בָנִים לֹא עַל־בֶּן קָרָא שְׁמוֹ לָרִי: וַתֵּהָר עוֹד וַתֵּלֶד בֶּן וַתֹּאמֶר הַפַּעַם אוֹדָה אֶת־יְהוָה עַל־כֵּן קָרָאתָ שְׁמוֹ יְהוּדָה וַתַּעֲמֵד מְלֻדָּתָ:

**XXX.** וַתֵּרָא רָחֵל כִּי לֹא יִלְדָּה לְיַעֲקֹב וַתִּקְנֶה רָחֵל בַּאֲחֹתָהּ וַתֹּאמֶר אֶל־יַעֲקֹב הִבֵּה־לִּי בָנִים וְאִם־אֵין מִתָּה אֲנֹכִי: וַיַּחֲרֶאֱתָ יַעֲקֹב בְּרָחֵל וַיֹּאמֶר הִתַּחַת אֱלֹהִים אֲנֹכִי אֲשֶׁר־מָנַע מִמֶּךָּ: <sup>3</sup> פְּרִי־בִטֶּן: וַתֹּאמֶר הִנֵּה אֲמַתִּי בְלֵהָה בָּא אֵלַיהָ וַתֵּלֶד עַל־בְּרָכִי וְהָיָה גַם־אֲנֹכִי מִמָּוָה: וַתִּתֶּן־לוֹ אֶת־בְּלֵהָהּ שִׁפְחָתָהּ לְאִשָּׁה וַיָּבֹא אֵלַיהָ יַעֲקֹב: <sup>4</sup> וַתֵּהָר בְּלֵהָה וַתֵּלֶד לְיַעֲקֹב בֶּן: <sup>5</sup> וַתֹּאמֶר רָחֵל דָּנְנִי אֱלֹהִים וְגַם שְׁמִעַ בְּקֻלִּי וַיִּתֶּן־לִּי בֶן עַל־כֵּן קָרָאתָ שְׁמוֹ דָּן: <sup>6</sup> וַתֵּהָר עוֹד וַתֵּלֶד בְּלֵהָה שִׁפְחָתָהּ רָחֵל בֶּן שְׁנֵי לְיַעֲקֹב: וַתֹּאמֶר רָחֵל נִפְתָּלִי אֱלֹהִים: נִפְתָּלֹתִי עִם־אֲחֹתִי <sup>7</sup> גַם־יִלְדָּתִי וַתִּקְרָא שְׁמוֹ נִפְתָּלִי: וַתֵּרָא לָאָה כִּי עֲמָדָה מְלֻדָּתָהּ וַתִּקַּח אֶת־זֶלְפָּה שִׁפְחָתָהּ וַתִּתֶּן אֹתָהּ לְיַעֲקֹב <sup>8</sup> לְאִשָּׁה: וַתֵּלֶד זֶלְפָּה שִׁפְחָתָהּ לָאָה לְיַעֲקֹב בֶּן: וַתֹּאמֶר לָאָה בִּגְדִי וַתִּקְרָא <sup>9</sup> אֶת־שְׁמוֹ גָּד: וַתֵּלֶד זֶלְפָּה שִׁפְחָתָהּ לָאָה בֶּן שְׁנֵי לְיַעֲקֹב: וַתֹּאמֶר לָאָה בְּאִשְׁרֵי כִּי אֲשֶׁר־נִי בָנוֹת וַתִּקְרָא <sup>10</sup> אֶת־שְׁמוֹ אֲשֶׁר: וַיֵּלֶךְ רְאוּבֵן בְּיָמֵי

v. 11. 'ק בא גד ק

w. ich (Schova) preisen. vE: darf ich S. loben. dW. A: hielt inne mit (zu) gebären.

1. dW.vE: nicht geb. A: unfruchtbar sei. dW.A: beneidete. vE: ward neidisch auf ... vE.A: Gib mir.



einen Sohn, und sprach: Nun wird sich mein Mann wieder zu mir thun, denn ich habe ihm drei Söhne geboren. Darum 35 hieß sie ihn Levi. \*Zum vierten ward sie schwanger und gebor einen Sohn, und sprach: Nun will ich dem Herrn danken. Darum hieß sie ihn Juda. Und hörete auf Kinder zu gebären.

**XXX.** Da aber Rachel sahe, daß sie dem Jakob nichts gebor, neidete sie ihre Schwester und sprach zu Jakob: Schaffe mir Kinder! 2 wo nicht, so sterbe ich. \*Jakob aber ward sehr zornig auf Rachel und sprach: Bin ich doch nicht Gott, der dir deines Leibes Frucht 3 nicht geben will. \*Sie aber sprach: Siehe, da ist meine Magd Bilha, lege dich zu ihr, daß sie auf meinem Schooß gebäre 4 und ich doch durch sie erbauet werde. \*Und sie gab ihm also Bilha, ihre Magd, zum 5 Weibe, und Jakob legte sich zu ihr. \*Also ward Bilha schwanger und gebor Jakob 6 einen Sohn. \*Da sprach Rachel: Gott hat meine Sache gerichtet und meine Stimme erhöret, und mir einen Sohn gegeben. Dar- 7 um hieß sie ihn Dan. \*Übermal ward Bilha, Rahels Magd, schwanger, und gebor 8 Jakob den andern Sohn. \*Da sprach Rachel: Gott hat es gewandt mit mir und meiner Schwester, und ich werde es ihr zuvor thun. Und hieß ihn Naphthali.

9 Da nun Lea sahe, daß sie aufgehöret hatte zu gebären, nahm sie ihre Magd Silpa 10 und gab sie Jakob zum Weibe. \*Also gebar Silpa, Leas Magd, Jakob einen Sohn. 11 \*Da sprach Lea: Rüstig. Und hieß ihn 12 Gad. \*Darnach gebor Silpa, Leas Magd, 13 Jakob den andern Sohn. \*Da sprach Lea: Wohl mir, denn mich werden selig preisen die Töchter. Und hieß ihn Affer. 14 Ruben ging aus zur Zeit der Weizen-

dixitque: Nunc quoque copulabitur mihi maritus meus, eo quod pepere- rim ei tres filios; et idcirco appella- vit nomen ejus Levi. \*Quarto con- 35 cepit et peperit filium, et ait: Modo confitebor Domino; et ob hoc voca- vit eum Judam, cessavitque parere.

Mt. 1, 2p;  
Gen. 30, 9. 17.

Cernens autem Rachel quod **XXX.**

(18m. 1, 7s. infoecunda esset, invidit sorori suae et ait marito suo: Da mihi liberos, 31, 36. alioquin moriar! \*Cui iratus respon- 2 dit Jacob: Num pro Deo ego sum, qui 2Rg. 5, 7s. privavit te fructu ventris tui? \*At 33, 5. illa: Habeo, inquit, famulam Balam; Ps. 127, 3. ingredere ad illam, ut pariat super Ruth. 4, 16; genua mea et habeam ex illa filios. Gen. 16, 2. \*Deditque illi Balam in conjugium, 4 35, 25. quae ingresso ad se viro \*concepit et 5 peperit filium. \*Dixitque Rachel: Ju- 6 dicavit mihi Dominus et exaudivit vo- cem meam, dans mihi filium; et id- circo appellavit nomen ejus Dan. \*Rursumque Bala concipiens peperit 7 alterum, \*pro quo ait Rachel: Com- 8 paravit me Deus cum sorore mea, et invalui; vocavitque eum Nephtali.

29, 35. 30, 17. Sentiens Lia quod parere desiisset, 9 Zelpham ancillam suam marito tradi- dit. \*Qua post conceptum edente 10 35, 26. filium, \*dixit: Feliciter! et idcirco 11 vocavit nomen ejus Gad. \*Peperit 12 quoque Zelpha alterum, \*dixitque 13 Lia: Hoc pro beatitudine mea: bea- (L. 1, 48. tam quippe me dicent mulieres; propterea appellavit eum Aser. Egressus autem Ruben tempore 14

8. S: Dominus. 13. Al. † (p. dicent) omnes.

A: oder ich st.

2. ward z. ... denn an Gottes Statt ... weget? B: Da entbrannte d. Zorn J. wider R. B.dW: Bin (stehe) ich nicht unter G. A: Bin ich wie G. vE: denn ein Gott!! B.dW.vE: die Leibesfr. dW.vE: versagt (hat). B: entzogen hat. A: dich der L. beraubet.

3. meinen Sch. ... auch durch sie. B: auf meinen Knien? B.dW.A: aus ihr. A: Kinder habe.

6. dW: ist mein Richter gewesen. vE.A: war m. R.

7. dW.vE: einen (den) zweiten. A: einen andern.

8. Kämpfe Gottes habe ich gerungen mit m. Schw.,

u. sie übermocht. dW: ... gekämpft ... u. gesieget. vE: ... auch hab' ich obgesiegt. B: Ich h. einen sehr großen Kampf gehabt ... u. h. auch die Oberhand bekommen. A: Gott hat mich zum Streite gestellt ... ich habe gesieget.

9. vE: aufhörte. dW.A: inne hielt mit (zu) geb.

11. Glück auf. A: Gl. zu! dW.vE: Mit (gutem) Glück! B: Es ist eine Kriegs-Truppe gekommen.

13. B.dW: (Der ist) zu meiner Glückseligkeit. A: Das ist zu m. Glücke. vE: Heil mir! vE.A: glücklich pr. A: die Weiber.



## XXX.

## Rahelis pro mandragoris inventis pactio et conceptio.

σμοῦ πυρῶν, καὶ εὗρε μῆλα μανδραγορῶν ἐν τῷ ἄγρῳ, καὶ ἤνεγκεν αὐτὰ πρὸς Λείαν τὴν μητέρα αὐτοῦ. Εἶπε δὲ Ῥαχὴλ τῇ Λείᾳ τῇ ἀδελφῇ αὐτῆς· Δός μοι τῶν μανδραγορῶν τοῦ υἱοῦ σου. <sup>15</sup> Εἶπε δὲ Λεία· Οὐχ ἱκανόν σοι, ὅτι ἔλαβες τὸν ἄνδρα μου; μὴ καὶ τοὺς μανδραγόρας τοῦ υἱοῦ μου λήψῃ; Εἶπε δὲ Ῥαχὴλ· Οὐχ οὕτως· κοιμηθήτω μετὰ σοῦ τὴν νύκτα ταύτην ἀντὶ τῶν μανδραγορῶν τοῦ υἱοῦ σου. <sup>16</sup> Εἰσηλθε δὲ Ἰακώβ ἐξ ἄγρου ἐσπέρας, καὶ ἐσηλθε Λεία εἰς συνάντησιν αὐτῷ καὶ εἶπε· Πρὸς ἐμὲ εἰσελεύσῃ 'σήμερον'· μεμίσθωμαι γάρ σε ἀντὶ τῶν μανδραγορῶν τοῦ υἱοῦ μου. Καὶ ἐκοιμήθη μετ' αὐτῆς τὴν νύκτα ἐκείνην. <sup>17</sup> Καὶ ἐπήκουσεν ὁ θεὸς Λείας, καὶ συλλαβοῦσα ἔτεκε τῷ Ἰακώβ υἱὸν πέμπτον. <sup>18</sup> Καὶ εἶπε Λεία· Δέδωκέ μοι ὁ θεὸς τὸν μισθόν μου, ἀνθ' οὗ ἔδωκα τὴν παιδίσκη μου τῷ ἀνδρὶ μου· καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰσάαχαρ ὃ ἐστι μισθός'. <sup>19</sup> Καὶ συνέλαβεν ἔτι Λεία καὶ ἔτεκεν υἱὸν ἕκτον τῷ Ἰακώβ. <sup>20</sup> Καὶ εἶπε Λεία· Δεδώρηται ὁ θεός μοι δῶρον καλόν· ἐν τῷ νῦν καιρῷ αἵρετιεῖ με ὁ ἀνὴρ μου, τέτοκα γάρ αὐτῷ υἱούς ἔξ. Καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ζαβουλών. <sup>21</sup> Καὶ μετὰ τοῦτο ἔτεκε θυγατέρα, καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτῆς Δείνα.

<sup>22</sup> Εμνήσθη δὲ ὁ θεὸς τῆς Ῥαχὴλ, καὶ ἐπήκουσεν αὐτῆς ὁ θεὸς καὶ ἀνέωξεν αὐτῆς τὴν μήτραν, <sup>23</sup> καὶ συλλαβοῦσα ἔτεκε τῷ Ἰακώβ υἱόν. Εἶπε δὲ Ῥαχὴλ· Ἀφείλεν ὁ θεὸς μου τὸ ὄνειδος. <sup>24</sup> Καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰωσήφ, λέγουσα· Προςθέτω ὁ θεός μοι υἱὸν ἕτερον.

<sup>25</sup> Εγένετο δέ, ὡς ἔτεκε Ῥαχὴλ τὸν Ἰωσήφ, εἶπεν Ἰακώβ τῷ Λάβαν· Ἀπόστειλόν με, ἵνα ἀπέλθω εἰς τὸν τόπον μου καὶ εἰς τὴν γῆν μου. <sup>26</sup> Απόδος τὰς γυναῖκάς μου καὶ τὰ παιδιά μου, περὶ ὧν δεδούλευκά σοι, ἵνα ἀπέλθω· σὺ γὰρ γινώσκεις τὴν δουλείαν, ἣν δεδούλευκά σοι. <sup>27</sup> Εἶπε δὲ αὐτῷ Λάβαν· Εἰ εὖρον χάριν ἐναντίον σου, \*οἰωνισάμην ἄν.

14. AEX: μανδραγόρας. AX\* τῇ ἁδ. αὐτῆς. 15. AX: μανδραγόρας. 17. A: K. ἐπ. αὐτῆς ὁ θ. καὶ. 18. AFX: ἀνθ' ὧν. 21. A† (inf.) καὶ ἔστη τῷ τίκτειν. 22. AFX\* τῆς. 26. AFX† (p. Απ.) μοι. A<sup>1</sup>EX\* (alt.) μς.

14. dW: Liebesäpfel. vE: Mraun. A: Mraunen. (B: Biolen?)

15. Ist nicht genug. B: zu wenig. B.dW: Darum

קציר-חטים וימצא דודאים בשדה  
ויבא אתם אל-לאה אמו ותאמר  
רחל אל-לאה הנני-נא לי מנדאגאי  
טו בנה: ותאמר לה המעט קחתך את-  
אישִי ולקחת גם את-דודאי בני  
ותאמר רחל לכן ישכב עמך הלילה  
16 תחת דודאי בנה: ויבא יעקב מן-  
השדה בערב ותצא לאה לקראתו  
ותאמר אלי תבוא כי שכר שכרתך  
בדודאי בני וישכב עמה בלילה  
17 הווא: וישמע אלהים אל-לאה ותהר  
18 ותלד ליעקב בן חמישי: ותאמר  
לאה נתן אלהים שכרי אשר-נתתי  
שפחתי לאישי ותקרא שמו וששכר:  
19 ותהר עוד לאה ותלד בן-ששי  
ב ליעקב: ותאמר לאה זבדני אלהים  
אתי זבד טוב הפעם וזבדני אישי  
כי-ילדתי לו ששה בנים ותקרא  
21 את-שמו זבולן: ואחר ילדה בת  
22 ותקרא את-שמה דינה: ויזכר אלהים  
את-רחל וישמע אליה אלהים ויפתח  
23 את-רחמה: ותהר ותלד בן ותאמר  
24 אסא אלהים את-חרפתי: ותקרא  
את-שמו יוסף לאמר יוסף יהנה לי  
כה בן אחר: ויהי כאשר ילדה רחל  
את-יוסף ויאמר יעקב אל-לכן  
שלחני ואלכה אל-מקומי ולארצי:  
26 תנה את-נשי ואת-ילדי אשר עבדתי  
אתך בהן ואלכה כי אתה ידעת  
27 את-עבדתי אשר עבדתי: ויאמר  
אליו לכן אם-נא מצאתי חן בעיניך

soll (mag) er ... bei dir liegen. vE: Er soll auch. A  
Dünket es dir wenig ... So mag er.

16. (B: allerdings um Lohn gedinget?)



ernte, und fand Dudaim auf dem Felde, und brachte sie heim seiner Mutter Lea. Da sprach Rachel zu Lea: Gib mir der Du= 15 daim deines Sohnes ein Theil. \*Sie antwortete: Hast du nicht genug, daß du mir meinen Mann genommen hast, und willst auch die Dudaim meines Sohnes nehmen? Rachel sprach: Wohlan, laß ihn diese Nacht bei dir schlafen um die Dudaim deines Soh= 16 nes. \*Da nun Jakob des Abends vom Felde kam, ging ihm Lea hinaus entgegen, und sprach: Bei mir sollst du liegen, denn ich habe dich erkaufte um die Dudaim meines Sohnes. Und er schlief die Nacht bei 17 ihr. \*Und Gott erhörete Lea, und sie ward schwanger und gebar Jakob den fünften 18 Sohn, \*und sprach: Gott hat mir gelohnet, daß ich meine Magd meinem Manne gegeben habe. Und hieß ihn Issachar. \*Aber= 19 mal ward Lea schwanger, und gebar Jakob den sechsten Sohn, \*und sprach: Gott hat mich wohl berathen; nun wird mein Mann wieder bei mir wohnen, denn ich habe ihm sechs Söhne geboren. Und hieß ihn Sebu= 20 lon. \*Darnach gebar sie eine Tochter, die hieß sie Dina. 22 Der Herr gedachte aber an Rachel, und 23 erhörete sie und machte sie fruchtbar. \*Da ward sie schwanger und gebar einen Sohn, und sprach: Gott hat meine Schmach von 24 mir genommen; \*und hieß ihn Joseph und sprach: Der Herr wolle mir noch einen Sohn dazu geben. 25 Da nun Rachel den Joseph geboren hatte, sprach Jakob zu Laban: Laß mich ziehen und reisen an meinen Ort und in mein Land. 26 \*Gib mir meine Weiber und meine Kinder, darum ich dir gedienet habe, daß ich ziehe; denn Du weißest meinen Dienst, wie ich dir 27 gedienet habe. \*Laban sprach zu ihm: Laß mich Gnade vor deinen Augen finden. Ich

14. A.A: einen Theil.

18. B.dW.vE: meinen Lohn (dafür) gegeben. A: mich belohnet.

20. B: mit einer guten Gabe beschenkt. A: begabet. dW.vE: Ein schönes (gutes) Geschenk hat mir G. gesch.

22. Wie Kap. 29, 31.

23. B.dW.vE: weggenommen. A: hinweg.

24. B: einen andern S.hinzuthun. vE: wird mir

messis triticeae in agrum reperit Cant.7,13 mandragoras; quas matri Liae detulit. Dixitque Rachel: Da mihi partem de mandragoris filii tui. \*Illa 15 respondit: Parumne tibi videtur, quod praeripueris maritum mihi, nisi etiam mandragoras filii mei tuleris? Ait Rachel: Dormiat tecum hac nocte pro mandragoris filii tui. \*Redeun- 16 tique ad vesperam Jacob de agro, egressa est in occursum ejus Lia, et: Ad me, inquit, intrabis, quia mercede conduxisti te pro mandragoris filii mei. Dormivitque cum ea nocte illa. \*Et exaudivit Deus preces ejus, 17 29,32ss. concepitque et peperit filium quintum, \*et ait: Dedit Deus mercedem mihi, 18 quia dedi ancillam meam viro meo; appellavitque nomen ejus Issachar. \*Rursum Lia concipiens peperit sex- 19 tum filium, \*et ait: Dotavit me Deus 20 dote bona: etiam hac vice mecum erit maritus meus, eo quod genuerim ei sex filios; et idcirco appellavit nomen ejus Zabulon. \*Post quem pe- 21 perit filiam, nomine Dinam.

(8,1. 1Sm.1,19 Recordatus quoque Dominus Rachelis, exaudivit eam et aperuit vulvam ejus. \*Quae concepit et peperit 22 filium, dicens: Abstulit Deus opprobrium meum. \*Et vocavit nomen 24 29,20.30. 31,41. ejus Joseph, dicens: Addat mihi Dominus filium alterum.

Nato autem Joseph dixit Jacob 25 (Ex.4,18. 1Rg. 11,21. socero suo: Dimitte me, ut revertar in patriam et ad terram meam. \*Da 26 mihi uxores et liberos meos, pro quibus servivi tibi, ut abeam; tu nosti servitutem qua servivi tibi. \*Ait illi 27 (32,5. Laban: Inveniam gratiam in conspectu

16. S: et ait.

18. Al.† (in f.) quod est merces.

25. S† meam. 26. S† (p. tu) vero.

... hinzufügen. dW.A: füge mir hinzu (einen zweiten S.).

25. B: Laß mich, daß ich z. möge. dW: Entlasse ... wegziehe. A: heimz. vE: so will ich ziehen. A: Vaterland.

26. dW.vE.A: fennest. B: womit ich. A: mit dem.

27. B.dW: Habe ich Gn. gefunden ... vE: Möchte ich doch G. finden.



## XXX.

## Jacobi cum Labane de mercede pactio.

εὐλόγησε γάρ με ὁ θεὸς ἐπὶ τῇ σῇ \*εἰσόδῳ.  
 28<sup>11</sup> Διάστειλον τὸν μισθόν σου πρὸς με, καὶ  
 δώσω. 29 Εἶπε δὲ Ἰακώβ· Σὺ γινώσκεις ἃ  
 δεδούλευκά σοι, καὶ ὅσα ἦν κτήνη σου μετ'  
 ἐμοῦ. 30 Μικρὰ γὰρ ἦν, ὅσα σοι \*ἐναντίον  
 ἐμοῦ, καὶ ἠνύξηθη εἰς πλῆθος, καὶ εὐλόγησέ  
 σε κύριος ὁ θεὸς ἐπὶ τῷ ποδί μου· νῦν οὖν  
 πότε ποιήσω καὶ γὰρ ἐμαντῶ οἶκον; 31 Καὶ  
 εἶπεν Ἀάβαν· Τί σοι δώσω; Εἶπε δὲ  
 Ἀάβαν· Ἰακώβ· Οὐ δώσεις μοι οὐθέν· ἐὰν  
 ποιήσης μοι τὸ ῥῆμα τοῦτο, πάλιν ποιμανῶ  
 τὰ πρόβατά σου καὶ φυλάξω. 32 Παρελθέτω  
 πάντα τὰ πρόβατά σου σήμερον, καὶ διαχώ-  
 ρισον ἐκεῖθεν πᾶν πρόβατον ἢ φαιὸν ἐν τοῖς  
 ἄρνασι καὶ ἢ πᾶν διάλευκον καὶ ῥαντὸν ἐν  
 ταῖς αἰξίν, ἔσται μοι μισθός. 33 Καὶ ἐπ-  
 ακούσεται μοι ἡ δικαιοσύνη μου ἐν τῇ ἡμέρᾳ  
 τῇ ἐπαύριον, ὅτι ἐστὶν ὁ μισθός μου ἐνώπιόν  
 του· πᾶν ὃ ἐὰν μὴ ἦ ῥαντὸν καὶ διάλευκον  
 ἐν ταῖς αἰξίν καὶ φαιὸν ἐν τοῖς ἄρνασι, κεκλεμ-  
 μένον ἔσται παρ' ἐμοί. 34 Εἶπε δὲ Ἀάβαν·  
 Ἐστω κατὰ τὸ ῥῆμά σου. 35 Καὶ  
 διέστειλεν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκεῖνῃ τοὺς τράγους  
 τοὺς ῥαντούς καὶ τοὺς διαλεύκους, καὶ πάσας  
 τὰς αἰγὰς τὰς ῥαντὰς καὶ τὰς διαλεύκους, καὶ  
 πᾶν ὃ ἦν φαιὸν ἐν τοῖς ἄρνασι, καὶ πᾶν  
 ὃ ἦν λευκὸν ἐν αὐτοῖς, καὶ ἔδωκε διὰ χειρὸς  
 τῶν υἱῶν αὐτοῦ. 36 Καὶ ἀπέστησεν ὁδὸν  
 τριῶν ἡμερῶν καὶ ἀνὰ μέσον αὐτῶν καὶ ἀνὰ  
 μέσον Ἰακώβ· Ἰακώβ δὲ ἐποίμεινε τὰ πρό-  
 βατα Ἀάβαν τὰ ὑπολειφθέντα.

37 Ἐλαβε δὲ ἐναντῶ Ἰακώβ ῥάβδον στυρα-  
 κίνην γλωρᾶν καὶ καρυνήν καὶ πλατάνον, καὶ  
 ἐλέπισεν αὐτὰς Ἰακώβ λεπίσματα λευκά, καὶ  
 περισύρων τὸ γλωρὸν ἐφάνετο ἐπὶ ταῖς ῥά-  
 βδοις τὸ λευκόν, ὃ ἐλέπισε, ποικίλον. 38 Καὶ

27. A<sup>1</sup>EFX\* ἐπὶ. 28. AX: δώσω σοι. 29. AFX†  
 (p. δὲ) αὐτῶ. 30. AFX: ἐν. μθ. AFX\* ὁ θεός. 31. A<sup>1</sup>X:  
 ποιήσεις. 32. A: Παρελθέτω. A<sup>1</sup>X\* πάντα. 33. AFX:  
 αὐριον. 35. AEX: κ. πᾶν ὃ ἦν λευκὸν ἐν αὐτοῖς κ.  
 πᾶν ὃ ἦν φαιὸν ἐν τ. ἄρν. 36. AFX\* (alt.) καὶ.  
 37. AFX\* (quart.) καὶ... † (p. ἐφ.) δὲ.

B: habe gespüret. A: erfahren. vE: es wahrges-  
 nommen. dW: ich ahne. B.vE.A: gesegnet (hat).

28. Bestimme. B.A: deinen Lohn (bei mir). dW.  
 vE: mir deinen Lohn. B.dW.vE: so will ich es (ihn)  
 geben.

29. B: wie es mit deinem B. gestanden. dW: was  
 deine Heerde geworden. vE: aus deiner H. B.dW.vE:  
 bei mir. A: wie groß dein Gut unter meinen Hän-  
 den gew.

30. dW.vE: wenig war es, was du hattest, vor mir  
 ... angewachsen zur M. B: ausgebrochen in die M.

28 נח־שְׁתִּי וַיְבָרְכֵנִי יְהוָה בְּגִלְלָהּ: וַיֹּאמֶר  
 29 נָקְבָה שְׂכָרְךָ עָלַי וְאַתָּנָה: וַיֹּאמֶר  
 אֵלָיו אַתָּה יָדַעְתָּ אֶת אֲשֶׁר עָבַדְתִּיךָ  
 ל וְאַתָּה אֲשֶׁר-הָיָה מְקֻנָּה אֵתִי: כִּי מַעֲט  
 אֲשֶׁר-הָיָה לָךְ לְפָנַי וַיִּפְרֹץ לְרֹב  
 וַיְבָרֶךְ יְהוָה אֶתְּךָ לְרִגְלִי וְעַתָּה מָתִי  
 31 אֵעֲשֶׂה גַם-אֲנֹכִי לְבֵיתִי: וַיֹּאמֶר מֶה  
 אֶתֶּן-לָךְ וַיֹּאמֶר יַעֲקֹב לֹא-תִתֶּן-לִי  
 מֵאִמָּתָה אִם-תַּעֲשֶׂה-לִּי הַדָּבָר הַזֶּה  
 32 אֲשִׁיבָה אֶרְעָה צֹאנֶךָ אֲשֶׁמֶר: אֲעֵבֶר  
 בְּכָל-צֹאנֶךָ הַיּוֹם הַזֶּה מִשָּׁם כָּל-שֵׁה  
 נָקָד וְטָלוֹא וְכָל-שֵׁה-חֹם בַּכְּשָׁבִים  
 וְטָלוֹא וְנָקָד בַּעֲזִים וְהָיָה שְׂכָרִי:  
 33 וְעִנְתָה-בִּי צִדְקָתִי בַּיּוֹם מָחָר כִּי-  
 תָבוֹא עַל-שְׂכָרִי לְפָנֶיךָ כָּל אֲשֶׁר-  
 אֵינְנִי נָקָד וְטָלוֹא בַּעֲזִים וְחֹם  
 34 בַּכְּשָׁבִים גָּנוּב הֵוא אֵתִי: וַיֹּאמֶר לָבֶן  
 לֹה הֵן לִי יְהִי כְדָבָרְךָ: וַיַּסֵּר בַּיּוֹם הַהוּא  
 אֶת-הַתְּיָשִׁים הָעֵקָנִים וְהַטָּלָאִים  
 וְאֶת כָּל-הַבָּעִזִּים הַנִּקְדוֹת וְהַטָּלָאִת  
 כָּל אֲשֶׁר-לָבֶן בּוֹ וְכָל-חֹם בַּכְּשָׁבִים  
 36 וַיִּתֵּן בְּיַד-בָּנָיו: וַיֵּשֶׁם גֵּרָךְ שְׁלֹשֶׁת  
 יָמִים בֵּינֹו וּבֵין יַעֲקֹב וַיַּעֲקֹב רָעָה אֶת-  
 37 צֹאן לָבֶן הַנִּקְדוֹת: וַיִּקַּח-לּוֹ יַעֲקֹב  
 מִקָּל לְבָנָה לַח וְלוֹז וְעֶרְמוֹן וַיַּפְצֵל  
 בָּהֶן פְּצָלוֹת לְבָנוֹת מִחֲשֵׁה הַלָּבֶן אֲשֶׁר  
 38 עַל-הַמְּקָלוֹת: וַיַּצַּג אֶת-הַמְּקָלוֹת

dW: wo ich m. Fuß hinsetzte. vE: seit meinem Ein-  
 tritt. A: meiner Einfuhr. B: bei meiner Bedienung  
 ... für m. H. arbeiten. dW: schaffen auch für ... vE:  
 auch ich etwas gewinnen ...

31. dW.vE: dieses th. willst? B: diese Sache th.  
 wirfst? A: was ich verlange.

32. Lämmer ... S. unter den Sch. ... unter den  
 Ziegen. Und solches soll ... (B: braune? dW: son-  
 dere daraus? A: Geh durch ... u. sondere ab?) dW:  
 jedes gesprenkelte u. gefleckte Stück ... schwarze St.  
 vE: alle gespr. u. fleckigen Stücke ... dunkelfarbigen St.



spüre, daß mich der Herr segnet um deinet=  
 28 willen: \*stimme den Lohn, den ich dir geben  
 29 soll. \*Er aber sprach zu ihm: Du weißest,  
 wie ich dir gedienet habe, und was du für  
 30 Vieh hattest unter mir. \*Du hattest wenig,  
 ehe ich herkam, nun aber ist's ausgebreitet  
 in die Menge, und der Herr hat dich geseg-  
 net durch meinen Fuß. Und nun, wenn  
 31 soll ich auch mein Haus versorgen? \*Er  
 aber sprach: Was soll ich dir denn geben?  
 Jakob sprach: Du sollst mir nichts überall  
 geben, sondern so du mir thun willst, daß  
 ich sage, so will ich wiederum weiden und  
 32 hüten deiner Schafe. \*Ich will heute durch  
 alle deine Heerden gehen und aussondern  
 alle fleckigte und bunte Schafe, und alle  
 schwarze Schafe unter den Lämmern, und  
 die bunten und fleckigten Ziegen. Was nun  
 bunt und fleckigt fallen wird, daß soll mein  
 33 Lohn sein. \*So wird mir meine Gerech-  
 tigkeit zeugen heute oder morgen, wenn es  
 kommt, daß ich meinen Lohn von dir neh-  
 men soll; also daß, was nicht fleckigt oder  
 bunt oder nicht schwarz sein wird unter den  
 Lämmern und Ziegen, daß sei ein Diebstahl  
 34 bei mir. \*Da sprach Laban: Siehe da,  
 35 es sei, wie du gesagt hast, \*und sonderte  
 des Tages die sprenglichten und bunten Böcke  
 und alle fleckigte und bunte Ziegen, wo nur  
 was weißes daran war, und alles was  
 schwarz war unter den Lämmern, und that's  
 36 unter die Hand seiner Kinder, \*und machte  
 Raum dreier Tagereisen weit zwischen ihm  
 und Jakob. Also weidete Jakob die übrige  
 Heerde Laban's.  
 37 Jakob aber nahm Stäbe von grünen Pap-  
 pelbäumen, Haseln und Castanien, und schä-  
 lete weiße Streifen dran, daß an den Stä-  
 38 ben das Weiße bloß ward, \*und legte die

28. U.L: daß Lohn, daß. A.A: Bestimme.

31. A.A: deine Schafe.

32. U.L: fleckete. So auch ferner.

35. U.L: sprengliche.

33. wenn du kommen wirst über meinen L. der vor  
 dir ist. B: von mir zeugen. dW.A: für mich. vE: die  
 Ger. für m. sprechen. B: am morgenden Tage. dW:  
 in der Zukunft. vE: Folge. B: wenn es auf m. L. an-  
 kommt vor dir? dW: du zu m. Lohne kommst u. ihn  
 beschauest. vE: die Sache wegen meines L. vor dich  
 kommt. A: die Zeit gekommen, welche du bestimmt  
 hast. B: sei gestohlen. dW.vE.A: soll gest. sein.

(39,5. luo; experimento didici quia bene-  
 dixerit mihi Deus propter te; \*con- 28  
 stitue mercedem tuam, quam dem  
 tibi. \*At ille respondit: Tu nosti, 29  
 v.26. quomodo servierim tibi et quanta in  
 manibus meis fuerit possessio tua.  
 \*Modicum habuisti, antequam veni- 30  
 rem ad te, et nunc dives effectus es  
 benedixitque tibi Dominus ad introi-  
 tum meum; justum est igitur, ut  
 aliquando provideam etiam domui  
 meae. \*Dixitque Laban: Quid 31  
 tibi dabo? At ille ait: Nihil volo,  
 sed si feceris, quod postulo, iterum  
 pascam et custodiam pecora tua.  
 \*Gyra omnes greges tuos et separa 32  
 cunctas oves varias et sparso vellere,  
 et quodcunque furvum et maculosum  
 variumque fuerit, tam in ovibus quam  
 in capris, erit merces mea; \*re- 33  
 spondebitque mihi cras justitia mea,  
 quando placiti tempus advenerit co-  
 ram te, et omnia quae non fuerint  
 varia et maculosa et furva, tam in  
 ovibus quam in capris, furti me ar-  
 guent. \*Dixitque Laban: Gratum 34  
 habeo quod petis. \*Et separavit in 35  
 die illa capras et oves et hircos et  
 arietes varios atque maculosos; cun-  
 ctum autem gregem unicolorem, id  
 est albi et nigri velleris, tradidit in  
 31,1. manu filiorum suorum. \*Et posuit 36  
 spatium itineris trium dierum inter  
 se et generum, qui pascebat reliquos  
 greges ejus.  
 31,10. Tollens ergo Jacob virgas popu- 37  
 leas virides et amygdalinas et ex pla-  
 tanis, ex parte decorticavit eas, de-  
 tractisque corticibus in his, quae spo-  
 liata fuerant, candor apparuit, illa  
 vero, quae integra fuerant, viridia  
 permanserunt; atque in hunc modum  
 color effectus est varius. \*Posuit- 38

30. Al.\*ad te. S: Deus. Al.\*etiam. 33. S: argues.

34. B.dW: es geschehe nach deinem Wort. A: Es  
 ist mir genehm, was du verlangest.

35. unter d. Schafen ... seiner Söhne. dW.vE:  
 gab es in die Hand? A: übergab er den Händen.

36. vE: Dann setzte er ... fest. dW.vE: einen Zwiz-  
 schenraum. (vE: wo J. ... weidete?)

37. frische St. v. P. dW.vE: Storax, Mandelbäu-  
 men u. Ahorn. A: Papp. u. Mand. u. Platanen.



## XXX.

## Jacobi successus et metus.

παρέθηκε τὰς ῥάβδους, ὥς ἐλέπισεν, ἐν τοῖς ληνοῖς τῶν ποτιστηρίων τοῦ ὕδατος, ἵνα ὥς ἂν ἔλθωσι τὰ πρόβατα πιεῖν, \*ἐνώπιον τῶν ῥάβδων ἐλθόντων αὐτῶν εἰς τὸ πιεῖν, \*ἐγκισσῶσι τὰ πρόβατα εἰς τὰς ῥάβδους. 39 Καὶ ἐνεκίσσων τὰ πρόβατα εἰς τὰς ῥάβδους, καὶ ἔτικτον τὰ πρόβατα διάλευκα 'καὶ' ποικίλα καὶ 'σποδοειδῆ' ῥαντά. 40 Τοὺς δὲ ἄμνους διέστειλεν Ἰακώβ· καὶ \*ἔστησεν ἐναντίον τῶν προβάτων κριὸν διάλευκον καὶ πᾶν ποικίλον ἐν τοῖς ἄμνοις. Καὶ διεχώρισεν ἑαυτῷ ποιμνία κατ' ἑαυτόν, καὶ οὐκ ἔμιξεν αὐτὰ εἰς τὰ πρόβατα Λάβαν. 41 Ἐγένετο δὲ ἐν τῷ καιρῷ ᾧ ἐνεκίσσων τὰ πρόβατα \*ἐν γαστρὶ λαμβάνοντα, ἔθηκεν Ἰακώβ τὰς ῥάβδους ἐναντίον τῶν προβάτων ἐν τοῖς ληνοῖς, τοῦ ἐγκισσῆσαι αὐτὰ κατὰ τὰς ῥάβδους. 42 Ἦνίκα δ' ἂν \*ἔτεκε τὰ πρόβατα, οὐκ ἐτίθει. Ἐγένετο δὲ τὰ μὲν ἄσημα τοῦ Λάβαν, τὰ δὲ ἐπίσημα τοῦ Ἰακώβ. 43 Καὶ ἐπλάτυσεν ὁ ἄνθρωπος σφόδρα σφόδρα, καὶ ἐγένετο αὐτῷ κτήνη πολλὰ 'καὶ βόες' καὶ παῖδες καὶ παιδίσκαι καὶ κάμηλοι καὶ ὄνοι.

**XXXI.** Ἦκουσε δὲ Ἰακώβ τὰ ῥήματα τῶν υἱῶν Λάβαν λεγόντων· Εἴληφεν Ἰακώβ πάντα τὰ τοῦ πατρὸς ἡμῶν καὶ ἐκ τῶν τοῦ πατρὸς ἡμῶν πεποίηκε πᾶσαν τὴν δόξαν ταύτην. 2 Καὶ εἶδεν Ἰακώβ τὸ πρόσωπον τοῦ Λάβαν, καὶ ἰδού, οὐκ ἦν πρὸς αὐτόν ὥσει χθὲς καὶ τρίτην ἡμέραν. 3 Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Ἰακώβ· Ἀποστρέφου εἰς τὴν γῆν \*τοῦ πατρὸς σου καὶ εἰς τὴν γενεάν σου, καὶ ἔσομαι μετὰ σοῦ. 4 Ἀποστείλας δὲ Ἰακώβ ἐκάλεσε Λείαν καὶ Ραχήλ εἰς τὸ πεδῖον, οὗ ἦν τὰ ποιμνία, 5 καὶ εἶπεν αὐταῖς· Ὁρᾷ ἐγὼ τὸ πρόσωπον τοῦ πατρὸς ὑμῶν, ὅτι οὐκ ἔστι πρὸς ἐμοῦ ὥς ἐχθὲς

38 (et 41). A<sup>1</sup>X: ταῖς λ. A<sup>+</sup> (a. ἐλθ.) καὶ. 39. A<sup>1</sup>EFX\* Καὶ ἐνεκ. — ῥάβδ. 42. A (pro δ' ἂν) γὰρ. AFX: ἔτεκον. AEFX\* μέν. — 2. AX\* τῶ. AFX: ὥς. AX: ἐχθὲς. 4. AEX\* ἦν. 5. A (pro πρὸς) μετ'.

38. dahin die S. F. mußten, vor dieselbigen. dW: in die Rinnen, in d. Tränken. B: Röhren in den Wassertrögen. vE: in d. Tränfr., in d. Wassertröge. A: darein man d. Wasser goß. dW.vE: Und sie begatteten sich ... kamen. A: damit d. S. wenn ... sie vor Augen hätten u. bei ihrem Anblicke empfangen.

39. dW: begatteten sich bei d. St. vE: Nachdem sich d. Schafe ... hatten. dW.vE.A: gebaren. B: u. es lammeten d. Schafe.

40. die Schafe, u. stellte die Angesichter der S. gegen die Sprengfliegen, u. alles schwarze gegen das

אֲשֶׁר פָּצַל בְּרֹהֲטִים בְּשִׁקְתוֹת הַמַּיִם  
אֲשֶׁר הִבְאִן הַצֹּאן לְשִׁתּוֹת לְנֹכַח  
39 הַצֹּאן וַיַּחֲמִינָה בִּבְאִן לְשִׁתּוֹת: וַיַּחֲמִי  
הַצֹּאן אֶל-הַמִּקְלֹת וַתִּלְדֶּן הַצֹּאן  
מ עֲקָדִים נֶקֶדִים וּבְלָאִים: וַתִּפְשְׁבִים  
הַפְּרִיד יַעֲקֹב וַיִּתֵּן פָּנָיו הַצֹּאן אֶל-  
עֶקֶד וְכָל-חֹם בְּצֹאן לָבָן וַיִּשֶׁת לָו  
עֲדָרִים לְבָדָו וְלֹא שָׁתָם עַל-צֹאן לָבָן:  
41 וַהֲיָה בְּכָל-יָחַם הַצֹּאן הַמִּקְשָׁרוֹת  
וְשֵׁם יַעֲקֹב אֶת-הַמִּקְלֹת לְעֵינָיו  
הַצֹּאן בְּרֹהֲטִים לְיַחֲמָנָה בַּמִּקְלֹת:  
42 וּבִתְעֵטָיו הַצֹּאן לֹא יִשָּׂים וַהֲיָה  
הַעֲטָפִים לְלָבָן וַתִּקְשְׁרִים לְיַעֲקֹב:  
43 וַיִּפְרֹץ הָאִישׁ מְאֹד מְאֹד וַיְהִי-לָו  
צֹאן רִבּוֹת וּשְׁפָחוֹת וַעֲבָדִים וַגְּמָלִים  
וַחֲמָרִים:

**XXXI.** וַיִּשְׁמָע אֶת-דְּבָרֵי בְנֵי-לָבָן  
לֵאמֹר לָקַח יַעֲקֹב אֶת כָּל-אֲשֶׁר  
לְאָבִינוּ וּמֵאֲשֶׁר לְאָבִינוּ עָשָׂה אֶת  
2 כָּל-הַפְּכָד הַזֶּה: וַיָּרָא יַעֲקֹב אֶת-  
פָּנָיו לָבָן וַתִּהְיֶה אֵינָנּוּ עִמּוֹ כַּתְמוּל  
3 שְׁלִשּׁוֹם: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-יַעֲקֹב  
שׁוּב אֶל-אֶרֶץ אֲבוֹתֶיךָ וְלִמְוֹלְדֶתְךָ  
4 וְאֶהְיֶה עִמָּךְ: וַיִּשְׁלַח יַעֲקֹב וַיִּקְרָא  
ה לְרַחֵל וּלְלֵאָה תִּשְׁדָּה אֶל-צֹאנָן: וַיֹּאמֶר  
לָהֶן רֵאֵה אֲנֹכִי אֶת-פָּנָיו אֲבִיכֶן כִּי-

v. 42. ה' רבתי.

weiße Vieh, u. m. ihm also eigene Heerden, die er ... that. B.vE: sonderte S. diese Lämmer ab. B: wendete das Gesicht d. S. zu d. Gespr. u. allem w. braun war in d. S. Labans. dW: richtete d. G. der Schafe auf alles Bunte u. Schw. (vE: gegen etwas Gesprenkeltes, so ward dann Alles in d. S. dunkelfarbig!?) B dW: besondere Heerden. vE: that s. S. besonders.

41. der feistern S. ... die St. B: zu aller Zeit, wenn die starkfleischigen Schafe empfangen. dW: so oft d. starken Sch. sich begatteten. vE: jedesmal, wenn d. stärksten. A: wenn zur ersten Zeit d. Sch. besprungen wurden.



Stäbe, die er geschälet hatte, in die Tränkrinnen vor die Heerden, die da kommen mußten zu trinken, daß sie empfangen sollten, wenn sie zu trinken kämen. \*Also empfingen die Heerden über den Stäben, und brachten sprenglichte, fleckigte und bunte. 40 \*Da schied Jakob die Lämmer, und that die abgesonderte Heerde zu den fleckigten und schwarzen in der Heerde Labans, und machte ihm eine eigene Heerde, die that er nicht zu 41 der Heerde Labans. \*Wenn aber der Lauf der Frühlinger Heerde war, legte er diese Stäbe in die Minnen vor die Augen der Heerde, daß sie über den Stäben empfangen; 42 \*aber in der Spätlinger Lauf legete er sie nicht hinein. Also wurden die Spätlinge des Labans, aber die Frühlinge des Jakobs. 43 \*Daher ward der Mann über die Masse reich, daß er viele Schafe, Mägde und Knechte, Kamele und Esel hatte.

**XXXI.** Und es kamen vor ihn die Kne-  
den der Kinder Labans, daß sie sprachen:  
Jakob hat alle unsers Vaters Gut zu sich  
gebracht, und von unsers Vaters Gut hat  
2 er solchen Reichthum zuwege gebracht. \*Und  
Jakob sahe an das Angesicht Labans, und  
siehe, es war nicht gegen ihn wie gestern  
3 und ehegestern. \*Und der Herr sprach zu  
Jakob: Zieh wieder in deiner Väter Land  
und zu deiner Freundschaft, ich will mit  
4 dir sein. \*Da sandte Jakob hin, und ließ  
rufen Rahel und Lea aufs Feld, bei seine  
5 Heerde, \*und sprach zu ihnen: Ich sehe  
eures Vaters Angesicht, daß es nicht gegen  
mich ist wie gestern und ehegestern; aber

40. U.L: scheidete. AA: machte sich. 41. A.A: frühlinger. A.A: Frühlings. 42. A.A: Spätlinge. 4. A.A: zu seiner Heerde.

42. wenn die S. schwächig war ... die Schwächigen ... die Feisten. B: d. Sch. schwachleibig waren. dW: schwächlich. vE: es aber schwächliche Sch. waren. A: die späte Begattung u. d. letzte Befruchtung war ... Spätlinge ... Erstlinge.

43. B: brach d. M. aus. dW: wuchs sehr. vE: breitete sich gar sehr aus.

1. all solchen R. erworben. B.dW: er hörte. vE: Als er ... hörte. A: Worte. B.dW.vE.A: Söhne. B.dW.vE: Alles was unserm B. gehört (gehörte).

que eas in canalibus, ubi effundebatur aqua, ut cum venissent greges ad bibendum, ante oculos haberent virgas et in aspectu earum conciperent. \*Factumque est, ut in ipso calore 39 coitus oves intuerentur virgas, et parerent maculosa et varia et diverso colore respersa. \*Divisitque gregem 40 Jacob et posuit virgas in canalibus ante oculos arietum; erant autem alba et nigra quaeque Laban, caetera vero Jacob, separatis inter se gregibus. \*Igitur quando primo tempore 41 ascendebantur oves, ponebat Jacob virgas in canalibus aquarum ante oculos arietum et ovium, ut in earum contemplatione conciperent; \*quando 42 vero serotina admissura erat et conceptus extremus, non ponebat eas. Factaque sunt ea, quae erant serotina, Laban, et quae primi temporis, Jacob. \*Ditatusque est homo ultra 43 modum, et habuit greges multos, ancillas et servos, camelos et asinos.

Postquam autem audivit **XXXI.**  
30,35. verba filiorum Laban dicentium: Tulit Jacob omnia, quae fuerunt patris nostri, et de illius facultate ditatus factus est inclytus; \*animadvertit 2 quoque faciem Laban, quod non esset erga se sicut heri et nudiustertius, \*maxime dicente sibi Domino: 3 Revertere in terram patrum tuorum et ad generationem tuam, eroque tecum: \*misit et vocavit Rachel et Liam 4 in agrum, ubi pascebat greges, \*dixitque eis: Video faciem patris vestri, quod non sit erga me sicut heri et

4. Al.† (p. misit) Jacob.

A: was unsers Vaters war. B.A: hat hingenommen. dW: genommen. vE: nahm. B.vE: alle diese Herrlichkeit (sich erw.). A: ist reich u. herrl. geworden.

2. nicht mehr. A: nimmer. dW.vE.A: vorgestern.

3. B: Kehre um. dW.vE.A: zurück. B: Blutsfreundschaft. vE.A: Geschlechter. dW: in deine Heimath. (A: Darum nun, vorzüglich aber, weil Gott ... sandte er etc.)

4. vE.A: rief. dW.vE: zu seiner S. A: wo er die S. weidete.



## XXXI.

## Jacobi cum uxoribus conventus et fuga.

καὶ τρίτην ἡμέραν· ὁ δὲ θεὸς τοῦ πατρὸς μου ἦν μετ' ἐμοῦ. <sup>6</sup> Καὶ αὐταὶ δὲ οἶδατε, ὅτι ἐν πάσῃ τῇ ἰσχύϊ μου δεδούλευκα τῷ πατρὶ ὑμῶν. <sup>7</sup> Ὁ δὲ πατὴρ ὑμῶν παρεκρούσατό με καὶ ἠλλάξε τὸν μισθόν μου τῶν δέκα μυνῶν, καὶ οὐκ ἔδωκεν αὐτῷ ὁ θεὸς κακοποιῆσαί με. <sup>8</sup> Ἐὰν οὕτως εἴπῃ· Τὰ ποικίλα ἐστὶ σου μισθός, καὶ τέξεται πάντα τὰ πρόβατα ποικίλα· ἔὰν δὲ εἴπῃ· Τὰ \*λευκὰ ἐστὶ σου μισθός, καὶ τέξεται πάντα τὰ πρόβατα \*λευκὰ. <sup>9</sup> Καὶ ἀφείλετο ὁ θεὸς 'πάντα' τὰ κτήνη τοῦ πατρὸς ὑμῶν, καὶ ἔδωκέ μοι 'αὐτά'. <sup>10</sup> Καὶ ἐγένετο, ἡνίκα ἐνεκίσσων τὰ πρόβατα 'ἐν γαστρὶ λαμβάνοντα', καὶ <sup>11</sup> εἶδον τοῖς ὀφθαλμοῖς μου ἐν τῷ ὕπνῳ, καὶ ἰδού, οἱ τράγοι 'καὶ οἱ κριοὶ' ἀναβαίνοντες ἐπὶ τὰ πρόβατα 'καὶ τὰς αἰγας' διαλεύκοντες 'καὶ' ποικίλοι καὶ 'σποδοειδεῖς' ῥαντοί. <sup>11</sup> Καὶ εἶπέ μοι ὁ ἄγγελος τοῦ θεοῦ καθ' ὕπνον· 'Ἰακώβ. Ἐγὼ δὲ εἶπα· \*Τί ἐστὶ; <sup>12</sup> Καὶ εἶπεν· Ἀνάβλεψον τοῖς ὀφθαλμοῖς σου, καὶ ἴδε τοὺς τράγους 'καὶ τοὺς κριοὺς' ἀναβαίνοντας ἐπὶ τὰ πρόβατα 'καὶ τὰς αἰγας' διαλεύκοντας 'καὶ' ποικίλους καὶ 'σποδοειδεῖς' ῥαντούς· ἐώρακα γὰρ <sup>13</sup> ὅσα σοι Λάβαν ποιεῖ. <sup>13</sup> Ἐγὼ εἶμι ὁ θεὸς 'ὁ ὀφθαλμὸς σοι' ἐν τόπῳ θεοῦ, οὗ ἠλειψάς μοι ἐκεῖ στήλην καὶ ἠΰξω μοι ἐκεῖ εὐχὴν· νῦν 'οὖν' ἀνάστηθι 'καὶ' ἔξελθε ἐκ τῆς γῆς ταύτης, καὶ ἄπελθε εἰς τὴν γῆν τῆς γενέσεώς σου, 'καὶ' ἔσομαι μετὰ σοῦ. <sup>14</sup> Καὶ ἀποκριθεῖσαι 'Ραχὴλ καὶ Λεία' εἶπαν αὐτῷ· Μὴ ἐστὶν ἡμῖν ἐτι μερὶς ἢ κληρονομία ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ πατρὸς ἡμῶν; <sup>15</sup> Οὐχ ὥς αἱ ἀλλότριαι λελογίσμεθα αὐτῷ; πέπρακε γὰρ ἡμᾶς καὶ καταβρώσει κατέφαγε τὸ ἀργύριον ἡμῶν. <sup>16</sup> Πάντα 'τὸν πλοῦτον καὶ' τὴν δόξαν, ἣν ἀφείλετο ὁ θεὸς τοῦ πατρὸς ἡμῶν, ἡμῖν ἐστὶ καὶ τοῖς τέκνοις ἡμῶν· νῦν οὖν ὅσα σοι εἴρηκεν ὁ θεός, ποίει. <sup>17</sup> Ἀναστὰς δὲ Ἰακώβ ἔλαβε τὰς γυναῖκας αὐτοῦ καὶ τὰ παιδία αὐτοῦ ἐπὶ τὰς καμήλους, <sup>18</sup> καὶ ἀπήγαγε <sup>1</sup> πάντα τὰ ὑπάρχοντα αὐτῷ καὶ πᾶσαν

6. A\* τη. 7. A<sup>1</sup>B rell.: ἀμυνῶν (μυνῶν A<sup>2</sup>X). 9. AX: ἀφείλατο (eti. 16). 10. AEX\* ἐν γ. λαμβ. A: ἴδον ἐν τοῖς ὀφθ. A<sup>1</sup>EX\* με. AX† (p. ἀναβ.) ἦσαν. 11. AFX: Ἰακώβ, Ἰακώβ. 12. A<sup>2</sup>X† (p. γὰρ) πάντα. 13. AEX: ἐν τῷ τ. A<sup>1</sup>\* θεῶ. A: ᾧ (pro ῥ). A<sup>1</sup> (bis): ἄπελθε. 14. AEX: ἀποκριθεῖσα. 17. A<sup>1</sup>\* (pr.) αὐτῶ. 18. AFX: ὑπ. αὐτῶ.

5. B. bei mir gewesen?

6. dW.A: ihr selbst w. dW: mit all m. Kräften. B.vE: mit (aus) all meiner Kraft.

7. vE: Dafür... hintergangen. A: obwohl ihm G. u.

αἰνῶν αὐτῷ καὶ πᾶσι τοῖς οἰκτιρομένοις αὐτοῦ. <sup>6</sup> ἦν ἐμὸς: καὶ ἡ δύναμις ἡ ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν ὅλῳ τῷ οἴκῳ. <sup>7</sup> καὶ ἡ δύναμις ἡ ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν ὅλῳ τῷ οἴκῳ. <sup>8</sup> καὶ ἡ δύναμις ἡ ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν ὅλῳ τῷ οἴκῳ. <sup>9</sup> καὶ ἡ δύναμις ἡ ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν ὅλῳ τῷ οἴκῳ. <sup>10</sup> καὶ ἡ δύναμις ἡ ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν ὅλῳ τῷ οἴκῳ. <sup>11</sup> καὶ ἡ δύναμις ἡ ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν ὅλῳ τῷ οἴκῳ. <sup>12</sup> καὶ ἡ δύναμις ἡ ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν ὅλῳ τῷ οἴκῳ. <sup>13</sup> καὶ ἡ δύναμις ἡ ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν ὅλῳ τῷ οἴκῳ. <sup>14</sup> καὶ ἡ δύναμις ἡ ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν ὅλῳ τῷ οἴκῳ. <sup>15</sup> καὶ ἡ δύναμις ἡ ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν ὅλῳ τῷ οἴκῳ. <sup>16</sup> καὶ ἡ δύναμις ἡ ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν ὅλῳ τῷ οἴκῳ. <sup>17</sup> καὶ ἡ δύναμις ἡ ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν ὅλῳ τῷ οἴκῳ. <sup>18</sup> καὶ ἡ δύναμις ἡ ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν ὅλῳ τῷ οἴκῳ.

zugelassen. dW.A: mir zu schaden. vE: Böses anzuthun.

8. die Fleckigen. B.dW: so sprach. vE: also.

9. B: eures V. Vieh. A: Gut. dW.vE: die Heerden. B: entriffen. A: genommen. dW.vE: nahm.



der Gott meines Vaters ist mit mir gewesen.

6 \*Und ihr wisset, daß ich aus allen meinen  
7 Kräften eurem Vater gedienet habe, \*und  
er hat mich getäuscht und nun zehnmal  
meinen Lohn verändert, aber Gott hat ihm  
nicht gestattet, daß er mir Schaden thäte.

8 \*Wenn er sprach: Die bunten sollen dein  
Lohn sein, so trug die ganze Heerde  
bunte. Wenn er aber sprach: Die spreng-  
lichten sollen dein Lohn sein, so trug die  
9 ganze Heerde sprenglichte. \*Also hat Gott  
die Güter eures Vaters ihm entwandt und

10 mir gegeben. \*Denn wenn die Zeit des  
Laufs kam, hob ich meine Augen auf und  
sah im Traum, und siehe, die Böcke spran-  
gen auf die sprenglichte, fleckigte und bunte  
11 Heerde. \*Und der Engel Gottes sprach zu  
mir im Traum: Jakob! Und ich antwortete:

12 Hier bin ich. \*Er aber sprach: Hebe auf  
deine Augen und siehe, die Böcke springen  
auf die sprenglichte, fleckigte und bunte  
Heerde, denn ich habe alles gesehen, was dir  
13 Laban thut. \*Ich bin der Gott zu Bethel,  
da du den Stein gesalbet hast und mir da-  
selbst ein Gelübde gethan. Nun mache dich  
auf und zeuch aus diesem Lande, und zeuch  
wieder in das Land deiner Freundschaft.

14 Da antwortete Rachel und Lea und spra-  
chen zu ihm: Wir haben doch kein Theil  
noch Erbe mehr in unsers Vaters Hause.  
15 \*Hat er uns doch gehalten als die Frem-  
den, denn er hat uns verkauft und unsern  
16 Lohn verzehret; \*darum hat Gott unserm  
Vater entwandt seinen Reichthum zu uns  
und unsern Kindern. Alles nun, was Gott  
17 dir gesagt hat, das thue. \*Also machte sich  
Jakob auf, und lud seine Kinder und Wei-  
18 ber auf Kamele, \*und führte weg alle sein

13. U.L: eine Gelübde?

14. A.A: antworteten. A.A: und Erbe.

10. Es begab sich aber, zur B. des L. der Heerde  
... Böcke, welche die S. besprangen, waren spr. fl.  
u. getüpfelt. B: wenn die Schafe in d. Brunst waren.  
dW.vE.A: sich begatteten. (A: die Männlein, welche  
die Weiblein besprangen!)

12. alle B. welche d. S. bespr., sind zc. A: gethan.

13. und kehre wieder. dW.A: Gott von B. vE:  
Bethels. B: den Maalstein. dW: das Maal. vE:  
Denkmal. dW.vE.A: mir (ein, das) Gel. gelobet.

14. B: Haben wir wohl weiter Th. oder Erbe ...?

Bolggloten-Bibel. A. T.

26,24. nudiustertius; Deus autem patris mei  
fuit mecum. \*Et ipsae nostis, quod 6  
totis viribus meis servierim patri  
vestro. \*Sed et pater vester circum- 7  
venit me et mutavit mercedem meam  
decem vicibus, et tamen non dimisit  
eum Deus, ut noceret mihi. \*Si 8

30,32,39. quando dixit: Variae erunt mercedes  
tuae, pariebant omnes oves varios  
foetus; quando vero e contrario ait:  
Alba quaeque accipies pro mercede,  
omnes greges alba pepererunt. \*Tu- 9

(Ex. 3,21s.  
Pr.1,19.  
10,22. litque Deus substantiam patris vestri  
et dedit mihi. \*Postquam enim con- 10

30,41. ceptus ovium tempus advenerat, le-  
vavi oculos meos et vidi in somnis  
ascendentes mares super feminas va-  
rios et maculosos et diversorum co-  
lorum. \*Dixitque Angelus Dei ad me 11

22,11. in somnis: Jacob! Et ego respondi:  
Adsum. \*Qui ait: Leva oculos tuos 12

et vide universos masculos ascendentes  
super feminas varios, maculosos atque  
respersos; vidi enim omnia, quae fecit  
tibi Laban. \*Ego sum Deus Bethel, ubi 13  
28,18... unxisti lapidem et votum vovisti mihi;  
nunc ergo surge et egredere de  
terra hac, revertens in terram nati-  
vitatibus tuae.

Responderuntque Rachel et Lia: 14

(18g. 12,16. Numquid habemus residui quidquam  
in facultatibus et haereditate domus  
patris nostri? \*Nonne quasi alienas 15

29,18,27. reputavit nos et vendidit, comeditque  
pretium nostrum? \*sed Deus tulit 16  
opes patris nostri et eas tradidit  
nobis ac filiis nostris; unde omnia,  
quae praecepit tibi Deus, fac. \*Sur- 17  
rexit itaque Jacob, et impositis libe-  
ris ac conjugibus suis super camelos,  
abiit. \*Tulitque omnem substantiam 18

17. Al.: autem.

dW.vE: noch Th. (u.) Erbe? A: Uebriget uns noch  
etwas am Gute u. d. G. unsres Vaterhauses?

15. unser Geld dazu. B: Sind wir nicht fremde  
von ihm geachtet worden, dieweil...? dW.vE: Waren  
(wurden) w. n. als Fr. v. ihm g. A: Hat er uns n. wie  
Fr. angesehen u. verk. dW.A: unsern Preis.

16. Denn aller N., den G...., ist uns u. unsern R.  
dW: entzogen, uns gehört er. vE: der ganze ... ent-  
zog ... Söhnen.

17. vE: setzte. dW: Söhne. B: auf die Kam.



## XXXI.

## Labani cum Jacobo expostulatio.

τὴν ἀποσκευὴν αὐτοῦ, ἣν περιποιήσατο ἐν τῇ Μεσοποταμίᾳ, 'καὶ πάντα τὰ αὐτοῦ', ἀπελθεῖν πρὸς Ἰσαὰκ τὸν πατέρα αὐτοῦ εἰς γῆν Χα-  
ναάν. <sup>19</sup> Λάβαν δὲ ὄχητο κείραι τὰ πρόβατα αὐτοῦ· ἔκλεψε δὲ Ῥαχὴλ τὰ εἶδωλα τοῦ πα-  
τρὸς αὐτῆς.

<sup>20</sup> Ἐκρυψε δὲ Ἰακώβ Λάβαν τὸν Σύρον, τοῦ μὴ ἀναγγεῖλαι αὐτῷ, ὅτι ἀποδιδράσκει.

<sup>21</sup> Καὶ ἀπέδρα αὐτὸς καὶ τὰ αὐτοῦ πάντα, καὶ <sup>1</sup> διέβη τὸν ποταμὸν καὶ ὤρμησεν εἰς τὸ ὄρος Γαλααδ. <sup>22</sup> Ἀνηγγέλη δὲ Λάβαν τῷ Σύρῳ τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ, ὅτι ἀπέδρα Ἰακώβ. <sup>23</sup> Καὶ παραλαβὼν τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ μεθ' ἑαυτοῦ ἐδίωξεν ὀπίσω αὐτοῦ ὁδὸν ἡμερῶν ἑπτὰ, καὶ κατέλαβεν αὐτὸν ἐν τῷ ὄρει Γαλααδ. <sup>24</sup> Ἦλθε δὲ ὁ θεὸς πρὸς Λάβαν τὸν Σύρον καθ' ὕπνον τὴν νύκτα, καὶ εἶπεν αὐτῷ· Φύλαξαι σεαυτὸν, μήποτε λαλήσῃς μετὰ Ἰακώβ <sup>1</sup> πονηρά.

<sup>25</sup> Καὶ κατέλαβε Λάβαν τὸν Ἰακώβ· Ἰα-  
κώβ δὲ ἔπηξε τὴν σκηνὴν αὐτοῦ ἐν τῷ ὄρει, Λάβαν δὲ \*ἔστησε τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ ἐν τῷ ὄρει Γαλααδ. <sup>26</sup> Εἶπε δὲ Λάβαν τῷ Ἰα-  
κώβ· Τί ἐποίησας; 'ἵνατί κρυφῇ ἀπέδρας' καὶ ἐκλοποφόρησάς με καὶ ἀπήγαγες τὰς θυγατέ-  
ρας μου ὡς αἰχμαλώτιδας μαχαίρα; <sup>27</sup> Καὶ εἰ ἀνήγγειλάς μοι, ἐξαπέστειλα ἂν σε μετ' εὐφροσύνης καὶ μετὰ μουσικῶν καὶ τυμπάνων καὶ κιθάρας. <sup>28</sup> Καὶ οὐκ ἤξιώθην καταφιλῆσαι τὰ παιδία μου καὶ τὰς θυγατέρας μου· νῦν δὲ ἀφρόνως ἔπραξας. <sup>29</sup> Καὶ νῦν ἰσχύει ἡ χεὶρ μου κακοποιῆσαί σε· ὁ δὲ θεὸς τοῦ πατρὸς \*σου χθὲς εἶπε πρὸς με, λέγων· Φύλαξαι σεαυτὸν, μή-  
ποτε λαλήσῃς μετὰ Ἰακώβ <sup>1</sup> πονηρά. <sup>30</sup> Νῦν οὖν πεπόρευσαι· ἐπιθυμία γὰρ ἐπεθύμησας ἀπελθεῖν εἰς τὸν οἶκον τοῦ πατρὸς σου. Ἰνα-

20. A<sup>2</sup>X: ἔκλεψε. 21. AX: πάντα τὰ αὐτῶ. 22. τῇ τρίτῃ ἡμ. 23. AEX† (p. παρ.) πάντας (FX: υἱὸς αὐτῶ καὶ). 24. ἐκ (pro ὁ θ.) ἄγγελος. 26. A<sup>1</sup>EX: κρυβῇ. 27. A<sup>1</sup>EX\* (penult.) καὶ. 28. A<sup>1</sup>FX\* Καὶ. 29. AX: ἐχ-  
θὲς. 30. AFX pon. ἀπελθ. p. πατρ. σ8. A: Καὶ ἵνατί.

18. Habe, die er erw., sein eigenthüml. Vieh, das er in Mesop. dW: die Heerden, die er besaß, die er sich ... vE: seines Besitzes.

19. B.vE: hingegangen. A: die Hausgötzen. B: Bilder. dW.vE: Theraphim.

20. Jaß. aber st. dem Syrer L. dW: täuschte das Herz? vE: den Laban? (A: wollte seinem Schwäher nicht bekennen.)

רָכַשׁ מִקְנֵה קְנִינֹו אֲשֶׁר רָכַשׁ בְּפָנֵן  
אֲרָם לָבוֹא אֶל-יִצְחָק אָבִיו אֶרְצָה  
כְּנָעַן: וְלָבָן הָלַךְ לִגְזֹז אֶת-צִאֲנֹו

וַתִּגְנֹב רָחֵל אֶת-הַתְּרָפִים אֲשֶׁר  
לְאֲבִיהָ: וַיִּגְנֹב יַעֲקֹב אֶת-לֵב לָבָן  
הָאֲרָמִי עַל-פְּלִי הַגִּיד לוֹ כִּי בָרַח

הָיָא: וַיִּבְרַח הָיָא וְכָל-אֲשֶׁר-לוֹ  
וַיָּקָם וַיַּעֲבֹר אֶת-הַנָּהָר וַיֵּשֶׁם אֶת-

פְּנֵיו הָרַח הַגִּלְעָד: וַיִּגַּד לָלָבָן בַּיּוֹם  
הַשְּׁלִישִׁי כִּי בָרַח יַעֲקֹב: וַיִּקַּח אֶת-

אָחִיו עִמּוֹ וַיִּרְצֶה אַחֲרָיו דָּרָה שְׂבַעַת  
יָמִים וַיִּדְבֹּק אֹתוֹ בְּהָר הַגִּלְעָד: וַיָּבֹא

אֱלֹהִים אֶל-לָבָן הָאֲרָמִי בַחֲלֹם הַלַּיְלָה  
וַיֹּאמֶר לוֹ הַשְׁמַר לָךְ פֶּן-תִּדְבֹּר עִם-

כַּח יַעֲקֹב מִטּוֹב עַד-רָע: וַיֵּשֶׁג לָבָן אֶת-

יַעֲקֹב וַיַּעֲקֹב תָקַע אֶת-אֹהֶלוֹ בְּהָר  
וְלָבָן תָקַע אֶת-אָחִיו בְּהָר הַגִּלְעָד:

וַיֹּאמֶר לָבָן לַיַּעֲקֹב מַה עָשִׂיתָ וַתִּגְנֹב  
אֶת-לִבִּי וַתִּנְהַג אֶת-בְּנֹתַי כְּשִׁבּוֹת

חָרָב: לָמָּה נִחַבְתָּ לָבָרַח וַתִּגְנֹב  
אֹתִי וְלֹא-הִגַּדְתָּ לִּי וְאַשְׁלַחְתָּ בְּשִׁמְחָה

וּבְשָׂרִים בְּתָרָה וּבְכִנּוּר: וְלֹא נִטְשִׁיתָנִי  
לְנַפְשִׁי לְבָנִי וּלְבִנְתִּי עֲתָה הִסְפַּלְתָּ

עָשׂוֹ: יֵשׁ-לְאֵל יָדַי לַעֲשׂוֹת עִמָּכֶם  
רַע וְאֱלֹהֵי אֲבִיכֶם אָמַשׁ אָמַר אֵלַי

לֹא-אֲמַר הַשְׁמַר לָךְ מִדְּבַר עִם-יַעֲקֹב  
לְמִטּוֹב עַד-רָע: וְעַתָּה הִלַּךְ הַלֵּכְתָּ

כִּי-נִכְסָה נִכְסִפְתָּה לְבֵית אָבִיךָ לָמָּה

v. 18. קמץ בו"ק

21. dW: ging über. vE: setzte. B: den Fluß. dW. vE.A: Strom. B: richtete sein Angesicht. vE: sich zu-  
wendete.

22. B.dW.vE.A: geflohen (wäre, sei).

23. vE: setzte ihm nach. B.A: erreichte. vE: bis er  
ihn einholte. dW.vE.A: (am) Gebirge.

24. B.dW.vE: daß du nicht redest (zu reden) weder  
Gutes noch Böses. A: etwas Unfreundliches redest!



Vieh und alle seine Habe, die er zu Mesopotamien erworben hatte, daß er käme zu Isaak, seinem Vater, ins Land Canaan.

19 \* (Laban aber war gegangen, seine Heerde zu scheeren.) Und Rachel stahl ihres Vaters Götzen.

20 Also stahl Jakob dem Laban zu Syrien das Herz, damit, daß er ihm nicht ansage,

21 daß er flöhe. \* Also flohe er und alles, was sein war, machte sich auf und fuhr über das Wasser, und richtete sich nach dem Berge

22 Gilead. \* Am dritten Tage ward es Laban

23 angesagt, daß Jakob flöhe. \* Und er nahm seine Brüder zu sich und jagete ihm nach sieben Tagereisen, und ereilte ihn auf dem

24 Berge Gilead. \* Aber Gott kam zu Laban, dem Syrer, im Traum des Nachts, und sprach zu ihm: Hüte dich, daß du mit Jakob nicht anders redest denn freundlich.

25 Und Laban nahete sich zu Jakob. Jakob aber hatte seine Hütte aufgeschlagen auf dem Berge; und Laban mit seinen Brüdern schlug seine Hütte auch auf, auf dem Berge Gilead.

26 \* Da sprach Laban zu Jakob: Was hast du gethan, daß du mein Herz gestohlen hast, und hast meine Töchter entführet, als die

27 durchs Schwert gefangen wären? \* Warum bist du heimlich geflohen, und hast dich weggestohlen, und hast mirs nicht angesagt, daß ich dich hätte geleitet mit Freuden, mit Sin-

28 gen, mit Pauken und Harfen? \* und hast mich nicht lassen meine Kinder und Töchter küssen? Nun, du hast thörllich gethan,

29 \* und ich hätte, mit Gottes Hülfe, wohl so viel Macht, daß ich euch könnte Uebels thun, aber eures Vaters Gott hat gestern zu mir

30 gesagt: Hüte dich, daß du mit Jakob nicht anders denn freundlich redest. \* Und weil

du denn ja wolltest ziehen, und sehntest dich so fast nach deines Vaters Hause: warum

28. A.A: thöricht. 30. A.A: so sehr.

25. Hütten. B.dW.vE: erreichte. dW.vE.A: sein Zelt.

26. B.dW: weggeführt. vE.A: wegführtest. vE: als wie mit dem Schw. gef. genommen.

27. dich von mir gest. ... begleitet. vE: u. hast mich getäuscht. dW: täuschtest. A: wolltest du fliehen ohne mein Wissen. vE: entlassen hätte. dW.vE.A: in Freude .. mit Liedern. B: Gefängen. dW: u. mit Lauten.

28. B: mir nicht zugelassen zu f. vE: gestattet. A: gestattetest u. daß ich küßte. B.dW.vE.A: Söhne. dW: Nun hast du. vE: Daran h. du thöricht gehandelt.

suam et greges et quidquid in Mesopotamia adquisierat, pergens ad Isaac patrem suum in terram Chanaan.

<sup>1Sm. 25, 2</sup> \* Eo tempore ierat Laban ad ton- <sup>2Sm. 13, 23.</sup> dendas oves, et Rachel furata est <sup>35, 2. 4.</sup> idola patris sui.

<sup>Jud. 17, 5.</sup> Noluitque Jacob confiteri socero <sup>18, 14 ss.</sup> suo, quod fugeret. \* Cumque abiisset <sup>1Sm. 15, 23.</sup> 20

<sup>19, 13, 16.</sup> tam ipse quam omnia, quae juris sui <sup>2Rg. 23, 24.</sup> 21

<sup>Ez. 21, 21.</sup> erant, et amne transmisso pergeret <sup>Zach. 10, 2.</sup> contra montem Galaad, \* nunciatum <sup>Hos. 3, 4.</sup> 22

est Laban die tertio, quod fugeret

Jacob. \* Qui assumptis fratribus suis 23

persecutus est eum diebus septem,

et comprehendit eum in monte Ga- <sup>(20, 3.)</sup> laad. \* Viditque in somnis dicentem 24

<sup>Pr. 16, 7.</sup> sibi Deum: Cave ne quidquam aspere <sup>Ps. 105, 14</sup> loquaris contra Jacob.

Jamque Jacob extenderat in monte 25

tabernaculum; cumque ille consecutus fuisset eum cum fratribus suis,

in eodem monte Galaad fixit tentorium. \* Et dixit ad Jacob: Quare 26

ita egisti, ut clam me abigeres filias meas quasi captivas gladio? \* cur 27

ignorante me fugere voluisti nec indicare mihi, ut prosequerer te cum

gaudio et canticis et tympanis et citharis? \* Non es passus, ut oscula- 28

rer filios meos et filias; stulte operatus es, et nunc quidem \* valet 29

<sup>v. 24.</sup> manus mea reddere tibi malum; sed Deus patris vestri heri dixit mihi:

Cave ne loquaris contra Jacob quidquam durius. \* Esto! ad tuos ire 30

cupiebas et desiderio erat tibi domus patris tui; cur furatus es de-

29. S: patris tui. A1.: cum.

A: Das h. du th. gemacht.

29. Es wäre in meiner Hände Macht, euch Ueb. zu thun. vE: stände nun d. Macht in m. Hand. dW: Es steht in ... A: Und nun könnte wohl meine H. B. mit euch übel zu handeln. vE: schlimm zu verfahren. dW: Böses an euch zu th. A: dir B. vergelten um Böses? vE: die vorige Nacht.

30. denn je ... so sehr. dW: Nun, gezogen bist du, weil du dich ... vE: Jedoch, wolltest du auch gehen, weil. A: Doch sei es, daß du zogest, um zu den Deinen zu kommen, und dich ...



## XXXI.

## Incusatio furti Jacobique responsio.

τί ἔκλεψας τοὺς θεοὺς μου; 31 Ἀποκρι-  
θεις δὲ Ἰακώβ εἶπε τῷ Λάβαν· Ὅτι ἐφοβή-  
θην· εἶπα γάρ, μήποτε ἀφέλῃ τὰς θυγατέρας  
σου ἀπ' ἐμοῦ· καὶ πάντα τὰ ἐμά. 32 Καὶ  
εἶπεν Ἰακώβ· Παρ' ᾧ ἂν εὕρης τοὺς θεοὺς σου,  
οὐ ζήσεται· ἐναντίον τῶν ἀδελφῶν ἡμῶν ἐπί-  
γνωθι, τί ἐστι παρ' ἐμοὶ τῶν σῶν, καὶ λάβε. Καὶ  
οὐκ ἐπέγνω παρ' αὐτῷ οὐθέν. Οὐκ ᾔδει δὲ Ἰα-  
κώβ, ὅτι Ραχὴλ ἡ γυνὴ αὐτοῦ ἔκλεψεν αὐτοὺς.  
33 Εἰσελθὼν δὲ Λάβαν ἠρεύνησεν εἰς τὸν  
οἶκον Λείας καὶ οὐχ εὗρεν, καὶ ἐξῆλθεν ἐκ  
τοῦ οἴκου Λείας καὶ ἠρεύνησε τὸν οἶκον  
Ἰακώβ, καὶ ἐν τῷ οἴκῳ τῶν δύο παιδισκῶν,  
καὶ οὐχ εὗρεν. 34 Εἰσῆλθε δὲ καὶ εἰς τὸν οἶκον  
Ραχὴλ. 35 Ραχὴλ δὲ ἔλαβε τὰ εἰδωλα καὶ  
ἐνέβαλεν αὐτὰ εἰς τὰ σάγματα τῆς καμήλου,  
καὶ ἐπεκάθισεν αὐτοῖς. 36 Καὶ εἶπε τῷ πατρὶ  
αὐτῆς· Μὴ βαρέως φέρε, κύριε· οὐ δύναμαι  
ἀναστῆναι ἐνώπιόν σου, ὅτι τὰ κατ' ἐπι-  
σμὸν τῶν γυναικῶν μοι ἐστίν. ἠρεύνησε  
Λάβαν ἐν ὅλῳ τῷ οἴκῳ, καὶ οὐχ εὗρε τὰ  
εἰδωλα. 37 Ὡργίσθη δὲ Ἰακώβ καὶ ἔμα-  
χέσατο τῷ Λάβαν. Ἀποκριθεις δὲ Ἰακώβ  
εἶπε τῷ Λάβαν· Τί τὸ ἀδίκημά μου καὶ τί  
τὸ ἀμαρτημά μου, ὅτι κατεδίωξας ὀπίσω μου  
38 καὶ ὅτι ἠρεύνησας πάντα τὰ σκεύη τοῦ οἴ-  
κου μου; Τί εὗρες ἀπὸ πάντων τῶν σκευῶν  
τοῦ οἴκου σου; θές ὥδε ἐνώπιον τῶν ἀδελφῶν  
σου καὶ τῶν ἀδελφῶν μου, καὶ ἐλεγξάτωσαν  
ἀνὰ μέσον τῶν δύο ἡμῶν. 39 Ταῦτά μοι  
εἴκοσι ἔτη ἐγὼ εἰμι μετὰ σοῦ· τὰ πρόβατά  
σου καὶ αἱ αἰγές σου οὐκ ἡτεκνώθησαν, κριοὺς  
τῶν προβάτων σου οὐ κατέφαγον. 40 Θηρι-  
ά- λωτον οὐκ ἐνήνοχά σοι· ἐγὼ ἀπετίννυνον παρ'  
ἐμαντοῦ κλέμματα ἡμέρας καὶ κλέμματα νυ-  
κτός. 41 Ἐγενόμην τῆς ἡμέρας συγκαιόμενος  
τῷ καύματι, καὶ τῷ παγετῷ τῆς νυκτός, καὶ  
ἀφίστατο ὁ ὕπνος μου ἀπὸ τῶν ὀφθαλμῶν  
μου. 42 Ταῦτά μοι εἴκοσι ἔτη ἐγὼ εἰμι ἐν  
τῇ οἰκίᾳ σου· ἐδούλευσά σοι δεκατέσσαρα

31 גִּנְבָה אֶת־אֱלֹהֵי: וַיַּעַן יַעֲקֹב וַיֹּאמֶר  
לְלָבָן כִּי יוֹאֲתִי כִּי אֶמְרָתִי כֹן־תִּגְזַל  
32 אֶת־בְּנוֹתַי מֵעַמִּי: עִם אֲשֶׁר תִּמְצָא  
אֶת־אֱלֹהֵיךָ לֹא יִחְיֶה נֶגֶד אֶחָיו  
הִכָּר־לְךָ מִה עָמְדִי וְקַח־לְךָ וְלֹא־  
33 יָדַע יַעֲקֹב כִּי רָחֵל גִּנְבָתָם: וַיֵּבֶא  
לָבָן בְּאֶהֱל־יַעֲקֹב וּבְאֶהֱל לֵאָה  
וּבְאֶהֱל שְׁתֵּי הַאֲמָהוֹת וְלֹא מָצָא  
וַיֵּצֵא מֵאֶהֱל לֵאָה וַיֵּבֶא בְּאֶהֱל רָחֵל:  
34 וּרְחֵל לָקְחָה אֶת־הַתְּרָפִים וַתִּשְׁמֹם  
בְּכֹר הַצֹּמֶל וַתִּשָּׁב עֲלֵיהֶם וַיִּמָּשֶׁשׁ  
לָבָן אֶת־כָּל־הָאֶהֱל וְלֹא מָצָא:  
לֵא וַתֹּאמֶר אֶל־אָחִיהָ אֵל־יִחָר בְּעֵינֵי  
אֲדָנִי כִּי לֹא אוֹכַל לָקוֹם מִפְּנֵיךָ  
כִּי־דָרָה נָשִׁים לִי וַיַּחֲפֹשׂ וְלֹא מָצָא  
36 אֶת־הַתְּרָפִים: וַיִּחָר לַיַּעֲקֹב וַיִּרֶב  
בְּלָבָן וַיַּעַן יַעֲקֹב וַיֹּאמֶר לְלָבָן מִה־  
פִּשְׁעִי מִה חֲשָׁאתִי כִּי דָלַקְתָּ אֶחָדִי:  
37 כִּי־מִשְׁשָׁתָּ אֶת־כָּל־כְּלִי מִה־מִּצְאָתָּ  
מִכָּל כְּלִי־בֵיתְךָ שִׁים כֹּה נֶגֶד אֶחָדִי  
38 וַאֲחִיךָ וַיִּוְכַיְחוּ בֵּין שְׁנֵינוּ: זֶה עֲשָׂרִים  
שָׁנָה אֲנֹכִי עִמָּךָ רָחֵלְךָ וְעֵזְרִיךָ לֹא  
שִׁכְּלוּ וְאִילִי צִאנְךָ לֹא אֶכְלָתִי:  
39 טָרַפְתָּ לֹא־הִבַּאתִי אֵלַיךָ אֲנֹכִי אֶחֱשָׁנָה  
מִיָּדִי תִבְקָשְׁנָה גִּנְבָתִי יוֹם וּגְנֻבָתִי  
מִלַּיְלָה: הָיִיתִי בַיּוֹם אֹכֵל־לֶחֶם וְקָרַח  
41 בְּלַיְלָה וַתִּדָּד שְׁנָתִי מֵעֵינֵי: זֶה־לִּי  
עֲשָׂרִים שָׁנָה בְּבֵיתְךָ עֲבַדְתִּיךָ אַרְבַּע־

31. A<sup>1</sup>EFX\* Ὅτι ἐφ. AX: ἀφέλῃς. 32. A<sup>+</sup> (p. εἰπ.) αὐτῷ. AX: ᾧ ἂν. 33. A<sup>1</sup> (bis): ἠραύν. AFX: ἐξελ-  
θὼν et \* (sq.) καὶ... ἦρ. εἰς τ. 40. AX: καύσωνι.

31. B.dW: wenn (weil) ich dachte. vE: u. sprach. B: mit Gewalt reißen. dW.vE.A: (m. Gew.) entreißen.

32. der soll nicht leben. Hier vor u. Br. unter-  
suche, was dein ist. B: leben bleiben. vE: Besiehe dir. dW.A: Durchsuche. B.dW.vE: was bei mir ist. A: u. was du von d. Deinen bei mir findest, das nimm. dW: u. nimm sie dir.

33. n. in die Hütte zc. vE: Und & kam. dW.vE: u. kam in d. Zelt n.

34. n. aber hatte d. G. genommen u. in d. Rameel-  
säufte gelegt, u. sich darauf gesetzt. B.dW.vE: unter  
den (einen) Rameelsattel. A: einer Rameeldecke. dW.  
vE: durchtastete. A: Und da er ... durchsuchte u. n. ge-  
funden hatte.

35. gegen dir ... wie sehr. dW: werde n. zornig. B: es müsse in meines & Augen kein Zorn entbrennen,  
daß ... vor deinem Angesicht. dW.vE.A: vor dir. B.dW.vE.A: Weiber B.



31 hast du mir meine Götter gestohlen? \* Jakob antwortete und sprach zu Laban: Ich fürchtete mich und dachte, du würdest deine Töchter von mir reißen; \* bei welchem aber du deine Götter findest, der sterbe hier vor unsern Brüdern. Suche das Deine bei mir, und nimm's hin. Jakob wußte aber nicht, daß sie Rachel gestohlen hatte.

33 Da ging Laban in die Hütte Jakobs und Leas und der beiden Mägde, und fand nichts, und ging aus der Hütte Leas in die Hütte Rachels. \* Da nahm Rachel die Götzen und legte sie unter die Streu der Kamele, und setzte sich drauf. Laban aber betastete die ganze Hütte, und fand nichts. \* Da sprach sie zu ihrem Vater: Mein Herr, zürne nicht, denn ich kann nicht aufstehen gegen dich; denn es gehet mir nach der Frauen Weise. Also fand er die Götzen nicht, wie

36 fast er suchte. \* Und Jakob ward zornig, und schalt Laban und sprach zu ihm: Was habe ich mißgehandelt oder gesündigt, daß du so auf mich erhitzt bist? \* Du hast allen meinen Hausrath betastet; was hast du deines Hausraths gefunden? Lege das dar vor meinen und deinen Brüdern, daß sie zwischen uns beiden richten. \* Diese zwanzig Jahre bin ich bei dir gewesen, deine Schafe und Ziegen sind nicht unfruchtbar gewesen; die Widder deiner Heerde habe ich nie gegessen. \* Was die Thiere zerrissen, brachte ich dir nicht, ich mußte es bezahlen, du forderdest es von meiner Hand, es wäre mir des Tages oder des Nachts gestohlen.

40 \* Des Tages verschmachtete ich vor Hitze, und des Nachts vor Frost, und kam kein Schlaf in meine Augen. \* Also habe ich diese zwanzig Jahre in deinem Hause gedient, vierzehn um deine Töchter und sechs

35. A.A: wie sehr.

v.19.. os meos? \* Respondit Jacob: Quod 31 inscio te profectus sum, timui ne violenter auferres filias tuas. \* Quod 32 autem furti me arguis, apud quem- (44,9. cunque inveneris deos tuos, necetur coram fratribus nostris; scrutare, quidquid tuorum apud me inveneris, et aufer. Haec dicens ignorabat, quod Rachel furata esset idola.

Ingressus itaque Laban tabernacu- 33 lum Jacob et Liae et utriusque famulae, non invenit. Cumque intrasset tentorium Rachelis, \* illa festi- 34 nans abscondit idola subter stramenta cameli et sedit desuper, scrutantique tentorium et nihil inveniendi \* ait: Ne 35 irascatur dominus meus, quod coram te assurgere nequeo, quia juxta consuetudinem seminarum nunc accidit mihi. Sic delusa sollicitudo quaerentis est. \* Tumensque Jacob cum 36 jurgio ait: Quam ob culpam meam et ob quod peccatum meum sic exassisti post me, \* et scrutatus es omnem 37 supellectilem meam? Quid invenisti de cuncta substantia domus tuae? pone hic coram fratribus meis et fratribus tuis, et judicent inter me et te. \* Idcirco viginti annis fui tecum? 38 oves tuae et caprae steriles non fuerunt, arietes gregis tui non comedi; \* nec captum a bestia ostendi tibi, 39 Ex.34,3. ego damnum omne reddebam; quidquid furto peribat, a me exigebas. Ex. 22,12s. \* Die noctuque aestu urebar et gelu, 40 fugiebatque somnus ab oculis meis. \* Sicque per viginti annos in domo 41 tua servivi tibi, quatuordecim pro filiabus et sex pro gregibus tuis; im-

31. Al.† (p. auf.) mihi. 32. Al. \* et.

A: haben geworfen. vE: verzehrt.

39. es büßen. B.dW: Was zerr. wurde (war). vE: Zerrissenes. A: das v. Th. Geraubte habe ich dir n. gezeigt, habe allen Schaden gebüßt.

40. B: Es ist mir widerfahren, daß mich ... die H. verzehret hat. dW: Mir geschahs, ... verzehrete mich. vE: Wo ich d. Tages war, verz. A: Tag u. N. verz. mich. B: u. daß mein Schl. von m. Augen gestohlen. dW.vE.A: (es) floh ...

41. zugebracht, habe dir ged. 14 J. um d. beiden T. vE: So ging es mir während der ...

36. schalt mit L. B.vE: zankte. dW: haderte. B. dW.vE: u. Jak. fing (hub) an, u. spr. zu L. B: Was ist meine Uebertretung oder w. ist m. Sünde. dW.vE: mein Vergehen, w. m. S. A: Um welcher Schuld u. w. S. willen hast du so hitzig mir nachgejagt? dW. vE: daß du mir nachgesetzt. B: so hitzig hinter mir her bist.

37. all deines. dW.vE: alle mein(e) Geräthe ... v. allen (dem) Ger. deines Hauses. dW.vE.A: Lege es hieher vor meine (die Augen meiner).

38. dW: Nun 20 J. A: Bin ich darum ... gewesen? vE: haben nicht fehlgeboren. dW: verworfen.







## Der Haufe Gilead. Das Mal zum Zeugniß.

## XXXI.

um deine Heerde, und hast mir meinen Lohn  
42 zehnmal verändert. \*Wo nicht der Gott  
meines Vaters, der Gott Abrahams und  
die Furcht Isaaks, auf meiner Seite gewesen  
wäre: du hättest mich leer lassen ziehen.  
Aber Gott hat mein Elend und Mühe an-  
gesehen, und hat dich gestern gestraft.

43 Laban antwortete und sprach zu Jakob:  
Die Töchter sind meine Töchter, und die  
Kinder sind meine Kinder, und die Heerden  
sind meine Heerden, und alles, was du siehest,  
ist mein. Was kann ich meinen Töchtern  
heute oder ihren Kindern thun, die sie gebo-  
44 ren haben? \*So komm nun und laß uns  
einen Bund machen, ich und du, der ein  
45 Zeugniß sei zwischen mir und dir. \*Da  
nahm Jakob einen Stein und richtete ihn  
46 auf zu einem Mal, \*und sprach zu seinen  
Brüdern: Leset Steine auf. Und sie nah-  
men Steine und machten einen Haufen, und  
47 aßen auf demselben Haufen. \*Und Laban  
hieß ihn Jegar Sahadutha, Jakob aber hieß  
ihn Gilead.

48 Da sprach Laban: Der Haufe sei heute  
Zeuge zwischen mir und dir, daher heißt  
49 man ihn Gilead, \*und sei eine Warte; denn  
er sprach: Der Herr sehe darein zwischen  
mir und dir, wenn wir von einander kom-  
50 men, \*wo du meine Töchter beleidigst,  
oder andere Weiber dazu nimmst über meine  
Töchter. Es ist hier kein Mensch mit uns,  
siehe aber, Gott ist der Zeuge zwischen mir  
51 und dir. \*Und Laban sprach wei-  
ter zu Jakob: Siehe, das ist der Haufe  
und das ist das Mal, das ich aufge-  
52 richtet habe zwischen mir und dir; \*der-  
selbe Haufe sei Zeuge, und das Mal sei  
auch Zeuge, wo ich herüberfahre zu dir,  
oder du herüberfährst zu mir über die-  
sen Haufen und Mal, zu beschädigen.

v.7. 29,20,30. mutasti quoque mercedem meam de-  
30,31. cem vicibus. \*Nisi Deus patris mei 42  
28,13. Abraham et timor Isaac affuisset mihi,  
32,9. forsitan modo nudum me dimisisses;  
31,54. afflictionem meam et laborem manu-  
48,15. um mearum respexit Deus et arguit  
v.29,86g. te heri.

Respondit ei Laban: Filiae meae et 43  
filii et greges tui et omnia, quae cer-  
nis, mea sunt; quid possum facere  
filiis et nepotibus meis? \*Veni ergo 44  
et ineamus foedus, ut sit in testimo-  
nium inter me et te. \*Tulit ita- 45  
que Jacob lapidem et erexit illum  
in titulum, \*dixitque fratribus suis: 46  
Afferte lapides! Qui congregantes fe-  
(26,30. cerunt tumulum comederuntque su-  
per eum. \*Quem vocavit Laban Tu- 47  
mulum testis, et Jacob Acervum testi-  
monii, uterque juxta proprietatem  
2Rg. 18,26. linguae suae.

Dixitque Laban: Tumulus iste erit 48  
Jos.22,27 24,27. testis inter me et te hodie, et idcirco  
appellatum est nomen ejus Galaad, id  
est Tumulus testis. \*Intueatur et 49  
judicet Dominus inter nos, quando  
recesserimus a nobis, \*si afflixeris 50  
filias meas et si introduxeris alias  
uxores super eas; nullus sermonis  
nostri testis est absque Deo, qui  
praesens respicit. \*Dixitque rur- 51  
sus ad Jacob: En tumulus hic et la-  
pis, quem erexi inter me et te, \*testis 52  
erit; tumulus, inquam, iste et lapis  
sint in testimonium, si aut ego trans-  
iero illum pergens ad te, aut tu  
praeterieris, malum mihi cogitans.

43. Al. † (a. quid) sed.

49. Al. † (ab in.) Et adjecit Laban.

A: Bündniß. dW.vE: schließen. B.dW.A: (ein)  
Zeuge. vE: zum Zeugen.

45. dW: als M. vE.A: zum Denkmal.

46. vE: Leset St. zusammen. A: Bringet her ...  
sammelten. B.dW.vE: daselbst auf dem H.

48. Denn E. spr.

49. auch Mizpa, dieweil ... sind. B: wolle drein  
schauen. vE: wache. (A: w. u. richte über uns.) dW:  
sei Wächter. vE: ferne v. ein. sind. A: wir v. ein.  
ziehen. dW: getrennt sind einer v. d. andern. B: einer  
... werden verborgen sein.

50. so ist E. M. ... ist B. A: betrübtest. dW: ob du  
... drücktest. vE: solltest ... drücken. dW: neben mei-  
nen T. vE: neben ihnen noch and. A: and. B. nebst  
ihnen einführest. B.dW.vE: (sei auch) f. M. bei uns.

51. da ist. dW.A: Siehe, dieser. vE: S. diesen.  
B: aufgeworfen. dW: aufgestellt. (A: der Stein.)

52. zu dir über d. H. B: daß ich nicht will hinüber  
kommen. dW: daß weder ich ... gehe zu dir. vE: Ich  
will n. ... hinauskommen. A: wenn ich über ihn hin-  
gehe ... hergehest. B.dW.vE: zum Bösen. (A: mit d.  
Absicht mir Böses zu thun.)



***Jacobi profectio et de Esavo formidatio.***

2. B.dW.vE: seines Weges. A: den W. den er eingeschlagen. dW. A: beg. ihm G. G. vE: kamen ihm entgegen.



53 \*Der Gott Abrahams und der Gott Nachors, und der Gott ihrer Väter sei Richter zwischen uns. Und Jakob schwur ihm bei der  
54 Furcht seines Vaters Isaak. \*Und Jakob opferte auf dem Berge, und lud seine Brüder zum Essen. Und da sie gegessen hatten, blieben sie auf dem Berge über Nacht.

**XXXII.** \*Des Morgens aber stand Laban frühe auf, küßte seine Kinder und Töchter und segnete sie, und kam wieder an seinen  
2 Ort. \*Jakob aber zog seinen Weg, und es begegneten ihm die Engel Gottes.  
3 \*Und da er sie sahe, sprach er: Es sind Gottes Heere; und hieß dieselbige Stätte Mahanaim.

4 Jakob aber schickte Boten vor ihm her zu seinem Bruder Esau ins Land Seir, in  
5 der Gegend Edom, \*und befahl ihnen und sprach: Also sagt meinem Herrn Esau: Dein Knecht Jakob läßt dir sagen: Ich bin  
6 bis daher bei Laban lange außen gewesen, \*und habe Kinder und Esel, Schafe, Knechte und Mägde; und habe ausgesandt, dir, meinem Herrn, anzusagen, daß ich Gnade  
7 vor deinen Augen fände. \*Die Boten kamen wieder zu Jakob und sprachen: Wir kamen zu deinem Bruder Esau, und er zeucht dir auch entgegen mit vierhundert  
8 Mann. \*Da fürchtete sich Jakob sehr, und ihm ward bange, und theilte das Volk, das bei ihm war, und die Schafe und die Kinder und die Kamele in zwei Heere,  
9 \*und sprach: So Esau kommt auf das eine Heer und schlägt es, so wird das übrige entrinnen.

10 Weiter sprach Jakob: Gott meines Vaters Abraham und Gott meines Vaters Isaak, Herr, der du zu mir gesagt hast: Zieh wieder in dein Land und zu deiner

\*Deus Abraham et Deus Nachor ju- 53  
dicet inter nos, Deus patris eorum.  
Jud. 11, 27.  
v. 42. Juravit ergo Jacob per timorem pa-  
tris sui Isaac, \*immolatisque victimis 54  
v. 23. in monte vocavit fratres suos, ut  
Ex. 18, 12. ederent panem. Qui cum comedis-  
sent, manserunt ibi; \*La- **XXXII.**  
ban vero de nocte consurgens  
osculatus est filios et filias suas,  
et benedixit illis reversusque est in  
locum suum. \*Iacob quoque abiit 2  
itinere, quo coeperat; fueruntque ei  
28, 12. obviam Angeli Dei. \*Quos cum vi- 3  
48, 16; disset, ait: Castra Dei sunt haec! et  
Ps. 34, 8. appellavit nomen loci illius Mahanaim,  
2Rg. 6, 17. id est Castra.

Misit autem et nuncios ante se 4  
ad Esau fratrem suum in terram  
36, 8s. Seir, in regionem Edom, \*praecepit- 5  
Dt. 2, 5. que eis dicens: Sic loquimini domino  
Jos. 24, 4. meo Esau: Haec dicit frater tuus Ja-  
cob: Apud Laban peregrinatus sum et  
fui usque in praesentem diem, \*habeo 6  
boves et asinos et oves et servos et  
ancillas, mittoque nunc legationem ad  
(30, 27. dominum meum, ut inveniam gratiam  
in conspectu tuo. \*Reversique sunt 7  
nuncii ad Jacob, dicentes: Venimus  
ad Esau fratrem tuum, et ecce, pro-  
perat tibi in occursum cum qua-  
33, 1. dringentis viris. \*Timuit Jacob 8  
(14, 14. valde, et perterritus divisit populum,  
qui secum erat, greges et oves et  
boves et camelos, in tuas turmas,  
\*dicens: Si venerit Esau ad unam 9  
turmam et percusserit eam, alia turma,  
quae reliqua est, salvabitur.

Dixitque Jacob: Deus patris mei 10  
Abraham et Deus patris mei Isaac,  
31, 3. 13. Domine, qui dixisti mihi: Revertere  
42. in terram tuam et in locum nativita-

2. S: autem et: in it. quod.

3. B.dW.vE.A: Dies (das) ist ein (das) Lager Gottes.

4. das Gefilde Edom. dW: Land. B: der Edomiter Feld.

5. B.dW.vE.A: Also (so) spricht dein Kn. (A: dein Bruder.) B: habe mich bei L. aufgehalten, u. habe bis jetzt verzogen. dW: u. verweilet bis jetzt. vE: war ich als Fremdling u. verweilte. A: war bei ihm bis auf diesen Tag.

6. dW: erhielt. vE: bekam. dW: Ochsen ... u. ich sende. vE: nun sende ich hin. A: sandte nun Botschaft. dW: es zu berichten. vE: verkünden.

7. vE: kommt dir entg. A: eilet? dW.vE: u. 400 M. mit ihm. B: hat ... bei sich.

8. dW.vE: zwei Lager.

9. übrige Heer. dW: übergebliebene. vE: kann das andere. A: wird d. and. erhalten, welches noch übrig ist.



## XXXII.

## Munerum ad Esavum praemissio.

τῆς γενέσεώς σου, καὶ εὖ σε ποιήσω, <sup>11</sup> ἱκανούσθω μοι ἀπὸ πάσης δικαιοσύνης καὶ ἀπὸ πάσης ἀληθείας ἧς ἐποίησας τῷ παιδί σου· ἐν γὰρ τῇ ῥάβδῳ μου ταύτῃ διέβην τὸν Ἰορδάνην τοῦτον, νυνὶ δὲ γέγονα εἰς δύο παρεμβολάς. <sup>12</sup> Ἐξελοῦ με ἐκ χειρὸς τοῦ ἀδελφοῦ μου, ἐκ χειρὸς Ἡσαῦ· ὅτι φοβοῦμαι ἐγὼ αὐτόν, μήποτε ἐλθὼν πατάξῃ με 'καὶ' μητέρα ἐπὶ τέκνους. <sup>13</sup> Σὺ δὲ εἶπας· Εὖ σε ποιήσω καὶ θήσω τὸ σπέρμα σου ὡς τὴν ἄμμον τῆς θαλάσσης, ἣ οὐκ ἀριθμηθήσεται ὑπὸ τοῦ πλήθους.

<sup>14</sup> Καὶ ἐκοιμήθη ἐκεῖ τὴν νύκτα ἐκείνην, καὶ ἔλαβεν ὧν ἔφερε δῶρα 'καὶ' ἐξἀπέστειλεν Ἡσαῦ τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ, <sup>15</sup> αἰγας διακοσίας, τράγους εἴκοσι, πρόβατα διακόσια, κριοὺς εἴκοσι, <sup>16</sup> καμήλους θηλαζούσας καὶ τὰ παιδία αὐτῶν τριάκοντα, βόας τεσσαράκοντα, ταύρους δέκα, ὄνους εἴκοσι καὶ πώλους δέκα. <sup>17</sup> Καὶ ἔδωκεν αὐτὰ τοῖς παισὶν αὐτοῦ ποίμνιον καταμόνας· εἶπε δὲ τοῖς παισὶν αὐτοῦ· Προπορεύεσθε ἔμπροσθέν μου καὶ διάστημα ποιεῖτε ἀνὰ μέσον ποίμνης καὶ ποίμνης. <sup>18</sup> Καὶ ἐνετείλατο τῷ πρώτῳ, λέγων· Ἐάν σοι συναντήσῃ Ἡσαῦ ὁ ἀδελφός μου, καὶ ἐρωτᾷ σε λέγων· Τίνος εἶ καὶ ποῦ πορεύῃ, καὶ τίνας ταῦτα τὰ προπορευόμενά σου; <sup>19</sup> ἐρεῖς· Τοῦ παιδός σου Ἰακώβ· δῶρα ἀπέσταλκε τῷ κυρίῳ μου Ἡσαῦ, καὶ ἰδοὺ αὐτὸς ὀπίσω ἡμῶν. <sup>20</sup> Καὶ ἐνετείλατο 'τῷ πρώτῳ καὶ' τῷ δευτέρῳ καὶ τῷ τρίτῳ καὶ πᾶσι τοῖς προπορευομένοις ὀπίσω τῶν ποιμνίων 'τούτων', λέγων· Κατὰ τὸ ῥῆμα τοῦτο λαλήσατε Ἡσαῦ ἐν τῷ εὐρεῖν ὑμᾶς αὐτόν, <sup>21</sup> καὶ ἐρεῖτε· Ἰδοὺ ὁ παῖς σου Ἰακώβ παραγίνεται ὀπίσω ἡμῶν. Εἶπε γάρ· Ἐξιλάσομαι τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἐν τοῖς δώροις τοῖς προπορευομένοις αὐτοῦ, καὶ μετὰ τοῦτο ὄψομαι τὸ πρόσωπον αὐτοῦ· ἴσως γὰρ προς-

11. A<sup>1</sup>X: ἱκάνυσαι (A<sup>2</sup>X: ἱκανῆται, EX: ἱκανός εἰμι). AEX\* ταύτῃ. AX: νῦν. 12. A<sup>1</sup>EX\* (alt.) ἐκ χειρὸς. EX: μητέρας. 13. AEX: Καλῶς εὖ... ἀπὸ τ. πλ. 14. A<sup>2</sup>EX† (p. ἐφ.) ἐν χειρὶ αὐτῆς. X\* κ. ἐξαπ. Ἡσ. 16. A<sup>1</sup>X\* (ult.) καὶ. 17. AEX (pro αὐτὰ) διὰ χειρὸς. 19. AX† (ab in.) καὶ. 20. AX: τῷ Ἡσ.

10. dW: wohlth. an dir. vE: dir Gutes thun. A: an dir. B: bei.

11. meinen Stab. B: zu allen diesen Wohlthaten u. zu ... dW: aller der Liebe. vE: gegen alle Gnade. A: aller Gn. B.dW.vE.A: mit meinem St. (ging ich). dW.vE: zu 2 Lagern. A: lehre ich zurück mit 2 Heeren.

<sup>11</sup> וְאִיטִיבָה עִמָּךְ: קִטְנֹתַי מִכָּל הַיְחֻסִּים וּמִכָּל-הָאֱמֶת אֲשֶׁר עָשִׂיתָ אֶת-עַבְדְּךָ כִּי בִמְקָלִי עָבַרְתִּי אֶת-הַיַּרְדֵּן הַזֶּה וְעַתָּה הֵיטִיתִי לְשָׁנִי מַחְנוֹת: הֲצִילָנִי נָא מִיַּד אָחִי מִיַּד עֹשֵׂו כִּי-יֵרָא אֲנֹכִי אֵתוֹ פֶּן-יָבוֹא וְהִפְלִי אֶם עַל-בָּנָי: <sup>13</sup> וְאַתָּה אֲמַרְתָּ הֵיטִיב אִיטִיב עִמָּךְ וְשִׁמְתִּי אֶת-זַרְעֲךָ כְּחוֹל הַיָּם אֲשֶׁר לֹא-יִסָּפֵר מִרְבּוֹ: וַיָּלֶן שָׁם בְּלַיְלָה הַהִוא וַיִּקָּח מִן-הַבָּקָר בְּיָדוֹ מִנְחָה שִׁוּ לְעֵצֻו אָחִיו: עֲזִים מֵאֲתָיִים וּתְיָשִׁים עֲשָׂרִים רִחְלִים מֵאֲתָיִים וְאֵילִים <sup>16</sup> עֲשָׂרִים: גְּמָלִים מִיְּנִיקוֹת וּבְנִיָּהֶם שְׁלֹשִׁים פָּרוֹת אַרְבָּעִים וּפָרִים עֲשָׂרָה <sup>17</sup> אֶתְנַת עֲשָׂרִים וְעִיֹרִם עֲשָׂרָה: וַיִּתֵּן בְּיַד-עַבְדֵּיו עֵדֶר עֵדֶר לְבָדוֹ וַיֹּאמֶר אֶל-עַבְדֵּיו עֲבְרוּ לִפְנֵי וְרוּחַ תְּשִׁימָה <sup>18</sup> בֵּין עֵדֶר וּבֵין עֵדֶר: וַיֵּצֵא אֶת-הָרֶאשִׁון לֵאמֹר כִּי יִפְגַּשְׁךָ עֹשֵׂו אָחִי וְשִׂאֲלֶךָ לֵאמֹר לְמִי-אַתָּה וְאַתָּה תֵּלֶךָ וְלָמִי <sup>19</sup> אָלֶה לְפָנֶיךָ: וְאָמַרְתָּ לְעַבְדְּךָ לְיַעֲקֹב מִנְחָה הִוא שְׁלוּחָה לְאֹדְנִי לְעֹשֵׂו כ וְהִנֵּה גַם-הִוא אַחֲרֵינוּ: וַיֵּצֵא גַם אֶת-הַשִּׁנִּי גַם אֶת-הַשְּׁלִישִׁי גַם אֶת-כָּל-הַחֲלָיִם אַחֲרֵי הָעֵדֶרִים לֵאמֹר כְּדָבָר הַזֶּה תִּדְבְּרוּן אֶל-עֹשֵׂו בְּמִצְאָכֶם אֹתוֹ: <sup>21</sup> וְאָמַרְתֶּם גַּם הִנֵּה עַבְדְּךָ יַעֲקֹב אַחֲרֵינוּ כִּי-אָמַר אֲכַפְּרָה פָּנָיו בַּמִּנְחָה הַזֹּאת לְפָנָי וְאַחֲרֵי-כֵן אֶרְאֶה פָּנָיו אֲחִי

v. 21. קמץ בו"ק

12. Mutter. vE: sammt d. Söhnen? dW: bei d. Kindern?

13. ja gesagt ... vor w. B: Du aber hast ges. B. dW.A: des Meeres. dW: der nicht gezählet wird.

14. Geschenk für seinen. B.dW.vE: übernachtete daselbst in derselben (selbiger, jener) Nacht. A: nachdem ... in dieser N. geschlafen, sonderte. B: daß ihm



11 Freundschaft, ich will dir wohl thun: \*ich bin zu geringe aller Barmherzigkeit und aller Treue, die du an deinem Knechte gethan hast, denn ich hatte nicht mehr denn diesen Stab, da ich über diesen Jordan ging, und nun bin ich zwei Heere geworden.

12 \*Errette mich von der Hand meines Bruders, von der Hand Esaus; denn ich fürchte mich vor ihm, daß er nicht komme und schlage mich, die Mütter sammt den Kindern.

13 \*Du hast gesagt: Ich will dir wohl thun und deinen Samen machen wie den Sand am Meer, den man nicht zählen kann vor der Menge.

14 Und er blieb die Nacht da, und nahm von dem, daß er vorhanden hatte, Geschenke

15 seinem Bruder Esau: \*zwei hundert Ziegen, zwanzig Böcke, zwei hundert Schafe,

16 zwanzig Widder \*und dreißig säugende Kamele mit ihren Füllen, vierzig Kühe und zehn Farren, zwanzig Eselinnen mit zehn Füllen. \*Und that sie unter die Hand seiner Knechte, je eine Heerde sonderlich, und sprach zu ihnen: Gehet vor mir hin, und laffet Raum zwischen einer Heerde nach der

18 andern. \*Und gebot dem ersten und sprach: Wenn dir mein Bruder Esau begegnet und dich fraget: Wem gehörest du an? und wo willst du hin? und weiß ist, daß du vor

19 dir treibest? \*sollst du sagen: Es gehöret deinem Knechte Jakob zu, der sendet Geschenke seinem Herrn Esau und zeucht hinter uns hernach. \*Also gebot er auch dem

20 andern und dem dritten und allen, die den Heerden nachgingen, und sprach: Wie ich euch gesagt habe, so saget zu Esau, wenn

21 ihr ihm begegnet; \*und saget ja auch: Siehe, dein Knecht Jakob ist hinter uns. Denn er gedachte, ich will ihn versöhnen mit dem Geschenke, das vor mir hergehet, darnach will ich ihn sehen, vielleicht wird er mich an-

11. U.L: weder diesen Stab. 21. U.L: versöhnen.

in die Hand kam. vE: was er besaß. A: hatte. dW: mit sich gebracht hatte? B.dW: ein Gesch. vE: eine Gabe.

16. vE: ihren Jungen. dW.vE.A: (junge) Stiere. B.dW.vE: (junge) Esel.

17. dW.vE: gab sie in die H. A: sandte s. durch s. An. B.dW.vE.A: (eine jede) H. besonders. dW.vE.A: Ziehet vor mir her. vE: setzet einen Raum? dW: und d. and. B: zw. einer jeden H. vE.A: zw. H. u. H.

18. vE: auf dich stößt. B: daß da vor dir ist. dW.A: wem gehöret das vor dir her. vE: dieses da vor dir.

tis tuae, et benefaciam tibi: \*minor <sup>2Sm.7,18. Mt.8,8.</sup> 11 sum cunctis miserationibus tuis et veritate tua, quam explevisti servo tuo. In baculo meo transivi Jordanem istum, et nunc cum duabus turmis regredior. \*Erue me de manu <sup>Hos. 10,14.</sup> 12 fratris mei Esau, quia valde eum timeo, ne forte veniens percutiat matrem cum filiis. \*Tu locutus es, quod <sup>28,14. 13,16.</sup> 13 benefaceres mihi et dilatares semen meum sicut arenam maris, quae prae multitudine numerari non potest.

Cumque dormisset ibi nocte illa, <sup>14</sup> separavit de his, quae habebat, munera Esau fratri suo: \*capras ducen- <sup>15</sup> tas, hircos viginti, oves ducentas et arietes viginti, \*camelos foetas cum <sup>16</sup> pullis suis triginta, vaccas quadraginta et tauros viginti, asinas viginti et pullos earum decem. \*Et misit <sup>17</sup> per manus servorum suorum singulos seorsum greges, dixitque pueris suis: Antecedite me, et sit spatium inter gregem et gregem. \*Et praecepit <sup>18</sup> priori, dicens: Si obvium habueris fratrem meum Esau, et interrogaverit te: Cujus es? aut: Quo vadis? aut: Cujus sunt ista quae sequeris? \*re- <sup>19</sup> spondebis: Servi tui Jacob! munera misit domino meo Esau, ipse quoque post nos venit. \*Similiter dedit man- <sup>20</sup> data secundo et tertio et cunctis, qui sequebantur greges, dicens: Iisdem verbis loquimini ad Esau, cum inveneritis eum, \*et addetis: Ipse quo- <sup>21</sup> que servus tuus Jacob iter nostrum insequitur. Dixit enim: Placabo illum muneribus, quae praecedunt, et postea videbo illum, forsitan propitiabitur

Pr.18,16. 16,6.

19. S: suo.

19. Es ist ein Geschenk deines ... das er meinem ... sendet, u. siehe, er selbst kommt hinter uns. B: Es geh. ... ist ein Gesch. ... gesendet wird. dW: Deinem An. ... gesandt. vE: eine Gabe sendet er hier.

20. Solche Worte saget ... ihn findet. dW.vE.A: hinter den H. (her-) gingen. dW: Gleich diesen Worten s. ihr reden. B: Nach diesem Wort. vE: Eben so. A: Dasselbe ... sagen. dW.vE: ihn trifft. B: antr.

21. B.vE: sein Angesicht vers. ... s. Ang. sehen. A: viell. daß er in Gnaden mich annimmt. B: wird er mein Angef. annehmen.



## XXXII.

## Jacobi cum Deo luctatio.

δέξεται τὸ πρόσωπόν μου.

22 Καὶ προ-  
επορεύετο τὰ δῶρα κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ,  
αὐτὸς δὲ ἐκοιμήθη τὴν νύκτα ἐκείνην ἐν τῇ  
παρεμβολῇ.

23 Ἀναστὰς δὲ τὴν νύκτα ἐκείνην ἔλαβε  
τὰς δύο γυναῖκας καὶ τὰς δύο παιδίσκάς καὶ  
τὰ ἑνδεκα παιδιὰ αὐτοῦ, καὶ διέβη τὴν διά-  
βασιν τοῦ Ἰαβώχ. 24 Καὶ ἔλαβεν αὐτοὺς καὶ  
διέβη τὸν χειμάρρουν, καὶ διεβίβασε πάντα  
τὰ αὐτοῦ. 25 ὑπελείφθη δὲ Ἰακώβ μόνος.  
Καὶ ἐπάλαιεν ἄνθρωπος μετ' αὐτοῦ ἕως πρωί.  
26 εἶδε δὲ ὅτι οὐ δύναται πρὸς αὐτόν, καὶ  
ἤψατο τοῦ πλάτους τοῦ μηροῦ αὐτοῦ, καὶ  
ἐνάρκησε τὸ πλάτος τοῦ μηροῦ Ἰακώβ ἐν τῷ  
παλαίειν αὐτόν μετ' αὐτοῦ. 27 Καὶ εἶπεν  
αὐτῷ. Ἀπόστειλόν με, ἀνέβη γὰρ ὁ ὄρθρος.  
Ὁ δὲ εἶπεν. Οὐ μὴ σε ἀποστείλω, ἂν μὴ με  
εὐλογήσης. 28 Εἶπε δὲ αὐτῷ. Τί τὸ ὄνομά  
σου ἐστίν; Ὁ δὲ εἶπεν. Ἰακώβ. 29 Καὶ εἶπεν  
αὐτῷ. Οὐ κληθήσεται ἔτι τὸ ὄνομά σου  
Ἰακώβ, ἀλλ' Ἰσραὴλ ἔσται τὸ ὄνομά σου.  
ὅτι ἐνίσχυσας μετὰ θεοῦ, καὶ μετὰ ἀνθρώ-  
πων ὁ δυνατὸς ἔση. 30 Ἠρώτησε δὲ Ἰακώβ  
καὶ εἶπεν. Ἀνάγγειλόν μοι τὸ ὄνομά σου.  
Καὶ εἶπεν. Ἰνατί τοῦτο ἐρωτᾷς σὺ τὸ ὄνομά  
μου; Καὶ εὐλόγησεν αὐτόν ἐκεῖ. 31 Καὶ ἐκά-  
λεσεν Ἰακώβ τὸ ὄνομα τοῦ τόπου ἐκείνου εἰ-  
δος θεοῦ. εἶδον γὰρ θεὸν πρόσωπον πρὸς  
πρόσωπον καὶ ἐσώθη μου ἡ ψυχή. 32 Ἀνέ-  
τειλε δὲ αὐτῷ ὁ ἥλιος, ἡνίκα παρῆλθε τὸ  
εἶδος τοῦ θεοῦ. αὐτὸς δὲ ἐπέσκαζε τῷ μηρῷ  
αὐτοῦ. 33 Ἐνεκεν τούτου οὐ μὴ φάγωσιν υἱοὶ  
Ἰσραὴλ τὸ νεῦρον, ὃ ἐνάρκησεν, ὃ ἐστίν ἐπὶ  
τοῦ πλάτους τοῦ μηροῦ, ἕως τῆς ἡμέρας τανύ-  
της, ὅτι ἤψατο τοῦ πλάτους τοῦ μηροῦ Ἰακώβ  
τοῦ νεύρου ὃ ἐνάρκησεν.

XXXIII. Ἀναβλέψας δὲ Ἰακώβ τοῖς  
ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ εἶδε, καὶ ἰδοὺ Ἡσαὺ ὁ  
ἀδελφὸς αὐτοῦ ἐρχόμενος, καὶ τετρακόσιοι  
ἄνδρες μετ' αὐτοῦ. καὶ διεῖλεν Ἰακώβ τὰ

22. A<sup>1</sup>EX: προεπορεύοντο. 23. AX: Ἰαβώχ. 29. EX\*  
αὐτῷ...: ἀλλ' ἢ (AX: ἀλλὰ). AEFX\* ἔση. 30. A<sup>1</sup>X\*  
τῷ. 33. AX+ (p. Ἐν.) γὰρ. AFX: οἱ υἱοὶ. A+ (p. pr.  
μηρῷ) Ἰακώβ. AEX: ν. καὶ ἐνάρκ. — 1. A<sup>1</sup>EFX\* τοῖς  
ὀφθ. αὐτῷ. AX+ (p. ἐρχ.) αὐτὸς. AEX: ἐπιδιεῖλεν.

22. vor ihm hin. B.dW.vE: übernachtete in d.  
Lager. A: blieb im L.

23. seine zwei ... daß er zöge über die F. des J.  
vE: u. setzte über.

24. über den Bach, u. brachte hinüber. vE: u.  
setzte sie. B: hernach führte er über.

22 וַיֵּשָׁא פָנָיו: וַתַּעֲבֹר הַמִּנְחָה עַל-פָּנָיו

23 וַהֲוָה לֹן בְּלִילָהּ-הַהִוא בְּמַחְנֶה: וַיִּקָּם

בְּלִילָהּ הַהִוא וַיִּקָּח אֶת-שְׁתֵּי נָשָׁיו וְאֶת-

שְׁתֵּי שִׁפְחָתָיו וְאֶת-אֶחָד עֶשְׂרִי יְלָדָיו

24 וַיַּעֲבֹר אֶת מַעְבַּר יַבֵּק: וַיִּקָּחֵם וַיַּעֲבֹרֵם

כֹּה אֶת-הַנָּחַל וַיַּעֲבֹר אֶת-אֲשֶׁר-לוֹ: וַיִּוָּתֶר

יַעֲקֹב לְבָדּוֹ וַיִּתְּבֵק אִישׁ עִמּוֹ עַד עֲלֹת

26 הַשָּׁחַר: וַיֵּרָא כִּי לֹא יָכֹל לוֹ וַיִּגַע

בְּכַף-יָרְכוֹ וַתִּקַּע כַּף-יָרֵךְ יַעֲקֹב

27 בְּהִתְבָּקֵן עִמּוֹ: וַיֹּאמֶר שְׁלַחְנִי כִּי

עָלָה הַשָּׁחַר וַיֹּאמֶר לֹא אֶשְׁלַחְךָ

28 כִּי אִם-בְּרִכְתָּנִי: וַיֹּאמֶר אֵלָיו מִה-

29 שְׁמִיךָ וַיֹּאמֶר יַעֲקֹב: וַיֹּאמֶר לֹא

יַעֲקֹב יֹאמֶר עוֹד שְׁמִיךָ כִּי אִם-יִשְׂרָאֵל

כִּי-שָׂרִיתָ עִם-אֱלֹהִים וְעִם-אֲנָשִׁים

ל וַתִּיכָל: וַיִּשְׁאַל יַעֲקֹב וַיֹּאמֶר הִקִּידָה-

נָא שְׁמִיךָ וַיֹּאמֶר לָמָּה זֶה תִּשְׁאַל

31 לְשָׁמִי וַיְבָרֶךְ אֹתוֹ שָׁם: וַיִּקְרָא יַעֲקֹב

שָׁם הַמָּקוֹם פְּנִיאל כִּי-רָאִיתִי אֱלֹהִים

32 פָּנִים אֶל-פָּנִים וַתִּנָּצֵל נַפְשִׁי: וַיָּזַר-

לוֹ הַשֹּׁמֵשׁ כְּאֲשֶׁר עָבַר אֶת-פְּנִיאל

33 וַהֲוָה צֹלַע עַל-יָרְכוֹ: עַל-כֵּן לֹא-

יֹאכֹל בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל אֶת-גִּיד הַנֶּשֶׁה

אֲשֶׁר עַל-כַּף הַיָּרֵךְ עַד הַיּוֹם הַזֶּה

כִּי נָגַע בְּכַף-יָרֵךְ יַעֲקֹב בְּגִיד הַנֶּשֶׁה:

וַיֵּשָׁא יַעֲקֹב עֵינָיו וַיֵּרָא XXXIII.

וַהֲנֶה עֶשְׂרִי בָּא וְעִמּוֹ אַרְבַּע מֵאוֹת

אִישׁ וַיַּחַץ אֶת-הַיְלָדִים עַל-לֵאָה

vE: Da er übergefegt hatte, w. er besaß.

25. allein übrig. B.dW.vE: aufging.

26. da der sah ... u. das Gel. von Jakobs F. dW:  
überwand. vE: bezwang. dW: schlug er ihn auf ... ?  
A: berührte er die Schenkel. vE: faßte er ihn bei der  
Höhle. vE: ausgerenkt. (A: die alsobald verdorrte.)



22 nehmen. \*Also ging das Geschenk vor ihm her, aber er blieb dieselbe Nacht beim Heer.

23 Und stand auf in der Nacht, und nahm seine zwei Weiber und die zwei Mägde, und seine elf Kinder, und zog an die Furt  
24 Jakob; \*nahm sie und führte sie über das Wasser, daß hinüber kam, was er hatte,  
25 \*und blieb allein. Da rang ein Mann mit  
26 ihm, bis die Morgenröthe anbrach; \*und da er sahe, daß er ihn nicht übermochte, rührte er das Gelenk seiner Hüfte an, und das Gelenk seiner Hüfte ward über dem  
27 Ringen mit ihm verrenkt. \*Und er sprach: Laß mich gehen, denn die Morgenröthe bricht an. Aber er antwortete: Ich lasse dich nicht,  
28 du segnest mich denn. \*Er sprach: Wie  
29 heißest du? Er antwortete: Jakob. \*Er sprach: Du sollst nicht mehr Jakob heißen, sondern Israel. Denn du hast mit Gott und mit Menschen gekämpft, und bist obge-  
30 legen. \*Und Jakob fragte ihn und sprach: Sage doch, wie heißest du? Er aber sprach: Warum fragest du, wie ich heiße? Und er  
31 segnete ihn daselbst. \*Und Jakob hieß die Stätte Pniel: denn ich habe Gott von Angesicht gesehen, und meine Seele ist genesen.  
32 \*Und als er vor Pniel überkam, ging ihm die Sonne auf, und er hinkte an seiner  
33 Hüfte. \*Daher essen die Kinder Israel keine Spannader auf dem Gelenk der Hüfte, bis auf den heutigen Tag, darum, daß die Spannader an dem Gelenk der Hüfte Jakobs gerühret ward.

**XXXIII.** Jakob hob seine Augen auf, und sahe seinen Bruder Esau kommen mit vier hundert Mann. Und theilte seine Kin-

23. U.L: den Furt.

B.vE: als jener (er) mit ihm rang. dW: indem er m. ihm kämpfte.

27. dW.vE.A: Laß mich. dW: geht auf. vE: kommt herauf. B: ist aufgegangen. vE: entlasse ... außer du s. mich. B: lasse d. n. gehen, es sei denn daß du m. gesegnet habest.

28. dW.vE.A: Welches ist dein Name?

29. B.vE: Dein Name soll ... heißen. A: Keinesweges soll. dW: Nicht J. soll man fürder d. N. nennen. vE: u. mit Männern? B: dich gegen ... fürstlich gehalten? dW: u. überwunden. vE: hast sie bezwungen. (A: da du über G. vermochtest, wie viel mehr

mihi. \*Praecesserunt itaque mu- 22 nera ante eum, ipse vero mansit nocte illa in castris.

Cumque mature surrexisset, tulit 23 duas uxores suas et totidem famulas, cum undecim filiis, et transivit vadum Jacob. \*Traductisque omnibus, 24 quae ad se pertinebant, \*mansit so- 25 lus: et ecce, vir luctabatur cum eo usque mane. \*Qui cum videret, quod 26 cum superare non posset, tetigit nervum femoris ejus, et statim emarcuit. \*Dixitque ad eum: Dimitte me, jam 27 enim ascendit aurora. Respondit:

(28, 15. Mt 11, 12? 15, 22ss. Non dimittam te, nisi benedixeris mihi. \*Ait ergo: Quod nomen est 28 tibi? Respondit: Jacob. \*At ille: 29

35, 10. 1 Rg. 18, 31 Nequaquam, inquit, Jacob appellabitur nomen tuum, sed Israel, quoniam si contra Deum fortis fuisti, quanto magis contra homines praevaleris? \*Interrogavit eum Jacob: 30

v. 27. Dic mihi, quo appellaris nomine? Respondit: Cur quaeris nomen meum? Et benedixit ei in eodem loco. \*Vo- 31 cavitque Jacob nomen loci illius Pha-

Ex. 20, 19. 33, 11. 20. Dt. 5, 24. Jud. 6, 22s. Ps. 80, 4. nuel, dicens: Vidi Deum facie ad faciem, et salva facta est anima mea. \*Ortusque est ei statim sol, post- 32

quam transgressus est Phaniel; ipse vero claudicabat pede. \*Quam ob 33 causam non comedunt nervum filii Israel, qui emarcuit in femore Jacob, usque in praesentem diem, eo quod tetigerit nervum femoris ejus, et obstupuerit.

Elevans autem Jacob **XXXIII.**

oculos suos vidit venientem Esau et cum eo quadringentos viros, divisit-

32, 7. (14, 14. cum eo quadringentos viros, divisit-

23. Al.: mane. 30. Al.† (p. meum) quod est mirabile. 31. S: Dominum.

wirfst du gegen M. vermögen.)

30. B.dW.vE: Sage (mir) doch deinen Namen(an).

31. v. Unges. zu Ang. B: ist errettet worden. dW: ward err. vE.A: gerettet.

32. von Pniel. dW.vE: vorbeiging. B: vorbeigegangen war. A: weiter ging ... hinkte an einem Fuße.

33. nicht die Sp. an. dW.A: die Sehne. vE: der Muskel an der Höhlung. B: er das Gel. ... an der Sp. angerühret hatte. dW: weil er ..., die Sehne, geschlagen. vE: denn er hatte J. gefaßt bei der Höhl. s. J. an d. Muskel. (A: er berührte d. S. ... u. s. ward gelähmt.)



## XXXIII.

## Jacobi coram Esavo demissio.

παιδιά ἐπὶ Λείαν καὶ ἐπὶ 'Ραχὴλ καὶ τὰς δύο παιδίσκας. <sup>2</sup> Καὶ ἔθετο τὰς 'δύο' παιδίσκας καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτῶν ἐν πρώτοις, καὶ Λείαν καὶ τὰ παιδιά αὐτῆς ὀπίσω, καὶ 'Ραχὴλ καὶ 'Ιωσήφ ἐσχάτους. <sup>3</sup> Αὐτὸς δὲ προῆλθεν ἔμ- προσθεν αὐτῶν, καὶ προσεκύνησεν ἐπὶ τὴν γῆν ἐπτάκις, ἕως τοῦ ἐγγίσει τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ.

<sup>4</sup> Καὶ προσέδραμεν 'Ησαῦ εἰς συνάντησιν αὐτῷ, καὶ περιλαβὼν αὐτὸν προσ- ἔπεσεν ἐπὶ τὸν τράχηλον αὐτοῦ, καὶ κατε- φίλησεν αὐτόν· καὶ ἔκλαυσαν 'ἀμφότεροι'.

<sup>5</sup> Καὶ ἀναβλέψας 'Ησαῦ' εἶδε τὰς γυναῖκας καὶ τὰ παιδιά, καὶ εἶπε· Τί ταῦτά σοι ἐστίν; Ο δὲ εἶπε· Τὰ παιδιά, οἷς ἡλέησεν ὁ θεὸς τὸν παῖδά σου. <sup>6</sup> Καὶ προσήγγισαν αἱ παι- δίσκαι καὶ τὰ τέκνα αὐτῶν, καὶ προσεκύνησαν.

<sup>7</sup> Καὶ προσήγγισε Λεία καὶ τὰ τέκνα αὐτῆς, καὶ προσεκύνησαν. Καὶ μετὰ ταῦτα προσ- ἤγγισε 'Ραχὴλ καὶ 'Ιωσήφ, καὶ προσεκύνησαν.

<sup>8</sup> Καὶ εἶπε· Τί ταῦτά σοι ἐστίν, πᾶσαι αἱ παρεμβολαὶ αὗται, αἷς ἀπήντηκα; Ο δὲ εἶπεν· Ἵνα εὕρῃ \* ὁ παῖς σου χάριν ἐναντίον σου, κύριε.

<sup>9</sup> Εἶπε δὲ 'Ησαῦ· Ἔστι μοι πολλά, ἀδελφέ· ἔστω σοι τὰ σά. <sup>10</sup> Εἶπε δὲ 'Ιακώβ'· Εἰ εὗρον χάριν ἐναντίον σου, δέξαι τὰ δῶρα διὰ τῶν ἐμῶν χειρῶν· ἕνεκεν τούτου εἶδον τὸ πρός- ωπόν σου, ὥς ἂν τις ἴδοι πρόσωπον θεοῦ, καὶ εὐδοκήσεις με. <sup>11</sup> Λάβε τὰς εὐλογίας μου, ἃς ἤνεγκά σοι, ὅτι ἡλέησέ με ὁ θεός, καὶ ἔστι μοι πάντα· καὶ ἐβιάσατο αὐτόν, καὶ ἔλαβε.

<sup>12</sup> Καὶ εἶπεν· Ἀπάραντες πορευσώμεθα \* ἐπ' εὐθεῖαν. <sup>13</sup> Εἶπε δὲ αὐτῷ· Ὁ κύριός μου γινώσκει, ὅτι τὰ παιδιά ἀπαλώτερα καὶ τὰ πρόβατα καὶ αἱ βόες λοχεύονται ἐπ' ἐμέ· ἐὰν οὖν καταδιώξω αὐτὰ ἡμέραν μίαν, ἀποθανοῦν- ται πάντα τὰ κτήνη. <sup>14</sup> Προελθέτω ὁ κύριός μου ἔμπροσθεν τοῦ παιδὸς αὐτοῦ, ἐγὼ δὲ ἐνισχύσω ἐν τῇ ὁδῷ κατὰ σχολὴν τῆς πορεύ-

2. AEFX (pro ἔθ.) ἐποίησε. 3. AX: παρῆλθεν. A<sup>1</sup>E X: τῶ ἀδελφῷ. 4. AEFX: ἐφίλησεν κ. προσέπεσεν (\* κ. κατεφ. αὐτ.). 5. AEX\* 'Ησαῦ. 6. AX (pro τέκνα): παι- δία. 8. AX (pro ἐναντ.): ἐν ὁφθαλμοῖς. 10. A<sup>2</sup>X† (a. Eī) Μὴ δῆ. AEX: εὗρηκα. 12. AFX: πορευθῶμεν. A<sup>2</sup>X† (p. πορ.) καὶ πορεύσομαι. 13. EX: χωλεύονται. X: παρ' ἐμοί. AFX: αὐτὰς (X: αὐτὰς). 14. A<sup>1</sup> (alt. man.) A<sup>2</sup>X: Προελθάτω. A<sup>1</sup>X\* αὐτῶ.

2. dW.vE: hernach ... hernach. B: darhinter ... zuhinterst.

3. dW.vE: beugete. B.dW.vE.A: zur G. vE: hin- fam. B: nahe zu ... fam. A: nahe bei ... war.

4. B.dW.vE.A: umarmte. B: zerfüßte!

2 וְעַל-רַחֵל וְעַל שְׁתֵּי הַשְּׁפָחוֹת: וַיִּשָּׂם

אֶת-הַשְּׁפָחוֹת וְאֶת-יְלָדֵיהֶן רִאשֹׁנָה וְאֶת-לֵאָה וַיְלִידֶיהָ אַחֲרָיִים וְאֶת-רַחֵל

3 וְאֶת-יוֹסֵף אַחֲרָיִים: וְהָיָא עֶבֶר לַפְּנִיָּהֶם וַיִּשְׁתַּחוּ אֶרְצָהּ שְׁבַע פְּעָמִים

4 עַד-נִשְׁתָּו עַד-אַחֲיוּ: וַיִּרְץ עֶשָׂו לִקְרֹאתוֹ וַיַּחֲבֹקְהוּ וַיִּפֹּל עַל-צַוְאָרוֹ

ה וַיִּשְׁקֹהוּ וַיִּבְכּוּ: וַיִּשָּׂא אֶת-עֵינָיו וַיִּרְא אֶת-הַנָּשִׁים וְאֶת-הַיְלָדִים וַיֹּאמֶר מִי-

אֵלֶּה לָּךְ וַיֹּאמֶר הַיְלָדִים אֲשֶׁר-חָנָן אֱלֹהִים אֶת-עַבְדְּךָ: וַתִּגָּשׁ הַשְּׁפָחוֹת

7 הַנָּה וַיְלִידֵיהֶן וַתִּשְׁתַּחוּן: וַתִּגָּשׁ גַּם-לֵאָה וַיְלִידֶיהָ וַיִּשְׁתַּחוּ וַאֲחֵר נִגָּשׁ

8 יוֹסֵף וְרַחֵל וַיִּשְׁתַּחוּ: וַיֹּאמֶר מִי לָּךְ כָּל-הַמַּחֲנֶה הַזֶּה אֲשֶׁר פָּגַשְׁתִּי

9 וַיֹּאמֶר לְמַצְאֶתְךָ בְּעֵינַי אֲדָנִי: וַיֹּאמֶר עֶשָׂו יֵשׁ-לִי רֵב אָחִי יְהִי לָךְ אֲשֶׁר-

י לָּךְ: וַיֹּאמֶר יַעֲקֹב אֶל-נָא אִם-נָא מַצְאֵתִי חֵן בְּעֵינֶיךָ וּלְקַחְתָּ מִנְּחָתִי

מִיָּדִי כִּי עַל-כֵּן רָאִיתִי פָנֶיךָ כִּרְאֹת פְּנֵי אֱלֹהִים וַתִּרְצָנִי: קַח-נָא אֶת-

בְּרִכְתִּי אֲשֶׁר הִבַּאת לָּךְ כִּי-חֲנַנִי אֱלֹהִים וְכִי יֵשׁ-לִי-כָּל וַיִּפְצַר-בּוֹ

12 וַיִּקַּח: וַיֹּאמֶר נִסְעָה וְנִלְכָּה וְאֵלֶכָה לְנִגְדְּךָ: וַיֹּאמֶר אֵלָיו אֲדָנִי יִדַּע כִּי-

הַיְלָדִים רַבִּים וְהַצֹּאן וְהַבָּקָר עֲלֹת עָלַי וְדִפְקוּם יוֹם אֶחָד וּמָתוּ כָּל-

14 הַצֹּאן: יַעֲבֹר-נָא אֲדָנִי לַפְּנֵי עַבְדְּךָ וְאֲנִי אֶתְנַתְּלָה לְאַחֵי לְרֹגֶל הַמִּלְאָכָה

v. 4. 'יִשְׁקָהוּ כָּלִי נָקִיד. ibid. צוֹאֲרִיו ק'.

5. die Kinder. vE: Wen hast du da? A: Wer sind diese? Gehören sie dir? dW.vE.A: geschenkt.

8. dW.vE: Was soll das (dir dieses) ganze Lager. vE: auf das ich gestoßen bin. A: Was waren das für Schaaren, die mir begegneten? B.dW.vE: in den Augen meines H.



der zu Lea und zu Rachel und zu beiden  
 2 Mägden; \*und stellte die Mägde mit ihren  
 Kindern vorne an, und Lea mit ihren Kin-  
 dern hernach, und Rachel mit Joseph zuletzt;  
 3 \*und er ging vor ihnen her und neigte  
 sich siebenmal auf die Erde, bis er zu seinem  
 4 Bruder kam. \*Esau aber lief ihm ent-  
 gegen und herzte ihn, und fiel ihm um  
 den Hals und küßete ihn, und sie weineten;  
 5 \*und hob seine Augen auf und sahe die  
 Weiber mit den Kindern, und sprach: Wer  
 sind diese bei dir? Er antwortete: Es sind  
 Kinder, die Gott deinem Knecht bescheret hat.  
 6 \*Und die Mägde traten herzu mit ihren  
 7 Kindern, und neigten sich vor ihm. \*Lea  
 trat auch herzu mit ihren Kindern, und nei-  
 geten sich vor ihm. Darnach trat Joseph  
 und Rachel herzu, und neigten sich auch vor  
 8 ihm. \*Und er sprach: Was willst du mit  
 allem dem Heere, dem ich begegnet bin? Er  
 antwortete: Daß ich Gnade fände vor mei-  
 9 nem Herrn. \*Esau sprach: Ich habe genug,  
 10 mein Bruder, behalte, was du hast. \*Ja-  
 kob antwortete: Ach nicht, habe ich Gnade  
 gefunden vor dir, so nimm mein Geschenk  
 von meiner Hand; denn ich sahe dein  
 Angesicht, als sähe ich Gottes Ange-  
 sicht; und laß dir's wohlgefallen von mir.  
 11 \*Nimm doch den Segen von mir an, den  
 ich dir zugebracht habe; denn Gott hat mir's  
 bescheret, und ich habe alles genug. Also  
 12 nöthigte er ihn, daß er's nahm. \*Und er  
 sprach: Laß uns fortziehen und reisen, ich  
 13 will mit dir ziehen. \*Er aber sprach zu  
 ihm: Mein Herr, du erkennst, daß ich zarte  
 Kinder bei mir habe, dazu Vieh und säu-  
 gende Kühe; wenn sie Einen Tag übertrie-  
 ben würden, würde mir die ganze Heerde  
 14 sterben. \*Mein Herr ziehe vor seinem  
 Knechte hin; ich will gemächlich hinnach trei-

14. A.A: hernach ... hinten nach. U.L: mählich  
 hinnachtreiben.

9. A: sehr viel. dW.vE.A: was dein ist.

10. u. bist mir hold gewesen. B.dW. denn darum  
 habe ich gesehen (schaute ich). dW.vE: wie (wenn)  
 man d. Aug. G. (schaut). B: da du einen Wohlgefallen  
 an mir gehabt hast. vE: u. du mich wohlgefällig auf-  
 genommen. dW: du nimmst m. gnädig auf. (A: Sei  
 mir gnädig.)

11. der dir zugebr. worden. dW.vE: mein Ge-  
 schenk. dW: ist mir gnädig gewesen. dW.vE: habe  
 Alles. (A: der Alles gibt.) dW: drang in ihn, da

que filios Liae et Rachel ambarumque  
 famularum, \*et posuit utramque an- 2  
 cillam et liberos earum in principio,  
 Liam vero et filios ejus in secundo  
 loco, Rachel autem et Joseph novis-  
 37,3. simos. \*Et ipse progrediens adora- 3  
 vit pronus in terram septies, donec  
 v.6. Ruth. 2,10. appropinquaret frater ejus. \*Cur- 4  
 rens itaque Esau obviam fratri suo  
 (L.15,20; Pr.16,7. amplexatus est eum, stringensque  
 collum ejus et osculans flevit. \*Le- 5  
 vatisque oculis vidit mulieres et par-  
 vulos earum, et ait: Quid sibi volunt  
 isti? et si ad te pertinent? Respondit:  
 (48,9. Parvuli sunt, quos donavit mihi Deus  
 servo tuo. \*Et appropinquant es an- 6  
 cillae et filii earum incurvati sunt.  
 \*Accessit quoque Lia cum pueris 7  
 suis, et cum similiter adorassent, ex-  
 tremi Joseph et Rachel adoraverunt.  
 \*Dixitque Esau: Quaenam sunt istae 8  
 32,7.14ss. turmae, quas obviam habui? Respon-  
 dit: Ut invenirem gratiam coram do-  
 mino meo. \*At ille ait: Habeo plu- 9  
 rima, frater mi! sint tua tibi. \*Dixit- 10  
 que Jacob: Noli ita, obsecro, sed si  
 inveni gratiam in oculis tuis, accipe  
 munusculum de manibus meis; sic  
 enim vidi faciem tuam, quasi viderim  
 vultum Dei: esto mihi propitius \*et 11  
 32,30. 2Sm. 14,17; 1Sm. 25,27. 30,26. suscipe benedictionem, quam attuli  
 tibi et quam donavit mihi Deus tri-  
 buens omnia. Vix, fratre compellente,  
 suscipiens \*ait: Grdiamur simul, 12  
 eroque socius itineris tui. \*Dixit- 13  
 que Jacob: Nosti, domine mi! quod  
 parvulos habeam teneros et oves et  
 boves foetas mecum; quas si plus in  
 ambulando fecero laborare, morientur  
 una die cuncti greges. \*Praecedat 14  
 dominus meus ante servum suum, et  
 ego sequar paulatim vestigia ejus,

nahm er es. vE: So dr. er ... bis ... (A: kaum nahm  
 er's, nachdem s. Bruder in ihn gedrungen.)

12. dW.vE: aufbrechen u. ziehen (gehen). dW  
 vor dir her? B: neben dir her. vE: dir zur Seite. (A:  
 dein Reisegefährte sein.)

13. säug. Schafe u. R. B.dW.vE: Mein H. weiß.  
 dW: melkende! dW: man sie triebe nur Einen T., so  
 stürbe ... vE: alle Schafe sterben? (A: ich sie über-  
 triebe auf d. Reise, würden alle Heerden an Einem T.  
 sterben.)



## XXXIII.

## Jacobi habitatio Sichemi Dinaeque compressio.

σεως τῆς ἐναντίον μου καὶ κατὰ πόδα τῶν παιδαρίων, ἕως τοῦ ἐλθεῖν με πρὸς τὸν κύριόν μου εἰς Σηεῖρ. <sup>15</sup> Εἶπε δὲ Ἡσαῦ· Καταλείψω μετὰ σοῦ ἀπὸ τοῦ λαοῦ τοῦ μετ' ἐμοῦ. Ὁ δὲ εἶπεν· Ἰνατί τοῦτο; ἱκανὸν ὅτι εὗρον χάριν ἐναντίον σου, κύριε. <sup>16</sup> Ἀπέστρεψε δὲ Ἡσαῦ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ εἰς τὴν ὁδὸν αὐτοῦ εἰς Σηεῖρ.

<sup>17</sup> Καὶ Ἰακώβ ἀπαίρει εἰς σκηνάς, καὶ ἐποίησεν ἑαυτῷ ἐκεῖ \*οἰκίας, καὶ τοῖς κτήνεσιν αὐτοῦ ἐποίησε σκηνάς. Διὰ τοῦτο ἐκάλεσε τὸ ὄνομα τοῦ τόπου ἐκείνου Σκηναί. <sup>18</sup> Καὶ ἦλθεν Ἰακώβ \*εἰς Σαλήμ πόλιν Σικίμων, ἥ ἐστιν ἐν γῇ Χαναάν, ὅτε ἐπανῆλθεν ἐκ τῆς Μεσοποταμίας Συρίας, καὶ παρενέβαλε κατὰ πρόσωπον τῆς πόλεως. <sup>19</sup> Καὶ ἐκτῆσατο τὴν μερίδα τοῦ ἄγρου, οὗ ἔστησεν ἐκεῖ τὴν σκηνὴν αὐτοῦ, παρὰ ἡ Ἐμμώρ, πατρὸς Συχέμ, ἑκατὸν ἁμνῶν. <sup>20</sup> Καὶ ἔστησεν ἐκεῖ θυσιαστήριον, καὶ ἐπεκαλέσατο \*τὸν θεὸν Ἰσραήλ.

**XXXIV.** Ἐξῆλθε δὲ Δείνα ἡ θυγάτηρ Δείας, ἣν ἔτεκε τῷ Ἰακώβ, καταμαθεῖν τὰς θυγατέρας τῶν ἐγγχωρίων. <sup>2</sup> Καὶ εἶδεν αὐτὴν Συχέμ ὁ υἱὸς Ἐμμώρ, ὁ Εὐαῖος, ὁ ἄρχων τῆς γῆς, καὶ λαβὼν αὐτὴν ἐκοιμήθη μετ' αὐτῆς καὶ ἐταπεινώσεν αὐτήν. <sup>3</sup> Καὶ προσέσχε τῇ ψυχῇ Δείνας τῆς θυγατρὸς Ἰακώβ, καὶ ἠγάπησε τὴν παρθένον, καὶ ἐλάλησε κατὰ τὴν διάνοιαν τῆς παρθένου αὐτῇ. <sup>4</sup> Εἶπε Συχέμ πρὸς Ἐμμώρ τὸν πατέρα αὐτοῦ, λέγων· Λάβε μοι τὴν παῖδα ταύτην εἰς γυναῖκα. <sup>5</sup> Ἰακώβ δὲ ἤκουσεν, ὅτι ἐμίανεν ὁ υἱὸς Ἐμμώρ Δείναν τὴν θυγατέρα αὐτοῦ· οἱ δὲ υἱοὶ αὐτοῦ ἦσαν μετὰ τῶν κτηνῶν αὐτοῦ ἐν τῷ πεδίῳ, παρεσιώπησε δὲ Ἰακώβ ἕως τοῦ ἐλθεῖν αὐτούς.

<sup>6</sup> Ἐξῆλθε δὲ Ἐμμώρ ὁ πατὴρ Συχέμ πρὸς Ἰακώβ, λαλῆσαι αὐτῷ. <sup>7</sup> οἱ δὲ υἱοὶ Ἰακώβ ἦλθον ἐκ τοῦ πεδίου. Ὡς δὲ ἤκουσαν,

17. AX: αὐτῷ s. αὐτῶ. FX\* ἐκεῖ. 18. B: Σηκίμων (Σικ. AEX). AFX (bis): ἦλθεν. B<sup>2</sup>: παρενέλαβε. — 2. AEX: Ἐμμ. ὁ Χορράϊος. 4. AFX† (p. Εἶπε) δὲ. AEX: τ. παιδίσκη τ.

14. die Habe, die bei mir ist. dW.vE: nach dem Schritte d. Viehes, das (der Herde, die) vor mir ist, u. nach d. Schr. A: allmählig nachfolgen, wie ich sehe, daß m. Kinder es vermögen. (B: nach d. Gang d. Geschäftes, so vor mir ist...?)

15. vE: zurücklassen. B: dir begeben. B.dW.vE: Wozu (soll) das? vE: wenn ich Gn. finde. A: Es ist nicht vonnöthen. Nur Gines bedarf ich, daß ich ...

ἀνερ-λῶνι ולרגל הילדים עד אשר-טו אבא אל-אדני שעירה: ויאמר עשו אציגה-נא עמך מן-העם אשר אתי ויאמר למת זה אמצא-חן בעיני אדני: וישב ביום ההוא עשו לדרך-ו שעירה:

<sup>17</sup> ויעקב נסע סכתה ויבן לו בית ולמקנהו עשה סכת על-בן קרא שם-המקום סכות: ויבא יעקב שלם עיר שכם אשר בארץ כנען בבאו מפדן ארם ויחן את-פני העיר: ויחן את-חלקת השדה אשר נטה-שם אהלו מיד בני-חמור אבי כ שכם במאה קשיטה: ויצב-שם מזבח ויקרא-לו אל אלהי ישראל: ס

**XXXIV.** ותצא דינה בת-לאה אשר ילדה ליעקב לראות בבנות הארץ: וירא אותה שכם בן-חמור החתי נשיא הארץ ויקח אותה וישכב אותה ויענה: ותדבק נפשו בדינה בת-יעקב ויאהב את-הנער וידבר על-לב הנער: ויאמר שכם אל-חמור אביו לאמר קח-לי את-הילדה הנאת לאשה: ויעקב שמע כי טמא את-דינה בתו ובניו היו את-מקנהו בשדה והחריש יעקב עד-באם: ויצא חמור אבי-שכם אל-יעקב לדבר אתו: ובני יעקב באו מן-השדה כשמעם

v. 3. הנערה ק

16. B.dW.vE.A: fehrte (zurück). A: auf dem Wege, den er gezogen war.

17. dW.vE: brach auf. A: kam. B: daher hieß er. A: u. nannte den Namen.

18. Und S. kam wohlbehalten zu d. St. Sichem. B.vE: unverfehrt. B.dW.vE: lagerte sich. A: wohnte bei. vE: östlich von.



ben, darnach das Vieh und die Kinder gehen können, bis daß ich komme zu meinem  
 15 Herrn in Seir. \*Esau sprach: So will ich doch bei dir lassen etliche vom Volk, das mit mir ist. Er antwortete: Was ist's von nöthen? Laß mich nur Gnade vor meinem  
 16 Herrn finden. \*Also zog des Tages Esau wiederum seines Wegs gen Seir.

17 Und Jakob zog gen Suchoth und bauete sich ein Haus und machte seinem Vieh Hütten;  
 18 daher heißt die Stätte Suchoth. \*Darnach zog Jakob gegen Salem, zu der Stadt des Sichem, die im Lande Canaan liegt (nachdem er aus Mesopotamien gekommen war)  
 19 und machte sein Lager vor der Stadt, \*und kaufte ein Stück Ackers von den Kindern Hemors, des Vaters Sichems, um hundert Groschen; daselbst richtete er seine Hütte auf.  
 20 Und richtete daselbst einen Altar zu, und rief an den Namen des starken Gottes Israels.

**XXXIV.** Dina aber, Leas Tochter, die sie Jakob geboren hatte, ging heraus, die  
 2 Töchter des Landes zu sehen. \*Da die sahe Sichem, Hemors Sohn, des Heviter's, der des Landes Herr war, nahm er sie und be-  
 3 schlief sie, und schwächete sie. \*Und sein Herz hing an ihr und hatte die Dirne lieb,  
 4 und redete freundlich mit ihr. \*Und Sichem sprach zu seinem Vater Hemor: Nimm mir  
 5 das Mägdlein zum Weibe. \*Und Jakob erfuhr, daß seine Tochter Dina geschändet war; und seine Söhne waren mit dem Vieh auf dem Felde, und Jakob schwieg, bis daß sie kamen.

6 Da ging Hemor, Sichems Vater, heraus  
 7 zu Jakob, mit ihm zu reden. \*Indeß kamen die Söhne Jakobs vom Felde. Und

sicut videro parvulos meos posse, donec veniam ad dominum meum in Seir. \*Respondit Esau: Oro te, ut  
 15 de populo, qui mecum est, saltem socii remaneant viae tuae. Non est, inquit, necesse; hoc uno tantum indigeo, ut inveniam gratiam in conspectu tuo, domine mi! \*Reversus est  
 16 itaque illo die Esau itinere, quo venerat, in Seir.

Et Jacob venit in Socoth; ubi  
 17 aedificata domo et fixis tentoriis, appellavit nomen loci illius Socoth, id est Tabernacula. \*Transivitque in  
 18 Salem urbem Sichimorum, quae est in terra Chanaan, postquam reversus est de Mesopotamia Syriae; et habitavit juxta oppidum. \*Emitque par-  
 19 tem agri, in qua fixerat tabernacula, a filiis Hemor patris Sichem centum agnis. \*Et erecto ibi altari, invo-  
 20 cavit super illud fortissimum Deum Israel.

30,21. Egressa est autem Dina, **XXXIV.**  
 filia Liae, ut videret mulieres regionis illius. \*Quam cum vidisset Sichem filius Hemor Hevaei, princeps terrae illius, adamavit eam; et raptuit et dormivit cum illa, vi opprimens virginem. \*Et conglutinata est anima  
 3 ejus cum ea, tristemque delinivit blanditiis. \*Et pergens ad Hemor pa-  
 4 trem suum: Accipe, inquit, mihi puellam hanc conjugem. \*Quod  
 5 cum audisset Jacob, absentibus filiis et in pastu pecorum occupatis, siluit donec redirent.

Egresso autem Hemor patre Sichem,  
 6 ut loqueretur ad Jacob, \*ecce filii  
 7 ejus veniebant de agro; auditoque,

17. U.L: bauete ihm. 4. U.L: Mägdlein.

2. Al.\* eam.

19. das St. Ack., wo er f. H. aufschlug ... hundert Kesita. A: einen Theil des ... dW.vE: wo (worauf) er f. Zelt aufgeschlagen (hatte). B: Stück Geldes. A: Lämmer.

20. nannte ihn: Der starke Gott Isr. B: richtete ... auf. dW.A: errichtete. vE: stellte auf. B.dW.vE: Gott ist der G. Isr.

1. B.dW.vE.A: ging aus. B: besahen.

Polyglotten-Bibel. A. L.

2. Landes Fürst. B: ein Fürst. dW.vE: des Fürsten. (A: u. gewann sie lieb.) B.dW: lag bei ihr. vE.A: schlief. A: schw. sie mit Gewalt.

3. hing an Dina, Jakobs Tochter. B.vE: f. Seele. vE: das Mädchen. dW: redete der Dirne fr. zu.

4. B.vE: redete mit. B.dW.vE: dieses.

5. daß er ... gesch. hatte. B.vE: verunreinigt. B.dW: seinem V. vE: bei seiner Heerde.



## XXXIV.

## Fratrum Dinae erga Sichemitas fallacia.

κατενύγησαν οἱ ἄνδρες, καὶ λυπηρὸν ἦν αὐτοῖς σφόδρα, ὅτι ἄσχημον ἐποίησεν ἐν Ἰσραὴλ καιμηθεὶς μετὰ τῆς θυγατρὸς Ἰακώβ· καὶ οὐχ οὕτως ἔσται. <sup>8</sup> Καὶ ἐλάλησεν Ἐμμώρ αὐτοῖς, λέγων· Συγχέμ ὁ υἱός μου προεῖλετο τῇ ψυχῇ τὴν θυγατέρα ὑμῶν· δότε οὖν αὐτὴν αὐτῷ γυναῖκα, <sup>9</sup> καὶ ἐπιγαμβρεύσασθε ἡμῖν· τὰς θυγατέρας ὑμῶν δότε ἡμῖν καὶ τὰς θυγατέρας ἡμῶν λάβετε \* τοῖς υἱοῖς ὑμῶν, <sup>10</sup> καὶ ἐν ἡμῖν κατοικεῖτε. Καὶ ἡ γῆ ἰδοὺ πλατεῖα ἐναντίον ὑμῶν, κατοικεῖτε καὶ ἐμπορεύεσθε ἐπ' αὐτῆς καὶ ἐγκτᾶσθε ἐν αὐτῇ. <sup>11</sup> Εἶπε δὲ Συγχέμ πρὸς τὸν πατέρα αὐτῆς καὶ πρὸς τοὺς ἀδελφούς αὐτῆς· Εὐροίμι χάριν ἐναντίον ὑμῶν, καὶ ὁ ἔάν εἴπητε, δώσομεν. <sup>12</sup> Πληθύνετε τὴν φερνὴν <sup>13</sup> σφόδρα, καὶ δώσω καθότι ἂν εἴπητέ μοι, καὶ δώσετέ μοι τὴν παῖδα ταύτην εἰς γυναῖκα. <sup>14</sup> Ἀπεκρίθησαν δὲ οἱ υἱοὶ Ἰακώβ τῷ Συγχέμ καὶ Ἐμμώρ τῷ πατρὶ αὐτοῦ μετὰ δόλου, καὶ ἐλάλησαν αὐτοῖς, ὅτι ἐμίανε Δεῖραν τὴν ἀδελφὴν αὐτῶν, <sup>15</sup> καὶ εἶπαν αὐτοῖς· Συμεὼν καὶ Λεὺν οἱ ἀδελφοὶ Δείρας· Οὐ δυνησόμεθα ποιῆσαι τὸ ῥῆμα τοῦτο, δοῦναι τὴν ἀδελφὴν ἡμῶν ἀνθρώπῳ, ὃς ἔχει ἀκροβυστίαν· ἔστι γὰρ ὄνειδος ἡμῖν. <sup>16</sup> Μόνον ἐν τούτῳ ὁμοιωθῆσόμεθα ὑμῖν· καὶ κατοικήσομεν ἐν ὑμῖν, ἔάν γένησθε ὡς ἡμεῖς· καὶ ὑμεῖς ἐν τῷ περιτμηθῆναι ὑμῶν πᾶν ἀρσενικόν. <sup>17</sup> Καὶ δώσομεν τὰς θυγατέρας ἡμῶν ὑμῖν, καὶ ἀπὸ τῶν θυγατέρων ὑμῶν ληψόμεθα ἡμῖν γυναῖκας, καὶ οἰκήσομεν παρ' ὑμῖν καὶ ἐσόμεθα ὡς γένος ἓν. <sup>18</sup> Ἐὰν δὲ μὴ εἰσακούσητε ἡμῶν τοῦ περιτεμέσθαι, λαβόντες τὴν θυγατέρα ἡμῶν ἀπελευσόμεθα.

<sup>19</sup> Καὶ ἤρσαν οἱ λόγοι ἐναντίον Ἐμμώρ καὶ ἐναντίον Συγχέμ τοῦ υἱοῦ Ἐμμώρ. <sup>20</sup> Καὶ οὐκ ἐχρόνισεν ὁ νεανίσκος τοῦ ποιῆσαι τὸ ῥῆμα τοῦτο, ἐνέκειτο γὰρ τῇ θυγατρὶ Ἰακώβ· αὐτὸς δὲ ἦν ἐνδοξότατος πάντων τῶν ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ.

7. AFX: κατενύγησαν. AFX+ (p. επ.) Συγχέμ. 8. AX: προεῖλετο. 9. A<sup>1</sup>EX\* (pr.) καὶ. AX: ἐπιγαμβρεύσατε. 11. A+ (p. επ.) ἡμῖν. 13. A<sup>1</sup>B rell.: ἐμίαναν (-νε A<sup>2</sup>X). 14. AX+ (p. Δ.) υἱοὶ δὲ Δείρας. A<sup>1</sup>\* τὸ ῥ. 15. A<sup>1</sup>EX\* Μόν. 17. AX: περιτεμένεσθαι. AEX: τὰς θυγατέρας.

7. Und die ..., da s. es hör., u. es verdr. B: es grämten sich. dW.vE: fränketen. vE: waren sehr erzürnt. dW: ergrimmeten sehr. dW.vE: eine Schandthat (geübt). A: schändl. That gethan. (B.dW: in Israel?) B.dW: bei ... gelegen ... nicht geschehen. vE: das hätte nicht gesch. sollen. (A: u. ein ungebührl. Ding begangen hatte.)

וַיִּתְעַצְבוּ הָאֲנָשִׁים וַיִּחַר לָהֶם מְאֹד כִּי נָבְלָה עָשָׂה בְּיִשְׂרָאֵל לְשָׂכֵב אֶת-בֶּת-יַעֲקֹב וְכֵן לֹא יַעֲשֶׂה׃ וַיִּדְבֹּר חֲמוֹר אֲתָם לֵאמֹר שְׂכֵם בְּנִי חֲשָׁקָה נַפְשׁוֹ בְּבָתְּלָם תָּנוּ נָא אֶתָּה לָּו לְאִשָּׁה׃ וְהִתְחַתְּנוּ אִתָּנוּ בְּנֵיתֵיכֶם תִּתְּנוּ-לָנוּ וְאֶת-בְּנֵיתֵינוּ תִּקְחוּ לָכֶם׃ וְאִתָּנוּ תֵּשְׁבוּ וְהָאָרֶץ תְּהִיָּה לַפְּנִיכֶם׃ שָׁבוּ וּסְחָרוּהָ וְהִאֲחֻזוּ בָּהּ׃ וַיֹּאמֶר שְׂכֵם אֶל-אָבִיהָ וְאֶל-אֶחָיו אֲמָצָא-חֵן בְּעֵינֵיכֶם וַאֲשֶׁר תֹּאמְרוּ אֵלַי אֲתָן׃ תֵּרְבוּ עָלַי מֵאֵל מֵהָר וּמֵתָן וְאֶתְּנָה כַּאֲשֶׁר תֹּאמְרוּ אֵלַי וְתָנוּ-לִי אֶת-הַנְּעָרָה לְאִשָּׁה׃ וַיַּעֲנוּ בְנֵי-יַעֲקֹב אֶת-שְׂכֵם וְאֶת-חֲמוֹר אָבִיו בְּמַרְמָה וַיִּדְבְּרוּ אֲשֶׁר טִמְאָה אֶת דִּינָה אֲחֹתָם׃ וַיֹּאמְרוּ אֲלֵיהֶם לֹא נוּכָל לַעֲשׂוֹת הַדָּבָר הַזֶּה לְתֵת אֶת-אֲחֹתָנוּ לְאִישׁ אֲשֶׁר-לָּו עָרְלָה טו כִּי-חֲרָפָה הִוא לָנוּ׃ אֲךָ-בְּזָאת נֵאֱוֹת לָכֶם אִם תְּהִיָּו כְּמֹנֵו לְהַפְּלֹ לָכֶם כָּל-זָכָר׃ וְנָתַנוּ אֶת-בְּנֵיתֵינוּ לָכֶם וְאֶת-בְּנֵיתֵיכֶם נִקַּח-לָנוּ וַיִּשְׁכְּנוּ אִתָּלָם וְהִיָּינוּ לָעַם אֶחָד׃ וְאִם-לֹא תִשְׁמָעוּ אֲלֵינוּ לְהַפְּוֹל וּלְקַחְנוּ אֶת-בְּתָרָנוּ וְהָלַכְנוּ׃ וַיִּשְׁכְּבוּ דְבָרֵיהֶם בְּעֵינֵי חֲמוֹר וּבְעֵינֵי שְׂכֵם בֶּן-חֲמוֹר׃ וְלֹא-אַחַר הַנְּעָרָה לַעֲשׂוֹת הַדָּבָר כִּי חָפֵץ בְּבֶת-יַעֲקֹב וְהִוא נִכְבֵּד מִכָּל בֵּית-אָבִיו׃ וַיָּבֵא חֲמוֹר וּשְׂכֵם בָּנוּ אֶל-

v. 12. הנערה ק

8. dW: Sichem, m. Sohn, f. Herz hängt an ... vE.A: Das Herz S. ...

9. B.dW.vE: verschwägert. (A: laßt uns gegenseitig Ehen knüpfen!) B.dW.vE.A: nehmet euch.

10. dW.vE: liegt (ja) vor euch. A: stehet euch offen. B: w. u. handthieret daru. dW: verfehret. A: handelt u. wandelt. vE: bewohnet u. durchziehet es?



## Die Morgengabe. Der Betrug.

## XXXIV.

da sie es hörten, verdroß es die Männer, und wurden sehr zornig, daß er eine Missethat an Israel begangen und Jakobs Tochter beschlafen hatte; denn so sollte es nicht 8 sein. \*Da redete Hemor mit ihnen und sprach: Meines Sohnes Sichem Herz sehnet sich nach eurer Tochter; Lieber, gebt sie 9 ihm zum Weibe. \*Befreundet euch mit uns; gebt uns eure Töchter und nehmet 10 ihr unsere Töchter, \*und wohnet bei uns. Das Land soll euch offen sein, wohnet und 11 werbet und gewinnet drinnen. \*Und Sichem sprach zu ihrem Vater und Brüdern: Laßt mich Gnade bei euch finden! was ihr 12 mir sagt, das will ich geben. \*Fordert nur getrost von mir Morgengabe und Geschenk, ich wills geben, wie ihr heisset; gebt mir 13 nur die Dirne zum Weibe. \*Da antworteten Jakobs Söhne dem Sichem und seinem Vater Hemor betrüglisch, darum, daß 14 ihre Schwester Dina geschändet war; \*und sprachen zu ihnen: Wir können das nicht thun, daß wir unsere Schwester einem unbeschnittenen Manne geben, denn das wäre 15 uns eine Schande. \*Doch dann wollen wir euch zu Willen sein, so ihr uns gleich werdet, und alles, was männlich unter euch 16 ist, beschnitten werde. \*Dann wollen wir unsere Töchter euch geben und eure Töchter uns nehmen, und bei euch wohnen und ein 17 Volk sein. \*Wo ihr aber nicht willigen wollet, euch zu beschneiden, so wollen wir unsere Tochter nehmen und davon ziehen. 18 Die Rede gefiel Hemor und seinem Sohn 19 wohl. \*Und der Jüngling verzog nicht solches zu thun; denn er hatte Lust zu der Tochter Jakobs. Und er war herrlich gehalten über allen in seines Vaters Hause. 20 \*Da kamen sie nun, Hemor und sein Sohn

quod acciderat, irati sunt valde, eo  
Dt. 22, 21. Jos. 7, 15. quod foedam rem operatus esset in  
Israel et violata filia Jacob rem illicitam perpetrasset. \*Locutus est 8  
itaque Hemor ad eos: Sichem filii mei adhaesit anima filiae vestrae; date eam illi uxorem, \*et jungamus 9  
vicissim connubia: filias vestras tradite nobis et filias nostras accipite, \*et habitate nobiscum; terra in potestate 10  
vestra est, exercete, negotiamini et possidete eam. \*Sed et 11  
Sichem ad patrem et ad fratres ejus ait: Inveniam gratiam coram vobis, et quaecunque statueritis dabo. \*Auge- 12  
te dotem et munera postulate, et libenter tribuam quod petieritis; tantum date mihi puellam hanc uxorem. \*Responderunt filii Jacob 13  
Sichem et patri ejus in dolo, saevientes ob stuprum sororis: \*Non possumus facere, quod petitis, nec dare sororem nostram homini incircumciso, quod illicitum et nefarium est apud nos. \*Sed in hoc valebimus 15  
foederari, si volueritis esse similes nostri et circumcidatur in vobis omne masculini sexus; \*tunc dabimus et 16  
accipiemus mutuo filias vestras ac nostras, et habitabimus vobiscum erimusque unus populus. \*Si autem 17  
circumcidi nolueritis, tollemus filiam nostram et recedemus.

Placuit oblatio eorum Hemor et 18  
Sichem filio ejus, \*nec distulit adolescens quin statim quod petebatur expleret; amabat enim puellam valde, et ipse erat inclytus in omni domo 20  
patris sui. \*Ingressique portam ur-

15. S: omnis.

14. vE: sind nicht im Stande. B.vE: der eine (die) Vorhaut hat. vE: eine Schmach. A: das ist unerlaubt u. greulich bei uns.

15. dW: nur unter dem Beding. vE: auf das hin. dW: willfahren. vE: willigen wir auch ein. A: so wollen w. uns verbinden mit euch.

16. dW.vE: (zu Einem B.) werden.

17. dW: uns nicht gehorcht. B: gehorchen werdet. vE: auf uns höret.

18. Söhne Sichem.

19. vE.A: zögerte. dW: zauderte. dW.vE: Gefallen an der L. B.dW: geehrt (vor allen). vE: der geehrteste im ganzen H. A: angesehen.

B.dW.vE: nehmet (festen) Besitz darin. A: machet euch anständig.

11. dW.A: Möchte ich. B: dann sagen werdet. A: bestimmen.

12. B: Leget mir sehr viel ... auf. dW: Viel, sehr v. l. mir auf als Kaufpreis u. Gabe. vE: Bestimmt mir sehr groß den Kaufpr. u. d. Morgeng. A: Steigert die Heirathsgabe u. fordert Geschenke. B.dW.vE: wie ihr zu (was ihr) mir sagen werdet (saget). A: was ihr verlanget.

13. er ... gesch. hatte. dW.vE: mit Trug. vE: als f. redeten, weil ... dW: u. redeten, darum weil er ..., u. spr. B: red. davon, wie ...



## XXXIV.

## Circumcisione laborantium trucidatio.

καὶ Συχέμ ὁ υἱὸς αὐτοῦ πρὸς τὴν πύλιν τῆς πόλεως αὐτῶν, καὶ ἐλάλησαν πρὸς τοὺς ἄνδρας τῆς πόλεως αὐτῶν, λέγοντες· <sup>21</sup> Οἱ ἄνθρωποι οὗτοι εἰρηνικοὶ εἰσι, \* μεθ' ἡμῶν οἰκεῖν οὐκ ἐπὶ τῆς γῆς καὶ ἐμπορευέσθωσαν αὐτήν· ἡ δὲ γῆ ἰδοὺ πλατεῖα ἐναντίον αὐτῶν· τὰς θυγατέρας αὐτῶν ληψόμεθα ἡμῖν γυναῖκας, καὶ τὰς θυγατέρας ἡμῶν δώσομεν αὐτοῖς. <sup>22</sup> Ἐν τούτῳ μόνον ὁμοιωθήσονται ἡμῖν οἱ ἄνθρωποι τοῦ κατοικεῖν μεθ' ἡμῶν, ὥστε εἶναι λαὸν ἓνα, ἐν τῷ περιτεμέσθαι ἡμῶν πᾶν ἀρσενικόν, καθὰ καὶ αὐτοὶ περιτέμνεται. <sup>23</sup> Καὶ τὰ κτήνη αὐτῶν καὶ τὰ τετράποδα καὶ τὰ ὑπάρχοντα αὐτῶν οὐχ ἡμῶν ἐστί; μόνον 'ἐν τούτῳ' ὁμοιωθῶμεν αὐτοῖς, καὶ οἰκήσουσι μεθ' ἡμῶν. <sup>24</sup> Καὶ εἰσήκουσαν Ἐμμώρ καὶ Συχέμ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ πάντες οἱ ἐμπορευόμενοι τὴν πύλιν τῆς πόλεως αὐτῶν, καὶ περιετέμοντο 'τὴν σάρκα τῆς ἀκροβυστίας αὐτῶν' πᾶς ἄρσεν·

<sup>25</sup> Ἐγένετο δὲ ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ, ὅτε ἦσαν ἐν τῷ πόνῳ, ἔλαβον οἱ δύο υἱοὶ Ἰακώβ, Συμεὼν καὶ Λεὺν ἀδελφοὶ Δείνας, ἕκαστος τὴν μάχαιραν αὐτοῦ, καὶ εἰσῆλθον εἰς τὴν πόλιν ἀσφαλῶς καὶ ἀπέκτειναν πᾶν ἀρσενικόν. <sup>26</sup> Τὸν τε Ἐμμώρ καὶ Συχέμ τὸν υἱὸν αὐτοῦ ἀπέκτειναν ἐν στόματι μαχαίρας, καὶ ἔλαβον τὴν Δείναν ἐκ τοῦ οἴκου τοῦ Συχέμ καὶ ἐξῆλθον. <sup>27</sup> Οἱ δὲ υἱοὶ Ἰακώβ εἰσῆλθον ἐπὶ τοὺς τραυματίας, καὶ διήρπασαν τὴν πόλιν, ἐν ᾗ ἐμίλταν Δείναν τὴν ἀδελφὴν αὐτῶν. <sup>28</sup> Καὶ τὰ πρόβατα αὐτῶν καὶ τοὺς βόας αὐτῶν καὶ τοὺς ὄνους αὐτῶν, ὅσα τε ἦν ἐν τῇ πόλει καὶ ὅσα ἦν ἐν τῷ πεδίῳ, ἔλαβον. <sup>29</sup> Καὶ πάντα \* τὰ σώματα αὐτῶν καὶ πᾶσαν \* τὴν ἀποσκευὴν αὐτῶν καὶ τὰς γυναῖκας αὐτῶν ἠχμαλώτευσαν. Καὶ διήρπασαν 'ὅσα τε ἦν ἐν τῇ πόλει καὶ ὅσα ἦν ἐν ταῖς οἰκίαις. <sup>30</sup> Εἶπε δὲ Ἰακώβ πρὸς Συμεὼν καὶ Λεὺν· Μισητόν με πεποιήκατε, ὥστε πονηρόν με εἶναι 'πᾶσι' τοῖς κατοικοῦσι τὴν γῆν, ἐν τε τοῖς Χαναναίοις καὶ ἐν τοῖς Φερεζαίοις· ἐγὼ δὲ ὀλιγοστός εἰμι ἐν

שָׁעַר עִירָם וַיִּדְבְּרוּ אֶל-אֲנָשֵׁי עִירָם  
<sup>21</sup> לֵאמֹר: הַאֲנָשִׁים הָאֵלֶּה שְׁלָמִים הֵם  
 אֲתָנוּ וַיָּשְׁבוּ בְּאֶרֶץ וַיְסַחֲרוּ אֹתָהּ  
 וְהָאֶרֶץ הִנֵּה רַחֲבַת-יָדַיִם לִפְנֵיהֶם  
 אֶת-בָּנֵיהֶם נָקָה-לָּנוּ לְנָשִׁים וְאֶת-  
<sup>22</sup> בָּנֵיהֶם נִתְּן לָהֶם: אֶךְ-בְּזָאת יֵאָדָּה  
 לָנוּ הַאֲנָשִׁים לְשָׁבֶת אֲתָנוּ לְהָיוֹת  
 לְעַם אֶחָד בְּהֵמוֹל לָנוּ כָּל-זָכָר כַּאֲשֶׁר  
<sup>23</sup> הֵם נִמְלִים: מִקְנֵיהֶם וְקַנְיָנָם וְכָל-  
 בְּהֵמָתָם הֵלֹוא לָנוּ הֵם אֶךְ נֹאוֹתָהּ  
<sup>24</sup> לָהֶם וַיָּשְׁבוּ אֲתָנוּ: וַיִּשְׁמְעוּ אֶל-חֲמוֹר  
 וְאֶל-שָׁכֶם בָּנוּ כָּל-יִצְחָק שָׁעַר עִירָו  
 וַיִּמְלֹךְ כָּל-זָכָר כָּל-יִצְחָק שָׁעַר עִירָו:

כֹּה וַיְהִי בַיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי בְּהָיוֹתָם  
 כְּאֲבִים וַיִּקְחוּ שְׁנֵי-בָנֵי-יַעֲקֹב שְׂמֹעוֹן  
 וְלֵוִי אֶתִּי דִינָה אִישׁ חֲרָבֻ וַיָּבֹאוּ עַל-  
<sup>26</sup> הָעִיר בַּטַּח וַיַּהַרְגוּ כָּל-זָכָר: וְאֶת-  
 חֲמוֹר וְאֶת-שָׁכֶם בָּנוּ הָרְגוּ לְפִי-חֶרֶב  
 וַיִּקְחוּ אֶת-דִּינָה מִבֵּית שָׁכֶם וַיָּצִאוּ:  
<sup>27</sup> בָּנֵי יַעֲקֹב בָּאוּ עַל-הַחֲלָלִים וַיַּבְּזוּ  
<sup>28</sup> הָעִיר אֲשֶׁר טָמְאוּ אֲחֹתָם: אֶת-צִאֲנָם  
 וְאֶת-בָּקָרָם וְאֶת-חֲמֹרֵיהֶם וְאֶת-אֲשֶׁר-  
<sup>29</sup> בָּעִיר וְאֶת-אֲשֶׁר בַּשָּׂדֶה לָקְחוּ: וְאֶת-  
 כָּל-חֵילָם וְאֶת-כָּל-טָפָם וְאֶת-נָשִׁיהֶם  
 שָׁבוּ וַיַּבְּזוּ וְאֶת כָּל-אֲשֶׁר בַּבֵּית:  
 ל וַיֹּאמֶר יַעֲקֹב אֶל-שְׂמֹעוֹן וְאֶל-לֵוִי  
 עֲבַרְתֶּם אִתִּי לְהַבְאִישְׁנִי כִּי־שָׁב הָאֶרֶץ  
 בְּכַנְעָנִי וּבְפָרָזִי וְאֲנִי מֵתִי מִסָּפָר

22. AFX: περιτέμνεσθαι. A: περιτετέμνηται.

24. A<sup>1</sup>: εἰσήκασεν. AEFX: ἐκπορευόμενοι. A<sup>2</sup>X+(in f.) πάντες ἐξερχόμενοι πύλιν πόλεως αὐτῶν. 26. AX: κ. τὸν Σ. 30. A<sup>1</sup>FX\* πρὸς et πᾶσι. A<sup>1</sup>EX\* (alt.) ἐν.

20. ihrer Stadt.

21. B.dW.vE.A: Männer. dW.vE.A: friedlich (gegen, unter uns). B.vE.A: (so) laßt sie. dW: sie mögen (vgl. B. 10.) A: verfehren im L. u. es bebauen. dW: siehe geräumig liegt es. B.dW.vE: vor ihnen.

22. Wie B. 15.

23. Ihre Habe u. Gut, u. alle ihr Vieh. B: Vieh ... Habe ... Lastvieh. dW.vE: Heerden ... (Besitz). B.dW: wird das (es) nicht (alles) unser sein?

24. B.dW: ausgingen. vE: aus d. Th. ... gingen.

25. gingen fecklich. dW: als sie Schmerzen litten.



Sichem, unter der Stadt Thor, und redeten mit den Bürgern der Stadt und sprachen:  
 21 \*Diese Leute sind friedsam bei uns, und wollen im Lande wohnen und werben; so ist nun das Land weit genug für sie; wir wollen uns ihre Töchter zu Weibern nehmen  
 22 und ihnen unsere Töchter geben. \*Aber dann wollen sie uns zu Willen sein, daß sie bei uns wohnen und Ein Volk mit uns werden, wo wir alles, was männlich unter uns ist, beschneiden, gleichwie sie beschnitten  
 23 sind. \*Ihr Vieh und Güter und alles, was sie haben, wird unser sein, so wir nur ihnen zu Willen werden, daß sie bei uns  
 24 wohnen. \*Und sie gehorchten dem Hemor und Sichem, seinem Sohn, alle, die zu seiner Stadt Thor aus- und eingingen, und beschnitten alles, was männlich war, das zu seiner Stadt aus- und einging.  
 25 Und am dritten Tage, da sie es schmerzte, nahmen die zween Söhne Jakobs, Simeon und Levi, der Dina Brüder, ein jeglicher sein Schwert, und gingen in die Stadt dürstiglich, und erwürgeten alles, was  
 26 männlich war. \*Und erwürgeten auch Hemor und seinen Sohn Sichem mit der Schärfe des Schwerts, und nahmen ihre Schwester Dina aus dem Hause Sichems,  
 27 und gingen davon. \*Da kamen die Söhne Jakobs über die Erschlagenen, und plünderten die Stadt, darum, daß sie hatten ihre  
 28 Schwester geschändet. \*Und nahmen ihre Schafe, Rinder, Esel, und was in der Stadt  
 29 und auf dem Felde war, \*und alle ihre Habe, alle Rinder und Weiber nahmen sie gefangen, und plünderten alles, was in den  
 30 Häusern war. \*Und Jakob sprach zu Simeon und Levi: Ihr habt mir Unglück zugerichtet, daß ich stinke vor den Einwohnern dieses Landes, den Cananitern und Pherezitern; und ich bin ein geringer Haufe. Wenn sie sich nun versammeln über mich,

25. A.A: gingen herzhast!

bis locuti sunt ad populum: \*Viri 21 isti pacifici sunt et volunt habitare nobiscum; negotientur in terra et  
 Jud. 18, 10 exerceant eam, quae spatiosa et lata cultoribus indiget; filias eorum accipiemus uxores et nostras illis dabimus. \*Unum est, quo differtur tantum bonum: Si circumcidamus masculos nostros, ritum gentis imitantes. \*Et substantia eorum et pecora et 23 cuncta, quae possident, nostra erunt; tantum in hoc acquiescamus, et habitantes simul unum efficiemus populum. \*Assensique sunt omnes, 24 circumcisis cunctis maribus.

Et ecce, die tertio, quando gravis- 25  
 29, 33a. simus vulnerum dolor est, arreptis  
 49, 5ss. duo filii Jacob, Simeon et Levi fra-  
 Judt. 9, 2. tres Dinae, gladiis ingressi sunt urbem confidenter, interfectisque omnibus masculis \*Hemor et Sichem 26 pariter necaverunt, tollentes Dinam de domo Sichem sororem suam. Quibus egressis \*irruerunt super 27 occisos ceteri filii Jacob, et depopulati sunt urbem in ultionem stupri. \*Oves eorum et armenta et asinos 28 cunctaque vastantes, quae in domibus et in agris erant, \*parvulos quo- 29 que eorum et uxores duxerunt captivas. \*Quibus patratis audacter, Jacob dixit ad Simeon et Levi: Tur-  
 (Ex. 3, 21) bastis me et odiosum fecistis me Chanaanais et Pherezais habitatoribus terrae hujus; nos pauci sumus, illi

23. S: efficiamus.

vE: wo f. Schmerz hatten. (A: da d. Schm. der Wunden am stärksten ist.) B: herzhast gegen d. St. an. dW: überfielen. A: ohne Bedenken?

26. nahmen Dina.

27. dW: überfielen die Erschl.

29. ihre R. ... ihre W. B: all ihr Vermögen. vE: ihren Reichthum. dW: führten f. weg als Beute.

vE: f. f. fort u. machten f. zur B. dW.vE: im Hause. 30. u. mich stinkend gemacht bei ... dW: bringet mich ins Ungl. indem ... vE: habt m. ins Ungl. gebr., daß ihr meinen Geruch etc. B: mich beunruhiget, daß ...? A: betrübt u. verhaßt gemacht. vE: weil ich wenige Leute habe, so werden etc. A: unser sind wenige u. f. werden. B.dW.vE: gegen (wider) mich.



## XXXIV.

## Jacobi Bethelē migration. Mors Deborahae.

ἀριθμῶ, καὶ συναχθέντες ἐπ' ἐμὲ συγκόψουσίν με, καὶ ἐκτριβήσομαι ἐγὼ καὶ ὁ οἶκός μου. 31 Οἱ δὲ εἶπαν· Ἀλλ' ὥσει πόρνη χρήσονται τῇ ἀδελφῇ ἡμῶν;

**XXXV.** Εἶπε δὲ ὁ θεὸς πρὸς Ἰακώβ· Ἀναστὰς ἀνάβηθι εἰς τὸν τόπον Βαιθήλ, καὶ οἶκει ἐκεῖ καὶ ποιήσον ἐκεῖ θυσιαστήριον τῷ θεῷ τῷ ὀφθέντι σοι ἐν τῷ ἀποδιδράσκειν σε ἀπὸ προσώπου Ἡσαὺ τοῦ ἀδελφοῦ σου. 2 Εἶπε δὲ Ἰακώβ τῷ οἴκῳ αὐτοῦ καὶ πᾶσι τοῖς μετ' αὐτοῦ· Ἀρατε τοὺς θεοὺς τοὺς ἄλλοτριούς τοὺς μεθ' ὑμῶν ἐκ μέσου ὑμῶν, καὶ καθαρίσθητε καὶ ἀλλάξατε τὰς στολὰς ὑμῶν. 3 Καὶ ἀναστάντες ἀναβῶμεν εἰς Βαιθήλ καὶ ποιήσωμεν ἐκεῖ θυσιαστήριον τῷ θεῷ τῷ ἐπακούσαντί μου ἐν ἡμέρᾳ θλίψεως, ὃς ἦν μετ' ἐμοῦ 'καὶ διέσωσέ με' ἐν τῇ ὁδῷ ἣ ἐπορεύθην. 4 Καὶ ἔδωκαν τῷ Ἰακώβ 'τοὺς θεοὺς τοὺς ἄλλοτριούς, οἳ ἦσαν ἐν ταῖς χερσὶν αὐτῶν, καὶ τὰ ἐνώτια τὰ ἐν τοῖς ὠσὶν αὐτῶν, καὶ κατέκρυψεν αὐτὰ Ἰακώβ ὑπὸ τὴν τερέβινθον τὴν ἐν Σηκίμοις, 'καὶ ἀπώλεσεν αὐτὰ ἕως τῆς σήμερον ἡμέρας.' 5 Καὶ ἐξῆρεν Ἰσραὴλ ἐκ Σηκίμων, καὶ ἐγένετο φόβος θεοῦ ἐπὶ τὰς πόλεις τὰς κύκλῳ αὐτῶν, καὶ οὐ κατεδίωξαν ὀπίσω τῶν νύων Ἰσραὴλ. 6 Ἦλθε δὲ Ἰακώβ εἰς Λουζά, ἣ ἐστὶν ἐν γῇ Χαναάν, ἣ ἐστὶ Βαιθήλ, αὐτὸς καὶ πᾶς ὁ λαός, ὃς ἦν μετ' αὐτοῦ. 7 Καὶ ὠκοδόμησεν ἐκεῖ θυσιαστήριον, καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα τοῦ τόπου Βαιθήλ· ἐκεῖ γὰρ ἐφάνη αὐτῷ ὁ θεὸς ἐν τῷ ἀποδιδράσκειν αὐτὸν ἀπὸ προσώπου Ἡσαὺ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ. 8 Ἀπέθανε δὲ Δεβόρᾴα ἡ τροφὸς Ῥεβέκκας, καὶ ἐτάφη κατώτερον Βαιθήλ ὑπὸ τὴν βάλανον, καὶ ἐκάλεσεν Ἰακώβ τὸ ὄνομα αὐτῆς Βάλανος πένθους.

9 Ὡφθη δὲ ὁ θεὸς τῷ Ἰακώβ ἔτι 'ἐν Λουζά', ὅτε παρεγένετο ἐκ Μεσοποταμίας τῆς Συρίας, καὶ εὐλόγησεν αὐτὸν 'ὁ θεός', 10 καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ θεός· 'Τὸ ὄνομά σου οὐ κληθήσεται ἔτι Ἰακώβ, ἀλλ' Ἰσραὴλ ἔσται τὸ ὄνομά σου,

30. A<sup>1</sup>: ἐκτριβόμαι. 31. A: χρήσονται. — 2. AEFX\* τὰς μεθ' ὑμ. AX: καθαρίσασθε. 3. A<sup>1</sup>X: ἐπακ. μοι. AEX: ἐπορεύόμην. 4s. AFX: Σικ. 7. AEX: ἐπεφάνη. 8. A<sup>1</sup>X\* κ. ἐτάφη. 9. AFX\* τῷ.

וְנִאֲסַפּוּ עָלַי וְהִכּוּנִי וְנִשְׁמַדְתִּי אֲנִי 31 וַיֹּאמְרוּ הַכּוֹנֵנָה יַעֲשֶׂה אֶת-אֶחָוִתֵּנוּ :

**XXXV.** וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים אֶל-יַעֲקֹב קוּם עֲלֶה בֵּית-אֵל וְשֶׁב-שָׁם וַעֲשֵׂה-שָׁם מִזְבֵּחַ לְאֵל הַנִּרְאָה אֵלֶיךָ בְּבָרְחָךְ מִפָּנַי עָשׂוּ אָחִיךָ : וַיֹּאמֶר יַעֲקֹב אֶל-בֵּיתוֹ וְאֶל כָּל-אֲשֶׁר עִמּוֹ הִסְרוּ אֶת-אֱלֹהֵי הַנִּכָּר אֲשֶׁר בְּתֻכְכֶם וְהַטְּהֵרוּ וְהִחַלִּיפוּ שְׂמֹלְתֵיכֶם : וְנָקוּמָה וְנַעֲלֶה בֵּית-אֵל וְנַעֲשֵׂה-שָׁם מִזְבֵּחַ לְאֵל הָעֲנָה אֹתִי בַיּוֹם צָרָתִי וַיְהִי עִמָּדִי בַדֶּרֶךְ אֲשֶׁר הִלַּכְתִּי : וַיִּתְּנוּ אֶל-יַעֲקֹב אֶת-כָּל-אֱלֹהֵי הַנִּכָּר אֲשֶׁר בְּיָדָם וְאֶת-הַנְּזָמִים אֲשֶׁר בְּאֲזִנֵיהֶם וַיִּטְמֵן אֹתָם יַעֲקֹב תַּחַת הָאֵלֶּה אֲשֶׁר עִם-שָׁכָם : וַיִּסָּעוּ וַיְהִי חֲתַת אֱלֹהִים עַל-הָעָרִים אֲשֶׁר סְבִיבוֹתֵיהֶם וְלֹא רָדְפוּ אַחֲרַי 6 בְּנִי יַעֲקֹב : וַיָּבֹא יַעֲקֹב לִזְזָה אֲשֶׁר בְּאֶרֶץ כְּנָעַן הוּא בֵּית-אֵל הוּא וְכָל-הָעָם אֲשֶׁר-עִמּוֹ : וַיָּבֹן שָׁם מִזְבֵּחַ וַיִּקְרָא לְמָקוֹם אֵל בֵּית-אֵל כִּי שָׁם נִגְלוּ אֵלָיו הָאֱלֹהִים בְּבָרְחוֹ מִפָּנַי אָחִיו : וַתָּמָת דְּבָרָה מִיַּנְקַת רִבְקָה וַתִּקְבֹּר מִתַּחַת לְבֵית-אֵל תַּחַת הָאֱלֹן וַיִּקְרָא שְׁמוֹ אֱלֹן כְּכֹת : 7 וַיִּבְרָךְ אֱלֹהִים אֶל-יַעֲקֹב עוֹד בָּבֹאוֹ מִפְּדֵן אֶרֶם וַיְבָרֶךְ אֹתוֹ : וַיֹּאמֶר-לּוֹ אֱלֹהִים שְׁמֶךָ יַעֲקֹב לֹא-יִקְרָא שְׁמֶךָ עוֹד יַעֲקֹב כִּי אִם-יִשְׂרָאֵל יִהְיֶה שְׁמֶךָ וַיִּקְרָא

v. 31. זיין רבתי v. 7. קדש

30. dW: ausgetilgt werden, ich u. m. Haus.

31. Sollte man. dW: wie einer S., unsrer Schw. thun. vE: Durfte m. wie zur S. unsre Schw. machen. A: wie eine S. mißbrauchen dürfen.

1. dW: auf deiner Flucht.

2. wechselt eure St. dW.vE: Entfernet. B: mitten unter euch. vE: in eurer Mitte. B: verändert?

3. B: mir geantwortet hat. B.dW.vE: am Tage



so werden sie mich schlagen. Also werde ich  
31 vertilget sammt meinem Hause. \*Sie ant-  
worteten aber: Sollten sie denn mit unserer  
Schwester als mit einer Hure handeln?

**XXXV.** Und Gott sprach zu Jakob:  
Mache dich auf und zeuch gen Bethel und  
wohne daselbst, und mache daselbst einen  
Altar dem Gott, der dir erschien, da du  
2 flohest vor deinem Bruder Esau. \*Da  
sprach Jakob zu seinem Hause und zu allen,  
die mit ihm waren: Thut von euch die frem-  
den Götter, so unter euch sind, und reiniget  
3 euch und ändert eure Kleider. \*Und laßt  
uns auf sein und gen Bethel ziehen, daß  
ich daselbst einen Altar mache dem Gott,  
der mich erhöret hat zur Zeit meiner Trüb-  
sal, und ist mit mir gewesen auf dem Wege,  
4 den ich gezogen bin. \*Da gaben sie ihm  
alle fremde Götter, die unter ihren Händen  
waren, und ihre Ohrenspangen, und er ver-  
grub sie unter eine Eiche, die neben Sichem  
5 stand. \*Und sie zogen aus, und es  
kam die Furcht Gottes über die Städte, die  
um sie her lagen, daß sie den Söhnen Ja-  
6 kobs nicht nachjagten. \*Also kam Jakob  
gen Luz im Lande Canaan, die da Bethel  
heißt, sammt allem dem Volk, das mit ihm  
7 war; \*und bauete daselbst einen Altar,  
und hieß die Stätte El Bethel, darum, daß  
ihm daselbst Gott geoffenbaret war, da er  
8 flohe vor seinem Bruder. \*Da starb  
Debora, der Rebecca Amme, und ward be-  
graben unter Bethel, unter der Eiche; und  
ward genannt die Klageeiche.

9 Und Gott erschien Jakob abermal, nach-  
dem er aus Mesopotamien gekommen war,  
10 und segnete ihn \*und sprach zu ihm: Du  
heißest Jakob; aber du sollst nicht mehr Ja-  
kob heißen, sondern Israel sollst du heißen.

3. U.L: meines Trübsals.

congregati percutient me, et delebor  
ego et domus mea. \*Responderunt: 31  
Numquid ut scorto abuti debuere so-  
rore nostra?

Interea locutus est Deus **XXXV.**  
ad Jacob: Surge et ascende Bethel,  
et habita ibi facque altare Deo, qui  
28,12s. apparuit tibi, quando fugiebas Esau  
19,31,13. fratrem tuum. \*Jacob vero convo- 2  
cata omni domo sua ait: Abjicite  
34,29. deos alienos, qui in medio vestri  
31,19. sunt, et mundamini ac mutate vesti-  
Jos.24,23. menta vestra. \*Surgite et ascenda- 3  
1Sm.7,3. mus in Bethel, ut faciamus ibi altare  
Deo, qui exaudivit me in die tribula-  
28,20. tionis meae et socius fuit itineris  
mei. \*Dederunt ergo ei omnes deos 4  
Ex.32,2s. alienos, quos habebant, et in aures,  
Jos.24,26. quae erant in auribus eorum; at ille  
Jud.9,6. infodit ea subter terebinthum, quae  
est post urbem Sichem. \*Cum- 5  
24,30. que profecti essent, terror Dei inva-  
2Chr. sit omnes per circuitum civitates, et  
14,14. non sunt ausi persequi recedentes.  
28,19; \*Venit igitur Jacob Luzam, quae est 6  
(12,8. in terra Chanaan, cognomento Bethel,  
13,3s. ipse et omnis populus cum eo. \*Ae- 7  
dificavitque ibi altare, et appellavit  
nomen loci illius Domus Dei; ibi enim  
28,13. apparuit ei Deus, cum fugeret fratrem  
suum. \*Eodem tempore mortua est 8  
24,59. Debora nutrix Rebeckae, et sepulta  
est ad radices Bethel subter quer-  
(1Sm. cum, vocatumque est nomen loci  
31,13p. illius Quercus fletus.

Apparuit autem iterum Deus Jacob, 9  
postquam reversus est de Mesopota-  
mia Syriae, benedixitque ei \*dicens: 10  
32,28. Non vocaberis ultra Jacob, sed Israel  
1Rg. 18,31.

4. Al.: earum. S: eas.

8. Al.: super.

meiner (Angst) Noth. vE: bei mir war. A: auf mei-  
ner Reise mich geleitet hat.

4. B.vE: in ihrer Hand. dW.A: welche s. hatten.  
B: die Gehänge, die an ihren Ohren. W.vE.A: Ringe,  
die in ... B: verbarg sie unter die E. dW: unter der E.  
vE.A: der Terebinthe. B: bei E. ist. A: steht.

5. B: reisten fort. dW.vE: brachen auf. A: da s.  
aufbr. B.dW: ein (der) Schrecken Gottes. A: fiel  
Schr. G. dW.A: über (auf) alle St. rings um s. her

(r. herum). vE: es war der Sch. G. über den St. ...  
nachsetzten.

6. A: im L. R. liegt u. den Beinamen B. hat.

7. ward, als er st. B: der starke Gott zu B. dW:  
auf seiner Flucht. A: erschienen war.

8. dW.vE.A: unterhalb Bethel. vE: man nannte  
den Ort? A: d. Name dieses Ortes ward genannt?

9. vE: noch einmal, als er v. M. kam.



## XXXV.

## Rachelis in partu mors. Incestus Rubeni.

καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰσραήλ. <sup>11</sup> Εἶπε δὲ αὐτῷ ὁ θεός· Ἐγὼ ὁ θεός \* σου, ἀνξάνου καὶ πληθύνου, ἔθνη καὶ συναγωγὰς ἐθνῶν ἔσονται ἐκ σοῦ, καὶ βασιλεῖς ἐκ τῆς ὀσφύος σου ἐξελεύσονται. <sup>12</sup> Καὶ τὴν γῆν, ἣν ἔδωκα Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαάκ, σοὶ δέδωκα αὐτήν, 'σοὶ ἔσται', καὶ τῷ σπέρματί σου μετὰ σε δώσω τὴν γῆν 'ταύτην'. <sup>13</sup> Ἀνέβη δὲ ὁ θεός ἀπ' αὐτοῦ ἐκ τοῦ τόπου οὗ ἐλάλησε μετ' αὐτοῦ. <sup>14</sup> Καὶ ἔστησεν Ἰακώβ στήλην ἐν τῷ τόπῳ, ᾧ ἐλάλησε μετ' αὐτοῦ ὁ θεός, στήλην λιθίνην. Καὶ ἔσπεισεν ἐπ' αὐτὴν σπονδήν, καὶ ἐπέχεεν ἐπ' αὐτὴν ἔλαιον. <sup>15</sup> Καὶ ἐκάλεσεν Ἰακώβ τὸ ὄνομα τοῦ τόπου, ἐν ᾧ ἐλάλησε μετ' αὐτοῦ ἐκεῖ ὁ θεός, Βαιθῆλ.

<sup>16</sup> Ἀπάρας δὲ Ἰακώβ ἐκ Βαιθῆλ ἔπηξε τὴν σκηνὴν αὐτοῦ ἐπέκεινα τοῦ πύργου Γαδέρ'. Ἐγένετο δέ, ἡνίκα ἤγγισεν \* εἰς Χαβραθὰ τοῦ ἐλθεῖν εἰς τὴν Ἐφραθὰ, ἔτεκε Ραχὴλ. Καὶ ἐδυστόκησεν ἐν τῷ τοκετῷ. <sup>17</sup> Ἐγένετο δὲ ἐν τῷ σκληρῷ αὐτὴν τίκτειν, εἶπεν αὐτῇ ἡ μαῖα· Θάρσει, καὶ γὰρ οὗτός σοι ἐστὶν υἱός. <sup>18</sup> Ἐγένετο δὲ ἐν τῷ ἀφιέναι αὐτὴν τὴν ψυχὴν (ἀπέθνησκε γάρ), ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Τιδὸς ὀδύνης μου· ὁ δὲ πατήρ ἰ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Βενιαμίν. <sup>19</sup> Ἀπέθανε δὲ Ραχὴλ καὶ ἐτάφη ἐν τῇ ὁδῷ τοῦ ἵπποδρόμου Ἐφραθὰ· αὕτη ἐστὶ Βηθλεέμ. <sup>20</sup> Καὶ ἔστησεν Ἰακώβ στήλην ἐπὶ τοῦ μνημείου αὐτῆς· αὕτη ἐστὶν ἡ στήλη ἐπὶ τοῦ μνημείου Ραχὴλ ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. <sup>21</sup> Καὶ ἀπῆρεν Ἰσραὴλ καὶ ἔπηξε τὴν σκηνὴν αὐτοῦ ἐπέκεινα τοῦ πύργου Γαδέρ. <sup>22</sup> Ἐγένετο δέ, ἡνίκα κατώκησεν Ἰσραὴλ ἐν τῇ γῇ ἐκείνῃ, ἐπορεύθη Ρουβὴν καὶ ἐκοιμήθη μετὰ Βαλλὰς τῆς παλλακῆς τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Ἰακώβ, καὶ ἤκουσεν Ἰσραὴλ 'καὶ πονηρὸν ἐφάνη ἐναντίον αὐτοῦ'.

Ἦσαν δὲ οἱ υἱοὶ Ἰακώβ δώδεκα. <sup>23</sup> υἱοὶ Λείας, πρωτότοκος Ἰακώβ Ρουβὴν, Συμεών,

10. A<sup>1</sup>FX\* κ. ἐκάλ. - Ἰσο. 11. A: καὶ ἔθνη καὶ. 12. AEX: ἣν δέδωκα. A<sup>1</sup>X\* σοὶ ἔστ. 14. AEX\* ὁ θεός. 16. AFX\* (pr.) εἰς. 18. AX† (p. πατ.) αὐτῆ. AEX (pro τὸ ὄν. αὐτ.): αὐτόν. 19. AEFX\* τῆ ἵππ. 20. AEFX\* ἡ. AEX\* ἐπὶ τῆ...: τῆς σήμερον ἡμέρας. 21. A<sup>1</sup>B\* (+ A<sup>2</sup>EX). 22. AEX\* Ἰακ.

10. dW.A: Und er nannte (f. Namen) 3fr. vE: Also nannte er.

11. aus d. S. hervorgehen. dW.vE: Gott der Allm. A: wachse u. m. dich. B: Es soll ein Volk, ja ein S. Völker. vE: ein V., ja eine Menge V. wird aus dir werden. dW: ... u. ein S. V. soll aus dir f. A: Völker u. ein S. Nationen. vE: sogar S. werden.

11 אֶת-שְׁמוֹ יִשְׂרָאֵל: וַיֹּאמֶר לוֹ אֱלֹהִים  
אֲנִי אֵל שְׁדֵי פְרָה וּרְבֵה גֹי וְקָהַל  
גֵּוִים יִהְיֶה מִמֶּךָּ וּמִלְכִּים מִכָּל צִיד  
12 יֵצְאוּ: וְאֶת-הָאָרֶץ אֲשֶׁר נָתַתִּי  
לְאַבְרָהָם וּלְיִצְחָק לָךְ אֶתְנַנֶּה וְלְזָרַעְךָ  
13 אֲחִירֶיהָ אֶתֵּן אֶת-הָאָרֶץ: וַיַּעַל מֵעֵלֵיו  
14 אֱלֹהִים בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר-דִּבֶּר אֵתּוֹ: וַיַּצֵּב  
יַעֲקֹב מִצְבֵּה בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר-דִּבֶּר אֵתּוֹ  
מִצְבֹּת אֲבֹן וַיִּסֶּה עָלֶיהָ נֹסֶה וַיִּצָּק  
טו עָלֶיהָ שָׁמֶן: וַיִּקְרָא יַעֲקֹב אֶת-שֵׁם  
הַמָּקוֹם אֲשֶׁר דִּבֶּר אֵתּוֹ שֵׁם אֱלֹהִים  
16 בֵּית-אֵל: וַיִּסְעוּ מִבֵּית אֵל וַיְהִי-  
עוֹד כְּבֶרֶת-הָאָרֶץ לְבוֹא אֶפְרָתָה  
17 וַתֵּלֶד רָחֵל וַתִּקְשׁ בְּלִדְתָּהּ: וַיְהִי  
בְהִקְשָׁתָהּ בְּלִדְתָּהּ וַתֹּאמֶר לָהּ  
הַמִּלֵּדֶת אֶל-תִּירְאִי כִּי-גַם-זֶה לָךְ  
18 בֶּן: וַיְהִי בִצָּאת נַפְשָׁהּ כִּי בִלְתָּהּ  
וַתִּקְרָא שְׁמוֹ בֶּן-אוֹנִי וְאָבִיו קָרָא-לוֹ  
19 בְּנִימִין: וַתָּמָת רָחֵל וַתִּקָּבֵר בְּדֶרֶךְ  
כ אֶפְרָתָה הוּא בֵּית לָחֶם: וַיַּצֵּב יַעֲקֹב  
מִצְבֹּת עַל-קְבָרֶתָהּ הוּא מִצְבֹּת קְבָרֶת-  
21 רָחֵל עַד-הַיּוֹם: וַיִּסַּע יִשְׂרָאֵל וַיָּבֹא  
22 אֶתְלָה מִהַלְאָה לְמַגְדֹּל-עֵדֶר: וַיְהִי  
בְשָׁלֹן יִשְׂרָאֵל בָּאָרֶץ הַהִוא וַיִּנָּלֶה  
רְאוּבֵן וַיִּשְׁכַּב אֶת-בְּלָהָהּ פִּילְגֶשֶׁת אֲבִיו  
וַיִּשְׁמַע יִשְׂרָאֵל פ וַיְהִי בְנִי-  
23 יַעֲקֹב שְׁנַיִם עָשָׂר: בְּנֵי לֵאָה בְּכוֹר  
יַעֲקֹב רְאוּבֵן וְשִׁמְעוֹן וְלֵוִי וַיְהוּדָה

v. 22. פסקא באמצע פסוק

12. vE: das gebe ich dir.

13. an d. Ort. dW.vE: stieg auf.

14. dW: ein Mal ..., ein M. v. Stein. B: nehme  
lich ein st. M. vE: stellte ein Denkmal auf ... ein D.  
v. St. dW.vE: spendete darauf (darüber). A: goß  
darüber. vE.A: salbte es mit Del. B.dW: goß Del  
darauf.



11 Und also heißet man ihn Israel. \*Und Gott sprach zu ihm: Ich bin der allmächtige Gott, sei fruchtbar und mehre dich; Völker und Völkerhaufen sollen von dir kommen, und Könige sollen aus deinen Lenden kommen; \*und das Land, das ich Abraham und Isaak gegeben habe, will ich dir geben, und wills deinem Samen nach dir geben. 13 \*Also fuhr Gott auf von ihm, von dem Ort, da er mit ihm geredet hatte. \*Jakob aber richtete ein steinernes Mal auf an dem Ort, da er mit ihm geredet hatte, und goß Trankopfer drauf, und begoß ihn mit Del. 15 \*Und Jakob hieß den Ort, da Gott mit ihm geredet hatte, Bethel. 16 Und sie zogen von Bethel. Und da noch ein Feldweges war von Ephrath, da gebar 17 Rachel. \*Und es kam sie hart an über der Geburt. Da es ihr aber so sauer ward in der Geburt, sprach die Wehmutter zu ihr: Fürchte dich nicht, denn diesen Sohn wirst du auch haben. \*Da ihr aber die Seele ausging, daß sie sterben mußte, hieß sie ihn Benoni; aber sein Vater hieß ihn Benjamin. 19 \*Also starb Rachel, und ward begraben an dem Wege gen Ephrath, die nun heißt 20 Bethlehem. \*Und Jakob richtete ein Mal auf über ihrem Grabe; dasselbe ist das Grabmal Rahels bis auf diesen Tag. \*Und Israel zog aus, und richtete eine Hütte auf 22 jenseit dem Thurm Eder. \*Und es begab sich, da Israel im Lande wohnete, ging Ruben hin und schlief bei Bilha, seines Waters Rebsweib; und das kam vor Israel.

23 Es hatte aber Jakob zwölf Söhne. \*Die Söhne Lea waren diese: Ruben, der erstgeborne Sohn Jakobs, Simeon, Levi, Juda,

## 21. U.L: Thurn.

16. **Feldw. weit.** B: ein klein Stück Weges war, da man gen G. kommt. dW: noch eine Länge W. nach G. hin. vE: noch eine Meile weit bis...? (A: kam zur Frühlingszeit in d. Land, das gen G. führt!)

17. B: als sie gebar. dW: s. hatte eine schwere Geb. vE: Schweregeb. A: kam in Gefahr ob der schw. G. vE: die Hebamme! A: Amme. dW: auch dies ist dir ein Sohn.

18. B.dW: starb. vE: als ihre S. ausgehen, wie s. sterben wollte. A: da ihr vor Schmerzen ... u. d. Tod schon heran kam.

erit nomen tuum! Et appellavit eum Israel, \*dixitque ei: Ego Deus om- 11 nipotens, cresce et multiplicare! 17,1; 46,7ss; 17,6.16. gentes et populi nationum ex te erunt, reges de lumbis tuis egredientur, \*terramque, quam dedi Abraham 12 et Isaac, dabo tibi et semini tuo post te. \*Et recessit ab eo. \*Ille 13 14 vero erexit titulum lapideum in loco, quo locutus fuerat ei Deus, libans super eum libamina et effundens oleum, \*vocansque nomen loci illius 15 Bethel.

Egressus autem inde venit verno 16 tempore ad terram, quae ducit Ephratam; in qua cum parturiret Rachel, \*ob difficultatem partus periclitari 17 coepit. Dixitque ei obstetrix: Noli timere, quia et hunc habebis filium. \*Egrediente autem anima prae dolore et imminente jam morte, vocavit nomen filii sui Benoni, id est filius doloris mei; pater vero appellavit eum Benjamin, id est filius dextrae. \*Mortua est ergo Rachel et sepulta 19 est in via, quae ducit Ephratam; haec est Bethlehem. \*Erexitque Jacob titulum super sepulchrum ejus. Hic 20 est titulus monumenti Rachel usque in praesentem diem. \*Egressus inde 21 fixit tabernaculum trans Turrem gregis. \*Cumque habitaret in illa 22 regione, abiit Ruben et dormivit cum Bala concubina patris sui, quod illum 23 minime latuit.

Erant autem filii Jacob duodecim.

46,8ss. 29,32ss. 30,17ss. \*Filii Liae: primogenitus Ruben et 23 Simeon et Levi et Judas et Issachar

19. die da heißt. dW.vE: auf dem W.

20. B.vE: das M. (Denkm.) des Grabes (der) R.

21. zog fürder ... seine S. B.dW.A: schlug (s. Zelt) auf. vE: spannte s. Z. aus. dW.vE.A: des Heerden-thurns.

22. B: in demselben L. dW: selbstgem. vE: diesem. A: in jener Gegend. dW: lag bei. B: legte sich. vE: beschlief. B.dW.vE: Zfr. hörte es.

23. der Erstgeborne.



## XXXV.

## Jacobi ad Isaacum reditus. Isaaci mors.

Λευί, Ἰούδας, Ἰσάχαρ, Ζαβουλών· 24 υἱοὶ δὲ  
Ῥαχὴλ, Ἰωσήφ καὶ Βενιαμίν· 25 υἱοὶ δὲ  
Βαλλὰς παιδίσκης Ῥαχὴλ, Δάν καὶ Νεφθα-  
λείμ· 26 υἱοὶ δὲ Ζελοφᾶς παιδίσκης Λείας,  
Γὰδ καὶ Ἀσήρ. Οὗτοι υἱοὶ Ἰακώβ, οἳ ἐγέ-  
νοντο αὐτῷ ἐν Μεσοποταμίᾳ τῆς Συρίας.

27 Ἦλθε δὲ Ἰακώβ πρὸς Ἰσαὰκ τὸν πατέρα  
αὐτοῦ εἰς Μαμβρῆ, εἰς πόλιν τοῦ πεδίου·  
αὕτη ἐστὶ Χεβρών ἐν γῇ Χαναάν, οὗ παρῶ-  
κησεν Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ. 28 Ἐγένοντο δὲ αἱ  
ἡμέραι Ἰσαὰκ ὅς ἐζησεν ἔτη ἑκατὸν ὀγδοή-  
κοντα. 29 Καὶ ἐκλείπων Ἰσαὰκ ἀπέθανε, καὶ  
προσετέθη πρὸς τὸ γένος αὐτοῦ πρεσβύτερος  
καὶ πλήρης ἡμερῶν, καὶ ἔθαψαν αὐτὸν Ἡσαὺ  
καὶ Ἰακώβ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ.

**XXXVI.** Αὗται δὲ αἱ γενέσεις Ἡσαὺ·  
αὐτός ἐστιν Ἐδώμ. 2 Ἡσαὺ δὲ ἔλαβε τὰς  
γυναῖκας ἐαυτῷ ἀπὸ τῶν θυγατέρων τῶν Χα-  
ναναίων, τὴν Ἀδὰ θυγατέρα Αἰλῶμ τοῦ Χετ-  
ταίου, καὶ τὴν Ὀλιβεμὰ θυγατέρα Ἀνὰ τοῦ  
υἱοῦ Σεβεγὼν τοῦ Εὐαίου, 3 καὶ τὴν Βασε-  
μὰθ θυγατέρα Ἰσμαήλ, ἀδελφὴν Ναβαιώθ.  
4 Ἔτεκε δὲ αὐτῷ Ἀδὰ τὸν Ἐλιφάς, καὶ Βασε-  
μὰθ ἔτεκε τὸν Ῥαγουήλ, 5 καὶ Ὀλιβεμὰ ἔτεκε  
τὸν Ἰεὺς καὶ τὸν Ἰεγλὼμ καὶ τὸν Κορέ.  
Οὗτοι υἱοὶ Ἡσαὺ, οἳ ἐγένοντο αὐτῷ ἐν γῇ Χα-  
νανάν. 6 Ἐλαβε δὲ Ἡσαὺ τὰς γυναῖκας αὐτοῦ  
καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ καὶ τὰς θυγατέρας αὐ-  
τοῦ, καὶ πάντα τὰ σώματα τοῦ οἴκου αὐτοῦ  
καὶ ἅπαντα τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ καὶ πάντα  
τὰ κτήνη, καὶ πάντα ὅσα ἐκτίησας καὶ πάντα  
ὅσα περιποιήσας ἐν γῇ Χαναάν, καὶ ἐπο-  
ρεύθη Ἡσαὺ ἐκ τῆς γῆς Χαναάν ἀπὸ προς-  
ώπου Ἰακώβ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ. 7 Ἦν γὰρ  
αὐτῶν τὰ ὑπάρχοντα πολλὰ τοῦ οἴκεϊν ἅμα,  
καὶ οὐκ ἠδύνατο ἡ γῆ τῆς παροικήσεως αὐτῶν  
φέρειν αὐτοὺς ἀπὸ τοῦ πλήθους τῶν ὑπαρ-  
χόντων αὐτῶν. 8 Κατώκησε δὲ Ἡσαὺ ἐν τῷ  
ὄρει Σηεῖρ· Ἡσαὺ αὐτός ἐστιν Ἐδώμ.

9 Αὗται δὲ αἱ γενέσεις Ἡσαὺ πατρὸς Ἐδώμ,  
ἐν τῷ ὄρει Σηεῖρ, 10 καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα  
τῶν υἱῶν Ἡσαὺ· Ἐλιφάς υἱὸς Ἀδὰς γυναικὸς

26. AX: οἱ υἱοὶ. 29. AFX: ἐκλείπων. A<sup>1</sup>EX\* Ἰσ. —  
2. AEX\* τὰς. 4. AEX: δὲ Ἀδὰ τῷ Ἡσαὺ. 6. A<sup>1</sup>X\*  
(alt.) αὐτῷ. A<sup>1</sup>FX\* (tert. et quint.) αὐτῷ. A<sup>1</sup>X\*  
(tert.) πάντα. AFX\* (quint.) πάντα et (alt.) Ἡσαὺ  
et τῆς. 8. AFX: ὠικήσεν.

27. gen Niriath = Urba ... Fr. waren. B.A: in die  
Stadt Urba. vE: sich ... aufhielten. B.dW: sich (als  
ein Fr.) aufgehalten. A: gewohnt.

24 וַיִּשְׁשָׁר וַיִּזְבְּלוּן: בְּנֵי רָחֵל יוֹסֵף  
כַּה וּבְנֵימֶן: וּבְנֵי בִלְהָה שְׁפָחַת רָחֵל  
26 דָּן וְנַפְתָּלִי: וּבְנֵי זֵלְפָה שְׁפָחַת לֵאָה  
גָּד וְאָשֶׁר אֵלֶּה בְּנֵי יַעֲקֹב אֲשֶׁר יָלְדוּ-  
27 לוֹ בְּפָדֵן אֲרָם: וַיָּבֹא יַעֲקֹב אֶל-יִצְחָק  
אָבִיו מִמֶּרֶא קְרִית הָאֲרָבָה הַהִוא חֶבְרוֹן  
28 אֲשֶׁר-קָרָא שָׁם אֲבְרָהָם וַיִּצְחָק: וַיְהִי  
יָמָיו יִצְחָק מֵאָה שָׁנָה וְשָׁמֹנִים שָׁנָה:  
29 וַיָּגֹעַ יִצְחָק וַיָּמָת וַיֵּאָסֶף אֶל-עַמּוּיֹ  
זָקֵן וְשָׁבַע יָמָיו וַיִּקְבְּרוּ אֹתוֹ עֲשׂו  
וַיַּעֲקֹב בְּנָיו: פ

**XXXVI.** וְאֵלֶּה תְּלֻדֹת עֲשׂו הַהִוא  
2 אָדָם: עֲשׂו לָקַח אֶת-נָשָׁיו מִבְּנוֹת  
כְּנָעַן אֶת-עֵדָה בֶּת-אֵילֹן הַחֲתָי וְאֶת-  
אֶתְלִיבָמָה בֶּת-עֵנָה בֶּת-צִבְעֹן הַחֲתָי:  
3 וְאֶת-בְּשֵׁמֶת בֶּת-יִשְׁמָעֵאל אֲחֹת  
4 נַבְיֹת: וַתֵּלֶד עֵדָה לְעֲשׂו אֶת-אֶלְיָפֹז  
ה וּבְשֵׁמֶת יָלְדָה אֶת-יַעֲרֻעָאֵל: וְאֶתְלִיבָמָה  
יָלְדָה אֶת-יַעֲיִשׁ וְאֶת-יִעֲלָם וְאֶת-קָרַח  
אֵלֶּה בְּנֵי עֲשׂו אֲשֶׁר יָלְדוּ-לוֹ בְּאֶרֶץ  
6 כְּנָעַן: וַיִּקַּח עֲשׂו אֶת-נָשָׁיו וְאֶת-בְּנָיו  
וְאֶת-בָּנָתָיו וְאֶת-כָּל-נַפְשֹׁת בֵּיתוֹ  
וְאֶת-מִקְנֵהוּ וְאֶת-כָּל-בְּהֵמָתוֹ וְאֶת-  
כָּל-קְנִיָּזוֹ אֲשֶׁר רָכַשׁ בְּאֶרֶץ כְּנָעַן  
וַיֵּלֶךְ אֶל-אֶרֶץ מִסְּנֵי יַעֲקֹב אֲחִיו:  
7 כִּי-הָיָה רִכְוִשָׁם רַב מִשְׁבַּת יְהוָה  
וְלֹא יָכְלָה אֶרֶץ מִגִּירֵיהֶם לְשֵׂאת  
8 אֹתָם מִסְּנֵי מִקְנֵיהֶם: וַיֵּשֶׁב עֲשׂו  
9 בְּהַר שִׁעִיר עֲשׂו הַהִוא אָדָם: וְאֵלֶּה  
תְּלֻדֹת עֲשׂו אָבִי אָדָם בְּהַר שִׁעִיר:  
י אֵלֶּה שְׁמוֹת בְּנֵי-עֲשׂו אֶלְיָפֹז בֶּן-עֵדָה

28. war. B. dW.vE: es waren die Tage Isaacs.  
A: alle T. S. waren.

29. B: gab d. Geist auf? dW.vE: verschied? A:



## Jakobs Söhne. Esaus Geschlecht.

## XXXV.

24 Isaschar und Sebulon. \*Die Söhne Rahels  
25 waren: Joseph und Benjamin. \*Die Söhne  
Bilha, Rahels Magd: Dan und Naphtali.  
26 \*Die Söhne Silpa, Lea Magd: Gad und  
Asser. Das sind die Söhne Jakobs, die  
ihm geboren sind in Mesopotamien.  
27 Und Jakob kam zu seinem Vater Isaak  
gen Mamre in die Hauptstadt, die da heißt  
Hebron, da Abraham und Isaak Fremdlinge  
28 innen gewesen sind. \*Und Isaak ward  
29 hundert und achtzig Jahre alt, \*und nahm  
ab und starb, und ward versammelt zu sei-  
nem Volk, alt und des Lebens satt. Und  
seine Söhne Esau und Jakob begruben ihn.

**XXXVI.** Dieß ist das Geschlecht Esaus,  
2 der da heißt Edom. \*Esau nahm Weiber  
von den Töchtern Canaans: Ada, die Toch-  
ter Elons, des Hethiters, und Oolibama,  
die Tochter des Ana, die Nefte Zibeons, des  
3 Hethiters, \*und Basmath, Ismaels Tochter,  
4 Nebajoths Schwester. \*Und Ada gebär  
dem Esau Eliphaz, aber Basmath gebär  
5 Reuel. \*Oolibama gebär Jehus, Iaelam  
und Korah. Das sind Esaus Kinder, die  
6 ihm geboren sind im Lande Canaan. \*Und  
Esau nahm seine Weiber, Söhne und Töch-  
ter, und alle Seelen seines Hauses, seine  
Habe und alles Vieh, mit allen Gütern, so  
er im Lande Canaan erworben hatte, und  
zog in ein Land von seinem Bruder Jakob.  
7 \*Denn ihre Habe war zu groß, daß sie nicht  
konnten bei einander wohnen, und das Land,  
darinnen sie Fremdlinge waren, mochte sie  
nicht ertragen vor der Menge ihres Viehes.  
8 \*Also wohnete Esau auf dem Gebirge Seir.  
Und Esau ist der Edom.  
9 Dieß ist das Geschlecht Esaus, von dem  
die Edomiter herkommen, auf dem Gebirge  
10 Seir, \*und so heißen die Kinder Esaus:  
Eliphaz, der Sohn Ada, Esaus Weibes;

et Zabulon. \*Filii Rachel: Joseph et 24  
Benjamin. \*Filii Balae ancillae Rache- 25  
lis: Dan et Nephtali. \*Filii Zelphae 26  
ancillae Liae: Gad et Aser. Hi sunt  
filii Jacob, qui nati sunt ei in Meso-  
potamia Syriae.

Venit etiam ad Isaac patrem suum 27  
in Mamre, Civitatem Arbee, haec  
est Hebron; in qua peregrinatus est  
Abraham et Isaac. \*Et completi 28  
sunt dies Isaac centum octoginta an-  
norum. \*Consumtusque aetate mor- 29  
tuus est; et appositus est populo suo  
senex et plenus dierum, et sepelie-  
runt eum Esau et Jacob filii sui.

Hae sunt autem gene- **XXXVI.**  
rationes Esau (ipse est Edom). \*Esau 2  
accepit uxores de filiabus Chanaan:  
Ada filiam Elon Hethaei, et Oolibama  
filiam Anae filiae Sebeon Hevaei,  
\*Basemath quoque filiam Ismael, so- 3  
rorem Nabajoth. \*Peperit autem 4  
Ada Eliphaz, Basemath genuit Rahuel,  
\*Oolibama genuit Jehus et Ihelon et 5  
Core; hi filii Esau, qui nati sunt ei  
in terra Chanaan. \*Tulit autem 6  
Esau uxores suas et filios et filias et  
omnem animam domus suae et sub-  
stantiam et pecora et cuncta, quae  
habere poterat in terra Chanaan, et  
abiit in alteram regionem, recessit-  
que a fratre suo Jacob; \*divites 7  
enim erant valde, et simul habitare  
non poterant, nec sustinebat eos  
terra peregrinationis eorum prae mul-  
titudine gregum. \*Habitavitque Esau 8  
in monte Seir; ipse est Edom.  
Hae autem sunt generationes Esau 9  
patris Edom, in monte Seir, \*et haec 10  
nomina filiorum ejus: Eliphaz filius

2. Al. (p. Anae): filiam s. filii (eti. v. 14).

er ward entkräftet von Alter. dW: gesammelt. (A: beigesetzt seinem Volke?)

1. B: sind die Nachkommen. dW: das ist die Geschichte? B.A: welcher ist Edom. dW.vE: Das ist.

2. Enkelin Zib. B.vE: die (eine) Tochter Z. dW. A: der T. B.dW.vE: seine Weiber.

5. B.dW.vE.A: die Söhne E.

6. Jakob hinweg. B: f. Vieh u. all f. Lastvieh, mit aller f. Habe. dW: f. Heerden ... Vieh u. all f. Eigentum. A: Alles w. er erwerben konnte? dW.vE.A: anderes Land. B: von d. Angesicht seines ... weg.

A: u. schied von ...

7. vE: als daß f. beisammen w. f. dW: um bei einander zu w. A: sie waren sehr reich, u. konnten ... B: Land ihrer Wallfahrten. A: Wanderschaft. dW: ihres Aufenthalts. vE: worin f. sich aufhielten. dW. vE: vermochte n. f. zu tragen. A: es trug f. n. B: wegen ihres Viehes. dW.vE: ihrer Heerden. A: vor M. der H. — — 8. vE: Esau nehmlich, der E. ist.

9. (Wie B. 1.) B.dW.vE.A: des Vaters der Ed. (Edoms).

10. Dies sind die Namen der. B.dW.vE.A: Söhne.



## XXXVI.

## Esavi et Seiri generationes.

Ἡσαῦ, καὶ Ραγουήλ υἱὸς Βασεμὰθ γυναικὸς Ἡσαῦ. 11 Ἐγένοντο δὲ Ἐλιφὰς υἱοί· Θαιμάν, Ὠμάρ, Σωφάρ, Γοθώμ καὶ Κενέζ. 12 Θαμνὰ δὲ ἦν παλλακὴ Ἐλιφὰς τοῦ υἱοῦ Ἡσαῦ, καὶ ἔτεκε τῷ Ἐλιφὰς τὸν Ἀμαλήκ. Οὗτοι υἱοὶ Ἀδὰς γυναικὸς Ἡσαῦ. 13 Οὗτοι δὲ υἱοὶ Ραγουήλ· Ναχώθ, Ζαρέ, Σομέ καὶ Μοζέ· οὗτοι ἦσαν υἱοὶ Βασεμὰθ γυναικὸς Ἡσαῦ. 14 Οὗτοι δὲ υἱοὶ Ὀλιβεμὰς θυγατρὸς Ἀνά τοῦ υἱοῦ Σεβεγών, γυναικὸς Ἡσαῦ· ἔτεκε δὲ τῷ Ἡσαῦ τὸν Ἰεοὺς καὶ τὸν Ἰεγλόμ καὶ τὸν Κορέ.

15 Οὗτοι ἡγεμόνες υἱῶν Ἡσαῦ· υἱοὶ Ἐλιφὰς πρωτοτόκου Ἡσαῦ, ἡγεμὼν Θαιμάν, ἡγεμὼν Ὠμάρ, ἡγεμὼν Σωφάρ, ἡγεμὼν Κενέζ, 16 ἡγεμὼν Κορέ, ἡγεμὼν Γοθώμ, ἡγεμὼν Ἀμαλήκ· οὗτοι ἡγεμόνες Ἐλιφὰς ἐν γῇ Ἰδουμαία, οὗτοι υἱοὶ Ἀδὰς. 17 Καὶ οὗτοι υἱοὶ Ραγουήλ υἱοῦ Ἡσαῦ· ἡγεμὼν Ναχώθ, ἡγεμὼν Ζαρέ, ἡγεμὼν Σομέ, ἡγεμὼν Μοζέ· οὗτοι ἡγεμόνες Ραγουήλ ἐν γῇ Ἐδώμ, οὗτοι υἱοὶ Βασεμὰθ γυναικὸς Ἡσαῦ. 18 Οὗτοι δὲ υἱοὶ Ὀλιβεμὰς γυναικὸς Ἡσαῦ· ἡγεμὼν Ἰεοὺλ, ἡγεμὼν Ἰεγλόμ, ἡγεμὼν Κορέ· οὗτοι ἡγεμόνες Ὀλιβεμὰς θυγατρὸς Ἀνά, γυναικὸς Ἡσαῦ. 19 Οὗτοι υἱοὶ Ἡσαῦ καὶ οὗτοι ἡγεμόνες αὐτῶν· \*οὗτοί εἰσιν υἱοὶ Ἐδώμ.

20 Οὗτοι δὲ υἱοὶ Σηεὶρ τοῦ Χορράλου, \*τοῦ κατοικοῦντος τὴν γῆν· Ἀωτάν, Σωβάλ, Σεβεγών, Ἀνά, 21 καὶ Δησὼν καὶ Ἀσάρ καὶ Ρισών· οὗτοι ἡγεμόνες τοῦ Χορράλου \*τοῦ υἱοῦ Σηεὶρ, ἐν τῇ γῇ Ἐδώμ. 22 Ἐγένοντο δὲ υἱοὶ Ἀωτάν· Χορροὶ καὶ Αἰμάν, ἀδελφὴ δὲ Ἀωτάν Θαμνά. 23 Οὗτοι δὲ υἱοὶ Σωβάλ· Γωλάμ καὶ Μαναχὰθ καὶ Γαιβήλ 'καὶ' Σωφάρ καὶ Ὠμάρ. 24 Καὶ οὗτοι υἱοὶ Σεβεγών· Αἰδὲ καὶ Ἀνά. Οὗτός ἐστιν Ἀνά, ὃς εὗρε τὸν \*Ἰαμεὶν ἐν τῇ

11. A: οἱ υἱοὶ Ἐλ. 12. A: οἱ υἱοὶ. 15. AX: οἱ ἡγ. B: υἱοὶ (υἱῶν X; A: υἱῶν). 18. A<sup>1</sup>FX\* θυγ. - fin. 19. A<sup>+</sup> (p. Οὗτ.) δὲ et (p. ἔτ.) οἱ et (p. εἰσιν) οἱ ἡγεμόνες αὐτῶν. 21. A: οἱ ἡγ. 23. AEFX\* (tert.) καὶ.

11 אִשָּׁת עֵשָׂו רְעוּאֵל בֶּן-בְּשֵׁמֶת אִשָּׁת  
12 עֵשָׂו: וַיְהִי בְנֵי אֱלִיפָז תִּימָן אֹמֶר  
13 אִשָּׁו וַגְּעָתָם וְקָנָז: וַתִּמְנַע הָיְתָה  
פִּילָגָשׁ לְאֱלִיפָז בֶּן-עֵשָׂו וַתֵּלֶד  
לְאֱלִיפָז אֶת-עֲמֶלֶק אֵלֶּה בְנֵי עֲדָה  
14 אִשָּׁת עֵשָׂו: וְאֵלֶּה בְנֵי רְעוּאֵל נַחַת  
זָרַח שָׁמָּה וּמִזָּה אֵלֶּה הָיוּ בְנֵי  
15 בְּשֵׁמֶת אִשָּׁת עֵשָׂו: וְאֵלֶּה הָיוּ בְנֵי  
אֶתְלִיבְמָה בֶּת-עֲנָה בֶּת-צַבְעוֹן אִשָּׁת  
עֵשָׂו וַתֵּלֶד לְעֵשָׂו אֶת-יַעֲיִשׁ וְאֶת-  
טו יַעֲלָם וְאֶת-קָרַח: אֵלֶּה אֱלֹפִי בְנֵי-  
עֵשָׂו בְנֵי אֱלִיפָז בְּכוֹר עֵשָׂו אֵלֶּה  
תִּימָן אֱלֹפִי אֹמֶר אֱלֹפִי צָפֹו אֱלֹפִי  
16 קָנָז: אֱלֹפִי קָרַח אֱלֹפִי גְעָתָם אֱלֹפִי  
עֲמֶלֶק אֵלֶּה אֱלֹפִי אֱלִיפָז בְּאֶרֶץ  
17 אֱדוֹם אֵלֶּה בְנֵי עֲדָה: וְאֵלֶּה בְנֵי  
רְעוּאֵל בֶּן-עֵשָׂו אֱלֹפִי נַחַת אֱלֹפִי  
זָרַח אֱלֹפִי שָׁמָּה אֱלֹפִי מִזָּה אֵלֶּה  
אֱלֹפִי רְעוּאֵל בְּאֶרֶץ אֱדוֹם אֵלֶּה  
18 בְנֵי בְּשֵׁמֶת אִשָּׁת עֵשָׂו: וְאֵלֶּה בְנֵי  
אֶתְלִיבְמָה אִשָּׁת עֵשָׂו אֱלֹפִי יַעֲיִשׁ  
אֱלֹפִי יַעֲלָם אֱלֹפִי קָרַח אֵלֶּה אֱלֹפִי  
19 אֶתְלִיבְמָה בֶּת-עֲנָה אִשָּׁת עֵשָׂו: אֵלֶּה  
בְנֵי-עֵשָׂו וְאֵלֶּה אֱלֹפִיָּהֶם הָיוּ  
כ אֱדוֹם: ס אֵלֶּה בְנֵי-שַׁעִיר הַחֲרִי  
וּשְׁבִי הָאֶרֶץ לוֹטֵן וְשׁוֹבֵל וְצַבְעוֹן  
21 וְעֲנָה: וְדָשׁוֹן וְאַצָּר וְדִישָׁן אֵלֶּה  
אֱלֹפִי הַחֲרִי בְנֵי שַׁעִיר בְּאֶרֶץ אֱדוֹם:  
22 וַיְהִי בְנֵי-לוֹטֵן חֲרִי וְהִימָם וְאַחֻת  
23 לוֹטֵן תִּמְנַע: וְאֵלֶּה בְנֵי שׁוֹבֵל עֲלֹן  
24 וּמִנַּחַת וְעִיבֵל שָׁפֹו וְאוֹנָם: וְאֵלֶּה  
בְנֵי-צַבְעוֹן וְאַיָּה וְעֲנָה הָיוּ עֲנָה  
אִשָּׁר מָצָא אֶת-הִימָם בַּמִּדְבָּר בְּרַעְיוֹ



## Die Fürsten Edoms und der Horiten.

## XXXVI.

Reguel, der Sohn Basmath, Esaus Weibes.  
 11 \* Eliphas Söhne aber waren diese: Theman,  
 12 Omar, Sepho, Gaetham und Kenas. \* Und  
 Thimna war ein Rebzweib Eliphas, Esaus  
 Sohnes, die gebär ihm Amalek. Das sind  
 13 die Kinder von Ada, Esaus Weibe. \* Die  
 Kinder aber Reguels sind diese: Nahath,  
 Serah, Samma, Miffa. Das sind die Kin-  
 14 der von Basmath, Esaus Weibe. \* Die  
 Kinder aber von Alalibama, Esaus Weibe,  
 der Tochter des Ana, der Nefse Zibeons,  
 sind diese, die sie dem Esau gebär: Jehus,  
 Jaelam und Korah.  
 15 Das sind die Fürsten unter den Kindern  
 Esaus: Die Kinder Eliphas, des ersten  
 Sohnes Esaus, waren diese: der Fürst  
 Theman, der Fürst Omar, der Fürst Sepho,  
 16 der Fürst Kenas, \* der Fürst Korah, der  
 Fürst Gaetham, der Fürst Amalek. Das  
 sind die Fürsten von Eliphas im Lande  
 Edom, und sind die Kinder von der Ada.  
 17 \* Und das sind die Kinder Reguels, Esaus  
 Sohnes: Der Fürst Nahath, der Fürst Se-  
 rah, der Fürst Samma, der Fürst Miffa.  
 Das sind die Fürsten von Reguel im Lande  
 der Edomiter, und sind Kinder von der  
 18 Basmath, Esaus Weibe. \* Das sind die  
 Kinder Alalibamas, Esaus Weibes: Der  
 Fürst Jehus, der Fürst Jaelam, der Fürst  
 Korah. Das sind die Fürsten von Alali-  
 bama, der Tochter des Ana, Esaus Weibe.  
 19 \* Das sind Esaus Kinder und ihre Fürsten.  
 Er ist der Edom.  
 20 Die Kinder aber von Seir, dem Horiten,  
 der im Lande wohnete, sind diese: Lothan,  
 Sobal, Zibeon, Ana, Dison, Ezer und Di-  
 21 san. \* Das sind die Fürsten der Horiten,  
 22 Kinder des Seir im Lande Edom. \* Aber  
 des Lothans Kinder waren diese: Hori  
 und Heman, und Lothans Schwester hieß  
 23 Thimna. \* Die Kinder von Sobal waren  
 diese: Alvan, Manahath, Ebal, Sepho und  
 24 Dnam. \* Die Kinder von Zibeon waren:  
 Uja und Ana. Das ist der Ana, der in  
 der Wüste Maulpferde erfand, da er seines

Ada uxoris Esau, Rahuel quoque filius  
 Basemath uxoris ejus. \* Fueruntque 11  
 Eliphaz filii: Theman, Omar, Sepho  
 et Gatham et Cenez. \* Erat autem 12  
 Thamna, concubina Eliphaz filii Esau,  
 quae peperit ei Amalech. Hi sunt  
 filii Ada uxoris Esau. \* Filii autem 13  
 Rahuel: Nahath et Zara, Samma et  
 Meza. Hi filii Basemath uxoris Esau.  
 \* Isti quoque erant filii Oolibama fi- 14  
 liae Anae filiae Sebeon, uxoris Esau,  
 quos genuit ei, Jehus et Ihelon et  
 Core.

Hi duces filiorum Esau: Filii Eli- 15  
 Job. 2, 11. phaz primogeniti Esau: dux Theman,  
 dux Omar, dux Sepho, dux Cenez,  
 \* dux Core, dux Gatham, dux Ama- 16  
 lech. Hi filii Eliphaz in terra Edom,  
 et hi filii Ada. \* Hi quoque filii Ra- 17  
 huel filii Esau: dux Nahath, dux Zara,  
 dux Samma, dux Meza; hi autem du-  
 ces Rahuel in terra Edom. Isti filii  
 Basemath uxoris Esau. \* Hi autem 18  
 filii Oolibama uxoris Esau: dux Jehus,  
 dux Ihelon, dux Core. Hi duces Ooli-  
 bama filiae Anae uxoris Esau. \* Isti 19  
 sunt filii Esau et hi duces eorum;  
 v. 1. ipse est Edom.  
 25, 30.

Isti sunt filii Seir Horraei, habita- 20  
 Dt. 2, 12, 22; tores terrae: Lotan et Sobal et Se-  
 1 Chr. 1, 38ss. beon et Ana \* et Dison et Eser et 21  
 Disan. Hi duces Horraei, filii Seir, in  
 terra Edom. \* Facti sunt autem filii 22  
 Lotan: Hori et Heman; erat autem  
 soror Lotan Thamna. \* Et isti filii 23  
 Sobal: Alvan et Manahath et Ebal et  
 Sepho et Onam. \* Et hi filii Sebeon: 24  
 Aja et Ana. Iste est Ana, qui inve-  
 nit aquas calidas in solitudine, cum

11. Al. † (in f.) et Core.

17. Al. \* Isti – Esau.

20. Al.: habitatoris.

20. die im L. wohneten. vE: wohnen? dW.A: die  
 Bewohner d. Landes.

21. der Kinder.

24. die warmen Quellen fand. A: Wasser.

12. dW.A: das Rebzw. vE: Nebenweib.

14. Wie B. 2.

15. dW: Hauptlinge. vE: Stammhäupter. (dW:  
 der Hauptling von Theman...?)



## XXXVI.

## Generationes Esavi.

ἐρήμῳ, ὅτε ἔνεμε τὰ ὑποζύγια Σεβεγῶν τοῦ πατρὸς αὐτοῦ. <sup>25</sup> Οὗτοι δὲ υἱοὶ Ἀνά· Δησῶν καὶ Ὀλιβεμά, θυγάτηρ Ἀνά. <sup>26</sup> Οὗτοι δὲ υἱοὶ Δησῶν· Ἀμαδὰ καὶ Ἀσβὰν καὶ Ἰθρὰν καὶ Χαρῶάν. <sup>27</sup> Οὗτοι δὲ υἱοὶ Ἀσάρ· Βαλαὰμ καὶ Ζουκάμ καὶ Ἰουκάμ. <sup>28</sup> Οὗτοι δὲ υἱοὶ Ρισῶν· Ὡς καὶ Ἀράν. <sup>29</sup> Οὗτοι δὲ ἡγεμόνες Χορῶν· ἡγεμὼν Λωτάν, ἡγεμὼν Σωβάλ, ἡγεμὼν Σεβεγῶν, ἡγεμὼν Ἀνά, <sup>30</sup> ἡγεμὼν Δησῶν, ἡγεμὼν Ἀσάρ, ἡγεμὼν Ρισῶν· οὗτοι ἡγεμόνες Χορῶν ἐν ταῖς ἡγεμονίαις αὐτῶν ἐν γῇ Ἐδῶμ.

<sup>31</sup> Καὶ οὗτοι οἱ βασιλεῖς οἱ βασιλεύσαντες ἐν Ἐδῶμ, πρὸ τοῦ βασιλεῦσαι βασιλέα ἐν Ἰσραήλ. <sup>32</sup> Καὶ ἐβασίλευσεν ἐν Ἐδῶμ Βαλάκ, υἱὸς Βεώρ· καὶ ὄνομα τῇ πόλει αὐτοῦ Δεσσαβὰ. <sup>33</sup> Ἀπέθανε δὲ Βαλάκ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντ' αὐτοῦ Ἰωβάβ, υἱὸς Ζαρά, ἐκ Βοσόρρας. <sup>34</sup> Ἀπέθανε δὲ Ἰωβάβ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντ' αὐτοῦ Ἀσῶμ ἐκ τῆς γῆς Θαιμανῶν. <sup>35</sup> Ἀπέθανε δὲ Ἀσῶμ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντ' αὐτοῦ Ἀδάδ, υἱὸς Βαράδ, ὁ ἐκκόψας Μαδιάμ ἐν τῷ πεδίῳ Μωάβ· καὶ ὄνομα τῇ πόλει αὐτοῦ Γετθαίμ. <sup>36</sup> Ἀπέθανε δὲ Ἀδάδ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντ' αὐτοῦ Σαμαλά ἐκ Μασσεκκᾶς. <sup>37</sup> Ἀπέθανε δὲ Σαμαλά, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντ' αὐτοῦ Σαούλ ἐκ Ροωβῶθ τῆς παρὰ ποταμόν. <sup>38</sup> Ἀπέθανε δὲ Σαούλ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντ' αὐτοῦ Βαλλαενῶν, υἱὸς Ἀχοβώρ. <sup>39</sup> Ἀπέθανε δὲ Βαλλαενῶν υἱὸς Ἀχοβώρ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντ' αὐτοῦ Ἀράδ, υἱὸς Βαράδ· καὶ ὄνομα τῇ πόλει αὐτοῦ Φογώρ, ὄνομα δὲ τῇ γυναικὶ αὐτοῦ Μετεβεήλ, θυγάτηρ Ματραῖθ \*υἱοῦ Μαιζωώβ.

<sup>40</sup> Ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν ἡγεμόνων Ἡσαῦ ἐν ταῖς φυλαῖς αὐτῶν, 'κατὰ τόπον αὐτῶν' ἐν ταῖς χώραις αὐτῶν καὶ ἐν τοῖς \*ἔθνεσιν αὐτῶν· ἡγεμὼν Θαμνά, ἡγεμὼν Γωλά, ἡγεμὼν Ἰεθέρ, <sup>41</sup> ἡγεμὼν Ὀλιβεμάς, ἡγεμὼν Ἠλάς, ἡγεμὼν Φινῶν, <sup>42</sup> ἡγεμὼν Κενέζ, ἡγεμὼν Θαιμάν, ἡγεμὼν Μαζάρ, <sup>43</sup> ἡγεμὼν Μαγεδιήλ, ἡγεμὼν Ζαφωίλ. Οὗτοι ἡγεμόνες Ἐδῶμ, ἐν

29. AX\* δὲ. 32. AFX: τῆ B. 34. A\* τῆς. 36s. B: Σαμαδὰ (Σαμαλά X; A: Σαλαμὰ).

24. vE: weidete. — 29. Wie B. 15.

30. A: geherrscht. B: nach ihren Fürsten im L. S. vE: Stammsf. dW: ihre Häuptlinge.

כֹּה אֶת־הַמְּלָכִים לְצַבְעֹן אָבִיו׃ וְאַלְהֵ בְנֵי־עֵנָה דִּישָׁן וְאַלְהֵ לִיבְמָה בֶּת־עֵנָה׃  
וְאַלְהֵ בְנֵי דִישָׁן חֲמַדָּן וְאַשְׁבֵּן וַיִּתְּרוּ  
וַיִּכְרוּ׃ אֵלֶּה בְנֵי־אַצָּר בְּלָהָן וְזַעֲזָן  
וַעֲקָן׃ אֵלֶּה בְנֵי־דִישָׁן עֵוֶץ וְאַרְוֹן׃  
אֵלֶּה אֱלֹפִי תַחְרֵי אֱלֹף לֹטָן אֱלֹף לִשְׁכָּל אֱלֹף צַבְעֹן אֱלֹף עֵנָה׃ אֱלֹף דִּישָׁן אֱלֹף אַצָּר אֱלֹף דִּישָׁן אֱלֹף אֱלֹפִי תַחְרֵי לְאַלְפֵיהֶם בְּאַרְץ שַׁעִיר׃  
וְאַלְהֵ הַמְּלָכִים אֲשֶׁר מָלְכוּ בְּאַרְץ אֲדוֹם לִפְנֵי מֶלֶךְ־מֶלֶךְ לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל׃ וַיִּמְלֹךְ בְּאֲדוֹם בְּלַע בֶּן־בְּעֹזֶר וְשֵׁם עִירוֹ דִּנְהָבָה׃ וַיָּמָת בְּלַע וַיִּמְלֹךְ תַּחֲתָיו יוֹבָב בֶּן־זֶרַח מִבְּצָרָה׃  
וַיָּמָת יוֹבָב וַיִּמְלֹךְ תַּחֲתָיו חָשִׁם לֵאמֹר מִמֶּלֶךְ הַתִּימָנִי׃ וַיָּמָת חָשִׁם וַיִּמְלֹךְ תַּחֲתָיו הַדָּד בֶּן־בְּדֹד הַמִּכָּת אֶת־מִדְיָן בְּשֹׁנָה מוֹאָב וְשֵׁם עִירוֹ עֻיָּת׃ וַיָּמָת הַדָּד וַיִּמְלֹךְ תַּחֲתָיו שִׁמְלָה מִמִּשְׁרָקָה׃  
וַיָּמָת שִׁמְלָה וַיִּמְלֹךְ תַּחֲתָיו שָׁאוּל מִרְחֻבֹת הַנֶּפֶת׃ וַיָּמָת שָׁאוּל וַיִּמְלֹךְ תַּחֲתָיו בְּעַל חֲנָן בֶּן־עַכְבֹּר׃ וַיָּמָת בְּעַל חֲנָן בֶּן־עַכְבֹּר וַיִּמְלֹךְ תַּחֲתָיו הַדָּר וְשֵׁם עִירוֹ פָּעִי וְשֵׁם אֲשֶׁתּוֹ מְהִיטְבָּאֵל בֶּת־מִטְרָד בֶּת מִי זָהָב׃

וְאַלְהֵ שְׁמוֹת אֱלֹפִי עֲשֹׂו לְמִשְׁפַּחָתָם לְמִקְמֹתָם בְּשְׁמוֹתָם אֱלֹף תַּמְנֵעַ אֱלֹף עֲלֹהֶ אֱלֹף יִתָּת׃ אֱלֹף אֱלֵה־לִיבְמָה  
אֱלֹף אֵלֶּה אֱלֹף פִּינָן׃ אֱלֹף קִנְזֵ אֱלֹף תִּימָן אֱלֹף מִבְּצָר׃ אֱלֹף מִגְדִּיאֵל אֱלֹף עִירָם אֵלֶּה אֱלֹפִי

31. dW.A: geherrscht. B.vE: ehe (denn) ein König regierte unter den R. (über d. Söhne) Sfr. dW: bevor R. herrschten über.



## Die Könige im Lande Edom.

## XXXVI.

25 Vaters Zibeons Esel hütete. \*Die Kinder  
aber Anas waren: Dison und Alhalibama,  
26 das ist die Tochter Anas. \*Die Kinder  
Disons waren: Hemdan, Esban, Jethran  
27 und Charan. \*Die Kinder Ezers waren:  
28 Bilhan, Saman und Acan. \*Die Kinder  
29 Disans waren: Uz und Aran. \*Dies  
sind die Fürsten der Horiten: der Fürst  
Lothan, der Fürst Sobal, der Fürst Zibeon,  
30 der Fürst Ana, \*der Fürst Dison, der Fürst  
Ezer, der Fürst Disan. Das sind die Fürsten  
der Horiten, die regiert haben im Lande Seir.  
31 Die Könige aber, die im Lande Edom  
regiert haben, ehe denn die Kinder Israel  
32 Könige hatten, sind diese: \*Bela war  
König in Edom, ein Sohn Beors, und sei-  
33 ne Stadt hieß Dinhaba. \*Und da Bela  
starb, ward König an seine Statt Jobab,  
34 ein Sohn Serahs von Bazra. \*Da Jobab  
starb, ward an seine Statt König Husam,  
35 aus der Themaniter Lande. \*Da Husam  
starb, ward König an seine Statt Hadad,  
ein Sohn Bedads, der die Midianiter schlug  
auf der Moabiter Felde, und seine Stadt  
36 hieß Avith. \*Da Hadad starb, regierete  
37 Samla von Masref. \*Da Samla starb,  
ward Saul König, von Rehoboth am Was-  
38 ser. \*Da Saul starb, ward an seine Statt  
König Baal Hanan, der Sohn Achbors.  
39 \*Da Baal Hanan, Achbors Sohn, starb,  
ward an seine Statt König Hadar, und  
seine Stadt hieß Bagu, und sein Weib hieß  
Mehetabeel, eine Tochter Matred, die Mesa-  
habs Tochter war.  
40 Also heißen die Fürsten von Esau, in  
ihren Geschlechtern, Orten und Namen: der  
Fürst Thimna, der Fürst Alwa, der Fürst  
41 Jetheth, \*der Fürst Alhalibama, der Fürst  
42 Ela, der Fürst Pinon, \*der Fürst Kenas,  
43 der Fürst Theman, der Fürst Mibzar, \*der  
Fürst Magdiel, der Fürst Iram. Das sind  
die Fürsten in Edom, wie sie gewohnet ha-

40. U.L: Geschlechtern.

pasceret asinos Sebeon patris sui,  
\*habuitque filium Dison et filiam 25  
Oolibama. \*Et isti filii Dison: Ham- 26  
dam et Eseban et Jethram et Charan.  
\*Hi quoque filii Eser: Balaan et Za- 27  
van et Acan. \*Habuit autem filios 28  
Disan: Hus et Aram. \*Hi duces 29  
Horraeorum: dux Lotan, dux Sobal,  
dux Sebeon, dux Ana, \*dux Dison, 30  
dux Eser, dux Disan; isti duces Hor-  
raeorum, qui imperaverunt in terra  
Seir.

<sup>1Chr. 1,43-54.</sup> Reges autem, qui regnaverunt in 31  
<sup>(Gen. 17, 6, 35, 11; Dt. 17, 14.)</sup> terra Edom, antequam haberent regem  
filii Israel, fuerunt hi: \*Bela filius 32  
Beor, nomenque urbis ejus Denaba.  
\*Mortuus est autem Bela, et regnavit 33  
pro eo Jobab filius Zarae de Bosra.  
\*Cumque mortuus esset Jobab, re- 34  
gnavit pro eo Husam de terra Thema-  
norum. \*Hoc quoque mortuo, re- 35  
gnavit pro eo Adad filius Badad, qui  
percussit Madian in regione Moab, et  
nomen urbis ejus Avith. \*Cumque 36  
mortuus esset Adad, regnavit pro eo  
Semla de Masreca. \*Hoc quoque 37  
mortuo, regnavit pro eo Saul de flu-  
vio Rohoboth. \*Cumque et hic obi- 38  
isset, successit in regnum Balanan  
filius Achobor. \*Isto quoque mor- 39  
tuo, regnavit pro eo Adar, nomenque  
urbis ejus Phau; et appellabatur uxor  
ejus Meetabel, filia Matred filiae  
Mezaab.

Haec ergo nomina ducum Esau in 40  
cognitionibus et locis et vocabulis  
suis: dux Thamna, dux Alva, dux  
Jetheth, \*dux Oolibama, dux Ela, dux 41  
Phinon, \*dux Cenez, dux Theman, 42  
dux Mabsar, \*dux Magdiel, dux Hi- 43  
<sup>1Chr. 1, 54.</sup>ram. Hi duces Edom habitantes in

24. S: asinas.

26. S: Hamdan.

32. B: Und es regierte. dW.vE.A: der Sohn.

35. vE: im Felde Moab. dW.A: auf d. Gefilde  
von M.

37. B: am Fluß. dW.vE: Ströme. (A: vom Flusse  
Rehoboth.)

40. hießen ... Oertern. B.dW.vE: dieses sind die

Namen der ... A: Das also ... B: nach ihren Geschl.  
... Oertern, (mit) ihren N. A: Geschl. u. Wohnplätzen  
u. N. dW: nach ihren Stämmen, nach ihren W., nach  
ihren N.

43. B: nach ihren Wohnungen. dW: Wohnplätzen,  
vE: Wohnsitzen. A: die da wohnten.



## XXXVII.

## Historia Josephi.

ταῖς κατακοδομημέναις ἐν τῇ γῇ τῆς κτήσεως αὐτῶν. Οὗτος Ἡσαῦ πατὴρ Ἐδώμ.

**XXXVII.** Κατόκει δὲ Ἰακώβ ἐν τῇ γῇ, οὐ παρώκησεν ὁ πατὴρ αὐτοῦ, ἐν γῇ Χαναάν. <sup>2</sup> Αὐταὶ δὲ αἱ γενέσεις Ἰακώβ. Ἰωσήφ δὲ δέκα καὶ ἑπτὰ ἐτῶν ἦν, ποιμαίνων τὰ πρόβατα τοῦ πατρὸς αὐτοῦ μετὰ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ, ὧν νέος μετὰ τῶν υἱῶν Βαλλᾶς καὶ μετὰ τῶν υἱῶν Ζελφᾶς, τῶν γυναικῶν τοῦ πατρὸς αὐτοῦ. Κατήνεγκεν δὲ Ἰωσήφ ψόγον πονηρὸν πρὸς Ἰσραὴλ τὸν πατέρα αὐτῶν. <sup>3</sup> Ἰακώβ δὲ ἠγάπα τὸν Ἰωσήφ παρὰ πάντας τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ, ὅτι υἱὸς γήρως ἦν αὐτῷ. ἐποίησε δὲ αὐτῷ χιτῶνα ποικίλον. <sup>4</sup> Ἰδόντες δὲ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ, ὅτι αὐτὸν ὁ πατὴρ φιλεῖ ἐκ πάντων τῶν υἱῶν αὐτοῦ, ἐμίσησαν αὐτὸν καὶ οὐκ ἠδύναντο λαλεῖν αὐτῷ οὐδὲν εἰρηνικόν.

<sup>5</sup> Ἐνυπνιασθεὶς δὲ Ἰωσήφ ἐνύπνιον, ἀπήγγειλεν αὐτὸ τοῖς ἀδελφοῖς αὐτοῦ. <sup>6</sup> Καὶ εἶπεν αὐτοῖς. Ἀκούσατε τοῦ ἐνυπνίου οὗ ἐνυπνιασθῆναι. <sup>7</sup> \*Ωμην ἡμᾶς δεσμεύειν δράγματα ἐν μέσῳ τῷ πεδίῳ, καὶ ἀνέστη τὸ ἐμὸν δράγμα καὶ ὠρθώθη, περιστραφέντα δὲ τὰ δράγματα ὑμῶν προσεκύνησαν τὸ ἐμὸν δράγμα. <sup>8</sup> Εἶπαν δὲ αὐτῷ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ. Μὴ βασιλεύων βασιλεύσεις ἐφ' ἡμᾶς ἢ κυριεύων κυριεύσεις ἡμῶν; καὶ προσέθεντο ἔτι μισεῖν αὐτὸν ἔνεκεν τῶν ἐνυπνίων αὐτοῦ καὶ ἔνεκεν τῶν ῥημάτων αὐτοῦ. <sup>9</sup> Εἶδε δὲ ἐνύπνιον ἕτερον καὶ διηγήσατο αὐτὸ τῷ πατρὶ αὐτοῦ καὶ τοῖς ἀδελφοῖς αὐτοῦ καὶ εἶπεν. Ἰδοὺ ἐνυπνιασάμην ἐνύπνιον ἕτερον, ὥς περ ὁ ἥλιος καὶ ἡ σελήνη καὶ ἔνδεκα ἀστέρες προσεκύνουν με. <sup>10</sup> Καὶ ἐπετίμησεν αὐτῷ ὁ πατὴρ αὐτοῦ καὶ εἶπεν αὐτῷ. Τί τὸ ἐνύπνιον τοῦτο

2. AFX\* (alt.) δὲ et (sq.) καὶ... ποιμ. μετὰ τ. ἀδ. αὐτῶ τὰ πρ. (AX\* τῆ πατρ. αὐτῶ). 3. AX: γήρως. 4. A: αὐτὸν ἐφιλεῖ ὁ πατ. ... ἐδυν. 7. A<sup>1</sup> (?) B: ὑμᾶς (ἡμᾶς A<sup>2</sup> EFX). 8. A<sup>1</sup> X\* (pr.) αὐτῶ. 9. A: Ἰδεν. AX: ἐνυπνιασθῆναι. 10. X† (in.) Καὶ διηγήσατο αὐτὸ τῷ πατρὶ αὐτῶ κ. τ. ἀδελφοῖς αὐτῶ. A<sup>1</sup>\* (alt.) αὐτῷ.

43. dW: im Lande ihrer Bestzung. A: Herrschaft. vE: ihres Eigenthums. dW: Esau aber ist. B.vE: Das (dies) ist E. d. B. (Edoms).

1. B: E. der Wallfahrten f. Waters. dW: des Aufenthaltes. vE: wo seine Väter Fremdlinge gewesen? A: in welchem f. Vater ein Fr. war.

2. u. Joseph brachte. B: die Geschichten. dW.vE. A: ist die Geschichte (seines Geschlechtes). B: die Schafe

אֲדֹם לְמִשְׁכַּתָּם בְּאֶרֶץ אֲחֻזָּתָם הָיָא  
עָשָׂו אָבִי אֲדֹם:

פ פ פ ט 9

**XXXVII.** וַיָּשָׁב יַעֲקֹב בְּאֶרֶץ מִגְרִי

2 אָבִיו בְּאֶרֶץ כְּנָעַן: אֵלֶּה הַתְּלָדוֹת

יַעֲקֹב יוֹסֵף בֶּן-שִׁבְעֵ-עָשָׂר שָׁנָה

הָיָה רָעָה אֶת-אָחִיו בְּצֹאן וְהָיָה נָעַר

אֶת-בְּנֵי בְלָהָה וְאֶת-בְּנֵי זִלְפָּה נָשִׁי

אָבִיו וַיָּבֵא יוֹסֵף אֶת-דִּבְתָּם רָעָה

3 אֶל-אֲבִיהֶם: וַיִּשְׂרָאֵל אֶתְּ אֶת-יוֹסֵף

מִכָּל-בָּנָיו כִּי-בֶן-זָקָנִים הָיָא לוֹ וַעֲשָׂה

4 לוֹ כְּתֹנֶת פָּסִים: וַיֵּרָא אָחִיו כִּי-

אֵתּוֹ אֶתְּ אֲבִיהֶם מִכָּל-אָחִיו וַיִּשְׂנְאֻהוּ

ה אֵתּוֹ וְלֹא יָכֹל דַּבָּרוֹ לְשָׁלֹם: וַיַּחַלְם

יוֹסֵף חֲלֹם וַיַּגִּד לְאָחִיו וַיּוֹסֶפוּ עוֹד

6 שִׂנְאָה אֵתּוֹ: וַיֹּאמֶר אֲלֵיהֶם שְׁמַעוּ-נָא

7 הַחֲלֹם הַזֶּה אֲשֶׁר חָלַמְתִּי: וְהִנֵּה

אֲנִי חֲנוּ מֵאֲלֹמִים אֲלֹמִים בְּתוֹךְ הַשָּׂדֶה

וְהִנֵּה קָמָה אֲלֵמְתִי וְגַם-נִצָּבָה וְהִנֵּה

תִּסְבִּינָה אֲלֵמְתֵיכֶם וַתִּשְׁתַּחֲוֶינָה

8 לְאֵלֵמְתִי: וַיֹּאמְרוּ לוֹ אָחִיו הַמֶּלֶךְ

הַמֶּלֶךְ עָלֵינוּ אִם-מִשּׁוֹל תִּמְשָׁל בָּנוּ

וַיּוֹסֶפוּ עוֹד שִׂנְאָה אֵתּוֹ עַל-חֲלֵמֹתָיו

9 וְעַל-דִּבְרָיו: וַיַּחַלְם עוֹד חֲלֹם אֲחֵר

וַיִּסְפֹּר אֵתּוֹ לְאָחִיו וַיֹּאמֶר הִנֵּה

חֲלֵמְתִי חֲלֹם עוֹד וְהִנֵּה הַשָּׁמַשׁ

וְהַיָּרֵחַ וְאֶחָד עָשָׂר כּוֹכָבִים מִשְׁתַּחֲוִים

י לִי: וַיִּסְפֹּר אֶל-אָבִיו וְאֶל-אָחִיו

וַיַּגְעֲרֻהוּ אָבִיו וַיֹּאמֶר לוֹ מָה הַחֲלֹם

weidete. dW: Jof., ... alt, hütete ... die Sch. vE: Als J. ... hütete er. A: u. weidete, noch als Knabe, die Herde. B: u. er war ein Knecht. dW: er war aber Knappe! B.dW.vE.A: bei d. Söhnen. B: brachte ihre böse Nachrede. dW.vE: br. üble N. von ihnen. (A: klagte seine Br. bei dem B. über eine sehr böse That an?)

3. B.dW.vE.A: liebte. B: vor allen f. Söhnen. dW.vE.A: mehr denn (als) alle f. S. dW: weil er



Der bunte Rock. Die Träume.

XXXVII.

ben in ihrem Erblande. Und Esau ist der Vater der Edomiter.

**XXXVII.** Jakob aber wohnte im Lande, da sein Vater ein Fremdling innen gewesen war, nemlich im Lande Canaan. 2 \*Und das sind die Geschlechter Jakobs: Joseph war siebenzehn Jahr alt, da er ein Hirte des Viehs ward mit seinen Brüdern, und der Knabe war bei den Kindern Bilhas und Silpas, seines Vaters Weibern, und brachte vor ihren Vater, wo ein böses Geschrei wider sie war. 3 \*Israel aber hatte Joseph lieber denn alle seine Kinder, darum, daß er ihn im Alter gezeuget hatte; und 4 machte ihm einen bunten Rock. \*Da nun seine Brüder sahen, daß ihn ihr Vater lieber hatte denn alle seine Brüder, waren sie ihm feind, und konnten ihm kein freundlich Wort zusprechen. 5 Dazu hatte Joseph einmal einen Traum, und sagte seinen Brüdern davon, da wurden sie ihm noch feinder. 6 \*Denn er sprach zu ihnen: Höret, Lieber, was mir doch geträumet hat. 7 \*Mich däuchte, wir bänden Garben auf dem Felde, und meine Garbe richtete sich auf und stand, und eure Garben umher neigten sich gegen meine Garbe. 8 \*Da sprachen seine Brüder zu ihm: Solltest du unser König werden und über uns herrschen? und wurden ihm noch feinder um seines Traums und seiner Rede willen. 9 \*Und er hatte noch einen andern Traum, den erzählte er seinen Brüdern und sprach: Siehe, ich habe noch einen Traum gehabt: mich däuchte, die Sonne und der Mond und elf Sterne neigten sich vor mir. 10 \*Und da das seinem Vater und seinen Brüdern gesagt ward, strafte ihn sein Vater und sprach zu ihm: Was ist

terra imperii sui; ipse est Esau pater Idumaeorum.

Habitavit autem Ja- **XXXVII.**

<sup>35,27.</sup>  
<sup>47,9.</sup>  
<sup>Ex.6,4.</sup>  
<sup>Ebr.11,13</sup> cob in terra Chanaan, in qua pater suus peregrinatus est. \*Et hae sunt 2 generationes ejus: Joseph cum sedecim esset annorum, pascebat gregem cum fratribus suis adhuc puer, et <sup>35,25s.</sup>  
<sup>30,4ss.</sup> erat cum filiis Balae et Zelphae uxorum patris sui, accusavitque fratres suos apud patrem crimine pessimo. <sup>44,20.</sup>  
<sup>(25,28.</sup> \*Israel autem diligebat Joseph super 3 omnes filios suos, eo quod in senectute genuisset eum, fecitque ei tunicam polymitam. \*Videntes autem 4 <sup>(2Sm. 13,18.</sup> fratres ejus, quod a patre plus cunctis filiis amaretur, oderant eum, nec poterant ei quidquam pacifice loqui. <sup>Act.7,9.</sup>

Accidit quoque, ut visum somnium 5 <sup>(Pr.21,23</sup> referret fratribus suis; quae causa majoris odii seminarium fuit. \*Dixitque ad eos: Audite somnium meum, quod vidi: \*Putabam nos ligare manipulos in agro, et quasi consurgere manipulum meum et stare, vestrosque manipulos circumstantes adorare manipulum meum. \*Responderunt 8 <sup>42,6.</sup>  
<sup>44,14.</sup>  
<sup>50,18.</sup> fratres ejus: Numquid rex noster eris? aut subijciemur ditioni tuae? Haec ergo causa somniorum atque sermonum, invidiae et odii fomitem ministravit. \*Aliud quoque vidit 9 <sup>41,32.</sup> somnium, quod narrans fratribus ait: Vidi per somnium quasi solem et lunam et stellas undecim adorare me. \*Quod cum patri suo et fratribus 10 retulisset, increpavit eum pater suus et dixit: Quid sibi vult hoc somnium,

6. A.A: Lieben. A.A: lieber.  
7. A.A: bünden. U.L: bunden.

3. S\* suos.

der Sohn seines Alters war. vE: denn er war. dW: Aermel-Rock?  
4. B.dW.vE.A: haßeten s. ihn. B: ihm u. friedl. zuspr. dW.A: u. mit ihm freundl. reden. vE: vermochten n. ... zu r.  
5. Jos. einen Tr. B: Und es träumete dem J. ein Tr. dW: [einst] tr. J. einen Tr. B: sagte ihn s. Br. an. dW: berichtete. vE.A: erzählte. B.dW.vE: haßeten ihn noch mehr.  
6. S. doch, was m. getr. hat. B.dW.vE: diesen Traum. A: meinen.

7. A: Es schien mir, als ob. dW.vE: Siehe, wir banden ... u. siehe. B: Siehe, als wir zc. vE: stand auf. B.vE: blieb (auch) stehen. B: es umgaben sie. dW: wandten sich? vE: waren rings herum. B: bückten sich vor ... dW.vE: beugten.  
8. B: allerdings ein K. über uns. dW.vE: Willst du (etwa) König w. A: Wirst du u. K. oder wir deiner Herrsch. unterworfen sein. B.dW.vE: Reden.  
9. B: Denn er hatte ... gehabt?  
10. erzählt. B.E.vA: Da (als) er es erzählte. dW: Und er erz. dW.vE.A: schalt.



## XXXVII.

## Josephi ad fratres missio.

ὁ ἐνυπνιάσθης; ἄραγε ἐλθόντες ἐλευσόμεθα ἐγὼ τε καὶ ἡ μήτηρ σου καὶ οἱ ἀδελφοί σου προσκυνῆσαι σοι ἐπὶ τὴν γῆν; 11 Ἐζήλωσαν δὲ αὐτὸν οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ, ὁ δὲ πατήρ αὐτοῦ διετήρησε τὸ ῥῆμα.

12 Ἐπορεύθησαν δὲ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ βόσκειν τὰ πρόβατα τοῦ πατρὸς αὐτῶν εἰς Συχέμ. 13 Καὶ εἶπεν Ἰσραὴλ πρὸς Ἰωσήφ· Οὐχὶ οἱ ἀδελφοί σου ποιμαίνουσιν εἰς Συχέμ; δεῦρο ἀποστείλω σε πρὸς αὐτούς. Εἶπε δὲ αὐτῷ· Ἴδου ἐγώ. 14 Εἶπε δὲ αὐτῷ Ἰσραὴλ· Πορευθεῖς ἴδε, εἰ ὑγιαίνουν οἱ ἀδελφοί σου καὶ τὰ πρόβατα, καὶ ἀνάγγειλόν μοι. Καὶ ἀπέστειλεν αὐτὸν ἐκ τῆς κοιλάδος τῆς Χεβρών, καὶ ἦλθεν εἰς Συχέμ. 15 Καὶ εὗρεν αὐτὸν ἄνθρωπος πλανώμενον ἐν τῷ πεδίῳ, ἠρώτησε δὲ αὐτὸν ὁ ἄνθρωπος, λέγων· Τί ζητεῖς; 16 Ὁ δὲ εἶπε· Τοὺς ἀδελφούς μου ζητῶ· ἀπάγγειλόν μοι ποῦ βόσκουσιν. 17 Εἶπε δὲ αὐτῷ ὁ ἄνθρωπος· Ἀπήρκασιν ἐντεῦθεν· ἤκουσα γὰρ αὐτῶν λεγόντων· Πορευθῶμεν εἰς Δωθαεῖμ. Καὶ ἐπορεύθη Ἰωσήφ κατόπισθε τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ, καὶ εὗρεν αὐτούς ἐν Δωθαεῖμ.

18 Προεῖδον δὲ αὐτὸν μακρόθεν πρὸ τοῦ ἐγγίσει αὐτὸν πρὸς αὐτούς, καὶ ἐπονηρεύοντο τοῦ ἀποκτεῖναι αὐτόν. 19 Εἶπε δὲ ἕκαστος πρὸς τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ· Ἴδου ὁ ἐνυπνιαστής ἐκεῖνος ἔρχεται. 20 νῦν οὖν δεῦτε ἀποκτείνωμεν αὐτὸν καὶ ῥίψωμεν αὐτὸν εἰς ἓνα τῶν λάκκων, καὶ ἐροῦμεν· Θηρίον πονηρὸν κατέφαγεν αὐτόν, καὶ ὁπόμεθα, τί ἔσται τὰ ἐνύπνια αὐτοῦ. 21 Ἀκούσας δὲ Ρουβὴν ἐξείλετο αὐτὸν ἐκ τῶν χειρῶν αὐτῶν καὶ εἶπεν· Οὐ πατάξωμεν αὐτὸν εἰς ψυχὴν. 22 Εἶπε δὲ αὐτοῖς Ρουβὴν· Μὴ ἐκχέητε αἷμα, ἐμβάλλετε αὐτὸν εἰς ἓνα τῶν λάκκων τούτων τῶν ἐν τῇ ἐρήμῳ, χεῖρα δὲ μὴ ἐπενέγκητε αὐτῷ· ὅπως ἐξέλγεται αὐτὸν ἐκ τῶν χειρῶν αὐτῶν καὶ ἀποδῶ αὐτὸν

13. AFX: Οὐχ. AX: ἐν Σ. 14. A<sup>1</sup> (pro alt. καὶ): εἰ. 17. AX (bis): εἰς Δωθ. 18. A: Προῖδον. A<sup>1</sup>X\* (alt.) τῷ. 19. AX: Εἶπαν. 20. A<sup>1</sup>: ῥίψομεν ... ἔστιν. 21. AX: ἐξείλετο. AEX: πατάξομεν. 22. AX: ἐμβάλλετε (AFX+ δέ). A\* τέτ.

10. zur Erde anbeten. B.dW.vE: um uns ... zu (bücken) beugen z. G. A: uns neigen auf die G.

11. dW.vE.A: beneideten. B: dieses Wort. dW: bewahrete die Sache. vE: merkte sich diesen Vorfall. A: überdachte d. G. schweigend.

12. vE: Es gingen einmal. B: zogen fort. B.vE: die Schafe. A: Heerden.

הַיָּה אֲשֶׁר חָלְמָה הַבּוֹא נָכוֹן אֲנִי  
וְאִמִּי וְאֶחָיו לְהַשְׁתַּחֲוֹת לְךָ אֶרְצָה:  
11 וַיִּקְנְאוּ-בּוֹ אֶחָיו וְאָבִיו שָׁמַר אֶת-  
12 הַדָּבָר: וַיִּלְכוּ אֶחָיו לְרֵעוֹת אֶת-  
13 צֹאן אֲבִיהֶם בְּשָׂכָם: וַיֹּאמֶר יִשְׂרָאֵל  
אֶל-יוֹסֵף הֲלוֹא אֶחָיו רְעִים בְּשָׂכָם  
לָכֶה וְאֶשְׁלַחְךָ אֲלֵיהֶם וַיֹּאמֶר לוֹ  
14 הַנָּנִי: וַיֹּאמֶר לוֹ לֹא-נָא רֵאֵה אֶת-  
שָׁלוֹם אֶחָיו וְאֶת-שָׁלוֹם הַצֹּאן  
וְהַשִּׁבְנִי דָּבָר וַיִּשְׁלַחְהוּ מֵעֵמֶק  
טו חֲבֵרוֹן וַיָּבֹא שָׂכָמָה: וַיִּמְצְאוּהוּ אִישׁ  
וְהָיָה תַּעֲהָ בַּשָּׂדֶה וַיִּשְׁאַלְהוּ הָאִישׁ  
16 לֵאמֹר מַה-תִּבְקֶשׁ: וַיֹּאמֶר אֶת-אֶחָיו  
אֲנֹכִי מִבְּקֶשׁ הַיִּידָה-נָּא לִי אֵיפָה הֵם  
17 רְעִים: וַיֹּאמֶר הָאִישׁ נָסְעוּ מִזֶּה כִּי  
שָׁמַעְתִּי אֲמֹרִים נִלְכָּה דְתִינָה וַיִּלְכְּ  
יוֹסֵף אַחֵר אֶחָיו וַיִּמְצְאֵם בְּדֹתָן:

18 וַיֵּרְאוּ אֹתוֹ מֵרָחֵק וַיִּבְטְרוּ יָקָרָב  
אֲלֵיהֶם וַיַּתְנַבְּלוּ אֹתוֹ לְהַמִּיתוֹ:  
19 וַיֹּאמְרוּ אִישׁ אֶל-אֶחָיו הִנֵּה בָעַל  
כ הַחֲלָמוֹת הִלָּזָה בָּא: וְעַתָּה וַלְכוּ  
וְנַהַרְגֵהוּ וְנִשְׁלַכְהוּ בְּאֶחָד הַבְּרוֹת  
וְאִמְרָנוּ חַיָּה רָעָה אֲכָלְתָהוּ וְנִרְאָהָ  
21 מִה-יְהִי חֲלֹמְתוֹ: וַיִּשְׁמַע רְאוּבֵן  
וַיַּצִּלְהוּ מִיָּדָם וַיֹּאמֶר לֹא נַכְנֶה נַפְשׁ:  
22 וַיֹּאמֶר אֲלֵיהֶם וַיִּבְּרוּ אֶל-תִּשְׁכָּרוֹ-  
דָם הַשְׁלִיכוּ אֹתוֹ אֶל-הַבּוֹר הַזֶּה  
אֲשֶׁר בַּמִּדְבָּר וַיֵּד אֶל-תִּשְׁלַחְהוּ-בּוֹ  
לְמַעַן הַצִּיל אֹתוֹ מִיָּדָם לְהַשִּׁיבּוֹ אֶל-

v. 12. נקוד על את.

13. Weiden n. d. Br. in G. vE: Wohlan!

14. u. bringe mir Antwort. dW.vE: Nachricht. vE: wie es steht. A: wieder, wie es geht. B.dW: u. er ging. vE.A: fam.

15. Was suchest. B.vE: traf ihn (an). B.dW.vE: u. siehe er (irrete). A: irregehend.

16. dW.vE: sage mir doch.



## Die Brüder zu Dothan.

## XXXVII.

daß für ein Traum, der dir geträumet hat?  
Soll ich und deine Mutter und deine Brü-  
11 der kommen, und dich anbeten? \*Und seine  
Brüder neideten ihn. Aber sein Vater be-  
hielt diese Worte.  
12 Da nun seine Brüder hingingen, zu wei-  
den das Vieh ihres Vaters in Sichem,  
13 \*sprach Israel zu Joseph: Hüten nicht deine  
Brüder des Viehes in Sichem? Komm, ich  
will dich zu ihnen senden. Er aber sprach:  
14 Hier bin ich. \*Und er sprach: Gehe hin,  
und stehe, obß wohl stehe um deine Brüder  
und um das Vieh, und sage mir wieder,  
wie sichs hält. Und er sandte ihn aus dem  
Thal Hebron, daß er gen Sichem ginge.  
15 \*Da fand ihn ein Mann, daß er irre ging  
auf dem Felde, der fragte ihn und sprach:  
16 Wen suchest du? \*Er antwortete: Ich suche  
meine Brüder. Lieber, sage mir an, wo sie  
17 hüten. \*Der Mann sprach: Sie sind von  
dannen gezogen, denn ich hörte, daß sie sag-  
ten: Laßt uns gen Dothan gehen. Da  
folgte Joseph seinen Brüdern nach, und fand  
sie zu Dothan.  
18 Als sie ihn nun sahen von ferne, ehe  
denn er nahe bei sie kam, schlugen sie an,  
19 daß sie ihn tödteten, \*und sprachen unter  
einander: Sehet, der Träumer kommt daher,  
20 \*so kommt nun, und laßt uns ihn erwür-  
gen und in eine Grube werfen, und sagen,  
ein böses Thier habe ihn gefressen; so wird  
21 man sehen, was seine Träume sind. \*Da  
daß Ruben hörte, wollte er ihn aus ihren  
Händen erretten, und sprach: Laßt uns ihn  
22 nicht tödten. \*Und weiter sprach Ruben zu  
ihnen: Vergießet nicht Blut, sondern werfet  
ihn in die Grube, die in der Wüste ist, und  
legt die Hand nicht an ihn. Er wollte ihn  
aber aus ihrer Hand erretten, daß er ihn

35,19; quod vidisti? num ego et mater tua  
47,31. et fratres tui adorabimus te super  
Act.7,9. terram? \*Invidebant ei igitur fratres 11  
L.2,19. sui, pater vero rem tacitus conside-  
51. rabat.

Cumque fratres illius in pascen- 12  
dis gregibus patris morarentur in  
Sichem, \*dixit ad eum Israel: Fratres 13  
34,25ss. tui pascunt oves in Sichimis; veni,  
mittam te ad eos. Quo respondente:  
\*Praesto sum! ait ei: Vade et vide, 14  
si cuncta prospera sint erga fratres  
tuos et pecora, et renuncia mihi, quid  
35,27. agatur. Missus de valle Hebron venit  
in Sichem, \*invenitque eum vir erran- 15  
tem in agro et interrogavit, quid quae-  
reret? \*At ille respondit: Fratres 16  
meos quaero, indica mihi, ubi pascant  
greges. \*Dixitque ei vir: Recesse- 17  
runt de loco isto; audivi autem eos  
2Rg.6,13. dicentes: Eamus in Dothain. Perre-  
xit ergo Joseph post fratres suos, et  
invenit eos in Dothain.

Qui cum vidissent eum procul, an- 18  
tequam accederet ad eos, cogitave-  
21,38. runt illum occidere, \*et mutuo lo- 19  
v.5,9. quebantur: Ecce somniator venit!  
\*venite, occidamus eum et mittamus 20  
in cisternam veterem, dicemusque:  
Fera pessima devoravit eum; et tunc  
apparebit, quid illi prosint somnia  
sua. \*Audiens autem hoc Ruben 21  
nitebatur liberare eum de manibus  
42,22. eorum, et dicebat: Non interficiatis  
animam ejus \*nec effundatis san- 22  
guinem, sed projicite eum in cister-  
nam hanc, quae est in solitudine,  
manusque vestras servate innoxias.  
Hoc autem dicebat, volens eripere  
eum de manibus eorum et reddere

10. Al.: numquid. 17. S: itaque. 22. Al.: inter-  
ficiamus et: effundamus et (pro hanc): veterem.

17. B: v. hinnen. dW.vE: aufgebrochen von hier.  
A: weggezogen. vE: wir wollen ... gehen. dW.vE.A:  
ging ... nach. vE: traf.

18. an wider ihn. dW: bevor er ihnen nahete. A:  
noch nahe war. B: berathschlagten f. sich. dW.vE:  
machten den (einen) Anschlag. A: gedachten.

19. dW: der Tr. da kommt. B: dieser Tr. vE: kommt  
dort.

20. wollen wir f. w. aus seinen Tr. wird. dW:  
nun wohl! A: tödten. B.dW.vE: eine der (von de-

nen) Gruben. A: eine alte Grube. dW: u. dann  
sprechen wir. vE: verzehret! B: w. f. Tr. sein werden.  
A: ihm nützen.

21. dW.A: suchte ihn zu retten. B.vE: (er-) rettete  
er ... Hand. dW.vE: todt-schlagen. B: uns Leben  
bringen. A: Tödtet sein & nicht.

22. diese Gr. ... leget n. S. ... nehmlich daß er  
ihn ... errettete u. ihn ... B.vE: damit er ihn. dW:  
in der Absicht, ihn zu ... A: Dies sagte er aber, um ihn ...



## XXXVII.

## Josephi venditio.

τῷ πατρὶ αὐτοῦ. 23 Ἐγένετο δέ, ἥνλικα ἤλ-  
θεν Ἰωσήφ πρὸς τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ, ἐξέδυ-  
σαν Ἰωσήφ τὸν χιτῶνα τὸν ποικίλον τὸν  
περὶ αὐτόν, 24 καὶ λαβόντες αὐτὸν ἔρριψαν  
εἰς τὸν λάκκον· ὁ δὲ λάκκος κενός, ὕδωρ  
οὐκ εἶχεν.

25 Ἐκάθισαν δὲ φαγεῖν ἄρτον, καὶ ἀναβλέ-  
ψαντες τοῖς ὀφθαλμοῖς εἶδον, καὶ ἰδοὺ ὁδοί-  
πόροι Ἰσμαηλῖται ἤρχοντο ἐκ Γαλαάδ, καὶ αἱ  
κάμηλοι αὐτῶν ἔγεμον θυμιαμάτων καὶ ῥητί-  
νης καὶ στακτῆς· ἐπορεύοντο δὲ καταγαγεῖν  
εἰς Αἴγυπτον. 26 Εἶπε δὲ Ἰούδας πρὸς τοὺς  
ἀδελφούς αὐτοῦ· Τί χρήσιμον, εἰν ἀποκτεί-  
νωμεν τὸν ἀδελφὸν ἡμῶν καὶ κρύψωμεν τὸ  
αἷμα αὐτοῦ; 27 δεῦτε ἀποδώμεθα αὐτόν τοῖς  
Ἰσμαηλῖταις τούτοις, αἱ δὲ χεῖρες ἡμῶν μὴ  
ἔστωσαν ἐπ' αὐτόν, ὅτι ἀδελφὸς ἡμῶν καὶ  
σὰρξ ἡμῶν ἐστίν. Ἦκουσαν δὲ οἱ ἀδελφοὶ αὐ-  
τοῦ. 28 καὶ παρεπορεύοντο οἱ ἄνθρωποι οἱ  
Μαδιηναῖοι ἔμποροι, καὶ ἐξείλκυσαν καὶ ἀνε-  
βίβασαν τὸν Ἰωσήφ ἐκ τοῦ λάκκου, καὶ ἀπέ-  
δοντο τὸν Ἰωσήφ τοῖς Ἰσμαηλῖταις εἴκοσι χρυ-  
σῶν. Καὶ κατήγαγον τὸν Ἰωσήφ εἰς Αἴγυ-  
πτον. 29 Ἀνέστρεψε δὲ Ρουβὴν ἐπὶ τὸν  
λάκκον, καὶ οὐχ' ὄρε᾽ αὐτόν Ἰωσήφ ἐν τῷ λάκκῳ,  
καὶ διέρρηξε τὰ ἱμάτια αὐτοῦ. 30 Καὶ ἐπέ-  
στρεψε πρὸς τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ καὶ εἶπε·  
Τὸ παιδάριον οὐκ ἔστιν· ἐγὼ δὲ ποῦ πορεύο-  
μαι ἔτι;

31 Λαβόντες δὲ τὸν χιτῶνα τοῦ Ἰωσήφ  
ἔσφαξαν ἔριπον αἰγῶν, καὶ ἐμόλυναν τὸν χι-  
τῶνα τῷ αἵματι, 32 καὶ ἀπέστειλαν τὸν χιτῶνα  
τὸν ποικίλον καὶ εἰσήνεγκαν τῷ πατρὶ αὐτῶν,  
καὶ εἶπαν· Τοῦτον εὗρομεν, ἐπὶ λυγῶθι, εἰ χιτῶν  
τοῦ υἱοῦ σου ἐστίν ἢ οὐ. 33 Καὶ ἐπέγνω  
αὐτόν καὶ εἶπε· Χιτῶν τοῦ υἱοῦ μου ἐστί·  
θηρίον πονηρὸν κατέφαγεν αὐτόν, \*θηρίον  
ἤρπασε τὸν Ἰωσήφ. 34 Διέρρηξε δὲ Ἰακώβ  
τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ ἐπέθετο σάκκον ἐπὶ τὴν  
ὀσφῦν αὐτοῦ, καὶ ἐπένθει τὸν υἱὸν αὐτοῦ  
ἡμέρας πολλάς. 35 \*Συνήχθησαν δὲ πάντες

23. AEX: ἐξέδ. τὸν Ἰωσ. 24. A<sup>1</sup>X (pro κενός) ἐκεῖ-  
νος. 25. A: οἱ καμ. 28. AFX<sup>+</sup> (a. ἔμπ.) οἱ. 30. AX:  
ἀνέστρ. 31. AX\* τῷ. 34. A<sup>1</sup>: ἡμ. τινάς.

22. A: (um) ... zurückzugeben. vE: zurückbrachte.

23. No<sup>6</sup> aus, den b. R. dW: Nermel-No<sup>6</sup>. A:  
langen b. R. dW: trug.

24. in die Gr.

25. einen Zug ... zogen damit. A: Und da f. sich  
niedersetzten. B.dW: das Brot zu essen. vE: f. saßen,  
um zu speisen! B: eine reisende Gesellschaft. A: Is-  
maelitische Reisende. B.dW.vE.A: (und) ihre R. (die)

23 Ἀβὶρ: ἰη'א פאשר-בא יוסף אל-  
אחיו ויפשיטו את-יוסף את-כתנתו  
24 את-כתנת הפסים אשר עליו: ויקחהו  
וישלוכו אתו הבור והבור לק אין  
כה בן מים: וישבו לאכל-לחם וישאו  
עיניהם ויראו והנה ארחת ישמעאלים  
באת מגלעד וגמליהם נשאים נכאת  
וצרי ולט הולכים להוריד מצרימה:  
26 ויאמר יהודה אל-אחיו מה-בצע  
פי נהרג את-אחינו וכסינו את-דמו:  
27 לכו ונמכרנו לישמעאלים וידנו אל-  
תהי-בו כי-אחינו בשחנו הוא וישמעו  
28 אחיו: ויעברו אנשים מדינים סחרי  
וימשלו ויעלו את-יוסף מן-הבור  
וימכרו את-יוסף לישמעאלים  
בעשרים כסף ויביאו את-יוסף  
29 מצרימה: וישב ראובן אל-הבור  
והנה אין-יוסף בבור ויקרע את-  
ל בגדיו: וישב אל-אחיו ויאמר הילד  
31 איננו ואני אנה אני-בא: ויקחו את-  
כתנת יוסף וישחטו שעיר עזים  
32 וישבלו את-הכתנת בדם: וישלחו  
את-כתנת הפסים ויביאו אל-אביהם  
ויאמרו זאת מצאנו הכר-נא הכתנת  
33 בנך הוא אם-לא: ויפירה ויאמר  
כתנת בלי חיה רעה אכלתהו טרף  
34 טרף יוסף: ויקרע יעקב שמלתיו  
וישם שק במתניו ויתאבל על-בנו  
לה ימים רבים: ויקמו כל-בניו וכל-

trugen Gewürze. dW.vE: Labanum. A: u. Harz u.  
Myrrhenhaft. B.dW.vE: (um) es hinabzubringen.

26. B: Was wird der Gewinn sein, wenn ... werden  
erwürgt ... haben? dW: W. müßt es, wenn ... ver-  
hehlen? vE: Welchen Nutzen haben wir.

27. unser Fleisch. B: laßt unsre Hand n. wider ihn  
sein. vE: aber ... sei n. an ihm. dW: legen wir ... an  
ihn. vE: hörten auf ihn.



## Die Grube. Die midianiter Kaufleute.

## XXXVII.

23 seinem Vater wieder brächte. \*Als nun Joseph zu seinen Brüdern kam, zogen sie ihm seinen Rock mit dem bunten Rock aus, 24 den er anhatte, \*und nahmen ihn und warfen ihn in eine Grube; aber dieselbige Grube war leer, und kein Wasser drinnen. 25 Und setzten sich nieder zu essen. Indes hoben sie ihre Augen auf, und sahen einen Haufen Ismaeliter kommen von Gilead, mit ihren Kamelen; die trugen Würze, Balsam und Myrrhen, und zogen hinab in Egypten. 26 \*Da sprach Juda zu seinen Brüdern: Was hilft's uns, daß wir unsern Bruder erwürgen und sein Blut verbergen? \*Kommt, 27 laßt uns ihn den Ismaeliten verkaufen, daß sich unsere Hände nicht an ihm vergreifen, denn er ist unser Bruder, unser Fleisch und 28 Blut. Und sie gehorchten ihm. \*Und da die Midianiter, die Kaufleute, vorüber reisten, zogen sie ihn heraus aus der Grube, und verkauften ihn den Ismaeliten um zwanzig Silberlinge; die brachten ihn in Egypten. 29 \*Als nun Ruben wieder zur Grube kam und fand Joseph nicht darinnen, zerriß 30 er sein Kleid, \*und kam wieder zu seinen Brüdern, und sprach: Der Knabe ist nicht da, wo soll ich hin? 31 Da nahmen sie Josephs Rock, und schlachteten einen Ziegenbock und tunkten den Rock ins Blut, \*und schickten den bunten Rock hin, und ließen ihn ihrem Vater bringen und sagen: Diesen haben wir gefunden, siehe, ob es deines Sohnes Rock sei oder 33 nicht. \*Er kannte ihn aber, und sprach: Es ist meines Sohnes Rock, ein böses Thier hat ihn gefressen, ein reißendes Thier hat 34 Joseph zerrissen. \*Und Jakob zerriß seine Kleider und legte einen Sack um seine Lenden, und trug Leide um seinen Sohn lange 35 Zeit. \*Und alle seine Söhne und Töchter

31. U.L: in Blut.

28. Mid. Kauf. B: midianitischen Männer, die R. A: vorüberzogen. vE: vorübergingen. (dW: Und es zogen m. M., R., vorüber?) dW.A: nahmen. B.dW: herauf. vE: zogen ... heraus u. brachten ihn herauf aus. dW: Sackel Silber. dW.A: führten.

29. siehe da war J. ..., da ... Kleider. B.dW.vE: nicht (mehr) in d. Grube.

30. vE.A: ging (zurück). dW.A: nicht mehr. vE: wohin nun f. ich gehen. A: u. ich, wo f. ich hin. dW: u. ich, wohin ... gehen. B: ich aber, wo ... hing.

31. dW.vE.A: tauchten.

patri suo. \*Confestim igitur, ut 23 pervenit ad fratres suos, nudaverunt eum tunica talari et polymita, \*mise- 24 runtque eum in cisternam veterem, quae non habebat aquam.

Jer. 38, 6.  
Zach. 9, 11

(Am. 6, 6. Et sedentes, ut comederent panem, 25 viderunt Ismaelitas viatores venire de Galaad et camelos eorum portantes aromata et resinam et stacten in Aegyptum. \*Dixit ergo Judas fratri- 26 bus suis: Quid nobis prodest, si occiderimus fratrem nostrum et celaverimus sanguinem ipsius? \*melius est, 27 ut venundetur Ismaelitis et manus nostrae non polluantur; frater enim et caro nostra est. Acquieverunt fratres sermonibus illius, \*et prae- 28 tereuntibus Madianitis negotiatoribus, extrahentes eum de cisterna vendiderunt eum Ismaelitis viginti argenteis, qui duxerunt eum in Aegyptum. \*Reversusque Ruben ad ci- 29 sternam non invenit puerum, \*et 30 scissis vestibus pergens ad fratres suos, ait: Puer non comparet, et ego quo ibo?

Ex. 24, 16;  
Gn. 25, 12.

Jud. 8, 22.  
24, 26.

39, 1.  
Ps. 105, 17.  
Sap. 10, 13.  
Act. 7, 9.

v. 34.  
44, 13.  
Es. 37, 1.

v. 3. Tulerunt autem tunicam ejus, et in 31 sanguine hoedi quem occiderant tinxerunt, \*mittentes, qui ferrent ad 32 patrem et dicerent: Hanc invenimus, vide utrum tunica filii tui sit an non. \*Quam cum agnovisset pater, ait: 33 Tunica filii mei est, fera pessima comedit eum, bestia devoravit Joseph. 44, 28. \*Scissisque vestibus indutus est cilio- 34 cio, lugens filium suum multo tempore. \*Congregatis autem cunctis 35

24. Al.\* veterem. 27. Al.: vendamus.

28. Al.: Ismaelitis (bis) et: triginta.

31. S: in sanguinem. 33. Al.: cognovisset.

32. siehe zu. (dW: brachten ... sprachen?) vE: ... fort, daß man ... brachte u. spr. B.dW: Dieses. vE: Das. B: erkundige nun. dW: erkenne es doch. vE: bestimme es doch.

33. dW.vE.A: erkannte. dW: der R. m. Sohnes! B: J. ist gewiß zerr. worden. dW.vE: zerr. ist Joseph! A: ... zerrissen, ein wildes ... gefressen!

34. dW: Sacktuch. vE: Trauerkleid ... Hüften. A: legte ein Tr. an. dW.vE: trauerte. A: beweinte. vE: viele Tage.



## XXXVII.

## Judae uxor Chananaea et filii.

οἱ υἱοὶ αὐτοῦ καὶ αἱ θυγατέρες, 'καὶ ἦλθον' παρακαλέσαι αὐτόν· καὶ οὐκ ἤθελε παρακαλεῖσθαι, λέγων· "Οτι καταβήσομαι πρὸς τὸν υἱόν μου πενθῶν εἰς ἄδου· καὶ ἔκλαυσεν αὐτόν ὁ πατήρ αὐτοῦ. 36 Οἱ δὲ Μαδιιναῖοι ἀπέδοντο τὸν Ἰωσήφ εἰς Αἴγυπτον τῷ Πετεφρῇ τῷ σπάδοντι Φαραώ, ἀρχιμαγείρω.

**XXXVIII.** Ἐγένετο δὲ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, κατέβη Ἰούδας ἀπὸ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ, καὶ ἀφίκετο ἕως πρὸς ἄνθρωπὸν τινα Ὀδολλαμίτην, ᾧ ὄνομα Εἰράς. 2 Καὶ εἶδεν ἐκεῖ Ἰούδας θυγατέρα ἀνθρώπου Χαναναίου, ἣ ὄνομα Σανά, καὶ ἔλαβεν αὐτήν καὶ εἰςῆλθε πρὸς αὐτήν. 3 Καὶ συλλαβοῦσα ἔτεκεν υἱόν, καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἡρ. 4 Καὶ συλλαβοῦσα ἔτεκεν υἱόν ἔτι, καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἀνάν. 5 Καὶ προσθεῖσα ἔτεκεν υἱόν, καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Σηλώμ· αὕτη δὲ ἦν ἐν Χασβί, ἥνίκα ἔτεκεν \* αὐτούς. 6 Καὶ ἔλαβεν Ἰούδας γυναῖκα Ἡρ τῷ πρωτοτόκῳ αὐτοῦ, ἣ ὄνομα Θάμαρ. 7 Ἐγένετο δὲ Ἡρ πρωτότοκος Ἰούδα πονηρὸς ἔναντι κυρίου, καὶ ἀπέκτεινεν αὐτόν ὁ θεός. 8 Εἶπε δὲ Ἰούδας τῷ Ἀνάν· Εἰσελθε πρὸς τὴν γυναῖκα τοῦ ἀδελφοῦ σου καὶ ἐπιγάμβρευσαι αὐτήν, καὶ ἀνάστησον σπέρμα τῷ ἀδελφῷ σου. 9 Γνούς δὲ Ἀνάν, ὅτι οὐκ αὐτῷ ἔσται τὸ σπέρμα, ἐγένετο ὅταν εἰσῆρχετο πρὸς τὴν γυναῖκα τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, ἐξέχεεν ἐπὶ τὴν γῆν τοῦ μὴ δοῦναι σπέρμα τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ. 10 Πονηρὸν δὲ ἐφάνη ἔναντιον τοῦ θεοῦ, ὅτι ἐποίησε τοῦτο, καὶ ἐθανάτωσε καὶ τοῦτον. 11 Εἶπε δὲ Ἰούδας Θάμαρ τῇ νύμφῃ αὐτοῦ· Κάθου χήρα ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ πατρός σου, ἕως μέγας γένηται Σηλώμ ὁ υἱός μου. Εἶπε γάρ· Μήποτε ἀποθάνῃ καὶ οὗτος, ὥσπερ 'καὶ' οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ. Ἀπελθοῦσα δὲ Θάμαρ ἐκάθητο ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ πατρὸς αὐτῆς.

12 Ἐπληθύνθησαν δὲ αἱ ἡμέραι, καὶ ἀπ-

36. A<sup>1</sup> (eti. alibi): Πετρεφῇ. — 2. A: ἔδεν. 4. AFX: ἔτι ἔτ. υἱόν. 5. AEX<sup>+</sup> (p. προσθ.) ἔτι. 7. AFX: ἔναντιον. 8. AX: γάμβρευσαι. 9. AX: ἐγένετο. 10. AEX<sup>+</sup> (p. ἐφ.) τὸ ῥῆμα. 11. EX<sup>+</sup> (p. γάρ) ἐν τῇ διανοίᾳ αὐτῆς. AEX\* (alt.) καὶ.

35. zu m. S. ins Tottenreich. Also bew. ihn f. B. B.dW.vE: machten sich auf. A: versammelten f. alle f. Kinder. B: Ich werde ja trauernd hinabfahren. dW.A: Hinab will ich gehen ... trauernd. vE: Er. hinuntergehen w. ich. B: in das Grab? dW.vE: die Unterwelt.

36. u. Trabantenhauptmann. dW: an P. einen

בְּנֵיהֶם לְנַחֲמֹו וַיִּמְאֵן לְהִתְנַחֵם וַיֹּאמֶר  
כִּי־אֶרְדּ אֶל־בְּנֵי אָבִל שְׂאֵלָה וַיִּבְךְ  
אֹתָו אָבִיו׃ וְהַמִּדְּנִים מָכְרוּ אֹתָו אֶל־  
מִצְרַיִם לְפֹוֹטִיפֹר סָרִיס פְּרֻעָה שֶׁר  
הַטְּבָחִים׃ פ

**XXXVIII.** וַיְהִי בְּעֵת הַהִיא וַיֵּרֶד  
יְהוּדָה מֵאֶת אֶחָיו וַיֵּט עַד־אִישׁ עַדְלָמִי  
וּשְׁמוֹ חִירָה׃ וַיֵּרָא־שָׁם יְהוּדָה בַּת־  
אִישׁ כְּנַעֲנִי וּשְׁמוֹ שֹׁועַ וַיִּקְחָהּ וַיֵּבֵא  
אֵלֶיהָ׃ וַתְּהֵר וַתֵּלֶד בֶּן וַיִּקְרָא אֶת־  
שְׁמוֹ עֵר׃ וַתְּהֵר עוֹד וַתֵּלֶד בֶּן וַתִּקְרָא  
הָ אֶת־שְׁמוֹ אוֹנָן׃ וַתִּסֶּף עוֹד וַתֵּלֶד בֶּן  
וַתִּקְרָא אֶת־שְׁמוֹ שֵׁלָה וַהֲיָה בְּכֻזִּיב  
בְּלִדְתָּהּ אֹתָו׃ וַיִּקַּח יְהוּדָה אִשָּׁה  
לְעֵר בְּכוֹרוֹ וּשְׁמָהּ תָמָר׃ וַיְהִי עַר  
בְּכוֹר יְהוּדָה רָע בְּעֵינֵי יְהוָה וַיִּמָּתְהוּ  
יְהוָה׃ וַיֹּאמֶר יְהוּדָה לְאוֹנָן כֹּה אֵל־  
אִשְׁתְּ אֲחִיךָ וַיְבִם אֹתָהּ וְהָקָם זֶרַע  
לְאֲחִיךָ׃ וַיַּדַּע אוֹנָן כִּי לֹא לוֹ יְהִיָּה  
הַזֶּרַע וַהֲיָה אִם־כֹּה אֶל־אִשְׁתְּ אֲחָיו  
וְשָׁחַת אֶרְצָה לְבִלְתִּי נָתַן זֶרַע  
לְאֲחָיו׃ וַיַּרַע בְּעֵינֵי יְהוָה אֲשֶׁר  
עָשָׂה וַיִּמָּת גַּם־אֹתָו׃ וַיֹּאמֶר יְהוּדָה  
לְתָמָר פָּלְתָו שְׁבִי אֶל־מִנָּה בֵּית־אָבִיךָ  
עַד־יִגְדֹּל שֵׁלָה בְנִי כִּי אָמַר פְּנִי־יָמוּת  
גַּם־הוּא כְּאֲחָיו וַתֵּלֶךְ תָּמָר וַתֵּשֶׁב  
12 בֵּית אָבִיהָ׃ וַיִּרְבּוּ הַיָּמִים וַתִּמָּת

Samling Pharaos! vE: Höfling? A: Verschnittenen. dW: den Obersten der Scharfrichter? vE.A: der Leibwache.

1. Abdullam. dW: wandte sich. B: fehrte bei ... ein. A: wohnte. (vE: spannte f. Zelte aus bis zu einem Abdullamitischen M.)

2. Kanaanitischen. B: u. ging zu ihr ein. dW.vE:



## Ger, Onan und Sela. Thamar.

## XXXVII.

traten auf, daß sie ihn trösteten, aber er wollte sich nicht trösten lassen, und sprach: Ich werde mit Leide hinunter fahren in die Grube zu meinem Sohne. Und sein Vater beweinete ihn. \*Aber die Midianiter verkauften ihn in Egypten dem Potiphar, des Pharao Kämmerer und Hofmeister.

**XXXVIII.** Es begab sich um dieselbige Zeit, daß Juda hinab zog von seinen Brüdern, und that sich zu einem Mann von 2 Odollam, der hieß Hira. \*Und Juda sahe daselbst eines Cananiter=Mannes Tochter, der hieß Suah, und nahm sie. Und da er 3 sie beschlief, \*ward sie schwanger und gebar 4 einen Sohn, den hieß er Ger. \*Und sie ward abermal schwanger und gebär einen 5 Sohn, den hieß sie Onan. \*Sie gebär abermal einen Sohn, den hieß sie Sela; und er war zu Heftb, da sie ihn gebar. 6 \*Und Juda gab seinem ersten Sohne Ger ein Weib, die hieß Thamar. 7 \*Aber er war böse vor dem Herrn, darum 8 tödtete ihn der Herr. \*Da sprach Juda zu Onan: Lege dich zu deines Bruders Weibe und nimm sie zur Ehe, daß du deinem 9 Bruder Samen erweckest. \*Aber da Onan wußte, daß der Same nicht sein eigen sein sollte, wenn er sich zu seines Bruders Weib legte, ließ er es auf die Erde fallen und verderbete es, auf daß er seinem Bruder nicht 10 Samen gäbe. \*Da gefiel dem Herrn übel, 11 daß er that, und tödtete ihn auch. \*Da sprach Juda zu seiner Schnur Thamar: Bleibe eine Witwe in deines Vaters Hause, bis mein Sohn Sela groß wird. Denn er gedachte: Vielleicht möchte er auch sterben, wie seine Brüder. Also ging Thamar hin, und blieb in ihres Vaters Hause. 12 Da nun viele Tage verlaufen waren,

2. U.L: Cananiter Mannes.

4. U.L: aber.

wohnete ihr bei. A: nahm s. zum Weibe u. ging zu ihr.

5. B: fuhr ferner fort u. gebär.

6. erstgeborenen. B.dW.vE: nahm. dW: ein W. für G.

7. Aber Ger, Juda's Erstgeborener, war. B.dW.vE.A: in den Augen (Jehovas).

8. zur Schwiegerehe. B.A: Gehe (ein) zu. dW.vE: wohne ... bei. dW.vE: erfülle ihr die Schwagerpflicht. B: eheliche sie in deines Bruders Namen. dW.vE: u. erwecke S.

46,7,15. liberis ejus, ut lenirent dolorem patris, noluit consolationem accipere, sed ait: Descendam ad filium meum lugens in infernum. Et illo perseverante in fletu, \*Madianitae vendiderunt Joseph in Aegypto Putiphari eunucho Pharaonis, magistro militum.

v.28.

Eodem tempore **XXXVIII.** descendens Judas a fratribus suis, divertit ad virum Odollamitem nomine Hiram. \*Viditque ibi filiam 2 hominis Chananaei, vocabulo Sue, et accepta uxore ingressus est ad eam. \*Quae concepit et peperit 3 filium, et vocavit nomen ejus Her. 46,12. Num. 26,19. \*Rursumque concepto foetu natum 4 filium vocavit Onan. \*Tertium quoque peperit, quem appellavit Sela; quo nato parere ultra cessavit. \*Dedit autem Judas uxorem primogenito suo Her, nomine Thamar. \*Fuit 7 quoque Her, primogenitus Judae, nequam in conspectu Domini, et ab eo 1Chr.2,3. Num. 26,19. occisus est. \*Dixit ergo Judas ad 8 Onan filium suum: Ingredere ad uxorem fratris tui et sociare illi, ut suscites semen fratri tuo. \*Ille sciens 9 non sibi nasci filios, introiens ad uxorem fratris sui semen fundebat in terram, ne liberi fratris nomine nascerentur. \*Et idcirco percussit eum 10 Dominus, quod rem detestabilem faceret. \*Quam ob rem dixit Judas 11 Thamar nurui suae: Esto vidua in domo patris tui, donec crescat Sela filius meus; timebat enim, ne et ipse 12 moreretur, sicut fratres ejus. Quae abiit et habitavit in domo patris sui.

Evolutis autem multis diebus mor-

36. S: Phutiphari. Al. (in f.): militiae.

10. S: eo quod.

9. B.vE: merkte? vE: n. sein gehören würde. (A: die Söhne n. ihm geboren würden.) dW: u. verderben. B.vE: verderbte er es auf die (zur) G. A: goß er den Samen ...!!

10. dW: es mißfiel. vE: es war böse in d. Augen ...

11. vE: Schwiegertochter. dW.vE.A: Bleibe (als) W. vE: groß ist. A: heranwächst. vE: sprach: Damit nicht auch dieser sterbe. A: fürchtete, er möchte ... wohnete.

12. A: um waren. B: der Tage viel geworden. vE: Und es vergingen viele T. dW: verging viel Zeit.



## XXXVIII.

## Judae incestus.

έθανε Σανὰ ἡ γυνὴ Ἰούδα, καὶ παρακληθεὶς Ἰούδας ἀνέβη ἐπὶ τοὺς κείροντας τὰ πρόβατα αὐτοῦ, αὐτὸς καὶ Εἰρὰς ὁ ποιμὴν αὐτοῦ ὁ Ὀδολλαμίτης, εἰς Θαμνά. <sup>13</sup> Καὶ ἀπηγγέλη Θάμαρ τῇ νύμφῃ αὐτοῦ, λέγοντες· Ἴδου ὁ πενθερός σου ἀναβαίνει εἰς Θαμνά, κείραι τὰ πρόβατα αὐτοῦ. <sup>14</sup> Καὶ περιελομένη τὰ ἱμάτια τῆς χηρεύσεως ἂφ' ἑαυτῆς, περιέβαλε τὸ θέριστρον καὶ ἐκαλλωπίσατο, καὶ ἐκάθισε πρὸς ταῖς πύλαις Αἰνάν, ἣ ἐστὶν ἐν παρόδῳ Θαμνά· ἶδε γάρ, ὅτι μέγας γέγονε Σηλώμ, αὐτὸς δὲ οὐκ ἔδωκεν αὐτὴν αὐτῷ γυναικα. <sup>15</sup> Καὶ ἰδὼν αὐτὴν Ἰούδας ἔδοξεν αὐτὴν πόρνην εἶναι· κατεκαλύψατο γάρ τὸ πρόσωπον αὐτῆς· καὶ οὐκ ἐπέγνω αὐτήν. <sup>16</sup> Ἐξέκλινε δὲ πρὸς αὐτὴν τὴν ὁδὸν καὶ εἶπεν αὐτῇ· Ἐασὸν με εἰσελθεῖν πρὸς σέ· οὐ γὰρ ἔγνω, ὅτι νύμφη αὐτοῦ ἐστίν. Ἡ δὲ εἶπε· Τί μοι δώσεις, ἐάν εἰσελθῇς πρὸς με; <sup>17</sup> Ὁ δὲ εἶπεν· Ἐγὼ σοι ἀποστελῶ ἔριφον αἰγῶν ἐκ τῶν προβάτων μου. Ἡ δὲ εἶπεν· Ἐάν δῶς μοι ἄρῃαβῶνα ἕως τοῦ ἀποστεῖλαί σε. <sup>18</sup> Ὁ δὲ εἶπε· Τίνα τὸν ἄρῃαβῶνά σοι δώσω; Ἡ δὲ εἶπε· Τὸν δακτύλιόν σου καὶ τὸν ὀρμίσκον καὶ τὴν ῥάβδον τὴν ἐν τῇ χειρὶ σου. Καὶ ἔδωκεν αὐτῇ καὶ εἰσῆλθε πρὸς αὐτήν, καὶ ἐν γαστρὶ ἔλαβεν ἕξ αὐτοῦ. <sup>19</sup> Καὶ ἀναστᾶσα ἀπῆλθε καὶ περιεῖλετο τὸ θέριστρον αὐτῆς ἂφ' ἑαυτῆς, καὶ ἐνεδύσατο τὰ ἱμάτια τῆς χηρεύσεως αὐτῆς. <sup>20</sup> Ἀπέστειλε δὲ Ἰούδας τὸν ἔριφον ἕξ αἰγῶν ἐν χειρὶ τοῦ ποιμένος αὐτοῦ τοῦ Ὀδολλαμίτου, κομίσασθαι παρὰ τῆς γυναικὸς τὸν ἄρῃαβῶνα. Καὶ οὐχ εὗρεν αὐτήν. <sup>21</sup> Ἐπηρώτησε δὲ τοὺς ἄνδρας τοὺς ἐκ τοῦ τόπου· Ποῦ ἐστὶν ἡ πόρνη ἡ γενομένη ἐν Αἰνάν ἐπὶ τῆς ὁδοῦ; Καὶ εἶπαν· Οὐκ ἦν ἐνταῦθα πόρνη. <sup>22</sup> Καὶ ἀπεστράφη πρὸς Ἰούδαν καὶ εἶπεν· Οὐχ εὗρον, καὶ οἱ ἄνθρωποι οἱ ἐκ τοῦ τόπου λέγουσι, μὴ εἶναι ὧδε πόρνην. <sup>23</sup> Εἶπε δὲ Ἰούδας· Ἐχέτω αὐτά.

12. EX† (p. Eir.) κατέβη. A<sup>2</sup>EX† (p. Θ.) μετ' αὐτῆς. 13. AFX: ἀνέβη. 14. AX: περιεβάλετο θέριστρον ... † (p. Σ.) ὁ υἱὸς αὐτῆς. 16. AEX: ὅτι ἡ ν. 17. A<sup>1</sup>EX: ἀποστέλλω. AX\* με et μοι. 19. A<sup>1</sup>: περιεβάλετο τὸ θ. A<sup>1</sup>EX\* (pr.) αὐτῆς. 21. A<sup>1</sup> (pro ἐκ): ἐπὶ. A<sup>2</sup>EX† (p. τόπος) καὶ εἶπεν αὐτοῖς. 22. AX (pro ὧδε): ἐνταῦθα.

12. zur Schur seiner Sch. ... seinem Freund. dW. vE: sich getröstet (hatte). A: getrauert u. f. getr. B: Und J. wollte sich trösten? B.dW.A: zu f. Schafsheerern.

13. dW.A: berichtet. dW.vE: Schwiegervater.

14. ihre W. ... Schleier ... vor das Thor v. Enaim,

בת-שוע אשת-יהודה וינחם יהודה ויעל על-גזזי צאנו הוא וחירה <sup>13</sup> רעהו העדלמי תמנתה: ויגד לתמר לאמר הנה חמיה עליה תמנתה לגז <sup>14</sup> צאנו: ותסר בגדי אלמנותה מעליה ותכס בצעיף ותתעלף ותשב בפתח עינים אשר על-דרך תמנתה כי ראתה כי-גדל שלה והוא לא-נתנה ט לו לאשה: ויראה יהודה ויחשבה <sup>16</sup> לזונה כי כסתה פניה: ויט אליה אל-הדרך ויאמר תבה נא אבוא אליך כי לא ידע כי כלתו הוא ותאמר מה-תתן-לי כי תבוא אלי: <sup>17</sup> ויאמר אנכי אשלח גדי-עזים מן-הצאן ותאמר אם-תתן ערבון עד שלחה: ויאמר מה הערבון אשר אתן לך ותאמר חתמך ופתילך ומטף אשר בידך ויתן-לה ויבא אליה ותהר לו: <sup>19</sup> ותקם ותלך ותסר צעיפה מעליה כ ותלבש בגדי אלמנותה: וישלח יהודה את-גדי העזים ביד רעהו העדלמי לקחת הערבון מיד האשה <sup>21</sup> ולא מצאה: וישאל את-אנשי מקמה לאמר איפה הקדשה הוא בעינים על-הדרך ויאמרו לא-היתה בזה קדשה: וישב אל-יהודה ויאמר לא מצאתיה וגם אנשי המקום אמרו לא <sup>23</sup> לא-היתה בזה קדשה: ויאמר יהודה

die ... liegt ... ward ihm. A: verkleidete sich. dW: ins Th. ... welches. vE: an das. B.A: vornen an (auf) den Scheideweg, der auf dem ... ist (nach Th. führt).

15. B.dW.vE.A: hielt sie für. vE: Antlitz verhüllt.

16. Liebe. B.dW: wandte sich zu ihr. vE: ging beiseit. B: nach dem Wege. A: ging wegein zu ihr.



starb des Suah Tochter, Judas Weib. Und nachdem Juda ausgetrauert hatte, ging er hinauf, seine Schafe zu scheren, gen Thimnath mit seinem Hirten Hira von Odollam.

13 \*Da ward der Thamar angesagt: Siehe, dein Schwäher gehet hinauf gen Thimnath, 14 seine Schafe zu scheren. \*Da legte sie die Witwenkleider von sich, die sie trug, deckte sich mit einem Mantel und verhüllte sich, und setzte sich vor die Thür heraus an dem Wege gen Thimnath, denn sie sahe, daß Sela war groß geworden, und sie war ihm 15 nicht zum Weibe gegeben. \*Da sie nun Juda sahe, meinete er, es wäre eine Hure, 16 denn sie hatte ihr Angesicht verdeckt, \*und machte sich zu ihr am Wege und sprach: Lieber, laß mich bei dir liegen. Denn er wußte nicht, daß sie seine Schnur wäre. Sie antwortete: Was willst du mir geben, 17 daß du bei mir liegest? \*Er sprach: Ich will dir einen Ziegenbock von der Heerde senden. Sie antwortete: So gib mir ein 18 Pfand, bis daß du mirs sendest. \*Er sprach: Was willst du für ein Pfand, das ich dir gebe? Sie antwortete: Deinen Ring und deine Schnur und deinen Stab, den du in den Händen hast. Da gab ers ihr und lag bei ihr, und sie ward von ihm schwanger.

19 \*Und sie machte sich auf und ging hin, und legte den Mantel ab und zog ihre Witwenkleider an. \*Juda aber sandte den Ziegenbock durch seinen Hirten von Odollam, daß er das Pfand wieder holete von dem 21 Weibe; und er fand sie nicht. \*Da fragte er die Leute desselbigen Orts und sprach: Wo ist die Hure, die außen am Wege saß? Sie antworteten: Es ist keine Hure da gewesen. \*Und er kam wieder zu Juda und sprach: Ich habe sie nicht gefunden, dazu sagen die Leute desselben Orts, es sei keine 23 Hure da gewesen. \*Juda sprach: Sie habe

tua est filia Sue, uxor Judae; qui post luctum consolatione suscepta 31,19. ascendebat ad tonsores ovium suarum, (2Sm. 13,3. ipse et Hiras opilio gregis Odollamites, in Thamnas. \*Nunciatumque 13 est Thamar, quod socer illius ascenderet in Thamnas ad tondendas oves. \*Quae, depositis viduitatis vestibibus, 14 assumpsit theristrum, et mutato habitu sedit in bivio itineris, quod ducit Thamnam; eo quod crevisset Sela et 11. non eum accepisset maritum. \*Quam 15 cum vidisset Judas, suspicatus est esse meretricem; operuerat enim vultum suum, ne agnosceretur. \*Ingre- 16 diensque ad eam ait: Dimitte me, ut coëam tecum; nesciebat enim, quod 17.18,15. 20,12. nurus sua esset. Qua respondente: Ex.16,33. Quid dabis mihi, ut fruaris concubitu meo? \*dixit: Mittam tibi hoedum de 17 gregibus. Rursumque illa dicente: Patiar quod vis, si dederis mihi arrhabonem, donec mittas quod polliceris! \*ait Judas: Quid tibi vis pro arrha- 18 bone dari? Respondit: Annulum tuum et armillam et baculum, quem manu tenes. Ad unum igitur coitum mulier concepit. \*Et surgens abiit, deposi- 19 toque habitu, quem sumpserat, induta est viduitatis vestibibus. \*Misit 20 autem Judas hoedum per pastorem suum Odollamitem, ut reciperet pignus, quod dederat mulieri; qui cum non invenisset eam, \*interrogavit ho- 21 mines loci illius: Ubi est mulier, quae sedebat in bivio? Respondentibus cunctis: Non fuit in loco isto meretrix, \*reversus est ad Judam et dixit 22 ei: Non inveni eam, sed et homines loci illius dixerunt mihi, nunquam sedisse ibi scortum. \*Ait Judas: 23

16. A.A: Liebe, laß. U.L: daß seine Schnur.

19. A.A: Witwenkl. wieder an.

12. S\* filia.

B: komm her, ich will zu dir eingehen. (vE: Gestatte mir doch, dir beizuwohnen!! A: daß du meinen Beischlaf genießest!!)

17. ein Ziegenböcklein. B: So du mir willst ein Pf. geben. dW.vE.A: wenn du (mir) ... gibst.

18. Siegelring. dW: Siegel. A: u. dein Arm- band? B.dW.vE.A: in deiner Hand. (A: Und v. Einem Besuche empfang das Weib!)

19. ihren Schleier. vE: Da stand s. auf u. ging. A: legte d. Kleider ab, die s. angethan?

20. dW: durch die Hand s. Freundes. B: wieder empfinde. A: bekäme. dW.vE: um d. Pf. zu nehmen. B.dW.vE: aus d. Hand d. Weibes.

21. zu Enaim. B.vE: ihres Ortes. dW: Buhle- rin! vE: feile Dirne. A: das Weib. B: hier gewesen. A: in diesem Orte. vE: Es ist hier keine f. D.



## XXXVIII.

Judae ex nuru filii gemelli.

ἀλλὰ μήποτε καταγελασθῶμεν, ἐγὼ μὲν ἀπέσταλκα τὸν ἔριφον τοῦτον, σὺ δὲ οὐχ εὐρηκας.

24 Ἐγένετο δὲ μετὰ τρίμηνον, ἀνηγγέλη τῷ Ιούδα, λέγοντες· Ἐκπεπόρνευκε Θάμαρ ἡ νύμφη σου, καὶ ἰδὸν ἐν γαστρὶ ἔχει ἐκ πορνείας. Εἶπε δὲ Ιούδας· Ἐξαγάγετε αὐτήν καὶ κατακαυνθήτω. 25 Αὕτη δὲ ἀγομένη ἀπέστειλε πρὸς τὸν πενθερὸν αὐτῆς, λέγουσα· Ἐκ τοῦ ἀνθρώπου, οὗτινος ταῦτά ἐστιν, ἐγὼ ἐν γαστρὶ ἔχω, καὶ εἶπεν· Ἐπὶ γινώθι, τίνος ὁ δακτύλιος καὶ ὁ ὀρμίσκος καὶ ἡ ῥάβδος αὐτῆς. 26 Ἐπὶ γινώθι δὲ Ιούδας καὶ εἶπε· Δεδικαίωται Ἄμαρ ἡ ἐγώ, οὗ ἔνεκεν οὐκ ἔδωκα αὐτήν Σηλώμ τῷ υἱῷ μου· καὶ οὐ προσέθετο ἔτι τοῦ γινῶναι αὐτήν.

27 Ἐγένετο δὲ ἡνίκα ἔτικτε, καὶ τῇδε ἦν δίδυμα ἐν τῇ γαστρὶ αὐτῆς. 28 Ἐγένετο δὲ ἐν τῷ τίκτειν αὐτήν, ὁ εἰς προεξήνεγκε τὴν χεῖρα· λαβοῦσα δὲ ἡ μαῖα ἔδρασε ἐπὶ τὴν χεῖρα αὐτοῦ κόκκινον, λέγουσα· Οὗτος ἐξελεύσεται πρότερος. 29 Ὡς δὲ ἐπισυνήγαγε τὴν χεῖρα, καὶ ἐνθὺς ἐξῆλθεν ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ. Ἡ δὲ εἶπε· Τί διεκόπη διὰ σὲ φραγμός; Καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Φαρές. 30 Καὶ μετὰ τοῦτο ἐξῆλθεν ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ, ἐφ' ᾧ ἦν ἐπὶ τῇ χειρὶ αὐτοῦ τὸ κόκκινον, καὶ ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ζαρά.

**XXXIX.** Ἰωσήφ δὲ κατήχθη εἰς Αἴγυπτον· καὶ ἐκήσατο αὐτὸν Πετεφρὴς ὁ εὐνοῦχος Φαραώ, ὁ ἀρχιμάγειρος, ἀνὴρ Αἰγύπτιος, ἐκ χειρῶν τῶν Ἰσμαηλιτῶν, οἱ κατήγαγον αὐτὸν ἐκεῖ. 2 Καὶ ἦν κύριος μετὰ Ἰωσήφ, καὶ ἦν ἀνὴρ ἐπιτυχάνων, καὶ ἐγένετο ἐν τῷ οἴκῳ παρὰ τῷ κυρίῳ αὐτοῦ τῷ Αἰγυπτίῳ. 3 Ἦιδει δὲ ὁ κύριος αὐτοῦ, ὅτι ὁ κύριος ἦν μετ' αὐτοῦ καὶ ὅσα ἔαν ποιῇ, κύριος εὐδοῖ ἐν ταῖς χειρὶν αὐτοῦ. 4 Καὶ εὗρεν Ἰωσήφ χάριν ἐναντίον τοῦ κυρίου αὐτοῦ καὶ εὐηρέστησεν

24. AFX: ἀπηγγέλη. 25. A<sup>1</sup>EX: τίνος (pro ἔτ.). 27. AFX: ἔτεκεν. A: τῇ κοιλίᾳ. 30. A<sup>1</sup>EX: τέτον. AX: ἐπὶ τὴν χεῖρα. — 1. A<sup>1</sup>EX\* τῶν. 2. A<sup>1</sup>X\* αὐτῆς. 3. AFX\* (alt.) ὁ. AEX\* ἦν. AFX: ἄν.

23. man kann ... das Böcklein. B: mag's zu sich nehmen. dW.vE.A: behalten. A: wahrlich sie kann uns n. Lügen strafen. (B: damit wir nicht zu Schanden werden? dW: zum Gespötte. vE: der Verachtung uns hingeben!)

24. dW.vE: von der Sur. B: auf die. vE: heraus. B.dW.A: Führet f. hinaus. vE: man f. verbrenne.

תקח-לה פן נהיה לבוי הנה שלחתי 24  
הנני הנה ואתה לא מצאתה: ויהי  
כמשלש חדשים ויגד ליהודה לאמר  
זנתה תמר כלתך וגם הנה הרה  
לזנונים ויאמר יהודה הוציאה  
כה ותשקה: הוא מוצאת והיא שלחה  
אל-חמיה לאמר לאיש אשר-אלה  
לו אנכי הרה ותאמר תמר-נא למי  
החתמת והפתילים והמטה האלה:  
26 ויפר יהודה ויאמר צדקה ממני  
כי-על-כן לא-נתתי לשלה בני  
27 ולא-יסק עוד לדעתה: ויהי בעת  
28 לדתה והנה תאומים בבטנה: ויהי  
בלדתה ויפתן-יד ותקח המילדת  
ותקשר על-ידו שני לאמר זה יצא  
29 ראשונה: ויהי כמשב ידו והנה  
יצא אחיו ותאמר מה-פרצת עליך  
ל פרץ ויקרא שמו פרץ: ואחר יצא  
אחיו אשר על-ידו השני ויקרא שמו  
זרח:

**XXXIX.** ויוסף הורד מצרימה ויקנהו  
פוטפֿר סרים פרעה שר הטבחים  
איש מצרי מיד השמעאלים אשר  
2 הורדהו שמה: ויהי יהודה את-יוסף  
ויהי איש מצליח ויהי בבית אדניו  
3 המצרי: ויבא אדניו כי יהיה אתו  
וכל אשר-הוא עשה יהיה מצליח  
4 ביודו: וימצא יוסף חן בעיניו וישתר

25. dW.vE.A: dem das (welchem dieses) gehört. B: diese Dinge zugehören. Lieber, bestiehe... vE: Sieh doch. dW.A: Erkenne (doch).

26. B: besahe es. B.dW.vE: erkannte sie.

27. siehe da waren sw. in ihrem L. A: fanden sich.

28. ist der erste herausgekommen. B: gab sich. dW.A: that einer (der eine) die h. vE: streckte. B.vE.



es ihr! sie kann uns doch nicht Schande nachsagen, denn ich habe den Bock gesandt, so hast du sie nicht gefunden.

24 Ueber drei Monate ward Juda angesagt: Deine Schnur Thamar hat gehuret, dazu siehe, sie ist von Hurerei schwanger geworden. Juda sprach: Bringet sie hervor, daß  
25 sie verbrannt werde. \*Und da man sie hervor brachte, schickte sie zu ihrem Schwäher und sprach: Von dem Mann bin ich schwanger, daß dieß ist. Und sprach: Kenneft du auch, weß dieser Ring und diese Schnur  
26 und dieser Stab ist? \*Juda erkannte es und sprach: Sie ist gerechter denn ich, denn ich habe sie nicht gegeben meinem Sohne Sela. Doch beschloß er sie nicht  
27 mehr. \*Und da sie gebären sollte, wurden Zwillinge in ihrem Leibe erfunden.  
28 \*Und als sie igt gebar, that sich eine Hand heraus. Da nahm die Wehmutter und band einen rothen Faden darum, und sprach:  
29 Der wird der erste herauskommen. \*Da aber der seine Hand wieder hinein zog, kam sein Bruder heraus, und sie sprach: Warum hast du um deinetwillen solchen Riß gerissen?  
30 Und man hieß ihn Perez. \*Darnach kam sein Bruder heraus, der den rothen Faden um seine Hand hatte. Und man hieß ihn Serah.

**XXXIX.** Joseph ward hinab in Egypten geführt, und Potiphar, ein Egyptischer Mann, des Pharaos Kämmerer und Hofmeister, kaufte ihn von den Ismaeliten, die  
2 ihn hinab brachten. \*Und der Herr war mit Joseph, daß er ein glückseliger Mann ward, und war in seines Herrn, des Egypters, Hause. \*Und sein Herr sahe, daß der Herr mit ihm war, denn alles, was er that,  
4 da gab der Herr Glück zu durch ihn, \*also, daß er Gnade fand vor seinem Herrn, und

24. U.L: Monden.

2. A.A: glücklicher.

Habeat sibi, certe mendacii arguere nos non potest! ego misi hoedum, quem promiseram, et tu non invenisti eam.

Ecce autem post tres menses nunc  
24 ciaverunt Judae, dicentes: Fornicata est Thamar nurus tua et videtur uterus illius intumescere. Dixitque Judas: Producite eam, ut comburatur. \*Quae cum duceretur ad poe-  
25 nam, misit ad socerum suum, dicens: De viro, cujus haec sunt, concepi; cognosce, cujus sit annulus et armilla et baculus. \*Qui, agnitis muneri-  
26 bus, ait: Justior me est, quia non tradidi eam Sela filio meo. Attamen ultra non cognovit eam. \*Instante  
27 autem partu apparuerunt gemini in utero, \*atque in ipsa effusione in-  
28 fantium unus protulit manum, in qua obstetrix ligavit coccinum, dicens: Iste egredietur prior. \*Illo vero  
29 retrahente manum egressus est alter, dixitque mulier: Quare divisa est propter te maceria? et ob hanc causam vocavit nomen ejus Phares. \*Postea egressus est frater ejus, in  
30 cujus manu erat coccinum; quem appellavit Zara.

Igitur Joseph ductus **XXXIX.**  
est in Aegyptum, emitque eum Puti-  
37,36,29. phar eunuchus Pharaonis, princeps  
Ps.105,17 exercitus, vir Aegyptius, de manu Ismaelitarum, a quibus perductus erat.  
\*Fuitque Dominus cum eo, et erat  
2 (2Chr. 31,21. vir in cunctis prospere agens, habitavitque in domo domini sui, \*qui opti-  
3 me noverat Dominum esse cum eo, et omnia, quae gereret, ab eo dirigi in manu illius. \*Invenitque Joseph  
4 v.21. gratiam coram domino suo, et mi-

1. S: Phutiphar et: exerc. sui.

A: Warum ist ... ein R. geschehen ... nannte sie.

1. Bgl. Kap. 37, 36. B.dW.vE.A: aus der Hand der Ism. die ihn (dahin) gebracht (hatten).

2. B: ein Mann, dems wohl gelang. dW.A: dem Alles gel. vE: der M. hatte Glück.

3. B.vE: das ließ ... (wohl) gelingen. dW.A: gel. ließ. B: durch f. Hand. dW.vE.A: in seiner H.

Hebamme. dW: nahm sie. vE: nahm Coccus u. b. ihn. dW: b. Carmesin. B.dW.vE: um (an) f. Hand. A: daran. B: am ersten. dW: zuerst. vE: kommt zuerst hervor. A: soll z. kommen?

29. B.A: zurückzog. vE: zurückgezogen hatte. A: der andere. B: Wie bist du durchgebrochen! Durch dich ist der Durchbruch geschehen! dW: Was reißest du ... für einen R. vE: Was hast ... einen R. gemacht.



## XXXIX.

## Josephi in domo Potipharis fidelitas.

αὐτῷ· καὶ κατέστησεν αὐτὸν ἐπὶ τοῦ οἴκου αὐτοῦ, καὶ πάντα ὅσα ἦν αὐτῷ, ἔδωκε διὰ χειρὸς Ἰωσήφ. <sup>5</sup> Ἐγένετο δὲ μετὰ τὸ καταστήναι αὐτὸν ἐπὶ τοῦ οἴκου αὐτοῦ καὶ ἐπὶ πάντα ὅσα ἦν αὐτῷ, καὶ ἠυλόγησε κύριος τὸν οἶκον τοῦ Αἰγυπτίου διὰ Ἰωσήφ, καὶ ἐγένηθη εὐλογία κυρίου ἐν πᾶσι τοῖς ὑπάρχουσιν αὐτῷ ἐν τῷ οἴκῳ καὶ ἐν τῷ ἀγρῷ αὐτοῦ. <sup>6</sup> Καὶ ἐπέτρεψε πάντα ὅσα ἦν αὐτῷ εἰς χεῖρας Ἰωσήφ, καὶ οὐκ ἦδεν τῶν καθ' αὐτὸν οὐδέν, πλὴν τοῦ ἄρτου οὗ ἥσθιεν αὐτός. Καὶ ἦν Ἰωσήφ καλὸς τῷ εἶδει καὶ ὠραῖος τῇ ὄψει ὀφθόδρα.

<sup>7</sup> Καὶ ἐγένετο μετὰ τὰ ῥήματα ταῦτα, καὶ ἐπέβαλεν ἡ γυνὴ τοῦ κυρίου αὐτοῦ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτῆς ἐπὶ Ἰωσήφ, καὶ εἶπε· Κοιμήθητι μετ' ἐμοῦ. <sup>8</sup> Ὁ δὲ οὐκ ἠθέλην, εἶπε δὲ τῇ γυναικὶ τοῦ κυρίου αὐτοῦ· Εἰ ὁ κύριός μου οὐ γνώσκει δι' ἐμὲ οὐδέν ἐν τῷ οἴκῳ αὐτοῦ, καὶ πάντα ὅσα ἐστὶν αὐτῷ ἔδωκεν εἰς τὰς χεῖράς μου, <sup>9</sup> καὶ οὐχ ὑπερέχει ἐν τῇ οἰκίᾳ ταύτῃ οὐθὲν ἐμοῦ οὐδὲ ὑπεξήρηται ἀπ' ἐμοῦ οὐδὲν πλὴν σου, διὰ τὸ σὲ γυναῖκα αὐτοῦ εἶναι· καὶ πῶς ποιήσω τὸ ῥῆμα τὸ πονηρὸν τοῦτο καὶ ἁμαρτήσομαι ἐναντίον τοῦ Θεοῦ; <sup>10</sup> Ἦνίκα δὲ ἐλάλει τῷ Ἰωσήφ ἡμέραν ἕξ ἡμέρας, καὶ οὐχ ὑπήκουεν αὐτῇ καθεύδειν μετ' αὐτῆς, τοῦ συγγενέσθαι αὐτῇ.

<sup>11</sup> Ἐγένετο δὲ τοιαύτη τις ἡμέρα, καὶ εἰσηλθεν Ἰωσήφ εἰς τὴν οἰκίαν, ποιεῖν τὰ ἔργα αὐτοῦ, καὶ οὐθίς ἦν τῶν <sup>12</sup> ἐν τῇ οἰκίᾳ ἔσω. <sup>12</sup> Καὶ ἐπεσπάσατο αὐτὸν τῶν ἱματίων <sup>13</sup>, λέγουσα· Κοιμήθητι μετ' ἐμοῦ. Καὶ καταλιπὼν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ ἐν ταῖς χερσὶν αὐτῆς ἔφυγε καὶ ἐξῆλθεν ἔξω. <sup>13</sup> Καὶ ἐγένετο ὡς εἶδεν, ὅτι καταλιπὼν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ ἐν ταῖς χερσὶν αὐτῆς ἔφυγε <sup>14</sup> καὶ ἐξῆλθεν ἔξω, <sup>14</sup> καὶ ἐκάλεσε τοὺς ὄντας ἐν τῇ οἰκίᾳ, καὶ εἶπεν αὐτοῖς λέ-

4. AE(F)X: εὐηρέσκει δὲ αὐτῷ. 5. AFX: καταστήναι. FX\* πᾶσι (AX: ἐπὶ πᾶσι). AX\* (ult.) αὐτῷ. 6. A<sup>1</sup>X: ἐπέστρ. A: καθ' αὐτὸν. 9. FX: ὑπάρχει. A<sup>1</sup> (pro ταύτῃ): αὐτῷ. A<sup>2</sup>X† (p. πον.) τὸ μέγα. 10. A<sup>1</sup>\* τῷ. 11. A<sup>1</sup>EX\* (pr.) καὶ. A: τῷ ποιεῖν. A<sup>1</sup>X\* τῶν. 12. A† (p. ἱμ.) αὐτῷ. AX: καταλείπων. A<sup>1</sup>\* ἐν τ. χ. αὐτῆς. 13. AX: κατέλειπεν... καὶ ἔφυγ. (eti. vs. 18).

4. B: u. ihm dienete. vE: bediente ihn. B: bestellte. B.dW.vE: (über-) gab er in f. Hand.

5. B.dW.vE: der Segen ... war. dW: auf Allem. (A: mehrte all f. Gut!) B.dW.vE: im H. u. auf dem T. A: sowohl ... als ...

αὐτὸν ὡς ἐκείνη ἐπὶ οἴκου αὐτοῦ καὶ πάντα ὅσα ἦν αὐτῷ, ἔδωκε διὰ χειρὸς αὐτοῦ. <sup>5</sup> Ἐγένετο δὲ μετὰ τὸ καταστήναι αὐτὸν ἐπὶ τοῦ οἴκου αὐτοῦ καὶ ἐπὶ πάντα ὅσα ἦν αὐτῷ, καὶ ἠυλόγησε κύριος τὸν οἶκον τοῦ Αἰγυπτίου διὰ Ἰωσήφ, καὶ ἐγένηθη εὐλογία κυρίου ἐν πᾶσι τοῖς ὑπάρχουσιν αὐτῷ ἐν τῷ οἴκῳ καὶ ἐν τῷ ἀγρῷ αὐτοῦ. <sup>6</sup> Καὶ ἐπέτρεψε πάντα ὅσα ἦν αὐτῷ εἰς χεῖρας αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἦδεν τῶν καθ' αὐτὸν οὐδέν, πλὴν τοῦ ἄρτου οὗ ἥσθιεν αὐτός. Καὶ ἦν Ἰωσήφ καλὸς τῷ εἶδει καὶ ὠραῖος τῇ ὄψει ὀφθόδρα. <sup>7</sup> Καὶ ἐγένετο μετὰ τὰ ῥήματα ταῦτα, καὶ ἐπέβαλεν ἡ γυνὴ τοῦ κυρίου αὐτοῦ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτῆς ἐπὶ Ἰωσήφ, καὶ εἶπε· Κοιμήθητι μετ' ἐμοῦ. <sup>8</sup> Ὁ δὲ οὐκ ἠθέλην, εἶπε δὲ τῇ γυναικὶ τοῦ κυρίου αὐτοῦ· Εἰ ὁ κύριός μου οὐ γνώσκει δι' ἐμὲ οὐδέν ἐν τῷ οἴκῳ αὐτοῦ, καὶ πάντα ὅσα ἐστὶν αὐτῷ ἔδωκεν εἰς τὰς χεῖράς μου, <sup>9</sup> καὶ οὐχ ὑπερέχει ἐν τῇ οἰκίᾳ ταύτῃ οὐθὲν ἐμοῦ οὐδὲ ὑπεξήρηται ἀπ' ἐμοῦ οὐδὲν πλὴν σου, διὰ τὸ σὲ γυναῖκα αὐτοῦ εἶναι· καὶ πῶς ποιήσω τὸ ῥῆμα τὸ πονηρὸν τοῦτο καὶ ἁμαρτήσομαι ἐναντίον τοῦ Θεοῦ; <sup>10</sup> Ἦνίκα δὲ ἐλάλει τῷ Ἰωσήφ ἡμέραν ἕξ ἡμέρας, καὶ οὐχ ὑπήκουεν αὐτῇ καθεύδειν μετ' αὐτῆς, τοῦ συγγενέσθαι αὐτῇ. <sup>11</sup> Ἐγένετο δὲ τοιαύτη τις ἡμέρα, καὶ εἰσηλθεν Ἰωσήφ εἰς τὴν οἰκίαν, ποιεῖν τὰ ἔργα αὐτοῦ, καὶ οὐθίς ἦν τῶν <sup>12</sup> ἐν τῇ οἰκίᾳ ἔσω. <sup>12</sup> Καὶ ἐπεσπάσατο αὐτὸν τῶν ἱματίων <sup>13</sup>, λέγουσα· Κοιμήθητι μετ' ἐμοῦ. Καὶ καταλιπὼν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ ἐν ταῖς χερσὶν αὐτῆς ἔφυγε καὶ ἐξῆλθεν ἔξω. <sup>13</sup> Καὶ ἐγένετο ὡς εἶδεν, ὅτι καταλιπὼν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ ἐν ταῖς χερσὶν αὐτῆς ἔφυγε <sup>14</sup> καὶ ἐξῆλθεν ἔξω, <sup>14</sup> καὶ ἐκάλεσε τοὺς ὄντας ἐν τῇ οἰκίᾳ, καὶ εἶπεν αὐτοῖς λέ-

6. Dinges bei ihm an, denn d. Brotes, das er aß ... v. Gestalt u. Ang. dW: überließ. B: erfundigte sich. dW: befürmerte sich neben ihm um nichts. vE: wußte ... B.dW: der (die) Speise. dW.A: Ansehen. vE: Ansehen ... Gestalt. A: zierlich von Aus.



sein Diener ward. Der setzte ihn über sein Haus, und alles, was er hatte, that er unter seine Hände. \*Und von der Zeit an, da er ihn über sein Haus und alle seine Güter gesetzt hatte, segnete der Herr des Egypters Haus um Josephs willen, und war eitel Segen des Herrn in allem, was er hatte, zu Hause und zu Felde. \*Darum ließ er alles unter Josephs Händen, was er hatte, und er nahm sich keines Dinges an, weil er ihn hatte, denn daß er aß und trank. Und Joseph war schön und hübsch von Angesicht.

7 Und es begab sich nach diesen Geschichten, daß seines Herrn Weib ihre Augen auf Joseph warf, und sprach: Schlaf bei mir. 8 \*Er weigerte sich aber, und sprach zu ihr: Siehe, mein Herr nimmt sich nichts an vor mir, was im Hause ist, und alles, was er hat, das hat er unter meine Hände gethan, 9 \*und hat nichts so Großes in dem Hause, daß er vor mir verhohlen habe, ohne dich, indem du sein Weib bist. Wie sollte ich denn nun ein solch groß Uebel thun und 10 wider Gott sündigen? \*Und sie trieb solche Worte gegen Joseph täglich. Aber er gehorchte ihr nicht, daß er nahe bei ihr schlief, noch um sie wäre.

11 Es begab sich der Tage einen, daß Joseph in das Haus ging, sein Geschäft zu thun, und war kein Mensch vom Gesinde des 12 Hauses dabei. \*Und sie erwischte ihn bei seinem Kleide und sprach: Schlafe bei mir. Aber er ließ das Kleid in ihrer Hand und 13 flohe, und lief zum Hause heraus. \*Da sie nun sahe, daß er sein Kleid in ihrer Hand 14 ließ und hinaus entflohe, \*rief sie das Gesinde im Hause und sprach zu ihnen: Sehet,

7. A.A: dieser Geschichte. 8. A.A: sich aber. 9. A.A: so groß ... so großes. 14. U.L: dem Gesinde.

7. dieser Geschichte. dW: geschah n. diesen Dingen. vE: Vorfällen. B.dW: Liege.

8. bei mir. Wie B. 6. u. B. 4.

9. Es ist kein Größerer denn ich in diesem H., u. hat mir nichts vorenthalten. B.dW.vE: Niemand größer. B: nicht das geringste mir entzogen. dW: versagt mir nichts, außer dir, dieweil. vE: hält n. vor mir zurück, ausgenommen dich. B.vE: dieses gr. Uebel. dW: Unrecht!

10. B: es geschah, als f. J. Tag vor Tag anredete.

nistrabat ei, a quo praepositus omnibus gubernabat creditam sibi domum et universa, quae ei tradita fuerant.

30,27. \*Benedixitque Dominus domui Aegyptii propter Joseph, et multiplicavit tam in aedibus quam in agris cunctam ejus substantiam; \*nec quidquam aliud noverat nisi panem, quo vescebatur. Erat autem Joseph pulchra facie et decorus aspectu. 5 6

43,32.

Post multos itaque dies injecit domina sua oculos suos in Joseph, et ait: Dormi mecum! \*Qui nequaquam acquiescens operi nefario, dixit ad eam: Ecce dominus meus, omnibus mihi traditis, ignorat quid habeat in domo sua, \*nec quidquam est quod non in mea sit potestate, vel non tradiderit mihi, praeter te, quae uxor ejus es; quo modo ergo possum hoc malum facere et peccare in Deum meum? \*Hujusmodi verbis per singulos dies et mulier molesta erat adolescenti et ille recusabat stuprum. 7 8 9 10

Tob.4,6.  
Sir.  
23,25ss.  
Sus.13.  
Ps.8,13.  
Sir.21,2.  
9,3.

Accidit autem quadam die, ut intraret Joseph domum et operis quidpiam absque arbitris faceret, \*et illa apprehensa lacinia vestimenti ejus diceret: Dormi mecum! Qui relicto in manu ejus pallio fugit et egressus est foras. \*Cumque vidisset mulier vestem in manibus suis et se esse contemptam, \*vocavit ad se homines domus suae et ait ad eos: En! intro- 11 12 13 14

9. Al.\* meum. S: Dominum.

10. Al.† (p. dies) loquebatur.

dW. vE: zu J. redete T. für T. dW: bei ihr zu liegen u. bei ihr zu sein. vE: hörte er doch n. auf sie, daß er bei ihr geschlafen u. sich zu ihr gethan hätte.

11. seine Geschäfte ... daselbst. B: an einem solchen Tage. dW: um diese Zeit. dW.vE: zu verrichten. B. dW.vE: v. den Leuten ... daselbst (dort) im Hause.

12. lief hinaus. B.dW.vE.A: ergriff. A: das Äußerste f. Kleides. B.dW.vE: sein Kl. B.vE: ging hinaus.

13. dW.vE: gelassen (hatte) ... geflohen (war).

14. B. dW.vE.A: den Leuten ihres (des) Hauses.



## XXXIX.

## Josephi captivitas.

γουσα· Ἴδετε, εἰσήγαγεν ἡμῖν παῖδα Ἑβραῖον, ἐμπαίζειν ἡμῖν· εἰσῆλθε πρὸς με, \*λέγων· Κοιμήθητι μετ' ἐμοῦ, καὶ ἐβόησα φωνῇ μεγάλῃ. 15 Ἐν δὲ τῷ ἀκοῦσαι αὐτόν, ὅτι ὑψωσα τὴν φωνήν μου καὶ ἐβόησα, καταλιπὼν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ παρ' ἐμοὶ ἔφυγε καὶ ἐξῆλθεν ἔξω. 16 Καὶ καταλιμπάνει τὰ ἱμάτια παρ' ἐαυτῇ, ἕως ἥλθεν ὁ κύριος εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ. 17 Καὶ ἐλάλησεν αὐτῷ κατὰ τὰ ῥήματα ταῦτα, λέγουσα· Εἰσῆλθε πρὸς με ὁ παῖς ὁ Ἑβραῖος, ὃν εἰσήγαγες πρὸς ἡμᾶς, ἐμπαίξαι μοι, 'καὶ εἰπέ μοι· Κοιμηθήσομαι μετὰ σοῦ'. 18 Ὡς δὲ ἤκουσεν, ὅτι ὑψωσα τὴν φωνήν μου καὶ ἐβόησα, καταλιπὼν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ παρ' ἐμοὶ ἔφυγε 'καὶ ἐξῆλθεν' ἔξω.

19 Ἐγένετο δέ, ὡς ἤκουσεν ὁ κύριος αὐτοῦ τὰ ῥήματα τῆς γυναικὸς αὐτοῦ, ὅσα ἐλάλησε πρὸς αὐτόν λέγουσα· Οὕτως ἐποίησέ μοι ὁ παῖς σου, καὶ ἐθυμώθη ὀργῇ, 20 καὶ λαβὼν ὁ κύριος Ἰωσήφ ἐνέβαλεν αὐτόν εἰς τὸ ὀχυρῶμα, εἰς τὸν τόπον, ἐν ᾧ οἱ δεσμῶται τοῦ βασιλέως κατέχονται ' ἐκεῖ ἐν τῷ ὀχυρώματι. 21 Καὶ ἦν κύριος μετὰ Ἰωσήφ, καὶ κατέχευεν αὐτοῦ ἔλεος, καὶ ἔδωκεν αὐτῷ χάριν ἐναντίον τοῦ ἀρχιδεσμοφύλακος. 22 Καὶ ἔδωκεν ὁ ἀρχιδεσμοφύλαξ 'τὸ δεσμωτήριον' διὰ χειρὸς Ἰωσήφ 'καὶ' πάντας τοὺς ἀπηγμένους, ὅσοι ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ, καὶ πάντα ὅσα ποιοῦσιν ἐκεῖ, αὐτὸς ἦν ποιῶν. 23 Οὐκ ἦν ὁ ἀρχιδεσμοφύλαξ τοῦ δεσμωτηρίου γινώσκων δι' αὐτόν οὐθέν, 'πάντα γὰρ ἦν διὰ χειρὸς Ἰωσήφ' διὰ τὸ τὸν κύριον μετ' αὐτοῦ εἶναι, καὶ ὅσα αὐτὸς ἐποίει, ὁ κύριος εὐώδου 'ἐν ταῖς χερσὶν αὐτοῦ'.

**XL.** Ἐγένετο δὲ μετὰ τὰ ῥήματα ταῦτα, ἤμαρτεν ὁ ἀρχιοινοχόος τοῦ βασιλέως Αἰγύπτου καὶ ὁ ἀρχισιτοποιὸς τῷ κυρίῳ αὐτῶν βασιλεῖ Αἰγύπτου. 2 Καὶ ὠργίσθη Φαραὼ ἐπὶ τοῖς δυνάσιν ἐννοῦχοις αὐτοῦ, ἐπὶ τῷ ἀρχιοινοχῶν καὶ ἐπὶ τῷ ἀρχισιτοποιῷ, 3 καὶ ἔθετο αὐτούς ἐν φυλακῇ ' εἰς τὸ δεσμωτήριον, εἰς τὸν τόπον

17. AX: Κοιμήθητι μετ' ἐμῶ. 19. A<sup>1</sup>\* (pr.) αὐτῶ. 20. A: καὶ ἔλαβεν ... καὶ ἐνέβ. 22. A<sup>1</sup>X\* αὐτ. ἦν π. 23. AX\* τῶ δεσμ. AEFX\* (alt.) ὁ. AX: εὐοδοῖ. — 3. AX† (p. φυλ.) παρὰ τῷ ἀρχιδεσμοφύλακι.

14. dW.vE: einen hebr. M. A: Hebräer. dW: zu uns gebracht, um uns zu schänden. A: beschimpfen. vE:

וַתֹּאמֶר לָהֶם לֹא מֵרָאִי הֵבִיא לָנוּ אִישׁ עִבְרִי לְצַחֵק בָּנוּ כִּי אֵלֵי לְשָׁכָב טו עִמִּי וְאַקְרָא בְּקוֹל גָּדוֹל׃ וַיְהִי כְשִׁמְעוּ כִּי־הִרְימֹתִי קוֹלִי וְאַקְרָא וַיַּעֲזֹב בְּגָדוֹ אֶצְלִי וַיֵּנֶס וַיֵּצֵא תְּחוּצָה׃ וַתִּפְתַּח בְּגָדוֹ אֶצְלָהּ עַד־כּוֹא אֲדָנִיו אֶל־בֵּיתוֹ׃ וַתִּדְבֹר אֵלָיו כַּדְּבָרִים הָאֵלֶּה לֵאמֹר כִּי אֵלֵי הָעֶבֶד הָעִבְרִי אֲשֶׁר־הִבֵּאתָ לָנוּ לְצַחֵק כִּי׃ וַיְהִי כַּהֲרִימִי קוֹלִי וְאַקְרָא וַיַּעֲזֹב בְּגָדוֹ אֶצְלִי וַיֵּנֶס תְּחוּצָה׃ וַיְהִי כְשִׁמְעַ אֲדָנִיו אֶת־דְּבָרֵי אִשְׁתּוֹ אֲשֶׁר דִּבְרָה אֵלָיו לֵאמֹר כַּדְּבָרִים הָאֵלֶּה עָשָׂה לִי עֲבָדְךָ וַיַּחֲרַב אִשּׁוֹ׃ וַיִּקַּח אֲדָנִי יוֹסֵף אֹתוֹ וַיִּתְּנֵהוּ אֶל־בֵּית הַסֵּהַר מְקוֹם אֲשֶׁר־אֲסוּרֵי הַמֶּלֶךְ אֲסוּרִים וַיְהִי־שָׁם בְּבֵית הַסֵּהַר׃ וַיְהִי יְהוָה אֶת־יוֹסֵף וַיְהִי אֵלָיו חֶסֶד וַיִּתֵּן חָנּוּ בְּעֵינָיו שֹׁר בֵּית־הַסֵּהַר׃ וַיִּתֵּן שֹׁר בֵּית־הַסֵּהַר בְּיַד־יוֹסֵף אֶת כָּל־הָאֲסוּרִים אֲשֶׁר בְּבֵית הַסֵּהַר וְאֵת כָּל־אֲשֶׁר עֲשִׂים שָׁם הוּא הָיָה עֹשֶׂה׃ אֵין שֹׁר בֵּית־הַסֵּהַר רָאָה אֶת־כָּל־מְאוּמָהּ בִּידּוֹ כִּי־אֲשֶׁר יְהוָה אִתּוֹ וְאֲשֶׁר־הוּא עֹשֶׂה יְהוָה מַצְלִיחַ׃ פ

**XL.** וַיְהִי אַחֲרֵי הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה חֲטָאוּ מִשְׁקָה מֶלֶךְ־מִצְרַיִם וְהָאִפְסָה לְאֲדֹנֵיהֶם 2 לְמֶלֶךְ מִצְרַיִם׃ וַיִּקְצֹף פְּרַעֲהַ עַל שְׁנֵי סְרִיסָיו עַל שֹׁר הַמִּשְׁקִים וְעַל שֹׁר הָאוֹפִים׃ וַיִּתֵּן אֹתָם בְּמִשְׁמַר בֵּית שֹׁר הַטְּבָחִים אֶל־בֵּית הַסֵּהַר

v. 20. 'ק' אסירי

v. 22. 'ק' האסירים

daß er mit uns Schande treibe. B: unser spotte? B. dW. vE. A: (um) bei mir zu liegen (schl.). A: u. da ich schrie



er hat uns den hebräischen Mann herein gebracht, daß er uns zu Schanden mache. Er kam zu mir herein und wollte bei mir schlafen, ich rief aber mit lauter Stimme; 15 \*und da er hörte, daß ich ein Geschrei machte und rief, da ließ er sein Kleid bei 16 mir und flohe und lief hinaus. \*Und sie legte sein Kleid neben sich, bis sein Herr 17 heim kam, \*und sagte zu ihm eben dieselben Worte und sprach: Der hebräische Knecht, den du uns hereingebracht hast, kam zu mir herein und wollte mich zu Schanden machen. 18 \*Da ich aber ein Geschrei machte und rief, da ließ er sein Kleid bei mir und flohe hinaus. 19 Als sein Herr hörte die Rede seines Weibes, die sie ihm sagte und sprach: Also hat mir dein Knecht gethan, ward er sehr 20 zornig. \*Da nahm ihn sein Herr und legte ihn ins Gefängniß, da des Königs Gefangene innen lagen, und er lag allda 21 im Gefängniß. \*Aber der Herr war mit ihm, und neigte seine Guld zu ihm, und ließ ihn Gnade finden vor dem Amtmann 22 über das Gefängniß, \*daß er ihm unter seine Hand befahl alle Gefangene im Gefängniß, auf daß alles, was da geschehe, 23 durch ihn geschehen mußte. \*Denn der Herr war mit Joseph, und was er that, da gab der Herr Glück zu.

**XL.** Und es begab sich darnach, daß sich der Schenk des Königes in Egypten und der Becker versündigten an ihrem Herrn, 2 dem Könige in Egypten. \*Und Pharao ward zornig über seine beiden Kämmerer, über den Amtmann über die Schenken und 3 über den Amtmann über die Becker, \*und ließ sie setzen in des Hofmeisters Haus ins

21. U.L: Hulde.

15. Geschr. erhob. B.dW.vE: meine Stimme erh. A: u. er m. St. hörte.

16. E: ließ ... liegen. dW: zu Hause. B.vE: in sein Haus.

19. B: Reden. dW.vE: Worte. B.dW: Nach diesen R. (W.). B.dW.vE: entbrannte sein Zorn.

20. B: ins Gefangen-Haus. dW: das H. der Beste. vE: ließ ihn ins Gefängn. werfen. A: gab in d. Kerker. B.dW.vE: an den Ort, wo ... gefangen waren (sassen). A: verwahrt lagen. B.dW: war (daselbst). vE: So war er dort.

21. B: bezeugte ihm Gnade. dW: wandte ihm Liebe zu. A: erbarmte sich seiner. B.dW.vE: gab (verlieh) ihm Gewogenheit (Gn.) in den Augen des Obersten.

<sup>40,15.</sup> duxit virum Hebraeum, ut illuderet nobis; ingressus est ad me, ut coiret mecum, cumque ego succlamassem \*et audisset vocem meam, reliquit <sup>15</sup> pallium, quod tenebam, et fugit foras. \*In argumentum ergo fidei retentum <sup>16</sup> pallium ostendit marito revertenti domum, \*et ait: Ingressus est ad <sup>17</sup> me servus Hebraeus, quem adduxisti, ut illuderet mihi, \*cumque audisset <sup>18</sup> me clamare, reliquit pallium, quod tenebam, et fugit foras.

His auditis dominus et nimium <sup>19</sup> credulus verbis conjugis iratus est valde, \*tradiditque Joseph in carce- <sup>20</sup> rem, ubi vincti regis custodiebantur, et erat ibi clausus. \*Fuit autem Do- <sup>21</sup> minus cum Joseph, et misertus illius dedit ei gratiam in conspectu prin- cipis carceris. \*Qui tradidit in manu <sup>22</sup> illius universos vinctos, qui in custodia tenebantur, et quidquid fiebat, sub ipso erat, \*nec noverat aliquid, <sup>23</sup> cunctis ei creditis; Dominus enim erat cum illo et omnia opera ejus dirigebat.

His ita gestis accidit, ut pec- **XL.** <sup>(Neh. 1,11.)</sup> carent duo eunuchi, pincerna regis Aegypti et pistor, domino suo. \*Ira- <sup>2</sup> tusque contra eos Pharao (nam alter pincernis praeerat, alter pistoribus), \*misit eos in carcerem principis mi- <sup>3</sup>

14. Al.\* ad me.

1. S: itaque.

22. Hände ... und daß ... daselbst. B.dW.vE: gab (in) die Hand. dW: das geschah durch ihn. A: unter ihm. vE: was man dort that, d. ordnete er an. B: w. sie daselbst zu thun pflegten, d. that er?

23. sah nach nichts, das er unter Händen hatte. B: sah sich n. n. im geringsten um. A: wußte um n., weil er ihm Alles vertraut hatte? (Vgl. auch B. 3.)

1. B: nach diesen Geschichten. dW.A: Dingen. vE: Vorfällen. B: Mundschenk. dW: sündigten gegen. A: sich vergingen.

2. der Schenken ... der Becker. B: erbitterte sich. dW.vE: zürnte auf (über). B: Hofdiener. vE: Höf- linge. dW: Hämliche. B.dW.vE: Obersten.



## XL.

## Pincernae Pharaonis in carcere somnium.

οὗ Ἰωσήφ ἀπῆκτο ἐκεῖ. <sup>4</sup> Καὶ συνέστησεν ὁ ἀρχιδεσμώτης τῷ Ἰωσήφ αὐτούς. Καὶ παρέστη αὐτοῖς· ἦσαν δὲ ἡμέρας ἐν τῇ φυλακῇ.

<sup>5</sup> Καὶ εἶδον ἀμφότεροι ἑνὺπνιον ἐν μιᾷ νυκτί· \* ἡ δὲ ὄρασις τοῦ ἐνυπνίου τοῦ ἀρχιοινοχόου καὶ ἀρχισιτοποιοῦ, οἱ ἦσαν τῷ βασιλεῖ Αἰγύπτου, οἱ ὄντες ἐν τῷ δεσμοτηρίῳ, ἦν αὕτη.

<sup>6</sup> Εἰςῆλθε πρὸς αὐτούς Ἰωσήφ τὸ πρωί, καὶ εἶδεν αὐτούς, καὶ ἦσαν τεταραγμένοι. <sup>7</sup> Καὶ ἠρώτα τοὺς ἐννούχους Φαραώ, οἱ ἦσαν μετ' αὐτοῦ ἐν τῇ φυλακῇ παρὰ τῷ κυρίῳ αὐτοῦ, λέγων· Τί ὅτι τὰ πρόσωπα ὑμῶν σκυθρωπά σήμερον; <sup>8</sup> Οἱ δὲ εἶπαν αὐτῷ· Ἐνύπνιον εἶδομεν, καὶ ὁ συγκρίνων οὐκ ἔστιν αὐτό. Εἶπε δὲ αὐτοῖς Ἰωσήφ· Οὐχὶ διὰ τοῦ θεοῦ ἡ διασάφησις αὐτῶν ἐστὶ; διηγήσασθε οὖν μοι.

<sup>9</sup> Καὶ διηγήσατο ὁ ἀρχιοινοχόος τὸ ἐνύπνιον αὐτοῦ τῷ Ἰωσήφ καὶ εἶπεν ἑνὶ τῷ ὑπνῷ μου ἦν ἄμπελος ἐναντίον μου, <sup>10</sup> ἐν δὲ τῇ ἄμπέλῳ τρεῖς πυθμένες, καὶ αὕτη θάλλουσα ἀνενηνοχυῖα βλαστούς, πέπειροι οἱ βότρυες ἑσταφυλῆς. <sup>11</sup> Καὶ τὸ ποτήριον Φαραώ ἐν τῇ χειρὶ μου, καὶ ἔλαβον τὴν σταφυλὴν καὶ ἐξέθλιψα αὐτὴν εἰς τὸ ποτήριον, καὶ ἔδωκα τὸ ποτήριον εἰς τὴν χεῖρα Φαραώ. <sup>12</sup> Καὶ εἶπεν αὐτῷ Ἰωσήφ· Τοῦτο ἡ σύγκρισις αὐτοῦ· Οἱ τρεῖς πυθμένες τρεῖς ἡμέραι εἰσὶν. <sup>13</sup> ἔτι τρεῖς ἡμέραι, καὶ μνησθήσεται Φαραώ τῆς ἀρχῆς σου καὶ ἀποκαταστήσει σε ἐπὶ τὴν ἀρχιοινοχοῖαν σου, καὶ δώσεις τὸ ποτήριον Φαραώ εἰς τὴν χεῖρα αὐτοῦ κατὰ τὴν ἀρχὴν σου τὴν προτέραν, ὡς ἦσθα οἰνοχοῶν. <sup>14</sup> Ἀλλὰ μνησθήτι μου διὰ σεαυτοῦ, ὅταν εὖ γένηται σοι, καὶ ποιήσεις ἐν ἐμοὶ ἔλεος, καὶ μνησθήσῃ περὶ ἐμοῦ πρὸς Φαραώ, καὶ ἐξάξεις με ἐκ τοῦ ὀχυρώματος τούτου. <sup>15</sup> Ὅτι κλοπῇ ἐκλάπην

5. A: ἴδον. AX: ἀμφ. ἐνύπνιον, ἐκάτερος (s. -τεροι) ἐνύπν. ἐν μ. νυκτί. ὄρασις τῆς ἐνυπν. αὐτῆς, ὁ ἀρχ. κ. ἀρχ. AFX\* ἦν αὕτη. 6. AFX+ (p. E.) δὲ. A: ἴδεν. 8. A: ἴδομεν. AFX: αὐτὸ οὐκ ἔστ. FX: διασάφ. αὐτῆς. 9. A<sup>2</sup>X+ (p. εἰπ.) αὐτῷ (FX: αὐτῷ ἔτως). 10. EX: καὶ πέπ. (FX: πεπείρους βότρυας). 11. EX+ (p. alt. ποτ.) Φαραώ. AEX: τὰς χεῖρας. 14. AFX: εὖ σοι γέν. A<sup>1</sup>X\* πρὸς. 15. FX: τὸν οἶκον τῆς λακκῆς τῆς.

3. in Haft setzen in d. Trabantenhauptmanns S. B: in Verwahrung. vE: in Verhaft legen. dW: gab sie in Verhaft. (Vgl. R. 37, 36, 39, 20.)

4. bestellte ... etl. Zeit. B: bei sie. dW: stellte bei ihnen an. vE: ordnete ihnen zu, daß er sie bediene. dW: u. er bediente sie. A: übergab f. dem S., der f. auch bed.

5. in Gg., die im Gefängn. lagen. B: einem Zegl.

4 מִקּוֹם אֲשֶׁר יוֹסֵף אָסַר שָׁם: וַיִּפְקֹד

שָׁר הַשְּׂבָחִים אֶת-יוֹסֵף אֹתָם וַיִּשְׁרַת אֹתָם וַיִּהְיוּ יָמִים בְּמִשְׁמַר: וַיַּחֲלֹמוּ

חֲלוֹם שְׁנֵיהֶם אִישׁ חֶלְמוֹ בְּלַיְלָה אֶחָד אִישׁ כְּפִתְרוֹן חֶלְמוֹ הַמִּשְׁקָה

וְהָאֵפֶה אֲשֶׁר לַמֶּלֶךְ מִצִּיּוֹן אֲשֶׁר אֲסוּרִים בְּבֵית הַסֵּהר: וַיָּבֹא אֲלֵיהֶם

יוֹסֵף בְּבֹקֶר וַיֵּרָא אֹתָם וְהֵנָּה זַעֲפִים: וַיִּשְׁאַל

אֶת-סְרִיסֵי פֶרְעָה אֲשֶׁר אִתּוֹ בְּמִשְׁמַר בֵּית אֲדֹנָיו לֵאמֹר מִדּוּעַ

פְּנִיכֶם רָעִים הַיּוֹם: וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו חֲלוֹם חֶלְמָנוּ וּפְתָר אֵין אִתּוֹ וַיֹּאמֶר

אֲלֵיהֶם יוֹסֵף הֲלוֹא לָאֱלֹהִים פְּתָרֵנוּם סִפְרוּ-נָא לִי: וַיֹּסֶפֶר שָׁר-הַמִּשְׁקִים

אֶת-חֶלְמוֹ לְיוֹסֵף וַיֹּאמֶר לוֹ בְּחֶלְמוֹי וְהִנֵּה-גִפֶּן לְפָנַי: וּבִגְפֶן שְׁלֹשָׁה שָׁרִיגִם

וְהוּא כְּפֶרֶחַת עֹלְתָה נֹצֶה הַבְּשִׁילוֹ אֲשֶׁפֶלְתִּיהָ עֲנָבִים: וְכֹס פֶּרְעָה בְּיָדִי

וְאָקַח אֶת-הָעֲנָבִים וְאֲשַׁחַט אֹתָם אֶל-כּוֹס פֶּרְעָה וְאֶתֵּן אֶת-הַכּוֹס עַל-

כַּף פֶּרְעָה: וַיֹּאמֶר לוֹ יוֹסֵף זֶה פְּתָרֵנוּ שְׁלֹשָׁה הַשָּׁרִיגִים שְׁלֹשַׁת יָמִים

הֵם: בְּעוֹד שְׁלֹשַׁת יָמִים יִשָּׂא פֶרְעָה אֶת-רֹאשׁוֹ וְהִשְׁיבָה עַל-כַּנּוֹ וְנָתַתְּ

כּוֹס-פֶּרְעָה בְּיָדוֹ כְּמִשְׁפֵּט הָרֹאשׁוֹן אֲשֶׁר הָיִיתָ מִשְׁקָהוּ: כִּי אִם-זָכַרְתָּנִי

אֶתָּה כְּאֲשֶׁר יִיטֵב לָךְ וְעֲשִׂיתָ-נָּא עִמָּדִי חֶסֶד וְהִזְכַּרְתָּנִי אֶל-פֶּרְעָה

טו וְהוֹצֵאתָנִי מִן-הַבֵּית הַזֶּה: כִּי-גָנַב

nach der Auslegung f. Traumes. dW: ein Jeglicher nach d. Deutung. vE: hatte f. eigene Bed., was den ... be- traf, die fest saßen im Gef.

6. B: da sahe er sie an. vE: u. f. ansah. dW: u. schauete sie. B.dW: u. siehe, f. waren tr. vE: f. da w. f. verdrießlich. — 7. sehet ihr. B: ist euer Angesicht heute so betrübt. (A: trauriger denn sonst!) dW: Aus- sehen übel heute. vE: Antlitz h. mürrisch.



## Der Weinstock mit den drei Neben.

## XL.

4 Gefängniß, da Joseph gefangen lag. \*Und der Hofmeister setzte Joseph über sie, daß er ihnen dienete, und saßen etliche Tage im Gefängniß.

5 Und es träumete ihnen beiden, dem Schenken und Becker des Königs zu Egypten, in Einer Nacht, einem jeglichen ein eigener Traum, und eines jeglichen Traum hatte 6 seine Bedeutung. \*Da nun des Morgens Joseph zu ihnen hinein kam und sahe, daß 7 sie traurig waren, \*fragte er sie und sprach: 8 Warum seid ihr heute so traurig? \*Sie antworteten: Es hat uns geträumet, und haben niemand, der es uns auslege. Joseph sprach: Auslegen gehöret Gott zu, doch erzählet mir's.

9 Da erzählte der oberste Schenke seinen Traum Joseph und sprach zu ihm: Mir hat geträumet, daß ein Weinstock vor mir 10 wäre, \*der hatte drei Neben, und er grünete, wuchs und blüthete, und seine Trauben wurden reif; \*und ich hatte den 11 Becher Pharaos in meiner Hand, und nahm die Beeren und zerdrückte sie in den Becher, und gab den Becher Pharaos in die 12 Hand. \*Joseph sprach zu ihm: Das ist seine Deutung: Drei Neben sind drei Tage. 13 \*Ueber drei Tage wird Pharaos dein Haupt erheben und dich wieder an dein Amt stellen, daß du ihm den Becher in die Hand gebest, nach der vorigen Weise, da du sein 14 Schenk warst. \*Aber gedenke meiner, wenn dir's wohl gehet, und thue Barmherzigkeit an mir, daß du Pharaos erinnerst, daß 15 er mich aus diesem Hause führe. \*Denn

8. B: ein Traum getr. dW.Ev: Einen Tr. haben wir (gehabt). vE.A: Niemand ist. dW: Keiner ist. dW.vE.A: ihn (uns) ausl. B: es kann ihn N. auslegen ... Die Auslegungen kommen G. zu. dW: Gehören nicht G. d. Deutungen? vE: Gehört ... Auslegung? A: Kommt die Ausl. n. von Gott?

9. B.dW. vE: In meinem Tr. siehe da war (stand) ein W. vor mir (meinem Angesicht).

10. B.dW.vE: an dem W. waren. vE: Ranken. B: gr. gleichsam, s. Blüthe war aufgegangen. dW: es war als wenn er knospete, die Bl. schoß auf. vE: als sproßte er, s. Bl. wuchs. A: knosp. allmählig u. blüthete. B: hatten reife Beeren bekommen. dW: es reifte n. s. Tr. zu Weinbeeren.

11. dW: die Weinb. vE.A: Trauben. B.vE: drückte sie aus.

Volhglotten-Bibel. A. L.

<sup>39,20.</sup> litum, in quo erat vinctus et Joseph. \*At custos carceris tradidit eos Joseph, qui et ministrabat eis. Aliquantulum temporis fluxerat, et illi in custodia tenebantur.

Videruntque ambo somnium nocte una juxta interpretationem congruam sibi. \*Ad quos cum introisset Joseph mane et vidisset eos tristes, \*sciscitatus est eos dicens: Cur tristior est hodie solito facies vestra? \*Qui responderunt: Somnium vidimus, et non est qui interpretetur nobis. Dixitque ad eos Joseph: <sup>41,16. Dn.2,28. Es.44,7. 2Pt.1,20.</sup> Numquid non Dei est interpretatio? referte mihi quid videritis.

Narravit prior, praepositus pincernarum, somnium suum: Videbam coram me vitem, \*in qua erant tres propagines, crescere paulatim in gemmas, et post flores uvas maturescere, \*calicemque Pharaonis in manu mea; tuli ergo uvas et expressi in calicem, quem tenebam, et tradidi poculum Pharaoni. \*Respondit Joseph: Haec est interpretatio somnii: Tres propagines tres adhuc dies sunt, \*post quos recordabitur Pharaos ministerii tui et restituet te in gradum pristinum, dabisque ei calicem juxta officium tuum, sicut ante facere consueveras. \*Tantum memento mei, cum bene tibi fuerit, et facias mecum misericordiam, ut suggeras Pharaoni, ut educat me de isto carcere; \*quia

10. A1.\* (alt.) in.

12. B.vE.A: Auslegung. B.vE: Die dr. N. A: noch dr. Tage.

13. B: Innerhalb noch 3 T. dW.vE: In (noch) 3 T. (A: deines Dienstes wieder gedenken.) B: in deinen Stand bringen. dW.A: setzen an deine (vorige) Stelle. vE: einsetzen in ... dW.vE.A: u. du wirst ... (reichen). A: nach deinem Amte, wie du ehemals zu thun pflegtest.

14. meiner erwähnest bei Ph. u. bringest mich ... B.dW.vE: bei dir. B: du wolltest ... die Güte doch gegen mich beweisen. dW: thun an mir Liebe. A: Gnade. vE: übe doch ... L. aus. B: meiner Meldung thuest. dW.vE: gedenke meiner (gegen) Ph. A: bringe Ph. bei, daß er mir helfe aus d. Kerker. vE: u. führe mich heraus. dW: hilf mir.



## XL.

## Pistoris in carcere somnium.

ἐκ γῆς Ἑβραίων, καὶ ὥδε οὐκ ἐποίησα οὐδέν,  
ἀλλ' ἐνέβαλόν με εἰς τὸν λάκκον 'τοῦτον'.

16 Καὶ εἶδεν ὁ ἀρχισιτοποιός, ὅτι ὀρθῶς συνέκρινε, καὶ εἶπε τῷ Ἰωσήφ· Καγὼ εἶδον ἐνύπνιον, καὶ ὥμην τρία κανᾶ χονδριτῶν αἰρεῖν ἐπὶ τῆς κεφαλῆς μου· 17 ἐν δὲ κανῶ τῷ ἐπάνω ἀπὸ πάντων τῶν γενῶν ὧν Φαραὼ ἐσθίει ἔργον σιτοποιοῦ, καὶ τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ κατήσθιεν ἀντὰ ἀπὸ τοῦ κανοῦ τοῦ ἐπάνω τῆς κεφαλῆς μου. 18 Ἀποκριθεὶς δὲ Ἰωσήφ εἶπεν αὐτῷ· Αὕτη ἡ σύγκρισις αὐτοῦ· Τὰ τρία κανᾶ τρεῖς ἡμέραι εἰσὶν· 19 ἔτι τριῶν ἡμερῶν, καὶ ἀφελεῖ Φαραὼ τὴν κεφαλὴν σου ἀπὸ σοῦ, καὶ κρεμάσει σε ἐπὶ ξύλον, καὶ φάγεται τὰ ὄρνεα τοῦ οὐρανοῦ τὰς σάρκας σου ἀπὸ σοῦ.

20 Ἐγένετο δὲ ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ, ἡμέρα γενέσεως ἦν Φαραὼ, καὶ ἐποίει πότον πᾶσι τοῖς παισὶν αὐτοῦ, καὶ ἐμνήσθη τῆς ἀρχῆς τοῦ οἰνοχόου καὶ τῆς ἀρχῆς τοῦ σιτοποιοῦ ἐν μέσῳ τῶν παίδων αὐτοῦ. 21 Καὶ ἀποκατέστησε τὸν ἀρχιοινοχόον ἐπὶ τὴν ἀρχὴν αὐτοῦ, καὶ ἔδωκε τὸ ποτήριον εἰς τὴν χεῖρα Φαραὼ. 22 Τὸν δὲ ἀρχισιτοποιὸν ἐκρέμασεν, καθὰ συνέκρινεν αὐτοῖς Ἰωσήφ. 23 Καὶ οὐκ ἐμνήσθη ὁ ἀρχιοινοχόος τοῦ Ἰωσήφ, ἀλλ' ἐπελάθετο αὐτοῦ.

**XLI.** Ἐγένετο δὲ μετὰ δύο ἔτη ἡμερῶν, Φαραὼ εἶδεν ἐνύπνιον. Ὡς τὸ ἐστάναι ἐπὶ τοῦ ποταμοῦ, 2 καὶ ἰδοὺ ὥσπερ ἐκ τοῦ ποταμοῦ ἀνέβαινον ἑπτὰ βόες καλαὶ τῷ εἶδει καὶ \*ἐκλεκταὶ ταῖς σαρκί, καὶ ἐβόσκοντο ἐν τῷ ἄχρῳ. 3 Ἀλλὰ δὲ ἑπτὰ βόες ἀνέβαινον μετὰ ταύτας ἐκ τοῦ ποταμοῦ αἰσχροὶ τῷ εἶδει καὶ λεπταὶ ταῖς σαρκί, καὶ ἐνέμοντο παρὰ τὰς βόας ἐπὶ τὸ χεῖλος τοῦ ποταμοῦ. 4 Καὶ κατ-

16. A: ἴδεν ... ἴδον. 17. AEX† (a. κανῶ) τῷ. X\* τ. γενῶν (A: τ. γενημάτων). AEX† (a. Φ.) ὁ βασιλεὺς. 19. AEX\* (pr.) καὶ. 20. AFX: ἀρχιουιν... ἀρχισ. 21. AX: ἀπεκατέστησεν. 23. AEX: ἐκ ἐμν. δὲ. A: ἀλλὰ ἐπ. — 1. B<sup>2</sup>\* τδ. 3. A<sup>1</sup> (pro π. τὰς β.): αἱ βόες. AFX: παρὰ τὸ χ. A† (in f.) ἐν τῷ ἄχρῳ.

15. B: diebischer Weise gest. vE: weggest. hat man mich. A: bin wegg. worden. B: nicht das Geringste. dW, vE: (und) auch hier. B: in die Grube gest. dW: in den Kerker gelegt. vE: ins Gefängn.

ἔγκητι מארץ העברים וגם-פה לֹא-  
עשיתי מאומה כִּי-שָׁמוּ אֹתִי בְּבוֹר:  
וַיֵּרָא שֵׁר-הָאֲפִים כִּי-טוֹב פָּתַר  
וַיֹּאמֶר אֶל-יוֹסֵף אֶף-אַנִּי בְּחִלּוּמִי  
וְהִנֵּה שְׁלֹשָׁה סִלִּי חָרִי עַל-רֹאשִׁי:  
וּבִסֵּל הָעֵלְיוֹן מִכָּל מֵאֵכֶל פִּרְעֹה  
מֵעֲשָׂה אֹפֶה וְהָעוֹף אֲכַל אֶתְּם מִן-  
הַסֵּל מֵעַל רֹאשִׁי: וַיַּעַן יוֹסֵף וַיֹּאמֶר  
זֶה פָּתָרִנִּי שְׁלֹשָׁה הַסִּלִּים שְׁלֹשָׁה  
יָמִים הֵם: בְּעוֹדִי שְׁלֹשָׁה יָמִים יִשָּׂא  
פִּרְעֹה אֶת-רֹאשִׁי מֵעֲלֵיָּהּ וְתָלָהּ  
אֹתָהּ עַל-עֵץ וְאֲכַל הָעוֹף אֶת-בָּשָׂרָהּ  
כִּמֵּעֲלֵיָּהּ: וַיְהִי בַּיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי יוֹם  
הַלָּדָת אֶת-פִּרְעֹה וַיַּעַשׂ מִשְׁתָּה לְכָל-  
עַבְדָּיו וַיִּשָּׂא אֶת-רֹאשׁוֹ שֵׁר הַמַּשְׁקִים  
וְאֶת-רֹאשׁ שֵׁר הָאֲפִים בְּתוֹךְ עַבְדָּיו:  
וַיָּשָׁב אֶת-שֵׁר הַמַּשְׁקִים עַל-מִשְׁקָהוּ  
וַיִּתֵּן הַכּוֹס עַל-כַּף פִּרְעֹה: וְאֵת שֵׁר  
הָאֲפִים תָּלָה כְּאִשֶּׁר פָּתַר לָהֶם יוֹסֵף:  
וְלֹא-זָכַר שֵׁר-הַמַּשְׁקִים אֶת-יוֹסֵף  
וַיִּשְׁכַּחְהוּ:

פ פ פ י 10

**XLI.** וַיְהִי מִקֵּץ שְׁנַתַּיִם יָמִים וּפִרְעֹה  
2 חָלַם וְהִנֵּה עֹמֵד עַל-הַיָּאָר: וְהִנֵּה  
מִן-הַיָּאָר עֹלֹת שְׁבַע פָּרוֹת יִפּוֹת  
מִרְאָה וּבְרִיאַת בָּשָׂר וּתְרַעֲיִנָּה בְּאָחוּ:  
3 וְהִנֵּה שְׁבַע פָּרוֹת אַחֲרוֹת עֹלֹת  
אַחֲרֵיהֶן מִן-הַיָּאָר רָעוֹת מִרְאָה  
וּדְקוֹת בָּשָׂר וְהָעֲמֻדָּנָה אֶצֶל הַפָּרוֹת  
4 עַל-שִׁפְתַּי הַיָּאָר: וְהִתְאַבְּלָנָה הַפָּרוֹת

מלרע 15. v.

16. Semmelförbe. vE: Auslegung. B: ers gut ausgelegt. dW: er g. deutete? A: den Tr. Flug ge- deutet? B: Ich war auch in meinem Traum. B.dW. vE: (In m. Tr.) siehe da waren.



## Die drei Körbe und die Vögel.

## XL.

ich bin aus dem Lande der Hebräer heimlich gestohlen; dazu habe ich auch allhier nichts gethan, daß sie mich eingesezt haben.

16 Da der oberste Becker sahe, daß die Deutung gut war, sprach er zu Joseph: Mir hat auch geträumet, ich trüge drei weiße  
17 Körbe auf meinem Haupt, \*und im obersten Korb allerlei gebackene Speise dem Pharao, und die Vögel aßen aus dem Korb auf  
18 meinem Haupt. \*Joseph antwortete und sprach: Das ist seine Deutung: Drei Körbe

19 sind drei Tage, \*und nach dreien Tagen wird dir Pharao dein Haupt erheben und dich an den Galgen hängen, und die Vögel werden dein Fleisch von dir essen.

20 Und es geschah des dritten Tages, da beging Pharao seinen Jahrestag, und er machte eine Mahlzeit allen seinen Knechten, und erhob das Haupt des obersten Schenken und das Haupt des obersten Beckers unter seinen  
21 Knechten, \*und sezte den obersten Schenken wieder zu seinem Schenkeamt, daß er den  
22 Becher reichete in Pharao Hand, \*aber den obersten Becker ließ er hängen, wie ihnen  
23 Joseph gedeutet hatte. \*Aber der oberste Schenke gedachte nicht an Joseph, sondern vergaß seiner.

**XLI.** Und nach zweien Jahren hatte Pharao einen Traum, wie er stände am Wasser  
2 \*und sähe aus dem Wasser steigen sieben schöne fette Kühe, und gingen an der Weide  
3 im Grase. \*Nach diesen sahe er andere sieben Kühe aus dem Wasser aufsteigen, die waren häßlich und mager, und traten neben  
4 die Kühe an das Ufer am Wasser. \*Und

19. U.L.: hengen.

vE: Körbe Weißbrot. (A: Mehl.)

17 für Ph. ... aßens. B: war von allerhand Speise des Ph. vE: von allen Speisen Ph., die d. Bäcker macht. dW: allerlei Gswaaren Ph., Backwerk. A: allerlei Backw. v. künstl. Backerei. dW: von m. Haupte. vE: aber ... fraßen sie ... über m. H. weg.

18. Wie B. 12.

19. wird Ph. ... von dir ... einen Pfahl. (Wie B. 13.) B: dein H. auf= u. v. dir nehmen. vE: dir abnehmen. dW: v. dir heben. A: deinen Kopf nehmen. dW.vE: (aufhängen) an einen Baum. A: ein Holz. vE: fressen. A: zerfressen.

20. Geburtstag. dW.vE: am dritten T., dem Geburtstag. Ph. A: war der Geb. ... da er 20. B: des Tages,

37,38. furto sublatum sum de terra Hebraeorum, et hic innocens in lacum missus sum.

Videns pistorum magister, quod 16 prudenter somnium dissolvisset, ait: Et ego vidi somnium, quod tria canistra farinae haberem super caput meum, \*et in uno canistro, quod 17 erat excelsius, portare me omnes cibos, qui fiunt arte pistoria, avesque comedere ex eo. \*Respondit Jo- 18

soph: Haec est interpretatio somnii: Tria canistra tres adhuc dies sunt,

(1Sm. 17,46. 2Kg. 25,27. \*post quos auferet Pharao caput 19 tuum ac suspendet te in cruce, et lacerabunt volucres carnes tuas.

Exinde dies tertius natalitius Pha- 20 raonis erat. Qui faciens grande convivium pueris suis recordatus est inter epulas magistri pincernarum et pistorum principis, \*restituitque 21 rum in locum suum, ut porrigeret ei poculum, \*alterum suspendit in 22 patibulo, ut conectoris veritas probaretur. \*Et tamen, succedentibus 23 prosperis, praepositus pincernarum oblitus est interpretis sui.

Post duos annos vidit Pha- **XLI.** raon somnium. Putabat se stare super fluvium, \*de quo ascendebant 2 septem boves pulchrae et crassae nimis, et pascebantur in locis palustribus. \*Aliae quoque septem emer- 3 gebant de flumine, foedae confectaeque macie, et pascebantur in ipsa amnis ripa, in locis virentibus, \*de- 4

15. S: furtim. 17. Al.† (p. portare) putabam. 21. Al.: regi.

da Ph. war geboren worden. dW.vE: (gab) er ein Mahl. A: ein großes Mahl f. Dienern gab, u. er gedachte beim Mahle des ...!

21. dW.vE: zu f. Schenken.

1. am Fluß. B.dW: es geschah nach ... da träumete Ph. u. siehe er stand. vE: ... nach Verfluß von ... daß. B: Wasserstrom. dW: Nilstrom. vE: Ströme.

2. B.dW.vE: (die waren) schön v. Ansehen (Ausf.) u. fett am (von) Fleisch. A: sch. u. überaus fett. B. dW.vE.A: weideten. B: in dem Schilfgras. dW: Niedergasse. vE: Ufergr. A: an sumpfigen Orten?

3. neben jene ... des Flusses. B.dW.vE: (die waren) häßl. v. Ansehen (Ausf.) u. m. an (am, von) Fleisch. A: häßl. u. abgemagert, u. f. weideten an demselben ..., auf grünenden Auen.



7. die mag. Aehren. B.dW.vE: u. siehe es war ein  
Tr. (A: nach seinem Schläfe.)



## Die zweimal sieben Rüche und Mehren.

## XLI.

die häßlichen und magern fraßen die sieben schönen fetten Rüche. Da erwachte Pharao.  
 5 \*Und er schlief wieder ein, und ihm träumete abermal und sahe, daß sieben Mehren wuchsen aus Einem Halm, voll und dicke.  
 6 \*Darnach sahe er sieben dünne und versengete Mehren aufgehen. \*Und die sieben magern Mehren verschlangen die sieben dicken und vollen Mehren. Da erwachte Pharao  
 8 und merkte, daß es ein Traum war. \*Und da es Morgen ward, war sein Geist bekümmert, und schickte aus und ließ rufen alle Wahrsager in Egypten und alle Weisen, und erzählete ihnen seine Träume. Aber da war keiner, der sie dem Pharao deuten konnte.  
 9 Da redete der oberste Schenke zu Pharao und sprach: Ich gedenke heute an meine  
 10 Sünde. \*Da Pharao zornig ward über seine Knechte und mich mit dem obersten Becker ins Gefängniß legte, in des Hofmeisters Hause, \*da träumete uns beiden in Einer Nacht einem jeglichen sein Traum,  
 12 des Deutung ihn betraf. \*Da war bei uns ein hebräischer Jüngling, des Hofmeisters Knecht, dem erzählten wirs. Und er deutete uns unsere Träume, einem jeglichen  
 13 nach seinem Traum. \*Und wie er uns deutete, so ist es ergangen; denn ich bin wieder an mein Amt gesetzt, und jener ist gehenkt.  
 14 Da sandte Pharao hin und ließ Joseph rufen; und sie ließen ihn eilend aus dem Loch. Und er ließ sich bescheeren und zog andere Kleider an, und kam hinein zu Pharaon.  
 15 \*Da sprach Pharao zu ihm: Mir hat ein Traum geträumet, und ist niemand, der ihn deuten kann; ich habe aber gehört von dir sagen, wenn du einen Traum hörst,  
 16 so kannst du ihn deuten. \*Joseph antwortete Pharao und sprach: Das stehet bei

7. U.L: daß ein Traum.

8. B: war f. G. zerschlagen. dW.vE: voll Unruhe. A: Schrecken überfiel ihn? dW: Zeichendenter. vE: Geheimkünstler. dW.vE: seine W. B: W. darin. B: dW.vE.A: seinen (den) Traum. dW: deutete. B: auslegen konnte. vE: auslegte. A: ausgel. hätte.

9. dW.vE: Meiner Sünden gedenke ich. dW: jeko.

10. B: Ph. erbitterte sich. dW.vE.A: zürnte(auf). dW: in Verhaft. B: setzte mich in Verwahrung.

11. von besonderer Deutung. (Wie R. 40, 5.)

13. dW.vE: also geschah es. B: in meinen Stand. dW: mich setzte Ph. w. an m. Stelle u. ihn henkete er.

voraveruntque eas quarum mira species et habitudo corporum erat. Expergefactus Pharaon \*rursum dormivit et vidit alterum somnium: Septem spicae pullulabant in culmo uno plenae atque formosae; \*aliae quoque totidem spicae tenues et percussae uredine oriebantur, \*devorantes omnem priorum pulchritudinem. Evigilans Pharaon post quietem \*et, facto mane, pavore perterritus misit ad omnes conjectores Aegypti cunctosque sapientes, et accersitis narravit somnium, nec erat qui interpretaretur.

40,14. Tunc demum reminiscens pincernarum magister ait: Confiteor peccatum meum. \*Iratus rex servis suis me et magistrum pistorum retrudi jussit in carcerem principis militum; 40,5ss. \*ubi una nocte uterque vidimus somnium praesagum futurorum. \*Erat ibi puer Hebraeus, ejusdem ducis militum famulus; cui narrantes somnia \*audivimus, quidquid postea rei probavit eventus: ego enim redditus sum officio meo, et ille suspensus est in cruce.

Ps. 105, 20  
Sap. 10, 13 Protinus ad regis imperium eductum de carcere Joseph totonderunt ac veste mutata obtulerunt ei. \*Cui ille ait: Vidi somnia, nec est qui edisserat; quae audivi te sapientissime conjicere. \*Respondit Joseph:

8. Al.\* omnes.

11. S: praesagium.

vE: hat man w. einges. in m. St. u. ihn hat m. aufgehängt. dW: Jenen h. m. gehenkt.

14. B: aus d. Grube kommen. dW: holten ihn eil. aus d. Kerker. vE: man holte ihn eilig aus d. Gefängn. dW: scheeren. B: veränderte seine Kl. dW: wechselte. vE: nachdem er sich geschoren u. f. Kl. gew. hatte, ging er. (A: sie schoren ihn u. thaten ihm and. Kl. an u. brachten ihn.)

15. dW: du hörst Träume, sie zu deuten. vE: dürftest nur einen Tr. hören, um ihn auszulegen.



## XLI.

## Josephi somniorum Pharaonis interpretatio.

Φαραὼ εἶπεν· \*Ἄνευ τοῦ θεοῦ οὐκ ἀποκρι-  
θήσεται τὸ σωτήριον Φαραώ. 17 Ἐλάλησε δὲ  
Φαραὼ τῷ Ἰωσήφ λέγων· Ἐν τῷ ὕπνῳ μου  
ὥμην ἐστάναι παρὰ τὸ χεῖλος τοῦ ποταμοῦ,  
18 καὶ ὥσπερ ἐκ τοῦ ποταμοῦ ἀνέβαινον ἑπτὰ  
βόες καλαὶ τῷ εἶδει καὶ \*ἐκλεκταὶ ταῖς σαρκί,  
καὶ ἐνέμοντο ἐν τῷ ἄχει. 19 Καὶ ἰδὼν ἑπτὰ  
βόες ἕτεραι ἀνέβαινον ὀπίσω αὐτῶν ἐκ τοῦ  
ποταμοῦ, πονηραὶ καὶ αἰσχροὶ τῷ εἶδει " καὶ  
λεπταὶ ταῖς σαρκί, οἷας οὐκ εἶδον τοιαύτας  
ἐν ὅλῃ γῇ Αἰγύπτου αἰσχροτέρας. 20 Καὶ κατ-  
έφαγον αἱ ἑπτὰ βόες αἱ αἰσχροὶ καὶ λεπταὶ  
τὰς ἑπτὰ βόας τὰς πρώτας τὰς 'καλὰς καὶ  
τὰς' \*ἐκλεκτάς, 21 καὶ εἰσῆλθον εἰς τὰς κοι-  
λίας αὐτῶν, καὶ οὐ διάδηλοι ἐγένοντο ὅτι  
εἰσῆλθον εἰς τὰς κοιλίας αὐτῶν, καὶ αἱ ὀψεις  
αὐτῶν αἰσχροὶ καθὰ καὶ τὴν ἀρχήν. Ἐξεγερ-  
θεὶς δὲ ἐκοιμήθην, 22 καὶ εἶδον 'πάλιν' ἐν τῷ  
ὕπνῳ μου, καὶ ὥσπερ ἑπτὰ στάχυν ἀνέβαινον  
ἐν πυθμένι ἐνὶ πλήρεις καὶ καλοὶ. 23 ἄλλοι  
δὲ ἑπτὰ στάχυν " λεπτοὶ καὶ ἀνεμόφθοροι  
ἀνεφύοντο ἐχόμενοι αὐτῶν. 24 Καὶ κατέπιον  
οἱ ἑπτὰ στάχυν οἱ λεπτοὶ 'καὶ ἀνεμόφθοροι'  
τοὺς ἑπτὰ στάχυν τοὺς καλοὺς 'καὶ τοὺς  
πλήρεις'. Εἶπα οὖν τοῖς ἐξηγηταῖς, καὶ οὐκ  
ἦν ὁ ἀπαγγέλλων μοι αὐτό.

25 Καὶ εἶπεν Ἰωσήφ τῷ Φαραώ· Τὸ ἐν-  
ύπνιον Φαραὼ ἐν ἐστίν· ὅσα ὁ θεὸς ποιεῖ,  
ἔδειξε τῷ Φαραώ. 26 Αἱ ἑπτὰ βόες αἱ καλαὶ  
ἐπὶ ἔτη ἐστί, καὶ οἱ ἑπτὰ στάχυν οἱ καλοὶ  
ἐπὶ ἔτη ἐστί· τὸ ἐνύπνιον Φαραὼ ἐν ἐστίν.  
27 Καὶ αἱ ἑπτὰ βόες αἱ λεπταὶ " αἱ ἀναβαί-  
νουσιν ὀπίσω αὐτῶν ἐπὶ ἔτη ἐστί, καὶ οἱ  
ἐπὶ στάχυν οἱ λεπτοὶ 'καὶ' ἀνεμόφθοροι  
'ἐπὶ ἔτη ἐστίν'· ἔσονται ἐπὶ ἔτη λιμοῦ.  
28 Τὸ δὲ ῥῆμα, ὃ εἶρηκα Φαραώ, ὅσα ὁ  
θεὸς ποιεῖ, ἔδειξε τῷ Φαραώ. 29 Ἰδὼν ἑπτὰ  
ἔτη ἔρχεται εὐθηνία πολλή ἐν πάσῃ γῇ Αἰγύ-  
πτου. 30 Ἦξει δὲ ἐπὶ ἔτη λιμοῦ μετὰ ταῦτα,  
καὶ ἐπιλήσονται τῆς πλησμονῆς ἐν ὅλῃ Αἰ-

17. A: ἐπὶ τὸ χ. 18. X (pro ὥσπ.): ἰδὲ (X: ἰδὲ  
ὥσπρ). 19. A<sup>2</sup>EX<sup>+</sup> (p. εἶδ.) σφόδρα. A<sup>1</sup>† (p. σαρκί)  
καὶ ἐνέμοντο ἐν τῷ ἄχει ...: ἐν ὅλῃ Αἰγύπτῳ. 20. AX\*  
(ult.) τὰς. 22. A: ἰδὼν (eti. alibi). 24. AX\* αὐτό.  
27. X<sup>+</sup> (p. αἱ λ.) καὶ αἰσχροὶ. AX\* (alt.) ἐπὶ ἔτη  
ἐστί. 28. EX (eti. vs. 27): ποιήσει. 29. AEX: Αἰ-  
γύπτῳ. 30. X (eti. vs. 27): λιμός. AX: ἐπιλησθή-  
σονται. B<sup>+</sup> (p. πλησμ.) τῆς ἐσομένης (\* AX). AX<sup>+</sup>  
(p. ὅλῃ) τῇ γῇ.

בְּלֵעָדֵי אֱלֹהִים יַעֲנֶה אֶת-שְׁלֹם  
17 פֶּרְעָה: וַיְדַבֵּר פֶּרְעָה אֶל-יוֹסֵף  
בְּחִלְמֵי הַנְּנִי עֹמֵד עַל-שִׁפְתַּת הַיָּאָר:  
18 וַהֲנֶה מִן-הַיָּאָר עֹלֹת שְׁבַע פָּרוֹת  
בְּרִיאֹת בָּשָׂר וַיִּפֹּת הָאָר וַתִּרְעֶינָה  
19 בְּאַחֶי: וַהֲנֶה שְׁבַע פָּרוֹת אַחֲרוֹת  
עֹלֹת אַחֲרֵיהֶן דֹּלוֹת וַרְעוֹת הָאָר  
מְאֹד וַרְקוֹת בָּשָׂר לֹא-רָאִיתִי כַּהֲנָה  
בְּכָל-אֶרֶץ מִצְרַיִם לָרַע: וַתֹּאבְלֶנָה  
הַפָּרוֹת הַרְקוֹת וַהֲרַעוֹת אֶת שְׁבַע  
21 הַפָּרוֹת הָרֹאשֹׁנוֹת הַבְּרִיאֹת: וַתִּבְאֶנָּה  
אֶל-קִרְבָּנָהּ וְלֹא נֹדַע כִּי-בָאוּ אֶל-  
קִרְבָּנָהּ וּמִרְאִיהֶן רָע כַּאֲשֶׁר בַּתְּחִלָּה  
22 וַאֲיָקָץ: וַאֲרָא בְּחִלְמֵי וַהֲנֶה שְׁבַע  
שְׁבָלִים עֹלֹת בְּקִנָּה אֶחָד מִלֵּאֹת וַטְבוֹת:  
23 וַהֲנֶה שְׁבַע שְׁבָלִים צְנֻמוֹת דִּקְנוֹת  
שְׂדֵפוֹת קָדִים צְמֻחוֹת אַחֲרֵיהֶם:  
24 וַתִּבְלַעַן הַשְּׁבָלִים הַדִּקְנוֹת אֶת שְׁבַע  
הַשְּׁבָלִים הַטְבוֹת וַאֲמַר אֶל-  
כֹּה הִחֲרַטְמִים וַאֲיִן מֵיִיד לִי: וַיֹּאמֶר  
יוֹסֵף אֶל-פֶּרְעָה חֲלוֹם פֶּרְעָה אֶחָד  
הוּא אֶת אֲשֶׁר הָאֱלֹהִים עָשָׂה הַיִּיד  
26 לְפֶרְעָה: שְׁבַע פָּרוֹת הַטְבוֹת שְׁבַע  
שָׁנִים הֵנָּה וְשְׁבַע הַשְּׁבָלִים הַטְבוֹת  
שְׁבַע שָׁנִים הֵנָּה חֲלוֹם אֶחָד הוּא:  
27 וְשְׁבַע הַפָּרוֹת הַרְקוֹת וַהֲרַעֹת הָעֹלֹת  
אַחֲרֵיהֶן שְׁבַע שָׁנִים הֵנָּה וְשְׁבַע  
הַשְּׁבָלִים הַרְקוֹת שְׂדֵפוֹת הַקָּדִים  
28 יִהְיוּ שְׁבַע שָׁנֵי רָעָב: הוּא הַדִּבָּר  
אֲשֶׁר דִּבַּרְתִּי אֶל-פֶּרְעָה אֲשֶׁר הָאֱלֹהִים  
29 עָשָׂה הִרְאָה אֶת-פֶּרְעָה: הֵנָּה שְׁבַע  
שָׁנִים בָּאוֹת שְׁבַע שָׁנִים בְּכָל-אֶרֶץ  
ל מִצְרַיִם: וְקָמוּ שְׁבַע שָׁנֵי רָעָב אַחֲרֵיהֶן  
וְנִשְׁכַּח כָּל-הַשְּׁבַע בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם



## Die zweimal sieben Jahre.

## XLI.

mir nicht; Gott wird doch Pharao Gutes  
 17 weiffagen. \*Pharao sagte an zu Joseph:  
 Mir träumete, ich ftände am Ufer bei dem  
 18 Waſſer, \*und ſahe aus dem Waſſer ſteigen  
 ſieben ſchöne fette Röhre, und gingen an der  
 19 Weide im Graſe. \*Und nach ihnen ſahe  
 ich andere ſieben dünne, ſehr häßliche und  
 magere Röhre heraus ſteigen. Ich habe in  
 ganz Egyptenland nicht ſo häßliche geſehen.  
 20 \*Und die ſieben mageren und häßlichen Röhre  
 fraßen auf die ſieben erſten fetten Röhre.  
 21 \*Und da ſie die hinein geſſen hatten,  
 merkte man nicht an ihnen, daß ſie die ge-  
 ſſen hatten, und waren häßlich, gleichwie  
 22 vorhin. Da wachte ich auf, \*und ſahe  
 abermal in meinem Traum ſieben Aehren  
 auf Einem Stalm wachſen, voll und dicke.  
 23 \*Darnach gingen auf ſieben dünne Aehren,  
 24 dünne und verſenget. \*Und die ſieben dün-  
 nen Aehren verſchlanken die ſieben dicken  
 Aehren. Und ich habe es den Wahrfagern  
 geſagt, aber die können mir nicht deuten.  
 25 Joseph antwortete Pharao: Beide Träume  
 Pharao ſind einerlei; denn Gott verkündigt  
 26 Pharao, was er vorhat. \*Die ſieben ſchö-  
 nen Röhre ſind ſieben Jahre, und die ſieben  
 guten Aehren ſind auch die ſieben Jahre.  
 27 Es iſt einerlei Traum. \*Die ſieben mageren  
 und häßlichen Röhre, die nach jenen aufge-  
 ſtiegen ſind, das ſind ſieben Jahre; und die  
 ſieben mageren und verſengeten Aehren ſind  
 28 ſieben Jahre theure Zeit. \*Das iſt nun,  
 das ich geſagt habe zu Pharao, daß Gott  
 29 Pharao zeigt, was er vorhat. \*Siehe,  
 ſieben reiche Jahre werden kommen in ganz  
 30 Egyptenland. \*Und nach denſelben werden  
 ſieben Jahre theure Zeit kommen, daß man  
 vergeſſen wird aller ſolcher Fülle in Egy-

<sup>40,8..</sup>  
<sup>Dan.</sup> Absque me Deus respondebit prospera  
<sup>2,23,30.</sup> Pharaoni. \*Narravit ergo Pharao 17  
<sup>v.1ss.</sup> quod viderat: Putabam me stare su-  
 per ripam fluminis \*et septem boves 18  
 de amne conscendere pulchras nimis  
 et obesis carnibus, quae in pastu pa-  
 ludis virecta carpebant. \*Et ecce, 19  
 has sequebantur aliae septem boves  
 in tantum deformes et macilentae, ut  
 numquam tales in terra Aegypti vide-  
 rim. \*Quae, devoratis et consumtis 20  
 prioribus, \*nullum saturitatis dedere 21  
 vestigium, sed simili macie et squa-  
 lore torpebant. Evigilans rursus so-  
 pore depressus \*vidi somnium: Se- 22  
 ptem spicae pullulabant in culmo uno  
 plenae atque pulcherrimae; \*aliae 23  
 quoque septem tenues et percussae  
 uredine oriebantur e stipula, \*quae 24  
 priorum pulchritudinem devorave-  
 runt. Narravi conectoribus som-  
 nium, et nemo est qui edisserat.

Respondit Joseph: Somnium regis 25  
 unum est; quae facturus est Deus,  
<sup>v.16.</sup>  
<sup>Dn.2,30.</sup> ostendit Pharaoni. \*Septem boves 26  
 pulchrae et septem spicae plenae  
 septem ubertatis anni sunt eadem-  
 que vim somnii comprehendunt. \*Se- 27  
 ptem quoque boves tenues atque ma-  
 cilentae, quae ascenderunt post eas,  
 et septem spicae tenues et vento  
 urente percussae septem anni ventu-  
 rae sunt famis. \*Qui hoc ordine 28  
 complebuntur: \*Ecce, septem anni 29  
 venient fertilitatis magnae in universa  
 terra Aegypti; \*quos sequentur se- 30  
<sup>(2Rg.8,1)</sup> ptem anni alii tantae sterilitatis, ut  
 oblivioni tradatur cuncta retro abun-

24. Al.: somniorum.

16. wird Ph. dW: G. möge Ph. Heil. B.dW:  
 antworten. vE: aber G. w. antw. was Ph. gut iſt.  
 (A: Ohne mich w. G. dem Ph. Heil andeuten!!)

17—24. Bgl. 1—8.

19. B: gering u. v. ſehr häßl. Geſtalt u. dünne v.  
 Fleiſch. vE: ſehr mager u. häßl. v. Ausſ. u. dürr am Fl.

21. man nichts. B: als ſie in ihren Bauch gekommen  
 waren. vE: obwohl... kamen. dW: ſie kamen... B.vE:  
 merkte man (man doch) nicht, daß ic. dW: u. man merkte  
 es n. B.dW.vE: ihr Anſehen (Ausſ.) war (ſo) häßl.  
 B.vE: gleichwie im (wie zu) Anfang. dW: wie vordem.

24. keiner kann mirs deuten. B: anzeigen. dW:  
 keiner war, der mir es anzeigte. vE: mir deutete.

25. B: Der Traum Ph. der iſt einerlei. dW.A: iſt

einer. vE: ein u. d. ernſtliche. B: Dasjenige, das G.  
 thun will, das hat er dem Ph. angezeigt. dW: was ...  
 verkündet er. vE: macht er kund.

26. B.dW.vE: ſchönen Aehren 7 (ſolche) J.

27. Iccren u. verſ. vE: dürrer. A: dünnen, vom  
 Glutwind verbrannten. B.dW.vE: (werden) 7 J.  
 des Hungers (ſein). A: 7 J. kommenden J.

28. B: die Sache, wovon ... geredet habe. vE: d. G.  
 die ... geſagt. dW: das Wort.

29. ſehr reiche. B: da eine große Fülle ſein wird.  
 dW: 7 J. kommen, großer Ueberfluß in ... vE: da wird  
 gr. Ueb. ſein. A: von gr. Fruchtbarkeit.

30. B: entſtehen. A: v. ſolcher Unfruchtbarf. daß ic.  
 dW: u. aller Ueberfl. iſt verg. vE: da wird verg. ſein ...



## XLI.

## Josephi consilium et regni praefectura.

γύπτω. Καὶ ἀναλώσει ὁ λιμὸς τὴν γῆν.  
 31 Καὶ οὐκ ἐπιγνωσθήσεται ἡ εὐθηνία ἐπὶ  
 τῆς γῆς ἀπὸ τοῦ λιμοῦ τοῦ ἐσομένου μετὰ  
 ταῦτα· ἰσχυρὸς γὰρ ἔσται σφόδρα. 32 Περὶ  
 δὲ τοῦ δευτερώσαι τὸ ἐνύπνιον Φαραὼ δὶς,  
 ὅτι ἀληθεῖς ἔσται τὸ ῥῆμα τὸ παρὰ τοῦ θεοῦ  
 καὶ ταχυνεῖ ὁ θεὸς τοῦ ποιῆσαι αὐτό. 33 Νῦν  
 οὖν σκέψαι ὁ ἄνθρωπον φρόνιμον καὶ συνετόν,  
 καὶ κατὰστησον αὐτὸν ἐπὶ γῆς Αἰγύπτου.  
 34 καὶ ποιησάτω Φαραὼ καὶ καταστησάτω  
 τοπάρχας ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ ἀποπεμπωσάτω-  
 σαν πάντα τὰ γεννήματα τῆς γῆς Αἰγύπτου  
 τῶν ἐπὶ τὰ ἐτῶν τῆς εὐθηνίας, 35 καὶ συναγα-  
 γέτωσαν πάντα τὰ βρώματα τῶν ἐπὶ τὰ ἐτῶν  
 τῶν ἐρχομένων τῶν καλῶν τούτων, καὶ συναχ-  
 θήτω ὁ σῖτος ὑπὸ χεῖρα Φαραὼ· βρώματα ἐν  
 ταῖς πόλεσι φυλαχθήτω. 36 Καὶ ἔσται τὰ βρώ-  
 ματα τὰ πεφυλαγμένα τῇ γῇ εἰς τὰ ἐπὶ τὰ ἐτῶν  
 τοῦ λιμοῦ, ἃ ἔσονται ἐν γῇ Αἰγύπτου, καὶ οὐκ  
 ἐκτριβήσεται ἡ γῇ ἐν τῷ λιμῷ.

37 Ἦρεσε δὲ τὸ ῥῆμα ἐναντίον Φαραὼ καὶ  
 ἐναντίον πάντων τῶν παίδων αὐτοῦ. 38 Καὶ  
 εἶπε Φαραὼ 'πᾶσι' τοῖς παισὶν αὐτοῦ· Μὴ  
 εὐρήσομεν ἄνθρωπον τοιοῦτον, ὃς ἔχει πνεῦμα  
 θεοῦ ἐν αὐτῷ; 39 Εἶπε δὲ Φαραὼ τῷ Ἰωσήφ·  
 Ἐπειδὴ ἔδειξεν ὁ θεὸς σοι πάντα ταῦτα, οὐκ  
 ἔστιν ἄνθρωπος φρονιμώτερος καὶ συνετώτε-  
 ρός σου. 40 Σὺ ἔσῃ ἐπὶ τῷ οἴκῳ μου, καὶ ἐπὶ  
 τῷ στόματί σου ὑπακούσεται πᾶς ὁ λαός μου·  
 πλὴν τὸν θρόνον ὑπερέξω σου ἐγώ. 41 Εἶπε  
 δὲ Φαραὼ τῷ Ἰωσήφ· Ἴδου καθίστημί σε  
 'σήμερον' ἐπὶ πάσῃ γῇ Αἰγύπτου. 42 Καὶ  
 περιελόμενος Φαραὼ τὸν δακτύλιον ἀπὸ τῆς  
 χειρὸς αὐτοῦ, περιέθηκεν αὐτὸν ἐπὶ τὴν χεῖρα  
 Ἰωσήφ, καὶ ἐνέδυσεν αὐτὸν στολὴν βυσσίνην,  
 καὶ περιέθηκε κλοιὸν χρυσοῦν περὶ τὸν τρά-  
 χηλον αὐτοῦ, 43 καὶ ἀνεβίβασεν αὐτὸν ἐπὶ τὸ

33. AX† (a. γῆς) τῆς. 34. AEX: γενήματα. 35. A¹X:  
 ἐν τ. π. συναχθήτω. 36. X\* (pr.) τὰ. AFX\* (alt.) τὰ.  
 A¹\* ἃ. AX: Αἰγύπτω. 37. AFX: τὰ ῥήματα. 38. A²FX\*  
 πᾶσι. 39. AX: pon. σε p. φρ. 41. AX: πάσης γῆς.

30. dW: u. es verzehret der Hunger d. L. vE: denn  
 d. H. wird d. ganze L. aufreiben.

31. sehr schw. B: m. wird die F. n. merken? vE:  
 nichts spüren von ...?

32. B: bei Ph. der Tr. zum and. ist wiederholt wor-  
 den. dW.vE: (weil) zweimal sich wiederholte. B.dW:  
 ist die Sache bei (von) G. fest beschlossen. vE: die fest-

31 ὀכלה הרעב את-הארץ: וְלֹא-יִדָּע  
 הַשָּׁבַע בְּאֶרֶץ מִפְּנֵי הָרָעָב הַהוּא  
 32 אַחֲרֵי-כֵן כִּי-כָבֵד הָיָא מְאֹד: וְעַל  
 הַשָּׁנוֹת הַהֵלֶלִים אֶל-פַּרְעֹה פְּעָמִים  
 כִּי-נִכּוֹן הַדָּבָר מֵעַם הָאֱלֹהִים וּמִמֶּהָר  
 33 הָאֱלֹהִים לַעֲשׂוֹתוֹ: וְעַתָּה יֵרָא פַרְעֹה  
 אִישׁ נָכוֹן וְחָכָם וַיִּשְׁתַּהוּ עַל-אֶרֶץ  
 34 מִצְרַיִם: יַעֲשֶׂה פַרְעֹה וַיִּפְקֹד פְּקָדִים  
 עַל-הָאָרֶץ וְחָמַשׁ אֶת-אֶרֶץ מִצְרַיִם  
 לַהּ בְּשֶׁבַע שָׁנֵי הַשָּׁבַע: וַיִּקְבְּצוּ אֶת-כָּל-  
 אֹכֶל הַשָּׁנִים הַטֹּבוֹת הַבָּאֹת הָאֵלֶּה  
 וַיִּצְבְּרוּ-בָר תַּחַת יַד-פַּרְעֹה אֹכֶל  
 36 בָּעֲרִים וּשְׂמֵרוֹ: וְהָיָה הָאֹכֶל לְפָקֶדוֹן  
 לְאֶרֶץ לְשֶׁבַע שָׁנֵי הָרָעָב אֲשֶׁב תְּהִיָּן  
 בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם וְלֹא-תִכָּרֵת הָאֶרֶץ  
 37 בְּרָעָב: וַיֵּשֶׁב הַדָּבָר בְּעֵינֵי פַרְעֹה  
 38 וּבְעֵינֵי כָל-עַבְדָּיו: וַיֹּאמֶר פַּרְעֹה אֶל-  
 עַבְדָּיו הִנֵּמָצָא כֹּהֵא אִישׁ אֲשֶׁר רוּחַ  
 39 אֱלֹהִים בּוֹ: וַיֹּאמֶר פַּרְעֹה אֶל-יֹסֵף  
 אַחֲרֵי הוֹדִיעַ אֱלֹהִים אוֹתָךְ אֶת-כָּל-  
 מַזְאוֹת אֵין-נִכּוֹן וְחָכָם כְּמוֹךָ: אֵתָה  
 תְּהִיָּה עַל-בֵּיתִי וְעַל-שְׂיֶיךָ יִשָּׁק כָּל-  
 41 עַמִּי רַק הַפֶּסֶא אֲגַדֵּל מִמֶּךָ: וַיֹּאמֶר  
 פַּרְעֹה אֶל-יֹסֵף רֵאֵה נָתַתִּי אֹתָךְ עַל-  
 42 כָּל-אֶרֶץ מִצְרַיִם: וַיָּסֶר פַּרְעֹה אֶת-  
 טַבַּעְתּוֹ מֵעַל יָדוֹ וַיִּתֵּן אֹתָהּ עַל-יַד  
 יֹסֵף וַיִּלְבַּשׁ אֹתוֹ בְּגָדֵי-שֵׁשׁ וַיַּשֶּׂם  
 43 רֶבֶד תְּהָב עַל-צַנְאוֹרוֹ: וַיַּרְכֵּב אֹתוֹ

beschl. S. v. G., daß ... eiligst th. will. dW: u. G.  
 eilet f. zu th.

33. B.vE.A: sehe sich um. dW: ersehe sich einen.

34. dW.vE: mache. B: Das thue Ph. B: bestelle  
 über d. L. dW: Aufseher setze. vE: Beamte anstelle.  
 B: Jahren der Fülle. A: Fruchtbar. dW.vE: d. Ue-  
 berflusses.

35. daß sie sammeln ... unter Ph. Hand. A: in



## Josephs Vorschläge gegen die Theuerung und seine Erhebung.

## XLI.

ptenland; und die theure Zeit wird das Land  
 31 verzehren, \*daß man nichts wissen wird  
 von der Fülle im Lande, vor der theuern  
 Zeit, die hernach kommt, denn sie wird fast  
 32 schwer sein. \*Daß aber dem Pharao zum  
 andern Mal geträumet hat, bedeutet, daß  
 solches Gott gewißlich und eilend thun wird.  
 33 \*Nun sehe Pharao nach einem verständigen  
 und weisen Manne, den er über Egypten=  
 34 land setze, \*und schaffe, daß er Amtleute  
 verordne im Lande, und nehme den Fünften  
 in Egyptenland in den sieben reichen Jahren,  
 35 \*und sammle alle Speise der guten Jahre,  
 die da kommen werden, daß sie Getreide  
 aufschütten in Pharaos Kornhäuser, zum  
 Vorrath in den Städten, und verwahrens,  
 36 \*auf daß man Speise verordnet finde dem  
 Lande in den sieben theuren Jahren, die  
 über Egyptenland kommen werden, daß nicht  
 das Land vor Hunger verderbe.  
 37 Die Rede gefiel Pharao und allen seinen  
 38 Knechten wohl. \*Und Pharao sprach zu  
 seinen Knechten: Wie könnten wir einen  
 solchen Mann finden, in dem der Geist Got-  
 39 tes sei? \*und sprach zu Joseph: Weil dir  
 Gott solches alles hat kund gethan, ist kei-  
 40 ner so verständig und weise als du. \*Du  
 sollst über mein Haus sein, und deinem  
 Wort soll alle mein Volk gehorsam sein;  
 allein des königlichen Stuhls will ich höher  
 41 sein denn du. \*Und weiter sprach Pha-  
 rao zu Joseph: Siehe, ich habe dich über  
 42 ganz Egyptenland gesetzt. \*Und that sei-  
 nen Ring von seiner Hand und gab ihn  
 Joseph an seine Hand, und kleidete ihn mit  
 weißer Seide, und hing ihm eine goldene  
 43 Kette an seinen Hals, \*und ließ ihn auf

31. A.A: sehr schwer.

35. A.A: die kommen werden.

Ph. Vollmacht. B.dW.vE: (zur) Speise in d. St.  
 dW.A: u. aufbewahren. vE: sollen sie hinterlegen.

36. für die sieben. B.dW: die(selbe) Sp. sei zum  
 Vorrath für ... (auf) die ... vE: Diese Speisen werden  
 hinterlegt. B.dW.vE.A: Jahre d. Hungers. dW.A:  
 vertilget werde durch H. vE: zu Grunde gehe durch den  
 H. B: v. d. H. ausgerottet werde.

37. B: das Wort schien gut zu sein in d. Augen ...  
 vE: R. war g. in.

38. B: Sollten w. auch einen f. können, der diesem  
 gleich wäre, einen Mann. dW.vE: Werden (Können)  
 w. e. M. f. wie diesen (dieser) ... ist?

dantia; consumptura est enim fames  
 omnem terram, \*et ubertatis magni- 31  
 tudinem perditura est inopiae magni-  
 tudo. \*Quod autem vidisti secundo 32  
 ad eandem rem pertinens somnium,  
 firmitatis indicium est, eo quod fiat  
 sermo Dei et velocius impleatur.  
 \*Nunc ergo provideat rex virum sa- 33  
 pientem et industrium et praeficiat  
 eum terrae Aegypti, \*qui constituat 34  
 praepositos per cunctas regiones et  
 47,24,26. quintam partem fructuum per se-  
 Sir.18,24 ptem annos fertilitatis, \*qui jam nunc 35  
 11,24. futuri sunt, congreget in horrea; et  
 omne frumentum sub Pharaonis pot-  
 estate condatur, serveturque in urbi-  
 bus \*et praeparetur futurae septem 36  
 annorum fami, quae oppressura est  
 Aegyptum, et non consumetur terra  
 inopia.

(45,6. Placuit Pharaoni consilium et cun- 37  
 39,4,22. ctis ministris ejus, \*locutusque est ad 38  
 Pr.14,35. eos: Num invenire poterimus talem  
 1Sm.18,5 virum, qui spiritu Dei plenus sit?  
 \*Dixit ergo ad Joseph: Quia osten- 39  
 dit tibi Deus omnia, quae locutus es,  
 numquid sapientiore et consimilem  
 tui invenire potero? \*Tu eris super 40  
 42,6. domum meam, et ad tui oris im-  
 45,8. perium cunctus populus obediet;  
 Act.7,10. uno tantum regni solio te praece-  
 1Mc.2,53 dam. \*Dixitque rursus Pharao ad 41  
 Sap.10,14 Joseph: Ecce, constitui te super uni-  
 Ps.105,21 versam terram Aegypti. \*Tulitque 42  
 113,7. annulum de manu sua et dedit eum  
 37,37. in manu ejus, vestivitque eum stola  
 Coh.4,24. byssina et collo torquem auream  
 Esth.8,2. circumposuit, \*fecitque eum ascen- 43  
 Esth.8,15  
 L.16,19;  
 Dan.5,7.

39. dW.vE: Da. B: Nachdem. vE: geoffenbaret.  
 dW: einsichtsvoll u. w.

40. dW.vE.A: gesetzt sein. A: dem Befehle deines  
 Mundes ... gehorchen. dW.vE: nach d. M. soll sich  
 richten. B: auf deinen Bef. ... die Hand küssen. M. d.  
 Throns. dW.vE.A: nur um den Thr. B.vE: größer.

41. dW.vE.A: setze dich.

42. mit köstl. Leinwand. dW: zog ... ab ... that  
 ihn. vE.A: nahm ... (steckte). B: zog ihm Kleider an  
 von. dW.vE: bekleidete ihn mit Kleidern. A: einem Kl.  
 vE: feiner Baumwolle. dW.A: Byssus. B.dW.vE.  
 A: legte, vE.A: um f. H.



## XLI.

Josephus condus promus. Uxor et filii.

ἄρμα τὸ δεύτερον τῶν αὐτοῦ, καὶ ἐκήρυσεν  
ἐμπροσθεν αὐτοῦ κήρυξ. Καὶ κατέστησεν αὐ-  
τὸν ἐφ' ὅλης γῆς Αἰγύπτου. 44 Εἶπε δὲ  
Φαραὼ τῷ Ἰωσήφ· Ἐγὼ Φαραὼ, ἄνευ σοῦ  
οὐκ ἐξαρεῖ οὐθὲς τὴν χεῖρα αὐτοῦ " ἐπὶ πά-  
σης γῆς Αἰγύπτου. 45 Καὶ ἐκάλεσε Φαραὼ  
τὸ ὄνομα Ἰωσήφ Ψονθομφρανῆχ, καὶ ἔδωκεν  
αὐτῷ τὴν Ἀσενέθ, θυγατέρα Πετεφρῆ ἱερέως  
Ἡλιουπόλεως, αὐτῷ εἰς γυναῖκα ". 46 Ἰωσήφ  
δὲ ἦν ἐτῶν τριάκοντα, ὅτε ἔστη ἐναντίον Φα-  
ραὼ βασιλέως Αἰγύπτου· ἐξῆλθε δὲ Ἰωσήφ  
ἀπὸ προσώπου Φαραὼ καὶ διῆλθε πᾶσαν γῆν  
Αἰγύπτου.

47 Καὶ ἐποίησεν ἡ γῆ ἐν τοῖς ἑπτὰ ἔτεσι τῆς  
εὐθηνίας δράγματα. 48 Καὶ συνήγαγε πάντα  
τὰ βρώματα τῶν ἑπτὰ ἐτῶν, ἐν οἷς ἦν ἡ εὐ-  
θηνία ἐν τῇ γῇ Αἰγύπτου, καὶ ἔθηκε τὰ βρώ-  
ματα ἐν ταῖς πόλεσι· βρώματα τῶν πεδίων  
τῆς πόλεως τῶν κύκλῳ αὐτῆς ἔθηκεν ἐν αὐτῇ.  
49 Καὶ συνήγαγεν Ἰωσήφ σῖτον ὥς ἐκ τὴν ἄμμον  
τῆς θαλάσσης πολὺν σφόδρα, ἕως οὐκ ἠδύ-  
νατο ἀριθμηθῆναι· οὐ γὰρ ἦν ἀριθμὸς.

50 Τῷ δὲ Ἰωσήφ ἐγένοντο υἱοὶ δύο πρὸ τοῦ  
ἐλθεῖν τὰ ἑπτὰ ἔτη τοῦ λιμοῦ, οὓς ἔτεκεν  
αὐτῷ Ἀσενέθ ἡ θυγάτηρ Πετεφρῆ, ἱερέως  
Ἡλιουπόλεως. 51 Ἐκάλεσε δὲ Ἰωσήφ τὸ ὄνομα  
τοῦ πρωτοτόκου Μανασσῆ· Ὅτι ἐπιλαθέσθαι  
με ἐποίησεν ὁ θεὸς πάντων τῶν πόνων μου  
καὶ πάντων τῶν τοῦ πατρὸς μου. 52 Τὸ δὲ  
ὄνομα τοῦ δευτέρου ἐκάλεσεν Ἐφραΐμ· Ὅτι  
ἡὔξησέ με ὁ θεὸς ἐν γῇ ταπεινώσεώς μου.

53 Παρῆλθεν δὲ τὰ ἑπτὰ ἔτη τῆς εὐθηνίας,  
ἃ ἐγένετο ἐν τῇ γῇ Αἰγύπτου, 54 καὶ ἤρξατο

43. AX† (a. γῆς) τῆς. AFX: ἐπὶ πάσῃ γῇ. 45. FX\*  
εἰς. 46. AEFX: ἐκ πρ. 48. AFX\* τῇ. A¹X† (a. ἐθ.)  
ἔθ. 49. AEFX: ἀριθμῆσαι. 51. AEX† (p. M.) λέγων.  
A¹X: ὑψώσέν. 53. AB: Παρῆλθον (-θεν FX). B: ἐγέ-  
νοντο (-νετο AX). AFX\* τῇ. AX: Αἰγύπτῳ.

43. führen ... Weiget euch! B.dW: dem (zweiten)  
W. den er hatte. vE.A: (in) f. zw. W. B: sie riefen v.  
ihm her. dW.vE: man rief. (A: durch einen Herold ...  
rufen.) vE: Abrech! dW: Abbr. [Weiget euch!] B:  
Kniet nieder! A: daß Alle vor ihm ihre Kniebeugeten,  
u. wußten, daß er d. Vorgesetzte vom ... wäre. vE: u.  
man setzte. B: daß m. ihn gesetzt habe.

44. B: doch soll ohnedich. dW.vE: und (aber) ohne  
d. f. kein Mensch (Mann). A: ohne d. Befehl ... Mensch.

בְּמִרְכָּבַת הַמִּשְׁנָה אֲשֶׁר-לּוֹ וַיִּקְרָא  
לְפָנָיו אֲבִרָה וַנִּתֵּן אֹתוֹ עַל כָּל-אֶרֶץ  
מִצְרַיִם: וַיֹּאמֶר פַּרְעֹה אֶל-יוֹסֵף אֲנִי  
פַּרְעֹה וּבְלָעֲדֶיךָ לְאִי-יִרְיִים אִישׁ אֶת-  
יָדוֹ וְאֶת-רַגְלוֹ בְּכָל-אֶרֶץ מִצְרַיִם:  
מֵה וַיִּקְרָא פַּרְעֹה שֵׁם-יוֹסֵף צַפְנַת פַּעֲנִחַ  
וַיִּתֵּן-לּוֹ אֶת-אֲסֵנַת בַּת-פּוֹטִי פֶרַע  
כֵּהֵן אֹן לְאִשָּׁה וַיֵּצֵא יוֹסֵף עַל-אֶרֶץ  
מִצְרַיִם: וַיּוֹסֶף בֶּן-שָׁלְשִׁים שָׁנָה  
בְּעֵמְדוֹ לְפָנָי פַּרְעֹה מֶלֶךְ-מִצְרַיִם  
וַיֵּצֵא יוֹסֵף מִלְּפָנָי פַּרְעֹה וַיַּעֲבֹר  
בְּכָל-אֶרֶץ מִצְרַיִם: וַתַּעַשׂ הָאֶרֶץ  
48 בְּשִׁבְעַ שָׁנֵי הַשָּׁבַע לְקִמְצִים: וַיִּקְבֹּץ  
אֶת-כָּל-אֶחָד שִׁבְעַ שָׁנִים אֲשֶׁר הָיָה  
בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם וַיִּתֵּן-אֶחָד בְּעָרִים  
אֶחָד שְׂדֵה-הָעִיר אֲשֶׁר סְבִיבֶיהָ נָתַן  
49 בְּתוֹכָהּ: וַיַּצְבֹּר יוֹסֵף בָּר כְּחוֹל הַיָּם  
הַרְבֵּה מְאֹד עַד כִּי-חָדַל לְסַפֵּר כִּי-אֵין  
נ מִסְפָּר: וַלְיוֹסֵף יָלַד שְׁנֵי בָנִים  
בְּשָׂרָם תָּבוֹא שְׁנַת הָרָעַב אֲשֶׁר יִלְדָה-  
לּוֹ אֲסֵנַת בַּת-פּוֹטִי פֶרַע כֵּהֵן אֹן:  
51 וַיִּקְרָא יוֹסֵף אֶת-שֵׁם הַבְּכוֹר מְנַשֶּׁה  
כִּי-נָשָׂנִי אֱלֹהִים אֶת-כָּל-עַמְלִי וְאֶת  
52 כָּל-בֵּית אָבִי: וְאֶת שֵׁם הַשֵּׁנִי קְרָא  
אֶפְרַיִם כִּי-הִפְרִנִּי אֱלֹהִים בְּאֶרֶץ עֲנִי:  
53 וַתִּכְלִינָה שִׁבְעַ שָׁנֵי הַשָּׁבַע אֲשֶׁר  
54 הָיָה בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם: וַתִּחְלִינָה שִׁבְעַ

v. 50. למד קמוצה

vE.A: bewegen. dW: erheben. B: aufheben.

45. Baphnath = Pancach. dW.vE: nannte d. Na-  
men Josephs. A: änderte f. N. u. nannte ihn in ägypt.  
Sprache den Heiland der Welt. dW: 3. [Metter d.  
W.]. B: Einen, der das Verborgene offenbart? B.  
dW.vE.A: gab ihm ... zum W. B: Befehlshabers?  
dW.vE: zog aus über d. (ganze) L. B: ins L. A: be-  
reiste das.

46. B: vor d. Angesicht Ph. B.vE: ging (hin-)aus.



seinem andern Wagen fahren, und ließ vor ihm her ausrufen: Der ist des Landes Vater! Und setzte ihn über ganz Egypten-

44 land. \*Und Pharao sprach zu Joseph: Ich bin Pharao; ohne deinen Willen soll niemand seine Hand oder seinen Fuß regen  
45 in ganz Egyptenland. \*Und nannte ihn den heimlichen Rath, und gab ihm ein Weib, Asnath, die Tochter Potiphara, des Priesters zu On. Also zog Joseph aus,  
46 das Land Egypten zu besuchen. \*Und er war dreißig Jahre alt, da er vor Pharao stand, dem König in Egypten; und fuhr aus von Pharao, und zog durch ganz Egyptenland.

47 Und das Land that also die sieben reichen  
48 Jahre, \*und sammelten alle Speise der sieben Jahre, so im Lande Egypten waren, und thaten sie in die Städte. Was für Speise auf dem Felde einer jeglichen Stadt umher  
49 wuchs, das thaten sie hinein. \*Also schütete Joseph das Getreide auf, über die Maße viel, wie Sand am Meer, also daß er aufhörete zu zählen, denn man konnte es nicht zählen.

50 Und Joseph wurden zween Söhne geboren, ehe denn die theure Zeit kam, welche ihm gebor Asnath, Potiphara, des Priesters  
51 zu On, Tochter. \*Und er hieß den ersten Manasse; denn Gott (sprach er) hat mich lassen vergessen alles meines Unglücks und  
52 alle meines Vaters Hauses. \*Den andern hieß er Ephraim; denn Gott (sprach er) hat mich lassen wachsen in dem Lande meines Glücks.

53 Da nun die sieben reichen Jahre um waren  
54 im Lande Egypten, \*da fingen an die

50. U.L: welche gebor ihm.

dW: weg.

47. trug ... die Fülle. B: tr. in den 7 J. der Fülle bei Handvollen. dW.vE: in ... d. Ueberflusses. dW: in vollen Bündeln. vE: in Menge. (A: Und es kam d. Fruchtbarkeit. der ... u. d. Früchte wurden in Garben gebunden.)

48. B: er sammelte. dW.vE: Da s. er. dW: legte Sp. in die St. vE: in den St. nieder. B: die Sp. auf d. F. der St., das um sie her war, that er in sie hinein. dW: des Feldes ... legte er darein. vE: Sp. vom ... rings um s. her l. er in ihr nieder.

Ph. 2, 10 s.

dere super currum suum secundum, clamante praecone, ut omnes coram eo genua flecterent et praepositum esse scirent universae terrae Aegypti. \*Dixit quoque rex ad 44 Joseph: Ego sum Pharao; absque tuo imperio non movebit quisquam manum aut pedem in omni terra Aegypti. \*Vertitque nomen ejus et 45 vocavit eum lingua Aegyptiaca Salvatorem mundi, deditque illi uxorem Aseneth filiam Putipharae sacerdotis Heliopoleos. Egressus est itaque Joseph ad terram Aegypti \*(triginta 46 autem annorum erat, quando stetit in conspectu regis Pharaonis) et circumcivit omnes regiones Aegypti.

Num. 4, 3. 2Sm. 5, 4.

1Rg. 10, 8.

Venitque fertilitas septem annorum, et in manipulos redactae segetes congregatae sunt in horrea Aegypti; \*omnis etiam frugum abundantia in singulis urbibus condita est, \*tantaque fuit abundantia tritici, 49 ut arenae maris coaequaretur et copia mensuram excederet.

32, 12. Ps. 139, 18.

1Rg. 4, 29.

46, 20. 48, 5, 20.

Nati sunt autem Joseph filii duo, 50 antequam veniret fames, quos peperit ei Aseneth filia Putipharae sacerdotis Heliopoleos. \*Vocavitque nomen primogeniti Manasses, dicens: Oblivisci me fecit Deus omnium laborum meorum et domus patris mei. \*Nomen quoque secundi appellavit 52 Ephraim, dicens: Crescere me fecit Deus in terra paupertatis meae.

Igitur transactis septem ubertatis 53 annis, qui fuerant in Aegypto, \*coe-

43. Al.: secum (pro secundum).

44. St Aegypti. 45. S: Phutipharis (eti. 50).

50. S: Nati (autem).

49. Jos. Getr. ... bis daß ... es war ohne Zahl. vE: sammelte auf. B.dW: (der) S. des M. vE: gleich dem ... sehr viel. B.dW: war unzählig.

50. B.dW.vE: (ein) das Jahr des Hungers. A: der H.

51. m. ganzen Vaterhauses. B.dW.vE.A: Erstgebornen. B: aller m. Mühseligkeit. vE: all mein Mühsal. dW: Ungemach.

52. B.dW.vE: fruchtbar gemacht.

53. B: Und es nahmen ein Ende. dW: vergingen. A: Als nun ... vergangen waren. vE: zu Ende w.



## XLI.

## Fratrum Josephi in Aegyptum profectio.

τὰ ἐπὶ τὰ ἔτη τοῦ λιμοῦ ἔρχεσθαι, καθὰ εἶπεν Ἰωσήφ, καὶ ἐγένετο λιμὸς ἐν \*πάσῃ τῇ γῇ, ἐν δὲ πάσῃ τῇ γῇ Αἰγύπτου ἦσαν ἄρτοι. 55 Καὶ ἐπείνασε πᾶσα ἡ γῇ Αἰγύπτου· ἔκραξε δὲ ὁ λαὸς πρὸς Φαραὼ περὶ ἄρτων. Εἶπε δὲ Φαραὼ πᾶσι τοῖς Αἰγυπτίοις· Πορεύεσθε πρὸς Ἰωσήφ, καὶ ὃ ἂν εἴπῃ ὑμῖν, ποιήσατε. 56 Καὶ ὁ λιμὸς ἦν ἐπὶ προσώπου πάσης τῆς γῆς· ἀνέωξε δὲ Ἰωσήφ πάντας τοὺς σιτοβολῶνας καὶ ἐπώλει πᾶσι τοῖς Αἰγυπτίοις ". 57 Καὶ πᾶσαι αἱ χῶραι ἦλθον εἰς Αἴγυπτον ἀγοράζειν " πρὸς Ἰωσήφ· ἐπεκράτησε γὰρ ὁ λιμὸς ἐν πάσῃ τῇ γῇ.

**XLII.** Ἰδὼν δὲ Ἰακώβ, ὅτι ἐστὶ \*πρῶσις ἐν Αἰγύπτῳ, εἶπε " τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ· Ἰνατὶ ῥεθυμεῖτε; 2 " Ἰδοὺ ἀκήκοα ὅτι ἐστὶ σῖτος ἐν Αἰγύπτῳ· κατάρβητε ἐκεῖ καὶ πρίασθε ἡμῖν " μικρὰ βρώματα, ἵνα ζήσωμεν καὶ μὴ ἀποθάνωμεν. 3 Κατέβησαν δὲ οἱ ἀδελφοὶ Ἰωσήφ οἱ δέκα πρίασθαι σῖτον ἐξ Αἰγύπτου. 4 τὸν δὲ Βενιαμὴν τὸν ἀδελφὸν Ἰωσήφ οὐκ ἀπέστειλε " μετὰ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ, εἶπε γάρ· Μήποτε συμβῇ αὐτῷ μαλακία. 5 Ἠλθον δὲ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἀγοράζειν " μετὰ τῶν ἐρχομένων· ἦν γὰρ ὁ λιμὸς ἐν γῇ Χαναάν.

6 Ἰωσήφ δὲ ἦν ὁ ἄρχων τῆς γῆς· οὗτος ἐπώλει " παντὶ τῷ λαῷ τῆς γῆς. Ἐλθόντες δὲ οἱ ἀδελφοὶ Ἰωσήφ προσεκύνησαν αὐτῷ ἐπὶ πρόσωπον ἐπὶ τὴν γῆν. 7 Ἰδὼν δὲ Ἰωσήφ τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ ἐπέγνω "· καὶ ἡλλοτριούτο ἀπ' αὐτῶν, καὶ ἐλάλησεν αὐτοῖς σκληρὰ καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Πόθεν ἦκατε; Οἱ δὲ εἶπον· Ἐκ γῆς Χαναάν, ἀγοράσαι βρώματα. 8 Ἐπέγνω δὲ Ἰωσήφ τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ, αὐτοὶ δὲ οὐκ ἐπέγνωσαν αὐτόν. 9 Καὶ ἐμνήσθη Ἰωσήφ τῶν

54. AX: ἤρξαντο...\* (alt.) τῇ. A<sup>1</sup>EX: ἐκ ἧς. 55. AX: ἐκέκραξεν δὲ πᾶς ὁ λ. 56. X\* πᾶσι...† (in f.) ὅτι ἐνίσχυσεν ὁ λιμὸς ἐν γῇ (s. ὅλη γῇ) Αἰγύπτῳ. — 2. X† (init.) Καὶ εἶπεν. A<sup>2</sup>EX† (p. ἡμ.) ἐκείθεν. AEFX: ζῶμεν. 4. A<sup>2</sup>X† (p. ἀπέστ.) Ἰακώβ. 6. AEX\* ὁ. 7. A<sup>2</sup>X† (p. ἐπ.) αὐτὸς. AFX: εἶπαν.

54. B.dW.vE: (so) wie J. gesagt. A: sie vorher ges. dW.vE.A: war Hunger. B: entstand ein H.

55. dW.vE: hungerte. B.A: sagen wird.

56. B.dW.vE.A: der Hunger. A: in allen Landen. vE: auf d. ganzen Erdboden. dW: der g. Oberfläche der Erde. A: alle Fruchthäuser. B: th. alles auf, worin etwas war. dW: Korn war. vE: Getreide. B: nahm überhand. vE: wurde hart. dW: war stark.

שְׁנֵי הָרָעָב לָבוֹא בְּאֶשֶׁר אָמַר יוֹסֵף וַיְהִי רָעָב בְּכָל-הָאֲרָצוֹת וּבְכָל-אֶרֶץ מִצְרַיִם הָיָה לָחֶם: וַתָּרָעַב כָּל-אֶרֶץ מִצְרַיִם וַיִּצְעַק הָעָם אֶל-פַּרְעֹה לֵלֶחֶם וַיֹּאמֶר פַּרְעֹה לְכָל-מִצְרַיִם לָכוּ אֵל-יוֹסֵף אֲשֶׁר-יֹאמַר לָכֶם תַּעֲשׂוּ: וַתָּרָעַב הָיָה עַל כָּל-פְּנֵי הָאָרֶץ וַיִּפְתָּח יוֹסֵף אֶת-כָּל-אֲשֶׁר בָּהֶם וַיִּשְׁפֹּר לַמִּצְרַיִם וַיַּחֲזֵק הָרָעָב בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם: וְכָל-הָאָרֶץ בָּאוּ מִצְרַיִםה לְשָׂבֵר אֶל-יוֹסֵף כִּי-חָזַק הָרָעָב בְּכָל-הָאָרֶץ:

**XLIII.** וַיֵּרָא יַעֲקֹב כִּי יֵשׁ-שָׁבֵר בְּמִצְרַיִם וַיֹּאמֶר יַעֲקֹב לְבָנָיו לָמָּה תִּתְרָאוּ: 2 וַיֹּאמֶר הִנֵּה שְׂמִיעֹתִי כִּי יֵשׁ-שָׁבֵר בְּמִצְרַיִם רְדוּ-שָׂמָּה וְשִׁבְרוּ-לָנוּ מִשֶּׁם 3 וְנָחִיָּה וְלֹא נָמוּת: וַיֵּרְדּוּ אֶחָי-יוֹסֵף 4 עֲשָׂרָה לְשָׁבֵר בָּר מִמִּצְרַיִם: וְאֶת-בְּנֵימִין אֶחָי יוֹסֵף לֹא-שָׁלַח יַעֲקֹב אֶת-אֶחָיו כִּי אָמַר פֶּן-יִקְרָאנוּ אֶסֶן: 5 וַיָּבֹאוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לְשָׁבֵר בְּתוֹךְ הַבָּתָּיִם 6 כִּי-הָיָה הָרָעָב בְּאֶרֶץ כְּנָעַן: וַיּוֹסֶף הוּא הַשְּׁלִיט עַל-הָאָרֶץ הוּא הַמַּשְׁבִּיר לְכָל-עַם הָאָרֶץ וַיָּבֹאוּ אֶחָי יוֹסֵף 7 וַיִּשְׁתַּחוּ-לוֹ אַפַּיִם אֶרְצָה: וַיֵּרָא יוֹסֵף אֶת-אֶחָיו וַיִּבְכּוּ וַיִּתְנַפֵּר אֲלֵיהֶם וַיְדַבֵּר אֲתָם קִשּׁוֹת וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם מֵאִין בָּאתֶם וַיֹּאמְרוּ מִמִּצְרַיִם 8 כְּנָעַן לְשָׁבֵר-אֶכֶל: וַיִּבֶר יוֹסֵף אֶת-אֶחָיו וְהֵם לֹא הִכְרִהוּ: וַיִּזְכֹּר יוֹסֵף 9

57. Länder ... Ländern.

1. B.dW: in Eg. war. vE: Getreide-Verkauf. A: hörte, daß man Getr. in Eg. verkaufe. B: f. ihr einander an? vE: Warum ... euch noch an? dW: ... unter einander an? (A: Was säumet ihr?)

2. uns daselbst. B.vE: habe gehört. B.dW f. uns von dannen (da).

3. dW.A: die zehn. B.dW: aus Eg.



Die Sendung nach Getreide.

XLI.

stehen theuren Jahre zu kommen, da Joseph von gesagt hatte. Und es ward eine Theurung in allen Landen, aber in ganz Egyptenlande war Brot. \*Da nun das ganze Egyptenland auch Hunger litt, schrie das Volk zu Pharao um Brot. Aber Pharao sprach zu allen Egyptern: Gehet hin zu Joseph, was euch der saget, das thut. \*Als nun im ganzen Lande Theurung war, that Joseph allenthalben Kornhäuser auf und verkaufte den Egyptern. Denn die Theurung ward je länger je größer im Lande. \*Und alle Lande kamen in Egypten zu kaufen bei Joseph; denn die Theurung war groß in allen Landen.

**XLII.** Da aber Jakob sahe, daß Getreide in Egypten feil war, sprach er zu seinen Söhnen: Was sehet ihr euch lange um? \*Siehe, ich höre, es sei in Egypten Getreide feil; ziehet hinab und kauft uns Getreide, daß wir leben und nicht sterben. \*Also zogen hinab zehn Brüder Josephs, daß sie in Egypten Getreide kauften. \*Aber Benjamin, Josephs Bruder, ließ Jakob nicht mit seinen Brüdern ziehen; denn er sprach: Es möchte ihm ein Unfall begegnen. \*Also kamen die Kinder Israel Getreide zu kaufen, sammt andern, die mit ihnen zogen; denn es war im Lande Canaan auch theuer.

Aber Joseph war der Regent im Lande, und verkaufte Getreide allem Volk im Lande. Da nun seine Brüder zu ihm kamen, fielen sie vor ihm nieder zur Erde auf ihr Antlitz. \*Und er sahe sie an und kannte sie, und stellte sich fremd gegen sie und redete hart mit ihnen und sprach zu ihnen: Woher kommt ihr? Sie sprachen: Aus dem Lande Canaan, Speise zu kaufen. \*Aber wiewohl er sie kannte, kannten sie ihn doch nicht. \*Und Joseph gedachte an die Träume, die

55. A.A: was der euch.

57. A.A: Länder ... Ländern.

4. B.dW: sendete. vE: schickte. dW: gedachte. vE: könnte. B: damit ihm nicht ...! (A: sagte zu dessen Brüdern: Damit ihm auf d. Reise kein Leid widerfahre!)

5. Theurung. dW.vE: Söhne. A: mit And. die dahin z. dW.vE: unter d. And. d. (da) kamen. B: unter denen, so da mitkamen.

6. dW: Gebieter. vE: Machthaber. A: war Fürst.

perunt venire septem anni inopiae, quos praedixerat Joseph; et in universo orbe fames praevaluit, in cuncta autem terra Aegypti panis erat. \*Qua esuriente clamavit populus ad Pharaonem, alimenta petens; quibus ille respondit: Ite ad Joseph, et quidquid ipse vobis dixerit, facite. \*Cre- scebat autem quotidie fames in omni terra, aperuitque Joseph universa horrea et vendebat Aegyptiis; nam et illos oppresserat fames. \*Omnesque provinciae veniebant in Aegyptum, ut emerent escas et malum inopiae temperarent.

Audiens autem Jacob, **XLII.** quod alimenta venderentur in Aegypto, dixit filiis suis: Quare negligitis? \*audivi quod triticum venundetur in Aegypto; descendite et emite nobis necessaria, ut possimus vivere et non consumamur inopia. \*Descendentes igitur fratres Joseph decem, ut emerent frumenta in Aegypto, \*(Benjamin domi retento a Jacob, qui dixerat fratribus ejus: Ne forte in itinere quidquam patiatur mali!) \*ingressi sunt terram Aegypti cum aliis, qui pergebant ad emendum. Erat autem fames in terra Chanaan. Et Joseph erat princeps in terra Aegypti, atque ad ejus nutum frumenta populis vendebantur. Cumque adorassent eum fratres sui \*et agnovisset eos, quasi ad alienos durius loquebatur, interrogans eos: Unde venistis? Qui responderunt: De terra Chanaan, ut emamus victui necessaria. \*Et tamen fratres ipse cognoscens non est cognitus ab eis. \*Recordatusque somniorum, quae

54. Al.: etiam ... fames.

6. Al.\* erat et in terra.

B: über das L. dW: er war es, der ... B.dW.vE: (dem ganzen) B. des L. (A: auf seinen Wink ward Getr. verk. den Völkern.) B: bückten sich mit d. Angesicht. dW: beugten s. m. d. Antl.

7. dW.vE: als J. s. Brüder sah, (da) erkannte ... aber er verstellte s. (vor ihnen). vE: r. sie h. an. A: ... erkannt hatte, r. ... ihnen wie mit Fremden ... das Nöthige zur Speise.



## XLII.

## Dura decem fratrum a Josepho tractatio.

ἐνυπνίων αὐτοῦ ὧν εἶδεν \* αὐτός, καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Κατάσκοποι ἐστε, κατανοῆσαι τὰ ἔργα τῆς χώρας ἥκατε. <sup>10</sup> Οἱ δὲ εἶπαν· Οὐχί, κύριε· οἱ παῖδές σου ἤλθομεν πριάσθαι βρώματα. <sup>11</sup> Πάντες ἐσμὲν υἱοὶ ἐνὸς ἀνθρώπου· εἰρηνικοὶ ἐσμεν, οὐκ εἰσὶν οἱ παῖδές σου κατάσκοποι. <sup>12</sup> Εἶπε δὲ αὐτοῖς· Οὐχί, ἀλλὰ τὰ ἔργα τῆς γῆς ἤλθετε ἰδεῖν. <sup>13</sup> Οἱ δὲ εἶπαν· Δώδεκα ἐσμὲν οἱ παῖδές σου ἀδελφοί· ἐν γῇ Χαναάν, καὶ ἰδοὺ ὁ νεώτερος μετὰ τοῦ πατρὸς ἡμῶν σήμερον, ὁ δὲ ἕτερος οὐχ ὑπάρχει. <sup>14</sup> Εἶπε δὲ αὐτοῖς Ἰωσήφ· Τοῦτό ἐστιν, ὃ εἶρηκα ὑμῖν λέγων· Ὅτι κατάσκοποι ἐστε. <sup>15</sup> Ἐν τούτῳ φανεῖσθε· νῆ τὴν ὑγίειαν Φαραώ, οὐ μὴ ἐξέλθῃτε ἐντεῦθεν, ἐὰν μὴ ὁ ἀδελφὸς ὑμῶν ὁ νεώτερος ἔλθῃ ὧδε. <sup>16</sup> Ἀποστείλατε ἐξ ὑμῶν ἕνα καὶ \* λάβετε τὸν ἀδελφὸν ὑμῶν· ὑμεῖς δὲ ἀπάχθητε ἕως τοῦ φανερὰ γενέσθαι τὰ ῥήματα ὑμῶν, εἰ ἀληθεύετε ἢ οὐ· εἰ δὲ μὴ, νῆ τὴν ὑγίειαν Φαραώ, ἢ μὴν κατάσκοποι ἐστε. <sup>17</sup> Καὶ ἔθετο αὐτοὺς ἐν φυλακῇ ἡμέρας τρεῖς.

<sup>18</sup> Εἶπε δὲ αὐτοῖς· τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ· Τοῦτο ποιήσατε καὶ ζήσεσθε· τὸν θεὸν γὰρ ἐγὼ φοβοῦμαι. <sup>19</sup> Εἰ εἰρηνικοὶ ἐστε, ἀδελφὸς ὑμῶν κατασχεθήτω εἷς ἐν τῇ φυλακῇ, αὐτοὶ δὲ βαδίσατε καὶ ἀπαγάγετε τὸν ἀγορασμὸν τῆς σιτοδοσίας ὑμῶν. <sup>20</sup> Καὶ τὸν ἀδελφὸν ὑμῶν τὸν νεώτερον ἀγάγετε πρὸς με, καὶ πιστευθήσονται τὰ ῥήματα ὑμῶν· \* εἰ δὲ μὴ, ἀποθανεῖσθε. Ἐποίησαν δὲ οὕτως. <sup>21</sup> Καὶ εἶπεν ἕκαστος πρὸς τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ· Ναί, ἐν ἀμαρτίαις γὰρ ἐσμεν περὶ τοῦ ἀδελφοῦ ἡμῶν, ὅτι ὑπερείδομεν τὴν θλιψιν τῆς ψυχῆς αὐτοῦ, ὅτε κατεδέετο ἡμῶν καὶ οὐκ εἰσηκούσαμεν αὐτοῦ· καὶ ἔνεκεν τούτου ἐπῆλθεν ἐφ' ἡμᾶς ἡ θλιψις αὕτη. <sup>22</sup> Ἀποκριθεὶς δὲ Ρου-

9. AFX\* αὐτῶ. 10. A: πριάσασθαι. 12. AX: ἤλθατε. 13. X† (p. ἀδ.) υἱοὶ ἐνὸς ἀνδρός. 20. A: καταγάγετε (X: ἀπαγάγετε). 21. FX: εἶπαν. AEX: ἐν ἀμαρτία. AX\* (ult.) καὶ.

9. B.dW.vE: die Blöße des Landes zu (be-)sehen. A: Schwäche.

11. dW: nicht sind d. Rn. R. vE: deine Rn. f. keine R. (A: friedl. f. wir gekommen ... finnen auf nichts Böses?)

13. B: Es waren deiner Rn. zw., wir sind Br. dW. vE: jetzt bei u. B. B: heutiges Tages.

ἀτὰρ τὴν ἐλπίδα αὐτοῦ ἡμεῖς ἔχουμεν. καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Κατάσκοποι ἐστε, κατανοῆσαι τὰ ἔργα τῆς χώρας ἥκατε. <sup>10</sup> Οἱ δὲ εἶπαν· Οὐχί, κύριε· οἱ παῖδές σου ἤλθομεν πριάσθαι βρώματα. <sup>11</sup> Πάντες ἐσμὲν υἱοὶ ἐνὸς ἀνθρώπου· εἰρηνικοὶ ἐσμεν, οὐκ εἰσὶν οἱ παῖδές σου κατάσκοποι. <sup>12</sup> Εἶπε δὲ αὐτοῖς· Οὐχί, ἀλλὰ τὰ ἔργα τῆς γῆς ἤλθετε ἰδεῖν. <sup>13</sup> Οἱ δὲ εἶπαν· Δώδεκα ἐσμὲν οἱ παῖδές σου ἀδελφοί· ἐν γῇ Χαναάν, καὶ ἰδοὺ ὁ νεώτερος μετὰ τοῦ πατρὸς ἡμῶν σήμερον, ὁ δὲ ἕτερος οὐχ ὑπάρχει. <sup>14</sup> Εἶπε δὲ αὐτοῖς Ἰωσήφ· Τοῦτό ἐστιν, ὃ εἶρηκα ὑμῖν λέγων· Ὅτι κατάσκοποι ἐστε. <sup>15</sup> Ἐν τούτῳ φανεῖσθε· νῆ τὴν ὑγίειαν Φαραώ, οὐ μὴ ἐξέλθῃτε ἐντεῦθεν, ἐὰν μὴ ὁ ἀδελφὸς ὑμῶν ὁ νεώτερος ἔλθῃ ὧδε. <sup>16</sup> Ἀποστείλατε ἐξ ὑμῶν ἕνα καὶ \* λάβετε τὸν ἀδελφὸν ὑμῶν· ὑμεῖς δὲ ἀπάχθητε ἕως τοῦ φανερὰ γενέσθαι τὰ ῥήματα ὑμῶν, εἰ ἀληθεύετε ἢ οὐ· εἰ δὲ μὴ, νῆ τὴν ὑγίειαν Φαραώ, ἢ μὴν κατάσκοποι ἐστε. <sup>17</sup> Καὶ ἔθετο αὐτοὺς ἐν φυλακῇ ἡμέρας τρεῖς.

dW.vE: (der Eine) ist u. mehr. A: der Andere.

14. A: Es bleibt, w. ich gef. habe.

15. B.dW: (Dadurch) sollt ihr geprüft werden. vE: Darum ... auf d. Probe gestellt w. A: u. nun will. B. vE: so wahr Ph. lebt. vE: nicht anders v. hier wegkommen. B: wegziehen. A: v. hinnen reisen.

16. dW.vE: laßet euch gef. setzen. B: u. eure Worte



## Die Kundschafter.

## XLII.

ihm von ihnen geträumet hatten, und sprach zu ihnen: Ihr seid Kundschafter, und seid gekommen zu sehen, wo das Land offen ist.  
 10 \* Sie antworteten ihm: Nein, mein Herr! deine Knechte sind gekommen, Speise zu  
 11 kaufen. \* Wir sind alle Eines Mannes Söhne, wir sind redlich, und deine Knechte  
 12 sind nie Kundschafter gewesen. \* Er sprach zu ihnen: Nein, sondern ihr seid gekommen  
 13 zu besehen, wo das Land offen ist. \* Sie antworteten ihm: Wir, deine Knechte, sind  
 zwölf Brüder, Eines Mannes Söhne im Lande Canaan, und der jüngste ist noch bei  
 unserm Vater, aber der eine ist nicht mehr  
 14 vorhanden. \* Joseph sprach zu ihnen: Das ist's, daß ich euch gesagt habe: Kundschafter  
 15 seid ihr. \* Daran will ich euch prüfen; bei dem Leben Pharaos, ihr sollt nicht von dannen kommen, es komme denn her euer  
 16 jüngster Bruder. \* Sendet einen unter euch hin, der euren Bruder hole, ihr aber sollt gefangen sein. Also will ich prüfen eure Rede, ob ihr mit Wahrheit ungehet oder nicht. Denn wo nicht, so seid ihr, bei dem  
 17 Leben Pharaos, Kundschafter. \* Und ließ sie beisammen verwahren drei Tage lang.  
 18 Am dritten Tage aber sprach er zu ihnen: Wollt ihr leben, so thut also; denn ich  
 19 fürchte Gott. \* Seid ihr redlich, so laßt eurer Brüder einen gebunden liegen in eurem Gefängniß; ihr aber ziehet hin und bringet heim, was ihr gekauft habt für  
 20 den Hunger, \* und bringet euren jüngsten Bruder zu mir, so will ich euren Worten glauben, daß ihr nicht sterben müßet. Und  
 21 sie thaten also. \* Sie aber sprachen unter einander: Das haben wir an unserm Bruder verschuldet, daß wir sahen die Angst seiner Seele, da er uns flehete, und wir wollten ihn nicht erhören; darum kommt  
 22 nun diese Trübsal über uns. \* Ruben ant-

15. 16. U.L: Pharaonis.

sollen gepr. werden. dW: daß eure Reden ... vE: bis eure Ausrede erprobt ist. B.vE: ob (die) W. bei euch sei.

17. B: that sie b. in Verwahrung. vE: Also sperrte er s. in B. A: gab er s. ins Gefängn. dW: Und so brachte er s. zusammen in Verhaft.

18. B: Thut dies, so sollt ihr l. dW.vE.A: ... daß ihr lebet.

19. B.vE: müsse (soll) ... einer geb. bleiben. dW. A: bleibe ... (gefangen). dW: Verhaft. B: Hause eurer Verwahrung. B.dW.vE: (das) Getreide für d.

37,5ss. aliquando viderat, ait ad eos: Exploratores estis; ut videatis infirmiora terrae, venistis. \* Qui dixerunt: 10 Non est ita, domine! sed servi tui venerunt, ut emerent cibos. \* Omnes 11 filii unius viri sumus; pacifici venimus, nec quidquam famuli tui machinantur mali. \* Quibus ille respondit: 12 Aliter est; immunita terrae hujus considerare venistis. \* At illi: Duo- 13  
 v.32. decim, inquiunt, servi tui fratres sumus, filii viri unius in terra Chanaan; minimus cum patre nostro est, alius  
 37,33. non est super. \* Hoc est, ait, quod 14 locutus sum: Exploratores estis! \* Jam nunc experimentum vestri ca- 15  
 43,3.5. piam: per salutem Pharaonis! non egrediemini hinc, donec veniat frater vester minimus. \* Mittite ex vobis 16  
 unum, et adducat eum; vos autem eritis in vinculis, donec probentur quae dixistis, utrum vera an falsa sint; alioquin, per salutem Pharaonis! exploratores estis. \* Tradidit ergo 17  
 illos custodiae tribus diebus.

Die autem tertio eductis de carcere ait: Facite quae dixi, et vivetis;

50,19. Deum enim timeo. \* Si pacifici estis, 19 frater vester unus ligetur in carcere, vos autem abite et ferte frumenta, quae emisistis, in domos vestras.

43,3.5. 35,16ss. \* Et fratrem vestrum minimum ad 20 me adducite, ut possim vestros probare sermones et non moriamini. Fecerunt ut dixerat. \* Et locuti 21

37,18ss. 44,16. sunt ad invicem: Merito haec patimur, quia peccavimus in fratrem  
 Ps.50,21. 90,8. nostrum, videntes angustiam animae  
 Hos.5,15. illius, dum deprecaretur nos, et non audivimus; idcirco venit super nos ista tribulatio. \* E quibus unus, 22

13. Al.† (p. illi) dixerunt.

Hunger (d. Nothdurft) eurer Häuser. A: d. Getr., das ihr ..., in eure H.

20. B: sollen eure W. gegl. werden. dW: werden e. Reden bestätigt w. vE: daß e. Ausfagen. (A: auf daß ich e. R. prüfen könne?)

21. Fürwahr, daß ... hören. vE: Gewiß! (B: sind schuldig an ...?) dW: dessen Seelen = A. w. sahen, als er uns um Erbarmen bat. B.dW.A: u. w. hörten nicht. vE: u. hörten. B: Angst auf uns. dW.vE: ist über uns gekommen d. Noth.



## XLII.

## Fratrum retento Simeone dimissio.

βὴν εἶπεν αὐτοῖς· Οὐκ ἐλάλησα ὑμῖν λέγων·  
Μὴ ἀδικήσητε τὸ παιδάριον; Καὶ οὐκ εἰσηκού-  
σατέ 'μου'· καὶ ἰδοὺ τὸ αἷμα αὐτοῦ ἐκζητεῖ-  
ται. 23

Αὐτοὶ δὲ οὐκ ᾔδεισαν, ὅτι ἀκούει  
'Ιωσήφ'· ὁ γὰρ ἐρμηνευτὴς ἀνὰ μέσον αὐτῶν  
ἦν. 24 Ἀποστραφεῖς δὲ ἀπ' αὐτῶν ἐκλαυσεν  
'Ιωσήφ'· καὶ πάλιν προσῆλθε πρὸς αὐτοὺς  
καὶ εἶπεν αὐτοῖς, καὶ ἔλαβε τὸν Συμεὼν ἀπ'  
αὐτῶν καὶ ἔδωκεν αὐτὸν ἐναντίον αὐτῶν.  
25 Ἐνετείλατο δὲ Ἰωσήφ ἐμπλῆσαι τὰ ἀγγεῖα  
αὐτῶν σίτου, καὶ ἀποδοῦναι τὸ ἀργύριον αὐ-  
τῶν ἐκάστῳ εἰς τὸν σάκκον αὐτοῦ, καὶ δοῦναι  
αὐτοῖς ἐπισιτισμὸν εἰς τὴν ὁδόν. Καὶ ἐγενήθη  
αὐτοῖς οὕτως.

26 Καὶ ἐπιθέντες τὸν σῖτον ἑπὶ τοὺς ὄνους  
αὐτῶν ἀπῆλθον ἐκεῖθεν. 27 Ἀύσας δὲ εἰς τὸν  
μάρσιππον αὐτοῦ, δοῦναι χορτάσματα τοῖς  
ὄνοις αὐτοῦ, οὗ κατέλυσαν, καὶ εἶδε \*τὸν  
δεσμὸν τοῦ ἀργυρίου αὐτοῦ, καὶ ἦν ἐπάνω  
τοῦ στόματος τοῦ μαρσίππου. 28 Καὶ εἶπε  
τοῖς ἀδελφοῖς αὐτοῦ· Ἀπεδόθη μοι τὸ ἀργύ-  
ριον, καὶ ἰδοὺ τοῦτο ἐν τῷ μαρσίππῳ μου.  
Καὶ ἐξέστη ἡ καρδιά αὐτῶν, καὶ ἐταράχθησαν  
πρὸς ἀλλήλους, λέγοντες· Τί τοῦτο ἐποίησεν ὁ  
θεὸς ἡμῖν; 29 Ἠλθον δὲ πρὸς Ἰακώβ τὸν

πατέρα αὐτῶν εἰς γῆν Χαναάν, καὶ ἀπήγ-  
γειλαν αὐτῷ πάντα τὰ συμβάντα αὐτοῖς, λέ-  
γοντες. 30 Δελάληκεν ὁ ἄνθρωπος ὁ κύριος  
τῆς γῆς πρὸς ἡμᾶς σκληρά, καὶ ἔθετο ἡμᾶς  
'ἐν φυλακῇ' ὡς κατασκοπεύοντας τὴν γῆν.  
31 Εἶπαμεν δὲ αὐτῷ· Εἰρηνικοὶ ἐσμεν, οὐκ ἐσμὲν  
κατάσκοποι. 32 δώδεκα ἀδελφοί ἐσμεν, υἱοὶ  
τοῦ πατρὸς ἡμῶν, ὁ εἷς οὐχ ὑπάρχει, ὁ δὲ  
μικρὸς μετὰ τοῦ πατρὸς ἡμῶν σήμερον ἐν γῇ  
Χαναάν. 33 Εἶπε δὲ ἡμῖν ὁ ἄνθρωπος ὁ  
κύριος τῆς γῆς· Ἐν τούτῳ γνώσομαι ὅτι  
εἰρηνικοὶ ἐστε· ἀδελφὸν ἑνα ἄφετε ὧδε  
μετ' ἐμοῦ, τὸν δὲ ἀγορασμὸν τῆς σιτοδοσίας  
τοῦ οἴκου ὑμῶν λαβόντες ἀπέλθατε 34 καὶ  
ἀγάγετε πρὸς με τὸν ἀδελφὸν ὑμῶν τὸν νεώ-  
τερον, καὶ γνώσομαι ὅτι οὐ κατάσκοποι ἐστε,

25. A<sup>1</sup>FX\* (alt.) αὐτῶν. A<sup>1</sup>X: ἐκάστῳ. EX† (p.  
ἐπισ.) εἰς πλησμονήν. 27. AEX\* (pr.) καὶ. A: ἰδεν  
(saep). 29. συμβεβηκότα. 32. AFX: μικρότερος.  
A: εἰς γῆν X. 33. A: γνωσόμεθα. A<sup>2</sup>FX† (p. ἀδ.)  
ὑμῶν. AX\* τὸ οἶκῳ.

22. dW: Habe ich n. zu euch gesprochen. A: Sün-  
diget n. an. dW: gerochen!

23. B.dW.vE: es war der (ein) D. zwischen ihnen.

24. zu ihnen kehrte. A: ließ ihn binden.

25. B: befaht. dW.vE.A: gebot. B: Frucht. dW:

לֵאמֹר הֲלוֹא אָמַרְתִּי אֲלֵיכֶם לֵאמֹר  
אַל-תַּחטְאוּ בְיָלֵד וְלֹא שְׁמַעְתֶּם וְגַם-  
23 דָּמּוּ הַנֶּפֶשׁ נִדְרָשׁ: וְהֵם לֹא יָדְעוּ כִּי  
24 שָׁמַע יוֹסֵף כִּי הִמְלִיץ בֵּינֵיהֶם: וַיֹּסֶב  
מֵעֲלֵיהֶם וַיִּבְדֵּךְ וַיָּשֶׁב אֱלֹהִים וַיִּדְבֹּר  
אֱלֹהִים וַיִּקַּח מֵאֲתָם אֶת-שִׁמְעוֹן וַיֹּאסֶר  
כֹּה אֹתוֹ לְעֵינֵיהֶם: וַיֵּצֵא יוֹסֵף וַיִּמְלֵא  
אֶת-כִּלְיֵיהֶם בָּרֶךְ וְלִהְשִׁיב כִּסְפֵיהֶם  
אִישׁ אֶל-שַׁקֵּו וְלָתֵת לָהֶם צֶדֶה לַדֶּרֶךְ  
26 וַיַּעַשׂ לָהֶם כֵּן: וַיִּשְׂאֹר אֶת-שִׁבְרָם  
27 עַל-חֲמֻרֵיהֶם וַיִּלְכְּוּ מִשָּׁם: וַיִּפְתָּח  
הָאִחָד אֶת-שַׁקֵּו לָתֵת מִסָּפּוֹא לְחֻמְרוֹ  
בַּמָּלֹן וַיֵּרָא אֶת-כִּסְפּוֹ וְהִנֵּה-הוּא  
28 בְּכִי אֲמַתְחָתוֹ: וַיֹּאמֶר אֶל-אָחִיו  
הַיֹּשֵׁב כִּסְפִי וְגַם הִנֵּה בְּאֲמַתְחָתִי  
וַיֵּצֵא לָבָם וַיַּחְרְדּוּ אִישׁ אֶל-אָחִיו  
לֵאמֹר מִה-זֹּאת עָשָׂה אֱלֹהִים לָנוּ:  
29 וַיִּבְרָאוּ אֶל-יַעֲקֹב אֲבִיהֶם אֶרְצָה כְּנָעַן  
וַיַּגִּידוּ לוֹ אֵת כָּל-הַקְּרֹת אֲתָם לֵאמֹר:  
לֵי דָבָר הָאִישׁ אֲדֹנֵי הָאָרֶץ אֲתָנוּ קָשׁוֹת  
וַיִּתֵּן אֲתָנוּ כְּמִרְגָּלִים אֶת-הָאָרֶץ:  
31 וַנֹּאמֶר אֵלָיו כִּנִּים אֲנַחְנוּ לֹא הָיִינוּ  
32 מִרְגָּלִים: שְׁנַיִם-עָשָׂר אֲנַחְנוּ אֲחֵים  
כִּנֵּי אֲבִינוּ הָאִחָד אֵינָנוּ וְהַקָּטָן הַיּוֹם  
33 אֶת-אֲבִינוּ בָּאָרֶץ כְּנָעַן: וַיֹּאמֶר אֵלָיו  
הָאִישׁ אֲדֹנֵי הָאָרֶץ בְּנָאת אִדָּע כִּי  
כִנִּים אַתֶּם אֲחֵיכֶם הָאִחָד הַנִּיחָו אֲתִי  
וְאֶת-רֵעֵבוֹן בְּתֵיכֶם קָחוּ וְלָכוּ:  
34 וְהִבְיֵאוּ אֶת-אֲחֵיכֶם הַקָּטָן אֵלָי וְאִדָּעָה  
כִּי לֹא מִרְגָּלִים אַתֶּם כִּי כִנִּים אַתֶּם

zurückzugeben. vE: ihr Silber jedem wieder in f. S.  
thue. A: w. in eines jegl. S. zu legen ... auf die  
Reise.

26. vE: hoben. B.dW.vE.A: ihr (das) Getreide.

27. dW: der Eine. B: Erste. A: seinem Thiere.



wortete ihnen und sprach: Sagte ichs euch nicht, da ich sprach: Versündigt euch nicht an dem Knaben, und ihr wolltet nicht hören?

23 Nun wird sein Blut gefordert. \* Sie wußten aber nicht, daß es Joseph verstand, denn er redete mit ihnen durch einen Dol-

24 metscher. \* Und er wandte sich von ihnen und weinete. Da er nun sich wieder zu ihnen wandte und mit ihnen redete, nahm er aus ihnen Simeon, und band ihn vor

25 ihren Augen. \* Und Joseph that Befehl, daß man ihre Säcke mit Getreide füllte und ihr Geld wieder gäbe, einem jeglichen in seinen Sack, dazu auch Zehrung auf den Weg; und man that ihnen also.

26 Und sie luden ihre Waare auf ihre Esel,

27 und zogen von dannen. \* Da aber einer seinen Sack aufthat, daß er seinem Esel Futter gäbe in der Herberge, ward er gewahr seines Geldes, das oben im Sacke

28 lag, \* und sprach zu seinen Brüdern: Mein Geld ist mir wieder geworden, siehe, in meinem Sack ist es. Da entfiel ihnen ihr Herz, und erschrafen unter einander und sprachen: Warum hat uns Gott das

29 gethan? \* Da sie nun heim kamen zu ihrem Vater Jakob ins Land Canaan, sagten sie ihm alles, was ihnen begegnet

30 war, und sprachen: \* Der Mann, der im Lande Herr ist, redete hart mit uns und hielt uns für Kundschafter des Landes.

31 \* Und da wir ihm antworteten: Wir sind

32 redlich, und nie Kundschafter gewesen, \* sondern zwölf Brüder, unsers Vaters Söhne, Einer ist nicht mehr vorhanden, und der jüngste ist noch bei unserm Vater im Lande

33 Canaan; \* sprach der Herr im Lande zu uns: Daran will ich merken, ob ihr redlich seid: Einen eurer Brüder laßet bei mir, und nehmet die Nothdurft für euer Haus,

34 und ziehet hin, \* und bringet euren jüngsten Bruder zu mir, so merke ich, daß ihr nicht Kundschafter, sondern redlich seid; so

37,21. Ruben, ait: Numquid non dixi vobis: Nolite peccare in puerum, et non

37,26. audistis me? en sanguis ejus exquiritur. \* Nesciebant autem, quod 23 intelligeret Joseph; eo quod per interpretem loqueretur ad eos. \* Aver-

43,30. titque se parumper et flevit, et reversus locutus est ad eos. \* Tol-

34,25. 49,5ss. lensque Simeon et ligans illis praesentibus, jussit ministris, ut imple-

rent eorum saccos tritico et repone-

rent pecunias singulorum in sacculis suis, datis supra cibariis in viam; qui fecerunt ita.

At illi portantes frumenta in asinis 26 suis profecti sunt. \* Apertoque unus 27 sacco, ut daret jumento pabulum in diversorio, contemplatus pecuniam in ore sacculi, \* dixit fratribus suis: 28 Reddita est mihi pecunia, en habetur in sacco. Et obstupefacti turbatique

1Sm17,32 Jer.4,9. Noh.6,16. mutuo dixerunt: Quidnam est hoc, quod fecit nobis Deus? \* Vene-

v.7. runtque ad Jacob patrem suum in terram Chanaan et narraverunt ei omnia, quae accidissent sibi, dicentes: \* Locutus est nobis dominus 30

v.13. 37,33. 44,28. terrae dure, et putavit nos exploratores esse provinciae. \* Cui respondimus: Pacifici sumus, nec ullas molimur insidias. \* Duodecim fratres 32

uno patre geniti sumus; unus non

est super, minimus cum patre nostro est in terra Chanaan. \* Qui ait nobis: 33 Sic probabo quod pacifici sitis: Fratrem vestrum unum dimittite apud me, et cibaria domibus vestris necessaria sumite et abite; \* fratrem-

34 que vestrum minimum adducite ad me, ut sciam quod non sitis exploratores, et istum, qui tenetur in

28. Al.† mea. 30. Al.† illius. \* esse prov.

29. B: verkündigten. dW.vE.A: erzählten.

30. dW: Es red. der M., der H. vE: Der M., d. H. d. Landes hat ..., er hat uns wie ... behandelt. dW: that uns wie Kundschaftern.

33. eure Häuser. dW.vE.A: (werde ich) erkennen. B.dW: daß ihr ... eures Hauses. A: nöthige Speise. B.vE: für den Hunger eures H.

B.dW.vE: da sahe er s. G. (u.) siehe es war (lag) ... seinem S.

28. dW: hat sich wieder gefunden. vE: ist mir zurückgegeben worden. A: Man hat m. wiedergegeben. vE: das Herz. dW: fiel ihnen der Muth. B: zitterten einer gegen d. and. dW: wandten sich zitternd einer zu d. a. vE: sprachen z. zu einander. (A: Was ist das, was ...?)



## XLII.

*Reditus ad patrem novaeque projectionis necessitas.*

ἀλλ' ὅτι εἰρηνικοί ἐστε· 'καὶ' τὸν ἀδελφὸν ὑμῶν ἀποδώσω ὑμῖν, καὶ τῇ γῇ ἐμπορεύσεσθε.

35 Ἐγένετο δὲ ἐν τῷ κατακενοῦν αὐτοὺς τοὺς σάκκους αὐτῶν, καὶ ἦν ἐκάστου ὁ δεσμός τοῦ ἀργυρίου· ἔν τῷ σάκκῳ αὐτῶν, καὶ εἶδον τοὺς δεσμοὺς τοῦ ἀργυρίου αὐτῶν αὐτοὶ καὶ ὁ πατήρ αὐτῶν, καὶ ἐφοβήθησαν. 36 Εἶπε δὲ αὐτοῖς Ἰακώβ ὁ πατήρ αὐτῶν· Ἐμὲ ἡτεκνώσατε· Ἰωσήφ οὐκ ἔστι, Συμεὼν οὐκ ἔστι, καὶ τὸν Βενιαμὴν λήψετε· ἐπ' ἐμὲ ἐγένετο ταῦτα πάντα. 37 Εἶπε δὲ Ρουβὴν τῷ πατρὶ αὐτοῦ, λέγων· Τοὺς δύο υἱούς μου ἀπόκτεινον, ἐὰν μὴ ἀγάγω αὐτὸν πρὸς σέ· δὸς αὐτὸν εἰς τὴν χεῖρά μου, καὶ γὰρ ἀνάξω αὐτὸν πρὸς σέ. 38 Ὁ δὲ εἶπεν· Οὐ καταβήσεται ὁ υἱός μου μεθ' ὑμῶν, ὅτι ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ ἀπέθανε καὶ αὐτὸς μόνος καταλέλειπται· καὶ συμβήσεται αὐτὸν μαλακισθῆναι ἐν τῇ ὁδῷ, ἥ ἐὰν πορεύησθε, καὶ κατάξτε μου τὸ γῆρας μετὰ λύπης εἰς ἄδου.

**XLIII.** Ὁ δὲ λιμὸς ἐνίσχυσεν ἐπὶ τῆς γῆς. 2 Ἐγένετο δέ, ἥνίκα συνετέλεσαν καταφραγεῖν τὸν σῖτον, ὃν ἠνεγκαν ἐξ Αἰγύπτου, καὶ εἶπεν αὐτοῖς ὁ πατήρ αὐτῶν· Πάλιν πορευθέντες πρὶάσθε ἡμῖν μικρὰ βρώματα. 3 Εἶπε δὲ αὐτῷ Ἰούδας λέγων· Διαμαρτυρία μεμαρτύρηται ἡμῖν ὁ ἄνθρωπος ὁ κύριος τῆς γῆς, λέγων· Οὐκ ὄψεσθε τὸ πρόσωπόν μου, ἐὰν μὴ ὁ ἀδελφὸς ὑμῶν ὁ νεώτερος μεθ' ὑμῶν ᾗ. 4 Εἰ μὲν οὖν ἀποστελλῆς τὸν ἀδελφὸν ἡμῶν, καταβησόμεθα καὶ ἀγοράσομέν σοι βρώματα· 5 εἰ δὲ μὴ ἀποστελλῆς τὸν ἀδελφὸν ἡμῶν μεθ' ἡμῶν, οὐ πορευσόμεθα· ὁ γὰρ ἄνθρωπος εἶπεν ἡμῖν λέγων· Οὐκ ὄψεσθέ μου τὸ πρόσωπον, ἐὰν μὴ ὁ ἀδελφὸς ὑμῶν ὁ νεώτερος μεθ' ὑμῶν ᾗ. 6 Εἶπε δὲ Ἰσραὴλ· Τί ἐκακοποιήσατέ με, ἀναγγείλαντες τῷ ἄνθρωπῳ, ὅτι ἐστὶν ὑμῖν ἀδελφός; 7 Οἱ δὲ εἶπαν·

34. A<sup>1</sup>EFX: ἐμπορεύσεσθε. 37. B. π. αὐτῶν (π. αὐτῶν AFX). 38. AX: ἡ ἄν. A<sup>1</sup>: πορεύσεσθε. — 3. AX: διαμαρτυρήται. AFX\* ὁ κύρ. τῆς γ. A: ὁ ν. καταβῆ πρὸς με. 4. AX: ἀποστελλεῖς (eti. 5). A<sup>1</sup>X: ἀγοράσωμεν. 6. A: ἐκ. μοι. AX (pro ὅτι): εἰ.

34. euch euren Br. vE: umherziehen. dW: sollst... verkehren. (A: u. dann kaufen könnet, was ihr wollet.)

35. ihre S. B.dW.vE: (aus-)leereten. B.vE: siehe da hatte. B: sahen die B. ..., sie sammt ihrem B., fürchteten s. sich. dW.vE: ihre B. (Silber) sahen.

36. dW.vE.A: machet mich kinderlos ... ist n. mehr dW.vE: (auch) nehmen. A: fortführen. B: das gehet Alles. dW.vE: über m. kommt (es) A. A: aufm. fällt all dies Unglück!

את-אחיכם אֶתְּכֶם לָכֵן וְאֶת-הָאָרֶץ  
לָהּ תִסְתָּרוּ: וַיְהִי הֵם מְרִיקִים שִׁקְיָהֶם  
וְהִנֵּה-אִישׁ צָרוּר-כֶּסֶף בְּשָׁקוֹ וַיִּרְאוּ  
אֶת-צָרוֹת כֶּסֶפִּיהֶם הִמָּה וַאֲבִיָּהֶם  
וַיִּירָאוּ: וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם יַעֲקֹב אֲבִיָּהֶם  
אֲנִי שִׁפְלָתָם יוֹסֵף אֵינֶנּוּ וְשִׁמְעוֹן  
אֵינֶנּוּ וְאֶת-בְּנֵימִן תִּקָּחוּ עָלַי הִנֵּה  
כָּלֵנָה: וַיֹּאמֶר רְאוּבֵן אֶל-אָבִיו לֹא  
אֶת-שְׁנֵי בְנֵי תְּמִית אִם-לֹא אֲבִיָּאנָה  
אֵלֶיךָ תִּנֵּה אֹתוֹ עַל-יָדַי וְאֲנִי אֲשִׁיבָנָה  
38 אֵלֶיךָ: וַיֹּאמֶר לֹא-יֵרֵד בְּנִי עִמָּכֶם  
כִּי-אָחִיו מֵת וְהוּא לְבָדּוֹ נִשְׁאָר  
וְקָרָאתִי אֶסֶן בְּדֶרֶךְ אֲשֶׁר תֵּלְכוּ-בָהּ  
וְהוֹרַדְתֶּם אֶת-שִׁיבְתִּי בִּיגֹן שְׂאוּלָה:

**XLIII.** וַהֲרַעַב כָּבֵד בָּאָרֶץ: וַיְהִי  
כָאֲשֶׁר כָּלוּ לֵאכֹל אֶת-הַשֶּׁבֶר אֲשֶׁר  
הָבִיאוּ מִמִּצְרַיִם וַיֹּאמֶר אֲלֵיהֶם  
אֲבִיָּהֶם שִׁבּוּ שְׁבֵרוּ-לָנוּ מַעַט-אֶכֶל:  
3 וַיֹּאמֶר אֲלֵיוֹ יְהוּדָה לֹאמֶר הֵעֵד הֵעֵד  
בְּנֵי הָאִישׁ לֹאמֶר לֹא-תִרְאוּ בְּנֵי בִלְתִּי  
4 אֲחִיכֶם אֶתְכֶם: אִם-יֵשֶׁךְ מִשְׁלַח אֶת-  
אָחִינוּ אֲתָנִי נִרְדָּה וְנִשְׁבְּרָה לָךְ אֶכֶל:  
ה וְאִם-אֵינֶךָ מִשְׁלַח לֹא נִרְדָּ כִּי-הָאִישׁ  
אָמַר אֵלֵינוּ לֹא-תִרְאוּ בְּנֵי בִלְתִּי  
6 אֲחִיכֶם אֶתְכֶם: וַיֹּאמֶר יִשְׂרָאֵל לְמָה  
הִרְעַתֶּם לִי לְהַגִּיד לְאִישׁ הָעוֹד לָכֶם  
7 אֵח: וַיֹּאמְרוּ שְׂאוּל שְׂאֵל-הָאִישׁ לָנוּ

37. dW.vE.A: Meine (beiden) S. B: Zwischen meiner Söhne? B.dW.vE.A: sollst (magst) du tödten. A: zurückstellen.

38. hinab in das Todtenreich. dW.vE.A: (blieb) allein übrig. A: ihm Leid widerführe. dW.vE: welchen ihr ziehet. A: im Lande, wohin ... vE: m. graues Haar. dW.vE: m. Kummer. A: Schmerzen. B: hinunter in das Grab? dW.vE: in die Unterwelt. A: unter die Erde!



will ich euch auch euren Bruder geben, und möget im Lande werben.

35 Und da sie die Säcke ausschütteten, fand ein jeglicher sein Bündlein Geld in seinem Sack. Und da sie sahen, daß es Bündlein ihres Geldes waren, erschrafen sie sammt  
36 ihrem Vater. \*Da sprach Jakob, ihr Vater, zu ihnen: Ihr beraubet mich meiner Kinder, Joseph ist nicht mehr vorhanden, Simeon ist nicht mehr vorhanden, Benjamin wollt ihr hinnehmen, es gehet alles über  
37 mich. \*Ruben antwortete seinem Vater und sprach: Wenn ich dir ihn nicht wieder bringe, so erwürge meine zween Söhne; gib ihn nur in meine Hand, ich will ihn  
38 dir wieder bringen. \*Er sprach: Mein Sohn soll nicht mit euch hinab ziehen, denn sein Bruder ist todt, und er ist allein übergeblieben; wenn ihm ein Unfall auf dem Wege begegnete, da ihr auf reiset, würdet ihr meine grauen Haare mit Herzeleid in die Grube bringen.

**XLIII.** Die Theuerung aber drückte das 2 Land. \*Und da es verzehret war, was sie für Getreide aus Egypten gebracht hatten, sprach ihr Vater zu ihnen: Zieheth wieder hin und kauft uns ein wenig Speise.  
3 \*Da antwortete ihm Juda und sprach: Der Mann band uns das hart ein und sprach: Ihr sollt mein Angesicht nicht sehen,  
4 es sei denn euer Bruder mit euch. \*Ist's nun, daß du unsern Bruder mit uns sendest, so wollen wir hinab ziehen und dir  
5 zu essen kaufen; \*ist's aber, daß du ihn nicht sendest, so ziehen wir nicht hinab. Denn der Mann hat gesagt zu uns: Ihr sollt mein Angesicht nicht sehen, euer Bruder  
6 der sei denn mit euch. \*Israel sprach: Warum habt ihr so übel an mir gethan, daß ihr dem Mann ansagtet, wie ihr noch  
7 einen Bruder habt? \*Sie antworteten:

35. U.L: Bündlein Gelds.

38. A.A: darauf ihr reiset.

1. dW.A: d. Hunger dr. schwer. vE: war drückend im L. B: wurde schw.

2. B.dW: als f. das Getr. aufgeessen, welches. vE: aufgezehrt. A: da d. Speise aufgez. war, die ... geholt. dW: Kauftet uns wiederum etwas Sp.

3. B: bezeugte uns zum höchsten. dW: Betheuert hat uns. vE: Ernstlich h. uns ... beth.

vinculis, recipere possitis, ac deinceps quae vultis emendi habeatis licentiam.

His dictis cum frumenta effunde- 35  
rent, singuli repererunt in ore sac-  
v.27.25. 44,1. corum ligatas pecunias; exterritis-  
que simul omnibus \*dixit pater Ja- 36  
cob: Absque liberis me esse fecistis,  
43,14. 44,27. Joseph non est super, Simeon tene-  
(2Sm. 14,6s. tur in vinculis, et Benjamin aufere-  
tis: in me haec omnia mala recide-  
runt! \*Cui respondit Ruben: Duos 37  
46, 9. filios meos interfice, si non reduxero  
illum tibi; trade illum in manu mea  
et ego eum tibi restituum. \*At ille: 38  
Non descendet, inquit, filius meus  
vobiscum; frater ejus mortuus est  
44,20. et ipse solus remansit; si quid ei  
v.4. adversi acciderit in terra, ad quam  
44,29. pergitis, deducetis canos meos cum  
37,35. 1Rg.2,9. dolore ad inferos.

Interim fames omnem **XLIII.**  
41,57.31. terram vehementer premebat. \*Con- 2  
sumtisque cibis, quos ex Aegypto  
detulerant, dixit Jacob ad filios suos:  
42,2. Revertimini et emite nobis pauxillum  
escarum. \*Respondit Judas: Denun- 3  
ciavit nobis vir ille sub attestazione  
42,15.20. 44,23. jurisjurandi, dicens: Non videbitis  
faciem meam, nisi fratrem vestrum  
minimum adduxeritis vobiscum. \*Si 4  
ergo vis eum mittere nobiscum, per-  
gemus pariter et ememus tibi neces-  
saria, \*sin autem non vis, non ibi- 5  
mus; vir enim, ut saepe diximus, de-  
nunciavit nobis dicens: Non videbitis  
faciem meam absque fratre vestro  
minimo. \*Dixit eis Israel: In meam 6  
hoc fecistis miseriam, ut indicaretis  
42,12.32. ei et alium habere vos fratrem. \*At 7

36. Al.: aufertis.

3. Al.: testificatione.

A: schärste uns ein unter ausdrückl. Eide!

4. dW.A: Willst du ... senden. vE: Wenn du ... schickst. B.dW.vE: Speise f. A: das Nöthige.

5. vE: Wenn ... fortlässest.

6. angesagt. vE: mir Uebels gethan. A: Zu meinem Leide habt ihr's g. dW.A: zu sagen. B.dW: ob ... (hättet). vE.A: daß.



## XLIII.

## Alterā in Aegyptum profectio.

Ἐρωτῶν ἐπηρώτησεν ἡμᾶς ὁ ἄνθρωπος καὶ τὴν γενεὰν ἡμῶν, λέγων· Εἰ ἐστὶ ὁ πατὴρ ὑμῶν ζῇ, καὶ εἰ ἐστὶν ὑμῖν ἀδελφός; Καὶ ἀπηγγέλαμεν αὐτῷ κατὰ τὴν ἐπερώτησιν ταύτην· μὴ ἥδουμεν, ὅτι ἐρεῖ ἡμῖν· Ἀγάγετε τὸν ἀδελφὸν ὑμῶν; <sup>8</sup> Εἶπε δὲ Ἰούδας πρὸς Ἰσραὴλ τὸν πατέρα αὐτοῦ· Ἀπόστειλον τὸ παιδάριον μετ' ἐμοῦ, καὶ ἀναστάντες πορευσόμεθα, ἵνα ζῶμεν καὶ μὴ ἀποθάνωμεν καὶ ἡμεῖς καὶ σὺ καὶ ἡ \*ἀποσκευὴ ἡμῶν. <sup>9</sup> Ἐγὼ δὲ ἐκδέχομαι αὐτόν, ἐκ χειρός μου ζήτησον αὐτόν· ἐὰν μὴ ἀγάγω αὐτόν πρὸς σέ καὶ στήσω αὐτόν ἐναντίον σου, ἡμαρτηκὼς ἔσομαι εἰς σέ πάσας τὰς ἡμέρας. <sup>10</sup> Εἰ μὴ γὰρ ἐβραδύναμεν, ἦδη ἂν ὑπεστρέψαμεν δὲς.

<sup>11</sup> Εἶπε δὲ αὐτοῖς Ἰσραὴλ ὁ πατὴρ αὐτῶν· Εἰ οὕτως ἐστὶ, τοῦτο ποιήσατε· Λάβετε ἀπὸ τῶν καρπῶν τῆς γῆς ἐν τοῖς ἀγγείοις ὑμῶν, καὶ καταγάγετε τῷ ἀνθρώπῳ δῶρα τῆς ῥητινῆς καὶ τοῦ μέλιτος, θυμιάμα τε καὶ στακτὴν καὶ τερέβινθον καὶ κάρυα. <sup>12</sup> Καὶ τὸ ἀργύριον δισδὸν λάβετε ἐν ταῖς χειρσὶν ὑμῶν, καὶ τὸ ἀργύριον τὸ ἀποστραφὲν ἐν τοῖς μαρσίπποις ὑμῶν ἀποστρέψατε μετ' ὑμῶν· μήποτε ἀγνόημά ἐστι. <sup>13</sup> Καὶ τὸν ἀδελφὸν ὑμῶν λάβετε, καὶ ἀναστάντες κατὰβητε πρὸς τὸν ἄνθρωπον. <sup>14</sup> Ὁ δὲ θεός μου δώῃ ὑμῖν χάριν ἐναντίον τοῦ ἀνθρώπου, καὶ ἀποστεῖλαι τὸν ἀδελφὸν ὑμῶν τὸν ἕνα καὶ τὸν Βενιαμίν· ἐγὼ μὲν γὰρ καθάπερ ἠτέκνωμαι, ἠτέκνωμαι. <sup>15</sup> Λαβόντες δὲ οἱ ἄνδρες τὰ δῶρα ταῦτα, καὶ τὸ ἀργύριον διπλοῦν ἔλαβον ἐν ταῖς χειρσὶν αὐτῶν, καὶ τὸν Βενιαμίν, καὶ ἀναστάντες κατέβησαν εἰς Αἴγυπτον, καὶ ἔστησαν ἐναντίον Ἰωσήφ.

7. AEX\* (alt.) καὶ. A<sup>1</sup>X (pro ταύτ.): αὐτῶ. A<sup>1</sup>EX (pro ὅτι): εἰ. 9. FX\* δέ. AX (pro εἰς): πρὸς. 11. A<sup>1</sup>: ὅτι. AX\* τε...: τερέβινθον. 12. A<sup>1</sup>FX\* (alt.) καὶ. 14. AX: Βενιαμίν (eti. alibi). AEX: καθά.

7. B.dW: fragte. vE: hat sich erkundigt. A: fr. der Ordnung nach? dW.vE: nach uns. Geschlechter. A: um unser G. B: wird ihm an nach d. Inhalt dieser Worte. dW: u. wir berichteten ihm gemäß diesen W. vE: da antworteten w. ihm auf d. W. A: demzufolge gaben w. Antw. auf Alles, um was er uns fr. dW.A: Konnten w. (denn) w. vE: Hätten w.w. können.

8. so wir, als du, als ... B: Sende ... so wollen w. uns. vE: den Jüngling! A: unser Leben erhalten. dW.vE.A: Kinder.

9. A: übernehme den Kn. B.dW: vor dein Ange-

ὅς μοι ἔστιν ἡμεῖς· καὶ εἰ ἐστὶν ὁ πατὴρ ὑμῶν ζῇ, καὶ εἰ ἐστὶν ὑμῖν ἀδελφός; Καὶ ἀπηγγέλαμεν αὐτῷ κατὰ τὴν ἐπερώτησιν ταύτην· μὴ ἥδουμεν, ὅτι ἐρεῖ ἡμῖν· Ἀγάγετε τὸν ἀδελφὸν ὑμῶν; <sup>8</sup> Εἶπε δὲ Ἰούδας πρὸς Ἰσραὴλ τὸν πατέρα αὐτοῦ· Ἀπόστειλον τὸ παιδάριον μετ' ἐμοῦ, καὶ ἀναστάντες πορευσόμεθα, ἵνα ζῶμεν καὶ μὴ ἀποθάνωμεν καὶ ἡμεῖς καὶ σὺ καὶ ἡ \*ἀποσκευὴ ἡμῶν. <sup>9</sup> Ἐγὼ δὲ ἐκδέχομαι αὐτόν, ἐκ χειρός μου ζήτησον αὐτόν· ἐὰν μὴ ἀγάγω αὐτόν πρὸς σέ καὶ στήσω αὐτόν ἐναντίον σου, ἡμαρτηκὼς ἔσομαι εἰς σέ πάσας τὰς ἡμέρας. <sup>10</sup> Εἰ μὴ γὰρ ἐβραδύναμεν, ἦδη ἂν ὑπεστρέψαμεν δὲς. <sup>11</sup> Εἶπε δὲ αὐτοῖς Ἰσραὴλ ὁ πατὴρ αὐτῶν· Εἰ οὕτως ἐστὶ, τοῦτο ποιήσατε· Λάβετε ἀπὸ τῶν καρπῶν τῆς γῆς ἐν τοῖς ἀγγείοις ὑμῶν, καὶ καταγάγετε τῷ ἀνθρώπῳ δῶρα τῆς ῥητινῆς καὶ τοῦ μέλιτος, θυμιάμα τε καὶ στακτὴν καὶ τερέβινθον καὶ κάρυα. <sup>12</sup> Καὶ τὸ ἀργύριον δισδὸν λάβετε ἐν ταῖς χειρσὶν ὑμῶν, καὶ τὸ ἀργύριον τὸ ἀποστραφὲν ἐν τοῖς μαρσίπποις ὑμῶν ἀποστρέψατε μετ' ὑμῶν· μήποτε ἀγνόημά ἐστι. <sup>13</sup> Καὶ τὸν ἀδελφὸν ὑμῶν λάβετε, καὶ ἀναστάντες κατὰβητε πρὸς τὸν ἄνθρωπον. <sup>14</sup> Ὁ δὲ θεός μου δώῃ ὑμῖν χάριν ἐναντίον τοῦ ἀνθρώπου, καὶ ἀποστεῖλαι τὸν ἀδελφὸν ὑμῶν τὸν ἕνα καὶ τὸν Βενιαμίν· ἐγὼ μὲν γὰρ καθάπερ ἠτέκνωμαι, ἠτέκνωμαι. <sup>15</sup> Λαβόντες δὲ οἱ ἄνδρες τὰ δῶρα ταῦτα, καὶ τὸ ἀργύριον διπλοῦν ἔλαβον ἐν ταῖς χειρσὶν αὐτῶν, καὶ τὸν Βενιαμίν, καὶ ἀναστάντες κατέβησαν εἰς Αἴγυπτον, καὶ ἔστησαν ἐναντίον Ἰωσήφ.

sicht. vE: vor dich. A: dir zurückstelle ... allezeit d. Sch. gegen dich tr. dW: geg. d. gesündigt haben m. L. vE: mich an dir versünd. h. alle Tage. B: alle die T. an dir gef.

10. dW.vE: geizigert. A: Wäre n. Aufschub dazwischen gekommen. B: gewiß schon jetzt das zweitem. dW: zurückgekehret nun d. zw. vE: schon zweim. zurück.

11. thut dieses: nehmet ... eure Gefäße ... Geschenke. dW: Wenn es ganz so ist. vE: wirklich sein muß. A: denn also nothwendig ist ... nach eurem



## Die Reise mit Benjamin.

## XLIII.

Der Mann forschete so genau nach uns und unserer Freundschaft, und sprach: Lebt euer Vater noch? Habt ihr auch noch einen Bruder? Da sagten wir ihm, wie er uns fragte. Wie konnten wir so eben wissen, daß er sagen würde: Bringet euren Bruder mit hernieder? \*Da sprach Juda zu Israel, seinem Vater: Laß den Knaben mit mir ziehen, daß wir uns aufmachen und reisen und leben und nicht sterben, beide wir und du und unsere Kindlein. \*Ich will Bürge für ihn sein, von meinen Händen sollst du ihn fordern. Wenn ich dir ihn nicht wieder bringe und vor deine Augen stelle, so will ich mein Lebelang die Schuld tragen. \*Denn wo wir nicht hätten verzogen, wären wir schon wohl zweimal wiedergekommen.

11 Da sprach Israel, ihr Vater, zu ihnen: Muß es denn ja also sein, so thut's, und nehmet von des Landes besten Früchten in eure Säcke, und bringet dem Manne Geschenke hinab, ein wenig Balsam und Honig und Würze und Myrrhen und Datteln und Mandeln. \*Nehmet auch 12 ander Geld mit euch, und das Geld, das euch oben in euren Säcken wieder geworden ist, bringet auch wieder mit euch. Vielleicht ist ein Irrthum da geschehen.

13 \*Dazu nehmet euren Bruder, macht euch auf, und kommet wieder zu dem Manne.

14 \*Aber der allmächtige Gott gebe euch Barmherzigkeit vor dem Manne, daß er euch lasse euren andern Bruder und Benjamin. Ich aber muß sein wie einer, der seiner 15 Kinder gar beraubt ist. \*Da nahmen sie diese Geschenke und das Geld zwiefältig mit sich, und Benjamin, machten sich auf, zogen in Egypten, und traten vor Joseph.

illi responderunt: Interrogavit nos <sup>42,7.</sup> <sup>44,19.</sup> homo per ordinem nostram progeniem, si pater viveret, si haberemus fratrem, et nos respondimus ei consequenter juxta id quod fuerat sciscitatus; numquid scire poteramus, quod dicturus esset: Adducite fratrem vestrum vobiscum? \*Judas quoque 8 dixit patri suo: Mitte puerum mecum, ut proficiscamur et possimus vivere; ne moriamur nos et parvuli nostri. \*Ego suscipio puerum; de 9 manu mea require illum: nisi reduxero et reddidero eum tibi, ero peccati reus in te omni tempore. \*Si non intercessisset dilatio, jam 10 vice altera venissemus.

Igitur Israel pater eorum dixit ad 11 eos: Si sic necesse est, facite quod vultis; sumite de optimis terrae fructibus in vasis vestris et deferite viro <sup>Pr. 14, 16.</sup> munera, modicum resinae et mellis et storacis, stactes et terebinthi et amygdalarum. \*Pecuniam quoque 12 duplicem ferte vobiscum, et illam, <sup>42,35.27.</sup> quam invenistis in sacculis, reportate, ne forte errore factum sit. \*Sed 13 et fratrem vestrum tollite et ite ad virum. \*Deus autem meus omnipotens faciat vobis eum placabilem, et remittat vobiscum fratrem vestrum, <sup>42,39.4.</sup> quem tenet, et hunc Benjamin; ego <sup>42,36.</sup> <sup>(Esth. 4,16?)</sup> autem quasi orbatus absque liberis ero! \*Tulerunt ergo viri munera 15 et pecuniam duplicem, et Benjamin, descenderuntque in Aegyptum, et steterunt coram Joseph.

11. S: frugibus.

14. S† in vinculis.

Willen. dW: v. d. gepriesenen Fr. des Landes. vE: gepriesensten Erzeugnissen. B: dem Berühmtesten. dW.vE: ein Geschenk. A: etwas Harz ... Storax ... Myrrhensaft ... Terebinthen. dW.vE: Labanum, Pistazien u. M.

12. B.A: doppelt Geld. vE: dopp. Silber. B: in eure Hand. dW.vE: Hände. vE: wieder oben in eure S. gethan worden. dW: sich wieder gefunden. B.dW: ist es ein Irrth. vE: das ein Versehen. A: es möchte viell. e. J. sein.

13. B.dW.A: ziehet (w.). vE: gehet.

14. Bin ich denn kinderlos, so bin ich I. dW.vE.A: (mein) G. der Mm. A: mache ihn euch gewogen. B: erlasse. vE: erläßt. dW: entlasse. A: zurücksende. (B: Ich aber werde der K. ber., gleichwie ich derselben schon bin ber. worden? A: indessen ber. u. ohne K. sein?? vE: sonst w. ich noch kinderloser, als ichs bin?) dW: Und soll ich kinderl. sein, so sei ichs!

15. B.dW.vE.A: nahmen d. Männer (dieses Geschenk). vE: stellten sich. A: standen.



## XLIII.

## Fratrum in Josephi domum exceptio.

16 Εἶδε δὲ Ἰωσήφ αὐτοὺς καὶ τὸν Βενιαμὴν  
'τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ τὸν ὁμομήτριον', καὶ εἶπε  
τῷ ἐπὶ τῆς οἰκίας αὐτοῦ. Εἰσάγαγε τοὺς ἀν-  
θρώπους εἰς τὴν οἰκίαν, καὶ σφάξον θύματα  
καὶ ἐτοίμασον· μετ' ἐμοῦ γὰρ φάγονται οἱ ἀν-  
θρώποι 'ἄρτους' τὴν μεσημβρίαν. 17 Ἐποίησε  
δὲ ὁ ἄνθρωπος καθὰ εἶπεν Ἰωσήφ, καὶ εἰς-  
ήγαγε τὸς ἀνθρώπους εἰς τὸν οἶκον Ἰωσήφ.  
18 \* Ἰδόντες δὲ οἱ ἄνδρες, ὅτι εἰσῆχθησαν εἰς  
τὸν οἶκον τοῦ Ἰωσήφ, εἶπαν· Διὰ τὸ ἀργύ-  
ριον τὸ ἀποστραφὲν ἐν τοῖς μαρσίπποις ἡμῶν  
τὴν ἀρχὴν ἡμεῖς εἰσαγόμεθα, τοῦ συκοφαν-  
τῆσαι ἡμᾶς καὶ ἐπιθέσθαι ἡμῖν, τοῦ λαβεῖν  
ἡμᾶς εἰς παῖδας καὶ τοὺς ὄνους ἡμῶν.

19 Πρὸς ἐλθόντες δὲ πρὸς τὸν ἄνθρωπον  
τὸν ἐπὶ τοῦ οἴκου τοῦ Ἰωσήφ ἐλάλησαν αὐτῷ  
ἐν τῷ πυλῶνι τοῦ οἴκου, 20 λέγοντες· Δεό-  
μεθα, κύριε· κατέβημεν τὴν ἀρχὴν πρίασθαι  
βρώματα. 21 Ἐγένετο δέ, ἡνίκα ἦλθομεν εἰς  
τὸ καταλῦσαι καὶ ἡνοίξαμεν τοὺς μαρσίππους  
ἡμῶν, καὶ τόδε τὸ ἀργύριον ἐκάστου ἐν τῷ  
μαρσίππῳ αὐτοῦ. \* τὸ ἀργύριον ἡμῶν ἐν  
σταθμῷ ἀπεστρέψαμεν νῦν ἐν ταῖς χερσὶν  
ἡμῶν, 22 καὶ ἀργύριον ἕτερον ἠνέγκαμεν  
μεθ' ἑαυτῶν, ἀγοράσαι βρώματα· οὐκ οἶδα-  
μεν, τίς ἐνέβαλε τὸ ἀργύριον εἰς τοὺς μαρ-  
σίππους ἡμῶν. 23 Εἶπε δὲ 'αὐτοῖς'· Ἰλεως  
ὑμῖν, μὴ φοβεῖσθε· ὁ θεὸς ὑμῶν καὶ ὁ θεὸς  
τῶν πατέρων ὑμῶν ἔδωκεν ὑμῖν θησαυροὺς ἐν  
τοῖς μαρσίπποις ὑμῶν, 'καὶ' τὸ ἀργύριον ὑμῶν  
'εὐδοκιμοῦν' ἀπέχω. Καὶ ἐξήγαγε πρὸς αὐ-  
τοὺς τὸν Συμεὼν. 24 \* Καὶ ἠνεγκεν ὕδωρ νίψαι  
τοὺς πόδας αὐτῶν, καὶ ἔδωκε χορτάσματα  
τοῖς ὄνοις αὐτῶν. 25 Ἡτοίμασαν δὲ τὰ δῶρα,  
ἕως τοῦ ἐλθεῖν τὸν Ἰωσήφ μεσημβρίας· ἤκου-  
σαν γάρ, ὅτι ἐκεῖ \* μέλλει ἀριστᾶν.

26 Εἰσῆλθε δὲ Ἰωσήφ εἰς τὴν οἰκίαν, καὶ  
προσηνεγκαν αὐτῷ τὰ δῶρα, ἃ εἶχον ἐν ταῖς  
χερσὶν αὐτῶν, εἰς τὸν οἶκον, καὶ προσεκύνησαν

16. A: Ἰδεν. EX\* τὸν ὁμομ. AX (pro εἶπε): ἐνετεί-  
λατο. A<sup>1</sup>: εἰσαγαγεῖν. 17. X† (p. εἰσήγ.) ὁ ἀνὴρ. AX:  
εἰς τὴν οἰκίαν. 18. A(?)X: οἱ ἄνθρωποι. AX: εἰση-  
νέχθησαν. AEX\* (pr.) τῆ. 19. AX\* (alt.) τῆ. 21. A:  
Καὶ ἐγέν. ἦν. A<sup>1</sup> (pro τ. χερσ.) τοῖς μαρσίπποις.  
23. AX† (p. αὐτοῖς) ὁ ἄνθρωπος. AFX: ὑμῶν· τὸ  
δὲ ἀργ. A<sup>1</sup>\* τὸν. 24. X† (ab in.) Καὶ εἰσῆγαγεν ὁ  
ἀνὴρ τῆς ἀνδρας εἰς τὸν οἶκον Ἰωσήφ. AX (pro ἔδ.)  
ἠνεγκεν. 25. AEFX\* τὸν. AX: μεσημβρία.

16. B: bei ihnen d. Benj. dW.vE: Und als ... bei  
ihnen f. A: gebot er dem Verwalter f. Hauseß. dW.  
vE: zu dem, der über f. H. gesetzt war. B: seinem  
H. vorstand. B.dW.vE.A: ins Haus. B.dW: [schl.

16 וַיֵּרָא יוֹסֵף אֶתְּם אֶת-בְּנֵי מִיֶּן  
וַיֹּאמֶר לְאִשָּׁר עַל-בֵּיתוֹ הֵבֵא אֶת-  
הָאֲנָשִׁים הַבֵּיתָה וּטְבַח טְבַח וְהָלֵךְ  
כִּי אֲתִי וְאָכְלוּ הָאֲנָשִׁים בַּצִּהָרִים:  
17 וַיַּעַשׂ הָאִישׁ כְּאֲשֶׁר אָמַר יוֹסֵף וַיָּבֵא  
הָאִישׁ אֶת-הָאֲנָשִׁים בֵּיתָה יוֹסֵף:  
18 וַיִּירָאוּ הָאֲנָשִׁים כִּי הוּבֵאוּ בֵּית  
יוֹסֵף וַיֹּאמְרוּ עַל-דְּבַר הַפֶּסֶס הַשֵּׁב  
בְּאִמְתַּחֲתֵינוּ בַּתְּחִלָּה אֲנַחְנוּ מוֹבָאִים  
לְהַתְּנַלֵּל עָלֵינוּ וְלִהְיֶנָּה עָלֵינוּ  
וְלִקְחַת אֶתְּנוּ לְעִבָדִים וְאֶת-חֲמִירֵנוּ:  
19 וַיַּגִּשׁוּ אֶל-הָאִישׁ אֲשֶׁר עַל-בֵּית  
יוֹסֵף וַיְדַבְּרוּ אֵלָיו פֶּתַח הַבַּיִת:  
כ וַיֹּאמְרוּ כִּי אֲדֹנָי יְרֵד יִרְדְּנוּ בַּתְּחִלָּה  
לְשֹׁכֵר-אֶכֶל: וַיְהִי כִּי-בָאנוּ אֶל-  
הַמֶּלֶךְ וַנִּפְתָּח אֶת-אִמְתַּחֲתֵינוּ  
וְהִנֵּה כֶּסֶף-אִישׁ בְּפִי אִמְתַּחֲתוֹ כֶּסֶפְנוּ  
22 בְּמִשְׁקָלוֹ וַנִּשָּׁב אֹתוֹ בִּידֵנוּ: וְכֶסֶף  
אַחֵר הוֹרְדְּנוּ בִּידֵנוּ לְשֹׁכֵר-אֶכֶל לֹא  
יִדְעֵנוּ מִי-שֵׁם כֶּסֶפְנוּ בְּאִמְתַּחֲתֵנוּ:  
23 וַיֹּאמֶר שָׁלוֹם לָכֶם אֶל-תִּירָאוּ אֶל־הֵיכֶם  
וְאֵלָּהִי אֲבִיכֶם נָתַן לָכֶם מִטָּמוֹן  
בְּאִמְתַּחֲתֵיכֶם כֶּסֶפְכֶם בָּא אֵלָּי וַיּוֹצֵא  
24 אֶל־הֶם אֶת-שִׁמְעוֹן: וַיָּבֵא הָאִישׁ אֶת-  
הָאֲנָשִׁים בֵּיתָה יוֹסֵף וַיִּתֵּן-מַיִם  
וַיְרַחֲצוּ רַגְלֵיהֶם וַיִּתֵּן מִסָּפֹא  
כח לְחֲמִירֵיהֶם: וַיִּלְכְּנוּ אֶת-הַמִּנְחָה עַד-  
כֹּא יוֹסֵף בַּצִּהָרִים כִּי שִׁמְעוֹן כִּי-שֵׁם  
26 וְאָכְלוּ לֶחֶם: וַיָּבֵא יוֹסֵף הַבֵּיתָה  
וַיָּבִיאוּ לוֹ אֶת-הַמִּנְחָה אֲשֶׁר-בִּידֵם

v. 26. א' דגוש

Ḥschlachtvieh. A: Vieh. vE: ein Stück, u. bereite es.  
A: richte ein Mahl.

18. das vorhin w. in unsre S. kam, daß man es ...  
u. uns nehme. (B: daß er sich über uns mache, u. f. über



## Josephs Haushalter.

## XLIII.

16 Da sahe sie Joseph mit Benjamin, und sprach zu seinem Haushalter: Führe diese Männer zu Hause, und schlachte und richte zu, denn sie sollen zu Mittag mit mir 17 essen. \*Und der Mann that, wie ihm Joseph gesaget hatte, und führete die Männer in Josephs Haus. \*Sie fürchteten sich aber, daß sie in Josephs Haus geführt wurden, und sprachen: Wir sind herein geführt um des Geldes willen, das wir in unsern Säcken vorhin wieder gefunden haben, daß er uns bringe, und fälle ein Urtheil über uns, damit er uns nehme zu eigenen Knechten, sammt unsern Eseln. 19 Darum traten sie zu Josephs Haushalter, und redeten mit ihm vor der Hausthür, 20 \*und sprachen: Mein Herr, wir sind vorhin 21 herabgezogen, Speise zu kaufen, \*und da wir in die Herberge kamen und unsere Säcke aufthaten, siehe, da war eines jeglichen Geld oben in seinem Sack mit vollem Gewicht. Darum haben wirs wieder 22 mit uns gebracht, \*haben auch ander Geld mit uns herabgebracht, Speise zu kaufen; wir wissen aber nicht, wer uns unser Geld 23 in unsre Säcke gesteckt hat. \*Er aber sprach: Gehabt euch wohl, fürchtet euch nicht. Euer Gott und eures Vaters Gott hat euch einen Schatz gegeben in eure Säcke; euer Geld ist mir geworden. Und er 24 führete Simeon zu ihnen heraus, \*und führete sie in Josephs Haus, gab ihnen Wasser, daß sie ihre Füße wuschen, und 25 gab ihren Eseln Futter. \*Sie aber bereiteten das Geschenk zu, bis daß Joseph kam auf den Mittag; denn sie hatten gehöret, daß sie daselbst das Brot essen sollten.

26 Da nun Joseph zum Hause einging, brachten sie ihm zu Hause das Geschenk in ihren Händen, und fielen vor ihm nie-

Quos cum ille vidisset et Benjamin 16 simul, praecepit dispensatori domus suae, dicens: Introduc viros domum, et occide victimas et instrue convivium, quoniam mecum sunt comesturi meridie. \*Fecit ille, quod sibi fuerat 17 imperatum, et introduxit viros domum. \*Ibique exterriti dixerunt multo: Propter pecuniam, quam retulimus prius in saccis nostris, introducti sumus, ut devolvat in nos calumniam, et violenter subiciat servituti et nos et asinos nostros.

Quamobrem in ipsis foribus accedentes ad dispensatorem domus locuti sunt: Oramus, domine, ut 20 audias nos: Jam ante descendimus, ut emeremus escas; \*quibus emptis cum venissemus ad diversorium, aperuimus saccos nostros et invenimus pecuniam in ore saccorum, quam nunc eodem pondere reportavimus; \*sed et aliud attulimus argentum, 22 ut emamus quae nobis necessaria sunt; non est in nostra conscientia, quis posuerit eam in marsupiiis nostris. \*At ille respondit: Pax 23 vobiscum, nolite timere! Deus vester et Deus patris vestri dedit vobis thesauros in saccis vestris, nam pecuniam, quam dedistis mihi, probatam ego habeo. Eduxitque ad eos Simeon, \*et introductis domum attulit aquam 24 et laverunt pedes suos, deditque pabulum asinis eorum. \*Illi vero parabant munera, donec ingrederetur Joseph meridie; audierant enim, quod ibi comesturi essent panem.

Igitur ingressus est Joseph domum 26 suam, obtuleruntque ei munera, tenentes in manibus suis, et adorave-

17. S: sicut fuerat. 22. Al.\* nobis.

22. vE: wußten nicht. B.dW.vE.A: gelegt (hätte).

23. B.vE.A: Friede sei mit euch. dW: Heil euch! A: die Schätze? B: mir zugekommen. dW: an mich gef. vE: zu mir gebracht worden.

25. dW: richteten ... zu. vE: legten ... zurecht auf die Ankunft Josephs ... dort speisen würden.

26. dW: zu Hause kam ... in das Haus. vE: J. führte f. in d. Haus?

uns herwerfe? dW: um über uns herzufallen ... herzustürzen? vE: sich ... herzuwälzen, um auf uns zu fallen?)

20. Lieber Herr. B: Ach m. H. vE: Ach H. dW: Bitte, m. H. (A: H., wir bitten, du wollest uns hören.) B: sind gewißlich im Anfang.

21. B.dW.vE: (wir hatten) unser G. (Silber) nach seinem Gew. B.dW.vE: in unserer Hand. (A: dieses bringen w. nun nach demselben Gew. wieder zurück.)



## XLIII.

## Convivium apud Josephum.

αὐτῷ ἐπὶ πρόσωπον ἐπὶ τὴν γῆν. 27 Ἡρώ-  
τησε δὲ αὐτούς· Πῶς ἔχετε; Καὶ εἶπεν αὐτοῖς·  
Εἰ ὑγιαίνει ὁ πατήρ ὑμῶν ὁ πρεσβύτερος ὃν  
εἶπατε; ἔτι ζῇ; 28 Οἱ δὲ εἶπαν· Ὑγιαίνει ὁ  
παῖς σου ὁ πατήρ ἡμῶν, ἔτι ζῇ. 'Καὶ εἶπεν·  
Εὐλογημένος ὁ ἄνθρωπος ἐκεῖνος τῷ θεῷ.  
Καὶ κύψαντες προσεκύνησαν αὐτῷ. 29 Ἀνα-  
βλέψας δὲ τοῖς ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ Ἰωσήφ εἶδε  
Βενιαμὴν τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ τὸν ὁμομήτριον,  
καὶ εἶπεν· Οὗτος ὁ ἀδελφὸς ὑμῶν ὁ νεώτερος,  
ὃν εἶπατε πρὸς με ἄγαγεῖν; Καὶ εἶπεν· Ὁ  
θεὸς ἐλέησαι σε, τέκνον. 30 Ἐταράχθη δὲ  
Ἰωσήφ· συνεστρέφετο γὰρ τὰ ἔγκατα αὐτοῦ  
ἐπὶ τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ, καὶ ἐζήτηι κλαῦσαι.  
Εἰσελθὼν δὲ εἰς τὸ ταμεῖον ἔκλαυσεν ἐκεῖ.  
31 καὶ νιψάμενος τὸ πρόσωπον, ἐξελθὼν  
ἐνεκρατεύσατο καὶ εἶπε· Παράθετε ἄρτους.  
32 Καὶ παρέθηκεν αὐτῷ μόνῳ, καὶ αὐτοῖς  
καθ' ἑαυτούς, καὶ τοῖς Αἰγυπτίοις τοῖς συν-  
δειπνοῦσι μετ' αὐτοῦ καθ' ἑαυτούς· οὐ γὰρ  
ἐδύναντο οἱ Αἰγύπτιοι συνεσθίειν μετὰ τῶν  
Ἑβραίων ἄρτους, βδέλυγμα γάρ ἐστι τοῖς Αἰ-  
γυπτίοις. 33 Ἐκάθισαν δὲ ἐναντίον αὐτοῦ, ὁ  
πρωτότοκος κατὰ τὰ πρεσβεῖα αὐτοῦ καὶ ὁ  
νεώτερος κατὰ τὴν νεότητά αὐτοῦ· ἐξίσταντο  
δὲ οἱ ἄνθρωποι ἕκαστος πρὸς τὸν ἀδελφὸν  
αὐτοῦ. 34 Ἦραν δὲ μερίδας παρ' αὐτοῦ πρὸς  
ἑαυτούς· ἐμεγαλύνθη δὲ ἡ μερὶς Βενιαμὴν  
παρὰ τὰς μερίδας πάντων πενταπλασίως πρὸς  
τὰς ἐκείνων. Ἐπιοῦν δὲ καὶ ἐμεθύσθησαν μετ'  
αὐτοῦ.

**XLIV.** Καὶ ἐνετείλατο ὁ Ἰωσήφ τῷ ὄντι  
ἐπὶ τῆς οἰκίας αὐτοῦ, λέγων· \* Πλήσατε τοὺς  
μαρσίππους τῶν ἀνθρώπων βρωμάτων, ὅσα  
ἐὰν δύνωνται ἄραι, καὶ ἐμβάλετε ἐκάστου τὸ  
ἀργύριον ἐπὶ τοῦ στόματος τοῦ μαρσίππου. 1  
2 Καὶ τὸ κόνδυ μου τὸ ἀργυροῦν ἐμβάλετε εἰς  
τὸν μάρσιππον τοῦ νεωτέρου, καὶ τὴν τιμὴν  
τοῦ σίτου αὐτοῦ. Ἐγενήθη δὲ κατὰ τὸ ῥῆμα

27. AFX: πρεσβύτερος. 28. AEFX: Εὐλογητός.  
AX\* αὐτῷ. 29. A<sup>1</sup>X\* (pr.) αὐτῷ. A† (p. pr. εἶπεν)  
αὐτοῖς. AEX† (p. Οὗτ.) ἐστίν. 30. AEFX: ἔντερα.  
AX: ταμεῖον. 32. AEX† (in f.) πᾶς ποιμὴν προβά-  
των. 34. AX: μερίδα. AFX: πρὸς αὐτὸς. — 1. AFX\*  
ὁ. AX: ἐμβάλετε (A<sup>1</sup> eti. vs. 2) ... † (p. μαρσ.) αὐτῷ.

27. B: fragte f. um den Wohlstand. dW: Da fr. er  
nach ihrem Wohlsein. vE: er fr. sie nach freundl. Grüsse.  
dW.vE: eurem alten B. A: Ist euer a. B. gesund?  
28. B: neigten d. Haupt u. bückten sich. dW: neige-  
ten u. beugeten sich.

27 הַבִּיתָה וַיִּשְׁתַּחֲוֶה-לּוֹ אֶרְצָה: וַיִּשְׁאַל  
לָהֶם לְשָׁלוֹם וַיֹּאמֶר הַשָּׁלוֹם אֲבִיכֶם  
הַיָּקֵן אֲשֶׁר אִמְרַתֶּם הָעוֹדְנָה הִי:  
28 וַיֹּאמְרוּ שָׁלוֹם לְעַבְדְּךָ לְאֲבִינוֹ עוֹדְנָה  
29 הִי וַיִּקְדּוּ וַיִּשְׁתַּחֲוּ: וַיִּשָּׂא עֵינָיו  
וַיֵּרָא אֶת-בְּנֵימִין אָחִיו בֶּן-אִמּוֹ  
וַיֹּאמֶר הִזֶּה אֲחִיכֶם הַקָּטָן אֲשֶׁר  
אִמְרַתֶּם אֵלַי וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים יַחְנֶנָּה  
לִּבְנִי: וַיִּמָּהַר יוֹסֵף כִּי-נִכְמְרוּ רַחֲמָיו  
אֶל-אָחִיו וַיִּבְקֹשׁ לְבָכּוֹת וַיִּבְכֵּה  
31 הַחֲדָרָה וַיִּבְכֶּה שָׁמָּה: וַיִּרְחַץ פָּנָיו  
וַיֵּצֵא וַיִּתְאַפֵּק וַיֹּאמֶר שִׁימוּ לָחֶם:  
32 וַיִּשְׁימוּ לּוֹ לֶבֶדוֹ וּלְהֶם לֶבֶדֶם  
וּלְמִצְרַיִם הָאֹכְלִים אֹתוֹ לֶבֶדֶם כִּי  
לֹא יוּכְלוּן הַמִּצְרַיִם לֶאֱכֹל אֶת-  
הָעֵבְרִים לָחֶם כִּי-תוֹעֵבָה הִוא  
לְמִצְרַיִם: וַיִּשְׁכְּבוּ לְפָנָיו הַבֶּכֶר  
כְּבִכְרָתוֹ וְהַצָּעִיר כַּצָּעִירָתוֹ וַיִּתְמָהוּ  
34 הָאֲנָשִׁים אִישׁ אֶל-רֵעֵהוּ: וַיִּשָּׂא  
מִשָּׂאת מֵאֵת פָּנָיו אֱלֹהִים וַתִּרְבַּ  
מִשָּׂאת בְּנֵימִן מִמִּשָּׂאת כָּלֶם חָמֵשׁ  
יָדוֹת וַיִּשְׁתָּהוּ וַיִּשְׁכְּרוּ עִמּוֹ:

**XLIV.** וַיֵּצֵא אֶת-אֲשֶׁר עַל-בֵּיתוֹ לֵאמֹר  
מֵלֵא אֶת-אֲמִתְחַת הָאֲנָשִׁים אֹכֵל  
כֹּאֲשֶׁר יוּכְלוּן שָׂאת וְשִׂים כֶּסֶף-אִישׁ  
2 בְּכִי אֲמִתְחָתוֹ: וְאֶת-גִּבְעֵי גִבְעֵי  
הַכֶּסֶף תָּשִׂים בְּכִי אֲמִתְחַת הַקָּטָן  
וְאֶת כֶּסֶף שִׁבְרוֹ וַיַּעַשׂ כַּדְּבַר יוֹסֵף

v. 28. 'ק וישתחוה

29. A: leiblichen Br. vE: kleinster.

30. B: f. Erbarmung entbr. vE: f. Innerstes regte  
sich über. A: er ward inwendig bewegt. B.dW.vE:  
suchte zu weinen! vE.A: in das (fein) Gemach. dW:  
das innere G.



## Joseph und Benjamin.

**XLIII.**

27 der zur Erde. \*Er aber grüßte sie freundlich und sprach: Gehet es eurem Vater, dem Alten, wohl, von dem ihr mir sagtet?  
28 Lebet er noch? \*Sie antworteten: Es gehet deinem Knechte, unserm Vater, wohl, und lebet noch. Und neigten sich, und  
29 fielen vor ihm nieder. \*Und er hob seine Augen auf, und sahe seinen Bruder Benjamin, seiner Mutter Sohn, und sprach: Ist das euer jüngster Bruder, da ihr mir von sagtet? Und sprach weiter: Gott sei  
30 dir gnädig, mein Sohn. \*Und Joseph eilte, denn sein Herz entbrannte ihm gegen seinen Bruder, und suchte, wo er weinete, und ging in seine Kammer und weinete  
31 daselbst. \*Und da er sein Angesicht gewaschen hatte, ging er heraus und hielt  
32 sich fest und sprach: Leget Brot auf. \*Und man trug ihm besonders auf, und jenen auch besonders, und den Egyptern, die mit ihm aßen, auch besonders. Denn die  
33 Egypter dürfen nicht Brot essen mit den Hebräern, denn es ist ein Greuel vor ihnen.  
34 \*Und man setzte sie gegen ihn; den Erstgeborenen nach seiner Erstgeburt, und den Jüngsten nach seiner Jugend. Desß wunderten sie sich unter einander. \*Und man trug ihnen Essen vor von seinem Tisch, aber dem Benjamin ward fünfmal mehr, denn den andern. Und sie tranken, und wurden trunken mit ihm.

**XLIV.** Und Joseph befohl seinem Haushalter und sprach: Fülle den Männern ihre Säcke mit Speise, so viel sie führen mögen, und lege jeglichem sein Geld oben in seinen Sack, \*und meinen silbernen Becher lege oben in des Jüngsten Sack, mit dem Gelde für das Getreide. Der

29. A.A: davon ihr mir.

31. dW: er wusch. vE.A: Dann w. er. dW: hielt an sich. A: nahm sich zusammen. vE: machte s. stark. dW.vE: Setzet das Essen (Speise) vor. A: Bringet d. Speisen!

32. den Egyptern ein Gr. B: legte ... vor. dW: setzte für ihn h. vor. vE: sie setzten ihm ... B: mögen nicht. E: können. dW.A: (das Br.) essen. vE: speisen. (A: u. sie halten ein solches Mahl für unrein !)

33. gegen ihm. B: s. mußten sich vor ihm setzen.  
dW.vE.A: saßen v. ihm. A: n. seinem Alter. vE: Da  
staunten d. Männer gegen einander.

v.28.  
42,6.  
37,10.  
(29,6.  
(47,31.  
1Rg3,26  
46,34.  
39,6.  
Dn.1,8;  
Ex.8,26.  
Agg.1,6.  
1Co11,21

runt proni in terram. \*At ille, cle- 27  
menter resalutatis eis, interrogavit  
eos dicens: Salvusne est pater vester  
senex, de quo dixeratis mihi? adhuc  
vivit? \*Qui responderunt: Sospes 28  
est servus tuus pater noster, adhuc  
vivit. Et incurvati adoraverunt eum.  
\*Attollens autem Jdseph oculos vidit 29  
Benjamin fratrem suum uterinum, et  
ait: Iste est frater vester parvulus,  
de quo dixeratis mihi? Et rursum:  
Deus, inquit, misereatur tui, fili mi!  
\*Festinavitque, quia commota fue- 30  
rant viscera ejus super fratre suo et  
erumpebant lacrimae, et introiens  
cubiculum flevit. \*Rursumque lota 31  
facie egressus, continuit se et ait:  
Ponite panes! \*Quibus apposis, 32  
seorsum Joseph et seorsum fratri-  
bus, Aegyptiis quoque, qui vesceban-  
tur simul, seorsum (illicitum est enim  
Aegyptiis comedere cum Hebraeis, et  
profanum putant hujuscemodi convi-  
vium), \*sederunt coram eo, primo- 33  
genitus juxta primogenita sua et mi-  
nimus juxta aetatem suam. Et mira-  
bantur nimis, \*sumptis partibus quas 34  
ab eo acceperant; majorque pars ve-  
nit Benjamin, ita ut quinque par-  
tibus excederet. Biberuntque et  
inebriati sunt cum eo.

**Praecipit autem Joseph XLIV.**

dispensatori domus suae, dicens:  
Imple saccos eorum frumento, quan-  
tum possunt capere, et pone pecu-  
niam singulorum in summitate sacci.  
\*Scyphum autem meum argenteum 2  
et pretium, quod dedit tritici, pone

27. S: Sanusne.

34. mehr vorgetragen denn jeglichem andern. B: v. den Trachten auf, die für ihn waren. dW: er ließ Ehrengerichte bringen von sich zu ihnen. vE: Gaststücke ... tragen. (A: sie nahmen d. Theile, dies. v. ihm empfangen!?) B: Benj. Tracht war 5 mal mehr. dW: d. Ehreng. B. w. größer. vE: Gastst. ... 5 mal so groß. B: wurden gutes Nuths?

1. B.dW.vE: die *S.* der (dieser) *M.* vE.A: fassen können.

2. sein Getr. B.dW: m. Becher, den silb. B.



***Incusatio furti.***

4. AEX† (a. Ἀν.) λέγων. A† (p. ἀνταπ.) μοι.  
5. A¹X: συνετέλεσθαι (A²FX: συνετέλεσασθε, X: συνετέλεσατε). 7. A¹X\* (alt.) κατὰ. 8. AX: εὔραμεν.  
9. AFX: εὔρεθῆ. EX: ὑμῶν. 10. AEX† (a. παρ' ᾧ) ὁ ἀνθρωπος et (a. ἔσται) αὐτὸς. 11. A¹FX: ἤνοιξεν.  
12. A¹: Ἡραύνα (A²EX: Ἡρεύννα). A¹X: τῷ B. 13. FX: ἀπέστρεψαν (X: ὑπέστρ.). 15. A²X† (p. τῆτο) ὁ. AX\* ὁ.

3 אֲשֶׁר דִּבֶּר׃ הַבֶּקֶר אֹר וְהָאֲנָשִׁים  
4 שְׁלָחַי הִמָּה וְחִמְרֵיהֶם׃ הֵם יֵצְאוּ  
אֶת־הָעִיר לֹא הִרְחִיקוּ וְיוֹסֵף אָמַר  
לְאֲשֶׁר עַל־בֵּיתוֹ קוֹם רִדְף אַחֲרֵי  
הָאֲנָשִׁים וְהַשְׁגֵּתֶם וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם  
לָמָּה שְׁלַמְתֶּם רָעָה תַּחַת טוֹבָה׃  
ה הֲלֹא זֶה אֲשֶׁר יִשְׁתָּה אֲדֹנִי בּוֹ וְהוּא  
נִחַשׁ יִנְחָשׁ בּוֹ הִרְעִיתֶם אֲשֶׁר עֲשִׂיתֶם׃  
6 וַיִּשְׁגְּם וַיִּדְבֹּר אֲלֵהֶם אֶת־הַדְּבָרִים  
7 הָאֵלֶּה׃ וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו לָמָּה יִדְבֹּר  
אֲדֹנִי בַּדְּבָרִים הָאֵלֶּה חֲלִילָה לְעַבְדֶּיךָ  
8 מַעֲשֹׂוֹת פֶּדָבָר הִזֵּה׃ הֵן פֶּסֶף אֲשֶׁר  
מִצָּאנוּ בְּפִי אִמְתַּחֲתֵינוּ הַשִּׁיבֵנוּ אֵלֶיךָ  
מֵאֶרֶץ כְּנָעַן וְאִיךָ נִגְנֹב מִבֵּית אֲדֹנֶיךָ  
9 פֶּסֶף אֹז זָהָב׃ אֲשֶׁר יִמָּצֵא אִתּוֹ  
מִעַבְדֶּיךָ וּמֵת וְגַם־אֲנַחְנוּ נִהְיֶה לְאֲדֹנֶי  
י לְעַבְדִּים׃ וַיֹּאמֶר גַּם־עַתָּה כַּדְּבָרִיכֶם  
כֵּן־הוּא אֲשֶׁר יִמָּצֵא אִתּוֹ וְהִיְהִי־לִי  
11 עֶבֶד וְאַתֶּם תִּהְיוּ נָקִים׃ וַיִּמְתְּרוּ  
וַיֹּרְדוּ אִישׁ אֶת־אִמְתָּתוֹ אֶרֶץ  
12 וַיִּפְתְּחוּ אִישׁ אִמְתָּתוֹ׃ וַיַּחַפְּשׁ  
בְּגָדוֹל תֵּיחַל וּבִקְטָן כָּלָה וַיִּמָּצֵא  
13 הַנָּבִיעַ בְּאִמְתָּחַת בְּנִימֵן׃ וַיִּקְרָעוּ  
שִׁמְלֹתָם וַיַּעֲמֹל אִישׁ עַל־חֲמוֹזוֹ  
14 וַיִּשְׁבּוּ הָעִירָה׃ וַיָּבֹא יְהוּדָה וְאַחִיו  
בֵּיתָה יוֹסֵף וְהוּא עוֹדְנֵי שָׁם וַיִּפְקְדוּ  
טו לְפָנָיו אֶרֶץ־הָ׃ וַיֹּאמֶר לָהֶם יוֹסֵף מַה־  
הַמַּעֲשֶׂה הִזֵּה אֲשֶׁר עֲשִׂיתֶם הֲלֹא  
יָדַעְתֶּם כִּי־נִחַשׁ יִנְחָשׁ אִישׁ אֲשֶׁר  
16 כִּמְנִי׃ וַיֹּאמֶר יְהוּדָה מַה־נָּאֻמַּר

v. 10. קמץ בז"ק

5. daraus ... auch weiss. A: zu weiss. pflegt.

7. dW: dergleichen. B: eine solche Sache.



## Der Becher in Benjamins Sack.

## XLIV.

3 that, wie ihm Joseph hatte gesagt. \*Des  
Morgens, da es licht ward, ließen sie die  
4 Männer ziehen mit ihren Eseln. \*Da sie  
aber zur Stadt hinaus waren, und nicht  
ferne gekommen, sprach Joseph zu seinem  
Haushalter: Auf, und jage den Männern  
nach, und wenn du sie ergreifst, so sprich  
zu ihnen: Warum habt ihr Gutes mit  
5 Bösem vergolten? \*Ist nicht das, da  
mein Herr aus trinket, und damit er weis-  
saget? Ihr habt übel gethan.  
6 Und als er sie ergriff, redete er mit  
7 ihnen solche Worte. \*Sie antworteten  
ihm: Warum redet mein Herr solche Worte?  
Es sei ferne von deinen Knechten, ein sol-  
8 ches zu thun. \*Siehe, das Geld, das  
wir fanden oben in unsern Säcken, haben  
wir wieder gebracht zu dir aus dem Lande  
Canaan. Und wie sollten wir denn aus  
deines Herrn Hause gestohlen haben Silber  
9 oder Gold? \*Bei welchem er gefunden  
wird unter deinen Knechten, der sei des  
Todes; dazu wollen auch wir meines Herrn  
10 Knechte sein. \*Er sprach: Ja, es sei wie  
ihr geredet habt: Bei welchem er gefunden  
wird, der sei mein Knecht, ihr aber sollt  
11 ledig sein. \*Und sie eilten und legte ein  
jeglicher seinen Sack ab auf die Erde, und  
12 ein jeglicher that seinen Sack auf. \*Und  
er suchte, und hob am Größten an bis  
auf den Jüngsten, da fand sich der Becher  
in Benjamins Sack.  
13 Da zerrissen sie ihre Kleider, und lud  
ein jeglicher auf seinen Esel, und zogen  
14 wieder in die Stadt. \*Und Juda ging  
mit seinen Brüdern in Josephs Haus, denn  
er war noch daselbst, und sie fielen vor  
15 ihm nieder auf die Erde. \*Joseph aber  
sprach zu ihnen: Wie habt ihr das thun  
dürfen? Wisset ihr nicht, daß ein solcher  
16 Mann, wie ich bin, errathen könnte? \*Juda

5. A.A: daraus mein H. tr.

13. A.A: belud ein jegl. seinen.

15. A.A: es errathen konnte.

8. dW.vE.A: dir wieder gebr. dW.vE: (etwas)  
stehlen.

9. B: müsse sterben. vE: soll. dW.A: sterbe.

10. dW: quitt. B.vE.A: unschuldig.

11. dW: hoben herab. vE: Da thaten s. eilig. A:  
Also legten s. e.

12. B: durchsuchte. B.dW.vE: (am) beim J.  
(Kleinsten) hörte er auf. B.vE: wurde gefunden.

43,17. in ore sacci junioris. Factumque est  
ita. \*Et orto mane dimissi sunt 3  
cum asinis suis. \*Jamque urbem 4  
exierant et processerant paululum;  
tunc Joseph accersito dispensatore  
domus: Surge, inquit, et persequere  
viros, et apprehensis dicito: Quare  
Jer.18,20 reddidistis malum pro bono? \*Scy- 5  
Ps.35,12. phus, quem furati estis, ipse est in  
38,21. quo bibit dominus meus et in quo  
v.15.. augurari solet; pessimam rem fecistis.  
Fecit ille, ut jusserat, et appre- 6  
hensis per ordinem locutus est.  
\*Qui responderunt: Quare sic lo- 7  
quitur dominus noster, ut servi tui  
tantum flagitii commiserint? \*Pecu- 8  
43,21.. niam, quam invenimus in summitate  
saccorum, reportavimus ad te de terra  
Chanaan; et quo modo consequens  
est, ut furati simus de domo domini  
tui aurum vel argentum? \*Apud 9  
31,32. quemcunque fuerit inventum servo-  
rum tuorum, quod quaeris, moria-  
tur, et nos erimus servi domini no-  
stri. \*Qui dixit eis: Fiat juxta ve- 10  
stram sententiam! apud quemcunque  
fuerit inventum, ipse sit servus meus,  
vos autem eritis innoxii. \*Itaque 11  
festinato deponentes in terram saccos,  
aperuerunt singuli. \*Quos scrutatus, 12  
incipiens a majore usque ad minimum,  
invenit scyphum in sacco Benjamin.  
37,31.29. At illi, scissis vestibibus oneratis- 13  
que rursum asinis, reversi sunt in  
oppidum. \*Primusque Judas cum 14  
fratribus ingressus est ad Joseph  
(necdum enim de loco abierat) omnes-  
42,6. que ante eum pariter in terram cor-  
37,7.9. ruerunt. \*Quibus ille ait: Cur sic 15  
agere voluistis? an ignoratis, quod  
v.5. non sit similis mei in augurandi  
41,16.38. scientia? \*Cui Judas: Quid respon- 16  
40,8.

4. Al.: cum.

13. ein Jegl. belud. B.dW.vE.A: fährten (um)  
zurück. — — 14. dW.vE: J. u. seine Br. gingen.

15. Was für eine That h. ihr da gethan? ... wohl  
err. konnte? B.dW.vE: Was ist das (für eine Th.)  
die (was) ihr (da) geth. (habt). A: Warum wolltet  
ihr also handeln? dW: wohl ahnen f. B: das leicht hat  
spüren können. (vE: weiffagen kann? A: ich in der  
Kunst zu wahr sagen meines Gleichen nicht habe!)



## XLIV.

## Judae intercessio.

Τί ἀντεροῦμεν τῷ κυρίῳ, ἢ τί λαλήσομεν, ἢ τί δικαιωθῶμεν; Ὁ θεὸς δὲ εὔρε τὴν ἀδικίαν τῶν παίδων σου· ἰδοὺ ἐσμεν οἰκέται τῷ κυρίῳ ἡμῶν καὶ ἡμεῖς καὶ παρ' ᾧ εὐρέθη τὸ κόνδυν.  
 17 Εἶπε δὲ Ἰωσήφ· Μὴ μοι γένοιτο ποιῆσαι 'τὸ ῥῆμα' τοῦτο· ὁ ἄνθρωπος, παρ' ᾧ εὐρέθη τὸ κόνδυν, αὐτὸς ἐστὶ μου παῖς, ὑμεῖς δὲ ἀνάβητε μετὰ σωτηρίας πρὸς τὸν πατέρα ὑμῶν.

18 Ἐγγίσας δὲ αὐτῷ Ἰούδας εἶπε· Δέομαι, κύριε· λαλησάτω ὁ παῖς σου ῥῆμα ἐναντίον σου, καὶ μὴ θυμωθῇς τῷ παιδί σου, ὅτι σὺ εἶ μετὰ Φαραῶ.  
 19 Κύριε, σὺ ἠρώτησας τοὺς παιδάς σου, λέγων· Εἰ ἔχετε πατέρα ἢ ἀδελφόν;  
 20 Καὶ εἶπαμεν τῷ κυρίῳ· Ἔστιν ἡμῖν πατήρ πρεσβύτερος καὶ παιδίον γήρως νεώτερον αὐτῷ, καὶ ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ ἀπέθανεν, αὐτὸς δὲ μόνος ὑπελείφθη τῇ μητρὶ αὐτοῦ, ὁ δὲ πατήρ αὐτὸν ἠγάπησεν.  
 21 Εἶπας δὲ τοῖς παισὶ σου· Καταγάγετε αὐτὸν πρὸς μέ, καὶ ἐπιμελοῦμαι αὐτοῦ.  
 22 Καὶ εἶπαμεν τῷ κυρίῳ· Οὐ δυνήσεται τὸ παιδίον καταλιπεῖν τὸν πατέρα αὐτοῦ, ἐὰν δὲ καταλείπη τὸν πατέρα, ἀποθανεῖται.  
 23 Σὺ δὲ εἶπας τοῖς παισὶ σου· Ἐὰν μὴ καταβῇ ὁ ἀδελφὸς ὑμῶν ὁ νεώτερος μεθ' ὑμῶν, οὐ προσθήσεσθε ἰδεῖν τὸ πρόσωπόν μου.  
 24 Ἐγένετο δέ, ἡνίκα ἀνέβημεν πρὸς τὸν παῖδά σου πατέρα ἡμῶν, ἀπηγγείλαμεν αὐτῷ τὰ ῥήματα τοῦ κυρίου ἡμῶν.  
 25 Εἶπε δὲ ὁ πατήρ ἡμῶν· Βαδίσατε πάλιν καὶ ἀγοράσατε ἡμῖν μικρὰ βρώματα.  
 26 Ἡμεῖς δὲ εἶπομεν· Οὐ δυνησόμεθα καταβῆναι, ἀλλ' εἰ μὲν ὁ ἀδελφὸς ἡμῶν ὁ νεώτερος 'καταβαίνει' μεθ' ἡμῶν, καταβησόμεθα· οὐ γὰρ δυνησόμεθα ἰδεῖν τὸ πρόσωπον τοῦ ἀνθρώπου, τοῦ ἀδελφοῦ ἡμῶν τοῦ νεωτέρου μὴ ὄντος μεθ' ἡμῶν.  
 27 Εἶπε δὲ ὁ παῖς σου πατήρ ἡμῶν πρὸς ἡμᾶς· Ὑμεῖς γινώσκετε, ὅτι δύο ἔτεκέ μοι ἡ γυνή " 28 καὶ ἐξῆλθεν ὁ εἷς ἀπ'

16. AFX: λαλήσωμεν... Ὁ δὲ θεός. 19. A<sup>1</sup>\* σβ. 20. AX: γήρως. A<sup>1</sup>X: ὑπ. τῷ πατρὶ. 21. A: Ὅτι καταγ. 22. A<sup>1</sup>EX\* αὐτῷ. A<sup>1</sup>X: καταλείπη. 23. AEX+ (p. προσθ.) ἔτι. 24. AEX+ (p. πατ.) δέ. A<sup>1</sup>EX\* (alt.) ἡμῶν. 25. AEX+ (p. δέ) ἡμῖν. AEFX\* καὶ.

16. und wie können. vE: mit was. (A: eine M. an deinen Knechten?) B.dW.vE: in dessen Hand.

17. B.dW.vE: im Frieden A: frei.

18. vor meines Herrn Ohren. vE: Ach Herr. dW. A: (Ich) Bitte, m. S. dW.vE: entbrenne nicht gegen.

לְאֲדֹנִי מִה-נִדְבָר וּמִה-נִצְטָדֵק  
 הָאֱלֹהִים מִצָּא אֶת-עֵינָיו עַבְדֵּיךָ הַנֶּפֶס  
 עַבְדִּים לְאֲדֹנִי גַם-אֲנַחְנוּ גַם אֲשֶׁר-  
 17 נִמְצָא הַנֶּפֶס בְּיָדוֹ: וַיֹּאמֶר חֲלִילָה  
 לִי מַעֲשֹׂת זֹאת הָאִישׁ אֲשֶׁר נִמְצָא  
 הַנֶּפֶס בְּיָדוֹ הוּא יְהִי־לִי עֶבֶד וְאַתֶּם  
 עֲלוּ לְשָׁלוֹם אֶל-אֲבִיכֶם:

11 י א ד ד

18 וַיֵּגֶשׁ אֵלָיו יְהוּדָה וַיֹּאמֶר בִּי אֲדֹנָי  
 יִדְבָר-נָא עַבְדְּךָ דָּבָר בְּאָזְנֵי אֲדֹנִי  
 וְאֶל-יָחִיד אִפְּךָ בְּעַבְדְּךָ כִּי כְמוֹךָ  
 19 כְּפָרְעָה: אֲדֹנִי שְׂאֵל אֶת-עַבְדִּי לֵאמֹר  
 כ הֲיֵשׁ-לָכֶם אֲב אֹ-אֶח: וַנֹּאמֶר אֶל-  
 אֲדֹנִי יֵשׁ-לָנוּ אֲב זָקֵן וְיָלֵד זָקְנִים  
 קָטָן וְאַחִיו מֵת וַיִּתֵּר הוּא לְבָדוֹ  
 21 לֵאמֹר וְאָבִיו אֶהְיוּ: וַתֹּאמֶר אֶל-  
 עַבְדֵּיךָ הוֹרְדֵהוּ אֵלָי וְאַשְׁימָה עֵינִי  
 22 עָלָיו: וַנֹּאמֶר אֶל-אֲדֹנִי לֹא-יִוָּכַל  
 הַנֶּפֶשׁ לָעֵזֵב אֶת-אָבִיו וְעֵזֵב אֶת-אָבִיו  
 23 וּמָת: וַתֹּאמֶר אֶל-עַבְדֵּיךָ אִם-לֹא  
 יֵרֵד אֲחֵיכֶם הַקָּטָן אִתְּכֶם לֹא תִסְפּוּן  
 24 לִרְאוֹת פָּנַי: וַיְהִי כִּי עָלִינוּ אֶל-  
 עַבְדְּךָ אָבִי וַנִּפְגַּד-לוֹ אֶת דְּבָרֵי אֲדֹנִי:  
 כה וַיֹּאמֶר אָבִינוּ שְׁבוּ שְׁבוּ לָנוּ מֵעַט-  
 26 אֶכֶל: וַנֹּאמֶר לֹא נוּכַל לָרֶדֶת אִם-  
 יֵשׁ אֲחֵינוּ הַקָּטָן אִתָּנוּ וַיִּרְדָּנוּ כִּי-לֹא  
 נוּכַל לִרְאוֹת פָּנַי הָאִישׁ וְאֲחֵינוּ הַקָּטָן  
 27 אֵינָנוּ אִתָּנוּ: וַיֹּאמֶר עַבְדְּךָ אָבִי אֵלֵינוּ  
 אַתֶּם יַדְעֶתֶם כִּי שְׁנַיִם יִלְדָה-לִּי  
 28 אֲשֶׁר־י: וַיֵּצֵא הָאֶחָד מֵאִתִּי וַיֹּאמֶר

v. 17. קמץ בוז"ק

B.dW: gleich (wie) Ph. (A: nach ...?)

20. B.dW.vE.A: alten Vater. B: Jüngling im A. geb. so der Jüngste ist. dW.A: jungen Bruder (der) in f. A. g. (ist). vE: kleinen Sohn f. hohen Alters.

21. mein Auge auf ihn richten.



sprach: Was sollen wir sagen meinem Herrn, oder wie sollen wir reden, und was können wir uns rechtfertigen? Gott hat die Missethat deiner Knechte gefunden. Siehe da, wir und der, bei dem der Becher gefunden ist, sind meines Herrn Knechte. \*Er aber sprach: Das sei ferne von mir, solches zu thun. Der Mann, bei dem der Becher gefunden ist, soll mein Knecht sein; ihr aber ziehet hinauf mit Frieden zu eurem Vater.

18 Da trat Juda zu ihm und sprach: Mein Herr, laß deinen Knecht ein Wort reden vor deinen Ohren, mein Herr, und dein Zorn ergrimme nicht über deinen Knecht; 19 denn du bist wie Pharao. \*Mein Herr fragte seine Knechte und sprach: Habt ihr 20 auch einen Vater oder Bruder? \*Da antworteten wir: Wir haben einen Vater, der ist alt, und einen jungen Knaben, in seinem Alter geboren, und sein Bruder ist todt, und er ist allein übergeblieben von seiner Mutter, und sein Vater hat ihn 21 lieb. \*Da sprachst du zu deinen Knechten: Bringet ihn herab zu mir, ich will 22 ihm Gnade erzeigen. \*Wir aber antworteten meinem Herrn: Der Knabe kann nicht von seinem Vater kommen, wo er 23 von ihm käme, würde er sterben. \*Da sprachst du zu deinen Knechten: Wo euer jüngster Bruder nicht mit euch herkommt, sollt ihr mein Angesicht nicht mehr sehen. 24 \*Da zogen wir hinauf zu deinem Knecht, meinem Vater, und sagten ihm an meines 25 Herrn Rede. \*Da sprach unser Vater: Ziehet wieder hin und kauft uns ein 26 wenig Speise. \*Wir aber sprachen: Wir können nicht hinab ziehen, es sei denn unser jüngster Bruder mit uns, so wollen wir hinab ziehen, denn wir können des Mannes Angesicht nicht sehen, wo unser 27 jüngster Bruder nicht mit uns ist. \*Da sprach dein Knecht, mein Vater, zu uns: Ihr wißt, daß mir mein Weib zween 28 Söhne geboren hat; \*einer ging hinaus

debimus, inquit, domino meo? vel quid loquemur aut juste poterimus obtendere? Deus invenit iniquitatem servorum tuorum; en, omnes servi sumus domini mei, et nos et apud quem inventus est scyphus. \*Re- 17 spondit Joseph: Absit a me, ut sic agam; qui furatus est scyphum, ipse sit servus meus, vos autem abite liberi ad patrem vestrum.

37,26.. Accedens autem propius Judas, 18 confidenter ait: Oro, domine mi! loquatur servus tuus verbum in auribus tuis et ne irascaris famulo tuo; 41,40. tu es enim post Pharaonem \*domi- 19 nus meus. Interrogasti prius servos tuos: Habetis patrem aut fratrem? 42,7.. \*et nos respondimus tibi domino 20 43,7. meo: Est nobis pater senex et puer parvulus, qui in senectute illius natus est, cujus uterinus frater mortuus est, et ipsum solum habet mater sua, pater vero tenere diligit eum. v.27.22. \*Dixistisque servis tuis: Adducite eum 21 42,15.. 43,3.5. ad me, et ponam oculos meos super illum. \*Suggestimus domino meo: 22 Non potest puer relinquere patrem suum; si enim illum dimiserit, morietur. \*Et dixisti servis tuis: Nisi 23 venerit frater vester minimus vobiscum, non videbitis amplius faciem meam. \*Cum ergo ascendissemus 24 ad famulum tuum patrem nostrum, narravimus ei omnia quae locutus est dominus meus. \*Et dixit pater 25 43,2.. noster: Revertimini et emite nobis parum tritici. \*Cui diximus: Ire non 26 possumus; si frater noster minimus descenderit nobiscum, proficiscemur simul, alioquin illo absente non audemus videre faciem viri. \*Ad quae 27 ille respondit: Vos scitis, quod duos 30,23.. 35,16.18. genuerit mihi uxor mea; \*egressus 28

17. S: Responditque. 27. Al.: At ille.

vE: daß ich ... richte. dW: ihn sehe mit m. Augen. A: m. A. auf ihm ruhen.

22. würde der st. B.dW.vE.A: seinen B. verlassen.

24. B.dW.vE: Und es geschah, als wir. A: Als wir nun hinaufgez. waren. B: u. sagten ... dW: so sagten

wir. vE: verkündigten. B.dW: Reden. vE: Worte.

25. dW: Kauft uns wiederum. A: etwas Getreide.

26. vE: kleinster. A: ohne ihn wagen w. ... zu schauen.

27. B: zween geb. hat.

28. dW.vE.A: der eine. B: erste?



## XLIV.

## Josephus fratribus se manifestat.

ἐμοῦ, καὶ \*εἶπατε ὅτι θηριόβρωτος γέγονεν, καὶ οὐκ ἴδον αὐτὸν ἄχρι νῦν. 29 Ἐὰν οὖν λάβητε καὶ τοῦτον ἐκ τοῦ προσώπου μου καὶ συμβῇ αὐτῷ μαλακία ἐν τῇ ὁδῷ, καὶ κατὰξετε μου τὸ γῆρας μετὰ λύπης εἰς ἄδου. 30 Νῦν οὖν ἐὰν εἰσπορεύωμαι πρὸς τὸν παιδά σου, πατέρα 'δὲ' \*ἡμῶν, καὶ τὸ παιδίον μὴ ἦ μεθ' ἡμῶν, (ἡ δὲ ψυχὴ αὐτοῦ ἐκκρέμαται ἐκ τῆς τούτου ψυχῆς) 31 καὶ ἔσται ἐν τῷ ἰδεῖν αὐτὸν μὴ ὄν τὸ παιδίον 'μεθ' ἡμῶν', τελευτήσῃ, καὶ κατὰξουσιν οἱ παῖδες σου τὸ γῆρας τοῦ παιδός σου, πατρός 'δὲ' ἡμῶν, μετ' ὁδύνης εἰς ἄδου. 32 Ὁ γὰρ παῖς σου ἐκδέδεκται τὸ παιδίον παρὰ τοῦ πατρός, λέγων· Ἐὰν μὴ ἀγάγω αὐτὸν πρὸς σὲ 'καὶ στήσω αὐτὸν ἐνώπιόν σου', ἡμαρτηκὼς ἔσομαι εἰς τὸν πατέρα πάσας τὰς ἡμέρας. 33 Νῦν οὖν παραμενῶ σοι παῖς ἀντὶ τοῦ παιδίου, οἰκέτης τοῦ κυρίου", τὸ δὲ παιδίον ἀναβήτω μετὰ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ. 34 Πῶς γὰρ ἀναβήσομαι πρὸς τὸν πατέρα, τοῦ παιδίου μὴ ὄντος μεθ' \*ἡμῶν; ἵνα μὴ ἴδω τὰ κακά, ἃ εὕρήσει τὸν πατέρα μου.

**XLV.** Καὶ οὐκ ἠδύνατο Ἰωσήφ ἀνέχεσθαι πάντων τῶν παρεστηκότων αὐτῷ, ἀλλ' εἶπεν· Ἐξαποστείλατε πάντας ἀπ' ἐμοῦ. Καὶ οὐ παρειστήκει οὐδεὶς τῷ Ἰωσήφ, ἡνίκα ἀνεγνωρίζετο τοῖς ἀδελφοῖς αὐτοῦ. 2 Καὶ ἀφῆκε φωνὴν μετὰ κλαυθμοῦ· ἤκουσαν δὲ 'πάντες' οἱ Αἰγύπτιοι, καὶ ἀκουστὸν ἐγένετο εἰς τὸν οἶκον Φαραώ. 3 Εἶπε δὲ Ἰωσήφ πρὸς τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ· Ἐγὼ εἰμι Ἰωσήφ· ἔτι ὁ πατήρ μου ζῇ; Καὶ οὐκ ἠδύναντο οἱ ἀδελφοὶ "ἀποκριθῆναι αὐτῷ· ἐταράχθησαν γάρ". 4 Εἶπε δὲ Ἰωσήφ πρὸς τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ· Ἐγγίσατε πρὸς μέ· καὶ ἡγγισαν. Καὶ εἶπεν· Ἐγὼ εἰμι Ἰωσήφ ὁ ἀδελφὸς ὑμῶν, ὃν ἀπέδοσθε εἰς Αἴγυπτον. 5 Νῦν οὖν μὴ λυπεῖσθε, μηδὲ σκληρὸν ὑμῖν φανήτω, ὅτι ἀπέδοσθέ με

אֶךְ טָרַף טָרַף וְלֹא רָאִיתִיו עַד-הַנֶּהָה : 20 וְלִקְחֹתֶם בָּם-אֶת-זֶה מֵעַם פָּנִי וְקָרְתֶּהוּ אֶסֶן וְהוֹרִדְתֶּם אֶת-שִׁיבְתִּי בְרָעָה לְשִׂאלָהּ : וְעָתָה כִּבְאִי אֶל-עַבְדְּךָ אָבִי וְהַנֶּעַר אֵינְנוּ אֲתָנּוּ וְנַפְשׁוֹ קְשׁוּרָה בְּנַפְשׁוֹ : וְהָיָה כִּרְאוֹתָיו כִּי-אֵין הַנֶּעַר וּמָתָה וְהוֹרִידוּ עַבְדְּךָ אֶת-שִׁיבְתָּ עַבְדְּךָ 31 אָבִינוּ בִּיגְזוֹן שִׂאלָהּ : כִּי עַבְדְּךָ עָרַב אֶת-הַנֶּעַר מֵעַם אָבִי לֵאמֹר אִם-לֹא אֲבִיאֲנוּ אֵלָיָה וְחָטַאתִי לְאָבִי כָל-הַיָּמִים : וְעָתָה יֵשֶׁב-נָא עַבְדְּךָ תַּחַת הַנֶּעַר עֹבֵד לְאֲדֹנָי וְהַנֶּעַר יַעַל עִם-אֲחִיו : כִּי-אֵיךְ אֶעֱלֶה אֶל-אָבִי וְהַנֶּעַר אֵינְנוּ אֲתִי בֶן אֶרְאָה בָרַע אֲשֶׁר יִמָּצָא אֶת-אָבִי :

**XLV.** וְלֹא-יָכַל יוֹסֵף לְהִתְאַפֵּק לְכָל הַנֶּצָּבִים עָלָיו וַיִּקְרָא הוֹצִיאוּ כָל-אִישׁ מֵעָלָי וְלֹא-עָמַד אִישׁ אִתּוֹ בְּהִתְוַדַּע יוֹסֵף אֶל-אֲחִיו : וַיִּתֵּן אֶת-קֻלּוֹ בְּכַיִּי וַיִּשְׁמְעוּ מִצְרַיִם וַיִּשְׁמַע בֵּית פַּרְעֹה : וַיֹּאמֶר יוֹסֵף אֶל-אֲחִיו אֲנִי יוֹסֵף הָעוֹד אָבִי חַי וְלֹא-יָכְלוּ אֲחִיו לָעֲנוֹת אִתּוֹ כִּי נִבְהָלוּ מִפָּנָיו : וַיֹּאמֶר יוֹסֵף אֶל-אֲחִיו גִּזְשׁוּ-נָא אֵלַי וַיִּגְשׁוּ וַיֹּאמֶר אֲנִי יוֹסֵף אֲחִיכֶם הִנֵּה אֲשֶׁר-מָכַרְתֶּם אֹתִי מִצְרַיִמָּה : וְעָתָה אֶל-תַּעֲצְבוּ וְאֶל-יִחַר בְּעֵינֵיכֶם כִּי-

28. AX\* ὅτι. A<sup>1</sup>X (pro ἄχρι ν.) ἔτι. 29. AFX\* τῆ. 30. A<sup>1</sup>X: ἐὰν εἰσπορεύωμαι. AX (eti. 31): τὸ παιδάριον. 31. B: μετὰ λύπης (μετ' ὁδ. AEX). 32. B: παρὰ τῆ πατρός, λέγων· Ἐκδέδεκται τὸ π. (inverso ord. AX). AEX: ἐναντίον σβ. AFX (pro εἰς) πρὸς. 33. A<sup>1</sup>X\* αὐτῆ. — 1. A: παριστήκει (FX: παρεστ.). AEX† (p. ὁδ.) ἔτι. AX† (p. ἀνεγν.) Ἰωσήφ. 3. A† (p. alt. Ἰωσ.) ὁ ἀδελφὸς ὑμῶν ὃν ἀπέδοσθε εἰς Αἴγυπτον.

28. ich sagte. B: da denke ich: fürwahr er ist allerdings zerr. worden. dW: u. ich glaube: gewiß, z. ist er. vE: ich sprach: er ist gew. z. (A: ihr habt gesagt.)

29. widerfahren ... in das Todtenreich. B.dW: (v. m. Angesicht) hinweg. vE: u. ihr nehmet ... weg. vE: m. graues Haar. dW.vE: Unglück. A: Trauer. B: in das Grab? dW.vE: in die (zur) Unterwelt.

A: unter die Erde.

30. dW: ist gefettet. B: angebunden. vE: auf dessen S. gebunden.

31. hinab in d. Todtenr. dW: Jammer. vE:ummer. A: Schmerzen.

32. vor dir d. Sch. tr. (Vgl. Kap. 43, 9).

33. dW.vE: als Knecht.



## Joseph giebt sich zu erkennen.

## XLIV.

von mir, und man sagte, er ist zerrissen,  
 29 und habe ihn nicht gesehen bisher. \*Wer-  
 det ihr diesen auch von mir nehmen, und  
 ihm ein Unfall widerfähret, so werdet ihr  
 meine grauen Haare mit Jammer hinunter  
 30 in die Grube bringen. \*Nun so ich heim  
 käme zu deinem Knecht, meinem Vater,  
 und der Knabe wäre nicht mit uns, (weil  
 31 seine Seele an dieses Seele hanget), \*so  
 wirds geschehen, wenn er stehet, daß der  
 Knabe nicht da ist, daß er stirbet; so  
 würden wir, deine Knechte, die grauen  
 Haare deines Knechts, unsers Vaters, mit  
 32 Herzeleid in die Grube bringen. \*Denn  
 ich, dein Knecht, bin Bürge geworden für  
 den Knaben gegen meinen Vater, und  
 sprach: Bringe ich ihn dir nicht wieder,  
 so will ich mein Lebenlang die Schuld  
 33 tragen. \*Darum laß deinen Knecht hier  
 bleiben, an des Knaben Statt, zum Knechte  
 meines Herrn, und den Knaben mit seinen  
 34 Brüdern hinaufziehen. \*Denn wie soll  
 ich hinaufziehen zu meinem Vater, wenn  
 der Knabe nicht mit mir ist? Ich würde  
 den Jammer sehen müssen, der meinem  
 Vater begegnen würde.

**XLV.** Da konnte sich Joseph nicht länger  
 enthalten vor allen, die um ihn her stan-  
 den, und er rief: Laßt Jedermann von  
 mir hinaus gehen. Und stand kein Mensch  
 bei ihm, da sich Joseph mit seinen Brü-  
 2 dern bekannte. \*Und er weinete laut,  
 daß es die Egypter und das Gesinde Pharaos  
 3 höreten, \*und sprach zu seinen Brüdern:  
 Ich bin Joseph. Lebet mein Vater noch?  
 Und seine Brüder konnten ihm nicht ant-  
 worten, so erschrafen sie vor seinem Ange-  
 4 sichte. \*Er sprach aber zu seinen Brüdern:  
 Tretet doch her zu mir. Und sie traten  
 herzu. Und er sprach: Ich bin Joseph,  
 euer Bruder, den ihr nach Egypten ver-  
 5 kauft habt, \*und nun bekümmert euch  
 nicht, und denket nicht, daß ich darum

1. A.A: seinen Br. zu erkennen gab.

34. B: damit ich nicht den J. ansehen müssen. vE:  
 das Unglück sehe. dW: ich müßte d. Ung. mit anf.  
 B.vE: meinen B. treffen (wird). dW: trafe.

1. zu f. Br. B: einhalten. A: zurückh. vE: halten.  
 dW: länger an sich halten. vE: Führet Alle hinaus  
 v. mir weg. B: stand Niemand. dW.vE: blieb f. M.  
 B.dW.vE: sich (vor) f. Br. zu erkennen gab.

2. B.vE.A: erhob seine Stimme (mit Weinen) u.

37,33. est unus et dixistis: Bestia devoravit  
 eum, et hucusque non comparet;  
 42,36,38. \*si tuleritis et istum et aliquid ei in 29  
 37,35. via contigerit, deducetis canos meos  
 cum moerore ad inferos. \*Igitur si 30  
 intravero ad servum tuum patrem no-  
 strum, et puer defuerit (cum anima  
 v.22. illius ex hujus anima pendeat) \*vi- 31  
 deritque eum non esse nobiscum,  
 morietur, et deducet famuli tui ca-  
 nos ejus cum dolore ad inferos.  
 v.29. 42,38. \*Ego proprie servus tuus sim, qui 32  
 37,35. (1Rg.2,9. in meam hunc recepi fidem et spo-  
 43,9. pondi dicens: Nisi reduxero eum,  
 peccati reus ero in patrem meum  
 omni tempore. \*Manebo itaque ser- 33  
 vus tuus pro puero in ministerio  
 domini mei, et puer ascendat cum  
 fratribus suis. \*Non enim possum 34  
 redire ad patrem meum absente  
 puero, ne calamitatis, quae oppres-  
 sura est patrem meum, testis as-  
 sistam.

(Sir.4,18. Non se poterat ultra cohi- **XLV.**  
 bere Joseph multis coram astantibus;  
 unde praecepit, ut egrederentur  
 cuncti foras et nullus interesset alie-  
 nus agnitioni mutuae. \*Elevavitque 2  
 vocem cum fletu, quam audierunt  
 Aegyptii omnisque domus Pharaonis,  
 Act.7,13. \*et dixit fratribus suis: Ego sum 3  
 Joseph; adhuc pater meus vivit? Non  
 poterant respondere fratres nimio  
 terrore perterriti. \*Ad quos ille 4  
 clementer: Accedite, inquit, ad me!  
 Et cum accessissent prope: Ego sum,  
 ait, Joseph frater vester, quem ven-  
 37,28. didistis in Aegyptum. \*Nolite pa- 5  
 vere neque vobis durum esse videa-

30. S: dependeat.

32. Al.\* sim.

weinete. B.dW: (auch) das Haus Ph. hörete (es).  
 vE: u. man hörete es im H. Ph.

3. B: denn f. ersch. dW.vE: waren bestürzt vor ihm.  
 A: von großem Schrecken getroffen.

5. u. zürnet nicht, daß. dW: fränket ... erzürnet  
 euch. vE: fr. ... es komme kein Unwille in eure Augen.  
 B: es müsse sich f. Zorn entzünden in ... A: fürchtet ...  
 laßet es euch n. schwer fallen.



## XLV.

## Patris in Aegyptum invitatio.

ὥδε· εἰς γὰρ ζῶν ἄπεστείλε με ὁ θεὸς ἔμ-  
προσθεν ὑμῶν. <sup>6</sup> Τοῦτο γὰρ δεύτερον ἔτος  
λιμὸς ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ ἔτι λοιπὰ πέντε ἔτη,  
ἐν οἷς οὐκ ἔστιν ἀροτρίασις οὐδὲ ἀμητός.  
<sup>7</sup> Ἀπέστειλε γάρ με ὁ θεὸς ἔμπροσθεν ὑμῶν,  
ὑπολείπεσθαι ὑμῖν κατάλειμμα ἐπὶ τῆς γῆς  
καὶ ἐκθρέψαι ὑμῶν κατάλειψιν μεγάλην.  
<sup>8</sup> Νῦν οὖν οὐχ ὑμεῖς με ἀπεστάλκατε ὥδε,  
ἀλλὰ ὁ θεός, καὶ ἐποίησέ με ὡς πατέρα Φα-  
ραώ, καὶ κύριον παντὸς τοῦ οἴκου αὐτοῦ, καὶ  
ἄρχοντα πάσης γῆς Αἰγύπτου. <sup>9</sup> Σπεύσαντες  
οὖν ἀνάβητε πρὸς τὸν πατέρα μου καὶ εἴπατε  
αὐτῷ· Τάδε λέγει ὁ υἱός σου Ἰωσήφ· Ἐποίησέ  
με ὁ θεὸς κύριον πάσης γῆς Αἰγύπτου, κατὰ-  
βηθι οὖν πρὸς με, καὶ μὴ μείνης. <sup>10</sup> Καὶ  
κατοικήσεις ἐν γῇ Γεσέμ Ἀραβίας, καὶ ἔση  
ἐγγὺς μου, σὺ καὶ οἱ υἱοί σου καὶ οἱ υἱοὶ τῶν  
υἱῶν σου, τὰ πρόβατά σου καὶ οἱ βόες σου  
καὶ ὅσα σοι ἐστί, <sup>11</sup> καὶ ἐκθρέψω σε ἐκεῖ·  
ἔτι γὰρ πέντε ἔτη λιμός, ἵνα μὴ ἐκτριβῇς σὺ  
καὶ οἱ υἱοί σου καὶ πάντα τὰ ὑπάρχοντά σου.  
<sup>12</sup> Ἴδόν οἱ ὀφθαλμοὶ ὑμῶν βλέπουσι καὶ οἱ  
ὀφθαλμοὶ Βενιαμὴν τοῦ ἀδελφοῦ μου, ὅτι τὸ  
στόμα μου τὸ λαλοῦν πρὸς ὑμᾶς. <sup>13</sup> Απαγ-  
γεῖλατε οὖν τῷ πατρί μου πᾶσαν τὴν δόξαν  
μου τὴν ἐν Αἰγύπτῳ, καὶ ὅσα ἴδετε,  
καὶ ταχύναντες καταγάγετε τὸν πατέρα μου  
ὥδε. <sup>14</sup> Καὶ ἐπιπεσὼν ἐπὶ τὸν τράχηλον  
Βενιαμὴν τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ ἔκλαυσεν ἐπ'  
αὐτῷ, καὶ Βενιαμὴν ἔκλαυσεν ἐπὶ τῷ τρα-  
χήλῳ αὐτοῦ. <sup>15</sup> Καὶ καταφιλήσας πάντας  
τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ ἔκλαυσεν ἐπ' αὐτοῖς.  
Καὶ μετὰ ταῦτα ἐλάλησαν οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ  
πρὸς αὐτόν.

<sup>16</sup> Καὶ διεβοήθη ἡ φωνὴ εἰς τὸν οἶκον  
Φαραώ, λέγοντες· Ἡκασιν οἱ ἀδελφοὶ Ἰωσήφ.  
Ἐχάρη δὲ Φαραώ καὶ ἡ θεραπεία αὐτοῦ.  
<sup>17</sup> Εἶπε δὲ Φαραώ πρὸς Ἰωσήφ· Εἰπὼν τοῖς

6. AFX: ἔσται. 7. AX (pro ὑμῖν): ὑμῶν. FX (pro ὑμῶν): ὑμῖν. 8. AX: ἀλλ' ἦ. 10. FX\* Αραβ. A<sup>1</sup>X: αἱ βόες. A (pro ἐστί): ἐκεῖ. 11. EX† (p. λιμ.) ἔσται ἐπὶ τῆς γῆς. 14. X\* ἐπ' αὐτῷ καὶ B. (Βενιαμὴν AX vulgo) ἐκλ. A<sup>1</sup> (pro pr. ἔκλαυσεν): ἐπέπεσεν. 15. X: αὐτὸς. EX: λελαλήκασιν.

5. B: um's Lebens Unterhalts w. dW: zur Lebens-  
erhaltung. vE: Grh. des L. (A: zu eurem Heile!)

6. B: des Hungers. dW: nun ... ist Hunger gewe-  
sen. vE: diese ... war H. A: zw. J. finds, daß der H.  
begann.

7. um euch ein Uebrigcs zu erhalten ... euch das  
L. zu schenken. B: u. daß er euch beim L. erhalte. dW:  
um euch übrig bleiben zu lassen ... euch zu erh. vE: um  
für euch zu hinterlegen, was überflüssig war ... durch

מִכְרֹתֶם אֹתִי הִנֵּה כִּי לְמַחֲוֶה שְׁלַחְנִי  
אֱלֹהִים לְפָנֵיכֶם: כִּי-זֶה שְׁנַתִּים הָרָעָב  
בְּקֶרֶב הָאָרֶץ וְעוֹד הַמָּשׁ שָׁנִים אֲשֶׁר  
אֵין-חֲרִישׁ וְקִצְוֹר: וַיִּשְׁלַחְנִי אֱלֹהִים  
לְפָנֵיכֶם לָשׂוּם לָכֶם שְׂאִרִית בָּאָרֶץ  
וְלִהְיוֹת לָכֶם לְפֹלִיטָה גְדֹלָה: וְעַתָּה  
לֹא-אַתֶּם שְׁלַחְתֶּם אֹתִי הִנֵּה כִּי הָאֱלֹהִים  
וַיְשִׁימֵנִי לְאָב לְפָרְעָה וּלְאֲדוֹן לְכָל-  
בֵּיתוֹ וּמִשָּׁל בְּכָל-אֶרֶץ מִצְרָיִם:  
מִהֲרֹה וְעָלּוּ אֶל-אָבִי וְאִמְרֹתֶם אֵלָיו  
כֹּה אָמַר בְּנֶךָ יוֹסֵף שְׁמֵנִי אֱלֹהִים  
לְאֲדוֹן לְכָל-מִצְרָיִם רִדָּה אֵלַי אֶל-  
יַתְעַמֵּד: וַיֵּשְׁבֶתָ בָּאָרֶץ-גִּשְׁן וְהָיִיתָ  
קְרוֹב אֵלַי אַתָּה וּבְנֶיךָ וּבְנֵי בְנֶיךָ  
וּצְאֹנֶךָ וּבְקָרְךָ וְכָל-אֲשֶׁר-לָךְ:  
וּכְלֹפְלָתִי אַתָּה שָׁם כִּי-עוֹד הַמָּשׁ  
שָׁנִים רָעָב כֵּן-תִּהְיֶה אַתָּה וּבֵיתְךָ  
וְהָיִיתָ-אֲשֶׁר-לָךְ: וְהִנֵּה עֵינֵיכֶם רֹאוֹת  
וְעֵינֵי אָחִי בְנִימִין כִּי-פִי הַמְדַבֵּר  
אֵלֵיכֶם: וְהִגַּדְתֶּם לְאָבִי אֶת-כָּל-כְּבוֹדִי  
בְּמִצְרָיִם וְאֵת כָּל-אֲשֶׁר רָאִיתֶם  
וּמִתְרֹתֶם וְהִזְרַדְתֶּם אֶת-אָבִי הִנֵּה:  
וַיִּפֹּל עַל-צַוְאָרֵי בְנִימִן-אָחִיו וַיִּבְכּוּ  
טו וּבְנִימִן בָּכָה עַל-צַוְאָרָיו: וַיִּנָּשֶׁק  
לְכָל-אָחִיו וַיִּבְכּוּ עֲלֵהֶם וְאָחִרִי כֵן  
דִּבְרֵי אָחִיו אִתּוֹ: וְהָקֹל נִשְׁמַע בֵּית  
פָּרְעָה לֵאמֹר בָּאוּ אֲחֵי יוֹסֵף וַיִּיטֹב  
בְּעֵינֵי פָרְעָה וּבְעֵינֵי עֲבָדָיו: וַיֹּאמֶר  
פָּרְעָה אֶל-יוֹסֵף אָמַר אֶל-אֲחִיךָ זֵאת

eure Veranlassung Lebensmittel zu geben zur größten  
Rettung. A: daß ihr erhalten werdet ... Speise habet  
um leben zu können.

8. zum Fürsten. B: ihr seid es nicht, die ... hättet.  
dW.vE.A: gemacht ... seines ganzen Hauses. (A: wie  
zum Vater!) dW.vE: u. zum Herrscher. B: He-  
genten.

9. B.dW.vE: (Also) So spricht d. G. J. A: Die-  
ses entbietet dir.



## Das Land Gosen.

## XLV.

zürne, daß ihr mich hieher verkauft habt, denn um eures Lebens willen hat mich  
 6 Gott vor euch her gesandt. \*Denn dieß sind zwei Jahre, daß es theuer im Lande ist, und sind noch fünf Jahre, daß kein  
 7 Pflügen noch Ernten sein wird. \*Aber Gott hat mich vor euch her gesandt, daß er euch übrig behalte auf Erden, und euer Leben errette durch eine große Errettung.  
 8 \*Und nun, ihr habt mich nicht her gesandt, sondern Gott, der hat mich Pharaos zum Vater gesetzt, und zum Herrn über all sein Haus, und einen Fürsten in ganz Egyptenland.  
 9 \*Eilet nun, und ziehet hinauf zu meinem Vater, und sagt ihm: Das läßt dir Joseph, dein Sohn, sagen: Gott hat mich zum Herrn in ganz Egypten gesetzt,  
 10 komm herab zu mir, säume dich nicht, \*du sollst im Lande Gosen wohnen, und nahe bei mir sein, du und deine Kinder und deine Kindesfinder, dein kleines und großes  
 11 Vieh, und alles, was du hast. \*Ich will dich daselbst versorgen, denn es sind noch fünf Jahre der Theuerung, auf daß du nicht verderbest mit deinem Hause und  
 12 allem, das du hast. \*Siehe, eure Augen sehen und die Augen meines Bruders Benjamin, daß ich mündlich mit euch rede.  
 13 \*Verkündiget meinem Vater alle meine Herrlichkeit in Egypten, und alles, was ihr gesehen habt; eilet, und kommt hernieder  
 14 mit meinem Vater hieher. \*Und er fiel seinem Bruder Benjamin um den Hals und weinete, und Benjamin weinete auch  
 15 an seinem Halse. \*Und küßte alle seine Brüder und weinete über sie. Darnach redeten seine Brüder mit ihm.  
 16 Und da das Geschrei kam in Pharaos Haus, daß Josephs Brüder gekommen wären, gefiel es Pharaos wohl, und allen  
 17 seinen Knechten. \*Und Pharaos sprach zu

tur, quod vendidistis me in his regionibus; pro salute enim vestra misit me Deus ante vos in Aegyptum.  
 \*Biennium est enim, quod coepit fames esse in terra, et adhuc quinque anni restant, quibus nec arari poterit nec meti. \*Praemisitque me Deus, ut reservemini super terram et escas ad vivendum habere possitis.  
 \*Non vestro consilio sed Dei voluntate huc missus sum, qui fecit me quasi patrem Pharaonis et dominum universae domus ejus et principem in omni terra Aegypti. \*Festinate et ascendite ad patrem meum, et dicetis ei: Haec mandat filius tuus Joseph: Deus fecit me Dominum universae terrae Aegypti; descende ad me, ne moreris, \*et habitabis in terra Gessen, erisque juxta me, tu et filii tui et filii filiorum tuorum, oves tuae et armenta tua et universa quae possides. \*Ibique te pascam (adhuc enim quinque anni residui sunt famis), ne et tu pereas et domus tua, et omnia quae possides. \*En! oculi vestri et oculi fratris mei Benjamin vident, quod os meum loquatur ad vos. \*Nunciate patri meo universam gloriam meam, et cuncta quae vidistis in Aegypto; festinate et adducite eum ad me. \*Cumque amplexatus recidisset in collum Benjamin fratris sui, flevit, illo quoque similiter flente super collum ejus. \*Osculatusque est Joseph omnes fratres suos et ploravit super singulos; post quae ausi sunt loqui ad eum. Auditumque est et celebri sermone vulgatum in aula regis: Venerunt fratres Joseph! et gavisus est Pharaos atque omnis familia ejus. \*Dixitque

6. U.L: daß theuer ... noch kein Ernten.

10. dW.vE.A: Söhne u. die (Söhne) Kinder deiner S. B: deine Schafe u. dein Rindvieh. dW.vE: u. deine Kinder. A: u. d. Vieh ... besitzt. vE: dir gehört. dW: dein ist.

11. A: dich speisen. B: des Hungers. dW: noch sind ... Hunger. vE: noch ... ist Hunger. vE.A: umkommest. B.dW: verarmest.

12. B.dW.vE.A: (es) mein Mund (ist der) mit (zu) euch redet.

Holzhöhlen-Bibel. N. T.

5. Al.\* in Aegyptum.

13. dW: Berichtet. vE: Ehre. B.dW.vE: bringet meinen B. herab. A: führet.

15. B: über ihnen. dW: an ihnen. vE: bei. A: wagten sie m. ihm zu reden.

16. B: d. Geschr. wurde in ... gehört. vE: dieser Ruf. dW: d. Gerücht kam. B.dW.vE: daß (wie) man sprach: ... sind gekommen! A: es ging d. Gerücht, u. feierlich ward es kund gemacht am Hofe d. Königs. B. vE: (war erfreulich) in den Augen. A: Ph. freute sich.



## XLV.

## Fratrum ad patrem reditus.

ἀδελφοῖς σου· Τοῦτο ποιήσατε, γεμίσατε τὰ φορεῖα ὑμῶν καὶ ἀπέλθετε εἰς γῆν Χαναάν, 18 καὶ ἀναλαβόντες τὸν πατέρα ὑμῶν καὶ τὰ ὑπάρχοντα ὑμῶν ἥκετε πρὸς με, καὶ δώσω ὑμῖν πάντων τῶν ἀγαθῶν Αἰγύπτου, καὶ φάγεσθε τὸν μυελὸν τῆς γῆς. 19 Σὺ δὲ \*ἐντείλαι ταῦτα, λαβεῖν αὐτοῖς ἀμάξας ἐκ γῆς Αἰγύπτου τοῖς παιδίοις ὑμῶν καὶ ταῖς γυναῖξιν ὑμῶν, καὶ ἀναλαβόντες τὸν πατέρα ὑμῶν παραγίνεσθε. 20 Καὶ μὴ φείσησθε τοῖς ὀφθαλμοῖς τῶν σκευῶν ὑμῶν· τὰ γὰρ πάντα ἀγαθὰ ἡ Αἰγύπτου ὑμῖν ἔσται.

21 Ἐποίησαν δὲ οὕτως οἱ υἱοὶ Ἰσραήλ· ἔδωκε δὲ Ἰωσήφ αὐτοῖς ἀμάξας κατὰ τὰ εἰρημένα ὑπὸ Φαραὼ τοῦ βασιλέως, καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς ἐπισιτισμὸν εἰς τὴν ὁδόν. 22 Καὶ πᾶσιν ἔδωκε δισσὰς στολάς, τῷ δὲ Βενιαμὴν ἔδωκε τριακοσίους χρουσούς καὶ πέντε ἑξαλλασσοῦσας στολάς. 23 Καὶ τῷ πατρὶ αὐτοῦ ἀπέστειλε κατὰ τὰ αὐτά, καὶ δέκα ὄνους ἀφροντας ἀπὸ πάντων τῶν ἀγαθῶν Αἰγύπτου, καὶ δέκα ἡμιόνους αἰρούσας ἄρτους τῷ πατρὶ αὐτοῦ εἰς ὁδόν. 24 Ἐξαπέστειλε δὲ τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ, καὶ ἐπορεύθησαν, καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Μὴ ὀργίζεσθε ἐν τῇ ὁδῷ.

25 Καὶ ἀνέβησαν ἐξ Αἰγύπτου, καὶ ἦλθον εἰς γῆν Χαναάν πρὸς Ἰακώβ τὸν πατέρα αὐτῶν. 26 Καὶ ἀνήγγειλαν αὐτῷ λέγοντες· Ὅτι ὁ υἱός σου Ἰωσήφ ζῇ, καὶ αὐτὸς ἄρχει πάσης γῆς Αἰγύπτου· καὶ ἐξέστη τῇ διανοίᾳ Ἰακώβ, οὐ γὰρ ἐπίστευσεν αὐτοῖς. 27 Ἐλάλησαν δὲ αὐτῷ πάντα τὰ ῥηθέντα ὑπὸ Ἰωσήφ, ὅσα εἶπεν αὐτοῖς. Ἰδὼν δὲ τὰς ἀμάξας, ἃς ἀπέστειλεν Ἰωσήφ, ὥστε ἀναλαβεῖν αὐτόν, ἀνεζωπύρησε τὸ πνεῦμα Ἰακώβ τοῦ πατρὸς αὐτῶν. 28 Εἶπε δὲ Ἰσραήλ· \*Μέγα μοι ἐστίν, εἰ ἔτι Ἰωσήφ ὁ υἱός μου ζῇ· πορευθεὶς ὄψομαι αὐτὸν πρὸ τοῦ ἀποθανεῖν με.

17. EX: πορεῖα (AX: πόρια). AX: ἀπέλθατε. 18. AFX: παραλαβόντες. FX: ἥκατε. 19. A<sup>1</sup>FX\* (alt.) ὑμῶν. 20. A† (p. ὀφθ.) ὑμῶν. A<sup>1</sup>\* ὑμῶν. 22. A: καὶ τῷ... ἀλλασσέσας. 23. E† (p. ἄρτ.) καὶ τροφήν. EX† (a. ὁδόν) τήν. 26. AX (pro αὐτός): ἔτος... τῆς γῆς (EX\*)... ἡ διάνοια. 28. AFX: ὁ υἱός μου Ἰωσήφ.

17. u. z. hin ins Land Kan. vE: ladet. B: daß ihr kommt.

18. und nehmet ... das Beste geben ... M. des Landes. B: Hausgesinde. dW: eure Häuser. vE: Familien. A: holet ... v. dannen u. e. Verwandtschaft. dW.vE: das Fett. B: die Fettigkeit. A: alle Güter ... von d. Marfe.

19. Und dir ist's befohlen ... für eure K. dW.vE:

עֲשׂוּ טַעֲנֵוּ אֶת־בְּעִירְכֶם וְלָכוּ־בָאוּ 18 אֶרְצָה כְּנָעַן׃ וְקָחוּ אֶת־אֲבִיכֶם וְאֶת־בְּתִיכֶם וּבָאוּ אֵלַי וְאֶתַּנֶּה לָכֶם אֶת־טוֹב אֶרֶץ מִצְרַיִם וְאָכְלוּ אֶת־חֶלֶב הָאָרֶץ׃ וְאֶתְּה צְוִיתָה זֹאת עֲשׂוּ קָחוּ־לָכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם עֲגָלוֹת לְטַפְכֶם וְלִנְשֵׁיכֶם וְנִשְׁאֲתֶם אֶת־אֲבִיכֶם וּבָאתֶם׃ כ וְעִינְכֶם אַל־תִּחַס עַל־כְּלִיכֶם כִּי־טוֹב 21 כָּל־אֶרֶץ מִצְרַיִם לָכֶם הִיא׃ וַיַּעֲשׂוּ־כֵן בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיֵּתֶן לָהֶם יוֹסֵף עֲגָלוֹת עַל־פִּי פַרְעֹה וַיֵּתֶן לָהֶם צִדָּה לַדֶּרֶךְ׃ 22 לְכָלֶם נָתַן לְאִישׁ חֲלָפוֹת שְׂמָלֹת וּלְבְנֵימֶן נָתַן שְׁלֹשׁ מֵאוֹת כֶּסֶף וְחֲמִשׁ חֲלָפֹת שְׂמָלֹת׃ וּלְאָבִיו שָׁלַח כִּזְזֹאת עֲשָׂרָה חֲמֹרִים נְשָׂאִים מְטוֹב מִצְרַיִם וְעֶשֶׂר אֲתֹנֹת נְשָׂאִת כָּר וְלָהֶם וּמָזוֹן 24 לְאָבִיו לַדֶּרֶךְ׃ וַיִּשְׁלַח אֶת־אֶחָיו וַיֵּלְכוּ וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם אֶל־תִּרְצֻזוֹ בַּדֶּרֶךְ׃

כ וַיַּעֲלוּ מִמִּצְרַיִם וַיָּבֹאוּ אֶרֶץ כְּנָעַן 26 אֶל־יַעֲקֹב אֲבִיהֶם׃ וַיִּגְדּוּ לוֹ לֵאמֹר עוֹד יוֹסֵף חַי וְכִי־הוּא מַשְׁל בְּכָל־אֶרֶץ מִצְרַיִם וַיַּפֵּג לָבוֹ כִּי לֹא־הָאֱמִין לָהֶם׃ וַיַּדְּבְרוּ אֵלָיו אֵת כָּל־דִּבְרֵי יוֹסֵף אֲשֶׁר דִּבֶּר אֲלֵהֶם וַיֵּרָא אֶת־הָעֲגָלוֹת אֲשֶׁר־שָׁלַח יוֹסֵף לְנִשְׂאֹת 28 אֹתוֹ וַתְּחִי רוּחַ יַעֲקֹב אֲבִיהֶם׃ וַיֹּאמֶר יִשְׂרָאֵל רַב עוֹד־יוֹסֵף בְּנֵי חַי אֲלֵכֶה וְאֶרְאֶנּוּ בְּטָרִם אָמִית׃

ist es geboten. B: sei befohlen. A: Befehl auch, daß sie.

20. das Beste. B: laßt euer Auge eures S. n. schonen. vE: es eurem A. n. leid sein um eure Geräthe. dW: schonet n. euer Ger. (A: laßt auch) nichts von ... zurück!?)

21. dW.vE.A: Söhne. dW: nach d. Worte. vE: Speise.

22. B: Wechselfleider. (A: einem Tegl. zwei Ehren-



## Josephs Wagen.

## XLV.

Joseph: Sage deinen Brüdern: Thut ihm  
 18 also, beladet eure Thiere, ziehet hin, \*und  
 wenn ihr kommet ins Land Canaan, so  
 nehmet euren Vater und euer Gefinde,  
 und kommt zu mir; ich will euch Güter  
 19 das Mark im Lande, \*und gebeut ihnen:  
 Thut ihm also, nehmet zu euch aus Egy-  
 ptenland Wagen zu euren Kindern und  
 Weibern, und führet euren Vater, und  
 20 kommt, \*und sehet euren Hausrath nicht  
 an, denn die Güter des ganzen Landes  
 Egypten sollen euer sein.

21 Die Kinder Israel thaten also. Und  
 Joseph gab ihnen Wagen nach dem Befehl  
 22 Pharaos, und Zehrung auf den Weg, \*und  
 gab ihnen allen einem jeglichen ein Feier-  
 fleid, aber Benjamin gab er drei hundert  
 23 Silberlinge und fünf Feierkleider. \*Und  
 seinem Vater sandte er dabei zehn Esel, mit  
 Gut aus Egypten beladen, und zehn Eselin-  
 24 nen mit Getreide und Brot und Speise sei-  
 nem Vater auf den Weg. \*Also ließ  
 er seine Brüder, und sie zogen hin; und  
 sprach zu ihnen: Banket nicht auf dem  
 Wege.

25 Also zogen sie hinauf von Egypten, und  
 kamen ins Land Canaan zu ihrem Vater  
 26 Jakob, \*und verkündigten ihm und spra-  
 chen: Joseph lebet noch, und ist ein Herr  
 im ganzen Egyptenlande. Aber sein Herz  
 dachte gar viel anders, denn er glaubte  
 27 ihnen nicht. \*Da sagten sie ihm alle Worte  
 Josephs, die er zu ihnen gesagt hatte.  
 Und da er sahe die Wagen, die ihm Joseph  
 gesandt hatte, ihn zu führen, ward der  
 28 Geist Jakobs, ihres Vaters, lebendig, \*und  
 Israel sprach: Ich habe genug, daß mein  
 Sohn Joseph noch lebet; ich will hin und  
 ihn sehen, ehe ich sterbe.

fleider.) dW.vE: Sefel Silbers.

23. B: desgleichen. dW: gleichfalls. vE: eben so.  
 (A: eben so viel Geld u. Kleider ... u. that noch z. G.  
 hinzu.) B.dW: die da trugen (tragend) vom Besten  
 in Eg. (Egyptens). vE: v. den besten Gaben. A: allen  
 Schätzen.

24. dW.vE.A: entließ. B: Zürnet. dW: Erzürnet  
 euch u. unterwegs.

ad Joseph, ut imperaret fratribus suis  
 dicens: Onerantes jumenta ite in ter-  
 ram Chanaan, \*et tollite inde patrem 18  
 vestrum et cognationem, et venite ad  
 me; et ego dabo vobis omnia bona  
 17,6. Aegypti, ut comedatis medullam ter-  
 rae. \*Praecipe etiam, ut tollant 19  
 plaustra de terra Aegypti, ad sub-  
 vectionem parvulorum suorum ac  
 conjugum, et dicito: Tollite patrem  
 vestrum et properate quantocius ve-  
 nientes! \*Nec dimittatis quidquam 20  
 (1Sm.  
 9,20?) de supellectili vestra; quia omnes  
 opes Aegypti vestrae erunt.

Feceruntque filii Israel, ut eis man- 21  
 datum fuerat. Quibus dedit Joseph  
 plaustra, secundum Pharaonis impe-  
 rium, et cibaria in itinere. \*Singu- 22  
 14,12,19. lis quoque proferri jussit binas sto-  
 las; Benjamin vero dedit trecentos  
 argenteos cum quinque stolis optimis,  
 \*tantundem pecuniae et vestium mit- 23  
 tens patri suo, addens et asinos de-  
 cem, qui subveherent ex omnibus  
 divitiis Aegypti, et totidem asinas  
 triticum in itinere panesque por-  
 tantes. \*Dimisit ergo fratres 24  
 suos, et proficiscentibus ait: Ne ira-  
 42,22.  
 (13,8.) scamini in via!

Qui ascendentes ex Aegypto vene- 25  
 runt in terram Chanaan ad patrem  
 suum Jacob, \*et nuntiaverunt ei di- 26  
 centes: Joseph filius tuus vivit, et  
 41,41. ipse dominatur in omni terra Aegypti.  
 Quo audito Jacob, quasi de gravi  
 (L.24,41. somno evigilans, tamen non credebat  
 eis. \*Illi econtra referebant omnem 27  
 ordinem rei. Cumque vidisset plau-  
 stra et universa, quae miserat, revixit  
 spiritus ejus. \*Et ait: Sufficit mihi, 28  
 si adhuc Joseph filius meus vivit! va-  
 46,30.  
 47,9. dam et videbo illum, antequam moriar.

20. S: demittatis. 23. Al. (pro alt. et) ei s. eis.  
 26. Al.\* fil. tuus.

26. Herz blieb kalt. dW.vE: ist Herrscher. B: auch  
 der Regent. vE: er herrschet ... war kalt. (B: da er  
 starrete s. Herz? A: war es, als erwachte er aus einem  
 schweren Schläfe, aber ...!)

27. dW: Als sie aber zu ihm redeten. vE: bis sie ...  
 zu holen. dW.vE.A: lebte ... (wieder) auf.

28. B.vE: Es ist genug, mein ... lebet noch. A: Ge-  
 nug ist's mir, wenn. dW: Genug! noch lebet ...



### *Jacobi in Aegyptum migratio.*

4. B: auch gewiß. vE: mit dir auch heraufgehen.  
B.vE: s. Hand. dW: dir die H. ausdrücken.



## Aufbruch von Ber Saba.

## XLVI.

**XLVI.** Israel zog hin mit allem, das er hatte. Und da er gen Ber Saba kam, opferte er Opfer dem Gott seines Vaters  
 2 Isaak. \*Und Gott sprach zu ihm des Nachts im Gesicht: Jakob! Jakob! Er  
 3 sprach: Hier bin ich. \*Und er sprach: Ich bin Gott, der Gott deines Vaters, fürchte dich nicht in Egypten hinab zu ziehen, denn daselbst will ich dich zum großen Volk  
 4 machen. \*Ich will mit dir hinab in Egypten ziehen, und will auch dich herauf führen, und Joseph soll seine Hände auf deine Augen legen.

5 Da machte sich Jakob auf von Ber Saba, und die Kinder Israel führten Jakob, ihren Vater, mit ihren Kindlein und Weibern auf den Wagen, die Pharao gesandt  
 6 hatte, ihn zu führen, \*und nahmen ihr Vieh und Habe, die sie im Lande Canaan erworben hatten, und kamen also in Egypten, Jakob und alle sein Same mit ihm,  
 7 \*seine Kinder und seine Kindesfinder mit ihm, seine Töchter und seine Kindesstöchter, und alle sein Same; die brachte er mit sich in Egypten.

8 Dieß sind die Namen der Kinder Israels, die in Egypten kamen: Jakob und seine Söhne. Der erstgeborne Sohn Jakobs,  
 9 Ruben. \*Die Kinder Rubens: Hanoch,  
 10 Pallu, Hezron und Charmi. \*Die Kinder Simeons: Semuel, Jamin, Dhad, Jachin, Zohar, und Saul, der Sohn von  
 11 dem cananäischen Weibe. \*Die Kinder Levi: Gerson, Rahath und Merari. \*Die Kinder Juda: Ger, Onan, Sela, Perez und Serah. Aber Ger und Onan waren gestorben im Lande Canaan. Die Kinder  
 13 aber Perez: Hezron und Hamul. \*Die Kinder Issachars: Thola, Phua, Job und  
 14 Simron. \*Die Kinder Sebulons: Sereb,  
 15 Elon und Jahleel. \*Das sind die Kinder von Lea, die sie Jakob gebor in Mesopotamien, mit seiner Tochter Dina. Die

<sup>v.5.</sup>  
 15,13. Profectusque Israel cum **LXVI.**  
 omnibus, quae habebat, venit ad  
 21,31.  
 26,23s. puteum juramenti, et mactatis ibi  
 victimis Deo patris sui Isaac, \*audi- 2  
 15,1. vit eum per visionem noctis vocan-  
 tem se et dicentem sibi: Jacob, Ja-  
 31,11.  
 Ex.3,4. cob! Cui respondit: Ecce adsum! 3  
 35,11s.  
 48,4.  
 Dt.26,5. Deus patris tui: noli timere, descende  
 in Aegyptum, quia in gentem magnam  
 faciam te ibi. \*Ego descendam te 4  
 cum illuc, et ego inde adducam te  
 28,15. revertentem; Joseph quoque ponet  
 50,1.5. manus suas super oculos tuos.  
 v.1.  
 Es.52,4.  
 Ps.105,23  
 Jos.24,5.  
 Act.7,15. Surrexit autem Jacob a puteo ju- 5  
 ramenti, tuleruntque eum filii cum  
 parvulis et uxoribus suis in plau-  
 45,19. stris, quae miserat Pharao ad por-  
 tandum senem \*et omnia quae pos- 6  
 sederat in terra Chanaan, venitque  
 in Aegyptum cum omni semine suo:  
 v.15. \*filii ejus et nepotes, filiae et cuncta 7  
 simul progenies.

Ex.1,2.  
 6,14. Nm. Haec sunt autem nomina filiorum 8  
 26,5ss.  
 1Chr. Israel, qui ingressi sunt in Aegyptum:  
 5,1.3. Ipse cum liberis suis: primogenitus  
 Ruben. \*Filii Ruben: Henoch et 9  
 Phallu et Hesron et Charmi. \*Filii 10  
 1Chr.4,24  
 Ex.6,15. Simeon: Jamuel et Jamin et Ahod et  
 Nm.26,12s. Jachin et Sohar et Saul filius Cha-  
 Num. naanitidis. \*Filii Levi: Gerson et 11  
 26,57ss.  
 Ex.6,16.  
 1Chr. Caath et Merari. \*Filii Juda: Her 12  
 5,27ss;  
 2,3ss. Nm. et Onan et Sela et Phares et Zara.  
 26,6ss.  
 Gn.38,3ss. Mortui sunt autem Her et Onan in  
 Ruth. terra Chanaan, nati sunt filii  
 4,18.  
 Mt.1,3. Phares: Hesron et Hamul. \*Filii 13  
 1Chr.7,1.  
 Nm. Issachar: Thola et Phua et Job et  
 26,23ss;  
 26s. Semron. \*Filii Zabulon: Sared et 14  
 29,23. Elon et Jahleel. \*Hi filii Liae, quos 15  
 32ss;  
 30,17ss. genuit in Mesopotamia Syriae, cum

2. S: nocte.

15. S: Lia.

6. vE: ihre Heerden ... besaßen.

7. Söhne ... Kindesöhne. dW.vE: Söhne sei-  
 ner S.

8. Erstgeb. Jakobs.

9–27. B.dW.vE.A: Söhne.

10. B: des Kan. Weibes. dW.vE.A: einer (der)  
 Kananiterin.

12. dW.vE.A: starben. B: Es starb aber.

15. B: zu Padan in Syrien. dW.vE.A: nebst.



## XLVI.

## Recensus in Aegyptum migrantium.

Πᾶσαι αἱ ψυχαί, υἱοὶ καὶ θυγατέρες, τριάκοντα τρεῖς. 16 Υἱοὶ δὲ Γάδ· Σαφὼν καὶ Ἀγγίς καὶ Σαννίς καὶ Θασοβὰν καὶ Ἀηδεῖς καὶ Ἀροηδεῖς καὶ Ἀρεηλείς. 17 Υἱοὶ δὲ Ἀσήρ· Ἰεμνὰ, Ἰεσσονὰ καὶ Ἰεοὺλ καὶ Βαριά καὶ Σάρα ἀδελφὴ αὐτῶν. Υἱοὶ δὲ Βαριά· Χόβορ καὶ Μελχιήλ. 18 Οὗτοι υἱοὶ Ζελφᾶς, ἣν ἔδωκε Λάβαν Αἰά τῇ θυγατρὶ αὐτοῦ, ἣ ἔτεκε τούτους τῷ Ἰακώβ δεκαεὶς ψυχάς. 19 Υἱοὶ δὲ Ῥαχὴλ γυναικὸς Ἰακώβ· Ἰωσήφ καὶ Βενιαμίν. 20 Ἐγένοντο δὲ υἱοὶ Ἰωσήφ ἐν γῇ Αἰγύπτου, οὓς ἔτεκεν αὐτῷ Ἀσενὲθ θυγάτηρ Πετεφρῆ ἱερέως Ἡλιουπόλεως, τὸν Μανασσῆ καὶ τὸν Ἐφραΐμ. Ἐγένοντο δὲ υἱοὶ Μανασσῆ, οὓς ἔτεκεν αὐτῷ ἡ παλλακὴ ἡ Σύρα, τὸν Μαχίρ· Μαχίρ δὲ ἐγέννησε τὸν Γαλαάδ. Υἱοὶ δὲ Ἐφραΐμ ἀδελφοῦ Μανασσῆ· Σουταλαάμ καὶ Ταάμ· υἱοὶ δὲ Σουταλαάμ· Ἐδώμ. 21 Υἱοὶ δὲ Βενιαμίν· Βάλα καὶ Βόχορ καὶ Ἀσβήλ. Ἐγένοντο δὲ υἱοὶ Βάλα· Γηρά καὶ Νοεμάν καὶ Ἀγγίς καὶ Ῥῶς καὶ Μαμφίμ· Γηρά δὲ ἐγέννησε τὸν Ἀράδ. 22 Οὗτοι υἱοὶ Ῥαχὴλ, οὓς ἔτεκε τῷ Ἰακώβ· πᾶσαι αἱ ψυχαὶ δεκάοκτώ. 23 Υἱοὶ δὲ Λάν· Ἀσόμ. 24 Καὶ υἱοὶ Νεφθαλί· Ἀσιήλ καὶ Γουνὶ καὶ Ἰσάαρ καὶ Συλλήμ. 25 Οὗτοι υἱοὶ Βαλλᾶς, ἣν ἔδωκε Λάβαν Ῥαχὴλ τῇ θυγατρὶ αὐτοῦ, ἣ ἔτεκε τούτους τῷ Ἰακώβ· πᾶσαι αἱ ψυχαὶ ἐπτά. 26 Πᾶσαι δὲ ψυχαὶ αἱ εἰσελθοῦσαι μετὰ Ἰακώβ εἰς Αἴγυπτον, οἱ ἐξελθόντες ἐκ τῶν μηρῶν αὐτοῦ, χωρὶς τῶν γυναικῶν νύων Ἰακώβ, πᾶσαι αἱ ψυχαὶ ἐξηκονταεξί. 27 υἱοὶ δὲ Ἰωσήφ οἱ γενόμενοι αὐτῷ ἐν γῇ Αἰγύπτῳ, ψυχαὶ ἑννέα. Πᾶσαι ψυχαὶ οἴκου Ἰακώβ αἱ εἰσελθοῦσαι μετὰ Ἰακώβ εἰς Αἴγυπτον ψυχαὶ ἑβδομηκονταπέντε. 28 Τὸν δὲ Ἰούδαν ἀπέστειλεν ἔμπροσθεν αὐτοῦ πρὸς Ἰωσήφ, \*συναντῆσαι αὐτῷ καθ' ἡρώων πόλιν, εἰς γῆν Ῥαμεσσή. 29 Ζεύξας δὲ Ἰωσήφ τὰ ἄρματα αὐτοῦ ἀνέβη εἰς συνάντησιν Ἰσραὴλ τῷ πατρὶ αὐτοῦ, καθ' ἡρώων πόλιν· καὶ ὁφθεὶς αὐτῷ ἐπέπεσεν ἐπὶ τὸν τράχηλον αὐτοῦ καὶ ἔκλαυσε ἡ κλανθμῶ πλέονι. 30 Καὶ εἶπεν Ἰσραὴλ πρὸς Ἰωσήφ· Ἀποθανοῦμαι ἀπὸ τοῦ νῦν, ἐπεὶ ἐώρακα τὸ πρόσωπόν σου· ἔτι γὰρ σὺ ζῇς. 31 Εἶπε δὲ Ἰωσήφ πρὸς τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ ἡ.

בְּהוּ כָּל-נַפְשׁ בָּנָיו וּבְנוֹתָיו שְׁלֹשִׁים  
16 וְשָׁלֹשׁ: וּבְנֵי גָד צַפְוֹן וְחַגִּי שְׁנֵי  
17 וְאַצָּבֶן עָרִי וְאַרְוָדִי וְאַרְאֵלִי: וּבְנֵי  
אֲשֵׁר יִמְנָה וְיִשְׁוֹה וְיִשְׁוִי וּבְרִיעָה  
וְיִשָּׂרָה אַחֲתָם וּבְנֵי בְרִיעָה חֶבֶר  
18 וּמִלְכִּיאל: אֵלֶּה בְּנֵי זִלְפָּה אֲשֶׁר-נָתַן  
לָבָן לְלֵאָה בְּתוֹ וַתֵּלֶד אֶת-אֵלֶּה  
19 לְיַעֲקֹב שֵׁשׁ עֶשְׂרֵה נַפְשׁ: בְּנֵי רָחֵל  
כ אֲשֶׁת יַעֲקֹב יוֹסֵף וּבְנִימֵן: וַיִּזְכֹּר  
לְיוֹסֵף בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם אֲשֶׁר יָלְדָה-  
לוֹ אִסְתָּה בַת-פּוֹטִי פַרְעֹ כֹּהֵן אֵן  
21 אֶת-מִנְשָׁה וְאֶת-אֶפְרַיִם: וּבְנֵי בְנִימֵן  
בְּלַע וְבֶכֶר וְאַשָּׁבֵל גֵּרָא וְנַעֲמָן אֶחָי  
22 וְרֹאשׁ מִפִּים וְחָפִים וְאַרְדִּי: אֵלֶּה  
בְּנֵי רָחֵל אֲשֶׁר יָלְדָ לְיַעֲקֹב כָּל-נַפְשׁ  
23 אַרְבָּעַת עָשָׂר: וּבְנֵי-דָן חָשִׁים: וּבְנֵי  
24 נַפְתָּלִי יִחְצִאל וְגוֹנִי וַיִּצָּר וְשָׁלֹם:  
כח אֵלֶּה בְּנֵי בְלָתָה אֲשֶׁר-נָתַן לָבָן לְרָחֵל  
בְּתוֹ וַתֵּלֶד אֶת-אֵלֶּה לְיַעֲקֹב כָּל-נַפְשׁ  
26 שִׁבְעָה: כָּל-הַנַּפְשׁ הַבָּאָה לְיַעֲקֹב  
מִצְרַיִמָּה וְצִאִי יָרְכוּ מִלְכָּד נָשִׁי  
בְּנֵי-יַעֲקֹב כָּל-נַפְשׁ שְׁשִׁים וְשָׁשׁ:  
27 וּבְנֵי יוֹסֵף אֲשֶׁר-יָלְדָ-לוֹ בְּמִצְרַיִם  
נַפְשׁ שְׁנַיִם כָּל-הַנַּפְשׁ לְבֵית-יַעֲקֹב  
28 הַבָּאָה מִצְרַיִמָּה שִׁבְעִים: וְאֶת-  
יְהוּדָה שָׁלַח לְפָנָיו אֶל-יוֹסֵף לְהוֹרֹת  
לְפָנָיו גִּשְׁתָּה וַיָּבֹאוּ אֶרֶצָה גִּשְׁן:  
29 וַיֵּאָסֶר יוֹסֵף מִרְפַּבְּתוֹ וַיַּעַל לְקִרְאָת-  
יִשְׂרָאֵל אָבִיו גִּשְׁתָּה וַיֵּרָא אֵלָיו וַיַּפֵּל  
עַל-צַוְאַרְיוֹ וַיִּבֶךְ עַל-צַוְאַרְיוֹ עוֹד:  
ל וַיֹּאמֶר יִשְׂרָאֵל אֶל-יוֹסֵף אֲמוּתָה  
הַפַּעַם אֲחֵרִי רְאוּתִי אֶת-פָּנֶיךָ כִּי  
31 עוֹדָה הָיִי: וַיֹּאמֶר יוֹסֵף אֶל-אֶחָיו

17. AFX† (a. Ἰεσσ.) καὶ. 20. AX: γῇ Αἰγύπτῳ. AEFX: Ἐδέμ. 21. AF† (p. Μαμφ.) καὶ Ὀφιμίν. 22. A²: ἐγέννησεν Ἰακ. AX\* αἱ (eti. 25). 26. AEX\* (alt.) αἱ. 27. AFX\* μετὰ Ἰακ. et (ult.) ψυχὰς. 28. A¹: ἔμπρ. αὐτῶν. 29. B: πίονι (πλ. A²EFX; A¹: πλίονι).



## Die Seelen des Hauses Jakobs.

## XLVI.

machen allesammt mit Söhnen und Töch-  
16 tern drei und dreißig Seelen. \*Die

Kinder Gads: Ziphion, Haggi, Suni,  
17 Ezbou, Eri, Arodi und Areli. \*Die Kin-

der Assers: Semna, Jesua, Jesui, Bria,  
und Serah, ihre Schwester. Aber die Kinder

18 Bria: Heber und Malchiel. \*Das sind  
die Kinder von Silpa, die Laban gab Lea,

seiner Tochter, und gebär Jakob diese sechs-  
19 zehn Seelen. \*Die Kinder Rahels,

Jakobs Weibes: Joseph und Benjamin.  
20 \*Und Joseph wurden geboren in Egypten-

land Manasse und Ephraim, die ihm gebär  
Asnath, die Tochter Potiphara, des Prie-

21 sters zu On. \*Die Kinder Benjamins:  
Bela, Becher, Asbel, Gera, Naaman, Echi,

22 Ros, Mupim, Hupim und Ard. \*Das sind  
die Kinder von Rachel, die Jakob geboren

23 sind, allesammt vierzehn Seelen. \*Die  
24 Kinder Dans: Husim. \*Die Kinder

Naphthali: Zabzeel, Guni, Jezer und Sil-  
25 lem. \*Das sind die Kinder Bilha, die

Laban seiner Tochter Rachel gab, und gebär  
26 Jakob die sieben Seelen. \*Alle Seelen,

die mit Jakob in Egypten kamen, die aus  
seinen Lenden gekommen waren (ausge-

nommen die Weiber seiner Kinder) sind  
alle zusammen sechs und sechzig Seelen.

27 \*Und die Kinder Josephs, die in Egypten  
geboren sind, waren zwei Seelen, also daß

alle Seelen des Hauses Jakobs, die in  
Egypten kamen, waren siebenzig.

28 Und er sandte Juda vor ihm hin zu  
Joseph, daß er ihn anwiese zu Gosen, und

29 kamen in das Land Gosen. \*Da span-

nete Joseph seinen Wagen an, und zog  
hinauf seinem Vater Israel entgegen gen

Gosen. Und da er ihn sahe, fiel er um  
seinen Hals, und weinete lange an seinem

30 Halße. \*Da sprach Israel zu Joseph:  
Ich will nun gerne sterben, nachdem ich

31 lebest. \*Joseph sprach zu seinen Bräu-

Dina filia sua; omnes animae filiorum  
ejus et filiarum triginta tres. \*Filii 16

<sup>Nm.</sup>  
26,15ss. Gad: Sephion et Haggi et Suni et  
Esebon et Heri et Arodi et Areli.

<sup>1Chr.</sup>  
7,30s. \*Filii Aser: Jamne et Jesua et Jessui 17  
<sup>Nm.</sup>  
26,44ss. et Beria, Sara quoque soror eorum.

Filii Beria: Heber et Melchiel. \*Hi 18  
<sup>29,24.</sup>  
30,9ss. filii Zelphae, quam dedit Laban Liae

filiae suae; et hos genuit Jacob, se-  
decim animas. \*Filii Rachel uxo- 19

ris Jacob: Joseph et Benjamin, \*na- 20  
<sup>29,28.</sup>  
30,22ss; 41,50. tique sunt Joseph filii in terra Ae-

<sup>Nm.</sup>  
26,28ss. gypti, quos genuit ei Aseneth filia  
Putiphare sacerdotis Heliopoleos:

Manasses et Ephraim. \*Filii Ben- 21  
<sup>1Chr.7,6.</sup>  
8,1.Nm. jamin: Bela et Bechor et Asbel et

<sup>26,38ss.</sup> Gera et Naaman et Echi et Ros et  
Mophim et Ophim et Ared. \*Hi filii 22

Rachel, quos genuit Jacob; omnes  
animae quatuordecim. \*Filii 23

<sup>Nm.26,42;</sup>  
48ss.1Chr. Dan: Husim. \*Filii Nephtali: Jasiel 24  
7,13. et Guni et Jeser et Salem. \*Hi filii 25

<sup>29,29.</sup>  
30,3ss. Balae, quam dedit Laban Racheli  
filiae suae; et hos genuit Jacob,

omnes animae septem. \*Cunctae 26  
animae, quae ingressae sunt cum

Jacob in Aegyptum et egressae sunt  
de femore illius, absque uxoribus

filiorum ejus, sexaginta sex. \*Filii 27  
autem Joseph, qui nati sunt ei in

terra Aegypti, animae duae. Omnes  
animae domus Jacob, quae ingressae

<sup>Ex.1,5.</sup>  
Dt.10,22. sunt in Aegyptum, fuere septuaginta.  
<sup>Act.7,14.</sup> Misit autem Judam ante se ad 28

Joseph, ut nunciaret ei et occurreret  
in Gessen. Quo cum pervenisset,

\*juncto Joseph curru suo ascendit 29  
obviam patri suo ad eundem locum,

vidensque eum irruit super collum  
ejus et inter amplexus flevit. \*Di- 30

<sup>45,28.</sup>  
47,9. xitque pater ad Joseph: Jam lae-  
tus moriar, quia vidi faciem tuam

<sup>(L.2,29.</sup> et superstitem te relinquo. \*At 31  
ille locutus est ad fratres suos et ad

28. U.L: anweistete.

15. B.dW.vE: Alle (Aller) Seelen ... waren.  
A: sind.

26. seiner Söhne. dW: hervorgegangen. A: her-  
vorgingen.

28. B: um vor ihm her anzuweisen. dW.vE: es  
vorher (vor ihm) anzuzeigen. (A: ihm zu sagen, daß

20. S: Phutipharis. 28. Al.† (p. autem) Jacob.

er ihm entgegenkomme ...?)

29. ihm um den S. vE: schirrte f. W. B.dW: als  
er vor ihm erschien. vE: sich ihm zeigte. dW: wei-  
nete ... immerfort.

30. B: will nunmehr st. dW.vE: Nun (Jetzt) w.  
ich st.



## XLVI.

## Josephi advenarum exceptio et instructio.

Ἀναβὰς ἀπαγγελῶ τῷ Φαραώ, καὶ ἐρῶ αὐτῷ. Οἱ ἀδελφοί μου καὶ ὁ οἶκος τοῦ πατρὸς μου, οἳ ἦσαν ἐν γῇ Χαναάν, ἤκασιν πρὸς με. <sup>32</sup> Οἱ δὲ ἄνδρες εἰσὶ ποιμένες· ἄνδρες γὰρ κτηνοτρόφοι εἰσὶ, καὶ τὰ κτήνη καὶ τοὺς βόας καὶ πάντα τὰ αὐτῶν ἀγρόχασιν. <sup>33</sup> Ἐὰν οὖν καλέσῃ ὑμᾶς Φαραὼ καὶ εἴπῃ ὑμῖν· Τί τὸ ἔργον ὑμῶν ἐστὶ; <sup>34</sup> ἐρεῖτε· Ἄνδρες κτηνοτρόφοι ἐσμὲν οἱ παῖδες σου ἐκ παιδὸς ἕως τοῦ νῦν, καὶ ἡμεῖς καὶ οἱ πατέρες ἡμῶν· ἵνα κατοικήσῃτε ἐν γῇ Γεσέμ <sup>1</sup> Ἀραβίας· βδέλυγμα γάρ ἐστιν Αἰγυπτίοις πᾶς ποιμὴν προβάτων.

**XLVII.** Ἐλθὼν δὲ Ἰωσήφ ἀπήγγειλε τῷ Φαραώ, λέγων· Ὁ πατήρ μου καὶ οἱ ἀδελφοί μου καὶ τὰ κτήνη καὶ οἱ βόες αὐτῶν καὶ πάντα τὰ αὐτῶν ἦλθον ἐκ γῆς Χαναάν, καὶ ἰδοὺ εἰσὶν ἐν γῇ Γεσέμ. <sup>2</sup> Ἀπὸ δὲ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ παρέλαβε πέντε ἄνδρας καὶ ἔστησεν αὐτοὺς ἐναντίον Φαραώ. <sup>3</sup> Καὶ εἶπε Φαραὼ τοῖς ἀδελφοῖς Ἰωσήφ· Τί τὸ ἔργον ὑμῶν; Οἱ δὲ εἶπαν τῷ Φαραώ· Ποιμένες προβάτων οἱ παῖδες σου, καὶ ἡμεῖς καὶ οἱ πατέρες ἡμῶν. <sup>4</sup> Εἶπαν δὲ τῷ Φαραώ· Παροικεῖν ἐν τῇ γῇ ἤκαμεν, οὐ γάρ ἐστι νομὴ τοῖς κτήνεσι τῶν παίδων σου, ἐνίσχυσεν γὰρ ὁ λιμὸς ἐν γῇ Χαναάν· νῦν οὖν κατοικήσομεν <sup>1</sup> ἐν γῇ Γεσέμ. <sup>5</sup> Καὶ εἶπε Φαραὼ πρὸς Ἰωσήφ, λέγων· Ὁ πατήρ σου καὶ οἱ ἀδελφοί σου ἤκασιν πρὸς σέ. <sup>6</sup> Ἴδου ἡ γῇ Αἰγύπτου ἐναντίον σου ἐστίν· ἐν τῇ βελτίστῃ γῇ κατοικήσουσιν τὸν πατέρα σου καὶ τοὺς ἀδελφούς σου. Κατοικεῖτωσαν ἐν γῇ Γεσέμ· εἰ δὲ ἐπίστη, ὅτι εἰσὶν ἐν αὐτοῖς ἄνδρες δυνατοί, κατὰστησον αὐτοὺς ἄρχοντας τῶν ἐμῶν κτηνῶν. <sup>7</sup> Εἰσῆγαγε δὲ Ἰωσήφ Ἰακώβ τὸν πατέρα αὐτοῦ, καὶ ἔστησεν αὐτὸν ἐναντίον Φαραώ, καὶ ὑψόλογησεν Ἰακώβ τὸν Φαραώ. <sup>8</sup> Εἶπε δὲ

<sup>32</sup>. AB: ἦσαν (pro alt. εἰσὶ FX). <sup>33</sup>. AEX\* ἐστι. <sup>34</sup>. AX: Ἀραβία. A† (a. Αἰγ.) τοῖς. — <sup>3</sup>. AEX† (in f.) ἐκ παιδὸς (A: ἐκ παιδιόθεν) ἕως τῆς νῦν. <sup>4</sup>. AEFX: κατοικήσωμεν οἱ παῖδες σου. <sup>5</sup>s. AB: (B. praem. Εἶπε δὲ Φαραὼ τῷ Ἰωσήφ) Κατοικεῖτωσαν... κτηνῶν (vs. 6). Ἠλθον δὲ εἰς Αἴγυπτον πρὸς Ἰωσήφ Ἰακώβ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῶν καὶ ἤκασε Φαραὼ βασιλεὺς Αἰγύπτου. Καὶ εἶπε Φ. πρ. Ἰωσ. (vs. 5)... ἀδελφός σου (vs. 6) — textus secundum EFX.

<sup>31</sup>. B: die im L. R. gewesen. dW.vE.A: waren.

<sup>32</sup>. Hirten ... Viehzucht treiben. B.dW.A: die Männer sind Schafhirten. (Vgl. Kap. 45, 10.)

<sup>33</sup>. euer Gewerbe. dW.vE: Geschäft. B: Thun.

וְאֶל-בֵּית אָבִיו אָעָלָה וְאֶחָיָהּ לְפָרְעָה וְאָמְרָה אֵלָיו אַחִי וּבֵית-אָבִי אֲשֶׁר בְּאֶרֶץ-כְּנָעַן בָּאוּ אֵלַי וְהָאָנָשִׁים רָעִי צֵאן כִּי-אָנָשִׁי מִקְנֶה הָיוּ וְצֹאנָם וּבְקָרָם וְכָל-אֲשֶׁר לָהֶם הִבִּיאוּ וְהָיָה כִּי-יִקְרָא לָכֶם פָּרְעָה וְאָמַר מַה-מַּעֲשֵׂיכֶם וְאָמַרְתֶּם אָנָשִׁי מִקְנֶה הָיוּ עַבְדֵּיהֶּם מִפְּעֻרֵּינוּ וְעַד-עַתָּה גַם-אֲנַחְנוּ גַם-אֲבֹתֵינוּ בְּעֵבוֹר תָּשְׁבוּ בְּאֶרֶץ גִּשְׁן כִּי-תִזְעַבְתָּ מִצְרַיִם כָּל-רָעָה צֵאן:

**XLVII.** וַיָּבֹא יוֹסֵף וַיַּגֵּד לְפָרְעָה וַיֹּאמֶר אָבִי וְאָחִי וְצֹאנָם וּבְקָרָם וְכָל-אֲשֶׁר לָהֶם בָּאוּ מֵאֶרֶץ כְּנָעַן וְהֵנָּה בְּאֶרֶץ גִּשְׁן וּמִקְצֵה אָחִיו לָקַח חֲמִשָּׁה אָנָשִׁים וַיֵּצְגוּם לִפְנֵי פָּרְעָה וַיֹּאמֶר פָּרְעָה אֶל-אָחִיו מַה-מַּעֲשֵׂיכֶם וַיֹּאמְרוּ אָל-פָּרְעָה רָעָה צֵאן עַבְדֵּיהֶם גַם-אֲנַחְנוּ גַם-אֲבֹתֵינוּ וַיֹּאמְרוּ אֶל-פָּרְעָה לָנוּר בְּאֶרֶץ כְּנָעַן כִּי-אֵין מִרְעָה לְצֹאן אֲשֶׁר לְעַבְדֵּיךָ כִּי-כָבֵד הָרַעַב בְּאֶרֶץ כְּנָעַן וְעַתָּה יֵשְׁבוּ-נָא עַבְדֵּיךָ בְּאֶרֶץ גִּשְׁן וַיֹּאמֶר פָּרְעָה אֶל-יוֹסֵף לֵאמֹר אָבִיךָ וְאָחִיךָ בָּאוּ אֵלַיךָ אֶרֶץ מִצְרַיִם לִפְנֵיךָ הִוא בְּמִיטֵב הָאָרֶץ הוֹשֵׁב אֶת-אָבִיךָ וְאֶת-אָחִיךָ יֵשְׁבוּ בְּאֶרֶץ גִּשְׁן וְאִם-יִדְעָתָּ וְיִשְׁ-בֹּם אָנָשִׁי-חֵיל וְשִׁמְתָם שָׂרֵי מִקְנֶה עַל-אֲשֶׁר-לִי וַיָּבֹא יוֹסֵף אֶת-יַעֲקֹב אָבִיו וַיַּעֲמֵדְהוּ לִפְנֵי פָּרְעָה וַיִּבְרָךְ יַעֲקֹב אֶת-פָּרְעָה וַיֹּאמֶר

הע' בצרי v. 34.

<sup>34</sup>. B.dW: alle Schafh. vE.A: alle Viehh. dW. vE: ein Gr. der Egypter.

<sup>2</sup>. aller f. Br. dW: von d. Anzahl seiner Br. B.dW.vE: fünf Männer. vE: ft. sie dem Ph. vor.



## Die Brüder und Jakob vor Pharao.

## XLVI.

bern und seines Vaters Hause: Ich will hinauf ziehen, und Pharao ansagen, und zu ihm sprechen: Meine Brüder und meines Vaters Haus ist zu mir gekommen aus dem Lande Canaan, \*und sind Viehhirten, denn es sind Leute, die mit Vieh umgehen, ihr kleines und großes Vieh, und alles was sie haben, haben sie mitgebracht. \*Wenn euch nun Pharao wird rufen und sagen: Was ist eure Nahrung? \*so sollt ihr sagen: Deine Knechte sind Leute, die mit Vieh umgehen, von unserer Jugend auf bisher, beide wir und unsere Väter; auf daß ihr wohnen möget im Lande Gosen. Denn was Viehhirten sind, das ist den Egyptern ein Greuel.

**XLVII.** Da kam Joseph und sagte es Pharao an, und sprach: Mein Vater und meine Brüder, ihr kleines und großes Vieh, und alles, was sie haben, sind gekommen aus dem Lande Canaan, und siehe, sie sind 2 im Lande Gosen. \*Und er nahm seiner jüngsten Brüder fünf und stellte sie vor 3 Pharao. \*Da sprach Pharao zu seinen Brüdern: Was ist eure Nahrung? Sie antworteten: Deine Knechte sind Viehhirten, wir und unsere Väter. \*Und sagten weiter zu Pharao: Wir sind gekommen, bei euch zu wohnen im Lande, denn deine Knechte haben nicht Weide für ihr Vieh, so hart drückt die Theurung das Land Canaan, so laß doch nun deine Knechte 5 im Lande Gosen wohnen. \*Pharao sprach zu Joseph: Es ist dein Vater und sind deine Brüder, die sind zu dir gekommen, 6 \*daß Land Egypten stehet dir offen, laß sie am besten Ort des Landes wohnen, laß sie im Lande Gosen wohnen; und so du weißt, daß Leute unter ihnen sind, die tüchtig sind, so setze sie über mein Vieh. 7 \*Joseph brachte auch seinen Vater Jakob hinein, und stellte ihn vor Pharao. Und 8 Jakob segnete den Pharao. \*Pharao aber

omnem domum patris sui: Ascendam et nunciabo Pharaoni, dicamque ei: <sup>45,18.</sup> <sup>47,1.</sup> Fratres mei et domus patris mei, qui erant in terra Chanaan, venerunt ad me, \*et sunt viri pastores ovium 32 curamque habent alendorum gregum: pecora sua et armenta et omnia, quae habere potuerunt, adduxerunt secum. \*Cumque vocaverit vos et 33 dixerit: Quod est opus vestrum? \*respondebitis: Viri pastores sumus 34 servi tui ab infantia nostra usque in praesens, et nos et patres nostri. Haec autem dicetis, ut habitare possitis in terra Gessen; quia detestantur Aegyptii omnes pastores ovium.

Ingressus ergo Joseph **XLVII.** nunciavit Pharaoni, dicens: Pater meus et fratres, oves eorum et armenta et cuncta, quae possident, <sup>45,17ss.</sup> <sup>Act. 7, 14.</sup> venerunt de terra Chanaan, et ecce consistunt in terra Gessen. \*Ex- 2 tremos quoque fratrum suorum quinque viros constituit coram rege, \*quos ille interrogavit: Quid habetis 3 operis? Responderunt: Pastores ovium sumus servi tui, et nos et patres nostri; \*ad peregrinandum in 4 terra tua venimus, quoniam non est herba gregibus servorum tuorum, ingravescente fame in terra Chanaan, petimusque ut esse nos jubeas servos tuos in terra Gessen. \*Dixit 5 itaque rex ad Joseph: Pater tuus et fratres tui venerunt ad te; \*terra 6 <sup>(34,10.)</sup> <sup>45,18.</sup> Aegypti in conspectu tuo est, in optimo loco fac eos habitare et trade eis terram Gessen; quodsi nosti in eis esse viros industrios, constitue illos magistros pecorum meorum. \*Post haec introduxit Joseph patrem 7 suum ad regem, et statuit eum coram eo, qui benedicens illi \*et inter- 8

4. S: in terram tuam. Al.\* nos et servos tuos.

(A: die unansehnlichsten?)

4. als Gäste zu w. B.dW.vE.A: uns aufzuhalten. B: darum daß keine W. war. dW: denn es gibt f. W. vE: ist ... mehr da. B.dW.vE: für die Schafe, die (d. Vieh, welches) d. Kn. haben. B.dW.vE.A: der Hunger. dW: dr. schwer das L. A: im L. B: ist schw. im L. vE: drückend.

5. die ... sind. B.dW.vE.A: Dein ... (die) sind ...

6. B: ist vor deinem Angesicht. A: deinen Augen. dW.vE: (liegt) vor dir. B: Setze deinen B. u. d. Brüder an den ... dW.vE: laß deinen ... wohnen. vE: besten Plage. dW: im b. Theile. B: fluge Männer. dW: wackere. vE: tüchtige. A: rüstige. B: zu Obersten über d. Vieh, über diej. die ich habe. dW: Ob. der Heerden, welche ... A: meiner H. vE: Oberhirten über m. Heerden.



## XLVII.

## Incrementa famis in Aegypto.

Φαραὼ τῷ Ἰακώβ· Πόσα ἔτη ἡμερῶν τῆς ζωῆς σου; <sup>9</sup> Καὶ εἶπεν Ἰακώβ τῷ Φαραὼ· Αἱ ἡμέραι τῶν ἐτῶν τῆς ζωῆς μου, ἃς παροικῶ, ἑκατὸν τριάκοντα ἔτη· μικραὶ καὶ πολλαὶ γεγόνασιν αἱ ἡμέραι τῶν ἐτῶν τῆς ζωῆς μου, οὐκ ἀφίκοντο εἰς τὰς ἡμέρας τῶν ἐτῶν τῆς ζωῆς τῶν πατέρων μου, ἃς ἡμέρας παρώκησαν. <sup>10</sup> Καὶ εὐλογήσας Ἰακώβ τὸν Φαραὼ ἐξῆλθεν ἀπ' αὐτοῦ. <sup>11</sup> Καὶ κατώκησεν Ἰωσήφ τὸν πατέρα αὐτοῦ καὶ τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ, καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς κατὰσχέσιν ἐν γῇ Αἰγύπτῳ, ἐν τῇ βελτίστῃ γῇ, ἐν γῇ Ραμεσσή, καθὰ προσέταξε Φαραὼ. <sup>12</sup> Καὶ ἐσιτομέτρει Ἰωσήφ τῷ πατρὶ αὐτοῦ καὶ τοῖς ἀδελφοῖς <sup>13</sup> καὶ παντὶ τῷ οἴκῳ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ σίτον κατὰ \*σῶμα. <sup>14</sup> Σῖτος δὲ οὐκ ἦν ἐν πάσῃ τῇ γῇ, ἐνίσχυσε γὰρ ὁ λιμὸς σφόδρα· ἐξέλιπε δὲ ἡ γῇ Αἰγύπτου καὶ ἡ γῇ Χαναάν ἀπὸ τοῦ λιμοῦ. <sup>15</sup> Συνήγαγε δὲ Ἰωσήφ πᾶν τὸ ἀργύριον τὸ εὐρεθὲν ἐν γῇ Αἰγύπτου καὶ ἐν γῇ Χαναάν ἀπὸ τοῦ σίτου, οὗ ἡγόραζον, 'καὶ ἐσιτομέτρει αὐτοῖς', καὶ εἰσήνεγκεν Ἰωσήφ πᾶν τὸ ἀργύριον εἰς τὸν οἶκον Φαραὼ.

<sup>16</sup> Καὶ ἐξέλιπε 'πᾶν' τὸ ἀργύριον ἐκ γῆς Αἰγύπτου, καὶ ἐκ γῆς Χαναάν. Ἦλθον δὲ πάντες οἱ Αἰγύπτιοι πρὸς Ἰωσήφ, λέγοντες· Δὸς ἡμῖν ἄρτους, καὶ ἵνατί ἀποθνήσκουμεν ἐναντίον σου; ἐκλέλοιπε γὰρ τὸ ἀργύριον 'ἡμῶν'. <sup>17</sup> Εἶπε δὲ 'αὐτοῖς' Ἰωσήφ· Φέρετε τὰ κτήνη ὑμῶν, καὶ δώσω ὑμῖν ἄρτους 'ἀντὶ' τῶν κτηνῶν ὑμῶν, εἰ ἐκλέλοιπε τὸ ἀργύριον 'ὑμῶν'. <sup>18</sup> Ἦγαγον δὲ τὰ κτήνη αὐτῶν πρὸς Ἰωσήφ, καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς Ἰωσήφ ἄρτους ἀντὶ τῶν ἵππων καὶ ἀντὶ <sup>19</sup> τῶν προβάτων καὶ ἀντὶ <sup>20</sup> τῶν βοῶν καὶ ἀντὶ τῶν ὄνων, καὶ ἐξέθρεψεν αὐτοὺς ἐν ἄρτοις ἀντὶ πάντων τῶν κτηνῶν αὐτῶν ἐν τῷ ἐνιαυτῷ ἐκείνῳ. <sup>21</sup> Ἐξῆλθε δὲ τὸ ἔτος ἐκεῖνο, καὶ ἦλθον πρὸς αὐτὸν ἐν τῷ ἔτει τῷ δευτέρῳ, καὶ εἶπαν αὐτῷ· Μήποτε \*ἐκτριβῶμεν ἀπὸ τοῦ κυρίου ἡμῶν; εἰ γὰρ ἐκλέλοιπε τὸ ἀργύριον 'ἡμῶν καὶ τὰ ὑπάρχοντα' καὶ τὰ κτήνη πρὸς σὲ τὸν κύριον, 'καὶ' οὐχ ὑπολέλειπται 'ἡμῖν' ἐναντίον τοῦ κυ-

9 פֶּרְעָה אֶל-יַעֲקֹב כִּמָּה יָמֵי שְׁנֵי חַיָּיָה: וַיֹּאמֶר יַעֲקֹב אֶל-פֶּרְעָה יָמֵי שְׁנֵי מַגִּדְלֵי שְׁלָשִׁים וּמֵאת שָׁנָה מָעַט וְרַעִים הָיוּ יָמֵי שְׁנֵי חַיָּי וְלֹא הִשְׁיִגוּ אֶת-יָמֵי שְׁנֵי חַיָּי אֲבֹתִי בְיָמֵי מַגִּדְלֵיהֶם: וַיְבָרֶךְ יַעֲקֹב אֶת-פֶּרְעָה וַיֵּצֵא מִלִּפְנֵי פֶּרְעָה: וַיּוֹשֶׁב יוֹסֵף אֶת-אָבִיו וְאֶת-אֶחָיו וַיִּתֵּן לָהֶם אֶחָדָה בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם בְּמִיטַב הָאָרֶץ בְּאֶרֶץ רַעַמְסֵס כַּאֲשֶׁר צִוָּה פֶּרְעָה: וַיַּכְלִיכַל יוֹסֵף אֶת-אָבִיו וְאֶת-אֶחָיו וְאֶת כָּל-בֵּית אָבִיו לֶחֶם לֶפֶי הַטָּף: וְלָהֶם אֵין בְּכָל-הָאָרֶץ כִּי-כָבֵד הָרָעַב מְאֹד וַתָּלֶה אֶרֶץ מִצְרַיִם וְאֶרֶץ כְּנָעַן מִפְּנֵי הָרָעַב: וַיִּלָּקֹט יוֹסֵף אֶת-כָּל-הַכֶּסֶף הַנִּמְצָא בְּאֶרֶץ-מִצְרַיִם וּבְאֶרֶץ כְּנָעַן בַּשֶּׁבֶר אֲשֶׁר-הֵם שֹׂבְרִים וַיָּבֵא טו יוֹסֵף אֶת-הַכֶּסֶף בֵּיתָה פֶּרְעָה: וַיִּתֵּן הַכֶּסֶף מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם וּמֵאֶרֶץ כְּנָעַן וַיָּבֵאוּ כָל-מִצְרַיִם אֶל-יוֹסֵף לֵאמֹר הִבֵּה-לָנוּ לֶחֶם וְלָמָּה נָמוּת נָגִידָה כִּי אֵפֶס כֶּסֶף: וַיֹּאמֶר יוֹסֵף הֵבוּ מִקְנֵיכֶם וְאֶתְנָה לָכֶם בְּמִקְנֵיכֶם אִם-אֵפֶס כֶּסֶף: וַיָּבִיאוּ אֶת-מִקְנֵיהֶם אֶל-יוֹסֵף וַיִּתֵּן לָהֶם יוֹסֵף לָהֶם בַּסּוּסִים וּבַמִּקְנֵה הַצֹּאן וּבַמִּקְנֵה הַבָּקָר וּבַחֲמֹרִים וַיִּנְתֵּלֶם בַּלֶּחֶם בְּכָל-מִקְנֵיהֶם בַּשָּׁנָה הַהִוא: וַתֵּהֱיוּ הַשָּׁנָה הַהִוא וַיָּבֵאוּ אֵלָיו בַּשָּׁנָה הַשְּׁנִיָּה וַיֹּאמְרוּ לוֹ לֹא-נִכְחַד מֵאֲדֹנֵי כִּי אִם-תָּתֵם הַכֶּסֶף וּמִקְנֵה הַבְּהֵמָה אֶל-אֲדֹנֵי לֹא נִשְׁאֵר לִפְנֵי

8. AX\* τῆς. 12. AEFX+ (p. ἀδ.) αὐτῶ. 14. AX: Αἰγύπτῳ. A<sup>1</sup>B\* ἀπὸ († A<sup>2</sup>FX). 15. AEX\* πᾶν. 17. A<sup>1</sup>X\* (pr.) αὐτῶν. 18. AEFX\* ἡμῶν. A\* ἡμῖν.

8. dW: Wie viel sind der Tage deines Lebens? B.vE: (die) T. deiner Lebensjahre. A: sind T. der Jahre deines L.

9. Lebens gewesen. dW.A: die Tage. B.vE: T. der Jahre. B: Wallfahrten? A: Wanderschaft. v ..

Pilgerschaft ... reichen nicht an. dW.A: erreichen nicht B: haben n. erreicht.

11. ihnen Gut. vE: ließ seinen ... Wohnsitze nehmen. B: ein Erbgut. vE: Eigenthum. dW: Besitzung.

12. Waters mit Brot. B: nach Erheisch der K.



## Joseph bringt alles Geld und Vieh an sich.

## XLVII.

9 fragte Jakob: Wie alt bist du? \*Jakob sprach zu Pharao: Die Zeit meiner Wallfahrt ist hundert und dreißig Jahre; wenig und böse ist die Zeit meines Lebens, und langet nicht an die Zeit meiner Väter in ihrer  
10 Wallfahrt. \*Und Jakob segnete den Pharao,  
11 und ging heraus von ihm. \*Aber Joseph schaffte seinem Vater und seinen Brüdern Wohnung, und gab ihnen ein Gut in Egyptenland, am besten Ort des Landes, nemlich im Lande Raemes, wie Pharao  
12 geboten hatte, \*und er versorgte seinen Vater und seine Brüder, und das ganze Haus seines Vaters, einen jeglichen, nachdem er Kinder hatte. \*Es war aber kein  
13 Brot in allen Landen, denn die Theurung war fast schwer, daß das Land Egypten und Canaan verschmachteten vor der Theu-  
14 rung. \*Und Joseph brachte alles Geld zusammen, das in Egypten und Canaan gefunden ward, um das Getreide, das sie kauften, und er that alles Geld in das Haus Pharao.

15 Da nun Geld gebrach im Lande Egypten und Canaan, kamen alle Egyptianer zu Joseph und sprachen: Schaffe uns Brot, warum lässest du uns vor dir sterben,  
16 darum, daß wir ohne Geld sind? \*Joseph sprach: Schafft euer Vieh her, so will ich euch um das Vieh geben, weil ihr ohne  
17 Geld seid. \*Da brachten sie Joseph ihr Vieh, und er gab ihnen Brot um ihre Pferde, Schafe, Rinder und Esel. Also ernährte er sie mit Brot das Jahr um  
18 alles ihr Vieh. \*Da das Jahr um war, kamen sie zu ihm im andern Jahr und sprachen zu ihm: Wir wollen unserm Herrn nicht verbergen, daß nicht allein das Geld, sondern auch alles Vieh dahin ist zu unserm Herrn, und ist nichts mehr

13. A.A: sehr schwer.

dW: Verhältniß. vE: der Zahl.

13. sehr schw. ... u. das L. Kan. B.dW.vE: im ganzen Lande. dW.vE: war (wurden) erschöpft durch den Hunger. (B: ganz unsinnig wurden?)

14. u. Joseph that das Geld in ... B: sammelte zuhauf. vE: Silber. dW.vE: das sich (vor-)fand. vE: hinterlegte. A: in die Schatzkammer.

15. das Geld ... sollen wir vor dir st. dieweil wir ... B.dW: alle war. vE: aufgegangen. B: aus dem L. vE.A. kam ganz Egypten. dW.vE.A: Gib

rogatus ab eo: Quot sunt dies annorum vitae tuae? \*respondit: Dies 9  
Ex.6,42 peregrinationis meae centum triginta  
Ps.39,13. annorum sunt, parvi et mali, et non  
119,19. Ebr13,14. pervenerunt usque ad dies patrum  
11,13ss; Job.9,25. meorum, quibus peregrinati sunt.  
Ps.90,10. \*Et benedicto rege egressus est fo- 10  
ras. \*Joseph vero patri et fra- 11  
tribus suis dedit possessionem in Aegypto, in optimo terrae loco  
Ex.12,37. Ramesses, ut praeceperat Pharao.  
50,20. \*Et alebat eos omnemque domum 12  
Sir.49,17. patris sui, praebens cibaria singulis.  
\*In toto enim orbe panis deerat, et 13  
oppresserat fames terram maxime Aegypti et Chanaan. \*E quibus 14  
omnem pecuniam congregavit pro venditione frumenti, et intulit eam in aerarium regis.

Cumque defecisset emptoribus 15  
pretium, venit cuncta Aegyptus ad Joseph, dicens: Da nobis panes; v.19. quare morimur coram te deficiente pecunia? \*Quibus ille respondit: 16  
Adducite pecora vestra, et dabo vobis pro eis cibos, si pretium non habetis. \*Quae cum adduxissent, 17  
dedit eis alimenta pro equis et ovibus et bobus et asinis, sustentavitque eos illo anno pro commutatione pecorum. \*Venerunt quoque 18  
anno secundo et dixerunt ei: Non celabimus dominum nostrum, quod deficiente pecunia pecora simul defecerunt, nec clam te est, quod abs-

15. Al.: panem.

18. S: celamus domino nostro.

uns. B: darum daß kein G. da ist. vE: denn es ist f. Silber mehr da. dW: wir haben f. G. m.

16. wenn ihr. B.vE: Gebet ... her. dW.A: Bringet ... [Brot] geben.

17. B: Also brachte er f. so durch.

18. vE: zu Ende. B: ein G. hatte. dW.vE: es n. verhehlen vor. A: können es u. H. n. verh. B.vE: meinem H. B: nachdem d. G. ein Ende hat, auch die Habe des B. an u. H. gekommen, so ist. dW: da unser G. alle u. u. B. ... vE: u. Silber ist hin, u. u. Vieh-herden sind meinem H. gegeben.



ρίου ἡμῶν ἀλλ' ἢ τὸ ἴδιον σῶμα καὶ ἡ γῆ  
 ἡμῶν. 19 \* Ἵνα οὖν μὴ ἀποθάνωμεν ἐναντίον  
 σου ἢ καὶ ἡ γῆ ἐρημωθῇ, κτῆσαι ἡμᾶς καὶ  
 τὴν γῆν ἡμῶν ἀντὶ ἄρτων, καὶ ἐσόμεθα ἡμεῖς  
 καὶ ἡ γῆ ἡμῶν παῖδες τῷ Φαραώ· δὸς σπέρμα,  
 ἵνα ὀσπεύωμεν καὶ ζῶμεν καὶ μὴ ἀποθάνω-  
 μεν, καὶ ἡ γῆ οὐκ ἐρημωθήσεται. 20 Καὶ

ἐκτίησάτο Ἰωσήφ πᾶσαν τὴν γῆν τῶν Αἰγυπτιῶν τῷ Φαραώ· ἀπέδοντο γὰρ οἱ Αἰγύπτιοι τὴν γῆν αὐτῶν τῷ Φαραώ· ἐπεκράτησε γὰρ αὐτῶν ὁ λιμός, καὶ ἐγένετο ἡ γῆ τῷ Φαραώ.  
**21** Καὶ τὸν λαὸν \*κατεδουλώσατο αὐτῷ εἰς παιδᾶς, ἀπ' ἄκρων ὁρίων Αἰγύπτου ἕως τῶν ἄκρων, **22** χωρὶς τῆς γῆς τῶν ἱερέων μόνον. Οὐκ ἐκτίησάτο ταύτην Ἰωσήφ· ἐν δόσει γὰρ ἔδωκε δόμα τοῖς ἱερεῦσι Φαραώ, καὶ ἦσθιον τὴν δόσιν ἣν ἔδωκεν αὐτοῖς Φαραώ· διὰ τοῦτο οὐκ ἀπέδοντο τὴν γῆν αὐτῶν. **23** Εἶπε δὲ Ἰωσήφ \*πᾶσι τοῖς Αἰγυπτίοις· Ἴδου κέκτημαι ὑμᾶς καὶ τὴν γῆν ὑμῶν σήμερον τῷ Φαραώ, λάβετε ἐάντοῖς σπέρμα καὶ σπεύρατε τὴν γῆν. **24** Καὶ ἔσται τὰ γεννήματα αὐτῆς, καὶ δώσετε τὸ πέμπτον μέρος τῷ Φαραώ· τὰ δὲ τέσσαρα μέρη ἔσται ὑμῶν αὐτοῖς εἰς σπέρμα τῇ γῇ, καὶ εἰς βρώσιν ὑμῶν καὶ ἡ πᾶσι τοῖς ἐν τοῖς οἴκοις ὑμῶν". **25** Καὶ εἶπαν· Σέσωκας ἡμᾶς, εὐρομεν χάριν ἐναντίον τοῦ κυρίου ἡμῶν, καὶ ἐσόμεθα παῖδες τῷ Φαραώ. **26** Καὶ ἔθηκετο αὐτοῖς Ἰωσήφ εἰς πρόσταγμα ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης, ἐπὶ γῆς Αἰγύπτου τῷ Φαραώ ἀποπεμπτῶν, χωρὶς τῆς γῆς τῶν ἱερέων μόνον· οὐκ ἦν τῷ Φαραώ.

27 Κατώκησε δὲ Ἰσραὴλ ἐν γῇ Αἰγύπτῳ ἐπὶ γῆς Γεσέμ, καὶ ἐκκληρονόμησαν ἐπ' αὐτῆς, καὶ ἠνξήθησαν καὶ ἐπληθύνθησαν σφόδρα.

19. A<sup>1</sup>EX: ἐρημωθήσεται. A<sup>1</sup>X\* τῷ. A: σπέρματα.  
 AEX: ζήσωμεν. 20. AX: γὰρ ὁ λιμὸς αὐτῶν. 21. FX:  
 ἐαυτῷ (A<sup>2</sup>: αὐτὸν, A<sup>1</sup>: αὐτῶν?). 22. AEX\* ταύτην.  
 AFX: δόματα. 23. FX\* πᾶσι. AFX: σπέρματα (eti. 24).  
 24. AX: γενήμ. A<sup>1</sup>X\* (alt.) καὶ ἐτ' αὐτῷ. X† (in f.) καὶ εἰς  
 πρῶσιν τοῖς νηπίοις ὑμῶν. 25. A<sup>1</sup>: εὗραμεν (A<sup>1</sup>: εὗ-  
 ρωμεν). 26. AX: ἀποπεμπ. τῷ Φ. ... μόνων. 27. A<sup>1</sup>EX\*  
 γῆ. FX: Αἰγύπτu. A<sup>1</sup>EFX: ἐκκληρονομήθησαν.

18. B: Leib. dW.A: Land. vE: Boden.

19. sollen wir vor deinen Augen st., wir und ...  
 B.dW: so wollen (u. wir w.) ... Ph. Knechte sein.  
 vE: dienstbar werden ... gib uns Ausfaat. dW: Land  
 n. wüste werde. vE: der Boden n. verwildere.

20. alles Feld in Eg. B: das ganze F. Egyptens.  
dW: alles Land der Egyppter. vE: den ganzen Boden  
von Eg. dW.vE: für Ph. B: war st. über f. geworden.  
vE: weil ... st. war bei ihnen. dW: es drängete sie.

אֲדֹנִי בְּלִתִּי אִם-צִוִּיתָנִי וְאֲדַמָּתָנִי׃  
 19 לְמַעַן נִמּוּת לְעֵינֶיךָ גַּם-אֶנְחֶנּוּ גַּם-  
 אֲדַמָּתָנִי קִנְיָה-אֶתְנִי וְאֶת-אֲדַמָּתָנִי  
 בְּלָחֶם וְנִהְיֶיָה אֶנְחֶנּוּ וְאֲדַמָּתָנִי עֲבָדִים  
 לְפָרְעָה וְתֵן-זֶרַע וְנִהְיֶיָה וְלֹא נִמּוּת  
 וְהָאָדָמָה לֹא תִשָּׁם׃ וַיֵּקֶן יוֹסֵף אֶת-  
 כָּל-אֲדָמַת מִצְרַיִם לְפָרְעָה כִּי-מָכְרוּ  
 מִצְרַיִם אִישׁ שָׁדָהוּ כִּי-חֲזָק עָלֵהֶם  
 21 הָרָעָב וַתְּהִי הָאָרֶץ לְפָרְעָה׃ וְאֶת-  
 הָעָם הֶעֱבִיר אֹתוֹ לָעָרִים מִקְצֵה  
 22 גִּבּוֹל-מִצְרַיִם וְעַד-קָצָהוּ׃ רַק אֲדָמַת  
 הַכֹּהֲנִים לֹא קִנְיָה כִּי חֵק לַכֹּהֲנִים  
 מִמֶּנֶּה פָּרְעָה וְאָכְלוּ אֶת-חֶקֶם אֲשֶׁר  
 נָתַן לָהֶם פָּרְעָה עַל-כֵּן לֹא מָכְרוּ אֶת-  
 23 אֲדָמָתָם׃ וַיֹּאמֶר יוֹסֵף אֶל-הָעָם הֵן  
 קָנִיתִי אֶתְכֶם הַיּוֹם וְאֶת-אֲדָמָתְכֶם  
 לְפָרְעָה הֵא-לָכֶם זֶרַע וְזָרַעְתֶּם אֶת-  
 24 הָאָדָמָה׃ וְהָיְתָה בְּתֻבּוֹאת וּנְתַתֶּם  
 חֲמִישִׁית לְפָרְעָה וְאַרְבַּע הִיָּלֹת יִהְיֶה  
 לָכֶם לְזֶרַע הַשָּׂדֶה וְלֹא-לָכֶם וְלֹא-אֲשֶׁר  
 25 בְּבִתְיֵכֶם וְלֹא-כָל לְטַפְּכֶם׃ וַיֹּאמְרוּ  
 הֵחָיִיתָנוּ נִמְצָא-חֵן בְּעֵינֵי אֲדֹנִי וְהָיִינוּ  
 26 עֲבָדִים לְפָרְעָה׃ וַיִּשָּׂם אֹתָהּ יוֹסֵף  
 לְחֵק עַד-הַיּוֹם הַזֶּה עַל-אֲדָמַת מִצְרַיִם  
 לְפָרְעָה לְחֶמֶשׁ רַק אֲדָמַת הַכֹּהֲנִים  
 27 לֹבְדִים לֹא הָיְתָה לְפָרְעָה׃ וַיָּשָׁב  
 יִשְׂרָאֵל בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם בְּאֶרֶץ גֹּשֶׁן  
 וַיֹּאחֲזֵהוּ בָּהּ וַיִּפְרֹ וַיִּרְבּוּ מְאֹד׃

21. verlegte das B. ... Ende der Egyptian Grenze.  
vE: versetzte. dW: ließ es kommen. B: das ließ er  
nach den St. überführen. dW: des Gebietes Egy-  
ptens. vE: Landes.

22. Bestimmten ...gab. B: die Pr. hatten ein bescheiden Theil von Ph., daß s. essen sollten ihr besch. Th. dW: ein Bestimmtes ... u. s. aßen ihr Best. vE: Nur den Boden ... denn als Gehalt war er für die Pr. gegeben ... lebten v. dem Geh. (A: diese bekamen be-



Joseph macht dem Pharao Egypten leibeigen.

XLVII.

übrig vor unserm Herrn, denn nur unsere  
 19 Leiber und unser Feld. \*Warum lässest  
 du uns vor dir sterben, und unser Feld?  
 Kaufe uns und unser Land ums Brot,  
 daß wir und unser Land leibeigen sein dem  
 Pharao, gib uns Samen, daß wir leben  
 und nicht sterben, und das Feld nicht ver=  
 20 wüßte. \*Also kaufte Joseph dem Pharao  
 das ganze Egypten. Denn die Egyptianer  
 verkauften ein jeglicher seinen Acker, denn  
 die Theurung war zu stark über sie, und  
 21 ward also das Land Pharao eigen. \*Und  
 er theilte das Volk aus in die Städte,  
 von einem Ort Egyptens bis ans andere,  
 22 \*ausgenommen der Priester Feld, das kaufte  
 er nicht; denn es war von Pharao für die  
 Priester verordnet, daß sie sich nähren soll-  
 ten von dem Benannten, das er ihnen ge-  
 geben hatte; darum durften sie ihr Feld  
 23 nicht verkaufen. \*Da sprach Joseph zu  
 dem Volk: Siehe, ich habe heute gekauft  
 euch und euer Feld dem Pharao, stehe, da  
 habt ihr Samen, und besäet das Feld,  
 24 \*und von dem Getreide sollt ihr den Fünf-  
 ten Pharao geben, vier Theile sollen euer  
 sein, zu besäen das Feld, zu eurer Speise,  
 25 und für euer Haus und Rinder. \*Sie  
 sprachen: Laß uns nur leben und Gnade  
 vor dir, unserm Herrn, finden; wir wollen  
 26 gerne Pharao leibeigen sein. \*Also  
 machte Joseph ihnen ein Gesetz bis auf  
 diesen Tag über der Egyptianer Feld, den  
 Fünften Pharao zu geben, ausgenommen  
 der Priester Feld, das ward nicht eigen  
 Pharao.  
 27 Also wohnete Israel in Egypten, im  
 Lande Gosen, und hatten es inne,  
 und wuchsen, und mehreten sich sehr.

que corporibus et terra nihil habea-  
 mus; \*cur ergo moriemur te vi- 19  
 dente? Et nos et terra nostra tui  
 erimus, eme nos in servitutem regiam,  
 et praebe semina, ne pereunte cul-  
 tore redigatur terra in solitudi-  
 nem. \*Emit igitur Joseph omnem 20  
 terram Aegypti, vendentibus singulis  
 possessiones suas prae magnitudine  
 famis, subjecitque eam Pharaoni \*et 21  
 cunctos populos ejus, a novissimis  
 terminis Aegypti usque ad extremos  
 (Lev. 25, 39.) fines ejus; \*praeter terram sacer- 22  
 dotum, quae a rege tradita fuerat  
 eis, quibus et statuta cibaria ex hor-  
 reis publicis praebebantur et idcirco  
 non sunt compulsi vendere possessio-  
 nes suas. \*Dixit ergo Joseph ad 23  
 populos: En! ut cernitis, et vos et  
 terram vestram Pharao possidet: ac-  
 cipite semina et serite agros, \*ut 24  
 fruges habere possitis; quintam  
 (Dt. 18, 1.) partem regi dabitis, quatuor reliquas  
 41, 34. permitto vobis in sementem et in  
 cibum familiis et liberis vestris. \*Qui 25  
 responderunt: Salus nostra in manu  
 tua est; respiciat nos tantum do-  
 minus noster, et laeti serviemus  
 regi. \*Ex eo tempore usque in 26  
 praesentem diem in universa terra  
 Aegypti regibus quinta pars solvitur,  
 et factum est quasi in legem, absque  
 terra sacerdotali, quae libera ab hac  
 conditione fuit.

Habitavit ergo Israel in Aegypto 27  
 46, 34. id est in terra Gessen, et possedit  
 47, 4, 11. eam, auctusque est et multiplicatus

22. Al.\* (pr.) et.

stimnte Speise aus den königl. Speichern u. waren  
 also n. gezwungen ihre Besitzungen zu verkaufen!)

23. dW: jeko. vE: Ausfaat.

24. und zu ... Hausgesinde. B: von den Einkünf-  
 ten. vE: beim Ertrage. dW: zur Zeit der Erzeug-  
 nisse. (A: daß ihr Früchte bekommt?) B.A: fünften  
 Theil. B: zur Saat des Feldes. vE: Ausfaat. dW:  
 zum Samen. B.dW: für die so in euren Häusern  
 sind. vE: das was ... ist. dW.vE: u. zur Sp. für e.  
 R. B: zu essen ... kleinen R.

25. Du hast uns das Leben erhalten. Laß uns  
 nur G. vor u. S. dW: erhältst uns. vE: Erhalte.  
 B.dW.vE: beim Leben. (A: Unser Heil ist in deiner  
 Hand.)

26. solches zum G. B: daß das für Ph. zum fünf-  
 ten Theil sein sollte. dW: legte es J. als Gebühr ...  
 auf das Land. vE: machte es zur Sägung im L. Eg.  
 für Ph., daß er d. J. erhielt.

27. B.dW: nahmen (saßten) Besitz darin. vE:  
 wurden darin stark? B.dW.vE: waren fruchtbar.



## XLVII.

## Jacobi de sepultura filiisque Josephi praeceptio.

28 Ἐπέζησε δὲ Ἰακώβ ἐν γῇ Αἰγύπτῳ δεκα-  
επτὰ ἔτη. Καὶ ἐγένοντο αἱ ἡμέραι Ἰακώβ  
ἐνιαυτῶν τῆς ζωῆς αὐτοῦ ἑκατὸν τεσσαρα-  
κονταεπτὰ ἔτη. 29 Ἦγγισαν δὲ αἱ ἡμέραι  
Ἰσραὴλ τοῦ ἀποθανεῖν, καὶ ἐκάλεσε τὸν υἱὸν  
αὐτοῦ Ἰωσήφ καὶ εἶπεν αὐτῷ· Εἰ εὖρηκα  
χάριν ἐναντίον σου, ὑπόθες τὴν χειρὰ σου  
ὑπὸ τὸν μηρόν μου, καὶ ποιήσεις ἐπ' ἐμὲ  
ἐλεημοσύνην καὶ ἀλήθειαν τοῦ μή με θάψαι  
ἐν Αἰγύπτῳ, 30 ἀλλὰ κοιμηθήσομαι μετὰ τῶν  
πατέρων μου, καὶ ἀρείς με ἐξ Αἰγύπτου, καὶ  
θάψεις με ἐν τῷ τάφῳ αὐτῶν. Ὁ δὲ εἶπεν·  
Ἐγὼ ποιήσω κατὰ τὸ ῥῆμά σου. 31 Εἶπε δέ·  
Ὁμοσόν μοι. Καὶ ὁμοσεν αὐτῷ. Καὶ προσ-  
εκύνησεν Ἰσραὴλ ἐπὶ \*τὸ ἄκρον τῆς ῥάβδου  
'αὐτοῦ'.

**XLVIII.** Ἐγένετο δὲ μετὰ τὰ ῥήματα  
ταῦτα, καὶ ἀπηγγέλη τῷ Ἰωσήφ· Ὅτι ὁ πα-  
τήρ σου ἐνοχλεῖται. Καὶ ἀναλαβὼν τοὺς δύο  
υἱοὺς αὐτοῦ τὸν Μανασσῆ καὶ τὸν Ἐφραΐμ  
'ἦλθεν πρὸς Ἰακώβ'. 2 Ἀπηγγέλη δὲ τῷ Ἰα-  
κώβ, λέγοντες· Ἴδου ὁ υἱός σου Ἰωσήφ ἔρχε-  
ται πρὸς σέ, καὶ ἐνισχύσας Ἰσραὴλ ἐκάθισεν  
ἐπὶ τὴν κλίνην. 3 Καὶ εἶπεν Ἰακώβ τῷ Ἰωσήφ·  
Ὁ θεός 'μου' ὥφθη μοι ἐν Λουζᾷ ἐν γῇ Χα-  
ναάν, καὶ ἐνλόγησέ με, 4 καὶ εἶπέ μοι· Ἴδου  
ἐγὼ αὐξάνω σε καὶ πληθυνῶ σε καὶ ποιήσω  
σε εἰς συναγωγὰς ἐθνῶν, καὶ δώσω 'σοι' τὴν  
γῆν ταύτην 'καὶ' τῷ σπέρματί σου μετὰ σέ  
εἰς κατὰσχεσιν αἰώνιον. 5 Νῦν οὖν οἱ δύο υἱοί  
σου οἱ γερόμενοί σοι ἐν γῇ Αἰγύπτῳ πρὸ τοῦ  
με ἐλθεῖν πρὸς σέ εἰς Αἴγυπτον ἐμοί εἰσιν·  
Ἐφραΐμ καὶ Μανασσῆ ὡς Ρουβὴν καὶ Συμεὼν  
ἔσονται μοι. 6 Τὰ δὲ ἔκγονα, ἃ ἐὰν γεννήσῃς  
μετὰ ταῦτα, ἔσονται ἐπὶ τῷ ὀνόματι τῶν  
ἀδελφῶν αὐτῶν· κληθήσονται ἐπὶ τοῖς ἐκεί-

28.EFX: Αἰγύπτῳ. 29.AFX: μή θάψαι με. 31.EFX+  
(p. δέ) αὐτῷ. — 1. AEX: ἀνηγγέλη. A† (p. αὐτῷ)  
μετ' αὐτῷ (FX: μεθ' αὐτῷ). AX (eti. in seqq.):  
Μανασσῆ. 3. FX\* με. AX: ἐν γῇ X. ἐν Α... ηὐλόγ.  
5. AX† (a. Συμ.) ὡς. 6. AFX: ἀν. AEFX: σοὶ ἔσον-  
ται ... (pro ἐπὶ) ἐν.

28. B: es waren der Tage Jakobs, der Jahre s.  
Lebens. vE: so daß die T. seiner Lebensj. wurden.  
dW: es waren der Lebensj. A: u. sind alle T. s. Le-  
bens worden.

29. B: die Tage Israels herbeifamen, daß er ...  
dW.vE: sich dem Tode naheten. dW.A: u. thue (an)

יב 12

28 וַיְחִי יַעֲקֹב בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם שִׁבְעַת עָשָׂר  
שָׁנָה וַיְחִי יָמֵי יַעֲקֹב שְׁנֵי חָיִי  
שִׁבְעַת שָׁנִים וָאַרְבָּעִים וּמֵאָת שָׁנָה:  
29 וַיִּקְרָבוּ יָמֵי יִשְׂרָאֵל לָמוּת וַיִּקְרָא  
לְבָנָיו לְיוֹסֵף וַיֹּאמֶר לוֹ אִם-נָא מִצָּאתִי  
חַן בְּעֵינֶיךָ שְׂיִם-נָא יָדְךָ תַּחַת יָרְכִי  
וְעָשִׂיתָ עִמָּדִי חֶסֶד וָאֱמֶת אֶל-נָא  
ל תִּקְבְּרֵנִי בְּמִצְרַיִם: וְשַׁכַּבְתִּי עִם-אֲבֹתִי  
וְנִשְׁאַתְנִי מִמִּצְרַיִם וּקְבַרְתָּנִי בְּקַבְרֹתָם  
וַיֹּאמֶר אָנֹכִי אַעֲשֶׂה כְּדִבְרְךָ: וַיֹּאמֶר  
הַשִּׁבְעָה לִּי וַיִּשָּׁבַע לוֹ וַיִּשְׁתַּחוּ יִשְׂרָאֵל  
עַל-רֹאשׁ הַמִּטָּה:  
פ

**XLVIII.** וַיְחִי אַחֲרַי תִּדְבָּרִים הָאֵלֶּה  
וַיֹּאמֶר לְיוֹסֵף הִנֵּה אָבִיךָ חָלָה וַיִּקָּח  
אֶת-שְׁנֵי בָנָיו עִמּוֹ אֶת-מְנַשֶּׁה וְאֶת-  
אֶפְרַיִם: וַיַּגֵּד לְיַעֲקֹב וַיֹּאמֶר הִנֵּה  
בְּנֶךָ יוֹסֵף בָּא אֵלַיךָ וַיִּתְחַזֵּק יִשְׂרָאֵל  
וַיָּשָׁב עַל-הַמִּטָּה: וַיֹּאמֶר יַעֲקֹב אֶל-  
יוֹסֵף אֵל שָׁדַי נִרְאָה-אֵלַי בְּלוֹז  
בְּאֶרֶץ כְּנָעַן וַיִּבְרָךְ אֹתִי: וַיֹּאמֶר  
אֵלַי הָנִנִּי מִפְּרֶךְ וְהִרְבִּיתֶךָ וַיִּנְתְּתֶיךָ  
לְקַחַל עַמִּים וְנָתַתִּי אֶת-הָאָרֶץ הַזֹּאת  
לְזִרְעֶךָ אַחֲרֶיךָ אֶחָדָת עוֹלָם: וְעָתָה  
שְׁנֵי-בָנֶיךָ הַנּוֹלָדִים לָךְ בְּאֶרֶץ  
מִצְרַיִם עַד-בָּאִי אֵלַיךָ מִצְרַיִמָּה לִי-  
הֵם אֶפְרַיִם וּמְנַשֶּׁה כְּרֹאשֵׁי וְשִׁמְעוֹן  
וְהִיוּ-לִי: וּמִזִּלְדֹתֶךָ אֲשֶׁר-הוֹלִדְתָּ  
אַחֲרֵיהֶם לָךְ יִהְיוּ עַל שֵׁם אֲחֵיהֶם

v. 28. אין כאן פסקא כלל כי אם ריוח אות אחת

mir (die) L. u. Tr. vE: übe an uns L. dW.vE: be-  
grabe m. doch nicht ...! B: du wollest ... begraben.

30. vE.A: schlafen! A: mit m. B. vE: führe mich  
fort. dW.A: wegführen. vE: Grabe. B.dW.vE: nach  
deinem Wort.

31. B: bückte sich zu d. H. des Bettes. vE: beugte



## Das Begräbniß der Väter. Josephs Söhne.

## XLVII.

28 \*Und Jakob lebte siebenzehn Jahre in Egy=  
ptenland, daß sein ganzes Alter ward hun=  
29 dert und sieben und vierzig Jahre. \*Da nun  
die Zeit herbei kam, daß Israel sterben  
sollte, rief er seinen Sohn Joseph, und  
sprach zu ihm: Habe ich Gnade vor dir  
gefunden, so lege deine Hand unter meine  
Hüfte, daß du die Liebe und Treue an mir  
thust und begrabest mich nicht in Egypten,  
30 \*sondern ich will liegen bei meinen Vätern,  
und du sollst mich aus Egypten führen  
und in ihrem Begräbniß begraben. Er  
sprach: Ich will thun, wie du gesagt hast.  
31 \*Er aber sprach: So schwöre mir. Und  
er schwur ihm. Da neigte sich Israel  
auf dem Bette zu den Häupten.

## XLVIII. Darnach ward Joseph gesagt:

Siehe, dein Vater ist krank. Und er nahm  
mit sich seine beiden Söhne, Manasse und  
2 Ephraim. \*Da ward es Jakob angesagt:  
Siehe, dein Sohn Joseph kommt zu dir.  
Und Israel machte sich stark, und setzte sich  
3 im Bette, \*und sprach zu Joseph: Der  
allmächtige Gott erschien mir zu Luz, im  
4 Lande Canaan, und segnete mich, \*und  
sprach zu mir: Siehe, ich will dich wachsen  
lassen und mehren, und will dich zum  
Haufen Volks machen, und will dieß Land  
zu eigen geben deinem Samen nach dir  
5 ewiglich. \*So sollen nun deine zween  
Söhne, Ephraim und Manasse, die dir  
geboren sind in Egyptenland, ehe ich herein  
gekommen bin zu dir, mein sein, gleichwie  
6 Ruben und Simeon. \*Welche du aber  
nach ihnen zeugest, sollen dein sein, und ge=

29. U.L: seinem Sohn.

<sup>48,4.</sup>  
<sup>46,3.</sup> nimis, \*et vixit in ea decem et septem 28  
<sup>Ex.1,7,12</sup>  
<sup>Ps105,24;</sup> annis; factique sunt omnes dies vitae  
<sup>Gn.37,2.</sup> illius centum quadraginta septem an-  
norum. \*Cumque appropinquare 29  
cerneret diem mortis suae, vocavit  
filium suum Joseph et dixit ad eum:  
Si inveni gratiam in conspectu tuo,  
<sup>v.31.</sup>  
<sup>24,2s.</sup> pone manum tuam sub femore meo,  
<sup>50,5.</sup>  
<sup>28,13ss.</sup> et facies mihi misericordiam et veri-  
tatem, ut non sepelias me in Ae-  
gypto. \*Sed dormiam cum patri- 30  
bus meis, et auferas me de terra  
<sup>23,17,20.</sup>  
<sup>49,29.</sup> hac condasque in sepulchro majorum  
meorum. Cui respondit Joseph: Ego  
faciam quod jussisti. \*Et ille: Jura 31  
ergo, inquit, mihi. Quo jurante  
<sup>43,28.</sup>  
<sup>37,10;</sup> adoravit Israel Deum, conversus ad  
<sup>Ebr.11,21</sup>  
<sup>1Rg.1,47.</sup> lectuli caput.

## His ita transactis nun- XLVIII.

ciatum est Joseph, quod aegrotaret  
pater suus; qui assumtis duobus  
46,20.  
41,50. filiis Manasse et Ephraim ire per-  
rexit. \*Dictumque est seni: Ecce, 2  
filius tuus Joseph venit ad te. Qui  
confortatus sedit in lectulo \*et in- 3  
gresso ad se ait: Deus omnipotens  
28,19.  
12ss. apparuit mihi in Luza, quae est in  
35,9,15. terra Chanaan, benedixitque mihi \*et 4  
35,11. ait: Ego te augebo et multiplicabo  
et faciam te in turbas populorum,  
daboque tibi terram hanc et semini  
tuo post te in possessionem sempi-  
ternam. \*Duo ergo filii tui, qui 5  
41,50.  
46,20. nati sunt tibi in terra Aegypti ante-  
quam huc venirem ad te, mei  
Jos.13,7s  
29,14,4.  
16,4. erunt, Ephraim et Manasses, sicut  
1Chr.5,1s Ruben et Simeon reputabuntur mihi;  
\*reliquos autem quos genueris post 6  
eos, tui erunt et nomine fratrum  
suorum vocabuntur in possessionibus

1. S: itaque. 3. S† (p. se) Joseph.

sich auf die Hauptseite. A: betete Gott an u. neigte  
sich zu H. seines V. dW: betete an zu H.

1. B: Und es geschah nach diesen Geschichten. dW:  
Dingen. vE: Vorfällen. A: als dieses geschehen ...  
berichtet. dW.vE: sprach man zu J.

2. dW.A: nahm sich zusammen. B: auf dem B.  
E.: auf das Bett.

3. dW.vE.A: Gott der Allm.

4. B: fruchtbar machen. dW.vE: mache dich fr.

A: will d. mehren u. vervielfältigen. B.dW: (zu  
einem) H. Völker. vE: einer Menge v. Völkern. B:  
zu einer ewigen Besizung. vE.A: zum ew. Besiße.  
dW: Eigenthum.

5. B.dW.vE: bis ich zu dir kam (gef. bin).

6. nach dem Namen ihrer Br. B: Dein Geschlecht  
aber, welches ... dW: Aber deine Kinder, w. du ge-  
zeugt. vE: Nachkommenschaft ... A: die übrigen.  
dW.A: in ihrer Besizung.



## XLVIII.

## Jacobi benedictiones.

νων κλήροις. 7 Ἐγὼ δὲ ἡνίκα ἤρχομην ἐκ Μεσοποταμίας τῆς Συρίας, ἀπέθανε 11 Ῥαχὴλ ἡ μήτηρ σου ἐν γῇ Χαναάν, \* ἐγγίζοντός μου κατὰ τὸν ἵπποδρομον Χαβραθὰ τῆς γῆς, τοῦ ἐλθεῖν Ἐφραθὰ, καὶ κατώρυξα αὐτὴν ἐν τῇ ὁδῷ τοῦ ἵπποδρόμου· αὕτη ἐστὶ Βηθλεέμ.

8 Ἰδὼν δὲ Ἰσραὴλ τοὺς υἱοὺς Ἰωσήφ εἶπε· Τίνες οὗτοι; 9 Εἶπε δὲ Ἰωσήφ τῷ πατρὶ αὐτοῦ· Τίοί μου εἰσίν, οὓς ἔδωκέ μοι ὁ θεὸς ἐνταῦθα. Καὶ εἶπεν Ἰακώβ· Προσάγαγέ μοι αὐτούς, ἵνα εὐλογήσω αὐτούς. 10 Οἱ ὁφθαλμοὶ δὲ Ἰσραὴλ ἐβαρυνώπησαν ἀπὸ τοῦ γήρως, καὶ οὐκ ἠδύνατο βλέπειν. Καὶ ἤγγισεν αὐτούς πρὸς αὐτόν, καὶ ἐφίλησεν αὐτούς καὶ περιέλαβεν αὐτούς. 11 Καὶ εἶπεν Ἰσραὴλ πρὸς Ἰωσήφ· Ἰδοὺ τοῦ προσώπου σου οὐκ \* ἐστερήθην, καὶ ἰδοὺ ἔδειξέ μοι ὁ θεὸς καὶ τὸ σπέρμα σου. 12 Καὶ ἐξήγαγεν αὐτούς Ἰωσήφ ἀπὸ τῶν γονάτων αὐτοῦ, καὶ προσεκύνησαν αὐτῷ ἐπὶ πρόσωπον ἐπὶ τῆς γῆς. 13 Λαβὼν δὲ Ἰωσήφ τοὺς δύο υἱοὺς αὐτοῦ, τὸν τε Ἐφραΐμ ἐν τῇ δεξιᾷ, ἐξ ἀριστερῶν δὲ Ἰσραὴλ, τὸν δὲ Μανασσῆ ἐξ ἀριστερῶν, ἐκ δεξιῶν δὲ Ἰσραὴλ, ἤγγισεν αὐτούς αὐτῷ. 14 Ἐκτείνας δὲ Ἰσραὴλ τὴν χεῖρα τὴν δεξιάν 11 ἐπέβαλεν ἐπὶ τὴν κεφαλὴν Ἐφραΐμ (οὗτος δὲ ἦν ὁ νεώτερος), καὶ τὴν ἀριστεράν 12 ἐπὶ τὴν κεφαλὴν Μανασσῆ, ἐναλλάξ τὰς χεῖρας, 15 καὶ εὐλόγησεν \* αὐτούς καὶ εἶπεν· Ὁ θεός, ᾧ εὐηρέστησαν οἱ πατέρες μου ἐνώπιον αὐτοῦ, Ἀβραάμ καὶ Ἰσαάκ, ὁ θεὸς ὁ \* τρέφων με \* ἐκ νεότητος ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης, 16 ὁ ἄγγελος ὁ ὑνόμενός με ἐκ πάντων τῶν κακῶν, εὐλογῆσαι τὰ παιδία ταῦτα, καὶ ἐπικληθήσεται ἐν αὐτοῖς τὸ ὄνομά μου καὶ τὸ ὄνομα τῶν πατέρων μου Ἀβραάμ καὶ Ἰσαάκ, καὶ πληθυνθεῖσιν εἰς πλῆθος πολὺ ἐπὶ τῆς γῆς.

7. X: εἰς Ἐφρ. A<sup>2</sup>FX+ (p. αὐτὴν) ἐκεῖ. 8. A<sup>1</sup>B+ (p. ἔτοι) σοι (\*FX; A<sup>2</sup>X: εἰσίν). 10. AEX (pro Ἰσρ.) αὐτῶ. A: ἐδύναντο (EX: ἠδύναντο). A<sup>1</sup>: ἤγγισεν δὲ. 13. FX+ (p. δεξ.) αὐτῶ. AEFX (pro alt. ἐξ ἀριστ.) ἐν τῇ ἀριστερᾷ. 14. A<sup>2</sup>FX: ἐναλλάξας. X+ (in f.) ὅτι Μανασσῆ ὁ πρωτότοκος. 15. AX: ἡνιόγ. EFX+ (p. νεότ.) μν. 16. FX: ἐπ' αὐτοῖς.

7. Denn da ich ... die da B. heißt. B.dW: starb bei mir. vE: da es noch eine Strecke Weges war. dW: noch eine Länge W. (A: da es Frühlingszeit war!) B.dW.vE: Dieses (Das) ist B.

8. dW: beiden Söhne.

10. B.dW: schwer (worden). vE: blöde. B.dW.vE: konnte n. sehen. A: klar f. vE: ließ f. zu ihm treten. B.dW.vE.A: n. umarmte sie.

7 יִקְרָא בְּנֵי לֶחֶם: וְאֲנִי בָבֶלֶת מִפְּדֹן מִתָּה עָלַי רָחֵל בְּאֶרֶץ פְּנֵעַן בְּדֶרֶךְ בְּעוֹד כְּבֶרֶת - אֶרֶץ לְבָא אֶפְרַתָּה וְאֶקְבְּרָה שָׁם בְּדֶרֶךְ אֶפְרַת הִוא בֵּית לֶחֶם: 8 וַיֵּרָא יִשְׂרָאֵל אֶת-בְּנֵי יוֹסֵף וַיֹּאמֶר מִי-אֵלֶּה: 9 וַיֹּאמֶר יוֹסֵף אֶל-אָבִיו בְּנֵי יְהוָה אֲשֶׁר-נָתַן-לִי אֱלֹהִים בְּזֶה וַיֹּאמֶר קָח־ם נָא אֵלַי וְאֶבְרָכֶם: י וַעֲיִנִּי יִשְׂרָאֵל כִּבְדּוֹ מִזֶּקֶן לֹא יוּכַל לִרְאוֹת וַיַּגֵּשׁ אֹתָם אֵלָיו וַיִּשָּׁק לָהֶם וַיַּחֲבֹק לָהֶם: 11 וַיֹּאמֶר יִשְׂרָאֵל אֶל-יוֹסֵף רְאֵה פָנֶיךָ לֹא פָלַגְתִּי וְהִנֵּה הִרְאָה אֹתִי אֱלֹהִים גַּם אֶת-זֶרְעֶךָ: 12 וַיּוֹצֵא יוֹסֵף אֹתָם מֵעַם בְּרַכְיוֹ וַיִּשְׁתַּחוּ לְאַפְּיוֹ אֶרְצָה: 13 וַיִּקַּח יוֹסֵף אֶת-שְׁנֵיהֶם אֶת-אֶפְרַיִם בְּיָמִינוֹ מִשְׁמָאל וְיִשְׂרָאֵל וְאֶת-מְנַשֶּׁה בְּשִׁמְאֵלוֹ מִיָּמִין וְיִשְׂרָאֵל וַיַּגֵּשׁ אֵלָיו: 14 וַיִּשְׁלַח יִשְׂרָאֵל אֶת-יָמִינוֹ וַיָּשֶׁת עַל-רֹאשׁ אֶפְרַיִם וְהִוא הַצָּעִיר וְאֶת-שְׁמָאלוֹ עַל-רֹאשׁ מְנַשֶּׁה שִׁכַּל אֶת-טוֹי יָדָיו כִּי מְנַשֶּׁה הַבְּכוֹר: 15 וַיְבָרֶךְ אֶת-יוֹסֵף וַיֹּאמֶר הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר הִתְהַלַּכְוּ אֲבֹתַי לִפְנֵי אֲבֹתָהֶם וַיִּצְחָק הָאֱלֹהִים הַרְעָה אֹתִי מֵעוֹדִי עַד-הַיּוֹם הַזֶּה: 16 הַמְלֵאךְ הַזֶּאֱלֹא אֹתִי מִכָּל-רָע וַיְבָרֶךְ אֶת-הַנְּעָרִים וַיִּקְרָא בָהֶם שְׁמִי וְשֵׁם אֲבֹתִי אֲבֹתָהֶם וַיִּצְחָק וַיִּדְּבֵר לְרַב בְּקָרֵב הָאֶרֶץ:

11. Ich hatte n. ged. daß ich noch d. A. sehen sollte. B: hätte n. gemeinet ... zu f. dW: ... hoffte ich n. vE: Gesicht f. zu können glaubte ich n. (A: wurde deines Blicks n. beraubt?)

12. führete f. heraus v. seinen Knien ... auf f. A. B.dW.vE: weg. dW: mit seinem A. B: vor ...?

13. dW: in f. Rechte ... zur Linken. vE: mit seiner Rechten. A: stellte ... zu f. A., das ist zur L. Israels



7 theil. \*Und da ich aus Mesopotamien kam, starb mir Rachel im Lande Canaan, auf dem Wege, da noch ein Feldwegs war gen Ephrath, und ich begrub sie daselbst an dem Wege Ephrath, die nun Bethlehem heißt.

8 Und Israel sahe die Söhne Josephs und sprach: Wer sind die? \*Joseph antwortete seinem Vater: Es sind meine Söhne, die mir Gott hier gegeben hat. Er sprach: Bringe sie her zu mir, daß ich sie segne.

10 \*Denn die Augen Israels waren dunkel geworden vor Alter, und er konnte nicht wohl sehen. Und er brachte sie zu ihm.

11 Er aber küßete sie und herzte sie, \*und sprach zu Joseph: Siehe, ich habe dein Angesicht gesehen, daß ich nicht gedacht hätte, und siehe, Gott hat mich auch deinen

12 Samen sehen lassen. \*Und Joseph nahm sie von seinem Schooß, und neigte sich zur

13 Erde gegen sein Angesicht. \*Da nahm sie Joseph beide, Ephraim in seine rechte Hand gegen Israels linke Hand, und Manasse in seine linke Hand gegen Israels

14 rechte Hand, und brachte sie zu ihm. \*Aber Israel streckte seine rechte Hand aus und legte sie auf Ephraims, des Jüngsten, Haupt, und seine linke auf Manasses Haupt, und that wissend also mit seinen Händen, denn Manasse war der Erstge-

15 borne. \*Und er segnete Joseph und sprach: Gott, vor dem meine Väter Abraham und Isaak gewandelt haben, Gott, der mich mein Lebenlang ernähret hat bis

16 auf diesen Tag, \*der Engel, der mich erlöst hat von allem Uebel, der segne die Knaben, daß sie nach meinem und nach meiner Väter Abrahams und Isaaks Namen genannt werden, daß sie wachsen und viel werden auf Erden.

10. U.L: und konnte.  
11. U.L: daß ich nicht.

... brachte s. beide nahe zu ihm. B: ließ s. zu ihm sich nahen.

14. B: wiewohl derselbe d. J. war. vE: weil. dW: er war aber. B: handelte verständlich ... ob schon. dW: legte mit Wissen s. Hand so, obgleich. vE: absichtlich d. Hände so, obwohl. (A: überkreuzend die Hände?)

15. Der Gott ... mein Hirte war seit ich bin. B: mich geweidet hat von dem an, daß ich gewesen. dW:

Polyglotten-Bibel. N. L.

suis. \*Mih i enim, quando veniebam 7  
35,19. de Mesopotamia, mortua est Rachel in terra Chanaan in ipso itinere, eratque vernum tempus; et ingrediebar Ephratam et sepelivi eam juxta viam Ephratae, quae alio nomine appellatur Bethlehem.

Videns autem filios ejus dixit ad 8  
eum: Qui sunt isti? \*Respondit: 9  
(33,5. Filii mei sunt, quos donavit mihi Deus in hoc loco. Adduc, inquit, eos ad me, ut benedicam illis.

(27,1. 1Sam.3,2. \*Oculi enim Israel caligabant prae 10  
nimia senectute, et clare videre non poterat. Applicitosque ad se de-

(Mc10,16 osculatus et circumplexus eos \*dixit 11  
ad filium suum: Non sum frau-

45,26,28. 37,35. datus aspectu tuo; insuper ostendit mihi Deus semen tuum. \*Cumque 12

tulisset eos Joseph de gremio patris, adoravit pronus in terram. \*Et po- 13

suit Ephraim ad dexteram suam id est ad sinistram Israel, Manassen vero in sinistra sua, ad dexteram scilicet patris, applicuitque ambos ad eum; \*qui extendens manum dex- 14

teram posuit super caput Ephra-

Jer.31,9. im minoris fratris, sinistram autem super caput Manasse, qui major natus erat, commutans manus. \*Bene- 15

Ebr.11,21 dixitque Jacob filiis Joseph et ait: 32,9. Deus, in cujus conspectu ambulaverunt patres mei Abraham et Isaac,

32,10. Deus, qui pascit me ab adolescentia mea usque in praesentem diem,

31,11,13. 32,2. 24,29. 31,29. \*Angelus, qui eruit me de cunctis 16  
2Sm.4,9. malis, benedicat pueris istis, et in-  
2Tm.4,18 vocetur super eos nomen meum,

Mt.18,10. nomina quoque patrum meorum Abraham et Isaac, et crescant in multitudinem super terram.

15. Al.: Joseph filio suo.

geleitet, so lange ich bin. vE: m. Hirte ist v. meiner Geburt. (A: mich ernähret v. Jugend auf?)

16. sich mehren ... mitten auf G. vE: Jünglinge! B: daß m. Name in ihnen gen. werde. dW: es werde in ... vE: man nenne über sie meinen N. dW: sie mögen s. reichlich m. vE: sollen s. vervielfältigen u. m. A: wachsen zur Menge. (B: daß s. s. gleich d. Fischen in die M. m.) dW.vE: im Lande. B: mitten in diesem L.



## XLVIII.

## Jacobi benedictiones.

17 Ἰδὼν δὲ Ἰωσήφ, ὅτι ἐπέβαλεν ὁ πατήρ αὐτοῦ τὴν χεῖρα τὴν δεξιάν αὐτοῦ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν Ἐφραΐμ, βαρὺν αὐτῷ κατεφάνη, καὶ ἀντελάβετο Ἰωσήφ τῆς χειρὸς τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, ἀφελεῖν αὐτὴν ἀπὸ τῆς κεφαλῆς Ἐφραΐμ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν Μανασσῆ. 18 Εἶπε δὲ Ἰωσήφ τῷ πατρὶ αὐτοῦ. Οὐχ οὕτως, πάτερ· οὗτος γὰρ ὁ πρωτότοκος· ἐπίθες τὴν δεξιάν σου ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ. 19 Καὶ οὐκ ἠθέλησεν, ἀλλ' εἶπεν· Οἶδα, τέκνον, οἶδα, καὶ οὗτος ἐστὶ εἰς λαόν, καὶ οὗτος ὑψωθήσεται· ἀλλ' ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ ὁ νεώτερος μείζων αὐτοῦ ἐστὶ, καὶ τὸ σπέρμα αὐτοῦ ἐστὶ εἰς πληθὺς ἐθνῶν. 20 Καὶ εὐλόγησεν αὐτοὺς ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, λέγων· Ἐν \*ὕμῃν εὐλογηθήσεται Ἰσραὴλ, λέγοντες· Ποιῆσαι σε ὁ θεὸς ὡς Ἐφραΐμ καὶ ὡς Μανασσῆ. Καὶ ἔθηκε τὸν Ἐφραΐμ ἔμπροσθεν τοῦ Μανασσῆ. 21 Εἶπε δὲ Ἰσραὴλ τῷ Ἰωσήφ· Ἴδού ἐγὼ ἀποθνήσκω, καὶ ἐστὶ ὁ θεὸς μετ' ὑμῶν, καὶ ἀποστρέψει ὑμᾶς εἰς τὴν γῆν τῶν πατέρων ὑμῶν. 22 Ἐγὼ δὲ δίδωμί σοι Σίκιμα \*ἐξαίρετον ὑπὲρ τοὺς ἀδελφούς σου, ἣν ἔλαβον ἐκ χειρὸς Ἀμορραίων ἐν μαχαίρᾳ μου καὶ τόξῳ.

**XLIX.** Ἐκάλεσε δὲ Ἰακώβ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ καὶ εἶπε· Συνάχθητε, ἵνα ἀναγγείλω ὑμῖν, τί ἀπαντήσῃ ὑμῖν ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν. 2 Συνάχθητε καὶ ἀκούσατε, υἱοὶ Ἰακώβ· ἀκούσατε Ἰσραὴλ τοῦ πατρὸς ὑμῶν.

3 Ρουβὴν πρωτότοκός μου σύ, ἰσχύς μου καὶ ἀρχὴ τέκνων μου, \*σκληρὸς φέρεσθαι καὶ σκληρὸς ἀνθάδης. 4 Ἐξύβρισας ὡς ὕδωρ, μὴ ἐκξέσης, ἀνέβης γὰρ ἐπὶ τὴν κοίτην τοῦ πατρὸς σου, τότε ἐμίανας τὴν στρωμνὴν, \*οὐ ἀνέβης.

5 Συμεὼν καὶ Λεὼ ἀδελφοὶ \*συνετέλεσαν ἀδικίαν ἐξ αἰρέσεως αὐτῶν. 6 εἰς βουλὴν αὐ-

20. AX: ἡυλόγ. 21. AEX† (p. ὑμᾶς) ὁ θεὸς ἐκ τῆς γῆς ταύτης (A sine ὁ θ.). 22. AX: ἐν μαχαίρῃ. — 1. B† (p. εἶπε) αὐτοῖς (\*AEFX). 2. AFX: Ἀθροίσθητε. B† (p. pr. ἀκός.) με (\*AEFX) et (p. Ἰσρ.) ἀκόςατε (\*AFX, EX: περι). 5. B: ἐξαίρεσ. (ἐξ αἰρ. AEX).

17. dW.A: mißfiel es ihm. vE: war das nicht gut in f. Augen. A: nahm. dW.vE: um sie wegzuthun. (A: u. bemühte sich, f. ... hinüberzubringen!)

18. dW: der älteste.

19. auch groß... zur Menge Völker w. dW.vE.A: weiß es. vE: eine Fülle v. Völkern.

20. B.dW.vE: In (Mit) dir wird Isr. (sich) segnen und sprechen. dW.vE.A: mache dich.

17 וַיֵּרָא יוֹסֵף כִּי-יָשִׁית אָבִיו יָד-יְמִינֹו עַל-רֹאשׁ אֶפְרַיִם וַיַּרְע בְּעֵינָיו וַיִּתְמָךְ יָד-אָבִיו לְהָסִיר אֹתָהּ מֵעַל רֹאשׁ-אֶפְרַיִם עַל-רֹאשׁ מְנַשֶּׁה׃ וַיֹּאמֶר יוֹסֵף אֶל-אָבִיו לֹא-כֵן אָבִי כִי-זֶה הַבְּכֹר שִׁים יְמִינִךָ עַל-רֹאשׁוֹ׃ וַיִּמָּאֵן אָבִיו וַיֹּאמֶר יָדְעֵתִי בְנִי יָדְעֵתִי גַם-הָיָה יְהִיָה-לָעַם וְגַם-הָיָה יִגְדַּל וְאוֹלָם אֶחָיו הַקָּטָן יִגְדַּל מִמֶּנּוּ וְזָרְעוֹ יְהִיָה מְלֹא-הַחַיִּים׃ וַיְבָרֶכֶם בַּיּוֹם הַהוּא לְאֹמֹר בְּךָ יְבָרֵךְ יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר יִשְׁמַךְ אֱלֹהִים כְּאֶפְרַיִם וְכַמְנַשֶּׁה וַיִּשֶׁם אֶת-אֶפְרַיִם לְפָנָיו מְנַשֶּׁה׃ וַיֹּאמֶר יִשְׂרָאֵל אֶל-יוֹסֵף הִנֵּה אָנֹכִי מֵת וְהָיָה אֱלֹהִים עִמָּכֶם וְהִשְׁיב אֶתְכֶם אֶל-אֶרֶץ אֲבֹתֵיכֶם׃ וְאֲנִי נָתַתִּי לָךְ שָׁכֶם אֶחָד עַל-אֲחִיךָ אֲשֶׁר לְקָחֵתִי מִיַּד הָאֹמְלִי בַּחֲרָפִי וּבְקִשְׁתִּי׃ פ

**XLIX.** וַיִּקְרָא יַעֲקֹב אֶל-בָּנָיו וַיֹּאמֶר הִנֵּסְפוּ וְאֶנִּידָה לָכֶם אֶת אֲשֶׁר-יִקְרָא אֶתְכֶם בְּאַחֲרִית הַיָּמִים׃ הַקִּבְצוּ וְשִׁמְעוּ בְנֵי יַעֲקֹב וְשִׁמְעוּ אֶל-יִשְׂרָאֵל אֲבִיכֶם׃ רְאוּבֵן בְּכֹרִי אֶתָּה כָּחִי וְרֹאשִׁית אוֹנִי יִתֵּר שְׂאֵת וַיִּתֵּר עָז׃ פָּחַז כַּמִּים אֶל-תּוֹתֵר כִּי עָלִית מִשְׁכְּבִי אָבִיךָ אֵז חָלָלְתָּ יְצִיעִי עָלָה׃ פ שִׁמְעוּן וְלֵוִי אֲחִים כָּלִי חֲמֵס מִכְרִיתֵיהֶם׃ בְּסֹדֶם אֶל-הַתְּבֹא נִפְשִׁי

v. 20. מלא ר'

21. dW.vE.A: zurückführen.

22. Und ich gebe ... vor d. Br. dW: einen Landstrich voraus vor. vE: einen Theil vor ... den Am. abgenommen.

1. dW.vE.A: rief. vE: so will ich euch verkünden. dW: begegnet. B: letzten 3. dW: Folge der 3. vE: der Tage. A: Zukunft d. L.

2. dW.vE: (Tretet) zusammen. A: Versammelt



17 Da aber Joseph sahe, daß sein Vater die rechte Hand auf Ephraims Haupt legte, gefiel es ihm übel, und fassete seines Vaters Hand, daß er sie von Ephraims Haupt  
18 auf Manasses Haupt wendete, \*und sprach zu ihm: Nicht so, mein Vater, dieser ist der Erstgeborne, lege deine rechte Hand  
19 auf sein Haupt. \*Aber sein Vater weigerte sich, und sprach: Ich weiß wohl, mein Sohn, ich weiß wohl. Dieser soll auch ein Volk werden, und wird groß sein, aber sein jüngster Bruder wird größer denn er werden, und sein Same wird ein großes  
20 Volk werden. \*Also segnete er sie des Tages, und sprach: Wer in Israel will jemand segnen, der sage: Gott setze dich wie Ephraim und Manasse. Und setzte  
21 also Ephraim Manasse vor. \*Und Israel sprach zu Joseph: Siehe, ich sterbe, und Gott wird mit euch sein, und wird euch wieder bringen in das Land eurer Väter.  
22 \*Ich habe dir ein Stück Landes gegeben außer deinen Brüdern, das ich mit meinem Schwert und Bogen aus der Hand der Amoriter genommen habe.

**XLIX.** Und Jakob berief seine Söhne und sprach: Versammelt euch, daß ich euch verkündige, was euch begegnen wird in  
2 künftigen Zeiten. \*Kommt zu Haus, und höret zu, ihr Kinder Jakob, und höret euren Vater Israel.

3 Ruben, mein erster Sohn, du bist meine Kraft und meine erste Macht, der oberste  
4 im Opfer, und der oberste im Reich. \*Er fuhr leichtfertig dahin, wie Wasser. Du sollst nicht der oberste sein, denn du bist auf deines Vaters Lager gestiegen, daselbst hast du mein Bett besudelt mit dem Aufsteigen.

5 Die Brüder Simeon und Levi, ihre  
6 Schwerter sind mörderische Waffen. \*Meine

Videns autem Joseph quod posuisset pater suus dexteram manum super caput Ephraim, graviter accepit, et apprehensam manum patris levare conatus est de capite Ephraim et transferre super caput Manasse, \*dixitque ad patrem: Non ita con-  
18 venit, pater, quia hic est primogenitus! pone dexteram tuam super caput ejus. \*Qui renuens ait: Scio,   
19 fili mi, scio! et iste quidem erit in populos et multiplicabitur, sed frater ejus minor major erit illo, et semen illius crescet in gentes. \*Bene-  
20 dixitque eis in tempore illo, dicens: In te benedicetur Israel atque dicetur: Faciat tibi Deus sicut Ephraim et sicut Manasse. Constituitque Ephraim ante Manassen. \*Et ait  
21 ad Joseph filium suum: En! ego morior, et erit Deus vobiscum reducetque vos ad terram patrum vestrorum. \*Do tibi partem unam extra  
22 fratres tuos, quam tuli de manu Amorrhaei in gladio et arcu meo.

Vocavit autem Jacob filios **XLIX.**

suos et ait eis: Congregamini, ut annunciem quae ventura sunt vobis in diebus novissimis. \*Congregamini et audite, filii Jacob, audite Israel patrem vestrum!

29,32. Ruben primogenitus meus, tu  
(Dt.21,17) fortitudo mea et principium doloris mei, prior in donis, major in imperio.

Job.24,18 \*Effusus es sicut aqua, non crescas,   
35,22. 4 quia ascendisti cubile patris tui et maculasti stratum ejus.

29,33s. Simeon et Levi fratres, vasa iniquitatis bellantia. \*In consilium eo-

20. Al.: ei. 3. Al.\* (alt.) in.

euch. B.dW.vE.A: höret, (ihr) Söhne. B: h. zu eurem V. dW.vE.A: auf Isr., euren V.

3. m. Erstgeborne bist du, m. Kr. u. d. Erstling meiner Stärke. B: Anfang m. Vermögens. (A: m. Schmerzens Anfang.) dW.vE: der Vorzug an Würde (Höhe) u. d. V. an Macht (Kraft). A: der Erste in Gaben, der Größere an Macht. B: der Vortrefflichste an Höhe ... Stärke?

4. da hast ... entweihet. B: Wegen des schnellen Sinnes, gleich dem W., sollst du n. den Vorzug haben.

A: Zerronnen bist du ... wachsen. vE: verschwindet w. W. dW: Dunst ist er w. Wasserdunst. vE: Du erhältst d. Vorzug n. dW: sollst n. vorgezogen sein. dW: bestiegst d. Bett ... entweihetest m. Lager. vE: bestiegen hast du ... da entw. du. B: es entheiligt. A: bemakelt! vE: du hast es bestiegen. dW: er bestieg es!

5. B: sind Gebrüder gewesen. vE.A: s. Br. dW: Br. s. sie ... B: deren Dolche frevelhafte W. waren. dW.vE: Werkzeuge d. Frevels (sind) ihre Schw. (A: kriegerische W. d. Fr.?)



## XLIX.

## Jacobi benedictiones.

τῶν μὴ ἔλθοι ἡ ψυχὴ μου, καὶ ἐπὶ τῇ συστάσει αὐτῶν μὴ \*ἐρίσαι τὰ ἥπατά μου· ὅτι ἐν τῷ θυμῷ αὐτῶν ἀπέκτειναν ἀνθρώπους, καὶ ἐν τῇ ἐπιθυμίᾳ αὐτῶν ἐνευροκόπησαν ταῦρον. <sup>7</sup> Ἐπικατάρματος ὁ θυμὸς αὐτῶν ὅτι αὐθάδης, καὶ ἡ μῆνις αὐτῶν ὅτι ἐσκληρύνθη· διαμεριῶ αὐτοὺς ἐν Ἰακώβ, καὶ διασπερῶ αὐτοὺς ἐν Ἰσραήλ.

<sup>8</sup> Ἰούδα, σὲ αἰνέσασιν οἱ ἀδελφοί σου, αἱ χεῖρες σου ἐπὶ νώτον τῶν ἐχθρῶν σου, προσκυνήσουσί σε οἱ υἱοὶ τοῦ πατρὸς σου. <sup>9</sup> Σκύμνος λέοντος Ἰούδα· \*ἐκ βλαστοῦ, νιέ μου, ἀνέβης· ἀναπесὼν ἐκοιμήθη ὡς λέων καὶ ὡς σκύμνος· τίς ἐγερεῖ αὐτόν; <sup>10</sup> Οὐκ ἐκλείπει ἄρχων ἐξ Ἰούδα, καὶ ἡγούμενος ἐκ τῶν \*μηρῶν αὐτοῦ, ἕως ἐὰν ἔλθῃ \*τὰ ἀποκείμενα αὐτῷ, καὶ \*αὐτὸς προσδοκία ἐθνῶν. <sup>11</sup> Δεσμεύων πρὸς ἄμπελον τὸν πῶλον αὐτοῦ, καὶ \*τῇ ἔλικι τὸν πῶλον τῆς ὄνου αὐτοῦ· πλυνεῖ ἐν οἴνῳ τὴν στολὴν αὐτοῦ, καὶ ἐν αἵματι σταφυλῆς τὴν περιβολὴν αὐτοῦ. <sup>12</sup> \*Χαροποιοὶ οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ ὑπὲρ οἶνον, καὶ λευκοὶ οἱ ὀδόντες αὐτοῦ ἢ γάλα.

<sup>13</sup> Ζαβουλὼν παράλιος κατοικήσει, καὶ αὐτὸς παρ' ὄρμον πλοίων, καὶ παρατενεῖ ἕως Σιδῶνος.

<sup>14</sup> Ἰσάχαρ \*τὸ καλὸν ἐπεθύμησεν, ἀναπανόμενος ἀνὰ μέσον \*τῶν κλήρων. <sup>15</sup> Καὶ ἰδὼν τὴν ἀνάπανσιν, ὅτι καλή, καὶ τὴν γῆν, ὅτι πύων, ὑπέσθηκε τὸν ὦμον αὐτοῦ εἰς τὸ πονεῖν. Καὶ ἐγενήθη ἀνὴρ \*γεωργός.

<sup>16</sup> Δὲν κρινεῖ τὸν λαὸν αὐτοῦ, ὥς ἐστι 'καὶ' μία φυλὴ ἐν Ἰσραήλ. <sup>17</sup> Καὶ γεννηθήτω Δὲν ὄφεις ἐφ' ὁδοῦ, ἐγκαθήμενος ἐπὶ τρίβου, δά-

בְּקֶהֱלָם אֶל-תַּחַד כְּבֹדִי כִּי בְּאִפְסִי  
7 הִרְגוּ אִישׁ וּבְרִצָּנָם עָקְרוּ-שׂוֹר: אֲרוּר  
אִפְסִי כִּי עָז וְעִבְרָתָם כִּי קִשְׁתָּה  
אֲחֻלָּקָם בִּיעֲקֹב וַאֲפִיָּצָם בִּישְׂרָאֵל:  
8 יְהוּדָה אַתָּה יוֹדוּךָ אֲחִיךָ  
יְדֹה בְּעֶרְףְּ אֲבִיךָ וּשְׁתַּחֲוִי לְךָ בְּנִי  
9 אֲבִיךָ: גִּוֹר אַרְיֵה יְהוּדָה מִשְׁרָף בְּנִי  
עָלִיתָ כָּל־ע רֶבֶץ כְּאַרְיֵה וּכְלָבִיא מִי  
יִקְיָמְנוּ: לֹא-יִסּוּר יִשְׁבֹּט מִיהוּדָה  
וּמִחֻקֵּן מִבֵּין רַגְלָיו עַד כִּי-יָבֹא שִׁילָה  
11 וְלֹא יִקְתָּת עַמִּים: אֲסִרִּי לְגִפֹּן עִירָהּ  
וּלְשִׂרְקָה בְּנִי אֲתָנּוּ כִּבֵּס בִּיָּין לְבָשׁוֹ  
12 וּבְדָם-עֲנָבִים סוּתָהּ: חֲכָלִילִי עֵינָיִם  
מִיָּין וְלִבִּי-שָׁנִים מִחֻלָּב: פ  
13 זְבוּלֹן לְחֹף יָמִים יִשְׁכֹּן וְהוּא לְחֹף  
14 אֲנִיָּה וְיִרְכָּתוֹ עַל-צִידוֹ: פ וְשִׁשְׁכָר  
חֲמֹר גָּרָם רֶבֶץ בֵּין הַמִּשְׁפָּתִים:  
טו וַיֵּרָא מִנְּחָה כִּי טוֹב וְאֶת-הָאָרֶץ כִּי  
נַעֲמָה וַיַּט שְׁכֻמוֹ לְסִבְל וַיְהִי לְמִס-  
16 עֶבֶד: ס הֵן יָדִין עָמוֹ כְּאַחַד שְׁבִטֵי  
17 יִשְׂרָאֵל: וְהִי-הֵן נַחֲשׁ עָלִי-דָרָךְ

v. 8. בראש עמוד סימן ביה שמו  
v. 10. סותו et עירו ק' v. 11. ק' רגושה

(kommst) du (her-) auf. A: zur Beute hebst du dich? dW: er liegt, ruhet. vE: läßt sich nieder, streckt s. hin, dem ... gleich. vE: aufregen. A: reizet ihn auf. dW: r. ihn aufzustehen. B: will machen daß er aufstehe.

10. n. v. J. weichen, noch der M. ... daß da Schiloh komme. dW: Nicht weicht. B: ein Gesetzgeber, der zwischen s. J. hervorgekommen. dW: der Herrscherstab? vE: Führerstab? A: der Heerführer v. s. Lenden. B: der Siloh. (dW: bis Ruhe kommt??) vE: der kommt, dem es gebührt. A: so gesandt soll werden? B: gehorsamen. dW.vE: gehorchen. (A: auf den d. B. harren?)

11. dW.vE.A: Er bindet. (A: Weingarten?) dW: an Edelreben. vE.A: an die Rebe. vE: das Junge s. G. dW.vE.A: im Blut der Trauben. dW: s. Gewand. vE: Gewand ... Kleid.

7. A (pro διασπ.): διασκορπιῶ. 8. FX: αἰνέσασιν. B: σοι (σε AEFX). 9. A<sup>1</sup>B: ἐκοιμήθη (-μήθη A<sup>2</sup>EX). 10. AX: ἕως ἄν. 12. AEFX: ἀπὸ οἴνου. 14. A: ἐν μέσῳ. 17. A<sup>1</sup>EX: ἐγενήθη.

6. werde n. eins mit ihrer Gemeinde ... verlähmet. A: gehe nicht. B: in ihre Verathschlagung, m. G. vereinige sich n. in ihrer Versammlung. dW.vE: zu ihrer B. gefelle sich n. m. Herz. (A: in ... weile n. m. Ruhm?) dW: erwürgten sie Männer ... Gelüft lähmten s. Stiere. vE: einen Mann, nach ihrem M. verlähmeten s. einen St. A: in ihrer Wuth ermordeten ... untergruben s. die Mauer?

7. B: so stark ... hart gewesen. dW: weil so gewaltfam ... so hart. vE: denn er ist gewaltig ... A: ihre Wuth, weil so hartnäckig. dW: vertheile ... zerstr. sie.

8. auf d. Maßen. dW.vE: Juda, dich (werden) preisen. dW.vE.A: d. Hand ist (w. sein) auf d. M. deiner J. B.dW.vE.A: Söhne.

9. durch Beute ... ihn aufwecken? B: Von d. Raub bist du heraufgestiegen. dW.vE: vom M. steigst



Seele komme nicht in ihren Rath, und  
meine Ehre sei nicht in ihrer Kirche; denn  
in ihrem Zorn haben sie den Mann er-  
würget, und in ihrem Muthwillen haben  
7 sie den Ochsen verderbet. \*Verflucht sei  
ihr Zorn, daß er so heftig ist, und ihr  
Grimm, daß er so störrig ist. Ich will sie  
zertheilen in Jakob, und zerstreuen in Israel.  
8 Juda, du bist, dich werden deine Bräu-  
der loben. Deine Hand wird deinen Fein-  
den auf dem Halse sein, vor dir werden  
9 deines Vaters Kinder sich neigen. \*Juda  
ist ein junger Löwe. Du bist hoch gekom-  
men, mein Sohn, durch große Siege. Er  
hat niedergeknieet und sich gelagert wie  
ein Löwe und wie eine Löwin, wer will  
10 sich wider ihn auflehnen? \*Es wird das  
Scepter von Juda nicht entwendet werden,  
noch ein Meister von seinen Füßen, bis  
daß der Held komme, und demselben wer-  
11 den die Völker anhangen. \*Er wird sein  
Füllen an den Weinstock binden, und sei-  
ner Eselin Sohn an den edlen Neben.  
Er wird sein Kleid in Wein waschen, und  
12 seinen Mantel in Weinbeerblut. \*Seine  
Augen sind röthlicher denn Wein, und  
seine Zähne weißer denn Milch.  
13 Sebulon wird an der Anfurt des Meeres  
wohnen, und an der Anfurt der Schiffe,  
und reichen an Sidon.  
14 Issachar wird ein heinerner Esel sein,  
und sich lagern zwischen die Grenzen.  
15 \*Und er sahe die Ruhe, daß sie gut ist,  
und das Land, daß es lustig ist, er hat  
aber seine Schultern geneigt zu tragen,  
und ist ein zinsbarer Knecht geworden.  
16 Dan wird Richter sein in seinem Volk,  
wie ein anderes Geschlecht in Israel.  
17 \*Dan wird eine Schlange werden auf dem  
Wege, und eine Otter auf dem Steige, und

13. U.L: am Anfurt. 15. U.L: lustig.

12. röthlich vor ... weiß vor M. B: Er ist röth-  
licher v. Augen denn ... vE: Roth s. die A. von W.  
dW: Trübe ...? A: schöner denn ...

13. vE: liegt. dW.vE: am Gestade. A: Ufer. B:  
der Meere. B: s. Neufferstes w. an J. sein. dW.vE:  
s. Seite grenzet (reichet). A: seiner Schiffe Strand  
w. bis ... reichen?

14. knochiger. B: Esel v. starken Knochen. A:  
starker ... der zw. Gr. liegt. dW: ruhend zw. Vieh-  
ställen. vE: streckt sich hin zw. d. Tränkrinnen. (B:  
der zw. zweien Bürden s. lag. wird?)

rum non veniat anima mea et in  
34,30? coetu illorum non sit gloria mea,  
Ps.16,9. quia in furore suo occiderunt virum,  
30,13; Gn. 34,25ss; et in voluntate sua suffoderunt mu-  
(Jos.11,6) rum. \*Maledictus furor eorum, quia 7  
pertinax, et indignatio eorum, quia  
Jos.19,1. dura; dividam eos in Jacob, et disper-  
21,3. gam eos in Israel.  
29,35; Juda! te laudabunt fratres tui; ma- 8  
1Chr.28,4 nus tua in cervicibus inimicorum tuo-  
5,2. rum, adorabunt te filii patris tui.  
Nm.2,3ss. \*Catulus leonis Juda; ad praedam, 9  
10,14. Jud.1,1s. fli mi! ascendisti, requiescens ac-  
Nm.23,24; cubuisti ut leo et quasi leaena; quis  
24,19. suscitant eum? \*Non auferetur 10  
Job.41,2; Jud.1,1s. sceptrum de Juda et dux de femore  
Ps.60,9; Ez.21,27. ejus, donec veniat qui mittendus est;  
Jo.1,46. et ipse erit expectatio gentium. \*Li- 11  
Ebr.7,14. Mt.2,6; 12,21. Gn. 18,18. gans ad vineam pullum suum et ad  
Ps.98,2s. 117,1. vitem, o fili mi! asinam suam, lava-  
Dt.32,14. bit in vino stolam suam et in sanguine  
uvae pallium suum. \*Pulchriores 12  
sunt oculi ejus vino, et dentes ejus  
lacte candidiores.

30,20. Zabulon in littore maris habitabit 13  
Dt.33,19. et in statione navium pertingens  
Jos.19,10 usque ad Sidonem.

30,18. Issachar asinus fortis accubans 14  
Dt.33,18. inter terminos. \*Vidit requiem, 15  
quod esset bona, et terram, quod  
optima, et supposuit humerum suum  
ad portandum factusque est tributis  
serviens.

30,6; Jud. 13,2.25. Dan judicabit populum suum, sicut 16  
et alia tribus in Israel. \*Fiat Dan 17  
coluber in via, cerastes in semita,

8. Al.: tuae.

15. u. er neigte ... zum Tr. u. ward ... B: gut war.  
vE: siehet ... ist ... lieblich. dW: s. daß g. ist d. M., u.  
daß Liebl. d. L. ... beuget. B.dW.A: die (seine) Schul-  
ter. vE: bietet s. Rücken hin zum Lasttr. A: frohn-  
ergebener Kn. dW: thut Frohndienste.

16. B.vE.A: wird sein B. richten. dW: richtet.  
B.dW.vE: wie (sonst) einer v. den Stämmen (der  
Stämme) Israels. A: jeder andre St. in J.

17. B.A: wird sein (wie). dW.vE: ist. dW.A: am  
Wege. A: gehörnte Schl. dW.vE: ein Ceraft am  
Pfade!



## XLIX.

## Jacobi benedictiones.

κνων πτέρναν ἵππου, καὶ πεσεῖται ὁ ἵππεὺς εἰς τὰ ὀπίσω. 18 Τὴν σωτηρίαν περιμένων κυρίου.

19 Γὰρ, πειρατήριον πειρατεύσει αὐτόν· αὐτὸς δὲ πειρατεύσει αὐτόν \*κατὰ πόδας.

20 Ἀσὴρ, πίων αὐτοῦ ὁ ἄρτος· καὶ αὐτὸς δώσει τροφήν ἄρχουσι.

21 Νεφθαλαί, \*στέλεχος ἀνειμένον, ἐπιδιδούς \*ἐν τῷ γεννήματι κάλλος.

22 Υἱὸς \*ἠϋξημένος Ἰωσήφ, υἱὸς \*ἠϋξημένος ζηλωτός, \*υἱὸς μου νεώτατος· \*πρὸς με ἀνάστρεψον. 23 \*Εἰς ὃν διαβουλεύόμενοι ἐλοιδοροῦν, καὶ ἐνεῖχον αὐτῷ κύριοι τοξευμάτων, 24 καὶ \*συνετρίβη μετὰ κράτους τὰ τόξα αὐτῶν, καὶ \*ἐξελύθη τὰ νεῦρα βραχιόνων χειρὸς αὐτῶν, διὰ χεῖρα δυνάστου Ἰακώβ· \*ἐκείθεν ὁ κατισχύσας Ἰσραὴλ 25 παρὰ θεοῦ τοῦ πατρὸς σου. Καὶ ἐβοήθησέ σοι ὁ θεὸς ὁ ἐμός, καὶ εὐλόγησέ σε εὐλογίαν οὐρανοῦ ἄνωθεν, καὶ εὐλογίαν \*γῆς ἐχούσης πάντα, ἔνεκεν εὐλογίας μαστῶν καὶ μήτρας, 26 εὐλογίας πατρὸς σου 'καὶ μητρὸς σου'· ὑπερίσχυσεν ὑπὲρ εὐλογίας ὁρέων μονίμων, καὶ \*ἐπ' εὐλογίαις θινῶν ἀεννάων, ἔσονται ἐπὶ κεφαλὴν Ἰωσήφ, καὶ ἐπὶ κορυφῆς \*ὧν ἠγήσατο ἀδελφῶν.

27 Βενιαμὴν λύκος ἄρπαξ τὸ πρωινὸν ἔδεται \*ἔτι, καὶ εἰς τὸ ἑσπέρας διαδώσει τροφήν.

28 Πάντες οὗτοι υἱοὶ Ἰακώβ δώδεκα, καὶ πάντα ἐλάλησεν αὐτοῖς ὁ πατήρ αὐτῶν, καὶ εὐλόγησεν αὐτούς· ἕκαστον κατὰ τὴν εὐλογίαν αὐτοῦ εὐλόγησεν αὐτούς. 29 Καὶ ἔειπεν αὐτοῖς· Ἐγὼ προστίθεμαι πρὸς τὸν ἐμὸν λαόν·

20. AEX: διαδώσει. A<sup>1</sup>X: τροφήν. 22. B† (a. ζηλ.) μς (\*AEFX; X: μοι). 24. AEFX: βρ. χειρῶν. A† (p. κατισχ.) σε. 25. AX† (a. θεῶ) τς. A† (a. γῆς) τῆς. B: εἵνεκεν (ἐν. AFX). A<sup>1</sup>\* (ult.) καὶ. 26. AEX (pro ὑπ. εὐλ.): ἐπ' εὐλογίαις. AFX: κεφαλῆς. 27. B: δίδωσι (διαδώσει AEFX). 28. A: οἱ υἱοί.

17. fällt. B: so daß ... beisset. dW.vE: der (er) b. (in) die F. des Pferdes. A: die in d. Hoves Hufe sticht! dW: stürzt rücklings. vE: daß rückl. fällt. A: ... stürze der H.

18. dW: Auf deine Hülfe hoffe ich!! vE: Auf d. Heil. A: will ich hoffen.

19. ihn werden Heerhaufen drängen, aber er wird s. rückwärts dr. B: Kriegstruppen anfallen ... ihr Hinterstes truppenweis überfallen. dW: Schaaren dringen auf ihn ein, u. er drängt s. im Rücken. vE: dichte Haufen drängen ... dr. s. zurück.

20. königl. Wohlschmack liefern. B: dessen Br. w. fett fein. dW.vE: gibt (die) Leckerbissen des Königs. A: L. reicht er Königen. B: w. königl. Wohlüste hergeben?

21. eine sch. Hindin. dW: schlaufe. B: freige-

שְׂפִיפֹן עָלַי-אֶרְחַ הַנֶּשֶׁל עֲקָבִי-סוֹם  
וַיִּפֹּל רֹכְבוֹ אַחֲזָר׃ לִישִׁיעָתָה קִוִּיתִי  
יְהוָה׃ ס צַד צָדוֹד יְגוֹדְפוּ וְהוּא יִגְד  
כ עֲקָב׃ ס מֵאֲשֶׁר שְׁמִנָה לְחֶמְו וְהוּא  
וַיִּתֵּן מִעֲדֵי-מֶלֶךְ׃ ס נִפְתָּלִי אֵילָה  
שְׁלָחָה הִנֵּתָן אִמְרֵי-שֹׁפָר׃ ס בֶּן  
פָּרֶת יוֹסֵף בֶּן פָּרֶת עָלִי-עֵין בָּלוֹת  
צָעֲדָה עָלִי-שׁוֹר׃ וַיִּמְרָהוּ וְרָבּוּ  
וַיִּשְׁטַמְהוּ בְּעָלֵי חֲצִים׃ וַתֵּשֶׁב בְּאֵיתָן  
קִשְׁתּוֹ וַיִּפְּדֵי זִרְעֵי יָדָיו מִיָּדֵי אֲבִיר  
כֹּה יַעֲקֹב מִשָּׁם רָעַת אֲבֹן וְיִשְׂרָאֵל׃ מֵאֵל  
אֲבִיךָ וַיַּעֲזֹרְךָ וְאֵת שְׁדֵי וַיְבַרְכֶּךָ בְּרִכַּת  
שָׁמַיִם מֵעַל בְּרִכַּת הַהוּם רַבְּצַת תַּחַת  
בְּרִכַּת שָׁדִים וְרַחֲם׃ בְּרִכַּת אֲבִיךָ  
גָּבְרוּ עַל-בְּרִכַּת הוֹרֵי עַד תֵּאוֹת גְּבַעַת  
עוֹלָם הַתְּהִיּוֹן לְרֹאשׁ יוֹסֵף וּלְקִדְקֹד  
נָזִיר אַחֲרָיו׃ פ בְּנִימִין זָאֵב יִטְרֹף  
בְּבָקָר יֹאכֹל עַד וְלַעֲרֹב יַחֲלֹק שְׁלָל׃  
כָּל-אֵלֶּה שִׁבְטֵי יִשְׂרָאֵל שְׁנַיִם עָשָׂר  
וְזֹאת אֲשֶׁר-דִּבֶּר לָהֶם אֲבִיהֶם וַיְבַרְכֶּה  
אוֹתָם אִישׁ אֲשֶׁר כָּבְרָתּוּ בִּרְךָ אוֹתָם׃  
וַיֵּצְאוּ אוֹתָם וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם אֲנִי נֹאכָף

v. 17. ק' רגושה  
v. 25. et 27. ק' בוז

lassene? A: ein H. im freien Lauf ... u. kundig schöner H. dW: gibt liebliche H. (vE: eine lose Gazelle, er tönt Liebl. Worte?)

22. Ein Obstbaum ist S., ein O. am Qu., die Zweige schreiten über die Mauer. dW: Sohn eines Fruchtbaumes. vE: der S. einer Fruchtbaren? A: Ein Zuwachs ist d. S. S., ein zuwachsender S. u. Liebl. Ausblicks. B: eine frucht. Rebe? dW: d. Sprossen schießen üb. d. M. vE: d. Töchter schreiten. (A: d. S. liefen auf der M. herum!) B: v. d. Rebschossen gehet ein jeder üb. d. M. hin.

23. u. Pfeile schlendern. B: erbittert u. zugeschoffen u. ihn angefeindet haben. dW.vE: es reizen ihn u. schießen, (u.) es vers. ihn d. Pfeilschützen. A: Aber es erbitterten ihn u. haderten u. neideten ihm d. Bogensch.



- das Pferd in die Fersen beißen, daß sein  
 18 Reiter zurück falle. \*Herr, ich warte auf  
 dein Heil.  
 19 Gad gerüstet, wird das Heer führen,  
 und wieder herum führen.  
 20 Von Asser kommt sein fettes Brot, und  
 er wird den Königen zu Gefallen thun.  
 21 Naphthali ist ein schneller Hirsch, und  
 gibt schöne Rede.  
 22 Joseph wird wachsen, er wird wachsen  
 wie an einer Quelle. Die Töchter treten  
 23 einher im Regiment, \*und wiewohl ihn  
 die Schützen erzürnen, und wider ihn krie-  
 24 gen und ihn verfolgen; \*so bleibt doch  
 sein Bogen fest, und die Arme seiner Hände  
 stark, durch die Hände des Mächtigen in  
 Jakob. Aus ihnen sind gekommen Hirten  
 25 und Steine in Israel. \*Von deines Va-  
 ters Gott ist dir geholfen, und von dem  
 Allmächtigen bist du gesegnet, mit Segen  
 oben vom Himmel herab, mit Segen von  
 der Tiefe, die unten liegt, mit Segen an  
 26 Brüsten und Bäuchen. \*Die Segen dei-  
 nes Vaters gehen stärker denn die Segen  
 meiner Vorfahren, nach Wunsch der Hohen  
 in der Welt, und sollen kommen auf das  
 Haupt Josephs, und auf die Scheitel des  
 Nasir unter seinen Brüdern.  
 27 Benjamin ist ein reißender Wolf, des  
 Morgens wird er Raub fressen, aber des  
 Abends wird er den Raub austheilen.  
 28 Das sind die zwölf Stämme Israels  
 alle, und das ist's, das ihr Vater mit  
 ihnen geredet hat, da er sie segnete, einen  
 jeglichen mit einem besondern Segen.  
 29 \*Und er gebot ihnen und sprach zu ihnen:  
 Ich werde versammlet zu meinem Volk,  
 28. U.L.: einem sondern.

24. durch den, der dort hütete den Stein Israels.  
 B: steif... sind befestiget worden. dW: gelenk d. Kräfte  
 f. H. (A: Doch ruhte f. B. auf dem Starken, seiner A.  
 u. H. Fesseln lösten sich durch Jakobs Mächtigen?)  
 vE: des Starken. dW: aus der Hand des Gewalti-  
 gen Jakobs, von dort, vom Hirten, Felsen Israels...?  
 B.vE: von wannen ist (v. dort kommt) der Hirte, d.  
 Stein...? A: So ging... hervor, d. Grundstein...?  
 25. B: der dir helfen... dich segnen wird. dW.vE:  
 er (der) wird... A: dein Helfer sein. B.dW.vE.A:  
 (komme) S. des Himmels... der Tiefe (des Abgrun-  
 des). B: an Br. u. Gebärmutter. dW.vE.A: der  
 Brüste u. des Mutterleibes (=schooßes).  
 26. bis zur Wonne der ewigen Hügel... den Sch.

- Dt. 33, 22. mordens ungulas equi, ut cadat  
 ascensor ejus retro. \*Salutare tuum 18  
 Ps. 119, expectabo, Domine!  
 174, 166. Gad, accinctus praeliabitur ante 19  
 123, 81. eum, et ipse accingetur retrorsum.  
 30, 11. Jos 1, 12, 14. Aser, pinguis panis ejus, et prae- 20  
 Dt. 33, 20. bebit delicias regibus.  
 30, 13. Nephthali cervus emissus et dans 21  
 Dt. 33, 24. eloquia pulchritudinis.  
 30, 8; Jud. 5, 1. Filius accrescens Joseph, filius 22  
 4, 6. 1 Rg. 7, 14; Gn. 30, 24; 1 Chr. 5, 1? accrescens et decorus aspectu; filiae  
 Ps. 1, 3? discurrerunt super murum. \*Sed 23  
 exasperaverunt eum et jurgati sunt,  
 invideruntque illi habentes jacula.  
 \*Sedit in forti arcus ejus, et disso- 24  
 luta sunt vincula brachiorum et ma-  
 nuum illius per manus potentis Jacob;  
 33, 20; inde pastor egressus est lapis Israel.  
 48, 15; 28, 11. \*Deus patris tui erit adjutor tuus, 25  
 et omnipotens benedicet tibi bene-  
 dictionibus coeli desuper, benedictio-  
 nibus abyssi jacentis deorsum, bene-  
 dictionibus uberum et vulvae. \*Be- 26  
 nedictiones patris tui confortatae sunt  
 benedictionibus patrum ejus, donec  
 veniret desiderium collum aeterno-  
 rum; fiant in capite Joseph et in  
 Dt. 33, 13 ss. vertice Nazaraei inter fratres suos.  
 Nm. 6, 2. Benjamin lupus rapax, mane com- 27  
 Thr. 4, 7. edet praedam et vespere dividet  
 35, 18; Jud. 20, 25. spolia.  
 Sir. 44, 26 Omnes hi in tribubus Israel duo- 28  
 decim. Haec locutus est eis pater  
 suus benedixitque singulis benedictio-  
 nibus propriis. \*Et praecepit eis, 29  
 25, 8. dicens: Ego congregor ad populum

26. Al.: veniat.

- B: übertreffen d. S. m. Eltern. vE: sind stärker. dW:  
 Der S. ... übersteige den. dW.vE: Segen der alten  
 Berge? dW: die Lust u. Zierde der ew. H. vE: die  
 Liebllichkeit. A: bis da kommet das Verlangen...? B:  
 bis zum B. ... zu! vE: Nasiräers. A: Nazaraers.  
 dW: Geweihten seiner Br. B: Abgesonderten?  
 27. und d. A. ... Heute aush. A: räuberischer.  
 B: wird als ein W. zerreißen. dW: ein W., raubet.  
 dW.vE: verzehret er (den) R. ... theilet er (die) B.  
 A: der M. B. frist u. Ab. B. th.  
 28. zu ihnen ... seinem bef. dW: mit seinem S.  
 segnete er sie. vE: nach. B: nach dem dessen S. war,  
 so ...  
 29. dW.vE.A: gesammelt.



## XLIX.

## Jacobi mors et sepultura.

θάψατέ με μετὰ τῶν πατέρων μου ἐν τῷ σπηλαίῳ, ὃ ἐστὶν ἐν τῷ ἀγρῷ Ἐφρων τοῦ Χετταίου, <sup>30</sup> ἐν τῷ σπηλαίῳ τῷ διπλῷ τῷ ἀπέναντι Μαμβρῇ, ἐν γῇ Χαναάν, ὃ ἐκτίσατο Ἀβραάμ τὸ \*σπήλαιον παρὰ Ἐφρων τοῦ Χετταίου ἐν κτήσει μνημεῖον. <sup>31</sup> Ἐκεῖ ἔθαψαν Ἀβραάμ καὶ Σάρραν τὴν γυναῖκα αὐτοῦ, ἐκεῖ ἔθαψαν Ἰσαὰκ καὶ Ρεβέκκαν τὴν γυναῖκα αὐτοῦ, ἐκεῖ ἔθαψαν Λείαν, <sup>32</sup> ἐν κτήσει τοῦ ἀγροῦ καὶ τοῦ σπηλαίου τοῦ ὀντος ἐν αὐτῷ, παρὰ τῶν νύων Χέτ.

<sup>33</sup> Καὶ κατέπανσεν Ἰακώβ ἐπιτάσων τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ, καὶ ἐξάρας τοὺς πόδας αὐτοῦ ἐπὶ τὴν κλίνην ἐξέλιπε, καὶ προσετέθη πρὸς **L** τὸν λαὸν αὐτοῦ. <sup>1</sup> Καὶ ἐπιπесὼν Ἰωσήφ ἐπὶ πρόσωπον τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἔκλαυσεν αὐτὸν καὶ ἐφίλησεν αὐτόν. <sup>2</sup> Καὶ προσέταξεν Ἰωσήφ τοῖς παισὶν αὐτοῦ τοῖς \*ἐνταφιασταῖς ἐνταφιάσαι τὸν πατέρα αὐτοῦ, καὶ ἐνεταφίασαν οἱ \*ἐνταφιασταὶ τὸν Ἰσραήλ. <sup>3</sup> Καὶ ἐπλήρωσαν αὐτοῦ τεσσαράκοντα ἡμέρας· οὕτω γὰρ καταριθμοῦνται αἱ ἡμέραι τῆς \*ταφῆς. Καὶ ἐπένθησεν αὐτὸν Αἴγυπτος ἐβδομήκοντα ἡμέρας.

<sup>4</sup> Ἐπεὶ δὲ παρήλθον αἱ ἡμέραι τοῦ πένθους, <sup>1</sup> ἐλάλησεν Ἰωσήφ πρὸς τοὺς δυνάστας Φαραώ, λέγων· Εἰ εὖρον χάριν ἐναντίον ὑμῶν, λαλήσατε εἰς τὰ ὦτα Φαραώ, λέγοντες· <sup>5</sup> Ὁ πατήρ μου ὥρκισέ με λέγων· <sup>1</sup> Ἐν τῷ μνημείῳ ᾧ ὥρυξα ἐμαυτῷ ἐν γῇ Χαναάν, ἐκεῖ με θάψεις· νῦν οὖν ἀναβὰς θάψω τὸν πατέρα μου, καὶ ἐπανέλυσομαι. <sup>6</sup> Καὶ εἶπε Φαραώ τῷ Ἰωσήφ· Ἀνάβηθι, θάψον τὸν πατέρα σου, καθάρπερ ὥρκισέ σε.

<sup>7</sup> Καὶ ἀνέβη Ἰωσήφ θάψαι τὸν πατέρα αὐτοῦ, καὶ συνανέβησαν μετ' αὐτοῦ πάντες οἱ παῖδες Φαραώ καὶ οἱ πρεσβύτεροι τοῦ οἴκου αὐτοῦ, καὶ πάντες οἱ πρεσβύτεροι τῆς γῆς Αἰγύ-

29. B: θάψατέ (θάψατέ AEX). 30. AEX† (a. γῇ) τῇ. 31. AFX (bis): καὶ ἐκεῖ. 33. AEX† (p. ἐξάρ.) Ἰακώβ. A<sup>1</sup>EFX\* (alt.) αὐτῆς. — 1. A<sup>1</sup>X: τὸν τράχηλον. AFX: ἐκλ. ἐπ' αὐτόν. 4. A: Ἐπειδὴ π. A<sup>1</sup>B† (p. λαλ.) περὶ ἐμῆ (\* A<sup>2</sup>EFX). 5. AEFX† (a. λέγ.) πρὸ τῆς τελευτῆσαι (EX† αὐτόν). 7. A<sup>1</sup>X\* γῆς (A<sup>2</sup>EX\* τῆς).

29. dW.vE.A: zu (bei) m. Batern.

30. S. auf d. Gefilde Machpela, g. M. über. B.dW: auf d. Felde. vE: am ... vor M. dW: mor- genwärts von. dW.A: Eigenthum=Begr.

אל-עמי קברו אתי אל-אבתי אל-  
המערות אשר בשדה עפרון ההתי:  
ל במערות אשר בשדה המכפלה אשר-  
על-פני ממצא בארץ כנען אשר קנה  
אברהם את-השדה מאת עפרן  
ההתי לאחות-קבר: שמה קברו את-  
אברהם ואת שרה אשתו שמה קברו  
את-יצחק ואת רבקה אשתו ושמה  
קברתי את-לאה: מקנה השדה  
והמערות אשר-בו מאת בני-חת:

<sup>33</sup> ויכל יעקב לענות את-בניו ויאסף  
רגליו אל-המטה ויגוע ויאסף אל-  
**L** עמיו: ויפל יוסף על-פני אביו ויבך:  
<sup>2</sup> עליו וישק-לו: ויצו יוסף את-עבדיו  
את-הרפאים לחנט את-אביו ויחנטו  
<sup>3</sup> הרפאים את-ישראל: וימלאו-לו  
ארבעים יום כי כן ימלאו ימי  
החנטים ויבכו אותו מצרים שבועים  
<sup>4</sup> יום: ויעברו ימי בכיתו וידבר  
יוסף אל-בית פרעה לאמר אם-נא  
מצאתי חן בעיניכם דברו-נא באזני  
ה פרעה לאמר: אבי השביעני לאמר  
הנה אנכי מת בקברי אשר פרייתי  
לי בארץ כנען שמה תקברני ועתה  
אעלה-נא ואקברה את-אבי ואשובה:  
<sup>6</sup> ויאמר פרעה עלה וקבר את-אביך  
<sup>7</sup> באשר השביעך: ויעל יוסף לקבר  
את-אביו ויעלו אתו כל-עבדי פרעה  
זקני ביתו וכל זקני ארץ-מצרים:

31. vE: hat man begr.

32. S. darauf ... gef. sind. B: Das Feld u. d. S., die darinnen ist, ist ein erkaufte Gut.

33. B: zu befehlen seinen Söhnen. dW: f. Befehl



## Die zwiefache Höhle. Die Salbetage.

## XLIX.

begrabt mich bei meine Väter in die Höhle  
 30 auf dem Acker Ephrons, des Hethiters, \*in  
 der zwiefachen Höhle, die gegen Mamre  
 liegt, im Lande Canaan, die Abraham  
 kaufte sammt dem Acker von Ephron,  
 31 dem Hethiter, zum Erbbegräbniß. \*Da-  
 selbst haben sie Abraham begraben und  
 Sarah, sein Weib. Dasselbst haben sie  
 auch Isaak begraben und Rebecca, sein  
 Weib. Dasselbst habe ich auch Lea begra-  
 32 ben, \*in dem Acker und der Höhle, die  
 von den Kindern Heth gekauft ist.

33 Und da Jakob vollendet hatte die Ge-  
 bote an seine Kinder, that er seine Füße  
 zusammen aufs Bette, und verschied, und  
 L. ward versammet zu seinem Volk. \*Da  
 fiel Joseph auf seines Vaters Angesicht,  
 und weinete über ihm und küßte ihn.  
 2\*Und Joseph befahl seinen Knechten, den  
 Aerzten, daß sie seinen Vater salbeten.  
 3 Und die Aerzte salbeten Israel, \*bis daß  
 vierzig Tage um waren. Denn so lange  
 währen die Salbetage. Und die Egyptianer  
 beweineten ihn siebenzig Tage.

4 Da nun die Leidetage aus waren, redete  
 Joseph mit Pharaos Gefinde, und sprach:  
 Habe ich Gnade vor euch gefunden, so  
 5 redet mit Pharao und spricht: \*Mein  
 Vater hat einen Eid von mir genommen  
 und gesagt: Siehe, ich sterbe, begrabe  
 mich in meinem Grabe, daß ich mir im  
 Lande Canaan gegraben habe. So will  
 ich nun hinauf ziehen und meinen Vater  
 6 begraben, und wiederkommen. \*Pharao  
 sprach: Zeuch hinauf und begrabe deinen  
 Vater, wie du ihm geschworen hast.

7 Also zog Joseph hinauf, seinen Vater  
 zu begraben. Und es zogen mit ihm alle  
 Knechte Pharaos, die Aeltesten seines Hau-  
 ses und alle Aeltesten des Landes Egypten,

meum, sepelite me cum patribus  
 23,19s. meis \*in spelunca duplici, quae 30  
 est in agro Ephron Hethaei contra  
 Mambre in terra Chanaan, quam  
 23,16s. 50,13. emit Abraham cum agro ab Ephron  
 Hethaeo in possessionem sepulchri;  
 25,9; 23,19. \*ibi sepelierunt eum et Saram uxo- 31  
 rem ejus, ibi sepultus est Isaac cum  
 35,29. Rebecca conjuge sua, ibi et Lia con-  
 dita jacet.

Finitisque mandatis, quibus filios 33  
 instruebat, collegit pedes suos su-  
 48,2. per lectulum, et obiit appositusque  
 est ad populum suum. \*Quod cer- L.  
 nens Joseph ruit super faciem patris  
 46,4. flens et deosculans eum, \*praecepit- 2  
 que servis suis medicis, ut aroma-  
 tibus condirent patrem. Quibus jus-  
 sa explentibus \*transierunt quadra- 3  
 ginta dies (iste quippe mos erat ca-  
 daverum conditorum), flevitque eum  
 v.10. Nm.20,29  
 Dt.34,8. Aegyptus septuaginta diebus.  
 21,13.

Et expleto planctus tempore locu- 4  
 tus est Joseph ad familiam Pharao-  
 nis: Si inveni gratiam in conspectu  
 vestro, loquimini in auribus Pharao-  
 47,29. 49,29. nis, \*eo quod pater meus adjura- 5  
 verit me, dicens: En morior, in se-  
 pulchro meo, quod fodi mihi in terra  
 Chanaan, sepelies me! Ascendam igitur  
 et sepeliam patrem meum, ac  
 revertar. \*Dixitque ei Pharao: 6  
 Ascende et sepeli patrem tuum, sicut  
 adjuratus es.

Quo ascendente ierunt cum eo 7  
 omnes senes domus Pharaonis cuncti-  
 que majores natu terrae Aegypti,

29. A.A: bei meinen Vätern.

an ... beendet. vE: zog er s. S. zu sich ins B. B: gab  
 d. Geist auf. A: starb.

1. vE: über das. dW: auf ihm.

2. B: balsamirten. dW.vE.A: einzubalsamiren.

3. B: Und s. brachten 40 T. an ihm zu. dW: es  
 vergingen über ihm ... denn so viel vergehen T. beim  
 Balsamiren. vE: so v. T. müssen umgehen zum  
 Einb. B: also wurden erfüllet die T. derer die bals.  
 wurden.

4. B: die Tage seiner Beweinung. dW: seines Be-  
 weinens. vE: des Weinens. A: Klagezeit. dW.vE:  
 zum Hause Ph. A: sprach zu d. Hofleuten. B: red.  
 das Haus Ph. an. B.dW.vE: redet doch vor den  
 Ohren Ph.

5. B: mich beeidiget. dW.A: beschworen. vE:  
 schwören lassen. (B: für mich gekauft?) vE: So laß  
 mich nun. dW: Und nun l. m. doch. B: So wollte ich  
 nun gerne.



## L.

## Josephi ad patrem sepeliendum profectio fratrumque metus.

πιου, <sup>8</sup> καὶ πᾶσα ἡ πανοικία Ἰωσήφ, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ καὶ 'πᾶσα' ἡ οἰκία ἡ πατρικὴ αὐτοῦ· καὶ τὴν συγγένειαν αὐτοῦ καὶ τὰ πρόβατα καὶ τοὺς βόας ὑπελίποντο ἐν γῇ Γεσέμ. <sup>9</sup> Καὶ συνανέβησαν μετ' αὐτοῦ καὶ ἄρματα καὶ ἵππεις, καὶ ἐγένετο ἡ παρεμβολὴ μεγάλη σφόδρα. <sup>10</sup> Καὶ παρεγένοντο εἰς ἄλωνα Ἀτιάδ, ὃ ἐστὶ πέραν τοῦ Ἰορδάνου, καὶ ἐκόψαντο αὐτὸν κοπετὸν μέγαν καὶ ἰσχυρὸν σφόδρα, καὶ ἐποίησε τὸ πένθος τῷ πατρὶ αὐτοῦ ἐπὶ ἡμέρας. <sup>11</sup> Καὶ εἶδον οἱ κάτοικοι τῆς γῆς Χαναάν τὸ πένθος ἐπὶ ἄλωνι Ἀτιάδ, καὶ εἶπαν· Πένθος μέγα τοῦτό ἐστι τοῖς Αἰγυπτίοις. Διὰ τοῦτο ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ πένθος Αἰγύπτου, ὃ ἐστὶ πέραν τοῦ Ἰορδάνου. <sup>12</sup> Καὶ ἐποίησαν αὐτῷ οὕτως οἱ υἱοὶ αὐτοῦ <sup>13</sup> καὶ ἀνέλαβον αὐτὸν οἱ υἱοὶ αὐτοῦ εἰς γῆν Χαναάν, καὶ ἔθαψαν αὐτὸν εἰς τὸ σπήλαιον τὸ διπλοῦν, ὃ ἐκτίσαστο Ἀβραὰμ τὸ σπήλαιον ἐν κτήσει μνημείου παρὰ Ἐφρων τοῦ Χετταίου, κατέναντι Μαμβρῆ. <sup>14</sup> Καὶ ὑπέστρεψεν Ἰωσήφ εἰς Αἴγυπτον, αὐτὸς καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ καὶ πάντες οἱ συναναβάντες <sup>15</sup> θάψαι τὸν πατέρα αὐτοῦ <sup>16</sup>.

<sup>15</sup> Ἰδόντες δὲ οἱ ἀδελφοὶ Ἰωσήφ, ὅτι τέθνηκεν ὁ πατήρ αὐτῶν, εἶπαν· Μήποτε μνησικακήσῃ ἡμῖν Ἰωσήφ καὶ ἀνταπόδομα ἀνταποδῶ ἡμῖν πάντα τὰ κακά, ἃ ἐνεδειξάμεθα εἰς αὐτόν. <sup>16</sup> Καὶ \* παραγενόμενοι πρὸς Ἰωσήφ εἶπαν· Ὁ πατήρ σου \* ὥρκισε πρὸ τοῦ τελευτῆσαι αὐτόν, λέγων· <sup>17</sup> Οὕτως εἴπατε Ἰωσήφ· Ἄφες 'αὐτοῖς' τὴν ἀδικίαν καὶ τὴν ἁμαρτίαν \* αὐτῶν, ὅτι πονηρὰ σοι ἐνεδείξαντο· καὶ νῦν δέξαι τὴν ἀδικίαν τῶν θεραπόντων τοῦ θεοῦ τοῦ πατρός σου. Καὶ ἔκλαυσεν Ἰωσήφ λαλούντων αὐτῶν πρὸς αὐτόν. <sup>18</sup> Καὶ

8. EX: παροικία. B: ἡ συγγένεια (τὴν σ. AEFX). A<sup>1</sup>EX\*(tert.) αὐτῶ. A<sup>1</sup>X: ὑπελείποντο. 9. EX\*(alt.) καὶ. 10. A<sup>1</sup>X: παρεγένετο. AEFX: ἐφ' ἄλ. 11. AX: ἴδον. AFX: ἐν ἄλ... ἐστὶν τῆτο. AEFX (pro αὐτῶ) τῶ τόπῳ ἐκεῖν. 12. A<sup>1</sup>X (pro αὐτῶ): Ἰσραήλ. AEFX† (in f.) καθὼς ἐνετείλατο αὐτοῖς. 14. AEX: ἐπέστρ. B\* πάντες († ante οἱ σ. EFX, post hoc AX). 15. AEFX (pro εἰς αὐτόν): αὐτῶ. 17. A<sup>1</sup>\* κ. τ. ἁμαρτ.

8. Rindlein. B.dW.vE.A: das (ganze) Haus. dW: Rinder. B.vE: Rindvieh. A: Heerden u. Vieh.

9. sehr gr. B.dW.vE.A: Reiter. dW.vE: das Lager war sehr gr. A: es wurde eine nicht geringe Schaar!

10. des J. B.dW: u. schwere. vE: u. tiefe Trauer-Flage. (A: feierten f. d. Leichenbegängniß mit gr. u. heftiger Kl., u. brachten 7 T. damit zu.) B.dW: er stellte seinem (um seinen) B. eine Trauer an. vE:

8 ὅτι καὶ Ἰωσήφ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ καὶ ἡ οἰκία αὐτοῦ καὶ ἡ συγγένεια αὐτοῦ καὶ τὰ πρόβατα καὶ τοὺς βόας ὑπελίποντο ἐν γῇ Γεσέμ. <sup>9</sup> Καὶ συνανέβησαν μετ' αὐτοῦ καὶ ἄρματα καὶ ἵππεις, καὶ ἐγένετο ἡ παρεμβολὴ μεγάλη σφόδρα. <sup>10</sup> Καὶ παρεγένοντο εἰς ἄλωνα Ἀτιάδ, ὃ ἐστὶ πέραν τοῦ Ἰορδάνου, καὶ ἐκόψαντο αὐτὸν κοπετὸν μέγαν καὶ ἰσχυρὸν σφόδρα, καὶ ἐποίησε τὸ πένθος τῷ πατρὶ αὐτοῦ ἐπὶ ἡμέρας. <sup>11</sup> Καὶ εἶδον οἱ κάτοικοι τῆς γῆς Χαναάν τὸ πένθος ἐπὶ ἄλωνι Ἀτιάδ, καὶ εἶπαν· Πένθος μέγα τοῦτό ἐστι τοῖς Αἰγυπτίοις. Διὰ τοῦτο ἐκάλεσε τὸ ὄνομα αὐτοῦ πένθος Αἰγύπτου, ὃ ἐστὶ πέραν τοῦ Ἰορδάνου. <sup>12</sup> Καὶ ἐποίησαν αὐτῷ οὕτως οἱ υἱοὶ αὐτοῦ <sup>13</sup> καὶ ἀνέλαβον αὐτόν οἱ υἱοὶ αὐτοῦ εἰς γῆν Χαναάν, καὶ ἔθαψαν αὐτόν εἰς τὸ σπήλαιον τὸ διπλοῦν, ὃ ἐκτίσαστο Ἀβραὰμ τὸ σπήλαιον ἐν κτήσει μνημείου παρὰ Ἐφρων τοῦ Χετταίου, κατέναντι Μαμβρῆ. <sup>14</sup> Καὶ ὑπέστρεψεν Ἰωσήφ εἰς Αἴγυπτον, αὐτὸς καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ καὶ πάντες οἱ συναναβάντες <sup>15</sup> θάψαι τὸν πατέρα αὐτοῦ <sup>16</sup>.

17 Ἰδόντες δὲ οἱ ἀδελφοὶ Ἰωσήφ, ὅτι τέθνηκεν ὁ πατήρ αὐτῶν, εἶπαν· Μήποτε μνησικακήσῃ ἡμῖν Ἰωσήφ καὶ ἀνταπόδομα ἀνταποδῶ ἡμῖν πάντα τὰ κακά, ἃ ἐνεδειξάμεθα εἰς αὐτόν. <sup>18</sup> Καὶ \* παραγενόμενοι πρὸς Ἰωσήφ εἶπαν· Ὁ πατήρ σου \* ὥρκισε πρὸ τοῦ τελευτῆσαι αὐτόν, λέγων· <sup>19</sup> Οὕτως εἴπατε Ἰωσήφ· Ἄφες 'αὐτοῖς' τὴν ἀδικίαν καὶ τὴν ἁμαρτίαν \* αὐτῶν, ὅτι πονηρὰ σοι ἐνεδείξαντο· καὶ νῦν δέξαι τὴν ἀδικίαν τῶν θεραπόντων τοῦ θεοῦ τοῦ πατρός σου. Καὶ ἔκλαυσεν Ἰωσήφ λαλούντων αὐτῶν πρὸς αὐτόν. <sup>20</sup> Καὶ

stellten um ihren B. Tr. an.

11. Einwohner. dW.vE.A: (Bewohner) des Landes. vE: Eine sehr tiefe Trauer haben da d. G. dW.A: Das ist eine gr. Kl. (Tr.) der Gg. B: schwere Tr. dW: den M. der Tenne. A: Kl. Egyptens. B: der Gg. Trauer. vE: Abel Mizraim [d. i. Tr. d. G.]. dW: M. M. [Tr., eigentl. Ebene ...!].

12. th. ihm. B.dW.vE.A: Söhne. B: an ihm.

13. S. d. M. Mächpela.



## Der Egyptianer Klage. Der Brüder Bitte.

L.

8 \*dazu das ganze Gefinde Josephs und seine Brüder, und das Gefinde seines Vaters. Mein ihre Kinder, Schafe und Ochsen  
9 ließen sie im Lande Gosen. \*Und zogen auch mit ihm hinauf Wagen und Reifige,  
10 und war ein fast großes Heer. \*Da sie nun an die Tenne Atad kamen, die jenseit dem Jordan liegt, da hielten sie eine sehr große und bittere Klage, und er trug über  
11 seinen Vater Leide sieben Tage. \*Und da die Leute im Lande, die Cananiter, die Klage bei der Tenne Atad sahen, sprachen sie: Die Egyptianer halten da große Klage. Daher heißt man den Ort: der Egyptianer Klage, welcher liegt jenseit dem Jordan.  
12 \*Und seine Kinder thaten, wie er ihnen  
13 befohlen hatte, \*und führten ihn ins Land Canaan, und begruben ihn in der zwiefachen Höhle des Aefers, die Abraham erkaufte mit dem Afer, zum Erb- begräbniß, von Ephron, dem Hethiter, ge-  
14 gen Mamre. \*Als sie ihn nun begraben hatten, zog Joseph wieder in Egypten mit seinen Brüdern, und mit allen, die mit ihm hinauf gezogen waren, seinen Vater zu begraben.  
15 Die Brüder aber Josephs fürchteten sich, da ihr Vater gestorben war, und sprachen: Joseph möchte uns gram sein und vergelten alle Bosheit, die wir an ihm gethan  
16 haben. \*Darum ließen sie ihm sagen: Dein Vater befahl vor seinem Tode und  
17 sprach: \*Also sollt ihr Joseph sagen: Lieber, vergib deinen Brüdern die Missethat und ihre Sünde, daß sie so übel an dir gethan haben. Lieber, so vergib nun diese Missethat uns, den Dienern des Gottes deines Vaters. Aber Joseph weinete, da  
18 sie solches mit ihm redeten. \*Und seine

9. A.A: sehr großes.

14. B.dW.A: Und J. kehrte (wieder) zurück ... nachd. er f. Vater begr. (hatte). vE: Nachd. sie nun ... (B. 15.) u. d. Br. J. berücksichtigten, daß ... ?

15. B.dW: Und als d. Br. J. sahen, daß ... ? dW: dachten sie. A: sprachen zu einander. B: Vielleicht m. uns J. anfeinden ... bewiesen. dW: Wenn nur J. uns n. feind wird u. uns alles Böse vergilt. vE: Wenn ... feindl. verfolgen will, so wird ... all d. Böse ... ihm angethan.

\*domus Joseph cum fratribus suis, 8  
absque parvulis et gregibus atque  
armentis, quae dereliquerant in terra  
Gessen. \*Habuit quoque in comi- 9  
tatu currus et equites, et facta est  
turba non modica. \*Veneruntque 10  
ad Aream Atad, quae sita est trans  
Jordanem; ubi celebrantes exequias  
v.10. planctu magno atque vehementi im-  
22,13.10. plevenerunt septem dies. \*Quod cum 11  
vidissent habitatores terrae Chanaan,  
dixerunt: Planctus magnus est iste  
Aegyptiis! Et ideo vocatum est  
nomen loci illius Planctus Aegypti.  
\*Fecerunt ergo filii Jacob, sicut 12  
praeceperat eis, \*et portantes eum 13  
in terram Chanaan sepelierunt eum  
49,30. in spelunca duplici, quam emerat  
23,16s. Abraham cum agro in possessionem  
Act.7,16. sepulchri ab Ephron Hethaeo, contra  
faciem Mamre. \*Reversusque est 14  
Joseph in Aegyptum cum fratribus  
suis et omni comitatu, sepulto  
patre.

Quo mortuo, timentes fratres ejus 15  
et mutuo colloquentes: Ne forte me-  
mor sit injuriae, quam passus est,  
et reddat nobis omne malum quod  
fecimus! \*mandaverunt ei dicentes: 16  
Pater tuus praecepit nobis, antequam  
moreretur, \*ut haec tibi verbis illius 17  
diceremus: Obsecro, ut obliviscaris  
37,18ss. sceleris fratrum tuorum et peccati  
atque malitiae, quam exercuerunt in  
te; nos quoque oramus, ut servis  
Dei patris tui dimittas iniquitatem  
hanc. Quibus auditis flevit Joseph,  
\*veneruntque ad eum fratres sui, et 18

8. S: dereliquerunt. 10. S: Arad. 15. Al.† (inf.)  
ei. 16. Al.\* ei. 17. S: servo Dei patri tuo.

16. B.dW: (sie) entboten (sie) ... u. sprachen.  
vE: Da richteten f. es an J. aus.

17. B: die Uebertretung. dW: das Vergehen. vE:  
ihren Frevel. B: daß f. dir Uebles bewiesen. dW:  
Böses an dir geth. vE: denn B. haben f. dir erwiesen.  
A: u. die Bosheit, d. f. an dir verübten. B.vE: die  
Uebertr. (den Fr.) der Knechte. dW: d. Verg. der  
Diener.



## L.

## Josephi promissio deque ossibus mandata et mors.

ἐλθόντες πρὸς αὐτὸν <sup>18</sup> εἶπαν· "Ἴδε ἡμεῖς σοὶ οἰκέται.

<sup>19</sup> Καὶ εἶπεν αὐτοῖς Ἰωσήφ· Μὴ φοβεῖσθε, \* τοῦ γὰρ θεοῦ εἰμὶ ἐγώ. <sup>20</sup> Ὑμεῖς ἐβουλεύσασθε κατ' ἐμοῦ εἰς πονηρά, ὁ δὲ θεὸς ἐβουλεύσατο 'περὶ ἐμοῦ' εἰς ἀγαθόν, ὅπως ἂν γεννηθῇ ὡς σήμερον, καὶ τραφῇ λαὸς πολὺς. <sup>21</sup> Καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Μὴ φοβεῖσθε· ἐγὼ δια-  
θρέψω ὑμᾶς καὶ τὰς οἰκίας ὑμῶν. Καὶ παρ-  
εκάλεσεν αὐτοὺς καὶ ἐλάλησεν αὐτῶν εἰς τὴν  
καρδίαν. <sup>22</sup> Καὶ κατώκησεν Ἰωσήφ ἐν  
Αἰγύπτῳ, αὐτὸς 'καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ' καὶ  
'πᾶσα' ἡ πανοικία τοῦ πατρὸς αὐτοῦ· καὶ  
ἔζησεν Ἰωσήφ ἔτη ἑκατὸν δέκα. <sup>23</sup> Καὶ εἶδεν  
Ἰωσήφ Ἐφραΐμ παιδίᾳ ἕως τρίτης γενεᾶς, καὶ  
οἱ υἱοὶ Μαχείρ τοῦ υἱοῦ Μανασσῆ ἐτέχθησαν  
ἐπὶ μηρῶν Ἰωσήφ.

<sup>24</sup> Καὶ εἶπεν Ἰωσήφ τοῖς ἀδελφοῖς αὐτοῦ  
'λέγων'· Ἐγὼ ἀποθνήσκω· ἐπισκοπῇ δὲ ἐπι-  
σκέπεται ὁ θεὸς ὑμᾶς, καὶ ἀνάξει ἡμᾶς ἐκ  
τῆς γῆς ταύτης εἰς τὴν γῆν, ἣν ὥμοσεν ὁ θεὸς  
τοῖς πατράσιν ἡμῶν Ἀβραάμ Ἰσαὰκ καὶ Ἰα-  
κώβ. <sup>25</sup> Καὶ ὥρκισεν Ἰωσήφ τοὺς υἱοὺς Ἰσ-  
ραήλ, λέγων· Ἐν τῇ ἐπισκοπῇ, ἣ ἐπισκέπεται  
ὁ θεὸς ὑμᾶς, καὶ συνανοίσετε τὰ ὀστέα μου  
ἐντεῦθεν μεθ' ὑμῶν. <sup>26</sup> Καὶ ἐτελεύτησεν Ἰω-  
σήφ ἐτῶν ἑκατὸν δέκα, καὶ \* ἔθαψαν αὐτὸν  
καὶ ἔθηκαν ἐν τῇ σορῷ ἐν Αἰγύπτῳ.

18. AX: εἶπον. AB: Οἶδε (Ἴδε FX). 19. A<sup>1</sup>X\* Ἰω-  
σήφ. 20. AEFX: ἵνα διατραφῇ. AX: εἰς Αἰγύπτον.  
23. AX: ἵδεν... \* οἱ. 24. AX\* λέγων. A\* τοῖς πατρ. ἡμ.  
AX† (a. Ἰσ.) καὶ. 25. B: ἐπισκέπεται (-ψεται AFX).  
26. A<sup>2</sup>EX: ὦν ἐτῶν. AX† (p. ἐθήκ.) αὐτὸν.

18. auch hin. dW: es kamen auch f. Br. selbst.

19. Bin ich denn wie Gott? dW: stehe ich nicht  
unter G. (vE: bin ich denn ein ...!? A: Können wir  
Gottes Willen widerstreben?)

וַיִּפְּלוּ לְפָנָיו וַיֹּאמְרוּ הֵנָּה לָנוּ  
לְעֲבָדִים: וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם יוֹסֵף אֶל-  
כֹּה תֵּירָאוּ כִּי הִתְחַת אֱלֹהִים אֲנִי: וְאַתֶּם  
חֲשַׁבְתֶּם עָלַי רָעָה אֱלֹהִים הִשְׁבִּיחַ  
לְטָבָה לְמַעַן עֲשֶׂה פָּנָיו הַזֶּה לְהַחֲלֹת  
עִם-רַב: וַעֲתָה אֶל-תֵּירָאוּ אֲנֹכִי  
אֶכְלָל אֶתְכֶם וְאֶת-טַפְכֶּם וַיִּנַּחֲם  
אֹתָם וַיְדַבֵּר עַל-לֵבָם: וַיָּשָׁב יוֹסֵף  
בְּמִצְרַיִם הוּא וּבֵית אָבִיו וַיְחִי יוֹסֵף  
מֵאָה וָעֶשֶׂר שָׁנִים: וַיֵּרָא יוֹסֵף  
לְאֶפְרַיִם בְּנֵי שְׁלֹשִׁים גַּם בְּנֵי מְכִיר  
בֶּן-מְנַשֶּׁה יְלָדוֹ עַל-בְּרֵכִי יוֹסֵף:

וַיֹּאמֶר יוֹסֵף אֶל-אֶחָיו אֲנֹכִי מֵת  
וְאֱלֹהִים פָּקֹד יִפְקֹד אֶתְכֶם וְהִעֲלֶה  
אֶתְכֶם מִן-הָאָרֶץ הַזֹּאת אֶל-הָאָרֶץ  
אֲשֶׁר נִשְׁבַּע לְאַבְרָהָם לְיִצְחָק וְלַיַּעֲקֹב:  
כֹּה וַיִּשְׁבַּע יוֹסֵף אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר  
פָּקֹד יִפְקֹד אֱלֹהִים אֶתְכֶם וְהִעֲלֶתְם  
אֶת-עַצְמוֹתַי מִזֶּה: וַיָּמָת יוֹסֵף בֶּן-  
מֵאָה וָעֶשֶׂר שָׁנִים וַיַּחְנֹטוּ אֹתוֹ וַיִּשְׂם  
בְּאַרְוֹן בְּמִצְרַיִם:

v. 23. מ' רבתי

20. B.dW.vE.A: (sannet) Böses gegen mich. B:  
hat es zum Guten gedacht. dW.vE.A: (lenkte) wandte  
es z. G. vE: wie es in dieser Zeit ist, um v. B. am  
Leben zu erh. B: im L. dW: um zu machen zu d. S



Brüder gingen hin und fielen vor ihm nieder, und sprachen: Siehe, wir sind deine

19 Knechte. \*Joseph sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich bin unter  
20 Gott. \*Ihr gedachtet es böse mit mir zu machen, aber Gott gedachte es gut zu machen, daß er thäte, wie es igt am Tage  
21 ist, zu erhalten viel Volk. \*So fürchtet euch nun nicht, ich will euch versorgen und eure Kinder. Und er tröstete sie und redete  
22 freundlich mit ihnen. \*Also wohnete Joseph in Egypten mit seines Vaters Hause,  
23 und lebete hundert und zehn Jahre. \*Und sahe Ephraims Kinder bis ins dritte Glied. Desselbigen gleichen die Kinder Machir, Manasses Sohnes, zeugeten auch Kinder auf Josephs Schooß.

24 Und Joseph sprach zu seinen Brüdern: Ich sterbe, und Gott wird euch heimsuchen, und aus diesem Lande führen in das Land, das er Abraham, Isaak und Jakob ge=  
25 schworen hat. \*Darum nahm er einen Eid von den Kindern Israel, und sprach: Wenn euch Gott heimsuchen wird, so füh=  
26 ret meine Gebeine von dannen. \*Also starb Joseph, da er war hundert und zehn Jahre alt. Und sie salbten ihn und legten ihn in eine Lade in Egypten.

20. U.L: viel Volks. A.A: daß er that.

daß ... beim L. erh. würde.

21. A: werde ernähren. B: kleine R. B.dW: ihnen (herzlich) zu.

23. wurden auch auf J. Sch. geboren. B.dW: Knien. A: Knie.

24. hinaufführen. B: gewißl. heimsuchen ... hinaufbringen. vE: zugeschworen.

proni adorantes in terram dixerunt: Servi tui sumus! \*Quibus ille 19

(30,2. Mt. 6,12. R. 9,19?; Neh. 6,2. R. 8,28. Act. 4,27.) respondit: Nolite timere; num Dei possumus resistere voluntati? \*Vos 20 cogitastis de me malum, sed Deus vertit illud in bonum, ut exaltaret me, sicut in praesentiarum cernitis, et salvos faceret multos populos. \*Nolite timere! ego pascam vos et 21 parvulos vestros. Consolatusque est eos, et blande ac leniter est locutus. \*Et habitavit in Aegypto cum 22 omni domo patris sui, vixitque centum decem annis. \*Et vidit Ephraim 23 filios usque ad tertiam generationem; Nm. 32,39 filii quoque Machir filii Manasse nati 30,3. sunt in genibus Joseph.

Quibus transactis locutus est fra- 24 tribus suis: Post mortem meam Deus 12,7. visitabit vos, et ascendere vos faciet 48,21; 12,7. de terra ista ad terram, quam juravit Abraham Isaac et Jacob. \*Cum- 25 que adjurasset eos atque dixisset: Deus visitabit vos, asportate ossa mea vobiscum de loco isto! \*mor- 26 tuus est, expletis centum decem vitae suae annis, et conditus aromatibus Jos. 24,32. repositus est in loculo in Aegypto.

25. B: beeidigte d. Söhne J. vE.A: ließ schwören. dW: beschwor. B.dW.A: G. w. euch (gewißl.) heims. B.dW.vE.A: f. (bringet) hinauf. B: v. hinnen. dW: hier. A: diesem Orte.

26. (Wie B. 2.) B.dW.vE: man legte ihn. A: Sarg.



## ΕΞΟΔΟΣ.

## ואלה שמות

יג 13

**I.** Ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν νιῶν Ἰσραὴλ τῶν εἰσπεπορευμένων εἰς Αἴγυπτον ἅμα Ἰακώβ τῷ πατρὶ αὐτῶν, ἕκαστος πανοικί αὐτῶν εἰσ-  
 ἤλθουσιν· <sup>2</sup>Ρουβὴν, Συμεὼν, Λευί, Ἰούδας,  
<sup>3</sup>Ἰσάχαρ, Ζαβουλὼν, Βενιαμίν, <sup>4</sup>Δάν καὶ  
 Νεφθαλί, Γὰδ καὶ Ἀσήρ· <sup>5</sup>Ἰωσήφ δὲ ἦν ἐν  
 Αἰγύπτῳ. Ἦσαν δὲ πᾶσαι ψυχαὶ ἐξ Ἰακώβ  
 πέντε καὶ ἑβδομήκοντα. <sup>6</sup>Ἐτελεύτησε δὲ Ἰω-  
 σήφ καὶ πάντες οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ, καὶ πᾶσα  
 ἡ γενεὰ ἐκείνη. <sup>7</sup>Οἱ δὲ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἠνέθηθη-  
 σαν καὶ ἐπληθύνθησαν, καὶ χυδαῖοι ἐγένοντο  
 καὶ κατίσχυνον σφόδρα σφόδρα· ἐπλήθυνε δὲ  
 ἡ γῆ αὐτούς. <sup>8</sup>Ἀνέστη δὲ βασιλεὺς ἕτερος  
 ἐπὶ Αἴγυπτον, ὃς οὐκ ᾔδει τὸν Ἰωσήφ. <sup>9</sup>Εἶπε  
 δὲ τῷ ἔθνει αὐτοῦ· Ἴδου τὸ ἔθνος τῶν νιῶν  
 Ἰσραὴλ μέγα πλῆθος, καὶ ἰσχύει ὑπὲρ ἡμᾶς.  
<sup>10</sup>Δεῦτε οὖν, κατασοφισώμεθα αὐτούς, μή-  
 ποτε πληθυνθῇ, καὶ ἡνίκα ἂν συμβῇ ἡμῶν  
 πόλεμος, προστεθήσονται καὶ οὗτοι πρὸς τοὺς  
 ὑπεναντίους καὶ ἐκπολεμήσαντες ἡμᾶς ἐξελεύ-  
 σονται ἐκ τῆς γῆς. <sup>11</sup>Καὶ ἐπέστησεν αὐτοῖς  
 ἐπιστάτας τῶν ἔργων, ἵνα κακώσωσιν αὐτούς  
 ἐν τοῖς ἔργοις. Καὶ ὠκοδόμησαν πόλεις ὀχυ-  
 ρὰς τῷ Φαραώ, τὴν τε Πειθὼ καὶ Ῥαμεσσή  
 καὶ Ὠν, ἣ ἐστὶν Ἡλιούπολις. <sup>12</sup>Καθότι δὲ  
 αὐτοὺς ἐταπείνου, τοσούτῳ πλείους ἐγίνοντο  
 καὶ ἰσχυρὸν σφόδρα σφόδρα· καὶ ἐβδελύσσοντο  
 οἱ Αἰγύπτιοι ἀπὸ τῶν νιῶν Ἰσραὴλ. <sup>13</sup>Καὶ  
 κατεδυνάστευον οἱ Αἰγύπτιοι τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ  
 βίᾳ, <sup>14</sup>καὶ κατωδύνων αὐτῶν τὴν ζωὴν ἐν

**I.** וְאֵלֶּה שְׁמוֹת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל הַבָּאִים  
 מִצְרַיִם אֶת יַעֲקֹב אִישׁ וּבֵיתוֹ בָּאוּ׃  
<sup>2</sup> רְאוּבֵן שִׁמְעוֹן לֵוִי וַיהוּדָה׃ וַיִּשְׁכַּר  
<sup>3</sup> זְבֻלֹן וּבְנִימֵן׃ דָּן וְנַפְתָּלִי גָד וְאַשֶּׁר׃  
<sup>4</sup> ה וַיְהִי כָל-נֶפֶשׁ יִצְחָק יֶרֶךְ-יַעֲקֹב  
 שִׁבְעִים נֶפֶשׁ וַיּוֹסֶף הָיָה בְּמִצְרַיִם׃  
<sup>5</sup> וַיָּמָת יוֹסֵף וְכָל-אָחָיו וְכָל הַדּוֹר  
<sup>6</sup> הַהוּא׃ וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל פָּרוּ וַיִּשְׁרָצוּ  
 וַיִּרְבּוּ וַיַּעֲצֻמוּ בְּמֶאֱדָה מְאֹדָה וַתִּמְלֵא  
<sup>7</sup> הָאָרֶץ אֹתָם׃ פ וַיָּקָם מֶלֶךְ-חָדָשׁ  
 עַל-מִצְרַיִם אֲשֶׁר לֹא-יָדָע אֶת-יוֹסֵף׃  
<sup>8</sup> וַיֹּאמֶר אֶל-עַמּוֹ הַזֶּה עַם בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
 י רַב וְעָצוּם מִמֶּנּוּ׃ הֲבָה נִתְחַכְּמָה לוֹ  
 פֶּן-יִרְבֶּה וְהָיָה כִּי-תִקְרָאנָה מִלְחָמָה  
 וְנוֹסָף עַם-הַזֶּה עַל-שְׂנָאֵינוּ וְנִלָּחֶם-  
<sup>9</sup> י בָּנוּ וְעָלָה מִן-הָאָרֶץ׃ וַיִּשְׁיִמוּ עָלָיו  
 שָׂרֵי מִסִּים לְמַעַן עֲנֹתוֹ בְּסִבְלָתָם  
 וַיִּבְנוּ עָרֵי מִסְכְּנוֹת לַפַּרְעֹה אֶת-פִּתֹם  
<sup>10</sup> וְאֶת-רַעַמְסֵס׃ וּכְבֹּאֲשֶׁר יַעֲנֶה אֹתוֹ כֵּן  
 יִרְבֶּה וְכֵן יִפְרֹץ וַיִּקְצֹוּ מִפְּנֵי בְנֵי  
<sup>11</sup> יִשְׂרָאֵל׃ וַיַּעֲבֹדוּ מִצְרַיִם אֶת-בְּנֵי  
<sup>12</sup> יִשְׂרָאֵל בְּפָרָה׃ וַיַּמְרִרוּ אֶת-חַיֵּיהֶם

v.1. יניח ד' שיטין פנויות ויהחיל מתחלת שיטה ה'

Inscr. A: Ἐξοδος Αἰγύπτου. 1. AX: πανοικία (X: πανοικει). 2. AX: Ἰέδα. 3. AFX+ (p. Z.) καὶ. A (eti. in seqq.): Βενιαμειν. 7. AEX: κατίσχυσαν. 9. A1\* αὐτῶν. B: γένος (ἔθνος AEFX). 10. AX\* ἐν...: ἐάν. 11. A1X: κακώσασιν. 12. AFX: ἐγίνοντο.

1. B.dW.vE.A: Söhne. A: einzogen. B: sie waren mit Isak. ... hineingef.

5. vE.A: hervorgingen. dW: hervorgegangen. dW.vE.A: war in Eg. B: gewesen.

6. B.dW.vE.A: dasselbige (selbiges, jenes) ganze Geschlecht.

7. regeten u. m. sich, u. w. gar sehr viel. dW.vE: waren fruchtbar. B: u. zeugten in der Menge. dW. vE: wimmelten. A: mehrten sich, als sproßten f. aus

b. Erde hervor! B: über d. Maßen sehr mächtig. dW.vE.A: üb. d. M. (sehr) stark.

8. dW.vE.A: stand. B.vE: über Eg. vE: den S. nicht kannte. A: gefannt hatte? B: erkannte.

9. B: größer u. mächtiger. dW.vE: (groß) u. stärke. A: zahlreich u. st.

10. uns ein Kr. trafe. B: laßt uns weislich gegen dasselbe handeln, damit es sich nicht vermehre. dW. vE: w. w. flug sein ... mehre (noch größer werde).



## Das 2. Buch Mosis.

**I.** Dieß sind die Namen der Kinder Israhel, die mit Jakob in Egypten kamen, ein jeglicher kam mit seinem Hause hinein: \*Ruben, Simeon, Levi, Juda, \*Issachar, Sebulon, Benjamin, \*Dan, Naphthali, Gad, Affer. \*Und aller Seelen, die aus den Lenden Jakobs gekommen waren, derer waren siebenzig. Joseph aber war zuvor in Egypten. \*Da nun Joseph gestorben war, und alle seine Brüder, und alle, die zu der Zeit gelebt hatten, \*wuchsen die Kinder Israhel und zeugeten Kinder, und mehreten sich und wurden ihrer sehr viel, 8 daß ihrer das Land voll ward. \*Da kam ein neuer König auf in Egypten, der 9 wußte nichts von Joseph, \*und sprach zu seinem Volk: Siehe, des Volks der Kinder Israhel ist viel, und mehr denn wir. \*Wohlan, wir wollen sie mit List dämpfen, daß ihrer nicht so viel werden. Denn wo sich ein Krieg erhöhe, möchten sie sich auch zu unsern Feinden schlagen und wider uns streiten, und zum Lande ausziehen. \*Und man setzte Frohnbögte über sie, die sie mit schweren Diensten drücken sollten; denn man bauete dem Pharao die Städte Pithon und Raemeses zu Schatzhäusern. \*Aber je mehr sie das Volk drückten, je mehr sich es mehrete und ausbreitete. Und sie hielten die Kinder Israhel wie einen Greuel. 13 \*Und die Egypter zwangen die Kinder Israhel zu Dienst mit Unbarmherzigkeit, 14 \*und machten ihnen ihr Leben sauer mit

5. U.L: der waren.

7. 10. U.L: wurden ihr ... daß ihr.

10. U.L: mit List.

A: flügl. unterdrücken, daß es u. etwa. B: entstehen sollte. A: gegen uns entstände. vE: ausbricht. dW: sich ereignet. B: zu uns. Hassern sich hinzuthun. dW: vE: uns bekriegen.

11. B.dW: sie setzten. A: Also setzte er. B: Obersten der Fröhner. B: mit ihren Lasten. dW: Lastarbeiten. vE: durch ihre Arb. A: quälen m. schweren Arb. dW: u. es bauete. A: sie erbaueten. B: zu Proviant-Städten. dW: Vorrath-Städte. vE: zu

**I.** Haec sunt nomina filiorum Israel, qui ingressi sunt in Aegyptum cum Jacob (singuli cum domibus suis introierunt): \*Ruben, Simeon, Levi, Judas, \*Issachar, Zabulon et Benjamin, \*Dan et Nephtali, Gad et Aser. \*Erant igitur omnes animae eorum, qui egressi sunt de femore Jacob, septuaginta; Joseph autem in Aegypto erat. \*Quo mortuo et univ- versis fratribus ejus omnique cognatione illa, \*filii Israel creverunt et quasi germinantes multiplicati sunt, ac roborati nimis impleverunt terram. \*Surrexit interea rex novus super Aegyptum, qui ignorabat Joseph, \*et ait ad populum suum: Ecce, populus filiorum Israel multus et fortior nobis est; \*venite, sapienter opprimamus eum, ne forte multiplicetur, et si ingruerit contra nos bellum, addatur inimicis nostris, expugnatique nobis egrediatur de terra. \*Praeposuit itaque eis magistros operum, ut affligerent eos oneribus; aedificaveruntque urbes tabernaculorum Pharaoni, Phithom et Ramesses. \*Quantoque opprimebant eos, tanto magis multiplicabantur et crescebant. \*Oderantque filios Israel Aegyptii, et affligebant illudentes eis, \*atque ad amaritudi-

6. S: sua.

13. Al.† (in f.) et invidentes.

Vorrathskammern. (A: die Hüttenstädte?)

12. je stärker es ... also daß ihnen graute vor den A. 3. B.vE: wie (so) sehr ... so sehr. dW: so wie ... also. vE: es sie schauerte! B: sie einen Ekel bekamen?

13. zum D. dW: mit Härte. vE: legten den ... harten D. auf. A: haßten ... u. quälten sie, Spott mit ihnen treibend.

14. B.vE: bitter. dW.A: verbitterten.



## I.

## Occisio natorum. Nativitas Mosis.

τοῖς ἔργοις τοῖς σκληροῖς, τῷ πληθὺ καὶ τῇ  
πληθειᾷ καὶ πᾶσι τοῖς ἔργοις τοῖς ἐν τοῖς  
πεδίοις, κατὰ πάντα τὰ ἔργα ὧν κατεδου-  
λοῦντο αὐτοὺς μετὰ βίας.

15 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς τῶν Αἰγυπτίων  
ταῖς μαίαις τῶν Ἑβραίων (τῇ μιᾷ αὐτῶν ὄνομα  
Σεπφώρα, καὶ τὸ ὄνομα τῆς δευτέρας Φουά),  
16 καὶ εἶπεν· Ὅταν μαινεῖσθε τὰς Ἑβραίας  
καὶ ὥσι πρὸς τῷ τέκτειν, ἐὰν μὲν ἄρσεν ᾦ,  
ἀποκτείνετε αὐτό, ἐὰν δὲ θήλυ, περιποιεῖσθε  
αὐτό. 17 Ἐφοβήθησαν δὲ αἱ μαῖαι τὸν θεόν,  
καὶ οὐκ ἐποίησαν, καθότι συνέταξεν αὐταῖς ὁ  
βασιλεὺς Αἰγύπτου, καὶ ἐζωογονοῦν τὰ ἄρσενα.  
18 Ἐκάλεσε δὲ ὁ βασιλεὺς Αἰγύπτου τὰς μαίας  
καὶ εἶπεν αὐταῖς· Τί ὅτι ἐποίησατε τὸ πρᾶγμα  
τοῦτο, καὶ ἐζωογονεῖτε τὰ ἄρσενα; 19 Εἶπαν  
δὲ αἱ μαῖαι τῷ Φαραώ· Οὐχ ὥς γυναῖκες  
Αἰγύπτου αἱ Ἑβραῖαι· τίκτουσι γὰρ πρὶν ἢ  
εἰσελθεῖν πρὸς αὐτὰς τὰς μαίας· καὶ ἐτίκτον.  
20 Εὖ δὲ ἐποίει ὁ θεὸς ταῖς μαίαις· καὶ ἐπλή-  
θυνεν ὁ λαὸς καὶ ἴσχυε σφόδρα. 21 Ἐπειδὴ  
ἐφοβοῦντο αἱ μαῖαι τὸν θεόν, ἐποίησεν αὐταῖς  
οἰκίας. 22 Συνέταξε δὲ Φαραώ παντὶ τῷ λαῷ  
αὐτοῦ, λέγων· Πᾶν ἄρσεν ὃ ἐὰν τεχθῇ τοῖς  
Ἑβραίοις, εἰς τὸν ποταμὸν ῥίψατε, καὶ πᾶν  
θήλυ ζωογονεῖτε αὐτό.

III. Ἦν δὲ τις ἐκ τῆς φυλῆς Λευί, ὃς ἔλαβεν  
ἐκ τῶν θυγατέρων Λευί. 2 Καὶ ἐν γαστρὶ  
ἔλαβε καὶ ἔτεκεν ἄρσεν· ἰδόντες δὲ αὐτὸ  
ἄστειον, ἐσκέπασαν αὐτὸ μῆνας τρεῖς. 3 Ἐπειδὴ  
δὲ οὐκ ἐδύναντο αὐτὸ ἔτι κρύπτειν, ἔλαβεν  
αὐτῷ ἡ μήτηρ αὐτοῦ θίβην, καὶ κατέχρισεν  
αὐτὴν ἀσφάλτῳ καὶ πίσσῃ, καὶ ἐνέβαλε τὸ  
παιδίον εἰς αὐτήν, καὶ ἔθηκεν αὐτὴν εἰς τὸ  
ἔλος παρὰ τὸν ποταμόν. 4 Καὶ κατεσκόπευεν  
ἡ ἀδελφὴ αὐτοῦ μακρόθεν, μαθεῖν τί τὸ ἀπο-  
βησόμενον αὐτῷ. 5 Κατέβη δὲ ἡ θυγάτηρ

15. A<sup>1</sup>EX† (a. ὄν.) ἢ (A<sup>2</sup>F: ἦν). 21. A<sup>2</sup>B: Ἐπεὶ δὲ  
(Ἐπειδὴ A<sup>1</sup>EFX). AB: ἐποίησαν ἑαυταῖς (ἐποίησεν  
F, αὐταῖς X perpauci). — 1. AB\* (alt.) ἐκ († EFX).  
AEFX† (in f.) καὶ ἔσχεν αὐτήν. 2. A<sup>1</sup>: ἐγγαστρὶ. 3. B:  
Ἐπεὶ δὲ (Ἐπειδὴ δὲ AFX). AFX: ἔτι κρ. αὐτό. AX\*  
αὐτῷ. A: ἡ μήτ. αὐτῷ. AB (eti. vs. 5): θίβιν (θί-  
βην EX; FX: θήκην, X: θήβην). AB: ἀσφαλτοπίσση  
(ἀσφ. καὶ π. FX). 4. AX\* τί.

14. B.dW: schw. Dienst. A: harter Arb. B.dW.vE:  
(allerhand) Dienst auf d. F. B.vE: mit allem ihrem D.  
dW: sammt allem [andern] D. B: dieselben zu thun  
zwangen. dW.vE: Härte.

15. B.vE: Hebammen. A: der Hebräer.

16. dW.vE.A: Hebräerinnen. vE: beistehet. dW:  
bei der Geburt helfet. B: in Kindesnöthen h., u. sie

בְּעֲבֹדָה קָשָׁה בְּחֶמֶל וּבְלִבָּנִים וּבְכָל-  
עֲבֹדָה בְּשָׂדֶה אֶת כָּל-עֲבֹדָתָם אֲשֶׁר-  
טו עֲבָדוּ בָהֶם בְּפִרְדֹּי: וַיֹּאמֶר מֶלֶךְ  
מִצְרַיִם לַמַּיִלֹדֹת הָעִבְרִיֹת אֲשֶׁר שָׂם  
הָאִמָּה שְׂפֹרָה וְשֵׁם הַשְּׁנִיֹת פּוּעָה:  
16 וַיֹּאמֶר בְּיֹלְדֹכָן אֶת-הָעִבְרִיֹת וַיִּרְאֶינָן  
עַל-הָאֲבָנִים אִם-בֶּן הוּא וְהַמָּתֵן אֹתוֹ  
17 וְאִם-בֵּת הוּא וְהָיָה: וַתִּירְאֵן הַמַּיִלֹדֹת  
אֶת-הָאֱלֹהִים וְלֹא עָשׂוּ כְּאֲשֶׁר דִּבֶּר  
אֱלֹהֵן מֶלֶךְ מִצְרַיִם וַתַּחֲיֶינָן אֶת-  
18 הַיִּלְדִּים: וַיִּקְרָא מֶלֶךְ-מִצְרַיִם לַמַּיִלֹדֹת  
וַיֹּאמֶר לָהֶן מַדּוּעַ עֲשִׂיתֶן הַדָּבָר  
19 הַזֶּה וַתַּחֲיֶינָן אֶת-הַיִּלְדִּים: וַתֹּאמְרֶינָן  
הַמַּיִלֹדֹת אֶל-פַּרְעֹה כִּי לֹא כַנְּשִׁים  
הַמִּצְרִיֹת הָעִבְרִיֹת כִּי-חַיֹּת הֵנָּה  
בְּטָרֵם תָּבוֹא אֱלֹהֵן הַמַּיִלֹדֹת וַיִּלְדוּ:  
כ וַיִּיטֹב אֱלֹהִים לַמַּיִלֹדֹת וַיַּרְבּ הָעָם  
21 וַיַּעֲצֻמוּ מְאֹד: וַיְהִי כִי-יִרְאֶי הַמַּיִלֹדֹת  
22 אֶת-הָאֱלֹהִים וַיַּעַשׂ לָהֶם בָּתִּים: וַיֵּצְאוּ  
פַּרְעֹה לְכָל-עַמּוֹ לֵאמֹר כָּל-הַבֶּן  
הַיִּלּוּד הַיֹּאֲרָה תִשְׁלִיכֶנּוּ וְכָל-הַבֵּת  
תַּחֲיֶינָן: פ

III. וַיִּלֶּךְ אִישׁ מִבֵּית לֵוִי וַיִּקַּח אֶת-בֵּת-  
2 לֵוִי: וַתֵּהֶר האִשָּׁה וַתֵּלֶד בֶּן וַתִּרְאֶה  
אֹתוֹ כִּי-טוֹב הוּא וַתַּצְפֵּנָהוּ שְׁלֹשָׁה  
3 יָרֵחִים: וְלֹא-יִכְלָה עוֹד הַצִּפְיָנוּ  
וַתִּקַּח-לּוֹ תֵּבֶת זָמָּה וַתַּחְמֶרֶה בְּחֶמֶל  
וּבְזָפָה וַתִּשֶׂם בָּהּ אֶת-הַיֶּלֶד וַתִּשֶׂם  
4 בְּסוּף עַל-שִׁפְתַּת הַיָּאָר: וַתַּצְבֵּב אַחֲתָו  
ה מֶרְחָק לִדְעָה מֵה-יַעֲשֶׂה לּוֹ: וַתִּפְדֶּה

auf d. Geburtsstuhle setzet, wenn es ... vE: setzet auf  
d. G. daß ... dW: über der Badewanne, ob es. (A:  
die Zeit der Geburt kommt!) dW.vE: so mag (soll)  
s. leben. A: Knäblein ... Mägdelein, erhält es.

17. in Gg. zu ihnen. B: die Knäblein. vE: Söhne  
am Leben. A: erhielten auch d. Männlein.

18. A: Was ist's, das ihr thun wollet, daß ihr ..



schwerer Arbeit in Thon und Ziegeln, und mit allerlei Fröhnen auf dem Felde, und mit allerlei Arbeit, die sie ihnen auflegten mit Unbarmherzigkeit.

15 Und der König in Egypten sprach zu den hebräischen Wehmüttern, deren eine  
16 hieß Siphra und die andere Phua: \*Wenn ihr den hebräischen Weibern helft und auf dem Stuhl sehet, daß es ein Sohn ist, so tödtet ihn, ist's aber eine Tochter, so laßt sie leben. \*Aber die Wehmütter fürchteten Gott und thaten nicht, wie der König zu Egypten ihnen gesagt hatte, sondern ließen die Kinder leben. \*Da rief der König in Egypten die Wehmütter und sprach zu ihnen: Warum thut ihr 19 das, daß ihr die Kinder leben laßt? \*Die Wehmütter antworteten Pharaos: Die hebräischen Weiber sind nicht wie die egyptischen, denn sie sind harte Weiber, ehe die Wehmutter zu ihnen kommt, haben sie 20 geboren. \*Darum that Gott den Wehmüttern Gutes. Und das Volk mehrte sich und ward sehr viel. \*Und weil die Wehmütter Gott fürchteten, bauete er ihnen 22 Häuser. \*Da gebot Pharaos alle seinem Volk und sprach: Alle Söhne, die geboren werden, werft ins Wasser, und alle Töchter laßt leben.

II. Und es ging hin ein Mann vom Hause 2 Levi und nahm eine Tochter Levi, \*und das Weib ward schwanger und gebar einen Sohn. Und da sie sahe, daß es ein feines Kind war, verbarg sie ihn drei Monate. 3 \*Und da sie ihn nicht länger verbergen konnte, machte sie ein Kästlein von Rohr und verklebete es mit Thon und Pech und legte das Kind darein, und legte ihn in 4 das Schilf am Ufer des Wassers. \*Aber seine Schwester stand von ferne, daß sie erfahren wollte, wie es ihm gehen 5 würde. \*Und die Tochter Pharaos ging

nem perducebant vitam eorum operibus duris luti et lateris omnique famulatu, quo in terrae operibus premebantur.

Act. 7, 19.  
Sap. 18, 5.

Dixit autem rex Aegypti obstetricibus Hebraeorum, quarum una vocabatur Sephora, altera Phua, \*praeciens eis: Quando obstetricabitis Hebraeas et partus tempus advenit, si masculus fuerit, interficite eum, si foemina, reservate.

Act. 5, 29.  
Tob. 2, 9.

\*Timuerunt autem obstetrices Deum, et non fecerunt juxta praeceptum regis Aegypti, sed conservabant mares. \*Quibus ad se accersitis rex ait: Quidnam est hoc, quod facere voluistis, ut pueros servaretis? \*Quae responderunt: Non sunt Hebraeae sicut Aegyptiae mulieres; ipsae enim obstetricandi habent scientiam, et priusquam veniamus ad eas, pariunt. \*Bene ergo fecit Deus obstetricibus, et crevit populus confortatusque est nimis; \*et quia timuerunt obstetrices Deum, aedificavit eis domos.

(1 Sm. 2, 35.  
2 Sm. 7, 11  
Ruth 4, 11)

\*Praecipit ergo Pharaos omni populo suo, dicens: Quidquid masculini sexus natum fuerit, in flumen projicite, quidquid foemini, reservate.

6, 20, 18.  
16. Nm. 26, 59.

Egressus est post haec vir de domo Levi et accepit uxorem stirpis suae. \*Quae concepit et peperit filium, et videns eum elegantem, abscondit tribus mensibus. \*Cumque jam celare non posset, sumsit fiscellam scirpeam et linivit eam bitumine ac pice, posuitque intus infantulum et exposuit eum in careto ripae fluminis, \*stante procul sorore ejus et considerante eventum rei. \*Ecce autem descendebat

Act. 7, 20.  
Ebr. 11, 23

15, 20.  
Nm. 26, 59

18. S: accersitis ad se.

15. U.L: der eine. 18. U.L: den Wehmüttern.

2.U.L: Monden. 3.U.L: verkleibets...den Schilf.

19. B: starke W. dW: kräftig sind sie. vE: rüstig f. diese. (A: wissen sich selber zu entbinden!!)

20. B: sehr mächtig. dW.vE.A: (überaus) stark.

21. vE: machte. B: verschaffte er jenen S.

22. in den Fluß. B: Strom. dW: Nilstr. B: Einnen jegl. Sohn. A: Alles was männl. Geschlechtes geb. wird.

2. B.dW.vE.A: (ihn)sah, daß derselbe(er)schön war.

Volzglotten-Bibel. A. 2

3. m. sie ihm... Erdharz u. P. ... Flusses. B.dW. vE.A. nahm sie (für ihn). dW: Kasten! A: Körblein. B: Schilfrohr. B.vE: verpichte. dW.A: Harz. (B: Leim?) vE: den Knaben. B: d. Knäblein. A: Kindl. dW.A: setzte. A: ins Geröhr.

4. B.dW.vE: stellte sich. vE: um zu gewahren. dW: zu sehen. B.vE: was ihm geschehen würde (werde). dW: geschähe.



## II.

## Mosis adoptio regia et cum fratribus commercium.

Φαραὼ λούσασθαι ἐπὶ τὸν ποταμόν, καὶ αἱ ἄβραι αὐτῆς παρεπορεύοντο παρὰ τὸν ποταμόν· καὶ ἰδοῦσα τὴν θίβην ἐν τῷ ἔλει, ἀποστείλασα τὴν ἄβραν ἀνείλατο αὐτήν. <sup>6</sup> Ἀνοίξασα δὲ ὄρᾳ παιδίον κλαῖον ἐν τῇ θίβῃ· καὶ ἐφείσατο αὐτοῦ ἡ θυγάτηρ Φαραὼ καὶ ἔφη· Ἀπὸ τῶν παιδίων τῶν Ἑβραίων τοῦτο. <sup>7</sup> Καὶ εἶπεν ἡ ἀδελφή αὐτοῦ τῇ θυγατρὶ Φαραὼ· Θέλεις καλέσω σοι γυναῖκα τροφεύουσαν ἐκ τῶν Ἑβραίων, καὶ θηλάσει σοι τὸ παιδίον; <sup>8</sup> Καὶ εἶπεν αὐτῇ ἡ θυγάτηρ Φαραὼ· Πορεύου. Ἐλθοῦσα δὲ ἡ νεᾶνις ἐκάλεσε τὴν μητέρα τοῦ παιδίου. <sup>9</sup> Εἶπε δὲ πρὸς αὐτήν ἡ θυγάτηρ Φαραὼ· Διατήρησόν μοι τὸ παιδίον τοῦτο καὶ θηλάσόν μοι αὐτό, ἐγὼ δὲ δώσω σοι τὸν μισθόν. Ἐλαβε δὲ ἡ γυνὴ τὸ παιδίον καὶ ἐθήλαζεν αὐτό. <sup>10</sup> Ἀδρυνθέντος δὲ τοῦ παιδίου εἰσήγαγεν αὐτὸ πρὸς τὴν θυγατέρα Φαραὼ· καὶ ἐγενήθη αὐτῇ εἰς υἱόν. Ἐπωνόμασε δὲ τὸ ὄνομα αὐτοῦ Μωϋσῆν, λέγουσα· Ἐκ τοῦ ὕδατος αὐτὸν ἀνείλωμην.

<sup>11</sup> Ἐγένετο δὲ ἐν ταῖς ἡμέραις ταῖς πολλαῖς ἐκείναις μέγας γενόμενος Μωϋσῆς ἐξῆλθε πρὸς τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ τοὺς υἱούς Ἰσραήλ. Κατανοήσας δὲ τὸν πόνον αὐτῶν ὄρᾳ ἄνθρωπον Αἰγύπτιον τύπτοντα τινὰ Ἑβραῖον τῶν ἐαυτοῦ ἀδελφῶν τῶν υἱῶν Ἰσραήλ. <sup>12</sup> Περιβλεψάμενος δὲ ὧδε καὶ ὧδε οὐχ ὄρᾳ οὐδένα, καὶ πατάξας τὸν Αἰγύπτιον ἔκρουσεν αὐτὸν ἐν τῇ ἄμμῳ. <sup>13</sup> Ἐξελθὼν δὲ τῇ ἡμέρᾳ τῇ δευτέρᾳ ὄρᾳ δύο ἄνδρας Ἑβραίους διαπληκτιζομένους, καὶ λέγει τῷ ἀδικοῦντι· Διατί σὺ τύπτεις τὸν πλησίον; <sup>14</sup> Ὁ δὲ εἶπε· Τίς σε κατέστησεν ἄρχοντα καὶ δικαστὴν ἐφ' ἡμῶν; μὴ ἀνελεῖν με σὺ θέλεις, ὃν τρόπον ἀνείλες χθὲς τὸν Αἰγύπτιον; Ἐφοβήθη δὲ Μωϋσῆς καὶ εἶπεν· Εἰ οὕτως ἐμφανὲς γέγονε τὸ ῥῆμα τοῦτο; <sup>15</sup> Ἦκουσε δὲ Φαραὼ τὸ ῥῆμα τοῦτο, καὶ ἐζήτει ἀνελεῖν Μωϋσῆν· ἀνεχώρησε δὲ

5. AFX (pro παρὰ): ἐπὶ. Cf. vs. 3. 6. AB: θίβει (θίβη EX). 7. A: θηλασθῇ. 8. AB: Ἡ δὲ εἶπεν (Καὶ εἶπεν EX; FX: Εἶπεν δέ). B\* αὐτῇ et ἡ (+ AEFX). 10. FX: Ἀδρυνθέντος. AX: Μωϋσῆ. 11. AFX: τῶν ἀδ. αὐτῶ. 13. AX\* σὺ. AX: ἡ ἀνελ.

5. Fluss ... Flusses. B: um sich an dem Strom zu waschen. dW.vE: zu baden, an den Str. dW: Dirnen. dW.A: Ufer. vE: an der Seite. vE: daß sie es nähme. A: u. als diese es geholt, that s. es auf.

6. B: das Knäblein ... der Knabe. dW.vE: es war ein weinender Kn. A: sah s. darin ein w. Kindlein. dW.A: erbarmte sich seiner. vE: hatte Mitleid mit ihm.

בַּת-פַּרְעֹה לְרִחֹץ עַל-הַיָּאָר וַנִּעְרַתֶּיהָ  
הִלְכֹת עַל-יַד הַיָּאָר וַתֵּרָא אֶת-הַתִּבְיָה  
בְּתוֹךְ הַסּוּף וַתִּשְׁלַח אֶת-אֲמָתָהּ  
וַתִּקְרָהּ: וַתִּפְתַּח וַתֵּרָאָהּ אֶת-הַיֶּלֶד  
וַתִּהְיֶה-נֶּעֱר בִּכְהָ וַתַּחֲמֹל עָלָיו וַתֹּאמֶר  
מִי־לִדִּי הָעִבְרִים זֶה: וַתֹּאמֶר אַחֲתוֹ  
אֶל-בַּת-פַּרְעֹה הֵאֱלֶךְ וְקָרָאתִי לָהּ  
אִשָּׁה מִיִּנְקָת מִן הָעִבְרִיִּת וַתִּינַק לָהּ  
אֶת-הַיֶּלֶד: וַתֹּאמֶר-לָהּ בַּת-פַּרְעֹה  
לְכִי וַתֵּלֶךְ הָעֶלְמָה וַתִּקְרָא אֶת-אִם  
הַיֶּלֶד: וַתֹּאמֶר לָהּ בַּת-פַּרְעֹה הִילִיכִי  
אֶת-הַיֶּלֶד הַזֶּה וַהֲיִנְקָהּ לִי וַאֲנִי  
אֶתֵּן אֶת-שִׂכְרָהּ וַתִּקַּח הָאִשָּׁה הַיֶּלֶד  
וַתִּנְיָקָהּ: וַיִּגְדַּל הַיֶּלֶד וַתְּבָאָהּ לְבַת-  
פַּרְעֹה וַיְהִי-לָהּ לְבֵן וַתִּקְרָא שְׁמוֹ  
מֹשֶׁה וַתֹּאמֶר כִּי מִן-הַמַּיִם מָשִׁיתָהּ:  
וַיְהִי: בַּיָּמִים הָהֵם וַיִּגְדַּל מֹשֶׁה  
וַיֵּצֵא אֶל-אֶחָיו וַיֵּרָא בְּסִבְלָתָם וַיֵּרָא  
אִישׁ מִצְרַיִם מִכָּה אִישׁ-עִבְרִי מֵאַחֲרָיו:  
וַיִּבֶן כַּהֵן וְכֹהֵן וַיֵּרָא כִּי-אֵין אִישׁ  
וַיֵּה אֶת-הַמִּצְרַיִם וַיִּשְׁמְנֵהוּ בַּחֹל:  
וַיֵּצֵא בַּיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי וַתִּהְיֶה שְׁנֵי-אֲנָשִׁים  
עִבְרִים נָצִים וַיֹּאמֶר לָרָשָׁע לָמָּה  
תִּכָּה רָעָה: וַיֹּאמֶר מִי שְׁמוֹ? לְאִישׁ  
שֵׁר וְשִׁפְטָן עָלֵינוּ הִלְתִּירָגְנִי אֶתָּה  
אָמַר כְּאִשֶּׁר הִרְגָתָ אֶת-הַמִּצְרַיִם וַיֵּרָא  
מֹשֶׁה וַיֹּאמֶר אָכֵן נֹדַע הַדָּבָר:  
טו וַיִּשְׁמַע פַּרְעֹה אֶת-הַדָּבָר הַזֶּה וַיִּבְקֹשׁ

7. B: dir eine Säugamme r. v. den Hebräerinnen. dW.vE: ein säugendes Weib.

9. B: M. d. Knäblein mit. dW: M. dieses Kind. vE: M. hin diesen Knaben. B.dW.vE.A: (werde) dir (den) deinen Lohn geben.

10. dW.vE.A: groß war.

11. Zeiten nun. B.dW.vE: Und es geschah in denselben (selbigen, jenen) Tagen. A: In j. T. da M.



## Die Tochter Pharao. Der Erschlagene und der Bänker.

## II.

hernieder und wollte baden im Wasser, und ihre Jungfrauen gingen an dem Rande des Wassers. Und da sie das Kästlein im Schilf sahe, sandte sie ihre Magd hin 6 und ließ es holen, \*und da sie es aufthat, sahe sie das Kind, und siehe, das Knäblein weinete. Da jammerte es sie und sprach: 7 Es ist der hebräischen Kindlein eins. \*Da sprach seine Schwester zu der Tochter Pharao: Soll ich hingehen und der hebräischen Weiber eine rufen, die da säuget, 8 daß sie dir das Kindlein säuge? \*Die Tochter Pharao sprach zu ihr: Gehe hin. Die Jungfrau ging hin und rief des Kindes Mutter. \*Da sprach Pharaos Tochter zu ihr: Nimm hin das Kindlein und säuge mirs, ich will dir lohnen. Das Weib nahm das Kind und säugete es. 10 \*Und da das Kind groß ward, brachte sie es der Tochter Pharao, und es ward ihr Sohn, und hieß ihn Mose, denn sie sprach: Ich habe ihn aus dem Wasser gezogen. 11 Zu den Zeiten, da Mose war groß geworden, ging er aus zu seinen Brüdern, und sahe ihre Last, und ward gewahr, daß ein Egyptianer schlug seiner Brüder, der 12 Hebräischen, Einen. \*Und er wandte sich hin und her, und da er sahe, daß kein Mensch da war, erschlug er den Egyptianer 13 und verscharrte ihn in den Sand. \*Auf einen andern Tag ging er auch aus, und sahe zween hebräische Männer sich mit einander zanken, und sprach zu dem Unge- rechten: Warum schlägst du deinen Näch- 14 sten? \*Er aber sprach: Wer hat dich zum Obersten oder Richter über uns gesetzt? Willst du mich auch erwürgen, wie du den Egyptianer erwürget hast? Da fürchtete sich Mose, und sprach: Wie ist das laut ge- 15 worden? \*Und es kam vor Pharao, der trachtete nach Mose, daß er ihn erwürgete.

12. U.L: bescharrte.

herangewachsen war. B: Lasten an. dW: Lastarbeiten. vE: Mühsale. A: Glend. B.dW.A: sah einen eg. Mann, welcher (wie er) schlug. B.vE: einen hebr. M. v. seinen Br. dW: einen Hebräer, einen seiner Br.

12. dW.vE: blickte dahin u. dorthin. A: sah sich um ringsher. vE: Niemand. B.dW.A: verbarg ihn im Sande. vE: versch. ihn in Sand.

13. B.dW.vE.A: am zweiten (andern) Tage. B.dW.vE: siehe (da) ... zankten sich. dW: dem Schuldigen. vE: dem, der Unrecht gethan hatte. A: that.

filia Pharaonis, ut lavaretur in flumine, et puellae ejus gradiebantur per crepidinem alvei. Quae cum vidisset fiscellam in papyrione, misit unam e famulabus suis, et allatam \*aperiens cernensque in ea parvum 6 vagientem, miserta ejus ait: De Sap.<sup>18,5</sup>. infantibus Hebraeorum est hic! \*Cui 7 soror pueri: Vis, inquit, ut vadam et vocem tibi mulierem Hebraeam, quae nutrire possit infantulum? \*Re- 8 spondit: Vade! Perrexit puella et vocavit matrem suam. \*Ad quam locuta 9 filia Pharaonis: Accipe, ait, puerum istum et nutri mihi! ego dabo tibi mercedem tuam. Suscepit mulier et nutrit puerum, \*adultum- 10 que tradidit filiae Pharaonis. Quem Act.<sup>7,21</sup>. illa adoptavit in locum filii, vocavit- Ebr.<sup>11,21</sup>. Es.<sup>63,11</sup>. que nomen ejus Moyses, dicens: Quia de aqua tuli eum.

In diebus illis, postquam creverat 11 Moyses, egressus est ad fratres suos, Act.<sup>7,23</sup>. Ebr.<sup>11,24ss</sup>. viditque afflictionem eorum et virum Aegyptium percutientem quemdam de Hebraeis fratribus suis. \*Cumque 12 circumspexisset huc atque illuc et nullum adesse vidisset, percussum Act.<sup>7,24</sup>. Aegyptium abscondit sabulo. \*Et 13 egressus die altero conspexit duos Act.<sup>7,26</sup>. Hebraeos rixantes, dixitque ei, qui faciebat injuriam: Quare percutis proximum tuum? \*Qui respondit: 14 \*Act.<sup>7,27s.35</sup>. Quis te constituit principem et iudicem super nos? num occidere me tu vis, sicut heri occidisti Aegyptium? Timuit Moyses et ait: Quomodo palam factum est verbum istud? \*Au- 15 divitque Pharao sermonem hunc, et quaerebat occidere Moysen; qui su-

14. S: constituit te.

14. Fürwahr, es ist I. worden. dW: Ob. und N. vE.A: Fürsten u. N. B.dW: Gedenkest du. vE: Denkest. dW: mich zu tödten. vE: umzubringen. A: m. auch erschlagen. dW.vE: Gewiß, die Sache ist bekannt (worden). B: Fürw. d. S. ist kund w. A: Wie ist d. S. offenbar geworden?

15. Und die Sache. dW.vE.A: Ph. hörete die (diese) S. B: Als nun ... hörete. B.vE: suchte M. zu (tödten). dW.A: trachtete zu t.



## III.

## Mosis fuga et inter Midianitas vita.

Μωϋσῆς ἀπὸ προσώπου Φαραώ, καὶ ᾤκησεν ἐν γῇ Μαδιάμ· ἐλθὼν δὲ εἰς γῆν Μαδιάμ ἐκάθισεν ἐπὶ τοῦ φρέατος.

16 Τῷ δὲ ἱερεὶ Μαδιάμ ἦσαν ἐπὶ τὰ θυγατέρες 'ποιμαίνουσαι τὰ πρόβατα τοῦ πατρὸς αὐτοῦ 'Ιοθόρ· παραγενόμεναι δὲ ἤντιλουν ἕως ἐπλησαν τὰς δεξαμενάς, ποτίσαι τὰ πρόβατα τοῦ πατρὸς αὐτῶν 'Ιοθόρ'. 17 Παραγενόμενοι δὲ οἱ ποιμένες ἐξέβαλλον αὐτάς· ἀναστὰς δὲ Μωϋσῆς ἐρρύσατο αὐτάς, 'καὶ ἤντιλησεν αὐταῖς' καὶ ἐπότισε τὰ πρόβατα αὐτῶν. 18 Παρεγγέροντο δὲ πρὸς 'Ραγουήλ τὸν πατέρα αὐτῶν. 'Ο δὲ εἶπεν αὐταῖς· Τί ὅτι ἐταχύναιτε τοῦ παραγενέσθαι σήμερον; 19 Αἱ δὲ εἶπαν· "Ἄνθρωπος Αἰγύπτιος ἐρρύσατο ἡμᾶς ἀπὸ τῶν ποιμένων, καὶ ἤντιλησεν ἡμῖν καὶ ἐπότισε τὰ πρόβατα 'ἡμῶν'. 20 'Ο δὲ εἶπε ταῖς θυγατράσιν αὐτοῦ· Καὶ ποῦ ἐστίν; καὶ ἵνατί καταλελοίπατε τὸν ἄνθρωπον; Καλέσατε οὖν αὐτόν, ὅπως φάγη ἄρτον. 21 Κατωκίσθη δὲ Μωϋσῆς παρὰ τῷ ἀνθρώπῳ· καὶ ἐξέδοτο Σεπφώραν τὴν θυγατέρα αὐτοῦ Μωϋσῆ 'γυναῖκα'. 22 'Εν γαστρὶ δὲ λαβοῦσα ἡ γυνὴ ἔτεκεν υἱόν· καὶ ἐπωνόμασε Μωϋσῆς τὸ ὄνομα αὐτοῦ Γηρσάμ, λέγων· "Οτι πάροικός εἰμι ἐν γῇ ἀλλοτριᾷ.

23 Μετὰ δὲ τὰς ἡμέρας τὰς πολλὰς 'ἐκείνας' ἐτελεύτησεν ὁ βασιλεὺς Αἰγύπτου· καὶ κατεστέναξαν οἱ υἱοὶ 'Ισραὴλ ἀπὸ τῶν ἔργων καὶ ἀνεβόησαν, καὶ ἀνέβη ἡ βοή αὐτῶν πρὸς τὸν θεὸν ἀπὸ τῶν ἔργων. 24 Καὶ εἰσήκουσεν ὁ θεὸς τὸν στεναγμὸν αὐτῶν, καὶ ἐμνήσθη ὁ θεὸς τῆς διαθήκης αὐτοῦ τῆς πρὸς Ἀβραάμ καὶ 'Ισαὰκ καὶ 'Ιακώβ, 25 καὶ ἐπείδεν ὁ θεὸς τοὺς υἱοὺς 'Ισραὴλ καὶ ἐγνώσθη αὐτοῖς'.

III. Καὶ Μωϋσῆς ἦν ποιμαίνων τὰ πρόβατα 'Ιοθόρ τοῦ γαμβροῦ αὐτοῦ τοῦ ἱερέως Μαδιάμ, καὶ ἦγαγε τὰ πρόβατα ὑπὸ τὴν ἔρημον, καὶ

15. AEFX: κατώκ. 17. A<sup>1</sup>EFX: ἐξέβαλον. AFX\* κ. ἤντιλ. αὐτ. 18. AX (pro 'Ραγ.): 'Ιοθόρ. B: Διὰ τί (Τί ὅτι AEFX). 19. AEX: εἶπον. AX\* ἡμῶν. 20. A<sup>1</sup>X\* (pr.) Καὶ. AEFX† (a. καταλ.) ἔτως. 21. AE: Μωσεῖ. 22. AX\* Μωϋσ. et 'Οτι. EFX† in f. quae habent Luth. et Vulg. 25. A: εἰσίδεν. — 1. AX: ἦγεν.

15. B: ließ sich nieder. dW.vE: blieb. A: verweilte. B: u. setzte sich. dW.vE: blieb (an) dem Brunnen?

16. A: ein Pr. B: der Befehlshaber. B: f. daß sie schöpfen. dW.vE.A: u. sch. (W.). B: Wassertröge. vE: Sheerde. A: Sheerden.

לְהָרֹג אֶת־מֹשֶׁה וַיִּבְרַח מֹשֶׁה מִפָּנָיו פָּרָעָה וַיָּשָׁב בְּאֶרֶץ־מִדְיָן וַיָּשָׁב עַל־  
16 הַבְּעָרִי וַלְכֹהֶן מִדְיָן שָׁבַע בָּנוֹת וַתִּבְאֶנָּה וַתְּדַלְּנָה וַתַּמְלֶאנָּה אֶת־הַרְהָטִים לְהַשְׁקוֹת צֹאן אֲבִיהֶן;  
17 וַיָּבֹאוּ הָרָעִים וַיִּגְרְשׁוּם וַיִּקָּם מֹשֶׁה וַיּוֹשְׁעֵן וַיִּשְׁק אֶת־צֹאנָם; וַתִּבְאֶנָּה אֶל־רַעוּיָאֵל אֲבִיהֶן וַיֹּאמֶר מַדּוּעַ  
19 מֵהֲרִיתָן בָּא הַיּוֹם; וַתֹּאמְרוּן אִישׁ מִצְרַיִי הַצִּילָנוּ מִיַּד הָרָעִים וְגַם־דָּלָה כְּדָלָה לָנוּ וַיִּשְׁק אֶת־הַצֹּאן; וַיֹּאמֶר אֶל־בְּנָתָיו וְאִישׁ לָמָּה זֶה עֹזְבִיתֶן אֶת־  
21 הָאִישׁ קְרָאֵן לוֹ וַיֹּאכַל לֶחֶם; וַיּוֹאֶל מֹשֶׁה לְשִׁבֹּת אֶת־הָאִישׁ וַיִּתֵּן אֶת־  
22 צִפּוֹרָה בָּתּוֹ לְמֹשֶׁה; וַתֵּלֶד בֶּן וַיִּקְרָא אֶת־שְׁמוֹ גֵּרְשָׁם כִּי אָמַר גֵּר הָיִיתִי בְּאֶרֶץ נִכְרִיָּה; פ וַיְהִי בַּיּוֹמִים הָרַבִּים הָהֵם וַיָּמָת מֶלֶךְ מִצְרַיִם וַיֹּאמְרוּ בְנֵי־יִשְׂרָאֵל מִן־הָעֲבָדָה וַיִּזְעְקוּ וַתַּעַל שׁוֹעַתָם אֶל־הָאֱלֹהִים  
24 מִן־הָעֲבָדָה; וַיִּשְׁמַע אֱלֹהִים אֶת־נַאֲקָתָם וַיּוֹצֵר אֱלֹהִים אֶת־בְּרִיתוֹ אֶת־אַבְרָהָם אֶת־יִצְחָק וְאֶת־יַעֲקֹב; כה וַיָּרָא אֱלֹהִים אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיַּדַּע אֱלֹהִים;  
ס

III. וּמֹשֶׁה הָיָה רֹעֶה אֶת־צֹאן וַתָּרוּ חָתָנָיו כֹּהֶן מִדְיָן וַיִּנְהֲג אֶת־הַצֹּאן אַחֲרֵי הַמִּדְבָּר וַיָּבֹא אֶל־תֶּרֶ הָאֱלֹהִים

17. dW.A: trieben f. weg. vE: vertrieben. dW.vE: stand auf.

18. dW.vE: Warum kommet ihr so (schnell).

19. uns auch. dW: half. B.vE.A: aus d. Hand der S. B: auch so hat er uns genug geschöpft. vE: u. auch gesch. hat er uns. A: half ... Wasser schöpfen.



Aber Mose flohe vor Pharao, und hielt sich im Lande Midian, und wohnete bei einem Brunnen.

- 16 Der Priester aber in Midian hatte sieben Töchter, die kamen Wasser zu schöpfen, und füllten die Rinnen, daß sie ihres Vaters Schafe tränketen. \*Da kamen die Hirten und stießen sie davon. Aber Mose machte sich auf und half ihnen, und trän-
- 17 kete ihre Schafe. \*Und da sie zu ihrem Vater Reguel kamen, sprach er: Wie seid ihr heute so bald gekommen? \*Sie sprachen: Ein egyptischer Mann errettete uns von den Hirten, und schöpfete uns und
- 18 tränkte die Schafe. \*Er sprach zu seinen Töchtern: Wo ist er? Warum habt ihr den Mann gelassen, daß ihr ihn nicht ludet mit uns zu essen? \*Und Mose bewilligte bei dem Manne zu bleiben. Und er
- 19 gab Mose seine Tochter Zipora. \*Die gebaar einen Sohn, und er hieß ihn Gerson, denn er sprach: Ich bin ein Fremdling geworden im fremden Lande. [Und sie gebaar noch einen Sohn, den hieß er Eliezer, und sprach: Der Gott meines Vaters ist mein Helfer, und hat mich von der Hand Pharao errettet.]
- 20 Lange Zeit aber darnach starb der König in Egypten. Und die Kinder Israel seufzten über ihre Arbeit und schrieen, und ihr Schreien über ihre Arbeit kam vor
- 21 Gott. \*Und Gott erhörte ihr Wehklagen, und gedachte an seinen Bund mit Abraham, Isaak und Jakob, \*und er sah drein und nahm sich ihrer an.

**III.** Mose aber hütete der Schafe Jethro, seines Schwähers, des Priesters in Midian, und trieb die Schafe hinter in die Wüste,

1. A.A: die Schafe. U.L: enhinder. A.A: tiefer (weiter) hinein. A.A: hinter die Wüste.

20. gelassen? Ladet ihn ... dW.vE: zurückgel. A: gehen lassen. B.dW.vE: rufet ihm (ihn), daß er (das) Brot esse. A: einen Bissen mit uns.

21. B: wohnen. vE: entschloß sich zu hl. dW: gefiel es. (A: schwur, daß er bei ihm wohnen wolle!)

22. Gerson. dW.vE: (Gast) bin ich (in einem) fr. L. A: Ein Ankömmling war ich?

23. B.dW.vE: Und es geschah. dW.vE: nach (in) langer Z. B: innerhalb diesen vielen Tagen! B.dW: (von) wegen d. Dienstes. vE: über den D. A: über

Act. 7, 29. Ebr. 11, 27. giens de conspectu ejus, moratus est in terra Madian et sedit juxta puteum.

- 18, 10ss. Erant autem sacerdotes Madian 16 septem filiae, quae venerunt ad hauriendam aquam; et impletis canalibus adaquare cupiebant greges patris sui. \*Supervenere pastores et ejecerunt 17 eas, surrexitque Moyses et defensis puellis adaquavit oves earum. \*Quae 18 cum revertissent ad Raguel patrem suum, dixit ad eas: Cur velocius venistis solito? \*Responderunt: Vir 19 Aegyptius liberavit nos de manu pastorum; insuper et hansit aquam nobiscum potumque dedit ovibus. \*At 20 ille: Ubi est? inquit, quare dimisistis hominem? vocate eum, ut comedat panem. \*Juravit ergo Moyses, 21 quod habitaret cum eo. Accepitque Sephoram filiam ejus uxorem; \*quae 22 peperit ei filium, quem vocavit Gersam, dicens: Advena fui in terra aliena. Alterum vero peperit, quem vocavit Eliezer, dicens: Deus enim patris mei, adjutor meus, eripuit me de manu Pharaonis.

- 7, 7. Act. 7, 30. Post multum vero temporis mortuus est rex Aegypti, et ingemiscientes filii Israel propter opera vociferati sunt, ascenditque clamor eorum ad Deum ab operibus. \*Et audivit gemitum eorum ac recordatus est foederis, quod pepigit cum Abraham Isaac et Jacob; \*et respexit Dominus filios Israel et cognovit eos.

(Ps. 78, 70) Moyses autem pascebat oves 23 Jethro soceri sui sacerdotis Madian; cumque minasset gregem ad interiora

16. S: venerant. Al.: gregem. 18. Al.: Jethro.

22. Al.\*Alterum—Phar. (S† et a. erip.).

25. S: liberavit (pro cognovit). 1. Al.: cognati.

der Arb. dW.A: Geschrei. vE: Rufen. B: kam hinzu auf. vE.A: stieg auf. dW: st. empor.

24. dW.vE.A: hörte. B: Seufzen. vE: erinnerte sich f. Bundes.

25. B.dW.vE: sah die (Söhne) Isr. (an). A: f. auf die. B: u. Gott nahm sich an. dW: wußte es. vE.A: erkannte es (sie).

1. hinter d. W. vE: die Herde. dW.vE: Schwiegervaters. B: Befehlhabers. B.dW.vE: führte. A: tiefer in die W. vE: westwärts in der ...?







## Der Engel im feurigen Busch. Die Sendung an Pharao.

## III.

2 und kam an den Berg Gottes Horeb. \*Und  
 der Engel des Herrn erschien ihm in einer  
 feurigen Flamme aus dem Busch. Und  
 er sahe, daß der Busch mit Feuer brannte,  
 3 und ward doch nicht verzehret. \*Und  
 sprach: Ich will dahin und besehen dieß  
 große Gesicht, warum der Busch nicht ver-  
 4 brennet. \*Da aber der Herr sahe, daß  
 er hinging zu sehen, rief ihm Gott aus  
 dem Busch und sprach: Mose! Mose! Er  
 5 antwortete: Hier bin ich. \*Er sprach:  
 Tritt nicht herzu, zeuch deine Schuhe aus  
 von deinen Füßen, denn der Ort, da du  
 auf stehst, ist ein heilig Land.  
 6 Und sprach weiter: Ich bin der Gott  
 deines Vaters, der Gott Abrahams, der  
 Gott Isaaks und der Gott Jakobs. Und  
 Mose verhüllte sein Angesicht, denn er  
 7 fürchtete sich, Gott anzuschauen. \*Und  
 der Herr sprach: Ich habe gesehen das Elend  
 meines Volks in Egypten, und habe ihr  
 Geschrei gehört über die, so sie treiben;  
 8 ich habe ihr Leid erkannt, \*und bin her-  
 niedergefahren, daß ich sie errette von der  
 Egypter Hand und sie ausführe aus die-  
 sem Lande in ein gutes und weites Land,  
 in ein Land, darinnen Milch und Honig  
 fließt, nemlich an den Ort der Cananiter,  
 Hethiter, Amoriter, Phereziter, Heviter und  
 9 Jebusiter. \*Weil denn nun das Geschrei  
 der Kinder Israel vor mich gekommen ist,  
 und habe auch dazu gesehen ihre Angst,  
 10 wie sie die Egypter ängsten, \*so gehe nun  
 hin, ich will dich zu Pharao senden, daß  
 du mein Volk, die Kinder Israel, aus  
 11 Egypten führest. \*Mose sprach zu Gott:  
 Wer bin ich, daß ich zu Pharao gehe und  
 führe die Kinder Israel aus Egypten?  
 12 \*Er sprach: Ich will mit dir sein. Und  
 das soll dir das Zeichen sein, daß ich dich

5. A.A: darauf du st. A.A: da du aufstehst!

v.12,4,27 deserti, venit ad montem Dei Horeb.  
 17,6,18,5 \*Apparuitque ei Dominus in flamma 2  
 1Rg.19,8; ignis de medio rubi; et videbat, quod  
 Act.7,30; rubus arderet et non combureretur.  
 Dt.33,16. \*Dixit ergo Moyses: Vadam et videbo 3  
 visionem hanc magnam, quare non  
 comburatur rubus. \*Cernens autem 4  
 Dominus, quod pergeret ad viden-  
 dum, vocavit eum de medio rubi et  
 Act.7,31. ait: Moyses, Moyses! Qui respon-  
 (Gn. 31,11. 22,11. dit: Adsum! \*At ille: Ne appropies, 5  
 \*Act. 7,33. inquit, huc; solve calceamentum de  
 Jos.5,15; pedibus tuis, locus enim, in quo  
 Gn.28,17. stas, terra sancta est.  
 \*Act. 7,32. Et ait: Ego sum Deus patris tui, 6  
 \*Mt. 22,32pp. Deus Abraham, Deus Isaac et Deus  
 Es.6,2. Jacob. Abscondit Moyses faciem  
 33,20. suam; non enim audebat aspicere  
 contra Deum. \*Cui ait Dominus: 7  
 2,25. Vidi afflictionem populi mei in Ae-  
 \*Act.7,34. gypto, et clamorem ejus audiui, pro-  
 Neh.9,9. pter duritiam eorum qui praesunt  
 operibus, et sciens dolorem ejus  
 (Gn.11,5. \*descendi, ut liberem eum de mani- 8  
 bus Aegyptiorum et educam de terra  
 Dt.8,7ss. illa in terram bonam et spatiosam, in  
 33,3. terram quae fluit lacte et melle, ad  
 Job.20,17. loca Chananaei et Hethaei et Amor-  
 1Sm. 14,25s. rhaei et Pherezaei et Hevaei et Je-  
 Jud.14,8. busaei. \*Clamor ergo filiorum Israel 9  
 venit ad me, vidique afflictionem eo-  
 rum, qua ab Aegyptiis opprimuntur;  
 Act.7,34. \*sed veni, et mittam te ad Pharao- 10  
 Jos.24,5. nem, ut educas populum meum, filios  
 Ps.105,26. Israel, de Aegypto. \*Dixitque 11  
 4,10. Moyses ad Deum: Quis sum ego, ut  
 (1Sm. 18,18. vadam ad Pharaonem et educam filios  
 1Co.1,27. Israel de Aegypto? \*Qui dixit ei: 12  
 (Gn.31,3. Ego ero tecum; et hoc habebis  
 Jos.1,5. Jud.6,16.

2. S: ardebat.

8. Al.+ (p. Hevaei) Gergezaei.

11. Al.\* filios.

hieser. A: löse. dW.A: ist heiliges L. vE: heiliger Boden!

6. B: verbarg. dW: Antlig. vE: aufzublicken zu G. A: wagte nicht aufzuschauen gen G.

7. über ihre Treiber. B: wohl gesehen den Druck ... wegen ihrer Tr. ... ihre Schmerzen. dW.vE: denn ich kenne ihre Leiden. A: Und weil ...

8. dW.vE.A: herabgekommen. B: es errette. dW. vE: es zu erretten. B: heraufführe. vE: herauf zu

führen. dW: hinauf. A: wegzuf. dW.A: u. geräumig L. B.A: das von ... fließt. dW: fließend von ... in den Wohnplatz. A: in die Orte.

9. die Drangsal, damit d. Eg. sie drängen. B: Unterdrückung. dW: Druck. vE: Bedrängniß. A: ihr Elend ... bebrücken.

10. A: Aber komm. dW: u. führe.

11. B.dW.vE: daß ich soll ... gehen etc.

12. vE: Ich werde.



## III.

## Mosis ad missionem instructio.

ἐξαποστελῶ, ἐν τῷ ἐξαγαγεῖν σε τὸν λαόν μου ἐξ Αἰγύπτου, καὶ λατρεύσετε τῷ θεῷ ἐν τῷ ὄρει τούτῳ.

13 Καὶ εἶπε Μωϋσῆς πρὸς τὸν θεόν· Ἴδού ἐγὼ ἐλεύσομαι πρὸς τοὺς υἱοὺς Ἰσραήλ, καὶ ἐρῶ πρὸς αὐτούς· Ὁ θεὸς τῶν πατέρων ὑμῶν ἀπέσταλκέ με πρὸς ὑμᾶς. Ἐρωτήσουσί με· Τί ὄνομα αὐτῷ; Τί ἐρῶ πρὸς αὐτούς; 14 Καὶ εἶπεν ὁ θεὸς πρὸς Μωϋσῆν· λέγων· Ἐγὼ εἰμι ὁ ὢν. Καὶ εἶπεν· Οὕτως ἐρεῖς τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ· Ὁ ὢν ἀπέσταλκέ με πρὸς ὑμᾶς.

15 Καὶ εἶπεν ὁ θεὸς πάλιν πρὸς Μωϋσῆν· Οὕτως ἐρεῖς τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ· Κύριος ὁ θεὸς τῶν πατέρων ὑμῶν, θεὸς Ἀβραάμ καὶ θεὸς Ἰσαὰκ καὶ θεὸς Ἰακώβ, ἀπέσταλκέ με πρὸς ὑμᾶς· τοῦτό μου ἐστὶν ὄνομα αἰώνιον καὶ μνημόσυνον γενεῶν γενεαῖς. 16 Ἐλθὼν οὖν συνάγαγε τὴν γερουσίαν τῶν υἱῶν Ἰσραήλ, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Κύριος ὁ θεὸς τῶν πατέρων ὑμῶν ὥπταί μοι, θεὸς Ἀβραάμ καὶ θεὸς Ἰσαὰκ καὶ θεὸς Ἰακώβ, λέγων· Ἐπισκοπῇ ἐπέσκεμμαι ὑμᾶς καὶ ὅσα συμβέβηκεν ὑμῖν ἐν Αἰγύπτῳ. 17 Καὶ εἶπεν· Αναβιβάσω ὑμᾶς ἐκ τῆς κακώσεως τῶν Αἰγυπτίων εἰς τὴν γῆν τῶν Χαναναίων καὶ Χετταίων καὶ Ἀμορραίων καὶ Φερεζαίων καὶ Γεργεσαίων καὶ Εὐαίων καὶ Ἰεβουσαίων, εἰς γῆν ῥέουσαν γάλα καὶ μέλι. 18 Καὶ εἰσακούσονται σου τῆς φωνῆς· καὶ εἰς-ελεύση σὺ καὶ ἡ γερουσία Ἰσραήλ πρὸς Φαραῶν βασιλέα Αἰγύπτου, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτόν· Ὁ θεὸς τῶν Ἑβραίων προσκέκληται ἡμᾶς· πορευσόμεθα οὖν ὁδὸν τριῶν ἡμερῶν εἰς τὴν ἔρημον, ἵνα θύσωμεν τῷ θεῷ ἡμῶν. 19 Ἐγὼ δὲ οἶδα, ὅτι οὐ προήσεται ὑμᾶς Φαραῶν βασιλεὺς Αἰγύπτου πορευθῆναι, ἐὰν μὴ μετὰ χειρὸς κραταιᾶς. 20 Καὶ ἐκτείνας τὴν χεῖρά μου πατάξω τοὺς Αἰγυπτίους ἐν πᾶσι τοῖς

12. AFX: ἀποστέλλω (X: ἀποστελῶ, EX: ἐξαποστέλλω). AX: ἐν τῷ σε ἐξ. 13. B: ἐξελ... ἡμῶν (ἐλεύσ... ὑμῶν AFX). A<sup>2</sup>EX: Καὶ ἐρωτ. με (FX: Καὶ ἐὰν ἐρωτήσωσί με). 14. F: ὁ κύριος. AEFX\* λέγων. 15. B: ἡμῶν (ὑμῶν AFX). EFX (ter): ὁ θεὸς (EX eti. vs. 16). A<sup>1</sup>\* γενεῶν (A<sup>2</sup>: γενεαῖς γενεῶν). 16. AX\* ἔν. B: ἡμῶν (ὑμῶν AFX). F† (in f.) εἰώρακα (X: καὶ εἰώρα). 17. AFX: εἶπα. 18. A<sup>1</sup>X: πορευσόμεθα. 19. E: προσήσεται. X\* Φαρ. 20. A<sup>1</sup>B\* με († A<sup>2</sup>EFX).

12. das Bole. dW.A: dich sende. dW.vE: (aus-)führst. B.dW: Gott dienen. vE: verehren! B: an diesem B.

13. dW: send t mich. B.vE: Wie ist f. N. dW.A: Welches ist.

14. Ich werde sein, der ... dW.vE.A: Ich bin ...

13 בְּהוֹצִיאֲךָ אֶת-הָעָם מִמִּצְרַיִם תַּעֲבֹדוּן אֶת-יְהוָה עַל הַהָר הַזֶּה: וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-יְהוָה הֵיכָּה אֲנִי בֹא אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתִּי לָהֶם אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיכֶם שְׁלַחְנִי אֵלֵיכֶם וְאָמְרוּ-לִי 14 מַה-שְּׁמוֹ מַה אֶמַּר אֲלֵהֶם: וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים אֶל-מֹשֶ�ה אֱהִיָּה אֲשֶׁר אֱהִיָּה וַיֹּאמֶר כֹּה תֹאמַר לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל אֱהִיָּה שְׁלַחְנִי אֵלֵיכֶם: וַיֹּאמֶר עוֹד אֱלֹהִים אֶל-מֹשֶ�ה כֹּה תֹאמַר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵיכֶם אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב שְׁלַחְנִי אֵלֵיכֶם זֶה-שְּׁמִי לְעַלְמָּה זֶה זִכְרִי לְדֹר-דָּר: 16 לָךְ וְאֶסְפֹּף אֶת-זִקְנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵיכֶם נִרְאָה אֵלַי אֱלֹהֵי אַבְרָהָם יִצְחָק וַיַּעֲקֹב לֵאמֹר פָּקֹד פָּקַדְתִּי אֶתְכֶם וְאֶת-הָעֲשָׂוִי לָכֶם בְּמִצְרַיִם: וַיֹּאמֶר אֲעֲלֶה אֶתְכֶם מֵעַנִי מִצְרַיִם אֶל-אֶרֶץ הַכְּנַעֲנִי וְהַחִתִּי וְהָאֱמֹרִי וְהַכְּנִזִּי וְהַחִטִּי וְהַיְבוֹסִי אֶל-אֶרֶץ זָבַת חֶלֶב וְדָבַשׁ: 18 וְשָׁמְעוּ לְקֹלְךָ וּבָאתָ אֲתָם וְזָקְנֵי יִשְׂרָאֵל אֶל-מֶלֶךְ מִצְרַיִם וְאָמַרְתָּם אֵלָיו יְהוָה אֱלֹהֵי הָעִבְרָיִים נִקְרָה עָלֵינוּ וַעֲתָה נִלְכָּה-נָּא דֶרֶךְ שְׁלֹשֶׁת יָמִים בַּמִּדְבָּר וְנִזְבַּחַתָּ לַיהוָה 19 אֱלֹהֵינוּ: וְאֲנִי יֹדְעִתִּי כִּי לֹא-יִתֵּן אֶתְכֶם מֶלֶךְ מִצְרַיִם לְהֵלֵךְ וְלֹא בִיד כַּחֲזָקָה: וְשְׁלַחְתִּי אֶת-יָדִי וְהִכִּיתִי אֶת-מִצְרַיִם בְּכָל נִפְלְאוֹתַי אֲשֶׁר

B.dW.vE.A: der ich bin. dW: Ich bin [der ich bin]. A: Der da ist. vE: (Eh)jeh [d. i. ich bin].

15. dW.vE: Jehova. B.dW.vE.A: in Ewigkeit. B: u. dies ist m. Gedächtniß von Geschlecht zu Geschl. vE: Andenken. A: so soll m. meiner gedenken. dW: mich nennen auf Geschl. u. G.



gesandt habe: Wenn du mein Volk aus Ägypten geführt hast, werdet ihr Gott opfern auf diesem Berge.

13 Mose sprach zu Gott: Siehe, wenn ich zu den Kindern Israel komme und spreche zu ihnen: Der Gott eurer Väter hat mich zu euch gesandt, und sie mir sagen werden: Wie heißt sein Name? was soll ich 14 ihnen sagen? \*Gott sprach zu Mose: Ich werde sein, der ich sein werde. Und sprach: Also sollst du zu den Kindern Israel sagen: Ich werde sein, der hat mich zu euch gesandt.

15 Und Gott sprach weiter zu Mose: Also sollst du zu den Kindern Israel sagen: Der Herr, eurer Väter Gott, der Gott Abrahams, der Gott Isaaks, der Gott Jakobs, hat mich zu euch gesandt. Das ist mein Name ewiglich, dabei soll man meiner ge- 16 denken für und für. \*Darum so gehe hin und versammle die Ältesten in Israel und sprich zu ihnen: Der Herr, eurer Väter Gott, ist mir erschienen, der Gott Abrahams, der Gott Isaaks, der Gott Jakobs, und hat gesagt: Ich habe euch heimgesucht und gesehen, was euch in Ägypten wider- 17 fahren ist, \*und habe gesagt: Ich will euch aus dem Elende Ägyptens führen in das Land der Cananiter, Hethiter, Amoriter, Phereziter, Heviter und Jebusiter, in das Land, darinnen Milch und Honig 18 fließt. \*Und wenn sie deine Stimme hören, so sollst du und die Ältesten in Israel hinein gehen zum Könige in Ägypten und zu ihm sagen: Der Herr, der Hebräer Gott, hat uns gerufen; so laß uns nun gehen drei Tagereisen in die Wüste, daß wir opfern dem Herrn unserm Gott. 19 \*Aber ich weiß, daß euch der König in Ägypten nicht wird ziehen lassen, ohne 20 durch eine starke Hand. \*Denn ich werde meine Hand ausstrecken und Ägypten schla-

14. A.A: Ich werde sein. A.A. dazu: [Jehovah].

15. A.A: man mich nennen und meiner ged. soll. U.L. bloß: dabei man mich nennen soll.

16. B: allerdings ein Aufsehen gehabt auf euch u. auf das ... geschehen ist. dW: Angesehen habe ich euch ... geschieht.

17. B: Druck...heraufführen. dW: hinauff. (Vgl. auch B. 8.)

18. B.A: sie werden ... hernach (u. du) sollst. dW.

Dt. 13, 1ss signum, quod miserim te: Cum  
1Sm. 2, 34. 25. eduxeris populum meum de Aegypto,  
24, 4. immolabis Deo super montem istum.  
Act. 7, 7.

Ait Moyses ad Deum: Ecce ego 13  
vadam ad filios Israel et dicam eis:  
Deus patrum vestrorum misit me ad  
vos. Si dixerint mihi: Quod est no-  
men ejus? quid dicam eis? \*Dixit 14

Deus ad Moysen: Ego sum, qui sum.

Ait: Sic dices filiis Israel: Qui est,  
misit me ad vos.

Ebr. 13, 8.

Dixitque iterum Deus ad Moysen: 15  
Haec dices filiis Israel: Dominus Deus  
patrum vestrorum, Deus Abraham,  
Deus Isaac et Deus Jacob, misit me ad  
vos; hoc nomen mihi est in aeternum,  
et hoc memoriale meum in generatio-  
nem et generationem. \*Vade et con- 16

grega seniores Israel, et dices ad eos:  
Dominus Deus patrum vestrorum appa-  
ruit mihi, Deus Abraham, Deus Isaac  
et Deus Jacob, dicens: Visitans visi-  
tavi vos et vidi omnia, quae accide-  
runt vobis in Aegypto, \*et dixi, ut 17

educam vos de afflictione Aegypti in  
terram Chananaei et Hethaei et Amor-  
rhaei et Pherezaei et Hevaei et Jebu-  
saei, ad terram fluentem lacte et  
melle. \*Et audient vocem tuam, 18

ingredierisque tu et seniores Israel  
ad regem Aegypti, et dices ad eum:  
Dominus Deus Hebraeorum vocavit  
nos; ibimus viam trium dierum in  
solitudinem, ut immolemus Domino

Deo nostro. \*Sed ego scio quod 19  
non dimittet vos rex Aegypti, ut  
eatis, nisi per manum validam. \*Ex- 20  
tendam enim manum meam et per-  
cutiam Aegyptum in cunctis mirabi-

12. Al.\* meum.

14. S: Dominus.

15. S: in generatione.

20. S: Extendamque m.

vE: hören sie ... so gehe. B: ist uns begegnet. dW: entgegen gekommen. vE: hat sich uns genahet.

19. B: zulassen wegzuziehen. vE: nicht anders zu-  
geben wird zu gehen. dW.A: außer durch st. H. (B:  
auch nicht d. eine ... ?)

20. vE: ausrecken. dW: Und so strecke ich ... aus.



## III.

## Mosis dubitationes. Miraculosa instructio.

θαυμασίοις μου οἷς ποιήσω ἐν αὐτοῖς, καὶ μετὰ ταῦτα ἐξαποστελεῖ ὑμᾶς. <sup>21</sup> Καὶ δώσω χάριν τῷ λαῷ τούτῳ ἐναντίον τῶν Αἰγυπτίων· ὅταν δὲ ἀποτρέχητε, οὐκ ἀπελεύσεσθε κενοί, <sup>22</sup> ἀλλὰ αἰτήσῃ γυνὴ παρὰ γείτονος καὶ συσκήρου αὐτῆς σκεύη ἀργυρᾶ καὶ χρυσᾶ καὶ ἱματισμόν, καὶ ἐπιθήσετε ἐπὶ τοὺς υἱοὺς ὑμῶν καὶ ἐπὶ τὰς θυγατέρας ὑμῶν, καὶ σκυλεύσατε τοὺς Αἰγυπτίους.

**IV.** Ἀπεκρίθη δὲ Μωϋσῆς καὶ εἶπεν· Ἐὰν μὴ πιστεύσωσί μοι μηδὲ εἰσακούσωσι τῆς φωνῆς μου; Ἐροῦσι γάρ· Ὅτι οὐκ ὥπται σοι ὁ θεός. <sup>1</sup> Τί ἐρῶ πρὸς αὐτούς; <sup>2</sup> Εἶπε δὲ αὐτῷ κύριος· Τί τοῦτό ἐστι τὸ ἐν τῇ χειρὶ σου; <sup>3</sup> Ὁ δὲ εἶπε· Ῥάβδος. <sup>4</sup> Καὶ εἶπε· Ῥῶπον αὐτὴν ἐπὶ τὴν γῆν. Καὶ ἔρριπεν αὐτὴν ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ ἐγένετο ὄφιν· καὶ ἔφυγε Μωϋσῆς ἀπ' αὐτοῦ. <sup>5</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ἐκτεινον τὴν χεῖρα καὶ ἐπιλαβοῦ τῆς κέρκου. Ἐκτείνας οὖν τὴν χεῖρα ἐπελάβετο τῆς κέρκου, καὶ ἐγένετο ῥάβδος ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ. <sup>6</sup> Ἵνα πιστεύσωσί σοι, ὅτι ὥπται σοι ὁ θεός τῶν πατέρων αὐτῶν, θεός Ἀβραὰμ καὶ θεός Ἰσαὰκ καὶ θεός Ἰακώβ. <sup>7</sup> Εἶπε δὲ αὐτῷ κύριος πάλιν· Εἰσένεγκον τὴν χεῖρά σου εἰς τὸν κόλπον σου. Καὶ εἰσήνεγκε τὴν χεῖρα αὐτοῦ εἰς τὸν κόλπον αὐτοῦ, καὶ ἐξήνεγκε τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐκ τοῦ κόλπου αὐτοῦ, καὶ ἐγενήθη ἡ χεὶρ αὐτοῦ ὥσει χιῶν. <sup>8</sup> Καὶ εἶπε πάλιν· Εἰσένεγκον τὴν χεῖρά σου εἰς τὸν κόλπον σου. Καὶ εἰσήνεγκε τὴν χεῖρα εἰς τὸν κόλπον αὐτοῦ, καὶ ἐξήνεγκεν αὐτὴν ἐκ τοῦ κόλπου αὐτοῦ, καὶ πάλιν ἀπεκατέστη εἰς τὴν χροάν τῆς σαρκὸς αὐτοῦ. <sup>9</sup> Ἐὰν δὲ μὴ πιστεύσωσί σοι μηδὲ εἰσακούσωσι τῆς φωνῆς τοῦ σημείου τοῦ πρώτου, πιστεύσουσί σοι τῆς φωνῆς τοῦ σημείου τοῦ δευτέρου. <sup>10</sup> Καὶ ἔστι ἐὰν μὴ πιστεύσωσί σοι τοῖς δυοῖς σημείοις τούτοις μηδὲ εἰσακούσωσι τῆς

אֲעֲשֶׂה בְּקִרְבּוֹ וּבְאֶחָדֵי כֵן וְשַׁלַּח  
<sup>21</sup> אֲתֶכֶם: וְנָתַתִּי אֶת-יְהוָה הָעַם-הַזֶּה  
בְּעֵינֵי מִצְרַיִם וְהָיָה כִּי תִלְכּוּן לֹא  
<sup>22</sup> תֵּלְכוּ רִיקָם: וְשָׁאַלְתָּ אִשָּׁה מִשְׁכְּנָתָהּ  
וּמִפָּרַת בֵּיתָהּ כְּלֵי-כֶסֶף וְכְלֵי זָהָב  
וּשְׂמָלֹת וְשִׁמְתָם עַל-בְּנֵיכֶם וְעַל-  
בְּנֹתֵיכֶם וְנִצַּלְתֶּם אֶת-מִצְרַיִם:

**IV.** וַיַּעַן מֹשֶׁה וַיֹּאמֶר וְהֵן לֹא-יֵאֱמִינוּ  
לִי וְלֹא יִשְׁמְעוּ בְּקִלְי כִּי וַיֹּאמְרוּ לֹא-  
<sup>2</sup> נִרְאָה אֵלֶיךָ יְהוָה: וַיֹּאמֶר אֵלָיו יְהוָה  
<sup>3</sup> מַה בְּיָדְךָ וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה: וַיֹּאמֶר  
תִּשְׁלִיכֶנּוּ אֶרְצָה וַיִּשְׁלַכְהוּ אֶרְצָה  
וַיְהִי לְנָחָשׁ וַיָּנֹס מֹשֶׁה מִפָּנָיו:  
<sup>4</sup> וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה שְׁלַח יָדְךָ  
וְאַחֲזֵה בְּזַנְבּוֹ וַיִּשְׁלַח יָדוֹ וַיִּחַזַּק בּוֹ  
<sup>5</sup> וַיְהִי לְמִטָּה בְּכַפּוֹ: לְמַעַן יֵאֱמִינוּ  
כִּי-נִרְאָה אֵלֶיךָ יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתָם  
אֱלֹהֵי אֲבֹרָתָם אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי  
<sup>6</sup> יַעֲקֹב: וַיֹּאמֶר יְהוָה לֹא עוֹד הֵבֵא-נָא  
יָדְךָ בְּחִיקְךָ וַיִּבֶא יָדוֹ בְּחִיקוֹ וַיּוֹצֵאֶהָ  
<sup>7</sup> וְהִנֵּה יָדוֹ מִצְרַעַת פִּשְׁלָג: וַיֹּאמֶר  
הֲשִׁב יָדְךָ אֶל-חִיקְךָ וַיָּשִׁב יָדוֹ אֶל-  
חִיקוֹ וַיּוֹצֵאֶהָ מִחִיקוֹ וְהִנֵּה-שָׁבָה  
<sup>8</sup> כְּבָשָׂרוֹ: וְהָיָה אִם-לֹא יֵאֱמִינוּ לָךְ  
וְלֹא יִשְׁמְעוּ לְקֹל הָאֵת הַרְאֶשְׁוֹן  
<sup>9</sup> וְהֵאֱמִינוּ לְקֹל הָאֵת הַחֲתָרוֹן: וְהָיָה  
אִם-לֹא יֵאֱמִינוּ בָּם לִשְׁנֵי הָאֵתוֹת

מה זה ק' v. 2.

22. A<sup>1</sup>X\* ἀλλὰ. AX (pro σκυλ.): συσκευάσετε (FX: ἐπισυσκευάσατε). — 1. AFX† (p. Ἐὰν) ἐν. AX† (a. ὁ θ.). κύριος. 5. EX† (ab in.) Καὶ εἶπεν αὐτῷ (X† κύριος). AEFX† (a. ὁ θ.). κύριος. EFX (ter): ὁ θεός. 6. AEX: Εἰσένεγκαι (eti. vs. 7). A<sup>2</sup>EX† (a. εἰσεῖ) λεπτῶσα (FX: λεπρὸς, X: λευκή). AEX: τὴν χ. αὐτῆς. EX: ἀποκατέστη (FX: ἀπε[σ]κατεστάθη). B (in f.): αὐτῆς (αὐτῆς AFX). 8. AX (pro δευτ.): ἐσχάτ. 9. A<sup>2</sup>X\* σοι.

20. B.dW.vE: all meinen B. A: vielen meiner...?  
 21. dW: Schuld in den Augen der Eg. vE: Gunst.  
 A: dies B. w. ich in Gnade bringen bei d. Eg.  
 22. Hausgenossin. B: u. v. der, die sich in ihrem

Haus aufhält. vE: der Gastfreundin ihres S. A: Geschirre. dW: entleihen. vE: leihe sich. dW.A: die Eg. (Egypten) berauben? vE: so werdet ihr berauben?



## Der Stab. Die Hand im Busen.

## III.

gen mit allerlei Wundern, die ich darinnen thun werde. Darnach wird er euch ziehen  
21 lassen. \*Und ich will diesem Volk Gnade  
geben vor den Egyptern, daß, wenn ihr  
22 ausziehet, nicht leer ausziehet, \*sondern  
ein jeglich Weib soll von ihrer Nachbarin  
und Hausgenossen fordern silberne und  
goldene Gefäße und Kleider; die sollt ihr  
auf eure Söhne und Töchter legen und  
den Egyptern entwenden.

**IV.** Mose antwortete und sprach: Siehe,  
sie werden mir nicht glauben, noch meine  
Stimme hören, sondern werden sagen: Der  
2 Herr ist dir nicht erschienen. \*Der Herr  
sprach zu ihm: Was ist es, das du in  
deiner Hand hast? Er sprach: Ein Stab.  
3 \*Er sprach: Wirf ihn von dir auf die Erde.  
Und er warf ihn von sich, da ward er zur  
4 Schlange. Und Mose flohe vor ihr. \*Aber  
der Herr sprach zu ihm: Strecke deine  
Hand aus und erhasche sie bei dem Schwanz.  
Da streckte er seine Hand aus und hielt  
sie, und sie ward zum Stab in seiner Hand.  
5 \*Darum werden sie glauben, daß dir er=  
schienen sei der Herr, der Gott ihrer Vä=  
ter, der Gott Abrahams, der Gott Isaaks,  
6 der Gott Jakobs. \*Und der Herr sprach  
weiter zu ihm: Stecke deine Hand in dei=  
nen Busen. Und er steckte sie in seinen  
Busen, und zog sie heraus; siehe, da war  
7 sie außsäßig wie Schnee. \*Und er sprach:  
Thue sie wieder in den Busen. Und er  
that sie wieder in den Busen, und zog sie  
heraus; siehe, da ward sie wieder wie sein  
8 anderes Fleisch. \*Wenn sie dir nun nicht  
werden glauben, noch deine Stimme hören  
bei einem Zeichen, so werden sie doch  
glauben deiner Stimme bei dem andern  
9 Zeichen. \*Wenn sie aber diesen zweien  
Zeichen nicht glauben werden, noch deine

libus meis, quae facturus sum in  
medio eorum; post haec dimittet vos.

<sup>11,3.</sup>  
<sup>12,36.</sup> \*Daboque gratiam populo huic co- 21  
ram Aegyptiis, et cum egrediemini,  
non exhibitis vacui, \*sed postulabit 22  
<sup>11,25.</sup>  
<sup>12,35s.33</sup> mulier a vicina sua et ab hospita  
<sup>Sap.10,17</sup>  
<sup>(Gen.31,9.)</sup> sua vasa argentea et aurea ac vestes,  
ponetisque eas super filios et filias  
vestras et spoliabitis Aegyptum.

Respondens Moyses ait: Non **IV.**  
credent mihi neque audient vocem  
meam, sed dicent: Non apparuit tibi  
<sup>3,2.</sup> Dominus. \*Dixit ergo ad eum: Quid 2  
est quod tenes in manu tua? Respon=  
dit: Virga. \*Dixitque Dominus: Pro- 3  
jice eam in terram! Projecit, et  
<sup>7,10.</sup> versa est in colubrum, ita ut fugeret  
Moyses. \*Dixitque Dominus: Ex- 4  
tende manum tuam et apprehende  
caudam ejus! Extendit et tenuit, ver=  
saeque est in virgam. \*Ut credant, 5  
<sup>v.31.</sup>  
<sup>14,31.</sup>  
<sup>Act.7,36.</sup> inquit, quod apparuerit tibi Dominus  
Deus patrum suorum, Deus Abra=  
<sup>3,6.14s.</sup>  
<sup>1Rg.18,36</sup> ham, Deus Isaac et Deus Jacob!  
\*Dixitque Dominus rursum: Mitte 6  
manum tuam in sinum tuum! Quam  
cum misisset in sinum, protulit le=  
<sup>Nm.12,10</sup>  
<sup>2Rg.5,27.</sup>  
<sup>Lev.13s.</sup> prosam instar nivis. \*Retrahe, ait, 7  
manum tuam in sinum tuum! Re=  
traxit et protulit iterum, et erat si=  
milis carni reliquae. \*Si non cre- 8  
diderint, inquit, tibi, neque audierint  
sermonem signi prioris, credent  
verbo signi sequentis. \*Quod si nec 9  
duobus quidem his signis crediderint

4. S: reversaque.

5. Al.: tuorum.

21. A.A: daß ihr, wenn.

22. U.L: Hausgenossin? A.A: den Hausgenossen.

2. U.L: Was ist, das.

1. dW.vE: auf m. St. B: meiner St. gehorchen.  
dW: Denn s.w. sprechen.

2. dW.vE: W. ist das in d. Hand?

3. ihn auf ... warf ihn auf d. E. vE: zu einer  
Schl., daß M.

4. B.dW.vE.A: fasse ... (an). B: ergriff. dW.A:  
fassete. vE: hielt s. fest. B: in s. Faust.

5. B.dW.vE: Auf daß s. gl. A: Damit.

6. da er s. herauszog. dW: Stecke doch.

B: jetzt ... wie der Schnee.

7. Thue deine H. w. in deinen B. ... da er s.  
herausz. ... war. dW.vE.A: Stecke. B: wieder  
geworden. B.dW.vE: wie sein Fl. A: gleich dem  
and. Fl.

8. hören auf die St. des ersten B. ... der St. des  
letzten B. B: gehorchen der St. dW.A: hören auf das  
erste B. ... dem and. B. vE: auf die St. des and.

9. B.dW.vE.A: auch diesen (beiden).



*Divina ad Aaronis auxilium ablegatio.*

13. Ach mein...wen. dW: Bitte, Herr. A: Ich b.  
B.dW.vE: sende doch. dW.vE: magst. B: durch



## Die schwere Zunge. Der Mund und der Gott.

## IV.

Stimme hören, so nimm des Wassers aus dem Strom und geuß es auf das trockene Land, so wird dasselbe Wasser, das du aus dem Strom genommen hast, Blut werden auf dem trockenen Lande.

10 Mose aber sprach zu dem Herrn: Ach mein Herr, ich bin je und je nicht wohl beredt gewesen, seit der Zeit du mit deinem Knecht geredet hast, denn ich habe eine schwere Sprache und eine schwere Zunge.

11 \*Der Herr sprach zu ihm: Wer hat dem Menschen den Mund geschaffen? oder wer hat den Stummen oder Tauben oder Sehenden oder Blinden gemacht? Habe

12 ichs nicht gethan, der Herr? \*So gehe nun hin, ich will mit deinem Munde sein, und dich lehren, was du sagen sollst.

13 \*Mose sprach aber: Mein Herr, sende, 14 welchen du senden willst. \*Da ward der

Herr sehr zornig über Mose, und sprach: Weiß ich denn nicht, daß dein Bruder Aaron, aus dem Stamm Levi, beredt ist? Und siehe, er wird heraus gehen, dir entgegen, und wenn er dich siehet, wird er

15 sich von Herzen freuen. \*Du sollst zu ihm reden und die Worte in seinen Mund legen, und ich will mit deinem und seinem Munde sein und euch lehren, was ihr

16 thun sollt. \*Und er soll für dich zum Volk reden, er soll dein Mund sein, und

17 du sollst sein Gott sein. \*Und diesen Stab nimm in deine Hand, damit du Zeichen thun sollst.

18 Mose ging hin und kam wieder zu Jethro, seinem Schwäher, und sprach zu ihm: Lieber, laß mich gehen, daß ich wieder zu meinen Brüdern komme, die in Egypten sind, und sehe, ob sie noch leben. Jethro sprach zu ihm: Gehe hin mit Frieden.

19 Auch sprach der Herr zu ihm in Mi-

9. A.A: nimm Wasser.

10. U.L: sint der 3.

welches Hand ... willst.

14. vE: erzürnte Jehova gegen. dW: entbrannte der Zorn. B: ward ... entzündet wider. B.dW.vE: Ist nicht A. d. Br., der Levite? dW.vE: Ich weiß, daß er ber. ist. B: daß derselbe wohl reden kann. A: ... daß A. ... beredsam ist. B: auch herausg. dW: er ziehet auch aus. A: w. dir entg. kommen. B.dW.vE: in seinem H.

15. vE: Dann sprich mit ihm u. lege. (A: meine W. ... in deinem M. ... zeigen.)

neque audierint vocem tuam, sume aquam fluminis et effunde eam super aridam, et quidquid hauseris de fluvio, vertetur in sanguinem.

7, 17ss.

Ait Moyses: Obsecro, Domine! 10 non sum eloquens ab heri et nudius tertius et ex quo locutus es ad servum tuum; impeditioris et tardioris linguae sum. \*Dixit Dominus ad 11

6, 12, 30.

Jer. 1, 6.

Es. 6, 5.

Act. 7, 22.

Ps. 94, 9.

eum: Quis fecit os hominis? aut quis fabricatus est mutum et surdum, videntem et caecum? Nonne ego? \*Perge igitur, et ego ero in 12 ore tuo, doceboque quid loquaris.

Es. 51, 16.

L. 21, 15.

Mt. 10, 20p.

\*At ille: Obsecro, inquit, Domine! 13 mitte, quem missurus es. \*Iratus 14

Sir. 45, 7.

v. 27.

Dominus in Moysen ait: Aaron frater tuus Levites, scio, quod eloquens sit; ecce, ipse egreditur in occursum tuum vidensque te laetabitur corde.

\*Loquere ad eum et pone verba 15

(Dt. 18, 18.

Jer. 1, 9.

mea in ore ejus, et ego ero in ore tuo et in ore illius, et ostendam vobis, quid agere debeatis. \*Ipse lo-

7, 1s.

16 quetur pro te ad populum et erit os tuum; tu autem eris ei in his quae ad Deum pertinent. \*Virgam 17 quoque hanc sume in manu tua, in qua facturus es signa.

Abiit Moyses et reversus est ad 18

3, 1, 2, 16.

18, 1.

(1Rg. 11, 21.

Jethro socerum suum, dixitque ei: Vadam et revertar ad fratres meos in Aegyptum, ut videam, si adhuc vivant. Cui ait Jethro: Vade in pace!

Dixit ergo Dominus ad Moysen in 19

13. S: Obs. Domine! inq.

14. S: egredietur. 18. Al.: cognatum.

16. B.vE: u. es soll geschehen. B: daß er dir soll anstatt des M. sein. (A: du aber s. ihn leiten in dem, was G. angeht!)

17. mit welchem. B.dW.vE.A: die Zeichen. vE.A: wirfst.

18. dW.vE: Schwiegervater. vE: doch g. daß ich zurückkehre. dW: ziehen u. zurückf. A: Ich will hing. u. z. dW.vE: am Leben. dW.vE.A: in Fr.

19. zu Mose.



## IV.

## Mosis in Aegyptum reditus.

Βάδιζε, ἀπελθε εἰς Αἴγυπτον· τεθνήκασι γὰρ πάντες οἱ ζητοῦντές σου τὴν ψυχὴν. 20 Ἀναλαβὼν δὲ Μωϋσῆς τὴν γυναῖκα καὶ τὰ παῖδια ἀνεβίβασεν αὐτὰ ἐπὶ τὰ ὑποζύγια, καὶ ἐπέστρεψεν εἰς Αἴγυπτον. Ἐλαβε δὲ Μωϋσῆς τὴν ῥάβδον τὴν παρὰ τοῦ θεοῦ ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ.

21 Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Πορευόμενον σου καὶ ἀποστρέφοντος εἰς Αἴγυπτον, ὄρα, πάντα τὰ τέρατα, ἃ δέδωκα ἐν ταῖς χερσί σου, ποιήσεις αὐτὰ ἐναντίον Φαραώ· ἐγὼ δὲ σκληρυνῶ τὴν καρδίαν αὐτοῦ, καὶ οὐ μὴ ἐξαποστείλῃ τὸν λαόν. 22 Σὺ δὲ ἐρεῖς τῷ Φαραώ· Τάδε λέγει κύριος· Υἱὸς πρωτότοκός μου Ἰσραήλ. 23 εἶπα δέ σοι· Ἐξαπόστειλον τὸν λαόν μου, ἵνα μοι λατρεύσῃ· εἰ μὲν οὖν μὴ βούλει ἐξαποστεῖλαι αὐτούς, ὄρα οὖν ἐγὼ ἀποκτενῶ τὸν υἱόν σου τὸν πρωτότοκον.

24 Ἐγένετο δὲ ἐν τῇ ὁδῷ ἐν τῷ καταλύματι συνήντησεν αὐτῷ ἄγγελος κυρίου καὶ ἐζητεῖ αὐτὸν ἀποκτεῖναι. 25 Καὶ λαβοῦσα Σεφώρα ψῆγον περιέτεμε τὴν ἀκροβυστίαν τοῦ υἱοῦ αὐτῆς, καὶ προσέπεσε πρὸς τοὺς πόδας αὐτοῦ, καὶ εἶπεν· \*Ἔστη τὸ αἷμα τῆς περιτομῆς τοῦ παιδίου μου. 26 Καὶ ἀπῆλθεν ἀπ' αὐτοῦ· διότι εἶπεν· Ἔστη τὸ αἷμα τῆς περιτομῆς τοῦ παιδίου μου.

27 Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Ἀαρών· Πορεύθητι εἰς συνάντησιν Μωϋσῇ εἰς τὴν ἔρημον. Καὶ ἐπορεύθη καὶ συνήντησεν αὐτῷ ἐν τῷ ὄρει τοῦ θεοῦ, καὶ κατετίλῃσαν ἀλλήλους. 28 Καὶ ἀνήγγειλε Μωϋσῆς τῷ Ἀαρών πάντας τοὺς λόγους κυρίου, οὓς ἀπέστειλε, καὶ πάντα τὰ σημεῖα, ἃ ἐνετείλατο αὐτῷ. 29 Ἐπορεύθη δὲ Μωϋσῆς καὶ Ἀαρών, καὶ συνήγαγον τὴν γερούσιαν τῶν υἱῶν Ἰσραήλ. 30 Καὶ ἐλάλησεν Ἀαρών πάντα τὰ ῥήματα ταῦτα, ἃ ἐλάλησεν ὁ θεὸς πρὸς Μωϋσῆν, καὶ ἐποίησε τὰ σημεῖα ἐναντίον τοῦ λαοῦ. 31 Καὶ ἐπίστευσεν ὁ λαός

19. FX: τὴν ψ. σσ. 20. EX: ἀπέστρ. (X: ὑπ.). AFX\*: τῇ. 21. AFX: ἔδωκα. AEFX: αὐτῷ τ. καρδ. 23. AFX: βέλη. EX (pro εἰ μὲν - β.): σὺ δὲ ἐκ ἐβέλη. 24. X\*: κυρ. FX: ἀποκτ. αὐτόν. 25. A¹X\*: αὐτῷ. 26. X+ (p. αὐτῷ) ὁ ἄγγελος. AX\*: μβ. 27. AX: Μωϋσεῖ. 28. A¹X\*: τῷ. B. ῥήματα (σημ. AEFX). 30. FX\*: ταῦτα.

19. vE: Wohlan, g. zurück. dW.vE.A: denn gestorben sind. B: alle die Männer. dW.vE: Leute. A: Alle, die ... strebten. vE: dir nach dem L. trachteten. B: deine Seele suchten!

20. auf Eseln. B.dW: setzte s. auf (den) Esel. A: einen. vE: ließ s. reiten auf einem. vE.A: trug ... seiner S.

אל-משה במדון לה שב מצרים כי-  
מתו כל-האנשים המבקשים את-  
נפשו: ויקח משה את-אשתו ואת-  
בניו וירכבם על-החמור וישב ארצה  
מצרים ויקח משה את-מטה  
האלהים בידו: ויאמר יהוה אל-  
משה בלכתך לשוב מצרימה ראה  
כל-המפיתים אשר-שמתי בידך  
ועשיתם לפני פרעה ואני אחזק  
את-לבו ולא ישלח את-העם: ואמר  
אל-פרעה פה אמר יהוה בני בכרי  
ישראל: ואמר אליה שלח את-בני  
ויעבדני ותמאן לשלחו הנה אנכי  
הלך את-בנך בכרך: ויהי בדרך  
במלון ויפגשו יהוה ויבקש המיתו:  
כה ותקח צפרת צר ותכרת את-ערלת  
בנה ותנע לרגליו ותאמר כי חתן-  
דמים אתה לי: וירם ממנו אז אמרה  
חתן דמים למות: פ ויאמר  
יהוה אל-אחיו לה לקראת משה  
המדברה וילך ויפגשו בדרך  
האלהים וישק-לו: ויגד משה  
לאחיו את כל-דברי יהוה אשר  
שלחו ואת כל-האֵת אשר צוהו:  
וילך משה ואחיו ויאספו את-כל-  
ל זקני בני ישראל: וידבר אחיו את  
כל-הדברים אשר-דבר יהוה אל-  
משה ויעש האֵת לעיני העם:  
ויאמן העם וישמעו כי-פקד יהוה

21. vE: siehe auf alle ...? B.dW.vE.A: in d. S. gelegt. B.vE: verhärteten. (vE: ob schon ich ... werde?) B.dW.A: ziehen lassen. vE: entläßt.

22. zu Pharao ... spricht.

23. B.vE: sage (zu) dir. A: habe dir gesagt. B.A: Laß z. dW.vE: Entlasse. (B: Aber du hast dich ge-



## Der erstgeborne Sohn. Der Blutbräutigam.

## IV.

dian: Gehe hin und zeuch wieder in Egypten, denn die Leute sind todt, die nach deinem Leben standen. \*Also nahm Mose sein Weib und seine Söhne, und führete sie auf einem Esel, und zog wieder in Egyptenland, und nahm den Stab Gottes in seine Hand.

21 Und der Herr sprach zu Mose: Siehe zu, wenn du wieder in Egypten kommst, daß du alle die Wunder thust vor Pharao, die ich dir in deine Hand gegeben habe; ich aber will sein Herz verstocken, daß er 22 das Volk nicht lassen wird, \*und sollst zu ihm sagen: So saget der Herr: Israel ist 23 mein erstgeborne Sohn, \*und ich gebiete dir, daß du meinen Sohn ziehen lasset, daß er mir diene. Wirfst du dich deß weigern, so will ich deinen erstgebornen Sohn erwürgen.

24 Und als er unterwegs in der Herberge war, kam ihm der Herr entgegen und 25 wollte ihn tödten. \*Da nahm Zippora einen Stein und beschchnitt ihrem Sohne die Vorhaut, und rührte ihm seine Füße an, und sprach: Du bist mir ein Blutbräutigam. \*Da ließ er von ihm ab. Sie sprach aber Blutbräutigam um der Beschneidung willen.

27 Und der Herr sprach zu Aaron: Gehe hin Mose entgegen in die Wüste. Und er ging hin und begegnete ihm am Berge 28 Gottes, und küßete ihn. \*Und Mose sagte Aaron alle Worte des Herrn, der ihn gesandt hatte, und alle Zeichen, die er ihm 29 befohlen hatte, \*und sie gingen hin und versammelten alle Ältesten von den Kindern Israel. \*Und Aaron redete alle Worte, die der Herr mit Mose geredet hatte, und 31 that die Zeichen vor dem Volk. \*Und das Volk glaubete. Und da sie hörten,

20. A.A: auf Eseln.

weigert ... Siehe so werde ...? A: Und du wolltest ihn n. z. lassen.) vE: tödten. dW.A: so tödte ich.

24. B.dW.vE: Und es geschah (auf d. Wege) in der H. A: Da er nun auf d. Reise war, kam ... in d. H. entg. vE: trat ihm entg. dW: kam über ihn. B. vE: suchte ihn zu ...?

25. rühr. f. F. B.dW: ein (scharf) Messer. A: sehr scharfen St. dW.vE.A: die B. ihres S. B: legte es hin zu f. Füßen? dW: warfs vor ...?

2,15,23. Mt.2,20. ptum! mortui sunt enim omnes, qui quaerebant animam tuam. \*Tulit 20 ergo Moyses uxorem suam et filios suos et imposuit eos super asinum, reversusque est in Aegyptum, portans virgam Dei in manu sua.

v.17,2ss. 17,9.Es. 10,24,26. Dixitque ei Dominus revertenti in 21 Aegyptum: Vide ut omnia ostenta, quae posui in manu tua, facias coram Pharaone; ego indurabo cor ejus, et non dimittet populum. \*Dicesque ad eum: Haec dicit Dominus: 22 Filius meus primogenitus Israel! \*dixi tibi: Dimitte filium meum, ut 23 serviat mihi, et noluisti dimittere eum; ecce, ego interficiam filium tuum primogenitum.

Cumque esset in itinere, in diversorio occurrit ei Dominus et volebat occidere eum. \*Tulit illico Sephora 25 acutissimam petram et circumcidit praeputium filii sui, tetigitque pedes ejus et ait: Sponsus sanguinum tu mihi es! \*Et dimisit eum, postquam dixerat: Sponsus sanguinum, ob circumcisionem.

Dixit autem Dominus ad Aaron: 27 Vade in oecursum Moysi in desertum! Qui perrexit obviam ei in montem Dei, et osculatus est eum. 3,12,1. 17,6. 18,5. \*Narravitque Moyses Aaron omnia 28 verba Domini, quibus miserat eum, et signa quae mandaverat. \*Veneruntque simul et congregaverunt cunctos seniores filiorum Israel. 3,16. \*Locutusque est Aaron omnia verba, 30 quae dixerat Dominus ad Moysen, et fecit signa coram populo, \*et credidit populus. Audieruntque quod

26. St (p. sang.) tu mihi es.

27. Al.: Dixitque Dom. 28. S: pro quibus.

vE.A: berührte f. F.

26. Dazumal spr. f. B., von der B. vE.A: als (nachdem) f. gesagt hatte.

27. B: Es hatte aber ... gesprochen ... war hingegangen. vE: traf ihn.

28. B: zeigte an. dW: berichtete. A: erzählte ... womit er ihn ges. dW.vE: die er ihm aufgetragen.

29. Mose u. Aaron.

30. B.vE: vor den Augen des B.



## V.

## Populi frustra petita dimissio.

'καὶ ἐχάρη', ὅτι ἐπεσκέψατο ὁ θεὸς τοὺς υἱοὺς  
'Ισραὴλ καὶ ὅτι εἶδεν αὐτῶν τὴν θλίψιν· κύψας  
δὲ ὁ λαὸς προσεκύνησε.

**V.** Καὶ μετὰ ταῦτα εἰσῆλθε Μωϋσῆς καὶ  
'Ααρὼν πρὸς Φαραώ, καὶ εἶπαν αὐτῷ· Τάδε  
λέγει κύριος ὁ θεὸς 'Ισραὴλ· Ἐξαποστείλον τὸν  
λαόν μου, ἵνα μοι ἐορτάσωσιν ἐν τῇ ἐρήμῳ.  
<sup>2</sup> Καὶ εἶπε Φαραώ· Τίς ἐστὶν οὗ ἐξακούσομαι  
τῆς φωνῆς αὐτοῦ, ὥστε ἐξαποστεῖλαι τοὺς  
υἱοὺς 'Ισραὴλ; Οὐκ οἶδα τὸν κύριον, καὶ τὸν  
'Ισραὴλ οὐκ ἐξαποστελῶ. <sup>3</sup> Καὶ λέγουσιν αὐτῷ·  
'Ο θεὸς τῶν Ἑβραίων προσκέκληται ἡμᾶς·  
πορευσόμεθα οὖν ὁδὸν τριῶν ἡμερῶν εἰς τὴν  
ἐρήμον, ὅπως θύσωμεν κυρίῳ τῷ θεῷ ἡμῶν,  
μήποτε συναντήσῃ ἡμῖν θάνατος ἢ φόνος.  
<sup>4</sup> Καὶ εἶπεν αὐτοῖς ὁ βασιλεὺς Αἰγύπτου·  
'Ἰνατί, Μωϋσῆ καὶ Ἀαρὼν, διαστρέφετε τὸν  
λαόν ἀπὸ τῶν ἔργων; ἀπέλθετε ἕκαστος  
ύμῶν' πρὸς τὰ ἔργα αὐτοῦ. <sup>5</sup> Καὶ εἶπε  
Φαραώ· Ἴδὸν νῦν πολυπληθεῖ ὁ λαός· μὴ  
οὖν καταπαύσωμεν αὐτοὺς ἀπὸ τῶν ἔργων.

<sup>6</sup> Συνέταξε δὲ Φαραὼ τοῖς ἐργοδιώκταις τοῦ  
λαοῦ καὶ τοῖς γραμματεῦσι, λέγων· <sup>7</sup> Οὐκέτι  
προσθήσετε διδόναι ἄχυρον τῷ λαῷ εἰς τὴν  
πλινθουργίαν, καθάπερ χθές καὶ τρίτην ἡμέ-  
ραν, ἄλλ' αὐτοὶ πορευέσθωσαν καὶ συναγα-  
γέτωσαν ἐαυτοῖς ἄχυρα. <sup>8</sup> Καὶ τὴν σύνταξιν  
τῆς πλινθείας, ἧς αὐτοὶ ποιοῦσι, καθ' ἑκά-  
στην ἡμέραν ἐπιβαλεῖτε αὐτοῖς, οὐκ ἀφελεῖτε  
οὐδέν· σχολάζουσι γάρ, διὰ τοῦτο κεκραάγουσι  
λέγοντες· Πορευθῶμεν καὶ θύσωμεν τῷ θεῷ  
ἡμῶν. <sup>9</sup> Βαρυνέσθω τὰ ἔργα τῶν ἀνθρώπων  
'τούτων', καὶ μεριμνάτωσαν ταῦτα καὶ μὴ  
μεριμνάτωσαν ἐν λόγοις κενοῖς. <sup>10</sup> Κατέσπεν-  
δον δὲ αὐτοὺς οἱ ἐργοδιώκται καὶ οἱ γραμμα-  
τεῖς, καὶ ἔλεγον πρὸς τὸν λαόν, λέγοντες· Τάδε

31. A: ἴδεν. — 1. AX: ἐορτ. μσ. 2. A<sup>1</sup>† (p. ἐστὶν)  
θεός. A<sup>1</sup>B: ἐξαποστελέλω (-στελῶ A<sup>2</sup>FX). 3. A<sup>1</sup>X\*  
κυρίῳ. 4. AX: τ. λαόν μσ. AB: ἀπέλθατε (-θετε EFX).  
5. AFX: ὁ λ. τῆς γῆς. 7. AB: προστεθήσεσθε (προς-  
θήσετε FX). AFX: ἐχθές. A<sup>1</sup>EX† (p. ἡμέρ.) καὶ τὸ  
τῆς σήμερον. AFX\* ἄλλ'. 8. AEFX: πλινθουργίας.  
AB: ἐπιβαλεῖς... ἀφελεῖς (-λεῖτε EFX). B: Ἐγεροθῶ-  
μεν (Πορευθ. AEFX). 9. FX: Βαρυνέσθωσαν. A (bis):  
μεριμνάσθωσαν. 10. A<sup>2</sup>EX† (p. ἐργοδ.) τὸ λαῷ.

31. dW: heimsuche. B: ein Aufsehen gehabt auf ...  
ihren Druck. B.vE: gesehen. dW: sehe.

1. dW.vE: entlasse. A: mir opfern. B.dW.vE: sie  
mir ein F. (feiern).

2. vE.A: (daß ich f. St.) hören soll. B.dW: ge-  
hören soll. B.dW.vE.A: fenne ... nicht. A: u. lasse  
... vE: u. Zsr. werde ich. dW: auch werde.

3. von ihm widerf. B: ist uns begegnet. dW: ent-

את־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְכִי רָאָה אֶת־עַנְיָם  
וַיִּקְדּוּ וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ:

**V.** וַאֲחֵר בָּאוּ מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן וַיֹּאמְרוּ אֶל־

פַּרְעֹה כֹה־אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל  
שְׁלַח אֶת־עַמִּי וַיְחַגּוּ לִי בַמִּדְבָּר:

<sup>2</sup> וַיֹּאמֶר פַּרְעֹה מִי יְהוָה אֲשֶׁר אֲשַׁמַּע  
בְּקִלְוֹ לְשַׁלַּח אֶת־יִשְׂרָאֵל לֹא יָדַעְתִּי

אֶת־יְהוָה וְגַם אֶת־יִשְׂרָאֵל לֹא אֲשַׁלַּח:

<sup>3</sup> וַיֹּאמְרוּ אֱלֹהֵי הָעִבְרִים נִקְרָא עָלֵינוּ  
נִלְכָּה כָּא הָרָף שְׁלֹשָׁת יָמִים בַּמִּדְבָּר

וְנִזְבַּחַתָּ לַיהוָה אֱלֹהֵינוּ פֶּן־יִפְגַּעֲנוּ

<sup>4</sup> בְּדִבְרֹךְ אוֹ בַחֲרֹב: וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם מֶלֶךְ  
מִצְרַיִם לָמָּה לָמָּה מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן תִּפְרִיעוּ

אֶת־הָעָם מִמַּעֲשָׂיו לָכוּ לְסִבְלָתִיכֶם:

<sup>5</sup> וַיֹּאמֶר פַּרְעֹה הֵן־רַבִּים עִתָּה עִם  
הָאָרֶץ וְהִשְׁבַּתְתֶּם אֹתָם מִסִּבְלָתָם:

<sup>6</sup> וַיֵּצֵא פַרְעֹה בַּיּוֹם הַהוּא אֶת־

הַנְּגִשִּׁים בָּעָם וְאֶת־שִׁטְרֵי לֹאמֶר:

<sup>7</sup> לֹא תֵאֱסָפוּן לָתֵת תְּבֹן לָעָם לְלֶבֶן

הַלְּבָנִים כִּתְמוּל שְׁלֹשָׁם הֵם יִלְכוּ

<sup>8</sup> וְקִשְׁשׁוּ לָהֶם תְּבֹן: וְאֶת־מִתְכַּנֶּת

הַלְּבָנִים אֲשֶׁר הֵם עֲשִׂים תְּמוּל

שְׁלֹשָׁם תְּשִׁימוּ עָלֵיהֶם לֹא תִגְרָעוּ

מִמֶּנּוּ כִּי־נִרְפִּים הֵם עַל־כֵּן הֵם צָעֲקִים

<sup>9</sup> לֹאמֶר נִלְכָּה נִזְבַּחַתָּ לַאֱלֹהֵינוּ: תִּכְבֹּד

הַעֲבֹדָה עַל־הָאֲנָשִׁים וַיַּעֲשׂוּ־בָהּ וְאֶל־

יִשְׁעוּ בְּדִבְרֵי־שָׁקֶר: וַיֵּצֵא אֶת־נְגִשֵּׁי הָעָם

וְשִׁטְרֵי וַיֹּאמְרוּ אֶל־הָעָם לֹאמֶר כֹּה

gegengekommen. vE: hat sich uns genahet. B: er nicht  
über uns komme mit. dW: uns überfalle. vE: schlage.  
dW.vE: Pest. A: nicht etwa das Schw. oder die P.  
über uns komme.

4. Warum w. ihr, m. u. n. dW.vE.A: los-  
machen. dW.vE: v. seinem Geschäfte. B: macht ...  
abwendig v. f. Werfen ... Lasten. dW: Lastarbeiten.  
vE: Arbeit. A: zu euren Frohnen.



daß der Herr die Kinder Israel heimgesucht und ihr Elend angesehen hätte, neigten sie sich und beteten an.

**V.** Darnach ging Mose und Aaron hinein, und sprachen zu Pharaos: So sagt der Herr, der Gott Israels: Laß mein Volk ziehen, daß mirs ein Fest halte in der 2 Wüste. \*Pharao antwortete: Wer ist der Herr, deß Stimme ich hören müsse und Israel ziehen lassen? Ich weiß nichts von dem Herrn, will auch Israel nicht lassen 3 ziehen. \*Sie sprachen: Der Hebräer Gott hat uns gerufen; so laß uns nun hinziehen drei Tagereisen in die Wüste und dem Herrn, unserm Gott, opfern, daß uns nicht 4 widerfahre Pestilenz oder Schwert. \*Da sprach der König in Egypten zu ihnen: Du, Mose und Aaron, warum wollt ihr das Volk von seiner Arbeit frei machen? 5 Gehet hin an eure Dienste. \*Weiter sprach Pharao: Siehe, des Volks ist schon zu viel im Lande, und ihr wollt sie noch feiern heißen von ihrem Dienst. 6 Darum befahl Pharao desselben Tages den Vögten des Volks und ihren Amtleuten, und sprach: \*Ihr sollt dem Volk nicht mehr Stroh sammeln und geben, daß sie Ziegel brennen, wie bis anher; laßt sie selbst hingehen und Stroh zusammen lesen, 8 \*und die Zahl der Ziegel, die sie bisher gemacht haben, sollt ihr ihnen gleichwohl auflegen und nichts mindern, denn sie gehen müßig, darum schreien sie und sprechen: Wir wollen hinziehen und unserm Gott 9 opfern. \*Man drücke die Leute mit Arbeit, daß sie zu schaffen haben und sich 10 nicht kehren an falsche Rede. \*Da gingen die Vögte des Volks und ihre Amtleute aus, und sprachen zum Volk: So spricht

1. A.A: daß es mir.

7. A.A: wie bisher.

visitasset Dominus filios Israel et quod respexisset afflictionem illorum, et proni adoraverunt.

Post haec ingressi sunt Moyses **V.** et Aaron et dixerunt Pharaoni: Haec dicit Dominus Deus Israel: Dimitte <sup>3,18.</sup> populum meum, ut sacrificet mihi in deserto. \*At ille respondit: Quis <sup>2</sup> est Dominus, ut audiam vocem ejus et dimittam Israel? nescio dominum, et Israel non dimittam. \*Dixerunt- <sup>3</sup> <sup>3,18.</sup> que: Deus Hebraeorum vocavit nos, ut eamus viam trium dierum in solitudinem et sacrificemus Domino Deo nostro; ne forte accidat nobis pestis aut gladius. \*Ait ad eos rex Ae- <sup>4</sup> <sup>4</sup> gypti: Quare Moyses et Aaron sollicitatis populum ab operibus suis? ite <sup>5</sup> <sup>1,11.</sup> ad onera vestra! \*Dixitque Pharao: <sup>5</sup> <sup>1,9.7.12.</sup> Multus est populus terrae; videtis quod turba succreverit, quando magis, si dederitis eis requiem ab operibus!

Praecepit ergo in die illo prae- <sup>6</sup> <sup>1,11.</sup> fectis operum et exactoribus populi, dicens: \*Nequaquam ultra dabitur <sup>7</sup> <sup>7</sup> paleas populo ad conficiendos lateres, sicut prius, sed ipsi vadant et colligant stipulas. \*Et mensuram late- <sup>8</sup> <sup>8</sup> rum, quam prius faciebant, imponentis super eos, nec minuetis quidquam; vacant enim, et idcirco vociferantur dicentes: Eamus et sacrificemus Deo nostro! \*Opprimantur <sup>9</sup> <sup>9</sup> operibus et expleant ea, ut non acquiescant verbis mendacibus. \*Igitur <sup>10</sup> <sup>10</sup> egressi praefecti operum et exactores ad populum dixerunt: Sic dicit Pha-

31. Al.\* Dominus.

5. dW: viel ist schon. vE: zu zahlreich ist bereits. B.vE: B. des Landes? dW.vE: (ruhen) lassen. (A: wie viel mehr nun, wenn ihr ihnen Ruhe gebet ...?)

6. B.dW.vE: Treibern (unter dem B.). dW.vE: Vorstehern. A: Frohnevögte u. d. Tr. des B.

7. Str. geben zum Ziegelnstreichen ... u. sich Str. dW.A: S. zu machen. vE: wie zuvor. B.dW: gestern u. vor- (ehe-) gestern. B: für sich. vE: suchen. dW: zusammenstoppeln. A: Stoppeln sammeln.

Holglotten-Bibel. A. L.

8. B: Anzahl. dW.A: das Maaß. dW.vE: davon abziehen. dW.vE.A: sind müßig. B: nachlässig? dW.vE: Laß uns z. (daß wir).

9. A: überlade sie. B: beschwere d. Männer mit d. Dienst. vE: Schwerer noch sei der D. auf den M. dW: Es drücke ... Leute. dW.vE: sie damit zu sch. (thun). B: daran arbeiten müssen. A: u. lasse s. selbe vollbringen, daß s. an lügenhafte Worte ... dW: Worte des Truges. B: sich n. umsehen nach f. B. vE: haschen nach eiteln Dingen?



## V.

## Israelitarum aucta afflictio.

λέγει Φαραώ· Οὐκέτι δίδωμι ὑμῖν ἄχυρα,  
11 αὐτοὶ ὑμεῖς πορευόμενοι συλλέγετε ἑαυτοῖς  
ἄχυρα, ὅθεν ἂν εὕρητε· οὐ γὰρ ἀφαιρεῖται  
ἀπὸ τῆς συντάξεως ὑμῶν οὐθέν.

12 Καὶ διεσπάρη ὁ λαὸς ἐν ὅλῃ γῇ Αἰγύπτῳ,  
συναγαγεῖν καλάμην εἰς ἄχυρα. 13 Οἱ δὲ ἐργο-  
διῶνται κατέσπενδον 'αὐτοὺς' λέγοντες· Συν-  
τελεῖτε τὰ ἔργα ὑμῶν τὰ καθήκοντα καθ'  
ἡμέραν, καθάπερ καὶ ὅτε τὸ ἄχυρον ἐδίδοτο  
ὑμῖν. 14 Καὶ ἐμαστιγώθησαν οἱ γραμματεῖς  
'τοῦ γένους' τῶν νιῶν Ἰσραὴλ οἱ κατασταθέν-  
τες ἐπ' αὐτοὺς ὑπὸ τῶν ἐπιστατῶν τοῦ Φαραώ,  
λέγοντες· Διατί οὐ συνετελέσατε τὰς συντάξεις  
ὑμῶν τῆς πλινθείας, καθάπερ χθὲς καὶ τρίτην  
ἡμέραν, καὶ τὸ τῆς σήμερον; 15 Εἰσελθόντες  
δὲ οἱ γραμματεῖς τῶν νιῶν Ἰσραὴλ κατεβόησαν  
πρὸς Φαραώ, λέγοντες· Ἰνατί σὺ οὕτως ποιεῖς  
τοῖς σοῖς οἰκέταις; 16 Ἄχυρον οὐ δίδοται τοῖς  
οἰκέταις σου, καὶ τὴν πλίνθον ἡμῖν λέγουσι  
ποιεῖν, καὶ ἰδοὺ οἱ παῖδές σου μεμαστιγώνται·  
ἀδικήσεις οὖν τὸν λαόν σου. 17 Καὶ εἶπεν  
αὐτοῖς· Σχολάζετε, σχολασταὶ ἔστε· διὰ τοῦτο  
λέγετε· Πορευθῶμεν, θύσωμεν τῷ θεῷ ἡμῶν.  
18 Νῦν οὖν πορευθέντες ἐργάζεσθε· τὸ γὰρ  
ἄχυρον οὐ δοθήσεται ὑμῖν, καὶ τὴν σύνταξιν  
τῆς πλινθείας ἀποδώσετε.

19 Ἐώραν δὲ οἱ γραμματεῖς τῶν νιῶν Ἰσραὴλ  
ἑαυτοὺς ἐν κακοῖς, λέγοντες· Οὐκ ἀπολείπεται  
τῆς πλινθείας τὸ καθήκον τῇ ἡμέρᾳ. 20 Συν-  
ήντησαν δὲ Μωϋσῇ καὶ Ααρὼν ἐρχομένοις εἰς  
συνάντησιν αὐτοῖς, ἐκπορευομένων αὐτῶν ἀπὸ  
Φαραώ, 21 καὶ εἶπαν αὐτοῖς· Ἴδοι ὁ θεὸς  
ὑμᾶς καὶ κρίναι, ὅτι ἐβδελύξατε τὴν ὁσμὴν  
ἡμῶν ἐναντίον Φαραώ καὶ ἐναντίον τῶν θερα-  
πόντων αὐτοῦ, δοῦναι ῥομφαίαν εἰς τὰς χεῖ-  
ρας αὐτοῦ, ἀποκτεῖναι ἡμᾶς. 22 Ἐπέστρεψε

11. X† (p. εὐρ.) καὶ τὴν σύνταξιν τῆς πλινθείας  
ἀποδώσετε. 12. A¹X\* γῇ. 13. A¹B\* ὑμῶν (+ A²EX).  
14. X: λεγόντων. AFX: ἐχθὲς. 15. AX\* σὺ. 16. FX:  
ποιεῖτε. 17. AX: καὶ θύσ. 18. AX (pro πορευθ.)  
ἀπελθόντες. 19. X: λεγόντων. AB: ἀπολείψετε (-εται  
EX). A²EFX: ἀπὸ τῆς πλ. 21. A²EFX: Ἐπίδοι. EX  
(pro ἡμ.) ὑμῶν.

10. Ich lasse euch. B: werde. dW.vE.A: gebe.

11. holet euch. vE: nehmet. B.dW.vE: v. eurem  
Dienst. B: nicht das Geringste. dW.vE: abgezogen.

12. für Str. vE: für das. dW: zu. B: zusammen-  
lässe. vE: zu suchen.

13. B.dW.vE: Treiber. B: drangen auf sie. dW.  
vE: drängeten (sie). B: Vollbringet eure Werke, was  
auf jeden Tag beschieden ist. dW: Vollendet eure Ar-

11 אמר פרעה אינני נתן לכם תבן: אתם  
לכו קחו לכם תבן מאשר תמצאו

12 כי אין נגרע מעבודתכם דבר: ויפץ

העם בכל-ארץ מצרים לקשש קש  
לתבן: ותפגשים אצים לאמר כלו

מעשיכם דבר-יום ביומו כפאשר

14 בהיות התבן: ויפץ שטרי בני ישראל

אשר-שמו עליהם נגשי פרעה לאמר

מהויע לא כליתם חקכם ללבן כתמול

טו שלשם גם-תמול גם-היום: ויבאו

שטרי בני ישראל ויצעקו אל-פרעה

לאמר לממה תעשה כה לעבדיך:

16 תבן אין נתן לעבדיך ולבנים אמרים

לנו עשו והנה עבדיך מכים וחטאת

17 עמך: ויאמר נרפים אתם נרפים

על-כן אתם אמרים נלכה נזבחה

18 ליהוה: ועתה לכו עבדו ותבן לא-

ינתן לכם ותבן לבנים תתנו:

19 ויראו שטרי בני-ישראל אתם

ברע לאמר לא-תגרעו מלבניכם

כ דבר-יום ביומו: ויפגעו את-משה

ואת-אחרון נאצים לקראתם בצאתם

21 מאת פרעה: ויאמרו אליהם ירא

יהוה עליכם וישפט אשר הבאשמתם

את-ריחנו בעיני פרעה ובעיני עבדיו

22 לתת-חרב בידם להרגנו: וישב משה

beit, das Tägliche für seinen L. vE: das Str. dW:  
so wie da Str. da war.

14. gestern noch heute euer Maaß Siegelu erfüllt.  
let. B.dW: und (indem) man sprach. vE: man schlug  
... u. spr. A: die da sprachen. B: euer gesetzte Werk n.  
vollbracht, 3. zu brennen. dW: euren Satz 3. voll-  
endet. vE: machtet ... die gesetzte Vollzahl beim Sie-  
gelstreichen. A: vollendet das Maaß 3.

15. verfahren. B: handeln. dW.A: thust du so an.



Pharao: Man wird euch kein Stroh geben,  
 11 \*gehet ihr selbst hin und sammlet euch  
 Stroh, wo ihr's findet, aber von eurer Ar-  
 beit soll nichts gemindert werden.  
 12 Da zerstreute sich das Volk ins ganze  
 Land Egypten, daß es Stoppeln sammlete,  
 13 damit sie Stroh hätten. \*Und die Bögte  
 trieben sie und sprachen: Erfüllet euer Tag-  
 14 werk, gleich als da ihr Stroh hattet. \*Und  
 die Amtleute der Kinder Israel, welche die  
 Bögte Pharao über sie gesetzt hatten, wur-  
 den geschlagen, und ward zu ihnen gesagt:  
 Warum habt ihr weder heute noch gestern  
 euer gesetztes Tagwerk gethan wie vorhin?  
 15 \*Da gingen hinein die Amtleute der Kin-  
 der Israel und schrieen zu Pharao: Warum  
 willst du mit deinen Knechten also fahren?  
 16 \*Man gibt deinen Knechten kein Stroh,  
 und sollen die Ziegel machen, die uns be-  
 stimmt sind, und siehe, deine Knechte wer-  
 den geschlagen und dein Volk muß Sünder  
 17 sein. \*Pharao sprach: Ihr seid müßig,  
 müßig seid ihr, darum sprecht ihr: Wir  
 wollen hinziehen und dem Herrn opfern.  
 18 \*So gehet nun hin und fröhnet; Stroh  
 soll man euch nicht geben, aber die Anzahl  
 Ziegel sollt ihr reichen.  
 19 Da sahen die Amtleute der Kinder Is-  
 rael, daß es ärger ward, weil man sagte:  
 Ihr sollt nichts mindern von dem Tagwerk  
 20 an den Ziegeln. \*Und da sie von Pharao  
 gingen, begegneten sie Mose und Aaron,  
 21 und traten gegen sie \*und sprachen zu  
 ihnen: Der Herr sehe auf euch und richte  
 es, daß ihr unsern Geruch habt stinkend  
 gemacht vor Pharao und seinen Knechten,  
 und habt ihnen das Schwert in ihre Hände  
 22 gegeben, uns zu tödten. \*Mose aber

15. A.A: also verfahren.

19. U.L: daß ärger ward.

Pharao: Non do vobis paleas! \*ite et 11  
 colligite, sicubi invenire poteritis,  
 nec minuetur quidquam de opere  
 vestro.

Dispersusque est populus per 12  
 omnem terram Aegypti ad colligen-  
 das paleas. \*Praefecti quoque ope- 13  
 rum instabant, dicentes: Complete  
 opus vestrum quotidie, ut prius fa-  
 cere solebatis, quando dabantur vo-  
 bis paleae. \*Flagellatique sunt, qui 14  
 praeerant operibus filiorum Israel,  
 ab exactoribus Pharaonis dicentibus:  
 Quare non impletis mensuram late-  
 rum sicut prius, nec heri nec hodie?  
 \*Veneruntque praepositi filiorum 15  
 Israel et vociferati sunt ad Pharao-  
 nem, dicentes: Cur ita agis contra  
 v.7.10. servos tuos? \*paleae non dantur 16  
 nobis, et lateres similiter imperan-  
 tur; en, famuli tui flagellis caedimur,  
 (9,27. et injuste agitur contra populum  
 tuum. \*Qui ait: Vacatis otio, et 17  
 v.3.3,18. idcirco dicitis: Eamus et sacrificemus  
 Domino. \*Ite ergo et operamini; 18  
 paleae non dabuntur vobis, et red-  
 detis consuetum numerum laterum.

Videbantque se praepositi filiorum 19  
 Israel in malo, eo quod diceretur  
 eis: Non minuetur quidquam de late-  
 ribus per singulos dies. \*Occurre- 20  
 runtque Moysi et Aaron, qui stabant  
 ex adverso, egredientibus a Pharaone,  
 \*et dixerunt ad eos: Videat Dominus 21  
 4,31. et judicet, quoniam foetere fecistis  
 Gn.34,30. odorem nostrum coram Pharaone et  
 Judt.7,13 servis ejus, et praebuistis ei gladium,  
 ut occideret nos. \*Reversusque est 22

12. Al.: in. 14. S: implestis.

17. Al.\* idcirco. 19. S: in malum.

vE: machest es d. An. so.

16. dennoch spricht man zu uns: Macht 3. ...  
 hat Sünde gethan. B: ihr sollt die 3. m. dW.vE:  
 und 3., sagen sie zu (sagt man) uns, macht. A: u.  
 fordert doch die 3. ... mit Schlägen mißhandelt. B:  
 muß sich versünd. haben. vE: so versünd. sich ...! dW:  
 es ist die Schuld deines B. (A: ungerecht handelt  
 man wider ...!)

17. Aber er spr. B: nachlässig?

18. der 3. B.dW.vE.A: arbeitet. B.vE: (doch) ...

geben. dW: das Maasß ... müßet ihr liefern. A: doch  
 m. ihr d. gewöhnl. 3. 3. l.

19. übel mit ihnen stand ... euren 3. dW.A: sie  
 übel daran waren (seien). vE: im Unglücke. (Wie  
 B. 13.)

20. die gegenüber standen. dW.vE: trafen. B.vE:  
 st. ihnen gegenüber, als sie ... dW: die da st., sie zu  
 erwarten, wenn s. herauskämen.

21. die Hände. A: uns verhaft gem. vE: ein  
 Schw. ... umzubringen. B: erwürgen.



## V.

## Moses promissionibus divinis erigitur.

δὲ Μωϋσῆς πρὸς κύριον καὶ εἶπε· Δέομαι, κύριε, διατί ἐκάκωσας τὸν λαὸν τοῦτον, καὶ ἵνατί ἀπέσταλκάς με; <sup>23</sup> Καὶ ἀφ' οὗ εἰς πε-  
πόρευμαι πρὸς Φαραώ, λαλῆσαι ἐπὶ τῷ σῷ ὀνόματι, ἐκάκωσε τὸν λαὸν τοῦτον, καὶ οὐκ  
**VI.** ἐρύσω τὸν λαόν σου. <sup>1</sup> Καὶ εἶπε

κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ἦδη ὅψει, ἃ ποιήσω τῷ Φαραώ· ἐν γὰρ χειρὶ κραταιᾷ ἔξαποστελεῖ αὐτούς, καὶ ἐν βραχίονι ὑψηλῷ ἐκβαλεῖ αὐτούς ἐκ τῆς γῆς αὐτοῦ.

<sup>2</sup> Ἐλάλησε δὲ ὁ θεὸς πρὸς Μωϋσῆν καὶ εἶπε πρὸς αὐτόν· Ἐγὼ κύριος, <sup>3</sup> καὶ ὥφθην πρὸς Ἀβραάμ καὶ Ἰσαάκ καὶ Ἰακώβ, θεὸς ὢν αὐτῶν, καὶ τὸ ὄνομά μου κύριος οὐκ ἐδή-  
λωσα αὐτοῖς. <sup>4</sup> Καὶ ἔστησα τὴν διαθήκην μου πρὸς αὐτούς, ὥστε δοῦναι αὐτοῖς τὴν γῆν τῶν Χαναναίων, τὴν γῆν ἣν παρωκῆκασιν, ἐν ἣ καὶ παρώκησαν ἐπ' αὐτῆς. <sup>5</sup> Καὶ ἐγὼ εἰς-  
ήκουσα τὸν στεναγμὸν τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, οὗς οἱ Αἰγύπτιοι καταδουλοῦνται αὐτούς, καὶ ἐμνήσθην τῆς διαθήκης μου. <sup>6</sup> Βάδιζε, εἰπὼν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, λέγων· Ἐγὼ κύριος, καὶ ἐξάξω ὑμᾶς ἀπὸ τῆς δουραστείας τῶν Αἰγυ-  
πτίων, καὶ ῥύσομαι ὑμᾶς ἐκ τῆς δουλείας, καὶ λυτρώσομαι ὑμᾶς ἐν βραχίονι ὑψηλῷ καὶ κρίσει μεγάλη. <sup>7</sup> Καὶ λήψομαι ἐμαυτῷ ὑμᾶς εἰς λαόν, καὶ ἔσομαι ὑμῶν θεός· καὶ γνώσεσθε, ὅτι ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν ὁ ἐξαγαγὼν ὑμᾶς ἐκ τῆς καταδυναστείας τῶν Αἰγυπτίων. <sup>8</sup> Καὶ εἰξάξω ὑμᾶς εἰς τὴν γῆν, ἐφ' ἣν ἐξέτεινα τὴν χειρὰ μου, δοῦναι αὐτὴν τῷ Ἀβραάμ καὶ τῷ Ἰσαάκ καὶ τῷ Ἰακώβ, καὶ δώσω ὑμῖν αὐτὴν ἐν κλήρῳ, ἐγὼ κύριος. <sup>9</sup> Ἐλάλησε δὲ Μωϋσῆς οὕτω τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ· καὶ οὐκ εἰσήκουσαν Μωϋσῆ ἀπὸ τῆς ὀλιγοψυχίας καὶ ἀπὸ τῶν ἔρ-  
γων τῶν σκληρῶν.

22. AEFX\* δέομαι. B: τί (διατί AEFX). 23. AB: πεπορ. (εἰς πεπ. EFX). A† (p. λαλ.) αὐτῷ. A<sup>1</sup>: ἐρύσω. — 1. AX: ὄψη. 5. B: ὄν (ὅς unus cod. X; FX: ἄ, AX: ὢν). A: καταδελῶσιν (FX: κατεδελῶντο). AB: ὑμῶν (μὲν A<sup>2</sup>FX). 6. A<sup>2</sup>EFX† (p. δελ.) αὐτῶν. 7. AFX: ὑμ. ἐμ. AB\* εἰς († A<sup>2</sup>EFX) ... † (p. λαόν) ἐμοὶ (\*FX). 8. AB: εἰς (ἐφ' FX). AFX: αὐτὴν ὑμῖν.

22. wehe diesem B. B.dW.vE: wandte sich (wie-  
der). B: hast du so übel an ... gethan. vE: diesem B.  
es so schlimm gemacht. dW.A: gesandt.

23. B: diesem B. übel's gethan. vE: es schlimmer  
gem. dW: thut er ärger an. A: sehr übel.

1. und durch... muß er... E. tr. A: wirst du. dW:  
thun will. dW.vE.A: soll (wird) er f. (entlassen).

אֶל-יְהוָה וַיֹּאמֶר אֲדֹנָי לֵמָּה הִרְעָתָהּ  
לְעַם הַזֶּה לֵמָּה זֶה שְׁלַחְתָּנִי וַיֹּאמֶר  
בְּאִתִּי אֶל-פַּרְעֹה לְדַבֵּר בְּשִׁמְךָ הִרְעָ  
לְעַם הַזֶּה וְהֵצֵל לֹא-הֵצֵלְתָּ אֶת-עַמִּי;  
**VI.** וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה עֲתָה תֵרְאֶה  
אֲשֶׁר אֶעֱשֶׂה לְפַרְעֹה כִּי בְיַד חֲזָקָה  
וּשְׁלָחַם וּבְיַד חֲזָקָה יַגְרִשָׁם מֵאֶרֶצוֹ;  
14 ד ד ד יד

2 וַיְדַבֵּר אֱלֹהִים אֶל-מֹשֶׁה וַיֹּאמֶר אֵלָיו  
3 אֲנִי יְהוָה: וְאָמַרְתָּ אֶל-אַבְרָהָם אֶל-  
יִצְחָק וְאֶל-יַעֲקֹב בְּאֵל שְׁדֵי וְשִׁמִּי  
4 יְהוָה לֹא נִודַעְתִּי לָהֶם: וְגַם הִקְמַמְתִּי  
אֶת-בְּרִיתִי אִתָּם לָתֵת לָהֶם אֶת-אֶרֶץ  
כְּנָעַן אֶת אֶרֶץ מִגְרִיהֶם אֲשֶׁר-בָּרוּ  
ה בָּהּ: וְגַם אֲנִי שִׁמְעֵתִי אֶת-נִאֲקַת  
בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר מִצְרַיִם מַעֲבָדִים  
6 אַתֶּם וְאָזְכֹּר אֶת-בְּרִיתִי: לָכֵן אֹמַר  
לְבְנֵי-יִשְׂרָאֵל אֲנִי יְהוָה וְהוֹצֵאתִי  
אֶתְכֶם מִמִּצְרַיִם סְבֻלָּת מִצְרַיִם וְהֵצֵלְתִּי  
אֶתְכֶם מִמַּעַבְדָּתָם וְגַאֲלֵתִי אֶתְכֶם בְּזֵרוּעַ  
7 נְטוּיָה וּבְשִׁפְטִים גְּדֹלִים: וְלִקְחֹתִי  
אֶתְכֶם לִי לְעַם וְהָיִיתִי לָכֶם לֵאלֹהִים  
וַיְדַעְתֶּם כִּי-אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם  
תְּמוֹצִיא אֶתְכֶם מִמִּצְרַיִם סְבֻלָּת  
8 מִצְרַיִם: וְהִבֵּאתִי אֶתְכֶם אֶל-הָאָרֶץ  
אֲשֶׁר נָשָׂאתִי אֶת-יָדִי לָתֵת אֹתָהּ  
לְאַבְרָהָם לְיִצְחָק וְלַיַּעֲקֹב וְנָתַתִּי אֹתָהּ  
9 לָכֶם מִוְרָשָׁה אֲנִי יְהוָה: וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה  
כֵּן אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְלֹא שָׁמְעוּ אֶל-  
מֹשֶׁה מִקֶּצֶר רוּחַ וּמִמַּעַבְדָּת קִשָּׁה: פ

B: austreiben. dW.A: wegtr. vE: vertr.

3. als der allm. G. ... nach meinem ... bin ich  
ihnen n. offenbar worden. B: mit meinem ... fund w.  
dW: mein M. J. ward ihnen n. bekannt. vE: habe  
ich ... bef. gemacht. A: geoffenb.

4. Doch. dW.vE: errichtet. A: geschlossen. B:  
Wallfahrten. vE: Pilgerschaft. A: Wanderschaft.



kam wieder zu dem Herrn und sprach: Herr, warum thust du so übel an diesem Volk?  
 23 Warum hast du mich hergesandt? \*Denn seitdem daß ich hinein bin gegangen zu Pharao, mit ihm zu reden in deinem Namen, hat er das Volk noch härter geplagt, und du hast dein Volk nicht er-  
**VI.** rettet. \*Der Herr sprach zu Mose: Nun sollst du sehen, was ich Pharao thun werde, denn durch eine starke Hand muß er sie lassen ziehen, er muß sie noch durch eine starke Hand aus seinem Lande von sich treiben.

2 Und Gott redete mit Mose und sprach  
 3 zu ihm: Ich bin der Herr, \*und bin erschienen Abraham, Isaak und Jakob, daß ich ihr allmächtiger Gott sein wollte, aber mein Name: Herr, ist ihnen nicht geoffen-  
 4 bart worden. \*Auch habe ich meinen Bund mit ihnen aufgerichtet, daß ich ihnen geben will das Land Canaan, das Land ihrer Wallfahrt, darinnen sie Fremdlinge  
 5 gewesen sind. \*Auch habe ich gehöret die Wehklage der Kinder Israel, welche die Ägypter mit Fröhnen beschweren, und habe  
 6 an meinen Bund gedacht. \*Darum sage den Kindern Israel: Ich bin der Herr, und will euch ausführen von euren Lasten in Ägypten, und will euch erretten von eurem Fröhnen, und will euch erlösen durch einen  
 7 ausgeredten Arm und große Gerichte, \*und will euch annehmen zum Volk, und will euer Gott sein, daß ihr erfahren sollt, daß Ich der Herr bin, euer Gott, der euch aus-  
 8 geführt habe von der Last Ägyptens, \*und euch gebracht in das Land, darüber ich habe meine Hand gehoben, daß ichs gäbe Abraham, Isaak und Jakob: das will ich euch geben zu eigen, Ich der Herr.  
 9 \*Mose sagte solches den Kindern Israel, aber sie hörten ihn nicht vor Seufzen und Angst und harter Arbeit.

8. U.L: gehabt.

dW: Aufenthaltes. B.dW: sich (als Fr.) aufzuhalten.

5. zum Fr. zwingen. B.A: das Seufzen. dW: zum Dienste zw. vE: denen ... Dienste auflegen. B: wie ... zu dienen zw. A: gedrückt haben.

6. den L. Ägyptens ... ihren Fröhnden. dW: aus d. Lastarbeiten der Ägypter. vE: von d. Fröhnen. A: aus d. Kerker? (B: unter d. Lasten!) B.dW.vE: aus (von) ihrem Dienst. A: aus d. Dienstbarkeit.

Moyse ad Dominum et ait: Domine, cur afflixisti populum istum? quare  
 4,21.3,19 misisti me? \*Ex eo enim, quo in- 23  
 gressus sum ad Pharaonem, ut loquerer in nomine tuo, afflixit  
 3,7s. populum tuum, et non liberasti eos. \*Dixitque Dominus ad **VI.**  
 Moysen: Nunc videbis, quae facturus  
 3,19s. sim Pharaoni; per manum enim fortem dimittet eos, et in manu robusta  
 11,1. ejiciet illos de terra sua.  
 12,33.

Locutusque est Dominus ad Moy- 2  
 sen dicens: Ego Dominus, \*qui ap- 3  
 Gn.35,11. parui Abraham, Isaac et Jacob in  
 17,1. Deo omnipotente, et nomen meum  
 14,22ss. Adonai non indicavi eis. \*Pepigique 4  
 4,26; Ex3,13ss. Gen. foedus cum eis, ut darem eis terram  
 17,7;8. Chanaan, terram peregrinationis eo-  
 Gen.47,9. rum, in qua fuerunt advenae. \*Ego 5  
 audiui gemitum filiorum Israel, quo Aegyptii oppresserunt eos, et recordatus sum pacti mei. \*Ideo dic filiis 6  
 Israel: Ego Dominus, qui educam  
 20,2. vos de ergastulo Aegyptiorum et eruam de servitute, ac redimam in brachio excelso et judiciis magnis.  
 Lv.26,12. \*Et assumam vos mihi in populum, et 7  
 7,5.17. ero vester Deus; et scietis quod ego sum Dominus Deus vester, qui edu-  
 xerim vos de ergastulo Aegyptiorum  
 \*et induxerim in terram, supra quam 8  
 Ez.47,14. levavi manum meam, ut darem eam  
 Dt.32,40. Abraham, Isaac et Jacob, daboque  
 Gn.14,22; 22,16s. illam vobis possidendam, ego Domi-  
 12,7. nus. \*Narravit ergo Moyses omnia 9  
 filiis Israel; qui non acquieverunt ei propter angustiam spiritus et opus durissimum.

1. S: sum.

8. S: super et: possidendam vobis.

B.vE: ausgestreckten. A: mit geschwungenem!

7. euch ausführet. B.vE: mir zum B. dW.A: zu meinem. dW: u. ihr sollt erkennen. vE: gewahren. A: wissen.

8. und will euch bringen. dW.A: erhoben. B: zum Erbtheil. vE.A: Besitze. dW: Besizung.

9. B: vor Kleinmüthigkeit u. vor hartem Dienst. vE: Unmuth. dW: Ungebuld ... schwerem D. A: Angst des Herzens ... überaus h. Arb.



## VI.

## Generationum singulatim Levi recensensus.

10 Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων·  
 11 Εἰσελθε, λάλησον πρὸς Φαραὼ βασιλέα Αἰγύπτου, ἵνα ἐξαποστείλῃ τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ ἐκ τῆς γῆς αὐτοῦ. 12 Ἐλάλησε δὲ Μωϋσῆς ἐναντι κυρίου, λέγων· Ἴδου οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ οὐκ εἰσέηκονσάν μου, καὶ πῶς εἰσακούσεται μου Φαραώ; ἐγὼ δὲ ἄλογός εἰμι. 13 Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν καὶ συνέταξεν αὐτοῖς πρὸς Φαραὼ βασιλέα Αἰγύπτου, ὥστε ἐξαποστεῖλαι τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ ἐκ γῆς Αἰγύπτου.

14 Καὶ οὗτοι οἱ ἀρχηγοὶ οἴκων πατριῶν αὐτῶν· Τίτοι Ρουβὴν πρωτοτόκου Ἰσραὴλ· Ἐνώχ καὶ Φαλλούς, Ἀσρών καὶ Χαρμί· αὕτη ἡ συγγένεια Ρουβὴν. 15 Καὶ υἱοὶ Συμεών· Ἰεμουήλ καὶ Ἰαμεὶν καὶ Ἀῶδ καὶ Ἰαχεὶν καὶ Σαὰρ καὶ Σαοὺλ ὁ ἐκ τῆς Φοινίσσης· αὗται αἱ πατριάι τῶν υἱῶν Συμεών. 16 Καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν υἱῶν Λευὶ κατὰ συγγενείας αὐτῶν· Γηρσών, Καάθ καὶ Μεραρεὶ· καὶ τὰ ἔτη τῆς ζωῆς Λευὶ ἑκατὸν τριάκοντα ἑπτὰ. 17 Καὶ οὗτοι υἱοὶ Γηρσών· Λοβενεὶ καὶ Σεμεεὶ, οἴκοι πατριάς αὐτῶν. 18 Καὶ υἱοὶ Καάθ· Ἀμβράμ καὶ Ἰσσαὰρ, Χεβρών καὶ Ὁζειήλ· καὶ τὰ ἔτη τῆς ζωῆς Καάθ ἑκατὸν τριάκοντα τρία ἔτη. 19 Καὶ υἱοὶ Μεραρεὶ· Μοολεὶ καὶ Ὀμουσεὶ. Οὗτοι οἱ οἴκοι πατριῶν Λευί, κατὰ συγγενείας αὐτῶν. 20 Καὶ ἔλαβεν Ἀμβράμ τὴν Ἰωχαβεδ θυγατέρα τοῦ ἀδελφοῦ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἐαυτῷ εἰς γυναῖκα, καὶ ἐγέννησεν αὐτῷ τὸν τε Ἀαρὼν καὶ τὸν Μωϋσῆν καὶ Μαριάμ τὴν ἀδελφὴν αὐτῶν. Τὰ δὲ ἔτη τῆς ζωῆς Ἀμβράμ ἑκατὸν τριάκοντα δύο ἔτη. 21 Καὶ υἱοὶ Ἰσσαὰρ· Κορὲ καὶ Ναφεκ καὶ Ζεχρεὶ. 22 Καὶ υἱοὶ Ὁζειήλ· Μισαήλ καὶ Ἐλισαφάν καὶ Σεγρεὶ. 23 Ἐλαβε δὲ Ἀαρὼν τὴν Ἐλισαβετ θυγατέρα Ἀμειναδάβ ἀδελφὴν Ναασσών ἐαυτῷ γυναῖκα, καὶ ἔτεκεν αὐτῷ τὸν τε Ναδάβ καὶ Ἀβιούδ καὶ τὸν Ἐλεάζαρ καὶ Ἰθάμαρ. 24 Τίτοι δὲ Κορέ· Ἀσεὶρ καὶ Ἐλκανὰ καὶ Ἀβιά-

י וידבר יהוה אל-משה לאמר:  
 11 בֹּא דַבֵּר אֶל-פַּרְעֹה מֶלֶךְ מִצְרָיִם וַיִּשְׁלַח אֶת-בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל מִמִּצְרָיִם:  
 12 וידבר משה לפני יהוה לאמר הֲיִן בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל לֹא-שָׁמְעוּ אֵלַי וְאֵיךְ יִשְׁמַעֲנִי פַרְעֹה וְאֲנִי עֹרֵל שְׂפָתַיִם:  
 13 פ וידבר יהוה אל-משה ואֶל-אַהֲרֹן וַיֹּצִיֵם אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאֶל-פַּרְעֹה מֶלֶךְ מִצְרָיִם לְהוֹצִיא אֶת-בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל מִמִּצְרָיִם:  
 ס

14 אֵלֶּה רָאשֵׁי בֵּית-אֲבֹתָם בְּנֵי רְאוּבֵן בֶּכֶר יִשְׂרָאֵל חֲנוּךְ וּפְלֹאֵל חֲצִרֹן שִׁוִּי וְבֶרְמִי אֵלֶּה מְשִׁפַּחַת רְאוּבֵן: וּבְנֵי שְׁמֹעוֹן יִמְיָאֵל וְיִמִּין וְאַהֲרֹן וְיִכִּין וְצַחֲרִי וְשָׂאוּל בֶּן-הַכִּנְעָנִית אֵלֶּה מְשִׁפַּחַת שְׁמֹעוֹן: וְאֵלֶּה שְׁמוֹת בְּנֵי-לֵוִי לְתֹלְדֹתָם גִּרְשֹׁן וְקָהָת וּמָרְאִי וְשִׁנִּי חֲנִי לֵוִי שִׁבְעַ וְשְׁלֹשִׁים וּמֵאָה וְשִׁנִּי בְּנֵי גִרְשֹׁן לְבִנֵּי וְשִׁמְעִי לְמִשְׁפַּחָתָם: וּבְנֵי קָהָת עֶמְרָם וְיִצְחָר וְחִבְרֹן וְעִזִּיֵּאל וְשִׁנִּי חֲנִי קָהָת שִׁבְעַ וְשְׁלֹשִׁים וּמֵאָה וְשִׁנִּי בְּנֵי מָרְאִי מִחֲלִי וּמֹוֹשִׁי אֵלֶּה מְשִׁפַּחַת הַלֵּוִי לְתֹלְדֹתָם: וַיָּקַח עֶמְרָם אֶת-יְיֹוִכָבֶד דָּדָתוֹ לֵוִי לְאִשָּׁה וַתֵּלֶד לָו אֶת-אַהֲרֹן וְאֶת-מֹשֶׁה וְשִׁנִּי חֲנִי עֶמְרָם שִׁבְעַ וְשְׁלֹשִׁים וּמֵאָה וְשִׁנִּי בְּנֵי יִצְחָר קָרַח וְנֹפֶגַד וְזַכְרִי: וּבְנֵי עִזִּיֵּאל מִיִּשְׂאֵל וְאַלְצָפָן וְסִתְרִי: וַיָּקַח אַהֲרֹן אֶת-אֵלִישַׁבַע בַּת-עֲמִינדָב אֲחֹת נַחֲשֹׁן לֵוִי לְאִשָּׁה וַתֵּלֶד לָו אֶת-נָדָב וְאֶת-אֲבִיהֶוא אֶת-אֶלְעָזָר וְאֶת-אִיתָמָר:  
 24 וּבְנֵי קָרַח אֶסִּיר וְאַלְקָנָה וְאַבְיָאסָף

11. AB: λάλ. Φ. βασιλεῖ (λ. πρὸς Φ. βασιλέα EFX). 12. AEX: ἐναντίον. 13. AEX: ἐξαγαγεῖν (FX: ἵνα ἐξαγάγῃ. 14. AB\* οἱ († FX). B<sup>2</sup>: Χαρμεῖ. Omnino variant nom. propr. 15. B: Ἰαμεῖμ (-μεῖν AX). 16. B (eti. in seqq.): Γεδσών (Γηρσών AEX). 17. AB<sup>1</sup>: Λοβενεῖ (-νεῖ B<sup>2</sup>). 18. A<sup>1</sup>EX\* τρία. 19. AX: οἱ υἱοὶ. AB: Μεραρεῖ. AFX\* οἱ. 20. AX\* (alt.) τὸν. AX (pro δύο): εἰς (EFX: ἑπτὰ). 22. AX: οἱ υἱοὶ. 23. AB: αὐτῷ (ἐαυτῷ FX). AEFX\* (alt.) τὸν.



## Die Häupter und Geschlechter. Amram und Jochebed.

## VI.

10 Da redete der Herr mit Mose und sprach:  
 11 \*Gehe hinein und rede mit Pharao, dem  
 König in Egypten, daß er die Kinder Is-  
 12 rael aus seinem Lande lasse. \*Mose aber  
 redete vor dem Herrn und sprach: Siehe,  
 die Kinder Israel hören mich nicht, wie  
 sollte mich denn Pharao hören? Dazu bin  
 13 ich von unbeschnittenen Lippen. \*Also  
 redete der Herr mit Mose und Aaron, und  
 that ihnen Befehl an die Kinder Israel  
 und Pharao, den König in Egypten, daß  
 sie die Kinder Israel aus Egypten füh-  
 reten.  
 14 Dieß sind die Häupter in jeglichem Ge-  
 schlecht der Väter. Die Kinder Rubens,  
 des ersten Sohnes Israels, sind diese: Ha-  
 noch, Pallu, Sezron, Charmi. Das sind  
 15 die Geschlechter von Ruben. \*Die Kinder  
 Simeons sind diese: Semuel, Jamin, Ohad,  
 Jachin, Zohar und Saul, der Sohn des  
 cananäischen Weibes. Das sind Simeons  
 16 Geschlechter. \*Dieß sind die Namen der  
 Kinder Levi in ihren Geschlechtern: Ger-  
 son, Kahath, Merari. Aber Levi ward  
 hundert und sieben und dreißig Jahre alt.  
 17 \*Die Kinder Gersons sind diese: Libni  
 18 und Simei in ihren Geschlechtern. \*Die  
 Kinder Kahaths sind diese: Amram, Sezear,  
 Hebron, Uziel. Kahath aber ward hun-  
 19 dert und drei und dreißig Jahre alt. \*Die  
 Kinder Merari sind diese: Maheli und  
 Musi. Das sind die Geschlechter Levi in  
 20 ihren Stämmen. \*Und Amram nahm  
 seine Muhme Jochebed zum Weibe, die  
 gebär ihm Aaron und Mose. Aber Am-  
 ram ward hundert und sieben und dreißig  
 21 Jahre alt. \*Die Kinder Sezears sind diese:  
 22 Korah, Nepheg, Sichri. \*Die Kinder  
 Uziels sind diese: Misael, Elzaphan, Sithri.  
 23 \*Aaron nahm zum Weibe Eliseba, die  
 Tochter Amminadabs, Nahassons Schwe-  
 ster, die gebär ihm Nadab, Abihu, Eleazar,  
 24 Ithamar. \*Die Kinder Korah sind diese:  
 Assir, Elkana, Abiasaph. Das sind die

14-17.19.24.25.U.L: Geschlechter... Geschlechtern.

12. B: nicht nach mir. dW.vE: auf mich. B.dW.  
 vE: unbeschnitten an (den) L.

13. B.A: gab ihnen. dW: entbot sie. vE: ordnetes f. ab.

14. B: v. jedem ihrer V. Haus. dW.vE: ihrer  
 Stammhäuser. A: die Fürsten der St. nach ihren Ge-  
 schl. B.dW.vE.A: des Erstgeborenen.

Locutusque est Dominus ad Moy- 10  
 sen, dicens: \*Ingredere et loquere 11  
 ad Pharaonem regem Aegypti, ut di-  
 mittat filios Israel de terra sua. \*Re- 12  
 spondit Moyses coram Domino: Ecce,  
 filii Israel non audiunt me, et quo-  
 modo audiet Pharao, praesertim cum  
 incircumcisis sim labiis? \*Lo- 13  
 cutusque est Dominus ad Moysen et  
 Aaron, et dedit mandatum ad filios  
 Israel et ad Pharaonem regem Ae-  
 gypti, ut educerent filios Israel de  
 terra Aegypti.

v.30.  
 4,10.  
 Es.6,5.  
 Jer.6,10.  
 9,25.

Isti sunt principes domorum per 14  
 familias suas. Filii Ruben primo-  
 geniti Israelis: Heno<sup>Gn.46,9.</sup>ch et Phallu,  
<sup>Nm.26,5ss</sup>Hesron et Charmi; hae cognationes  
<sup>1Chr.5,1.</sup>Ruben. \*Filii Simeon: Jamuel et 15  
<sup>Gn.46,10.</sup>Jamin et Ahod et Jachin et Soar et  
<sup>1Chr.4,24</sup>Saul, filius Chananitidis; hae proge-  
 nies Simeon. \*Et haec nomina filio- 16  
<sup>Gn.46,11.</sup>rum Levi per cognationes suas: Ger-  
<sup>Nm.3,17ss</sup>son et Caath et Merari; anni autem  
<sup>26,57s.</sup>vitalis Levi fuerunt centum triginta  
<sup>1Chr.6,1ss</sup>septem. \*Filii Gerson: Lobni et 17  
<sup>23,6ss.</sup>Semei per cognationes suas. \*Filii 18  
<sup>Nm.3,18.</sup>Caath: Amram et Isaar et Hebron et  
<sup>Nm.3,19.</sup>Oziel; anni quoque vitalis Caath cen-  
<sup>1Chr.6,3.</sup>tum triginta tres. \*Filii Merari: 19  
<sup>23,12.</sup>Moholi et Musi. Hae cognationes  
<sup>Nm.3,20.</sup>Levi per familias suas. \*Accepit 20  
<sup>1Chr.6,4.</sup>autem Amram uxorem Jochabed pa-  
<sup>23,21.</sup>truellem suam, quae peperit ei Aa-  
<sup>2,1.Nm.</sup>ron et Moysen; fueruntque anni vitalis  
<sup>26,58s.</sup>Amram centum triginta septem. \*Filii 21  
<sup>1Chr.</sup>quoque Isaar: Core et Nepheg et  
<sup>23,13.</sup>Zechri. \*Filii quoque Oziel: Misael 22  
<sup>Nm.16,1.</sup>et Elisaphan et Sethri. \*Accepit au- 23  
<sup>Lv.10,4.</sup>tem Aaron uxorem Elisabeth filiam  
<sup>Nm.1,7.</sup>Aminadab, sororem Nahasson, quae  
<sup>28,1.</sup>peperit ei Nadab et Abiu et Eleazar  
 et Ithamar. \*Filii quoque Core: 24  
<sup>1Chr.6,7.</sup>Aser et Elcana et Abiasaph; hae sunt  
<sup>9,19.</sup>

20. Al.† (p. Moys.) et Mariam.

22. S: Zethri.

15. dW.vE.A: der Rananitin.

16. B.dW: die (der) Lebensjahre L. waren. vE.A:  
 die Jahre d. Lebens.

19. B: nach ihren Geburten. vE.A: Familien.  
 dW: ihrer Abstammung.

20. B.A: Base.



## VI.

## Repetita Moſis et Aaronis missio.

σαρ. *Αὐται αἱ γενέσεις Κορέ.* 25 *Καὶ Ἐλεάζαρ* ὁ τοῦ Ἀαρὼν ἔλαβε τῶν θυγατέρων Φουτιήλ ἑαυτῷ γυναῖκα, καὶ ἔτεκεν αὐτῷ τὸν Φινεές. *Αὐται αἱ ἀρχαὶ πατριᾶς Λευιτῶν κατὰ γενέσεις αὐτῶν.* 26 *Οὗτος Ἀαρὼν καὶ Μωϋσῆς, οἷς εἶπεν αὐτοῖς ὁ θεὸς ἐξαγαγεῖν τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ ἐκ γῆς Αἰγύπτου σὺν δυνάμει αὐτῶν.* 27 *Οὗτοί εἰσιν οἱ διαλεγόμενοι πρὸς Φαραὼ βασιλέα Αἰγύπτου, ὥστε ἐξαγαγεῖν τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ ἐξ Αἰγύπτου, αὐτὸς Ἀαρὼν καὶ Μωϋσῆς,* 28 *ἣ ἡμέρα ἐλάλησε κύριος Μωϋσῇ ἐν γῇ Αἰγύπτῳ.*

29 *Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων·* *Εγὼ κύριος· λάλησον πρὸς Φαραὼ βασιλέα Αἰγύπτου ὅσα ἐγὼ λέγω πρὸς σέ.* 30 *Καὶ εἶπε Μωϋσῆς ἐναντὶον κυρίου· Ἴδου ἐγὼ ἰσχνόφω- νός εἰμι, καὶ πῶς εἰσακούσεται μου Φαραώ;* **VII.** 1 *Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· Ἴδου δέδωκά σε θεὸν Φαραώ, καὶ Ἀαρὼν ὁ ἀδελφός σου ἔσται σου προφήτης.* 2 *Σὺ δὲ λαλήσεις 'αὐτῷ' πάντα ὅσα ἐντέλλομαί σοι· ὁ δὲ Ἀαρὼν ὁ ἀδελφός σου λαλήσει πρὸς Φα- ραώ, ὥστε ἐξαποστεῖλαι τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ ἐκ τῆς γῆς αὐτοῦ.* 3 *Εγὼ δὲ σκληρυνῶ τὴν καρ- διαν Φαραώ, καὶ πληθυνῶ τὰ σημεῖά μου καὶ τὰ τέρατα ἐν γῇ Αἰγύπτῳ.* 4 *Καὶ οὐκ εἰς- ακούσεται ὑμῶν Φαραώ· καὶ ἐπιβαλὼ τὴν χειρὰ μου ἐπ' Αἴγυπτον, καὶ ἐξάξω 'σὺν δυ- νάμει' μου τὸν λαόν μου τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ ἐκ γῆς Αἰγύπτου σὺν ἐκδικήσει μεγάλη.* 5 *Καὶ γνώσονται 'πάντες' οἱ Αἰγύπτιοι, ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος, ἐκτείνων τὴν χειρὰ μου ἐπ' Αἴγυπτον, καὶ ἐξάξω τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ ἐκ μέσου αὐτῶν.* 6 *Εποίησε δὲ Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν καθάπερ ἐνετείλατο αὐτοῖς κύριος, οὕτως ἐποίησαν.* 7 *Μωϋσῆς δὲ ἦν ἐτῶν ὀγδοήκοντα, Ἀαρὼν δὲ*

25. ABEX: αὐτῷ s. αὐτῷ (ἐαυτῷ X pauci). 26. AX† (p. Οὗτ.) ὁ. AEX: ὁ θ. αὐτοῖς. AX: ἐξ Αἰγ. 27. AB: καὶ ἐξήγαγον (ὥστε ἐξαγαγεῖν EFX). B: ἐκ γῆς Αἰγ. (ἐξ Αἰγ. AEFX). 28. A: Ἐν ἡμέρᾳ ἐλ. — 1. X\* λέγων. 2. X\* αὐτῷ. AB: σοι ἐντέλλ. (ἐντ. σοι EX). 3. A¹X\* μσ. A\* (alt.) τὰ. AFX† (p. τέρ.) μσ. 5. FX\* πάντες. A¹ (pr. m.) X\* μσ. A¹: μ. αὐτῆς. 6. X\* ἔτως ἐπ. 7. AB† (p. alt. δέ) ὁ ἀδελφὸς αὐτῆ (\* A²EFX). B: ἐτῶν ὀγδ. τριῶν (ὀγδ. τρ. ἐτ. AEFX; AX† ἦν).

24. Korahiter.

25. B: von den B. A: der Familien. dW.vE: Stammhäupter der Lev. B.dW.vE.A: nach ihren Geschl.

כה אלה משפחת הקרחי: ואלעזר בן- אהרן לקח- לו מבנות פוטיאל לו לאשה ותלד לו את-פינחס אלה ראשי אבות הלויים למשפחתם: 26 הוא אהרן ומשה אשר אמר יהוה להם הוציאו את-בני ישראל מארץ מצרים על-צבאתם: הם המדברים אל-פרעה מלך-מצרים להוציא את- בני ישראל ממצרים הוא משה ואהרן:

28 ויהי ביום דבר יהוה אל-משה בארץ מצרים: 29 וידבר יהוה אל-משה לאמר אני יהוה דבר אל-פרעה מלך מצרים את כל-אשר אני דבר אליה: 30 ויאמר משה לפני יהוה הן אני ערל שפתיים ואיך ישמע אלי פרעה: פ **VII.** ויאמר יהוה אל-משה ראה נתתיך אלהים לפרעה ואהרן אחיך יהיה נביאך: אלה תדבר את כל- אשר אצוה ואהרן אחיך ידבר אל- פרעה ושלח את-בני ישראל מארצו: 3 ואני אקשה את-לב פרעה והרביתי את-אתתי ואת-מופתי בארץ מצרים: 4 ולא-ישמע אִלְכֶם פרעה ונתתי את- ידי במצרים והוצאתי את-צבאתי את-עמי בני-ישראל מארץ מצרים בשפטים גדלים: וידעו מצרים כי- אני יהוה בנטתי את-ידי על-מצרים והוצאתי את-בני-ישראל מתוכם: 6 ויעש משה ואהרן כאשר צוה יהוה 7 אתם בן עשר: ומשה בן-שנים

26. B: nach ihren Heeren. vE: Heerhaufen. A: heer- weise.

27. dieser m. u. u. B: Dies ist der. dW.A: Das ist (der).



## Der Gott über Pharao und sein Prophet.

## VI.

25 Geschlechter der Koriter. \*Eleazar aber, Aarons Sohn, der nahm von den Töchtern Putiels ein Weib, die gebär ihm den Pinchas. Das sind die Häupter unter den Vätern der Leviter Geschlechter. \*Das ist der Aaron und Mose, zu denen der Herr sprach: Führet die Kinder Israel aus Egyptenland mit ihrem Heer. \*Sie sind, die mit Pharao, dem Könige in Egypten, redeten, daß sie die Kinder Israel aus Egypten führeten, nemlich Mose und Aaron.

28 Und des Tages redete der Herr mit Mose in Egyptenland, \*und sprach zu ihm: Ich bin der Herr, rede mit Pharao, dem Könige in Egypten, alles, was ich mit dir rede. \*Und er antwortete vor dem Herrn: Siehe, ich bin von unbeschnittenen Lippen, wie wird mich denn Pharao VII. hören? \*Der Herr sprach zu Mose: Siehe, ich habe dich einen Gott gesetzt über Pharao, und Aaron, dein Bruder, soll dein Prophet sein. \*Du sollst reden alles, was ich dir gebieten werde, aber Aaron, dein Bruder, soll es vor Pharao reden, daß er die Kinder Israel aus seinem Lande lasse. \*Aber ich will Pharaos Herz verhärten, daß ich meiner Zeichen und Wunder viel thue in Egyptenland. \*Und Pharao wird euch nicht hören, auf daß ich meine Hand in Egypten beweise und führe mein Heer, mein Volk, die Kinder Israel, aus Egyptenland durch große Gerichte. \*Und die Egyptianer sollen es inne werden, daß ich der Herr bin, wenn ich nun meine Hand über Egypten ausstrecken und die Kinder Israel von ihnen wegführen werde. \*Mose und Aaron thaten, wie ihnen der Herr geboten hatte. \*Und Mose war achtzig

24. A.A: Korahiter. 25. A.A: Leviten = Geschlechter. 5. U.L: ausstrecken über Eg.

28. Des T. nun, da ... redete in G. B.dW.vE: Und es geschah an d. Tage (zur Zeit).

29. Sprach er.

30. Mose antw. vor d. G. (Wie B. 12.)

1. dem Ph. B: Siehe zu! dW.vE.A: zum G. vE: gemacht gegen.

2. dW.vE.A: gebiete. B.dW.vE.A: soll (es) zu Ph. r.

cognationes Coritarum. \*At vero 25 Eleazar filius Aaron accepit uxorem de filiabus Phuthiel, quae peperit ei Nm.25,7. Phinees. Hi sunt principes familiarum Leviticarum per cognationes suas. \*Iste est Aaron et Moyses, 26 quibus praecepit Dominus, ut educerent filios Israel de terra Aegypti per turmas suas. \*Hi sunt, qui 27 loquuntur ad Pharaonem regem Aegypti, ut educant filios Israel de Aegypto; iste est Moyses et Aaron, \*in 28 die qua locutus est Dominus ad Moysen in terra Aegypti.

Et locutus est Dominus ad Moy- 29 7,5.17. sen, dicens: Ego Dominus; loquere ad Pharaonem regem Aegypti omnia, quae ego loquor tibi. \*Et ait Moy- 30 v.12. ses coram Domino: En, incircumci- 4,10. sus labiis sum, quomodo audiet me Es.6,5. Pharao? \*Dixitque Dominus ad VII. Jer.6,10. Moysen: Ecce, constitui te Deum 9,25. Pharaonis, et Aaron frater tuus erit 4,16. propheta tuus. \*Tu loqueris ei Jer 1,10. omnia quae mando tibi, et ille lo- 4,15. quetur ad Pharaonem, ut dimittat Jer.1,9. filios Israel de terra sua. \*Sed ego 3 4,21.14,4 3,19.8,32 indurabo cor ejus et multiplicabo 9,34.7. signa et ostenta mea in terra Aegypti. 8,19.15. \*Et non audiet vos; immittamque 4 7,22.13. manum meam super Aegyptum et 1Sm.6,6. educam exercitum et populum meum, R.9,22s. 2,4s. filios Israel, de terra Aegypti per 12,51. 4,15. judicia maxima. \*Et scient Aegyptii 8,10.22. 9,14. quia ego sum Dominus, qui extenderim manum meam super Aegyptum et duxerim filios Israel de medio eorum. \*Fecit itaque Moyses et Aa- 6 3,14. ron, sicut praeceperat Dominus; ita egerunt. \*Erat autem Moyses octo- 7

29. S\* (alt.) ego.

3. dW: u. ich thue viel. vE: u. zahlreich machen meine. A: u. will mehren.

4. B: nicht nach euch h. dW.vE: auf euch. B: wider Eg. setze. dW: u. so lege ... auf G. vE.A: werde (will) ... an G. legen. B: meine Heere.

5. zwischen ihnen. dW: erkennen. vE: gewahren. A: wissen ... es bin, der ich. B.dW.vE.A: aus ihrer Mitte.



## VII.

## Mosis et Aaronis cum Pharaone actio.

ὀγδοήκοντα τριῶν ἐτῶν, ἥνίκα ἐλάλησαν πρὸς Φαραώ.

8 Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρών, λέγων· 9 Καὶ ἐὰν λαλήσῃ πρὸς ὑμᾶς Φαραώ λέγων· Δότε ἡμῖν σημεῖον ἢ τέρας', καὶ ἐρεῖς Ἀαρών 'τῷ ἀδελφῷ σου'. Λάβε τὴν ῥάβδον καὶ ῥύψον 'αὐτὴν ἐπὶ τὴν γῆν' ἐναντίον Φαραώ καὶ ἐναντίον τῶν θεραπόντων αὐτοῦ, καὶ ἔσται δράκων. 10 Εἰσῆλθε δὲ Μωϋσῆς καὶ Ἀαρών ἐναντίον Φαραώ 'καὶ τῶν θεραπόντων αὐτοῦ', καὶ ἐποίησαν οὕτως, καθάπερ ἐνετείλατο αὐτοῖς κύριος. Καὶ ἔρριψεν Ἀαρών τὴν ῥάβδον ἐναντίον Φαραώ καὶ ἐναντίον τῶν θεραπόντων αὐτοῦ, καὶ ἐγένετο δράκων. 11 Συνεκάλεσε δὲ Φαραώ τοὺς σοφιστὰς καὶ τοὺς φαρμακοὺς, καὶ ἐποίησαν καὶ οἱ ἐπαοιδοὶ τῶν Αἰγυπτίων ταῖς φαρμακίαις αὐτῶν ὡσαύτως. 12 Καὶ ἔρριψαν ἕκαστος τὴν ῥάβδον αὐτοῦ, καὶ ἐγένοντο δράκοντες· καὶ κατέπιεν ἡ ῥάβδος Ἀαρών τὰς ἐκείνων ῥάβδους. 13 Καὶ κατίσχυσεν ἡ καρδία Φαραώ καὶ οὐκ εἰσέηκουσεν αὐτῶν, καθάπερ ἐλάλησεν αὐτοῖς κύριος.

14 Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Βεβάρυνται ἡ καρδία Φαραώ τοῦ μὴ ἐξαποστεῖλαι τὸν λαόν. 15 Βάδισον πρὸς Φαραώ τῷ πρωτόιδον αὐτὸς ἐκπορεύεται ἐπὶ τὸ ὕδωρ, καὶ ἔσῃ συναντῶν αὐτῷ ἐπὶ τὸ χεῖλος τοῦ ποταμοῦ, καὶ τὴν ῥάβδον στραφεῖσαν εἰς ὄφιν λήψῃ ἐν τῇ χειρὶ σου, 16 καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτόν· Κύριος ὁ θεὸς τῶν Ἑβραίων ἀπέσταλκέ με πρὸς σέ, λέγων· Ἐξαπόστειλον τὸν λαόν μου, ἵνα λατρεύσωσί μοι ἐν τῇ ἐρήμῳ, καὶ ἰδοὺ οὐκ εἰσέηκουσας ἕως τούτου. 17 Τάδε λέγει κύριος· Ἐν τούτῳ γνώσῃ ὅτι ἐγὼ κύριος· Ἴδου ἐγὼ τύπτω τῇ ῥάβδῳ τῇ ἐν τῇ χειρὶ μου ἐπὶ τὸ ὕδωρ τὸ ἐν τῷ ποταμῷ, καὶ μεταβαλεῖ εἰς αἷμα, 18 καὶ οἱ ἰχθυεῖς οἱ ἐν τῷ ποταμῷ τελευτήσουσι, καὶ ἐποξέσει ὁ ποταμός, καὶ οὐ δύνησονται οἱ Αἰγύπτιοι πιεῖν ὕδωρ ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ. 19 Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Εἰπὸν Ἀαρών· Λάβε τὴν ῥάβδον σου καὶ

7. B: ἐλάλησεν (-σαν AEFX). 9. B\* αὐτὴν († AEFX). 11. AB† (p. σοφ.) Αἰγύπτει (\* FX). 12. A¹X: ἔρριψεν. B: αὐτῶν (αὐτὸς AEFX). AB† (a. Ἀαρ.) ἡ (\* EFX). 13. B: ἐνετείλατο (ἐλάλ. AEFX). 14. AX: Καὶ εἶπεν κύρ. AB: Βεβάρηται (-ρυνται FX). 15. AB: τὸ πρ. (τῷ πρ. FX). AFX: στήσῃ (pro ἔσῃ). 16. AB: μοι λατρεύσῃ (-εύσωσί μοι X). 19. AB† (p. Ἀαρ.) τῷ ἀδελφῷ σου (\* X).

9. B.dW: Thut (für euch) ein W. vE: Gebet her eure Zeichen. A: Lasset W. sehen. (B: zum Drachen!)

11. B: ließ auch W. rufen. dW.vE.A: rief (auch). B: es thaten auch selbst. dW.vE: auch sie, die. B:

שָׁנָה וְאַתָּה בֶּן-שָׁלֹשׁ וּשְׁמֹנִים שָׁנָה  
בְּדִבְרֵם אֶל-פַּרְעֹה:

8 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה וְאֶל-אַהֲרֹן  
9 לֵאמֹר: כִּי יִדְבֹר אֵלֵיכֶם פַּרְעֹה לֵאמֹר  
תִּנּוּ לָכֶם מֹפֶת וְאָמַרְתָּ אֶל-אַהֲרֹן  
קַח אֶת-מִטְּעֶךָ וְהִשְׁלַךְ לִפְנֵי-פַרְעֹה  
יִהְיֶה לְתִנּוּן: וַיָּבֹא מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן אֶל-  
פַּרְעֹה וַיַּעֲשׂוּ כֹן כְּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה  
וַיִּשְׁלַךְ אַהֲרֹן אֶת-מִטְּעֵהוּ לִפְנֵי פַרְעֹה  
11 וּלִפְנֵי עַבְדָּיו וַיִּהְיֶה לְתִנּוּן: וַיִּקְרָא  
גַם-פַּרְעֹה לְחֹכְמָיִם וּלְמַכְשָׁפִים  
וַיַּעֲשׂוּ גַם-הֵם חֲרָטְמֵי מִצְרַיִם  
12 בְּלִהְיוֹתָם כֵּן: וַיִּשְׁלִיכוּ אִישׁ מִטְּעֵהוּ  
וַיִּהְיוּ לְתִנּוּנִם וַיִּבָּלַע מִטְּעֵה-אַהֲרֹן  
13 אֶת-מִטְּעֵהָם: וַיַּחֲזֹק לֵב פַּרְעֹה וְלֹא  
שָׁמַע אֲלֵהֶם כְּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה:

14 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה בְּבָרֶךְ  
טו לֵב פַּרְעֹה מֵאֵן לִשְׁלַח הָעָם: לֵךְ אֶל-  
פַּרְעֹה בְּבֹקֶר הַיּוֹם יֵצֵא הַמִּיָּמָה  
וְנִצַּבְתָּ לִקְרָאתוֹ עַל-שִׂפְתַת הַיָּאָר  
וְהַמִּטְּעָה אֲשֶׁר-נִהְפְּךָ לְנָחָשׁ תִּקַּח  
16 בְּיָדְךָ: וְאָמַרְתָּ אֵלָיו יְהוָה אֱלֹהֵי  
הָעִבְרִים שְׁלַחְנִי אֵלֶיךָ לֵאמֹר שְׁלַח  
אֶת-עַמִּי וַיַּעֲבֹדְנִי בְּמִדְבָּר וְהִנֵּה לֹא-  
17 שָׁמַעְתָּ עַד-כָּה: כָּה אָמַר יְהוָה בְּנֹאֲתָתָּ  
תִּדַּע כִּי אֲנִי יְהוָה הִנֵּה אֲנֹכִי מִפְּנֵי  
בְּמִטְּעָה אֲשֶׁר-בְּיָדִי עַל-הַמַּיִם אֲשֶׁר-  
18 בַּיָּאָר וְנִהְפְּכוּ לָדָם: וְהִדְגָה אֲשֶׁר-  
בַּיָּאָר תָּמּוּת וּבָאֵשׁ הַיָּאָר וְנִלְאָהוּ  
מִצְרַיִם לַשָּׂתוֹת מַיִם מִן-הַיָּאָר: ט  
19 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר אֶל-

Wahrſager. dW: Zeichendeuter Egyptens. vE: eg. Geheimkünſtler. B: ihren Beſchwörungen. dW.vE: Künſten. (A: mit ihren eg. Zaubermitteln u. geheimen K.)



## Die Schlangen aus Aarons und der Zauberer Stäben.

## VII.

Jahre alt, und Aaron drei und achtzig Jahre alt, da sie mit Pharao redeten.

- 8 Und der Herr sprach zu Mose und Aaron:  
 9 \*Wenn Pharao zu euch sagen wird: Be-  
 weist eure Wunder, so sollst du zu Aaron  
 sagen: Nimm deinen Stab und wirf ihn  
 vor Pharao, daß er zur Schlange werde.  
 10 \*Da gingen Mose und Aaron hinein zu  
 Pharao, und thaten, wie ihnen der Herr  
 geboten hatte. Und Aaron warf seinen  
 Stab vor Pharao und vor seinen Knechten,  
 11 und er ward zur Schlange. \*Da forderte  
 Pharao die Weisen und Zauberer. Und  
 die egyptischen Zauberer thaten auch also  
 12 mit ihrem Beschwören; \*ein jeglicher  
 warf seinen Stab von sich, da wurden  
 Schlangen drauß, aber Aarons Stab ver-  
 13 schlang ihre Stäbe. \*Also ward das Herz  
 Pharao verstockt und hörte sie nicht, wie  
 denn der Herr geredet hatte.
- 14 Und der Herr sprach zu Mose: Das  
 Herz Pharao ist hart, er weigert sich, das  
 15 Volk zu lassen. \*Gehe hin zu Pharao  
 morgen. Siehe, er wird aus Wasser gehen,  
 so tritt gegen ihn an das Ufer des Wassers  
 und nimm den Stab in deine Hand, der  
 16 zur Schlange ward, \*und sprich zu ihm:  
 Der Herr, der Hebräer Gott, hat mich zu  
 dir gesandt und lassen sagen: Laß mein  
 Volk, daß mirs diene in der Wüste. Aber  
 17 du hast bisher nicht wollen hören. \*Dar-  
 um spricht der Herr also: Daran sollst  
 du erfahren, daß ich der Herr bin. Siehe,  
 ich will mit dem Stabe, den ich in meiner  
 Hand habe, das Wasser schlagen, das in  
 dem Strom ist, und es soll in Blut ver-  
 18 wandelt werden, \*daß die Fische im Strom  
 sterben sollen und der Strom stinken, und  
 den Egyptern wird ekel zu trinken des  
 19 Wassers aus dem Strom. \*Und der  
 Herr sprach zu Mose: Sage Aaron: Nimm

16. A.A: daß es mir. 18. A.A: das Wasser.

12. Stab hin.

13. vE: war. B: verhärtet. dW.A: blieb hart.

14. dW: verstockt. vE: verhärtet. B: schwer?

15. am Morgen ... heraus aus W. ... des Flusses.  
 dW.A: tr. (stelle dich) ihm entgegen. B.vE: st. dich  
 gegen ihm über (ihm gegenüb.). B.dW.vE: der (in  
 eine) Schl. verwandelt worden.

Act. 7, 23.  
30, 36. ginta annorum et Aaron octoginta  
trium, quando locuti sunt ad Pha-  
raonem.

Dixitque Dominus ad Moysen et 8  
 Aaron: \*Cum dixerit vobis Pharao: 9  
 Ostendite signa! dices ad Aaron: Tolle  
 4, 3. virgam tuam et projice eam coram  
 Pharaone, ac vertetur in colubrum.  
 \*Ingressi itaque Moyses et Aaron ad 10  
 40, 16. Pharaonem fecerunt sicut praecepe-  
 rat Dominus, tulitque Aaron virgam  
 coram Pharaone et servis ejus, quae  
 versa est in colubrum. \*Vocavit 11

v. 22..  
2Tm. 3, 6. autem Pharao sapientes et maleficos;  
 Gen. 41, 8. et fecerunt etiam ipsi per incanta-  
 Act. 13, 8; tionem Aegyptiacas et arcana quaedam  
 Mt. 24, 24. similiter, \*projeceruntque singuli 12  
 2Th. 2, 9. virgas suas, quae versae sunt in dra-  
 cones; sed devoravit virga Aaron vir-  
 gas eorum. \*Induratumque est cor 13  
 v. 3..  
Sap. 18, 13. Pharaonis et non audivit eos, sicut  
 3, 19. praeceperat Dominus.

Dixit autem Dominus ad Moysen: 14  
 Ingravatum est cor Pharaonis, non  
 vult dimittere populum. \*Vade ad 15  
 Gen. 41, 1. eum mane, ecce egredietur ad aquas,  
 et stabis in occursum ejus super ri-  
 pam fluminis, et virgam, quae con-  
 versa est in draconem, tolles in  
 manu tua. \*Dicesque ad eum: Do- 16  
 5, 1, 3. minus Deus Hebraeorum misit me  
 8, 1, 20. ad te, dicens: Dimitte populum meum,  
 ut sacrificet mihi in deserto; et us-  
 que ad praesens audire noluisti.  
 \*Haec igitur dicit Dominus: In hoc 17  
 v. 5. scies quod sim Dominus: ecce per-  
 cutiam virga, quae in manu mea est,  
 4, 9. aquam fluminis, et vertetur in san-  
 Nm. 11, 5. guinem; \*pisces quoque, qui sunt in 18  
 fluvio, morientur, et computrescent  
 aquae et affligentur Aegyptii bibentes  
 aquam fluminis. \*Dixit quoque 19  
 Dominus ad Moysen: Dic ad Aaron:

9. S: vertatur.

16. dW.vE: u. gesprochen. A: gesagt. dW: nicht  
 gehört. vE: gehorcht. — — 17. dW.vE.A: erkennen.  
 dW.vE: ich schlage. dW.vE.A: auf das W.

18. B.dW.vE.A: Und (Auch) die F. ... sollen (wer-  
 den) st. B: daß der Str. st. wird. A: die W. stinkend,  
 u. die Eg., wenn sie aus dem W. des Fl. tr., hart ge-  
 plagt werden? (B: werdens müde werden??)



## VII.

## Plagae divinitus Aegypto immissae.

ἐκτεινον τὴν χειρὰ σου ἐπὶ τὰ ὕδατα Αἰγύπτου καὶ ἐπὶ τοὺς ποταμοὺς αὐτῶν καὶ ἐπὶ τὰς διώρυγας αὐτῶν καὶ ἐπὶ τὰ ἔλη αὐτῶν καὶ ἐπὶ πᾶν συνεστηκὸς ὕδωρ αὐτῶν, καὶ ἔσται αἷμα. Καὶ ἐγένετο αἷμα ἐν πάσῃ γῇ Αἰγύπτου, ἐν τε τοῖς ξύλοις καὶ ἐν τοῖς λίθοις.

20 Καὶ ἐποίησαν οὕτως Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν, καθάπερ ἐνετείλατο αὐτοῖς κύριος· καὶ ἐπάραξ Ἀαρὼν τὴν ῥάβδον αὐτοῦ ἐπάταξε τὸ ὕδωρ τὸ ἐν τῷ ποταμῷ ἐναντίον Φαραὼ καὶ ἐναντίον τῶν θεραπόντων αὐτοῦ, καὶ μετέβαλε πᾶν τὸ ὕδωρ τὸ ἐν τῷ ποταμῷ εἰς αἷμα, 21 καὶ οἱ ἰχθύες οἱ ἐν τῷ ποταμῷ ἐτελεύτησαν, καὶ ἐπώρκεσεν ὁ ποταμός, καὶ οὐκ ἠδύναντο οἱ Αἰγύπτιοι πιεῖν ὕδωρ ἐκ τοῦ ποταμοῦ, καὶ ἦν τὸ αἷμα ἐν πάσῃ γῇ Αἰγύπτου. 22 Ἐποίησαν δὲ ὡσαύτως καὶ οἱ ἑπαοιδοὶ τῶν Αἰγυπτίων ταῖς φαρμακίαις αὐτῶν, καὶ ἐσκληρύνθη ἡ καρδιά Φαραώ, καὶ οὐκ εἰσήκουσεν αὐτῶν, καθάπερ εἶπε κύριος. 23 Ἐπιστραφεὶς δὲ Φαραὼ εἰσῆλθεν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἐπέστησε τὸν νοῦν αὐτοῦ οὐδὲ ἐπὶ τούτῳ. 24 Ὡρξαν δὲ πάντες οἱ Αἰγύπτιοι κύκλῳ τοῦ ποταμοῦ ὥστε πιεῖν ὕδωρ, καὶ οὐκ ἠδύναντο πιεῖν ὕδωρ ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ. 25 Καὶ ἀνεπληρώθησαν ἐπὶ τὰ ἡμέραι μετὰ τὸ πατάξαι κύριον τὸν ποταμόν.

26 †) Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Εἰσελθε πρὸς Φαραώ, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτόν· Τάδε λέγει κύριος· Ἐξαπόστειλον τὸν λαόν μου, ἵνα μοι λατρεύσωσιν. 27 εἰ δὲ μὴ βούλει σὺ ἐξαποστεῖλαι, ἰδοὺ ἐγὼ τύπτω πάντα τὰ ὄριά σου βατράχοις, 28 καὶ ἐξερεύξεται ὁ ποταμός τοὺς βατράχους καὶ ἀναβάντες εἰσελεύσονται εἰς τοὺς οἴκους σου καὶ εἰς τὰ ταμιεῖα τῶν κοιτῶνων σου καὶ ἐπὶ τῶν κλινῶν σου, καὶ εἰς τοὺς οἴκους τῶν θεραπόντων σου καὶ τοῦ λαοῦ σου, καὶ ἐν τοῖς θυράμασί σου καὶ ἐν τοῖς κλιβάνοις σου. 29 καὶ ἐπὶ σὲ καὶ ἐπὶ τὸν λαόν

B† (p. ῥαβδ. σ8) ἐν τῇ χειρὶ σ8 (\* AEFX). A1\* σ8 EX\* K. ἐγ. αἷμα. AEX: Αἰγύπτω. 20. B\* Ἀαρὼν (+ AEFX).... τῇ ῥάβδῳ (τὴν ῥ. AEFX). 27. AFX:

19. Str. u. B. B.vE.A: strecke. B.dW.vE: Flüsse ... Ströme. vE: Teiche. A: Sümpfe. B: alle Versammlung ihrer W. dW: seine Wassersammlungen. A: alle Wasserbehältnisse. vE: Orte wo W. ist. dW. vE: wird Bl. sein. A: das Bl. sei.

Ἀהרן קח משַׁנְךָ וְנִטְהֵי־יְדְךָ עַל־מִימַי מִצְרַיִם עַל־נְהַרְתָּם׃ עַל־יְאֹרֵיהֶם וְעַל־אֲמִיתָהֶם וְעַל כָּל־מְקוֹה מִימֵיהֶם וְיִהְיֶה־דָם בְּכָל־אֶרֶץ מִצְרַיִם וְיַבְעֲצִים וּבְאַבְנִים׃ וַיַּעֲשׂוּ־כֵן מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן כַּאֲשֶׁר צֻוְּהָ יְהוָה וַיָּרֶם בַּמֶּשֶׁה וַיִּקֶּחַ אֶת־הַמִּזְבֵּי אֲשֶׁר בַּיָּאֵר לְעֵינָי פֶּרֶעַה וּלְעֵינָי עַבְדּוֹ וַיַּהֲפֹכֵם׃ 21 כָּל־הַמִּיִּם אֲשֶׁר־בַּיָּאֵר לָדָם׃ וַהֲדָגָה אֲשֶׁר־בַּיָּאֵר מוֹתָה וַיִּבְאֵשׁ הַיָּאֵר וְלֹא־יִכְלֹוּ מִצְרַיִם לְשִׁתּוֹת מַיִם מִן־הַיָּאֵר׃ 22 וַיְהִי תֵהָם בְּכָל־אֶרֶץ מִצְרַיִם׃ וַיַּעֲשׂוּ־כֵן חֲרָטְמֵי מִצְרַיִם בְּלִטְיָהֶם וַיַּהֲזִק לֵב־פֶּרֶעַה וְלֹא־שָׁמַע אֱלֹהִים כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה׃ וַיִּסֶּן פֶּרֶעַה וַיִּבֶּא אֶל־בֵּיתוֹ וְלֹא־שָׁת לָבוֹ גַּם־לְזָאת׃ וַיַּחֲפְרוּ כָל־מִצְרַיִם סְבִיבֹת הַיָּאֵר מַיִם לְשִׁתּוֹת כִּי לֹא יִכְלֹוּ לְשִׁתּוֹת מִמִּימֵי הַיָּאֵר׃ 23 כַּ וַיִּמָּלֵא שְׂבַעַת יָמִים אַחֲרֵי הַכּוֹת־יְהוָה אֶת־הַיָּאֵר׃ פ

26 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה בֹּא אֶל־פֶּרֶעַה וְאָמַרְתָּ אֵלָיו כֹּה אָמַר יְהוָה שְׁלַח אֶת־עַמִּי וַיַּעֲבֹדְנִי׃ וְאִם־מֵאֵן אַתָּה לְשַׁלַּח הַנֶּפֶשׁ אֲנֹכִי נֹגֵף אֶת־כָּל־בְּבִיחֶךָ בְּצַפְרֵדָּעִים׃ וְשָׂרֵץ הַיָּאֵר צַפְרֵדָּעִים וְעָלוּ וּבָאוּ בְּבֵיתְךָ וּבִבְחֶרֶךָ מִשְׁכַּבְּךָ וְעַל־מִטְתְּךָ וּבְבֵית עַבְדֶּיךָ וּבְעַמֶּיךָ׃ 29 וּבְתַנּוּרֶיךָ וּבְמִשְׁאֲרוֹתֶיךָ׃ וּבְכֹה

βέλῃ. B† (a. βατρ.) τοῖς (\* AEFX). 28. AB\* τὸς (+ FX). B: ἐπὶ τ. οἴκ. (εἰς τ. οἴκ. AEFX). A (pro θυρ.): φρεάσιν? 29. EFX: κ. ε. τ. θ. σ. κ. ε. τ. λ. σ.

dW.vE: (beide) in Holz u. (in) Stein.

20. B.vE: schlug das W. dW.A: auf das.

21. war Bl. B.dW.vE: das Bl.

22. Vgl. B. 11. 13.

23. nahm auch das. B.dW.vE.A: (nach) feinem)



## Verwandlung des Stromes in Blut.

## VII.

deinen Stab und recke deine Hand aus über die Wasser in Egypten, über ihre Bäche und Ströme und Seen, und über alle Wassersümpfe, daß sie Blut werden, und sei Blut in ganz Egyptenland, beide in  
 20 hölzernen und steinernen Gefäßen. \*Mose und Aaron thaten, wie ihnen der Herr geboten hatte, und hob den Stab auf und schlug ins Wasser, das im Strom war, vor Pharao und seinen Knechten. Und alles Wasser im Strom ward in Blut verwan-  
 21 delt. \*Und die Fische im Strom starben, und der Strom ward stinkend, daß die Egypter nicht trinken konnten des Wassers aus dem Strom, und ward Blut in ganz  
 22 Egyptenland. \*Und die egyptischen Zauberer thaten auch also mit ihrem Beschwören. Also ward das Herz Pharao verstockt und hörte sie nicht, wie denn der  
 23 Herr geredet hatte. \*Und Pharao wandte sich und ging heim, und nahm nicht zu  
 24 Herzen. \*Aber alle Egypter gruben nach Wasser um den Strom her, zu trinken, denn das Wasser aus dem Strom konnten  
 25 sie nicht trinken. \*Und das währete sieben Tage lang, daß der Herr den Strom schlug.

26 †) Der Herr sprach zu Mose: Gehe hinein zu Pharao und sprich zu ihm: So sagt der Herr: Laß mein Volk, daß mirs diene.  
 27 \*Wo du dich deß weigerst, siehe, so will ich alle deine Grenzen mit Fröschen pla-  
 28 gen, \*daß der Strom soll von Fröschen wimmeln, die sollen herauf kriechen und kommen in dein Haus, in deine Kammer, auf dein Lager, auf dein Bette, auch in die Häuser deiner Knechte, unter dein Volk, in deine Backöfen und in deine Teige,  
 29 \*und sollen die Frösche auf dich und auf

20. U.L: war in Blut. 21. A.A: das Wasser.

24. U.L: denn des Wassers. 26. A.A: daß es mir.

†) 26-29: Gewöhnliche Zählung: Kap. 8, 1-4.

in sein Haus. A: nahm es auch diesmal. vE: richtete auch n. darauf sein H.

24. dW.vE.A: rings um. B.dW.vE.A: von dem B.

25. es w. ... nachdem ... geschlagen hatte. dW.A: es vergingen. vE: gingen zu Ende. B: Also wurden erfüllt.

Tolle virgam tuam et extende manum tuam super aquas Aegypti et super fluvios eorum et rivos ac paludes et omnes lacus aquarum, ut vertantur in sanguinem, et sit cruor in omni terra Aegypti tam in ligneis vasis quam in saxeis. \*Feceruntque  
 17,5. Dominus, et elevans virgam percussit aquam fluminis coram Pharaone et servis ejus; quae versa est in sanguinem, \*et pisces, qui erant in flu-  
 21 mine, mortui sunt, computruitque fluvius, et non poterant Aegyptii bibere aquam fluminis, et fuit sanguis in tota terra Aegypti. \*Fecerunt-  
 22 que similiter malefici Aegyptiorum incantationibus suis; et induratum est cor Pharaonis, nec audivit eos, sicut praeceperat Dominus. \*Avertitque  
 23 se et ingressus est domum suam, nec apposuit cor etiam hac vice. \*Foderunt autem omnes Aegyptii per  
 24 circuitum fluminis aquam, ut biberent; non enim poterant bibere de aqua fluminis. \*Impletique sunt septem  
 25 dies, postquam percussit Dominus fluvium.

Ps. 78, 44.  
105, 29.  
Sap. 11, 7.  
Ap. 11, 6.

v. 11, 7.  
Sap. 17, 7.  
v. 3, 19.

Ps. 78, 45.  
105, 30.  
Sap. 11, 16.  
12, 24.  
19, 10.  
Ap. 16, 13.

Dixit quoque Dominus ad Moy-  
 26 †) sen: Ingredere ad Pharaonem et dices ad eum: Haec dicit Dominus:  
 7, 16. Dimitte populum meum, ut sacrificet mihi! \*Sin autem nolueris dimittere,  
 27 ecce ego percutiam omnes terminos tuos ranis, \*et ebulliet fluvius ranas,  
 28 quae ascendent et ingredientur domum tuam et cubiculum lectuli tui et super stratum tuum, et in domos servorum tuorum et in populum tuum, et in furnos tuos et in reliquias ciborum tuorum; \*et ad te et  
 12, 34. 29

27. S: Si autem.

27. dW.vE: so schlage ich dein ganzes Gebiet. B: deine ganze Grenze. A: werde ... schlagen.

28. in d. Schlafkammer u. auf d. B. ... Teignäpfe. A: wird Fr. hervorsprudeln! dW.vE.A: heraufkommen. vE: Schlafgemach. A: eindringen ... ins Gemach deines Bettes. dW.A: Defen. B.dW.vE: Backtröge. A: auf d. Speisevorräthe?



## VIII.

## Plagae divinitus Aegypto immissae.

σου καὶ ἐπὶ τοὺς θεράποντάς σου ἀναβήσονται  
**VIII.** οἱ βάτραχοι. <sup>1</sup>†) Εἶπε δὲ κύριος

πρὸς Μωϋσῆν· Εἰπὼν Ἀαρὼν τῷ ἀδελφῷ  
 σου· Ἐκτεινον τῇ χειρὶ σου τὴν ῥάβδον σου  
 ἐπὶ τοὺς ποταμούς καὶ ἐπὶ τὰς διώρυγας καὶ  
 ἐπὶ τὰ ἔλη, καὶ ἀνάγαγε τοὺς βατράχους.

<sup>2</sup> Καὶ ἐξέτεινεν Ἀαρὼν τὴν χεῖρα ἐπὶ τὰ ὕδατα  
 Αἰγύπτου, καὶ ἀνήγαγε τοὺς βατράχους, καὶ  
 ἀνεβιβάσθη ὁ βάτραχος καὶ ἐκάλυψε τὴν γῆν  
 Αἰγύπτου.

<sup>3</sup> Ἐποίησαν δὲ ὡσαύτως καὶ οἱ  
 ἑπαοιδοὶ τῶν Αἰγυπτίων ταῖς φαρμακίαις αὐ-  
 τῶν, καὶ ἀνήγαγον τοὺς βατράχους ἐπὶ τὴν γῆν  
 Αἰγύπτου.

<sup>4</sup> Καὶ ἐκάλεσε Φαραὼ Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν  
 καὶ εἶπεν· Εὗξασθε περὶ ἐμοῦ πρὸς κύριον,  
 καὶ περιελέτω τοὺς βατράχους ἀπ' ἐμοῦ καὶ  
 ἀπὸ τοῦ λαοῦ μου, καὶ ἐξαποστελῶ αὐτούς  
 καὶ θύσουσι τῷ κυρίῳ. <sup>5</sup> Εἶπε δὲ Μωϋσῆς  
 πρὸς Φαραῶ· Τάξαι πρὸς με, πότε εὗξομαι  
 περὶ σοῦ καὶ περὶ τῶν θεραπόντων σου καὶ  
 τοῦ λαοῦ σου, ἀφανίσαι τοὺς βατράχους ἀπὸ  
 σοῦ καὶ ἀπὸ τοῦ λαοῦ σου καὶ ἐκ τῶν οἰκιῶν  
 ὑμῶν· πλὴν ἐν τῷ ποταμῷ ὑπολειφθήσονται.

<sup>6</sup> Ὁ δὲ εἶπεν· Εἰς αὐρίον. Εἶπεν οὖν· Ὡς  
 εἶρηκας· ἵνα εἰδῆς ὅτι οὐκ ἔστιν ἄλλος πλὴν  
 κυρίου. <sup>7</sup> Καὶ περιαιρεθήσονται οἱ βάτραχοι  
 ἀπὸ σοῦ καὶ ἀπὸ τῶν οἰκιῶν ὑμῶν καὶ ἀπὸ  
 τῶν ἐπαύλεων καὶ ἀπὸ τῶν θεραπόντων σου  
 καὶ ἀπὸ τοῦ λαοῦ σου· πλὴν ἐν τῷ ποταμῷ  
 ὑπολειφθήσονται. <sup>8</sup> Ἐξῆλθε δὲ Μωϋσῆς καὶ  
 Ἀαρὼν ἀπὸ Φαραῶ. Καὶ ἀνεβόησε Μωϋσῆς  
 πρὸς κύριον περὶ τοῦ ὀρισμοῦ τῶν βατράχων,  
 ὡς ἐτάξατο Φαραῶ.

<sup>9</sup> Ἐποίησε δὲ κύριος  
 καθάπερ εἶπε Μωϋσῆς, καὶ ἐτελεύτησαν οἱ  
 βάτραχοι ἐκ τῶν οἰκιῶν καὶ ἐκ τῶν ἐπαύλεων  
 καὶ ἐκ τῶν ἀγρῶν. <sup>10</sup> Καὶ συνήγαγον αὐτούς  
 θημωνίας θημωνίας, καὶ ἐπώζεσεν ἡ γῆ.

<sup>11</sup> Ἰδὼν δὲ Φαραῶ ὅτι γέγονεν ἀνάψυξις,  
 ἐβαρύνθη ἡ καρδιά αὐτοῦ καὶ οὐκ εἰσέηκουσεν  
 αὐτοῦ, καθάπερ ἐλάλησε κύριος.

1. A<sup>1</sup>B\* (alt.) σ8 († A<sup>2</sup>EFX). A<sup>1</sup>: συνάγαγε. 3. AEX†  
 (a. ταῖς) ἐν. B\* τὴν († FX; A: πασαν). 4. AB: ἐμὲ λαῶ  
 (λ. μ8. FX). AEFX (pro αὐτὸς) τὸν λαόν. AB: θύ-  
 σωσι (-σ8σι EX). A<sup>1</sup>FX\* τῷ. 6. AX: κύριος. 7. AX  
 (pro alt. et tert. ἀπὸ): ἐκ. 8. AB: ἐβόησεν (ἀνεβ. FX).  
 10. AB: ὥζεσεν (ἐπώζ. EFX).

29. vE: Diener! dW.vE.A: (herauf-) kommen.

1. (Wie Kap. 7, 19.) B.dW: die Fr. B: herauf-  
 kommen. A: herausf. vE: führe Fr. herauf.

2. dW.A: die Fr. B.dW.vE.A: und bedeckten.

3. Wie Kap. 7, 11.

4. B.dW.vE.A: rief. B.dW: Betet zu. vE: flehet.

וַיִּבְעַרְמָהּ וַיִּכְכַּל עַבְדֵּיהָ יַעֲלֶה הַצְּפַרְדִּים:  
**VIII.** וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה אֹמַר אֶל-

אַהֲרֹן נִטֵּה אֶת-יָדְךָ בַּמַּטֵּה עַל-הַנְּחֹת

עַל-הַיְּאֵרִים וְעַל-הַנְּאֻמִּים וְהָעֵל אֶת-

הַצְּפַרְדִּים עַל-אֶרֶץ מִצְרַיִם: וַיֵּט

אַהֲרֹן אֶת-יָדוֹ עַל מִימֵי מִצְרַיִם

וְהָעֵל הַצְּפַרְדֵּעַ וַתִּכַּס אֶת-אֶרֶץ

מִצְרַיִם: וַיַּעֲשׂוּ כֵן הַחֲרָטָמִים

בְּלִטְיָהֶם וַיַּעֲלֶה אֶת-הַצְּפַרְדִּים עַל-

אֶרֶץ מִצְרַיִם: וַיִּקְרָא פֶּרְעֹה לְמֹשֶׁה

וְלְאַהֲרֹן וַיֹּאמֶר הִעֲתִירוּ אֵל-יְהוָה

וַיֹּסֶר הַצְּפַרְדִּים מִמֶּנִּי וּמֵעַמִּי

וְאֲשַׁלְחָה אֶת-הַעֵם וַיִּזְבְּחוּ לַיהוָה:

ה וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה לְפֶרְעֹה הִתְפַּאֵר עָלַי

לְמַתִּי אֶעֱתִיר לָךְ וְלַעֲבָדֶיךָ וְלַעֲמֶיךָ

לְתַכְרִית הַצְּפַרְדִּים מִמֶּנִּי וּמִבְתֵּיךָ

וְכֵן בִּיָּאֵר תִּשְׁאֲרָנָה: וַיֹּאמֶר לְמַחֵר

וַיֹּאמֶר כְּדַבְּרְךָ לְמַעַן תֵּדַע כִּי-אֵין

כִּיהוָה אֱלֹהֵינוּ: וְסָרוּ הַצְּפַרְדִּים

מִמֶּנִּי וּמִבְתֵּיךָ וּמֵעַבְדֶּיךָ וּמֵעַמֶּיךָ כֵּן

בִּיָּאֵר תִּשְׁאֲרָנָה: וַיֵּצֵא מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן

מֵעַם פֶּרְעֹה וַיִּצְעַק מֹשֶׁה אֶל-יְהוָה

עַל-דְּבַר הַצְּפַרְדִּים אֲשֶׁר-שָׁם לְפֶרְעֹה:

9 וַיַּעַשׂ יְהוָה כְּדַבַּר מֹשֶׁה וַיָּמָתוּ

הַצְּפַרְדִּים מִן-הַבְּתִים מִן-הַחֲצֹרֹת

וּמִן-הַשָּׂדֹת: וַיִּצְבְּרוּ אֹתָם חֲמָרִם

11 חֲמָרִם וַתִּבְאֵשׁ הָאֶרֶץ: וַיֵּרָא פֶּרְעֹה

כִּי הִיתָה הַרוּחָהּ וַהֲכִיֵּד אֶת-לְבָוֹ

וְלֹא שָׁמַע אֲלֵהֶם כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר

יְהוָה:

B.dW.vE.A: wegnehme.

5. bestimme, wann ... deinen Häusern. B: Ehre  
 vor mir, gegen welche Zeit ich. dW: Du sollst ... haben  
 [zu bestimmen], bis wann. (vE: Verherrliche dich an  
 mir! Wann soll ...?) A: Bestimme mir, wann. B:  
 nm d. Fr. auszurotten. dW: zu tilgen. vE: daß ...



## Die Frösche über Egyptenland.

## VIII.

dein Volk und auf alle deine Knechte  
**VIII.** †) kriechen. \*Und der Herr sprach  
zu Mose: Sage Aaron: Recke deine Hand  
aus mit deinem Stabe über die Bäche und  
Ströme und Seen, und laß Frösche über  
2 Egyptenland kommen. \*Und Aaron reckete  
seine Hand über die Wasser in Egypten,  
und kamen Frösche herauf, daß Egypten=  
3 land bedeckt ward. \*Da thaten die  
Zauberer auch also mit ihrem Beschwören,  
und ließen Frösche über Egyptenland kom-  
men.  
4 Da forderte Pharao Mose und Aaron,  
und sprach: Bittet den Herrn für mich,  
daß er die Frösche von mir und von mei-  
nem Volk nehme, so will ich das Volk  
5 lassen, daß es dem Herrn opfere. \*Mose  
sprach: Habe du die Ehre vor mir und  
bestimme mir, wenn ich für dich, für deine  
Knechte und für dein Volk bitten soll, daß  
die Frösche von dir und von deinem Hause  
vertrieben werden, und allein im Strom  
6 bleiben. \*Er sprach: Morgen. Er sprach:  
Wie du gesagt hast. Auf daß du erfahrest,  
daß niemand ist wie der Herr unser Gott,  
7 \*so sollen die Frösche von dir, von deinem  
Hause, von deinen Knechten und von dei-  
nem Volk genommen werden, und allein  
8 im Strom bleiben. \*Also ging Mose und  
Aaron von Pharao. Und Mose schrie zu  
dem Herrn der Frösche halben, wie er  
9 Pharao hatte zugesaget. \*Und der Herr  
that, wie Mose gesagt hatte, und die Frösche  
starben in den Häusern, in den Höfen und  
10 auf dem Felde. \*Und sie häufeten sie zu-  
sammen, hier einen Haufen und da einen  
11 Haufen, und das Land stank davon. \*Da  
aber Pharao sahe, daß er Luft gefriegt  
hatte, ward sein Herz verhärtet und hörte  
sie nicht, wie denn der Herr geredet hatte.

5. U.L: stimme mir.

†) 1-28: Gewöhnliche Zählung 2c. Kap. 8, 5-32.

ausger. werden. B: so werden sie ... übrig bl. dW.vE:  
nur ... sollen sie (s. noch übr.) bl.

6. B.dW.vE: (Es sei so) nach deinem Worte. A:  
Ich will thun ... dW: kein Gott ist.

7. deinen Häusern. B.dW.vE.A: (werden) wei-  
chen.

8. (B: die er Ph. aufgelegt hatte? dW: geschieht  
über?) vE: um der Zusage willen wegen der Fr. die  
er dem Ph. gegeben. A: des Versprechens w., das er  
der Fr. w. ... gethan.

ad populum tuum et ad omnes servos  
tuos intrabunt ranae. \*Di- **VIII.** †)

xitque Dominus ad Moysen: Dic ad  
7,19. Aaron: Extende manum tuam super  
fluvios ac super rivos et paludes, et  
educ ranas super terram Aegypti. \*Et 2  
extendit Aaron manum super aquas  
v.27.. Aegypti, et ascenderunt ranae operue-  
runtque terram Aegypti. \*Fe- 3  
7,22.11. cerunt autem et malefici per incanta-  
tiones suas similiter, eduxeruntque  
ranas super terram Aegypti.

v.21.  
10,16. Vocavit autem Pharao Moysen et 4  
v.24.  
9,28. Aaron, et dixit eis: Orate Dominum,  
ut auferat ranas a me et a populo  
meo, et dimittam populum, ut sacri-  
ficet Domino. \*Dixitque Moyses ad 5  
Pharaonem: Constitue mihi, quando  
deprecer pro te et pro servis tuis  
et pro populo tuo, ut abigantur ra-  
nae a te et a domo tua et a servis  
tuis et a populo tuo, et tantum in  
flumine remaneant. \*Qui respondit: 6  
9,5. Cras. At ille: Juxta, inquit, verbum  
tuum faciam; ut scias quoniam non  
9,14. est sicut Dominus Deus noster. \*Et 7  
recedent ranae a te et a domo tua  
et a servis tuis et a populo tuo,  
et tantum in flumine remanebunt.  
\*Egressique sunt Moyses et Aaron a 8  
Pharaone, et clamavit Moyses ad Do-  
minum pro sponsione ranarum, quam  
condixerat Pharaoni. \*Fecitque 9  
Dominus juxta verbum Moysi, et  
mortuae sunt ranae de domibus et  
de villis et de agris, \*congregave- 10  
runtque eas in immensos aggeres,  
et computruit terra. \*Videns autem 11  
Pharao quod data esset requies, in-  
7,3.. gravavit cor suum et non audivit  
3,19. eos, sicut praeceperat Dominus.

5. Al.\* et a servis-tuo.

9. B.dW.A: nach dem Wort M. vE: der Zusage.  
B: aus ... Feldern weg. A: es starben aus die Fr.  
dW.A: auf d. Feldern. vE: st. aus den ... Gemächern,  
u. von den F.

10. dW: man trug s. zus. vE: sie sammelten sie.  
B: bei Haufen hier u. da. dW.vE: haufenweise. A:  
man brachte s. zu sehr großen H. zus.

11. verhärtete er s. S. vE: Erleichterung da war.  
A: Ruhe gegeben. dW: verstopfte.



## VIII.

## Plagae Aegypto divinitus immissae.

<sup>12</sup> Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Εἰπὸν Ἀαρὼν· Ἐκτεινον τῇ χειρὶ σου τὴν ῥάβδον σου καὶ πάταξον τὸ χῶμα τῆς γῆς, καὶ ἔσονται σκνῖφες ἐν τε τοῖς ἀνθρώποις καὶ ἐν τοῖς τετράποσι καὶ ἐν πάσῃ γῇ Αἰγύπτου. <sup>13</sup> Ἐξέτεινεν οὖν Ἀαρὼν τῇ χειρὶ τὴν ῥάβδον καὶ ἐπάταξε τὸ χῶμα τῆς γῆς, καὶ ἐγένοντο σκνῖφες ἐν τε τοῖς ἀνθρώποις καὶ ἐν τοῖς τετράποσι, καὶ ἐν παντὶ χῶματι τῆς γῆς ἐγένοντο οἱ σκνῖφες. <sup>14</sup> Ἐποίησαν δὲ ὡσαύτως καὶ οἱ ἐπαοιδοὶ ταῖς φαρμακίαις αὐτῶν ἐξαγαγεῖν τὸν σκνῖφα, καὶ οὐκ ἠδύναντο. Καὶ ἐγένοντο οἱ σκνῖφες ἐν τε τοῖς ἀνθρώποις καὶ ἐν τοῖς τετράποσιν. <sup>15</sup> Εἶπαν οὖν οἱ ἐπαοιδοὶ τῷ Φαραώ· Δάκτυλος θεοῦ ἐστὶ τοῦτο. Καὶ ἐσκληρύνθη ἡ καρδιά Φαραώ καὶ οὐκ εἰς-ἤκουσεν αὐτῶν, καθάπερ ἐλάλησε κύριος.

<sup>16</sup> Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ὁρθρισον τὸ πρῶν καὶ στηθὶ ἐναντίον Φαραώ (καὶ ἰδὸν αὐτὸς ἐξελεύσεται ἐπὶ τὸ ὕδωρ) καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτόν· Τάδε λέγει κύριος· Ἐξαποστείλον τὸν λαόν μου, ἵνα μοι λατρεύσῃ. <sup>17</sup> ἔὰν δὲ μὴ βούλει ἐξαποστεῖλαι τὸν λαόν μου, ἰδὸν ἐγὼ ἐξαποστέλλω ἐπὶ σὲ καὶ ἐπὶ τοὺς θεράποντάς σου καὶ ἐπὶ τὸν λαόν σου καὶ ἐπὶ τοὺς οἴκους ὑμῶν κυνόμυιαν, καὶ πλησθήσονται αἱ οἰκίαι τῶν Αἰγυπτίων τῆς κυνομυίας, καὶ εἰς τὴν γῆν ἐφ' ἧς εἰσὶν ἐπ' αὐτῆς. <sup>18</sup> Καὶ παραδοξάσω ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ τὴν γῆν Γεσέμ, ἐφ' ἧς ὁ λαός μου ἔπescu ἐπ' αὐτῆς, ἐφ' ἧς οὐκ ἔσται ἐκεῖ ἡ κυνόμυια, ἵνα εἰδῇς ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ θεὸς πάσης τῆς γῆς. <sup>19</sup> Καὶ δώσω διαστολὴν ἀνὰ μέσον τοῦ ἔμοῦ λαοῦ καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ σοῦ λαοῦ· ἐν δὲ τῇ αὐρίον ἔσται τοῦτο. <sup>20</sup> Ἐποίησε δὲ κύριος οὕτως, καὶ παρεγένετο ἡ κυνόμυια πληθὺς εἰς τοὺς οἴκους Φαραώ καὶ εἰς τοὺς οἴκους τῶν θερα-

12 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה אֱמַר-  
אֶהְיֶה נֹטָה אֶת-מִשְׁתָּךְ וְהָיָה אֶת-עֵפֶר  
הָאָרֶץ וְהָיָה לְכֹנֶס בְּכָל-אֶרֶץ מִצְרָיִם׃  
13 וַיַּעֲשֵׂה-כֵן וַיִּטֵּ אֶהְיֶה אֶת-יָדוֹ בְּמִשְׁתֵּהוּ  
וַיִּהְיֶה אֶת-עֵפֶר הָאָרֶץ וְהָיָה הַכֹּנֶס  
בָּאָדָם וּבַבְּהֵמָה כָּל-עֵפֶר הָאָרֶץ הָיָה  
14 כֹּנֵס בְּכָל-אֶרֶץ מִצְרָיִם׃ וַיַּעֲשֵׂה-כֵן  
הַחֲרָטְמִים בְּלִטְיֵהֶם לְהוֹצִיָא אֶת-  
הַכֹּנֵס וְלֹא יָכְלוּ וְהָיָה הַכֹּנֶס בָּאָדָם  
15 וּבַבְּהֵמָה׃ וַיֹּאמְרוּ הַחֲרָטְמִים אֶל-  
פַּרְעֹה אֲצַבֵּעַ אֱלֹהִים הוּא וַיַּחֲזֹק  
לֵב-פַּרְעֹה וְלֹא-שָׁמַע אֲלֵהֶם כַּאֲשֶׁר  
דִּבֶּר יְהוָה׃

16 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה הִשָּׁבֶם  
בְּבִקְרֹה וְהִתְיַצֵּב לִפְנֵי פַרְעֹה הַנֶּה יוֹצֵא  
הַמִּיָּמָה וְאָמַרְתָּ אֵלָיו כֹּה אָמַר יְהוָה  
17 שְׁלַח עָמִי וַיַּעֲבֹדְנִי׃ כִּי אִם-אֵינְךָ  
מְשַׁלַּח אֶת-עָמִי הִנְנִי מְשַׁלֵּיחַ בְּךָ  
וּבַעֲבָדֶיךָ וּבַעֲמָלֶיךָ וּבְכָתִיף אֶת-הָעֶרֶב  
וּמִלֵּאֹי בְּתִי מִצְרָיִם אֶת-הָעֶרֶב וְגַם  
18 הָאָדָמָה אֲשֶׁר-הֵם עָלֶיהָ׃ וְהַפְּלִיתִי  
בַּיּוֹם הַהוּא אֶת-אֶרֶץ גִּשְׁן אֲשֶׁר עָמִי  
עֹמֵד עָלֶיהָ לְבִלְתִּי הָיוֹת-שָׁם עֶרֶב  
לְמַעַן תֵּדַע כִּי אֲנִי יְהוָה בְּקֶרֶב  
19 הָאָרֶץ׃ וְשִׁמְתִּי פֶדֶת בֵּין עָמִי וּבֵין  
כ עָמָךְ לְמַחֵר יִהְיֶה הָאֵת הַזֶּה׃ וַיַּעַשׂ  
יְהוָה כֵּן וַיִּבֹּא עֶרֶב כִּבֹּד בֵּיתָה פַּרְעֹה  
וּבֵית עַבְדָּיו וּבְכָל-אֶרֶץ מִצְרָיִם

12. AB\* (pr.) σθ (+X). EFX (eti. in seqq.): σκνῖπες.  
13. ABEFX+ (π. σκν.) οἱ (\*unus cod. X). B: σκν. ἐν  
τοῖς ἀνθρ., ἐν τε τοῖς τετρ. (contra AEFX). AEFX+  
(in f.) ἐν πάσῃ γῇ Αἰγύπτου. 14. A<sup>1</sup>X: σκνῖφαν...  
ἐδύν. AX\* τε. 16. AX\* (alt.) καὶ. A: ἐκπορεύεται.

12. schI. den St. der Erde, daß er zu Säufen werde.  
vE: des Landes. dW.A: Mücken. vE: so wird er zu  
Ungeziefer w. A: u. es sollen M. sein.

13. B: es kamen die L. an die M. dW: er ward zu  
M. an Menschen. vE: da w. Ung. auf M.

A<sup>2</sup>B: λατρεύωσιν (-εύση A<sup>1</sup>EX). AB† ἐν τῇ ἐρήμῳ  
(\*X). 17. AFX: βέλη. B (eti. 20): κυνομυίας (-as  
AEFX). 18. AX: ἐφ' ἧς ἔκ. AFX\* εἰμι. 19. AEFX: τὸ  
σημεῖον τῆς. AB† (in f.) ἐπὶ τῆς γῆς.

14. dW.vE.A: um ... hervorzubringen. vE: ver-  
mochten es n.

15. B: verhärtet. dW.A: blieb hart.

16. herans aus w. vE: dich früh auf. dW: am  
Morgen. A: des Morgens. B.A: stelle dich.



## Die Läuse und das Ungeziefer.

## VIII.

12 Und der Herr sprach zu Mose: Sage Aaron: Recke deinen Stab aus und schlage in den Staub auf Erden, daß Läuse wer=  
 13 den in ganz Egyptenland. \*Sie thaten also, und Aaron reckte seine Hand aus mit seinem Stabe und schlug in den Staub auf Erden, und es wurden Läuse an den Menschen und an dem Vieh; aller Staub des Landes ward Läuse in ganz Egypten=  
 14 land. \*Die Zauberer thaten auch also mit ihrem Beschwören, daß sie Läuse heraus brächten, aber sie konnten nicht. Und die Läuse waren beide an Menschen und  
 15 am Vieh. \*Da sprachen die Zauberer zu Pharao: Das ist Gottes Finger. Aber das Herz Pharao ward verstockt und hörte sie nicht, wie denn der Herr gesagt hatte.

16 Und der Herr sprach zu Mose: Mache dich morgen frühe auf und tritt vor Pharaon (siehe, er wird ans Wasser gehen) und sprich zu ihm: So sagt der Herr: Laß  
 17 mein Volk, daß mir es diene; \*wo nicht, siehe, so will ich allerlei Ungeziefer lassen kommen über dich, deine Knechte, dein Volk und dein Haus, daß aller Egypter Häuser und das Feld und was drauf ist, voll Un=  
 18 geziefer werden sollen, \*und will des Landes ein Besonderes thun mit dem Lande Gosen, da sich mein Volk enthält, daß kein Ungeziefer da sei, auf daß du inne werdest, daß ich der Herr bin auf Erden allenthal=  
 19 ben, \*und will eine Erlösung setzen zwischen meinem und deinem Volk; morgen  
 20 soll das Zeichen geschehen. \*Und der Herr that also, und es kam viel Ungeziefer in Pharaos Haus, in seiner

14. U.L: an Vieh.

16. A.A: daß es mir.

17. u. f. w. U.L: Ungeziefer.

18. U.L: ein Sonders. A.A: Volk aufhält.

vE: er geht. A: wird kommen.

17. deine Häuser, daß der Eg. S. u. d. Land, darauf s. wohnen. B: das Ung. schicken. dW.vE.A: so sende ich. B: in deine H. vE: gegen dich u. gegen ...? dW: Hundsfiegen. vE: Fliegen. A: alle Gattungen v. Fl. dW.vE: voll sein. A: mit Fl. aller Art angefüllt w. B: so auch d. Land, darinnen s. sind. vE: ja auch d. Boden, auf dem ... A: u. d. ganze L. darin s. sein werden.

Holzhöhlen-Bibel. N. T.

Dixitque Dominus ad Moysen: 12  
 Loquere ad Aaron: Extende virgam tuam et percute pulverem terrae, et sint sciniphes in universa terra Aegypti. \*Feceruntque ita, et extendit Aaron manum, virgam tenens, percussitque pulverem terrae, et facti sunt sciniphes in hominibus et in jumentis; omnis pulvis terrae versus est in sciniphes per totam terram Aegypti. \*Feceruntque similiter 14 malefici incantationibus suis, ut educerent sciniphes, et non potuerunt; erantque sciniphes tam in hominibus quam in jumentis. \*Et dixerunt 15 malefici ad Pharaonem: Digitus Dei est hic! induratumque est cor Pharaonis et non audivit eos, sicut praeceperat Dominus.

Dixit quoque Dominus ad Moy- 16  
 sen: Consurge diluculo et sta coram Pharaone (egredietur enim ad aquas) et dices ad eum: Haec dicit Dominus: Dimitte populum meum, ut sacrificet mihi. \*Quod si non dimiseris eum, ecce ego immittam in te et in servos tuos et in populum tuum et in domos tuas omne genus muscarum, et implebuntur domus Aegyptiorum muscis diversi generis, et universa terra, in qua fuerint. \*Faciamque mirabilem in die illa terram Gessen, in qua populus meus est, ut non sint ibi muscae, et scias quoniam ego Dominus in medio terrae. \*Ponamque divisionem inter 19 populum meum et populum tuum; cras erit signum istud. \*Fecit- 20 que Dominus ita, et venit musca gravissima in domos Pharaonis et ser-

12. S: ciniphes (eti. 13. 14).

15. Al.: hoc.

18. aufhält ... mitten im Lande. dW: das L. G. aussondern. vE: auszeichnen. A: Wunder thun am ...? dW.vE: sich befindet. A: ist. dW: erkennest. vE: gewahrest. A: wissest. dW.A: im Lande. B: in diesem L. drinnen?

19. dW: Schutzwehr. A: Unterschied? vE: setze eine Befreiung ... von M. an wird.

20. B: eine Menge Ung. dW.vE: (Hundsf-) Fl. in M. A: große Fliegenschwärme.



## VIII.

## Plagae Aegypto divinitus immissae.

πόντων αὐτοῦ καὶ εἰς πᾶσαν τὴν γῆν Αἰγύπτου· καὶ ἔξωλοθρεύθη ἡ γῆ ἀπὸ τῆς κυνομυίας.

21 Ἐκάλεσε δὲ Φαραὼ Μωϋσῆν καὶ Ἀαρών, λέγων· Ἀπελθόντες θύσατε 'κυρίῳ' τῷ θεῷ ὑμῶν ἐν τῇ γῇ. 22 Καὶ εἶπε Μωϋσῆς· Οὐ δυνατόν γενέσθαι οὕτως· τὰ γὰρ βδελύγματα τῶν Αἰγυπτίων θύσομεν κυρίῳ τῷ θεῷ ἡμῶν· ἔαν γὰρ θύσωμεν τὰ βδελύγματα τῶν Αἰγυπτίων ἐναντίον αὐτῶν, λιθοβοληθήσόμεθα. 23 Ὅδον τριῶν ἡμερῶν πορευσόμεθα εἰς τὴν ἔρημον καὶ θύσομεν κυρίῳ τῷ θεῷ ἡμῶν, καθάπερ εἶπεν ἡμῖν. 24 Καὶ εἶπε Φαραὼ· Ἐγὼ ἔξαποστελῶ ὑμᾶς, καὶ θύσατε κυρίῳ τῷ θεῷ ὑμῶν ἐν τῇ ἐρήμῳ, ἀλλ' οὐ μακρὰν ἀποτενεῖτε πορευθῆναι· εὐξασθε οὖν περὶ ἐμοῦ 'πρὸς κύριον'. 25 Εἶπε δὲ Μωϋσῆς· Ὡδε ἐγὼ ἐξελεύσομαι ἀπὸ σοῦ, καὶ εὐξομαι πρὸς τὸν θεόν καὶ ἀπελεύσεται ἡ κυνομυία καὶ ἀπὸ Φαραὼ καὶ ἀπὸ τῶν θεραπόντων αὐτοῦ καὶ ἀπὸ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ αὐρίον· μὴ προςθῇ ἔτι Φαραὼ ἑξαπατῆσαι, τοῦ μὴ ἑξαποστεῖλαι τὸν λαόν θῦσαι κυρίῳ. 26 Ἐξῆλθε δὲ Μωϋσῆς ἀπὸ Φαραὼ καὶ ἠΐξαστο πρὸς τὸν θεόν. 27 Ἐποίησε δὲ κύριος καθάπερ εἶπε Μωϋσῆς, καὶ περιεῖλε τὴν κυνομυίαν ἀπὸ Φαραὼ καὶ ἀπὸ τῶν θεραπόντων αὐτοῦ καὶ ἀπὸ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ, καὶ οὐ κατελείφθη οὐδεμία. 28 Καὶ ἐβάρυνε Φαραὼ τὴν καρδίαν αὐτοῦ καὶ ἐπὶ τοῦ καιροῦ τούτου, καὶ οὐκ ἠθέλησεν ἑξαποστεῖλαι τὸν λαόν.

**IX.** Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Εἰσελθε πρὸς Φαραὼ, καὶ ἐρεῖς αὐτῷ· Τάδε λέγει κύριος ὁ θεὸς τῶν Ἑβραίων· Ἐξαπόστειλον τὸν λαόν μου, ἵνα μοι λατρεύσωσιν. 2 εἰ μὲν οὖν μὴ βούλῃ ἑξαποστεῖλαι τὸν λαόν μου, ἀλλὰ ἔτι ἐγκρατεῖς αὐτούς, 3 ἰδοὺ χεὶρ κυρίου ἔσται ἐν τοῖς κτήνεσί σου τοῖς ἐν τοῖς πεδίοις, ἐν τε τοῖς ἵπποις καὶ ἐν τοῖς ὑποζυγίοις καὶ ταῖς καμήλοις καὶ βουσί καὶ προβάτοις θάνατος

21 תַּשְׁחֵת הָאָרֶץ מִפְּנֵי הָעָרֶב׃ וַיִּקְרָא פְּרָעֹה אֶל־מֹשֶׁה וְאֶל־אַהֲרֹן וַיֹּאמֶר לָכֹן 22 זָבַחְתִּי לֵאלֹהֵיכֶם בָּאָרֶץ׃ וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה לֹא נִכּוֹן לַעֲשׂוֹת כֵּן כִּי תוֹעֵבֶת מִצְרַיִם נִזְבַּח לַיהוָה אֱלֹהֵינוּ הֵן נִזְבַּח אֶת־תוֹעֵבֶת מִצְרַיִם לְעֵינֵיהֶם וְלֹא יִסְקָלְנוּ׃ 23 דֶּרֶךְ שְׁלֹשֶׁת יָמִים נֵלֵךְ בַּמִּדְבָּר וְזָבַחְנוּ לַיהוָה אֱלֹהֵינוּ כַּאֲשֶׁר יֹאמֶר אֱלֹהֵינוּ׃ וַיֹּאמֶר פְּרָעֹה אֲנֹכִי אֲשַׁלַּח אֶתְכֶם וְזָבַחְתֶּם לַיהוָה אֱלֹהֵיכֶם בַּמִּדְבָּר רַק תִּרְחֹק לֹא־תִרְחִיקוּ לָלֶכֶת כֹּה הִעֲתִירוּ בְּעַדִּי׃ וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה הִנֵּה אֲנֹכִי יוֹצֵא מֵעַמִּי וְהִעֲתִירְתִּי אֶל־יְהוָה וְסָר הָעָרֶב מִפְּרֹעַה מֵעַבְדָּיו וּמֵעַמּוֹ מִחֵר רַק אֶל־יִסֹּף פְּרֹעַה הַיָּתֵל לְבִלְתִּי שַׁלַּח אֶת־הָעָם לְזָבַח לַיהוָה׃ 26 וַיֵּצֵא מֹשֶׁה מֵעַם פְּרָעֹה וַיַּעֲתֵר אֶל־יְהוָה׃ וַיַּעַשׂ יְהוָה כַּדְּבַר מֹשֶׁה וַיִּסֹּר הָעָרֶב מִפְּרֹעַה מֵעַבְדָּיו וּמֵעַמּוֹ לֹא נָשָׂא אֶחָד׃ וַיִּכְבַּד פְּרָעֹה אֶת־לְבָבוֹ בָּם בַּפֶּעַם הַזֹּאת וְלֹא שַׁלַּח אֶת־הָעָם׃ פ **IX.** וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה בֹּא אֶל־פְּרָעֹה וְדַבַּרְתָּ אֵלָיו כֹּה־אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי הָעִבְרִיִּים שַׁלַּח אֶת־עַמִּי וַיַּעֲבֹדְנִי׃ כִּי אִם־מֵאֵן אַתָּה לְשַׁלַּח 3 וְעוֹדָה מִחֲזִיק בָּם׃ הִנֵּה יַד־יְהוָה הִוא בְּמִקְנֶךָ אֲשֶׁר בַּשָּׂדֶה בַּסּוּסִים בַּחֲמֹרִים בַּבְּמֹלִים בַּבָּקָר וּבַצֹּאן דֹּבֵר

20. AEFX\* τὴν. 21. AB: Ἐλθόντες (Ἀπελθ. FX). 22. A¹X (pr. loco): θύσωμεν. A¹X: πορευσόμεθα. B\* κυρίῳ († AEFX) ... † (p. εἶπ.) κύριος (\* AEFX). 24. A¹X: ἑξαποστελῶ (-ελῶ A²EX; B: ἀποστελλῶ, FX: ἀποστελῶ). AEX: θύσετε. B\* κυρίῳ († AEFX).

20. dW: verheeret. vE: verwüstet. B: daß in ganz Egyptenl. d. E. verb. w. v. wegen des U.

21. B.dW.vE.A: rief.

22. dem G. u. G. B.vE: Es schickt sich u. also zu

25. AB: Ὁ δὲ (Ὡδε EX; X: Ἴδὲ). B\* κ. ἀπὸ Φαρ. († EX; AFX: ἀπὸ σε). AB (bis): σε (αὐτῷ EX) ... προςθῆς (προςθῇ X). AX: ἀπατῆσαι. 27. B\* (bis) ἀπὸ († AX). — 2. B: βέλει (βέλη A). AX: καὶ ἔτι. AB: αὐτῷ (αὐτῷ FX). 3. B: ἐπέσται (ἔσται AEFX).

thun. dW: ist n. schicklich. A: So kann es n. geschehen. dW.vE.A: (einen) Gr. für die (der) Gg. vE: opfern wir. (A: das schlachten w. vor den G., was sie verehren.)



## Die Pestilenz über das Vieh.

## VIII.

Knechte Häuser und über ganz Egyptenland, und das Land ward verderbet von dem Ungeziefer.

- 21 Da forderte Pharao Mose und Aaron, und sprach: Gehet hin, opfert eurem Gotte  
22 hier im Lande. \*Mose sprach: Das taugt nicht, daß wir also thun, denn wir würden der Egypter Greuel opfern unserm Gotte, dem Herrn; stehe, wenn wir denn der Egypter Greuel vor ihren Augen opferten,  
23 würden sie uns nicht steinigen? \*Drei Tagereisen wollen wir gehen in die Wüste, und dem Herrn unserm Gott opfern, wie  
24 er uns gesagt hat. \*Pharao sprach: Ich will euch lassen, daß ihr dem Herrn eurem Gott opfert in der Wüste; allein, daß ihr nicht ferner ziehet, und bittet für mich.  
25 \*Mose sprach: Siehe, wenn ich hinaus von dir komme, so will ich den Herrn bitten, daß dieß Ungeziefer von Pharao und seinen Knechten und seinem Volk genommen werde, morgen des Tages; allein täusche mich nicht mehr, daß du das Volk  
26 nicht lässest, dem Herrn zu opfern. \*Und Mose ging hinaus von Pharao und bat  
27 den Herrn. \*Und der Herr that wie Mose gesagt hatte, und schaffte das Ungeziefer weg von Pharao, von seinen Knechten und von seinem Volk, daß nicht eins über=

28 blieb. \*Aber Pharao verhärtete sein Herz auch dasselbe Mal, und ließ das Volk nicht.

**IX.** Der Herr sprach zu Mose: Gehe hinein zu Pharao und sprich zu ihm: Also sagt der Herr, der Gott der Hebräer: Laß  
2 mein Volk, daß sie mir dienen. \*Wo du dich deß weigerst und sie weiter aufhältst:  
3 \*stehe, so wird die Hand des Herrn sein über dein Vieh auf dem Felde, über Pferde, über Esel, über Kamele, über Ochsen, über Schafe, mit einer fast schweren Pestilenz.

24. A.A: nicht weiter.

3. A.A: sehr schweren.

23. vE.A: dr. T. weit. dW.A: ziehen. B.dW: (zu) uns sagen wird.

24. B: nur allein sollt ihr n. so gar ferne wegziehen. dW.vE: entfernt euch n. weit (weiter). A: Betet. vE: Flehet.

25. weiche morgendes T., a. Pharao t. ... er d. B. n. lasse. B: hinausgehn. A: weggegangen. vE: ich gehe hinaus. dW: hinweg. B: zu dem H. bitten. dW: u. bete. vE: flehe. B: wegweichen. vE: u. erent-

vorum ejus et in omnem terram Aegypti, corruptaque est terra ab hujusmodi muscis.

- v.4.10,16 Vocavitque Pharao Moysen et Aa- 21  
ron, et ait eis: Ite et sacrificate Deo  
7,16. vestro in terra hac! \*Et ait Moy- 22  
ses: Non potest ita fieri, abominatio-  
Gn.43,32. nes enim Aegyptiorum immolabimus  
Domino Deo nostro; quod si mactaverimus ea, quae colunt Aegyptii, coram eis, lapidibus nos obruent. \*Viam 23  
trium dierum pergemus in solitudinem et sacrificabimus Domino Deo nostro, sicut praecepit nobis. \*Di- 24  
xitque Pharao: Ego dimittam vos, ut sacrificetis Domino Deo vestro in deserto, verumtamen longius ne abeatis; rogate pro me. \*Et ait Moyses: 25  
v.4.9,23. Egressus a te orabo Dominum, et  
Act.8,24. recedet musca a Pharaone et a servis suis et a populo ejus cras; verumtamen noli ultra fallere, ut non dimittas populum sacrificare Domino.  
10,18. \*Egressusque Moyses a Pharaone 26  
oravit Dominum; \*qui fecit juxta 27  
verbum illius, et abstulit muscas a Pharaone et a servis suis et a populo ejus; non superfuit ne una quidem. \*Et ingravatum est cor 28  
7,13.3.. Pharaonis, ita ut nec hac quidem vice dimitteret populum.

Dixit autem Dominus ad Moy- **IX.**

- sen: Ingredere ad Pharaonem et lo-  
v.13.8,20 quere ad eum: Haec dicit Dominus  
7,16.. Deus Hebraeorum: Dimitte populum  
meum, ut sacrificet mihi! \*quod si 2  
adhuc renuis et retines eos, \*ecce 3  
Dt.2,15. manus mea erit super agros tuos et  
1Sm.5,6. super equos et asinos et camelos et  
Am.4,10. boves et oves, pestis valde gravis.

21. Al.† (a. Deo) Domino. 22. S: nostro?

3. S: et oves et boves.

fernt. dW: nur t. Ph. n. mehr. vE: möge Ph. n. wieder täuschen. B: allein daß Ph. n. ferner betrügl. handle.

27. dW.vE: u. (es) wichen. A: nahm hinweg.

28. dW: verstockte. B: machte schwer?

2. dW.vE: noch länger hältst. A: sie zurückhältst.

3. sehr schw. B: kommen an. dW: kommt auf. vE: ist über deinem. (A: soll ... über deine Acker f.) B.dW.A: Rinder. vE: Rindvieh... Schafv. dW.vE. A: Pest.



## IX.

## Plagae Aegyptio divinitus immissae.

μέγας σφόδρα. <sup>4</sup> Καὶ παραδοξάσω ἐγὼ ἀνὰ μέσον τῶν κτηνῶν τῶν Αἰγυπτίων καὶ ἀνὰ μέσον τῶν κτηνῶν τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ· καὶ οὐ τελευτήσῃ ἀπὸ πάντων τῶν τοῦ Ἰσραὴλ υἱῶν ῥητόν. <sup>5</sup> Καὶ ἔδωκεν ὁ θεὸς ὄρον, λέγων· Ἐν τῇ αὐρίον ποιήσῃ κύριος τὸ ῥῆμα τοῦτο ἐπὶ τῆς γῆς.

<sup>6</sup> Καὶ ἐποίησε κύριος τὸ ῥῆμα τοῦτο τῇ ἐπαύριον, καὶ ἐτελεύτησε πάντα τὰ κτήνη τῶν Αἰγυπτίων, ἀπὸ δὲ τῶν κτηνῶν τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ οὐκ ἐτελεύτησεν οὐδέν.

<sup>7</sup> Ἰδὼν δὲ Φαραὼ ὅτι οὐκ ἐτελεύτησεν ἀπὸ τῶν κτηνῶν τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ οὐδέν, ἐβαρύνθη ἡ καρδία Φαραὼ καὶ οὐκ ἔξαπέστειλε τὸν λαόν.

<sup>8</sup> Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρών, λέγων· Λάβετε ὑμεῖς πλήρεις τὰς χεῖρας αἰθάλης καμιναίας, καὶ πασάτω Μωϋσῆς εἰς τὸν οὐρανὸν ἐναντίον Φαραὼ καὶ ἐναντίον τῶν θεραπόντων αὐτοῦ, <sup>9</sup> καὶ γενηθήτω κοριορτὸς ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν Αἰγύπτου, καὶ ἔσται ἐπὶ τοὺς ἀνθρώπους καὶ ἐπὶ τὰ τετράποδα ἔλκη φλυκτίδες ἀναξέουσai ἔν τε τοῖς ἀνθρώποις καὶ ἐν τοῖς τετράποσιν ἔν πάσῃ γῇ Αἰγύπτου.

<sup>10</sup> Καὶ ἔλαβε τὴν αἰθάλην τῆς καμιναίας ἐναντίον Φαραὼ καὶ ἔπασεν αὐτὴν Μωϋσῆς εἰς τὸν οὐρανόν, καὶ ἐγένετο ἔλκη φλυκτίδες ἀναξέουσai ἔν τε τοῖς ἀνθρώποις καὶ ἐν τοῖς τετράποσι. <sup>11</sup> Καὶ οὐκ ἠδύναντο οἱ φαρμακοὶ στήναι ἐναντίον Μωϋσῆ διὰ τὰ ἔλκη· ἐγένετο γὰρ τὰ ἔλκη ἐν τοῖς φαρμακοῖς καὶ ἐν πάσῃ γῇ Αἰγύπτου.

<sup>12</sup> Ἐσκλήρυνε δὲ κύριος τὴν καρδίαν Φαραὼ καὶ οὐκ εἰσέηκουσεν αὐτῶν, καθὰ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ.

<sup>13</sup> Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ὁρθρισον τὸ πρῶν καὶ στήθι ἐναντίον Φαραὼ, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτόν· Τάδε λέγει κύριος ὁ θεὸς τῶν Ἑβραίων· Ἐξαπόστειλον τὸν λαόν μου, ἵνα λατρεύσωσί μοι. <sup>14</sup> Ἐν τῷ γὰρ νῦν καιρῷ ἐγὼ ἔξαποστελλῶ πάντα τὰ συναντήματά μου εἰς

<sup>4</sup> כָּבֹד מְאֹד: וְהַפְלֵה יְהוָה בֵּין מִקְנֵה יִשְׂרָאֵל וּבֵין מִקְנֵה מִצְרַיִם וְלֹא יָמוּת מִכָּל-לִבְנֵי יִשְׂרָאֵל דָּבָר: וַיֵּשׁ יְהוָה מוֹעֵד לֵאמֹר מָחָר יַעֲשֶׂה יְהוָה הַדָּבָר הַזֶּה בָּאָרֶץ: וַיַּעַשׂ יְהוָה אֶת-הַדָּבָר הַזֶּה מִמִּחֲרֹת וַיָּמָת כָּל מִקְנֵה מִצְרַיִם וּמִמִּקְנֵה בְנֵי-יִשְׂרָאֵל לֹא-מָת אֶחָד: וַיִּשְׁלַח פָּרֹעַה וְהִנֵּה לֹא-מָת מִמִּקְנֵה יִשְׂרָאֵל עַד-אֶחָד וַיִּכְבֹּד לֵב פָּרֹעַה וְלֹא שָׁלַח אֶת-הָעָם:

<sup>8</sup> וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה וְאֶל-אַהֲרֹן קָחוּ לָכֶם מִלֵּא חֲפִינֵיכֶם פִּיחַ כִּבְשָׁן וְזָרְקוּ מֹשֶׁה הַשָּׁמַיְמָה לְעֵינֵי פָרֹעַה: וְהָיָה לְאַבְקָא עַל כָּל-אֶרֶץ מִצְרַיִם וְהָיָה עַל-הָאָדָם וְעַל-הַבְּהֵמָה לְשַׁחֵן פֶּחַח אֲבַעְבָּעַת בְּכָל-אֶרֶץ מִצְרַיִם: וַיִּקְחוּ אֶת-פִּיחַ הַכִּבְשָׁן וַיַּעֲמֵדוּ לִפְנֵי פָרֹעַה וַיִּזְרֹק אֹתוֹ מֹשֶׁה הַשָּׁמַיְמָה וַיְהִי שַׁחֵן אֲבַעְבָּעַת פֶּחַח בָּאָדָם וּבַבְּהֵמָה: וְלֹא-יָכְלוּ הַחֲרָטְמִים לַעֲמֹד לִפְנֵי מֹשֶׁה מִפְּנֵי הַשַּׁחֵן כִּי-הָיָה הַשַּׁחֵן בַּחֲרָטְמָם וּבְכָל-מִצְרַיִם: וַיַּחֲזֶק יְהוָה אֶת-לֵב פָּרֹעַה וְלֹא שָׁמַע אֲלֵהֶם כַּאֲשֶׁר דָּבָר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה:

<sup>13</sup> וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה הַשְׁכֵּם בִּבְקָר וְהַתִּיצֵב לִפְנֵי פָרֹעַה וְאָמַרְתָּ אֵלָיו כֹּה-אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי הָעִבְרִים שְׁלַח אֶת-עָמִי וַיַּעֲבֹדְנִי: כִּי בַפֶּעַם הַזֹּאת אֲנִי שְׁלַח אֶת-כָּל-מַגֵּפְתִּי אֶל-לִבְךָ:

13. X: τῷ προ. 14. EX: Ἐν γὰρ τῷ. X: ἔξαποστελῶ s. ἐπαπ. s. ἐπαποστελλῶ.

5. im Sande. B.dW.A: setzte eine (bestimmte) 3. B: dieß Wort.

6. andern Tags. dW: am and. M. vE: vom folgenden T. an. A: am f. T. B.dW.A: alles Vieh?

4. A<sup>1</sup> (alt. m.) A<sup>2</sup> B<sup>+</sup> (p. ἐγὼ) ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ (\* A<sup>1</sup> pr. m. X; FX: ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ). AX: κτηνῶν τῶν Ἰσρ. B\* (ult.) καὶ († AEFX). AEX: ἀπὸ πάντ. τῶν κτηνῶν τῶν υἱῶν Ἰσρ. ῥητόν. 5. A\* Ἐν τῇ et † (in f.) Αἰγύπτῃ. 7. B<sup>+</sup> (p. ἀπὸ) πάντων (\* AFX). 8. AX: ὑμῖν. A<sup>1</sup> X (eti. vs. 10): καμινιαίας. 9. AEX\* τὴν. AX: καὶ ἐν π. 10. AEX: ἔλαβον. AEX: ἐγένοντο. 11. AX: ἐγένοντο. 12. B\* τῷ M. († AEFX).

4. dW: einen Unterschied machen. vE: eine Auszeichnung zw. den Heerden. A: wunderbar scheiden zw. d. Besitzthume ... gar nichts zu Grunde gehe. B: nicht das Geringste.



## Die bösen schwarzen Blattern.

## IX.

4 \*Und der Herr wird ein Besonderes thun zwischen dem Vieh der Israeliter und der Egyppter, daß nichts sterbe aus allem, das 5 die Kinder Israel haben. \*Und der Herr bestimmte eine Zeit und sprach: Morgen wird der Herr solches auf Erden 6 thun. \*Und der Herr that solches des Morgens, und starb allerlei Vieh der Egyppter, aber des Viehes der Kinder Israel 7 starb nicht eins. \*Und Pharao sandte darnach, und siehe, es war des Viehes Israels nicht eins gestorben. Aber das Herz Pharao ward verstockt, und ließ das Volk nicht.

8 Da sprach der Herr zu Mose und Aaron: Nehmet eure Fäuste voll Ruß aus dem Ofen, und Mose sprengte ihn gen Himmel vor Pharao, \*daß über ganz Egyptenland stäube und böse schwarze Blattern auffahren, beide an Menschen und am 10 Vieh, in ganz Egyptenland. \*Und sie nahmen Ruß aus dem Ofen und traten vor Pharao, und Mose sprengte ihn gen Himmel. Da fuhren auf böse schwarze Blattern, beide an Menschen und am Vieh, 11 \*also, daß die Zauberer nicht konnten vor Mose stehen vor den bösen Blattern, denn es waren an den Zauberern eben so wohl böse 12 Blattern, als an allen Egypthern. \*Aber der Herr verstockte das Herz Pharao, daß er sie nicht hörte, wie denn der Herr zu Mose gesagt hatte.

13 Da sprach der Herr zu Mose: Mache dich morgen frühe auf und tritt vor Pharaon, und sprich zu ihm: So sagt der Herr, der Hebräer Gott: Laß mein Volk, daß 14 mirs diene. \*Ich will anders dießmal alle meine Plagen über dich selbst senden,

8. U.L: gegen Himmel. 9. A.A: daß es über. U.L: an Vieh. 13. A.A: daß es mir.

vE: alle Heerden?

7. dW.vE: sandte hin. A: ... darnach zu sehen. vE: nicht Ein Stück. B: nichts bis zu Einem zu.

8. dW.vE: euch eure (die) F. A: die Hände voll Asche. dW.vE: Ofenruß. dW.vE.A: streue. vE: gegen den H.

9. Geschwüre mit Bl. B.dW: daß er zu Staub werde. vE: u. er wird ... werden. A: der St. sei. B: er müsse an ... zu einem Geschwür werden, daß m. Bl. auffähret. dW: u. werde auf M.u.B. zu Beulen m. ausbrechenden B. vE: dann wird er ... zu hervorbr. Ge-

8,18s. 11,7. \*Et faciet Dominus mirabile inter 4 possessiones Israel et possessiones Aegyptiorum, ut nihil omnino pereat ex his, quae pertinent ad filios Israel.

8,5s. \*Constituitque Dominus tempus, dicens: Cras faciet Dominus verbum istud in terra. \*Fecit ergo Do-

6 minus verbum hoc altera die, mortuaeque sunt omnia animantia Aegyptiorum, de animalibus vero filiorum Israel nihil omnino periit. \*Et

7 misit Pharao ad videndum, nec erat quidquam mortuum de his quae possidebat Israel; ingravatumque est cor Pharaonis, et non dimisit populum.

Et dixit Dominus ad Moysen et 8 Aaron: Tollite plenas manus cineris de camino, et spargat illum Moyses in coelum coram Pharaone, \*sitque 9 pulvis super omnem terram Aegypti; erunt enim in hominibus et jumentis 10 ulcera et vesicae turgentes in univ-  
Dt.28,27. Ps.78,50. Ap.16,2. versa terra Aegypti. \*Tulerunt-

que cinerem de camino et steterunt coram Pharaone, et sparsit illum Moyses in coelum factaque sunt ulcera vesicarum turgentium in hominibus et jumentis. \*Nec poterant 11

malefici stare coram Moyse propter ulcera, quae in illis erant et in omni terra Aegypti. \*Induravitque Domi- 12  
7,3.. 4,21. 3,19. nus cor Pharaonis, et non audivit eos, sicut locutus est Dominus ad Moysen.

Dixitque Dominus ad Moysen: 13 Mane consurge et sta coram Pharaone, et dices ad eum: Haec dicit Dominus Deus Hebraeorum: Dimitte populum meum, ut sacrificet mihi! \*quia in hac vice mittam omnes plagas meas super cor tuum et super

9. Al.: vulnera (eti. 10. 11).

schwüren werden, Beulen. A: denn es sollen Geschw. ... u. aufgelaufene Bl.

10. Blattergeschwüre. B: den R. aus einem D. vE: stellten sich. B: wurden G. mit Bl., die da auffuhren. dW.vE: er wurde zu ...

11. vE: u. in ganz Egypten. A: im g. Lande.

12. dW.vE.A: u. er hörte (n. auf sie).

13. dW: am Morgen. A: des M. B.A: stelle dich.

14. B.A: Denn (auf) dieses mal will ich. dW.vE: Denn dießmal sende ich. dW: meine Wunder? B.dW. vE: in (gegen, über) dein Herz.



## IX.

## Plagae Aegypto divinitus immissae.

τὴν καρδίαν σου καὶ τῶν θεραπόντων σου καὶ τοῦ λαοῦ σου, ἵνα εἰδῇς ὅτι οὐκ ἔστιν, ὡς ἐγώ, ἐν πάσῃ τῇ γῇ. <sup>15</sup> Nῦν γὰρ ἀποστείλας τὴν χεῖρά μου πατάξω σε, καὶ τὸν λαόν σου θανατώ, καὶ ἐκτριβήσῃ ἀπὸ τῆς γῆς. <sup>16</sup> Καὶ ἕνεκεν τούτου διετηρήθης, ἵνα ἐνδείξωμαι ἐν σοὶ τὴν ἰσχύν μου, καὶ ὅπως διαγγελῇ τὸ ὄνομά μου ἐν πάσῃ τῇ γῇ. <sup>17</sup> Ἐτι οὖν σὺ ἐμποιῇ τοῦ λαοῦ μου, τοῦ μὴ ἐξαποστεῖλαι αὐτούς; <sup>18</sup> Ἴδου ἐγὼ ὕω ταύτην τὴν ὥραν αὐρίον χάλαζαν πολλήν σφόδρα, ἣτις τοιαύτη οὐ γέγονεν ἐν Αἰγύπτῳ, ἀφ' ἧς ἡμέρας ἐκτισται ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. <sup>19</sup> Nῦν οὖν κατὰσπενσον συναγαγεῖν τὰ κτήνη σου, καὶ ὅσα σοι ἐστὶν ἐν τῷ πεδίῳ· πάντες γὰρ οἱ ἄνθρωποι καὶ τὰ κτήνη, ὅσα ἂν εὔρεθῇ ἐν τοῖς πεδίοις καὶ μὴ εἰσέλθῃ εἰς οἰκίαν, πέσῃ δὲ ἐπ' αὐτὰ ἡ χάλαζα, τελευτήσῃ. <sup>20</sup> Ὁ φοβούμενος τὸ ῥῆμα κυρίου τῶν θεραπόντων Φαραὼ συνήγαγε τὰ κτήνη αὐτοῦ εἰς τοὺς οἴκους. <sup>21</sup> ὅς δὲ μὴ προσέσχε τῇ διανοίᾳ εἰς τὸ ῥῆμα κυρίου, ἀφῆκε τὰ κτήνη ἐν τοῖς πεδίοις.

<sup>22</sup> Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ἐκτεινον τὴν χεῖρά σου εἰς τὸν οὐρανόν, καὶ ἔσται χάλαζα ἐπὶ πᾶσαν γῆν Αἰγύπτου, ἐπὶ τε τοὺς ἄνθρωπους καὶ τὰ κτήνη καὶ ἐπὶ πᾶσαν βοτάνην τὴν ἐπὶ τῆς γῆς. <sup>23</sup> Ἐξέτεινε δὲ Μωϋσῆς τὴν χεῖρα εἰς τὸν οὐρανόν, καὶ κύριος ἔδωκε φωνὰς καὶ χάλαζαν, καὶ διέτρεχε τὸ πῦρ ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ ἔβρεξε κύριος χάλαζαν ἐπὶ 'πᾶσαν' γῆν Αἰγύπτου. <sup>24</sup> Ἦν δὲ ἡ χάλαζα καὶ τὸ πῦρ φλογίζον ἐν τῇ χαλάζῃ· ἡ δὲ χάλαζα πολλὴ σφόδρα, ἣτις οὐ γέγονε τοιαύτη ἐν Αἰγύπτῳ, ἀφ' ἧς ἡμέρας γεγένηται ἐπ' αὐτῆς ἔθνος. <sup>25</sup> Ἐπά-

14. B: ὡς ἐγὼ ἄλλος (\* ἄλ. AX). 15. B\* μ8 (+ AEFX). B: θανατώσω (θανατώ s. θανάτω, A<sup>1</sup> A<sup>2</sup> EX). 16. AX (pro ισχ.): δύναμιν. 17. A: ἐνποιῇ σὺ. 19. A: ὅσα σοι εἰσὶν. B: ἐὰν (ἂν AFX). AX(bis): ἐν τῷ πεδίῳ. 21. AX: τῷ πεδίῳ. 24. AEX: σφόδρα σφόδρα. B: τοιαύτη ὁ γ. (ὁ γ. τ. AEX). AX: ἀφ' ὅ.

14. B: erkennen. dW: erkennest. vE: gewahrest. A: wissest. dW.vE: feiner ist wie ich. B.vE.A: auf d. ganzen Erde. dW: auf Erden.

15. wollte ... solltest. B: da ich jetzt ... ausgestreckt ... hätte, so würdest ... vert. worden sein. dW: jetzt könnte ich ... würdest. vE: hab' ich ... ausgestr. ... u. du wärest ...

16. Aber darum. B: Dennoch aber so ... um deswillen überbleiben lassen. dW: Aber ... lasse ich dich

וּבְעֲבֹדְיָ וּבְעַמִּי בְּעִבּוֹר הַיָּד כִּי אֵין כָּמֹנִי בְּכָל־הָאָרֶץ: כִּי עָתָה שְׁלַחְתִּי אֶת־יָדִי וְאֶת אֹתָהּ וְאֶת־עַמִּי בְּדִבָּר 16 וּתִפְקֹד מִן־הָאָרֶץ: וְאוֹלָם בְּעִבּוֹר זֹאת הָעֲמִידָתִי בְּעִבּוֹר הַרְאֵתָ אֶת־פָּחִי וְלִמְעַן סִפֵּר שְׁמִי בְּכָל־הָאָרֶץ: 17 עוֹדָה מִסֵּתוֹלָל בְּעַמִּי לְבִלְתִּי שְׁלָחִים: 18 הִנְנִי מִמְטִיר כַּעַת מָחָר בָּרָד כָּבֵד מְאֹד אֲשֶׁר לֹא־הָיָה כָמוֹהָ בְּמִצְרַיִם לְמִן־הַיּוֹם הַזֶּה וְעַד־עָתָה: וְעָתָה שְׁלַח הָעֵז אֶת־מִקְנֶךָ וְאֶת כָּל־אֲשֶׁר לָךְ בַּשָּׂדֶה כָּל־הָאָדָם וְהַבְּהֵמָה אֲשֶׁר־יִמָּצֵא בַּשָּׂדֶה וְלֹא יֵאָסֶף הַבִּיֹּתָה כ וְיִירֹד עֲלֵהֶם הַבָּרָד וּמָתוּ: הִירָא אֶת־דִּבָּר יְהוָה מֵעַבְדִּי פֶרַע הַנִּיס אֶת־עַבְדָּיו וְאֶת־מִקְנֵהוּ אֶל־הַבָּקִיִּים: וְאֲשֶׁר לֹא־שָׁם לִבּוֹ אֶל־דִּבָּר יְהוָה וַיַּעֲזֹב אֶת־עַבְדָּיו וְאֶת־מִקְנֵהוּ בַּשָּׂדֶה: פ

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה נִשֵּׂה אֶת־יָדְךָ עַל־הַשָּׁמַיִם וַיְהִי בָרָד בְּכָל־אָרֶץ מִצְרַיִם עַל־הָאָדָם וְעַל־הַבְּהֵמָה וְעַל כָּל־עֹשֵׁב הַשָּׂדֶה בְּאָרֶץ מִצְרַיִם: וַיֹּט מֹשֶׁה אֶת־מִטְּהוֹ עַל־הַשָּׁמַיִם וַיְהִי וַיָּתֵן קָלָתוֹ וּבָרָד וַתִּהְיֶה־אֵשׁ אֲרָצָה וַיִּמְטֵר יְהוָה בָּרָד עַל־אָרֶץ מִצְרַיִם: 24 וַיְהִי בָרָד וְאֵשׁ מִתְלַקַּחַת בְּתוֹךְ הַבָּרָד כָּבֵד מְאֹד אֲשֶׁר לֹא־הָיָה כָמוֹהָ בְּכָל־כֹּה אָרֶץ מִצְרַיִם מֵאִז הָיְתָה לְגוֹי: וַיִּהְיֶה

v. 18. רפה ה'

leben. vE: wahrlich deswegen erhalte. A: hab' ich d. erhalten. B.dW.vE: dich m. Kr. (Macht) sehen lasse (ließe). A: m. M. an dir erweise. B.dW: man meinen M. erzähle. vE: mein M. erzählt werde. A: genannt. B.dW.vE.A: auf d. ganzen Erde.

17. B: Erhebest du dich noch wider ..., daß du sie n. w. ziehen lassen? vE.A: Hältst du ... zurück (u. entlässest ...)? dW: Noch setzest du dich gegen ... es n. zu entlassen.



## Der Hagel über Egyptenland.

## IX.

über deine Knechte und über dein Volk,  
daß du inne werden sollst, daß meines  
15 gleichen nicht ist in allen Landen. \*Denn  
ich will jetzt meine Hand ausrecken, und  
dich und dein Volk mit Pestilenz schlagen,  
daß du von der Erde sollst vertilget wer=  
16 den. \*Und zwar darum habe ich dich er=  
weckt, daß meine Kraft an dir erscheine  
und mein Name verkündigt werde in allen  
17 Landen. \*Du trittst mein Volk noch un=  
18 ter dich und willst es nicht lassen; \*siehe,  
ich will morgen um diese Zeit einen sehr  
großen Hagel regnen lassen, desgleichen in  
Egypten nicht gewesen ist, seit der Zeit es  
19 gegründet ist, bisher. \*Und nun sende  
hin und verwahre dein Vieh, und alles,  
was du auf dem Felde hast. Denn alle  
Menschen und Vieh, das auf dem Felde  
gefunden wird und nicht in die Häuser  
versammelt ist, so der Hagel auf sie fällt,  
20 werden sterben. \*Wer nun unter den  
Knechten Pharaos des Herrn Wort fürch=  
tete, der ließ seine Knechte und Vieh in die  
21 Häuser fliehen. \*Welcher Herz aber sich  
nicht kehrete an des Herrn Wort, ließen  
ihre Knechte und Vieh auf dem Felde.  
22 Da sprach der Herr zu Mose: Recke  
deine Hand auf den Himmel, daß es hagele  
über ganz Egyptenland, über Menschen,  
über Vieh und über alles Kraut auf dem  
23 Felde in Egyptenland. \*Also reckte Mose  
seinen Stab gen Himmel, und der Herr  
ließ donnern und hageln, daß das Feuer  
auf die Erde schoß. Also ließ der Herr  
24 Hagel regnen über Egyptenland, \*daß  
Hagel und Feuer unter einander fuhren,  
so grausam, daß desgleichen in ganz Egh=  
ptenland nie gewesen war, seit der Zeit  
25 Leute drinnen gewesen sind. \*Und der

18. U.L: sint (auch B. 24.) ... sie gegr.

18. schweren. A: zu dieser Stunde. vE: fallen. A: seit dem Tage. dW: der 3. seiner Gründung.

19. u. flüchte. dW: laß flüchten. B: eintreiben. A: hole. B.dW: nach Hause. vE: in d. Haus heimge-  
führt. dW: geborgen. B: wann ... herabfallen wird.  
dW: auf sie fällt ... u. s. sterben. vE: auf das ... es  
stirbt.

20. vE: flüchten.

21. dW: Wer aber das W. n. zu Herzen nahm.  
vE: u. achtete auf d. W.

22. in g. Gg. B.dW.vE.A: (Strecke) d. H. aus.

servos tuos et super populum tuum,  
ut scias quod non sit similis mei in  
v.29. s.18;6. Jer.10,6s. omni terra. \*Nunc enim extendens 15  
manum percutiam te et populum tuum  
v.9. peste, peribisque de terra. \*Idcirco 16  
7,3,10,2. 14,4,17. autem posui te, ut ostendam in te  
\*R.9,17. fortitudinem meam et narretur no=  
men meum in omni terra. \*Adhuc 17  
retines populum meum et non vis  
dimittere eum? \*en! pluam cras 18  
Ps.78,47. 103,32. hac ipsa hora grandinem multam  
Sap.16,16. nimis, qualis non fuit in Aegypto a  
Jos.10,11 die, qua fundata est, usque in prae=  
Job.38,22 sens tempus. \*Mitte ergo jam nunc 19  
Ap.16,21 et congrega jumenta tua et omnia,  
quae habes in agro; homines enim  
et jumenta et universa, quae inventa  
fuerint foris nec congregata de agris,  
cecideritque super ea grando, mo=  
rientur. \*Qui timuit verbum Do- 20  
mini de servis Pharaonis, fecit con=  
fugere servos suos et jumenta in do=  
mos; \*qui autem neglexit sermonem 21  
Domini, dimisit servos suos et ju=  
menta in agris.

Et dixit Dominus ad Moysen: Ex- 22  
tende manum tuam in coelum, ut  
fiat grando in universa terra Aegypti,  
super homines et super jumenta et  
super omnem herbam agri in terra  
Aegypti. \*Extenditque Moyses vir- 23  
gam in coelum, et Dominus dedit  
v.18. tonitrua et grandinem ac discurrentia  
fulgura super terram, pluitque Do=  
minus grandinem super terram Ae=  
gypti. \*Et grando et ignis mista 24  
pariter ferebantur, tantaeque fuit  
magnitudinis, quanta ante numquam  
apparuit in universa terra Aegypti,  
ex quo gens illa condita est. \*Et 25

15. Al.† meam.

B.dW: (ein) Hagel komme. vE: ein H. werde. A: H.  
falle. dW: auf d. g. Land G. dW.vE.A: Kr. des  
Feldes.

23. B: Donner u. H. kommen. vE: u. F. schoß zur  
G. dW: es fuhr F. A: fuhren Blitze hin u. her.

24. B: Und es ward ein H. u. ein F., das mitten  
im H. in einander fuhr. dW.vE: war (ein) H., u.  
Feuerklumpen m. im H. A: es fuhr H. u. F. zugleich  
unter einander. B: sehr heftig. dW.vE: (so) sehr  
schwer. A: u. er war v. solcher Größe! dW: seit ein  
Volk darin gew. A: wohnet. vE: es einem B. gehörte?  
B: v. dem an das es zum B. worden ist.



## IX.

## Plagae Aegypto divinitus immissae.

ταξε δὲ ἡ χάλαζα ἐν πάσῃ γῇ Αἰγύπτου πάντα ὅσα ἦν ἐν τῷ πεδίῳ, ἀπὸ ἀνθρώπου ἕως κτήνους, καὶ πᾶσαν βοτάνην τὴν ἐν τῷ πεδίῳ ἐπάταξεν ἡ χάλαζα, καὶ πάντα τὰ ξύλα τὰ ἐν τοῖς πεδίοις συνέτριψε. <sup>26</sup> Πλὴν ἐν γῇ Γεσέμ, οὗ ἦσαν οἱ υἱοὶ Ἰσραήλ, οὐκ ἐγένετο ἡ χάλαζα.

<sup>27</sup> Αποστείλας δὲ Φαραὼ ἐκάλεσε Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Ἠμάρτηκα τὸ νῦν· ὁ κύριος δίκαιος, ἐγὼ δὲ καὶ ὁ λαός μου ἄσεβεις. <sup>28</sup> Εὐξασθε οὖν πρὸς κύριον, καὶ παυσάσθω τοῦ γεννηθῆναι φωνὰς θεοῦ καὶ χάλαζαν 'καὶ πῦρ', καὶ ἐξαποστελῶ ὑμᾶς καὶ οὐκέτι προστεθήσεσθε μένειν.

<sup>29</sup> Εἶπε δὲ αὐτῷ Μωϋσῆς· Ὡς ἂν ἐξέλθω τὴν πόλιν, ἐκπετάσω τὰς χεῖράς μου πρὸς τὸν κύριον, καὶ αἱ φωναὶ παύσονται καὶ ἡ χάλαζα 'καὶ ὁ ὑετός' οὐκ ἔσται ἔτι, ἵνα γνῶς ὅτι τοῦ κυρίου ἡ γῆ.

<sup>30</sup> Καὶ σὺ καὶ οἱ θεράποντές σου ἐπίσταμαι ὅτι οὐδέπω πεφόβησθε τὸν κύριον. <sup>31</sup> (Τὸ δὲ λίνον καὶ ἡ κριθὴ ἐπλήγη· ἡ γὰρ κριθὴ παρεστηκυῖα, τὸ δὲ λίνον σπερματίζον. <sup>32</sup> Ὁ δὲ πυρὸς καὶ ἡ ὀλύρα οὐκ ἐπλήγη· ὅψιμα γὰρ ἦν.)

<sup>33</sup> Ἐξῆλθε δὲ Μωϋσῆς ἀπὸ Φαραὼ ἐκτὸς τῆς πόλεως καὶ ἐξεπέτασε τὰς χεῖρας αὐτοῦ πρὸς κύριον, καὶ αἱ φωναὶ ἐπαύσαντο καὶ ἡ χάλαζα, καὶ ὁ ὑετός οὐκ ἔσταξεν ἔτι ἐπὶ τὴν γῆν. <sup>34</sup> Ἰδὼν δὲ Φαραὼ, ὅτι πέπauται ὁ ὑετός καὶ ἡ χάλαζα καὶ αἱ φωναί, προσέθετο τοῦ ἁμαρτάνειν καὶ ἐβάρυνεν αὐτοῦ τὴν καρδίαν καὶ τῶν θεραπόντων αὐτοῦ. <sup>35</sup> Καὶ ἐσκληρύνθη ἡ καρδία Φαραὼ καὶ οὐκ ἐξαπέστειλε τοὺς υἱοὺς Ἰσραήλ, καθάπερ ἐλάλησε κύριος τῷ Μωϋσῇ.

25. AX: γῇ Αἰγύπτῳ. AB\* πάντα ὅς. - πεδ. († A<sup>2</sup>FX). A<sup>1</sup> (alt. m.) A<sup>2</sup> (inter uncōs) B† (in f.) ἡ χάλαζα (\* A<sup>1</sup> pr. m. EFX). 28. BEX† (p. εἶν) περὶ ἐμῶ (\* AFX). A<sup>1</sup> (pr. m.) \* κ. πῦρ. AX: προστεθήσεσθε. 29. A<sup>1</sup>X (pro κύρ.): θεόν. AEX† (p. κύρ.) εἰς τὸν ἑρῶνόν. 31. AEX: παρεστ. καὶ τὸ λίν. 32. B: ἐπλήγησαν (ἐπλήγη AEFX). 33. B: ἐξέτεινε (ἐξεπέτ. AEFX) ... \* αὐτῷ († AEX). 34. AX: τὴν καρδ. αὐτῷ. 35. AX\* τῷ.

25. B.dW.A: vom M. (an u.) bis zum B. B.dW. vE.A: Kr. des Feldes ... B. des (Landes). vE: vererbte er.

26. B.dW.vE: (da) war fein S. A: fiel.

27. dW.vE.A: gesündigt. A: auch diesmal. B. dW.vE: der Gerechte. B: die Gottlosen. dW: Schuldigen. vE: Frevler. A: ungerecht.

הַבָּרָד בְּכָל-אֶרֶץ מִצְרַיִם אֶת כָּל-אֲשֶׁר בַּשָּׂדֶה מֵאָדָם וְעַד-בְּהֵמָה וְאֶת כָּל-עֵשֶׂב הַשָּׂדֶה הִכָּה הַבָּרָד וְאֶת-כָּל-<sup>26</sup> עֵץ הַשָּׂדֶה שָׁבַר: רַק בְּאֶרֶץ גִּשְׁוֹן אֲשֶׁר-שָׁם בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לֹא הָיָה בָרָד:

<sup>27</sup> וַיִּשְׁלַח פָּרְעֹה וַיִּקְרָא לְמֹשֶׁה וְלֵאחֵיוֹן וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם חֲטָאתִי הַפַּעַם יְהוָה הִצִּיחַ וַיֹּאמֶר וְעַמִּי הָרַשָּׁעִים: הַעֲתִירוּ אֶל-יְהוָה וְרַב

מִהֲיֹת קָלָת אֱלֹהִים וּבָרָד וַאֲשַׁלְחָה <sup>29</sup> אֶתְכֶם וְלֹא תִסָּפֹן לְעַמֹּד: וַיֹּאמֶר

אֵלָיו מֹשֶׁה כִּצַּאתִי אֶת-הָעִיר אֶפְרַשׁ אֶת-כַּפִּי אֶל-יְהוָה הַקָּלֹת וַיַּחֲדֵלוּ וְהַבָּרָד לֹא יִהְיֶה-עוֹד לְמַעַן תֵּדַע <sup>31</sup> כִּי לִיהוָה הָאֶרֶץ: וְאַתָּה וְעַבְדֶּיךָ

יִדְעוּתִי כִּי טָרָם תִּירָאוּן מִפְּנֵי יְהוָה אֱלֹהִים: וְהַפְשַׁתָּה וְהַשְׁעַרְתָּ נִפְתָּה <sup>32</sup> כִּי הַשְׁעַרְתָּ אֲבִיב וְהַפְשַׁתָּה גִבְעֹל: וְהִחַטָּה וְהִפְסַמְתָּ לֹא נָכוֹן כִּי אֶפְיָלָת

<sup>33</sup> הִנֵּה: וַיֵּצֵא מֹשֶׁה מֵעַם פָּרְעֹה אֶת-הָעִיר וַיַּפְרֹשׁ כַּפְּיוֹ אֶל-יְהוָה וַיַּחֲדֵלוּ הַקָּלֹת וְהַבָּרָד וּמָטָר לֹא-נִתְּנָה אַרְצָה: <sup>34</sup> וַיָּרָא פָּרְעֹה כִּי-חָדָל הַמָּטָר וְהַבָּרָד

וְהַקָּלָת וַיִּנָּסֶף לַחֲטָא וַיִּכְבַּד לְבוֹ <sup>35</sup> לֵה הָיָה וְעַבְדָּיו: וַיַּחֲזֹק לֵב פָּרְעֹה וְלֹא שָׁלַח אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל כְּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה בְּיַד-מֹשֶׁה:

28. B. den S. ... D. Gottes u. S. B: denn es ist genug, daß kein Donner... mehr sei. dW: es sei genug des Donners u. S. vE: daß er einhalte mit ... A: daß die D. G. u. d. S. aufhören.

29. dW: hinausgehe. vE.A: (sobald) ich hinausgeg. (bin). B: gegen dem S. dW.vE.A: zu. dW: d. D. soll. vE: die D. sollen. A: werden. B.dW: erken-



## Der Hagel über Egyptenland.

## IX.

Hagel schlug in ganz Egyptenland alles, was auf dem Felde war, beide Menschen und Vieh, und schlug alles Kraut auf dem Felde, und zerbrach alle Bäume auf dem Felde, \*ohne allein im Lande Gosen, da die Kinder Israel waren, da hagelte es nicht.

27 Da schickte Pharao hin und ließ Mose und Aaron rufen, und sprach zu ihnen: Ich habe dasmal mich versündigt, der Herr ist gerecht, ich aber und mein Volk sind Gottlose. \*Bittet aber den Herrn, daß aufhöre solch Donnern und Hageln Gottes, so will ich euch lassen, daß ihr nicht länger hier bleibet. \*Mose sprach zu ihm: Wenn ich zur Stadt hinaus komme, will ich meine Hände ausbreiten gegen den Herrn, so wird der Donner aufhören und kein Hagel mehr sein, auf daß du inne werdest, daß die Erde des Herrn sei. \*Ich weiß aber, daß du und deine Knechte euch noch nicht fürchtet vor Gott, dem Herrn. 31 \*Also ward geschlagen der Flachs und die Gerste, denn die Gerste hatte geschosset und der Flachs Knoten gewonnen. \*Über der Weizen und Roggen ward nicht geschlagen, denn es war spät Getreide. \*So ging nun Mose von Pharao zur Stadt hinaus und breitete seine Hände gegen den Herrn, und der Donner und Hagel hörten auf, und der Regen troff nicht mehr auf 34 Erden. \*Da aber Pharao sahe, daß der Regen und Donner und Hagel aufhörte, versündigte er sich weiter und verhärtete 35 sein Herz, er und seine Knechte. \*Also ward des Pharao Herz verstockt, daß er die Kinder Israel nicht ließ, wie denn der Herr geredet hatte durch Mose.

32. A.A: Spätgetreide. A.A: spätes. U.L: spat.

10,5,15. percussit grando in omni terra Aegypti cuncta, quae fuerunt in agris, Ps.78,48. ab homine usque ad jumentum, cunctamque herbam agri percussit grando, et omne lignum regionis confregit. \*Tantum in terra Gessen, 26 ubi erant filii Israel, grando non cecidit.

Misitque Pharao et vocavit Moysen 27 et Aaron, dicens ad eos: Peccavi 10,16; Ps.51,6. etiam nunc; Dominus justus, ego et Dn.9,7ss; Ex.10,17. populus meus impii! \*Orate Dominum, 28 ut desinant tonitrua Dei et grando, ut dimittam vos et nequaquam hic ultra maneatis. \*Ait 29 Moyses: Cum egressus fuero de urbe, 1Rg.8,22; Ps.143,6. extendam palmas meas ad Dominum, et cessabunt tonitrua et grando non 19,5. Ps.24,1. erit, ut scias quia Domini est terra. \*Novi autem, quod et tu et servi 30 tui necdum timeatis Dominum Deum. 3,19. \* (Linum ergo et hordeum laesum est, 31 eo quod hordeum esset virens et linum jam folliculos germinaret; \*triticum autem et far non sunt laesa, quia serotina erant.) \*Egressus- 33 que Moyses a Pharaone ex urbe tendit manus ad Dominum, et cessaverunt tonitrua et grando, nec ultra stillavit pluvia super terram. \*Videns 34 autem Pharao quod cessasset pluvia et grando et tonitrua, auxit peccatum, \*et ingravatum est cor ejus et 35 servorum illius, et induratum nimis, nec dimisit filios Israel, sicut v.30,3,19; 4,21. praeceperat Dominus per manum Moysi.

27. St (a. ego) et.

nest. vE: gewahrest. A: wisset. dW.A: das Land (sei). vE: Jehova die G. gehört.

30. B: Doch was dich ... betrifft, so weiß ich, daß ihr. dW.vE: Aber du ..., ich w. (wohl). A: weder du noch ...

31. dW.vE: hatte Mehren, ... Knoten. A: Fl. u. G. waren beschädigt, weil ... schon gesch. h. ... schon Blättlein trieb.

32. u. Spelz. dW: Spelt. vE: Dinkel. A: darum

daß sie später waren. vE: denn s. sind spätzeitig. dW: die kommen später. (B: waren bedeckt?)

33. B.vE: ergoß sich ... die Erde. dW: kein R. erg. s. mehr zur G. (A: kein Tropfen R. fiel m. auf d. G.)

34. B: fuhr er fort sich zu vers. dW: zu sündigen. vE: Und Ph. sahe ... doch sündigte er fort. A: mehrte er s. Sünde noch.

35. B: verhärtete sich. dW: blieb hart. vE: verstockt.



## X.

## Plagae Aegypto divinitus immissae.

**X.** Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων·  
 Εἰσελθε πρὸς Φαραώ· ἐγὼ γὰρ ἐβάρυνα τὴν  
 καρδίαν αὐτοῦ καὶ τὴν καρδίαν τῶν θεραπόν-  
 των αὐτοῦ, ἵνα ἐξῇς ἐπέλθῃ τὰ σημεῖά μου  
 ταῦτα ἐπ' αὐτούς, <sup>2</sup> ὅπως διηγήσῃσθε εἰς τὰ  
 ὦτα τῶν τέκνων ὑμῶν καὶ τοῖς τέκνοις τῶν  
 τέκνων ὑμῶν, ὅσα ἐμπέπαιχα τοῖς Αἰγυπτίοις,  
 καὶ τὰ σημεῖά μου ἃ ἐποίησα ἐν αὐτοῖς, καὶ  
 γνώσεσθε ὅτι ἐγὼ κύριος. <sup>3</sup> Εἰσῆλθε δὲ Μωϋ-  
 σῆς καὶ Ἀαρὼν ἐναντίον Φαραώ καὶ εἶπαν  
 αὐτῷ· Τάδε λέγει κύριος ὁ θεὸς τῶν Ἑβραίων·  
 Ἔως τίνος οὐ βούλει ἐντραπῆναί με; Ἐξαπόστι-  
 λον τὸν λαόν μου, ἵνα λατρεύσωσί μοι. <sup>4</sup> Ἐὰν  
 δὲ μὴ θέλῃς σὺ ἐξαποστεῖλαι τὸν λαόν μου,  
 ἰδοὺ ἐγὼ ἐπάγω 'ταύτην τὴν ὥραν' αὖριον  
 ἀκρίδα πολλὴν ἐπὶ πάντα τὰ ὄριά σου, <sup>5</sup> καὶ  
 καλύψει τὴν ὄψιν τῆς γῆς, καὶ οὐ δυνήσῃ  
 κατιδεῖν τὴν γῆν, καὶ κατέδεταί πᾶν τὸ περισ-  
 σὸν τὸ καταλειφθὲν ὃ κατέλιπεν ὑμῖν ἡ χά-  
 λαζα, καὶ κατέδεταί πᾶν τὸ ξύλον τὸ φυό-  
 μενον ὑμῖν ἐπὶ τῆς γῆς, <sup>6</sup> καὶ πλησθήσονται  
 σου αἱ οἰκίαι καὶ αἱ οἰκίαι τῶν θεραπόντων  
 σου καὶ πᾶσαι αἱ οἰκίαι αἱ ἐν πάσῃ τῇ γῇ Αἰ-  
 γύπτου· ὃ οὐδέποτε ἐώρακασιν οἱ πατέρες σου  
 οὐδ' οἱ πρόπαπποι αὐτῶν, ἀφ' ἧς ἡμέρας γε-  
 γόνασιν ἐπὶ τῆς γῆς ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης.  
 Καὶ ἐκκλίνας Μωϋσῆς ἐξῆλθεν ἀπὸ Φαραώ.

<sup>7</sup> Καὶ λέγουσιν οἱ θεράποντες Φαραώ πρὸς  
 αὐτόν· Ἔως τίνος ἔσται τοῦτο ἡμῖν σκῶλον;  
 Ἐξαπόστειλον τοὺς ἀνθρώπους, ὅπως λατρεύ-  
 σωσι κυρίῳ τῷ θεῷ αὐτῶν· μὴ εἰδέναι βούλει,  
 ὅτι ἀπόλωλεν Αἴγυπτος; <sup>8</sup> Καὶ ἀπέστρεψαν  
 τὸν τε Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν πρὸς Φαραώ, καὶ  
 εἶπεν αὐτοῖς· Πορεύεσθε καὶ λατρεύσατε κυ-  
 ρίῳ τῷ θεῷ ὑμῶν· τίνες δὲ καὶ τίνες εἰσὶν οἱ  
 πορευόμενοι; <sup>9</sup> Καὶ λέγει Μωϋσῆς· Σὺν τοῖς  
 νεανίσκοις καὶ πρεσβυτέροις πορευσόμεθα, σὺν  
 τοῖς νίοις καὶ θυγατράσι καὶ προβάτοις καὶ  
 βουσὶν ἡμῶν· ἔστι γὰρ ἑορτὴ κυρίου. <sup>10</sup> Καὶ

1. B: ἐσκλήρυνα αὐτῷ τὴν καρδ. (ἐβ. - B\* αὐτῷ  
 AEFX). AB\* (alt.) τὴν καρδ. (+ FX) με (+ AFX).  
 5. B† (p. περισσ.) τῆς γῆς (\* AEFX). B\* (tert.) τὸ  
 (+ AEFX). 6. AB\* τῇ (+ FX). B: τῶν Αἰγυπτίων· ἃ  
 (Αἰγύπτου· δ' AEX). AEX\* Μωϋσῆς. 7. AEX: λέγουσι δὲ.  
 B\* κυρ. (+ AEFX). AB rell.: ἡ (μὴ X). 8. AEX† (p.  
 αὐτοῖς) Φαραώ. AX\* (quart.) καὶ. 9. AX: λέγει δὲ.  
 AEX: πρεσβύταις... ἔσται. AEFX† (inf.) τῷ θεῷ ὑμῶν.

2. *wisset, ich sei.* B.dW.vE.A: erzählest. A: vor  
 d. Söhnen ... Enkeln. dW: deinem Sohne ... Sohn-  
 nes S. vE: in d. D. deines S. u. des S. deines S.,  
 was ich vollführt h. an G. dW: wie ich m. Macht

פ פ ט 15

**X.** וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה בֶּן-אֱל־פֶּרַעַה  
 כִּי-אֲנִי הִכְבַּדְתִּי אֶת-לְבָבוֹ וְאֶת-לִבִּי  
 עֲבַדְתִּי לְמַעַן שְׂתִי אֶתְתִּי אֱלֹה בְּקֶרְבוֹ;  
 2 וְלְמַעַן תִּסְפֹּר בְּאָזְנִי בְנֶךָ וּבֶן-בְּנֶךָ  
 אֵת אֲשֶׁר הִתְעַלְלָתִּי בְּמִצְרַיִם וְאֶת-  
 אֶתְתִּי אֲשֶׁר-שָׂמֹתִי בָם וַיַּדְעֻם כִּי-  
 3 אֲנִי יְהוָה: וַיֹּבֹא מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן אֶל-  
 פֶּרַעַה וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו כֹּה-אָמַר יְהוָה  
 אֱלֹהֵי הָעִבְרָיִם עַד-מָתִי מֵאֲנֹתָ לַעֲנֹת  
 4 מִפְּנֵי שַׁלַּח עָמִי וַיַּעֲבֹדְנִי: כִּי אִם-  
 מֵאֵן אַתָּה לְשַׁלַּח אֶת-עָמִי הַנִּנְלִי  
 ה מִבֵּיא מִחֵר אֲרַבָּה בְּגִבְלֶךָ: וְכִסְתָּ  
 אֶת-עֵינֵי הָאָרֶץ וְלֹא יוּכַל לִרְאֹת אֶת-  
 הָאָרֶץ וְאָכַל אֶת-יֵתֶר הַשִּׁלָּטָה  
 הַנִּשְׁאָרָה לָכֶם מִן-הַבָּרָד וְאָכַל אֶת-  
 כָּל-הָעֵץ תִּצְמַח לָכֶם מִן-הַשָּׂדֶה:  
 6 וּמִלֵּאֵי בְּתִיךָ וּבְתִי כָל-עֲבָדֶיךָ וּבְתִי  
 כָל-מִצְרַיִם אֲשֶׁר לֹא-רָאוּ אֲבֹתֶיךָ  
 וְאֲבוֹת אֲבֹתֶיךָ מִיּוֹם הַיּוֹתֵם עַל-  
 הָאָדָמָה עַד הַיּוֹם הַזֶּה וַיִּפְּן וַיֵּצֵא  
 7 מֵעַם פֶּרַעַה: וַיֹּאמְרוּ עֲבָדֵי פֶרַעַה  
 אֵלָיו עַד-מָתִי יִהְיֶה זֶה לָנוּ לְמוֹקֵשׁ  
 שַׁלַּח אֶת-הָאֲנָשִׁים וַיַּעֲבֹדוּ אֶת-יְהוָה  
 אֱלֹהֵיהֶם הַיּוֹם תִּדַּע כִּי אֲבָדָה  
 8 מִצְרַיִם: וַיּוֹשֶׁב אֶת-מֹשֶׁה וְאֶת-  
 אַהֲרֹן אֶל-פֶּרַעַה וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם לָכוּ  
 עֲבַדוּ אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם מִי וּמִי  
 9 תִּהְיוּ לָכֶם: וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה בְּנִעְרֵינוּ  
 וּבְזִקְנוֹנוּ נִלְלָךָ בְּבִלְתִּנוּ וּבְבִנּוֹתֵנוּ כְּצִאֲנָנוּ  
 י וּבְבִקְרָנוּ נִלְלָךָ כִּי חַג-יְהוָה לָנוּ: וַיֹּאמֶר

ausgelassen an den Gg. dW.vE.A: u. m. 3. ... gethan.

3. *Laß m. B. daß sie m. dienen.* A: willst du dich  
 n. mir unterwerfen.

4. *in deine Grenzen.* A: werde...bringen. dW.vE:



## Die Heuschrecken an allen Dörtern.

## X.

**X.** Und der Herr sprach zu Mose: Gehe hinein zu Pharao, denn ich habe sein und seiner Knechte Herz verhärtet, auf daß ich 2 diese meine Zeichen unter ihnen thue, \*und daß du verkündigst vor den Ohren deiner Kinder und deiner Kindesfinder, was ich in Egypten ausgerichtet habe, und wie ich meine Zeichen unter ihnen bewiesen habe, 3 daß ihr wisset, Ich bin der Herr. \*Also gingen Mose und Aaron hinein zu Pharao und sprachen zu ihm: So spricht der Herr, der Hebräer Gott: Wie lange weigerst du dich vor mir zu demüthigen, daß du mein 4 Volk lassdest, mir zu dienen? \*Weigerst du dich, mein Volk zu lassen, siehe, so will ich morgen Heuschrecken kommen lassen an allen 5 Dörtern, \*daß sie das Land bedecken, also, daß man das Land nicht sehen könne, und sollen fressen, was euch übrig und errettet ist vor dem Hagel, und sollen alle eure grünen Bäume fressen auf dem Felde, 6 \*und sollen erfüllen dein Haus, aller deiner Knechte Häuser und aller Egypter Häuser, dergleichen nicht gesehen haben deine Väter und deiner Väter Väter, seit der Zeit sie auf Erden gewesen, bis auf diesen Tag. Und er wandte sich und ging von Pharao hinaus. 7 Da sprachen die Knechte Pharao zu ihm: Wie lange sollen wir damit geplagt sein? Laß die Leute ziehen, daß sie dem Herrn ihrem Gott dienen. Willst du zuvor erfahren, daß Egypten untergegangen sei? 8 \*Mose und Aaron wurden wieder zu Pharao gebracht, der sprach zu ihnen: Gehet hin und dienet dem Herrn eurem Gott. Welche sind sie aber, die hinziehen sollen? 9 \*Mose sprach: Wir wollen ziehen mit jung und alt, mit Söhnen und Töchtern, mit Schafen und Rindern, denn wir haben ein 10 Fest des Herrn. \*Er sprach zu ihnen:

2. U.L.: beweiset.

3. A.A.: dich, vor mir dich zu d. 6. U.L.: sint.

führe ich ... über (in) dein Gebiet.

5. des L. Angesicht... von dem S. B: so weit man sieht? vE: die Oberfläche des L. ... kein L. mehr. A: des L. Boden... nichts davon. B: das Uebr. so err. ist, was bei euch ... übergelassen. dW: den Rest ... was euch entronnen u. übr. gel. vE: verzehren den entkommenen R. ... geblieben. B.dW.vE: dir (bei) euch auf d. F. grünen. A: zernagen.

6. deine Häuser. vE: werden füllen. A: u. deine Mhnen! B.vE: v. dem Tage an. dW.vE: im Lande(sind).

Et dixit Dominus ad Moysen: **X.**

Ingrederere ad Pharaonem; ego enim <sup>v.20. 9,35. 7,3..</sup> induravi cor ejus et servorum illius, ut faciam signa mea haec in eo \*et 2 <sup>Ps.78,3ss.</sup> narres in auribus filii tui et nepotum tuorum, quoties contriverim Aegyptios et signa mea fecerim in eis, et sciat- 3 <sup>9,13..</sup> tis quia ego Dominus. \*Introierunt ergo Moyses et Aaron ad Pharaonem, et dixerunt ei: Haec dicit Dominus Deus Hebraeorum: Usquequo non vis sub- 4 <sup>Ps.78,46. 105,34s. Sap.16,9.</sup> jici mihi? dimitte populum meum, ut sacrificet mihi. \*Sin autem re- 5 <sup>9,32.25. Joel.1,4ss</sup> sistis et non vis dimittere eum, ecce ego inducam cras locustam in fines tuos, \*quae operiat superficiem ter- 6 <sup>Joel.1,2. 2,2.</sup> rae, ne quidquam ejus appareat, sed comedatur quod residuum fuerit grandini; corrodet enim omnia ligna quae germinant in agris, \*et im- 7 <sup>9,34.</sup> plebunt domos tuas et servorum tuo- rum et omnium Aegyptiorum; quan- 8 <sup>3,18.</sup> tam non viderunt patres tui et avi, ex quo orti sunt super terram, us- que in praesentem diem. Avertitque se et egressus est a Pharaone.

Dixerunt autem servi Pharaonis ad 7 eum: Usquequo patiemur hoc scan- dalum? dimitte homines, ut sacri- 8 <sup>9,34.</sup> ficient Domino Deo suo! Nonne vides, quod perierit Aegyptus? \*Revoca- 9 <sup>3,18.</sup> veruntque Moysen et Aaron ad Pharaonem, qui dixit eis: Ite, sacrificate Domino Deo vestro; quinam sunt qui 10 <sup>9,34.</sup> ituri sunt? \*Ait Moyses: Cum parvulis nostris et senioribus pergemus, cum filiis et filiabus, cum ovibus et armentis; est enim solemnitas Do- mini Dei nostri. \*Et respondit Pha-

2. Al.: in aures.

5. S: operiet. 9. Al.\* Dei.

A: zur Welt geboren worden?

7. soll uns der zum Fallstrick sein. vE: dles? B: Strick. dW: Verderben. (A: sollen wir solch Aerger- niß leiden?) dW.A: Siehest du (noch) nicht. vE: Hast du ... erkannt. dW.vE.A: daß G. zu Grunde geht.

8. dW: Und man brachte zurück. vE: Da führte. A: Und sie riefen. dW.vE: (wer alle) sind es, die zie- hen (gehen) wollen? A: werden.

9. B.dW: mit unsern Jungen etc. vE: unsf. Kin- dern ... Greifen.







## Die Heuschrecken über ganz Egyptenland.

X.

- Uwe ja, der Herr sei mit euch, sollte ich euch und eure Kinder dazu ziehen lassen? Sehet da, ob ihr nicht Böses vorhabt!
- 11 \*Nicht also, sondern ihr Männer ziehet hin und dienet dem Herrn, denn das habt ihr auch gesucht. Und man stieß sie heraus von Pharao.
- 12 Da sprach der Herr zu Mose: Recke deine Hand über Egyptenland um die Heuschrecken, daß sie auf Egyptenland kommen und fressen alles Kraut im Lande auf, sammt alle dem, das dem Hagel über-
- 13 geblieben ist. \*Mose rechte seinen Stab über Egyptenland, und der Herr trieb einen Ostwind ins Land den ganzen Tag und die ganze Nacht, und des Morgens führte der Ostwind die Heuschrecken her.
- 14 \*Und sie kamen über ganz Egyptenland, und ließen sich nieder an allen Orten in Egypten, so sehr viel, daß zuvor dergleichen nie gewesen ist, noch hinfort sein
- 15 wird. \*Denn sie bedeckten das Land und verfinsterten es. Und sie fraßen alles Kraut im Lande auf, und alle Früchte auf den Bäumen, die dem Hagel waren übergeblieben, und ließen nichts Grünes übrig an den Bäumen und am Kraut auf dem Felde, in ganz Egyptenland.
- 16 Da forderte Pharao eilend Mose und Aaron, und sprach: Ich habe mich versündigt an dem Herrn eurem Gott, und an
- 17 euch, \*vergebt mir meine Sünde diesmal auch, und bittet den Herrn euren Gott, daß er doch nur diesen Tod von mir weg-
- 18 nehme. \*Und er ging aus von Pharao,
- 19 und bat den Herrn. \*Da wandte der Herr einen sehr starken Westwind, und hob die Heuschrecke auf und warf sie ins

10. U.L: Uwe ja. A.A: Es sei also!

rao: Sic Dominus sit vobiscum, quo modo ego dimittam vos et parvulos vestros! Cui dubium est, quod pessime cogitatis? \*Non fiet ita, sed ite 11 tantum viri, et sacrificate Domino; hoc enim et ipsi petistis. Statimque ejecti sunt de conspectu Pharaonis.

Dixit autem Dominus ad Moysen: 12 Extende manum tuam super terram Aegypti ad locustam, ut ascendat super eam et devoret omnem herbam, quae residua fuerit grandini. \*Et 13 extendit Moyses virgam super terram Aegypti, et Dominus induxit ventum urentem tota die illa et nocte, et mane facto ventus urens levavit locustas; \*quae ascenderunt super 14 universam terram Aegypti et sederunt in cunctis finibus Aegyptiorum Ps. 105, 34 innumerabiles, quales ante illud tempus non fuerant nec postea futurae sunt, \*operueruntque universam superficiem terrae, vastantes omnia. Ps. 105, 35 Devorata est igitur herba terrae et quidquid pomorum in arboribus fuit, quae grando dimiserat, nihilque omnino virens relictum est in lignis et in herbis terrae, in cuncta Aegypto.

Quam ob rem festinus Pharao 16 vocavit Moysen et Aaron, et dixit eis: Peccavi in Dominum Deum vestrum et in vos; \*sed nunc dimittite 17 peccatum mihi etiam hac vice, et rogate Dominum Deum vestrum, ut auferat a me mortem istam. \*Egres- 18 susque Moyses de conspectu Pharaonis oravit Dominum; \*qui flare 19 fecit ventum ab occidente vehementissimum, et arreptam locustam pro-

11. Al.: non fiat. 18. Al.\* Moyses.

B.dW: (alle Kräuter) des L. vE: der Erde.

13. denselbigen g. L. B.dW.vE: führte einen D. (daher). A: brennenden Wind herein. B.dW.vE: (Als, Da) der M. kam. A: es Morgens ward. vE: trug ... her. B.dW: brachte (herbei). A: erhob?

14. in allen Grenzen Eg. dW: im ganzen Gebiete. vE: blieben auf dem g. G. dW.vE.A: in solcher (schwerer) Menge. B: dergl. Heuschr. nicht also. dW. vE: vor ihnen (diesen) ... keine solchen S.

15. Angesicht des ganzen L. ... der S. hatte über-

gel. u. blieb. (Vgl. B. 5.) B.dW: daß d. L. finster (verfinstert) wurde. vE: u. d. L. w. verf. (A: verwüsteten Alles.) vE: Baumfrüchte.

16. B: ließ rufen. dW.vE.A: rief...gesund. gegen.

17. diesmal noch. B.dW: Und nun vergib mir (doch). vE: Aber verg. doch jetzt. B.dW: betet zu. vE: flehet. dW.vE: nehme.

19. A: ließ e. überaus heft. B. v. B. herwehen. B.A: der hob. dW.vE: der trug fort. B.vE: u. stieß.



## X.

## Playae Aegyptio divinitus immissae.

καὶ ἔβαλεν αὐτὴν εἰς τὴν θάλασσαν τὴν ἐρυθράν· καὶ οὐχ ὑπελείφθη ἀκρὶς μία ἐν πάσῃ γῇ Αἰγύπτου. <sup>20</sup> Καὶ ἐσκλήρυνε κύριος τὴν καρδίαν Φαραὼ καὶ οὐκ ἐξαπέστειλε τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ.

<sup>21</sup> Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν· "Εκτεινον τὴν χεῖρά σου εἰς τὸν οὐρανόν, καὶ γενηθήτω σκότος ἐπὶ τῆς γῆς Αἰγύπτου, ψηλαφητὸν σκότος.

<sup>22</sup> Ἐξέτεινε δὲ Μωϋσῆς τὴν χεῖρα αὐτοῦ εἰς τὸν οὐρανόν, καὶ ἐγένετο σκότος καὶ γνόφος 'καὶ θύελλα' ἐπὶ πᾶσαν γῆν Αἰγύπτου τρεῖς ἡμέρας. <sup>23</sup> Καὶ οὐκ εἶδεν οὐδεὶς τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ καὶ οὐκ ἐξανέστη οὐδεὶς ἐκ τῆς κοίτης αὐτοῦ τρεῖς ἡμέρας· πᾶσι δὲ τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ ἦν φῶς ἐν πᾶσιν οἷς κατεγίνοντο.

<sup>24</sup> Καὶ ἐκάλεσε Φαραὼ Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν, λέγων· Βαδίζετε, λατρεύσατε κυρίῳ τῷ θεῷ ὑμῶν, πλὴν τῶν προβάτων καὶ τῶν βοῶν ὑπολείπεσθε· καὶ ἡ ἀποσκευὴ ὑμῶν ἀποτρεχέτω μεθ' ὑμῶν. <sup>25</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς· Ἀλλὰ καὶ σὺ δώσεις ἡμῖν ὀλοκαυτώματα καὶ θυσίας, καὶ ποιήσωμεν κυρίῳ τῷ θεῷ ἡμῶν. <sup>26</sup> Καὶ τὰ κτήνη ἡμῶν πορεύσεται μεθ' ἡμῶν, καὶ οὐχ ὑπολειφόμεθα ὀπλήν· ἀπ' αὐτῶν γὰρ ληψόμεθα λατρεύσαι κυρίῳ τῷ θεῷ ἡμῶν, ἡμεῖς δὲ οὐκ οἶδαμεν τί λατρεύσομεν κυρίῳ τῷ θεῷ ἡμῶν, ἕως τοῦ ἐλθεῖν ἡμᾶς ἐκεῖ.

<sup>27</sup> Ἐσκλήρυνε δὲ κύριος τὴν καρδίαν Φαραὼ καὶ οὐκ ἐβουλήθη ἐξαποστεῖλαι αὐτούς. <sup>28</sup> Καὶ λέγει Φαραὼ αὐτῷ· "Ἀπελθε ἀπ' ἐμοῦ, πρόσεχε σεαυτῷ ἔτι προσθεῖναι ἰδεῖν μου τὸ πρόσωπον· ἢ δ' ἂν ἡμέρα ὀφθῇς μοι, ἀποθανῇ. <sup>29</sup> Λέγει δὲ Μωϋσῆς· Εἴρηκας· οὐκ ἔτι ὀφθήσομαί σοι εἰς πρόσωπον.

**XI.** Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν· "Ἐτι μίαν πληγὴν ἐγὼ ἐπάξω ἐπὶ Φαραὼ καὶ ἐπ' Αἰγυ-

21. AX: ἐπὶ (F† τὴν) γῆν. 22. B\* αὐτῶ (+ AEX). AB\* (bis) καὶ (+ a. γν. X, a. θ. FX). 23. B† (p. αὐτῶ) τρεῖς ἡμέρας (\* AEFX). AX: ἀνέστη. B: φῶς ἦν (ἦν φ. AEFX). 25. AB: ἂ π. (καὶ π. pauci X; FX: ἄς π.). BFX: ποιήσωμεν (-σωμεν A). 26. AX: λατρεύσωμεν. 28. B\* αὐτῷ (+ AX). — 1. AX\* ἐγὼ.

19. in allen Grenzen. A: rothe Meer! B.dW.vE: es bl. n. eine Heuschr. übrig.

20. B: ließ sich verhärteten.

21. die Finsterniß gr. B.dW.A: eine Finsterniß komme über. vE: so soll e. F. sein über dem L. dW:

יִמְתָּ סוּף לֹא נִשְׂאָר אַרְבֶּה אֶחָד כּ בְּכָל בָּבוֹל מִצְרַיִם: וַיַּחֲזֶק יְהוָה אֶת-לֵב פַּרְעֹה וְלֹא שָׁלַח אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: פ

21 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה נִטְה יָדְךָ עַל-הַשָּׁמַיִם וְיָהִי חֹשֶׁךְ עַל-אֶרֶץ

22 מִצְרַיִם וַיִּמַּשׁ חֹשֶׁךְ: וַיֵּט מֹשֶׁה אֶת-יָדוֹ עַל-הַשָּׁמַיִם וְיָהִי חֹשֶׁךְ-אֲפֹלָה

בְּכָל-אֶרֶץ מִצְרַיִם שְׁלֹשֶׁת יָמִים: לֹא-רָאוּ אִישׁ אֶת-אָחִיו וְלֹא-קָמוּ

אִישׁ מִתַּחַתְּיוֹ שְׁלֹשֶׁת יָמִים וְלֹכְל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל הָיָה אֹר בְּמֹשְׁבֹתָם:

24 וַיִּקְרָא פַּרְעֹה אֶל-מֹשֶׁה וַיֹּאמֶר לָכֹה עֲבַדוּ אֶת-יְהוָה רַק צֹאנְכֶם וּבָקָרְכֶם

כֹּה יֵצֵא גֵם-טַפְכֶם וְגַלְךָ עִמָּכֶם: וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה גֵם-אַתָּה תֵּתֵן בְּיָדֵנוּ זִבְחִים

26 וְעֹלֹת וְעֲשִׂינוּ לַיהוָה אֱלֹהֵינוּ: וְגַם-מִקְנֵנוּ וְגַלְךָ עִמָּנוּ לֹא תִשָּׂא פַרְסָה

בִּי מִמֶּנּוּ נִקַּח לָעֶבֶד אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵינוּ וְאַנְחֵנוּ לֹא-נִדְעַ מֶה-נִּעֲבֹד

27 אֶת-יְהוָה עַד-בֹּאֵנוּ שָׁמָּה: וַיַּחֲזֶק יְהוָה אֶת-לֵב פַּרְעֹה וְלֹא אָבָה

28 לְשַׁלְּחָם: וַיֹּאמֶר-לוֹ פַּרְעֹה קֵץ מַעֲלִי תִשְׁמָר לָךְ אֶל-הַסֶּף רְאוּת פָּנִי בִּי

29 בְּיָוִם רְאוּתָךְ פָּנִי תָמוּת: וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה כֵּן דְּבַרְתָּ לֹא-אֶסֶף עוֹד רְאוּת פָּנִיךָ: פ

**XI.** וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה עוֹד נֵגַע אֶחָד אָבִיא עַל-פַּרְעֹה וְעַל-מִצְרַיִם

greife. vE: mit Händen gr. soll. B: tasten könne. A: so dicht d. m. sie gr. f.

22. B: kam. vE: es war d. F. A: greuliche?

23. B: Sie sahen einer d. and. nicht, so stand auch feiner. dW.vE: Keiner sah ... u. R. (Niemand). A:



## Die dicke Finsterniß.

## X.

Schilfmeer, daß nicht eine übrig blieb an  
20 allen Orten Egyptens. \*Aber der  
Herr verstockte Pharaos Herz, daß er die  
Kinder Israel nicht ließ.

21 Der Herr sprach zu Mose: Recke deine  
Hand gen Himmel, daß es so finster  
werde in Egyptenland, daß man's greifen  
22 mag. \*Und Mose reckte seine Hand  
gen Himmel, da ward eine dicke Finsterniß

23 in ganz Egyptenland drei Tage, \*daß nie-  
mand den andern sahe, noch aufstand von  
dem Ort, da er war, in dreien Tagen.

Aber bei allen Kindern Israel war es licht  
24 in ihren Wohnungen. \*Da forderte

Pharao Mosen und sprach: Ziehet hin  
und dienet dem Herrn, allein eure Schafe  
und Rinder laßt hier; laßt auch eure  
25 Kindlein mit euch ziehen. \*Mose sprach:

Du mußt uns auch Opfer und Brandopfer  
geben, daß wir unserm Gott, dem Herrn,  
26 thun mögen. \*Unser Vieh soll mit uns  
gehen und nicht eine Klaue dahinten blei-  
ben, denn von dem Unsern werden wir

nehmen zum Dienst unsers Gottes, des  
Herrn. Denn wir wissen nicht, womit wir  
dem Herrn dienen sollen, bis wir dahin

27 kommen. \*Aber der Herr verstockte das  
Herz Pharaos, daß er sie nicht lassen wollte.

28 \*Und Pharao sprach zu ihm: Gehe von  
mir und hüte dich, daß du nicht mehr vor  
meine Augen kommst, denn welches Tages  
du vor meine Augen kommst, sollst du

29 sterben. \*Mose antwortete: Wie du ge-  
sagt hast. Ich will nicht mehr vor deine  
Augen kommen.

**XI.** Und der Herr sprach zu Mose: Ich  
will noch eine Plage über Pharao und

21. U.L: daß so finster.

u. ging nicht. B.dW: seinem Orte. vE: Plage. dW.  
vE: alle Söhne I. hatten Licht. A: wo aber immer d.  
S. I. wohnten, war L.

24. auch eure Kindlein sollen. B: hier bleiben.  
dW.A: sollen bl. vE: zurückgel. werden. B.dW.vE.  
A: mögen.

25. Schlachtopfer u. Br.... dem H. u. G. B.dW.  
vE: in unsre Hand g. vE.A: darbringen. dW: daß  
w. f. opfern.

26. Auch u. B.... davon müssen wir... des H. u. G.

8,27. jecit in mare rubrum: non remansit  
14,28. ne una quidem in cunctis finibus Ae-  
gypti. \*Et induravit Dominus cor 20  
v.1,27. Pharaonis, nec dimisit filios Israel.  
7,3..

Dixit autem Dominus ad Moy- 21  
sen: Extende manum tuam in coe-  
lum, et sint tenebrae super terram  
Job.5,14. Aegypti tam densae, ut palpari  
Es.45,7. queant. \*Extenditque Moyses 22  
50,3. manum in coelum, et factae sunt

Ps.105,28 tenebrae horribiles in universa terra  
Sap.17,28 Aegypti tribus diebus. \*Nemo vidit 23  
fratrem suum nec movit se de loco,  
in quo erat; ubicunque autem habi-  
Sab.18,1. tabant filii Israel, lux erat. \*Vo- 24  
Ps.112,4. cavitque Pharao Moysen et Aaron,  
Es.60,2. et dixit eis: Ite, sacrificate Domino!  
12,31. oves tantum vestrae et armenta re-  
maneant, parvuli vestri eant vobis-  
v.10. cum. \*Ait Moyses: Hostias quoque 25  
et holocausta dabis nobis, quae offe-  
ramus Domino Deo nostro; \*cuncti 26  
12,32. greges pergant nobiscum, non rema-  
nebit ex eis ungula: quae necessaria  
sunt in cultum Domini Dei nostri,  
praesertim cum ignoremus, quid de-  
beat immolari, donec ad ipsum lo-  
cum perveniamus. \*Induravit 27

v.20,1. autem Dominus cor Pharaonis, et  
7,3.. noluit dimittere eos. \*Dixitque Pha- 28  
rao ad Moysen: Recede a me et  
cave, ne ultra videas faciem meam;  
quocunque die apparueris mihi, mo-  
rieris. \*Respondit Moyses: Ita fiet, 29  
ut locutus es; non videbo ultra fa-  
ciem tuam.

Et dixit Dominus ad Moysen: **XI.**  
Adhuc una plaga tangam Pharaonem

vE.A: unsre (alle) Heerden. dW.A: darf (davon)  
zurückbl. vE: zurückgel. werden. B: wollen w. neh-  
men ... zu dienen. dW: zu opfern. vE: wissen selbst  
nicht. A: besonders da ... was w. opfern f., bis w. an  
d. Ort selbst f.

28. dW: komme n. wieder. vE: siehe m. Angesicht.  
B: du sollst m. Ang. n. m. sehen. A: daß du hinführo ...  
nimmer schauest. dW.vE: wirst du st.

29. B.dW.vE: Du hast recht geredet, ich (werde).

1. B: Es hatte aber ... gesprochen.



## XI.

## Indictio ultimae plagae.

πιον, καὶ μετὰ ταῦτα ἐξαποστελεῖ ὑμᾶς ἐν-  
τεῦθεν· ὅταν δὲ ἐξαποστέλλῃ ὑμᾶς σὺν παντί,  
ἐκβαλεῖ ὑμᾶς ἐκβολῇ. <sup>2</sup> Λάλησον οὖν 'κρυφή'  
εἰς τὰ ὦτα τοῦ λαοῦ, καὶ αἰτησάτω ἕκαστος  
παρὰ τοῦ πλησίον σκεύη ἀργυρᾶ καὶ χρυσᾶ  
'καὶ ἱματισμόν'. <sup>3</sup> Κύριος δὲ ἔδωκε τὴν χάριν  
τῷ λαῷ αὐτοῦ ἐναντίον τῶν Αἰγυπτίων, 'καὶ  
ἔχρησαν αὐτοῖς'. Καὶ ὁ ἄνθρωπος Μωϋσῆς  
μέγας ἐγενήθη σφόδρα ἐναντίον τῶν Αἰγυπτίων  
καὶ ἐναντίον Φαραώ καὶ ἐναντίον τῶν θερα-  
πόντων αὐτοῦ.

<sup>4</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς· Τάδε λέγει κύριος·  
Περὶ μέσας νύκτας ἐγὼ εἰσπορεύομαι εἰς μέσον  
Αἰγύπτου, <sup>5</sup> καὶ τελευτήσῃ πᾶν πρωτότοκον  
ἐν γῇ Αἰγύπτῳ, ἀπὸ πρωτοτόκου Φαραώ, ὃς  
κάθεται ἐπὶ τοῦ θρόνου, καὶ ἕως πρωτοτόκου  
τῆς θεραπαίνης τῆς παρὰ τὸν μύλον, καὶ ἕως  
πρωτοτόκου παντὸς κτήνους. <sup>6</sup> Καὶ ἔσται  
κραυγὴ μεγάλη κατὰ πᾶσαν γῆν Αἰγύπτου,  
ἣτις τοιαύτη οὐ γέγονε καὶ τοιαύτη οὐκ  
ἔτι προστεθήσεται. <sup>7</sup> Καὶ ἐν πᾶσι τοῖς υἱοῖς  
'Ισραὴλ οὐ γρύξει κύων τῇ γλώσσει αὐτοῦ,  
ἀπὸ ἀνθρώπου ἕως κτήνους, ὅπως εἰδῆς ὅσα  
παραδοξάσει κύριος ἀνὰ μέσον τῶν Αἰγυπτίων  
καὶ τοῦ 'Ισραὴλ. <sup>8</sup> Καὶ καταβήσονται πάντες  
οἱ παῖδες σου οὗτοι πρὸς με καὶ προσκυνή-  
σουσί με, λέγοντες· "Ἐξέλθε σὺ καὶ πᾶς ὁ  
λαός σου οὗ σὺ ἀφηγῇ· καὶ μετὰ ταῦτα ἐξ-  
ελεύσομαι. 'Ἐξῆλθε δὲ 'Μωϋσῆς' ἀπὸ Φαραώ  
μετὰ θυμοῦ. <sup>9</sup> Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν·  
Οὐκ εἰσακούσεται ὑμῶν Φαραώ, ἵνα πληθύνω  
μου τὰ 'σημεῖα καὶ τὰ' τέρατά μου ἐν γῇ Αἰ-  
γύπτῳ. <sup>10</sup> Μωϋσῆς δὲ καὶ 'Ααρὼν ἐποίη-  
σαν πάντα 'τὰ σημεῖα καὶ' τὰ τέρατα ταῦτα  
'ἐν γῇ Αἰγύπτῳ ἐναντίον Φαραώ·' ἐσκήρυνε  
δὲ κύριος τὴν καρδίαν Φαραώ καὶ οὐκ ἠθέ-  
λησεν ἐξαποστεῖλαι τοὺς υἱοὺς 'Ισραὴλ ἐκ τῆς  
γῆς Αἰγύπτου.

1. AX: δὲ ἀποστέλλῃ. FX: σὺν πάσῃ (AFX: ἐκβολῇ  
ἐκβαλεῖ ὑμᾶς. 2. AEFX† (p. πλησ.) καὶ γυνὴ παρὰ  
τῆς πλησίον. 5. AEX\* (alt.) καὶ. AEFX: ἕως τῆς πρω-  
τοτ. 7. AX: Ἐν δὲ... \* τῶν...: καὶ ἀνὰ μέσον τῆς 'Ισρ.  
9. B† (a. πλ.) πληθύνων (\* AEFX). AEFX: πλ. τὰ  
σημεῖά μ8. B\* (alt.) μ8 († AEFX). 10. A<sup>1</sup> (pr. m.)  
FX\* τὰ σ. καὶ. A<sup>1</sup> (alt. m.) A<sup>2</sup>FX pon. πάντα ante τὰ  
τέρ. A<sup>1</sup> (pr. m.) EX\* ἐν γῇ Αἰγ. B: εἰσήκουσεν (ἡθελ.)  
AEFX)... \* τῆς († AX). AX (pro Αἰγύπτῳ) αὐτῆς.

1. vE: bringen. A: verhängen! B.dW.vE: wenn  
er euch (nun wird ziehen lassen) z. läßt (entläßt).  
B.vE: so w. er euch (gewiß) gänzlich (v. da vertreiben)  
dW: völlig wegtr. A: hinaustr.

2. zu d. B. B.vE: vor d. Ohren d. B. B.A: daß  
sie fordern. dW: entleihen. vE: Jeder v. f. Freunde

ἀφ' ἑαυτῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν  
2 ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν  
3 ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν  
4 ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν  
5 ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν  
6 ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν  
7 ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν  
8 ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν  
9 ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν  
10 ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν ἰσλῶν

u. jede Frau v. ihrer Freundin ... leihe. A: Freunde  
... jedes Weib ... Nachbarin.

3. Und... gab dem B. ... Auch war M. dW: Schuld.  
vE: Gunst. B.dW.vE: in den Augen der Gg. B.dW.  
vE: der Mann M. sehr gr. (angesehen) ... in d. Augen.  
A: ein f. angef. Mann.



Egypten kommen lassen; darnach wird er euch lassen von hinnen, und wird nicht allein alles lassen, sondern euch auch von 2 hinnen treiben. \*So sage nun vor dem Volk, daß ein jeglicher von seinem Nächsten, und eine jegliche von ihrer Nächstin 3 silberne und goldene Gefäße fordere, \*denn der Herr wird dem Volk Gnade geben vor den Egyptern. Und Mose war ein sehr großer Mann in Egyptenland vor den Knechten Pharaos und vor dem Volk.

4 Und Mose sprach: So sagt der Herr: Ich will zu Mitternacht ausgehen in Egyptenland, \*und alle Erstgeburt in Egyptenland soll sterben, von dem ersten Sohn Pharaos an, der auf seinem Stuhl sitzt, bis an den ersten Sohn der Magd, die hinter der Mühle ist, und alle Erstgeburt unter 6 dem Vieh, \*und wird ein großes Geschrei sein in ganz Egyptenland, desgleichen nie 7 gewesen ist, noch werden wird; \*aber bei allen Kindern Israel soll nicht ein Hund mucken, beide unter Menschen und Vieh, auf daß ihr erfahret, wie der Herr Egypten und Israel scheide. \*Dann werden zu mir herab kommen alle diese deine Knechte, und mir zu Fuße fallen und sagen: Zeuch aus, du und alles Volk, daß unter dir ist. Darnach will ich ausziehen. Und er ging 9 von Pharaos mit grimmigem Zorn. \*Der Herr aber sprach zu Mose: Pharaos höret euch nicht, auf daß viel Wunder geschehen 10 in Egyptenland. \*Und Mose und Aaron haben diese Wunder alle gethan vor Pharaos, aber der Herr verstockte ihm sein Herz, daß er die Kinder Israel nicht lassen wollte aus seinem Lande.

### 2. A.A: ihrer Nachbarin!

4. B.dW.vE.A: um Mitt. dW.vE: gehe ich (aus). B.dW.vE: (mitten) durch G. A: werde ich ausg. nach ...?

5. B: alle Erstgeborene ... sollen. dW: dann stirbt alles Erstg. B.dW.vE.A: vom Erstg. ... Throne ... bis zum G. vE: Handmühle. A: an d. M.

6. dW: Wehklagen.

7. seine Zunge regen. dW.vE: gegen alle (Keinen der) Söhne Israels? A: wird f. G. bellen! dW.vE: soll ... (die) Z. spiken! B.dW.A: vom (von den) M. (an) bis zum B. vE: sowohl gegen ...? B: einen Un-

Polyglotten-Bibel. II. T.

et Aegyptum, et post haec dimittet 12,33. vos et exire compellet. \*Dices ergo 2 omni plebi, ut postulet vir ab amico suo, et mulier a vicina sua, vasa 3,22. argentea et aurea. \*Dabit autem 3 Dominus gratiam populo suo coram 3,21. 12,35s. Aegyptiis. Fuitque Moyses vir magnus valde in terra Aegypti coram 4 Sir.45,1. servis Pharaonis et omni populo.

Et ait: Haec dicit Dominus: Media 4 nocte egrediar in Aegyptum, \*et 5 morietur omne primogenitum in terra 4,22s. 12,29. Aegyptiorum, a primogenito Pharaonis, qui sedet in solio ejus, usque Ps.78,51. ad primogenitum ancillae, quae est Es.47,2. ad molam, et omnia primogenita jumentorum. \*Eritque clamor magnus 6 in universa terra Aegypti, qualis nec ante fuit nec postea futurus est. \*Apud omnes autem filios Israel non 7 Jos.10,21 mutiet canis ab homine usque ad pecus; ut sciatis, quanto miraculo dividat Dominus Aegyptios et Israel. 8,19. 9,4. \*Descendentque omnes servi tui isti 8 ad me et adorabunt me, dicentes: Egredere tu, et omnis populus qui subjectus est tibi; post haec egrediemur. \*Et exivit a Pharaone iratus 9 10,29. Nm.12,3. nimis. Dixit autem Dominus ad Moysen: Non audiet vos Pharaos, ut multa signa fiant in terra Aegypti. \*Moy- 10 ses autem et Aaron fecerunt omnia ostenta, quae scripta sunt, coram 10,27.20. 3,19.7,3. Pharaone. Et induravit Dominus cor Pharaonis, nec dimisit filios Israel de terra sua.

2. Al.† (in f.) et vestem. 4. S: ingrediar.

7. Al.† filios (bis). 8. Al.: orabunt.

10. S† (p. omnia) signa et.

terschied wird machen. vE: eine Auszeichnung macht. dW: daß ... Unt. macht. A: wiewunderbar ... scheide.

8. vE: Diener. B: sich vor mir bücken. dW.vE: heugen. A: niederfallen. B.dW.vE: dir folget? A: untergeben. B: hitzigem. vE: in heftigem. dW: entbranntes Zornes. A: voll des Z.

9. meiner W. v. werden. dW: n. auf euch. B.A: wird (nach) euch n. hören. vE: meine W. zahlreich. A: so daß v. Zeichen geschehen.

10. verst. Ph. S.



## XII.

## Institutio agni paschalis.

**XII.** Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν ἐν γῇ Αἰγύπτου, λέγων· 2 Ὁ μὴν οὗτος ὑμῶν ἀρχὴ μηνῶν, πρῶτος ἐστὶν ὑμῶν ἐν τοῖς μηνσὶ τοῦ ἐνιαυτοῦ. 3 Ἀάλησον πρὸς πάντας συναγωγὴν υἱῶν Ἰσραὴλ, λέγων· Τῇ δεκάτῃ τοῦ μηνὸς τούτου λαβέτωσαν ἕκαστος πρόβατον κατ' οἶκους πατριῶν, πρόβατον κατ' οἰκίαν. 4 Ἐὰν δὲ ὀλιγοστοὶ ᾖσιν οἱ ἐν τῇ οἰκίᾳ, ὥστε μὴ ἱκανοὺς εἶναι εἰς πρόβατον, συλλήψεται μεθ' ἑαυτοῦ τὸν γείτονα τὸν πλησίον αὐτοῦ, κατὰ ἀριθμὸν ψυχῶν· ἕκαστος τὸ ἀρκούν αὐτῷ συναριθμήσεται εἰς πρόβατον. 5 Πρόβατον τέλειον, ἄρσεν, ἐνιαύσιον ἐστὶν ὑμῖν· ἀπὸ τῶν ἀρνῶν καὶ τῶν ἐρίφων λήψεσθε. 6 Καὶ ἐστὶν ὑμῖν διατετηρημένον ἕως τῆς τεσσαρεσκαίδεκάτης τοῦ μηνὸς τούτου, καὶ σφάζουσιν αὐτὸ πᾶν τὸ πλῆθος συναγωγῆς υἱῶν Ἰσραὴλ πρὸς ἐσπέραν. 7 Καὶ λήφονται ἀπὸ τοῦ αἵματος καὶ θήσουσιν ἐπὶ τῶν δύο σταθμῶν καὶ ἐπὶ τὴν φλιάν, ἐν τοῖς οἴκοις ἐν οἷς ἔαν φάγωσιν αὐτὰ ἐν αὐτοῖς. 8 Καὶ φάγονται τὰ κρέα τῇ νυκτὶ ταύτῃ ὅπῃ πυρὶ, καὶ ἄζυμα ἐπὶ πικρίδων ἔδονται. 9 Οὐκ ἔδεσθε ἀπ' αὐτῶν ὠμὸν οὐδὲ ἠψημένον ἐν ὕδατι, ἀλλ' ἡ ὅπῃ πυρὶ κεφαλὴν σὺν τοῖς ποσὶ καὶ τοῖς ἐνδοσθίοις. 10 Οὐκ ἀπολείψεται ἀπ' αὐτοῦ ἕως πρωὶ καὶ ὅστιον οὐ συντρίψετε ἀπ' αὐτοῦ· τὰ δὲ καταλειπόμενα ἀπ' αὐτοῦ ἕως πρωὶ ἐν πυρὶ κατακαύσετε. 11 Οὕτω δὲ φάγεσθε αὐτό· Αἱ ὀσφύες ὑμῶν περιεζωσμέναι καὶ τὰ ὑποδήματα ἐν τοῖς ποσὶν ὑμῶν καὶ αἱ βυκτηρίαι ἐν ταῖς χερσὶν ὑμῶν, καὶ ἔδεσθε αὐτὸ μετὰ σπουδῆς· πάσχα ἐστὶ κυρίως.

12 Καὶ διελεύσομαι ἐν γῇ Αἰγύπτῳ ἐν τῇ

1. AX: Αἰγύπτῳ. 3. AB+(p. πατρ.) ἕκαστος (\*EFX). 4. B\* οἱ (+AFX) ... εἶναι ἱκ. (ἱκ. εἶν. AEFX). 5. EFX+(p. ἄρσ.) ἄμωμον. AEX: ἀμῶν. 6. AFX: τῶν υἱῶν. 7. A<sup>1</sup>: φλειάν (X+καὶ). AFX: ἄν. AEX: φ. αὐτὸ. 9. A: ἀπολείψεσθε (FX: καταλείψετε). AEX: εἰς τὸ πρωὶ. A<sup>1</sup>X: συντρίψεται ... κατακαύσεται. 11. AEX: ὑποδ. ὑμῶν. AEFX: βακτ. ὑμῶν. A<sup>1</sup>EFX: κυρίως. 12. EFX: Αἰγύπτῳ.

2. B.dW: (sei euch) der Anfang der Monden. vE: Hauptmonat? B: er soll d. erste bei euch sein von den ... dW.vE: der erste sei er euch unter.

3. Redet zu. B.dW: (da) sollen sie (zu) sich nehmen. vE: soll sich Jeder. B: nach der Väter Häusern. dW: für das Vaterhaus. vE: väterl. H. A: je nach ihren Familien u. Häusern.

4. nach der Seelenzahl; also daß ihr einen Segl. zum L. rechnet, nach dem er essen mag. B: So aber das H. zu gering wäre, das L. zu bezwingen! dW.vE: wenn ein H. zu wenig (klein) ist für ein L. A: Ist aber

**XII.** וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה וְאֶל-אַהֲרֹן

2 בְּאֶרֶץ מִצְרָיִם לֵאמֹר: הַחֹדֶשׁ הַזֶּה

לָכֶם רֹאשׁ חֳדָשִׁים רִאשׁוֹן הוּא לָכֶם

3 לַחֹדֶשׁ הַשָּׁנָה: דִּבְרוּ אֶל-כָּל-עֵדֹת

יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר בַּעֲשֹׂר לַחֹדֶשׁ הַזֶּה

וַיִּקְחוּ לָהֶם אִישׁ שֵׁה לְבֵית-אִבְתּוֹ

4 שֵׁה לְבֵיתוֹ: וְאִם-יִמְעַט הַבֵּית מִהַיּוֹת

מִשֵּׁה וְלָקַח הוּא וְשִׁכְנוֹ תִקְרַב אֶל-

בֵּיתוֹ בַּמִּכְסֹת נִפְשָׁת אִישׁ לְפִי אֲכָלוֹ

ה תִּכְסֹּף עַל-הַשֵּׁה: שֵׁה תָמִים זָכַר בֶּן-

שָׁנָה יִהְיֶה לָכֶם מִן-הַכֹּבָשִׁים וּמִן-

6 הָעֲזִים תִּקְחוּ: וְהָיָה לָכֶם לְמִשְׁמֶרֶת

עַד אַרְבָּעָה עָשָׂר יוֹם לַחֹדֶשׁ הַזֶּה

וְשִׁחֲטוּ אֹתוֹ כָּל קֹהֵל עֵדֹת-יִשְׂרָאֵל

7 בֵּין הָעֲרֻבִים: וְלָקַחוּ מִן-הָהֶם וַנִּתְּנוּ

עַל-שְׁתֵּי הַמִּזְבֵּיֹת וְעַל-הַמִּשְׁקָף עַל

8 הַבְּתִיִּם אֲשֶׁר-יֹאכְלוּ אֹתוֹ בָּהֶם: וְאֲכָלוּ

אֶת-הַבָּשָׂר בְּלִילָה הַזֶּה צֹלִי-אֵשׁ

9 וּמִצּוֹת עַל-מָרִים וְאֲכָלוּ: אֶל-

תֹּאכְלוּ מִמֶּנּוּ לֹא וּבָשָׂל מִבָּשָׂל

בַּמַּיִם כִּי אִם-צֹלִי-אֵשׁ רֹאשׁוֹ עַל-

י כֶּרְעִיו וְעַל-קֶרְבּוֹ: וְלֹא-תוֹתִירוּ

מִמֶּנּוּ עַד-בֹּקֶר וְהִנֵּתָר מִמֶּנּוּ עַד-בֹּקֶר

11 בָּאֵשׁ תִּשְׂרְפוּ: וְכָכָה תֹאכְלוּ אֹתוֹ

מִתְּנִיכֶם חֲגָרִים נַעֲלִיכֶם בְּרִגְלֵיכֶם

וּמִקְלָכֶם בְּיַדְכֶם וְאֲכַלְתֶּם אֹתוֹ בַּחֲפִזּוֹן

12 פֶּסַח הוּא לַיהוָה: וְעִבְרָתִי בְּאֶרֶץ-

d. Zahl zu ger. um hinzureichen, d. L. aufzueffen. dW: nehme er u. der n. M. seines H. eins. vE: soll ... M., der seinem H. am nächsten ist, es n. A: seinen M. der an f. H. wohnet? dW: einen Segl. sollt ihr nach Verhältnisß des, was er isst, zählen für d. L. A: nach d. Anzahl d. Seelen, die genug sein können, d. L. aufzueffen. vE: für so viele S. als ihr nach dem, was Jeder isst, für d. L. zählet.

5. v. d. Schafen u. v. d. Z. mögt. B: sollt ein voll- kommen L. haben. A: Es soll aber ein L. sein ohne F. ... einjährig. dW: Ein fehlfloßes, männl. L., ein Z.



## Das Lamm des vierzehnten Tags des ersten Monats.

## XII.

**XII.** Der Herr aber sprach zu Mose und  
 2 Aaron in Egyptenland: \*Dieser Monat  
 soll bei euch der erste Monat sein, und von  
 ihm sollt ihr die Monate des Jahres an=  
 3 heben. \*Sagt der ganzen Gemeinde Israel  
 und spricht: Am zehnten Tage dieses Mo=  
 nats nehme ein jeglicher ein Lamm, wo  
 ein Hausvater ist, je ein Lamm zu einem  
 4 Hause. \*Wo ihrer aber in einem Hause  
 zum Lamm zu wenig sind, so nehme er  
 und sein nächster Nachbar an seinem Hause,  
 bis ihrer so viel wird, daß sie das Lamm  
 5 aufessen mögen. \*Ihr sollt aber ein sol=  
 ches Lamm nehmen, da kein Fehl an ist,  
 ein Männlein und eines Jahrs alt, von  
 den Lämmern und Ziegen sollt ihrs neh=  
 6 men. \*Und sollt es behalten bis auf den  
 vierzehnten Tag des Monats. Und ein  
 jegliches Häuflein im ganzen Israel soll es  
 7 schlachten zwischen Abends. \*Und sollt  
 seines Bluts nehmen und beide Pfosten an  
 der Thür und die oberste Schwelle damit  
 bestreichen, an den Häusern, da sie es in=  
 8 nen essen. \*Und sollt also Fleisch essen  
 in derselben Nacht, am Feuer gebraten,  
 und ungesäuertes Brot, und sollt es mit  
 9 bittern Salzen essen. \*Ihr sollt es nicht  
 roh essen, noch mit Wasser gesotten, son=  
 dern am Feuer gebraten, sein Haupt mit  
 10 seinen Schenkeln und Eingeweide, \*und  
 sollt nichts davon überlassen bis morgen,  
 wo aber etwas überbleibt bis morgen, sollt  
 11 ihrs mit Feuer verbrennen. \*Also sollt  
 ihrs aber essen: Um eure Lenden sollt ihr  
 gegürtet sein, und eure Schuhe an euren  
 Füßen haben, und Stäbe in euren Händen,  
 und sollts essen, als die hinweg eilen, denn  
 es ist des Herrn Passah.  
 12 Denn ich will in derselbigen Nacht durch

2. 2c. U.L: Mond 2c.

5. A.A: Fehler. A.A: daran fein.

7. A.A: darinnen sie.

alt, soll es euch sein. vE: Ein fehlerloses L., männlich,  
 einjährig sollt ihr haben. B: Schaflämmern. vE:  
 dürfet.

6. der Gemeinde Isr. dW.vE.A: aufbewahren. B:  
 in Verwahrung haben. B: da sollen sie ... Hause.  
 vE.A: da (dann) soll es d. ganze Gemeinde. dW: ver=  
 sammelte Gem. B: zw. den zweien Abenden. dW.A:  
 gegen Abend?

7. sollen ... Thürpfosten u. d. Oberschw. B.dW.  
 vE.A: von dem (seinem) Bl. ... es an ... streichen.

Dixit quoque Dominus ad **XII.**

Moysen et Aaron in terra Aegypti:

13,4. \*Mensis iste vobis principium men- 2  
 sium; primus erit in mensibus anni.  
 \*Loquimini ad universum coetum 3  
 filiorum Israel et dicite eis: Decima  
 die mensis hujus tollat unusquisque  
 agnum per familias et domos suas.  
 \*Sin autem minor est numerus, ut 4  
 sufficere possit ad vescendum agnum,  
 assumet vicinum suum, qui junctus  
 est domui suae, juxta numerum ani=  
 marum, quae sufficere possunt ad  
 esum agni. \*Erit autem agnus 5  
 absque macula, masculus, anniculus;  
 juxta quem ritum tolletis et hoedum.  
 \*Et servabitis eum usque ad quar- 6  
 tamdecimam diem mensis hujus, im=  
 molabitque eum universa multitudo  
 filiorum Israel ad vesperam. \*Et 7  
 sument de sanguine ejus, ac ponent  
 super utrumque postem et in super=  
 v.23. liminaribus domorum, in quibus co=  
 medent illum. \*Et edent carnes 8  
 nocte illa assas igni et azymos panes  
 cum lactucis agrestibus. \*Non com- 9  
 edetis ex eo crudum quid nec co=  
 ctum aqua, sed tantum assum igni;  
 caput cum pedibus ejus et intestinis  
 vorabitis. \*Nec remanebit quidquam 10  
 ex eo usque mane; si quid residuum  
 fuerit, igne comburetis. \*Sic 11  
 autem comedetis illum: Renes vestros  
 accingetis, et calceamenta habebitis  
 in pedibus, tenentes baculos in ma=  
 nibus, et comedetis festinanter; est  
 enim Phase (id est transitus) Do=  
 mini.

Et transibo per terram Aegypti 12

9. S: assum tantum.

11. Al. († vestra): baculum.

B.dW.vE: an die Häuser. A: Oberschwellen ihrer H.  
 B: essen werden.

8. sollen das Fl. dW.vE: b. Kräutern. B: Sachen!  
 A: wil dem Lattich?? (dW: ung. Br. mit ... dazu  
 essen.)

9. desselbigen nicht r. B: nichts rohes davon. dW.  
 vE.A: n. davon (ungar). B.vE.A: Kopf. A: Füßen.  
 10. zum Morgen. B: an den M.

11. eure Stäbe. B.vE: eure L. (sollen sein) gegür=  
 tet. A: sollt ihr umgürten. B.dW: Stab ... Hand.  
 B: in der Eile. dW.vE: in Eilfertigkeit. A: eilig.



## XII.

## Institutio epuli paschalis.

νυκτὶ ταύτῃ, καὶ πατάξω πᾶν πρωτότοκον ἐν γῇ Αἰγύπτῳ ἀπὸ ἀνθρώπου ἕως κτήνους, καὶ ἐν πᾶσι τοῖς θεοῖς τῶν Αἰγυπτίων ποιήσω τὴν ἐκδίκησιν, ἐγὼ κύριος. <sup>13</sup> Καὶ ἔσται τὸ αἷμα ὑμῶν ἐν σημείῳ ἐπὶ τῶν οἰκιῶν, ἐν αἷς ὑμεῖς ἐστὲ ἐκεῖ, καὶ ὄψομαι τὸ αἷμα καὶ σκεπάσω ὑμᾶς, καὶ οὐκ ἔσται ἐν ὑμῖν πληγὴ τοῦ ἐκτρίβῃναι, ὅταν παίω ἐν γῇ Αἰγύπτῳ. <sup>14</sup> Καὶ ἔσται ἡ ἡμέρα ὑμῶν αὕτη μνημόσυνον καὶ ἐορτάσετε αὐτὴν ἐορτὴν κυρίου εἰς πάσας τὰς γενεὰς ὑμῶν· νόμιμον αἰώνιον ἐορτάσετε αὐτήν.

<sup>15</sup> Ἐπτά ἡμέρας ἄζυμα ἔδεσθε· ἀπὸ δὲ τῆς ἡμέρας τῆς πρώτης ἀφανιεῖτε ζύμην ἐκ τῶν οἰκιῶν ὑμῶν· πᾶς ὃς ἂν φάγῃ ζύμην, ἐξολοθρευθήσεται ἡ ψυχὴ ἐκείνη ἐξ Ἰσραὴλ, ἀπὸ τῆς ἡμέρας τῆς πρώτης ἕως τῆς ἡμέρας τῆς ἑβδόμης. <sup>16</sup> Καὶ ἡ ἡμέρα ἡ πρώτη κληθήσεται ἁγία, καὶ ἡ ἡμέρα ἡ ἑβδόμη κλητὴ ἁγία ἔσται ὑμῖν· πᾶν ἔργον λατρευτὸν οὐ ποιήσετε ἐν αὐταῖς, πλην ὅσα ποιηθήσεται πάση ψυχῇ, τοῦτο μόνον ποιηθήσεται ὑμῖν. <sup>17</sup> Καὶ φυλάξετε τὴν ἐντολὴν ταύτην· ἐν γὰρ τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ ἐξάξω τὴν δύναμιν ὑμῶν ἐκ γῆς Αἰγύπτου· καὶ ποιήσετε τὴν ἡμέραν ταύτην εἰς γενεὰς ὑμῶν νόμιμον αἰώνιον. <sup>18</sup> Ἐναρχόμενοι τῇ τεσσαρεσκαίδεκάτῃ ἡμέρᾳ τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου ἀφ' ἑσπέρας ἔδεσθε ἄζυμα ἕως ἡμέρας μιᾶς καὶ εἰκάδος τοῦ μηνὸς ἕως ἑσπέρας. <sup>19</sup> Ἐπτά ἡμέρας ζύμη οὐχ ἐύρεθήσεται ἐν ταῖς οἰκίαις ὑμῶν· πᾶς ὃς ἂν φάγῃ ζυμωτόν, ἐξολοθρευθήσεται ἡ ψυχὴ ἐκείνη ἐκ συναγωγῆς Ἰσραὴλ, ἐν τε τοῖς γειώραις καὶ ἀντόχοισι τῆς γῆς. <sup>20</sup> Πᾶν ζυμωτόν οὐκ ἔδεσθε, ἐν παντὶ δὲ κατοικητηρίῳ ὑμῶν ἔδεσθε ἄζυμα.

12. FX: Αἰγύπτῳ. AEX: πᾶσι θ. Αἰγ. 13. A (pro ἐστὲ) κατοικεῖτε (F: ἔσσεσθε). 14. AEFX: αὕτη ὑμ. ... εἰς τὰς γ. A<sup>1</sup>\* νόμ. αἰών. FX: αὐτὴν ἐπτά ἡμέρας. 15. FX: φάγεσθε. AEX: τῆς πρ. ἡμ. ἀφ. 16. AEFX: κεκλήσεται. 17. A<sup>1</sup>FX: φυλάξασθε (EX: φυλάξεσθε). A† (in f.) εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν. 18. A<sup>1</sup>X: Ἐναρχόμενοι (A<sup>2</sup>FX: -ένῃ). A\* (alt.) ἕως. 20. AFX\* δὲ.

12. Gerichte üben. vE.A: Gericht. dW: Und ich gehe ... schlage.

13. B.dW.vE.A: zum (zu einem) 3. B: keine Pl. unter euch komme zum Verderben. dW: es soll euch f. Pl. treffen. vE: wird ... verderbl. Pl. tr. A: soll die verderbende Pl. n. unter euch f.

14. B.dW.A: dieser 7. soll ... (Denkmal) sein.

מִצְרַיִם בְּלִילָה הַזֶּה וְהִפִּיתִי כָל-  
בָּכֹר בָּאָרֶץ מִצְרַיִם מֵאָדָם וְעַד-  
בְּהֵמָה וּבְכָל-אֱלֹהֵי מִצְרַיִם אֶעֱשֶׂה  
<sup>13</sup> שְׁפָטִים אֲנִי יְהוָה: וְהָיָה הַדָּם לָכֶם  
לְאֹת עַל הַבְּתָרִים אֲשֶׁר אַתֶּם שָׁם  
וְרָאִיתִי אֶת-הַדָּם וּפָסַחְתִּי עֲלֵכֶם  
וְלֹא-יְהִי בְכֶם נֶגֶף לַמִּשְׁחָת  
<sup>14</sup> בְּהִפְתִּי בָאָרֶץ מִצְרַיִם: וְהָיָה הַיּוֹם  
הַזֶּה לָכֶם לְזִכְרוֹן וְחֻקָּתָם אֹתוֹ תִּג  
לְיְהוָה לְדֹרֹתֵיכֶם חֻקַּת עוֹלָם תִּחְקְקוּהָ:  
<sup>טו</sup> שִׁבְעַת יָמִים מִצּוֹת תֹּאכְלוּ אֶת-  
בְּיֹם הָרִאשׁוֹן תִּשְׁבִּיתוּ שְׂאֵר מִבְּתִיכֶם  
כִּי כָל-אֹכֶל חֲמֵץ וְנִכְרָתָה הַנֶּפֶשׁ  
הַהִוא מִיִּשְׂרָאֵל מִיּוֹם הָרִאשׁוֹן עַד-  
<sup>16</sup> יוֹם הַשְּׁבִיעִי: וּבְיֹם הָרִאשׁוֹן מִקְרָא-  
קֹדֶשׁ וּבְיֹם הַשְּׁבִיעִי מִקְרָא-קֹדֶשׁ  
יְהִי לָכֶם כָּל-מְלֶאכֶה לֹא-יַעֲשֶׂה  
בָּהֶם אֶת אֲשֶׁר יֹאכַל לְכָל-נֶפֶשׁ הַהִוא  
<sup>17</sup> לִבְדּוֹ יַעֲשֶׂה לָכֶם: וּשְׁמֵרְתֶּם אֶת-  
הַמִּצּוֹת כִּי בְעֵצָם הַיּוֹם הַזֶּה הוֹצֵאתִי  
אֶת-עַבְדֵיכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם  
וּשְׁמֵרְתֶּם אֶת-הַיּוֹם הַזֶּה לְדֹרֹתֵיכֶם  
<sup>18</sup> חֻקַּת עוֹלָם: בְּרִאשׁוֹן בְּאַרְבַּעַת עָשָׂר  
יוֹם לַחֹדֶשׁ בָּעֶרֶב תֹּאכְלוּ מִצַּת עֹד  
יוֹם הָאֶחָד וְעֶשְׂרִים לַחֹדֶשׁ בָּעֶרֶב:  
<sup>19</sup> שִׁבְעַת יָמִים שְׂאֵר לֹא יִמָּצֵא בְּבִתְיֶיכֶם  
כִּי כָל-אֹכֶל מִחֲמֵצַת וְנִכְרָתָה הַנֶּפֶשׁ  
הַהִוא מֵעֵדֶת יִשְׂרָאֵל בַּיּוֹם וּבְאַזְרוּחַ  
ד הָאָרֶץ: כָּל-מִחְמָצַת לֹא תֹאכְלוּ כָּל  
מוֹשְׁבְתֵיכֶם תֹּאכְלוּ מִצּוֹת: פ

vE: sei euch 3. Andenken. dW.vE: (daß ihr ihn f.) als (ein) Fest Jehovas. A: festlich feiern. B: ihr sollt es bei e. M. zur ew. Sagung f. dW: auf eure künft. Ges. schlechter hin, als ew. S. sollt ihr ihn f. vE: als ... bei eur. Geschl. (A: v. Geschl. zu G. mit ew. Gottesdienste.)

15. abthun den Sauerteig aus. dW: Ungesäuertes ... wegthun. B: wegschaffen. vE: entfernen.



## Das Fest des ungesäuerten Brotes.

## XII.

- Egyptenland gehen und alle Erstgeburt schlagen in Egyptenland, beide unter Menschen und Vieh. Und will meine Strafe beweisen an allen Göttern der Egypter,
- 13** Ich der Herr. \*Und das Blut soll euer Zeichen sein an den Häusern, darin ihr seid, daß, wenn ich das Blut sehe, vor euch übergehe und euch nicht die Plage widerfahre, die euch verderbe, wenn ich Egypten-
- 14** land schlage. \*Und sollt diesen Tag haben zum Gedächtniß, und sollt ihn feiern dem Herrn zum Fest, ihr und alle eure Nachkommen, zur ewigen Weise.
- 15** Sieben Tage sollt ihr ungesäuertes Brot essen; nemlich am ersten Tage sollt ihr aufhören mit gesäuertem Brot in euren Häusern. Wer gesäuertes Brot isset vom ersten Tage an bis auf den siebenten, deß Seele soll ausgerottet werden von Israel.
- 16** \*Der erste Tag soll heilig sein, daß ihr zusammen kommt, und der siebente soll auch heilig sein, daß ihr zusammen kommt. Keine Arbeit sollt ihr darinnen thun, ohne was zur Speise gehöret für allerlei Seelen, dasselbe allein möget ihr für euch thun.
- 17** \*Und haltet ob dem ungesäuerten Brot; denn eben an demselben Tage habe ich euer Heer aus Egyptenland geführt; darum sollt ihr diesen Tag halten und alle eure
- 18** Nachkommen zur ewigen Weise. \*Am vierzehnten Tage des ersten Monats, deß Abends, sollt ihr ungesäuertes Brot essen, bis an den ein und zwanzigsten Tag des
- 19** Monats an den Abend, \*daß man sieben Tage kein gesäuertes Brot finde in euren Häusern. Denn wer gesäuertes Brot isset, deß Seele soll ausgerottet werden von der
- 20** Gemeine Israel, es sei ein Fremdling oder Einheimischer im Lande. \*Darum so esset kein gesäuertes Brot, sondern eitel ungesäuertes Brot in allen euren Wohnungen.

13. A.A: ich vor euch üb. 18. A.A: an dem Abend. 20. A.A: sondern nur!

B.dW.vE.A: (etwas) Gesäuertes. B: dieselbe Seele. vE.A: diese. dW: selbige.

16. Und am... heilige Versammlung bei euch sein, u. am... daran thun. dW: Zusammenberufung. (A: Der... heilig sein u. festlich... in gleicher Festlichkeit gefeiert werden.) B.dW: kein Werk (f. Arb.) soll gethan werden. vE: verrichtet. B.dW: nur was v. jeder Seele (Jedermann) gegessen wird... geth. werden. vE: u. w. Jeder ißt. A: nur w. zum Essen gehört.

- v.29.  
Ps.136,10 nocte illa, percutiamque omne primogenitum in terra Aegypti ab homine usque ad pecus; et in cunctis
- Nm.33,4.  
Es.19,1. diis Aegypti faciam judicia, ego Dominus. \*Erit autem sanguis vobis
- Ebr.11,28 in signum in aedibus, in quibus eritis; et videbo sanguinem et transibo vos, nec erit in vobis plaga disperdens, quando percussero terram Aegypti. \*Habebitis autem hunc
- v.17..39.  
34,13,6s.  
34,18.  
23,15;18.  
1Co.5,17s. Septem diebus azyma comedetis; in die primo non erit fermentum in domibus vestris! Quicumque comederit fermentatum, peribit anima illa
- Gn.17,14. de Israel, a primo die usque ad diem septimum. \*Dies prima erit sancta
- Lv.23,7s.  
Nm.28,18. atque sollemnis et dies septima eadem festivitate venerabilis; nihil operis facietis in eis, exceptis his quae ad vescendum pertinent. \*Et obser-
- v.15..  
39,34.  
Nm.28,17  
9,2ss.  
Dt.16,8. vabitis azyma; in eadem enim ipsa die educam exercitum vestrum de terra Aegypti, et custodietis diem istum in generationes vestras ritu perpetuo. \*Primo mense quarta-
- Lv.23,5.  
Nm.28,16. decima die mensis ad vesperam comedetis azyma, usque ad diem vigesimam primam ejusdem mensis ad vesperam. \*Septem diebus ferment-
- v.17..15. tum non invenietur in domibus vestris; qui comederit fermentatum, peribit anima ejus de coetu Israel, tam de advenis quam de indigenis terrae. \*Omne fermentatum non
- 20 comedetis; in cunctis habitaculis vestris edetis azyma.

19. S: fermentatum.

17. sammt euren H. dW.vE: beobachtet das Unges. B: eure Heere. A: werde ich e. ganze Menge... führen. dW.vE: beobachtet diesen T. (Vgl. B. 14.)

18. am Abend.

19. keinen Sauerteig. (Vgl. B. 15.) A: zu Grunde gehen... Ankömmling. B.dW.vE.A: Eingeborner des L.

20. nur unges. in... B: Ihr sollt gar nichts essen, was ges. ist. dW.vE.A: Nichts Ges. f. ihr e.



## XII.

Sanguinis adversus ultimam plagam adpersio.

21 Ἐκάλεσε δὲ Μωϋσῆς πᾶσαν γερονσίαν  
'υἱῶν' Ἰσραὴλ καὶ εἶπε πρὸς αὐτούς· Ἀπελ-  
θόντες λάβετε ὑμῖν αὐτοῖς πρόβατον κατὰ  
συγγενείας ὑμῶν καὶ θύσατε τὸ πάσχα.  
22 Ἀήψεσθε δὲ δέσμην ὑσσώπου, καὶ βάψαν-  
τες ἀπὸ τοῦ αἵματος τοῦ παρὰ τὴν θύραν,  
καθίζετε τῆς φλιᾶς καὶ ἐπ' ἀμφοτέρων τῶν  
σταθμῶν ἀπὸ τοῦ αἵματος ὃ ἐστι παρὰ τὴν  
θύραν· ὑμεῖς δὲ οὐκ ἐξελεύσεσθε ἕκαστος τὴν  
θύραν τοῦ οἴκου αὐτοῦ ἕως πρωί. 23 Καὶ  
παρελεύσεται κύριος πατάξαι τοὺς Αἰγυπτίους,  
καὶ ὀψεται τὸ αἷμα ἐπὶ τῆς φλιᾶς καὶ ἐπ'  
ἀμφοτέρων τῶν σταθμῶν, καὶ παρελεύσεται  
κύριος τὴν θύραν, καὶ οὐκ ἀφήσει τὸν ὅλο-  
θρεύοντα εἰσελθεῖν εἰς τὰς οἰκίας ὑμῶν  
πατάξαι. 24 Καὶ φυλάξασθε τὸ ῥῆμα  
τοῦτο νόμιμον σεαυτῶν καὶ τοῖς υἱοῖς σου ἕως  
αἰῶνος. 25 Ἐὰν δὲ εἰσέλθητε εἰς τὴν γῆν, ἣν  
ἂν δῶ κύριος ὑμῖν, καθότι ἐλάλησε, φυλάξα-  
σθε τὴν λατρείαν ταύτην. 26 Καὶ ἔσται ἔαν  
λέγωσι πρὸς ὑμᾶς οἱ υἱοὶ ὑμῶν· Τίς ἡ λατρεία  
αὕτη; 27 καὶ ἐρεῖτε αὐτοῖς· Θυσία τὸ πάσχα  
τοῦτο κυρίῳ, ὡς ἐσκέπασε τοὺς οἴκους τῶν  
υἱῶν Ἰσραὴλ ἐν Αἰγύπτῳ, ἥνίκα ἐπάταξε τοὺς  
Αἰγυπτίους, τοὺς δὲ οἴκους ἡμῶν ἐρρύσατο.  
28 Καὶ ἀπελθόντες ἐποίησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, καθὰ  
ἐνετείλατο κύριος τῷ Μωϋσῇ καὶ Ἀαρὼν, οὕ-  
τως ἐποίησαν.

29 Ἐγενήθη δὲ μεσούσης τῆς νυκτός, καὶ  
κύριος ἐπάταξε πᾶν πρωτότοκον ἐν γῇ Αἰγύ-  
πτῳ, ἀπὸ πρωτοτόκου Φαραὼ τοῦ καθημένου  
ἐπὶ τοῦ θρόνου, καὶ ἕως πρωτοτόκου τῆς  
αἰχμαλωτίδος τῆς ἐν τῷ λάκκῳ, καὶ ἕως πρω-  
τοτόκου παντὸς κτήνους. 30 Καὶ ἀνέστη Φα-  
ραὼ νυκτός καὶ πάντες οἱ θεράποντες αὐτοῦ  
καὶ πάντες οἱ Αἰγύπτιοι, καὶ ἐγενήθη κραυγὴ  
μεγάλῃ ἐν 'πάσῃ' γῇ Αἰγύπτῳ· οὐ γὰρ ἦν  
οἰκία, ἐν ᾗ οὐκ ἦν ἐν αὐτῇ τεθνηκώς. 31 Καὶ  
ἐκάλεσε 'Φαραὼ' Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν νυκτός

21. AEFX\* υἱῶν. A<sup>1</sup>EX: πρόβατα. 22. X: καθή-  
ξατε (F: καὶ θίξετε, EX: καθήξετε). A<sup>1</sup>: ἀπὸ τῆς  
φλειᾶς. 23. A: ὀλεθρ. (semper). 24. X: φυλάξεσθε.  
AEX† (p. νόμ.) αἰώνιον. 25. A<sup>2</sup>FX: φυλάξεσθε.  
27. FX (pro ὡς): ὅς. 28. A<sup>1</sup>\* κ. Ααρ. 29. B\* (alt.)  
καὶ († AEFX). AEFX: πᾶν πρωτότοκον (pro ἕως  
πρ. παντ.). 30. B: ἀναστὰς (ἀνέστη AEFX) ...\* (pr.)  
πάντες († AEFX).

21. B: ließ rufen. dW.vE.A: rief. dW.vE: Grei-  
fet u. nehmet euch. A: Gehet hin u. n. ein Thier. B:  
Machet euch reisefertig u. n. für euch Lämmer. B.A.  
vE: (ein Seglicher je) nach euren Familien. dW: Ge-  
schlechtern.

21 וַיִּקְרָא מֹשֶׁה לְכָל-זִקְנֵי יִשְׂרָאֵל  
וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם מִשְׁכּוֹ וּקְחוּ לָכֶם  
צֹאן לְמִשְׁפְּחֹתֵיכֶם וְשַׁחֲטוּ הַפֶּסַח׃  
22 וְלָקַחְתֶּם אֲגֵדַת אֲזוּב וּטְבַלְתֶּם בָּדָם  
אֲשֶׁר-בְּפֶסֶף וְהַגַּעְתֶּם אֶל-הַמִּשְׁקֹף  
וְאֶל-שְׁתֵּי הַמְּזוּזֹת מִן-הַדָּם אֲשֶׁר  
בְּפֶסֶף וְאֵתֶם לֹא תֵצְאוּ אִישׁ מִפֶּתַח-  
23 בֵּיתוֹ עַד-בֹּקֶר׃ וְעָבַר יְהוָה לַנִּגַּף  
אֶת-מִצְרַיִם וְרָאָה אֶת-הַדָּם עַל-  
הַמִּשְׁקֹף וְעַל שְׁתֵּי הַמְּזוּזֹת וּפָסַח  
יְהוָה עַל-הַפֶּתַח וְלֹא יוֹתֵן הַמִּשְׁחָת  
לָכֶם אֶל-בְּתוּכֵיכֶם לַנִּגַּף׃ וּשְׁמַרְתֶּם אֶת-  
24 הַדָּבָר הַזֶּה לְחֹק-לָכֶם וּלְבְנֵיכֶם עַד-  
כֹּה עוֹלָם׃ וְהָיָה כִּי-תָבֹאוּ אֶל-הָאָרֶץ  
אֲשֶׁר יוֹתֵן יְהוָה לָכֶם כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר  
וּשְׁמַרְתֶּם אֶת-הָעֲבֹדָה הַזֹּאת׃ וְהָיָה  
כִּי-יֹאמְרוּ אֲלֵיכֶם בְּנֵיכֶם מַה הָעֲבֹדָה  
27 הַזֹּאת לָכֶם׃ וַאֲמַרְתֶּם זִכַּח-פֶּסַח  
הוּא לַיהוָה אֲשֶׁר פָּסַח עַל-בְּתֵי בְנֵי-  
יִשְׂרָאֵל בְּמִצְרַיִם בְּנִגְפּוֹ אֶת-מִצְרַיִם  
וְאֶת-בְּתֵינֹו הַצִּיל וַיִּקַּד הָעָם  
28 וַיִּשְׁתַּחֲוּ׃ וַיִּלְכוּ וַיַּעֲשׂוּ בְנֵי יִשְׂרָאֵל  
כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן  
29 בְּן עָשׂו׃ ס וַיְהִי בַּחֲצִי הַלַּיְלָה  
וַיְהוָה הִכָּה כָּל-בְּכוֹר בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם  
מִבְּכוֹר פַּרְעֹה הַיֹּשֵׁב עַל-כִּסְאוֹ עַד  
בְּכוֹר הַשְּׂבִי אֲשֶׁר בְּבֵית הַבּוֹר וְכָל  
ל בְּכוֹר בֵּית־מֶה׃ וַיָּקָם פַּרְעֹה לִילָה  
הַיּוֹם וְכָל-עַבְדָּיו וְכָל-מִצְרַיִם וַתֵּהִי  
צַעֲקָה גְדֹלָה בְּמִצְרַיִם כִּי-אֵין בֵּית  
31 אֲשֶׁר אֵין-שָׁם מֵת׃ וַיִּקְרָא לְמֹשֶׁה

22. Ysop... Oberschw. B.A: Büschlein. vE: Bündel. dW.vE.A: tauchet (es). A: das auf d. Schwelle steht? dW.vE: streichet (an). A: besprenget. B.dW.vE.A: Keiner v. euch. dW.vE: der Th. seines H.

23. dW.A: vorüber? vE: hindurch. B.dW.vE.A:



## Die Ermürgung der Erstgeburt.

## XII.

21 Und Mose forderte alle Ältesten in Israel, und sprach zu ihnen: Leset aus und nehmet Schafe, jedermann für sein Gefinde, 22 und schlachtet das Passah. \*Und nehmet ein Bündel Ysopen, und tunket in das Blut in dem Becken, und berühret damit die Uberschwelle und die zween Pfosten. Und gehe kein Mensch zu seiner Hausthür 23 heraus bis an den Morgen. \*Denn der Herr wird umher gehen und die Ägypter plagen. Und wenn er das Blut sehen wird an der Uberschwelle und an den zween Pfosten, wird er vor der Thür übergehen und den Verderber nicht in eure Häuser 24 kommen lassen zu plagen. \*Darum so halte diese Weise für dich und deine Kinder 25 ewiglich. \*Und wenn ihr ins Land kommt, das euch der Herr geben wird, wie er ge- 26 redet hat, so haltet diesen Dienst. \*Und wenn eure Kinder werden zu euch sagen: 27 Was habt ihr da für einen Dienst? \*sollt ihr sagen: Es ist das Passahopfer des Herrn, der vor den Kindern Israel überging in Ägypten, da er die Ägypter plagte, und unsere Häuser errettete. Da neigte 28 sich das Volk und bückte sich. \*Und die Kinder Israel gingen hin, und thaten, wie der Herr Mose und Aaron geboten hatte.

29 Und zur Mitternacht schlug der Herr alle Erstgeburt in Ägyptenland, von dem ersten Sohn Pharao an, der auf seinem Stuhle saß, bis auf den ersten Sohn des Gefangenen im Gefängniß, und alle Erst- 30 geburt des Viehes. \*Da stand Pharao auf, und alle seine Knechte in derselben Nacht, und alle Ägypter, und ward ein großes Geschrei in Ägypten, denn es war kein Haus, da nicht ein Todter innen wäre. 31 \*Und er forderte Mose und Aaron in der

30. A.A.: darinnen nicht.

(zu) schlagen. dW: das Verderben? vE: gestatten in ... zu f. B: eingehen l. B.vE: zu schlagen. dW: zur Plage. A: daß er schade.

24. B: bewahret dieses Wort zur Sagung für. dW: beobachte dies. vE: haltet dieses. A: halte diese Vorschrift. dW.vE.A: als (eine) Sagung. vE.A: Söhne. B.dW.A: (bis) in Ewigkeit. vE: auf ewig.

25. dW: beobachtet. B: sollt ihr wahrnehmen. A: versprochen ... diese Gebräuche.

Vocavit autem Moyses omnes seniores filiorum Israel et dixit ad eos: <sup>Ebr. 11, 28</sup> <sup>v. 27.</sup> Ite tollentes animal per familias vestras, et immolate Phase. \*Fasciculumque hyssopi tingite in sanguine, qui est in limine, et aspergite ex eo superliminare et utrumque postem. <sup>Jer. 6, 25.</sup> <sup>Es. 26, 20.</sup> Nullus vestrum egrediatur ostium domus suae usque mane; \*transibit enim Dominus percutiens Aegyptios, cumque viderit sanguinem in superliminari et in utroque poste, transcendet ostium domus, et non sinet percussorem ingredi domos vestras et laedere. \*Custodi verbum istud legitimum tibi et filiis tuis usque in aeternum. \*Cumque introieritis terram, quam Dominus daturus est vobis, ut pollicitus est, observabitis caeremonias istas. \*Et cum dixerint vobis filii vestri: Quae est ista religio? \*dicetis eis: Victima transitus Domini est, quando transivit super domos filiorum Israel in Aegypto, percutiens Aegyptios et domos nostras liberans. Incurvatusque populus adoravit. \*Et egressi filii Israel fecerunt, sicut praeceperat Dominus Moysi et Aaron.

Factum est autem in noctis medio, percussit Dominus omne primogenitum in terra Aegypti, a primogenito Pharaonis, qui in solio ejus sedebat, usque ad primogenitum captivae, quae erat in carcere, et omne primogenitum jumentorum. \*Surrexitque Pharao nocte, et omnes servi ejus cunctaque Aegyptus, et ortus est clamor magnus in Aegypto; neque enim erat domus, in qua non jaceret mortuus. \*Vocatisque Pharao Moyse et Aaron

23. Al.\* domus. 24. Al.: Custodite .. vobis et fil. vestris. 25. Al.: Dom. Deus. 29. Al.: suo.

26. B.dW.vE: B. sollt euch dieser D. A: ist das für ein Gottesdienst.

27. Häusern der R. J. ... betete an. B.dW.vE.A: schlug. A: das Opfer des Vorüberganges ... verschonte.

28. vE: machten es ... so machten sie es!

29. vE: um d. Mitte der Nacht. B: Gefangenes Haus. dW.A: Kerker. — 30. B.dW.A: des Nachts? vE: diese Nacht. A: es erhob sich. dW: Wehklagen. vE: gab f. Haus. B.dW.vE: Todter war. A: lag.



31. EFX: ἐξέλθετε. X\* καὶ (α. ὑμ.). AEX\* καὶ (α. λατρ.). AEFX: λατρεύετε (X: -εύσετε). 32. A<sup>2</sup>FX† (p. πορ.) καθάπερ εἰρήκατε. 33. AEX: ἀπὸ τ. γῆς. 35. AX: χρ. κ. ἀργ. 36. AEFX: Καὶ κύρ. ἐδ. AB† (α. χάρ.) τὴν (\*FX). F: ἐσκυλεύσαντο. 37. B: Ἀπάραντες (Ἀπῆραν AEX) ... \* (α. υἱοὶ) οἱ († AFX). A\* τῆς. 39. A (pro καὶ ἐκ) εἰ γὰρ ... ἐδυνάσθησαν (EFX: ἡδυνάσθ.). AEFX: ὑπομεῖναι. 40. B: κατοίκησις ... κα-  
τάκησαν (παροίκ. ... παρώκ. AEX). AEFX† (p. Χαν.)  
αὐτοὶ καὶ οἱ πατέρες αὐτῶν. 41. A: Ἐγέν. δέ. FX\*  
τὰ. 42. A<sup>1</sup> (pr. m.) FX\* νυκτός.

34. nehmlich ihre Backnäpfe. vE.A: nahm. B. dW.vE: seinen T. ... gesäuert. A: den neubereiteten T. dW.vE: Backschüsseln. B: Gebäcke. dW.vE: in ihre (die) Kleider. B: ihrer Achsel. dW.vE: ihren

v. 31. צ' דגושה

38. dW: Auch eine große Menge Fremde? vE:  
vieler Troß. A: eine gr. M. v. allerlei Volk. vE: eine



## Die silbernen und goldenen Geräthe. Der Auszug.

## XII.

Nacht, und sprach: Macht euch auf und ziehet aus von meinem Volk, ihr und die Kinder Israel, gehet hin und dienet dem 32 Herrn, wie ihr gesagt habt. \*Nehmet auch mit euch eure Schafe und Rinder, wie ihr gesagt habt; gehet hin, und segnet mich 33 auch. \*Und die Egypter drangen das Volk, daß sie es eilend aus dem Lande trieben, denn sie sprachen: Wir sind alle 34 des Todes. \*Und das Volk trug den rohen Teig, ehe denn er versäuert war, zu ihrer Speise, gebunden in ihren Kleidern, auf 35 ihren Achseln. \*Und die Kinder Israel hatten gethan, wie Moses gesagt hatte, und von den Egyptern gefordert silberne 36 und goldene Geräthe und Kleider. \*Dazu hatte der Herr dem Volk Gnade gegeben vor den Egyptern, daß sie ihnen leiheten, und entwandten den Egyptern.

37 Also zogen aus die Kinder Israel von Raemeses gen Suchoth, sechs hundert tausend Mann zu Fuß, ohne die Kinder.

38 \*Und zog auch mit ihnen viel Böbelvolk und Schafe und Rinder, und fast viel Vieh.

39 \*Und sie buken aus dem rohen Teig, den sie aus Egypten brachten, ungesäuerte Kuchen, denn es war nicht gesäuert, weil sie aus Egypten gestoßen wurden, und konnten nicht verziehen, und hatten ihnen 40 sonst keine Zehrung zubereitet. \*Die Zeit aber, die die Kinder Israel in Egypten gewohnet haben, ist vier hundert und dreißig 41 Jahre. \*Da dieselben um waren, ging das ganze Heer des Herrn auf einen Tag 42 aus Egyptenland. \*Darum wird diese Nacht dem Herrn gehalten, daß er sie aus Egyptenland geführt hat, und die Kinder

33. A.A: eilends.

38. A.A: sehr viel. U.L: Viehs.

40. A.A: da die R. Isr.

gar große Heerde. A: Sch. u. Vieh u. allerl. Thiere in f. gr. Menge.

39. B: aus d. T. dW.vE: den T. ... zu (als) ... (Brotkuchen). vE: gebracht hatten. dW: mitnahmen. A: den T., den f. schon früher aus E. neubereitet mitgenommen hatten, u. machten ung. Aschkuchen. dW: noch nicht ges. ... weggetrieben. vE: vertr. ... zögern ... Reisseffen gemacht.

40. B: Die Einwohnung nun der R. Isr., welche sie.

14,5. nocte, ait: Surgite et egredimini a populo meo, vos et filii Israel! ite, immolate Domino, sicut dicitis.

\*Oves vestras et armenta assumite, 32 ut petieratis, et abeuntes benedicite 10,26,9; 8,24; mihi. \*Urgebantque Aegyptii popu- 11,1,6,1; 1Sm6,6s lum de terra exire velociter, dicen- Job.2,4. tes: Omnes moriemur! \*Tulit igitur 34 populus conspersam farinam, antequam fermentaretur, et ligans in palliis posuit super humeros suos.

\*Feceruntque filii Israel, sicut prae- 35 ceperat Moyses, et petierunt ab Aegyptiis vasa argentea et aurea vestemque plurimam. \*Dominus autem 36 dedit gratiam populo coram Aegyptiis, ut commodarent eis; et spoliaverunt 11,3; 3,21. Aegyptios.

Profectique sunt filii Israel de Ra- 37 messe in Socoth, sexcenta fere millia peditum virorum, absque parvulis. 1,11; Nm.1,46.

\*Sed et vulgus promiscuum innume- 38 rabile ascendit cum eis, oves et armenta et animantia diversi generis multa nimis. \*Coxeruntque farinam, 39 quam dudum de Aegypto conspersam tulerant, et fecerunt subcinericios panes azymos; neque enim poterant fermentari, cogentibus exire Aegyptiis et nullam facere sinentibus moram, nec pulmenti quidquam occurrerat praeparare. \*Habitatio autem filio- 40 rum Israel, qua manserunt in Aegypto, fuit quadringentorum triginta 41 annorum. \*Quibus expletis, eadem 42 die egressus est omnis exercitus Domini de terra Aegypti. \*Nox ista 42 est observabilis Domini, quando eduxit eos de terra Aegypti; hanc ob-

31. Al. \* et (a. egred.) † et (a. immol.).

35. S: Dominus Moysi. 37. S† et mulieribus.

39. S: poterat. Al. (pro occurr.): curaverant.

42. Al.: Domino.

A: Wanderschaft ... da f. sich aufhielten. dW.vE.A: war.

41. die 430 J. um ... auf denselbigen Einen T. B.dW: Und es geschah zu (am) Ende der. vE: Es war am Schlusse von ... grade am Tage selbst. B: alle Heere.

42. B: Das ist d. N., die d. H. ist geh. worden? vE: Eine ... wird, ist dies. dW: E. N. der Feier Jehovas ist es. A: diese N. soll gefeiert sein d. H.



## XII.

## Religio paschatis.

προφυλακή κυρίῳ, ὥστε πᾶσι τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ εἶναι εἰς γενεὰς αὐτῶν.

43 Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν· Οὗτος ὁ νόμος τοῦ πάσχα. Πᾶς ἀλλογενὴς οὐκ ἔδεται ἀπ' αὐτοῦ. 44 Καὶ πάντα οἰκέτην ἢ ἀργυρῶνητον περιτεμεῖς αὐτόν, καὶ τότε φάγεται ἀπ' αὐτοῦ. 45 Πάραικος ἢ μισθωτὸς οὐκ ἔδεται ἀπ' αὐτοῦ. 46 Ἐν οἰκίᾳ μιᾷ βρωθήσεται, καὶ οὐκ ἐξοίσετε ἐκ τῆς οἰκίας τῶν κρεῶν ἔξω, καὶ ὅσοι οὐ συντρίψετε ἀπ' αὐτοῦ. 47 Πᾶσα συναγωγὴ υἱῶν Ἰσραὴλ ποιήσει αὐτό. 48 Ἐὰν δέ τις προσέλθῃ πρὸς ὑμᾶς προσήλυτος ποιῆσαι τὸ πάσχα κυρίῳ, περιτεμεῖς αὐτοῦ πᾶν ἀρσενικόν, καὶ τότε προσελύσεται ποιῆσαι αὐτό, καὶ ἔσται ὥσπερ καὶ ὁ αὐτόχθων τῆς γῆς· πᾶς ἀπερίτμητος οὐκ ἔδεται ἀπ' αὐτοῦ. 49 Νόμος εἰς ἔσται τῷ ἐγγλωτίῳ καὶ τῷ προσελθόντι προσηλύτῳ ἐν ὑμῖν. 50 Καὶ ἐποίησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, καθὰ ἐνετείλατο κύριος τῷ Μωϋσῇ καὶ Ἀαρὼν πρὸς αὐτούς, οὕτως ἐποίησαν. 51 Καὶ ἐγένετο ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, ἐξήγαγε κύριος τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ ἐκ γῆς Αἰγύπτου σὺν δυνάμει αὐτῶν.

**XIII.** Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων·  
2 Ἀγιάσον μοι πᾶν πρωτότοκον 'πρωτογενὲς' διανοῖγον πᾶσαν μήτραν ἐν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ ἀπὸ ἀνθρώπου ἕως κτήνους· ἐμοί ἐστιν.

3 Εἶπε δὲ Μωϋσῆς πρὸς τὸν λαόν· Μνημονεύετε τὴν ἡμέραν ταύτην, ἐν ἣ ἔξήλθατε ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ἐξ οἴκου δουλείας· ἐν γὰρ χειρὶ κραταιᾷ ἐξήγαγεν ὑμᾶς κύριος ἐντεῦθεν, καὶ οὐ βρωθήσεται ζύμη. 4 Ἐν γὰρ τῇ σήμερον ὑμεῖς ἐκπορεύεσθε ἐν μηνὶ τῶν νέων. 5 Καὶ ἔσται, ἥνίκα εἰσαγάγῃ σε κύριος ὁ θεός σου εἰς τὴν γῆν τῶν Χανααίων καὶ Χετταίων καὶ Ἀμορραίων καὶ Εὐαίων καὶ Ἰβουσαίων καὶ Γεργεσαίων καὶ Φερεζαίων, ἣν ὠμοσε

44. AEFX† (p. οἰκ.) τινός. AEX (pro ἦ): καὶ (eti. vs. 45). 46. AEX† (p. βρωθ.) ὃ καταλείψετε ἀπὸ τῶν κρεῶν εἰς τὸ πρὶν et \* (pr.) καὶ. 47. FX\* υἱῶν. A<sup>1</sup>: ποιήσ. τετο. 48. AFX: καὶ ποιῇ. AX\* (tert.) καὶ. 49. A: τῷ προσηλ. τῷ προσκειμένῳ. 50. A: ὁ κύρ. AEX\* πρὸς αὐτὸς. — 2. AE† (a. διαν.) καὶ. 3. AEFX: ἐξ Αἰγ.

42. sollen dieselbige Nacht.

43. Weise des P. B: Einsetzung. dW.vE.A: Sägung des (für das) P. A: Fremdling. dW: darf.

44. dW: jeglichen Kn., der mit Geld erf. ist, sollst du besch. B: Ein jeder ... für Geld ..., so du ihn wirst beschneiden haben, alsdann soll. vE: Und fein...; aber beschneide ihn, dann. (A: jeder gef. Kn. soll beschn.

43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79  
80  
81  
82  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94  
95  
96  
97  
98  
99  
100  
101  
102  
103  
104  
105  
106  
107  
108  
109  
110  
111  
112  
113  
114  
115  
116  
117  
118  
119  
120  
121  
122  
123  
124  
125  
126  
127  
128  
129  
130  
131  
132  
133  
134  
135  
136  
137  
138  
139  
140  
141  
142  
143  
144  
145  
146  
147  
148  
149  
150  
151  
152  
153  
154  
155  
156  
157  
158  
159  
160  
161  
162  
163  
164  
165  
166  
167  
168  
169  
170  
171  
172  
173  
174  
175  
176  
177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200  
201  
202  
203  
204  
205  
206  
207  
208  
209  
210  
211  
212  
213  
214  
215  
216  
217  
218  
219  
220  
221  
222  
223  
224  
225  
226  
227  
228  
229  
230  
231  
232  
233  
234  
235  
236  
237  
238  
239  
240  
241  
242  
243  
244  
245  
246  
247  
248  
249  
250  
251  
252  
253  
254  
255  
256  
257  
258  
259  
260  
261  
262  
263  
264  
265  
266  
267  
268  
269  
270  
271  
272  
273  
274  
275  
276  
277  
278  
279  
280  
281  
282  
283  
284  
285  
286  
287  
288  
289  
290  
291  
292  
293  
294  
295  
296  
297  
298  
299  
300  
301  
302  
303  
304  
305  
306  
307  
308  
309  
310  
311  
312  
313  
314  
315  
316  
317  
318  
319  
320  
321  
322  
323  
324  
325  
326  
327  
328  
329  
330  
331  
332  
333  
334  
335  
336  
337  
338  
339  
340  
341  
342  
343  
344  
345  
346  
347  
348  
349  
350  
351  
352  
353  
354  
355  
356  
357  
358  
359  
360  
361  
362  
363  
364  
365  
366  
367  
368  
369  
370  
371  
372  
373  
374  
375  
376  
377  
378  
379  
380  
381  
382  
383  
384  
385  
386  
387  
388  
389  
390  
391  
392  
393  
394  
395  
396  
397  
398  
399  
400  
401  
402  
403  
404  
405  
406  
407  
408  
409  
410  
411  
412  
413  
414  
415  
416  
417  
418  
419  
420  
421  
422  
423  
424  
425  
426  
427  
428  
429  
430  
431  
432  
433  
434  
435  
436  
437  
438  
439  
440  
441  
442  
443  
444  
445  
446  
447  
448  
449  
450  
451  
452  
453  
454  
455  
456  
457  
458  
459  
460  
461  
462  
463  
464  
465  
466  
467  
468  
469  
470  
471  
472  
473  
474  
475  
476  
477  
478  
479  
480  
481  
482  
483  
484  
485  
486  
487  
488  
489  
490  
491  
492  
493  
494  
495  
496  
497  
498  
499  
500  
501  
502  
503  
504  
505  
506  
507  
508  
509  
510  
511  
512  
513  
514  
515  
516  
517  
518  
519  
520  
521  
522  
523  
524  
525  
526  
527  
528  
529  
530  
531  
532  
533  
534  
535  
536  
537  
538  
539  
540  
541  
542  
543  
544  
545  
546  
547  
548  
549  
550  
551  
552  
553  
554  
555  
556  
557  
558  
559  
560  
561  
562  
563  
564  
565  
566  
567  
568  
569  
570  
571  
572  
573  
574  
575  
576  
577  
578  
579  
580  
581  
582  
583  
584  
585  
586  
587  
588  
589  
590  
591  
592  
593  
594  
595  
596  
597  
598  
599  
600  
601  
602  
603  
604  
605  
606  
607  
608  
609  
610  
611  
612  
613  
614  
615  
616  
617  
618  
619  
620  
621  
622  
623  
624  
625  
626  
627  
628  
629  
630  
631  
632  
633  
634  
635  
636  
637  
638  
639  
640  
641  
642  
643  
644  
645  
646  
647  
648  
649  
650  
651  
652  
653  
654  
655  
656  
657  
658  
659  
660  
661  
662  
663  
664  
665  
666  
667  
668  
669  
670  
671  
672  
673  
674  
675  
676  
677  
678  
679  
680  
681  
682  
683  
684  
685  
686  
687  
688  
689  
690  
691  
692  
693  
694  
695  
696  
697  
698  
699  
700  
701  
702  
703  
704  
705  
706  
707  
708  
709  
710  
711  
712  
713  
714  
715  
716  
717  
718  
719  
720  
721  
722  
723  
724  
725  
726  
727  
728  
729  
730  
731  
732  
733  
734  
735  
736  
737  
738  
739  
740  
741  
742  
743  
744  
745  
746  
747  
748  
749  
750  
751  
752  
753  
754  
755  
756  
757  
758  
759  
760  
761  
762  
763  
764  
765  
766  
767  
768  
769  
770  
771  
772  
773  
774  
775  
776  
777  
778  
779  
780  
781  
782  
783  
784  
785  
786  
787  
788  
789  
790  
791  
792  
793  
794  
795  
796  
797  
798  
799  
800  
801  
802  
803  
804  
805  
806  
807  
808  
809  
810  
811  
812  
813  
814  
815  
816  
817  
818  
819  
820  
821  
822  
823  
824  
825  
826  
827  
828  
829  
830  
831  
832  
833  
834  
835  
836  
837  
838  
839  
840  
841  
842  
843  
844  
845  
846  
847  
848  
849  
850  
851  
852  
853  
854  
855  
856  
857  
858  
859  
860  
861  
862  
863  
864  
865  
866  
867  
868  
869  
870  
871  
872  
873  
874  
875  
876  
877  
878  
879  
880  
881  
882  
883  
884  
885  
886  
887  
888  
889  
890  
891  
892  
893  
894  
895  
896  
897  
898  
899  
900  
901  
902  
903  
904  
905  
906  
907  
908  
909  
910  
911  
912  
913  
914  
915  
916  
917  
918  
919  
920  
921  
922  
923  
924  
925  
926  
927  
928  
929  
930  
931  
932  
933  
934  
935  
936  
937  
938  
939  
940  
941  
942  
943  
944  
945  
946  
947  
948  
949  
950  
951  
952  
953  
954  
955  
956  
957  
958  
959  
960  
961  
962  
963  
964  
965  
966  
967  
968  
969  
970  
971  
972  
973  
974  
975  
976  
977  
978  
979  
980  
981  
982  
983  
984  
985  
986  
987  
988  
989  
990  
991  
992  
993  
994  
995  
996  
997  
998  
999  
1000

**XIII.** וַיִּדְבֹר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר:

2 קִדַּשׁ-לִּי כָל-בְּכוֹר פֶּטֶר כָּל-רֶחֶם בְּבִנֵּי יִשְׂרָאֵל בְּאָדָם וּבַבְּהֵמָה לִּי הוּא:

3 וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-הָעָם זְכוֹר אֶת-

הַיּוֹם הַזֶּה הַיּוֹם אֲשֶׁר יֵצְאתֶם מִמִּצְרַיִם

מִבְּיֹת עֲבָדִים כִּי בְחֹזֶק יָד הוֹצֵא

יְהוָה אֶתְכֶם מִזֶּה וְלֹא יֵאָכֵל חֶמֶץ:

4 הַיּוֹם אַתֶּם יֹצְאִים בְּחֹדֶשׁ הָאָבִיב:

ה וְהָיָה כִּי-יָבִיאתָ יְהוָה אֶל-אֶרֶץ

הַכְּנַעֲנִי וְהַחִתִּי וְהָאֱמֹרִי וְהַחִיטִּי

וְהַיְבוֹסִי אֲשֶׁר נִשְׁבַּע לְאַבְרָהָם לֵאמֹר

werden, u. so ...?) dW: dann mag er.

45. B.dW.vE: Weisfaß. A: Ankömmlinge.

46. B.vE: du sollst. B.dW.vE: v. dem Fl. aus d. S. hinaustr. (=bringen). dW: über die Straße. vE: brechen.

47. dW.vE: es halten.



## Die Weise Passah zu halten.

## XII.

Israel sollen sie dem Herrn halten, sie und ihre Nachkommen.

43 Und der Herr sprach zu Mose und Aaron: Dieß ist die Weise Passah zu halten.  
44 Kein Fremder soll davon essen. \*Über wer ein erkaufter Knecht ist, den beschneide man,  
45 und dann esse er davon. \*Ein Hausgenosß und Miethling sollen nicht davon essen.  
46 \*In Einem Hause soll manß essen, ihr sollt nichts von seinem Fleisch hinaus vor das Haus tragen, und sollt kein Wein an  
47 ihm zerbrechen. \*Die ganze Gemeinde Israel soll solches thun. \*So aber ein  
48 Fremdling bei dir wohnet und dem Herrn das Passah halten will, der beschneide alles, was männlich ist, alsdann mache er sich herzu, daß er solches thue, und sei wie ein Einheimischer des Landes, denn kein Unbe-  
49 schnittener soll davon essen. \*Einerlei Gesetz sei dem Einheimischen und dem Fremd-  
50 ling, der unter euch wohnet. \*Und alle Kinder Israel thaten, wie der Herr Mose  
51 und Aaron hatte geboten. \*Also führete der Herr auf Einen Tag die Kinder Israel aus Egyptenland mit ihrem Heer.

**XIII.** Und der Herr redete mit Mose  
2 und sprach: \*Heilige mir alle Erstgeburt, die allerlei Mutter bricht, bei den Kindern Israel, beide unter den Menschen und dem Vieh; denn sie sind mein.

3 Da sprach Mose zum Volk: Gedenket an diesen Tag, an dem ihr aus Egypten, aus dem Diensthause, gegangen seid, daß der Herr euch mit mächtiger Hand von hinnen hat ausgeführt; darum sollst du  
4 nicht Sauerteig essen. \*Heute seid ihr  
5 ausgegangen, in dem Monat Abib. \*Wenn dich nun der Herr bringen wird in das Land der Cananiter, Hethiter, Amoriter, Heviter und Jebusiter, daß er deinen Vä-

4. U.L: Mond.

48. lasse ihm beschneiden ... so nahe. dW.vE: sich aufhält. B: aufhielte. vE: feiern. dW: so werde von ihm beschnitten. A: soll vorher Alles, was er Männl. hat, beschn. werden. dW.vE: u. (er) soll sein. B.A: wird f. dW.vE.A: Eingeborner. B.dW.vE: Über f. Unb. A: wer aber nicht beschn. ist.

49. vE: Ein G. sei es für ...? A: Einkömmling d. bei euch verweilet.

51. selbigen Einen T. B.dW.vE: Und es geschah an (eben demselben) diesem (selbigen) T. B: bei

servare debent omnes filii Israel in generationibus suis.

Dixitque Dominus ad Moysen et 43  
Aaron: Haec est religio Phase. Omnis  
v.48. alienigena non comedet ex eo, \*omnis 44  
Gn.17,12. autem servus emptitius circumcidetur  
et sic comedet; \*advena et mercena- 45  
(Lv.25,6) rius non edent ex eo. \*In una domo 46  
comedetur, nec efferetis de carnibus  
Nm.9,12. ejus foras, nec os illius confringetis.  
Jo.19,36. \*Omnis coetus filiorum Israel faciet 47  
Ps.34,21. illud. \*Quod si quis peregrinorum 48  
in vestram voluerit transire coloniam  
et facere Phase Domini, circumcide-  
tur prius omne masculinum ejus, et  
tunc rite celebrabit eritque sicut  
indigena terrae; si quis autem cir-  
cumcisis non fuerit, non vescetur  
Nm.9,14. ex eo. \*Eadem lex erit indigenae 49  
Lv.24,22. et colono, qui peregrinatur apud vos.  
\*Feceruntque omnes filii Israel, sicut 50  
praeceperat Dominus Moysi et Aa-  
ron. \*Et eadem die eduxit Do- 51  
minus filios Israel de terra Aegypti  
per turmas suas.

**Locutusque est Dominus ad XIII.**

Moysen, dicens: \*Sanctifica mihi 2  
22,29. omne primogenitum, quod aperit  
34,19. Lv.27,26. vulvam in filiis Israel, tam de homi-  
Nm.3,13. nibus quam de jumentis; mea sunt  
8,16. L.2,23. enim omnia.

Et ait Moyses ad populum: Me- 3  
12,3ss. mentote diei hujus, in qua egressi  
1,13. estis de Aegypto et de domo servi-  
6,1. tutis, quoniam in manu forti eduxit  
32,11. vos Dominus de loco isto; ut non  
comedatis fermentatum panem. \*Ho- 4  
23,15. die egredimini mense novarum fru-  
gum; \*cumque introduxerit te Domi- 5  
3,8. nus in terram Chananaei et Hethaei  
et Amorrhaei et Hevaei et Jebusaei,

5. Al.: vos.

ihren Heeren. vE: nach ihren Heerhaufen. A: heerweise.

2. dW.vE: (alles Erstgeborne) Alles was die M. br. A: die den Mutterleib öffnet. B: sie ist mein. vE: m. ist es. dW: soll es sein. A: denn Alles ist m.

3. man kein Gesäuertes. dW.A: Hause der Knecht- schaft. B.dW.vE.A: denn. vE.A: stärker. dW: Stärke der H.

4. dW: Diesen Tag. B: gehet ihr aus. dW.vE.A: ziehet. dW: Aehrenmond. A: Monat der neuen Früchte.



## XIII.

## Primogenitorum consecratio.

τοῖς πατράσι σου δοῦναί σοι, γῆν ῥέουσαν γάλα καὶ μέλι, καὶ ποιήσεις τὴν λατρείαν ταύτην ἐν τῷ μηνὶ τούτῳ. <sup>6</sup> Ἐξ ἡμέρας ἔδεσθε ἄζυμα, τῇ δὲ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ ἑορτὴ κυρίου. <sup>7</sup> Ἄζυμα ἔδεσθε ἑπτὰ ἡμέρας· οὐκ ὀφθῆσεται σοι ζυμωτὸν οὐδὲ ἔσται σοι ζύμη ἐν πᾶσι τοῖς ὁρίοις σου. <sup>8</sup> Καὶ ἀναγγελεῖς τῷ νιῷ σου ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, λέγων· Διὰ τοῦτο ἐποίησε κύριος ὁ θεός μοι, ὡς ἐξεπορευόμην ἐξ Αἰγύπτου. <sup>9</sup> Καὶ ἔσται σοι εἰς σημεῖον ἐπὶ τῆς χειρός σου καὶ μνημόσυνον πρὸ ὀφθαλμῶν σου, ὅπως ἂν γένηται ὁ νόμος κυρίου ἐν τῷ στόματί σου· ἐν γὰρ χειρὶ κραταίᾳ ἐξήγαγέ σε κύριος ἐξ Αἰγύπτου. <sup>10</sup> Καὶ φυλάξασθε τὸν νόμον τοῦτον κατὰ καιροὺς ὥρων, ἀφ' ἡμερῶν εἰς ἡμέρας.

<sup>11</sup> Καὶ ἔσται ὡς ἂν εἰσαγάγῃ σε κύριος ὁ θεός σου εἰς τὴν γῆν τῶν Χαναναίων, ὃν τρόπον ὥμοσε τοῖς πατράσι σου καὶ δώσει σοι αὐτήν· <sup>12</sup> καὶ ἀφοριεῖς πᾶν διανοῖγον μήτραν, τὰ ἀρσενικά, τῷ κυρίῳ, πᾶν διανοῖγον μήτραν ἐκ τῶν βουκολίων ἢ ἐν τοῖς κτήνεσί σου, ὅσα ἂν γένηται σοι, τὰ ἀρσενικά ἁγιάσεις τῷ κυρίῳ. <sup>13</sup> Πᾶν διανοῖγον μήτραν ὄνου ἀλλάξεις προβάτῳ· ἐὰν δὲ μὴ ἀλλάξης, λυτρώσῃ αὐτό. Πᾶν πρωτότοκον ἀνθρώπου τῶν νιῶν σου λυτρώσῃ. <sup>14</sup> Ἐὰν δὲ ἐρωτήσῃ σε ὁ υἱός σου μετὰ ταῦτα, λέγων· Τί τοῦτο; καὶ ἐρεῖς αὐτῷ· Ὅτι ἐν χειρὶ κραταίᾳ ἐξήγαγε κύριος ἡμᾶς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ἐξ οἴκου δουλείας. <sup>15</sup> Ἡνίκα δὲ ἐσκήρυνε Φαραὼ ἐξαποστεῖλαι ἡμᾶς, ἀπέκτεινε πᾶν πρωτότοκον ἐν γῇ Αἰγύπτῳ ἀπὸ πρωτοτόκων ἀνθρώπων ἕως πρωτοτόκων κτηνῶν· διὰ τοῦτο ἐγὼ θύω πᾶν διανοῖγον μήτραν, τὰ ἀρσενικά, τῷ κυρίῳ, καὶ πᾶν

7. AEX: τὰς ἐπτὰ ἡμ. 8. X: ἐποίησέ μς et (pro μοι) μς. 9. A<sup>1</sup>B\* εἰς (+ A<sup>2</sup>FX). B† (p. κύρ.) ὁ θεός (\* AEFX). 10. X. φυλάξασθε. 11. A<sup>2</sup>X† (a. τοῖς π.) σοικαί. AEX: κ. δῶ σοι. 12. B: ἀφελεῖς (ἀφορ. AEFX). A† (p. pr. ἀρσ.) ἁγιάσεις. AB\* τῶν (+ FX). AX (pro ἡ) καὶ (FX\*). B: ἐὰν (ἂν AEFX). 14. EX\* καὶ. AEFX: ἡμ. κύρ. 15. A<sup>2</sup>FX† (p. ἀπέκτ.) κύριος. AEX (bis): πρωτοτόκς. AEFX pon. τῷ κυρίῳ p. θύω.

5. B: das von ... fl. dW: fließend von. A: das Land ... heiligen D. feiern.

6. dW: Ungefäuertes. dW.vE.A: ein Fest.

7. Ung. Br. soll man die 7 Z. essen, und ... werden, in ... Grenzen. B.dW: fein (nichts) Gefäuertes, ja (und) f. Sauert. A: auch nicht in. dW: deinem ganzen Gebiete.

8. B.dW: du sollst deinem Sohne anzeigen (berichten). A: erzählen. vE: sage deinem S. B: Das ist.

לָךְ אֶרֶץ זֶבֶת חֶלֶב וְדִבֵּשׁ וְעַבַּדְתָּ  
אֶת-הָעֲבָדָה הַזֹּאת בַּחֹדֶשׁ הַזֶּה:  
שְׁבַעַת יָמִים תֹּאכַל מִצֹּת וּבֵיּוֹם  
הַשְּׁבִיעִי חַג לַיהוָה: מִצֹּת יֹאכַל  
אֶת שְׁבַעַת הַיָּמִים וְלֹא-יֵרָאֶה לָּךְ  
חֶמֶץ וְלֹא-יֵרָאֶה לָּךְ שָׂאֵר בְּכָל-  
בֵּיתְךָ: וְהִפַּדְתָּ לְבִנְךָ בַּיּוֹם הַהוּא  
לֵאמֹר בְּעִבּוֹר זֶה עָשָׂה יְהוָה לִי  
בְּצֵאתִי מִמִּצְרָיִם: וְהָיָה לָּךְ לְאוֹת  
עַל-יָדְךָ וּלְזִכְרוֹן בֵּין עֵינֶיךָ לְמַעַן  
הָיִיתָ תּוֹרֵת יְהוָה בְּפִיךָ כִּי בֵּינָךְ  
חֻקָּה הוֹצֵאתָ יְהוָה מִמִּצְרָיִם:  
וְשִׁמַּרְתָּ אֶת-הַחֻקָּה הַזֹּאת לְמוֹעֲדָהּ  
מִיָּמִים יְמִימָה: פ וְהָיָה כִּי-  
יָבֹאֲךָ יְהוָה אֶל-אֶרֶץ הַכְּנַעֲנִי כְּאֲשֶׁר  
נִשְׁבַּע לָּךְ וְלְאַבְרָהָם וְנִתְּנָה לָּךְ:  
וְהָעֲבָרְתָּ כָּל-פֶּטֶר רֶחֶם לַיהוָה וְכָל-  
פֶּטֶר שֶׁנֶּר בַּהֶמָּה אֲשֶׁר יִהְיֶה לָּךְ  
תִּזְכְּרִים לַיהוָה: וְכָל-פֶּטֶר חֲמֹר  
תִּפְדֶּה בִּשָּׂה וְאִם-לֹא תִפְדֶּה וְעִרְפָּתוֹ  
וְכָל בְּכוֹר אָדָם בְּבִנְיָךְ תִּפְדֶּה: וְהָיָה  
כִּי-יִשְׁאַלְךָ בְּנֶךָ מָחָר לֵאמֹר מַה-זֹּאת  
וְאָמַרְתָּ אֵלָיו בַּחֹזֶק יָד הוֹצִיאָנִי  
מִיְּהוָה מִמִּצְרָיִם מִבֵּית עֲבָדִים: וְיָהִי  
כִּי-תִקְשֶׁה פְּרַעַף לְשַׁלְּחֲנֹךָ וַיִּהְיֶה  
יְהוָה כָּל-בְּכוֹר בְּאֶרֶץ מִצְרָיִם מִבְּכֹר  
אָדָם וְעַד-בְּכוֹר בַּהֶמָּה עַל-כֵּן אֲנִי  
זֹכֵר לַיהוָה כָּל-פֶּטֶר רֶחֶם תִּזְכְּרִים

v. 11. 'ק יבאך

A: geschieht. dW.vE: [Es ist]. B.dW.vE.A: mir ... gethan ... ich aus G. zog.

9. Und es soll ... an d. S. ... zwischen d. M. B. dW: zum 3. A: wie ein. B.dW.vE.A: auf d. S. dW: Denkfettel. vE: Denfband. dW.vE.A: denn durch starke (mit starker) S.

10. dW: Und beobachte. B.dW.vE: Sägung. A: Dienst. B: auf f. bestimmte 3. A: zu bestimmter. B. dW.vE.A: von Jahr zu Jahr.



## Gesetz von der Erstgeburt.

## XIII.

tern geschworen hat dir zu geben, ein Land, da Milch und Honig innen fließt, so sollst du diesen Dienst halten in diesem Monat.

6 \*Sieben Tage sollst du ungesäuertes Brot essen, und am siebenten Tage ist des Herrn

7 Fest. \*Darum sollst du sieben Tage ungesäuertes Brot essen, daß bei dir kein Sauerteig noch gesäuertes Brot gesehen

8 werde an allen deinen Orten. \*Und sollt euren Söhnen sagen an demselbigen Tage: Solches halten wir um deswillen, daß uns der Herr gethan hat, da wir aus Egypten

9 zogen. \*Darum soll dir sein ein Zeichen in deiner Hand und ein Denkmal vor deinen Augen, auf daß des Herrn Gesetz sei in deinem Munde, daß der Herr dich mit mächtiger Hand aus Egypten geführt hat.

10 \*Darum halte diese Weise zu seiner Zeit jährlich.

11 Wenn dich nun der Herr ins Land der Cananiter gebracht hat, wie er dir und deinen Vätern geschworen hat, und dir

12 gegeben: \*so sollst du aussondern dem Herrn alles, was die Mutter bricht, und die Erstgeburt unter dem Vieh, daß ein

13 Männlein ist. \*Die Erstgeburt vom Esel sollst du lösen mit einem Schaf; wo du es aber nicht lösest, so brich ihm das Genick. Aber alle erste Menschengeburt unter deinen

14 Kindern sollst du lösen. \*Und wenn dich heute oder morgen dein Kind wird fragen: Was ist das? sollst du ihm sagen: Der Herr hat uns mit mächtiger Hand aus Egypten, von dem Diensthause, geführt.

15 \*Denn da Pharao hart war uns loszulassen, erschlug der Herr alle Erstgeburt in Egyptenland, von der Menschen Erstgeburt an bis an die Erstgeburt des Viehs. Darum opfere ich dem Herrn alles, was die Mutter bricht, daß ein Männlein ist,

5. A. A: Land, darinnen. U. L: Mond.

11. dW: bringet ... gibt. vE: bringen wird ... geben wird.

12. u. alle G. u. deinem B. A: absondern. B: übergeben. dW. vE: bringe ... (vor) Jehova dar. B: v. der Zucht des B. das du haben wirst. dW: alles erste Junge ... hast. B: da sollen die M. des H. sein. dW. vE: das Männliche (vor) dem Jeh.

13. dW: Erstlinge. B. vE: Lamm. A: verwechseln ... sollst du sie tödten. B. dW: Erstgeborenen von Men-

Gn. 17, 8.. quam juravit patribus tuis, ut daret tibi, terram fluentem lacte et melle, Nm. 9, 5. Jos. 5, 10. celebrabis hunc morem sacrorum mense isto. \*Septem diebus vesce- 6

12, 15 ss.. ris azymis, et in die septimo erit solemnitas Domini. \*Azyma comedetis septem diebus; non apparebit apud te aliquid fermentatum, nec in cunctis finibus tuis. \*Narrabisque filio tuo 8

12, 26 ss.. in die illo, dicens: Hoc est quod fecit mihi Dominus, quando egressus sum de Aegypto. \*Et erit quasi signum 9

Dt. 6, 8. 11, 18. Es. 49, 16. in manu tua et quasi monumentum ante oculos tuos, et ut lex Domini Ap. 13, 16. Mt. 23, 5. semper sit in ore tuo; in manu enim 6, 1. 13, 3. 32, 11. forti eduxit te Dominus de Aegypto. \*Custodies hujusmodi cultum sta- 10

tuto tempore a diebus in dies.

Cumque introduxerit te Dominus 11 in terram Chananaei, sicut juravit tibi et patribus tuis, et dederit tibi eam: \*separabis omne, quod aperit 12

v. 2.. 22, 29. 34, 19. vulvam, Domino, et quod primitivum est in pecoribus tuis; quidquid habueris masculini sexus, consecrabis Domino. \*Primogenitum asini mu- 13

34, 20. 22, 30. Nm. 18, 17. Lv. 27, 26. tabis ove; quod si non redemeris, interficies. Omne autem primogenitum hominis de filiis tuis pretio redimes. \*Cumque interrogaverit te 14

Nm. 3, 12 s. 18, 16. (12, 26. filius tuus cras, dicens: Quid est hoc? respondebis ei: In manu forti eduxit nos Dominus de terra Aegypti de domo servitutis. \*Nam cum in- 15

v. 9.. 13, 3. duratus esset Pharao et nollet nos dimittere, occidit Dominus omne primogenitum in terra Aegypti, a primogenito hominis usque ad primogenitum jumentorum; idcirco immolo Domino omne, quod aperit vulvam masculini sexus, et omnia primo-

5. A.: celebrabit.

7. S: comedes. 9. S: monumentum.

schen. vE: menschl. Erstgeburt. B. dW. vE. A: Söhnen. A: mit Geld lösen.

14. B. dW. vE. A: Sohn. B: morgen. vE: künftig. dW: in Zukunft. (Vgl. B. 3.)

15. dW: hartnäckig. vE. A: verhärtet. B: sich hart erzeugte... erwürgete. dW. vE. A: tödtete. B: von den Männl. dW. vE: das (alles) Männliche. A: alles was vom männl. Geschlechte ...



## XIII.

## Profectio per ambages deserti.

πρωτότοκον τῶν υἱῶν μου λυτρώσομαι. <sup>16</sup> Καὶ ἔσται εἰς σημεῖον ἐπὶ τῆς χειρός σου καὶ ἀσάλευτον πρὸ ὀφθαλμῶν σου· ἐν γὰρ χειρὶ κραταιᾷ ἐξήγαγέ σε κύριος ἐξ Αἰγύπτου.

<sup>17</sup> Ὡς δὲ ἐξαπέστειλε Φαραὼ τὸν λαόν, οὐχ ὠδήγησεν αὐτοὺς ὁ θεὸς ὁδὸν γῆς Φυλιστιεῖμ, ὅτι ἐγγὺς ἦν· εἶπε γὰρ ὁ θεός· Μήποτε μεταμελήσῃ τῷ λαῷ ἰδόντι πόλεμον, καὶ ἀποστρέψῃ εἰς Αἴγυπτον. <sup>18</sup> Καὶ ἐκύκλωσεν ὁ θεὸς τὸν λαόν ὁδὸν τὴν εἰς τὴν ἔρημον, εἰς τὴν ἐρυθρὰν θάλασσαν· πέμπτη δὲ γενεᾷ ἀνέβησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐκ γῆς Αἰγύπτου. <sup>19</sup> Καὶ ἔλαβε Μωϋσῆς τὰ ὅσι' Ἰωσήφ μεθ' ἑαυτοῦ· ὅρκῳ γὰρ ὥρκισε τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ, λέγων· Ἐπισκοπῇ ἐπισκέψεται ὑμᾶς κύριος, καὶ συνανοίσετέ μου τὰ ὅσι' ἐντεῦθεν μεθ' ὑμῶν. <sup>20</sup> Ἐξάραντες δὲ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐκ Σοκχώδ ἐστρατοπέδενσαν ἐν Ὀθώμ παρὰ τὴν ἔρημον. <sup>21</sup> Ὁ δὲ θεὸς ἠγεῖτο αὐτῶν, ἡμέρας μὲν ἐν στύλῳ νεφέλης, δεῖξαι αὐτοῖς τὴν ὁδόν, τὴν δὲ νύκτα ἐν στύλῳ πυρός. <sup>22</sup> Οὐκ ἐξέλειπε δὲ ὁ στύλος τῆς νεφέλης ἡμέρας καὶ ὁ στύλος τοῦ πυρός νυκτὸς ἐναντίον τοῦ λαοῦ πάντοτε.

**XIV.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>2</sup> Ἀάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἀποστρέψαντες στρατοπεδεύσάτωσαν ἀπέναντι τῆς ἐπαύλεως, ἀνὰ μέσον Μαγδώλου καὶ ἀνὰ μέσον τῆς θαλάσσης, ἐξεναντίας Βεελσεπφῶν· ἐνώπιον αὐτῶν στρατοπεδεύσεις ἐπὶ τῆς θαλάσσης. <sup>3</sup> Καὶ ἐρεῖ Φαραώ· Οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ πλανῶνται οὗτοι ἐν τῇ γῇ· συγκέκλεικε γὰρ αὐτοὺς ἡ ἔρημος. <sup>4</sup> Ἐγὼ δὲ σκληρυνῶ τὴν καρδίαν Φαραώ καὶ καταδιώξεται ὀπίσω αὐτῶν, καὶ ἐνδοξασθήσομαι ἐν Φαραώ καὶ ἐν πάσῃ τῇ στρατιᾷ αὐτοῦ, καὶ γνώσονται πάν-

16. X (pro σε): με. 17. A<sup>1</sup>X: ἀποστρέψει. 18. A<sup>1</sup>X: ἐξ Αἰγύπτου. 19. AEFX<sup>+</sup> (p. ὥρκ.) Ἰωσήφ. AEX: κύρ: ὑμ. AFX: τὰ ὅσι' με. 21. A<sup>1</sup>: νύκταν. 22. AX: ἐξέλειπεν. AEX\* δὲ. AEFX: παντ. τ. λαῷ. — 3. A<sup>1</sup> (alt. m.) A<sup>2</sup>B<sup>+</sup> (p. Φαρ.) τῷ λαῷ αὐτῶν (\* A<sup>1</sup> pr. m. FX). AEFX: περὶ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ· Πλαν. (E: ὅτι πλαν.). AX\* γὰρ. 4. A: ἐπιγνώσ.

15. B: muß ich lösen.

16. eine Denfbinde. B: zum Stirn-Geschmeide. dW: Stirnband. A: Denkmal, das zwischen d. A. hängt. (Vgl. B. 9.)

17. sie Str. sähen, u. möchten. B.dW.vE: nicht (auf) den Weg nach (ins). A: auf dem Wege. B: ob schon derselbe näher war. dW.vE: es (dieser) der nächste. A: welches d. n. B.vE: sprach: Damit (d. B.

16 וְכָל-בְּכוֹר בְּנֵי אֶפְרַיִם: וְהָיָה לְאוֹת עַל-יָדְכֶם וּלְטוֹטָפֹת בֵּין עֵינֵיכֶם כִּי בְּחֶזֶק יָד הוֹצִיאָנוּ יְהוָה מִמִּצְרַיִם: 16 ד ד ס יו

17 וַיְהִי בְשַׁלַּח פָּרְעֹה אֶת-הָעָם וְלֹא-נָחָם אֱלֹהִים גֵּרָה אֶרֶץ פְּלִשְׁתִּים כִּי קָרוֹב הָיָה כִּי אָמַר אֱלֹהִים כֹּה-יִנָּחֶם הָעָם בְּרֹאֲתָם מִלְחָמָה וְשָׁבוּ מִצְרַיִמָּה: וַיִּסָּב אֱלֹהִים אֶת-הָעָם גֵּרָה הַמִּדְבָּר יַם-סוּף וַחֲמֻשִּׁים עָלוּ 19 בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם: וַיִּקַּח מֹשֶׁה אֶת-עֲצָמוֹת יוֹסֵף עִמּוֹ כִּי הִשָּׁבַע הַשָּׁבִיעַ אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר פֶּקֶד וּפָקֵד אֱלֹהִים אֶתְכֶם: וְהָעֲלִיתֶם אֶת-עֲצָמוֹתַי מִצֶּה אֶתְכֶם: כ וַיִּסְעוּ מִסֹּפֶת וַיַּחֲנוּ בְּאֶתְלָם בְּקֶצֶת 21 הַמִּדְבָּר: וַיְהִי הַלַּיְלָה לַפְּנִיָּהם יוֹמָם בְּעַמּוּד עָנָן לְנַחֲתָם הַלָּיְלָה וּלְיֹלָה בְּעַמּוּד אֵשׁ לְהָאִיר לָהֶם לָלֶכֶת יוֹמָם וּלְיֹלָה: לֹא-יִמָּשׁ עַמּוּד הָעָנָן יוֹמָם וְעַמּוּד הָאֵשׁ לַיְלָה לַפְּנֵי הָעָם: פ **XIV.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר: 2 דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיָּשָׁבוּ וַיַּחֲנוּ לַפְּנֵי פִי הַחִירֹת בֵּין מִגְדֹּל וּבֵין הַיָּם לַפְּנֵי כַּעַף צֶפֶן נִכְחוּ תַּחְנוּ עַל-הַיָּם: 3 וְאָמַר פָּרְעֹה לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל נִבְכִּים הֵם בְּאֶרֶץ סָגֵר עֲלֵיהֶם הַמִּדְבָּר: 4 וַחֲזַקְתִּי אֶת-לִבִּי-פָרְעֹה וְרַדְתָּ אֶחָרֵיהֶם וְאֶפְכַּדְתָּ בַּפָּרְעֹה וּבְכָל-חֵילוֹ וַיִּדְעוּ

sichs n. ger. lasse). dW: den Str. vor sich. vE: es einen Krieg siehet. A: Kr. gegen sich entstehen sähe.

18. B: herum den Weg. vE: durch einen Umweg. A: auf einem. dW: ließ d. B. sich wenden auf den W. B.dW.A: nach der W. A: gewaffnet. (B: bei fünfen geordnet?)

19. strengen Eid. B: ernstlich beeidigt. vE: einen E. schwören lassen. dW.A: beschworen.



und die Erstgeburt meiner Kinder löse ich.  
 16 \*Und das soll dir ein Zeichen in deiner Hand sein und ein Denkmal vor deinen Augen, daß uns der Herr hat mit mächtiger Hand aus Egypten geführt.

17 Da nun Pharao das Volk gelassen hatte, führete sie Gott nicht auf die Straße durch der Philister Land, die am nächsten war; denn Gott gedachte, es möchte das Volk gereuen, wenn sie den Streit sähen, und  
 18 wieder in Egypten umkehren. \*Darum führete er das Volk um auf die Straße durch die Wüste am Schilfmeer; und die Kinder Israel zogen gerüstet aus Egypten=  
 19 land. \*Und Moses nahm mit sich die Gebeine Josephs. Denn er hatte einen Eid von den Kindern Israel genommen, und gesprochen: Gott wird euch heimsuchen, so führet meine Gebeine mit euch von hin=  
 20 nen. \*Also zogen sie aus von Suchoth und lagerten sich in Etham, vorn an der  
 21 Wüste. \*Und der Herr zog vor ihnen her, des Tages in einer Wolkensäule, daß er sie den rechten Weg führete, und des Nachts in einer Feuersäule, daß er ihnen  
 22 leuchtete zu reisen Tag und Nacht. \*Die Wolkensäule wich nimmer von dem Volk des Tages, noch die Feuersäule des Nachts.

**XIV.** Und der Herr redete mit Mose und sprach: \*Rede mit den Kindern Israel und sprich, daß sie sich herum lenken und sich lagern gegen dem Thal Hiroth, zwischen Migdol und dem Meer, gegen Baal Zephon, und daselbst gegenüber sich lagern  
 3 ans Meer. \*Denn Pharao wird sagen von den Kindern Israel: Sie sind verirret im Lande, die Wüste hat sie beschloffen.  
 4 \*Und ich will sein Herz verstocken, daß er ihnen nachjage, und will an Pharao und an aller seiner Macht Ehre einlegen, und die Egypter sollen inne werden, daß Ich

17. U.L: auf der Straße. 19. U.L: das Gebeine.

20. dW.vE.A: brachen auf. vE: schlugen ein Lager. B.dW.vE: am Ende der W. A: an d. äußersten Grenze.

21. dW.vE: gieng. B.dW.vE: den Weg (zu führen). A: sie zu geleiten. dW.vE: so daß sie ziehen (gehen) konnten.

2. vor Pihahiroth ...; vor B. grade gegenüber sollt ihr euch. dW.vE.A: sich wenden. B: umkehren.

genita filiorum meorum redimo. \*Erit 16  
 v.9.. igitur quasi signum in manu tua et quasi appensum quid, ob recordationem, inter oculos tuos; eo quod in manu forti eduxit nos Dominus de Aegypto.

Igitur cum emisisset Pharao po- 17  
 pulum, non eos duxit Deus per viam terrae Philisthiim, quae vicina est, reputans, ne forte poeniteret eum, si vidisset adversum se bella consurgere, et reverteretur in Aegyptum.  
 16,2s. 17,2s. (1Co. 10,13. \*Sed circumduxit per viam deserti, 18  
 quae est juxta Mare rubrum; et armati ascenderunt filii Israel de terra Aegypti. \*Tulit quoque Moyses 19  
 Jos.24,32 ossa Joseph secum, eo quod ad-  
 Gn.50,24s jurasset filios Israel dicens: Visitabit vos Deus, efferte ossa mea hinc vobiscum! \*Profectique de Socoth 20  
 Nm.33,6. castrametati sunt in Etham in extremis finibus solitudinis. \*Dominus 21  
 14,19.. 40,34ss. autem praecedebat eos ad ostenden-  
 Nm9,15ss dam viam per diem in columna nu-  
 14,14. bis, et per noctem in columna ignis,  
 Neh. 9,12,19. ut dux esset itineris utroque tem-  
 Ps.78,14. pore. \*Numquam defuit columna 22  
 105,39. nubis per diem, nec columna ignis  
 68,8. per noctem, coram populo.  
 Es.4,5s. Sap.18,3. 10,17. 1Co.10,1.

Locutus est autem Dominus **XIV.**  
 ad Moysen, dicens: \*Loquere filiis 2  
 Israel: Reversi castrametentur e regione Pihahiroth, quae est inter  
 Nm.33,7. Magdalum et mare contra Beelsephon; in conspectu ejus castra ponetis super mare. \*Dicturusque est Pha- 3  
 rao super filiis Israel: Coarctati sunt in terra, conclusit eos desertum.  
 v.8,7,3.. 4,21. \*Et indurabo cor ejus, ac perse- 4  
 Sap.19,3. 1Mc.4,9. quetur vos; et glorificabor in Pharaone et in omni exercitu ejus, scientque Aegyptii, quia ego sum

16. S: ante oc. 17. S: Dominus. 3. S: Coartati.

3. dW: denken! A: eingeengt? vE: verwirret. dW: Bestürzt [irren sie]. vE: eingeschlossen. dW.A: schließt sie ein.

4. dW.A: verhärten. B: sich verh. lassen. dW.vE: euch. vE: verfolgt. A: n. er wird euch nachjagen. dW.vE.A: mich verherrlichen. B: so werde ich verh. werden. A: u. f. ganzen Heere. B: erfahren. vE: gewahren. dW: erkennen. A: wissen.



## XIV.

## Aegyptiorum insectatio.

τες' οἱ Αἰγύπτιοι, ὅτι ἐγὼ κύριος. Καὶ ἐποίησαν οὕτως.

<sup>5</sup> Καὶ ἀνηγγέλη τῷ βασιλεῖ τῶν Αἰγυπτίων, ὅτι πέφενγεν ὁ λαός· καὶ μετεστράφη ἡ καρδιά Φαραὼ καὶ τῶν θεραπόντων αὐτοῦ ἐπὶ τὸν λαόν, καὶ εἶπαν· Τί τοῦτο πεποιήκαμεν, τοῦ ἐξαποστεῖλαι τοὺς υἱοὺς Ἰσραήλ, τοῦ μὴ δουλεύειν ἡμῖν; <sup>6</sup> Ἐξέβλεψεν οὖν Φαραὼ τὰ ἄρματα αὐτοῦ, καὶ πάντα τὸν λαὸν αὐτοῦ συναπήγαγε μεθ' ἐαυτοῦ, <sup>7</sup> καὶ ἔλαβεν ἑξακόσια ἄρματα ἐκλεκτὰ καὶ πᾶσαν τὴν ἵππον τῶν Αἰγυπτίων καὶ τριστίας ἐπὶ πάντων. <sup>8</sup> Καὶ ἐσκλήρυνε κύριος τὴν καρδίαν Φαραὼ βασιλέως Αἰγύπτου, καὶ κατεδίωξεν ὀπίσω τῶν υἱῶν Ἰσραήλ. Οἱ δὲ υἱοὶ Ἰσραήλ ἐξεπορεύοντο ἐν χειρὶ ὑψηλῇ. <sup>9</sup> Καὶ κατεδίωξαν οἱ Αἰγύπτιοι ὀπίσω αὐτῶν, καὶ εὗροσαν αὐτοὺς παρεμβεβληκότας παρὰ τὴν θάλασσαν, καὶ πᾶσα ἡ ἵππος καὶ τὰ ἄρματα Φαραὼ καὶ οἱ ἵππεῖς καὶ ἡ στρατιὰ αὐτοῦ ἀπέναντι τῆς ἐπαύλεως, ἐξεναντίας Βεελσεφθὸν. <sup>10</sup> Καὶ Φαραὼ προσῆγε, καὶ ἀναβλέψαντες οἱ υἱοὶ Ἰσραήλ τοῖς ὀφθαλμοῖς ὁρῶσι, καὶ οἱ Αἰγύπτιοι ἐστρατοπέδευσαν ὀπίσω αὐτῶν· καὶ ἐφοβήθησαν σφόδρα. Ἀνεβόησαν δὲ οἱ υἱοὶ Ἰσραήλ πρὸς κύριον, <sup>11</sup> καὶ εἶπαν πρὸς Μωϋσῆν· Παρὰ τὸ μὴ ὑπάρχειν μνήματα ἐν γῇ Αἰγύπτῳ ἐξήγαγες ἡμᾶς θανατώσαι ἐν τῇ ἐρήμῳ; Τί τοῦτο ἐποίησας ἡμῖν ἐξαγαγὼν ἡμᾶς ἐξ Αἰγύπτου; <sup>12</sup> Οὐ τοῦτο ἦν τὸ ῥῆμα ὃ ἐλάλήσαμεν πρὸς σὲ ἐν Αἰγύπτῳ, λέγοντες· Πάρες ἡμᾶς, ὅπως δουλεύσωμεν τοῖς Αἰγυπτίοις; Κρεῖσσον γὰρ ἡμᾶς δουλεύειν τοῖς Αἰγυπτίοις, ἢ ἀποθανεῖν ἐν τῇ ἐρήμῳ 'ταύτῃ'. <sup>13</sup> Εἶπε δὲ Μωϋσῆς πρὸς τὸν λαόν· Θαρσεῖτε, στήτε καὶ ὁράτε τὴν σωτηρίαν τὴν παρὰ τοῦ κυρίου, ἣν ποιήσει ἡμῖν σήμερον· ὃν τρόπον γὰρ ἐωράκατε τοὺς Αἰγυπτίους σήμερον, οὐ προσθήσεσθε ἔτι ἰδεῖν αὐτοὺς εἰς τὸν αἰῶνα χρόνον. <sup>14</sup> Κύριος πολέμησει περὶ ὑμῶν, καὶ ὑμεῖς σιγήσετε.

4. AB† (p. ἐγὼ) εἶμι (\* FX). 5. A<sup>1</sup> (pro τῷ β. τ. Αἰγ.) Φαραὼ. A† (a. ὅτι) λέγοντες. AEX: εἶπον. B: ἐποιήσαμεν (πεπ. AEFX). 7. B: λαβὰν (ἐλαβεν AEFX). 8. AB† (p. Αἰγ.) καὶ (A† τὴν καρδίαν) τῶν θεραπόντων αὐτῷ (\* A<sup>2</sup> EFX). A<sup>1</sup>X: κατεδίωξαν. 9. AEFX: εὗρον. 10. AX: προσῆγαγε. A<sup>1</sup>† (a. οἱ Αἰγ.) οἶδε (A<sup>2</sup>: ἴδε, FX: ἴδῃ). 11. A<sup>1</sup>X: ἐξήγ. θανατ. ἡμᾶς. B\* (alt.) ἡμᾶς (+ AEX). 13. AFX: στήκετε. A<sup>1</sup>X: θεῖ.

5. entfl. wäre. dW.A: berichtet ... (fliehe). vE: Das B. fliehet! dW.A: verwandelte sich. vE: wandte. B: ward umgekehrt. vE: Was haben wir da gethan. A: wir thun wollen. dW.vE.A: (entlassen) aus unserm Dienste.

6. B.A. ließ anspannen. vE: schirrte.

ה מִצְרַיִם כִּי־אֲנִי יְהוָה וַיַּעֲשׂוּ־כֵן׃ וַיִּפְּדוּ  
לְמַלְכָּהּ מִצְרַיִם כִּי בָרַח הָעָם וַיִּהְיֶה־פָּנֶה  
לְבָב פְּרָעָה וַעֲבָדֵיו אֶל־הָעָם וַיֹּאמְרוּ וַיִּאמְרוּ  
מַה־זֹּאת עָשִׂינוּ כִּי־שָׁלַחֵנוּ אֶת־  
יִשְׂרָאֵל מֵעַבְדָּנוּ׃ וַיֹּאמֶר אֶת־רֶכֶבּוֹ  
וְאֶת־עַמּוֹ לָקַח עִמּוֹ׃ וַיִּקַּח שָׁש־  
מֵאוֹת רָכֶב בָּחוּר וְכָל רֶכֶב מִצְרַיִם  
וְשָׁלָשׁ עַל־כָּלֹ׃ וַיַּחֲזֶק יְהוָה אֶת־  
לֵב פְּרָעָה מֶלֶךְ מִצְרַיִם וַיִּרְדֹּף אַחֲרָיו  
בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל וַצֹּאִים בְּיַד  
רַמָּה׃ וַיִּרְדְּפוּ מִצְרַיִם אַחֲרֵיהֶם  
וַיִּשְׁיגוּ אוֹתָם חֲנִים עַל־הֵיָם כָּל־סוֹם  
רֶכֶב פְּרָעָה וּפָרָשָׁיו וַחֲיִלּוֹ עַל־פִּי  
י הַחַיִּית לִפְנֵי בָּעַל צָפֹן׃ וּפְרָעָה  
הַקָּרִיב וַיִּשְׁאַף בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל אֶת־  
עֵינֵיהֶם וַהֲנִה מִצְרַיִם׃ נָסַע אַחֲרֵיהֶם  
וַיִּירָאוּ מְאֹד וַיַּצַּעֲקוּ בְנֵי־יִשְׂרָאֵל  
אֶל־יְהוָה׃ וַיֹּאמְרוּ אֶל־מֹשֶׁה הַמִּבְלִי  
אִי־קָבְרִים בְּמִצְרַיִם לְקַחֲתָנוּ לְמֹות  
בְּמִדְבָּר מַה־זֹּאת עָשִׂיתָ לָּנוּ לְהוֹצִיאָנוּ  
מִמִּצְרַיִם׃ הֲלֹא־זֶה הַדְּבָר אֲשֶׁר  
דִּבַּרְנוּ אֵלֶיךָ בְּמִצְרַיִם לֵאמֹר חַדְל  
מִמֶּנּוּ וְנַעֲבֹדָה אֶת־מִצְרַיִם כִּי טוֹב  
לָנוּ עֲבַד אֶת־מִצְרַיִם מִמֹּתָנוּ בְּמִדְבָּר׃  
וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל־הָעָם אֶל־תִּירְאוּ  
הַתִּיצְבוּ וַרְאוּ אֶת־יְשׁוּעַת יְהוָה  
אֲשֶׁר־יַעֲשֶׂה לָכֶם הַיּוֹם כִּי אֲשֶׁר  
רְאִיתֶם אֶת־מִצְרַיִם הַיּוֹם לֹא תִסָּפֶה  
לִרְאֹתָם עוֹד עַד־עוֹלָם׃ יְהוָה יִלָּחֶם  
לָכֶם וְאַתֶּם תִּחַרְשׁוּ׃ פ

7. vE: alle W. von G. B.vE: (die) Hauptl. über (das) Alles. dW: Wagenkämpfer auf alle.

8. dW: durch hochgehobene H.

9. bei Pihachiroth. vE: erreichten sie gelagert. A: im Lager. dW.vE: alle Wagen-Rosse Ph. u. seine. B: u. es erreichten sie ... alle R. der W.



5 der Herr bin. Und sie thaten also. \*Und da es dem Könige in Egypten ward angesagt, daß das Volk war geflohen, ward sein Herz verwandelt und seiner Knechte gegen das Volk, und sprachen: Warum haben wir das gethan, daß wir Israel haben gelassen, daß sie uns nicht dienen? 6 \*Und er spannete seinen Wagen an, und 7 nahm sein Volk mit ihm. \*Und nahm sechs hundert auserlesene Wagen, und was sonst von Wagen in Egypten war, und 8 die Hauptleute über alle sein Heer. \*Denn der Herr verstockte das Herz Pharaos, des Königes in Egypten, daß er den Kindern Israel nachjagete. Aber die Kinder Israel waren durch eine hohe Hand ausgegangen. 9 \*Und die Egypter jageten ihnen nach und ereilten sie (da sie sich gelagert hatten am Meer) mit Rossen und Wagen und Reitern und allem Heer des Pharaos im Thal 10 Siroth, gegen Baal Zephon. \*Und da Pharaos nahe zu ihnen kam, hoben die Kinder Israel ihre Augen auf, und siehe, die Egypter zogen hinter ihnen her, und sie fürchteten sich sehr und schrieten zu dem 11 Herrn, \*und sprachen zu Mose: Waren nicht Gräber in Egypten, daß du uns müßtest wegführen, daß wir in der Wüste sterben? Warum hast du uns das gethan, daß du uns aus Egypten geführet hast? 12 \*Ist nicht das, das wir dir sagten in Egypten: Höre auf und laß uns den Egyptern dienen? Denn es wäre uns ja besser, den Egyptern dienen, denn in der Wüste 13 sterben. \*Mose sprach zum Volk: Fürchtet euch nicht, stehet fest und sehet zu, was für ein Heil der Herr heute an euch thun wird. Denn diese Egypter, die ihr heute sehet, werdet ihr nimmermehr 14 sehen ewiglich. \*Der Herr wird für euch streiten, und ihr werdet stille sein.

12. A.A: was wir dir.

10. sich näherte ... die M. B.dW.A: nahe (herbei) kam. dW.vE.A: erhoben. vE: waren hinter ihnen aufgebrochen.

11. um zu st. B: Hast du uns darum, daß gar keine ... weggenommen ... stürben? A: Waren etwa keine. vE: du uns herausgenommen hast. A: wolltest du also thun ... zu führen.

12. B.dW: das Wort ... zu dir redeten. A: das die Polyglotten-Bibel. A. L.

Dominus. Feceruntque ita. \*Et 5 nunciatum est regi Aegyptiorum, quod fugisset populus, immutatumque est cor Pharaonis et servorum ejus super populo, et dixerunt: Quid volumus facere, ut dimitteremus Israel, ne serviret nobis? \*Junxit 6 ergo currum, et omnem populum suum assumpsit secum. \*Tulitque 7 sexcentos currus electos, et quidquid in Aegypto curruum fuit, et duces totius exercitus. \*Induravitque Dominus cor Pharaonis regis Aegypti, et persecutus est filios Israel; at illi egressi erant in manu excelsa. \*Cumque persequerentur 9 Aegyptii vestigia praecedentium, repererunt eos in castris super mare; omnis equitatus et currus Pharaonis, et universus exercitus erant in Phihahiroth contra Beelsephon. \*Cumque appropinquasset Pharaos, levantes filii Israel oculos viderunt Aegyptios post se et timuerunt valde, clamaveruntque ad Dominum \*et 11 dixerunt ad Moysen: Forsitan non erant sepulchra in Aegypto! ideo tulisti nos, ut moreremur in solitudine? Quid hoc facere voluisti, ut educeres nos ex Aegypto? \*Nonne iste est 12 sermo, quem loquebamur ad te in Aegypto, dicentes: Recede a nobis, ut serviamus Aegyptiis? Multo enim melius erat servire eis, quam mori in solitudine. \*Et ait Moyses ad 13 populum: Nolite timere! state et videte magnalia Domini, quae facturus est hodie. Aegyptios enim, quos nunc videtis, nequaquam ultra videbitis usque in sempiternum. \*Dominus minus pugnabit pro vobis, et vos 14 tacebitis.

5. S: super populum.

Rede ... sprachen. B.dW.vE.A: Laß ab v. uns, daß wir (w. wollen) ... B: ist uns besser. dW: b. ist uns. vE: ist für uns. A: viel b. war es.

13. B: stellet euch dar. dW: tretet hin. A: stehet. B: f. das Heil des Herrn, das er euch h. beweisen w. vE: Jehovahs ... thun. dW: die Hülfe ... erweisen. A: schauet die Großthaten ...!

14. dW.vE: (sollt) ruhig sein. A: euch r. verhalten!



## XIV.

## Aegyptiorum in undis interitus.

15 Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Τί βοᾷς πρὸς με; λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἀνα-  
 ζευξάτωσαν. 16 Καὶ σὺ ἔπαρον τὴν ῥάβδον σου καὶ ἔκτεινον τὴν χεῖρά σου ἐπὶ τὴν θά-  
 λασσαν καὶ ῥῆξον αὐτήν, καὶ εἰσελθάτωσαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ εἰς μέσον τῆς θαλάσσης κατὰ τὸ ξηρόν. 17 Καὶ ἰδὼν ἐγὼ σκληρυνῶ τὴν καρ-  
 διάν Ἐφραὶ καὶ τῶν Αἰγυπτίων 'πάντων', καὶ εἰσελεύσονται ὀπίσω αὐτῶν, καὶ ἐνδοξα-  
 σθήσομαι ἐν Ἐφραὶ καὶ ἐν πάσῃ τῇ στρατιᾷ αὐτοῦ καὶ ἐν τοῖς ἄρμασι καὶ ἐν τοῖς ἵπποις αὐ-  
 τοῦ. 18 Καὶ γνώσονται 'πάντες' οἱ Αἰγύ-  
 πτιοι, ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος, ἐνδοξαζομένου μου ἐν Ἐφραὶ καὶ ἐν τοῖς ἄρμασι καὶ ἵπποις αὐ-  
 τοῦ. 19 Ἐξῆρε δὲ ὁ ἄγγελος τοῦ θεοῦ ὁ προπορευόμενος τῆς παρεμβολῆς τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, καὶ ἐπορεύθη ἐκ τῶν ὀπισθεν· ἔξῆρε δὲ καὶ ὁ στῦλος τῆς νεφέλης ἀπὸ προσώπου αὐτῶν, καὶ ἔστη ἐκ τῶν ὀπίσω αὐτῶν, 20 καὶ εἰσῆλθεν ἀνὰ μέσον τῆς παρεμβολῆς τῶν Αἰγυ-  
 πτίων καὶ ἀνὰ μέσον τῆς παρεμβολῆς Ἰσραὴλ· καὶ ἐγένετο σκότος καὶ γνόφος, καὶ διήλθεν ἡ νύξ· καὶ οὐ συνέμιξαν ἀλλήλοις ὅλην τὴν νύκτα. 21 Ἐξέτεινε δὲ Μωϋσῆς τὴν χεῖρα ἐπὶ τὴν θάλασσαν, καὶ ὑπήγαγε κύριος τὴν θάλασσαν ἐν ἀνέμῳ νότῳ βιαίῳ ὅλην τὴν νύκτα, καὶ ἐποίησε τὴν θάλασσαν ξηράν, καὶ ἐσχίσθη τὸ ὕδωρ. 22 Καὶ εἰσῆλθον οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ εἰς μέσον τῆς θαλάσσης κατὰ τὸ ξηρόν, καὶ τὸ ὕδωρ αὐτοῖς τεῖχος ἐκ δεξιῶν καὶ 'τεῖχος' ἐξ εὐωνύμων. 23 Καὶ κατεδίωξαν οἱ Αἰγύπτιοι καὶ εἰσῆλθον ὀπίσω αὐτῶν καὶ πᾶσα ἡ ἵππος Ἐφραὶ καὶ τὰ ἄρματα καὶ οἱ ἀναβάται εἰς μέσον τῆς θαλάσσης. 24 Ἐγενήθη δὲ ἐν τῇ φυλακῇ τῇ ἑωθινῇ, καὶ ἐπέβλεψε κύριος ἐπὶ τὴν παρεμβολὴν τῶν Αἰγυπτίων ἐν στύλῳ πυρὸς καὶ νεφέλης, καὶ συνετάραξε τὴν παρεμβολὴν τῶν Αἰγυπτίων, 25 καὶ συνέδησε τοὺς ἄξονας τῶν ἁρμάτων αὐτῶν, καὶ ἤγαγεν αὐτοὺς μετὰ

16. B: τῇ ῥάβδῳ (τὴν ῥ. AEFX). 20. AB† (p. Ἰσρ.) καὶ ἔστη (\*A<sup>2</sup>EX). 21. AFX: διεσχίσθη. 22. B: αὐτῆς (αὐτοῖς AFX). 23. AEFX: Κατεδ. δὲ οἱ. B: πᾶς ἵππ. (contra AEFX). 24. AEX: εἰς τ. π. 25. AX: ἤγεν.

15. B.dW.vE: Mebezu. B: fortziehen. dW.vE.A: aufbrechen.

16. dW.vE.A: erhebe. dW: reffe aus. B.vE.A: strecke (aus). B.vE: spalte es (v. einander). dW: so werden. vE: u. die ... werden. B.dW.vE: m. durch das Meer. A: im M. vE: im Tr.

17. ihnen nachf. B: ihnen nach hineingehen. dW: euch nachkommen. (Vgl. B. 4.)

18. einlege.

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה מַה-  
 תַּצְעֵק אֵלַי דִּבֶּר אֶל-בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל  
 וַיֹּסֶעוּ: וְאַתָּה הָרַם אֶת-מִשְׁכָּן וַיִּטֹּשׁ  
 אֶת-יָדְךָ עַל-הַיָּם וּבִקַּעְתָּ וַיִּבְּאוּ  
 בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל בְּתוֹךְ הַיָּם בַּיַּבָּשָׁה:  
 וְאֲנִי הִנְנִי מֵחַזֵּק אֶת-לֵב מִצְרַיִם  
 וַיִּבְּאוּ אַחֲרֵיהֶם וְאֶפְכַּדָה בַּפָּרֹעַ  
 וּבְכָל-חֵילוֹ בְּרַכְּבוֹ וּבַפָּרָשָׁיו: וַיִּדְעוּ  
 מִצְרַיִם כִּי-אֲנִי יְהוָה בְּהַפְכֵּדִי בַּפָּרֹעַ  
 בְּרַכְּבוֹ וּבַפָּרָשָׁיו: וַיֹּסֶעַ מֶלֶאכֶּה  
 הָאֱלֹהִים הַיֵּלֶךְ לִפְנֵי מַחֲנֵה יִשְׂרָאֵל  
 וַיֵּלֶךְ מֵאַחֲרֵיהֶם וַיֹּסֶעַ עַמּוּד הָעֲנָן  
 מִפְּנֵיהֶם וַיַּעֲמֵד מֵאַחֲרֵיהֶם: וַיִּבְּאוּ  
 בֵּין מַחֲנֵה מִצְרַיִם וּבֵין מַחֲנֵה  
 יִשְׂרָאֵל וַיְהִי הָעֲנָן וַהֲחֹשֶׁךְ וַיֹּאֲרֶה  
 אֶת-הַלַּיְלָה וְלֹא-קָרַב זֶה אֶל-זֶה  
 כָּל-הַלַּיְלָה: וַיֵּט מֹשֶׁה אֶת-יָדוֹ עַל-  
 הַיָּם וַיּוֹלֶךְ יְהוָה אֶת-הַיָּם בְּרוּחַ  
 קָדִים עֶזָה כָּל-הַלַּיְלָה וַיָּשֶׁם אֶת-  
 הַיָּם לַחֲרֹבָה וַיִּבְקַעַו הַמַּיִם: וַיִּבְּאוּ  
 בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל בְּתוֹךְ הַיָּם בַּיַּבָּשָׁה  
 וְהַמַּיִם לָהֶם חֹמָה מִיַּמִּינָם  
 וּמִשְׁמָאלָם: וַיִּרְדְּפוּ מִצְרַיִם וַיִּבְּאוּ  
 אַחֲרֵיהֶם כָּל סוּס פָּרֹעַ רַכְּבוֹ  
 וּפָרָשָׁיו אֶל-תּוֹךְ הַיָּם: וַיְהִי בַּאֲשַׁמֹּרֶת  
 הַבֹּקֶר וַיִּשְׁקֹף יְהוָה אֶל-מַחֲנֵה  
 מִצְרַיִם בַּעֲמֻד אֵשׁ וָעָנָן וַיִּהְיֶה אֵת  
 כֹּה מַחֲנֵה מִצְרַיִם: וַיֹּסֶר אֵת אֶפֶן  
 מִרַכְבֹּתָיו וַיִּנְהַגְתָּו בְּכַבְּדָת וַיֹּאמֶר

19. u. ging ... wanderte von. B: zog... fort. dW.vE: brach auf. B.vE: vor d. Lager. B: ging h. ihnen her. B: zog sich vor ihnen her weg. A: ging v. vorne weg. dW.vE: brach v. v. auf. vE: stellte sich. A: stand nun von hinten.

20. aber zugleich. B.vE.A: Lager? B: die W. zugleich eine Finsterniß, u. s. erl. auch. vE: theils f., th. leuchtete f. in der W. dW: [von der einen Seite] ... [von d. andern]. B: diese zu jenen n. nahen. dW:



## Der Durchgang im Trocknen. Der Egyptianer Nachfolge.

## XIV.

15 Der Herr sprach zu Mose: Was schreiest  
du zu mir? Sage den Kindern Israel, daß  
16 sie ziehen. \*Du aber hebe deinen Stab  
auf, und recke deine Hand über das Meer  
und theile es von einander, daß die Kinder  
Israel hinein gehen, mitten hindurch auf  
17 dem Trocknen. \*Siehe, ich will das Herz  
der Egyptianer verstocken, daß sie euch nach-  
folgen. So will ich Ehre einlegen an dem  
Pharao und an aller seiner Macht, an  
18 seinen Wagen und Reutern. \*Und die  
Egypter sollens inne werden, daß Ich der  
Herr bin, wenn ich Ehre eingelegt habe  
an Pharao und an seinen Wagen und  
19 Reutern. \*Da erhob sich der Engel  
Gottes, der vor dem Heer Israel herzog,  
und machte sich hinter sie, und die Wolken-  
säule machte sich auch von ihrem Angesicht,  
20 und trat hinter sie \*und kam zwischen  
das Heer der Egyptianer und das Heer Israel.  
Es war aber eine finstere Wolke und er-  
leuchtete die Nacht, daß sie die ganze Nacht,  
diese und jene, nicht zusammen kommen  
21 konnten. \*Da nun Mose seine Hand  
reckete über das Meer, ließ es der Herr  
hinweg fahren durch einen starken Ostwind  
die ganze Nacht, und machte das Meer  
trocken, und die Wasser theilten sich von  
22 einander. \*Und die Kinder Israel gingen  
hinein mitten ins Meer auf dem Trock-  
nen, und das Wasser war ihnen für Mau-  
23 ern, zur Rechten und zur Linken. \*Und  
die Egyptianer folgten und gingen hinein  
ihnen nach, alle Rösse Pharao und Wa-  
24 gen und Reuter, mitten ins Meer. \*Als  
nun die Morgenwache kam, schauete der  
Herr auf der Egyptianer Heer aus der Feuer-  
säule und Wolke, und machte ein Schrecken  
25 in ihrem Heer, \*und stieß die Räder von  
ihren Wagen, stürzte sie mit Ungestüm.

zu den andern kommen. A: sie n. zu einander f. vE: kein Theil näherte sich dem and.

21. B.vE: streckte aus. A: Da ... ausgestr. hatte. dW.vE: weggehen. A: nahm es d. S. hinweg ... brennenden Wind. vE: zur Trockene. dW: zu tr. Boden. A: es theilte sich das W. dW: Gewässer. vE: die W. wurden gespalten. B: nachdem die W. f. gesp. hatten.

22. dW.vE: durchs M. vE: im Tr. A: durchs tr. M. vE: wurde. B: die W. waren. B.dW.vE: eine Mauer. A: stand wie eine M. B.A: zu ihrer R.

23. B: verfolgten sie. dW.A: jagten nach. vE:

Dixitque Dominus ad Moysen: 15  
Nm. 11, 2. Quid clamas ad me? Loquere filiis  
Ps. 10, 17. Israel, ut proficiscantur. \*Tu autem 16  
38, 10. eleva virgam tuam, et extende ma-  
7, 9, 4, 28. num tuam super mare et divide illud,  
Es. 10, 26. ut gradientur filii Israel in medio  
mari per siccum. \*Ego autem in- 17  
v. 4, 7, 3. durabo cor Aegyptiorum, ut perse-  
4, 21. quantur vos, et glorificabor in Pha-  
Ps. 106, 8. raone et in omni exercitu ejus, et  
76, 11. in curribus et in equitibus illius. \*Et 18  
Ez. 28, 22. scient Aegyptii, quia ego sum Domi-  
7, 5. nus, cum glorificatus fuero in Pha-  
raone et in curribus atque in equiti-  
bus ejus. \*Tollensque se angelus 19  
13, 21 s. Dei, qui praecedebat castra Israel,  
23, 20. abiit post eos; et cum eo pariter  
Ps. 68, 8. columna nubis, priora dimittens, post  
1 Co. 10, 4, 9. tergum \*stetit inter castra Aegyptio- 20  
rum et castra Israel, et erat nubes  
Jos. 24, 7. tenebrosa et illuminans noctem, ita  
ut ad se invicem toto noctis tempore  
accedere non valerent. \*Cumque 21  
extendisset Moyses manum super  
mare, abstulit illud Dominus flante  
15, 8. vento vehemente et urente tota nocte,  
Ps. 106, 9. et vertit in siccum; divisaque est  
66, 6. aqua, \*et ingressi sunt filii Israel 22  
78, 13. per medium sicci maris: erat enim  
114, 3. aqua quasi murus a dextra eorum  
Jos. 4, 23 s. et laeva. \*Persequentesque Aegyptii 23  
3, 13 s. ingressi sunt post eos, et omnis  
Es. 11, 15 s. equitatus Pharaonis, currus ejus et  
Sap. 19, 7. equites, per medium maris. \*Jam- 24  
Ebr. 11, 29. que advenerat vigilia matutina, et  
1 Co. 10, 1. ecce, respiciens Dominus super ca-  
1 Sm. 11, 11. stra Aegyptiorum per columnam ignis  
Jud. 7, 19. et nubis, interfecit exercitum eorum  
15, 19. Ps. 77, 17 s. \*et subvertit rotas currum, fere- 25  
Sap. 18, 5. banturque in profundum. Dixerunt  
Ebr. 11, 29.

19. Al.\* se. S: Domini. 24. Al.\* ecce.

setzten ihnen nach. dW.vE: (zogen) hinter ihnen (her). vE: Pferde! A: Reißige. dW: hinein ins M.

24. B.dW.vE: Und es geschah in der (um die) M. A: es kam schon d. M. vE: blickte ... gegen. B.dW.vE.A: in der (W. u. Feuerf.). B: u. schreckte das. dW.vE: verwirrte. A: schlug ihr S.

25. u. brachte sie ins Gedränge... vE: ließ ... seiner W. ausweichen. B: die ... wichen aus, daß man sie mit Beschwerde führen mußte? dW: u. machte, daß f. m. Beschwerlichf. führen? vE: führte ihn in Schwierigf. A: stürzte die R. der W., u. f. fielen zu Boden.



## XIV.

## Mosis Israelitarumque canticum.

βίας. Καὶ εἶπαν οἱ Αἰγύπτιοι· Φύγωμεν ἀπὸ προσώπου Ἰσραήλ· ὁ γὰρ κύριος πολέμει περὶ αὐτῶν τοὺς Αἰγυπτίους. <sup>26</sup> Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν·

"Ἐκτεινον τὴν χειρὰ σου ἐπὶ τὴν θάλασσαν, καὶ ἀποκαταστήτω τὸ ὕδωρ καὶ ἐπικαλυψάτω τοὺς Αἰγυπτίους, ἐπὶ τε τὰ ἄρματα καὶ τοὺς ἀναβάτας. <sup>27</sup> Ἐξέτεινε δὲ Μωϋσῆς τὴν χειρὰ ἐπὶ τὴν θάλασσαν, καὶ ἀπεκατέστη τὸ ὕδωρ πρὸς ἡμέραν ἐπὶ χώρας· οἱ δὲ Αἰγύπτιοι ἔφηνον ὑπὸ τὸ ὕδωρ, καὶ ἔξετινάξε κύριος τοὺς Αἰγυπτίους εἰς μέσον τῆς θαλάσσης. <sup>28</sup> Καὶ ἐπαναστραφὲν τὸ ὕδωρ ἐκάλυψε τὰ ἄρματα καὶ τοὺς ἀναβάτας καὶ πᾶσαν τὴν δύναμιν Φαραώ, τοὺς εἰσπεπορευμένους ὀπίσω αὐτῶν εἰς τὴν θάλασσαν· οὐ κατελείφθη ἐξ αὐτῶν οὐδὲ εἷς. <sup>29</sup> Οἱ δὲ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐπορεύθησαν διὰ ξηρᾶς ἐν μέσῳ τῆς θαλάσσης· τὸ δὲ ὕδωρ ἀντοῖς τεῖχος ἐκ δεξιῶν καὶ 'τεῖχος' ἐξ εὐωνύμων. <sup>30</sup> Καὶ ἐρρύσατο κύριος τὸν Ἰσραὴλ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐκ χειρὸς τῶν Αἰγυπτίων, καὶ εἶδεν Ἰσραὴλ τοὺς Αἰγυπτίους τεθνηκότας παρὰ τὸ χεῖλος τῆς θαλάσσης. <sup>31</sup> Εἶδε δὲ Ἰσραὴλ τὴν χειρὰ τὴν μεγάλην, ἃ ἐποίησε κύριος τοῖς Αἰγυπτίοις· ἐφοβήθη δὲ ὁ λαὸς τὸν κύριον, καὶ ἐπίστευσαν τῷ θεῷ καὶ Μωϋσῇ τῷ θεράποντι αὐτοῦ.

**XV.** Τότε ᾗσε Μωϋσῆς καὶ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ τὴν ὁδὴν ταύτην τῷ θεῷ, καὶ εἶπαν λέγοντες· "Αἰσωμεν τῷ κυρίῳ, ἐνδόξως γὰρ δεδόξασται· ἵππον καὶ ἀναβάτην ἔρρύψεν εἰς θάλασσαν. <sup>2</sup> Βοηθὸς καὶ σκεπαστὴς ἐγένετό μοι εἰς σωτηρίαν· οὗτός μου θεός, καὶ δοξάσω αὐτόν· θεὸς τοῦ πατρός μου, καὶ ὑψώσω αὐτόν. <sup>3</sup> Κύριος συντρίβων πολέμους· κύριος ὄνομα αὐτῷ. <sup>4</sup> Ἄρματα Φαραώ καὶ τὴν δύναμιν αὐτοῦ ἔρρύψεν εἰς θάλασσαν, ἐπιλέκτους ἀναβάτας τριστάτας κατεπόντισεν ἐν ἐρυθρᾷ θα-

26. AEFX: καὶ ἐπὶ τὴς ἁν. 27. EX: ἀποκατέστη (FX: ἀπεκατεστάθη). A<sup>1</sup>B\* εἰς († A<sup>2</sup>EX). 28. B† (a. b) καὶ (\* AEX). 29. A<sup>1</sup> (vulgo): ἐμμέσῳ. 30. AX\* τῶν...: ἵδεν (EX: εἶδον υἱοὶ Ἰσρ.). 31. AFX: Καὶ ἵδεν Ἰσρ. AEX: καὶ ἐφοβ. — 1. F: ᾗσαν. AX: ταύτ. τῷ κυρίῳ. FX\* λέγοντες (AEX: τῷ λέγειν). A: Αἰσω μὲν. 4. B: κατεπόνησαν (κατεπόντ. AEFX).

25. wider Egypten. vE: Wir wollen. dW.vE.A: vor Isr.

26. B: wieder herföhre. dW: zurückf. vE: so wird ... zurückföhren. A: damit ... zurückföhme.

27. mit M. Unbruch. B: bei anbrechendem M. A: früh Morgens. dW: gegen M. dW.vE: in seine

מצרים אֱלֹהֵיהֶם מִפְּנֵי יִשְׂרָאֵל כִּי יִהְיֶה נִלְחָם לָהֶם בַּמִּצְרִיִּים: פ

26 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה נִטֵּה אֶת-יָדְךָ עַל-הַיָּם וַיָּשְׁבוּ הַמַּיִם עַל-מִצְרַיִם

27 עַל-רֶכְבּוֹ וְעַל-פָּרָשָׁיו: וַיִּטֵּ מֹשֶׁה אֶת-יָדוֹ עַל-הַיָּם וַיָּשָׁב הַיָּם לַפְּנוֹת

בִּקְרָ לְאֵיתָנֹו וּמִצְרַיִם נָסִים לְקִרְאָתוֹ וַיִּנְעַר יְהוָה אֶת-מִצְרַיִם בְּתוֹךְ הַיָּם:

28 וַיָּשְׁבוּ הַמַּיִם וַיַּכְסּוּ אֶת-הָרֶכֶב וְאֶת-הַפָּרָשִׁים לְכָל חֵיל פְּרָעָה הַבָּאִים אַחֲרֵיהֶם בַּיָּם לֹא-נִשְׁאַר בָּהֶם עַד-

29 אֶחָד: וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל הִלְכוּ בַּיַּבָּשָׁה בְּתוֹךְ הַיָּם וְהַמַּיִם לָהֶם חֹמָה מִיְּמִינֵם

ל וּמִשְׁמָאלָם: וַיֹּושַׁע יְהוָה בַּיּוֹם הַהוּא אֶת-יִשְׂרָאֵל מִיַּד מִצְרַיִם וַיֵּרָא יִשְׂרָאֵל

31 אֶת-מִצְרַיִם מֵת עַל-שַׁפַּת הַיָּם: וַיֵּרָא יִשְׂרָאֵל אֶת-הַיָּד הַגְּדֹלָה אֲשֶׁר עָשָׂה יְהוָה בַּמִּצְרַיִם וַיִּירָאוּ הָעַם אֶת-יְהוָה

וַיֵּאֱמִינוּ בַּיהוָה וּבַמֹּשֶׁה עַבְדּוֹ: פ

**XV.** אַז יִשְׂרַח-מֹשֶׁה וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל אֶת-הַשִּׁירָה הַזֹּאת לַיהוָה וַיֹּאמְרוּ לֵאמֹר

אֲשִׁירָה לַיהוָה כִּי-גָאֵה גָאֵה סוּס וְרֶכֶב וְרָמָה בַּיָּם:

2 עָזִי וְזַמְרָתִי יְהִי וַיְהִי-לִי לִישׁוּעָה זֶה אֱלֹהִי וְאַנְוִהוּ

אֱלֹהֵי אָבִי וְאַרְמִמְנֵהוּ: יְהוָה אִישׁ מִלְחָמָה יְהוָה שֵׁמוֹ:

4 מִרְכַּבַּת פְּרָעָה וַחֲיִלּוֹ יִרְתֵּה בַּיָּם וּמִבְּחַר שְׁלֹשִׁיו טַבָּעוֹ בַּיָּם-סוּף:

v. 28. בראש עמוד סימן ב"ה ש"ו.

(zu seiner) Gluth. B: zu f. Macht. A: an f. Stelle? dW.vE: trieb. A: hüllte f. ein mitten in den Gluthen?

28. B: Denn die W. kamen w. dW.vE: Und das W. fehrte zurück. A: Also kam...wieder. B.dW: vom ganzen Heere. A: des g. Heeres. B.dW.A: (u.) es blieb. vE: kam davon.



## Untergang der Ägypter. Israels Siegeslied.

## XIV.

Da sprachen die Ägypter: Laßt uns fliehen von Israel, der Herr streitet für sie wider die Ägypter. \*Über der Herr sprach zu Mose: Recke deine Hand aus über das Meer, daß das Wasser wieder herfalle über die Ägypter, über ihre Wagen und Reuter. 27 \*Da reckete Mose seine Hand aus über das Meer, und das Meer kam wieder vor Morgens in seinen Strom, und die Ägypter flohen ihm entgegen. Also stürzte sie der Herr mitten ins Meer, \*daß das Wasser wieder kam und bedeckte Wagen und Reuter und alle Macht des Pharao, die ihnen nachgefolget waren ins Meer, daß nicht einer aus ihnen überblieb. \*Über die Kinder Israel gingen trocken mitten durchs Meer, und das Wasser war ihnen für Mauern, zur Rechten und zur Linken. 30 \*Also half der Herr Israel an dem Tage von der Ägypter Hand. Und sie sahen die Ägypter todt am Ufer des Meers, 31 \*und die große Hand, die der Herr an den Ägyptern gezeigt hatte. Und das Volk fürchtete den Herrn, und glaubten ihm und seinem Knecht Mose.

**XV.** Da sang Mose und die Kinder Israel dieß Lied dem Herrn, und sprachen: Ich will dem Herrn singen, denn er hat eine herrliche That gethan, Roß und Wagen hat er ins Meer gestürzt. \*Der Herr ist meine Stärke und Lobgesang, und ist mein Heil. Das ist mein Gott, ich will ihn preisen; er ist meines Vaters Gott, ich will ihn erheben. \*Der Herr ist der rechte Kriegsmann. Herr ist sein Name. \*Die Wagen Pharao und seine Macht warf er ins Meer, seine auserwählten Hauptleute

31. A.A: glaubte. A.A: an ihn. A.A: und (an) seinen Kn.

29. B.vE: auf dem (im) Trockenen. A: m. durchs tr. Meeresbeet! vE: waren gegangen? (Vgl. B. 22.)

30. dW.vE.A: rettete. B.dW.vE.A: aus d. Hand. B.dW.vE: u. Isr. sahe.

31. und sahen ... glaubte an ihn u. seinen. B.vE: (gegen die G.) bewiesen. A: wider sie gebraucht. dW: ihnen erwiesen wider ... vertraute Jehovah.

1. ist hoch erhöht; N. u. Mann ... gest. ins M. A: sangen ... Lasset uns. B: hat sich sehr hoch aufgerichtet. dW.vE: (hoch-) erhaben ist er. A: glorreich ward er verherrlicht. vE: Pferde! A: u. Reiter warf er.

ergo Aegyptii: Fugiamus Israellem; Dominus enim pugnat pro eis contra nos. \*Et ait Dominus ad Moysen: 26 Extende manum tuam super mare, ut revertantur aquae ad Aegyptios super currus et equites eorum. \*Cumque extendisset Moyses manum contra mare, reversum est primo diluculo ad priorem locum, fugientibusque Aegyptiis occurrerunt aquae, et involvit eos Dominus in mediis fluctibus. \*Reversaeque sunt aquae, et operuerunt currus et equites cuncti exercitus Pharaonis, qui sequentes ingressi fuerant mare; nec unus quidem supersuit ex eis. \*Fili autem Israel perrexerunt per medium sicci maris, et aquae eis erant quasi pro muro a dextris et a sinistris. \*Liberavitque Dominus in die illa Israel de manu Aegyptiorum, et viderunt Aegyptios mortuos super littus maris, \*et manum magnam quam exercuerat Dominus contra eos; timuitque populus Dominum, et crediderunt Domino et Moysi servo ejus.

**Tunc cecinit Moyses et filii Israel carmen hoc Domino, et dixerunt: Cantemus Domino! gloriose enim magnificatus est, equum et ascensorem dejecit in mare. \*Fortitudo mea et laus mea Dominus, et factus est mihi in salutem. Iste Deus meus, et glorificabo eum, Deus patris mei, et exaltabo eum. \*Dominus quasi vir pugnator, omnipotens nomen ejus. \*Currus Pharaonis et exercitum ejus projecit in mare; electi principes ejus submersi sunt**

(B: er hat das Roß mit seinem N. ... gest.)

2. ward m. S. dW: Mein Preis u. Gesang sei Jah. vE: St. u. G. ist Jah. A: u. m. Lob. B.A: (ist) mir zum S. (worden). dW: ward m. Hilfe! (B: m. starker Gott, darum w. ich ihm eine liebliche Wohnung machen?)

3. B.vE: ein Kr. dW: Kriegsheld. A: wie ein streitbarer Mann!

4. A: s. Heer. B.vE: hat er geworfen. B.A: auserlesenen (Fürsten). dW.vE: die Auserlesenen seiner (Wagentämpfer).



## XV.

## Mosis Israelitarumque canticum.

λάσση, <sup>5</sup> πόντω ἐκάλυψεν αὐτούς, κατέδυσαν εἰς βυθὸν ὥς ἐι λίθος. <sup>6</sup> Ἡ δεξιὰ σου, κύριε, δεδοξασται ἐν ἰσχύϊ· ἡ δεξιὰ σου χεῖρ, κύριε, ἐθραυσεν ἐχθρούς. <sup>7</sup> Καὶ τῷ πλήθει τῆς δόξης σου συνέτριψας τοὺς ὑπεναντίους· ἀπέστειλας τὴν ὀργήν σου, κατέφαγεν αὐτοὺς ὥς ἐι καλάμην. <sup>8</sup> Καὶ διὰ πνεύματος τοῦ θυμοῦ σου διέστη τὸ ὕδωρ, ἐπάγη ὥς ἐι τεῖχος τὰ ὕδατα, ἐπάγη καὶ τὰ κύματα ἐν μέσῳ τῆς θαλάσσης. <sup>9</sup> Εἶπεν ὁ ἐχθρός· Διώξας καταλήψομαι, μεριῶ σκῦλα, ἐμπλήσω ψυχὴν μου, ἀνελῶ τῇ μαχαίρῃ μου, κυριεύσει ἡ χεῖρ μου. <sup>10</sup> Ἀπέστειλας τὸ πνεῦμά σου, ἐκάλυψεν αὐτοὺς θάλασσα, ἔδυσαν ὥς ἐι μόλιβος ἐν ὕδατι σφοδρῶ. <sup>11</sup> Τίς ὁμοίός σοι ἐν θεοῖς, κύριε; τίς ὁμοίός σοι, δεδοξασμένος ἐν ἁγίοις, θαυμαστός ἐν δόξαις, ποιῶν τέρατα; <sup>12</sup> Ἐξέτεινας τὴν δεξιάν σου· κατέπιεν αὐτοὺς γῆ. <sup>13</sup> Ὁδήγησας τῇ δικαιοσύνῃ σου τὸν λαόν σου τοῦτον, ὃν ἐλυτρώσω, παρεκάλεσας τῇ ἰσχύϊ σου εἰς κατάλυμα ἁγίόν σου. <sup>14</sup> Ἦκουσαν ἔθνη, καὶ ὠργίσθησαν· ὠδίνες ἔλαβον κατοικοῦντας Φυλιστιεῖμ. <sup>15</sup> Τότε ἔσπευσαν ἡγεμόνες Ἐδὼμ καὶ ἄρχοντες Μωαβιτῶν· ἔλαβεν αὐτοὺς τρόμος, ἐτάκησαν πάντες οἱ κατοικοῦντες Χαναάν. <sup>16</sup> Ἐπιπέσοι ἐπ' αὐτοὺς φόβος καὶ τρόμος· μεγέθει βραχίονός σου ἀπολιθωθήτωσαν, ἕως ἂν παρ-

7. AFX: καὶ κατέφ. 8. EFX\* (alt.) καὶ. 9. E: τὴν ψ. EFX: μαχαίρα. 10. AX† (a. ἐκάλ.) καὶ (A<sup>2</sup> inter uncus). EFX: μόλιβδος. 11. FX: θαυμαστῶς, ἐνδόξως. 12. AX: καὶ κατέπ. ... ἡ γῆ. 13. A<sup>2</sup> (bis) † (a. τῇ δ. et τῇ ἰσχ.) ἐν. 14. A (pro ὠργ.) ἐφοβήθησαν. 16. B: τρόμος κ. φόβ. (φ. κ. τρ. AEFX) ... \* ἂν († AEFX).

4. vE: sind versunken. B: unterges. A: rothen Meer!

5. wie St. B: Die Abgründe haben. A: Abgr. deckten f. dW.vE: die Fluthen (d. sie). B: sind in d. Tiefen hinuntergefahren. vE: hinab sind f. gestürzt in d. Tiefe. dW: sanken in d. Abgrund. A: zu Gr. f. sie. dW: gleich Steinen. B.vE.A: wie ein Stein.

6. ist verherrlicht mit Kraft ... den Feind. A: ward ... in. B: hat sich herrl. gezeigt in d. Kr. vE: verh. m. Macht. vE: zerschmettert. A: schlug. (dW: D. Rechte, Jehova, der du herrl. an Kr. ... zerschm.)

7. in d. Größe deiner Hoheit ... zertrümmert. B: durch die. dW: in d. Erhabenheit. A: in der Fülle d.

ה תהמת יבסימו  
ירדו במצולת כמו-אבן:  
ימינך יהוה נאדרי בפח  
ימינך יהוה תרעץ אויב:  
וברב האונך תהרס קמיה  
תשלח חרונך ואכלמו פקש:  
וברוח אפיה נערמו-מים  
נצבו כמו-נד נזלים  
קפאו תהמת בלב-ים:  
אמר אויב ארדף אשיג  
אחלק שלל תמלאמו נפשי  
אריק חרבי תורישמו ידי:  
נשפת ברוחך פסמו ים  
צללו פערפרת במים אדירים:  
מי-כמכה באלם יהוה  
מי כמכה נאדר בקדש  
נורא תהלת עשה-פלא:  
נטיה ימינך תבלעמו ארץ:  
נחית בחסדך עם-נוי האלה  
נחלת בעזך אל-נוה קדשך:  
שמעו עמים ירחצון  
חיל אחז ישבי פלשת:  
טו אז נבהלו אלופי אדום  
אילי מואב ואחזמו רעד  
נמגו כל ישבי כנען:  
תפל עליהם אימתה ופחד  
בגדל זרועך ידמו כאבן

Herrlichf. B: niedergerissen. dW: zerstört. vE: stürzest. A: stürztest du d. Feinde. dW: Widersacher. vE: die wider dich sich empören. B: Du hast ... ausgel., der hat sie ... dW: lässest aus. vE: sendest. dW.A: Zorn. dW: er zerfrisst. A: der f. wegfraß.

8. thürmten ... die Wogen erstarrten m. im M. B: durch das Schnauben deiner M. dW.vE.A: (beim) Hauch d. M. (d. Grimmes?) B.dW.vE: häuften f. auf (an). vE.A: Gewässer. B: wie ein H. dW.vE: (fest) standen w. ein Damm d. Ströme. A: die fließende Welle stand still! B: d. Abgründe ronnen zusammen. dW.vE: es gerannen die Fluthen. vE: im Herzen des M.



## Israels Siegeslied.

## XV.

5 versanken im Schilfmeer. \*Die Tiefe hat sie bedeckt, sie fielen zu Grunde wie die 6 Steine. \*Herr, deine rechte Hand thut große Wunder; Herr, deine rechte Hand 7 hat die Feinde zerschlagen. \*Und mit deiner großen Herrlichkeit hast du deine Widerwärtigen gestürzt; denn da du deinen Grimm ausließest, verzehrete er sie wie 8 Stoppeln. \*Durch dein Blasen thaten sich die Wasser auf, und die Fluthen standen auf Haufen; die Tiefe wallete von einander 9 mitten im Meer. \*Der Feind gedachte: Ich will ihnen nachjagen und sie erhaschen, und den Raub austheilen, und meinen Muth an ihnen fühlen; ich will mein Schwert ausziehen, und meine Hand soll 10 sie verderben. \*Da ließest du deinen Wind blasen, und das Meer bedeckte sie, und sanken unter wie Blei im mächtigen Wasser. 11 \*Herr, wer ist dir gleich unter den Göttern? Wer ist dir gleich, der so mächtig, heilig, schrecklich, löblich und wunderthätig sei? 12 \*Da du deine rechte Hand ausrecktest, verschlang sie die Erde. \*Du hast geleitet durch deine Barmherzigkeit dein Volk, das du erlöset hast, und hast sie geführt durch deine Stärke zu deiner heiligen Wohnung. 14 \*Da das die Völker hörten, erbeben sie; 15 Angst kam die Philister an. \*Da erschrafen die Fürsten Edoms, Zittern kam die Gewaltigen Moabs an, alle 16 Einwohner Canaans wurden feig. \*Laß über sie fallen Erschrecken und Furcht durch deinen großen Arm, daß sie erstarren wie die Steine, bis dein Volk, Herr,

v.10. in mari rubro. \*Abyssi operuerunt 5  
Ps. 106, 11. eos; descenderunt in profundum quasi  
Neh. 9, 11. lapis. \*Dextera tua, Domine, magni- 6  
Ps. 118, 15s. ficata est in fortitudine; dextera tua, Domine, percussit inimicum. \*Et in 7  
multitudine gloriae tuae deposuisti adversarios tuos; misisti iram tuam, quae devoravit eos sicut stipulam. 8  
Es. 47, 14. \*Et in spiritu furoris tui congregatae sunt aquae; stetit unda fluens, congregatae sunt abyssi in medio mari. 9  
\*Dixit inimicus: Persequar et comprehendam, dividam spolia, implebitur anima mea, evaginabo gladium meum, interficiet eos manus mea; \*flavit spiritus tuus, et operuit eos 10  
v.5. mare, submersi sunt quasi plumbum in aquis vehementibus. \*Quis similis tui in fortibus, Domine? quis similis tui, magnificus in sanctitate, 11  
18, 11. terribilis atque laudabilis, faciens mirabilia? \*Extendisti manum tuam, 12  
Jer. 10, 6. et devoravit eos terra. \*Dux fuisti 13  
Ps. 72, 18s. in misericordia tua populo, quem redemisti, et portasti eum in fortitudine tua ad habitaculum sanctum tuum. \*Ascenderunt populi et irati 14  
v.17. sunt; dolores obtinuerunt habitatores Philisthiim. \*Tunc conturbati sunt 15  
Jos. 2, 10. principes Edom, robustos Moab obtinuit tremor, obriguerunt omnes habitatores Chanaan. \*Irruat super eos 16  
1Sm. 6, 6; Dt. 2, 25. formido et pavor in magnitudine brachii tui, fiant immobiles quasi lapis, donec pertranseat populus tuus,

7. Al.: meos. 11. Al.† et (a. faciens).

9. dW.vE.A: sprach. dW.vE: Nachsetzen w. ich. dW: einholen. vE: erreichen. A: u. sie ergreifen. dW.vE.A: (dir) Beute (aus-)theilen. B.vE: m. Seele soll sich an ihnen sättigen. dW.A: ziehen. vE: entblößen. A: sie tödten mit m. H.

10. wehen. B: Du bliesest mit d. W. vE: hauchtest. dW.A: Da wehete d. Hauch. dW.A: (den) gewaltigen (Wassern). B: in großen W. (vE: im W., die Starfen?)

11. herrlich in Heiligkeit, schr. an Ruhm. dW.vE: wie du. A: unter d. Starfen? vE: verherrlicht in H. B: der sich herrl. erzeigt hat in der H. dW: herrl. an Majestät. dW.vE: furchtbar an H. A: furchtb. u. preiswürdig. B: der zu fürchten ist mit Lobgesängen. B: der Wunder thut. dW: W. übeud.

13. das B. dW: leitest. vE: leitetest. A: Ein Führer warst du. B: Gütig. dW.vE: mit d. Gnade.

(vE: du hast es gerettet?) A: trugest? dW.vE: Kraft.

14. ergriff, die in Philistiaa wohnen. B: hat d. Einwohner v. Palästina ergriffen. dW: Es hörens d. B., sie beben, Schrecken ergreift. vE: Dies hören ... Zittern. (A: Es erhoben sich d. B. u. zürnten, v. Schmerzen wurden ergr.) dW.vE.A: die Bewohner Phil.

15. dW: Bestürzt sind. A: wurden. vE: Da w. b. B.vE: Mächtigen. A: Starfen. B: J. hat ergriffen. dW: sie ergreift J. vE: ergriff Beben. A: sagte Schrecken. vE: es verzagten. A: erstarrten. dW: schmelzen vor Furcht.

16. Entsetzen ..., vor der Größe d. Armes laß s. verstummen wie St. B: Es ist Schrecken ... auf s. gefallen? dW: Auf sie fällt? A: Es falle. vE: Fallen möge ... Angst. B: sind s. unbewegl. worden. dW: ob d. H. Größe starren sie. vE.A: mögen s. erst.



## XV.

## Israelitarum in deserto iter et murmuratio.

ἐλθῇ ὁ λαός σου, κύριε, ἕως ἄν παρέλθῃ ὁ λαός σου οὗτος, ὃν ἐκτίσω. 17 Εἰσαγαγὼν καταφύτευσον αὐτοὺς εἰς ὄρος κληρονομίας σου, εἰς ἔτοιμον κατοικητήριόν σου, ὃ κατηρτίσω, κύριε, ἁγίασμα, κύριε, ὃ ἡτοίμασαν αἱ χεῖρές σου. 18 Κύριος βασιλεύων τὸν αἰῶνα καὶ ἐπ' αἰῶνα καὶ ἔτι. 19 Ὅτι εἰσῆλθεν ἵππος Φαραὼ σὺν ἄρμασι καὶ ἀναβάταις εἰς θάλασσαν, καὶ ἐπήγαγεν ἐπ' αὐτοὺς κύριος τὸ ὕδωρ τῆς θαλάσσης, οἱ δὲ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐπορεύθησαν διὰ ξηραῖς ἐν μέσῳ τῆς θαλάσσης.

20 Ἐλαβα δὲ Μαριάμ ἡ προσφῆτις, ἡ ἀδελφὴ Ἀαρών, τὸ τύμπανον ἐν τῇ χειρὶ αὐτῆς, καὶ ἐξῆλθον αἱ γυναῖκες ὀπίσω αὐτῆς μετὰ τυμπάνων καὶ χορῶν. 21 Ἐξῆρχε δὲ αὐτῶν Μαριάμ, λέγουσα· Ἀισωμεν τῷ κυρίῳ, ἐνδόξως γὰρ δεδόξασται· ἵππον καὶ ἀναβάτην ἔρριπεν εἰς θάλασσαν.

22 Ἐξῆρχε δὲ Μωϋσῆς τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ ἀπὸ θαλάσσης ἐρυθραῖς, καὶ ἤγαγεν αὐτοὺς εἰς τὴν ἐρημον Σούρ· καὶ ἐπορεύοντο τρεῖς ἡμέρας ἐν τῇ ἐρήμῳ, καὶ οὐχ ἠύρισκον ὕδωρ ὥστε πιεῖν. 23 Ἦλθον δὲ εἰς Μερόαν· καὶ οὐκ ἠδύναντο πιεῖν ἐκ Μερόας, πικρὸν γὰρ ἦν. Διὰ τοῦτο ἐπωνόμασε τὸ ὄνομα τοῦ τόπου ἐκεῖνον Πικρία. 24 Καὶ διεγόγγυζεν ὁ λαός ἐπὶ Μωϋσῇ, λέγοντες· Τί πιόμεθα; 25 Ἐβόησε δὲ Μωϋσῆς πρὸς κύριον, καὶ ἔδειξεν αὐτῷ κύριος ξύλον, καὶ ἐνέβαλεν αὐτὸ εἰς τὸ ὕδωρ, καὶ ἐγλυκάνθη τὸ ὕδωρ. Ἐκεῖ ἔθετο αὐτῷ δικαιώματα καὶ κρίσεις, καὶ ἐκεῖ αὐτὸν ἐπείρασε 26 καὶ εἶπεν· Ἐὰν ἀκοῇ ἀκούσης τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ σου, καὶ τὰ ἀρεστὰ ἐναντίον αὐτοῦ ποιήσης, καὶ ἐνωτίση ταῖς ἐντολαῖς αὐτοῦ, καὶ φυλάξης πάντα τὰ δικαιώματα αὐτοῦ, πᾶσαν νόσον, ἣν ἐπήγαγον

16. X (bis): παρῆλθοι. A<sup>1</sup>: ἐλντρώσω. 17. AEFX (pro κατηρτ.) κατειργάσω. 18. A<sup>1</sup>X: Κύριε. F: βασ. εἰς τὸν αἰῶνα. A<sup>2</sup>X: τῶν αἰώνων. 19. AX† (p. ἀναβ.) αὐτῶν. 20. B: Λαβῆσα (Ἐλ. AEFX). AX: ἐξῆλθον. 23. B: Μερόα (Μερόαν AEFX). AX: ἐδύν. AEFX† (p. πιεῖν) ὕδωρ. AEFX: ἐπωνομάσθη. 24. AEX: κατὰ M. FX: πιόμεθα. 25. AX: ἐπείραζεν αὐτόν. 26. FX\* ἀκοῇ. EX: ἐνώπιον. F: ἐνωτίσης. X: φυλάξη.

16. dW.A: hindurchgezogen. B: hinübergekommen. vE: hindurch ist. dW: losgekauft?

17. den B. d. Erbes, an d. Stätte, die ... dem S. ... deine Hände ber. haben. B: Du wolltest f. hineinbr. dW: bringest f. hin. vE: Bringe f. u. A: wirst f. hin-einführen. vE: Eigentumes. dW: Eigentum=B. vE: zur B. bereitet. (A: in deine überfeste B. ... ber. B: zur beständigen B. f.ürgenommen.) dW: zu deiner

עד-יעבר עמך יהוה

עד-יעבר עם-ך קניית:

17 תבאמו ותטעמו בהר נחלתך

מכון לשבתך פעלת יהוה

מקדש אדני כוננו ידיך:

18 יהוה! ומלך לעלם ועד:

19 כי בא סוס פרעה פרסכו ובפרשיו

במים וישב יהוה עליהם את-מי הים

ובני ישראל הלכו בים-שה בתוך

הים:

ב ותקח מרים תנבואה אחות אהרן

את-התוף בידה ותצאן כל-הנשים

21 אחריה בתפים ובמחלות: ותען להם

מרים שירו ליהוה כי-צאה צאה סוס

והלכו רמה בים:

22 ויפסע משה את-ישראל מים-סוף

ויצאו אל-מדבר-שור וילכו שלשת-

23 ימים במדבר ולא-מצאו מים: ויבאו

מרתה ולא יכלו לשאת מים ממרתה

כי מרים הם על-פן קרא-שמה מרתה:

24 וילכו העם על-משה לאמר מה-

כה נשאתה: ויצעק אל-יהוה ויורהו

יהוה עץ וישלך אל-המים וימתקו

המים שם שם לו חק ומשפט ושם

26 נפתה: ויאמר אם-שמוע תשמע

לקולי יהוה אלהיך והישר בעיניך

תעשה והצננה למצותיך ושמרת

כל-חקיו כל-המחלה אשר-שמת

B. gem. (A: es ist dein S.) B: gestiftet. vE: gegründet. A: gefestigt..

18. dW: ist R. vE.A: w. herrschen. B.dW.A: in Ew. (ew.) u. immerdar.

19. Meerwasser. B.dW.vE.A: die B. des M. dW.vE: kamen ins M. B: hat lassen zurückkommen. dW.vE.A: führte ... (zurück).

20. u. mit M. B.dW.vE.A: die B. dW.A: Frauen.



hindurch komme, bis das Volk hindurch  
 17 komme, das du erworben hast. \*Bringe sie  
 hinein, und pflanze sie auf dem Berge deines  
 Erbtheils, den du, Herr, dir zur Wohnung  
 gemacht hast, zu deinem Heiligthum, Herr,  
 18 das deine Hand bereitet hat. \*Der Herr  
 19 wird König sein immer und ewig. \*Denn  
 Pharao zog hinein ins Meer mit Rossen  
 und Wagen und Reutern, und der Herr  
 ließ das Meer wieder über sie fallen. Aber  
 die Kinder Israel gingen trocken mitten  
 durchs Meer.

20 Und Mirjam, die Prophetin, Aarons  
 Schwester, nahm eine Pauke in ihre Hand,  
 und alle Weiber folgten ihr nach hinaus  
 21 mit Pauken am Reigen. \*Und Mirjam  
 sang ihnen vor: Laßt uns dem Herrn sin-  
 gen, denn er hat eine herrliche That gethan,  
 Mann und Ross hat er ins Meer gestürzt.

22 Mose ließ die Kinder Israel ziehen vom  
 Schilfmeer hinaus zu der Wüste Sur.  
 Und sie wanderten drei Tage in der Wüste,  
 23 daß sie kein Wasser fanden. \*Da kamen  
 sie gen Mara, aber sie konnten das Wasser  
 zu Mara nicht trinken, denn es war fast  
 bitter. Daher hieß man den Ort Mara.  
 24 \*Da murrete das Volk wider Mose und  
 25 sprach: Was sollen wir trinken? \*Er schrie  
 zu dem Herrn, und der Herr wies ihm einen  
 Baum; den that er ins Wasser, da ward  
 es süß. Dasselbst stelleten er ihnen ein Ge-  
 26 seß und ein Recht, und versuchte sie, \*und  
 sprach: Wirßt du der Stimme des Herrn  
 deines Gottes gehorchen, und thun, was  
 recht ist vor ihm, und zu Ohren fassen  
 seine Gebote, und halten alle seine Gesetze,  
 so will ich der Krankheit keine auf dich

23. U.L: des Wassers. A.A: sehr bitter.

25. U.L: weisete.

26. A.A: Krankheiten.

A: folgten ihr. B: in R. dW: mit Reigentanz.

21. antwortete ihnen: Singet etc. (Wie B. 1.)  
 dW: antw. den Männern?

22. B: reisen. dW.vE.A: aufbrechen. dW.A: zo-  
 gen. vE: gingen 3 Tagereisen. A: durch die W. B.dW.  
 vE.A: u. fanden.

23. B.dW.vE.A: das W. von M. B.dW: war bit-  
 ter. vE.A: weil es b. w. dW: nennt m. den Namen.

Domine, donec pertranseat populus  
 Ps.74,2. tuus iste, quem possedisti. \*Intro- 17  
 2Mc.1,29. duces eos, et plantabis in monte  
 Ps.80,9ss. haereditatis tuae, firmissimo habita-  
 92,14; culo tuo, quod operatus es, Domine,  
 48,2s. sanctuarium tuum, Domine, quod  
 Ps.10,16. firmaverunt manus tuae. \*Dominus 18  
 93,97,99. regnabit in aeternum et ultra. \*In- 19  
 146,10; gressus est enim eques Pharao cum  
 Ex.14,23. curribus et equitibus ejus in mare,  
 v.4s. et reduxit super eos Dominus aquas  
 maris; filii autem Israel ambulave-  
 runt per siccum in medio ejus.

Nm.12,1s. Sumpsit ergo Maria prophetissa, 20  
 Mich.6,4. soror Aaron, tympanum in manu  
 Ps.68,26. sua, egressaeque sunt omnes mulie-  
 Jud.11,34. res post eam cum tympanis et choris,  
 1Sm.18,6. \*quibus praecinebat, dicens: Cante- 21  
 v.1. mus Domino! gloriose enim magni-  
 ficatus est; equum et ascensorem  
 ejus dejecit in mare.

Tulit autem Moyses Israel de 22  
 Nm.33,8. mari rubro, et egressi sunt in deser-  
 Gen. 25,18. tum Sur, ambulaveruntque tribus die-  
 1Sm.15,7. bus per solitudinem et non invenie-  
 (2Rg. 2,19. bant aquam, \*et venerunt in Mara, 23  
 nec poterant bibere aquas de Mara,  
 eo quod essent amarae; unde et  
 congruum loco nomen imposuit vo-  
 (Ruth. 1,20. cans illum Mara id est amaritudinem.  
 14,31.. \*Et murmuravit populus contra Moy- 24  
 17,1ss. sen, dicens: Quid bibemus? \*At ille 25  
 16,2ss. clamavit ad Dominum, qui ostendit  
 Sir.38,5. ei lignum; quod cum misisset in  
 aquas, in dulcedinem versae sunt.  
 Ibi constituit ei praecepta atque ju-  
 16,4ss. dicia, et ibi tentavit eum, \*dicens: 26  
 Si audieris vocem Domini Dei tui, et  
 quod rectum est coram eo feceris,  
 et obedieris mandatis ejus custodie-  
 9,3ss. risque omnia praecepta illius, cun-  
 ctum languorem, quem posui in Aegy-

17. Al.\* tuum.

19. Al.: equus (Al.\*). Al.\* (pr.) ejus.

25. dW.vE.A: zeigte ihm ein Holz ... warf. B.vE:  
 eine Sägung. A: gab ihnen Gebote u. Rechte? vE.A:  
 prüfte.

26. Krankheiten. B: fleißig geh. vE.A: Wenn du  
 hörst (auf) die St. B.dW.vE: in f. Augen. B: deine  
 D. neigen zu f. Geb. vE: horchest auf seine. dW:  
 merkest. dW.A: beobachtest. B: bewahren. B.vE:  
 Sägungen.



## XV.

## Murmuratio esurientium. Promissio panis coelestis.

τοῖς Αἰγυπτίοις, οὐκ ἐπάξω ἐπὶ σέ· ἐγὼ γάρ εἰμι κύριος ὁ ἰώμενός σε.

27 Καὶ ἦλθουσιν εἰς Αἰλεῖμ· καὶ ἦσαν ἐκεῖ δώδεκα πηγαὶ ὑδάτων καὶ ἑβδομήκοντα στελέχη φροινίκων· παρενέβαλον δὲ ἐκεῖ παρὰ τὰ **XVI.** ὕδατα. 1 Ἀπῆραν δὲ ἐξ Αἰλεῖμ, καὶ ἦλθουσιν πᾶσα συναγωγὴ υἱῶν Ἰσραὴλ εἰς τὴν ἔρημον Σίν, ὃ ἐστὶν ἀνὰ μέσον Αἰλεῖμ καὶ ἀνὰ μέσον Σινά. Τῇ δὲ πεντεκαιδεκάτῃ ἡμέρᾳ τῷ μηνὶ τῷ δευτέρῳ, ἐξεληλυθότων αὐτῶν ἐκ γῆς Αἰγύπτου, 2 διεγόγγυζε πᾶσα συναγωγὴ υἱῶν Ἰσραὴλ ἐπὶ Μωϋσῆν καὶ Ἀαρών. 3 Καὶ εἶπαν πρὸς αὐτοὺς οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ· "Οφελον ἀπεθάνομεν πληγέντες ὑπὸ κυρίου ἐν γῇ Αἰγύπτῳ, ὅταν ἐκαθίσταμεν ἐπὶ τῶν λεβήτων τῶν κρεῶν καὶ ἡσθίομεν ἄρτους εἰς πλησμονήν· ὅτι ἐξηγάγετε ἡμᾶς εἰς τὴν ἔρημον ταύτην, ἀποκτεῖναι πᾶσαν τὴν συναγωγὴν ταύτην ἐν λιμῷ.

4 Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ἴδὸν ἐγὼ ὦ ὑμῖν ἄρτους ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ἐξελεύσεται ὁ λαὸς καὶ συλλέξουσιν τὸ τῆς ἡμέρας εἰς ἡμέραν, ὅπως πειράσω αὐτούς, εἰ πορεύσονται τῷ νόμῳ μου ἢ οὐ. 5 Καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἑκτῇ, καὶ ἐτοιμάσουσιν ὃ ἐὰν εἰσενέγκωσι, καὶ ἔσται διπλοῦν ὃ ἐὰν συναγάγωσι τὸ καθ' ἡμέραν εἰς ἡμέραν. 6 Καὶ εἶπε Μωϋσῆς καὶ Ἀαρών πρὸς πᾶσαν συναγωγὴν υἱῶν Ἰσραὴλ· Ἐσπέρας γνώσεσθε ὅτι κύριος ἐξηγάγεν ὑμᾶς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, 7 καὶ πρὸς ὅψεσθε τὴν δόξαν κυρίου ἐν τῷ εἰσακοῦσαι τὸν γογγυσμὸν ὑμῶν ἐπὶ τῷ θεῷ· ἡμεῖς δὲ τί ἐσμεν, ὅτι διαγογγύσετε καθ' ἡμῶν; 8 Καὶ εἶπε Μωϋσῆς· Ἐν τῷ διδόναι κύριον ὑμῖν ἐσπέρας κρέα φαγεῖν καὶ ἄρτους τὸ πρὸς εἰς πλησμονήν,

26. B† (p. κίρ.) ὁ θεός σε (\* AEFX). 27. AFX: ἦλθον (F praem. γάρ). A: ἐπὶ τὰ ὕδ. — 1. AEX: ἦλθον. 5. AX: ἐτοιμάσωσιν. AEFX (bis): ἄν. AX (pro συναγ.) εἰσενέγκωσι. 6. A<sup>1</sup>EFX: Εἶπε δὲ. 7. A<sup>1</sup>: δ. τῇ θ' εἰς. A<sup>1</sup>EX† (p. εἰσακ.) κύριον. AEX: ὅτι γογγύζετε.

26. A: dein Heiland!

27. gen G. vE.A: Wasserquellen. dW.A: am B. vE: beim.

1. B: reiseten. dW.vE.A: brachen auf. dW: seit ihrem Ausgange. dW.vE.A: dem Lande Gg.

2. B.dW: u. wider Mar. vE: gegen M. u. g. A.

בְּמִצְרַיִם לֹא-אָשִׁים עָלֶיךָ כִּי אֲנִי יְהוָה רִפְאֶתְךָ׃

27 וַיָּבֹאוּ אֵילֶמָה וְשָׁם שְׁתַּיִם עֶשְׂרֵה עֵינֹת מַיִם וְשִׁבְעִים תְּמָרִים וַיַּחֲנוּ-שָׁם עַל-הַמַּיִם׃ **XVI.** מֵאֵילָם וַיָּבֹאוּ כָּל-עַדַּת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל אֶל-מִדְבַּר-סִין אֲשֶׁר בֵּין-אֵילָם וּבֵין סִינַי בַּחֲמִשָּׁה עָשָׂר יוֹם לַחֹדֶשׁ הַשְּׁנִי לְצֵאתָם מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם׃ 2 וַיָּלִינוּ כָּל-עַדַּת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל עַל-מִשֶּׁה וְעַל-אַהֲרֹן בַּמִּדְבָּר׃ 3 וַיֹּאמְרוּ אֲלֵהֶם בְּנֵי יִשְׂרָאֵל מִי-יִהְיֶה מוֹתָנִנוּ בְּיַד-יְהוָה בְּאֶרֶץ מִצְרָיִם בְּשִׁבְתָּנוּ עַל-סֵדֶה הַבָּשָׂר בְּאָכְלֵנוּ לֶחֶם לְשַׂבֵּעַ כִּי-הוֹצֵאתָם אֹתָנוּ אֶל-הַמִּדְבָּר הַזֶּה לְהָמִית אֶת-כָּל-הַקָּהָל הַזֶּה בָּרָעַב׃ 4 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מִשֶּׁה הִנְנִי מַמְטִיר לָכֶם לֶחֶם מִן-הַשָּׁמַיִם וַיֵּצֵא הָעָם וּלְקַטְוָה דְּבַר-יוֹם בְּיוֹמוֹ לְמַעַן אֲנִסְכֵּנוּ׃ 5 הַיּוֹלֵךְ בְּתוֹרָתִי אִם-לֹא׃ וְהָיְתָה בַּיּוֹם הַשְּׁנִי וְהָכִינוּ אֶת אֲשֶׁר-יִבְיֹאוּ וְהָיְתָה מִשְׁנֵה עַל אֲשֶׁר-יִלְקְטוּ יוֹם וָיוֹם׃ 6 וַיֹּאמֶר מִשֶּׁה וְאַהֲרֹן אֶל-כָּל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל עֲרֹב יַדְעֵתֶם כִּי יְהוָה הוֹצִיא אֹתְכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם׃ וּבָקֶר וְרִאִיתֶם אֶת-כְּבוֹד יְהוָה בְּשָׁמְעוֹ אֶת-תְּלַחֲתֵיכֶם עַל-יְהוָה וְנִחַנּוּ מָה כִּי תִלְוְנוּ עָלֵינוּ׃ 8 וַיֹּאמֶר מִשֶּׁה בְּתַת יְהוָה לָכֶם בָּעֶרֶב בָּשָׂר לֶאֱכֹל וּלְלֶחֶם׃

v. 2. 'וילוונו ק' v. 7. 'חליונו ק'

3. Ach daß wir ... uns ausgef. ... um ... zu lassen. dW.vE.A: Wären wir doch. dW: u. Br. aßen zur Sättigung. A: nach Genügen. vE: da wir Br. z. S. a. B: uns des Br. satt a. dW: geführt ... dieses g. Volk ... durch S. vE: herausgef. (A: warum ... geführt?) vE.A: d. g. B. (die g. Menge) durch S. zu tödten. B: daß ihr d. g. Versammlung ... tödtet.



## Die Wüste Sin. Egyptens Fleischtöpfe.

## XV.

legen, die ich auf Egypten gelegt habe; denn ich bin der Herr, dein Arzt.

27 Und sie kamen in Elim, da waren zwölf Wasserbrunnen und siebenzig Palmbäume, und lagerten sich daselbst aus Wasser.

**XVI.** \*Von Elim zogen sie und kam die ganze Gemeinde der Kinder Israel in die Wüste Sin, die da liegt zwischen Elim und Sinai, am fünfzehnten Tage des andern Monats, nachdem sie aus Egypten gezogen waren. \*Und es murrete die ganze Gemeinde der Kinder Israel wider 2 Mosen und Aaron in der Wüste, \*und 3 sprachen: Wollte Gott, wir wären in Egypten gestorben durch des Herrn Hand, da wir bei den Fleischtöpfen saßen und hatten die Fülle Brot zu essen; denn ihr habt uns darum ausgeführt in diese Wüste, daß ihr diese ganze Gemeinde Hungers sterben laßt.

4 Da sprach der Herr zu Mose: Siehe, ich will euch Brot vom Himmel regnen lassen, und das Volk soll hinaus gehen und sammeln täglich, was es des Tages bedarf, daß ichs versuche, ob es in meinem 5 Gesetze wandle oder nicht. \*Des sechsten Tags aber sollen sie sich schicken, daß sie zwiefältig eintragen, weder sie sonst täglich 6 sammeln. \*Mose und Aaron sprachen zu allen Kindern Israel: Am Abend sollt ihr inne werden, daß euch der Herr aus Egyptenland geführt hat, \*und des Morgens werdet ihr des Herrn Herrlichkeit sehen, denn er hat euer Murren wider den Herrn gehört. Was sind wir, daß ihr wider 8 uns murret? \*Weiter sprach Mose: Der Herr wird euch am Abend Fleisch zu essen geben, und am Morgen Brots die Fülle,

1. U.L: Monden.

3. A.A: Fülle Brotes.

4. U.L: darf.

5. A.A: als sie sonst. A.A: was sie.

4. dW.vE: ich lasse. A: will ... regnen! B: aus d. 5. dW.vE: ausg. A: gehe aus. B: das Bestimmte eines jeden T. an seinem T. dW: das Tögl. für f. T. vE: T. für T. f. Bedarf. A: tägl. w. es bed. vE.A: prüfe. dW.vE.A: nach m. G. B: wandeln wolle.

5. Denn es soll geschehen ..., wenn f. zurichten werden was f. eintr., daß es zw. sein wird gegen was ... B: da sollen f. zubereiten w. f. werden eingebracht haben ... doppelt sei über ... dW.vE: Und es

23,25. Dt.7,15; Ps.81,8ss. 147,3. Es.53,5. plo, non inducam super te; ego enim Dominus sanator tuus.

Venerunt autem in Elim filii 27 Israel, ubi erant duodecim fontes

aquarum et septuaginta palmae; et castrametati sunt juxta aquas.

\*Profectique sunt de Elim, et **XVI.**

venit omnis multitudo filiorum Israel

Nm.33,11 in desertum Sin, quod est inter Elim

et Sinai, quintodecimo die mensis secundi, postquam egressi sunt de

15,24.. terra Aegypti. \*Et murmuravit omnis 2

17,2.Ps. congregatio filiorum Israel contra

106,13s. Moysen et Aaron in solitudine, \*di 3

xeruntque filii Israel ad eos: Utinam

14,11.. mortui essemus per manum Domini

in terra Aegypti, quando sedebamus

Nm.11,4. super ollas carnum et comedebamus

panem in saturitate; cur eduxistis

nos in desertum istud, ut occideretis

omnem multitudinem fame?

Dixit autem Dominus ad Moysen: 4

Neh.9,15. Ps.78,24s. Ecce ego pluam vobis panes de coelo;

105,40. egrediatur populus et colligat, quae

Sap.16,20 sufficiunt per singulos dies; ut ten-

Jo.6,31s. tem eum, utrum ambulet in lege

1Co.10,3. v.19,22. mea, an non. \*Die autem sexto pa 5

rent quod inferant; et sit duplum,

v.22s. quam colligere solebant per singulos

dies. \*Dixeruntque Moyses et Aaron 6

ad omnes filios Israel: Vespere scietis,

quod Dominus eduxerit vos de

terra Aegypti, \*et mane videbitis 7

gloriam Domini; audivit enim mur-

mur vestrum contra Dominum, nos

vero quid sumus, quia mussitastis

contra nos? \*Et ait Moyses: Dabit 8

vobis Dominus vespere carnes edere

et mane panes in saturitate, eo quod

26. S: sum Dom. Deus.

27. Al.\* filii Isr.

3. S: induxistis. 7. S: Audivi.

geschehe ... zuber. w. f. einbringen, u. es wird das D. f. dessen. A: sollen f. aufheben w. f. hineintragen u. ... d. so viel ... sonst zu f. pflegten.

6. vE: Wird es Ab. B.vE.A: (werdet) ihr erfahren. dW: erkennen.

7. Denn was ...? B.dW: indem er geh. (hat). A: Was f. aber wir ... gemurret?

8. B: Wann d. S. euch wird ... dW: ... Indem Jehova euch ... gibt. B.dW.vE.A: zur Sättigung.



## XVI.

## Procuratio carnis coelestisque panis.

διὰ τὸ εἰσακοῦσαι κύριον τὸν γογγυσμὸν ὑμῶν, ὃν ὑμεῖς διαγογγύζετε καθ' ὑμῶν. Ἡμεῖς δὲ τί ἐσμεν; οὐ γὰρ καθ' ἡμῶν ὁ γογγυσμὸς ὑμῶν ἐστίν, ἀλλ' ἡ κατὰ τοῦ θεοῦ. <sup>9</sup> Εἶπε δὲ Μωϋσῆς πρὸς Ἀαρὼν· Εἰπὸν πάση συναγωγῇ υἱῶν Ἰσραήλ· Προσέλθετε ἐναντίον τοῦ θεοῦ· εἰσακήκοε γὰρ τὸν γογγυσμὸν ὑμῶν. <sup>10</sup> Ἦνίκα δὲ ἐλάλει Ἀαρὼν πάση συναγωγῇ υἱῶν Ἰσραήλ, καὶ ἐπεστράφησαν εἰς τὴν ἔρημον, καὶ ἡ δόξα κυρίου ὠφθῆ ἐν νεφέλῃ. <sup>11</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>12</sup> Εἰσακήκοα τὸν γογγυσμὸν τῶν υἱῶν Ἰσραήλ· λάλησον πρὸς αὐτοὺς λέγων· Τὸ πρὸς ἐσπέραν ἔδεσθε κρέα, καὶ τὸ πρῶν πλησθήσεσθε ἄρτων, καὶ γνώσεσθε ὅτι ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν.

<sup>13</sup> Ἐγένετο δὲ ἐσπέρα, καὶ ἀνέβη ὀρυγομήτρα καὶ ἐκάλυψε τὴν παρεμβολήν· τὸ πρῶν ἐγένετο καταπαυομένης τῆς δρόσου κύκλω τῆς παρεμβολῆς, <sup>14</sup> καὶ ἰδὼν ἐπὶ πρόσωπον τῆς ἐρήμου λεπτὸν ὥσει κόριον λευκόν, ὥσει πάγος ἐπὶ τῆς γῆς. <sup>15</sup> Ἰδόντες δὲ αὐτὸ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ εἶπαν ἕτερος τῷ ἑτέρῳ· Τί ἐστι τοῦτο; Οὐ γὰρ ἤδειςαν τί ἦν. Εἶπε δὲ Μωϋσῆς αὐτοῖς· Οὗτος ὁ ἄρτος ὃν ἔδωκε κύριος ὑμῖν φαγεῖν. <sup>16</sup> Τοῦτο τὸ ῥῆμα ὃ συνέταξε κύριος· Συναγάγετε ἀπ' αὐτοῦ ἕκαστος εἰς τοὺς καθήκοντας, γομὸν κατὰ κεφαλὴν, κατὰ ἀριθμὸν ψυχῶν ὑμῶν, ἕκαστος σὺν τοῖς συσκήνοις ὑμῶν συλλέξατε. <sup>17</sup> Ἐποίησαν δὲ οὕτως οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, καὶ συνέλεξαν ὁ τὸ πολὺ καὶ ὁ τὸ ἔλαττον. <sup>18</sup> Καὶ μετρήσαντες τῷ γομῷ, οὐκ ἐπλεόνασεν ὁ τὸ πολὺ, καὶ ὁ τὸ ἔλαττον οὐκ ἡλατιόνησεν· ἕκαστος εἰς τοὺς

8. B: ἐστὶν ὁ γογγ. ὑμ. (contra AEFX). 9. AX: Προσέλθατε. AFX: ὑμ. τ. γογγ. 13. AX: Καὶ ἐγέν. AEFX: τὸ πρῶν δὲ. 15. A: Εἰδόντες. AFX\* αὐτὸ. AEFX: πρὸς αὐτὰς. 16. AEX: ἐν τοῖς συσκήνοις. 17. AEX: Καὶ ἐπ. ἔτ. ... (bis) ᾧ. 18. B\* τῷ († AX; EFX: τὸ). AEX (bis): ᾧ.

8. das ihr wider ... B.dW: indem Jch. ... womit. A: weil ... wie. vE: Denn ... gegen ihn erhoben ... murret ihr.

9. dW.vE.A: (Machet euch) tretet herzu. B: vor d. Angesicht.

10. in der Wolke. B.dW.vE: Und es geschah, als ... dW.vE: blickten sie. A: sahen ... hin.

בַּבֶּקֶר לְשַׂמֵּעַ יְהוָה אֶת-תְּלַנְתִּיכֶם אֲשֶׁר-אַתֶּם מְלִינִם עָלַי וְנִחַנּוּ מִה לֹא-עָלִינוּ תְּלַנְתִּיכֶם כִּי עַל-יְהוָה: וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-אַהֲרֹן אֹמַר אֶל-כָּל-עַדְת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל קִרְבוּ לִפְנֵי יְהוָה כִּי שָׁמַע אֶת תְּלַנְתִּיכֶם: וַיְהִי כַדְבַּר אַהֲרֹן אֶל-כָּל-עַדְת בְּנֵי-יִשְ�רָאֵל וַיִּפְּנוּ אֶל-הַמִּדְבָּר וְהִנֵּה כְבוֹד יְהוָה נֹרְאָה בָּעֲנָן: פ וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר: שָׁמַעְתִּי אֶת-תְּלַנְתִּיכֶם בְּנֵי יִשְׂרָאֵל דִּבֶּר אֱלֹהִים לֵאמֹר בֵּין הָעֶרְבִים תֹּאכְלוּ בָשָׂר וּבַבֶּקֶר תִּשְׁבְּעוּ-לָחֶם וַיַּדַּעְתֶּם כִּי אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

<sup>13</sup> וַיְהִי בָעֶרֶב וַתַּעַל הַשָּׁלֹ וַתִּכֶּס אֶת-הַמִּחֲנֶה וּבַבֶּקֶר הָיְתָה שְׂכֶבֶת הַטֹּל סָבִיב לַמִּחֲנֶה: וַתַּעַל שְׂכֶבֶת הַטֹּל וְהִנֵּה עַל-פְּנֵי הַמִּדְבָּר דָּק מִחֻסְפָּס כַּדָּק כַּפָּפָר עַל-הָאָרֶץ: וַיֵּרְאוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל וַיֹּאמְרוּ אִישׁ אֶל-אָחִיו מִן הָיָא כִּי לֹא יָדָעוּ מִה-הוּא וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֱלֹהִים הוּא תִלָּחֶם אֲשֶׁר נָתַן יְהוָה לָכֶם לֶאֱכֹלָה: זֶה הַדָּבָר אֲשֶׁר צִוְּתָה יְהוָה לָקֹטוּ מִמֶּנּוּ אִישׁ לְכָפִי אֲכָלוּ עֹמֶר לְאִלְגָּלֶת מִסֹּפֶר נַפְשֹׁתֵיכֶם אִישׁ לְאִשֶּׁר בְּאֶהְלֹו תִקְחוּ: וַיַּעֲשׂוּ כֵן בְּנֵי יִשְ�רָאֵל וַיִּלְקְטוּ הַמִּרְבֶּה וְהַמִּמְעִיט: וַיִּמְדּוּ בָעֹמֶר וְלֹא הָעֲדִיף הַמִּרְבֶּה וְהַמִּמְעִיט לֹא הִחְסִיר אִישׁ

v. 13. השליו ק

11. B.dW.vE.A: redete (mit) M. u. spr.

12. B: Zw. d. beiden Abenden. dW: Gegen Ab. A: Am Ab. dW.vE.A: (werdet) ihr Gl. essen ... euch mit Br. sättigen. (S. auch zu B. 6.)

13. dW.vE: stiegen B. auf? B.dW.vE.A: d. Lager. vE: lag Jh. dW.vE.A: rings um.

14. auf der Fläche d. W. B.dW.vE: als (nun) d.



darum, daß der Herr euer Murren gehöret hat, daß ihr wider ihn gemurret habt. Denn was sind wir? Euer Murren ist nicht wider uns, sondern wider den Herrn.

9 \*Und Mose sprach zu Aaron: Sage der ganzen Gemeinde der Kinder Israel: Kommt herbei vor den Herrn, denn er hat euer Murren gehöret. \*Und da Aaron also redete zu der ganzen Gemeinde der Kinder Israel, wandten sie sich gegen die Wüste, und siehe, die Herrlichkeit des Herrn erschien in einer Wolke. \*Und der Herr sprach zu Mose: \*Ich habe der Kinder Israel Murren gehöret. Sage ihnen: Zwischen Abend sollt ihr Fleisch zu essen haben, und am Morgen Brots satt werden, und inne werden, daß ich der Herr euer Gott bin.

13 Und am Abend kamen Wachteln herauf und bedeckten das Heer, und am Morgen lag der Thau um das Heer her. \*Und als der Thau weg war, siehe, da lag es in der Wüste rund und klein, wie der Reif auf dem Lande. \*Und da es die Kinder Israel sahen, sprachen sie unter einander: Das ist Man; denn sie wußten nicht, was es war. Mose aber sprach zu ihnen: Es ist das Brot, das euch der Herr zu essen gegeben hat. \*Das ist's aber, daß der Herr geboten hat: Ein jeglicher sammle des, so viel er für sich essen mag, und nehme ein Gomer auf ein jeglich Haupt, nach der Zahl der Seelen in seiner Hütte. 17 \*Und die Kinder Israel thaten also, und sammleten, einer viel, der andere wenig. 18 \*Aber da man's mit dem Gomer maß, fand der nicht darüber, der viel gesammelt hatte, und der nicht darunter, der wenig gesammelt hatte; sondern ein jeglicher

audierit murmurationes vestras, quibus murmurati estis contra eum.

1Th. 4, 8.  
Act. 5, 4.  
Jo. 5, 23.

Nos enim quid sumus? nec contra nos est murmur vestrum, sed contra Dominum. \*Dixit quoque Moyses ad Aaron: Dic universae congregationi filiorum Israel: Accedite coram Domino! audivit enim murmur vestrum. \*Cumque loqueretur Aaron ad omnem coetum filiorum Israel, respexerunt ad solitudinem, et ecce gloria Domini apparuit in nube. \*Locutus est autem Dominus ad Moysen, dicens: \*Audiui murmurationes filiorum Israel; loquere ad eos: Vespere comedetis carnes et mane saturabimini panibus, scietisque quod ego sum Dominus Deus vester.

24, 17.  
13, 2.  
Nm 12, 5.  
14, 10.  
Sir. 45, 3.

Factum est ergo vespere, et ascendens coturnix cooperuit castra; mane quoque ros jacuit per circuitum castrorum. \*Cumque operuisset superficiem terrae, apparuit in solitudine minutum et quasi pilo tusum, in similitudinem pruinae super terram. \*Quod cum vidissent filii Israel, dixerunt ad invicem: Manhu? quod significat: Quid est hoc? ignorabant enim, quid esset. Quibus ait Moyses: Iste est panis, quem Dominus dedit vobis ad vescendum. \*Hic est sermo, quem praecepit Dominus: Colligat unusquisque ex eo, quantum sufficit ad vescendum; gomor per singula capita, juxta numerum animarum vestrarum, quae habitant in tabernaculo, sic tolletis. \*Feceruntque ita filii Israel, et collegerunt alius plus alius minus, \*et mensi sunt ad mensuram gomor; nec qui plus collegerat, habuit amplius, nec qui minus paraverat, reperit minus, sed singuli

Nm. 11, 31.  
Ps. 105, 40.

v. 31.  
Nm. 11, 7.  
Ps. 78, 24.

Dt. 8, 4.

Ps. 78, 24.  
Neh. 9, 15.

Sap. 16, 20ss.  
Jo. 6, 31.  
1Co. 10, 3.

\*2Co. 8, 15.

Lh. (so da gelegen) aufgestiegen (war). (A: Und als er d. Erdboden bedeckt hatte.) dW: Oberfläche. vE: dem Boden. B: dünn u. r. dW.vE: fein u. schuppenartig. A: da sah man in d. W. etwas Kleines, wie im Mörser Gestoßenes, wie R. dW.vE.A: auf d. Erde.

15. Man hu [Was ist das]? B.dW: einer zum andern. B: W. ist das doch? dW.vE: euch gibt zur Speise.

16. B.A: (Und) das ist das Wort ... (befohlen). B.dW: Sammelt davon, ein Jegl. (nach dem) er e. m.

vE: Jeder nach d. Bedarf, was er ist. A: zur Speise, so v. er bedarf. B: ein G. auf e. H. ... eurer G. sollt ihr, ein Jeder für die so ... sind, es nehmen. dW: für d. Kopf! dW.vE: in f. Zelte. A: die im Z. wohnen.

17. A: mehr ... weniger.

18. dW: U. als sie es maßen. vE.A: Und f. m. es (nach) d. G. B.dW.A: hatte. (vE: so daß keiner mehr erhielt??) dW: wer v. ges., nicht übrig, u. wer ... dem mangelte es nicht. B: hatte keinen Mangel. A: wer w. geholt, fand n. w.



## XVI.

## De collectione Mannae praecepta.

καθήκοντας παρ' ἐαυτῶ συνέλεξαν. <sup>19</sup> Εἶπε δὲ Μωϋσῆς πρὸς αὐτούς· Μηδεὶς καταλείπει τὸ ἀπ' αὐτοῦ εἰς τὸ πρωί. <sup>20</sup> Καὶ οὐκ εἰσῆκουσαν Μωϋσῆ, ἀλλὰ κατέλιπόν τινες ἀπ' αὐτοῦ εἰς τὸ πρωί· καὶ ἐξέζεσε σκώληκας καὶ ἐπώζεσε· καὶ ἐπικράνθη ἐπ' αὐτοῖς Μωϋσῆς. <sup>21</sup> Καὶ συνέλεξαν αὐτὸ πρωὶ πρωὶ ἕκαστος τὸ καθήκον αὐτῶ· ἥνίκα δὲ διεθέρμαιεν ὁ ἥλιος, ἐτήκετο. <sup>22</sup> Ἐγένετο δὲ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἕκτῃ, συνέλεξαν τὰ δέοντα διπλᾶ, δύο γομὸν τῶ ἐνί. Εἰσῆλθον δὲ πάντες οἱ ἄρχοντες τῆς συναγωγῆς καὶ ἀνήγγειλαν Μωϋσεῖ. <sup>23</sup> Εἶπε δὲ Μωϋσῆς πρὸς αὐτούς· Τοῦτο τὸ ῥῆμά ἐστιν ὃ ἐλάλησε κύριος· Σάββατα ἀνάπαυσις ἁγία τῶ κυρίῳ αὐρίον· ὅσα ἐὰν πέσσητε, πέσσετε, καὶ ὅσα ἐὰν ἔψητε, ἔψετε, καὶ πᾶν τὸ πλεονάζον καταλείπετε αὐτὸ εἰς ἀποθήκην εἰς τὸ πρωί. <sup>24</sup> Καὶ κατελίποσαν ἀπ' αὐτοῦ ἕως πρωὶ καθὼς συνέταξεν αὐτοῖς Μωϋσῆς, καὶ οὐκ ἐπώζεσεν οὐδὲ σκώληξ ἐγένετο ἐν αὐτῶ. <sup>25</sup> Εἶπε δὲ Μωϋσῆς· Φάγετε σήμερον, ἔστι γὰρ σάββατα σήμερον τῶ κυρίῳ· οὐχ εὐρεθήσεται ἐν τῶ πεδίῳ. <sup>26</sup> Ἐξ ἡμέρας συλλέξετε· τῇ δὲ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ σάββατα, ὅτι οὐκ ἔσται ἐν αὐτῇ. <sup>27</sup> Ἐγένετο δὲ ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ, ἐξήλθον δὲ τινες ἐκ τοῦ λαοῦ συλλέξαι, καὶ οὐχ εὗρον. <sup>28</sup> Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ἔως τίνος οὐ βούλεσθε εἰσακούειν τὰς ἐντολάς μου καὶ τὸν νόμον μου; <sup>29</sup> Ἴδετε, ὁ γὰρ κύριος ἔδωκεν ὑμῖν σάββατα τὴν ἡμέραν ταύτην· διὰ τοῦτο αὐτὸς ἔδωκεν ὑμῖν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἕκτῃ ἄρτους δύο ἡμερῶν. Καθίσεσθε ἕκαστος εἰς τοὺς οἴκους ὑμῶν, μηδεὶς ὑμῶν ἐκπορευέσθω ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ. <sup>30</sup> Καὶ ἐσαββάτισεν ὁ λαὸς τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ. <sup>31</sup> Καὶ ἐπωνόμασαν

19. AEX: εἰς τὸ πρ. ἀπ' αὐτῶ. 20. AX: κατέλειπον ... ἔζεσε ... M. ἐπ' αὐτοῖς. 22. AX: Εἰσῆλθον. AB<sup>2</sup>: Μωϋσῆ. 23. B: Οὐ τῆτο (\* Οὐ AEFX). EX: ἄν (alt. l. eti. A). A<sup>1</sup>: καταλείπτω. AX: ἕως πρ. 24. AX: κατέλειπον. AFX: καθ' ὅπερ συνέτ. 25. AEFX: τῶ κυρ. σῆμ. AEX: εὐρήσετε. 26. AX\* ὅτι. 27. AEX: ἐξήλθον. A<sup>1</sup>: ἐκ εὗρ. 29. A: τὴν ἡμ. ταύτ. καὶ τὰ σάββ. B\* (alt.) ὑμῶν (+ AEFX). AX† (p. ἐκπ.) ἕκαστος. A<sup>1</sup>X (pro τόπῃ): οἴκῃ.

18. B: nach dem er ... A: so v. er e. konnte. vE: Jeder nach d. Bedarf, was er aß, sammelten sie.

19. dW: an den M. vE: zum. A: auf m.

20. vE: hörten aber n. auf M. A: hörten ihn n. dW.vE: wuchsen W. u. es stank. A: fingen an W. darin zu w. u. es faulte.

21. dW: Morgen für M. A: so v. genug fein

19 לָפִי-אֲכָלוּ לֶקֶטוֹ; וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֲלֵהֶם כִּי אִישׁ אֶל-יוֹתָר מִמֶּנּוּ עַד-בֶּקֶר: וְלֹא-שָׁמְעוּ אֶל-מֹשֶׁה וַיּוֹתֵרוּ אֲנָשִׁים מִמֶּנּוּ עַד-בֶּקֶר וַיִּרְם תּוֹלָעִים וַיִּבְאֹשׁ וַיִּקְצֹף <sup>21</sup> עֲלֵהֶם מֹשֶׁה: וַיִּלְקְטוּ אֹתוֹ בַּבֶּקֶר בַּבֶּקֶר אִישׁ כְּפִי אֲכָלוּ וְחָם הַשָּׁמֶשׁ וַנִּמָּס:

22 וַיְהִי בַיּוֹם הַשְּׁשִׁי לֶקֶטוֹ לָחֶם מִשָּׁנָה שְׁנֵי הָעֶמֶר לָאֶחָד וַיִּבְאֹהוּ כָל-נְשֵׂאֵי <sup>23</sup> הָעֵדֻת וַיַּיִדּוּ לְמֹשֶׁה: וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם הִיא אֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה שַׁבְּתוֹן שַׁבַּת-קֹדֶשׁ לַיהוָה מִתָּר אֵת אֲשֶׁר-הִנָּחִי אִפּוֹ וְאֵת אֲשֶׁר-תִּבְשְׁלוֹ בִּשְׁלוֹ וְאֵת כָּל-הָעֵדֻף הַנִּיחִי לָכֶם לְמִשְׁמַרְת עַד- <sup>24</sup> הַבֶּקֶר: וַיַּיִחוּ אֹתוֹ עַד-הַבֶּקֶר כַּאֲשֶׁר צִוָּה מֹשֶׁה וְלֹא הִבְאִישׁ וְרָמָה לֹא- <sup>25</sup> כַּה הָיְתָה כּוּ: וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֲכָלְהִי הַיּוֹם כִּי-שַׁבַּת הַיּוֹם לַיהוָה הַיּוֹם לֹא- <sup>26</sup> תִּמְצָאֶהוּ בַשָּׂדֶה: שְׁשֶׁת יָמִים תִּלְקַטְהוּ וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי שַׁבַּת לֹא- <sup>27</sup> יִהְיֶה-כּוּ: וַיְהִי בַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי וַיִּצָּא מִן-הָעָם לִלְקֹט וְלֹא מִצָּאָהּ: ס

28 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה עַד-אַתָּה <sup>29</sup> מֵאַנְתָּם לְשֹׁמֵר מִצְוֹתַי וְתוֹרֹתַי: רֹאה כִּי-יְהוָה נָתַן לָכֶם הַשַּׁבָּת עַל-כֵּן הִיא נְתֹן לָכֶם בַּיּוֹם הַשְּׁשִׁי לָחֶם יוֹמִים שְ�בֹר אִישׁ תַּחְתָּיו אֶל-יָצָא <sup>31</sup> לִאִישׁ מִמֶּקְמוֹ בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי: וַיִּשְׁבְּתוּ הָעָם בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי: וַיִּקְרָא בֵּית-

v. 20. פתח באחנה

konnte zur Speise; denn ... vE: denn wurde d. S. heiß, so zerfloß es.

22. geschah es, daß sie ... ges. hatten ... f. u. verk. dW.vE: doppelt. A: doppelte Speise ... einen Mann. dW: Fürsten berichteten. vE: Vorsteher ... sagten. A: der Menge.

23. B.dW.vE.A: geredet. B: die M. des heil. S.



hatte gesammelt, so viel er für sich essen  
 19 mochte. \*Und Mose sprach zu ihnen:  
 Niemand lasse etwas davon übrig bis  
 20 morgen. \*Aber sie gehorchten Mose nicht,  
 und etliche ließen davon übrig bis morgen:  
 da wuchsen Würmer drinnen und ward  
 stinkend. Und Mose ward zornig auf sie.  
 21 \*Sie sammelten aber desselben alle Mor-  
 gen, so viel ein jeglicher für sich essen  
 mochte. Wenn aber die Sonne heiß schien,  
 zerſchmolz es.  
 22 Und des sechsten Tages sammelten sie  
 des Brots zwiefältig, je zwei Gomer für  
 einen. Und alle Obersten der Gemeinde  
 kamen hinein und verkündigten es Mose.  
 23 \*Und er sprach zu ihnen: Das ist's, daß  
 der Herr gesagt hat: Morgen ist der Sab-  
 bath der heiligen Ruhe des Herrn was  
 ihr backen wollt, das backet, und was ihr  
 kochen wollt, das kochet, was aber übrig  
 ist, das laßt bleiben, daß es behalten  
 24 werde bis morgen. \*Und sie ließen blei-  
 ben bis morgen, wie Mose geboten hatte;  
 da ward es nicht stinkend und war auch  
 25 kein Wurm drinnen. \*Da sprach Mose:  
 Eßet das heute, denn es ist heute der  
 Sabbath des Herrn; ihr werdet es heute  
 26 nicht finden auf dem Felde. \*Sechs Tage  
 sollt ihr sammeln; aber der siebente Tag  
 ist der Sabbath, darinnen wird's nicht  
 27 sein. \*Aber am siebenten Tage gingen  
 etliche vom Volk hinaus zu sammeln, und  
 28 fanden nichts. \*Da sprach der Herr zu  
 Mose: Wie lange weigert ihr euch zu  
 29 halten meine Gebote und Gesetze? \*Sehet,  
 der Herr hat euch den Sabbath gegeben,  
 darum gibt er euch am sechsten Tage zweier  
 Tage Brot. So bleibe nun ein jeglicher  
 in dem Seinen, und niemand gehe heraus  
 von seinem Ort des siebenten Tages.  
 30 \*Also feierte das Volk des siebenten Tages.  
 31 \*Und das Haus Israel hieß es Man,

19.20.U.L: davon über. 21.U.L: verschmelzte es.

des H. vE: S., h. Feier Jehovahs. A: die R. des S.  
 dem H. geheiligt. dW: Ruhetag, h. R. Jehovahs ist  
 m. vE: zu b. habt ... zu fieden. (A: Alles w. zu thun  
 ist ...) B: alles Uebr. aber l. für euch liegen zur Ver-  
 wahrung auf d. M. dW: hebet euch auf u. bewahret  
 es bis an ...

25. B: ein S. h. dem H. dW: Ruhetag Jehov.  
 vE.A: (man wird) nichts ... dW: heute findet ihr  
 es n.

juxta id, quod edere poterant, con-  
 gregaverunt. \*Dixitque Moyses 19  
 ad eos: Nullus relinquat ex eo in  
 Mt.6,11. 25.34. mane. \*Qui non audierunt eum, 20  
 Mt. 6,19s. sed dimiserunt quidam ex eis usque  
 mane, et scatere coepit vermibus at-  
 que computruit, et iratus est con-  
 tra eos Moyses. \*Colligebant autem 21  
 mane singuli, quantum sufficere pote-  
 rat ad vescendum; cumque incaluisset  
 Sap.16,27 sol, liquefiebat.  
 v.5. In die autem sexta collegerunt 22  
 cibos duplices, id est duo gomor per  
 singulos homines; venerunt autem  
 omnes principes multitudinis et nar-  
 raverunt Moysi. \*Qui ait eis: Hoc 23  
 est quod locutus est Dominus: Re-  
 20,8.. Gen.2,2s. Jo.7,22. quies sabbati sanctificata est Domino  
 cras; quodcunque operandum est,  
 facite, et quae coquenda sunt, coquite,  
 quidquid autem reliquum fuerit, re-  
 ponite usque in mane. \*Fecerunt- 24  
 que ita, ut praeceperat Moyses, et  
 non computruit neque vermis inven-  
 tus est in eo. \*Dixitque Moyses: 25  
 Comedite illud hodie, quia sabbatum  
 est Domini; non invenietur hodie in  
 agro. \*Sex diebus colligite; in die 26  
 v.23. 20,8.. autem septimo sabbatum est Domini,  
 idcirco non invenietur. \*Venit- 27  
 que septima dies, et egressi de po-  
 pulo, ut colligerent, non invenerunt.  
 \*Dixit autem Dominus ad Moysen: 28  
 Ez. 20,10ss. Usquequo non vultis custodire man-  
 data mea et legem meam? \*Videte 29  
 Gn.2,2s. Jo.7,22. quod Dominus dederit vobis sabba-  
 tum, et propter hoc die sexta tribuit  
 vobis cibos duplices; maneat unus-  
 quisque apud semetipsum, nullus  
 Mt.24,20. Act.1,12. egrediatur de loco suo die septimo.  
 \*Et sabbatizavit populus die septimo. 30  
 \*Appellavitque domus Israel nomen 31

25. Al.: Domino (eti. v. 26).

26. ihrs ... daran. dW.vE: an dem. vE: nichts  
 vorhanden sein. (A: weshalb man es n. finden wird.)

28. B: bewahren. dW: beobachten. B.vE: u.  
 meine Gesetze.

29. B.dW.vE: weil. vE: hat er euch gegeben.  
 dW.vE: für 2 T. A: dopp. Speise. B.dW: bleibt.  
 B: wo er ist. dW: an seiner Stelle. vE.A: zu Hause.

30. B.dW.vE: ruhet. A: hielt heilige Ruhe.

31. vE.A: nannte s. Namen.



## XVI.

## Mannae reservatio. Nova sitientium murmuratio.

αὐτὸ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ τὸ ὄνομα αὐτοῦ Μάν· ἦν δὲ ὡσεὶ σπέρμα κορίου λευκόν, τὸ δὲ γεῦμα αὐτοῦ ὡς ἐγκρίς ἐν μέλιτι.

32 Εἶπε δὲ Μωϋσῆς· Τοῦτο τὸ ῥῆμα ὃ συνέταξε κύριος· Πλήσατε τὸ γομὸρ τοῦ Μάν εἰς ἀποθήκην εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν, ἵνα ἴδωσι τὸν ἄρτον ὃν ἐφάγετε ὑμεῖς ἐν τῇ ἐρήμῳ, ὡς ἐξήγαγεν ὑμᾶς κύριος ἐκ γῆς Αἰγύπτου. 33 Καὶ εἶπε Μωϋσῆς πρὸς Ἀαρὼν· Λάβε στάμνον χρυσοῦν ἓνα καὶ ἔμβαλε εἰς αὐτὸν πληῖρες τὸ γομὸρ τοῦ Μάν, καὶ ἀποθήσεις αὐτὸ ἐναντίον τοῦ θεοῦ εἰς διατήρησιν εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν. 34 Ὃν τρόπον συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ, καὶ ἀπέθηκεν Ἀαρὼν ἐναντίον τοῦ μαρτυρίου εἰς διατήρησιν. 35 Οἱ δὲ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐφαγον τὸ Μάν ἕτη τεσσαράκοντα, ἕως ἡλθον εἰς γῆν οἰκουμένην ἐφάγασαν τὸ Μάν, ἕως παρεγένοντο εἰς μέρος τῆς Φοινίκης. 36 Τὸ δὲ γομὸρ τὸ δέκατον τῶν τριῶν μέτρων ἦν.

**XVII.** Καὶ ἀπῆρε πᾶσα συναγωγὴ υἱῶν Ἰσραὴλ ἐκ τῆς ἐρήμου Σίν, κατὰ παρεμβολὰς αὐτῶν, διὰ ῥήματος κυρίου, καὶ παρενεβάλοσαν ἐν Ῥαφιδεῖν· οὐκ ἦν δὲ ὕδωρ τῷ λαῷ πιεῖν. 2 Καὶ ἐλοιδορεῖτο ὁ λαὸς πρὸς Μωϋσῆν, λέγοντες· Δὸς ἡμῖν ὕδωρ, ἵνα πίνωμεν. Καὶ εἶπεν αὐτοῖς Μωϋσῆς· Τί λοιδορεῖσθέ μοι, καὶ τί πειράζετε κύριον; 3 Ἐδίψησε δὲ ἐκεῖ ὁ λαὸς ὕδατι, καὶ ἐγόγγυζεν ὁ λαὸς πρὸς Μωϋσῆν, λέγοντες· Ἰνατί τοῦτο; ἀνεβίβασας ἡμᾶς ἐξ Αἰγύπτου ἀποκτεῖναι ἡμᾶς καὶ τὰ τέκνα ἡμῶν καὶ τὰ κτήνη τῷ δίψει; 4 Ἐβόησε δὲ Μωϋσῆς πρὸς κύριον, λέγων· Τί ποιήσω τῷ λαῷ τούτῳ; ἔτι μικρόν, καὶ καταλιθοβολήσουσί με. 5 Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Προπορεύου τοῦ λαοῦ, λάβε δὲ σεαντῶ ἀπὸ τῶν πρεσβυτέρων τοῦ λαοῦ, καὶ τὴν ῥάβδον,

31. AX\* αὐτὸ. AFX: ὡς σπέρμα. 32. AF: εἶδωσι. 33s. B<sup>2</sup>: ὑμῶν, ὃν τρ. 34. AX: ἀπέθετο. 35. AX (pr. loco): τὸ μάννα. B: τὴν οἶκ. (γῆν οἶκ. AEX). AEFX: τὸ Μάν ἐφαγον. — 1. AEFX: παρενέβαλον. 2. AEX (pro λέγ.) καὶ ἔλεγον. 3. B: διεγόγγ. ἐκεῖ (ἐγόγγ. sine ἐκεῖ AFX). AEFX: ἐπὶ M. 4. A<sup>1</sup>\* δέ? 5. B† (p. pr. λαῷ) τέτρε (\* AX). AX: καὶ λάβε (eti. EF:) μετὰ σεαυτῶ.

31. dW.vE: wie weißer Cor. B.dW.vE.A: u. sein Geschm. dW.vE: Kuchen m. S. B: Honigkuchen.

32. vE.A: Fülle. dW: Ein G. voll dav. sei. B: zur Verwahrung. dW.vE: Aufbew. A: daß man

יִשְׂרָאֵל אֶת-שְׁמוֹ מִן הַיָּא כְּזֶרַע בֶּדֶל לֶבֶן וְטַעְמוֹ כְּצִפְיֹת בְּדִבְשׁ:

32 וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה זֶה הַדָּבָר אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה מִלֵּא הָעָמָר מִמֶּנּוּ לַמִּשְׁמֶרֶת לְדֹרֹתֵיכֶם לְמַעַן יֵרָאוּ אֶת-הַלֵּלֶם אֲשֶׁר הָאֵכָלְתִּי אֹתְכֶם בַּמִּדְבָּר בְּהוֹצִיאִי אֹתְכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם:

33 וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-אַהֲרֹן קַח צִנְצֻנֹת אֶחָת וְתֵן-שָׁמָּה מִלֵּא-הָעָמָר מִן וְהִנֵּחַ אֹתוֹ לִפְנֵי יְהוָה לַמִּשְׁמֶרֶת לְדֹרֹתֵיכֶם: כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה וַיַּנִּיחֵהוּ אַהֲרֹן לִפְנֵי הָעֵדֻת לַה לַמִּשְׁמֶרֶת: וּבִנִּי יִשְׂרָאֵל אָכְלוּ אֶת-הַמֶּן אַרְבָּעִים שָׁנָה עַד-בָּאָם אֶל-אֶרֶץ נוֹשָׁבֵת אֶת-הַמֶּן אָכְלוּ עַד-בָּאָם אֶל-קֶצֶת אֶרֶץ כְּנָעַן: וְהָעָמָר עֲשֵׂרִית

פ

הָאֵפָה הַיָּא:

**XVII.** וַיִּסְעוּ כָל-עֵדֻת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל

מִמִּדְבַר-סִין לְמִסְעֵיהֶם עַל-פִּי יְהוָה וַיַּחֲנוּ בְּרַפִּידִים וְאִין מַיִם לְשִׁתָּת הָעָם: וַיִּרֶב הָעָם עִם-מֹשֶׁה וַיֹּאמְרוּ תָנוּ-לָנוּ מַיִם וְנִשְׁתָּה וַיֹּאמֶר לָהֶם מֹשֶׁה מִה-תִּרְיִבון עִמָּדִי מִה-תִּנְסֹן אֶת-יְהוָה: וַיִּצְמָא שָׁם הָעָם לַמַּיִם וַיֵּלֶן הָעָם עַל-מֹשֶׁה וַיֹּאמֶר לְמֹשֶׁה זֶה הָעֲלִיתָנוּ מִמִּצְרָיִם לְהָמִית אֹתִי וְאֶת-בְּנֵי וְאֶת-מִקְנִי בַצָּמָא: וַיִּצְעַק מֹשֶׁה אֶל-יְהוָה לֵאמֹר מַה אֶעֱשֶׂה לָּעָם הַזֶּה עוֹד מֵעַט וְסָקְלָנִי: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה עֲבֹר לִפְנֵי הָעָם וְקַח אֶתֶּךָ מִזִּקְנֵי יִשְׂרָאֵל וּמִשָּׁה אֲשֶׁר הִכִּיתָ בּוֹ

bew. den fünft. Geschlechtern. dW: auf eure f. G. hin. B.dW.vE: sie sehen. A: fennen ... genähret.

33. dW.vE.A: Gefäß. dW.A: stelle es. vE: lege?

34. dW.vE: vor das Gesef. (A: ins heilige Zelt.)



## Das Man vor dem Zeugniß. Ausbruch nach Raphidim.

## XVI.

und es war wie Coriandersamen und weiß,  
und hatte einen Geschmack wie Semmel  
mit Honig.

- 32 Und Mose sprach: Das ist's, daß der  
Herr geboten hat: Füllet ein Gomer da=  
von, zu behalten auf eure Nachkommen,  
auf daß man sehe das Brot, damit ich  
euch gespeiset habe in der Wüste, da ich  
33 euch aus Egyptenland führete. \*Und  
Mose sprach zu Aaron: Nimm ein Krüg=  
lein und thue ein Gomer voll Man drein,  
und laß es vor dem Herrn, zu behalten  
34 auf eure Nachkommen. \*Wie der Herr  
Mose geboten hat, also ließ es Aaron da=  
35 selbst vor dem Zeugniß, zu behalten. \*Und  
die Kinder Israel aßen Man vierzig Jahr,  
bis daß sie zu dem Lande kamen, da sie  
wohnen sollten; bis an die Grenze des  
36 Landes Canaan aßen sie Man. \*Ein  
Gomer aber ist das zehnte Theil eines  
Epha.

**XVII.** Und die ganze Gemeinde der Kin=  
der Israel zog aus der Wüste Sin ihre  
Tagereisen, wie ihnen der Herr befahl, und  
lagerten sich in Raphidim. Da hatte das  
2 Volk kein Wasser zu trinken. \*Und sie  
zankten mit Mose und sprachen: Gebt uns  
Wasser, daß wir trinken. Mose sprach zu  
ihnen: Was zankt ihr mit mir? warum  
3 versucht ihr den Herrn? \*Da aber das  
Volk daselbst dürstete nach Wasser, mur=  
reten sie wider Mose und sprachen: Warum  
hast du uns lassen aus Egypten ziehen,  
daß du uns, unsere Kinder und Vieh  
4 Durstes sterben ließe? \*Mose schrie zum  
Herrn und sprach: Wie soll ich mit dem  
Volk thun? Es fehlet nicht weit, sie wer=  
5 den mich noch steinigen. \*Der Herr sprach  
zu ihm: Gehe vorhin vor dem Volk, und  
nimm etliche Aeltesten von Israel mit dir,

31. U.L: Schmaß.

36. A.A: der zehnte Th.

3. U.L: Durst.

35. B.dW.vE.A: das Man. dW: ins L. ihrer  
Wohnung. A: in bewohnbares Land? B: in das L.  
wohnhafte f.

1. nach des H. Befehl. A: d. g. Heer? dW: nach  
ihren Zügen. vE: ihren Reisezügen gemäß. A: durch  
seine Standorte? B: da war ... für d. B. dW: es w.  
f. B. da. A: wo ... war.

2. vE: haberte.

Polylgotten-Bibel. A. L.

v.15. Nm.  
11,7ss.  
Sap.16,20

ejus Man; quod erat quasi semen  
coriandri album, gustusque ejus quasi  
similae cum melle.

Dixit autem Moyses: Iste est sermo, 32  
quem praecepit Dominus: Imple go=  
mor ex eo, et custodiatur in futuras  
retro generationes, ut noverint pa=  
nem, quo alui vos in solitudine,  
quando educti estis de terra Aegypti.

\*Dixitque Moyses ad Aaron: Sume 33  
vas unum et mitte ibi Man, quantum  
potest capere gomor, et repone coram

Ebr.9,4.  
Ap.2,17.

Domino, ad servandum in generatio=  
nes vestras, \*sicut praecepit Domi- 34  
nus Moysi. Posuitque illud Aaron

25,21.  
30,36.

in tabernaculo reservandum. \*Fili 35

Judt.5,13  
Ps.95,10;  
Jos.5,12.

autem Israel comederunt Man quadra=  
ginta annis, donec venirent in terram  
habitabilem; hoc cibo aliti sunt, us=  
que quo tangerent fines terrae Cha=  
naan. \*Gomor autem decima pars 36  
est Ephi.

**XVII.** Igitur profecta omnis mul-

Nm.33,12

titudo filiorum Israel de deserto Sin

per mansiones suas, juxta sermonem

Nm.33,14

dim, ubi non erat aqua ad bibendum

Nm.20,4.  
Ps.95,9.

populo. \*Qui jurgatus contra Moy- 2

Ps.95,9.

sen ait: Da nobis aquam, ut biba=  
mus. Quibus respondit Moyses: Quid

16,7.  
Dt.6,16.  
1Co.10,9.

jurgamini contra me? cur tentatis

Dominum? \*Sitivit ergo ibi popu- 3

16,7.  
Dt.6,16.  
1Co.10,9.

lus prae aquae penuria et murmu=  
ravavit contra Moysen, dicens: Cur feci=  
sti nos exire de Aegypto, ut occi=  
deres nos et liberos nostros ac ju=  
menta siti? \*Clamavit autem Moyses 4

Nm.14,10  
1Sm.30,6

ad Dominum, dicens: Quid faciam

populo huic? adhuc paululum, et

lapidabit me. \*Et ait Dominus ad 5

Moysen: Antecede populum, et sume

tecum de senioribus Israel, et vir-

33. Al.† (a. generat.) futuras retro.

34. Al.: praeceperat.

3. murrete es. B.dW.vE: heraufgeführt. A: gef.  
B.dW: mich u. meine (Söhne). vE: Heerden. B.dW.  
vE.A: vor Durst.

4. B.dW.vE.A: Was soll ich (mit) ... (machen)?  
dW.vE: Noch wenig fehlt, so (st. f. m.). A: W. f. so  
steinigt es m. B: Es ist noch um ein Weniges.

5. Zieh hin ... dW.A: Gehe (hin) vor dem B.  
her! B: vorbei? vE: Ziehe d. B. voran.



## XVII.

## Pugna cum Amalek.

ἐν ἣ ἐπάταξας τὸν ποταμόν, λάβε ἐν τῇ χειρὶ σου καὶ πορεύσῃ. <sup>6</sup> Ἴδον ἐγὼ ἑστηκα ἐκεῖ πρὸ τοῦ σὲ ἐπὶ τῆς πέτρας ἐν Χωρήβ, καὶ πατάξεις τὴν πέτραν, καὶ ἐξελεύσεται ἐξ αὐτῆς ὕδωρ, καὶ πίεται ὁ λαός. Ἐποίησε δὲ Μωϋσῆς οὕτως ἐναντίον τῶν υἱῶν Ἰσραήλ. <sup>7</sup> Καὶ ἐπωνόμασε τὸ ὄνομα τοῦ τόπου ἐκεῖνον Πειρασμός καὶ Λοιδόρησις, διὰ τὴν λοιδόριαν τῶν υἱῶν Ἰσραήλ καὶ διὰ τὸ πειράζειν κύριον λέγοντας· Εἰ ἔστι κύριος ἐν ἡμῖν ἢ οὐ;

<sup>8</sup> Ἦλθε δὲ Ἀμαλήκ καὶ ἐπολέμει Ἰσραήλ ἐν Ῥαφιδείν. <sup>9</sup> Εἶπε δὲ Μωϋσῆς τῷ Ἰησοῦ· Ἐπίλεξον σεαυτῷ ἄνδρας, καὶ ἐξελθὼν παράταξαι τῷ Ἀμαλήκ αὐριον· καὶ ἰδὼν ἐγὼ ἑστηκα ἐπὶ τῆς κορυφῆς τοῦ βουνοῦ, καὶ ἡ ῥάβδος τοῦ θεοῦ ἐν τῇ χειρὶ μου. <sup>10</sup> Καὶ ἐποίησεν Ἰησοῦς, καθάπερ εἶπεν αὐτῷ Μωϋσῆς, καὶ ἐξελθὼν παρετάξατο τῷ Ἀμαλήκ· καὶ Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν καὶ Ὡρ ἀνέβησαν ἐπὶ τὴν κορυφὴν τοῦ βουνοῦ. <sup>11</sup> Καὶ ἐγένετο ὅταν ἐπῆρε Μωϋσῆς τὰς χεῖρας, κατίσχυεν Ἰσραήλ· ὅταν δὲ καθῆκε τὰς χεῖρας, κατίσχυεν Ἀμαλήκ. <sup>12</sup> Αἱ δὲ χεῖρες Μωϋσῆ βαρεῖαι· καὶ λαβόντες λίθον ὑπέθηκαν ὑπ' αὐτόν, καὶ ἐκάθητο ἐπ' αὐτοῦ, καὶ Ἀαρὼν καὶ Ὡρ ἐστήριζον τὰς χεῖρας αὐτοῦ ἐντεῦθεν εἰς καὶ ἐντεῦθεν εἰς, καὶ ἐγένοντο αἱ χεῖρες Μωϋσῆ ἐστηριγμέναι ἕως δυσμῶν ἡλίου. <sup>13</sup> Καὶ ἐτρέψατο Ἰησοῦς τὸν Ἀμαλήκ καὶ πάντα τὸν λαὸν αὐτοῦ ἐν φόρῳ μαχαίρας. <sup>14</sup> Εἶπε δὲ κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Κατάγραψον τοῦτο εἰς μνημόσυνον ἐν βιβλίῳ, καὶ δὸς εἰς τὰ ὦτα Ἰησοῦ, ὅτι ἀλοιφῇ ἐξάλειψω τὸ μνημόσυνον Ἀμαλήκ ἐκ τῆς ὑπὸ τὸν οὐρανόν. <sup>15</sup> Καὶ ὠκοδόμησε Μωϋσῆς θυσιαστήριον κυρίῳ, καὶ ἐπωνόμασε τὸ ὄνομα αὐτοῦ Κύριος καταφυγὴ μου. <sup>16</sup> ὅτι ἐν χειρὶ κρυφαία πολεμεῖ κύριος ἐπὶ Ἀμαλήκ ἀπὸ γενεῶν εἰς γενεάς.

6. AB: Ὅδε (Idē FX). AEFX† (p. σε) ἐλθεῖν. AEX: Καὶ ἐποίησε. 9. B (eti. infra): Ἰησοῦ (-σῆ AEFX). B† (p. ἀνδρ.) δυνατός (\*AEX). 10. AEX\* ἐξελθὼν. 11. AX: ἐγένετο. 14. AX: Καὶ εἶπε. B: εἰς βιβλίον (ἐν β. AEFX). A<sup>1</sup> (pro τὸ) τὸν. 15. AX\* κυρίῳ. B: με καταφ. (κατ. με AEX). 16. AX: πολεμήσει.

5. den Strom. dW: den Nilstrom. A: Fluß.

6. vE: ich stehe. B.vE.A: auf dem F. vE: da schlage an den F. (B: auf!) dW.A: herausfließen. vE: aus demselben laufen. B: ... hervorkommen. B.dW: vor d. Augen der ...

7. dW.vE.A: (er) nannte d. Namen (dieses) Dretes. vE: weil d. Söhne F. gehadert. dW.vE: in unserer Mitte. (B: Mittel.)

6 אֶת-הַיָּאָר קָח בְּיָדְךָ וְהִלַּכְתָּ: הִנְנִי עֹמֵד לְפָנֶיךָ שָׁם, עַל-הַצּוּר בְּחֹרֵב וְהִכִּיתָ בַּצּוּר וַיֵּצֵא מִמֶּנּוּ מַיִם וְשָׁתָה הָעָם וַיַּעַשׂ כֵּן מֹשֶׁה לְעֵינֵי זַקְנָי וְיִשְׂרָאֵל: וַיִּקְרָא שָׁם הַמָּקוֹם מִסָּה וּמִרִיבָה עַל-רִיב, בְּנִי יִשְׂרָאֵל וְעַל נִסְתָּם אֶת-יְהוָה לֵאמֹר הֲיֵשׁ יְהוָה בְּקִרְבָּנוּ אִם-אֵין: פ

8 וַיָּבֹא עִמָּלֶךְ וַיִּלָּחֶם עִם-יִשְׂרָאֵל 9 בְּרַפִּידִם: וַיֹּאמֶר מֹשֶ׈ה אֶל-יְהוֹשֻׁעַ בַּחֲרֵ-לָנוּ אַנְשִׁים וְצֵא הִלָּחֶם בְּעִמָּלֶךְ מִחֵר אֲנֹכִי נֹצֵב עַל-רֹאשׁ הַגִּבְעָה וּמֹשֶׁה הָאֱלֹהִים בְּיָדֵי: וַיַּעַשׂ יְהוֹשֻׁעַ כַּאֲשֶׁר אָמַר-לוֹ מֹשֶׁה לְהִלָּחֶם בְּעִמָּלֶךְ וּמֹשֶׁה אֶתְחַן וְחָוָר עָלָי 11 רֹאשׁ הַגִּבְעָה: וְהָיָה כַּאֲשֶׁר יִרֶם מֹשֶׁה יָדוֹ וְגִבְרִי יִשְׂרָאֵל וְכַאֲשֶׁר יִנִּיחַ יָדוֹ וְגִבְרִי עִמָּלֶךְ: וַיְדֵי מֹשֶׁה כְּבָדִים וַיִּקְחוּ-אֶבֶן וַיִּשְׁימוּ תַחְתָּיו וַיָּשָׁב עָלֶיהָ וְאֶתְחַן וְחָוָר תַּחְתָּיו בְּיָדָיו מִזֶּה אֶחָד וּמִזֶּה אֶחָד וַיְהִי 13 יָדָיו אֲמוֹנָה עַד-בֹּא הַשָּׁמֶשׁ: וַיַּחֲלֹשׁ יְהוֹשֻׁעַ אֶת-עִמָּלֶךְ וְאֶת-עַמּוֹ לְפִי-חֶרֶב: פ וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה כְּתֹב זֹאת זָכְרוֹן בַּסֵּפֶר וְשִׂים בְּאָזְנִי יְהוֹשֻׁעַ כִּי-מָחָה אֶמְחֶה אֶת-זָכְרֵו עִמָּלֶךְ מִתַּחַת הַשָּׁמַיִם: וַיִּבֶן מֹשֶׁה מִזְבֵּחַ וַיִּקְרָא שְׁמוֹ יְהוָה, נִסִּי: 16 וַיֹּאמֶר כִּי-יֵידַע עַל-כֵּס יְהוָה מִלְחָמָה לְיְהוָה בְּעִמָּלֶךְ מִחֵר דָּר:

8. Und es z. dW: mit Sfr.

9. dW.vE.A: Wähle (uns) M. (aus). vE: dem Gipfel. vE.A: mit dem Stabe ... dW: den St. ...

10. vE: gingen hinauf. dW.A: stiegen.

11. B: wann ... emporhub. dW.vE: (so) wie ... erhob. A: wenn ... die Hände aufhob. B.dW: behielt (hatte) die Oberhand. vE: gewann. dW.vE: ruhen ließ. A: aber ein wenig sinken l., übermochte A.



## Massa und Meriba. Mosis Hände wider Amalek.

## XVII.

und nimm deinen Stab in deine Hand, damit du das Wasser schlugest, und gehe 6 hin. \*Siehe, ich will daselbst stehen vor dir auf einem Fels in Horeb, da sollst du den Fels schlagen, so wird Wasser heraus laufen, daß das Volk trinke. Mose that 7 also vor den Ältesten von Israel. \*Da hieß man den Ort Massa und Meriba, um des Zanks willen der Kinder Israel, und daß sie den Herrn versucht und gesagt hatten: Ist der Herr unter uns, oder nicht? 8 Da kam Amalek und stritt wider Israel 9 in Raphidim. \*Und Mose sprach zu Josua: Erwähle uns Männer, zeuch aus und streite wider Amalek; morgen will ich auf des Hügels Spitze stehen und den 10 Stab Gottes in meiner Hand haben. \*Und Josua that, wie Mose ihm sagte, daß er wider Amalek stritte. Mose aber und Aaron und Hur gingen auf die Spitze des 11 Hügels. \*Und dieweil Mose seine Hände empor hielt, siegete Israel; wenn er aber seine Hand niederließ, siegete Amalek. 12 \*Aber die Hände Mose waren schwer, darum nahmen sie einen Stein und legten ihn unter ihn, daß er sich drauf setzte. Aaron aber und Hur unterhielten seine Hände, auf jeglicher Seite einer. Also blieben seine Hände steif, bis die Sonne 13 unterging. \*Und Josua dämpfte den Amalek und sein Volk durch des Schwertes 14 Schärfe. \*Und der Herr sprach zu Mose: Schreibe das zum Gedächtniß in ein Buch, und befehl es in die Ohren Josua; denn ich will den Amalek unter dem Himmel austilgen, daß man sein nicht 15 mehr gedenke. \*Und Mose bauete einen Altar und hieß ihn: Der Herr Mißi. \*Denn er sprach: Es ist ein Malzeichen bei dem Stuhl des Herrn, daß der Herr streiten wird wider Amalek von Kind zu Kindeskind.

9. A.A: Spitzen. 11. U.L: Mose seine Hand.  
12. A.A: unterhielten ihm.

12. dW.A: wurden schw. vE: Als nun dem M. ... zu schw. wurden ... u. er setzte. dW: saß. A: dar. zu sitzen. dW.A: unterstützten. vE: stützten. B: einer auf dieser u. d. and. auf jener S. dW: v. der S. einer u. v. d. S. e. vE: der eine da, d. a. dort. A: v. beiden Seiten. B.dW: waren. dW: fest. vE: unbeweglich. A: geschah es, daß s. S. nicht laß wurden.

13. B: schwächete! dW.vE: streckte nieder. A: schlug.  
14. B: Denkmal. vE.A: Andenken. B.vE: lege es

14,16ss. gam, qua percussisti fluvium, tolle in 7,20. manu tua et vade. \*En! ego stabo 6 4,17.20. ibi coram te supra petram Horeb, 3,1; Nm 20,8ss. percutiesque petram, et exhibit ex ea Dt. 8,15. aqua, ut bibat populus. Fecit Moyses Ps. 78,15. ita coram senioribus Israel. \*Et vo- 7 105,41. 114,8. Es 48,21. cavit nomen loci illius Tentatio, pro- 1 Co. 10,4; Dt. 6,16. pter jurgium filiorum Israel et quia Ps. 95,8ss. tentaverunt Dominum, dicentes: Estne Dominus in nobis, an non?

Gn. 14,7. Venit autem Amalec et pugnabat 8 Dt. 25,7. contra Israel in Raphidim. \*Dixit- 9 Nm. 13,9,17. que Moyses ad Josue: Elige viros, et egressus pugna contra Amalec; cras ego stabo in vertice collis, habens 4,20.17. virgam Dei in manu mea. \*Fecit Jo- 10 sue, ut locutus erat Moyses, et pugnavit contra Amalec; Moyses autem et Aaron et Hur ascenderunt super 24,14. verticem collis. \*Cumque levaret 11 31,2. Moyses manus, vincebat Israel; sin autem paululum remisisset, superabat Amalec. \*Manus autem Moysi erant 12 graves; sumentes igitur lapidem, posuerunt subter eum, in quo sedit, Aaron autem et Hur sustentabant manus ejus ex utraque parte. Et Judt. 4,12 factum est ut manus illius non las- 5,14. sarentur usque ad occasum solis; (Jos. 8,18.26. \*fugavitque Josue Amalec et popu- 13 Sap. 11,3. lum ejus in ore gladii. \*Dixit 14 autem Dominus ad Moysen: Scribe hoc ob monumentum in libro, et Nm. 24,20 trade auribus Josue; delebo enim Dt. 25,19. memoriam Amalec sub coelo. \*Aedi- 15 1 Sm 15,2s. ficavitque Moyses altare, et vocavit 1 Chr. 4,43. nomen ejus Dominus exaltatio mea, Ps. 60,6. \*dicens: Quia manus solii Domini 16 Es. 66,1. et bellum Domini erit contra Amalec a generatione in generationem.

8. Al.† (p. Amal.) ad pugnam.  
14. S: monimentum. 16. Al.: solius.

in die Ohren ...! dW: bef. es den D. A: vertraue. B: das Gedächtniß A. gänzl. aust. dW.vE: daß ich d. Andenken A. (gänzl.) vert. will. A: denn ich werde. 15. mein Panier. A: meine Erhöhung? (B: ist m. P.). 16. dW: Die Hand ist am P. Jahs; Krieg Jeho- vahs gegen A. v. Geschlecht zu G. vE: ... Kr. hat S. A: Die S. von des S. Throne u. Kr. des S. wird w. A. sein. (B: Dieweil d. Macht wider d. Thron d. S. angehet, so w. d. S. Kr. ... führen.)



## XVIII.

## Socerī adventus.

**XVIII.** Ἦκουσε δὲ Ἰοθὺρ ἱερεὺς Μαδιαμ ὁ γαμβρὸς Μωϋσῇ πάντα ὅσα ἐποίησε κύριος Ἰσραὴλ τῷ αὐτοῦ λαῷ· ἐξήγαγε γὰρ κύριος τὸν Ἰσραὴλ ἐξ Αἰγύπτου. <sup>2</sup> Ἐλαβε δὲ Ἰοθὺρ ὁ γαμβρὸς Μωϋσῇ Σεπφώραν τὴν γυναῖκα Μωϋσῇ μετὰ τὴν ἀφесιν αὐτῆς, <sup>3</sup> καὶ τοὺς δύο υἱοὺς αὐτοῦ (ὄνομα τῷ ἐνὶ αὐτῶν Γηρσάμ, λέγων· Πάροικος ἦμην ἐν γῇ ἀλλοτριᾷ· <sup>4</sup> καὶ ὄνομα τοῦ δευτέρου Ἐλιέζερ, λέγων· Ὁ γὰρ θεὸς τοῦ πατρὸς μου βοηθός μου, καὶ ἐξείλατό με ἐκ χειρὸς Φαραώ). <sup>5</sup> Καὶ ἦλθεν Ἰοθὺρ ὁ γαμβρὸς Μωϋσῇ καὶ οἱ υἱοὶ καὶ ἡ γυνὴ πρὸς Μωϋσῃν εἰς τὴν ἔρημον, οὗ παρενέβαλεν ἐπ' ὄρους τοῦ θεοῦ. <sup>6</sup> Ἀνηγγέλη δὲ Μωϋσῇ, λέγοντες· Ἴδου Ἰοθὺρ ὁ γαμβρός σου παραγίνεται πρὸς σέ, καὶ ἡ γυνὴ σου καὶ οἱ δύο υἱοὶ σου μετ' αὐτοῦ. <sup>7</sup> Ἐξῆλθε δὲ Μωϋσῆς εἰς συνάντησιν τῷ γαμβρῷ, καὶ προσεκύνησεν αὐτῷ καὶ ἐφίλησεν αὐτόν, καὶ ἡσπασαντο ἀλλήλους, καὶ εἰσῆγαγεν αὐτοὺς εἰς τὴν σκηνήν. <sup>8</sup> Καὶ διηγῆσατο Μωϋσῆς τῷ γαμβρῷ πάντα ὅσα ἐποίησε κύριος τῷ Φαραώ καὶ τοῖς Αἰγυπτίοις ἕνεκεν τοῦ Ἰσραὴλ, καὶ πάντα τὸν μόχθον τὸν γενόμενον αὐτοῖς ἐν τῇ ὁδῷ, καὶ ὅτι ἐξείλατο αὐτοὺς κύριος ἐκ χειρὸς Φαραώ καὶ ἐκ χειρὸς τῶν Αἰγυπτίων'. <sup>9</sup> Ἐξέστη δὲ Ἰοθὺρ ἐπὶ πᾶσι τοῖς ἀγαθοῖς οἷς ἐποίησεν αὐτοῖς κύριος, ὅτι ἐξείλατο αὐτοὺς ἐκ χειρὸς τῶν Αἰγυπτίων 'καὶ ἐκ χειρὸς Φαραώ'. <sup>10</sup> Καὶ εἶπεν Ἰοθὺρ· Εὐλογητὸς κύριος, ὅτι ἐξείλατο τὸν λαὸν αὐτοῦ ἐκ χειρὸς τῶν Αἰγυπτίων καὶ ἐκ χειρὸς Φαραώ. <sup>11</sup> Νῦν ἔγνω ὅτι μέγας κύριος παρὰ πάντας τοὺς θεοὺς ἕνεκεν τούτου, ὅτι ἐπέθεντο αὐτοῖς. <sup>12</sup> Καὶ ἔλαβεν Ἰοθὺρ ὁ γαμβρὸς Μωϋσῇ ὅλα καυτώματα καὶ θυσίας τῷ θεῷ· παρεγένοντο

1. AFX: ὁ ἱερ. EX (eti. infra): πενθερός. A: ὁ γαμβρ. M. ὁ ἱερ. Μαδ. 3. A<sup>2</sup>B: αὐτῆς (αὐτῆς A<sup>1</sup>EFX). AEX\* αὐτῶν. 4. AB: τὸ ὄν. (\* τὸ EX). AX\* λέγων. 5. B: ἐξῆλθεν (ἦλθ. AEFX). AEX: εἰς τὸ ὄρος. 6. A: Ἀπηγγ. B: ὁ γ. σ8 I. (contra AX)...\* (sq.) σ8 († AEFX). 7. AEFX† (p. γ.) αὐτῆ (vs. 8 A<sup>2</sup>EFX). 8. B† (a. τοῖς) πᾶσι (\*AEFX). 9. AEFX† (p. ἐξείλ.) κύριος. B\* τῶν († AEX). 12. AB: παρεγένετο (-γένοντο X).

1. B: Befehlshaber? dW.vE: Schwiegervater. B.dW.vE: an Mose. A: dem M.

2. vE: nachdem er sie entlassen hatte. B.dW: nach ihrer Entlassung.

פ פ פ יז 17

**XVIII.** וַיִּשְׁמַע יוֹתָם בֶּהֱיוֹן מִדִּין חֲתָן מֹשֶׁה אֶת כָּל-אֲשֶׁר עָשָׂה אֱלֹהִים לְמֹשֶׁה וּלְיִשְׂרָאֵל עַמּוֹ כִּי-הוֹצִיא יְהוָה אֶת-יִשְׂרָאֵל מִמִּצְרַיִם: וַיָּקָח יוֹתָם חֲתָן מֹשֶׁה אֶת-סֵפֹרָה אִשְׁתּוֹ <sup>3</sup> מֹשֶׁה אַחֵר שְׁלוּחֶיהָ: וְאֵת שְׁנֵי בָנֶיהָ אֲשֶׁר שָׂם הָאֵלֶּחָד גִּרְשָׁם כִּי <sup>4</sup> אָמַר גֵּר הָיִיתִי בְּאֶרֶץ נְכַרִּיהָ: וְשֵׁם הָאֵלֶּחָד אֱלִיעֶזֶר כִּי-אֱלֹהֵי אָבִי בָעֲזָרִי <sup>5</sup> וַיַּצֵּלְנִי מִמַּחֲרַב פְּרָעָה: וַיָּבֹא יוֹתָם חֲתָן מֹשֶׁה וּבָנָיו וְאִשְׁתּוֹ אֶל-מֹשֶׁה אֶל-הַמִּדְבָּר אֲשֶׁר-הָיָה חֲנֹה שָׂם ה' הָאֱלֹהִים: וַיֹּאמֶר אֶל-מֹשֶׁה אֲנִי חֲתָנְךָ יוֹתָם בֶּן אֵלִיָּה וְאִשְׁתְּךָ וּשְׁנֵי בָנֶיהָ עִמָּה: וַיֵּצֵא מֹשֶׁה לְקִרְיַת חֲתָנֹו וַיִּשְׁתַּחֲוֶה וַיִּשְׁק-לוֹ וַיִּשְׁאַלֵּהוּ אִישׁ-לְרַעְתּוֹ לְשָׁלוֹם וַיָּבֹאוּ הָאֲהָלָה: וַיְסַפֵּר מֹשֶׁה לְחֲתָנֹו אֶת כָּל-אֲשֶׁר עָשָׂה יְהוָה לְפָרְעָה וּלְמִצְרַיִם עַל-אֹדֶת יִשְׂרָאֵל אֶת כָּל-הַתְּלָאָה אֲשֶׁר <sup>9</sup> מִצַּאתָם בְּדֶרֶךְ וַיַּצֵּלֵם יְהוָה: וַיַּחֲדֶה יוֹתָם עַל כָּל-הַטּוֹבָה אֲשֶׁר-עָשָׂה יְהוָה לְיִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר הֹצִילֹו מִיַּד מִצְרַיִם: וַיֹּאמֶר יוֹתָם בְּרוּךְ יְהוָה אֲשֶׁר הֹצִיל אֶתְכֶם מִיַּד מִצְרַיִם וּמִיַּד פְּרָעָה אֲשֶׁר הֹצִיל אֶת-הָעָם מִתַּחַת יַד-מִצְרַיִם: עַתָּה יָדַעְתִּי כִּי-גָדוֹל יְהוָה מִכָּל-הָאֱלֹהִים כִּי בִדְבָר אֲשֶׁר <sup>12</sup> זָדָה עֲלֵיהֶם: וַיָּקָח יוֹתָם חֲתָן מֹשֶׁה עִלָּה וּזְבָחִים לָאֱלֹהִים וַיָּבֹא אֲהָרֹן

3. deren einer. B.vE: Fremdling. dW.vE: G. (Str.) bin ich. B.dW: in einem fr. L. vE: im auswärtigen.

4. dW: war m. S. vE: ist. A: war m. Helfer



**XVIII.** Und da Jethro, der Priester in Midian, Moses Schwäher, hörte alles, was Gott gethan hatte mit Mose und seinem Volk Israel, daß der Herr Israel 2 hätte aus Egypten geführt, \*nahm er Sipora, Moses Weib, die er hatte zurück 3 gesandt, \*samt ihren zween Söhnen. Der eine hieß Gerson. Denn er sprach: Ich bin ein Gast geworden im fremden 4 Lande. \*Und der andere Eliezer. Denn er sprach: Der Gott meines Waters ist meine Hülfe gewesen und hat mich errettet 5 von dem Schwert Pharaos. \*Da nun Jethro, Moses Schwäher, und seine Söhne und sein Weib zu ihm kamen in die Wüste an den Berg Gottes, da er sich gelagert 6 hatte, \*ließ er Mose sagen: Ich Jethro, dein Schwäher, bin zu dir gekommen, und dein Weib und ihre beiden Söhne mit 7 ihr. \*Da ging ihm Mose entgegen hinaus, und neigte sich vor ihm und küßte ihn. Und da sie sich unter einander gegrüßet hatten, gingen sie in die Hütte. 8 \*Da erzählte Mose seinem Schwäher alles, was der Herr Pharaos und den Egyptern gethan hatte Israels halben, und alle die Mühe, die ihnen auf dem Wege begegnet war, und daß sie der Herr errettet hätte. 9 \*Jethro aber freute sich alles des Guten, das der Herr Israel gethan hatte, daß er sie errettet hatte von der Egypter Hand. 10 \*Und Jethro sprach: Gelobt sei der Herr, der euch errettet hat von der Egypter und Pharaos Hand, der weiß sein Volk von der 11 Egypter Hand zu erretten. \*Nun weiß ich, daß der Herr größer ist denn alle Götter, darum, daß sie Hochmuth an ihnen 12 geübt haben. \*Und Jethro, Moses Schwäher, nahm Brandopfer und opferte Gott.

3. U.L: in fremdem. 9. U.L: alle des G.

B: ist mir zu S. gekommen.

5. B: gekommen waren. dW.vE: Und so (es) kam. A: Es f. also.

6. dW: sprach zu M. dW.vE.A: komme.

7. dW.vE: beugete. B: bückte. A: neig. f. zur Erde. B: einer den and. um die Wohlfahrt befragt. dW: fragten ... nach d. Wohlfahrt. vE: sich einander n. d. Wohlbefinden. A: grüßten ein. mit friedl. Worten.

8. wie sie d. S. err. dW: Mühseligkeit, die sie getroffen. A: ... auf d. Reise ihnen beg. vE: alles Ungemach ...

3,1,2,16. Cumque audisset Jethro **XVIII.** sacerdos Madian, cognatus Moysi, omnia quae fecerat Deus Moysi et Israeli populo suo, et quod eduxisset Dominus Israel de Aegypto, \*tulit 2 Sephoram uxorem Moysi, quam remiserat, \*et duos filios ejus, quorum 3 unus vocabatur Gersam, dicente patre: Advena fui in terra aliena, \*alter 4 vero Eliezer: Deus enim, ait, patris mei adjutor meus, et eruit me de gladio Pharaonis. \*Venit ergo Jethro, 5 cognatus Moysi, et filii ejus et uxor ejus, ad Moysen in desertum, ubi erat castrametatus juxta montem Dei. 6 \*Et mandavit Moysi, dicens: Ego Jethro cognatus tuus venio ad te, et uxor tua et duo filii tui cum ea. \*Qui egressus in occursum 7 cognati sui, adoravit et osculatus est eum, salutaveruntque se mutuo verbis pacificis. Cumque intrasset tabernaculum, \*narravit Moyses cognato 8 suo cuncta, quae fecerat Dominus Pharaoni et Aegyptiis propter Israel, universumque laborem, qui accidisset eis in itinere, et quod liberaverat eos Dominus. \*Laetatusque est Jethro, 9 super omnibus bonis, quae fecerat Dominus Israeli, eo quod eruisset eum de manu Aegyptiorum, \*et ait: 10 Benedictus Dominus, qui liberavit vos de manu Aegyptiorum et de manu Pharaonis, qui eruit populum suum de manu Aegypti. \*Nunc cognovi, 11 quia magnus Dominus super omnes deos, eo quod superbe egerint contra 12 illos. \*Obtulit ergo Jethro cognatus Moysi holocausta et hostias Deo,

12. S: Domino.

10. der das B. unter d. G. S. herausgerissen. B: dies B. errettet hat, daß es nicht mehr unter ... ist. dW.vE: das B. ger. (err.) aus ... A: sein B. dW.vE.A: Gepriesen.

11. denn eben damit sie ... hatten, kam er über sie. B.A: erkenne. A: groß ist über. (vE: der größte ist unter ...!!) B: eben deswegen daß ... haben, ist er über f. her gewesen? dW: daß [er es ist] in eben der Sache, da f. ... gefrevelt haben. vE: eben daran, daß f. Uebermuth ... (A: weil f. stolz gegen f. verfahren?)

12. Br. u. Schlachtopfer, u. brachte sie G. B.dW: u. Schl. für G.



## XVIII.

## Jethronis consilium.

δὲ Ἀαρὼν καὶ πάντες οἱ πρεσβύτεροι Ἰσραὴλ  
συμφαγεῖν ἄρτον μετὰ τοῦ γαμβροῦ Μωϋσῆ,  
ἐναντίον τοῦ Θεοῦ.

13 Καὶ ἐγένετο μετὰ τὴν ἐπαύριον συνεκά-  
θισε Μωϋσῆς κρίνειν τὸν λαόν· παρυστήκει  
δὲ πᾶς ὁ λαὸς Μωϋσῆ ἀπὸ πρωΐθεν ἕως δει-  
λης. 14 Καὶ ἰδὼν Ἰοθὺρ πάντα ὅσα ἐποίει  
τῷ λαῷ, λέγει· Τί τοῦτο ὃ σὺ ποιεῖς τῷ λαῷ;  
διατί σὺ κάθησαι μόνος, πᾶς δὲ ὁ λαὸς παρ-  
έστηκε σοι ἀπὸ πρωΐθεν ἕως δειλῆς; 15 Καὶ  
λέγει Μωϋσῆς τῷ γαμβρῷ· Ὅτι παραγίνεται  
πρὸς με ὁ λαὸς ἐκζητῆσαι κρίσιν παρὰ τοῦ  
Θεοῦ. 16 ὅταν γὰρ γένηται αὐτοῖς ἀντιλογία  
καὶ ἔλθωσι πρὸς με, διακρίνω ἕκαστον καὶ  
συμβιβάζω αὐτοὺς τὰ προστάγματα τοῦ Θεοῦ  
καὶ τὸν νόμον αὐτοῦ. 17 Εἶπε δὲ ὁ γαμβρὸς  
Μωϋσῆ πρὸς αὐτόν· Οὐκ ὀρθῶς σὺ ποιεῖς  
τὸ ῥῆμα τοῦτο. 18 Φθορὰ καταφθορήσει  
ἀνυπομονήτω καὶ σὺ καὶ πᾶς ὁ λαὸς οὗτος,  
ὅς ἐστι μετὰ σοῦ· βαρὺ σοι τὸ ῥῆμα τοῦτο,  
οὐ δύνησι ποιεῖν σὺ μόνος. 19 Νῦν οὖν ἄκου-  
σὸν μου καὶ συμβουλεύσω σοι, καὶ ἔσται ὁ  
Θεὸς μετὰ σοῦ· γίνου σὺ τῷ λαῷ τὰ πρὸς  
τὸν Θεόν, καὶ ἀνοίσεις τοὺς λόγους αὐτῶν  
πρὸς τὸν Θεόν, 20 καὶ διαμαρτύρη αὐτοῖς τὰ  
προστάγματα 'τοῦ Θεοῦ' καὶ τὸν νόμον αὐ-  
τοῦ, καὶ σημαίνεις αὐτοῖς τὰς ὁδοὺς ἐν αἷς  
πορεύσονται ἐν αὐταῖς, καὶ τὰ ἔργα αὐτοῦ ποιή-  
σουσι. 21 Καὶ σὺ σεαυτῷ σκέψαι ἀπὸ παν-  
τὸς τοῦ λαοῦ ἄνδρας δυνατοὺς, θεοσεβεῖς,  
ἄνδρας δικαίους, μισοῦντας ὑπερηφανίαν, καὶ  
καταστήσεις αὐτοὺς ἐπ' αὐτῶν χιλιάρχους καὶ  
ἐκατοντάρχους καὶ πεντηκοντάρχους καὶ δεκ-  
άρχους. 22 Καὶ κρινοῦσι τὸν λαὸν πᾶσαν  
ῥῶραν· τὸ δὲ ῥῆμα τὸ ὑπέρογκον ἀνοίσουσιν  
ἐπὶ σέ, τὰ δὲ βραχέα τῶν κριμάτων κρινοῦσιν

12. AX: καὶ Ἀαρ. καὶ ... φαγεῖν (EX: τῷ συμφ.).  
13. A<sup>1</sup>: παρυστήκει. AEFX: ἔ. ἐσπέρας. 14. B: ποιεῖ  
(ἐποίει AEFX). AFX: πρωί. 15. A<sup>2</sup>FX† (p. γ.) αὐτῷ.  
A<sup>1</sup>: παραγίνεται. 18s. AX: ἀνυπομονήτω (X\*). A†  
(p. λαός) σθ. A<sup>1</sup>\* βαρὺ σοι - μετὰ σθ. 21. EFX† (a.  
Θεός) καὶ. B\* αὐτὸς († AEFX). FX: ἐπ' αὐτοῖς (EX:  
ἐπ' αὐτὸς). AB: δεκαδάρχους (δεκάρχ. FX).

12. vE.A: zu speisen!

13. vE: saß M. B.dW: stand bei M. vE: vor.

14. A: warum wartet alles Volk ...?

15. B: Diemeil d. B. zu mir f. B.dW.vE: Gott zu  
fragen. A: u. fr. um Gottes Urtheil.

וְכָל זִקְנֵי יִשְׂרָאֵל לֵאכֹל-לֶחֶם עִם-  
חֲתָן מֹשֶׁה לִפְנֵי הָאֱלֹהִים:

13 וַיְהִי מִמָּחָרֶת וַיָּשָׁב מֹשֶׁה לְשֹׁפֵט  
אֶת-הָעָם וַיַּעֲמֵד הָעָם עַל-מֹשֶׁה מִן-  
14 הַבֹּקֶר עַד-הָעֶרֶב: וַיֵּרָא חֲתָן מֹשֶׁה  
אֶת כָּל-אֲשֶׁר-הָיָא עֹשֶׂה לָעָם וַיֹּאמֶר  
מִה-הַדָּבָר הַזֶּה אֲשֶׁר אַתָּה עֹשֶׂה  
לָעָם מִדּוּעַ אַתָּה יוֹשֵׁב לְבַדְּךָ וְכָל-  
הָעָם נֹצֵב עָלֶיךָ מִן-בֹּקֶר עַד-עֶרֶב:  
טו וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה לְחֲתָנֹו כִּי-יָבֹא אֵלַי  
16 הָעָם לְדַרֵּשׁ אֱלֹהִים: כִּי-יִהְיֶה לָהֶם  
דָּבָר בָּא אֵלַי וְשִׁפְטֹתַי בֵּין אִישׁ וּבֵין  
רֵעֵהוּ וְהוֹדַעְתִּי אֶת-חֻקֵּי הָאֱלֹהִים  
17 וְאֶת-תּוֹרֹתָיו: וַיֹּאמֶר חֲתָן מֹשֶׁה  
אֵלָיו לֹא-טוֹב הַדָּבָר אֲשֶׁר אַתָּה  
18 עֹשֶׂה: נָכֹל תָּכֹל תָּכַל גַּם-אַתָּה גַּם-הָעָם  
הַזֶּה אֲשֶׁר עִמָּךְ כִּי-כָבֵד מִמָּךְ הַדָּבָר  
19 לֹא-תוֹכֵל עֲשֹׂהוּ לְבַדְּךָ: עֲתָה שְׁמַע  
בְּקוֹלִי אִיעָצְךָ וַיְהִי אֱלֹהִים עִמָּךְ  
וַיֵּהֱיֶה אַתָּה לָעָם מוֹל הָאֱלֹהִים  
וַהֲבֵאתָ אַתָּה אֶת-הַדְּבָרִים אֵל-  
כ הָאֱלֹהִים: וְהִזְהַרְתָּ אֹתָהֶם אֶת-  
הַחֻקִּים וְאֶת-הַתּוֹרֹת וְהוֹדַעְתָּ לָהֶם  
אֶת-הַדָּרֹךְ וְלָכֹו בָהֶם וְאֶת-הַמַּעֲשֵׂה  
21 אֲשֶׁר יַעֲשׂוּן: וְאַתָּה תַּחֲזֶנָּה מִכָּל-  
הָעָם אֲנָשִׁי-חֵיל וִירָאִי אֱלֹהִים אֲנָשִׁי  
אַמֵּת שְׁנָאִי בָצַע וְשִׁמְתָּ עֲלֵהֶם שָׁרִי  
אַלְפִים שָׁרִי מֵאוֹת שָׁרִי חֲמִשִּׁים  
22 וְשָׁרִי עֶשְׂרֹת: וְשִׁפְטוּ אֶת-הָעָם בְּכָל-  
עֵת וְהָיָה כָל-הַדָּבָר הַגָּדֹל וַיָּבִיאוּ  
אֵלָיו וְכָל-הַדָּבָר הַקָּטָן וְשִׁפְטוּ-הֶם

16. eine Sache haben. dW: einen Handel. A: sich  
ein Streit unter ihnen zuträgt. B: kommt es. vE:  
wird sie vor mich gebracht, u. ich richte. dW: bin  
Richter. dW.vE: zw. dem Einen u. (zw.) d. And.  
A: zw. ihnen. B: fund thun. dW.vE: lehre sie.



Da kam Aaron und alle Ältesten in Israel, mit Moses Schwäher das Brot zu essen vor Gott.

13 Des andern Morgens setzte sich Mose, das Volk zu richten, und das Volk stand um Mose her von Morgen an bis zu 14 Abend. \*Da aber sein Schwäher sahe alles, was er mit dem Volk that, sprach er: Was ist's, das du thust mit dem Volk? Warum sitzest du allein, und alles Volk stehet um dich her, von Morgen an bis 15 zu Abend? \*Mose antwortete ihm: Das Volk kommt zu mir und fragen Gott um 16 Rath. \*Denn wo sie was zu schaffen haben, kommen sie zu mir, daß ich richte zwischen einem jeglichen und seinem Nächsten, und zeige ihnen Gottes Rechte und 17 seine Gesetze. \*Sein Schwäher sprach zu 18 ihm: Es ist nicht gut, das du thust. \*Du machst dich zu müde, dazu das Volk auch, das mit dir ist. Das Geschäft ist dir zu schwer, du kannst es allein nicht ausrich- 19 ten. \*Aber gehorche meiner Stimme, ich will dir rathen, und Gott wird mit dir sein. Pflege du des Volks vor Gott, und 20 bringe die Geschäfte vor Gott, \*und stelle ihnen Rechte und Gesetze, daß du sie lehrest den Weg, darin sie wandeln, und die 21 Werke, die sie thun sollen. \*Siehe dich aber um unter allem Volk nach redlichen Leuten, die Gott fürchten, wahrhaftig und dem Geiz feind sind, die setze über sie, etliche über tausend, über hundert, über 22 fünfzig und über zehn, \*daß sie das Volk allezeit richten. Wo aber eine große Sache ist, daß sie dieselbe an dich bringen, und sie alle geringen Sachen richten: so

22. U.L: alle geringe Sache.

A: d. Gebote. B.vE: Sagenen.

18. dW: ermüdest dich selbst. vE: erschöpft wirst sowohl du ... B: Du wirst ganz verfallen? A: mit unweiser Mühe zehrest du dich auf! dW: die Sache. vE: dies. A: über deine Kräfte. vE: thun. A: tragen. dW: kannst s. n. verrichten du allein. B: wirst es n. all. v. können.

19. vE: höre auf m. St. A: h. m. Worte u. was ich rathe. B: einen Rath geben. (dW: sei mit dir?) vE: Vertrete. dW: Komme du für d. B. A: Sei du fürs B. in Sachen, die G. angehen. dW: die Handel. vE: die Sache. B: br. du ... bei G. an. (A: mache ihm bekannt, was für Aussprüche an selbes ergehen?)

20. erkläre ihnen die ... dW: thue ihnen kund. vE: lehre sie. A: zeige dem B. d. Gebräuche u. d.

veneruntque Aaron et omnes seniores Israel, ut comederent panem cum eo coram Deo.

Mt. 23, 2. Altera autem die sedit Moyses, ut 13 judicaret populum, qui assistebat Moysi a mane usque ad vesperam.

\*Quod cum vidisset cognatus ejus, 14 omnia scilicet quae agebat in populo, ait: Quid est hoc quod facis in plebe? cur solus sedes, et omnis populus praestolatur de mane usque ad vesperam? \*Cui respondit Moyses: Ve-

15 nit ad me populus quaerens sententiam Dei. \*Cumque acciderit eis ali- 16 qua disceptatio, veniunt ad me, ut judicem inter eos et ostendam praecepta Dei et leges ejus. \*At ille: 17 Non bonam, inquit, rem facis; \*stulto 18 labore consumeris et tu et populus iste, qui tecum est; ultra vires tuas

Dt. 1, 12. est negotium, solus illud non poteris sustinere. \*Sed audi verba mea at- 19 que consilia, et erit Deus tecum. Esto tu populo in his, quae ad Deum pertinent, ut referas quae dicuntur ad eum, \*ostendasque populo ceremo- 20 nias et ritum colendi, viamque per quam ingredi debeant, et opus quod facere debeant; \*provide autem de 21

Nm. 11, 16a. omni plebe viros potentes et timentes Deum, in quibus sit veritas et qui oderint avaritiam, et constitue ex eis tribunos et centuriones et quinquagenarios et decanos, \*qui judicent 22 populum omni tempore; quidquid autem majus fuerit, referant ad te, et ipsi minora tantummodo judicent,

19. S: Dominus. 21. S: sapientes (pro potentes).

Weise, G. zu dienen. B: daß du ihnen kund th. vE: u. zeige ihnen. B.vE: u. das Werk. dW: das Thun.

21. über sie, zu Obersten über ... dW.vE: ersiehe (dir) unter d. ganzen B. tüchtige Männer. A: im g. B. siehe dich um wackere M. um. B: nach tugendhaften M. ... nach treuen M. dW: M. von Treue. vE: zuverlässige. A: die redlich sind u. d. G. lassen. dW. vE: die Gewinnsucht h., u. s. sie über s. als Oberste (Obere). A: stelle auf aus ihnen Obere.

22. dW: und sie mögen. vE: Die sollen. B: Doch muß es sein, daß s. alle gr. Sache ... dW: u. alle gr. Handel mögen ... vE: es soll geschehen, alle gr. Sachen sollen s. vor dich br. dW: a. kleinen Handel mögen s. selbst r. A: nur geringere S. sollen s. s. r. B: können s. r.



## XVIII.

Acta in monte Sinai.

αὐτοὶ καὶ κουφιοῦσιν ἀπὸ σοῦ, καὶ συναντι-  
λήφονται σοι. 23 Ἐὰν τὸ ῥῆμα τοῦτο ποιή-  
σης, κατισχύσει σε ὁ θεὸς καὶ δυνήσῃ παρα-  
στῆναι, καὶ πᾶς ὁ λαὸς οὗτος ἥξει εἰς τὸν  
ἐαυτοῦ τόπον μετ' εἰρήνης. 24 Ἦκουσε δὲ

Μωϋσῆς τῆς φωνῆς τοῦ γαμβροῦ καὶ ἐποίησεν  
ὅσα αὐτῷ εἶπε. 25 Καὶ ἐπέλεξε Μωϋσῆς  
ἄνδρας δυνατοὺς ἀπὸ παντὸς Ἰσραὴλ καὶ  
ἐποίησεν αὐτοὺς ἐπ' αὐτῶν χιλιάρχους καὶ  
ἐκατοντάρχους καὶ πεντηκοντάρχους καὶ δεκ-  
άρχους. 26 Καὶ ἐκρίνοσαν τὸν λαὸν πᾶσαν  
ὥραν· τὸ δὲ ῥῆμα τὸ ὑπέρογκον ἀνεφέροσαν  
ἐπὶ Μωϋσῆν, πᾶν δὲ ῥῆμα ἐλαφρὸν ἐκρίνοσαν  
αὐτοί. 27 Ἐξαπέστειλε δὲ Μωϋσῆς τὸν ἐαυτοῦ  
γαμβρόν, καὶ ἀπῆλθεν εἰς τὴν γῆν αὐτοῦ.

**XIX.** Τοῦ δὲ μηνὸς τοῦ τρίτου τῆς ἐξόδου  
τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἐκ γῆς Αἰγύπτου τῇ ἡμέρᾳ  
ταύτῃ ἦλθουσιν εἰς τὴν ἔρημον τοῦ Σινά,  
2 καὶ ἀπῆραν ἐκ Ραφιδεὶν καὶ ἦλθουσιν εἰς  
τὴν ἔρημον τοῦ Σινά, καὶ παρενέβαλεν ἐκεῖ  
Ἰσραὴλ κατέναντι τοῦ ὄρους.

3 Καὶ Μωϋσῆς ἀνέβη εἰς τὸ ὄρος τοῦ θεοῦ.  
καὶ ἐκάλεσεν αὐτὸν ὁ θεὸς ἐκ τοῦ ὄρους,  
λέγων· Τάδε ἐρεῖς τῷ οἴκῳ Ἰακώβ καὶ ἀναγ-  
γελεῖς τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ· 4 Αὐτοὶ ἐωράκατε  
ὅσα πεποίηκα τοῖς Αἰγυπτίοις, καὶ ἀνέλαβον  
ὑμᾶς ὡσεὶ ἐπὶ πτερύγων ἀετῶν, καὶ προς-  
ηγαγόμεν ὑμᾶς πρὸς ἐμαντόν. 5 Καὶ νῦν ἐὰν  
ἀκοῇ ἀκούσητε τῆς φωνῆς μου καὶ φυλάξητε  
τὴν διαθήκην μου, ἔσεσθέ μοι λαὸς περιού-  
σιος ἀπὸ πάντων τῶν ἐθνῶν· ἐμὴ γὰρ ἐστὶ  
πᾶσα ἡ γῆ, 6 ὑμεῖς δὲ ἔσεσθέ μοι βασίλειον  
ἱεράτευμα καὶ ἔθνος ἅγιον. Ταῦτα τὰ ῥήματα  
ἐρεῖς τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ. 7 Ἦλθε δὲ  
Μωϋσῆς καὶ ἐκάλεσε τοὺς πρεσβυτέρους τοῦ  
λαοῦ, καὶ παρέθηκεν αὐτοῖς πάντα τοὺς

23 וְהָקַל מֵעַלְיָךְ וְנָשְׂאוּ אֹתָךְ: אִם אֶת-  
הַדָּבָר הַזֶּה תַּעֲשֶׂה וְצִוְּךָ אֱלֹהִים  
וְיִכְלָתָ עִמָּךְ וְגַם כָּל-הָעָם הַזֶּה עַל-  
24 מִקְמוֹ יָבֹא בְשָׁלוֹם: וַיִּשְׁמַע מֹשֶׁה  
לְקוֹל חֲתָנּוֹ וַיַּעַשׂ כֹּל אֲשֶׁר אָמַר:  
כֹּה וַיִּבְחַר מֹשֶׁה אַנְשֵׁי-חַיִּל מִכָּל-יִשְׂרָאֵל  
וַיִּתֵּן אֹתָם רָאשִׁים עַל-הָעָם שָׂרֵי  
אַלְפִים שָׂרֵי מֵאוֹת שָׂרֵי חֲמִשִּׁים  
26 וְשָׂרֵי עֶשְׂרֹת: וַשִּׁפְטוּ אֶת-הָעָם בְּכָל-  
עֵת אֶת-הַדָּבָר הַקָּשֶׁה וּבִיאוֹן אֶל-  
מֹשֶׁה וְכָל-הַדָּבָר הַקָּטָן וַשִּׁפְטוּ  
27 הֵם: וַיִּשְׁלַח מֹשֶׁה אֶת-חֲתָנּוֹ וַיֵּלֶךְ  
לֹו אֶל-אֶרְצוֹ:

**XIX.** בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁלִישִׁי לְצֵאת בְּנֵי-  
יִשְׂרָאֵל מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם בַּיּוֹם הַהוּא  
2 בָּאוּ מִדְבַּר סִינַי: וַיִּסְעוּ מִרְפִּידִים  
וַיָּבֹאוּ מִדְבַּר סִינַי וַיַּחֲנוּ בַּמִּדְבָּר  
וַיַּחֲנוּ-שָׁם יִשְׂרָאֵל נֶגֶד הַהָר:  
3 וּמֹשֶׁה עָלָה אֶל-הָאֱלֹהִים וַיִּקְרָא  
אֵלָיו יְהוָה מִן-הָהָר לֵאמֹר כֹּה תֹאמַר  
לְבֵית יִעֲקֹב וְתַגִּיד לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל:  
4 אֲנִי רָאִיתִם אֲשֶׁר עָשִׂיתִי לְמִצְרַיִם  
וְאֲשָׁא אֶתְכֶם עַל-פְּנֵי נְשָׁאִים וְאָבָא  
ה אֶתְכֶם אֵלָי: וְעַתָּה אִם-שָׁמֹעַ תִּשְׁמָעוּ  
בְּקוֹלִי וְשָׁמַרְתֶּם אֶת-בְּרִיתִי וְהִיִּיתֶם  
לִי סֻגָּה מִכָּל-הָעַמִּים כִּי-לִי כָל-  
6 הָאָרֶץ: וְאַתֶּם תִּהְיוּ-לִי מִמְּלֶכֶת  
כֹּהֲנִים וְגוֹי קָדוֹשׁ אֵלֹהִי הַדְּבָרִים אֲשֶׁר  
7 תְּדַבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: וַיָּבֹא מֹשֶׁה  
וַיִּקְרָא לְזִקְנֵי הָעָם וַיִּשֶׂם לִפְנֵיהֶם  
אֶת כָּל-הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר צִוְּהוּ

21 et 25. AEX† (in f.) καὶ γραμματοεισαγωγεῖς.  
22. AX: κερύσσειν. A<sup>1</sup>FX (in f.): σβ. 23. B pon. ἥξει  
in fine (c. AEFX). AX: τόπον αὐτῶ. 24. B: εἶπεν αὐτῷ.  
25. AB: δεκαδάρχους (δεκάρχους FX). 26. AEFX (bis):  
ἐκρινον. B: πᾶν (τὸ AEFX) ... \* (alt.) ῥῆμα († AEFX).  
AEFX: ἀνέφερον. AFX: πρὸς Μ. 27. AX: γ. εἰναι. —  
1. AEX: ἦλθον ... \* τῶ. 2. AEFX: ἐξῆραν ... ἦλθον.  
5. B: τῆς ἐμῆς φ. (τ. φ. με AEX).

22. B: wirst du dir's I. machen. vE: erleichterst du  
dir's, wenn ... dW: erleichtere dir d. Last. (A: wenn  
unter Andere d. U. vertheilet ist.)

23. B.dW: So du ... u. G. dir befehlen wird (ge-  
bietet, so) kannst du bestehen. vE: und was ... gebietet.

A: wirst du Gottes Befehle erfüllen u. f. Gebote auf-  
recht halten können. B.dW.vE.A: wird in (im) Fr.  
A: zurückkehren.

24. Wort. B.dW.vE: (hörte auf d.) Stimme. (A  
Als M. das hörte?)



wird dir's leichter werden, und sie mit dir tra-  
 23 gen. \*Wirst du das thun, so kannst du aus-  
 richten, was dir Gott gebet, und alle dieß  
 Volk kann mit Frieden an seinen Ort kom-  
 24 men. \*Mose gehorchte seines Schwä-  
 hers Worten, und that alles, was er sagte,  
 25 \*und erwählte redliche Leute aus dem  
 ganzen Israel, und machte sie zu Häuptern  
 über das Volk, etliche über tausend, über  
 26 hundert, über fünfzig und über zehn, \*daß  
 sie das Volk allezeit richteten, was aber  
 schwere Sachen wären, zu Mose brächten,  
 27 und die kleinen Sachen sie richteten. \*Also  
 ließ Mose seinen Schwäher in sein Land  
 ziehen.

**XIX.** Im dritten Monat nach dem Aus-  
 gange der Kinder Israel aus Egyptenland  
 kamen sie dieses Tages in die Wüste Sinai;  
 2 \*denn sie waren ausgezogen von Raphi-  
 dim und wollten in die Wüste Sinai, und  
 lagerten sich in der Wüste daselbst gegen  
 den Berg.

3 Und Mose stieg hinauf zu Gott. Und  
 der Herr rief ihm vom Berge und sprach:  
 So sollst du sagen zu dem Hause Jakob  
 4 und verkündigen den Kindern Israel: \*Ihr  
 habt gesehen, was ich den Egyptern ge-  
 than habe, und wie ich euch getragen habe  
 auf Adlers Flügeln, und habe euch zu mir  
 5 gebracht. \*Werdet ihr nun meiner Stimme  
 gehorchen und meinen Bund halten, so  
 sollt ihr mein Eigenthum sein vor allen  
 Völkern, denn die ganze Erde ist mein.  
 6 \*Und ihr sollt mir ein priesterliches Kö-  
 nigreich und ein heiliges Volk sein. Das  
 sind die Worte, die du den Kindern Israel  
 7 sagen sollst. \*Mose kam und forderte  
 die Ältesten im Volk, und legte ihnen alle

2. A.A: gegen dem Berge.

25. zu Obersten. (Wie B. 21.) vE: tüchtige M.  
 B.dW.vE.A: setzte. A: zu Fürsten des B.

26. dW.vE.A: Und sie (die, diese) richteten.  
 (Sonst wie B. 22.)

27. Und M. entließ ... u. er zog ... vE: ging. A:  
 der zurück ... zog.

1. B: Neumond. dW.A: Auszuge.

2. ausgewandert ... zogen. B: da f. waren aus-  
 gez. ... kamen f. dW.vE: f. brachen auf ... u. f. B.dW:  
 (Aber) Und Israel lagerte sich das. vE: war dort ge-

leviusque sit tibi, partito in alios  
 onere. \*Si hoc feceris, implebis 23  
 imperium Dei, et praecepta ejus pot-  
 eris sustentare, et omnis hic popu-  
 lus revertetur ad loca sua cum  
 pace. \*Quibus auditis Moyses 24  
 fecit omnia, quae ille suggesserat,  
 \*et electis viris strenuis de cuncto 25  
 Israel constituit eos principes po-  
 puli, tribunos et centuriones et quin-  
 quagenarios et decanos. \*Qui judi- 26  
 cabant plebem omni tempore; quid-  
 quid autem gravius erat, referebant  
 ad eum, faciliora tantummodo judican-  
 tes. \*Dimisitque cognatum suum; 27

Dt. 1, 9ss.  
 Nm.  
 11, 14ss.

Nm. 10, 29 qui reversus abiit in terram suam.

Mense tertio egressionis Is- **XIX.**  
 (Esth. 8, 9) rael de terra Aegypti, in die hac ve-  
 12, 17ss. nerunt in solitudinem Sinai. \*Nam 2  
 17, 1. Nm. profecti de Raphidim et pervenientes  
 33, 15. usque in desertum Sinai, castrametati  
 Nm. 1, 1. sunt in eodem loco, ibique Israel fixit  
 10, 2. tentoria e regione montis.

Act. 7, 38. Moyses autem ascendit ad Deum, 3  
 vocavitque eum Dominus de monte  
 et ait: Haec dices domui Jacob et  
 7, 26ss. annuntiabis filiis Israel: \*Vos ipsi 4  
 Dt. 29, 1s. vidistis, quae fecerim Aegyptiis, quo  
 Nm. 11, 12 modo portaverim vos super alas aqui-  
 Dt. 32, 11. larum et assumpserim mihi. \*Si 5  
 Ap. 12, 14. ergo audieritis vocem meam et custo-  
 24, 8. Dt. dieritis pactum meum, eritis mihi in  
 5, 2; 7, 6. peculium de cunctis populis; mea  
 9, 29. est enim omnis terra. \*Et vos eri- 6  
 Ps. 50, 12. tis mihi in regnum sacerdotale, et  
 24, 1. 1Co. gens sancta; haec sunt verba, quae  
 10, 26; Ps. 114, 2. loqueris ad filios Israel. \*Venit 7  
 Es. 61, 6. Moyses, et convocatis majoribus natu  
 Ap. 1, 6. populi, exposuit omnes sermones,  
 1Pt. 2, 9. 5  
 Dt. 7, 6.

1. Al. † (a. Isr.) filiorum.

3. Al. † (p. ascend.) in montem.

lagert vor dem B. A: schlug da f. Zelte auf.

3. vE.A: So (Dieses) sprich.

4. dW: an Egypten? A: zu mir genommen?

5. B: fleißig gehorchen ... bewahren. vE.A: wenn  
 ihr höret (auf) ... dW: gehorchet ... beobachtet. vE.A:  
 mir ein (zum) G. sein. dW.vE.A: aus a. B. vE:  
 mir gehört ...

6. dW.vE: Priester-Königr. B.dW.vE.A: reden  
 zu ...

7. B: ließ den ... rufen. dW.vE.A: rief. A: trug ... vor.



## XIX.

## Acta in monte Sinai.

λόγους τούτους, οὓς συνέταξεν αὐτοῖς ὁ θεός.  
 8 Ἀπεκρίθη δὲ πᾶς ὁ λαὸς ὁμοθυμαδόν, καὶ  
 εἶπαν· Πάντα ὅσα εἶπεν ὁ θεός, ποιήσομεν  
 'καὶ ἀκουσόμεθα'. Ἀνήνεγκε δὲ Μωϋσῆς τοὺς  
 λόγους τούτους πρὸς τὸν θεόν. 9 Εἶπε δὲ  
 κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ἴδου ἐγὼ παραγίνομαι  
 πρὸς σε ἐν στύλῳ νεφέλης, ἵνα ἀκούσῃ ὁ λαὸς  
 λαλοῦντός μου πρὸς σε καὶ σοὶ πιστεύσωσιν εἰς  
 τὸν αἰῶνα. Ἀνήγγειλε δὲ Μωϋσῆς τὰ ῥήματα  
 τοῦ λαοῦ πρὸς κύριον. 10 Εἶπε δὲ κύριος  
 πρὸς Μωϋσῆν· Καταβὰς 'διαμάρτυραι' τῷ  
 λαῷ, καὶ ἄγνισον αὐτοὺς σήμερον καὶ αὐριον,  
 καὶ πλυνάτωσαν τὰ ἱμάτια, 11 καὶ ἕστωσαν  
 ἕτοιμοι εἰς τὴν ἡμέραν τὴν τρίτην· τῇ γὰρ  
 ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ καταβήσεται κύριος ἐπὶ τὸ  
 ὄρος τὸ Σινὰ ἐναντίον παντός τοῦ λαοῦ.  
 12 Καὶ ἀφοριεῖς τὸν λαὸν κύκλῳ, λέγων·  
 Προσέχετε ἑαυτοῖς τοῦ ἀναβῆναι εἰς τὸ ὄρος  
 καὶ θίγειν τι αὐτοῦ· πᾶς ὁ ἀψάμενος τοῦ  
 ὄρους θανάτῳ τελευτήσῃ. 13 Οὐχ ἄψεται  
 αὐτοῦ χεὶρ· ἐν γὰρ λίθοις λιθοβοληθήσεται  
 ἢ βολίδι κατατοξευθήσεται· ἐάν τε κτῆνος,  
 ἐάν τε ἄνθρωπος, οὐ ζήσεται. Ὅταν 'αἱ φων-  
 αὶ καὶ' αἱ σάλπιγγες 'καὶ ἡ νεφέλη' ἀπέλθῃ  
 ἀπὸ τοῦ ὄρους, ἐκεῖνοι ἀναβήσονται ἐπὶ τὸ  
 ὄρος. 14 Κατέβη δὲ Μωϋσῆς ἐκ τοῦ ὄρους  
 πρὸς τὸν λαόν, καὶ ἡγίασεν αὐτούς, καὶ ἐπλυν-  
 ναν τὰ ἱμάτια. 15 Καὶ εἶπε τῷ λαῷ· Γίνεσθε  
 ἕτοιμοι, τρεῖς ἡμέρας μὴ προσέλθητε γυν-  
 ναικί.

16 Ἐγένετο δὲ τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ γεννηθέν-  
 τος πρὸς ὄρθρον, καὶ ἐγένοντο φωναὶ καὶ  
 ἀστραπαὶ καὶ νεφέλη γνοφώδης ἐπ' ὄρους  
 'Σινὰ', φωνὴ τῆς σάλπιγγος ἤχει μέγα· καὶ  
 ἐπτοήθη πᾶς ὁ λαὸς ὁ ἐν τῇ παρεμβολῇ.  
 17 Καὶ ἐξήγαγε Μωϋσῆς τὸν λαὸν εἰς τὴν  
 συνάντησιν τοῦ θεοῦ ἐκ τῆς παρεμβολῆς, καὶ  
 παρέστησαν ὑπὸ τὸ ὄρος. 18 Τὸ δὲ ὄρος τὸ  
 Σινὰ ἐκαπνίζετο ὅλον, διὰ τὸ καταβεβηκέναι

8. A: Καὶ ἀπεκρίθη π. AEFX (pro τέτ.) τῶ λαῷ.  
 10. A: πλυνῶσιν. 11. AX\* (alt.) τὸ. 14. AX: ἀπὸ τῶ  
 ὄρ. 16. A<sup>1</sup>EX\* (pr.) καὶ. AX: ἐγένοντο. A<sup>1</sup>X\* (alt.) ὁ.  
 17. B\* τὴν (+ AEFX). 18. B\* δὲ (+ AFX). A\* (alt.)  
 τὸ. B: ἐπ' αὐτὸ τὸν θεόν (τ. θ. ἐπ' α. EFX; A: τ. θ.  
 ἐν πυρὶ ἐπ' αὐτό).

7. ihm geboten.

8. brachte die M. dW.vE.A: daß ganze B. (allzu-  
 mal). B.dW: die Worte des B. vE.A: als M. (diese)  
 B. ... zurückbrachte (zur. gebracht).

9. daß B. zuhöre, wenn ich... die Reden. dW.vE:  
 ich komme. A: finstern. vE: in dichter B. B.vE: es  
 höre, wenn... dW: höre, wie... A: mich d. B. mit  
 dir reden h. vE: auch an dich glaube!? dW: dir ver-

8 יהוה: ויעלו כל־העם יחדו ויאמרו  
 כל אשר־דבר יהוה נעשה וישב  
 משה את־דברי העם אל־יהוה:  
 9 ויאמר יהוה אל־משה הנה אנכי  
 בא אליך בעב הענן בעבור ישמע  
 העם בדברי עמך וגם־בך ואמינו  
 לעולם ויגד משה את־דברי העם  
 אל־יהוה: ויאמר יהוה אל־משה  
 לך אל־העם וקדשתם היום ומחר  
 11 וכבסו שמלתם: והיו נכנים ליום  
 השלישי כיון ביום השלישי ירד  
 יהוה לעיני כל־העם על־הר סיני:  
 12 והגבלת את־העם סביב לאמר  
 השמרו לכם עלות בהר ונגע בקצהו  
 13 כל־הנגע בהר מות יומת: לא־תגע  
 בו יד כי־סקול וסקל או־יורת יורה  
 אם־בהמה אם־איש לא יחיה במשח  
 14 תיכל המה יעלו בהר: וירד משה  
 מן־ההר אל־העם ויקדש את־העם  
 טו ויכבסו שמלתם: ויאמר אל־העם  
 הוּ נכנים לשלשת ימים אל־ההמשח  
 אל־אשה:

16 ויהי ביום השלישי בהינת הבקר  
 ויהי קלת וברקים וענן כבד על־  
 ההר וכל שפר חזק מאד ויחרד  
 17 כל־העם אשר במחנה: ויצא משה  
 את־העם לקראת האלהים מן־  
 המחנה ויתיצבו בתחתית ההר:  
 18 והר סיני עשן כלֹ מפי אשר ירד

traue. A: auf immer. dW.vE.A: berichtete (sagte)  
 die Worte.

10. dW: heil. es. dW.vE.A: laß sie ... w.

11. dW.A: herabkommen. B.dW.vE: vor d. Au-  
 gen des ganzen B.

12. B: ein G. um das B. herum. vE: dem B. eine  
 Grenze ringsum. A: du sollst dem B. ringsherum  
 Schranken setzen. dW: umhege das B. ringsum



## Anordnungen auf den dritten Tag.

## XIX.

diese Worte vor, die der Herr geboten hatte.  
 8 \*Und alles Volk antwortete zugleich und sprachen: Alles, was der Herr geredet hat, wollen wir thun. Und Mose sagte die  
 9 Rede des Volks dem Herrn wieder. \*Und der Herr sprach zu Mose: Siehe, ich will zu dir kommen in einer dicken Wolke, auf daß dieß Volk meine Worte höre, die ich mit dir rede, und glaube dir ewiglich. Und Mose verkündigte dem Herrn die Rede  
 10 des Volks. \*Und der Herr sprach zu Mose: Gehe hin zum Volk und heilige sie heute und morgen, daß sie ihre Kleider  
 11 waschen \*und bereit seien auf den dritten Tag; denn am dritten Tage wird der Herr vor allem Volk herabfahren auf den  
 12 Berg Sinai. \*Und mache dem Volk ein Gehege umher, und sprich zu ihnen: Hütet euch, daß ihr nicht auf den Berg steigt, noch sein Ende anrühret; denn wer den Berg anrühret, soll des Todes sterben.  
 13 \*Keine Hand soll ihn anrühren, sondern er soll gesteinigt oder mit Geschöß erschossen werden; es sei ein Thier oder Mensch, so soll er nicht leben. Wenn es aber lange tönen wird, dann sollen sie an den  
 14 Berg gehen. \*Mose stieg vom Berge zum Volk und heiligte sie, und sie wuschen  
 15 ihre Kleider. \*Und er sprach zu ihnen: Seid bereit auf den dritten Tag, und keiner nahe sich zum Weibe.  
 16 Als nun der dritte Tag kam und Morgen war, da erhob sich ein Donnern und Blitzen und eine dicke Wolke auf dem Berge, und ein Ton einer sehr starken Posaune; das ganze Volk aber, das im  
 17 Lager war, erschraf. \*Und Mose führete das Volk aus dem Lager Gott entgegen,  
 18 und sie traten unten an den Berg. \*Der ganze Berg Sinai aber rauchte, darum,

quos mandaverat Dominus. \*Respon- 8  
 ditque omnis populus simul: Cuncta,  
<sup>24,3.7.</sup>  
<sup>Dt.5,27ss.</sup> quae locutus est Dominus, faciemus.  
 Cumque retulisset Moyses verba populi ad Dominum, \*ait ei Dominus: 9  
 Jam nunc veniam ad te in caligine  
<sup>20,21..</sup> nubis, ut audiat me populus loquentem ad te et credat tibi in perpetuum. Nunciavit ergo Moyses verba populi ad Dominum. \*Qui dixit ei: 10  
<sup>Nm.11,18</sup>  
<sup>Jos.3,5.</sup>  
<sup>7,13.</sup> Vade ad populum et sanctifica illos hodie et cras, laventque vestimenta sua. \*Et sint parati in diem ter- 11  
 tium; in die enim tertia descendet Dominus coram omni plebe super montem Sinai. \*Constituesque ter- 12  
 minos populo per circuitum, et dices  
<sup>34,3. Ebr.</sup>  
<sup>12,18ss.</sup> ad eos: Cavete ne ascendatis in montem nec tangatis fines illius; omnis qui tetigerit montem, morte morietur. \*Manus non tanget eum, sed 13  
<sup>\*Ebr.</sup>  
<sup>12,20.</sup> lapidibus opprimetur aut confodietur jaculis; sive jumentum fuerit sive homo, non vivet. Cum coeperit clangere buccina, tunc ascendant in montem. \*Descenditque Moyses de 14  
 monte ad populum et sanctificavit eum. Cumque lavissent vestimenta sua, \*ait ad eos: Estote parati in 15  
 diem tertium, et ne appropinquetis  
<sup>Lv.</sup>  
<sup>15.16.18.</sup>  
<sup>1Sm.21,4</sup>  
<sup>1Co.7,5.</sup> uxoris vestris.  
 Jamque advenerat tertius dies et 16  
 mane inclaruerat, et ecce, coeperunt  
<sup>Ps.68,9.</sup> audiri tonitrua ac micare fulgura et nubes densissima operire montem,  
<sup>(1Co. 15,52.</sup> clangorque buccinae vehementius perstrepebat; et timuit populus, qui erat in castris. \*Cumque eduxisset eos 17  
 Moyses in occursum Dei de loco ca-  
<sup>Dt.4,11.</sup> strorum, steterunt ad radices montis. \*Totus autem mons Sinai fu- 18

12. Al.\* ad eos. 13. Al.: tangent.

16. Al.† (a. pop.) omnis.

15. zum Volk. B: auf drei Tage? dW: nahet euch keinem B. A: nicht euren Weibern. vE: berührt kein B. B: ihr sollt n. z. B. nahen.

16. A: u. der M. heranbrach. B.dW.vE: Und es geschah am dr. T. da (als) es M. war (war). B: entstand. dW.vE: waren Donner u. Blitze. B: schwere W. vE: schw. Wolken. B: sehr starker T. einer P. dW: Posaunenschall. vE: Trompetensch. dW zitterte. vE: erbebte. A: fürchtete sich.

17. B.A: stellten sich. dW.A: an den Fuß des B.

B.dW: auf d. B. zu steigen. A: d. B. zu best. vE: hinaufzuft. B: f. Neufferstes. A: seine Grenzen. vE: f. Fuß. dW.vE.A: zu berühren. vE: muß. B.dW: (allerdings) getödtet werden.

13. herauf an d. B. vE.A: mit Pfeilen. dW: oder geschossen. B: ein Vieh. dW: sei M. o. B. A: ob Th. o. M. dW.vE: (es) darf n. l. B: das Horn langsam tönen. vE: man das Jodelhorn bläst. A: die Posaune zu erschallen anfängt. dW: beim Blasen des Jodelh.

14. B.dW.vE: heil. das B. A: da f. ... gewaschen.







## Die Gesetzgebung auf Sinai.

## XIX.

daß der Herr herab auf den Berg fuhr mit Feuer, und sein Rauch ging auf wie ein Rauch vom Ofen, daß der ganze Berg  
 19 sehr bebete. \*Und der Posanne Ton ward immer stärker. Mose redete, und Gott  
 20 antwortete ihm laut. \*Als nun der Herr hernieder gekommen war auf den Berg Sinai, oben auf seine Spitze, forderte er Mose oben auf die Spitze des Berges, und  
 21 Mose stieg hinauf. \*Da sprach der Herr zu ihm: Steige hinab und zeuge dem Volk, daß sie nicht herzu brechen zum Herrn, daß  
 22 sie sehen und viele aus ihnen fallen. \*Dazu die Priester, die zum Herrn nahen, sollen sich heiligen, daß sie der Herr nicht zer-  
 23 schmettere. \*Mose aber sprach zum Herrn: Das Volk kann nicht auf den Berg Sinai steigen, denn du hast uns bezeuget und gesagt: Mache ein Gehege um den Berg  
 24 und heilige ihn. \*Und der Herr sprach zu ihm: Gehe hin, steige hinab; du und Aaron mit dir, sollt herauf steigen, aber die Priester und das Volk sollen nicht herzu brechen, daß sie hinauf steigen zu dem  
 25 Herrn, daß er sie nicht zerschmettere. \*Und Mose stieg herunter zum Volk, und sagte es ihnen.

## XX. Und Gott redete alle diese Worte:

- 2 Ich bin der Herr, dein Gott, der ich dich aus Egyptenland, aus dem Dienst-  
 haufe, geführt habe.  
 3 Du sollst keine andern Götter neben mir haben.  
 4 Du sollst dir kein Bildniß noch irgend ein Gleichniß machen, weder des, das oben im Himmel, noch des, das unten auf Er-  
 den, oder des, das im Wasser unter der  
 5 Erde ist. \*Bete sie nicht an und diene ihnen nicht, denn Ich der Herr, dein

Jud. 5, 4s. Ps. 68, 8s. Ebr. 12, 18ss. mabat, eo quod descendisset Dominus super eum in igne, et ascenderet fumus ex eo quasi de fornace; eratque omnis mons terribilis. \*Et sonitus buc- 19 cinae paulatim crescebat in majus, et prolixius tendebatur; Moyses loquebatur, et Deus respondebat ei. Neh. 9, 13. \*Descenditque Dominus super mon- 20 tem Sinai in ipso montis vertice, et vocavit Moysen in cacumen ejus. Quo cum ascendisset, \*dixit ad eum: 21 Descende et contestare populum, ne forte velit transcendere terminos ad videndum Dominum et pereat ex eis plurima multitudo. \*Sacerdotes 22 quoque, qui accedunt ad Domi- 24, 1. 5; Lv. 10, 3. num, sanctificentur, ne percutiat eos. \*Dixitque Moyses ad Dominum: Non 23 poterit vulgus ascendere in montem Sinai; tu enim testificatus es et jussisti, dicens: Pone terminos circa montem, et sanctifica illum. \*Cui 24 ait Dominus: Vade, descende, ascendesque tu et Aaron tecum; sacer- 25 ditque Moyses ad populum, et omnia narravit eis.

Dt. 5, 1ss. 33, 2. Neh. 9, 13. Aot. 7, 53. 38. Gal. 3, 19. Ebr. 2, 2. Dt. 5, 6. Ex. 13, 3. 6, 2ss. Lv. 11, 45. 25, 55. Ps. 81, 11; 10. Ex. 23, 13. Hos. 13, 4s. Jos. 24, 14. 2R. 17, 35; Dt. 4, 15ss. 27, 15. Lv. 26, 1. Es. 40, 18. R. 1, 23. Locutusque est Dominus cun- XX. ctos sermones hos: Ego sum Dominus Deus tuus, qui 2 eduxi te de terra Aegypti, de domo servitutis. Non habebis deos alienos coram 3 me. Non facies tibi sculptile neque 4 omnem similitudinem, quae est in coelo desuper et quae in terra deor- sum, nec eorum quae sunt in aquis sub terra. \*Non adorabis ea 5 neque coles. Ego sum Dominus Deus

18. S: Deus. 21. Al.: velint. 1. Al.: Deus.

23. A: wird n. ... kommen können. dW.vE: gewarnet. vE: eine Grenze. dW: Umhege den B. A: es bez. u. befohlen mit d. Worten: Gehe Schranken ...

24. um hinaufzuste. B: hernach sollst du heraufst. dW.vE.A: u. komme... wieder (dann) herauf. (Sonst wie B. 22.) A: tödte.

1. ... und sprach:

2. B: herausgef. dW.vE: ausgef. dW.A: Hause der Knechtschaft. vE: d. Knechte.

3. A: fremden? dW: außer? B: vor meinem Angesicht.

4. B: geschnitztes Bild noch irg. eine Gestalt. vE: Schnitzbild n. irg. e. Abbild. dW: u. keine Abbildung. B.dW.A: von dem. dW.vE.A: im H. oben ... auf (Erden) unten.

5. dW.vE.A: Du sollst. (B: dich n. vor ihnen bücken!)



εἰμι κύριος ὁ θεός σου, θεὸς ζηλωτῆς, ἀπο-  
διδούς ἁμαρτίας πατέρων ἐπὶ τέκνα ἕως τρί-  
της καὶ τετάρτης γενεᾶς τοῖς μισοῦσί με, <sup>6</sup> καὶ  
ποιῶν ἔλεος εἰς χιλιάδας τοῖς ἀγαπῶσί με  
καὶ τοῖς φυλάσσουσι τὰ προστάγματά μου.

7 Οὐ λήψῃ τὸ ὄνομα κυρίου τοῦ θεοῦ σου ἐπὶ ματαίῳ· οὐ γὰρ μὴ καθαρίσῃ κύριος τὸν λαμβάνοντα τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐπὶ ματαίῳ.

8 Μνήσθητι τὴν ἡμέραν τῶν σαββάτων ἀγιάζειν αὐτήν. 9 Ἐξ ἡμέρας ἔργα καὶ ποιήσεις πάντα τὰ ἔργα σου. 10 Τῇ δὲ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ σάββατα κυρίῳ τῷ Θεῷ σου· οὐ ποιήσεις ἐν αὐτῇ πᾶν ἔργον σὺ καὶ ὁ υἱός σου καὶ ἡ θυγάτηρ σου, ὁ παῖς σου καὶ ἡ παιδίσκη σου, ὁ βοῦς σου καὶ τὸ ὑποζύγιόν σου· καὶ πᾶν κτηνός σου, καὶ ὁ προσήλυτος ὁ παροικῶν ἐν σοί. 11 Ἐν γὰρ ἑξ ἡμέραις ἐποίησε κύριος τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν καὶ τὴν θάλασσαν καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτοῖς, καὶ κατέπαυσε τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ· διὰ τοῦτο εὐλόγησε κύριος τὴν ἡμέραν τὴν ἐβδόμην, καὶ ἡγίασεν αὐτήν.

12 Τίμα τὸν πατέρα σου καὶ τὴν μητέρα σου, ἵνα εὖ σοι γένηται, καὶ ἵνα μακροχρόνιος γένη ἐπὶ τῆς γῆς 'τῆς ἀγαθῆς', ἧς κύριος ὁ Θεός σου δίδωσί σοι.

13 *Οὐ φρονεύσεις.*

14 Οὐ μοιχεύσεις.

15 Οὐ κλέυρεις.

16 Οὐ ψευδομαρτυρήσεις κατὰ τοῦ πλησίον σου μαρτυρίαν ψευδῇ.

17 Οὐκ ἐπιθυμήσεις τὴν γυναῖκα τοῦ πλησίον σου. Οὐκ ἐπιθυμήσεις τὴν οἰκίαν τοῦ πλησίον σου, 'οὔτε τὸν ἄγρὸν αὐτοῦ' οὔτε τὸν παῖδα αὐτοῦ οὔτε τὴν παιδίσκην αὐτοῦ, οὔτε τοῦ βοῦς αὐτοῦ οὔτε τοῦ ὑποζυγίου αὐτοῦ 'οὔτε παντὸς κτήνους αὐτοῦ,' οὔτε ὅσα τῷ πλησίον σου ἐστί.

<sup>18</sup> Καὶ πᾶς ὁ λαὸς εἶδρα τὴν φωνὴν καὶ τὰς λαμπάδας καὶ τὴν φωνὴν τῆς σάλπιγγος

5. AEFX: ἐπὶ τρίτην κ. τετ. γενεάν. 7. B† (p. κύρ.)  
ὁ θεός σθ (\* AEFX). 10. A<sup>1</sup> (pr. m.) EX: οἱ υἱοί.  
11. AEX: τὸν τε ἄρ. AFX: ἡνλ. 13, 14, 15: AEFX  
(B: 14, 15, 13). 17. AEFX (ter): ἔδδ (pro prior. ἔτε).

5. bei denen, d. m. hassen. A: eifernder ... straft.  
dW: das Vergehen. dW.vE: an d. Söhnen. B.dW:  
am dr. u. v. (Geschlecht) derer, die ...

6. in die Tausende, bei denen. dW.vE: der (aber)  
Gnade übt an Tausenden derer (an denen). (A: bis

אֲנֹכִי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֵל קָנָא פֶקֶד  
עֵוֹן אֲבֹת עַל-בָּנִים עַל-שִׁלְשִׁים וְעַל-  
רִבְעִים לְשֹׁנָאִי׃ וַעֲשֵׂה חֶסֶד לְאֱלֹהִים  
לְאַהֲבִי וּלְשֹׁמְרֵי מִצְוֹתַי׃ ס

7 לֹא תִשָּׂא אֶת-שֵׁם-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ  
לְשׁוֹן כִּי לֹא יִנָּקֶה יְהוָה אֶת אֲשֶׁר-  
יִשָּׂא אֶת-שְׁמוֹ לְשׁוֹן: פ

זָכוֹר אֶת-יוֹם הַשַּׁבָּת לְקַדְּשׁוֹ: שְׁשַׁת  
יָמִים תַּעֲבֹד וַעֲשִׂיתָ כָּל-מְלֶאכֶתְךָ:

וַיֹּם הַשְּׁבִיעִי שָׁבַת. לַיהוָה אֱלֹהֵינוּ  
לְאֶתְעֶשֶׂה כָּל־מְלָאכָתָא אֲתָתָהּ. וּבְכִנְיָ-

וְכִתְּבָהּ עַבְדְּךָ וְיִצְחָק מִתְּךָ וְכִתְּבָהּ מִתְּךָ וְיִצְחָק  
11 יְהוָה בְּשֵׁעַר יָדָהּ כִּי נִשְׁתַּחֲוִימוּ עָשֵׂה

וְהָיָה אֶת-הַשְּׂמִימָה וְאֶת-הָאֶרֶץ אֶת-  
הַיָּם וְאֶת-כָּל-אֲשֶׁר-בָּם וְהָיָה

הַפְּשִׁיעִי עַל־כֵּן בִּרְדָּה יִהְיֶה אֶת־יוֹם  
הַשָּׁבָת וְיִקְדְּשׁוּהוּ :

12 כִּכַּד אֶת-אֲבִיךָ וְאֶת-אִמְּךָ לְמַעַן  
וְיֵאָרְכוּ יְמֶיךָ עַל הַתְּאֻדָּה וְאִשְׁרָ-

13\* לֹא תִרְצֶה: ט  
יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נִתָּן לָךְ: ט

14	Ṣ	Ṣ	Ṣ
15	Ṣ	Ṣ	Ṣ

16 לֹא-תַעֲבֹד בְּרִצָּה עִדּוֹ שִׁקָּר: ס  
17 לֹא תִחַמֵּד בֵּית רִצָּה: ס

לְאַתְחָמֵד אִשְׁתִּי רַעְיָה וְעַבְדִּי וְאַמְתִּי  
וְשׁוֹרִי וְחִמְלִי וְכָל אֲשֶׁר לְרַעְיָה: ס

18 וְכִי-הָעָם רֹאִים אֶת-הַקּוֹכַב וְאֶת-

\*) In aliis libris: 13=13-15. et 16-25.=14-23.

7. **B.vE**: vergeblich führen. **A**: eitel nennen. **dW**: aussprechen zur Unwahrheit. **A**: für unschuldig halten!

ten.



## Die zehn Gebote.

## XX.

- Gott, bin ein eifriger Gott, der da heimsucht der Väter Missethat an den Kindern bis in das dritte und vierte Glied, die mich 6 hassen, \*und thue Barmherzigkeit an vielen tausenden, die mich lieb haben und meine Gebote halten.
- 7 Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht mißbrauchen, denn der Herr wird den nicht ungestraft lassen, der seinen Namen mißbraucht.
- 8 Gedenke des Sabbathtages, daß du ihn 9 heiligest. \*Sechs Tage sollst du arbeiten 10 und alle deine Dinge beschicken. \*Aber am siebenten Tage ist der Sabbath des Herrn, deines Gottes: da sollst du kein Werk thun, noch dein Sohn, noch deine Tochter, noch dein Knecht, noch deine Magd, noch dein Vieh, noch dein Fremdling, der in 11 deinen Thoren ist. \*Denn in sechs Tagen hat der Herr Himmel und Erde gemacht, und das Meer und alles, was drinnen ist, und ruhete am siebenten Tage. Darum segnete der Herr den Sabbathtag und heiligte ihn.
- 12 Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren, auf daß du lange lebest im Lande, das dir der Herr, dein Gott, gibt.
- 13 Du sollst nicht tödten.
- 14 Du sollst nicht ehebrechen.
- 15 Du sollst nicht stehlen.
- 16 Du sollst kein falsch Zeugniß reden wider deinen Nächsten.
- 17 Laß dich nicht gelüsten deines Nächsten Hauses. Laß dich nicht gelüsten deines Nächsten Weibes, noch seines Knechts, noch seiner Magd, noch seines Ochsen, noch seines Esels, noch alles, das dein Nächster hat.
- 18 Und alles Volk sahe den Donner und Blitz und den Ton der Posaune, und den
- 34,14.7. tuus fortis, zelotes, visitans iniquitatem patrum in filios, in tertiam et quartam generationem eorum, qui oderunt me, \*et faciens misericordiam in millia his, qui diligunt me et custodiunt praecepta mea.
- Dt. 5,9s. 23,3. Non assumes nomen Domini Dei tui in vanum; nec enim habebit insonstem Dominus eum, qui assumerit nomen Domini Dei sui frustra.
- Dt. 5,11. Lv. 19,12. 24,16. Sir. 23,13s. Mt. 5,33. Memento, ut diem sabbati sanctifices. \*Sex diebus operaberis et facies omnia opera tua. \*Septimo autem die sabbatum Domini Dei tui est; non facies omne opus in eo, tu et filius tuus et filia tua, servus tuus et ancilla tua, jumentum tuum et advena, qui est intra portas tuas.
- Gn. 2,2s. \*Sex enim diebus fecit Dominus coelum et terram et mare et omnia, quae in eis sunt, et requievit in die septimo; idcirco benedixit Dominus diei sabbati et sanctificavit eum
- 21,17.12. Dt. 5,16ss. Lv. 19,3s. 11; \*Eph. 6,2s. \*Mt. 15,4; Dt. 4,40. Sap. 4,7; Gen. 9,5s. \*Mt. 5,21; 27.. Ebr. 13,4. Eph. 5,3. Lv. 18,20. 20,10; Eph. 4,28; 25. Mt. 5,33. Honora patrem tuum et matrem tuam, ut sis longaevus super terram, quam Dominus Deus tuus dabit tibi.
- Dt. 5,18. R. 7,7. 13,9. Jac. 1,14s. Jos. 7,21. Non occides.
- 5,21; 27.. Ebr. 13,4. Eph. 5,3. Lv. 18,20. 20,10; Eph. 4,28; 25. Mt. 5,33. Non moechaberis.
- Dt. 5,18. R. 7,7. 13,9. Jac. 1,14s. Jos. 7,21. Non furtum facies.
- Dt. 5,18. R. 7,7. 13,9. Jac. 1,14s. Jos. 7,21. Non loqueris contra proximum tuum falsum testimonium.
- Dt. 5,18. R. 7,7. 13,9. Jac. 1,14s. Jos. 7,21. Non concupisces domum proximi tui, nec desiderabis uxorem ejus, non servum, non ancillam, non bovem, non asinum, nec omnia quae illius sunt.
- Cunctus autem populus videbat voces et lampades et sonitum bu-

5. A.A: derer, die m. h.

10. A.A: weder dein Sohn.

10. Al.\* in eo.

18. Al.: audiebat.

8. dW: Ruhetages, ihn zu heiligen. vE: heilig haltest. A: daß du d. S. heil.

9. B: alle d. Werke thun. dW: all d. Geschäft. A: alle deine G. vE: Arbeit verrichten.

10. B.dW.vE: der sieb. T. B: ein S. dem H. A: der Aufömmeling.

11. B.dW.vE: den H. u. die G. dW: in denselben.

12. dW.vE.A: Ehre. B: deine Tage sich verlängern. vE.A: geben wird.

16. vE: geben gegen den N.

17. dW.vE.A: Du sollst n. begehren das H. dW: was deines N. ist. A: sein ist.

18. B.dW.vE.A: das ganze B. vE: vernahm. B: das Donnern u. die fackelnden Flammen. dW.vE: die (den) D. u. die Fl.







## Der Altar. Der hebräische Knecht.

## XX.

Berg rauchen. Da sie aber solches sahen,  
 19 flohen sie und traten von ferne, \*und  
 sprachen zu Mose: Rede du mit uns, wir  
 wollen gehorchen, und laß Gott nicht mit  
 uns reden, wir möchten sonst sterben.  
 20 \*Mose aber sprach zum Volk: Fürchtet  
 euch nicht, denn Gott ist gekommen, daß  
 er euch versuchte und daß seine Furcht  
 euch vor Augen wäre, daß ihr nicht sün-  
 21 diget. \*Also trat das Volk von ferne,  
 aber Mose machte sich hinzu ins Dunkle,  
 22 da Gott innen war. \*Und der Herr  
 sprach zu ihm: Also sollst du den Kindern  
 Israel sagen: Ihr habt gesehen, daß ich  
 mit euch vom Himmel herab geredet habe.  
 23 \*Darum sollt ihr nichts neben mir machen,  
 silberne und goldene Götter sollt ihr nicht  
 24 machen. \*Einen Altar von Erde mache  
 mir, darauf du dein Brandopfer und Dank-  
 opfer, deine Schafe und Rinder opferst.  
 Denn an welchem Ort ich meines Namens  
 Gedächtniß stiften werde, da will ich zu  
 25 dir kommen und dich segnen. \*Und so  
 du mir einen steinernen Altar willst machen,  
 sollst du ihn nicht von gehauenen Steinen  
 bauen; denn wo du mit deinem Messer  
 darüber fährst, so wirfst du ihn entweihen.  
 26 \*Du sollst auch nicht auf Stufen zu mei-  
 nem Altar steigen, daß nicht deine Scham  
 aufgedeckt werde vor ihm!

**XXI.** Dieß sind die Rechte, die du ihnen  
 2 sollst vorlegen: \*So du einen hebräischen  
 Knecht kaufest, der soll dir sechs Jahre  
 dienen, im siebenten Jahre soll er frei ledig  
 3 ausgehen. \*Ist er ohne Weib gekommen,  
 so soll er auch ohne Weib ausgehen. Ist  
 er aber mit Weib gekommen, so soll sein  
 4 Weib mit ihm ausgehen. \*Hat ihm aber  
 sein Herr ein Weib gegeben, und hat Söhne  
 oder Töchter gezeugt, so soll das Weib  
 und die Kinder seines Herrn sein, er aber

cinæ montemque fumantem, et per-  
 territi ac pavore concussi steterunt  
 procul, \*dicentes Moysi: Loquere 19  
 Dt. 18, 16. tu nobis, et audiemus; non loquatur  
 5, 25. nobis Dominus, ne forte moriamur!  
 Ebr. 12, 19. \*Et ait Moyses ad populum: Nolite 20  
 16, 4. timere! ut enim probaret vos, venit  
 Deus, et ut terror illius esset in vo-  
 bis et non peccaretis. \*Stetitque 21  
 19, 17. populus de longe, Moyses autem  
 19, 9. accessit ad caliginem, in qua erat  
 1 Rg. 8, 12. Deus. \*Dixit praeterea Dominus 22  
 1 Tm. 6, 16. ad Moysen: Haec dices filiis Israel:  
 Dt. 4, 33. Vos vidistis, quod de coelo locutus  
 v. 35. sim vobis. \*Non facietis deos ar- 23  
 34, 17. genteos, nec deos aureos facietis vobis.  
 27, 1. 8. \*Altare de terra facietis mihi, et 24  
 Lv. 1, 3. offeretis super eo holocausta et pa-  
 3, 1. cifica vestra, oves vestras et boves;  
 29, 42. in omni loco, in quo memoria fuerit  
 Dt. 12, 5. nominis mei, veniam ad te et bene-  
 dicam tibi. \*Quod si altare lapideum 25  
 Dt. 27, 5. feceris mihi, non aedificabis illud  
 Jos. 8, 31. de sectis lapidibus; si enim leva-  
 1 Mc. 4, 47. veris cultrum super eo, polluetur.  
 \*Non ascendes per gradus ad altare 26  
 28, 42. meum, ne reveletur turpitudine tua.

Haec sunt judicia, quae pro- **XXI.**

22, 3. pones eis: \*Si emeris servum He- 2  
 2 Rg. 4, 1. braeum, sex annis serviet tibi, in  
 Mt. 18, 25. septimo egredietur liber gratis.  
 Lv. 25, 39. Dt. 15, 12. \*Cum quali veste intraverit, cum 3  
 Jer. 34, 13. tali exeat; si habens uxorem, et  
 uxor egredietur simul. \*Sin autem 4  
 dominus dederit illi uxorem, et pe-  
 pererit filios et filias, mulier et liberi  
 ejus erunt domini sui, ipse vero

23. Al. † (a. deos) mecum s. coram me.

25. Al. † (p. cultr.) tuum. S: super eum.

2. fr. ausg. umsonst. B: wirfst kaufen. A: so diene  
 er. dW: als Freier. A: frei werden unentgeltlich.

3. B: nur mit seinem Leib. vE: Kommt er in f.  
 Person. dW: Wenn er für sich f. (A: Mit d. Kleide,  
 in d. er eintrat ... !!) B: wann er ein W. hat. vE.A:  
 hat er ... dW: w. er eines W. Mann.

4. B: Wenn ... wird geben. dW: gibt. B.vE.A:  
 ihm ... geboren. dW: gebiert ihm. vE: so gehört.  
 B.dW.vE.A: ihre K. B.vE: ihres (m) S. dW.A:  
 dem S.

m. Namens. (dW: ich meinen N. preisen lasse? A:  
 mein N. gefeiert wird?)

25. hast du sie entweihet. B.dW.vE: Alt. von  
 Steinen (machst). vE: mit beh. St. dW: baue sie n.  
 gehauen. B: Eisen dar. hergefahren bist ... entheiligt.  
 vE: hast du d. G. über ihn geschwungen. A: wenn du  
 ein G. dar. aufhebest, so wird er entw. sein. dW:  
 schwingest du d. G. dar., so entw. du ihn.

26. B.dW.vE: Blöße. dW: enthüllet w. an ihm?  
 A: deine Schande n. entblöße werde!



## XXI.

## Leges de servis et homicidio.

λεύσεται. 5'Εάν δὲ ἀποκριθεὶς εἶπῃ ὁ παῖς·  
'Ηγάπηκα τὸν κύριόν μου καὶ τὴν γυναῖκά μου  
καὶ τὰ παιδιά μου, οὐκ ἀποτρέχω ἐλεύθερος·  
6 προσάξει αὐτὸν ὁ κύριος αὐτοῦ πρὸς τὸ  
κριτήριον τοῦ θεοῦ, καὶ τότε προσάξει αὐτὸν  
πρὸς τὴν θύραν ἐπὶ τὸν σταθμόν καὶ τρυ-  
πήσει αὐτοῦ ὁ κύριος τὸ οὖς τῷ ὀπητίῳ, καὶ  
δουλεύσει αὐτῷ εἰς τὸν αἰῶνα. 7'Εάν δέ

τις ἀποδῶται τὴν ἐαυτοῦ θυγατέρα οἰκέτιν,  
οὐκ ἀπελεύσεται, ὥςπερ ἀποτρέχουσιν αἱ δοῦ-  
λαι. 8'Εάν μὴ εὐαρεστήσῃ τῷ κυρίῳ αὐτῆς,  
ἣν οὐ καθωμολογήσατο αὐτήν, ἀπολυτρώσει  
αὐτήν· ἔθνει δὲ ἀλλοτριῳ οὐ κύριός ἐστι  
πωλεῖν αὐτήν, ὅτι ἡθέτησεν ἐν αὐτῇ. 9'Εάν  
δὲ τῷ υἱῷ αὐτοῦ καθωμολογήσῃται αὐτήν,  
κατὰ τὸ δικαίωμα τῶν θυγατέρων ποιήσῃ αὐτῇ  
10'Εάν δὲ ἄλλην λάβῃ ἐαυτῷ, τὰ δέοντα καὶ τὸν  
ἱματισμὸν καὶ τὴν ὁμιλίαν αὐτῆς οὐκ ἀποστε-  
ρήσει. 11'Εάν δὲ τὰ τρία ταῦτα μὴ ποιήσῃ αὐτῇ,  
ἐξελεύσεται δωρεὰν ἄνευ ὀργυρίου.

12'Εάν πατάξῃ τις τινὰ καὶ ἀποθάνῃ, θανάτῳ  
θανατούσθω. 13'Ο δὲ οὐχ ἐκὼν, ἀλλὰ ὁ θεὸς πα-  
ρέδωκεν εἰς τὰς χεῖρας αὐτοῦ, δώσω σοι τόπον οὗ  
φρεύξεται ἐκεῖ 'ὁ φρονέσας'. 14'Εάν δέ τις ἐπιθῇ-  
ται τῷ πλησίον ἀποκτεῖναι αὐτὸν δόλω' καὶ κα-  
ταφύγῃ, ἀπὸ τοῦ θυσιαστηρίου μου λήψῃ αὐτὸν  
θανατώσαι. 15'Ὁς τύπτει πατέρα αὐτοῦ ἢ μητέρα  
αὐτοῦ, θανάτῳ θανατούσθω. 16'Ὁς ἂν κλέψῃ  
τινὰ 'τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ' καὶ καταδυναστεύσας αὐ-  
τὸν ἀποδῶται, 'καὶ εὐρεθῇ ἐν αὐτῷ', θανάτῳ  
θανατούσθω. 17'Ο κακολογῶν πατέρα αὐτοῦ  
ἢ μητέρα αὐτοῦ θανάτῳ τελευτάτω.

18'Εάν δὲ λοιδορῶνται 'δύο' ἄνδρες, καὶ  
πατάξῃ τις τὸν πλησίον λίθῳ ἢ πυγμῇ, καὶ

5. A<sup>1</sup>B\* (sec. et tert.) μ8 (+ A<sup>2</sup>EFX et A<sup>2</sup>EX). 6. B: ἐπὶ τὴν θύρα. (πρὸς τ. θ. AEFX). 8. AX: 'Εάν δὲ μὴ. B: ἢ (sic B<sup>2</sup>, al.: ἢ) αὐτῷ καθ. (ἣν εἰ καθ. AX) ... \* (pr.) αὐτήν (+ A<sup>2</sup>EFX; X: αὐτῇ, A<sup>1</sup>X: αὐτῷ). 9. AB\* αὐτῆς (+ EFX). 10. AX: αὐτῷ. 12. AB: 'Εάν δὲ (\* δὲ X). 13. AX† (p. παρέδ.) αὐτὸν. A<sup>1</sup>\* ἐκεῖ (16. 17. AB: 17. 16.) 16. B: εἰάν (ἂν AX). AB† (p. κλ.) τις (\* FX). B: θ. τελευτάτω (θ. θανατ. AEX). 17. B: τελευτή-  
σει θανάτῳ (θ. τελευτάτω AEFX).

5. B: So aber ... allerdings sagen wird. dW.vE.  
A: liebe. dW: Söhne?

6. B: hin zu d. Göttern, hernach soll ... bringen.  
A: So führe ihn. (dW: vor Gott.) dW.A: n. stelle  
ihn (vor) ... vE: bringe ... Thürpfosten. dW.vE.A:  
durchb. f. Thür. B: soll ihm ew. dienen. dW: daß er  
... anf ew. A: soll f. Kn. sein immerdar. vE: so ist ...  
auf immer.

7. vE: als M. ... kann f. n. B.dW.vE: wie d. Kn.  
ausg. A: w. Mägde auszutreten pflegen!

8. wenn er f. verschm. B.A: (Ist f. aber mißfällig)

ה לאדניָהּ וְהוּא יֵצֵא בְגָפוֹ: וְאִם-אָמַר  
יֹאמַר הָעֶבֶד אֶהְבֵּתִי אֶת-אֲדֹנָי אֶת-  
אִשְׁתִּי וְאֶת-בְּנֵי לֹא אֵצֵא חֲפָזִי:  
וְהַגִּישׁוּ אֲדֹנָיו אֶל-הָאֱלֹהִים וְהַגִּישׁוּ  
אֶל-הַתֹּלֶלֶת אוֹ אֶל-הַמְּזוּזָה וְרָצַע  
אֲדֹנָיו אֶת-אָזְנוֹ בַּמַּרְצֵעַ וְעִבְדוּ  
לְעַלְמָם: ס וְכִי-יִמְכֹּר אִישׁ אֶת-

בְּתוֹ לְאִמָּה לֹא תֵצֵא כִצָּאת הָעֶבְדִּים:  
אִם-רָעָה בְּעֵינֵי אֲדֹנָיָהּ אֲשֶׁר-לֹא  
יַעֲדָה וְהַפְדָּה לְעַם נְכָרִי לֹא-יִמְשָׁל  
לְמִכְרָהּ בַּבְּגָדוֹ-כֹּה: וְאִם-לְבָנוּ  
יִיעֲדָנָה כַּמִּשְׁפָּט הַכְּנוֹת יַעֲשֶׂה-לָּהּ:  
יִאִם-אַחֲרַת יָקַח-לָהּ שְׂאֵרָה כְּסוּתָהּ  
וְעֲנֻתָהּ לֹא יִגָּרַע: וְאִם-שָׁלֹשׁ-אַלְפֵה  
לֹא יַעֲשֶׂה לָּהּ וַיֵּצֵאָהּ חֲנָם אֵין  
כְּסָף: ס

מִכָּה אִישׁ וּמֵת מוֹת יוּמָת: וְאֲשֶׁר  
לֹא צָדָה וְהָאֱלֹהִים אָנָּה לִידּוֹ וְשִׁמְתִּי  
לָהּ מְקוֹם אֲשֶׁר יָנוּס שָׁמָּה: ס  
וְכִי-יָזַד אִישׁ עַל-רֵעֵהוּ לְהִרְגּוֹ  
בְּעֶרְמָה מִעַם מִזְבְּחִי תִקָּחֵנּוּ לְמוֹת:  
ס וּמִכָּה אָבִיו וְאִמּוֹ מוֹת יוּמָת:  
ס וְגִזַּב אִישׁ וּמִכְרּוֹ וּנְמִצָּא בִידּוֹ  
17 מוֹת יוּמָת: ס וּמִקָּלַל אָבִיו וְאִמּוֹ  
מוֹת יוּמָת: ס

וְכִי-יִרְיֹבֵן אֲנָשִׁים וְהִכָּה-אִישׁ אֶת-  
רֵעֵהוּ בְּאֶבֶן אוֹ בְּאֶגְרֹף וְלֹא יָמוּת

v. 8. 'לו ק

in d. Augen ihres G. dW: Wenn ... mißfällt. B: daß  
er f. sich ehelich geben ließe. vE: nicht z. Weib nimmt.  
dW: für sich bestimmt. (A: dem f. übergeben wor-  
den.) vE: losgeben. A: entlassen. dW: lasse er f.  
loskaufen. vE.A: an ein fr. (dW: indem er f. ver-  
riethe? vE: er würde treulos an ihr handeln? B:  
weil ... würde.)

9. B: Wird ... ehel. geben lassen. vE.A: Wenn ...  
verlobt (hat). dW: bestimmt. B.dW.vE.A: nach d.  
N. der Töchter.

10. ihrer Nahrung. (B: Wohnung?) dW.vE:



## Die Magd. Von der Tödtung. Vater und Mutter.

## XXI.

5 soll ohne Weib ausgehen. \*Spricht aber  
der Knecht: Ich habe meinen Herrn lieb,  
und mein Weib und Kind, ich will nicht  
6 frei werden, \*so bringe ihn sein Herr vor  
die Götter, und halte ihn an die Thür  
oder Pfosten, und bohre ihm mit einem  
Pfriemen durch sein Ohr, und er sei sein  
7 Knecht ewig. \*Verkauft jemand seine  
Tochter zur Magd, so soll sie nicht auß-  
8 gehen wie die Knechte. \*Gefällt sie aber  
ihrem Herrn nicht, und will ihr nicht zur  
Ehe helfen, so soll er sie zu lösen geben.  
Aber unter ein fremdes Volk sie zu ver-  
kaufen hat er nicht Macht, weil er sie  
9 verschmähet hat. \*Vertrauet er sie aber  
seinem Sohne, so soll er Tochterrecht an  
10 ihr thun. \*Gibt er ihm aber eine andere,  
so soll er ihr an ihrem Futter, Decke und  
11 Eheschuld nicht abbrechen. \*Thut er diese  
drei nicht, so soll sie frei ausgehen ohne  
Lösegeld.  
12 Wer einen Menschen schlägt, daß er  
13 stirbt, der soll des Todes sterben. \*Hat  
er ihm aber nicht nachgestellt, sondern  
Gott hat ihn lassen ohngefähr in seine  
Hände fallen, so will ich dir einen Ort be-  
14 stimmen, dahin er fliehen soll. \*Wo aber  
jemand an seinem Nächsten frevelt und  
ihn mit List erwürgt, so sollst du densel-  
ben von meinem Altar nehmen, daß man  
15 ihn tödte. \*Wer seinen Vater oder  
Mutter schlägt, der soll des Todes ster-  
16 ben. \*Wer einen Menschen stiehlt  
und verkauft, daß man ihn bei ihm findet,  
17 der soll des Todes sterben. \*Wer Va-  
ter oder Mutter flucht, der soll des Todes  
sterben.  
18 Wenn sich Männer mit einander hadern,  
und einer schlägt den andern mit einem

exhibit cum vestitu suo. \*Quod si 5  
Dt.15,16. dixerit servus: Diligo dominum meum  
et uxorem ac liberos, non egrediar  
22,7s.27. liber, \*offeret eum dominus diis, et 6  
Dt.19,17. applicabitur ad ostium et postes,  
2Chr.19,6. Ps.82,6. perforabitque aurem ejus subula, et  
Jo.10,34; Dt.15,17. Ps.40,7. erit ei servus in saeculum. \*Si 7  
Dt.15,12.17. quis vendiderit filiam suam in famu-  
lam, non egredietur, sicut ancillae  
exire consueverunt. \*Si displicuerit 8  
oculis domini sui, cui tradita fuerat,  
dimittet eam; populo autem alieno  
vendendi non habebit potestatem, si  
spreverit eam. \*Sin autem filio suo 9  
desponderit eam, juxta morem fi-  
liarum faciet illi. \*Quod si alteram 10  
ei acceperit, providebit puellae nu-  
(1Co.7,3. ptias, et vestimenta et pretium pu-  
dicitiae non negabit. \*Si tria ista 11  
non fecerit, egredietur gratis absque  
pecunia.  
Gen.9,6. Qui percusserit hominem volens 12  
Lv.24,17. Num.35,16.33. occidere, morte moriatur. \*Qui au- 13  
tem non est insidiatus, sed Deus  
illum tradidit in manus ejus, con-  
Nm.35,6. Dt.19,2. stituam tibi locum in quem fugere  
debeat. \*Si quis per industriam 14  
Dt.19,11ss. occiderit proximum suum et per in-  
sidias, ab altari meo evelles eum, ut  
1Rg.2,29.31. moriatur. \*Qui percusserit pa- 15  
trem suum aut matrem, morte mo-  
riatur. \*Qui furatus fuerit ho- 16  
Dt.24,7. 1Tm.1,10. minem et vendiderit eum, convictus  
noxae morte moriatur. \*Qui ma- 17  
Lv.20,9. Dt.27,16. Pr.20,20. Mt.15,4p. ledixerit patri suo vel matri, morte  
moriatur.  
Si rixati fuerint viri et percusserit 18  
alter proximum suum lapide vel

6. U.L.: einer Pfriemen. A.A.: vor Gott!  
10. A.A.: ihrer Nahrung.

14. Al.: de industria. 15. Al.: et.  
16. 17. S. inverso ordine.

Unterhalt ... Kleidung (Bedeck.) ... Beiwohnung.  
dW: mindern. vE: verringern. (A: dem Mägd. um  
eine Heirath sehen, auch Kleider u. d. Preis der Jung-  
frauschaft ihr u. verweigern?)

11. dW.vE.A: drei Dinge. B.dW: umsonst. A:  
unentgeltl. entlassen werden. B.dW.vE: ohne Geld.  
12. B: Jemanden. (A: erschl. u. Willens war ihn  
zu tödten.) B.dW.vE: (allerdings) getödtet werden.  
13. A: nachgestrebt. dW: Wer ... nachgetrachtet.  
vE: nach d. Leben getr. hatte. B.dW: (v. unges.) in  
s. Hand. vE: unter s. H. kommen ließ ... fl. kann.

14. B: frech handeln wird, daß ... vE: umbringt.  
dW: frev. gegen d. Andern, daß ... mordet m. Hinter-  
list. A: s. M. erschlagen aus Vorsatz u. m. E. ... weg-  
reißen. dW.A: daß er sterbe. vE: zum Tode.

15. (Wie B. 12. Und so ferner.)

16. oder daß. dW: oder behält? B.vE: oder (und)  
er wird in s. Gewalt (Hand) gefunden. A: u. d. Dieb:  
stahls überzeugt wird.

17. seinem V. o. f. M.

18. dW: Leute. B: streiten. dW.vE.A: sich zanken.



## XXI.

## Leges de homicidio.

μὴ ἀποθάνῃ, κατακλιθῇ δὲ ἐπὶ τὴν κοίτην,  
 19 εἰάν ἐξαναστὰς ὁ ἄνθρωπος περιπατήσῃ  
 ἔξω ἐπὶ ῥάβδον, ἀθῶος ἔσται ὁ πατάξας·  
 πλὴν τῆς ἀργείας αὐτοῦ ἀποτίσει καὶ τὰ  
 ἰατρεῖα. 20 Ἐάν δέ τις πατάξῃ τὸν παῖδα  
 αὐτοῦ ἢ τὴν παιδίσκην αὐτοῦ ἐν ῥάβδῳ καὶ  
 ἀποθάνῃ ὑπὸ τὰς χεῖρας αὐτοῦ, δίκη ἐκδικη-  
 θήσεται. 21 Ἐάν δὲ διαβιώσῃ ἡμέραν μίαν  
 ἢ δύο, οὐκ ἐκδικηθήτω· τὸ γὰρ ἀργύριον  
 αὐτοῦ ἐστίν. 22 Ἐάν δὲ μάχωνται 'δύο'  
 ἄνδρες καὶ πατάξωσι γυναῖκα ἐν γαστρὶ ἔχου-  
 σαν, καὶ ἐξέλθῃ τὸ παιδίον αὐτῆς μὴ ἐξεικο-  
 νισμένον, ἐπιζήμιον ζημιωθήσεται· καθότι ἂν  
 ἐπιβάλῃ ὁ ἀνὴρ τῆς γυναικός, δώσει μετὰ  
 ἀξιώματος. 23 Ἐάν δὲ ἐξεικονισμένον ἢ, δώ-  
 σει ψυχὴν ἀντὶ ψυχῆς, 24 ὀφθαλμὸν ἀντὶ  
 ὀφθαλμοῦ, ὀδόντα ἀντὶ ὀδόντος, χεῖρα ἀντὶ  
 χειρός, πόδα ἀντὶ ποδός, 25 κατὰκαύμα ἀντὶ  
 κατακαύματος, τραῦμα ἀντὶ τραύματος, μώ-  
 λωπα ἀντὶ μώλωπος. 26 Ἐάν δέ τις πα-  
 τάξῃ τὸν ὀφθαλμὸν τοῦ οἰκέτου αὐτοῦ ἢ τὸν  
 ὀφθαλμὸν τῆς θεραπαίνης αὐτοῦ καὶ ἐκ-  
 τυφλώσῃ, ἔλευθέρους ἔξαποστελεῖ αὐτοὺς ἀντὶ  
 τοῦ ὀφθαλμοῦ αὐτῶν. 27 Ἐάν δὲ τὸν ὀδόντα  
 τοῦ οἰκέτου ἢ τὸν ὀδόντα τῆς θεραπαίνης  
 αὐτοῦ ἐκκόψῃ, ἔλευθέρους ἔξαποστελεῖ αὐτοὺς  
 ἀντὶ τοῦ ὀδόντος αὐτῶν.

28 Ἐάν δὲ κερατίσῃ ταῦρος ἄνδρα ἢ γυ-  
 ναῖκα, καὶ ἀποθάνῃ, λίθοις λιθοβοληθήσεται  
 ὁ ταῦρος, καὶ οὐ βρωθήσεται τὰ κρέα αὐτοῦ·  
 ὁ δὲ κύριος τοῦ ταύρου ἀθῶος ἔσται. 29 Ἐάν  
 δὲ ὁ ταῦρος κερατιστῆς ἢ πρὸ τῆς χθὲς καὶ  
 πρὸ τῆς τρίτης, καὶ διαμαρτύρωνται τῷ κυ-  
 ρίῳ αὐτοῦ, καὶ μὴ ἀφανίσῃ αὐτόν, ἀνέλη δὲ  
 ἄνδρα ἢ γυναῖκα, ὁ ταῦρος λιθοβοληθήσεται,  
 καὶ ὁ κύριος αὐτοῦ προσάποθανεῖται. 30 Ἐάν  
 δὲ λύτρα ἐπιβληθῇ αὐτῷ, δώσει λύτρα τῆς

18. B: πατάξωσι (πατάξῃ τις AFX). 19. AX† (p. εἰάν) δέ. 21. AEFX: ἐκδικηθήσεται. 22. AEX: εἰάν. AEFX: καὶ δώσ. 29. AFX: ἐχθὲς.

18. der ♂. vE: auf's Lager fällt. dW: f. darnieder auf's L.

19. dW.vE: Wenn (Falls) er aufstehet. A: Und er st. wieder auf. B: draußen hin u. her gehen mag. dW.vE: ungestraft (bleiben). dW.A: sein Verfümniß. vE: vergüten. B: geben ... daß er hat still sitzen müssen. B.dW.vE: u. (soll) ihn (gänzlg.) heilen lassen. A: u. d. Kosten auf d. Ärzte ... ersetzen.

20. dW.A: dem St. .. sie sterben. B.dW.vE.A:

19 וְנָפַל לְמִשְׁכָּב: אִם-יָקוּם וְהִתְהַלֵּךְ בַּחַיִּץ עַל-מִשְׁעָנָתוֹ וְנָקָה הַמַּכָּה רַק שִׁבְתּוֹ יָתֵן וְרָפָא וְרָפָא: ס

כ וְכִי-יִכֶּה אִישׁ אֶת-עַבְדּוֹ אוֹ אֶת-אִמָּתוֹ בַּשֹּׁבֵט וּמָת תַּחַת יָדוֹ נָקָם יִנָּקֶם: אִךְ אִם-יֹוֹם אוֹ יוֹמִים יַעֲמֹד 21 לֹא יָקָם כִּי כִסְפוֹ הוּא: ס וְכִי-

יַפְצֹו אֲנָשִׁים וְנִגְפוּ אִשָּׁה תָרָה וַיִּצְאוּ יְלָדֶיהָ וְלֹא יִהְיֶה אֶסְוֹן עָנוּשׁ יַעֲנֹשׁ כְּאִשֹּׁר וְשִׁית עָלָיו בַּעַל הָאִשָּׁה וְנָתַן בַּפְּלָלִים: וְאִם-אֶסְוֹן יִהְיֶה וְנִתְּתָה 23

נַפְשׁ תַּחַת נַפְשׁ: עֵין תַּחַת עֵין שֵׁן תַּחַת שֵׁן יָד תַּחַת יָד רֶגֶל תַּחַת כַּה רֶגֶל: כּוֹיָה תַּחַת כּוֹיָה פֶּצַע תַּחַת פֶּצַע חַבּוּלָה תַּחַת חַבּוּרָה: ס

כ וְכִי-יִכֶּה אִישׁ אֶת-עַיִן עַבְדּוֹ אוֹ-אֶת-עֵין אִמָּתוֹ וְשִׁחָתָה לְחַפְשִׁי וְשִׁלְחָנּוּ 27 תַּחַת עֵינוֹ: וְאִם-שֵׁן עַבְדּוֹ אוֹ-שֵׁן אִמָּתוֹ יַפִּיל לְחַפְשִׁי וְשִׁלְחָנּוּ תַּחַת שִׁנּוֹ: פ

כ וְכִי-יִגַּח שׁוֹר אֶת-אִישׁ אוֹ אֶת-אִשָּׁה וּמָת סָקוֹל יִסָּקֵל הַשׁוֹר וְלֹא יִאָּכַל 29 אֶת-בְּשָׂרוֹ וּבַעַל הַשׁוֹר נָקִי: וְאִם שׁוֹר נִגַּח הוּא מִתְמַל שְׁלֹשָׁם וְהוּעַד בְּבַעְלָיו וְלֹא יִשְׁמְרָנּוּ וְהָמִית אִישׁ אוֹ אִשָּׁה הַשׁוֹר יִסָּקֵל וְגַם-בְּבַעְלָיו ל יוֹמָת: אִם-כֹּפֵר יוֹשֵׁת עָלָיו וְנָתַן

Hand. B.dW: (es) (allerdings) gerochen. A. d. Verbrechens schuldig sein.

21. vE: beim Leben bl. dW: sie ... leben bleiben. A: überleben. B: denn er ist. A: sie sind.

22. Schiedsrichter. (Wie B. 18.) B.dW.vE: u. schlagen. dW.vE: ihre Fr. (v. ihr gehet). dW: u. ihr ist f. Sch. geschehen. vE: aber f. Verletzung. (A: sie aber bleibt am Leben?) B.dW.vE: er (nur) um (an) G. gestr. werden. A: den Schaden tragen ... fordert.



Stein oder mit einer Faust, daß er nicht  
 19 stirbt, sondern zu Bette liegt: \*kommt  
 er auf, daß er ausgehet an seinem Stabe,  
 so soll, der ihn schlug, unschuldig sein,  
 ohne daß er ihm bezahle, was er versäu-  
 20 met hat, und das Arztgeld gebe. \*Wer  
 seinen Knecht oder Magd schlägt mit einem  
 Stabe, daß er stirbt unter seinen Händen,  
 21 der soll darum gestraft werden. \*Bleibt  
 er aber einen oder zweien Tage, so soll er  
 nicht darum gestraft werden, denn es ist  
 22 sein Geld. \*Wenn sich Männer hadern  
 und verletzen ein schwangeres Weib, daß  
 ihr die Frucht abgehet und ihr kein Schade  
 widerfährt, so soll man ihn um Geld stra-  
 fen, wie viel des Weibes Mann ihm auf-  
 legt, und solls geben nach der Theidings-  
 23 Leute Erkennen. \*Kommt ihr aber ein  
 Schade daraus, so soll er lassen Seele  
 24 um Seele, \*Auge um Auge, Zahn um  
 Zahn, Hand um Hand, Fuß um Fuß,  
 25 \*Brand um Brand, Wunde um Wunde,  
 26 Beule um Beule. \*Wenn jemand seinem  
 Knecht oder seiner Magd in ein Auge  
 schlägt und verderbt es, der soll ste frei  
 27 loslassen um das Auge. \*Desselbigen  
 gleichen, wenn er seinem Knechte oder  
 Magd einen Zahn ausschlägt, soll er ste  
 frei loslassen um den Zahn.

28 Wenn ein Ochse einen Mann oder Weib  
 stößet, daß er stirbt, so soll man den Och-  
 sen steinigen und sein Fleisch nicht essen,  
 so ist der Herr des Ochsen unschuldig.  
 29 \*Ist aber der Ochse vorhin stößig gewesen  
 und seinem Herrn ist's angesagt und er  
 ihn nicht verwahret hat, und tödtet darüber  
 einen Mann oder Weib, so soll man den  
 Ochsen steinigen, und sein Herr soll sterben.  
 30 \*Wird man aber ein Geld auf ihn legen,

pugno, et ille mortuus non fuerit,  
 sed jacuerit in lectulo: \*si sur- 19  
 rexit et ambulaverit foris super  
 baculum suum, innocens erit, qui  
 percusserit, ita tamen, ut operas  
 ejus et impensas in medicos restituat.  
 \*Qui percusserit servum suum vel 20  
 ancillam virga, et mortui fuerint in  
 manibus ejus, criminis reus erit;  
 \*sin autem uno die vel duobus su- 21  
 pervixerit, non subjacebit poenae,  
 quia pecunia illius est. \*Si rixati 22  
 fuerint viri et percusserit quis mu-  
 lierem praegnantem, et abortivum  
 quidem fecerit, sed ipsa vixerit: sub-  
 jacebit damno, quantum maritus mu-  
 lieris expetierit et arbitri judicaverint.  
 \*Sin autem mors ejus fuerit subse- 23  
 cuta, reddet animam pro anima,  
 24 \*oculum pro oculo, dentem pro  
 dente, manum pro manu, pedem pro  
 pede, \*adustionem pro adustione, 25  
 vulnus pro vulnere, livorem pro li-  
 vore. \*Si percusserit quispiam 26  
 oculum servi sui aut ancillae et  
 luscus eos fecerit, dimittet eos li-  
 beros pro oculo, quem eruit. \*Den- 27  
 tem quoque si excusserit servo vel  
 ancillae suae, similiter dimittet eos  
 liberos.

Si bos cornu percusserit virum 28  
 aut mulierem, et mortui fuerint, la-  
 pidibus obruetur et non comedentur  
 carnes ejus; dominus quoque  
 bovis innocens erit. \*Quod si bos 29  
 cornupeta fuerit ab heri et nudius-  
 tertius, et contestati sunt dominum  
 ejus nec recluserit eum, occiderit-  
 que virum aut mulierem: et bos la-  
 pidibus obruetur, et dominum ejus  
 occident. \*Quod si pretium fuerit 30

Dt. 19, 21.  
 Gen. 9, 6.  
 Nm. 35, 31  
 (Ex. 21, 30;  
 Lv. 24, 19;  
 Mt. 5, 38.)

Gn. 9, 5.  
 (Lv. 20, 15.)

19. A.A: außer daß er ihm.

B: durch die Richter. dW.vE: vor (Schieds-) Rich-  
 tern.

23. B.dW: Wenn aber (ein) Sch. geschiehet (ge-  
 schehen). vE: Verletzung gesch. ist. (A: ihr Tod er-  
 folgt.) B.dW.vE.A: sollst du (s. er) geben. dW.  
 vE: Leben.

25. Brandmaal. vE: Strieme.

26. seinen K. o. s. M. B: ins A. dW.vE.A: das  
 A. seines ... schl. vE: fr. l. dW.A: (als) fr. entl.  
 B.vE: um (für) sein A. dW: ihr.

27. dW.vE: den (einen) 3. seines.

28. vE: Stier. dW: sie sterben. B.dW.A: und  
 (aber) d. H. ... soll (ungestraft) sein. vE: ungestr.  
 bleiben.

29. auch sterben. dW: seit gestern u. ehgeest. B: be-  
 zeuget. A: man hat es angezeigt. dW.vE: seinen H.  
 gewarnet.

30. Lösegeld. B: Sollte ... ihm auferl. werden.  
 dW: Wenn eine Sühne ... vE: man ihm e. S. auf.  
 A: Geldstrafe?



## XXI.

## Leges de furto.

ψυχῆς αὐτοῦ, ὅσα ἂν ἐπιβάλωσιν αὐτῷ.  
 31'Εὰν δὲ υἱὸν ἢ θυγατέρα κερατίσῃ, κατὰ  
 τὸ δικαίωμα τοῦτο ποιήσωσιν αὐτῷ. 32'Εὰν  
 δὲ παῖδα κερατίσῃ ὁ ταῦρος ἢ παιδίσκη, ἄρ-  
 γυρίου τριάκοντα δίδραχμα δώσει τῷ κυ-  
 ρίῳ αὐτῶν, καὶ ὁ ταῦρος λιθοβοληθήσε-  
 ται. 33'Εὰν δέ τις ἀνοίξῃ λάκκον ἢ λα-  
 τομήσῃ λάκκον καὶ μὴ καλύψῃ αὐτόν, καὶ  
 ἐμπέσῃ ἐκεῖ μὸσχος ἢ ὄνος, 34 ὁ κύριος τοῦ  
 λάκκου ἀποτίσει, ἀργύριον δώσει τῷ κυρίῳ  
 αὐτῶν, τὸ δὲ τεθνηκὸς αὐτῷ ἔσται. 35'Εὰν  
 δὲ κερατίσῃ τινὸς ταῦρος τὸν ταῦρον τοῦ πλη-  
 σίον, καὶ τελευτήσῃ, ἀποδώσονται τὸν ταῦρον  
 τὸν ζῶντα, καὶ διελοῦνται τὸ ἀργύριον αὐτοῦ,  
 καὶ τὸν ταῦρον τὸν τεθνηκότα διελοῦνται.  
 36'Εὰν δὲ γνωρίζηται ὁ ταῦρος ὅτι κερατιστὴς  
 ἐστὶ πρὸ τῆς χθὲς καὶ πρὸ τῆς τρίτης ἡμέρας,  
 'καὶ διαμεμαρτυρημένοι ὡς τῷ κυρίῳ αὐτοῦ,  
 καὶ μὴ ἀφανίσῃ αὐτόν, ἀποτίσει ταῦρον ἀντὶ  
 ταύρου, ὁ δὲ τετελευτηκὼς αὐτῷ ἔσται.

37†) 'Εὰν δέ τις κλέψῃ μὸσχον ἢ πρόβατον  
 καὶ σφάξῃ ἢ ἀποδώτῃ, πέντε μὸσχοι ἀπο-  
 τίσει ἀντὶ τοῦ μὸσχου, καὶ τέσσαρα πρόβατα  
 ἀντὶ τοῦ προβάτου. 1'Εὰν δὲ

ἐν τῷ διορύγματι εὗρεθῇ ὁ κλέπτης καὶ πλη-  
 γεῖς ἀποθάνῃ, οὐκ ἔστιν αὐτῷ φόνος. 2'Εὰν  
 δὲ ἀνατεῖλῃ ὁ ἥλιος ἐπ' αὐτῷ, ἔνοχος ἐστίν,  
 ἀνταποθάνειται. ἐὰν δὲ μὴ ὑπάρχῃ αὐτῷ,  
 πρᾶθῇτω ἀντὶ τοῦ κλέμματος. 3'Εὰν δὲ  
 καταληφθῇ καὶ εὗρεθῇ ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ τὸ  
 κλέμμα ἀπὸ τε ὄνου ἕως προβάτου ζῶντα,  
 διπλᾶ αὐτὰ ἀποτίσει. 4'Εὰν δὲ καταβο-  
 σκῇσιν τις ἀγρὸν ἢ ἀμπελῶνα, καὶ ἀφῇ τὸ  
 κτήνος αὐτοῦ καταβοσκῆσαι ἀγρὸν ἑτερον,  
 'ἀποτίσει ἐκ τοῦ ἀγροῦ αὐτοῦ κατὰ τὸ γέν-  
 νημα αὐτοῦ. ἐὰν δὲ πάντα τὸν ἀγρὸν κατα-  
 βοσκῇσιν, τὰ βέλτιστα τοῦ ἀγροῦ αὐτοῦ καὶ  
 τὰ βέλτιστα τοῦ ἀμπελῶνος αὐτοῦ ἀποτίσει.

30. B: ἐὰν (ἂν AFX). A: ἐπιβαλῇ. 31. AFX: κερατ.  
 ἢ θυγ.... ποιήσασιν. 34. B: τετελευτηκὸς (τεθν. AX).  
 36. AFX: ἐχθὲς. AEX\* ἡμέρας. 37. AEFX† (p. σφ.)  
 αὐτὸ. — 3. A<sup>2</sup>B: καταλειφθῇ (καταλη[μ]φθῇ A<sup>1</sup>EFX).  
 AEX\* τε. AX\* αὐτὰ. 4. AFX (pro ult. καὶ): ἡ.

† 21, 37. 22, 1-30 vulgo = 22, 1-31.

30. B: zur Auslösung f. Lebens. vE: das Löseg. f.  
 Seele. A: für f. S. dW: zahle er d. Lösung f. L.

31. Nach demselben Recht. B: Oder würde er.  
 dW: Mag er. vE: Er mag. B: nach diesem R. mit  
 ihm verfahren werden. dW.vE: ihm ... geschehen.  
 A: er d. nehm. Urtheile unterliegen.

32. dW.A: Sefel Silber(s). vE: Silberlinge.  
 dW: zahlen.

33. A: Cisterne. vE.A: öffnet. A: oder neu gr.

פֶּדִין נַפְשׁוֹ כָּל אֲשֶׁר-יוֹשֵׁת עָלָיו:  
 31 אוֹ-בֶן יֶגֶח אוֹ-בֶת יֶגֶח כַּמִּשְׁפָּט הַזֶּה  
 32 יַעֲשֶׂה לוֹ: אִם-עֶבֶד יֶגֶח הַשּׂוֹר אוֹ  
 אִמָּה כֶּסֶף שְׁלֹשִׁים שֶׁקֶלִים יִתֵּן  
 33 לְאֹדֹנָיו וְהַשּׂוֹר יִסְקָל: ס וְכִי-  
 יִפְתָּח אִישׁ בּוֹר אוֹ כִי-יִכְרֶה אִישׁ  
 בֶּר וְלֹא יִכְסֹפּוּ וְנִפְלִשְׁמָה שּׂוֹר אוֹ  
 34 חֲמֹר: בְּעַל הַבּוֹר יִשְׁלַם כֶּסֶף וְיָשִׁיב  
 לְבַעְלָיו וְהַמֵּת יִהְיֶה-לוֹ: ס  
 לֵה וְכִי-יֶגֶח שׂוֹר-אִישׁ אֶת-שׂוֹר רֵעֵהוּ  
 וּמָת וּמָכְרוּ אֶת-הַשּׂוֹר הַהוּא וְחָצְרוֹ  
 36 אֶת-כֶּסֶפוֹ וְגַם אֶת-הַמֵּת יִחָצֹן: אוֹ  
 נֹדַע כִּי שׂוֹר נֶגַח הוּא מִתְמֹל  
 שְׁלֹשָׁם וְלֹא יִשְׁמְרֵנוּ בְּעָלָיו שְׁלַם  
 יִשְׁלַם שׂוֹר תַּחַת הַשּׂוֹר וְהַמֵּת  
 יִהְיֶה-לוֹ: ס

37 כִּי יִגְנֹב-אִישׁ שׂוֹר אוֹ-שֶׂה וּטְבָחוֹ  
 אוֹ מָכְרוּ חֲמִשָּׁה בָקָר יִשְׁלַם תַּחַת  
 הַשּׂוֹר וְאַרְבַּע-צֹאן תַּחַת הַשֶּׂה:  
 XXII. אִם-בַּמִּתְרֵת יִמָּצֵא הַגָּנֹב  
 2 וְהָפָה וּמָת אֵין לוֹ דָּמִים: אִם-זָרְחָה  
 הַשֶּׂם עָלָיו דָּמִים לוֹ שְׁלַם יִשְׁלַם  
 3 אִם-אֵין לוֹ וְנִמְכַּר בַּגָּנְבָתוֹ: אִם-  
 תִּמָּצֵא תִמָּצֵא בְיָדוֹ הַגָּנֹב מִשּׂוֹר  
 עַד-חֲמֹר עַד-שֶׂה חַיִּים שְׁנַיִם יִשְׁלַם:  
 ס כִּי יִבְעַר-אִישׁ שֶׂה אוֹ-כֶרֶם  
 וְשָׂלַח אֶת-בְּעִירוֹ וּבְעַר בְּשִׂדֵּה אַחֵר  
 מִיֵּטֵב שֶׂהוּ וּמִיֵּטֵב כֶּרֶםוֹ יִשְׁלַם: ס

v. 4. 'ק בעירו

dW.vE: bedeckt.

34. bez., u. d. Geld dem Eigner erstatten. B: der,  
 dem die Gr. ist, es wieder erst., er f. d. G. f. Herrn  
 wiedergeben. dW: erst., G. f. ... bez. vE: Silber.  
 (A: den Werth der Thiere!) dW: das Todte. vE: todte  
 Thier. A: was aber t. geblieben.

35. vE: Stier. dW: seinen Preis. vE: um d.  
 Hälfte th. dW.vE: auch den todten. A: des L. Fleisch!

36. dW.vE: bekannt (vgl. B. 29.) A: Wusste aber



## Von Diebstahl und Beschädigung.

## XXI.

so soll er geben sein Leben zu lösen, was  
 31 man ihm auflegt. \*Desselbigen gleichen  
 soll man mit ihm handeln, wenn er Sohn  
 32 oder Tochter stößet. \*Stößet er aber einen  
 Knecht oder Magd, so soll er ihrem Herrn  
 dreißig silberne Sefel geben, und den Och=  
 33 sen soll man steinigen. \*So jemand  
 eine Grube aufthut, oder gräbt eine Grube  
 und decket sie nicht zu, und fällt darüber  
 34 ein Ochse oder Esel hinein, \*so soll es der  
 Herr der Grube mit Geld dem andern  
 wieder bezahlen, das Raß aber soll sein  
 35 sein. \*Wenn jemandes Ochse eines  
 andern Ochsen stößet, daß er stirbt, so sol=  
 len sie den lebendigen Ochsen verkaufen,  
 und das Geld theilen, und das Raß auch  
 36 theilen. \*Ist es aber kund gewesen, daß  
 der Ochse stößig vorhin gewesen ist, und  
 sein Herr hat ihn nicht verwahret, so soll  
 er einen Ochsen um den andern vergelten,  
 und das Raß haben.

37†) Wenn jemand einen Ochsen oder Schaf  
 stiehlt und schlachtet es oder verkauft es,  
 der soll fünf Ochsen für einen Ochsen  
 wiedergeben, und vier Schafe für ein  
**XXII.** Schaf. \*Wenn ein Dieb er=  
 griffen wird, daß er einbricht, und wird  
 darob geschlagen, daß er stirbt, so soll  
 man kein Blutgericht über jenen lassen  
 2 gehen. \*Ist aber die Sonne über ihn  
 aufgegangen, so soll man das Blutgericht  
 gehen lassen. Es soll aber ein Dieb wie=  
 der erstatten. Hat er nichts, so verkaufe  
 3 man ihn um seinen Diebstahl. \*Findet  
 man aber bei ihm den Diebstahl lebendig,  
 es sei Ochse, Esel oder Schaf, so soll er  
 4 es zwiefältig wiedergeben. \*Wenn je=  
 mand einen Acker oder Weinberg beschä=  
 digt, daß er sein Vieh läßt Schaden thun  
 in eines andern Acker, der soll von dem  
 Besten auf seinem Acker und Weinberge  
 wieder erstatten.

- d. Herr. dW.vE.A: Ochsen um (für) D. erstatten.  
 37. A: zurückgeben. dW.vE: erstatten für den ...  
 1. über dem Einbruch. B: im Einbrechen. dW.vE:  
 beim Einbruche der D. (betroffen). B.dW: so hat  
 Jener (man) f. Blutschuld. vE: ist's bei ihm ...  
 2. über ihm. dW.vE: er soll wieder erst. B: es  
 völlig wiedergeben. B.dW.vE: soll er verk. werden  
 für ... (um d. D. willen).  
 3. D., es sei ..., lebendig. B: Wenn d. D. in f.

v.22.. ei impositum, dabit pro anima sua  
 quidquid fuerit postulatus. \*Filius 31  
 quoque et filiam si cornu percusserit,  
 simili sententiae subiacebit. \*Si ser- 32  
 vum ancillamque invaserit, triginta  
 Mt.26,15. siclos argenti domino dabit, bos  
 27,9. vero lapidibus opprimetur. \*Si 33  
 quis aperuerit cisternam et foderit,  
 et non operuerit eam, cecideritque  
 bos aut asinus in eam, \*reddet do- 34  
 minus cisternae pretium jumentorum;  
 quod autem mortuum est, ipsius  
 erit. \*Si bos alienus bovem 35  
 alterius vulneraverit et ille mortuus  
 fuerit, vendent bovem vivum et divi=  
 dent pretium, cadaver autem mortui  
 inter se dispertient. \*Sin autem 36  
 sciebat, quod bos cornupeta esset  
 ab heri et nudiustertius, et non  
 custodivit eum dominus suus, reddet  
 bovem pro bove, et cadaver integrum  
 accipiet.

Si quis furatus fuerit bovem 37†)  
 aut ovem, et occiderit vel vendi=  
 derit, quinque boves pro uno bove  
 2Sm.12,6. restituet et quatuor oves pro una  
 Pr.6,31. ove. \*Si effringens fur **XXII.**  
 L.19,8. domum sive suffodiens fuerit inven=  
 tus, et accepto vulnere mortuus  
 fuerit, percussor non erit reus san=  
 guinis. \*Quod si orto sole hoc fe- 2  
 cerit, homicidium perpetravit et ipse  
 morietur. Si non habuerit, quod  
 pro furto reddat, ipse venumdabitur.  
 \*Si inventum fuerit apud eum, quod 3  
 furatus est, vivens, sive bos sive  
 asinus sive ovis, duplum resti=  
 tuet. \*Si laeserit quispiam agrum 4  
 vel vineam et dimiserit jumentum  
 suum, ut depascatur aliena, quidquid  
 optimum habuerit in agro suo vel in  
 vinea, pro damni aestimatione re=  
 stituet.

Hand sollte leb. gef. w. dW: sich das Gestohlene ... fin=  
 det. vE: Wird das G. ... gef. A: Findet ... noch am  
 Leben, was er gestohlen. B: vom D. bis zum ... zu. vE:  
 zwei w. erstatten. dW.A: das Doppelte erst. (ersetzen).  
 4. dW.vE: Feld ... abweidet. B: läßt abfressen ...  
 hineinläßt, daß es eines And. A. abfr. dW: hintreibt  
 u. es weiden läßt auf ... vE: hincingelassen u. ... ab=  
 gew. hat. A: daß es weide auf fremder Gut. vE: mit  
 dem B. von. dW: das B.



## XXII.

## Leges de incendiis et depositis.

5'Εὰν δὲ ἐξελθὼν πῦρ εὖρη ἀκάνθας καὶ προσεμπρήσῃ ἄλωνα ἢ στάχυν ἢ πεδῖον, ἀποτίσει ὁ τὸ πῦρ ἐκκαύσας.

6'Εὰν δέ τις δῶ τῷ πλησίον ἀργύριον ἢ σκεύη φυλάξαι, καὶ κλαπῇ ἐκ τῆς οἰκίας τοῦ ἀνθρώπου, ἐὰν εὗρεθῇ ὁ κλέψας, ἀποτίσει διπλοῦν. 7'Εὰν δὲ μὴ εὗρεθῇ ὁ κλέψας, προσελεύσεται ὁ κύριος τῆς οἰκίας ἐνώπιον τοῦ θεοῦ, 'καὶ ὁμείται' ἢ μὴν μὴ αὐτὸν πεπονηρεῦσθαι ἐφ' ὅλης τῆς παρακαταθήκης τοῦ πλησίον, 8 κατὰ πᾶν ῥητὸν ἀδίκημα, περὶ τε μόσχου καὶ ὑποζυγίου καὶ προβάτου καὶ ἱματίου καὶ πάσης ἀπωλείας τῆς ἐγκαλουμένης· ὁ τι οὖν ἂν ᾖ, ἐνώπιον τοῦ θεοῦ ἐλεύσεται ἢ κρίσις ἀμφοτέρων, καὶ ὁ ἄλουν διὰ τοῦ θεοῦ ἀποτίσει διπλοῦν τῷ πλησίον. 9'Εὰν δέ τις δῶ τῷ πλησίον ὑποζύγιον ἢ μόσχον ἢ πρόβατον ἢ πᾶν κτήνος φυλάξαι, καὶ τελευτήσῃ ἢ συντριβῇ ἢ αἰχμάλωτον γένηται, καὶ μηδεὶς γνῶ, 10 ὅρκος ἔσται τοῦ θεοῦ ἀνὰ μέσον ἀμφοτέρων, ἢ μὴν μὴ αὐτὸν πεπονηρεῦσθαι καθόλου τῆς παρακαταθήκης τοῦ πλησίον, καὶ οὕτως προσδέξεται ὁ κύριος αὐτοῦ, καὶ οὐ μὴ ἀποτίσει. 11'Εὰν δὲ κλαπῇ παρ' αὐτοῦ, ἀποτίσει τῷ κυρίῳ αὐτοῦ. 12'Εὰν δὲ θηριάλωτον γένηται, ἄξει αὐτὸν ἐπὶ τὴν θήραν, καὶ οὐκ ἀποτίσει. 13'Εὰν δὲ αἰτήσῃ τις παρὰ τοῦ πλησίον, καὶ συντριβῇ ἢ ἀποθάνῃ ἢ αἰχμάλωτον γένηται, ὁ δὲ κύριος μὴ ᾖ μετ' αὐτοῦ, ἀποτίσει. 14'Εὰν δὲ ὁ κύριος αὐτοῦ ᾖ μετ' αὐτοῦ, οὐκ ἀποτίσει· ἐὰν δὲ μισθωτὸς ᾖ, ἔσται αὐτῷ ἀντὶ τοῦ μισθοῦ αὐτοῦ.

5. AX: ἄλωνα. X: στάχυν. 6. B† (a. διπλ.) τὸ (\* AEFX). 7s. X: εἰ μὴν. A¹\* μὴ. A¹X: αὐτὸς. Al. interpgt.: πλησίον. Κατὰ ... ἐγκαλουμένης, ὁ τι. 8. A¹X: ὁ (ἐν A²B, EX\*). AEX: ἐὰν. A¹: διπλὸν. 9. AFX: πρόβ. ἢ μόσχ. A¹X: τελευτήσῃ. B: συντρ. ἢ τελ. (contra AX). 10. A (pro καθόλου): ἐφ' ὅλης. B: ἐκ ἀποτ. (ἐμὴ ἀπ. AEFX). A¹FX: ἀποτίσει. 11. A¹B\* (alt.) αὐτῷ († A²FX). 12. FX: αὐτὸ ... θύραν. 14. A¹B\* pr. αὐτῷ († A²EFX). AX: μετ' αὐτῷ ἢ.

5. vE: ausbricht. A: erreicht. B: daß ein Frucht- haufe o. d. stehende Frucht o. d. N. verzehret wird. dW: u. es w. ein Garbenhaufe o. d. Saat o. d. Feld v. vE: o. Getr. o. ein F. B.dW.vE: den Brand (angesteckt).

6. zu bewahren gibt ... ersetzen. B: verw. dW.A: Verwahrung. vE: Gefäße zur Aufbew. A: seinem Freunde!

7. hat f. Sand. vE: Hausherrn ... treten lassen. dW: der H. des H. vor Gott tr. (A: n. da soll er schwören). dW: an d. Sache des And. vE: nach d. G. f. N. ausgestreckt. A: an f. N. Gut.

ה כִּי-תֵצֵא אִישׁ וּמִצָּאָה קִצִּים וְנֶאֱכַל בְּדִישׁ אוֹ תַקְמָה אוֹ תַשְׁדָּה שְׁלָם יִשְׁלַם הַמִּבְעֵר אֶת-הַבְּעֵרָה: ס

6 כִּי-יִתֵּן אִישׁ אֶל-רֵעֵהוּ כֶסֶף אוֹ-כֶלִים לְשֹׁמֵר וְגָנַב מִבֵּית הָאִישׁ אִם-יִמָּצֵא הַגָּנֵב יִשְׁלַם שְׁנָיִם: אִם-לֹא יִמָּצֵא הַגָּנֵב וְנִקְרַב בְּעַל-הַבֵּית אֶל-

7 הָאֱלֹהִים אִם-לֹא שְׁלַח יָדוֹ בְּמִלְאֲכָתָהּ רֵעֵהוּ: עַל-כָּל-דִּבְרֵ-פֶשַׁע עַל-שׁוֹר עַל-חֲמוֹר עַל-שֶׁה עַל-שְׁלָמָה עַל-

8 כָּל-אַבְדָּה אֲשֶׁר יֹאמַר כִּי-הָיָה זֶה עַד הָאֱלֹהִים יָבֹא דִבְרֵ-שְׁנֵיהֶם אֲשֶׁר יִרְשִׁיעַן אֱלֹהִים יִשְׁלַם שְׁנָיִם לְרֵעֵהוּ: ס

9 כִּי-יִתֵּן אִישׁ אֶל-רֵעֵהוּ חֲמוֹר אוֹ-שׁוֹר אוֹ-שֶׁה וְכָל-בְּהֵמָה לְשֹׁמֵר וּמֵת אוֹ-נִשְׁבֵּר אוֹ-נִשְׁבָּה אֵין רָאָה:

י שְׁבַעַת יִהְיֶה קִהְיָה בֵּין שְׁנֵיהֶם אִם-לֹא שְׁלַח יָדוֹ בְּמִלְאֲכָתָהּ רֵעֵהוּ וְלָקַח בְּעַלְיוֹ וְלֹא יִשְׁלַם: וְאִם-גָּנֵב יִגָּנֵב

11 מֵעַמּוֹ יִשְׁלַם לְבַעְלָיו: אִם-טָרַף יִטָּרַף יִבְאֶהוּ עַד הַטָּרְפָה לֹא יִשְׁלַם: פ

12 וְכִי-יִשְׁאַל אִישׁ מֵעַם רֵעֵהוּ וְנִשְׁבֵּר אוֹ-מֵת בְּעַלְיוֹ אֵין-עַמּוֹ שְׁלָם יִשְׁלַם:

13 אִם-בְּעַלְיוֹ עַמּוֹ לֹא יִשְׁלַם אִם-שָׂכִיר הָיָה בָּא בְּשָׂכְרוֹ: ס

8. verl. ist, davon man sagt, daß dies es sei. B: Ueber allerb. Sache v. Unrecht, über ... dW: jeden Handel wegen Vergehen. vE: Bei j. Klage über Unr. (A: zu B. 7: um einen Betrug zu begehen ... ) B: dav. Jemand sprechen wird, daß das sein sei. dW.vE: m. sagt: das (hier) ist es. dW.A: Handel. vE: schuldig erklären. A: wenn die Richter ihn sch. finden.

9. bewahren gibt. (Vgl. B. 6.) vE: verlegt. A: v. Feinden genommen? dW.vE: ohne daß es Jemand f.

10. Gott dem Herrn ... der Eigenthümer. B: der Eid zum H. zwischen ihnen beiden Statt haben. dW: bei Jehovah entscheiden zw. B. vE: sei ein G.



5 Wenn ein Feuer auskommt und ergreift die Dornen, und verbrennet die Garben oder Getreide, das noch stehet, oder den Acker, so soll der wieder erstatten, der das Feuer angezündet hat.

6 Wenn jemand seinem Nächsten Geld oder Geräthe zu behalten thut, und wird demselbigen aus seinem Hause gestohlen: findet man den Dieb, so soll er es zwiefältig

7 wieder geben. \*Findet man aber den Dieb nicht, so soll man den Hauswirth vor die Götter bringen, ob er nicht seine Hand

8 habe an seines Nächsten Habe gelegt. \*Wo einer den andern schuldigt um einigerlei Unrecht, es sei um Ochsen oder Esel oder Schaf oder Kleider, oder allerlei, das verloren ist, so soll beider Sache vor die Götter kommen. Welchen die Götter verdammen, der soll es zwiefältig seinem Nächsten

9 wieder geben. \*Wenn jemand seinem Nächsten einen Esel oder Ochsen oder Schaf oder irgend ein Vieh zu behalten thut, und stirbt ihm oder wird beschädigt, oder wird ihm weg getrieben, daß es nie-

10 mand stehet, \*so soll man es unter ihnen auf einen Eid bei dem Herrn kommen lassen, ob er nicht habe seine Hand an seines Nächsten Habe gelegt, und des Guts Herr soll's annehmen, daß jener nicht bezahlen

11 müsse. \*Stiehlt es ihm aber ein Dieb, so

12 soll er's seinem Herrn bezahlen. \*Wird es aber zerrissen, so soll er Zeugniß davon

13 bringen, und nicht bezahlen. \*Wenn es jemand von seinem Nächsten entlehnet, und wird beschädigt oder stirbt, daß sein Herr nicht dabei ist, so soll er's bezahlen.

14 \*Ist aber sein Herr dabei, so soll er's nicht bezahlen, weil er's um sein Geld gedingt hat.

6. 9. A.A: zu behalten gibt. A.A: bewahren.

7. 8. A.A: vor Gott ... Gott verdammet.

8. U.L: dem andern? ... sollen beider Sachen.

10. A.A: bei Gott dem Herrn.

Si egressus ignis invenerit spinas 5  
et comprehenderit acervos frugum  
sive stantes segetes in agris, reddet  
damnum, qui ignem succenderit.

Si quis commendaverit amico pecuniam aut vas in custodiam, et ab eo, qui suscepit, furto ablata fuerint: si invenitur fur, duplum reddet; \*si latet fur, dominus domus

applicabitur ad deos et jurabit, quod non extenderit manum in rem proximi sui \*ad perpetranda fraudem,

tam in bove, quam in asino et ove ac vestimento, et quidquid damnum inferre potest; ad deos utriusque causa perveniet, et si illi judicaverint, duplum restituet proximo suo. \*Si

quis commendaverit proximo suo asinum, bovem, ovem et omne jumentum ad custodiam, et mortuum fuerit aut debilitatum vel captum ab hostibus, nullusque hoc viderit, \*jus-

jurandum erit in medio, quod non extenderit manum ad rem proximi sui; suscipietque dominus juramentum, et ille reddere non cogetur.

\*Quod si furto ablatum fuerit, restituet damnum domino. \*Si co-

metum a bestia, deferat ad eum, quod occisum est, et non restituet. \*Qui a proximo suo quid-

quam horum mutuo postulaverit, et debilitatum aut mortuum fuerit domino non praesente, reddere compelletur. \*Quod si impraesentiarum dominus fuerit, non restituet, maxime si conductum venerat pro mercede operis sui

5. S: spicas.

8. Al.: damni.

3. ... A: ein G. es vermitteln. (Vgl. B. 7.) B: u. sein Herr. dW: der. A: den Eid ann. dW: u. er soll u. erstatten. vE: aber Jener nichts vergüten.

11. B: Wo es ihm aber ist allerdings gest. worden. vE: Wenn ... bei ihm weg gest. wird. dW: gest. worden aus f. Hause.

12. vE: ihm 3. dW: es zum Zeugen ...? B.dW. vE: das Zerrissene f. er nicht wiederg. (erst., vergüten).

A: so f. er das 3. dem G. br. u. n. erst.

13. dW: Und so Jem. [sein Vieh] v. d. Andern. vE: etwas? A: etwas ... v. diesen Dingen.

14. Ist es um G. ged., so gehets ins Miethsgeld ein. B: Wo es um Lohn ... kommt es für f. L. dW. Wenn es gemiethet ... ist es f. f. Miethsg. gekommen. (A: besonders, wenn ers gem. mit L. für dessen Arbeit. vE: w. er ein Lohnarbeiter war, der um L. mitging?)



## XXII.

## Leges miscellae.

15 Ἐὰν δὲ ἀπατήσῃ τις παρθένον ἀμνήστει-  
τον καὶ κοιμηθῇ μετ' αὐτῆς, φερνῇ φερνιεῖ αὐ-  
τὴν ἑαυτῷ γυναῖκα. 16 Ἐὰν δὲ ἀνανεύων ἀνα-  
νεύσῃ καὶ μὴ βούληται ὁ πατήρ αὐτῆς δοῦναι  
αὐτὴν αὐτῷ γυναῖκα, ἀργύριον ἀποτίσει τῷ  
πατρὶ καθ' ὅσον ἐστὶν ἡ φερνὴ τῶν παρθένων.

17 Φαρμακὸν οὐ περιποιήσετε. 18 Πᾶν  
κοιμώμενον μετὰ κτήνους θανάτῳ ἀποκτε-  
νεῖτε. 19 Ὁ θυνσιάζων θεοῖς θανάτῳ ἐξολο-

θρευσθήσεται, πλὴν κυρίῳ μόνῳ. 20 Καὶ  
προσήλυτον οὐ κακώσετε, οὐδὲ μὴ θλίψετε  
αὐτόν· ἦτε γὰρ προσήλυτοι ἐν γῇ Αἰγύ-  
πτῳ. 21 Πᾶσαν χήραν καὶ ὀρφανὸν οὐ

κακώσετε. 22 Ἐὰν δὲ κακίᾳ κακώσητε αὐ-  
τοὺς καὶ κράξαντες καταβοήσωσι πρὸς με,  
ἀκοῇ εἰσακούσομαι τῆς βοῆς αὐτῶν, 23 καὶ  
ὀργισθήσομαι θυμῷ, καὶ ἀποκτενῶ ὑμᾶς μα-  
χαίρα, καὶ ἔσονται αἱ γυναῖκες ὑμῶν χῆραι  
καὶ τὰ παιδία ὑμῶν ὀρφανά. 24 Ἐὰν δὲ

ἀργύριον ἐκδανείσῃς τῷ ἀδελφῷ τῷ πενιχρῷ  
παρὰ σοί, οὐκ ἔσῃ αὐτόν κατεπείγων, οὐκ  
ἐπιθήσεις αὐτῷ τόκον. 25 Ἐὰν δὲ ἐνεχυράσῃ  
ἐνεχυράσει τὸ ἱμάτιον τοῦ πλησίον, πρὸ δυ-  
σμῶν ἡλίου ἀποδώσεις αὐτῷ. 26 Ἔστι γὰρ  
τοῦτο περιβόλαιον αὐτοῦ, μόνον τοῦτο τὸ  
ἱμάτιον ἀσχημοσύνης αὐτοῦ· ἐν τίνι κοιμη-  
θήσεται; Ἐὰν οὖν καταβοήσῃ πρὸς με, εἰς-  
ακούσομαι αὐτοῦ· ἐλεήμων γὰρ εἰμι.

27 Θεοὺς οὐ κακολογήσεις, καὶ ἄρχοντα τοῦ  
λαοῦ σου οὐκ ἔρεῖς κακῶς. 28 Ἀπαρχὰς  
ἄλωνος καὶ ληνοῦ σου οὐ καθυστερήσεις.  
Τὰ πρωτότοκα τῶν νύων σου δώσεις ἐμοί.  
29 Οὕτω ποιήσεις· Τὸν μόσχον σου καὶ τὸ  
πρόβατόν σου καὶ τὸ ὑποζύγιόν σου ἑπτὰ  
ἡμέρας ἔσται ὑπὸ τὴν μητέρα, τῇ δὲ ἡμέρᾳ  
τῇ ὀγδόῃ ἀποδώσεις μοι αὐτό. 30 Καὶ

15. AB: αὐτῷ (ἐαυτῷ EFX). 16. AX (pro τῷ πατρὶ):  
αὐτῷ. 17. AEFX: περιβιώσετε. 18. B† (in f.) αὐτῆς  
(\* AEX). 19. AFX† (p. θ.) ἐτέροις. AEFX\* θανάτῳ.  
20. AX: ἔτε. B: θλίψετε (-ετε AFX). 22. AB: κερᾶ-  
ξαντες (κράξ. FX) ... τ. φωνῆς (τ. βοῆς FX). 24. A<sup>1</sup>  
(pr. m.) X (pro ἄδ.): λαῶ. 27. B: εὐκακῶς ἔρεῖς. 29. AX†  
(p. μητ.) αὐτῆ. B: τῇ δὲ ὀγδ. ἡμ. δώσεις (c. AEFX).

15. verlobt ... für sie g. die M. dW.vE.A: verführt.  
dW: versprochen. B: bei ihr liegen wird. dW: liegt  
b. ihr. vE.A: schläft. B: dieselbe sich ihm allerdings  
mit einer M. zum B. trauen. dW: er f. sich kaufen  
g. B. vE: erf. A: steure f. aus u. nehme ...

16. für eine Z. dW: so viel ... als der Kaufpreis  
der Z. vE: nach d. K. einer Z. A: so v. G. zahlen, als  
die Jungfrauen g. M. zu empfangen pflegen. B: nach  
dem d. M. der Z. ist.

17. Zauberinnen. B.dW.vE: Eine Z. (A: Die Zan-  
berer.) vE: am Leben.

וְכִי־יִפְתָּה אִישׁ בְּתוּלָה אֲשֶׁר לֹא־

אִרְשָׁה וְשָׁכַב עִמָּה מֵהָרַ מִהֶרְנָה לָּו

לְאִשָּׁה: אִם־מֵאֵן יִמָּאֵן אָבִיהָ לְתַתָּהּ

לָו כֶּסֶף יִשְׁקַל כְּמֹתֵר הַבְּתוּלָתָּ: ס

מִכַּשְׁפָּה לֹא תַחֲיָה: כָּל־שָׁכַב עִם־

בְּהֵמָה מוֹת יוּמָתָ: ס זִבְחָ לְאֱלֹהִים

וְיָחָרֵם בְּלִתִּי לִיהוָה לְבִדּוֹ: וְגַר לֹא־

תִּזְנֶה וְלֹא תִלְחָצְנָו כִּי־גֵרִים הֵייתֶם

בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם: כָּל־אֱלֻמָּנָה וְיִתּוֹם

לֹא תַעֲנוּן: אִם־עָנָה תַעֲנֶה אֹתוֹ כִּי

אִם־צָעַק יִצְעַק אֵלַי שָׁמַע אֲשָׁמַע

צָעַקְתּוֹ: וְחָרָה אַפִּי וְהָרַגְתִּי אֶתְכֶם

בְּחָרֵב וְהָיוּ נְשִׁיכֶם אֱלֻמָּנוֹת וּבְנֵיכֶם

יִתְלָמִים: פ אִם־כֶּסֶף תִּלְוֶה אֶת־

עַמִּי אֶת־הָעֶנִי עִמָּךְ לֹא־תִהְיֶה לָּו

כִּי כְנֻשָּׁה לֹא־תִשְׁיָמוּן עָלָיו נָשֶׁךְ: אִם־

חָבַל תַּחְבֹּל שְׁלֵמַת רַעֲךָ עַד־כָּאֵ

הַשֶּׁמֶשׁ תִּשְׁיָבְנוּ לָו: כִּי הוּא כְסוּתָהּ

לְבִדּוֹ הוּא שְׁמָלְתוֹ לַעֲרוֹ בַּיָּמָה יִשְׁכָּב

וְהָיָה כִּי־יִצְעַק אֵלַי וְשָׁמַעְתִּי כִּי־

חָנוּן אֲנִי: ס

אֱלֹהִים לֹא תִקַּל וְנָשִׂיא בַעֲמִי

לֹא תֹאֵר: מִלֹּאֲתָךְ וְדַמְעָךְ לֹא תִאָּחַר

בְּכֹר בְּנִיךָ תִּתֵּן־לִי: כִּן־תַּעֲשֶׂה לְשָׂרָךְ

לְצִאֲנֶךָ שִׁבְעַת יָמִים יִהְיֶה עִם־אִמּוֹ

ל בֵּיוֹם הַשְּׁמִינִי תִתְּנוּ־לִי: וְאֲנִשִּׁי־

קמץ בז'ק. ibid. כסורא ק' v. 26.

18. vE: Thier. B.dW: bei e. B. liegt. A: mit e.  
Th. zu thun hat!

19. dW: andern G. dW.vE: außer. A: u. nicht.  
B.dW: soll verb. werden. (vE: getödtet. A: soll m. t.).

20. Fremdl. B.dW.vE: den Fr. A: Ankömmling.  
B: bedrängen. vE: drängen ... drücken. A: betrü-  
ben ... dW: drücken noch drängen.

21. dW.vE.A: B. u. B. sollst ... A: wehe thun.  
vE: bedrücken. dW: unterdr.

22. dW.vE: so (wenn) f. schr. dW.vE.A: Gefchrei.  
A: hören.

23. B.vE: entbrennen. dW: entbrennet. B: erwür-



## Vermischte Gebote und Verbote.

## XXII.

- 15 Wenn jemand eine Jungfrau beredet,  
die noch nicht vertrauet ist, und beschläft  
sie, der soll ihr geben ihre Morgengabe,  
16 und sie zum Weibe haben. \*Weigert sich  
aber ihr Vater, sie ihm zu geben, so soll  
er Geld darwägen, wie viel einer Jung-  
frau zur Morgengabe gebühret.
- 17 Die Zauberinnen sollst du nicht leben  
18 lassen. \*Wer ein Vieh beschläft, der  
19 soll des Todes sterben. \*Wer den  
Göttern opfert, ohne dem Herrn allein, der  
20 sei verbannet. \*Die Fremdlinge sollst  
du nicht schinden, noch unterdrücken; denn  
ihr seid auch Fremdlinge in Egyptenlande  
21 gewesen. \*Ihr sollt keine Witwen und  
22 Waisen beleidigen. \*Wirfst du sie belei-  
digen, so werden sie zu mir schreien, und  
23 ich werde ihr Schreien erhören. \*So wird  
mein Zorn ergrimmen, daß ich euch mit  
dem Schwert tödte, und eure Weiber  
Witwen und eure Kinder Waisen wer-  
24 den. \*Wenn du Geld leihest meinem  
Volk, das arm ist bei dir, sollst du ihn  
nicht zu Schaden bringen und keinen  
25 Wucher auf ihn treiben. \*Wenn du von  
deinem Nächsten ein Kleid zum Pfande  
nimmst, sollst du es ihm wiedergeben, ehe  
26 die Sonne untergehet. \*Denn sein Kleid  
ist seine einige Decke seiner Haut, darin er  
schläft. Wird er aber zu mir schreien, so  
werde ich ihn erhören, denn ich bin gnädig.
- 27 Den Göttern sollst du nicht fluchen, und  
den Obersten in deinem Volk sollst du nicht  
28 lästern. \*Deine Fülle und Thränen  
sollst du nicht verziehen. Deinen ersten  
29 Sohn sollst du mir geben. \*So sollst du  
auch thun mit deinem Ochsen und Schaf.  
Sieben Tage laß es bei seiner Mutter  
sein, am achten Tage sollst du mirs ge-  
30 ben. \*Ihr sollt heilige Leute vor mir

27. A.A: Gott sollst. A.A: die Obersten.

gen. A: schlagen.

24. n. mit ihm thun wie ein Wucherer, du s. ihm  
e. Zinsen auslegen. dW.vE: dem Armen (neben) dir.  
A: armen W., d. b. dir wohnet. B: dich n. als e. W.  
gegen ihn bezeigen. dW: g. ihn sein wie der W.  
vE: sei kein W. A: es n. drängen wie e. Bedränger.  
B: Wucher ausl. A: mit W. drücken.

25. deines M. Mantel. dW.vE: bis zum (beim)  
Unterg. d. S. A: das Oberkleid ... vor S. u.

26. es ist ... n. d. Fülle s. S. vE: einz. Bedeckung.  
B.dW.vE: (dies) s. Kl. für s. S. A: s. einz. Kl. wo-  
mit s. Leib bedeckt w. B: worin soll er sich nieder-

Dt.  
22,28s. Si seduxerit quis virginem necdum 15  
desponsatam dormieritque cum ea,  
dotabit eam et habebit eam uxorem;  
\*si pater virginis dare noluerit, red- 16  
det pecuniam juxta modum dotis,  
quam virgines accipere consueverunt.

Lv.20,27.  
19,31. Maleficos non patieris vivere. 17  
Dt.18,10. \*Qui coierit cum jumento, morte 18  
1Sm.28,9; \*moriatur. \*Qui immolat diis, 19  
Lv.18,23. occidetur, praeterquam Domino so-  
20,15s. 17,2ss. \*Advenam non contristabis, 20  
Dt.27,21; li. neque affliges eum; advenae enim et  
Lv.19,34. ipsi fuistis in terra Aegypti. \*Vi- 21  
Dt.10,19. duae et pupillo non nocebitis. \*Si 22  
24,17s. 27,19. laeseritis eos, vociferabuntur ad me,  
Ps.146,9. et ego audiam clamorem eorum,  
Mt.7,12; Ex.3,7. \*et indignabitur furor meus per- 23  
Zach.7,10. 35,16ss. cutiamque vos gladio, et erunt uxo-  
Ps.10,17; res vestrae viduae et filii vestri pu-  
109,9. pilli. \*Si pecuniam mutuam 24

Lv.25,36. dederis populo meo pauperi, qui ha-  
Dt.23,20s. 24,10ss. bitat tecum, non urgebis eum quasi  
Neh.5,7. exactor nec usuris opprimes. \*Si 25  
Ps.15,5. Mt.5,42p. pignus a proximo tuo acceperis ve-

Dt.24,13. stimentum, ante solis occasum red-  
Ez. 18,7,16. des ei. \*Ipsum enim est solum, 26  
quo operitur, indumentum carnis  
Job.24,7. 22,6. ejus, nec habet aliud, in quo dor-  
miat; si clamaverit ad me, exaudiam  
eum, quia misericors sum.

v.7,21,6.; Diis non detrahes, et principi po- 27  
2Sm.16,5. puli tui non maledices. \*Decimas 28  
Coh.10,20. Act.23,5. tuas et primitias tuas non tardabis  
2Pt.2,10; Nm.18,27. reddere; primogenitum filiorum tuo-  
Dt.18,4. Ez.44,30. rum dabis mihi. \*De bobus quoque 29  
Pr.3,9s. 2Rg.2,27. et ovibus similiter facies; septem  
Ex.13,2. 13,34,19. diebus sit cum matre sua, die octava  
23,19. reddes illum mihi. \*Viri 30  
Lv.22,27s. Gn.17,12.

legen? dW: worauf ... liegen? vE: auf was ... schla-  
fen? A: barmherzig.

27. Die ... läst. ... fl. dW: Gott? A: übel nach-  
reden? dW.vE.A: einem (dem) Fürsten (deines W.).

28. erstgeborenen. B: trockne ... nasse Früchte.  
dW: Mit der S. [deiner Tenne] u. d. Ausflüsse [d.  
Kelter] ... zögern. vE: M. deiner Erstfrucht d. Ernte  
u. d. Weinlese ... säumen. (A: D. Zehnten u. d. Erst-  
linge ... geben ohne Zög.). B: Den Erstgeb. v. d. Söh-  
nen. dW.A: (Die Erstgeburt) deiner S. A: weihen.

29. B: soll es bei. dW.vE.A: sollen sie b. (der) M.

30. mir heil. A: Männer!



## XXIII.

## Leges de iudiciis et festis.

ἄνδρες ἅγιοι ἔσεσθέ μοι· καὶ κρέας θηριά-  
λωτον οὐκ ἔδεσθε, τῷ κυνὶ ἀπορρίψατε  
αὐτό.

**XXIII.** Οὐ παραδέξῃ ἀκοήν ματαίαν. Οὐ  
συγκαταθήσῃ μετὰ τοῦ ἀδίκου γενέσθαι μάρ-  
τυς ἄδικος. <sup>2</sup> Οὐκ ἔσῃ μετὰ πλειόνων ἐπὶ  
κακίᾳ. Οὐ προστεθήσῃ μετὰ πλήθους ἐκκλη-  
ναί μετὰ τῶν πλειόνων, ὥστε ἐκκληῖσαι κρί-  
σιν. <sup>3</sup> Καὶ πένητα οὐκ ἐλεήσεις ἐν κρί-  
σει. <sup>4</sup> Ἐὰν δὲ συναντήσῃς τῷ βοὶ τοῦ  
ἐχθροῦ σου ἢ τῷ ὑποζυγίῳ αὐτοῦ πλατωμέ-  
νοισι, ἀποστρέψας ἀποδώσεις αὐτῷ. <sup>5</sup> Ἐὰν  
δὲ ἴδῃς τὸ ὑποζύγιον τοῦ ἐχθροῦ σου πεπιω-  
κὸς ὑπὸ τὸν γόμον αὐτοῦ, οὐ παρελεύσῃ αὐτό,  
ἀλλὰ συναρεῖς αὐτὸ μετ' αὐτοῦ. <sup>6</sup> Οὐ

διαστρέψεις κρίμα πένητος ἐν κρίσει αὐτοῦ.  
<sup>7</sup> Ἀπὸ παντὸς ῥήματος ἀδίκου ἀποστήσῃ.  
Ἀθῶν καὶ δίκαιον οὐκ ἀποκτενεῖς, καὶ οὐ  
δικαιώσεις τὸν ἀσεβῆ ἕνεκεν δώρων. <sup>8</sup> Καὶ  
δῶρα οὐ λήψῃ· τὰ γὰρ δῶρα ἐκτυφλοῖ  
ὀφθαλμοὺς βλεπόντων καὶ λυμαίνεται ῥήματα  
δίκαια. <sup>9</sup> Καὶ προσήλυτον οὐ θλίψετε·

ὑμεῖς γὰρ οἴδατε τὴν ψυχὴν τοῦ προσηγύτου·  
αὐτοὶ γὰρ προσήλυτοι ἦτε ἐν γῇ Αἰγύπτῳ.

<sup>10</sup> Ἐξ ἔτη σπερεῖς τὴν γῆν σου καὶ συνάξεις  
τὰ γεννήματα αὐτῆς. <sup>11</sup> Τῷ δὲ ἐβδόμῳ ἄφε-  
σιν ποιήσεις καὶ ἀνήσεις αὐτήν, καὶ ἔδονται  
οἱ πτωχοὶ τοῦ ἔθνους σου· τὰ δὲ ὑπολειπό-  
μενα ἔδεται τὰ ἄγρια θηρία. Οὕτω ποιή-  
σεις τὸν ἀμπελῶνά σου καὶ τὸν ἐλαιῶνά  
σου. <sup>12</sup> Ἐξ ἡμέρας ποιήσεις τὰ ἔργα σου,

τῇ δὲ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ ἀναπαύσῃ, ἵνα ἀνα-  
παύσῃται ὁ βοῦς σου καὶ τὸ ὑποζύγιόν σου,  
καὶ ἵνα ἀναψύξῃ ὁ υἱὸς τῆς παιδείας σου

30. A: ἀπορρίψετε. — 2. A<sup>2</sup> EFX: ὥστε ἐκκληῖσαι. AX\*  
τῶν. 5. A<sup>2</sup> EFX: συνεγερεῖς. 9. AEFX: κακώσετε ἐδὲ  
μὴ θλ. 10. A<sup>1</sup> X: εἰσάξ. et γενήμ. 11. AX: ἐβδ. ἔτει.  
AFX: τὰ θ. τὰ ἄγρ. A\* (alt.) τὸν. 12. B: ἀνάπαυ-  
σις (contra AEFX).

30. B.dW.vE: auf d. ὄ. zerr. (worden). vE: den  
ἄ. werfet es v. dW: dem Hunde sollt ... (A: das ὄ.,  
davon d. Thiere gefressen?)

1. falschen Gerüchts dich annehmen, noch ... thun,  
daß du e. freveler ... B: f. eiteles G. ann. dW: f. G.  
aussprechen? vE: lügenhaftes G. vorbringen? A: Lü-  
genreden n. anhören. B: deine Hand mit ... anlegen.  
vE: verbinden. dW: dem Frevler die H. bieten. B: e.  
frevelhafter 3. zu sein. dW: ungerechter. vE: fal-  
scher ... werden. A: deine H. b. um für d. G. e. f.  
Zeugniß zu reden.

2. im Streithandel also ... und beugest es. B: zu  
b. Sachen. vE.A: (um) B. zu thun. B: sprechen in  
einer Streitsache. dW: bei e. Rechtshandel zeugen.

קָדַשׁ תְּהִיוּן לִי וּבִשָּׂר בַּשָּׂדֶה טְרֵפָה  
לֹא תֹאכְלוּ לַכֶּלֶב תַּשְׁלִּכוּן אֹתוֹ: ס  
לֹא תִשָּׂא שִׁמֶּע שׁוּא אֶל-  
**XXIII.**

תִּשָּׂא יָדְךָ עִם-רִשָּׁע לְהִיט עַד חֲמִס:  
2 לֹא-תִהְיֶה אַחֲרֵי-רָבִים לְרָעַת וְלֹא-  
תִעֲנֶה עַל-רֹב לְנִטַּת אַחֲרֵי רָבִים  
3 לְהִטָּת: וְדָל לֹא תִתְּהַר בְּרִיבוֹ: ס

4 כִּי תִפְגַּע שׁוֹר אֲבִיךָ אוֹ חֲמֹרוֹ תִּעֲנֶה  
הַשֵּׁב תִּשְׁיבֵנּוּ לוֹ: ס כִּי-תִרְאֶה  
חֲמֹר שֶׁנֶּאֱחָץ רֶבֶץ תַּחַת מַשְׂאוֹ  
וְחִדַּלְתָּ מֵעֹזב לוֹ עֹזב תַּעֲזֹב עִמּוֹ: ס

6 לֹא תִטָּה מִשִּׁפּוּט אֲבִינֶךָ בְּרִיבוֹ:  
7 מִדְּבַר-שָׁקֶר תִּרְחֹק וּנְקִי וְצַדִּיק אֶל-  
8 תִּתְּרוֹג כִּי לֹא-אֲצַדִּיק רָשָׁע: וְשִׁחַד  
לֹא תִקַּח כִּי הַשִּׁחַד יַעֲנֶה פְקָחִים

9 וַיִּסְלַף דְּבָרֵי צַדִּיקִים: וְגַר לֹא תִלְחָץ  
וְאַתֶּם יַדְעֶתֶם אֶת-נַפְשׁ הַגֵּר כִּי-  
גֵרִים הֵייתֶם בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם:

וְשֵׁשׁ שָׁנִים תִּזְרַע אֶת-אַרְצְךָ  
11 וְאַסַּפְתָּ אֶת-תְּבוּאָתָהּ: וְהַשְׁבִּיעַתָּ

תְּשַׁמְטָנָה וּנְטַשְׁתָּהּ וְאָכְלוּ אֲבִינֵי  
עַמְּךָ וַיִּתְּרֶם תֹּאכַל חֵיטַת הַשָּׂדֶה כֹּן-  
12 תַּעֲשֶׂה לְכַרְמֶךָ לְזִיתָךָ: שִׁשַּׁת יָמִים

תַּעֲשֶׂה מַעֲשֶׂיךָ וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי  
תִּשְׁכַּח לְמַעַן יָנוּחַ שׁוֹרְךָ וְחֲמֹרְךָ

vE: b. e. Rechtsf. so antw. B: dich nach d. M. lenkest,  
ste zu b. dW: der M. nach neigst, [das Recht] zu b.

3. auch den ... Streitsache. dW.vE: Armen ... be-  
günstigen ... Rechtshandel (Rechtsf.). A: des M. im  
Gerichte n. erbarmen!?

4. dW: irrend trifft. vE: antr., der irre geht.  
A: herumirret. B: ja wieder ...! dW.A: zurückf.  
vE: bringe ... zurück.

5. nicht ihm allein über, f. verlaß ihn nur mit  
ihm. dW.vE: deines Haffers. vE: erliegen. dW: sollst  
du dich hüten, ihn demselben zu überlassen; verl. f. du  
ihn mit demf. vE: ihn zu verl., du f. m. ihm demf. los-  
machen. A: nicht vorübergehen, f. ihm aufhelfen  
samt demf. (B: solltest du da unterlassen, seinet-



sein, darum sollt ihr kein Fleisch essen, das auf dem Felde von Thieren zerrissen ist, sondern vor die Hunde werfen.

**XXIII.** Du sollst falscher Anklage nicht glauben, daß du einem Gottlosen Beistand 2 thust, und ein falscher Zeuge seiest. \* Du sollst nicht folgen der Menge zum Bösen, und nicht antworten vor Gericht, daß du der Menge nach vom Rechten weichst. 3 \* Du sollst den Geringen nicht schmücken 4 in seiner Sache. \* Wenn du deines Feindes Ochsen oder Esel begegnest, daß er irret, so sollst du ihm denselben wieder 5 zuführen. \* Wenn du deß, der dich hasset, Esel siehest unter seiner Last liegen, hüte dich, laß ihn nicht, sondern versäume gern 6 das Deine um feinet willen. \* Du sollst das Recht deines Armen nicht beugen in 7 seiner Sache. \* Sei ferne von falschen Sachen. Den Unschuldigen und Gerechten sollst du nicht erwürgen, denn ich lasse den 8 Gottlosen nicht Recht haben. \* Du sollst nicht Geschenke nehmen, denn Geschenke machen die Sehenden blind, und verkehren die 9 Sachen der Gerechten. \* Die Fremdlinge sollt ihr nicht unterdrücken, denn ihr wisset um der Fremdlinge Herz, dieweil ihr auch seid Fremdlinge in Egyptenland gewesen. 10 Sechs Jahre sollst du dein Land besäen 11 und seine Früchte einsammeln. \* Im siebenten Jahre sollst du es ruhen und liegen lassen, daß die Armen unter deinem Volk davon essen, und was überbleibt, laß das Wild auf dem Felde essen. Also sollst du auch thun mit deinem Weinberge und Del- 12 berge. \* Sechs Tage sollst du deine Arbeit thun, aber des siebenten Tages sollst du feiern, auf daß dein Ochs und Esel ruhen, und deiner Magd Sohn und

5. A.A: und laß. 8. U.L: die Sache.

wegen etwas zu versäumen? Du s. es allerdings vers., ihm beizustehen.)

6. dW.A: des A. vE: Rechtsache. B: Streits. dW: Rechtshandel.

7. Sündeln. vE: trügerischen S. dW: der S. der Lüge. A: Die L. sollst du fliehen. dW: morden. A: tödten. vE: bringe n. um. dW: den Freyler n. ungestraft. vE: d. Gottl. n. als gerecht gelten. B: werde einen G. n. für g. halten. (A: verabscheue.)

8. B.vE: das Geschenk blendet (wird verblenden). dW: blenden. (A: welche auch d. Weisen verbl.). vE: verdeckt. B: die Worte.

9. B: einen Fr. dW.vE: den. dW: drücken. vE:

19,6.. sancti eritis mihi; carnem, quae a  
Lv.22,8. bestiis fuerit praegustata, non co-  
Ez.44,31. medetis, sed projicietis canibus.

Dt. 19,16ss. Non suscipies vocem mendacii, nec junges manum tuam, ut pro impio dicas falsum testimonium. \* Non sequeris turbam ad faciendum malum, nec in judicio plurimorum acquiesces sententiae, ut a vero devies. \* Pauperis quoque non misereberis in judicio. \* Si occurreris bovi inimici tui aut asino erranti, reduc ad eum. \* Si videris asinum odientis te jacere sub onere, non pertransibis, sed sublevabis cum eo. \* Non declinabis in judicium pauperis. \* Mendacium fugies, inson- tem et justum non occides, quia aversor impium. \* Nec accipies munera, quae etiam excaecant prudentes et subvertunt verba justorum. \* Peregrino molestus non eris; scitis enim advenarum animas, quia et ipsi peregrini fuistis in terra Aegypti.

Lv. 25,2ss. Sex annis seminabis terram tuam et congregabis fruges ejus; \* anno autem septimo dimittes eam et requiescere facies, ut comedant pauperes populi tui, et quidquid reliquum fuerit, edant bestiae agri; ita facies in vinea et in oliveto tuo. \* Sex diebus operaberis; septimo die cessabis, ut requiescat bos et asinus tuus, et refrigeretur filius

3. Al.: negotio. 6. Al.: in judicio.

bedr. A: Dem Fr. ... lästig sein! B: habts erfahren. B.dW.vE.A: wie einem (es dem) Fr. zu Muth (um's Herz) ist.

10. vE: das L. B: s. Einkommen. dW: Erzeugniß.

11. ihnen überbl. B.dW.vE.A: die A. deines B. (es) essen. B: davon überbl. dW: sie übrig lassen. A: noch üb. sein wird. vE: das Uebrige. B: mag. dW: soll d. B. des F. vE.A: mögen (sollen) die Thiere d. F. (fressen). dW.A: Delgarten. vE: Del- baume.

12. B: Werke. dW: Geschäft. A: arbeiten. dW: ruhen. A: inne halten! vE: damit d. Stier ... ausgeruhe. dW: rastet. dW.vE.A: erhole.



## XXIII.

## Leges de festis et sacrificiis.

καὶ ὁ προσήλυτος.

13 Πάντα ὅσα εἶρηκα πρὸς ὑμᾶς φυλάξασθε, καὶ ὄνομα θεῶν ἐτέρων οὐκ ἀναμνησθήσεσθε, οὐδὲ μὴ ἀκουσθῇ ἐκ τοῦ στόματος ὑμῶν.

14 Τρεῖς καιροὺς τοῦ ἐνιαυτοῦ ἐορτάσατέ μοι. 15 Τὴν ἐορτὴν τῶν ἁζύμων φυλάξασθε ποιεῖν· ἐπὶ τὰς ἡμέρας ἑδεδεσθε ἄζυμα, καθάπερ ἐνετείλάμην σοι, κατὰ τὸν καιρὸν τοῦ μηνὸς τῶν νέων· ἐν γὰρ αὐτῷ ἐξῆλθες ἐξ Αἰγύπτου. Οὐκ ὀφθήσῃ ἐνώπιόν μου κενός.

16 Καὶ ἐορτὴν θερисμοῦ πρωτογεννημάτων ποιήσεις τῶν ἔργων σου, ὧν ἐὰν σπείρῃς ἐν τῷ ἄγρῳ σου, καὶ ἐορτὴν συντελείας ἐπ' ἐξόδου τοῦ ἐνιαυτοῦ ἐν τῇ συναγωγῇ τῶν ἔργων σου τῶν ἐκ τοῦ ἁγροῦ σου. 17 Τρεῖς καιροὺς τοῦ ἐνιαυτοῦ ὀφθήσεται πᾶν ἄρσενικόν σου ἐνώπιον κυρίου τοῦ θεοῦ σου.

18 Ὅταν γὰρ ἐκβάλῃς τὰ ἔθνη ἀπὸ προσώπου σου καὶ ἐμπλατύνῃς τὰ ὅριά σου, οὐ θύσεις ἐπὶ ζύμῃ αἶμα θυμιάματός μου οὐδὲ μὴ κοιμηθῇ στέαρ τῆς ἐορτῆς μου ἕως πρωῒ. 19 Τὰς ἀπαρχὰς τῶν πρωτογεννημάτων τῆς γῆς σου εἰσίοσεις εἰς τὸν οἶκον κυρίου τοῦ θεοῦ σου. Οὐχ ἐφήσεις ἄρνα ἐν γάλακτι μητρὸς αὐτοῦ.

20 Καὶ ἰδοὺ ἐγὼ ἀποστέλλω 'τὸν' ἄγγελόν μου πρὸ προσώπου σου, ἵνα φυλάξῃ σε ἐν τῇ ὁδῷ, ὅπως εἰσαγάγῃ σε εἰς τὴν γῆν, ἣν ἡτοίμασά σοι. 21 Πρόσεχε σεαυτῷ καὶ εἰς-ἀκονε αὐτοῦ, καὶ μὴ ἀπειθῇς αὐτῷ· οὐ γὰρ μὴ ὑποστείλῃται σε, τὸ γὰρ ὄνομά μου ἐστὶν ἐπ' αὐτῷ. 22 Ἐὰν ἀκοῇ ἀκούσητε τῆς ἐμῆς φωνῆς, καὶ ποιήσης πάντα ὅσα ἂν ἐντείλωμαί σοι, καὶ φυλάξῃτε τὴν διαθήκην μου, ἔσεσθέ μοι λαὸς περιούσιος ἀπὸ πάντων τῶν ἐθνῶν· ἐμὴ γὰρ ἐστὶ πᾶσα ἡ γῆ, ὑμεῖς δὲ ἔσεσθέ μοι βασιλείον ἱεράτευμα καὶ ἔθνος ἅγιον. Ταῦτα τὰ ῥήματα ἐρεῖς τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ· Ἐὰν ἀκοῇ ἀκούσητε τῆς φωνῆς μου καὶ ποιήσητε πάντα ὅσα ἂν εἴπω σοι, ἐχθρεύσω

13 וְיִנְפֹשׁ בְּיָדֶיךָ וְהִזָּקְרָה: וּבְכָל אֲשֶׁר-אֲמַרְתִּי אֵלֶיכֶם תִּשְׁמְרוּ וְשֵׁם אֱלֹהִים אֲחֵרִים לֹא תִזְכִּירוּ לֹא וּשְׁמַע עַל-פִּידָה:

14 שְׁלֹשׁ רִגְלִים תִּחַג לִי בַשָּׁנָה: טו אֶת-תִּחַג הַמִּצּוֹת תִּשְׁמֹר שְׁבַעַת יָמִים תֹּאכַל מִצּוֹת כָּאֲשֶׁר צִוִּיתִיךָ לְמוֹעֵד חֹדֶשׁ הָאָבִיב כִּי-בֹו יֵצֵאת מִמִּצְרַיִם וְלֹא-יֵרָאֶה פָנַי רִיקָם: וְחַג תִּקְצִיר בְּכוּרֵי מַעֲשֵׂיךָ אֲשֶׁר תִּזְרַע בַּשָּׂדֶה וְחַג הָאָסֶף בְּצֵאת הַשָּׁנָה בְּאֶסְפֶּךָ 17 אֶת-מַעֲשֵׂיךָ מִן-חַשְׁדָּה: שְׁלֹשׁ פַּעַמִּים בַּשָּׁנָה יֵרָאֶה כָּל-זְכוּרֶךָ אֶל-פָּנַי 18 הָאֵדֶן וְהַזֶּה: לֹא-תִזְבַּח עַל-חֲמִץ דָּם-זִבְחִי וְלֹא-יֵלִין חֶלֶב-חֲזִי עַד- 19 בִּקְרָה: רִאשִׁית בְּכוּרֵי אֲדָמָתְךָ תָּבִיא בֵּית יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לֹא-תִבְשֹׁל בְּדִי בְּחֶלֶב אֱמוֹ: פ

ב הִנֵּה אֲנֹכִי שֹׁלַח מַלְאָךְ לִפְנֶיךָ לִשְׁמֹרָה בְּדַרְךָ וְלִתְבִּיאָה אֶל-הַמָּקוֹם 21 אֲשֶׁר הִכְנֵתִי: תִּשְׁמֹר מִפְּנֵי וּשְׁמַע בְּקֹלוֹ אֶל-תִּמְרָ בֹו כִּי לֹא יִשָּׂא 22 לִפְשַׁעְכֶם כִּי שְׁמִי בְּקֶרְבֹו: כִּי אִם-שְׁמוֹעַ תִּשְׁמַע בְּקֹלוֹ וְעַשִּׂיתָ כָּל אֲשֶׁר אֲדַבֵּר וְאִיבַתִּי אֶת-אִיבֶיךָ וְצָרְתִּי

13. AEX: λελάληκα. AFX: φυλάξεσθε. 14. AEX: ἐορτάσατε (F: -άζετε). 15. AFX: φυλάξεσθε. AEX\*: ποιεῖν. 16. AEFX† (a. θεο.) τσ. AX: ἐπ' ἐξόδῳ. 17. A¹X\* (pr.) σσ. 18. A¹ (pr. m.) A²X: θυμιάσεις. AEX: θυσιάσματός. 21. AFX\* (alt.) καὶ. 22. AX:

ἀκέση (EFX: ἀκέσης). AEX: τῆς φ. μσ. AFX: ἐντέλλομαι. A¹ (alt. m.) A²: ἐμὲ γὰρ ἔσται (A¹ pr. m.: ἐμὲ γὰρ ἔστιν). A¹X\* (alt.) ἀκοῇ (EX\* pr.). AX: ἀκέσης... ποιήσης.

12. der Fr. A: Anfömmeling.

13. deinem M. B: in Allem ... sollt ihr euer wahrnehmen. vE: auf Alles ... halten. dW: Alles ... beobachten. B: Meldung thun. dW: nennen. B.dW. vE: er soll in d. (eurem) M. ...

14. dW.vE: sollst du mir ein F. feiern. A: Dr. je des S. ... Feste f.

15. dW: des Ungefäueren ... beobachten. B: zur bestimmten S. im M. A. dW.vE: zur S. des (Mehren-Mondes). A: Monats der neuen Früchte. dW.vE. vor m. Angesichte (soll man, f. ihr) n. l. ersch. B: Auch f. m. A. n. l. angeschauet werden.

16. deiner Fr. B: Fr. deiner Arbeit. dW.vE: der G., der Erstlinge d. Fr. (Arb.). A: Erntefest d. Erstl.



## Die drei Feste. Der Engel vor dir her.

## XXIII.

- 13 Fremdling sich erquicken. \* Alles, was ich euch gesagt habe, das haltet. Und anderer Götter Namen sollt ihr nicht denken, und aus eurem Munde sollen sie nicht gehört werden.
- 14 Dreimal sollt ihr mir Fest halten im 15 Jahr. \* Nämlich das Fest der ungesäuerten Brote sollst du halten, daß du sieben Tage ungesäuertes Brot essest (wie ich dir geboten habe) um die Zeit des Monats Abib, denn in demselben bist du aus Egypten gezogen. Erscheinet aber nicht 16 leer vor mir. \* Und das Fest der ersten Erndte der Früchte, die du auf dem Felde gesäet hast. Und das Fest der Einsammlung im Ausgang des Jahres, wenn du deine Arbeit eingesammelt hast vom Felde.
- 17 \* Dreimal im Jahr sollen erscheinen vor dem Herrn, dem Herrscher, alle deine 18 Mannsbilder. \* Du sollst das Blut meines Opfers nicht neben dem Sauerteig opfern, und das Fett von meinem Fest soll 19 nicht bleiben bis auf morgen. \* Das Erstling von der ersten Frucht auf deinem Felde sollst du bringen in das Haus des Herrn, deines Gottes. Und sollst das Böcklein nicht kochen, dieweil es an seiner Mutter Milch ist.
- 20 Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, der dich behüte auf dem Wege und bringe dich an den Ort, den ich bereitet 21 habe. \* Darum hüte dich vor seinem Angesicht und gehorche seiner Stimme, und erbittere ihn nicht, denn er wird euer Uebertreten nicht vergeben, und mein Name ist 22 in ihm. \* Wirfst du aber seine Stimme hören, und thun alles, was ich dir sagen werde, so will ich deiner Feinde Feind

15. U.L: Monden. 17. U.L: Mannsbilde.  
18. U.L: das Fette. 19. A.A: Den Erstling.  
20. U.L: behütet.

d. Arb. ... auf deinen Acker. vE: wenn d. J. ausgehet. A: am Ende des J. dW.A: deine Früchte. vE.A: einsammelst.

17. vE: Männlichen unter dir. A: Alles was u. d. männl. ist. B.dW: vor d. Angesichte.

18. neben S. B: Schlachtopfers. dW.vE: bei S. A: über. B: mit was Gesäuertem ... Festopfer. A: meines Festes ... übrig bl. B: über Nacht bl.

19. das B. in s. M. M. B.A: die Erstlinge v. d. ersten Fr. (der Fr.). dW.vE: Das Erste v. d. Erstlingen. vE: deines J. B.dW.A: Landes.

- v.9. 22,20.. ancillae tuae et advena. \* Omnia, 13 quae dixi vobis, custodite! Et per Jos.23,7. nomen externorum deorum non ju- Hos.2,17. rabis, neque audietur ex ore ve- Ps.16,4. stro.
- Dt.16,16. Tribus vicibus per singulos annos 14 1ss. 13,4. 34,18. mihi festa celebrabit. \* Solemnita- 15 tem azymorum custodies. Septem 12,15ss.. diebus comedes azyma, sicut praecepi tibi, tempore mensis novorum, quando egressus es de Aegypto; non apparebis in conspectu meo vacuus. Dt.16,16. Sir.35,6. \* Et solemnitatem messis primitivo- 16 rum operis tui, quaecunque semina- veris in agro; solemnitatem quoque Lv.23,34. in exitu anni, quando congregaveris omnes fruges tuas de agro. \* Ter 17 v.14. 34,23. in anno apparebit omne masculinum Dt.16,16. tuum coram Domino Deo tuo. \* Non 18 34,25. 12,15. immolabis super fermento sanguinem Lv.2,11; Ex.12,10. victimae meae, nec remanebit adeps Lv.3,15s. solemnitatis meae usque mane. \* Pri- 19 34,26. Tob.1,6. mitias frugum terrae tuae deferes in Pr.3,9s. domum Domini Dei tui. Non coques 22,29. Dt.14,21. hoedum in lacte matris suae.

- v.23. 14,19. Ecce, ego mittam Angelum meum, 20 32,34; Gn.28,15. qui praecedat te et custodiat in via et introducat in locum, quem paravi. Es.63,9s. 7,13. \* Observa eum et audi vocem ejus, 21 nec contemnendum putes, quia non 3,2,6. 33,14. dimittet, cum peccaveris, et est no- men meum in illo. \* Quod si au- 22 Dt.7,12. dieris vocem ejus et feceris omnia, 2Mc10,26 Ps.81,14s Gn.12,3. quae loquor, inimicus ero inimicis

15. Al.: comedetis. 16. Al.: mensis.

17. Al.\* tuo. 18. S: vict. tuae.

20. Al.: mitto. Al.\* meum. S: praeparavi.

21. Al.: peccaveritis.

dW.vE: ein Böckchen.

20. vE.A: meinen. B: daß er dich bewahre. A: vor dir herziehe u. d. bew. dW: d. zu bewahren. A: führe.

21. denn m. M. A: hab' Acht auf ihn u. höre. vE: h. auf s. St. dW.vE: sei n. widerspenstig gegen ihn. A: gedenke n. ihn verschmähen zu dürfen? vE: sonst wird er. dW: Vergehungen. vE: Vergehen. A: wenn du sündigst ... dir n. verzeihen. B: in s. Innersten!

22. ich s. werde. dW: beseinde ich d. J. vE: werde ... beseinden ...



## XXIII.

## Praecepta de indigenis.

τοῖς ἐχθροῖς σου καὶ ἀντικείμενοι τοῖς ἀντικειμένοις σοι. <sup>23</sup> Πορεύσεται γὰρ ὁ ἄγγελός μου ἡγούμενός σου καὶ εἰσάξει σε πρὸς τὸν Ἀμορραῖον καὶ Χετταῖον καὶ Φερεζαῖον καὶ Χαναναῖον καὶ Γεργεσαῖον καὶ Εὐαῖον καὶ Ἰεβουσαῖον, καὶ ἐκτρίψω αὐτούς. <sup>24</sup> Οὐ προσκυνήσεις τοῖς θεοῖς αὐτῶν οὐδὲ μὴ λατρεύσεις αὐτοῖς, οὐ ποιήσεις κατὰ τὰ ἔργα αὐτῶν, ἀλλὰ καθαιρέσεις καθελεῖς αὐτούς, καὶ συντρίβων συντρίψεις τὰς στήλας αὐτῶν. <sup>25</sup> Καὶ λατρεύσεις κυρίῳ τῷ θεῷ σου καὶ εὐλογήσω τὸν ἄρτον σου καὶ τὸν οἶνόν σου καὶ τὸ ὕδωρ σου, καὶ ἀποστρέψω μαλακίαν ἀφ' ὑμῶν. <sup>26</sup> Οὐκ ἔσται ἄγονος οὐδὲ στεῖρα ἐπὶ τῆς γῆς σου· τὸν ἀριθμὸν τῶν ἡμερῶν σου ἀναπληρῶν ἀναπληρώσω. <sup>27</sup> Καὶ τὸν φόβον μου ἀποστελῶ ἡγούμενόν σου, καὶ ἐκστήσω πάντα τὰ ἔθνη, εἰς οὓς σὺ εἰσπορεύῃ εἰς αὐτούς, καὶ δώσω πάντας τοὺς ὑπεραντίους σου φυγάδας. <sup>28</sup> Καὶ ἀποστελῶ τὰς σφηκίας προτέρας σου, καὶ ἐκβαλῶ τοὺς Ἀμορραῖους καὶ τοὺς Εὐαῖους καὶ τοὺς Χαναναῖους καὶ τοὺς Χετταῖους ἀπὸ σοῦ. <sup>29</sup> Οὐκ ἐκβαλῶ αὐτούς ἐν ἐνιαυτῷ ἐνί, ἵνα μὴ γένηται ἡ γῆ ἔρημος καὶ πολλὰ γένηται ἐπὶ σέ τὰ θηρία τῆς γῆς. <sup>30</sup> Κατὰ μικρὸν μικρὸν ἐκβαλῶ αὐτούς ἀπὸ σοῦ, ἕως ἂν ἀν-ξηθῇς καὶ κληρονομήσης τὴν γῆν. <sup>31</sup> Καὶ θήσω τὰ ὄριά σου ἀπὸ τῆς ἐρυθρᾶς θαλάσσης ἕως τῆς θαλάσσης τῆς Φυλιστιείμ, καὶ ἀπὸ τῆς ἐρήμου ἕως τοῦ μεγάλου ποταμοῦ 'Εὐφράτου', καὶ παραδώσω εἰς τὰς χεῖρας ὑμῶν τοὺς ἐγκαθημένους ἐν τῇ γῇ, καὶ ἐκβαλῶ αὐτούς ἀπὸ σοῦ. <sup>32</sup> Οὐ συγκαταθήσῃ αὐτοῖς καὶ τοῖς θεοῖς αὐτῶν διαθήκη. <sup>33</sup> Καὶ οὐκ ἐγκαθήσονται ἐν τῇ γῇ σου, ἵνα μὴ ἁμαρτεῖν σε ποιήσωσι πρὸς με· ἐὰν γὰρ δουλεύσης τοῖς θεοῖς αὐτῶν, οὗτοι ἔσονται σοι πρόσκομμα.

23 אֶת-צָרֶיךָ: כִּי-יִלְךָ מִלֵּאכֶי לִפְנֶיךָ  
וְהִבִּיאֲךָ אֶל-הָאֲמֹרִי וְהַחִתִּי וְהַפְּרִזִּי  
וְהַכְּנַעֲנִי הַחִוִּי וְהַיְבוּסִי וְהַכְּחַדְדִּי:  
24 לֹא-תִשְׁתַּחֲוֶה לֵאלֹהֵיהֶם וְלֹא תַעֲבֹדֵם  
וְלֹא תַעֲשֶׂה כַּמַּעֲשִׂיהֶם כִּי הָרֹם  
תִּהְיֶינָם וְשֹׁכֵר תִּשְׁכַּר מִצִּבְתֵּיהֶם:  
כֹּה וְעַבַּדְתֶּם אֶת יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם וּבִרְךָ  
אֶת-לֶחְמֶךָ וְאֶת-מִימֶיךָ וְהִסְרֹתִי  
26 מִחֻלָּה מִקֶּרְבְּךָ: ס לֹא-תִהְיֶה  
מִשְׁכָּלָה וְעִקְרָה בָּאָרֶץ אֶת-מִסְפָּר  
27 יְמֶיךָ אֲמַלֵּא: אֶת-אֵימָתִי אֲשַׁלַּח  
לִפְנֶיךָ וְהַמֹּתִי אֶת-כָּל-הָעַם אֲשֶׁר  
תִּבְנֶה בָהֶם וְנָתַתִּי אֶת-כָּל-אֹיְבֶיךָ אֵלֶיךָ  
28 עֶרְפָּה: וְשַׁלַּחְתִּי אֶת-הַצִּרְעָה לִפְנֶיךָ  
וְגִרְשָׁה אֶת-הַחִוִּי אֶת-הַכְּנַעֲנִי וְאֶת-  
29 הַחִתִּי מִלִּפְנֶיךָ: לֹא אֲגַרְשֶׁנּוּ מִפְּנֶיךָ  
בְּשָׁנָה אַחַת פֶּן-תִּהְיֶה הָאָרֶץ שְׂמָמָה  
ל וְרַבָּה עָלֶיךָ חַיֵּת הַשָּׂדֶה: מָעַט מָעַט  
אֲגַרְשֶׁנּוּ מִפְּנֶיךָ עַד אֲשֶׁר תִּפְרָה  
31 וְנָחֳלָתָ אֶת-הָאָרֶץ: וְשַׁתִּי אֶת-גִּבְלֶיךָ  
מִיַּם-סוּף וְעַד-יָם פְּלִשְׁתִּים וּמִמִּדְבָּר  
עַד-הַנָּהָר כִּי אֶתֶּן בְּיַדְכֶם אֶת וְשִׁבִּי  
32 הָאָרֶץ וְגִרְשָׁתֶמוּ מִפְּנֶיךָ: לֹא-תִכְרַת  
33 לָהֶם וְלֹא-תִהְיֶה בְרִית: לֹא וְשִׁבִּי  
בָּאָרֶץ פֶּן-יִחַטְּאוּ אֶתְךָ לִי כִּי  
תַעֲבֹד אֶת-אֱלֹהֵיהֶם כִּי-יִהְיֶה לְךָ  
לְמוֹקֵשׁ: פ

24. AB: λατρεύσης (-σεις FX). A† (p. ἀλλὰ) καὶ. A<sup>1</sup>B\* αὐτός (+ A<sup>2</sup>FX). 25. A<sup>1</sup> (pr. m.) X\* κ. τὸν οἶνόν σου. 26. AFX\* ἀναπληρῶν. 27. A<sup>1</sup>B\* (pr.) με (+ A<sup>2</sup>FX). 28. B: ἐκβαλεῖς (-λῶ AEFX). 30. B\* (alt.) μικρὸν (+ AEFX). 31. AEFX: τῇ ποτ. τῇ μεγ. AX\* τὰς. 32. FX† (p. αὐτῶν) εἰ θήσεις.

22. B: u. ängstigen, die dich ängst. A: schlagen, d. d. schl. dW: u. dränge d. Dränger. vE: Verfolger verf. 23. dW: Denn m. G. soll ... daß er dich br. in d. Land der ... vE: Ja, vor ... soll. A: dich hineinführen. B.vE.A: zu den. A: die ich vertr. will.

24. B: dich vor ... büßen. dW: nach ihrem Thun. B.vE: n. ihren Werfen. A: ihre W. B: sie gänzl. niederr.

u. ihre Säulen gänzl. zerbr. dW.vE: zerstören (niederr.) sollst ... Bilsf. zerbr.

25. dW: Und dienest ... so segnet er. A: daß ich ... segne. B: die Kr. aus deinem Mittel hinwegthun. dW: ich entferne Kr. aus d. Mitte. vE: werde K. von dir entf.

26. B: Mißgebährendes. dW.vE: (Es werden)



## Die Eingebornen und ihre Götter.

## XXIII.

und deiner Widerwärtigen Widerwärtiger  
 23 sein. \*Wenn nun mein Engel vor dir  
 hergehet und dich bringet an die Amori-  
 ter, Hethiter, Phereziter, Cananiter, Heviter  
 24 und Jebusiter, und ich sie vertilge, \*so  
 sollst du ihre Götter nicht anbeten, noch  
 ihnen dienen, und nicht thun, wie sie thun,  
 sondern du sollst ihre Götzen umreißen und  
 25 zerbrechen. \*Über dem Herrn, eurem Gott,  
 sollt ihr dienen, so wird er dein Brot und  
 dein Wasser segnen, und ich will alle  
 26 Krankheit von dir wenden, \*und soll nichts  
 Unträchtiges noch Unfruchtbares sein in  
 deinem Lande, und will dich lassen alt  
 27 werden. \*Ich will mein Schrecken vor  
 dir her senden und alles Volk verzagt  
 machen, dahin du kommst, und will dir  
 geben alle deine Feinde in die Flucht.  
 28 \*Ich will Hornissen vor dir her senden,  
 die vor dir her ausjagen die Heviter, Ca-  
 29 naniter und Hethiter. \*Ich will sie nicht  
 auf Ein Jahr austreiben vor dir, auf daß  
 nicht das Land wüste werde und sich wilde  
 30 Thiere wider dich mehren. \*Einzeln nach  
 einander will ich sie vor dir her austreiben,  
 bis daß du wachsest und das Land besthest.  
 31 \*Und will deine Grenze setzen das Schilf-  
 meer und das Philistermeer und die Wüste  
 bis an das Wasser. Denn ich will dir in  
 deine Hand geben die Einwohner des Lan-  
 des, daß du sie sollst austreiben vor dir her.  
 32 \*Du sollst mit ihnen oder mit ihren Göt-  
 33 tern keinen Bund machen, \*sondern laß  
 sie nicht wohnen in deinem Lande, daß sie  
 dich nicht verführen wider mich. Denn  
 wo du ihren Göttern dienest, wird dirß  
 zum Nergerniß gerathen.

31. A.A: Grenzen.

Keine Fehlgebährende. A: Kein Weib, das kinderlos  
 oder unfr. ist? B.dW.vE: d. Zahl deiner Tage voll  
 machen. A: ... werden lassen.

27. B: erschrocken. vE: bestürzt. dW: ich ver-  
 wirre alle Völker. A: dir zum Vortrab hersenden, n.  
 tödten ...? B.vE: (machen) daß ... dir d. Rücken (zu)  
 kehren. dW: lasse ... vor d. d. H. wenden. A: vor d.  
 in d. Fl. jagen.

28. B: austreiben. dW.vE.A: vertr. A: ehe denn  
 du einziehst.

29. B.dW.vE.A: in Einem J. vE: öde. A: zur  
 Wüste. B.vE.A: die w. Th. (d. Feldes). dW: das  
 Wild d. J.

Polyglotten-Bibel. A. T.

tuis et affligam affligentes te. \*Prae- 23  
 v.20.  
 33,2. cedetque te Angelus meus et intro-  
 32,34;  
 13,5. ducet te ad Amorrhæum et Hethæum  
 3,8,17. et Pherezaeum Chananaeumque et He-  
 Jos.24,11. vaeum et Jebusaeum, quos ego con-  
 20,5. teram. \*Non adorabis deos eo- 24  
 Lv.18,3s. rum nec coles eos, non facies opera  
 34,13. eorum, sed destrues eos et confringes  
 Dt.7,22; statuas eorum. \*Servietisque Do- 25  
 Mt.4,10. mino Deo vestro, ut benedicam pa-  
 Mt.6,33. nibus tuis et aquis et auferam infir-  
 1Rg.3,13. mitatem de medio tui. \*Non erit 26  
 Dt.28,1ss; Ex.15,26. infoecunda nec sterilis in terra  
 Dt.7,14. tua; numerum dierum tuorum im-  
 20,12. plebo. \*Terrorem meum mit- 27  
 15,14. tam in praecursum tuum et occidam  
 Dt.11,25. omnem populum, ad quem ingre-  
 Jos.2,9. dieris, cunctorumque inimicorum  
 Gn.35,5. tuorum coram te terga vertam,  
 Dt.7,20. \*emittens crabrones prius, qui su- 28  
 1,44. gabunt Hevaeum et Chananaeum et  
 Jos.24,12. Hethæum, antequam introeas. \*Non 29  
 Sup.12,8. ejiciam eos a facie tua anno uno, ne  
 Dt.7,22. terra in solitudinem redigatur et  
 Sap.12,8. crescant contra te bestiae. \*Pau- 30  
 Gn.15,18. latim expellam eos de conspectu tuo,  
 Num. donec augearis et possideas terram.  
 34,2ss. \*Ponam autem terminos tuos a mari 31  
 Ps.30,12. rubro usque ad mare Palaestinorum  
 et a deserto usque ad fluvium; tra-  
 dam in manibus vestris habitatores  
 34,12,15. terrae, et ejiciam eos de conspectu  
 Dt.7,2. vestro. \*Non inibis cum eis foe- 32  
 Jos.9,15. dus, nec cum diis eorum. \*Non 33  
 Num. habitent in terra tua, ne forte pec-  
 33,52,55. care te faciant in me, si servieris  
 Dt.7,16. diis eorum; quod tibi certe erit in  
 Jud.2,3. scandalum.  
 Ps.106,36.

26. Al.\* in.

30. Nach u. nach ... einnehmest. B: Allgemach.  
 dW.vE: dich vermehrest. A: ausbreitest. B: wirst  
 fruchtbar sein.

31. Grenzen s. vom ... bis zum ... v. der W. ... d.  
 Strom. dW: ich setze. A: rothen Meer! B.vE.A: eure  
 H. (Hände).

32. dW.vE: und (mit) ihren. A: noch. dW.A:  
 (Bündniß) schließen.

33. zum Fallstrick. B.dW.vE.A: Sie sollen n. w.  
 B: zu sündigen veranlassen. dW.vE.A: zur Sünde  
 verf. (bringen). vE: verkehrst du! B: gewißlich. A:  
 wahrlich. B: Strick. dW.vE: z. Fallstr. sein. A: wer-  
 den.



## XXIV.

## Foedus Dei cum Israelitis.

**XXIV.** Καὶ Μωϋσῆς εἶπεν· Ἀνάβηθι πρὸς τὸν κύριον σὺ καὶ Ἀαρὼν καὶ Ναδάβ καὶ Ἀβιούδ καὶ ἐβδομήκοντα τῶν πρεσβυτέρων Ἰσραὴλ, καὶ προσκυνήσουσι μακρόθεν τῷ κυρίῳ. <sup>2</sup> Καὶ ἐγγιῇ Μωϋσῆς μόνος πρὸς τὸν θεόν, αὐτοὶ δὲ οὐκ ἐγγιούσιν, ὁ δὲ λαὸς οὐ συναναβήσεται μετ' αὐτῶν. <sup>3</sup> Εἰςῆλθε δὲ Μωϋσῆς καὶ διηγήσατο τῷ λαῷ πάντα τὰ ῥήματα τοῦ θεοῦ καὶ τὰ δικαιώματα. Ἀπεκρίθη δὲ πᾶς ὁ λαὸς φωνῇ μιᾷ, λέγοντες· Πάντας τοὺς λόγους, οὓς ἐλάλησε κύριος, ποιήσομεν καὶ ἀκουσόμεθα. <sup>4</sup> Καὶ ἔγραψε Μωϋσῆς πάντα τὰ ῥήματα κυρίου· ὁρθίσας δὲ Μωϋσῆς τὸ πρῶτον ὠκοδόμησε θυσιαστήριον ὑπὸ τὸ ὄρος, καὶ δώδεκα λίθους εἰς τὰς δώδεκα φυλὰς τοῦ Ἰσραὴλ. <sup>5</sup> Καὶ ἐξαπέστειλε τοὺς νεανίσκους τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, καὶ ἀνήνεγκαν ὀλοκαυτώματα καὶ ἔθυσαν θυσίαν σωτηρίου τῷ θεῷ μυσχάρια. <sup>6</sup> Ἀαρὼν δὲ Μωϋσῆς τὸ ἥμισυ τοῦ αἵματος ἐνέχεεν εἰς κρατῆρας· τὸ δὲ ἥμισυ τοῦ αἵματος προσέχεε πρὸς τὸ θυσιαστήριον. <sup>7</sup> Καὶ λαβὼν τὸ βιβλίον τῆς διαθήκης ἀνέγνω εἰς τὰ ὦτα τοῦ λαοῦ, καὶ εἶπαν· Πάντα ὅσα ἐλάλησε κύριος, ποιήσομεν καὶ ἀκουσόμεθα. <sup>8</sup> Ἀαρὼν δὲ Μωϋσῆς τὸ αἷμα κατεσκέδασε τοῦ λαοῦ καὶ εἶπεν· Ἴδου τὸ αἷμα τῆς διαθήκης, ἧς διέθετο κύριος πρὸς ὑμᾶς περὶ πάντων τῶν λόγων τούτων. <sup>9</sup> Καὶ ἀνέβη Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν καὶ Ναδάβ καὶ Ἀβιούδ καὶ ἐβδομήκοντα τῶν πρεσβυτέρων Ἰσραὴλ. <sup>10</sup> Καὶ εἶδον τὸν τόπον, οὗ εἰστήκει ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ, καὶ τὰ ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ ὥς ἐι ἔργον πλίνθου σαπφείρου καὶ ὥς περ εἶδος στερεώματος τοῦ οὐρανοῦ τῇ καθαρότητι. <sup>11</sup> Καὶ τῶν ἐπιλέκτων τοῦ Ἰσραὴλ οὐ διεφώνησεν οὐδὲ εἰς· καὶ ὠφθησαν ἐν τῷ τόπῳ τοῦ θεοῦ, καὶ ἔφαγον καὶ ἔπιον.

1. AEFX\* τὸν. 4. A<sup>1</sup> (pr. m.) \* τὸ πρ. X† (p. λίθ.) ἔστησεν. 5. A<sup>1</sup>: ἀνήνεγκεν ... ἔθυσεν. 6. A<sup>1</sup>EFX: κρατῆρα. FX: ἐπὶ τὸ θυσ. 7. X: εἶπον (F: εἶπεν). 9. B: τῆς γενομένης (τῶν πρ. AEFX). 10. AFX: ἴδον. AEX: εἰστ. ἐκεῖ. A<sup>1</sup>X: σάπφειρος. AX: καθαρότητι.

1. sieh. v. den Helt. vE: Gehe herauf.

2. jene sollen. B: Hernach soll Mose ...? vE: herzutreten.

3. dW.A: Und so (Also) kam. vE: ging. dW.A: u. alle (die) Gesehe.

4. B.dW.vE: und zw. S. A: Denksteine.

**XXIV.** וְאַל-מֹשֶׁה אָמַר עֲלֶה אֶל-יְהוָה אֶתָּה וְאַהֲרֹן נָדָב וַאֲבִיהוּא וְשִׁבְעִים מִזִּקְנֵי יִשְׂרָאֵל וְהִשְׁתַּחֲוִיתֶם 2 מִרְחָק׃ וְנִגַּשׁ מֹשֶׁה לְבַדּוֹ אֶל-יְהוָה וְהֵם לֹא יִגָּשׁוּ וְהָעָם לֹא יַעֲלוּ עִמּוֹ׃ 3 וַיָּבֹא מֹשֶׁה וַיְסַפֵּר לָעָם אֵת כָּל-דִּבְרֵי יְהוָה וְאֵת כָּל-הַמִּשְׁפָּטִים וַיַּעַן כָּל-הָעָם קוֹל אֶחָד וַיֹּאמְרוּ כָּל-הַדְּבָרִים אֲשֶׁר-דִּבֶּר יְהוָה נַעֲשֶׂה׃ 4 וַיִּכְתֹּב מֹשֶׁה אֵת כָּל-דִּבְרֵי יְהוָה וַיִּשְׁכֶּם בַּבֹּקֶר וַיָּבִין מִזִּבְחַת הַתָּהָר וּשְׁתֵּים עָשָׂרָה מִצָּבָה לְשָׁנִים עָשָׂר 5 שִׁבְטֵי יִשְׂרָאֵל׃ וַיִּשְׁלַח אֶת-נָעֲרֵי בְנֵי יִשְׂרָאֵל וַיַּעֲלוּ עֹלֹת וַיִּזְבְּחוּ זִבְחִים 6 שְׁלָמִים לַיהוָה פָּרִים׃ וַיִּקַּח מֹשֶׁה חֲצִי הַדָּם וַיִּשֶׂם בְּאַגָּנֹת וַחֲצִי הַדָּם 7 זָרַק עַל-הַמִּזְבֵּחַ׃ וַיִּקַּח סֶפֶר הַבְּרִית וַיִּקְרָא בְּאָזְנֵי הָעָם וַיֹּאמְרוּ כָּל אֲשֶׁר-8 דִּבֶּר יְהוָה נַעֲשֶׂה וְנִשְׁמָע׃ וַיִּקַּח מֹשֶׁה אֶת-הַדָּם וַיִּזְרֹק עַל-הָעָם וַיֹּאמֶר 9 הִנֵּה דָם-הַבְּרִית אֲשֶׁר כָּרַת יְהוָה עִמָּכֶם עַל כָּל-הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה׃ וַיַּעַל מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן נָדָב וַאֲבִיהוּא וְשִׁבְעִים 10 מִזִּקְנֵי יִשְׂרָאֵל׃ וַיֵּרָא אֵת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל וַתַּחַת רַגְלָיו כְּמַעֲשֵׂה לְבִנְתַּת הַסִּפִּיר וּכְעֶצֶם הַשָּׁמַיִם לְטָהָר׃ 11 וְאַל-אֲצִילִי בְנֵי יִשְׂרָאֵל לֹא שָׁלַח יָדוֹ וַיַּחֲזֶה אֶת-הָאֱלֹהִים וַיִּנְאֲכְלוּ וַיִּשְׁתָּהוּ׃

5. B.dW.vE: die Jünger. A: u. f. brachten Br. u. opf. Kälber als Friedopfer dem H. B: schlachteten S. zu D. dW: D. schl. v. Kindern. vE: brachten v. jungen Stieren.

6. in Becken. dW.A: Schalen. B: die Sprengbecken. dW: an d. H. A: die übrige S. goß er auf ...

7. A: dem B. welches zuhörte ... gehorsam sein.



## Das Buch und Blut des Bundes.

## XXIV.

**XXIV.** Und zu Mose sprach er: Steige herauf zum Herrn, du und Aaron, Nadab und Abihu und die siebenzig Ältesten 2 Israels, und betet an von ferne. \*Aber Mose allein nahe sich zum Herrn, und ließ jene sich nicht herzunähen, und das Volk komme auch nicht mit ihm her- 3 auf. \*Mose kam und erzählte dem Volk alle Worte des Herrn und alle Rechte. Da antwortete alles Volk mit Einer Stimme, und sprachen: Alle Worte, die der Herr gesagt hat, wollen wir thun. 4 \*Da schrieb Mose alle Worte des Herrn, und machte sich des Morgens frühe auf, und baute einen Altar unten am Berge mit zwölf Säulen nach den zwölf Stäm- 5 men Israels, \*und sandte hin Jünglinge aus den Kindern Israels, daß sie Brandopfer drauf opferten und Dankopfer dem 6 Herrn von Farren. \*Und Mose nahm die Hälfte des Bluts und that's in ein Becken, die andere Hälfte sprengete er auf 7 den Altar, \*und nahm das Buch des Bundes und las es vor den Ohren des Volks. Und da sie sprachen: Alles, was der Herr gesagt hat, wollen wir thun und 8 gehorchen, \*da nahm Mose das Blut, und sprengete das Volk damit, und sprach: Sehet, das ist Blut des Bundes, den der Herr mit euch macht, über allen diesen 9 Worten. \*Da stiegen Mose, Aaron, Nadab und Abihu und die siebenzig Äl- 10 testen Israels hinauf, \*und sahen den Gott Israels. Unter seinen Füßen war es wie ein schöner Sapphir und wie die Gestalt des Himmels, wenn es klar ist. 11 \*Und er ließ seine Hand nicht über dieselben Obersten in Israel. Und da sie Gott geschauet hatten, aßen und tranken sie.

8. A.A: ist das Blut.

8. bespr. B.dW.vE.A: spr. es auf d. B. ... das Bl. B: gemacht hat. vE.A: geschlossen (hat). dW: schließet über a. diese Gesetze. vE: auf a. d. Worte.

9. B: Hernach stieg. dW: Da st. B.dW.vE.A: sieb. von (aus) d. Aelt.

10. schimmernder. dW.A: schauten. vE: unter f. f. Etwas, hell w. S. A: es war ... Arbeit v. Sapphir-

Moysi quoque dixit: **XXIV.**

<sup>6,23.</sup> Ascende ad Dominum, tu et Aaron, Na-  
<sup>28,1;</sup> <sup>18,21.</sup> dab et Abiu et septuaginta senes ex  
<sup>Nm.11,16</sup> Israel, et adorabitis procul. \*So- 2  
<sup>20,21.</sup> <sup>33,11.</sup> lusque Moyses ascendet ad Dominum,  
et illi non appropinquabunt, nec  
populus ascendet cum eo. \*Ve- 3  
nit ergo Moyses et narravit plebi  
omnia verba Domini atque iudicia,  
<sup>19,8.</sup> <sup>Dt.5,27.</sup> responditque omnis populus una  
voce: Omnia verba Domini, quae  
locutus est, faciemus. \*Scripsit 4  
autem Moyses universos sermones  
Domini, et mane consurgens aedi-  
ficavit altare ad radices montis, et  
duodecim titulos per duodecim tri-  
bus Israel. \*Misitque juvenes de 5  
filiis Israel, et obtulerunt holo-  
causta immolaveruntque victimas pa-  
cificas Domino, vitulos. \*Tulit ita- 6  
<sup>Ebr.9,19.</sup> que Moyses dimidiam partem san-  
guinis et misit in crateras, partem  
autem residuam fudit super altare,  
<sup>v.4.</sup> \*assumensque volumen foederis le- 7  
git audiente populo; qui dixerunt:  
Omnia, quae locutus est Dominus,  
faciemus, et erimus obedientes.  
\*Ille vero sumtum sanguinem re- 8  
<sup>\*Ebr.</sup> <sup>9,20.</sup> <sup>Mt.26,28.</sup> spersit in populum et ait: Hic est  
sanguis foederis, quod pepigit Do-  
minus vobiscum super cunctis ser-  
monibus his. \*Ascenderuntque 9  
<sup>v.1.</sup> Moyses et Aaron, Nadab et Abiu  
et septuaginta de senioribus Israel,  
<sup>33,20,23.</sup> <sup>1Tm.6,16</sup> \*et viderunt Deum Israel, et sub 10  
<sup>Nm.12,8.</sup> <sup>Dt.4,12.</sup> pedibus ejus quasi opus lapidis  
<sup>Es.6,1;</sup> <sup>Ez.1,26.</sup> saphirini et quasi coelum, cum  
<sup>Ap.4,3;</sup> <sup>Ex.20,19.</sup> serenum est. \*Nec super eos, qui 11  
<sup>Gn.32,31.</sup> procul recesserant de filiis Israel,  
misit manum suam, videruntque  
<sup>34,28.</sup> Deum et comederunt ac biberunt.

1. Al.\* ex. 5. S† (in f.) duodecim.

10. Al.\* (alt.) et.

gestein. dW: v. durchsichtigem S. (B: ein Werk v. viereckigten S.: Steinen?) dW.vE: (rein) w. d. f. selbst (an Klarheit). A: d. f. wenn er kl. ist.

11. die Edeln der Kinder f. B.dW.A: legte f. f. n. an. vE: streckte ... aus gegen. (A: die v. d. Söhnen f., die weit hinzugetreten waren?) B: Ausgesonder- ten v. d. R. dW.vE.A: f. schaueten G. und ...



## XXIV.

## Foedus Dei. Collecta ad sanctuarium.

12 Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ἀνάβηθι πρὸς με εἰς τὸ ὄρος καὶ ἴσθι ἐκεῖ, καὶ δώσω σοι τὰ πυξία τὰ λίθινα, τὸν νόμον καὶ τὰς ἐντολάς, ἃς ἔγραψα νομοθετῆσαι αὐτοῖς.  
 13 Καὶ ἀναστὰς Μωϋσῆς καὶ Ἰησοῦς ὁ παρεστηκὼς αὐτῷ ἀνέβησαν εἰς τὸ ὄρος τοῦ θεοῦ,  
 14 καὶ τοῖς πρεσβυτέροις εἶπαν· Ἠσυχάζετε αὐτοῦ, ἕως ἀναστρέψωμεν πρὸς ὑμᾶς. Καὶ ἰδὼν Ααρὼν καὶ ὧρ μεθ' ὑμῶν· ἐάν τι συμβῇ κρίσις, προσπορευέσθωσαν αὐτοῖς.  
 15 Καὶ ἀνέβη Μωϋσῆς εἰς τὸ ὄρος, καὶ ἐκάλυψεν ἡ νεφέλη τὸ ὄρος. 16 Καὶ κατέβη ἡ δόξα τοῦ θεοῦ ἐπὶ τὸ ὄρος τὸ Σινά, καὶ ἐκάλυψεν αὐτὸ ἡ νεφέλη ἕξ ἡμέρας· καὶ ἐκάλεσε κύριος τὸν Μωϋσῆν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ ἐκ μέσου τῆς νεφέλης. 17 Τὸ δὲ εἶδος τῆς δόξης κυρίου ὡσεὶ πῦρ γλέγον ἐπὶ τῆς κορυφῆς τοῦ ὄρους, ἐναντίον τῶν υἱῶν Ἰσραήλ. 18 Καὶ εἰσῆλθε Μωϋσῆς εἰς τὸ μέσον τῆς νεφέλης καὶ ἀνέβη εἰς τὸ ὄρος, καὶ ἦν ἡμέρᾳ ἐν τῷ ὄρει τεσσαράκοντα ἡμέρας καὶ τεσσαράκοντα νύκτας.

XXV. Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων·  
 2 Εἰπὼν τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ, καὶ λάβετέ μοι ἀπαρχὰς παρὰ πάντων, οἷς ἂν δόξη τῇ καρδίᾳ, καὶ λήψεσθε τὰς ἀπαρχὰς μου.  
 3 Καὶ αὕτη ἐστὶν ἡ ἀπαρχή, ἣν λήψεσθε παρ' αὐτῶν, χρυσίον καὶ ἀργύριον καὶ χαλκὸν  
 4 καὶ ὑάκινθον καὶ πορφύραν καὶ κόκκινον διπλοῦν καὶ βύσσον κεκλωσμένην καὶ τρίχας αἰγείας  
 5 καὶ δέρματα κριῶν ἡρυσθροδανωμένα καὶ δέρματα ὑακίνθινα καὶ ξύλα ἄσηπτα,  
 6 καὶ ἔλαιον εἰς τὴν φαῦσιν, θυμιάματα εἰς τὸ ἔλαιον τῆς κρίσεως καὶ εἰς τὴν σύνθεσιν τοῦ θυμιάματος, 7 καὶ λίθους σαρδίου καὶ

13. AEX: ἐπὶ. 14. AEX: εἶπεν (FX: εἶπον). 15. B† (p. M.) καὶ Ἰησοῦς (\* AEFX). 16. X (pro αὐτῷ) αὐτὸν. AX\* (alt.) τὸ. A1\* τὸν. 17. AEX: ἐναντι. 18. A\* (pr.) τὸ ... (pro ἣν) ἐκάθητο. — 2. B\* μοι († AEFX). AEFX\* (alt.) καὶ. 6. vs. totum \* A1B († A2EFX).

12. dW.vE.A: Steige. dW.vE: u. sei (dort). B: die st. L. B.dW: (das) Gesetz u. (das) Geb. A: u. die Geb. B.vE: (um) sie zu lehren. dW: bel. A: daß du f. l.

13. u. Mose stieg.

14. Wartet uns hier. B: Bl. ihr uns h. dW.vE: zurückkehren. dW: einen Handel. vE: wer Rechts-

12 ויאמר יהוה אל-משה עלה אלי ההרה והיה-שם ואפתנה לך את-לחת האבן והתורה והמצוה אשר כתבתי להורתם: ויקם משה ויהושע משרתו ויעל משה אל-הרה האלהים: ואל-הזקנים אמר שבו לנו בזה עד אשר-נשוב אליכם והנה אהרן וחור עמכם מי-בעל טו דברים וגש אלהם: ויעל משה אל-ההר ויבס הענן את-ההר: וישפן כבוד-יהוה על-הר סיני ויבסהו הענן ששת ימים ויקרא אל-משה ביום השביעי מתוך הענן: ומראה כבוד יהוה כאש אכלת בראש ההר לעיני בני ישראל: ויבא משה בתוך הענן ויעל אל-ההר ויהי משה בהר ארבעים יום וארבעים לילה:

19 פ פ פ יט

XXV. וידבר יהוה אל-משה לאמר: 2 דבר אל-בני ישראל ויקחו-לי תרומה מאת כל-איש אשר ידבנו לבו תקחו את-תרומתי: וזאת התרומה אשר תקחו מאתם זהב וכסף ונחשת: 4 ותכלת וארזמן ותולעת שני ושש ויעזים: ועלת אילם מאדמים ועלת 6 תחשים ועצי שטים: שמן למאור בשמים לשמן המשחה ולקטרת הסמים: אבני-שהם ואבני מלאים

händler hat. B: zu denselben. dW.vE: trete vor sie A: wenn ein Streit unter euch vorfällt, so bringet ihr an sie.

15. dW: Und so stieg. vE: Da ging. A: Und hi M. hinaufgest. war. B.dW.vE: die W.

16. es d. ihn die W. dW: ruhete. vE: Wolken bedeckten? B: mitten aus. A: der Finsterniß.



## Moses auf dem Berge. Das Heboffer zum Heiligthume.

## XXIV.

12 Und der Herr sprach zu Mose: Komm  
herauf zu mir auf den Berg und bleibe  
daselbst, daß ich dir gebe steinerne Tafeln  
und Gesetze und Gebote, die ich geschrie=  
13 ben habe, die du sie lehren sollst. \*Da  
machte sich Mose auf und sein Diener  
Josua, und stieg auf den Berg Gottes  
14 \*und sprach zu den Ältesten: Bleibt hie,  
bis wir wieder zu euch kommen. Siehe,  
Aaron und Hur sind bei euch; hat jemand  
15 eine Sache, der komme vor dieselben. \*Da  
nun Mose auf den Berg kam, bedeckte eine  
16 Wolke den Berg. \*Und die Herrlichkeit  
des Herrn wohnete auf dem Berge Sinai  
und deckete ihn mit der Wolke sechs Tage,  
und rief Mose am siebenten Tage aus der  
17 Wolke. \*Und das Ansehn der Herrlich=  
keit des Herrn war wie ein verzehrendes  
Feuer auf der Spitze des Berges, vor den  
18 Kindern Israel. \*Und Mose ging mitten  
in die Wolke und stieg auf den Berg, und  
blieb auf dem Berge vierzig Tage und  
vierzig Nächte.

**XXV.** Und der Herr redete mit Mose  
2 und sprach: \*Sage den Kindern Israel,  
daß sie mir ein Heboffer geben, und neh=  
met dasselbe von jedermann, der es willig=  
3 lich gibt. \*Das ist aber das Heboffer,  
das ihr von ihnen nehmen sollt: Gold,  
4 Silber, Erz, \*gelbe Seide, scharlaken,  
5 rosinroth, weiße Seide, Ziegenhaar, \*röth=  
liche Widderfelle, Dachsfelle, Föhrenholz,  
6 \*Del zur Lampe, Specerei zur Salbe und  
7 gutem Räuchwerk, \*Duchsteine und ein=

Dixit autem Dominus ad Moysen: 12  
Ascende ad me in montem et esto  
31,18. 32,15. ibi, daboque tibi tabulas lapideas  
2Co.3,3. et legem ac mandata, quae scripsi,  
ut doceas eos. \*Surrexerunt Moy- 13  
Nm.11,28 ses et Josue minister ejus, ascen-  
13,17. densque Moyses in montem Dei  
\*senioribus ait: Expectate hic, do- 14  
17,10. Aaron et Hur vobiscum; si quid  
31,2. natum fuerit quaestionis, referetis  
ad eos. \*Cumque ascendisset Moy- 15  
ses, operuit nubes montem, \*et 16  
habitavit gloria Domini super Sinai,  
tegens illum nube sex diebus;  
septimo autem die vocavit eum de  
medio caliginis. \*Erat autem spe- 17  
Dt.4,24. cies gloriae Domini quasi ignis ar-  
9,3.33,2. dens super verticem montis, in  
Ps.50,3. conspectu filiorum Israel. \*Ingres- 18  
Es.33,14. susque Moyses medium nebulae  
Ebr.12,29 ascendit in montem, et fuit ibi  
10,27. quadraginta diebus et quadraginta  
34,28. noctibus.  
Dt.9,9.18  
Mt.4,2.

Locutusque est Dominus **XXV.**  
ad Moysen, dicens: \*Loquere filiis 2  
Israel, ut tollant mihi primitias, ab  
35,5.22. omni homine, qui offeret ultroneus,  
accipietis eas. \*Haec sunt autem, 3  
quae accipere debetis: aurum et ar-  
gentum et aes, \*hyacinthum et pur- 4  
puram coccumque bis tinctum et bys-  
sum, pilos caprarum \*et pelles arie- 5  
tum rubricatas pellesque ianthinas et  
ligna setim, \*oleum ad luminaria 6  
concinnaanda, aromata in unguentum  
et thymiamata boni odoris, \*lapi- 7  
des onychinos et gemmas ad or-

12. Al.: filios Israel. 16. Al.†(p. eum) Dominus.  
2. S: offert. 5. Al.: hyacinthinas.

17. vE: d. Erscheinen. A: Außf. dW: wie fressend  
f. A: brennendes! vE: Gipfel. B.dW.vE: vor d.  
Augen. A: dem Angesichte.

18. dW: hinein in. A: trat m. in d. Nebel! vE: als  
er d. B. hinaufst. B: auf d. B. gest. war. B.dW.vE.  
A: war (daselbst).

2. B: für mich ein H. nehmen. vE: mir Beiträge  
geben. dW: Gaben bringen. (A: die Erstlinge??)  
B.vE: Von Jedermann, den f. Herz (freiwillig) an-  
treibt. dW: einem Jegl. d. f. H. tr. A: Jedem d. sie  
freiwill. gibt. B: sollt ihr m. H. nehmen. dW: m.  
Gaben. vE: d. Beitrag für mich.

3. dW: Kupfer.

4. Blau, Purpur, Scharlach, w. Baumwolle.  
B: bl. Wolle, P.=W., Karmosin=W., fein Linnengarn.  
dW: bl. P. u. rothen P. u. Karmesin u. Byßus.  
vE: purpurbl. Zeug ... u. Koffus, Baumw. A: Hy-  
cynth ... zweimal gefärbten Karm.

5. rothgefärbte W., Seehundsf., Neacienh.  
dW.vE: rothe. vE: u. Thahassf. (A: bläuliche f.).  
B: Sittim-Holz.

6. zum Licht ... zu Salböl u. wohlriech. R.  
dW: für den Leuchter. A: die Lampen zuzurichten.  
B.vE: Gewürze. A: R. v. g. Gerüche.



## XXV.

## Sanctuarii structura.

λίθους εἰς τὴν γλυφὴν εἰς τὴν ἐπωμίδα καὶ τὸν ποδῆρη. <sup>8</sup> Καὶ ποιήσεις μοι ἁγίασμα, καὶ ὁφθήσομαι ἐν ὑμῖν. <sup>9</sup> Καὶ ποιήσεις μοι κατὰ πάντα ὅσα σοι δεικνύω ἐν τῷ ὄρει, τὸ παράδειγμα τῆς σκηנῆς καὶ τὸ παράδειγμα πάντων τῶν σκευῶν αὐτῆς· οὕτως ποιήσεις.

<sup>10</sup> Καὶ ποιήσεις κιβωτὸν μαρτυρίου ἐκ ξύλων ἀσήπτων, δύο πῆχεων καὶ ἡμίους τὸ μῆκος, καὶ πῆχεως καὶ ἡμίους τὸ πλάτος, καὶ πῆχεως καὶ ἡμίους τὸ ὕψος. <sup>11</sup> Καὶ καταχρυσώσεις αὐτὴν χρυσίῳ καθαρῷ, ἔσωθεν καὶ ἔξωθεν χρυσώσεις αὐτήν, καὶ ποιήσεις αὐτῇ κυμάτια χρυσᾷ στρεπτὰ κύκλῳ. <sup>12</sup> Καὶ ἐλάσεις αὐτῇ τέσσαρας δακτυλίους χρυσοῦς καὶ ἐπιθήσεις ἐπὶ τὰ τέσσαρα κλίτη, δύο δακτυλίους ἐπὶ τὸ κλίτος τὸ ἐν, καὶ δύο δακτυλίους ἐπὶ τὸ κλίτος τὸ δεύτερον. <sup>13</sup> Ποιήσεις δὲ ἀναφορεῖς ἐκ ξύλων ἀσήπτων, καὶ καταχρυσώσεις αὐτοὺς χρυσίῳ. <sup>14</sup> Καὶ εἰσάξεις τοὺς ἀναφορεῖς εἰς τοὺς δακτυλίους τοὺς ἐν τοῖς κλίτεσι τῆς κιβωτοῦ, αἴρειν τὴν κιβωτὸν ἐν αὐτοῖς. <sup>15</sup> Ἐν τοῖς δακτυλίοις τῆς κιβωτοῦ ἔσονται οἱ ἀναφορεῖς ἀκίνητοι. <sup>16</sup> Καὶ ἐμβαλεῖς εἰς τὴν κιβωτὸν τὰ μαρτύρια, ἃ ἂν δῶ σοι. <sup>17</sup> Καὶ ποιήσεις ἱλαστήριον ἐπίθεμα χρυσίου καθαροῦ, δύο πῆχεων καὶ ἡμίους τὸ μῆκος, καὶ πῆχεως καὶ ἡμίους τὸ πλάτος. <sup>18</sup> Καὶ ποιήσεις δύο Χερουβὶμ χρυσᾷ τορευτά, καὶ ἐπιθήσεις αὐτὰ ἐξ ἀμφοτέρων τῶν κλιτῶν τοῦ ἱλαστηρίου. <sup>19</sup> Ποιηθήσονται Χερουβ εἰς ἐκ τοῦ κλίτους τούτου, καὶ Χερουβ εἰς ἐκ τοῦ κλίτους τοῦ δευτέρου τοῦ ἱλαστηρίου· καὶ ποιήσεις τοὺς δύο Χερουβὶμ ἐπὶ τὰ δύο κλίτη. <sup>20</sup> Ἔσονται οἱ 'δύο' Χερουβὶμ ἐκτείνοντες τὰς πτέρυγας ἐπάνωθεν, συσκιάζοντες ταῖς πτέρυξιν αὐτῶν ἐπὶ τοῦ ἱλαστηρίου, καὶ τὰ πρόσωπα αὐτῶν εἰς ἄλληλα, εἰς τὸ ἱλαστήριον ἔσονται τὰ πρόσωπα τῶν Χερουβὶμ. <sup>21</sup> Καὶ ἐπιθήσεις τὸ ἱλαστήριον ἐπὶ τὴν κιβωτὸν ἄνωθεν, καὶ εἰς τὴν κιβωτὸν ἐμβαλεῖς τὰ μαρτύρια, ἃ ἂν

<sup>8</sup> לֹא־אֶפֶד וְלֹחֶשֶׁן: וְעָשׂוּ לִי מִקְדָּשׁ  
<sup>9</sup> וְשִׁכְנֵתִי בְּתוֹכָם: כָּל אֲשֶׁר אֲנִי  
מֵרְאָה אוֹתָךְ אֵת תְּבִנֹת הַמִּשְׁכָּן  
וְאֵת תְּבִנֹת כָּל-כֵּלָיו וְכֵן תַּעֲשׂוּ: ס  
וְעָשׂוּ אֲרוֹן עֲצֵי שִׁטִּים אֲמֹתַיִם  
וְחָצִי אַרְכּוֹ וְאַמָּה וְחָצִי רָחְבּוֹ  
וְאַמָּה וְחָצִי קִמְתּוֹ: וְצִפִּיתָ אוֹתוֹ  
זָהָב טָהוֹר מִבֵּית וּמִחוּץ תַּצְפֹּנּוּ  
<sup>12</sup> וְעָשִׂיתָ עָלָיו זָר זָהָב סָבִיב: וַיַּצְקֶתָ  
לּוֹ אַרְבַּע טַבַּעֲת זָהָב וְנִתְּתָה עַל  
אַרְבַּע פְּעֻמָּתָיו וְשִׁתִּי טַבַּעֲת עַל-  
צִלְעוֹ הָאַחַת וְשִׁתִּי טַבַּעֲת עַל-צִלְעוֹ  
<sup>13</sup> הַשֵּׁנִית: וְעָשִׂיתָ בְּהִי עֲצֵי שִׁטִּים  
<sup>14</sup> וְצִפִּיתָ אוֹתָם זָהָב: וְהִבַּאתָ אֶת-  
הַבְּדִים בְּטַבַּעֲת עַל צִלְעַת הָאֲרוֹן  
טו לְשֵׂאת אֶת-הָאֲרוֹן בָּהֶם: בְּטַבַּעֲת  
הָאֲרוֹן יִהְיוּ הַבְּדִים לֹא יִסְרוּ מִמֶּנּוּ:  
<sup>16</sup> וְנִתְּתָ אֶל-הָאֲרוֹן אֵת הָעֵדוּת אֲשֶׁר  
<sup>17</sup> אָתַן אֵלָיךְ: וְעָשִׂיתָ כַּפֹּת זָהָב  
טָהוֹר אֲמֹתַיִם וְחָצִי אַרְכָּהּ וְאַמָּה  
<sup>18</sup> וְחָצִי רָחְבָּהּ: וְעָשִׂיתָ שְׁנַיִם כְּרָבִים  
זָהָב מְקֻשָּׁה תַּעֲשֶׂה אוֹתָם מִשְׁנֵי קְצוֹת  
<sup>19</sup> הַכַּפֹּת: וְעָשִׂה כְּרוֹב אֶחָד מִקְצֵה  
מִזֶּה וְכְרוֹב-אֶחָד מִקְצֵה מִזֶּה מִן-  
הַכַּפֹּת תַּעֲשׂוּ אֶת-הַכְּרָבִים עַל-שְׁנֵי  
כ קְצוֹתָיו: וְהָיוּ הַכְּרָבִים פָּרָשֵׁי כְּנָפָיִם  
לְמַעַל הַכְּנָפִים בְּכַנְפֵיהֶם עַל-הַכַּפֹּת  
וּפְנֵיהֶם אִישׁ אֶל-אָחִיו אֶל-הַכַּפֹּת  
<sup>21</sup> יִהְיוּ שְׁנֵי הַכְּרָבִים: וְנִתְּתָ אֶת-הַכַּפֹּת  
עַל-הָאֲרוֹן מְלֻמָּעָה וְאֶל-הָאֲרוֹן תִּתֵּן

B: χρυσοτορευτά (contra AEFX). 20. AB\* δύο (+EFX). A<sup>2</sup>B† (a. ταῖς πτ.) ἐν (\* A<sup>1</sup> EFX).

... (dich sehen lasse). B.vW.vE: das B. A: So w. ich d. Zelt im Gleichnisse dir gezeigt u. alle Gefäße z. Dienste desselben.

10. B: Und sie sollen ... machen.

11. B.dW.vE: reinem. A: dem feinsten. vE: innen

9. AEFX: ὅσα ἐγὼ δεικνύω. (A<sup>1</sup>: διγνύω) σ. 10. A<sup>1</sup> (ter): ἡμίους (saep̄). B (bis): πῆχεος. 11. A<sup>1</sup>X\* χρυσᾷ. 13. B: ξύλα ἄσηπτα (ἐκ ξ. ἁσ. AEFX). AB: αὐτὰ (αὐτὰς EFX). 15. A<sup>1</sup>EX (pro κιβ.): διαθήκης (A<sup>2</sup>FX: κιβωτὴ τῆς διαθ.). 17. A<sup>1</sup>B: πῆχεος (-εως A<sup>2</sup>X). 18. AEX: Χερουβείμ (eti. infra; A<sup>1</sup> passim: Χερουβείν).

7. Brustfeld. dW: andere gef. St. A: and. Edelsteine? B: St. einzusetzen. dW: Schulterfl. vE.A: Ephod ... Brustschild. B: Brustschildl.

8. B: mitten u. ihnen. dW.vE.A: in ihrer Mitte.

9. B: Nach allem dem ... zeige. dW.vE: Ganz so



## Die Lade und der Gnadenstuhl.

## XXV.

gefaßte Steine zum Leibrock und zum Schildlein. \*Und sie sollen mir ein Heiligtum machen, daß ich unter ihnen wohne; 9 \*wie ich dir ein Vorbild der Wohnung und alles seines Geräths zeigen werde, so sollt ihrs machen.

10 Macht eine Lade von Förenholz. Dritt- halb Ellen soll die Länge sein, anderthalf Ellen die Breite, und anderthalf Ellen die Höhe. \*Und sollst sie mit feinem Golde überziehen, inwendig und auswendig, und mache einen goldenen Kranz oben umher, 12 \*und geuß vier goldene Rinken und mache sie an ihre vier Ecken, also daß zween Rinken seien auf einer Seite, und zween 13 auf der andern Seite. \*Und mache Stangen von Förenholz und überzeuch sie mit 14 Golde, \*und stecke sie in die Rinken an der Lade Seiten, daß man sie dabei trage; 15 \*und sollen in den Rinken bleiben und 16 nicht heraus gethan werden. \*Und sollst in die Lade das Zeugniß legen, daß ich dir 17 geben werde. \*Du sollst auch einen Gnadenstuhl machen von feinem Golde; dritt- halb Ellen soll seine Länge sein, und an- 18 derthalf Ellen seine Breite. \*Und sollst zween Cherubim machen von dichtem Golde, 19 zu beiden Enden des Gnadenstuhls, \*daß ein Cherub sei an diesem Ende, der andere an dem andern Ende, und also zween Cherubim seien an des Gnadenstuhls En- 20 den. \*Und die Cherubim sollen ihre Flügel ausbreiten oben über her, daß sie mit ihren Flügeln den Gnadenstuhl bedecken und eines jeglichen Antlitz gegen dem an- dern stehe, und ihre Antlitz sollen auf den 21 Gnadenstuhl sehen. \*Und sollst den Gnadenstuhl oben auf die Lade thun, und in die Lade das Zeugniß legen, daß ich dir

28,4.. nandum ephod ac rationale. \*Fa- 8  
Ap. 21,3. cientque mihi sanctuarium, et habi-  
Ebr. 9,1s. tabo in medio eorum; \*juxta 9  
v. 40.. omnem similitudinem tabernaculi,  
Ebr. 8,5. quod ostendam tibi, et omnium va-  
sororum in cultum ejus, sicque facie-  
tis illud.

35,12. Arcam de lignis setim compingite, 10  
37,1. cujus longitudo habeat duos et se-  
30,6. mis cubitos, latitudo cubitum et di-  
Ebr. 9,4. midium, altitudo cubitum similiter  
Nm. 10,33. ac semissem. \*Et deaurabis eam 11  
Jos. 4,5. auro mundissimo intus et foris, fa-  
1Chr. 29,2. ciesque supra coronam auream per  
2Chr. 35,3. circuitum, \*et quatuor circulos 12  
Ps. 132,7s. aureos, quos pones per quatuor ar-  
cae angulos; duo circuli sint in la-  
tere uno, et duo in altero. \*Fa- 13  
cies quoque vectes de lignis setim  
et operies eos auro, \*inducesque 14  
per circulos, qui sunt in arcae la-  
teribus, ut portetur in eis; \*qui 15  
semper erunt in circulis, nec un-  
quam extrahentur ab eis. \*Pones- 16  
que in arca testificationem, quam  
dabo tibi. \*Facies et propitiatorium 17  
de auro mundissimo: duos cubitos  
et dimidium tenebit longitudo ejus,  
et cubitum ac semissem latitudo.  
37,7. \*Duos quoque Cherubim aureos et 18  
Ez. 1,5. productiles facies, ex utraque parte  
10,1. oraculi. \*Cherub unus sit in latere 19  
Ebr. 9,5. uno, et alter in altero. \*Utrumque 20  
Ap. 4,6. latus propitiatorii tegant, expanden-  
37,9. tes alas et operientes oraculum, re-  
1Bg. 6,27. spiciantque se mutuo versis vultibus  
2Chr. 3,13. in propitiatorium, quo operienda  
Ez. 28,14. est arca, \*in qua pones testimo- 21  
1Pt. 1,12.

u. außen. dW.vE: Rand (v. Gold). A: obendarauf.  
dW.vE.A: ringsum?

12. g. ihr ... Ringe, u. setze. dW.vE: dazu. dW:  
thue.

14. die Lade daran tr. B.A: damit. dW.vE: mit  
(an) ihnen.

15. d. Stangen s. A: gezogen. vE: herauskommen.  
dW: wegk. aus ihnen.

16. dW: Geseg. vE: die Verordnung?

17. A: Gnadensthrön. B: Versöhn-Deckel. (dW.  
vE: Deckel??)

18. B: v. G., an einem Stück sollst ... dW: v. ab-  
gerundeter Arbeit? vE: polirt? A: die aus d. Gan-  
zen gegossen.

19. also die Ch. fest seien am G., zu s. beiden G.  
vE: über den D. machet ...?

20. dW: überdeckend. A: überschattend. B.dW.  
A: Angesichter. vE: Gesichter! dW: gegen einander  
über. vE: ein. zugewendet. B: nach dem ... sehen.  
dW.vE: (gegen ... zu) gerichtet sein. A: das Ang. ..  
gekehrt.



## XXV.

## Structura sanctuarii.

δῶ σοι. <sup>22</sup> Καὶ γνωσθήσομαί σοι ἐκείθεν, καὶ λαλήσω σοι ἄνωθεν τοῦ ἱλαστηρίου ἀνὰ μέσον τῶν δύο Χερουβὶμ τῶν ὄντων ἐπὶ τῆς κιβωτοῦ τοῦ μαρτυρίου, καὶ κατὰ πάντα ὅσα ἂν ἐντείλωμαί σοι πρὸς τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ.

<sup>23</sup> Καὶ ποιήσεις τράπεζαν ἐκ ξύλων ἀσήπτων, δύο πῆχεων τὸ μῆκος, καὶ πῆχεως τὸ εὖρος, καὶ πῆχεως καὶ ἡμίσεος τὸ ὕψος. <sup>24</sup> Καὶ ποιήσεις αὐτῇ στρεπτὸν κυμάτιον χρυσοῦν κύκλῳ, καὶ ποιήσεις αὐτῇ στεφάνην παλαιστοῦ κύκλῳ. <sup>25</sup> Καὶ ποιήσεις στρεπτὸν κυμάτιον τῇ στεφάνῃ κύκλῳ. <sup>26</sup> Καὶ ποιήσεις αὐτῇ τέσσαρας δακτυλίους χρυσοῦς, καὶ ἐπιθήσεις τοὺς τέσσαρας δακτυλίους ἐπὶ τὰ τέσσαρα μέρη τῶν ποδῶν αὐτῆς ὑπὸ τὴν στεφάνην. <sup>27</sup> Καὶ ἔσονται οἱ δακτύλιοι εἰς θήκας τοῖς ἀναφορεῦσιν, ὥστε αἶρειν ἐν αὐτοῖς τὴν τράπεζαν. <sup>28</sup> Καὶ ποιήσεις τοὺς ἀναφορεῖς ἐκ ξύλων ἀσήπτων, καὶ καταχρυσώσεις αὐτοὺς χρυσίῳ 'καθαρῶ', καὶ ἀρθήσεται ἐν αὐτοῖς ἡ τράπεζα. <sup>29</sup> Καὶ ποιήσεις τὰ τρυβλία αὐτῆς καὶ τὰς θυίσκας καὶ τὰ σπονδεῖα καὶ τοὺς κυάθους, ἐν οἷς σπείσεις ἐν αὐτοῖς, ἐκ χρυσοῦ καθαροῦ ποιήσεις αὐτά. <sup>30</sup> Καὶ ἐπιθήσεις ἐπὶ τὴν τράπεζαν ἄρτους ἐνωπίους ἐναντὶον μου διαπαντός.

<sup>31</sup> Καὶ ποιήσεις λυχνίαν ἐκ χρυσοῦ καθαροῦ, τορευτὴν ποιήσεις τὴν λυχνίαν· ὁ κανλὸς αὐτῆς καὶ οἱ καλαμίσκοι καὶ οἱ κρατῆρες καὶ οἱ σφαιρωτῆρες καὶ τὰ κρίνα ἐξ αὐτῆς ἔσται. <sup>32</sup> Ἐξ δὲ καλαμίσκοι ἐκπορευόμενοι ἐκ πλαγίων, τρεῖς καλαμίσκοι τῆς λυχνίας ἐκ τοῦ κλίτους τοῦ ἐνὸς αὐτῆς, καὶ τρεῖς καλαμίσκοι τῆς λυχνίας ἐκ τοῦ κλίτους τοῦ δευτέρου. <sup>33</sup> Καὶ τρεῖς κρατῆρες ἐκτετυπωμένοι καρυίσκους· ἐν τῷ ἐνὶ καλαμίσκῳ σφαιρωτῆρ καὶ κρίνον· οὕτω τοῖς ἑξ καλαμίσκοις τοῖς ἐκπο-

22. B: ἐὰν (ἂν AFX). 23. ABX: τρ. χρυσῆν (AX\* χρυσῆν) χρυσίς καθαρός (ἐκ ξ. ἁσ. FX, E: ξύλα ἀσήπτα). A<sup>1</sup>B: πῆχεος (cf. vs. 17). 24. B: στρεπτὰ κυμάτια χρυσᾶ (contra AX). 25. AX† (p. κυμ.) χρυσῆν. 26. A<sup>1</sup>B\* αὐτῇ († A<sup>2</sup>FX). A<sup>1</sup>\* κ. ἐπιθ. τ. τεσσ. δ. 29. AFX\* ἐκ. 32. A<sup>1</sup>EX\* δέ. AFX: αὐτῆς τῷ ἐνός. A<sup>1</sup>X\* (sq.) τῆς λ. 33. AEX: καλ. τῷ ἐνὶ.

22. Dasselbst ... mich dir erzeigen ... herab ... die ... sind. B: mich mit dir vereinigen? dW: zusammenkommen? vE: mich dir stellen! A: Von da aus ... gebieten. B.dW.vE: zw. ... hervor.

24. dW.vE.A: Rand.

25. einer Handbr., und ... B: ein Gestelle dazu? A: vier Finger hoch!

22 אֶת-הָעֵדוּת אֲשֶׁר אֶתֵּן אֵלַיָּהּ: וְנוֹעַדְתִּי לָךְ שָׁם וּדְבַרְתִּי אִתָּךְ מֵעַל הַכַּפֹּרֶת מִבֵּין שְׁנֵי הַכְּרֻבִּים אֲשֶׁר עַל-אֲרוֹן הָעֵדוּת אֵת כָּל-אֲשֶׁר אֶצְוֶה אוֹתָךְ אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: פ

23 וְעָשִׂיתָ שֻׁלְחָן עֲצֵי שִׁטִּים אֲמָתִים אַרְכּוֹ וְאַמָּה רָחְבּוֹ וְאַמָּה וְחָצִי קִמְתּוֹ: וְצִפִּיתָ אוֹתוֹ זָהָב טָהוֹר כַּה וְעָשִׂיתָ לָּו זָר זָהָב סָבִיב: וְעָשִׂיתָ לָּו מִסְגֶּרֶת טַפַּח סָבִיב וְעָשִׂיתָ זָר-זָהָב לְמִסְגֶּרֶתוֹ סָבִיב: וְעָשִׂיתָ לָּו אַרְבַּע טַבַּעֲתֵת זָהָב וְנָתַתָּ אֶת-הַטַּבַּעֲתֵת עַל אַרְבַּע הַפָּאֵת אֲשֶׁר לְאַרְבַּע רַגְלָיו: 27 לְעִמָּת הַמִּסְגֶּרֶת הַהִיּוֹן הַטַּבַּעֲתֵת לְבָתִּים לְבָדִים לְשֵׂאת אֶת-הַשֻּׁלְחָן: 28 וְעָשִׂיתָ אֶת-הַבָּדִים עֲצֵי שִׁטִּים וְצִפִּיתָ אוֹתָם זָהָב וְנִשְׂאֵבָם אֶת-הַשֻּׁלְחָן: 29 וְעָשִׂיתָ קַעְרֹתָיו וְכַפֹּתָיו וְקַשׂוֹתָיו וּמִנְקִיָּתָיו אֲשֶׁר יִסֹּךְ בָּהֶן זָהָב טָהוֹר לְתַעֲשֶׂה אוֹתָם: וְנָתַתָּ עַל-הַשֻּׁלְחָן לֶחֶם פָּנִים לְפָנַי תָּמִיד: פ

31 וְעָשִׂיתָ מִנְרֶת זָהָב טָהוֹר מְקֻשָּׁה תִּיעֲשֶׂה הַמִּנְרֶת יִרְכָה וְקָנָה גְּבִיעֶיהָ כַּפֹּתֶיהָ וּפְרָחֶיהָ מִמָּנָה יִהְיוּ: 32 וְשִׁשָּׁה קָנִים וְצִאִים מִצִּדֶּיהָ שְׁלֹשָׁה קָנִי מִנְרֶת מִצִּדָּהּ הָאֶחָד וְשְׁלֹשָׁה קָנִי מִנְרֶת מִצִּדָּהּ הַשֵּׁנִי: 33 שְׁלֹשָׁה גְּבָעִים מִשְׁקָדִים בַּקָּנָה הָאֶחָד כַּפֹּתָהּ וּפְרָחָהּ וְשְׁלֹשָׁה גְּבָעִים מִשְׁקָדִים בַּקָּנָה הָאֶחָד כַּפֹּתָהּ וּפְרָחָהּ בֶּן לְשִׁשָּׁה

26. ihm vier ... u. d. N. thun ... Gefen. vE: über f. v. f.

27. f. an ... dW: Nahe unter. vE: Neben. B: zu den Dertern für d. St. dW: als Behälter der St. vE: zur Aufnahme.

28. vE: weil daran ... getr. wird. A: denn mit denselben ...



22 geben werde. \*Von dem Ort will ich dir zeugen und mit dir reden, nemlich von dem Gnadenstuhl zwischen den zween Cherubim, der auf der Lade des Zeugnisses ist, alles, was ich dir gebieten will an die Kinder Israel.

23 Du sollst auch einen Tisch machen von Föhrenholz, zwei Ellen soll seine Länge sein, und eine Elle seine Breite, und anderthalb

24 Ellen seine Höhe. \*Und sollst ihn überziehen mit feinem Golde, und einen gol-

25 denen Kranz umher machen, \*und eine Leiste umher, einer Hand breit hoch, und einen goldenen Kranz um die Leiste her.

26 \*Und sollst vier goldene Ringe dran machen, an die vier Orte an seinen vier

27 Füßen. \*Hart unter der Leiste sollen die Ringe sein, daß man Stangen drein thue,

28 und den Tisch trage. \*Und sollst die Stangen von Föhrenholz machen, und sie mit Golde überziehen, daß der Tisch damit

29 getragen werde. \*Du sollst auch seine Schüsseln, Becher, Kannen, Schalen aus feinem Golde machen, damit man aus-

30 und einschenke. \*Und sollst auf den Tisch allezeit Schaubrote legen vor mir.

31 Du sollst auch einen Leuchter von feinem dichten Golde machen, daran soll der Schaft mit Röhren, Schalen, Knäusen und Blu-

32 men sein. \*Sechs Röhren sollen aus dem Leuchter zu den Seiten ausgehen, aus jeg-

33 licher Seite drei Röhren. \*Eine jegliche Röhre soll drei offene Schalen, Knäufe und Blumen haben, daß sollen sein die

v. 16., 34, 28s. nium, quod dabo tibi. \*Inde prae- 22  
1 Rg. 8, 9; cipiām. et loquar ad te supra pro-  
Ebr. 9, 4; pitatorium ac de medio duorum  
Ex. 29, 42. Cherubim, qui erunt super arcam  
30, 6, 36. testimonii, cuncta quae mandabo  
Nm. 7, 89. per te filiis Israel.  
Lv. 16, 2.  
1 Sm. 4, 4.  
2 Sm. 6, 2.  
Ps. 80, 2.

35, 13. Facies et mensam de lignis setim, 23  
37, 10.  
Nm. 4, 7.

habentem duos cubitos longitudinis, et in latitudine cubitum, et in alti-

37, 11. tudine cubitum ac semissem. \*Et 24  
inaurabis eam auro purissimo, fa-

ciesque illi labium aureum per circuitum, \*et ipsi labio coronam in-

25 terrasilem altam quatuor digitis, et super illam, alteram coronam aureolam. \*Quatuor quoque circulos 26

aureos praeparabis, et pones eos in quatuor angulis ejusdem mensae per singulos pedes. \*Subter coronam 27

erunt circuli aurei, ut mittantur vectes per eos et possit mensa portari. \*Ipsos quoque vectes facies 28

de lignis setim et circumdabis auro, ad subvehendam mensam. \*Parabis 29

37, 16. et acetabula ac phialas, thuribula et  
Nm. 7, 14. cyathos, in quibus offerenda sunt  
Lv. 24, 7.  
29, 40. libamina, ex auro purissimo. \*Et 30

Lv. 24, 5ss. pones super mensam panes propo-  
Nm. 4, 7. sitionis in conspectu meo semper.  
1 Sm. 21, 6.

37, 17ss. Facies et candelabrum ductile de 31  
35, 14. auro mundissimo, hastile ejus et

calamos, scyphos et sphaerulas ac lilia ex ipso procedentia. \*Sex ca-

32 lami egredientur de lateribus, tres ex uno latere et tres ex altero.

\*Tres scyphi quasi in nucis modum 33

per calamos singulos sphaerulaque simul et lilium, et tres similiter scyphi instar nucis in calamo altero, sphaerulaque simul et lilium; hoc erit opus sex calamorum, qui pro-

24. S: labrum. 25. S: labro.

33. S (bis): sphaerulaeque simul et lilia.

29. Sch., Schalen, K. u. B., d. m. spende. dW: mit welchen [das Trankopfer] ausgegossen werde. vE: aus d. m. Opfer gieße. A: die Tr. dam. zu opfern. (A: Rauchfässer! vE: Platten? B: u. deren Pl., wo mit f. bedeckt werden mögen??)

30. dW.vE: (vor mich) beständig. A: die Sch. v. mein Angesicht. B.vE: meinem A.

31. m., seinen Sch. u. seine Röhre; f. Kelche, Knoten u. Bl. sollen aus ihm gehen. (Vgl. B. 18.) vE: f.

Stange! dW: u. f. Rohr? B: Knöpfe! A: Knöpflein u. Lilien f. aus ihm selber kommen. dW.vE: (seien) an ihm?

32. dW.A: hervorgehen.

33. drei Mandelblüthenkelche mit Knoten u. Bl. ... so solls an den... B: Schalen wie Mandeln gestaltet. dW.vE: mandelblüthförmige Kelche. (A: nussförmige?)



## XXV.

## Structura sanctuarii.

ρευομένοις ἐκ τῆς λυχνίας. 34 Καὶ ἐν τῇ λυχνίᾳ τέσσαρες κρατῆρες ἐκτετυπωμένοι καρυσκούς· ἐν τῷ ἐνὶ καλαμίσκῳ σφαιρωτῆρες, καὶ τὰ κρίνα αὐτῆς. 35 Ὁ σφαιρωτὴρ ὑπὸ τοὺς δύο καλαμίσκους ἐξ αὐτῆς· καὶ σφαιρωτὴρ ὑπὸ τοὺς δύο καλαμίσκους ἐξ αὐτῆς· οὕτω τοῖς ἐξ καλαμίσκοις τοῖς ἐκπορευομένοις ἐκ τῆς λυχνίας. 36 Οἱ σφαιρωτῆρες καὶ οἱ καλαμίσκοι ἐξ αὐτῆς ἔστωσαν· ὅλοι τορευτοὶ ἐξ ἐνὸς χρυσίου καθαροῦ. 37 Καὶ ποιήσεις τοὺς λύχνους αὐτῆς ἐπτά, καὶ ἐπιθήσεις τοὺς λύχνους, καὶ φανοῦσιν ἐκ τοῦ ἐνὸς προσώπου. 38 Καὶ τὸν ἐπαρυστήρα αὐτῆς καὶ τὰ ὑποθέματα αὐτῆς ἐκ χρυσίου καθαροῦ ποιήσεις. 39 Πάντα τὰ σκεύη ταῦτα τάλαντον χρυσίου καθαροῦ. 40 Ὅρα ποιήσης κατὰ τὸν τύπον τὸν δεδειγμένον σοι ἐν τῷ ὄρει.

**XXVI.** Καὶ τὴν σκηνὴν ποιήσεις δέκα ἀνλαίας ἐκ βύσσου κεκλωσμένης καὶ ὑακίνθου καὶ πορφύρας καὶ κοκκίνου κεκλωσμένου Χερουβίμ· ἐργασία ὑφάντου ποιήσεις αὐτάς. 2 Μῆκος τῆς ἀνλαίας τῆς μιᾶς ὀκτώ καὶ εἴκοσι πήχεων, καὶ εὖρος τεσσάρων πήχεων ἢ ἀνλαία ἢ μία ἔσται· μέτρον τὸ αὐτὸ ἔσται πάσαις ταῖς ἀνλααῖς. 3 Πέντε δὲ ἀνλααῖαι ἔσονται ἐξ ἀλλήλων ἐχόμεναι ἢ ἐτέρα ἐκ τῆς ἐτέρας, καὶ πέντε ἀνλααῖαι ἔσονται συνεχόμεναι ἢ ἐτέρα τῇ ἐτέρᾳ. 4 Καὶ ποιήσεις αὐταῖς ἀγκύλας ὑακινθίνας ἐπὶ τοῦ χείλους τῆς ἀνλαίας τῆς μιᾶς, ἐκ τοῦ ἐνὸς μέρους εἰς τὴν συμβολήν· καὶ οὕτω ποιήσεις ἐπὶ τοῦ χείλους τῆς ἀνλαίας τῆς ἐξωτέρας πρὸς τὴν συμβολὴν τῇ δευτέρᾳ. 5 Πεντήκοντα δὲ ἀγκύλας ποιήσεις τῇ ἀνλαίᾳ τῇ μιᾷ, καὶ πεντήκοντα ἀγκύλας ποιήσεις ἐκ τοῦ μέρους τῆς ἀνλαίας κατὰ τὴν συμβολὴν τῆς δευτέρας, ἀντιπρόσωποι ἀντιπίπτουσιν εἰς ἀλλήλας ἐκάστη. 6 Καὶ ποιήσεις κρίκους πεντήκοντα χρυσοῦς, καὶ συνάψεις τὰς ἀνλαίας ἐτέραν τῇ ἐτέρᾳ

34. A<sup>1</sup> in hoc et sq. vs. multum variat. AEFX: οἱ σφ. 35. AB: τέσσαρες (pro alt. δύο A<sup>2</sup>). B(A?)† (in f.) καὶ ἐν τῇ λ. - καρυσκ. (ut 34). 36. AB: ὅλη τορευτὴ (ὅλοι τ. FX). 37. AEFX† (p. alt. λύχν.) αὐτῆς. 38. AFX\* ποιήσεις. 40. AB: ποιήσεις (-σης F). 3. A\* ἐξ ἀλλήλ. AFX (pro ἐχ.) συνεχ. AX\* (pr.) ἢ. AB\* (alt.) ἢ (+ F). AEFX: ἐτ. ἐκ τῆς ἐτέρας. 5. B\* δὲ (+ AEFX). ... ἀλλήλαις εἰς ἐκάστην (contra AEFX).

33. sechs M. fein, die ... herausgehen.

34. B.dW.vE.A: (Über) Und am L. (selbst) ...

37. sollst ihm ... zu setzen ... vorwärts l. B.dW.

34 הַקְּלָיִם הַיִּצְאָיִם מִן־הַמִּנְרָה: וּבַמִּנְרָה אַרְבָּעָה גְּבִיעִים מְשֻׁקָּדִים כַּפִּתְרֶיהָ לָהּ וּפִרְחֶיהָ: וּכְפֹתָר תַּחַת שְׁנֵי הַקְּלָיִם מִמֶּנָּה וּכְפֹתָר תַּחַת שְׁנֵי הַקְּנִיִּם מִמֶּנָּה וּכְפֹתָר תַּחַת־שְׁנֵי הַקְּנִיִּם מִמֶּנָּה לְשֵׁשֶׁת הַקְּלָיִם הַיִּצְאָיִם מִן־הַמִּנְרָה: כַּפִּתְרֵיהֶם וּקְנֹתָם מִמֶּנָּה יִהְיֶה כָּלָהּ מִקְשָׁה אֶחָת זָהָב טָהוֹר: וְעָשִׂיתָ אֶת־נֹרְתֶיהָ שְׂבָעָה וְהָעֶלְהָ אֶת־נֹרְתֶיהָ וְהָאִיר עַל־עֵבֶר פָּנֶיהָ: וּמִלְקַחֶיהָ וּמִחִתְתֶּיהָ זָהָב טָהוֹר: כֹּכַר זָהָב טָהוֹר יַעֲשֶׂה אֶתָּה אֶת מִכְלֵי־הַכֵּלִים הָאֵלֶּה: וּרְאָה וַעֲשֶׂה בְּתַבְנִיתָם אֲשֶׁר־אֶתָּה מֵרָאָה בָּהָר: ס

**XXVI.** וְאֶת־הַמִּשְׁכָּן תַּעֲשֶׂה עֹשֶׂר

יְרִיעֹת שֵׁשׁ מִשְׁזָר וּתְכֵלֶת וְאַרְבָּמֵן וּתְלַעַת שְׁנֵי כֹרֶבִים מַעֲשֶׂה חֹשֶׁב תַּעֲשֶׂה אֹתָם: אֹרֶךְ הַיְרִיעָה הָאֶחָת שְׁמֹנֶה וְעֶשְׂרִים בָּאַמָּה וְרֹחַב אַרְבַּע בָּאַמָּה הַיְרִיעָה הָאֶחָת מִדָּה אֶחָת לְכָל־הַיְרִיעֹת: חֲמֵשׁ הַיְרִיעֹת תִּהְיֶינָּה חִבְרוֹת אִשָּׁה אֶל־אַחֲתָהּ וְחֲמֵשׁ יְרִיעֹת חִבְרוֹת אִשָּׁה אֶל־אַחֲתָהּ: וְעָשִׂיתָ לָלֶאֱת תְּכֵלֶת עַל שַׁפַּת הַיְרִיעָה הָאֶחָת מִקְצֶה בְּחִבְרוֹת וְכֵן תַּעֲשֶׂה בְּשַׁפַּת הַיְרִיעָה הַקִּיצוֹנָה בַּמַּחְבֵּרֹת הַשְּׁנִיֹּת: חֲמֵשִׁים לָלֶאֱת תַּעֲשֶׂה בַּיְרִיעָה הָאֶחָת וְחֲמֵשִׁים לָלֶאֱת תַּעֲשֶׂה בַּקִּצֶּה הַיְרִיעָה אֲשֶׁר בַּמַּחְבֵּרֹת הַשְּׁנִיֹּת מִקְבִּילֹת הַלָּלֶאֱת אִשָּׁה אֶל־אַחֲתָהּ: וְעָשִׂיתָ חֲמֵשִׁים קְרָסִי זָהָב וְחִבְרוֹתָ אֶת־הַיְרִיעֹת אִשָּׁה אֶל־אַחֲתָהּ

vE: deffen (seiner) L. fließen. B: u. m. soll ... anzünden u. machen ... geg. demselben über l. vE: bringe f. L. auf ihn. dW: vorw. scheinen. vE: laß f. von vorn zu l.



## Die Lampen. Die Teppiche.

## XXV.

34 sechs Röhren aus dem Leuchter. \*Über  
der Schaft am Leuchter soll vier offene  
Schalen mit Knäufen und Blumen haben.  
35 \*Und je einen Knäuf unter zwei Röhren,  
welcher sechs aus dem Leuchter gehen,  
36 \*denn beide, ihre Knäufe und Röhren,  
sollen aus ihm gehen, alles ein dichtes  
37 lauterer Gold. \*Und sollst sieben Lampen  
machen oben auf, daß sie gegen einander  
38 leuchten, \*und Lichtschnäuzen und Lösch-  
39 näpfe von feinem Golde. \*Aus einem  
Centner feinen Goldes sollst du das ma-  
40 chen, mit alle diesem Geräthe. \*Und siehe  
zu, daß du es machest nach ihrem Bilde,  
daß du auf dem Berge gesehen hast.

**XXVI.** Die Wohnung sollst du machen  
von zehn Teppichen, von weißer gewir-  
ter Seide, von gelber Seide, von scharlaken  
und rosinroth. Cherubim sollst du dran  
2 machen künstlich. \*Die Länge eines Tep-  
pichs soll acht und zwanzig Ellen sein, die  
Breite vier Ellen, und sollen alle zehn  
3 gleich sein. \*Und sollen je fünf zusam-  
men gefügt sein, einer an die andern.  
4 \*Und sollst Schleiflein machen von gelber  
Seide an jegliches Teppichs Orten, da sie  
sollen zusammen gefügt sein, daß je zween  
und zween an ihren Orten zusammen ge-  
5 heftet werden: \*funfzig Schleiflein an  
jeglichem Teppich, daß einer den andern  
6 zusammen fasse. \*Und sollst funfzig gol-  
dene Hefte machen, damit man die Teppiche  
zusammen hefte, einen an den andern, auf

38. U.L: Leuchtschnäuzen?

4. A.A: Schleiflein — Schläuflein. A.A: Tep-  
pichs Enden — ihren Enden.

38. vE.A: Lichtpußen. A: Löschgefäße. dW: Zan-  
gen? vE: Feuerbehälter?

39. soll man ihn. dW.vE.A: Talent.

40. dir ... gezeigt ist. B.dW.vE: Vorbild. dW: ge-  
zeigt wird?

1. Baumwolle, u. Blau, Purpur u. Scharlach ...  
künstl. gewirkt. (Vgl. 25,4.) vE: Tüchern! B: v.  
künstl. Arbeit. dW: Kunstweber = A. A: das Zelt ...  
mit Stickschiff v. allerlei Figuren!

ducendi sunt de hastili; \*in ipso 34  
autem candelabro erunt quatuor  
scyphi in nucis modum, sphærolae-  
que per singulos et lilia. \*Sphae- 35  
rolae sub duobus calamis per tria  
loca, qui simul sex fiunt, proceden-  
tes de hastili uno. \*Et sphaerulae 36  
igitur et calami ex ipso erunt, uni-  
versa ductilia de auro purissimo.  
37,22. \*Facies et lucernas septem et pones 37  
Zach 4,2. eas super candelabrum, ut luceant  
Nm. 8,2. ex adverso. \*Emunctoria quoque et 38  
37,23. ubi, quae emuncta sunt, extinguan-  
tur, fiant de auro purissimo.  
37,24. \*Omne pondus candelabri cum uni- 39  
versis vasis suis habebit talentum  
v 9,26,30 auri purissimi. \*Inspice et fac se- 40  
Nm. 8,4 cundum exemplar, quod tibi in monte  
\*Ebr. 8,5 monstratum est.  
Act. 7,44  
1Chr.  
29,11.

**Tabernaculum vero ita XXVI.**

25,8. facies: Decem cortinas de bysso  
36,8-33. retorta et hyacintho ac purpura  
(25,18; coccoque bis tincto variatas opere  
35,35. plumario facies. \*Longitudo cor- 2  
36,9. tinae unius habebit viginti octo cu-  
bitos, latitudo quatuor cubitorum  
erit; unius mensurae fient universa  
tentoria. \*Quinque cortinae sibi 3  
junguntur mutuo, et aliae quinque  
nexus simili cohaerebunt. \*An- 4  
sulas hyacinthinas in lateribus ac  
summitatibus facies cortinarum, ut  
possint invicem copulari. \*Quin- 5  
quagenas ansulas cortina habebit in  
utraque parte ita insertas, ut ansa  
contra ansam veniat et altera alteri  
possit aptari. \*Facies et quinqu- 6  
ginta circulos aureos, quibus corti-  
narum vela jungenda sunt, ut unum

38. S\* de. 5. S: adaptari.

2. alle T. einerlei Maass haben. vE: Eine Größe.  
3. den and.

4. blaue Schleifen m. am Saum des einen T., am  
Ende ... u. gleicherweise am äußersten E. des and. T.  
vE: Schlingen. B.dW: in (bei) der Zusammenfü-  
gung ... der and. (zweiten) T.

5. die Schl. auf einander treffen. dW: gegenüber  
stehend ... eine der and. vE: müssen einander g. st.  
A: daß Schl. gegen E. stehe.

6. dW.vE: Haken. A: Ringe.



## XXVI.

## Structura sanctuarii.

τοῖς κρίκοις· καὶ ἔσται ἡ σκηνὴ μία. <sup>7</sup> Καὶ ποιήσεις δέρῳρις τριχίνας σκέπην ἐπὶ τῆς σκηνῆς· ἔνδεκα δέρῳρις ποιήσεις αὐτάς. <sup>8</sup> Τὸ μῆκος τῆς δέρῳριος τῆς μιᾶς ἔσται τριάκοντα πήχεων, καὶ τεσσάρων πήχεων τὸ εὖρος τῆς δέρῳριος τῆς μιᾶς· τὸ αὐτὸ μέτρον ἔσται ταῖς ἔνδεκα δέρῳρισι. <sup>9</sup> Καὶ συνάψεις τὰς πέντε δέρῳρις ἐπὶ τὸ αὐτὸ καὶ τὰς ἑξ δέρῳρις ἐπὶ τὸ αὐτό, καὶ ἐπιδιπλώσεις τὴν δέρῳριν τὴν ἑκτὴν κατὰ πρόσωπον τῆς σκηνῆς. <sup>10</sup> Καὶ ποιήσεις ἀγκύλας πεντήκοντα ἐπὶ τοῦ χεῖλους τῆς δέρῳριος τῆς μιᾶς, τῆς ἀνὰ μέσον κατὰ τὴν συμβολήν, καὶ πεντήκοντα ἀγκύλας ποιήσεις ἐπὶ τοῦ χεῖλους τῆς δέρῳριος τῆς συναπτούσης τῆς δευτέρας. <sup>11</sup> Καὶ ποιήσεις κρίκους χαλκοῦς πεντήκοντα, καὶ συνάψεις τοὺς κρίκους ἐκ τῶν ἀγκυλῶν, καὶ συνάψεις τὰς δέρῳρις· καὶ ἔσται ἓν. <sup>12</sup> Καὶ ὑποθήσεις τὸ πλεονάζον ἐν ταῖς δέρῳρισι τῆς σκηνῆς, τὸ ἥμισυ τῆς δέρῳριος τὸ ὑπολελειμμένον ὑποκαλύψεις τὸ πλεονάζον τῶν δέρῳριων τῆς σκηνῆς, ὑποκαλύψεις ὀπίσω τῆς σκηνῆς, <sup>13</sup> πῆχυν ἐκ τούτου καὶ πῆχυν ἐκ τούτου, ἐκ τοῦ ὑπερέχοντος τῶν δέρῳριων, ἐκ τοῦ μήκους τῶν δέρῳριων τῆς σκηνῆς, ἔσται συγκαλύπτον ἐπὶ τὰ πλάγια τῆς σκηνῆς ἐνθεν καὶ ἐνθεν, ἵνα καλύπτῃ. <sup>14</sup> Καὶ ποιήσεις κατακάλυμμα τῇ σκηνῇ δέρματα κριῶν ἡρυθροδανωμένα, καὶ ἐπικαλύμματα δέρματα ὑακίνθινα ἐπάρωθεν.

<sup>15</sup> Καὶ ποιήσεις στύλους τῆς σκηνῆς ἐκ ξύλων ἀσήπτων. <sup>16</sup> Δέκα πήχεων ποιήσεις τὸν στῦλον τὸν ἓνα, καὶ πήχεως ἐνὸς καὶ ἡμίσεος τὸ πλάτος τοῦ στύλου τοῦ ἐνός. <sup>17</sup> Δύο ἀγκωνίσκους τῷ στύλῳ τῷ ἐνὶ, ἀντιπίπτοντας ἑτέρων τῷ ἑτέρῳ, οὕτω ποιήσεις πᾶσι τοῖς στύλοις τῆς σκηνῆς. <sup>18</sup> Καὶ ποιήσεις τοὺς στύλους τῆς σκηνῆς εἴκοσιν ἐκ τοῦ κλίτους τοῦ πρὸς βορρᾶν. <sup>19</sup> Καὶ τεσσαράκοντα βάσεις ἀργυρᾶς ποιήσεις τοῖς εἴκοσι στύλοις, δύο βάσεις τῷ στύλῳ τῷ ἐνὶ εἰς

7. AX: σκέπειν. 8. B\* ἔσται (+ AEFX). AEFX: μέτρ. τὸ αὐτό. 10. B\* τὴν (+ AEFX). 11. A<sup>1</sup>X: ἔσονται. 12. A<sup>1</sup>X\* τὸ ἥμ. τ. δέρῳ. A<sup>2</sup>B† (a. τὸ πλ.) εἰς (\* A<sup>1</sup>EFX). AEFX: ἐπικαλύψεις. 13. A<sup>1</sup>X\* ἐκ τῆς μήκ. τ. δέρῳ. 15. AX: τῇ σκηνῇ. 16. AX\* ποιήσ. A<sup>1</sup>: πῆχεος. 18. AB\* τὲς (+ EFX) ... τῇ σκηνῇ (τῆς σκ. EFX) ... † (p. εἰκ.) στύλῳ (\* EX).

6. B: die W. Gines werde. dW.vE: ein Ganzes (sei).

7 בְּקָרְסִים וְהָיָה הַמִּשְׁכָּן אֶחָד׃ וַעֲשִׂיתָ יְרִיעֹת עֲזִים לְאַהֵל עַל-הַמִּשְׁכָּן׃ עֲשִׂיתִי-עֲשָׂרָה יְרִיעֹת תַּעֲשֶׂה אֹתָם׃ אַרְבָּה הַיְרִיעָה הָאַחַת שְׁלֹשִׁים בָּאַמָּה וְרֹחֶב אַרְבַּע בָּאַמָּה הַיְרִיעָה הָאַחַת מִדָּה אַחַת לַעֲשִׂיתִי עֲשָׂרָה יְרִיעֹת׃ וְחִבַּרְתָּ אֶת-חֲמֵשׁ הַיְרִיעֹת לְבָד וְאֶת-שֵׁשׁ הַיְרִיעֹת לְבָד וְכִפַּלְתָּ אֶת-הַיְרִיעָה הַשְּׁשִׁית אֶל-מֹל פְּנֵי הָאַהֵל׃ וַעֲשִׂיתָ חֲמִשִּׁים לָלֶאֱת עַל שַׁפַּת הַיְרִיעָה הָאַחַת הַקִּיצָנָה בְּחִבְרַת וְחֲמִשִּׁים לָלֶאֱת עַל שַׁפַּת הַיְרִיעָה הַחֲבֵרַת הַשְּׁנִיִּית׃ וַעֲשִׂיתָ קָרְסִי נְחֹשֶׁת חֲמִשִּׁים וְהִבַּאתָ אֶת-הַקָּרְסִים בְּלָלֶאֱת וְחִבַּרְתָּ אֶת-הָאַהֵל וְהָיָה אֶחָד׃ וְסִרְחָה הַעֲדֹף בִּירִיעֹת הָאַהֵל חֲצִי הַיְרִיעָה הַעֲדֹפָה תִּסְרַח עַל אַחֲרֵי הַמִּשְׁכָּן׃ וְהָאַמָּה מִדָּה וְהָאַמָּה מִדָּה בַּעֲדֹף בְּאַרְבָּה יְרִיעֹת הָאַהֵל וְהָיָה סָרוּחַ עַל-צִדֵּי הַמִּשְׁכָּן מִדָּה וּמִדָּה לְכַסְתּוֹ׃ וַעֲשִׂיתָ מְכֹסֶה לָאַהֵל עֹרֹת אֵילִם מְאֻדָּמִים וּמְכֹסֶה עֹרֹת תַּחֲשִׁים מִלְּמַעְלָה׃ פ

טו וַעֲשִׂיתָ אֶת-הַקָּרְשִׁים לַמִּשְׁכָּן עֲצֵי שִׁטִּים עֲמֻדִים׃ עֶשֶׂר אַמּוֹת אַרְבָּה הַקָּרֶשׁ וְאַמָּה וְחֲצִי הָאַמָּה רֹחֶב הַקָּרֶשׁ הָאֶחָד׃ שְׁתֵּי יָדוֹת לְקָרֶשׁ הָאֶחָד מְשֻׁלָּכֶת אִשָּׁה אֶל-אַחֲתָהּ כֵּן תַּעֲשֶׂה לְכָל קָרֶשֶׁי הַמִּשְׁכָּן׃ וַעֲשִׂיתָ אֶת-הַקָּרְשִׁים לַמִּשְׁכָּן עֲשָׂרִים קָרֶשׁ לַפֶּאֱת נִגְבָּה תִּימָנָה׃ וְאַרְבָּעִים אֲדָנִי-לְכֹסֶף תַּעֲשֶׂה תַּחַת עֲשָׂרִים הַקָּרֶשׁ שְׁנֵי אֲדָנִים תַּחַת-הַקָּרֶשׁ הָאֶחָד לְשְׁתֵּי

7. Teppiche aus B. ... u. f. deren machen elf T. dW.vE: zum (zu einem) Zelte.



## Die zwei Decken. Die Breter.

## XXVI.

7 daß es Eine Wohnung werde. \*Du  
 sollst auch eine Decke aus Ziegenhaar ma-  
 chen zur Hütte über die Wohnung, von  
 8 elf Teppichen. \*Die Länge eines Teppichs  
 soll dreißig Ellen sein, die Breite aber vier  
 Ellen, und sollen alle elf gleich groß sein.  
 9 \*Fünf sollst du an einander fügen, und  
 sechs auch an einander, daß du den sechsten  
 Teppich zwiefältig machest vorne an der  
 10 Hütte. \*Und sollst an einen jeglichen Tep-  
 pig funfzig Schleiflein machen an ihren  
 Orten, daß sie an einander bei den Enden  
 11 gefüget werden. \*Und sollst funfzig eherne  
 Hefte machen, und die Hefte in die Schleif-  
 lein thun, daß die Hütte zusammen gefü-  
 12 get und Eine Hütte werde. \*Aber daß  
 Ueberlänge an den Teppichen der Hütte  
 sollst du die Hälfte lassen überhangen an  
 13 der Hütte, \*auf beiden Seiten eine Elle  
 lang, daß das Uebrige sei an der Hütte  
 Seiten und auf beiden Seiten sie be-  
 14 decke. \*Ueber diese Decke sollst du eine  
 Decke machen von röthlichen Widderfellen,  
 dazu über sie eine Decke von Dachsellen.  
 15 Du sollst auch Breter machen zu der  
 Wohnung von Förenholz, die stehen sollen.  
 16 \*Zehn Ellen lang soll ein Bret sein, und  
 17 anderthalb Ellen breit. \*Zween Zapfen  
 soll ein Bret haben, daß eins an das an-  
 dere möge gesetzt werden. Also sollst du  
 18 alle Breter der Wohnung machen. \*Zwan-  
 zig sollen ihrer stehen gegen dem Mittag,  
 19 \*die sollen vierzig silberne Füße unten

12. A.A: das Ueberlänge.

18. A.A: gegen den Mittag.

8. B.dW: Ein Maaß haben. (Vgl. B. 2.)

9. fügen besonders ... auch bes. B.dW.vE.A: dop-  
 pelt. dW.vE: an d. Vorderseite des 3.

10. am Saum eines ... da sie ... zus. gef. w. sollen.

11. Eins werde.

12. von der Ueberlänge ... soll der überschießende  
 halbe T. überh. am Hintertheil der W. dW: das  
 Ueberhangende ... was übrig ist.

13. Und die Elle d. hier, u. d. andre, d. dort über-

tabernaculum fiat. \*Facies et 7  
 36,14ss saga cilicina undecim, ad operien-  
 dum tectum tabernaculi. \*Longi- 8  
 tudo sagi unius habebit triginta cu-  
 bitos, et latitudo quatuor; aequa  
 erit mensura sagorum omnium.  
 \*E quibus quinque junges seorsum, 9  
 et sex sibi mutuo copulabis, ita ut  
 sextum sagum in fronte tecti dupli-  
 ces. \*Facies et quinquaginta ansas 10  
 in ora sagi unius, ut conjungi cum  
 altero queat, et quinquaginta ansas  
 in ora sagi alterius, ut cum altero  
 copuletur. \*Facies et quinquaginta 11  
 fibulas aeneas, quibus jungantur  
 ansae, ut unum ex omnibus operi-  
 2,(Eph. 2,21 4,16) mentum fiat. \*Quod autem super-12  
 fuerit in sagis, quae parantur tecto,  
 id est unum sagum, quod amplius  
 est, ex medietate ejus operies po-  
 steriora tabernaculi. \*Et cubitus 13  
 ex una parte pendebit, et alter ex  
 altera, qui plus est in sagorum lon-  
 gitudine utrumque latus tabernaculi  
 protegens. \*Facies et operi- 14  
 36,19; 25,5. mentum aliud tecto de pellibus arie-  
 tum rubricatis, et super hoc rur-  
 sum aliud operimentum de ianthinis  
 pellibus.

36,20ss. Facies et tabulas stantes taberna- 15  
 culi de lignis setim, \*quae singulae 16  
 denos cubitos in longitudine ha-  
 beant, et in latitudine singulos ac  
 semissem. \*In lateribus tabulae 17  
 duae incastraturae fient, quibus ta-  
 bula alteri tabulae connectatur; at-  
 que in hunc modum cunctae tabulae  
 parabuntur. \*Quarum viginti erunt 18  
 in latere meridiano, quod vergit ad  
 austrum, \*quibus quadraginta ba- 19  
 ses argenteas fundes, ut binae bases

12. S: paratur. 14. Al.: hyacinthinis.

schießt v. d. Länge der Hüttentepp., die f. überh. an  
 d. beiden E. der W., f. zu bedecken.

14. diese Hütte. B.dW: oben drüber.

15. B.dW: die Br. dW.A: stehende. vE: aufrecht  
 stehend.

17. gleich abgesetzt einer gegen d. and. ... es an  
 allen Br. dW: gleichstehend einer dem a. vE: Band-  
 leisten ... eingreifend die eine in ... A: Fügungen.

18. g. W., südwärts. dW: südlich.

19. A: Fußgestelle.



*Structura sanctuarii.*

וַיִּדְּתוּ וּשְׁנֵי אֲדָנִים תַּחַת-הַקֶּרֶשׁ  
ב הָאֶחָד לְשֵׁתִי וַיִּדְּתוּ: וּלְצֹלַע הַמִּשְׁכָּן  
הַשֵּׁנִית לִפְּאֵת צָפוֹן עֲשָׂרִים קָרָשׁ:  
21 וְאַרְבָּעִים אֲדָנֶיהֶם כֹּסֶף שְׁנֵי אֲדָנִים  
תַּחַת הַקֶּרֶשׁ הָאֶחָד וּשְׁנֵי אֲדָנִים  
22 תַּחַת הַקֶּרֶשׁ הָאֶחָד: וּלְיִרְכְּתֵי הַמִּשְׁכָּן  
23 יָמָה תַּעֲשֶׂה שְׁשֶׁה קָרָשִׁים: וּשְׁנֵי  
קָרָשִׁים תַּעֲשֶׂה לְמִקְצַעַת הַמִּשְׁכָּן  
24 בְּיִרְכְּתֵיהֶם: וַיְהִי תְּאֵמָה מִלְּמִטָּה  
וַיִּהְיוּ יְהִי תַמִּים עַל-רֹאשׁוֹ אֶל-  
הַטֹּבַעַת הָאֶחָת כֵּן יִהְיֶה לְשֵׁנֶיהֶם  
כ הַשְּׁנֵי הַמִּקְצַעַת יְהִי: וַיְהִי שְׁמֹנֶה  
קָרָשִׁים וְאֲדָנֶיהֶם כֹּסֶף שְׁשֶׁה עֲשָׂר  
אֲדָנִים שְׁנֵי אֲדָנִים תַּחַת הַקֶּרֶשׁ  
הָאֶחָד וּשְׁנֵי אֲדָנִים תַּחַת הַקֶּרֶשׁ  
26 הָאֶחָד: וַעֲשִׂיתָ בְּרִיחַם עֲצֵי שִׁטִּים  
חֲמִשָּׁה לְקָרָשֵׁי צֹלַע-הַמִּשְׁכָּן הָאֶחָד:  
27 וְחֲמִשָּׁה בְּרִיחַם לְקָרָשֵׁי צֹלַע-הַמִּשְׁכָּן  
הַשֵּׁנִית וְחֲמִשָּׁה בְּרִיחַם לְקָרָשֵׁי צֹלַע  
28 הַמִּשְׁכָּן לְיִרְכְּתֵיהֶם יָמָה: וַתְּבָרִיחַ  
הַתֵּיכָן בְּתוֹךְ הַקָּרָשִׁים מִבֵּרֶחַ מִן-  
29 הַקֶּצֶה אֶל-הַקֶּצֶה: וְאֶת-הַקָּרָשִׁים  
תַּצְפֶּה זָהָב וְאֶת-טֹבְעֹתֵיהֶם תַּעֲשֶׂה  
זָהָב בָּתִּים לְבְּרִיחַם וְצִפִּיתָ אֶת-  
ל הַבְּרִיחַם זָהָב: וַתִּקְמֹת אֶת-הַמִּשְׁכָּן  
כְּמִשְׁפָּטוֹ אֲשֶׁר הָרְאִיתָ בְּהָר: ס  
31 וַעֲשִׂיתָ פֹּרֶכֶת תְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן  
וְתוֹלַעַת שָׁנִי וְשֵׁשׁ מִשְׁזָר מַעֲשֶׂה חֹשֶׁב  
32 יַעֲשֶׂה אֹתָהּ כָּרָבִים: וְנָתַתָּה אֹתָהּ  
עַל-אַרְבָּעָה עֲמֻדֵי שִׁטִּים מְצֻפִּים זָהָב  
וַיִּהְיֶה זָהָב עַל-אַרְבָּעָה אֲדָנֵי-כֹסֶף:  
33 וְנָתַתָּה אֶת-הַפֹּרֶכֶת תַּחַת הַקָּרָסִים  
וְהִבֵּאתָ שָׁמָּה מִבֵּית לַפֹּרֶכֶת אֶת אֲרוֹן  
הָעֵדוּת וְהַבְּדִילָה הַפֹּרֶכֶת לָכֶם בֵּין



## Die Breter und Riegel. Der innere Vorhang.

## XXVI.

haben, je zween Füße unter jeglichem Bret  
20 an seinen zween Zapfen. \*Also auf der  
andern Seite, gegen Mitternacht, sollen  
21 auch zwanzig Breter stehen, \*und vierzig  
silberne Füße, je zween Füße unter jeg-  
22 lichem Bret. \*Über hinten an der Woh-  
nung, gegen dem Abend, sollst du sechs  
23 Breter machen. \*Dazu zwei Breter hin-  
ten an die zwei Ecken der Wohnung.  
24 \*Daß ein jegliches der beiden sich mit sei-  
nem Ort Bret von unten auf geselle und  
oben am Haupt gleich zusammen komme  
25 mit einer Klammer. \*Daß acht Breter  
seien mit ihren silbernen Füßen, deren sol-  
len sechzehn sein, je zween unter einem  
26 Bret. \*Und sollst Riegel machen von  
Föhrenholz, fünf zu den Bretern auf einer  
27 Seite der Wohnung, \*und fünf zu den  
Bretern auf der andern Seite der Woh-  
nung, und fünf zu den Bretern hinten an  
28 der Wohnung gegen dem Abend. \*Und  
sollst die Riegel mitten an den Bretern  
durchhin stoßen und alles zusammen fassen  
29 von einem Ort zu dem andern. \*Und  
sollst die Breter mit Golde überziehen, und  
ihre Rinken von Golde machen, daß man  
die Riegel drein thue. Und die Riegel  
30 sollst du mit Golde überziehen. \*Und also  
sollst du dann die Wohnung aufrichten,  
nach der Weise, wie du gesehen hast auf  
dem Berge.

31 Und sollst einen Vorhang machen von  
gelber Seide, scharlaken und rosinroth, und  
gezwirnter weißer Seide, und sollst Che-  
32 rubim dran machen künstlich. \*Und sollst  
ihn hängen an vier Säulen von Föhren-  
holz, die mit Gold überzogen sind, und  
goldene Knäufe und vier silberne Füße  
33 haben. \*Und sollst den Vorhang mit Ge-  
feten anheften, und die Lade des Zeugnisses  
inwendig des Vorhanges setzen, daß er

22. 27. A. A: gegen den Abend.

21. Mit ihren ...

22. B: an den Seiten der W. dW. vE: Hinterseite.  
vE: Westen. A: Westseite.

23. B: zu Eckbrettern ... an d. beiden Seiten.

24. Die sollen beide gedoppelt sein v. unten auf,  
desgl. oben ... bei d. ersten Ring, an d. beiden Ecken.  
B: gepaart. vE: bis zum e. R. B: sollen s. sich an des-  
sen Obertheil paaren in einem R.

27. auf d. E. der W. hinten g. R.

singulis tabulis per duos angulos  
subjiciantur. \*In latere quoque 20  
secundo tabernaculi, quod vergit ad  
aquilonem, viginti tabulae erunt,  
\*quadraginta habentes bases argen- 21  
teas; binae bases singulis tabulis  
supponentur. \*Ad occidentalem 22  
36,27.. vero plagam tabernaculi facies sex  
tabulas, \*et rursum alias duas, 23  
quae in angulis erigantur post ter-  
gum tabernaculi. \*Eruntque con- 24  
junctae a deorsum usque sursum,  
et una omnes compago retinebit.  
Duabus quoque tabulis, quae in an-  
gulis ponendae sunt, similis junctura  
servabitur. \*Et erunt simul tabulae 25  
octo, bases earum argenteae sede-  
cim, duabus basibus per unam ta-  
bulam supputatis. \*Facies et 26  
36,31.. vectes de lignis setim quinque ad  
continendas tabulas in uno latere  
tabernaculi, \*et quinque alios in 27  
altero, et ejusdem numeri ad occi-  
dentalem plagam, \*qui mittentur 28  
per medias tabulas a summo usque  
ad summum. \*Ipsas quoque tabu- 29  
las deaurabis, et fundes in eis annu-  
los aureos, per quos vectes tabulata  
contineant; quos operies laminis au-  
reis. \*Et eriges tabernaculum juxta 30  
25,40.. 9. exemplar, quod tibi in monte mon-  
stratum est.

36,35.. Facies et velum de hyacintho et 31  
2Chr. 3,14  
Ebr. 10,20 purpura coccoque bis tincto et bysso  
v. 1.  
35,35. retorta, opere plumario et pulchra  
varietate contextum; \*quod appen- 32  
des ante quatuor columnas de lignis  
setim, quae ipsae quidem deauratae  
erunt et habebunt capita aurea, sed  
bases argenteas. \*Inseretur autem 33  
velum per circulos, intra quod pones  
25,10.. arcam testimonii, quo et Sanctua-  
Ebr. 9,3..

28. der mittelfte R. soll ... laufen, von einem  
Ende... dW: durchgehen. B: sollst du lassen hindurchg.  
29. (Wie 25,27.)

30. nach ihrer W., die dir ... gezeigt ist. vE: er-  
richte ... n. d. Muster. A: Vorbilde.

32. gold. Faden. dW. vE: Nägel. A: Knöpfe.

33. unter d. S. aufhängen ... da hinein inw.  
dW. A: innerhalb. vE: hinterhalb. dW: des Gesetzes.  
vE: der Verordnungen!



## XXVI.

## Structura sanctuarii.

καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ ἁγίου τῶν ἁγίων. <sup>34</sup> Καὶ κατακαλύψεις τῷ καταπετάσματι τὴν κιβωτὸν τοῦ μαρτυρίου ἐν τῷ ἁγίῳ τῶν ἁγίων. <sup>35</sup> Καὶ θήσεις τὴν τράπεζαν ἔξωθεν τοῦ καταπετάσματος, καὶ τὴν λυχνίαν ἀπέναντι τῆς τραπέζης, ἐπὶ μέρους τῆς σκηνῆς τὸ πρὸς νότον, καὶ τὴν τράπεζαν θήσεις ἐπὶ μέρους τῆς σκηνῆς τὸ πρὸς βορρᾶν. <sup>36</sup> Καὶ ποιήσεις ἐπίσπαστρον τῇ θύρᾳ τῆς σκηνῆς ἐξ ὑακίνθου καὶ πορφύρας καὶ κοκκίνου κεκλωσμένου καὶ βύσσου κεκλωσμένης, ἔργον ποικιλτοῦ. <sup>37</sup> Καὶ ποιήσεις τῷ καταπετάσματι πέντε στύλους, καὶ χρυσώσεις αὐτοὺς χρυσίῳ, καὶ αἱ κεφαλίδες αὐτῶν χρυσαῖ, καὶ χωνεύσεις αὐτοῖς πέντε βάσεις χαλκᾶς.

**XXVII.** Καὶ ποιήσεις θυσιαστήριον ἐκ ξύλων ἀσήπτων, πέντε πήχεων τὸ μῆκος, καὶ πέντε πήχεων τὸ εὖρος· τετράγωνον ἔσται τὸ θυσιαστήριον, καὶ τριῶν πήχεων τὸ ὕψος αὐτοῦ. <sup>2</sup> Καὶ ποιήσεις τὰ κέρατα ἐπὶ τῶν τεσσάρων γωνιῶν· ἐξ αὐτοῦ ἔσται τὰ κέρατα, καὶ καλύψεις αὐτὰ χαλκῷ. <sup>3</sup> Καὶ ποιήσεις στεφάνην τῷ θυσιαστηρίῳ. Καὶ τὸν καλυπτῆρα αὐτοῦ καὶ τὰς φιάλας αὐτοῦ καὶ τὰς κρεάγρας αὐτοῦ καὶ τὸ πυρεῖον αὐτοῦ καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτοῦ ποιήσεις χαλκᾶ. <sup>4</sup> Καὶ ποιήσεις αὐτῷ ἐσχάραν ἔργῳ δικτυωτῷ χαλκῇ, καὶ ποιήσεις τῇ ἐσχάρᾳ τέσσαρας δακτυλίους χαλκοῦς ἐπὶ τὰ τέσσαρα κλίτη. <sup>5</sup> Καὶ ὑποθήσεις αὐτοὺς ὑπὸ τὴν ἐσχάραν τοῦ θυσιαστηρίου κάτωθεν· ἔσται δὲ ἡ ἐσχάρα ἕως τοῦ ἡμίσεος τοῦ θυσιαστηρίου. <sup>6</sup> Καὶ ποιήσεις τῷ θυσιαστηρίῳ ἀναφορεῖς ἐκ ξύλων ἀσήπτων, καὶ περιχαλκώσεις αὐτοὺς χαλκῷ. <sup>7</sup> Καὶ εἰσάξεις τοὺς ἀναφορεῖς εἰς τοὺς δακτυλίους, καὶ ἔστωσαν οἱ ἀναφορεῖς κατὰ πλευρὰ τοῦ θυσιαστηρίου ἐν τῷ αἶρειν αὐτό. <sup>8</sup> Κοῦλον σανιδωτὸν ποιήσεις αὐτό· κατὰ τὸ παραδειχθέν σοι ἐν τῷ ὄρει, οὕτως ποιήσεις αὐτό.

35. AEFX: ἐπιθήσεις. 36. A<sup>1</sup>FX\* τῇ θ. τῆς σκ. — 1. AX\* (pr. et alt.) τὸ. 3. AX\* (ult.) καὶ. A<sup>1</sup>\* (ult.) αὐτῶν. 4. AEFX: ὑπὸ. 5. AX\* (alt.) τῶν. 6. AX: φορεῖς τῷ θυς. 7. AX (bis): φορεῖς. B\* οἱ (+ AFX). AEX† (a. πλευρὰ) τὰ δύο. 8. AEX\* (alt.) αὐτό.

33. B: einen Unt. mache. dW: scheide. vE: soll scheiden. A: der das Heiligthum vom U. scheidet.

35. an d. Seite g. M. vE: außerhalb. dW: außen vor den B.

<sup>34</sup> תְּקַדָּשׁ וּבִין קֹדֶשׁ הַקִּדְשִׁים: וְנָתַתָּ אֶת-הַכֹּפֶרֶת עַל אֲרוֹן הָעֵדֻת בְּקֹדֶשׁ לַהַקִּדְשִׁים: וְשַׂמְתָּ אֶת-הַשֻּׁלְחָן מִחוּץ לַפֶּרֶכֶת וְאֶת-הַמִּנְרָה נֹכַח הַשֻּׁלְחָן עַל צֵלַע הַמִּשְׁכָּן תַּיִמָּנָה וְהַשֻּׁלְחָן <sup>36</sup> תִּתֵּן עַל-צֵלַע צָפוֹן: וַעֲשִׂיתָ מִסָּה לַפֶּתַח הָאֹהֶל תְּכַלֵּת וְאַרְגָּמָן וְתוֹלַעַת שָׁנִי וְשֵׁשׁ מִשְׁזָר מַעֲשֶׂה רֶקֶם: וַעֲשִׂיתָ לַמִּסָּה חֲמִשָּׁה עֲמוּדֵי שֹׁטִים וְצִפִּיתָ אֹתָם זָהָב וְוִיהֶם זָהָב וַיִּצְקֶתָ לָהֶם חֲמִשָּׁה אֲדָנֵי נְחֹשֶׁת:

**XXVII.** וַעֲשִׂיתָ אֶת-הַמִּזְבֵּחַ עֲצֵי שֹׁטִים חֲמִשָּׁ אַמּוֹת אֶרֶץ וְחֲמִשָּׁ אַמּוֹת רֹחַב רָבוע וְהָיָה הַמִּזְבֵּחַ וְשָׁלֹשׁ אַמּוֹת קָמָתוֹ: וַעֲשִׂיתָ קַרְנֹתָיו עַל אַרְבַּע פְּנֵתָיו מִמִּנֵּי תְהִיִּין קַרְנֹתָיו וְצִפִּיתָ אֹתוֹ נְחֹשֶׁת: וַעֲשִׂיתָ סִירָתָיו לְדִשְׁנוֹ וְיָעִיר וּמִזְרְקָתָיו וּמִזְלָגָתָיו וּמִחֻתָּתָיו לְכָל-כֵּלֵי תַעֲשֶׂה נְחֹשֶׁת: וַעֲשִׂיתָ לוֹ מִכְכָּר מַעֲשֶׂה רֶשֶׁת נְחֹשֶׁת וַעֲשִׂיתָ עַל-הָרֶשֶׁת אַרְבַּע טַבַּעֲתֵי נְחֹשֶׁת עַל אַרְבַּע קְצוֹתָיו: וְנָתַתָּה אֹתָהּ תַּחַת כַּרְכַּב הַמִּזְבֵּחַ מִלְּמַשָּׁה וְהָיְתָה הָרֶשֶׁת עַד חֲצֵי הַמִּזְבֵּחַ: וַעֲשִׂיתָ בָדִים לַמִּזְבֵּחַ בְּדֵי עֲצֵי שֹׁטִים וְצִפִּיתָ אֹתָם נְחֹשֶׁת: וְהוּבָא אֶת-בְּדָיו בְּטַבַּעֲתֵי וְהָיוּ הַבָּדִים עַל-שִׁתָּי צִלְעֹת הַמִּזְבֵּחַ בְּשֵׁאת אֹתוֹ: נָכוֹב לַחַת תַּעֲשֶׂה אֹתוֹ כַּאֲשֶׁר הִרְאָה אֹתָהּ בְּהָרֶם כֵּן יַעֲשֶׂה:

הם' דגוש v. 3.

36. gewoben. dW.vE.A: einen Vorhang. B: eine Decke? vE: bunt gewoben. dW: v. Buntwirker-Arbeit. B: gestickter U. A: mit Stickwerk.

37. dW: von Kupfer.



## Der äußere Vorhang. Der Altar.

## XXVI.

euch ein Unterschied sei zwischen dem Hei-  
 34 ligen und dem Allerheiligsten. \*Und sollst  
 den Gnadenstuhl thun auf die Lade des  
 35 Zeugnisses, in dem Allerheiligsten. \*Den  
 Tisch aber setze außer dem Vorhang, und  
 den Leuchter gegen dem Tisch über, zu mit-  
 tagwärts der Wohnung, daß der Tisch  
 36 stehe gegen Mitternacht. \*Und sollst  
 ein Tuch machen in die Thür der Hütte,  
 gewirkt von gelber Seide, rosinroth, schar-  
 37 laken, und gezwirnter weißer Seide. \*Und  
 sollst demselben Tuch fünf Säulen machen  
 von Förenholz, mit Golde überzogen, mit  
 goldenen Knäusen, und sollst ihnen fünf  
 eherne Füße gießen.

**XXVII.** Und sollst einen Altar machen  
 von Förenholz, fünf Ellen lang und breit,  
 daß er gleich viereckigt sei, und drei Ellen  
 2 hoch. \*Hörner sollst du auf seine vier  
 Ecken machen, und sollst ihn mit Erz über-  
 3 ziehen. \*Mache auch Aschentöpfe, Schau-  
 feln, Becken, Kreuel, Kohlpfannen; alle  
 seine Geräthe sollst du von Erz machen.  
 4 \*Du sollst auch ein ehernes Gitter machen  
 wie ein Netz, und vier eherne Ringe an  
 5 seine vier Orte. \*Du sollst es aber von  
 unten auf um den Altar machen, daß das  
 Gitter reiche bis mitten an den Altar.  
 6 \*Und sollst auch Stangen machen zu dem  
 Altar, von Förenholz, mit Erz überzogen.  
 7 \*Und sollst die Stangen in die Ringe  
 thun, daß die Stangen seien an beiden  
 Seiten des Altars, damit man ihn tragen  
 8 möge. \*Und sollst ihn also von Bretern  
 machen, daß er inwendig hohl sei, wie dir  
 auf dem Berge gezeigt ist.

35. A.A: den Tisch über.

1. U.L: viereckig.

1. dW: den Altar. dW.vE: geviert. A: in der Länge ... in d. Breite hat, d. i. ein Gevierte ist.

2. die an ihm fest seien. dW.vE: an ihm (seien) sollen seine H. sein. B: aus demselben. A: hervorragen.

3. ihm auch. vE: für ihn. B.dW: seine Töpfe. A: zu s. Dienste T. dW.A: die Asche wegzuthun. B: um ihn v. d. A. zu reinigen. B: Sprengbecken. dW.vE: Schalen. (A: Zangen?) B: u. Feuerzangen.

Polyglotten-Bibel. N. T.

rium et Sanctuarii sanctuaria divi-  
 25,21.17. dentur. \*Pones et propitiatorium 34  
 super arcam testimonii in Sancto  
 40,22. sanctorum, \*mensamque extra ve- 35  
 25,23; lum, et contra mensam candelabrum  
 25,31. in latere tabernaculi meridiano;  
 mensa enim stabit in parte aquilo-  
 nis. \*Facies et tentorium in 36  
 36,37s. introitu tabernaculi de hyacintho et  
 purpura coccoque bis tincto et bysso  
 retorta, opere plumarii. \*Et quin- 37  
 que columnas deaurabis lignorum  
 setim, ante quas ducetur tentorium;  
 quarum erunt capita aurea et bases  
 aeneae.

38,1-7. Facies et altare de **XXVII.**  
 35,16. lignis setim, quod habebit quinque  
 cubitos in longitudine et totidem in  
 latitudine, id est quadrum, et tres  
 1Rg.1,51. cubitos in altitudine. \*Cornua au- 2  
 Ps.118,27. tem per quatuor angulos ex ipso  
 Jer.17,1. erunt, et operies illud aere. \*Fa- 3  
 ciesque in usus ejus lebetes ad sus-  
 1Sm.2,13. cipiendos cineres, et forcipes atque  
 fuscinulas et ignium receptacula;  
 omnia vasa ex aere fabricabis.  
 \*Craticulamque in modum retis ae- 4  
 neam, per cujus quatuor angulos  
 erunt quatuor anguli aenei, \*quos 5  
 Lv.9,22. pones subter arulam altaris; eritque  
 Sir. 50,12.22. craticula usque ad altaris medium.  
 \*Facies et vectes altaris de lignis 6  
 setim duos, quos operies laminis  
 aeneis, \*et induces per circulos, 7  
 20,24. eruntque ex utroque latere altaris  
 ad portandum. \*Non solidum, sed 8  
 26,30. illud, sicut tibi in monte monstra-  
 25,40.9. tum est.

34. S: in Sancta.

dW.vE.A: Gabeln.

4. u. an das N. ... Ecken. B: v. einem eh. Netzwerk. dW.vE: netzförmiger Arbeit. A: netzförmig.

5. unter den Umgang des A., d. d. Netz r. bis in d. Hälfte des A. dW.A: die Einfassung? vE: den Rand? B.vE.A: Mitte.

7. man soll. dW: man stecke. vE: bringe.

8. B.dW.vE: hohl v. Brettern. B.dW: man (es) dir gez. (hat).



## XXVII.

## Structura sanctuarii.

<sup>9</sup> Καὶ ποιήσεις αὐλὴν τῇ σκηνῇ· εἰς τὸ κλί-  
τος τὸ πρὸς λίβα ἱστία τῆς αὐλῆς ἐκ βύσσου  
κεκλωσμένης, μῆκος ἑκατὸν πήχεων τῷ ἐνὶ  
κλίτει. <sup>10</sup> Καὶ οἱ στῦλοι αὐτῶν εἴκοσι, καὶ  
αἱ βάσεις αὐτῶν εἴκοσι χαλκαῖ, καὶ οἱ κρίκοι  
αὐτῶν καὶ αἱ ψαλίδες αὐτῶν ἀργυραῖ. <sup>11</sup> Οὕ-  
τως τῷ κλίτει τῷ πρὸς ἀπηλιώτην ἱστία ἑκα-  
τὸν πήχεων τὸ μῆκος, καὶ οἱ στῦλοι αὐτῶν  
εἴκοσι, καὶ αἱ βάσεις αὐτῶν εἴκοσι χαλκαῖ,  
καὶ οἱ κρίκοι καὶ αἱ ψαλίδες τῶν στύλων  
'καὶ αἱ βάσεις αὐτῶν' περιηργυρωμέναι ἀργυ-  
ρίῳ. <sup>12</sup> Τὸ δὲ εὖρος τῆς αὐλῆς τὸ κατὰ θά-  
λασσαν ἱστία πεντήκοντα πήχεων, οἱ στῦλοι  
αὐτῶν δέκα καὶ αἱ βάσεις αὐτῶν δέκα.  
<sup>13</sup> Καὶ εὖρος τῆς αὐλῆς τῆς πρὸς νότον  
ἱστία πεντήκοντα πήχεων. 'Οἱ στῦλοι αὐτῶν  
δέκα καὶ αἱ βάσεις αὐτῶν δέκα'. <sup>14</sup> Καὶ  
πεντεκαίδεκα πήχεων τῶν ἱστιῶν τὸ ὕψος τῷ  
κλίτει τῷ ἐνὶ, οἱ στῦλοι αὐτῶν τρεῖς καὶ αἱ  
βάσεις αὐτῶν τρεῖς. <sup>15</sup> Καὶ τὸ κλίτος τὸ  
δεύτερον δεκαπέντε πήχεων τῶν ἱστιῶν τὸ  
ὕψος· οἱ στῦλοι αὐτῶν τρεῖς καὶ αἱ βάσεις  
αὐτῶν τρεῖς. <sup>16</sup> Καὶ τῇ πύλῃ τῆς αὐλῆς κά-  
λυμμα, εἴκοσι πήχεων τὸ ὕψος, ἐξ ὑακίνθου  
καὶ πορφύρας καὶ κοκκίνου κεκλωσμένου καὶ  
βύσσου κεκλωσμένης τῇ ποικιλίᾳ τοῦ ῥαφιδεν-  
τοῦ· οἱ στῦλοι αὐτῶν τέσσαρες καὶ αἱ βάσεις  
αὐτῶν τέσσαρες. <sup>17</sup> Πάντες οἱ στῦλοι τῆς  
αὐλῆς κύκλῳ κατηργυρωμένοι ἀργυρίῳ, καὶ  
αἱ κεφαλίδες αὐτῶν ἀργυραῖ, καὶ αἱ βάσεις  
αὐτῶν χαλκαῖ. <sup>18</sup> Τὸ δὲ μῆκος τῆς αὐλῆς  
ἑκατὸν ἐφ' ἑκατόν, καὶ τὸ εὖρος πεντήκοντα  
ἐπὶ πεντήκοντα, καὶ τὸ ὕψος πέντε πήχεων,  
ἐκ βύσσου κεκλωσμένης, καὶ αἱ βάσεις αὐτῶν  
χαλκαῖ. <sup>19</sup> Καὶ πᾶσα ἡ κατασκευὴ καὶ  
πάντα τὰ ἐργαλεῖα καὶ οἱ πάσσαλοι τῆς αὐ-  
λῆς χαλκοῖ.

<sup>20</sup> Καὶ σὺ σύνταξον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ  
λαβέτωσάν σοι ἔλαιον ἐξ ἐλαίων ἄτρυγον κα-

10. AEX\* οἱ (12-16\* οἱ AB). AFX\* αἱ (12-16\* αἱ  
AB passim). B\* (ult.) αὐτῶν. 11. AEFX (pro ἀπηλ.)  
βορόαν. AB\* τὸ. AEFX† (p. κο.) αὐτῶν. 13. AX: τὸ  
πρὸς. AEFX (pro νότ.) ἀνατολὰς. 18. AB\* (bis) τὸ.

9. B.A: Vorhof. dW: mache den B. B: ... sollen  
Umhänge an d. B. fein. dW: u. zum B. vE.A: Vor-  
hänge (für d. Hof).

10. Säulen u. Querstangen. B: Stangen, dW: Stäbe.

9 וְעָשִׂיתָ אֶת חֲצַר הַמִּשְׁכָּן לַפֶּאֶת  
נֹגֵב-תַּיִמָּנָה קָלָעִים לַחֲצַר שֵׁשׁ מִשְׁזָר  
מֵאָה בְּאַמָּה אָרְךָ לַפֶּאֶת הָאַחַת׃  
וְעַמֻּדָיו עֶשְׂרִים וְאַדְנִיָּהֶם עֶשְׂרִים  
נְחֹשֶׁת וְוֵי הָעַמֻּדִים וְחֻשְׁקֵיהֶם כֶּסֶף׃  
וְכֵן לַפֶּאֶת צָפוֹן בְּאָרְךָ קָלָעִים מֵאָה  
אָרְךָ וְעַמֻּדָיו עֶשְׂרִים וְאַדְנִיָּהֶם עֶשְׂרִים  
נְחֹשֶׁת וְוֵי הָעַמֻּדִים וְחֻשְׁקֵיהֶם כֶּסֶף׃  
וְרָחֵב הַחֲצַר לַפֶּאֶת-זֶם קָלָעִים  
חֲמִשִּׁים אַמָּה עַמֻּדֵיהֶם עֶשְׂרֶה  
וְאַדְנִיָּהֶם עֶשְׂרֶה׃ וְרָחֵב הַחֲצַר לַפֶּאֶת  
קִדְמָה מִזְרָחָה חֲמִשִּׁים אַמָּה׃ וְחֲמִשֶּׁ  
עֶשְׂרֶה אַמָּה קָלָעִים לַכֶּתֶף עַמֻּדֵיהֶם  
שְׁלֹשָׁה וְאַדְנִיָּהֶם שְׁלֹשָׁה׃ וְלַכֶּתֶף  
הַשְּׂנִית חֲמִשֶּׁ עֶשְׂרֶה קָלָעִים עַמֻּדֵיהֶם  
שְׁלֹשָׁה וְאַדְנִיָּהֶם שְׁלֹשָׁה׃ וְלַשַּׁעַר  
הַחֲצַר מִסָּה׃ עֶשְׂרִים אַמָּה תִּכְלֹת  
וְאַרְבָּעֹן וְתוֹלַעַת שָׁנִי וְשֵׁשׁ מִשְׁזָר  
מַעֲשֵׂה רִקְם עַמֻּדֵיהֶם אַרְבָּעַה  
וְאַדְנִיָּהֶם אַרְבָּעַה׃ כָּל-עַמֻּדָי הַחֲצַר  
סָבִיב מִחֻשְׁקִים כֶּסֶף וְוֵיָהֶם כֶּסֶף  
וְאַדְנִיָּהֶם נְחֹשֶׁת׃ אָרְךָ הַחֲצַר מֵאָה  
בְּאַמָּה וְרָחֵב חֲמִשִּׁים בְּחֲמִשִּׁים  
וְקִמָּה חֲמִשֶּׁ אַמּוֹת שֵׁשׁ מִשְׁזָר  
וְאַדְנִיָּהֶם נְחֹשֶׁת׃ לְכֹל כְּלֵי הַמִּשְׁכָּן  
כָּל עֲבֹדָתוֹ וְכָל-יִתְדוֹתָיו וְכָל-יִתְלֹת  
הַחֲצַר נְחֹשֶׁת׃

20 כ ד ס ד ס

כ וְאַתָּה תַּצְנֶנָּה אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
וְיִקְחוּ אֵלֶיהָ שֶׁמֶן זֵית זָךְ כִּתִּית

v. 11. 'עמדיו ק'

(A: mit ihren Zierathen?)

11. B.dW: Umhänge. vE.A: Vorh.

12. dW.vE.A: in die (der) Br. des ...

14. einem Flügel. — 15. abermal.



9 Du sollst auch der Wohnung einen Hof  
machen, einen Umhang von gezwirnter  
weißer Seide, auf einer Seite hundert  
10 Ellen lang, gegen dem Mittag, \*und  
zwanzig Säulen auf zwanzig ehernen  
Füßen, und ihre Knäufe mit ihren Reifen  
11 von Silber. \*Also auch gegen Mitter-  
nacht soll sein ein Umhang, hundert Ellen  
lang; zwanzig Säulen auf zwanzig eher-  
nen Füßen, und ihre Knäufe mit ihren  
12 Reifen von Silber. \*Aber gegen dem  
Abend soll die Breite des Hofes haben  
einen Umhang funfzig Ellen lang, zehn  
13 Säulen auf zehn Füßen. \*Gegen den  
Morgen aber soll die Breite des Hofes  
14 haben funfzig Ellen, \*also, daß der Um-  
hang habe auf einer Seite funfzehn Ellen,  
15 dazu drei Säulen auf dreien Füßen, \*und  
aber funfzehn Ellen auf der andern Seite,  
16 dazu drei Säulen auf dreien Füßen. \*Aber  
in dem Thor des Hofes soll ein Tuch sein,  
zwanzig Ellen breit, gewirkt von gelber  
Seide, scharlaken, rosinroth, und gezwirn-  
ter weißer Seide, dazu vier Säulen auf  
17 ihren vier Füßen. \*Alle Säulen um den  
Hof her sollen silberne Reife und silberne  
18 Knäufe und eherne Füße haben. \*Und  
die Länge des Hofes soll hundert Ellen sein,  
die Breite funfzig Ellen, die Höhe fünf  
Ellen, von gezwirnter weißer Seide, und  
19 seine Füße sollen ehern sein. \*Auch alle  
Geräthe der Wohnung zu allerlei Amt,  
und alle seine Nägel, und alle Nägel des  
Hofes sollen ehern sein.

20 Gebet den Kindern Israel, daß sie zu  
dir bringen das allerreinste lautere Del,  
von Delbäumen gestoßen, zur Leuchte, daß

38,9-19. Facies et atrium tabernaculi, in 9  
cujus australi plaga contra meridiem  
erunt tentoria de bysso retorta:  
centum cubitos unum latus tenebit  
in longitudine; \*et columnas viginti 10  
cum basibus totidem aeneis, quae  
capita cum caelaturis suis habebunt  
argentea. \*Similiter et in latere 11  
aquilonis per longum erunt tentoria  
centum cubitorum, columnae viginti  
et bases aeneae ejusdem numeri, et  
capita earum cum caelaturis suis  
argentea. \*In latitudine vero atrii, 12  
quod respicit ad occidentem, erunt  
tentoria per quinquaginta cubitos, et  
columnae decem basesque totidem.  
\*In ea quoque atrii latitudine, quae 13  
respicit ad orientem, quinquaginta  
cubiti erunt, \*in quibus quindecim 14  
cubitorum tentoria lateri uno depu-  
tabuntur columnaeque tres et bases  
totidem, \*et in latere altero erunt 15  
tentoria cubitos obtinentia quindecim,  
columnae tres et bases totidem.

26,36. \*In introitu vero atrii fiet tentorium 16  
cubitorum viginti ex hyacintho et  
purpura coccoque bis tincto et bysso  
retorta, opere plumarii; columnas  
habebit quatuor cum basibus toti-  
dem. \*Omnes columnae atrii per 17  
circuitum vestitae erunt argenteis  
laminis, capitibus argenteis et basi-  
bus aeneis. \*In longitudine occu- 18  
pabit atrium cubitos centum, in lati-  
tudine quinquaginta, altitudo quin-  
que cubitorum erit; fietque de  
bysso retorta et habebit bases ae-  
neas. \*Cuncta vasa tabernaculi 19  
in omnes usus et caeremonias, tam

38,20. paxillos ejus quam atrii, ex aere  
facies.

Praecipe filiis Israel, ut afferant 20  
tibi oleum de arboribus olivarum  
purissimum piloque contusum, ut

9. 12. A.A: gegen den. 15. A.A: und abermal.

16. lang. dW.vE: am Th. B: zum. A: im Ein-  
gange.

17. B.dW: mit ... versehen. (A: mit geschlagenem  
Silber überzogen?)

18. Br. allerwärts. B: durchgehends. vE: überall.

19. ihre N. B: in aller deren Bedienung. dW.vE:

zu ihrem ganzen Dienste. A: zu allerl. Gebrauch u.  
Gottesdienst.

20. lauterer gest. Baumöl zum Licht, daß ...  
dW: 3. Leuchter. vE: gereinigtes, ausgef. Olivenöl  
für den L. A: d. reinste Del v. Delbäumen, durch einen  
Stößel gest.



## XXVII.

## Institutio sacerdotii.

θαρόν κεκομμένον εἰς φῶς, ἵνα καίηται λύχνος διαπαντός. <sup>21</sup> Ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου, ἔξωθεν τοῦ καταπετάσματος τοῦ ἐπὶ τῆς διαθήκης, καύσει αὐτὸν Ἀαρὼν καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ ἀφ' ἑσπέρας ἕως πρωὶ ἐναντίον κυρίου· νόμιμον αἰώνιον εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν παρὰ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ.

**XXVIII.** Καὶ σὺ προσαγάγου πρὸς σεαυτὸν τὸν τε Ἀαρὼν τὸν ἀδελφόν σου καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ ἐκ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, ἱερατεύειν μοι Ἀαρὼν καὶ Ναδάβ καὶ Ἀβιούδ καὶ Ἐλεάζαρ καὶ Ἰθάμαρ υἱοὺς Ἀαρὼν. <sup>2</sup> Καὶ ποιήσεις στολὴν ἁγίαν Ἀαρὼν τῷ ἀδελφῷ σου εἰς τιμὴν καὶ δόξαν. <sup>3</sup> Καὶ σὺ λάλησον πᾶσι τοῖς σοφοῖς τῇ διανοίᾳ, οὓς ἐνέπλησα πνεύματος σοφίας 'καὶ αἰσθήσεως', καὶ ποιήσουσι τὴν στολὴν 'τὴν ἁγίαν' Ἀαρὼν εἰς τὸ ἅγιον, ἐν ᾗ ἱερατεύσει μοι. <sup>4</sup> Καὶ αὗται αἱ στολαί, αἵ ποιήσουσι· τὸ περιστήθιον καὶ τὴν ἐπωμίδα καὶ τὸν ποδήρη καὶ χιτῶνα κοσμησάμενον καὶ κίδαριν καὶ ζώνην. Καὶ ποιήσουσι στολὰς ἁγίας Ἀαρὼν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ, εἰς τὸ ἱερατεύειν μοι. <sup>5</sup> Καὶ αὐτοὶ λήψονται τὸ χρυσίον καὶ τὴν ὑάκινθον καὶ τὴν πορφύραν καὶ τὸ κοκκίνον καὶ τὴν βύσσον.

<sup>6</sup> Καὶ ποιήσουσι τὴν ἐπωμίδα ἐκ βύσσου κεκλωσμένης, ἔργον ὑφαντὸν ποικιλτοῦ. <sup>7</sup> Δύο ἐπωμίδες συνέχουσιν εἰσονται αὐτῷ ἑτέρα τὴν ἑτέραν, ἐπὶ τοῖς δυσὶ μέρεσιν ἐξηρτισμέναι. <sup>8</sup> Καὶ τὸ ὕφασμα τῶν ἐπωμίδων, ὃ ἐστὶν ἐπ' αὐτῷ, κατὰ τὴν ποίησιν ἐξ αὐτοῦ ἐστὶ ἐκ χρυσοῦ καὶ ὑακίνθου καὶ πορφύρας καὶ κοκκίνου διαννησμένου καὶ βύσσου κεκλωσμένης. <sup>9</sup> Καὶ λήψῃ δύο λίθους, λίθους σμαράγδους, καὶ γλύψῃς ἐν αὐτοῖς τὰ ὀνόματα τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ. <sup>10</sup> Ἐξ ὀνόματα ἐπὶ τὸν λί-

20. B† (p. φ.) καῦσαι (\* AEFX). 21. B: αὐτὸ (αὐτὸν AEX). — 1. B† (p. αὐτῶ) καὶ. A† (a. υἱ.) τῶν. 3. AX\* σοφ. κ. 5. B: τὸν υἱ. 7. B: ἐξηρτισμέναι. 8. B (p. χρ.): καθαρῶ. 9. AB: τῶν δ... σμαράγδων (c. FX).

20. allez. L. brennen lasse. B: die L. anzünde. dW.vE: um ... aufzusetzen beständig.

21. haugest, sollen ... v. M. bis M. ... zur ew. W. auf ihre M. B: der Zusammenkunft. dW.vE: Versammlungszelt. A: Zelt des Zeugnisses. dW: beiden Söhne. B.vE: ewige Säkung. dW: Gebühr. A: ew. Gottesdienst. B: bei ihren M. dW: auf ihre künft. Geschlechter hin. vE: durch i. G. hinab. A: für d. kommenden G.

<sup>21</sup> לַמִּאֹר לְהַעֲלֹת נֵר תָּמִיד: בְּאַהֲלֵ מוֹעֵד מִחוּץ לַפֶּרֶכֶת אֲשֶׁר עַל-הָעֵדוּת יַעֲרֹךְ אֹתוֹ אֹהֶרֶן וּבָנָיו מֵעֶרֶב עַד-בֹּקֶר לִפְנֵי יְהוָה חֻקַּת עוֹלָם לְדֹרֹתָם מִאֵת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: ס

**XXVIII.** וְאַתָּה תִּקְרַב אֵלַיךְ אֶת-

אֹהֶרֶן אֶחָיֶךָ וְאֶת-בָּנָיו אִתּוֹ מִתּוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לְכֹהֲנָיו-לִי אֹהֶרֶן נָדָב וְאַבְיָהוּא אֶלְעָזָר וְאַיִתָּמָר בְּנֵי אֹהֶרֶן: וְעָשִׂיתָ בְּגָדִי-קֹדֶשׁ לְאֹהֶרֶן אֶחָיֶךָ לְכָבוֹד וּלְתִפְאֶרֶת: וְאַתָּה תְּדַבֵּר אֶל-כָּל-חֲכָמֵי-לֵב אֲשֶׁר מִלְּאֹתֶיךָ רוּחַ חֲכָמָה וְעָשׂוּ אֶת-בְּגָדֵי אֹהֶרֶן לְקֹדֶשׁוֹ לְכֹהֲנָיו-לִי: וְאַלֶּה הַבְּגָדִים אֲשֶׁר יַעֲשׂוּ חֹשֶׁן וְאַפֻּד וּמַעֲיֵל וְכֹתֶנֶת תַּשְׁבֵּץ מִצְנֶפֶת וְאַבְנֵט וְעָשׂוּ בְּגָדִי-קֹדֶשׁ לְאֹהֶרֶן אֶחָיֶךָ וּלְבָנָיו לְכֹהֲנָיו-לִי: וְהֵם יִקְחוּ אֶת-הַזָּהָב וְאֶת-הַתְּכֵלֶת וְאֶת-הָאַרְגָּמָן וְאֶת-תּוֹלַעַת הַשָּׁנִי וְאֶת-הַשָּׁנִי: פ

וְעָשׂוּ אֶת-הָאַפֻּד זָהָב תְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן תּוֹלַעַת שָׁנִי וְשֵׁשׁ מִשְׁזָר מַעֲשֵׂה חֹשֶׁב: שְׁתֵּי כֹתֶפֶת חֲבֹרֶת יִהְיֶה-לָּו אֶל-שָׁנֵי קְצוֹתָיו וְחֹבֵר: וְחֹשֶׁב אֶפְדֹתוֹ אֲשֶׁר עָלָיו כִּמְעֻשָּׂהוּ מִמָּנֹה יִהְיֶה זָהָב תְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן וְתּוֹלַעַת שָׁנִי וְשֵׁשׁ מִשְׁזָר: וְלִקְחָתָּ אֶת-שְׁתֵּי אַבְנֵי-שָׁהֶם וּפְתַחְתָּ עֲלֵיהֶם שְׁמוֹת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: שְׁשָׁה מִשְׁמֹתָם

1. B: laß zu dir herzunahen. dW.vE: vor dich treten. B: mitten aus. vE: mir als Pr. diene. A: sie ... dienen. B: er d. Priesteramts bei mir pflege. dW: sie mir Pr. seien.

2. A: ein heil. Kleid? B: zur Herrlichf. u. z. Zierath. vE: u. Zierde. A: Ehre u. S. dW: zur Pracht u. z. Schmucke.

3. Marous AI. B: zu Allen. dW: verständiges Sinnes? vE: willigen Kunstverständigen?? dW.vE:



## Die heiligen Kleider. Der Leibrock.

## XXVII.

man allezeit oben in die Lampen thue,  
 21 \*in der Hütte des Stifts außer dem Vorhang, der vor dem Zeugniß hanget. Und Aaron und seine Söhne sollen sie zurichten, beide des Morgens und des Abends, vor dem Herrn. Das soll euch eine ewige Weise sein auf eure Nachkommen unter den Kindern Israel.

**XXVIII.** Und sollst Aaron, deinen Bruder, und seine Söhne zu dir nehmen, aus den Kindern Israel, daß er mein Priester sei, nemlich Aaron und seine Söhne Nadab, Abihu, Eleazar und Ithamar. \*Und sollst Aaron, deinem Bruder, heilige Kleider machen, die herrlich und schön seien.  
 3 \*Und sollst reden mit allen, die eines weisen Herzens sind, die ich mit dem Geist der Weisheit erfüllet habe, daß sie Aaron Kleider machen zu seiner Weihe, daß er  
 4 mein Priester sei. \*Das sind aber die Kleider, die sie machen sollen: Das Schildlein, Leibrock, seidenen Rock, engen Rock, Hut und Gürtel. Also sollen sie heilige Kleider machen deinem Bruder Aaron und seinen Söhnen, daß er mein Priester  
 5 sei. \*Dazu sollen sie nehmen Gold, gelbe Seide, scharlaken, rosinroth, und weiße Seide.  
 6 Den Leibrock sollen sie machen von Gold, gelber Seide, scharlaken, rosinroth, und  
 7 gezwirnter weißer Seide, künstlich, \*daß er auf beiden Achseln zusammen gefüget und an beiden Seiten zusammen gebunden  
 8 werde. \*Und sein Gurt darauf soll derselben Kunst und Werks sein, von Gold, gelber Seide, scharlaken, rosinroth, und  
 9 zwirnter weißer Seide. \*Und sollst zween Onychsteine nehmen, und darauf graben  
 10 die Namen der Kinder Israel, \*auf jeg-

4. A.A: den Leibrock, den s. R. U.L: seiden Rock.  
 8. A.A: u. Werk.

der Einsicht. A: Klugheit! dW.vE: ihn zu weihen. B: heiligen. A: darin er geheiligt mir diene.

4. Sch., Brustkleid, Oberkleid, enger Leibrock. B: das Brustschildl. ... Leibr. ... Oberr. ... voll Neuglein gestickte Unterr. dW: Schulterfl. u. Oberfl. u. Leibr. v. zellförm. Gewebe. vE: Brustschild ... Ephod ... Ob. ... Unterfl. v. gewürfeltem Zeug. A: Brustblatt ... d. Rock u. d. linnene enge Kl. dW.A: Kopfbund. vE: Kopfbinde.

5. Vgl. 25,4. — 6. Brustfl. Vgl. 26,1.

ardeat lucerna semper \*in taber- 21  
 26,33. naculo testimonii, extra velum, quod  
 25,21. oppansum est testimonio; et collocabunt eam Aaron et filii ejus, ut  
 30,7s. usque mane luceat coram Domino.  
 1Ch17,40  
 1Sm.3,3; Perpetuus erit cultus per successiones eorum a filiis Israel.  
 (Ex30,21)

## Applica quoque ad XXVIII.

te Aaron fratrem tuum cum filiis  
 6,23. suis de medio filiorum Israel, ut  
 1Ch5,29  
 24,13. sacerdotio fungantur mihi: Aaron,  
 Ebr.5,4. Nadab et Abiu, Eleazar et Ithamar.  
 35,19. \*Faciesque vestem sanctam Aaron 2  
 Sir.45,9ss  
 Es.61,10. fratri tuo in gloriam et decorem.  
 Ps.132,16  
 \*Et loqueris cunctis sapientibus 3  
 31,3. corde, quos replevi spiritu prudentiae, ut faciant vestes Aaron, in quibus sanctificatus ministret mihi.  
 39,1-31. \*Haec autem erunt vestimenta, quae 4  
 facient: Rationale et superhumerales, tunicam et lineam strictam, cidarim et balteum. Facient vestimenta sancta fratri tuo Aaron et filiis ejus, ut sacerdotio fungantur mihi. \*Acci- 5  
 pientque aurum et hyacinthum et purpuram coccumque bis tinctum et byssum.  
 39,2. Facient autem superhumerales de 6  
 auro et hyacintho et purpura coe-  
 35,35. coque bis tincto et bysso retorta,  
 39,4s. opere polymito. \*Duas oras jun- 7  
 ctas habebit in utroque latere summitatum, ut in unum redeant. \*Ipsa 8  
 quoque textura et cuncta operis varietas erit ex auro et hyacintho et purpura coccoque bis tincto et bysso  
 39,6. retorta. \*Sumesque duos lapides 9  
 v.21.Gn. onychinos et sculpes in eis nomina  
 35,23ss. filiorum Israel: \*sex nomina in la- 10

21. S: coram filiis.

7. Zwei verbundene Schulterstücke soll es haben an s. b. Enden, damit es zus. gefüget w. B.dW: zus. gefügte (Schulterblätter). vE: zu verbindende Schulterbl. ... verbunden w. kann. (A: Säume ... sie Gines werden?)

8. Gürtelband ... u. an ihm fest. B: künstl. Gurt. dW: Anlege-Bund. vE: Gürtel seines Umgürtens. B: nach desselben Arbeit aus demselben. dW: v. gleicher M. an ihm. vE: so wie dessen andere M. ...?

9. vE: darcin.



## XXVIII.

## Institutio sacerdotii.

θον ἓνα, καὶ τὰ ἕξ ὀνόματα τὰ λοιπὰ ἐπὶ τὸν λίθον τὸν δεύτερον κατὰ τὰς γενέσεις αὐτῶν, <sup>11</sup> ἔργον λιθουργικῆς τέχνης, γλύμμα σφραγίδος διαγλύψεις τοὺς δύο λίθους ἐπὶ τοῖς ὀνόμασι τῶν υἱῶν Ἰσραήλ. <sup>12</sup> Καὶ θήσεις τοὺς δύο λίθους ἐπὶ τῶν ὤμων τῆς ἐπωμίδος· λίθοι μνημοσύνου εἰς τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ, καὶ ἀναλήφεται Ἀαρὼν τὰ ὀνόματα τῶν υἱῶν Ἰσραήλ ἐναντι κυρίου ἐπὶ τῶν δύο ὤμων αὐτοῦ, μνημόσυνον περὶ αὐτῶν. <sup>13</sup> Καὶ ποιήσεις ἀσπιδίσκας ἐκ χρυσοῦ 'καθαροῦ', <sup>14</sup> καὶ ποιήσεις δύο κροσσωτὰ ἐκ χρυσοῦ καθαροῦ, καταμεμιγμένα ἐν ἄνθεσιν, ἔργον πλοκῆς, καὶ ἐπιθήσεις τὰ κροσσωτὰ τὰ πεπλεγμένα ἐπὶ τὰς ἀσπιδίσκας 'κατὰ τὰς παρωμίδας αὐτῶν ἐκ τῶν ἐμπροσθίων'.

<sup>15</sup> Καὶ ποιήσεις λογεῖον τῶν κρίσεων, ἔργον ποικιλτοῦ· κατὰ τὸν ὅρθμὸν τῆς ἐπωμίδος ποιήσεις αὐτὸ ἐκ χρυσοῦ καὶ ὑακίνθου καὶ πορφύρας καὶ κοκκίνου κεκλωσμένου καὶ βύσσου κεκλωσμένης. <sup>16</sup> Ποιήσεις αὐτὸ τετράγωνον· ἔσται διπλοῦν, σπιθαμῆς τὸ μῆκος αὐτοῦ καὶ σπιθαμῆς τὸ εὖρος. <sup>17</sup> Καὶ καθυφανεῖς ἐν αὐτῷ ὕφασμα κατὰ λίθον τετραστιχον. Στίχος λίθων ἔσται· σάρδιον, τοπάζιον καὶ σμάραγδος ὁ στίχος ὁ εἷς. <sup>18</sup> Καὶ ὁ στίχος ὁ δεύτερος ἄνθραξ καὶ σάπφειρος καὶ ἰάσπης. <sup>19</sup> Καὶ ὁ στίχος ὁ τρίτος λιγύριον, ἀγάτης, ἀμέθυστος. <sup>20</sup> Καὶ ὁ στίχος ὁ τέταρτος χρυσόλιθος καὶ βηρύλλιον καὶ ὀνύχιον. Περικεκαλυμμένα χρυσίῳ 'καὶ συνδεδεμένα ἐν χρυσίῳ' ἔστωσαν κατὰ στίχον αὐτῶν. <sup>21</sup> Καὶ οἱ λίθοι ἔστωσαν ἐκ τῶν ὀνομάτων τῶν υἱῶν Ἰσραήλ δεκαδύο, κατὰ τὰ ὀνόματα αὐτῶν· γλυφαὶ σφραγίδων ἕκαστος κατὰ τὸ ὄνομα ἔστωσαν εἰς δεκαδύο φυλάς. <sup>22</sup> Καὶ ποιήσεις ἐπὶ τὸ λογεῖον κροσσούς συμπεπλεγμένους, ἔργον ἀλυσιδωτόν, ἐκ χρυσοῦ καθαροῦ. <sup>23</sup> Καὶ ποιήσεις ἐπὶ τὸ λογεῖον δύο δακτυλίους χρυσοῦς, καὶ ἐπιθήσεις τοὺς δύο

10. AB† (a. ἓνα) τὸν (\*F). 12. A† (a. περὶ) ἐναντι κυρίως. 16. A<sup>1</sup>EFX\* αὐτῶν. 17. AB: κατάλιθον (κατὰ λ. EFX). A<sup>1</sup>EX\* καὶ. 19. AEFX: καὶ ἀχ. καὶ ἀμ. 20. B\* (ult.) καὶ († AEFX). 21. AEX et AEFX: δώδεκα (bis). A† (a. pr. κατὰ) κατὰ τὰς γενέσεις αὐτῶν. AEFX: ἑκάστω... εἰς τὰς δ. 22. AEX\* ἐκ.

10. B: n. ihren Geburten. dW: Geschlechtern. vE: ihrem Alter. A: d. D. ihrer Geburt.

11. Nach Kunst der St., wie man S. gräbt, sollst du gr. lassen d. beiden Steine mit d. N. d. R. S.

ἐλ האבן האחת ואת-שמות הששה הנותרים על-האבן השנית 11 כתולדותם: מעשה חרש אבן פתוחי חתם תפתח את-שתי האבנים על-שמות בני ישראל מסכת משבצות זהב תעשה אתם: ושמת את-שתי האבנים על כתפת האפד אבני זכרון לבני ישראל ונשא אהרן את-שמותם לפני יהוה על-שתי כתפיו לזכרון: 13 וועשית משבצת זהב: ושתי שרשרת זהב טהור מגבולת תעשה אתם מעשה עבת ונתתה את-שרשרת העבת על-המשבצת: טו וועשית חשן משפט מעשה חשב כמעשה אפד תעשנו זהב תכלת וארגמן ותולעת שני ושש משור 16 תעשה אתו: רבוע יהיה כפול זרת 17 ארכו וזרת רחבו: ומלאת בו מלאת אבן ארבעה טורים אבן טור אדם 18 פטדה וברקת השור האחד: והשור השני נפך ספיר ויהלם: והשור ג השלישי לשם שבו ואחלמה: והשור הרביעי תרשיש ושהם וישפה משבצים זהב יהיו במלואתם: 21 והאבנים תהיין על-שמות בני-ישראל שתים עשרה על-שמותם פתוחי חותם איש על-שמו תהיין 22 לשני עשר ששט: ועשית על-החשן שרשרת גבולת מעשה עבת זהב טהור: 23 וועשית על-החשן שתי טבעות זהב ונתת את-שתי הטבעות על-שני

B.dW.A: Nach (Mit) St. = Arbeit. dW.A: mit (u.) Siegelstecherei. vE: mit d. N. des St. u. der Siegelringstecher. B: rings umher m. goldenen Neugelein umgeben sind? dW: umgeben m. Fassungen v. G



## Der Leibrock. Das Amtschildelein.

## XXVIII.

lichen sechs Namen, nach der Ordnung  
 11 ihres Alters. \*Das sollst du thun durch  
 die Steinschneider, die da Siegel graben,  
 also daß sie mit Gold umher gefasset wer=  
 12 den. \*Und sollst sie auf die Schultern  
 des Leibrockes heften, daß es Steine seien  
 zum Gedächtniß für die Kinder Israel,  
 daß Aaron ihre Namen auf seinen beiden  
 Schultern trage vor dem Herrn zum Ge=  
 13 dächtniß. \*Und sollst goldene Spangen  
 14 machen, \*und zwei Ketten von feinem  
 Golde, mit zwei Enden, aber die Glieder  
 in einander hangend, und sollst sie an die  
 Spangen thun.  
 15 Das Amtschildelein sollst du machen nach  
 der Kunst, wie den Leibrock, von Gold,  
 gelber Seide, scharlaken, rosinroth, und  
 16 gezwirnter weißer Seide. \*Viereckigt soll  
 es sein und zwiefach; eine Hand breit soll  
 seine Länge sein, und eine Hand breit  
 17 seine Breite. \*Und sollst es füllen mit  
 vier Reihen voll Steine. Die erste Reihe  
 18 sei ein Sarder, Topaser, Smaragd, \*die  
 19 andere ein Rubin, Sapphir, Demant, \*die  
 20 dritte ein Lyncur, Achat, Amethyst, \*die  
 vierte ein Türkis, Onych, Jaspis. In  
 Gold sollen sie gefasset sein in allen Reihen,  
 21 \*und sollen nach den zwölf Namen der  
 Kinder Israel stehen, gegraben vom Stein=  
 schneider, ein jeglicher seines Namens,  
 22 nach den zwölf Stämmen. \*Und sollst  
 Ketten zu dem Schildelein machen mit zwei  
 Enden, aber die Glieder in einander han=  
 23 gend, von feinem Golde, \*und zweien gol=  
 dene Ringe an das Schildelein, also, daß

10. U.L: nach dem Orden.

16. U.L: viereckig.

vE: rings in G. gefast.

12. B: setzen. dW.A: setze. B: des Denkmals.  
dW: als St. des Ged. vE: Gedenkst. ... zur Erin=  
nerung.13. s. also g. Fassungen. vE: die Einf. (A: Häft=  
chen?)14. geschlungen, v. geflochtener Arb. B: v. zwei  
gleichen Enden ... gedrehter A. dW: schnurähnlich.  
vE: Grenzschnüre? A: die gegen einander hängen?15. B: Brustschild. d. Rechts? dW.A: (Schild.)  
d. Urtheils! vE: den Brustschild d. Ausspruchs!!  
(Vgl. 26,1.)

16. einer Spanne soll ... u. e. Sp.

17. B: mit eingefasteten St. anfüllen, m. 4 R.

pide uno, et sex reliqua in altero,  
juxta ordinem nativitatis eorum.\*Opere sculptoris et caelatura gem- 11  
marii sculpes eos nominibus filio-  
rum Israel, inclusos auro atque cir-  
cumdatos, \*et pones in utroque la- 12  
39,7. tere superhumeralis, memoriale filiis  
Israel, portabitque Aaron nomina eo-  
rum coram Domino super utrumque  
humerum ob recordationem. \*Fa- 13  
cies et uncinos ex auro, \*et duas 14  
catenulas ex auro purissimo sibi in-  
vicem cohaerentes, quas inseres un-  
cinis.v.30.  
39,8-11. Rationale quoque judicii facies 15  
opere polymito juxta texturam su-  
perhumeralis, ex auro, hyacintho et  
purpura coccoque bis tincto et bysso  
retorta. \*Quadrangulum erit et du- 16  
plex; mensuram palmi habebit tam  
in longitudine quam in latitudine.Sap. 18,24 \*Ponesque in eo quatuor ordines 17  
lapidum: in primo versu erit lapis  
Ap. 21,19s sardius et topazius et smaragdus,  
Ez. 28,13. \*in secundo carbunculus, sapphirus 18  
Es. 54,11. et jaspis, \*in tertio ligurius, acha- 19  
tes et amethystus, \*in quarto chry- 20  
solithus, onychinus et beryllus. In-  
clusi auro erunt per ordines suos,  
\*habebuntque nomina filiorum Is- 21  
rael; duodecim nominibus caelabun-  
tur, singuli lapides nominibus singu-  
lorum per duodecim tribus. \*Fa- 22  
39,15ss. cies in rationali catenas sibi invi-  
cem cohaerentes ex auro purissimo,  
\*et duos annulos aureos, quos po- 23

14. S: auri purissimi.

dW: befehe es m. eingefesteten St. vE: fasse ihn m.  
Edelst. ein. A: setze darauf. B.vE: Eine R. (habe  
einen) ... dW: Die R. des ... die erste R. dW.A: Kar-  
neol. (B: Carfunkel?)18. (B: Smaragd?) dW.vE.A: Carfunkel. A: u.  
ein Jaspis?

19. Opal. B.A: Hyacinth?

20. dW.vE.A: Chrysolith. A: u. ein Beryll?  
B: in ihren Einfassungen. vE: Einfassungen. dW:  
ihrer Einfassung. A: nach i. Ordnung.21. wie Siegel gegr. vE: Siegelringe. dW: ge-  
flochten.

22. sollst also. (Wie B. 14.)



## XXVIII.

## Institutio sacerdotii.

δακτυλίους ἐπ' ἀμφοτέρων τὰς ἀρχὰς τοῦ λο-  
γείου. <sup>24</sup> Καὶ ἐπιθήσεις τὰ ἀλυσιδωτὰ χρυ-  
σίου ἐπὶ τοὺς δύο δακτυλίους ἐπ' ἀμφοτέρων  
τῶν κλιτῶν τοῦ λογείου. <sup>25</sup> Καὶ τὰ δύο  
ἄκρα τῶν δύο ἀλύσεων ἐπιθήσεις ἐπὶ τὰ δύο  
ἐμπλόκια, καὶ ἐπιθήσεις ἐπὶ τοὺς ὤμους τῆς  
ἐπωμίδος ἐξ ἐναντίας κατὰ πρόσωπον. <sup>26</sup> Καὶ  
ποιήσεις δύο δακτυλίους χρυσοῦς καὶ ἐπιθή-  
σεις ἐπὶ τὰ δύο πτερύγια τοῦ λογείου ἐπὶ τὸ  
ἄκρον τοῦ ὀπισθίου τῆς ἐπωμίδος ἔσωθεν.  
<sup>27</sup> Καὶ ποιήσεις δύο δακτυλίους χρυσοῦς, καὶ  
ἐπιθήσεις ἐπ' ἀμφοτέρους τοὺς ὤμους τῆς  
ἐπωμίδος, κάτωθεν αὐτοῦ, κατὰ πρόσωπον,  
κατὰ συμβολὴν ἄνωθεν τῆς συνυφῆς τῆς ἐπω-  
μίδος. <sup>28</sup> Καὶ συσφίγξουσιν τὸ λογεῖον ἀπὸ  
τῶν δακτυλίων τῶν ἐπ' αὐτοῦ εἰς τοὺς δακτυ-  
λίους τῆς ἐπωμίδος ἐν κλώσματι ὑακινθίνῳ,  
ἵνα ᾗ ἐπὶ τοῦ μηχανήματος, καὶ ἵνα μὴ χα-  
λαῖται τὸ λογεῖον ἐπὶ τῆς ἐπωμίδος. <sup>29</sup> Καὶ  
λήψεται Ἀαρὼν τὰ ὀνόματα τῶν υἱῶν Ἰσ-  
ραὴλ ἐπὶ τοῦ λογείου τῆς κρίσεως ἐπὶ τοῦ  
στήθους, εἰσιὼν εἰς τὸ ἅγιον, μνημόσυνον  
ἐναντίον τοῦ Θεοῦ. <sup>30</sup> Καὶ ἐπιθήσεις ἐπὶ  
τὸ λογεῖον τῆς κρίσεως τὴν δῆλωσιν καὶ τὴν  
ἀλήθειαν· καὶ ἔσται ἐπὶ τοῦ στήθους Ἀαρὼν,  
ὅταν εἰσπορεύηται εἰς τὸ ἅγιον ἐναντι κυρίου,  
καὶ οἴσει Ἀαρὼν τὰς κρίσεις τῶν υἱῶν Ἰσ-  
ραὴλ ἐπὶ τοῦ στήθους ἐναντι κυρίου δια-  
παντός.

<sup>31</sup> Καὶ ποιήσεις ὑποδύτην ποδήρη ὅλον  
ὑακινθινόν. <sup>32</sup> Καὶ ἔσται τὸ περιστόμιον ἐξ  
αὐτοῦ μέσον, ὡς ἔχον κύκλῳ τοῦ περιστο-  
μίου, ἔργον ὑφάντου, τὴν συμβολὴν συνυφα-  
σμένην ἐξ αὐτοῦ, ἵνα μὴ ῥαγῇ. <sup>33</sup> Καὶ ποιή-  
σεις ὑπὸ τὸ λῶμα τοῦ ὑποδύτου κάτωθεν  
'ὡς εἰ ἐξανθούσης ῥόας' ῥοῖσκους ἐξ ὑακινθίου  
καὶ πορφύρας καὶ κοκκίνου 'διανερησμένου

23-28 totos \* A<sup>1</sup>B (+ A<sup>2</sup>EFX paulum inter se  
passim discrepantes). 28. A<sup>2</sup>F (pro ἐν κλ. ὑακ. - μηχαν.  
καὶ): συνεχομένους ἐκ τῆς ὑακινθίνης, συμπεπλεγμένους  
εἰς τὸ ὕφασμα τῆς ἐπωμίδος. 29. A: ἐπὶ τὸ λογ.  
(A<sup>1</sup>: λόγιον). AB: εἰσιόντι (εἰσιὼν FX). AX: ἐναντι.  
AB† (in f.) Καὶ θήσεις ἐπὶ τὸ λογεῖον τῆς κρίσεως  
τὰς κλωσσάς· τὰ ἀλυσιδωτὰ ἐπ' ἀμφοτέρων τῶν κλι-  
τῶν τῆς λογείας ἐπιθήσεις. Καὶ τὰς δύο ἀσπιδίσκας  
ἐπιθήσεις ἐπ' ἀμφοτέρους τὰς ὤμους τῆς ἐπωμίδος  
κατὰ πρόσωπον. 32. AX: ὡς ἔχον (FX: ὡς ἄνεχον.  
33. AX (pro ὑπὸ) ἐπὶ. A (pro κάτωθεν): κύκλοθεν.

<sup>24</sup> קצות החשן: ונתתה את-שתי עבדת  
הזהב על-שתי השפעת אל-קצות  
כה החשן: ואת שתי קצות שתי העבדת  
תתן על-שתי השפעת ונתתה על-  
<sup>26</sup> כתפות האפוד אל-מול פניו: ועשית  
שתי טבעות זהב ושמת אתם על-  
שני קצות החשן על-שפתו אשר  
<sup>27</sup> אל-עבר האפוד ביתה: ועשית שתי  
טבעות זהב ונתתה אתם על-שתי  
כתפות האפוד מלמטה ממול פניו  
לעמית מחברתו ממעל לחשב  
<sup>28</sup> האפוד: וירכסו את-החשן מטבעתו  
אל-טבעת האפוד בפתיל תכלת  
להיות על-חשב האפוד ולא-יזח  
<sup>29</sup> החשן מעל האפוד: ונשא אהרן את-  
שמות בני-ישראל בחשן המשפט  
על-לבם בבאוא אל-הקדש לזכרון  
לפני-יהוה תמיד: ונתת אל-חשן  
המשפט את-האורים ואת-התפלים  
והיה על-לב אהרן בבאוא לפני יהוה  
ונשא אהרן את-משפט בני-ישראל  
על-לבם לפני יהוה תמיד: ס

<sup>31</sup> ועשית את-מעיל האפוד כליל  
<sup>32</sup> תכלת: והיה פיראשו בתוכו שפה  
יהיה לפיו סביב מעשה ארג כפי  
<sup>33</sup> תחרא יהיה-לו לא יקרע: ועשית  
על-שוליו רמזי תכלת וארזמן

v. 28. 'מטבעתו ק'

23. B.dW.vE: Enden. A: obern Enden?

25. an die zwei Fassungen ... also heften ... auf  
dessen Vorderseite. dW.vE: (beiden) andern G. d. b.  
Geflechte (zwei Schnüre). dW: vorn hin. vE: v. vorn.

26. an f. Hand, einwärts g. dem Brustfl. A: g. d.  
hintern Theil.

27. abermal ... zwei Schultern des ... unterhalb,  
an f. Vorderseite, da wo d. Br. auf. g., über f. Gürt-



du dieselben zween Ringe heftest an zwei  
 24 Ecken des Schildleins, \*und die zwei gol-  
 denen Ketten in dieselben zween Ringe an  
 den beiden Ecken des Schildleins thust.  
 25 \*Aber die zwei Enden der zwei Ketten  
 sollst du in zwei Spangen thun, und sie  
 heften auf die Schultern am Leibrock, gegen  
 26 einander über. \*Und sollst zween andere  
 goldene Ringe machen und an die zwei  
 andern Ecken des Schildleins heften an  
 seinem Ort, inwendig gegen den Leibrock.  
 27 \*Und sollst aber zween goldene Ringe ma-  
 chen und an die zwei Ecken unten am  
 Leibrock gegen einander heften, da der Leib-  
 rock zusammen gehet, oben an dem Leib-  
 28 rock künstlich. \*Und man soll das Schild-  
 lein mit seinen Ringen mit einer gelben  
 Schnur an die Ringe des Leibrocks knüpfen,  
 daß es auf dem künstlich gemachten Leib-  
 rock hart anliege und das Schildlein sich  
 29 nicht von dem Leibrock los mache. \*Also  
 soll Aaron die Namen der Kinder Israel  
 tragen in dem Amtschildlein auf seinem  
 Herzen, wenn er in das Heilige gehet, zum  
 30 Gedächtniß vor dem Herrn allezeit. \*Und  
 sollst in das Amtschildlein thun Licht und  
 Recht, daß sie auf dem Herzen Aarons  
 seien, wenn er eingehet vor den Herrn, und  
 trage das Amt der Kinder Israel auf sei-  
 nem Herzen vor dem Herrn allewege.

31 Du sollst auch den seidenen Rock unter  
 den Leibrock machen, ganz von gelber Seide.  
 32 \*Und oben mitten inne soll ein Loch sein,  
 und eine Borte um das Loch her zusam-  
 33 men gefalten, daß es nicht zerreiße. \*Und  
 unten an seinem Saum sollst du Granat-  
 äpfel machen von gelber Seide, scharlaken,

27. A.A: sollst abermal. 32. U.L: daß nicht.

tel. B: gegen f. Fuge über. dW: grade bei f. Zusam-  
 menfügung über d. Bunde. vE: nahe an d. Stelle,  
 wo es zus. gef. ist. A: der untern Zus. gegenüber (da-  
 mit es an d. Schulterfl. festhänge?).

28. blauen Schn. ... daß es haste über dem Gürtel  
 des Brustfl. ... Brustfl. löse. B: himmelblauen.  
 vE: purpurbl. Schnüren. dW: v. bl. Purpur. A: Hy-  
 acinth. B.dW.vE: binden, daß es über ... sei. A: die  
 Haftung gut bleibe. dW: nicht wegrücke. vE: sich n.  
 verr. A: n. von einander lassen.

29. vE: über f. H. dW.A: auf f. Brust. dW.vE.  
 A: Heiligthum.

nes in utraque rationalis summitate;  
 \*catenasque aureas junges annulis, 24  
 qui sunt in marginibus ejus, \*et 25  
 ipsarum catenarum extrema duobus  
 copulabis uncinis in utroque latere  
 superhumeralis, quod rationale re-  
 39,19s. spicit. \*Facies et duos annulos 26  
 aureos, quos pones in summitatibus  
 rationalis, in oris, quae e regione  
 sunt superhumeralis et posteriora  
 ejus aspiciunt; \*nec non et alios 27  
 duos annulos aureos, qui ponendi  
 sunt in utroque latere superhume-  
 rationalis deorsum, quod respicit contra  
 faciem juncturae inferioris, ut aptari  
 possit cum superhumerali \*et strin- 28  
 39,21. gatur rationale annulis suis cum an-  
 nulis superhumeralis vitta hyacinthi-  
 na, ut maneat junctura fabrefacta et  
 a se invicem rationale et superhume-  
 rationale nequeant separari. \*Portabit- 29  
 que Aaron nomina filiorum Israel in  
 Cant.8,6. rationali judicii super pectus suum,  
 quando ingreditur Sanctuarium,  
 memoriale coram Domino in ae-  
 ternum. \*Pones autem in ratio 30  
 Lv.8,8. nali judicii Doctrinam et Veritatem,  
 Nm.27,21. quae erunt in pectore Aaron, quando  
 Dt.33,8. ingreditur coram Domino, et ge-  
 Esr.2,63. stabit judicium filiorum Israel in  
 1Sm.28,6. pectore suo in conspectu Domini  
 23,9ss. semper.  
 30,7s. Sir.33,3.

39,22s. Facies et tunicam superhumeralis 31  
 totam hyacinthinam, \*in cujus me- 32  
 dio supra erit capitium, et ora per  
 gyrum ejus textilis, sicut fieri solet  
 in extremis vestium partibus, ne fa-  
 cile rumpantur. \*Deorsum vero ad 33  
 39,24-26. pedes ejusdem tunicae per circuitum  
 quasi mala punica facies, ex hyacin-  
 tho et purpura et cocco bis tincto,

30. dW.A: thue auf ... vE: lege in. dW: das L.  
 u. die Wahrheit. A: Lehre u. W. B.vE: das Urin u.  
 (das) Thummim. B: das Recht d. K. J. dW.A: Ur-  
 theil. vE: Ausspruch?

31. Oberkleid ... blauer Baumwolle. Bgl. B.4.5.

32. her, gewoben, wie die Oeffnung eines Pan-  
 zerhemds. B: fein oberstes L. f. m. in demselben sein.  
 dW: f. Kopf-Oeffnung in f. Mitte. vE: zu oberst ...  
 eine Oeffn. B: Saum ... v. gewob. Arb. dW.A: We-  
 ber-N. B.dW.vE: Panzers. (A: wie man zu machen  
 pflegt am Rande der Kleider.)

33. B: Säume. A: etwas wie Gr. (Bgl. 25,4.)



## XXVIII.

## Institutio sacerdotii.

καὶ βύσσου κεκλωσμένης', ὑπὸ τοῦ λώματος τοῦ ὑποδύτου κύκλῳ, 'τὸ αὐτὸ εἶδος ῥοίσκους χρυσοῦς' καὶ κώδωνας ἀνὰ μέσον τούτων περικύκλῳ. <sup>34</sup> Παρὰ ῥοίσκον χρυσοῦν κώδωνα, καὶ ἄνθινον ἐπὶ τοῦ λώματος τοῦ ὑποδύτου κύκλῳ. <sup>35</sup> Καὶ ἔσται Ἀαρὼν ἐν τῷ λειτουργεῖν ἀκουστή ἢ φωνὴ αὐτοῦ, εἰσιόντι εἰς τὸ ἅγιον ἔναντι κυρίου καὶ ἐξιόντι, ἵνα μὴ ἀποθάνῃ.

<sup>36</sup> Καὶ ποιήσεις πέταλον χρυσοῦν καθαρὸν, καὶ ἐκτυπώσεις ἐν αὐτῷ ἐκτύπωμα σφραγίδος· Ἀγίασμα κυρίου. <sup>37</sup> Καὶ ἐπιθήσεις αὐτὸ ἐπὶ ὑακίνθου κεκλωσμένης, καὶ ἔσται ἐπὶ τῆς μίτρας· κατὰ πρόσωπον τῆς μίτρας ἔσται. <sup>38</sup> Καὶ ἔσται ἐπὶ τοῦ μετώπου Ἀαρὼν, καὶ ἔξαρεῖ Ἀαρὼν τὰ ἁμαρτήματα τῶν ἁγίων, ὅσα ἂν ἁγιάσωσιν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ παντὸς δόματος τῶν ἁγίων αὐτῶν, καὶ ἔσται ἐπὶ τοῦ μετώπου Ἀαρὼν διαπαντὸς δεκτὸν αὐτοῖς ἔναντι κυρίου. <sup>39</sup> Καὶ οἱ κοσσυμβωτοὶ τῶν χιτῶνων ἐκ βύσσου, καὶ ποιήσεις κίδαριν βυσσίνην, καὶ ζώνην ποιήσεις, ἔργον ποικιλτοῦ. <sup>40</sup> Καὶ τοῖς υἱοῖς Ἀαρὼν ποιήσεις χιτῶνας καὶ ζώνας καὶ κιδάρεις αὐτοῖς εἰς τιμὴν καὶ δόξαν. <sup>41</sup> Καὶ ἐνδύσεις αὐτὰ Ἀαρὼν τὸν ἀδελφόν σου καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ, καὶ χρίσεις αὐτούς, 'καὶ ἐμπλήσεις αὐτῶν τὰς χειράς', καὶ ἁγιάσεις αὐτούς, ἵνα ἱερατεύσωσί μοι. <sup>42</sup> Καὶ ποιήσεις αὐτοῖς περισκελῇ λινᾷ, καλύψαι ἀσχημοσύνην χρωτὸς αὐτῶν· ἀπὸ ὀσφύος ἕως μηρῶν ἔσται. <sup>43</sup> Καὶ ἔξει Ἀαρὼν αὐτὰ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ, ὅταν εἰσπορεύωνται εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου ἢ ὅταν προσπορεύωνται λειτουργεῖν πρὸς τὸ θυσιαστήριον τοῦ ἁγίου, καὶ οὐκ ἐπάξονται πρὸς ἑαυτοὺς ἁμαρτίαν, ἵνα μὴ ἀποθάνωσι· νόμιμον αἰώνιον αὐτῷ καὶ τῷ σπέρματι αὐτοῦ μετ' αὐτόν.

33. AX (pro ὑπὸ): ἐπὶ ... τὸ δὲ αὐτὸ. 39. AEX: κόσσυμβοι. 40. AB rell. † (p. κιδ.) ποιήσεις. 41. B: ἱερατεύωσι (-σωσί AEFX). 43. EX: ἄξει. AX: ἐφ' ἑαυτοῖς (EX: ἐφ' ἑαυτὸς).

34. abermal.

35. er eing. ... u. wieder herausg. vE: umhaben. B: um zu dienen. dW.vE: beim Dienste. A: Amte seines D. dW.A: f. Schall gehör. werde.

36. darauf gr. w. m. S. gr. dW.vE: ein Blech! A: eine Platte! B.dW.vE: reinem. vE: Siegelringe. dW.A: stich d. mit Siegelstecherei. A: Heilig dem S.

וְתוֹלַעַת שָׁנִי עַל-שׁוּלְיוֹ סָבִיב וּפַעַמָּנִי  
זָהָב בְּתוֹכָם סָבִיב: פַּעַמָּן זָהָב וּרְמֹון <sup>34</sup>  
פַּעַמָּן זָהָב וּרְמֹון עַל-שׁוּלְיוֹ הַמַּעֲיֵל  
לָה סָבִיב: וְהָיָה עַל-אַהֲרֹן לְשָׂרֵת וּנְשָׂמָע  
קֹולוֹ בְּבֹאוֹ אֶל-הַקֹּדֶשׁ לִפְנֵי יְהוָה  
וּבְצִאתוֹ וְלֹא יָמוּת: ס

וְעָשִׂיתָ צִיץ זָהָב טָהוֹר וּפְתַחְתָּ  
עָלָיו פְּתוּחֵי חֹתֶם קֹדֶשׁ לַיהוָה:  
וְשַׂמְתָּ אֹתוֹ עַל-פֶּתִיל תְּכֵלֶת וְהָיָה  
עַל-הַמִּצְנֶפֶת אֶל-מוֹל פְּנֵי-הַמִּצְנֶפֶת  
וְהָיָה: וְהָיָה עַל-מִצַּח אַהֲרֹן וּנְשָׂא  
אַהֲרֹן אֶת-עֹן הַקֹּדָשִׁים אֲשֶׁר יִקְדִּישֶׁהוּ  
בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לְכָל-מִתְנַת קֹדֶשִׁיהֶם  
וְהָיָה עַל-מִצְחוֹ תָמִיד לְרָצוֹן לָהֶם  
לִפְנֵי יְהוָה: וּשְׂבָצָתָ הַכֶּתֶת שֵׁשׁ  
וְעָשִׂיתָ מִצְנֶפֶת שֵׁשׁ וְאַבְנֵט תַּעֲשֶׂה  
מִעֲשֵׂה רֶקֶם: וּלְבָנֵי אַהֲרֹן תַּעֲשֶׂה  
כְּתָנֹת וְעָשִׂיתָ לָהֶם אַבְנֵטִים וּמִגְבָּעוֹת  
תַּעֲשֶׂה לָהֶם לְכָבוֹד וּלְתַפְאֲרָתָ:  
וְהִלַּבַשְׁתָּ אֹתָם אֶת-אַהֲרֹן אָחִיךָ וְאֶת-  
בְּנָיו אֹתוֹ וּמַשְׁחָתָ אֹתָם וּמָלֵאתָ אֹת-  
יָדָם וּקְדַשְׁתָּ אֹתָם וְכִהְנוּ-לִי: וְעָשִׂה  
לָהֶם מְכַנְסֵי-בָד לְכַסּוֹת בָּשָׂר עֲרוֹת  
מִמֶּתְנִים וְעַד-יְרֵכֵים יִהְיוּ: וְהָיָה עַל-  
אַהֲרֹן וְעַל-בְּנָיו בְּבֹאֵם אֶל-אֹהֶל  
מוֹעֵד אֹו בְּגִשְׁתָּם אֶל-הַמִּזְבֵּחַ לְשָׂרֵת  
בְּקֹדֶשׁ וְלֹא-יָשָׂאוּ עֹן וּמָתוּ חֲקַת עוֹלָם  
לֹו וְלִזְרָעוֹ אַחֲרָיו: ס

קמץ בוך v. 42.

dW.vE: Jehovah (geheiligt).

37. u. v. an ... thun. B.dW: (an d. Vorderseite des Kopf(b.)) soll es sein. vE: sei es.

38. daß es sei ... d. Schuld ... ihnen zur Wohlgefälligkeit ... dW: Geheiligten. vE: Geweihten. B: der heil. Dinge ... heil. werden. dW.vE: mit (bei) a. ihren heil. G. (A: die Vergehen ... bei a. G. u. Ge-



## Das Stirnblatt. Die leinenen Niederkleider.

## XXVIII.

roßnroth um und um, und zwischen dieselben goldene Schellen, auch um und um,  
 34 \*daß eine goldene Schelle sei, darnach ein Granatapfel, und aber eine goldene Schelle, und wieder ein Granatapfel, um und um an dem Saum desselben seidenen Rockes.  
 35 \*Und Aaron soll ihn anhaben, wenn er dienet, daß man seinen Klang höre, wenn er aus- und eingehet in das Heilige vor dem Herrn, auf daß er nicht sterbe.  
 36 Du sollst auch ein Stirnblatt machen von feinem Golde, und ausgraben, wie man die Siegel ausgräbet: Die Heiligkeit  
 37 des Herrn. \*Und sollst es heften an eine gelbe Schnur vornen an den Hut \*auf  
 38 der Stirn Aarons, daß also Aaron trage die Missethat des Heiligen, daß die Kinder Israel heiligen in allen Gaben ihrer Heiligung; und es soll allewege an seiner Stirn sein, daß er sie versöhne vor dem  
 39 Herrn. \*Du sollst auch den engen Rock machen von weißer Seide, und einen Hut von weißer Seide machen, und einen ge-  
 40 stickten Gürtel. \*Und den Söhnen Aarons sollst du Röcke, Gürtel und Hauben machen,  
 41 die herrlich und schön seien. \*Und sollst sie deinem Bruder Aaron sammt seinen Söhnen anziehen, und sollst sie salben, und ihre Hände füllen, und sie weihen,  
 42 daß sie meine Priester seien. \*Und sollst ihnen leinene Niederkleider machen, zu bedecken das Fleisch der Scham von den  
 43 Lenden bis an die Hüften. \*Und Aaron und seine Söhne sollen sie anhaben, wenn sie in die Hütte des Stiftes gehen, oder hinzu treten zum Altar, daß sie dienen in dem Heiligthum, daß sie nicht ihre Missethat tragen und sterben müssen. Das soll ihm und seinem Samen nach ihm eine ewige Weise sein.

34. A.A: und abermal.

mixtis in medio tintinnabulis, \*ita 34  
 ut tintinnabulum sit aureum et ma-  
 lum punicum, rursumque tintinnabu-  
 lum aliud aureum et malum puni-  
 cum; \*et vestietur ea Aaron in of- 35  
 ficio ministerii, ut audiat sonitus,  
 quando ingreditur et egreditur San-  
 ctuarium in conspectu Domini, et  
 non moriatur.

Lev.  
16,2,13.

39,30s. Facies et laminam de auro puris- 36  
 29,6. simo, in qua sculpes opere caelato-  
 Lv.8,9. ris: Sanctum Domino. \*Ligabisque 37  
 21,8,15. eam vitta hyacinthina, et erit super  
 Zach. 14,20. tiaram \*imminens fronti pontificis; 38  
 Sap.18,24. portabitque Aaron iniquitates eorum,  
 Lv.10,17. quae obtulerunt et sanctificaverunt  
 Nm.18,1. filii Israel, in cunctis muneribus et  
 Jo.1,29. donariis suis. Erit autem lamina  
 2Co.5,19. semper in fronte ejus, ut placatus sit  
 eis Dominus. \*Stringesque tunicam 39  
 39,27-29. bysso, et tiaram byssinam facies, et  
 balteum opere plumarii. \*Porro 40  
 v.2. filiis Aaron tunicas lineas parabis et  
 balteos ac tiaras in gloriam et de-  
 corem, \*vestiesque his omnibus 41  
 Aaron fratrem tuum et filios ejus  
 cum eo. Et cunctorum consecrabis  
 29,9,24. manus, sanctificabisque illos, ut sa-  
 Lv.8,33. cerdotio fungantur mihi. \*Facies 42  
 et feminalia linea, ut operiant car-  
 nem turpitudinis suae a renibus ad  
 femora, \*et utentur eis Aaron et 43  
 filii ejus, quando ingredientur taber-  
 naculum testimonii, vel quando ap-  
 propinquant ad altare, ut ministrent  
 20,26. in sanctuario, ne iniquitatis rei mo-  
 29,29. riantur. Legitimum sempiternum  
 30,21. erit Aaron et semini ejus post eum.  
 27,21.

33. Al.† (a. mixt.) et bysso retorta.

38. S: ei (pro eis).

schenken, die s. opfern u. heil.) dW: zum Wohlgefallen für sie. B.vE: um s. wohlgefäll. (angenehm) zu machen. A: damit der H. ihnen gnädig sei.

39. Leibrock wirken ... buntgewobenen G. B.A: v. gestickter Arbeit. dW: v. Buntwirker-A. vE: buntgew.

40. Leibr. dW.vE: Mützen! A: Kopfbünde. (Vgl. B.2.)

41. B: ihre Hand s. u. s. heiligen. dW: u. weihe u. heil. sie. (A: w. ihre Hände?) Vgl. auch B.3.

42. die sollen v. d. H. bis zu d. Schenkeln reichen. dW.vE: Beinfl. v. Linnen (feiner Baumw.). B: Fl. der Blöße. dW: die Sch. vE: Schamtheile!! A: Fl. ihrer Schande.

43. n. Schuld tr. (Wie 27,21.) B.dW.A: ew. Sägung. vE: Gesetz.



## XXIX.

## Institutio sacerdotii.

**XXIX.** Καὶ ταῦτά ἐστιν, ἃ ποιήσεις αὐτοῖς, ἀγιάσαι αὐτούς, ὥστε ἱερατεύειν μοι αὐτούς. Λήψῃ μοσχάριον ἐκ βοῶν ἕν, καὶ κριούς δύο ἁμώμους, <sup>2</sup> καὶ ἄρτους ἄζυμους πεφυραμένους ἐν ἐλαίῳ, καὶ λάγανα ἄζυμα κεχρισμένα ἐν ἐλαίῳ· σεμίδαλιν ἐκ πυρῶν ποιήσεις αὐτά, <sup>3</sup> καὶ ἐπιθήσεις αὐτὰ ἐπὶ κανοῦν ἕν, καὶ προσόσεις αὐτὰ ἐπὶ τῷ κανῶ, καὶ τὸ μοσχάριον καὶ τοὺς δύο κριούς. <sup>4</sup> Καὶ Ἀαρὼν καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ προσάξεις ἐπὶ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ λούσεις αὐτούς ἐν ὕδατι. <sup>5</sup> Καὶ λαβὼν τὰς στολὰς ἐνδύσεις Ἀαρὼν τὸν ἀδελφόν σου, καὶ τὸν χιτῶνα καὶ τὸν ποδήρη καὶ τὴν ἐπωμίδα καὶ τὸ λογεῖον, καὶ συνάψεις αὐτῷ τὸ λογεῖον πρὸς τὴν ἐπωμίδα. <sup>6</sup> Καὶ ἐπιθήσεις τὴν μίτραν ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ, καὶ ἐπιθήσεις τὸ πέταλον τὸ ἀγίασμα ἐπὶ τὴν μίτραν. <sup>7</sup> Καὶ λήψῃ τοῦ ἐλαίου τοῦ χρίσματος, καὶ ἐπιχεῖς αὐτὸ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ, καὶ χρίσεις αὐτόν. <sup>8</sup> Καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ προσάξεις, καὶ ἐνδύσεις αὐτοὺς χιτῶνας. <sup>9</sup> Καὶ ζώσεις αὐτοὺς ταῖς ζώναις, καὶ περιθήσεις αὐτοῖς τὰς κιθάραις. Καὶ ἔσται αὐτοῖς ἱερατεία μοι εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ τελειώσεις τὰς χεῖρας Ἀαρὼν καὶ τὰς χεῖρας τῶν υἱῶν αὐτοῦ. <sup>10</sup> Καὶ προσάξεις τὸν μόσχον ἐπὶ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ ἐπιθήσουσιν Ἀαρὼν καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ τὰς χεῖρας αὐτῶν ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ μόσχου ἔναντι κυρίου, παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>11</sup> Καὶ σφάξεις τὸν μόσχον ἔναντι κυρίου παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>12</sup> Καὶ λήψῃ ἀπὸ τοῦ αἵματος τοῦ μόσχου, καὶ θήσεις ἐπὶ τῶν κεράτων τοῦ θυσιαστηρίου τῷ δακτύλῳ σου· τὸ δὲ ἑλπίον πᾶν αἷμα ἐκχεῖς παρὰ τὴν βάσιν τοῦ θυσιαστηρίου. <sup>13</sup> Καὶ λήψῃ πᾶν τὸ στέαρ τὸ ἐπὶ τῆς κοιλίας καὶ τὸν λοβὸν τοῦ ἥπατος καὶ τοὺς δύο νεφροὺς καὶ τὸ στέαρ τὸ ἐπ' αὐτῶν, καὶ ἐπιθήσεις ἐπὶ τὸ

1. B: ἀγιάσεις ... A. δὲ (contra AEFX). A† (p. βοῶν) ἁμώμον. AB: ἁμάμ. δύο (δ. ἁμ. FX). 5. AB rell. \* καὶ (p. χιτ.; † X). 9. B: A. τὰς χ. αὐτῶ (c. AEFX). 12. AX\* πᾶν.

1. dW.vE: Stier. (A: Kalb v. d. Wiehe!) dW: fehlos. A: tadellos. vE: fehlerlos. B: vollkommene W.

**XXIX.** וְזֶה הַדְּבָר אֲשֶׁר-תַּעֲשֶׂה לָהֶם לְקַדֵּשׁ אֹתָם לְכַהֵן לִי לֶקַח פֶּר אֶחָד 2 בֶּן-בָּקָר וְאַיִלִם שְׁנַיִם תְּמִימִם: וְלָחֶם מִצֹּת וְחֶלֶת מִצֹּת בְּלוּלָת בַּשֶּׁמֶן וּרְקִיקֵי מִצֹּת מְשֻׁחִים בַּשֶּׁמֶן סֵלַת 3 חֲטָיִם תַּעֲשֶׂה אֹתָם: וְנָתַתָּ אוֹתָם עַל-סֵל אֶחָד וְהִקְרַבְתָּ אֹתָם בַּסֵּל וְאֶת-הַפֶּר וְאֶת שְׁנֵי הָאֵיִלִם: וְאֶת-אֶהֱרֹן וְאֶת-בָּנָיו תִּקְרִיב אֶל-פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד 4 וְרַחֲצֶתָ אֹתָם בַּמַּיִם: וְלָקַחְתָּ אֶת-הַבְּגָדִים וְהִלְבַּשְׁתָּ אֶת-אֶהֱרֹן אֶת-הַכֹּהֲנֹת וְאֶת מַעִיל הָאֹפֶד וְאֶת-הָאֹפֶד וְאֶת-הַחֹשֶׁן וְאֹפֶדֶת לוֹ בְּחֹשֶׁב הָאֹפֶד: 6 וְשִׁמַּתָּ הַמִּצְנֶפֶת עַל-רֹאשׁוֹ וְנָתַתָּ אֶת-נֹזֶר הַקֹּדֶשׁ עַל-הַמִּצְנֶפֶת: וְלָקַחְתָּ אֶת-שֶׁמֶן הַמִּשְׁחָה וַיִּצַקְתָּ עַל-רֹאשׁוֹ 8 וּמִשַּׁחְתָּ אֹתוֹ: וְאֶת-בָּנָיו תִּקְרִיב 9 וְהִלְבַּשְׁתָּם כֹּהֲנֹת: וְחִגַּרְתָּ אֹתָם אֲבִנֹט אֶהֱרֹן וּבָנָיו וְחִבַּשְׁתָּ לָהֶם מִגְבַּעֹת וְהִיתָה לָהֶם כֹּהֶנֶת לְחֻקָּת עוֹלָם 10 וּמִלֵּאת יַד-אֶהֱרֹן וַיִּד-בָּנָיו: וְהִקְרַבְתָּ אֶת-הַפֶּר לִפְנֵי אֹהֶל מוֹעֵד וְסָמַךְ אֶהֱרֹן וּבָנָיו אֶת-יְדֵיהֶם עַל-רֹאשׁ 11 הַפֶּר: וְשַׁחֲטָתָ אֶת-הַפֶּר לִפְנֵי יְהוָה 12 פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד: וְלָקַחְתָּ מְדָם הַפֶּר וְנָתַתָּה עַל-קַרְנֹת הַמִּזְבֵּחַ בְּאֶצְבָּעְךָ 13 וְאֶת-כָּל-הַדָּם תִּשְׁפֹךְ אֶל-יִסּוּד הַמִּזְבֵּחַ: וְלָקַחְתָּ אֶת-כָּל-הַחֵלֶב הַמְכֻסֶּה אֶת-הַקֹּרֶב וְאֶת הַיִּתְרֹת עַל-הַכֹּהֵן וְאֶת שְׁתֵּי הַכְּלָיִת וְאֶת-הַחֵלֶב אֲשֶׁר עָלֵיהֶן וְהִקְטַרְתָּ הַמִּזְבֵּחַ:

2. dW: begossen. vE: überg. A: besprenget. B.vE. A: und ... bestrichen.

3. dW.vE: bringe f. dar (her). A: opfere.



**XXIX.** Das ist's auch, daß du ihnen thun sollst, daß sie mir zu Priestern geweiht werden. Nimm einen jungen Farren und zween Widder ohne Wandel, 2 \* ungesäuertes Brot, und ungesäuerte Kuchen mit Oele gemenet, und ungesäuerte Fladen mit Oele gesalbet; von Weizenmehl sollst du solches alles machen, \*und sollst es in einen Korb legen und in dem Korbe herzu bringen, sammt dem Farren 4 und den zween Widbern. \*Und sollst Aaron und seine Söhne vor die Thür der Hütte des Stifts führen und mit Wasser 5 waschen, \*und die Kleider nehmen und Aaron anziehen den engen Rock und den seidnen Rock und den Leibrock und das Schildlein zu dem Leibrock, und sollst ihn 6 gürteln außen auf dem Leibrock, \*und den Hut auf sein Haupt setzen, und die heilige 7 Krone an den Hut. \*Und sollst nehmen das Salböl und auf sein Haupt schütten, 8 und ihn salben. \*Und seine Söhne sollst du auch herzu führen und den engen Rock 9 ihnen anziehen, \*und beide, Aaron und auch sie, mit Gürteln gürteln, und ihnen die Hauben aufbinden, daß sie das Priesterthum haben zu ewiger Weise. Und sollst Aaron und seinen Söhnen die Hände 10 füllen, \*und den Farren herzu führen vor die Hütte des Stifts, und Aaron sammt seinen Söhnen sollen ihre Hände auf des 11 Farren Haupt legen. \*Und sollst den Farren schlachten vor dem Herrn, vor der 12 Thür der Hütte des Stifts, \*und sollst seines Bluts nehmen und auf des Altars Hörner thun mit deinem Finger, und alles andere Blut an des Altars Boden schütten, 13 \*und sollst alles Fett nehmen am Eingeweide, und das Netz über der Leber, und die zwei Nieren mit dem Fett, das drüber liegt, und sollst es auf dem Altar anzün-

Sed et hoc facies, ut **XXIX.** mihi in sacerdotio consecrentur.

<sup>Lv. 8, 2. 9, 2; 22, 20ss.</sup> Tolle vitulum de armento et arietes duos immaculatos, \*panesque azy- 2 mos et crustulam absque fermento, quae conspersa sit oleo, lagana quoque azyma oleo lita; de simila triticea cuncta facies \*et posita in ca- 3 nistro offeres, vitulum autem et duos arietes. \*Et Aaron ac filios 4 <sup>40, 12a.</sup> ejus applicabis ad ostium tabernaculi testimonii, cumque laveris patrem <sup>30, 19. Ebr 10, 22</sup> cum filiis suis aqua, \*indues Aaron 5 <sup>28, 4ss. 39, 1ss.</sup> vestimentis suis, id est linea et tunica et superhumerali et rationali, quod constringes balteo, \*et pones 6 <sup>28, 36. 29, 6. 39, 30s.</sup> tiaram in capite ejus et laminam sanctam super tiaram, \*et oleum 7 <sup>30, 23ss. Ps. 133, 2.</sup> unctionis fundes super caput ejus; atque hoc ritu consecrabitur. \*Fi- 8 lios quoque illius applicabis et indues tunicis lineis cingesque balteo, \*Aaron scilicet et liberos ejus, 9 et impones eis mitras; eruntque sacerdotes mihi religione perpetua. <sup>v. 24. 28, 41.</sup> Postquam initiaveris manus eorum, \*applicabis et vitulum coram taber- 10 naculo testimonii; imponentque Aaron et filii ejus manus super caput illius, \*et mactabis eum in con- 11 <sup>26, 36. 36, 37. Lv. 1, 3.</sup> spectu Domini juxta ostium tabernaculi testimonii, \*suumptumque de 12 sanguine vituli pones super cornua altaris digito tuo, reliquum autem <sup>27, 2. 38, 2. Lv. 4, 7, 1, 15.</sup> sanguinem fundes juxta basim ejus. <sup>Lv. 4, 8s. 3, 3.</sup> \*Sumes et adipem totum, qui operit 13 intestina, et reticulum jecoris ac duos renes et adipem, qui super eos est, et offeres incensum super

5. Al.\* (alt.) et.

5. U.L: Seidenrock.

4. dW: hinzuf. B: lassen herzunahen. vE: bringe. A: stelle an.

5. u. d. Oberfl. unter dem Brustfl. ... mit des Br. Gürtel. B: es ihm angürten. A: mit d. G. Alles gebunden.

6. dW: das heil. Abzeichen! vE: Stirnblech. A: Platte.

7. B: gießen. dW.vE.A: gieße.

8. die Leibbröcke.

9. dW: binde ihnen um. vE: umb. ihnen. A: setze ihnen auf. dW: Und so sei ihnen d. Pr. eigen als ew. Recht. A: sollen meine Pr. sein zum ew. Gottesdienst.

10. B: sich mit ihren H. ... lehnen?

12. B.dW.vE.A: vom Bl. des ... dW.vE.(A.): streiche es an ... B.vE: u. alles Bl. dW: [übrige]. B.(vE.): ausgießen. dW.(A.): gießen. vE: Fußboden.

13. B.dW.vE.A: welches das (die) G. (be-)deckt.



## XXIX.

## Institutio sacerdotii.

θυσιαστήριον. 14 Τὰ δὲ κρέατα τοῦ μόσχου καὶ τὸ δέσμα καὶ τὴν κόπρον κατακαύσεις ἐν πυρὶ ἔξω τῆς παρεμβολῆς· ἁμαρτία γάρ ἐστι. 15 Καὶ τὸν κριὸν λήψῃ τὸν ἕνα, καὶ ἐπιθήσουσιν Ἀαρὼν καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ τὰς χεῖρας αὐτῶν ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ κριοῦ. 16 Καὶ σφάξεις τὸν κριόν, καὶ λαβὼν τὸ αἷμα προσχεῖς πρὸς τὸ θυσιαστήριον κύκλω. 17 Καὶ τὸν κριὸν διχοτομήσεις κατὰ μέλη, καὶ πλυνεῖς τὰ ἐνδόσθια καὶ τοὺς πόδας 'ὕδατι', καὶ ἐπιθήσεις ἐπὶ τὰ διχοτομήματα σὺν τῇ κεφαλῇ. 18 Καὶ ἀνοίσεις ὅλον τὸν κριὸν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον, ὀλοκαύτωμα τῷ κυρίῳ εἰς ὁσμὴν εὐωδίας· θυσιάσμα κυρίῳ ἐστὶ. 19 Καὶ λήψῃ τὸν κριὸν τὸν δεύτερον, καὶ ἐπιθήσει Ἀαρὼν καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ τὰς χεῖρας αὐτῶν ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ κριοῦ. 20 Καὶ σφάξεις αὐτόν, καὶ λήψῃ τοῦ αἵματος αὐτοῦ, καὶ ἐπιθήσεις ἐπὶ τὸν λοβὸν τοῦ ὠτὸς Ἀαρὼν τοῦ δεξιοῦ καὶ ἐπὶ τὸ ἄκρον τῆς δεξιᾶς χειρὸς καὶ ἐπὶ τὸ ἄκρον τοῦ ποδὸς τοῦ δεξιοῦ, καὶ ἐπὶ τοὺς λοβοὺς τῶν ὠτῶν τῶν υἱῶν αὐτοῦ τῶν δεξιῶν καὶ ἐπὶ τὰ ἄκρα τῶν χειρῶν αὐτῶν τῶν δεξιῶν καὶ ἐπὶ τὰ ἄκρα τῶν ποδῶν αὐτῶν τῶν δεξιῶν, καὶ προσχεῖς τὸ αἷμα ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κύκλω. 21 Καὶ λήψῃ ἀπὸ τοῦ αἵματος τοῦ ἀπὸ τοῦ θυσιαστηρίου καὶ ἀπὸ τοῦ ἐλαίου τῆς χρίσεως, καὶ ῥανεῖς ἐπὶ Ἀαρὼν καὶ ἐπὶ τὴν στολὴν αὐτοῦ, καὶ ἐπὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ καὶ ἐπὶ τὰς στολὰς τῶν υἱῶν αὐτοῦ 'μετ' αὐτοῦ', καὶ ἁγιασθήσεται αὐτὸς καὶ ἡ στολὴ αὐτοῦ, καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ καὶ αἱ στολαὶ τῶν υἱῶν αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ. 'Τὸ δὲ αἷμα τοῦ κριοῦ προσχεῖς πρὸς τὸ θυσιαστήριον κύκλω.' 22 Καὶ λήψῃ ἀπὸ τοῦ κριοῦ τὸ στέαρ αὐτοῦ καὶ τὴν κέρκον αὐτοῦ, καὶ τὸ στέαρ τὸ κατακαλύπτει τὴν κοιλίαν, καὶ τὸν λοβὸν τοῦ ἥπατος, καὶ τοὺς δύο νεφρούς, καὶ τὸ στέαρ τὸ ὑπ' αὐτῶν, καὶ τὸν βραχίονα τὸν δεξιόν (ἐστὶ γὰρ τελείωσις αὕτη), 23 καὶ ἄρτον ἕνα ἐξ ἐλαίου, καὶ λάγανον ἕν ἀπὸ τοῦ κανοῦ τῶν ἄζύμων τῶν προτεθειμένων ἔναντι κυρίου, 24 καὶ ἐπιθήσεις τὰ πάντα ἐπὶ τὰς χεῖρας Ἀαρὼν καὶ ἐπὶ τὰς χεῖρας τῶν υἱῶν

14 וְאֶת-בֶּשֶׂר הַפָּר וְאֶת-עֲרֹו וְאֶת-פִּרְשֹׁו תִשְׂרֹף בְּאֵשׁ מִחוּץ לַמִּחֲנֶה חֹטֵאת כִּי הִוא׃ וְאֶת-הָאֵיל הָאֶחָד תִּקַּח וְסִמְכֹו אֶתְרֹן וּבָנָיו אֶת-יְדֵיהֶם עַל-רֹאשׁ הָאֵיל׃ וְשַׁחֲטָה אֶת-הָאֵיל וְלָקַחְתָּ אֶת-דָּמֹו וְזָרַקְתָּ עַל-הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב׃ וְאֶת-הָאֵיל תִּנְתַּח לְנִתְחָיו וְרַחֲצָתָ קִרְבֹּו וּכְרַעָיו וְנִתַּח עַל-נִתְחָיו וְעַל-16 רֹאשֹׁו׃ וְהִקְטַרְתָּ אֶת-כָּל-הָאֵיל הַמִּזְבֵּחַתָּה עֲלֶיהָ הִוא לַיהוָה רִיחַ נִיחֹוח אֲשֶׁה לַיהוָה הִוא׃ וְלָקַחְתָּ אֶת הָאֵיל הַשֵּׁנִי וְסִמְכָה אֶתְרֹן וּבָנָיו אֶת-יְדֵיהֶם עַל-רֹאשׁ הָאֵיל׃ וְשַׁחֲטָה אֶת-הָאֵיל וְלָקַחְתָּ מִדָּמֹו וְנִתַּחְתָּה עַל-תְּנוּךְ אֶזְנוֹ אֶתְרֹן וְעַל-תְּנוּךְ אֶזְנוֹ בָּנָיו הַיְּמָנִית וְעַל-בִּהֶן יָדָם הַיְּמָנִית וְעַל-בִּהֶן רַגְלָם הַיְּמָנִית וְזָרַקְתָּ אֶת-הַדָּם עַל-הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב׃ וְלָקַחְתָּ מִן-הַדָּם אֲשֶׁר עַל-הַמִּזְבֵּחַ וּמִשְׁמֶן הַמִּשְׁחָה וְהַיִּיתָ עַל-אֶתְרֹן וְעַל-בִּגְדָיו וְעַל-בָּנָיו וְעַל-בִּגְדֵי בָנָיו אִתּוֹ וְקִדַּשׁ הִוא וּבִגְדָיו וּבָנָיו וּבִגְדֵי בָנָיו אִתּוֹ׃ וְלָקַחְתָּ מִן-הָאֵיל הַחֹלֵב וְהָאֵלִיָּה וְאֶת-הַחֹלֵב הַמִּכֶּסֶה אֶת-הַקָּרֵב וְאֶת יִתְרַת הַכֹּהֵן וְאֶת שְׁתֵּי הַכִּלְיֹת וְאֶת-הַחֹלֵב אֲשֶׁר עַל-יָדָיו וְאֶת שֹׁק הַיָּמִין כִּי אֵיל מִלֵּאִים הִוא׃ וְכִכֹּר לָחֶם אֶחָת וְחֹלֶת לָחֶם שֶׁמֶן אֶחָת וְרִקִּיק אֶחָד מִסֵּל הַמִּצֹּת 23 אֲשֶׁר לִפְנֵי יְהוָה׃ וְשַׁמְתָּ הַכֹּל עַל כַּפֵּי אֶתְרֹן וְעַל כַּפֵּי בָנָיו וְהִנֵּפְתָּ

14. AFX: κρέα. AB\* ἐν (+ FX) ...: ἁμαρτίας (-τία FX). 16. B: αὐτόν (τ. κρ. AEFX). 17. A<sup>1</sup>X\* ὕδ. 18. AEX: τ. κρ. ὅλ. B: θυμίαμα (θυς. AEFX). A: τῷ κυρ. 20. AEX: τῆς χ. τῆς δεξ. AB\* κ. πρ. - κύκλω (+ X). 21. A<sup>1</sup>EX\* τὸ ἀπὸ. 22. AB\* κ. τ. κέρκ. α. (+ X). A: τὸ ἐπ' αὐτῶν.

14. dW.vE.A: Haut. A: weil es für die Sünde ist.

15. B: Hernach sollst du.

16. dW: an d. H. A: gieße es um ...

17. dW: zerstücke. A: theile. B.dW.vE: in seine St.



## Die zwei Widder.

## XXIX.

14 den. \*Aber des Farren Fleisch, Fell und Mist sollst du außen vor dem Lager mit Feuer verbrennen; denn es ist ein Sündopfer. \*Aber den einen Widder sollst du nehmen, und Aaron sammt seinen Söhnen sollen ihre Hände auf sein Haupt legen. 16 \*Dann sollst du ihn schlachten, und seines Bluts nehmen und auf den Altar sprengen rings herum. \*Aber den Widder sollst du zerlegen in Stücke, und sein Eingeweide und Schenkel waschen, und sollst es auf seine Stücke und Haupt legen, 18 \*und den ganzen Widder anzünden auf dem Altar; denn es ist dem Herrn ein Brandopfer, ein süßer Geruch, ein Feuer des Herrn. \*Den andern Widder aber sollst du nehmen, und Aaron sammt seinen Söhnen sollen ihre Hände auf sein Haupt legen. \*Und sollst ihn schlachten, und seines Bluts nehmen und Aaron und seinen Söhnen auf den rechten Ohrknorpel thun, und auf den Daumen ihrer rechten Hand, und auf den großen Zehen ihres rechten Fußes, und sollst das Blut auf den Altar sprengen rings herum. \*Und sollst des Bluts auf dem Altar nehmen und Salböl, und Aaron und seine Kleider, seine Söhne und ihre Kleider besprengen, so wird er und seine Kleider, seine Söhne und ihre Kleider geweiht. \*Darnach sollst du nehmen das Fett von dem Widder, den Schwanz, und das Fett am Eingeweide, das Netz über der Leber, und die zwei Nieren mit dem Fett drüber, und die rechte Schulter (denn es ist ein Widder der Fülle), \*und ein Brot, und einen Delkuchen, und einen Gladen aus dem Korbe des ungesäuerten Brots, der vor dem Herrn stehet, \*und lege es alles auf die Hände Aarons und seiner Söhne, und

altare. \*Carnes vero vituli et co-  
<sup>Lv. 4, 11s.</sup>  
<sup>8, 16s.</sup>  
<sup>Ebr. 13, 11</sup> rium et fimum combures foris extra castra, eo quod pro peccato sit.  
 \*Unum quoque arietem sumes, super  
<sup>Lv. 8, 18</sup> cuius caput ponent Aaron et filii ejus manus; \*quem cum mactaveris, tolles de sanguine ejus et fundes circa altare. \*Ipsum autem  
<sup>Lv. 1, 5.</sup>  
<sup>8, 19.</sup> arietem secabis in frusta, lotaque intestina ejus ac pedes pones super concisas carnes et super caput illius, \*et offeres totum arietem in incensum super altare; oblatio est Domino, odor suavissimus victimae Domini. \*Tolles quoque arietem alterum, super cuius caput Aaron et filii ejus ponent manus; \*quem cum immolaveris, sumes de sanguine ejus et pones super extremum auriculae dextrae Aaron et filiorum ejus, et super pollices manus eorum ac pedis dextri, fundesque sanguinem super altare per circuitum. \*Cumque tuleris de sanguine, qui est super altare, et de oleo unctionis, asperges Aaron et vestes ejus, filios et vestimenta eorum. Consecratisque ipsis et vestibus,  
<sup>v. 13.</sup>  
<sup>Lv. 3, 3ss.</sup>  
<sup>7, 3s.</sup>  
<sup>8, 16. 25.</sup> \*tolles adipem de ariete et caudam et arvinam, quae operit vitalia, ac reticulum jecoris et duos renes atque adipem, qui super eos est, armumque dextrum, eo quod sit aries consecrationis, \*tortamque panis unius, crustulam conspersam oleo, laganum de canistro azymorum, quod positum est in conspectu Domini. \*Ponesque omnia super manus Aaron et filiorum ejus, et san-

20. A.A: Ohrknorpel ... die große Zehe.

dW: u. Beine. A: Füße.

18. dW: als Br. B.dW: zu einem (zum) lieblichen G. vE: ein angenehmer G., ein Opfer Jehovahs ist es. B: ein Feuer=D. dW: als Feuerung. A: ein überaus süßer D. G. dem H.

20. B: Ohrläpplein. dW.A: Ohrläppchen. vE: Ohrzüpfel.

21. B.dW.vE.A: von d. G. dW.vE: (sprünge)

sprenge es auf ... B: heilig sein. vE: so ist er geheiligt. dW: daß er geh. werde. A: Und wenn s. so gew. sind.

22. dW.vE: Fettschwanz. B: der Füll=Dopfer. dW.A: der Einweihungs=W. vE: ein W. der G.

23. B.dW: einen Laib Br. A: Laibchen. vE: ein Rundbr. B: Kuchen v. d. Br. mit Del. dW.vE. Brotf. mit Del. A: Br. ... besprenget. dW.A: Korbe des Ungef.



## XXIX.

## Institutio sacerdotii.

αὐτοῦ, καὶ ἀφοριεῖς αὐτὰ ἀφόρισμα ἔναντι κυρίου. <sup>25</sup> Καὶ λήψῃ αὐτὰ ἐκ τῶν χειρῶν αὐτῶν, καὶ ἀνοίσεις ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον τῆς ὁλοκαυτώσεως εἰς ὁσμὴν εὐωδίας ἔναντι κυρίου· κάρπωμά ἐστι κυρίῳ. <sup>26</sup> Καὶ λήψῃ τὸ στηθύνιον ἀπὸ τοῦ κριοῦ τῆς τελειώσεως, ὃ ἐστὶν Ἀαρὼν, καὶ ἀφοριεῖς αὐτὸ ἀφόρισμα ἔναντι κυρίου, καὶ ἔσται σοι ἐν μερίδι. <sup>27</sup> Καὶ ἀγιάσεις τὸ στηθύνιον ἀφόρισμα, καὶ τὸν βραχίονα τοῦ ἀφαιρέματος, ὃς ἀφώριζεται καὶ ὃς ἀφήρηται ἀπὸ τοῦ κριοῦ τῆς τελειώσεως ἀπὸ τοῦ Ἀαρὼν καὶ ἀπὸ τῶν υἱῶν αὐτοῦ. <sup>28</sup> Καὶ ἔσται Ἀαρὼν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ νόμιμον αἰώνιον παρὰ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ· ἐστὶ γὰρ ἀφαίρεμα τοῦτο καὶ ἀφόρισμα ἔσται παρὰ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἀπὸ τῶν θυμάτων τῶν σωτηρίων τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, ἀφαίρεμα κυρίῳ.

<sup>29</sup> Καὶ ἡ στολή τοῦ ἁγίου, ἣ ἐστὶν Ἀαρὼν, ἔσται τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ μετ' αὐτόν, χρυσθῆναι αὐτοὺς ἐν αὐτοῖς καὶ τελειῶσαι τὰς χεῖρας αὐτῶν. <sup>30</sup> Ἐπὶ τὰς ἡμέρας ἐνδύσεται αὐτὰ ὁ ἱερεὺς ὁ ἀντ' αὐτοῦ ἐκ τῶν υἱῶν αὐτοῦ, ὃς εἰσελεύσεται εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, λειτουργεῖν ἐν τῷ ἁγίῳ. <sup>31</sup> Καὶ τὸν κριὸν τῆς τελειώσεως λήψῃ καὶ ἐψήσεις τὰ κρέα ἐν τόπῳ ἁγίῳ. <sup>32</sup> Καὶ ἔδονται Ἀαρὼν καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ τὰ κρέα τοῦ κριοῦ καὶ τοὺς ἄρτους τοὺς ἐν τῷ κανῶ, παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>33</sup> Ἐδονται αὐτὰ ἐν οἷς ἡγιάσθησαν ἐν αὐτοῖς τελειῶσαι τὰς χεῖρας αὐτῶν ἀγιάσαι αὐτούς· καὶ ἀλλογενῆς οὐκ ἔδεται ἀπ' αὐτῶν, ἐστὶ γὰρ ἅγια. <sup>34</sup> Ἐὰν δὲ καταλειφθῇ ἀπὸ τῶν κρεῶν τῆς θυσίας τῆς τελειώσεως καὶ τῶν ἄρτων ἕως πρωί, κατακαύσεις τὰ λοιπὰ πυρὶ· οὐ βρωθήσεται, ἅγιασμα γὰρ ἐστὶ. <sup>35</sup> Καὶ ποιήσεις Ἀαρὼν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ οὕτω, κατὰ πάντα ὅσα ἐνετειλάμην σοι· ἐπὶ τὰς ἡμέρας τελειώσεις τὰς χεῖρας αὐτῶν. <sup>36</sup> Καὶ τὸ μοσχάριον τὸ τῆς ἁμαρτίας ποιήσεις τῇ ἡμέρᾳ τοῦ

כה אתם תנופה לפני יהוה: ולקחת אתם מידם והקטרת המזבח על העלה לריח ניחוח לפני יהוה אשה הוא ליהוה: ולקחת את ההזה 26 מאיל המלאים אשר לאהרן והנפת אתו תנופה לפני יהוה והיה לה למנה: וקדשת את הזה תנופה 27 ואת שוק התרומה אשר הונף ואשר הורם מאיל המלאים מאשר לאהרן ומאשר לבניו: והיה לאהרן ולבניו להק-עולם מאת בני ישראל כי תרומה הוא ותרומה יהיה מאת בני-ישראל מזבחי שלמיהם תרומתם ליהוה:

29 ובגדי הקדש אשר לאהרן יהיו לבניו אחרייו למשחה בהם ולמלא- 30 לם את-ידם: שבעת ימים ילבשם הכהן תחתיו מבניו אשר יבא אל- 31 אהל מועד לשרת בקדש: ואת איל המלאים תקח ובשלת את-בשרו 32 במקם קדש: ואכל אהרן ובניו את-בשר האיל ואת-תלחם אשר בסל 33 פתח אהל מועד: ואכלו אתם אשר כפר בהם למלא את-ידם לקדש אתם 34 וזר לא-יאכל כי-קדש הם: ואם-יותר מבשר המלאים ומן-תלחם עד-הבקר ושרפת את-הנותר באש לא יאכל 35 כי-קדש הוא: ועשית לאהרן ולבניו ככה ככל אשר-צויתי אתכם שבעת ימים תמלא ידם: ופר חטאת תעשה

24. AEX: ἀφ. αὐτῶν. 25. AEX: δέξῃ. A† (p. ἀνοίσ.) αὐτὰ. 28. B: ἀφός. τ. κ. ἀφαίρ. (ἀφαίρ. ... ἀφός. EFX; A: ἀφαίρ. ... ἀφαίρεμα). A<sup>1</sup> EFX\* (ult.) τ. υἱῶν Ἰσρ. 30. AB: τοῖς ἁγίοις (τῷ ἁγ. FX). 32. A: π. τὴν θύραν. 33. AX† (a. ἁγ.) καὶ. 36. B\* (alt.) τὸ († AEFX).

24. B: sie hin u. her bewegen zum Webe-Opfer. vE: bewege ... als W.=D. dW: webe es als Webe. A: heilige sie durch die W.

25. über dem Br. (Wie B. 18.)

26. und sie soll. B: dir zu Th. werden. dW: gehöre dir als dein Th. vE: dann werde f. dir zu Th.

A: soll f. dein sein.

27. geh. werden. B.vE: Brust des Webopfers u. d. Sch. (den Schenkel) d. Hebopfers. dW: der Webe ... Keule d. Hebe. B: aufgehoben. A: geweihte Br. ... die du abgesondert?

28. ihr Hebopfer für den Herrn. dW: als ew.



25 webe es dem Herrn. \*Darnach nimm es von ihren Händen und zünde es an auf dem Altar zum Brandopfer, zum süßen Geruch vor dem Herrn; denn das ist ein 26 Feuer des Herrn. \*Und sollst die Brust nehmen vom Widder der Fülle Aarons, und sollst es vor dem Herrn weben. Das 27 soll dein Theil sein. \*Und sollst also heiligen die Webebrust und die Hebeschulter, die gewebet und gehebet sind von dem Widder der Fülle Aarons und seiner Söhne. 28 \*Und soll Aarons und seiner Söhne sein, zur ewigen Weise von den Kindern Israel, denn es ist ein Gebopfer. Und die Gebopfer sollen des Herrn sein von den Kindern Israel an ihren Dankopfern und Gebopfern. 29 Aber die heiligen Kleider Aarons sollen seine Söhne haben nach ihm, daß sie darinnen gesalbet und ihre Hände gefüllet 30 werden. \*Welcher unter seinen Söhnen an seine Statt Priester wird, der soll sie sieben Tage anziehen, daß er gehe in die Hütte des Stifts, zu dienen im Heiligen. 31 \*Du sollst aber nehmen den Widder der Füllung, und sein Fleisch an einem heiligen 32 Ort kochen. \*Und Aaron mit seinen Söhnen soll desselben Widders Fleisch essen, sammt dem Brot im Korbe, vor der Thür 33 der Hütte des Stifts. \*Denn es ist Ver- söhnung damit geschehen, zu füllen ihre Hände, daß sie geweiht werden. Kein anderer soll es essen; denn es ist heilig. 34 \*Wo aber etwas überbleibet von dem Fleisch der Füllung und von dem Brot bis an den Morgen, das sollst du mit Feuer verbrennen und nicht essen lassen; 35 denn es ist heilig. \*Und sollst also mit Aaron und seinen Söhnen thun alles, was ich dir geboten habe. Sieben Tage 36 sollst du ihre Hände füllen, \*und täglich einen Garren zum Sündopfer schlachten,

28. U.L: ewiger Weise.

30. A.A: an seiner Statt.

Gebühr? A: Recht. vE: kraft ew. Satzung.

29. dW: an f. Söhne kommen. vE: f. Söhnen ge- hören.

30. A: zum Hohenpriester gesetzt wird.

31. an heiliger Stätte.

33. Damit B. gesch. ist ... das sollen f. essen, u. f. Fremder ... dW: womit sie versöhnet worden. (vE: damit f. dadurch entsünd. werden? A: auf daß es ein

Polhglotten-Bibel. II. T.

ctificabis eos elevans coram Domino.

\*Suscipiesque universa de manibus 25 eorum, et incendes super altare in

v.18,41. Gn.8,21. holocaustum, odorem suavissimum in

conspectu Domini, quia oblatio ejus

Lev.8,29. est. \*Sumes quoque pectusculum 26

de ariete, quo initiatus est Aaron, sanctificabisque illud elevatum coram Domino, et cedet in partem tuam.

\*Sanctificabisque et pectusculum 27

Lv.7,29s. Nm.18,18 consecratum et armum, quem de

6,20. ariete separasti, quo initiatus est

Aaron et filii ejus, \*cedentque in 28

(28,43. partem Aaron et filiorum ejus jure

perpetuo a filiis Israel: quia primi-

tiva sunt et initia de victimis eorum

pacificis, quae offerunt Domino.

v.5. Vestem autem sanctam, qua ute- 29

28,2ss. tur Aaron, habebunt filii ejus post

28,41. eum, ut ungantur in ea, et conse-

crentur manus eorum. \*Septem 30

Lev.8,33. diebus utetur illa, qui pontifex pro

eo fuerit constitutus de filiis ejus,

et qui ingredietur tabernaculum te-

stimonii, ut ministret in Sanctuario.

v.22. \*Arietem autem consecrationis tol- 31

les, et coques carnes ejus in loco

Lv.24,9. sancto, \*quibus vescetur Aaron et 32

8,31. filii ejus. Panes quoque, qui sunt

v.23,2; 26,36. in canistro, in vestibulo tabernaculi

testimonii comedent, \*ut sit placa- 33

bile sacrificium et sanctificentur of-

ferentium manus. Alienigena non

(Ebr. 13,10. vescetur ex eis, quia sancti sunt.

Mt.12,4. \*Quod si remanserit de carnibus 34

consecratis sive de panibus usque

mane, combures reliquias igni; non

comedentur, quia sanctificata sunt.

\*Omnia, quae praecepi tibi, facies 35

Lev. super Aaron et filiis ejus. Septem

8,33-35. diebus consecrabis manus eorum,

\*et vitulum pro peccato offeres per 36

31. Al.: consecrationum.

33. Al.: sanctae s. sanctificata.

Bers.=Opfer sei?) dW.vE: darf nicht.

34. B: sollst du das Uebergebliebene. dW.vE: das Uebrige. A: was übrig ist. B.dW.vE.A: es soll n. gegessen werden.

35. B: sollst A. u. seinen S. also th. nach Allem. dW: thue ... also, ganz so wie. A: Alles was ... das thue an ...

36. B: einen F. des S. zubereiten.



## XXIX.

## Consecratio altaris.

καθαρισμοῦ, καὶ καθαριεῖς τὸ θυσιαστήριον ἐν τῷ ἁγιάζειν σε ἐπ' αὐτῷ, καὶ χρίσεις αὐτό, ὥστε ἁγιάσαι αὐτό. 37 Ἐπὶ ἡμέρας καθαριεῖς τὸ θυσιαστήριον καὶ ἁγιάσεις αὐτό, καὶ ἔσται τὸ θυσιαστήριον ἅγιον τῶν ἁγίων· πᾶς ὁ ἀπτόμενος τοῦ θυσιαστηρίου ἁγιασθήσεται.

38 Καὶ ταῦτά ἐστιν ἃ ποιήσεις ἐπὶ τοῦ θυσιαστηρίου· Ἀμνοὺς ἐνιαυσίους ἁμώμους δύο τὴν ἡμέραν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον ἐνδελεχῶς, κάρπωμα ἐνδελεχισμοῦ. 39 Τὸν ἁμνὸν τὸν ἕνα ποιήσεις τὸ πρωί, καὶ τὸν ἁμνὸν τὸν δεύτερον ποιήσεις τὸ δειλινόν. 40 Καὶ δέκατον σεμιδάλεως πεφυραμένης ἐν ἐλαίῳ κεκομμένῳ, τετάρτῳ τοῦ εἶν, καὶ σπονδὴν τὸ τέταρτον τοῦ εἶν οἴνου τῷ ἁμνῷ τῷ ἐνί. 41 Καὶ τὸν ἁμνὸν τὸν δεύτερον ποιήσεις τὸ δειλινόν· κατὰ τὴν θυσίαν τὴν πρωινήν καὶ κατὰ τὴν σπονδὴν αὐτοῦ ποιήσεις εἰς ὁσμὴν εὐωδίας κάρπωμα κυρίῳ, 42 θυσίαν ἐνδελεχισμοῦ εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν, ἐπὶ τὰς θύρας τῆς σκηנῆς τοῦ μαρτυρίου ἐναντι κυρίου, ἐν οἷς γνωσθήσομαι σοι ἐκεῖ, ὥστε λαλῆσαι σοι. 43 Καὶ τάξομαι ἐκεῖ τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἁγιασθήσομαι ἐν δόξῃ μου. 44 Καὶ ἁγιάσω τὴν σκηנὴν τοῦ μαρτυρίου καὶ τὸ θυσιαστήριον, καὶ Ἀαρὼν καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ ἁγιάσω ἱερατεῦν μοι. 45 Καὶ ἐπικληθήσομαι ἐν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἔσομαι αὐτῶν θεός. 46 Καὶ γνώσονται, ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ θεὸς αὐτῶν ὁ ἐξαγαγὼν αὐτοὺς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ἐπικληθῆναι αὐτοῖς καὶ εἶναι αὐτῶν θεός.

**XXX.** Καὶ ποιήσεις θυσιαστήριον θυμιάματος ἐκ ξύλων ἁσέπτων, καὶ ποιήσεις αὐτὸ ἰπῆχεως τὸ μῆκος καὶ ἰπῆχεως τὸ εὖρος· τετραγώνον ἔσται, καὶ δύο ἰπῆχεων τὸ ὕψος· ἐξ αὐτοῦ ἔσται τὰ κέρατα αὐτοῦ. 3 Καὶ καταχρυσώσεις χρυσίῳ καθαρῷ αὐτό, τὴν ἐσχά-

37. AB: ἁγ. τῆ ἁγίς (ἁγ. τῶν ἁγίων EX; FX: ἁγ. ἁγίων). 38. AEX: ὅσα. A† (p. τ. ἡμ.) ἐπὶ ἡμέρας. A<sup>2</sup>EFX\* ἐπὶ τὸ θυσ. 40. B† (a. τετ.) τῷ (\*FX; AX: τῆ τετάρτῃ). 41. A<sup>1</sup>X\* εἰς. 42. B\* (bis) τὰς (+ AEFX). AB: ἐκεῖθεν (ἐκεῖ EFX). — 3. A<sup>1</sup>X† (p. καταχρ.) αὐτὰ (A<sup>2</sup>EFX: αὐτό). ABrell.\* αὐτό. X (pauci)† (a. τὴν) καὶ. AFX: ἐσχαρίδα.

36. entf. mit dem Versöhnen. dW: zur Sühnung. B: um der Versöhnungen willen ... wenn du auf dem selbst. versöhnest. dW.vE: indem du ihn v. A: reinigen ... das Sündopfer darauf opferst.

37. daß er sei hochheilig. B: eine Versöhnung thun

ליום על-הכפרים וְחִטָּאתָ עַל-  
הַמִּזְבֵּחַ בְּכִפְּרָה עָלָיו וּמִשְׁחָה אֹתוֹ  
לְקֹדֶשׁוֹ: שְׁבַעַת יָמִים תִּכְפֹּר עַל-  
הַמִּזְבֵּחַ וּקֹדֶשֶׁת אֹתוֹ וְהָיָה הַמִּזְבֵּחַ  
קֹדֶשׁ קֹדְשִׁים כָּל-הַנִּגָּע בַּמִּזְבֵּחַ  
יִקְדָּשׁ:  
ס

וְזֶה אֲשֶׁר תַּעֲשֶׂה עַל-הַמִּזְבֵּחַ 38  
כְּבָשִׂים בְּנֵי-שָׁנָה שְׁנַיִם לְיוֹם תָּמִיד:  
אֶת-הַכֶּבֶשׂ הָאֶחָד תַּעֲשֶׂה בִּבְקָר וְאֶת  
הַכֶּבֶשׂ הַשֵּׁנִי תַעֲשֶׂה בֵּין הָעֶרְבִים:  
וְעִשְׂרֹן סֹלֶת כָּלוּל בְּשֶׁמֶן כֶּתִית רַבֵּעַ  
הֵלִין וְנֹסֶךְ רְבִיעִת הֵלִין יַיִן לְכֶבֶשׂ  
הָאֶחָד: וְאֶת הַכֶּבֶשׂ הַשֵּׁנִי תַעֲשֶׂה 41  
בֵּין הָעֶרְבִים כַּמִּנְחַת הַבֶּקָר וּכְנֹסְכָהּ  
תַעֲשֶׂה-לָּהּ לְרִיחַ נִיחֹחַ אֲשֶׁה לַיהוָה:  
עֹלֹת תָּמִיד לְדֹרֹתֵיכֶם פֶּתַח אֹהֶל- 42  
מוֹעֵד לִפְנֵי יְהוָה אֲשֶׁר אֲנִיעַד לָכֶם  
שָׁמָּה לְדַבֵּר אֵלַיָּךְ שָׁם: וְנִעַדְתִּי שָׁמָּה 43  
לִבְנֵי יִשְׂרָאֵל וְנִקְדַּשׁ בְּכַבְדִּי: וּקֹדֶשְׁתִּי 44  
אֶת-אֹהֶל מוֹעֵד וְאֶת-הַמִּזְבֵּחַ וְאֶת-  
אֹתָרוֹ וְאֶת-בְּנָיו אֲקַדֵּשׁ לְכַהֵן לִי:  
וְשִׁכַנְתִּי בְּתוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְהָיִיתִי 46  
לָהֶם לֵאלֹהִים: וְיָדְעוּ כִּי אֲנִי יְהוָה  
אֱלֹהֵיהֶם אֲשֶׁר הוֹצֵאתִי אֹתָם מֵאֶרֶץ  
מִצְרַיִם לְשִׁכְנִי בְּתוֹכָם אֲנִי יְהוָה  
אֱלֹהֵיהֶם:  
פ

**XXX.** וְעִשְׂתִּי מִזְבֵּחַ מִקְטָר קִטְרֵת עֲצֵי

שִׁטִּים תַּעֲשֶׂה אֹתוֹ: אֵמָה אֶרְכּוֹ וְאֵמָה 2  
רָחְבּוֹ רְבִיעַ יְהִיָּה וְאֵמָתָיִם קָמְתּוֹ  
מִמֶּנּוּ קִרְנֵתָיו: וְצִפִּיתָ אֹתוֹ זָהָב טָהוֹר 3

für ... B.vE: Alles was ... B.dW: soll heilig sein. vE: wird geheil. sein? A: soll geh. werden.

38. Das ist, was du opfern sollst auf d. A. B: zubereiten. A: legen auf den A. B.A: allezeit. dW.vE: beständig.



## Das tägliche Brandopfer.

## XXIX.

zur Versöhnung. Und sollst den Altar  
entsündigen, wenn du ihn versöhnest, und  
sollst ihn salben, daß er geweiht werde.  
37 \*Sieben Tage sollst du den Altar versöh-  
nen und ihn weihen, daß er sei ein Altar,  
das Allerheiligste. Wer den Altar an-  
rühren will, der soll geweiht sein.  
38 Und das sollst du mit dem Altar thun:  
Zwei jährige Lämmer sollst du allewege  
39 des Tages drauf opfern. \*Ein Lamm  
des Morgens, das andere zwischen Abends.  
40 \*Und zu einem Lamm ein Zehnten Sem-  
melmehl, gemenet mit einem Viertel  
von einem Hin gestoßenes Del, und ein  
Viertel vom Hin Wein zum Trankopfer.  
41 \*Mit dem andern Lamm zwischen Abends  
sollst du thun, wie mit dem Speisopfer  
und Trankopfer des Morgens, zu süßem  
42 Geruch ein Feuer dem Herrn. \*Das ist  
das tägliche Brandopfer bei euren Nach-  
kommen vor der Thür der Hütte des Stifts,  
vor dem Herrn, da ich euch zeugen und  
43 mit dir reden will. \*Daselbst will ich den  
Kindern Israel erkannt und geheiligt  
44 werden in meiner Herrlichkeit. \*Und will  
die Hütte des Stifts mit dem Altar hei-  
ligen, und Aaron und seine Söhne mir  
45 zu Priestern weihen. \*Und will unter  
den Kindern Israel wohnen, und ihr Gott  
46 sein, \*daß sie wissen sollen, Ich sei der  
Herr, ihr Gott, der sie aus Egyptenland  
führte, daß ich unter ihnen wohnete, Ich  
der Herr, ihr Gott.

**XXX.** Du sollst auch einen Räuchaltar  
machen, zu räuchern, von Föhrenholz,  
2 \*eine Elle lang und breit, gleich viereckigt,  
und zwei Ellen hoch mit seinen Hörnern.  
3 \*Und sollst ihn mit feinem Golde über-

40. U.L: Semmelmehls ... gestoßen Deles ...  
Weins. 43. A.A: von den K. S. 2. U.L: einer  
Ellen ... viereckigt.

39. Vgl. Kap. 12,6.

40. ein Tr. v. einem B. S. Weins. dW.A: Weiß-  
mehl. B.dW: ... zu dem einen L. vE.A: für das eine.

41. dW.A: das (zweite) L. ... opfern. vE: dar-  
bringen. dW.vE: (wie) das Sp. ... sollst du dazu  
opfern. A: nach d. Weise des Opfers.

42. sei ein tägl. ... mich euch erzeugen. dW.vE.A:  
das beständige. (Vgl. 25,22.)

43. erfunden, u. der Ort soll ... durch m. S.  
B: mich mit ... vereinigen. dW: Zusammenkomme ich.

singulos dies ad expiandum, munda-  
bisque altare, cum immolaveris ex-  
piationis hostiam, et unges illud in  
sanctificationem. \*Septem diebus 37  
expiabis altare et sanctificabis, et  
erit Sanctum Sanctorum; omnis qui  
tetigerit illud, sanctificabitur.

Lv.2,3.

Nm.28,3.

Dt.8,12.

Esr.3,3.

2Chr.

13,11.

1Chr.

16,40.

Hoc est quod facies in altari: 38

Agnos anniculos duos per singulos

dies jugiter, \*unum agnum mane 39

et alterum vespere, \*decimam par- 40

tem similiae conspersae oleo tuso,

quod habeat mensuram quartam

partem hin, et vinum ad libandum

ejusdem mensurae in agno uno.

\*Alterum vero agnum offeres ad 41

vesperam juxta ritum matutinae ob-

lationis et juxta ea, quae diximus,

in odorem suavitatis; \*sacrificium 42

est Domino oblatione perpetua in

generationes vestras, ad ostium ta-

bernaculi testimonii coram Domino,

ubi constituam ut loquar ad te.

\*Ibique praecipiam filiis Israel, et 43

sanctificabitur altare in gloria mea.

\*Sanctificabo et tabernaculum testi- 44

monii cum altari, et Aaron cum filiis

suis, ut sacerdotio fungantur mihi.

\*Et habitabo in medio filiorum Is- 45

rael eroque eis Deus, \*et scient 46

quia ego Dominus Deus eorum, qui

eduxi eos de terra Aegypti; ut ma-

nerem inter illos, ego Dominus Deus

ipsorum.

37,25ss. Facies quoque altare ad **XXX.**

adolendum thymiana, de lignis se-

tim, \*habens cubitum longitudinis 2

et alterum latitudinis, id est quadran-

gulum, et duos cubitos in altitudine.

27,2. Cornua ex ipso procedent. \*Ve- 3

38,2. stiesque illud auro purissimo, tam

A: gebieten? dW.vE: u. es wird (soll) geh. (werden).

B: auf daß man ... geh. werde?

44. heiligen mir zu Pr.

45. (B: mitten in ...?) dW: Und ich wohne.

46. dW.vE: erkennen. B: erfahren.

1. Acacienholz. B: Altar ... um Rauchwerk an-  
zuzünden. A: das Räucherw. darauf ... (Vgl. 25,5.)

2. soll er sein, ... u. s. Hörner an ihm heraus-  
gehen. A: hervorg. B: aus ihm sein. dW.vE: an  
ihm.



## XXX.

## Altare suffitus.

ραν αὐτοῦ καὶ τοὺς τοίχους αὐτοῦ κύκλῳ καὶ τὰ κέρατα αὐτοῦ, καὶ ποιήσεις αὐτῷ στρεπτήν στεφάνην χρυσὴν κύκλῳ. <sup>4</sup> Καὶ δύο δακτυλίους χρυσοῦς 'καθαροὺς' ποιήσεις ὑπὸ στεφάνην τὴν στρεπτήν αὐτοῦ, εἰς τὰ δύο κλίτη ποιήσεις ἐν τοῖς δυοῖς πλευροῖς, καὶ ἔσονται ψαλίδες ταῖς σκυτάλαις, ὥστε αἶρειν αὐτὸ ἐν αὐταῖς. <sup>5</sup> Καὶ ποιήσεις σκυτάλας ἐκ ξύλων ἁσέπτων, καὶ καταχρυσώσεις αὐτάς χρυσίῳ. <sup>6</sup> Καὶ θήσεις αὐτὸ ἀπέναντι τοῦ καταπετάσματος τοῦ ὄντος ἐπὶ τῆς κιβωτοῦ τοῦ μαρτυρίου, ἐν οἷς γίνωσθήσομαί σοι ἐκεῖ. <sup>7</sup> Καὶ θυμιάσει ἐπ' αὐτοῦ Ἀαρὼν θυμίαμα σύνθετον λεπτὸν τὸ πρῶν πρῶν. ὅταν ἐπισκευάζῃ τοὺς λύχνους, θυμιάσει ἐπ' αὐτοῦ. <sup>8</sup> Καὶ ὅταν ἐξάπτῃ Ἀαρὼν τοὺς λύχνους ὀψέ, θυμιάσει ἐπ' αὐτοῦ. θυμίαμα ἐνδελεχισμοῦ διαπαντός ἐναντι κυρίου εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν. <sup>9</sup> Καὶ οὐκ ἀνοίσετε ἐπ' αὐτῷ θυμίαμα ἕτερον· κάρπωμα καὶ θυσίαν καὶ σπονδὴν οὐ σπείσετε ἐπ' αὐτοῦ. <sup>10</sup> Καὶ ἐξιλάσεται ἐπ' αὐτὸ Ἀαρὼν ἐπὶ τῶν κεράτων αὐτοῦ ἅπαξ τοῦ ἐνιαυτοῦ, ἀπὸ τοῦ αἵματος τῶν ἁμαρτιῶν τοῦ ἐξιλασμοῦ ἅπαξ τοῦ ἐνιαυτοῦ καθαριεῖ αὐτό· εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν ἅγιον τῶν ἁγίων ἐστὶ τῷ κυρίῳ.

<sup>11</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>12</sup> Ἐὰν λάβῃς συλλογισμὸν τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἐν τῇ ἐπισκοπῇ αὐτῶν, καὶ δώσουσιν ἕκαστος λύτρα τῆς ψυχῆς αὐτοῦ τῷ κυρίῳ, καὶ οὐκ ἔσται ἐν αὐτοῖς πτώσις ἐν τῇ ἐπισκοπῇ αὐτῶν. <sup>13</sup> Καὶ τοῦτό ἐστιν ὃ δώσουσιν ὅσοι ἂν παραπορεύωνται τὴν ἐπίσκεψιν, τὸ ἥμισυ τοῦ διδράχμου ὃ ἐστὶ κατὰ τὸ δίδραχμον τὸ ἅγιον, εἴκοσι ὀβολοὶ τὸ δίδραχμον· τὸ δὲ ἥμισυ τοῦ διδράχμου εἰσφορὰ τῷ κυρίῳ. <sup>14</sup> Πᾶς ὁ παραπορευόμενος εἰς τὴν ἐπίσκεψιν ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, δώσουσι τὴν εἰσφορὰν τῷ κυρίῳ. <sup>15</sup> Ὁ πλουτῶν οὐ προσθήσει καὶ ὁ πενόμενος οὐκ ἐλατ-

4. AB: τὴν στρ. στεφ. (στ. τ. στρ. FX). AX† (p. κλ.) αὐτῷ. 6. AB: τῶν μαρτυρίων (τῷ μ. FX). B: ἐκεῖθεν (ἐκεῖ AEFX). 7. AX: ἐπισκευάζει. 8. A<sup>1</sup> (pr. m.) EX: ἅπτη. B\* τὰς (+ AEFX). 9. B: ἀνοίσεις... σπείσεις (-σετε AEFX). AB: ἐπ' αὐτῷ (ἐπ' αὐτῷ FX) ... (alt.) καὶ (+ F). 10. B: ἐπ' αὐτῷ (ἐπ' αὐτῷ AX; EFX\*). AB rell. + (p. αἵμ.) τῷ καθαρισμῷ. B\* τ. ἁμαρτ. - ἐνιαυτῷ et τὰς (+ AEFX). AB: αὐτῶν (ὑμῶν FX). B\* τῷ (+ AFX). 12. AB† (a. συλλ.) τὸν (FX). A: τὰ λ. B\* τῷ (+ AEFX). 13. AB rell. \* τῷ (+ X). 14. A\* τὴν. AB\* τῷ (+ F).

3. ihm einen Kr. dW.vE: f. Oberfläche. A: Most. dW.vE: einen Rand.

4. Vgl. 25, 27. vE: an f. beiden Wänden.

6. wo ich mich dir erzeigen w. dW.vE: über der Lade?

את-בָּנָיו וְאֶת-קִירֹתָיו סָבִיב וְאֶת-קַרְנֹתָיו וְעָשִׂיתָ לָּוֹ זָהָב סָבִיב: וְשָׂתִי טַבַּעַת זָהָב תַּעֲשֶׂה-לָּוֹ מִתַּחַת לְזָרוֹ עַל שְׂתִי צִלְעֹתָיו תַּעֲשֶׂה עַל-שְׁנֵי צִדָּיו וְהָיָה לְבָתָּיִם לְבָתָּיִם לְשֹׂאת אֹתוֹ בַּהֲמָה: וְעָשִׂיתָ אֶת-הַבָּדִים עֲצֵי שִׁטִּים וְצִפִּיתָ אֹתָם זָהָב: וְנִתְּתָה אֹתוֹ לִפְנֵי הַפֹּלֶכֶת אֲשֶׁר עַל-אֲרֹן הָעֵדוּת לִפְנֵי הַכַּפֹּרֶת אֲשֶׁר עַל-הָעֵדוּת אֲשֶׁר אֶנְעֵד לָךְ שָׁמָּה: וְהִקְטִיר עָלָיו אֹהֶלֶן קֹטֶרֶת סַמִּים בַּבֶּקֶר בַּבֶּקֶר בְּהִיטִיבוֹ אֶת-הַנִּרְחַת יִקְטִירָנָה: וּבְהַעֲלֹת אֹהֶלֶן אֶת-הַנִּרְחַת בֵּין הָעֲרֻבִים יִקְטִירָנָה קֹטֶרֶת תָּמִיד לִפְנֵי יְהוָה לְדֹרֹתֵיכֶם: לֹא-תַעֲלֹ עָלָיו קֹטֶרֶת זָרָה וְעֹלָה וּמִנְחָה וְנֶסֶךְ לֹא תִסֹּכוּ עָלָיו: וּכְפָר אֹהֶלֶן עַל-קַרְנֹתָיו אַחַת בַּשָּׁנָה מִדָּם חֲטָאת הַכֹּפָרִים אַחַת בַּשָּׁנָה יַכְפֹּר עָלָיו לְדֹרֹתֵיכֶם קֹדֶשׁ-קֹדְשִׁים הוּא לַיהוָה:

## פ פ פ כ א 21

<sup>11</sup> וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר: <sup>12</sup> כִּי תִשָּׂא אֶת-רֹאשׁ בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל לְפָקְדֵיהֶם וְנָתַנּוּ אִישׁ כֹּפֶר נַפְשׁוֹ לַיהוָה בַּפֶּקֶד אֹתָם וְלֹא-יְהִי בָהֶם נִגָף בַּפֶּקֶד אֹתָם: זֶה יִתְּנוּ כָּל-הָעֹבֵר עַל-הַפִּקְדִּים מִחֲצִית הַשֶּׁקֶל בַּשֶּׁקֶל הַקֹּדֶשׁ עֲשָׂרִים גֵּרָה הַשֶּׁקֶל מִחֲצִית הַשֶּׁקֶל תְּרוּמָה לַיהוָה: כָּל הָעֹבֵר עַל-הַפִּקְדִּים מִבֶּן עֲשָׂרִים שָׁנָה וְיָמָעְלָה יִתֵּן תְּרוּמַת יְהוָה: הָעֹשִׂיר לֹא-יִרְפָּה וְהַדֵּל לֹא יִמְעִיט מִמִּחֲצִית

7. wohlriechendes. B: v. wohlrr. Specereien.

8. ein tägliches. vE: beständiges Räuchern. dW: das best. Rauchwerk. A: ewige!

9. B.dW: bringen. vE: darbringen. (A: opfern,



## Das Räuchwerk. Der halbe Sefel.

## XXX.

ziehen, sein Dach und seine Wände rings umher, und seine Hörner. Und sollst einen 4 Kranz von Golde umher machen, \*und zween goldene Ringe unter dem Kranz zu beiden Seiten, daß man Stangen drein 5 thue und ihn damit trage. \*Die Stangen sollst du auch von Förenholz machen 6 und mit Golde überziehen. \*Und sollst ihn setzen vor den Vorhang, der vor der Lade des Zeugnisses hanget, und vor den Gnadenstuhl, der auf dem Zeugniß ist, 7 von dannen ich dir werde zeugen. \*Und Aaron soll drauf räuchern gutes Räuchwerk alle Morgen, wenn er die Lampen 8 zurichtet. \*Desselden gleichen, wenn er die Lampen anzündet zwischen Abends, soll er solches Geräuch auch räuchern. Das soll das tägliche Geräuch sein vor dem 9 Herrn bei euren Nachkommen. \*Ihr sollt kein fremdes Geräuch drauf thun, auch kein Brandopfer noch Speisopfer, und kein 10 Tranckopfer drauf opfern. \*Und Aaron soll auf seinen Hörnern versöhnen einmal im Jahr mit dem Blut des Sündopfers zur Versöhnung. Solche Versöhnung soll jährlich einmal geschehen bei euren Nachkommen; denn das ist dem Herrn das Allerheiligste.

11 Und der Herr redete mit Mose und 12 sprach: \*Wenn du die Häupter der Kinder Israel zählst, so soll ein jeglicher dem Herrn geben die Versöhnung seiner Seele, auf daß ihnen nicht eine Plage widerfahre, 13 wenn sie gezählet werden. \*Es soll aber ein jeglicher, der mit in der Zahl ist, einen halben Sefel geben, nach dem Sefel des Heiligthums (ein Sefel gilt zwanzig Gera). Solcher halbe Sefel soll das Hebopfer des 14 Herrn sein. \*Wer in der Zahl ist von zwanzig Jahren und drüber, der soll solches Hebopfer dem Herrn geben. \*Der Reiche soll nicht mehr geben, und der

8. U.L: solch Geruch.

das auf fremde Weise bereitet ist.) B.dW: darauf gießen. vE.A: ausg.

10. dessen S. ... Er ist d. S. hochheilig. dW.vE: seine S. versöhnen? A: über f. S. das Gebet richten!

12. eine Vers. B.dW: die Summe der ... aufnehmen wirst (aufnimmst). vE: d. Zahl. A: Anzahl... bei d. Musterung erhebest. dW: bei ihrer M. vE: ihren

craticulam ejus quam parietes per circuitum et cornua. Faciesque ei coronam aureolam per gyrum, \*et 4 duos annulos aureos sub corona per singula latera, ut mittantur in eos vectes et altare portetur. \*Ipsos 5 quoque vectes facies de lignis setim et inaurabis. \*Ponesque altare 6 contra velum, quod ante arcam pendet testimonii coram propitiatorio, quo tegitur testimonium, ubi loquar tibi. \*Et adolebit incensum super eo Aaron, suave fragrans, mane. Quando componet lucernas, incendet illud, \*et quando 8 collocabit eas ad vesperum, uret thymiana sempiternum coram Domino in generationes vestras; \*non 9 offeretis super eo thymiana compositionis alterius, nec oblationem et victimam, nec libabitis libamina. \*Et deprecabitur Aaron super cornua ejus semel per annum, in sanguine quod oblatum est pro peccato, et placabit super eo in generationibus vestris. Sanctum sanctorum erit Domino.

Locutusque est Dominus ad Moysen, dicens: \*Quando tuleris summam filiorum Israel juxta numerum, dabunt singuli pretium pro animabus suis Domino, et non erit plaga in eis, cum fuerint recensiti. \*Hoc 13 autem dabit omnis, qui transit ad nomen, dimidium sicli juxta mensuram templi. Siclus viginti obolos habet. Media pars sicli offeretur Domino. \*Qui habetur in numero 14 a viginti annis et supra, dabit pretium. \*Dives non addet ad medium 15

9. Al.\* libamina.

13. Al.: ad numerum.

Musterungen. B: nach denen Gezählten v. ihnen. dW.vE: eine Sühne. B.A: Lösegeld. dW: über sie komme. vE: f. treffe. B: unter ihnen entstehe.

13. mitgethet in d. Zählung ... zu zw. G. B: zu den Gezählten übergethet. vE.A: zur (in die) Must. kommt. dW: Alle welche die M. durchgehen. B.dW. A: die Hälfte (des) eines S. vE: heiligen Gewicht. A: Gew. d. Tempels. dW: die Gabe für Jch.

14. in d. S. gehet.



## XXX.

## Labrum aeneum oleumque unctionis.

τονήσει ἀπὸ τοῦ ἡμίσεως τοῦ διδράχμου ἐν τῷ διδόναι τὴν εἰσφορὰν κυρίῳ, ἐξιλάσασθαι περὶ τῶν ψυχῶν ὑμῶν. 16 Καὶ λήψη τὸ ἀργύριον τῆς εἰσφορᾶς παρὰ τῶν υἱῶν Ἰσραήλ, καὶ δώσεις αὐτὸ εἰς τὸ κάτεργον τῆς σκηנῆς τοῦ μαρτυρίου· καὶ ἔσται τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ μνημόσυρον ἐναντι κυρίου, ἐξιλάσασθαι περὶ τῶν ψυχῶν ὑμῶν.

17 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 18 Ποίησον λουτήρα χαλκοῦν καὶ βάσιν αὐτῷ χαλκῆν, ὥστε νίπτεσθαι· καὶ θήσεις αὐτὸν ἀνὰ μέσον τῆς σκηנῆς τοῦ μαρτυρίου καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ θυσιαστηρίου, καὶ ἐκχεῖς εἰς αὐτὸν ὕδωρ. 19 Καὶ ρίψεται Ἀαρὼν καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ ἐξ αὐτοῦ τὰς χεῖρας καὶ τοὺς πόδας αὐτῶν. 20 Ὅταν εἰσπορεύονται εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, νίψονται ὕδατι, καὶ οὐ μὴ ἀποθάνωσιν· ἢ ὅταν προσπορεύονται πρὸς τὸ θυσιαστήριον λειτουργεῖν καὶ ἀναφέρειν τὰ ὀλοκαυτώματα τῷ κυρίῳ, 21 νίψονται τὰς χεῖρας καὶ τοὺς πόδας αὐτῶν ὕδατι. Ὅταν εἰσπορεύονται εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, νίψονται ὕδατι, ἵνα μὴ ἀποθάνωσι· καὶ ἔσται αὐτοῖς νόμιμον αἰώνιον, αὐτῷ καὶ ταῖς γειεαῖς αὐτοῦ μετ' αὐτόν.

22 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 23 Καὶ σὺ λάβε ἡδύσματα, ἄνθος σμύρνης ἐκλεκτῆς πεντακοσίους σίκλους, καὶ κινναμώμου εὐώδους τὸ ἥμισυ τούτου διακοσίους καὶ πεντήκοντα, καὶ καλάμου εὐώδους διακοσίους καὶ πεντήκοντα, 24 καὶ ἴρεως πεντακοσίους σίκλους τοῦ ἁγίου, καὶ ἔλαιον ἐξ ἔλαιων εἶν· 25 καὶ ποιήσεις αὐτὸ ἔλαιον χρῖσμα ἅγιον, μύρον μυρεψικὸν τέχνη μυρεψοῦ· ἔλαιον χρῖσμα ἅγιον ἔσται. 26 Καὶ χρίσεις ἐξ αὐτοῦ τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου καὶ τὴν κιβωτὸν τοῦ μαρτυρίου, 27 καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς, καὶ τὴν λυχνίαν καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς, καὶ τὸ θυσιαστήριον τοῦ θυμιάματος, 28 καὶ τὸ θυσιαστήριον τῶν ὀλοκαυτωμάτων καὶ πάντα αὐτοῦ τὰ σκεύη, καὶ τὴν τράπεζαν

15. AX: ἐλαττονώσει. B: ἡμίσεως (-σος FX; A: -σος). 19. AEFX† (p. χεῖρ.) αὐτῶν. Λ¹B\* (p. πόδ.) αὐτῶν († A²FX). AB† (inf.) ὕδατι (\* A¹ pr. m. EFX). 20. B\* ἢ († AEFX) et τῷ († AX). 21. A¹B\* αὐτῶν († A²FX). X\* Ὅτ. - ὕδ. A (pro ἵνα) καὶ ὁ ... γεν. αὐτῶν μετ' αὐτῆς. 23. B† (a. ἄνθ.) τὸ (\* AEX). B\* (bis) καὶ († AX). 26. B† (p. κιβ.) τῆς σκηנῆς (\* AEFX).

15. dW: eurer S. B.vE: eure S. zu versf.

16. Dienst. vE: das Silber. B: der Versöhnungen ... zum D. geben. dW.vE: gib es (zur Arbeit).

τὸ ψῆκλ λῆτθ Ἀτ-τρομτ יהוה לכפר  
על-נפשתיכם: ולקחת את-כסף  
הכפרים מאת בני ישראל ונתת  
אתו על-עבדת אהל מועד והיה לבני  
ישראל לזכרון לפני יהוה לכפר  
על-נפשתיכם: פ

17 וידבר יהוה אל-משה לאמר:  
18 ועשית כִּיֹּור נחשת וכנף נחשת  
לרחצה ונתת אתו בין-אהל מועד  
19 ובין המזבח ונתת שמה מים: ורחצו  
אֶהְרֹן ובניו ממנו את-ידיהם ואת-  
כ רגליהם: בבאם אל-אהל מועד  
ורחצו-מים ולא ימתו או בגשתם  
אל-המזבח לשירת להקטיר אשה  
21 ליהוה: ורחצו ידיהם ורגליהם ולא  
ימתו והיתה להם חק-עולם לו  
ולזרעו לדורתם: פ

22 וידבר יהוה אל-משה לאמר:  
23 ואתה קח-לך בשמים ראש מר-  
דרור חמש מאות וקנמן-בשם  
מחציתו חמשים ומאתים וקנה-  
24 בשם חמשים ומאתים: וקדה חמש  
מאות בשקל הקדש ושמן זית קיו:  
כה ועשית אתו שמן משחת-קדש לקח  
מרקחת מעשה לקח שמן משחת-  
26 קדש יהיה: ומשחת בו את-אהל  
27 מועד ואת ארון העדת: ואת-השולחן  
ואת-כל-כליו ואת-המנרה ואת-  
28 כליה ואת מזבח הקטרת: ואת-  
מזבח העלה ואת-כל-כליו ואת-

A: Und wenn du ... empfangen hast ... zum Bedarfe ... hergeben, daß ... u. er gnädig sei ihren S. B.vE: eure S. zu versf. dW: zur B. ihrer S.



Arme nicht weniger, als den halben Sekel, den man dem Herrn zur Hebe gibt, für die Versöhnung ihrer Seelen. \*Und du sollst solches Geld der Versöhnung nehmen von den Kindern Israel und an den Gottesdienst der Hütte des Stifts legen, daß es sei den Kindern Israel ein Gedächtniß vor dem Herrn, daß er sich über ihre Seelen versöhnen lasse.

17 Und der Herr redete mit Mose und 18 sprach: \*Du sollst auch ein ehernes Handfaß machen mit einem ehernen Fuß, zu waschen, und sollst es setzen zwischen der Hütte des Stifts und dem Altar, und 19 Wasser drein thun, \*daß Aaron und seine Söhne ihre Hände und Füße drauß waschen, \*wenn sie in die Hütte des Stifts gehen oder zum Altar, daß sie dienen mit Räuchern, mit einem Feuer des Herrn, 21 \*auf daß sie nicht sterben. Das soll eine ewige Weise sein, ihm und seinem Samen bei ihren Nachkommen.

22 Und der Herr redete mit Mose und 23 sprach: \*Nimm zu dir die besten Specereien, die edelsten Myrrhen, fünf hundert (Sekel), und Cinnamet die Hälfte so viel, zwei hundert und funfzig, und Kalamus, auch zwei hundert und funfzig, \*und Cassen fünf hundert, nach dem Sekel des Heiligthums, und Del vom Delbaum ein 25 Hin, \*und mache ein heiliges Salböl 26 nach der Apotheker Kunst. \*Und sollst damit salben die Hütte des Stifts und die 27 Lade des Zeugnisses, \*den Tisch mit allem seinem Geräthe, den Leuchter mit seinem 28 Geräthe, den Räuchaltar, \*den Brandopferaltar mit allem seinem Geräthe, und

20. A.A: (U.L.?) Räuchern, einem Feuer.

23. U.L: Kalmes.

25. A.A: Apothekerkunst.

28. U.L: Brandopfersaltar. (So auch ferner.)

18. Becken ... zum W. B: Waschfaß. vE: mit seinem Gestelle. A: Fußgest. dW: u. ein G.

19. B.dW.vE: sich d. w. (an ihren ...).

20. sollen s. sich w. damit s. u. sterben; oder wenn s. nahen dem A., daß s. d. u. anzünden ein Feueropfer dem H. B.dW: mit Wasser w.

21. Und sollen w. ihre S. u. ihre F., auf daß ...

23. der ed. Myrrhe ... feinen Zimmet ... feinen K. B: von d. vortrefflichsten balsamischen Gewürzen.

sicli, et pauper nihil minuet. \*Sus- 16 ceptamque pecuniam, quae collata est a filiis Israel, trades in usus tabernaculi testimonii, ut sit monumentum eorum coram Domino et propitiatur animabus eorum.

Locutusque est Dominus ad Moy- 17 sen, dicens: \*Facies et labrum ac- 18 neum cum basi sua ad lavandum, ponesque illud inter tabernaculum testimonii et altare. Et missa aqua, \*lavabunt in ea Aaron et filii ejus 19 manus suas ac pedes, \*quando ingressuri sunt tabernaculum testimonii, et quando accessuri sunt ad altare, ut offerant in eo thymiana Domino, \*ne forte moriantur. Le- 21 gitimum sempiternum erit ipsi et semini ejus per successiones.

Locutusque est Dominus ad Moy- 22 sen, \*dicens: Sume tibi aromata, 23 primae myrrhae et electae quingentos siclos, et cinamomi medium, id est ducentos quinquaginta siclos, calami similiter ducentos quinquaginta, \*casiae autem quingentos siclos, in pondere sanctuarii, olei de olivetis mensuram hin; \*faciesque 25 unctionis oleum sanctum, unguentum compositum opere unguentarii. \*Et unges ex eo tabernaculum testimonii et arcam testamenti, \*mensamque cum vasis suis, candelabrum et utensilia ejus, altaria thymiamatis \*et holocausti et universam supel- 28

16. S: monumentum.

vE: v. besten Gew. dW.vE: selbstgestoffene M. A: v. der ersten, auserlesenen. B: Gew. von 3. dW: würzigen. vE: wohlriech.

24. Casia. B: Baumöl. dW.vE.A: Olivenöl.

25. S., einen Balsam, gemengt nach ... B: Del der heil. Salbung, eine gem. Salbe. dW.vE.A: das heil. Salböl. dW: eine Salbenmischung v. Salbenmischer-Arbeit. vE: Gewürzsalbe nach d. R. der Salbenbereiter. A: eine S. wie der Salbenmischer s. mischt.



## XXX.

## De unctione et suffimento praecepta.

καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς, καὶ τὸν λουτήρα καὶ τὴν βάσιν αὐτοῦ. 29 Καὶ ἁγιάσεις αὐτά, καὶ ἔσται ἅγια τῶν ἁγίων· πᾶς ὁ ἀπτόμενος αὐτῶν ἁγιασθήσεται. 30 Καὶ Ἀαρὼν καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ χρίσεις, καὶ ἁγιάσεις αὐτοὺς ἱερατεύειν μοι. 31 Καὶ τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ λαλήσεις, λέγων· "Ελαιον ἄλειμμα χρίσεως ἅγιον ἔσται τοῦτο ὑμῖν εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν. 32 Ἐπὶ σάρκα ἀνθρώπου οὐ χρισθήσεται, καὶ κατὰ τὴν σύνθεσιν ταύτην οὐ ποιήσετε ὑμῖν ἑαυτοῖς ὡσανύτως· ἅγιόν ἐστι, καὶ ἁγίασμα ἔσται ὑμῖν. 33 Ὃς ἂν ποιήσῃ ὡσανύτως καὶ ὃς ἂν δῶ ἀπ' αὐτοῦ ἄλλογενεῖ, ἐξολοθρευθήσεται ἐκ τοῦ λαοῦ.

34 Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Λάβε σεαυτῷ ἡδύσματα, στακτὴν, ὄνυχα, χαλβάνην ἡδυσμοῦ καὶ λίβανον διαφανῆ· ἴσον ἴσῳ ἔσται. 35 Καὶ ποιήσον αὐτὸ θυμίαμα μυρεψικόν, ἔργον μυρεψοῦ μεμιγμένον, καθαρὸν ἔργον ἅγιον. 36 Καὶ συγκόψεις ἐκ τούτων λεπτόν, καὶ θήσεις ἀπέναντι τῶν μαρτυρίων ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου, ὅθεν γνωσθήσονται σοι ἐκεῖ· ἅγιον τῶν ἁγίων ἔσται ὑμῖν. 37 Θυμίαμα κατὰ τὴν σύνθεσιν ταύτην οὐ ποιήσετε ὑμῖν ἑαυτοῖς· ἁγίασμα ἔσται ὑμῖν κυρίῳ. 38 Ὃς ἂν ποιήσῃ ὡσανύτως, ὥστε ὀσφραίνεσθαι ἐν αὐτῷ, ἀπολεῖται ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ.

**XXXI.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 2 Ἴδου ἀνακέκλημαι ἐξ ὀνόματος τὸν Βεσελεὴλ τὸν τοῦ Οὐρείου υἱοῦ Ὁρ, ἐκ φυλῆς Ἰούδα. 3 Καὶ ἐνέπλησα αὐτὸν πνεῦμα θεῖον σοφίας καὶ συνέσεως καὶ ἐπιστήμης ἐν παντὶ ἔργῳ, 4 διανοεῖσθαι καὶ ἀρχιτεκτονεῖν, ἐργάζεσθαι τὸ χρυσίον καὶ τὸ ἀργύριον καὶ τὸν χαλκὸν καὶ τὴν ὑάκινθον καὶ τὴν πορφύραν καὶ τὸ κόκκινον τὸ νηστὸν

28. B\* κ. τ. βάσ. αὐτῆς (+ AEFX). 33. A<sup>2</sup>B† (in f.) αὐτῆς (\*A<sup>1</sup>X). 34. AEFX: καὶ χ. 35. Codd.: ποιήσασιν (ποιήσον versiones). B: ἐν αὐτῷ (αὐτὸ AEFX). AX† (a. s. p. μεμ.) συνθέσεως. 36s. AB: ἐκεῖθεν (ἐκεῖ F). B<sup>2</sup>: ὑμῖν θυμίαμα. — 2. AEFX: Οὐρί. B: τὸν (pro υἱῷ AEFX). AX\* ἐκ. AB† (a. φ.) τῆς (\*X). 3 in f. A<sup>1</sup>B<sup>2</sup>\* comma. 4. B: ἀρχιτεκτονῆσαι (-νεῖν AEFX). AEFX† (in f.) καὶ τὴν βύσσον τὴν κεκλωσμένην.

29. hochheilig. B: sie heiligen. dW.vE: heilige sie. A: Alles. (Vgl. 29, 37.)

32. ihr sollt auch. B.A: Fleisch. vE: Ueber feines M. & B: nach dessen Zubereitung. dW: seiner Zusammensetzung. vE: Bereitungsart. A: Mischung ... fein anderes.

33. dav. an einen Fremden thut. dW.A: Wer

29 הַכֵּיֹר וְאֶת-כָּנּוֹ: וְקִדַּשְׁתָּ אֹתָם יְהוָה  
קִדַּשׁ קִדָּשִׁים כָּל-הַנִּגְעַ בָּהֶם יִקְדָּשׁ:  
ל וְאֶת-אֹהֶלֶן וְאֶת-בְּנֵי תְמָשָׁח וְקִדַּשְׁתָּ  
31 אֹתָם לְכַהֵן לִי: וְאֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
תְּדַבֵּר לֵאמֹר שָׁמֶן מִשְׁחַת-קִדָּשׁ יִהְיֶה  
32 זֶה לִי לְדֹרֹתֵיכֶם: עַל-בָּשָׂר אָדָם לֹא  
יִיָּסֶךְ וּבְמִתְכַּנְתּוֹ לֹא תַעֲשֶׂי כִמּוֹהוּ  
33 קִדָּשׁ הוּא קִדָּשׁ יִהְיֶה לָכֶם: אִישׁ אֲשֶׁר  
יִרְקַח כִּמּוֹהוּ וְאֲשֶׁר יִתֵּן מִמֶּנּוּ עַל-זָר  
וְנִכְרַת מֵעַמִּי:  
ס

34 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה קַח-לָךְ  
סָמִים נָטָף וְשִׁחֹלֶת וְחִלְבֵּנָה סָמִים  
לֵה וּלְבִנָּה זָכָה בַד בְּבַד יִהְיֶה: וַעֲשִׂיתָ  
אֹתָהּ קְטֹרֶת רִקַּח מַעֲשֵׂה רִקַּח מִמָּלַח  
36 טָהוֹר קִדָּשׁ: וְשִׁחֹקְתָּ מִמֶּנָּה הַדֶּקֶ  
וְנִתְּתָהּ מִמֶּנָּה לְפָנַי הָעֵדֻת בְּאֹהֶל  
מוֹעֵד אֲשֶׁר אֶעֱבֹד לָךְ שָׁמָּה קִדָּשׁ  
37 קִדָּשִׁים תִּהְיֶה לָכֶם: וְהַקְטַרְתָּ אֲשֶׁר  
תַּעֲשֶׂה בְּמִתְכַּנְתּוֹ לֹא תַעֲשֶׂי לָכֶם  
38 קִדָּשׁ תִּהְיֶה לָךְ לַיהוָה: אִישׁ אֲשֶׁר-  
יַעֲשֶׂה כִמּוֹהוּ לְהָרִיחַ בָּהּ וְנִכְרַת  
מֵעַמִּי:  
ס

**XXXI.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר:

2 רְאֵה קָרָאתִי בְשֵׁם בְּצִלְאֵל בֶּן-אֹהֲרִי  
3 בֶן-חֹר לְמִשֶּׁה יְהוּדָה: וְאִמּוֹ אֶתוֹ  
רוּחַ אֱלֹהִים בָּחַכְמָה וּבְתַבּוּנָה וּבְדַעַת  
4 וּבְכָל-מְלָאכָה: לְחָשֹׁב מִחֲשַׁבֹּת  
לַעֲשׂוֹת בִּזְהָב וּבַכֶּסֶף וּבַנְּחָשֶׁת:

(desgl.) mischet. B: als eine Salbe mengen wird. vE: Ähnliches bereitet ... einem Gr. gibt. B: auf was Fremdes thun wird?

34. R. dir Specereien: Staete, Räucherflaue, Galbanum. dW: Wohlgerüche. vE: Wohlriechendes. A: Myrrhensaft. B.A: und Onyr. B: diese wohlriech. Sp. nebst r. W., das soll ein jedes besonders fein.



## Das heilige Räuchwerk. Bezaleel.

## XXX.

29 das Handfaß mit seinem Fuß. \*Und sollst sie also weihen, daß sie das Allerheiligste seien, denn wer sie anrühren will, 30 der soll geweiht sein. \*Aaron und seine Söhne sollst du auch salben, und sie mir 31 zu Priestern weihen. \*Und sollst mit den Kindern Israel reden und sprechen: Dieß Del soll mir eine heilige Salbe sein bei 32 euren Nachkommen. \*Auf Menschen Leib soll es nicht gegossen werden, sollst auch seines gleichen nicht machen; denn es ist 33 heilig, darum solls euch heilig sein. \*Wer ein solches macht oder einem andern davon gibt, der soll von seinem Volk ausgerottet werden.

34 Und der Herr sprach zu Mose: Nimm zu dir Specerei, Balsam, Stacten, Galben und reinen Weihrauch, eines so viel als 35 des andern, \*und mache Räuchwerk drauß, nach Apotheker-Kunst gemengt, daß es rein 36 und heilig sei. \*Und sollst es zu Pulver stoßen, und sollst desselben thun vor das Zeugniß in der Hütte des Stifts, von dannen ich dir zeugen werde. Das soll euch 37 das Allerheiligste sein. \*Und desgleichen Räuchwerk sollt ihr euch nicht machen, sondern es soll dir heilig sein dem Herrn. 38 \*Wer ein solches machen wird, daß er damit räuchere, der wird ausgerottet werden von seinem Volk.

**XXXI.** Und der Herr redete mit Mose, 2 und sprach: \*Siehe, ich habe mit Namen berufen Bezaleel, den Sohn Uri, des 3 Sohnes Hur, vom Stamm Juda, \*und habe ihn erfüllet mit dem Geist Gottes, mit Weisheit und Verstand und Erkenntniß und mit allerlei Werk, \*künstlich zu arbeiten am Gold, Silber, Erz,

32. A.A: Menschenleib.

dW: zu gleichen Theilen s. es s. vE: gl. viel v. jedem. A: v. gutem Geruche, u. durchsichtigen W., Alles v. gl. Gewichte.

35. gesalzen r. u. h. (Wie B. 25.) B: mit Salz versehen ..., eine r. u. h. Sache. (A: fleißig gemischt u. r. u. der Heiligung würdig.)

36. reibe davon zu P. dW: zerstoße. vE: zerreibe es ... streue davon.

37. Wie B. 32.

38. B: um damit einen Geruch zu machen. vE: um

lectilem, quae ad cultum eorum pertinet. \*Sanctificabisque omnia, 29 et erunt Sancta sanctorum; qui tetigerit ea, sanctificabitur. \*Aaron 30 et filios ejus unges, sanctificabisque eos, ut sacerdotio fungantur mihi. \*Filiis quoque Israel dices: Hoc 31 oleum unctionis sanctum erit mihi in generationes vestras. \*Caro hominis non ungetur ex eo, et juxta compositionem ejus non facietis aliud, quia sanctificatum est, et sanctum erit vobis. \*Homo quicumque tale composuerit et dederit ex eo alieno, exterminabitur de populo suo.

Dixitque Dominus ad Moysen: 34 Sume tibi aromata, stacten et onycha, galbanum boni odoris et thus lucidissimum, aequalis ponderis erunt omnia; \*faciesque thymiamata compositum opere unguentarii, mixtum diligenter et purum et sanctificatione dignissimum. \*Cumque in tenuissimum pulverem universa contuderis, pones ex eo coram tabernaculo testimonii in quo loco apparebo tibi. Sanctum sanctorum erit vobis thymiamata. \*Talem compositionem non 37 facietis in usus vestros, quia sanctum est Domino. \*Homo quicumque fecerit simile, ut odore illius perfruatur, peribit de populis suis.

**Locutus est Dominus XXXI.** ad Moysen, dicens: \*Ecce vocavi 2 ex nomine Beseleel filium Uri filii Hur de tribu Juda, \*et implevi eum 3 spiritu Dei, sapientia et intelligentia et scientia in omni opere, \*ad excogitandum quidquid fabrefieri potest ex auro et argento et aere,

Wohlger. ... A: den Ger. davon zu haben. dW: sich am Wohlger. zu laben!

2. \*vE: rufe. dW: berufe. dW.A: namentlich.

3. dW: Verst. u. Einsicht u. Kunde. vE: Eins. u. B. u. Kenntniß. A: u. Wissenschaft? B.A: (in) all. Arbeit. vE: Geschicklichkeit.

4. A. zu sinnen, zu arb. in ... B: künstliche Dinge auszudenken. vE: zu ersinnen. (dW: zu schaffen in ...!) A: Alles zu erdenken, was gemacht werden kann in ...



## XXXI.

## Artifices rerum sacrarum sabbatique inculcatio.

5 καὶ τὰ λιθουργικά, καὶ εἰς τὰ ἔργα τὰ τεκτονικά  
τῶν ξύλων, ἐργάζεσθαι κατὰ πάντα τὰ ἔργα.  
6 Καὶ ἐγὼ δέδωκα αὐτῷ καὶ τὸν Ἐλιάβ τὸν  
τοῦ Ἀχισαμάχ ἐκ φυλῆς Δάν, καὶ παντὶ  
συνετῷ καρδίᾳ δέδωκα σύνεσιν, καὶ ποιήσουσι  
πάντα ὅσα συνέταξά σοι. 7 τὴν σκηνὴν τοῦ  
μαρτυρίου, καὶ τὴν κιβωτὸν τῆς διαθήκης,  
καὶ τὸ ἱλαστήριον τὸ ἐπ' αὐτῆς, καὶ τὴν δια-  
σκευὴν τῆς σκηνῆς, 8 καὶ τὰ θυσιαστήρια  
καὶ τὴν τράπεζαν καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς,  
καὶ τὴν λυχνίαν τὴν καθαράν καὶ πάντα τὰ  
σκεύη αὐτῆς, 9 καὶ τὸν λουτήρα καὶ τὴν βά-  
σιν αὐτοῦ, 10 καὶ τὰς στολὰς τὰς λειτουργι-  
κὰς Ἀαρὼν, καὶ τὰς στολὰς τῶν υἱῶν αὐτοῦ  
εἰς τὸ ἱερατεῦν μοι, 11 καὶ τὸ ἔλαιον τῆς  
χρίσεως, καὶ τὸ θυμίαμα τῆς συνθέσεως τοῦ  
ἁγίου· κατὰ πάντα ὅσα ἐγὼ ἐνετείλάμην σοι,  
ποιήσουσι.

12 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν,  
λέγων· 13 Καὶ σὺ λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ,  
λέγων· Ὁρατε, καὶ τὰ σάββατά μου φυλάξε-  
σθε· ἔστι γὰρ σημεῖον παρ' ἐμοὶ καὶ ἐν ὑμῖν  
εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν, ἵνα γινώτε ὅτι ἐγὼ κύριος ὁ  
ἁγιάζων ὑμᾶς. 14 Καὶ φυλάξεσθε τὸ σάββατον,  
ὅτι ἅγιον τοῦτό ἐστιν ὑμῖν· ὁ βεβηλῶν αὐτὸ θά-  
νάτῳ θανατωθήσεται· πᾶς ὃς ποιήσει ἐν αὐτῷ  
ἔργον, ἐξολοθρευθήσεται ἡ ψυχὴ ἐκείνη ἐκ μέσου  
τοῦ λαοῦ αὐτῆς. 15 Ἐξ ἡμέρας ποιήσεις ἔργα, τῇ  
δὲ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ σάββατα, ἀνάπανσις ἁγία τῷ  
κυρίῳ· πᾶς ὃς ποιήσει ἔργον τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδό-  
μῃ, θανατωθήσεται. 16 Καὶ φυλάξουσιν οἱ υἱοὶ  
Ἰσραὴλ τὰ σάββατα, ποιεῖν αὐτὰ εἰς τὰς γενεὰς  
αὐτῶν· διαθήκη αἰώνιος. 17 Ἐν ἐμοὶ καὶ τοῖς

5. A<sup>2</sup>FX† (p. pr. καὶ et p. ἔργα) εἰς. AEX\* (alt.) καὶ.  
AEFX† (p. ἔργα) καὶ. 6. B (bis): ἔδωκα (δέδ. AFX).  
AB: αὐτόν (αὐτῷ FX). B: ποιήσουσι (ποιήσ. AFX).  
10. B\* εἰς τὸ (+ AEFX). 11. AEX: ἐντέταλμαι. 13. AB:  
σύνταξον (λάλ. FX) ... σημεῖον ἐστι (ἐστι γ. σ. AEFX).  
14. A<sup>1</sup>EX: φυλάξασθε. B: τὰ σάββ. (τὸ σ. AEFX).  
AFX\* τῆτο. B† (p. ἐστίν) κυρίῳ (\* AFX) ...: λ. αὐτῷ  
(λ. αὐτῆς AEFX). 15. AFX: π. ὅστις. AX: ἡμ. τῷ  
σαββάτῃ σάββ. AEX: θανάτῳ θαν. 16s. A<sup>1</sup>B: Διαδ.  
αἰώνιος ἐν ἐμοὶ.

5. B: in St. zu fchn. um einz. dW: im Bearbeiten  
der St. zum Einf. u. im B. des H. vE: im Steinschn.  
zum Einf. u. im Schn. (A: in Marmor u. Edelgestein  
u. verschiedenem H.).

vE: bestimme mit ihm. B: Allen die weises Her-

ה ובחרשת אבן למלאת ובחרשת עץ  
6 לעשות בכל-מלאכה: ואני הנה  
נתתי אתו את אליאב בן-אחיסמר  
למטה-דן ובלב כל-חכם-לב נתתי  
חכמה ועשו את כל-אשר צויתך:  
7 אתו אהל מועד ואת-הארן לעדות  
ואת-הפסרת אשר עליו ואת כל-  
8 כלי האהל: ואת-השלחן ואת-כליו  
ואת-המנרה והטהרה ואת-כל-כליה  
9 ואת מזבח הקטרת: ואת-מזבח  
העלה ואת-כל-כליו ואת-הכפור  
ואת-כנו: ואת בגדי השרד ואת-  
בגדי הקדש לאהרן הכהן ואת-בגדי  
11 בניו לכהן: ואת שמן המשחה ואת-  
קטרת הסמים לקדש ככל אשר-  
צויתך יעשו: פ

12 ויאמר יהוה אל-משה לאמר:  
13 ואתה דבר אל-בני ישראל לאמר  
אך את-שבתתי תשמרו כי אות הוא  
ביני וביןיכם לדתיתכם לדעת כי  
14 אני יהוה מקדשכם: ושמרתם את-  
השבת כי קדש הוא לכם מחלליה  
מות יומת כי כל-העשה בה מלאכה  
ונכרתה הנפש ההוא מקרב עמיה:  
טו ששת ימים יעשה מלאכה וביום  
השביעי שבת שבתון קדש ליהוה  
כל-העשה מלאכה ביום השבת מות  
16 יומת: ושמרו בני-ישראל את-  
השבת לעשות את-השבת לדתם  
17 ברית עולם: ביני ובין בני ישראל

v. 14. קמץ בזק

zens sind. dW: verständ. Sinnes ... Verstand in d.  
Sinn. vE: in d. Herzen aller willigen Kunstverständ-  
digen ... Verstand. A: B. gelegt in das H. jegliches  
Verstand.

8. B.vE: reinen L. dW: v. reinem Golde.



## Ahaliab. Die heilige Ruhe.

## XXXI.

5 \* künstlich Stein zu schneiden und einzusetzen,  
und künstlich zu zimmern an Holz, zu machen  
6 allerlei Werk. \* Und stehe, ich habe ihm  
zugegeben Ahaliab, den Sohn Ahisamachs,  
vom Stamm Dan, und habe allerlei Wei-  
sen die Weisheit ins Herz gegeben, daß  
sie machen sollen alles, was ich dir gebo-  
7 ten habe: \* die Hütte des Stifts, die Lade  
des Zeugnisses, den Gnadenstuhl drauf,  
8 und alle Geräthe der Hütte, \* den Tisch  
und sein Geräthe, den feinen Leuchter und  
9 alle sein Geräthe, den Räuchaltar, \* den  
Brandopferaltar mit alle seinem Geräthe,  
10 das Handfaß mit seinem Fuß, \* die Amts-  
kleider und die heiligen Kleider des Prie-  
sters Aaron und die Kleider seiner Söhne  
11 zum Priesterthum, \* das Salböl und  
das Räuchwerk von Specerei zum Heilig-  
thum. Alles, was ich dir geboten habe,  
werden sie machen.

12 Und der Herr redete mit Mose und  
13 sprach: \* Sage den Kindern Israel, und  
sprich: Haltet meinen Sabbath, denn der-  
selbe ist ein Zeichen zwischen mir und euch,  
auf eure Nachkommen, daß ihr wisset, daß  
14 ich der Herr bin, der euch heiligt. \* Darum  
so haltet meinen Sabbath, denn er soll  
euch heilig sein. Wer ihn entheiligt, der  
soll des Todes sterben. Denn wer eine  
Arbeit drinnen thut, daß Seele soll ausge-  
15 rottet werden von seinem Volk. \* Sechs  
Tage soll man arbeiten, aber am siebenten  
Tage ist der Sabbath, die heilige Ruhe  
des Herrn. Wer eine Arbeit thut am  
Sabbathtage, soll des Todes sterben.  
16 \* Darum sollen die Kinder Israel den Sab-  
bath halten, daß sie ihn auch bei ihren  
Nachkommen halten zum ewigen Bunde.  
17 \* Er ist ein ewiges Zeichen zwischen mir

\* marmore et gemmis et diversitate 5  
lignorum. \* Dedique ei socium Oo- 6  
36.1. liab filium Achisamech de tribu Dan.  
36.2.4. Et in corde omnis eruditi posui  
sapientiam, ut faciant cuncta, quae  
praecepi tibi: \* tabernaculum foc- 7  
35,11ss. deris et arcam testimonii et propi-  
tatorium, quod super eam est, et  
cuncta vasa tabernaculi, \* mensam- 8  
que et vasa ejus, candelabrum pu-  
rissimum cum vasis suis, et altaria  
thymiamatis \* et holocausti et omnia 9  
35,16. vasa eorum, labrum cum basi sua,  
35,19. \* vestes sanctas in ministerio Aaron 10  
sacerdoti et filiis ejus, ut fungantur  
officio suo in sacris, \* oleum un- 11  
35,15. ctionis et thymiana aromatum in  
Sanctuario; omnia quae praecepi  
tibi, facient.

Et locutus est Dominus ad Moy- 12  
sen, dicens: \* Loquere filiis Israel 13  
et dices ad eos: Videte, ut sabba-  
20,8ss. Ez. 20,12. tum meum custodiatis, quia signum  
est inter me et vos in generationi-  
bus vestris, ut sciatis quia ego Do-  
19,6. Lv. 20,8,24. minus, qui sanctifico vos. \* Custo- 14  
18,8,33. dite sabbatum meum; sanctum est  
35,2. enim vobis; qui polluerit illud,  
Num. 15,32ss. morte morietur; qui fecerit in eo  
30,38,33. opus, peribit anima illius de medio  
populi sui. \* Sex diebus facietis 15  
opus; in die septimo sabbatum est,  
requies sancta Domino; omnis qui  
fecerit opus in hac die, morietur.  
\* Custodiant filii Israel sabbatum et 16  
celebrent illud in generationibus  
suis. Pactum est sempiternum \* in- 17  
ter me et filios Israel, signumque

5. A.A: am Holz.

15. U.L: ist Sabbath.

A: feingül denen.

10. priesterl. zu dienen. B: Kl. des Dienstes ...  
des Heiligthums. vE: zum Priesterdienst. B: des  
Priesteramts zu pflegen. A: ihr Amt zu verwalten in  
heiligen Sachen.

11. B: Nach Allem. dW.vE: ganz (so) wie ...  
(sollen).

13. B: Ihr sollt allerdings m. Sabbathe halten.  
dW: M. Ruhetage ... beobachten. vE: Beob. nur  
meine S. A: Sehst zu, daß ... B.dW.vE: das  
(dies) ist.

8. Al.: altare. 9. S: labium.

14. Al.\* meum. 15. Al.: facies.

14. daran thut. dW.vE: entweihet. A: ein Werk.  
dW: Geschäft.

15. B: die Arb. geschehen. dW: man Geschäfte  
thun. vE: Arb. th. A: Ruhe dem H. B: S. der R.,  
der dem H. heilig ist. dW: Ruhetag, Jehovah heilig.  
vE: sei Sabbatfeier, S. geheiligt.

16. NachE. feiern. B: Also sollen. dW.vE: Und  
(so). B: daß sie ... unterhalten. dW.vE: als ewigen  
B. A: Er ist ein ew. B.

17. B: in Ewigkeit. dW: ewiglich ...



## XXXI.

## Tabulae Dei. Vitulus aureus.

υίοις Ἰσραὴλ σημεῖόν ἐστιν αἰώνιον· ὅτι ἐν  
ἐξ ἡμέραις ἐποίησε κύριος τὸν οὐρανὸν καὶ  
τὴν γῆν, καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ ἐπαύσατο  
καὶ κατέπαυσε.

18 Καὶ ἔδωκε Μωϋσῇ, ἡνίκα κατέπαυσε  
λαλῶν αὐτῷ ἐν τῷ ὄρει τῷ Σινά, τὰς δύο  
πλάκας τοῦ μαρτυρίου, πλάκας λιθίνας γε-  
γραμμένας τῷ δακτύλῳ τοῦ θεοῦ.

**XXXII.** Καὶ ἰδὼν ὁ λαὸς ὅτι κεχρόνικε  
Μωϋσῆς καταβῆναι ἐκ τοῦ ὄρους, συνέστη ὁ  
λαὸς ἐπὶ Ἀαρὼν καὶ λέγουσιν αὐτῷ· Ἀνά-  
στηθι καὶ ποίησον ἡμῖν θεούς, οἱ προπορεύ-  
ονται ἡμῶν. Ὁ γὰρ Μωϋσῆς, οὗτος ὁ ἄν-  
θρωπος ὃς ἐξήγαγεν ἡμᾶς ἐκ γῆς Αἰγύπτου,  
οὐκ οἶδαμεν τί γέγονεν αὐτῷ. 2 Καὶ λέγει  
αὐτοῖς Ἀαρὼν· Περιέλεσθε τὰ ἐνώτια τὰ  
χρυσᾶ τὰ ἐν τοῖς ὠσὶ τῶν γυναικῶν ὑμῶν καὶ  
θυγατέρων, καὶ ἐνέγκατε πρὸς με. 3 Καὶ  
περιείλαντο πᾶς ὁ λαὸς τὰ ἐνώτια τὰ χρυσᾶ  
τὰ ἐν τοῖς ὠσὶν αὐτῶν καὶ ἤνεγκαν πρὸς  
Ἀαρὼν. 4 Καὶ ἐδέξατο ἐκ τῶν χειρῶν αὐτῶν,  
καὶ ἔπλασεν αὐτὸ ἐν γραφίδι καὶ ἐποίησεν  
αὐτὸ μῶσχον χωνευτόν, καὶ εἶπαν· Οὗτοι οἱ  
θεοί σου, Ἰσραὴλ, οἵτινες ἀνεβίβασάν σε ἐκ  
γῆς Αἰγύπτου. 5 Καὶ ἰδὼν Ἀαρὼν ὅτι κοδόμησε  
θυσιαστήριον κατέναντι αὐτοῦ, καὶ ἐκήρυξεν  
Ἀαρὼν λέγων· Ἑορτὴ κυρίου αὐρίου. 6 Καὶ  
ὀρθρίσας τῇ ἐπαύριον ἀνεβίβασεν ὀλοκαυτώματα  
καὶ προσήνεγκε θυσίαν σωτηρίου. Καὶ ἐκάθισεν  
ὁ λαὸς φαγεῖν καὶ πιεῖν, καὶ ἀνέστησαν παίζειν.

7 Καὶ ἐλάλησεν ὁ κύριος πρὸς Μωϋσῆν,  
λέγων· Βάδιζε, κατάβηθι τὸ τάχος· ἡνόμησε  
γὰρ ὁ λαὸς σου, οὗς ἐξήγαγες ἐκ γῆς Αἰγύ-  
πτου. 8 Παρέβησαν ταχὺ ἐκ τῆς ὁδοῦ ἧς  
ἐνέτειλα αὐτοῖς· ἐποίησαν ἑαυτοῖς μῶσχον, καὶ  
προσκεκυνήκασιν αὐτῷ καὶ τεθύκασιν αὐτῷ,  
καὶ εἶπαν· Οὗτοι οἱ θεοί σου, Ἰσραὴλ, οἵτι-

17. B† (p. ἐστ.) ἐν ἐμοὶ (\* AEFX) ... \* ἐν († iid.).  
AFX: τὸν τε ἐρ. B: κατέπ. κ. ἐπαύσ. (contra AEFX).  
18. AX: λ. πρὸς αὐτόν. — 1. A: ἔλεγον. 3. A† (p.  
ὠσὶν) τῶν γυναικῶν. 4. AB: ἐπλ. αὐτά (ἐπλ. αὐτὸ FX).  
B: ἐπ. αὐτά (ἐπ. αὐτὸ AX) ... † (a. γρ.) τῇ (\* AEX) ...  
εἶπεν (-αν AEFX). 5. B† (a. κυρ.) τῆς (\* AX). 7. AB\*  
ὁ († F). B: τὸ τάχος, κατάβ. (κατ. τὸ τ. AX; AB†  
ἐντεῦθεν, \* FX) ... ὅν (8s AFX). 8. AB: ἐντεῖλω (-λα F).

17. dW: u. erholte sich. vE: hat er geruhet u. f.  
erh. (B: aufgehört? A: r. er v. f. Werke.)

18. beschw. B: als er aufgehört h. mit ihm zu  
reden. dW: f. Reden ... geendigt. A: geendet ... fol-  
ches zu r. dW.vE: die zw. L. dW: des Gesetzes.  
vE: der Verordnungen! B.dW.vE: (Es waren) stein.  
Tafeln. vE: durch den F. G.

אות הוא לעלם כִּי-שֵׁשֶׁת יָמִים עָשָׂה  
יְהוָה אֶת-הַשָּׁמַיִם וְאֶת-הָאָרֶץ וּבַיּוֹם  
הַשְּׁבִיעִי שָׁבַת וַיִּנָּפֶשׁ: ס

וַיִּתֵּן אֶל-מֹשֶׁה כְּכֹלֹתוֹ לְדַבֵּר אֵתוֹ 18  
בְּהַר סִינַי שְׁנֵי לְחֹת הָעֵדֻת לְחֹת  
אֲבֹן כְּתָבִים בְּאֶצְבָּע אֱלֹהִים:

**XXXII.** וַיֵּרָא הָעָם כִּי-בָשַׁשׁ מֹשֶׁה

לָרֶדֶת מִן-הָהָר וַיִּקְהַל הָעָם עַל-אַהֲרֹן  
וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו קוּם, עֲשֵׂה-לָנוּ אֱלֹהִים  
אֲשֶׁר יִלְכּוּ לִפְנֵינוּ כִּי-זֶה מֹשֶׁה  
הָאִישׁ אֲשֶׁר הָעֵלָנוּ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם  
לֹא יָדַעְנוּ מַה-הָיָה לוֹ: וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם

אַהֲרֹן פָּרְקוּ נִזְמֵי הַזֶּהָב אֲשֶׁר בְּאָזְנֵי  
נְשֵׁיכֶם בְּנִיכֶם וּבְכֹתֵיכֶם וְהָבִיאוּ אֵלַי:  
וַיִּתְּפֹרְקוּ כָל-הָעָם אֶת-נִזְמֵי הַזֶּהָב  
אֲשֶׁר בְּאָזְנֵיהֶם וַיָּבִיאוּ אֶל-אַהֲרֹן:

וַיִּקַּח מִיָּדָם וַיַּצֵּר אֹתוֹ בַּחֶרֶט וַיַּעֲשֵׂהוּ  
עֵגֶל מִסַּכָּה וַיֹּאמְרוּ אֵלֶּה אֱלֹהֵינוּ  
יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר הָעֵלָנוּ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם:

ה וַיֵּרָא אַהֲרֹן וַיָּבֹן מִזְבֵּחַ לִפְנָיו וַיִּקְרָא  
אַהֲרֹן וַיֹּאמֶר חַג לַיהוָה מָחָר:  
וַיִּשְׁלִימוּ מִמִּחְרָת וַיַּעֲלֵה עֹלֹת וַיִּנְשֹׂא  
שָׁלָמִים וַיֵּשֶׁב הָעָם לֵאכֹל וּשְׂתֹה  
וַיִּקְמוּ לְצַחֵק: פ

וַיִּדְבֹּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר כִּי  
שָׁחַת עַמִּי אֲשֶׁר הָעֵלִית מֵאֶרֶץ  
מִצְרַיִם: סָרוּ מֵהָר מִן-הַהָרָה אֲשֶׁר  
צִוִּיתָם עָשׂוּ לָהֶם עֵגֶל מִסַּכָּה  
וַיִּשְׁתַּחֲווּ-לוֹ וַיִּזְבְּחוּ-לוֹ וַיֹּאמְרוּ אֵלֶּה  
אֱלֹהֵינוּ יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר הָעֵלָנוּ מֵאֶרֶץ

1. vE: zögerte ... herabzusteigen. B.dW.vE: verf.  
sich d. Volk zu M. B: Mache dich auf. A: Steh' auf.  
vE: Wohlan! dW: einen Gott, der ...? B: was die-  
sen M. M. betrifft. dW: dieser M., M. vE: dieser  
Mose, der M. B.dW.vE: heraufgef. vE: mit ihm ge-  
schehen. A: begegnet. dW: aus ihm geworden?

2. dW.vE: (Ringe), die in ... sind. A: Nehmet ...



## Die Tafeln des Beugnisses. Das gegossene Kalb.

## XXXI.

und den Kindern Israel. Denn in sechs Tagen machte der Herr Himmel und Erde, aber am siebenten Tage ruhet er und erquickte sich.

18 Und da der Herr ausgeredet hatte mit Mose auf dem Berge Sinai, gab er ihm zwei Tafeln des Beugnisses, die waren steinern und geschrieben mit dem Finger Gottes.

**XXXII.** Da aber das Volk sahe, daß Mose verzog, von dem Berge zu kommen, sammlete sich wider Aaron und sprach zu ihm: Auf, und mache uns Götter, die vor uns hergehen! Denn wir wissen nicht, was diesem Mann Mose widerfahren ist, der uns aus Egyptenland geführt hat.

2 \* Aaron sprach zu ihnen: Reißet ab die goldenen Ohrenringe an den Ohren eurer Weiber, eurer Söhne und eurer Töchter,

3 und bringet sie zu mir. \* Da riß alles Volk seine goldenen Ohrenringe von ihren

4 Ohren, und brachten sie zu Aaron. \* Und er nahm sie von ihren Händen, und ent-

warf es mit einem Griffel und machte ein gegossenes Kalb, und sie sprachen: Das

sind deine Götter, Israel, die dich aus

5 Egyptenland geführt haben. \* Da das Aaron sahe, bauete er einen Altar vor ihm, und ließ ausrufen und sprach: Mor-

6 gen ist des Herrn Fest. \* Und standen des Morgens frühe auf und opferten Brand-

opfer, und brachten dazu Dankopfer. Darnach setzte sich das Volk zu essen und zu

trinken, und standen auf zu spielen.

7 Der Herr aber sprach zu Mose: Gehe, steige hinab, denn dein Volk, das du aus

8 \* Sie sind schnell von dem Wege getreten, den ich ihnen geboten habe. Sie haben

ihnen ein gegossenes Kalb gemacht, und habens angebetet und ihm geopfert und

gesagt: Das sind deine Götter, Israel,

<sup>Ez. 20, 12; Gn. 1, 31.</sup> perpetuum; sex enim diebus fecit  
<sup>2, 1s.</sup> Dominus coelum et terram et in septimo ab opere cessavit.

Deditque Dominus Moysi, comple- 18  
tis hujusmodi sermonibus in monte

<sup>32, 15s.; 34, 28;</sup> Sinai, duas tabulas testimonii lapi-  
<sup>Ez. 36, 26; Ex. 8, 19.</sup> deas, scriptas digito Dei.

<sup>L. 11, 20. Jer. 31, 33. 2Co. 3, 3.</sup>

Videns autem populus, **XXXII.**

<sup>24, 18.</sup> quod moram faceret descendendi de monte Moyses, congregatus adversus

<sup>\* Act. 7, 40.</sup> Aaron dixit: Surge, fac nobis deos, qui nos praecedant! Moysi enim,

huic viro qui nos eduxit de terra Aegypti, ignoramus quid acciderit.

\* Dixitque ad eos Aaron: Tollite in- 2  
aures aureas de uxorum filiorumque

et filiarum vestrarum auribus, et af- 3  
ferte ad me. \* Fecitque populus,

quae jusserat, deferens in aures ad 4  
Aaron. \* Quas cum ille accepisset,

formavit opere fusorio et fecit ex

<sup>v. 8. Ps. 106, 19s. Jud. 17, 3. 1Rg. 12, 28.</sup> eis vitulum conflatilem. Dixerunt-  
que: Hi sunt dii tui, Israel, qui te

eduxerunt de terra Aegypti. \* Quod 5  
cum vidisset Aaron, aedificavit altare

coram eo, et praeconis voce clama-  
vit dicens: Cras solemnitas Domini

est! \* Surgentesque mane obtule- 6  
runt holocausta et hostias pacificas,

<sup>\* 1Co. 10, 17. v. 17.</sup> et sedit populus manducare et bi-  
bere, et surrexerunt ludere.

<sup>Dt. 9, 12.</sup> Locutus est autem Dominus ad 7  
Moysen, dicens: Vade, descende!

peccavit populus tuus, quem edu-  
xisti de terra Aegypti. \* Recesse-

8  
<sup>20, 4, 23. 34, 17. Dt. 4, 15s.</sup> runt cito de via, quam ostendisti  
eis, feceruntque sibi vitulum conflatilem et odoraverunt, atque immo-

lantes ei hostias dixerunt: Isti sunt

17. Al. † (a. op.) omni.

1. Al. † (in f.) ei. 5. 7. Al. \* dicens.

R. aus den ...

3. B.dW.vE: riß (sich) ... ab.

4. B: nahm ... formirte. dW.vE: bildete... einem (dem) Meißel. A: machte ein Schmelzwerk u. bildete ... daraus? B.vE: dasselbe (es) zu einem g. R. dW: dein Gott?

5. B.vE: rief (aus).

6. dW: am andern M. B: des and. Tages. vE: machten sich den a. T. früh auf. A: Friedopfer. dW: zu tanzen. vE: scherzen?

7. dW: Auf! ... handelt übel. vE: verkehrt h. A: es hat gesündigt. (dW: das ich ausgeführt?)

8. gewichen. B.dW.A: abgew. vE: haben sich entfernt. A: den du ihnen gezeigt.



## XXXII.

## Dei ira. Mosis intercessio et reditus.

νες ἀνεβίβασάν σε ἐκ γῆς Αἰγύπτου. <sup>9</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· Εὐόρακα τὸν λαὸν τοῦτον, καὶ ἰδοὺ λαὸς σκληροτράχηλός ἐστι· <sup>10</sup> καὶ νῦν ἔασόν με, καὶ θυμωθείς ὀργῇ εἰς αὐτοὺς ἐκτρίψω αὐτούς, καὶ ποιήσω σε εἰς ἔθνος μέγα. <sup>11</sup> Καὶ ἐδεήθη Μωϋσῆς ἐναντίον κυρίου τοῦ Θεοῦ καὶ εἶπεν· Ἰνατί, κύριε, θυμῇ ὀργῇ εἰς τὸν λαόν σου, οὓς ἐξήγαγες ἐκ γῆς Αἰγύπτου ἐν ἰσχυί μεγάλη καὶ ἐν τῷ βραχίονι τῷ ὑψηλῷ; <sup>12</sup> Μήποτε εἴπωσιν οἱ Αἰγύπτιοι λέγοντες· Μετὰ πονηρίας ἐξήγαγεν αὐτούς, ἀποκτεῖναι αὐτούς ἐν τοῖς ὄρεσι καὶ ἐξαναλῶσαι αὐτούς ἀπὸ τῆς γῆς· παῦσαι τῆς ὀργῆς τοῦ θυμοῦ σου, καὶ ἴλεως γενοῦ ἐπὶ τῇ κακίᾳ τοῦ λαοῦ σου, <sup>13</sup> μνησθεὶς Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ τῶν σῶν οἰκετῶν, οἷς ὠμοσας αὐτοῖς κατὰ σεαυτοῦ καὶ ἐλάλησας πρὸς αὐτούς, λέγων· Πολυπληθυνῶ τὸ σπέρμα ὑμῶν, ὥσει τὰ ἄστρα τοῦ οὐρανοῦ τῷ πλήθει, καὶ πᾶσαν τὴν γῆν ταύτην, ἣν εἶπας δοῦναι τῷ σπέρματι αὐτῶν, καὶ καθέξουσιν αὐτὴν εἰς τὸν αἰῶνα. <sup>14</sup> Καὶ ἰλάσθη κύριος περὶ τῆς κακίας ἧς εἶπε ποιῆσαι τὸν λαὸν αὐτοῦ.

<sup>15</sup> Καὶ ἀποστρέψας Μωϋσῆς κατέβη ἀπὸ τοῦ ὄρους, καὶ αἱ δύο πλάκες τοῦ μαρτυρίου ἐν ταῖς χερσὶν αὐτοῦ, πλάκες· 'λίθιναι' καταγεγραμμέναι ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν αὐτῶν· ἓνθεν καὶ ἓνθεν ἦσαν γεγραμμέναι. <sup>16</sup> Καὶ αἱ πλάκες ἔργον Θεοῦ ἦσαν, καὶ ἡ γραφὴ γραφὴ Θεοῦ ἐστὶ κεκολαμμένη ἐν ταῖς πλαξί. <sup>17</sup> Καὶ ἀκούσας Ἰησοῦς τῆς φωνῆς τοῦ λαοῦ κραζόντων λέγει πρὸς Μωϋσῆν· Φωνὴ πολέμου ἐν τῇ παρεμβολῇ. <sup>18</sup> Καὶ λέγει· Οὐκ ἐστὶ φωνὴ ἐξαρχόντων κατ' ἰσχύν οὐδὲ φωνὴ ἐξαρχόντων τροπῆς, ἀλλὰ φωνὴν ἐξαρχόντων οἴνου ἐγὼ ἀκούω. <sup>19</sup> Καὶ ἡνίκα ἤγγιζε τῇ

<sup>9</sup> מִצְרַיִם: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה רְאִיתִי אֶת-הָעָם הַזֶּה וְהִנֵּה עַם-קָשֶׁה-עֶרְף הוּא: וְעַתָּה הַנִּיחָה לִּי וַיַּחַר-אַפִּי בָהֶם וְאֶכְלֶם וְאַעֲשֶׂה אוֹתָךְ לְגֹי גָדוֹל: וַיַּחַל מֹשֶׁה אֶת-פָּנָיו יְהוָה אֱלֹהֵיו וַיֹּאמֶר לָמָּה יְהוָה יַחַרְה אַפְּךָ בְּעַמֶּךָ אֲשֶׁר הוֹצֵאתָ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם בְּכַח גָּדוֹל וּבְיָד חֲזָקָה: לָמָּה וַיֹּאמְרוּ מִצְרַיִם לֵאמֹר פְּרַעְה הוֹצִיאָם לַיהֲרָג אֹתָם בַּהָרִים וּלְכַלֵּתָם מֵעַל פְּנֵי הָאָדָמָה שׁוּב מִחֲרוֹן אַפְּךָ וְהִנָּחָם עַל-הַרְעָה לְעַמֶּךָ: זָכַר לְאַבְרָהָם לְיִצְחָק וּלְיִשְׂרָאֵל עַבְדֶּיךָ אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתָּ לָהֶם בָּךְ וַתְּדַבֵּר אֱלֹהִים אַרְבֵּה אֶת-זַרְעֲכֶם כְּכֹכְבֵי הַשָּׁמַיִם וְכָל-הָאָרֶץ הַזֹּאת אֲשֶׁר אָמַרְתִּי אֵתָּן לְזַרְעֲכֶם וְנִחַלְוּ לָעָלָם: וַיַּנָּחָם יְהוָה עַל-הַרְעָה אֲשֶׁר דִּבֶּר לַעֲשׂוֹת לְעַמּוֹ: פ

<sup>10</sup> וַיִּפֹּן וַיֵּרֶד מֹשֶׁה מִן-הָהָר וּשְׁנֵי לִחֹת הָעֵדוּת בְּיָדוֹ לִחֹת כְּתָבִים מִשְׁנֵי עֲבָרֵיהֶם מִזֶּה וּמִזֶּה הֵם כְּתָבִים: וְהַלִּחֹת מַעֲשֶׂה אֱלֹהִים הָמָּה וְהַמְּכָתֵב מְכָתֵב אֱלֹהִים הוּא קְרוֹת עַל-הַלִּחֹת: וַיִּשְׁמַע יְהוֹשֻׁעַ אֶת-קוֹל הָעָם בְּרַעְה וַיֹּאמֶר אֶל-מֹשֶׁה קוֹל מִלְחָמָה בַּמַּחֲנֶה: וַיֹּאמֶר אֵין קוֹל עֲנֹת גְּבוּרָה וְאֵין קוֹל עֲנֹת חִלּוּשָׁה קוֹל עֲנֹת אֲנָכִי שָׁמַע: וַיְהִי כַאֲשֶׁר

ברעו ק' 17. v.

9 tot. \* A<sup>1</sup>B (A<sup>2</sup>X). 11. B: ἐναντι (-ντίον F; AEX: κατέναντι). A<sup>1</sup>X\* κυρ. AEX: τῷ θ. αὐτῷ. AB: θυμοῦ (θυμῇ F). AX\* (bis) τῷ. B† (p. βρ.) σθ (\* AFX). 12. A<sup>1</sup>X\* (alt.) αὐτῶν. 13. B\* αὐτοῖς († AEFX). AX: σαντῶ. B: Πολὺ πλ. (contra AEFX). 14. B: περιποιῆσαι (pro περι-ποιῆσ. AEFX). 15. AX (bis): γεγρ. 16. B\* ἐστὶ († AEFX). 17. AEX: τὴν φ.

9. daß dies. B.vE: Ich habe dies B. (an)gesehen, u. siehe ... dW: Ich schaue. B.vE.A: hartnäckig.

10. verzehre. B.dW.vE: (wider, gegen) sie entbrenne. vE: aufzehre. dW.A: vertilge.

12. erwürge ... vertilge ... laß dich gereuen d. Nebels gegen d. B. B: zum Ungl. dW.A: um f. zu tödten. vE: umzubringen. B: auf d. Bergen? A: D

daß doch d. G. nicht sagen: Mit List hat ... auf d. Geb. ... von der Erde. B: hinweg verzehrte. dW: Laß ab. vE: R. zurück v. deinem Gr. A: Laß ruhen d. Zorn. dW: dich ger. des Bösen. vE: reuen das Unglück. (A: habe Nachsicht mit d. Bösh.)

13. alle dieses L. d. ich gesagt. B.vE: Knechte. dW.vE.A: u. ihnen (zu denen du) gesagt h. B: zu ...



## Die Dräuung. Das Geschrei im Lager.

## XXXII.

die dich aus Egyptenland geführt haben.  
 9 \*Und der Herr sprach zu Mose: Ich sehe,  
 10 daß es ein halsstarrig Volk ist. \*Und  
 nun laß mich, daß mein Zorn über sie er-  
 grimme und sie auffresse, so will ich dich  
 11 zum großen Volk machen. \*Mose aber  
 flehete vor dem Herrn, seinem Gott, und  
 sprach: Ach Herr, warum will dein Zorn  
 ergrimmen über dein Volk, daß du mit  
 großer Kraft und starker Hand hast aus  
 12 Egyptenland geführt? \*Warum sollen  
 die Egyptianer sagen und sprechen: Er hat  
 sie zu ihrem Unglück ausgeführt, daß er  
 sie erwürgete im Gebirge, und vertilgte  
 sie von dem Erdboden? Kehre dich von  
 dem Grimm deines Zorns, und sei gnädig  
 13 über die Bosheit deines Volks. \*Gedenke  
 an deine Diener, Abraham, Isaak und  
 Israel, denen du bei dir selbst geschworen  
 und ihnen verheißt hast: Ich will euren  
 Samen mehren wie die Sterne am Him-  
 mel, und alles Land, das ich verheißt  
 habe, will ich eurem Samen geben, und  
 14 sollen es besitzen ewiglich. \*Also gereuete  
 den Herrn das Uebel, daß er dräuete sei-  
 nem Volke zu thun.  
 15 Mose wandte sich und stieg vom Berge,  
 und hatte zwei Tafeln des Zeugnisses in  
 seiner Hand, die waren geschrieben auf  
 16 beiden Seiten. \*Und Gott hatte sie selbst  
 gemacht, und selber die Schrift drein ge-  
 17 graben. \*Da nun Josua hörte des Vol-  
 kes Geschrei, daß sie jauchzten, sprach er  
 zu Mose: Es ist ein Geschrei im Lager,  
 18 wie im Streit. \*Er antwortete: Es ist  
 nicht ein Geschrei gegen einander derer, die  
 obliegen und unterliegen, sondern ich höre  
 19 ein Geschrei eines Singetanzes. \*Als er  
 aber nahe zum Lager kam, und das Kalb

12. A.A: erwürge ... vertilge.

geredet. B.dW.A: St. des H. B.dW.vE.A: d. ganze  
 L. wovon ... A: immerdar.

14. B: Da ger. es ... wegen des Ueb. ... geredet  
 hatte. dW: des Bösen. vE: ließ sich reuen das B. ...  
 ausgesprochen ... anzuthun. A: ward versöhnet, daß  
 er d. Ueb. nicht thäte, so er wider ... ger. h.

15. die zwei ... beschr. B: auf dies- u. auf jenseits  
 waren f. geschr. dW.vE: an (auf) dieser u. an d. a.  
 Seite (w. f.) beschr.

16. B.dW: Und d. T. (die) waren ein Werk Got-  
 tes, u. d. Schrift (das) w. G. Schr. (so in d. T. ge-

1Rg<sup>12,28</sup> dii tui, Israel, qui te eduxerunt de  
 terra Aegypti! \*Rursumque ait Do- 9  
<sup>33,3.</sup>  
<sup>Dt.9,13.</sup> minus ad Moysen: Cerno quod po-  
<sup>Act.7,51.</sup> pulus iste durae cervicis sit; \*di- 10  
<sup>Gn.32,26.</sup>  
<sup>Es.64,7.</sup> mitte me, ut irascatur furor meus  
<sup>Mt.15,28.</sup> contra eos, et deleam eos faciam-  
<sup>Ex.33,3.</sup> que te in gentem magnam. \*Moy- 11  
<sup>Nm.14,12.</sup>  
<sup>Gn.12,2.</sup> ses autem orabat Dominum Deum  
<sup>Dt.9,25ss.</sup> suum, dicens: Cur, Domine, irasci-  
<sup>Ps.106,23</sup> tur furor tuus contra populum tuum,  
 quem eduxisti de terra Aegypti in  
 fortitudine magna et in manu ro-  
 busta? \*Ne quaeso dicant Aegyptii: 12  
<sup>Num.</sup>  
<sup>14,13ss.</sup> Callide eduxit eos, ut interficeret in  
 montibus et deleret e terra! Qui-  
 escat ira tua et esto placabilis super  
 nequitia populi tui. \*Recordare Abra- 13  
<sup>Dt.9,27.</sup> ham, Isaac et Israel servorum tuo-  
 rum, quibus jurasti per teipsum,  
<sup>Gn.22,16.</sup>  
<sup>12,2.7.</sup> dicens: Multiplicabo semen vestrum  
<sup>15,7.</sup> sicut stellas coeli, et universam ter-  
<sup>26,4.</sup> ram hanc, de qua locutus sum, dabo  
<sup>28,14.</sup> semini vestro et possidebitis eam  
 semper. \*Placatusque est Dominus, 14  
<sup>Ps.106,23</sup>  
<sup>Jon.3,10.</sup> ne faceret malum, quod locutus fue-  
<sup>Gn.6,6.</sup> rat adversus populum suum.

Et reversus est Moyses de monte, 15  
<sup>31,18.</sup>  
<sup>34,28.</sup> portans duas tabulas testimonii in  
<sup>Dt.5,22.</sup> manu sua, scriptas ex utraque parte  
<sup>9,9ss.</sup> \*et factas opere Dei; scriptura quo- 16  
<sup>24,12.</sup> que Dei erat sculpta in tabulis.  
<sup>34,1.</sup>  
<sup>Dt.10,1ss.</sup> \*Audiens autem Josue tumultum 17  
<sup>24,13.</sup> populi vociferantis, dixit ad Moysen:  
<sup>v.6.</sup> Ululatus pugnae auditur in castris.  
<sup>(17,8.)</sup> \*Qui respondit: Non est clamor ad- 18  
 hortantium ad pugnam neque vociferatio  
 compellentium ad fugam,  
 sed vocem cantantium ego audio.  
 \*Cumque appropinquasset ad castra, 19

13. Al.† (p. Abr.) et. 16. S: opere Domini.

graben war) gegr. auf d. T. vE: ... u. das Geschrie-  
 bene war v. G. geschr., eingegr.

17. ein Kriegsgeschr. im L. dW.vE: bei seinem  
 Jauchzen. A: d. Getümmel des schreienden B. B: Ge-  
 schr. eines Str. A: Feldgeschr.

18. B: wie man beim Sieg ruft, noch ein G. wie  
 m. bei d. Niederlage r. dW: der Schall des G. v.  
 Siegern ... Besiegten. vE: weder d. Stimme eines  
 Siegesgeschr. (A: solcher, die zum Streite anmahnen  
 ... Angstgeschr. f. d. zur Flucht antreiben!) B: Sin-  
 gens um einander. dW.vE: Gefanges. A: v. Sin-  
 genden.



## XXXII.

## Tabularum fractio. Contritio vituli et poena.

παρεμβολῇ, ὁρᾷ τὸν μόσχον καὶ τοὺς χοροὺς καὶ ὀργισθεὶς θυμῷ Μωϋσῆς ἐρρίψεν ἀπὸ τῶν χειρῶν αὐτοῦ τὰς 'δύο' πλάκας, καὶ συνέτριψεν αὐτάς ὑπὸ τὸ ὄρος. <sup>20</sup> Καὶ λαβὼν τὸν μόσχον ὃν ἐποίησαν κατέκαυσεν αὐτὸν πυρί, καὶ κατήλεσεν αὐτὸν λεπτόν, καὶ ἔσπειρεν αὐτὸν ὑπὸ τὸ ὕδωρ, καὶ ἐπότισεν αὐτὸ τοὺς υἱοὺς Ἰσραήλ. <sup>21</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς τῷ Ἀαρὼν· Τί ἐποίησέ σοι ὁ λαὸς οὗτος, ὅτι ἐπήγαγες ἐπ' αὐτοὺς ἁμαρτίαν μεγάλην; <sup>22</sup> Καὶ εἶπεν Ἀαρὼν πρὸς Μωϋσῆν· Μὴ ὀργίζου, κύριε· σὺ γὰρ οἶδας τὸ ὄρημα τοῦ λαοῦ τούτου. <sup>23</sup> Λέγουσι γάρ μοι· Ποίησον ἡμῖν θεοὺς 'οἱ προπορεύονται ἡμῶν'· ὁ γὰρ Μωϋσῆς, οὗτος ὁ ἄνθρωπος ὃς ἐξήγαγεν ἡμᾶς ἐξ Αἰγύπτου, οὐκ οἶδαμεν τί γέγονεν αὐτῷ. <sup>24</sup> Καὶ εἶπα αὐτοῖς· Εἴ τι νυνὶ ὑπάρχει χρυσία, περιέλεσθε. Καὶ ἔδωκάν μοι, καὶ ἐρρίψα εἰς τὸ πῦρ καὶ ἐξῆλθεν ὁ μόσχος οὗτος. <sup>25</sup> Καὶ ἰδὼν Μωϋσῆς τὸν λαόν, ὅτι διεσκέδασται (διεσκέδασε γὰρ αὐτοὺς Ἀαρὼν ἐπίχαρμα τοῖς ὑπεναντιοῖς αὐτῶν), <sup>26</sup> ἔστη Μωϋσῆς ἐπὶ τῆς πύλης τῆς παρεμβολῆς καὶ εἶπεν· Εἴ τις κυρίου, ἴτω πρὸς με. Συνῆλθον οὖν πρὸς αὐτὸν πάντες οἱ υἱοὶ Λευί. <sup>27</sup> Καὶ λέγει αὐτοῖς· Τάδε λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραήλ· Θέτε ἕκαστος τὴν ἑαυτοῦ ρομφαίαν ἐπὶ τὸν μηρόν, καὶ διέλθετε καὶ ἀνακάμψατε ἀπὸ πύλης ἐπὶ πύλην διὰ τῆς παρεμβολῆς, καὶ ἀποκτείνετε ἕκαστος τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ καὶ 'ἕκαστος' τὸν πλησίον αὐτοῦ καὶ 'ἕκαστος' τὸν ἑγγιστὰ αὐτοῦ. <sup>28</sup> Καὶ ἐποίησαν οἱ υἱοὶ Λευί καθὰ ἐλάλησεν αὐτοῖς Μωϋσῆς· καὶ ἔπεσον ἐκ τοῦ λαοῦ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ εἰς τριςχιλίους ἄνδρας. <sup>29</sup> Καὶ εἶπεν αὐτοῖς Μωϋσῆς· Ἐπληρώσατε τὰς χεῖρας ὑμῶν σήμερον κυρίῳ, ἕκαστος ἐν τῷ υἱῷ καὶ ἐν τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ, δοθῆναι ἐφ' ὑμᾶς εὐλογία.

קָרַב אֶל-הַמִּזְבֵּחַ וַיִּרְא וַיִּחַר-אַף מֹשֶׁה וַיִּשְׁלֶךְ מִיָּדוֹ אֶת-הַלִּחֹת וַיִּשְׂבֵּר אֹתָם תַּחַת כַּהֲנָה: וַיִּקַּח אֶת-הָעֵגֶל אֲשֶׁר עָשָׂה וַיִּשְׂרֹף בָּאֵשׁ וַיִּטְחֵן עַד אֲשֶׁר-הָק וַיִּזֶר עַל-פְּנֵי הַמַּיִם וַיִּשְׂק אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-אַהֲרֹן מַה-עָשִׂיתָ לָּךְ הַעַם הַזֶּה כִּי-הִבֵּאתָ עָלָיו כִּטְאָה גְדֹלָה: וַיֹּאמֶר אַהֲרֹן אֶל-יְיָ אֵף אֲדֹנָי אֲתָה יָדַעְתָּ אֶת-הָעָם כִּי בָרַע הוּא: וַיֹּאמְרוּ לִי עֲשֵׂה-לָנוּ אֱלֹהִים אֲשֶׁר יֵלְכוּ לִפְנֵינוּ כִּי-זֶה מֹשֶׁה הָאִישׁ אֲשֶׁר הָעֵלָנוּ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לֹא יָדַעְנוּ מַה-הָיָה לוֹ: וַיֹּאמֶר לָהֶם לָמִי זֶה הַתַּפְּרוֹקִי וַיַּתְּנוּ-לִי וַאֲשַׁלְכֵהוּ בָאֵשׁ וַיֵּצֵא הָעֵגֶל הַזֶּה: כֹּה וַיִּרְא מֹשֶׁה אֶת-הָעָם כִּי פָרַע הוּא כִּי-פָרַעַה אַהֲרֹן לְשִׁמְצָה בְּקִמְיָהֶם: וַיַּעֲמֵד מֹשֶׁה בְּשַׁעַר הַמִּזְבֵּחַ וַיֹּאמֶר מִי לִיהוָה אֵלֵי וַיֵּאסְפוּ אֵלָיו כָּל-בְּנֵי לֵוִי: וַיֹּאמֶר לָהֶם כֹּה-אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל שִׁימוּ אִישׁ-חֶרְבּוֹ עַל-יָרְכוֹ עָבְרוּ וּשְׂבוּ מִשַּׁעַר לְשַׁעַר בַּמִּזְבֵּחַ וְהָרְגוּ אִישׁ-אֶת-אָחִיו וְאִישׁ אֶת-רֵעֵהוּ וְאִישׁ אֶת-קָרְבוֹ: וַיַּעֲשׂוּ בְנֵי-לֵוִי כְדֹבַר מֹשֶׁה וַיִּפֹּל מִן-הָעָם בַּיּוֹם הַהוּא כְּשִׁלְשֹׁת אֲלָפֵי אִישׁ: וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה מַלְאֵו יְדֵכֶם הַיּוֹם לַיהוָה כִּי אִישׁ בִּבְנוֹ וּבְאָחִיו וּלְתַת עֲלֵיכֶם הַיּוֹם בְּרָכָה:

v. 19. 'ק מידיו

19. AEX: Ἡνίκα δὲ. AX: ἡγγισε. 20. AX\* (pr. et alt.) αὐτὸν. A<sup>2</sup>B† (a. πυρὶ) ἐν (\* A<sup>1</sup>EFX). AEFX: ἐπὶ τὸ ὕδ. 21. AEX: πρὸς Ἀ. 22. A† (p. M.) λέγων. 23. AEX: ἐκ γῆς Αἰγ. 24. AEFX\* Εἴ. A<sup>2</sup>EX† (p. ἐρρί.) αὐτὰ. 26. AB: Ἐστη δὲ (\* δὲ EFX)... Τί πρὸς κύριον; (Εἴ τις κυρ. FX). AEX: Συνῆλθον. 27. AEX (pro pr. λέγ.): εἶπεν. AB: Θέσθε (Θέτε FX). AX: ῥομφ. εἰντῆ. AB: διέλθατε (-θετε EFX). A: ἐπὶ πύλης. 28. AB: ἔπεσαν (-σον EFX). B: ἐκ. τῇ ἡμ. (contra AFX). 29. AX† (a. κυρ.) τῷ. B: ἡ (καὶ AEFX). A<sup>1</sup>FX\* αὐτῶ.

19. B.dW.A: die R. (=tänze). vE: den Tanz. B. dW.vE: da entbrannte d. 3. Mose. dW.A: am Fuß des B.

20. B.vE: im S. vE: zerrieb. dW.A: zu Staub. B.dW.vE.A: streute (diesen ins W.). dW.vE: ließ

es ... trinfen.

21. dW.A: auf dasselbe. vE: eine gr. A: d. größte.

22. B: entbrennen. dW.vE: es entbrenne (doch) n. der 3. meines S. B.dW.vE.A: fennest d. B. daß es ... B: im Argen liegt. A: geneigt ist zum Bösen.



## Aarons Entschuldigung. Die Erwürgung durch die Kinder Levi. XXXII.

und den Reigen sahe, ergrimmete er mit Zorn, und warf die Tafeln aus seiner Hand, und zerbrach sie unten am Berge,  
 20 \*und nahm das Kalb, das sie gemacht hatten, und verbrannte es mit Feuer, und zermalmete es zu Pulver, und stäubte es auf's Wasser, und gab's den Kindern Israel zu trinken, \*und sprach zu Aaron: Was hat dir das Volk gethan, daß du so eine große Sünde über sie gebracht hast?  
 22 \*Aaron sprach: Mein Herr lasse seinen Zorn nicht ergrimmen. Du weißt, daß  
 23 dieß Volk böse ist. \*Sie sprachen zu mir: Mache uns Götter, die vor uns hergehen, denn wir wissen nicht, wie es diesem Manne Mose gehet, der uns aus Egyptenland ge=  
 24 führet hat. \*Ich sprach zu ihnen: Wer hat Gold, der reiße es ab und gebe es mir. Und ich warf es ins Feuer, daraus  
 25 ist das Kalb geworden. \*Da nun Mose sahe, daß das Volk los geworden war, (denn Aaron hatte sie los gemacht durch ein Geschwäg, damit er sie fein wollte an=  
 26 richten), \*trat er in das Thor des Lagers, und sprach: Her zu mir, wer dem Herrn angehört! Da sammleten sich zu ihm alle  
 27 Kinder Levi. \*Und er sprach zu ihnen: So spricht der Herr, der Gott Israels: Gürtet ein jeglicher sein Schwert auf seine Lenden, und durchgehet hin und wieder von einem Thor zum andern im Lager, und erwürge ein jeglicher seinen Bruder,  
 28 Freund und Nächsten. \*Die Kinder Levi thaten, wie ihnen Mose gesagt hatte, und fielen des Tags vom Volk drei tausend  
 29 Mann. \*Da sprach Mose: Füllet heute eure Hände dem Herrn, ein jeglicher an seinem Sohn und Bruder, daß heute über euch der Segen gegeben werde.

24. A.A: Wer Gold hat.

Nm. 16, 15 Vidit vitulum et choros, iratusque  
 12, 3. valde projecit de manu tabulas et confregit eas ad radicem montis.  
 Dt. 9, 21. \*Arripiensque vitulum, quem fecerant, combussit et contrivit usque  
 2Rg. 23, 12 ad pulverem, quem sparsit in aquam et dedit ex eo potum filiis Israel.  
 \*Dixitque ad Aaron: Quid tibi fecit hic  
 Gn. 20, 9. hic populus, ut induceres super eum peccatum maximum? \*Cui ille  
 v. 19. respondit: Ne indignetur dominus meus; tu enim nosti populum istum, quod pronus sit ad malum. \*Dixerunt mihi: Fac nobis deos, qui nos  
 Act. 7, 51. praecedant; huic enim Moysi, qui nos eduxit de terra Aegypti, nescimus quid acciderit. \*Quibus ego  
 1Jo. 5, 19. dixi: Quis vestrum habet aurum? Tulerunt et dederunt mihi, et projeci illud in ignem egressusque est hic vitulus. \*Videns ergo Moyses  
 (Pr. 29, 18. populum; quod esset nudatus (spoliaverat enim eum Aaron propter ignominiam sordis, et inter hostes nudum constituerat), \*et stans in porta  
 (Gen. 23, 10. castrorum, ait: Si quis est Domini, jungatur mihi! Congregatique sunt ad eum omnes filii Levi. \*Quibus  
 1Sm. 25, 13. ait: Haec dicit Dominus Deus Israel: Ponat vir gladium super femur suum; ite et redite de porta usque ad portam, per medium castrorum, et occidat unusquisque fratrem et amicum et proximum suum. \*Feceruntque filii Levi juxta sermonem Moysi, cecideruntque in die illa quasi viginti tria millia hominum.  
 28, 41. \*Et ait Moyses: Consecrastis manus vestras hodie Domino unusquisque  
 v. 27. in filio et in fratre suo, ut detur vobis benedictio.

21. Al. † Moyses. 28. S: triginta (Al.\*).

23. was ... geschehen ist. (Vgl. B. 1.)  
 24. B: so ist dieses K. herausgekommen. dW: ging ... hervor!  
 25. zur Schmach bei ihren Widersachern. B.A: entblößet? dW.vE: zügellos. dW: ihm d. Zügel schießen lassen. B: z. Schm. unter ihren Widerwärtigen. dW: Niederlage vor i. Feinden. (A: es heranbt durch d. schändl. Unrath, u. nackt unter f. F. gestellt?)  
 26. B: Da blieb M. stehen im ...? vE: stellte sich. A: Ist einer des H., so geselle er sich zu mir!

Polhglotten-Bibel. II. T.

27. hin u. her ... das L. dW.A: Thue. B: Leget. vE: Jeder nehme. B: an f. Hüfte. A: um d. H. dW.vE: an f. Seite. B.A: v. Thor zu Th. dW.(A.): tödtet. vE: bringet um. B: Verwandten. dW.vE.A: Nachbar.  
 28. bei dreit. M. B.dW.A: nach d. Wort M. A: drei u. zwanz. t.  
 29. auch an. dW: Opfert ... seinen ...? vE: Füllet ... für ... gegen seinen ...? A: Ihr habt ... Hände geweiht? B: ein Segen. vE: daß er ... G. gebe. dW: bringet G. auf euch.



## XXXII.

## Deprecatio Mosis Angelique ducis promissio.

30 Καὶ ἐγένετο μετὰ τὴν αὐριον, εἶπε Μωϋσῆς πρὸς τὸν λαόν· Ὑμεῖς ἡμαρτήκατε ἁμαρτίαν μεγάλην· καὶ νῦν ἀναβήσομαι πρὸς τὸν θεόν, ἵνα ἐξιλάσωμαι περὶ τῆς ἁμαρτίας ὑμῶν. 31 Ἐπέστρεψε δὲ Μωϋσῆς πρὸς κύριον καὶ εἶπε· Δέομαι, 'κύριε', ἡμάρτηκεν ὁ λαὸς οὗτος ἁμαρτίαν μεγάλην καὶ ἐποίησαν ἑαυτοῖς θεοὺς χρυσοῦς. 32 Καὶ νῦν εἰ μὲν ἀφεῖς αὐτοῖς τὴν ἁμαρτίαν αὐτῶν, ἄφες· εἰ δὲ μὴ, ἐξάλειψόν με ἐκ τῆς βίβλου σου ἧς ἔγραψας. 33 Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Εἰ τις ἡμάρτηκεν ἐνώπιόν μου, ἐξαλείψω αὐτὸν ἐκ τῆς βίβλου μου. 34 Νῦν δὲ βάδιζε καὶ ὁδηγήσον τὸν λαὸν τοῦτον εἰς τὸν τόπον, ὃν εἶπά σοι· ἰδοὺ ὁ ἄγγελός μου προπορεύσεται πρὸ προσώπου σου, ἧ δ' ἂν ἡμέρα ἐπισκέπτωμαι, ἐπάξω ἐπ' αὐτοὺς τὴν ἁμαρτίαν αὐτῶν. 35 Καὶ ἐπάταξε κύριος τὸν λαὸν περὶ τῆς ποιήσεως τοῦ μόσχου οὗ ἐποίησεν Ἀαρών.

**XXXIII.** Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Πορεύου, ἀνάβηθι ἐντεῦθεν σὺ καὶ ὁ λαός σου, οὓς ἐξήγαγες ἐκ γῆς Αἰγύπτου, εἰς τὴν γῆν, ἣν ὥμοσα τῷ Ἀβραάμ καὶ τῷ Ἰσαὰκ καὶ τῷ Ἰακώβ, λέγων· Τῷ σπέρματι ὑμῶν δώσω αὐτήν. 2 Καὶ συναποστελῶ τὸν ἄγγελόν μου πρὸ προσώπου σου, καὶ ἐκβαλεῖ τὸν Ἀμορραῖον καὶ Χετταῖον καὶ Φερεζαῖον καὶ Γεργεσαῖον καὶ Εὐαῖον καὶ Ἰεβουσαῖον καὶ Χαναναῖον, 3 καὶ εἰσάξω σε εἰς γῆν ῥέουσαν γάλα καὶ μέλι. Οὐ γὰρ μὴ συναναβῶ μετὰ σοῦ, διὰ τὸ λαὸν σκληροτράχηλόν σε εἶναι, ἵνα μὴ ἐξαναλώσω σε ἐν τῇ ὁδῷ. 4 Καὶ ἀκούσας ὁ λαὸς τὸ ῥῆμα τὸ πονηρὸν τοῦτο κατεπένθησεν ἐν πενθικοῖς. 5 Καὶ εἶπε κύριος τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ· Ὑμεῖς λαὸς σκληροτράχηλος· ὁρᾶτε, μὴ πληγῇν ἄλλην ἐπάξω ἐγὼ ἐφ' ὑμᾶς καὶ ἐξαναλώσω ὑμᾶς· νῦν οὖν

30. AX: καὶ εἶπε. 31. B: Ἐπέστρ. (Ἐπ. AFX). 32. A<sup>1</sup>EX\* αὐτῶν. AX: ἐξάλ. καμῆ. 33. B: αὐτὸς αὐτὸν AEFX. 34. AB: Νυνὶ (Nῦν F). B† (p. βάδ.) κατὰβηθι (\* AFX; EX: καὶ κατ.). 35. AX: μ. ὄν. — 1. B: Προπορεύς (Πορ. AFX). AB\* (alt. et tert.) τῷ (+ FX). 2. AX: τ. ἄγγ. μὲς πρότερόν σε. AEX pon. τὸν Χαναν. post ἐκβ. AX† (a. Χεττ.) τὸν. 3. AX: εἰσάξει. A\* (pr. μὴ). 4. AEFX: κατεπένθησαν.

30. Des M. aber. dW.vE.A: am andern Tage (M.). B: des a. Tages. A: übergroße. B.vE.A: bezogen. dW: S. gesündigt. vE: hinaufgehen, viell. kann ... A: ob ich irgend wie durch Bitte ihn v. f.

וַיְהִי מִמָּחָרַת וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-הָעָם אַתֶּם חָטֵאתֶם חֲטָאתָה גְדֹלָה וַעֲתִידָה אֵלַי אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל וְכִפְּרָה בְּעַד חַטֹּאתֵיכֶם: וַיָּשָׁב מֹשֶׁה אֶל-יְהוָה וַיֹּאמֶר אֲנִי חָטָא הָעָם הַזֶּה חֲטָאתָה גְדֹלָה וַיַּעֲשׂוּ לָהֶם אֱלֹהִי זָהָב: וַעֲתִידָה אִם-תִּשָּׂא חֲטָאתָם וְאִם-אֵין 32 מִחֲנִי נָא מִסְּפָרְךָ אֲשֶׁר כָּתַבְתָּ: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה מִי אֲשֶׁר חָטָא-לִי 34 אֲמַחֲנוּ מִסְּפָרִי: וַעֲתִידָה לָךְ נִחָה אֶת-הָעָם אֵל אֲשֶׁר-דִּבַּרְתִּי לָךְ הִנֵּה מַלְאָכִי יֵלֵךְ לִפְנֶיךָ וּבְנִיּוֹם פָּקְדִי וּפָקְדֹתִי עַל־הֶם לֵאמֹר חַטֹּאתֶם: וַיִּנָּף יְהוָה אֶת-הָעָם עַל-אֲשֶׁר עָשׂוּ אֶת-הָעֵגֶל אֲשֶׁר עָשָׂה אֶתְרוֹן: ס

**XXXIII.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר עֲלֶה מִזֶּה אַתָּה וְהָעָם אֲשֶׁר הָעֵלִיתָ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם אֶל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתִּי לְאַבְרָהָם לְיִצְחָק וְלַיַּעֲקֹב לֵאמֹר לְזָרְעֶךָ אֶתְנַתֶּנָּה: וְשַׁלַּחְתִּי לִפְנֶיךָ מַלְאָךְ וְגִרְשָׁתִי אֶת-הַכְּנַעֲנִי הָאֲמֹרִי וְהַחִתִּי וְהַפְּרִזִּי הַחִתִּי וְהַיְבוֹסִי: אֶל-אֶרֶץ זָבַת חֶלֶב וְדָבַשׁ כִּי לֹא אֵעֲלֶה בְּקִרְבָּךָ כִּי עִם-קִנְיָתְךָ עָרָה אַתָּה פֶּן-אֲכַלְךָ בְּדֶרֶךְ: וַיִּשְׁמַע הָעָם אֶת-הַדְּבָר הַזֶּה וַיָּהֲלוּ וַיִּתְאַבְּלוּ וְלֹא-שָׁתוּ אִישׁ עֲדָיו עָדָיו: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה אֹמַר אֶל-בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל אַתֶּם עִם-קִנְיָתְךָ עָרָה רַגַע אֶחָד אֵעֲלֶה בְּקִרְבָּךָ וּכְלִיתִיךָ וַעֲתִידָה הוֹרֵד עֲדָיִךְ

A<sup>2</sup>X† (in f.) καὶ ἐκ ἔθνηκεν ἀνὴρ κόσμον ἐπ' αὐτόν.

5. A<sup>2</sup>EX† (p. κύρ.) πρὸς Μωϋσῆν· Δάλησον s. Εἰπόν. AEX: ἐγὼ ἐπάγω.

wegen eurer Mißthat.

31. dW.vE.(A.): Und so (da) kehrte M. zurück. dW: einen Gott? dW.vE: von (aus) Gold.

32. vE: Aber nun entweder. A: verzeihe. B: So



## Die Heimsuchung zu seiner Zeit. Das Leid über die böse Rede. XXXII.

30 Des Morgens sprach Mose zum Volk:  
Ihr habt eine große Sünde gethan, nun  
will ich hinauf steigen zu dem Herrn, ob  
ich vielleicht eure Sünde versöhnen möge.  
31 \*Als nun Mose wieder zum Herrn kam,  
sprach er: Ach, das Volk hat eine große  
Sünde gethan und haben ihnen goldene  
32 Götter gemacht. \*Nun vergib ihnen ihre  
Sünde; wo nicht, so tilge mich auch aus  
deinem Buch, das du geschrieben hast.  
33 \*Der Herr sprach zu Mose: Was? Ich  
will den aus meinem Buch tilgen, der an  
34 mir sündigt. \*So gehe nun hin und  
führe das Volk, dahin ich dir gesagt habe.  
Siehe, mein Engel soll vor dir hergehen.  
Ich werde ihre Sünde wohl heimsuchen,  
wenn meine Zeit kommt heimszufuchen.  
35 \*Also strafte der Herr das Volk, daß sie  
das Kalb hatten gemacht, welches Aaron  
gemacht hatte.

**XXXIII.** Der Herr sprach zu Mose:  
Gehe, zeuch von dannen, du und das Volk,  
das du aus Egyptenland geführt hast  
ins Land, das ich Abraham, Isaak und  
Jakob geschworen habe und gesagt: Dei-  
nem Samen will ichs geben; \*ich will  
vor dir hersenden einen Engel und aus-  
stoßen die Cananiter, Amoriter, Hethiter,  
3 Phereziter, Heviter und Jebusiter; \* ins  
Land, da Milch und Honig innen fließt.  
Ich will nicht mit dir hinauf ziehen, denn  
du bist ein halsstarrig Volk; ich möchte  
4 dich unterwegs auffressen. \*Da das Volk  
diese böse Rede hörte, trugen sie Leide,  
und niemand trug seinen Schmuck an ihm.  
5 \*Und der Herr sprach zu Mose: Sage zu  
den Kindern Israel: Ihr seid ein hals-  
starrig Volk. Ich werde einmal plötzlich  
über dich kommen, und dich vertilgen. Und

30. A.A: nun, ich will.

2. U.L: und will.

wollest du jetzt ... vE: tilge m. doch aus von ... dW.  
A: lösche mich!

34. heimsf. an ihnen. A: Du aber gehe. dW.A: herziehen. B.vE: am Tage meiner Heimsuchung. dW: zur 3. m. H. A: am T. der Rache.

35. B.dW.vE.A: Also (Und Jch.) schlug.

1. dW.vE: z. hinauf. B: v. hinnen. vE: hier. A: Mache dich auf, z. h. v. diesem Orte. vE: zugeschw. ... indem ich sagte.

2. dW.vE: sende. A: meinen G. dW.vE.A: (daß ich) vertreibe.

Facto autem altero die, locutus 30  
est Moyses ad populum: Peccastis  
peccatum maximum! ascendam ad  
Dominum, si quo modo quivero  
eum deprecari pro scelere vestro.  
\*Reversusque ad Dominum ait: Ob- 31  
secro, peccavit populus iste pecca-  
tum maximum feceruntque sibi deos  
aureos; \*aut dimitte eis hanc noxam, 32  
aut si non facis, dele me de libro  
tuo quem scripsisti. \*Cui respon- 33  
dit Dominus: Qui peccaverit mihi,  
delebo eum de libro meo; \*tu au- 34  
tem vade et duc populum istum,  
quo locutus sum tibi. Angelus meus  
praecedet te; ego autem in die ul-  
tionis visitabo et hoc peccatum eo-  
rum. \*Percussit ergo Dominus po- 35  
pulum pro reatu vituli, quem fecerat  
Aaron.

R.9,3;  
Ps.69,29.  
139,16.  
Dn.12,1.  
L.10,20.  
Ph.4,3,28.  
Ap.3,5.  
20,15.  
Ez.18,4.

23,20ss.  
33,14.  
13,21.  
14,19.  
Gen.  
48,16,15.  
Es.63,9.

Locutusque est Do- **XXXIII.**  
minus ad Moysen, dicens: Vade,  
Gn.12,1ss ascende de loco isto tu et populus  
tuus, quem eduxisti de terra Aegypti,  
Gn.50,24 in terram quam juravi Abraham  
Isaac et Jacob, dicens: Semini tuo  
dabo eam. \*Et mittam praecursorem 2  
tui angelum, ut ejiciam Chananaeum  
et Amorrhaeum et Hethaeum et Phe-  
rezaeum et Hevaeum et Jebusaeum,  
3 \*et intres in terram fluentem lacte et  
melle. Non enim ascendam tecum,  
32,9s quia populus durae cervicis es; ne  
34,9s forte disperdam te in via. \*Audiens- 4  
que populus sermonem hunc pessi-  
mum luxit, et nullus ex more indutus  
est cultu suo. \*Dixitque Dominus ad 5  
Moysen: Loquere filiis Israel: Popu-  
lus durae cervicis es, semel ascen-  
dam in medio tui et delebo te; jam

31. Al.† Domine. 1. Al.\* dicens. 3. S: est.

3. in ein L. dariunen... verzehren. B.dW.A: daß von ... fl. dW.vE: in deiner Mitte. (B: Mittel.) B.vE.A: weil ... hartnäckig. B: damit ich d. n. aufreibe. dW.A: vertilge. vE: verz. B.A: auf d. Wege.

4. Schm. an. dW.vE: trauerten.

5. Denn d. G. ... Wo ich nur einen Augenblick mit dir hinaufzöge, so würde ich dich aufreiben ... B: Ich möchte in e. Aug. in d. Mittel aufsteigen ...? (vE: ein Unglück wär's, wenn ich in d. Mitte träte, so ...) A: Zöge ich einmal ... ich müßte ...



## XXXIII.

## Tabernaculi fixi usurpatio.

ἀφ' ἐλεσθε τὰς στολὰς τῶν δοξῶν ὑμῶν καὶ τὸν κόσμον, καὶ δείξω σοι ἃ ποιήσω σοι.  
 6 Καὶ περιείλαντο οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ τὸν κόσμον αὐτῶν 'καὶ τὴν περιστολήν' ἀπὸ τοῦ ὄρους τοῦ Χωρήβ.

7 Καὶ λαβὼν Μωϋσῆς τὴν σκηνὴν αὐτοῦ ἐπηξεν ἔξω τῆς παρεμβολῆς, μακρὰν ἀπὸ τῆς παρεμβολῆς, καὶ ἐκλήθη σκηνὴ τοῦ μαρτυρίου· καὶ ἐγένετο, πᾶς ὁ ζητῶν τὸν κύριον ἐξεπορεύετο εἰς τὴν σκηνὴν τὴν ἔξω τῆς παρεμβολῆς. 8 Ἦν δ' ἂν εἰσεπορεύετο Μωϋσῆς εἰς τὴν σκηνήν, εἰστήκει πᾶς ὁ λαὸς σκοπεύοντες ἕκαστος παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς αὐτοῦ. Καὶ κατενοοῦσαν ἀπιόντος Μωϋσῆ ἕως τοῦ εἰσελθεῖν αὐτὸν εἰς τὴν σκηνήν. 9 Ὡς δ' ἂν εἰσῆλθε Μωϋσῆς εἰς τὴν σκηνήν, κατέβαιναν ὁ στῦλος τῆς νεφέλης καὶ ἵστατο ἐπὶ τὴν θύραν τῆς σκηνῆς, καὶ ἐλάλει Μωϋσῆ. 10 Ἐώρα πᾶς ὁ λαὸς τὸν στῦλον τῆς νεφέλης ἐστῶτα ἐπὶ τῆς θύρας τῆς σκηνῆς, καὶ στάντες πᾶς ὁ λαὸς προσεκύνησαν ἕκαστος ἀπὸ τῆς θύρας τῆς σκηνῆς αὐτοῦ. 11 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν ἐνώπιος ἐνωπίῳ, ὡς εἴ τις λαλήσαι πρὸς τὸν ἑαυτοῦ φίλον, καὶ ἀπελύετο εἰς τὴν παρεμβολήν· ὁ δὲ θεράπων Ἰησοῦς υἱὸς Ναυῆ νέος οὐκ ἐξεπορεύετο ἐκ τῆς σκηνῆς.

12 Καὶ εἶπε Μωϋσῆς πρὸς κύριον· Ἴδού σύ μοι λέγεις· Ἀνάγαγε τὸν λαὸν τοῦτον, σὺ δὲ οὐκ ἐδήλωσάς μοι, ὃν συναποστελεῖς μετ' ἐμοῦ· σὺ δέ μοι εἶπας· Οἶδά σε παρὰ πάντας καὶ χάριν ἔχεις παρ' ἐμοί. 13 Εἰ οὖν εὗρηκα χάριν ἐναντίον σου, ἐμφάνισόν μοι σεαυτόν, γνωστῶς ἵνα ἴδω σε, ὅπως ἂν ὦ εὕρηκός χάριν ἐναντίον σου, 'καὶ ἵνα γνῶ' ὅτι λαὸς σου τὸ ἔθνος 'τὸ μέγα' τοῦτο. 14 Καὶ λέγει·

5. AX: ἀφέλετε. 6. AX\* (alt.) τῷ. 7. F\* αὐτῷ. AB\* τῷ et τὸν (+ FX). A1\* καὶ ἐγ. A2X† (p. alt. σκηνήν) τῷ μαρτυρίῳ. A1EFX\* (alt.) τὴν. 8. BFX† (p. σκ.) τὴν (B sine τὴν) ἔξω τῆς παρεμβολῆς (\*AX). AEX: κατενόεν. AX: ἐλθεῖν. 9. AEX: τῶν θυρῶν (eti. 10). 11. AX\* τὸν. 13. A1EX\* (pr.) ἵνα. AX\* ἂν. AEX: ἐνώπιον. A1EX\* τὸ μέγα.

5. so will ich sehen ... will. vE: was ich mit dir mache!

6. B.dW: rissen (nahmen) sich ... ab. dW.vE: vom B. 5. an. B: ... weg.

7. Et. vor dem E. vE.A: ein Zelt? B: n. entfernte

מַעֲלִיךָ וְאַדְעָה מָה אֶעֱשֶׂה-לָּךְ:  
 6 וַיִּתְּנָצְלוּ בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל אֶת-עֲדִימָה מִהָרֶם חֹרֵב:

7 וּמֹשֶׁה יָקַח אֶת-הָאֹהֶל וַנִּטָּה-לּוֹ מִחוּץ לַמַּחֲנֶה הַרְחֵק מִן-הַמַּחֲנֶה וְקָרָא לּוֹ אֹהֶל מוֹעֵד וַהֲיָה כָּל-מִבְקֹשׁ יְהוָה יֵצֵא אֶל-אֹהֶל מוֹעֵד אֲשֶׁר מִחוּץ לַמַּחֲנֶה: וַהֲיָה כִּצְאֹת מֹשֶׁה אֶל-הָאֹהֶל וְקוֹמָיו כָּל-הָעָם וַנִּצְבּוּ אִישׁ פֶּתַח אֹהֶלֹו וַהֲבִיטוּ אַחֲרֵי מֹשֶׁה עַד-כִּי אֹהֶל הָאֹהֶלָה: וַהֲיָה כִּבְּאֹ מֹשֶׁה הָאֹהֶלָה יֵרֵד עַמּוּד הָעֵנָן וְעַמּוּד פֶּתַח הָאֹהֶל וְדָבָר עִם-מֹשֶׁה: וְרָאָה כָּל-הָעָם אֶת-עַמּוּד הָעֵנָן עַמּוּד פֶּתַח הָאֹהֶל וְקָם כָּל-הָעָם וַהֲשִׁתְּחוּּ אִישׁ פֶּתַח אֹהֶלֹו: וְדָבָר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה פָּנִים אֶל-פָּנִים כַּאֲשֶׁר יְדַבֵּר אִישׁ אֶל-רֵעֵהוּ וְשָׁב אֶל-הַמַּחֲנֶה וּמִשְׁתָּרְתּוּ יְהוֹשֻׁעַ בֶּן-נוּן נֹעַר לֹא יָמִישׁ מִתּוֹךְ הָאֹהֶל:

12 וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-יְהוָה רְאֵה אֶתָּה אֹמֵר אֵלַי הֵעַל אֶת-הָעָם הַזֶּה וְאַתָּה לֹא הוֹדַעְתָּנִי אֵת אֲשֶׁר-תִּשְׁלַח עִמִּי וְאַתָּה אֲמַרְתָּ יְדַעְתִּיךָ בְּשֵׁם וְגַם-מִצְאָתָהּ חֵן בְּעֵינַי: וְעַתָּה אִם-נָא 13 מִצְאָתִי חֵן בְּעֵינֶיךָ הוֹדַעְנִי נָא אֶת-דֶּרֶכְךָ וְאַדְעָה לִּמְעַן אֶמְצָא-חֵן בְּעֵינֶיךָ 14 וְרָאָה כִּי עַמּוּד הַגִּזְיִי הַזֶּה: וַיֹּאמֶר

sich vom E. (Wie 27, 21. A: des Bundes.) dW: wer Jehovah suchte, ging.

8. B.vE: stellte(n) sich. vE: unter den Eingang ... beim Zelte ankam. B: in d. 5. gegangen war. A: hinzugeg.



## Die Wolkensäule in der Hütte Thür. Der Herr von Angesicht. XXXIII.

nun lege deinen Schmuck von dir, daß ich  
6 wisse, was ich dir thun soll. \*Also thaten  
die Kinder Israel ihren Schmuck von sich  
vor dem Berge Horeb.

7 Mose aber nahm die Hütte und schlug  
sie auf, außen ferne vor dem Lager, und  
hieß sie eine Hütte des Stifts. Und wer  
den Herrn fragen wollte, mußte heraus  
gehen zur Hütte des Stifts vor das Lager.

8 \*Und wenn Mose ausging zur Hütte, so  
stand alles Volk auf und trat ein jeglicher  
in seiner Hütte Thür und sahen ihm nach,

9 bis er in die Hütte kam. \*Und wenn  
Mose in die Hütte kam, so kam die Wol-  
kensäule hernieder, und stand in der Hütte

10 Thür und redete mit Mose. \*Und alles  
Volk sahe die Wolkensäule in der Hütte  
Thür stehen, und standen auf und neigten  
sich, ein jeglicher in seiner Hütte Thür.

11 \*Der Herr aber redete mit Mose von An-  
gesicht zu Angesicht, wie ein Mann mit  
seinem Freunde redet. Und wenn er wie-  
derkehrte zum Lager, so wich sein Diener  
Josua, der Sohn Nun, der Jüngling, nicht  
aus der Hütte.

12 Und Mose sprach zu dem Herrn: Siehe,  
du sprichst zu mir: Führe das Volk hinauf!  
und läßt mich nicht wissen, wen du mit  
mir senden willst, so du doch gesagt hast:  
Ich kenne dich mit Namen, und hast Gnade

13 vor meinen Augen gefunden. \*Habe ich  
denn Gnade vor deinen Augen gefunden,  
so laß mich deinen Weg wissen, damit ich  
dich kenne und Gnade vor deinen Augen  
finde. Und siehe doch, daß dieß Volk dein

14 Volk ist. \*Er sprach: Mein Angesicht

nunc depone ornatum tuum, ut  
sciam quid faciam tibi. \*Deposue- 6  
(Jon. 3, 6. runt ergo filii Israel ornatum suum  
a monte Horeb.

Moyses quoque tollens taberna- 7  
naculum tetendit extra castra pro-  
cul, vocavitque nomen ejus taberna-  
culum foederis. Et omnis populus,  
qui habebat aliquam quaestionem,  
egrediebatur ad tabernaculum foede-  
ris extra castra. \*Cumque egredere- 8  
tur Moyses ad tabernaculum, surge-  
bat universa plebs, et stabat unus-  
quisque in ostio papilionis sui aspi-  
ciebantque tergum Moysi, donec in-  
grederetur tentorium. \*Ingresso 9  
autem illo tabernaculum foederis,  
descendebat columna nubis, et sta-  
bat ad ostium loquebaturque cum  
Moyse, \*cernentibus universis quod 10  
columna nubis staret ad ostium ta-  
bernaculi. Stabantque ipsi et ado-  
rabant per fores tabernaculorum  
suorum. \*Loquebatur autem Domi- 11  
nus ad Moysen facie ad faciem, si-  
cut solet loqui homo ad amicum  
suum. Cumque ille reverteretur in  
castra, minister ejus Josue filius  
Nun, puer, non recedebat de taber-  
naculo.

Dixit autem Moyses ad Dominum: 12  
Praecipis, ut educam populum istum,  
et non indicas mihi, quem missurus  
es mecum, praesertim cum dixeris:  
Novi te ex nomine et invenisti  
gratiam coram me. \*Si ergo in- 13  
veni gratiam in conspectu tuo,  
ostende mihi faciem tuam, ut sciam  
te et inveniam gratiam ante oculos  
tuos; respice populum tuum gentem  
hanc. \*Dixitque Dominus: Facies 14

9. Al. † tabernaculi et (p. loqueb.) Dominus.  
13. Al.: viam tuam.

9. stieg ... vor d. H. Th. vE: ließ sich herab.  
10. B: hücketen. dW.vE: beugete. A: beteten an.  
11. B: zu M. vE: mit d. Andern. A: zu r. pflegt.  
B: Hernach f. er wieder. dW.vE: Dann f. er zu-  
rück. vE: ein Jünger. A: der junge Mann. (dW: d.  
Knappe!?)

12. A: gebietest ... zeigest mir n. an. vE: zumal du  
gef. h. B: Und du h. gef.  
13. B: gib mir doch ... zu erkennen. (A: zeige mir  
dein Angesicht.) B.dW: dich erkenne. A: sieh an die-  
ses B., dein B.



## XXXIII.

## Mosis Deum videndi preces.

Αὐτὸς προπορεύσομαι σου καὶ καταπαύσω σε. <sup>15</sup> Καὶ λέγει πρὸς αὐτόν· Εἰ μὴ σὺ αὐτὸς συμπορεύῃ 'μεθ' ἡμῶν', μὴ με ἀναγάγῃς ἐντεῦθεν. <sup>16</sup> Καὶ πῶς γνωστὸν ἔσται ἀληθῶς, ὅτι εὐρήκα χάριν παρὰ σοί, ἐγὼ τε καὶ ὁ λαός σου, ἀλλ' ἢ συμπορευομένου σου μεθ' ἡμῶν, καὶ ἐνδοξασθῆσομεθα ἐγὼ τε καὶ ὁ λαός σου παρὰ πάντα τὰ ἔθνη, ὅσα ἐπὶ τῆς γῆς ἐστίν; <sup>17</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Καὶ τοῦτόν σοι τὸν λόγον, ὃν εἶρηκας, ποιήσω· εὐρήκας γὰρ χάριν ἐνώπιόν μου καὶ οἶδά σε παρὰ πάντας. <sup>18</sup> Καὶ λέγει· Δείξόν μοι τὴν σεαντοῦ δόξαν. <sup>19</sup> Καὶ εἶπεν· Ἐγὼ παρελεύσομαι πρότερόν σου τῇ δόξῃ μου, καὶ καλέσω τῷ ὀνόματί μου, κύριος ἐναντίον σου· καὶ ἐλεήσω ὃν ἂν ἐλεῶ, καὶ οἰκτειρήσω ὃν ἂν οἰκτειρῶ. <sup>20</sup> Καὶ εἶπεν· Οὐ δυνήσῃ ἰδεῖν τὸ πρόσωπόν μου· οὐ γὰρ μὴ ἴδῃ ἄνθρωπος τὸ πρόσωπόν μου, καὶ ζήσεται. <sup>21</sup> Καὶ εἶπε κύριος· Ἴδου τόπος παρ' ἐμοί, στήσῃ ἐπὶ τῆς πέτρας. <sup>22</sup> Ἡνίκα δ' ἂν παρέλθῃ ἡ δόξα μου, καὶ θήσω σε εἰς ὀπήν τῆς πέτρας καὶ σκεπάσω τῇ χειρί μου ἐπὶ σέ, ἕως ἂν παρέλθω. <sup>23</sup> καὶ ἀφελῶ τὴν χειρά μου, καὶ τότε ὄψει τὰ ὀπίσω μου, τὸ δὲ πρόσωπόν μου οὐκ ὀφθῆσεται σοι.

**XXXIV.** Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Λάξευσον σεαυτῷ δύο πλάκας λιθίνας, καθὼς καὶ αἱ πρῶται, 'καὶ ἀνάβηθι πρὸς με εἰς τὸ ὄρος'· καὶ γράψω ἐπὶ τῶν πλακῶν τὰ ῥήματα, ἃ ἦν ἐν ταῖς πλαξὶ ταῖς πρώταις αἷς συνέτριψας. <sup>2</sup> Καὶ γίνου ἑτοιμος εἰς τὸ πρωί, καὶ ἀναβήσῃ ἐπὶ τὸ ὄρος τὸ Σινά, καὶ στήσῃ μοι ἐκεῖ ἐπ' ἄκρον τοῦ ὄρους. <sup>3</sup> Καὶ μηδεὶς ἀναβήτω μετὰ σοῦ μηδὲ ὀφθῆτω

15. AEX: εἶπε. B: αὐτὸς σὺ (σ. α. AEFX). AX: συμπορεύσῃ. B\* μεθ' ἡμῶν († AEFX). 16. B: ἐνδοξασθῆσομαι (-σόμεθα AFX). 17. AEX: Εἶπε δὲ. AB: ἐμὲ (μὲ FX). 18. B: Ἐμφάνισόν μοι σεαντόν (contra AEFX). 19. AB al.: πρότερός (-ρόν X).

14. daß ich dich zur Ruhe leite. (B: Sollte ... müssen gehen ... brächte?) vE.A: M. M. wird voran (vor dir her) g. u. ich w. dir R. geben. dW: Ich selbst will mitg. ... z. R. bringen?

15. A: Wenn du nicht selbst.

16. ausgezeichnet sei. (A: sollten wir erkennen?)

15 פָּנַי יִלְכוּ וְהִנַּחְתִּי לָךְ: וַיֹּאמֶר אֵלָיו אִם-אֵין פָּנֶיךָ הַלְלִים אֶל-תַּעֲלֵנוּ מִזֶּה: 16 וַיִּבְמֶהוּ וַיִּדַּע אִשׁוּא כִּי-מִצָּאתִי חֵן בְּעֵינֶיךָ אֲנִי וְעַמֶּךָ הִלְוֹא בְּלִכְתֶּךָ עַמָּנוּ וְנִפְלִינוּ אֲנִי וְעַמֶּךָ מִכָּל-הָעַם אֲשֶׁר עַל-פָּנַי הָאָדָמָה: פ

17 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה גַם אֶת-הַדָּבָר הַזֶּה אֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ אֶעֱשֶׂה כִּי-מִצָּאתִי חֵן בְּעֵינַי וְאִדְעֶךָ בְּשֵׁם: וַיֹּאמֶר 19 הִרְאֵנִי נָא אֶת-כְּבוֹדְךָ: וַיֹּאמֶר אֲנִי אֶעֱבִיר כָּל-טוֹבִי עַל-פָּנֶיךָ וְקִרְאֵתִי בְּשֵׁם יְהוָה לְפָנֶיךָ וְחִנַּתִּי אֶת-אֲשֶׁר אֲחֹן וְרַחֲמֵתִי אֶת-אֲשֶׁר אֶרְחֹם: כ וַיֹּאמֶר לֹא תוּכַל לִרְאֹת אֶת-פָּנַי כִּי 21 לֹא-יִרְאֵנִי הָאָדָם וְחַי: וַיֹּאמֶר יְהוָה הִנֵּה מָקוֹם אֲתִי וְנִצַּבְתָּ עַל-הַצּוּר: 22 וְהָיָה בְּעֵבֶר כְּבֹדִי וְשִׁמְתִּיךָ בְּנִקְרַת הַצּוּר וְשִׁכְתִּי כִפִּי עָלֶיךָ עַד-עֲבָרִי: 23 וְהִסְרֹתִי אֶת-כִּפִּי וְרָאִיתָ אֶת-אַחֲרֵי וּפָנַי לֹא יִרְאוּ: פ

**XXXIV.** וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה פְּסֹל-

לָךְ שְׁנֵי-לַחַת אֲבָנִים כָּרְאשֵׁנִים וְכַתְבֹּתִי עַל-הַלַּחַת אֶת-הַדְּבָרִים אֲשֶׁר הָיוּ עַל-הַלַּחַת הַקְּרָאשֵׁנִים אֲשֶׁר שִׁבַּרְתָּ: וְהָיָה נָכוֹן לַפֶּקֶר וְעָלִיתָ בַּפֶּקֶר אֶל-הָר סִינַי וְנִצַּבְתָּ לִּי שָׁם 3 עַל-רֹאשׁ הָהָר: וְאִישׁ לֹא-יַעֲלֶה עִמָּךְ

AEX (pro με κύριος) κυρίως. 21. AEFX† (a. στ.) καὶ (F: στήσεις). 23. A<sup>1</sup>B\* με († A<sup>2</sup>EFX). AX: ὄψη. — 1. AX (pro ἐν): ἐπὶ. AEFX: ἄς. 2. AEX: εἰς τ. ὄρ. 3. A (pro μηδὲ): καὶ μηδεὶς.

dW.vE: u. wir ausgez. werden. A: damit w. verherrl. w. B: So w. w. abgesond. w.

17. B.dW.vE.A: Auch dieses (Wort).

18. A: Zeige mir.

19. Aug. vorüber. dW: Schöne? B: will pr. von d. Namen Herr. dW: ausrufen. vE.A: rufen. (A: Im



## Gottes Angesicht und vorübergehende Herrlichkeit.

## XXXIII.

15 soll gehen, damit will ich dich leiten. \*Er  
aber sprach zu ihm: Wo nicht dein Ange-  
sicht gehet, so führe uns nicht von dannen  
16 hinaus. \*Denn wobei soll doch erkannt  
werden, daß ich und dein Volk vor deinen  
Augen Gnade gefunden haben, ohne wenn  
du mit uns gehst, auf daß ich und dein  
Volk gerühmet werden vor allem Volk,  
17 daß auf dem Erdboden ist? \*Der Herr  
sprach zu Mose: Was du jetzt geredet hast,  
will ich auch thun; denn du hast Gnade  
vor meinen Augen gefunden, und ich kenne  
18 dich mit Namen. \*Er aber sprach: So  
19 laß mich deine Herrlichkeit sehen. \*Und  
er sprach: Ich will vor deinem Angesicht  
her alle meine Güte gehen lassen, und will  
lassen predigen des Herrn Namen vor dir.  
Wem ich aber gnädig bin, dem bin ich  
gnädig, und weiß ich mich erbarme, deß  
20 erbarme ich mich. \*Und sprach weiter:  
Mein Angesicht kannst du nicht sehen, denn  
kein Mensch wird leben, der mich siehet.  
21 \*Und der Herr sprach weiter: Siehe, es  
ist ein Raum bei mir, da sollst du auf dem  
22 Felsen stehen. \*Wenn denn nun meine  
Herrlichkeit vorüber gehet, will ich dich in  
der Felskluft lassen stehen, und meine Hand  
soll ob dir halten, bis ich vorüber gehe.  
23 \*Und wenn ich meine Hand von dir thue,  
wirfst du mir hinten nach sehen, aber mein  
Angesicht kann man nicht sehen.

**XXXIV.** Und der Herr sprach zu Mose:  
Haue dir zwei steinerne Tafeln, wie die  
ersten waren, daß ich die Worte darauf  
schreibe, die in den ersten Tafeln waren,  
2 welche du zerbrochen hast, \*und sei mor-  
gen bereit, daß du frühe auf den Berg  
Sinai steigst, und daselbst zu mir tretest  
3 auf des Berges Spitze. \*Und laß nie-

23,21.. mea praecedet te et requiem dabo  
Dt.4,37. tibi. \*Et ait Moyses: Si non tu ipse 15  
Nm.6,25. praecedas, ne educas nos de loco  
Ps.44,4. isto; \*in quo enim scire poterimus. 16  
Es. 63,9,14. ego et populus tuus, invenisse nos  
2Co.4,6. gratiam in conspectu tuo, nisi am-  
Ebr.1,3. bulaveris nobiscum, ut glorificemur  
Dt.4,6ss. ab omnibus populis, qui habitant  
super terram? \*Dixit autem Do- 17  
minus ad Moysen: Et verbum istud,  
quod locutus es, faciam; invenisti  
enim gratiam coram me, et teipsum  
v.12.. novi ex nomine. \*Qui ait: Ostende 18  
Job.23,10. mihi gloriam tuam! \*Respondit: 19  
Jo.10,3; 14,8,1,14. Ego ostendam omne bonum tibi, et  
34,5. vocabo in nomine Domini coram te,  
\*R.9,15. et miserebor cui voluero, et cle-  
mens ero in quem mihi placuerit.  
\*Rursumque ait: Non poteris videre 20  
faciem meam; non enim videbit me  
v.23.. homo et vivet. \*Et iterum: Ecce, 21  
Jud.13,22. inquit, est locus apud me, et stabis  
1Rg. 19,11ss. supra petram. \*Cumque transibit 22  
34,5s. gloria mea, ponam te in foramine  
Ps.139,5. petrae et protegam dextra mea, do-  
nec transeam, \*tollamque manum 23  
Gn.16,13. meam et videbis posteriora mea;  
v.20.. faciem autem meam videre non  
1Tm.6,16. poteris.  
Gn.32,30. Ex.24,11. Job.19,26  
1Jo.3,2.. Ap.22,4.

Ac deinceps: Prae- **XXXIV.**

32,15s.. cide, ait, tibi duas tabulas lapideas  
Dt.10,1s. instar priorum, et scribam super  
eas verba, quae habuerunt tabulae,  
32,19. quas fregisti. \*Esto paratus mane, 2  
ut ascendas statim in montem Sinai,  
stabisque mecum super verticem  
19,12s. montis. \*Nullus ascendat tecum, 3

19. Al.: vocabor.

M. des H.) B: Denn ich werde gn. sein, dem ich will ...  
dW.vE: begnadige, wen ... A: erb. mich, über wen ich  
will, u. bin gn. gegen ...

20. B: vermagst. A: sieht m. u. lebt. vE: der M.  
fank ... f. u. l. dW: nicht siehet m. d. M. u. l. B: f.  
M. w. ... können u. lebendig bleiben.

21. B.dW.A: Ort. vE: Platz. dW.A: auf einem  
F. B: dich stellen. vE: stelle dich auf einen F.

22. B.vE: dich stellen. A: thun! dW: stelle ich.  
B.dW.vE.A: in die (eine) Kl. des F. B.vE: will ...  
über dich decken. dW: decke. A: mit m. Rechten be-  
decken. B: werde vorübergeg. sein. dW.vE.A: vor-

übergeg. (bin).

23. B: werde hinweggeth. haben. dW: dann thue ...  
vE.A: will ich wegziehen. dW.vE.A: mich von hinten.  
B: mein Hinterstes. B.vE: Denn ... (kann n. ges. wer-  
den). A: wirfst du n. f. können?

1. auf d. ersten. vE: T. v. Stein. dW.A: vorigen.  
B.vE: so will ... schreiben. dW.A: u. ich will. vE:  
standen.

2. B.dW: auf den (am) Morgen ... am M. vE: auf  
M. u. gehe Morgens. (A: am M., ohne Verzug d. B.  
zu besteigen.) B: dich vor mir stellest. dW.vE: stelle  
d. mir. A: zu mir. vE: Gipfel.



## XXXIV.

## Tabularum instaurationis Dei concio et foedus.

ἐν παντὶ τῷ ὄρει, καὶ τὰ πρόβατα καὶ οἱ βόες μὴ νεμεσθώσαν πλησίον τοῦ ὄρους ἐκεῖ-  
νου. <sup>4</sup> Καὶ ἐλάξευσεν δύο πλάκας λιθίνας, καθάπερ καὶ αἱ πρῶται· καὶ ὀρθρίσας Μωϋ-  
σῆς τὸ πρῶτὸ ἀνέβη εἰς τὸ ὄρος τὸ Σινά, καθότι συνέταξεν αὐτῷ κύριος, καὶ ἔλαβε Μωϋσῆς τὰς δύο πλάκας τὰς λιθίνας.

<sup>5</sup> Καὶ κατέβη κύριος ἐν νεφέλῃ, καὶ παρ-  
έστη αὐτῷ ἐκεῖ, καὶ ἐκάλεσε τῷ ὀνόματι κυ-  
ρίου. <sup>6</sup> Καὶ παρήλθε κύριος πρὸ προσώπου  
αὐτοῦ, καὶ ἐκάλεσε· Κύριος, κύριος ὁ θεὸς  
οἰκτιρῶν καὶ ἐλεήμων, μακρόθυμος καὶ πο-  
λυέλεος καὶ ἀληθινός, <sup>7</sup> καὶ 'δικαιοσύνην' δια-  
τηρῶν 'καὶ' ἔλεος εἰς χιλιάδας, ἀφαιρῶν ἀνο-  
μίας καὶ ἀδικίας καὶ ἁμαρτίας, καὶ τὸν ἔνο-  
χον οὐ καθαριεῖ, ἐπάγων ἀνομίας πατέρων  
ἐπὶ τέκνα καὶ ἐπὶ τέκνα τέκνων, ἐπὶ τρίτην  
καὶ τετάρτην γενεάν. <sup>8</sup> Καὶ σπένσας Μωϋσῆς,  
κύψας ἐπὶ τὴν γῆν προσεκύνησε <sup>9</sup> καὶ εἶπεν·  
Εἰ εὖρηκα χάριν ἐνώπιόν σου, συμπορευθήτω  
ὁ κύριός μου μεθ' ἡμῶν (ὁ λαὸς γὰρ σκληρο-  
τράχηλός ἐστι) καὶ ἀφελεῖς τὰς ἁμαρτίας  
ἡμῶν καὶ τὰς ἀνομίας ἡμῶν, καὶ ἐσόμεθά  
σοι. <sup>10</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ἴδού  
ἐγὼ τίθημί σοι διαθήκην· ἐνώπιον παντὸς  
τοῦ λαοῦ σου ποιήσω ἔνδοξα, ἃ οὐ γέγονεν  
ἐν πάσῃ τῇ γῇ καὶ ἐν παντὶ ἔθνει, καὶ ὅψε-  
ται πᾶς ὁ λαός, ἐν οἷς εἰ σύ, τὰ ἔργα κυρίου,  
ὅτι θαυμαστά ἐστὶν ἃ ἐγὼ ποιήσω σοι.

<sup>11</sup> Πρόσεχε σὺ πάντα ὅσα ἐγὼ ἐντέλλομαι  
σοι. Ἴδού ἐγὼ ἐκβάλλω πρὸ προσώπου ὑμῶν  
τὸν Ἀμορρᾶιον καὶ Χαναναῖον καὶ Φερεζαῖον  
καὶ Χετταῖον καὶ Εὐαῖον καὶ Γεργεσαῖον καὶ  
Ἰεβουσαῖον. <sup>12</sup> Πρόσεχε σεαυτῷ, μήποτε θῆς

3. B\* οἱ (+ EFX). 4. B\* τὸ πρῶτὸ (+ AEFX). 6. B\*  
(tert.) κύρ. (+ AEFX). 7. AEFX+ (a. ἔλ.) ποιῶν. B:  
8 καθ. τὸν ἐν. (c. AEFX). 9. A: εὖρον. AEX\* (pr.) ὁ.  
A<sup>1</sup> EX\* με et (pr.) ἡμῶν. AB+ (p. ἀφ.) σὺ (\* X).  
10. A: K. ἐλάλησεν κύρ. ... \* (pr.) σοι. 11. AEX: ἐκβ.  
ἀπὸ πρ. A (pro ὑμῶν) σθ. AX+ (sexies) τὸν. AEFX:  
Χεττ. ... Φερ.

3. daß auch Niem. gef. dW. vE: und M. soll sich sehen  
lassen. A: man s. B.dW.vE.A: auf d. g. Berge.  
dW.vE.A: soll (sollen) n. w. dW: gegen den B. hin.

4. A: des Nachts?

5. B.dW: stieg. A: Als d. S. herabgekommen war.  
B.dW.vE: in der W. ... stellte sich (neben). (Vgl.  
33,19.) A: stand Moses bei ihm u. rief den ... an.

6. Der S. S. ist ein G. B: predigte. A: b. u. gütig.

וְגַם-אִישׁ אֶל-יָרֵא בְּכָל-הָהָר גַּם-  
הַצֵּאן וְהַבָּקָר אֶל-יָרְעוּ אֶל-מִוֶּלֶת הָהָר  
הַהוּא: וַיִּפְסֹל שְׁנֵי-לֶחֶת אֲבָנִים  
כָּרְאשִׁים וַיִּשְׁלֹם מֹשֶׁה בַּבֶּקֶר וַיַּעַל  
אֶל-הָהָר סִינִי כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֹתוֹ  
וַיִּקַּח בְּיָדוֹ שְׁנֵי לֶחֶת אֲבָנִים:

וַיֵּרֶד יְהוָה בָּעָנָן וַיִּתְּיָצֵב עִמּוֹ שָׁם  
וַיִּקְרָא בְּשֵׁם יְהוָה: וַיַּעֲבֹר יְהוָה  
עַל-פָּנָיו וַיִּקְרָא יְהוָה יְהוָה אֵל  
רַחוּם וְחַנּוּן אֶרֶךְ אַפַּיִם וְרַב-חֶסֶד  
וְאֱמֶת: נֹצֵר חֶסֶד לְאֲלֹפִים נִשְׂא עֵינָיו  
וּפִשֵּׁעַ וְחַטָּאָה וְנִקְהָ לֹא יִנְקֶה פִקְדוֹ  
עֵינָיו אֲבוֹת עַל-בָּנִים וְעַל-בָּנִי בָנִים  
עַל-שִׁלְשִׁים וְעַל-רַבְעִים: וַיִּמָּהֵר  
מֹשֶׁה וַיִּקְדֹּ אֶרְצָה וַיִּשְׁתַּחוּ: וַיֹּאמֶר  
אֶם-נָא מִצֵּאתִי חֵן בְּעֵינֶיךָ אֲדֹנָי  
יְהִי-נָא אֲדֹנָי בְּקִרְבָּנוּ כִּי עִם-קָשָׁה-  
עָרָה הוּא וְסָלַחְתָּ לְעֹנְנוֹ וְלַחַטָּאתָנוּ  
וְנָח לָתָנוּ: וַיֹּאמֶר הִנֵּה אֲנֹכִי כֹרֵת  
בְּרִית נֶגֶד כָּל-עַמֶּךָ אֲעִשֶׂה נִסִּים וּמֹפְתִים  
אֲשֶׁר לֹא-נִבְרָאוּ בְּכָל-הָאָרֶץ וּבְכָל-  
הַגּוֹיִם וְרָאִיתָ כָּל-הָעָם אֲשֶׁר-אֹתָהּ  
בְּקִרְבּוֹ אֶת-מַעֲשֵׂה יְהוָה כִּי-נִזְרָא  
הוּא אֲשֶׁר אֲנִי עֹשֶׂה עִמָּךְ:

שָׁמַר-לָךְ אֶת אֲשֶׁר אֲנֹכִי מְצִוֶּה  
הַיּוֹם הַזֶּה גֵּרֶשׁ מִפְּנֶיךָ אֶת-הָאֲמֹרִי  
וְהַכְּנַעֲנִי וְהַחִתִּי וְהַפְּרָזִי וְהַחִתִּי  
וְהַיְבוֹסִי: הַשָּׁמַר לָךְ פְּתִיכֶת בְּרִית

v. 7. נון רבתי

B.dW.vE.A: langmüthig. dW: reich an. B.vE: v.  
gr. Güte. (A: Herrscher, Herr u. Gott, der du ... Er-  
barmung u. wahrhaftig bist!)

7. da bewahret G. in die Tausende ... vergibt ...  
heimsuchet. dW.vE: Tausenden. B: die Güte bew.  
auf viel T. dW: Vergehen. vE: u. Frevel. (A: weg-  
nimmst die M. u. die Laster ...) B: der auch mit nich-  
ten wird ungestraft lassen. dW: aber n. u. läßt. vE:



mand mit dir hinauf steigen, daß niemand  
gesehen werde um den ganzen Berg her;  
auch kein Schaf und Rind laß weiden gegen  
4 diesem Berge. \*Und Mose hieb zwei stei-  
nerne Tafeln, wie die ersten waren, und  
stand des Morgens frühe auf und stieg  
auf den Berg Sinai, wie ihm der Herr  
geboden hatte, und nahm die zwei steiner-  
nen Tafeln in seine Hand.

5 Da kam der Herr hernieder in einer  
Wolke, und trat daselbst bei ihm und  
6 predigte von des Herrn Namen. \*Und  
da der Herr vor seinem Angesicht über-  
ging, rief er: Herr, Herr Gott, barmherzig  
und gnädig und geduldig und von großer  
7 Gnade und Treue, \*der du bewahrest Gnade  
in tausend Glied, und vergibst Missethat,  
Übertretung und Sünde, und vor welchem  
niemand unschuldig ist, der du die Misse-  
that der Väter heimsuchest auf Kinder und  
Kindeskinder, bis ins dritte und vierte Glied.  
8 \*Und Mose neigte sich eilend zu der Erde  
9 und betete ihn an, \*und sprach: Habe ich,  
Herr, Gnade vor deinen Augen gefunden,  
so gehe der Herr mit uns (denn es ist ein  
halsstarrig Volk) daß du unsrer Missethat  
und Sünde gnädig seiest, und laßest uns  
10 dein Erbe sein. \*Und er sprach: Siehe, ich  
will einen Bund machen vor allem deinem  
Volk, und will Wunder thun, dergleichen  
nicht geschaffen sind in allen Landen und  
unter allen Völkern; und alles Volk, darun-  
ter du bist, soll sehen des Herrn Werk,  
denn wunderbarlich soll es sein, daß ich  
bei dir thun werde.

11 Halte, was ich dir heute gebiete. Siehe,  
ich will vor dir her austreiben die Amori-  
ter, Cananiter, Hethiter, Phereziter, He-  
12 viter und Jebusiter. \*Hüte dich, daß du

3. A.A: gegen diesen Berg.

5. A.A: bei ihm.

7. A.A: (U.L.?) beweise.

10. A.A: Ländern!

nec videatur quispiam per totum  
montem; boves quoque et oves non  
pascantur econtra. \*Excidit ergo 4  
v.1. duas tabulas lapideas, quales antea  
fuerant, et de nocte consurgens  
ascendit in montem Sinai, sicut  
praeceperat ei Dominus, portans se-  
cum tabulas.

Cumque descendisset Dominus per 5  
nubem, stetit Moyses cum eo,  
33,19. invocans nomen Domini. \*Quo 6  
Nm14,17 transeunte coram eo, ait: Dominator  
Neh.9,17. Domine Deus, misericors et clemens,  
Ps.86,5. patiens et multae miserationis ac-  
15,103,8. verax, \*qui custodis misericordiam 7  
145,8. in millia, qui auferis iniquitatem et  
Joel2,13. scelera atque peccata (nullusque  
Jon.4,2; apud te per se innocens est), qui  
Ex.20,5s. reddis iniquitatem patrum filiis ac  
Dt.7,9. nepotibus in tertiam et quartam  
5,9s. progeniem. \*Festinusque Moyses 8  
Jer.32,18. curvatus est pronus in terram, et  
Mich.7,18. adorans \*ait: Si inveni gratiam in 9  
v.12s. conspectu tuo, Domine, obsecro ut  
33,3. gradiaris nobiscum (populus enim  
32,9. durae cervicis est!) et auferas ini-  
Dt.9,13. quitates nostras atque peccata, nos-  
Act.7,51. que possideas. \*Respondit Domi- 10  
24,8. nus: Ego inibo pactum videntibus  
Dt.5,7. cunctis, signa faciam, quae nun-  
Jer.32,40. quam visa sunt super terram nec  
31,31. in ullis gentibus, ut cernat populus  
Nm.16,30. iste, in cujus es medio, opus Do-  
Mich.7,15. mini terribile quod facturus sum.  
Ps.95,9. 103,7. 90 16.

Observa cuncta quae hodie mando 11  
tibi. Ego ipse ejiciam ante faciem  
33,2. tuam Amorrhæum et Chananaeum  
3,8. et Hethæum, Pherezaeum quoque  
et Hevaeum et Jebusaeum; \*cave 12

4. Al.† (bis) duas. 10. Al.\* iste.

11. Al.† (in f.) et Gergesaeum.

doch u. nichts l. (A: bei dem Reiner aus sich unsch.  
†?) B.dW: am dritten.

8. bet. an.

9. B: ob es schon ... ist. A: [wohl ist es ...] B: so  
wollest ... vergeben. A: wegnehmen. dW.vE: u. ver-  
gib. B: uns zum Erbtheil annehmen. A: Eigen-  
thum. dW: nimm ... z. Eig. vE: mache uns zu  
deinem Eig.

10. machen: vor ... will ich ... denn furchtbar.  
B.A: ich mache. dW.vE: schließe. A: Zeichen. B.vE:  
die (welche) nicht. dW.vE: geschehen. B.dW.vE: auf  
der ganzen Erde u. (bei) ... A: wie sie niemals ge-  
sehen w. auf Erden, noch bei irg. einem V. dW: die  
Thaten. B: daß es schreckl. ist. dW.vE: mit dir th.  
(will)?

11. B: Bewahre bei dir. dW.vE.A: Beobachte!



## XXXIV.

## Variæ singulatim cultum spectantes leges.

διαθήκην τοῖς ἐγκαθημένοις ἐπὶ τῆς γῆς, εἰς ἣν εἰσπορεύῃ εἰς αὐτήν, μήποτε γένηται πρὸς-κομμα ἐν ὑμῖν. 13 τοὺς βωμοὺς αὐτῶν καθε-λεῖτε, καὶ τὰς στήλας αὐτῶν συντρίψετε, καὶ τὰ ἄλση αὐτῶν ἐκκόψετε, 'καὶ τὰ γλυπτὰ τῶν θεῶν αὐτῶν κατακαύσετε πυρὶ'. 14 Οὐ γὰρ μὴ προσκυνήσητε θεῶ ἑτέρω· ὁ γὰρ κύριος ὁ θεός, ζηλωτὸν ὄνομα, θεὸς ζηλωτῆς ἐστι. 15 Μήποτε θῆς διαθήκην τοῖς ἐγκαθημένοις ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ ἐκπορνεύσωσιν ὀπίσω τῶν θεῶν αὐτῶν καὶ θύσωσι τοῖς θεοῖς αὐτῶν, καὶ καλέσωσί σε, καὶ φάγῃς τῶν θυσίων αὐ-τῶν, 16 καὶ λάβῃς τῶν θυγατέρων αὐτῶν τοῖς υἱοῖς σου 'καὶ τῶν θυγατέρων σου δῶς τοῖς υἱοῖς αὐτῶν', καὶ ἐκπορνεύσωσιν αἱ θυγατέρες σου ὀπίσω τῶν θεῶν αὐτῶν καὶ ἐκπορνεύ-σωσιν τοὺς υἱούς σου ὀπίσω τῶν θεῶν αὐτῶν. 17 Καὶ θεοὺς χωνευτοὺς οὐ ποιήσεις σεαυ-τῷ. 18 Τὴν ἐορτὴν τῶν ἄζυμων φυλάξῃ· ἐπὶ τὰ ἡμέρας φαγῇ ἄζυμα, καθάπερ ἐν-τέταλμαί σοι, εἰς τὸν καιρὸν ἐν μηνὶ τῶν νέων· ἐν γὰρ μηνὶ τῶν νέων ἐξῆλθες ἐξ Αἰγύπτου. 19 Πᾶν διανοῖγον μήτραν ἐμοὶ τὰ ἄρσενικά, πρωτότοκον μόσχου καὶ πρωτό-τοκον προβάτου. 20 Καὶ πρωτότοκον ὑπο-ζυγίου λυτρώσῃ προβάτῳ· ἐὰν δὲ μὴ λυτρώσῃ αὐτό, τιμὴν δώσεις αὐτοῦ. Πᾶν πρωτότοκον τῶν υἱῶν σου λυτρώσῃ· οὐκ ὀφθήσῃ ἐνώπιόν μου κενός. 21 Ἐξ ἡμέρας ἐργᾶ, τῇ δὲ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ καταπαύσεις. Τῷ σπόρῳ καὶ τῷ ἀμητῷ κατάπανσις. 22 Καὶ ἐορ-τὴν ἐβδομάδων ποιήσεις μοι, ἀρχὴν θερισμοῦ πυρῶν, καὶ ἐορτὴν συναγωγῆς μεσοῦντος τοῦ ἐνιαυτοῦ. 23 Τρεῖς καιροὺς τοῦ ἐνιαυτοῦ ὀφθήσεται πᾶν ἄρσενικόν σου ἐνώπιον κυρίου τοῦ θεοῦ Ἰσραὴλ. 24 Ὅταν γὰρ ἐκβαλῶ τὰ ἔθνη ἀπὸ προσώπου σου καὶ πλατυνῶ τὰ ὄριά σου, οὐκ ἐπιθυμήσει οὐθὲς τῆς γῆς σου, ἥνίκα ἂν ἀναβαίνῃς ὀφθῇται ἐναντίον κυρίου

לְיוֹשֵׁב הָאָרֶץ אֲשֶׁר אֶתָּה בָּא עָלֶיָּהּ  
13 פֶּן-יִהְיֶה לְמוֹקֵשׁ בְּקִרְבֶּךָ: כִּי אֶת-  
מִזְבְּחֹתָם תִּתְּצוּן וְאֶת-מִצְבֹּתָם  
14 תִּשְׁבֵּרוּן וְאֶת-אֲשֵׁרֵי תִכְרֹתוֹן: כִּי  
לֹא תִשְׁתַּחֲוֶה לְאֵל אֲחֵר כִּי יְהוָה  
טו קָנָא שְׁמוֹ אֵל קָנָא הוּא: פֶּן-תִּכְרֹת  
בְּרִית לְיוֹשֵׁב הָאָרֶץ וְזָנּוּ אַחֲרֵי  
אֱלֹהֵיהֶם וְזָבְחוּ לְאֱלֹהֵיהֶם וְקָרָא לָהֶם  
16 וְאָכְלָתָ מִזְבְּחוֹ: וְלִקְחָתָ מִבְּנֹתָיו  
לְבָנֶיךָ וְזָנּוּ בְּנֹתָיו אַחֲרֵי אֱלֹהֵיהֶן  
וְהִזְנֹנָה אֶת-בָּנֶיךָ אַחֲרֵי אֱלֹהֵיהֶן:  
17 אֵלֹהֵי מִסֵּכָה לֹא-תַעֲשֶׂה-לָּךְ: אֶת-תַּג  
18 הַמִּצּוֹת תִּשְׁמֹר שְׁבַעַת יָמִים תֹּאכַל  
מִצּוֹת אֲשֶׁר צִוִּיתָךְ לְמוֹעֵד חֹדֶשׁ  
הָאָבִיב כִּי בַחֹדֶשׁ הָאָבִיב יֵצֵאתָ  
19 מִמִּצְרַיִם: כָּל-פֶּטֶר רֶחֶם לִי וְכָל-  
כ מִקְנֶךָ תִּזְכֹּר פֶּטֶר שׁוֹר וְשֶׂה: וּפֶטֶר  
חֲמֹר תִּפְדֶּה בִשָּׂה וְאִם-לֹא תִפְדֶּה  
וְעֲרַפְתּוּ כָל בְּכוֹר בְּנֶיךָ תִּפְדֶּה וְלֹא-  
21 יֵרָאֶה פָנַי רִיקָם: שִׁשַּׁת יָמִים תַּעֲבֹד  
וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי תִשָּׁבֵת בַּחֲרִישׁ  
22 וּבִקְצִיר תִּשָּׁבֵת: וְחַג שְׁבַעַת תַּעֲשֶׂה  
לָּךְ בַּבּוֹרִי קֶצֶיר חֲטִיִּם וְחַג הָאֶסִּיף  
23 תְּקוּפַת הַשָּׁנָה: שִׁלַּשׁ פַּעַמִּים בַּשָּׁנָה  
יֵרָאֶה כָּל-זְכוֹרְךָ אֶת-פָּנַי הָאֵלֶּן יְהוָה  
24 אֵלֹהֵי יִשְׂרָאֵל: כִּי-אֲוִרִישׁ גּוֹיִם מִפָּנֶיךָ  
וְהִרְחַבְתִּי אֶת-גְּבֻלָּךְ וְלֹא-יִחְמַד אִישׁ  
אֶת-אֶרְצְךָ בְּעֶלְתָּךְ לְרֹאוֹת אֶת-פָּנַי

קמץ בז' v. 19. ריש רבתי v. 14.

ἡμ. τῇ (+ AEFX). AEFX (bis): καταπαύσεις. 22. B: πυρὸς (-ῶν AEFX). 24. B: πρὸ (ἀπὸ AEFX). AEX: ἐμπλατυνῶ. AEX: ἐὰν.

5.) Name.

15. A: u. ihre Bilder anbeten? dW.vE: einladen. A: etwa einer dir rufe.

16. B.dW.vE: v. ihren T. für d. G.

18. Bgl. 23,15.

19. 20. Bgl. 13,2. 12. 23,15.

12. B: μή σοι γέν. (contra AEFX). 13. B† (a. πυρὶ) ἐν (\* AEFX). 14. B: θεοῖς ἑτέροις (θεῶ ἑτ. AEFX). 15. A¹X (eti. 12): διαθή (A²: διαθήκης). A¹X† (p. ἐγκ.) πρὸς ἀλλήλῃς. B\* θυσίων (+ AEFX). 16. AX: δώ-σεις... ἐκπορνεύσωσιν. A¹X\* κ. ἐκπ. τὸς - fin. A²B. οἱ υἱοί (τὸς υἱὸς EFX). 18. AB† (ab in.) Καὶ (\* FX). AEFX† (p. γὰρ) τῷ. 19. B† (a. pr. πρωτ.) πᾶν (\* AEFX). 20. AEFX\* αὐτό. B\* αὐτὸς (+ AEFX). 21. B\*

12. Faustf. dW.vE: zum G. B: z. Strick. A: Freundschaft schließt, das würde dir z. Falle sein.

13. sollt ihr. B: umreißen. vE: niederr. dW.A: zer- stören. B.vE: Säulen. dW.A: Bildf. dW.vE: Astar- ten. vE: umhauen.

14. vE.A: fremden. dW.vE.A: Giferer ist sein (des



nicht einen Bund machest mit den Einwohnern des Landes, da du einkommst, daß sie dir nicht ein Vergerniß unter dir werden. \*Sondern ihre Altäre sollst du umstürzen, und ihre Götzen zerbrechen, und ihre Haine ausrotten. \*Denn du sollst keinen andern Gott anbeten. Denn der Herr heißt ein Eiferer, darum, daß er ein eifriger Gott ist: \* auf daß, wo du einen Bund mit des Landes Einwohnern machest, und wenn sie huren ihren Göttern nach und opfern ihren Göttern, daß sie dich nicht laden und du von ihrem Opfer esset, \*und nimmest deinen Söhnen ihre Töchter zu Weibern, und dieselben dann huren ihren Göttern nach, und machen deine Söhne auch ihren Göttern nachhuren. \*Du sollst dir keine gegossene Götter machen. \*Das Fest der ungesäuerten Brote sollst du halten. Sieben Tage sollst du ungesäuertes Brot essen, wie ich dir geboten habe, um die Zeit des Monats Abib; denn in dem Monat Abib bist du aus Egypten gezogen. \*Alles, was seine Mutter am ersten bricht, ist mein, was männlich sein wird in deinem Vieh, das seine Mutter bricht, es sei Ochse oder Schaf. \*Aber den Erstling des Esels sollst du mit einem Schaf lösen. Wo du es aber nicht lösest, so brich ihm das Genick. Alle Erstgeburt deiner Söhne sollst du lösen. Und daß niemand vor mir leer erscheine. \*Sechs Tage sollst du arbeiten, am siebenten Tage sollst du feiern, beides mit Pflügen und mit Ernten. \*Das Fest der Wochen sollst du halten mit den Erstlingen der Weizenernte, und das Fest der Einsammlung, wenn das Jahr um ist. \*Dreimal im Jahr sollen alle Mannsnamen erscheinen vor dem Herrscher, dem Herrn und Gott Israels. \*Wenn ich die Heiden vor dir austößen und deine Grenze weitem werde, soll niemand deines Landes begehren, dieweil du hinauf gehest dreimal im

## 24. A.A: Grenzen.

21. B.dW.vE: ruhen. A: inne halten zu ackern u. zu säen. B: in d. Zeit des Pfl. u. in d. Ernte sollst du r. dW: bei d. Saat u. d. E. vE: vom Pfl. u. vom E.  
22. sich wendet. vE: bei d. E. dW: das Fest der E. dW.vE: beim (nach dem) Umlaufe des J. A: wenn nach Wiederkehr der Jahreszeit Alles einges. wird.

<sup>23,22s.</sup>  
<sup>Dt.7,3.</sup> ne umquam cum habitatoribus terrae illius jungas amicitias, quae sint tibi in ruinam, \*sed aras eorum <sup>13</sup>  
<sup>23,24.</sup>  
<sup>(Gn.35,2.</sup> destrue, confringe statuas lucosque succide: \*noli adorare Deum alie- <sup>14</sup>  
<sup>20,3..;</sup>  
<sup>5..</sup> num. Dominus, zelotes nomen ejus, Deus est aemulator. \*Ne ineas <sup>15</sup>  
<sup>v.12..</sup>  
<sup>Dt.7,2.</sup> pactum cum hominibus illarum regionum, ne cum fornicati fuerint cum diis suis et adoraverint simulacra eorum, vocet te quispiam, ut comedas de immolatis. \*Nec uxo- <sup>16</sup>  
<sup>Dt.7,3.</sup>  
<sup>1Rg.11,2.</sup> rem de filiabus eorum accipies filiis <sup>17</sup>  
<sup>Nm.25,1.</sup>  
<sup>Lv.17,7.</sup> tuis, ne postquam ipsae fuerint for- <sup>18</sup>  
<sup>Jud.3,6.</sup>  
<sup>Hos.1,2.</sup> nicatae, fornicari faciant et filios <sup>19</sup>  
<sup>Jer.2,20.</sup> tuos in deos suos. \*Deos conflati- <sup>20</sup>  
<sup>20,23..</sup>  
<sup>Lv.19,4.</sup> les non facies tibi. \*Solemni- <sup>21</sup>  
<sup>12,15ss..</sup>  
<sup>Lv.23,5ss</sup> tatem azymorum custodies. Septem <sup>22</sup>  
<sup>23,15..</sup>  
<sup>13,4.</sup> diebus vesceris azymis, sicut prae- <sup>23</sup>  
<sup>Dt.16,1.</sup> cepi tibi, in tempore mensis novorum; mense enim verni temporis egressus es de Aegypto. \*Omne <sup>24</sup>  
<sup>13,2..12.</sup> quod aperit vulvam generis masculini, meum erit, de cunctis animalibus, tam de bobus quam de ovibus meum erit. \*Primogenitum <sup>25</sup>  
<sup>13,13.</sup> asini redimes ove; sin autem nec pretium pro eo dederis, occidetur. Primogenitum filiorum tuorum redimes, nec apparebis in conspectu meo vacuus. \*Sex diebus ope- <sup>26</sup>  
<sup>23,15.</sup>  
<sup>Dt.16,16.</sup> raberis, die septimo cessabis arare et metere. \*Solemnitatem hebdo- <sup>27</sup>  
<sup>20,8s..</sup>  
<sup>23,12.</sup> madarum facies tibi in primitiis frugum messis tuae triticeae, et solemnitatem quando redeunte anni tempore cuncta conduntur. \*Tri- <sup>28</sup>  
<sup>Dt.16,9s.</sup> bus temporibus anni apparebit omne masculinum tuum in conspectu omnipotentis Domini Dei Israel. \*Cum <sup>29</sup>  
<sup>23,17.</sup>  
<sup>Dt.16,16.</sup> enim tulero gentes a facie tua et dilatavero terminos tuos, nullus insidiabitur terrae tuae, ascendente te et

13. Al.+ et. 15. Al.: et.

23. dW: deine Mannsbilder. vE: Männlichen. A: An 3 Zeiten ... all dein Männliches. B: alle deine Mannschaft.

24. dW.vE: Denn ich werde ...? dW.vE.A: Völfer. A: Denn ich habe ... hinweggenommen ... dann wird Keiner d. Lande nachstellen.



XXXIV. *Mosis apud Deum commoratio faciesque cornuta exsplendescens.*

τοῦ θεοῦ σου, τρεῖς-καιροὺς τοῦ ἐνιαυ-  
τοῦ. 25 Οὐ σφάξεις ἐπὶ ζύμῃ αἷμα θυ-

μιαμάτων μου, καὶ οὐ κοιμηθήσεται εἰς τὸ  
πρῶτὸ θύματα ἐορτῆς τοῦ πάσχα. 26 Τὰ

πρωτογεννήματα τῆς γῆς σου εἰσοίσεις εἰς τὸν  
οἶκον κυρίου τοῦ θεοῦ σου. Οὐχ ἐψήσεις ἄρνα  
ἐν γάλακτι μητρὸς αὐτοῦ.

27 Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Γράψον  
σεαυτῷ τὰ ῥήματα ταῦτα· ἐπὶ γὰρ τῶν λόγων  
τούτων τέθειμαί σοι διαθήκην καὶ τῷ Ἰσραήλ.

28 Καὶ ἦν ἐκεῖ Μωϋσῆς ἔναντι κυρίου τεσσα-  
ράκοντα ἡμέρας καὶ τεσσαράκοντα νύκτας·  
ἄρτον οὐκ ἔφαγε καὶ ὕδωρ οὐκ ἔπιε, καὶ  
ἔγραψεν ἐπὶ τῶν πλακῶν τὰ ῥήματα ταῦτα  
τῆς διαθήκης, τοὺς δέκα λόγους.

29 Ὡς δὲ κατέβαινε Μωϋσῆς ἐκ τοῦ ὄρους  
Σινά, καὶ αἱ δύο πλάκες ἐπὶ τῶν χειρῶν  
Μωϋσῆ· καταβαίνοντος δὲ αὐτοῦ ἐκ τοῦ  
ὄρους, καὶ Μωϋσῆς οὐκ ᾔδει ὅτι δεδόξασται  
ἡ ὄψις τοῦ χρωτὸς τοῦ προσώπου αὐτοῦ ἐν  
τῷ λαλεῖν αὐτὸν αὐτῷ. 30 Καὶ εἶδεν Ἀαρὼν  
καὶ πάντες οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ τὸν Μωϋσῆν, καὶ  
ἦν δεδοξασμένη ἡ ὄψις τοῦ χρωτὸς τοῦ προσ-  
ώπου αὐτοῦ, καὶ ἐφοβήθησαν ἐγγίσει αὐτῷ.  
31 Καὶ ἐκάλεσεν αὐτοὺς Μωϋσῆς, καὶ ἐπε-  
στράφησαν πρὸς αὐτὸν Ἀαρὼν καὶ πάντες οἱ  
ἄρχοντες τῆς συναγωγῆς, καὶ ἐλάλησεν αὐτοῖς  
Μωϋσῆς. 32 Καὶ μετὰ ταῦτα προσῆλθον  
πρὸς αὐτὸν πάντες οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, καὶ ἐν-  
τείλατο αὐτοῖς πάντα ὅσα ἐλάλησε κύριος  
πρὸς αὐτὸν ἐν τῷ ὄρει Σινά. 33 Καὶ ἐπεὶ  
κατέπανσε λαλῶν πρὸς αὐτούς, ἐπέθηκεν ἐπὶ  
τὸ πρόσωπον αὐτοῦ κάλυμμα. 34 Ἦν ἂν  
εἰσεπορεύετο Μωϋσῆς ἔναντι κυρίου λαλεῖν αὐτῷ,  
περιηρεῖτο τὸ κάλυμμα ἕως τοῦ ἐκπορεύεσθαι·  
καὶ ἐξελθὼν ἐλάλει πᾶσι τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, ὅσα  
ἐντείλατο αὐτῷ κύριος. 35 Καὶ εἶδον οἱ υἱοὶ  
Ἰσραὴλ τὸ πρόσωπον Μωϋσῆ, ὅτι δεδόξασται·  
καὶ περιέθηκε Μωϋσῆς τὸ κάλυμμα ἐπὶ τὸ πρό-  
σωπον αὐτοῦ, ἕως ἂν εἰσέλθῃ συλλαλεῖν αὐτῷ.

25. A<sup>1</sup>EX: θυσιασμάτων. A<sup>1</sup>X: θυμίαμα. 26. B:  
θήσεις (εἰσοίσ. AEFX). 28. B: ἐναντίον (ἐναντι AEFX).  
A† (a. πλακ.) δύο. 29. A (pro pr. ἐκ): ἀπὸ. B\* Σ.  
(† AEFX). A<sup>1</sup>EX: καὶ ἰδὲ ... \* δύο. AEX (pro alt. ἐκ):  
ἀπὸ. B† (sq.) καὶ († AEFX) ... (eti. 30) χρώματος  
(χρωτὸς AEFX). 30. B: πρεσβύτεροι (υἱοὶ AEFX).  
31. AEX: ἐλ. M. πρὸς αὐτῶς. 32. B: ἐντείλατο (ἐλά-  
λησε AEFX). 33. AB: ἐπειδὴ (ἐπεὶ FX). A† (p. κα-  
τέπ.) Μωϋσῆς. 35. AFX: ἰδὼν. B: Μωϋσέως (-σῆ  
AFX) ... \* (pr.) τὸ († AX). AEFX: πρ. αὐτῷ.

25. vergleichen bei gef. B. B.dW: schlachten. vE.  
A: opfern. dW.A: bei Sauerteig.

26. Bgl. 23,19.

יְהוָה אֱלֹהֶיךָ שְׁלֹשׁ פַּעַמִּים בַּשָּׁנָה:  
כֹּה לֹא-תִשְׁחַט עַל-חֲמִץ דִּם-זִבְחִי וְלֹא-  
יָלִין לִבְקָר זֶבַח חַג הַפֶּסַח: רֹאשִׁית  
בְּכוֹרֵי אֲדָמָתְךָ תָּבִיא בֵּית יְהוָה  
אֱלֹהֶיךָ לֹא-תִבְשֹׁל בְּדִי בַחֲלֵב אִמּוֹ: פ  
וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה כְּתֹב-לְךָ  
אֶת-הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה כִּי עַל-פִּי  
הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה כָּרָתִי אֶתְּךָ בְּרִית  
וְאֶת-יִשְׂרָאֵל: וַיְהִי-שָׁם עִם-יְהוָה  
אַרְבָּעִים יוֹם וְאַרְבָּעִים לַיְלָה לֶחֶם  
לֹא אָכַל וּמַיִם לֹא שָׁתָה וַיִּכְתֹּב עַל-  
הַלְחָת אֵת דְּבָרֵי הַבְּרִית עֲשֶׂת  
הַדְּבָרִים:

וַיְהִי בְּרֵדָת מֹשֶׁה מֵהָר סִינַי וַשִּׁנִּי  
לַחַת הָעֵדֻת בְּיַד-מֹשֶׁה בְּרֵדָתוֹ מִן-  
הָהָר וּמֹשֶׁה לֹא-יָדַע כִּי קָרַן עוֹר  
לִפְנָיו בְּדַבְּרוֹ אִתּוֹ: וַיֵּרָא אֶתְהָר וְכָל-  
בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אֶת-מֹשֶׁה וְהִנֵּה קָרַן עוֹר  
לִפְנָיו וַיֵּירָא מִגִּשְׁת אֱלֹהֵי: וַיִּקְרָא  
אֱלֹהִים מֹשֶׁה וַיֵּשְׁבוּ אֵלָיו אֶתְהָר וְכָל-  
הַנְּשָׂאִים בַּעֲדָה וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה אֲלֵהֶם:  
וַאֲחֵרֵי-כֵן נִגְשָׂה כָל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
וַיֵּצְאוּ אֵת כָּל-אֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה אִתּוֹ  
בְּהָר סִינַי: וַיִּכָּל מֹשֶׁה מִדַּבֵּר אֲתָם  
וַיִּתֵּן עַל-פְּנָיו מַסֹּה: וּבָבֹא מֹשֶׁה  
לִפְנֵי יְהוָה לְדַבֵּר אִתּוֹ יָסִיר אֶת-  
הַמַּסֹּה עַד-צֵאתוֹ וַיֵּצֵא וְדַבֵּר אֶל-  
לִבְנֵי יִשְׂרָאֵל אֵת אֲשֶׁר יֵצְאָה: וַרְאֹ  
בְנֵי-יִשְׂרָאֵל אֶת-פְּנֵי מֹשֶׁה כִּי קָרַן  
עוֹר פְּנֵי מֹשֶׁה וַיִּהְיֶיב מֹשֶׁה אֶת-  
הַמַּסֹּה עַל-פְּנָיו עַד-בֹּאוֹ לְדַבֵּר  
אִתּוֹ:

27. Schr. dir. B: nach d. Ausspruch dieser W.  
vE: auf diese W. ... den B. geschlossen.

28. die Worte d. Bundes. A: und [der Herr] schr.



## Die vierzig Tage und Nächte. Die Decke auf Moses Angesicht. XXXIV.

Jahr, zu erscheinen vor dem Herrn, deinem Gott.

<sup>25</sup> \*Du sollst das Blut meines Opfers nicht opfern auf dem gesäuerten Brot, und das Opfer des Osterfestes soll nicht über Nacht bleiben bis an den Morgen.

<sup>26</sup> \*Das Erstling von den ersten Früchten deines Ackers sollst du in das Haus des Herrn, deines Gottes, bringen. Du sollst das Böcklein nicht kochen, wenn es noch an seiner Mutter Milch ist.

<sup>27</sup> Und der Herr sprach zu Mose: Schreibe diese Worte; denn nach diesen Worten habe ich mit dir und mit Israel einen Bund gemacht.

<sup>28</sup> \*Und er war allda bei dem Herrn vierzig Tage und vierzig Nächte, und aß kein Brot und trank kein Wasser. Und er schrieb auf die Tafeln solchen Bund, die zehn Worte.

<sup>29</sup> Da nun Mose vom Berge Sinai ging, hatte er die zwei Tafeln des Zeugnisses in seiner Hand, und wußte nicht, daß die Haut seines Angesichts glänzte, davon,

<sup>30</sup> daß er mit ihm geredet hatte. \*Und da Aaron und alle Kinder Israel sahen, daß die Haut seines Angesichts glänzte, fürchteten sie sich zu ihm zu nahen.

<sup>31</sup> \*Da rief ihnen Mose, und sie wandten sich zu ihm, beide Aaron und alle Obersten der Gemeinde, und er redete mit ihnen.

<sup>32</sup> \*Darnach naheten alle Kinder Israel zu ihm. Und er gebot ihnen alles, was der Herr mit ihm geredet hatte auf dem Berge Sinai.

<sup>33</sup> \*Und wenn er solches alles mit ihnen redete, legte er eine Decke auf sein Angesicht,

<sup>34</sup> \*und wenn er hinein ging vor den Herrn, mit ihm zu reden, that er die Decke ab, bis er wieder heraus ging. Und wenn er heraus kam und redete mit den Kindern Israel,

<sup>35</sup> was ihm geboten war: \*so sahen dann die Kinder Israel sein Angesicht an, wie daß die Haut seines Angesichts glänzte; so that er die Decke wieder auf sein Angesicht, bis er wieder hinein ging, mit ihm zu reden.

31. A.A.: rief sie.

29. vE: strahlte. dW.vE.A: weil er (Gott) ... B: indem ...?

30. B.dW: Und A. ... sahen M. an (schauneten M.), und siehe ... vE: Da sah ... nahe zu treten.

31. dW.A: Fürsten. vE: Vornehmen in.

apparente in conspectu Domini Dei tui ter in anno.

<sup>23,18.</sup> \*Non immolabis <sup>12,10.</sup> <sup>Nm.9,12.</sup> <sup>Jo. 19,31.36.</sup> super fermento sanguinem hostiae meae, neque residebit mane de victimae solemnitatis Phase.

<sup>23,19.</sup> <sup>Dt.26,2.</sup> <sup>14,21.</sup> \*Pri- <sup>26</sup> mitias frugum terrae tuae offeres in domo Domini Dei tui. Non coques hoedum in lacte matris suae.

Dixitque Dominus ad Moysen: <sup>27</sup> <sup>24,4.</sup> <sup>v.10.</sup> Scribe tibi verba haec, quibus et tecum et cum Israel pepigi foedus.

<sup>24,18.</sup> <sup>Dt.9,9.18.</sup> \*Fuit ergo ibi cum Domino quadraginta dies et quadraginta noctes; panem non comedit et aquam non bibit, et scripsit in tabulis verba foederis decem.

Cumque descenderet Moyses de monte Sinai, tenebat duas tabulas testimonii, et ignorabat quod cornuta esset facies sua ex consortio sermonis Domini.

<sup>2Co.3,7.</sup> \*Videntes autem Aaron et filii Israel cornutam Moysi faciem, timuerunt prope accedere.

\*Vocatique ab eo, reversi sunt tam Aaron quam principes synagogae.

Et postquam locutus est ad eos, <sup>35,1.</sup> \*venerunt ad eum etiam omnes filii Israel.

Quibus praecepit cuncta, quae audierat a Domino in monte Sinai;

\*impletisque sermonibus, posuit velamen super faciem suam, <sup>2Co.3,13.</sup> \*quod ingressus ad Dominum et loquens cum eo auferabat, donec exiret, et tunc loquebatur ad filios Israel omnia, quae sibi fuerant imperata.

<sup>33,8s.</sup> \*Qui videbant faciem egredientis Moysi esse cornutam; sed operiebat ille rursus faciem suam, si quando loquebatur ad eos.

<sup>35</sup> \*Qui videbant faciem egredientis Moysi esse cornutam; sed operiebat ille rursus faciem suam, si quando loquebatur ad eos.

35. B: Und als ...

25. Al.: victimis.

28. Al.† (a. c. D.) Moyses.

34. Al.: qui.

35. Al.† (p. rursus) velamine.

33. Und da. B: als M. vollendet hatte ... zu reden. dW: sein R. geendiget. A: f. Rede vollend. vE: aufhörte ... über f. A.

34. vE.A: nahm ... weg. dW: Und dann ging er heraus.

35. B: Und als ...



## XXXV.

## Sabbati collectaeque sanctuarii commendatio.

**XXXV.** Καὶ συνήθροισε Μωϋσῆς πᾶσαν συναγωγὴν υἱῶν Ἰσραήλ, καὶ εἶπε πρὸς αὐτούς· Οὗτοι οἱ λόγοι οὓς εἶπε κύριος ποιῆσαι αὐτούς. <sup>2</sup> Ἐξ ἡμέρας ποιήσεις ἔργα, τῇ δὲ ἡμέρᾳ τῇ ἑβδόμῃ κατάπαυσις, ἅγιον σάββατον, ἀνάπαυσις τῷ κυρίῳ· πᾶς ὁ ποιῶν ἔργον ἐν αὐτῇ, τελευτάτω. <sup>3</sup> Οὐ καύσετε πῦρ ἐν πάσῃ κατοικίᾳ ὑμῶν ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῶν σαββάτων· ἐγὼ κύριος·

<sup>4</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς πρὸς πᾶσαν συναγωγὴν υἱῶν Ἰσραήλ, λέγων· Τοῦτο τὸ ῥῆμα ὁ συνέταξε κύριος, λέγων· <sup>5</sup> Λάβητε παρ' ὑμῶν αὐτῶν ἀφαίρεμα τῷ κυρίῳ· πᾶς ὁ καταδεχόμενος τῇ καρδίᾳ οἴσουσι τὰς ἀπαρχὰς τῷ κυρίῳ, χρυσίον, ἀργύριον, χαλκόν, <sup>6</sup> ὑάκινθον, πορφύραν, κόκκινον διπλοῦν διανενησμένον, καὶ βύσσον κεκλωσμένην, καὶ τρίχας αἰγείας, <sup>7</sup> καὶ δέρματα κριῶν ἡρυθροδανωμένα, καὶ δέρματα ὑακίνθινα, καὶ ξύλα ἄσηπτα, <sup>8</sup> καὶ ἔλαιον εἰς τὴν φανῶσιν, καὶ θυμιάμα· εἰς τὸ ἔλαιον τῆς χρίσεως καὶ εἰς τὴν σύνθεσιν τοῦ θυμιάματος, <sup>9</sup> καὶ λίθους σαρδίους, καὶ λίθους εἰς τὴν γλυφὴν εἰς τὴν ἐπωμίδα καὶ τὸν ποδήρη. <sup>10</sup> Καὶ πᾶς σοφὸς τῇ καρδίᾳ ἐν ὑμῶν ἐλθὼν ἐργαζέσθω πάντα ὅσα συνέταξε κύριος, <sup>11</sup> τὴν σκηνὴν καὶ τὰ παραρύματα καὶ τὰ κατακαλύμματα καὶ τὰ διατόνια καὶ τοὺς μοχλοὺς καὶ τοὺς στύλους, <sup>12</sup> καὶ τὴν κιβωτὸν τοῦ μαρτυρίου καὶ τοὺς ἀναφορεῖς αὐτῆς καὶ τὸ ἱλαστήριον αὐτῆς καὶ τὸ καταπέτασμα, καὶ τὰ ἱστία τῆς ἀνλῆς καὶ τοὺς στύλους αὐτῆς, καὶ τοὺς λίθους τοὺς τῆς σμαράγδου καὶ τὸ θυμιάμα καὶ τὸ ἔλαιον τοῦ χρίσματος, <sup>13</sup> καὶ τὴν τράπεζαν καὶ τοὺς ἀναφορεῖς αὐτῆς καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς καὶ τοὺς ἄρτους τῆς προθέσεως, <sup>14</sup> καὶ τὴν λυχνίαν τοῦ φωτός καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς καὶ τοὺς λύχνους αὐτῆς καὶ τὸ ἔλαιον τοῦ φωτός, <sup>15</sup> καὶ τὸ θυσιαστήριον τοῦ θυμιάματος καὶ τοὺς ἀναφορεῖς αὐτοῦ, καὶ τὸ ἔλαιον τῆς χρίσεως καὶ θυμιάμα τῆς συνθέσεως, καὶ τὸ ἐπίσπαστρον τῆς θύρας τῆς σκηνῆς, <sup>16</sup> καὶ τὸ θυσιαστήριον τοῦ ὀλοκαυ-

1. A† (p. πᾶς.) τὴν. B\* πρ. αὐτῆς (\*AEFX). 2. A† EX: καταπαύσεις. B: ἅγια σάββατα (contra AFX)... \*τῷ (+AEFX). AFX: ἐν αὐτῇ ἐργ. 3. B\* (alt.) ἐν (+AEFX). 5. AB al.\* (bis) τῷ (+X). 8 tot. \* A† B (+A²FX). 9. AB: σαρδῖς (-δῖς EFX). AX† (a. τὸν) εἰς. 10. AEFX: τῇ διανοίᾳ. A¹X\* πάντα. 12. A: τὰ θυμιάματα. 13. A¹B\* κ. τ. ἀναφ. αὐτ. et κ. τ. ἄρτ. τ. πρ. (+A²F alio loco). 14. A pon. κ. τ. λυχν. - σκ. αὐτῆς p. σκεύη αὐτῆς (additam. vs. 15). A¹B\* κ. τῆς -

22 כב ד ד ד

XXXV. וַיִּקְהַל מֹשֶׁה אֶת-כָּל-עַדְתְּ

בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם אֱלֹהִים

הַדְּבָרִים אֲשֶׁר-צִוָּה יְהוָה לַעֲשׂוֹת

2 אַתֶּם: שִׁשַּׁת יָמִים תַּעֲשֶׂה מְלָאכָה

וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי יְהִי לָכֶם קָדֵשׁ שַׁבָּת

שַׁבְּתוֹן לַיהוָה כָּל-הָעֲשֵׂה בּוֹ מְלָאכָה

3 יוֹמָת: לֹא-תַבְעֲרוּ אֵשׁ בְּכָל מִשְׁכְּתֵיכֶם

בַּיּוֹם הַשַּׁבָּת:

4 וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-כָּל-עַדְתְּ בְּנֵי-

יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר זֶה הַדְּבָר אֲשֶׁר-צִוָּה

ה-יְהוָה לֵאמֹר: קָחִי מֵאַתְכֶּם תְּרוּמָה

לַיהוָה כָּל נָדִיב לְבָבוֹ וּבִיָּאָה אֵת

תְּרוּמַת יְהוָה זָהָב וְכֶסֶף וְנַחְשֶׁת:

6 וְתַכְלֵת וְאַרְצָמָן וְתוֹלַעַת שָׁנִי וְשֵׁשׁ

7 וְעֻזִּים: וְעֹרֹת אֵילִם מְאֻדָּמִים וְעֹרֹת

8 תְּחָשִׁים וְעֻצֵּי שִׁשִּׁים: וְשָׁמֶן לַמָּאֹר

9 וּבְשָׁמִים לְשָׁמֶן הַמִּשְׁחָה וְלַקְטֹרֶת

י לַאֲפֹד וְלַחֹשֶׁן: וְכָל-חֶכֶם-לֵב בְּכֶם

יבֹאוּ וַיַּעֲשׂוּ אֵת כָּל-אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה:

11 אֶת-הַמִּשְׁכָּן אֶת-אֹהֶלָו וְאֶת-מִכְסֹתָיו

אֶת-קַרְסָיו וְאֶת-קַרְשָׁיו אֶת-בְּרִיחָיו

12 אֶת-עַמֻּדָיו וְאֶת-אֲדָנָיו: אֶת-הָאָרֶן

וְאֶת-בַּדָּיו אֶת-הַפָּפֶרֶת וְאֶת פְּרָכֶת

13 הַמִּסָּדָה: אֶת-הַשֻּׁלְחָן וְאֶת-בַּדָּיו וְאֶת-

14 כָּל-כֵּלָיו וְאֶת לֶחֶם הַפָּנִים: וְאֶת-

מִנְרַת הַמָּאֹר וְאֶת-כֵּלֶיהָ וְאֶת-נִרְחֶיהָ

טו וְאֶת שָׁמֶן הַמָּאֹר: וְאֶת-מִזְבַּח

הַקְטֹרֶת וְאֶת-בַּדָּיו וְאֶת שָׁמֶן הַמִּשְׁחָה

וְאֶת קְטֹרֶת הַסַּמִּים וְאֶת-מִסְדָּה הַשֹּׁפָת

16 לַפֶּתַח הַמִּשְׁכָּן: אֵת מִזְבַּח הָעֹלָה

בריהיו ק' v. 11.

fin. (+A²F alio loco). 15. AB† (p. θυς.) καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς (\*F). A¹B\* τῆς θυς. - τ. σκηνῆς (+A²EFX). 16—18 tot. \* A¹B (+A²EFX).



**XXXV.** Und Mose versammelte die ganze Gemeinde der Kinder Israel, und sprach zu ihnen: Das ist's, das der Herr geboten hat, das ihr thun sollt. \*Sechs Tage sollt ihr arbeiten, den siebenten Tag aber sollt ihr heilig halten, einen Sabbath der Ruhe des Herrn. Wer darinnen arbeitet, soll sterben. \*Ihr sollt kein Feuer anzünden am Sabbathtage in allen euren Wohnungen.

4 Und Mose sprach zu der ganzen Gemeinde der Kinder Israel: Das ist's, das der Herr geboten hat: \*Gebet unter euch Hebeopfer dem Herrn, also, daß das Hebeopfer des Herrn ein jeglicher williglich bringe, Gold, Silber, Erz, \*gelbe Seide, scharlaken, rosinroth, weiße Seide und Ziegenhaar, \*röthlich Widderfell, Dachsfell und Föhrenholz, \*Del zur Lampe und Specerei zur Salbe und zu gutem Räuchwerk, \*Onych und eingefaßte Steine zum Leibrock und zum Schildlein. \*Und wer unter euch verständig ist, der komme und mache, was der Herr geboten hat: 11 \*nemlich die Wohnung mit ihrer Hütte und Decke, Rinken, Bretern, Riegeln, 12 Säulen und Füßen, \*die Lade mit ihren Stangen, den Gnadenstuhl und Vorhang, 13 \*den Tisch mit seinen Stangen und alle 14 seinem Geräthe, und die Schaubrote, \*den Leuchter, zu leuchten, und sein Geräthe und seine Lampen und das Del zum Licht, 15 den Räuchaltar mit seinen Stangen, die Salbe und Specerei zum Räuchwerk, das 16 Tuch vor der Wohnung Thür, \*den Brandopferaltar mit seinem ehernen Git-

7. U.L: röthlicht. A.A: röthliche Widderfelle, Dachsfelle.

**XXXV.** Igitur congregata omni **XXXV.** 34,32. turba filiorum Israel, dixit ad eos: Haec sunt quae jussit Dominus fieri. 34,21. 31,14. \*Sex diebus facietis opus; septimus 23,12. 20,8s.. dies erit vobis sanctus, sabbatum et Nm. 15,32ss. requies Domini; qui fecerit opus in eo, occidetur. \*Non succenditis 16,23. ignem in omnibus habitaculis vestris per diem sabbati.

Et ait Moyses ad omnem cater- 4 vam filiorum Israel: Iste est sermo quem praecepit Dominus, dicens: \*Separate apud vos primitias Do- 5 mino! omnis voluntarius et prono v.21ss. 25,2ss. 36,3. animo offerat eas Domino, aurum 1Chr.30,5 2Co.9,7. et argentum et aes, \*hyacinthum et 6 purpuram coccumque bis tinctum et byssum, pilos caprarum \*pellesque 7 arietum rubricatas et ianthinas, ligna setim \*et oleum ad luminaria con- 8 cinnanda et ut conficiatur unguentum et thymiana suavissimum, \*la- 9 pides onychinos et gemmas ad ornatum superhumeralis et rationalis. \*Quisquis vestrum sapiens est, ve- 10 niat et faciat quod Dominus imperavit: \*tabernaculum scilicet et 11 tectum ejus atque operimentum, annulos et tabulata cum vectibus, paxillos et bases; \*arcam et vectes, 12 propitiatorium et velum, quod ante illud oppanditur; \*mensam cum vectibus et vasis et propositionis panibus; \*candelabrum ad luminaria 14 sustentanda, vasa illius et lucernas et oleum ad nutrimenta ignium; 30,1ss. 39,38. \*altare thymiamatis et vectes, et 15 oleum unctionis et thymiana ex aromatibus; tentorium ad ostium tabernaculi; \*altare holocausti et craticu- 16

5. Al.: prompto. 7. Al.: hyacinthinas.

1. B.dW.vE: Dies sind die Worte ... (sie) thun.

2. B: soll d. Arbeit verrichtet w. dW: man Geschäfte thun. vE: sollst du Arb. th. B: am ... da soll bei euch h. sein der S. der R. dem S. dW: f. euch heiliger Ruhetag Jehovahs f. vE: der... heil. f. als Sabbathfeier S. A: ein Sabbath, u. eine R. des S.

4. B.dW.vE.A: das Wort ... geb. (hat) u. gesprochen (gesagt).

5. ein S. ... ein Segl., der dazu willig ist, soll solch ... bringen. B: Nehmet von dem das bei euch ist. vE: R. vom Eurigen. dW: Bringet v. euch ... Gaben. (A: Sondert ab bei euch die Erstlinge ...?) B: dessen Herz freiwill. ist. dW.vE: den f. S. treibt.

6-9. Vgl. 25,4-7.

10. A: weise. B: Alle die weises Herzens. dW: wer verständ. Sinnes. vE: jeder willige Kunstverständige.

11-19. Vgl. Kap. 25-28. 30.



## XXXV.

## Collecta sanctuarii.

τώματος καὶ τὴν ἐσχάραν αὐτοῦ τὴν χαλκὴν καὶ τοὺς ἀναφορεῖς αὐτοῦ καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτοῦ, καὶ τὸν λουτήρα καὶ τὴν βάσιν αὐτοῦ, <sup>17</sup> καὶ τὰ ἱστία τῆς αὐλῆς καὶ τοὺς στύλους αὐτῆς καὶ τὸ ἐπίσπαστρον τῆς αὐλῆς, <sup>18</sup> καὶ τοὺς πασσάλους τῆς σκηνῆς καὶ τὰ περισσὰ αὐτῶν, <sup>19</sup> καὶ τὰς στολὰς τὰς ἁγίας Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως καὶ τὰς στολὰς ἐν αἷς λειτουργήσουσιν ἐν αὐταῖς ἐν τῷ ἁγίῳ, καὶ τοὺς χιτῶνας τῶν υἱῶν Ἀαρὼν τῆς ἱερατείας.

<sup>20</sup> Καὶ ἐξῆλθε πᾶσα συναγωγὴ υἱῶν Ἰσραὴλ ἀπὸ Μωϋσῆ. <sup>21</sup> Καὶ ἤνεγκαν ἕκαστος ὧν ἔφερεν αὐτῶν ἢ καρδία καὶ οἷς ἔδοξε τῇ ψυχῇ αὐτῶν, ἤνεγκαν ἀφαιρέμα τῷ κυρίῳ εἰς πάντα τὰ ἔργα τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ εἰς πάντα τὰ κάτεργα αὐτῆς, καὶ εἰς πάσας τὰς στολὰς τοῦ ἁγίου. <sup>22</sup> Καὶ ἤνεγκαν οἱ ἄνδρες παρὰ τῶν γυναικῶν, πᾶς ὃς ἔδοξε τῇ διανοίᾳ, ἤνεγκαν σφραγίδας καὶ ἐνώτια καὶ δακτυλίους καὶ ἐμπλόκια καὶ περιδέξια καὶ πᾶν σκεῦος χρυσοῦν, καὶ πάντες ὅσοι ἤνεγκαν ἀφαιρέμα χρυσοῦν κυρίῳ. <sup>23</sup> καὶ παρ' ὧ ἐυρέθη ὑάκινθος καὶ πορφύρα καὶ κόκκινον καὶ βύσσος καὶ δέρματα ὑακίνθινα καὶ δέρματα κριῶν ἡρουθροδανωμένα, ἤνεγκαν. <sup>24</sup> καὶ πᾶς ὁ ἀφαιρῶν ἀφαιρέμα, ἤνεγκαν ἀργύριον καὶ χαλκόν, τὰ ἀφαιρέματα τῷ κυρίῳ. καὶ παρ' οἷς ἐυρέθη ξύλα ἄσηπτα εἰς πάντα τὰ ἔργα τῆς κατασκευῆς, ἤνεγκαν. <sup>25</sup> Καὶ πᾶσα γυνὴ σοφὴ τῇ διανοίᾳ ταῖς χερσὶ νήθειν, ἤνεγκαν νενησμένα, τὴν ὑάκινθον καὶ τὴν πορφύραν καὶ τὸ κόκκινον καὶ τὴν βύσσον. <sup>26</sup> Καὶ πᾶσαι αἱ γυναῖκες αἷς ἔδοξε τῇ διανοίᾳ αὐτῶν ἐν σοφίᾳ, ἔνησαν τὰς τρίχας τὰς αἰγείας. <sup>27</sup> Καὶ οἱ ἄρχοντες ἤνεγκαν τοὺς λίθους τῆς σμαράγδου καὶ τοὺς λίθους τῆς πληρώσεως, εἰς τὴν ἐπωμίδα καὶ εἰς τὸ λογεῖον, <sup>28</sup> καὶ τὰς συνθέσεις καὶ τὸ ἔλαιον τῆς χρίσεως καὶ τὴν σύνθεσιν τοῦ θυ-

19. B\* ἐν τῷ ἁγ. (+ AEFX). AB al.: τοῖς υἱοῖς (τῶν υἱῶν X). AB† (in f.) καὶ τὸ ἔλαιον τῆς χρίσεως καὶ τὸ θυμίαμα τῆς συνθέσεως. 21. AB: ἡ καρδ. αὐτ. (c. FX). B: ὅσοις (οἷς AEFX) ... † (a. alt. ἤν.) ἀφαιρέμα καὶ (\* AEFX). AB rell. \* τῷ (+ X). 22. AB\* καὶ (a. πᾶν), † FX. B: ἀφαιρέματα (-αίρεμα AFX). 23. B\* ὑάκ. - κόκκ. κ. (+ AFX). 24. AB\* τῷ (+ FX). B† (a. εἰς) καὶ (\* AEFX) ... παρασκευῆς (κατασκ. AFX). 27. B\* (alt.) εἰς (+ AEFX). 28. B† (a. τὸ) εἰς (\* AFX).

20. dW: hinweg. B.A: vom Angesichte M. weg.

21. all ihrem D. B: sie f., Jedermann den f. Herz bewog u. ein Seder welchen f. Geist freiwillig antrieb.

וְאֶת-מִכְבַּר הַנְּחֹשֶׁת אֲשֶׁר-לֹא אֶת-בְּדִיו וְאֶת-כָּל-כְּלָיו אֶת-הַכִּיֹּר וְאֶת-כַּנּוֹ: אֶת קַלְעֵי הַחֹצֵר אֶת-עַמּוּדָיו וְאֶת-אֲדָנֶיהָ וְאֶת מִסְךְ שַׁעַר הַחֹצֵר: אֶת-יִתְדֹת הַמִּשְׁכָּן וְאֶת-יִתְדֹת הַחֹצֵר וְאֶת-מִיתְרֵיהֶם: אֶת-בִּגְדֵי הַשָּׂרָד לְשָׂרֵת בִּקְדָּשׁ אֶת-בִּגְדֵי הַקֹּדֶשׁ לְאַהֲרֹן הַכֹּהֵן וְאֶת-בִּגְדֵי בָנָיו לְכַהֵן:

וַיָּצְאוּ כָל-עֵדֶת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל מִלִּפְנֵי מֹשֶׁה: וַיָּבֵאוּ כָל-אִישׁ אֲשֶׁר-נָשָׂאוֹ לִבּוֹ וְכָל אִשָּׁר נָדְבָה רוּחוֹ אֹתוֹ הֵבִיאוּ אֶת-תְּרוֹמַת יְהוָה לְמַלְאכַת אֹהֶל מוֹעֵד וְלִכְל-עֲבֹדָתוֹ וְלִבְגְדֵי הַקֹּדֶשׁ: וַיָּבֵאוּ הָאֲנָשִׁים עַל-הַנָּשִׁים כָּל נָדִיב לֵב הֵבִיאוּ חָח וְנָזָם וְטַבַּעַת וְכוּמָז כָּל-כְּלִי זָהָב וְכָל-אִישׁ אֲשֶׁר הָיָה תְּנוּפֶת זָהָב לַיהוָה: וְכָל-אִישׁ אֲשֶׁר-נִמְצָא אֹתוֹ תְּכֵלֶת וְאַרְצָמָן וְתוֹלַעַת שָׁנִי וְשֵׁשׁ וְעִזִּים וְעֹרֹת אֵילִם מֵאֲדָמִים וְעֹרֹת תְּחָשִׁים הֵבִיאוּ: כָּל-מֵרִים תְּרוֹמַת כֶּסֶף וְנְחֹשֶׁת הֵבִיאוּ אֶת תְּרוֹמַת יְהוָה וְכָל אִשָּׁר נִמְצָא אֹתוֹ עֲצֵי שִׁטִּים לְכָל-מַלְאכַת הָעֲבֹדָה כֹּה הֵבִיאוּ: וְכָל-אִשָּׁה חַכְמַת-לֵב בִּידֶיהָ טָווּ וַיָּבִיאוּ מַטְוֶה אֶת-הַתְּכֵלֶת וְאֶת-הָאַרְצָמָן אֶת-תוֹלַעַת הַשָּׁנִי וְאֶת-הַשֵּׁשׁ: וְכָל-הַנָּשִׁים אֲשֶׁר נָשָׂא לִבָּן אֶתְנָה בַּחֲכָמָה טָווּ אֶת-הָעִזִּים: וְהַנָּשָׂאִם הֵבִיאוּ אֶת אַבְנֵי הַשֹּׁהַם וְאֶת אַבְנֵי הַמַּלְאִים לְאַפֹּד וְלַחֹשֶׁן: וְאֶת-הַכֹּשֶׁם וְאֶת-הַשִּׁמֹן לְמָאֹר וְלַשִּׁמֹן הַמִּשְׁחָה וְלַקְטֹרֶת הַסַּמִּים:

dW: w. ihr H. tr. ... deren Gemüth will. war. vE: f. H. bew. ... f. G. tr. A: br. ganz will. mit andächtigen Herzen! dW: aller Arbeit desselben. A: Was immer



## Das Hebeopfer des Herrn.

## XXXV.

ter, Stangen und alle seinem Geräthe,  
17 das Handfaß mit seinem Fuße, \*den  
Umhang des Vorhofs mit seinen Säulen  
und Füßen, und das Tuch des Thors am  
18 Vorhof, \*die Nägel der Wohnung und  
19 des Vorhofs mit ihren Seilen, \*die Klei-  
der des Amts zum Dienst im Heiligen,  
die heiligen Kleider Aarons, des Priesters,  
mit den Kleidern seiner Söhne zum Prie-  
sterthum.

20 Da ging die ganze Gemeinde der Kinder  
21 Israel aus von Mose, \*und alle, die es  
gern und williglich gaben, kamen und  
brachten das Hebeopfer dem Herrn, zum  
Werk der Hütte des Stifts und zu allem  
seinem Dienst und zu den heiligen Klei-  
22 dern. \*Es brachten aber beide Mann und  
Weib, wer es williglich that, Hefte, Ohren-  
rinnen, Ringe und Spangen und allerlei  
goldenes Geräthe. Dazu brachte jeder-  
23 mann Gold zur Webe dem Herrn. \*Und  
wer bei sich fand gelbe Seide, scharlaken,  
rothroth, weiße Seide, Ziegenhaar, röth-  
liche Widderfelle und Dachselle, der  
24 brachte es. \*Und wer Silber und Erz  
hob, der brachte es zur Hebe dem Herrn.  
Und wer Föhrenholz bei sich fand, der  
brachte es zu allerlei Werk des Gottes-  
25 dienstes. \*Und welche verständige Weiber  
waren, die wirkten mit ihren Händen,  
und brachten ihre Werke von gelber Seide,  
scharlaken, rothroth, und weißer Seide.  
26 \*Und welche Weiber solche Arbeit konnten  
und willig dazu waren, die wirkten Ziegen-  
27 haare. \*Die Fürsten aber brachten Onych  
und eingefaßte Steine zum Leibrock und  
28 zum Schildlein, \*und Specerei, und Del  
zu Lichtern und zur Salbe und zu gutem

22. U.L: Ohrrinken. A.A: Ohrenringe.

23. 24. U.L: bei ihm.

28. U.L: zu den Lichtern.

lam ejus aeneam cum vectibus et  
38,8. vasis suis; labrum et basim ejus;  
40,30. \*cortinas atrii cum columnis et ba- 17  
30,18. sibus; tentorium in foribus vestibuli;  
27,16. \*paxillos tabernaculi et atrii cum 18  
38,18. funiculis suis; \*vestimenta quorum 19  
39,40. usus est in ministerio sanctuarii, ve-  
28,2ss. stes Aaron pontificis ac filiorum  
31,10. ejus, ut sacerdotio fungantur mihi.  
39,41s.

Egressaque omnis multitudo filio- 20  
rum Israel de conspectu Moysi  
v.5ss. \*obtulerunt mente promptissima at- 21  
36,3. que devota primitias Domino, ad fa-  
1Chr.30,5 ciendum opus tabernaculi testimonii.  
2Co.9,7. Quidquid ad cultum et ad vestes  
sanctas necessarium erat, \*viri 22  
cum mulieribus prae buerunt, armil-  
las et inaures, annulos et dextralia;  
omne vas aureum in donaria Domini  
separatum est. \*Si quis habebat 23  
hyacinthum et purpuram coccumque  
bis tinctum, byssum et pilos capra-  
rum, pelles arietum rubricatas et  
ianthinas, \*argenti aerisque metalla, 24  
obtulerunt Domino, lignaque setim  
in varios usus. \*Sed et mulieres 25  
doctae, quae neverant, dederunt  
hyacinthum, purpuram et vermicu-  
lum ac byssum, \*et pilos caprarum, 26  
sponte propria cuncta tribuentes.  
1Chr.30,8 \*Principes vero obtulerunt lapides 27  
onychinos et gemmas ad superhu-  
merale et rationale, \*aromataque 28  
v.14,8. et oleum ad luminaria concinnanda  
25,6. et ad praeparandum unguentum ac  
thymiana odoris suavissimi compo-

16. S: bases.

23. S: hyacinthinas.

24. Al. † et auri.

nöthig war z. D.

22. Fingerringe ... Ger., u. ein Segl. der da G. brin-  
gen wollte ... B.dW: es kamen (aber) d. Männer nebst  
(mit) d. W. vE: Da ... sammt. dW.vE: Nasenringe?  
A: Arm bänder u. Ohrengehänge. dW: Siegelringe  
u. Gehänge. vE: u. Arm bänder. A: Handzierden.  
B: so alles goldene G. waren. B: ein Webopfer v. G.  
d. H. webte. vE: als W. ... weihen wollte. dW: eine  
Gabe ... br. w. (A: allerl. g. Gefäß ward gesondert  
zum Geschenke des Herrn.)

23. B.vE: bei wem gefunden wurde. dW: sich fand.

Polyglotten-Bibel. II. T.

A: Und hatte Ciner.

24. B.vE: (nur) ein Hebeopfer von ... (geben wollte).  
dW: wer eine Gabe ... br. w. B.vE: zu a. (irg. einem)  
W. d. Dienstes gef. wurde, die br. dW: der Arb.

25. spannen ... ihr Gespinnst. (Vgl. B. 10.)  
B.vE: das Gesponnene. dW: webten ... Gewebe.  
(A: zu nähen verstanden?)

26. B: deren Herz sie bewog in Weisheit. dW: ihr  
H. trieb mit Verstand. vE: dazu bew. u. die sachver-  
ständig waren.

27. vE: Vornehmen.



## XXXV.

## Artifices sanctuarii.

μιάματος. <sup>29</sup> Καὶ πᾶς ἀνὴρ καὶ γυνή, ὧν ἔφερον ἡ διάνοια αὐτῶν εἰσελθόντας ποιεῖν πάντα τὰ ἔργα, ὅσα συνέταξε κύριος ποιῆσαι αὐτὰ διὰ Μωϋσῆ, ἥνεγκαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἀφαιρέμα κυρίου.

<sup>30</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ· Ἰδοὺ ἀνακέκληκεν ὁ θεὸς ἐξ ὀνόματος τὸν Βεσελεὴλ τὸν τοῦ Οὐρίου υἱοῦ Ὠρ, ἐκ φυλῆς Ἰούδα, <sup>31</sup> καὶ ἐνέπλησεν αὐτὸν πνεῦμα θεῖον σοφίας καὶ συνέσεως καὶ ἐπιστήμης πάντων, <sup>32</sup> ἀρχιτεκτονεῖν κατὰ πάντα τὰ ἔργα τῆς ἀρχιτεκτονίας, ποιεῖν τὸ χρυσίον καὶ τὸ ἀργύριον καὶ τὸν χαλκόν, <sup>33</sup> καὶ λιθουργῆσαι τὸν λίθον, καὶ κατεργάζεσθαι τὰ ξύλα, καὶ ποιεῖν ἐν παντὶ ἔργῳ σοφίας. <sup>34</sup> Καὶ προβιβάσαι γε ἔδωκεν ἐν τῇ διανοίᾳ αὐτῷ τε καὶ τῷ Ἐλιᾶβ τῷ τοῦ Ἀχισαμάχ, ἐκ φυλῆς Δάν. <sup>35</sup> Καὶ ἐνέπλησεν αὐτοὺς σοφίας, συνέσεως, διανοίας, συνιέναι πάντα ποιῆσαι τὰ ἔργα τοῦ ἁγίου, τὰ ὑφαντὰ καὶ ποικιλτὰ ὑφάναι τῷ κοκκίνῳ καὶ τῇ πορφύρᾳ καὶ τῇ βύσσῳ, καὶ ποιεῖν πᾶν ἔργον ἀρχιτεκτονίας, ποικιλίας.

**XXXVI.** †) Καὶ ἐποίησε Βεσελεὴλ καὶ Ἐλιᾶβ καὶ πᾶς σοφὸς τῇ διανοίᾳ, ᾧ ἐδόθη σοφία καὶ ἐπιστήμη ἐν αὐτοῖς, συνιέναι ποιεῖν πάντα τὰ ἔργα κατὰ τὰ ἅγια καθήκοντα, κατὰ πάντα ὅσα συνέταξε κύριος. <sup>2</sup> Καὶ ἐκάλεσε Μωϋσῆς τὸν Βεσελεὴλ καὶ Ἐλιᾶβ καὶ πάντας τοὺς ἔχοντας τὴν σοφίαν, οἷς ἔδωκεν ὁ θεὸς ἐπιστήμην ἐν τῇ καρδίᾳ, καὶ πάντας τοὺς ἐκουσίως βουλομένους προσπορεύεσθαι πρὸς τὰ ἔργα, ὥστε συντελεῖν αὐτά. <sup>3</sup> Καὶ ἔλαβον παρὰ Μωϋσῆ πάντα τὰ ἀφαιρέματα, ἃ ἥνεγκαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ εἰς πάντα τὰ ἔργα τοῦ ἁγίου ποιεῖν αὐτά· καὶ αὐτοὶ προσεδέχοντο ἔτι τὰ προσφερόμενα παρὰ

30. B: κύριος (9. AEFX). AB† (a. φ.) τῆς (\*FX). 35. AX\* συνέσ. B: πάντα σ. (σ. π.)... † (p. ἀγ.) καὶ (c. AEFX). A<sup>1</sup>B\* κ. τῇ π. († A<sup>2</sup>E). AB\* (ult.) καὶ († X). †) Capitulum 36-40 (in libris multum perturbatorum) ordo in codd. A<sup>1</sup>B: 36, 1-8. 39, 1-31. 36, 8. 9. 35-38. 38, 9-23. 37, 1-3. 5-10. 13-18. 36, 34. 36. 38, 20. 1. 3-5. 37, 29. 38, 8. 40, 31. 32. 38, 24-31. 39, 32. 1. 33. 35. 38. 37. 36. 41. 40. 34. 40. 42. 43. 40, 1-6. 8-10. 12-27. 29. 33-38.

2. B\* τὸν († AEFX). AB: ᾧ (oīs EFX).

29. wen f. Herz tr., freiwill. Gaben dem S. dW: etwas zu bringen zu all dem B. ... freiw. Geschenke. vE: Jeder M., jede Frau ... zu irg. einer Arb.

30. dW.A: namentlich. vE.A: ger.

31-33. Bgl. 31, 3-5.

34. ins S. gegeben zu unterweisen, ihm u. A.

<sup>29</sup> כָּל-אִישׁ וְאִשָּׁה אֲשֶׁר נָדַב לָבָם אֹתָם לְהָבִיא לְכָל-הַמְּלָאכָה אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה לַעֲשׂוֹת בְּיַד-מֹשֶׁה הַבִּיאוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל נִדְבָה לַיהוָה: פ

וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל רְאוּ קָרָא יְהוָה בְּשֵׁם בְּצִלְאֵל בֶּן-אוּרִי <sup>31</sup> בֶּן-חֹרִי לַמִּטָּה יְהוּדָה: וַיִּמְלֵא אֹתוֹ רוּחַ אֱלֹהִים בְּחָכְמָה בְּתְבוּנָה וּבְדַעַת וּבְכָל-מְלָאכָה: וּלְחָשֹׁב מַחֲשָׁבָה לַעֲשׂוֹת בְּיָדָיו וּבְכֹסֶף וּבְנָחֶשֶׁת: <sup>33</sup> וּבְחֶרֶשֶׁת אֲבֹן לַמִּלָּאָה וּבְחֶרֶשֶׁת עֵץ לַעֲשׂוֹת בְּכָל-מְלָאכָה מַחֲשָׁבָה: <sup>34</sup> וְלַהוֹרֹת נָתַן בְּלָבוֹ הוּא וְאֵת־לִיאָב לֵה בֶן-אַחִיסָמֶךְ לַמִּטָּה-דָּן: מִלֵּא אֹתָם חָכְמַת-לֵב לַעֲשׂוֹת כָּל-מְלָאכָה חֶרֶשׁ וְחָשֹׁב וְרָקִם בְּתַכְלֵת וּבְאַרְצָמָן בְּתוֹלַעַת הַשָּׁנִי וּבַשָּׁשׁ וְאַרְגַּם עֲשִׂי כָל-מְלָאכָה וְחָשֹׁב מַחֲשָׁבָה:

**XXXVI.** וַעֲשָׂה בְּצִלְאֵל וְאֵת־לִיאָב וְכָל אִישׁ חָכֵם-לֵב אֲשֶׁר נָתַן יְהוָה חָכְמָה וְתְבוּנָה בְּהִמָּה לְדַעַת לַעֲשׂוֹת אֶת-כָּל-מְלָאכָה עֲבֹדַת הַקֹּדֶשׁ לְכָל אֲשֶׁר-צִוָּה יְהוָה: וַיִּקְרָא מֹשֶׁה אֶל-בְּצִלְאֵל וְאֶל-אֵת־לִיאָב וְאֶל כָּל-אִישׁ חָכֵם-לֵב אֲשֶׁר נָתַן יְהוָה חָכְמָה בְּלָבוֹ כָּל אֲשֶׁר נִשְׁאָו לָבוֹ לְקָרְבָה אֶל-הַמְּלָאכָה לַעֲשׂוֹת אֹתָהּ: וַיִּקְחֻ מִלִּפְנֵי מֹשֶׁה אֶת כָּל-הַתְּרוּמָה אֲשֶׁר הַבִּיאוּ בְנֵי יִשְׂרָאֵל לַמְּלָאכָה עֲבֹדַת הַקֹּדֶשׁ לַעֲשׂוֹת אֹתָהּ וְהֵם הַבִּיאוּ אֹתוֹ עוֹד

dW: auch zu unterrichten h. er in f. Sinn geg. vE: u. Unterricht zu geben ... ins S. geg.

35. bildwirken u. buntw. in Blau ... B: sie mit B. des S. erf. dW: m. verständ. Sinn. vE: williger Einsicht? B: allerl. Arb. eines Werkmeisters u. Künstlers, u. so da wirkt mit ... dW: schaffen a. B. des



29 Räuchwerk. \*Also brachten die Kinder Israel williglich, beide Mann und Weib, zu allerlei Werk, daß der Herr geboten hatte durch Mose, daß man es machen sollte.

30 Und Mose sprach zu den Kindern Israel: Sehet, der Herr hat mit Namen berufen den Bezaleel, den Sohn Uri, des 31 Sohns Hur, vom Stamm Juda, \*und hat ihn erfüllet mit dem Geist Gottes, daß er weise, verständig, geschickt sei zu 32 allerlei Werk, \*künstlich zu arbeiten am 33 Gold, Silber und Erz, \*Edelstein schneiden und einsetzen, Holz zimmern, zu machen 34 allerlei künstliche Arbeit. \*Und hat ihm sein Herz unterwiesen, sammt Ahaliab, dem Sohne Ahisamachs, vom Stamm 35 Dan. \*Er hat ihr Herz mit Weisheit erfüllet, zu machen allerlei Werk, zu schneiden, wirken und zu sticken, mit gelber Seide, scharlaken, rosinroth, und weißer Seide, und mit Weben, daß sie machen allerlei Werk, und künstliche Arbeit erfinden.

**XXXVI.** Da arbeiteten Bezaleel und Ahaliab, und alle weise Männer, denen der Herr Weisheit und Verstand gegeben hatte, zu wissen, wie sie allerlei Werk machen sollten zum Dienst des Heiligthums, nach allem, daß der Herr geboten 2 hatte. \*Und Mose rief den Bezaleel und Ahaliab, und alle weise Männer, denen der Herr Weisheit gegeben hatte in ihr Herz, nemlich alle, die sich willig darerbieten und hinzu traten, zu arbeiten an 3 dem Werke. \*Und sie nahmen zu sich von Mose alle Hebe, die die Kinder Israel brachten zu dem Werke des Dienstes des Heiligthums, daß es gemacht würde. Denn sie brachten alle Morgen ihre willige

nendum. \*Omnes viri et mulieres 29 mente devota obtulerunt donaria, ut fierent opera, quae jusserrat Dominus per manum Moysi; cuncti filii Israel voluntaria Domino dedicaverunt.

Dixitque Moyses ad filios Israel: 30 <sup>38,22.</sup> <sup>31,2.</sup> Ecce, vocavit Dominus ex nomine <sup>36,1.</sup> <sup>37,1.</sup> Beseleel filium Uri filii Hur de tribu <sup>31,3ss.</sup> Juda, \*implevitque eum spiritu Dei, 31 sapientia et intelligentia et scientia et omni doctrina, \*ad excogitandum 32 et faciendum opus in auro et argento et aere \*sculpendisque lapi- 33 dibus et opere carpentario; quidquid fabre adinveniri potest, \*dedit 34 in corde ejus; Ooliab quoque filium <sup>36,1.</sup> <sup>38,23.</sup> <sup>31,6.</sup> Achisamech de tribu Dan. \*Ambos 35 erudivit sapientia, ut faciant opera abietarii, polymitarii ac plumarii, de hyacintho ac purpura coccoque his tincto et bysso, et texant omnia, ac nova quaeque reperiant.

<sup>35,30ss.</sup> <sup>31,2.6.</sup> <sup>38,22ss.</sup> Fecit ergo Beseleel **XXXVI.** et Ooliab et omnis vir sapiens, quibus dedit Dominus sapientiam et intellectum, ut scirent fabre operari, quae in usus Sanctuarii necessaria sunt, et quae praecepit Dominus. <sup>25,8s.</sup> <sup>26,1ss.</sup> \*Cumque vocasset eos Moyses et <sup>v.4.8.</sup> <sup>31,6.</sup> 2 omnem eruditum virum, cui dederat Dominus sapientiam et qui sponte sua obtulerant se ad faciendum opus, <sup>35,22ss.</sup> \*tradidit eis universa donaria filiorum 3 Israel. Qui cum instarent operi, quotidie mane vota populus

34. Al.† Dominus.

34. U.L: unterweistet.

2. U.L: rief dem ... allen weisen Männern.

Schmiedes u. Zimmerers u. d. Kunstwebers u. d. Buntwirfers. vE: alle Arb. der Handwerker u. d. künstl. Wirker u. d. Buntweber. A: um Zimmerwerk zu m., Kunstweberei u. Stickerei. B: u. dessen so da webet, ja die da ... dW: u. d. Webers, so daß ... u. künstl. ersinnen. vE: der W., die a. Arb. m. u. erf. A: um Alles zu weben u. allerl. Neues zu erfinden.

1. dW: Und es werden ... machen. vE: U. es m. arbeiten. dW: daß s. zu schaffen wissen alles W. der

Arb. des H. vE: verstehen zu m. alle Kunstwerke des D. am H. A: geschickt m. zu können, was zum H. nothwendig war.

2. nehml. Alle, die ihr Herz trieb, zum W. zu treten u. zu arb. dW: aus W. ... um es zu machen. vE: u. daran zu arb.

3. allerlei H. ... Sie br. aber noch ... vE: Während man daran arbeitete, br. s. auch immer ... von W. zu W.



## XXXVI.

## Structura sanctuarii.

τῶν φερόντων τὸ πρῶτὸ πρῶτῳ. <sup>4</sup> Καὶ παραγγέ-  
νοντο πάντες οἱ σοφοὶ οἱ ποιοῦντες τὰ ἔργα  
τοῦ ἁγίου, ἕκαστος κατὰ τὸ αὐτοῦ ἔργον ὃ  
εἰργάζοντο αὐτοί, <sup>5</sup> καὶ εἶπαν πρὸς Μωϋσῆν·  
"Ὅτι πλῆθος φέρει ὁ λαὸς κατὰ τὰ ἔργα ὅσα  
συνέταξε κύριος ποιῆσαι. <sup>6</sup> Καὶ προσέταξε  
Μωϋσῆς καὶ ἐκήρυξεν ἐν τῇ παρεμβολῇ, λέ-  
γων· Ἄνθρωποι καὶ γυναῖκες καὶ μικροὶ ἐργαζέσθωσαν εἰς  
τὰς ἀπαρχὰς τοῦ ἁγίου. Καὶ ἐκωλύθη ὁ  
λαὸς ἐτι προσφέρειν. <sup>7</sup> Καὶ τὰ ἔργα ἦν αὐ-  
τοῖς ἱκανὰ εἰς τὴν κατασκευὴν ποιῆσαι, καὶ  
προσκατέλιπον.

<sup>8</sup> Καὶ ἐποίησε πᾶς σοφὸς τῇ διανοίᾳ ἐν  
τοῖς ἐργαζομένοις τὴν σκηνὴν, δέκα αὐλαίας  
ἐκ βύσσου κεκλωσμένης καὶ ὑακίνθου καὶ πορ-  
φύρας καὶ κοκκίνου κεκλωσμένου· Χερουβὶμ  
ἐργασία ὑψάντου ἐποίησεν αὐτάς. <sup>9</sup> Τὸ μῆκος  
τῆς αὐλαίας τῆς μιᾶς ὀκτὼ καὶ εἴκοσι πῆ-  
χεων, καὶ τὸ εὖρος τεσσάρων πῆχεων· ἡ αὐ-  
λαῖα ἡ μία ἦν, μέτρον τὸ αὐτὸ ἦν πάσαις  
ταῖς αὐλαίαις. <sup>10</sup> Πέντε δὲ αὐλαῖαι ἦσαν ἐξ  
ἀλλήλων συνεχόμεναι ἡ ἑτέρα ἐκ τῆς ἑτέρας,  
καὶ πέντε αὐλαῖαι ἦσαν ἐξ ἀλλήλων συνεχό-  
μεναι ἡ ἑτέρα ἐκ τῆς ἑτέρας. <sup>11</sup> Καὶ ἐποίη-  
σεν ἀγκύλας ὑακινθίνας ἐπὶ τοῦ χεῖλους τῆς  
αὐλαίας τῆς μιᾶς ἐκ τοῦ ἐνὸς μέρους εἰς τὴν  
συμβολήν· καὶ οὕτως ἐποίησε ἐπὶ τοῦ χεῖλους  
τῆς αὐλαίας τῆς ἐξωτερικῆς πρὸς τὴν συμβολήν  
τῇ δευτέρᾳ. <sup>12</sup> Πεντήκοντα δὲ ἀγκύλας ἐποίησε  
τῇ αὐλαίᾳ τῇ μιᾷ, καὶ πενήκοντα ἀγκύλας  
ἐποίησεν ἐκ τοῦ μέρους εἰς αὐλαίας κατὰ τὴν  
συμβολήν τῆς δευτέρας· ἀντιπρόσωποι ἀντι-  
πίπτουσαι εἰς ἀλλήλας ἑκάστη. <sup>13</sup> Καὶ ἐποίησε  
κρίκους πενήκοντα χρυσοῦς, καὶ σύννηψε τὰς  
αὐλαίας ἑτέραν τῇ ἑτέρᾳ τοῖς κρίκοις, καὶ  
ἐγένετο ἡ σκηνὴ μία.

<sup>14</sup> Καὶ ἐποίησε δερῶν τριχίνας σκέπειν  
ἐπὶ τὴν σκηνήν· ἑνδεκα δερῶν ἐποίησεν αὐ-  
τός. <sup>15</sup> Τὸ μῆκος τῆς δερῶν τῆς μιᾶς ἦν

3. B\* (alt.) πρῶτῳ (+ AEFX). 4. AX: παραγενόμενοι.  
AEFX: αὐτοὶ εἰργ. (AX: ἡργ.). 5. B: εἶπεν (εἶπαν  
AEFX). A† (p. M.) λέγοντες. AEFX: παρὰ τὰ. 8. B\*  
τῇ διαν. (+ AFX). A† B\* τὴν σκ. - vs. 34 (+ A2F).

4 נִדְבָה בַּבֶּקֶר בַּבֶּקֶר: וַיִּבְאֵהוּ כָל-  
הַחֲכָמִים הָעֹשִׂים אֶת כָּל-מְלָאכֶת  
הַקֹּדֶשׁ אִישׁ-אִישׁ מִמְּלָאכְתּוֹ אֲשֶׁר-  
הָמָה עֹשִׂים: וַיֹּאמְרוּ אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר  
מַרְבִּים הָעָם לְהָבִיא מִדֵּי הָעֲבֹדָה  
לְמַלְאכָה אֲשֶׁר-צִוָּה יְהוָה לַעֲשׂוֹת  
6 אֹתָהּ: וַיֵּצֵאוּ מֹשֶׁה וַיַּעֲבִירוּ קוֹל  
בְּמַחֲנֶה לֵאמֹר אִישׁ וְאִשָּׁה אֶל-יַעֲשֹׂו-  
עוֹד מְלָאכָה לְתַרוּמַת הַקֹּדֶשׁ וַיִּכָּלֵא  
7 הָעָם מִהָבִיא: וְהַמְּלָאכָה הַיְּתֵרָה  
דִּים לְכָל-הַמְּלָאכָה לַעֲשׂוֹת אֹתָהּ  
וְהוֹתֵר:

8 וַיַּעֲשֹׂו כָל-חֲכָם-לֵב בְּעֹשֵׂי  
הַמְּלָאכָה אֶת-הַמִּשְׁכָּן עֹשֶׂה וְרִיעֵת  
שֹׁשׁ מִשְׁזָר וְתַכְלֵת וְאַרְגָּמָן וְתוֹלַעַת  
שָׁנִי כְּרִבִּים מַעֲשֵׂה חֹשֶׁב עֹשֶׂה אֹתָם:  
9 אֶרֶךְ הַיְּרִיעֶה הָאֶחָת שְׁמֹנֶה וְעֶשְׂרִים  
בָּאַמָּה וְרֹחַב אַרְבַּע בָּאַמָּה הַיְּרִיעֶה  
הָאֶחָת מִדָּה אֶחָת לְכָל-הַיְּרִיעֶת:  
וַיַּחֲבֹר אֶת-חֲמִשׁ הַיְּרִיעֶת אֶחָת אֶל-  
אֶחָת וְחֲמִשׁ וְרִיעֵת חֲבֵר אֶחָת אֶל-  
11 אֶחָת: וַיַּעַשׂ לָלֶאֱת תַּכְלֵת עַל שְׁפֹת  
הַיְּרִיעֶה הָאֶחָת מִקְצֶה בַּמַּחְבֶּרֶת כֵּן  
עָשָׂה בְּשֹׁפֶת הַיְּרִיעֶה הַקִּיצוֹנָה  
12 בַּמַּחְבֶּרֶת הַשֵּׁנִית: חֲמִשִּׁים לָלֶאֱת  
עָשָׂה בַּיְּרִיעֶה הָאֶחָת וְחֲמִשִּׁים לָלֶאֱת  
עָשָׂה בַּקְצֶה הַיְּרִיעֶה אֲשֶׁר בַּמַּחְבֶּרֶת  
הַשֵּׁנִית מִקְבִּילָת הַלָּלֶאֱת אֶחָת אֶל-  
13 אֶחָת: וַיַּעַשׂ חֲמִשִּׁים קְרָסִי זָהָב  
וַיַּחֲבֹר אֶת-הַיְּרִיעֶת אֶחָת אֶל-אֶחָת  
בְּקְרָסִים וַיְהִי הַמִּשְׁכָּן אֶחָד:

14 וַיַּעַשׂ וְרִיעֵת עֲזִים לְאַהֲל עַל-  
הַמִּשְׁכָּן עֲשָׂתִי-עֲשָׂרָה וְרִיעֵת עָשָׂה  
טו אֹתָם: אֶרֶךְ הַיְּרִיעֶה הָאֶחָת שְׁלֹשִׁים



## Die Wohnung und ihre Teppiche.

## XXXVI.

4 Gabe zu ihm. \*Da kamen alle Weisen,  
die am Werk des Heiligthums arbeiteten,  
ein jeglicher seines Werks, das sie machten,  
5 \*und sprachen zu Mose: Das Volk bringt  
zu viel, mehr denn zum Werk dieses  
Dienstes noth ist, das der Herr zu machen  
6 geboten hat. \*Da gebot Mose, daß man  
rufen ließ durchs Lager: Niemand thue  
mehr zur Hebe des Heiligthums. Da  
7 hörte das Volk auf zu bringen; \*denn  
des Dings war genug zu allerlei Werk,  
das zu machen war, und noch übrig.

8 Also machten alle weise Männer unter  
den Arbeitern am Werk die Wohnung,  
zehn Teppiche von gewirnter weißer Seide,  
gelber Seide, scharlaken, rosinroth, Cheru-  
9 him, künstlich. \*Die Länge eines Tep-  
pichs war acht und zwanzig Ellen, und  
die Breite vier Ellen, und waren alle  
10 in Einem Maas. \*Und er heftete je fünf  
Teppiche zusammen, einen an den andern.  
11 \*Und machte gelbe Schleiflein an eines  
jeglichen Teppichs Ort, da sie zusammen  
12 gefügt werden, \*je funfzig Schleiflein an  
einen Teppich, damit einer den andern fas-  
13 sete. \*Und machte funfzig goldene Häf-  
lein, und fügte die Teppiche mit den Häf-  
lein einen an den andern zusammen, daß  
es Eine Wohnung würde.

14 Und er machte eilf Teppiche von Ziegen-  
haaren, zur Hütte über die Wohnung,  
15 \*dreißig Ellen lang und vier Ellen breit,

11. A.A: Teppichs Ende.

13. U.L: daß Eine.

offerebat. \*Unde artifices venire 4  
compulsi \*dixerunt Moysi: Plus of- 5  
fert populus quam necessarium est.  
\*Jussit ergo Moyses praeconis voce 6  
cantari: Nec vir nec mulier quid-  
quam offerat ultra in opere San-  
ctuarii! Sicque cessatum est a mu-  
neribus offerendis, \*eo quod oblata 7  
sufficerent et superabundarent.

Feceruntque omnes corde sapien- 8  
tes ad explendum opus tabernaculi,  
26,1-37. cortinas decem de bysso retorta et  
hyacintho et purpura coccoque bis  
v.35. tincto, opere vario et arte polymita;  
25,18. \*quarum una habebat in longitudine 9  
35,35. viginti octo cubitos et in latitudine  
quatuor. Una mensura erat omnium  
26,3ss. cortinarum. \*Conjunxitque cortinas 10  
quinque alteram alteri, et alias quin-  
que sibi invicem copulavit. \*Fecit 11  
et ansas hyacinthinas in ora corti-  
nae unius ex utroque latere, et in  
ora cortinae alterius similiter, \*ut 12  
contra se invicem venirent ansae et  
mutuo jungerentur. \*Unde et quin- 13  
quaginta fudit circulos aureos, qui  
morderent cortinarum ansas, et fieret  
unum tabernaculum.

26,7ss. Fecit et saga undecim de pilis 14  
caprarum ad operiendum tectum ta-  
bernaculi: \*unum sagum in longi- 15

4. B.dW.vE: von seinem (dem) W., das ...

5. z. D. des W. dW: zur Arb. an d. W. vE: mehr  
als d. Arb. erfordert zum W.

6. Niem., Mann oder Weib. dW: d. Ruf ergehen.  
B: Weder ... sollen f. Werk mehr thun. dW: noch ein  
W. machen. vE: ferner eine Arb. m. A: opfere noch  
etwas. (B: Also ward dem B. gewehret ...?)

7. dW: des Werkes. vE: die Arbeiten reichten hin  
zur ganzen Arb., um f. zu vollbringen.

8. Vgl. 26,1.

9-38. Vgl. 26,2-37.

11. äußersten T. Rand ..., wurden.

13. Feste.



## XXXVI.

## Structura sanctuarii.

τριακοντα πήχεων, καὶ τεσσάρων πήχεων τὸ εὖρος τῆς δέρῃεως τῆς μιᾶς· μέτρον τὸ αὐτὸ ἦν ταῖς ἑνδεκα δέρῃεσι. 16 Καὶ συνῆψε τὰς πέντε δέρῃεις εἰς τὸ αὐτὸ καὶ τὰς ἑξ δέρῃεις ἐπὶ τὸ αὐτό. 17 Καὶ ἐποίησεν ἀγκύλας πεντήκοντα ἐπὶ χεῖλους τῆς δέρῃεως τῆς μιᾶς τῆς ἀνὰ μέσον κατὰ τὴν συμβολήν· καὶ πεντήκοντα ἀγκύλας ἐποίησεν ἐπὶ τοῦ χεῖλους τῆς δέρῃεως τῆς συναπτούσης τῆς δευτέρας. 18 Καὶ ἐποίησε κρίκους χαλκοῦς πεντήκοντα, 'καὶ συνῆψε τοὺς κρίκους ἐκ τῶν ἀγκυλῶν καὶ συνῆψε τὰς δέρῃεις', καὶ ἐγένετο ἓν. 19 Καὶ ἐποίησε κατακάλυμμα τῆς σκηνῆς δέρματα κριῶν ἡρουθροδανωμένα, καὶ ἐπικαλύμματα δέρματα ὑακίνθινα ἐπάνωθεν.

20 Καὶ ἐποίησε στύλους τῆς σκηνῆς ἐκ ξύλων ἀσήπτων. 21 δέκα πήχεων τὸν στῦλον τὸν ἓνα, καὶ πήχεος ἑνὸς καὶ ἡμίσεος τὸ πλάτος τοῦ στύλου τοῦ ἑνός. 22 Δύο ἀγκωνίσκοι τῷ στύλῳ τῷ ἐνὶ, ἀντιπίπτοντες ἑτέρως τῷ ἑτέρῳ· οὕτως ἐποίησε πᾶσι τοῖς στύλοις τῆς σκηνῆς, 23 Καὶ ἐποίησε τοὺς στύλους τῆς σκηνῆς· εἴκοσι στύλους ἐκ τοῦ κλίτους τοῦ πρὸς νότον. 24 Καὶ τεσσαράκοντα βάσεις ἀργυρᾶς ἐποίησε τοῖς εἴκοσι στύλοις· δύο βάσεις τῷ στύλῳ τῷ ἐνὶ, εἰς ἀμφοτέρωθεν τὰ μέρη αὐτοῦ. 25 καὶ τὸ κλίτος τὸ δεύτερον τὸ πρὸς βορρᾶν εἴκοσι στύλους, 26 καὶ τεσσαράκοντα βάσεις αὐτῶν ἀργυρᾶς· δύο βάσεις τῷ στύλῳ τῷ ἐνὶ 'εἰς ἀμφοτέρωθεν τὰ μέρη αὐτοῦ, καὶ δύο βάσεις τῷ στύλῳ τῷ ἐνὶ εἰς ἀμφοτέρωθεν τὰ μέρη αὐτοῦ'. 27 Καὶ ἐκ τῶν ὀπίσω τῆς σκηνῆς κατὰ τὸ μέρος τὸ πρὸς θάλασσαν ἐποίησεν ἑξ στύλους. 28 Καὶ δύο στύλους ἐποίησεν ἐπὶ τῶν γωνιῶν τῆς σκηνῆς ἐκ τῶν ὀπισθίων. 29 Καὶ ἦσαν ἑξ ἴσου κάτωθεν· καὶ κατὰ τὸ αὐτὸ ἦσαν ἴσοι ἐκ τῶν κεφαλῶν εἰς σύμβλησιν μίαν· οὕτως ἐποίησεν ἀμφοτέραις ταῖς γωνίαις ταῖς δυοῖ. 30 Καὶ ἦσαν ὀκτώ στῦλοι καὶ αἱ βάσεις αὐτῶν ἀργυραῖ δεκαεῖς· δύο βάσεις τῷ στύλῳ τῷ ἐνὶ καὶ δύο βάσεις τῷ στύλῳ τῷ ἐνὶ, εἰς

בְּאַמָּה וְאַרְבַּע אַמּוֹת רָחֵב הַיְרִיעָה  
הָאַחַת מִדָּה אַחַת לַעֲשֵׂתִי עֲשֶׂהָ  
יְרִיעֶת: 16 וַיַּחֲבֹר אֶת-חֲמֵשׁ הַיְרִיעֹת  
לְבָד וְאֶת-שֵׁשׁ הַיְרִיעֹת לְבָד: 17 וַיַּעַשׂ  
לָלָאֵת חֲמִשִּׁים עַל שִׁפְתַּת הַיְרִיעָה  
הַקִּיצָנָה בַּמַּחְבֵּרֶת וְחֲמִשִּׁים לָלָאֵת  
עֲשֶׂהָ עַל-שִׁפְתַּת הַיְרִיעָה הַחֲבֵרֶת  
הַשְּׁנִיָּת: 18 וַיַּעַשׂ קְרָסִי נְחֹשֶׁת חֲמִשִּׁים  
לְחַבֵּר אֶת-הָאֵהָל לְהִיָּת אֶחָד: 19 וַיַּעַשׂ  
מִכְסֶּה לָאֵהָל עֹרֹת אֵילִם מְאֻדָּמִים  
וּמִכְסֶּה עֹרֹת תְּחָשִׁים מְלֻמָּעָה: 20  
וַיַּעַשׂ אֶת-הַקְּרָשִׁים לַמִּשְׁכָּן עֲצֵי  
שִׁטִּים עֲמֻדִים: 21 עֲשֶׂה אַמָּה אֶרֶךְ הַקְּרֶשׁ  
וְאַמָּה וַחֲצִי הָאֵמָה רָחֵב הַקְּרֶשׁ  
הָאֶחָד: 22 שְׁתֵּי יוֹת לַקְּרֶשׁ הָאֶחָד  
מִשְׁלֹכֶת אַחַת אֶל-אַחַת כֹּן עֲשֶׂה לְכָל  
קְרָשֵׁי הַמִּשְׁכָּן: 23 וַיַּעַשׂ אֶת-הַקְּרָשִׁים  
לַמִּשְׁכָּן עֲשָׂרִים קְרָשִׁים לַפֶּאֶת נֹגֵב  
24 תִּימָנָה: 25 וְאַרְבָּעִים אֲדָנִי-כֹסֶף עֲשֶׂה  
תַּחַת עֲשָׂרִים הַקְּרָשִׁים שְׁנֵי אֲדָנִים  
תַּחַת-הַקְּרֶשׁ הָאֶחָד לְשְׁתֵּי יוֹדָתָיו  
וּשְׁנֵי אֲדָנִים תַּחַת-הַקְּרֶשׁ הָאֶחָד  
כֹּה לְשְׁתֵּי יוֹדָתָיו: 26 וְלַצֵּלַע הַמִּשְׁכָּן הַשְּׁנִיָּת  
לַפֶּאֶת צָפוֹן עֲשֶׂה עֲשָׂרִים קְרָשִׁים:  
27 וְאַרְבָּעִים אֲדָנִים כֹּסֶף שְׁנֵי אֲדָנִים  
תַּחַת הַקְּרֶשׁ הָאֶחָד וּשְׁנֵי אֲדָנִים תַּחַת  
הַקְּרֶשׁ הָאֶחָד: 28 וְלִירְכָתִי הַמִּשְׁכָּן יִמָּה  
עֲשֶׂה שְׁשֶׁה קְרָשִׁים: 29 וּשְׁנֵי קְרָשִׁים  
עֲשֶׂה לַמִּקְצֵעַת הַמִּשְׁכָּן בִּירְכָתָיו:  
30 וְהָיָה תוֹאֲמָם מִלְּמִשָּׁה וַיַּחֲדֹר יִתְּיָו  
תַּמִּים אֶל-רֹאשׁוֹ אֶל-הַטֹּבַעַת הָאֶחָת  
כֹּן עֲשֶׂה לְשְׁנֵיהֶם לְשְׁנֵי הַמִּקְצֵעַת:  
31 וְהָיָה שְׁמֹנֶה קְרָשִׁים וְאַדְנֵיהֶם כֹּסֶף  
שְׁשֶׁה עֲשָׂר אֲדָנִים שְׁנֵי אֲדָנִים שְׁנֵי



## Die Decken und die Breter zur Wohnung.

## XXXVI.

16 alle in Einem Maaß. \*Und fügte ihrer  
fünf zusammen auf einen Theil, und sechs  
17 zusammen auf den andern Theil. \*Und  
machte je funfzig Schleiflein an jeglichen  
Teppich am Ort, damit sie zusammen ge-  
18 heftet würden. \*Und machte je funfzig  
eherne Häklein, damit die Hütte zusammen  
19 in Eins gefüget würde. \*Und machte  
eine Decke über die Hütte von röthlichen  
Widderfellen, und über die noch eine Decke  
von Dachsfellen.

20 Und machte Breter zur Wohnung von  
21 Föhrenholz, die stehen sollen, \*ein jegliches  
zehn Ellen lang und anderthalb Ellen  
22 breit, \*und an jeglichem zween Zapfen,  
damit eins an das andere gesetzt würde.  
Also machte er alle Breter zur Wohnung,  
23 \*daß derselben Breter zwanzig gegen Mit-  
24 tag standen; \*und machte vierzig silberne  
Füße drunter, unter jeglichem Bret zween  
25 Füße an seine zween Zapfen. \*Also zur  
andern Seite der Wohnung, gegen Mitter-  
nacht, machte er auch zwanzig Breter  
26 \*mit vierzig silbernen Füßen, unter jeg-  
27 lichem Bret zween Füße. \*Aber hinten  
an der Wohnung gegen dem Abend machte  
28 er sechs Breter, \*und zwei andere hinten  
29 an den zwei Ecken der Wohnung, \*daß  
ein jegliches der beiden sich mit seinem  
Ortbret von unten auf gesellete und oben  
am Haupt zusammen käme, mit einer  
30 Klammer, \*daß der Breter acht würden,  
und sechzehn silberne Füße, unter jeglichem

tudine habebat cubitos triginta et  
in latitudine cubitos quatuor; unius  
mensurae erant omnia saga, \*quo- 16  
rum quinque junxit seorsum, et sex  
alia separatim. \*Fecitque ansas 17  
quinguaginta in ora sagi unius, et  
quinguaginta in ora sagi alterius, ut  
sibi invicem jungerentur, \*et fibu- 18  
las aeneas quinguaginta, quibus ne-  
cteretur tectum, ut unum pallium  
ex omnibus sagis fieret. \*Fecit 19  
et opertorium tabernaculi de pelli-  
bus arietum rubricatis, aliudque de-  
super velamentum de pellibus ian-  
thinis.

26, 14.

25, 5.

26, 15ss.

Fecit et tabulas tabernaculi de 20  
lignis setim stantes. \*Decem cubi- 21  
torum erat longitudo tabulae unius,  
et unum ac semis cubitum latitudo  
retinebat; \*binae incastraturae erant 22  
per singulas tabulas, ut altera alteri  
jungeretur. Sic fecit in omnibus ta-  
bernaculi tabulis, \*e quibus viginti 23  
ad plagam meridianam erant contra  
austrum, \*cum quadraginta basibus 24  
argenteis. Duae bases sub una ta-  
bula ponebantur ex utraque parte  
angulorum, ubi incastraturae late-  
rum in angulis terminantur. \*Ad 25  
plagam quoque tabernaculi, quae re-  
spicit ad aquilonem, fecit viginti ta-  
bulas \*cum quadraginta basibus ar- 26  
genteis, duas bases per singulas ta-  
bulas. \*Contra occidentem vero, 27  
id est ad eam partem tabernaculi,  
quae mare respicit, fecit sex tabulas,  
\*et duas alias per singulos angu- 28  
los tabernaculi retro, \*quae junctae 29  
erant a deorsum usque sursum et  
in unam compaginem pariter fere-  
bantur. Ita fecit ex utraque parte  
per angulos, \*ut octo essent simul 30  
tabulae et haberent bases argenteas  
sedecim, binas scilicet bases sub

16. U.L: ein Theil ... das andere.

17. A.A: eines jegl. Teppichs Ende.

27. A.A: gegen den Abend.

17. äußersten E. am Rande, da sie zus. kamen.

18. m. f. eh. Hefte.

19. Al.: hyacinthinis.

23. Und machte die Br. also, daß ... standen, süd-  
wärts.



## XXXVI.

## Structura sanctuarii.

ἀμφότερα τὰ μέρη αὐτοῦ'. 31 Καὶ ἐποίησε μοχλοὺς ἐκ ξύλων ἀσήπτων, πέντε τοῖς στύλοις ἐκ τοῦ ἐνὸς μέρους τῆς σκηνῆς, 32 καὶ πέντε μοχλοὺς τοῖς στύλοις τῷ κλίτει τῆς σκηνῆς τῷ δευτέρῳ, καὶ πέντε μοχλοὺς τοῖς στύλοις τῷ ὀπισθίῳ κλίτει τῆς σκηνῆς τῷ πρὸς θάλασσαν. 33 Καὶ ὁ μοχλὸς ὁ μέσος ἀνὰ μέσον τῶν στύλων δικνεῖτο ἀπὸ τοῦ ἐνὸς κλίτους εἰς τὸ ἕτερον κλίτος. 34 Καὶ τοὺς στύλους κατεχρύσωσε χρυσίῳ, καὶ τοὺς δακτυλίους αὐτῶν ἐποίησε χρυσοῦς εἰς θήκας τοῖς ἀναφορεῦσι, καὶ κατεχρύσωσε τοὺς μοχλοὺς χρυσίῳ.

35 Καὶ ἐποίησε τὸ καταπέτασμα ἐξ ὑακίνθου καὶ πορφύρας καὶ κοκκίνου κεκλωσμένου καὶ βύσσου νενησμένης, ἔργον ὑφαντόν, Χερουβίμ. 36 Καὶ ἐπέθηκεν αὐτὸ ἐπὶ τέσσαρας στύλους ἀσήπτους κατακεχρυσωμένους χρυσίῳ· καὶ αἱ κεφαλίδες αὐτῶν χρυσαῖ, καὶ αἱ βάσεις αὐτῶν τέσσαρες ἀργυραῖ. 37 Καὶ ἐποίησε τὸ καταπέτασμα τῆς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου ἐξ ὑακίνθου καὶ πορφύρας καὶ κοκκίνου νενησμένου καὶ βύσσου κεκλωσμένης, ἔργον ποικιλτοῦ. 38 Καὶ τοὺς στύλους αὐτοῦ πέντε καὶ τοὺς κρίκους αὐτῶν καὶ τὰς κεφαλίδας αὐτῶν καὶ τὰς ψαλίδας αὐτῶν κατεχρύσωσαν χρυσίῳ, καὶ τὰς βάσεις αὐτῶν πέντε χαλκᾶς.

**XXXVII.** Καὶ ἐποίησε Βεσελεήλ τὴν κιβωτὸν ἐκ ξύλων ἀσήπτων, δύο πῆχεων καὶ ἡμίσεους τὸ μῆκος, καὶ πῆχεως καὶ ἡμίσεους τὸ πλάτος, καὶ πῆχεως καὶ ἡμίσεους τὸ ὕψος. 2 Καὶ κατεχρύσωσεν αὐτὴν χρυσίῳ καθαρῷ ἔσωθεν καὶ ἔξωθεν, καὶ ἐποίησεν αὐτῇ κυμάτιον στρεπτόν χρυσοῦν κύκλῳ. 3 Καὶ ἐχώνευσεν αὐτῇ τέσσαρας δακτυλίους χρυσοῦς ἐπὶ τὰ τέσσαρα κλίτη αὐτῆς· δύο δακτυλίους ἐπὶ τὸ κλίτος τὸ ἓν, καὶ δύο δακτυλίους ἐπὶ τὸ κλίτος τὸ δεύτερον. 4 Καὶ ἐποίησεν ἀναφορεῖς ἐκ ξύλων ἀσήπτων καὶ κατεχρύσωσεν αὐτοὺς χρυσίῳ, 5 καὶ εἰσῆγαγε τοὺς ἀναφορεῖς εἰς τοὺς δακτυλίους τοὺς ἐν τοῖς κλίτεσι τῆς κιβωτοῦ, αἶρειν τὴν κιβωτὸν ἐν αὐτοῖς. 6 Καὶ ἐποίησε τὸ ἱλαστήριον ἐπίθεμα' χρυσοῦ καθαροῦ· δύο πῆχεων καὶ ἡμίσεους τὸ μῆκος, καὶ πῆχεως καὶ ἡμίσεους τὸ

35. A<sup>1</sup>B: ἐποίησαν (-σεν AFX). AB: κοκκ. νενησμένης κ. β. κεκλωσμένης (textus ex F). 36. AB: ἐπέθηκεν (-κεν F). B: ἐν χρυσίῳ (\* ἐν AFX). 37. A<sup>1</sup>B: ἐποίησαν (-σεν A<sup>2</sup>F). B: ὑφαντόν (ποικιλτὲς F; AX: ὑφαντὲς). AB rell. + Χερουβίμ (\* F). 38. A<sup>1</sup>B: αὐτῶν (-τὲ A<sup>2</sup>FX). B\* (pr.) αὐτῶν (+ AEX) ... αἱ β. α. π. χαλκαῖ (c. AEX). — 1. B\* ἐκ ξ. — fin. (+ AFX). 2. B\* κ. ἐπ. — fin. (AEX†). 3. B\* ἐπὶ τὰ — αὐτῆς (+ AEX). A<sup>1</sup>B\* (alt. et tert.) δακτ. (+ A<sup>2</sup>FX). B† (in f.) 'εὐρεῖς

31 אֲדָנִים תַּחַת הַקָּרֶשׁ הָאֶחָד: וַיַּעַשׂ בְּרִיחַי עֲצֵי שִׁטִּים חֲמִשָּׁה לְקָרְשֵׁי צֶלַע-הַמִּשְׁכָּן הָאֶחָת: וַחֲמִשָּׁה בְּרִיחִם לְקָרְשֵׁי צֶלַע-הַמִּשְׁכָּן הַשֵּׁנִית וַחֲמִשָּׁה בְּרִיחִם לְקָרְשֵׁי הַמִּשְׁכָּן לַיְרֻכָּתִים יָמָה: וַיַּעַשׂ אֶת-הַבְּרִיחַ הַתִּיכֹן לְבָרֶחַ בְּתוֹךְ הַקָּרְשִׁים מִן-הַקֶּצֶה אֶל-הַקֶּצֶה: וְאֶת-הַקֶּצֶה: וְאֶת-הַקָּרְשִׁים צִפָּה זָהָב וְאֶת-טַבַּעְתָּם עָשָׂה זָהָב בָּתִּים לְבְּרִיחֵם וַיַּצֵּף אֶת-הַבְּרִיחִם זָהָב: 32 וַיַּעַשׂ אֶת-הַפְּרֹכֶת תְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן וְתוֹלַעַת שָׁנִי וְשֵׁשׁ מִשְׁזָר מְעֻשָּׂה חֲשֹׁב עָשָׂה אֹתָהּ כְּרָבִים: וַיַּעַשׂ לָהּ אַרְבָּעָה עֲמֻדָי שִׁטִּים וַיַּצְפֵּם זָהָב וַיִּיהֶם זָהָב וַיַּצֵּק לָהֶם אַרְבָּעָה אֲדָנִי-כֶסֶף: וַיַּעַשׂ מִסָּךְ לַפֶּתַח הָאֹהֶל תְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן וְתוֹלַעַת שָׁנִי וְשֵׁשׁ מִשְׁזָר מְעֻשָּׂה רֶקֶם: וְאֶת-עֲמֻדָּיו חֲמִשָּׁה וְאֶת-וַיִּיהֶם וְצִפָּה רֹאשֵׁיהֶם וַחֲשִׁקֵּיהֶם זָהָב וְאֲדָנֵיהֶם חֲמִשָּׁה נְחֹשֶׁת:

**XXXVII.** וַיַּעַשׂ בַּצִּלָּאֵל אֶת-הָאָרֹן עֲצֵי שִׁטִּים אֲמָתִים וַיַּחֲצִי אַרְכּוֹ וְאֹמָה וַיַּחֲצִי רָחְבּוֹ וְאֹמָה וַיַּחֲצִי קִמְתּוֹ: 2 וַיַּצְפֵּהוּ זָהָב טְהוֹר מִבֵּית וּמִחוּץ: וַיַּעַשׂ לוֹ זָר זָהָב סָבִיב: וַיַּצֵּק לוֹ אַרְבַּע טַבַּעֲת זָהָב עַל אַרְבַּע פְּעֻמּוֹתָיו וְשִׁתֵּי טַבַּעֲת עַל-צִלְעוֹ הָאֶחָת וְשִׁתֵּי טַבַּעֲת עַל-צִלְעוֹ הַשֵּׁנִית: וַיַּעַשׂ בָּדֵי ה עֲצֵי שִׁטִּים וַיַּצֵּף אֹתָם זָהָב: וַיִּבְּא אֶת-הַבָּדִים בַּטַּבַּעֲת עַל צִלְעֹת הָאָרֹן לְשֹׂאת אֶת-הָאָרֹן: וַיַּעַשׂ כַּפֹּרֶת זָהָב טְהוֹר אֲמָתִים וַיַּחֲצִי אַרְפָּה וְאֹמָה 4s.\* τοῖς διωστῆροςιν, ὥστε αἶρειν αὐτὴν ἐν αὐτοῖς'. 4s.\* A<sup>1</sup>B (+ A<sup>2</sup>FX). 6. AB (pro ἐπ. χρ. καθ.): ἄνωθεν (B: ἐπάν.) τῆς κιβωτὲς ἐκ χρυσοῦς καθαροῦ.



## Der Vorhang mit den Cherubim. Die Lade.

## XXXVI.

31 zween Füße. \*Und er machte Niegel  
 von Förenholz, fünf zu den Bretern auf  
 32 der einen Seite der Wohnung, \*und fünf  
 auf der andern Seite, und fünf hinten an,  
 33 gegen dem Abend. \*Und machte die Nie-  
 gel, daß sie mitten an den Bretern durch-  
 hin gestoßen würden von einem Ende  
 34 zum andern. \*Und überzog die Breter  
 mit Golde, aber ihre Rinken machte er  
 von Gold zu den Niegeln, und überzog  
 die Niegel mit Golde.  
 35 Und machte den Vorhang mit den Che-  
 rubim dran, künstlich, mit gelber Seide,  
 scharlaken, rosinroth, und gezwirnter wei-  
 36 ßer Seide. \*Und machte zu demselben  
 vier Säulen von Förenholz, und über-  
 zog sie mit Golde, und ihre Köpfe  
 von Golde, und goß dazu vier silberne  
 37 Füße. \*Und machte ein Tuch in der  
 Thür der Hütte von gelber Seide, schar-  
 laken, rosinroth, und gezwirnter weißer  
 38 Seide, gestickt, \*und fünf Säulen dazu  
 mit ihren Köpfen, und überzog ihre Köpfe  
 und Reife mit Golde, und fünf eherne  
 Füße dran.

**XXXVII.** Und Bezaleel machte die  
 Lade von Förenholz, drittehalb Ellen lang,  
 2 anderthalf Ellen breit und hoch. \*Und  
 überzog sie mit feinem Golde, inwendig  
 und auswendig, und machte ihr einen  
 3 goldenen Kranz umher. \*Und goß vier  
 goldene Rinken an ihre vier Ecken, auf  
 4 jeglicher Seite zween. \*Und machte Stan-  
 gen von Förenholz, und überzog sie mit  
 5 Golde, \*und that sie in die Rinken an  
 der Lade Seiten, daß man sie tragen  
 6 konnte. \*Und machte den Gnadenstuhl  
 von feinem Golde, drittehalb Ellen lang

32. A.A: gegen den Abend.

34. die Niegel darein zu thun.

38. m. ihren Haken ... R. u. Querstangen.

singulis tabulis. \*Fecit et ve- 31  
 26,26ss. ctes de lignis setim, quinque ad  
 continendas tabulas unius lateris ta-  
 bernaculi, \*et quinque alios ad al- 32  
 terius lateris coaptandas tabulas, et  
 extra hos quinque alios vectes ad  
 occidentalem plagam tabernaculi  
 contra mare. \*Fecit quoque ve- 33  
 ctem alium, qui per medias tabulas  
 ab angulo usque ad angulum per-  
 veniret. \*Ipsa autem tabulata de- 34  
 auravit, fuis basibus earum argen-  
 teis. Et circulos eorum fecit au-  
 reos, per quos vectes induci pos-  
 sent, quos et ipsos laminis aureis  
 operuit.

26,31s.  
 2Chr.3,14  
 Ebr.10,20  
 v.8.. Fecit et velum de hyacintho et 35  
 purpura, vermiculo ac bysso retorta,  
 opere polymitario, varium atque  
 distinctum, \*et quatuor columnas 36  
 de lignis setim, quas cum capitibus  
 deauravit, fuis basibus earum ar-  
 genteis. \*Fecit et tentorium in 37  
 26,36s. introitu tabernaculi ex hyacintho,  
 purpura, vermiculo byssoque re-  
 torta, opere plumarii, \*et columnas 38  
 quinque cum capitibus suis, quas  
 operuit auro, basesque earum fudit  
 aeneas.

35,30.. Fecit autem Bese- **XXXVII.**  
 25,10ss.  
 35,12.  
 39,35. leel et arcam de lignis setim, ha-  
 bentem duos semis cubitos in longi-  
 tudine et cubitum ac semissem in  
 latitudine, altitudo quoque unius cu-  
 biti fuit et dimidii; \*vestivitque 2  
 eam auro purissimo intus ac foris.  
 Et fecit illi coronam auream per-  
 gyrum, \*conflans quatuor annulos 3  
 aureos per quatuor angulos ejus,  
 duos annulos in latere uno et duos  
 in altero. \*Vectes quoque fecit de 4  
 lignis setim, quos vestivit auro  
 \*et quos misit in annulos, qui erant 5  
 in lateribus arcae ad portandum eam.  
 25,17ss.. \*Fecit et propitiatorium, id est ora- 6  
 culum, de auro mundissimo, duo-  
 rum cubitorum et dimidii in longi-

1-24. Vgl. Kap. 25,10-39.



## XXXVII.

## Structura sanctuarii.

αλάτος. <sup>7</sup> Καὶ ἐποίησε δύο Χερουβὶμ χρυσᾷ τορευτά, καὶ ἐπέθηκεν αὐτὰ ἐξ ἀμφοτέρων τῶν κλίτων τοῦ ἱλαστηρίου. <sup>8</sup> Χερουβ εἷς ἐκ τοῦ κλίτους τούτου, καὶ Χερουβ εἷς ἐκ τοῦ κλίτους τοῦ δευτέρου τοῦ ἱλαστηρίου, καὶ ἐποίησε τοὺς δύο Χερουβὶμ ἐπὶ τὰ δύο κλίτη αὐτοῦ. <sup>9</sup> Καὶ ἦσαν οἱ δύο Χερουβὶμ ἐκτείνοντες τὰς πτέρυγας ἐπάνωθεν, συσκιάζοντες ταῖς πτέρυξιν αὐτῶν ἐπὶ τοῦ ἱλαστηρίου, καὶ τὰ πρόσωπα αὐτῶν εἰς ἀλλήλα· εἰς τὸ ἱλαστήριον ἦσαν τὰ πρόσωπα τῶν Χερουβίμ.

<sup>10</sup> Καὶ ἐποίησε τράπεζαν ἐκ ξύλων ἀσήπτων· δύο πῆχεων τὸ μῆκος, καὶ πῆχεως τὸ εὖρος, καὶ πῆχεως καὶ ἡμίσεως τὸ ὕψος. <sup>11</sup> Καὶ κατεχρύσωσεν αὐτὴν χρυσίῳ καθαρῷ, καὶ ἐποίησεν αὐτῇ στρεπτόν κυμάτιον χρυσοῦν κύκλω. <sup>12</sup> Καὶ ἐποίησεν αὐτῇ στεφάνην παλαιστοῦ κύκλω, καὶ ἐποίησε στρεπτόν κυμάτιον κύκλω τῇ στεφάνῃ, <sup>13</sup> καὶ ἐχώνευσεν αὐτῇ τέσσαρας δακτυλίους χρυσοῦς, καὶ ἐπέθηκε τοὺς τέσσαρας δακτυλίους ἐπὶ τὰ τέσσαρα μέρη τῶν ποδῶν αὐτῆς. <sup>14</sup> Ὑπὸ τὴν στρεπτὴν στεφάνην ἦσαν οἱ δακτύλιοι εἰς θήκας τοῖς ἀναφορεῦσιν, ὥστε αἶρειν τὴν τράπεζαν. <sup>15</sup> Καὶ ἐποίησε τοὺς ἀναφορεῖς ἐκ ξύλων ἀσήπτων καὶ κατεχρύσωσεν αὐτοὺς χρυσίῳ, ὥστε αἶρειν τὴν τράπεζαν. <sup>16</sup> Καὶ ἐποίησε τὰ σκευὴ τῆς τραπέζης, τὰ τε τρυβλία αὐτῆς καὶ τὰς θυίσκας καὶ τοὺς κυάθους καὶ τὰ σπονδεῖα, ἐν οἷς σπείσει ἐν αὐτοῖς, χρυσίου καθαροῦ.

<sup>17</sup> Καὶ ἐποίησε τὴν λυχνίαν ἐκ χρυσίου καθαροῦ, τορευτὴν ἐποίησε τὴν λυχνίαν· ὁ κανλὸς αὐτῆς καὶ οἱ καλαμίσκοι καὶ οἱ κρατῆρες καὶ οἱ σφαιρωτῆρες καὶ τὰ κρίνα ἐξ αὐτῆς ἦσαν. <sup>18</sup> Ἐξ δὲ καλαμίσκοι ἐκπορευόμενοι ἐκ πλαγίων, τρεῖς καλαμίσκοι τῆς λυχνίας ἐκ τοῦ κλίτους αὐτῆς τοῦ ἐνὸς καὶ τρεῖς καλαμίσκοι τῆς λυχνίας ἐκ τοῦ κλίτους τοῦ δευτέρου. <sup>19</sup> Καὶ τρεῖς κρατῆρες ἐκτετυπωμένοι καρυῖσκους· ἐν τῷ ἐνὶ καλαμίσκῳ σφαιρωτῆρ καὶ κρίνον καὶ τρεῖς κρατῆρες ἐκτετυπωμένοι καρυῖσκους, ἐν τῷ ἐνὶ καλαμίσκῳ

7 וַיַּחֲצִי רַחֲבָהּ: וַיַּעַשׂ שְׁנֵי כְרֻבִּים זָהָב מִקְשָׁה עָשָׂה אֹתָם מִשְׁנֵי קְצוֹת הַכַּפֹּרֶת: כְּרוֹב אֶחָד מִקְצֵה מִזֶּה 8 וְכְרוֹב אֶחָד מִקְצֵה מִזֶּה מִן־הַכַּפֹּרֶת עָשָׂה אֶת־הַכְּרֻבִּים מִשְׁנֵי קְצוֹתָיו: 9 וַיְהִי הַכְּרֻבִּים פְּרָשֵׁי כְנָפַיִם לְמַעַל סֹבְכִים בְּכַנְפֵיהֶם עַל־הַכַּפֹּרֶת וּפְנֵיהֶם אִישׁ אֶל־אָחִיו אֶל־הַכַּפֹּרֶת הָיָה פְּנֵי הַכְּרֻבִּים: פ

10 וַיַּעַשׂ אֶת־הַשֻּׁלְחָן עֲצֵי שִׁטִּים אֲמֹתַיִם אַרְכּוֹ וְאַמָּה רַחְבּוֹ וְאַמָּה 11 וַיַּחֲצִי קִמְתּוֹ: וַיִּצָּק אֹתוֹ זָהָב טָהוֹר 12 וַיַּעַשׂ לוֹ זֶרֶזָהב סָבִיב: וַיַּעַשׂ לוֹ מִסְגֶּרֶת טַפַּח סָבִיב וַיַּעַשׂ זֶרֶזָהב 13 לְמִסְגֶּרֶתוֹ סָבִיב: וַיִּצָּק לוֹ אַרְבַּע טַבַּעַת זָהָב וַיַּתֵּן אֶת־הַטַּבַּעַת עַל אַרְבַּע הַפָּאֵת אֲשֶׁר לְאַרְבַּע רַגְלָיו: 14 לְעִמָּת הַמִּסְגֶּרֶת הָיָה הַטַּבַּעַת בָּתָּיִם טו לְבָדִּים לְשֵׁאת אֶת־הַשֻּׁלְחָן: וַיַּעַשׂ אֶת־הַבָּדִים עֲצֵי שִׁטִּים וַיִּצָּק אֹתָם 16 זָהָב לְשֵׁאת אֶת־הַשֻּׁלְחָן: וַיַּעַשׂ אֶת־הַפְּלִים אֲשֶׁר עַל־הַשֻּׁלְחָן אֶת־קַעְרָתָיו וְאֶת־פַּתָּיו וְאֶת מַנְקִיתָיו וְאֶת־הַקְּשׁוֹת אֲשֶׁר יִסֹּךְ בֵּתָן זָהָב טָהוֹר: פ

17 וַיַּעַשׂ אֶת־הַמִּנְרָה זָהָב טָהוֹר מִקְשָׁה עָשָׂה אֶת־הַמִּנְרָה יְרֻכָה וְקִנְיָה גְבִיעִית כַּפְתָּרִית וּפְרָחִית מִמִּנֶּה הָיָה: 18 וְשֵׁשֶׁת קָנִים וְצֵאִים מִצְדֵּית שְׁלֹשָׁה קָנִי מִנְרָה מִצְדָּהּ הָאֶחָד וְשְׁלֹשָׁה קָנִי 19 מִנְרָה מִצְדָּהּ הַשֵּׁנִי: שְׁלֹשָׁה גְבָעִים מִשְׁקָדִים בְּקִנְיָה הָאֶחָד כַּפְתָּר וּפְרָח וְשְׁלֹשָׁה גְבָעִים מִשְׁקָדִים בְּקִנְיָה אֶחָד

6. A<sup>1</sup>B\* δύο πῆχ. - fin. († A<sup>2</sup>FX). 7. B: τὸς (pro ἐποίησε AFX). A<sup>1</sup>B\* χρ. τορ. - fin. († A<sup>2</sup>FX). 8. AB: (A<sup>1</sup>† καὶ) Χερουβ εἷς ἐπὶ τὸ ἄκρον τῆς ἱλαστ. τὸ ἐν καὶ Χερουβ εἷς ἐπὶ τὸ ἄκρον τῆς ἱλαστ. τὸ δευτέρου (Χερουβ εἷς κτλ. F). 9. A<sup>1</sup>B\* K. ἦσ. - ἐπάν. († A<sup>2</sup>FX), ut omnino A<sup>1</sup>B usque ad 38, 7 diversum ab hoc ex A<sup>2</sup>FX sumto textum habent.



7 und anderthalb Ellen breit. \*Und machte  
zween Cherubim von dichten Golde, an  
8 die zwei Enden des Gnadenstuhls, \*einen  
Cherub an diesem Ende, den andern an  
9 jenem Ende. \*Und die Cherubim breite-  
ten ihre Flügel aus von oben her und  
deckten damit den Gnadenstuhl, und ihre  
Antlitzte standen gegen einander und sahen  
auf den Gnadenstuhl.

10 Und er machte den Tisch von Föhrenholz  
zwo Ellen lang, eine Elle breit und an-  
11 derthalb Ellen hoch. \*Und überzog ihn  
mit feinem Golde, und machte ihm einen  
12 goldenen Kranz umher. \*Und machte ihm  
eine Leiste umher, einer Hand breit hoch,  
und machte einen goldenen Kranz um die  
13 Leiste her. \*Und goß dazu vier goldene  
Rinken und that sie an die vier Orte an  
14 seinen vier Füßen, \*hart an der Leiste,  
daß die Stangen drinnen wären, damit  
15 man den Tisch trüge. \*Und machte die  
Stangen von Föhrenholz und überzog sie  
mit Golde, daß man den Tisch damit  
16 trüge. \*Und machte auch von feinem  
Golde das Geräthe auf den Tisch, Schüs-  
seln, Becher, Kannen und Schalen, damit  
man aus- und einschenkte.

17 Und machte den Leuchter von feinem dichten  
Golde. Daran waren der Schaft mit  
Röhren, Schalen, Knäufen und Blumen.  
18 \*Sechs Röhren gingen zu seinen Seiten  
19 aus, zu jeglicher Seite drei Röhren. \*Drei  
Schalen waren an jeglichem Rohr, mit

tudine et cubiti ac semis in latitu-  
dine; \*duos etiam Cherubim ex 7  
auro ductili, quos posuit ex utraque  
parte propitiatorii: \*Cherub unum 8  
in summitate unius partis, et Cherub  
alterum in summitate partis alterius,  
duos Cherubim in singulis summita-  
tibus propitiatorii, \*extendentes alas 9  
et tegentes propitiatorium seque  
mutuo et illud respicientes.

Fecit et mensam de lignis setim 10  
in longitudine duorum cubitorum et  
in latitudine unius cubiti, quae ha-  
bebat in altitudine cubitum ac se-  
missem, \*circumdeditque eam auro 11  
mundissimo, et fecit illi labium au-  
reum per gyrum, \*ipsique labio 12  
coronam auream interrasilem qua-  
tuor digitorum, et super eandem,  
alteram coronam auream. \*Fudit 13  
et quatuor circulos aureos, quos  
posuit in quatuor angulis per singu-  
los pedes mensae \*contra coronam, 14  
misitque in eos vectes, ut possit  
mensa portari. \*Ipsos quoque ve- 15  
ctes fecit de lignis setim et circum-  
dedit eos auro, \*et vasa ad diver- 16  
sos usus mensae, acetabula phialas  
et cyathos et thuribula, ex auro  
puro, in quibus offerenda sunt liba-  
mina.

Fecit et candelabrum ductile de 17  
auro mundissimo, de cuius vecte  
calami, scyphi sphaerulaeque ac lilia  
procedebant, \*sex in utroque latere, 18  
tres calami ex parte una et tres ex  
altera, \*tres scyphi in nucis mo- 19  
dum per calamos singulos, sphaeru-  
laeque simul et lilia, et tres scyphi  
instar nucis in calamo altero, sphae-  
rulaeque simul et lilia. Aequum

8. ... fest an dem Gn. machte er s. an beiden E.

11. S: labrum. 12. S: labro.



## XXXVII.

## Structura sanctuarii.

σφαιρωτήρ καὶ κρίνον· οὕτω τοῖς ἑξ καλαμίσκοις τοῖς ἐκπορευομένοις ἐκ τῆς λυχνίας.  
 20 Καὶ ἐν τῇ λυχνίᾳ τέσσαρες κρατῆρες ἐκτετυπωμένοι καρυῖσκους· ἐν τῷ ἐνὶ καλαμίσκῳ οἱ σφαιρωτῆρες καὶ τὰ κρίνα αὐτῆς.  
 21 ὁ σφαιρωτήρ ὑπὸ τοὺς δύο καλαμίσκους ἑξ αὐτῆς, καὶ σφαιρωτήρ ὑπὸ τοὺς δύο καλαμίσκους ἑξ αὐτῆς· οὕτω τοῖς ἑξ καλαμίσκοις τοῖς ἐκπορευομένοις ἐκ τῆς λυχνίας.  
 22 καὶ οἱ καλαμίσκοι καὶ οἱ σφαιρωτῆρες ἑξ αὐτῆς ἦσαν, ὅλοι τορευτοὶ ἑξ ἐνὸς χρυσίου καθαροῦ.  
 23 Καὶ ἐποίησε τοὺς λύχνους αὐτῆς ἑπτὰ καὶ τὰς λαβίδας αὐτῆς καὶ τὰς ἐπαρυστρίδας αὐτῆς χρυσίου καθαροῦ.  
 24 Τάλαντον χρυσίου καθαροῦ ἐποίησεν αὐτήν καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς.

25 Καὶ ἐποίησε θυσιαστήριον θυμιάματος ἐκ ξύλων ἀσήπτων, πῆχεως τὸ μῆκος αὐτοῦ, καὶ πῆχεως τὸ εὖρος αὐτοῦ τετράγωνον, καὶ πῆχεως τὸ ὕψος αὐτοῦ· ἑξ αὐτοῦ ἦσαν τὰ κέρατα αὐτοῦ.  
 26 Καὶ κατεchrύσωσεν αὐτὸ χρυσίῳ καθαρῷ, τὴν ἐσχάραν αὐτοῦ καὶ τοὺς τοίχους αὐτοῦ καὶ τὰ κέρατα αὐτοῦ, καὶ ἐποίησεν αὐτῷ στρεπτήν στεφάνην χρυσὴν κύκλῳ.  
 27 Καὶ δύο δακτυλίους χρυσοῦς καθαροῦς ἐποίησεν αὐτῷ ὑπὸ τὴν στεφάνην τὴν στρεπτήν αὐτοῦ εἰς τὰ δύο κλίτη αὐτοῦ 'ἐν τοῖς δυσὶ πλευροῖς αὐτοῦ' εἰς θήκας τοῖς ἀναφορεῦσιν, αἴρειν αὐτὸ ἐν αὐτοῖς.  
 28 Καὶ ἐποίησε τοὺς μοχλοὺς ἐκ ξύλων ἀσήπτων καὶ κατεchrύσωσεν αὐτοὺς χρυσίῳ.  
 29 Καὶ ἐποίησε τὸ ἔλαιον τῆς κρίσεως τὸ ἅγιον καὶ τὴν σύνθεσιν τοῦ θυμιάματος, καθαρὸν ἔργον μυρεψοῦ.

**XXXVIII.** Καὶ ἐποίησε θυσιαστήριον ὀλοκαυτώματος ἐκ ξύλων ἀσήπτων· πέντε πῆχεων τὸ μῆκος καὶ πέντε πῆχεων τὸ εὖρος· τετράγωνον ἦν τὸ θυσιαστήριον, καὶ τριῶν πῆχεων τὸ ὕψος αὐτοῦ.  
 2 Καὶ ἐποίησε τὰ κέρατα ἐπὶ τῶν τεσσάρων γωνιῶν· ἑξ αὐτοῦ ἦσαν τὰ κέρατα, καὶ ἐκάλυψεν αὐτὰ χαλκῷ.  
 3 Καὶ ἐποίησε 'στεφάνην τῷ θυσιαστηρίῳ καὶ τὸν καλυπτῆρα αὐτοῦ καὶ τὰς φιάλας αὐτοῦ καὶ τὰς κρεάγρας αὐτοῦ καὶ τὸ πυρεῖον αὐτοῦ, καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτοῦ ἐποίησε χαλκῷ.  
 4 Καὶ ἐποίησεν αὐτῷ ἐσχάραν ἔργῳ

כפתר ופרח כן לששת הקנים  
 כ הוצאים מן המנרה: ובמנרה  
 ארבעה גבעים משקלים כפתריה  
 21 ופרחיה: וכפתר תחת שני הקנים  
 ממנה וכפתר תחת שני הקנים  
 ממנה וכפתר תחת שני הקנים  
 ממנה לששת הקנים הוצאים ממנה:  
 22 כפתריהם וקנתם ממנה היו כלה  
 23 מקשה אחת זהב טהור: ויעש את-  
 נרתיה שבעה ומלקחיה ומחתתיה  
 24 זהב טהור: כפר זהב טהור עשה  
 אותה ואת כל-כליה: פ

כה ויעש את-מזבח הקטרת עצי  
 שטים אמה ארכו ואמה רחבו רבוע  
 ואמתיים קמתו ממנו היו קרנתיו:  
 26 ויצף אתו זהב טהור את-גפו ואת-  
 קירתיו סביב ואת-קרנתיו ויעש לו  
 27 זר זהב סביב: ושתי טבעת זהב  
 עשה-לו מתחת לזרו על שתי  
 צלעותיו על שני צדיו לבתים לבדים  
 28 לשאת אתו בהם: ויעש את-הבדים  
 29 עצי שטים ויצף אתם זהב: ויעש  
 את-שמן המשחה קדש ואת-קטרת  
 הסמים טהור מעשה רקח: ס

**XXXVIII.** ויעש את-מזבח העולה  
 עצי שטים חמש אמות ארכו וחמש-  
 אמות רחבו רבוע ושלש אמות  
 2 קמתו: ויעש קרנתיו על ארבע  
 פנתיו ממנו היו קרנתיו ויצף אתו  
 3 נחשת: ויעש את-כל-כלי המזבח  
 את-הפירות ואת-הימים ואת-  
 המזרקת את-המזלגת ואת-המחתת  
 4 כל-כליו עשה נחשת: ויעש למזבח



## Der Räuchaltar. Der Brandopferaltar.

## XXXVII.

20 Knäufen und Blumen. \*An dem Leuchter  
aber waren vier Schalen mit Knäufen und  
21 Blumen, \* je unter zwei Röhren ein  
Knauf, daß also sechs Röhren aus ihm  
22 gingen, \*und ihre Knäufe und Röhren  
daran, und war alles aus dichtem feinem  
23 Golde. \*Und machte die sieben Lampen  
mit ihren Lichtschnäuzen und Löschnäpfen  
24 von feinem Golde. \*Aus einem Centner  
feinen Goldes machte er ihn und alle sein  
Geräthe.

25 Er machte auch den Räuchaltar von  
Föhrenholz, eine Elle lang und breit,  
gleich viereckigt, und zwei Ellen hoch, mit  
26 seinen Hörnern. \*Und überzog ihn mit  
feinem Golde, sein Dach und seine Wände  
rings umher, und seine Hörner. Und  
machte ihm einen Kranz umher von Golde,  
27 \*und zweien goldene Rinken unter dem  
Kranz zu beiden Seiten, daß man Stangen  
28 drein thäte und ihn damit trüge. \*Aber  
die Stangen machte er von Föhrenholz und  
29 überzog sie mit Golde. \*Und machte  
die heilige Salbe und Räuchwerk von rei-  
ner Specerei, nach Apotheker-Kunst.

**XXXVIII.** Und machte den Brand-  
opferaltar von Föhrenholz, fünf Ellen lang  
und breit, gleich viereckigt, und drei Ellen  
2 hoch. \*Und machte vier Hörner, die aus  
ihm gingen, auf seinen vier Ecken, und  
3 überzog ihn mit Erz. \*Und machte aller-  
lei Geräthe zu dem Altar, Aschentöpfe,  
Schaufeln, Becken, Kreisel, Kohlpfannen,  
4 alles von Erz. \*Und machte am Altar

erat opus sex calamorum, qui pro-  
cedebant de stipite candelabri. \*In 20  
ipso autem vecte erant quatuor scy-  
phi in nucis modum, sphaerulaeque  
per singulos simul et lilia. \*Et 21  
sphaerulae sub duobus calamis per  
loca tria, qui simul sex fiunt calami  
procedentes de vecte uno. \*Et 22  
sphaerulae igitur et calami ex ipso  
erant, universa ductilia ex auro pu-  
rissimo. \*Fecit et lucernas septem 23  
cum emunctoriis suis, et vasa, ubi  
ea quae emuncta sunt, extinguantur,  
de auro mundissimo. \*Talentum 24  
25,39. auri appendebat candelabrum cum  
omnibus vasis suis.

30,1ss.  
35,15.  
39,38. Fecit et altare thymiamatis de 25  
lignis setim, per quadrum singulos  
habens cubitos et in altitudine duos,  
e cujus angulis procedebant cornua.  
\*Vestivitque illud auro purissimo, 26  
cum craticula ac parietibus et corni-  
bus. Fecitque ei coronam aureolam  
per gyrum, \*et duos annulos au- 27  
reos sub corona per singula latera,  
ut mittantur in eos vectes et possit  
altare portari. \*Ipsos autem vectes 28  
fecit de lignis setim et operuit la-  
minis aureis. \*Composuit et 29  
30,23ss. oleum ad sanctificationis unguentum  
30,34ss. et thymiama de aromatibus mundis-  
simis, opere pigmentarii.

27,1-8.  
20,24.  
35,36.  
39,39. Fecit et altare **XXXVIII.**  
holocausti de lignis setim, quinque  
cubitorum per quadrum et trium in  
altitudine, \*cujus cornua de angulis 2  
1Rg.1,51.  
Ps.118,27.  
Jer.17,1. procedebant, operuitque illud lami-  
nis aeneis. \*Et in usus ejus para- 3  
vit ex aere vasa diversa, lebetes,  
1Sm.2,13 forcipes, fuscinulas, uncinos et  
ignium receptacula. \*Craticulamque 4

29. Al.: thymiamata.

22. Knoten u. N. gingen dran heraus... Ein dicht  
lautes G. B: es war dasselbe ganz an einem Stück  
v. reinem G. dW: Alles v. abgerundeter Arbeit ...  
vE: er war ganz polirt.

25-28. Vgl. Kap. 30,1-5.

29. (Vgl. 30,25. 35.) das heil. Salböl, u. das N.  
dW: S. des Heiligthums. A: mischte das Del zur  
Salbe der Heiligung.

1-7. Vgl. 27,1-8.

3. alles Ger.



## XXXVIII.

## Structura sanctuarii.

δικτυωτῷ χαλκῇν. <sup>5</sup> Καὶ ἐποίησε τῇ ἐσχάρᾳ τέσσαρας δακτυλίους 'χαλκοῦς' ἐπὶ τὰ τέσσαρα κλίτη, 'καὶ ὑπέθηκεν αὐτοὺς ὑπὸ τὴν ἐσχάραν τοῦ θυσιαστηρίου κάτωθεν' καὶ ἦν ἡ ἐσχάρα ἕως ἡμίσεως τοῦ θυσιαστηρίου'. <sup>6</sup> Καὶ ἐποίησε τοὺς ἀναφορεῖς 'τῷ θυσιαστηρίῳ' ἐκ ξύλων ἀσήπτων, καὶ περιεχάλλωσεν αὐτοὺς χαλκῷ. <sup>7</sup> Καὶ εἰσέγαγε τοὺς ἀναφορεῖς κατὰ τὰ πλευρὰ τοῦ θυσιαστηρίου, ἐν τῷ αἶρειν αὐτό· κοῖλον σανιδωτὸν ἐποίησεν αὐτό.

<sup>8</sup> Καὶ ἐποίησε τὸν λουτήρα τὸν χαλκοῦν καὶ τὴν βάσιν αὐτοῦ χαλκῇν ἐκ τῶν κατόπτρων τῶν νηστευσασῶν, αἱ ἐνήστευσαν παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου.

<sup>9</sup> Καὶ ἐποίησε τὴν ἀνλὴν τὰ πρὸς λίβα ἰστία τῆς ἀνλῆς ἐκ βύσσου κεκλωσμένης ἑκατὸν ἐφ' ἑκατόν. <sup>10</sup> Καὶ οἱ στῦλοι αὐτῶν εἴκοσι, καὶ αἱ βάσεις αὐτῶν εἴκοσι χαλκαῖ, καὶ οἱ κρίκοι αὐτῶν καὶ αἱ ψαλίδες αὐτῶν ἀργυραῖ. <sup>11</sup> Καὶ τὸ κλίτος τὸ πρὸς βορρᾶν ἑκατὸν ἐφ' ἑκατόν. Καὶ τὸ κλίτος τὸ πρὸς νότον ἑκατὸν ἐφ' ἑκατόν, καὶ οἱ στῦλοι αὐτῶν εἴκοσι, καὶ αἱ βάσεις αὐτῶν εἴκοσι χαλκαῖ, καὶ οἱ κρίκοι αὐτῶν καὶ αἱ ψαλίδες αὐτῶν ἀργυραῖ. <sup>12</sup> Καὶ τὸ κλίτος τὸ πρὸς θάλασσαν ἀνλαῖαι πεντήκοντα πήγμων, στῦλοι αὐτῶν δέκα, καὶ αἱ βάσεις αὐτῶν δέκα, καὶ οἱ κρίκοι αὐτῶν καὶ αἱ ψαλίδες αὐτῶν ἀργυραῖ. <sup>13</sup> Καὶ τὸ κλίτος τὸ πρὸς ἀνατολὰς πεντήκοντα πήγμων ἰστία, <sup>14</sup> πεντεκαίδεκα πήγμων τὸ κατὰ νότον· καὶ οἱ στῦλοι αὐτῶν τρεῖς καὶ αἱ βάσεις αὐτῶν τρεῖς. <sup>15</sup> Καὶ ἐπὶ τοῦ νότου τοῦ δευτέρου ἐνθεν καὶ ἐνθεν κατὰ τὴν πύλην τῆς ἀνλῆς ἀνλαῖαι πεντεκαίδεκα πήγμων· στῦλοι αὐτῶν τρεῖς καὶ αἱ βάσεις αὐτῶν τρεῖς. <sup>16</sup> Πᾶσαι αἱ ἀνλαῖαι τῆς σκηνῆς ἐκ βύσσου κεκλωσμένης. <sup>17</sup> Καὶ αἱ βάσεις τῶν στύλων αὐτῶν χαλκαῖ, καὶ αἱ ἀγκύλαι αὐτῶν ἀργυραῖ, καὶ αἱ κεφαλίδες αὐτῶν περιηργυρωμένοι ἀργυρίῳ, καὶ οἱ στῦλοι περιηργυρωμένοι ἀργυρίῳ, πάντες οἱ στῦλοι

8. A<sup>1</sup>B (pro Καὶ): Οὗτος ... † (in f.) ἐν ᾗ ἡμέρα ἐπηξεν αὐτήν (\* A<sup>2</sup>F). 9. A<sup>1</sup>B: ἐποίησαν (-σε A<sup>2</sup>FX). A<sup>1</sup>EX: νότον. 10. B\* (eti. 11) χαλκαῖ (+ AEFX). A<sup>1</sup>B\* (eti. 11) κ. οἱ κρ. - fin. († A<sup>2</sup>F). 11. AEFX\* (alt.) Καὶ τὸ κλ. - ἐφ' ἐκ. 12. AEX: κατὰ. A<sup>1</sup>B\* κ. οἱ - ἀργ. († A<sup>2</sup>F). 15. AEFX: καὶ οἱ στ.

7. hohl v. Brettern.

8. (Vgl. 30,18.) von Spiegeln der Weiber. dW: den Sp. der aufziehenden W., welche aufzogen [zum

מִכְבָּר מַעֲשֵׂה רֶשֶׁת נְחֹשֶׁת תַּחַת  
הַכְּרֹכֶב מִלְמָטָה עַד-חֲצִיּוֹ: וַיַּצֵּק  
אַרְבַּע טַבָּעֹת בְּאַרְבַּע הַקְּצֵזוֹת לְמִכְבָּר  
הַנְּחֹשֶׁת בָּהֵיִם לַבָּדִים: וַיַּעַשׂ אֶת-  
הַבָּדִים עֲצֵי שִׁטִּים וַיַּצֵּף אֹתָם נְחֹשֶׁת:  
וַיָּבֵא אֶת-הַבָּדִים בַּטַּבָּעֹת עַל צִלְעוֹת  
הַמִּזְבֵּחַ לְשֹׂאת אֹתוֹ בָּהֵם נְכוּב לְחַת  
עָשָׂה אֹתוֹ:  
ס

וַיַּעַשׂ אֶת הַכִּיּוֹר נְחֹשֶׁת וְאֶת כַּנּוֹ  
נְחֹשֶׁת בְּמִרְאֵת הַצִּבְאוֹת אֲשֶׁר צִבְאוּ  
פָּתַח אֱהֵל מוֹעֵד:  
ס

וַיַּעַשׂ אֶת-הַחֲצֵר לַפֶּאֱתָה נֹגֵב  
תִּימָנָה קִלְעֵי הַחֲצֵר שֵׁשׁ מִשְׁזָר מֵאָה  
בְּאַמָּה: עַמּוּדֵיהֶם עֲשָׂרִים וְאַדְנִיָּהֶם  
עֲשָׂרִים נְחֹשֶׁת וְרִי הָעַמּוּדִים  
וְחֻשְׁקֵיהֶם כֶּסֶף: וְלַפֶּאֱתָה צִפּוֹן מֵאָה  
בְּאַמָּה עַמּוּדֵיהֶם עֲשָׂרִים וְאַדְנִיָּהֶם  
עֲשָׂרִים נְחֹשֶׁת וְרִי הָעַמּוּדִים  
וְחֻשְׁקֵיהֶם כֶּסֶף: וְלַפֶּאֱתָה-זֶה קִלְעִים  
חֲמִשִּׁים בְּאַמָּה עַמּוּדֵיהֶם עֲשָׂרָה  
וְאַדְנִיָּהֶם עֲשָׂרָה וְרִי הָעַמּוּדִים  
וְחֻשְׁקֵיהֶם כֶּסֶף: וְלַפֶּאֱתָה קַדְמָה  
וְחֻשְׁקֵיהֶם חֲמִשִּׁים אַמָּה: קִלְעִים חֲמִשֶּׁ-  
עֲשָׂרָה אַמָּה אֶל-הַפֶּתַח עַמּוּדֵיהֶם  
שְׁלֹשָׁה וְאַדְנִיָּהֶם שְׁלֹשָׁה: וְלַפֶּתַח  
הַשְּׂנִית מִזֶּה וּמִזֶּה לְשַׁעַר הַחֲצֵר  
קִלְעִים חֲמִשׁ עֲשָׂרָה אַמָּה עַמּוּדֵיהֶם  
שְׁלֹשָׁה וְאַדְנִיָּהֶם שְׁלֹשָׁה: כָּל-קִלְעֵי  
הַחֲצֵר סָבִיב שֵׁשׁ מִשְׁזָר: וְהָאֲדָנִים  
לְעַמּוּדִים נְחֹשֶׁת וְרִי הָעַמּוּדִים  
וְחֻשְׁקֵיהֶם כֶּסֶף וְצִפּוֹן רִאשֵׁיהֶם  
כֶּסֶף וְהֵם מְחַשְׁקִים כֶּסֶף כָּל עַמּוּדֵי

Dienste]. vE: aus ... W. die z. D. an ... aufzogen  
A: wachten?

9-20. Vgl. 27,9-19.



ein Gitter wie ein Netz von Erz umher,  
von unten auf bis an die Hälfte des Al-  
5 tars. \*Und goß vier Rinken an die vier  
Orte des ehernen Gitters zu Stangen.  
6 \*Dieselben machte er von Föhrenholz und  
7 überzog sie mit Erz, \*und that sie in die  
Rinken an den Seiten des Altars, daß  
man ihn damit trüge, und machte ihn in-  
wendig hohl.

8 Und machte das Handfaß von Erz, und  
seinen Fuß auch von Erz, gegen den Wei-  
bern, die vor der Thür der Hütte des  
Stifts dienen.

9 Und er machte einen Vorhof gegen  
Mittag mit einem Umhang, hundert Ellen  
10 lang, von gewirnter weißer Seide, \*mit  
ihren zwanzig Säulen und zwanzig Füßen  
von Erz, aber ihre Knäufe und Reife von  
11 Silber. \*Desselden gleichen gegen Mitter-  
nacht hundert Ellen mit zwanzig Säulen  
und zwanzig Füßen von Erz; aber ihre  
12 Knäufe und Reife von Silber. \*Gegen  
dem Abend aber fünfzig Ellen, mit zehn  
Säulen und zehn Füßen; aber ihre Knäufe  
13 und Reife von Silber. \*Gegen dem Mor-  
14 gen aber fünfzig Ellen. \*Fünfzehn Ellen  
auf jeglicher Seite des Thors am Vorhof,  
je mit drei Säulen und dreien Füßen.  
15 \*Und auf der andern Seite fünfzehn Ellen,  
daß ihrer so viel war an der einen Seite  
des Thors am Vorhof, als auf der andern,  
16 mit drei Säulen und drei Füßen. \*Daß  
alle Umhänge des Vorhofs waren von ge-  
17 wirnter weißer Seide, \*und die Füße der  
Säulen von Erz, und ihre Knäufe und  
Reife von Silber, also, daß ihre Köpfe  
überzogen waren mit Silber. Aber ihre  
Reife waren silbern an allen Säulen des

8. A.A: von dem Erz der Weiber.

12. 13. A.A: Gegen den.

9. den B. ... mit Umhängen.

14. F. E. Umhang auf dem einen Flügel, mit  
drei ...

15. dem and. Fl.

ejus in modum retis fecit aeneam,  
Lv. 9, 22. et subter eam in altaris medio aru-  
Sir. 50, 12, 22. lam, \*fuis quatuor annulis per to- 5  
tidem reticuli summitates, ad im-  
mittendos vectes ad portandum;  
\*quos et ipsos fecit de lignis setim 6  
et operuit laminis aeneis, \*induxit- 7  
que in circulos, qui in lateribus  
altaris eminebant. Ipsum autem al-  
tare non erat solidum, sed cavum  
ex tabulis et intus vacuum.

30, 18. Fecit et labrum aeneum cum basi 8  
35, 16. sua de speculis mulierum, quae ex-  
Job. 37, 18. cubabant in ostio tabernaculi.  
1 Sm. 2, 22.

27, 9-18. Fecit et atrium, in cujus australi 9  
plaga erant tentoria de bysso re-  
torta, cubitorum centum, \*co- 10  
lumnarum aeneae viginti cum basibus  
suis, capita columnarum et tota  
operis caelatura argentea. \*Aequae 11  
ad septentrionalem plagam tentoria,  
columnae basesque et capita co-  
lumnarum ejusdem mensurae et  
operis ac metalli erant. \*In ea vero 12  
plaga, quae ad occidentem respicit,  
fuerunt tentoria cubitorum quinqu-  
ginta, columnae decem cum basibus  
suis aeneae, et capita columnarum  
et tota operis caelatura argentea.  
\*Porro contra orientem quinqu- 13  
ginta cubitorum paravit tentoria;  
\*e quibus quindecim cubitos co- 14  
lumnarum trium, cum basibus suis,  
unum tenebat latus. \*Et in parte 15  
altera (quia inter utraque introitum  
tabernaculi fecit) quindecim aequae  
cubitorum erant tentoria, columnae-  
que tres et bases totidem. \*Cuncta 16  
atrii tentoria byssus retorta texue-  
rat. \*Bases columnarum fuere 17  
aeneae, capita autem earum cum  
cunctis caelaturis suis argentea; sed  
27, 17. et ipsas columnas atrii vestivit ar-

7. S: tabulatis. 14. S: tenebant. 15. Al. (\*inter):  
facit (Al.: quae ab utroque inter cet.).

17. u. ihre R. üb. m. S. also daß f. mit silb.  
Stangen verbunden waren, an allen ... B: Also  
waren ... versehen, alle ... dW: u. die Stäbe v. Sil-  
ber an ... vE: aber d. Querstangen selbst ..., alle ...



## XXXVIII.

## Structura sanctuarii.

τῆς αὐλῆς. <sup>18</sup> Καὶ τὸ καταπέτασμα τῆς πύλης τῆς αὐλῆς ἔργον ποικιλτοῦ, ἐξ ὑακίνθου καὶ πορφύρας καὶ κοκκίνου νενησμένου καὶ βύσσου κεκλωσμένης, εἴκοσι πήχεων τὸ μῆκος, καὶ τὸ ὕψος καὶ τὸ εὖρος πέντε πήχεων, ἐξισούμενον τοῖς ἰστίοις τῆς αὐλῆς. <sup>19</sup> Καὶ οἱ στῦλοι αὐτῶν τέσσαρες, καὶ αἱ βάσεις αὐτῶν τέσσαρες χαλκαῖ, καὶ αἱ ἀγκύλαι αὐτῶν ἀργυραῖ, καὶ αἱ κεφαλίδες αὐτῶν περιηργυρωμέναι ἀργυρίῳ. <sup>20</sup> Καὶ πάντες οἱ πάσσαλοι τῆς αὐλῆς κύκλῳ χαλκοῖ.

<sup>21</sup> Καὶ αὕτη ἡ σύνταξις τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καθὰ συνετάγη Μωϋσῇ, τὴν λειτουργίαν εἶναι τῶν Λευιτῶν διὰ Ἰθάμαρ τοῦ υἱοῦ Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως. <sup>22</sup> Καὶ Βεσελεὴλ ὁ τοῦ Οὐρείου, υἱοῦ Ὠρ, ἐκ τῆς φυλῆς Ἰούδα, ἐποίησε καθὰ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. <sup>23</sup> Καὶ Ἐλιὰβ ὁ τοῦ Ἀχισαμάχ, ἐκ τῆς φυλῆς Δάν, ὃς ἡρχιτεκτόνησε τὰ ὕφαντά καὶ τὰ ῥαφιδευτὰ καὶ ποικιλτικὰ ὕφανε τῷ ὑακίνθῳ καὶ πορφύρᾳ καὶ τῷ κοκκίνῳ νενησμένῳ καὶ τῇ βύσσῳ. <sup>24</sup> Πᾶν τὸ χρυσίον, ὃ κατεργάσθη εἰς τὰ ἔργα κατὰ πᾶσαν τὴν ἐργασίαν τῶν ἁγίων, ἐγένετο χρυσίου τοῦ τῆς ἀπαρχῆς ἐννέα καὶ εἴκοσι τάλαντα καὶ ἑπτακόσιοι εἴκοσι σίκλοι κατὰ τὸν σίκλον τὸν ἅγιον. <sup>25</sup> Καὶ ἀργυρίου ἀφαίρεμα παρὰ τῶν ἐπεσκεμμένων ἀνδρῶν τῆς συναγωγῆς ἑκατὸν τάλαντα καὶ χίλιοι ἑπτακόσιοι ἑβδομηκονταπέντε σίκλοι. <sup>26</sup> Δραχμὴ μία τῇ κεφαλῇ, τὸ ἥμισυ τοῦ σίκλου, κατὰ τὸν σίκλον τὸν ἅγιον· πᾶς ὁ παραπορευόμενος εἰς τὴν ἐπίσκεψιν ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω εἰς τὰς ἐξήκοντα μυριάδας καὶ τριςχίλους καὶ πεντακοσίους καὶ πεντήκοντα. <sup>27</sup> Καὶ ἐγενήθη τὰ ἑκατὸν τάλαντα τοῦ ἀργυρίου εἰς τὴν χώνευσιν τῶν κεφαλίδων τῆς σκηνῆς, καὶ εἰς τὰς κεφαλίδας

18. AEX: κατακάλυμμα. 20. B† (in f.) καὶ αὐτοὶ περιηργυρωμένοι ἀργυρίῳ (\* AEFX). 22. AFX (vulgo): Οὐροί. AB\* υἱὸς Ὠρ et τῆς (+ FX). 23. AB\* τῆς (+ FX). AX\* (alt.) τὰ. AFX: ποικιλτὰ. AB: ὕφᾶναι (ὕφανε F). A¹B\* τῷ ὑακ. κ. πορφ. κ. et νενησμ. (+ A²F). 24. AX† (p. ἐγ.) ἐκ. AFX (pro εἴκ.): τριάκοντα. 26. A† (p. κεφ.) καὶ. AB\* εἰς (+ FX). B: τριςχίλιοι πεντακόσιοι (contra AEFX). 27. B† (p. τῶν) ἑκατὸν.

18. hoch in der Breite. dW.vE: so wie die Umh. (Vorh.). B: neben den ...?

19. ihrer R. Ueberzug.

21. gezählet ist nach Moses Geheiß, z. Dienst. B: dies sind die Anordnungen der W., nehml. d. W. dW.vE: die Berechnung über (für) ... A: die Bestandtheile? B: was nach d. Befehl M. ist angeordnet

18 הַחֹצֵר: וּמִסָּךְ שַׁעַר הַחֹצֵר מֵעֵשֶׂה רִגְלָם תְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן וְתוֹלַעַת שָׁנִי וְשֵׁשׁ מִשְׁזָר וְעֶשְׂרִים אַמָּה אָרְךָ וְקוֹמָה בְּרֹחַב חֲמֵשׁ אַמּוֹת לְעֵמֶת קִלְעִי הַחֹצֵר: וְעַמְדֵיהֶם אַרְבַּעַה וְאַדְנֵיהֶם אַרְבַּעַה נְחֹשֶׁת וְוִיָּהֶם כֹּסֶף וְצִפּוּי רִאשֵׁיהֶם וְחֻשְׁקֵיהֶם כֹּסֶף: כ וְכָל-הַיְתָדוֹת לְמִשְׁכָּן וְלַחֹצֵר סָבִיב נְחֹשֶׁת:

23 כג ד ד ד

21 אֵלֶּה פְּקוּדֵי הַמִּשְׁכָּן מִשְׁכָּן הָעֵדוּת אֲשֶׁר פָּקַד עַל-פִּי מֹשֶׁה עֲבֹדַת הַלְוִיִּם בְּיַד אֵיתָנִי בֶן-אֶהֱרֹן הַכֹּהֵן: וּבְצִלְאֵל בֶּן-אוּרִי בֶן-חֹר לְמִטָּה יְהוּדָה עֲשֶׂה אֵת כָּל-אֲשֶׁר-צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה: 23 וְאֵתֹו אֱהִיאֵב בֶּן-אַחִיסָמֶךְ לְמִטָּה-דָן חֲרָשׁ וְחֹשֶׁב וְרִגְלָם בְּתֵכֶלֶת וּבְאַרְגָּמָן וּבְתוֹלַעַת שָׁנִי וּבְשֵׁשׁ: כ כָּל-הַהֲזָהב הָעָשׂוּי לְמִלְאכָה בְּכָל מִלְאכַת הַקֹּדֶשׁ וַיְהִי זֶהב הַתְּנוּפָה תִשַּׁע וְעֶשְׂרִים כֶּפֶר וְשִׁבְעַ מֵאוֹת כה וְשִׁלְשִׁים שֶׁקֶל בְּשֶׁקֶל הַקֹּדֶשׁ: וְכֹסֶף פְּקוּדֵי הָעֵדוּת מֵאֵת כֶּפֶר וְאַלְף וְשִׁבְעַ מֵאוֹת וְחֲמִשָּׁה וְשִׁבְעִים שֶׁקֶל בְּשֶׁקֶל הַקֹּדֶשׁ: בַּקַּע לְגִלְגָּלֶת מַחֲצִית הַשֶּׁקֶל בְּשֶׁקֶל הַקֹּדֶשׁ לְכָל הָעֹבֵר עַל-הַפְּקָדִים מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וּמַעְלָה לְשֵׁשׁ-מֵאוֹת אֶלְף וְשִׁלְשִׁים אֶלְפִים וְחֲמִשָּׁה מֵאוֹת כֶּפֶר הַכֹּסֶף 27 לְצִקְתָּ אֵת אֲדָנִי הַקֹּדֶשׁ וְאֵת אֲדָנִי

worden. dW: welche geführt w. nach ... durch den Dienst d. L. durch die H. vE: dem M. vorgerechnet wurde? A: unter Aufsicht.

22. da B. ... machte Alles. B: Und B. dW: B. aber. vE: Nachdem ... gemacht hatte. A: welches B. vollendete.

23. u. zu weben. B: Werkmeister u. Künstler, u.



## Das Tuch und die Umhänge. Das Gold und das Silber. XXXVIII.

18 Vorhofs. \*Und das Tuch in dem Thor  
des Vorhofs machte er gestickt, von gelber  
Seide, scharlaken, rosinroth und gezwirnter  
weißer Seide, zwanzig Ellen lang und  
fünf Ellen hoch, nach dem Maaß der Um-  
19 hänge des Vorhofs. \*Dazu vier Säulen  
und vier Füße von Erz, und ihre Knäuse  
von Silber, und ihre Köpfe überzogen, und  
20 ihre Reife silbern. \*Und alle Nägel  
der Wohnung und des Vorhofs ringsum  
waren von Erz.

21 Das ist nun die Summa zu der Woh-  
nung des Zeugnisses, die erzählt ist wie  
Mose gesagt hat, zum Gottesdienst der  
Leviten, unter der Hand Ithamars, Na-  
22 rons, des Priesters, Sohnes, \*die Beza-  
leel, der Sohn Uri, des Sohns Hur, vom  
Stamm Juda, machte: alles, wie der Herr  
23 Mose geboten hatte; \*und mit ihm Aha-  
liab, der Sohn Ahisamachs, vom Stamm  
Dan, ein Meister zu schneiden, zu wirken  
und zu sticken, mit gelber Seide, scharlaken,  
24 rosinroth und weißer Seide. \*Alles  
Gold, das verarbeitet ist in diesem ganzen  
Werk des Heiligthums, das zur Webe ge-  
geben ward, ist neun und zwanzig Cent-  
ner, sieben hundert und dreißig Sefel,  
25 nach dem Sefel des Heiligthums. \*Des  
Silbers aber, das von der Gemeine kam,  
war hundert Centner, tausend sieben hun-  
dert fünf und siebenzig Sefel, nach dem  
26 Sefel des Heiligthums. \*So manches  
Haupt, so mancher halbe Sefel, nach dem  
Sefel des Heiligthums, von allen, die ge-  
zählet wurden, von zwanzig Jahren an  
und drüber, sechs hundert mal tausend  
drei tausend fünf hundert und funfzig.  
27 \*Aus den hundert Centnern Silbers goß  
man die Füße des Heiligthums und die

gento. \*Et in introitu ejus opere 18  
26,36. plumario fecit tentorium ex hyacin-  
tho, purpura, vermiculo ac bysso  
retorta, quod habebat viginti cubitos  
in longitudine; altitudo vero quinque  
cubitorum erat, juxta mensuram,  
quam cuncta atrii tentoria habebant.  
\*Columnae autem in ingressu fuere 19  
quatuor cum basibus aeneis, capi-  
taeque earum et caelaturae argen-  
teae. \*Paxillos quoque taberna- 20  
27,19. culi et atrii per gyrum fecit aeneos.

Haec sunt instrumenta taberna- 21  
culi testimonii, quae enumerata sunt  
juxta praeceptum Moysi in caeremo-  
Nm.4,29. niis Levitarum per manum Ithamar  
filii Aaron sacerdotis, \*quae Bese- 22  
36,1.. 1Chr.2,20 leel filius Uri filii Hur de tribu Juda,  
Domino per Moysen jubente, com-  
pleverat, \*juncto sibi socio Ooliab 23  
31,6. filio Achisamech de tribu Dan, qui  
et ipse artifex lignorum egregius  
fuit et polymitarius atque plumarius  
ex hyacintho, purpura, vermiculo et  
bysso. \*Omne aurum, quod 24  
expensum est in opere Sanctuarii et  
35,22. quod oblatum est in donariis, viginti  
novem talentorum fuit et septingen-  
torum triginta siclorum, ad mensu-  
30,13. Lv.27,25 ram Sanctuarii. \*Oblatum est autem 25  
ab his, qui transierunt ad numerum,  
30,12ss. a viginti annis et supra, de sexcentis  
tribus millibus et quingentis quinqu-  
aginta armatorum. \*Fuerunt prae- 26  
terea centum talenta argenti, e quibus  
conflatae sunt bases Sanctuarii et  
introitus, ubi velum pendet. \*Cen- 27  
36,24. tum bases factae sunt de talentis

21. Al.: in ceremonias.

21. A.A.: Summe.

26. U.L.: manch Haupt, so manch halber.

der da stickte. dW: Schmied u. Zimmerer u. Kunst-  
weber u. Buntwirker. vE: Handwerker, Wirker u.  
Buntweber. A: sein Gefelle ... der auch ein großer  
Künstler in Holzarb. war, in Kunstweberei u. Stick.

24. B: an dem W., an d. g. W. dW: zum W., in  
allerlei heil. W. vE: für d. W. ... bei allen Arbeiten  
für d. G. A: verwendet. B: des Goldes vom Webe-  
opfer. dW: das G. der Gaben. vE: das als Webopf.  
gebracht war. A: u. in Gaben geopf. worden. dW.  
vE.A: Talente. A: nach d. Gewicht.

Polyglotten-Bibel. N. T.

25. aber v. d. Zählung der G. B: v. denen Ge-  
zählten. dW.vE: Gemusterten (aus) d. G.

26. B: Ein h. S. auf jedes h., d. Hälfte des S.  
dW.vE: ... den Kopf ... eines S. B: die zu den Ge-  
zählten übergangen. dW: v. jegl. der d. Musterung  
durchging. vE: Allen, d. zur M. kamen.

27. B: Und es kamen die ... zur Gießung der F.  
dW.vE: man brauchte ... zum Gießen (um d. F.  
zu g.).



## XXXVIII.

## Vestes sacerdotales.

τοῦ καταπετάσματος· ἑκατὸν κεφαλίδες εἰς τὰ ἑκατὸν τάλαντα, τάλαντον τῇ κεφαλίδι. 28 Καὶ τοὺς χιλίους ἑπτακοσίους ἑβδομηκονταπέντε 'σίκλους' ἐποίησεν εἰς τὰς ἀγκύλας τῶν στύλων, καὶ κατεchrύσωσε τὰς κεφαλίδας αὐτῶν, καὶ κατεκόσμησεν αὐτούς. 29 Καὶ ὁ χαλκὸς τοῦ ἀφαιρέματος ἑβδομήκοντα τάλαντα καὶ χίλιοι πεντακόσιοι σίκλοι. 30 Καὶ ἐποίησεν ἐξ αὐτοῦ τὰς βάσεις τῆς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ τὸ θυσιαστήριον τὸ χαλκοῦν σὺν τῇ ἐσχάρᾳ αὐτοῦ, καὶ πάντα τὰ σκεύη τοῦ θυσιαστηρίου, 31 καὶ τὰς βάσεις τῆς αὐλῆς κύκλῳ καὶ τὰς βάσεις τῆς πύλης τῆς αὐλῆς, καὶ τοὺς πασσάλους τῆς σκηνῆς καὶ τοὺς πασσάλους τῆς αὐλῆς κύκλῳ.

**XXXIX.** Καὶ τὴν καταλειφθεῖσαν ὑάκινθον καὶ πορφύραν καὶ τὸ κόκκινον ἐποίησαν στολὰς λειτουργικὰς Ἀαρὼν, εἰς τὸ λειτουργεῖν ἐν αὐταῖς ἐν τῷ ἁγίῳ, καθὰ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. 2 Καὶ ἐποίησε τὴν ἐπωμίδα ἐκ χρυσοῦ καὶ ὑακίνθου καὶ πορφύρας καὶ κοκκίνου νενησμένου καὶ βύσσου κεκλωσμένης. 3 Καὶ ἐτμήθη τὰ πέταλα τοῦ χρυσοῦ τρίχες, ὥστε συννυᾶναι σὺν τῇ ὑακίνθῳ καὶ τῇ πορφύρᾳ καὶ σὺν τῷ κοκκίνῳ τῷ διανενησμένῳ καὶ σὺν τῇ βύσσῳ τῇ κεκλωσμένῃ· ἔργον ὑφαντὸν ἐποίησαν αὐτό. 4 Ἐποίησαν ἐπωμίδας συνεχούσας ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν, ἔργον ὑφαντὸν εἰς ἀλληλα συμπεπλεγμένα καθ' ἑαυτό. 5 Ἐξ αὐτοῦ ἐποίησαν κατὰ τὴν αὐτοῦ ποίησιν ἐκ χρυσοῦ καὶ ὑακίνθου καὶ πορφύρας καὶ κοκκίνου διανενησμένου καὶ βύσσου κεκλωσμένης, καθὰ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. 6 Καὶ ἐποίησαν 'ἀμφοτέρους' τοὺς λίθους τῆς σμαράγδου συμπεπορημένους καὶ περισεσιαλωμένους χρυσοῖ, γεγλυμένους 'καὶ ἐκκεκολαμμένους' ἐκκόλαμμα σφραγίδος ἐκ τῶν ὀνομάτων τῶν νιῶν Ἰσραήλ. 7 Καὶ ἐπέθηκεν αὐτούς ἐπὶ τοὺς ὤμους τῆς ἐπωμίδος, λίθους μνημοσύνου

28. A† (a. τῇ) ἐν. AX (eti. 25) bis † (a. ἐπ. et ἐβδ.) καὶ. A¹X: ἐποίησαν. B: τοῖς στύλοις (τῶν στ. AEFX). 29. AX† (a. ἐβδ.) τετρακόσια. AEFX: δις χίλιοι καὶ (EX sine καὶ) τετρακόσιοι σ. 30. AB: ἐποίησαν (-sen X). AB\* κ. τὸ θυσ. - τῷ θυ. († A²F). 31. AX (pro pr. αὐλῆς) σκηνῆς. ABEX† (in f.) 'καὶ τὸ παράθεμα τὸ χαλκὸν (AEX† κύκλῳ) τῷ θυσιαστηρίῳ καὶ πάντα τὰ σκεύη τῷ θυσιαστηρίῳ καὶ πάντα τὰ ἐργαλεῖα τῆς σκηνῆς τῷ μαρτυρίῳ'. — 1. A¹B (pro Καὶ - ἁγ.) Καὶ ἐποίησε (A: ἐποίησαν) πᾶς σοφὸς (A† τῇ διανοίᾳ) ἐν τοῖς ἐργαζομένοις (hucusque 36, 8) τὰς στολὰς τῶν ἁγίων, αἱ εἰσιν Ἀαρὼν τῷ ἱερεῖ.

הַפְּרִכֶּת מֵאֶת אֲדָנִים לְמֵאֶת הַכֹּפֶר 28 כֹּפֶר לְאֶדֶן: וְאֶת-הָאֶלֶף וְשִׁבְעַת הַמֵּאוֹת וְחֲמִשָּׁה וְשִׁבְעִים עָשָׂה וַיְוִים לְעִמּוּדִים וַיַּצֵּפֶה רֵאשֵׁיהֶם וַחֲשֵׁק אֹתָם: וַיִּנְחֹשֶׁת 29 הַתְּנוּפֶה שִׁבְעִים כֹּפֶר וְאַלְפִים וְאַרְבַּע-מֵאוֹת שֶׁקֶל: וַיַּעַשׂ בָּהּ אֶת-אֲדָנִי פֶתַח אֹהֶל מוֹעֵד וְאֶת מִזְבַּח הַנִּחֹשֶׁת וְאֶת-מִכְבַּר הַנִּחֹשֶׁת אֲשֶׁר-לֹו וְאֶת כָּל-כְּלֵי הַמִּזְבֵּחַ: וְאֶת-אֲדָנִי 31 הַחֹצֵר סָבִיב וְאֶת-אֲדָנִי שַׁעַר הַחֹצֵר וְאֶת כָּל-יִתְדֹת הַמִּשְׁכָּן וְאֶת-כָּל-יִתְדֹת הַחֹצֵר סָבִיב:

**XXXIX.** וּמִן-הַתְּכֵלֶת וְהָאַרְגָּמָן וְתוֹלַעַת הַשָּׁנִי עָשָׂה בְּגָדֵי-שָׂרָד לְשָׂרֵת בְּקָדָשׁ וַיַּעַשׂ אֶת-בְּגָדֵי הַקֹּדֶשׁ אֲשֶׁר לְאַהֲרֹן כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה: פ וַיַּעַשׂ אֶת-הָאֵפֹד זֶהָב תְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן וְתוֹלַעַת שָׁנִי וְשֵׁשׁ מִשְׁזָר: וַיִּרְקְעוּ אֶת-פִּתְי הַזֶּהָב וְקֶצֶץ פְּתִילִם לַעֲשׂוֹת בִּתּוּךְ הַתְּכֵלֶת וּבִתּוּךְ הָאַרְגָּמָן וּבִתּוּךְ תוֹלַעַת הַשָּׁנִי וּבִתּוּךְ הַשֵּׁשׁ מַעֲשֵׂה חֹשֶׁב: כִּתְּפֹת עָשָׂה-לֹו הַחֶבֶרֶת עַל-שָׁנָי קְצוֹתָיו חֶבֶר: וַיַּחֲשֹׁב אֶפְדֹתּוֹ אֲשֶׁר עָלָיו מִמַּמָּנִי הוּא כַּמַּעֲשֵׂהוּ זֶהָב תְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן וְתוֹלַעַת שָׁנִי וְשֵׁשׁ מִשְׁזָר כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה: ס וַיַּעַשׂ אֶת-אַבְנֵי הַשֹּׁהַם מִסֶּבֶת מִשְׁבָּצֹת זֶהָב מִפְּתַחַת פְּתוּחֵי חוֹתָם עַל-שִׁמּוֹת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: וַיִּשֶׂם אֹתָם עַל כִּתְּפֹת הָאֵפֹד אַבְנֵי זִכְרוֹן לְבָנָי

v. 4. 'קצותיו ק'

2. AFX: ἐποίησαν. 3. B\* (tert.) σὺν († AEFX). 4. AB\* Ἐποίησαν († F?). AEX† (p. μερ.) αὐτῷ. AFX: συμπεπλεγμένον. 5. B† (p. ἐπ.) αὐτό (\* AFX). 6. A¹X\* κ. ἐκκ. B: ἐγκόλαμμα (ἐκκ. AFX).



## Der Leibrock.

## XXXVIII.

Füße des Vorhangs, hundert Füße aus  
 28 hundert Centnern, je einen Centner zum  
 Fuß. \*Aber aus den tausend sieben hun-  
 dert und fünf und siebenzig Sefeln wurden  
 gemacht der Säulen Knäufe, und ihre  
 29 Köpfe überzogen, und ihre Reife. \*Die  
 Webe aber des Erzes war siebenzig Cent-  
 ner, zwei tausend und vier hundert Sefel.  
 30 \*Daraus wurden gemacht die Füße in der  
 Thür der Hütte des Stifts und der eherne  
 Altar und das eherne Gitter dran und  
 31 alles Geräthe des Altars. \*Dazu die  
 Füße des Vorhofs ringsum, und die Füße  
 des Thors am Vorhof, alle Nägel der  
 Wohnung, und alle Nägel des Vorhofs  
 ringsum.

**XXXIX.** Aber von der gelben Seide,  
 scharlaken und rosinroth, machten sie Aaron  
 Amtskleider, zu dienen im Heiligthum, wie  
 2 der Herr Mose geboten hatte. \*Und er  
 machte den Leibrock mit Golde, gelber Seide,  
 scharlaken, rosinroth, und gewirnter wei-  
 3 ßer Seide. \*Und schlug das Gold und  
 schnitt es zu Faden, daß man es künstlich  
 wirken konnte unter die gelbe Seide, schar-  
 4 laken, rosinroth und weiße Seide, \*daß  
 man es auf beiden Achseln zusammen fü-  
 gete und an beiden Seiten zusammen  
 5 bände. \*Und sein Gurt war nach der-  
 selben Kunst und Werk von Golde, gelber  
 Seide, scharlaken, rosinroth und gewirnter  
 weißer Seide, wie der Herr Mose geboten  
 6 hatte. \*Und sie machten zween Onych-  
 steine, umher gefasset mit Gold, gegraben  
 durch die Steinschneider, mit den Namen  
 7 der Kinder Israel, \*und hefteten sie auf  
 die Schultern des Leibrocks, daß es Steine  
 seien zum Gedächtniß der Kinder Israel,

3. U.L: schneidet's. 5. U.L: seine Gurt.

28. ihre Querstangen gemacht. B.dW.vE: machte  
 er. B: u. versah f. mit Stangen. dW: machte daran  
 Stäbe.

29. B: des G. vom Webeopfer. dW: das Kupfer  
 der Gaben. vE: das G. d. als W. gebracht war. A: an  
 G. wurden geopfert.

30. B.dW: Und er machte daraus. vE: Dar. m. er.  
 A: Und man goß.

31. ringsherum. dW.A: u. alle (die) Pfähle.  
 vE: Pföcke.

centum, singulis talentis per bases  
 singulas supputatis. \*De mille au- 28  
 tem septingentis et septuaginta quin-  
 que fecit capita columnarum, quas  
 et ipsas vestivit argento. \*Aeris 29  
 quoque oblata sunt talenta septua-  
 ginta duo millia et quadringenti su-  
 pra sicli, \*ex quibus fusae sunt 30  
 bases in introitu tabernaculi testi-  
 monii, et altare aeneum cum crati-  
 cula sua, omniaque vasa, quae ad  
 usum ejus pertinent, \*et bases atrii 31  
 tam in circuitu quam in ingressu  
 ejus, et paxilli tabernaculi atque atrii  
 per gyrum.

v. 1ss.  
 27, 1ss.

v. 17.  
 27, 16ss.

De hyacintho vero et **XXXIX.**  
 purpura, vermiculo, ac bysso fecit  
 28, 2-43. vestes, quibus indueretur Aaron,  
 31, 10. quando ministrabat in sanctis, sicut  
 praecepit Dominus Moysi. \*Fecit 2  
 28, 6. igitur superhumeralis de auro, hya-  
 cintho et purpura coccoque bis tincto  
 35, 35. et bysso retorta, \*opere polymita-  
 rio; inciditque bracteas aureas et  
 extenuavit in fila, ut possent tor-  
 queri cum priorum colorum sub-  
 tegmine, \*duasque oras sibi invicem 4  
 28, 7. copulatas in utroque latere summi-  
 v. 7. tatum, \*et balteum ex eisdem colo-  
 28, 8. ribus, sicut praeceperat Dominus  
 28, 9. Moysi. \*Paravit et duos lapides 6  
 onychinos astrictos et inclusos auro  
 et sculptos arte gemmaria no-  
 v. 14. Gn. minibus filiorum Israel, \*posuit 7  
 35, 23ss. que eos in lateribus superhume-  
 28, 12. ralis in monumentum filiorum Is-

28. Al. † siclis.

6. Al. † (in f.) sex nomina in lapide uno et sex in  
 altero, juxta ordinem nativitatis eorum (ex 28, 10).

1. machten f. Amtskl. ... u. m. d. heiligen Kl. für  
 A. (Vgl. 31, 10.)

2. man m. d. Brustkleid. dW.A: Schulterkl.  
 vE: Ephod.

3. Goldblech ... Fäden. B: f. schlugen die g. Bleche  
 breit, daß man es ..., es zu verarbeiten mitten unter.  
 dW: schl. Goldbl. br. u. schn. F. um f. zu v. unter.  
 vE: man hämmerte die G. u. schn. B: durch künstl.  
 Arb. vE: künstl. Wirken. dW: mit Kunstweber-Arb.  
 4-21. Vgl. 28, 7-28,



## XXXIX.

## Vestes sacerdotales.

τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, καθὰ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. <sup>8</sup> Καὶ ἐποίησαν τὸ λογεῖον ἔργον ὑφαντὸν τῇ ποικιλίᾳ, κατὰ τὸ ἔργον τῆς ἐπωμίδος, ἐκ χρυσίου καὶ ὑακίνθου καὶ ποργύρας καὶ κοκκίνου διανενησμένου καὶ βύσσου κεκλωσμένης. <sup>9</sup> Τετράγωνον διπλοῦν ἐποίησαν τὸ λογεῖον, σπιθαμῆς τὸ μῆκος αὐτοῦ καὶ σπιθαμῆς τὸ εὖρος αὐτοῦ διπλοῦν. <sup>10</sup> Καὶ συννυφάνθη ἐν αὐτῷ ὕφασμα κατὰ λιβανότρονον· στίχος λίθων, σάρδιον καὶ τοπάζιον καὶ σμάραγδος ὁ στίχος ὁ εἷς, <sup>11</sup> καὶ ὁ στίχος ὁ δεύτερος ἄνθραξ καὶ σάπφειρος καὶ ἰάσπιδες, <sup>12</sup> καὶ ὁ στίχος ὁ τρίτος λιγύριον καὶ ἀγάτης καὶ ἀμέθυστος, <sup>13</sup> καὶ ὁ στίχος ὁ τέταρτος χρυσόλιθος καὶ βηρύλλιον καὶ ὀνύχιον, περικεκυκλωμένα χρυσίῳ καὶ συνδεδεμένα χρυσίῳ. <sup>14</sup> Καὶ οἱ λίθοι ἦσαν ἐκ τῶν ὀνομάτων τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ δώδεκα, ἐκ τῶν ὀνομάτων αὐτῶν ἐγγεγλυμμένα εἰς σφραγίδας, ἕκαστος ἐκ τοῦ ἑαυτοῦ ὀνόματος εἰς τὰς δώδεκα φυλάς. <sup>15</sup> Καὶ ἐποίησαν ἐπὶ τὸ λογεῖον κροσσούς συμπεπλεγμένους, ἔργον ἐμπλοκίου, ἐκ χρυσίου καθαροῦ. <sup>16</sup> Καὶ ἐποίησαν δύο ἀσπιδίσκας χρυσαῖς καὶ δύο δακτυλίους χρυσοῦς, καὶ ἐπέθηκαν τοὺς δύο δακτυλίους τοὺς χρυσοῦς ἐπ' ἀμφοτέρων τῶν ἀρχῶν τοῦ λογεῖου. <sup>17</sup> Καὶ ἐπέθηκαν τὰ ἐμπλόκια ἐκ χρυσίου ἐπὶ τοὺς δύο δακτυλίους ἐπ' ἀμφοτέρων τῶν μερῶν τοῦ λογεῖου, <sup>18</sup> καὶ εἰς τὰς δύο συμβολὰς τὰ δύο ἐμπλόκια, καὶ ἐπέθηκαν ἐπὶ τὰς δύο ἀσπιδίσκας, καὶ ἐπέθηκαν ἐπὶ τοὺς ὤμους τῆς ἐπωμίδος ἐξ ἐναντίας κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ. <sup>19</sup> Καὶ ἐποίησαν δύο δακτυλίους χρυσοῦς καὶ ἐπέθηκαν ἐπὶ τὰ δύο πτερύγια ἐπ' ἄκρου τοῦ λογεῖου, ἐπὶ τὸ ἄκρον τοῦ ὀπισθίου τῆς ἐπωμίδος ἔσωθεν. <sup>20</sup> Καὶ ἐποίησαν δύο δακτυλίους χρυσοῦς καὶ ἐπέθηκαν ἐπ' ἀμφοτέρων τῶν ὤμων τῆς ἐπωμίδος κάτωθεν αὐτοῦ, κατὰ πρόσωπον κατὰ τὴν συμβολὴν ἄνωθεν τῆς σπυγῆς τῆς ἐπωμίδος. <sup>21</sup> Καὶ συνέσφραγξε τὸ λογεῖον ἀπὸ τῶν δακτυλίων τῶν ἐπ' αὐτοῦ εἰς τοὺς δακτυλίους τῆς ἐπωμίδος, συνεχομένους ἐκ τῆς ὑακίνθου, συμπεπλεγμένους εἰς τὸ ὕφασμα τῆς ἐπωμίδος, ἵνα μὴ

יִשְׂרָאֵל כְּאֶשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־  
8 מֹשֶׁה׃ פ וַיַּעַשׂ אֶת־הַחֹשֶׁן מַעֲשֵׂה  
חֹשֶׁב כְּמַעֲשֵׂה אֶפֶד זָהָב תְּכֵלֶת  
וְאַרְגָּמָן וְתוֹלַעַת שָׁנִי וְשֵׁשׁ מִשְׁזָר׃  
9 רַבּוּעַ הָיָה כְּפֹל עָשׂוּ אֶת־הַחֹשֶׁן  
זֶרֶת אֶרְכּוֹ וְזֶרֶת רָחְבּוֹ כְּפֹל׃  
י וַיְמַלְאוּ־בּוֹ אַרְבַּעַת טוּרֵי אֶבֶן טוּר  
אָדָם פְּטָדָה וּבִרְקָת הַטּוּר הָאֶחָד׃  
11 וְהַטּוּר הַשֵּׁנִי נֶפֶךְ סַפִּיר וַיִּהְיוּ־לָם׃  
12 וְהַטּוּר הַשְּׁלִישִׁי לְשֵׁם שִׁבּוֹ וְאַחַלְמָה׃  
13 וְהַטּוּר הָרְבִיעִי תַרְשִׁישׁ שֹהַם וַיִּשְׂפֹּה  
מִוִּסְכֹּת מִשְׁבָּצָת זָהָב בְּמִלְאָתָם׃  
14 וְהָאֲבָנִים עַל־שְׁמֹת בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל הֵנָּה  
שְׁתֵּים עָשָׂרָה עַל־שְׁמֹתָם פְּתוּחֵי  
חֹתָם אִישׁ עַל־שֵׁמוֹ לְשָׁנִים עָשָׂר  
טו שִׁבְט׃ וַיַּעַשׂוּ עַל־הַחֹשֶׁן שְׁרִשְׁוֹת  
גְּבֻלֹת מַעֲשֵׂה עֵבֶת זָהָב טְהוֹר׃  
16 וַיַּעַשׂוּ שְׁתֵּי מִשְׁבָּצָת זָהָב וַיִּשְׁתִּי  
טְבַעַת זָהָב וַיִּתְּנוּ אֶת־שְׁתֵּי הַטְּבַעֲת  
17 עַל־שָׁנֵי קְצוֹת הַחֹשֶׁן׃ וַיִּתְּנוּ שְׁתֵּי  
הָעֵבֶתֹת הַזֹּהָב עַל־שְׁתֵּי הַטְּבַעֲת  
18 עַל־קְצוֹת הַחֹשֶׁן׃ וְאֵת שְׁתֵּי קְצוֹת  
שְׁתֵּי הָעֵבֶתֹת נָתַנוּ עַל־שְׁתֵּי הַמִּשְׁבָּצָת  
וַיִּתְּנֵם עַל־כְּתֹפֶת הָאֶפֶד אֶל־מִוֶּל  
19 פָּנָיו׃ וַיַּעַשׂוּ שְׁתֵּי טְבַעֲת זָהָב  
וַיִּשְׁתִּימוּ עַל־שָׁנֵי קְצוֹת הַחֹשֶׁן עַל־  
שְׁפָתָיו אֲשֶׁר אֶל־עֵבֶר הָאֶפֶד בֵּיתָה׃  
כ וַיַּעַשׂוּ שְׁתֵּי טְבַעֲת זָהָב וַיִּתְּנֵם עַל־  
שְׁתֵּי כְּתֹפֶת הָאֶפֶד מִלְמַטָּה מִמּוֹל  
פָּנָיו לְעֵמֶת מִחִבְּרָתוֹ מִמַּעַל לְחֹשֶׁב  
21 הָאֶפֶד׃ וַיִּרְכְּסוּ אֶת־הַחֹשֶׁן מִטְּבַעָתוֹ  
אֶל־טְבַעֲת הָאֶפֶד בַּפִּתִּיל תְּכֵלֶת  
לְהִיָּת עַל־תְּשֵׁב הָאֶפֶד וְלֹא־יִזַּח

8. AX: ἐποίησεν. B\* τὸ (+ AX). AB\* τῇ (+ F).  
9. B\* (bis) αὐτῆς (+ AEX). 13. AEX† (a. alt. χρ.)  
ἐν. 14. A<sup>1</sup>EX: δώδ. κατὰ τὰ ὀνόματα. A<sup>1</sup>FX: ἐγγε-  
γλυμμένα σφραγίδες. 15. B: κρωσσὸς (κροσσ. AEFX).  
17. B\* δύο (+ AFX). 18. B\* αὐτῆς (+ AEX). 19. B†  
(p. λογ.) καὶ (\* AFX).



## Das Schildlein.

## XXXIX.

8 wie der Herr Mose geboten hatte. \*Und  
 sie machten das Schildlein nach der Kunst  
 und Werk des Leibrockes von Golde, gelber  
 Seide, scharlaken, rosinroth und gezwirn=  
 9 ter weißer Seide, \*daß es viereckigt und  
 zwiefach war, einer Hand lang und breit.  
 10 \*Und füllten es mit vier Reihen Steinen.  
 Die erste Reihe war ein Sarder, Topaser  
 11 und Smaragd, \*die andere ein Rubin,  
 12 Sapphir und Demant, \*die dritte ein  
 13 Lyncurer, Achat und Amethyst, \*die vierte  
 ein Türkis, Onyher und Jaspis, umher  
 14 gefasset mit Golde in allen Reihen. \*Und  
 die Steine standen nach den zwölf Namen  
 der Kinder Israel, gegraben durch die  
 Steinschneider, ein jeglicher seines Na=  
 15 mens nach den zwölf Stämmen. \*Und  
 sie machten am Schildlein Ketten mit zwei  
 16 Enden von feinem Gold, \*und zwei gol=  
 dene Spangen und zween goldene Ringe,  
 und hefteten die zween Ringe auf die zwei  
 17 Ecken des Schildleins. \*Und die zwei  
 goldenen Ketten thaten sie in die zween  
 Ringe auf den Ecken des Schildleins.  
 18 \*Aber die zwei Enden der Ketten thaten  
 sie an die zwei Spangen und hefteten sie  
 auf die Ecken des Leibrockes gegen einander  
 19 über. \*Und machten zween andere goldene  
 Ringe, und hefteten sie an die zwei anderen  
 Ecken des Schildleins an seinen Ort, daß  
 20 es fein anläge auf dem Leibrock. \*Und  
 machten zween andere goldene Ringe, die  
 thaten sie an die zwei Ecken unten am  
 Leibrock gegen einander über, da der Leib=  
 21 rock unten zusammen gehet, \*daß das  
 Schildlein mit seinen Ringen an die  
 Ringe des Leibrockes geknüpft würde, mit  
 einer gelben Schnur, daß es auf dem  
 Leibrock hart anläge, und nicht von dem

19. A.A: an seinen Enden!

rael; sicut praeceperat Dominus  
 29,15-21. Moysi. \*Fecit et rationale opere 8  
 polymito juxta opus superhumeralis  
 ex auro, hyacintho, purpura cocco-  
 que bis tincto et bysso retorta,  
 \*quadrangulum, duplex, mensurae 9  
 palmi, \*et posuit in eo gemmarum 10  
 ordines quatuor. In primo versu  
 erat sardius, topazius, smaragdus,  
 \*in secundo carbunculus, sapphirus 11  
 et jaspis, \*in tertio ligurius, achates 12  
 et amethystus, \*in quarto chryso- 13  
 lithus, onychinus et beryllus, circum-  
 dati et inclusi auro per ordines suos.  
 \*Ipsique lapides duodecim sculpti 14  
 erant nominibus duodecim tribuum  
 Israel, singuli per nomina singulo-  
 28,22. rum. \*Fecerunt in rationali et ca- 15  
 tenulas sibi invicem cohaerentes de  
 auro purissimo, \*et duos uncinos 16  
 totidemque annulos aureos. Porro  
 annulos posuerunt in utroque latere  
 rationalis, \*e quibus penderent duae 17  
 catenae aureae, quas inseruerunt  
 uncinis, qui in superhumeralis an-  
 gulis eminebant. Haec et ante et  
 retro ita conveniebant sibi, ut  
 superhumerales et rationales mutuo  
 28,28. necerentur, stricta ad balteum  
 \*et annulis fortius copulata, 21†)  
 quosungebat vitta hyacinthina, ne  
 laxa fluerent et a se invicem mo-

†) 21-38. vulgo v. 19 ff. (v. 28=26. 27., v. 38=37. 38).



## XXXIX.

## Vestes sacerdotales.

χαλᾶται τὸ λογεῖον ἀπὸ τῆς ἐπωμίδος, καθὰ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. <sup>22</sup> Καὶ

ἐποίησαν τὸν ὑποδύτην ὑπὸ τὴν ἐπωμίδα, ἔργον ὕφαντόν, ὅλον ὑακίνθινον. <sup>23</sup> Τὸ δὲ περιστόμιον τοῦ ὑποδύτου ἐν τῷ μέσῳ διω-

φασμένον συμπλεκτόν, ὡς ἔχον κύκλῳ τὸ περιστόμιον ἀδιάλυτον. <sup>24</sup> Καὶ ἐποίησαν ἐπὶ τοῦ λώματος τοῦ ὑποδύτου κάτωθεν ὡς ἐξανθούσης ῥόας ῥοίσκους ἐξ ὑακίνθου καὶ πορφύρας καὶ κοκκίνου νενησμένου 'καὶ βύσσου κεκλωσμένης'. <sup>25</sup> Καὶ ἐποίησαν κώδωνας χρυσοῦς καὶ ἐπέθηκαν τοὺς κώδωνας ἐπὶ τὸ λῶμα τοῦ ὑποδύτου κύκλῳ ἀνὰ μέσον τῶν ῥοίσκων, <sup>26</sup> κώδωνας χρυσοῦς καὶ ῥοίσκους ἐπὶ τοῦ λώματος τοῦ ὑποδύτου κύκλῳ, εἰς τὸ λειτουργεῖν, καθὰ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. <sup>27</sup> Καὶ ἐποίησαν χιτῶνας βυσσί-

ρους, ἔργον ὕφαντόν, Ἀαρὼν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ, <sup>28</sup> καὶ τὰς κιθάρεις ἐκ βύσσου, καὶ τὴν μίτραν ἐκ βύσσου, καὶ τὰ περισκέλη ἐκ βύσσου κεκλωσμένης, <sup>29</sup> καὶ τὰς ζώνας αὐτῶν ἐκ βύσσου καὶ ὑακίνθου καὶ πορφύρας καὶ κοκκίνου νενησμένου, ἔργον ποικιλτοῦ, ὃν τρόπον συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. <sup>30</sup> Καὶ

ἐποίησαν τὸ πέταλον τὸ χρυσοῦν, ἀφόρισμα τοῦ ἁγίου, χρυσοῦ καθαροῦ, καὶ ἔγραψαν ἐπ' αὐτοῦ γράμματα ἐκτετυπωμένα σφραγίδος· Ἀγίασμα κυρίῳ. <sup>31</sup> Καὶ ἐπέθηκαν ἐπὶ τὸ λῶμα ὑακίνθινον, ὥστε ἐπικεῖσθαι ἐπὶ τὴν μίτραν ἄνωθεν, ὃν τρόπον συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ.

<sup>32</sup> Καὶ συνετελέσθη πᾶν ἔργον τῆς σκη-  
νῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ ἐποίησαν οἱ υἱοὶ  
Ἰσραὴλ κατὰ πάντα ὅσα συνέταξε κύριος τῷ  
Μωϋσῇ. <sup>33</sup> Καὶ ἤνεγκαν τὴν σκηνὴν πρὸς  
Μωϋσῇ καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς, καὶ τοὺς  
δακτυλίους αὐτῆς καὶ τοὺς στύλους αὐτῆς  
καὶ τοὺς μοχλοὺς αὐτῆς καὶ τοὺς πασσάλους  
αὐτῆς καὶ τὰς βάσεις αὐτῆς, <sup>34</sup> καὶ τὰς  
διωθέρας δέρματα κριῶν ἠρυσθροδανωμένα καὶ  
τὰ κατακαλύμματα δέρματα ὑακίνθινα καὶ  
τὸ καταπέτασμα, <sup>35</sup> καὶ τὴν κιβωτὸν τῆς

26. AB: κώδων (-ωνας F) ... ῥοίσκος (-σκος FX).  
30. A<sup>1</sup>B: ἔγραψεν (-ψαν A<sup>2</sup>FX). 32. A<sup>1</sup>B\* Καὶ - μαρτ.  
(† A<sup>2</sup>F). A<sup>1</sup>B: καθὰ συνέτ. (κ. π. ὅσα σ. A<sup>2</sup>FX). A<sup>1</sup>B†  
(inf.) ἔτως ἐποίησαν (\* A<sup>2</sup>FX). 33 ex A<sup>2</sup>F.

הַחֹשֶׁן מֵעַל הָאֵפֶד כְּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה  
<sup>22</sup> אֶת-מֹשֶׁה: פ וַיַּעַשׂ אֶת-מֵעִיל

הָאֵפֶד מַעֲשֵׂה אֶרֶג כָּלִיל תְּכֵלֶת:  
<sup>23</sup> וּפִי-הַמֵּעִיל בְּתוֹכוֹ כְּפִי תַחְרָא שִׁפְהָ  
<sup>24</sup> לְפִיו סָבִיב לֹא וְקָרַע: וַיַּעֲשֵׂה עַל-

שׁוּלֵי הַמֵּעִיל רִמּוֹנֵי תְּכֵלֶת וְאַרְבָּמָן  
כֹּה וְתוֹלַעַת שָׁנִי מִשָּׁזָר: וַיַּעֲשֵׂה פַעֲמָנֵי  
זָהָב טָהוֹר וַיִּתְּנוּ אֶת-הַפַּעֲמָנִים  
בְּתוֹךְ הָרִמּוֹנִים עַל-שׁוּלֵי הַמֵּעִיל

סָבִיב בְּתוֹךְ הָרִמּוֹנִים: פַּעֲמָן וְרִמּוֹן  
פַּעֲמָן וְרִמּוֹן עַל-שׁוּלֵי הַמֵּעִיל סָבִיב  
לְשָׂרֵת כְּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה:  
<sup>27</sup> וַיַּעֲשֵׂה אֶת-הַכֶּתֶנֶת שֵׁשׁ

מַעֲשֵׂה אֶרֶג לְאַהֲרֹן וּלְבָנָיו: וְאֵת  
הַמִּצְנֶפֶת שֵׁשׁ וְאֶת-פְּאֶרִי הַמִּגְבָּעַת  
שֵׁשׁ וְאֶת-מִכְנָסֵי הַבַּד שֵׁשׁ מִשָּׁזָר:  
וְאֶת-הָאֲבֵט שֵׁשׁ מִשָּׁזָר וְתְּכֵלֶת

וְאַרְבָּמָן וְתוֹלַעַת שָׁנִי מַעֲשֵׂה רָקַם  
כְּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה: ס  
וַיַּעֲשֵׂה אֶת-צִיץ נֹזֵר-הַקֹּדֶשׁ זָהָב טָהוֹר  
וַיִּכְתְּבוּ עָלָיו מִכְתָּב פְּתוּחֵי הוֹתָם

קֹדֶשׁ לַיהוָה: וַיִּתְּנוּ עָלָיו פְּתִיל תְּכֵלֶת  
לְתֵת עַל-הַמִּצְנֶפֶת מִלְמַעְלָה כְּאֲשֶׁר  
צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה: ס  
וַתְּכַל כָּל-עֲבֹדַת מִשְׁכַּן אֱהֵל מוֹעֵד

וַיַּעֲשֵׂה בְנֵי יִשְׂרָאֵל כְּכֹל אֲשֶׁר צִוָּה  
יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה כֵּן עָשׂוּ: פ  
וַיָּבִיאוּ אֶת-הַמִּשְׁכָּן אֶל-מֹשֶׁה אֶת-

הָאֱהֵל וְאֶת-כָּל-כֵּלֵי קָרְסָיו קָרְשָׁיו  
<sup>34</sup> בְּרִיחָיו וְעַמֻּדָיו וַאֲדָנָיו: וְאֶת-מִכְסֵּה  
עוֹרֹת הָאֵילָם הַמֵּאֲדָמִים וְאֶת-מִכְסֵּה  
עֹרֹת הַתְּחָשִׁים וְאֶת פָּרֹכֶת הַמִּסָּה:  
לֵאמֹר אֶת-אֲרוֹן הָעֵדוּת וְאֶת-בְּדִיּוֹ וְאֵת



## Der Seidenrock und die engen Röcke. Hut, Gürtel und Stirnblatt. XXXIX.

Leibrock los würde, wie der Herr Mose gebo-  
 22 ten hatte. \*Und er machte den Seidenrock  
 zum Leibrock, gewirkt ganz von gelber Seide,  
 23 \*und sein Loch oben mitten inne und  
 eine Borte um das Loch her gefaltet,  
 24 daß er nicht zerrisse. \*Und sie machten  
 an seinen Saum Granatäpfel von gelber  
 Seide, scharlaken, rosinroth und gezwirnter  
 25 weißer Seide, \*und machten Schellen  
 von feinem Golde, die thaten sie zwischen  
 die Granatäpfel rings umher am Saum  
 26 des Seidenrocks, \*je ein Granatapfel  
 und eine Schelle um und um am Saum,  
 darin zu dienen, wie der Herr Mose ge-  
 27 boten hatte. \*Und machten auch die  
 engen Röcke, von weißer Seide gewirkt,  
 28 Aaron und seinen Söhnen, \*und den  
 Hut von weißer Seide, und die schönen  
 Hauben von weißer Seide, und Nieder-  
 fleider von gezwirnter weißer Leinwand,  
 29 \*und den gestickten Gürtel von gezwirnter  
 weißer Seide, gelber Seide, scharlaken,  
 rosinroth, wie der Herr Mose geboten  
 30 hatte. \*Sie machten auch das Stirn-  
 blatt, nemlich die heilige Krone von fei-  
 nem Golde, und gruben Schrift darein:  
 31 Die Heiligkeit des Herrn, \*und banden  
 eine gelbe Schnur daran, daß sie an den  
 Hut von oben her geheftet würde, wie  
 der Herr Mose geboten hatte.

32 Also ward vollendet das ganze Werk  
 der Wohnung der Hütte des Stifts. Und  
 die Kinder Israel thaten alles, was der  
 33 Herr Mose geboten hatte, \*und  
 brachten die Wohnung zu Mose, die  
 Hütte und alle ihr Geräthe, Häflein,  
 34 Breter, Niegel, Säulen, Füße, \*die Decke  
 von röthlichen Widderfellen, die Decke von  
 35 Dachsfellen und den Vorhang, \*die Lade  
 des Zeugnisses mit ihren Stangen, den

22. A.A: seidenen Rock.

23. A.A: zerreiße.

24. U.L: feinem Saum.

22-26. Vgl. 28,31-34.

22. Oberkleid unter dem Brustfl.

23. wie d. L. eines Panzerhemds.

24. v. gezwirntem Blau.

27-29. Vgl. 28,39-42.

verentur, sicut praecepit Dominus  
 28,31. Moysi. \*Fecerunt quoque tūni- 22  
 cam superhumeralis, totam hyacin-  
 thinam, \*et capitium in superiori 23  
 parte contra medium oramque per  
 gyrum capitii textilem; \*deorsum 24  
 28,33. autem ad pedes mala punica ex  
 hyacintho purpura vermiculo ac  
 bysso retorta, \*et tintinnabula de 25  
 Sir.45,11. auro purissimo, quae posuerunt  
 inter malogranata in extrema parte  
 tunicae per gyrum, \*tintinnabu- 26  
 lum autem aureum et malum pu-  
 nicum, quibus ornatus incedebat  
 pontifex, quando ministerio funge-  
 batur; sicut praeceperat Dominus  
 28,35. Moysi. \*Fecerunt et tunicas 27  
 28,39. byssinas opere textili Aaron et filiis  
 ejus, \*et mitras cum coronulis 28  
 suis ex bysso, feminalia quoque  
 linea byssina, \*cingulum vero de 29  
 bysso retorta hyacintho purpura  
 ac vermiculo bis tincto, arte plu-  
 maria; sicut praeceperat Dominus  
 29,36. Moysi. \*Fecerunt et laminam 30  
 26,6. sacrae venerationis de auro puris-  
 Lv.8,9. simo, scripseruntque in ea opere  
 gemmario: Sanctum Domini, \*et 31  
 Lv.21,8. strinxerunt eam cum mitra vitta  
 15. Zach. 14,20. hyacinthina, sicut praeceperat Domi-  
 Sap.18,24. nus Moysi.

Perfectum est igitur omne opus 32  
 tabernaculi et tecti testimonii, fece-  
 runtque filii Israel cuncta, quae  
 praeceperat Dominus Moysi. \*Et 33

25,8. obtulerunt tabernaculum et tectum  
 35,11. et universam supellectilem, annu-  
 los, tabulas, vectes, columnas ac  
 bases; \*opertorium de pellibus 34  
 arietum rubricatis et aliud operi-  
 mentum de ianthinis pellibus, velum,  
 35,12. \* arcam, vectes, propitiatorium; 35  
 37,1.7.

29. S: vermiculo distinctum.

34. S: hyacinthinis.

30. 31. Vgl. 28,36. 37. 29,5.

32. machten Alles. B: th. nach Allem ... also hat-  
 ten f. es gemacht. dW: machten es ganz so ... also m.  
 f. es. vE: hatten es gem. ganz wie ... also hatten ...

34. gerötheten.



## XXXIX.

## Tabernaculi consummatio erigendique mandatum.

διαθήκης καὶ τοὺς διωστήρας αὐτῆς, <sup>36</sup> καὶ τὴν τράπεζαν καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς καὶ τοὺς ἄρτους τῆς προθέσεως, <sup>37</sup> καὶ τὴν λυχνίαν τὴν καθαρὰν καὶ τοὺς λύχνους αὐτῆς, λύχνους τῆς καύσεως, καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς καὶ τὸ ἔλαιον τοῦ φωτός, <sup>38</sup> καὶ τὸ θυσιαστήριον καὶ τὸ ἔλαιον τῆς χρίσεως καὶ τὸ θυμίαμα τῆς συνθέσεως, καὶ τὸ ἐπίσπαστρον τῆς θύρας τῆς σκηנῆς, <sup>39</sup> καὶ τὸ θυσιαστήριον τὸ χαλκοῦν καὶ τὴν ἐσχάραν αὐτοῦ τὴν χαλκῆν καὶ τοὺς ἀναφορεῖς αὐτοῦ καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτοῦ, καὶ τὸν λουτήρα καὶ τὴν βάσιν αὐτοῦ, <sup>40</sup> καὶ τὰ ἱστία τῆς αὐλῆς καὶ τοὺς στύλους καὶ τὰς βάσεις αὐτῆς, καὶ τὸ ἐπίσπαστρον τῆς πύλης τῆς αὐλῆς καὶ τὰ σχοινία αὐτῆς καὶ τοὺς πασσάλους αὐτῆς, καὶ πάντα τὰ ἐργαλεῖα τὰ εἰς τὰ ἔργα τῆς σκηנῆς τοῦ μαρτυρίου, <sup>41</sup> καὶ τὰς στολὰς τὰς λειτουργικὰς εἰς τὸ λειτουργεῖν ἐν αὐταῖς ἐν τῷ ἁγίῳ, στολὰς τοῦ ἁγίου, αἵ εἰσιν Ἀαρών, καὶ τὰς στολὰς τῶν υἱῶν αὐτοῦ εἰς τὴν ἱερατείαν. <sup>42</sup> Κατὰ πάντα ὅσα συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ, οὕτως ἐποίησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ πᾶσαν τὴν ἀποσκευήν. <sup>43</sup> Καὶ εἶδε Μωϋσῆς πάντα τὰ ἔργα, καὶ ἦσαν πεποιηκότες αὐτὰ ὃν τρόπον συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ, οὕτως ἐποίησαν αὐτά· καὶ εὐλόγησεν αὐτοὺς Μωϋσῆς.

**XL.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>2</sup> Ἐν ἡμέρᾳ μιᾷ τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου νομηνία στήσεις τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου. <sup>3</sup> Καὶ θήσεις ἐκεῖ τὴν κιβωτὸν τοῦ μαρτυρίου, καὶ σκεπάσεις τὴν κιβωτὸν τῷ καταπετάσματι. <sup>4</sup> Καὶ εἰσίοσεις τὴν τράπεζαν καὶ προθήσεις τὴν πρόθεσιν αὐτῆς, καὶ εἰσίοσεις τὴν λυχνίαν καὶ ἐπιθήσεις τοὺς λύχνους αὐτῆς. <sup>5</sup> Καὶ θήσεις τὸ θυσιαστήριον τὸ χρυσοῦν, εἰς τὸ θυμιᾶσαι ἐναντίον τῆς κιβωτοῦ τοῦ μαρτυρίου, καὶ ἐπιθήσεις κάλυμμα τοῦ καταπετάσματος ἐπὶ τὴν θύραν τῆς σκηנῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>6</sup> Καὶ τὸ θυσιαστήριον τῶν καρπωμάτων θήσεις παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηנῆς. <sup>7</sup> Καὶ θήσεις τὸν λουτήρα ἀνὰ μέσον τῆς σκηנῆς τοῦ μαρτυρίου καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ θυσιαστηρίου, καὶ δώσεις ἐν αὐτῷ ὕδωρ. <sup>8</sup> Καὶ περιθήσεις τὴν αὐλὴν κύκλῳ, καὶ θήσεις τὸ καταπέτασμα τῆς πύ-

<sup>36</sup> הַפִּסְתִּיתִי אֶת־הַשְּׁלֶחֶן אֶת־כָּל־כְּלָיו  
<sup>37</sup> וְאֶת לֶחֶם הַפָּנִים אֶת־הַמִּנְחָה  
הַשֹּׁהֶרֶת אֶת־נִרְתִּיהָ נִרְתִּי הַמַּעֲרֹכָה  
וְאֶת־כָּל־כְּלֶיהָ וְאֶת שֶׁמֶן הַמָּאֹר׃  
<sup>38</sup> וְאֶת מִזְבַּח הַזֹּהֵב וְאֶת שֶׁמֶן הַמִּשְׁחָה  
וְאֶת קְטֹרֶת הַסַּמִּים וְאֶת מִסְךְ פֶּתַח  
<sup>39</sup> הָאֹהֶל׃ אֶת מִזְבַּח הַנְּחֹשֶׁת וְאֶת־  
מִכְבַּר הַנְּחֹשֶׁת אֲשֶׁר־לֹו אֶת־בְּדִיר  
וְאֶת־כָּל־כְּלָיו אֶת־הַכִּיֹּר וְאֶת־כַּנּוֹ׃  
מ אֶת קַלְעִי הַחֲצָר אֶת־עַמֻּדֶיהָ וְאֶת־  
אֲדָנֶיהָ וְאֶת־הַמִּסְךְ לְשַׁעַר הַחֲצָר אֶת־  
מִיתָרָיו וַיַּתְּדִיתִּיהָ וְאֶת כָּל־כְּלֵי עֲבֹדַת  
<sup>41</sup> הַמִּשְׁכָּן לְאֹהֶל מוֹעֵד׃ אֶת־בְּגָדֵי הַשֹּׂרֵד  
לְשָׂרֵת בִּקְדָּשׁ אֶת־בְּגָדֵי הַקֹּדֶשׁ לְאַהֲרֹן  
<sup>42</sup> הַכֹּהֵן וְאֶת־בְּגָדֵי בָנָיו לְכַהֵן׃ כָּל  
אֲשֶׁר־צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה בְּן עֲשׂוֹ  
<sup>43</sup> בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אֶת כָּל־הָעֲבֹדָה׃ וַיֵּרָא  
מֹשֶׁה אֶת־כָּל־הַמְּלָאכָה וְהִנֵּה עָשׂוּ  
אֹתָהּ כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה בְּן עֲשׂוֹ וַיְבָרֶךְ  
אֹתָם מֹשֶׁה׃ פ

**XL.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר׃  
<sup>2</sup> בְּיוֹם־הַחֲדָשׁ הָרִאשׁוֹן בְּאַחַד לַחֲדָשׁ  
<sup>3</sup> תָּקִים אֶת־מִשְׁכַּן אֹהֶל מוֹעֵד׃ וְשִׁמַּתָּ  
שָׁם אֶת אֲרוֹן הָעֵדוּת וְסִכַּת עַל־הָאָרֶץ  
<sup>4</sup> אֶת־הַפָּרֹכֶת׃ וְהִבֵּאתָ אֶת־הַשְּׁלֶחֶן  
וְעַרְכָּתָּ אֶת־עַרְכּוֹ וְהִבֵּאתָ אֶת־הַמִּנְחָה  
וְהָעֹלִית אֶת־נִרְתִּיהָ׃ וְנִתְּתָה אֶת־  
מִזְבַּח הַזֹּהֵב לְקְטֹרֶת לְפָנַי אֲרוֹן  
הָעֵדוּת וְשִׁמַּתָּ אֶת־מִסְךְ הַפֶּתַח  
לְמִשְׁכָּן׃ וְנִתְּתָה אֶת מִזְבַּח הָעֹלָה  
<sup>6</sup> לְפָנַי פֶּתַח מִשְׁכָּן אֹהֶל־מוֹעֵד׃ וְנִתְּתָה  
<sup>7</sup> אֶת־הַכִּיֹּר בֵּין־אֹהֶל מוֹעֵד וּבֵין הַמִּזְבֵּחַ  
וְנִתְּתָ שָׁם מִים׃ וְשִׁמַּתָּ אֶת־הַחֲצָר  
<sup>8</sup> סָבִיב וְנִתְּתָ אֶת־מִסְךְ שַׁעַר הַחֲצָר׃

36. AB† (p. τρ.) τῆς προθέσεως (\* FX). B: τὸς προκειμένους (τῆς προθ. AFX). 38-42 plurimum ex A²F. — 2. A\* μιᾷ. 3. A¹B\* ἐκεῖ († A²F). 5. AB: θυμιάν (-ᾶσαι FX). B\* (pr.) τὴν μαρτ. († AEFX). B\* (alt.) τὴν († AEFX). 6. AB† (in f.) τὴν μαρτυρίαν. 7 tot. \* A¹B († A²F). 8 fere ex F.



## Uebersicht der Wohnung der Hütte des Stifts.

## XXXIX.

36 Gnadenstuhl, \*den Tisch und alle sein  
 37 Geräthe und die Schaubrote, \*den schönen  
 Leuchter mit den Lampen zubereitet und  
 alle seinem Geräthe, und Del zu Lichtern,  
 38 \*den goldenen Altar und die Salbe und  
 gutes Räuchwerk, das Tuch in der Hütten  
 39 Thür, \*den ehernen Altar und sein eher-  
 nes Gitter mit seinen Stangen und alle  
 seinem Geräthe, das Handfaß mit seinem  
 40 Fuß, \*die Umhänge des Vorhofs mit sei-  
 nen Säulen und Füßen, das Tuch im  
 Thor des Vorhofs mit seinen Seilen und  
 Nägeln und allem Geräthe zum Dienst  
 41 der Wohnung der Hütte des Stifts, \*die  
 Amtskleider des Priesters Aaron, zu die-  
 nen im Heiligthum, und die Kleider seiner  
 Söhne, daß sie ihr Priesteramt thäten.  
 42 \*Alles, wie der Herr Mose geboten hatte,  
 thaten die Kinder Israel an allem diesem  
 43 Dienst. \*Und Mose sahe an alle dieß  
 Werk, das sie gemacht hatten, wie der  
 Herr geboten hatte. Und er segnete sie.

**XL.** Und der Herr redete mit Mose und  
 2 sprach: \*Du sollst die Wohnung der Hütte  
 des Stifts aufrichten am ersten Tage des  
 3 ersten Monats, \*und sollst darein setzen  
 die Lade des Zeugnisses, und vor die Lade  
 4 den Vorhang hängen, \*und sollst den  
 Tisch darbringen und ihn zubereiten, und  
 den Leuchter darstellen, und die Lampen  
 5 darauf setzen, \*und sollst den goldenen  
 Räuchaltar setzen vor die Lade des Zeug-  
 nisses, und das Tuch in der Thür der  
 6 Wohnung aufhängen. \*Den Brandopfer-  
 altar aber sollst du setzen heraus vor die  
 Thür der Wohnung der Hütte des Stifts,  
 7 \*und das Handfaß zwischen die Hütte des  
 Stifts und den Altar, und Wasser darein  
 8 thun, \*und den Vorhof stellen umher, und  
 das Tuch in der Thür des Vorhofs auf-

38. A.A: Hütte. A.A: Hüttenthür.

43. U.L: Und segnete.

37. den feinen L. ... zum Aufsetzen ... zum Licht.  
 B: reinen ... die man zubereitete. dW: die in Ordnung  
 aufgesetzten L. vE: gestellten.

42. B: Nach Allem ... also hatten ... d. ganze Werk  
 gemacht. dW.vE: Ganz so ... machten ... d. g. Ar-  
 beit.

43. u. siehe, s. hatten es gem. ... Und Mose ...

2. vE.A: errichte.

3. B: daselbsthin. dW: stelle hinein. B: sollst vor

25,30. \*mensam cum vasis suis et propo- 36  
 35,13. sitionis panibus; \*candelabrum, lu- 37  
 35,14. cernas et utensilia earum cum oleo;  
 37,17. \*altare aureum et unguentum et thy- 38  
 30,1ss. miama ex aromatibus, et tentorium  
 35,15. in introitu tabernaculi; \*altare ae- 39  
 27,1ss. neum, retiaculum, vectes et vasa  
 35,16. ejus omnia; labrum cum basi sua;  
 38,8. tentoria atrii et columnas cum basi-  
 40,30. bus suis; \*tentorium in introitu 40  
 30,18. atrii funiculosque illius et paxillos.  
 27,16. Nihil ex vasis defuit, quae in mini-  
 35,17s. sterium tabernaculi et in tectum  
 38,18. foederis jussa sunt fieri. \*Vestes 41  
 v.1ss. quoque, quibus sacerdotes utuntur  
 35,19. in sanctuario, Aaron scilicet et filii  
 31,10. ejus, \*obtulerunt filii Israel, sicut 42  
 28,2ss. praeceperat Dominus. \*Quae 43  
 (Gn.1,31) postquam Moyses cuncta vidit com-  
 pleta, benedixit eis.

Locutusque est Dominus ad **XL.**

Moysen, dicens: \*Mense primo, 2  
 prima die mensis eriges tabernacu-  
 v.17s. lum testimonii, \*et pones in eo ar- 3  
 v.21ss. cam, dimittesque ante illam velum;  
 \*et illata mensa, pones super eam, 4  
 quae rite praecepta sunt. Cande-  
 v.24s. labrum stabit cum lucernis suis,  
 v.26s. \*et altare aureum, in quo adoletur 5  
 incensum, coram arca testimonii.  
 v.28. Tentorium in introitu tabernaculi  
 v.29. pones, \*et ante illud altare holo- 6  
 v.30. causti; \*labrum inter altare et ta- 7  
 bernaculum, quod implebis aqua.  
 v.33. \*Circumdabisque atrium tentoriis et 8

3. Al.: demittesque.

5. St (p. tabern.) testimonii.

der L. mit d. B. bedecken. (vE: decke über die L. den  
 Deckel?)

4. hincinbr. ... hineinst. B: dessen Bereitschaft  
 zuber. dW: lege zurecht das auf ihn zu Legende.  
 vE: bereite ihn nach s. Gebühr. A: l. darauf, was  
 gefehl. geboten ist. dW: setze seine L. auf. vE: darauf  
 s. L. B: dessen L. anzünden.

6. außen.

7. Waschbecken.



## XL.

## Tabernaculi erectio.

λης τῆς ἀνλῆς. <sup>9</sup> Καὶ λήψῃ τὸ ἔλαιον τοῦ χρίσματος καὶ χρίσεις τὴν σκηνὴν καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτῇ, καὶ ἀγιάσεις αὐτὴν καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς, καὶ ἔσται ἁγία. <sup>10</sup> Καὶ χρίσεις τὸ θυσιαστήριον τῶν καρπωμάτων καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτοῦ, καὶ ἀγιάσεις τὸ θυσιαστήριον, καὶ ἔσται τὸ θυσιαστήριον ἅγιον τῶν ἁγίων. <sup>11</sup> Καὶ χρίσεις τὸν λουτήρα καὶ τὴν βάσιν αὐτοῦ καὶ ἀγιάσεις αὐτόν. <sup>12</sup> Καὶ προσάξεις Ἀαρὼν καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ ἐπὶ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου καὶ λούσεις αὐτοὺς ὕδατι. <sup>13</sup> Καὶ ἐνδύσεις Ἀαρὼν τὰς στολὰς τὰς ἁγίας, καὶ χρίσεις αὐτόν, καὶ ἀγιάσεις αὐτόν, καὶ ἱερατεύσει μοι. <sup>14</sup> Καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ προσάξεις καὶ ἐνδύσεις αὐτοὺς χιτῶνας, <sup>15</sup> καὶ ἀλείψεις αὐτοὺς ὃν τρόπον ἤλειψας τὸν πατέρα αὐτῶν, καὶ ἱερατεύσουσί μοι· καὶ ἔσται, ὥστε εἶναι αὐτοῖς χρίσμα ἱερατείας εἰς τὸν αἰῶνα εἰς τὰς γενεὰς αὐτῶν. <sup>16</sup> Καὶ ἐποίησε Μωϋσῆς πάντα ὅσα ἐνετείλατο αὐτῷ κύριος, οὕτως ἐποίησε.

<sup>17</sup> Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ μηνὶ τῷ πρώτῳ, τῷ δευτέρῳ ἔτει, ἑκπορευομένων αὐτῶν ἐξ Αἰγύπτου, νομηνία ἐστάθη ἡ σκηνή. <sup>18</sup> Καὶ ἔστησε Μωϋσῆς τὴν σκηνήν, καὶ ἐπέθηκε τὰς κεφαλίδας, καὶ διενέβαλε τοὺς μοχλοὺς, καὶ ἔστησε τοὺς στύλους αὐτῆς. <sup>19</sup> Καὶ ἐξέτεινε τὰς ἀνλαίας ἐπὶ τὴν σκηνήν, καὶ ἐπέθηκε τὸ κατακάλυμμα τῆς σκηνῆς ἐπ' αὐτὴν ἄνωθεν, καθὰ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. <sup>20</sup> Καὶ λαβὼν τὰ μαρτύρια ἐνέβαλεν εἰς τὴν κιβωτόν, καὶ ὑπέθηκε τοὺς διωστήρας ὑπὸ τὴν κιβωτόν, <sup>21</sup> καὶ εἰσῆνεγκε τὴν κιβωτόν εἰς τὴν σκηνήν, καὶ ἐπέθηκε τὸ κατακάλυμμα τοῦ καταπετάσματος, καὶ ἐσκέπασε τὴν κιβωτόν τοῦ μαρτυρίου, ὃν τρόπον συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. <sup>22</sup> Καὶ ἐπέθηκε τὴν τράπεζαν εἰς τὴν σκηνήν τοῦ μαρτυρίου, τὸ πρὸς βορρᾶν ἔξωθεν τοῦ καταπετάσματος τῆς σκηνῆς, <sup>23</sup> καὶ προσέθηκεν ἐπ' αὐτῆς τοὺς ἄρτους τῆς προθέσεως ἐναντι κυρίου, ὃν τρόπον συνέταξε κύριος τῷ

9. A: ἔλ. τῆς χρίσεως. 11 tot. \* A<sup>1</sup> B (+ A<sup>2</sup> F). 16. AX: συντέταξεν. 17. A\* (tert.) τῷ. 18. AEX<sup>+</sup> (p. κεφ.) αὐτῆς. B\* αὐτῆς (+ AEFX). 20. AX: ἐπέθηκε. 22. AX: ἔθηκε. AEFX<sup>+</sup> (p. μαρτ.) ἐπὶ τὸ κλίτος τῆς σκηνῆς τῆς μαρτυρίας. AX\* τὸ. 23. AB\* τῆς (+ FX).

9 ὡς καὶ ἐλάμβανεν τὸ ἔλαιον τοῦ χρίσματος καὶ χρίσεις τὴν σκηνὴν καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτῇ, καὶ ἀγιάσεις αὐτὴν καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς, καὶ ἔσται ἁγία. <sup>10</sup> Καὶ χρίσεις τὸ θυσιαστήριον τῶν καρπωμάτων καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτοῦ, καὶ ἀγιάσεις τὸ θυσιαστήριον, καὶ ἔσται τὸ θυσιαστήριον ἅγιον τῶν ἁγίων. <sup>11</sup> Καὶ χρίσεις τὸν λουτήρα καὶ τὴν βάσιν αὐτοῦ καὶ ἀγιάσεις αὐτόν. <sup>12</sup> Καὶ προσάξεις Ἀαρὼν καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ ἐπὶ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου καὶ λούσεις αὐτοὺς ὕδατι. <sup>13</sup> Καὶ ἐνδύσεις Ἀαρὼν τὰς στολὰς τὰς ἁγίας, καὶ χρίσεις αὐτόν, καὶ ἀγιάσεις αὐτόν, καὶ ἱερατεύσει μοι. <sup>14</sup> Καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ προσάξεις καὶ ἐνδύσεις αὐτοὺς χιτῶνας, <sup>15</sup> καὶ ἀλείψεις αὐτοὺς ὃν τρόπον ἤλειψας τὸν πατέρα αὐτῶν, καὶ ἱερατεύσουσί μοι· καὶ ἔσται, ὥστε εἶναι αὐτοῖς χρίσμα ἱερατείας εἰς τὸν αἰῶνα εἰς τὰς γενεὰς αὐτῶν. <sup>16</sup> Καὶ ἐποίησε Μωϋσῆς πάντα ὅσα ἐνετείλατο αὐτῷ κύριος, οὕτως ἐποίησε.

17 ὡς καὶ ἐλάμβανεν τὸ ἔλαιον τοῦ χρίσματος καὶ χρίσεις τὴν σκηνὴν καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτῇ, καὶ ἀγιάσεις αὐτὴν καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς, καὶ ἔσται ἁγία. <sup>18</sup> Καὶ χρίσεις τὸ θυσιαστήριον τῶν καρπωμάτων καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτοῦ, καὶ ἀγιάσεις τὸ θυσιαστήριον, καὶ ἔσται τὸ θυσιαστήριον ἅγιον τῶν ἁγίων. <sup>19</sup> Καὶ χρίσεις τὸν λουτήρα καὶ τὴν βάσιν αὐτοῦ καὶ ἀγιάσεις αὐτόν. <sup>20</sup> Καὶ προσάξεις Ἀαρὼν καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ ἐπὶ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου καὶ λούσεις αὐτοὺς ὕδατι. <sup>21</sup> Καὶ ἐνδύσεις Ἀαρὼν τὰς στολὰς τὰς ἁγίας, καὶ χρίσεις αὐτόν, καὶ ἀγιάσεις αὐτόν, καὶ ἱερατεύσει μοι. <sup>22</sup> Καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ προσάξεις καὶ ἐνδύσεις αὐτοὺς χιτῶνας, <sup>23</sup> καὶ ἀλείψεις αὐτοὺς ὃν τρόπον ἤλειψας τὸν πατέρα αὐτῶν, καὶ ἱερατεύσουσί μοι· καὶ ἔσται, ὥστε εἶναι αὐτοῖς χρίσμα ἱερατείας εἰς τὸν αἰῶνα εἰς τὰς γενεὰς αὐτῶν. <sup>24</sup> Καὶ ἐποίησε Μωϋσῆς πάντα ὅσα ἐνετείλατο αὐτῷ κύριος, οὕτως ἐποίησε.



## Aufrichtung der Wohnung.

## XL.

9 hängen. \*Und sollst die Salbe nehmen und die Wohnung und alles, was drinnen ist, salben, und sollst sie weihen mit alle  
 10 ihrem Geräthe, daß sie heilig sei, \*und sollst den Brandopferaltar salben mit alle seinem Geräthe und weihen, daß er aller-  
 11 heiligst sei; \*sollst auch das Handfaß und seinen Fuß salben und weihen.  
 12 \*Und sollst Aaron und seine Söhne vor die Thür der Hütte des Stifts führen  
 13 und mit Wasser waschen, \*und Aaron die heiligen Kleider anziehen und salben und weihen, daß er mein Priester sei,  
 14 \*und seine Söhne auch herzuführen und ihnen die engen Röcke anziehen, \*und sie salben, wie du ihren Vater gesalbet hast, daß sie meine Priester seien. Und diese Salbung sollen sie haben zum ewigen Priesterthum bei ihren Nachkommen. \*Und Mose that alles, wie ihm der Herr geboten hatte.  
 17 Also ward die Wohnung aufgerichtet im andern Jahr, am ersten Tage des ersten Monats. \*Und da Mose sie aufrichtete, setzte er die Füße und die Breter und Niegel, und richtete die Säulen auf,  
 19 \*und breitete die Hütte aus zur Wohnung und legte die Decke der Hütte oben drauf, wie der Herr ihm geboten hatte.  
 20 \*Und nahm das Zeugniß und legte es in die Lade, und that die Stangen an die Lade, und that den Gnadenstuhl oben auf die Lade, \*und brachte die Lade in die Wohnung, und hing den Vorhang vor die Lade des Zeugnisses, wie  
 22 ihm der Herr geboten hatte. \*Und setzte den Tisch in die Hütte des Stifts, in den Winkel der Wohnung gegen Mitternacht, außen vor dem Vorhang, \*und bereitete Brot darauf vor dem Herrn, wie

22. U.L: hängen.  
 23. U.L: breitete?

ingressum ejus, \*et assumpto un- 9  
 30,26ss. ctionis oleo unges tabernaculum cum  
 vasis suis, ut sanctificentur, \*altare 10  
 29,37. holocausti et omnia vasa ejus, \*la- 11  
 brum cum basi sua: omnia unctionis  
 29,37. oleo consecrabis, ut sint Sancta  
 29,4ss. sanctorum. \*Applicabisque Aaron 12  
 et filios ejus ad fores tabernaculi  
 testimonii, et lotos aqua \*indues 13  
 28,2ss. sanctis vestibus, ut ministrent mihi,  
 31,10. \*et unctio eorum in sacerdotium 15  
 35,19; 29,7. sempiternum proficiat. \*Fe- 16†)  
 31,11. Lv.8,2. citque Moyses omnia, quae praece-  
 v.2ss. 39,42. perat Dominus.  
 12,2. Igitur mense primo anni secundi, 17  
 25,9. prima die mensis collocatum est ta-  
 26,1. bernaculum. \*Erexitque Moyses il- 18  
 Nm.7,1. lud et posuit tabulas ac bases et  
 vectes, statuitque columnas \*et ex- 19  
 26,1.7.. pandit tectum super tabernaculum,  
 imposito desuper operimento, sicut  
 Dominus imperaverat. \*Posuit 20  
 25,16.21.. et testimonium in arca, subditis in-  
 fra vectibus, et oraculum desuper;  
 25,10ss. \*cumque intulisset arcam in taberna- 21  
 30,6. culum, appendit ante eam velum, ut  
 26,31.33. expleret Domini jussionem. \*Po- 22  
 25,23ss. suit et mensam in tabernaculo testi-  
 26,35. monii ad plagam septentrionalem ex-  
 tra velum, \*ordinatis coram propo- 23  
 25,30.. sitionis panibus, sicut praeceperat

†) v. 16-38. vulgo: v. 14-36.

21. Al.† (p. tabern.) testimonii.

19. über die B.

22. B.dW: auf (an) d. Seite. vE: an d. M.:S.

23. B: richtete dar. d. Bereitschaft des Br. zu.  
 dW: legte d. zurecht eine Lage Br. vE: ordnete d.  
 das B. A: legte d. Schaubrote zurecht.

15. B: u. es soll geschehen, daß ihnen ihre S. sei zu einem ... dW: u. ihre S. ihnen gelte. vE: wird ihnen gelten. A: die S. ihnen gedeihe!

18. u. stellet d. Br., u. that d. R. daran. B.dW.  
 vE: ihre Füße ... ihre Br. 2c. vE: richtete ihre Br.  
 auf, setzte ... ein, u. stellte ... auf.



## XL.

## Tabernaculi erectio.

Μωϋσῃ. 24 Καὶ ἔθηκε τὴν λυχνίαν εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου ἐναντίον τῆς τραπέζης, εἰς τὸ κλίτος τῆς σκηνῆς τὸ πρὸς νότον, 25 καὶ ἐπέθηκε τοὺς λύχνους αὐτῆς ἐναντι κυρίου, ὃν τρόπον συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. 26 Καὶ ἔθηκε τὸ θυσιαστήριον τὸ χρυσοῦν ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου ἀπέναντι τοῦ καταπετάσματος, 27 καὶ ἐθυμίασεν ἐπ' αὐτοῦ θυμίαμα τῆς συνθέσεως, καθάπερ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. 28 Καὶ ἔθηκε τὸ ἐπίσπαστρον τῆς θύρας τῆς σκηνῆς, 29 καὶ τὸ θυσιαστήριον τῶν καρπωμάτων ἔθηκε παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς, καὶ ἀνῆγεγεν ἐν αὐτῷ ὀλοκαυτώματα καὶ θυσίαν, καθὰ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. 30 Καὶ ἐποίησε τὸν λουτήρα ἀνὰ μέσον τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ θυσιαστηρίου, καὶ ἐπέθηκεν ἐν αὐτῷ ὕδωρ, 31 ἵνα νίπτωνται ἐξ αὐτοῦ Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ τὰς χεῖρας αὐτῶν καὶ τοὺς πόδας, 32 εἰσπορευομένων αὐτῶν εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, ἢ ὅταν προπορεύωνται πρὸς τὸ θυσιαστήριον 'λειτουργεῖν', ἐνίπτοντο 'ἐξ αὐτοῦ', καθὰ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. 33 Καὶ ἔστησε τὴν αὐλὴν κύκλῳ τῆς σκηνῆς καὶ τοῦ θυσιαστηρίου, καὶ ἔθηκε τὸ ἐπίσπαστρον τῆς θύρας τῆς αὐλῆς.

Καὶ συνετέλεσε Μωϋσῆς πάντα τὰ ἔργα. 34 Καὶ ἐκάλυψεν ἡ νεφέλη τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, καὶ δόξης κυρίου ἐπλήσθη ἡ σκηνή. 35 Καὶ οὐκ ἐδυνάσθη Μωϋσῆς εἰσελθεῖν εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, ὅτι ἐπεσκίασεν ἐπ' αὐτὴν ἡ νεφέλη καὶ δόξης κυρίου ἐπλήσθη ἡ σκηνή. 36 Ὡνίκα δ' ἂν ἀνέβη ἡ νεφέλη ἀπὸ τῆς σκηνῆς, ἀνεξεύγνυσαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ σὺν τῇ ἀπαρτίᾳ αὐτῶν. 37 Εἰ δὲ μὴ ἀνέβη ἡ νεφέλη, οὐκ ἀνεξεύγνυσαν, ἕως τῆς ἡμέρας ἧς ἀνέβη ἡ νεφέλη. 38 Νεφέλη γὰρ ἦν ἐπὶ τῆς σκηνῆς ἡμέρας καὶ πῦρ ἦν ἐπ' αὐτῆς νυκτός, ἐναντίον παντὸς Ἰσραὴλ, ἐν πάσαις ταῖς ἀναζυγαῖς αὐτῶν.

24. A<sup>1</sup>B\* ἐναντ. τ. τρ. (+ A<sup>2</sup>FX). 27. AX: ὃν τρόπον. 28 tot. \* A<sup>1</sup>B (+ A<sup>2</sup>F). 29. A<sup>1</sup>EFX† (p. σκ.) τῆς μαρτυρίας. A<sup>1</sup>B\* κ. ἀνῆγεγεν - fin. (+ F, sim. A<sup>2</sup>X). 30. A<sup>1</sup>B\* (pr.) ἀνὰ μ. - fin. (+ F, sim. A<sup>2</sup>X). 32. ABX: προσπορ. (προπ. F)... καθάπερ (καθὰ FX). 33. A<sup>1</sup>B\* κ. ἔθ. - αὐλῆς (+ F, sim. A<sup>2</sup>X). 35. B: ἡδυνάσθη (ἐδ. X; AEFX: ἡδυνήθη). AB: ἐπεσκίαζεν (-σεν FX). B: ἐνεπλήσθη (ἐπλ. AFX). 37. B\* τῆς (+ AEFX).

25. die 2. 29. B: das Br. u. d. Sp. 30. zum W.

24 אֶת-מִשְׁהָ: ס וַיִּשֶׂם אֶת-הַמִּנְחָה בְּאֹהֶל מוֹעֵד נֹכַח הַשְּׁלֶחֶן עַל יְרֵךְ כַּהֲמִשְׁכֹּן נִגְבָּה: וַיַּעַל הַנֶּרֶת לִפְנֵי יְהוָה כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה: ס וַיִּשֶׂם אֶת-מִזְבֵּחַ הַזֹּהֵב בְּאֹהֶל מוֹעֵד לִפְנֵי הַפָּרֹכֶת: וַיִּקְטֹר עָלָיו קֹטֶרֶת סָמִים כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה: ס וַיִּשֶׂם אֶת-מִסְךְ הַפֶּתַח לַמִּשְׁכָּן: וְאֵת מִזְבֵּחַ הָעֹלָה שָׁם פֶּתַח מִשְׁכֹּן אֹהֶל-מוֹעֵד וַיַּעַל עָלָיו אֶת-הָעֹלָה וְאֶת-הַמִּנְחָה כַּאֲשֶׁר צִוָּה לַיהוָה אֶת-מֹשֶׁה: ס וַיִּשֶׂם אֶת-הַכִּיֹּר בֵּין-אֹהֶל מוֹעֵד וּבֵין הַמִּזְבֵּחַ: וַיִּתֵּן שָׁמָּה מַיִם לְרִחְצָה: וְרִחְצוּ מִמֶּנּוּ מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן וּבְנָיו אֶת-יְדֵיהֶם וְאֶת-רַגְלֵיהֶם: כְּבָאֵם אֶל-אֹהֶל מוֹעֵד וּבִקְרִבְתָּם אֶל-הַמִּזְבֵּחַ יִרְחֲצוּ כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה: ס וַיִּקֶּם אֶת-הַחֲצֹר סָבִיב לַמִּשְׁכָּן וּלְמִזְבֵּחַ: וַיִּתֵּן אֶת-מִסְךְ שַׁעַר הַחֲצֹר וַיְכַל מֹשֶׁה אֶת-הַמִּלְאָכָה: פ וַיְכַסּוּ הָעַנִּן אֶת-אֹהֶל מוֹעֵד וַיִּכְבֹּד יְהוָה לֹא מִלֵּא אֶת-הַמִּשְׁכָּן: וְלֹא-יְכַל מֹשֶׁה לָבוֹא אֶל-אֹהֶל מוֹעֵד כִּי-שָׁכַן עָלָיו הָעַנִּן וַיִּכְבֹּד יְהוָה מִלֵּא אֶת-הַמִּשְׁכָּן: וַיִּבְהַעֲלוּת הָעַנִּן מֵעַל הַמִּשְׁכָּן יִסְעוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל בְּכָל מַסְעֵיהֶם: וְאִם-לֹא יַעֲלֶה הָעַנִּן וְלֹא יִסְעוּ עַד-יוֹם הָעֲלֹתוֹ: כִּי עֲנֹן יְהוָה עַל-הַמִּשְׁכָּן יוֹמָם וְלַיְלָה תִּהְיֶה לְיֹלָה בּוֹ לְעִינֵי כָל-בֵּית-יִשְׂרָאֵל בְּכָל-מַסְעֵיהֶם:

32. B: Wenn ... so mußten f. sich w. dW.vE: wuzschen f. sich.

34. die W. ... erfüllte



24 ihm der Herr geboten hatte. \*Und  
 setzte den Leuchter auch hinein gegen den  
 Tisch über, in den Winkel der Wohnung  
 25 gegen Mittag, \*und that Lampen darauf  
 vor dem Herrn, wie ihm der Herr geboten  
 26 hatte. \*Und setzte den goldenen Altar  
 27 hinein vor den Vorhang, \*und räucherte  
 darauf mit gutem Räuchwerk, wie ihm der  
 28 Herr geboten hatte. \*Und hing das  
 29 Tuch in die Thür der Wohnung, \*aber  
 den Brandopferaltar setzte er vor die  
 Thür der Wohnung der Hütte des Stifts,  
 und opferte darauf Brandopfer und  
 Speisopfer, wie ihm der Herr geboten  
 30 hatte. \*Und das Handfaß setzte er  
 zwischen die Hütte des Stifts und den  
 Altar, und that Wasser darein zu waschen,  
 31 \*und Mose, Aaron und seine Söhne  
 wuschen ihre Hände und Füße daraus.  
 32 \*Denn sie müssen sich waschen, wenn sie  
 in die Hütte des Stifts gehen oder hin-  
 zutreten zum Altar, wie ihm der Herr ge-  
 33 boten hatte. \*Und er richtete den  
 Vorhof auf um die Wohnung und um  
 den Altar her, und hing den Vorhang in  
 das Thor des Vorhofs.

Also vollendete Mose das ganze  
 34 Werk. \*Da bedeckte eine Wolke die Hütte  
 des Stifts, und die Herrlichkeit des Herrn  
 35 füllte die Wohnung. \*Und Mose konnte  
 nicht in die Hütte des Stifts gehen, weil  
 die Wolke darauf blieb und die Herrlich-  
 keit des Herrn die Wohnung füllte.  
 36 \*Und wenn die Wolke sich erhob von  
 der Wohnung, so zogen die Kinder Israel,  
 37 so oft sie reiseten. \*Wenn sich aber die  
 Wolke nicht erhob, so zogen sie nicht,  
 bis an den Tag, daß sie sich erhob.  
 38 \*Denn die Wolke des Herrn war des  
 Tages auf der Wohnung, und des Nachts  
 war sie feurig vor den Augen des ganzen  
 Hauses Israel, so lange sie reiseten.

Dominus Moysi. \*Posuit et 24  
 25,31ss. candelabrum in tabernaculo testimo-  
 35,14.. nii e regione mensae in parte au-  
 strali, \*locatis per ordinem lucernis, 25  
 juxta praeceptum Domini. \*Po- 26  
 30,1ss. suit et altare aureum sub tecto te-  
 37,25. stimonii contra velum, \*et adolevit 27  
 30,7.35. super eo incensum aromatum, sicut  
 jusserat Dominus Moysi. \*Po- 28  
 26,36. suit et tentorium in introitu taber-  
 36,37. naculi testimonii, \*et altare holo- 29  
 27,1ss. causti in vestibulo testimonii, offe-  
 38,1ss. rens in eo holocaustum et sacrificia,  
 35,16. ut Dominus imperaverat. \*La- 30  
 2Rg18,22. brum quoque statuit inter taberna-  
 38,8. culum testimonii et altare, implens  
 35,16. illud aqua; \*laveruntque Moyses et 31  
 30,18. Aaron ac filii ejus manus suas et  
 pedes, \*cum ingrederentur tectum 32  
 foederis et accederent ad altare, sicut  
 30,19.. praeceperat Dominus Moysi. \*Ere- 33  
 27,9ss. xit et atrium per gyrum tabernaculi  
 38,9. et altaris, ducto in introitu ejus  
 tentorio.

Postquam omnia perfecta sunt,  
 13,21.. \*operuit nubes tabernaculum testi- 34  
 Nm.9,15. monii, et gloria Domini implevit il-  
 1Rg.8,10. lud. \*Nec poterat Moyses ingredi 35  
 Ez.43,5. tectum foederis, nube operiente  
 Ap.15,8. omnia, et majestate Domini coru-  
 scante, quia cuncta nubes operuerat.  
 13,21. \*Si quando nubes tabernaculum de- 36  
 Nm.9,17. serebat, proficiscebantur filii Israel  
 per turmas suas; \*si pendebat de- 37  
 super, manebant in eodem loco.  
 13,22. \*Nubes quippe Domini incubabat 38  
 Nm.9,16. per diem tabernaculo et ignis in  
 Dt.1,33. nocte, videntibus cunctis populis  
 Israel per cunctas mansiones suas

31. Al.† in eo.

35. B: darum daß ... sich auf dieselbe niederließ.  
 dW: denn es ruhte auf ihm. vE: weil ... es bedeckte.  
 A: denn ... bed. Alles.

36. dW: erhob. vE: hob. dW.vE.A: brachen ...  
 auf. B: in allen ihren Reisen. dW.vE: auf (in) ...

Zügen. A: heerweise?

38. vE: über d. W. bei Tage. B: war ein Feuer  
 darauf? dW: u. F. w. in ihr. vE: bei Nacht darin.  
 A: war sie F. (Wie B. 36.) A: auf allen ihren  
 Standorten.



## ΛΕΥΙΤΙΚΟΝ.

## ו י ק ר א

**I.** Καὶ ἀνεκάλεσε Μωϋσῆν καὶ ἐλάλησε κύριος αὐτῷ ἐκ τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, λέγων·  
 2 Ἀάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ καὶ ἔρεῖς πρὸς αὐτούς· Ἄνθρωπος ἐξ ὑμῶν ἐὰν προσαγάγῃ δῶρα τῷ κυρίῳ, ἀπὸ τῶν κτηνῶν καὶ ἀπὸ τῶν βοῶν καὶ ἀπὸ τῶν προβάτων προσοίσετε δῶρα ὑμῶν. 3 Ἐὰν ὀλοκαύτωμα τὸ δῶρον αὐτοῦ ἐκ τῶν βοῶν, ἄρσεν ἄμωμον προσάξει αὐτό, πρὸς τὴν θύραν τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου προσοίσει αὐτό, δεκτὸν ἔναντι κυρίου. 4 Καὶ ἐπιθήσει τὴν χεῖρα ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ κάρπωματος, δεκτὸν αὐτῷ ἐξιλάσασθαι περὶ αὐτοῦ. 5 Καὶ σφάξουσιν τὸν μόσχον ἔναντι κυρίου, καὶ προσοίσουσιν οἱ υἱοὶ Ἀαρὼν οἱ ἱερεῖς τὸ αἷμα, καὶ προσχεοῦσι τὸ αἷμα ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κύκλῳ τὸ ἐπὶ τῶν θυρῶν τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. 6 Καὶ ἐκδείραντες τὸ ὀλοκαύτωμα μελιοῦσιν αὐτὸ κατὰ μέλη. 7 Καὶ ἐπιθήσουσιν οἱ υἱοὶ Ἀαρὼν οἱ ἱερεῖς πῦρ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον, καὶ στοιβάσουσι ξύλα ἐπὶ τὸ πῦρ. 8 Καὶ ἐπιθήσουσιν οἱ υἱοὶ Ἀαρὼν οἱ ἱερεῖς τὰ διχοτομήματα καὶ τὴν κεφαλὴν καὶ τὸ στέαρ ἐπὶ τὰ ξύλα τὰ ἐπὶ τοῦ πυρὸς τὰ ἐπὶ τοῦ θυσιαστηρίου. 9 Τὰ δὲ ἐν τῇ κοιλίᾳ καὶ τοὺς πόδας πλυνοῦσιν ὕδατι, καὶ ἐπιθήσουσιν οἱ ἱερεῖς τὰ πάντα ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον· κάρπωμά ἐστι θυσία ὁσμὴ εὐωδίας κυρίῳ. 10 Ἐὰν δὲ ἀπὸ τῶν προβάτων τὸ δῶρον αὐτοῦ τῷ κυρίῳ, ἀπὸ τε τῶν ἀρνῶν καὶ τῶν ἐρίφων, εἰς ὀλοκαύτωμα, ἄρσεν ἄμωμον προσάξει αὐτό. Καὶ ἐπιθήσει τὴν χεῖρα

2. AB† (a. alt. δῶρ.) τὰ (\* FX). 3. AB\* (pr.) αὐτό († FX). B: ἐναντίον (ἐναντι AFX). 7. B: ἐπιστοιβάσσει (στ. AEFX). 8. AB: ἐπιστοιβάσσειν (ἐπιθ. FX). ABX† (p. quart. τὰ) ὄντα (\* EX). 9. AB: ἐγκοιλία ... τῷ κυρ. (c. FX). 10. B: ὀλοκαυτώματα (c. AFX).

1. aus der S. B: der Zusammenkunft. dW.vE: d. Versammlungszelte. A: Zelte d. Zeugnisses.

2. B: Wenn ein Mensch v. euch. dW.vE: Jemand. A: Welcher Mann. dW.vE: Opfergabe. B.dW.A: (herzu-)bringen. vE: darbringt. B.dW: so sollt ihr... dW: vom Rind- u. Kleinvieh. (vE: v. vierfüß.

**I.** וַיִּקְרָא אֶל-מֹשֶׁה וַיְדַבֵּר יְהוָה אֵלָיו 1  
 2 מֵאֵהָל מוֹעֵד לֵאמֹר: דִּבֹּר אֶל-בְּנֵי  
 יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם אָדָם כִּי-יִקְרִיב  
 מִכֶּם קָרְבָן לַיהוָה מִן-הַבְּהֵמָה מִן-  
 הַבֶּקָר וּמִן-הַצֹּאן תִּקְרִיבוּ אֶת-  
 3 קָרְבָנֵכֶם: אִם-עֹלָה קָרְבָנוֹ מִן-הַבֶּקָר  
 זָכָר תָּמִים יִקְרִיבוּ אֶל-פֶּתַח אֹהֶל  
 מוֹעֵד יִקְרִיב אֹתוֹ לְרֹצְנוֹ לִפְנֵי יְהוָה:  
 4 וְסִמָּה יָדוֹ עַל רֹאשׁ הָעֹלָה וְנִרְצָה לוֹ  
 ה' לְכַפֵּר עָלָיו: וְשָׁחַט אֶת-בֶּן הַבֶּקָר  
 לִפְנֵי יְהוָה וְהִקְרִיבוּ בְנֵי אֱהֲרֹן  
 הַכֹּהֲנִים אֶת-הַדָּם וְזָרְקוּ אֶת-הַדָּם עַל-  
 הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב אֲשֶׁר-פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד:  
 6 וְהַפְשִׁיט אֶת-הָעֹלָה וְנִתַּח אֹתָהּ  
 7 לְנִתְחֶיהָ: וְנָתַנוּ בְנֵי אֱהֲרֹן הַכֹּהֲנִים אֵשׁ  
 עַל-הַמִּזְבֵּחַ וְעָרְכוּ עֵצִים עַל-הָאֵשׁ:  
 8 וְעָרְכוּ בְנֵי אֱהֲרֹן הַכֹּהֲנִים אֶת  
 הַנִּתְחִים אֶת-הָרֹאשׁ וְאֶת-הַפֶּדֶר עַל-  
 הָעֵצִים אֲשֶׁר עַל-הָאֵשׁ אֲשֶׁר עַל-  
 9 הַמִּזְבֵּחַ: וְקָרְבוּ וַיִּכְרְעוּ וַיִּרְחַץ בַּמַּיִם  
 וְהִקְטִיר הַכֹּהֵן אֶת-הַכֹּל הַמִּזְבֵּחַ  
 עֹלָה אִשָּׁה רִיחַ-נִּיחֹחַ לַיהוָה: ס  
 י וְאִם-מִן-הַצֹּאן קָרְבָנוֹ מִן-הַכְּשָׁשִׁים  
 אֹו מִן-הָעִזִּים לְעֹלָה זָכָר תָּמִים

v. 1. א' זעירא

Thieren; so bringet v. Rindv. o. Kleinv. ...)

3. B.vE: Wenn s. D. ein Br. ist. dW: Ist ... A: falls ... sein soll. B: das ein vollkommen M. ist. dW: Männchen, fehlerlos. vE: ein männl. fehlerlos. A: fehlerl. Männl. B: ihm zum Wohlgefallen sei vor d. Anges. d. S. vE: wohlgefällig. dW: z. W. für ihn.



# Das 3. Buch Mosis.

**I.** Und der Herr rief Mose und redete mit ihm von der Hütte des Stifts, und sprach:  
 2 \*Rede mit den Kindern Israel und sprich zu ihnen: Welcher unter euch dem Herrn ein Opfer thun will, der thue es von dem  
 3 Vieh, von Kindern und Schafen. \*Will er ein Brandopfer thun von Kindern, so opfere er ein Männlein, das ohne Wandel sei, vor der Thür der Hütte des Stifts, daß es dem Herrn angenehm sei von ihm;  
 4 \*und lege seine Hand auf des Brandopfers Haupt, so wird es angenehm sein und ihn  
 5 versöhnen. \*Und soll das junge Rind schlachten vor dem Herrn, und die Priester, Aarons Söhne, sollen das Blut herzu bringen und auf den Altar umher sprengen, der vor der Thür der Hütte des  
 6 Stifts ist. \*Und man soll dem Brandopfer die Haut abziehen, und es soll in  
 7 Stücke zerhauen werden. \*Und die Söhne Aarons, des Priesters, sollen ein Feuer auf dem Altar machen und Holz oben  
 8 darauf legen, \*und sollen die Stücke, nemlich den Kopf und das Fett, auf das Holz legen, das auf dem Feuer auf  
 9 dem Altar liegt. \*Das Eingeweide aber und die Schenkel soll man mit Wasser waschen, und der Priester soll das alles anzünden auf dem Altar zum Brandopfer. Das ist ein Feuer zum süßen Geruch dem  
 10 Herrn. \*Will er aber von Schafen oder Ziegen ein Brandopfer thun, so opfere er ein Männlein, das ohne Wandel

Vocavit autem Moysen et locu- **I.**  
 tus est ei Dominus de tabernaculo  
 testimonii, dicens: \*Loquere filiis  
 Israel et dices ad eos: Homo qui  
 obtulerit ex vobis hostiam Domino de  
 pecoribus, id est de bobus et ovi-  
 bus, offerens victimas, \*si holocau-  
 stum fuerit ejus oblatio ac de ar-  
 mento, masculum immaculatum of-  
 feret ad ostium tabernaculi testimo-  
 nii, ad placandum sibi Dominum,  
 \*ponetque manum super caput ho-  
 stiae, et acceptabilis erit atque in  
 expiationem ejus proficiens. \*Im-  
 molabitque vitulum coram Domino,  
 et offerent filii Aaron sacerdotes san-  
 guinem ejus, fundentes per altaris  
 circuitum, quod est ante ostium ta-  
 bernaculi. \*Detractaque pelle ho-  
 stiae, artus in frustra concident,  
 \*et subjicient in altari ignem, strue  
 lignorum ante composita, \*et mem-  
 bra, quae sunt caesa, desuper or-  
 dinantes, caput videlicet et cuncta,  
 quae adhaerent jecori, \*intestinis  
 et pedibus lotis aqua, adolebitque  
 ea sacerdos super altare in holo-  
 caustum et suavem odorem Do-  
 mino. \*Quod si de pecoribus  
 oblatio est, de ovibus sive de capris  
 holocaustum, masculum absque ma-

1. S. pon. Dom. p. aut.  
 4. S: manus. 5. S: sacerdotis.  
 10. S (pro masculum): agnum anniculum et.

(A: um den H. sich zu versöhnen??)

4. B: soll sich mit f. H. ... lehnen. B.dW.vE: (wohl-  
 gef.) für ihn sein (ihn zu v.). A: zu f. Versöhnung  
 gedeihen!

5. an den A. dW.vE.A: er (schlachte). B: man  
 soll. vE: d. jungen Stier. A: d. Kalb ... dessen Bl.  
 opfern u. rings um d. A. gießen? vE: am Eingange.  
 dW: steht.

6. u. in seine St. z. dW: er ziehe das Br. ab.  
 B: zerlegen. vE: zerlege. dW: zerstücke. A: wenn ...  
 abgezogen, sollen f. d. Glieder in St. hauen.

7. dW: thun, u. H. l. auf's F. vE: über d. F. B: d.  
 H. auf dem F. zurecht l.

8. sammt dem R. u. dem F. vE: Haupt ... hinlegen.  
 A: der Ordnung nach darüber l.

9. Br., ein F. B.vE: Sein... seine ... wasche er im  
 W. dW: Und d. Bauch u. d. Beine soll er abw.  
 dW.vE: das Ganze. A: es verbrennen. B: u. Feuer-  
 opfer eines Liebl. Ger. dW: als Feuerung z. Liebl. G.  
 für J. vE: ein Opfer z. angenehmen ...?

10. B: v. kleinem Vieh, v. d. Sch. dW.vE.A:  
 Kleinv. (Sonst wie B. 3.)



## I.

## Holocaustum. Mincha.

ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ.<sup>11</sup> Καὶ σφάξουσιν αὐτὸ ἐκ πλαγίων τοῦ θυσιαστηρίου πρὸς βορρᾶν ἔναντι κυρίου, καὶ προσχεοῦσιν οἱ υἱοὶ Ἀαρὼν οἱ ἱερεῖς τὸ αἷμα αὐτοῦ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κύκλῳ.<sup>12</sup> Καὶ διελοῦσιν αὐτὸ κατὰ μέλη καὶ τὴν κεφαλὴν καὶ τὸ στέαρ, καὶ ἐπιστοιβάσουσιν οἱ ἱερεῖς αὐτὰ ἐπὶ τὰ ξύλα τὰ ἐπὶ τοῦ πυρὸς τὰ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον.<sup>13</sup> Καὶ τὰ ἐν κοιλίᾳ καὶ τοὺς πόδας πλυνοῦσιν ὕδατι, καὶ προσοίσει ὁ ἱερεὺς τὰ πάντα καὶ ἐπιθήσει ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον· κάρπωμά ἐστι θυσία ὁσμὴ εὐωδίας τῷ κυρίῳ.<sup>14</sup> Ἐὰν δὲ ἀπὸ τῶν πετεινῶν ὀλοκάρπωμα προσφέρει δῶρον τῷ κυρίῳ, καὶ προσοίσει ἀπὸ τῶν τρυγόνων ἢ ἀπὸ τῶν περυστέρων τὸ δῶρον αὐτοῦ.<sup>15</sup> Καὶ προσοίσει αὐτὰ ὁ ἱερεὺς πρὸς τὸ θυσιαστήριον, καὶ ἀποκνίσει τὴν κεφαλὴν, καὶ ἐπιθύσει ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον καὶ στραγγιεῖ τὸ αἷμα πρὸς τὴν βάσιν τοῦ θυσιαστηρίου.<sup>16</sup> Καὶ ἀφελεῖ τὸν πρόλοβον σὺν τοῖς πτεροῖς, καὶ ἐκβαλεῖ αὐτὸ παρὰ τὸ θυσιαστήριον κατ' ἀνατολὰς εἰς τὸν τόπον τῆς σποδοῦ.<sup>17</sup> Καὶ ἐκκλάσει αὐτὸ ἐκ τῶν πτερύγων, καὶ οὐ διελεῖ, καὶ ἐπιθύσει αὐτὸ ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον ἐπὶ τὰ ξύλα τὰ ἐπὶ τοῦ πυρὸς· κάρπωμά ἐστι θυσίας ὁσμὴ εὐωδίας τῷ κυρίῳ.

**II.** Ἐὰν δὲ ψυχὴν προσφέρῃ δῶρον θυσίαν τῷ κυρίῳ, σεμίδαλις ἔσται τὸ δῶρον αὐτοῦ, καὶ ἐπιχεεῖ ἐπ' αὐτὸ ἔλαιον, καὶ ἐπιθήσει ἐπ' αὐτὸ λίβανον· 'θυσία ἐστὶ'.<sup>2</sup> Καὶ οἴσει αὐτὴν πρὸς τοὺς υἱοὺς Ἀαρὼν τοὺς ἱερεῖς· καὶ δραξάμενος ἀπ' αὐτῆς πλήσει τὴν δράκα ἀπὸ τῆς σεμιδάλεως σὺν τῷ ἐλαίῳ καὶ πάντα τὸν λίβανον αὐτῆς, καὶ ἐπιθήσει ὁ ἱερεὺς τὸ μνημόσυνον αὐτῆς ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον· θυσία ὁσμὴ εὐωδίας τῷ κυρίῳ.<sup>3</sup> Καὶ τὸ λοιπὸν τὸ ἀπὸ τῆς θυσίας Ἀαρὼν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ, ἅγιον τῶν ἁγίων ἀπὸ τῶν θυσιασίων κυ-

12. A<sup>1</sup>X\* (alt.) τὰ. AB: τῷ θυσ. (τὸ θ. FX). 13. AB: ἐγκοιλία (ἐν κ. FX). AX\* τῷ. 14. AB: κάρπωμα (ὀλοκ. FX). AFX: προσφέρει δ. (B† αὐτῷ, \* AX). 15. B: αὐτὸ (αὐτὰ A<sup>2</sup>EX, \* A<sup>1</sup>). AX: ἐπὶ τὸ θ. AB rell. (eti. 17): ἐπιθήσει (-θύσ. F). 16. A: κατὰ ἀν. 17. AB: θυσία (-ας FX). — 1. A<sup>2</sup>B\* θυσ. ἐστὶ. 2. AB\* αὐτὴν (+ EFX) ... πλήρη (πλήσει FX). 3. AB\* (alt.) τὸ (+ FX).

11. Wie B. 5.

12. seine St. zertheilen, sammt ... sie auf d. F. legen, das auf d. F. auf d. A. ist. Wie B. 7. 8.

13. (Vergl. B. 9.) B: Alles herzubringen. dW: darbr. vE: dann bringe er. A: alle Gaben verbrennen ... z. überaus liebl. G.

11 יִקְרִיבוּ: וְשָׁחַט אֹתוֹ עַל יֶרֶךְ הַמִּזְבֵּחַ צִפְנָה לְפָנַי יְהוָה וְזָרְקוּ בְנֵי אֹהֶל־הַכֹּהֲנִים אֶת-דָּמֹו עַל-הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב: 12 וְנָתַח אֹתוֹ לִנְתָחָיו וְאֶת-רֹאשׁוֹ וְאֶת-פְּדָרוֹ וְעֶרְךָ הַפֶּה אֹתָם עַל-הָעֵצִים אֲשֶׁר עַל-הָאֵשׁ אֲשֶׁר עַל-הַמִּזְבֵּחַ: 13 וְהִקְרִב וְהִכְרִיעַ יֶרֶחַ בְּמִים וְהִקְרִיב הַפֶּה אֶת-הַכֶּל וְהִקְטִיר הַמִּזְבֵּחַ עָלָה הוּא אֲשֶׁה רֵיחַ נִיחַח לַיהוָה: 14 פ וְאִם מִן-הָעוֹף עָלָה קָרְבָנוֹ לַיהוָה וְהִקְרִיב מִן-הַתְּאִים אוֹ מִן-בְּנֵי הַיוֹנָה אֶת-קָרְבָנוֹ: 15 וְהִקְרִיבוּ הַפֶּה אֶל-הַמִּזְבֵּחַ וּמָלַךְ אֶת-רֹאשׁוֹ וְהִקְטִיר הַמִּזְבֵּחַ וְנִמְצָה 16 דָּמֹו עַל קִיר הַמִּזְבֵּחַ: וְהִסִּיר אֶת-מְרֹאָתוֹ בְּנִצָּתָהּ וְהִשְׁלִיךְ אֹתָהּ אֶצְל הַמִּזְבֵּחַ קֹדֶמָה אֶל-מָקוֹם הַדָּשָׁן: 17 וְשָׁפַע אֹתוֹ בְּכַנְפָּיו לֹא יִבְדִּיל וְהִקְטִיר אֹתוֹ הַפֶּה הַמִּזְבֵּחַ עַל-הָעֵצִים אֲשֶׁר עַל-הָאֵשׁ עָלָה הוּא אֲשֶׁה רֵיחַ נִיחַח לַיהוָה: ס

**II.** וְנִפְשׁ כִּי-תִקְרִיב קָרְבָן מִנְחָה לַיהוָה סֶלֶת יִהְיֶה קָרְבָנוֹ וַיִּצַק עָלֶיהָ שֶׁמֶן וְנָתַן עָלֶיהָ לִבְנָהּ: וְהִבִּיֵּאה אֶל-בְּנֵי אֹהֶל־הַכֹּהֲנִים וְקָמַץ מִשָּׁם מָלָא קֶמֶצוֹ מִסֻּלָּתָהּ וּמִשְׁמֶנָּה עַל כָּל-לִבְנָתָהּ וְהִקְטִיר הַפֶּה אֶת-אֲזִקְרָתָהּ הַמִּזְבֵּחַ אֲשֶׁה רֵיחַ נִיחַח לַיהוָה: 3 וְהַנּוֹתֵרֶת מִן-הַמִּנְחָה לְאֹהֶל־וּלְבְנָיו קֹדֶשׁ קֹדָשִׁים מֵאֲשֵׁי יְהוָה: ס

15. dW. vE: knie (ihm) d. R. (ab). A: drehe ihm d. R. um d. Hals! B: soll ausgedrückt werden. dW: laufe aus. vE: sei! A: auslaufen auf den Rand.

16. dessen Unrath ... hinwegthun, u. neben. B: wegnehmen. dW: er sondere d. R. u. Unr. ab. vE: entferne. A: soll er hinwerfen. B: an d. Ort der



## Das Brandopfer von den Vögeln. Das Speisopfer.

## I.

11 sei, \*und soll es schlachten zur Seite  
des Altars gegen Mitternacht, vor dem  
Herrn. Und die Priester, Aarons Söhne,  
sollen sein Blut auf den Altar umher  
12 sprengen. \*Und man soll es in Stücke  
zerhauen, und der Priester soll den Kopf  
und das Fett auf das Holz und Feuer,  
13 das auf dem Altar ist, legen, \*aber das  
Eingeweide und die Schenkel soll man mit  
Wasser waschen, und der Priester soll es  
alles opfern und anzünden auf dem Altar  
zum Brandopfer. Das ist ein Feuer zum  
14 süßen Geruch dem Herrn. \*Will er  
aber von Vögeln dem Herrn ein Brand-  
opfer thun, so thue er es von Turteltauben  
15 oder von jungen Tauben. \*Und der Priester  
soll es zum Altar bringen und ihm den  
Kopf abkneipen, daß es auf dem Altar  
angezündet werde, und sein Blut ausbluten  
16 lassen an der Wand des Altars. \*Und  
seinen Kropf mit seinen Federn soll man  
neben den Altar gegen dem Morgen auf  
17 den Aschenhaufen werfen, \*und soll seine  
Flügel spalten, aber nicht abbrechen. Und  
also soll es der Priester auf dem Altar  
anzünden, auf dem Holz, auf dem Feuer,  
zum Brandopfer. Das ist ein Feuer zum  
süßen Geruch dem Herrn.

**II.** Wenn eine Seele dem Herrn ein Speis-  
opfer thun will, so soll es von Semmel-  
mehl sein, und soll Del darauf gießen  
2 und Weihrauch darauf legen, \*und also  
bringen zu den Priestern, Aarons Söh-  
nen. Da soll der Priester seine Hand voll  
nehmen von demselben Semmelmehl und  
Dele, sammt dem ganzen Weihrauch, und  
anzünden zum Gedächtniß auf dem Altar.  
Das ist ein Feuer zum süßen Geruch dem  
3 Herrn. \*Das Uebrige aber vom Speis-  
opfer soll Aarons und seiner Söhne sein.  
Das soll das Allerheiligste sein von den

cula offeret, \*immolabitque ad latus 11  
altaris, quod respicit ad aquilonem,  
coram Domino. Sanguinem vero il-  
lius fundent super altare filii Aaron  
per circuitum, \*dividentque mem- 12  
bra caput et omnia, quae adhaerent  
jecori, et ponent super ligna, qui-  
bus subjiciendus est ignis, \*inte- 13  
stina vero et pedes lavabunt aqua;  
et oblata omnia adolebit sacerdos  
super altare in holocaustum et odo-  
rem suavissimum Domino. \*Si 14  
autem de avibus holocausti oblatio  
fuerit Domino, de turturibus aut  
pullis columbae, \*offeret eam sa- 15  
cerdos ad altare, et retorto ad col-  
lum capite ac rupto vulneris loco,  
decurrere faciet sanguinem super  
crepidinem altaris, \*vesiculam vero 16  
gutturis et pulmas projiciet prope  
altare ad orientalem plagam, in  
6,10. loco in quo cineres effundi solent,  
\*confringetque ascellas ejus, et non 17  
secabit neque ferro dividet eam, et  
adolebit super altare lignis igne  
supposito. Holocaustum est et ob-  
latio suavissimi odoris Domino.

v.13.9..  
2,2.9.16.  
3,5.16.  
23,18.al.

6,14ss.  
Nm.15,4.

Anima cum obtulerit oblationem **II.**  
sacrificii Domino, similia erit ejus  
oblatio, fundetque super eam oleum  
et ponet thus, \*ac deferet ad filios 2  
Aaron sacerdotes; quorum unus tol-  
let pugillum plenum similiae et olei  
ac totum thus, et ponet memoriale  
1,9..17.. super altare in odorem suavissimum  
Domino. \*Quod autem reliquum 3  
v.10.6,16 fuerit de sacrificio, erit Aaron et fi-  
10,12. liorum ejus, Sanctum sanctorum de  
Sir.7,32ss  
1Co.9,13.

2. S: sacerdotis.

16. A.A: gegen den Morgen.

Asche. dW: Aschenort. vE: auf d. Aschenschutt.  
A: an d. D. wohin man d. A. zu schütten pflegt.

17. solls an f. Fl. sp. ... zertheilen ... das auf d.  
F. liegt; das ist ein Br., ein ... B: absondern. dW:  
reiß sie ein an ... vE: einreißen ... abreißen. A: bre-  
chen ... zerhauen.

1. dW.vE.A: Jemand. B: ein Opfer v. einem Sp.  
dW: d. Opfergabe eines Sp. vE: als Opferg. ein.

Polylotten-Bibel. A. I.

dW.A: Weismehl. vE: feines M. A: thun. dW.vE:  
u. thue.

2. solches Ged. B: das Gedenkopfer davon. dW:  
als Opfertheil? vE: Einer v. ihnen nehme eine  
Handv. ... den Opferth. A: deren einer ... übersüßen  
Ger.

3. u. ist hochheilig. dW: gehören. vE: gehört.  
dW.A: als das (ein) Hochheil.



## II.

## Mincha.

ρίον. 4'Εὰν δὲ προσφέρῃ δῶρον. θυσίαν πεπεμμένην ἐν κλιβάνῳ ἐκ σεμιδάλεως, ἄρτους ἄζυμους πεφυραμένους ἐν ἐλαίῳ καὶ λάγανα ἄζυμα διακεχυμένα ἐν ἐλαίῳ. 5'Εὰν δὲ θυσία ἀπὸ τηγάνου τὸ δῶρόν σου, σεμίδαλις πεφυραμένη ἐν ἐλαίῳ, ἄζυμα ἔσται. 6 Καὶ διαθρύψεις αὐτὰ κλάσματα καὶ ἐπιχεεῖς ἐπ' αὐτὰ ἔλαιον· θυσία ἐστὶ κυρίῳ. 7'Εὰν δὲ θυσία ἀπὸ ἐσχάρας τὸ δῶρόν σου, σεμίδαλις ἐν ἐλαίῳ ποιηθήσεται. 8 Καὶ προσοίσεις τὴν θυσίαν, ἣν ἂν ποιήσῃ ἐκ τούτων, τῷ κυρίῳ, καὶ προσοίσεις πρὸς τὸν ἱερέα, καὶ προσεγγίσας πρὸς τὸ θυσιαστήριον 9 ἀφελεῖ ὁ ἱερεὺς ἀπὸ τῆς θυσίας τὸ μνημόσυνον αὐτῆς, καὶ ἐπιθήσει ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον, κάρπωμα ὁσμὴν εὐωδίας τῷ κυρίῳ. 10 Τὸ δὲ καταλειφθὲν ἀπὸ τῆς θυσίας Ἀαρὼν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ, ἅγια τῶν ἁγίων ἀπὸ τῶν καρπωμάτων κυρίου. 11 Πᾶσαν θυσίαν, ἣν ἂν προσφέρῃτε τῷ κυρίῳ, οὐ ποιήσετε ζυμωτόν· πᾶσαν γὰρ ζύμην καὶ πᾶν μέλι οὐ προσοίσετε ἀπ' αὐτοῦ, καρπῶσαι τῷ κυρίῳ. 12 Δῶρον ἀπαρχῆς προσοίσετε αὐτὰ τῷ κυρίῳ· ἐπὶ δὲ τὸ θυσιαστήριον οὐκ ἀναβιβασθήσεται εἰς ὁσμὴν εὐωδίας τῷ κυρίῳ. 13 Καὶ πᾶν δῶρον θυσίας ὑμῶν ἀλλὶ ἁλισθήσεται· οὐ διαπαύσατε ἄλλας διαθήκης κυρίου ἀπὸ θυσιασμάτων ὑμῶν· ἐπὶ παντὸς δῶρον ὑμῶν προσοίσετε ἄλλας. 14'Εὰν δὲ προσφέρῃς θυσίαν πρωτογεννημάτων τῷ κυρίῳ, νέα πεφυρμένα χίδρα ἐρικτὰ τῷ κυρίῳ· καὶ προσοίσεις τὴν θυσίαν τῶν πρωτογεννημάτων, 15 καὶ ἐπιχεεῖς ἐπ' αὐτὴν ἔλαιον, καὶ ἐπιθήσεις ἐπ' αὐτὴν λίβανον· θυσία ἐστὶ. 16 Καὶ ἀνοίσει ὁ ἱερεὺς τὸ μνημόσυνον αὐτῆς

4. AEX: προσφέρῃς. AB: ἐκ κλ. (ἐν κλ. EFX). A<sup>1</sup>B<sup>+</sup> (p. κλ.) δῶρον κυρίῳ (\* A<sup>2</sup>EFX). 5. B: ἐστὶ (ἐσται AEFX). 8. AB (bis): προσοίσει (-εις FX). AX: ποιῇ. 9. AB: ὁσμὴ (-ῆν FX)... \* (eti. 11. 12 quater) τῷ (+ FX). 13. A<sup>1</sup>B<sup>+</sup> (p. πρ.) τῷ κυρίῳ τῷ θεῷ ὑμῶν (\* A<sup>2</sup>EX). 14. A<sup>+</sup> (a. νέα) ἀπαλόν. X<sup>+</sup> (in f.) σε.

4. Willst du aber ein. B: sollen es ung. R. v. S. fein. dW: seien es Weißm.: R. vE: v. feinem M. (Bgl. 2 Mos. 29, 2.)

5. B.A: (etwas) aus d. Pf. dW: deine Opferg. ein Sp. aus d. Pf. vE: d. Sp., das du darbringst, auf d. Pf. geb. ist.

6. Bröcklein brechen. B: St. zerbr. dW: Zerstücke ... vE: Brich. A: in Stücklein theilen.

7. Geröstetes. B: ein Sp. v. Ger. dW.A: vom Roß.

4 וְכִי תִקְרַב קָרְבָּן מִנְחָה מֵאַפֶּה תִּנְוֹר סֶלֶת חֲלוֹת מִצֹּת בְּלוּלָת בִּשְׁמֵן וְרִקְיָקִי מִצֹּת מִשְׁחִים בִּשְׁמֵן: ס  
ה וְאִם-מִנְחָה עַל-הַמִּחְבֶּת קָרְבָּנָהּ סֶלֶת בְּלוּלָת בִּשְׁמֵן מִצֹּת תִּהְיֶה: פָּתוֹת אֹתָהּ פָּתִים וַיִּצְקֶתָ עָלֶיהָ שֶׁמֶן מִנְחָה  
7 הִוא: ס וְאִם-מִנְחָת מִרְחֻשֹּׁת קָרְבָּנָהּ סֶלֶת בִּשְׁמֵן תַּעֲשֶׂה: וְהִבֵּאתָ אֶת-הַמִּנְחָה אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה מֵאֲלָה לִיהוָה וְהִקְרִיבָהּ אֶל-הַכֹּהֵן וְהִגִּישָׁהּ אֶל-הַמִּזְבֵּחַ: וְהָרִים הַכֹּהֵן מִן-הַמִּנְחָה אֶת-אֲזִכָּרְתָּהּ וְהִקְטִיר הַמִּזְבֵּחַת אֲשֶׁה רֵיחַ נִיחֹחַ לִיהוָה: י וְהִנֹּחֲתָהּ מִן-הַמִּנְחָה לְאַהֲרֹן וּלְבָנָיו  
11 קָדֵשׁ קָדָשִׁים מֵאַשִׁי יְהוָה: כָּל-הַמִּנְחָה אֲשֶׁר תִּקְרִיבוּ לִיהוָה לֹא תַעֲשֶׂה חֲמֵץ כִּי כָל-שָׂאֵר וְכָל-דְּבַשׁ לֹא-תִקְטִירוּ מִמֶּנּוּ אֲשֶׁה לִיהוָה: קָרְבָּן רֵאשִׁית תִּקְרִיבוּ אֹתָם לִיהוָה וְאֶל-הַמִּזְבֵּחַ לֹא-יַעֲלֶה לְרֵיחַ נִיחֹחַ: וְכָל-קָרְבָּן מִנְחָתְךָ בַּמֶּלַח תִּמְלֶחַ וְלֹא תִשְׁבִּית מֶלַח בְּרִית אֱלֹהֶיךָ מֵעַל מִנְחָתְךָ עַל כָּל-קָרְבָּנֶךָ תִּקְרִיב מֶלַח: 14 ס וְאִם-תִּקְרִיב מִנְחָת בְּכוּרִים לִיהוָה אָבִיב קָלְוִי בָּאֵשׁ גֵּרֶשׁ כַּרְמֶל טו תִּקְרִיב אֶת מִנְחָת בְּכוּרֶיךָ: וְנָתַתָּ עָלֶיהָ שֶׁמֶן וְשִׁמְתָּ עָלֶיהָ לִבְנָה מִנְחָה 16 הִוא: וְהִקְטִיר הַכֹּהֵן אֶת-אֲזִכָּרְתָּהּ

8. Pr. tragen. B: v. f. gemacht wird. dW.vE: was davon (bereitet) ist. B: man soll es dem Pr. überreichen. dW.vE: m. bringe es (vor d.) Pr.

9. Speisopfers G. heben. B: von ... das Gedenkopfer abh. dW.vE: nehme ... das (den) Opfertheil. A: ein Ged.

10. Wie B, 3.

11. ungesäuert ... soll d. S. B: nicht v. Gef. dW: Kein Sp. das ... gesäuert gemacht sein. vE: mit S.

12. Zum Erstlingsopfer. B: D. der G. dW: Als



4 Feuern des Herrn. \*Will er aber sein Speisopfer thun vom Gebackenen im Ofen, so nehme er Kuchen von Semmelmehl ungesäuert, mit Oele gemenget, und ungesäuerte Fladen, mit Oele bestrichen. \*Ist aber dein Speisopfer etwas vom Gebackenen in der Pfanne, so soll es von ungesäuertem Semmelmehl mit Oele gemenget sein, \*und sollst es in Stücke zertheilen und Oel darauf gießen, so ist es ein Speisopfer. \*Ist aber dein Speisopfer etwas auf dem Rost geröstet, so sollst du es von Semmelmehl mit Oele machen, \*und sollst das Speisopfer, das du von solcherlei machen willst dem Herrn, zu dem Priester bringen; der soll es zu dem Altar bringen, \*und denselben Speisopfer heben zum Gedächtniß, und anzünden auf dem Altar. Das ist ein Feuer zum süßen Geruch dem Herrn.

10 \*Das Uebrige aber soll Aarons und seiner Söhne sein. Das soll das Allerheiligste sein von den Feuern des Herrn.

11 \*Alle Speisopfer, die ihr dem Herrn opfern wollt, sollt ihr ohne Sauerteig machen; denn kein Sauerteig noch Honig soll darunter dem Herrn zum Feuer angezündet werden. \*Aber zum Erstling sollt ihr sie dem Herrn bringen, aber auf keinen Altar sollen sie kommen zum süßen Geruch. \*Alle deine Speisopfer sollst du salzen, und dein Speisopfer soll nimmer ohne Salz des Bundes deines Gottes sein, denn in alle deinem Opfer sollst du Salz opfern. \*Willst du aber ein Speisopfer dem Herrn thun von den ersten Früchten, sollst du die Sengen am Feuer gedörret klein zerstoßen, und also das Speisopfer deiner ersten Früchte opfern, \*und sollst Oel darauf thun und Weihrauch darauf legen, so ist es ein Speisopfer. \*Und der Priester soll von dem

oblationibus Domini. \*Cum autem obtuleris sacrificium coctum in clibano de simila, panes scilicet absque fermento conspersos oleo et lagana azyma oleo lita. \*Si oblatio tua fuerit de sartagine, similiae conspersae oleo et absque fermento, \*divides eam minutatim et fundes super eam oleum. \*Sin autem de craticula fuerit sacrificium, aequae simila oleo conspergetur; \*quam offerens Domino trades manibus sacerdotis, \*qui cum obtulerit eam, tollet memoriale de sacrificio et adolebit super altare in odorem suavitatis Domino. \*Quidquid autem reliquum est, erit Aaron et filiorum ejus, Sanctum sanctorum de oblationibus Domini. \*Omnis oblatio, quae offertur Domino, absque fermento fiet, nec quidquam fermenti ac mellis adolebitur in sacrificio Domino. \*Primitias tantum eorum offeretis ac munera; super altare vero non imponentur in odorem suavitatis. \*Quidquid obtuleris sacrificii, sale condies, nec auferes sal foederis Dei tui de sacrificio tuo; in omni oblatione tua offeres sal. \*Si autem obtuleris munus primarum frugum tuarum Domino, de spicis adhuc virentibus torrebis igni et confringes in morem farris, et sic offeres primitias tuas Domino, \*fundens supra oleum et thus imponens, quia oblatio Domini est; \*de qua adolebit sacerdos in me-

1,9..17..

v.3..

6,17.7,13  
Mt.16,6..

23,17.20.

Nm.18,19

Mc.9,49.

Col.4,6.

Dt.26,2.  
(Gn.4,3.)

23,14.

(5,11.

7. Al.\* fuerit.

11. S: aut m. ... Domini.

13. S\* tua.

14. S† (p. torr.) eas.

15. S: super ea et (eti. 16. et rell.): tus.

9. A.A: desselben Speisopfers.

14. A.A: die Aehren!

G. dürft. vE: A. Opfergabe d. G. A: Nur die G. f. ihr als Gaben davon ...? B.dW.vE.A: auf den A.

13. B.dW.vE: mit Salz f. A: m. S. würzen. B: sollst das ... nicht weglassen von ... dW: d. Bundes Salz ... fehlen lassen an. vE: bei ... f. l. d. S. A: weghun von ... B: Zu ... hinzuthun. dW.vE: Bei ... darbringen.

14. frische S. B: das Sp. ... v. grünen Aehren, die ... sind, v. dem so aus den frischen A. herausgebracht ist. dW: Aehren, am F. geröstet, zerst. Körner. vE: als Sp. die Erstlinge ... im F. ... als dein Erstlingsp. A: v. noch grünenden A., so f. du f. am F. rösten u. zerst. wie Mehl.

15. Vgl. B. 1.



## III.

## Sacrificia pacifica.

ἀπὸ τῶν χίδρων σὺν τῷ ἐλάῳ καὶ πάντα τὸν  
λίβανον αὐτῆς· κάρπωμά ἐστι τῷ κυρίῳ.

**III.** Ἐὰν δὲ θυσία σωτηρίου τὸ δῶρον  
αὐτοῦ τῷ κυρίῳ, ἐὰν μὲν ἐκ τῶν βοῶν αὐτὸ  
προσαγάγῃ, ἐὰν τε ἄρσεν, ἐὰν τε θῆλυ, ἄμω-  
μον προσάξει αὐτὸ ἐναντι κυρίου. <sup>2</sup> Καὶ ἐπι-  
θήσει τὰς χεῖρας αὐτοῦ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ  
δώρου, καὶ σφάξει αὐτὸ παρὰ τὰς θύρας τῆς  
σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ προσχεοῦσιν οἱ  
υἱοὶ Ἀαρὼν οἱ ἱερεῖς τὸ αἷμα ἐπὶ τὸ θυσια-  
στήριον τῶν ὀλοκαυτωμάτων κύκλῳ. <sup>3</sup> Καὶ  
προσάξουσιν ἀπὸ τῆς θυσίας τοῦ σωτηρίου  
κάρπωμα κυρίῳ, τὸ στέαρ τὸ κατακαλύπτον  
τὴν κοιλίαν, καὶ πᾶν τὸ στέαρ τὸ ἐπὶ τῆς  
κοιλίας, <sup>4</sup> καὶ τοὺς δύο νεφρούς, καὶ τὸ  
στέαρ τὸ ἐπ' αὐτῶν τὸ ἐπὶ τῶν μηρῶν, καὶ  
τὸν λοβὸν τὸν ἐπὶ τοῦ ἥπατος, \*σὺν τοῖς  
νεφροῖς περιελεῖ. <sup>5</sup> Καὶ ἀνοίσουσιν αὐτὰ οἱ  
υἱοὶ Ἀαρὼν οἱ ἱερεῖς ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον,  
ἐπὶ τὰ ὀλοκαυτώματα ἐπὶ τὰ ξύλα τὰ ἐπὶ  
τοῦ πυρός· κάρπωμα ὁσμὴ εὐωδίας τῷ κυ-  
ρίῳ. <sup>6</sup> Ἐὰν δὲ ἀπὸ τῶν προβάτων τὸ δῶ-  
ρον αὐτοῦ θυσία σωτηρίου τῷ κυρίῳ, ἄρσεν  
ἢ θῆλυ, ἄμωμον προσοίσει αὐτό. <sup>7</sup> Ἐὰν ἄρνα  
προσαγάγῃ τὸ δῶρον αὐτοῦ, προσάξει αὐτὸ  
ἐναντι κυρίου, <sup>8</sup> καὶ ἐπιθήσει τὴν χεῖρα ἐπὶ  
τὴν κεφαλὴν τοῦ δώρου αὐτοῦ, καὶ σφάξει  
αὐτὸ παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυ-  
ρίου, καὶ προσχεοῦσιν οἱ υἱοὶ Ἀαρὼν οἱ ἱερεῖς  
τὸ αἷμα ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κύκλῳ. <sup>9</sup> Καὶ  
προσοίσει ἀπὸ τῆς θυσίας τοῦ σωτηρίου κάρ-  
πωμα τῷ κυρίῳ, τὸ στέαρ καὶ τὴν ὀσφύν  
ἄμωμον (\*σὺν ταῖς ψόαις περιελεῖ αὐτό), καὶ  
τὸ στέαρ τὸ κατακαλύπτον τὴν κοιλίαν, καὶ  
πᾶν τὸ στέαρ τὸ ἐπὶ τῆς κοιλίας, <sup>10</sup> καὶ  
ἀμφοτέρους τοὺς νεφρούς, καὶ τὸ στέαρ τὸ  
ἐπ' αὐτῶν τὸ ἐπὶ τῶν μηρῶν, καὶ τὸν λοβὸν  
τὸν ἐπὶ τοῦ ἥπατος, \*σὺν τοῖς νεφροῖς περι-  
ελών. <sup>11</sup> Ἀνοίσει ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τὸ θυσια-  
στήριον, ὁσμὴν εὐωδίας κάρπωμα τῷ κυ-  
ρίῳ. <sup>12</sup> Ἐὰν δὲ ἀπὸ τῶν αἰγῶν τὸ δῶρον

16. AB\* τῷ (+ X). — 1. AX: θυσίαν. A<sup>1</sup>X (pro pr.  
αὐτό): αὐτῆς (A<sup>2</sup>FX: αὐτὸς). 2. A<sup>1</sup>B\* αὐτῆς (+ A<sup>2</sup>EFX).  
B† (p. αὐτό) ἐναντίον κυρίου. 4. AB: μηρίων (μηρῶν  
EFX). 5. A† (p. ὅλ.) τὰ. AB† (p. πυρ.) ἐπὶ τῆς θυ-  
σιαστηρίῳ (\* A<sup>2</sup>EFX)... \*τῷ (+ EFX). 6. AFX: θυ-  
σίαν. 8. AB: τὰς χεῖρας (τὴν χ. EFX). 9. AX (pro  
κυρ.) θεῶ. B† (a. alt. τὸ στ.) πᾶν (\* AFX). A<sup>1</sup>X\*  
τὸ ἐπὶ. 11. B: ὁσμὴ (-ῆν AEX). AB\* τῷ (+ EFX).

16. B: dessen Gedenkpfopfer v. dem, w. dav. heraus-  
gebr. ist. dW: das Opfertheil v. d. zerst. Körnern.

מִזְרָשָׁהּ וּמִשְׁמֶנֶהּ עַל כָּל-לִבְנֹתֶיהָ  
אִשָּׁה לַיהוָה:

**III.** וְאִם-זֶבַח שְׁלָמִים קָרְבָּנוֹ אִם מִן-  
הַבָּקָר הוּא מִקְרִיב אִם-זָכָר אִם-נִקְבָּה  
תָּמִים יִקְרִיבֵנּוּ לִפְנֵי יְהוָה: וְסִמָּךְ  
יָדוֹ עַל-רֹאשׁ קָרְבָּנוֹ וּשְׁחָטוּ וְשָׁחַט  
אֹהֶל מוֹעֵד וְזָרְקוּ בְּנֵי אֹהֶל הַכֹּהֲנִים  
אֶת-הַדָּם עַל-הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב: וְהִקְרִיב  
מִזֶּבַח הַשְּׁלָמִים אִשָּׁה לַיהוָה אֶת-  
הַחֹלֶל הַמְכַסֶּה אֶת-הַקָּרֶב וְאֶת כָּל-  
הַחֹלֶל אֲשֶׁר עַל-הַקָּרֶב: וְאֶת שְׁתֵּי  
הַכְּלָיִת וְאֶת-הַחֹלֶל אֲשֶׁר עָלֵהֶן אֲשֶׁר  
עַל-הַכְּסָלִים וְאֶת-הַיִּתְרֹת עַל-הַכְּבֹד  
הַיִּתְרֹת הַכְּלָיִת וְסִירְפָּה: וְהִקְטִירוּ אֹתוֹ  
בְּנֵי-אֹהֶל הַמִּזְבֵּחַ עַל-הָעֹלָה אֲשֶׁר  
עַל-הָעֵצִים אֲשֶׁר עַל-הָאֵשׁ אִשָּׁה רִיחַ  
נִיחֹחַ לַיהוָה: וְאִם-מִן-הַצֹּאן  
קָרְבָּנוֹ לְזֶבַח שְׁלָמִים לַיהוָה זָכָר אֹו  
נִקְבָּה תָּמִים יִקְרִיבֵנּוּ: אִם-כֶּשֶׁב הוּא-  
מִקְרִיב אֶת-קָרְבָּנוֹ וְהִקְרִיב אֹתוֹ  
לִפְנֵי יְהוָה: וְסִמָּךְ אֶת-יָדוֹ עַל-רֹאשׁ  
קָרְבָּנוֹ וּשְׁחָט אֹתוֹ לִפְנֵי אֹהֶל מוֹעֵד  
וְזָרְקוּ בְּנֵי אֹהֶל אֶת-דָּמֹו עַל-הַמִּזְבֵּחַ  
סָבִיב: וְהִקְרִיב מִזֶּבַח הַשְּׁלָמִים אִשָּׁה  
לַיהוָה חֹלֶל הָאֵלֶּיָּה תְּמִימָה לְעֹמֶת  
הָעֵצָה וְסִירְפָּה וְאֶת-הַחֹלֶל הַמְכַסֶּה  
אֶת-הַקָּרֶב וְאֶת כָּל-הַחֹלֶל אֲשֶׁר עַל-  
הַקָּרֶב: וְאֶת שְׁתֵּי הַכְּלָיִת וְאֶת-הַחֹלֶל  
אֲשֶׁר עָלֵהֶן אֲשֶׁר עַל-הַכְּסָלִים וְאֶת-  
הַיִּתְרֹת עַל-הַכְּבֹד עַל-הַכְּלָיִת  
וְסִירְפָּה: וְהִקְטִירוּ הַכֹּהֲנִים הַמִּזְבֵּחַ  
לְחֶם אִשָּׁה לַיהוָה: וְאִם-עֹז

vE: den D. der R.

1. u. ist v. M. A: Friedopfer. B: entw. ein Männ-



## Das Dankopfer.

## III.

Zerstoßenen und vom Oele mit dem ganzen Weihrauch anzünden zum Gedächtniß. Das ist ein Feuer dem Herrn.

**III.** Ist aber sein Opfer ein Dankopfer von Rindern, es sei ein Ochse oder Kuh, soll er es opfern vor dem Herrn, das ohne Wandel sei. \*Und soll seine Hand auf desselben Haupt legen und schlachten vor der Thür der Hütte des Stifts, und die Priester, Aarons Söhne, sollen das Blut auf den Altar umher sprengen. \*Und soll von dem Dankopfer dem Herrn opfern, nemlich alles Fett am Eingeweide, \*und die zwei Nieren mit dem Fett, das daran ist, an den Lenden, und das Netz um die Leber, an den Nieren abgerissen, \*und Aarons Söhne sollen es anzünden auf dem Altar zum Brandopfer, auf dem Holz, das auf dem Feuer liegt. Das ist ein Feuer zum süßen Geruch dem Herrn. \*Will er aber dem Herrn ein Dankopfer von kleinem Vieh thun, es sei ein Schöpf oder Schaf, so soll es ohne Wandel sein. \*Ist es ein Lämmlein, so soll er es vor den Herrn bringen, \*und soll seine Hand auf desselben Haupt legen und schlachten vor der Hütte des Stifts, und die Söhne Aarons sollen sein Blut auf den Altar umher sprengen. \*Und soll also von dem Dankopfer dem Herrn opfern zum Feuer, nemlich sein Fett, den ganzen Schwanz, von dem Rücken abgerissen, und alles Fett am Eingeweide, \*die zwei Nieren mit dem Fett, das daran ist, an den Lenden, und das Netz um die Leber, an den Nieren abgerissen, \*und der Priester soll es anzünden auf dem Altar, zur Speise des Feuers dem Herrn. \*Ist aber sein Opfer eine Ziege, und bringet es vor den

moriā muneris partem farris fracti et olei ac totum thus.

<sup>7,11ss.</sup> Quod si hostia pacificorum **III.** fuerit ejus oblatio et de bobus voluerit offerre, marem sive feminam, <sup>1,3.4,32.</sup> immaculata offeret coram Domino, <sup>1,4.4,15.16,21.24,14.</sup> \*ponetque manum super caput victimae suae, quae immolabitur in introitu tabernaculi testimonii, fundentque filii Aaron sacerdotes sanguinem per altaris circuitum. \*Et <sup>Ex.29,16.</sup> offerent de hostia pacificorum in oblationem Domino adipem, qui operit vitalia, et quidquid pinguedinis est intrinsecus, \*duos renes cum adipe, quo teguntur ilia, et reticulum jecoris cum renunculis, \*adolebuntque ea super altare in holocaustum, <sup>6,5.</sup> lignis igne supposito, in oblationem <sup>1,9..17..</sup> suavissimi odoris Domino. \*Si vero de ovibus fuerit ejus oblatio et pacificorum hostia, sive masculum obtulerit sive feminam, immaculata erunt. \*Si agnum obtulerit coram Domino, \*ponet manum suam super caput victimae suae, quae immolabitur in vestibulo tabernaculi testimonii, fundentque filii Aaron sanguinem ejus per circuitum altaris. \*Et offerent de pacificorum hostia sacrificium Domino adipem et caudam totam \*cum renibus, et pinguedinem, quae operit ventrem atque universa vitalia, et utrumque renunculum cum adipe, qui est juxta ilia, reticulumque jecoris cum renunculis, \*et adolebit ea sacerdos super altare in pabulum ignis et oblationis Domini. \*Si capra fuerit ejus oblatio et obtulerit eam

lein o. e. W. dW: es sei Männchen ... vE: männl. (Vgl. 1,3.)

2. Vgl. 1,4. 5.

3. ein Feuer darbringen, nehml. das Fett welches die G. bedeckt, u. alles ...

4. B: welches an d. Därmen ist? vE: über d. Lendenmuskeln. A: das d. Weichen bed. A: Netzklein. B.vE: über der Leber. dW: an. B: das soll er mit d. N. abreißen. dW: bei .. wegschneiden. vE: an ... nehme ers weg.

1. Al.: immaculatum. 2. S: sacerdotis.

5. bei d. Br. das ... B: nebst. dW.vE: auf ...?

6. männlich o. weibl. Wie B. 1. B.A: v. (b.) Schafen?

7. v. d. Schafen. B: vor d. Anges. d. G. opfern.

9. ein F. ... an d. Rückgrat. (Vgl. B. 3.) dW: Fettschwanz. B: den er nächst an d. Rückgr. abr. soll. dW: gleich beim N. f. er ihn wegschneiden. vE: hart am ... wegnehmen.

10. Wie B. 4.

11. dW: als Feuerungs-Op. vE: zur Opfersp.



## III.

## Sacrificium pro peccato.

αὐτοῦ, καὶ προσάξει ἐναντίον κυρίου, <sup>13</sup> καὶ ἐπιθήσει τὰς χεῖρας ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ, καὶ \*σφάξουσιν αὐτὸ 'ἐναντίον κυρίου' παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου· καὶ προσχεοῦσιν οἱ υἱοὶ 'Ααρὼν' οἱ ἱερεῖς τὸ αἷμα ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κύκλῳ. <sup>14</sup> Καὶ ἀνοίσει ἀπ' αὐτοῦ κάρπωμα τῷ κυρίῳ, τὸ στέαρ τὸ κατακαλύπτον τὴν κοιλίαν, καὶ πᾶν τὸ στέαρ τὸ ἐπὶ τῆς κοιλίας, <sup>15</sup> καὶ τοὺς δύο νεφρούς, καὶ τὸ στέαρ τὸ ἐπ' αὐτῶν τὸ ἐπὶ τῶν μηρίων, καὶ τὸν λοβὸν τοῦ ἥπατος· \*σὺν τοῖς νεφροῖς περιελεῖ. <sup>16</sup> Καὶ ἀνοίσει ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον, κάρπωμα ὁσμὴν εὐωδίας τῷ κυρίῳ· πᾶν στέαρ 'τῷ κυρίῳ'. <sup>17</sup> Νόμιμον εἰς τὸν αἰῶνα εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν, ἐν πάσῃ κατοικίᾳ ὑμῶν, πᾶν στέαρ καὶ πᾶν αἷμα οὐκ ἔδεσθε.

**IV.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>2</sup> Αἵτησον πρὸς τοὺς υἱοὺς 'Ισραὴλ, λέγων· Ψυχὴ ἐὰν ἁμάρτη 'ἐναντι κυρίου' ἀκουσίως ἀπὸ πάντων τῶν προσταγμάτων κυρίου, ὧν οὐ δεῖ ποιεῖν, καὶ ποιήσῃ ἐν τι ἀπ' αὐτῶν· <sup>3</sup> ἐὰν μὲν ὁ ἀρχιερεὺς ὁ κεχρισμένος ἁμάρτη τοῦ τὸν λαὸν ἁμαρτεῖν, καὶ προσάξει περὶ τῆς ἁμαρτίας αὐτοῦ, ἧς ἤμαρτε, μόσχον ἐκ βοῶν ἁμωμον τῷ κυρίῳ περὶ τῆς ἁμαρτίας. <sup>4</sup> Καὶ προσάξει τὸν μόσχον παρὰ τὴν θύραν τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου ἐναντι κυρίου, καὶ ἐπιθήσει τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ μόσχου, καὶ σφάξει τὸν μόσχον ἐνώπιον κυρίου. <sup>5</sup> Καὶ λαβὼν ὁ ἱερεὺς ὁ χριστὸς ὁ τετελειωμένος τὰς χεῖρας ἀπὸ τοῦ αἵματος τοῦ μόσχου, καὶ εἰσίοισι αὐτὸ εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου. <sup>6</sup> Καὶ βάψει ὁ ἱερεὺς τὸν δάκτυλον εἰς τὸ αἷμα, καὶ προσρανεῖ ἀπὸ τοῦ αἵματος ἐπτάκις 'τῷ δακτύλῳ' ἐναντι κυρίου κατὰ τὸ καταπέτασμα τὸ ἅγιον. <sup>7</sup> Καὶ ἐπιθήσει ὁ ἱερεὺς ἀπὸ τοῦ αἵματος 'τοῦ μόσχου' ἐπὶ τὰ κέρατα τοῦ θυσιαστηρίου τοῦ θυμιάματος τῆς συνθέσεως ἐναντι κυρίου, ὃ ἐστὶν ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου, καὶ πᾶν τὸ αἷμα τοῦ μόσχου ἐκχεεῖ παρὰ τὴν βάσιν τοῦ θυσιαστηρίου τῆς ὀλοκαυτώσεως, ὃ ἐστι

12. AB (eti. 13): ἐναντι (-τίον FX). 14. AB\* τῷ (+ EFX). 15. AB: ἀμφοτέρως τὰς ν. (τὰς δ. ν. EFX). B† (a. τὸ στ.) πᾶν (\*AFX). 16s. A¹B: ὁσμὴ (-ήν EFX). AB† (a. στ.) τὸ (\*AFX). 4. AB† (p. μόσχ.) ἐναντι κυρίῳ. 5. A¹X: οἶσει ... ἐπὶ. 6. AB\* τῷ δακτ. (+ EFX). 7. AB† (a. ἐν.) τὸ (\*FX). B: ἐναντίον (ἐναντι AEFX). AB: τῶν ὀλοκαυτωμάτων (τῆς ὀλ. EFX).

14. sein O., ein Feuer d. S. (Vgl. B. 3.)

16. dW: z. Liebl. G. alles F. für Jehovah?

17. B.dW.vE.A: Saßung. dW: auf eure fünft.

<sup>13</sup> קָרְבָּנוֹ וְהִקְרִיבוֹ לִפְנֵי יְהוָה: וְסִמְךָ אֶת־יָדוֹ עַל־רֹאשׁוֹ וְשַׁחֲט אֹתוֹ לִפְנֵי אֹהֶל מוֹעֵד וְזָרְקוּ בְּנֵי אֹהֶל מוֹעֵד אֶת־דָּמּוֹ 14 עַל־הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב: וְהִקְרִיב מִמֶּנּוּ קָרְבָּנוֹ אִשָּׁה לַיהוָה אֶת־הַחֶלֶב הַמִּכֶּסֶה אֶת־הַקֶּרֶב וְאֵת כָּל־הַחֶלֶב טוֹ אֲשֶׁר עַל־הַקֶּרֶב: וְאֵת שְׁתֵּי הַכְּלָיֹת וְאֶת־הַחֶלֶב אֲשֶׁר עָלֶיהֶן אֲשֶׁר עַל־הַכִּסְלִים וְאֶת־הִיתָרְתָּ עַל־הַכֶּבֶד עַל־הַכְּלָיֹת וְסִירְנָה: וְהִקְטִירָם הַכֹּהֵן הַמִּזְבֵּחַ לַחֵם אִשָּׁה לַיהוָה נִיחֹחַ 17 כָּל־חֶלֶב לַיהוָה: חֻקַּת עוֹלָם לְדֹרֹתֵיכֶם בְּכֹל מוֹשְׁבֵיכֶם כָּל־חֶלֶב וְכָל־דָּם לֹא תֹאכְלוּ: פ

**IV.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵּאמֹר: <sup>2</sup> דַּבֵּר אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר נֶפֶשׁ כִּי־תַחַטָּא בַשִּׁגָּגָה מִכָּל מִצְוַת יְהוָה אֲשֶׁר לֹא תַעֲשִׂינָה וְעָשָׂה מֵאַחַת מֵהֵנָּה: אִם־הִכֹּהֵן הַמִּשְׁיָח יַחַטָּא לְאַשְׁמַת הָעָם וְהִקְרִיב עַל חֹטְאָתוֹ אֲשֶׁר חֹטָא פֶּר בֶּן־בֶּקָר תָּמִים לַיהוָה 4 לְחֹטְאָתוֹ: וְהֵבִיא אֶת־הַפֶּר אֶל־פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד לִפְנֵי יְהוָה וְסִמְךָ אֶת־יָדוֹ עַל־רֹאשׁ הַפֶּר וְשַׁחֲט אֶת־הַפֶּר לִפְנֵי יְהוָה: וְלָקַח הַכֹּהֵן הַמִּשְׁיָח מִדָּם הַפֶּר וְהֵבִיא אֹתוֹ אֶל־אֹהֶל מוֹעֵד: 6 וְטָבַל הַכֹּהֵן אֶת־אֶצְבָּעוֹ בַּדָּם וְהִזָּה מִן־הַדָּם שִׁבְעַ שְׁעָמִים לִפְנֵי יְהוָה אֶת־פְּנֵי פָרְכַּת הַקֹּדֶשׁ: וְנָתַן הַכֹּהֵן מִן־הַדָּם עַל־קַרְנוֹת מִזְבֵּחַ קֹטֶרֶת הַסַּמִּים לִפְנֵי יְהוָה אֲשֶׁר בְּאֹהֶל מוֹעֵד וְאֵת כָּל־דָּם הַפֶּר וְשִׁפְלָה אֶל־יִסּוּד

Geschlechter hin. vE: durch alle e. G. hinab. A: in euren G.

2. das man u. th. soll, u. thut gegen deren eins.



## Das Sündopfer.

## III.

13 Herrn, \*so soll er seine Hand auf ihr Haupt legen und sie schlachten vor der Hütte des Stifts, und die Söhne Aarons sollen das Blut auf den Altar umher  
14 sprengen. \*Und soll davon opfern ein Opfer dem Herrn, nemlich das Fett am  
15 Eingeweide, \*die zwei Nieren mit dem Fett, das daran ist, an den Lenden, und das Netz über der Leber, an den Nie-  
16 ren abgerissen. \*Und der Priester solls anzünden auf dem Altar, zur Speise des Feuers, zum süßen Geruch. Alles Fett  
17 ist des Herrn. \*Das sei eine ewige Sitte bei euren Nachkommen in allen euren Wohnungen, daß ihr kein Fett noch Blut esset.

**IV.** Und der Herr redete mit Mose und  
2 sprach: \*Rede mit den Kindern Israel und sprich: Wenn eine Seele sündigen würde aus Versehen an irgend einem Gebot des  
3 Herrn, das sie nicht thun sollte: \*nemlich so ein Priester, der gesalbet ist, sündigen würde, daß er das Volk ärgerte, der soll für seine Sünde, die er gethan hat, einen jungen Farren bringen, der ohne Wandel  
4 sei, dem Herrn zum Sündopfer. \*Und soll den Farren vor die Thür der Hütte des Stifts bringen vor dem Herrn, und seine Hand auf desselben Haupt legen und  
5 schlachten vor dem Herrn. \*Und der Priester, der gesalbet ist, soll des Farren Blut nehmen und in die Hütte des Stifts  
6 bringen, \*und soll seinen Finger in das Blut tunken, und damit siebenmal sprengen vor dem Herrn, vor dem Vorhang im  
7 Heiligen. \*Und soll desselben Bluts thun auf die Hörner des Räuchaltars, der vor dem Herrn in der Hütte des Stifts stehet, und alles Blut gießen an den Boden des

4. A.A: und ihn schlachten.

5. U.L: Bluts.

B: Irrthum. A: Unwissenheit. dW: gegen irg. eines der Verbote ... welche n. gethan w. sollen, u. eins dav. geth. hat. vE: ein B. ... u. doch dav. etwas. A: u. v. allen Geb. ... die er geb. daß sie ..., etw. thut. B: daß f. an einem v. denselben mißhandelt hat.

3. der Pr. ... u. eine Schuld bringen auf d. B. B.dW: zur Sch. des B. vE: dem B. z. Verschuldung. (A: u. macht, daß auch d. B. sündige?) dW.vE: begangen. B: womit er sich versünd. h. B: einen F. so ein junges Rind u. vollk. ist. dW.vE: jungen Stier.

Domino, \*ponet manum suam super 13  
caput ejus, immolabitque eam in in-  
troitu tabernaculi testimonii, et fun-  
dent filii Aaron sanguinem ejus per  
altaris circuitum. \*Tollentque ex 14  
v.3s.. ea in pastum ignis Dominici adipem,  
qui operit ventrem et qui tegit uni-  
versa vitalia, \*duos renunculos cum 15  
reticulo, quod est super eos juxta  
ilia, et arvinam jecoris cum renun-  
culis, \*adolebitque ea super altare 16  
1,7.. sacerdos in alimoniam ignis et sua-  
1,9..17.. vissimi odoris. Omnis adeps Do-  
mini erit \*jure perpetuo in genera- 17  
tionibus et cunctis habitaculis vestris;  
nec sanguinem nec adipem omnino  
comedetis.

7,26.23.  
17,10ss.  
Dt.12,16.  
23.Gen.  
9,4.Act.  
15,20.29.

Locutusque est Dominus ad **IV.**

Moysen, dicens: \*Loquere filiis 2  
5,15ss. Israel: Anima quae peccaverit per ignorantiam, et de universis manda-  
tis Domini, quae praecepit ut non fierent, quippiam fecerit. \*Si sa- 3  
21,10. cerdos, qui unctus est, peccaverit, Ex.40,15. delinquere faciens populum, offeret 23,41.  
pro peccato suo vitulum immacula-  
tum Domino, \*et adducet illum ad 4  
ostium tabernaculi testimonii coram  
1,4.. Domino, ponetque manum super ca-  
put ejus et immolabit eum Domino.  
\*Hauriet quoque de sanguine vituli, 5  
v.16. inferens illum in tabernaculum testi- 6,23.  
monii; \*cumque intinxerit digitum 6  
Ebr.9,22. in sanguine, asperget eo septies  
8,11. coram Domino contra velum san- 14,7.  
ctuarii, \*ponetque de eodem san- 7  
guine super cornua altaris thymia-  
matis gratissimi Domino, quod est  
Ex.40,5.26.. in tabernaculo testimonii, omnem 30,1s.  
Ex.30,6. autem reliquum sanguinem fundet in

13. Al.: super (pro per).

2. S: An. cum p. 6. S: in sanguinem asp. eum.

A: Kalb.

4. ihn schl.

5. B.dW.vE.A: vom Bl. A: schöpfen?

6. gegen den B. dW.vE.A: tauche(n). vE.A: Heilighums. dW: Allerheiligsten.

7. dW.vE.A: streiche(n). B: R. v. d. wohlriech. Specereien. dW.vE: Alt. des wohlr. Rauchwerks. A: dem Herrn Liebl. Räucherw. dW.A: alles [übrige] Bl. vE: Fußboden.



## IV.

## Sacrificium pro peccato.

παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου.  
 8 Καὶ πᾶν τὸ στέαρ τοῦ μόσχου τοῦ τῆς  
 ἁμαρτίας περιελεῖ ἀπ' αὐτοῦ, τὸ στέαρ τὸ  
 κατακαλύπτει τὰ ἐνδοσθία καὶ πᾶν τὸ στέαρ  
 τὸ ἐπὶ τῶν ἐνδοσθίων, 9 καὶ τοὺς δύο νεφρούς,  
 καὶ τὸ στέαρ τὸ ἐπ' αὐτῶν, ὃ ἐστὶν ἐπὶ τῶν  
 μηρίων, καὶ τὸν λοβὸν τὸν ἐπὶ τοῦ ἥπατος.  
 \* σὺν τοῖς νεφροῖς περιελεῖ αὐτό, 10 ὃν τρώ-  
 πον ἀφαιρεῖται ἀπὸ τοῦ μόσχου τῆς θυσίας  
 τοῦ σωτηρίου, καὶ ἀνοίσει ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τὸ  
 θυσιαστήριον τῆς καρπώσεως. 11 Καὶ τὸ  
 δέσμα τοῦ μόσχου, καὶ πᾶσαν τὴν σάρκα  
 αὐτοῦ σὺν τῇ κεφαλῇ καὶ τοῖς ἀκρωτηρίοις  
 καὶ τῇ κοιλίᾳ καὶ τῇ κόπρῃ, 12 καὶ ἐξοίσει  
 ὅλον τὸν μόσχον ἔξω τῆς παρεμβολῆς εἰς  
 τόπον καθαρόν, οὗ ἐκχεοῦσι τὴν σποδιάν, καὶ  
 κατακαύσουσιν αὐτὸν ἐπὶ ξύλων ἐν πυρί· ἐπὶ  
 τῆς ἐκχύσεως τῆς σποδιᾶς καυθήσεται.

13 Ἐὰν δὲ πᾶσα συναγωγὴ Ἰσραὴλ ἀγνοήσῃ  
 ἄκουσώς, καὶ λάθῃ ῥῆμα ἐξ ὀφθαλμῶν τῆς  
 συναγωγῆς, καὶ ποιήσωσι μίαν ἀπὸ πασῶν  
 τῶν ἐντολῶν κυρίου, ἣ οὐ ποιηθήσεται, καὶ  
 πλημμελήσωσι, 14 καὶ γνωσθῇ 'αὐτοῖς' ἡ  
 ἁμαρτία, ἣν ἥμαρτον ἐν αὐτῇ, καὶ προσάξει  
 ἡ συναγωγὴ μόσχον ἐκ βοῶν ἄμωμον περὶ τῆς  
 ἁμαρτίας, καὶ προσάξει αὐτὸν παρὰ τὰς θύ-  
 ρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. 15 Καὶ ἐπι-  
 θήσουσιν οἱ πρεσβύτεροι τῆς συναγωγῆς τὰς  
 χεῖρας αὐτῶν ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ μόσχου  
 ἔναντι κυρίου, καὶ σφάξουσιν τὸν μόσχον  
 ἔναντι κυρίου. 16 Καὶ ἐξοίσει ὁ ἱερεὺς ὁ  
 χριστὸς ἀπὸ τοῦ αἵματος τοῦ μόσχου εἰς τὴν  
 σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, 17 καὶ βάψει ὁ ἱερεὺς  
 τὸν δάκτυλον ἀπὸ τοῦ αἵματος τοῦ μόσχου,  
 καὶ ῥανεῖ ἐπτάκις ἔναντι κυρίου κατενώπιον  
 τοῦ καταπετάσματος 'τοῦ ἁγίου'. 18 Καὶ ἀπὸ  
 τοῦ αἵματος ἐπιθήσει ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τὰ κέρατα  
 τοῦ θυσιαστηρίου τῶν θυμιαμάτων τῆς συν-  
 θέσεως, ὃ ἐστὶν ἑνώπιον κυρίου, ὃ ἐστὶν ἐν  
 τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου, καὶ τὸ πᾶν αἷμα  
 ἐκχεεῖ πρὸς τὴν βάσιν τοῦ θυσιαστηρίου τῶν  
 καρπώσεων τοῦ ὄντος πρὸς τὴν θύραν τῆς  
 σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. 19 Καὶ πᾶν τὸ στέαρ  
 αὐτοῦ περιελεῖ ἀπ' αὐτοῦ καὶ ἀνοίσει ἐπὶ τὸ

מִזְבֵּחַ הָעֹלָה אֲשֶׁר-פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד:  
 8 וְאֶת-כָּל-חֵלְבֵי פֶרֶךְ הַחֹטְאֹת יָרִים מִמֶּנּוּ  
 אֶת-הַחֵלְבֵי הַמִּכְסָּה עַל-הַקָּרֵב וְאֶת  
 9 כָּל-הַחֵלְבֵי אֲשֶׁר עַל-הַקָּרֵב: וְאֶת שְׁתֵּי  
 הַכְּלָיֹת וְאֶת-הַחֵלְבֵי אֲשֶׁר עָלֵיהֶן אֲשֶׁר  
 עַל-הַכִּסְלִים וְאֶת-הַיֹּתֶרֶת עַל-הַכֶּבֶד  
 י עַל-הַכְּלָיֹת יְסִירָנָה: כָּאֲשֶׁר יוֹרֵם  
 מִשּׁוֹר זֶבַח הַשְּׁלָמִים וְהַקְטִירִם הַכֹּהֵן  
 11 עַל מִזְבֵּחַ הָעֹלָה: וְאֶת-עוֹר הַפֶּרֶךְ  
 וְאֶת-כָּל-בָּשָׂרוֹ עַל-רֹאשׁוֹ וְעַל-כַּרְעֵיו  
 12 וְקָרְבֹו וּפְרָשׁוֹ: וְהוֹצִיא אֶת-כָּל-הַפֶּרֶךְ  
 אֶל-מַחוּץ לַמִּחֲנֶה אֶל-מָקוֹם טָהוֹר  
 אֶל-שֹׁפַךְ הַדָּשָׁן וְשָׂרַף אֹתוֹ עַל-עֵצִים  
 כָּאֲשֶׁר עַל-שֹׁפַךְ הַדָּשָׁן וְשָׂרַף: פ  
 13 וְאִם כָּל-עֵדֶת יִשְׂרָאֵל יִשְׁגּוּ וְנִעְלָם  
 דְּבָר מֵעֵינֵי הַקָּהָל וְעָשׂוּ אֶחָת מִכָּל-  
 מִצְוֹת יְהוָה אֲשֶׁר לֹא-תַעֲשִׂינָהּ  
 14 וְאָשָׁמוּ: וְנִזְדָּעָה הַחֹטְאֹת אֲשֶׁר חָטְאוּ  
 עָלֶיהָ וְהַקָּרִיבֹו הַקָּהָל פֶּרֶךְ-בֶּקָר  
 לַחֹטְאֹת וְהִבִּיאוּ אֹתוֹ לִפְנֵי אֹהֶל  
 טו מוֹעֵד: וְסִמְכוּ זָקְנֵי הָעֵדָה אֶת-יְדֵיהֶם  
 עַל-רֹאשׁ הַפֶּרֶךְ לִפְנֵי יְהוָה וְשָׂחַט  
 16 אֶת-הַפֶּרֶךְ לִפְנֵי יְהוָה: וְהִבִּיאוּ הַכֹּהֵן  
 הַמָּשִׁיחַ מִדָּם הַפֶּרֶךְ אֶל-אֹהֶל מוֹעֵד:  
 17 וְטָבַל הַכֹּהֵן אֶצְבָּעוֹ מִן-הַדָּם וְהִזָּה  
 שִׁבְעַ פַּעֲמִים לִפְנֵי יְהוָה אֶת-פָּנָיו  
 18 הַפְּרִכֶּת: וּמִן-הַדָּם יִתֵּן עַל-קַרְנֹת  
 הַמִּזְבֵּחַ אֲשֶׁר לִפְנֵי יְהוָה אֲשֶׁר בְּאֹהֶל  
 מוֹעֵד וְאֶת כָּל-הַדָּם וְשֹׁפַךְ אֶל-יִסּוֹד  
 מִזְבֵּחַ הָעֹלָה אֲשֶׁר-פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד:  
 19 וְאֶת כָּל-חֵלְבֹו יָרִים מִמֶּנּוּ וְהַקְטִיר

10. B† (p. ἀφ.) αὐτὸ (\* AEFX). AB† (p. μόσχ.) τῷ (\* FX). 12. AB: ἐξοίσσῃ (-σει FX). 18. AB\* ὄν-  
 τος († EFX). B: πρὸς τῇ θύρᾳ (c. AFX). 19. AB:  
 τὸ πᾶν (π. τὸ X). A¹B\* (pr.) αὐτῷ († A²EFX).

8. des Farren des Z. (Wie 3,3.) B: von demselben emporh. dW: v. ihm nehmen. A: wegn. vE: thue er weg v. ihm. A: des jungen Kindes für die Sünde.

10. mans h. ... u. d. Priester soll.

11. vE: Haut. dW: Weinen. A: Füßen.

12. und also den ganzen Farren soll ... auf S. m.



## Das Sündopfer für die Gemeinde.

## IV.

Brandopferaltars, der vor der Thür der  
8 Hütte des Stifts stehet. \*Und alles Fett  
des Sündopfers soll er heben, nemlich das  
9 Fett am Eingeweide, \*die zwei Nieren  
mit dem Fette, das daran ist, an den  
Lenden, und das Netz über der Leber, an  
10 den Nieren abgerissen, \*gleichwie er  
hebt vom Ochsen im Dankopfer, und soll  
es anzünden auf dem Brandopferaltar.  
11 \*Aber das Fell des Farren mit allem  
Fleisch, sammt dem Kopf und Schenkeln,  
12 und das Eingeweide und den Mist, \*das  
soll er alles hinaus führen außer dem  
Lager an eine reine Stätte, da man die  
Asche hinschüttet, und solls verbrennen  
auf dem Holz mit Feuer.

13 Wenn es eine ganze Gemeinde in Israel  
versehen würde und die That vor ihren  
Augen verborgen wäre, daß sie irgend  
wider ein Gebot des Herrn gethan hätten,  
daß sie nicht thun sollten, und sich also  
14 verschuldeten, \*und darnach ihrer Sünde  
inne würden, die sie gethan hätten, sollen  
sie einen jungen Farren darbringen zum  
Sündopfer und vor die Thür der Hütte  
15 des Stifts stellen. \*Und die Ältesten von  
der Gemeinde sollen ihre Hände auf sein  
Haupt legen vor dem Herrn, und den Far-  
16 ren schlachten vor dem Herrn. \*Und der  
Priester, der gesalbet ist, soll des Bluts  
vom Farren in die Hütte des Stifts brin-  
17 gen \*und mit seinem Finger darein tunken,  
und siebenmal sprengen vor dem Herrn,  
18 vor dem Vorhang. \*Und soll des Bluts  
auf die Hörner des Altars thun, der vor  
dem Herrn stehet in der Hütte des Stifts,  
und alles andere Blut an den Boden des  
Brandopferaltars gießen, der vor der Thür  
19 der Hütte des Stifts stehet. \*Alles sein  
Fett aber soll er heben und auf dem

Ex. 40, 6. 29. basim altaris holocausti in introitu  
3, 3. 9. tabernaculi. \*Et adipem vituli au- 8  
feret pro peccato, tam eum, qui vi-  
talia operit, quam omnia quae in-  
trinsecus sunt, \*duos renunculos et 9  
reticulum, quod est super eos juxta  
3, 5. ilia, et adipem jecoris cum renun-  
culis, \*sicut aufertur de vitulo ho- 10  
stiae pacificorum; et adolebit ea su-  
per altare holocausti. \*Pellem vero 11  
8, 17. Ex. 29, 14. et omnes carnes cum capite et pe-  
dibus et intestinis et fimo \*et reli- 12  
6, 4. Ebr. 13, 11. quo corpore efferet extra castra in  
locum mundum, ubi cineres effundi  
solent, incendetque ea super ligno-  
rum struem, quae in loco effuso-  
rum cinerum cremabuntur.

Quod si omnis turba Israel igno- 13  
Nm. 15, 24. raverit et per imperitiam fecerit,  
quod contra mandatum Domini est,  
\*et postea intellexerit peccatum 14  
suum, offeret pro peccato suo vitu-  
lum, adducetque eum ad ostium  
16, 21. 3, 2. 1. 4. tabernaculi, \*et ponent seniores 15  
24, 14. al. populi manus super caput ejus coram  
Domino. Immolatoque vitulo in con-  
spectu Domini \*inferet sacerdos, 16  
v. 5. qui unctus est, de sanguine ejus  
in tabernaculum testimonii, \*tincto 17  
14, 7. 16. al. digito aspergens septies contra ve-  
lum, \*ponetque de eodem sangui- 18  
16, 18. ne in cornibus altaris, quod est  
coram Domino in tabernaculo testi-  
monii, reliquum autem sanguinem  
Ex. 40, 6. 29. fundet juxta basim altaris holocausto-  
rum, quod est in ostio tabernaculi  
testimonii. \*Omnemque ejus adipem 19

8. S: offeret.

10. S: offertur.

13. Al. † filiorum.

7. U.L: vor der Hüttenthür des Stifts.

14. U.L: innen.

8., auf der Aschenschütte. (Vgl. 1, 16.) dW.vE: r.  
Ort (wo d. A. hingesch. wird) ... an d. Orte, wo d. A.  
h. w. A: den übr. Leib ... Ort ... hinzusch. pflegt ...  
einem Holzhäuflein ... man d. A. ausschüttet.

13. die g. G. ... man n. th. soll. B.dW.vE.A:  
Israels. B: irren würde. dW: ein Versehen begehet.  
vE: sich vergeht. A: unfundig war u. aus Unwiss.  
hat, w. gegen das Geb. d. H. ist. B: d. Sache wird v.  
sein ... der Versammlung. dW.vE: ... ist (war) ... d.

Volkcs. (Vgl. B. 2.)

14. B: die G. ist fund worden, worin s. f. versünd.  
haben. dW: wird bekannt, womit ... A: nachher ihre  
G. erkennet. B: soll d. Versammlung. dW.vE: d.  
Volk.

15. man soll d. F. schl. A: d. Volkcs. vE: dann  
schlachte man. (A: u. wenn ... geschl. ist.)

17. gegen den B.

18. 19. Vgl. B. 7. 8.



## IV.

## Sacrificium pro peccato.

θυσιαστήριον. 20 Καὶ ποιήσει τὸν μόσχον, ὃν τρόπον ἐποίησε τὸν μόσχον τὸν τῆς ἁμαρτίας, οὕτω ποιηθήσεται· καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτῶν ὁ ἱερεὺς, καὶ ἀφεθήσεται αὐτοῖς ἡ ἁμαρτία. 21 Καὶ ἐξοίσουσι τὸν μόσχον ὅλον ἐξω τῆς παρεμβολῆς, καὶ κατακαύσουσι τὸν μόσχον, ὃν τρόπον κατέκαυσαν τὸν μόσχον τὸν πρότερον· ἁμαρτία συναγωγῆς ἐστίν.

22 Ἐὰν δὲ ὁ ἄρχων ἁμάρτη, καὶ ποιήσῃ μίαν ἀπὸ πασῶν τῶν ἐντολῶν κυρίου τοῦ θεοῦ αὐτοῦ, ἣ οὐ ποιηθήσεται, ἀκουσίως, καὶ πλημμελήσῃ, 23 καὶ γνωσθῇ αὐτῷ ἡ ἁμαρτία, ἣν ἥμαρτεν ἐν αὐτῇ, καὶ προσοίσει τὸ δῶρον αὐτοῦ χίμαρον ἐξ αἰγῶν ἄρσεν ἁμωμον, 24 καὶ ἐπιθήσει τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ χιμάρου, καὶ σφάξουσιν αὐτὸν ἐν τόπῳ, οὗ σφάξουσιν τὰ ὀλοκαυτώματα ἐνώπιον κυρίου· ἁμαρτία ἐστὶ. 25 Καὶ ἐπιθήσει ὁ ἱερεὺς ἀπὸ τοῦ αἵματος τοῦ τῆς ἁμαρτίας τῷ δακτύλῳ ἐπὶ τὰ κέρατα τοῦ θυσιαστηρίου τῶν ὀλοκαυτωμάτων, καὶ τὸ πᾶν αἶμα αὐτοῦ ἐκχεεῖ παρὰ τὴν βάσιν τοῦ θυσιαστηρίου τῶν ὀλοκαυτωμάτων. 26 Καὶ πᾶν τὸ στέαρ αὐτοῦ ἀνοίσει ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον, ὥς περ τὸ στέαρ θυσίας σωτηρίου· καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς ἀπὸ τῆς ἁμαρτίας αὐτοῦ, καὶ ἀφεθήσεται αὐτῷ.

27 Ἐὰν δὲ ψυχὴ μία ἁμάρτη ἀκουσίως ἐκ τοῦ λαοῦ τῆς γῆς, ἐν τῷ ποιῆσαι μίαν ἀπὸ πασῶν τῶν ἐντολῶν κυρίου, ἣ οὐ ποιηθήσεται, καὶ πλημμελήσῃ, 28 καὶ γνωσθῇ αὐτῷ ἡ ἁμαρτία ἣν ἥμαρτεν ἐν αὐτῇ, καὶ οἴσει δῶρον αὐτοῦ, χίμαιραν ἐξ αἰγῶν ἁμωμον θήλειαν ὅσκει περὶ τῆς ἁμαρτίας \* ἥς ἥμαρτε. 29 Καὶ ἐπιθήσει τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ ἁμαρτήματος αὐτοῦ, καὶ σφάξουσιν τὴν χίμαιραν τὴν τῆς ἁμαρτίας ἐν τῷ τόπῳ, οὗ σφάξουσιν τὰ ὀλοκαυτώματα. 30 Καὶ λήψεται ὁ ἱερεὺς ἀπὸ τοῦ αἵματος αὐτῆς τῷ δακτύλῳ αὐτοῦ καὶ ἐπιθήσει ἐπὶ τὰ κέρατα τοῦ θυσιαστηρίου τῶν ὀλοκαυτωμάτων, καὶ πᾶν τὸ αἶμα αὐτῆς ἐκχεεῖ παρὰ τὴν βάσιν τοῦ θυσιαστηρίου. 31 Καὶ πᾶν τὸ στέαρ

21. A<sup>1</sup>X\* ὅλ. 22. A<sup>1</sup>X: θ. αὐτῶν. AB<sup>+</sup> (a. κ. πλ.) καὶ ἁμάρτη (\* A<sup>2</sup>EX). 23. A: ἡμάρτησεν. 24. A<sup>1</sup>B\* αὐτῆς (+ A<sup>2</sup>EFX). B (eti. 29): ἔ σφάξουσιν (ἔ σφάζ. FX; A: ὧ σφάζ.). 26. AB: τὸ πᾶν (π. τὸ FX). 28. A<sup>1</sup>B\* δῶρ. αὐτῆς (+ A<sup>2</sup>EFX). 29. A<sup>1</sup>B\* (pr.) αὐτῆς (+ A<sup>2</sup>EFX). AX\* τῷ. 30. A<sup>1</sup>B\* αὐτῆς (+ A<sup>2</sup>EX).

20. B: verg. werden. dW: daß ... werde. vE: es wird ... fein. (A: wenn d. Pr. für f. bittet, wird d. G. ihnen gnädig sein.)

כ הַמִּזְבֵּחַ: וַעֲשֵׂה לֶפָר כַּאֲשֶׁר עָשִׂה לֶפָר הַחֹטֵאת כִּן יַעֲשֶׂה-לּוֹ וְכִפֹּר עֲלֵיהֶם הַכֹּהֵן וְנִסְלַח לָהֶם: וְהוֹצִיא אֶת-הַפָּר אֶל-מִחוּץ לַמִּתְחָה וְשָׂרַף אֹתוֹ כַּאֲשֶׁר שָׂרַף אֵת הַפָּר הָרִאשֹׁן חֹטֵאת הַקֹּהֵל הוּא: פ

22 אֲשֶׁר נָשָׂא יְחִטָּא וַעֲשֵׂה אֶחָת מִכָּל-מִצְוֹת יְהוָה אֱלֹהֵיו אֲשֶׁר לֹא-תַעֲשִׂינָהּ בְּשִׁגְגָה וְאָשָׁם: אִו-הוֹדַע אֱלֹיו חֹטְאָתוֹ אֲשֶׁר חָטָא בָּהּ וְהִבִּיא אֶת-קָרְבָּנוֹ שְׂעִיר עִזִּים זָכָר תָּמִים: 24 וְסָמָךְ יָדוֹ עַל-רֹאשׁ הַשְּׂעִיר וְשָׁחַט אֹתוֹ בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר-יִשְׁחַט אֶת-הָעֵלָה כֹּה לִפְנֵי יְהוָה חֹטֵאת הוּא: וְלָקַח הַכֹּהֵן מִדָּם הַחֹטֵאת בְּאֶצְבָּעוֹ וְנָתַן עַל-קִרְנֹת מִזְבֵּחַ הָעֵלָה וְאֶת-דָּמֹו יִשְׁפֹּךְ אֶל-יִסּוֹד מִזְבֵּחַ הָעֵלָה: וְאֶת-כָּל-חֻלְבּוֹ וְקִטְיֵיר הַמִּזְבֵּחַ כְּחֻלֵּב זָבַח הַשְּׁלָמִים וְכִפֹּר עָלָיו הַכֹּהֵן מִחֹטְאָתוֹ וְנִסְלַח לּוֹ: פ

27 וְאִם-נִפְשׁ אֶחָת תַּחֲטָא בְּשִׁגְגָה מֵעַם הָאָרֶץ בַּעֲשֻׁתָּהּ אֶחָת מִמִּצְוֹת יְהוָה אֲשֶׁר לֹא-תַעֲשִׂינָהּ וְאָשָׁם: אִו-הוֹדַע אֱלֹיו חֹטְאָתוֹ אֲשֶׁר חָטָא וְהִבִּיא קָרְבָּנוֹ שְׂעִיר עִזִּים תָּמִים נֶקֶבָה 29 עַל-חֹטְאָתוֹ אֲשֶׁר חָטָא: וְסָמָךְ אֶת-יָדוֹ עַל רֹאשׁ הַחֹטֵאת וְשָׁחַט אֶת-הַחֹטֵאת בַּמָּקוֹם הָעֵלָה: וְלָקַח הַכֹּהֵן מִדָּמָהּ בְּאֶצְבָּעוֹ וְנָתַן עַל-קִרְנֹת מִזְבֵּחַ הָעֵלָה וְאֶת-כָּל-דָּמָהּ יִשְׁפֹּךְ אֶל-יִסּוֹד הַמִּזְבֵּחַ: וְאֶת-כָּל-חֻלְבָּהּ יִסִּיר כַּאֲשֶׁר

21. dW: hinaustragen. B.vE: (jenen) ersten. B.dW.(vE.): Das ist. B.vE: ein G. B: der Versammlung. A: Denn es ist für die Sünde.



## Das Sündopfer für Fürst und Volk.

## IV.

20 Altar anzünden. \*Und soll mit dem Farren thun, wie er mit dem Farren des Sündopfers gethan hat, und soll also der Priester sie versöhnen, so wird es ihnen  
21 vergeben. \*Und soll den Farren außer dem Lager führen und verbrennen, wie er den vorigen Farren verbrannt hat. Das soll das Sündopfer der Gemeine sein.  
22 Wenn aber ein Fürst sündigt und irgend wider des Herrn, seines Gottes, Gebot thut, das er nicht thun sollte, und  
23 verstehet, daß er sich verschuldet, \*und wird seiner Sünde inne, die er gethan hat, der soll zum Opfer bringen einen  
24 Ziegenbock ohne Wandel, \*und seine Hand auf des Bocks Haupt legen und ihn schlachten an der Stätte, da man die Brandopfer schlachtet vor dem Herrn.  
25 Das sei ein Sündopfer. \*Da soll dann der Priester des Bluts von dem Sündopfer nehmen mit seinem Finger und auf die Hörner des Brandopferaltars thun, und das andere Blut an den Boden des  
26 Brandopferaltars gießen. \*Aber alle sein Fett soll er auf dem Altar anzünden, gleichwie das Fett des Dankopfers. Und soll also der Priester seine Sünde versöhnen, so wirds ihm vergeben.  
27 Wenn es aber eine Seele vom gemeinen Volk verstehet und sündigt, daß sie irgend wider der Gebote des Herrn eins thut, das sie nicht thun sollte,  
28 und sich also verschuldet, \*und ihrer Sünde inne wird, die sie gethan hat: die soll zum Opfer eine Ziege bringen ohne Wandel für die Sünde, die sie gethan  
29 hat, \*und soll ihre Hand auf des Sündopfers Haupt legen und schlachten an der  
30 Stätte des Brandopfers. \*Und der Priester soll des Bluts mit seinem Finger nehmen und auf die Hörner des Altars des Brandopfers thun, und alles Blut an des  
31 Altars Boden gießen. \*Alle sein Fett

23. 28. U.L. innen.

24. A.A: sein Sündopfer.

22. Vgl. B. 2.

23. er w. aber. (Vgl. B. 14.) B: oder man hat ihm f. S. kund gethan. vE: wenn m. ihm ... anzeigt. B: 3., ein Männlein.

24. dW: zum S. A: weil es für die S. ist.

26. Wie B. 20.

tollet et adolebit super altare, \*sic 20  
faciens et de hoc vitulo, quomodo  
fecit et prius; et rogante pro eis  
5,13.16. 19,22.al. Nm.15,28 sacerdote propitius erit eis Dominus.

\*Ipsum autem vitulum efferet extra 21  
castra atque comburet, sicut et priorem vitulum; quia est pro peccato multitudinis.

Si peccaverit princeps et fecerit 22  
unum e pluribus per ignorantiam, quod Domini lege prohibetur, \*et 23  
postea intellexerit peccatum suum, offeret hostiam Domino hircum de capris immaculatum, \*ponetque ma- 24

v.15. 3,2.al. num suam super caput ejus. Cumque immolaverit eum in loco, ubi solet mactari holocaustum coram Domino, quia pro peccato est, \*tinget 25  
v.17s.. sacerdos digitum in sanguine hostiae pro peccato, tangens cornua altaris holocausti, et reliquum fundens ad basim ejus. \*Adipem vero adolebit 26  
3,3ss. supra, sicut in victimis pacificorum  
v.20.. fieri solet, rogabitque pro eo sacerdos et pro peccato ejus, et dimitte-  
tur ei.

Quod si peccaverit anima per 27  
v.2.. Nm.15,27 ignorantiam de populo terrae, ut faciat quidquam de his quae Domini lege prohibentur, atque delinquat  
\*et cognoverit peccatum suum, offeret capram immaculatam, \*ponet- 28  
v.24ss. que manum super caput hostiae, quae pro peccato est, et immolabit eam in loco holocausti. \*Tolletque 30  
sacerdos de sanguine in digito suo, et tangens cornua altaris holocausti, reliquum fundet ad basim ejus.  
\*Omnem autem adipem auferens, 31

25. Al.† sanguinem.

26. Al.† altare.

29. S: manus.

27. B: vom B. d. Landes. (vE: so hat er f. versch.)

28. wenn sie dann ... so soll f. B: junge 3., ein vollf. Weibl. vE: wegen f. S. ... begangen.

29. B.dW.vE: u. (schlachte) das Sündopfer. dW. vE: dem Orte der Br.

30. Da soll dann ... v. d. S.



## IV.

## Sacrificium pro reatu.

περιελεί, ὃν τρόπον περιαιρείται τὸ στέαρ ἀπὸ θυσίας σωτηρίου, καὶ ἀνοίσει ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον εἰς ὁσμὴν εὐωδίας τῷ κυρίῳ, καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς, καὶ ἀφεθήσεται αὐτῷ. 32 Ἐὰν δὲ πρόβατον προσενέγκῃ τὸ δῶρον αὐτοῦ περὶ τῆς ἁμαρτίας, θήλυ ἄμωμον προσοίσει αὐτό. 33 Καὶ ἐπιθήσει τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ τῆς ἁμαρτίας, καὶ σφάξουσιν αὐτὸ περὶ τῆς ἁμαρτίας ἐν τόπῳ, οὗ σφάζουσιν τὰ ὀλοκαυτώματα. 34 Καὶ λαβὼν ὁ ἱερεὺς ἀπὸ τοῦ αἵματος τοῦ τῆς ἁμαρτίας τῷ δακτύλῳ αὐτοῦ, ἐπιθήσει ἐπὶ τὰ κέρατα τοῦ θυσιαστήριου τῆς ὀλοκαυτώσεως, καὶ πᾶν αὐτοῦ τὸ αἶμα ἐκχεεῖ παρὰ τὴν βάση τοῦ θυσιαστήριου τῆς ὀλοκαυτώσεως. 35 Καὶ πᾶν αὐτοῦ τὸ στέαρ περιελεί, ὃν τρόπον περιαιρείται στέαρ προβάτου ἀπὸ θυσίας σωτηρίου, καὶ \*ἐπιθήσει αὐτὸ ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον ἐπὶ τὰ ὀλοκαυτώματα κυρίου· καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς περὶ τῆς ἁμαρτίας ἧς ἤμαρτε, καὶ ἀφεθήσεται αὐτῷ.

V. Ἐὰν δὲ ψυχὴ ἁμαρτή, καὶ ἀκούσῃ φωνὴν ὀρκισμοῦ, καὶ οὗτος μάρτυς ἢ ἐώρακεν ἢ σύνοιδεν, ἔαν μὴ ἀναγγείλῃ, \*λήψεται τὴν ἁμαρτίαν αὐτοῦ. 2 Ἡ ψυχὴ ἣτις ἔαν ἄψῃται παντὸς πράγματος ἀκαθάρτου ἢ θνησιμαίου ἢ θηριαλώτου ἀκαθάρτου ἢ τῶν θνησιμαίων βδελυγμάτων τῶν ἀκαθάρτων ἢ τῶν θνησιμαίων κτηνῶν τῶν ἀκαθάρτων, καὶ λάθῃ ἀπ' αὐτοῦ καὶ μεμΐανται, 3 ἢ ἄψῃται ἀπὸ ἀκαθαρσίας ἀνθρώπου, ἀπὸ πάσης ἀκαθαρσίας αὐτοῦ ἧς ἂν ἀψάμενος μιανθῇ, καὶ ἔλαθεν αὐτόν, μετὰ δὲ τοῦτο γνῶ, καὶ πλημμελήσῃ, 4 ἢ ψυχὴ ἢ ἂν ὁμόσῃ ἢ διαστέλλουσα τοῖς χεῖλεσι κακοποιῆσαι ἢ καλῶς ποιῆσαι κατὰ πάντα ὅσα ἂν διαστείλῃ ὁ ἄνθρωπος μεθ' ὅρκου, καὶ λάθῃ αὐτόν, καὶ οὗτος γνῶ, καὶ

31. AB\* (a. στ.) τὸ (+ FX) et τῷ (+ X). 32. AX: δ. a. εἰς ἁμαρτίαν. 33. A<sup>1</sup>B\* αὐτῷ et περὶ τῆς ἁμ. (+ A<sup>2</sup>EFX, A<sup>2</sup>EX sine τῆς). AB: σφάζουσιν (σφάζ. X). 34. A<sup>1</sup>B\* (pr.) αὐτῷ (+ A<sup>2</sup>EFX). AEX: ὀλοκαυτώσεως (bis). E (pro περὶ) παρὰ. 35. AB: ἐκ τῆς θ. (ἀπὸ θ. EFX) ... τῷ σωτ. (\* τῷ FX). X (unus cod.): ἐπιθύσει. AB: τὸ ὀλοκαυτώμα (τὰ ὀλ. FX). — 1. AB: ἀπαγγ. (ἀναγγ. FX). A<sup>2</sup>EX† (a. λήψ.) καὶ. A<sup>1</sup>B\*

32. B: Lamm. (A: vom Kleinvieh ... ein Sch. nehml.) B: das ein vollst. Weibl. ist. dW: ein Weibchen. vE: fehlerloses Mutterthier.

33. B.vE: das Br. — — 34. Wie B. 25.

הוֹסֵר חֶלֶב מֵעַל זֶבַח הַשְּׁלָמִים  
וְהַקְטִיר הַכֹּהֵן הַמִּזְבֵּחַ לַיהוָה  
נִיחָח לַיהוָה וְכִפֹּר עָלָיו הַכֹּהֵן  
וְנִסְלַח לוֹ: 32 וְאִם-כֶּבֶשׂ יָבִיא  
קָרְבָּנוֹ לַחֲטָאת נִקְבָּה תְּמִימָה  
וְיָבִיאנָהּ: 33 וְסָמָן אֶת-יָדָיו עַל רֹאשׁ  
הַחֲטָאת וְשָׁחַט אֹתָהּ לַחֲטָאת בְּמִקְוֹם  
אֲשֶׁר יִשְׁחַט אֶת-הָעֹלָה: 34 וְלָקַח הַכֹּהֵן  
מִדָּם הַחֲטָאת בְּאֶצְבָּעוֹ וְנָתַן עַל-קֶרְנֹת  
מִזְבֵּחַ הָעֹלָה וְאֶת-כָּל-דָּמָה יִשְׁפֹּךְ  
לָהּ אֶל-יִסּוּד הַמִּזְבֵּחַ: 35 וְאֶת-כָּל-חֶלְבֶּהּ  
יֹסִיר בְּאֶשֶׁר יוֹסֵר חֶלֶב הַכֶּשֶׁב מִזֶּבֶח  
הַשְּׁלָמִים וְהַקְטִיר הַכֹּהֵן אֹתָם  
הַמִּזְבֵּחַ עַל אֲשֵׁי יְהוָה וְכִפֹּר  
עָלָיו הַכֹּהֵן עַל-חֲטָאתוֹ אֲשֶׁר-חָטָא  
וְנִסְלַח לוֹ: פ

V. וְנָפֶשׁ כִּי-תַחַטָּא וְשָׁמְעָה קוֹל אֱלֹהִים  
וְהָיָא עֵד אִו רָאָה אִו יָדַע אִם-לֹא  
יָגִיד וְנָשָׂא עוֹנוֹ: 2 אִו נָפֶשׁ אֲשֶׁר תִּגַּע  
בְּכָל-דָּבָר טָמֵא אִו בְּנִבְלַת חַיָּה  
טָמְאָה אִו בְּנִבְלַת בְּהֵמָה טָמְאָה אִו  
בְּנִבְלַת שָׂרֵץ טָמֵא וְנִעְלָם מִמֶּנּוּ וְהָיָא  
טָמֵא וְאָשָׁם: 3 אִו כִּי יַגַּע בְּטָמְאָת אָדָם  
לְכָל טָמְאָתוֹ אֲשֶׁר יִטָּמֵא בָּהּ וְנִעְלָם  
מִמֶּנּוּ וְהָיָא יָדַע וְאָשָׁם: 4 אִו נָפֶשׁ כִּי  
תִשָּׁבַע לְבָטָא בְּשִׁפְתָּיִם לְהָרַע אִו  
לְהִיטִיב לְכָל אֲשֶׁר יִבְטָא הָאָדָם  
בְּשָׁבַע וְנִעְלָם מִמֶּנּוּ וְהָיָא יָדַע וְאָשָׁם

αὐτῷ (+ A<sup>2</sup>EFX). 2. B† (p. ψ.) ἐκείνη (\* AFX). A† (p. θνησιμαίων) ἢ. AX† (a. βδελ.) τῶν. A<sup>1</sup>B\* καὶ λ. - fin. (+ A<sup>2</sup>EX). 3. EX† (a. alt. ἀπὸ) ἢ. AB: μ. τῷτο δὲ (μ. δὲ τ. EFX). 4. A<sup>1</sup>B: ἢ ἄνομος (ἢ ἂν ὁμ. A<sup>2</sup>X) ... ἢ (ἢ?) διαστ. AB: ἐὰν (ἂν FX). ABX† (p. αὐτ.) πρὸ ὁφθαλμῶν (\* A<sup>2</sup>EFX).

1. die Stimme des Gl. h. u. S. ist des, das er ... u. sagets u. an. B: eines Gl. dW: d. Beschwörung [des Richters]. (A: eines Schwörenden??) vE: er selbst S. ist, oder es ... o. es weiß. B: entw. daß er



## Das Schuldopfer.

## IV.

aber soll er abreißen, wie er das Fett des Dankopfers abgerissen hat, und solls anzünden auf dem Altar zum süßen Geruch dem Herrn; und soll also der Priester sie versöhnen, so wirds ihr  
 32 vergeben. \*Wird er aber ein Schaf zum Sündopfer bringen, so bringe er,  
 33 das eine Sie ist ohne Wandel, \*und lege seine Hand auf des Sündopfers Haupt und schlachte es zum Sündopfer an der Stätte, da man die Brandopfer schlachtet.  
 34 \*Und der Priester soll des Bluts mit seinem Finger nehmen und auf die Hörner des Brandopferaltars thun, und alles Blut  
 35 an den Boden des Altars gießen. \*Aber alle sein Fett soll er abreißen, wie er das Fett vom Schaf des Dankopfers abgerissen hat, und solls auf dem Altar anzünden zum Feuer dem Herrn. Und soll also der Priester versöhnen seine Sünde, die er gethan hat, so wirds ihm vergeben.

V. Wenn eine Seele sündigen würde, daß er einen Fluch höret und er des Zeuge ist, oder gesehen oder erfahren hat und nicht angesagt, der ist einer Missethat schuldig.  
 2 \*Oder wenn eine Seele etwas Unreines anrühret, es sei ein Aas eines unreinen Thiers oder Viehs oder Gewürmes, und wüßte es nicht, der ist unrein und hat sich  
 3 verschuldet. \*Oder wenn er einen unreinen Menschen anrühret, in was für Unreinigkeit der Mensch unrein werden kann, und wüßte es nicht, und wirds inne,  
 4 der hat sich verschuldet. \*Oder wenn eine Seele schwöret, daß ihm aus dem Munde entfähret, Schaden oder Gutes zu thun (wie denn einem Menschen ein Schwur entfahren mag, ehe ers bedacht), und wirds inne, der hat sich an der einem

3. U.L.: in waserley Unr. 3. 4. U.L.: innen.

3,3ss.14. sicut auferri solet de victimis pacificorum, adolebit super altare in odorem suavitatis Domino, rogabitque pro eo, et dimittetur ei. \*Sin autem de pecoribus 32 obtulerit victimam pro peccato, ovem scilicet immaculatam, \*ponet 33 manum super caput ejus et immolabit eam in loco, ubi solent caedi holocaustorum hostiae. \*Sumetque 34 sacerdos de sanguine ejus digito suo, et tangens cornua altaris holocausti, reliquum fundet ad basim ejus. \*Omnem quoque adipem auferens, sicut auferri solet adeps arietis, qui immolatur pro pacificis, cremabit super altare in incensum Domini, rogabitque pro eo et pro peccato ejus, et dimittetur ei.

Si peccaverit anima et audierit V.   
 Nm.5,19. vocem jurantis, testisque fuerit,   
 1Rg.22,16. quod aut ipse vidit aut conscius est,   
 Pr.29,24. nisi indicaverit, portabit iniquitatem suam. \*Anima quae tetigerit ali- 2   
 2Co.6,17. quid immundum, sive quod occisum   
 11,24.36. a bestia est aut per se mortuum aut   
 39. quodlibet aliud reptile, et oblita fuerit immunditiae suae, rea est et deliquit. \*Et si tetigerit quidquam 3   
 c.12. de immunditia hominis, juxta omnem   
 13.15. impuritatem qua pollui solet, oblitaque cognoverit postea, subiacebit delicto. \*Anima quae juraverit et 4   
 1Sm.25,22. protulerit labiis suis, ut vel male quid faceret vel bene, et id ipsum   
 Sir.19,16. juramento et sermone firmaverit, oblitaque postea intellexerit delictum

1. Al.: adjurantis.

ges. o. erf. hat. dW: sei es, daß ... o. [sonst] es weiß. A: weil sie selbst ges. o. es w. B: wenn ers n. wird anzeigen, so soll er s. M. tragen. dW: ... anzeigt u. trägt s. Schuld. vE: ... so tr. er. A: falls sie ... M. tragen.

2. irgend etw. ... Wildes, oder unr. B. o. unr. kleinen Thiers. vE: wilden Th. ... zahmen ... kriegenden. (A: getödtet v. einem Th. oder von sich selbst gestorben?) vE: u. es ist ihm unbewußt. dW: verborgen. B: so es vor ihm wäre verb. gewesen.

3. welcherlei. B.dW: die Unreinigkeit eines M.,

nach alle dessen (irg. eine) Unr. A: etwas v. der Unr. d. M., v. aller Unsauberf., womit man besleckt zu werden pflegt. (B: daß er sich verschuldet hat.)

4. zum Sch. o. zum Guten. B: daß sie mit d. Lippen herausfährt. dW: Jemand ... indem er d. Schwur unbedacht über d. L. fahren läßt. vE: über d. L. hinschwächt. A: u. mit ihren L. ausgesprochen? B.dW. A: (etwas) Böses o. G. zu th. B: nach Allem wie der M. mit einem Schw. herausf. kann. dW: was irg. ein M. unb. schw. f. (vE: zu Allem w. derselbe schwächt? A: u. dasselbe mit e. Gibe u. m. Worten bekräftigt?)



## V.

## Sacrificium pro reatu.

ἁμαρτίῃ ἐν τι τούτων, <sup>5</sup> καὶ ἐξαγορεύσῃ τὴν ἁμαρτίαν περὶ ὧν ἡμαρτήκε κατ' αὐτῆς. <sup>6</sup> Καὶ οἴσει περὶ ὧν ἐπλημμέλησε τῷ κυρίῳ, 'περὶ τῆς ἁμαρτίας ἧς ἡμαρτε', θῆλυ ἀπὸ τῶν προβάτων, ἀμνάδα ἢ χίμαιραν ἐξ αἰγῶν, περὶ ἁμαρτίας, καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς περὶ τῆς ἁμαρτίας, 'καὶ ἀφεθήσεται αὐτῷ ἡ ἁμαρτία'. <sup>7</sup> Ἐὰν δὲ μὴ ἰσχύῃ ἡ χεὶρ αὐτοῦ τὸ ἱκανὸν εἰς πρόβατον, οἴσει περὶ τῆς ἁμαρτίας αὐτοῦ, ἧς ἡμαρτε, δύο τρυγόνας ἢ δύο νεοσσούς περιστερῶν κυρίῳ, ἓνα περὶ ἁμαρτίας καὶ ἓνα εἰς ὀλοκαύτωμα. <sup>8</sup> Καὶ οἴσει αὐτὰ πρὸς τὸν ἱερέα, καὶ προσάξει 'ὁ ἱερεὺς' τὸ περὶ τῆς ἁμαρτίας πρότερον, καὶ ἀποκνίσει 'ὁ ἱερεὺς' τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ ἀπὸ τοῦ σφονδύλου, καὶ οὐ διελεῖ, <sup>9</sup> καὶ ῥανεῖ ἀπὸ τοῦ αἵματος τοῦ περὶ τῆς ἁμαρτίας ἐπὶ τὸν τοῖχον τοῦ θυσιαστηρίου, τὸ δὲ κατάλοιπον τοῦ αἵματος καταστραγγιεῖ ἐπὶ τὴν βάσιν τοῦ θυσιαστηρίου· ἁμαρτίας γάρ ἐστι. <sup>10</sup> Καὶ τὸ δεύτερον ποιήσει ὀλοκάρπωμα, ὡς καθήκει, καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς περὶ τῆς ἁμαρτίας αὐτοῦ ἧς ἡμαρτε, καὶ ἀφεθήσεται αὐτῷ. <sup>11</sup> Ἐὰν δὲ μὴ εὕρισκῃ ἡ χεὶρ αὐτοῦ ζεύγος τρυγόνων ἢ δύο νεοσσούς περιστερῶν, καὶ οἴσει τὸ δῶρον αὐτοῦ περὶ οὗ ἡμαρτε τὸ δέκατον τοῦ οἴφι σεμιδάλεως περὶ ἁμαρτίας· οὐκ ἐπιχεεῖ ἐπ' αὐτὸ ἔλαιον οὐδὲ ἐπιθήσει ἐπ' αὐτῷ λίβανον, ὅτι περὶ ἁμαρτίας ἐστὶ. <sup>12</sup> Καὶ οἴσει αὐτὴν πρὸς τὸν ἱερέα, καὶ δραξάμενος ὁ ἱερεὺς ἀπ' αὐτῆς πλήρη τὴν δράκα αὐτοῦ, τὸ μνημόσυνον αὐτῆς \*ἐπιθήσει ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον ἐπὶ τῶν ὀλοκαυτωμάτων κυρίῳ· ἁμαρτίας ἐστὶ. <sup>13</sup> Καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς περὶ τῆς ἁμαρτίας αὐτοῦ ἧς ἡμαρτεν ἀφ' ἐνὸς τούτων, καὶ ἀφεθήσεται αὐτῷ· τὸ δὲ καταλειφθὲν ἔσται τῷ ἱερεῖ, ὡς ἡ θυσία τῆς σεμιδάλεως.

ח לאחת מאלה: והיה כייאשם לאחת מאלה והתודה אשר חטא עליה: 6 והביא את-אשמו ליהוה על חטאתו אשר חטא נקבה מן-הצאן כשבה או-שעירת עזים לחטאת וכפר עליו הפהן מחטאתו: ואם-לא תגיע ידו 7 די שיה והביא את-אשמו אשר חטא שתי תרים או-שני בני-יונה ליהוה אחד לחטאת ואחד לעלה: והביא אתם אל-הפהן והקריב את-אשר לחטאת ראשונה ומלק את-ראשו ממול ערפו ולא יבדיל: והזה מדם החטאת על-קיר המזבח והנשאר בדם ומצה אל-יסוד המזבח חטאת הוא: ואת-השני יעשה עלה כמשפט וכפר עליו הפהן מחטאתו אשר-חטא 11 חטא ונסלח לו: ואם-לא תשיג ידו לשתי תרים או לשני בני-יונה והביא את-קרבתו אשר חטא עשירת האפה סלת לחטאת לא-ישים עליה שמן ולא-יתן עליה לבנה כי חטאת הוא: והביאה אל-הפהן וקמץ הפהן ממנה מלוא קמצו את-אזכרתה והקטיר המזבח על אשי יהוה חטאת הוא: וכפר עליו הפהן על-חטאתו אשר-חטא מאחת מאלה ונסלח לו והיתה לפהן כמנחה: ס

4. X: ἐν τινι. 5. A<sup>2</sup>X† (abin.) καὶ ἔσται ὅτι πλημμελήσει εἰς ἐν ἀπὸ τέτων. A<sup>2</sup>B: ἐξαγορεύσει (-ση A<sup>1</sup>FX). A<sup>2</sup>EFX: περὶ ἧς. 6. AB\* τῷ († EFX)... † (a. κ. ἀφ.) αὐτῷ (\* EFX), ἧς ἡμαρτε (\* A<sup>2</sup>FX). 7. B† (a. πρ.) τὸ (\* AEFX)... (eti 11): νεοσσός (νεοσσ. AEFX). 8. A<sup>1</sup>\* τῆς. 9. B: ἁμαρτία (-ας AEFX). 10. AEX: ὀλοκαύτωμα. A<sup>1</sup>B\* περὶ αὐτῷ († A<sup>2</sup>EFX). A\* τῆς. 11. AFX: σεμιδάλιν. AX: ἐπ' αὐτὸ λίβ.

12. AB: αὐτὸ (αὐτὴν EFX). X: δεξάμ. AFX: ἀπ' αὐτῆς ὁ ἱερ. A<sup>1</sup>B\* αὐτῷ et (alt.) ἐπὶ ...: ἁμαρτία (c. A<sup>2</sup>EFX). 13. B\* ἡ († AFX).

5. so soll er bekennen. dW: bekenne er, womit er ... B: worinnen. vE: was er darin.

6. Und s. sein Schuldopfer für s. S. B: das Weiblein v. d. Schafen, nehml. ein Schafslamm o. eine junge Ziege. dW: ein Weibch. v. Kleinvieh, ein Schaf o. e. Z. vE: v. Kl. ein Mutterschaf. B: ihn wegen s.

5. vers. dW.vE: (daß ihu) ... versöhne. A: für sie u. ihre S. bitten?

7. B. aber seine Hand ... die eine. B: s. S. u. erreichen mag. dW: wenn s. Vermögen n. hinreicht zu e. Sch. vE: hinreichend genug ist für ... B: so viel als zum fl. Vieh gen. ist. dW.vE: begangen. B: zu s.



## Das Schuldopfer.

## V.

5 verschuldet. \*Wenn es nun geschieht, daß  
er sich an der einem verschuldet, und be-  
6 kennet, daß er daran gesündigt hat, \*so  
soll er für seine Schuld dieser seiner Sünde,  
die er gethan hat, dem Herrn bringen von  
der Heerde eine Schaf- oder Ziegenmutter  
zum Sündopfer, so soll ihm der Priester  
7 seine Sünde versöhnen. \*Vermag er aber  
nicht ein Schaf, so bringe er dem Herrn  
für seine Schuld, die er gethan hat, zwei  
Turteltauben oder zwei junge Tauben, die  
erste zum Sündopfer, die andere zum  
8 Brandopfer, \*und bringe sie dem Priester.  
Der soll die erste zum Sündopfer machen,  
und ihr den Kopf abkneipen hinter dem  
9 Genick und nicht abbrechen, \*und sprengt  
mit dem Blut des Sündopfers an die Seite  
des Altars, und lasse das übrige Blut aus-  
bluten an des Altars Boden. Das ist das  
10 Sündopfer. \*Die andere aber soll er zum  
Brandopfer machen, nach seinem Recht.  
Und soll also der Priester ihm seine Sünde  
versöhnen, die er gethan hat; so wirds  
11 ihm vergeben. \*Vermag er aber nicht  
zwei Turteltauben oder zwei junge Tauben,  
so bringe er für seine Sünde sein Opfer,  
einen zehnten Theil Epha Semmelmehl  
zum Sündopfer. Er soll aber kein Del  
darauf legen noch Weihrauch darauf thun,  
12 denn es ist ein Sündopfer. \*Und solls  
zum Priester bringen; der Priester aber  
soll eine Hand voll davon nehmen zum  
Gedächtniß und anzünden auf dem Altar  
zum Feuer dem Herrn. Das ist ein Sünd-  
13 opfer. \*Und der Priester soll also seine  
Sünde, die er gethan hat, ihm versöhnen,  
so wirds ihm vergeben. Und soll des  
Priesters sein, wie ein Speisopfer.

5. U.L: sich der eines ... u. erkennet sich.

Schuldopfer, weswegen er sich versünd. hat.

8. die 3. S. zuerst darbringen. B: zuerst opfern.  
dW.vE: knie (ab). B: nahe an ihrem G. vE: nach  
d. G. zu, reiße ihn aber n. ab. B: u. soll s. n. v.  
einander theilen. (A: ihr Haupt umdrehen bei d. Flüz-  
geln, so daß es am Halse hängen bleibe, u. n. ganz ab-  
gerissen w.)

9. von d. Bl. B.dW.vE.A: an d. Wand. A: aus-  
rinnen lassen. dW: soll auslaufen. B: ausgedrückt  
werden. vE: komme an d. Fußboden. B.vE: ein S.

suum, \*agat poenitentiam pro pec- 5  
7,133. cato \*et offerat de gregibus agnam 6  
sive capram, orabitque pro ea sa-  
cerdos et pro peccato ejus. \*Sin 7  
autem non potuerit offerre pecus,  
12,8. offerat duos turtures vel duos pul-  
los columbarum Domino, unum pro  
peccato et alterum in holocaustum,  
\*dabitque eos sacerdoti. Qui pri- 8  
mum offerens pro peccato, retor-  
1,15. quebit caput ejus ad pennulas, ita  
ut collo haereat et non penitus ab-  
rumpatur, \*et asperget de sanguine 9  
ejus parietem altaris; quidquid au-  
tem reliquum fuerit, faciet distillare  
ad fundamentum ejus, quia pro pec-  
cato est. \*Alterum vero adolebit in 10  
1,14. holocaustum, ut fieri solet, rogabit-  
v.13,16. que pro eo sacerdos et pro peccato  
18,26. ejus, et dimittetur ei. \*Quod 11  
4,20.. si non quiverit manus ejus duos of-  
ferre turtures aut duos pullos co-  
lumbarum, offeret pro peccato suo  
Ex.16,36. similiae partem ephi decimam. Non  
2,1. mittet in eam oleum nec thuris ali-  
quid imponet, quia pro peccato est;  
\*tradetque eam sacerdoti, qui ple- 12  
2,2,9. num ex ea pugillum hauriens cre-  
mabit super altare in monimentum  
v.10.. ejus, qui obtulerit, \*rogans pro illo 13  
et expians, reliquam vero partem  
2,3. ipse habebit in munere.

8. S: adhaereat.

11. Al.: columbae.

A: weil es für d. Sünde ist.

10. nach dem R. B: zubereiten. dW: opfern.  
vE: opfere er. (A: verbrennen ... wie man zu thun  
pflegt.) dW: n. d. Gebrauche. vE: der Gebühr.  
(Vgl. B. 6.)

11. (Wie B. 7.) thun ... legen. dW.A: streuen.

12. B: seine H. v. ... greifen.

13. wider deren Sines geth. vE: Dann gehöre es  
dem Pr.



## V.

## Sacrificium pro reatu.

14 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 15 Ψυχὴ ἢ ἂν 'λάθῃ αὐτὴν λήθῃ καὶ ἁμαρτή ἀκουσίως ἀπὸ τῶν ἁγίων κυρίου, καὶ οἴσει τῆς πλημμελείας αὐτοῦ τῷ κυρίῳ κριὸν ἄμωμον ἐκ τῶν προβάτων, τιμῆς ἀργυρίου σίκλων, τῷ σίκλῳ τῷ ἁγίῳ περὶ οὗ ἐπλημμέλησε. 16 Καὶ ὁ ἥμαρτεν ἀπὸ τῶν ἁγίων, ἀποτίσει, καὶ τὸ ἐπλήμεπτον προσθήσει ἐπ' αὐτὸ καὶ δώσει αὐτὸ τῷ ἱερεῖ, καὶ ὁ ἱερεὺς ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ἐν τῷ κριῷ τῆς πλημμελείας, καὶ ἀφεθήσεται αὐτῷ. 17 Καὶ ψυχὴ ἢ ἂν ἁμαρτή καὶ ποιήσῃ μίαν ἀπὸ πασῶν τῶν ἐντολῶν κυρίου, ὧν οὐ δεῖ ποιεῖν, καὶ οὐκ ἔγνω, καὶ πλημμελήσῃ καὶ λάβῃ τὴν ἁμαρτίαν, 18 καὶ οἴσει κριὸν ἄμωμον ἐκ τῶν προβάτων τιμῆς ἀργυρίου εἰς πλημμέλειαν πρὸς τὸν ἱερέα, καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς περὶ τῆς ἀγνοίας αὐτοῦ, ἧς ἠγνόησε καὶ αὐτὸς οὐκ ᾔδει, καὶ ἀφεθήσεται αὐτῷ. 19 Ἐπλημμέλησε γὰρ πλημμέλειαν ἔναντι κυρίου.

20†) Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 21 Ψυχὴ ἢ ἂν ἁμαρτή καὶ παριδὼν παρίδῃ τὰς ἐντολὰς κυρίου, καὶ ψεύσεται πρὸς τὸν πλησίον ἐν παραθήκῃ ἢ περὶ κοινωνίας ἢ περὶ ἀρπαγῆς, ἢ ἠδίκησέ τι τὸν πλησίον, 22 ἢ εὗρεν ἀπώλειαν καὶ ψεύσεται περὶ αὐτῆς, καὶ ὁμώσει ἀδίκως περὶ ἐνὸς ἀπὸ πάντων ὧν ἐὰν ποιήσῃ ὁ ἄνθρωπος, ὥστε ἁμαρτεῖν ἐν τούτοις, 23 καὶ ἔσται ἡνίκα ἂν ἁμαρτή καὶ πλημμελήσῃ, καὶ ἀποδῶ τὸ ἄρπαγμα ὃ ἥρπασεν, ἢ τὸ ἀδίκημα ὃ ἠδίκησεν, ἢ τὴν παραθήκην ἣτις παρετέθη αὐτῷ, ἢ τὴν ἀπώ-

15. AFX (pro ἢ ἂν) ἐὰν (eti. 17 et 21). AB: αὐτὸν (αὐτὴν FX). AB: τῶν ἁγίων (τῷ ἁγ. EFX). 16. AB† (p. ἀπ.) αὐτό (\* A<sup>2</sup>EFX). 17. B† (a. ψ.) ἢ (\* AFX) ... ποιήσει (-ση AFX). 19. A<sup>2</sup>B: πλημμελεία (-αν EFX, \* A<sup>1</sup>X; AEFX† πλημμέλῃσιν). 21. AB† (p. ψ.) τὰ (\* FX). 23. AB: ἐὰν (ἀν EFX).

15. u. sünd. aus Versähen an ... auf deine Schätzung nach Sefelwerth Silbers. B: wird eine Untreue begehen, daß f. sich durch Irrthum versch. w. dW.vE: So Zem. f. vergehet. (A: aus Irrth. in heil. Gebräuchen sünd.) B.vE.A: geheiligt. dW: an dem Geheil. vE: Werthschätzung. (A: den man kaufen kann für zween ...? B: nebst deiner Sch. an silb. Sefeln??) vE: der Schuld gemäß.

16. erstatten. vE: ersetzen. B: darüber hinzuthun. dW.vE.A: dazu legen.

17. man u. th. soll... eine M. auf sich. (Vgl. 4,2.) dW: u. verschuldet sich u. trägt f. Vergehen. vE: so

14 וידבר יהוה אל-משה לאמר: 15 נפש כי-תמעל מעל וחסאה בשגגה מקדשי יהוה והביא את-אשמו ליהוה איל תמים מן-הצאן בערפה כסף-שקלים בשקל-הקדש לאשם: 16 ואת אשר חטא מן-הקדש ישלם ואת-תמישתו יוסף עליו ונתן אתו לפהו והפזון וכפר עליו באיל האשם ונסלח לו: פ ואם-נפש כי תחטא ועשתה אחת מכל-מצות יהוה אשר לא תעשינה ולא-ידע ואשם ונשא עונו: והביא איל תמים מן-הצאן בערפה לאשם אל-הפהו וכפר עליו הפהו על שגגתו אשר- 19 שגג והוא לא-ידע ונסלח לו: אשם הוא אשם אשם ליהוה: פ

כ וידבר יהוה אל-משה לאמר: 21 נפש כי תחטא ומעלה מעל ביהוה וכחש בעמיתו בפקדון או-בתשומת יד או בגזל או עשק את-עמיתו: 22 או-מצא אבדה וכחש בה ונשבע על-שקר על-אחת מכל אשר-יעשה האדם לחטא בהנה: והיה כי-יחטא ואשם והשיב את-הגזל אשר גזל או את-העשק אשר עשק או את-הפקדון אשר הפקד אתו או את-

v. 18. קמץ בחביר

v. 23. קמץ ברביע ibid. קמץ בז"ק

hat er f. v. u. tr. f. Schuld. B: gew. daß er f. versch. habe, so soll er f. M. tragen.

18. nach deiner Schätzung, als ein Sch. (A: nach d. Maassgabe u. Sch. der Sünde?) B: wegen f. Irrthums, womit er sich verirret hat. dW.vE: Versähen, daß er begangen.

19. B.dW.vE: ein Sch. B: er hat sich allerdings an d. S. verschuldet. dW: versch. h. er sich gegen ... vE: vergangen.

21. was der ihm. B: eine Untreue begehen an d. S. vE: ein Vergehen gegen ... dW: sich vergehet. B.vE: Nächsten. B: was ihm anvertraut o. w. ihm zur S.



## Das Schuldopfer.

## V.

14 Und der Herr redete mit Mose und  
 15 sprach: \*Wenn sich eine Seele vergreift, daß  
 sie es verstehet und sich versündigt an dem,  
 das dem Herrn geweiht ist, soll sie ihr  
 Schuldopfer dem Herrn bringen, einen  
 Widder ohne Wandel von der Heerde, der  
 zween Sekel Silbers werth sei, nach dem  
 Sekel des Heiligthums, zum Schuldopfer.  
 16 \*Dazu was er gesündigt hat an dem  
 Geweihten, soll er wiedergeben, und das  
 fünfte Theil darüber geben, und solls  
 dem Priester geben; der soll ihn versöhnen  
 mit dem Widder des Schuldopfers, so  
 17 wird es ihm vergeben. \*Wenn eine Seele  
 sündigt und thut wider ein Gebot des  
 Herrn, das sie nicht thun sollte, und hats  
 nicht gewußt, die hat sich verschuldet und  
 18 ist einer Missethat schuldig. \*Und soll  
 bringen einen Widder von der Heerde ohne  
 Wandel, der eines Schuldopfers werth ist,  
 zum Priester; der soll ihm seine Unwissen-  
 heit versöhnen, die er gethan hat und  
 wußte es nicht; so wirds ihm vergeben.  
 19 \*Das ist das Schuldopfer, das er dem  
 Herrn versallen ist.  
 20†) Und der Herr redete mit Mose und  
 21 sprach: \*Wenn eine Seele sündigen würde  
 und sich an dem Herrn vergreifen, daß er  
 seinem Nebenmenschen verleugnet, was er  
 ihm befohlen hat, oder das ihm zu treuer  
 Hand gethan ist, oder das er mit Gewalt  
 genommen oder mit Unrecht zu sich ge-  
 22 bracht, \*oder das verloren ist, gefunden  
 hat, und leugnet solches mit einem fal-  
 schen Eide, wie es der eines ist, darin ein  
 Mensch wider seinen Nächsten Sünde thut:  
 23 \*wenn es nun geschieht, daß er also sün-  
 diget und sich verschuldet, so soll er wie-  
 dergeben, was er mit Gewalt genommen  
 oder mit Unrecht zu sich gebracht, oder  
 was ihm befohlen ist oder was er gefun-

21. 23. A.A: anvertrauet hat — anv. ist.

†) B. 20-26. u. Rp. 6,1-23. nach der gewöhnlichen  
 Zählung Rp. 6,1-30.

gestellt worden. dW: etwas Anvertr. o. eine Hinter-  
 lage ableugnet. vE: l. ... ab das Anv. o. d. in die H.  
 Hinterlegte. (A: mit Verachtung des H. ... eine Hin-  
 terl. abl., die ihrer Treue anvertr. war.) B: geraubet  
 ... seinem M. Unr. gethan. dW: entwendet ... um  
 was ... vervortheilt. vE: o. erpresset? A: eine Schmach  
 anthut?

22. was es irgend sei, d. ein M. S. thun mag.

Polyglotten-Bibel. A. L.

Locutusque est Dominus ad Moy- 14  
 4,2,13. sen, dicens: \*Anima si praevaricans 15  
 caeremonias per errorem in his,  
 quae Domino sunt sanctificata, pec-  
 caverit, offeret pro delicto suo  
 arietem immaculatum de gregibus,  
 (27,2,12. qui em: potest duobus siclis, juxta  
 27,25. pondus Sanctuarii, \*ipsumque quod 16  
 v.24.. intulit damni restituet, et quintam  
 22,14. partem ponet supra, tradens sacer-  
 v.10.. doti, qui rogabit pro eo offerens  
 arietem, et dimittetur ei. \*Anima 17  
 L.12,48. si peccaverit per ignorantiam fece-  
 ritque unum ex his, quae Domini  
 lege prohibentur, et peccati rea in-  
 tellexerit iniquitatem suam, \*offe- 18  
 ret arietem immaculatum de gregi-  
 bus sacerdoti, juxta mensuram ae-  
 v.10.. stimationemque peccati; qui orabit  
 pro eo, quia nesciens fecerit, et di-  
 mittetur ei, \*quia per errorem deli- 19  
 quit in Dominum.

Locutus est Dominus ad 20†)  
 Moysen, dicens: \*Anima quae 21  
 Nm.5,6. peccaverit et contempto Domino  
 negaverit proximo suo depositum,  
 quod fidei ejus creditum fuerat,  
 vel vi aliquid extorserit, aut ca-  
 Dt.22,3. luminiam fecerit, \*sive rem per- 22  
 ditam invenerit et inficians insuper  
 pejeraverit, et quodlibet aliud ex  
 pluribus fecerit, in quibus solent  
 peccare homines, \*convicta de- 23

19. Al.: in Domino.

B: u. falsch geschworen hat. vE: sogar f. schwöret!  
 A: überdieß! dW: über irg. etwas, d. ein M. thut,  
 sich damit zu versündigen. A: was immer Anderes  
 aus Vielen thut, darin die M. zu sünd. pflegen.  
 (vE: über etw. v. irg. jenem, was derselbe gethan  
 hätte, u. darin sündigt?)

23. B: so soll es geschehen ...? vE: da ge-  
 schehe es?



## V.

## Leges de Holocausto.

λειαν ἦν εὗρεν, <sup>24</sup> ἀπὸ παντὸς πράγματος οὗ ὥμοσε περὶ αὐτοῦ ἀδίκως, καὶ ἀποτίσει αὐτὸ τὸ κεφάλαιον, καὶ τὸ ἐπίπεμπτον προςθήσει ἐπ' αὐτό, τίνος ἐστίν, αὐτῷ ἀποδώσει ἢ ἡμέρα ἐλεγχθῇ, <sup>25</sup> καὶ τῆς πλημμελείας αὐτοῦ οἴσει τῷ κυρίῳ κυρὸν ἄμωμον ἀπὸ τῶν προβάτων, τιμῆς εἰς ὃ ἐπλημμέλησε, <sup>26</sup> καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς ἔναντι κυρίου, καὶ ἀφελθήσεται αὐτῷ περὶ ἐνὸς ἀπὸ πάντων ὧν ἐποίησε καὶ ἐπλημμέλησεν ἐν αὐτῷ.

**VI.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>2</sup> Ἐντειλαὶ τῷ Ἀαρὼν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ, λέγων· Οὗτος ὁ νόμος τῆς ὀλοκαυτώσεως· Αὕτῃ ἡ ὀλοκαύτως ἐπὶ τῆς καύσεως αὐτῆς ἐπὶ τοῦ θυσιαστηρίου ὅλην τὴν νύκτα ἕως τὸ πρωί, καὶ τὸ πῦρ τοῦ θυσιαστηρίου καυθήσεται ἐπ' αὐτοῦ. <sup>3</sup> Καὶ ἐνδύσεται ὁ ἱερεὺς χιτῶνα λινοῦν, καὶ περισκελὲς λινοῦν ἐνδύσεται περὶ τὸ σῶμα αὐτοῦ, καὶ ἀφελεῖ τὴν κατακάρπωσιν ἣν ἂν καταναλώσῃ τὸ πῦρ, τὴν ὀλοκαύτως ἀπὸ τοῦ θυσιαστηρίου, καὶ παραθήσει αὐτὴν ἐχόμενα τοῦ θυσιαστηρίου. <sup>4</sup> Καὶ ἐκδύσεται τὴν στολὴν αὐτοῦ καὶ ἐνδύσεται στολὴν ἄλλην, καὶ ἐξοίσει τὴν κατακάρπωσιν ἔξω τῆς παρεμβολῆς εἰς τόπον καθαρὸν. <sup>5</sup> Καὶ πῦρ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον καυθήσεται ἐπ' αὐτοῦ, οὐ σβεσθήσεται, καὶ καύσει ἐπ' αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς ξύλα τὸ πρωὶ πρωί, καὶ στοιβάσει ἐπ' αὐτοῦ τὴν ὀλοκαύτως, καὶ ἐπιθήσει ἐπ' αὐτοῦ τὸ στέαρ τοῦ σωτηρίου. <sup>6</sup> Καὶ πῦρ διαπαντὸς καυθήσεται ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον, οὐ σβεσθήσεται.

<sup>7</sup> Οὗτος ὁ νόμος τῆς θυσίας, ἣν προσάξουσιν αὐτὴν οἱ υἱοὶ Ἀαρὼν ἔναντι κυρίου, ἀπ' ἔναντι τοῦ θυσιαστηρίου. <sup>8</sup> Καὶ ἀφελεῖ ἀπ' αὐτοῦ τῇ δρακί ἀπὸ τῆς σεμιδάλεως τῆς θυσίας σὺν τῷ ἐλαίῳ αὐτῆς καὶ σὺν παντὶ τῷ

25. AX\* τῷ. AB: ἀπὸ τ. πρ. ἄμ. (c. FX). A<sup>2</sup>X† (in f.) πρὸς τὸν ἱερέα. 26. A<sup>1</sup>X\* ἐν. — 2. AX\* τῷ. AB† (in f.) ὃ σβεσθήσεται (\*EX). 3. A\* περὶ. AFX: καταναλώσει. AB: αὐτὸ ἐχόμενον (-ῆν -α EFX). 5. B: καυθ. ἀπ' (κ. ἐπ' AEFX). AB† (a. ὃ) καὶ (\*FX). A: καύσ. ὁ ἱ. ἐπ' αὐτό. A<sup>1</sup>X\* (alt.) πρωί.

24. Alles worüber ... er ganz erstatten. B: in seiner Hauptsumme. dW: die Summe selbst. vE: nach d. ganzen Werthe. A: die ganze Sache. B.dW.vE: am Tage seines Sch.

25. nach deiner Schätzung. B.dW.vE: Und (er soll)

<sup>24</sup> הַאֲבֹדָה אֲשֶׁר מִצָּא: אִו מִכָּל אֲשֶׁר-  
יִשָּׁבַע עָלָיו לְשָׁקָר וְשָׁלֵם אֹתוֹ  
בְּרֹאשׁוֹ וְחִמְשָׁתָיו יִסַּף עָלָיו לְאֲשֶׁר-  
כֵּה הָיָא לוֹ וַתִּנָּנוּ בְּיוֹם אֲשַׁמְתּוּ: וְאֶת-  
אֲשָׁמוֹ יָבִיֵא לַיהוָה אֵיל תְּמִים מִן-  
הַצֹּאֵן בְּעֶרְכָּהּ לְאֲשָׁם אֶל-הַכֹּהֵן:  
<sup>26</sup> וְכִפֹּר עָלָיו תִּכְּתֹן לִפְנֵי יְהוָה וְנִסְלַח  
לוֹ עַל-אַחַת מִכָּל אֲשֶׁר-יַעֲשֶׂה  
לְאֲשָׁמָה בָּהּ:

25 פ פ פ כה

**VI.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר:  
<sup>2</sup> צוּ אֶת-אַהֲרֹן וְאֶת-בָּנָיו לֵאמֹר זֹאת  
תֹּרַת הָעֹלָה הָיָא הָעֹלָה עַל מִזְבֵּחַ  
עַל-הַמִּזְבֵּחַ כָּל-הַלֵּיל עַד-הַבֹּקֶר  
<sup>3</sup> וְאֵשׁ הַמִּזְבֵּחַ תִּוָּקֵד בּוֹ: וְלִבְשׁ תִּכְתֹּן  
מִדּוֹ בֹד וּמִכְנָסָיו בֹד וְלִבְשׁ עַל-בְּשָׁרוֹ  
וְהָרִים אֶת-הַיָּשָׁן אֲשֶׁר תֹּאכַל הָאֵשׁ  
אֶת-הָעֹלָה עַל-הַמִּזְבֵּחַ וְשָׁמוֹ אֵצֶל  
<sup>4</sup> הַמִּזְבֵּחַ: וּפָשַׁט אֶת-בְּגָדָיו וְלִבְשׁ  
בְּגָדִים אַחֲרִים וְהוֹצִיא אֶת-הַיָּשָׁן  
אֶל-מַחֲוֵץ לְמִתְנֶה אֶל-מָקוֹם טְהוֹר:  
<sup>5</sup> וְהָאֵשׁ עַל-הַמִּזְבֵּחַ תִּוָּקֵד-בּוֹ לֹא  
תִכְבֶּה וּבֵעַר עָלֶיהָ תִּכְתֹּן עֲצִים בְּבֹקֶר  
בְּבֹקֶר וְעֶרְבָה עָלֶיהָ הָעֹלָה וְהַקֹּטִיֹר  
<sup>6</sup> עָלֶיהָ חֻלְבֵי הַשְּׁלָמִים: אֵשׁ תָּמִיד  
תִּוָּקֵד עַל-הַמִּזְבֵּחַ לֹא תִכְבֶּה: ס  
<sup>7</sup> וְזֹאת תֹּרַת הַמִּנְחָה הַקֹּלֵב אֲתָהּ  
בְּנֵי-אַהֲרֹן לִפְנֵי יְהוָה אֶל-פְּנֵי  
<sup>8</sup> הַמִּזְבֵּחַ: וְהָרִים מִמֶּנּוּ בְּקִמְצוֹ מִסֹּלֶת  
הַמִּנְחָה וּמִשְׁמֶנָּה וְאֵת כָּל-הַלֵּבָנָה

v. 2. זעירא מ'

f. Schuldopfer.

2. Seerd des A. B: Es ist dasselbe, so im Brand auffähret ... da das S. des A. im Br. darauf soll erhalten werden. dW: Das Br. f. auf d. Brandstelle bleiben ... u. ... f. damit brennen. vE: auf d. Holz-



## Das Gesetz vom Brandopfer.

## V.

24 den hat, \*oder worüber er den falschen Eid gethan hat, das soll er alles ganz wiedergeben, dazu das fünfte Theil darüber geben dem, deß es gewesen ist, des Tages, 25 wenn er sein Schuldopfer gibt. \*Aber für seine Schuld soll er dem Herrn zu dem Priester einen Widder von der Heerde ohne Wandel bringen, der eines Schuldopfers 26 werth ist. \*So soll ihn der Priester ver- söhnen vor dem Herrn, so wird ihm ver- geben alles, was er gethan hat, daran er sich verschuldet hat.

**VI.** Und der Herr redete mit Mose und 2 sprach: \*Gebeut Aaron und seinen Söh- nen und sprich: Dieß ist das Gesetz des Brandopfers. Das Brandopfer soll bren- nen auf dem Altar die ganze Nacht bis an den Morgen, es soll aber allein des 3 Altars Feuer darauf brennen. \*Und der Priester soll seinen leinenen Rock anziehen und die leinene Niederwand an seinen Leib, und soll die Asche aufheben, die das Feuer des Brandopfers auf dem Altar gemacht hat, und soll sie neben den Altar schütten. 4 \*Und soll seine Kleider darnach ausziehen und andere Kleider anziehen, und die Asche hinaus tragen außer dem Lager an 5 eine reine Stätte. \*Das Feuer auf dem Altar soll brennen und nimmer verlöschen, der Priester soll alle Morgen Holz darauf anzünden, und oben darauf das Brandopfer zurichten, und das Fett der Dankopfer 6 darauf anzünden. \*Ewig soll das Feuer auf dem Altar brennen und nimmer verlöschen. 7 Und das ist das Gesetz des Speisopfers, das Aarons Söhne opfern sollen vor dem 8 Herrn auf dem Altar. \*Es soll einer heben seine Hand voll Semmelmehl vom Speisopfer, und des Oeles und den gan-

24. U.L: deß gewest ist. 26. U.L: so wird's.  
3. A.A: leinenen Beinkleider. A.A: linnenen Rock ... linnenen Niedergewande.  
8. U.L: Semmelmehls.

<sup>v.16.</sup>  
<sup>Ez.33,14.</sup> licti \*reddet omnia; quae per frau- 24  
dem voluit obtinere, integra, et  
<sup>22,14.</sup>  
<sup>Nm.5,7.</sup> quintam insuper partem, domino  
<sup>2Sm.12,6</sup>  
<sup>L.19,8.</sup> cui damnum intulerat. \*Pro pec- 25  
calo autem suo offeret arietem im-  
maculatum de grege, et dabit eum  
sacerdoti, juxta aestimationem men-  
<sup>v.18.</sup>  
<sup>v.10..</sup> suramque delicti; \*qui rogabit pro 26  
eo coram Domino, et dimittetur  
illi pro singulis, quae faciendo pec-  
cavit.

**Locutusque est Dominus ad VI.**

Moysen, dicens: \*Praecipe Aaron 2  
<sup>1,3ss.</sup>  
<sup>Ex.29,42.</sup> et filiis ejus: Haec est lex holocausti:  
<sup>Num.</sup>  
<sup>28,2ss.</sup> Cremabitur in altari tota nocte us-  
que mane; ignis ex eodem altari  
erit. \*Vestietur tunica sacerdos et 3  
<sup>16,4.</sup> feminalibus lineis, tolletque cineres,  
quos vorans ignis exussit, et ponens  
juxta altare, \*spoliabitur prioribus 4  
vestimentis, indutusque aliis effe-  
<sup>4,12.</sup> ret eos extra castra et in loco  
mundissimo usque ad favillam con-  
sumi faciet. \*Ignis autem in altari 5  
semper ardebit, quem nutriet sacer-  
dos subiciens ligna mane per sin-  
gulos dies, et imposito holocausto  
desuper adolebit adipēs pacificorum.  
<sup>Neh.10,34</sup> \*Ignis est iste perpetuus, qui num- 6  
quam deficiet in altari.

<sup>2,1ss.</sup>  
<sup>Nm.15,4.</sup> Haec est lex sacrificii et libamen- 7  
<sup>Ex.29,40.</sup> torum, quae offerent filii Aaron coram  
Domino et coram altari. \*Tollet sa- 8  
cerdos pugillum similiae, quae con-  
spersa est oleo, et totum thus, quod

2. S: in eodem..  
3. Al.: vorax.  
4. Al.\* et et usque-faciet.

stoße, auf d. A. ... sein ... darunter br. A: Es f. br.  
auf ... u. vom A. selbst f. das F. sein.

3. B: die l. Hosen über f. Fleisch. dW.vE: Bein-  
kleider ... Scham. dW.vE: thue (nehme) d. A. weg.  
A: die das zehrende F. gebrannt hat. dW.vE: wozu  
(wann) d. F. das Br. verzehrt hat. B: nachdem ...  
wird verz. haben.

4. dW.vE: hinaus vor das ... Ort.

5. B: soll auf d. A. von jenem brennend erhalten

werden. dW: soll damit brennen. vE: darauf. A: im-  
merdar. dW.vE: das Br. legen.

6. B: Es soll ein stätes F. ... im Br. erh. w.  
dW.vE: Ein beständiges ... A: Das ist das ewige F.,  
das ...

7. A. S. sollens vor den S. bringen, vor d. A.  
B: herzubr. dW: darbr. vE: Es bringe dasselbe der  
S. A. Einer.

8. feines Oels. Bgl. 1,9. 2,2.



## VI.

## Leges de Mincha et sacrificio pro peccato.

λιβάνῳ αὐτῆς, τὰ ὄντα ἐπὶ τῆς θυσίας, καὶ ἀνοίσει ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κάρπωμα ὁσμὴν εὐωδίας, μνημόσυνον αὐτῆς τῷ κυρίῳ. <sup>9</sup> Τὸ δὲ καταλειφθὲν ἀπ' αὐτῆς ἔδεται Ἀαρὼν καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ· ἄζυμα βρωθήσεται ἐν τόπῳ ἁγίῳ, ἐν αὐλῇ τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου ἔδονται αὐτήν. <sup>10</sup> Οὐ πεφθίσεται ἔξυμωμένη· μερίδα αὐτὴν δέδωκα αὐτοῖς ἀπὸ τῶν καρπωμάτων κυρίου· ἁγία ἁγίων ἐστίν, ὥςπερ τὸ τῆς ἁμαρτίας καὶ ὥςπερ τὸ τῆς πλημμελείας. <sup>11</sup> Πᾶν ἄρσενικὸν τῶν ἱερέων ἔδονται αὐτήν· νόμιμον αἰώνιον εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν ἀπὸ τῶν καρπωμάτων κυρίου· πᾶς ὃς ἂν ἄψηται αὐτῶν, ἁγιασθήσεται.

<sup>12</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>13</sup> Τοῦτο τὸ δῶρον Ἀαρὼν καὶ τῶν υἱῶν αὐτοῦ, ὃ προσοίσουσι τῷ κυρίῳ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἣ ἂν χρήσης αὐτόν, τὸ δέκατον τοῦ οἴφι σεμιδάλεως εἰς θυσίαν διαπαντός, τὸ ἥμισυ αὐτῆς τὸ πρῶν καὶ τὸ ἥμισυ αὐτῆς τὸ δευτερόν. <sup>14</sup> Ἐπὶ τηγάνου ἐν ἐλαίῳ ποιηθήσεται, πεφυραμένην οἴσεις αὐτὴν ἐρικτὰ, θυσίαν ἐκ κλασμάτων, θυσίαν εἰς ὁσμὴν εὐωδίας κυρίῳ. <sup>15</sup> Ὁ ἱερεὺς ὁ χριστὸς ὁ ἀντ' αὐτοῦ ἐκ τῶν υἱῶν αὐτοῦ ποιήσει αὐτήν· νόμιμον αἰώνιον τῷ κυρίῳ· ἅπαν ἐπιτελεσθήσεται. <sup>16</sup> Καὶ πᾶσα θυσία ἱερέως ὁλόκαυτος ἔσται καὶ οὐ βρωθήσεται.

<sup>17</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>18</sup> Λάλησον τῷ Ἀαρὼν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ, λέγων· Οὗτος ὁ νόμος τῆς ἁμαρτίας· Ἐν τόπῳ, οὗ σφάζουσι τὰ ὁλοκαυτώματα, σφαγήσεται τὸ τῆς ἁμαρτίας ἔναντι κυρίου· ἁγία ἁγίων ἐστίν. <sup>19</sup> Ὁ ἱερεὺς ὁ ἀναφέρων αὐτήν ἔδεται αὐτήν· ἐν τόπῳ ἁγίῳ βρωθήσεται, ἐν αὐλῇ τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>20</sup> Πᾶς ὁ ἀπτόμενος τῶν κρεῶν αὐτῆς ἁγιασθήσεται, καὶ ὃ ἂν ἐπιθῇ ἀπὸ τοῦ αἵματος αὐτῆς ἐπὶ τὸ ἱμάτιον, ὃ ἂν ῥαντισθῇ ἐπ' αὐτό,

8. A<sup>1</sup>X\* παντὶ ... ὁσμῇ. AB† (a. μν.) τὸ (\*FX).  
10. AB: ἔδωκα (δέδ. EFX). 11. B: ἔαν (ἂν AFX).  
12-16 \* A<sup>1</sup>. 13. B\* τῷ (+ EFX). 14. B: οἴσει (οἴσεις X; A<sup>2</sup>: οἴση) ... ἐρικτὰ (ἐρ. A<sup>2</sup>X). 15. B: νόμος αἰώνιος (νόμιμον a. A<sup>2</sup>EFX) ... \* τῷ κυρ. (+ A<sup>2</sup>EX).  
18. AX\* τῷ. AB: σφάζει τὸ ὅλ. σφάζει (c. FX). B: τὰ (τὸ EFX, A\*) + περὶ (\*AEFX). A: τὰς ἀμ. 20. AB (bis): ἔαν (ἂν EFX). A<sup>1</sup>B: ὅς (ὃ A<sup>2</sup>EFX).

9. dW.vE.A: essen. A: ohne Sauerteig. B: es soll mit unges. Broten gegessen w.

10. sollens nicht ... meinen Feuer. Es s. hochheilig sein.

11. Feuer. dW.vE: Alles Männliche. B: Alle Mannsbilde. B.vE: ew. Salbung. dW: Gebühr.

אַשֶׁר עַל-הַמִּנְחָה וְהַקֹּטֶר הַמִּזְבֵּחַ  
9 רִיחַ נִיחֹחַ אֶזְכְּרָתָהּ לַיהוָה: וְהַנּוֹתֵרֶת  
מִמֶּנָּה יֹאכְלוּ אֶהְרֹן וּבָנָיו מִצֹּת  
תֹּאכֵל בְּמָקוֹם קֹדֶשׁ בַּחֲצֵר אֹהֶל-  
י מוֹעֵד יֹאכְלוּהָ: לֹא תֹאפֶה חֲמִץ  
חֶלֶקֶם נָתַתִּי אֹתָהּ מֵאֲשִׁי קֹדֶשׁ  
11 קֹדָשִׁים הִוא כַּחֲטָאת וְכַאֲשֶׁם: כָּל-  
זָכָר בְּבָנֵי אֶהְרֹן יֹאכְלֶנָּה חֶק-עוֹלָם  
לְדֹרֹתֵיכֶם מֵאֲשִׁי יְהוָה כָּל אֲשֶׁר-יִגַּע  
בָּהֶם יִקְדָּשׁ: פ

12 וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר:  
13 זֶה קָרְפֹּן אֶהְרֹן וּבָנָיו אֲשֶׁר-יִקְרִיבוּ  
לַיהוָה בְּיוֹם הַמִּשָּׁח אֹתוֹ עֲשִׂיתָ  
הָאֹפֶה סֵלֶת מִנְחָה תָּמִיד מִחֲצִיתָהּ  
14 בַּבֶּקֶר וּמִחֲצִיתָהּ בָּעֶרֶב: עַל-מַחְבַּת  
בַּשֶּׁמֶן תַּעֲשֶׂה מִרְבֶּכֶת תְּבִיאֶנָּה  
תְּפִינִי מִנְחָת פִּתִּים תִּקְרִיב רִיחַ-  
טו נִיחֹחַ לַיהוָה: וְהִכִּיתָ הַמִּשְׁיחַ תַּחְתִּיו  
מִבָּנָיו יַעֲשֶׂה אֹתָהּ חֶק-עוֹלָם לַיהוָה  
16 כָּלִיל תִּקְטֹר: וְכָל-מִנְחָת כִּיתָן כָּלִיל  
תִּהְיֶה לֹא תֹאכֵל: פ

17 וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר:  
18 דַּבֵּר אֶל-אֶהְרֹן וְאֶל-בָּנָיו לֵאמֹר זֹאת  
תּוֹרַת הַחֲטָאת בְּמָקוֹם אֲשֶׁר תִּשְׁחֹט  
הָעֹלָה תִשְׁחֹט הַחֲטָאת לִפְנֵי יְהוָה  
19 קֹדֶשׁ קֹדָשִׁים הִוא: הִכִּיתָ הַמִּחֲטָא  
אֹתָהּ יֹאכְלֶנָּה בְּמָקוֹם קֹדֶשׁ תֹּאכֵל  
כ בַּחֲצֵר אֹהֶל מוֹעֵד: כָּל אֲשֶׁר-יִגַּע  
בְּבִשְׂרָה יִקְדָּשׁ וְאֲשֶׁר יִזֶּה מִדָּמָהּ  
עַל-הַבֶּגֶד אֲשֶׁר יִזֶּה עָלֶיהָ תִכְבֶּס

A: Gesetz. B.dW.vE.A: Alles was dieselben anr. wird (wer s. anrühret) soll heilig sein.

13. zum tägl. Op. B: stätigen. dW.vE: als (ein) beständiges. A: ewiges. dW.A: ihrer Salbung. vE: da man Einen salbt. B: wann er wird gef. werden.



## Das Gesetz vom Speisopfer und vom Sündopfer.

## VI.

zen Weihrauch, der auf dem Speisopfer liegt, und soll es anzünden auf dem Altar zum Geruch, ein Gedächtniß dem Herrn.

9 \*Das Uebrige aber sollen Aaron und seine Söhne verzehren, und sollen es ungesäuert essen an heiliger Stätte, im Vorhof der Hütte des Stifts. \*Sie sollen nichts mit Sauerteig backen, denn es ist ihr Theil, das ich ihnen gegeben habe von meinem Opfer. Es soll ihnen das Allerheiligste sein, gleichwie das Sündopfer und Schuldopfer. \*Was männlich ist unter den Kindern Aarons, sollen es essen. Das sei ein ewiges Recht euren Nachkommen an den Opfern des Herrn: es soll sie niemand anrühren, er sei denn geweiht.

12 Und der Herr redete mit Mose und sprach: \*Das soll das Opfer sein Aarons und seiner Söhne, das sie dem Herrn opfern sollen, am Tage seiner Salbung, das zehnte Theil Epha vom Semmelmehl des täglichen Speisopfers, eine Hälfte des Morgens, die andere Hälfte des Abends.

14 \*In der Pfanne mit Oele sollst du es machen und geröstet darbringen, und in Stücken gebacken sollst du solches opfern, zum süßen Geruch dem Herrn. \*Und der Priester, der unter seinen Söhnen an seine Statt gesalbet wird, soll solches thun. Das ist ein ewiges Recht dem Herrn, es soll ganz verbrannt werden. \*Denn alles Speisopfer eines Priesters soll ganz verbrannt und nicht gegessen werden.

17 Und der Herr redete mit Mose und sprach: \*Sage Aaron und seinen Söhnen und sprich: Dieß ist das Gesetz des Sündopfers: An der Stätte, da du das Brandopfer schlachtest, sollst du auch das Sündopfer schlachten vor dem Herrn, das ist das Allerheiligste. \*Der Priester, der das Sündopfer thut, soll es essen an heiliger Stätte, im Vorhofe der Hütte des Stifts.

20 \*Niemand soll seines Fleisches anrühren, er sei denn geweiht. Und wer von seinem Blut ein Kleid besprenget, der soll das besprengte Stück waschen an heiliger

super similam positum est, adolebit-  
<sup>5,13..</sup>  
<sup>4,20.</sup> que illud in altari in monumentum  
<sup>2,3.10.</sup> odoris suavissimi Domino. \*Reliquam 9  
<sup>Sir.7,32ss</sup> autem partem similae comedet Aa-  
<sup>1Co.9,13.</sup> ron cum filiis suis, absque fermento, et comedet in loco sancto atrii tabernaculi. \*Ideo autem non 10  
<sup>2,11.</sup> fermentabitur, quia pars ejus in Domini offertur incensum. Sanctum sanctorum erit, sicut pro peccato atque delicto. \*Mares tantum stir- 11  
<sup>v.22.</sup> pis Aaron comedent illud. Legiti-  
<sup>7,6.</sup> mum ac sempiternum erit in generationibus vestris de sacrificiis Domini; omnis qui tetigerit illa, sanctificabitur.

Locutusque est Dominus ad Moy- 12  
sen, dicens: \*Haec est oblatio Aa- 13  
ron et filiorum ejus, quam offerre debent Domino in die unctionis suae: Decimam partem ephi offerent  
<sup>Ebr.7,27.</sup> similae in sacrificio sempiterno, medium ejus mane et medium ejus vespere, \*quae in sartagine oleo 14  
<sup>2,6.</sup> conspersa frigetur. Offeret autem eam calidam in odorem suavissimum Domino \*sacerdos, qui jure patri 15  
successerit, et tota cremabitur in altari. \*Omne enim sacrificium sacerdotum igne consumetur, nec quisquam comedet ex eo.

Locutus est autem Dominus ad 17  
Moysen, dicens: \*Loquere Aaron et 18  
<sup>4,2ss.</sup> filiis ejus: Ista est lex hostiae pro  
<sup>1,3.</sup> peccato: In loco, ubi offertur holocaustum, immolabitur coram Domino. Sanctum sanctorum est. \*Sacerdos 19  
<sup>10,17s.</sup> qui offert, comedet eam in loco  
<sup>Hos.4,8.</sup> sancto, in atrio tabernaculi. \*Quid- 20  
quid tetigerit carnes ejus, sanctificabitur. Si de sanguine illius vestis fuerit aspersa, lavabitur in loco

9. S (pro sancto atrii): sanctuarii (Al.: sancto in atrio).

18. man ... schlachtet ... geschl. werden ... hochheilig.

20. Und so ... sollst du. (Vgl. V. 18.) B.dW.vE: auf das (sein) Kl. sprengest. B.dW.vE: das, worauf er es (wird) gespr. (haben).

14. in Stücklein, als ein gebröckelt Speisopfer. B: das Sp. in geback. Stücken. dW: geb. wie das Sp. in St. vE: hart geb. ... in Brocken s. du d. Sp. darbringen.

16. B: ein ganzes Opfer sein.



## VI.

## Leges de sacrificio pro reatu.

πλυθήσεται ἐν τόπῳ ἁγίῳ. <sup>21</sup> Καὶ σκεῦος ὁστράκινον οὗ ἂν ἐψηθῇ ἐν αὐτῷ, συντριβήσεται· ἐὰν δὲ ἐν σκεύει χαλκῷ ἐψηθῇ, ἐκτρίψει αὐτὸ καὶ κλύσει ὕδατι. <sup>22</sup> Πᾶς ἄρσην ἐν τοῖς ἱερεῦσι φάγεται αὐτό· ἅγια ἁγίων ἐστὶ 'κυρίῳ'. <sup>23</sup> Καὶ πάντα τὰ περὶ τῆς ἁμαρτίας, ὧν ἂν εἰσενεχθῇ ἀπὸ τοῦ αἵματος αὐτῶν εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, ἐξιλάσασθαι ἐν τῷ ἁγίῳ, οὐ βρωθήσεται, ἐν πυρὶ κατακαυνθήσεται.

**VII.** Καὶ οὗτος ὁ νόμος 'τοῦ κριοῦ τοῦ περὶ τῆς πλημμελείας· ἅγια ἁγίων ἐστίν. <sup>2</sup> Ἐν τόπῳ, οὗ σφάξουσιν τὸ ὀλοκαύτωμα, σφάξουσιν τὸν κριὸν τῆς πλημμελείας ἐναντι κυρίου, καὶ τὸ αἷμα προσχεεῖ ἐπὶ τὴν βάσιν τοῦ θυσιαστηρίου κύκλῳ. <sup>3</sup> Καὶ πᾶν τὸ στέαρ αὐτοῦ προσοίσει ἀπ' αὐτοῦ, καὶ τὴν ὀσφύν καὶ πᾶν τὸ στέαρ τὸ κατακαλύπτει τὰ ἐνδοσθία 'καὶ πᾶν τὸ στέαρ τὸ ἐπὶ τῶν ἐνδοσθίων', <sup>4</sup> καὶ τοὺς δύο νεφροὺς καὶ τὸ στέαρ τὸ ἐπ' αὐτῶν τὸ ἐπὶ τῶν μηρῶν, καὶ τὸν λοβὸν τὸν ἐπὶ τοῦ ἥπατος, \* σὺν τοῖς νεφροῖς περιελεῖ αὐτά. <sup>5</sup> Καὶ ἀνοίσει αὐτὰ ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κάρπωμα τῷ κυρίῳ· περὶ πλημμελείας ἐστὶ. <sup>6</sup> Πᾶς ἄρσην ἐκ τῶν ἱερέων ἔδεται αὐτά, ἐν τόπῳ ἁγίῳ βρωθήσεται· ἅγια ἁγίων ἐστίν. <sup>7</sup> Ὡς περὶ τὸ περὶ τῆς ἁμαρτίας, οὕτως καὶ τὸ τῆς πλημμελείας· νόμος εἰς αὐτῶν· ὁ ἱερεὺς ὅστις ἐξιλάσεται ἐν αὐτῷ, αὐτῷ ἔσται. <sup>8</sup> Καὶ ὁ ἱερεὺς ὁ προσάγων ὀλοκαύτωμα ἀνθρώπου, τὸ δέρμα τῆς ὀλοκαυντώσεως ἧς προσφέρει αὐτός, αὐτῷ ἔσται. <sup>9</sup> Καὶ πᾶσα θυσία ἣτις ποιηθήσεται ἐν κλιβάνῳ, καὶ πᾶσα ἣτις ποιηθήσεται ἐπ' ἐσχάρας ἢ ἐπὶ τηγάνου, τοῦ ἱερέως τοῦ προσφέροντος αὐτήν, αὐτῷ ἔσται. <sup>10</sup> Καὶ πᾶσα θυσία ἀναπεποιημένη ἐν ἐλαίῳ καὶ μὴ ἀναπεποιημένη πᾶσι τοῖς υἱοῖς Ἀαρὼν ἔσται, ἐκάστῳ τὸ ἴσον.

<sup>11</sup> Οὗτος ὁ νόμος τῆς θυσίας σωτηρίου, ἣν προσοίσουσιν τῷ κυρίῳ. <sup>12</sup> Ἐὰν μὲν περὶ αἰνέσεως προσφέρῃ αὐτήν, καὶ προσοίσει ἐπὶ τῆς

<sup>21</sup> ἐν τόπῳ ἁγίῳ· καὶ σκεῦος ὁστράκινον οὗ ἂν ἐψηθῇ ἐν αὐτῷ, συντριβήσεται· ἐὰν δὲ ἐν σκεύει χαλκῷ ἐψηθῇ, ἐκτρίψει αὐτὸ καὶ κλύσει ὕδατι. <sup>22</sup> Πᾶς ἄρσην ἐν τοῖς ἱερεῦσι φάγεται αὐτό· ἅγια ἁγίων ἐστὶ 'κυρίῳ'. <sup>23</sup> Καὶ πάντα τὰ περὶ τῆς ἁμαρτίας, ὧν ἂν εἰσενεχθῇ ἀπὸ τοῦ αἵματος αὐτῶν εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, ἐξιλάσασθαι ἐν τῷ ἁγίῳ, οὐ βρωθήσεται, ἐν πυρὶ κατακαυνθήσεται.

**VII.** καὶ οὗτος ὁ νόμος τῆς θυσίας σωτηρίου. <sup>2</sup> ἐν τόπῳ, οὗ σφάξουσιν τὸ ὀλοκαύτωμα, σφάξουσιν τὸν κριὸν τῆς πλημμελείας ἐναντι κυρίου, καὶ τὸ αἷμα προσχεεῖ ἐπὶ τὴν βάσιν τοῦ θυσιαστηρίου κύκλῳ. <sup>3</sup> καὶ πᾶν τὸ στέαρ αὐτοῦ προσοίσει ἀπ' αὐτοῦ, καὶ τὴν ὀσφύν καὶ πᾶν τὸ στέαρ τὸ κατακαλύπτει τὰ ἐνδοσθία 'καὶ πᾶν τὸ στέαρ τὸ ἐπὶ τῶν ἐνδοσθίων', <sup>4</sup> καὶ τοὺς δύο νεφροὺς καὶ τὸ στέαρ τὸ ἐπ' αὐτῶν τὸ ἐπὶ τῶν μηρῶν, καὶ τὸν λοβὸν τὸν ἐπὶ τοῦ ἥπατος, \* σὺν τοῖς νεφροῖς περιελεῖ αὐτά. <sup>5</sup> καὶ ἀνοίσει αὐτὰ ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κάρπωμα τῷ κυρίῳ· περὶ πλημμελείας ἐστὶ. <sup>6</sup> Πᾶς ἄρσην ἐκ τῶν ἱερέων ἔδεται αὐτά, ἐν τόπῳ ἁγίῳ βρωθήσεται· ἅγια ἁγίων ἐστίν. <sup>7</sup> Ὡς περὶ τὸ περὶ τῆς ἁμαρτίας, οὕτως καὶ τὸ τῆς πλημμελείας· νόμος εἰς αὐτῶν· ὁ ἱερεὺς ὅστις ἐξιλάσεται ἐν αὐτῷ, αὐτῷ ἔσται. <sup>8</sup> καὶ ὁ ἱερεὺς ὁ προσάγων ὀλοκαύτωμα ἀνθρώπου, τὸ δέρμα τῆς ὀλοκαυντώσεως ἧς προσφέρει αὐτός, αὐτῷ ἔσται. <sup>9</sup> καὶ πᾶσα θυσία ἣτις ποιηθήσεται ἐν κλιβάνῳ, καὶ πᾶσα ἣτις ποιηθήσεται ἐπ' ἐσχάρας ἢ ἐπὶ τηγάνου, τοῦ ἱερέως τοῦ προσφέροντος αὐτήν, αὐτῷ ἔσται. <sup>10</sup> καὶ πᾶσα θυσία ἀναπεποιημένη ἐν ἐλαίῳ καὶ μὴ ἀναπεποιημένη πᾶσι τοῖς υἱοῖς Ἀαρὼν ἔσται, ἐκάστῳ τὸ ἴσον.

<sup>11</sup> καὶ οὗτος ὁ νόμος τῆς θυσίας σωτηρίου, ἣν προσοίσουσιν τῷ κυρίῳ. <sup>12</sup> Ἐὰν μὲν περὶ αἰνέσεως προσφέρῃ αὐτήν, καὶ προσοίσει ἐπὶ τῆς

21. AB: ἐὰν (ἂν FX) ... ἐκκλύσει (κλύσει EFX). 22. AB: αὐτά (αὐτό FX). A: κυρίῳ. 23. B: ἐὰν (ἂν AEFX). A<sup>1</sup>X: ἐν τόπῳ ἁγ. — 2. AB: ὃ σφάξ. (ὃ σφάξ. FX) τὰ ὀλ. (τὸ ὀλ. EX). 4. AB: μηρῶν (μηρῶν FX). 6. AB: ἔδονται αὐτά (βρωθ. FX). 7. A<sup>1</sup>X\* (alt.) αὐτῷ. 9. AB† (a. κλ.) τῷ (\* EFX). A<sup>1</sup>\* ἦ. 11. AB\* τῆς et τῷ († FX). 12. A: μέντοι π.

21. irdenen. B: ein irden Gefäß. dW.vE.A: das ird. G. B.A: gerieben ... werden. vE: gepuht.

23. von d. Bl.

1. Es ist hochheilig. A: Opfer für die Missethat.

2. fein Bl. an ...

3. 4. Bgl. 3,3. 4.

7. B: sie sollen e. G. haben. vE: Ein G. haben sie. A: beide Opfer. dW: ist Beiden. B.dW.vE: damit.



## Das Gesetz vom Schuldopfer.

## VI.

21 Stätte; \*und den Topf, darin es gekocht ist, soll man zerbrechen. Ist es aber ein eherner Topf, so soll man ihn scheuern und mit Wasser spülen. \*Was männlich ist unter den Priestern, sollen davon essen, 22 denn es ist das Allerheiligste. \*Über alles das Sündopfer, des Blut in die Hütte des Stifts gebracht wird, zu ver-  
söhnen im Heiligen, soll man nicht essen, sondern mit Feuer verbrennen.

**VII.** Und dieß ist das Gesetz des Schuld-  
opfers, und das ist das Allerheiligste.  
2 \*An der Stätte, da man das Brand-  
opfer schlachtet, soll man auch das Schuld-  
opfer schlachten, und seines Bluts auf dem  
3 Altar umher sprengen. \*Und alles sein  
Fett soll man opfern, den Schwanz und  
4 das Fett am Eingeweide, \*die zwei Nie-  
ren mit dem Fett, das daran ist, an den  
Nenden, und das Netz über der Leber, an  
5 den Nieren abgerissen. \*Und der Priester  
soll es auf dem Altar anzünden zum Feuer  
dem Herrn. Das ist ein Schuldopfer.  
6 \*Was männlich ist unter den Priestern,  
sollen das essen an heiliger Stätte, denn  
7 es ist das Allerheiligste. \*Wie das  
Sündopfer, also soll auch das Schuld-  
opfer sein, aller beider soll einerlei Gesetz  
sein, und soll des Priesters sein, der da-  
8 durch versöhnet. \*Welcher Priester je-  
mandes Brandopfer opfert, des soll dessel-  
ben Brandopfers Fell sein, das er ge-  
9 opfert hat. \*Und alles Speisopfer, das  
im Ofen oder auf dem Rost oder in der  
Pfanne gebacken ist, soll des Priesters  
10 sein, der es opfert. \*Und alles Speis-  
opfer, das mit Oele gemenet oder trocken  
ist, soll aller Aarons Kinder sein, eines  
wie des andern.

11 Und dieß ist das Gesetz des Dankopfers,  
\*2 das man dem Herrn opfert. \*Wollen sie  
ein Lobopfer thun, so sollen sie ungesäuerte

23. U.L: alle das.

3. U.L: alle sein.

vE: süht.

8. A: die Haut davon.

9. im D. gebacken ... bereitet.

10. dW.vE: begossen. A: besprengt. B.dW: allen  
Söhnen A. (zu-)gehören. A: vertheilt werden, ein  
gleiches Maas Jedem?

15,12. 11,33. sancto. \*Vas autem fictile, in quo 21  
cocta est, confringetur; quod si vas  
aeneum fuerit, defricabitur et lava-  
bitur aqua. \*Omnis masculus de 22  
v.1.7,6. genere sacerdotali vescetur de car-  
nibus ejus, quia Sanctum sanctorum  
est. \*Hostia enim, quae caeditur 23  
2,3.10. pro peccato, cujus sanguis infertur  
in tabernaculum testimonii ad ex-  
piandum in Sanctuario, non come-  
detur, sed comburetur igni.

5,1ss.. Haec quoque lex hostiae pro **VII.**  
delicto: Sancta sanctorum est; \*id- 2  
6,18. 1,3. circo ubi immolabitur holocaustum,  
mactabitur et victima pro delicto;  
sanguis ejus per gyrum altaris fun-  
detur. \*Offerent ex ea caudam et 3  
3,3ss. 4,8ss. adipem, qui operit vitalia, \*duos 4  
renunculos et pinguedinem, quae  
juxta ilia est, reticulumque jecoris  
cum renunculis. \*Et adolebit ea 5  
6,11.22. Domini pro delicto. \*Omnis mascu- 6  
Nm.18,10. lus de sacerdotali genere in loco  
sancto vescetur his carnibus, quia  
Sanctum sanctorum est. \*Sicut pro 7  
6,18. 14,13. peccato offertur hostia, ita et pro  
delicto; utriusque hostiae lex una  
erit, ad sacerdotem, qui eam obtu-  
lerit, pertinebit. \*Sacerdos qui of- 8  
fert holocausti victimam, habebit  
1,6. (Gn.3,21. pellem ejus. \*Et omne sacrificium 9  
2,7. similiae, quod coquitur in clibano,  
et quidquid in craticula vel in sar-  
tagine praeparatur, ejus erit sacer-  
dotis, a quo offertur. \*Sive oleo 10  
5,11. conspersa sive arida fuerint, cunctis  
filiis Aaron mensura aequa per sin-  
gulos dividetur.

3,1ss. Haec est lex hostiae pacificorum, 11  
quae offertur Domino. \*Si pro gra- 12  
22,29. Ps.116,17. tiarum actione oblatio fuerit, offe-  
Ebr.13,15.

23. Al.: autem.

10. S: dividuntur.

11. A: Friedopfers.

12. sollen s. sammt demselben. B: Will Einer es  
nebst einem L. opfern? dW.vE: Wenn man es zum  
Lobe darbringt. A: d. Opfer eines Dankes wegen  
bringt?



## VII.

## Leges de sacrificio pacifico.

θυσίας τῆς αἰνέσεως ἄρτους ἄζύμους ἐκ σεμιδάλεως ἀναπεποιημένους ἐν ἐλαίῳ, καὶ λάγανα ἄζυμα διακεκρισμένα ἐν ἐλαίῳ, καὶ σεμίδαλιν πεφυραμένην ἐν ἐλαίῳ. 13 Ἐπ' ἄρτοις ἄζυμίταις προσοίσει τὰ δῶρα αὐτοῦ ἐπὶ θυσίᾳ αἰνέσεως σωτηρίου αὐτοῦ. 14 Καὶ προσάξει ἐν ἀπὸ πάντων τῶν δώρων αὐτοῦ ἀφαίρεμα κυρίῳ· τῷ ἱερεῖ τῷ προσχέοντι τὸ αἷμα τοῦ σωτηρίου, αὐτῷ ἔσται. 15 Καὶ τὰ κρέα θυσίας αἰνέσεως σωτηρίου αὐτῷ ἔσται, καὶ ἐν ἡμέρᾳ δωρεῖται, βρωθήσεται· οὐ καταλείψουσιν ἀπ' αὐτοῦ εἰς τὸ πρωί. 16 Καὶ ἐὰν εὐχὴ ἢ ἡ ἐκούσιον θυσιάζῃ τὸ δῶρον αὐτοῦ, ἢ ἂν ἡμέρᾳ προσάγῃ τὴν θυσίαν αὐτοῦ, βρωθήσεται, καὶ τῇ αὐρίον. 17 Καὶ τὸ καταλειφθὲν ἀπὸ τῶν κρεῶν τῆς θυσίας ἕως ἡμέρας τρίτης, ἐν πυρὶ κατακαυνθήσεται. 18 Ἐὰν δὲ φάγῃ ἀπὸ τῶν κρεῶν τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ, οὐ δεχθήσεται αὐτό· τῷ προσφέροντι αὐτό οὐ λογισθήσεται αὐτῷ, μίασμά ἐστιν· ἡ δὲ ψυχὴ ἣτις ἂν φάγῃ ἀπ' αὐτοῦ, τὴν ἁμαρτίαν λήψεται. 19 Καὶ κρέα ὅσα ἂν ᾠψηται παντὸς ἀκαθάρτου, οὐ βρωθήσεται, ἐν πυρὶ κατακαυνθήσεται· πᾶς καθαρὸς φάγεται κρέα. 20 Ἡ δὲ ψυχὴ ἣτις ἂν φάγῃ ἀπὸ τῶν κρεῶν τῆς θυσίας τοῦ σωτηρίου, ὃ ἐστὶ τῷ κυρίῳ, καὶ ἡ ἀκαθαρσία αὐτοῦ ἐπ' αὐτῷ, ἀπολείται ἡ ψυχὴ ἐκείνη ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτῆς. 21 Καὶ ἡ ψυχὴ ἣ ἂν ᾠψηται παντὸς πράγματος ἀκαθάρτου, ἢ ἀπὸ ἀκαθαρσίας ἀνθρώπου ἢ τῶν τετραπόδων τῶν ἀκαθάρτων ἢ παντὸς \* βδελύγματος ἀκαθάρτου, καὶ φάγῃ ἀπὸ τῶν κρεῶν τῆς θυσίας τοῦ σωτηρίου, ὃ ἐστὶ τοῦ κυρίου, ἀπολείται ἡ ψυχὴ ἐκείνη ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτῆς.

12. AB\* ἄζυμους (+FX). A<sup>1</sup>\* (penult.) καὶ. 13. AB: ζυμίταις (ἄζ. X). AX: τὸ δῶρον ... ἐπὶ θυσίαν. A<sup>1</sup>B\* (alt.) αὐτῆς (+A<sup>2</sup>EFX). 16. A<sup>1</sup>EX\* (ἡ s.) ἡ. AB: προσάγῃ (προσάγῃ FX). A<sup>2</sup>EFX+ (in f.) καὶ τὸ καταλειφθὲν ἀπ' αὐτῆς βρωθήσεται. 18. A<sup>2</sup>X+ (p. κρεῶν) τῆς θυσίας τῶν εἰρηνικῶν αὐτῆς. AB: αὐτῷ (αὐτό X, \*A<sup>2</sup>EFX) ... ἐὰν (ἂν FX, vs. 19 AFX, 20 FX, 21 X). 19. A<sup>2</sup>X+ (p. κατακαυνθ.) καὶ τὰ κρέα. 20. AB<sup>2</sup>EFX\* τῷ (+X). AB: κυρίῳ (κυρίῳ EFX). A: ἐπ' αὐτῆς. 21. AX\* ἡ. AB\* (alt.) τῆς (+EFX).

12. (B: u. es sollen von ger. Semmelmehl sein die ... Kuchen?) dW: u. Weiszmehl, getränkt ..., R. bezogen ... vE: hart gebackenes feines Mehl ... A: bereitetes Weiszm.

13. Man soll ... auf R. B.dW: Nebst (zu) den R. soll ... A: zu d. Opfer d. Dankes, das als Friedopfer geschlachtet wird?

14. B: v. d. ganzen Opfer. dW: der g. Opfergabe. vE: Gabe. B.vE: zum (als) Heboffer. A: als Erstling?

15. seiner Dankesagung. dW.vE: des Lob- u. Dank-

מצות בלולת בפשמן ורקיקי מצות  
משחים בפשמן וסלת מרבכת חלת  
בלולת בפשמן: על-חלת לחם חמץ  
13 יקריב קרבנו על-זבח תודת שלמיו:  
14 והקריב ממנו אחד מכל-קרבן  
תדומה ליהוה לפיהן הזרק את-דם  
טו השלמים לו יהיה: ובשר זבח  
תודת שלמיו ביום קרבנו יאכל  
16 לא-יניח ממנו עד-בקר: ואם-נדר  
או נדבה זבח קרבנו ביום הקריבו  
את-זבתו יאכל וממחרת והנותר  
17 ממנו יאכל: והנותר מבשר הזבח  
18 ביום השלישי באש ישרף: ואם  
האכל יאכל מבשר-זבח שלמיו  
ביום השלישי לא ירצה המקריב  
אתו לא יחשב לו פגול יהיה  
והנפש האכלת ממנו עונה תשא:  
19 והבשר אשר יגע בכל-טמא לא  
יאכל באש ישרף והבשר כל-טהור  
כ יאכל בשר: והנפש אשר-תאכל  
בשר מזבח השלמים אשר ליהוה  
וטמאתו עליו ונכרתה הנפש ההוא  
21 מעמיה: ונפש כי-תגע בכל-טמא  
בטמאת אדם או בבהמה טמאה  
או בכל-שקץ טמא ואכל מבשר-  
זבח השלמים אשר ליהוה ונכרתה  
הנפש ההוא מעמיה:

opfers. B: am Tage f. Opfers. dW: seiner Darbringung. vE: da es dargebr. wird.

16. Ist es aber. dW: etwas Freiwilliges. vE: eine fr. Gabe. vE.A: darf man es (auch) essen.

17. Hl. des Opfers. vE: Opferst.

18. dW: so wird es n. wohlgefällig sein; wer es geopfert, dem ... vE: dem, welcher es gebracht ... anger. (A: so ist d. Opfer ungültig u. dem Opfernden unnütz.) B: soll ihre M. tragen. dW: trägt ihre



## Das Gesetz vom Dank- und Lobopfer.

## VII.

Kuchen opfern, mit Oele gemenget, und ungesäuerte Fladen, mit Oele bestrichen, und geröstete Semmelfuchen, mit Oele ge-  
 13 menget. \*Sie sollen aber solches Opfer thun auf einem Kuchen von gesäuertem Brot, zum Lobopfer seines Dankopfers.  
 14 \*Und soll einen von denen allen dem Herrn zur Hebe opfern, und soll des Priesters sein, der das Blut des Dank-  
 15 opfers sprengt. \*Und das Fleisch des Lobopfers in seinem Dankopfer soll desselben Tages gegessen werden, da es geopfert ist, und nichts übriggelassen werden  
 16 bis an den Morgen. \*Und es sei ein Gelübde oder freiwilliges Opfer, so solls desselben Tages, da es geopfert ist, gegessen werden; so aber etwas überbleibt auf den andern Tag, soll mans doch essen.  
 17 \*Aber was vom geopfertem Fleisch überbleibt am dritten Tage, soll mit Feuer  
 18 verbrannt werden. \*Und wo jemand am dritten Tage wird essen von dem geopfertem Fleisch seines Dankopfers, so wird der nicht angenehm sein, der es geopfert hat, es wird ihm auch nicht zugerechnet werden, sondern es wird ein Greuel sein, und welche Seele davon essen wird, die ist einer  
 19 Missethat schuldig. \*Und das Fleisch, das etwas Unreines anrühret, soll nicht gegessen, sondern mit Feuer verbrannt werden. Wer reines Leibes ist, soll des  
 20 Fleisches essen. \*Und welche Seele essen wird von dem Fleisch des Dankopfers, das dem Herrn zugehöret, derselben Unreinigkeit sei auf ihr, und sie wird aus-  
 21 gerottet werden von ihrem Volk. \*Und wenn eine Seele etwas Unreines anrühret, es sei ein unreiner Mensch, Vieh, oder was sonst greulich ist, und vom Fleisch des Dankopfers isst, das dem Herrn zugehöret, die wird ausgerottet werden von ihrem Volk.

14. U.L: von den allen.

15. 16. 17. A.A: übriggelassen ... übrigbleibt.

Schuld. vE: hat s. Vergehen auf sich.

19. dW.A: von etw. Unr. berührt wird. A: Wer rein ist. dW: Jeglicher Reine kann das Fl. e. (B: Was aber sonst d. Fl. anlangt, mag ein Jeder der r. ist ... dW: Was sonst ... betrifft, so darf es j. R. e.)

20. u. hat eine U. auf ihr, die ... dW: während

rent panes absque fermento conspersos oleo, et lagana azyma uncta oleo, coctamque similam et collyridas olei admistione conspersas.  
 \*Panes quoque fermentatos cum 13 hostia gratiarum, quae immolabitur pro pacificis; \*ex quibus unus pro 14 primitiis offeretur Domino, et erit sacerdotis, qui fundet hostiae sanguinem, \*cujus carnes eadem com- 15 edentur die, nec remanebit ex eis quidquam usque mane. \*Si voto 16 vel sponte quispiam obtulerit hostiam, eadem similiter edetur die; sed et si quid in crastinum remanserit, vesci licitum est; \*quidquid 17 autem tertius invenerit dies, ignis absumet. \*Si quis de carnibus 18 victimae pacificorum die tertio comederit, irrita fiet oblatio nec proderit offerenti; quin potius quaecunque anima tali se edulio contaminaverit, praevaricationis rea erit.  
 \*Caro, quae aliquid tetigerit im- 19 mundum, non comedetur, sed comburetur igni; qui fuerit mundus, v. 15ss. vescetur ex ea. \*Anima polluta, 20 quae ederit de carnibus hostiae pacificorum, quae oblata est Domino, v. 27. 17, 4. Ex. 31, 14. 35, 2. Gn. 17, 14. peribit de populis suis. \*Et quae 21 tetigerit immunditiam hominis vel jumenti sive omnis rei, quae polluere potest, et comederit de hujusmodi carnibus, interibit de populis suis.

14. Al.: offertur.

18. Al.† Et et (a. obl.) ejus.

19. S: aliquod.

u. an ihm ist. vE: da er e. Verunreinigung auf sich hat. (A: Eine unreine Seele ... soll umkommen ...)

21. unreines D. ... gr. u. unr. ist. B.dW: (es sei von der) Unreinigk. eines (des) M. vE: unr. Thier. B.vE: (v. irg. einem) unr. Gräuel. A: andere Sache, die verunreinigen kann. (dW: unr. Gewürm?)



## VII.

## Leges de sacrificio pacifico.

22 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 23 Λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, λέγων· Πᾶν στέαρ βοῶν καὶ προβάτων καὶ αἰγῶν οὐκ ἔδεσθε. 24 Καὶ στέαρ θνησιμαίων καὶ θηριολώτων ποιηθήσεται εἰς πᾶν ἔργον, καὶ εἰς βρωσιν οὐ βρωθήσεται. 25 Πᾶς ὁ ἐσθίων στέαρ ἀπὸ τῶν κτηνῶν ὧν προσάξει ἀπ' αὐτῶν κάρπωμα κυρίου, ἀπολεῖται ἡ ψυχὴ ἐκείνη ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτῆς. 26 Πᾶν αἷμα οὐκ ἔδεσθε ἐν πάσῃ κατοικίᾳ ὑμῶν ἀπὸ τε τῶν κτηνῶν καὶ ἀπὸ τῶν πετεινῶν. 27 Πᾶσα ψυχὴ ἣ ἂν φάγη αἷμα, ἀπολεῖται ἡ ψυχὴ ἐκείνη ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτῆς.

28 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 29 Λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, λέγων· Ὁ προσφέρων θυσίαν σωτηρίου οἶσει τὸ δῶρον αὐτοῦ τῷ κυρίῳ ἀπὸ τῆς θυσίας τοῦ σωτηρίου αὐτοῦ. 30 Αἱ χεῖρες αὐτοῦ προσοίσουσι τὰ καρπώματα τῷ κυρίῳ, τὸ στέαρ τὸ ἐπὶ τοῦ στηθύνιου καὶ τὸν λοβὸν τὸν ἐπὶ τοῦ ἥπατος προσοίσει αὐτά, ὥστε ἐπιτιθέναι δόμα ἐναντι κυρίου. 31 Καὶ ἀνοίσει ὁ ἱερεὺς τὸ στέαρ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον, καὶ ἔσται τὸ στηθύνιον Ἀαρὼν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ. 32 Καὶ τὸν βραχίονα τὸν δεξιὸν δώσετε ἀφαιρέμα τῷ ἱερεῖ ἀπὸ τῶν θυσιῶν τοῦ σωτηρίου ὑμῶν. 33 Ὁ προσφέρων τὸ αἷμα τοῦ σωτηρίου καὶ τὸ στέαρ ἀπὸ τῶν υἱῶν Ἀαρὼν, αὐτῷ ἔσται ὁ βραχίον ὁ δεξιὸς ἐν μερίδι. 34 Τὸ γὰρ στηθύνιον τοῦ ἐπιθέματος καὶ τὸν βραχίονα τοῦ ἀφαιρέματος εἴληφα παρὰ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἀπὸ τῶν θυσιῶν τοῦ σωτηρίου ὑμῶν, καὶ ἔδωκα αὐτὰ Ἀαρὼν τῷ ἱερεῖ καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ, νόμιμον αἰώνιον παρὰ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ. 35 Αὕτη ἡ χρῆσις Ἀαρὼν καὶ ἡ χρῆσις τῶν υἱῶν αὐτοῦ ἀπὸ τῶν καρπωμάτων κυρίου, ἐν ἣ ἡμέρᾳ προσηγάγετο

24. A<sup>1</sup>EX: θνησιμαῖον κ. θηριόλωτον. A<sup>1</sup>+ (a. ποιηθ.) εἰς A (pro βρωθ.) φάγεται. 25. AB: ἐσθίων (ἐσθίων EFX). B: ἀπὸ (ἐκ AEFX). 26. AB+ (a. κατοικ.) τη (\* EFX). AX: πετεινῶν ... κτηνῶν. 27. AB: ἀπὸ (ἐκ EFX). 29. AB: Καὶ τ. υἱ. Ἰσρ. λάλησεις (c. FX) ... \* τῷ (+ EFX) ... + (p. κυρ.) καὶ (\* A<sup>2</sup>EFX). A<sup>1</sup>B\* αὐτῶ (+ A<sup>2</sup>EFX). 30. AB\* τῷ (+ FX) et τὸν ἐπὶ (+ EFX). AX: ἐπιτιθέναι. 31. AB: ἐπὶ τῷ θ. (ἐπὶ τὸ θ. EFX). 33. AB+ (p. στ.) τὸ (\* A<sup>2</sup>EFX).

23. dW: Stieren ... Schafen. vE: eines Stiers ... Lammes. B: v. einem Ochsen ...

24. B: v. einem zerr. Thier. dW: v. gefallenen ... zerr. Thieren. vE: eines Zerr. A: sei euch zu all. Gebrauch. vE: darf ... verwendet werden. dW: kann

22 וַיֹּדְבַר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר: 23 דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר כָּל-חֶלֶב 24 שֹׁר וְכֶשֶׂב וְעִז לֹא תֹאכְלוּ: וְחֶלֶב נְבִלָה וְחֶלֶב טְרֵפָה יַעֲשֶׂה לְכָל-כֹּהֵן מִלְאכָה וְאָכַל לֹא תֹאכְלוּהוּ: כִּי כָל-אָכַל חֶלֶב מִן-הַבְּהֵמָה אֲשֶׁר יִקְרִיב מִמֶּנָּה אִשָּׁה לַיהוָה וְנִכְרְתָה 26 הַנֶּפֶשׁ הָאֹכֶלֶת מֵעַמִּיהָ: וְכָל-דָּם לֹא תֹאכְלוּ בְּכָל מוֹשְׁבֵיכֶם לְעוֹף וְלַבְּהֵמָה: כָּל-נֶפֶשׁ אֲשֶׁר-תֹּאכַל כָּל-דָּם וְנִכְרְתָה הַנֶּפֶשׁ הַהִוא מֵעַמִּיהָ: פ

28 וַיֹּדְבַר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר: 29 דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר הַמִּקְרִיב אֶת-זֶבַח שְׁלָמִיו לַיהוָה יביא אֶת-קָרְבָּנוֹ לַיהוָה מִזֶּבַח שְׁלָמִיו: יָדָיו תְּבִיאֵינָה אֵת אִשִּׁי יְהוָה אֶת-הַחֶלֶב עַל-הַחֲזֵה יְבִיאֵנוּ אֵת הַחֲזֵה לַהֲנִיף 31 אֹתוֹ תְנוּפָה לִפְנֵי יְהוָה: וְהַקֹּטֵר תִּפְתָּן אֶת-הַחֶלֶב הַמִּזְבֵּחַ וְהָיָה 32 הַחֲזֵה לְאַהֲרֹן וּלְבָנָיו: וְאֵת שׁוֹךְ הַיָּמִין תִּתְּנוּ תְרוּמָה לִפְתָּן מִזֶּבְחֵי שְׁלָמֵיכֶם: הַמִּקְרִיב אֶת-דָּם הַשְּׁלָמִים וְאֶת-הַחֶלֶב מִבְּנֵי אַהֲרֹן לֹא תִהְיֶה 34 שׁוֹךְ הַיָּמִין לְמִנָּה: כִּי אֶת-חֲזֵה הַתְּנוּפָה וְאֵת שׁוֹךְ הַתְּרוּמָה לִקְחֹתִי מֵאֵת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל מִזֶּבְחֵי שְׁלָמֵיהֶם וְאַתָּן אֹתָם לְאַהֲרֹן וּלְבָנָיו לַח לֶחֶק-עוֹלָם מֵאֵת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: זֹאת מִשְׁחַת אַהֲרֹן וּמִשְׁחַת בָּנָיו מֵאִשִּׁי יְהוָה בְּיוֹם הַקְרִיב אֹתָם לִכְהֹן

genugt w. zu ... B: des F. ... mag man sich zu a. Werk bedienen.

25. davon man d. S. O. bringet. vE: ein O. (B: er dem S. wird z. Feueropfer geopft. haben? dW: man dargebracht hat zur Feuerung?) A: das zur F. des



## Das Fett und was zum Dankopfer gehört.

## VII.

22 Und der Herr redete mit Mose und  
 23 sprach: \*Rede mit den Kindern Israel und  
 sprich: Ihr sollt kein Fett essen von Och=  
 24 sen, Lämmern und Ziegen. \*Aber das  
 Fett vom Aas und was vom Wild zer=  
 rissen ist, macht euch zu allerlei Nutz;  
 25 aber essen sollt ihrs nicht. \*Denn wer  
 das Fett isset vom Vieh, das dem Herrn  
 zum Opfer gegeben ist, dieselbe Seele soll  
 ausgerottet werden von ihrem Volk.  
 26 \*Ihr sollt auch kein Blut essen, weder  
 vom Vieh noch von Vögeln, wo ihr  
 27 wohnet. \*Welche Seele würde irgend  
 ein Blut essen, die soll ausgerottet wer=  
 den von ihrem Volk.  
 28 Und der Herr redete mit Mose und  
 29 sprach: \*Rede mit den Kindern Israel  
 und sprich: Wer dem Herrn ein Dank=  
 opfer thun will, der soll auch mitbringen,  
 was zum Dankopfer dem Herrn gehört.  
 30 \*Er solls aber mit seiner Hand herzu  
 bringen zum Opfer des Herrn, nemlich  
 das Fett an der Brust soll er bringen  
 sammt der Brust, daß sie eine Webe wer=  
 31 den vor dem Herrn. \*Und der Priester  
 soll das Fett anzünden auf dem Altar,  
 und die Brust soll Aarons und seiner  
 32 Söhne sein. \*Und die rechte Schulter  
 sollen sie dem Priester geben zur Hebe  
 33 von ihren Dankopfern. \*Und welcher  
 unter Aarons Söhnen das Blut der  
 Dankopfer opfert, und das Fett, des soll  
 die rechte Schulter sein zu seinem Theil.  
 34 \*Denn die Webebrust und die Hebeschulter  
 habe ich genommen von den Kindern  
 Israel von ihren Dankopfern, und habe  
 sie dem Priester Aaron und seinen Söhnen  
 35 gegeben zu einem ewigen Recht. \*Dieß  
 ist die Salbung Aarons und seiner Söhne  
 von den Opfern des Herrn, des Tages, da sie  
 überantwortet wurden, Priester zu sein dem

30. A.A: eine Webe werde.

H. geopft. w. soll.

26. in allen euren Wohnungen. B: vom Vogel  
 oder v. B. dW: weder vom ... vE: es sei ... vierfüß.  
 Thiere.

29. bringe d. H. f. Gabe v. f. D. dW.vE: Opfer=  
 gabe. (A: Friedopfer ... soll zugl. d. Beioffer br., d.  
 i. f. Trankeffer?)

30. Und soll m. f. Händen ... die Feuer ... nebst d.  
 Br. ... die Br. daß f. zur Webe gewebet werde.  
 B: Seine H. sollen.

Locutusque est Dominus ad Moy- 22  
 sen, dicens: \*Loquere filiis Israel: 23  
<sup>3,17.</sup><sup>9,10.</sup> Adipem ovis et bovis et caprae non  
 comedetis. \*Adipem cadaveris mor- 24  
<sup>11,40.</sup><sup>17,15.</sup><sup>22,8.</sup> ticini et ejus animalis, quod a bestia  
 captum est, habebitis in varios usus.  
 \*Si quis adipem, qui offerri debet 25  
 in incensum Domini, comederit, per-  
 ibit de populo suo. \*Sanguinem 26  
<sup>3,17.</sup><sup>17,10ss.</sup><sup>Dt.12,16.</sup> quoque omnis animalis non sumetis  
<sup>23.Gn.9,4.</sup><sup>Act.</sup> in cibo, tam de avibus quam de pe-  
<sup>15,20.29.</sup><sup>21,25.</sup> coribus. \*Omnis anima quae ederit 27  
<sup>v.20..</sup> sanguinem, peribit de populis suis.

Locutusque est Dominus ad Moy- 28  
 sen, dicens: \*Loquere filiis Israel, 29  
 dicens: Qui offert victimam pacifico-  
 rum Domino, offerat simul et sacri-  
 ficium, id est libamenta ejus. \*Te- 30  
 nebit manibus adipem hostiae et  
 pectusculum, cumque ambo oblata  
<sup>Ex.29,24.</sup> Domino consecraverit, tradet sacer-  
 doti; \*qui adolebit adipem super 31  
 altare, pectusculum autem erit Aa-  
 ron et filiorum ejus. \*Armus quo- 32  
<sup>9,21.Ex.</sup><sup>29,22.27.</sup> que dexter de pacificorum hostiis  
 cedet in primitias sacerdotis. \*Qui 33  
 obtulerit sanguinem et adipem, filio-  
 rum Aaron, ipse habebit et armum  
 dextrum in portione sua. \*Pectus- 34  
 culum enim elevationis et armum  
 separationis tuli a filiis Israel de  
 hostiis eorum pacificis, et dedi Aaron  
 sacerdoti et filiis ejus lege perpetua,  
 ab omni populo Israel. \*Haec 35  
 est unctio Aaron et filiorum ejus in  
 caeremoniis Domini, die qua obtulit  
 eos Moyses, ut sacerdotio fungeren-

32. sollt ihr... curen D. dW: Reule! vE: Schenkel.  
 34. dW: Brust der Webe ... R. der H. vE: Br.  
 zum Weboffer ... Sch. zum H. (A: Sch. der Tren-  
 nung?) dW.vE: nehme ich. A: nahm.

35. Feuern. dW.vE: der Antheil ... an ... B: am  
 T. da man sie ließ herzu nahen des Priesteramts zu  
 pflegen bei d. H. dW: da f. hinzugeführt wurden, Pr.  
 ... zu sein. vE: er sie vorführte, um als Pr. ... zu die-  
 nen. A: seit d. T. da Moses f. dargebracht, das Pr.  
 zu verwalten.



## VII.

## Sacerdotii inauguratio.

αὐτοὺς τοῦ ἱερατεύειν τῷ κυρίῳ, <sup>36</sup> καθότι ἐνετείλατο κύριος δοῦναι αὐτοῖς, ἢ ἡμέρα ἔχρισεν αὐτοὺς παρὰ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, νόμιμον αἰώνιον εἰς τὰς γενεὰς αὐτῶν.

<sup>37</sup> Οὗτος ὁ νόμος τῶν ὁλοκαυτωμάτων καὶ θυσίας καὶ περὶ ἁμαρτίας καὶ τῆς πλημμελείας καὶ τῆς τελειώσεως καὶ τῆς θυσίας τοῦ σωτηρίου, <sup>38</sup> ὃν τρόπον ἐνετείλατο κύριος τῷ Μωϋσῇ ἐν τῷ ὄρει Σινᾶ, ἢ ἡμέρα ἐνετείλατο τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ προσφέρειν τὰ δῶρα αὐτῶν ἔναντι κυρίου ἐν τῇ ἐρήμῳ Σινᾶ.

**VIII.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>2</sup> Λάβε τὸν Ἀαρὼν καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ καὶ τὰς στολὰς καὶ τὸ ἔλαιον τῆς χρίσεως καὶ τὸν μόσχον τὸν περὶ τῆς ἁμαρτίας καὶ τοὺς δύο κριοὺς καὶ τὸ καρνούν τῶν ἄζύμων, <sup>3</sup> καὶ πᾶσαν τὴν συναγωγὴν ἐκκλησίασον ἐπὶ τὴν θύραν τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>4</sup> Καὶ ἐποίησε Μωϋσῆς ὃν τρόπον συνέταξεν αὐτῷ κύριος, καὶ ἐξεκκλησίασε τὴν συναγωγὴν ἐπὶ τὴν θύραν τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>5</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς τῇ συναγωγῇ· Τοῦτό ἐστι τὸ ῥῆμα ὃ ἐνετείλατο κύριος ποιῆσαι. <sup>6</sup> Καὶ προσήγαγε Μωϋσῆς τὸν Ἀαρὼν καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ, καὶ ἔλουσεν αὐτοὺς ὕδατι. <sup>7</sup> Καὶ ἐνέδυσεν αὐτὸν τὸν χιτῶνα, καὶ ἔζωσεν αὐτὸν τὴν ζώνην, καὶ ἐνέδυσεν αὐτὸν τὸν ὑποδύτην, καὶ ἐπέθηκεν ἐπ' αὐτὸν τὴν ἐπωμίδα, καὶ συνέζωσεν αὐτὸν κατὰ τὴν ποίησιν τῆς ἐπωμίδος, καὶ συνέσφιγξεν αὐτὴν ἐν αὐτῷ, <sup>8</sup> καὶ ἐπέθηκεν ἐπ' αὐτὸν τὸ λογεῖον, καὶ ἐπέθηκεν ἐπὶ τὸ λογεῖον τὴν δῆλωσιν καὶ τὴν ἀλήθειαν, <sup>9</sup> καὶ ἐπέθηκε τὴν μίτραν ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ, καὶ ἐπέθηκεν ἐπὶ τῆς μίτρας κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ τὸ πέταλον τὸ χρυσοῦν τὸ καθηγιασμένον ἅγιον, ὃν τρόπον συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. <sup>10</sup> Καὶ ἔλαβε Μωϋσῆς ἀπὸ τοῦ ἐλαίου τῆς χρίσεως, καὶ ἔχρισε τὴν σκηνὴν καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς, καὶ ἡγίασεν αὐτά, <sup>11</sup> καὶ ἔρράανεν ἀπ' αὐτοῦ ἐπὶ τὸ

36. AB: καθὰ (καθότι EFX). 37. F\* τῇ. 38. X (pro τῇ ἐρ.): τῷ ὄρει. — 2. AB\* (pr.) τὸν (+ EFX) ... + (p. τὰς στ.) αὐτῶ (\* A<sup>2</sup>FX). 4. A: αὐτῷ συνέντ. E: πᾶσαν τὴν σ. 5. A<sup>1</sup>X+ (p. ῥῆμα) τῷτό ἐστιν. 6. AB: προσήνεγκε (προσήγ. EFX). 7. A<sup>1</sup> (pro pr. et alt. αὐτὸν): αὐτῶ. AB: αὐτὸν (αὐτὴν EFX). 8. B: αὐτὴν (αὐτὸν A<sup>2</sup>EFX; A<sup>1</sup>: αὐτό). A<sup>1</sup>EFX: λόγιον. 9. AB: ἐπὶ τὴν μίτραν (ἐπὶ τῆς μ. EFX). 10. A<sup>1</sup>B\* κ. ἔχρ. — αὐτά (+ A<sup>2</sup>FX; A<sup>2</sup>X: ... πάντα τὰ ἐν αὐτῇ κ. ἡγ....). 11. AX: ἔραναν. A<sup>1</sup>X: ἐπ' (ἀπ' A<sup>2</sup>B).

<sup>36</sup> לַיהוָה: אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה לַתֵּת לָהֶם בְּיוֹם מִשְׁחוֹ אֹתָם מֵאֵת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל חֻקַּת עוֹלָם לְדֹרֹתָם:

<sup>37</sup> זֹאת הַתּוֹרָה לַעֲלֹה לַמִּנְחָה וּלְחַטָּאת וּלְאַשָׁם וּלְמִלּוּאִים וּלְזֶבַח הַשְּׁלָמִים: אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה בְּהַר סִינַי בְּיוֹם צִוּתוֹ אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לְהִקְרִיב אֶת־קִרְבָּנֵיהֶם לַיהוָה בַּמִּדְבָּר סִינַי:

**VIII.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵּאמֹר: <sup>2</sup> קַח אֶת־אַהֲרֹן וְאֶת־בָּנָיו אִתּוֹ וְאֵת הַבְּגָדִים וְאֵת שֶׁמֶן הַמִּשְׁחָה וְאֵת פֶּר הַחֹטָאת וְאֵת שְׁנֵי הָאֵילִים וְאֵת כָּל הַמִּצּוֹת: וְאֵת כָּל־הָעֵדָה הַקֹּהֵל אֶל־פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד: וַיַּעַשׂ מֹשֶׁה כְּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אִתּוֹ וַתִּקְהַל הָעֵדָה אֶל־פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד: וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל־הָעֵדָה זֶה הַדָּבָר אֲשֶׁר־צִוָּה יְהוָה לַעֲשׂוֹת: וַיִּקְרַב מֹשֶׁה אֶת־אַהֲרֹן וְאֶת־בָּנָיו וַיִּרְחַץ אֹתָם בַּמַּיִם: וַיִּתֵּן עָלָיו אֶת־הַכֹּתֶנֶת וַיַּחְזֵר אִתּוֹ בְּאַבְנֹט וַיַּלְבֵּשׁ אִתּוֹ אֶת־הַמְּעִיל וַיִּתֵּן עָלָיו אֶת־הָאֶפֶד וַיַּחְזֵר אִתּוֹ בְּחֹשֶׁב הָאֶפֶד וַיֹּאפֶד לוֹ בּוֹ: \* וַיָּשֶׂם עָלָיו אֶת־הַחֹשֶׁן וַיִּתֵּן אֶל־הַחֹשֶׁן אֶת־הָאֹרִיִּים וְאֶת־הַתָּמִיד: וַיָּשֶׂם אֶת־הַמִּצְנֶפֶת עַל־רֹאשׁוֹ וַיָּשֶׂם עַל־הַמִּצְנֶפֶת אֶל־מוֹל פָּנָיו אֵת צִיץ הַתְּהַב נֹזֵר הַקֹּדֶשׁ כְּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה: וַיִּקַּח מֹשֶׁה אֶת־שֶׁמֶן הַמִּשְׁחָה וַיִּמְשַׁח אֶת־הַמִּשְׁכָּן וְאֶת־כָּל־אֲשֶׁר־בּוֹ וַיִּקְדָּשׁ אֹתָם: וַיִּזַּן מִמֶּנּוּ עַל־הַמִּזְבֵּחַ שִׁבְעַ

v. 38. נ' א' ב' בקמץ.

v. 7. חצי התורה בפסוקים.



## Aarons Einkleidung.

## VII.

36 Herrn, \*da der Herr gebot am Tage, da er sie salbete, daß ihm gegeben werden sollte, von den Kindern Israel, zum ewigen Recht allen ihren Nachkommen.

37 Und dieß ist das Gesetz des Brandopfers, des Speisopfers, des Sündopfers, des Schuldopfers, der Fülleopfer und der

38 Dankopfer, \*das der Herr Mose gebot auf dem Berge Sinai, des Tages, da er ihm gebot an die Kinder Israel, zu opfern ihre Opfer dem Herrn, in der Wüste Sinai.

**VIII.** Und der Herr redete mit Mose 2 und sprach: \*Nimm Aaron und seine Söhne mit ihm, sammt ihren Kleidern, und das Salböl und einen Farren zum Sündopfer, zween Widder und einen Korb 3 mit ungesäuertem Brot, \*und versammle die ganze Gemeinde vor die Thür der Hütte 4 des Stifts. \*Mose that, wie ihm der Herr gebot, und versammelte die Gemeinde 5 vor die Thür der Hütte des Stifts, \*und sprach zu ihnen: Das ist's, das der Herr 6 geboten hat zu thun. \*Und nahm Aaron und seine Söhne und wusch sie mit Wasser, 7 \*und legte ihm den leinenen Rock an und gürtete ihn mit dem Gürtel, und zog ihm den seidenen Rock an und that ihm den Leibrock an, und gürtete ihn über den 8 Leibrock her, \*und that ihm das Schildlein an, und in das Schildlein Licht und 9 Recht, \*und setzte ihm den Hut auf sein Haupt, und setzte an den Hut oben an seiner Stirn das goldene Blatt der heiligen Krone, wie der Herr Mose geboten 10 hatte. \*Und Mose nahm das Salböl und salbete die Wohnung und alles, was 11 darinnen war, und Weihete es, \*und sprengete damit siebenmal auf den Altar

36. A.A: das ihm. 37. U.L: Fülleopfer.

7. A.A: linnenen. U.L: Seidenrock.

36. das ... ihnen.

37. B: u. des Opfers der D. dW: vom ... Einweihungsopfer. vE: für das. A: u. für die Einweihung.

38. er geb. den Kindern I. dW: ihm das Gebot gab an ... dW.vE.A: ihre Opfer(=gaben) darzubringen.

2. und die Kl. B.dW.vE: den ... die zw. W. u. den K.

4. die G. vers. sich.

tur, \*et quae praecepit eis dari Domini 36 nus a filiis Israel religione perpetua in generationibus suis.

<sup>1,3ss;</sup>  
<sup>2,1ss;</sup>  
<sup>4,1ss;</sup>  
<sup>5,1ss;</sup>  
<sup>8,33;</sup>  
<sup>3,1ss.</sup> Ista est lex holocausti et sacrificii 37 pro peccato atque delicto, et pro consecratione et pacificorum victimis, \*quam constituit Dominus 38 Moysi in monte Sinai, quando mandavit filiis Israel, ut offerrent oblationes suas Domino in deserto Sinai.

Locutusque est Dominus **VIII.** ad Moysen, dicens: \*Tolle Aaron 2 cum filiis suis, vestes eorum et unctionis oleum, vitulum pro peccato, duos arietes, canistrum cum azymis, \*et congregabis omnem coetum ad 3 ostium tabernaculi. \*Fecit Moyses, ut Dominus imperaverat. Congregataque omni turba ante fores tabernaculi, \*ait: Iste est sermo 5 quem jussit Dominus fieri. \*Statimque obtulit Aaron et filios ejus. 7 Cumque lavisset eos, \*vestivit pontificem subucula linea, accingens eum balteo et induens eum tunica hyacinthina, et desuper humerale imposuit, \*quod astringens cingulo 8 aptavit rationali, in quo erat Doctrina et Veritas. \*Cidari quoque textit caput, et super eam contra frontem 9 posuit laminam auream consecratam in sanctificatione, sicut praeceperat ei Dominus. \*Tulit et unctionis 10 oleum, quo linivit tabernaculum cum omni supellectili sua. \*Cum- 11 que sanctificans aspersisset altare

3. Al.\* tabernaculi.

5. Mose spr. zu ihr. B.dW.vE: zur Gem.

6. brachte herzu. dW.vE: führete hinzu (vor). A: hervor. B: ließ herzunahen.

7. Leibrock ... Oberkleid ... Brustfl. ... mit d. Gürtel des Brustfl., u. bands ihm damit um. B: u. umgürtete ihn damit. dW: zog ihn damit an. vE: bekleidete ihn so mit d. Ephod.

8. u. that in ... (Vgl. 2 Mos. 28.)

9. die heilige Kr.

10. dW.B: heiligte sie (dieselben Dinge).







## Der Priester Sünd- u. Brandopfer.

## VIII.

und salbete den Altar mit alle seinem Geräthe, das Handfaß mit seinem Fuß, daß es geweiht würde. \*Und goß des Salböles auf Aarons Haupt und salbete ihn, daß er geweiht würde. \*Und brachte herzu Aarons Söhne, und zog ihnen leinene Röcke an, und gürtete sie mit dem Gürtel, und band ihnen Hauben auf, wie ihm der Herr geboten hatte.

14 Und ließ herzu führen einen Farren zum Sündopfer. Und Aaron mit seinen Söhnen legten ihre Hände auf sein Haupt. 15 \*Da schlachtete man es. Und Mose nahm des Bluts und thats auf die Hörner des Altars umher mit seinem Finger, und entsündigte den Altar, und goß das Blut an des Altars Boden, und weihte ihn, 16 daß er ihn versöhnete. \*Und nahm alles Fett am Eingeweide, das Netz über der Leber und die zwei Nieren mit dem Fett daran, und zündete es an auf dem Altar. 17 \*Aber den Farren mit seinem Fell, Fleisch und Mist verbrannte er mit Feuer außer dem Lager, wie ihm der Herr geboten hatte. 18 \*Und brachte herzu einen Widder zum Brandopfer, und Aaron mit seinen Söhnen legten ihre Hände auf sein Haupt. \*Da schlachtete man ihn, und Mose sprengete des Bluts auf den Altar umher, \*zerhieb den Widder in Stücke, und zündete an das Haupt, die Stücke 21 und den Strumpf, \*und wusch die Eingeweide und Schenkel mit Wasser, und zündete also den ganzen Widder an auf dem Altar. Das war ein Brandopfer zum süßen Geruch, ein Feuer dem Herrn, 22 wie ihm der Herr geboten hatte. \*Er brachte auch herzu den andern Widder des Fülleopfers, und Aaron mit seinen Söh-

13. A.A: linnene.

15. A.A: man ihn.

20. A.A: Stumpf.

22. U.L: Fülleopfers.

<sup>14,7.</sup><sub>4,6.</sub> septem vicibus, unxit illud et omnia vasa ejus, labrumque cum basi sua sanctificavit oleo. \*Quod fundens <sup>12</sup> super caput Aaron, unxit eum et consecravit; \*filios quoque ejus oblatos vestivit tunicis lineis et cinxit halteis, imposuitque mitras; ut jusserrat Dominus.

<sup>4,1ss.</sup><sub>29,10ss.</sub> Obtulit et vitulum pro peccato; <sup>14</sup> cumque super caput ejus posuisset Aaron et filii ejus manus suas, \*immolavit eum, hauriens sanguinem, et tincto digito tetigit cornua altaris per gyrum; quo expiato et sanctificato, fudit reliquum sanguinem ad fundamenta ejus. \*Adipem <sup>16</sup> vero, qui erat super vitalia, et reticulum jecoris duosque renunculos cum arvinulis suis, adolevit super altare, \*vitulum cum pelle et carnibus et fimo cremans extra castra; sicut praeceperat Dominus. \*Ob-

<sup>1,2ss.</sup><sub>29,15ss.</sub> tulit et arietem in holocaustum; super cujus caput cum imposuissent Aaron et filii ejus manus suas, \*immolavit eum et fudit sanguinem ejus per circuitum altaris. <sup>9,13. \*Ipsumque arietem in frusta concidens, caput ejus et artus et adipem adolevit igni, \*lotis prius <sup>21</sup> intestinis et pedibus, totumque simul arietem incendit super altare, eo quod esset holocaustum suavissimi odoris Domino, sicut praeceperat ei. \*Obtulit et arietem <sup>22</sup> secundum, in consecratione sacerdotum, posueruntque super caput</sup>

11. Becken ... sie gew. würden.

12. B.dW.vE: von dem S. B: daß er ihn heiligte. dW: u. heil. ihn. vE: um ihn zu weihen. A: u. weihte ihn.

13. Leibröcke. (Vgl. 2 Mos. 28,40. 29,9.)

14. B.dW: den (Stier) des S. vE: jungen St.

zum S. A: das Kalb für die Sünde.

15. man ihn. Vgl. 2 Mos. 29,12-14.

20. u. das Fett. dW: zerstückte. vE: zerschnitt. B.dW.vE: in seine St. A: u. die Glieder.

22. den W. des F. vE: Einweihungsopfers. dW: der Einweihung. A: zur Weihung der Priester.



## VIII.

## Sacerdotii inauguratio.

χειρας αὐτῶν ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ κριοῦ.  
 23 Καὶ ἔσφαξεν αὐτόν, καὶ ἔλαβε Μωϋσῆς  
 ἀπὸ τοῦ αἵματος αὐτοῦ, καὶ ἐπέθηκεν ἐπὶ  
 τὸν λοβὸν τοῦ ὠτός 'Ααρὼν τοῦ δεξιῦ καὶ  
 ἐπὶ τὸ ἄκρον τῆς χειρὸς αὐτοῦ τῆς δεξιᾶς  
 καὶ ἐπὶ τὸ ἄκρον τοῦ ποδὸς αὐτοῦ τοῦ  
 δεξιῦ. 24 Καὶ προσήγαγε 'Μωϋσῆς' τοὺς  
 υἱοὺς 'Ααρὼν, καὶ ἐπέθηκε Μωϋσῆς ἀπὸ τοῦ  
 αἵματος ἐπὶ τοὺς λοβούς τῶν ὠτων αὐτῶν  
 τῶν δεξιῶν καὶ ἐπὶ τὰ ἄκρα τῶν χειρῶν αὐ-  
 τῶν τῶν δεξιῶν καὶ ἐπὶ τὰ ἄκρα τῶν ποδῶν  
 αὐτῶν τῶν δεξιῶν, καὶ προσέχεε Μωϋσῆς τὸ  
 αἶμα ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κύκλῳ. 25 Καὶ  
 ἔλαβε τὸ στέαρ καὶ τὴν ὀσφὺν καὶ τὸ στέαρ  
 τὸ ἐπὶ τῆς κοιλίας καὶ τὸν λοβὸν τοῦ ἥπατος  
 καὶ τοὺς δύο νεφροὺς καὶ τὸ στέαρ τὸ ἐπὶ  
 αὐτῶν καὶ τὸν βραχίονα τὸν δεξιόν, 26 καὶ  
 ἀπὸ τοῦ κανοῦ τῆς τελειώσεως τοῦ ὄντος  
 ἐναντίον κυρίου ἔλαβε κολλύραν μίαν ἄζυμον  
 καὶ κολλύραν ἄρτου ἐξ ἐλαίου μίαν καὶ λάγα-  
 νον ἓν, καὶ ἐπέθηκεν ἐπὶ τὸ στέαρ καὶ τὸν  
 βραχίονα τὸν δεξιόν, 27 καὶ ἐπέθηκε τὰ  
 πάντα ἐπὶ τὰς χειρας 'Ααρὼν καὶ ἐπὶ τὰς  
 χειρας τῶν υἱῶν αὐτοῦ καὶ ἀνήνεγκεν αὐτὰ  
 ἀφαίρεμα ἐναντι κυρίου. 28 Καὶ ἔλαβεν αὐτὰ  
 Μωϋσῆς ἀπὸ τῶν χειρῶν αὐτῶν, καὶ ἀνή-  
 νεγκεν αὐτὰ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον, ἐπὶ τὸ ὄλο-  
 καύτωμα τῆς τελειώσεως, ὁσμὴν εὐωδίας,  
 κάρπωμα τῷ κυρίῳ. 29 Καὶ λαβὼν Μωϋσῆς  
 τὸ στηθύνιον ἀφείλεν αὐτὸ ἐπίθεμα ἐναντι  
 κυρίου ἀπὸ τοῦ κριοῦ τῆς τελειώσεως, καὶ  
 ἐγένετο Μωϋσῆς ἐν μερίδι, καθὰ ἐνετείλατο  
 κύριος τῷ Μωϋσῇ. 30 Καὶ ἔλαβε Μωϋσῆς  
 ἀπὸ τοῦ ἐλαίου τῆς χρίσεως καὶ ἀπὸ τοῦ αἵ-  
 ματος τοῦ ἐπὶ τοῦ θυσιαστηρίου, καὶ προς-  
 ἔρρανεν ἐπὶ 'Ααρὼν καὶ ἐπὶ τὰς στολὰς αὐ-  
 τοῦ καὶ ἐπὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ καὶ ἐπὶ τὰς  
 στολὰς τῶν υἱῶν αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ, καὶ ἡγά-  
 σεν 'Ααρὼν καὶ τὰς στολὰς αὐτοῦ καὶ τοὺς  
 υἱοὺς αὐτοῦ καὶ τὰς στολὰς τῶν υἱῶν αὐτοῦ  
 μετ' αὐτοῦ. 31 Καὶ εἶπε Μωϋσῆς πρὸς  
 'Ααρὼν καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ· Ἐψήσατε τὰ

23 ראש האיל: וישחט: ויקח משה  
 מדמו ויתן על-תנוף און-אחרון  
 הימנית ועל-ביתן ידו הימנית ועל-  
 24 ביתן רגלו הימנית: ויקרב את-בני  
 אהרן ויתן משה מן-הדם על-תנוף  
 אונם הימנית ועל-ביתן ידם הימנית  
 ועל-ביתן רגלם הימנית ויזרק משה  
 כה את-הדם על-המזבח סביב: ויקח  
 את-החלב ואת-האולה ואת-כל-  
 החלב אשר על-הקרב ואת יתר  
 הכבד ואת-שתי הכליות ואת-חלביתן  
 26 ואת שוק הימין: ומכל המצות  
 אשר לפני יהוה לקח חלת מצה  
 אחת וחלת לחם שמן אחת ורקיק  
 אחד וישם על-החלבים ועל שוק  
 27 הימין: ויתן את-הכל על כפי אהרן  
 ועל כפי בניו וינח אתם תנופה  
 28 לפני יהוה: ויקח משה אתם מעל  
 כפיהם ויקטר המזבח על-העלה  
 מלאים הם לריח ניחח אשה הוא  
 29 ליהוה: ויקח משה את-החזה  
 ויניפהו תנופה לפני יהוה מאיל  
 המלאים למשה היה למנה כאשר  
 ל צנה יהוה את-משה: ויקח משה  
 משמן המשיחה ומן-הדם אשר על-  
 המזבח ויז על-אהרן על-בגדיו  
 ועל-בניו ועל-בגדי בניו אהרן ויקדש  
 את-אהרן את-בגדיו ואת-בניו ואת-  
 31 בגדי בניו אהרן: ויאמר משה אל-  
 אהרן ואל-בניו בפלך את-הבשר

23. A<sup>1</sup>B\* (alt. et tert.) αὐτῆ (+ A<sup>2</sup>EFX). 24. A<sup>1</sup>B\* αὐτῶν (+ A<sup>2</sup>EFX). FX: τῆ ὠτός α. τῆ δεξ. ... τὸ ἄκρον (bis) ... τῆς χειρὸς ... τῆς δ. ... τῆ ποδὸς ... τῆ δ. 26. AB: ἐναντι (-ντίον EFX) ... (bis) ἄρτον ἓνα (κολλ. μίαν FX). 27. AB: ἅπαντα (τὰ π. EFX). 28. AB\*

(pr.) αὐτὰ (+ EX) ... + (p. αὐτὰ) Μωϋσῆς (\* EFX) ...: ὁ ἐστὶν ὁσμὴ (ὁσμὴν EX) ... + (p. κάρπ.) ἐστὶ (\* X). 30. AX: προσέρρανεν. AB\* (ter) ἐπὶ (+ EFX). A<sup>1</sup>\* κ. ἡγ. Α. - fin.



## Der Priester Füllopfer.

## VIII.

nen legten ihre Hände auf sein Haupt.  
 23 \*Da schlachtete man ihn. Und Mose nahm seines Bluts und thats Aaron auf den Knorpel seines rechten Ohrs und auf den Daumen seiner rechten Hand, und auf den großen Zehen seines rechten  
 24 Fußes. \*Und brachte herzu Aarons Söhne, und that des Bluts auf den Knorpel ihres rechten Ohrs und auf den Daumen ihrer rechten Hand und auf den großen Zehen ihres rechten Fußes, und sprengete das  
 25 Blut auf den Altar umher. \*Und nahm das Fett und den Schwanz, und alles Fett am Eingeweide, und das Netz über der Leber und die zwei Nieren mit dem Fett  
 26 daran, und die rechte Schulter. \*Dazu nahm er von dem Korbe des ungesäuerten Brots vor dem Herrn einen ungesäuerten Kuchen, und einen Kuchen geölten Brots, und einen Gladen, und legte es auf das  
 27 Fett und auf die rechte Schulter. \*Und gab das allesamt auf die Hände Aarons und seiner Söhne, und webete es zur  
 28 Webe vor dem Herrn. \*Und nahm es alles wieder von ihren Händen und zündete es an auf dem Altar, oben auf dem Brandopfer; denn es ist ein Füllopfer zum süßen Geruch, ein Feuer dem Herrn.  
 29 \*Und Mose nahm die Brust und webete eine Webe vor dem Herrn, von dem Wider des Füllopfers. Die ward Mose zu seinem Theil, wie ihm der Herr geboten  
 30 hatte. \*Und Mose nahm des Salböles und des Bluts auf dem Altar, und sprengete auf Aaron und seine Kleider, auf seine Söhne und auf ihre Kleider, und Weihete also Aaron und seine Kleider, seine  
 31 Söhne und ihre Kleider mit ihm, \*und sprach zu Aaron und seinen Söhnen:

ejus Aaron et filii ejus manus suas;  
 \*quem cum immolasset Moyses, 23 sumens de sanguine ejus tetigit extremum auriculae dextrae Aaron et pollicem manus ejus dextrae, similiter et pedis. \*Obtulit et filios 24 Aaron, cumque de sanguine arietis  
 14, 14, 17, 25, 28. immolati tetigisset extremum auriculae singulorum dextrae et pollices manus ac pedis dextri, reliquum fudit super altare per circuitum;  
 v. 16. \*adipem vero et caudam omnemque 25 pinguedinem, quae operit intestina, reticulumque jecoris et duos renes cum adipibus suis et armo dextro separavit. \*Tollens autem de cani- 26  
 Ex. 29, 29. stro azymorum, quod erat coram Domino, panem absque fermento et collyridam conspersam oleo lagenumque, posuit super adipem et armum dextrum, \*tradens simul 27  
 Ex. 29, 24. omnia Aaron et filiis ejus. Qui postquam levaverunt ea coram Domino, \*rursum suscepta de manibus eo- 28 rum adolevit super altare holocausti, eo quod consecrationis esset  
 v. 33. oblatio in odorem suavitatis sacrificii Domino. \*Tulitque pectuscu- 29 lum, elevans illud coram Domino, de ariete consecrationis in partem  
 Ex. 29, 26. suam, sicut praeceperat ei Dominus. \*Assumensque unguentum et san- 30 guinem, qui erat in altari, aspersit super Aaron et vestimenta ejus, et super filios illius ac vestes eorum. Cumque sanctificasset eos in vestitu suo, \*praecepit eis, dicens: 31

24. Al.: pollicem.

26. R† (p. ferm.) unum.

28. S: Domini.

23. 24. A.A: Knörpel (Knörbel) ... die große Zehe. U.L: den großen Zehe.

26. A.A: geöltes Brot. U.L: das Fette.

23-29. Vgl. 2 Mos. 29, 19-26.

Volhglotten-Bibel. II. T.

28. das war ein F. — 29. sie zur Webe.



## VIII.

## Prima Aaronis sacrificatio.

κρέα ἐν τῇ αὐλῇ τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου ἐν τόπῳ ἁγίῳ, καὶ ἐκεῖ φάγεσθε αὐτὰ καὶ τοὺς ἄρτους τοὺς ἐν τῷ κανὼ τῆς τελειώσεως, ὃν τρόπον συντέτακται μοι, λέγων· Ἀαρὼν καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ φάγονται αὐτά. <sup>32</sup> Καὶ τὸ καταλειφθὲν τῶν κρεῶν καὶ τῶν ἄρτων ἐν πυρὶ κατακαυθήσεται. <sup>33</sup> Καὶ ἀπὸ τῆς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου οὐκ ἐξελεύσεσθε ἐπὶ τὰ ἡμέρας, ἕως ἡμέρας πληρώσεως ἡμερῶν τελειώσεως ὑμῶν· ἐπὶ γὰρ ἡμέρας τελειώσει τὰς χεῖρας ὑμῶν, <sup>34</sup> καθάπερ ἐποίησεν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ ἡ ἐνετείλατο κύριος τοῦ ποιῆσαι, ὥστε ἐξιλάσασθαι περὶ ὑμῶν. <sup>35</sup> Καὶ ἐπὶ τὴν θύραν τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου καθήσεσθε ἐπὶ τὰ ἡμέρας ἡμέραν καὶ νύκτα, καὶ φυλάξεσθε τὰ φυλάγματα κυρίου, ἵνα μὴ ἀποθάνητε· οὕτως γὰρ ἐνετείλατό μοι κύριος. <sup>36</sup> Καὶ ἐποίησεν Ἀαρὼν καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ πάντας τοὺς λόγους, οὓς συνέταξε κύριος ἐν χειρὶ Μωϋσῆ.

**IX.** Καὶ ἐγενήθη τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ, ἐκάλεσε Μωϋσῆς Ἀαρὼν καὶ τοὺς υἱούς αὐτοῦ καὶ τὴν γερονσίαν Ἰσραὴλ, <sup>2</sup> καὶ εἶπε 'Μωϋσῆς' πρὸς Ἀαρὼν· Λάβε σεαντῶ μοσχάριον ἐκ βοῶν περὶ ἁμαρτίας καὶ κριὸν εἰς ὀλοκαύτωμα ἁμωμον, καὶ προσένεγκε αὐτὰ ἔναντι κυρίου. <sup>3</sup> Καὶ \*τῇ γερονσίᾳ Ἰσραὴλ λάλησον, λέγων· Λάβετε χίμαρον ἐξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας καὶ μοσχάριον καὶ ἁμνὸν ἐνιαύσιον εἰς ὀλοκάρπωσιν, ἁμωμα, <sup>4</sup> καὶ μόσχον καὶ κριὸν εἰς θυσίαν σωτηρίου ἔναντι κυρίου καὶ σεμίδαλιν πεφυραμένην ἐν ἐλαίῳ, ὅτι σήμερον κύριος ὀφθήσεται ἐν ὑμῖν. <sup>5</sup> Καὶ ἔλαβον, καθὼ ἐνετείλατο Μωϋσῆς, ἀπέναντι τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ προσῆλθον πᾶσα ἡ συναγωγὴ καὶ ἔστησαν ἔναντι κυρίου. <sup>6</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς· Τοῦτο τὸ ῥῆμα ὃ εἶπε κύριος· ποιήσατε, καὶ ὀφθήσεται ἐν ὑμῖν ἡ δόξα κυρίου. <sup>7</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς τῷ Ἀαρὼν· Πρόσελθε πρὸς τὸ

31. A: φάγονται ταῦτα. 32. B: κατακαύσατε (-θήσονται AFX). 33. AB: ἡμέρα πληρωθῇ (ἡμέρας πληρώσεως FX). A<sup>2</sup>B: ἡμέρα (-εραὶ FX, A<sup>1</sup>X\*). 34. A<sup>2</sup>EX\* ἡ. 35. A<sup>1</sup>B\* (tert.) καὶ († A<sup>2</sup>EFX) ... † (in f.) ὁ θεός (\* A<sup>2</sup>EFX). A: ἡμέρας κ. νύκτας. 36. AB: τῷ (ἐν χειρὶ FX). — 2. AB: ἁμωμα (-ον FX). 3. A: εἰς ὀλοκ. ἐνιαύς. 5. AX: καθως. AB: προσῆλθεν (-θον EX) ... \* ἡ († X). 6. AX\* ἡ.

31. dW.vE: im Einweihungsforbe. A: das Br. der Weihung, das im R. liegt.

פתח אהל מועד ושם תאכלו אתו ואת-הלחם אשר בסל המלאים כאשר צויתי לאמר אהרן ובניו יאכלו: והנותר בבשר ובלחם <sup>32</sup> באש תשרפו: ומפתח אהל מועד לא תצאו שבועת ימים עד יום מלאת ימי מלאיכם כי שבועת ימים <sup>34</sup> ימלא את-ידכם: כאשר עשה ביום הזה צוה יהוה לעשות לכפר עליכם: <sup>35</sup> ופתח אהל מועד תשבּו יומם ולילה שבועת ימים ושמרתם את-משמרת יהוה ולא תמותו כִּי-כן צויתי: ויעש אהרן ובניו את-כל-הדברים אשר-צוה יהוה ביד-משה:

26 ד ד כו

**IX.** ויהי ביום השמיני קרא משה לאהרן ולבניו ולזקני ישראל: ויאמר אל-אהרן קח-לך עגל בקר לחטאת ואיל לעלה תמימים והקרב לפני יהוה: ואל-בני ישראל תדבר לאמר קחו שעיר-עזים לחטאת ועגל וכבש בני-שנה תמימים לעלה: ושור ואיל לשלמים לזבח לפני יהוה ומנחה בלילה בשמן כי היום יהוה נראה אליכם: ויקחו את אשר צוה משה אל-פני אהל מועד ויקרבו כל-העדה ויעמדו לפני יהוה: ויאמר משה זה הדבר אשר-צוה יהוה תעשו וירא אליכם כבוד יהוה: ויאמר משה אל-אהרן קרב <sup>7</sup>

33. soll man e. S. füllen. dW: weggehen ... sollt ihr eingeweiht werden.



## Aarons und des Volkes Sündopfer.

## VIII.

Rochet das Fleisch vor der Thür der Hütte des Stifts und esset es daselbst, dazu auch das Brot im Korbe des Füllopfers, wie mir geboten ist, und gesagt, daß Aaron und seine Söhne es sollen essen. \*Was aber überbleibt vom Fleisch und Brot, das sollt ihr mit Feuer verbrennen. \*Und sollt in sieben Tagen nicht ausgehen von der Thür der Hütte des Stifts, bis an den Tag, da die Tage eures Füllopfers aus sind, denn sieben Tage sind eure Hände gefüllet, \*wie es an diesem Tage geschehen ist; der Herr hats geboten zu thun, auf daß ihr versöhnet seid. \*Und sollt vor der Thür der Hütte des Stifts Tag und Nacht bleiben, sieben Tage lang, und sollt auf die Hut des Herrn warten, daß ihr nicht sterbet, denn also ist mirs geboten. \*Und Aaron mit seinen Söhnen thaten alles, daß der Herr geboten hatte durch Mose.

**IX.** Und am achten Tage rief Mose Aaron und seine Söhne und die Ältesten in Israel, \*und sprach zu Aaron: Nimm zu dir ein junges Kalb zum Sündopfer, und einen Widder zum Brandopfer, beide ohne Wandel, und bringe sie vor den Herrn. \*Und rede mit den Kindern Israel und sprich: Nehmet einen Ziegenbock zum Sündopfer, und ein Kalb, und ein Schaf, beide eines Jahrs alt und ohne Wandel, zum Brandopfer, \*und einen Ochsen und einen Widder zum Dankopfer, daß wir vor dem Herrn opfern, und ein Speisopfer mit Oele gemenget; denn heute wird euch der Herr erscheinen. \*Und sie nahmen, was Mose geboten hatte, vor der Thür der Hütte des Stifts, und trat herzu die ganze Gemeinde und stand vor dem Herrn. \*Da sprach Mose: Das ist's, das der Herr geboten hat, daß ihr thun sollt, so wird euch des Herrn Herrlichkeit erscheinen. \*Und Mose sprach zu Aaron:

31. A.A: daß es. U.L: daß A. ... sollen's essen.

32. A.A: übrigbleibt.

1. U.L: seinen Söhnen, u. den. 6. A.A: daß ihr.

34. gesch. ist, hats d. S. ... werdet. B.dW.vE: euch zu versöhnen.

35. der Hut. B: wahrnehmen. dW.vE: beobachten, was gegen Jehovah zu beob. (ist)? A: Acht habend auf d. Dienste des S.

Coquite carnes ante fores tabernaculi, et ibi comedite eas; panes quoque consecrationis edite, qui positi sunt in canistro, sicut praecepit mihi Dominus, dicens: Aaron et filii ejus comedent eos; \*quidquid autem reliquum fuerit de carne et panibus, ignis absumet. \*De ostio quoque tabernaculi non exhibitis septem diebus, usque ad diem quo complebitur tempus consecrationis vestrae; septem enim diebus finitur consecratio, \*sicut et impraesentiarum factum est, ut ritus sacrificii compleretur. \*Die ac nocte manebitis in tabernaculo observantes custodias Domini, ne moriamini; sic enim mihi praeceptum est. \*Feceruntque Aaron et filii ejus cuncta, quae locutus est Dominus per manum Moysi.

**IX.** Facto autem octavo die vocavit Moyses Aaron et filios ejus ac majores natu Israel, \*dixitque ad Aaron: Tolle de armento vitulum pro peccato et arietem in holocaustum, utrumque immaculatum, et offer illos coram Domino. \*Et ad filios Israel loqueris: Tollite hircum pro peccato, et vitulum atque agnum, anniculos et sine macula, in holocaustum, \*bovem et arietem pro pacificis, et immolate eos coram Domino, in sacrificio singulorum similam conspersam oleo offerentes; hodie enim Dominus apparebit vobis. \*Tulerunt ergo cuncta, quae jussit Moyses, ad ostium tabernaculi; ubi cum omnis multitudo astaret, \*ait Moyses: Iste est sermo quem praecepit Dominus; facite, et apparebit vobis gloria ejus. \*Et dixit ad

34. Al.: compleatur.

3. S: anniculum.

2. B: ein K., ein j. Rind. vE: Stierkalb.

3. B.dW.vE.A: u. ein Lamm. dW.vE.A: (beide) jährlich. — 4. v. d. S. zu opf.

5. brachten ... v. die Th. B: sie naheten herzu. dW: es nahete ... trat.



## IX.

## Prima Aaronis sacrificatio.

θυσιαστήριον καὶ ποιήσον τὸ περὶ τῆς ἁμαρτίας σου καὶ τὸ ὀλοκαύτωμά σου, καὶ ἐξίλασαι περὶ σεαυτοῦ καὶ \*τοῦ οἴκου σου, καὶ ποιήσον τὰ δῶρα τοῦ λαοῦ καὶ ἐξίλασαι περὶ αὐτῶν, καθάπερ ἐνετείλατο κύριος τῷ Μωϋσῇ. <sup>8</sup> Καὶ προσῆλθεν Ἀαρὼν πρὸς τὸ θυσιαστήριον καὶ ἔσφαξε τὸ μοσχάριον τὸ περὶ τῆς ἁμαρτίας αὐτοῦ. <sup>9</sup> Καὶ προσήνεγκαν οἱ υἱοὶ Ἀαρὼν τὸ αἷμα πρὸς αὐτόν, καὶ ἔβαψε τὸν δάκτυλον αὐτοῦ εἰς τὸ αἷμα καὶ ἐπέθηκεν ἐπὶ τὰ κέρατα τοῦ θυσιαστήριου, καὶ τὸ αἷμα ἐξέχεεν ἐπὶ τὴν βάσιν τοῦ θυσιαστήριου. <sup>10</sup> Καὶ τὸ στέαρ καὶ τοὺς νεφροὺς καὶ τὸν λοβὸν τὸν ἐπὶ τοῦ ἥπατος τοῦ περὶ τῆς ἁμαρτίας ἀνήνεγκεν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον, ὃν τρόπον ἐνετείλατο κύριος τῷ Μωϋσῇ. <sup>11</sup> Καὶ τὰ κρέα καὶ τὴν βύρσαν κατέκαυσε πυρὶ ἔξω τῆς παρεμβολῆς.

<sup>12</sup> Καὶ ἔσφαξε τὸ ὀλοκαύτωμα, καὶ προσήνεγκαν οἱ υἱοὶ Ἀαρὼν τὸ αἷμα πρὸς αὐτόν, καὶ προσέχεεν αὐτὸ πρὸς τὸ θυσιαστήριον κύκλῳ. <sup>13</sup> Καὶ τὸ ὀλοκαύτωμα προσήνεγκαν αὐτῷ κατὰ μέλη καὶ τὴν κεφαλὴν, καὶ ἐπέθηκεν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον. <sup>14</sup> Καὶ ἐπλυνε \*τὴν κοιλίαν καὶ τοὺς πόδας ὑδατί, καὶ ἐπέθηκεν ἐπὶ τὸ ὀλοκαύτωμα ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον. <sup>15</sup> Καὶ προσήνεγκε τὸ δῶρον τοῦ λαοῦ, καὶ ἔλαβε τὸν χίμαρον τὸν περὶ τῆς ἁμαρτίας τοῦ λαοῦ, καὶ ἔσφαξεν αὐτόν καὶ ἐκαθάρισεν αὐτόν, καθὰ καὶ τὸν πρῶτον. <sup>16</sup> Καὶ προσήνεγκε τὸ ὀλοκαύτωμα καὶ ἐποίησεν αὐτὸ ὡς καθήκει. <sup>17</sup> Καὶ προσήνεγκε τὴν θυσίαν καὶ ἐπλησε τὴν χεῖρα ἀπ' αὐτῆς, καὶ ἐπέθηκεν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον χωρὶς τοῦ ὀλοκαυτώματος τοῦ πρωινοῦ. <sup>18</sup> Καὶ ἔσφαξε τὸν μόσχον καὶ τὸν κριὸν τῆς θυσίας τοῦ σωτηρίου τῆς τοῦ λαοῦ. Καὶ προσήνεγκαν οἱ υἱοὶ Ἀαρὼν τὸ αἷμα πρὸς αὐτόν, καὶ προσέχεεν αὐτὸ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κύκλῳ. <sup>19</sup> Καὶ τὸ στέαρ τὸ ἀπὸ τοῦ μόσχου, καὶ ἀπὸ τοῦ κριοῦ τὴν ὀσφύν, καὶ τὸ στέαρ τὸ κατακαλύπτον ἐπὶ τῆς κοιλίας, καὶ τοὺς δύο νεφροὺς 'καὶ τὸ στέαρ τὸ ἐπ' αὐτῶν', καὶ τὸν λοβὸν τὸν ἐπὶ τοῦ ἥπατος. <sup>20</sup> Καὶ ἐπέθηκε τὰ στέατα ἐπὶ τὰ στηθύνια καὶ ἀνήνεγκε τὰ

אל-הַמִּזְבֵּחַ וְעָשָׂה אֶת-חַטָּאתָהּ וְאֶת-עֹלֹתָהּ וְכִפֹּר בְּעֵדָהּ וּבְעֵד הָעָם וְעָשָׂה אֶת-קָרְבַּן הָעָם וְכִפֹּר בְּעֵדָם כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה: וַיִּקְרַב אֶתְרֹן אֶל-הַמִּזְבֵּחַ וַיִּשְׁחֹט אֶת-עֶגְלָת הַחַטָּאת אֲשֶׁר-לָו: וַיִּקְרְבוּ בְנֵי אֶתְרֹן אֶת-הַדָּם אֵלָיו וַיִּטְבֹּל אֶצְבָּעוֹ בַּדָּם וַיִּתֵּן עַל-קַרְנוֹת הַמִּזְבֵּחַ וְאֶת-הַדָּם יָצַק אֶל-יִסּוּד הַמִּזְבֵּחַ: וְאֶת-הַחֵלֶב וְאֶת-הַכִּלְיֹת וְאֶת-הַיִּתְרֹת מִן-הַכֶּבֶד מִן-תַּחַטָּאת הַקֹּטֶר הַמִּזְבֵּחַ כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה: וְאֶת-הַבֶּשֶׂר וְאֶת-הָעוֹר שָׂרָף בָּאֵשׁ מִחוּץ לַמִּחָנֶה:

<sup>12</sup> וַיִּשְׁחֹט אֶת-הָעֶלָּה וַיִּמָּצְאוּ בְנֵי אֶתְרֹן אֵלָיו אֶת-הַדָּם וַיִּזְרְקוּהוּ עַל-הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב: וְאֶת-הָעֶלָּה הִמָּצְיָאוּ אֵלָיו לִנְתָחֶיהָ וְאֶת-הָרֹאשׁ וַיִּקְטֹר עַל-הַמִּזְבֵּחַ: וַיִּרְחֹץ אֶת-הַקָּרֶב וְאֶת-הַפָּרָעִים וַיִּקְטֹר עַל-הָעֶלָּה הַמִּזְבֵּחַ: וַיִּקְרַב אֶת קָרְבַּן הָעָם וַיִּקַּח אֶת-שְׁעִיר הַחַטָּאת אֲשֶׁר לָעָם וַיִּשְׁחָטוּהוּ וַיִּחַטְּאוּהוּ כְּרֹאשֹׁן: וַיִּקְרַב אֶת-הָעֶלָּה וַיַּעֲשֶׂה כַּמִּשְׁפָּט: וַיִּקְרַב אֶת-הַמִּנְחָה וַיִּמָּלֵא כֶּפֶז מִמֶּנָּה וַיִּקְטֹר עַל-הַמִּזְבֵּחַ מִלֶּבֶד עַל־תְּהִבָּהּ: וַיִּשְׁחֹט אֶת-הַשּׁוֹר וְאֶת-הָאֵילָן וַיִּבַּח הַשְּׁלָמִים אֲשֶׁר לָעָם וַיִּמָּצְאוּ בְנֵי אֶתְרֹן אֶת-הַדָּם אֵלָיו וַיִּזְרְקוּהוּ עַל-הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב: וְאֶת-הַחֲלָבִים מִן-הַשּׁוֹר וּמִן-הָאֵילָן הָאֵלֶּיהָ וְהַמְּכֹסֶה וְהַכִּלְיֹת וַיִּתְּרֹת הַכֶּבֶד: וַיִּשְׂימוּ אֶת-הַחֲלָבִים עַל-הַחֲזוֹת

8. A<sup>1</sup>\* αὐτῷ. 9. A<sup>1</sup>B\* αὐτῷ (+ A<sup>2</sup>EFX). 10. AB\* τὸν ἐπὶ (+ EX). 12. AB: προσέχ. ἐπὶ (πρ. αὐτὸ πρὸς FX). 13. B: αὐτὸ (αὐτῷ AEX). A<sup>1</sup>B† (p. μέλ.) αὐτὰ (\*? A<sup>2</sup>: αὐτῷ). B\* (ult.) καὶ (+ AFX). 15. AX\* (alt.) αὐτόν. 17. AB: τὰς χεῖρας (τὴν χ. FX). 18. A<sup>1</sup>B\*

αὐτὸ (+ A<sup>2</sup>FX). AB: πρὸς (ἐπὶ FX). 19. A<sup>1</sup>B\* (alt.) ἀπὸ (+ A<sup>2</sup>EFX).



## Aarons und des Volkes Sündopfer.

## IX.

Tritt zum Altar und mache dein Sündopfer und dein Brandopfer, und versöhne dich und das Volk, darnach mache des Volks Opfer, und versöhne sie auch, wie 8 der Herr geboten hat. \*Und Aaron trat zum Altar und schlachtete das Kalb zu 9 seinem Sündopfer. \*Und seine Söhne brachten das Blut zu ihm, und er tunkte mit seinem Finger ins Blut und that es auf die Hörner des Altars, und goß das 10 Blut an des Altars Boden. \*Aber das Fett und die Nieren und das Netz von der Leber am Sündopfer zündete er an auf dem Altar, wie der Herr Mose gebo- 11 ten hatte. \*Und das Fleisch und das Fell verbrannte er mit Feuer außer dem Lager. 12 Darnach schlachtete er das Brandopfer, und Aarons Söhne brachten das Blut zu ihm, und er sprengte es auf den Altar 13 umher. \*Und sie brachten das Brandopfer zu ihm zerstücket, und den Kopf, und er zündete es an auf dem Altar. 14 \*Und er wusch das Eingeweide und die Schenkel, und zündete es an, oben auf 15 dem Brandopfer, auf dem Altar. \*Darnach brachte er herzu des Volks Opfer, und nahm den Bock, das Sündopfer des Volks, und schlachtete ihn, und machte ein Sündopfer daraus, wie das vorige. 16 \*Und brachte das Brandopfer herzu, und 17 that ihm sein Recht. \*Und brachte herzu das Speisopfer, und nahm seine Hand voll, und zündete es an auf dem Altar, 18 außer dem Morgens-Brandopfer. \*Darnach schlachtete er den Ochsen und Widder zum Dankopfer des Volks, und seine Söhne brachten ihm das Blut, das sprengte er auf den Altar umher. \*Aber 19 das Fett vom Ochsen und vom Widder, den Schwanz und das Fett am Eingeweide, und die Nieren, und das Netz über 20 der Leber, \*alles solches Fett legten sie auf die Brust; und er zündete das Fett

17. A.A: des Morgens Br. A.A: dem Morgen-Br. U.L: Morgensbr.

7. B.dW.vE: verrichte. B: thue Versöhnung für dich. (A: bitte?)

10. vom S.

13. B: lieferten das Br. an ihn nach f. Stücken mit d. R. dW.vE: (reichten) ... in f. St. A: in Stücke zerhauen.

Aaron: Accede ad altare et immola (4,3ss. pro peccato tuo; offer holocaustum 16,6.Ebr. et deprecare pro te et pro populo, 5,3.7,27. cumque mactaveris hostiam populi, ora pro eo, sicut praecepit Dominus. \*Statimque Aaron accedens ad al- 8 tare immolavit vitulum pro peccato suo; \*cujus sanguinem obtulerunt 9 ei filii sui, in quo tingens digitum tetigit cornua altaris et fudit residuum ad basim ejus, \*adipemque 10 et renunculos ac reticulum jecoris, quae sunt pro peccato, adolevit super altare, sicut praeceperat Dominus Moysi; \*carnes vero et pellem 11 ejus extra castra combussit igni. 4,11s. 16,27.

Immolavit et holocausti victimam; 12 obtuleruntque ei filii sui sanguinem ejus, quem fudit per altaris circuitum. \*Ipsam etiam hostiam in fru- 13 sta concisam cum capite et membris singulis obtulerunt; quae omnia super altare cremavit igni, \*lotis aqua 14 prius intestinis et pedibus. \*Et pro 15 peccato populi offerens mactavit hircum, expiatoque altari \*fecit holocaustum, \*addens in sacrificio libamenta, quae pariter offeruntur, et adolens ea super altare, absque caeremoniis holocausti matutini. \*Immolavit et bovem atque arietem, 18 hostias pacificas populi, obtuleruntque ei filii sui sanguinem, quem fudit super altare in circuitum; 19 \*adipem autem bovis et caudam 20 arietis renunculosque cum adipibus suis et reticulum jecoris \*posuerunt super pectora, cumque cremati

15. B: m. ihn zum S. dW.vE: opferte ihn als (zum) S.

16. B: richtete es zu nach d. R. dW: verrichtete es n. d. Gebrauche. vE: opferte es n. Gebühr.

17. voll davon ... des Morgens Br. B.vE: füllte dav. f. S.



## IX.

## Ignis alienus ejusque poena.

στέατα ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον. <sup>21</sup> Καὶ τὸ στηθύδιον καὶ τὸν βράχיוνα τὸν δεξιὸν ἀφείλεν Ἀαρὼν ἀφαιρέμα ἐναντι κυρίου, ὃν τρόπον συνέταξε Μωϋσῆς.

<sup>22</sup> Καὶ ἐξάρας Ἀαρὼν τὰς χεῖρας αὐτοῦ ἐπὶ τὸν λαόν, εὐλόγησεν αὐτοὺς καὶ κατέβη, ποιήσας τὸ περὶ τῆς ἁμαρτίας καὶ τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰ τοῦ σωτηρίου. <sup>23</sup> Καὶ εἰσῆλθε Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, καὶ ἐξελθόντες εὐλόγησαν τὸν λαόν· καὶ ὤφθη ἡ δόξα κυρίου παντὶ τῷ λαῷ. <sup>24</sup> Καὶ ἐξῆλθε πῦρ παρὰ κυρίου καὶ κατέφαγε τὰ ἐπὶ τοῦ θυσιαστηρίου, τὰ τε ὀλοκαυτώματα καὶ τὰ στέατα, καὶ εἶδε πᾶς ὁ λαὸς καὶ ἐξέστη καὶ ἔπεσον ἐπὶ πρόσωπον αὐτῶν.

**X.** Καὶ λαβόντες οἱ δύο υἱοὶ Ἀαρὼν Ναδάβ καὶ Ἀβιούδ ἕκαστος τὸ πυρεῖον αὐτοῦ ἐπέθηκαν ἐπ' αὐτὰ πῦρ καὶ ἐπέβαλον ἐπ' αὐτὰ θυμίαμα, καὶ προσήνεγκαν ἐναντι κυρίου πῦρ ἀλλότριον, ὃ οὐ προσέταξε 'κύριος' αὐτοῖς. <sup>2</sup> Καὶ ἐξῆλθε πῦρ παρὰ κυρίου καὶ κατέφαγεν αὐτούς, καὶ ἀπεθάνοσαν ἐναντι κυρίου. <sup>3</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς πρὸς Ἀαρὼν· Τοῦτό ἐστιν ὃ εἶπε κύριος, λέγων· 'Ὑμεῖς ἐγγίζουσὶ μοι ἁγιασθήσομαι καὶ ἐν πάσῃ τῇ συναγωγῇ δοξασθήσομαι· καὶ κατενύχθη Ἀαρὼν. <sup>4</sup> Καὶ ἐκάλεσε Μωϋσῆς τὸν Μισαήλ καὶ τὸν Ἐλισαφάν, υἱοὺς Ὁζιὴλ τοῦ ἀδελφοῦ τοῦ πατρὸς Ἀαρὼν, καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Προςέλθατε καὶ ἄρατε τοὺς ἀδελφούς ὑμῶν ἐκ προσώπου τῶν ἁγίων ἔξω τῆς παρεμβολῆς. <sup>5</sup> Καὶ προσῆλθον καὶ ἤραν αὐτοὺς ἐν τοῖς χιτῶσιν αὐτῶν ἔξω τῆς παρεμβολῆς, ὃν τρόπον εἶπε Μωϋσῆς.

<sup>6</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς πρὸς Ἀαρὼν καὶ Ἐλεάζαρ καὶ Ἰθάμαρ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ· Τὴν κεφαλὴν ὑμῶν οὐκ ἀποκιδαρώσετε καὶ τὰ ἱμάτια ὑμῶν οὐ διαρρήξετε, ἵνα μὴ ἀποθάνητε καὶ ἐπὶ πᾶσαν τὴν συναγωγὴν ἔσται θυμὸς·

21. AB: κύριος τῷ M. (Μωϋσῆς EFX). 22. A<sup>1</sup>B\* αὐτῶ († A<sup>2</sup>FX). A<sup>1</sup>\* (alt.) κ. τὰ. 23. AB† (a. τ. λ.) πάντα (\*FX). B\* ἡ († AFX). 24. AB: ἔπεσαν (-σον X). A<sup>1</sup>B\* αὐτῶν († A<sup>2</sup>FX). — 1. A\* δύο. A<sup>1</sup>EX: πύριον. A: ἔθηκαν. A<sup>2</sup>B (bis): αὐτὸ (αὐτὰ EFX et alt. l. A<sup>1</sup>EFX). AX: θυμιάματα. 2. AB: ἀπέθανον (-σαν EFX). 4. B: Μισαδάη (Μισαήλ EFX; AX: Μισαδάϊ). AB† (p. Ὁζ.) υἱὸς (\*FX). 6. AB† (p. αὐτῶ) τὸς καταλελειμένους (\*X).

21. wie M. geb. hatte.

22. B.vE.A: Hände. dW.vE: erhob ... gegen das B. A: streckte ... aus. vE: ging herab. B.dW: ver-

<sup>21</sup> וַיִּקְטֹר הַחֲלָבִים הַמִּזְבֵּחַהּ: וְאֶת הַחֲזֹזֹת וְאֶת שׁוֹק הַיָּמִין הַיָּיִף אֶהְרֹן תְּנוּפֶה לִפְנֵי יְהוָה כְּאֲשֶׁר צִוָּה מֹשֶׁה: <sup>22</sup> וַיִּשָּׂא אֶהְרֹן אֶת-יָדָיו אֶל-הָעָם וַיְבָרֲכֵם וַיֵּרֶד מֵעֹשֶׂת הַחֲטָאֹת <sup>23</sup> וַהֲעֵלָה וְהִשְׁלָמִים: וַיָּבֹא מֹשֶׁה וְאֶהְרֹן אֶל-אֹהֶל מוֹעֵד וַיִּצְאֻ וַיְבָרְכוּ אֶת-הָעָם וַיֵּרָא כְבוֹד-יְהוָה אֶל-כָּל-הָעָם: וַתֵּצֵא אֵשׁ מִלִּפְנֵי יְהוָה וַתֹּאכַל עַל-הַמִּזְבֵּחַ אֶת-הָעֹלָה וְאֶת-הַחֲלָבִים וַיֵּרָא כָּל-הָעָם וַיִּרְאוּ וַיִּפְּלוּ עַל-פְּנֵיהֶם:

**X.** וַיִּקְחוּ בְנֵי-אֶהְרֹן נָדָב וַאֲבִיהֶוא אֵשׁ מִחֻתָּתוֹ וַיִּתְּנוּ בָהֶן אֵשׁ וַיִּשְׂיִמוּ עָלֶיהָ קִטְרֹת וַיִּקְרִיבוּ לִפְנֵי יְהוָה <sup>2</sup> אֵשׁ זָרָה אֲשֶׁר לֹא צִוָּה אַתֶּם: וַתֵּצֵא אֵשׁ מִלִּפְנֵי יְהוָה וַתֹּאכַל אוֹתָם וַיָּמָתוּ לִפְנֵי יְהוָה: וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-אֶהְרֹן הֲוֵא אֲשֶׁר-דִּבֶּר יְהוָה לֵאמֹר בְּקִרְבִּי אֶקְדָּשׁ וְעַל-פְּנֵי כָל-הָעָם אֶכְבֹּד וַיִּדָּם אֶהְרֹן: וַיִּקְרָא מֹשֶׁה אֶל-מִישָׁאֵל וְאֶל אֶלְצָפָן בְּנֵי עֲזִיָּאֵל דִּד אֶהְרֹן וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם קְרָבוּ שָׂאוּ אֶת-אַחֲיֵכֶם מֵאֵת פְּנֵי-הַקֹּדֶשׁ אֶל-הַמִּחִיץ לְמַחֲנֶה: וַיִּקְרְבוּ וַיִּשָּׂאֵם בְּכַתְנֹתָם אֶל-מִחִיץ לְמַחֲנֶה כְּאֲשֶׁר דִּבֶּר מֹשֶׁה:

<sup>6</sup> וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-אֶהְרֹן וְלְאֶלְעָזָר וְלְאִיתָמָר בְּנָיו רֵאשִׁיכֶם אֶל-תְּפִרְעוֹ וּבְגֵדֵיכֶם לֹא-תִפְרֹמוּ וְלֹא תָמָתוּ וְעַל

v. 22. 'ק' ידיו ק' הקורא ישעים הגריש קודם התלשא v. 4.

richtet (hatte). vE: gebracht. A: vollbr.

23. heraus kamen. B.dW.vE: dem ganzen B.

24. und E. ging aus. B.A: ein E. dW: fraß



## Nadab und Abihu werden getödtet.

## IX.

21 an auf dem Altar. \*Aber die Brust und die rechte Schulter webete Aaron zur Webe vor dem Herrn, wie der Herr Mose geboten hatte.

22 Und Aaron hob seine Hand auf zum Volk und segnete sie, und stieg herab, da er das Sündopfer, Brandopfer und Dank-

23 opfer gemacht hatte. \*Und Mose und Aaron gingen in die Hütte des Stifts, und da sie wieder heraus gingen, segneten sie das Volk. Da erschien die Herrlichkeit

24 des Herrn allem Volk; \*denn das Feuer kam aus von dem Herrn und verzehrte auf dem Altar das Brandopfer und das Fett. Da das alles Volk sahe, frohlockten sie und fielen auf ihr Antlitz.

**X.** Und die Söhne Aarons, Nadab und Abihu, nahmen ein jeglicher seinen Napf, und thaten Feuer darein und legten Räuchwerk darauf, und brachten das fremde Feuer vor den Herrn, das er ihnen nicht 2 geboten hatte. \*Da fuhr ein Feuer aus von dem Herrn und verzehrte sie, daß 3 sie starben vor dem Herrn. \*Da sprach Mose zu Aaron: Das ist's, das der Herr gesagt hat: Ich werde geheiligt werden an denen, die zu mir nahen, und vor allem Volk werde ich herrlich werden. 4 Und Aaron schwieg stille. \*Mose aber rief Misael und Elzaphan, die Söhne Ustels, Aarons Bettern, und sprach zu ihnen: Tretet hinzu und traget eure Brüder von dem Heiligthum hinaus vor 5 das Lager. \*Und sie traten hinzu und trugen sie hinaus mit ihren leinenen Röcken vor das Lager, wie Mose gesagt hatte.

6 Da sprach Mose zu Aaron und seinen Söhnen Eleazar und Ithamar: Ihr sollt eure Häupter nicht blößen, noch eure Kleider zerreißen, daß ihr nicht sterbet und der Zorn über die ganze Gemeinde

4. U.L: den Söhnen. 5. A.A: linnenen.  
6. A.A: entblößen.

dW.A: u. die Fettstücke. dW.vE: jauchzten. (A: priesen den Herrn?)

1. B: f. Kuhlpfanne. dW: Rauchpf. vE: Feuerbecken. A: Rauchfässer. B.dW.vE.A: (ein) fremdes F.

2. dW.A: frag. dW.vE.A: u. f. starben.

3. verherrlicht. B.A: will ... in denen? dW: Von

essent adipēs super altare, \*pectora 21 eorum et armos dextros separavit Aaron, elevans coram Domino, sicut praeceperat Moyses.

7,32.

Et extendens manus ad populum 22 benedixit ei. Sicque completis hostiis pro peccato et holocaustis et

Ex.27,5. Sir.50,22. pacificis, descendit. \*Ingressi autem Moyses et Aaron in tabernaculum testimonii, et deinceps egressi benedixerunt populo. Apparuitque

v.6.

Ex.16,10.

Nm.12,5.

2Mc.2,10.

Jud.6,21.

2Chr.7,1.

1Rg.18,38

\*Et ecce egressus ignis a Domino 24 devoravit holocaustum et adipēs, qui erant super altare. Quod cum vidissent turbae, laudaverunt Dominum, ruentes in facies suas.

Ex.6,21.

**X.** Arreptisque Nadab et Abihu filii

Aaron thuribulis, posuerunt ignem et incensum desuper, offerentes co-

6,9,16,12. Ex.30,9. ram Domino ignem alienum; quod

(9,24. eis praeceptum non erat. \*Egres-

16,1. susque ignis a Domino devoravit

Nm.3,4. 26,61. eos, et mortui sunt coram Domino.

1Chr.24,2. Nm.16,35. \*Dixitque Moyses ad Aaron: Hoc

3 est quod locutus est Dominus:

Ex.19,22. Sanctificabor in iis, qui appropin-

quant mihi, et in conspectu omnis populi glorificabor. Quod audiens

Ps.39,10. tacuit Aaron. \*Vocatis autem Moy-

Ex.6,22. Nm.3,30. ses Misaele et Elisaphan filiis Oziel,

patrui Aaron, ait ad eos: Ite et tol-

lite fratres vestros de conspectu Sanctuarii et asportate extra castra.

(Act. 5,6,10. \*Confestimque pergentes tulerunt

5 eos sicut jacebant, vestitos lineis

tunicis, et ejecerunt foras, ut sibi fuerat imperatum.

Locutusque est Moyses ad Aaron

6 et ad Eleazar et Ithamar filios ejus:

21,10. Capita vestra nolite nudare et vesti-

(Gen. 37,34. menta nolite scindere, ne forte mo-

Mt. 26,65p. riamini et super omnem coetum

22. S: manum.

denen ... will ich heilig gehalten ... sein?

4. Aarons Oehm. vE: Oheim. B: Betters.

dW.A: Vatersbruders. vE: herzu? A: Gehet u. nehmet ... hinweg. — 5. in ihren Leib.

6. (B.) vE.A: Entblöset ... dW.A: ein 3. B.vE: u. er (sich) über ... (er-)zürne.



## X.

## De vino edendoque praecepta.

οἱ δὲ ἀδελφοὶ ὑμῶν, πᾶς ὁ οἶκος Ἰσραὴλ, κλαύσονται τὸν ἐμπυρισμὸν ὃν ἐνεπύρισε κύριος. <sup>7</sup> Καὶ ἀπὸ τῆς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου οὐκ ἐξελεύσεσθε, ἵνα μὴ ἀποθάνητε· τὸ ἔλαιον γὰρ τῆς χρίσεως τὸ παρὰ τοῦ κυρίου ἐστὶν ἐφ' ὑμῖν. Καὶ ἐποίησαν κατὰ τὸ ῥῆμα Μωϋσῆ.

<sup>8</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος τῷ Ἀαρὼν, λέγων· <sup>9</sup> Οἶνον καὶ σίκερα οὐ πίεσθε σὺ καὶ οἱ υἱοὶ σου μετὰ σοῦ, ἥνίκα ἂν εἰσπορεύησθε εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου ἢ προσπορευομένων ὑμῶν πρὸς τὸ θυσιαστήριον, καὶ οὐ μὴ ἀποθάνητε· νόμιμον αἰώνιον εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν, <sup>10</sup> διαστεῖλαι ἀνὰ μέσον τῶν ἁγίων καὶ τῶν βεβήλων καὶ ἀνὰ μέσον τῶν ἀκαθάρτων καὶ τῶν καθαρῶν, <sup>11</sup> καὶ συμβιβάζειν τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ πάντα τὰ νόμιμα ἃ ἐλάλησε κύριος πρὸς αὐτοὺς διὰ χειρὸς Μωϋσῆ.

<sup>12</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς πρὸς Ἀαρὼν καὶ πρὸς Ἐλεάζαρ καὶ πρὸς Ἰθάμαρ τοὺς υἱοὺς Ἀαρὼν τοὺς καταλειφθέντας· Λάβετε τὴν θυσίαν τὴν καταλειφθεῖσαν ἀπὸ τῶν καρπωμάτων κυρίου καὶ φάγετε ἄζυμα παρὰ τὸ θυσιαστήριον, ὅτι ἅγια ἁγίων ἐστί. <sup>13</sup> Καὶ φάγεσθε αὐτήν ἐν τόπῳ ἁγίῳ· νόμιμον γάρ σοι ἐστὶ καὶ νόμιμον τοῖς υἱοῖς σου τοῦτο ἀπὸ τῶν καρπωμάτων κυρίου· οὕτως γὰρ ἐντέταλται μοι.

<sup>14</sup> Καὶ τὸ στηθύνιον τοῦ ἀφορίσματος καὶ τὸν βραχίονα τοῦ ἀφαιρέματος φάγεσθε ἐν τόπῳ ἁγίῳ σὺ καὶ οἱ υἱοὶ σου καὶ ὁ οἶκός σου μετὰ σοῦ· νόμιμον γάρ σοι καὶ νόμιμον τοῖς υἱοῖς σου ἐδόθη ἀπὸ τῶν θυσιῶν τῶν σωτηρίων τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ. <sup>15</sup> Τὸν βραχίονα τοῦ ἀφαιρέματος καὶ τὸ στηθύνιον τοῦ ἀφορίσματος ἐπὶ τῶν καρπωμάτων τῶν στεάτων προσοίσουσιν, ἀφορίσαι ἀφόρισμα ἐναντι κυρίου· καὶ ἐστὶ σοι καὶ τοῖς υἱοῖς σου καὶ ταῖς θυγατράσι σου μετὰ σοῦ νόμιμον αἰώνιον, ὃν τρόπον συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῆ.

<sup>16</sup> Καὶ τὸν χίμαρον τὸν περὶ τῆς ἀμαρτίας ζητῶν ἐξεζήτησε Μωϋσῆς, καὶ ὅδε

6. A<sup>1</sup>F\* δὲ. AEX\* ὁ. AB: ἐνεπύρισθησαν ὑπὸ κνίσις (ἐνεπύρισε κύριος FX). 7. AB\* (alt.) τῆ (+ FX) et ἐστὶν (+ EFX). 9. B: ἐὰν (ἂν AFX). 11. B: ἅπαντα (πάντα AEFX). 12. AB\* (tert.) πρὸς (+ EFX) ...: φάγεσθε (-ετε EFX). A: παρὰ τῆ -ρίσι. AB\* ὅτι (+ FX). 14. AB: τῆ σωτηρίσι (τῶν σ. EFX).

6. B.dW.vE: Eure Br. (aber), das g. S. S. sollen (mögen) ... (be-)weinen. A: betrauern. B: angezündet. A: erwecket. vE: verfügt!

7. B.dW.vE: damit (daß) ihr n. sterbet. B.A: Del der (heiligen) Salbung.

9. A: Alles was berauschen kann.

כָּל-הָעֵדָה יִקְצֹף וְאָחִיכֶם כָּל-בֵּית  
יִשְׂרָאֵל וּבְכֹף אֶת-הַשְּׂרֵפָה אֲשֶׁר שָׂרַף  
יְהוָה: וּמִסֻּתָּהּ אָהֵל מוֹעֵד לֹא תִצָּאֻ  
פֶּן-תָּמֹתוּ כִּי-שָׁמֶן מִשְׁחַת יְהוָה  
עֲלֵיכֶם וַיַּעֲשׂוּ כַדְבָּר מֹשֶׁה: פ

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-אַהֲרֹן לֵאמֹר:

9 יִין וְשָׂכָר אֶל-תִּשְׁתּוּ אֹתָהּ וּבִנְיָה  
אֹתָהּ בְּבִאכֶם אֶל-אָהֵל מוֹעֵד וְלֹא  
תָּמֹתוּ חֻקַּת עוֹלָם לְדֹרֹתֵיכֶם:

י וְלֹהֲבִיל בֵּין הַקֹּדֶשׁ וּבֵין הַחֹל וּבֵין

11 הַטָּמֵא וּבֵין הַטָּהוֹר: וְלִהְיוֹת אֶת-

בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אֶת כָּל-הַחֻקִּים אֲשֶׁר

דִּבֶּר יְהוָה אֲלֵיהֶם בְּיַד-מֹשֶׁה: פ

12 וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה אֶל-אַהֲרֹן וְאֶל-אֶלְעָזָר

וְאֶל-אִיתָמָר בְּנֵי הַנֹּתָרִים קָחֻ

אֶת-הַמִּנְחָה הַנֹּתָרֶת מֵאִשֵּׁי יְהוָה

וְאֲכַלְוּהָ מִצֹּת אֵצֶל הַמִּזְבֵּחַ כִּי קֹדֶשׁ

13 קֹדֶשִׁים הִוא: וְאֲכַלְתֶּם אֹתָהּ בְּמָקוֹם

קָדוֹשׁ כִּי חֻקָּה וְחֹק-בְּנִיָּה הִוא מֵאִשֵּׁי

14 יְהוָה כִּי-כֵן צִוִּיתִי: וְאֵת חֲזֵה

הַתְּנוּפָה וְאֵת שֹׁק הַתְּרוֹמָה תֹּאכְלוּ

בְּמָקוֹם טָהוֹר אֹתָהּ וּבִבְנִיָּה וּבִבְנִיָּה

אֹתָהּ כִּי-חֻקָּה וְחֹק-בְּנִיָּה נִתְּנָה מִזִּבְחִי

טו שְׁלָמִי בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: שֹׁק הַתְּרוֹמָה

וְחֲזֵה הַתְּנוּפָה עַל אִשֵּׁי הַחֹלְבִים

יְבִיאוּ לְהִנִּיף תְּנוּפָה לִפְנֵי יְהוָה

וְהָיָה לָהּ וּלְבִנְיָה אֹתָהּ לְחֹק-עוֹלָם

16 כַּאֲשֶׁר צִוִּיתָ יְהוָה: וְאֵת שְׂעִיר

הַחֹטָאת דָּרֹשׁ דָּרֹשׁ מֹשֶׁה וְהִנֵּה שָׂרַף

v. 16. דרש בראש שיטה והיא חצי התורה בתיבות

10. B: beides einen Unterscheid zu machen zw. dem Heiligen u. zw. ... dW: und um zu untersch.

vE: damit ihr auch unterscheidet zw. Geweihtem. A: daß ihr Wissenschaft habet, das S. zu unt.

11. zu ihnen. B.vE: Sagen. dW: Gebote. A: Gesetze. B: durch d. Dienst M.



## Verbot des Weins beim Dienst. Das Allerheiligste.

X.

komme. Laßt eure Brüder des ganzen Hauses Israel weinen über diesen Brand, 7 den der Herr gethan hat. \*Ihr aber sollt nicht ausgehen von der Thür der Hütte des Stifts, ihr möchtet sterben; denn das Salböl des Herrn ist auf euch. Und sie thaten, wie Mose sagte.

8 Der Herr aber redete mit Aaron und 9 sprach: \*Du und deine Söhne mit dir sollt keinen Wein noch stark Getränke trinken, wenn ihr in die Hütte des Stifts gehet, auf daß ihr nicht sterbet. Daß sei ein ewiges Recht allen euren Nachkommen, 10 \*auf daß ihr könnet unterscheiden, was heilig und unheilig, was unrein und rein 11 ist, \*und daß ihr die Kinder Israel lehret alle Rechte, die der Herr zu euch geredet hat durch Mose.

12 Und Mose redete mit Aaron und mit seinen übrigen Söhnen, Eleazar und Ithamar: Nehmet, das übergeblieben ist vom Speisopfer an den Opfern des Herrn, und esset es ungesäuert bei dem Altar; 13 denn es ist das Allerheiligste. \*Ihr sollt es aber an heiliger Stätte essen, denn das ist dein Recht und deiner Söhne Recht an den Opfern des Herrn; denn 14 so ist mirs geboten. \*Aber die Webebrust und die Hebeschulter sollst du und deine Söhne und deine Töchter mit dir essen an reiner Stätte, denn solch Recht ist dir und deinen Kindern gegeben an den Dank= 15 opfern der Kinder Israel. \*Denn die Hebeschulter und die Webebrust zu den Opfern des Fettes werden gebracht, daß sie zur Webe gewebt werden vor dem Herrn; darum ist's dein und deiner Kinder zum ewigen Recht, wie der Herr ge= 16 boten hat. \*Und Mose suchte den Boß des Sündopfers, und fand ihn ver=

oriatur indignatio. Fratres vestri et omnis domus Israel plangent incendium, quod Dominus suscitavit, \*vos autem non egrediemini fores 7 tabernaculi, alioquin peribitis; oleum quippe sanctae unctionis est super vos. Qui fecerunt omnia juxta praeceptum Moysi.

Dixit quoque Dominus ad Aaron: 8 <sup>Ez.44,21. Nm.6,3. 1Tm.3,3. Tit.1,7.</sup> \*Vinum et omne, quod inebriare 9 potest, non bibetis tu et filii tui, quando intratis in tabernaculum testimonii, ne moriamini (quia praeceptum sempiternum est in generationes vestras), \*et ut habeatis 10 <sup>(16,29. Ez.44,23. Jer.15,19)</sup> scientiam discernendi inter sanctum et profanum, inter pollutum et mundum, \*doceatisque filios Israel 11 <sup>Dt. 17,11s. Mt.28,20. 23,24.</sup> omnia legitima mea, quae locutus est Dominus ad eos per manum Moysi.

Locutusque est Moyses ad Aaron 12 et ad Eleazar et Ithamar filios ejus, qui erant residui: Tollite sacrificium, quod remansit de oblatione Domini, et comedite illud absque fermento juxta altare, quia Sanctum sanctorum est. \*Comedetis autem in loco 13 <sup>v.18. 6,26.</sup> sancto quod datum est tibi et filiis tuis de oblationibus Domini, sicut praeceptum est mihi. \*Pectusculum 14 <sup>2,3,10. Sir.7,32ss. 1Co.9,13; Lv.9,21. 7,34,32. Ex.29,27s. Nm.6,20. 18,11.</sup> quoque, quod oblatum est, et armum, qui separatus est, edetis in loco mundissimo tu et filii tui et filiae tuae tecum; tibi enim ac liberis tuis reposita sunt de hostiis salutaribus filiorum Israel, \*eo quod 15 armum et pectus et adipēs, qui cremantur in altari, elevaverunt coram Domino, et pertineant ad te et ad filios tuos lege perpetua, sicut praecepit Dominus. \*Inter haec 16 <sup>2Mc.2,11.</sup> hircum, qui oblatus fuerat pro peccato, cum quaereret Moyses, exu=

6. Al.† (p. Fratr.) quoque. 7. Al.: egredimini (R: egrediamini). 8. S: Dixitque D. 9. S: intrabit. 14. Al.: reposita.

14. Vgl. 7,34.

15. soll man bringen mit den ..., u. es sei dein .. mit dir.

16. B.dW.vE: u. siehe, er war verbr.

9. U.L: starke Getr.

12. A.A: übriggeblieben.

12. das Sp., das überbleibet v. den Feuern. dW.vE: neben dem A.

13. Feuern. B: dein bescheiden Theil! vE: bestimmter Th. dW: Gebühr.



## X.

## Mosis ira. Animalia munda et immunda.

ἐμπεπύριστο· καὶ ἐθυμώθη 'Μωϋσῆς' ἐπὶ Ἐλεάζαρ καὶ Ἰθάμαρ τοὺς υἱοὺς Ἀαρὼν τοὺς καταλελειμμένους, λέγων· 17 Διὰ τί οὐκ ἐφάγετε τὸ περὶ τῆς ἀμαρτίας ἐν τόπῳ ἁγίῳ; Ὅτι γὰρ ἅγια ἁγίων ἐστὶ, τοῦτο ἔδωκεν ὑμῖν φαγεῖν, ἵνα ἀφέλητε τὴν ἀμαρτίαν τῆς συναγωγῆς καὶ ἐξιλάσησθε περὶ αὐτῶν ἔναντι κυρίου. 18 Οὐ γὰρ εἰσηνέχθη ἀπὸ τοῦ αἵματος αὐτοῦ εἰς τὸ ἅγιον· κατὰ πρόσωπον ἔσω φάγεσθε αὐτὸ ἐν τόπῳ ἁγίῳ, ὃν τρόπον συνετάγη μοι. 19 Καὶ ἐλάλησεν Ἀαρὼν πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· Εἰ σήμερον προσαγῆόχασιν τὰ περὶ τῆς ἀμαρτίας αὐτῶν καὶ τὰ ὀλοκαυτώματα αὐτῶν ἔναντι κυρίου, καὶ συμβέβηκέ μοι ταῦτα καὶ φάγομαι τὸ περὶ τῆς ἀμαρτίας σήμερον, μὴ ἀρεστὸν ἔσται τῷ κυρίῳ; 20 Καὶ ἤκουσε Μωϋσῆς καὶ ἤρεσεν αὐτῷ.

**XI.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν, λέγων· 2 Λαλήσατε τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, λέγοντες· Ταῦτα τὰ κτήνη ἃ φάγεσθε ἀπὸ πάντων τῶν κτηνῶν τῶν ἐπὶ τῆς γῆς. 3 Πᾶν κτῆνος διχηλοῦν ὀπλὴν καὶ ὀνυχιστῆρας ὀνυχίζον δύο χηλῶν καὶ ἀνάγον μηρυκισμόν ἐν τοῖς κτήνεσι, ταῦτα φάγεσθε. 4 Πλὴν ἀπὸ τούτων οὐ φάγεσθε, ἀπὸ τῶν ἀναγόντων μηρυκισμόν καὶ ἀπὸ τῶν διχηλούντων τὰς ὀπλὰς καὶ ὀνυχίζόντων ὀνυχιστῆρας· Τὸν κάμηλον, ὅτι ἀνάγει μηρυκισμόν, ὀπλὴν δὲ οὐ διχηλεῖ· ἀκάθαρτον τοῦτο ὑμῖν· 5 καὶ τὸν δασύποδα, ὅτι 'οὐκ' ἀνάγει μηρυκισμόν τοῦτο καὶ ὀπλὴν οὐ διχηλεῖ· ἀκάθαρτον τοῦτο ὑμῖν· 6 καὶ τὸν χοιρογρύλλιον, ὅτι 'οὐκ' ἀνάγει μηρυκισμόν τοῦτο καὶ ὀπλὴν οὐ διχηλεῖ· ἀκάθαρτον τοῦτο ὑμῖν· 7 καὶ τὸν ὕν, ὅτι διχηλεῖ ὀπλὴν τοῦτο καὶ ὀνυχίζει ὀνυχας ὀπλῆς, καὶ τοῦτο οὐκ ἀνάγει μηρυκισμόν· ἀκάθαρτον τοῦτο ὑμῖν. 8 Ἀπὸ τῶν κρεῶν αὐτῶν οὐ φάγεσθε καὶ τῶν θνησιμαίων αὐτῶν οὐχ ἄψεσθε· ἀκάθαρτα ταῦτα ὑμῖν.

16. B: ἐνεπεπύριστο. (ἐμπεπ. AFX). A† (p. 19.) τὸς ἱσραεῖς. 18. AB: εἰσήχθη (εἰσην. EFX) \* ἀπὸ († FX) ... μοι συνετάξε κύριος (συνετάγη μοι EFX). 19. B: τοιαῦτα (ταῦτα AFX). AB: φάγ. τὰ (φ. τὸ EFX) ... \* τῷ († FFX). — 1. A† (in f.) πρὸς αὐτὲς. 4. AB† (p. alt. μῆρ.) τέτο (\* X). 5. AB² rell. \* ἔκ († B¹ E). 6. AFX\* ἔκ. 8. A† (p. ἄψ.) ὅτι.

16. dW.vE: Da zürnete er (auf) ... 17. d.W: Schuld. 18. B.vE: in das Innere d. Heiligthums gebracht worden.

וַיִּקְצֹף עַל-אַלְעָזָר וְעַל-אִיתָמָר בְּנֵי 17  
אַהֲרֹן הַנּוֹתָרִם לֵאמֹר׃ מִדּוּעַ לֹא-  
אָכַלְתֶּם אֶת-הַחֹטְאֹת בַּמָּקוֹם הַקֹּדֶשׁ  
כִּי קֹדֶשׁ קֳדָשִׁים הוּא וְאַתֶּה נָתַן  
לָכֶם לֶשְׂאֹת אֶת-עֵן הָעֵדוּה לְכַפֵּר  
18 עֲלֵיהֶם לִפְנֵי יְהוָה׃ הֵן לֹא-הִוָּבֵא  
אֶת-דָּמָהּ אֶל-הַקֹּדֶשׁ פְּנִימָה אֲכֹל  
תֹּאכְלוּ אֹתָהּ בַּקֹּדֶשׁ כַּאֲשֶׁר צֻוִּיתִי׃  
19 וַיַּדְבֵּר אַהֲרֹן אֶל-מֹשֶׁה הֵן הַיּוֹם  
הַקָּרִיבוּ אֶת-חֹטְאֹתָם וְאֶת-עֲלֹתָם  
לִפְנֵי יְהוָה וְתִקְרָאנָה אֹתִי כַּאֲלֵה  
וְאָכַלְתִּי חֹטְאֹת הַיּוֹם הַזֶּה וַיִּיטֹב  
בְּעֵינֵי יְהוָה׃ וַיִּשְׁמַע מֹשֶׁה וַיִּיטֹב  
בְּעֵינָיו׃ פ

**XI.** וַיַּדְבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה וְאֶל-אַהֲרֹן 2  
לֵאמֹר אֲלֵהֶם׃ דַּבְּרוּ אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
לֵאמֹר זֹאת הַחֹה אֲשֶׁר תֹּאכְלוּ 3  
מִכָּל-הַבְּהֵמָה אֲשֶׁר עַל-הָאָרֶץ׃ כָּל  
מִפְרֶסֶת פְּרָסָה וְשִׁסְעַת שִׁסְעַת פְּרָסָת  
מַעֲלָת גֵּרָה בַּבְּהֵמָה אֹתָהּ תֹאכְלוּ׃  
4 אֲךְ אֶת-זֶה לֹא תֹאכְלוּ מִמַּעַלֵי הַגֵּרָה  
וּמִמִּפְרָסֵי הַפְּרָסָה אֶת-הַגָּמֶל כִּי-  
מַעֲלָה גֵרָה הוּא וּפְרָסָה אֵינָנוּ מִפְרָסִים  
ה טִמְאָה הוּא לָכֶם׃ וְאֶת-הַשָּׁפָן כִּי-מַעֲלָה  
גֵּרָה הוּא וּפְרָסָה לֹא יִפְרִיס טִמְאָה  
6 הוּא לָכֶם׃ וְאֶת-הָאַרְנָבֶת כִּי-מַעֲלָת  
גֵּרָה הוּא וּפְרָסָה לֹא הִפְרִיסָה טִמְאָה  
7 הוּא לָכֶם׃ וְאֶת-הַחֲזִיר כִּי-מִפְרָסִים  
פְּרָסָה הוּא וְשִׁסְעַת שִׁסְעַת פְּרָסָה וְהוּא  
8 גֵּרָה לֹא-יִפְרֵי טִמְאָה הוּא לָכֶם׃ מִבְּשָׂרָם  
לֹא תֹאכְלוּ וּבְנִבְלָתָם לֹא תִצְעוּ טִמְאִים  
הֵם לָכֶם׃

dW: hineingebracht in d. H. vE: essen hättet ihr es müssen. dW: e. sollt ihr es? (A: besonders da nichts v. ... ins H. hineingetragen ward, u. ihr also es hättet e. sollen.) 19. dW: ist mir solches begegnet. vE: jenes



## Eleazars und Ithamars Unterlassung. Rein und unrein.

X.

brannt. Und er ward zornig über Eleazar und Ithamar, Aarons Söhne, die noch  
 17 übrig waren, und sprach: \*Warum habt ihr das Sündopfer nicht gegessen an heiliger Stätte? denn es das Allerheiligste ist, und er hats euch gegeben, daß ihr die Missethat der Gemeine tragen sollt, daß  
 18 ihr sie versöhnet vor dem Herrn. \*Siehe, sein Blut ist nicht gekommen in das Heilige hinein. Ihr solltet es im Heiligen gegessen haben, wie mir geboten ist.  
 19 \*Aaron aber sprach zu Mose: Siehe, heute haben sie ihr Sündopfer und ihr Brandopfer vor dem Herrn geopfert, und es ist mir also gegangen, wie du siehest, und ich sollte essen heute vom Sündopfer,  
 20 sollte das dem Herrn gefallen? \*Da das Mose hörte, ließ er ihm gefallen.

**XI.** Und der Herr redete mit Mose und  
 2 Aaron, und sprach zu ihnen: \*Redet mit den Kindern Israel und sprecht: Das sind die Thiere, die ihr essen sollt unter  
 3 allen Thieren auf Erden: \*Alles, was die Klauen spaltet und wiederkäuet unter  
 4 den Thieren, das sollt ihr essen. \*Was aber wiederkäuet und hat Klauen, und spaltet sie doch nicht, als das Kameel, das ist euch unrein, und sollts nicht essen.  
 5 \*Die Kaninchen wiederkäuen wohl, aber sie spalten die Klauen nicht, darum sind  
 6 sie unrein. \*Der Hase wiederkäuet auch, aber er spaltet die Klauen nicht, darum  
 7 ist er euch unrein. \*Und ein Schwein spaltet wohl die Klauen, aber es wiederkäuet nicht, darum solls euch unrein sein.  
 8 \*Von dieser Fleisch sollt ihr nicht essen, noch ihr Aas anrühren, denn sie sind euch unrein.

5. U.L: und A.A: Caninichen.

B: sind mir dergl. Dinge beg. B: so ich h. würde... geg. haben, sollte es gut gewesen sein in d. Augen des Herrn? dW: wenn ich nun ... äße, könnte es ... gefallen? vE: sollte dies gut sein in d. A. ...?

20. B: gut sein in f. Augen. A: gab er sich zufrieden. vE: Und M. hörte es, u. es war gut in f. A.

2. dW.vE.A: von allen. vE: Vierfüßigen. B: v. allem Vieh. A: der Erde.

3. sp., daß sie durchschnitten sind. B: d. Klaue

stum reperit; iratusque contra Eleazar et Ithamar filios Aaron, qui remanserant, ait: \*Cur non com-  
 17 edistis hostiam pro peccato in loco sancto, quae Sancta sanctorum est, et data vobis, ut portetis iniquitatem multitudinis et rogetis pro ea in conspectu Domini; \*praesertim  
 18 cum de sanguine illius non sit illatum intra sancta, et comedere debueritis eam in sanctuario, sicut praeceptum est mihi? \*Respondit  
 19 Aaron: Oblata est hodie victima pro peccato et holocaustum coram Domino, mihi autem accidit, quod vides; quomodo potui comedere eam aut placere Domino in caeremoniis mente lugubri? \*Quod cum au-  
 20 disset Moyses, recepit satisfactionem.

6,25ss.  
(18ss.)

(Jos.  
22,30.)

Locutusque est Dominus ad **XI.**

Moysen et Aaron, dicens: \*Dicite 2

Gn. 7,2.  
Dt. 14,4ss  
Act. 10,14  
Ebr. 9,10.  
R. 14,14.  
Col. 2,16.  
1Tm. 4,4.

filiis Israel: Haec sunt animalia quae comedere debetis de cunctis animan-

tibus terrae: \*Omne quod habet di-

3 visam ungulam et ruminat in pecoribus, comedetis; \*quidquid autem 4

ruminat quidem et habet ungulam, 4

Dt. 14,7.

sed non dividit eam, sicut camelus et caetera, non comedetis illud, et inter immunda reputabitis. \*Choe-

5 rogryllus, qui ruminat ungulamque non dividit, immundus est. \*Lepus 6

quoque; nam et ipse ruminat, sed ungulam non dividit. \*Et sus, qui 7

Dt. 14,8.  
2Mc. 6,18.  
7,1.

cum ungulam dividat, non ruminat.

Es. 65,4.  
66,3,17.

\*Horum carnibus non vescemini 8 nec cadavera contingetis, quia immunda sunt vobis.

18. Al.: sancta sanctorum. S: debueratis.

2. Al.† (p. Isr.) Custodite omnia, quae scripsi vobis, ut sim Deus vester.

theilet, daß es d. Klauen gänzl. sp. (vE: Kl. hat u. d. Kl. sp.) dW: gespaltene Kl. h., ganz durchgesp. Kl.

4. Aber das sollt ihr n. e. v. denen, die wiederk. u. v. d. so d. Kl. spalten: das K., denn es w. wohl, aber sp. d. Kl. nicht; es ist ... dW: Nur diese? B: Dennoch sollt ... vE: dürfet.

5. Und das K., denn es ... dW: die Bergmaus. vE: den Springhasen. (A: der Igel!)

7. u. sind ihm durchschnitten. (Wie B. 3.)



## XI.

## Animalia munda et immunda.

9 Καὶ ταῦτα φάγεσθε ἀπὸ πάντων τῶν ἐν τοῖς ὕδασι· Πάντα ὅσα ἔστιν αὐτοῖς πτερύγια καὶ λεπίδες ἐν τοῖς ὕδασι καὶ ἐν ταῖς θαλάσσαις καὶ ἐν τοῖς χειμάροισι, ταῦτα φάγεσθε.

10 Καὶ πάντα ὅσα οὐκ ἔστιν αὐτοῖς πτερύγια οὐδὲ λεπίδες ἐν τοῖς ὕδασι ἢ ἐν ταῖς θαλάσσαις καὶ ἐν τοῖς χειμάροισι, ἀπὸ πάντων ὧν ἐρεύγεται τὰ ὕδατα καὶ ἀπὸ πάσης ψυχῆς ζώσης ἐν τῷ ὕδατι, βδέλυγμά ἐστι, 11 καὶ βδελύγματα ἔσονται ὑμῖν· ἀπὸ τῶν κρεῶν αὐτῶν οὐκ ἔδεσθε, καὶ τὰ θνησιμαῖα αὐτῶν βδελύξεσθε. 12 Καὶ πάντα ὅσα οὐκ ἔστιν αὐτοῖς πτερύγια οὐδὲ λεπίδες τῶν ἐν τοῖς ὕδασι, βδέλυγμα τοῦτο ἐστιν ὑμῖν.

13 Καὶ ταῦτα βδελύξεσθε ἀπὸ τῶν πετεινῶν, καὶ οὐ βρωθήσεται· βδέλυγμά ἐστι· Τὸν ἀετὸν καὶ τὸν γρῦπα καὶ τὸν ἀλκίαιστον 14 καὶ τὸν γῦπα καὶ τὸν ἰκτινα καὶ τὰ ὅμοια αὐτῷ, 15 καὶ πάντα κόρακα καὶ τὰ ὅμοια αὐτῷ, 'καὶ ἰέρακα καὶ τὰ ὅμοια αὐτῷ', 16 καὶ στρουθὸν καὶ γλαῦκα καὶ λάρον καὶ τὰ ὅμοια αὐτῷ, 17 καὶ νυκτικόρακα καὶ καταράκτην καὶ ἴβιν 18 καὶ πορφυρίωνα καὶ πελεκᾶνα καὶ κύκνον 19 καὶ ἐρωδιὸν καὶ χαραδριὸν καὶ τὰ ὅμοια αὐτῷ, καὶ ἔποπα καὶ νυκτερίδα. 20 Καὶ πάντα τὰ ἐρπετὰ τῶν πετεινῶν ἃ πορεύεται ἐπὶ τεσσάρων, βδέλυγμά ἐστιν ὑμῖν. 21 Ἄλλη ταῦτα φάγεσθε ἀπὸ τῶν ἐρπετῶν τῶν πετεινῶν, ἃ πορεύεται ἐπὶ τεσσάρων, ἃ ἔχει σκέλη ἀνώτερον τῶν ποδῶν αὐτῶν, πηδᾶν ἐν αὐτοῖς ἐπὶ τῆς γῆς. 22 Καὶ ταῦτα φάγεσθε ἀπ' αὐτῶν· Τὸν βροῦχον καὶ τὰ ὅμοια αὐτῷ, καὶ τὸν ἀττάκην καὶ τὰ ὅμοια αὐτῷ, καὶ ὀφιομάχην καὶ τὰ ὅμοια αὐτῷ, καὶ τὴν ἀκρίδα καὶ τὰ ὅμοια αὐτῇ. 23 Καὶ πᾶν ἐρπετὸν ἀπὸ τῶν πετεινῶν, οἷς εἰσὶ τέσσαρες πόδες, βδέλυγμά ἐστιν ὑμῖν, 24 καὶ ἐν τούτοις μιανθήσεσθε· πᾶς ὁ ἀπτό-

9. AB† (a. φάγ.) ἃ (\* A<sup>2</sup> EFX). 10. AB: τῷ ὕδατι (τοῖς ὕδ. EFX). B† (p. ψ.) τῆς (\* AFX). 13. B† (p. ταῦτα) ἃ (\* AEFX). 14. B: ἰκτινον (-ῖνα AFX). (Vs. 15. 16 [A<sup>2</sup>FX] = 16. 15 B.) 15 tot. \* A<sup>1</sup>X. 16. A<sup>1</sup>FX: αὐτῶν. 19. A<sup>1</sup>X† (in.) καὶ γλαῦκα. A<sup>1</sup>FX: ἁρώδιον... αὐτῶν. 20. AB (eti. 21. 27. 42): ἐπὶ τέσσαρα, (eti. 23) βδελύγματά (c. FX). 21. AB: Ἄλλα (Ἄλλη EFX). A<sup>1</sup>B: αὐτῆ (αὐτῶν A<sup>2</sup>FX). 22. AFX† (a. ὀφ.) τὸν. 23. AB\* Καὶ († EFX).

9. in Meeren. B.dW.vE.A: im Wasser. A: wachsen? B: in den M. vE: u. in den Flüssen. A: sowohl ... als in Strömen u. Teichen.

10. dW: wimmelt. B: davon das W. w. B: u. v. aller lebendigen Seele, d. im W. ist. dW.vE: allem

9 אֶת־זֶה תֹאכְלוּ מִכָּל אֲשֶׁר בַּמַּיִם כָּל אֲשֶׁר־לוֹ סִנְפִּיר וְקִשְׁקֹשֶׁת בַּמַּיִם בַּמַּיִם וּבַנְּחָלִים אַתֶּם תֹאכְלוּ: וְכָל־אֲשֶׁר אֵין־לוֹ סִנְפִּיר וְקִשְׁקֹשֶׁת בַּמַּיִם וּבַנְּחָלִים מִכָּל שָׂרֵץ הַמַּיִם וּמִכָּל נֶפֶשׁ הַחַיָּה אֲשֶׁר בַּמַּיִם שֶׁקֶץ הֵם לָכֶם: 11 וְשֶׁקֶץ יִהְיֶה לָכֶם מִבֶּשָׂרָם לֹא תֹאכְלוּ 12 וְאֶת־נִבְלָתָם תִּשְׂקֹצוּ: כָּל אֲשֶׁר אֵין־לוֹ סִנְפִּיר וְקִשְׁקֹשֶׁת בַּמַּיִם שֶׁקֶץ הוּא לָכֶם:

13 וְאֶת־אֵלֶּה תִּשְׂקֹצוּ מִן־הָעוֹף לֹא יֹאכְלוּ שֶׁקֶץ הֵם אֶת־הַנֶּפֶשׁ וְאֶת־הַפֶּרֶס וְאֶת הָעִזְנִיָּה: וְאֶת־הַדָּאָה 14 וְאֶת־הָאֵיָּה לְמִינָהּ: אֵת כָּל־עֶרֶב לְמִינֹו: וְאֵת בַּת הַיַּעֲנָה וְאֶת־הַתַּחֲמָס 15 וְאֶת־הַשֹּׁחַף וְאֶת־הַנֶּץ לְמִינֵהוּ: וְאֶת־הַכּוֹס וְאֶת־הַשִּׁלָּךְ וְאֶת־הַיַּנְשׁוּף: 16 וְאֶת־הַתַּנְשֵׁמֶת וְאֶת־הַקָּאֵת וְאֶת־הַרְחָם: וְאֵת הַחֲסִידָה הַאֲנַפָּה לְמִינָהּ 17 וְאֶת־הַדּוֹכִיפֶת וְאֶת־הָעֵטְלָף: כָּל שָׂרֵץ הָעוֹף הַהֵלֶךְ עַל־אַרְבַּע שֶׁקֶץ הוּא לָכֶם: אֵךְ אֶת־זֶה תֹאכְלוּ מִכָּל שָׂרֵץ הָעוֹף הַהֵלֶךְ עַל־אַרְבַּע אֲשֶׁר־לֹא כְרָעִים מִמַּעַל לְרַגְלָיו לְנִתָּר בָּהֶן עַל־הָאָרֶץ: אֶת־אֵלֶּה מֵהֶם תֹאכְלוּ 18 אֶת־הָאֲרָבָה לְמִינֹו וְאֶת־הַסִּלְעָם לְמִינֵהוּ וְאֶת־הַחֲרָזֵל לְמִינֵהוּ וְאֶת־הַחֲגָב לְמִינֵהוּ: וְכָל שָׂרֵץ הָעוֹף אֲשֶׁר־לוֹ אַרְבַּע רַגְלִים שֶׁקֶץ הוּא לָכֶם: וְלֹא־לָהּ תִּשְׂמְאוּ כָּל־הַנֶּגַע

v. 21. 'ק

Leb. A: was im W. lebet u. webet. B: Schensal. dW.vE: Abscheu. A: abscheulich.

11. B.dW.vE: (Ja) ein Schensf. (Absch.) sollen f. euch sein (seien sie euch). A: Und gräulich ... ihr A. sch. dW.vE: verabsch.



## In den Wassern und unter den Vögeln.

## XI.

9 Dieß sollt ihr essen unter dem, das in  
Wassern ist: Alles, was Flossfedern und  
Schuppen hat in Wassern, im Meer und  
10 Bächen, sollt ihr essen. \*Alles aber, was  
nicht Flossfedern und Schuppen hat im  
Meer und Bächen, unter allem, das sich  
reget in Wassern, und unter allem, was  
lebet im Wasser, soll euch eine Scheu sein,  
11 \*daß ihr von ihrem Fleisch nicht esset,  
12 und vor ihrem Aas euch scheuet. \*Denn  
alles, was nicht Flossfedern und Schuppen  
hat in Wassern, sollt ihr scheuen.  
13 Und dieß sollt ihr scheuen unter den  
Vögeln, daß ihrs nicht esset: Den Adler,  
14 den Habicht, den Fischeaer, \*den Geier,  
den Weihe, und was seiner Art ist,  
15 \*und alle Raben mit ihrer Art,  
16 \*den Strauß, die Nachteule, den Ruck,  
17 den Sperber mit seiner Art, \*das Kräuz=  
18 lein, den Schwan, den Huhu, \*die Fleder=  
maus, die Rohrdommel, den Storch,  
19 \*den Reiger, den Heher mit seiner Art,  
20 den Wiedehopf und die Schwalbe. \*Al=  
les auch, was sich reget unter den Vö=  
geln und gehet auf vier Füßen, das soll  
21 euch eine Scheu sein. \*Doch das sollt  
ihr essen von Vögeln, das sich reget und  
geht auf vier Füßen, und nicht mit  
22 zweien Beinen auf Erden hüpfet; \*von  
denselben möget ihr essen, als da ist:  
Arbe mit seiner Art, und Selaam mit  
seiner Art, und Hargol mit seiner Art,  
23 und Hagab mit ihrer Art. \*Alles aber,  
was sonst vier Füße hat unter den Vö=  
24 geln, soll euch eine Scheu sein, \*und sollt  
sie unrein achten. Wer solcher Aas an=

Haec sunt quae gignuntur in aquis 9  
et vesci licitum est: Omne quod  
Dt. 14, 9. habet pinnulas et squamas, tam in  
mari quam in fluminibus et stagnis,  
comedetis; \*quidquid autem pinna- 10  
las et squamas non habet eorum,  
quae in aquis moventur et vivunt,  
abominabile vobis \*execrandumque 11  
erit, carnes eorum non comedetis  
et morticina vitabitis. \*Cuncta quae 12  
non habent pinnulas et squamas in  
aquis, polluta erunt.

Haec sunt quae de avibus com- 13  
edere non debetis et vitanda sunt  
Dt. 14, 12ss. vobis: Aquilam et gryphem et hali-  
aetum \*et milvum ac vulturem 14  
juxta genus suum, \*et omne cor- 15  
vini generis in similitudinem suam,  
\*struthionem et noctuam et larum 16  
et accipitrem juxta genus suum,  
\*bubonem et mergulum et ibin 17  
\*et cygnum et onocrotalum et por- 18  
phyrionem, \*herodionem et chara- 19  
drion juxta genus suum, upupam  
quoque et vespertilionem. \*Omne 20  
de volucribus, quod graditur super  
quatuor pedes, abominabile erit vo-  
bis; \*quidquid autem ambulat qui- 21  
dem super quatuor pedes, sed habet  
longiora retro crura, per quae salit  
super terram, \*comedere debetis, 22  
Mt. 3, 4. ut est bruchus in genere suo, et  
attacus atque ophiomachus et lo-  
custa, singula juxta genus suum.  
\*Quidquid autem ex volucribus 23  
quatuor tantum habet pedes, exe-  
crabile erit vobis. \*Et quicumque 24

v. 39, 36.  
Nm. 19, 11

morticina eorum tetigerit, polluetur,  
Brachvogel. A: R. ... Regenpfeifer. B.dW.vE.A:  
W. ... Fledermaus.

20. B: kriecht von ... das auf Vieren g. dW: Ge-  
würm mit Flügeln ... vE: geflüg. Gew. A: Fliegende  
was da ...

21. die sich regen ... was zw. Schenkel über den  
Füßen hat u. damit ... B: welches Sch. oben an seinen  
... daß es mit denselben. A: hinten jedoch längere  
F. hat. dW.A: damit zu hüpfen. vE: um d. ... zu  
springen.

22. Solam. B: Heuschrecke ... singende H. ... Heu-  
schrecklein ... Grashüpfer. A: Bruchus ... Attacus ...  
Schlangensechter ... Heuschr.

23. sich reget u. vier ... Wie B. 20.

24. denn daran vernur. ihr euch. Wer ... B: wer-  
det ihr euch v.

12. soll euch eine Sch. sein.

13. n. esset u. e. Sch. sein soll. dW.vE: n. d. Wein-  
brecher. A: Greif! dW.vE.A: u. d. Meeradler.

14. dW: Falken ... Habicht. vE: G. ... F. B: G.  
... Krähe. A: Hühnergeier ... G. B.dW.vE: nach f.  
(ihrer) A. A: n. f. Arten.

15. A: Alles w. v. Rabenart u. ihnen gleich ist.

16. d. R., die Meve. dW: Straußhenne ...  
Straußhahn ... M. ... Geier. vE: Str. ... R. ... See-  
meve ... Habicht. A: Str. ... Gule ... Wasserhuhn.

17. Taucher ... Uhu. dW.vE: (Gule) ... Sturz-  
pelikan ... Ibis. A: Uhu ... T. ... F.

18. Fl. ... R. ... Aasgeier. B: Dohle ... R. ...  
Pelikan. dW.vE: Schwan ... P. ... Aasg. A: Schw.  
... Gelfschreier ... Purpurvogel.

19. R. m. f. A. B.dW: St. ... Papagei. vE:



## XI.

## Animalia munda et immunda.

μενος τῶν θνησιμαίων αὐτῶν ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἑσπέρας. 25 Καὶ πᾶς ὁ αἴρων τῶν θνησιμαίων αὐτῶν πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, καὶ ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἑσπέρας. 26 Καὶ ἐν πᾶσι τοῖς κτήνεσιν ὃ ἔστι διχηλοῦν ὀπλὴν καὶ ὀνυχιστῆρας ὀνυχίζει καὶ μηρυκισμὸν οὐ μηρυκᾶται, ἀκάθαρτα ἔδονται ὑμῖν· πᾶς ὁ ἀπτόμενος τῶν θνησιμαίων αὐτῶν ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἑσπέρας. 27 Καὶ πᾶν ὃ πορεύεται ἐπὶ χειρῶν αὐτῶν ἐν πᾶσι τοῖς θηρίοις ἃ πορεύεται ἐπὶ τεσσάρων, ἀκάθαρτα ἔσται ὑμῖν· πᾶς ὁ ἀπτόμενος τῶν θνησιμαίων αὐτῶν ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἑσπέρας. 28 Καὶ ὁ αἴρων τῶν θνησιμαίων αὐτῶν πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, καὶ ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἑσπέρας· ἀκάθαρτα ταῦτά ἐστιν ὑμῖν.

29 Καὶ ταῦτα ὑμῖν ἀκάθαρτα ἀπὸ τῶν ἐρπειτῶν τῶν ἐρπόντων ἐπὶ τῆς γῆς· Ἡ γαλῆ καὶ ὁ μῦς καὶ ὁ κροκόδειλος ὁ χερσαῖος καὶ τὰ ὅμοια αὐτῶ, 30 μυγάλη καὶ χαμαιλέον καὶ ἀσκαλαβώτης καὶ σαῦρα καὶ ἀσπάλαξ. 31 Ταῦτα ἀκάθαρτα ὑμῖν ἔσται ἀπὸ πάντων τῶν ἐρπειτῶν τῶν ἐρπόντων ἐπὶ τῆς γῆς· πᾶς ὁ ἀπτόμενος τῶν θνησιμαίων αὐτῶν ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἑσπέρας. 32 Καὶ πᾶν ἐφ' ὃ ἂν ἐπιπέσῃ ἐπ' αὐτὸ τεθνηκότων αὐτῶν, ἀκάθαρτον ἔσται, ἀπὸ παντός σκεύους ξυλίνου ἢ ἱματίου ἢ δέρματος ἢ σάκκου· πᾶν σκεῦος ὃ ἂν ποιηθῇ ἔργον ἐν αὐτῶ, εἰς ὕδωρ βαφθήσεται, καὶ ἀκάθαρτον ἔσται ἕως ἑσπέρας, καὶ καθαρὸν ἔσται. 33 Καὶ πᾶν σκεῦος ὀστράκινον εἰς ὃ ἂν ἐμπέσῃ ἀπ' αὐτῶν ἔνδον, ὅσα ἂν ἔνδον ἦ, ἀκάθαρτα ἔσται, καὶ αὐτὸ συντριβήσεται. 34 Καὶ πᾶν βρώμα ὃ ἐσθίεται, εἰς ὃ ἂν ἐπέλθῃ ἐπ' αὐτὸ ὕδωρ, ἀκάθαρτον ἔσται ὑμῖν, καὶ πᾶν ποτὸν ὃ πίνεται ἐν παντὶ ἀγγεῖῳ, ἀκάθαρτον ἔσται. 35 Καὶ πᾶν ἐφ' ὃ ἂν ἐπιπέσῃ ἀπὸ τῶν θνησιμαίων αὐτῶν ἐπ' αὐτό, ἀκάθαρτον ἔσται· κλίβανοι καὶ χυτροπόδες καθαιρεθήσονται.

26. A: ἐκ ἀναμαρυκ. 27. AB: πᾶς ὁ (πᾶν ὁ FX). A<sup>1</sup>B\* αὐτῶν (+ X; A<sup>2</sup>FX: αὐτῶ). A<sup>2</sup>B (pro pr. ἔσται A<sup>1</sup>FX) ἔστιν. 29. A<sup>1</sup>B\* ἐρπόντων (+ A<sup>2</sup>EFX) et κ. τὰ ὅμ. αὐτῶ (+ A<sup>2</sup>FX). A<sup>1</sup>\* H. 30. A<sup>1</sup>EX: καλαβ. (ἀσκ. FX; A<sup>2</sup>B: χαλαβ.). AEX: σπάλαξ. 31. B\* ἔσται (+ FX; AEX: ἔστιν, sed omnes p. ὑμῖν). AB\* ἐρπόντων (+ EFX) ...: ἀπτ. αὐτῶν τεθνηκότων (c. EFX). 32. B<sup>+</sup> (p. ἐπιπ.) ἀπ' αὐτῶν (\* FX; A: ἀπὸ τῶν). AX\* ἐπ' αὐτό ...: ὃ ἂν. 33. (bis, et. 34): ἂν

24. dW.vE: soll unr. f. 25. Wase. vE: ein M. v. ihnen trägt. (A: Und wenns nöthig sein sollte, daß Einer etwas v. solchem M. trage). 27. unter allerlei Th. B: seinen T. dW.vE.A: auf (seinen) Tagen. 29. B:

כָּה בְּנִבְלָתָם יִטְמָא עַד-הָעֶרֶב: וְכָל-  
הַנֶּשֶׁא מִנִּבְלָתָם יִכָּבֵס בְּגָדָיו יִטְמָא  
עַד-הָעֶרֶב: לְכָל-הַבְּהֵמָה אֲשֶׁר הִוא  
מִפְּרֹסֶת פְּרֹסָה וְשִׁסַּע אֵינְנָה שִׁסַּעַת  
וְגֵרָה אֵינְנָה מַעֲלָה טְמֵאִים הֵם לָכֶם  
כָּל-הַנִּגְעַ בָּהֶם יִטְמָא: וְכָל הוֹלֵךְ  
עַל-פָּאיו בְּכָל-הַחַיָּה הַהֹלֶכֶת עַל-  
אַרְבַּע טְמֵאִים הֵם לָכֶם כָּל-הַנִּגְעַ  
כָּה בְּנִבְלָתָם יִטְמָא עַד-הָעֶרֶב: וְהַנֶּשֶׁא  
אֶת-נִבְלָתָם יִכָּבֵס בְּגָדָיו יִטְמָא עַד-  
הָעֶרֶב טְמֵאִים הֵמָּה לָכֶם: ס  
זֶה לָכֶם הַטְּמָא בַּשָּׂרָץ הַשָּׂרָץ  
עַל-הָאָרֶץ הַחֹלֵד וְהָעֶכְבֵּר וְהָצָב  
לְמִינֵהוּ: וְהָאֲנָקָה וְהַפֶּחַ וְהַלְטָאָה  
וְהַחֲמָט וְהַתְּנַשְׁמָת: אֵלֶּה הַטְּמֵאִים  
לָכֶם בְּכָל-הַשָּׂרָץ כָּל-הַנִּגְעַ בָּהֶם  
בְּמָתָם יִטְמָא עַד-הָעֶרֶב: וְכָל אֲשֶׁר-  
יִפֹּל עָלָיו מֵמָהּ בְּמָתָם יִטְמָא מִכָּל-  
כְּלִי-עֵץ א֥וּ בַגָּד א֥וּ-עוֹר א֥וּ שֶׁק כָּל-  
כְּלִי אֲשֶׁר-יַעֲשֶׂה מִלֶּאכָה בָּהֶם בְּמִים  
יִבָּא יִטְמָא עַד-הָעֶרֶב וְטָהַר: וְכָל-  
כְּלִי-חֶרֶשׁ אֲשֶׁר-יִפֹּל מֵמָה אֶל-תּוֹכוֹ  
כָּל אֲשֶׁר בְּתוֹכוֹ יִטְמָא וְאֵתוֹ תִּשְׁבְּרוּ:  
מִכָּל-הָאֹכֵל אֲשֶׁר יֹאכֵל אֲשֶׁר יִבּוֹא  
עָלָיו מִמֵּי יִטְמָא וְכָל-מִשְׁקָה אֲשֶׁר  
יִשְׁתֶּה בְּכָל-כְּלִי יִטְמָא: וְכָל אֲשֶׁר-  
יִפֹּל מִנִּבְלָתָם עָלָיו יִטְמָא תַנּוּר  
וְכִירִים יִתֵּץ טְמֵאִים הֵם יִטְמָאִים

ל' רבתא לר"ק סופרים. v. 30.

(אֵן AEFX et EFX). AB: πέση (ἐμπ. EFX) ... ἀπὸ  
τέτων (ἀπ' αὐτῶν FX). 34. A<sup>2</sup>B: ἐσθίεται (-ίεται  
FX; A<sup>1</sup>EX: ἐσθίετε). AB\* ὕμ. (+ EFX). 35. A<sup>1</sup>B\* ἐφ'  
(+ A<sup>2</sup>FX).

friedhenden Th. ... fr. (vE: Gewürm?! A: sich bewe-  
gen?!) dW.vE: Maulwurf ... M. (Feldm.) ... Eidechse.  
A: W. ... M. ... Crocodil. 30. B: G. ... Schnecke.  
dW.vE: Anaia ... Goch ...



## Was auf Erden kriecht.

## XI.

rühret, der wird unrein sein bis an den  
 25 Abend. \*Und wer dieser Nas eins tragen  
 wird, soll seine Kleider waschen, und wird  
 26 unrein sein bis auf den Abend. \*Darum  
 alles Thier, das Klauen hat und spaltet  
 sie nicht, und wiederkäuet nicht, das soll  
 euch unrein sein; wer es anrühret, wird  
 27 unrein sein. \*Und alles, was auf Tapp-  
 en gehet unter den Thieren, die auf vier  
 Füßen gehen, soll euch unrein sein; wer  
 ihr Nas anrühret, wird unrein sein bis  
 28 auf den Abend. \*Und wer ihr Nas trägt,  
 soll seine Kleider waschen und unrein sein  
 bis auf den Abend, denn solche sind euch  
 unrein.

29 Diese sollen euch auch unrein sein unter  
 den Thieren, die auf Erden kriechen: Die  
 Wiesel, die Maus, die Kröte, ein jegliches  
 30 mit seiner Art; \*der Igel, der Molch, die  
 Eyder, die Blindschleiche und der Maul-  
 31 wurf. \*Die sind euch unrein unter allem,  
 das da kriecht; wer ihr Nas anrühret,  
 der wird unrein sein bis an den Abend.  
 32 \*Und alles, worauf ein solches todt's  
 Nas fällt, das wird unrein, es sei allerlei  
 hölzern Gefäß oder Kleider, oder Fell  
 oder Sack, und alles Geräthe, damit man  
 etwas schaffet, soll man ins Wasser thun,  
 und ist unrein bis an den Abend, als-  
 33 dann wird's rein. \*Allerlei irden Ge-  
 fäß, wo solcher Nas eins drein fällt,  
 wird alles unrein, was drinnen ist, und  
 34 sollt's zerbrechen. \*Alle Speise, die man  
 isset, so solches Wasser drein kommt,  
 ist unrein, und aller Trank, den man  
 trinkt, in allerlei solchem Gefäß, ist un-  
 35 rein. \*Und alles, worauf ein solches  
 Nas fällt, wird unrein, es sei Ofen oder  
 Kessel, so soll man's zerbrechen; denn

33. U.L: erden Gef. A.A: Erdengefäß! A.A:  
 Nase.

Letaa ... Schn. ... Chamäleon. A: Spizmaus ...  
 Cham. ... schreckliche Gid. ... grüne G. ... Maulw.

32. man soll's. B.vE: etwas v. ihren N. (eines v.  
 ihnen) wann sie todt sind. dW: eins v. denselben t.  
 dW: Geräthe v. Holz ... o. Leder. B: womit m. ein  
 Werk thun wird. A: etw. thut. vE: welches gebraucht  
 wird zu etwas.

<sup>5,2,14,46</sup><sub>15,5</sub> et erit immundus usque ad vespe-  
 rum. \*Et si necesse fuerit, ut 25  
 portet quippiam horum mortuum;  
 lavabit vestimenta sua, et immun-  
 dus erit usque ad occasum solis.  
 \*Omne animal, quod habet quidem 26  
 ungulam, sed non dividit eam nec  
 ruminat, immundum erit, et qui te-  
 tigerit illud, contaminabitur. \*Quod 27  
 ambulat super manus, ex cunctis  
 animantibus, quae incedunt quadru-  
 pedia, immundum erit; qui tetigerit  
 morticina eorum, polluetur usque  
 ad vesperum. \*Et qui portaverit 28  
 hujusmodi cadavera, lavabit vesti-  
 menta sua, et immundus erit usque  
 ad vesperum; quia omnia haec im-  
 munda sunt vobis.

Haec quoque inter polluta repu- 29  
 tabuntur de his, quae moventur in  
 terra: Mustela et mus et crocodilus,  
 singula juxta genus suum, \*mygale 30  
 et chamaeleon et stellio et lacerta et  
 talpa. \*Omnia haec immunda sunt; 31  
 qui tetigerit morticina eorum, im-  
 mundus erit usque ad vesperum,  
 \*et super quod ceciderit quidquam 32  
 de morticinis eorum, polluetur, tam  
 vas ligneum et vestimentum quam  
 pelles et cilicia, et in quocunque  
 sit opus, tingentur aqua, et polluta  
 erunt usque ad vesperum, et sic  
 postea mundabuntur. \*Vas autem 33  
 fictile, in quod horum quidquam  
 intro ceciderit, polluetur, et idcirco  
 frangendum est. \*Omnis cibus, 34  
 quem comedetis, si fusa fuerit super  
 eum aqua, immundus erit; et omne  
 liquens, quod bibitur de universo  
 vase, immundum erit. \*Et quid- 35  
 quid de morticinis hujusmodi ce-  
 ciderit super illud, immundum erit;  
 sive clibani sive chytropodes, de-

26. S: quidquid (pro qui).

33. solcher eins. dW: u. es selbst sollt. vE: jenes.

34. dW.vE: aus einem (jedem) f. Gef. A: aus all  
 diesem Geschirre.

35. oder Untersatz. B: Feuerstätte. dW: D. u.  
 Heerd soll zerbr. werden. vE: sei es ein D. ... er f. zer-  
 stört w. ...



## XI.

## Animalia munda et immunda.

ἀκάθαρτα ἔσται, καὶ ἀκάθαρτα ταῦτα ἔσονται ὑμῖν. 36 Πλὴν πηγῶν ὑδάτων καὶ λάκκου καὶ συναγωγῆς ὕδατος, ἔσται καθαρὸν· ὁ δὲ ἀπτόμενος τῶν θνησιμαίων αὐτῶν ἀκάθαρτος ἔσται. 37 Ἐὰν δὲ ἐπιπέσῃ τῶν θνησιμαίων αὐτῶν ἐπὶ πᾶν σπέρμα σπόριμον ὃ σπαρῇσεται, καθαρὸν ἔστιν. 38 Ἐὰν δὲ ἐπιχυθῇ ὕδωρ ἐπὶ πᾶν σπέρμα καὶ ἐπιπέσῃ τῶν θνησιμαίων αὐτῶν ἐπ' αὐτό, ἀκάθαρτον ἔστιν ὑμῖν.

39 Ἐὰν δὲ ἀποθάνῃ τῶν κτηνῶν ὃ ἔστιν ὑμῖν φαγεῖν τοῦτο, ὁ ἀπτόμενος τῶν θνησιμαίων αὐτῶν ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἑσπέρας. 40 Καὶ ὁ ἐσθίων ἀπὸ τῶν θνησιμαίων αὐτῶν πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, καὶ ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἑσπέρας. Καὶ ὁ αἶρων ἀπὸ θνησιμαίων αὐτῶν πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, καὶ ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἑσπέρας. 41 Καὶ πᾶν ἔρπετον ὃ ἔρπει ἐπὶ τῆς γῆς, βδέλυγμα ἔστι τοῦτο ὑμῖν· οὐ βρωθήσεται. 42 Καὶ πᾶν πορευόμενον ἐπὶ κοιλίας καὶ πᾶν πορευόμενον ἐπὶ τεσσάρων διαπαντός, ὃ πολυπληθεῖ ποσὶν ἐν πᾶσι τοῖς ἔρπετοῖς τοῖς ἔρπουσιν ἐπὶ τῆς γῆς, οὐ φάγεσθε αὐτό, ὅτι βδέλυγμα ὑμῖν ἐστί. 43 Καὶ οὐ μὴ βδελύξητε τὰς ψυχὰς ὑμῶν ἐν πᾶσι τοῖς ἔρπετοῖς τοῖς ἔρπουσιν ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ οὐ μιανθήσεσθε ἐν τούτοις καὶ οὐκ ἀκάθαρτοι ἔσεσθε ἐν αὐτοῖς. 44 Ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν, καὶ ἁγιασθήσεσθε καὶ ἅγιοι ἔσεσθε, ὅτι ἅγιός εἰμι ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν, καὶ οὐ μιανεῖτε τὰς ψυχὰς ὑμῶν ἐν πᾶσι τοῖς ἔρπετοῖς τοῖς κινουμένοις ἐπὶ τῆς γῆς, 45 ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ ἀναγαγὼν ὑμᾶς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, εἶναι ὑμῶν θεός· καὶ ἔσεσθε ἅγιοι, ὅτι ἅγιός εἰμι ἐγὼ 'κύριος'.

46 Οὗτος ὁ νόμος περὶ τῶν κτηνῶν καὶ τῶν πετεινῶν καὶ πάσης ψυχῆς ζωῆς τῆς κινουμένης ἐν τῷ ὕδατι καὶ πάσης ψυχῆς ἐρπούσης ἐπὶ τῆς γῆς, 47 διαστεῖλαι ἀνὰ μέσον τῶν ἀκαθάρτων καὶ ἀνὰ μέσον τῶν καθαρῶν, καὶ ἀνὰ μέσον τῶν ζωογονούντων τὰ ἐσθιόμενα καὶ ἀνὰ μέσον τῶν ζωογονούντων τὰ μὴ ἐσθιόμενα.

35. AB† (a. ἔστ.) ταῦτα (\* X): ἔστι (ἔσται FX). 37. B† (a. τῶν) ἀπὸ (\* AFX). A¹B: ἔσται (ἔστιν A²FX). 39. AX† (a. τῶν κτ.) ἀπὸ. 40. AB: τέτων (αὐτῶν EFX). A¹B\* (bis) αὐτῆς (+ A²EFX). AB† (p. alt. αὐτῆς, A eti. p. pr.) καὶ λίσσεται ὕδατι (\* X). 41. AB: ἔσται (ἔστι EFX). 42. AB (bis): πᾶς ὁ πορευόμενος (πᾶν πορ. FX). 46. A¹B\* ζωῆς (+ A²FX). 47. EX† (p. καθ.) καὶ συμβιβάζειν τὰς ψυχὰς Ἰσραὴλ. X (bis): τῶν ἐσθιόμενων.

35. vE: ja unr. bleiben s. euch!

36. Quellbr. ... &. darin sich Wasser sammelt. B: Cisternen, wo nur W. vers. ist. dW.A: u. Gruben

36 יהיו לכם: אך מעין ובור מקנה-מים יהיה טהור ונגע בנבלתם יטמא: וכי יפל מנבלתם על-כל-זרע 37 זרע אשר יזרע טהור הוא: וכי יתן-מים על-זרע ונפל מנבלתם עליו 38 טמא הוא לכם: ס

39 וכי ימות מן-הבהמה אשר-היא לכם לאכלה הנגע בנבלתה יטמא מ עד-הערב: והאכל מנבלתה יכבס בגדיו וטמא עד-הערב והנשא את-נבלתה יכבס בגדיו וטמא עד-הערב: 41 וכל-השרץ השרץ על-הארץ שרק 42 היא לא יאכל: כל הולך על-גחון וכל הולך על-ארבע עד כל-מרב רגלים לכל-השרץ השרץ על-הארץ 43 לא תאכלום כי-שרק הם: אל-תשקצו את-נפשתיכם בכל-השרץ השרץ ולא תטמאו בהם ונטמאתם 44 בהם: כי אני יהוה אלהיכם והתקדשתם והייתם קדשים כי קדוש אני ולא תטמאו את-נפשתיכם מה בכל-השרץ הרמש על-הארץ: כי אני יהוה המעלה אתכם מארץ מצרים להיות לכם לאלהים והייתם קדשים כי קדוש אני:

46 זאת תורת הבהמה והעוף וכל נפש החיה הרמשת במים ולכל-נפש השרצת על-הארץ: להבדיל 47 בין הטמא ובין הטהור ובין החיה הנאללת ובין החיה אשר לא תאכל:

v. 42. ורבותי והוא חצי התורה באותיות

u. (alle) Wasserbehälter. B.dW.A: sollen r. sein. vE: Nur eine Quelle, u. e. Gr. wo sich W. s., sei r.

37. säen will. B: allerhand Saat: S. der ges. soll



es ist unrein, und soll euch unrein sein.  
 36 \*Doch die Brunnen und Rölfe und Teiche  
 sind rein. Wer aber ihr Aas anrühret,  
 37 ist unrein. \*Und ob ein solches Aas fiele  
 auf Samen, den man gesäet hat, so ist er  
 38 doch rein. \*Wenn man aber Wasser über  
 den Samen gösse und fiele darnach ein  
 solches Aas drauf, so würde er euch unrein.  
 39 Wenn ein Thier stirbt, das ihr essen  
 möget: wer das Aas anrühret, der ist  
 40 unrein bis an den Abend. \*Wer von  
 solchem Aas isset, der soll sein Kleid was-  
 chen, und wird unrein sein bis an den  
 Abend. Also wer auch träget ein solches  
 Aas, soll sein Kleid waschen und wird  
 41 unrein sein bis an den Abend. \*Was  
 auf Erden schleicht, das soll euch eine  
 Scheu sein, und man solls nicht essen.  
 42 \*Und alles, was auf dem Bauche kriecht,  
 und alles, was auf vier oder mehr Füßen  
 gehet, unter allem, das auf Erden schleicht,  
 sollt ihr nicht essen, denn es soll euch eine  
 43 Scheu sein. \*Macht eure Seele nicht zum  
 Scheusal, und verunreiniget euch nicht an  
 44 ihnen, daß ihr euch befudelt. \*Denn ich  
 bin der Herr, euer Gott. Darum sollt  
 ihr euch heiligen, daß ihr heilig seid,  
 denn ich bin heilig, und sollt nicht eure  
 Seelen verunreinigen an irgend einem  
 kriechenden Thier, das auf Erden schleicht.  
 45 \*Denn ich bin der Herr, der euch aus  
 Egyptenland geführt hat, daß ich euer  
 Gott sei. Darum sollt ihr heilig sein,  
 denn ich bin heilig.  
 46 Dieß ist das Gesetz von den Thieren  
 und Vögeln und allerlei kriechenden  
 Thieren im Wasser, und allerlei Thieren,  
 47 die auf Erden schleichen, \*daß ihr unter-  
 scheiden könnet, was unrein und rein ist,  
 und welches Thier man essen und welches  
 man nicht essen soll.

## 36. U.L: Brünne.

werden. dW.vE: irg. einen S.

38. vE: gegossen hat. dW: Wenn aber ... gethan ist. B: wird sein g. worden.

39. A: euch zu e. erlaubt ist. B.dW: (eins) v. dem Vieh ... das euch zur Speise ist (dienet). vE: v. d. vierfüß. Th., die ... dienen dürfen.

41. B: Ja alles kriech. Gethier ... fr. dW.vE: Ge-  
würm.

42. B: bis zu allem w. mehrere F. hat. dW: ... dem w. viele ... vE: so wie jedes, das v.

Polylglotten-Bibel. A. T.

struentur et immundi erunt. \*Fon- 36  
 tes vero et cisternae et omnis aqua-  
 rum congregatio munda erit. Qui  
 v.39.24.. morticinum eorum tetigerit, pollue-  
 tur. \*Si ceciderit super sementem, 37  
 non polluet eam; \*si autem quis- 38  
 piam aqua sementem perfuderit et  
 postea morticinis tacta fuerit, illico  
 polluetur.

Si mortuum fuerit animal, quod 39  
 licet vobis comedere: qui cadaver  
 v.36.24.. ejus \*tetigerit, immundus erit usque  
 17,15. ad vesperum. \*Et qui comederit 40  
 Dt.14,21. ex eo quippiam sive portaverit, la-  
 Ex.22,31. vabit vestimenta sua, et immundus  
 erit usque ad vesperum. \*Omne 41  
 quod reptat super terram, abomina-  
 bile erit nec assumetur in cibum.  
 \*Quidquid super pectus quadrupes 42  
 graditur et multos habet pedes sive  
 per humum trahitur, non comedetis,  
 quia abominabile est. \*Nolite con- 43  
 taminare animas vestras nec tanga-  
 tis quidquam eorum, ne immundi  
 sitis. \*Ego enim sum Dominus 44  
 Ex.22,31. Deus vester; sancti estote, quia ego  
 sanctus sum. Ne polluatis animas  
 vestras in omni reptili, quod move-  
 tur super terram. \*Ego enim sum 45  
 Ex.20,2.. Dominus, qui eduxi vos de terra  
 Aegypti, ut essem vobis in Deum;  
 19,2. sancti eritis, quia ego sanctus  
 20,7.26. sum.  
 \*Pt. 1,16.

Ista est lex animantium ac volu- 46  
 crum et omnis animae viventis, quae  
 movetur in aqua et reptat in terra,  
 \*ut differentias noveritis mundi et 47  
 immundi, et sciatis, quid comedere  
 et quid respuere debeat.

43. S. damit n. dW.vE: (euch) n. abscheulich.  
 B.dW.vE: daß ihr dadurch (verunr.) unr. werdet  
 (würdet).

44. dW: u. heilig sein.

45. B.dW: heraufgef. vE: brachte euch herauf.  
 dW.vE: um ... zu sein.

46. v. dem Vieh ... all. lebend. Th. die f. regen  
 im W. Vgl. B. 10.

47. Wie Kap. 10,10.



## XII.

## Puerperarum mundatio. Lepra.

**XII.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων·<sup>2</sup> Δάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ 'καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς', λέγων· Γυνὴ ἣτις ἐὰν σπερματισθῇ καὶ τέκῃ ἄρσεν, ἀκάθαρτος ἔσται ἐπὶ τὰς ἡμέρας, κατὰ τὰς ἡμέρας τοῦ χωρισμοῦ τῆς ἀφόδρου αὐτῆς ἀκάθαρτος ἔσται.<sup>3</sup> Καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ περιτεμεῖ τὴν σάρκα τῆς ἀκροβυστίας αὐτοῦ.<sup>4</sup> Καὶ τριάκοντα καὶ τρεῖς ἡμέρας καθήσεται ἐν αἵματι καθαρισμοῦ αὐτῆς· παντὸς ἁγίου οὐχ ἄψεται καὶ εἰς τὸ ἁγιαστήριον οὐκ εἰσελεύσεται, ἕως ἂν πληρωθῶσιν αἱ ἡμέραι καθάρσεως αὐτῆς.<sup>5</sup> Ἐὰν δὲ θῆλυ τέκῃ, καὶ ἀκάθαρτος ἔσται δις ἐπὶ τὰς ἡμέρας, κατὰ τὴν ἀφόδρον αὐτῆς, καὶ ἐξήκοντα ἡμέρας καὶ ἐξ καθήσεται ἐν αἵματι ἀκαθάρτου αὐτῆς.<sup>6</sup> Καὶ ὅταν ἀναπληρωθῶσιν αἱ ἡμέραι καθάρσεως αὐτῆς ἐφ' υἷω ἢ ἐπὶ θυγατρὶ, προσοίσει ἁμνὸν ἐνιαύσιον εἰς ὀλοκαύτωμα καὶ νεοσσὸν περιστερᾶς ἢ τρυγόνα περὶ ἁμαρτίας ἐπὶ τὴν θύραν τῆς σκητῆς τοῦ μαρτυρίου πρὸς τὸν ἱερέα·<sup>7</sup> καὶ προσοίσει αὐτὸν ἔναντι κυρίου, καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτῆς ὁ ἱερεὺς καὶ καθαριεῖ αὐτὴν ἀπὸ τῆς πηγῆς τοῦ αἵματος αὐτῆς. Οὗτος ὁ νόμος τῆς τικτούσης ἄρσεν ἢ θῆλυ.<sup>8</sup> Ἐὰν δὲ μὴ εὗρίσκη ἡ χεὶρ αὐτῆς τὸ ἱκανὸν εἰς ἁμνόν, καὶ λήψεται δύο τρυγόνας ἢ δύο νεοσσούς περιστερῶν, μίαν εἰς ὀλοκαύτωμα καὶ μίαν περὶ ἁμαρτίας, καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτῆς ὁ ἱερεὺς καὶ καθαρι-σθήσεται.

**XIII.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρών, λέγων·<sup>2</sup> Ἀνθρώπων ἐὰν τινὶ γένηται ἐν δέρματι χρωτὸς αὐτοῦ οὐλὴ σημασίας ἢ τηλαυγής, καὶ γένηται ἐν δέρματι χρωτὸς αὐτοῦ ἀφ' ἑλπίρας, καὶ ἀχθήσεται πρὸς Ἀαρών τὸν ἱερέα ἢ ἓνα τῶν υἱῶν αὐτοῦ τῶν ἱερέων.<sup>3</sup> Καὶ ὄψεται ὁ ἱερεὺς τὴν ἀφὴν ἐν δέρματι τοῦ χρωτὸς αὐτοῦ, καὶ ἡ θοῖξ ἐν τῇ

2. AB\* λέγων († EFX) ... † (p. ἄρσ.) καὶ (\* FX).

4. AX: τριάκ. ἡμ. κ. τρ. A<sup>1</sup>B: ἀκαθάρτου (καθαρι-σμός FX; A<sup>2</sup>EX: καθαρώ). A: ἕως 8 πλ. 5. A<sup>1</sup>X\* (pr.) αὐτῆς. B: καθαρθήσεται (καθήσ. AFX). 6. AB† (a. εἰς) ἁμωμον (\* FX) ...: νεοσσὸν (νεοσσ. EFX).

2. wie zur Zeit, da s. ihre R. I. vE: befruchtet. B: wird Samen bringen? dW.vE: männl. Kind. B: nach d. Tagen der Unreinigk. wegen ihrer R. dW: wie z. B. der Unr. i. R. vE: w. in d. Tagen i. monatl. Unr. A: z. B. i. mon. Reinigung.

4. B: erfüllt. dW: voll. vE: vorüber. A: vollendet.

פ פ פ כז 27

**XII.** וידבר יהוה אל-משה לאמר:<sup>2</sup> דבר אל-בני ישראל לאמר אשה כי תזריע וילדה זכר וטמאה שבעת ימים כימי נדת דותה תטמא: וביום השמיני ימול בשר ערלתו: ושלושים יום ושלשת ימים תשב בדמי טהרה בכל-קדש לא-תגע ולא-תמקדש לא תבא עד-מלאות ימי טהרה: ואם-נקבה תלד וטמאה שבעים כנדתה ושלושים יום ושלשת ימים תשב על-דמי טהרה: ובמלאות ימי טהרה לבן או לבת תביא כבש בן-שנתו לעלה ובן-יונה או-תר לחטאת אל-פתח אהל-מועד אל-הפֿתֿח: והקריבו לפני יהוה וכפר עליה וטהרה ממקור דמיה זאת תורת הילדת לזכר או לנקבה: ואם-לא תמצא ידה די שֶׁה ולקחה שת־יתרים או שני בני יונה אחד לעלה ואחד לחטאת וכפר עליה הפֿתֿח וטהרה: פ

**XIII.** וידבר יהוה אל-משה ואל-

<sup>2</sup> אהרן לאמר: אם כי-יהיה בעור-בשרו שֶׁאת או-ספחת או בהרת והיה בעור-בשרו לנגע צרעת והובא אל-אהרן הפֿתֿח או אל-אחד מבניו הפֿתֿחנים: וראה הפֿתֿח את-הנגע בעור-הבשר ושער בנגע הפֿתֿח לבן

8. B: νοσσ. (νεοσσ. AEFX). — 2. A: ἡ σημασία. A<sup>1</sup>B\* ἡ († A<sup>2</sup>EFX). B\* (alt.) καὶ († AEX). 3. AB: μετα-βάλη (-βάλλη EF). A<sup>1</sup>B\* αὐτῶ († A<sup>2</sup>EFX).

5. wie in ihrer R. dW.vE: weibl. Kind.

6. B: wegen eines S. dW.vE.A: bei dem (einem).

7. dW.vE: und er bringe es (dar). dW: daß s. r. werde v. Flüsse ihres Blutes. B: Brunnen. dW: Gef. von Gebärerinnen, eines männl. ... Kindes. vE: für die Gebärerin, beim ... A: einer Gebärenden.



**XII.** Und der Herr redete mit Mose und  
 2 sprach: \*Rede mit den Kindern Israel  
 und sprich: Wenn ein Weib besamet wird  
 und gebieret ein Knäblein, so soll sie  
 sieben Tage unrein sein, so lange sie ihre  
 3 Krankheit leidet, \*und am achten Tage  
 soll man das Fleisch seiner Vorhaut be-  
 4 schneiden. \*Und sie soll daheim bleiben  
 drei und dreißig Tage im Blut ihrer Rei-  
 nigung. Kein Heiliges soll sie anrühren,  
 und zum Heiligthum soll sie nicht kommen,  
 bis daß die Tage ihrer Reinigung aus  
 5 sind. \*Gebieret sie aber ein Mägdelein,  
 so soll sie zwei Wochen unrein sein, so  
 lange sie ihre Krankheit leidet, und soll  
 sechs und sechzig Tage daheim bleiben in  
 6 dem Blut ihrer Reinigung. \*Und wenn  
 die Tage ihrer Reinigung aus sind für  
 den Sohn oder für die Tochter, soll sie  
 ein jährig Lamm bringen zum Brand-  
 opfer, und eine junge Taube oder Turtel-  
 taube zum Sündopfer, dem Priester vor  
 7 die Thür der Hütte des Stifts: \*der soll  
 opfern vor dem Herrn und sie versöh-  
 nen; so wird sie rein von ihrem Blut-  
 gang. Das ist das Gesetz für die, so  
 ein Knäblein oder Mägdelein gebieret.  
 8 \*Vermag aber ihre Hand nicht ein Schaf,  
 so nehme sie zwei Turteltauben oder zwei  
 junge Tauben, eine zum Brandopfer, die  
 andere zum Sündopfer; so soll sie der  
 Priester versöhnen, daß sie rein werde.

**XIII.** Und der Herr redete mit Mose  
 2 und Aaron, und sprach: \*Wenn einem  
 Menschen an der Haut seines Fleisches  
 etwas auffähret oder schäbicht oder eiter-  
 weiß wird, als wollte ein Ausfluß werden  
 an der Haut seines Fleisches, soll man  
 ihn zum Priester Aaron führen, oder zu  
 seiner Söhne einem unter den Priestern.  
 3 \*Und wenn der Priester das Maal an  
 der Haut des Fleisches siehet, daß die

5. 7. U.L.: Mägdlein.

8. Vergl. 5, 7.

2. zu f. G., der Pr. einem. B: eine Geschwulst o.  
 Grind o. eine Blatter kommt. dW: Leibes eine Er-  
 höhung o. ein Schorf o. ein [weißer] Flecken. vE: auf  
 ... Geschwollenes o. Schorfiges o. Weißblasenaus-  
 schlag entsteht. A: ein M. ... sich verfärbt o. eine Bl.

Locutusque est Dominus **XII.**  
 ad Moysen, dicens: \*Loquere filiis 2  
 Israel et dices ad eos: Mulier si  
 suscepto semine pepererit mascu-  
 lum, immunda erit septem diebus  
 15, 19. juxta dies separationis menstruae.  
 Gn. 17, 10. \*Et die octavo circumcidetur in- 3  
 L. 2, 21. fantulus; \*ipsa vero triginta tri- 4  
 Jo. 7, 22. bus diebus manebit in sanguine pu-  
 (Num. 18, 16. rificationis suae. Omne sanctum  
 non tanget nec ingreditur in San-  
 ctuarium, donec impleantur dies  
 purificationis suae. \*Sin autem 5  
 (Sir. 25, 32. feminam pepererit, immunda erit  
 duabus hebdomadibus juxta ritum  
 fluxus menstrui, et sexaginta sex  
 diebus manebit in sanguine puri-  
 ficationis suae. \*Cumque expleti 6  
 L. 2, 22. fuerint dies purificationis suae pro  
 filio sive pro filia, deferet agnum  
 1, 3ss. anniculum in holocaustum et pul-  
 lum columbae sive turturem pro  
 4, 27. peccato, ad ostium tabernaculi testi-  
 5, 7. monii, et tradet sacerdoti, \*qui 7  
 offeret illa coram Domino et orabit  
 pro ea: et sic mundabitur a pro-  
 fluvio sanguinis sui. Ista est lex pa-  
 rientis masculum aut feminam.  
 5, 7, 11. \*Quod si non invenerit manus ejus 8  
 14, 21. nec potuerit offerre agnum, sumet  
 \*L. 2, 24. duos turtures vel duos pullos co-  
 lumbarum, unum in holocaustum et  
 alterum pro peccato, orabitque pro  
 ea sacerdos, et sic mundabitur.

Locutusque est Dominus **XIII.**  
 ad Moysen et Aaron, dicens:  
 \*Homo, in cujus cute et carne 2  
 ortus fuerit diversus color sive  
 pustula, aut quasi lucens quippiam  
 Dt. 24, 8. id est plaga leprae, adducetur ad  
 Aaron sacerdotem vel ad unum  
 quemlibet filiorum ejus. \*Qui cum 3  
 viderit lepram in cute et pilos

bekommt o. etwas, wie wenn es leuchtete, nehml. d.  
 Plage des Ausfl. B: daß es ... zum Maal des A. w.  
 will. dW: u. es wird zu einem A.-M. vE: u. dies zum  
 ausfälligen Ausschlag w. könnte.

3. B: Und d. Pr. soll ... besehen.



## XIII.

## Leges de lepra.

ἀφῆ μεταβάλλῃ λευκὴ καὶ ἡ ὄψις τῆς ἀφῆς ταπεινὴ ἀπὸ τοῦ δέρματος τοῦ χρωτὸς αὐτοῦ, ἀφῆ λέπρας ἐστὶ· καὶ ὥσεται ὁ ἱερεὺς καὶ μιανεῖ αὐτόν. 4 Ἐὰν δὲ τηλαυγὴς λευκὴ ᾗ ἐν τῷ δέρματι τοῦ χρωτὸς αὐτοῦ καὶ ταπεινὴ μὴ ᾗ ἡ ὄψις αὐτῆς ἀπὸ τοῦ δέρματος, καὶ ἡ θριξ αὐτοῦ οὐ μετέβαλε τρίχα λευκὴν, αὕτῃ δὲ ἐστὶν ἀμανρά, καὶ ἀφοριεῖ ὁ ἱερεὺς τὴν ἀφῆν ἐπὶ τὰ ἡμέρας. 5 Καὶ ὥσεται ὁ ἱερεὺς τὴν ἀφῆν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ, καὶ ἰδοὺ ἡ ἀφῆ μένει ἐναντίον αὐτοῦ, οὐ μετέπεσεν ἡ ἀφῆ ἐν τῷ δέρματι, καὶ ἀφοριεῖ αὐτόν ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τὰ ἡμέρας τὸ δεύτερον. 6 Καὶ ὥσεται ὁ ἱερεὺς αὐτόν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ τὸ δεύτερον, καὶ ἰδοὺ ἀμανρά ἡ ἀφῆ, οὐ μετέπεσεν ἡ ἀφῆ ἐν τῷ δέρματι, καὶ καθαριεῖ αὐτόν ὁ ἱερεὺς, σημασία γάρ ἐστι· καὶ πλυνάμενος τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καθαρὸς ἐστὶ. 7 Ἐὰν δὲ μεταβαλοῦσα μεταπέσῃ ἡ σημασία ἐν τῷ δέρματι, μετὰ τὸ ἰδεῖν αὐτόν τὸν ἱερέα τοῦ καθαρῶσαι αὐτόν, καὶ ὁφθῇσεται τὸ δεύτερον τῷ ἱερεῖ. 8 Καὶ ὥσεται αὐτόν ὁ ἱερεὺς, καὶ ἰδοὺ μετέπεσεν ἡ σημασία ἐν τῷ δέρματι, καὶ μιανεῖ αὐτόν ὁ ἱερεὺς· λέπρα ἐστὶ.

9 Καὶ ἀφῆ λέπρας ἐὰν γένηται ἐν ἀνθρώπῳ, καὶ ἐλεύσεται πρὸς τὸν ἱερέα. 10 Καὶ ὥσεται ὁ ἱερεὺς, καὶ ἰδοὺ οὐλὴ λευκὴ ἐν τῷ δέρματι, καὶ αὕτη μετέβαλε τρίχα λευκὴν, καὶ ἀπὸ τοῦ ὕγιους τῆς σαρκὸς τῆς ζωῆς ἐν τῇ οὐλῇ, 11 λέπρα παλαιουμένη ἐστὶν ἐν τῷ δέρματι τοῦ χρωτὸς αὐτοῦ, καὶ μιανεῖ αὐτόν ὁ ἱερεὺς, οὐκ ἀφοριεῖ αὐτόν, ὅτι ἀκάθαρτος ἐστὶν. 12 Ἐὰν δὲ ἐξανθοῦσα ἐξανθήσῃ λέπρα ἐν τῷ δέρματι καὶ καλύψει ἡ λέπρα πᾶν τὸ δέσμα τῆς ἀφῆς ἀπὸ κεφαλῆς αὐτοῦ ἕως ποδῶν αὐτοῦ, καθ' ὅλην τὴν ὄρασιν τοῦ

4. B† (a. τηλ.) καὶ (\* AFX). A: λ. ἦν. A¹X\* (pr.) αὐτῆ et μὴ ἦ. 6. A¹X\* (pen.) καὶ et αὐτῆ. 8. A²FX\* (pr.) αὐτόν. 9. A† (a. ἀνθρ.) τῷ. AB: ἥξει (ἐλεύσ. EFX). 11. A¹B\* αὐτῆ († A²EFX). AB: καὶ (ἐκ FX; A²: καὶ ἐκ). 12. B: ἀνθῆσα ἐξανθήσῃ (ἐξανθ. -σει AFX). AX: ἡ λέπρα (bis). B: καλύψει (-ψει AFX). AB\* (bis) αὐτῆ († pr. FX, alt. A²EFX).

3. die S. an dem M. B.dW.vE: das Haar. dW.vE: in d. M. (Ausfchl.). vE: weiß geworden. B.dW: das M. des M. A: des Ausf. vE: der Ausfchl. liegt tiefer. B: das ist ein M. des M. dW.A: so ist es d. Plage des M. vE: es wirkl. der ausf. Ausfchl. B: Wird ihn nun d. P. bes. haben. vE: Nachdem... dW: Siehet es. B.vE: ihn (für) unr. erklären. dW: so erkläre er.

4. die Haare daran ... den Behafteten verschl. dW.vE: so schließe ... den, der das M. (den Ausfchl.) hat ... ein. B: das M. verschließen?

5. B: siehe, so ... gebf. ist vor f. Augen. dW.vE: in

וּמִרְאָתָהּ הִנָּגַע עֵמֶק מִעוֹר בְּשָׁרוֹ נִגַּע  
צָרַעַת הִיא וּרְאָתָהּ הַכֹּהֵן וְטָמְא אֹתוֹ;  
וְאִם-בִּהְרֹתָ לְבִנָּהּ הִיא בְּעוֹר בְּשָׁרוֹ 4  
וְעֵמֶק אֵין-מִרְאָתָהּ מִן-הָעוֹר וּשְׁעָרָהּ  
לֹא-תִפְקַד לָבֹן וְהִסְגִּיר הַכֹּהֵן אֶת-  
הַנִּגַּע שְׁבַעַת יָמִים: וּרְאָתָהּ הַכֹּהֵן  
בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי וְהִנָּה הִנָּגַע עֵמֶד  
בְּעֵינָיו לֹא-פָשָׂה הִנָּגַע בְּעוֹר וְהִסְגִּירוֹ  
הַכֹּהֵן שְׁבַעַת יָמִים שְׁנִית: וּרְאָתָהּ 6  
הַכֹּהֵן אֹתוֹ בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי שְׁנִית וְהִנָּה  
כֹּהֵנָה הִנָּגַע וְלֹא-פָשָׂה הִנָּגַע בְּעוֹר  
וּשְׁתִּירוֹ הַכֹּהֵן מִסְּפַחַת הִיא וְכַבֵּס  
בְּגָדָיו וּשְׁתִּיר: וְאִם-פָּשָׂה תִפְשָׂה 7  
הַמִּסְּפַחַת בְּעוֹר אַחֲרֵי הִרְאָתָהּ אֶל-  
הַכֹּהֵן לְטַהֲרָתָהּ וְנִרְאָה שְׁנִית אֶל-  
הַכֹּהֵן: וּרְאָתָהּ הַכֹּהֵן וְהִנָּה פָּשָׂתָהּ 8  
הַמִּסְּפַחַת בְּעוֹר וְטָמְאוּ הַכֹּהֵן צָרַעַת  
הִיא: פ

9 נִגַּע צָרַעַת כִּי תִהְיֶה בָאָדָם וְהוּבֵא  
י אֶל-הַכֹּהֵן: וּרְאָתָהּ הַכֹּהֵן וְהִנָּה שְׁנִית-  
לְבִנָּהּ בְּעוֹר וְהִיא הַפִּכָה שְׁעַר לָבֹן  
11 וּמִחִית בָּשָׂר חַי בַּשָּׂאֵת: צָרַעַת  
נוֹשֶׁנֶת הִיא בְּעוֹר בְּשָׁרוֹ וְטָמְאוּ  
12 הַכֹּהֵן לֹא יִסְגְּרוּ כִּי טָמֵא הִיא: וְאִם-  
פָּרוּחַ תִּפְרוּחַ הַצָּרַעַת בְּעוֹר וְכִסְתָּהּ  
הַצָּרַעַת אֶת כָּל-עוֹר הִנָּגַע מִרְאָשׁוֹ  
וְעַד-רִגְלָיו לְכָל-מִרְאָתָהּ עֵינֵי הַכֹּהֵן:

v. 10. נ' א' ש' רפה

f. Gestalt ... um sich gegriffen ... zum andern (zweiten) Mal.

6. geschwunden. dW.A: blässer geworden. vE: fleiner. B: hat sich zusammen gezogen. B: ein Gr. dW: Schorf. vE: Schorfartiges. A: Ausfchl.

7. bes. ist, daß er ihn r. spreche. B: immer w. freisen wird. vE: Sollte doch wieder um sich greifen. B: zu seiner Reinigung. dW: Reinsprechung. (vE: u. er ihn r. erklärt hat? A: u. für r. erkannt?) B: so soll er ... bes. werden. dW: werde er. vE: zeige er sich abermals beim Pr.



Haare in weiß verwandelt sind, und das Ansehen an dem Ort tiefer ist denn die andere Haut seines Fleisches, so ist's gewiß der Aussatz. Darum soll ihn der Priester besehen und für unrein urtheilen.

4 \*Wenn aber etwas eiterweiß ist an der Haut seines Fleisches, und doch das Ansehen nicht tiefer denn die andere Haut des Fleisches, und die Haare nicht in weiß verwandelt sind, so soll der Priester denselben verschließen sieben Tage \*und am siebenten Tage besehen. Ist es, daß das Maal bleibt, wie es zuvor gesehen hat, und hat nicht weiter gefressen an der Haut, \*so soll ihn der Priester abermal sieben Tage verschließen. Und wenn er ihn zum andern Mal am siebenten Tage bestehet, und findet, daß das Maal verschwunden ist und nicht weiter gefressen hat an der Haut, so soll er ihn rein urtheilen, denn es ist Grind. Und er soll seine Kleider waschen, so ist er rein.

7 \*Wenn aber der Grind weiter frist in der Haut, nachdem er vom Priester besehen und rein gesprochen ist, und wird nun zum andern Mal vom Priester besehen:

8 \*wenn dann da der Priester siehet, daß der Grind weiter gefressen hat in der Haut, soll er ihn unrein urtheilen, denn es ist gewiß Aussatz.

9 Wenn ein Maal des Aussatzes am Menschen sein wird, den soll man zum Priester bringen. \*Wenn derselbe siehet und findet, daß es weiß aufgefahren ist an der Haut und die Haare in weiß verwandelt und rohes Fleisch im Geschwür ist, \*so ist's gewiß ein alter Aussatz in der Haut seines Fleisches. Darum soll ihn der Priester unrein urtheilen, und nicht verschließen, denn er ist schon unrein. \*Wenn aber der Aussatz blühet in der Haut und bedeckt die ganze Haut von dem Haupt an bis auf die Füße, alles, was dem Priester vor Augen sein

14,37. in album mutatos colorem ipsamque speciem leprae humiliorem cute et carne reliqua, plaga leprae est, et ad arbitrium ejus separabitur. \*Sin 4 autem lucens candor fuerit in cute nec humilior carne reliqua, et pili coloris pristini, recludet eum sacerdos septem diebus, \*et considerabit 5 die septimo, et siquidem lepra ultra non creverit nec transierit in cute priores terminos, rursum recludet eum septem diebus aliis. \*Et die 6 septimo contemplabitur: si obscurior fuerit lepra et non creverit in cute, mundabit eum, quia scabies est, lavabitque homo vestimenta sua et mundus erit. \*Quod si, post- 7 quam a sacerdote visus est et redditus munditiae, iterum lepra creverit, adducetur ad eum \*et immunditiae 8 condemnabitur.

15,27.  
(Ebr.  
10,22?)

v.35.28.  
Nm.12,12  
(2Tm.  
2,17?)

Plaga leprae si fuerit in homine, 9 adducetur ad sacerdotem, \*et vide- 10 bit eum. Cumque color albus in cute fuerit et capillorum mutaverit aspectum, ipsa quoque caro viva apparuerit, \*lepra vetustissima judi- 11 cabitur atque inolita cuti; contaminabit itaque eum sacerdos et non recludet, quia perspicuae immunditiae est. \*Sin autem effloruerit discurs- 12 rens lepra in cute et operuerit omnem cutem a capite usque ad pedes, quidquid sub aspectum ocu-

v.57.

5. U.L: wie es vor.

8. es ist A. B.dW.vE: (wirklich) der A.

9. 10. Wie B. 2.

10. B.vE: frisches r. Fl. dW: ein Fleck. A: es scheint das Fl. roh.

11. B.dW.vE: (das ist) so ist es ein veralteter A. ... denn er ist unr. A: seine Unreinigk. ist offenbar.

12. S: omn. carnem.

12. g. Haut des Behafteten. B: überall blühen wird. vE: üb. hervor kommt. dW: ausbricht. dW.vE: auf d. H. A: die H. überfährt u. ausblüht. B: überall wohin des P. A. sehen. dW.vE: so weit ihn der P. (be-)siehet. A: Alles w. in die A. fällt.



## XIII.

## Leges de lepra.

ιερέως, <sup>13</sup> καὶ ὄψεται ὁ ἱερεὺς, καὶ ἰδὼν ἐκάλυψεν ἢ λέπρα πᾶν τὸ δέρμα τοῦ χρωτὸς αὐτοῦ, καὶ καθαριεῖ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς τὴν ἀφήν· ὅτι πᾶν μετέβαλε λευκόν, καθαρὸν ἐστι. <sup>14</sup> Καὶ ἢ ἂν ἡμέρα ὀφθῇ ἐν αὐτῷ χρώς ζῶν, μianθήσεται. <sup>15</sup> Καὶ ὄψεται ὁ ἱερεὺς τὸν χρωτὰ τὸν ὑγιῇ, καὶ μianεῖ αὐτὸν ὁ χρώς ὁ ὑγιῆς, ὅτι ἀκάθαρτός ἐστι· λέπρα ἐστίν. <sup>16</sup> Ἐὰν δὲ ἀποκατασταθῇ ὁ χρώς ὁ ὑγιῆς καὶ μεταβάλῃ εἰς λευκόν, καὶ ἐλεύσεται πρὸς τὸν ἱερέα, <sup>17</sup> καὶ ὄψεται αὐτὸν ὁ ἱερεὺς, καὶ ἰδὼν μετέβαλεν ἢ ἀφήν εἰς τὸ λευκόν, καὶ καθαριεῖ ὁ ἱερεὺς τὴν ἀφήν· καθαρὸς ἐστι.

<sup>18</sup> Καὶ σὰρξ ἔαν γένηται ἐν τῷ δέρματι αὐτοῦ ἔλκος καὶ ὑγιασθῇ, <sup>19</sup> καὶ γένηται ἐν τῷ τόπῳ τοῦ ἔλκος οὐλὴ λευκὴ ἢ τηλαυγὴς λευκαίνουσα ἢ πυρρόριζουσα, καὶ ὀφθῇσεται τῷ ἱερεῖ. <sup>20</sup> Καὶ ὄψεται ὁ ἱερεὺς, καὶ ἰδὼν ἢ ὄψις αὐτῆς ταπεινότερα τοῦ δέρματος, καὶ ἢ θρίξ αὐτῆς μετέβαλεν εἰς λευκὴν, καὶ μianεῖ αὐτὸν ὁ ἱερεὺς, ὅτι λέπρα ἐστίν· ἐν τῷ ἔλκει ἐξήνθησεν. <sup>21</sup> Ἐὰν δὲ ἴδῃ αὐτὸν ὁ ἱερεὺς, καὶ ἰδὼν οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῷ θρίξ λευκὴ, καὶ ταπεινὸν μὴ ἢ ἀπὸ τοῦ δέρματος τοῦ χρωτὸς, καὶ αὐτὴ ἢ ἀμαυρά, καὶ ἀφοριεῖ αὐτὸν ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τῇ ἡμέρας. <sup>22</sup> Ἐὰν δὲ διαχύσει διαχέηται ἐν τῷ δέρματι, καὶ μianεῖ αὐτὸν ὁ ἱερεὺς· ἀφή λέπρας ἐστίν, ἐν τῷ ἔλκει ἐξήνθησεν. <sup>23</sup> Ἐὰν δὲ κατὰ χώραν αὐτοῦ μείνῃ τὸ τηλαύγημα καὶ μὴ διαχέηται, οὐλὴ τοῦ ἔλκος ἐστί, καὶ καθαριεῖ αὐτὸν ὁ ἱερεὺς.

<sup>24</sup> Καὶ σὰρξ ἔαν γένηται ἐν τῷ δέρματι αὐτοῦ κατάκαυμα πυρὸς καὶ γένηται ἐν τῷ δέρματι αὐτοῦ τὸ ὑγιασθὲν τοῦ κατακαύματος ἀυγάζον τηλαυγὲς λευκόν· πυρρόριζον ἢ ἐκλευκον, <sup>25</sup> καὶ ὄψεται αὐτὸν ὁ ἱερεὺς, καὶ ἰδὼν μετέβαλε τρίχα λευκὴν εἰς τὸ ἀυγάζον

13. A<sup>1</sup>B\* (pr.) αὐτῷ (+ A<sup>2</sup>EFX). AB: καθ. αὐτὸν (κ. αὐτῷ EX, FX\*). 15. A: χρωτὰ ὑγιῇ. 16. AB: ἀποκαταστῇ (-σταθῇ FX) ... λευκὴ (εἰς λευκόν X). 17. A<sup>1</sup>B\* αὐτὸν (+ A<sup>2</sup>FX). A† (p. ἀφήν) καὶ. 20. AB\* αὐτῆς (+ FX). AEX\* ὅτι. 21. AB\* (pr.) αὐτὸν (+ FX). A<sup>1</sup>X\* (ult.) καὶ. 22. A<sup>1</sup>X\* διαχύσει. 23. A<sup>1</sup>B\* αὐτῷ

13. dW.vE: Leib.

15. siehet ... urth.; das r. F. ist u., es ist u.

16. dW: Wenn aber ... sich ändert. vE: vergehet u. w. wird.

18. au Sem. F. in. dW: am Leibe auf d. H. B: ein Geschwür entstehen w. u. geheilet worden. dW: eine Beule. vE: das F. auf f. H. ein Geschwür bekommt

<sup>13</sup> ὁ ἱερεὺς τὴν ἀφήν καὶ ἰδὼν ἐκάλυψεν ἢ λέπρα πᾶν τὸ δέρμα τοῦ χρωτὸς αὐτοῦ, καὶ καθαριεῖ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς τὴν ἀφήν· ὅτι πᾶν μετέβαλε λευκόν, καθαρὸν ἐστι. <sup>14</sup> Καὶ ἢ ἂν ἡμέρα ὀφθῇ ἐν αὐτῷ χρώς ζῶν, μianθήσεται. <sup>15</sup> Καὶ ὄψεται ὁ ἱερεὺς τὸν χρωτὰ τὸν ὑγιῇ, καὶ μianεῖ αὐτὸν ὁ χρώς ὁ ὑγιῆς, ὅτι ἀκάθαρτός ἐστι· λέπρα ἐστίν. <sup>16</sup> Ἐὰν δὲ ἀποκατασταθῇ ὁ χρώς ὁ ὑγιῆς καὶ μεταβάλῃ εἰς λευκόν, καὶ ἐλεύσεται πρὸς τὸν ἱερέα, <sup>17</sup> καὶ ὄψεται αὐτὸν ὁ ἱερεὺς, καὶ ἰδὼν μετέβαλεν ἢ ἀφήν εἰς τὸ λευκόν, καὶ καθαριεῖ ὁ ἱερεὺς τὴν ἀφήν· καθαρὸς ἐστι.

<sup>18</sup> Καὶ σὰρξ ἔαν γένηται ἐν τῷ δέρματι αὐτοῦ ἔλκος καὶ ὑγιασθῇ, <sup>19</sup> καὶ γένηται ἐν τῷ τόπῳ τοῦ ἔλκος οὐλὴ λευκὴ ἢ τηλαυγὴς λευκαίνουσα ἢ πυρρόριζουσα, καὶ ὀφθῇσεται τῷ ἱερεῖ. <sup>20</sup> Καὶ ὄψεται ὁ ἱερεὺς, καὶ ἰδὼν ἢ ὄψις αὐτῆς ταπεινότερα τοῦ δέρματος, καὶ ἢ θρίξ αὐτῆς μετέβαλεν εἰς λευκὴν, καὶ μianεῖ αὐτὸν ὁ ἱερεὺς, ὅτι λέπρα ἐστίν· ἐν τῷ ἔλκει ἐξήνθησεν. <sup>21</sup> Ἐὰν δὲ ἴδῃ αὐτὸν ὁ ἱερεὺς, καὶ ἰδὼν οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῷ θρίξ λευκὴ, καὶ ταπεινὸν μὴ ἢ ἀπὸ τοῦ δέρματος τοῦ χρωτὸς, καὶ αὐτὴ ἢ ἀμαυρά, καὶ ἀφοριεῖ αὐτὸν ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τῇ ἡμέρας. <sup>22</sup> Ἐὰν δὲ διαχύσει διαχέηται ἐν τῷ δέρματι, καὶ μianεῖ αὐτὸν ὁ ἱερεὺς· ἀφή λέπρας ἐστίν, ἐν τῷ ἔλκει ἐξήνθησεν. <sup>23</sup> Ἐὰν δὲ κατὰ χώραν αὐτοῦ μείνῃ τὸ τηλαύγημα καὶ μὴ διαχέηται, οὐλὴ τοῦ ἔλκος ἐστί, καὶ καθαριεῖ αὐτὸν ὁ ἱερεὺς.

<sup>24</sup> Καὶ σὰρξ ἔαν γένηται ἐν τῷ δέρματι αὐτοῦ κατάκαυμα πυρὸς καὶ γένηται ἐν τῷ δέρματι αὐτοῦ τὸ ὑγιασθὲν τοῦ κατακαύματος ἀυγάζον τηλαυγὲς λευκόν· πυρρόριζον ἢ ἐκλευκον, <sup>25</sup> καὶ ὄψεται αὐτὸν ὁ ἱερεὺς, καὶ ἰδὼν μετέβαλε τρίχα λευκὴν εἰς τὸ ἀυγάζον

u. w. heil wird. A: ein G. gewachsen u. geheilet ist.

19. Weißes ... soll es. (Wie B. 2.) dW: weiß-röthlicher Flecken. vE: r. weißer Bl.

20. B: ein M. des A., der im Geschw. geblühet hat. dW: die Plage d. A., in d. Beule ist er ausgebrochen. vE: der in d. G. hervorgekommen ist.

21. 22. Wie B. 6.



- 13 mag: \*wenn dann der Priester bestehet und findet, daß der Ausfah das ganze Fleisch bedeckt hat, so soll er denselben rein urtheilen, dieweil es alles an ihm in weiß verwandelt ist, denn er ist rein.
- 14 \*Ist aber rohes Fleisch da des Tags, wenn er besehen wird, so ist er unrein.
- 15 \*Und wenn der Priester das rohe Fleisch bestehet, soll er ihn unrein urtheilen; denn er ist unrein, und es ist gewiß
- 16 Ausfah. \*Verkehret sich aber das rohe Fleisch wieder und verwandelt sich in weiß, so soll er zum Priester kommen,
- 17 \*und wenn der Priester bestehet und findet, daß das Maal ist in weiß verwandelt, soll er ihn rein urtheilen, denn er ist rein.
- 18 Wenn in jemandes Fleisch an der Haut
- 19 eine Drüse wird und wieder heilet, \*dannach an demselben Ort etwas weiß auffähret oder röthlich eiterweiß wird, soll
- 20 er vom Priester besehen werden: \*wenn dann der Priester siehet, daß das Ansehen tiefer ist denn die andere Haut, und das Haar in weiß verwandelt, so soll er ihn unrein urtheilen, denn es ist gewiß ein Ausfahmaal aus der Drüse geworden.
- 21 \*Siehet aber der Priester und findet, daß die Haare nicht weiß sind, und ist nicht tiefer denn die andere Haut, und ist verschwunden, so soll er ihn sieben Tage
- 22 verschließen. \*Frisset es weiter in der Haut, so soll er ihn unrein urtheilen, denn es ist gewiß ein Ausfahmaal.
- 23 \*Bleibt aber das Eiterweiß also stehen und frisset nicht weiter, so ist's die Narbe von der Drüse, und der Priester soll ihn rein urtheilen.
- 24 Wenn sich jemand an der Haut am Feuer brennet und das Brandmaal röthlich oder weiß ist, \*und der Priester ihn bestehet, und findet das Haar in weiß

19. 24. U.L: röthlicht.

23. B: in ihrem Stand wird bleiben. dW.vE: an f. Stelle stehen gebl. ist (bleibt). B: die Kruste des Geschw. A: das Maal. vE: ein Entzündungsgeschwür?

24. ein weißröthl. o. w. Fleck wird. B: wenn an ... ein Brand vom F. wird gekommen sein, u. wo der

lorum cadit, \*considerabit eum sa- 13  
cerdos et teneri lepra mundissima  
judicabit, eo quod omnis in candorem  
versa sit, et idcirco homo  
mundus erit. \*Quando vero caro 14  
vivens in eo apparuerit, \*tunc sa- 15  
cerdotis judicio polluetur et inter  
immundos reputabitur; caro enim  
viva si lepra aspergitur, immunda  
est. \*Quod si rursum versa fuerit 16  
in alborem et totum hominem operuerit,  
\*considerabit eum sacerdos 17  
et mundum esse decernet.

Caro autem et cutis, in qua ulcus 18  
natum est et sanatum, \*et in loco 19  
ulceris cicatrix alba apparuerit sive  
subrufa, adducetur homo ad sacerdotem.  
\*Qui cum viderit locum le- 20  
prae humiliorem carne reliqua et  
pilos versos in candorem, contaminabit  
eum; plaga enim leprae orta est in  
ulcere. \*Quod si pilus coloris 21  
est pristini et cicatrix subobscura,  
et vicina carne non est humilior,  
recludet eum septem diebus;  
\*et siquidem creverit, adjudicabit 22  
eum leprae. \*Sin autem steterit 23  
v.28. in loco suo, ulceris est cicatrix, et  
homo mundus erit.

Caro autem et cutis, quam ignis 24  
v.10. exusserit, et sanata albam sive rufam  
habuerit cicatricem, \*considera- 25  
bit eam sacerdos, et ecce versa est

19. S: hulc. (eti. 20. 23).

25. Al.† (p. ecce) si.

Br. genesen, eine ... Blatter w. dW: am ... ein Brandm. ist, u. es ist das Br. ein ... Fl. vE: das F. ... verbrannt ist, u. es ist rohes F. an der Brandstelle, ... Blasenaußschl. A: die H. ... gebr. u. geheilet ward, u. ein w. o. rothes Maal hat.

25. Wie B. 20.



## XIII.

## Leges de lepra.

καὶ ἡ ὄψις αὐτοῦ ταπεινὴ ἀπὸ τοῦ δέρματος, λέπρα ἐστίν· ἐν τῷ κατακαύματι ἐξήνθησε· καὶ μianεῖ αὐτὸν ὁ ἱερεὺς, ἀφ' ἧς λέπρας ἐστίν. 26 Ἐὰν δὲ ἴδῃ αὐτὴν ὁ ἱερεὺς, καὶ ἰδοὺ οὐκ ἔστιν ἐν τῷ αὐγάζοντι θριξ λευκή, καὶ ταπεινὸν μὴ ἢ ἀπὸ τοῦ δέρματος, αὐτὸ δὲ ἀμανρόν, καὶ ἀφοριεῖ αὐτὸν ὁ ἱερεὺς ἑπτὰ ἡμέρας. 27 Καὶ ὁψεται αὐτὸν ὁ ἱερεὺς ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ· ἔαν δὲ διαχύσει διαχέηται ἐν τῷ δέρματι, καὶ μianεῖ ὁ ἱερεὺς αὐτόν· ἀφ' ἧς λέπρας ἐστίν, ἐν τῷ ἔλκει ἐξήνθησεν. 28 Ἐὰν δὲ κατὰ χώραν μείνῃ τὸ αὐγάζον καὶ μὴ διαχυθῇ ἐν τῷ δέρματι, αὐτὴ δὲ ἀμανρὰ ἢ, οὐλή τοῦ κατακαύματος ἐστίν, καὶ καθαριεῖ αὐτόν ὁ ἱερεὺς· ὁ γὰρ χαρακτήρ τοῦ κατακαύματος ἐστίν.

29 Καὶ ἀνδρὶ ἢ γυναικὶ ἔαν γένηται ἐν αὐτοῖς ἀφ' ἧς λέπρας ἐν τῇ κεφαλῇ ἢ ἐν τῷ πώγωνι, 30 καὶ ὁψεται ὁ ἱερεὺς τὴν ἀφήν, καὶ ἰδοὺ ἡ ὄψις αὐτῆς κοιλοτέρα τοῦ δέρματος, ἐν αὐτῇ δὲ θριξ ξανθίζουσα λεπτὴ, καὶ μianεῖ αὐτόν ὁ ἱερεὺς· θραῦσμα ἐστίν, λέπρα τῆς κεφαλῆς ἢ λέπρα τοῦ πώγωνος ἐστίν. 31 Καὶ ἔαν ἴδῃ ὁ ἱερεὺς τὴν ἀφήν τοῦ θραύσματος, καὶ ἰδοὺ οὐχ ἡ ὄψις ἐγκοιλοτέρα τοῦ δέρματος, καὶ θριξ \*ξανθίζουσα οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῇ, καὶ ἀφοριεῖ ὁ ἱερεὺς τὴν ἀφήν τοῦ θραύσματος ἑπτὰ ἡμέρας. 32 Καὶ ὁψεται ὁ ἱερεὺς τὴν ἀφήν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ, καὶ ἰδοὺ οὐ διεχύθη τὸ θραῦσμα καὶ θριξ ξανθίζουσα οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῇ καὶ ἡ ὄψις τοῦ θραύσματος οὐκ ἔστι κοίλη ἀπὸ τοῦ δέρματος, 33 καὶ ξυρηθήσεται τὸ δέρμα, τὸ δὲ θραῦσμα οὐ ξυρηθήσεται, καὶ ἀφοριεῖ ὁ ἱερεὺς τὸ θραῦσμα ἑπτὰ ἡμέρας τὸ δεύτερον. 34 Καὶ ὁψεται ὁ ἱερεὺς τὸ θραῦσμα τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ, καὶ ἰδοὺ οὐ διεχύθη τὸ θραῦσμα ἐν τῷ δέρματι 'μετὰ τὸ ξυρηθῆναι αὐτόν', καὶ ἡ ὄψις τοῦ θραύσματος οὐκ ἔστι κοίλη ἀπὸ τοῦ δέρματος, καὶ καθαριεῖ αὐτόν ὁ ἱερεὺς, καὶ πλυνάμενος τὰ ἱμάτια καθαρὸς ἔσται. 35 Ἐὰν δὲ διαχύσει διαχέηται τὸ θραῦσμα ἐν

26. AB\* αὐτὴν (+ FX). 27. AB\* (pr.) ἐν (+ FX). 28. AX: ἡ ἀμανρά, ἡ ὀλή. 29. AX: καὶ (pro pr. ἡ). 30. AB: ἐγκοιλ. (κοιλ. EFX). A+ (p. λέπρ.) ἐστίν.

26. Feine w. H. am Flecken sind.

28. Ist aber d. Hl. stehen gebl. u. hat. Wie B. 23. 6. B: ein Geschwulst d. Brandes. dW: die Erhöhung eines Brandm. vE: eine Entzündung v. d. Verbrennung her.

בְּהֶרֶת וּמִרְאֶה עֵמֶק מִן־הָעוֹר צָרַעַת  
הוא בַּמְכוֹה פְּרָחָה וְטִמָּא אֹתוֹ הַכֹּהֵן  
26 נִגַּע צָרַעַת הוּא: וְאִם יִרְאֶה הַכֹּהֵן  
וְהָיָה אִין־בְּהֶרֶת שְׁעַר לֶבֶן וְשִׁפְלָה  
אֵינְנָה מִן־הָעוֹר וְהוּא כֹהֵה וְהִסְגִּירוֹ  
27 הַכֹּהֵן שְׁבַעַת יָמִים: וְרָאָהּ הַכֹּהֵן  
בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי אִם־פָּשָׂה תִּפְשָׂה בְּעוֹר  
וְטִמָּא הַכֹּהֵן אֹתוֹ נִגַּע צָרַעַת הוּא:  
28 וְאִם־תִּחַתֶּיהָ תַעֲמֹד הַבְּהֶרֶת לֹא־  
פָּשָׂתָה בְּעוֹר וְהוּא כֹהֵה שְׁאֵת  
הַמְכוֹה הוּא וְטִהְרוּ הַכֹּהֵן כִּי־צָרַבַת  
הַמְכוֹה הוּא:  
פ

29 וְאִישׁ אֹו אִשָּׁה כִּי־יִהְיֶה בּוֹ נִגַּע  
לְבָרָאשׁ אֹו בִזְקָן: וְרָאָה הַכֹּהֵן אֶת־  
הַנִּגַּע וְהָיָה מִרְאֶהּ עֵמֶק מִן־הָעוֹר  
וּבּוֹ שְׁעַר צָהָב דָּק וְטִמָּא אֹתוֹ הַכֹּהֵן  
נִתַּק הוּא צָרַעַת הָרָאשׁ אֹו הַזָּקָן  
31 הוּא: וְכִי־יִרְאֶה הַכֹּהֵן אֶת־נִגַּע הַנִּתַּק  
וְהָיָה אִין־מִרְאֶהּ עֵמֶק מִן־הָעוֹר  
וְשְׁעַר שָׁחַר אִין בּוֹ וְהִסְגִּיר הַכֹּהֵן  
32 אֶת־נִגַּע הַנִּתַּק שְׁבַעַת יָמִים: וְרָאָה  
הַכֹּהֵן אֶת־הַנִּגַּע בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי וְהָיָה  
לֹא־פָשָׂה הַנִּתַּק וְלֹא־יִהְיֶה בּוֹ שְׁעַר  
צָהָב וּמִרְאֶה הַנִּתַּק אִין עֵמֶק מִן־  
33 הָעוֹר: וְהִתְנַלָּח וְאֶת־הַנִּתַּק לֹא יִגְלַח  
וְהִסְגִּיר הַכֹּהֵן אֶת־הַנִּתַּק שְׁבַעַת יָמִים  
34 שְׁנִית: וְרָאָה הַכֹּהֵן אֶת־הַנִּתַּק בַּיּוֹם  
הַשְּׁבִיעִי וְהָיָה לֹא־פָשָׂה הַנִּתַּק בְּעוֹר  
וּמִרְאֶהּ אֵינְנָה עֵמֶק מִן־הָעוֹר וְטִהְרָה  
לָהּ אֹתוֹ הַכֹּהֵן וְכִבֹּס בְּגָדָיו וְטִהְרָה: וְאִם־

v. 33. רבתי ג

29. B: an einem ... ein Maal sein w. dW: ein M. hat. vE: einen Ausschlag. A: der Ausatz hervorblühet?

30. B: gelb. dW.vE.(A.): goldgelbes (feines) H. ... es ist (der) Gr. (es ist) (der) Ausf. B: die Kräfte!



verwandelt an dem Brandmaal, und das Anſehen tiefer denn die andere Haut, ſo iſt gewiß Ausſatz aus dem Brandmaal geworden. Darum ſoll ihn der Prieſter unrein urtheilen, denn es iſt ein Ausſatz=  
 26 maal. \*Siehet aber der Prieſter und findet, daß die Haare am Brandmaal nicht in weiß verwandelt und nicht tiefer iſt denn die andere Haut, und iſt dazu verſchwunden, ſo ſoll er ihn ſieben Tage  
 27 verſchließen. \*Und am ſiebenten Tage ſoll er ihn beſehen. Hat es weiter gefreſſen an der Haut, ſo ſoll er ihn unrein urtheilen,  
 28 denn es iſt Ausſatz. \*Iſts aber geſtanden an dem Brandmaal und nicht weiter ge-  
 freſſen an der Haut, und iſt dazu ver-  
 ſchwunden, ſo iſts ein Geſchwür des Brandmaals. Und der Prieſter ſoll ihn rein urtheilen, denn es iſt eine Narbe des Brandmaals.

29 Wenn ein Mann oder Weib auf dem Haupt oder am Bart ſchäbicht wird,  
 30 \*und der Prieſter das Maal beſiehet und findet, daß das Anſehen tiefer iſt denn die andere Haut, und das Haar daſelbſt golden und dünne, ſo ſoll er ihn unrein urtheilen, denn es iſt auſſätziger Grind  
 31 des Hauptes oder des Bartes. \*Siehet aber der Prieſter, daß der Grind nicht tiefer anzusehen iſt denn die Haut, und das Haar nicht falb iſt, ſoll er denſelben  
 32 ſieben Tage verſchließen. \*Und wenn er ihn am ſiebenten Tage ſiehet und findet, daß der Grind nicht weiter gefreſſen hat, und kein goldenes Haar da iſt, und das Anſehen des Grinds nicht tiefer iſt denn  
 33 die andere Haut, \*ſoll er ſich beſcheeren, doch daß er den Grind nicht beſcheere, und ſoll ihn der Prieſter abermal ſieben  
 34 Tage verſchließen. \*Und wenn er ihn am ſiebenten Tage beſiehet und findet, daß der Grind nicht weiter gefreſſen hat in der Haut, und das Anſehen iſt nicht tiefer denn die andere Haut, ſo ſoll ihn der Prieſter rein ſprechen, und er ſoll ſeine Kleider waſchen; denn er iſt rein.  
 35 \*Friſſet aber der Grind weiter an der

25. U.L: iſts gewiß.

31. das Grindmaal ... n. ſchwarz daſelbſt ... den Behafteten, Vgl. B. 4 ff.

in alborem, et locus ejus reliqua cute est humilior: contaminabit eum, quia plaga leprae in cicatrice orta est. \*Quod si pilorum color non 26 fuerit immutatus nec humilior plaga carne reliqua, et ipsa leprae species fuerit subobscura, recludet eum septem diebus, \*et die septimo con- 27 templabitur; si creverit in cute lepra, contaminabit eum. \*Sin au- 28 tem in loco suo candor steterit non satis clarus, plaga combustionis est, et idcirco mundabitur, quia cicatrix est combusturae.

v.23.

Vir sive mulier, in cujus capite 29 vel barba germinaverit lepra, videbit eos sacerdos, \*et siquidem humi- 30 lior fuerit locus carne reliqua et capillus flavus solitoque subtilior, contaminabit eos, quia lepra capitis ac barbae est. \*Sin autem viderit 31 locum maculae aequalem vicinae  
 v.10.37. carni et capillum nigrum, recludet eum septem diebus, \*et die septimo 32 intuebitur. Si non creverit macula, et capillus sui coloris est et locus plagae carni reliquae aequalis, \*ra- 33 detur homo absque loco maculae et includetur septem diebus aliis. \*Si 34 die septimo visa fuerit stetisse plaga in loco suo nec humilior carne reliqua, mundabit eum, lotisque vestibus suis mundus erit; \*sin autem 35 post emundationem rursus creverit

31. Al.: eos.

33. A: ſo ſoll man den Menſchen ſcheeren.



## XIII.

## Leges de lepra.

τῷ δέρματι μετὰ τὸ καθαρισθῆναι αὐτόν, 36 καὶ ὄψεται αὐτόν ὁ ἱερεὺς, καὶ ἰδὼν δια-  
κέχνται τὸ θραῦσμα ἐν τῷ δέρματι, οὐκ ἐπι-  
σκεύεται ὁ ἱερεὺς περὶ τῆς τριχὸς τῆς ξαν-  
θίζουσης· ὅτι ἀκάθαρτος ἐστίν. 37 Ἐὰν δὲ  
ἐνώπιον αὐτοῦ μείνῃ ἐπὶ χώρας τὸ θραῦσμα  
καὶ θριξὶ μέλαινα ἀνατελλῇ ἐν αὐτῷ, ὑγίακε τὸ  
θραῦσμα, καθαρὸς ἐστὶ, καὶ καθαριεῖ αὐτόν  
ὁ ἱερεὺς. 38 Καὶ ἀνδρὶ ἢ γυναικὶ ἐὰν  
γένηται ἐν δέρματι τῆς σαρκὸς αὐτοῦ ἀνγά-  
σματα ἀνγάζοντα λευκανθίζοντα, 39 καὶ ὄψε-  
ται ὁ ἱερεὺς, καὶ ἰδὼν ἐν δέρματι τῆς σαρκὸς  
αὐτοῦ ἀνγάσματα ἀνγάζοντα λευκανθίζοντα,  
ἀλφός ἐστίν, ἐξανθεῖ ἐν τῷ δέρματι τῆς σαρ-  
κὸς αὐτοῦ· καθαρὸς ἐστίν. 40 Ἐὰν δέ τιμι-  
μαδήσῃ ἢ κεφαλῇ αὐτοῦ, φαλακρός ἐστὶ·  
καθαρὸς ἐστίν. 41 Ἐὰν δὲ κατὰ πρόσωπον  
μαδήσῃ ἢ κεφαλῇ αὐτοῦ, ἀναφάλαντος ἐστὶ·  
καθαρὸς ἐστίν. 42 Ἐὰν δὲ γένηται ἐν τῷ  
φαλακρώματι αὐτοῦ ἢ ἐν τῷ ἀναφαλαντώ-  
ματι αὐτοῦ ἀφὴ λευκὴ ἢ πυρρόλίζουσα, λέπρα  
ἐξανθίζουσά ἐστιν ἐν τῷ φαλακρώματι αὐτοῦ  
ἢ ἐν τῷ ἀναφαλαντώματι αὐτοῦ. 43 Καὶ  
ὄψεται αὐτόν ὁ ἱερεὺς, καὶ ἰδὼν ἢ ὀψις τῆς  
ἀφῆς λευκὴ ἢ πυρρόλίζουσα ἐν τῷ φαλακρώματι  
αὐτοῦ ἢ ἐν τῷ ἀναφαλαντώματι αὐτοῦ ὡς  
εἶδος λέπρας ἐν τῷ δέρματι τῆς σαρκὸς αὐ-  
τοῦ, 44 ἄνθρωπος λεπρός ἐστίν, ἀκάθαρτος  
ἐστίν· μιάσσει μιανεῖ αὐτόν ὁ ἱερεὺς· ἐν τῇ  
κεφαλῇ αὐτοῦ ἢ ἀφὴ αὐτοῦ. 45 Καὶ ὁ λε-  
πρός ἐν ᾧ ἐστίν ἢ ἀφὴ, τὰ ἱμάτια αὐτοῦ  
ἐσται παραλελυμένα καὶ ἡ κεφαλὴ αὐτοῦ  
ἀκατακάλυπτος, καὶ περὶ τὸ στόμα αὐτοῦ  
περιβαλέσθω, καὶ ἀκάθαρτος \* κεκλήσεται,  
46 πάσας τὰς ἡμέρας, ὅσας ἐὰν ἢ ἐπ' αὐτῷ  
ἢ ἀφὴ, ἀκάθαρτος ὢν· ἀκάθαρτος ἐστίν,  
κεχωρισμένος καθήσεται, ἕξω τῆς παρεμβολῆς  
ἐστίν αὐτοῦ ἢ διατριβή.

47 Καὶ ἱματίῳ ἐὰν γένηται ἐν αὐτῷ ἀφὴ

36. A<sup>1</sup>B\* αὐτόν (+ A<sup>2</sup>EFX). AB: ξανθῆς (ξανθίζ.  
EFX). 37. A<sup>1</sup>B\* αὐτῷ (+ A<sup>2</sup>EFX). 38. AFX: λευκα-  
θίζ. (eti. 39). 39. A† (p. ἄλφ. ἐστ.) καθαρὸς ἐστίν.  
42. A<sup>1</sup>B\* ἐξανθ. (+ A<sup>2</sup>EX). 43. B: φαλαντώματι  
(ἀναφ. AFX). AB\* (ult.) τῷ (+ FX). 44. A<sup>1</sup>B\* ἀκάθ.  
ἐστ. (+ A<sup>2</sup>FX). 45. B: ἐστίν ... ἀκαλύπτos (ἐστίν ...

36. B: der Pr. n. nach d. gelben H. forschen. dW:  
Acht geben auf d. goldg. H. vE: sehe d. Pr. n. mehr  
auf ...

37. schwarz. (Bgl. B. 5.) B.dW: darauf (darin)  
gewachsen. vE: entstanden.

38. ein M. ... weiße Flecken bekommen. B: Blat-  
tern haben, nehml. w. B. vE: Weißblasenaus-  
schlag.

פֶּשֶׁה וּפֶשֶׁה הִנֵּתָק בְּעוֹר אַחֲרֵי  
36 טְהַרְתּוֹ: וְרָאִתָּה הַכֹּהֵן וְהִנֵּה פֶּשֶׁה  
הִנֵּתָק בְּעוֹר לֹא-יִבָּקֵר הַכֹּהֵן לְשַׁעַר  
37 הַצֵּהָב טָמֵא הוּא: וְאִם-בְּעֵינָיו עִמָּד  
הִנֵּתָק וְשַׁעַר שָׁחַר צִמַּח-בּוֹ נִרְפָּא  
הִנֵּתָק טָהוֹר הוּא וְטָהַר הַכֹּהֵן: ס  
38 וְאִישׁ אִו-אִשָּׁה כִּי-יְהִיָּה בְּעוֹר-בְּשָׂרָם  
39 בַּהֲרֹת בַּהֲרֹת לְבָנָת: וְרָאִתָּה הַכֹּהֵן  
וְהִנֵּה בְּעוֹר-בְּשָׂרָם בַּהֲרֹת בַּהֲרֹת  
לְבָנָת בִּהְיָ הוּא פָּרַח בְּעוֹר טָהוֹר  
מֵהוּא: ס וְאִישׁ כִּי יִמָּרֵט רֹאשׁוֹ  
41 קָרַח הוּא טָהוֹר הוּא: וְאִם מִפִּאֵת  
פָּנָיו יִמָּרֵט רֹאשׁוֹ גִּבַּח הוּא טָהוֹר  
42 הוּא: וְכִי-יְהִיָּה בְּקִרְחָת אִו בַּגִּבַּחַת  
נָגַע לְבָן אֲדָמָה צָרַעַת פִּרְחָת הוּא  
43 בְּקִרְחָתוֹ אִו בַּגִּבַּחָתוֹ: וְרָאִתָּה אֹתוֹ  
הַכֹּהֵן וְהִנֵּה שְׂאֵת-הַנֶּגַע לְבָנָה  
אֲדָמָה בְּקִרְחָתוֹ אִו בַּגִּבַּחָתוֹ  
44 כִּמְרֹאֶה צָרַעַת עוֹר בְּשָׂרָה: אִישׁ-צָרוּעַ  
הוּא טָמֵא הוּא טָמֵא יִטְמְאוּ הַכֹּהֵן  
מֵה בְּרֹאשׁוֹ נָגַע: וְהַצָּרוּעַ אֲשֶׁר-בּוֹ הַנֶּגַע  
בְּגָדָיו יִהְיֶה פָרָמִים וְרֹאשׁוֹ יִהְיֶה  
פָּרוּעַ וְעַל-שָׂפָם יַעֲטֶה וְטָמֵא טָמֵא  
46 יִקְרָא: כָּל-יָמָיו אֲשֶׁר הַנֶּגַע בּוֹ יִטְמָא  
טָמֵא הוּא בָּדָד יֵשֵׁב מִחוּץ לַמַּחֲנֶה  
מוֹשְׁבּוֹ: ס

וְהַפֶּגַע כִּי-יְהִיָּה בּוֹ נָגַע צָרַעַת 47

ἀκατ. AEFX). 46. B: αὐτόν (αὐτῷ FX; AX: αὐτῷ).  
B: αὐτῷ ἐστίν (ἐστ. α. AEFX). A<sup>2</sup>B: ἀκ. ὢν ἀκ. 47. B:  
ἀφὴ ἐν αὐτῷ (c. AFX). A<sup>2</sup>B: στυππύλινω (στυππύ-  
λινω X; A<sup>1</sup>EX: στυππύλινω).

39. besieheis, u. findet blasse w. Fl. an ihrer H.,  
das ist ein Ausschlag. B: Bl., die sich zusammenge-  
zogen haben? vE: ist der w. Bl. klein? A: die Fl.  
bläßweiß leuchten. B: d. i. eine Blase. A: ein Maal  
weißer Farbe. dW.vE: der Bohaf! (Bgl. auch B. 20.)

40. B: das H. ausfällt v. f. H. dW: das H. fahl  
wird. B: der ist fahl. dW: ein Glaskopf. A: kahlf.  
vE: so ist das eine Glase.



## Vom Aussatz am Menschen.

## XIII.

Haut, nachdem er rein gesprochen ist,  
 36 \*und der Priester besiehet und findet,  
 daß der Grind also weiter gefressen hat  
 an der Haut, so soll er nicht mehr dar-  
 nach fragen, ob die Haare golden sind;  
 37 denn er ist unrein. \*Ist aber vor Augen  
 der Grind still gestanden und falbes Haar  
 daselbst aufgegangen, so ist der Grind  
 heil, und er rein. Darum soll ihn der  
 38 Priester rein sprechen. \*Wenn einem  
 Mann oder Weib an der Haut ihres  
 39 Fleisches etwas eiterweiß ist, \*und der  
 Priester siehet daselbst, daß das Eiterweiß  
 schwindet, das ist ein weißer Grind,  
 in der Haut aufgegangen, und er ist  
 40 rein. \*Wenn einem Manne die  
 Haupthaare ausfallen, daß er kahl wird,  
 41 der ist rein. \*Fallen sie ihm vorne am  
 Haupt aus und wird eine Glaze, so  
 42 ist er rein. \*Wird aber an der Glaze,  
 oder da er kahl ist, ein weißes oder röth-  
 liches Maal, so ist ihm Aussatz an der  
 Glaze oder am Kahlkopf aufgegangen.  
 43 \*Darum soll ihn der Priester besehen.  
 Und wenn er findet, daß ein weißes oder  
 röthliches Maal aufgelaufen an seiner  
 Glaze oder Kahlkopf, daß es siehet, wie  
 44 sonst der Aussatz an der Haut, \*so ist er  
 aussäßig und unrein, und der Priester  
 soll ihn unrein sprechen solches Maals  
 45 halben auf seinem Haupt. \*Wer nun  
 aussäßig ist, daß Kleider sollen zerrissen  
 sein, und das Haupt bloß, und die Lippen  
 verhüllet, und soll allerdings unrein ge-  
 46 nannt werden. \*Und so lange das Maal  
 an ihm ist, soll er unrein sein, allein woh-  
 nen, und seine Wohnung soll außer dem  
 Lager sein.

47 Wenn an einem Kleide eines Aussages

42. 43. U.L: röthlicht. 45. U.L: allerdinge.

41. dW.vE: nach d. Seite des Gesichtes (seinem  
 G.) zu. A: gegen d. Stirne hin. B: der hat eine  
 Glaze. dW: so ist er ein Plattenkopf. A: Glazf.  
 vE: ist das eine Vorderglaze.

42. w. und röthl. dW: an f. Gl. d. ... Platte.  
 vE: Vorderglazf. ... Hintergl.

43. dW: vom Ansehen des Aussf. B: die G. des Gl.  
 ist wie ein A. anzusehen.

44. B: ein aussf. Mann, er ist unr. dW: ein Aussf.

macula in cute, \*non quaeret am- 36  
 plius, utrum capillus in flavum co-  
 lorem sit immutatus, quia aperte  
 immundus est. \*Porro si steterit 37  
 macula et capilli nigri fuerint, no-  
 verit hominem sanatum esse, et  
 confidenter eum pronuntiet mun-  
 dum. \*Vir sive mulier, in 38

cujus cute candor apparuerit, \*in- 39  
 tuebitur eos sacerdos; si deprehen-  
 derit subobscurum alborem lucere  
 in cute, sciat non esse lepram, sed

v.12s. maculam coloris candidi, et homi-  
 nem mundum. \*Vir, de cujus 40

capite capilli fluunt, calvus et mun-  
 dus est, \*et si a fronte ceciderint 41  
 pili, recalvaster et mundus est;

\*sin autem in calvitio sive in re- 42  
 calvatione albus vel rufus color fue-

rit exortus, \*et hoc sacerdos vide- 43  
 rit, \*condemnabit eum, haud dubie 44

leprae, quae orta est in calvitio.

\*Quicunque ergo maculatus fuerit 45  
 lepra et separatus est ad arbitrium

(21,10. sacerdotis, habebit vestimenta dis-

Ez.24,17. suta, caput nudum, os veste con-

Mich.3,7.

Esth.7,8;

Thr.4,15.

tectum, contaminatum ac sordidum

se clamabit. \*Omni tempore, quo 46  
 leprosus est et immundus, solus

Nm.5,2. habitabit extra castra.

2Rg.

15,5p.

Vestis lanea sive linea, quae le- 47

36. S: commutatus.

B: da er auf f. G. ein M. hat? dW: an f. G. ist f.  
 Plage. vE: auf ... Ausschlag.

45. soll Unrein! Unrein! rufen. B: aufgetrennt?  
 B.dW.vE.A: entblößet. B: soll d. oberste Lippe ver-  
 hüllen. dW.vE: f. Rinn verhüllet? A: den Mund  
 mit e. Kleide bedeckt! B: ausrufen. (A: daß er besleckt  
 sei u. unr.)

46. B: Alle die Tage. dW.vE.A: die ganze Zeit  
 (über). dW.vE: abgefordert.

47. vE: an einem woll. Kl. ... dW: Kl. v. Wolle ...



## XIII.

## Leges de lepra.

λέπρας, ἐν ἱματίῳ ἔρῳ ἢ ἐν ἱματίῳ στυππίνῳ  
 48 ἢ ἐν στήμονι ἢ ἐν κρόκῃ ἢ ἐν τοῖς λινοῖς  
 ἢ ἐν τοῖς ἐρέοις ἢ ἐν δέρματι ἢ ἐν παντὶ ἐρ-  
 γασίμῳ δέρματι, 49 καὶ γένηται ἡ ἀφὴ χλωρί-  
 ζουσα ἢ πυρρόζουσα ἐν τῷ δέρματι ἢ ἐν τῷ  
 ἱματίῳ ἢ ἐν τῷ στήμονι ἢ ἐν τῇ κρόκῃ ἢ ἐν  
 παντὶ σκεύει ἐργασίμῳ δέρματος, ἀφὴ λέπρας  
 ἐστὶ, καὶ δείξει τῷ ἱερεῖ. 50 Καὶ ὄψεται ὁ  
 ἱερεὺς τὴν ἀφὴν, καὶ ἀφοριεῖ ὁ ἱερεὺς τὴν  
 ἀφὴν ἑπτὰ ἡμέρας. 51 Καὶ ὄψεται ὁ ἱερεὺς  
 τὴν ἀφὴν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἑβδόμῃ· ἐὰν δὲ δια-  
 χέηται ἡ ἀφὴ ἐν τῷ ἱματίῳ ἢ ἐν τῷ στήμονι  
 ἢ ἐν τῇ κρόκῃ ἢ ἐν τῷ δέρματι, κατὰ πάντα  
 ὅσα ἐὰν ποιηθῇ δέρματα ἐν τῇ ἐργασίᾳ,  
 λέπρα ἔμμονός ἐστιν ἡ ἀφὴ· ἀκάθαρτός ἐστι.  
 52 Κατακαύσει τὸ ἱμάτιον ἢ τὸν στήμονα ἢ  
 τὴν κρόκην ἢ ἐν τοῖς ἐρέοις ἢ ἐν τοῖς λινοῖς  
 ἢ ἐν παντὶ σκεύει δερματίνῳ, ἐν ᾧ ἂν ἢ ἐν  
 αὐτῷ ἡ ἀφὴ, ὅτι λέπρα ἔμμονός ἐστιν· ἐν  
 πυρὶ κατακαυθήσεται. 53 Ἐὰν δὲ ἴδῃ ὁ ἱε-  
 ρεὺς καὶ μὴ διαχέηται ἡ ἀφὴ ἐν τῷ ἱματίῳ  
 ἢ ἐν τῷ στήμονι ἢ ἐν τῇ κρόκῃ ἢ ἐν παντὶ  
 σκεύει δερματίνῳ, 54 καὶ συντάξει ὁ ἱερεὺς,  
 καὶ πλυνεῖ ἐφ' ᾧ ἐὰν ἢ ἐπ' αὐτῷ ἡ ἀφὴ, καὶ  
 ἀφοριεῖ ὁ ἱερεὺς τὴν ἀφὴν ἑπτὰ ἡμέρας τὸ  
 δεύτερον. 55 Καὶ ὄψεται ὁ ἱερεὺς μετὰ τὸ  
 πλυνθῆναι τὴν ἀφὴν, καὶ εἰ δὲ μὴ μεταβάλλῃ ἡ  
 ἀφὴ τὴν ὄψιν αὐτῆς καὶ ἡ ἀφὴ οὐ διαχεῖται,  
 ἀκάθαρτόν ἐστιν, ἐν πυρὶ κατακαυθήσεται·  
 ἐστήρικται ἐν τῷ ἱματίῳ ἢ ἐν τῷ στήμονι  
 ἢ ἐν τῇ κρόκῃ. 56 Καὶ ἐὰν ἴδῃ ὁ ἱερεὺς καὶ  
 ἡ ἀμαυρὰ ἡ ἀφὴ μετὰ τὸ πλυνθῆναι αὐτό,  
 ἀπορρήξει αὐτὸ ἀπὸ τοῦ ἱματίου ἢ ἀπὸ τοῦ  
 στήμονος ἢ ἀπὸ τῆς κρόκης ἢ ἀπὸ τοῦ δέρ-  
 ματος. 57 Ἐὰν δὲ ὀφθῇ ἔτι ἐν τῷ ἱματίῳ  
 ἢ ἐν τῷ στήμονι ἢ ἐν τῇ κρόκῃ ἢ ἐν παντὶ  
 σκεύει δερματίνῳ, λέπρα ἔξανθοῦσά ἐστιν·

48 בְּבִגְד צִמָּר אוֹ בְּבִגְד פְּשָׁתִים : אוֹ  
 בְּשֵׁתִי אוֹ בְּעָרֵב לְפִשְׁתִּים וְלִצְמָר אוֹ  
 49 בְּעוֹר אוֹ בְּכָל־מְלֶאכֶת עוֹר : וְהָיָה  
 הַנֶּגַע יִרְקַק , אוֹ אֲדָמָם בְּבִגְד אוֹ  
 בְּעוֹר אוֹ־בְשֵׁתִי אוֹ־בְעָרֵב אוֹ בְּכָל־  
 כְּלִי־עוֹר נִגַּע צָרַעַת הָיָה וְהָרָאָה אֶת־  
 נ הַכֹּהֵן : וְהָרָאָה הַכֹּהֵן אֶת־הַנֶּגַע וְהִסְגִּיר  
 51 אֶת־הַנֶּגַע שְׁבַע־יָמִים : וְהָרָאָה אֶת־  
 הַנֶּגַע בַּיּוֹם הַשְּׂבִיעִי כִּי־פָשָׂה הַנֶּגַע  
 בְּבִגְד אוֹ־בְשֵׁתִי אוֹ־בְעָרֵב אוֹ בְּעוֹר  
 לְכָל אֲשֶׁר־יַעֲשֶׂה הָעוֹר לְמְלָאכֶה  
 צָרַעַת מִמֶּאֱרֶת הַנֶּגַע טָמֵא הָיָה :  
 52 וְשָׂרַף אֶת־הַבִּגְד אוֹ אֶת־הַשֵּׁתִי , אוֹ  
 אֶת־הָעָרֵב בְּצִמָּר אוֹ בְּפִשְׁתִּים אוֹ  
 אֶת־כָּל־כְּלִי הָעוֹר אֲשֶׁר־יְהִי בּוֹ  
 הַנֶּגַע כִּי־צָרַעַת מִמֶּאֱרֶת הָיָה בְּאֵשׁ  
 53 תִּשְׂרָף : וְאִם יִרְאָה הַכֹּהֵן וְהָיָה לֹא־  
 פָּשָׂה הַנֶּגַע בְּבִגְד אוֹ בְּשֵׁתִי אוֹ בְּעָרֵב  
 54 אוֹ בְּכָל־כְּלִי־עוֹר : וְצָוָה הַכֹּהֵן וּלְכַבֹּסוֹ  
 אֶת אֲשֶׁר־בּוֹ הַנֶּגַע וְהִסְגִּירוֹ שְׁבַע־עַת־  
 נה יָמִים שְׁנִית : וְהָרָאָה הַכֹּהֵן אַחֲרָיו  
 הַכֶּכֶס אֶת־הַנֶּגַע וְהָיָה לֹא־הָפָה הַנֶּגַע  
 אֶת־עֵינוֹ וְהַנֶּגַע לֹא־פָשָׂה טָמֵא הָיָה  
 בְּאֵשׁ תִּשְׂרָפֶנּוּ פִּתְחַת הָיָה בְּקִרְחָתוֹ  
 56 אוֹ בְּגִבְחָתוֹ : וְאִם רָאָה הַכֹּהֵן וְהָיָה  
 כִּתְּהָ הַנֶּגַע אַחֲרֵי הַכֶּכֶס אֹתוֹ וְקָרַע  
 אֹתוֹ מִן־הַבִּגְד אוֹ מִן־הָעוֹר אוֹ מִן־  
 57 הַשֵּׁתִי אוֹ מִן־הָעָרֵב : וְאִם־תִּרְאָה עוֹד  
 בְּבִגְד אוֹ־בְשֵׁתִי אוֹ־בְעָרֵב אוֹ בְּכָל־  
 כְּלִי־עוֹר פִּתְחַת הָיָה בְּאֵשׁ תִּשְׂרָפֶנּוּ

52. AB\* (tert.) ἢ († EFX). A (pro ἢ) γένηται et  
 \* ἐν αὐτῷ. 54. AB: ἐφ' ᾧ (ἐφ' ᾧ X) ... ἐπ' αὐτῷ (ἐπ'  
 αὐτῷ EFX). 55. B† (p. πλ.) αὐτὸ (\* FX; AX: αὐτῷ).  
 AB: ἡδε (εἰ δὲ FX). B† (a. μὴ) ὅ (\* AFX). AB: με-  
 τέβαλεν ... \* αὐτῆς (c. EFX).

48. Eintrag. B: Einschlag. vE.A: (im) Aufzuge  
 ... Einschlag. dW: oder am Tuche o. am Zeuge? B:  
 einigerlei Fellwerk. dW: Leder ... irg. einer Lederar-  
 beit. vE: Fellarb.

49. grünl. o. r. vE: gelbl. B: dem Pr. zu beschen  
 gegeben werden. A: gezeigt. dW.vE: man lasse es  
 den Pr. bes. (sehen).

50. B: wird gef. haben. A: soll es beschauen. dW:  
 das woran d. M. ist. vE: was den Ausfchl. hat.

51. B: das M. ist ein fr. M. dW.vE: so ist es ein  
 bössartiger M.

52. ein fressender M. u. soll ... verbrannt werden.

55. es ist ein Fraß, es sei auf der obern oder in:



Maal sein wird, es sei wollen oder leinen,  
 48 \*am Werst oder am Eintracht, es sei lei-  
 nen oder wollen, oder an einem Fell oder  
 an allem, das aus Fellen gemacht wird,  
 49 \*und wenn das Maal bleich oder röthlich  
 ist am Kleid oder am Fell oder am Werst,  
 oder am Eintracht, oder an einigerlei  
 Ding, das von Fellen gemacht ist, das ist  
 gewiß ein Maal des Ausfages; darum  
 50 solls der Priester besehen, \*und wenn er  
 das Maal siehet, soll ers einschließen sie-  
 51 ben Tage. \*Und wenn er am siebenten  
 Tage siehet, daß das Maal hat weiter  
 gefressen am Kleid, am Werst oder am  
 Eintracht, am Fell oder an allem, das  
 man aus Fellen macht, so ist's ein fressen-  
 des Maal des Ausfages, und ist unrein.  
 52 \*Und soll das Kleid verbrennen, oder den  
 Werst, oder den Eintracht, es sei wollen  
 oder leinen, oder allerlei Fellwerk, darin  
 solch Maal ist; denn es ist ein Maal des  
 Ausfages, und sollst es mit Feuer ver-  
 53 brennen. \*Wird aber der Priester sehen,  
 daß das Maal nicht weiter gefressen hat  
 am Kleid oder am Werst oder am Ein-  
 54 tracht, oder an allerlei Fellwerk, \*so soll  
 er gebieten, daß mans wasche, darin das  
 Maal ist, und solls einschließen andere  
 55 sieben Tage. \*Und wenn der Priester  
 sehen wird, nachdem das Maal gewaschen  
 ist, daß das Maal nicht verwandelt ist  
 vor seinen Augen, und auch nicht weiter  
 gefressen hat, so ist's unrein, und sollst es  
 mit Feuer verbrennen; denn es ist tief  
 eingefressen und hat es beschabet gemacht.  
 56 \*Wenn aber der Priester siehet, daß das  
 Maal verschwunden ist nach seinem Wa-  
 schen, so soll ers abreißen vom Kleid,  
 vom Fell, vom Werst oder vom Eintracht.  
 57 \*Wirds aber noch gesehen am Kleid, am  
 Werst, am Eintracht oder allerlei Fell-  
 werk, so ist's ein Fleck und sollst es mit

pram habuerit \*in stamine atque 48  
 subtegmine, aut certe pellis vel  
 quidquid ex pelle confectum est,  
 \*si alba vel rufa macula fuerit in- 49  
 fecta, lepra reputabitur ostendetur-  
 que sacerdoti, \*qui consideratam 50  
 recludet septem diebus; \*et die 51  
 septimo rursus aspiciens si depre-  
 henderit crevisse, lepra perseverans  
 est; pollutum judicabit vestimentum  
 et omne in quo fuerit inventa, \*et 52  
 idcirco comburetur flammis. \*Quod 53  
 si eam viderit non crevisse, \*prae- 54  
 cipiet et lavabunt id, in quo lepra  
 est, recludetque illud septem die-  
 bus aliis. \*Et cum viderit faciem 55  
 quidem pristinam non reversam,  
 nec tamen crevisse lepram, immun-  
 dum judicabit et igne comburet,  
 eo quod infusa sit in superficie  
 vestimenti vel per totum lepra.  
 \*Sin autem obscurior fuerit locus 56  
 leprae, postquam vestis est lota, ab-  
 rumpet eum et a solido dividet.  
 \*Quod si ultra apparuerit in his lo- 57  
 cis, quae prius immacolata erant,

47. 48. 52. A.A: linnen.

48. 49. 2c. A.A: Eintrag. 49. U.L: röthlicht.

55. U.L: hats beschaben gem.

nern Seite fahl worden. B: hat f. Gestalt n. verw.  
 dW: geändert. vE: veränd. B: es ist was tief Eingefressenes, wo es fahl o. wo es glatt gewesen ist.  
 dW: eine eingefr. Vertiefung auf d. fahlen Stelle der Rück- o. Vorderseite. vE: der fressende Ausf. auf d. B... Kehrs. daran. (A: weil der A. eingebrungen auf

d. Oberfläche des Kleides o. im ganzen Kl.?)

56. geschw. (Vgl. B. 6.) B.dW.vE: nachdem es (ist) gew. (worden).

57. so ist was aufgeschossen. B: etwas Hervorblühendes. dW: ein ausbrechender Ausf. vE: der fliegende ...! A: fl. oder unstät!



## XIII.

## Leges de lepra.

ἐν πυρὶ κατακαυθήσεται ἐν ᾧ ἔστιν ἡ ἀφή.  
 58 Καὶ τὸ ἱμάτιον ἢ ὁ στήμων ἢ ἡ κρόκη ἢ  
 πᾶν σκεῦος δερμάτινον, ὃ πλυθήσεται καὶ  
 ἀποστήσεται ἀπ' αὐτοῦ ἡ ἀφή, καὶ πλυθήσεται  
 τὸ δεύτερον, καὶ καθαρὸν ἔσται. 59 Οὐ-

τος ὁ νόμος ἀφῆς λέπρας ἱματίου ἐρέου ἢ  
 στυππίνου ἢ στήμονος ἢ κρόκης ἢ παντός  
 σκεύους δερματίου, εἰς τὸ καθαρίσαι αὐτὸ ἢ  
 μιᾶναι αὐτό.

**XIV.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν,  
 λέγων· 2 Οὗτος ὁ νόμος τοῦ λεπροῦ· \*<sup>†</sup>Ἡ  
 ἂν ἡμέρα καθαρισθῇ, καὶ προσαχθήσεται  
 πρὸς τὸν ἱερέα. 3 Καὶ ἐξελεύσεται ὁ ἱερεὺς  
 ἔξω τῆς παρεμβολῆς, καὶ ὄψεται ὁ ἱερεὺς,  
 καὶ ἰδοὺ ἰάται ἡ ἀφή τῆς λέπρας ἀπὸ τοῦ  
 λεπροῦ, 4 καὶ προστάξει ὁ ἱερεὺς καὶ λήψον-  
 ται τῷ κεκαθαρισμένῳ δύο ὀρνίθια ζῶντα  
 καθαρὰ καὶ ξύλον κέδρινον καὶ κεκλωσμένον  
 κόκκινον καὶ ὕσσωπον. 5 Καὶ προστάξει ὁ  
 ἱερεὺς καὶ σφάξουσιν τὸ ὀρνίθιον τὸ ἐν εἰς  
 ἄγγελιον ὀστράκινον ἐφ' ὕδατι ζῶντι. 6 Καὶ  
 τὸ ὀρνίθιον τὸ ζῶν λήψεται αὐτό, καὶ τὸ  
 ξύλον τὸ κέδρινον καὶ τὸ κεκλωσμένον κόκκι-  
 νον καὶ τὴν ὕσσωπον, καὶ βάψει αὐτὰ καὶ τὸ  
 ὀρνίθιον τὸ ζῶν εἰς τὸ αἷμα τοῦ ὀρνιθίου τοῦ  
 σφαγέντος ἐφ' ὕδατι ζῶντι, 7 καὶ περιόρανεῖ  
 ἐπὶ τὸν καθαρισθέντα ἀπὸ τῆς λέπρας ἐπτά-  
 κισ, καὶ καθαρίσει αὐτόν, καὶ ἐξαποστελεῖ  
 τὸ ὀρνίθιον τὸ ζῶν εἰς πεδίον. 8 Καὶ πλυνεῖ  
 ὁ καθαρισθεὶς τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, καὶ ξυρή-  
 σεται πᾶσαν τὴν τρίχα αὐτοῦ καὶ λούσεται  
 ἐν ὕδατι, καὶ καθαρὸς ἔσται. Καὶ μετὰ  
 ταῦτα εἰσελεύσεται εἰς τὴν παρεμβολήν, καὶ  
 διατρίψει ἔξω τοῦ οἴκου αὐτοῦ ἐπτά ἡμέρας.  
 9 Καὶ ἔσται τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ, ξυρήσεται  
 πᾶσαν τὴν τρίχα αὐτοῦ, τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ  
 καὶ τὸν πώγωνα καὶ τὰς ὀφρὺς καὶ πᾶσαν  
 τὴν τρίχα αὐτοῦ ξυρήσεται, καὶ πλυνεῖ τὰ  
 ἱμάτια αὐτοῦ καὶ λούσεται τὸ σῶμα αὐτοῦ

59. A<sup>2</sup>B: στυππίνης (στυππίνης X; A<sup>1</sup>X\* ἐρ. ἢ στ.).  
 6. B: κλωστόν (κεκλωσμ. AFX). AB: τὸν ὕσσ. (τὴν  
 ὕσσ. EFX). 7. A: περιόρανεῖ. AB: καθαρὸς ἔσται  
 (καθαρίσει αὐτόν X) ... † (a. πεδ.) τὸ (\* F). 8. AB:  
 (eti. 9. bis) ξυρηθήσεται αὐτῷ πᾶσ. τ. τρ. (c. FX).  
 9. AX: τ. ὀφρὺς. A<sup>1</sup>B\* (quart.) αὐτῷ † A<sup>2</sup>EFX).

58. B.vE: v. ihnen (v. denen) gewichen ist. dW: u.  
 es weicht daraus.

59. B: eines A. u. M. dW.A: vom Ausf. vE: für  
 das Ausschlagsm. B.dW: (um) es (für) ... erklären.  
 vE: wie man sie ... erkl. soll. A. zu erkl. habe.

2. B.dW.vE: am Tage (zur Zeit) s. Reinigung.

58 אֶת אִשְׁרָבוֹ הִנָּנֶה: וְהִבָּגַד אֶת-הַנִּשְׁתִּי  
 אֶת-הָעָרֶב אֶת-כָּל-כְּלֵי הָעוֹר אִשְׁרָ  
 הַכִּכָּבִס וְסָר מֵהֶם הִנָּנֶה וְכִכֵּס שְׁנִית  
 59 וְטָהַר: זֹאת תֹּוֹרַת נִגְע־צָרַעַת בְּגָד  
 הַצִּמְרוֹ אֹו הַנִּשְׁתִּים אֹו הַנִּשְׁתִּי אֹו  
 הָעָרֶב אֹו כָל-כְּלֵי-עוֹר לְטָהָרוֹ אֹו  
 לְטַמְּאוֹ:

פ פ פ כח 28

**XIV.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר:  
 2 זֹאת תִּהְיֶה תֹוֹרַת הַמִּצְוָה בְּיוֹם  
 3 טָהָרְתוֹ וְהוּבֵא אֶל-הַכֹּהֵן: וַיִּצָּא  
 הַכֹּהֵן אֶל-מַחֲוֵץ לַמַּחֲנֶה וְרָאָה הַכֹּהֵן  
 וְהִנֵּה נִרְפָּא נִגְע־הַצָּרַעַת מִן-הַצָּרוּעַ:  
 4 וְצִוָּה הַכֹּהֵן וּלְקַח לַמִּטְהָר שְׁתֵּי-  
 צִפְּרִים חַיִּים טְהוֹרֹת וְעֵץ אֶרֶז וְשְׁנֵי  
 ה. תוֹלַעַת וְאַזָּב: וְצִוָּה הַכֹּהֵן וְשָׁחַט  
 אֶת-הַצִּפּוֹר הָאֶחָת אֶל-כְּלִי-חַרָשׁ עַל-  
 6 מַיִם חַיִּים: אֶת-הַצִּפּוֹר הַחֲיָה יִקַּח  
 אֹתָהּ וְאֶת-עֵץ הָאֶרֶז וְאֶת-שְׁנֵי  
 הַתוֹלַעַת וְאֶת-הָאַזָּב וְטָבַל אוֹתָם  
 וְאֵת הַצִּפּוֹר הַחֲיָה בַדָּם הַצִּפּוֹר  
 7 הַשְּׁחֻטָּה עַל הַמַּיִם הַחַיִּים: וְהָיָה  
 עַל-הַמִּטְהָר מִן-הַצָּרַעַת שִׁבְעַת פַּעַמִּים  
 וְטָהָרוֹ וְשָׁלַח אֶת-הַצִּפּוֹר הַחֲיָה עַל-  
 8 פְּנֵי הַשָּׂדֶה: וְכִכֵּס הַמִּטְהָר אֶת-בְּגָדָיו  
 וְגִלָּח אֶת-כָּל-שְׁעָרוֹ וְרִחַץ בַּמַּיִם  
 וְטָהַר וְאַחֵר יָבוֹא אֶל-הַמַּחֲנֶה וַיֵּשֶׁב  
 9 מַחֲוֵץ לְאַהֲלֹו שְׁבַעַת יָמִים: וְהָיָה  
 בְּיוֹם הַשְּׁבִיעִי יִגֹּלַח אֶת-כָּל-שְׁעָרוֹ  
 אֶת-רֹאשׁוֹ וְאֶת-זָקְנוֹ וְאֶת גִּבֹּת עֵינָיו  
 וְאֶת-כָּל-שְׁעָרוֹ יִגֹּלַח וְכִכֵּס אֶת-

B: Da s. er ... gebracht werden. dW.vE: Man bringe  
 ihn. A: soll ihn führen.

3. B: So d. Br. sehen wird u. siehe ... dW: Und  
 besteht ihn ... vE: es befehe.

4. für den, der sich r. läßt ... zu bringen ... Schar:  
 Iachwolle. dW: für d. s. Reinigenden. A: ... Sper:



## Von der Reinigung des Aussätzigen.

## XIII.

Feuer verbrennen, darin solch Maal ist.  
 58 \*Das Kleid aber, oder Werst oder Ein-  
 tracht oder allerlei Fellwerk, das gewa-  
 schen ist und das Maal von ihm gelassen  
 hat, soll man zum andernmal waschen,  
 59 so ist's rein. \*Das ist das Gesetz  
 über die Maale des Aussatzes an Kleidern,  
 sie seien wollen oder leinen, am Werst  
 und am Eintracht und an allerlei Fellwerk,  
 rein oder unrein zu sprechen.

**XIV.** Und der Herr redete mit Mose und  
 2 sprach: \*Das ist das Gesetz über den  
 Aussätzigen, wenn er soll gereinigt wer-  
 den. Er soll zum Priester kommen.  
 3 \*Und der Priester soll aus dem Lager  
 gehen und besehen, wie das Maal des  
 Aussatzes am Aussätzigen heil geworden  
 4 ist. \*Und soll gebieten dem, der zu rei-  
 nigen ist, daß er zween lebendige Vögel  
 nehme, die da rein sind, und Cedernholz  
 und rosinfarbene Wolle und Ysop.  
 5 \*Und soll gebieten, den einen Vogel zu  
 schlachten in einem irdenen Gefäß am  
 6 fließenden Wasser. \*Und soll den leben-  
 digen Vogel nehmen mit dem Cedernholz,  
 rosinfarbener Wolle und Ysop, und in  
 des geschlachteten Vogels Blut tunken am  
 7 fließenden Wasser, \*und besprengen den,  
 der vom Aussatz zu reinigen ist, sieben-  
 mal, und reinige ihn also, und lasse den  
 lebendigen Vogel ins freie Feld fliegen.  
 8 \*Der Gereinigte aber soll seine Kleider  
 waschen und alle seine Haare abscheeren,  
 und sich mit Wasser baden, so ist er rein.  
 Darnach gehe er ins Lager, doch soll er  
 außer seiner Hütte sieben Tage bleiben.  
 9 \*Und am siebenten Tage soll er alle  
 seine Haare abscheeren, auf dem Haupt,  
 am Bart, an den Augenbraunen, daß alle  
 Haare abgeschoren seien, und soll seine  
 Kleider waschen und sein Fleisch im-

5. U.L: erdenen.

linge für sich zu opfern, die man essen darf! dW: Vö-  
 gel, lebendige, reine. dW.A: Karmesin(=Wolle).  
 vE: Koffus.

5. in ein irden G., über fließendem W. B: frischem.  
 dW.A: lebendigem.

6. sammt ... u. diese sammt dem leb. V. in des V.  
 ... der geschl. ist. B: diese Dinge u. den ... in dem  
 fr. W.

7. ihn also reinigen ... lassen. B: auf den ... spreng-

v.12. lepra volatilis et vaga; debet igne  
 comburi. \* Si cessaverit, lavabit 58  
 aqua ea, quae pura sunt, secundo,  
 et munda erunt. \*Ista est lex 59  
 leprae vestimenti lanei et linei, sta-  
 minis atque subtegminis, omnisque  
 supellectilis pelliceae, quomodo mun-  
 dari debeat vel contaminari.

Locutusque est Dominus ad **XIV.**

Moysen, dicens: \*Hic est ritus le- 2  
 prosi, quando mundandus est. Ad-

13,2,46. ducetur ad sacerdotem; \*qui egres- 3  
 Mt.8,4. sus de castris, cum invenerit lepram  
 Mc.1,44. esse mundatam, \*praecipiet ei, qui 4  
 L.5,14. purificatur, ut offerat duos passeress

11,13. vivos pro se, quibus vesci licitum  
 Ebr.9,19. est, et lignum cedrinum vermiculum-

Ps.51,9. que et hyssopum. \*Et unum ex pas- 5  
 seribus immolari jubebit in vase fictili

(Dt.21,4. super aquas viventes, \*aliud autem 6

v.4,51. vivum cum ligno cedrino et cocco  
 Nm.19,6. et hyssopo tinget in sanguine pas-

v.16. seris immolati, \*quo asperget il- 7

8,11. lum, qui mundandus est, septies,

16,10. ut jure purgetur; et dimittet passe-  
 rem vivum, ut in agrum avolet.

\*Cumque laverit homo vestimenta 8

Nm.8,7. sua, radet omnes pilos corporis et  
 lavabitur aqua, purificatusque in-

Nm.5,3. gredietur castra, ita duntaxat, ut  
 maneant extra tabernaculum suum

Nm.12,14. septem diebus; \*et die septimo ra- 9  
 det capillos capitis barbamque et

supercilia ac totius corporis pilos,

gen. vE: er sprengt auf ... dW: sprühe. B: öffne F.  
 dW.vE: u. entlasse. vE: über d. F. hin. A: freilassen,  
 daß er ins Weite entfliehe.

8. dW: der sich Reinigende. vE: der f. r. läßt.  
 B.A: m. W. waschen. dW.vE: bade f. im W. B.dW:  
 soll (darf) er ... kommen. A: treten. vE: komme er.  
 dW: aber er wohne. A: nur daß ... bleibe. dW.vE.  
 A: außerhalb f. Zeltes.

9. B.dW.vE: (nehm.) sein G. ... dW.vE: f. Leib,



## XIV.

## Leges de lepra.

ὑδατι, καὶ καθαρὸς ἔσται. <sup>10</sup> Καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ λήψεται δύο ἄμνους ἁμώμους ἐνιαυσίους καὶ πρόβατον ἐν ἁμωμον ἐνιαυσίον καὶ τρία δέκατα σεμιδάλεως εἰς θυσίαν πεφυραμένην ἐν ἐλαίῳ καὶ κοτύλην ἐλαίου μίαν. <sup>11</sup> Καὶ στήσει ὁ ἱερεὺς ὁ καθαρίζων τὸν ἄνθρωπον τὸν καθαριζόμενον καὶ ταῦτα ἔναντι κυρίου, ἐπὶ τὴν θύραν τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>12</sup> Καὶ λήψεται ὁ ἱερεὺς τὸν ἄμνον τὸν ἕνα καὶ προσάξει αὐτὸν τῆς πλημμελείας καὶ τὴν κοτύλην τοῦ ἐλαίου, καὶ ἀφοριεῖ αὐτὰ ἀφόρισμα ἔναντι κυρίου. <sup>13</sup> Καὶ σφάξουσιν τὸν ἄμνον ἐν τόπῳ οὗ σφάξουσιν τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰ περὶ ἁμαρτίας, ἐν τόπῳ ἁγίῳ· ἔστι γὰρ τὸ περὶ τῆς ἁμαρτίας, ὥσπερ τὸ τῆς πλημμελείας, τῷ ἱερεῖ· ἅγια ἁγίων ἔστι. <sup>14</sup> Καὶ λήψεται ὁ ἱερεὺς ἀπὸ τοῦ αἵματος τοῦ τῆς πλημμελείας, καὶ ἐπιθήσει ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τὸν λοβὸν τοῦ ὠτός τοῦ καθαριζομένου τοῦ δεξιοῦ καὶ ἐπὶ τὸ ἄκρον τῆς χειρὸς αὐτοῦ τῆς δεξιᾶς καὶ ἐπὶ τὸ ἄκρον τοῦ ποδὸς αὐτοῦ τοῦ δεξιοῦ. <sup>15</sup> Καὶ λαβὼν ὁ ἱερεὺς ἀπὸ τῆς κοτύλης τοῦ ἐλαίου ἐπιχεεῖ ἐπὶ τὴν χεῖρα τοῦ ἱερέως τὴν ἀριστεράν. <sup>16</sup> Καὶ βάψει ὁ ἱερεὺς τὸν δακτύλον αὐτοῦ τὸν δεξιὸν ἀπὸ τοῦ ἐλαίου τοῦ ὄντος ἐπὶ τῆς χειρὸς αὐτοῦ τῆς ἀριστερᾶς, καὶ ῥανεῖ τῷ δακτύλῳ αὐτοῦ ἐπτάκις ἔναντι κυρίου. <sup>17</sup> Τὸ δὲ καταλειφθὲν ἔλαιον τὸ ὄν ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ ἐπιθήσει ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τὸν λοβὸν τοῦ ὠτός τοῦ καθαριζομένου τοῦ δεξιοῦ καὶ ἐπὶ τὸ ἄκρον τῆς χειρὸς αὐτοῦ τῆς δεξιᾶς καὶ ἐπὶ τὸ ἄκρον τοῦ ποδὸς αὐτοῦ τοῦ δεξιοῦ, ἐπὶ τὸν τόπον τοῦ αἵματος τοῦ τῆς πλημμελείας. <sup>18</sup> Τὸ δὲ καταλειφθὲν ἔλαιον τὸ ἐπὶ τῆς χειρὸς τοῦ ἱερέως ἐπιθήσει ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ καθαρισθέντος, καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς ἔναντι κυρίου. <sup>19</sup> Καὶ ποιήσει ὁ ἱερεὺς τὸ περὶ τῆς ἁμαρτίας, καὶ ἐξιλάσεται ὁ ἱερεὺς περὶ τοῦ καθαριζομένου ἀπὸ τῆς ἁμαρτίας αὐτοῦ· καὶ μετὰ τοῦτο σφάξει ὁ ἱερεὺς τὸ ὀλοκαύτωμα. <sup>20</sup> Καὶ ἀνοίσει ὁ ἱερεὺς τὸ ὀλοκαύτωμα καὶ τὴν θυσίαν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον ἔναντι κυρίου, καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς, καὶ καθαρισθήσεται.

10. AX (bis): ἐνιαυσ. ἁμ. B\* ἐν (+ A<sup>2</sup>EFX; A<sup>1</sup>: εἰς s. εἰς). AB: πεφυραμένης (-ην FX). 11. A<sup>1</sup>\* (alt.) ὁ. 12. A<sup>1</sup>X: αὐτό. 13. B: ἔ σφάξουσιν (ἔ σφάξ. EFX; A: ὧ σφάξ.). AB\* τῆς (+ EFX) .. + (a. τῷ ἱερ.) ἔστι (\* X). 14. A<sup>1</sup>B\* (bis) αὐτῶ (+ A<sup>2</sup>EFX). 16. A<sup>1</sup>B\* ὁ ἱερ. (+ A<sup>2</sup>EFX) et (bis) αὐτῶ. A† (p. ῥαν.) ὁ ἱε-

בְּגָדָיו וְרָחַץ אֶת-בָּשָׁרוֹ בַּמַּיִם וְטָהַר: וּבַיּוֹם הַשְּׁמִינִי יִקַּח שְׁנֵי-כִבְשִׁים תְּמִימִם וְכִבְשָׁה אַחַת בַּת-שָׁנָתָה תְּמִימָה וְשַׁלְשָׁה עֶשְׂרִים כֹּלֶת מִנְחָה בְּלוּלָה בַּשֶּׁמֶן וְלֵב אֶחָד שֶׁמֶן: וְהַעֲמִיד תְּחִלָּה הַמִּטְהָר אֶת הָאִישׁ הַמִּטְהָר וְאַתֶּם לִפְנֵי יְהוָה פְּתַח אֹהֶל מוֹעֵד: וְלָקַח תְּחִלָּה אֶת-הַכֹּבֶשׂ הָאֶחָד וְהִקְרִיב אֹתוֹ לְאַשָּׁם וְאֶת-לֵב הַשֶּׁמֶן וְהִנִּיף אַתֶּם תְּנוּפֶתָה לִפְנֵי יְהוָה: וְשָׁחַט אֶת-הַכֹּבֶשׂ בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר יִשְׁחָט אֶת-הַחֲטָאֹת וְאֶת-הָעֹלָה בַּמָּקוֹם הַקֹּדֶשׁ כִּי כַחֲטָאֹת הָאֲשָׁם הוּא לַכֹּהֵן קֹדֶשׁ קֹדְשִׁים הוּא: וְלָקַח הַכֹּהֵן מִדָּם הָאֲשָׁם וְנָתַן הַכֹּהֵן עַל-תְּנוּפֶת אֶזְנוֹ הַמִּטְהָר הַיְּמָנִית וְעַל-כֹּהֵן יָדוֹ הַיְּמָנִית וְעַל-כֹּהֵן רִגְלוֹ הַיְּמָנִית: וְלָקַח הַכֹּהֵן מִלֵּב הַשֶּׁמֶן וַיִּצַק עַל-כַּף הַכֹּהֵן הַשְּׂמֵאלִית: וְטָבַל הַכֹּהֵן אֶת-אֶצְבָּעוֹ הַיְּמָנִית מִן-הַשֶּׁמֶן אֲשֶׁר עַל-כַּפוֹ הַשְּׂמֵאלִית וְהִנִּיף מִן-הַשֶּׁמֶן בְּאֶצְבָּעוֹ שִׁבְעַ פַּעַמִּים לִפְנֵי יְהוָה: וּמִיֵּתֵר הַשֶּׁמֶן אֲשֶׁר עַל-כַּפוֹ יִתֵּן הַכֹּהֵן עַל-תְּנוּפֶת אֶזְנוֹ הַמִּטְהָר הַיְּמָנִית וְעַל-כֹּהֵן יָדוֹ הַיְּמָנִית וְעַל-כֹּהֵן רִגְלוֹ הַיְּמָנִית עַל דָּם הָאֲשָׁם: וְהִנּוֹתָר בַּשֶּׁמֶן אֲשֶׁר עַל-כַּף הַכֹּהֵן וְיָתֵן עַל-רֹאשׁ הַמִּטְהָר וְכִפֹּר עָלָיו הַכֹּהֵן לִפְנֵי יְהוָה: וְעָשָׂה הַכֹּהֵן אֶת-הַחֲטָאֹת וְכִפֹּר עַל-הַמִּטְהָר מִטְּמֵאתוֹ וְאַחֵר יִשְׁחָט אֶת-הָעֹלָה: וְהָעֹלָה הַכֹּהֵן אֶת-הָעֹלָה וְאֶת-הַמִּנְחָה הַמִּזְבֵּחַ וְכִפֹּר עָלָיו הַכֹּהֵן וְטָהַר: ס

17. AX\* ὄν. A<sup>1</sup>B\* (ter) αὐτῶ (+ A<sup>2</sup>EFX). 19. A† (a. καθ.) ἀκαθάριστος τῶ. 20. A: K. οἶσει.



10 Wasser baden, so ist er rein. \*Und am achten Tage soll er zwei Lämmer nehmen ohne Wandel, und ein jähriges Schaf ohne Wandel, und drei Zehnten Semmelmehl zum Speisopfer mit Oele gemenget, 11 und ein Log Del. \*Da soll der Priester denselben Gereinigten und diese Dinge stellen vor den Herrn, vor der Thür der 12 Hütte des Stifts. \*Und soll das eine Lamm nehmen und zum Schuldopfer opfern mit dem Log Del, und soll solches 13 vor dem Herrn weben, \*und darnach das Lamm schlachten, da man das Sündopfer und Brandopfer schlachtet, nemlich an heiliger Stätte; denn wie das Sündopfer, also ist auch das Schuldopfer des Priesters, denn es ist das Allerheiligste. 14 \*Und der Priester soll des Bluts nehmen vom Schuldopfer, und dem Gereinigten auf den Knorpel des rechten Ohrs thun, und auf den Daumen seiner rechten Hand, und auf den großen Zehen seines rechten 15 Fußes. \*Darnach soll er des Oeles aus dem Log nehmen und in seine (des Priesters) linke Hand gießen, \*und mit seinem rechten Finger in das Del tunken, das in seiner linken Hand ist, und sprengen mit seinem Finger das Del siebenmal vor dem 17 Herrn. \*Das übrige Del aber in seiner Hand soll er dem Gereinigten auf den Knorpel des rechten Ohrs thun, und auf den rechten Daumen, und auf den großen Zehen seines rechten Fußes, oben auf das 18 Blut des Schuldopfers. \*Das übrige Del aber in seiner Hand soll er auf des Gereinigten Haupt thun, und ihn versöhnen vor dem Herrn. \*Und soll das Sündopfer machen und den Gereinigten versöhnen seiner Unreinigkeit halben, und soll darnach das Brandopfer schlachten, 20 \*und soll es auf dem Altar opfern sammt dem Speisopfer, und ihn versöhnen; so ist er rein.

10. U.L: Oeles.

14. 17. Wie Kap. 8, 23. 24.

10. Vgl. 1, 3. 2, 1. A: ein Sechstheil.

11. reinigende Pr. ... die Th. dW: u. selbiges. A: sammt allem diesem.

12. darbringen. Vgl. 2 Mos. 29, 24.

13. und d. L. schl. an d. Ort ... hochheilig.

14. Vgl. 2 Mos. 29, 20. A: streichen. dW.vE: streiche es.

Poliglotten-Bibel. A. L.

et lotis rursum vestibus et corpore, \*die octavo assumet duos agnos 10 immaculatos et ovem anniculam absque macula et tres decimas similiae in sacrificium, quae conspersa sit oleo, et seorsum olei sextarium. \*Cumque sacerdos purificans hominem statuerit eum et haec omnia coram Domino in ostio tabernaculi testimonii, \*tollet agnum et offeret 12 eum pro delicto, oleique sextarium, et oblati ante Dominum omnibus, \*immolabit agnum, ubi solet immolari hostia pro peccato et holocaustum, id est in loco sancto. Sicut enim pro peccato, ita et pro delicto ad sacerdotem pertinet hostia, Sancta sanctorum est. \*Assumensque sacerdos de sanguine hostiae, quae immolata est pro delicto, ponet super extremum auriculae dextrae ejus, qui mundatur, et super pollices manus dextrae et pedis, \*et de olei 15 sextario mittet in manum suam sinistram, \*tingetque digitum dextrum 16 in eo et asperget coram Domino septies. \*Quod autem reliquum 17 est olei in laeva manu, fundet super extremum auriculae dextrae ejus, qui mundatur, et super pollices manus ac pedis dextri, et super sanguinem qui effusus est pro delicto, \*et super 18 caput ejus. Rogabitque pro eo coram Domino \*et faciet sacrificium pro peccato; tunc immolabit holocaustum \*et ponet illud in altari cum libamentis suis, et homo rite mundabitur.

15. v. d. L. Del. B.vE: auf des Pr. I. 5.

16. von dem Del. dW: sprünge.

17. Des übr. Oels. vE: über das Bl.

19. B: zubereiten. dW: verrichte. vE: opfere. A: darbringen. B: d. Versöhnung thun für ... vE: von f. Unr.

20. dW: auf den A. bringen ... daß er r. sei.



## XIV.

## Leges de lepra.

21 Ἐὰν δὲ πένηται καὶ ἡ χεὶρ αὐτοῦ μὴ εὐρίσκη, λήψεται ἄμνόν ἕνα εἰς ὃ ἐπλημμέλησεν εἰς ἀφαίρεμα, ὥστε ἐξιλάσασθαι περὶ αὐτοῦ, καὶ δέκατον σεμιδάλεως πεφυραμένης ἐν ἐλαίῳ εἰς θυσίαν καὶ κοτύλην ἐλαίου μίαν, 22 καὶ δύο τρυγόνας ἢ δύο νεοσσούς περιστερῶν, ὅσα ἂν εὔρεν ἡ χεὶρ αὐτοῦ, καὶ ἔσται ἡ μία περὶ ἁμαρτίας καὶ ἡ μία εἰς ὀλοκαύτωμα. 23 Καὶ προσοίσει αὐτὰ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ \* εἰς τὸ καθαρίσαι αὐτὸν πρὸς τὸν ἱερέα ἐπὶ τὴν θύραν τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου ἔναντι κυρίου. 24 Καὶ λαβὼν ὁ ἱερεὺς τὸν ἄμνόν τὸν τῆς πλημμελείας καὶ τὴν κοτύλην τοῦ ἐλαίου, ἐπιθήσει αὐτὰ ἐπίθεμα ἔναντι κυρίου. 25 Καὶ σφάζει τὸν ἄμνόν τὸν τῆς πλημμελείας, καὶ λήψεται ὁ ἱερεὺς ἀπὸ τοῦ αἵματος τοῦ τῆς πλημμελείας καὶ ἐπιθήσει ἐπὶ τὸν λοβὸν τοῦ ὠτός τοῦ καθαριζομένου τοῦ δεξιῦ καὶ ἐπὶ τὸ ἄκρον τῆς χειρὸς αὐτοῦ τῆς δεξιᾶς καὶ ἐπὶ τὸ ἄκρον τοῦ ποδὸς αὐτοῦ τοῦ δεξιῦ. 26 Καὶ ἀπὸ τοῦ ἐλαίου ἐπιχεεῖ ὁ ἱερεὺς ἐπὶ τὴν χεῖρα τοῦ ἱερέως τὴν ἀριστεράν. 27 Καὶ ῥανεῖ ὁ ἱερεὺς τῷ δακτύλῳ αὐτοῦ τῷ δεξιῷ ἀπὸ τοῦ ἐλαίου τοῦ ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ τῇ ἀριστερᾷ ἐπτάκις ἔναντι κυρίου. 28 Καὶ ἐπιθήσει ὁ ἱερεὺς ἀπὸ τοῦ ἐλαίου τοῦ ὄντος ἐπὶ τῆς χειρὸς αὐτοῦ ἐπὶ τὸν λοβὸν τοῦ ὠτός τοῦ καθαριζομένου τοῦ δεξιῦ καὶ ἐπὶ τὸ ἄκρον τῆς χειρὸς αὐτοῦ τῆς δεξιᾶς καὶ ἐπὶ τὸ ἄκρον τοῦ ποδὸς αὐτοῦ τοῦ δεξιῦ, ἐπὶ τὸν τόπον τοῦ αἵματος τοῦ τῆς πλημμελείας. 29 Τὸ δὲ καταλειφθὲν ἐλαιον τὸ ὃν ἐπὶ τῆς χειρὸς τοῦ ἱερέως ἐπιθήσει ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ καθαρισθέντος, καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς ἔναντι κυρίου. 30 Καὶ ποιήσει μίαν ἀπὸ τῶν τρυγόνων ἢ ἀπὸ τῶν νεοσσῶν τῶν περιστερῶν, καθότι εὔρεν αὐτοῦ ἡ χεὶρ, 31 τὴν μίαν περὶ ἁμαρτίας καὶ τὴν μίαν εἰς ὀλοκαύτωμα σὺν τῇ θυσίᾳ, καὶ ἐξιλάσεται ὁ ἱερεὺς περὶ τοῦ καθαριζομένου ἔναντι κυρίου. 32 Οὗτος ὁ νόμος ἐν ᾧ ἔστιν ἡ ἀφή τῆς λέπρας καὶ τοῦ μὴ εὐρίσκοντος τῇ χειρὶ αὐτοῦ εἰς τὸν καθαρισμὸν αὐτοῦ.

21. EX: πενηση. 22. A' (prop. καὶ): ἡ. B (eti. 30): νεσσ. (νεοσσ. AEFX). AB\* ἂν (+ FX). 24. AB\* (alt.) τὸν (+ EFX). 25. AX\* (alt.) τὸν. A<sup>1</sup>B\* (bis) αὐτῶ (+ A<sup>2</sup>EFX). 27. A<sup>1</sup>B\* (pr.) αὐτῶ (+ A<sup>2</sup>EFX). 28. AB\* ὄντος (+ EFX). 29. AB: ἀπὸ τῶ ἐλαίῳ (ἐλαιον EFX). AX: τῶ καθαριζομένῳ. 30. A<sup>1</sup>X\* (pr.) ἀπὸ. 32. A\* τῆς. A<sup>1</sup>B\* (pr.) αὐτῶ (+ A<sup>2</sup>EFX).

21 וְאִם-דָּל הָיָא וְאִין יָדוֹ מִשְׁנֵת וְלָקַח כֶּבֶשׂ אֶחָד אֲשֶׁם לְתַנוּפָּה לְכַפֵּר עָלָיו וְעָשְׂרוֹן סֹלֶת אֶחָד כָּלִיל בַּשֶּׁמֶן 22 לַמִּנְחָה וְלֵב שֶׁמֶן: וְשִׁתִּי תְרִים אִו שְׁנֵי בָנֵי יוֹנָה אֲשֶׁר תִּשְׁיג יָדוֹ וְהָיָה 23 אֶחָד חֲטָאת וְהָאֶחָד עֹלָה: וְהָבִיֹא אַתֶּם בַּיּוֹם הַשְּׁמִינִי לְטַהֲרָתוֹ אֶל-הַכֹּהֵן אֶל-פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד לִפְנֵי 24 יְהוָה: וְלָקַח הַכֹּהֵן אֶת-כֶּבֶשׂ הָאֲשֶׁם וְאֶת-לֵב הַשֶּׁמֶן וְהִנִּיף אַתֶּם הַכֹּהֵן כֹּה תַנּוּפָה לִפְנֵי יְהוָה: וְשַׁחֲטָה אֶת-כֶּבֶשׂ הָאֲשֶׁם וְלָקַח הַכֹּהֵן מִדָּם הָאֲשֶׁם וְנָתַן עַל-תְּנוּיָה אֶזֶן-הַמִּטְהָר הַיּוֹמֵנִית וְעַל-כֹּהֵן יָדוֹ הַיּוֹמֵנִית וְעַל-כֹּהֵן רַגְלוֹ הַיּוֹמֵנִית: 26 וּמִן-הַשֶּׁמֶן יִצַק הַכֹּהֵן עַל-כַּף הַכֹּהֵן הַשְּׁמֵאלִית: וְהָיָה הַכֹּהֵן בְּאַצְבָּעוֹ הַיּוֹמֵנִית מִן-הַשֶּׁמֶן אֲשֶׁר עַל-כַּפוֹ הַשְּׁמֵאלִית שִׁבַּע פְּעָמִים 28 לִפְנֵי יְהוָה: וְנָתַן הַכֹּהֵן מִן-הַשֶּׁמֶן אֲשֶׁר עַל-כַּפוֹ עַל-תְּנוּיָה אֶזֶן הַמִּטְהָר הַיּוֹמֵנִית וְעַל-כֹּהֵן יָדוֹ הַיּוֹמֵנִית וְעַל-כֹּהֵן רַגְלוֹ הַיּוֹמֵנִית עַל-מָקוֹם דָּם הָאֲשֶׁם: 29 וְהִנּוֹתָר מִן-הַשֶּׁמֶן אֲשֶׁר עַל-כַּף הַכֹּהֵן יִתֵּן עַל-רֹאשׁ הַמִּטְהָר לְכַפֵּר ל עָלָיו לִפְנֵי יְהוָה: וְעָשָׂה אֶת-הָאֶחָד מִן-הַתְּרִים אִו מִן-בָּנֵי הַיּוֹנָה מֵאֲשֶׁר תִּשְׁיג יָדוֹ: אֶת אֲשֶׁר-תִּשְׁיג יָדוֹ אֶת-הָאֶחָד חֲטָאת וְאֶת-הָאֶחָד עֹלָה עַל-הַמִּנְחָה וְכִפֵּר הַכֹּהֵן עַל הַמִּטְהָר לִפְנֵי יְהוָה: 32 זֹאת תוֹרַת אֲשֶׁר-בּוֹ נִגַע צָרַעַת אֲשֶׁר לֹא-תִשְׁיג יָדוֹ בְּטַהֲרָתוֹ: פ



## Von der Reinigung des Aussätzigen.

## XIV.

21 Ist er aber arm und erwirbt mit seiner Hand nicht so viel, so nehme er ein Lamm zum Schuldopfer zu weben, ihn zu versöhnen, und einen Zehnten Semmelmehl mit Del gemenget zum Speisopfer, und  
 22 ein Log Del \*und zwei Turteltauben oder zwei junge Tauben, die er mit seiner Hand erwerben kann, daß eine sei ein Sündopfer, die andere ein Brandopfer,  
 23 \*und bringe sie am achten Tage seiner Reinigung zum Priester, vor der Thür der Hütte des Stifts, vor dem Herrn.  
 24 \*Da soll der Priester das Lamm zum Schuldopfer nehmen, und das Log Del, und soll es alles weben vor dem Herrn,  
 25 \*und das Lamm des Schuldopfers schlachten, und des Bluts nehmen von demselben Schuldopfer, und dem Gereinigten thun auf den Knorpel seines rechten Ohrs und auf den Daumen seiner rechten Hand und auf den großen Zehen seines rechten Fußes,  
 26 \*und des Oeles in seine (des Priesters) linke Hand gießen, \*und mit seinem rechten Finger das Del, das in seiner linken Hand ist, siebenmal sprengen vor dem  
 28 Herrn. \*Des Uebrigen aber in seiner Hand soll er dem Gereinigten auf den Knorpel seines rechten Ohrs und auf den Daumen seiner rechten Hand und auf den großen Zehen seines rechten Fußes thun, oben auf das Blut des Schuldopfers.  
 29 \*Das übrige Del aber in seiner Hand soll er dem Gereinigten auf das Haupt thun, ihn zu versöhnen vor dem Herrn,  
 30 \*und darnach aus der einen Turteltaube oder jungen Taube, wie seine Hand hat  
 31 mögen erwerben, \*ein Sündopfer, aus der andern ein Brandopfer machen, sammt dem Speisopfer. Und soll der Priester den Gereinigten also versöhnen vor dem  
 32 Herrn. \*Das sei das Gesetz für den Aussätzigen, der mit seiner Hand nicht erwerben kann, was zu seiner Reinigung gehört.

25. 28. Wie Kap. 8, 23. 24.

Quod si pauper est et non potest 21  
 12,8. manus ejus invenire, quae dicta sunt, pro delicto assumet agnum ad oblationem, ut roget pro eo sacerdos,  
 5,11. decimamque partem similiae conspersae oleo in sacrificium, et olei sextarium, \*duosque turtures sive 22  
 5,7s. 15,14.29. L.2,24. duos pullos columbae, quorum unus sit pro peccato et alter in holocaustum, \*offeretque ea die octavo purificationis suae sacerdoti ad ostium tabernaculi testimonii coram Domino.  
 \*Qui suscipiens agnum pro delicto 24 et sextarium olei, levabit simul, \*immolatoque agno de sanguine ejus 25  
 v.14.28. 8,23. Ex.29,20. ponet super extremum auriculae dextrae illius, qui mundatur, et super pollices manus ejus ac pedis dextri; \*olei vero partem mittet in 26 manum suam sinistram, \*in quo 27 tingens digitum dextrae manus asperget septies coram Domino, \*tangent- 28  
 v.25.14. que extremum dextrae auriculae illius, qui mundatur, et pollices manus ac pedis dextri, in loco sanguinis qui effusus est pro delicto.  
 \*Reliquam autem partem olei, quae 29 est in sinistra manu, mittet super caput purificati, ut placet pro eo Dominum, \*et turturem sive pul- 30 lum columbae offeret, \*unum pro 31 delicto et alterum in holocaustum, cum libamentis suis. \*Hoc est sacrificium leprosi, qui habere non potest omnia in emundationem sui.

21. f. S. vermag es nicht... zur Webe. (Vgl. 5,7.)  
 A: f. S. kann n. finden was geboten ist.  
 22. wie f. S. es vermag.  
 24. L. des Sch. ... soll solches.  
 27. des Oeles.

28. Und desselben Oeles.  
 30. Und soll aus ... vermocht hat.  
 32. def. S. u. vermag. B.dW.vE.A: ist. A: das Opfer? dW: über den, auf welchem die Plage des Auss. vE: für d. der d. Ausschlag hat.



## XIV.

## Leges de lepra.

33 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν, λέγων· 34 Ὡς ἂν εἰσέλθῃτε εἰς τὴν γῆν τῶν Χαναανίων, ἣν ἐγὼ δίδωμι ὑμῖν ἐν κλήρῳ, καὶ δώσω ἀφὴν λέπρας ἐν ταῖς οἰκίαις τῆς γῆς τῆς ἐγκτήτου ὑμῖν, 35 καὶ ἥξει, τίνος αὐτοῦ ἡ οἰκία, καὶ ἀναγγελεῖ τῷ ἱερεῖ, λέγων· Ὡς περ ἀφὴ ἐώραται μοι ἐν τῇ οἰκίᾳ. 36 Καὶ προστάξει ὁ ἱερεὺς ἀποσκευάσαι τὴν οἰκίαν, πρὸ τοῦ εἰσελθόντα τὸν ἱερέα ἰδεῖν τὴν ἀφὴν, καὶ οὐ μὴ ἀκάθαρτα γένηται ὅσα ἂν ᾖ ἐν τῇ οἰκίᾳ· καὶ μετὰ ταῦτα εἰσελεύσεται ὁ ἱερεὺς καταμαθεῖν τὴν οἰκίαν. 37 Καὶ ὄψεται τὴν ἀφὴν, καὶ ἰδὼν ἡ ἀφὴ ἐν τοῖς τοίχοις τῆς οἰκίας, κοιλάδας γλωριζούσας ἢ πυρρῶν, καὶ ἡ ὄψις αὐτῶν ταπεινοτέρα τῶν τοίχων, 38 καὶ ἐξελθὼν ὁ ἱερεὺς ἐκ τῆς οἰκίας ἐπὶ τὴν θύραν τῆς οἰκίας, καὶ ἀφοριεῖ ὁ ἱερεὺς τὴν οἰκίαν ἐπὶ ἡμέρας. 39 Καὶ ἐπανήξει ὁ ἱερεὺς τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ, καὶ ὄψεται τὴν οἰκίαν, καὶ ἰδὼν διεχύθη ἡ ἀφὴ ἐν τοῖς τοίχοις τῆς οἰκίας, 40 καὶ προστάξει ὁ ἱερεὺς, καὶ ἐξελοῦσι τοὺς λίθους ἐν οἷς ἔστιν ἡ ἀφὴ, καὶ ἐκβαλοῦσιν αὐτοὺς ἔξω τῆς πόλεως εἰς τόπον ἀκάθαρτον. 41 Καὶ τὴν οἰκίαν ἀποξύσουσιν ἔσωθεν κύκλῳ, καὶ ἐκχεοῦσι τὸν χοῦν τὸν ἀπεξυσμένον ἔξω τῆς πόλεως εἰς τόπον ἀκάθαρτον. 42 Καὶ λήψονται λίθους ἀπεξυσμένους ἐτέρους καὶ ἀντιθήσουσιν ἀντὶ τῶν λίθων, καὶ χοῦν ἕτερον λήψονται καὶ ἐξαλείψουσι τὴν οἰκίαν. 43 Ἐὰν δὲ ἐπέλθῃ πάλιν ἡ ἀφὴ καὶ ἀνατελλῇ ἐν τῇ οἰκίᾳ μετὰ τὸ ἐξελεῖν τοὺς λίθους καὶ μετὰ τὸ ἀποξυσθῆναι τὴν οἰκίαν καὶ μετὰ τὸ ἀπαλειφθῆναι, 44 καὶ εἰσελεύσεται ὁ ἱερεὺς καὶ ὄψεται· εἰ διακέχεται ἡ ἀφὴ ἐν τῇ οἰκίᾳ, λέπρα ἔμμονός ἐστιν ἐν τῇ οἰκίᾳ, ἀκάθαρτός ἐστι. 45 Καὶ καθελοῦσι τὴν οἰκίαν καὶ τὰ ξύλα αὐτῆς καὶ τοὺς λίθους αὐτῆς, καὶ πάντα τὸν χοῦν ἐξολοῦσιν ἔξω τῆς πόλεως εἰς τόπον

34. AB: κτήσει (κλ. FX). 35. A: ἀναγγεῖλη. A<sup>1</sup>X: ἐωρ. μ. 36. A<sup>1</sup>X (pro ἀφ.) οἰκίαν. AX: ἐὰν. 37. A<sup>1</sup>X\* κ. ἰδὲ ἡ ἀφ. 39. A† (p. ἰδὲ) ε. 42. A<sup>1</sup>X (pro ἐτ.) στερεός. 43. AX\* ἡ. AB: ἐξαλειφθ. (ἀπαλ. FX).

34. im Land eurer Bes. vE. A: Besitze. dW: Eigenthum ... u. ich bringe die Pl. d. A. über ein H. vE: verhängen einen Auschl.

35. Ausfahm. A: hingehen ... anzeigen. dW. vE: zeige es an. B: Es scheint mir ... Maal in d. H. dW:

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה וְאֶל-אַהֲרֹן 33  
לֵאמֹר: כִּי תָבֹאוּ אֶל-אֶרֶץ כְּנָעַן אֲשֶׁר 34  
אֲנִי נֹתֵן לָכֶם לְאֶחָזָה וְנָתַתִּי נֶגַע  
לְבָשָׁר צֹרַע בְּבֵית אֶרֶץ אֶחָזְתְּכֶם: וּבֹא 35  
אֲשֶׁר-לֹו הַבֵּית וְהִגִּיד לַכֹּהֵן לֵאמֹר  
כְּנָגַע נִרְאָה לִי בְּבֵית: וְצִוָּה הַכֹּהֵן 36  
וּפָנּוּ אֶת-הַבֵּית בְּטָרִם יָבֹא הַכֹּהֵן  
לִרְאוֹת אֶת-הַנֶּגַע וְלֹא יִטְמָא כָּל-אֲשֶׁר  
בְּבֵית וְאַחֵר כֹּן יָבֹא הַכֹּהֵן לִרְאוֹת 37  
אֶת-הַבֵּית: וְרָאָה אֶת-הַנֶּגַע וְהִנֵּה  
הַנֶּגַע בְּקִירַת הַבֵּית שֶׁקַּעְרוּרֹתָ 38  
יִרְקַרְקַת אוֹ אֶדְמָדָמָת וּמִרְאִיהֶן שֶׁפֶל  
מִן-הַקִּיר: וַיֵּצֵא הַכֹּהֵן מִן-הַבֵּית אֶל-  
פֶּתַח הַבֵּית וְהִסְגִּיר אֶת-הַבֵּית שְׁבַע־ 39  
יָמִים: וְשָׁב הַכֹּהֵן בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי וְרָאָה  
וְהִנֵּה פֶשֶׁת הַנֶּגַע בְּקִירַת הַבֵּית: וְצִוָּה 40  
הַכֹּהֵן וַחֲלָצוּ אֶת-הָאֲבָנִים אֲשֶׁר בָּהֶן  
הַנֶּגַע וְהַשְׁלִיכוּ אֹתָהֶן אֶל-מַחֲוֶיךָ לְעִיר  
אֶל-מָקוֹם טָמֵא: וְאֶת-הַבֵּית יִקְצַע 41  
מִבֵּית סָבִיב וְשִׁפְכוּ אֶת-הָעֹפָר אֲשֶׁר  
הִקְצֹו אֶל-מַחֲוֶיךָ לְעִיר אֶל-מָקוֹם 42  
טָמֵא: וְלָקְחוּ אֲבָנִים אַחֲרוֹת וְהִבִּיאוּ  
אֶל-פֶּתַח הָאֲבָנִים וְעָפָר אַחֵר יִקַּח 43  
וְטַח אֶת-הַבֵּית: וְאִם-יָשׁוּב הַנֶּגַע  
וּפָרַח בְּבֵית אַחֵר חֲלָץ אֶת-הָאֲבָנִים  
וְאֶחָדִי הִקְצֹוֹת אֶת-הַבֵּית וְאֶחָדִי 44  
הַטּוֹחַ: וּבֹא הַכֹּהֵן וְרָאָה וְהִנֵּה פֶשֶׁת  
הַנֶּגַע בְּבֵית צֹרַע מִמֶּאֶרֶת הוּא  
מִבֵּית טָמֵא הוּא: וְנָתַץ אֶת-הַבֵּית  
אֶת-אֲבָנָיו וְאֶת-עֲצָיו וְאֶת כָּל-עֹפָר  
הַבֵּית וְהוֹצִיָּא אֶל-מַחֲוֶיךָ לְעִיר אֶל-

zeigt sich mir wie e. M. am H. vE: Wie e. Auschl. zeigt sichs. A: Etwas wie ... scheint mir ... zu sein.

36. B. A: gebieten. dW. vE: gebiete. vE: aufräumen! dW: man ... räume. A: Alles aus d. H. trage. vE: hineinkommt.



## Vom Aussatz an Häusern.

## XIV.

33 Und der Herr redete mit Mose und Aa-  
 34 ron, und sprach: \*Wenn ihr ins Land  
 Canaan kommt, das ich euch zur Be-  
 sitzung gebe, und werde irgend in einem  
 Hause eurer Besetzung ein Aussatzmaal  
 35 geben, \*so soll der kommen, des das  
 Haus ist, dem Priester ansagen und spre-  
 chen: Es siehet mich an, als sei ein aus-  
 36 sätzig Maal an meinem Hause. \*Da soll  
 der Priester heißen, daß sie das Haus  
 ausräumen, ehe denn der Priester hinein  
 gehet, das Maal zu besehen, auf daß  
 nicht unrein werde alles, was im Hause  
 ist; darnach soll der Priester hinein gehen,  
 37 das Haus zu besehen. \*Wenn er nun  
 das Maal bestehet, und findet, daß an der  
 Wand des Hauses gelbe oder röthliche  
 Grüblein sind, und ihr Ansehen tiefer  
 38 denn sonst die Wand ist, \*so soll er zum  
 Hause zur Thür heraus gehen, und das  
 39 Haus sieben Tage verschließen. \*Und  
 wenn er am siebenten Tage wieder kommt,  
 und siehet, daß das Maal weiter gefressen  
 40 hat an des Hauses Wand, \*so soll er die  
 Steine heißen ausbrechen, darin das Maal  
 ist, und hinaus vor die Stadt an einen  
 41 unreinen Ort werfen. \*Und das Haus  
 soll man inwendig rings herum schaben,  
 und sollen den abgeschabten Leimen hin-  
 aus vor die Stadt an einen unreinen Ort  
 42 schütten, \*und andere Steine nehmen und  
 an jener Statt thun, und andern Leimen  
 43 nehmen und das Haus bewerfen. \*Wenn  
 dann das Maal wieder kommt und aus-  
 bricht am Hause, nachdem man die Steine  
 ausgerissen und das Haus anders bewor-  
 44 fen hat, \*so soll der Priester hinein gehen.  
 Und wenn er siehet, daß das Maal weiter  
 gefressen hat am Hause, so ist's gewiß ein  
 fressender Aussatz am Hause, und ist un-  
 45 rein. \*Darum soll man das Haus ab-  
 brechen, Steine und Holz und allen Lei-  
 men am Hause, und soll's hinaus führen

37. U.L: röthlichte. 41. U.L: und soll.

37. grünliche. (Vgl. 13,49. 3.) dW.vE: u. siehe  
 es ist ein M. (der A.) an den Wänden... Vertiefungen.

38. vor die Th. B.dW.vE: des Hauses.

39. Vgl. 13,5. B.dW.vE: Wänden.

40. vE: daß man ... herausreißt.

41. vE: schabe man ... ab. B: d. Staub, den s. ab-  
 gesch. haben. dW: Lehm, d. man abgefragt. A: zu  
 streuen.

Locutusque est Dominus ad Moy- 33  
 sen et Aaron, dicens: \*Cum ingressi 34  
 fueritis terram Chanaan, quam ego  
 dabo vobis in possessionem, si fue-  
 rit plaga leprae in aedibus, \*ibit, 35  
 v.2.  
 13,2.  
 Dt.24,8.  
 ejus est domus, nuncians sacerdoti,  
 et dicet: Quasi plaga leprae videtur  
 mihi esse in domo mea. \*At ille 36  
 praecipiet, ut efferant universa de  
 domo, priusquam ingrediatur eam  
 et videat, utrum leprosa sit, ne im-  
 munda fiant omnia, quae in domo  
 sunt. Intrabitque postea, ut consi-  
 deret lepram domus, \*et cum vide- 37  
 rit in parietibus illius quasi vallicu-  
 las pallore sive rubore deformes et  
 13,3.  
 humiliores superficie reliqua, \*egre- 38  
 dietur ostium domus et statim clau-  
 det illam septem diebus. \*Rever- 39  
 susque die septimo considerabit eam;  
 si invenerit crevisse lepram, \*jube- 40  
 bit erui lapides, in quibus lepra est,  
 et projici eos extra civitatem in lo-  
 cum immundum, \*domum autem 41  
 ipsam radi intrinsecus per circuitum  
 et spargi pulverem rasurae extra  
 urbem in locum immundum, \*lapi- 42  
 desque alios reponi pro his, qui ab-  
 lati fuerint, et luto alio liniri do-  
 mum. \*Sin autem, postquam eruti 43  
 sunt lapides et pulvis erasus et alia  
 terra lita, \*ingressus sacerdos vide- 44  
 rit reversam lepram et parietes re-  
 spersos maculis, lepra est perseve-  
 rans, et immunda domus; \*quam 45  
 statim destruent et lapides ejus ac  
 ligna atque universum pulverem pro-  
 jicient extra oppidum in locum im-

36. Al.: efferantur. 43. S: elatus.

42. B: jener St. Plaz dahin bringen. dW: thue  
 s. an d. Stelle der St. vE: bringe ... jener ... u. über-  
 tünche ...

43. beschabet u. and. bew. B: wird ... hervor-  
 blühen. vE: im H. hervor kommt.

44. Vgl. 13,51.

45. dW: schaffe alles hinaus. vE: Da reiße man  
 ... nieder ... u. bringe sie ...



## XIV.

## Leges de lepra.

ἀκάθαρτον. 46 Καὶ ὁ εἰσπορευόμενος εἰς τὴν οἰκίαν πάσας τὰς ἡμέρας, ὥς ἀφωρισμένη ἐστίν, ἀκάθαρτος ἐστὶ ἐως ἐσπέρας. 47 Καὶ ὁ κοιμώμενος ἐν τῇ οἰκίᾳ πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, καὶ ὁ ἐσθίων ἐν τῇ οἰκίᾳ πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ. 48 Ἐὰν δὲ παραγενόμενος εἰς-ἐλθῇ ὁ ἱερεὺς καὶ ἴδῃ, καὶ ἰδοὺ οὐ δια-κέχνται ἡ ἀφὴ ἐν τῇ οἰκίᾳ μετὰ τὸ ἀπο-λειφθῆναι τὴν οἰκίαν, καὶ καθαρῶς ὁ ἱερεὺς τὴν οἰκίαν, ὅτι ἰάθη ἡ ἀφὴ. 49 Καὶ λήψε-ται ἀφαγνίσαι τὴν οἰκίαν δύο ὀρνίθια καὶ ξύλον κέδρινον καὶ κεκλωσμένον κόκκινον καὶ ὕσσωπον, 50 καὶ σφάξει τὸ ὀρνίθιον τὸ ἐν εἰς σκευὸς ὁστράκινον ἐφ' ὕδατι ζῶντι. 51 Καὶ λήψεται τὸ ξύλον τὸ κέδρινον καὶ τὸ κεκλω-σμένον κόκκινον καὶ τὴν ὕσσωπον καὶ τὸ ὀρ-νίθιον τὸ ζῶν, καὶ βάψει αὐτὰ εἰς τὸ αἷμα τοῦ ὀρνιθίου τοῦ ἐσφαγμένου ἐφ' ὕδατος ζῶν-τος, καὶ περιρῶνει ἐν αὐτοῖς ἐπὶ τὴν οἰκίαν ἐπτάκις, 52 καὶ ἀφαγνιεῖ τὴν οἰκίαν ἐν τῷ αἵματι τοῦ ὀρνιθίου καὶ ἐν τῷ ὕδατι τῷ ζῶντι καὶ ἐν τῷ ὀρνιθίῳ τῷ ζῶντι καὶ ἐν τῷ ξύλῳ τῷ κεδρίνῳ καὶ ἐν τῇ ὕσσωπῳ καὶ ἐν τῷ κεκλωσμένῳ κοκκίνῳ, 53 καὶ ἐξαποστελεῖ τὸ ὀρνίθιον τὸ ζῶν ἔξω τῆς πόλεως εἰς τὸ πεδῖον, καὶ ἐξιλάσεται περὶ τῆς οἰκίας, καὶ καθαρῶς ῥησεται.

54 Οὗτος ὁ νόμος κατὰ πᾶσαν ἀφὴν λέπρας καὶ θραύσματος, 55 καὶ τῆς λέπρας ἱματίου καὶ οἰκίας, 56 καὶ οὐλῆς καὶ σημασίας καὶ τοῦ αὐγάσματος, 57 τοῦ ἐξηγήσασθαι ἡ ἡμέρα ἀκάθαρτον καὶ ἡ ἡμέρα καθαρῶς ῥησεται· οὗτος ὁ νόμος τῆς λέπρας.

**XV.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρών, λέγων· 2 Λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Ἄνδρες ἄνδρες ὧ ἂν γένηται ῥύσις ἐκ τοῦ σώματος αὐτοῦ, ἡ ῥύσις αὐτοῦ ἀκάθαρτος ἐστὶ. 3 Καὶ οὗτος ὁ νόμος τῆς ἀκαθαρσίας αὐτοῦ· Ῥέων γόνον ἐκ τοῦ σώματος αὐτοῦ, ἐκ τῆς ῥύσεως ἡ συνέστηκεν ἐν τῷ σώματι αὐτοῦ, διὰ τῆς

47. AB† (bis p. αὐτῆ) καὶ ἀκάθαρτος ἐστὶ ἐως ἐσπέρας (\* FX) ... ἐσθίων (ἐσθίων EFX). 48. AB: (A† &) διαχύσει & διαχεῖται (& διακέχ. FX) ... ἐξα-λειφθ. (ἀπαλ. FX). 49. AB† (p. ὀρν.) ζῶντα κα-θαρά (\* X; F\* καθ.). 51. AB: τὸν ὕσσ. (τὴν ὕ. EFX; item 52 dat.) ... αὐτὸ (αὐτὰ EFX) ... ἐφ' ὕδατι ζῶντι (ἐφ' ὕδατος ζ. FX). 53. A\* (pr.) τῆς. AB: καθαρὰ ἐστὶ (καθαρισθ. F). 56. AB: αὐγάζοντος (-γάσμα-τος FX). 57. AB† (a. τῆ) καὶ (\* F). — 2. AB: αὐτοῖς (πρὸ αὐτῆς EFX). AX\* ἡ ῥ. αὐτῆ. 3. AB\* τῆ (+ EX) ... ἡς συνέστ. τὸ σῶμα (ἡ σ. ἐν τ. σ. FX).

46 מָקוֹם טָמֵא: וְהָפֵא אֶל-הַבַּיִת כָּל-יָמִי 47 הַסֵּבִיר אֹתוֹ יִטָּמֵא עַד-הָעֶרֶב: וְהִשְׁכַּב בַּבַּיִת יִכָּבֵס אֶת-בְּגָדָיו וְהֵאָכַל בַּבַּיִת יִכָּבֵס אֶת-בְּגָדָיו: וְאִם-בֹּא יִבֹּא הַכֹּהֵן וְרָאָה וְהִנֵּה לֹא-פָשָׁה הַנֶּגַע בַּבַּיִת אַחֲרֵי הַטָּח אֶת-הַבַּיִת וְטָהַר הַכֹּהֵן 49 אֶת-הַבַּיִת כִּי נִרְפָּא הַנֶּגַע: וְלָקַח לְחֹטֵא אֶת-הַבַּיִת שְׁתֵּי צִפְּרִים וְעֵץ נְאֻז וְשָׁנִי תוֹלַעַת וְאֻז: וְשָׁחַט אֶת-הַצִּפֹּר הָאֶחָד אֶל-כָּל-יְהוָה עַל-מִים חַיִּים: 51 וְלָקַח אֶת-עֵץ-הָאֻז וְאֶת-הָאֻז וְשָׁנִי תוֹלַעַת וְאֶת הַצִּפֹּר הַחַי וְטָבַל אֹתָם בַּדָּם הַצִּפֹּר הַשָּׁח וְהָיָה וּבַמִּים הַחַיִּים וְהָיָה אֶל-הַבַּיִת שִׁבַּע פְּעָמִים: 52 וְחֹטֵא אֶת-הַבַּיִת בַּדָּם הַצִּפֹּר וּבַמִּים הַחַיִּים וּבַצִּפֹּר הַחַי וּבְעֵץ הָאֻז וּבְאֻז וּבְשָׁנִי תוֹלַעַת: 53 וְשָׁח אֶת-הַצִּפֹּר הַחַי אֶל-מַחוּץ לְעִיר אֶל-פְּנֵי הַשָּׁדָה וְכָפַר עַל-הַבַּיִת וְטָהַר:

54 זֹאת הַתּוֹרָה לְכָל-נֶגַע הַצָּרַעַת נֶח וְלַנֶּתֶק: וְלַצָּרַעַת הַבֶּגֶד וְלַבַּיִת: 56 וְלַשֹּׂאֵת וְלַסִּפְחָת וְלַבְּהֵרָת: לְהוֹרֹת 57 בְּיוֹם הַטָּמֵא וּבְיוֹם הַטָּהָר זֹאת תּוֹרַת הַצָּרַעַת: פ

**XV.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה וְאֶל-אַהֲרֹן 2 לֵאמֹר: דַּבְּרוּ אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתֶּם אֲלֵהֶם אִישׁ אִישׁ כִּי יְהִיָּה 3 זָב מִבְּשָׁרוֹ זָבֹו טָמֵא הוּא: וְזֹאת תְּהִיָּה טָמֵאֹתוֹ בְּזָבֹו רַר בְּשָׁרוֹ אֶת-

v. 56. נ"א ש' רפה.

47. dW.vE.A: schläft. — 49. Scharlach. (Wie B. 4.) — 50-53. Wie B. 5-7. — 52. A: reinigen. — 54. B. von ... v. der Krage. vE: für jeden Ausschlag ... A: v. allert. u. u. Plage?



## Vom Ausfag an Häusern.

## XIV.

vor die Stadt an einen unreinen Ort;  
 46 \*und wer in das Haus gehet, so lange es  
 verschlossen ist, der ist unrein bis an den  
 47 Abend. \*Und wer drinnen liegt oder  
 drinnen isset, der soll seine Kleider waschen.  
 48 \*Wo aber der Priester, wenn er hinein  
 gehet, flehet, daß dieß Maal nicht weiter  
 am Hause gegessen hat, nachdem das  
 Haus beworfen ist, so soll er rein  
 sprechen, denn das Maal ist heil gewor=  
 49 den. \*Und soll zum Sündopfer für das  
 Haus nehmen zweien Vögel, Cedernholz  
 50 und rosinfarbene Wolle und Ysop, \*und  
 den einen Vogel schlachten in einem irde=  
 nen Gefäß an einem fließenden Wasser,  
 51 \*und soll nehmen das Cedernholz, die ro=  
 sinfarbene Wolle, den Ysop und den le=  
 bendigen Vogel, und in des geschlachteten  
 Vogels Blut tunken an dem fließenden  
 Wasser, und das Haus siebenmal bespren=  
 52 gen. \*Und soll also das Haus entsündi=  
 gen mit dem Blut des Vogels und mit  
 fließendem Wasser, mit dem lebendigen  
 Vogel, mit dem Cedernholz, mit Ysopen  
 53 und mit rosinfarbener Wolle. \*Und soll  
 den lebendigen Vogel lassen hinaus vor  
 die Stadt ins freie Feld fliegen, und das  
 Haus versöhnen, so ist es rein.

54 Das ist das Gesetz über allerlei Maal  
 55 des Ausfages und Grundes, \*über den  
 Ausfag der Kleider und der Häuser,  
 56 \*über die Beulen, Gräße und Eiterweiß,  
 57 \*auf daß man wisse, wenn etwas unrein  
 oder rein ist. Das ist das Gesetz vom  
 Ausfag.

**XV.** Und der Herr redete mit Mose und  
 2 Aaron, und sprach: \*Redet mit den Kin=  
 dern Israel und sprecht zu ihnen: Wenn  
 ein Mann an seinem Fleisch einen Fluß  
 3 hat, derselbe ist unrein. \*Dann aber ist  
 er unrein an diesem Fluß, wenn sein

50. U.L: erdenen. 52. A.A: Ysop.

56. A.A: Gräße, Kräße.

56. über B., Kräße. B: Geschwulst ... Grind ...  
 Blattern. dW: Erhöhung ... Schorf ... Flecken.  
 vE: Geschw.... Schorfartiges... Weißblasenausschlag.  
 A: vom Maale ... ausbrechenden Blattern ... leuchten=  
 den Fl., u. wenn d. Farben sich vielfältig ändern.

57. B: zu lehren, an welchem Tage etwas ...  
 dW: bestimmen, wenn. vE: um zu zeigen, an w. T.  
 man unr. erklären ... soll.

mundum. \*Qui intraverit domum, 46  
 11,24. quando clausa est, immundus erit  
 17,15. usque ad vesperum; \*et qui dor- 47  
 15,7ss. mierit in ea et comederit quippiam,  
 lavabit vestimenta sua. \*Quod si 48  
 introiens sacerdos viderit lepram  
 non crevisse in domo, postquam de=  
 nuo lita fuerit, purificabit eam red=  
 dita sanitate. \*Et in purificationem 49  
 v.4. ejus sumet duos passeris lignum=  
 que cedrinum et vermiculum atque  
 hyssopum, \*et immolato uno pas- 50  
 sere in vase fictili super aquas  
 v.6.4. vivas, \*tollet lignum cedrinum et 51  
 Nm.19,6. hyssopum et coccum et passerem  
 vivum, et tinget omnia in san=  
 (Jo.19,34) guine passeris immolati atque in aquis  
 viventibus, et asperget domum se=  
 Nm.19,15. pties, \*purificabitque eam tam in 52  
 sanguine passeris quam in aquis  
 viventibus, et in passere vivo  
 lignoque cedrino et hyssopo at=  
 que vermiculo. \*Cumque dimiserit 53  
 16,10.21s passerem avolare in agrum libere,  
 orabit pro domo, et jure mun=  
 dabitur.

Ista est lex omnis leprae et per- 54  
 cussurae, \*leprae vestium et domo- 55  
 rum, \*cicatricis et erumpentium pa- 56  
 pularum, lucentis maculae et in va=  
 rias species coloribus immutatis,  
 \*ut possit sciri, quo tempore mun- 57  
 dum quid vel immundum sit.

**Locutusque est Dominus ad XV.**  
 Moysen et Aaron, dicens: \*Loqui- 2  
 mini filiis Israel et dicite eis: Vir  
 Nm.5,2. qui patitur fluxum seminis, immun=  
 dus erit. \*Et tunc judicabitur huic 3  
 vitio subiacere, cum per singula  
 momenta adhaeserit carni ejus atque

49. S: in purificatione.

2. dW: flüssig ist. (A: ein M., der am Samenfl.  
 leidet? vE: W. einem M. von s. Fl. der Same fließt?)  
 B: wegen seines Fl. unr. dW: bei s. Fl.

3. oder wanns. B: Dies aber wird s. Unreinigf.  
 sein. dW: Und das ist. vE: So soll es mit s. U. sein?  
 (A: Darin s. man erkennen, daß er mit d. Krankh. be=  
 haftet ist!)



## XV.

## Lex de fluxu virorum.

ρύσεως αὐτοῦ αὕτη ἡ ἀκαθαρσία αὐτοῦ ἐν αὐτῷ. <sup>4</sup> Πᾶσα κοίτη ἐφ' ἣ ἂν κοιμηθῇ ἐπ' αὐτῇ ὁ γονορροῦς, ἀκάθαρτος ἐστι, καὶ πᾶν σκεῦος ἐφ' ᾧ ἂν καθίσῃ ἐπ' αὐτῷ ὁ γονορροῦς, ἀκάθαρτον ἐστὶν. <sup>5</sup> Καὶ ἄνθρωπος ὃς ἐὰν ἄψηται τῆς κοίτης αὐτοῦ, πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ λούσεται ὕδατι καὶ ἀκάθαρτος ἐστὶν ἕως ἑσπέρας. <sup>6</sup> Καὶ ὁ καθήμενος ἐπὶ τοῦ σκεύους ἐφ' οὗ ἂν καθίσῃ ὁ γονορροῦς, πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ λούσεται ὕδατι καὶ ἀκάθαρτος ἐστὶν ἕως ἑσπέρας. <sup>7</sup> Καὶ ὁ ἀπτόμενος τοῦ χρωτὸς τοῦ γονορροῦς πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ λούσεται ὕδατι καὶ ἀκάθαρτος ἐστὶν ἕως ἑσπέρας. <sup>8</sup> Ἐὰν δὲ προσσιαλίσῃ ὁ γονορροῦς ἐπὶ τὸν καθαρὸν, πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ λούσεται ὕδατι καὶ ἀκάθαρτος ἐστὶν ἕως ἑσπέρας. <sup>9</sup> Καὶ πᾶν ἐπίσαγμα 'ὄνου' ἐφ' ὃ ἂν ἐπιβῇ ἐπ' αὐτὸ ὁ γονορροῦς, ἀκάθαρτον ἐστὶν ἕως ἑσπέρας. <sup>10</sup> Καὶ πᾶς ὁ ἀπτόμενος ἀπὸ πάντων ὅσα ἂν ᾖ ὑποκάτω αὐτοῦ, ἀκάθαρτος ἐστὶν ἕως ἑσπέρας, καὶ ὁ αἴρων αὐτὰ πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ λούσεται ὕδατι καὶ ἀκάθαρτος ἐστὶν ἕως ἑσπέρας. <sup>11</sup> Καὶ ὅσων ἂν ἄψηται ὁ γονορροῦς καὶ τὰς χεῖρας αὐτοῦ οὐ νένιπται ὕδατι, πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ λούσεται ὕδατι καὶ ἀκάθαρτος ἐστὶν ἕως ἑσπέρας. <sup>12</sup> Καὶ σκεῦος ὅσπερ ἀκίνητον οὐ ἂν ἄψηται ὁ γονορροῦς, συντριβήσεται, καὶ πᾶν σκεῦος ξύλινον πλυθήσεται ὕδατι καὶ καθαρὸν ἐστὶν. <sup>13</sup> Ἐὰν δὲ καθαρισθῇ ὁ γονορροῦς ἐκ τῆς ῥύσεως αὐτοῦ, καὶ ἐξαριθμησεται ἑνὶ ἑπτὰ ἡμέρας εἰς τὸν καθαρισμὸν αὐτοῦ, καὶ πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ λούσεται τὸ σῶμα αὐτοῦ ὕδατι ζῶντι, καὶ καθαρὸς ἐστὶν. <sup>14</sup> Καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ λήψεται ἑνὶ ἑπτὰ δύο τρυγόνας ἢ δύο νεοσσούς περιστερῶν, καὶ οἴσει αὐτὰ ἐναντι κυρίου ἐπὶ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ δώσει αὐτὰ τῷ ἱερεῖ. <sup>15</sup> Καὶ ποιήσει αὐτὰ ὁ ἱερεὺς μίαν περὶ ἁμαρτίας καὶ μίαν εἰς ὀλοκαύτωμα, καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς ἐναντι κυρίου ἀπὸ τῆς ῥύσεως αὐτοῦ.

זֹכְרוּ אֶת-הַחֲתִים בְּשָׂרוֹ מִזִּכְרוֹ טְמֵאֵתָו 4  
 הָיָא: כָּל-הַמְשָׁכָב אִשָּׁר יִשְׁכַּב עָלָיו  
 הָזָב יִטְמָא וְכָל-הַכֹּלִי אִשָּׁר-יִשְׁכַּב  
 ה עָלָיו יִטְמָא: וְאִישׁ אִשָּׁר יִגַּע בְּמִשְׁכָּבוֹ  
 יִכָּבֵס בְּגָדָיו וְרַחֵץ בַּמַּיִם וְטָמֵא עַד-  
 הָעֶרֶב: וְהַיֹּשֵׁב עַל-הַכֹּלִי אִשָּׁר-יִשְׁכַּב  
 עָלָיו הָזָב יִכָּבֵס בְּגָדָיו וְרַחֵץ בַּמַּיִם  
 וְטָמֵא עַד-הָעֶרֶב: וְהַנֹּגֵעַ בְּבֶשֶׂר הָזָב  
 יִכָּבֵס בְּגָדָיו וְרַחֵץ בַּמַּיִם וְטָמֵא עַד-  
 הָעֶרֶב: וְכִי-יִרְקֶה הָזָב בְּשֶׁהוּר וְכָבֵס  
 בְּגָדָיו וְרַחֵץ בַּמַּיִם וְטָמֵא עַד-הָעֶרֶב:  
 9 וְכָל-הַמְרֻכָּב אִשָּׁר יִרְכַּב עָלָיו הָזָב  
 יִטְמָא: וְכָל-הַנֹּגֵעַ בְּכָל אִשָּׁר יִהְיֶה  
 תַּחְתָּיו יִטְמָא עַד-הָעֶרֶב וְהַנּוֹשֵׂא  
 אוֹתָם יִכָּבֵס בְּגָדָיו וְרַחֵץ בַּמַּיִם וְטָמֵא  
 11 עַד-הָעֶרֶב: וְכָל אִשָּׁר יִגַּע-בּוֹ הָזָב  
 וַיְדִיּוֹ לֹא-שָׁטַף בַּמַּיִם וְכָבֵס בְּגָדָיו  
 12 וְרַחֵץ בַּמַּיִם וְטָמֵא עַד-הָעֶרֶב: וְכָל־  
 חָרֵשׁ אִשָּׁר-יִגַּע-בּוֹ הָזָב יִשְׁבֵּר וְכָל־  
 13 כֹּלִי-עֵץ יִשָּׁטַף בַּמַּיִם: וְכִי-יִטְהַר הָזָב  
 מִזִּכְרוֹ וְסָפַר לוֹ שִׁבְעַת יָמִים לְטַהֲרָתוֹ  
 וְכָבֵס בְּגָדָיו וְרַחֵץ בְּשָׂרוֹ בַּמַּיִם הַיּוֹם  
 14 וְטָהַר: וּבַיּוֹם הַשְּׁמִינִי יִקַּח-לוֹ שְׁתֵּי  
 תְּרִים אֹז שְׁנֵי בָנִי יוֹנָה וּבֹא לִפְנֵי  
 יְהוָה אֶל-פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד וַיִּנָּתֶנָּם אֵל-  
 טו הַכֹּהֵן: וַעֲשֵׂה אֹתָם הַכֹּהֵן אֶחָד חֲטָאת  
 וְהָאֶחָד עֹלָה וְכָפַר עָלָיו הַכֹּהֵן לִפְנֵי  
 יְהוָה מִזִּכְרוֹ:  
 ס

3. AB\* (p. ρ.) αὐτῆ (+ FX) ... + (in f.) πᾶσαι αἱ ἡμέραι ῥύσεως σώματος αὐτῆ, ἣ συνεστήκε τὸ σῶμα αὐτῆ διὰ τῆς ῥύσεως, ἀκαθαρσία αὐτῆ ἐστὶ (\*FX). 4. B: ἐφ' ἧς ... αὐτῆς (ἐφ' ἣ ... αὐτῇ AFX). AB: ἐφ' ὃ ... αὐτὸ (ἐφ' ᾧ ... αὐτῷ FX). 5. AX: ἄν. 6. AB: ἐφ' ὃ (ἐφ' ε X). 7. A\* (pr.) τῆ. AB\* αὐτῆ (+ EFX).

3. B: seinen Fl. wie Geißer auswirft ... sich v. f. Fl. verst. hat. dW: schleimet f. Fleisch von ... verst. wegen ... vE: mag f. Fl. fließen lassen ... verst. sein von ...

4. der Flüssige ... alles Geräthe. vE: Flußfranke.

8. A<sup>2</sup>B: προσσιελίσῃ (-σιαλ. EFX). A<sup>1</sup>X\* αὐτῆ. 10. AB\* ἀπὸ πάντ. (+ EFX). 11. A<sup>1</sup>B (bis) \* αὐτῆ (+ A<sup>2</sup>EFX et EX). AB† (p. λῆσ.) τὸ σῶμα (\*FX). 12. AB\* πᾶν (+ FX) ...: νιφθήσεται (πλυθ. FX). 13. B: ἐξαριθμηθήσεται (c. AFX) αὐτῷ (ε. AEFX). A<sup>1</sup>B\* (ult.) αὐτῆ et ζῶντι (+ A<sup>2</sup>EFX). 14. B: νοσσ. (νεοσσ. AFX).

A: schläft? B: Hausrath.

5. vE.A: berührt.

6. auf d. Geräthe.

7. des Flüssigen.



Fleisch vom Fluß eitert oder verstopft ist.  
 4 \*Alles Lager, darauf er liegt, und alles, darauf er sitzt, wird unrein werden.  
 5 \*Und wer sein Lager anrühret, der soll seine Kleider waschen und sich mit Wasser baden, und unrein sein bis auf den Abend.  
 6 \*Und wer sich setzt, da er gegessen ist, der soll seine Kleider waschen und sich mit Wasser baden, und unrein sein bis auf den Abend. \*Wer sein Fleisch anrühret, der soll seine Kleider waschen und sich mit Wasser baden, und unrein sein bis auf den Abend. \*Wenn er seinen Speichel wirft auf den, der rein ist, der soll seine Kleider waschen und sich mit Wasser baden, und unrein sein bis auf den Abend.  
 9 \*Und der Sattel, darauf er reitet, wird unrein werden. \*Und wer anrühret irgend etwas, das er unter sich gehabt hat, der wird unrein sein bis auf den Abend. Und wer solches trägt, der soll seine Kleider waschen und sich mit Wasser baden, und unrein sein bis auf den Abend.  
 11 \*Und welchen er anrühret, ehe er die Hände wäscht, der soll seine Kleider waschen und sich mit Wasser baden, und unrein sein bis auf den Abend. \*Wenn er ein irdenes Gefäß anrühret, das soll man zerbrechen, aber das hölzerne Gefäß soll man mit Wasser spülen. \*Und wenn er rein wird von seinem Fluß, so soll er sieben Tage zählen, nachdem er rein geworden ist, und seine Kleider waschen und sein Fleisch mit fließendem Wasser baden, so ist er rein. \*Und am achten Tage soll er zwei Turteltauben oder zwei junge Tauben nehmen und vor den Herrn bringen vor der Thür der Hütte des Stifts, und dem Priester geben. \*Und der Priester soll aus einer ein Sündopfer, aus der andern ein Brandopfer machen, und ihn versöhnen vor dem Herrn, seines Flusses halben.

6. A.A: gegessen hat.

12. U.L: erdenes ... hölzerne Faß.

8. der Fluß. B: ausspeien wird. dW: auf einen Reinen. vE: e. R. anspußt.

9. B: aller S. dW.vE: jeder Wagensitz.

10. B: unter demselben wird gewesen sein. dW: u. ihm ist?

11. der Fluß. ... ohne d. S. mit Wasser abzuspielen. B: u. hat ... abgesp. dW: ehe er ... in W. gesp.

concreverit foedus humor. \*Omne 4  
 stratum, in quo dormierit, immun-  
 dum erit, et ubicunque sederit. \*Si 5  
 quis hominum tetigerit lectum ejus,  
 lavabit vestimenta sua, et ipse lotus  
 14,46.  
 11,24.  
 17,15.  
 aqua immundus erit usque ad vespe-  
 rum. \*Si sederit, ubi ille sederat, 6  
 et ipse lavabit vestimenta sua, et  
 lotus aqua immundus erit usque ad  
 vesperum. \*Qui tetigerit carnem 7  
 ejus, lavabit vestimenta sua, et ipse  
 lotus aqua immundus erit usque ad  
 vesperum. \*Si salivam hujusmodi 8  
 homo jecerit super eum, qui mun-  
 dus est, lavabit vestimenta sua, et  
 lotus aqua immundus erit usque ad  
 vesperum. \*Sagma, super quo se- 9  
 derit, immundum erit, \*et quid- 10  
 quid sub eo fuerit, qui fluxum se-  
 minis patitur, pollutum erit usque  
 ad vesperum. Qui portaverit horum  
 aliquid, lavabit vestimenta sua, et  
 ipse lotus aqua immundus erit us-  
 que ad vesperum. \*Omnis, quem 11  
 tetigerit qui talis est, non lotis ante  
 manibus, lavabit vestimenta sua, et  
 lotus aqua immundus erit usque ad  
 vesperum. \*Vas fictile, quod tetige- 12  
 6,21(28). rit, confringetur; vas autem ligneum  
 lavabitur aqua. \*Si sanatus fuerit, 13  
 qui hujusmodi sustinet passionem,  
 numerabit septem dies post emun-  
 dationem sui, et lotis vestibus et  
 toto corpore in aquis viventibus,  
 erit mundus. \*Die autem octavo 14  
 v.29.  
 14,22.  
 12,8.  
 5,7ss.  
 sumet duos turtures aut duos pul-  
 los columbae, et veniet in con-  
 spectum Domini ad ostium taberna-  
 culi testimonii dabitque eos sacer-  
 doti; \*qui faciet unum pro peccato 15  
 et alterum in holocaustum, rogabit-  
 que pro eo coram Domino, ut emun-  
 detur a fluxu seminis sui.

9. S: super quod.

vE: ohne ... gewaschen zu haben.

12. aber alles.

13. B: zu f. Reinigung ... für sich z. dW: v. f. R.

an. A: nach. vE: v. da an, wo er r. gew. ist.

14. vor d. S. kommen v. die Th. ... u. sie ...

15. B: sie, die eine zum ... dW.vE: opfere sie, eine als (die eine zum) ... A: eine für die Sünde.



## XV.

## Lex de fluxu mulierum.

16 Καὶ ἄνθρωπος ὃς ἂν ἐξέλθῃ ἐξ αὐτοῦ κοίτη σπέρματος, καὶ λούσεται ὕδατι πᾶν τὸ σῶμα αὐτοῦ καὶ ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἑσπέρας. 17 Καὶ πᾶν ἰμάτιον καὶ πᾶν δέρμα ἐφ' ὃ ἂν ᾦ ἐπ' αὐτῷ κοίτη σπέρματος, καὶ πλυθήσεται ὕδατι καὶ ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἑσπέρας. 18 Καὶ γυνὴ ἂν κοιμηθῇ ἀνὴρ μετ' αὐτῆς κοίτην σπέρματος, καὶ λούσονται ὕδατι καὶ ἀκάθαρτοι ἔσονται ἕως ἑσπέρας.

19 Καὶ γυνὴ ἣτις ἂν ᾦ ῥέουσα αἵματι καὶ ἔσται ἡ ῥύσις αὐτῆς ἐν τῷ σώματι αὐτῆς, ἐπὶ ἡμέρας ἔσται ἐν τῇ ἀφένδρῳ αὐτῆς· πᾶς ὁ ἀπτόμενος αὐτῆς ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἑσπέρας. 20 Καὶ πᾶν ἐφ' ὃ ἂν κοιτάσῃται ἐπ' αὐτὸ ἐν τῇ ἀφένδρῳ αὐτῆς, ἀκάθαρτον ἔσται, καὶ πᾶν ἐφ' ὃ ἂν ἐπικαθίσῃ ἐπ' αὐτό, ἀκάθαρτον ἔσται. 21 Καὶ πᾶς ὃς ἂν ἄψῃται τῆς κοίτης αὐτῆς, πλυνεῖ τὰ ἰμάτια αὐτοῦ καὶ λούσεται ὕδατι τὸ σῶμα αὐτοῦ ὕδατι καὶ ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἑσπέρας. 22 Καὶ πᾶς ὁ ἀπτόμενος παντὸς σκεύους ἐφ' ὃ ἂν καθίσῃ ἐπ' αὐτῷ, πλυνεῖ τὰ ἰμάτια αὐτοῦ καὶ λούσεται ὕδατι καὶ ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἑσπέρας. 23 Ἐὰν δὲ ἐν τῇ κοίτῃ αὐτῆς οὔσης ἢ ἐπὶ τοῦ σκεύους οὗ ἂν αὐτὴ κάθῃται ἐπ' αὐτῷ, ἐν τῷ ἄπτεσθαι αὐτὸν αὐτῆς, ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἑσπέρας. 24 Ἐὰν δὲ κοίτη κοιμηθῇ τις μετ' αὐτῆς καὶ γένηται ἡ ἀκαθαρσία αὐτῆς ἐπ' αὐτῷ, ἀκάθαρτος ἔσται ἐπὶ ἡμέρας, καὶ πᾶσα κοίτη ἐφ' ἣ ἂν κοιμηθῇ ἐπ' αὐτῇ, ἀκάθαρτος ἔσται.

25 Καὶ γυνὴ ἂν ῥέῃ ῥύσιν αἵματος ἡμέρας πλείους, οὐκ ἐν καιρῷ τῆς ἀφένδρου αὐτῆς, ἂν καὶ ῥέῃ μετὰ τὴν ἀφένδρον αὐτῆς, πᾶσαι αἱ ἡμέραι ῥύσεως ἀκαθαρσίας αὐτῆς καθάπερ αἱ ἡμέραι τῆς ἀφένδρου αὐτῆς· ἔσται ἀκάθαρτος. 26 Καὶ πᾶσα κοίτη ἐφ' ἣς ἂν κοιμηθῇ ἐπ' αὐτῆς πᾶσας τὰς ἡμέρας τῆς ῥύσεως αὐτῆς, κατὰ τὴν κοίτην τῆς ἀφένδρου αὐτῆς ἔσται αὐτῇ, καὶ πᾶν σκεῦος ἐφ' ὃ ἂν καθίσῃ ἐπ' αὐτό, ἀκάθαρτον ἔσται κατὰ τὴν

16 וְאִישׁ כִּי-תֵצֵא מִמֶּנּוּ שְׁכַבַּת-זָרַע וּרְחַץ בַּמַּיִם אֶת-כָּל-בְּשָׁרוֹ וְטָמֵא עַד-הָעֶרֶב: 17 וְכָל-בְּגָד וְכָל-עוֹר אֲשֶׁר-יְהִיָּה עָלָיו שְׁכַבַּת-זָרַע וְכַבֵּס בַּמַּיִם וְטָמֵא עַד-הָעֶרֶב: 18 וְאִשָּׁה אֲשֶׁר יִשְׁכַּב אִישׁ אִתָּהּ שְׁכַבַּת-זָרַע וּרְחַצוּ בַּמַּיִם וְטָמְאוּ עַד-הָעֶרֶב: פ

19 וְאִשָּׁה כִּי-תִהְיֶה זֹכָה דָּם יְהִיָּה זֹכָה בְּבִשְׁרָהּ שְׁבַעַת יָמִים תִּהְיֶה בְּנִדְתָּהּ וְכָל-הַנִּגָּע בָּהּ יִטְמָא עַד-הָעֶרֶב: כ וְכָל אֲשֶׁר תִּשְׁכַּב עָלָיו בְּנִדְתָּהּ יִטְמָא וְכָל אֲשֶׁר-תִּשָּׁב עָלָיו יִטְמָא: 21 וְכָל-הַנִּגָּע בַּמִּשְׁכָּבָה יְכַבֵּס בְּגָדָיו וּרְחַץ בַּמַּיִם וְטָמֵא עַד-הָעֶרֶב: 22 וְכָל-הַנִּגָּע בְּכָל-כֵּל אֲשֶׁר-תִּשָּׁב עָלָיו יְכַבֵּס בְּגָדָיו וּרְחַץ בַּמַּיִם וְטָמֵא עַד-הָעֶרֶב: 23 וְאִם עַל-הַמִּשְׁכָּב הָיָה אִוָּה עַל-הַכֵּל אֲשֶׁר-הוּא יִשְׁכַּב-עָלָיו בְּנִגְעוֹ-בּוֹ יִטְמָא עַד-הָעֶרֶב: 24 וְאִם שָׁכַב יִשְׁכַּב אִישׁ אִתָּהּ וְתִהְיֶה נִדְתָּהּ עָלָיו וְטָמֵא שְׁבַעַת יָמִים וְכָל-הַמִּשְׁכָּב אֲשֶׁר יִשְׁכַּב עָלָיו יִטְמָא: ס

כה וְאִשָּׁה כִּי-יִזוֹכַּ זֹכַת דָּמָהּ יָמִים רַבִּים בְּלֹא עֵת-נִדְתָּהּ אִוָּה כִּי-תִזְוֹב עַל-נִדְתָּהּ כָּל-יָמֶי זֹכַת טָמְאָתָה כִּי-יָמִי נִדְתָּהּ תִּהְיֶה טָמְאָה הוּא: 26 כָּל-הַמִּשְׁכָּב אֲשֶׁר-תִּשָּׁב עָלָיו כָּל-יָמֵי זֹכָתָה כַּמִּשְׁכָּב נִדְתָּהּ יְהִי-לָהּ וְכָל-הַכֵּל אֲשֶׁר תִּשָּׁב עָלָיו טָמֵא יְהִיָּה

16. B: ἂν (ἐὰν AFX). 17. AB: ἐφ' ὃ ... ἐπ' αὐτό (dativ. FX) ... ἀκάθαρτον (-τος FX). 19. AX\* (alt.) καὶ ...: ἔστω ἕως. 22. AB: σκ. ὃ (σκ. ἐφ' ὃ FX) ... ἐὰν (ἂν EFX) ... ἐπ' αὐτό (dat. X). 23. B (\* αὐτῇ) καθίσῃ (c. AEFX). A† (p. alt. ἐν) δέ. 24. AX† (p.

αὐτῷ) καὶ. AFX: ἐπ' αὐτῆς. 25. AB: ῥύσει (-σιν EFX). 26. A<sup>1</sup>B\* (ter) αὐτῆς (+ A<sup>2</sup>EFX).

16. einem M. d. S. entg. B: d. S. des Beischlafes entgehen wird. dW: die Samenergiefßung. vE: sich von e. M. S. ergießt. A: Ein M., dem im Beischl. d. S. ausgehet.

17. soll m. W. gew. werden. B: worauf... kommen wird. dW: gef. ist. vE: sich ergossen hat.

18. Und wenn e. W. l. bei einem M., daß ihm d. S. entgeht, so sollen sie. B: bei welcher ein M. l. wird mit d. S. des Beischl. dW: Und wenn ein M. bei e. W. l. m. Samenerg. vE: w. der M. ... da d. S. sich ergießt. (A: Das W., der er beigewohnt, soll ...?)

19. B: wird einen Fluß haben, daß ihr Fl. das Ge-



16 Wenn einem Mann im Schlaf der Same entgeht, der soll sein ganzes Fleisch mit Wasser baden, und unrein sein bis auf den Abend. \*Und alles Kleid und alles Fell, das mit solchem Samen befleckt ist, soll er waschen mit Wasser, und unrein sein bis auf den Abend. \*Ein Weib, bei welchem ein solcher liegt, die soll sich mit Wasser baden, und unrein sein bis auf den Abend.

19 Wenn ein Weib ihres Leibes Blutfluß hat, die soll sieben Tage beiseit gethan werden; wer sie anrühret, der wird unrein sein bis auf den Abend. \*Und alles, worauf sie liegt, so lange sie ihre Zeit hat, wird unrein sein, und worauf sie sitzt, wird unrein sein. \*Und wer ihr Lager anrühret, der soll seine Kleider waschen und sich mit Wasser baden, und unrein sein bis auf den Abend. \*Und wer anrühret irgend was, darauf sie gegessen hat, soll seine Kleider waschen und sich mit Wasser baden, und unrein sein bis auf den Abend. \*Und wer etwas anrühret, das auf ihrem Lager, oder wo sie gegessen, gelegen oder gestanden, der soll unrein sein bis auf den Abend. \*Und wenn ein Mann bei ihr liegt und es kommt sie ihre Zeit an bei ihm, der wird sieben Tage unrein sein, und das Lager, darauf er gelegen hat, wird unrein sein.

25 Wenn aber ein Weib ihren Blutfluß eine lange Zeit hat, nicht allein zur gewöhnlichen Zeit, sondern auch über die gewöhnliche Zeit, so wird sie unrein sein, so lange sie fließt; wie zur Zeit ihrer Absonderung, so soll sie auch hier unrein sein. \*Alles Lager, darauf sie liegt die ganze Zeit ihres Flusses, soll sein wie das Lager ihrer Absonderung. Und alles, worauf sie sitzt, wird unrein sein, gleich

22. A.A.: irgend etwas.

blut v. ihrem Fleisch sein w. dW: flüssig ist, so daß ihr Blut fließet an ihr. vE: den Fl. hat, daß s. ihren Blutfl. ... hat. (A: das nach Umgang des Monats d. Blutfl. leidet.) B: in ihrer Absonderung sein. A: abgesondert. dW.vE: in ihrer (Monats-)Unreinigf.

20. B: in ihr. Absond. (Wie B. 19.)

22. ein Geräthe.

23. oder dem Ger., darauf s. ges. hat, gewesen.

v.18,22,4. Vir, de quo egreditur semen co- 16  
Dt.23,10. tus, lavabit aqua omne corpus suum,  
Ex.19,15. et immundus erit usque ad vesperum.  
\*Vestem et pellem, quam habuerit, 17  
lavabit aqua, et immunda erit usque  
ad vesperum. \*Mulier, cum qua 18  
2Sm.11,4 coierit, lavabitur aqua, et immunda  
Ebr.13,4. erit usque ad vesperum.

Mulier quae redeunte mense pa- 19  
titur fluxum sanguinis, septem die-  
bus separabitur. Omnis qui teti-  
gerit eam, immundus erit usque  
ad vesperum, \*et in quo dormierit 20  
vel sederit diebus separationis suae,  
polluetur. \*Qui tetigerit lectum 21  
ejus, lavabit vestimenta sua, et ipse  
lotus aqua immundus erit usque ad  
vesperum. \*Omne vas, super quo 22  
illa sederit, quisquis attigerit, lava-  
bit vestimenta sua, et ipse lotus  
aqua pollutus erit usque ad vespe-  
rum. \*Si coierit cum ea vir tem- 24  
pore sanguinis menstrualis, immun-  
dus erit septem diebus, et omne  
stratum, in quo dormierit, pol-  
luetur.

Mt. 9,20pp. Mulier quae patitur multis diebus 25  
fluxum sanguinis non in tempore  
menstruali, vel quae post men-  
struum sanguinem fluere non ces-  
sat, quamdiu subjacet huic passioni,  
immunda erit, quasi sit in tempore  
menstruo. \*Omne stratum, in quo 26  
dormierit, et vas, in quo sederit,

21. Al.† (p. et) locus.

23. S: super quod.

24. alles S. ... liegt. (vE: ... schläft während ihrer Mon.-Unr.? A: zur Zeit ihr. mon. Flusses?) B: ihre Abs. ist gekommen, da s. bei ihm war. dW: ihre Unr. kommt an ihn.

25. hat, außer der gew. B. ihrer Absonderung, oder über ... B: einem W. der Fl. ihres Geblütes viele Tage fließen wird. dW.A: nicht zur B. B: alle die T. des Fl. ihrer Unreinigf. dW: d. ganze Zeit ihres unr. Fl. vE: des Fl. ihrer Verunreinigung.



*Lex de fluxu mulierum.*

31. B: absondern von ihrer ...? A: lehret ... daß

XVI. וַיִּדְבֹּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה אַחֲרֵי  
 מוֹת שֵׁנִי בְּנֵי אֶהֱרֹן בְּקִרְבָּתָם לִפְנֵי-  
 2 יְהוָה וַיֹּמְתוּ: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה  
 דַּבֵּר אֶל-אַהֲרֹן אֶחֱיוֹ וְאֶל-יִבְנָא בְּכָל-  
 עֵת אֶל-הַקֹּדֶשׁ מִבֵּית לְפָאָרְכָּת אֶל-פְּנֵי  
 הַפְּפֹרֶת אֲשֶׁר עַל-הָהָרֹן וְלֹא יָמוּת  
 3 כִּי בָעֲנֹן אֶרְאֶה עַל-הַפְּפֹרֶת: בְּזֹאת  
 יָבֹא אֶהֱרֹן אֶל-הַקֹּדֶשׁ בִּפְסֹר בֶּן-בְּקָר  
 4 לְחֻטָּאת וְאֵיל לְעֹלָה: כְּתֹנֶת-בֹּד קֹדֶשׁ  
 וְלִבָּשׁ וּמִכְנָסֵי-בֹד יִהְיֶה עַל-בְּשָׂרוֹ  
 וּבְאַבְנֵט בֹּד יַחְזֹר וּבְמֵצַנֶפֶת בֹּד יִצְנֹף

קמץ ברביע v. 4.

32. B.vE: für. dW: den Flüssigen, vE.A: welcher  
an d. Samenfl. leidet. (Vgl. B. 16.)



27 der Unreinigkeit ihrer Absonderung. \*Wer  
deren etwas anrühret, der wird unrein  
sein, und soll seine Kleider waschen und  
sich mit Wasser baden, und unrein sein bis  
28 auf den Abend. \*Wird sie aber rein von  
ihrem Fluß, so soll sie sieben Tage zählen,  
29 darnach soll sie rein sein. \*Und am ach-  
ten Tage soll sie zwei Turteltauben oder  
zwei junge Tauben nehmen, und zum  
Priester bringen vor die Thür der Hütte  
30 des Stifts. \*Und der Priester soll aus  
einer machen ein Sündopfer, aus der an-  
dern ein Brandopfer, und sie versöhnen  
vor dem Herrn über den Fluß ihrer Un-  
31 reinigkeit. \*So sollt ihr die Kinder  
Israel warnen vor ihrer Unreinigkeit, daß  
sie nicht sterben in ihrer Unreinigkeit, wenn  
sie meine Wohnung verunreinigen, die  
unter euch ist.

32 Das ist das Gesetz über den, der einen  
Fluß hat und dem der Same im Schlaf  
33 entgeht, daß er unrein davon wird, \*und  
über die, die ihren Blutfluß hat, und wer  
einen Fluß hat, es sei Mann oder Weib,  
und wenn ein Mann bei einer Unreinen liegt.

**XVI.** Und der Herr redete mit Mose,  
nachdem die zweien Söhne Aarons ge-  
storben waren, da sie vor dem Herrn  
2 opferten, \*und sprach: Sage deinem  
Bruder Aaron, daß er nicht allerlei Zeit  
in das inwendige Heiligthum gehe hinter  
den Vorhang vor dem Gnadenstuhl, der  
auf der Lade ist, daß er nicht sterbe, denn  
ich will in einer Wolke erscheinen auf dem  
3 Gnadenstuhl. \*Sondern damit soll er  
hineingehen: mit einem jungen Farnen  
zum Sündopfer, und mit einem Widder  
4 zum Brandopfer. \*Und soll den heiligen  
leinenen Rock anlegen, und leinene Nieder-  
wand an seinem Fleisch haben, und sich  
mit einem leinenen Gürtel gürten, und den

4. A.A: linnenen ... linnene. A.A: leinen Nie-  
dergewand.

33. so ihre Krankh. hat. B: die schwach worden in  
ihrer Absonderung. dW: krank ist an ihrer Unreinigf.  
vE: an ihrer Monats-ll. leidet. A: zur Monatszeit  
sich absondert? B: wird gelegen haben.

1. B: da s. vor d. Angesicht d. H. getreten u. gest.  
waren. dW: nach d. Tode ... als s. sich vor Jeh.  
naheten u. starben. vE: ... traten u. gest. w.

2. B.dW.A: n. zu aller 3. (vE: nie?) B: Heil. v.

pollutum erit. \*Quicumque tetigerit 27  
13,6. ea, lavabit vestimenta sua, et ipse  
lotus aqua immundus erit usque ad  
vesperum. \*Si steterit sanguis et 28  
fluere cessaverit, numerabit septem  
dies purificationis suae, \*et die 29  
v. 14.. octavo offeret pro se sacerdoti duos  
turtures aut duos pullos columbarum  
ad ostium tabernaculi testimonii;  
\*qui unum faciet pro peccato et al- 30  
terum in holocaustum, rogabitque  
pro ea coram Domino et pro fluxu  
immunditiae ejus. \*Docebitis 31  
ergo filios Israel, ut caveant immun-  
ditiam et non moriantur in sordibus  
suis, cum polluerint tabernaculum  
meum, quod est inter eos.

Ista est lex ejus, qui patitur flu- 32  
xum seminis et qui polluitur coitu,  
\*et quae menstruis temporibus se- 33  
paratur, vel quae jugi fluit sanguine,  
et hominis qui dormierit cum ea.

**Locutusque est Dominus XVI.**

10,1s. ad Moysen post mortem duorum  
Nm.3,4. filiorum Aaron, quando offerentes  
26,61. ignem alienum interfecti sunt, \*et 2  
1Chr.24,2. praecepit ei, dicens: Loquere ad  
v.34. Aaron fratrem tuum, ne omni tem-  
Ex.30,10. pore ingrediatur Sanctuarium, quod  
Ebr.9,7. est intra velum coram propitiatorio,  
quo tegitur arca, ut non moriatur  
(quia in nube apparebo super ora-  
culum), \*nisi haec ante fecerit: vi 3  
v.6.. tulum pro peccato offeret et arietem  
1,10ss. in holocaustum. \*Tunica linea ve- 4  
Ex.28,42. stietur, feminalibus lineis verenda ce-  
Ex.28,40. labit, accingetur zona linea, cidarim

27. S: eam.

31. S: immunditias.

innenwärts des B. vE.A: innerhalb. B: Versöhn-  
deckel. dW: Deckel! A: Gnadenstern, womit die L.  
bedeckt wird. (vE: hinter d. Vorh. der über der L.  
hängt!?) dW.vE: in der W. erscheine ich (werde ich  
ersch.). A: über d. Spruchthron!

3. Wie 4,3.

4. (Vgl. 2 Mos. 28, 42.) dW.vE: an (über) s.  
Schaam. A: s. Blöße bedecken.



## XVI.

## Ritus festi expiationis.

λινῆν περιθήσεται· ἱμάτια ἁγία ἐστὶ καὶ λούσεται ὕδατι πᾶν τὸ σῶμα αὐτοῦ καὶ ἐνδύσεται αὐτά. <sup>5</sup> Καὶ παρὰ τῆς συναγωγῆς τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ λήψεται δύο χιμάρους ἐξ αἰγῶν περὶ ἁμαρτίας καὶ κριὸν ἓνα εἰς ὅλο-  
κάντωμα. <sup>6</sup> Καὶ προσάξει Ἀαρὼν τὸν μό-  
σχον τὸν περὶ τῆς ἁμαρτίας αὐτοῦ, καὶ ἐξι-  
λάσεται περὶ αὐτοῦ καὶ τοῦ οἴκου αὐτοῦ.  
<sup>7</sup> Καὶ λήψεται τοὺς δύο χιμάρους καὶ παρα-  
στήσει αὐτοὺς ἔναντι κυρίου παρὰ τὴν θύραν  
τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>8</sup> Καὶ ἐπιθήσει  
Ἀαρὼν ἐπὶ τοὺς δύο χιμάρους κλήρους, κλη-  
ρον ἓνα τῷ κυρίῳ καὶ κληρον ἓνα τῷ ἀπο-  
πομπαίῳ. <sup>9</sup> Καὶ προσάξει Ἀαρὼν τὸν χίμα-  
ρον, ἐφ' ὃν ἐπῆλθεν ἐπ' αὐτὸν ὁ κληρος τῷ  
κυρίῳ, καὶ ποιήσει περὶ ἁμαρτίας. <sup>10</sup> Καὶ  
τὸν χίμαρον, ἐφ' ὃν ἐπῆλθεν ἐπ' αὐτὸν ὁ  
κληρος τοῦ ἀποπομπαίου, στήσει αὐτὸν ζῶντα  
ἔναντι κυρίου, τοῦ ἐξιλάσασθαι ἐπ' αὐτοῦ,  
ὥστε ἐξαποστεῖλαι αὐτὸν εἰς τὴν ἀποπομπήν,  
καὶ ἀφήσει αὐτὸν εἰς τὴν ἔρημον, <sup>11</sup> καὶ  
προσάξει Ἀαρὼν τὸν μόσχον τὸν περὶ τῆς  
ἁμαρτίας αὐτοῦ, καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ  
καὶ τοῦ οἴκου αὐτοῦ, καὶ σφάζει τὸν μόσχον  
τὸν περὶ τῆς ἁμαρτίας αὐτοῦ. <sup>12</sup> Καὶ λήψε-  
ται πλήρες τὸ πυρεῖον ἀνθρώπων πυρὸς ἀπὸ  
τοῦ θυσιαστηρίου τοῦ ἀπέναντι κυρίου, καὶ  
πληρώσει τὰς χεῖρας αὐτοῦ θυμιάματος συν-  
θέσεως λεπτῆς, καὶ εἰσίοισι ἐσώτερον τοῦ  
καταπετάσματος. <sup>13</sup> Καὶ ἐπιθήσει τὸ θυ-  
μίαμα ἐπὶ τὸ πῦρ ἔναντι κυρίου, καὶ καλύψει  
ἡ ἀτμὶς τοῦ θυμιάματος τὸ ἱλαστήριον τὸ  
ἐπὶ τῶν μαρτυρίων, καὶ οὐκ ἀποθανεῖται.  
<sup>14</sup> Καὶ λήψεται ἀπὸ τοῦ αἵματος τοῦ μόσχου  
καὶ ῥανεῖ τῷ δακτύλῳ ἐπὶ τὸ ἱλαστήριον  
κατὰ ἀνατολὰς· κατὰ πρόσωπον τοῦ ἱλα-  
στηρίου ῥανεῖ ἐπτάκις ἀπὸ τοῦ αἵματος τῷ  
δακτύλῳ αὐτοῦ. <sup>15</sup> Καὶ σφάζει τὸν χίμαρον  
τὸν περὶ τῆς ἁμαρτίας τὸν περὶ τοῦ λαοῦ  
'ἔναντι κυρίου', καὶ εἰσίοισι τοῦ αἵματος αὐτοῦ  
ἐσώτερον τοῦ καταπετάσματος, καὶ ποιήσει  
τὸ αἷμα αὐτοῦ ὃν τρόπον ἐποίησε τὸ αἷμα  
τοῦ μόσχου, καὶ ῥανεῖ τὸ αἷμα αὐτοῦ ἐπὶ τὸ

בגדי-קדש יהם ורחץ במים את-בשרו  
ה וכלבשם: ומאת עדת בני ישראל יקח  
שני-שעירי עזים לחטאת ואיל אחד  
לעלה: והקריב אהרן את-פר  
החטאת אשר-לו וכפר בעדו ובעד  
ביתו: ולקח את-שני השעירים  
והעמיד אתם לפני יהוה שתח אהל  
מועד: ונתן אהרן על-שני השעירים  
זרלות גזרל אחד ליהוה וגזרל אחד  
לעזאזל: והקריב אהרן את-השעיר  
אשר עלה עליו הגזרל ליהוה ועשהו  
חטאת: והשעיר אשר עלה עליו  
הגזרל לעזאזל יעמד-חי לפני יהוה  
לכפר עליו לשלח אתו לעזאזל  
המדברה: והקריב אהרן את-פר  
החטאת אשר-לו וכפר בעדו ובעד  
ביתו ושחט את-פר החטאת אשר-  
לו: ולקח מלא-המחפה גחלי-אש  
מעל המזבח מלפני יהוה ומלא  
חפזיו קטרת סמים דקה והביא  
מבית לפרכת: ונתן את-הקטרת  
על-האש לפני יהוה וכסהו ענן  
הקטרת את-הכפרת אשר על-העדות  
ולא ימות: ולקח מדם הפר והזה  
באצבעו על-פני הכפרת קדמה  
ולפני הכפרת יזה שבע-פעמים מן-  
טו הדם באצבעו: ושחט את-שעיר  
החטאת אשר לעם והביא את-דמו  
אל-מבית לפרכת ועשה את-דמו  
כאשר עשה לדם הפר והזה אתו

v. 8. בראש עמוד סימן ב' ה' שמו

πλ. ... πλήσει (πλ. τὸ π. ... πληρώσ. EFX). A<sup>1</sup>B\* αὐτῆ  
(† A<sup>2</sup>FX). 14. AB\* αὐτῆ († EFX). 15. B\* τῆς († AFX).

4. A: χρ. αὐτῆ, καὶ κίδαρις περὶ τὸν τράχηλον αὐτῆ, κ. λ. ζ. ζῶς., ἁγίασμα ἐστὶν κ. λῆσ. 7. AB: στήσει (παραστ. EFX). 8. A<sup>1</sup>X\* κλήρους. 9. AB: προσ-  
οίσει (ποιήσ. FX). 10. AB: ἀποστεῖλαι (ἐξαπ. EFX).  
AX\* (alt.) καὶ. 11. AEFX† (bis p. ἁμαρ.) τὸν. B\*  
(alt.) αὐτῆ et (ult.) τὸν (+ AFX). 12. AB: τὸ πυρ.

4. dW: einen Kopfbund v. Linnen sich umbinden.  
yE: mit d. baumwoll. Kopfbinde umbunden. A: einen

1. Kopfb. auf s. Haupt setzen. dW: f. Leib.  
5. A: v. d. ganzen Menge!



## Die zwei Böcke und das Loos.

## XVI.

1 keinen Hut anhaben, denn das sind die  
 heiligen Kleider, und soll sein Fleisch mit  
 5 Wasser baden und sie anlegen. \*Und soll  
 von der Gemeinde der Kinder Israel zween  
 Ziegenböcke nehmen zum Sündopfer, und  
 6 einen Widder zum Brandopfer. \*Und  
 Aaron soll den Farren, sein Sündopfer,  
 herzu bringen, und sich und sein Haus ver-  
 7 söhnen, \*und darnach die zween Böcke  
 nehmen und vor den Herrn stellen, vor  
 8 der Thür der Hütte des Stifts. \*Und  
 soll das Loos werfen über die zween Böcke,  
 ein Loos dem Herrn und das andere dem  
 9 ledigen Bock. \*Und soll den Bock, auf  
 welchen des Herrn Loos fällt, opfern zum  
 10 Sündopfer. \*Aber den Bock, auf welchen  
 das Loos des ledigen fällt, soll er lebendig  
 vor den Herrn stellen, daß er ihn versöhne,  
 und lasse den lebendigen Bock in die Wüste.  
 11 \*Und also soll er denn den Farren seines  
 Sündopfers herzu bringen, und sich und  
 sein Haus versöhnen, und soll ihn schlach-  
 12 ten. \*Und soll einen Napf voll Blut  
 vom Altar nehmen, der vor dem Herrn  
 steht, und die Hand voll zerstoßenes  
 Räuchwerk, und hinein hinter den Vor-  
 13 hang bringen, \*und das Räuchwerk auf's  
 Feuer thun vor dem Herrn, daß der Nebel  
 vom Räuchwerk den Gnadenstuhl bedecke,  
 der auf dem Zeugniß ist, daß er nicht  
 14 sterbe. \*Und soll des Bluts vom Farren  
 nehmen und mit seinem Finger gegen den  
 Gnadenstuhl sprengen vorn an; siebenmal  
 soll er also vor dem Gnadenstuhl mit sei-  
 15 nem Finger vom Blut sprengen. \*Dar-  
 nach soll er den Bock, des Volks Sünd-  
 opfer, schlachten, und seines Bluts hinein  
 bringen hinter den Vorhang, und soll mit  
 seinem Blut thun, wie er mit des Far-  
 ren Blut gethan hat, und damit auch

12. U.L: Räuchwerks. A.A: zerstoßenen Räuch-  
 werks.

6. B: das S. so für ihn ist. dW.vE: für sich.

8. B: die Loose. dW: thue über ... L. [in die Urne].  
 B: für den weggehenden B. A: den zu entlassenden.  
 dW.vE: für Asasel.

9. dW: herausgekommen. A: herauskommt.

10. lasse ihn als led. B. dW.vE: für Asasel.

11. dW.vE: u. schlachte ... für sich.

12. beide Hände. (Vgl. 10, 1.) B.dW: voll (glühen-  
 der) Kohlen. vE: Feuer=R. A: das er mit R. des A.

lineam imponet capiti; haec enim  
 vestimenta sunt sancta, quibus cun-  
 ctis, cum lotus fuerit, induetur.

\*Suscipietque ab universa multitu- 5  
 dine filiorum Israel duos hircos pro  
 peccato et unum arietem in holo-  
 caustum. \*Cumque obtulerit vitu- 6

v. 3, 4, 3ss.  
 9, 7.  
 Ebr. 5, 3.  
 7, 27, 9, 7.

lum et oraverit pro se et pro  
 domo sua, \*duos hircos stare fa- 7  
 ciet coram Domino in ostio taberna-  
 culi testimonii, \*mittensque super 8  
 utrumque sortem, unam Domino et  
 alteram capro emissario, \*cujus 9  
 exierit sors Domino, offeret illum  
 pro peccato, \*cujus autem in ca- 10  
 prum emissarium, statuet eum vivum  
 coram Domino, ut fundat preces su-  
 per eo et emittat eum in solitudinem.

v. 21s.  
 14, 7, 53.

\*His rite celebratis, offeret vitulum, 11  
 et rogans pro se et pro domo sua,  
 immolabit eum. \*Assumptoque thu- 12  
 ribulo, quod de prunis altaris im-  
 plevit, et hauriens manu composi-

10, 1.  
 Nm. 16, 46  
 Ap. 8, 5.

Ex. 30, 36.  
 Nm. 4, 16.

tum thymiama in incensum, ultra  
 velum intrabit in Sancta, \*ut positus 13  
 super ignem aromatibus, nebula eo-  
 rum et vapor operiat oraculum,  
 quod est supra testimonium, et non  
 moriatur. \*Tollet quoque de san- 14

Ez. 25, 21.

Ebr. 9, 13.  
 10, 4.

guine vituli, et asperget digito septies  
 contra propitiatorium ad orientem.  
 \*Cumque mactaverit hircum pro 15  
 peccato populi, inferet sanguinem  
 ejus intra velum, sicut praeceptum  
 est de sanguine vituli, ut aspergat e

gefüllt hat. B: s. Fäuste voll. (A: mit d. Hand berei-  
 tetes R. zur Feuerung?) vE: wohlriechenden zerst.  
 R. dW: wohlr. R., fleingest. B: zerst. R. v. wohlr.  
 Specereien. (Wie B. 2.)

13. B.dW.vE: die Wolke (des R.). A: daß B. u.  
 Dampf davon. A: über d. S. dW: auf d. Gesehe.  
 vE: den Verordnungen!

14. auf d. G. ... aber vor ... soll er sieb. B.dW:  
 vorn hin. vE: gegen Morgen? A: gen Aufgang?

15. sein Bl. ...



## XVI.

## Ritus festi expiationis.

ἱλαστήριον κατὰ πρόσωπον τοῦ ἱλαστηρίου.

16 Καὶ ἐξιλάσεται τὸ ἅγιον ἀπὸ τῶν ἀκαθαρσιῶν τῶν νείων Ἰσραὴλ καὶ ἀπὸ τῶν ἀδικημάτων αὐτῶν, περὶ πασῶν τῶν ἁμαρτιῶν αὐτῶν· καὶ οὕτω ποιήσει τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου τῇ ἐκτισμένῃ ἐν αὐτοῖς ἐν μέσῳ τῆς ἀκαθαρσίας αὐτῶν. 17 Καὶ πᾶς ἄνθρωπος οὐκ ἔσται ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου, εἰσπορευομένου αὐτοῦ ἐξιλάσασθαι ἐν τῷ ἁγίῳ, ἕως ἄν ἐξέλθῃ, καὶ ἐξιλάσεται περὶ ἑαυτοῦ καὶ τοῦ οἴκου αὐτοῦ καὶ περὶ πάσης συναγωγῆς Ἰσραὴλ. 18 Καὶ ἐξελεύσεται ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον τὸ ἀπέναντι κυρίου καὶ ἐξιλάσεται ἐπ' αὐτοῦ, καὶ λήψεται ἀπὸ τοῦ αἵματος τοῦ μόσχου καὶ ἀπὸ τοῦ αἵματος τοῦ χιμάρου καὶ ἐπιθήσει ἐπὶ τὰ κέρατα τοῦ θυσιαστηρίου κύκλῳ. 19 Καὶ ῥανεῖ ἐπ' αὐτὸ ἀπὸ τοῦ αἵματος τῷ δακτύλῳ ἐπτάκις, καὶ καθαρῶς αὐτὸ καὶ ἀγάσει αὐτὸ ἀπὸ τῶν ἀκαθαρσιῶν τῶν νείων Ἰσραὴλ.

20 Καὶ συντελέσει ἐξιλασκόμενος τὸ ἅγιον καὶ τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου καὶ τὸ θυσιαστήριον καὶ περὶ τῶν ἱερέων, καὶ καθαρῶς καὶ προσάξει τὸν χιμάρων τὸν ζῶντα. 21 Καὶ ἐπιθήσει Ἀαρὼν τὰς δύο χεῖρας αὐτοῦ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ χιμάρου τοῦ ζῶντος, καὶ ἐξαγορεύσει ἐπ' αὐτοῦ πάσας τὰς ἀνομίας τῶν νείων Ἰσραὴλ καὶ πάσας τὰς ἀδικίας αὐτῶν καὶ πάσας τὰς ἁμαρτίας αὐτῶν, καὶ ἐπιθήσει αὐτὰς ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ χιμάρου τοῦ ζῶντος καὶ ἐξαποστελεῖ ἐν χειρὶ ἀνθρώπου ἐτοίμου εἰς τὴν ἔρημον. 22 Καὶ λήψεται ὁ χιμᾶρος ἐφ' ἑαυτῷ τὰς ἀδικίας αὐτῶν εἰς γῆν ἄβατον, καὶ ἐξαποστελεῖ τὸν χιμᾶρον εἰς τὴν ἔρημον. 23 Καὶ εἰσελεύσεται Ἀαρὼν εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, καὶ ἐκδύσεται τὴν στολὴν τὴν λινῆν, ἣν ἐνεδεδύκει εἰσπορευομένου αὐτοῦ εἰς τὸ ἅγιον, καὶ ἀποθήσει αὐτὴν ἐκεῖ, 24 καὶ λούσεται τὸ σῶμα αὐτοῦ ὕδατι ἐν τόπῳ ἁγίῳ καὶ ἐνδύσεται τὴν στολὴν αὐτοῦ, καὶ ἐξελθὼν ποιήσει τὸ ὀλοκαύτωμα αὐτοῦ καὶ τὸ ὀλοκάρπωμα τοῦ λαοῦ, καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ καὶ περὶ τοῦ οἴκου αὐτοῦ,

17. AFX (pro εἰς): αὐτῶν. AB† (a. Ἰσρ.) νείων (\* EFX). 18. A¹X: ἀπ' αὐτῶν. 19. A: ὁ. ἐπ' αὐτῶν. AX\* τῶν. 20. AB\* (penult.) καὶ († FX). A† (p. προσάξει.) Ἀαρὼν. 21. A¹B\* δύο († A²FX). 23. AB: ἐνδεδύκει (ἐνεδ. EX; F: δεδύκει). 24. AX (bis): ὀλοκάρπωμα. AFX\* (alt.) περὶ.

15. sp. auf d. G. u. vor d. G.

16. die unter ihnen liegt, in der Mitte ihrer Unreinigkeiten. B.A: v. den Unreinigkeiten ... Ueber-

16 על-הַכֹּפֶרֶת וְלִפְנֵי הַכֹּפֶרֶת: וְכִפֵּר  
עַל-הַקֹּדֶשׁ מִטְּמֵאת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
וּמִפְשְׁעֵיהֶם לְכָל-חַטֹּאתֵם וְכֵן יַעֲשֶׂה  
לְאֱהֵל מוֹעֵד הַשֹּׁכֵן אִתָּם בְּתוֹךְ  
טְמֵאתָם: וְכָל-אָדָם לֹא-יִהְיֶה בְּאֱהֵל  
מוֹעֵד בְּבָאָו לְכַפֵּר בַּקֹּדֶשׁ עַד-צֵאתוֹ  
וְכִפֵּר בְּעֵדוֹ וּבְעֵד בֵּיתוֹ וּבְעֵד כָּל-  
קְהֵל יִשְׂרָאֵל: וַיֵּצֵא אֶל-הַמִּזְבֵּחַ אֲשֶׁר  
לִפְנֵי-יְהוָה וְכִפֵּר עָלָיו וְלָקַח מִדָּם  
הַפָּר וּמִדָּם הַשְּׂעִיר וְנָתַן עַל-קַרְנוֹת  
הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב: וְהָיָה עָלָיו מִן-הַדָּם  
בְּאַצְבָּעוֹ שֶׁבַע פְּעָמִים וְטָהֲרוּ וְקִדְּשׁוּ  
מִטְּמֵאת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל:

וְכָל־הַמִּכְפֵּר אֶת-הַקֹּדֶשׁ וְאֶת-אֱהֵל  
מוֹעֵד וְאֶת-הַמִּזְבֵּחַ וְהַקְרִיב אֶת-  
הַשְּׂעִיר הַחַי: וְסָמָךְ אֶת־רֹאשׁוֹ  
עָלָיו עַל-רֹאשׁ הַשְּׂעִיר הַחַי וְהִתְוַדָּה  
עָלָיו אֶת-כָּל-עֲוֹנוֹת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאֶת-  
כָּל-פְּשָׁעֵיהֶם לְכָל-חַטֹּאתֵם וְנָתַן אִתָּם  
עַל-רֹאשׁ הַשְּׂעִיר וְשָׁלַח בְּיַד-אִישׁ עֹתִי  
הַמִּדְבָּרָה: וְנָשָׂא הַשְּׂעִיר עָלָיו אֶת-  
כָּל-עֲוֹנוֹתָם אֶל-אֶרֶץ הַזָּרָה וְשָׁלַח אֶת-  
הַשְּׂעִיר בַּמִּדְבָּר: וּבָא אֶת־רֹאשׁוֹ אֶל-אֱהֵל  
מוֹעֵד וּפָשַׁט אֶת-בְּגָדֵי הַכֹּדֶשׁ אֲשֶׁר לְבָשׁ  
בְּבָאָו אֶל-הַקֹּדֶשׁ וְהִנִּיחָם שָׁם: וְרָחַץ  
אֶת-בְּשָׂרוֹ בַּמַּיִם בַּמָּקוֹם קָדוֹשׁ וְלָבַשׁ  
אֶת-בְּגָדָיו וַיֵּצֵא וַעֲשֶׂה אֶת-עֲלָתוֹ  
וְאֶת-עֲלֹת הָעֹם וְכִפֵּר בְּעֵדוֹ וּבְעֵד

v. 21. ידיו ק'

tretungen, nach (u. v.) allen ... dW: wegen der ...  
aller ihrer G. vE: v. d. Verunreinigungen ... bei  
allen ... B: die bei ihnen wohnt! A: aufgeschlagen



## Der Boß in die Wüste.

## XVI.

16 sprengen vorn gegen den Gnadenstuhl, \*und soll also versöhnen das Heiligthum von der Unreinigkeit der Kinder Israhel und von ihrer Uebertretung in allen ihren Sünden. Also soll er thun der Hütte des Stifts, denn sie sind unrein, die umher liegen.

17 \*Kein Mensch soll in der Hütte des Stifts sein, wenn er hinein gehet zu versöhnen im Heiligthum, bis er heraus gehe, und soll also versöhnen sich und sein Haus

18 und die ganze Gemeinde Israhel. \*Und wenn er heraus gehet zum Altar, der vor dem Herrn stehet, soll er ihn versöhnen, und soll des Bluts vom Farnen und des Bluts vom Boß nehmen und auf des

19 Altars Hörner umher thun. \*Und soll mit seinem Finger vom Blut darauf sprengen siebenmal, und ihn reinigen und heiligen von der Unreinigkeit der Kinder Israhel.

20 Und wenn er vollbracht hat das Versöhnen des Heiligthums und der Hütte des Stifts, und des Altars, so soll er den

21 lebendigen Boß herzu bringen. \*Da soll denn Aaron seine beiden Hände auf sein Haupt legen und bekennen auf ihn alle Missethat der Kinder Israhel und alle ihre Uebertretung in allen ihren Sünden, und soll sie dem Boß auf das Haupt legen und ihn durch einen Mann, der vorhanden ist, in die Wüste laufen lassen:

22 \*daß also der Boß alle ihre Missethat auf ihm in eine Wildniß trage, und lasse

23 ihn in die Wüste. \*Und Aaron soll in die Hütte des Stifts gehen, und ausziehen die leinenen Kleider, die er anzog, da er in das Heiligthum ging, und soll sie da-

24 selbst lassen. \*Und soll sein Fleisch mit Wasser baden an heiliger Stätte, und seine eigenen Kleider anthun, und heraus gehen, und sein Brandopfer und des Volks Brandopfer machen, und beide sich und

v. 19s.  
17, 11;  
Es. 6, 5.

L. 1, 10.  
Ebr. 9, 7.

v. 6..

Ex.  
30, 1. 10.

4, 18.

Nm 19, 4.

v. 16..

regione oraculi. \*Et expiet San- 16  
ctuarium ab immunditiis filiorum  
Israel, et a praevaricationibus eo-  
rum cunctisque peccatis; juxta hunc  
ritum faciet tabernaculo testimonii,  
quod fixum est inter eos in medio  
sordium habitationis eorum. \*Nul- 17  
lus hominum sit in tabernaculo,  
quando pontifex Sanctuarium ingre-  
ditur, ut roget pro se et pro domo  
sua et pro universo coetu Israel,  
donec egrediatur. \*Cum autem ex- 18  
ierit ad altare, quod coram Domino  
est, oret pro se et sumptum san-  
guinem vituli atque hirci fundat su-  
per cornua ejus per gyrum, \*asper- 19  
gensque digito septies, expiet et  
sanctificet illud ab immunditiis filio-  
rum Israel.

Postquam emundaverit Sanctua- 20  
rium et tabernaculum et altare, tunc  
offerat hircum viventem, \*et posita 21  
utraq. manu super caput ejus, con-  
fiteatur omnes iniquitates filiorum  
Israel et universa delicta atque pec-  
cata eorum; quae imprecans capiti  
ejus, emittet illum per hominem pa-  
ratum in desertum. \*Cumque por- 22  
taverit hircus omnes iniquitates eo-  
rum in terram solitariam et dimissus  
fuerit in deserto, \*revertetur Aaron 23  
in tabernaculum testimonii, et depo-  
sitis vestibus, quibus prius indutus  
erat cum intraret Sanctuarium, reli-  
ctisque ibi, \*lavabit carnem suam 24  
in loco sancto indueturque vestibus  
suis. Et postquam egressus obtu-  
lerit holocaustum suum ac plebis,  
rogabit tam pro se quam pro po-

(Num.  
18, 1. 23.

v. 10.  
14, 7. 53.

v. 4.

1, 3ss.

v. 17. 6..

ward mitten unter ihren verunr. Wohnungen.

17. vE: herauskommt u. sich ... versöhnt hat. B: ganze Versammlung.

18. B: Darnach soll er herausg. ... u. ihn vers. dW.vE: Und er gehe (dann g. er) heraus ... versöhne ihn ... streiche es (an) ... ringsum. A: es gießen.

19. Wie B. 16.

20. B: wird vollendet haben zu vers. dW.vE: die Versöhnung (geendigt).

21. auf des leb. B. S. vE: bekenne über ihm?

Volhglotten-Bibel. II. T.

B: Missethaten. dW.vE.A: Vergehungen. A: u. soll f. über f. S. wünschen!? vE.A: der bereit ist (steht). B: durch die Hand eines bequemen M. dW: einen ber. stehenden. B: hinausführen. vE: entlasse. dW: lasse ... treiben. A: senden.

22. 1. ihn also. B: in ein abgesond. Land. dW: in die W. vE: das wüste L. A: Einöde. B: wenn man ... wird ... hinausgef. haben?

23. dW: beim Eingehen.

24. B: zubereiten. dW: verrichte. vE: opfere.



## XVI.

## Ritus festi expiationis.

καὶ περὶ τοῦ λαοῦ ὡς περὶ τῶν ἱερέων'.  
 25 Καὶ τὸ στέαρ τὸ περὶ τῶν ἁμαρτιῶν ἀνοίσει ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον. 26 Καὶ ὁ ἐξαποστέλλων τὸν χίμαρον τὸν διεσταλμένον εἰς ἄφρεσιν πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, καὶ λούσεται τὸ σῶμα αὐτοῦ ὕδατι, καὶ μετὰ ταῦτα εἰσελεύσεται εἰς τὴν παρεμβολήν. 27 Καὶ τὸν μόσχον τὸν περὶ τῆς ἁμαρτίας καὶ τὸν χίμαρον τὸν περὶ τῆς ἁμαρτίας, ὧν τὸ αἷμα αὐτῶν εἰσηνέχθη ἐξιλάσασθαι ἐν τῷ ἁγίῳ, ἐξολοσούσιν αὐτὰ ἔξω τῆς παρεμβολῆς, καὶ κατακαύσουσιν αὐτὰ ἐν πυρὶ καὶ τὰ δέρματα αὐτῶν καὶ τὰ κρέα αὐτῶν καὶ τὴν κόπρον αὐτῶν. 28 Ὁ δὲ κατακαίων αὐτὰ πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, καὶ λούσεται τὸ σῶμα αὐτοῦ ὕδατι, καὶ μετὰ ταῦτα εἰσελεύσεται εἰς τὴν παρεμβολήν. 29 Καὶ ἔστι τοῦτο ὑμῖν νόμιμον αἰώνιον· ἐν τῷ μηνὶ τῷ ἑβδόμῳ, δεκάτῃ τοῦ μηνός, ταπεινώσετε τὰς ψυχὰς ὑμῶν καὶ πᾶν ἔργον οὐ ποιήσετε, ὃ αὐτόχθων καὶ ὃ προσήλυτος ὁ προσκείμενος ἐν ὑμῖν. 30 Ἐν γὰρ τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ ἐξιλάσεται περὶ ὑμῶν, καθαρῖσαι ὑμᾶς ἀπὸ πασῶν τῶν ἁμαρτιῶν ὑμῶν ἔναντι κυρίου, καὶ καθαρισθήσεσθε. 31 Σάββατα σαββάτων ἔστι ὑμῖν, καὶ ταπεινώσετε τὰς ψυχὰς ὑμῶν· νόμιμον αἰώνιον. 32 Καὶ ἐξιλάσεται ὁ ἱερεὺς, ὃν ἂν χρίσωσιν αὐτὸν καὶ ὃν ἂν τελειώσωσι τὰς χεῖρας αὐτοῦ, τοῦ ἱερατεύειν μετὰ τὸν πατέρα αὐτοῦ, καὶ ἐνδύσεται τὴν στολὴν τὴν λινῇν, στολὴν ἁγίαν. 33 Καὶ ἐξιλάσεται τὸ ἅγιον τῶν ἁγίων καὶ τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, καὶ τὸ θυσιαστήριον ἐξιλάσεται, καὶ περὶ τῶν ἱερέων καὶ περὶ πάσης συναγωγῆς ἐξιλάσεται. 34 Καὶ ἔστι τοῦτο ὑμῖν νόμιμον αἰώνιον ἐξιλάσασθαι περὶ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἀπὸ πασῶν τῶν ἁμαρτιῶν αὐτῶν· ἅπαξ τοῦ ἐνιαυτοῦ \*ποιηθήσεται, καθάπερ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ.

**XVII.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων·  
 2 Λάλησον πρὸς Ἀαρὼν καὶ πρὸς τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ καὶ πρὸς πάντας τοὺς υἱοὺς

כההעם: ואת חלב הקטאת יקטיר  
 26 המזבח: והמשלח את השעיר  
 לעזאזל יכבס בגדיו ורחץ את בשרו  
 במים ואחריו יבוא אל המזבח:  
 27 ואת פר הקטאת ואת שעיר הקטאת  
 אשר הובא את דמם לכפר בקדש  
 יוציא אל מחוץ למחנה ושרפו  
 באש את עורתם ואת בשרם ואת  
 28 פרושם: והשרף אתם יכבס בגדיו  
 ורחץ את בשרו במים ואחריו  
 29 יבוא אל המזבח: והיתה לכם לחקת  
 עולם בקדש השביעי בעשור לחודש  
 תענו את נפשתיכם וכל מלאכה לא  
 תעשו האזרח והגר הגר בתוכם:  
 ל כי ביום הזה יכפר עליכם לטהר  
 אתכם מכל חטאתיכם לפני יהוה  
 31 תטהרו: שבת שבתון היא לכם  
 ועניתם את נפשתיכם חקת עולם:  
 32 וכפר הפה אשר ימשח אתו ואשר  
 ימלא את ידו לכהן תחת אביו ולבש  
 33 את בגדי תבד בגדי הקדש: וכפר  
 את מקדש הקדש ואת אהל מועד  
 ואת המזבח יכפר ועל הכהנים ועל  
 34 כל עם הקהל יכפר: והיתה זאת  
 לכם לחקת עולם לכפר על בני  
 ישראל מכל חטאתם אחת בשנה  
 יעש כאשר צוה יהוה את  
 משה:

**XVII.** וידבר יהוה אל משה לאמר:  
 2 דבר אל אהרן ואל בניו ואל כל בני  
 ישראל ואמרת אליהם זֶה הַדָּבָר

26. A<sup>1</sup>B\* (pr.) αὐτῶ (+ A<sup>2</sup>EFX). 27. AB\* (pr.) αὐτῶν (+ EFX). 28. A<sup>1</sup>B\* (pr.) αὐτῶ (+ A<sup>2</sup>EFX). 29. A<sup>1</sup>X: ταπεινώσατε. 30. FX\* καὶ. 31. AB† (a. ἔστ.) ἀνάπαυσις αὕτη (\* FX). 32. AB\* Καὶ (+ FX). AB\* τῶ (+ FX). 34. AB: ἐξιλάσκεσθαι (-άσασθαι EX). B: καθά (καθάπ. AFX). B\* (alt.) τῶς (+ AEX).

26. Bgl. B. 8. dW: weggetrieben für Af. ... dar. nach kann er.

27. dW.vE: das S. zu versöhnen?

28. dW.A: verbrannt (hat).

29. euch fast. ... der ... unter euch ist. B: eur



## Der größte Sabbath.

## XVI.

25 das Volk versöhnen, \*und das Fett vom Sündopfer auf dem Altar anzünden.  
 26 \*Der aber den ledigen Bock hat ausgeführt, soll seine Kleider waschen und sein Fleisch mit Wasser baden, und darnach ins Lager kommen. \*Den Farren des Sündopfers und den Bock des Sündopfers, welcher Blut in das Heiligthum zu versöhnen gebracht wird, soll man hinaus führen vor das Lager und mit Feuer verbrennen, beide ihre Haut, Fleisch und Mist. \*Und der sie verbrennet, soll seine Kleider waschen und sein Fleisch mit Wasser baden, und darnach ins Lager kommen.  
 29 \*Auch soll euch das ein ewiges Recht sein: Am zehnten Tage des siebenten Monats sollt ihr euren Leib casteien und kein Werk thun, er sei einheimisch oder fremd unter euch. \*Denn an diesem Tage geschieht eure Versöhnung, daß ihr gereinigt werdet; von allen euren Sünden werdet ihr gereinigt vor dem Herrn. \*Darum solls euch der größte Sabbath sein, und ihr sollt euren Leib demüthigen. Ein ewiges Recht sei das. \*Es soll aber solche Versöhnung thun ein Priester, den man geweiht und deß Hand man gefüllet hat zum Priester an seines Vaters Statt, und soll die leinenen Kleider anthun, nemlich die heiligen Kleider. \*Und soll also versöhnen das heilige Heiligthum, und die Hütte des Stifts, und den Altar, und die Priester, und alles Volk der Gemeinde.  
 34 \*Das soll euch ein ewiges Recht sein, daß ihr die Kinder Israhel versöhnet von allen ihren Sünden, im Jahr einmal. Und Mose that, wie ihm der Herr geboten hatte.

**XVII.** Und der Herr redete mit Mose und sprach: \*Sage Aaron und seinen Söhnen und allen Kindern Israhel, und

29. U.L: Monden ... Fremder.

Seelen demüthigen. A: wehe thun euren S. dW: Geschäft. vE.A: (verrichtet) f. Arbeit. B: der Einh. u. d. Fremdling, d. sich ... aufhält. dW: weder d. Eingeborne noch ... vE: d. Einh. u. d. Fremde ... wohnt. A: weder ... Fremdl. ... weilet.

30. B: wird er euch vers. euch zu reinigen; da werdet ... rein werden. dW.vE: werdet ihr vers. u. ger. ... daß ihr ... r. seid. A: soll eure B. ... ihr sollt r. ... werden.

pulo, \*et adipem, qui oblatu est 25 pro peccatis, adolebit super altare.  
 \*Ille vero, qui dimiserit caprum 26 emissarium, lavabit vestimenta sua et corpus aqua, et sic ingreditur in castra. \*Vitulum autem et hircum, qui pro peccato fuerant immolati, et quorum sanguis illatus est in Sanctuarium, ut expiatio completur, asportabunt foras castra, et comburent igni tam pellem quam carnes eorum ac fimum; \*et quicumque combusserit ea, lavabit vestimenta sua et carnem aqua, et sic ingreditur in castra. \*Eritque vobis hoc legitimum sempiternum: Mense septimo, decima die mensis, affligetis animas vestras nullumque opus facietis, sive indigena sive advena qui peregrinatur inter vos.  
 \*In hac die expiatio erit vestri atque mundatio ab omnibus peccatis vestris; coram Domino mundabimini.  
 \*Sabbatum enim requietionis est, et affligetis animas vestras religione perpetua. \*Expiabit autem sacerdos, qui unctus fuerit et cujus manus initiatae sunt, ut sacerdotio fungatur pro patre suo, indueturque stola lineae et vestibus sanctis \*et expiabit Sanctuarium et tabernaculum testimonii atque altare, sacerdotes quoque et universum populum. \*Eritque vobis hoc legitimum sempiternum, ut oretis pro filiis Israel et pro cunctis peccatis eorum semel in anno. Fecit igitur sicut praeceperat Dominus Moysi.

Et locutus est Dominus **XVII.** ad Moysen, dicens: \*Loquere Aaron et filiis ejus et cunctis filiis Israel,

32. Al.: initiata est.

31. ein großer ... eure Seelen d. B: Sabb. der Ruhe? dW: Ruhetag? vE: Sabbathfeier?

32. B.dW.vE.A: der Pr. dW: u. der eingeweiht worden zum Priesterth. A: der Gesalbte, dessen H. geweiht sind d. P. zu verwalten.

33. vE: geheiligte H.

34. man th. ... M. geb. hatte. B.dW.A: er that vE: er machte es.



## XVII.

## Ubi sacrificandum. Sanguis interdictus.

Ἰσραήλ, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Τοῦτο τὸ ῥῆμα ὃ ἐνετείλατο κύριος, λέγων· <sup>3</sup> Ἄνθρωπος ἄνθρωπος τῶν νιῶν Ἰσραήλ, ὃς ἂν σφάξῃ μόσχον ἢ πρόβατον ἢ αἶγα ἐν τῇ παρεμβολῇ καὶ ὃς ἂν σφάξῃ ἔξω τῆς παρεμβολῆς, <sup>4</sup> καὶ ἐπὶ τὴν θύραν τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου μὴ ἐνέγκῃ, ὥστε προσενέγκαι δῶρον τῷ κυρίῳ ἀπέναντι τῆς σκηνῆς κυρίου, αἷμα λογισθήσεται τῷ ἀνθρώπῳ ἐκείνῳ· αἷμα ἐξέχεεν, ἐξολοθρευθήσεται ἡ ψυχὴ ἐκείνη ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτῆς, <sup>5</sup> ὅπως ἂν φέρωσιν οἱ υἱοὶ Ἰσραήλ τὰς θυσίας αὐτῶν, ὅσας ἂν αὐτοὶ σφάξωσιν ἐν τοῖς πεδίοις, καὶ οἴσουσιν αὐτὰ τῷ κυρίῳ ἐπὶ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου πρὸς τὸν ἱερέα, καὶ θύσουσι θυσίας σωτηρίου τῷ κυρίῳ αὐτά. <sup>6</sup> Καὶ προσχεῖ ὁ ἱερεὺς τὸ αἷμα ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον ἀπέναντι κυρίου παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ ἀνοίσει τὸ στέαρ εἰς ὀσμὴν εὐωδίας κυρίῳ. <sup>7</sup> Καὶ οὐ θύσουσιν ἔτι τὰς θυσίας αὐτῶν τοῖς ματαίοις οἷς αὐτοὶ ἐκπορνεύουσιν ὀπίσω αὐτῶν· νόμιμον αἰώνιον ἔσται ὑμῖν εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν.

<sup>8</sup> Καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Ἄνθρωπος ἄνθρωπος ἀπὸ τῶν νιῶν Ἰσραήλ καὶ ἀπὸ τῶν προσηλύτων τῶν προσκειμένων ἐν ὑμῖν, ὃς ἂν ποιήσῃ ὀλοκαύτωμα ἢ θυσίαν <sup>9</sup> καὶ ἐπὶ τὴν θύραν τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου μὴ ἐνέγκῃ, ποιῆσαι αὐτὸ τῷ κυρίῳ, ἐξολοθρευθήσεται ὁ ἄνθρωπος ἐκεῖνος ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ. <sup>10</sup> Καὶ ἄνθρωπος ἄνθρωπος τῶν νιῶν Ἰσραήλ ἢ τῶν προσηλύτων τῶν προσκειμένων ἐν ὑμῖν, ὃς ἂν φάγῃ πᾶν αἷμα, καὶ ἐπιστήσω τὸ πρὸςωπὸν μου ἐπὶ τὴν ψυχὴν τὴν ἐσθίουσαν τὸ αἷμα, καὶ ἀπολώ αὐτὴν ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτῆς. <sup>11</sup> Ἡ γὰρ ψυχὴ πάσης σαρκὸς αἷμα αὐτοῦ ἐστί, καὶ ἐγὼ ἔδωκα ὑμῖν αὐτὸ ἐπὶ τοῦ θυσιαστηρίου ἐξιλάσκεσθαι περὶ τῶν ψυχῶν ὑμῶν· τὸ γὰρ αἷμα αὐτοῦ ἀντὶ ψυχῆς ἐξιλάσεται. <sup>12</sup> Διὰ τοῦτο εἴρηκα τοῖς υἱοῖς

3 אֲשֶׁר-צִוָּה יְהוָה לֵאמֹר: אִישׁ אִישׁ מִבֵּית יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר יִשְׁחֹט שׁוֹר א֥ו־כֶּשֶׂב א֥ו־עֵז בַּמִּחְנֶה א֥ו־אֲשֶׁר יִשְׁחֹט מִחוּץ לַמִּחְנֶה: וְאֶל-פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד לֹא הֵבִיאוּ לְהִקְרִיב קָרְבָן לַיהוָה לִפְנֵי מִשְׁכַּן יְהוָה דָּם יִחָשֵׁב לְאִישׁ הַהוּא דָּם שָׁפַךְ וְנִכְרַת הָאִישׁ הַהוּא מִקֶּרֶב עַמּוֹ: לִמַּעַן אֲשֶׁר יָבִיאוּ בְנֵי יִשְׂרָאֵל אֶת-זִבְחֵיהֶם אֲשֶׁר הֵם זִבְחִים עַל-פְּנֵי הַשָּׁדָה וְהֵבִיאוּם לַיהוָה אֶל-פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד אֶל-הַכֹּהֵן וְזָבְחוּ זִבְחֵי שְׁלָמִים לַיהוָה אוֹתָם: וְזָרַק הַכֹּהֵן אֶת-הַדָּם עַל-מִזְבֵּחַ יְהוָה פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד וְהַקָּטִיר הַחֹלֵב לָרִיחַ נִיחַח לַיהוָה: וְלֹא-יִזְבְּחוּ עוֹד אֶת-זִבְחֵיהֶם לַשְּׁעִירִם אֲשֶׁר הֵם זָנִים אַחֲרֵיהֶם חֲקַת עוֹלָם הָיְתָה-זֹּאת לָהֶם לְדֹרֹתָם:

8 וְאֵלֵהֶם תֹּאמַר אִישׁ אִישׁ מִבֵּית יִשְׂרָאֵל וּמִן-הַגֵּר אֲשֶׁר-יֵגֹר בְּתוֹכָם אֲשֶׁר-יַעֲלֶה עֲלָה א֣ו־זֶבַח: וְאֶל-פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד לֹא יָבִיאוּ לַעֲשׂוֹת אֹתוֹ לַיהוָה וְנִכְרַת הָאִישׁ הַהוּא מֵעַמּוֹ: וְאִישׁ אִישׁ מִבֵּית יִשְׂרָאֵל וּמִן-הַגֵּר הַגֵּר בְּתוֹכָם אֲשֶׁר יֹאכֵל כָּל-דָּם וְנִתְּתִי פָנַי בְּנַפְשׁוֹ הָאֹכֵל אֶת-הַדָּם וְהִכְרַתִּי 11 אֹתוֹ מִקֶּרֶב עַמּוֹ: כִּי-נַפְשׁ הַבָּשָׂר בַּדָּם הוּא וְאֲנִי נֹתֵתִיו לָכֶם עַל-הַמִּזְבֵּחַ לְכַפֵּר עַל-נַפְשֹׁתֵיכֶם כִּי-הֵם הֵם הוּא בְּנַפְשׁוֹ יִכָּפֵר: עַל-כֵּן אִמַּרְתִּי לְבְנֵי

קמץ בז"ק v. 3. 4.

3. A: tödtet!?

4. B: ein D. ... zu opfern. dW: es ... darzubringen als Opfergabe. vE: daß es z. Opferg. gebr. w. A: als Gabe für d. G. B: das soll demf. Mann für e. Bluts-schuld gerechnet werden, er hat ... dW: selb. Manne-

3. AB† (p. Ἰσρ.) ἢ τῶν προσηλύτων (A† ἢ) τῶν προσκειμένων ἐν ὑμῖν (\* A²FX). B (pr. I.): ἔαν (ἂν AFX). 4. AB† (p. ἐνέγκῃ) ὥστε ποιῆσαι αὐτὸ εἰς ὀλοκαύτωμα ἢ σωτήριον κυρίῳ (A: κυρίῳ) δεκτὸν εἰς ὀσμὴν εὐωδίας, καὶ ὃς ἂν σφάξῃ ἔξω, καὶ ἐπὶ τὴν θύραν τῆς σκηνῆς τῆς μαρτυρίας μὴ ἐνέγκῃ αὐτό (\*F). AB: καὶ λογ. (αἷμα λ. EFX) ∴ † (p. ἐκείνῳ) αἷμα (\*X). 5. AB: ἀναφ. (ἂν φ. EFX). B: σφάξουσιν (-ωσιν AFX). A¹B\* αὐτὰ (+ A²EFX). AB: θυσίαν (-ας FX). 6. AB† (p. θυσ.) κύκλῳ (\*FX). 8. AB\* (pr.) ἀπὸ (+ EFX). B: ἢ ἀπὸ (καὶ ἂ. AEFX; AB† τῶν νιῶν, \* A²FX). 9. A¹\* καὶ. 10. AB: ἐσθίσαν (ἐσθί. FX). 11. AB: δέδωκα (ἐδ. EFX) αὐτὸ ὑμ. (ὑμ. αὐτὸ FX). AX: τῆς ψ.



## Die Feldteufel. Das Blut des Leibes Leben.

## XVII.

sprich zu ihnen: Das ist's, das der Herr  
 3 geboten hat: \*Welcher aus dem Hause  
 Israel einen Ochsen oder Lamm oder  
 Ziege schlachtet in dem Lager, oder außen  
 4 vor dem Lager, \*und nicht vor die Thür  
 der Hütte des Stifts bringet, daß es dem  
 Herrn zum Opfer gebracht werde vor der  
 Wohnung des Herrn, der soll des Bluts  
 schuldig sein, als der Blut vergossen hat,  
 und solcher Mensch soll ausgerottet werden  
 5 aus seinem Volk. \*Darum sollen die Kin-  
 der Israel ihre Opfer, die sie auf dem  
 freien Felde opfern wollen, vor den Herrn  
 bringen, vor die Thür der Hütte des  
 Stifts zum Priester, und allda ihre Dank-  
 6 opfer dem Herrn opfern. \*Und der Prie-  
 ster soll das Blut auf den Altar des Herrn  
 sprengen, vor der Thür der Hütte des  
 Stifts, und das Fett anzünden zum süßen  
 7 Geruch dem Herrn. \*Und mit nichten  
 ihre Opfer hinfort den Feldteufeln opfern,  
 mit denen sie huren. Das soll ihnen ein  
 ewiges Recht sein bei ihren Nachkommen.  
 8 Darum sollst du zu ihnen sagen: Wel-  
 cher Mensch aus dem Hause Israel, oder  
 auch ein Fremdling, der unter euch ist, der  
 9 ein Opfer oder Brandopfer thut, \*und  
 bringt es nicht vor die Thür der Hütte  
 des Stifts, daß es dem Herrn thue, der  
 soll ausgerottet werden von seinem Volk.  
 10 \*Und welcher Mensch, er sei vom Hause  
 Israel oder ein Fremdling unter euch,  
 irgend Blut isset, wider den will ich mein  
 Antlitz setzen, und will ihn mitten aus  
 11 seinem Volk rotten. \*Denn des Leibes  
 Leben ist im Blut, und ich habe es euch  
 zum Altar gegeben, daß eure Seelen damit  
 versöhnet werden. Denn das Blut ist die  
 12 Versöhnung für das Leben. \*Darum  
 habe ich gesagt den Kindern Israel: Keine

4. U.L: daß dem Herrn.

10. A.A: ausgerotten.

f. Blut zuger. w. vE: es als Blutsch. ger. w. als ob ...  
 hätte. A: wie wenn.

5. Schlachtopfer ... opfern, vor ... zu Dankopfern.  
 B: damit die R. ... herzubr., d. f. auf d. F. schlachten.  
 dW: auf daß. dW.vE.A: als Dankopfer (Fried-  
 opfer).

6. daß ... sprengt. B.dW.A: Liebl. G. vE: an-  
 genehmen.

7. denen f. nachhuren. B.A: Teufeln. vE: Feld-  
 göttern. dW: Böcken? vE: nachgeh. haben.

8. ein Br. o. Schlachtopfer. (Vgl. 16,29.) vE.A:

dicens ad eos: Iste est sermo quem  
 Dt. 12,13ss. mandavit Dominus, dicens: \*Homo 3  
 quilibet de domo Israel, si occiderit  
 bovem aut ovem sive capram, in ca-  
 stris vel extra castra, \*et non obtu- 4  
 lerit ad ostium tabernaculi oblationem  
 Domino, sanguinis reus erit; quasi  
 24,17. Es. 66,3. si sanguinem fuderit, sic peribit de  
 medio populi sui. \*Ideo sacerdoti 5  
 offerre debent filii Israel hostias  
 suas, quas occident in agro, ut san-  
 ctificentur Domino ante ostium ta-  
 3,1ss. bernaculi testimonii, et immolent eas  
 hostias pacificas Domino. \*Fundet- 6  
 que sacerdos sanguinem super altare  
 Domini ad ostium tabernaculi testi-  
 monii, et adolebit adipem in odorem  
 suavitatis Domino. \*Et nequaquam 7  
 ultra immolabunt hostias suas dae-  
 monibus, cum quibus fornicati sunt.  
 Ex. 34,15. 1 Co. 10,20. Legitimum sempiternum erit illis et  
 Nm. 25,1s. Dt. 32,17. 2 Chr 11,15. Es. 34,14. posteris eorum.  
 13,21. Ps. 106,37. Am. 5,25s.

Et ad ipsos dices: Homo de domo 8  
 Israel et de advenis, qui peregrinan-  
 tur apud vos, qui obtulerit holocau-  
 stum sive victimam, \*et ad ostium 9  
 tabernaculi testimonii non adduxerit  
 eam, ut offeratur Domino, interibit  
 de populo suo. \*Homo quilibet de 10  
 domo Israel et de advenis, qui pere-  
 grinantur inter eos, si comederit  
 sanguinem, obfirmabo faciem meam  
 20,3. 5s. 26,17. Ps. 34,17. Ez. 14,8. contra animam illius et disper-  
 dam eam de populo suo, \*quia 11  
 anima carnis in sanguine est, et ego  
 Gn. 9,4. Dt. 12,16. 23. dedi illum vobis, ut super altare in  
 eo expietis pro animabus vestris et  
 Ebr. 9,22. 10,4. sanguis pro animae piaculo sit.  
 \*Idcirco dixi filiis Israel: Omnis 12

2. Al.\* dicens. 8. Al.: de filiis. 9. Al.: offerat.  
 10. S: inter vos. 11. Al.: meum (pro in eo).

oder (ein) anderes Opfer. dW.vE: opfert. A: brin-  
 get. B: opf. will.

10. B: einiges Bl. B: da w. ich m. Angesicht f. w.  
 d. Seele, die das Bl. gegessen. dW: w. einen solchen,  
 d. Bl. isset, richte ich ... vE: so r. ich ... denjenigen ...  
 A: w. d. Seele desselben will ...

11. B.dW.A: die Seele d. Fleisches (die) ist. vE: d.  
 L. d. Fl. B.dW.vE: (für) euch auf den A. A: geg.,  
 um auf dem A. damit Versöhnung zu wirken. B: ist  
 es, das die Seele vers. soll. dW.vE: versöhnet das L.

12. dW.vE: spreche (sage) ich ... Niemand.



## XVII.

## Gradus conjugii.

Ἰσραὴλ· Πᾶσα ψυχὴ ἐξ ὑμῶν οὐ φάγεται αἷμα, καὶ ὁ προσήλυτος ὁ προσκείμενος ἐν ὑμῖν οὐ φάγεται αἷμα. <sup>13</sup> Καὶ ἄνθρωπος ἄνθρωπος τῶν νιῶν Ἰσραὴλ ἢ τῶν προσηλύτων τῶν προσκειμένων ἐν ὑμῖν, ὃς ἂν θηρεύσῃ θήρευμα θηρίον ἢ πετεινὸν ὃ ἐσθίεται, καὶ ἐκχεεῖ τὸ αἷμα αὐτοῦ καὶ καλύψει αὐτὸ τῇ γῇ. <sup>14</sup> Ἡ γὰρ ψυχὴ πάσης σαρκὸς αἷμα αὐτοῦ ἐστί, καὶ εἶπα τοῖς νιόις Ἰσραὴλ· Αἷμα πάσης σαρκὸς οὐ φάγεσθε, ὅτι ψυχὴ πάσης σαρκὸς αἷμα αὐτοῦ ἐστί· πᾶς ὁ ἐσθίων αὐτὸ ἐξολοθρευθήσεται. <sup>15</sup> Καὶ πᾶσα ψυχὴ ἣτις φάγεται θνησιμαῖον ἢ θηριάλωτον ἐν τοῖς αὐτόχθοσιν ἢ ἐν τοῖς προσηλύτοις, πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ λούσεται ὕδατι, καὶ ἀκάθαρτος ἐστί· ἕως ἐσπέρας, καὶ καθαρὸς ἐστί. <sup>16</sup> Ἐὰν δὲ μὴ πλύνῃ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ τὸ σῶμα αὐτοῦ μὴ λούσῃται ὕδατι, καὶ λήψεται ἁνόμημα αὐτοῦ.

**XVIII.** Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>2</sup> Ἀάλησον τοῖς νιόις Ἰσραὴλ, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν. <sup>3</sup> Κατὰ τὰ ἐπιτηδεύματα γῆς Αἰγύπτου, ἐν ἣ παρῶκῃσατε ἐπ' αὐτῇ, οὐ ποιήσετε, καὶ κατὰ τὰ ἐπιτηδεύματα γῆς Χαναάν, εἰς ἣν ἐγὼ εἰσάγω ὑμᾶς ἐκεῖ, οὐ ποιήσετε, καὶ ἐν τοῖς νομίμοις αὐτῶν οὐ πορεύεσθε. <sup>4</sup> Τὰ κρίματά μου ποιήσετε καὶ τὰ προσταγμάτά μου φυλάξεσθε, καὶ πορεύεσθε ἐν αὐτοῖς· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν. <sup>5</sup> Καὶ φυλάξεσθε 'πάντα' τὰ προσταγμάτά μου καὶ 'πάντα' τὰ κρίματά μου καὶ ποιήσετε αὐτά· ὁ ποιήσας αὐτὰ ἄνθρωπος ζήσεται ἐν αὐτοῖς· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν.

<sup>6</sup> Ἄνθρωπος ἄνθρωπος πρὸς πάντα οἰκεῖον σαρκὸς αὐτοῦ οὐ προσελεύσεται ἀποκαλύψαι ἀσχημοσύνην· ἐγὼ κύριος. <sup>7</sup> Ἀσχημοσύνην τοῦ πατρὸς σου καὶ ἀσχημοσύνην τῆς μητρὸς

13. AX: Ἰ. καὶ τ. AB: ἐσθίεται (ἐσθί. FX). B\* αὐτῆς (+ AEFX). 14. AB: ἐσθίων (ἐσθί. EFX). 16. AB bis \* αὐτῆς (+ EFX). — 3. B\* γῆς (+ AX; EX: τῆς). AB: κατωκ. (παρωκ. EFX). B: ἐπ' αὐτῆς (ἐπ' αὐτῇ AX)

13. B: wilbes Th. dW.A: Wildpret. dW: jaget. vE.A: erjagt (hat). B.dW: das (der) gegessen wird. vE.A: die man essen darf. dW: lasse ... auslaufen u. bedecke. vE.A: soll ... ausfließen (ausl.) lassen. B.vE. A: bedecken.

14. in seinem B. B: es ist die Seele alles Fleisches, f. Bl. das ist für f. S. dW: das L. a. f. ist f. Bl.

Ἰσραὴλ· כל-נפש מכם לא-תאכל דם· והגַּר הגַּר בתוכם לא-יאכל דם· <sup>13</sup> ואיש איש מבני ישראל ומן-הגַּר הגַּר בתוכם אשר יצויד ציד חיה או-עוף אשר יאכל ושפך את-דמו· <sup>14</sup> וכסוהו בעפר· כי-נפש כל-בשר דמו כנפשו הוא ואמר לבני ישראל דם כל-בשר לא תאכלו כי נפש כל-בשר דמו הוא כל-אכליו ופרת· <sup>15</sup> וכל-נפש אשר תאכל נבלה וטרפה באזרח ובגר וכבש בגדיו ורחץ במים וטמא עד-הערב וטהר· ואם לא וכבש ובשרו לא ירחץ ונשא עונו· פ

**XVIII.** וידבר יהוה אל-משה לאמר· <sup>2</sup> דבר אל-בני ישראל ואמרת אליהם <sup>3</sup> אני יהוה אלהיכם· כמעשה ארץ-מצרים אשר ישבתם-בה לא תעשו· וכמעשה ארץ-כנען אשר אני מביא אתכם שמה לא תעשו· ובחקתיהם לא תלכו· <sup>4</sup> את-משפטי תעשו ואת-חקתי תשמרו ללכת בהם אני יהוה אלהיכם· ושמרתם את-חקתי ואת-משפטי אשר יעשה אתם האדם וחי בהם אני יהוה·

<sup>6</sup> איש איש אל-כל-שאר בשרו לא תקרבו לגלות ערוה אני יהוה· <sup>7</sup> ערות אביו וערות אמו לא תגלה

... \* ἐν (+ AFX). AB: πορεύεσθε (-εύεσθε FX) 4. AX: (\* alt. καὶ) πορεύεσθαι. 5. A<sup>1</sup>X: φυλάξασθε. AB: ἃ ποιήσας (ὁ π. FX). A<sup>1</sup>X\* (sq.) αὐτὰ. 6. A<sup>1</sup>B οἰκεῖα (-ον A<sup>2</sup>FX). 7. AB\* τῆ et τῆς (+ EFX).

vE: d. L. a. f., f. B., ist in dessen L. selbst. A: die S. a. f. ist im B. B: keines Gl. dW.A: das B. von f. f. vE: D. Bl. a. Fleisches ... nicht e.

15. B: was Zerrißenes. dW.A: ein Gefallenes. dW.vE: oder Zerr. A: v. wilden Thieren Ger.

16. B.A: f. M. tragen. dW: trägt er f. Schuld. vE: hat er f. Vergehen auf sich.



## Verbotene Grade beim Heirathen.

## XVII.

Seele unter euch soll Blut essen, auch kein  
 13 Fremdling, der unter euch wohnt. \*Und  
 welcher Mensch, er sei vom Hause Israel  
 oder ein Fremdling unter euch, der ein  
 Thier oder Vogel fängt auf der Jagd, daß  
 man isset, der soll desselben Blut vergießen  
 14 und mit Erde zuscharren. \*Denn des  
 Leibes Leben ist in diesem Blut, so lange  
 es lebet, und ich habe den Kindern Israel  
 gesagt: Ihr sollt keines Leibes Blut essen;  
 denn des Leibes Leben ist in seinem Blut.  
 Wer es isset, der soll ausgerottet werden.  
 15 \*Und welche Seele ein Aas, oder was  
 vom Wilde zerrissen ist, isset, er sei ein  
 Einheimischer oder Fremdling, der soll sein  
 Kleid waschen und sich mit Wasser baden,  
 und unrein sein bis auf den Abend; so  
 16 wird er rein. \*Wo er seine Kleider nicht  
 waschen noch sich baden wird, so soll er  
 seiner Missethat schuldig sein.

## XVIII. Und der Herr redete mit Mose

2 und sprach: \*Rede mit den Kindern Israel  
 und sprich zu ihnen: Ich bin der Herr,  
 3 euer Gott. \*Ihr sollt nicht thun nach den  
 Werken des Landes Egypten, darinnen ihr  
 gewohnet habt, auch nicht nach den Wer-  
 ken des Landes Canaan, darein ich euch  
 führen will, ihr sollt auch euch nach ihrer  
 4 Weise nicht halten; \*sondern nach mei-  
 nen Rechten sollt ihr thun, und meine  
 Satzungen sollt ihr halten, daß ihr darin-  
 nen wandelt; denn ich bin der Herr, euer  
 5 Gott. \*Darum sollt ihr meine Satzungen  
 halten und meine Rechte. Denn welcher  
 Mensch dieselben thut, der wird dadurch  
 leben; denn ich bin der Herr.  
 6 Niemand soll sich zu seiner nächsten  
 Blutsfreundin thun, ihre Schaam zu  
 7 blößen; denn ich bin der Herr. \*Du sollst  
 deines Vaters und deiner Mutter Schaam

13. U.L: fähst.

14. A.A: ist in seinem Bl. (auch das erstemal).

3. u. s. n. ihren Satzungen u. wandeln. dW: Gleich  
 dem Thun. vE: Nach d. Sitte. A: Gewohnheit.  
 B.dW: in ihren S. ... (einhergehen).

4. B.dW.A: Meine Rechte. vE: Vorschriften.  
 B: Satz. bewahren. dW.vE: beobachten. A: Gebote  
 ... halten.

5. B: thun wird ... durch dieselben. dW: w. sie th.,

<sup>3,17..</sup>  
<sup>7,26.</sup>  
<sup>Act.15,20</sup>  
<sup>29.21,25.</sup> anima ex vobis non comedet sangui-  
 nem, nec ex advenis, qui peregri-  
 nantur apud vos. \*Homo quicun- 13  
 que de filiis Israel et de advenis,  
 qui peregrinantur apud vos, si ve-  
 natione atque aucupio ceperit feram  
 vel avem, quibus vesci licitum est,  
 fundat sanguinem ejus et operiat il-  
 lum terra. \*Anima enim omnis car- 14  
 nis in sanguine est; unde dixi filiis  
 Israel: Sanguinem universae carnis  
 non comedetis, quia anima carnis in  
 sanguine est; et quicumque comede-  
 rit illum, interibit. \*Anima, quae 15  
 comederit morticinum vel captum a  
 bestia, tam de indigenis quam de  
 advenis, lavabit vestimenta sua et  
 semetipsum aqua, et contaminatus  
 erit usque ad vesperum; et hoc or-  
 dine mundus fiet. \*Quod si non 16  
 laverit vestimenta sua et corpus,  
 portabit iniquitatem suam.

## Locutus est Dominus XVIII.

ad Moysen, dicens: \*Loquere filiis 2  
 Israel et dices ad eos: Ego Dominus  
 3 Deus vester; \*juxta consuetudinem  
 terrae Aegypti, in qua habitastis,  
 non facietis, et juxta morem regio-  
 nis Chanaan, ad quam ego introdu-  
 cturus sum vos, non agetis, nec in  
 legitimis eorum ambulabitis. \*Fa- 4  
 cietis judicia mea, et praecepta mea  
 servabitis et ambulabitis in eis. Ego  
 Dominus Deus vester. \*Custodite 5  
 leges meas atque judicia, quae fa-  
 ciens homo vivet in eis. Ego Do-  
 minus.

Omnis homo ad proximam san- 6  
 guinis sui non accedet, ut revelet  
 turpitudinem ejus; ego Dominus.  
 7 \*Turpitudinem patris tui et turpi-  
 tudinem matris tuae non discoope-

12. Al.: inter (pro ap.).

der M., der I. durch sie. A: darin leben.

6. seinen u. Blutsfreunden. B: zu einigem Fleisch  
 von seinem Leibe hinzunähen. dW.vE: zu (irg.) s.  
 Blutsverwandten (sich) nähern. A: zu seiner ... ihre  
 Schande. dW: die Scham. vE: ihre Sch. zu entbl.  
 B: d. Blöße aufzudecken.

7. Wie B. 6. Und so ferner.



***Gradus matrimonii cultusque Molochi.***

14. f. W. sollst du nicht nehmen. B.dW.A: (zu)

17. sind ihre n. Blutsfreundinnen. B.dW: des W. (und) ihr. L. vE: eines W. (A: deines W. das ist ...?) B: sie sind dasselbe Fleisch. A: ihr Fl. dW.vE: Blutsverwandte. B.dW: eine Schandthat. A: solch Beilager ist Blutschande.



nicht blößen, es ist deine Mutter, darum  
 8 sollst du ihre Schaam nicht blößen. \*Du  
 sollst deines Vaters Weibes Schaam nicht  
 blößen, denn es ist deines Vaters Schaam.  
 9 \*Du sollst deiner Schwester Schaam, die  
 deines Vaters oder deiner Mutter Tochter  
 ist, daheim oder draußen geboren, nicht  
 10 blößen. \*Du sollst deines Sohnes oder  
 deiner Tochter Tochter Schaam nicht blößen,  
 11 denn es ist deine Schaam. \*Du sollst der  
 Tochter deines Vaters Weibes, die deinem  
 Vater geboren ist und deine Schwester ist,  
 12 Schaam nicht blößen. \*Du sollst deines  
 Vaters Schwester Schaam nicht blößen,  
 denn es ist deines Vaters nächste Bluts=  
 13 freundin. \*Du sollst deiner Mutter Schwe=  
 14 ner Mutter nächste Blutsfreundin. \*Du  
 sollst deines Vaters Bruders Schaam nicht  
 blößen, daß du sein Weib nimmst, denn  
 15 sie ist deine Base. \*Du sollst deiner Schnur  
 Schaam nicht blößen, denn sie ist deines  
 Sohnes Weib, darum sollst du ihre Schaam  
 16 nicht blößen. \*Du sollst deines Bruders  
 Weibes Schaam nicht blößen, denn sie ist  
 17 deines Bruders Schaam. \*Du sollst dei=  
 nes Weibes sammt ihrer Tochter Schaam  
 nicht blößen, noch ihres Sohnes Tochter  
 oder Tochter Tochter nehmen, ihre Schaam  
 zu blößen, denn es ist ihre nächste Bluts=  
 18 freundin, und ist ein Laster. \*Du sollst  
 auch deines Weibes Schwester nicht neh=  
 19 men, neben ihr, ihre Schaam zu blößen,  
 ihr zuwider, weil sie noch lebet.  
 20 Du sollst nicht zum Weibe gehen, weil  
 sie ihre Krankheit hat, in ihrer Unreinig=  
 21 keit ihre Schaam zu blößen. \*Du sollst  
 auch nicht bei deines Nächsten Weibe lie=  
 gen, sie zu besamen, damit du dich an ihr  
 verunreinigst. \*Du sollst auch deines  
 Samens nicht geben, daß es dem Molech  
 verbrannt werde, daß du nicht entheiligest  
 den Namen deines Gottes; denn ich bin

ries; mater tua est. Non revelabis  
 turpitudinem ejus. \*Turpitudinem 8  
 uxoris patris tui non discooperies;  
 turpitude enim patris tui est. \*Tur- 9  
 pitudinem sororis tuae ex patre sive  
 ex matre, quae domi vel foris genita  
 est, non revelabis. \*Turpitudinem 10  
 filiae filii tui vel neptis ex filia non  
 revelabis; quia turpitude tua est.  
 \*Turpitudinem filiae uxoris patris 11  
 tui, quam peperit patri tuo et est  
 soror tua, non revelabis. \*Turpi- 12  
 tudinem sororis patris tui non dis=  
 cooperies, quia caro est patris tui.  
 \*Turpitudinem sororis matris tuae 13  
 non revelabis, eo quod caro sit ma=  
 tris tuae. \*Turpitudinem patris tui 14  
 non revelabis, nec accedes ad uxorem  
 ejus, quae tibi affinitate conjungitur.  
 \*Turpitudinem nurus tuae non re- 15  
 velabis, quia uxor filii tui est, nec  
 discooperies ignominiam ejus. \*Tur- 16  
 pitudinem uxoris fratris tui non re=  
 velabis, quia turpitude fratris tui  
 est. \*Turpitudinem uxoris tuae et 17  
 filiae ejus non revelabis. Filiam filii  
 ejus et filiam filiae illius non sumes,  
 ut reveles ignominiam ejus, quia caro  
 illius sunt et talis coitus incestus  
 est. \*Sororem uxoris tuae in pelli- 18  
 catum illius non accipies, nec reve=  
 labis turpitudinem ejus adhuc illa  
 vivente.

Ad mulierem, quae patitur men- 19  
 strua, non accedes nec revelabis  
 foeditatem ejus. \*Cum uxore pro- 20  
 ximi tui non coibis, nec seminis  
 commistione maculaberis. \*De 21  
 semine tuo non dabis, ut consecre=  
 tur idolo Moloch, nec pollues nomen

15. Al.† Et uxorem fratris sui nullus accipiat.  
 20. S: commixtione.

18. ihr zuw. ... neben ihr. (B: ein W. bei die an=  
 dere nehmen, Feindschaft zu erwecken, daß ... bei ihrem  
 Leben aufdeckst??) dW: kein W. zu ihrer Schw. ...  
 zur Erregung der Eifersucht. vE: f. W. neben ... zum  
 Nebenbeischlaf? A: zu ihrer Nebenbuhlerin.

19. B: in der Absond. wegen ihrer U. nahen.  
 vE: während ihr. monatl. Verunreinigung. A: das  
 ihren Monatsfluß leidet.

20. B: zur Befamung. dW: Mit d. W. ... den  
 Beischlaf begehen. (A: schlafen, u. durch Vermischung  
 d. Samens u. verunr. werden!)

21. B: v. deinem S. u. dahingeben, daß du ihn las=  
 fest zu d. M. übergehen? dW: dem M. weihen.  
 vE: Reines hingeben, um es für d. M. durchziehen zu  
 lassen [durchs Feuer]. A: zum Opfer. dW: ent=  
 weihest.



## XVIII.

## Congressus abominabiles. Leges miscellae.

ἐγὼ κύριος.

22 Καὶ μετὰ ἄρσενος οὐ κοιμηθήσῃ κοίτην γυναικείαν· βδέλυγμα γάρ ἐστι.

23 Καὶ πρὸς πᾶν τετράπουν οὐ δώσεις τὴν κοίτην σου εἰς σπερματισμόν, ἐκμιανθῆναι πρὸς αὐτό, καὶ γυνή οὐ στήσεται πρὸς πᾶν τετράπουν βιβασθῆναι· μυσarrόν ἐστι.

24 Μὴ μαιίνεσθε ἐν πᾶσι τούτοις· ἐν πᾶσι γὰρ τούτοις ἐμιάνθησαν τὰ ἔθνη ἃ ἐγὼ ἐξαποστελῶ πρὸ προσώπου ὑμῶν. 25 Ἐξεμιάνθη ἡ γῆ, καὶ ἀνταπέδωκα ἀδικίαν αὐτοῖς δι' αὐτήν, καὶ προσώχθισεν ἡ γῆ τοῖς ἐγκαθημένοις ἐπ' αὐτῆς. 26 Καὶ φυλάξασθε 'πάντα' τὰ νόμιμά μου καὶ 'πάντα' τὰ προστάγματά μου, καὶ οὐ ποιήσετε ἀπὸ πάντων τῶν βδελυγμάτων τούτων, ὃ ἐγγώριος καὶ ὁ προσγενόμενος προσήλυτος ἐν ὑμῖν. 27 Πάντα γὰρ τὰ βδελύγματα ταῦτα ἐποίησαν οἱ ἄνθρωποι τῆς γῆς οἱ ὄντες πρότερον ὑμῶν, καὶ ἐμιάνθη ἡ γῆ, 28 ἵνα μὴ προσοχθίσῃ ὑμῖν ἡ γῆ ἐν τῷ μαιίνειν ὑμᾶς αὐτήν, ὃν τρόπον προσώχθισε τοῖς ἔθνεσι τοῖς πρὸ ὑμῶν. 29 Οἱ πᾶς ὃς ἂν ποιήσῃ ἀπὸ πάντων τῶν βδελυγμάτων τούτων, ἐξολοθρευθήσονται αἱ ψυχαὶ αἱ ποιοῦσαι ἐκ μέσου τοῦ λαοῦ αὐτῶν. 30 Καὶ φυλάξεσθε τὰ προστάγματά μου, ὅπως μὴ ποιήσητε ἀπὸ πάντων τῶν νομίμων τῶν ἐβδελυγμένων, ἃ γέγονε πρὸ τοῦ ὑμᾶς, καὶ οὐ μισανθήσεσθε ἐν αὐτοῖς· ὅτι ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν.

**XIX.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 2 Ἀάλησον πάσῃ τῇ συναγωγῇ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Ἅγιοι ἔσεσθε, ὅτι ἐγὼ ἅγιος, κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν. 3 Ἐκαστος πατέρα αὐτοῦ καὶ μητέρα αὐτοῦ φοβείσθω, καὶ τὰ σάββατά μου φυλάξεσθε· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν. 4 Οὐκ ἐπακολούθησετε εἰδώλοις, καὶ θεοὺς χωνευτοὺς οὐ

22. AX: γυναικός. 23. AFX\* τὴν. AB† (p. μυσ.) γὰρ (\* EX). 24. B: ἐξαποστελλῶ (-στελῶ AFX). 25. AB† Καὶ (\* F). A¹X: ἀδ. αὐτῶν (A²X: ἀδ. αὐτῆς). AX† (a. τοῖς) ἐν. 26. AX: ὃ ἐγγ. ἢ ὁ προσήλ. ὁ προσγ. 27. AX: πρότεροι. A¹\* καὶ. 28. AB: καὶ ἵνα (\* καὶ?). AX† (a. pr. τοῖς) ἐν. 29. B: ἐὰν (ἀν AFX). AB\* μέσος (+ EFX). 30. AB: φυλάξετε (-εσθs FX). A¹X: ἀνόμων τ. ἐβδ. A¹\* ὅτι. — 2. A¹B\* πάσῃ (+ A²EFX). B: ὅγ. ἐγὼ (ἐ. ἁγ. AFX).

22. B: bei einem Mannsbild. dW.vE: (beim) Manne. A: mit e. M. dich vermischen. B.dW: wie man b. W. lieget. vE: ein Abscheu.

23. eine Schandthat. B.dW: Vieh. dW: mit ... den Beischl. begehen! vE: beschlafen. A: dich mit ...

22 אֱלֹהֶיךָ אֲנִי יְהוָה: וְאַתָּה-זָכָר לֹא

תִּשְׁכַּב מִשְׁכְּבִי אִשָּׁה תוֹעֵבָה הִוא:

23 וּבְכָל-בְּהֵמָה לֹא-תִתֵּן שְׁכִבְתְּךָ

לְטִמְאַתָּהּ-בָּהּ וְאִשָּׁה לֹא-תַעֲמֹד לְפָנַי

בְּהֵמָה לְרִבְעָה תִּכָּל הִוא:

24 אַל-תִּטְמְאוּ בְּכָל-אֱלֹהִים כִּי בְכָל-

אֱלֹהִים נִטְמְאוּ הַגּוֹיִם אֲשֶׁר-אֲנִי מִשְׁלַח

כָּה מִפְּנֵיכֶם: וּתִטְמֵא הָאָרֶץ וְאַפְקֹד

עוֹנֶה עָלֶיהָ וּתְקַא הָאָרֶץ אֶת-יִשְׂרָאֵל:

26 וְשִׁמְרֶתֶם אֹתָם אֶת-חֻקֹּתַי וְאֶת-

מִשְׁפָּטַי וְלֹא תַעֲשׂוּ מִכָּל הַתּוֹעֵבוֹת

הָאֱלֹהִים הָאֵלֶּיךָ וְהַגֵּר הַגֵּר בְּתוֹכְכֶם:

27 כִּי אֶת-כָּל-הַתּוֹעֵבוֹת הָאֵל עָשׂוּ אַנְשֵׁי-

הָאָרֶץ אֲשֶׁר לְפָנֶיכֶם וּתִטְמֵא הָאָרֶץ:

28 וְלֹא-תִקִּיא הָאָרֶץ אֶתְכֶם בְּטִמְאַתְכֶם

אֹתָהּ כַּאֲשֶׁר קָאָה אֶת-הַגּוֹי אֲשֶׁר

29 לְפָנֶיכֶם: כִּי כָל-אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה מִכָּל

הַתּוֹעֵבוֹת הָאֵלֶּיךָ וְנִכְרְתוּ הַנִּפְשֹׁת

לַהֲעֲשֹׂת מִקְרָב עִמָּם: וְשִׁמְרֶתֶם אֶת-

מִשְׁמְרֹתַי לְבִלְתִּי עֲשׂוֹת מִחֻקֹּת

הַתּוֹעֵבוֹת אֲשֶׁר נַעֲשׂוּ לְפָנֶיכֶם וְלֹא

תִּטְמְאוּ בָהֶם אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

פ פ פ ל 30

**XIX.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר:

2 דַּבֵּר אֶל-כָּל-עַדַּת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ

אֲלֵהֶם קְדָשִׁים תִּהְיוּ כִּי קְדוֹשׁ אֲנִי

3 יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם: אִישׁ אִמּוֹ וְאָבִיו

תִּירָאוּ וְאֶת-שַׁבָּתִי תִשְׁמְרוּ אֲנִי

4 יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם: אַל-תִּפְּנוּ אֶל-

הָאֱלִילִים וְאֱלֹהֵי מִסְכָּה לֹא תַעֲשׂוּ

v. 22. נ"א את

vermischen. B.dW.vE: sich vor ein B. stellen, sich vor ihm niederzulegen (mit ihm zu begatten). A: keinem Sh. sich hingeben u. sich n. vermischen damit. B: schändl. Vermischung. vE: dies wäre e. sch. Befleckung. dW: sch. B. ist es.



- 22 der Herr. \*Du sollst nicht bei Knaben liegen wie beim Weibe, denn es ist ein  
 23 Greuel. \*Du sollst auch bei keinem Thiere liegen, daß du mit ihm verunreiniget werdest. Und kein Weib soll mit einem Thier zu schaffen haben, denn es ist ein Greuel.  
 24 Ihr sollt euch in dieser keinem verunreinigen; denn in diesem allen haben sich verunreiniget die Heiden, die ich vor euch  
 25 her will austreiben, \*und das Land dadurch verunreiniget ist. Und ich will ihre Missethat an ihnen heimsuchen, daß das  
 26 Land seine Einwohner ausspeie. \*Darum haltet meine Satzungen und Rechte, und thut dieser Greuel keine, weder der Eingheimische, noch der Fremdling unter euch.  
 27 \*Denn alle solche Greuel haben die Leute dieses Landes gethan, die vor euch waren,  
 28 und haben das Land verunreiniget. \*Auf daß euch nicht auch das Land ausspeie, wenn ihr es verunreiniget, gleichwie es die Heiden hat ausgespieen, die vor euch  
 29 waren. \*Denn welche diese Greuel thun, deren Seelen sollen ausgerottet werden  
 30 von ihrem Volk. \*Darum haltet meine Satzung, daß ihr nicht thut nach den greulichen Sitten, die vor euch waren, daß ihr nicht damit verunreiniget werdet; denn ich bin der Herr, euer Gott.

**XIX.** Und der Herr redete mit Mose  
 2 und sprach: \*Rede mit der ganzen Gemeinde der Kinder Israel und sprich zu ihnen: Ihr sollt heilig sein, denn ich bin  
 3 heilig, der Herr, euer Gott. \*Ein jeglicher fürchte seine Mutter und seinen Vater. Haltet meine Feiertage; denn ich bin  
 4 der Herr, euer Gott. \*Ihr sollt euch nicht zu den Götzen wenden, und sollt euch keine

25. A.A: ist dadurch verunr.

28. U.L: ausgespieet. 30. A.A: Satzungen.

24. B: sind verunr. worden. dW.vE.A: Völker. B: austreiben. vE: austreibe. dW: vertr. A: hin-auswerfen w.

25. daß d. L. ... seine M. an ihm heims. w. dW: Und so ward ... ich suche s. Schuld heim. vE: Wodurch ... deshalb ich ... ausspeien wird.

26. B.dW.vE.A: (keine) nichts v. allen diesen Gr.

27. dW: Menschen des L. vE.A: Einwohner. vE vor euch sind. B.dW: d. L. ist (ward) verunr.

28. dW: Völker. B.vE.A: das Volk. vE: ausspeit ... ist.

- Dei tui; ego Dominus. \*Cum 22  
 20,13. Gn.19,5. masculo non commiscearis coitu foe-  
 R.1,27. mineo, quia abominatio est. \*Cum 23  
 1Co.6,9; Lv.20,15. omni pecore non coibis, nec macu-  
 Dt.27,21. laberis cum eo. Mulier non succum-  
 Ex.22,19; Lv.20,16. bet jumento nec miscebitur ei, quia scelus est.  
 2Rg. 27,8.15. Nec polluamini in omnibus his, 24  
 quibus contaminatae sunt universae gentes, quas ego ejiciam ante conspectum vestrum, \*et quibus polluta 25  
 Esr.9,11. est terra, cujus ego scelera visitabo, Es.26,21.  
 v.28.. ut evomat habitatores suos. \*Cu- 26  
 v.30. stodite legitima mea atque judicia, 20,22.8.  
 19,37. et non faciatis ex omnibus abominationibus istis, tam indigena quam colonus, qui peregrinantur apud vos. \*Omnes enim execrationes istas se- 27  
 cerunt accolae terrae, qui fuerunt ante vos, et polluerunt eam. \*Ca- 28  
 v.25. vete ergo, ne et vos similiter evo- 20,22  
 Ap.3,16. mat, cum paria feceritis, sicut evomit gentem, quae fuit ante vos. \*Omnis anima, quae fecerit de ab- 29  
 ominationibus his quidpiam, peribit de medio populi sui. \*Custodite 30  
 v.26.. mandata mea! Nolite facere, quae fecerunt hi, qui fuerunt ante vos, et ne polluamini in eis; ego Dominus Deus vester.

**Locutus est Dominus ad XIX.**  
 Moysen, dicens: \*Loquere ad omnem 2  
 coetum filiorum Israel, et dices ad eos: Sancti estote, quia ego sanctus  
 11,44s. 1Pt.1,16. sum, Dominus Deus vester. \*Unus- 3  
 Mt.5,48p. quisque patrem suum et matrem suam timeat. Sabbata mea custodite!  
 Ex.20,12. Sir.3,2ss. Ego Dominus Deus vester. \*Nolite 4  
 23,3. 26,2. Ex.20,8ss. 31,13.. converti ad idola, nec deos conflu-

29. dieser Gr. einen. B.dW: Denn wer (nur) .. vE: Jeder der ... der soll, wenn er es thut. B.dW: die Seelen, die sie (es) thun, sollen.

30. Ordnung. B: sollt ihr meiner Gut wahrnehmen. dW: Und so beobachtet, was gegen mich zu beob. vE: Beob. also m. Gebote. A: Haltet. B: nichts th. von ... geschehen sind. dW: nicht diese gräuelhaften Sag. ... gethan wurden. vE: befolget keine v. d. gräul. Sag. ... bef. w. (A: Th. n. was die geth. die vor euch waren?)

3. dW: Ihr sollt ... ehren. B.vE.A: Sabbathe (bewahren) dW: Ruhetage ... beobachten.



## XIX.

## Leges miscellae ceremoniales et morales.

ποιήσετε ὑμῖν· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν.  
 5 Καὶ ἐὰν θύσητε θυσίαν σωτηρίου τῷ κυρίῳ,  
 δεκτὴν ὑμῶν θύσετε. 6 Ἡ ἂν ἡμέρα θύσετε,  
 βρωθήσεται, καὶ τῇ αὐρίον, καὶ ἐὰν κατα-  
 λειφθῇ ἕως ἡμέρας τρίτης, ἐν πυρὶ κατακαυ-  
 θήσεται. 7 Ἐὰν δὲ βρώσει βρωθῇ τῇ ἡμέρᾳ  
 τῇ τρίτῃ, ἄθυτόν ἐστιν, οὐ δεχθήσεται.  
 8 Ὁ δὲ ἐσθίων αὐτὸ ἁμαρτίαν λήψεται, ὅτι  
 τὰ ἅγια κυρίου ἐβεβήλωσε, καὶ ἐξολοθρευθή-  
 σονται αἱ ψυχαὶ αἱ ἐσθίουσαι ἐκ τοῦ λαοῦ  
 αὐτῶν.

9 Καὶ ἐκθερίζοντων ὑμῶν τὸν θερισμὸν  
 τῆς γῆς ὑμῶν, οὐ συντελέσετε τὸν θερισμὸν  
 ὑμῶν τοῦ ἀγροῦ σου ἐκθερίσαι, καὶ τὰ ἀπο-  
 πίπτοντα τοῦ θερισμοῦ σου οὐ συλλέξεις.

10 Καὶ τὸν ἀμπελῶνά σου οὐκ ἐπανατρυγή-  
 σεις, οὐδὲ τὰς ῥώγας τοῦ ἀμπελῶνός σου  
 συλλέξεις· τῷ πτωχῷ καὶ τῷ προσηλύτῳ  
 καταλείψεις αὐτά· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς  
 ὑμῶν.

11 Οὐ κλέψετε οὐδὲ ψεύσεσθε,  
 οὐδὲ συκοφαντήσῃς ἕκαστος τὸν πλησίον.

12 Καὶ οὐκ ὀμειῖσθε τῷ ὀνόματί μου ἐπὶ  
 ἁδίκῳ, καὶ οὐ βεβηλώσετε τὸ ὄνομα τοῦ  
 θεοῦ ὑμῶν· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν.

13 Οὐκ ἀδικήσεις τὸν πλησίον καὶ οὐχ ἁρ-  
 πάσεις, καὶ οὐ κοιμηθήσεται ὁ μισθὸς τοῦ  
 μισθωτοῦ σου παρὰ σοῦ ἕως πρωί.

14 Οὐ κακῶς ἐρεῖς κωφόν, καὶ ἀπέναντι τυφλοῦ οὐ  
 προσθήσεις σκάνδαλον, καὶ φοβηθήσῃ τὸν  
 θεόν σου· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν.

15 Οὐ ποιήσετε ἄδικον ἐν κρίσει, οὐ λήψῃ πρός-  
 ωπον πτωχοῦ οὐδὲ μὴ θανατώσεως πρόςωπον  
 δυνάστου· ἐν δικαιοσύνῃ κρινεῖς τὸν πλησίον  
 σου.

16 Οὐ πορεύσῃ δόλῳ ἐν τῷ ἔθνει  
 σου, οὐκ ἐπιστήσῃ ἐφ' αἷμα τοῦ πλησίον σου·  
 ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν.

17 Οὐ μισήσεις  
 5. A<sup>1</sup>X: δεκάτην. 6. A<sup>1</sup>X: θύσητε. 8. AB: ἐσθίων  
 (ἐσθί. EX) ... ἐσθίσαι (ἐσθί. EFX). 10. A<sup>1</sup>X: τὰς ῥώγ.  
 AB+ (eti. 12. 14. 16. 18. 25 p. ἐγὼ εἰμι (\* A<sup>2</sup>EFX).  
 11. A<sup>1</sup>B: ὁ ψ. (ἐδὲ ψ. FX; A<sup>2</sup>EX: καὶ ὁ). 12. B+ (p.  
 ὄν.) τὸ ἅγιον (\* AFX). 13. B: ἁρπά (\* AFX). 13. B: ἁρπάσεις AEX)

5. ihres opf. euch zum Wohlgefallen. B.dW: ein  
 D. A: Friedopfer geschlachtet. dW: zum W. für euch.  
 (B: könnt ihr das nach eurem W. opfern? vE: opfert  
 es so, daß ihr selbst wohlgefallt?) A: daß er euch ge-  
 neigt werde.

6. Es soll ... geg. werden. dW.vE: Am Tage.  
 vE: folgenden.

7. ist es. B: ja etwas wird geg. werden. dW: es  
 geg. wird. vE: wird es doch. dW: ist n. wohlgefällig.  
 vE: kann n. wohlgefallen.

8. der G. dW: trägt f. Schuld. vE: hat f. Ueber-  
 tret. auf sich. B.dW.A: denn (weil) er hat ... (ent-  
 weihet). dW.vE: Heilige. vE: entw. er.

ה לָכֶם אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם: וְכִי תִזְבְּחוּ  
 זֶבַח שְׁלָמִים לַיהוָה לְרֹצְנֵכֶם

6 תִּזְבְּחוּהוּ: בַּיּוֹם זֶבַחְכֶּם יֹאכַל

וּמִמֶּחֶרֶת וְהַנּוֹתָר עַד-יוֹם הַשְּׁלִישִׁי

7 בָּאֵשׁ יִשְׂרָף: וְאִם הֵאָכַל יֹאכַל בַּיּוֹם

הַשְּׁלִישִׁי פָּגוּל הוּא לֹא יִרְצֶה:

8 וְאֹכְלֵיוּ עֲוֹנוֹ יִשָּׂא כִּי אֶת-קֹדֶשׁ יְהוָה

חָלַל וְנִכְרַתָּה הַנֶּפֶשׁ הַהוּא מֵעַמִּיהָ:

9 וּבִקְצָרְכֶם אֶת-קְצִיר אֲרָצְכֶם לֹא

תִּכְלֶה פֶּאֶת שְׂדֶךָ לְקָצֵר וּלְקַט קְצִירָהְךָ

י לֹא תִלְקֹט: וְכִרְמֶךָ לֹא תַעֲזוֹל וּפְרֹט

כִּרְמֶךָ לֹא תִלְקֹט לְעַנִּי וּלְגֵר תִּעְזֹב

11 אַתֶּם אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם: לֹא תִגְנְבוּ

וְלֹא-תִכְבְּשׁוּ וְלֹא-תִשְׁקְרוּ אִישׁ

12 בְּעַמִּיתוֹ: וְלֹא-תִשָּׁבְעוּ בְּשֵׁמִי לַשֶּׁקֶר

וְחָלַלְתָּ אֶת-שֵׁם אֱלֹהֶיךָ אֲנִי יְהוָה:

13 לֹא-תַעֲשֶׂק אֶת-רֵעֶךָ וְלֹא תִגְזֹל לֹא-

תִּלְוִין פֶּעֶקֶת שְׂכִיר אֹתָהּ עַד-בֹּקֶר:

14 לֹא-תִקַּל חֵרֶשׁ וְלִפְנֵי עֵזֶר לֹא תִתֵּן

מִכְשָׁל וְיִירָאֲתָ מֵאֱלֹהֶיךָ אֲנִי יְהוָה:

טו לֹא-תַעֲשׂוּ עוֹל בַּמִּשְׁפָּט לֹא-תִשָּׂא

פְּנִי-דָל וְלֹא תִהְדָּר פְּנֵי גָדוֹל בַּצֹּדֵק

16 תִּשְׁפֹּט עַמִּיתָהּ: לֹא-תִלְוֶה רֵכִיל

בְּעַמִּיָּה לֹא תַעֲמִיד עַל-דָּם רֵעֶךָ אֲנִי

17 יְהוָה: לֹא-תִשָּׂנֵא אֶת-אֲחִיךָ בְּלִבְבְּךָ

... ὁ μὴ (\* μὴ AFX). AB: π. σοὶ (π. σὺ conj. ?). 14. A:  
 προσθήσεις. AB+ (p. φ.) κύριον (\* A<sup>2</sup>EFX). 15. AX\*  
 μὴ. 16. AFX: ἐφ' αἵματι.

9. ihr eures L. Getreide einerntet ... n. völlig die  
 G. deines Ackers abschn. B.dW.vE: d. Ernte ...  
 (ein-)erntet. A: Früchte. B: es n. an d. Seiten d. A.  
 gänzl. abernten. dW: die Gden d. Feldes ganz.  
 vE: das Ende. A: sie n. abschn. bis zum Boden der  
 Erde? B: n. die Nachlese v. deiner Ernte n. auff.  
 dW: keine M. d. G. halten. vE: d. M. n. einf. A: d.  
 überbleib. Mehren n. auflesen.

10. B.A: (d. Trauben) n. nachlesen. dW.vE: in ...  
 M. halten. dW: umhergestreuten! B: deines W..  
 vE: den Abfall in ... sammeln. B.A: (zur Lese) überl.

11. dW.vE: trügen. A: betr. dW: gegen den And.  
 vE: Keiner g. f. Nächsten. B: ein Segl. mit f. M.



## Auslegung der zehn Gebote sammt andern Gesetzen.

## XIX.

gegossenen Götter machen; denn ich bin der  
 5 Herr, euer Gott. \*Und wenn ihr dem  
 Herrn wollt Dankopfer thun, so sollt ihr  
 6 opfern, das ihm gefallen könnte. \*Aber  
 ihr sollt es desselben Tages essen, da ihr  
 opfert, und des andern Tags; was aber  
 auf den dritten Tag überbleibt, soll man  
 7 mit Feuer verbrennen. \*Wird aber je-  
 mand am dritten Tage davon essen, so ist  
 er ein Greuel, und wird nicht angenehm  
 8 sein. \*Und derselbe Eßer wird seine Miß-  
 that tragen, daß er das Heiligthum des  
 Herrn entheiligt, und solche Seele wird  
 ausgerottet werden von ihrem Volk.  
 9 Wenn du dein Land einerndtest, sollst  
 du es nicht an den Enden umher abschnei-  
 den, auch nicht alles genau auffammeln.  
 10 \*Also auch sollst du deinen Weinberg nicht  
 genau lesen, noch die abgefallenen Beeren  
 auflesen, sondern dem Armen und Fremd-  
 linge sollst du es lassen; denn ich bin der  
 11 Herr, euer Gott. \*Ihr sollt nicht  
 stehlen, noch lügen, noch fälschlich handeln,  
 12 einer mit dem andern. \*Ihr sollt nicht  
 falsch schwören bei meinem Namen, und  
 entheiligen den Namen deines Gottes;  
 13 denn ich bin der Herr. \*Du sollst deinem  
 Nächsten nicht Unrecht thun, noch berau-  
 ben. Es soll des Tagelöhners Lohn nicht  
 14 bei dir bleiben bis an den Morgen. \*Du  
 sollst dem Tauben nicht fluchen. Du sollst  
 vor dem Blinden keinen Anstoß setzen,  
 denn du sollst dich vor deinem Gott fürch-  
 15 ten; denn ich bin der Herr. \*Ihr sollt  
 nicht unrecht handeln am Gericht, und  
 sollst nicht vorziehen den Geringen, noch  
 den Großen ehren, sondern du sollst deinen  
 16 Nächsten recht richten. \*Du sollst kein  
 Verläumder sein unter deinem Volk. Du  
 sollst auch nicht stehen wider deines Näch-  
 17 sten Blut; denn ich bin der Herr. \*Du

5. A.A: könne.

14. A.A: sollst dem Blinden.

12. sollst nicht enth. B: daß du enth. dW: und  
entweihen.13. über Nacht bl. dW: bedrücken ... rauben.  
vE: bevorzugen. A: noch ihn drücken durch eine Ge-  
waltthat. vE: vorenthalten n. ü. N.14. und vor... sondern sollst. B: einem T. dW.A:  
den (einen) T. n. schelten. vE: schmähen. B: N. legen.  
dW.vE.A: nichts in (den) Weg l.

<sup>26,1.Ex.</sup><sup>20,3ss..23</sup><sup>Nm.33,52</sup> tiles faciatis vobis. Ego Dominus  
 Deus vester. \*Si immolaveritis ho- 5  
 stiam pacificorum Domino, ut sit  
 placabilis, \*eo die, quo fuerit im- 6  
 molata, comedetis eam, et die al-  
 tero; quidquid autem residuum fue-  
 rit in diem tertium, igne combure-  
 tis. \*Si quis post biduum com- 7  
 ederit ex ea, profanus erit et im-  
 pietatis reus, \*portabitque iniqui- 8  
 tatem suam, quia sanctum Domini  
 polluit, et peribit anima illa de po-  
 pulo suo.

<sup>23,22.Dt.</sup><sup>24,19ss.</sup><sup>Ruth.</sup><sup>2,2.15s.</sup> Cum messueris segetes terrae tuae, 9  
 non tondebis usque ad solum super-  
 ficiem terrae, nec remanentes spi-  
 cas colliges. \*Neque in vinea tua 10  
 racemos et grana decidentia con-  
 gregabis, sed pauperibus et pere-  
 grinis carpenda dimittes. Ego Do-  
 minus Deus vester. \*Non 11  
 facietis furtum. Non mentiemini  
 4,28;25. nec decipiet unusquisque proximum  
 1Th.4,6. suum. \*Non perjurabis in nomine 12  
 meo, nec pollues nomen Dei tui.  
 Ex.20,7. Ego Dominus. \*Non facies calu- 13  
 11. niam proximo tuo nec vi oppri-  
 mes eum. Non morabitur opus  
 14. mercenarii tui apud te usque  
 mane. \*Non maledices surdo, 14  
 nec coram coeco pones offendicu-  
 lum; sed timebis Dominum Deum  
 10,32;Lv. 19,32. tuum, quia ego sum Domi-  
 nus. \*Non facies quod ini- 15  
 1,17. quum est, nec injuste judicabis.  
 Ex.23,6. Non consideres personam pauperis,  
 Pr.24,23. nec honores vultum potentis. Juste  
 Jac.2,1s. judica proximo tuo. \*Non eris 16  
 Sir.5,16s. criminator nec susurro in populo.  
 Ps.50,20. Non stabis contra sanguinem pro-  
 Job.27,4. ximi tui. Ego Dominus. \*Non 17  
 2Sm.20,9.

8. Al.: de medio populi sui. 9. S: Cumque.

16. Al.: et (pro nec) et: in populis.

15. im Ger. dW: n. thun. (A: th. was n. ist, u.  
ein unr. Urtheil n. fällen.) B: ansehen d. Person eines  
G. noch d. P. ... schmücken. dW.vE: d. P. des G. a.,  
u. n. ... ehren. A: das Angesicht des Gewaltigen.  
B: mit Gerechtigkeit. dW: nach d. Rechte. vE.A: gerecht.16. B.dW.vE: als (ein) B. einher(herum)gehen.  
A: B. noch Ehrenbläser. dW: gegen d. Leben. B.dW:  
auftreten. A: dich erheben.



## XIX.

## Leges miscellae morales et ceremoniales.

τὸν ἀδελφόν σου τῇ διανοίᾳ σου· ἐλεγμῶ ἐλέγξεις τὸν πλησίον σου, καὶ οὐ λήψῃ δι' αὐτὸν ἁμαρτίαν. <sup>18</sup> Καὶ οὐκ ἐκδικᾶται σου ἡ χεὶρ. Καὶ οὐ μηνιεῖς τοῖς υἱοῖς τοῦ λαοῦ σου, καὶ ἀγαπήσεις τὸν πλησίον σου ὡς ἐαυτόν· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν'.

<sup>19</sup> Τὸν νόμον μου φυλάξεσθε. Τὰ κτήνη σου οὐ κατοχεύσεις ἑτεροζύγω, καὶ τὸν ἄμπελῶνά σου οὐ κατασπερεῖς διάφορον, καὶ ἰμάτιον ἐκ δύο ὑφασμένον 'κίβδηλον' οὐκ ἐπιβαλεῖς σεαντῶ.

<sup>20</sup> Καὶ ἐάν τις κοιμηθῇ μετὰ γυναικὸς κοίτην σπέρματος, καὶ αὕτη ἢ οἰκέτις διαπεφυλαγμένη ἄνθρωπον, καὶ αὕτη λύτροις οὐ λελύτρωται ἢ ἐλευθερία οὐκ ἐδόθη αὐτῇ, ἐπισκοπὴ ἔσται αὐτοῖς, οὐκ ἀποθανοῦνται, ὅτι οὐκ ἠλευθερώθη. <sup>21</sup> Καὶ προσάξει τῆς πλημμελείας αὐτοῦ τῷ κυρίῳ παρὰ τὴν θύραν τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου κριὸν πλημμελείας. <sup>22</sup> Καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς ἐν τῷ κριῷ τῆς πλημμελείας ἔναντι κυρίου περὶ τῆς ἁμαρτίας αὐτοῦ ἧς ἥμαρτε, καὶ ἀφεθήσεται αὐτῷ ἡ ἁμαρτία αὐτοῦ ἣν ἥμαρτεν.

<sup>23</sup> Ὄταν δὲ εἰσέλθητε εἰς τὴν γῆν, ἣν κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν δίδωσιν ὑμῖν, καὶ καταφυτεύσητε πᾶν ξύλον βρώσιμον, καὶ περικαθαριεῖτε τὴν ἀκαθαρσίαν αὐτοῦ· ὁ καρπὸς αὐτοῦ τρία ἔτη ἔσται ὑμῖν ἀπερικαθάριστος, οὐ βρωθήσεται. <sup>24</sup> Καὶ τῷ ἔτει τῷ τετάρτῳ ἔσται πᾶς ὁ καρπὸς αὐτοῦ ἅγιος, αἰνετὸς τῷ κυρίῳ. <sup>25</sup> Ἐν δὲ τῷ ἔτει τῷ πέμπτῳ φάγεσθε τὸν καρπὸν αὐτοῦ, πρόσθεμα ὑμῖν τὰ γεννήματα αὐτοῦ· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν. <sup>26</sup> Μὴ ἔσθετε ἐπὶ τοῦ αἵματος, καὶ οὐκ οἰωνιεῖσθε

הוֹכַח תוֹכִיחַ אֶת-עַמִּיתְךָ וְלֹא-תִשָּׂא  
18 עָלֶיךָ חֲטָא׃ לֹא-תִקָּם וְלֹא-תִטּוֹל אֶת-  
בְּנֵי עַמֶּךָ וְאֶת-בָּתְּךָ לְרַעְךָ כַּמּוֹךָ אֲנִי  
יְהוָה׃

19 אֶת-חֻקְתִּי תִשְׁמְרוּ בְּהַמָּתְךָ לֹא-  
תִרְבִּיעַ כְּלָאִים שָׂדֶךָ לֹא-תִזְרַע כְּלָאִים  
וּבְגָד כְּלָאִים שֶׁעָטְנוֹ לֹא יַעֲלֶה  
עָלֶיךָ׃

כ וְאִישׁ כִּי-יִשְׁכַּב אֶת-אִשְׁתּוֹ שְׁכַבְתָּ-  
זָרַע וְהוּא שִׁפְחָה נִחְרַפֶּת לְאִישׁ  
וְהַפְּדִיָּה לֹא נִפְדָּתָה אוֹ חַפְּשָׁה לֹא  
נִתּוֹן-לָהּ בְּקָרָת הַתְּהִיָּה לֹא יוֹמָתוּ כִּי-  
21 לֹא חַפְּשָׁה׃ וְהָבִיא אֶת-אֲשָׁמוֹ לַיהוָה  
22 אֶל-פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד אֵיל אֲשָׁם׃ וְכִפֹּר  
עָלָיו הַכֹּהֵן בְּאֵיל הָאֲשָׁם לִפְנֵי יְהוָה  
עַל-חַטָּאתוֹ אֲשֶׁר חָטָא וְנִסְלַח לוֹ  
מִחַטָּאתוֹ אֲשֶׁר חָטָא׃ פ

23 וְכִי-תִבְאוּ אֶל-הָאָרֶץ וְנִטְעַתֶם כָּל-  
עֵץ מֵאֵכָל וְעַרְלָתֶם עַרְלָתוֹ אֶת-פְּרִיֹו  
שָׁלֹשׁ שָׁנִים יְהִיָּה לָכֶם עַרְלִים לֹא  
24 יֵאָכַל׃ וּבַשָּׁנָה הַרְבִּיעִת יְהִיָּה כָל-  
כֹּה פְּרִיֹו קֹדֶשׁ הַלְוִיִּם לַיהוָה׃ וּבַשָּׁנָה  
הַחֲמִשִּׁית תֹּאכְלוּ אֶת-פְּרִיֹו לְהוֹסִיף  
לָכֶם תְּבוּאָתוֹ אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם׃  
26 לֹא תֹאכְלוּ עַל-הַדָּם לֹא תִנְחָשׁוּ וְלֹא

18. AB: σεαντόν (έ. EFX). AB\* ὁ θ. ὑμ. († EFX).  
20. AB: ἀπηλευθ. (ήλ. FX). 22. A<sup>1</sup>B\* (bis) αὐτῶ († A<sup>2</sup>EX). 23. B: καταφυτεύσετε (-ητε AEFX). A: (\* ὁ κ. αὐτῶ) ἀπερικαθάριστον. 25. A<sup>1</sup>B\* αὐτῶ († A<sup>2</sup>EFX). 26. AB rell.: τῶν ὀρέων (τῶ αἵμ. X).

17. B: ernstl. bestr. dW: warnen. vE.A: (offen) zurechtweisen. B: eine Sünde. vE: S. auf dich ladest. A: damit ... keine S. habest.

18. B: rächen. dW: u. nachtragend sein. vE: Sei n. rachsüchtig u. behalte n. den Z. dW.vE: Söhne. (A: Rache suchen, noch d. Unrechts deiner Mitbürger gedenken ... deinen Freund!!)

19. B: von zweierlei besteigen lassen! dW: begatten l. v. zw. Art. vE: Laß n. zw. Thiere sich beg. A: v. Thieren and. Art. B.dW.vE: mit zweierlei (S.). A: verschiedenen. B: Kl. v. zw. das gem. ist. dW: Kleider v. zw. Zeug. vE.A: aus zw. Fäden (gewebt).

B.dW.vE: auf dich.

20. einem M. vertrauet ... gelöst, noch ihr die Fr. geschenkt ist. dW: l. im Beischlaf. B: mit einem Samen des B. vE: ein B. beschläft. A: schläft u. sie besamet. dW.A: eine M. B: Dienstm. vE: Leibeig. ... verlobt. (A: mannbar?) dW.vE.A: losgekauft. B.dW: die Fr. gegeben. vE: erhalten. A: frei geg. B: zur Strafe kommen. vE: Str. eintreten. dW: Züchtigung geschehen. (A: Beide geschlagen werden?) B: fr. gemacht worden.

21. dW.vE: sein Schuldopfer.

22. dem Widder des Sch. ... verziehen werden.



## Verschiedene wiederholte und besondere Gebote.

## XIX.

sollest deinen Bruder nicht hassen in deinem Herzen, sondern du sollest deinen Nächsten strafen, auf daß du nicht feinet halben  
18 Schuld tragen müssest. \*Du sollest nicht rachgierig sein noch Born halten gegen die Kinder deines Volks. Du sollest deinen Nächsten lieben wie dich selbst; denn ich bin der Herr.

19 Meine Satzungen sollt ihr halten, daß du dein Vieh nicht lassest mit anderlei Thier zu schaffen haben, und dein Feld nicht besäest mit mancherlei Samen, und kein Kleid an dich komme, daß mit Wolle und Leinen gemenet ist.

20 Wenn ein Mann bei einem Weibe liegt und sie beschläft, die eine leibeigene Magd und von dem Manne verschmähet ist, doch nicht erlöset, noch Freiheit erlangt hat, das soll gestraft werden, aber sie sollen nicht sterben, denn sie ist nicht frei gewesen.

21 \*Er soll aber für seine Schuld dem Herrn vor die Thür der Hütte des Stifts einen

22 Widder zum Schuldopfer bringen, \*und der Priester soll ihn versöhnen mit dem Schuldopfer vor dem Herrn, über die Sünde, die er gethan hat, so wird ihm Gott gnädig sein über seine Sünde, die er gethan hat.

23 Wenn ihr ins Land kommt und allerlei Bäume pflanzt, davon man isset, sollt ihr derselben Vorhaut beschneiden, und ihre Früchte. Drei Jahr sollt ihr sie unbeschnitten achten, daß ihr sie nicht esset,

24 \*im vierten Jahr aber sollen alle ihre Früchte heilig und gepriesen sein dem

25 Herrn, \*im fünften Jahr aber sollt ihr die Früchte essen und sie einsammeln; denn

26 ich bin der Herr, euer Gott. \*Ihr sollt nichts mit Blut essen. Ihr sollt nicht auf Vogelgeschrei achten, noch Tage wäh-

1Jo. 3, 15. oderis fratrem tuum in corde tuo, 2, 11; Sir. 20, 2. sed publice argue eum, ne habeas 19, 13. super illo peccatum. \*Non quaeras 18 Pr. 28, 23. ultionem, nec memor eris injuriae Ps. 141, 5. ultionem, nec memor eris injuriae 1Tm. 5, 22. civium tuorum. Diliges amicum tuum Mt. 18, 15. sicut teipsum. Ego Dominus. p; \*5, 42p. 22, 39p. R. 12, 19. \*13, 9. \*Gal. 5, 14. \*Jac. 2, 9.

Leges meas custodite! Jumentum 19 tuum non facies coire cum alterius Dt. 22, 10. generis animantibus. Agrum tuum Dt. 22, 9. non seres diverso semine. Veste, Dt. 22, 11. quae ex duobus texta est, non indueris.

Homo si dormierit cum muliere 20 Ex. 21, 8. coitu seminis, quae sit ancilla etiam nubilis, et tamen pretio non redempta nec libertate donata, vapulabunt ambo, et non morientur, quia 20, 10. Dt. 22, 23ss. non fuit libera. \*Pro delicto au- 21 tem suo offeret Domino ad ostium tabernaculi testimonii arietem, \*ora- 22 7, 1ss. bitque pro eo sacerdos et pro peccato ejus coram Domino, et repropitiabitur ei dimitteturque peccatum.

Quando ingressi fueritis terram 23 et plantaveritis in ea ligna pomifera, auferetis praepudia eorum; poma quae germinant, immunda erunt vobis, nec edetis ex eis. \*Quarto 24 autem anno omnis fructus eorum sanctificabitur laudabilis Domino. \*Quinto autem anno comedetis fru- 25 ctus, congregantes poma quae proferunt. Ego Dominus Deus vester. \*Non comedetis cum san- 26 3, 17.. 17, 10. 21.. 14. 1Sm. 14, 32guine. Non augurabimini nec ob-

19. A.A.: Linnen.

24. U.L.: gepreiset.

19. Al.: Jumenta tua. 20. S.: nobilis.

22. Al.: delicto. 26. Al.: † (p. com.) carnem.

B.dW.vE: wegen s. S. die er gesund. (begangen). B: er Vergebung erlangen von ... dW: damit ihm verg. werde wegen. vE: so wird ... seine S.

23. B: unrein achten, nehmlich ihre F. B: allerhand ... ihr esset. dW: eßbare Bäume! vE: B. v. eßb. Frucht. A: Frucht bäume. dW: achtet als B. ihre F. vE: ihre B., ihre Frucht, als unbeschn. verwerfen. B.dW: sollen sie euch unb. sein. vE: sei s. euch als unb.

24. heil. s. zum Preise. dW: zu Dankfesten?

vE: für die Freudenfeste? A: u. löblich vor d. H. B: ein heil. Lobopfer dem H.

25. so wird ihres Einkommens mehr werden. B: daß ihr deren Einkünfte bei euch vermehret. dW: euch ihren Ertrag. (vE: u. ... einsammeln? A: eins. was s. tragen?)

26. n. Wahrsagerei n. Zauberei treiben. B: mit dem Bl. ... mit Wahrsf. umgehen. dW: Zeichendeuterei u. Z. tr. (A: wahrsf. n. auf Träume achten.)



## XIX.

## Leges miscellae ceremoniales et morales.

οὐδὲ ὀρνιθοσκοπήσεσθε. 27 Οὐδὲ ποιήσετε  
σισόην ἐκ τῆς κόμης τῆς κεφαλῆς ὑμῶν, οὐδὲ  
φθηρεῖτε τὴν ὄψιν τοῦ πώγωνος ὑμῶν. 28 Καὶ  
ἐντομίδας οὐ ποιήσετε ἐπὶ ψυχῇ ἐν τῷ σώματι  
ὑμῶν, καὶ γράμματα στικτὰ οὐ ποιήσετε ἐν  
ὑμῖν· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν. 29 Οὐ

βεβηλώσεις τὴν θυγατέρα σου ἐκπορνεῦσαι  
αὐτήν, καὶ οὐκ ἐκπορνεύσει ἡ γῆ καὶ πλη-  
σθήσεται ἡ γῆ ἀνομίας. 30 Τὰ σάββατά

μου φυλάξεσθε καὶ ἀπὸ τῶν ἁγίων μου φο-  
βηθήσεσθε· ἐγὼ κύριος. 31 Οὐκ ἐπακο-

λουθήσετε ἐγγαστριμύθους, καὶ τοῖς ἐπαοιδοῖς  
οὐ προσκολληθήσεσθε ἐκμυανθῆναι ἐν αὐ-  
τοῖς· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν. 32 Ἀπὸ

προσώπου πολιτοῦ ἐξαναστήση, καὶ τιμήσεις  
πρόσωπον πρεσβυτέρου καὶ φοβηθήσῃ τὸν  
θεόν σου· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν.

33 Ἐὰν δέ τις προσέλθῃ ὑμῖν προσήλυτος  
ἐν τῇ γῇ ὑμῶν, οὐ θλίψετε αὐτόν. 34 ὥς  
αὐτόχθων ἐν ὑμῖν ἔσται ὁ προσήλυτος ὁ  
προσπορευόμενος πρὸς ὑμᾶς, καὶ ἀγαπήσεις  
αὐτόν ὥς σεαυτόν, ὅτι προσήλυτοι ἐγενή-  
θητε ἐν γῇ Αἰγύπτῳ· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς  
ὑμῶν. 35 Οὐ ποιήσετε ἄδικον ἐν κρίσει,

ἐν μέτροις καὶ ἐν σταθμοῖς καὶ ἐν ζυγοῖς.  
36 Ζύγια δίκαια καὶ σταθμία δίκαια καὶ χούς  
δίκαιος ἔσται ὑμῖν· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν  
ὁ ἐξαγαγὼν ὑμᾶς ἐκ γῆς Αἰγύπτου. 37 Καὶ  
φυλάξεσθε πάντα τὸν νόμον μου καὶ πάντα  
τὰ προστάγματά μου, καὶ ποιήσετε αὐτά·  
ἐγὼ κύριος.

**XX.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν,  
λέγων· 2 Καὶ τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ λαλήσεις·  
Ἐὰν τις ἀπὸ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἢ τῶν προς-  
γεγεννημένων προσηλύτων ἐν Ἰσραὴλ, ὅς ἂν δῶ

27. AB: Οὐ (Οὐδὲ FX). 28. AFX: ἐπὶ ψ. (A: ψυ-  
χῆς, X: ψυχῆν) ὁ ποιήσ. B† (p. ἐγὼ) εἰμι (\* AEFX;  
30. 31. 32. 34. 36. 37 + eti. A). 29. B: ἡ γῆ πλ.  
(πλ. ἡ γῆ EFX; A: ἐμπλ. ἡ γῆ). 31. AX: ἐπακολε-  
σθήσεσθε (X† τοῖς) ἐγγαστριμύθοις. 34. B† (a. αὐ-  
τοχθ.) ὁ (\* AFX). 36. AB: Ζύγα (Ζύγια FX). B† (a.  
ὑμ.) ἐν (\* AFX). 37. A¹X: φυλάξασθε. AB† (in f.)  
ὁ θεὸς ὑμῶν (\* A²EFX). — 2. A²B† (p. ἡ) ἀπὸ  
(\* A¹EFX). B: γεγ. (προσγεγ. AEFX). A† (p. ἐν) τῷ.

27. n. den Rand eures Haupthaars im Kreis  
abschn. u. eures B. N. abschn. B: es an d. Enden e.  
Hauptes n. rund abschn. dW: die Enden ... abschn.  
vE: eure Haare n. ringsum am Ende. A: ener Haar  
n. in die Rinde. B: ganz wegnehmen. (vE: v. den  
Enden ... nichts abnehmen? A: den B. scheeren!)

28. euch n. rizen ... Maalzeichen ... prägen.  
B: feinen Riß ... Fleisch machen. dW: Schnitte wegen  
einer Leiche. vE.A: Einschnitte ... (in euer Fl.).

27 תְּעוֹנְנִי: לֹא תִקְפוּ פֹאֶת רֹאשְׁכֶם וְלֹא

28 תִּשְׁחִית אֶת פֹּאֶת זַקְנְךָ: וְשִׁרְט לִנְפֶשׁ

לֹא תִתְּנוּ בְּבִשְׂרְכֶם וּבְתִבְתְּ קַעְקַע לֹא

29 תִּתְּנוּ בְּכֶם אֲנִי יְהוָה: אֶל-תַּחֲלֹל אֶת-

בִּתְּךָ לְהַזְנוֹתָהּ וְלֹא-תִזְנֶה הָאָרֶץ

לְוַמְלֵאתָ הָאָרֶץ זִמָּה: אֶת-שִׁבְתֵּי

תִּשְׁמְרוּ וּמִקְדָּשֵׁי תִירָאוּ אֲנִי יְהוָה:

31 אֶל-תִּפְנוּ אֶל-הָאֲבֹת וְאֶל-הַיְדֻעֲנִים

אֶל-תִּבְקְשׁוּ לְטַמְּאָהּ בָּהֶם אֲנִי יְהוָה

32 אֱלֹהֵיכֶם: מִפְּנֵי שִׁיבָה תָקוּם וְהִדְרֹתָ

פְּנֵי זָקֵן וִירָאתָ מֵאֱלֹהֶיךָ אֲנִי

ס

יהוה:

33 וְכִי-יָגוּר אִתְּךָ גֵּר בְּאַרְצְכֶם לֹא

34 תִּזְנוּ אֹתוֹ: כְּאִזְרַח מִכֶּם יִהְיֶה לָכֶם

הַגֵּר הַגֵּר אִתְּכֶם וְאִתְּבָתָ לֹא כְּמֹדָה

כִּי-גֵרִים הֵייתֶם בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם אֲנִי

לִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם: לֹא-תַעֲשׂוּ עוֹל

בַּמִּשְׁפָּט בַּמִּדָּה בַּמִּשְׁקָל וּבַמִּשְׁוֹרָה:

36 מֵאֲזִי צֶדֶק אֲבִי-צֶדֶק אֵיפֶת צֶדֶק

וְהֵן צֶדֶק יִהְיֶה לָכֶם אֲנִי יְהוָה

אֱלֹהֵיכֶם אֲשֶׁר-הוֹצֵאתִי אֶתְכֶם מֵאֶרֶץ

37 מִצְרַיִם: וּשְׁמִרְתֶּם אֶת-כָּל-חֻקֹּתַי

וְאֶת-כָּל-מִשְׁפָּטַי וַעֲשִׂיתֶם אֹתָם אֲנִי

פ

יהוה:

**XX.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר:

2 וְאֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל תֹּאמַר אִישׁ אִישׁ

מִבְּנֵי יִשְׂרָאֵל וּמִן-הַגֵּר הַגֵּר בְּיִשְׂרָאֵל

B: eingeschnitt. Schrift ... machen. dW: eingegrabne.  
vE: Schr. auf euch eingraben.

29. Tochter n. entweihen und ... B: gemein machen.  
vE: beflecken. A: preisgeben. dW.vE: daß du f. huren  
lassst. B: mit Lastern erfüllet. A: mit Fluchwürdigem.

30. Feiern ... f. mein S. (Wie B. 3.) dW: m. S.  
ehren.

31. Wahrsagergeistern. B: zu d. W. noch zu d. S.  
wenden. dW: Lobtenbeschwörern... flugen Männern.



## Verschiedene wiederholte und besondere Gebote.

## XIX.

27 len. \*Ihr sollt euer Haar am Haupt nicht rund umher abschneiden, noch euren  
28 Bart gar abschneiden. \*Ihr sollt kein Maal um eines Todten willen an eurem Leibe reißen, noch Buchstaben an euch pfeßen;  
29 denn ich bin der Herr. \*Du sollst deine Töchter nicht zur Hurerei halten, daß nicht das Land Hurerei treibe und werde  
30 voll Lasterß. \*Meine Feier haltet, und fürchtet euch vor meinem Heiligthum; denn  
31 ich bin der Herr. \*Ihr sollt euch nicht wenden zu den Wahrsagern, und forschet nicht von den Zeichendeutern, daß ihr nicht an ihnen verunreiniget werdet; denn ich  
32 bin der Herr, euer Gott. \*Vor einem grauen Haupt sollst du aufstehen und die Alten ehren, denn du sollst dich fürchten vor deinem Gott; denn ich bin der Herr.  
33 Wenn ein Fremdling bei dir in eurem Lande wohnen wird, den sollt ihr nicht  
34 schinden. \*Er soll bei euch wohnen wie ein Einheimischer unter euch, und sollst ihn lieben wie dich selbst, denn ihr seid auch Fremdlinge gewesen in Egyptenland. Ich  
35 bin der Herr, euer Gott. \*Ihr sollt nicht ungleich handeln am Gericht mit der  
36 Elle, mit Gewicht, mit Maaß. \*Rechte Wage, rechte Pfunde, rechte Scheffel, rechte Kannen sollen bei euch sein; denn ich bin der Herr, euer Gott, der euch aus Eghyp=  
37 tenland geführt hat, \*daß ihr alle meine Satzungen und alle meine Rechte haltet und thut; denn ich bin der Herr.

**XX.** Und der Herr redete mit Mose und sprach: \*Sage den Kindern Israel: Welcher unter den Kindern Israel, oder ein Fremdling der in Israel wohnet, seines

30. A.A: Fehre.

vE: zu T. ... u. bei W. n. forsch. A: zu d. Zaub. ... v. d. W. etwas erfragen. B: ihr sollt n. nachforschen, daß ... dW: sie n. fragen ... mit ihnen. vE: dadurch. A: von ihnen.

32. eines M. Antlitz, u. sollst. vE: B. dem gr. Haar. dW: grauen Haaren. dW.A: die Person des Greisen. vE: erweise Ehre dem Gr.

33. bedrücken. vE: Fremder. B.dW: unterdr. A: dem f. ihr n. Vorwürfe machen?

34. Wie ..., f. euch der Fr. sein, der ... wohnet. B: Wie ... von euch f. er unter euch ... dW.vE.A: ein Eingeborner (aus euch).

Holzh. l. Bib. u. T.

v.31., 21,5. servabitis somnia. \*Neque in ro-27  
Es.15,2. tundum attondebitis comam, nec  
Jer.9,25. radetis barbam. \*Et super mortuo 28  
21,5. non incidetis carnem vestram, ne-  
Dt.14,1. que figuras aliquas aut stigmata fa-  
1Rg.18,28. cietis vobis. Ego Dominus. \*Ne 29  
Jer.16,3. prostituas filiam tuam, ne con-  
Dt.23,17. taminetur terra et impleatur pia-  
Sir.26,11. culo. \*Sabbata mea custodite 30  
42,13. et Sanctuarium meum metuite. Ego  
v.3. Dominus. \*Non declinetis ad 31  
Ex.20,8ss. magos, nec ab ariolis aliquid sci-  
v.26. scitemini, ut polluamini per eos.  
20,6,27. Ego Dominus Deus vester. \*Co- 32  
Dt.18,10. ram cano capite consurge et ho-  
1Sm.28,7. nora personam senis, et time Do-  
Pr.16,31. minum Deum tuum. Ego sum Do-  
20,29. minus.  
Sir.8,7. Si habitaverit advena in terra ve- 33  
1Tm.5,1; strata et moratus fuerit inter vos,  
Lv19,14. non exprobrete ei, \*sed sit inter 34  
vos quasi indigena et diligetis eum  
quasi vosmetipsos; fuistis enim et  
vos advenae in terra Aegypti. Ego  
Dominus Deus vester. \*Nolite 35  
facere iniquum aliquid in iudicio, in  
Dt.25,13ss. regula, in pondere, in mensura.  
Pr.11,1. \*Statuta justa et aequa sint pon- 36  
16,11. dera, justus modius aequusque sex-  
20,10. tarius. Ego Dominus Deus vester,  
qui eduxi vos de terra Aegypti.  
v.19. \*Custodite omnia praecepta mea 37  
18,30..26. et universa iudicia, et facite ea.  
20,8,22. Ego Dominus.

**Locutusque est Dominus ad XX.**  
Moysen, dicens: \*Haec loqueris filiis 2  
Israel: Homo de filiis Israel et de  
advenis, qui habitant in Israel, si

31. Al.: Ne (eti. 33).

35. im Ger. B: keine Ungerechtigk. üben im Recht. dW.vE.A: Unrecht thun (üben). dW: im Maaß, im Gew., in d. Theilung?

36. dW.A: Richtige. B: rechtes Pfund, ein r. Ephra ... Hin. dW: Pfunde, richtiges G. u. r. H. vE: Gewichtsteine, rechtes G. A: Gewichte ... Sches-  
fel ... Maaß. vE: sollt ihr haben.

37. B: Darum sollt ihr ... bewahren u. f. thun. dW.vE: Und so (Deshalb) beobachtet.

2. B: von ... von dem Fr. d. sich in Isr. aufhält. dW.vE: v. den (Fremden) die sich ... A: Ankömmli-  
gen.



## XX.

## Adversus idololatriam aliaque flagitia.

τοῦ σπέρματος αὐτοῦ ἄρχοντι, θανάτῳ θανατούσθω· τὸ ἔθνος τὸ ἐπὶ τῆς γῆς λιθοβολήσουσιν αὐτὸν ἐν λίθοις. <sup>3</sup> Καὶ ἐγὼ ἐπιστήσω τὸ πρόσωπόν μου ἐπὶ τὸν ἄνθρωπον ἐκεῖνον, καὶ ἀπολῶ αὐτὸν ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ, ὅτι τοῦ σπέρματος αὐτοῦ ἔδωκεν ἄρχοντι, ἵνα μιάνῃ τὰ ἁγία μου καὶ βεβηλώσῃ τὸ ὄνομα τὸ ἡγιασμένον μου. <sup>4</sup> Ἐὰν δὲ ὑπερόψει ὑπερίδωσιν οἱ αὐτόχθονες τῆς γῆς τοῖς ὀφθαλμοῖς αὐτῶν ἀπὸ τοῦ ἀνθρώπου ἐκεῖνον, ἐν τῷ δοῦναι αὐτὸν τοῦ σπέρματος αὐτοῦ ἄρχοντι, τοῦ μὴ ἀποκτεῖναι αὐτόν, <sup>5</sup> καὶ ἐπιστήσω τὸ πρόσωπόν μου ἐπὶ τὸν ἄνθρωπον ἐκεῖνον καὶ ἐπὶ τὴν συγγένειαν αὐτοῦ, καὶ ἀπολῶ αὐτὸν καὶ πάντας τοὺς ὁμονοῦντας αὐτῷ, ὥστε ἐκπορνεύειν αὐτοὺς εἰς τὸν ἄρχοντα, ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτῶν. <sup>6</sup> Καὶ ψυχὴ ἢ ἂν ἐπακολουθήσῃ ἐγγαστριμύθοις ἢ ἐπαοιδοῖς, ὥστε ἐκπορνεῦσαι ὀπίσω αὐτῶν, ἐπιστήσω τὸ πρόσωπόν μου ἐπὶ τὴν ψυχὴν ἐκείνην, καὶ ἀπολῶ αὐτήν ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτῆς. <sup>7</sup> Καὶ ἔσεσθε ἅγιοι, ὅτι ἅγιος ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν. <sup>8</sup> Καὶ φυλάξεσθε τὰ προστάγματά μου καὶ ποιήσετε αὐτά· ἐγὼ κύριος ὁ ἁγιάζων ὑμᾶς.

<sup>9</sup> Ἄνθρωπος ἄνθρωπος ὃς ἂν κακῶς εἴπῃ τὸν πατέρα αὐτοῦ ἢ τὴν μητέρα αὐτοῦ, θανάτῳ θανατούσθω· πατέρα αὐτοῦ ἢ μητέρα αὐτοῦ κακῶς εἶπεν· ἔνοχος ἔσται. <sup>10</sup> Ἄνθρωπος ἄνθρωπος ὃς ἂν μοιχεύσῃται γυναικα ἀνδρός, ἢ ὃς ἂν μοιχεύσῃται γυναικα τοῦ πλησίον αὐτοῦ, θανάτῳ θανατούσθωσαν ὁ μοιχεύων καὶ ἡ μοιχευομένη. <sup>11</sup> Καὶ ἐὰν τις κοιμηθῇ μετὰ γυναικὸς τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, ἀσχημοσύνην τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἀπεκάλυψε· θανάτῳ θανατούσθωσαν ἀμφότεροι· ἔνοχοί εἰσι. <sup>12</sup> Καὶ ἐὰν τις κοιμηθῇ μετὰ νύμφης αὐτοῦ, θανάτῳ θανατούσθωσαν ἀμφότεροι· ἡσεβήκασιν γάρ· ἔνοχοί εἰσι. <sup>13</sup> Καὶ ὃς ἂν κοιμηθῇ μετὰ ἄρσενος κόιτην γυναικός, βδέλυγμα ἐποίησαν ἀμφότε-

2. A† (a. τῆ) ἀπὸ. 3. AB: τῶν ἡγιασμένων μοι (τὸ ἡγ. μὲ FX). 5. AB\* (alt.) ἐπὶ († FX) ... αὐτὸν (αὐτὲς EFX) ... τὲς ἄρχοντας (τὸν ἄρχ. X). 6. A¹X: ἐὰν (ἢ ἂν A²B). 7. A²FX† (p. Καὶ) ἁγιασθήσεσθε καὶ. A\* ἅγιος et † (in f.) ἁγίος εἰμι. 8. A† (p. κύρ.) ὁ θεὸς ὑμῶν. 9. A: ὃς εἶπεν κακ. 10. AB\* (alt.) ἄνθρ. († EFX). A¹B\* αὐτῆ († A²EFX). 11. A¹\* (eti. vs. 12) Καὶ. 12. A²EFX\* γάρ. 13. A¹X: ἐποίησαν ἀμφ.

2. vE: hingibt. B.dW.vE: (allerdings) getödtet werden. B.dW.vE.A: das B. des E.

3. auszrotten ... entweihet hat. (Vgl. 17, 10.) B: w. denselben Mann.

4. B: ihre Augen auf alle Weise verbergen wollten

ἀνὴρ ἰθὺν μὴ ἐξοὺς τοῦ λαοῦ θάνατον 3  
ἐκ τῆς γῆς ἰδὲ τὸν λαόν· καὶ ἐγὼ ἐπι-  
στήσω τὸ πρόσωπόν μου ἐπὶ τὸν ἄνθρωπον ἐκεῖνον, καὶ ἀπολῶ αὐτὸν ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ, ὅτι τοῦ σπέρματος αὐτοῦ ἔδωκεν ἄρχοντι, ἵνα μιάνῃ τὰ ἁγία μου καὶ βεβηλώσῃ τὸ ὄνομα τὸ ἡγιασμένον μου. <sup>4</sup> Ἐὰν δὲ ὑπερόψει ὑπερίδωσιν οἱ αὐτόχθονες τῆς γῆς τοῖς ὀφθαλμοῖς αὐτῶν ἀπὸ τοῦ ἀνθρώπου ἐκεῖνον, ἐν τῷ δοῦναι αὐτὸν τοῦ σπέρματος αὐτοῦ ἄρχοντι, τοῦ μὴ ἀποκτεῖναι αὐτόν, <sup>5</sup> καὶ ἐπιστήσω τὸ πρόσωπόν μου ἐπὶ τὸν ἄνθρωπον ἐκεῖνον καὶ ἐπὶ τὴν συγγένειαν αὐτοῦ, καὶ ἀπολῶ αὐτὸν καὶ πάντας τοὺς ὁμονοῦντας αὐτῷ, ὥστε ἐκπορνεύειν αὐτοὺς εἰς τὸν ἄρχοντα, ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτῶν. <sup>6</sup> Καὶ ψυχὴ ἢ ἂν ἐπακολουθήσῃ ἐγγαστριμύθοις ἢ ἐπαοιδοῖς, ὥστε ἐκπορνεῦσαι ὀπίσω αὐτῶν, ἐπιστήσω τὸ πρόσωπόν μου ἐπὶ τὴν ψυχὴν ἐκείνην, καὶ ἀπολῶ αὐτήν ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτῆς. <sup>7</sup> Καὶ ἔσεσθε ἅγιοι, ὅτι ἅγιος ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν. <sup>8</sup> Καὶ φυλάξεσθε τὰ προστάγματά μου καὶ ποιήσετε αὐτά· ἐγὼ κύριος ὁ ἁγιάζων ὑμᾶς.

<sup>9</sup> Ἄνθρωπος ἄνθρωπος ὃς ἂν κακῶς εἴπῃ τὸν πατέρα αὐτοῦ ἢ τὴν μητέρα αὐτοῦ, θανάτῳ θανατούσθω· πατέρα αὐτοῦ ἢ μητέρα αὐτοῦ κακῶς εἶπεν· ἔνοχος ἔσται. <sup>10</sup> Ἄνθρωπος ἄνθρωπος ὃς ἂν μοιχεύσῃται γυναικα ἀνδρός, ἢ ὃς ἂν μοιχεύσῃται γυναικα τοῦ πλησίον αὐτοῦ, θανάτῳ θανατούσθωσαν ὁ μοιχεύων καὶ ἡ μοιχευομένη. <sup>11</sup> Καὶ ἐὰν τις κοιμηθῇ μετὰ γυναικὸς τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, ἀσχημοσύνην τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἀπεκάλυψε· θανάτῳ θανατούσθωσαν ἀμφότεροι· ἔνοχοί εἰσι. <sup>12</sup> Καὶ ἐὰν τις κοιμηθῇ μετὰ νύμφης αὐτοῦ, θανάτῳ θανατούσθωσαν ἀμφότεροι· ἡσεβήκασιν γάρ· ἔνοχοί εἰσι. <sup>13</sup> Καὶ ὃς ἂν κοιμηθῇ μετὰ ἄρσενος κόιτην γυναικός, βδέλυγμα ἐποίησαν ἀμφότε-

vor ... dW: die A. verschließet. vE: f. A. ganz zu drücken sollte, daß man ... dW: sie ... tödten.

5. ausr. B: nachgeh. h. dem M. nachzuhuren. dW: nachh. u. mit d. M. huren. vE: d. M. nachh.

6. (Vgl. 19, 31.) B.dW.A: Und die Seele. vE: Seber.



## Molechdienst und Wahrsagerei. Eheverbote.

## XX.

Samens dem Molech gibt, der soll des Todes sterben; das Volk im Lande soll ihn 3 steinigen. \*Und ich will mein Antlitz setzen wider solchen Menschen, und will ihn aus seinem Volke rotten, daß er dem Molech seines Samens gegeben und mein Heiligthum verunreinigt und meinen heiligen Namen entheiligt hat. \*Und wo das Volk im Lande durch die Finger sehen würde dem Menschen, der seines Samens dem Molech gegeben hat, daß es ihn nicht 5 tödtet, \*so will doch ich mein Antlitz wider denselben Menschen setzen und wider sein Geschlecht, und will ihn und alle, die ihm nachgehuret haben mit dem Molech, aus 6 ihrem Volke rotten. \*Wenn eine Seele sich zu den Wahrsagern und Zeichendekern wenden wird, daß sie ihnen nachhuret, so will ich mein Antlitz wider dieselbe Seele setzen und will sie aus ihrem Volke 7 rotten. \*Darum heiligt euch und seid heilig; denn ich bin der Herr, euer Gott. 8 \*Und haltet meine Satzungen und thut sie; denn ich bin der Herr, der euch heiligt.

9 Wer seinem Vater oder seiner Mutter fluchet, der soll des Todes sterben. Sein Blut sei auf ihm, daß er seinem Vater oder Mutter geflucht hat.

10 Wer die Ehe bricht mit jemandes Weibe, der soll des Todes sterben, beide, Ehebrecher und Ehebrecherin, darum, daß er mit seines Nächsten Weibe die Ehe ge-

11 brochen hat. \*Wenn jemand bei seines Vaters Weibe schläft, daß er seines Vaters Schaam geblöset hat, die sollen beide des Todes sterben, ihr Blut sei auf ihnen.

12 \*Wenn jemand bei seiner Schnur schläft, so sollen sie beide des Todes sterben, denn sie haben eine Schande begangen, ihr Blut

13 sei auf ihnen. \*Wenn jemand beim Knaben schläft wie beim Weibe, die haben einen Greuel gethan, und sollen beide des Todes sterben, ihr Blut sei auf ihnen.

3. 5. 6. A.A: ausrotten.

7. dW: Und so haltet euch heilig. B: daß ihr h. seid.

9. (Wie B. 2.) B.vE.dW.A: seinem V. u. (oder) f. M. hat ... (er hat ...); f. Bl. ist (sei) auf ihm.

10. Weibe, wer d. E. br. m. d. W. f. N., der.

<sup>18,21.</sup>  
<sup>Dt.18,10.</sup> quis dederit de semine suo idolo  
<sup>1Rg.11,7.</sup> Moloch, morte moriatur; populus  
<sup>2Rg.21,6.</sup> terrae lapidabit eum. \*Et ego po- 3  
<sup>23,10.</sup> nam faciem meam contra illum, suc-  
<sup>2Chr.33,6.</sup> cidamque eum de medio populi sui,  
<sup>Ps.106,37.</sup> eo quod dederit de semine suo Mo-  
<sup>Jer.7,31.</sup> loch et contaminaverit Sanctuarium  
<sup>32,35.</sup> meum ac polluerit nomen sanctum  
meum. \*Quod si negligens populus 4  
terrae et quasi parvipendens im-  
perium meum dimiserit hominem,  
qui dedit de semine suo Moloch,  
nec voluerit eum occidere: \*ponam 5

<sup>v.3,17,10.</sup> faciem meam super hominem illum  
<sup>26,17.</sup> et super cognationem ejus, succi-  
<sup>Ps.34,17.</sup> damque et ipsum et omnes, qui con-  
<sup>Ez.14,8.</sup> senserunt ei, ut fornicaretur cum Mo-  
<sup>15,7.</sup> loch, de medio populi sui. \*Ani- 6  
<sup>Pr.20,30.</sup> ma quae declinaverit ad magos et  
ariolos et fornicata fuerit cum eis,  
ponam faciem meam contra eam et  
interficiam illam de medio populi sui.

<sup>v.27.</sup> \*Sanctificamini et estote sancti, quia 7  
<sup>19,31.</sup> ego sum Dominus Deus vester. \*Cu- 8  
<sup>v.5,3.</sup> stodite praecepta mea et facite ea;  
<sup>26,17.</sup> ego Dominus, qui sanctifico vos.  
<sup>Dt.28,20.</sup> Qui maledixerit patri suo aut ma- 9

<sup>19,2.</sup> tri, morte moriatur; patri matrique  
<sup>v.24.</sup> maledixit, sanguis ejus sit super  
<sup>18,30.</sup> eum.  
<sup>v.22.</sup> Si moechatus quis fuerit cum 10  
<sup>19,37.</sup> uxore alterius et adulterium perpe-  
<sup>Ex.31,13.</sup> traverit cum conjuge proximi sui,  
<sup>21,17.</sup> morte moriantur et moechus et ad-  
<sup>Pr.20,20.</sup> ultera. \*Qui dormierit cum noverca 11  
<sup>\*Mt.</sup> sua et revelaverit ignominiam patris  
<sup>15,4p.</sup> sui, morte moriantur ambo, sanguis  
eorum sit super eos. \*Si quis dor- 12  
mierit cum nuru sua, uterque mo-  
riatur, quia scelus operati sunt;  
sanguis eorum sit super eos. \*Qui 13

<sup>18,20.</sup> dormierit cum masculo coitu foemi-  
<sup>2Sm.11,4.</sup> neo, uterque operatus est nefas,  
<sup>Ez.22,11.</sup> morte moriantur; sit sanguis eorum

7. Al.† (p. ego) sanctus.

9. Al.: et (pro aut). S\* patri matriq. maled.

B.vE: eines Mannes. dW.A: eines Andern. B: die-  
weil er ... dW: Ehebruch treibt ... wenn ...

11. blöset. (Wie 18,6.) B.vE: ist auf ihnen.

12. schändl. That. Bgl. 18,15. 23.

13. Bgl. 18,22.







- 14 \*Wenn jemand ein Weib nimmt und ihre Mutter dazu, der hat ein Laster verwirkt, man soll ihn mit Feuer verbrennen, und sie beide auch, daß kein Laster sei unter euch. \*Wenn jemand beim Vieh liegt, der soll des Todes sterben, und das Vieh soll man erwürgen. \*Wenn ein Weib sich irgend zu einem Vieh thut, daß sie mit ihm zu schaffen hat, die sollst du tödten, und das Vieh auch; des Todes sollen sie sterben, ihr Blut sei auf ihnen.
- 17 \*Wenn jemand seine Schwester nimmt, seines Vaters Tochter oder seiner Mutter Tochter, und ihre Schaam beschauet, und sie wieder seine Schaam, das ist eine Blutschande, die sollen ausgerottet werden vor den Leuten ihres Volks; denn er hat seiner Schwester Schaam entblößet, er soll seine Missethat tragen. \*Wenn ein Mann beim Weibe schläft zur Zeit ihrer Krankheit, und entblößet ihre Schaam und decket ihren Brunnen auf, und sie entblößet den Brunnen ihres Bluts, die sollen beide aus ihrem Volk gerottet werden. \*Deiner Mutter Schwester Schaam und deines Vaters Schwester Schaam sollst du nicht blößen, denn ein solcher hat seine nächste Blutsfreundin aufgedeckt, und sie sollen ihre Missethat tragen. \*Wenn jemand bei seines Vaters Bruders Weibe schläft, der hat seines Vaters Schaam geblößet, sie sollen ihre Sünde tragen, ohne Kinder sollen sie sterben. \*Wenn jemand seines Bruders Weib nimmt, das ist eine schändliche That, die sollen ohne Kinder sein, darum, daß er hat seines Bruders Schaam geblößet.
- 22 So haltet nun alle meine Satzungen und meine Rechte, und thut darnach, auf daß euch nicht das Land ausspeie, darein ich euch führe, daß ihr drinnen wohnet.
- 23 \*Und wandelt nicht in den Satzungen der Heiden, die ich vor euch her werde austreiben. Denn solches alles haben sie ge-

18. U.L: Brunn.

18. (Vgl. 18,19.) B: der hat ... u. sie hat ... so sollen. vE: Quelle. A: öffnet!

19. Vgl. 18,12.

20. vE: bei s. Mähme! A: oder Mutter=Br. dW.vE: s. Vaters=Bruders. dW.vE.A: kinderlos.

- 18,17. super eos. \*Qui supra uxorem filiam duxerit matrem ejus, scelus operatus est; vivus ardebit cum eis, nec permanebit tantum nefas in medio vestri. \*Qui cum jumento et pecore coierit, morte moriatur; pecus quoque occidite. \*Mulier quae succubuerit cuilibet jumento, simul interficietur cum eo; sanguis eorum sit super eos. \*Qui acceperit sororem suam, filiam patris sui vel filiam matris suae, et viderit turpitudinem ejus, illaque conspexerit fratris ignominiam, nefariam rem operati sunt; occidentur in conspectu populi sui, eo quod turpitudinem suam mutuo revelaverint, et portabunt iniquitatem suam. \*Qui coierit cum muliere in fluxu menstruo et revelaverit turpitudinem ejus, ipsaque aperuerit fontem sanguinis sui, interficientur ambo de medio populi sui. \*Turpitudinem materterae et amitae tuae non discooperies; qui hoc fecerit, ignominiam carnis suae nudavit, portabunt ambo iniquitatem suam. \*Qui coierit cum uxore patru vel avunculi sui et revelaverit ignominiam cognationis suae, portabunt ambo peccatum suum; absque liberis morientur. \*Qui duxerit uxorem fratris sui, rem facit illicitam, turpitudinem fratris sui revelavit; absque liberis erunt.
- 18,26.30. Custodite leges meas atque judicia, et facite ea, ne et vos evomat terra, quam intraturi estis et habitaturi. \*Nolite ambulare in legitimis nationum, quas ego expulsurus sum ante vos. Omnia enim haec fecerunt,

21. Schande. B.dW: Unreinigkeit. vE: Befleckung. A: thut e. unerlaubte Sache!

23. Sitten. B: gehet n. einher. vE: nach d. Satz. B: austreibe. dW.vE: austreibe. A: austr. werde.



## XX.

## Leges sacerdotibus datae.

ποιήσαν, καὶ ἐβδελυξάμην αὐτούς. <sup>24</sup> Καὶ εἶπα ὑμῖν· Ὑμεῖς κληρονομήσετε τὴν γῆν αὐτῶν, καὶ ἐγὼ δώσω ὑμῖν αὐτὴν ἐν κτήσει, γῆν ῥέουσαν γάλα καὶ μέλι, ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν, ὃς διώρισα ὑμᾶς ἀπὸ πάντων τῶν ἐθνῶν. <sup>25</sup> Καὶ ἀφοριεῖτε ἐαυτοὺς ἀνὰ μέσον τῶν κτηνῶν τῶν καθαρῶν καὶ ἀνὰ μέσον τῶν κτηνῶν τῶν ἀκαθάρτων καὶ ἀνὰ μέσον τῶν πετεινῶν τῶν καθαρῶν καὶ τῶν ἀκαθάρτων, καὶ οὐ βδελύξετε τὰς ψυχὰς ὑμῶν ἐν τοῖς κτήνεσι καὶ ἐν τοῖς πετεινοῖς καὶ ἐν πᾶσι τοῖς ἔρπετοῖς τῆς γῆς, ἃ ἀφώρισα ὑμῖν ἐν ἀκαθαρσίᾳ. <sup>26</sup> Καὶ ἔσεσθ' ἐμοὶ ἅγιοι, ὅτι ἅγιος ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν, ὁ ἀφωρίσας ὑμᾶς ἀπὸ πάντων τῶν ἐθνῶν, εἶναι μοι. <sup>27</sup> Καὶ ἀνὴρ ἢ γυνή, ὃς ἂν γένηται αὐτῶν ἐγγαστρίμυθος ἢ ἐπαοιδός, θανάτῳ θανατούσθωσαν· λίθοις λιθοβολήσετε αὐτούς· ἐνοχοί εἰσι.

**XXI.** Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· Εἰπὼν τοῖς ἱερεῦσι υἱοῖς Ἀαρὼν, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Ἐν ταῖς ψυχαῖς οὐ μιανθήσονται ἐν τῷ ἔθνει αὐτῶν, <sup>2</sup> ἀλλ' ἢ ἐν τῷ οἰκείῳ τῷ ἐγγιστᾷ αὐτῶν, ἐπὶ πατρὶ καὶ ἐπὶ μητρὶ καὶ ἐπὶ υἱοῖς καὶ ἐπὶ θυγατράσιν, ἐπ' ἀδελφῷ <sup>3</sup> καὶ ἐπ' ἀδελφῇ αὐτοῦ παρθένῳ τῇ ἐγγιζούσῃ αὐτῷ, τῇ μὴ ἐκδεδομένη ἀνδρὶ, ἐπὶ τούτοις μιανθήσεται. <sup>4</sup> Οὐ μιανθήσεται \*ἐξάπινα ἐν τῷ λαῷ αὐτοῦ εἰς βεβήλωσιν αὐτοῦ. <sup>5</sup> Καὶ φαλάκρωμα οὐ ξυρηθήσεσθαι τὴν κεφαλὴν ἐπὶ νεκρῷ, καὶ τὴν ὄψιν τοῦ πώγωνος οὐ ξυρήσονται καὶ ἐπὶ τὰς σάρκας αὐτῶν οὐ κατατεμοῦσιν ἐντομίδας. <sup>6</sup> Ἅγιοι ἔσονται τῷ θεῷ αὐτῶν, καὶ οὐ βεβηλώσουσι τὸ ὄνομα τοῦ θεοῦ αὐτῶν· τὰς γὰρ θυσίας κυρίου, δῶρα τοῦ θεοῦ αὐτῶν, αὐτοὶ προς-

25. AB: αὐτὸς (ἐαυτὸς EFX). A<sup>2</sup>EFX\* (alt.) τῶν κτ. A<sup>1</sup>\* (tert.) ἀνὰ μέσ. A: πετ. τ. ἀκαθ. κ. τ. καθ. A<sup>2</sup>B: ἃ ἐγὼ (\* ἐγὼ FX; A<sup>1</sup>\* ἃ). 26. AB: ἐγὼ ἅγιός εἰμι κύρ. (ἅγ. ἐγὼ FX; \* εἰμι A<sup>2</sup>EFX). AX: ἐμοί. 27. AB† (p. θανατέσθ.) ἀμφοτέροι (\* X). AX: λιθοβολήσατε. — 1. AB† (a. υἱοῖς) τοῖς (\* FX). A<sup>1</sup>: μιανθήσεσθαι. 2. B\* (ter) ἐπὶ (+ AEFX). 3. AB\* αὐτῷ (+ EFX). A (pro ἐκδεδ.) ἐγγιζέσθαι. FX\* μιανθ.

23. B: einen Gefel. dW: so verabscheute ich sie. vE: ich verabscheue f. A: habe f. verabschf.

24. und habe zu euch gesagt ... ich wills euch z. G. g. vE: werdet ihr z. B: erblich bes. A: Besitzt ...! B: geben daß ... erblich. besitzt. vE: zum Besitze. dW: einzunehmen. B: daß von ... fl. dW.A: fließend von ... vE: ausgef. dW: ausgefchieden aus ...

25. n. zum Abscheu machet. B: Darum sollt ihr einen Unterschied machen zwischen ... dW: Und so un-

<sup>24</sup> אֶת-כָּל-אֵלֶּה עָשׂוּ וְאָקֶץ בָּם: וְאָמַר לָכֶם אַתֶּם תִּירָשׁוּ אֶת-אֲדָמָתְכֶם וְאֲנִי אֶתְנַנֶּה לָכֶם לְרִשְׁתָּהּ אֶתְּהָ אֶרֶץ זֶבֶת חֶלֶב וּדְבַשׁ אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֲשֶׁר-הִבְדַּלְתִּי אֶתְכֶם מִן-הָעַמִּים: כֹּה וְהִבְדַּלְתֶּם בֵּין-הַבְּהֵמָה הַטְּהוֹרָה לַטְּמֵאָה וּבֵין-הָעוֹף הַטָּמֵא לַטָּהוֹר וְלֹא-תִשְׁקְצוּ אֶת-נַפְשֹׁתֵיכֶם בַּבְּהֵמָה וּבָעוֹף וּבְכָל אֲשֶׁר תִּרְמַשׁ הָאֲדָמָה אֲשֶׁר-הִבְדַּלְתִּי לָכֶם לַטְּמֵא: וְהִייתֶם לִי קְדוֹשִׁים כִּי קְדוֹשׁ אֲנִי יְהוָה וְאֲבַדְלִי אֶתְכֶם מִן-הָעַמִּים לְהִיּוֹת לִי: וְאִישׁ אִו-אִשָּׁה כִּי-יְהִיָּה בָהֶם אִוֹב אִו יִדְעֵנִי מוֹת יוֹמָתוֹ בְּאֶבֶן יִרְגְּמוּ אֹתָם דְּמֵיהֶם בָּם:

פ פ פ לא 31

**XXI.** וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה אָמַר אֶל-הַכֹּהֲנִים בְּנֵי אֶהֱרֹן וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם 2 לִנְפֹשׁ לֹא-יִטְמָא בְּעַמְּיוֹ: כִּי אִם-לְשֹׂארוֹ תִקְרַב אֵלָיו לְאַמּוֹ וּלְאַבִּיו 3 וּלְבָנוֹ וּלְכֶתוֹ וּלְאֶחָיו: וּלְאֶחָתוֹ הַבְּתוּלָה תִקְרֹבָה אֵלָיו אֲשֶׁר לֹא- 4 הִיָּתָה לְאִישׁ לָהּ יִטְמָא: לֹא יִטְמָא הַכֹּהֵן בְּעַמְּיוֹ לְהַחֲלוֹ: לֹא-יִקְרָחָהּ 5 קִרְחָהּ בְּרֹאשָׁהּ וּפִאֶת זָקָנָהּ לֹא יַגְלַחֹהּ 6 וּבִבְשָׁרָהּ לֹא יִשְׁרֹטוּ שְׂרָטָה: קְדוֹשִׁים יִהְיוּ לֹא-לְהִיָּהֶם וּלֹא יַחֲלֹו שֵׁם אֱלֹהֵיהֶם כִּי אֶת-אִשִּׁי יְהוָה לָחֶם

v. 5. 'יקרתו ק'

terscheidet. vE: ihr sollt unt. B: Seele n. zum Scheusal m. dW.vE: (euch) n. abscheulich. dW: mit B. vE: durch Thiere ... auf dem Boden. A: sich bewegen?

26. B: Darum habe ich ... dW.vE: Und ich habe.

27. in einem ... ein Wahrsagergeist o. Zaubergeist. B: z. o. W. G. dW: in denen ein Todtenbeschwörer o. W. G. wäre. A: ein Pythons, oder ...! (vE: wenn ein ... unter ihnen z. o. W. ist?)



## Der Priester und die Todten.

## XX.

than, und ich habe einen Greuel an ihnen  
 24 gehabt. \*Euch aber sage ich: Ihr sollt  
 jener Land besitzen, denn ich will euch ein  
 Land zum Erbe geben, darin Milch und  
 Honig fließt. Ich bin der Herr, euer Gott,  
 der euch von den Völkern abgesondert hat,  
 25 \*daß ihr auch absondern sollt das reine  
 Vieh vom unreinen, und unreine Vögel  
 von den reinen, und eure Seelen nicht ver-  
 unreiniget am Vieh, an Vögeln und an  
 allem, das auf Erden kriecht, das ich euch  
 abgesondert habe, daß es unrein sei.  
 26 \*Darum sollt ihr mir heilig sein, denn  
 ich, der Herr, bin heilig, der euch abge-  
 sondert hat von den Völkern, daß ihr mein  
 27 wäret. \*Wenn ein Mann oder Weib  
 ein Wahrsager oder Zeichendeuter sein  
 wird, die sollen des Todes sterben, man  
 soll sie steinigen, ihr Blut sei auf ihnen.

**XXI.** Und der Herr sprach zu Mose:  
 Sage den Priestern, Aarons Söhnen, und  
 sprich zu ihnen: Ein Priester soll sich an  
 keinem Todten seines Volks verunreinigen,  
 2 \*ohne an seinem Blutsfreunde, der ihm  
 am nächsten angehört, als an seiner Mut-  
 ter, an seinem Vater, an seinem Sohne,  
 3 an seiner Tochter, an seinem Bruder, \*und  
 an seiner Schwester, die noch eine Jung-  
 frau und noch bei ihm ist und keines  
 Mannes Weib gewesen ist, an der mag er  
 4 sich verunreinigen. \*Sonst soll er sich  
 nicht verunreinigen an irgend einem, der  
 ihm zugehört unter seinem Volk, daß er  
 5 sich entheilige. \*Er soll auch keine Platte  
 machen auf seinem Haupt, noch seinen  
 Bart abscheren, und an ihrem Leibe kein  
 6 Maal pfehen. \*Sie sollen ihrem Gott  
 heilig sein, und nicht entheiligen den Na-  
 men ihres Gottes. Denn sie opfern des  
 Herrn Opfer, das Brot ihres Gottes,

5. A.A: Sie sollen ... ihrem ... ihren.

1. B.dW.vE: Keiner (soll sich). B: wegen eines T.  
 dW: w. einer Leiche. A: an der L. B.dW.vE: unter  
 (in) seinem B. A: seiner Mitbürger!

2. B.vE: am n. ist. A: Blutsverwandten u. näch-  
 sten Verw. dW: wegen s. n. Blutsv.

3. B.vE: die eine J. u. ihm die nächste (am nächsten)  
 ist. dW: und bei ihm ... noch f. M. ist. B: keinen M.  
 gehabt hat. vE: hatte.

4. verunr., der ein Herr ist unt. f. B. vE: als Herr.

et abominatus sum eas. \*Vobis au- 24  
 tem loquor: Possidete terram eorum,  
 quam dabo vobis in haereditatem,  
 terram fluentem lacte et melle.  
 v.7. Ego Dominus Deus vester, qui se-  
 18,30. paravi vos a caeteris populis. \*Se- 25  
 cp.11. parate ergo et vos jumentum mun-  
 2Co.6,17. dum ab immundo et avem mundam  
 ab immunda, ne polluatis animas  
 vestras in pecore et avibus et cunctis,  
 quae moventur in terra et quae vo-  
 19,2. bis ostendi esse polluta. \*Eritis 26  
 1Pt.1,16. mihi sancti, quia sanctus sum ego  
 1Rg.8,53. Dominus et separavi vos a caeteris  
 populis, ut essetis mei. \*Vir sive 27  
 v.6. mulier, in quibus pythonicus vel di-  
 19,31,26. vinationis fuerit spiritus, morte mo-  
 Ex.22,18. rtantur; lapidibus obruent eos, san-  
 Dt.18,10s. guis eorum sit super illos.  
 1Sm.28,7. Act.16,16

**Dixit quoque Dominus ad XXI.**  
 Moysen: Loquere ad sacerdotes fi-  
 lios Aaron, et dices ad eos: Ne  
 22,4. contaminetur sacerdos in mortibus  
 Nm.5,2. Ez.44,25. civium suorum, \*nisi tantum in con- 2  
 v.11. sanguineis ac propinquis, id est su-  
 10,6. per patre et matre et filio et filia,  
 fratre quoque \*et sorore virgine, 3  
 quae non est nupta viro. \*Sed nec 4  
 in principe populi sui contaminabitur.  
 19,27s. \*Non radent caput nec barbam, ne- 5  
 Ez.44,20. que in carnibus suis facient incisuras.  
 \*Sancti erunt Deo suo, et non pol- 6  
 luent nomen ejus; incensum enim  
 22,25. Domini et panes Dei sui offerunt, et  
 Nm.28,2.

26. Al.† (ab in.) Et.

5. S† (p. rad.) sacerdotes.

B.dW: als (ein) Ghemann über (in) seinem B. (A:  
 aber auch nicht einmal am Fürsten seines Volkes??)

5. Sie sollen a. f. Glaze m. auf ihrem H., noch  
 d. Hand ihres B. ... rizen. B.dW.vE: Pl. (Gl.)  
 scheeren. A: weder H. noch B. sch. B.dW: die Gfen.  
 vE: das Ende. B.A: an ihrem Fleische. B: Rizen  
 machen. dW: Schnitte. vE.A: Einschnitte.

6. entweihen ... die Feuer des H. B: Feueropfer.  
 dW: Feuerungen ... Speise. vE: Opfer... Sp. A: die  
 Feuerung. dW.vE: bringen sie dar.



## XXI.

## Leges sacerdotibus datae.

φέρουνσι, καὶ ἔσονται ἅγιοι. <sup>7</sup> Γυναῖκα πόρνην καὶ βεβηλωμένην οὐ λήψονται, καὶ γυναῖκα ἐκβεβλημένην ἀπὸ ἀνδρὸς αὐτῆς οὐ λήψονται· ὅτι ἅγιοι ἔσονται τῷ κυρίῳ τῷ θεῷ αὐτοῦ. <sup>8</sup> Καὶ ἁγιάσεις αὐτόν· τὰ γὰρ δῶρα κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν οὗτος προσφέρει· ἅγιος ἔσται, ὅτι ἅγιος ἐγὼ κύριος ὁ ἁγιάζων αὐτούς. <sup>9</sup> Καὶ θυγάτηρ ἀνθρώπου ἱερέως ἐὰν βεβηλωθῇ τοῦ ἐκπορνεῦσαι, τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς αὐτῆς αὐτὴ βεβηλοῖ· ἐπὶ πυρὸς κατακαυνθήσεται.

<sup>10</sup> Καὶ ὁ ἱερεὺς ὁ μέγας ἀπὸ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ, ἐπικεχυμένου ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ τοῦ ἐλαίου τοῦ χρίσματος καὶ τετελειωμένου τὰς χειρὰς αὐτοῦ ἐνδύσασθαι τὰ ἱμάτια, τὴν κεφαλὴν οὐκ ἀποκιδαρῶσει καὶ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ οὐ διαρρήξει, <sup>11</sup> καὶ ἐπὶ πάσῃ ψυχῇ τετελευτηκυία οὐκ εἰσελεύσεται, ἐπὶ πατρὶ αὐτοῦ οὐδὲ ἐπὶ μητρὶ αὐτοῦ οὐ μιανθήσεται, <sup>12</sup> καὶ ἐκ τῶν ἁγίων οὐκ ἐξελεύσεται, καὶ οὐ βεβηλώσει τὸ ἡγιασμένον τοῦ θεοῦ αὐτοῦ, ὅτι τὸ ἅγιον ἔλαιον τὸ χριστὸν τοῦ θεοῦ ἐπ' αὐτῷ· ἐγὼ κύριος. <sup>13</sup> Οὗτος γυναῖκα παρθένον ἐκ τοῦ γένους αὐτοῦ λήψεται. <sup>14</sup> Χήραν δὲ καὶ ἐκβεβλημένην καὶ βεβηλωμένην καὶ πόρνην, ταύτας οὐ λήψεται, ἀλλ' ἢ παρθένον ἐκ τοῦ γένους αὐτοῦ λήψεται γυναῖκα. <sup>15</sup> Καὶ οὐ βεβηλώσει τὸ σπέρμα αὐτοῦ ἐν τῷ λαῷ αὐτοῦ· ὅτι ἐγὼ κύριος ὁ ἁγιάζων αὐτόν.

<sup>16</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>17</sup> Εἰπὼν Ἀαρὼν, λέγων· Ἄνθρωπος ἐκ τοῦ γένους σου εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν, ᾧ τινι ἐὰν ᾗ ἐν αὐτῷ μῶμος, οὐ προσελεύσεται προσφέρειν τὰ δῶρα τοῦ θεοῦ αὐτοῦ. <sup>18</sup> Πᾶς ἄνθρωπος ᾧ ἐὰν ᾗ ἐν αὐτῷ μῶμος, οὐ προσελεύσεται, ἄνθρωπος τυφλὸς ἢ χωλὸς ἢ κολοβόρις ἢ \*ὠτότμητος, <sup>19</sup> ἢ ἄνθρωπος ᾧ

7. A<sup>1</sup>B\* (alt.) εἰ λήψ. (+ A<sup>2</sup>EFX). A<sup>1</sup>X\* ὅτι. AB: ἅγιος ἐστι (ἅγιοι ἔσ. X) ... \* (pr.) τῷ (+ FX). 8. AB\* γὰρ (+ FX). 10. AB† (a. ἐπικ.) τῷ (\* FX). A<sup>1</sup>B\* αὐτῷ (+ A<sup>2</sup>FX). AB: χριστῶ (χρίσμ. FX). A<sup>1</sup>B\* τ. χειρ. αὐτῷ et (sq.) αὐτῷ (+ A<sup>2</sup>FX). 14. A<sup>1</sup>: ἐβδελυγμένην (pro ἐκβ.). ... \* γενεᾶς (+ FX; A<sup>2</sup>B: λαῶ). 15. AB\* ὅτι (+ X). 17. AB\* λέγων (+ EFX). A<sup>1</sup>B\* ᾧ (+ A<sup>2</sup>X). A<sup>1</sup>: ἣν (pro ᾗ) ... προσφέρων. 18. B: ἐστὶν (ἐὰν ᾗ AFX). AX: χωλ. ἢ τυφλ. 19. A<sup>1</sup>\* (pr.) ἢ.

7. B: f. Weib die eine ... ist. vE: noch eine Entehrte. (A: oder sich preisgebende Dirne!?)

8. dW: Und halte sie heilig.

9. B: anfangen wird. dW.vE: so entweiht sie. A: Wenn man ... im Huren ertappt?

10. nicht zerreißen. B: auftrennen. vE: der H. welcher der Größte ist ...? A: das ist d. oberste Pr.

ἀλλ' ἡιῆם הם מקריבם והי' קדש: 7 אִשָּׁה זֹנָה וְחַלְלָה לֹא יִקְחוּ וְאִשָּׁה 8 גְּרוּשָׁה מֵאִשָּׁה לֹא יִקְחוּ כִּי-קֹדֶשׁ הוּא לַאלֹהִיוּ: וְקֹדֶשְׁתּוֹ כִּי-אֶת-לֶחֶם אֱלֹהֶיךָ הוּא מִקְרִיב קֹדֶשׁ יְהוָה-לָּךְ 9 כִּי קָדוֹשׁ אֲנִי יְהוָה מִקְדָּשְׁכֶם: וְבֵת אִישׁ כִּהֵן כִּי תַחַל לְזָנוֹת אֶת-אִבִּיהָ הִיא מִחַלְלָת בָּאִשׁ תִּשְׁרָף: ס

י וְהַכֹּהֵן הַגָּדוֹל מֵאַחֲיוֹ אֲשֶׁר-יוֹצֵק עַל-רִאשׁוֹ שֶׁמֶן הַמִּשְׁחָה וּמִלֵּא אֶת-יָדוֹ לִלְבָּשׁ אֶת-הַבְּגָדִים אֶת-רִאשׁוֹ 11 לֹא יִפְרֹעַ וּבְגָדָיו לֹא יִפְרֹם: וְעַל כָּל-נִפְשֹׁת מֵת לֹא יִבֵּא לְאַבְיוֹ וּלְאַמּוֹ 12 לֹא יִשְׁמָא: וּמִן-הַמִּקְדָּשׁ לֹא יֵצֵא וְלֹא יַחַל אֶת מִקְדָּשׁ אֱלֹהֵיוֹ כִּי נֹרָא שֶׁמֶן 13 מִשְׁחָת אֱלֹהֵיוֹ עָלָיו אֲנִי יְהוָה: וְהוּא 14 אִשָּׁה בְּבִתּוּלָיָה יִקַּח: אֶלְמָנָה וְגְרוּשָׁה וְחַלְלָה זֹנָה אֶת-אִלָּה לֹא יִקַּח כִּי טו אִם-בְּתוּלָה מֵעַמּוּי יִקַּח אִשָּׁה: וְלֹא-יַחַל זָרְעוֹ בְּעַמּוּי כִּי אֲנִי יְהוָה מִקְדָּשׁוֹ: ס

16 וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר: 17 דַּבֵּר אֶל-אַהֲרֹן לֵאמֹר אִישׁ מִזֶּרְעֶךָ לְדֹרֹתָם אֲשֶׁר יִהְיֶה בּוֹ מוֹם לֹא יִקְרָב לְהִקְרִיב לֶחֶם אֱלֹהֵיוּ: כִּי כָל-אִישׁ אֲשֶׁר-בּוֹ מוֹם לֹא יִקְרָב אִישׁ עוֹר אִו 19 פֶּסֶחַ אִו חָרָם אִו שָׂרוּעַ: אִו אִישׁ

v. 10. קמץ ב"ז ק

dW: mit Anziehung der Kl. vE: entblößen.

11. B: zu feinen Leichnamen eines T. dW: feiner Leiche eines T. vE: f. tobtten Leichname.

12. die Krone. B: Kr. des Salbölz. dW.vE: Weihe des S. A: das Del der heil. Salbung?

13. B.dW.vE: ein Weib in ihrer Jungfrauschaft.

14. B: oder geschw. H. A: Befleckte. B: derselben



## Der Priester und die Ehe.

## XXI.

7 darum sollen sie heilig sein. \*Sie sollen keine Hure nehmen, noch keine Geschwächte oder die von ihrem Mann verstoßen ist; 8 denn er ist heilig seinem Gott. \*Darum sollst du ihn heilig halten, denn er opfert das Brot deines Gottes; er soll dir heilig sein, denn ich bin heilig, der Herr, der euch heiligt. \*Wenn eines Priesters Tochter anfängt zu huren, die soll man mit Feuer verbrennen, denn sie hat ihren Vater geschändet.

10 Welcher Hoherpriester ist unter seinen Brüdern, auf des Haupt das Salböl gegossen und seine Hand gefüllet ist, daß er angezogen würde mit den Kleidern, der soll sein Haupt nicht blößen und seine 11 Kleider nicht zerschneiden, \*und soll zu keinem Todten kommen, und soll sich weder über Vater noch über Mutter verunreinigen. 12 \*Aus dem Heiligthum soll er nicht gehen, daß er nicht entheilige das Heiligthum seines Gottes, denn die heilige Krone, das Salböl seines Gottes, ist auf ihm; ich bin 13 der Herr. \*Eine Jungfrau soll er zum 14 Weibe nehmen, \*aber keine Witwe, noch Versoffene, noch Geschwächte, noch Hure, sondern eine Jungfrau seines Volks soll er 15 zum Weibe nehmen, \*auf daß er nicht seinen Samen entheilige unter seinem Volk; denn ich bin der Herr, der ihn heiligt.

16 Und der Herr redete mit Mose und 17 sprach: \*Rede mit Aaron und sprich: Wenn in jemand deines Samens in euren Geschlechtern ein Fehler ist, der soll nicht herzu treten, daß er das Brot seines Gottes opfre. \*Denn keiner, an dem ein Fehler ist, soll herzu treten; er sei blind, lahm, mit einer seltsamen Nase, mit ungewöhnlichem Glied, \*oder der an einem

7. A A: noch eine.

9. U. L: anfähet.

17. U. L: Geschlechtern ... Fehl.

f. er keinen. dW: keine v. diesen. A: ein Mägdlein! B. dW. vE: von (aus) f. B. vE: als Weib.

15. dV: Und er soll ... entweihen. A: auf daß er d. Stamm f. Geschlechtes n. zum Böbel f. Volkes mische?

17. B: in ihren Geschl. dW. vE: seinen (künft.) G. A: Ein Mann v. deinem S. in den G. B: ein F. sein wird. dWA: der einen Leibesfehler (an sich) hat.

ideo sancti erunt. \*Scortum et vile 7  
v. 13s. 19, 29. prostibulum non ducent uxorem, nec  
Ez. 44, 22. eam quae repudiata est a marito;  
quia consecrati sunt Deo suo \*et 8  
panes propositionis offerunt. Sint  
Ex. 28, 36. ergo sancti, quia et ego sanctus  
Ebr. 7, 26. sum, Dominus qui sanctifico eos.  
v. 15, 23. 20, 8. \*Sacerdotis filia si deprehensa fuerit 9  
1 Tm. 3, 4. in stupro et violaverit nomen patris  
20, 14. sui, flammis exuretur.

Pontifex id est sacerdos maximus 10  
inter fratres suos, super cujus caput  
fusum est unctionis oleum, et cujus  
8, 33. manus in sacerdotio consecratae  
Ex. 28, 41. sunt, vestitusque est sanctis vesti-  
10, 6. bus, caput suum non discooperiet,  
13, 45. Gn. 37, 34. vestimenta non scindet, \*et ad omnem 11  
v. 2. mortuum non ingreditur omnino;  
Nm. 6, 7. super patre quoque suo et matre  
non contaminabitur. \*Nec egredie- 12  
10, 7. tur de sanctis, ne polluat Sanctuarium  
Ex. 29, 7. Domini, quia oleum sanctae unctionis  
Dei sui super eum est. Ego Do-  
v. 7. minus. \*Virginem ducet uxorem, 13  
Ez. 44, 22. \*viduam autem et repudiatam et sor- 14  
2 Co. 11, 2. didam atque meretricem non accipiet,  
sed puellam de populo suo, \*ne 15  
commisceat stirpem generis sui vulgo  
gentis suae; quia ego Dominus, qui  
v. 8, 23. sanctifico eum.  
20, 8.

Locutusque est Dominus ad Moy- 16  
sen, dicens: \*Loquere ad Aaron: 17  
Homo de semine tuo per familias,  
qui habuerit maculam, non offeret  
1 Tm. 3, 2ss. panes Deo suo, \*nec accedet ad 18  
Tit. 1, 6ss. ministerium ejus: si caecus fuerit,  
(22, 22ss. si claudus, si parvo vel grandi vel  
torto naso, \*si fracto pede, si ma- 19

10. Al. † sua.

12. Al.: Dei sui (bis).

17. Al. † suas.

18. S† (a. parvo) vel.

vE: an dem ein Gebrechen ist. B: herzunahen. dW: hinzun. vE: nahen. dW. vE: die Speise ... darzubringen. A: die Opfergaben.

18. B: ein bl. v. l. Mann, v. der an den Gliedern gestümmelt, v. deren zu viel hat. dW. vE: Blinder ... Stumpfnasiger ... Langgliedriger. (A: eine zu kleine, zu große, v. gekrümmte Nase hat?)



## XXI.

## Leges sacerdotibus datae.

ἂν ἢ ἐν αὐτῷ σύντριμμα χειρὸς ἢ σύντριμμα ποδός, 20 ἢ κυρτός ἢ ἔφηλος ἢ πτίλλος τοὺς ὀφθαλμούς, ἢ ἄνθρωπος ὃς ἂν ἢ ἐν αὐτῷ ψώρα ἀγρία ἢ λειχήν, ἢ μονόρχις. 21 πᾶς ἄνθρωπος ὃς ἐστὶν ἐν αὐτῷ μῶμος, ἐκ τοῦ σπέρματος Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως, οὐκ ἐγγιεῖ τοῦ προσεγγεῖν τὰς θυσίας τῷ κυρίῳ. ὅτι μῶμος ἐν αὐτῷ, τὰ δῶρα τοῦ θεοῦ αὐτοῦ οὐ προσελεύσεται προσεγγεῖν. 22 Τὰ δῶρα τοῦ θεοῦ τὰ ἅγια τῶν ἁγίων καὶ ἀπὸ τῶν ἁγίων φάγεται. 23 πλὴν πρὸς τὸ καταπέτασμα οὐ προσελεύσεται καὶ πρὸς τὸ θυσιαστήριον οὐκ ἐγγιεῖ, ὅτι μῶμον ἔχει, καὶ οὐ βεβηλώσει τὸ ἅγιον τοῦ θεοῦ αὐτοῦ. ὅτι ἐγὼ κύριος ὁ ἁγιάζων αὐτούς. 24 Καὶ ἐλάλησε Μωϋσῆς πρὸς Ἀαρὼν καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ καὶ πρὸς πάντας τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ.

**XXII.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων. 2 Εἰπὼν Ἀαρὼν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ, καὶ προσεχέτωσαν ἀπὸ τῶν ἁγίων τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, καὶ οὐ βεβηλώσουσι τὸ ὄνομα τὸ ἅγιόν μου, ὅσα αὐτοὶ ἁγιάζουσίν μοι. ἐγὼ κύριος. 3 Εἰπὼν αὐτοῖς. Εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν πᾶς ἄνθρωπος ὃς ἂν προσέλθῃ ἀπὸ παντός τοῦ σπέρματος ὑμῶν πρὸς τὰ ἅγια, ὅσα ἂν ἁγιάζωσιν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ τῷ κυρίῳ, καὶ ἡ ἀκαθαρσία αὐτοῦ ἐπ' αὐτῷ, ἐξολοθρευθήσεται ἡ ψυχὴ ἐκείνη ἀπ' ἐμοῦ. ἐγὼ κύριος. 4 Καὶ ἄνθρωπος ἐκ τοῦ σπέρματος Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως, καὶ οὗτος λεπρὸς ἢ γονορροΐης, τῶν ἁγίων οὐκ ἔδεται, ἕως ἂν καθαρῶσθῃ. Καὶ ὁ ἀπτόμενος πάσης ἀκαθαρσίας ψυχῆς, ἢ ἄνθρωπος ὃς ἂν ἐξέλθῃ ἐξ αὐτοῦ κοίτη σπέρματος, 5 ἢ ὅστις ἂν ἄψεται παντός ἐρπετοῦ ἀκαθάρτου ὃ μianεῖ αὐτόν, ἢ ἐπ' ἀνθρώπῳ ἐν ᾧ μianεῖ αὐτόν κατὰ πᾶσαν ἀκα-

19. AX: (\* ἂν) ἐστὶν. 20. AX: πτίλος τοῖς ὀφθαλμοῖς. AFX: ἔαν. A<sup>1</sup>X: λειχήν. 21. AB\* ἄνθρ. (+ FX). A: ὁ προσεγγιεῖ. B: θεῷ (κυρ. FX; A: τῷ θεῷ, AB† σθ, \* FX). AB\* αὐτῷ (+ FX). 23. AB† (p. ἐγὼ) εἰμι (\* A<sup>2</sup>EFX). A\* αὐτῷ. 24. A: ἐλ. κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρ. AB\* (alt.) τὸς (+ EFX). — 3. B† (p. αὐτῷ) ἢ (\* AEFX). AB† (in f.) ὁ θεὸς ὑμῶν (\* A<sup>2</sup>EFX). 4. B: λεπρᾷ ἢ γονορροεῖ (λεπρὸς ἢ γ. AFX).

19. B: einen Bruch an ... wird haben. dW: Br. am ... hat. vE: Beinbruch... Handbr. A: gebrochenen Fuß.

20. oder geschwunden. B: zwerghaft? dW: noch Dürre. vE: dürrgliedrig. (A: tiefäugig?) dW.vE: einen weißen Fleck (im A.). dW.vE: der die Kräfte o. Flechte... zerdrückte Hoden hat. A: anhaltenden Grund o. d. Kr. am Leibe ... brüchig ist.

21. welcher irgend ... die Feuer ... nicht nahen,

ἀσὴρ-יהיה בו שָׁכַר רָגַל או שָׁכַר כ יד: או-גִּבּוֹן או-דָּק או תִּבְלָל בְּעֵינָיו או גָּרַב או יִלְפֹּת או מְרוּחַ אֲשֶׁר: 21 כָּל-אִישׁ אֲשֶׁר-בוֹ מוֹם מִזֶּרַע אֶתְרוֹן הַכֹּהֵן לֹא יֵגֵשׁ לְהִקְרִיב אֶת-אֲשֵׁי יְהוָה מוֹם בוֹ אֵת לֶחֶם אֱלֹהֵיו לֹא יֵגֵשׁ לְהִקְרִיב: לֶחֶם אֱלֹהֵיו מִקֹּדְשֵׁי 23 הַקֹּדְשִׁים וּמִן-הַקֹּדְשִׁים יֹאכֵל: אֵךְ אֶל-הַפָּרֹכֶת לֹא יָבֹא וְאֶל-הַמִּזְבֵּחַ לֹא יֵגֵשׁ כִּי-מוֹם בוֹ וְלֹא יַחֲלִל אֶת-מִקֹּדְשֵׁי כִי 24 אֲנִי יְהוָה מִקֹּדְשִׁים: וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה אֶל-אֶתְרוֹן וְאֶל-בָּנָיו וְאֶל-כָּל-בָּנֵי יִשְׂרָאֵל: פ

**XXII.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר: 2 דַּבֵּר אֶל-אֶתְרוֹן וְאֶל-בָּנָיו וְיִבְיֹזְרוּ מִקֹּדְשֵׁי בְנֵי-יִשְׂרָאֵל וְלֹא יַחֲלִלוּ אֶת-שֵׁם קֹדְשִׁי אֲשֶׁר הֵם מִקֹּדְשִׁים לִי אֲנִי יְהוָה: אֲמַר אֲלֵהֶם לְדֹרֹתֵיכֶם כָּל-אִישׁ אֲשֶׁר-יִקְרַב מִכָּל-זֶרַעְכֶם אֶל-הַקֹּדְשִׁים אֲשֶׁר יִקְדִּישׁוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל לַיהוָה וְטָמְאוּ עָלָיו וְנִכְרְתָה הַנֶּפֶשׁ 4 הַהִוא מִלִּפְנֵי אֲנִי יְהוָה: אִישׁ אִישׁ מִזֶּרַע אֶתְרוֹן וְהוּא צָרוּעַ אוֹ זָב בַּקֹּדְשִׁים לֹא יֹאכֵל עַד אֲשֶׁר יִטְהַר וְהִנָּלַע בְּכָל-טָמֵא-נֶפֶשׁ אוֹ אִישׁ אֲשֶׁר הִתְצָא מִמֶּנּוּ שֹׁכֵב-זָרַע: או-אִישׁ אֲשֶׁר יָעַ בְּכָל-שָׂרָף אֲשֶׁר יִטָּמֵא-לוֹ או בְּאָדָם אֲשֶׁר יִטָּמֵא-לוֹ לְכָל

das Brot ... zu opfern. (Vgl. B. 6. 17.)

22. B: so von den allerh. Dingen ist u. s. d. geheiligten D. dW.vE: v. d. Hochheil. u. s. d. Heil. B.dW: mag er essen. vE: darf.

23. entweiche m. Heilighümer. vE: hinter den B. ... eingehen. A: nur daß er n. hineingehe innerhalb des B. dW: zum A. ... treten.

24. B.dW.vE: rebete zu. A: Also sprach.

2. nicht entweihen. dW: von dem Beheiligten.



20 Fuß oder Hand gebrechlich ist, \*oder höckericht ist, oder ein Fell auf dem Auge hat, oder scheel ist, oder grindicht, oder  
 21 schäbicht, oder der gebrochen ist: \*welcher nun von Aarons, des Priesters, Samen einen Fehler an ihm hat, der soll nicht herzu treten zu opfern die Opfer des Herrn, denn er hat einen Fehler, darum soll er zu den Broten seines Gottes nicht  
 22 nahen, daß er sie opfere. \*Doch soll er das Brot seines Gottes essen, beides von dem Heiligen und vom Allerheiligsten.  
 23 \*Aber doch zum Vorhang soll er nicht kommen noch zum Altar nahen, weil der Fehler an ihm ist, daß er nicht entheilige mein Heiligthum; denn ich bin der Herr,  
 24 ihr sie heiliget. \*Und Mose redete solches zu Aaron und zu seinen Söhnen, und zu allen Kindern Israel.

**XXII.** Und der Herr redete mit Mose und sprach: \*Sage Aaron und seinen Söhnen, daß sie sich enthalten von dem Heiligen der Kinder Israel, welches sie mir weihen, und meinen heiligen Namen nicht entheiligen; denn ich bin der Herr.  
 3 \*So sage nun ihnen auf ihre Nachkommen: Welcher eures Samens herzu tritt zu den Heiligen, daß die Kinder Israel dem Herrn heiligen, und verunreinigen sich also über demselben, daß Seele soll ausgerottet werden von meinem Antlitz; denn  
 4 ich bin der Herr. \*Welcher des Samens Aarons aussäßig ist oder einen Fluß hat, der soll nicht essen von dem Heiligen, bis er rein werde. Wer etwan einen unreinen Leib anrühret, oder welchem der Same  
 5 entgeht in Schlaf, \*und welcher irgend ein Gewirm anrühret, daß ihm unrein ist, oder einen Menschen, der ihm unrein

20. A.A. höckerig ... grindig ... schäbig.

3. A.A. vor m. Untl. 4. A.A. etwa.

B: den geheil. Dingen. vE.A: dem, was d. Söhne Isr. geheil. haben. B: den N. meiner Heiligkeit. vE: nicht etw. in dem, was s. m. heil. (A: den N. der Dinge i. verunreinigen, die mir geheil. sind, u. die s. darbringen?)

3. sage ihnen nun: W. eures ganzen S. bei euren Nachk. sich nahet ... hat eine Unreinigkeit an sich. B: Jedermann v. euren N., welcher v. eurem g. S. dW: In euren künft. Geschlechtern, wer v. all ... vE: In e. G. Jeder v. e. S. A: Jeder Mensch v. e. Stamme, der unrein ist u. hinzunahet. B: u. seine Unr. ist auf ihm. vE: s. Verunreinigung auf sich hat.

ng, \*si gibbus, si lippus, si albu- 20  
 ginem habens in oculo, si jugem  
 scabiem, si impetiginem in corpore,  
 vel herniosus. \*Omnis qui habuerit 21  
 maculam de semine Aaron sacerdo-  
 tis, non accedet offerre hostias Do-  
 mino, nec panes Deo suo; \*vescetur 22  
 tamen panibus, qui offeruntur in  
 Sanctuario, \*ita dumtaxat, ut intra 23  
 velum non ingrediatur nec accedat  
 ad altare, quia maculam habet et  
 contaminare non debet Sanctuarium  
 meum. Ego Dominus, qui sanctifico  
 eos. \*Locutus est ergo Moyses ad 24  
 Aaron et ad filios ejus et ad omnem  
 Israel cuncta, quae fuerant sibi im-  
 perata.

24,9.  
Nm.  
18,8ss.

v.15.8.  
20,8.

Locutus quoque est Domi- **XXII.**  
 nus ad Moysen, dicens: \*Loquere 2  
 ad Aaron et ad filios ejus, ut caveant  
 ab his quae consecrata sunt filiorum  
 Israel, et non contaminent nomen  
 sanctificationum mihi, quae ipsi offe-  
 runt. Ego Dominus. \*Dic ad eos 3  
 et ad posteros eorum: Omnis homo  
 qui accesserit de stirpe vestra ad ea,  
 quae consecrata sunt et quae obtule-  
 runt filii Israel Domino, in quo est  
 immunditia, peribit coram Domino.  
 Ego sum Dominus. \*Homo de se- 4  
 mine Aaron, qui fuerit leprosus aut  
 patiens fluxum seminis, non vescetur  
 de his quae sanctificata sunt mihi,  
 donec sanetur. Qui tetigerit immun-  
 dum super mortuo, et ex quo egre-  
 ditur semen quasi coitus, \*et qui 5  
 tangit reptile et quodlibet immun-

v.8.18.5.  
19,2ss.

13,2ss;  
15,2ss.

15,16.

11,29ss.

23. S: qui (pro quia).

5. Al.: tanget.

dW: u. ist unr. B.dW.vE: (vor) von m. Angesicht (weg). A: umkommen vor d. Herrn.

4. etwas von Leichen Unreines ... S. entgangen. dW: flüssig ist. vE.A: am (den) Samenfl. leidet. B: einen Unreinen wegen eines Todten. dW.vE: (sonst) etw. v. einer (durch e.) U. Verunreinigtes. dW: wem die Samenergiefung entgangen. B: v. w. der S. des Beischlafs entg. wird. (A: wie im Beischlafs.)

5. Kriechendes Thier. A: Ungezieser! B: woran man sich verunr. wird. vE: an dem er s. verunreinigt.



## XXII.

## Leges sacerdotibus datae.

θαροσίαν αὐτοῦ, <sup>6</sup> ψυχὴ ἣτις ἂν ἄψηται αὐτοῦ, ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἐσπέρας, οὐκ ἔδεται ἀπὸ τῶν ἁγίων, ἐὰν μὴ λούσῃται τὸ σῶμα αὐτοῦ ὕδατι <sup>7</sup> καὶ δύῃ ὁ ἥλιος καὶ καθαρός ἔσται· καὶ τότε φάγεται τῶν ἁγίων, ὅτι ἄρτος αὐτοῦ ἐστί. <sup>8</sup> Θνησιμαῖον καὶ θηριάλωτον οὐ φάγεται, μιανθῆναι ἐν αὐτῷ· ἐγὼ κύριος. <sup>9</sup> Καὶ φυλάσσονται μου τὰ φυλάγματα, ἵνα μὴ λάβωσι δι' αὐτὰ ἁμαρτίαν καὶ ἀποθάνωσι δι' αὐτά, ἐὰν βεβηλώσουσιν αὐτά· ἐγὼ κύριος ὁ ἁγιάζων αὐτούς.

<sup>10</sup> Καὶ πᾶς ἀλλογενὴς οὐκ ἔδεται ἅγια· πάροιχος ἱερέως καὶ μισθωτὸς οὐκ ἔδεται ἅγια. <sup>11</sup> Ἐὰν δὲ ἱερεὺς κτήσῃται ψυχὴν ἐγκλητον ἀργυρίου, οὗτος φάγεται τῶν ἄρτων αὐτοῦ· καὶ οἱ οἰκογενεῖς αὐτοῦ, καὶ οὗτοι φάγονται τῶν ἄρτων αὐτοῦ. <sup>12</sup> Καὶ θυγάτηρ ἀνθρώπου ἱερέως ἐὰν γένῃται ἀνδρὶ ἀλλογενεῖ, αὐτὴ τῶν ἀπαρχῶν τῶν ἁγίων οὐ φάγεται. <sup>13</sup> Καὶ θυγάτηρ ἱερέως ἐὰν γένῃται χήρα ἢ ἐκβεβλημένη, σπέρμα δὲ μὴ ἦ αὐτῇ, ἐπαναστρέψει ἐπὶ τὸν οἶκον τὸν πατρικὸν αὐτῆς κατὰ τὴν νεότητά αὐτῆς, ἀπὸ τῶν ἄρτων τοῦ πατρὸς αὐτῆς φάγεται· καὶ πᾶς ἀλλογενὴς οὐ φάγεται ἀπ' αὐτῶν. <sup>14</sup> Καὶ ἄνθρωπος ὃς ἂν φάγῃ ἅγια κατ' ἄγνοiam, καὶ προσθήσει τὸ ἐπίπεμπτον αὐτοῦ ἐπ' αὐτὸ καὶ δώσει τῷ ἱερεῖ τὸ ἅγιον. <sup>15</sup> Καὶ οὐ βεβηλώσουσι τὰ ἅγια τῶν νιῶν Ἰσραὴλ, ἃ αὐτοὶ ἀναφέρουσι τῷ κυρίῳ, <sup>16</sup> καὶ ἐπάξουσιν ἐφ' ἑαυτούς ἀνομίαν πλημμελείας ἐν τῷ ἐσθίειν αὐτούς τὰ ἅγια αὐτῶν· ὅτι ἐγὼ κύριος ὁ ἁγιάζων αὐτούς.

<sup>17</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>18</sup> Λάλησον Ἀαρὼν καὶ τοῖς νιόις αὐτοῦ καὶ πάσῃ συναγωγῇ Ἰσραὴλ, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Ἄνθρωπος ἄνθρωπος ἀπὸ τῶν νιῶν

6. B: ἐὰν. AB: αὐτῶν (-s FX). 8. AB: μ. αὐτὸν ἐν αὐτοῖς (c. FX). 9. AB: τὰ φ. μs (μs τ. φ. FX)... + (p. κύρ.) ὁ θεός (\* A<sup>2</sup>EFX). 10. AB: s φάγεται (bis)... ἢ (s ἐδ... καὶ FX). 11. AB+ (a. pr. τῶν) ἐκ (\* EX). 12. B: ἀγίς (τῶν ἀγ. AEFX). 13. AB\* (pr.) αὐτῆς (+ FX). 15. B: ἀφαιρῶσι (ἀν. FX).

5. B: nach aller f. Unreinigf. dW: durch irg. eine Unr. vE: sonst e. Verunreinigung.

6. B: ihr Fleisch. vE: außer wenn er f. & im W. geb. hat? A: sondern wenn er f. Fl. gewaschen u. f. w.

7. von dem Heiligen. B: so soll sie rein sein. dW: so ist er r. dW.vE.A: Speise. B: Brot.

8. dW: Gefallenes u. Zerrissenes. vE: M. oder Z. A: Gef. u. v. Th. Erjagtes?

9. meine Ordnung... Sünde darüber... es entheil. A: m. Gebote. B: meiner Hut wahrnehmen. dW.vE: beobachten, was gegen mich zu beob. (beobachtet werden muß). B: deswegen. dW: deshalb. B: eine S....

6 טמאתו: נפש אשר תגע-בו וטמאה עד-הערב ולא יאכל מן-הקדשים כי 7 אם-רחץ בשרו במים: ובא השמש וטהר ואחר יאכל מן-הקדשים כי 8 לחמו הוא: נבלה וטרפה לא יאכל לטמאה-בה אני יהוה: ושמרו את-משמרתִי ולא-ישאו עליה חטא ומתו בו כי יחללהו אני יהוה מקדשם:

י וכל-זר לא-יאכל קדש תושב כהן ושכיר לא-יאכל קדש: וכהן כִּי-יקנה לפש קנין כסף הוא יאכל בו 12 ויליד ביתו הם יאכלו בלחמו: ובת-כהן כִּי תהיה לאיש זר הוא בתרומת הקדשים לא תאכל: ובת-כהן כִּי תהיה אלמנה וגרושה וזרע אין לה ושבה אל-בית אביה כנעוניה מלחם אביה תאכל וכל-זר לא-יאכל בו: 14 ואיש כִּי-יאכל קדש בשגגה ויסף חמשתו עליו ונתן לפהו את-הקדש: טו ולא יחלל את-קדשי בני ישראל את 16 אשר-ירמו ליהוה: והשיאו אותם עון אשמה באכלם את-קדשיהם כי אני יהוה מקדשם: פ

17 וידבר יהוה אל-משה לאמר:

18 דבר אל-אֶהרֹן ואל-בָּנָיו ואל כל-בְּנֵי ישראל יאמרת אליהם איש איש מבית ישראל ומן-הזֶר בִּישְׂרָאֵל אשר

darinnen sterben. dW.vE: dadurch.

10. Fremder. vE.A: vom Geheiligten. dW: Geheiligtes. dW.vE: Beisatz. dW.A: Methling.

11. vE: einen Menschen. dW: Sklaven. B: Kauf-gelb. dW.vE: um Gelb. vE: zu f. Eigenthume kauft. dW.vE: sein Hausgeborner... Speise.

12. B.dW.vE.A: eines Br. dW: eines fr. Man-nes. vE: einem fr. M. gegeben wird. 3: ... geworden ist. A: einem M. aus d. Volke vermählt wird? dW: Hebe des Geheiligten. vE: heil. Hebpfer. B: Hebpfer der geheil. Dinge. (A: v. Gehil. u. v. d. Erst-lingen.)



## Der Priester und seine Nahrung.

## XXII.

ist, und alles, was ihn verunreiniget,  
 6 \*welche Seele der eines anrühret, die ist  
 unrein bis auf den Abend, und soll von  
 dem Heiligen nicht essen, sondern soll zu-  
 7 vor seinen Leib mit Wasser baden. \*Und  
 wenn die Sonne untergegangen und er  
 rein geworden ist, dann mag er davon  
 8 essen, denn es ist seine Nahrung. \*Ein  
 Maaß und was von wilden Thieren zer-  
 rissen ist, soll er nicht essen, auf daß er  
 nicht unrein daran werde; denn ich bin  
 9 der Herr. \*Darum sollen sie meine Sätze  
 halten, daß sie nicht Sünde auf sich laden  
 und daran sterben, wenn sie sich entheili-  
 gen; denn ich bin der Herr, der sie heiliget.  
 10 Kein anderer soll von dem Heiligen  
 essen, noch des Priesters Hausgenoss, noch  
 11 Tagelöhner. \*Wenn aber der Priester eine  
 Seele um sein Geld kauft, der mag davon  
 essen, und was ihm in seinem Hause ge-  
 boren wird, das mag auch von seinem  
 12 Brot essen. \*Wenn aber des Priesters  
 Tochter eines Fremden Weib wird, die  
 soll nicht von der heiligen Hebe essen.  
 13 \*Wird sie aber eine Witwe oder ausge-  
 stoßen, und hat keinen Samen, und kommt  
 wieder zu ihres Vaters Hause, so soll sie  
 essen von ihres Vaters Brot, als da sie  
 noch eine Magd war. Aber kein Fremd-  
 14 ling soll davon essen. \*Werß verstehet  
 und sonst von dem Heiligen isset, der soll  
 das fünfte Theil dazu thun und dem  
 15 Priester geben sammt dem Heiligen, \*auf  
 daß sie nicht entheiligen das Heilige der  
 Kinder Israel, daß sie dem Herrn heben,  
 16 \*auf daß sie sich nicht mit Missethat und  
 Schuld beladen, wenn sie ihr Geheiligtes  
 essen; denn ich bin der Herr, der sie heiliget.  
 17 Und der Herr redete mit Mose und  
 18 sprach: \*Sage Aaron und seinen Söhnen,  
 und allen Kindern Israel: Welcher Israe-  
 liter oder Fremdling in Israel sein Opfer

6. A.A.: deren (derer) eines.

18. A.A.: Israelite.

13. verstoßen ... wie in ihrer Jugend. B.dW: in  
 (zu) ihr. B.H. wieder wird gekehret sein (kehret), wie  
 in ihr. J.

14. Wer aus Versehen von ... B: aus Irrthum.  
 vE: Unwissenheit. A: unwissend. dW: das Fünftheil  
 hinzulegen ... das Geheil. wiedergeben. vE: und er-  
 statte. (A: ins Heiligthum.)

15. entweihen.

dum, cujus tactus est sordidus:  
 11,24ss. \*immundus erit usque ad vesperum, 6  
 et non vescetur his quae sanctificata  
 sunt, sed cum laverit carnem suam  
 aqua \*et occubuerit sol, tunc mun- 7  
 datus vescetur de sanctificatis, quia  
 17,15. cibus illius est. \*Morticinum et ca- 8  
 Ex.22,31. ptum a bestia non comedent, nec  
 Dt.14,21. polluentur in eis. Ego sum Domi-  
 Ez.44,31. nus. \*Custodiant praecepta mea, ut 9  
 non subjaceant peccato et moriantur  
 in Sanctuario, cum polluerint illud.  
 v.16.32. Ego Dominus qui sanctifico eos.  
 21,23

(Ex. 12,45,48. Omnis alienigena non comedet de 10  
 sanctificatis, inquilinus sacerdotis et  
 mercenarius non vescetur ex eis.  
 Ex.12,44. \*Quem autem sacerdos emerit et 11  
 Nm.18,11 qui vernaculus domus ejus fuerit,  
 hi comedent ex eis. \*Si filia sacer- 12  
 dotis cuilibet ex populo nupta fuerit,  
 de his quae sanctificata sunt et de  
 primitiis non vescetur. \*Sin autem 13  
 vidua vel repudiata et absque liberis  
 reversa fuerit ad domum patris sui,  
 sicut puella consueverat, aletur cibus  
 patris sui. Omnis alienigena com-  
 edendi ex eis non habet potestatem.  
 \*Qui comederit de sanctificatis per 14  
 5,16.6,5. ignorantiam, addet quintam partem  
 Nm.5,7. cum eo quod comedit, et dabit sa-  
 cerdoti in Sanctuarium. \*Nec con- 15  
 taminabunt sanctificata filiorum Israel,  
 quae offerunt Domino, \*ne forte sus- 16  
 tineant iniquitatem delicti sui, cum  
 sanctificata comederint. Ego Dominus  
 v.9.32. qui sanctifico eos.  
 21,23.15.  
 8.20,8.

Locutusque est Dominus ad Moy- 17  
 sen, dicens: \*Loquere ad Aaron et 18  
 filios ejus et ad omnes filios Israel,  
 dicesque ad eos: Homo de domo

6. Al.: corpus suum.

16. B: u. ihnen die M. der Sch. aufladen. dW: sol-  
 len sie keine Sch. aufl. lassen. vE: noch f. eine Ver-  
 schuldung auf sich l. l. A: auf daß f. u. etwa d. Sch.  
 ihrer M. tragen.

18. Rede mit A. B.dW.vE: Wer nur (Wenn Je-  
 mand) vom Hause Isr. oder v. dem Fr. (u. v. den Fr.).  
 A: ein Mann ... u. v. den Einkömmlingen, die bei euch  
 wohnen. dW.vE: eine (seine) Opfergabe darbringt.



## XXII.

***Leges sacerdotibus datae.***

Ἰσραὴλ ἢ ἀπὸ τῶν προσηλύτων τῶν προσκει-  
μένων ἐν Ἰσραήλ, ὅς ἂν προσενέγκῃ τὰ δῶρα  
αὐτοῦ κατὰ πᾶσαν ὁμολογίαν αὐτῶν ἢ κατὰ  
πᾶσαν αἵρεσιν αὐτῶν, ὅσα ἂν προσενέγκωσι  
τῷ κυρίῳ εἰς ὀλοκαύτωμα, <sup>19</sup> δεκτὰ ὑμῖν  
ἄμωμα ἄρσενά ἐκ τῶν βουκολίων καὶ ἐκ τῶν  
προβάτων καὶ ἐκ τῶν αἰγῶν. <sup>20</sup> Πάντα ὅσα  
ἂν ἔχη μῶμον ἐν αὐτοῖς οὐ προσάξουσιν 'κυ-  
ρίῳ', διότι οὐ δεκτὸν ἔσται ὑμῖν. <sup>21</sup> Καὶ  
ἄνθρωπος ὅς ἂν προσενέγκῃ θυσίαν σωτηρίου  
τῷ κυρίῳ, διαστείλας εὐχὴν ἢ κατὰ αἵρεσιν  
'ἢ ἐν ταῖς ἑορταῖς ὑμῶν', ἐκ τῶν βουκολίων ἢ  
ἐκ τῶν προβάτων, ἄμωμον ἔσται εἰςδεκτόν·  
πᾶς μῶμος οὐκ ἔσται ἐπ' αὐτῷ. <sup>22</sup> Τυφλὸν  
ἢ συντετριμμένον ἢ γλωσσότμητον ἢ μυρμη-  
κιῶντα ἢ ψωραγριῶντα ἢ λειχήνας ἔχοντα, οὐ  
προσάξουσιν αὐτὰ τῷ κυρίῳ, καὶ εἰς κάρπωσιν  
οὐ δώσετε ἀπ' αὐτῶν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον  
τῷ κυρίῳ. <sup>23</sup> Καὶ μόσχον ἢ πρόβατον \* ὠτό-  
τμητον ἢ \* κολοβόκερκον, σφάγια ποιήσεις αὐτὰ  
σεαντῷ, εἰς δὲ εὐχὴν σου οὐ δεχθήσεται.  
<sup>24</sup> Θλαδίαν καὶ ἐκτεθλιμμένον καὶ ἐκτομίαν  
καὶ ἀπεσπασμένον, οὐ προσάξετε αὐτὰ τῷ  
κυρίῳ καὶ ἐπὶ τῆς γῆς ὑμῶν οὐ ποιήσετε.  
<sup>25</sup> Καὶ ἐκ χειρὸς υἱοῦ ἀλλογενοῦς οὐ προσ-  
οίσετε δῶρα τοῦ θεοῦ ὑμῶν ἀπὸ πάντων  
τούτων· ὅτι φθάρματα ἔστιν ἐν αὐτοῖς, μῶ-  
μος ἐν αὐτοῖς, οὐ δεχθήσεται ταῦτα ὑμῖν.

26 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 27 Μόσχον ἢ πρόβατον ἢ αἶγα, ὡς αὐτεχθῆ, καὶ ἔσται ἐπὶ τὰς ἡμέρας ὑπὸ τὴν μητέρα αὐτοῦ, τῇ δὲ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ καὶ ἐπέκεινα δεχθήσεται εἰς δῶρα, κάρπωμα τῷ κυρίῳ. 28 Καὶ μόσχον ἢ πρόβατον, αὐτὴν καὶ τὸ παιδίον αὐτῆς οὐ σφάξετε ἐν ἡμέρᾳ μιᾷ. 29 Ἐὰν δὲ θύσης θυσίαν εὐχὴν χαρμοσύνης κυρίῳ, εἰςδεκτὸν ὑμῖν θύσετε αὐτό. 30 Τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ βρωθήσεται, οὐκ ἀπολείψετε ἀπὸ τῶν

18. B\* ἀπό (+AFX). AB† (a. ἐν) πρὸς αὐτοὺς (\*FX).  
A<sup>1</sup>B: θεῶ (κυρίῳ A<sup>2</sup>EFX). 19. B: βεκ. ἡ (β. καὶ AFX).  
20. AB: αὐτῶ (αὐτοῖς FX). AX: ὅτι. 21. A<sup>1</sup>EX\* (pr.)  
ἡ. A\* (ult.) ἡ. AB: ἐν (ἐπ' FX). 22. B: ταῦτα (αὐτά  
AFX). 23. AX: σφ. ἀποθήσεις. A: προσδεχθ. 24. B:  
προεάξεις (-άξετε AEFX). 25. A<sup>1</sup>B\* νῆς (+A<sup>2</sup>FX).

18. B: nach allen ihren Gel. o. nach a. ihr. freiwill. Opfern, die ... zum Br. opfern w. dW: es sei irg. ein G. o. etwas Freiw. ... darbr. als Br. vE: irg. eine gelobte o. sonst e. fr. Gabe, die man ... B: das mag nach eurem Wohlgefallen geschehen. dW: so sei es zum B. für euch. vE: damit ihr w. könnet.

19. (S. Kap. 1,3.) dW.vE.A: Schafen.

20. B.dW: woran ein F. ist. dW.vE: darbringen.

21. B: daß er zum G. o. freiwill. Opfer was ab-

וַיִּקְרִיב קֶרְבָּנוֹ לְכָל־נְדָרֵיהֶם וּלְכָל־  
נְדָבוֹתָם אֲשֶׁר־יִקְרִיבוּ לַיהוָה לַעֲלֹתָ:  
19 לְרֹצְנֵכֶם תָּמִים זָכָר בַּבֶּקֶר בַּכְּשָׂשִׁים  
וּבַעֲזִים: כָּל אֲשֶׁר־בוֹ מוֹם לֹא תִקְרִיבוּ  
21 כִּי־לֹא לְרֹצֶוֹן יִהְיֶה לָכֶם: וְאִישׁ כִּי־  
יִקְרִיב זֶבַח־שְׁלָמִים לַיהוָה לִפְלֹא־  
נֶדֶר אוֹ לְנִדְבָה בַּבֶּקֶר אוֹ בַּצֹּאן תָּמִים  
יִהְיֶה לְרֹצֶוֹן כָּל־מוֹם לֹא יִהְיֶה־בוֹ:  
22 עֹרֹת אוֹ שְׁבֹר אוֹ־חֲרוּץ אוֹ־יִפְלֹת  
אוֹ גָּרֵב אוֹ יִלְפֶּת לֹא־תִקְרִיבוּ אֵלֶּה  
לַיהוָה וְאִשָּׁה לֹא־תִתְּנוּ מִדָּהּ עַל־  
23 הַמִּזְבֵּחַ לַיהוָה: וְשׂוֹר וְשֵׁה שָׂרוּעַ  
וְקָלוּט נִדְבָה תַעֲשֶׂה אֹתוֹ וּלְנֶדֶר לֹא  
24 יִרְצֶה: וּמַעֲוָה וְכַתוּת וְנִתּוּק וְכָרוּת  
לֹא תִקְרִיבוּ לַיהוָה וּבְאַרְצְכֶם לֹא  
כח תַעֲשׂוּ: וּמִיָּד בֶּן־נָכָר לֹא תִקְרִיבוּ  
אֶת־לֶחֶם אֱלֹהֵיכֶם מִכָּל־אֵלֶּה כִּי  
מִשְׁחַתָּם בָּהֶם מוֹם בָּם לֹא יִרְצֶה  
לָכֶם:  
ס

וַיִּדְבֹּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵּאמֹר׃ 26  
 שׁוּר אֶזְרָא־כְּשֹׁב אוֹ־עַי כִּי יוֹלֵד וְהָיָה 27  
 שְׁבַעַת יָמִים תַּחַת אִמּוֹ וּמִיּוֹם 28  
 הַשְּׁמִינִי וְהָלָאָה יִרְצָה לְקַרְבֵּן אִשָּׁה 29  
 לַיהוָה׃ וְשׁוּר אוֹ־שָׁה אֲתוּ וְאֶת־בָּנֶיךָ 30  
 לֹא תִשָּׁטְטוּ בָיוֹם אֶחָד׃ וְכִי־תִזְבְּחוּ 31  
 זִבְח־תּוֹדָה לַיהוָה לְרַצְּנֶכֶם תִּזְבְּחוּ׃ 32  
 ל בָּיוֹם הַהוּא יֵאָכֵל לֹא־תוֹתִירוּ מִמֶּנּוּ׃ 33

AB† (a. δῶρα) τὰ (\*EFX). 27. A¹B\* αὐτῆς (†A²EFX)  
 AB\* τῶ (†EFX). 28. B: καὶ (ῆAFX). AB: τὰ παιδία  
 (τὸ π. EFX) ... σφάξις (-ετε FX). 30. AB† (ab in.)  
 Αὐτῇ (A²: Αὐτῇ, B²: Αὐτῇ, \*FX).

sondert. vE: u. ein besonders gelobtes o. fr. D. gibt.  
dW.vE: oder (vom) Kleinvieh.

22. gebr. o. wund o. blatterig ... darbringen ...  
Feueropfer. B: Ein Bl. o. Gebrochenes o. Gelähm-  
tes o. das Warzen hat. dW: Nichts Bl. noch Be-  
schädigtes noch Verwundetes noch Blatt., noch das d.  
Kräze o. Flechte hat. vE: Ein Bl. o. Gebr. o. Verw.  
o. mit den Blättern, o. m. d. Kr. o. m. den Flechten  
Behaftetes. A: Ist ... zerbr. Gliedes, hat es Wunden



## Der Priester und das Opfer.

## XXII.

thun will, es sei irgend ihr Gelübde oder von freiem Willen, daß sie dem Herrn ein  
 19 Brandopfer thun wollen, \*daß ihm von euch angenehm sei: daß soll ein Männlein und ohne Wandel sein, von Kindern  
 20 oder Lämmern oder Ziegen. \*Alles, was einen Fehler hat, sollt ihr nicht opfern, denn es wird für euch nicht angenehm  
 21 sein. \*Und wer ein Dankopfer dem Herrn thun will, ein sonderliches Gelübde oder von freiem Willen, von Kindern oder Schafen: daß soll ohne Wandel sein, daß es angenehm sei, es soll keinen Fehler  
 22 haben. \*Ist's blind, oder gebrechlich, oder geschlagen, oder dürre, oder räudicht, oder schäbicht, so sollt ihr solches dem Herrn nicht opfern, und davon kein Opfer geben  
 23 auf den Altar des Herrn. \*Einen Ochsen oder Schaf, das ungewöhnliche Glieder oder wandelbare Glieder hat, magst du von freiem Willen opfern, aber an-  
 24 nehm mag's nicht sein zum Gelübde. \*Du sollst auch dem Herrn kein zerstoßenes, oder zerriebenes, oder zerrissenes, oder das verwundet ist, opfern, und sollt in eurem  
 25 Lande solches nicht thun. \*Du sollst auch solcher keines von eines Fremdlings Hand, neben dem Brot eures Gottes, opfern, denn es taugt nicht und hat einen Fehler, darum wird's nicht angenehm sein für euch.  
 26 Und der Herr redete mit Mose und  
 27 sprach: \*Wenn ein Ochse oder Lamm oder Ziege geboren ist, so soll es sieben Tage bei seiner Mutter sein, und am achten Tage und darnach mag man's dem  
 28 Herrn opfern, so ist's angenehm. \*Es sei ein Ochse oder Lamm, so soll man's nicht mit seinem Jungen auf einen Tag schlach-  
 29 ten. \*Wenn ihr aber wollt dem Herrn ein Lobopfer thun, das für euch angenehm  
 30 sei, \*so sollt ihr's desselben Tages essen,

Israel et de advenis, qui habitant apud vos, qui obtulerit oblationem suam vel vota solvens vel sponte offerens, quidquid illud obtulerit in holocaustum Domini: \*ut offeratur  
 19 per vos, masculus immaculatus erit ex bobus et ovibus et ex capris;  
 20 \*si maculam habuerit, non offeretis neque erit acceptabile. \*Homo qui  
 21 obtulerit victimam pacificorum Domino, vel vota solvens vel sponte offerens, tam de bobus quam de ovibus, immaculatum offeret, ut acceptabile sit; omnis macula non erit  
 22 in eo. \*Si caecum fuerit, si fractum, si cicatricem habens, si papulas aut scabiem aut impetiginem, non offeretis ea Domino nec adolebitis ex eis super altare Domini. \*Bovem et  
 23 ovem, aure et cauda amputatis, voluntarie offerri potest, votum autem ex eis solvi non potest. \*Omne  
 24 animal quod vel contritis vel tuis vel sectis ablatisque testiculis est, non offeretis Domino, et in terra vestra hoc omnino ne faciatis. \*De  
 25 manibus alienigenae non offeretis panes Deo vestro et quidquid aliud dare voluerit, quia corrupta et maculata sunt omnia; non suscipietis ea.

Locutusque est Dominus ad Moy-  
 26 sen, dicens: \*Bos, ovis et capra  
 27 cum genita fuerint, septem diebus erunt sub ubere matris suae; die autem octavo et deinceps offerri poterunt Domino. \*Sive illa bos sive  
 28 ovis, non immolabuntur una die cum foetibus suis. \*Si immolaveritis  
 29 hostiam pro gratiarum actione Domino, ut possit esse placabilis, \*eo-  
 30 dem die comedetis eam, non rema-

20. U.L: Fehl. 22. A.A: räudig ... schäbig.  
 A.A: reudicht ... schabicht.

o. Bl., ist es grindig ...

23. zu lange o. zu kurze Gl. dW: langgliedrig o. zwerghaft ist. vE: zu lang o. zu klein gegliedert. (A: dem ein Ohr u. d. Schwanz abgeschnitten.)

24. Zerdrücktes o. Zerst. o. Ausgerissenes o. Ausgeschnittenes. B: ... Verschnittenes. dW: das zerdr. o. zerquetschte o. abgeschn. Hoden o. verstümmelte Ruthe hat. vE: ein an den H. Zerdr. B: es ... n. zubereiten.

23. Al.: offerre potes.

24. S: tonsis (Al.: tunsis).

25. zur Speise ... ist verderbet. B: ihre Verderbenheit ist in ihnen. dW: ein Verderben, ein F. ist an ihnen. vE: sie tragen ihre Verstümmelung an sich.

27. zum Feuer opf. B.dW.vE: unter f. M. A: unter den Brüsten f. M. B: vom a. T. an u. fernerhin. dW.vE.A: (und) weiterhin.

28. Und es f. O. oder Schaf. dW: es selbst u. f. Junges.

29. A: Dankopfer.



## XXII.

## Leges festorum celebrandorum.

κρεῶν εἰς τὸ πρῶτον· ἐγὼ κύριος. <sup>31</sup> Καὶ φυλάξετε τὰς ἐντολάς μου καὶ ποιήσετε αὐτάς· ἐγὼ κύριος. <sup>32</sup> Καὶ οὐ μὴ βεβηλώσητε τὸ ὄνομα τὸ ἅγιόν μου, καὶ ἁγιασθήσομαι ἐν μέσῳ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ· ἐγὼ κύριος ὁ ἁγιάζων ὑμᾶς, <sup>33</sup> ὁ ἐξαγαγὼν ὑμᾶς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ὥστε εἶναι ὑμῶν θεός· ἐγὼ κύριος.

**XXIII.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>2</sup> Λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Ἑορταὶ κυρίου ἃς καλέσετε αὐτάς κλητὰς ἁγίας, αὐταὶ εἰσιν αἱ ἑορταὶ μου.

<sup>3</sup> Ἐξ ἡμέρας ποιήσεις ἔργα, τῇ δὲ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ σάββατα 'ἀνάπαυσις' κλητὴ ἁγία τῷ κυρίῳ· πᾶν ἔργον οὐ ποιήσετε, σάββατά ἐστι τῷ κυρίῳ ἐν πάσῃ κατοικίᾳ ὑμῶν.

<sup>4</sup> Αὗται αἱ ἑορταὶ τῷ κυρίῳ κληταὶ ἁγίαι, ἃς καλέσετε αὐτάς ἐν τοῖς καιροῖς αὐτῶν.

<sup>5</sup> Ἐν τῷ πρώτῳ μηνὶ ἐν τῇ τεσσαρεσκαίδεκάτῃ ἡμέρᾳ τοῦ μηνὸς ἀνὰ μέσον τῶν ἐσπερινῶν πᾶσχα τῷ κυρίῳ.

<sup>6</sup> Καὶ ἐν τῇ πεντεκαίδεκάτῃ ἡμέρᾳ τοῦ μηνὸς τούτου ἑορτὴ τῶν ἁζύμων τῷ κυρίῳ· ἑπτὰ ἡμέρας ἅζυμα φάγεσθε.

<sup>7</sup> Καὶ ἡ ἡμέρα ἡ πρώτη κλητὴ ἁγία ἐστὶ ὑμῖν· πᾶν ἔργον λατρευτὸν οὐ ποιήσετε.

<sup>8</sup> Καὶ προσάξετε ὀλοκαυτώματα τῷ κυρίῳ ἑπτὰ ἡμέρας, καὶ ἡ ἡμέρα ἡ ἐβδόμη κλητὴ ἁγία ἐστὶ ὑμῖν· πᾶν ἔργον λατρευτὸν οὐ ποιήσετε.

<sup>9</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>10</sup> Εἰπὼν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Ὅταν εἰσέλθητε εἰς τὴν γῆν, ἣν ἐγὼ δίδωμι ὑμῖν, καὶ θερῶν τὸν θερισμὸν αὐτῆς, καὶ οἴσετε δράγματα ἀπαρχὴν τοῦ

30. AB† (p. ἐγὼ) εἰμι (\* A<sup>2</sup> EFX). 31. A<sup>1</sup> B\* ἐγὼ κύρ. (+ A<sup>2</sup> EFX). 32. AB\* μὴ (+ FX): βεβηλώσετε (-σητε FX). ABF: τῷ ἁγίῳ (τὸ ἁγ. X; A<sup>2</sup>: μὲς ἁγίου). AB\* μὲς (+ FX). — 1. AB: εἶπε (ἐλάλ. EFX). 2. AB† Αἱ (\* FX). AX\* αἱ. 3. AX: καὶ τῇ ἡμ. AB: ποιήσεις (-σετε EX). 6. AB: ἔδεσθε (φάγ. FX). 7. B\* (pr.) ἡ (+ AEFX). 10. B: τὸ δράγμα (τὰ δρ. AEX).

30. vE: auf d. andern Tag. A: bis zum M. des a. T.

31. B: bewahret. dW: beobachtet.

32. m. n. n. entweihet. A: in d. Mitte der Söhne. (B: mitten in d. Kindern Jfr.)

33. dW.vE: um ... zu sein.

<sup>31</sup> עַד-בִּקְרָא אֲנִי יְהוָה: וּשְׁמִרְתֶּם מִצְוֹתַי <sup>32</sup> וַעֲשִׂיתֶם אֹתָם אֲנִי יְהוָה: וְלֹא תִחַלְלֻן אֶת-שֵׁם קִדְשִׁי וְנִקְדַּשְׁתִּי בַתּוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אֲנִי יְהוָה <sup>33</sup> מִקְדָּשְׁכֶם: הַמוֹצִיא אֶתְכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לְהוֹיֹת לָכֶם לֵאלֹהִים אֲנִי יְהוָה: פ

**XXIII.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר:

<sup>2</sup> דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם מוֹעֲדֵי יְהוָה אֲשֶׁר-תִּקְרְאוּ אֹתָם מִקְרָאֵי קֹדֶשׁ אֵלֶּה הֵם מוֹעֲדָי:

<sup>3</sup> שֵׁשֶׁת יָמִים תַּעֲשֶׂה מְלָאכָה וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי שַׁבָּת שַׁבָּתוֹן מִקְרָא-קֹדֶשׁ כָּל-מְלָאכָה לֹא תַעֲשׂוּ שַׁבָּת הוּא לַיהוָה בְּכָל מוֹשְׁבֵיתֵיכֶם: פ

<sup>4</sup> אֵלֶּה מוֹעֲדֵי יְהוָה מִקְרָאֵי קֹדֶשׁ

ה אֲשֶׁר-תִּקְרְאוּ אֹתָם בַּמוֹעֲדִים: בַּחֹדֶשׁ

הַרְאשׁוֹן בָּאֲרֻבָּעָה עָשָׂר לַחֹדֶשׁ בֵּין

<sup>6</sup> הָעֲרֻבִים פֶּסַח לַיהוָה: וּבַחֹמֶשׁ

עָשָׂר יוֹם לַחֹדֶשׁ הַזֶּה חַג הַמִּצּוֹת

לַיהוָה שִׁבְעַת יָמִים מִצּוֹת תֹּאכְלוּ:

<sup>7</sup> בַּיּוֹם הַרְאשׁוֹן מִקְרָא-קֹדֶשׁ יִהְיֶה לָכֶם כָּל-מְלָאכָה עֲבֹדָה לֹא תַעֲשׂוּ:

<sup>8</sup> וְהִקְרַבְתֶּם אִשָּׁה לַיהוָה שִׁבְעַת יָמִים

בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי מִקְרָא-קֹדֶשׁ כָּל-

מְלָאכָה עֲבֹדָה לֹא תַעֲשׂוּ: פ

<sup>9</sup> וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר:

י דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם

כִּי-תָבֹאוּ אֶל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר אֲנִי נֹתֵן

לָכֶם וְקִצְרְתֶּם אֶת-קִצְרֶיהָ וְהִבֵּאתֶם

2. Die ..., da ihr heil. Versammlungen ausrufen sollt, meine F. sind diese. B: Die bestimmten Zusammenkünfte d. S. belangend, welche ihr ausr. f. zu heil. B., so sind dieses m. best. Zus. dW: Die F. ... die ihr ausr. f. zur heil. Zusammenberufung. vE: Was d.



## Der Sabbath und das Passah.

## XXII.

und sollt nichts übrig bis auf den Morgen  
 31 behalten; denn ich bin der Herr. \*Darum  
 haltet meine Gebote und thut darnach;  
 32 denn ich bin der Herr. \*Daß ihr meinen  
 heiligen Namen nicht entheiliget, und ich  
 geheiliget werde unter den Kindern Israel;  
 denn ich bin der Herr, der euch heiliget,  
 33 \*der euch aus Egyptenland geführt hat,  
 daß ich euer Gott wäre, Ich der Herr.

**XXIII.** Und der Herr redete mit Mose  
 2 und sprach: \*Sage den Kindern Israel  
 und sprich zu ihnen: Dieß sind die Feste  
 des Herrn, die ihr heilig und meine Feste  
 heißen sollt, da ihr zusammen kommt.

3 Sechs Tage sollst du arbeiten, der sie-  
 bente Tag aber ist der große heilige Sab-  
 bath, da ihr zusammen kommt. Keine  
 Arbeit sollt ihr darinnen thun, denn es ist  
 der Sabbath des Herrn in allen euren  
 Wohnungen.

4 Dieß sind aber die Feste des Herrn, die  
 ihr heilige Feste heißen sollt, da ihr zu-  
 5 sammen kommt. \*Am vierzehnten Tage  
 des ersten Monats zwischen Abends ist des  
 6 Herrn Passah. \*Und am funfzehnten des-  
 selben Monats ist das Fest der ungesäu-  
 7 ten Brote des Herrn, da sollt ihr sieben  
 Tage ungesäuertes Brot essen. \*Der erste  
 Tag soll heilig unter euch heißen, da ihr  
 zusammen kommt, da sollt ihr keine Dienst-  
 8 arbeit thun, \*und dem Herrn opfern  
 sieben Tage. Der siebente Tag soll auch  
 heilig heißen, da ihr zusammen kommt, da  
 sollt ihr auch keine Dienstarbeit thun.

9 Und der Herr redete mit Mose und  
 10 sprach: \*Sage den Kindern Israel und  
 sprich zu ihnen: Wenn ihr ins Land  
 kommt, das ich euch geben werde, und  
 werdet es erndten, so sollt ihr eine Garbe  
 der Erstlinge eurer Erndte zu dem Priester

5. 6. U.L: Monden.

Festzeiten ... betrifft, an denen ihr heil. B. zusammen  
 rufen f.

3. der G. der großen Ruhe, die heil. Versamm-  
 lung. dW: soll man Geschäfte thun. vE: sollst du  
 Arb. th. dW: ist Ruhetag, heil. Zusammenberufung.  
 vE: Sabbathfeier, h. Vers. B: dem Herrn. vE: G.  
 sei Jehova zu Ehren.

4. die h. B., die ihr ansr. sollt zu ihren Zeiten.  
 (Wie B. 2.) B.dW.A: zu ihrer (bestimmten) Zeit.

5. B: zw. den beiden Abenden. dW.vE.A: gegen  
 Abend?

Polhglotten-Bibel. A. L.

nebit quidquam in mane alterius diei.

<sup>18,30.</sup> Ego Dominus. \*Custodite mandata **31**  
<sup>Dt. 10,12s</sup> mea et facite ea. Ego Dominus.

\*Ne polluat nomen meum sanctum, **32**  
 ut sanctificer in medio filiorum Israel.

<sup>v. 16..9.</sup> Ego Dominus qui sanctifico vos \*et **33**  
<sup>11,45.</sup> eduxi de terra Aegypti, ut essem  
 vobis in Deum. Ego Dominus.

**Locutusque est Dominus XXIII.**

ad Moysen, dicens: \*Loquere filiis **2**

<sup>19,3.</sup> Israel et dices ad eos: Hae sunt  
<sup>Es. 1,13.</sup> feriae Domini, quas vocabitis san-  
<sup>Nm.</sup> ctas.  
<sup>10,10.2.</sup>

Sex diebus facietis opus; dies se- **3**

<sup>Ex.</sup> ptimus, quia sabbati requies est,  
<sup>20,8ss..</sup> vocabitur sanctus, omne opus non  
 facietis in eo. Sabbatum Domini est  
 in cunctis habitationibus vestris.

<sup>Ex.</sup> Hae sunt ergo feriae Domini san- **4**  
<sup>23,14ss.</sup> ctas, quas celebrare debetis tempori-  
<sup>Dt. 16.</sup> bus suis: \*Mense primo, quartade- **5**  
<sup>2Chr. 8,13</sup> cima die mensis ad vesperum Phase

<sup>Ex. 12,6;</sup> Domini est, \*et quintadecima die **6**  
<sup>12,14ss.</sup> mensis hujus solemnitaz azy-  
<sup>Nm. 9,2ss</sup> morum Domini est. Septem diebus azy-  
<sup>28,16ss.</sup> ma comedetis. \*Dies primus erit vobis **7**  
<sup>v. 35.</sup> celeberrimus sanctusque; omne opus  
 servile non facietis in eo, \*sed of- **8**  
 feretis sacrificium in igne Domino  
 septem diebus; dies autem septimus  
 erit celebrior et sanctior, nullumque  
 servile opus facietis in eo.

**Locutusque est Dominus ad Moy-** **9**

**sen, dicens: \*Loquere filiis Israel** **10**

et dices ad eos: Cum ingressi fueri-  
 tis terram, quam ego dabo vobis, et  
 messueritis segetem, feretis manipu-  
 los spicarum primitias messis vestrae

8. Al.\* in eo.

6. dW.A: des Ungesäuerten. vE: Ungesäuertes  
 essen.

7. Am ... f. heil. Vers. unter euch sein. vE: sollt  
 ihr heil. Festvers. haben. A: soll euch hochfeierlich u.  
 heil. sein, fein knechtl. Werk ... dW: Geschäfts-Arb.  
 vE: schwere Arbeit?

10. wollets ernten. B.dW.vE.A: euch gebe. B: die  
 Ernte desselben einernten w. dW.vE: u. (ihr) seine G.  
 (ein)erntet. A: die Saat schneidet. B: eine G., die G.  
 dW: eine Erstlingsg. vE: die erste G.



## XXIII.

## Leges festorum celebrandorum.

θερισμοῦ ὑμῶν πρὸς τὸν ἱερέα. <sup>11</sup> Καὶ ἀνοίσει τὰ δράγματα ἔναντι κυρίου δεκτὸν ὑμῶν· τῇ ἐπαύριον τῆς πρώτης ἀνοίσει αὐτὰ ὁ ἱερεὺς. <sup>12</sup> Καὶ ποιήσετε τῇ ἡμέρᾳ, ἣ ἂν φέρετε τὸ δρᾶγμα, πρόβατον ἁμωμον ἐνιαύσιον εἰς ὀλοκαύτωμα τῷ κυρίῳ, <sup>13</sup> καὶ τὴν θυσίαν αὐτοῦ, δύο δέκατα σεμιδάλεως ἀναπεποιημένης ἐν ἐλαίῳ, θυσίαν τῷ κυρίῳ, εἰς ὁσμὴν εὐωδίας τῷ κυρίῳ, καὶ σπονδὴν αὐτοῦ, τὸ τέταρτον τοῦ ἴν οἶνου. <sup>14</sup> Καὶ ἄρτον καὶ πεφρυγμένα χίδρα νέα οὐ φάγεσθε ἕως εἰς αὐτὴν τὴν ἡμέραν ταύτην, ἕως ἂν προσενέγκητε τὰ δῶρα τοῦ θεοῦ ὑμῶν· νόμιμον αἰώνιον εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν ἐν πάσῃ κατοικίᾳ ὑμῶν.

<sup>15</sup> Καὶ ἀριθμήσετε ὑμῖν ἀπὸ τῆς ἐπαύριον τῶν σαββάτων ἀπὸ τῆς ἡμέρας, ἥς ἂν προσενέγκητε τὸ δρᾶγμα τοῦ ἐπιθέματος, ἐπὶ τὰ ἑβδομάδας ὀλοκλήρους, <sup>16</sup> ἕως τῆς ἐπαύριον τῆς ἐσχάτης ἑβδομάδος ἀριθμήσετε πεντήκοντα ἡμέρας, καὶ προσοίσετε θυσίαν νέαν τῷ κυρίῳ. <sup>17</sup> Ἀπὸ τῆς κατοικίας ὑμῶν προσοίσετε ἄρτους ἐπίθεμα· δύο ἄρτους ἐκ δύο δεκάτων σεμιδάλεως ἔσονται, ἐξυμωμένοι πεφθῇσονται πρωτογεννημάτων τῷ κυρίῳ. <sup>18</sup> Καὶ προσάξετε μετὰ τῶν ἄρτων ἐπὶ τὰ ἄμνους ἁμώμους ἐνιαυσίους, καὶ μόσχον ἓνα ἐκ βουκόλου καὶ κριοὺς δύο ἁμώμους, καὶ ἔσονται ὀλοκαύτωμα τῷ κυρίῳ, καὶ αἱ θυσίαι αὐτῶν καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν θυσία ὁσμὴ εὐωδίας τῷ κυρίῳ. <sup>19</sup> Καὶ ποιήσετε χίμαρον ἐξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας καὶ δύο ἄμνους ἐνιαυσίους εἰς θυσίαν σωτηρίου μετὰ τῶν ἄρτων τῶν πρωτογεννημάτων. <sup>20</sup> Καὶ ἐπιθήσει αὐτὰ ὁ ἱερεὺς μετὰ τῶν ἄρτων τῶν πρωτογεννημάτων ἐπίθεμα ἔναντιον κυρίου μετὰ τῶν δύο ἁμῶν· ἅγια ἔσονται τῷ κυρίῳ, τῷ ἱερεὶ τῷ προσφέροντι αὐτὰ αὐτῷ ἔσται. <sup>21</sup> Καὶ καλέσετε ταύτην τὴν ἡμέραν· κλητὴ ἁγία ἔσται

11. AB: τὸ δρᾶγμα (τὰ δρ. X pauci). A<sup>2</sup>B: αὐτὸ (-τὰ A<sup>1</sup>X). 12. AB: ἐν τῇ ... ἐν ἣ (\* ἐν FX et X). A: ἔαν. 13. AB: θυσία (-αν FX) ... ὁσμὴ (εἰς ὁσμὴν EFX). B\* (alt.) τῷ (+ AEX). A<sup>1</sup>: σπονδὴ αὐτῷ. 14. AB† (p. πο.) ὑμεῖς (\* FX). B: τῷ θεῷ (τῷ θ. AFX). 16. AEX: ἑβδομάς. 17. A<sup>2</sup>B<sup>2</sup>: δύο ἄρτους ἐκ κτλ. 18. A<sup>1</sup>: προσάξει. A\* καὶ (a. ἔσ.). A<sup>1</sup>X: θυσίαν ὁσμὴν. 19. A<sup>1</sup>B: ποιήσῃ (-σετε A<sup>2</sup>EFX). ABEX (eti. 20): τῷ πρωτογ. (τῶν πρ. F). A: χίμαρος. 20. AX: ἔναντι. 21. B: κλητὴν· ἁγία (contra AEFX).

11. für euch. vE: Der bewege d. G. hin u. her.  
12. B: da ihr d. G. weben laffet. dW: webet.  
13. feinem Sp. (Vgl. Kap. 14,10.)

את-עמר ראשית קצירכם אל-הכהן:  
11 והניף את-העמר לפני יהוה לרצונכם  
ממחרת השבת וניפנו הכהן:  
12 ועשיתם ביום הניפכם את-העמר  
כבש תמים בן-שנתו לעלה ליהוה:  
13 ומנחתו שני עשרונים סלת בלולה  
בשמן אשה ליהוה ריח ניחח  
14 ונסכה יין רביעת ההין ולחם  
וקלי וכרמל לא תאכלו עד-עצם  
היום הזה עד הביאכם את-קרבן  
אלהיכם חקת עולם לדורותיכם בכל  
משבתיכם:  
ס

ט וספרתם לכם ממחרת השבת  
מיום הביאכם את-עמר התנופה  
16 שבע שבתות תמימות תהיינה: עד  
ממחרת השבת השביעית תספורו  
חמשים יום והקרבתם מנחה חדשה  
17 ליהוה: ממשבתיכם תביאו לחם  
תנופה שתי שני עשרונים סלת  
תהיינה חמץ תאפינה בכורים  
18 ליהוה: והקרבתם על-הלחם שבעת  
כבשים תמימים בני שנה ופר בן-  
בקר אחד ואילים שנים יהיו עלה  
ליהוה ומנחתם ונסכיהם אשה  
19 ריח-ניחח ליהוה: ועשיתם שעיר-  
עזים אחד לחטאת ושני כבשים  
כ בני שנה לזבח שלמים: והניף  
הכהן אתם על לחם הבכרים  
תנופה לפני יהוה על-שני כבשים  
21 קדש יהיו ליהוה לכהן: וקראתם  
בעצם היום הזה מקרא-קדש

v. 13. ונסכו ק' v. 17. א' דגושה

14. denselben Tag ... ewiges N. B: f. Br. noch  
Gedörretes noch grüne Mehren. dW: geröstete, noch  
gestoßene Körner. vE: zerst. A: Geröstetes ... Brei v.



## Die Garbe. Der funfzigste Tag.

## XXIII.

11 bringen. \*Da soll die Garbe gewebet werden vor dem Herrn, daß es von euch angenehm sei; solches soll aber der Priester thun des andern Tags nach dem Sabbath.  
 12 bath. \*Und sollt des Tages, da eure Garbe gewebet wird, ein Brandopfer dem Herrn thun, von einem Lamm, das ohne Wandel und jährlich sei, \*sammt dem Speisopfer, zwei Zehnten Semmelmehl mit Oele gemenget, zum Opfer dem Herrn eines süßen Geruchs, dazu das Trankopfer,  
 14 ein Viertel Hin Wein. \*Und sollt kein neues Brot noch Sagen noch Korn zuvor essen, bis auf den Tag, da ihr eurem Gott Opfer bringet. Das soll ein Recht sein euren Nachkommen in allen euren Wohnungen.  
 15 Darnach sollt ihr zählen vom andern Tage des Sabbath, da ihr die Webe garbe  
 16 brachtet, sieben ganzer Sabbathe, \*bis an den andern Tag des siebenten Sabbath, nemlich funfzig Tage sollt ihr zählen, und  
 17 neue Speisopfer dem Herrn opfern. \*Und sollts aus allen euren Wohnungen opfern, nemlich zwei Webebrote von zwei Zehnten Semmelmehl, gesäuert und gebacken, zu  
 18 Erstlingen dem Herrn. \*Und sollt herzu bringen, neben eurem Brot, sieben jährige Lämmer ohne Wandel, und einen jungen Farren und zweien Widder. Das soll des Herrn Brandopfer, Speisopfer und Trankopfer sein, das ist ein Opfer eines süßen Geruchs dem Herrn. \*Dazu sollt ihr machen einen Ziegenbock zum Sündopfer, und zwei jährige Lämmer zum Dankopfer.  
 20 \*Und der Priester soll weben sammt dem Brot der Erstlinge vor dem Herrn, und den zweien Lämmern, und soll dem Herrn  
 21 heilig und des Priesters sein. \*Und sollt diesen Tag ausrufen, denn er soll unter euch heilig heißen, da ihr zusammen kom-

11. A.A: (U.L.?) Gabe.

13. U.L: Weins.

b. Ernte? B.dW.vE: eine ew. Satzung. A: ew. Gebot. dW: auf eure künft. Geschlechter hin. vE.A: in euren G.

15. v. d. Tage, da ihr ... B: bei euch zählen. B.dW.vE.A: and. T. nach d. Sabb. (Ruhetag). B: die G. des Webeopfers. vE: als W. A: Erstlingsg. ... sieben volle Wochen.

16. neues Sp.

17. Ihr sollt aus e. W. bringen zwei ...

(Ex. 29,27. ad sacerdotem. \*Qui elevabit fasciculum coram Domino, ut acceptabile sit pro vobis, altero die sabbati, et sanctificabit illum. \*Atque in eodem die, quo manipulus consecratur, caedetur agnus immaculatus anniculus in holocaustum Domini, \*et libamenta offerentur cum eo, duae decimae similae conspersae oleo, in incensum Domini odoremque suavissimum, liba quoque vini, quarta pars hin. \*Panem et polentam et pultes non comedetis ex segete usque ad diem, qua offeretis ex ea Deo vestro; praecceptum est sempiternum in generationibus cunctisque habitaculis vestris.  
 14,10. Nm.15,4. Numerabitis ergo ab altero die sabbati, in quo obtulistis manipulum primitiarum, septem hebdomadas plenas \*usque ad alteram diem expletionis hebdomadae septimae, id est quinquaginta dies, et sic offeretis sacrificium novum Domino \*ex omnibus habitaculis vestris, panes primitiarum duos de duabus decimis similae fermentatae, quos coquetis in primitias Domini. \*Offeretisque cum panibus septem agnos immaculatos anniculos et vitulum de armento unum et arietes duos, et erunt in holocaustum cum libamentis suis, in odorem suavissimum Domino. \*Facietis et hircum pro peccato duosque agnos anniculos hostias pacificorum. \*Cumque elevaverit eos sacerdos cum panibus primitiarum coram Domino, cedent in usum ejus. \*Et vocabitis hunc diem celeberrimum atque sanctissimum; omne opus servile non

11. Al.: acceptabilis.

14. S: offeratis.

18. neben dem Br. ... die sollen dem H. zum Br. sein, sammt ihren Sp. u. Tr., ein Feuer des f. G. dW: u. ein Sp. u. Tr. dazu.

19. B: zubereiten. A: opfern. dW.vE: opfert.

20. soll sie w. ... zur Webe vor d. H., sammt ... B.dW: für den Br. vE: dem Br. gehören sie.

21. daß er euch eine heil. Vers. sei. (Wie B. 2. 7. 14.)



## XXIII.

## Leges festorum celebrandorum.

ὕμῃν· πᾶν ἔργον λατρευτὸν οὐ ποιήσετε ἐν αὐτῇ· νόμιμον αἰώνιον εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν ἐν πάσῃ κατοικίᾳ ὑμῶν. <sup>22</sup> Καὶ ὅταν θερίζετε τὸν θερισμὸν τῆς γῆς ὑμῶν, οὐ συντελέσετε τὸ λοιπὸν τοῦ θερισμοῦ τοῦ ἀγροῦ σου ἐν τῷ θερίζειν σε, καὶ τὰ ἀποπίπτοντα τοῦ θερισμοῦ σου οὐ συλλέξεις· τῷ πτωχῷ καὶ τῷ προσηλύτῳ καταλείψεις αὐτά· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν.

<sup>23</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>24</sup> Δάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, λέγων· Τοῦ μηνὸς τοῦ ἐβδόμου μιᾶ τοῦ μηνὸς ἔσται ὑμῖν ἀνάπαυσις, μνημόσυνον σαλπείγων· κλητὴ ἀγία ἔσται ὑμῖν. <sup>25</sup> Πᾶν ἔργον λατρευτὸν οὐ ποιήσετε, καὶ προσάξετε ὀλοκαύτωμα τῷ κυρίῳ.

<sup>26</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>27</sup> Καὶ τῇ δεκάτῃ τοῦ μηνὸς τοῦ ἐβδόμου τούτου ἡμέρα ἐξιλασμοῦ· κλητὴ ἀγία ἔσται ὑμῖν, καὶ ταπεινώσετε τὰς ψυχὰς ὑμῶν καὶ προσάξετε ὀλοκαύτωμα τῷ κυρίῳ. <sup>28</sup> Πᾶν ἔργον οὐ ποιήσετε ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ· ἔστι γὰρ ἡμέρα ἐξιλασμοῦ αὐτῇ ὑμῖν, ἐξιλάσασθαι περὶ ὑμῶν ἐναντι κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν. <sup>29</sup> Πᾶσα γὰρ ψυχὴ ἣτις μὴ ταπεινωθήσεται ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ, ἐξολοθρευθήσεται ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτῆς. <sup>30</sup> Καὶ πᾶσα ψυχὴ ἣτις ποιήσει ἔργον ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ, ἀπολείται ἡ ψυχὴ ἐκείνη ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτῆς. <sup>31</sup> Πᾶν ἔργον οὐ ποιήσετε· νόμιμον αἰώνιον εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν ἐν πάσαις ταῖς κατοικίαις ὑμῶν. <sup>32</sup> Σάββατα σαββάτων ἔσται ὑμῖν, καὶ ταπεινώσετε τὰς ψυχὰς ὑμῶν· ἀπὸ ἐνάτης τοῦ μηνὸς ἀπὸ ἑσπέρας ἕως ἑσπέρας σαββατιεῖτε τὰ σάββατα ὑμῶν.

<sup>33</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>34</sup> Δάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, λέγων· Τῇ πεντεκαιδεκάτῃ τοῦ μηνὸς τοῦ ἐβδόμου

21. AB† (a. κατ.) τῇ (\* EFX). 22. B: ὑπολείψεις (καταλ. EFX; A: ὑπολείρη). AX\* ὁ. 24. FX† (p. ὑμ.) τῷ κυρίῳ. 25. B\* τῷ (+ AEFX). 27. E (pro ἀγία): ἀγιασμῶ. 28. A\* ἐν. 29. A¹B\* γὰρ (+ A²EX). 31. AB\* ταῖς (+ EFX). 32. EX: ἕως δεκάτης τῆς μηνὸς ἑσπέρας.

22. die Enden eures F. n. gar einschn. B: Enden ... gänzl. abschn. vE: das Ende. dW.vE: ganz abernten. A: die Saat ... sie n. bis an d. Boden abschneiden!? B: die Nachlese deiner Ernte n. auf. vE: sammeln.

יְהִי לָכֶם כָּל-מְלֶאכֶת עֲבֹדָה לֹא תַעֲשׂוּ חֻקַּת עוֹלָם בְּכָל-מוֹשְׁבֵיכֶם לְדֹרֹתֵיכֶם: וּבְקִצְרְכֶם אֶת-קִצִּיר אֲרָצְכֶם לֹא-תִכְלֶה פֶּאֶת שְׂדֵךְ בְּקִצְרֹךְ וְלִקַּט קִצִּירֹךְ לֹא תִלְקַט לְעַנִּי וְלִגֵּר תַּעֲזֹב אֹתָם אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם: פ  
וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר: <sup>23</sup>  
דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי בְּאַחַד לַחֹדֶשׁ יְהִי לָכֶם שַׁבָּתוֹן זִכְרוֹן תְּרוּעָה מִקְרָא-קֹדֶשׁ: כה כָּל-מְלֶאכֶת עֲבֹדָה לֹא תַעֲשׂוּ וְהִקְרַבְתֶּם אִשָּׁה לַיהוָה: ס

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר: <sup>26</sup>  
אָךְ בַּעֲשׂוֹר לַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי הַזֶּה יוֹם הַכִּפּוּרִים הוּא מִקְרָא-קֹדֶשׁ יְהִי לָכֶם וְעַנִּיתֶם אֶת-נַפְשֵׁיכֶם וְהִקְרַבְתֶּם אִשָּׁה לַיהוָה: וְכָל-מְלֶאכֶת לֹא תַעֲשׂוּ בַּעֲצֵם הַיּוֹם הַזֶּה כִּי יוֹם כִּפּוּרִים הוּא לְכַפֵּר עֲלֵיכֶם לִפְנֵי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם: <sup>27</sup>  
כִּי כָל-הַנֶּפֶשׁ אֲשֶׁר לֹא-תַעֲנֶה בַּעֲצֵם הַיּוֹם הַזֶּה וְנִכְרְתָה מֵעַמִּיהָ: וְכָל-הַנֶּפֶשׁ אֲשֶׁר תַּעֲשֶׂה כָל-מְלֶאכֶת בַּעֲצֵם הַיּוֹם הַזֶּה וְהִאֲבֹדְתִי אֶת-הַנֶּפֶשׁ הַהִוא מִקֶּרֶב עַמִּיהָ: כָּל-מְלֶאכֶת לֹא תַעֲשׂוּ חֻקַּת עוֹלָם לְדֹרֹתֵיכֶם בְּכָל מוֹשְׁבֵיכֶם: שַׁבָּת שַׁבָּתוֹן הוּא לָכֶם וְעַנִּיתֶם אֶת-נַפְשֵׁיכֶם בְּתַשְׁעָה לַחֹדֶשׁ בְּעֶרֶב מֵעֶרֶב עַד-עֶרֶב תִּשְׁבֹּתוּ שַׁבָּתֹכֶם: פ  
וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר: <sup>33</sup>  
דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר בַּחֹמֶשֶׁת עָשָׂר יוֹם לַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי הַזֶּה חַג

dW: keine M. ... halten. A: die übrigbleib. Mehren auf. vE: dem M. u. dem Fr. dW: dem Fremden u. d. M. B: für den ...

24. großen S. ..., eine heil. Versf. B: soll bei euch



met, keine Dienstarbeit sollt ihr thun. Ein ewiges Recht soll das sein bei euren Nachkommen in allen euren Wohnungen.

22 \*Wenn ihr aber euer Land erndtet, sollt ihrs nicht gar auf dem Felde einschneiden, auch nicht alles genau auflesen, sondern sollts den Armen und Fremdlingen lassen. Ich bin der Herr, euer Gott.

23 Und der Herr redete mit Mose und 24 sprach: \*Rede mit den Kindern Israel und sprich: Am ersten Tage des siebenten Monats sollt ihr den heiligen Sabbath des Blasens zum Gedächtniß halten, da 25 ihr zusammen kommt; \*da sollt ihr keine Dienstarbeit thun, und sollt dem Herrn opfern.

26 Und der Herr redete mit Mose und 27 sprach: \*Des zehnten Tages in diesem siebenten Monat ist der Versöhntag. Der soll bei euch heilig heißen, daß ihr zusammen kommt; da sollt ihr euren Leib casteien, 28 und dem Herrn opfern. \*Und sollt keine Arbeit thun an diesem Tage, denn es ist der Versöhntag, daß ihr versöhnet werdet 29 vor dem Herrn, eurem Gott. \*Denn wer seinen Leib nicht casteiet an diesem Tage, der soll aus seinem Volk gerottet werden.

30 \*Und wer dieses Tages irgend eine Arbeit thut, den will ich vertilgen aus seinem 31 Volk. \*Darum sollt ihr keine Arbeit thun. Das soll ein ewiges Recht sein euren Nach- 32 kommen in allen euren Wohnungen. \*Es ist euer großer Sabbath, daß ihr eure Leiber casteiet. Am neunten Tage des Monats, zu Abend, sollt ihr diesen Sabbath halten, von Abend an bis wieder zu Abend.

33 Und der Herr redete mit Mose und 34 sprach: \*Rede mit den Kindern Israel und sprich: Am funfzehnten Tage dieses siebenten Monats ist das Fest der Laub-

24. 27. 32. 34. U.L: Monden.

27. 28. U.L: Versöhnetag.

29. A.A: ausgerottet.

ein Ruhetag sein, ein G. des Bl. dW.vE: Ged. (die Erinnerung) des Posaunenhalts. A: eine Gedächtnißfeier mit Posaunenklang.

25. B: Feueropfer opfern. dW: Feuerung. A: ein Brandopfer.

27. Da s. bei euch heil. B. sein, u. s. euch fast.

facietis in eo. Legitimum sempiternum erit in cunctis habitaculis et generationibus vestris. \*Postquam 22 19,9. autem messueritis segetem terrae vestrae, non secabitis eam usque ad solum nec remanentes spicas colligetis, sed pauperibus et peregrinis 24,19. dimittetis eas. Ego sum Dominus 2,2. Ruth. 2,15. Deus vester.

Locutusque est Dominus ad Moy- 23 sen, dicens: \*Loquere filiis Israel: 24 Nm. 29,1ss. Mense septimo, prima die mensis erit vobis sabbatum memoriale, clan- Nm.10,10 gentibus tubis, et vocabitur sanctum; \*omne opus servile non facietis in 25 eo, et offeretis holocaustum Domino.

Locutusque est Dominus ad Moy- 26 16,29.3ss. sen, dicens: \*Decimo die mensis 27 Nm. 29,7ss. hujus septimi dies expiationum erit celeberrimus, et vocabitur sanctus, affligetisque animas vestras in eo et offeretis holocaustum Domino. \*Omne opus servile non facietis in 28 tempore diei hujus, quia dies propitiationis est, ut propitietur vobis Dominus Deus vester. \*Omnis anima 29 quae afflicta non fuerit die hac, peribit de populis suis, \*et quae operis 30 quidpiam fecerit, delebo eam de populo suo. \*Nihil ergo operis facietis 31 in eo; legitimum sempiternum erit vobis in cunctis generationibus et habitationibus vestris. \*Sabbatum 32 16,31.29. requietionis est, et affligetis animas vestras die nono mensis; a vespera usque ad vesperam celebrabitis sabbata vestra.

Et locutus est Dominus ad Moy- 33 sen, dicens: \*Loquere filiis Israel: 34 v.39ss. Ex.23,16. A quintodecimo die mensis hujus 34,22. Nm. septimi erunt feriae tabernaculo- 29,12ss. Dt. 16,13ss. Jo.7,2.

B.dW.A: d. Tag der Versöhnung. (Vgl. Kap. 16,29.)

28. dW.vE: euch zu versöhnen. A: daß der H. ... euch gnädig sei!

29. ausger.

32. euren G. halten. vE.A: feiern. B: an eurem G. ruhen. dW: r. euren Ruhetag.



## XXIII.

## Leges festorum celebrandorum.

τούτου ἑορτὴ σκηνῶν ἐπὶ ἡμέρας τῷ κυρίῳ.  
 35 Καὶ ἡ ἡμέρα ἡ πρώτη κλητὴ ἁγία ἔσται  
 ὑμῖν· πᾶν ἔργον λατρευτὸν οὐ ποιήσετε.  
 36 Ἐπὶ ἡμέρας προσάξετε ὀλοκαύτωμα τῷ  
 κυρίῳ, καὶ ἡ ἡμέρα ἡ ὀγδόη κλητὴ ἁγία ἔσται  
 ὑμῖν καὶ προσάξετε ὀλοκαύτωμα κυρίῳ· ἐξό-  
 διόν ἐστι, πᾶν ἔργον λατρευτὸν οὐ ποιή-  
 σετε.

37 Αὗται αἱ ἑορταὶ τοῦ κυρίου ἃς καλέσετε  
 αὐτάς· κλητάς ἁγίας, ὥστε προσενέγκαι καρ-  
 πώματα τῷ κυρίῳ, ὀλοκαυτώματα καὶ θυσίας  
 αὐτῶν καὶ σπονδάς τὸ καθ' ἡμέραν εἰς ἡμέ-  
 ραν, 38 πλὴν τῶν σαββάτων κυρίου, καὶ πλὴν  
 τῶν δομάτων ὑμῶν καὶ πλὴν πασῶν τῶν εὐ-  
 χῶν ὑμῶν καὶ πλὴν τῶν ἐκουσίων ὑμῶν,  
 ἃ ἂν δώτε τῷ κυρίῳ. 39 Καὶ ἐν τῇ πεντε-  
 καιδεκάτῃ ἡμέρᾳ τοῦ μηνὸς τοῦ ἑβδόμου,  
 ὅταν συντελέσητε τὰ γεννήματα τῆς γῆς, ἑορ-  
 τάσατε τῷ κυρίῳ ἐπὶ ἡμέρας· τῇ ἡμέρᾳ  
 τῇ πρώτῃ ἀνάπανσις, καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ  
 ἀνάπανσις. 40 Καὶ λήψεσθε ἑαυτοῖς τῇ ἡμέρᾳ  
 τῇ πρώτῃ καρπὸν ξύλου ὠραῖον καὶ κάλλυν-  
 θρα φοινίκων καὶ κλάδους ξύλου δασεῖς καὶ  
 ἰτέας καὶ ἄγνου κλάδους ἐκ χειμάρρου, καὶ  
 εὐφρανθήσεσθε ἐναντίον κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν  
 ἐπὶ ἡμέρας, 41 καὶ ἑορτάσατε αὐτήν τὴν ἑορ-  
 τὴν τῷ κυρίῳ ἐπὶ ἡμέρας τοῦ ἐνιαυτοῦ, νό-  
 μιμον αἰώνιον εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν· ἐν τῷ  
 μηνὶ τῷ ἑβδόμῳ ἑορτάσατε αὐτήν. 42 Ἐν σκη-  
 ναῖς κατοικήσετε ἐπὶ ἡμέρας· πᾶς ὁ αὐ-  
 τόχθων ἐν Ἰσραὴλ κατοικήσουσιν ἐν σκηναῖς,  
 43 ὅπως ἴδωσιν αἱ γενεαὶ ὑμῶν, ὅτι ἐν σκηναῖς  
 κατώκισα τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ ἐν τῷ ἔξαγαγεῖν  
 με αὐτοὺς ἐκ γῆς Αἰγύπτου· ἐγὼ κύριος ὁ  
 θεὸς ὑμῶν. 44 Καὶ ἐλάλησε Μωϋσῆς τὰς  
 ἑορτάς κυρίου τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ.

35. AB\* ἔσται ὑμ. (+ EFX). 36. B (bis): ὀλοκαυ-  
 τώματα (-τωμα AFX). AEFX† (a. alt. κυρ.) τῷ.  
 37. B\* αἱ (+ AFX). AB: (A† τῷ) κυρίῳ (τς κυρίε X).  
 A¹B\* αὐτάς (+ A²EFX). AB† (p. σπ.) αὐτῶν (\*FX).  
 39. A† (a. ἡμ.) τῇ. AB† (p. ἐβδ.) τέτς (\*FX). AEX:  
 γενήμ. ... ἑορτάσατε. 40. A¹B\* ἑαυτοῖς (+ A²EFX).  
 A¹\* τῇ ἡμ. AX: ξύλων. AB: εὐφρανθῆναι ἐναντι  
 (καὶ εὐφρ. ἐναντίον EFX). 41. A¹B\* καὶ - ἡμέρας  
 (+ A²FX). 42: AB: κατοικήσει (-ήσβιν FX).

34. dW: Jehovas, f. Tage. vE: Seh. zu Ehren.

35. Am ... h. Versf. fein.

36. sollt d. d. G. bringen. B: es ist ein Feiertag.  
 dW: Festversamml. ist es. vE: eine F. sei dies. (A: ein  
 Tag der Zusammenkunft u. Versammlung?)

לַיהוָה סִפּוֹת שַׁבָּעַת יָמִים לַיהוָה: בַּיּוֹם  
 הָרִאשׁוֹן מִקְרָא-קֹדֶשׁ כָּל-מִלְאכָתָה  
 עֲבַדְתָּ לֹא תַעֲשֶׂה: שַׁבָּעַת יָמִים  
 תִּקְרִיבוּ אִשָּׁה לַיהוָה בַּיּוֹם הַשְּׁמִינִי  
 מִקְרָא-קֹדֶשׁ יִהְיֶה לָכֶם וְהִקְרַבְתֶּם  
 אִשָּׁה לַיהוָה עֲצֶרֶת תּוֹא כָּל-מִלְאכָתָה  
 עֲבַדְתָּ לֹא תַעֲשֶׂה:

37 אֵלֶּה מוֹעֲדֵי יְהוָה אֲשֶׁר-תִּקְרָאוּ  
 אֹתָם מִקְרָאֵי קֹדֶשׁ לְהִקְרִיב אִשָּׁה  
 לַיהוָה עֹלָה וּמִנְחָה זֶבַח וְנִסְכִּים  
 38 דְּבַר-יּוֹם בַּיּוֹמוֹ: מִלֵּבֶד שַׁבָּתַת יְהוָה  
 וּמִלֵּבֶד מִתְּנוּתֵיכֶם וּמִלֵּבֶד כָּל-נְדָרֵיכֶם  
 וּמִלֵּבֶד כָּל-נִדְבְּתֵיכֶם אֲשֶׁר תִּתְּנוּ  
 39 לַיהוָה: אֵךְ בַּחֲמִשָּׁה עָשָׂר יוֹם לַחֹדֶשׁ  
 הַשְּׁבִיעִי בְּאַסְפְּכֶם אֶת-תְּבוּאֹת הָאָרֶץ  
 תִּחְגּוּ אֶת-חַג-יְהוָה שַׁבָּעַת יָמִים  
 בַּיּוֹם הָרִאשׁוֹן שַׁבָּתוֹן וּבַיּוֹם הַשְּׁמִינִי  
 שַׁבָּתוֹן: וְלִקְחֹתֶם לָכֶם בַּיּוֹם הָרִאשׁוֹן  
 פְּרִי עֵץ הָדָר כִּפְתַּת תְּמָרִים וְעֵנָף  
 עֵץ-עַזְתָּ וְעַרְבֵי-נַחַל וּשְׂמַחְתֶּם לִפְנֵי  
 41 יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם שַׁבָּעַת יָמִים: וְחִגְּתֶם  
 אֹתוֹ חַג לַיהוָה שַׁבָּעַת יָמִים בַּשָּׁנָה  
 חֻקַּת עוֹלָם לְדֹרֹתֵיכֶם בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי  
 תִּחְגּוּ אֹתוֹ: בַּסֶּפֶת תִּשְׁבּוּ שַׁבָּעַת  
 42 יָמִים כָּל-הָאָזָרָה בְּיִשְׂרָאֵל יִשְׁבּוּ  
 43 בַּסֶּפֶת: לְמַעַן יֵדְעוּ דֹרֹתֵיכֶם כִּי  
 בַּסִּפּוֹת הוֹשַׁבְתִּי אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
 בְּהוֹצִיאִי אוֹתָם מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם אֲנִי  
 44 יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם: וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה אֶת-  
 מוֹעֲדֵי יְהוָה אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: פ

37. (Wie B. 2.) Schlachtopfer u. Tr. dW.vE: daß  
 Tägliche für f. (jeden) Tag. A: nach d. Vorschrift jegl.  
 Tages.

38. die Sabbathe ... all eure Gel. u. fr. Opfer.  
 B: geben sollt.



## Der funfzehnte Tag des siebenten Monats.

## XXIII.

35 hütten sieben Tage dem Herrn. \*Der erste Tag soll heilig heißen, daß ihr zusammen kommt; keine Dienstarbeit sollt ihr thun.

36 \*Sieben Tage sollt ihr dem Herrn opfern, der achte Tag soll auch heilig heißen, daß ihr zusammen kommt, und sollt euer Opfer dem Herrn thun, denn es ist der Versammlungstag, keine Dienstarbeit sollt ihr thun.

37 Das sind die Feste des Herrn, die ihr sollt für heilig halten, daß ihr zusammen kommt und dem Herrn Opfer thut, Brandopfer, Speisopfer, Trankopfer und andere Opfer, ein jegliches nach seinem Tage,

38 \*ohne was der Sabbath des Herrn und eure Gaben und Gelübde und freiwillige Gaben sind, die ihr dem Herrn gebet.

39 \*So sollt ihr nun am funfzehnten Tage des siebenten Monats, wenn ihr das Einkommen vom Lande eingebracht habt, das Fest des Herrn halten sieben Tage lang. Am ersten Tage ist es Sabbath, und am

40 achten Tage ist es auch Sabbath. \*Und sollt am ersten Tage Früchte nehmen von schönen Bäumen, Palmenzweige, und Maien von dichten Bäumen, und Bachweiden, und sieben Tage fröhlich sein vor dem Herrn,

41 eurem Gott. \*Und sollt also dem Herrn des Jahres das Fest halten sieben Tage. Das soll ein ewiges Recht sein bei euren Nachkommen, daß sie im siebenten Monat

42 also feiern. \*Sieben Tage sollt ihr in Laubhütten wohnen; wer einheimisch ist in Israel, der soll in Laubhütten wohnen,

43 \*daß eure Nachkommen wissen, wie ich die Kinder Israel habe lassen in Hütten wohnen, da ich sie aus Egyptenland führete;

44 ich bin der Herr, euer Gott. \*Und Mose sagte den Kindern Israel solche Feste des Herrn.

39. 41. U.L: Monden.

39. ist Sabb. dW: die Früchte des L. eingesammelt. vE: den Ertrag ... A: alle Fr. eures L.

40. B: zu euch nehmen die Aus schläge. A: v. den schönsten B. B: v. ansehnlichen. vE: die schönsten Baumfrüchte. B.dW.A: Aeste. vE: Zweige. dW.A: dickbelaubten. vE: großlaubigen. dW.vE: u. freuet euch.

41. dem H. das F. h. s. Tage im Jahr ... daß ihr .. feiert. B: dasselbe F. des H. dW.vE: feiert dies

rum septem diebus Domino. \*Dies 35  
v.7. primus vocabitur celeberrimus atque sanctissimus; omne opus servile non facietis in eo, \*et septem diebus 36 offeretis holocausta Domino. Dies  
Neh.8,18. quoque octavus erit celeberrimus  
Jo.7,37. atque sanctissimus, et offeretis holocaustum Domino; est enim coetus atque collectae, omne opus servile non facietis in eo.

Hae sunt feriae Domini quas vo- 37  
v.35.2.. cabitis celeberrimas atque sanctissimas, offeretisque in eis oblationes Domino, holocausta et libamenta juxta ritum uniuscujusque diei. \*Ex- 38 ceptis sabbatis Domini donisque vestris, et quae offeretis ex voto vel quae sponte tribuetis Domino. \*A 39  
v.34. quintodecimo ergo diè mensis septimi, quando congregaveritis omnes fructus terrae vestrae, celebrabitis serias Domini septem diebus, die primo et die octavo erit sabbatum, id est requies. \*Sumetisque vobis 40  
Neh. 8,14ss die primo fructus arboris pulcherrimae spatulasque palmarum et ramos ligni densarum frondium et salices de torrente, et laetabimini coram Domino Deo vestro. \*Celebrabitis- 41 que solemnitatem ejus septem diebus per annum; legitimum sempiternum  
v.14.. erit in generationibus vestris. Mense  
24,3. septimo festa celebrabitis \*et habi- 42 tabitis in umbraculis septem diebus; omnis qui de genere est Israel, manebit in tabernaculis, \*ut discant 43 posteri vestri, quod in tabernaculis habitare fecerim filios Israel, cum educerem eos de terra Aegypti. Ego Dominus Deus vester. \*Locu- 44  
Hos. 12,10. tusque est Moyses super solemnitatibus Domini ad filios Israel.

als F. Jehovas. B.dW.vE: im s. M. sollt ihr dasselbe (es) feiern. A: das Fest.

42. B: in den L. ... alle Eingeborne. dW.vE: Jeder Eing. A: Wer immer vom Geschlechte Isr. ist.

43. ich der Herr ... B.dW.vE.A: daß ich. B: in den H. dW.vE: in Laubh. A: in Zelten.

44. B: redete v. d. bestimmten Zusammenkünften d. H. zu ... dW: sagte die Feste. vE: Festzeiten. A: redete über d. Feste ...



## XXIV.

## Leges de candelabro et panibus. De blasphemo.

**XXIV.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>2</sup>Ἐντειλαὶ τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ λαβέτωσάν σοι ἔλαιον ἐλαῖνον καθαρὸν κεκομμένον εἰς φῶς, καῦσαι λύχνον διαπαντός, <sup>3</sup>ἔξωθεν τοῦ καταπετάσματος ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου. Καὶ καύσουσιν αὐτὸν Ἀαρὼν 'καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ' ἀπὸ ἑσπέρας ἕως πρωῒ ἔναντι κυρίου ἐνδεδεγῶς· νόμιμον αἰώνιον εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν. <sup>4</sup>Ἐπὶ τῆς λυχνίας τῆς καθαρᾶς καύσετε τοὺς λύχνους ἔναντι κυρίου ἕως εἰς τὸ πρωῒ.

<sup>5</sup> Καὶ λήψεσθε σεμίδαλιν καὶ ποιήσετε αὐτὴν δώδεκα ἄρτους· δύο δεκάτων ἔσται ὁ ἄρτος ὁ εἷς. <sup>6</sup> Καὶ ἐπιθήσετε αὐτοὺς δύο θέματα, ἕξ ἄρτους τὸ ἐν θέμα, ἐπὶ τὴν τράπεζαν τὴν καθαρὰν ἔναντι κυρίου. <sup>7</sup> Καὶ ἐπιθήσετε ἐπὶ τὸ θέμα λίβανον καθαρὸν 'καὶ ἅλα', καὶ ἔσονται οἱ ἄρτοι εἰς ἀνάμνησιν προκειμένοι τῷ κυρίῳ. <sup>8</sup> Τῇ ἡμέρᾳ τῶν σαββάτων προθήσετε ἔναντι κυρίου διαπαντός, παρὰ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ διαθήκη αἰώνιος. <sup>9</sup> Καὶ ἔσται Ἀαρὼν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ καὶ φάγονται αὐτὰ ἐν τόπῳ ἁγίῳ· ἔστι γὰρ ἅγια ἁγίων τοῦτο αὐτῷ ἀπὸ τῶν θυσιαζομένων τῷ κυρίῳ, νόμιμον αἰώνιον.

<sup>10</sup> Καὶ ἐξηλθεν υἱὸς γυναικὸς Ἰσραηλίτιδος, καὶ οὗτος ἦν υἱὸς Αἰγυπτίου ἐν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἐμαχέσαντο ἐν τῇ παρεμβολῇ ὁ ἐκ τῆς Ἰσραηλίτιδος καὶ ἄνθρωπος Ἰσραηλίτης. <sup>11</sup> Καὶ ἐπονομάσας ὁ υἱὸς τῆς γυναικὸς τῆς Ἰσραηλίτιδος τὸ ὄνομα κατηράσατο. Καὶ ἤγαγον αὐτὸν πρὸς Μωϋσῆν. Καὶ τὸ ὄνομα τῆς μητρὸς αὐτοῦ Σαλωμεῖθ θυγάτηρ Δαβρεὶ ἐκ τῆς φυλῆς Δάν. <sup>12</sup> Καὶ ἀπέθεντο αὐτὸν εἰς φυλακὴν, διακρίναι αὐτὸν διὰ προστάγματός κυρίου.

<sup>13</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>14</sup> Ἐξάγαγε τὸν καταρασάμενον ἔξω τῆς

2. A<sup>1</sup>X: μοι. 3. FX\* Καὶ. AB: αὐτὸ ... ἐνώπιον (αὐτὸν ... ἔναντι FX). A: ἀπ' ἐσπ. 4. B: ἐναντίον (ἔναντι AFX). AX\* εἰς τὸ. 7. AB: εἰς ἄρτους (οἱ ἄρτ. EFX) ... προκειμένα (-μενοι EFX). 8. B: προσθήσεται (προθήσετε FX; AX: προθήσεται). AB: ἐνώπιον (παρὰ EFX) ... διαθήκην αἰώνιον (c. FX). 9. AB† (p. ἅγια) τῶν (\* EFX). B: αὐτῶν (αὐτῶν AEFX). 10. AB (bis): ὁ ἄνθρ. 12. A: ἐν φυλακῇ.

2. zum Licht, Lampen zu unterhalten allezeit. B.dW.vE: reines. vE.A: Oliven-Öl. A: überaus laut. u. flares. dW.vE: zum Leuchter. dW: aufsetzen beständig. vE: eine L. darauf zu setzen? A: stets zu bereiten d. Lampen. B: daß man ... anzünden möge.

3. Stifts, soll M. sie z. von M. bis M. ... allezeit.

**XXIV.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר:

2 צוּ אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיִּקְחוּ אֵלֶיהָ

שֶׁמֶן זַיִת זָךְ כִּתִּית לַמָּאֹר לְהַעֲלֹת

3 נֵר תָּמִיד: מִחוּץ לַפָּרֹכֶת הָעֹדֶת

בְּאֹהֶל מוֹעֵד יַעֲרֹךְ אֹתוֹ אֶהְיֶה מֵעַרְב

עַד-בֹּקֶר לִפְנֵי יְהוָה תָּמִיד חֲקֹת

4 עוֹלָם לְדֹרֹתֵיכֶם: עַל הַמִּנְחָה הַטְּהִרָהּ

יַעֲרֹךְ אֶת-הַנְּרוֹת לִפְנֵי יְהוָה תָּמִיד: פ

ה וּלְקַחְתָּ סֹלֶת וְאַפִּיתָ אֹתָהּ שִׁתִּים

עֲשֶׂהָ חֲלוֹת שְׁנֵי עֶשְׂרֹנִים יִהְיֶה

6 הַחֲלֶה הָאֶחָת: וְשִׁמְתָּ אוֹתָם שִׁתִּים

מַעֲרֻכֹת שֶׁשׁ הַמַּעֲרֻכֹת עַל הַשֻּׁלְחָן

7 הַטָּהֹר לִפְנֵי יְהוָה: וְנָתַתָּ עַל-

הַמַּעֲרֻכֹת לְבִנְיָה זָכָה וְהִיתָה לְלֶחֶם

8 לְאֻזְפָּרָה אִשָּׁה לַיהוָה: בְּיוֹם הַשַּׁבָּת

בְּיוֹם הַשַּׁבָּת יַעֲרֹכְנָהּ לִפְנֵי יְהוָה

תָּמִיד מֵאֵת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל בְּרִית עוֹלָם:

9 וְהִיתָה לְאֶהְרֹן וּלְבָנָיו וְאֶכְלָהּ

בְּמָקוֹם קֹדֶשׁ כִּי קֹדֶשׁ קֳדָשִׁים הִוא

לִּי מֵאִשִּׁי יְהוָה חֹק-עוֹלָם: ס

י וַיֵּצֵא בֶן-אִשָּׁה יִשְׂרָאֵלִית וְהִוא

בֶּן-אִישׁ מִצְרִי בְּתוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל

וַיִּנְצֹף בְּמַחְנֶה בֶּן הַיִּשְׂרָאֵלִית

11 וְאִישׁ הַיִּשְׂרָאֵלִי: וַיָּקֻבּ בֶּן-הָאִשָּׁה

הַיִּשְׂרָאֵלִית אֶת-הַשֵּׁם וַיִּקְלָל וַיִּבְיֵאוּ

אֹתוֹ אֶל-מֹשֶׁה וְשֵׁם אָמֹו שְׁלֹמִית

12 בַּת-דְּבָרִי לַמִּטְהַדָּן: וַיִּנִּיחָהּ

בְּמִשְׁמַר לְפָרֹשׁ לָהֶם עַל-פִּי יְהוָה: פ

13 וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר:

14 הוֹצֵא אֶת-הַמִּקְלָל אֶל-מִחוּץ לַמַּחֲנֶה

B.dW.vE: außerhalb. dW: des Gesetzes. vE: der Verordnungen. B: 5. der Zusammenkunft. dW.vE: Versammlungszelt. A: 3. d. Bundes. dW.vE: (bereite) ihn.

4. B: reinen. vE: reinsten. A: überaus reinen. dW: v. reinem Golde.



**XXIV.** Und der Herr redete mit Mose  
2 und sprach: \*Gebeut den Kindern Israel,  
daß sie zu dir bringen gestoßenes lauteress  
Baumöl zu Lichtern, das oben in die Lam=  
3 pen täglich gethan werde, \*außen vor dem  
Vorhang des Zeugnisses in der Hütte des  
Stifts. Und Aaron solls zurichten des  
Abends und des Morgens vor dem Herrn  
täglich. Das sei ein ewiges Recht euren  
4 Nachkommen. \*Er soll aber die Lampen  
auf dem feinen Leuchter zurichten vor dem  
Herrn täglich.

5 Und sollst Semmelmehl nehmen und  
davon zwölf Kuchen backen, zwei Behten  
6 soll ein Kuchen haben. \*Und sollst sie  
legen je sechs auf eine Schicht, auf den  
7 feinen Tisch vor dem Herrn. \*Und sollst  
auf dieselben legen reinen Weihrauch, daß  
es seien Denkbrote zum Feuer dem Herrn.  
8 \*Alle Sabbathe für und für soll er sie  
zurichten vor dem Herrn, von den Kindern  
9 Israel zum ewigen Bunde. \*Und sollen  
Aarons und seiner Söhne sein, die sollen  
sie essen an heiliger Stätte, denn das ist  
sein Allerheiligstes von den Opfern des  
Herrn zum ewigen Recht.

10 Es ging aber aus eines israelitischen  
Weibes Sohn, der eines egyptischen Man=  
nes Kind war, unter den Kindern Israel,  
und zankte sich im Lager mit einem israeli=  
11 tischen Mann, \*und lästerte den Namen  
und fluchte. Da brachten sie ihn zu Mose  
(seine Mutter aber hieß Selomith, eine  
12 Tochter Dibri, vom Stamm Dan), \*und  
legten ihn gefangen, bis ihnen klare Ant=  
wort würde durch den Mund des Herrn.  
13 Und der Herr redete mit Mose und  
14 sprach: \*Führe den Flucher hinaus vor

2. U.L: Lichten. 3. U.L: haufen.

5. dW.A: Weism. vE: fein M. A. Brote. vE: ent=  
halte jeder R. dW: sollen zu einem R. sein.

6. in zwei Schichten, je ... B: Ordnungen. dW.  
vE: Reihen. A: gegen einander. (Vgl. B. 4.)

7. auf jede Schicht ... er sei den Broten zum Ge=  
dächtniß, ein Z. B: bei dem Br. zum Gedenkopfer.  
vE: statt des Br. werde z. Gedächtnißopfer? A: z.  
Erinnerung, daß dieses Br. ein Opfer ... sei? dW:  
daß das B. Opfer-Feuerung ... sei.

8. soll man z. B.dW.vE: An jedem (iegl.) Sabb.=  
Tag (Ruhet.). dW: für die ... ein ew. B.

9. ihm ein Allerh. B: das A. für ihn. dW.A: ein

Et locutus est Dominus **XXIV.**

ad Moysen, dicens: \*Praecipe filiis 2  
Ex.27,20. Israel, ut afferant tibi oleum de oli=  
vis purissimum ac lucidum, ad con=  
cinnandas lucernas jugiter, \*extra 3  
Ex.27,21. velum testimonii in tabernaculo foe=  
deris. Ponetque eas Aaron a vespere  
usque ad mane coram Domino, cultu  
(23,41. 6,11. ritumque perpetuo in generationibus  
Ex.25,31. vestris. \*Super candelabrum mun=  
4 dissimum ponentur semper in con=  
spectu Domini.

Accipies quoque similam et coques 5  
ex ea duodecim panes, qui singuli  
habebunt duas decimas, \*quorum 6  
Ex.25,30. senos altrinsecus super mensam pu=  
25,23. rissimam coram Domino statues.  
\*Et pones super eos thus lucidissi=  
7 mum, ut sit panis in monumentum  
2,2,9. oblationis Domini; \*per singula sab=  
8 1Chr.9,32. bata mutabuntur coram Domino sus=  
cepti a filiis Israel foedere sempi=  
terno, \*eruntque Aaron et filiorum 9  
1Sm.21,6 Mt. ejus, ut comedant eos in loco san=  
12,4pp. cto, quia Sanctum sanctorum est de  
sacrificiis Domini jure perpetuo.

Ecce autem egressus filius mu- 10  
lieris Israelitidis, quem pepererat de  
(Ex. 12,38. viro Aegyptio inter filios Israel, jur=  
gatus est in castris cum viro Israelita.  
Dt.28,58. \*Cumque blasphemasset nomen et 11  
maledixisset ei, adductus est ad Moy=  
sen (vocabatur autem mater ejus  
Salumith, filia Dabri de tribu Dan),  
\*miseruntque eum in carcerem, do- 12  
Nm.15,34. nec nossent quid juberet Dominus.

Qui locutus est ad Moysen, 13  
dicens: \*Educ blasphemum extra 14

7. Al.: Domino.

Hochheil. vE: hochheilig. B: zur ew. Satzung. vE:  
kraft ewiger S. A: durch ew. R. dW: eine ew. Ge=  
büßr.

10. dW.vE: unter die Söhne. B.dW.vE: und es  
(da) zankten ... der Sohn ... u. ein ...

11. Und d. S. d. isr. Weibes lästerte. vE: ver=  
wünschte ... u. schmähetete.

12. nach dem M. A: ins Gefängn. B: in die Ver=  
wahrung. dW.vE: (setzten) ... in Verhaft. B: eine  
Erklärung geschähe. dW: Bescheid w. vE: genau be=  
stimmt wurde.

14. A: Lästterer.



## XXIV.

## Leges de blasphemo et homicida, deque anno sabbatico.

παρεμβολῆς, καὶ ἐπιθήσουσι πάντες οἱ ἀκούσαντες τὰς χεῖρας αὐτῶν ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ, καὶ λιθοβολήσουσιν αὐτὸν πᾶσα ἡ συναγωγὴ. <sup>15</sup> Καὶ τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ λάλησον, καὶ ἔρεῖς πρὸς αὐτούς· Ἄνθρωπος ἄνθρωπος ἐὰν καταράσῃται θεὸν αὐτοῦ, ἁμαρτίαν λήψεται. <sup>16</sup> Ὀνομάζων δὲ τὸ ὄνομα κυρίου θανάτῳ θανατούσθω· λίθοις λιθοβολεῖτω αὐτὸν πᾶσα ἡ συναγωγὴ· ἐὰν τε προσήλυτος, ἐὰν τε αὐτόχθων, ἐν τῷ ὀνομάσαι αὐτὸν τὸ ὄνομα κυρίου τελευτάτω. <sup>17</sup> Καὶ ἄνθρωπος ὃς ἂν πατάξῃ πᾶσαν ψυχὴν ἀνθρώπου, καὶ ἀποθάνῃ, θανάτῳ θανατούσθω. <sup>18</sup> Καὶ ὃς ἂν πατάξῃ ψυχὴν κτήνους, καὶ ἀποθάνῃ, ἀποτισάτω ψυχὴν ἀντὶ ψυχῆς. <sup>19</sup> Καὶ ἐὰν τις δῶ μῶμον τῷ πλησίον αὐτοῦ, ὥς ἐποίησεν αὐτῷ, ὡσαύτως ἀντιποιηθήσεται αὐτῷ. <sup>20</sup> Σύντριμμα ἀντὶ συντρίμματος, ὀφθαλμὸν ἀντὶ ὀφθαλμοῦ, ὀδόντα ἀντὶ ὀδόντος· καθότι ἂν δῶ μῶμον ἀνθρώπῳ, οὕτως δοθήσεται αὐτῷ. <sup>21</sup> Ὅς ἂν πατάξῃ ἄνθρωπον, καὶ ἀποθάνῃ, θανάτῳ θανατούσθω. <sup>22</sup> Δικαιώσεις μία ἔσται τῷ προσηλύτῳ καὶ τῷ ἐγγωρίῳ· ὅτι ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν. <sup>23</sup> Καὶ ἐλάλησε Μωϋσῆς τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ· καὶ ἐξήγαγον τὸν καταρασάμενον ἔξω τῆς παρεμβολῆς καὶ κατελιθοβόλησαν αὐτὸν λίθοις. Καὶ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐποίησαν καθάπερ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ.

**XXV.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν ἐν τῷ ὄρει Σινᾷ, λέγων· <sup>2</sup> Λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἔρεῖς πρὸς αὐτούς· Ὅταν εἰσέλθῃτε εἰς τὴν γῆν, ἣν ἐγὼ δίδωμι ὑμῖν, καὶ ἀναπαύσεται ἡ γῆ ἥν ἐγὼ δίδωμι ὑμῖν· σάββατα τῷ κυρίῳ. <sup>3</sup> Ἐξ ἑτῆ σπερεῖς τὸν ἀγρόν σου, καὶ ἔξ ἑτῆ τεμεῖς τὴν ἀμπελὸν σου καὶ συνάξεις τὸν καρπὸν αὐτῆς· <sup>4</sup> τῷ δὲ ἔτει τῷ ἐβδόμῳ σάββατα ἄναπανσις ἔσται τῇ γῇ, σάββατα τῷ κυρίῳ· τὸν ἀγρόν σου οὐ σπε-

15. A<sup>1</sup>B\* (alt.) ἄνθρ. (+ A<sup>2</sup>EFX). AB† (a. ἐὰν) ὃς (\* EFX). A<sup>1</sup>B\* αὐτῶς (+ A<sup>2</sup>FX). 16. AX\* ἡ. AB† (p. συν.) Ἰσραὴλ (\* EFX). 17. A\* ὃς. AX: ἐὰν. A<sup>1</sup>B\* πᾶσαν (+ A<sup>2</sup>EX). 18. AB: κτήνος (ψ. κτ. FX). 19. A<sup>1</sup>B\* αὐτῶς (+ A<sup>2</sup>FX). 20. AB† (a. ἀνθρ.) τῷ

15. A: Missethat. dW: trägt f. Schuld. vE: hat f. Sünde auf sich.

16. 28. aber. B.dW.vE: (allerdings) getödt. w. vE: es sei ein ... dW: Eingeborne.

17. A: schlägt u. tödtet.

וּסְמְכוּ כָּל-הַשְּׂמָעִים אֶת-יְיָהֶם עַל-  
טוֹרָאִשׁוֹ וְרָגְמוּ אֹתוֹ כָּל-הָעֵדָה: וְאֶל-  
בְּנֵי יִשְׂרָאֵל תְּדַבֵּר לֵאמֹר אִישׁ אִישׁ  
כִּי-יִקְלָל אֱלֹהָיו וְנָשָׂא חָטְאוֹ: וְנִקְבַּ  
שָׁם-יְהוָה מוֹת יוֹמָת רָגוּם וְרָגְמוּ-בּוֹ  
כָּל-הָעֵדָה כָּגוֹר כְּאִזְרוֹחַ בְּנִקְבוֹ שָׁם  
יוֹמָת: וְאִישׁ כִּי יַכֶּה כָּל-נַפְשׁ אָדָם  
מוֹת יוֹמָת: וּמִכָּה נַפְשׁ-בְּהֵמָה  
יִשְׁלַמְנָה נַפְשׁ תַּחַת נַפְשׁ: וְאִישׁ  
כִּי-יִתֵּן מוֹם בְּעַמִּיתוֹ כְּאִשֶּׁר עָשָׂה  
כִּן יַעֲשֶׂה לוֹ: שֹׁבֵר תַּחַת שֹׁבֵר עֵין  
תַּחַת עֵין שֵׁן תַּחַת שֵׁן כְּאִשֶּׁר יִתֵּן  
מוֹם בְּאָדָם כִּן יִנָּתֵן בּוֹ: וּמִכָּה בְּהֵמָה  
יִשְׁלַמְנָה וּמִכָּה אָדָם יוֹמָת: מִשְׁפָּט  
אֶחָד יִהְיֶה לָכֶם כָּגוֹר כְּאִזְרוֹחַ יִהְיֶה  
כִּי אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם: וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה  
אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיּוֹצִיאוּ אֶת-הַמִּקְלָל  
אֶל-מַחֲוֵץ לַמַּחֲנֶה וַיִּרְגְּמוּ אֹתוֹ אֶבֶן  
וּבְנֵי-יִשְׂרָאֵל עָשׂוּ כְּאִשֶּׁר צִוָּה יְהוָה  
אֶת-מֹשֶׁה:

פ פ פ לב 32

**XXV.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה בְּהָר  
2 סִינַי לֵאמֹר: דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם כִּי תָבֹאוּ אֶל-הָאָרֶץ  
אֲשֶׁר אֲנִי נֹתֵן לָכֶם וְשַׁבְתָּה הָאָרֶץ  
3 שְׁבַת לַיהוָה: שִׁשׁ שָׁנִים תִּזְרַע שְׁדֵךְ  
וְשִׁשׁ שָׁנִים תִּזְמַר כְּרֶמֶךְ וְאָסַפְתָּ  
4 אֶת-תְּבוּאָתָהּ: וּבַשָּׁנָה הַשְּׁבִיעִת שְׁבַת  
שְׁבַתוֹן יִהְיֶה לָאָרֶץ שְׁבַת לַיהוָה

(\* EFX). 22. AB† (p. ἐγὼ) εἰμι (\* EFX). A\* (alt.) τῷ. 23. AB: ἐλιθ. (κατελιθ. FX) ... ἐν λίθ. (\* ἐν EFX). AX: καθά. — 2. AX: Ἐὰν.

18. vE: Thier. B.dW: (wieder) erstatten. vE.A: ersen. B.A: (das ist) Seele für S. dW.vE: Stück um St.

19. B: seinem M. wird ein Gebrechen zufügen. dW.vE: eine Verletzung zufügt. A: einen seiner Mit-



Strafe der Lästerung und des Todtschlägers. Des Landes Feier. **XXIV.**

das Lager, und laß alle, die es gehöret haben, ihre Hände auf sein Haupt legen, und laß ihn die ganze Gemeinde steinigen.

15 \*Und sage den Kindern Israel: Welcher seinem Gott fluchet, der soll seine Sünde

16 tragen. \*Welcher des Herrn Namen lästert, der soll des Todes sterben, die ganze Gemeinde soll ihn steinigen. Wie der Fremdling, so soll auch der Einheimische sein; wenn er den Namen lästert, so soll er

17 sterben. \*Wer irgend einen Menschen erschlägt, der soll des Todes sterben. \*Wer aber ein Vieh erschlägt, der solls bezahlen,

19 Leib um Leib. \*Und wer seinen Nächsten verletzt, dem soll man thun, wie er gethan

20 hat. \*Schade um Schade, Auge um Auge, Zahn um Zahn; wie er hat einen Menschen verletzt, so soll man ihm wieder

21 thun. \*Also daß, wer ein Vieh erschlägt, der solls bezahlen, wer aber einen Men-

22 schen erschlägt, der soll sterben. \*Es soll einerlei Recht unter euch sein, dem Fremdling, wie dem Einheimischen; denn ich bin

23 der Herr, euer Gott. \*Mose aber sagte es den Kindern Israel, und führten den Flucher aus vor das Lager und steinigten ihn. Also thaten die Kinder Israel, wie der Herr Mose geboten hatte.

**XXV.** Und der Herr redete mit Mose

2 auf dem Berge Sinai, und sprach: \*Rede mit den Kindern Israel und sprich zu ihnen: Wenn ihr ins Land kommt, das ich euch geben werde, so soll das Land

3 seine Feier dem Herrn feiern, \*daß du sechs Jahre dein Feld besäest und sechs Jahre deinen Weinberg beschneidest, und

4 sammlest die Früchte ein; \*aber im siebenten Jahr soll das Land seine große Feier dem Herrn feiern, darin du dein Feld nicht

23. A.A: sie führten. U.L: und führete.

bürger verwundet.

20. B.dW.vE.A: Bruch um Br. A: Wunde.

22. A: Gleiches R. B: bei euch. dW: Ein R. f. euch sein: wie der ... vE: Einerl. Strafgericht sollen f. haben.

23. B: daß f. sollten hinausf. vE: Nachdem ... führte man.

1. B.dW.vE.A: zu M.

(16,21. 4,15. castra, et ponant omnes, qui audierunt, manus suas super caput ejus, et lapidet eum populus universus.

\*Et ad filios Israel loqueris: Homo 15 qui maledixerit Deo suo, portabit peccatum suum, \*et qui blasphema-

16 verit nomen Domini, morte moriatur: lapidibus opprimet eum omnis mul-

titudo, sive ille civis sive peregrinus fuerit; qui blasphemaverit nomen Domini, morte moriatur. \*Qui percus-

17 serit et occiderit hominem, morte moriatur. \*Qui percusserit animal, 18

reddet vicarium id est animam pro anima. \*Qui irrogaverit maculam 19

cui libet civium suorum, sicut fecit, sic fiet ei. \*Fracturam pro fractura, 20

oculum pro oculo, dentem pro dente restituet; qualem inflixerit maculam, talem sustinere cogetur. \*Qui per-

21 cusserit jumentum, reddet aliud. Qui percusserit hominem, punietur.

\*Aequum judicium sit inter vos, 22 sive peregrinus sive civis peccaverit,

(23,43. 11,44. quia ego sum Dominus Deus vester. \*Locutusque est Moyses 23

ad filios Israel, et eduxerunt eum, qui blasphemaverat, extra castra ac lapidibus opprimerunt. Feceruntque filii Israel, sicut praeceperat Dominus Moysi.

Locutusque est Dominus **XXV.**

26,46. 27,34. ad Moysen in monte Sinai, dicens:

Nm.1,1. \*Loquere filiis Israel et dices ad eos: 2 Quando ingressi fueritis terram, quam ego dabo vobis, sabbatizes sabbatum

Ex.23,10. Domino. \*Sex annis seres agrum 3 tuum et sex annis putabis vineam tuam colligesque fructus ejus; \*se-

4 ptimo autem anno sabbatum erit terrae, requietionis Domini: agrum

16. St (p. mult.) populi. 18. Al.: reddat (eti. 21).

2. Al.: sabbatizet (eti. † populus). S: Domini.

2. B.dW.vE.A: gebe. B: einen Sabbath ruhen. dW: eine Ruhe f. vE: S. f. (A: feiert den Sabb.?) dW: um Jehovas willen. vE: J. zu Ehren.

3. B.dW.vE.A: Sechs J. sollst du. dW: Land. vE: Weinstock ... Ertrag. B: Einkommen.

4. B: einen Sabb. der Ruhe haben, einen S. d. H. dW: eine R. sein für d. L. vE: d. L. S. haben, S. (A: der S. des L. der R. des H. sein?)



## XXV.

## Leges de anno jubilaee.

ρεῖς, καὶ τὴν ἀμπελὸν σου οὐ τεμεῖς, <sup>5</sup> καὶ τὰ  
\*αὐτόματα ἀναβαίνοντα τοῦ ἀγροῦ σου οὐκ  
ἐκθεριεῖς, καὶ τὴν σταφυλὴν τοῦ ἀγιάσματος  
σου οὐκ ἐκτρύγῃς· ἐνιαυτὸς ἀναπαύσεως  
ἐστὶ τῇ γῇ. <sup>6</sup> Καὶ ἐστὶ τὰ σάββατα τῆς  
γῆς βρώματά σοι καὶ τῷ παιδί σου καὶ τῇ  
παιδίσῃ σου καὶ τῷ μισθωτῷ σου καὶ τῷ  
παροίκῳ τῷ προσκειμένῳ πρὸς σέ, <sup>7</sup> καὶ τοῖς  
κτήνεσί σου καὶ τοῖς θηρίοις τοῖς ἐν τῇ γῇ  
σου ἐστὶ πᾶν τὸ γέννημα αὐτοῦ εἰς βρώσιν.

<sup>8</sup> Καὶ ἐξαριθμήσεις σεαυτῷ ἐπὶ τὰ ἀναπαύ-  
σεις ἐτῶν, ἐπὶ τὰ ἔτη ἐπτάκις, καὶ ἔσονται σοι  
ἐπὶ τὰ \*ἐβδομάδες ἐτῶν ἐννέα καὶ τεσσαράκοντα  
ἔτη. <sup>9</sup> Καὶ διαγγελεῖτε σάλπιγγος φωνῇ ἐν  
πάσῃ τῇ γῇ ὑμῶν ἐν τῷ μηνὶ τῷ ἑβδόμῳ τῇ  
δεκάτῃ τοῦ μηνός· τῇ ἡμέρᾳ τοῦ ἐξίλασμοῦ  
διαγγελεῖτε σάλπιγγι ἐν πάσῃ τῇ γῇ ὑμῶν.  
<sup>10</sup> Καὶ ἀγιάσετε τὸ ἔτος τὸ πεντηκοστόν, καὶ  
διαβοήσετε ἀφ᾽ οὐρα ἐπὶ τῆς γῆς πᾶσι τοῖς κατ-  
οικοῦσιν αὐτήν· ἐνιαυτὸς ἀφέσεως, σημασία  
αὕτη ἐστὶ ὑμῖν, καὶ ἀπελεύσεται ἕκαστος εἰς  
τὴν κτήσιν αὐτοῦ, καὶ ἕκαστος εἰς τὴν πα-  
τρίαν αὐτοῦ ἀπελεύσεσθε. <sup>11</sup> Αἰφέσεως ση-  
μασία αὕτη ἐστὶ ὑμῖν, τὸ ἔτος τὸ πεντηκο-  
στόν ἐνιαυτὸς ἐστὶ ὑμῖν· οὐ σπερεῖτε οὐδὲ  
μὴ ἀμήσετε τὰ αὐτόματα ἀναβαίνοντα αὐτῆς  
καὶ οὐ τρύγῃς τὰ ἡγιασμένα αὐτῆς, <sup>12</sup> ὅτι  
ἀφέσεως σημασία ἐστὶν· ἅγιον ἐστὶ ὑμῖν·  
ἀπὸ τῶν πεδίων φάγεσθε τὰ γεννήματα αὐ-  
τῆς. <sup>13</sup> Ἐν τῷ ἔτει τῆς ἀφέσεως σημασίας  
αὐτῆς ἐπανελεύσετε ἕκαστος εἰς τὴν ἔγκτησιν  
αὐτοῦ. <sup>14</sup> Ἐὰν δὲ ἀποδῷ πρᾶσιν τῷ πλησίον  
σου, εἰς τὴν καὶ κτήσῃ παρὰ τοῦ πλησίον σου,  
μὴ θλιβέτω ἄνθρωπος τὸν πλησίον αὐτοῦ.  
<sup>15</sup> Κατὰ ἀριθμὸν ἐτῶν μετὰ τὴν σημασίαν  
κτήσῃ παρὰ τοῦ πλησίον, κατὰ ἀριθμὸν ἐν-

5. AX† (a. ἀναβ.) τὰ. AB: ἐκθεριεῖς (-ριεῖς FX).  
7. AEX: γέννημα. A¹X: γέν. σ8. 9. B\* Καὶ († AEFX).  
FX: φωνῇ. AB: ἱλασμῶ (ἐξιλ. EFX). AFX\* (alt.)  
ἐν. 10. A¹X: ἀγιάσατε. AB: τὸν πεντ. ἐνιαυτὸν  
(τὸ π. FX; ἐνιαυτὸν \* X). AB† (a. pr. ἕκ.) εἰς (A†  
eti. καὶ s. κατ' ? \* EFX). A¹EX: πατρίδα. 11. AB\*  
(pr.) ἐστὶ ὑμ. († EX). B\* μὴ († AEFX). 13. AB:  
ἐπανελεύσεται (-σετε F; A²: -σεσθε). AEFX: κτήσιν  
(eti. 16 alt. loco). B\* ἕκαστ. († AEFX). 14. A²(F?)X:  
ἀποδῶς. B† (p. alt. εἰς) δὲ (\*AX). A¹B\* αὐτῶ († A²X).

5. Tr. deines ungeschnittenen Weinst. dW: das  
Ausgefallene deiner G. B: ein Ruhejahr für ...  
dW.A: ein (das) Jahr der R. vE: Sabbathj. habe  
das L.

6. Und was die ... bringt, sollt ihr essen, du, dein

שְׁדֶךְ לֹא תִזְרַע וְכִרְמֶךָ לֹא תִזְמַר:  
ה אֶת סְפִיחַ קִצְיֹרְךָ לֹא תִקְצֹר וְאֶת-  
עֲנָבֶיךָ נִזְרַע לֹא תִבְצֹר שְׁנַת שְׁבַתוֹן  
6 יִהְיֶה לְאַרְץ: וְהָיְתָה שְׁבַת הָאָרֶץ  
לָכֶם לֹאכְלָה לָךְ וּלְעַבְדְּךָ וּלְאַמְתְּךָ  
וּלְשִׁכְיֹרְךָ וּלְתוֹשְׁבֶיךָ הַגָּרִים עִמָּךְ:  
7 וּלְבִהֶמְתְּךָ וּלְחִיָּה אֲשֶׁר בְּאַרְצְךָ  
תִּהְיֶה כָל-תְּבוּאָתָהּ לֶאֱכֹל:  
8 וּסְפַרְתָּ לָךְ שִׁבְעַת שְׁבֹת שָׁנִים  
שִׁבְעַת שָׁנִים שִׁבְעַת שָׁנִים וְהָיָה לָךְ  
יָמִי שִׁבְעַת שְׁבֹת הַשָּׁנִים הַשֵּׁשִׁים  
9 וְאַרְבָּעִים שָׁנָה: וְהָעֶבְרָתָ שׁוֹפָר  
תְּרוּעָה בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי בַּעֲשׂוֹר לַחֹדֶשׁ  
בְּיוֹם הַכַּפָּרִים תִּעְבְּרוּ שׁוֹפָר בְּכָל-  
י אַרְצְכֶם: וְקִדַּשְׁתֶּם אֶת שְׁנַת הַחֲמִשִּׁים  
שָׁנָה וְקִרְאתֶם דִּרֹר בְּאַרְץ לְכָל-  
יִשְׂרָאֵל יוֹבֵל הוּא תִהְיֶה לָכֶם וּשְׁבַתְכֶם  
אִישׁ אֶל-אֶחָדָתוֹ וְאִישׁ אֶל-מִשְׁפַּחְתּוֹ  
11 תִּשָּׁבוּ: יוֹבֵל הוּא שְׁנַת הַחֲמִשִּׁים  
שָׁנָה תִהְיֶה לָכֶם לֹא תִזְרְעוּ וְלֹא  
תִקְצְרוּ אֶת-סְפִיחֶיהָ וְלֹא תִבְצְרוּ  
12 אֶת-נִזְרֶיהָ: כִּי יוֹבֵל הוּא קֹדֶשׁ תִּהְיֶה  
לָכֶם מִן-הַשָּׂדֶה תֹאכְלוּ אֶת-תְּבוּאָתָהּ:  
13 בְּשְׁנַת הַיּוֹבֵל הַזֶּה תִּשָּׁבוּ אִישׁ אֶל-  
14 אֶחָדָתוֹ: וְכִי-תִמְכְּרוּ מִמֶּכָּר לְעַמִּיתְךָ  
אוֹ קָנָה מִיַּד עַמִּיתְךָ אֶל-תּוֹנֵה אִישׁ  
טו אֶת-אֶחָיו: בְּמִסְפַּר שָׁנִים אַחֵר הַיּוֹבֵל  
תִּקְנֶה מֵאֵת עַמִּיתְךָ בְּמִסְפַּר שָׁנִים-

קמץ בז" פ. 4. v.

... S. u. Tr. B: Es soll aber, was vom S. des L. ist,  
für euch zur Speise sein. dW: d. Ruhej. ... diene euch  
z. Sp. vE: dieser S. ... sei für euch z. Nahrung.  
dW.A: Miethling. B.dW.vE: Weisfaß, die sich bei dir  
aufhalten.



## Das Halljahr.

## XXV.

besäen, noch deinen Weinberg beschneiden  
5 sollst. \*Was aber von ihm selber nach  
deiner Erndte wächst, sollst du nicht erndten,  
und die Trauben, so ohne deine Arbeit  
wachsen, sollst du nicht lesen, dieweil es  
6 ein Feiertag ist des Landes. \*Sondern  
die Feier des Landes sollt ihr darum hal-  
ten, daß du davon essest, dein Knecht, deine  
Magd, dein Tagelöhner, dein Hausgenosß,  
7 dein Fremdling bei dir, \*dein Vieh und  
die Thiere in deinem Lande; alle Früchte  
sollen Speise sein.

8 Und du sollst zählen solcher Feiertage  
sieben, daß sieben Tage siebenmal gezählt  
werden, und die Zeit der sieben Feiertage  
9 machen neun und vierzig Tage. \*Da  
sollst du die Posaune lassen blasen durch  
alles euer Land, am zehnten Tage des sie-  
benten Monats, eben am Tage der Ver-  
10 söhnung. \*Und ihr sollt das funfzigste  
Jahr heiligen, und sollts ein Erlassjahr  
heißen im Lande allen, die darinnen woh-  
nen; denn es ist euer Halljahr, da soll ein  
jeglicher bei euch wieder zu seiner Habe  
11 und zu seinem Geschlecht kommen. \*Denn  
das funfzigste Jahr ist euer Halljahr, ihr  
sollt nicht säen, auch, was von ihm selber  
wächst, nicht erndten, auch, was ohne Ar-  
beit wächst im Weinberge, nicht lesen.  
12 \*Denn das Halljahr soll euch heilig sein,  
ihr sollt aber essen, was das Feld trägt.  
13 \*Das ist das Halljahr, da jedermann wie-  
14 der zu dem Seinen kommen soll. \*Wenn  
du nun etwas deinem Nächsten verkaufest,  
oder ihm etwas abkaufest, soll keiner seinen  
15 Bruder übervorthen; \*sondern nach  
der Zahl vom Halljahr an sollst du es  
von ihm kaufen, und was die Jahre her-  
nach tragen mögen, so hoch soll er dir

9. U.L. Monden.

7. ihnen zur Sp. B: u. für d. wilden Th. dW: dem  
Wilde. B: all dessen Einkommen. dW.vE: sein (gan-  
zer) Ertrag. A: Alles was wächst.

8. B.dW.vE: (bei) dir. B.dW: Ruhej. vE: Sab-  
bathj. A: Jahreswochen? B: und ... wird dir machen.  
dW.vE: daß die Tage von (Jahre der) ... ausmachen  
(seien).

9. B: der P. Schall umhergehen l. dW: lasse den  
Posaunenhall erg. vE: gehen.

10. das J. des f. J. ... sollt ein E. anrufen.  
B.dW: (eine) Freiheit. vE: Freilassung. dW.vE: all  
seinen Einwohnern. A: Bew. B: Es soll dasselbe ein

non seres et vineam non putabis.  
\*Quae sponte gignet humus, non 5  
metes, et uvas primitiarum tuarum  
non colliges quasi vindemiam (annus  
enim requietionis terrae est), \*sed 6  
v.12. erunt vobis in cibum: tibi et servo  
tuo, ancillae et mercenario tuo et  
advenae, qui peregrinantur apud te,  
\*jumentis tuis et pecoribus omnia, 7  
quae nascuntur, praebebunt cibum.

Numerabis quoque tibi septem 8  
hebdomadas annorum, id est septies  
septem quae simul faciunt annos qua-  
23,24. Nm.10,10 draginta novem, \*et clanges buccina 9  
23,27. mense septimo, decima die mensis,  
propitiationis tempore in universa  
terra vestra. \*Sanctificabisque an- 10  
Dt.15,1ss Es.61,2. num quinquagesimum et vocabis re-  
missionem cunctis habitatoribus ter-  
rae tuae, ipse est enim jubilaus.  
v.41.13. 27,24. Revertetur homo ad possessionem  
suam et unusquisque rediet ad fa-  
miliam pristinam, \*quia jubilaus 11  
est et quinquagesimus annus. Non  
v.4ss. seretis, neque metetis sponte in  
agro nascentia, et primitias vinde-  
miae non colligetis, \*ob sanctifica- 12  
tionem jubilai, sed statim oblata  
v.10.41. 27,24. comedetis. \*Anno jubilai redient 13  
omnes ad possessiones suas. \*Quando 14  
vendes quidpiam civi tuo vel emes  
1Th.4,6. ab eo, ne contristes fratrem tuum,  
sed juxta numerum annorum jubilai  
emes ab eo, \*et juxta supputationem 15

5. Al.: gignit.

6. Al.: anc. tuae. S: peregrinatur.

12. Al.: ablata (Al.: oblatam).

Jubeljahr bei euch sein. dW: das f. euch das J. f.  
vE: Jubelj. dW.A: Eigenthume. vE: kehre Jeder zu  
f. Besitz zurück.

11. u. deine ungeschnitt. Weinstöcke. vE: was es  
v. f. hervorbringt, u. w. die ... tragen.

12. vom 7. f. ihr e., was es tr. (Wie B. 7.)

13. Wie B. 10.

14. B: etwas so feil ist ... aus der Hand deines  
N. ... unterdrücken. dW: drücken. A: betrübe nicht.

15. 3. der Jahre. B: nach d. 3. der Jahre der  
Einkünfte soll er. dW: der Ernten. vE: Erntes-  
jahre.



## XXV.

## Leges de anno jubilaee.

αὐτῶν γεννημάτων ἀποδώσεται σοι. <sup>16</sup> Καθότι ἂν πλεῖον τῶν ἐτῶν πληθυνεῖ τὴν ἔγκτησιν αὐτοῦ, καὶ καθότι ἂν ἔλαττον τῶν ἐτῶν ἐλαττονήσῃ τὴν ἔγκτησιν αὐτοῦ· ὅτι ἀριθμὸν γεννημάτων αὐτῆς, οὕτως ἀποδώσεται σοι. <sup>17</sup> Μὴ θλιβέτω ἄνθρωπος τὸν πλησίον αὐτοῦ, καὶ φοβηθῇσιν κύριον τὸν θεόν σου· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν. <sup>18</sup> Καὶ ποιήσετε 'πάντα' τὰ δικαιώματά μου καὶ πάσας τὰς κρίσεις μου, καὶ φυλάξετε καὶ ποιήσετε αὐτά, καὶ κατοικήσετε ἐπὶ τῆς γῆς πεποιθότες. <sup>19</sup> Καὶ δώσει ἡ γῆ τὰ ἐκφόρια αὐτῆς, καὶ φάγεσθε εἰς πλησμονήν, καὶ κατοικήσετε πεποιθότες ἐπ' αὐτῆς. <sup>20</sup> Ἐὰν δὲ λέγητε· Τί φαγόμεθα ἐν τῷ ἔτει τῷ ἐβδόμῳ τούτῳ, ἔαν μὴ σπειρωμεν καὶ μὴ συναγάγωμεν τὰ γεννήματα ἡμῶν; <sup>21</sup> καὶ ἀποστελῶ τὴν εὐλογίαν μου ὑμῖν ἐν τῷ ἔτει τῷ ἕκτῳ, καὶ ποιήσῃ τὰ γεννήματα αὐτῆς εἰς τρία ἔτη. <sup>22</sup> Καὶ σπερεῖτε τὸ ἔτος τὸ ὄγδοον, καὶ φάγεσθε ἀπὸ τῶν γεννημάτων παλαιὰ ἕως τοῦ ἔτους τοῦ ἐνάτου· ἕως ἂν ἔλθῃ τὰ γεννήματα αὐτῆς, φάγεσθε παλαιὰ παλαιῶν. <sup>23</sup> Καὶ ἡ γῆ οὐ πραθήσεται εἰς βεβαίωσιν· ἐμὴ γὰρ ἐστὶν ἡ γῆ, διότι προσήλυτοι καὶ πάροικοι ὑμεῖς ἐστὲ ἐναντίον ἐμοῦ. <sup>24</sup> Καὶ κατὰ πᾶσαν γῆν κατασχέσεως ὑμῶν λύτρα δώσετε τῆς γῆς.

<sup>25</sup> Ἐὰν δὲ πένηται ὁ ἀδελφός σου ὁ μετὰ σοῦ, καὶ ἀποδῶται ἀπὸ τῆς κατασχέσεως αὐτοῦ, καὶ ἔλθῃ ὁ ἀγχιστεύων ὁ ἐγγίζων αὐτῷ, καὶ λυτρώσεται τὴν πρᾶσιν τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ. <sup>26</sup> Ἐὰν δέ τιμι μὴ ἦ ὁ ἀγχιστεύων, καὶ εὐπορηθῇ τῇ χειρὶ καὶ εὐρεθῇ αὐτῷ τὸ ἱκανὸν λύτρα αὐτοῦ, <sup>27</sup> καὶ συλλογιεῖται τὰ ἔτη τῆς πράσεως αὐτοῦ, καὶ ἀποδώσει ὁ ὑπερέχει τῷ ἀνθρώπῳ, ὃ ἀπέδοτο αὐτὸ αὐτῷ, καὶ ἐπανελεύσεται εἰς τὴν κατάσχесιν αὐτοῦ. <sup>28</sup> Ἐὰν

16. B: ἐλαττονώσει (-ήσει X). AB: αὐτῆς (αὐτῆς EFX). 17. A<sup>1</sup>B\* αὐτῆς (+ A<sup>2</sup>FX). AB† (p. ἐγὼ) εἰμι. 18. AB: φυλάξασθε (-ξετε FX). AX: ποιήσατε αὐτάς. 20. A\* δέ. AB: μὴδὲ (κ. μὴ EFX). 21. B: ἀποστελῶ (-στελῶ AFX). AB† (a. τρ.) τὰ (\* EX). 22. AB: τὸ γένν. (τὰ γ. EFX). 23. AB: μὲ (ἐμῆ EFX). 26. AB: μὴ ἢ τιμὴ (c. FX). 27. AB (eti. 28): ἀπελεύσ. (c. EFX).

16. denn eine Zahl Ernten verkauft er dir. B: Nachdem der J. viel sind. dW: Mehrheit... Minderh. vE: Verhältniß mehrerer J. dW.vE: Kaufpreis. dW: vermehren ... vermindern. vE: mindern. B: er soll dir's nach d. J. d. Einkünfte verkaufen. dW: ... der Jahre der Ernten. (A: verk. dir die Zeit der Früchte?)

18. B: bewahret. dW.vE: beobachtet. vE: Vorschriften, dW: u. thut sie. vE: befolget. A: erfüllet.

16 תְּבוּאָתַי וּמִכְרֵי-לָךְ: לְפָנַי רַב הַשָּׁנִים  
תְּרֻבָּהּ מִקְנָתוֹ וּלְפָנַי מְעַט הַשָּׁנִים  
תְּמַעִיט מִקְנָתוֹ כִּי מִסְפַּר תְּבוּאָתַי  
17 הוּא מִכָּר לָךְ: וְלֹא תֹנֶנּוּ אִישׁ אֶת-  
עֲמִיתוֹ וְיִירָאתָ מֵאֱלֹהֶיךָ כִּי אֲנִי יְהוָה  
18 אֱלֹהֵיכֶם: וַעֲשִׂיתֶם אֶת-חֻקֹּתַי וְאֶת-  
מִשְׁפָּטַי תִּשְׁמְרוּ וַעֲשִׂיתֶם אֹתָם  
19 וְיִשְׁבַּתֶּם עַל-הָאָרֶץ לְבֶטֶח: וְנִתְּנָה  
הָאָרֶץ פְּרִיָּהּ וְאִכְלֹתֶם לְשִׁבְעַת וְיִשְׁבַּתֶּם  
בְּלֶבֶטַח עָלֶיהָ: וְכִי תֹאמְרוּ מִה-נֹאכַל  
בַּשָּׁנָה הַשְּׁבִיעִת הִיא לֹא נִזְרָע וְלֹא  
21 נֶאֱסָף אֶת-תְּבוּאָתֵנוּ: וְצִוִּיתִי אֶת-  
בְּרַכְתִּי לָכֶם בַּשָּׁנָה הַשְּׁשִׁית וְעָשִׂיתֶם  
22 אֶת-הַתְּבוּאָה לְשָׁלֹשׁ הַשָּׁנִים: וְזָרְעֹתֶם  
אֶת הַשָּׁנָה הַשְּׁמִינִת וְאִכְלֹתֶם מִן-  
הַתְּבוּאָה יִשְׁן עַד הַשָּׁנָה הַתְּשִׁיעִת  
עַד-בּוֹא תְּבוּאָתָהּ תֹאכְלוּ יִשְׁן:  
23 וְהָאָרֶץ לֹא תִמְכַּר לְצִמְתָּת כִּי-לִי  
הָאָרֶץ כִּי-גֵרִים וְתוֹשְׁבִים אַתֶּם עַמִּדִּי:  
24 וּבְכָל אֶרֶץ אֲחֻזְתְּכֶם בְּאֶלֶה תִתְּנוּ  
לְאֶרֶץ:  
ס

כה כִּי-יָמוּךְ אֲחִיךָ וּמִכָּר מֵאֲחֻזָּתוֹ  
וּבֹא גֹאֲלוֹ תִקְרָב אֵלָיו וְגָאֹל אֶת  
26 מִמְכָּר אֲחִיו: וְאִישׁ כִּי לֹא יִהְיֶה-לּוֹ  
גֹּאֵל וְהִשְׁיגָה יָדוֹ וּמָצָא כִדִּי גֹאֲלָתוֹ:  
27 וְחָשַׁב אֶת-שְׁנֵי מִמְכָּרוֹ וְהִשְׁיב אֶת-  
הַעֲדָה לְאִישׁ אֲשֶׁר מִכָּר-לּוֹ וְשָׁב  
28 לְאֲחֻזָּתוֹ: וְאִם-לֹא מָצָאָה יָדוֹ דֵּי

קמץ ב'ז' ק' 20. v.

dW.vE: so werdet ihr ... (in Sicherheit). A: ohne Furcht.

19. B.A: Und (der Boden) ... gebe. dW: wird f. Frucht geben. vE: bringen. B.dW.vE.A: (bis) zur Sättigung (zu).

20. ihr würdet. vE: siehe! wir ... dW.A: wenn w. nicht. B: unser Einkommen nicht. dW.vE: (n. können) unsern Ertrag (ernten). A: unsere Früchte.

21. dW: meinen S. entbieten zu euch. A: euch m.



## Der Verkauf und seine Lösung.

## XXV.

16 verkaufen. \*Nach der Menge der Jahre sollst du den Kauf steigern, und nach der Wenige der Jahre sollst du den Kauf ringern, denn er soll dir's, nach dem es tragen 17 mag, verkaufen. \*So übervorthteile nun keiner seinen Nächsten, sondern fürchte dich vor deinem Gott; denn ich bin der 18 Herr, euer Gott. \*Darum thut nach meinen Satzungen, und haltet meine Rechte, daß ihr darnach thut, auf daß ihr im 19 Lande sicher wohnen möget. \*Denn das Land soll euch seine Früchte geben, daß ihr zu essen genug habt und sicher darinnen 20 wohnet. \*Und ob du würdest sagen: Was sollen wir essen im siebenten Jahr? denn wir säen nicht, so sammeln wir auch kein 21 Getreide ein; \*da will ich meinem Segen über euch im sechsten Jahre gebieten, daß 22 er soll dreier Jahre Getreide machen, \*daß ihr säet im achten Jahr und von dem alten Getreide esset bis in das neunte Jahr, daß ihr vom alten esset, bis wieder 23 neu Getreide kommt. \*Darum sollt ihr das Land nicht verkaufen ewiglich, denn das Land ist mein, und ihr seid 24 Fremdlinge und Gäste vor mir. \*Und sollt in all eurem Lande das Land zu lösen geben. 25 Wenn dein Bruder verarmet und verkauft dir seine Habe, und sein nächster Freund kommt zu ihm, daß er's löse, so soll er's lösen, was sein Bruder verkauft 26 hat. \*Wenn aber jemand keinen Löser hat, und kann mit seiner Hand so viel zuwege bringen, daß er's ein Theil löse, 27 \*so soll man rechnen von dem Jahr, da er's hat verkauft, und dem Verkäufer die übrigen Jahre wieder einräumen, daß er 28 wieder zu seiner Habe komme. \*Kann

frugum vendet tibi. \*Quanto plures 16 anni remanserint post jubilaum, tanto crescet et pretium, et quanto minus temporis numeraveris, tanto minoris et emptio constabit; tempus enim frugum vendet tibi. \*No- 17 lite affligere contribules vestros, sed timeat unusquisque Deum suum, quia 19,14,32. ego Dominus Deus vester. \*Facite 18 praecepta mea et judicia custodite, 19,37. 18,30. et implete ea, ut habitare possitis in 26,5. terra absque ullo pavore \*et gignat 19 1Rg.4,25. vobis humus fructus suos, quibus Pr.1,33. 26,4. vescamini usque ad saturitatem, nul- Ps.67,7. lius impetum formidantes. \*Quod 20 37,37. si dixeritis: Quid comedemus anno Es.1,19. septimo, si non severimus neque collegerimus fruges nostras? \*dabo 21 Dt.28,8. benedictionem meam vobis anno Mal.3,10. sexto et faciet fructus trium annorum, \*seretisque anno octavo et 22 comedetis veteres fruges usque ad nonum annum; donec nova nascantur, edetis vetera. \*Terra quo- 23 Gn.47,20. que non vendetur in perpetuum, quia 1Rg.21,3; mea est et vos advenae et coloni Hos.9,3; Ex.6,4. mei estis. \*Unde cuncta regio pos- 24 1Chr. sessionis vestrae sub redemptionis 29,15. Ps.39,13. conditione vendetur.

Si attenuatus frater tuus vendiderit 25 possessiunculam suam, et voluerit propinquus ejus, potest redimere quod ille vendiderat. \*Sin autem 26 non habuerit proximum, et ipse pretium ad redimendum potuerit invenire, \*computabuntur fructus ex eo 27 tempore, quo vendidit, et quod reliquum est, reddet emptori, sicque recipiet possessionem suam. \*Quod 28

G. geben. B: auf 3 J. Einkommens. dW.vE: es (seinen) Ertrag bringe für ... A: Frucht dr. J.

22. neunte J., bis dessen G. kommt.

23. So f. ihr nun ... auf ewig ... bei mir. B: zum ew. Eigenthum. dW.vE: für immer. B.dW.vE: u. Beisassen. A: Einkömmlinge u. Pächter!

24. B.dW: im ganzen L. eures Besitzes (Eigenthumes). B: dem L. eine Einlösung gestatten. dW: Lös. verst. vom L. vE: bei jedem Stück Landes, das ihr besizet, auf das L. d. Einlösungsrecht legen. (A: soll d. g. L. eures B. unter Bedingung der Einl. verk. w.)

25. von f. G. dW.vE: v. f. Eigenthume. A: sein geringes Erbe? dW: sein Löser, f. u. Verwandter.

vE: f. n. Anverw. f. u. will es einlösen, so darf er einl. A: f. Verw. es lösen will, so kann dieser l. B: soll f. Einlöser, der ihm der n. ist, kommen, daß er einlöse. dW: das Verkaufte f. Bruders.

26. als zur Lösung noth ist. B: f. Hand wird erreichen, daß er findet. dW: er wird vermögend u. erlanget? vE: käme zu Vermögen, daß er fände? B: genug ist. dW: hinreicht. (A: keinen Verwandten hat, u. er selbst d. Preis der Einl. aufbringen kann.)

27. er berechnen die Jahre seit f. Verkauf, u. das Uebrige dem Mann wiedergeben, dem er's verk. hat, u. also ... kommen. vE: abrechnen. A: sollen die Früchte v. d. Zeit an ger. werden.



## XXV.

## Leges de anno jubilaeo.

δὲ μὴ εὐπορηθῇ ἡ χεὶρ αὐτοῦ τὸ ἱκανόν, ὥστε ἀποδοῦναι αὐτῷ, καὶ ἔσται ἡ πρᾶσις αὐτοῦ τῷ κτησαμένῳ αὐτὴν ἕως τοῦ ἔτους τῆς ἀφέσεως, καὶ ἐξελεύσεται ἐν τῇ ἀφέσει, καὶ ἐπανελεύσεται εἰς τὴν κατάσχεσιν αὐτοῦ.

29 Καὶ ἐὰν τις ἀποδοῦται οἰκίαν οἰκητὴν ἐν πόλει τετειχισμένη, καὶ ἔσται ἡ λύτρωσις αὐτῆς, ἕως πληρωθῇ ἐνιαυτός· ἡμερῶν ἔσται ἡ λύτρωσις αὐτῆς. 30 Ἐὰν δὲ μὴ λυτρωθῇ ἕως ἂν πληρωθῇ ἐνιαυτός ὅλος, κυρωθήσεται ἡ οἰκία ἡ οὖσα ἐν τῇ πόλει τῇ ἐχούσῃ τεῖχος βεβαίως τῷ κτησαμένῳ αὐτὴν εἰς τὰς γενεὰς αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἐξελεύσεται ἐν τῇ ἀφέσει. 31 Αἱ δὲ οἰκίαι αἱ ἐν ἐπαύλεσιν, αἷς οὐκ ἔστιν αὐταῖς τεῖχος κύκλω, πρὸς τὸν ἀγρὸν τῆς γῆς λογισθήσονται· λυτρωταὶ διαπαντός ἔσονται αὐταὶ καὶ ἐν τῇ ἀφέσει ἐξελεύσονται. 32 Καὶ αἱ πόλεις τῶν Λευιτῶν, οἰκίαι τῶν πόλεων κατασχέσεως αὐτῶν, λυτρωταὶ διαπαντός ἔσονται τοῖς Λευίταις. 33 Καὶ ὅς ἂν λυτρώσῃται παρὰ τῶν Λευιτῶν, καὶ ἐξελεύσεται ἡ διάπρασις αὐτῶν οἰκιῶν πόλεως κατασχέσεως ἐν τῇ ἀφέσει· ὅτι αἱ οἰκίαι τῶν πόλεων τῶν Λευιτῶν κατάσχεσις αὐτῇ ἡ αὐτῶν ἐν μέσῳ νύων Ἰσραήλ. 34 Καὶ οἱ ἀγροὶ οἱ ἀφωρισμένοι ταῖς πόλεσιν αὐτῶν οὐ πραθήσονται· ὅτι κατάσχεσις αἰώνιος τοῦτο αὐτῶν ἐστίν.

35 Ἐὰν δὲ πένηται ὁ ἀδελφός σου ὁ μετὰ σοῦ καὶ ἀδυνατήσῃ ταῖς χερσὶν αὐτοῦ παρὰ σοί, ἀντιλήψῃ αὐτοῦ ὡς προσηλύτου καὶ παροίκου, καὶ ζήσεται μετὰ σοῦ. 36 Οὐ λήψῃ παρ' αὐτοῦ τόκον οὐδὲ ἐπὶ πλήθει, καὶ φοβηθήσῃ τὸν θεόν σου, ἐγὼ κύριος, καὶ ζήσεται ὁ ἀδελφός σου μετὰ σοῦ. 37 Τὸ ἀργύριόν σου οὐ δώσεις αὐτῷ ἐν τόκῳ, καὶ ἐπὶ πλεονασμῷ οὐ δώσεις αὐτῷ τὰ βρώματά σου. 38 Ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν ὁ ἐξαγαγὼν ὑμᾶς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, τοῦ δοῦναι ὑμῖν τὴν γῆν Χαναάν, ὥστε εἶναι ὑμῶν θεός.

28. B: αὐτῆς ἡ χεὶρ (c. AFX). A<sup>1</sup>B\* (alt.) αὐτῆς (+ A<sup>2</sup>FX). AB: αὐτὰ ε. τῆς ἐκτὸς ἐτ. (c. FX). 29. AB: Ἐὰν δὲ (c. FX). 30. A<sup>1</sup>B† (p. πλ.) αὐτῆς. AB\* (pr.) τῇ. 31. B: ἐν αὐτ. (\* ἐν AEX). A<sup>1</sup>B\* αὐταῖ. 33. AB† (p. κατασχ.) αὐτῶν ... \* αἱ. A<sup>1</sup>B\* αὐτῇ ἡ. 34. AB\* (alt.) οἱ ... αἰωνία (c. EFX). 35. A<sup>1</sup>B\* (pr.) αὐτῆς AB† (p. ζ.) ὁ ἀδελφός σου (\* F). 37. AB: ἐπὶ τ. (ἐν τ. FX). 38. AB \* τῆς (+ FX).

28. daß er ihm wiedergebe. dW.vE: aber im Jubelj. werde (wird) es frei.

29. hat vom Verkauf. B: in einer bemauerten Stadt. vE: umm. dW: St. mit Mauern. B: soll dessen Einlös.-Recht wahren, bis das J. seines Verk. wird zu Ende sein. dW: bestche f. Lösung bis zu Ende des ... vE: hat er das G.=R., bis ... zu G. ist.

30. es aber n. gelöst wird ... soll solch Haus in

הַשִּׁיב לוֹ וְהָיָה מִמָּכְרוֹ בְּיַד הַקֹּנֶה אֹתוֹ עַד שְׁנַת הַיּוֹבֵל וְיָצָא בְּיָדוֹ וְשָׁב לְאֻחָזְתּוֹ׃

29 וְאִישׁ כִּי-יִמָּכַר בֵּית-מוֹשָׁב עִיר חֹמָה וְהָיָה גְּאֻלָּתוֹ עַד-תֵּם שְׁנַת ל מִמָּכְרוֹ יָמִים תְּהִיָּה גְּאֻלָּתוֹ׃ וְאִם לֹא-יִגָּאֵל עַד-מָלְאֵת לוֹ שְׁנַת תְּמִימָה וְקָם הַבֵּית אֲשֶׁר-בְּעִיר אֲשֶׁר-לֹא חֹמָה לַצִּמְיָתָהּ לִקְנֶה אֹתוֹ לְדֹרֹתָיו׃ 31 לֹא יָצָא בְּיָדוֹ׃ וּבְתֵי הַחֲצָרִים אֲשֶׁר אֵין-לָהֶם חֹמָה סָבִיב עַל-שְׂדֵה הָאָרֶץ יִחָשֵׁב גְּאֻלָּהּ תְּהִיָּה-לוֹ וּבְיָדוֹ יָצָא׃ 32 וְעָרֵי הַלְוִיִּם בְּתֵי עָרֵי אֲחֻזָּתָם גְּאֻלָּתָהּ עוֹלָם תְּהִיָּה לָלוִיִּם׃ וְאֲשֶׁר יִגָּאֵל מִן-הַלְוִיִּם וְיָצָא מִמָּכַר-בֵּית וְעִיר אֲחֻזָּתוֹ בְּיָדוֹ כִּי בְתֵי עָרֵי הַלְוִיִּם הֵוא אֲחֻזָּתָם בְּתוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל׃ 33 וְשִׂגְיָהּ מִגֵּרֶשׁ עָרֵיהֶם לֹא יִמָּכַר כִּי-אֲחֻזָּת עוֹלָם הֵוא לָהֶם׃

34 וְכִי-יִמָּוֶה אֲחִיָּהּ וּמָטָה יָדוֹ עִמָּהּ וְהִחְזִקָהּ בּוֹ גֵּר וְתוֹשָׁב וְחִי עִמָּהּ׃ 36 אֶל-תִּקַּח מֵאֹתוֹ נִשְׂאָה וְתַרְבִּית וִירָאָה מֵאֶלְהֵיָּהּ וְחִי אֲחִיָּהּ עִמָּהּ׃ אֶת-כֹּסְפָהּ לֹא-תִתֵּן לוֹ בְּנִשְׂאָהּ וּבְמַרְבִּיתָהּ לֹא-תִתֵּן אֶכְלָהּ׃ אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֲשֶׁר-הוֹצֵאתִי אֶתְכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם לָתֵת לָכֶם אֶת-אֶרֶץ כְּנָעַן לְהִיּוֹת לָכֶם לְאֱלֹהִים׃

v. 30. 'ק לו

e. St. mit M. dem R. ew. verbleiben. dW.vE: auf seine (künft.) Geschlechter (hin).

31. zu lösen sein. B: eins v. den Häusern. dW.vE: Aber (die) Häuser. B.dW.vE: (auf den) in Dörfern. B: nach dem ... ger. dW: als ... geachtet. vE: den Feldern ... gleichgestellt. A: nach Feldrecht verkauft? B: das Einlös.-Recht haben. dW: Lösung dafür sein. vE: Einlös.-R. haftet darauf.



aber seine Hand nicht so viel finden, daß eines Theils ihm wieder werde, so soll, daß er verkauft hat, in der Hand des Käufers sein bis zum Halljahr: in demselben soll es ausgehen und er wieder zu seiner Habe kommen.

- 29 Wer ein Wohnhaus verkauft binnen der Stadtmauer, der hat ein ganzes Jahr Frist, dasselbe wieder zu lösen: daß soll die  
30 Zeit sein, darinnen er es lösen mag. \*Wo ers aber nicht löset, ehe denn das ganze Jahr um ist, so solls der Käufer ewiglich behalten und seine Nachkommen, und soll  
31 nicht los ausgehen im Halljahr. \*Ist aber ein Haus auf dem Dorfe, da keine Mauer um ist, daß soll man dem Felde des Landes gleich rechnen, und soll los werden und im Halljahr ledig ausgehen.  
32 \*Die Städte der Leviten und die Häuser in den Städten, da ihre Habe innen ist,  
33 mögen immerdar gelöst werden. \*Wer etwas von den Leviten löset, der solls verlassen im Halljahr, es sei Haus oder Stadt, daß er besessen hat; denn die Häuser in den Städten der Leviten sind ihre Habe  
34 unter den Kindern Israel. \*Aber das Feld vor ihren Städten soll man nicht verkaufen, denn das ist ihr Eigenthum ewiglich.  
35 Wenn dein Bruder verarmet und neben dir abnimmt, so sollst du ihn aufnehmen als einen Fremdling oder Gast, daß er  
36 lebe neben dir. \*Und sollst nicht Wucher von ihm nehmen noch Uebersatz, sondern sollst dich vor deinem Gott fürchten, auf daß dein Bruder neben dir leben könne.  
37 \*Denn du sollst ihm dein Geld nicht auf Wucher thun, noch deine Speise auf Ueber-  
38 satz austhun. \*Denn ich bin der Herr, euer Gott, der euch aus Egypten geführt hat, daß ich euch das Land Canaan gäbe und euer Gott wäre.

29. A.A.: inner. U.L.: in der Stadtm.

32. Doch was ... ihres Eigenthums sind, die ... von ihnen gel. w. B.vE: sollen die Lev. ein ewig G. R. haben. dW: ew. Lösung für ... sein.

33. Und so Jemand von ... so soll das verkaufte H. u. d. St. des Eigenth. im H. ledig ausgehen. B: man sich etwas ... wird zugeeignet haben? dW: wenn ein Anderer v. den L. löset. B: ihre Besizung. dW.vE.A: Eigenthum.

34. nicht verk. werden. B: von d. Vorstadt ihrer Städte. dW: des Bezirks. vE: im Bez. A: ihre Frist Polyglotten-Bibel. A. L.

si non invenerit manus ejus, ut reddat pretium, habebit emptor quod emerat, usque ad annum jubilaum; in ipso enim omnis venditio redibit ad dominum et ad possessorem pristinum.

Qui vendiderit domum intra urbis 29 muros, habebit licentiam redimendi, donec unus impleatur annus. \*Si 30 non redemerit et anni circulus fuerit evolutus, emptor possidebit eam et posteri ejus in perpetuum, et redimi non poterit, etiam in jubilaeo. \*Sin 31 autem in villa fuerit domus, quae muros non habet, agrorum jure vendetur; si ante redempta non fuerit, in jubilaeo revertetur ad dominum. \*Aedes Levitarum, quae in urbibus 32 sunt, semper possunt redimi. \*Si 33 redemptae non fuerint, in jubilaeo revertentur ad dominos, quia domus urbium Levitarum pro possessionibus sunt inter filios Israel. \*Suburbana 34 autem eorum non veneant, quia possessio sempiterna est.

Nm.  
35, 2ss.

Dt. 15, 7s.  
(Sir. 19, 1.)

Si attenuatus fuerit frater tuus et 35 infirmus manu, et susceperis eum quasi advenam et peregrinum, et vixerit tecum: \*ne accipias usuras 36 ab eo, nec amplius quam dedisti. Time Deum tuum, ut vivere possit frater tuus apud te. \*Pecuniam tuam 37 non dabis ei ad usuram, et frugum superabundantiam non exiges. \*Ego 38 Dominus Deus vester qui eduxi vos de terra Aegypti, ut darem vobis terram Chanaan et essem vester Deus.

v. 37..

Ex. 22, 25.  
Dt. 23, 19.  
(15, 9.)

11, 44, 45.  
Ex. 20, 2..

33. Al.: Leviticarum.

um d. St.

35. dW.A: u. unvermögend wird. vE: sein Vermögen wankt. B: daß f. Hand ... wird wanken! dW.vE: unterstützen. B: dich seiner annehmen. vE: bei dir. (A: u. du wie einen ... ihn aufnimmst, u. er mit dir lebet? B: er sei ein Fr. oder Beisatz??)

36. dW.vE: Zins ... W. A: noch mehr als du ihm gegeben hast.

37. B.dW.vE: geben ... austhun (geben). A: noch Uebers. der Früchte verlangen.



## XXV.

## Leges de anno jubileo.

39 Ἐὰν δὲ ταπεινωθῇ ὁ ἀδελφός σου παρὰ σοὶ καὶ πραθῇ σοι, οὐ δουλεύσει σοι δουλείαν οἰκέτου. 40 Ὡς μισθωτός ἢ πάροικος ἔσται σοι, ἕως τοῦ ἐνιαυτοῦ τῆς ἀφάσεως ἐργάσεται παρὰ σοί, 41 καὶ ἐξελεύσεται ἐν τῇ ἀφάσει ἀπὸ σοῦ, αὐτὸς καὶ τὰ τέκνα αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ, καὶ ἀπελεύσεται εἰς τὴν γενεὰν αὐτοῦ, καὶ εἰς τὴν κατάσχεσιν τὴν πατρικὴν αὐτοῦ ἀποδραμεῖται. 42 Διότι οἰκέται μου εἰσὶν οὗτοι, οὓς ἐξήγαγον ἐκ γῆς Αἰγύπτου· οὐ πραθήσονται ἐν πράσει οἰκέτου. 43 Οὐ κατατενεῖς αὐτὸν ἐν μόχθῳ, καὶ φοβηθήσῃ τὸν θεόν σου. 44 Καὶ παῖς καὶ παιδίσκη, ὅσοι ἂν γένωνται σοι, ἀπὸ τῶν ἐθνῶν ὅσοι κύκλῳ σου εἰσὶν, ἀπ' αὐτῶν κτήσεσθε δοῦλον καὶ δούλην. 45 Καὶ ἀπὸ τῶν υἱῶν τῶν παροίκων τῶν ὄντων ἐν ὑμῖν, ἀπὸ τούτων κτήσεσθε καὶ ἀπὸ τῶν συγγενῶν αὐτῶν τῶν μεθ' ὑμῶν, ὅσοι ἂν γένωνται ἐν τῇ γῇ ὑμῶν, ἕστωσαν ὑμῖν εἰς κατάσχεσιν. 46 Καὶ καταμεριεῖτε αὐτοὺς τοῖς τέκνοις ὑμῶν μεθ' ὑμᾶς, καὶ ἔσονται ὑμῖν κατόχμοι εἰς τὸν αἰῶνα· τῶν δὲ ἀδελφῶν ὑμῶν τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, ἕκαστος τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ οὐ κατατενεῖ ἐν τοῖς μόχθοις.

47 Ἐὰν δὲ εὗρη ἡ χεὶρ τοῦ προσηλύτου ἢ τοῦ παροίκου τοῦ παρὰ σοί, καὶ ἀπορηθῇς ὁ ἀδελφός σου παρὰ τῷ προσηλύτῳ ἢ τῷ παροίκῳ· τῷ παρὰ σοί ἢ ἐκ γενετῆς προσηλύτῳ, 48 μετὰ τὸ πραθῆναι αὐτὸν λύτρωσις ἔσται αὐτῷ· εἰς τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ λυτρώσεται αὐτόν. 49 Ἀδελφὸς πατρὸς αὐτοῦ ἢ υἱὸς ἀδελφοῦ πατρὸς αὐτοῦ λυτρώσεται αὐτόν, ἢ ἀπὸ τῶν οἰκείων τῶν σαρκῶν αὐτοῦ ἐκ τῆς φυλῆς αὐτοῦ λυτρώσεται αὐτόν· ἔὰν δὲ εὐπορηθῇς ταῖς χερσὶν αὐτοῦ λυτρώσεται ἑαυτόν, 50 καὶ συλλογιεῖται πρὸς τὸν κεκτημένον αὐτόν ἀπὸ τοῦ ἔτους, οὗ ἀπέδοτο ἑαυτόν αὐτῷ, ἕως τοῦ ἐνιαυτοῦ τῆς ἀφάσεως,

40. A: ὁ μισθ. AB: ἔτῃς ... ἐργάζεται (ἐνιαυτῷ ... ἐργάσεται FX). 41. AB\* ἐν et ἀπὸ σ. αὐτ. (+FX). A<sup>1</sup> (pro γεν.) γῆν. A: γ. ἐαντῷ. AB\* (quart.) καὶ (+EFX). A<sup>1</sup>B\* (ult.) αὐτῷ (+A<sup>2</sup>EFX). 42. AB: πραθήσεται (-σονται FX). 43. AB<sup>+</sup> τῷ (\*X) et (a. τ. θ.) κύριον (\*FX). 44. AX: κτήσασθε. 45. AB\* τῶν μ. ὑμ.

39. B.dW: Knechtsdienst(e) thun l. vE: Sflavend. A: ihm den D. der Sfl. n. auflegen.

40. dW: bei dir bleiben. A: arbeiten.

42. B: wie man einen Knecht verkauft. dW.A: als Knechte. vE: Sflaven.

43. mit Str. B.dW.vE: über ihn. dW.vE: m. Härte. A: drücke ihn n. durch Gewaltthat.

39 וְכִי-יִמְוָה אָחִיךָ עִמָּךְ וְנִמְכַּר-לָּךְ 39  
מ לֹא-תַעֲבֹד בּוֹ עֲבֹדָת עֶבֶד: כְּשָׂכִיר  
כְּתוֹשֵׁב יִהְיֶה עִמָּךְ עַד-שְׁנַת הַיָּבֵל  
41 יַעֲבֹד עִמָּךְ: וַיֵּצֵא מֵעִמָּךְ הוּא וּבְנָיו  
עִמּוֹ וְשָׁב אֶל-מִשְׁפַּחְתּוֹ וְאֶל-אֲחֻזַּת  
42 אֲבֹתָיו וְיָשׁוּב: כִּי-עֲבָדִי הֵם אֲנֹשֶׁר-  
הוֹצֵאתִי אֹתָם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לֹא  
43 יִמְכְּרוּ מִמִּכְרַת עֶבֶד: לֹא-תִרְדֶּה בּוֹ  
44 בְּפֶרֶךְ וַיֵּרָאֲתָ מֵאֶלְהֵיךָ: וְעַבְדְּךָ  
וְאִמָּתְךָ אֲשֶׁר יִהְיוּ-לָךְ מֵאֵת הַגּוֹיִם  
אֲשֶׁר סְבִיבְתֶיכֶם מֵהֶם תִּקְנוּ עֶבֶד  
מֵה וְאִמָּה: וְגַם מִבְּנֵי הַתּוֹשְׁבִים הַגֵּרִים  
עִמָּכֶם מֵהֶם תִּקְנוּ וּמִמִּשְׁפַּחְתָּם אֲשֶׁר  
עִמָּכֶם אֲשֶׁר הוֹלִידוּ בְּאֶרְצְכֶם וְהָיוּ  
46 לָכֶם לְאֲחֻזָּה: וְהִתְנַחֵלְתֶּם אֹתָם  
לְבָנֵיכֶם אַחֲרֵיכֶם לְרִשְׁתָּ אֲחֻזָּה  
לְעַלְמֵם בָּתָם תַּעֲבֹדוּ וּבְאַחֲיֵיכֶם בְּנֵי-  
יִשְׂרָאֵל אִישׁ בְּאָחִיו לֹא-תִרְדֶּה בּוֹ  
בְּפֶרֶךְ:

47 וְכִי תִשָּׂיג יָד גֵּר וְתוֹשֵׁב עִמָּךְ וּמָךְ  
אָחִיךָ עִמּוֹ וְנִמְכַּר לְגֵר תוֹשֵׁב עִמָּךְ  
48 אִו לְעֶקֶר מִשְׁפַּחַת גֵּר: אַחֲרֵי נִמְכַּר  
גֵּאֲלָה תִהְיֶה-לּוֹ אֶחָד מֵאָחָיו וּגֵאֲלָנּוּ:  
49 אִו-דָּדוֹ אִו בֶּן-דָּדוֹ וּגֵאֲלָנּוּ אִו-מִשְׁפָּאָר  
בְּשָׂרוֹ מִמִּשְׁפַּחְתּוֹ וּגֵאֲלָנּוּ אִו-הַשִּׁיגָה  
י יָדוֹ וּגֵאֲלָל: וְחֻשֵׁב עִם-קִנְיָהּ מִשְׁנַת  
הַמִּכְרֹ לֹא עַד שְׁנַת הַיָּבֵל וְהָיָה כְּסֹף

(+FX). 46. B<sup>+</sup> (p. κατατ.) αὐτόν (\*AX). AX\* δὲ. 48. AB: αὐτῷ (αὐτόν EFX). B: αὐτῷ (αὐτῷ AEFX). 49. A<sup>1</sup>X\* (pr.) αὐτῷ. A<sup>1</sup>B\* (alt. et quintum) αὐτῷ (+A<sup>2</sup>FX). B bis (p. φ. α. et χ. α.): λυτρώται (contra AEFX et A<sup>2</sup>EX).

44. B.vE: Deinen Knecht (aber) u. d. Magd, die du h. w., die sollst ihr ... dW: Knechte ... Mägde. dW.vE: Völkern. B: zu Knechten ... kaufen. dW: möget ihr Knechte ... vE: seien aus ..., von ihnen kauft ...!

45. Auch v. d. Kindern der G. ... möget ihr kaufen, und von ... möget ihr. B.dW: v. ihrem Ge-



## Bestimmungen bei Verarmung.

## XXV.

39 Wenn dein Bruder verarmet neben dir  
und verkauft sich dir, so sollst du ihn nicht  
40 lassen dienen als einen Leibeigenen, \*son-  
dern wie ein Tagelöhner und Gast soll er  
bei dir sein, und bis an das Halljahr bei  
41 dir dienen. \*Dann soll er von dir los  
ausgehen, und seine Kinder mit ihm, und  
soll wiederkommen zu seinem Geschlecht  
42 und zu seiner Väter Habe. \*Denn sie  
sind meine Knechte, die ich aus Ägypten-  
land geführt habe, darum soll man sie  
43 nicht auf leibeigene Weise verkaufen. \*Und  
sollst nicht mit der Strenge über sie herr-  
schen, sondern dich fürchten vor deinem  
44 Gott. \*Willst du aber leibeigene Knechte  
und Mägde haben, so sollst du sie kaufen  
von den Heiden, die um euch her sind,  
45 \*von den Gästen, die Fremdlinge unter  
euch sind, und von ihren Nachkommen, die  
sie bei euch in eurem Lande zeugen: diesel-  
46 ben sollt ihr zu eigen haben, \*und sollt  
sie besitzen, und eure Kinder nach euch,  
zum Eigenthum für und für, die sollt ihr  
leibeigene Knechte sein lassen. Aber über  
eure Brüder, die Kinder Israel, soll keiner  
des andern herrschen mit der Strenge.

47 Wenn irgend ein Fremdling oder Gast  
bei dir zunimmt, und dein Bruder neben  
ihm verarmet, und sich dem Fremdling  
oder Gast bei dir, oder jemand von seinem  
48 Stamm, verkauft: \*so soll er nach sei-  
nem Verkaufen Recht haben, wieder los  
zu werden, und es mag ihn jemand unter  
49 seinen Brüdern lösen, \*oder sein Vetter  
oder Veters Sohn, oder sonst sein näch-  
ster Blutsfreund seines Geschlechts, oder  
so seine Hand selbst so viel erwirbt, so soll  
50 er sich lösen. \*Und soll mit seinem Käu-  
fer rechnen vom Jahr an, da er sich ver-  
kauft hatte, bis aufs Halljahr, und das

49. U.L: seine Selbsthand.

Ex. 21,2. Si paupertate compulsus vendiderit 39  
se tibi frater tuus, non eum oppri-  
Dt. 15,12. mes servitute famulorum, \*sed quasi 40  
mercenarius et colonus erit; usque  
ad annum jubilaum operabitur apud  
te, \*et postea egredietur cum liberis 41  
v. 10. suis et revertetur ad cognationem  
27,24. et ad possessionem patrum suorum.  
Jer. 34,14. \*Mei enim servi sunt, et ego eduxi 42  
Jer. 34,9. eos de terra Aegypti; non veneant  
2,14. conditione servorum, \*ne affligas 43  
Eph. 6,9. eum per potentiam, sed metuito  
Col. 4,1. Deum tuum. \*Servus et ancilla sint 44  
vobis de nationibus quae in circuitu  
vestro sunt, \*et de advenis qui 45  
peregrinantur apud vos, vel qui ex  
his nati fuerint in terra vestra; hos  
habebitis famulos, \*et haereditario 46  
jure transmittetis ad posteros, ac  
possidebitis in aeternum; fratres au-  
tem vestros filios Israel ne opprima-  
tis per potentiam.

Si invaluerit apud vos manus ad- 47  
v. 35; venae atque peregrini et attenuatus  
Neh. 5,5.8 frater tuus vendiderit se ei aut cui-  
quam de stirpe ejus, \*post vendi- 48  
tionem potest redimi; qui voluerit  
ex fratribus suis, redimet eum, \*et 49  
patruus et patruelis et consanguineus  
et affinis; sin autem et ipse potuerit,  
redimet se, \*supputatis dumtaxat 50  
annis a tempore venditionis suae  
usque ad annum jubilaum, et pe-

50. S: usque in.

schlechte bei euch. vE: Geschlechtern. B: zur Be-  
sitzung. dW: mögen euer Eigenth. sein. vE: können  
... werden.

46. vererben auf eure K. ... u. möget s. für u. f.  
... lassen. B: euch zu Besitzern v. ihnen machen für...,  
daß s. d. Besizung erben ... ewig dienen lassen. dW:  
auf ew. ... als Knechte brauchen. A: erblich euren  
Nachf. hinterlassen ... besitzen ewigl. dW: einer über  
s. Bruder.

47. v. des Fremden St. B: eines Fr. ... Hand bei

dir zu etwas gelangen ... wird. dW: vermögend wird  
neben dir. vE: zu Vermögen kommt. A: mächtig wird.  
dW: dem Sprößling des Geschlechts eines Fr. vE:  
Stamme des G.

48. Wie B. 31.

49. dW: Dheim. vE.A: Vaters-Bruder. B: der  
v. den Nächsten s. Fleisches aus s. G. dW: einer v. s.  
n. Blutsverwandten. A: ein andrer Blutsv. u. An-  
verw. (Vgl. B. 47.)

50. ihm verk. ...



## XXV.

## Benedictiones.

καὶ ἔσται τὸ ἀργύριον τῆς πράσεως αὐτοῦ ὡς ἡμέρα μισθίου· ἔτος ἐξ ἔτους ἔσται μετ' αὐτοῦ. <sup>51</sup> Ἐὰν δέ τινι πλεῖον τῶν ἐτῶν ᾗ, πρὸς ταῦτα ἀποδώσει τὰ λύτρα αὐτοῦ ἀπὸ τοῦ ἀργυρίου τῆς πράσεως αὐτοῦ. <sup>52</sup> Ἐὰν δὲ ὀλίγον καταλειφθῇ ἀπὸ τῶν ἐτῶν εἰς τὸν ἐνιαυτὸν τῆς ἀφέσεως, καὶ συλλογιεῖται αὐτῷ κατὰ τὰ ἔτη αὐτοῦ, καὶ ἀποδώσει τὰ λύτρα αὐτοῦ. <sup>53</sup> Ὡς μισθωτὸς ἐνιαυτὸν ἐξ ἐνιαυτοῦ ἔσται μετ' αὐτοῦ· οὐ κατατερεῖς αὐτὸν ἐν μόχθῳ ἐνώπιόν σου. <sup>54</sup> Ἐὰν δὲ μὴ λυτρωῖται κατὰ ταῦτα, καὶ ἐξελεύσεται ἐν τῷ ἔτει τῆς ἀφέσεως αὐτὸς καὶ τὰ παιδία αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ. <sup>55</sup> Ὅτι ἐμοὶ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ οἰκέται, παῖδες μου οὗτοι εἰσιν, οὓς ἐξήγαγον ἐκ γῆς Αἰγύπτου· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν.

**XXVI.** Οὐ ποιήσετε ὑμῖν αὐτοῖς χειροποίητα οὐδὲ γλυπτὰ, οὐδὲ στήλην ἀναστήσετε ὑμῖν, οὐδὲ λίθον σκοπὸν θήσετε ἐν τῇ γῇ ὑμῶν, προσκυνῆσαι αὐτῷ· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν. <sup>2</sup> Τὰ σάββατά μου φυλάξεσθε καὶ ἀπὸ τῶν ἁγίων μου φοβηθήσεσθε· ἐγὼ κύριος.

<sup>3</sup> Ἐὰν ἐν τοῖς προστάγμασί μου πορεύσησθε καὶ τὰς ἐντολάς μου φυλάξησθε καὶ ποιήσητε αὐτάς, <sup>4</sup> καὶ δώσω τὸν ὑετὸν ὑμῖν ἐν καιρῷ αὐτοῦ, καὶ ἡ γῆ δώσει τὰ γεννήματα αὐτῆς, καὶ τὰ ξύλα τῶν πεδίων ἀποδώσει τὸν καρπὸν αὐτῶν, <sup>5</sup> καὶ καταλήψεται ὑμῖν ὁ ἀλοητὸς τὸν τρυγητὸν, καὶ ὁ τρυγητὸς καταλήψεται τὸν σπόρον, καὶ φάγεσθε τὸν ἄριον ὑμῶν εἰς πλησμονήν. Καὶ κατοικήσετε μετὰ ἀσφαλείας ἐπὶ τῆς γῆς ὑμῶν, <sup>6</sup> καὶ δώσω εὐρῆνην ἐν τῇ γῇ ὑμῶν, καὶ κοιμηθήσεσθε, καὶ οὐκ ἔσται ὑμᾶς ὁ ἐκφοβῶν, καὶ ἀπολωῖ θηρία πονηρὰ ἐκ τῆς γῆς ὑμῶν, καὶ πόλεμος οὐ

50. AB\* ἡμέρ. (+ EFX). 51. A: πλέον. 52s. A<sup>2</sup>B<sup>2</sup>: λ. αὐτῶ ὡς μισθωτὸς ἐν. ... 53. AB† (a. μ.) τῷ (+ EFX). 54. AB\* (pr.) καὶ (+ EFX). AE (pro ἔτει): ἐνιαυτῷ. 55. B† (p. οἰκ.) εἰσίν (\*AEFX). — 1. A<sup>1</sup>B† (p. ἐγώ, eti. vs. 2) εἰμι (\*A<sup>2</sup>FX). 3. A<sup>1</sup>B\* ἐν (+A<sup>2</sup>FX).

50. sein Kaufgeld ... Jahre ger. w., u. f. die Zeit her wie ein Miethling bei ihm gewesen sein. dW: f. Verkaufspreis richtete sich nach ... vE: wie wenn er als Tagelöhner so lange ... wäre. A: u. nach Tagelöhners Verhältnis. dW: wie ein Miethl. f. er bei ihm sein. B: nach d. Tagen eines J. soll es mit ihm ergehen.

מִמֶּכְרוֹ בְּמִסְפַּר שָׁנִים כִּימִי שְׁכִיר 51  
וְהָיָה עִמּוֹ: אִם-עוֹד רַבּוֹת בְּשָׁנִים  
לְפִיָּהֶן יָשִׁיב וְאַלְתּוֹ מִכֶּסֶף מְקַנָּהוּ:  
וְאִם-מָעֹט נִשְׁאַר בְּשָׁנִים עַד-שְׁנַת  
הַיִּבֹּל וְחֹשֶׁב-לּוֹ כִּפִּי שָׁנָיו יָשִׁיב  
אֶת-גְּאֻלָּתוֹ: כְּשִׁכִּיר שָׁנָה בְּשָׁנָה  
וְהָיָה עִמּוֹ לֹא-יִרְדְּנוּ בַּפֶּרֶךְ לְעֵינָיו:  
וְאִם-לֹא יִגָּאֵל בְּאַלְהָהּ וְיִצָּא בְּשַׁנַּת  
נֹה הַיִּבֹּל הוּא וּבָנָיו עִמּוֹ: כִּי-לִי בְנֵי-  
יִשְׂרָאֵל עֲבָדִים עֲבָדֵי הֵם אֲנִי  
הוֹצֵאתִי אֹתָם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם אֲנִי  
יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

**XXVI.** לֹא-תַעֲשֶׂוּ לָכֶם אֱלִילִם וּפְסִל  
וּמִצְבֵּה לֹא-תִקְיְמוּ לָכֶם וְאֲבֹן מִשְׁכִּית  
לֹא תִתְּנוּ בְּאֶרְצְכֶם לְהִשְׁתַּחֲוֹת עָלֶיהָ  
כִּי אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם: אֶת-שַׁבְּתֹתַי  
תִּשְׁמְרוּ וּמִקֳּדָשֵׁי תִירָאוּ אֲנִי יְהוָה:  
פ פ פ ל ג 33

אִם-בְּחֻקְתִּי תִלְכוּ וְאֶת-מִצְוֹתַי  
תִּשְׁמְרוּ וַעֲשִׂיתֶם אֹתָם: וְנָתַתִּי  
גֶשֶׁמִּיכֶם בְּעֵתָם וְנָתַתִּי הָאָרֶץ יְבוּלָהּ  
וְעַץ הַשָּׁדָה וְהֵן פְּרִיָּו: וְהִשְׁיֵג לָכֶם  
דְּבִישׁ אֶת-בִּצְיֹר וּבִצְיֹר יִשְׁיֵג אֶת-זֶרַע  
וְאִכְלֹתֶם לְחֶמֶךְ לְשֹׁבַע וַיִּשְׂבַּתֶּם  
לְבַטַּח בְּאֶרְצְכֶם: וְנָתַתִּי שָׁלוֹם  
בְּאֶרֶץ וּשְׁכַבְתֶּם וְאִין מִחֲרִיד וְהִשְׁבַּתִּי  
חַיָּה רְעָה מִן-הָאָרֶץ וְחָרֵב לֹא-תַעֲבֹר

AB: πορεύησθε (πορεύσ. X) ... φυλάσσησθε (-ξησθε FX). 4. AEX: γενήμ. 5. A: ἄμητος (pro ἁλ.). AB† (in f.) καὶ πόλεμος ὃ διελεύσεται διὰ τῆς γῆς ὑμῶν (\*A<sup>2</sup>FX). 6. B\* κ. πόλ. - ὑμῶν (+AEFX).

51. bis dahin ... die Lösung g. v. f. Kaufgeld. dW: nach ihrem Verhältn. f. L. zurückzahlen. vE: f. Lösungsgeld.

52. ers auch berechnen; nach Maass der Jahre f. er f. Lösung geben. B: nach f. Jahren.

53. Wie ein Miethling soll er v. Jahr zu J. bei ihm sein, u. sollst ... B.dW.vE: man (er) soll nicht.



## Segen der Gottesfürchtigen.

## XXV.

Geld soll nach der Zahl der Jahre seines Verkaufens gerechnet werden, und soll sein Taglohn der ganzen Zeit mit einrechnen.  
 51 \* Sind noch viel Jahre bis an das Halljahr, so soll er nach denselben desto mehr zu lösen geben, darnach er gekauft ist.  
 52 \* Sind aber wenig Jahre übrig bis ans Halljahr, so soll er auch darnach wieder= 53  
 53 geben zu seiner Lösung, \* und soll sein Taglohn von Jahr zu Jahr mit einrechnen. Und sollst nicht lassen mit der Strenge über ihn herrschen vor deinen Augen.  
 54 \* Wird er aber auf diese Weise sich nicht lösen, so soll er im Halljahr los ausgehen, 55  
 55 und seine Kinder mit ihm. \* Denn die Kinder Israel sind meine Knechte, die ich aus Egyptenland geführt habe. Ich bin der Herr, euer Gott.

**XXVI.** Ihr sollt euch keinen Götzen machen, noch Bild, und sollt euch keine Säule aufrichten, noch keinen Maalstein setzen in eurem Lande, daß ihr davor anbetet; denn ich bin der Herr, euer Gott.  
 2 \* Haltet meine Sabbathe und fürchtet euch vor meinem Heiligthum. Ich bin der Herr.  
 3 Werdet ihr in meinen Satzungen wandeln, und meine Gebote halten und thun,  
 4 \* so will ich euch Regen geben zu seiner Zeit, und das Land soll sein Gewächs geben und die Bäume auf dem Felde ihre Früchte bringen, \* und die Dreschzeit soll reichen bis zur Weinerndte, und die Weinerndte soll reichen bis zur Zeit der Saat, und sollt Brots die Fülle haben, und sollt 6  
 6 sicher in eurem Lande wohnen. \* Ich will Friede geben in eurem Lande, daß ihr schlafet und euch niemand schrecke. Ich will die bösen Thiere aus eurem Lande thun, und soll kein Schwert durch euer

cunia, qua venditus fuerat, juxta annorum numerum et rationem mercenarii supputata. \* Si plures fuerint 51  
 anni, qui remanent usque ad jubilaum, secundum hos reddet et pretium; \* si pauci, ponet rationem 52  
 cum eo juxta annorum numerum et reddet emptori quod reliquum est annorum, \* quibus ante servivit mer- 53  
 cedibus imputatis; non affliget eum violenter in conspectu tuo. \* Quod 54  
 si per haec redimi non potuerit, anno jubilaeo egredietur cum liberis suis. \* Mei enim sunt servi filii 55  
 Israel, quos eduxi de terra Aegypti.  
 23,43. Ego Dominus Deus vester.  
 26,13.  
 11,44s. Ex.20,2..

Ex.20,4. **Non facietis vobis idolum XXVI.**  
 Dt.5,8. et sculptile, nec titulos erigetis, nec  
 Ps.97,9. insignem lapidem ponetis in terra  
 2Rg.3,2. vestra, ut adoretis eum. Ego enim  
 sum Dominus Deus vester. \* Custodite 2  
 19,30,3. sabbata mea et pavete ad Sanctuarium meum. Ego Dominus.  
 Ex.20,8..  
 Dt. 28,1ss. Si in praeceptis meis ambula- 3  
 veritis et mandata mea custodieritis  
 Dt.11,14. et feceritis ea, \* dabo vobis pluvias 4  
 25,19. temporibus suis, et terra gignet  
 Ps.67,7. germen suum et pomis arbores  
 replebuntur. \* Apprehendet messium 5  
 25,19. tritura vindemiam, et vindemia oc-  
 Es.1,19. cupabit sementem: et comedetis panem vestrum in saturitate, et abs-  
 25,18s. que pavore habitabitis in terra ve-  
 Dt.12,10. stra. \* Dabo pacem in finibus vestris; 6  
 Pr.1,33. dormietis, et non erit qui exterreat.  
 1Rg.4,25; Ps.4,9. Auferam malas bestias, et gladius  
 Pr.3,24. Job11,19; 5,22s. non transibit terminos vestros.  
 Es.11,6:

(A: indem er d: Lohn abzieht, um den er vorher verdient hat?)

54. gelöst. B: durch dergleichen.

55. B: ich habe ... zu Knechten, sie sind m. Kn. dW: mein sind ... als Kn., m. Kn. sind sie. vE: mein..., die Kn. sind m. Knechte?

1. Keine ... u. s. euch kein B. noch S. aufr. dW: Schutts- oder Staudbild. vE: gehauene Bilder ... Säulen. B: gebildeten Stein. dW: Steine mit Bildern. vE: Bilderschrift. A: Denksteine? B: euch davor zu bücken!

2. s. mein S. dW: Ruhetage. B: bewahren.

dW: beobachten ... ehren. A: habet Ehrfurcht vor ...

4. B.dW: eure R. g. zu ihrer Z. vE: zur gehörigen Z. dW.vE: Ertrag. dW: der Baum. B.dW.vE: des Feldes ... Frucht.

5. B.dW.vE: (bei) euch. dW.vE.A: (das Dreschen) ... Weinlese. B: zur Saat. vE: zum Säen.

A: Aussaat. B.dW.vE: euer Br. essen zur Sättigung.

6. aus dem L. dW: schaffe Fr. vE: werde Fr. machen. B.dW.vE: im Lande. B: Keiner sein wird, der da Schrecken mache. A: euch aufstöret. B: lassen aufhören. vE: wegschaffen. A: anstrotten. dW: ver- tilge. dW.A: wilden Th.



## XXVI.

## Maledictiones.

διελεύσεται διὰ τῆς γῆς ὑμῶν, <sup>7</sup> καὶ διώξετε τοὺς ἐχθροὺς ὑμῶν, καὶ πεσοῦνται ἐναντίον ὑμῶν ἐν φόβῳ, <sup>8</sup> καὶ διώξονται ἐξ ὑμῶν πέντε ἑκατὸν καὶ ἑκατὸν ἐξ ὑμῶν διώξονται μυριάδας, καὶ πεσοῦνται οἱ ἐχθροὶ ὑμῶν ἐνώπιον ὑμῶν μαχαίρᾳ. <sup>9</sup> Καὶ ἐπιβλέψω ἐφ' ὑμᾶς, καὶ ἀύξανῶ ὑμᾶς καὶ πληθυνῶ ὑμᾶς, καὶ στήσω τὴν διαθήκην μου μεθ' ὑμῶν. <sup>10</sup> Καὶ φάγεσθε παλαιὰ καὶ παλαιὰ παλαιῶν, καὶ παλαιὰ ἐκ προσώπου νέων ἐξοίσετε. <sup>11</sup> Καὶ θήσω τὴν σκηνήν μου ἐν ὑμῖν, καὶ οὐ βδελεύεται ἡ ψυχὴ μου ὑμᾶς, <sup>12</sup> καὶ ἐμπεριπατήσω ἐν ὑμῖν, καὶ ἔσομαι ὑμῶν θεὸς καὶ ὑμεῖς ἔσεσθέ μοι λαός. <sup>13</sup> Ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν ὁ ἐξαγαγὼν ὑμᾶς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ὄντων ὑμῶν δούλων, καὶ συνέτριψα τὸν δεσμὸν τοῦ ζυγοῦ ὑμῶν καὶ ἤγαγον ὑμᾶς μετὰ παρρησίας.

<sup>14</sup> Ἐὰν δὲ μὴ ὑπακούσητέ μου μηδὲ ποιήσητε τὰ προστάγματά μου ταῦτα, <sup>15</sup> ἀλλὰ ἀπειθήσητε αὐτοῖς, καὶ τοῖς κρίμασί μου προσοχθίσῃ ἡ ψυχὴ ὑμῶν, ὥστε ὑμᾶς μὴ ποιεῖν πάσας τὰς ἐντολάς μου, ὥστε διασκεδάσαι ὑμᾶς τὴν διαθήκην μου. <sup>16</sup> καὶ ἐγὼ ποιήσω οὕτως ὑμῖν, καὶ ἐπιστήσω ἐφ' ὑμᾶς 'σπουδῇ' τὴν τε ἀπορίαν τὴν τε ψώραν καὶ τὸν ἵκτερον, σφακελίζοντας τοὺς ὀφθαλμοὺς ὑμῶν καὶ τὴν ψυχὴν ὑμῶν ἐκτήκουσαν, καὶ σπερεῖτε διακενῆς τὰ σπέρματα ὑμῶν καὶ ἔδονται αὐτὰ οἱ ὑπεναντίοι ὑμῶν, <sup>17</sup> καὶ ἐπιστήσω τὸ πρόσωπόν μου ἐφ' ὑμᾶς, καὶ πεσεῖσθε ἐναντίον τῶν ἐχθρῶν ὑμῶν, καὶ διώξονται ὑμᾶς οἱ μισοῦντες ὑμᾶς, καὶ φεύξεσθε οὐδενὸς διώκοντος ὑμᾶς.

<sup>18</sup> Καὶ ἔὰν ἕως τούτου μὴ ὑπακούσητέ μου, καὶ προσθήσω τοῦ παιδεῦσαι ὑμᾶς 'πληγαῖς'

7. AB: διώξεσθε (-ξετε FX) ... \* ἐν (+ FX). 8. A<sup>1</sup>B\* (alt.) ἐξ (+ A<sup>2</sup>FX). AB: ἐναντίον (ἐνώπ. EFX). 11. AEX (pro σκ.) διαθήκην. 12. A: μὲ λαός. 15. A<sup>1</sup>B\* (alt.) ὑμᾶς (+ A<sup>2</sup>FX). 16. AX: ἐπισυστήσω. AB\* (pr.) τε (+ FX). B: ἵκτερα (-ρον AEFX; AX+ καὶ) σφακελίζοντα (-ντας AFX). A<sup>1</sup>B\* αὐτὰ (+ A<sup>2</sup>FX). 18. AEFX\* τῶ. AB\* πληγ. (+ FX).

6. B: hindurchbringen. dW.A: (ein-)bringen in (eure Gränzen).

7. vE: verfolgen. A: nachjagen. dW: durchs Schw.

9. w. lassen u. m. B: fruchtbar machen u. euer viel werden l. vE: ... vermehren. dW: mache ... mehre euch. A: auf euch sehen ... wachsen machen, u. ihr werdet euch mehren. B: B. mit euch bestätigen.

7 בְּאַרְצְכֶם: וַיִּדְפְּכֶם אֶת-אֹיְבֵיכֶם  
8 וְנִפְּלוּ לִפְנֵיכֶם לַחֲרֹב: וַיִּדְפּוּ מִכֶּם  
חֲמִשָּׁה מֵאָה וַיִּמָּאָה מִכֶּם רַבְּבָה  
וַיִּדְפּוּ וְנִפְּלוּ אֹיְבֵיכֶם לִפְנֵיכֶם לַחֲרֹב:  
9 וּפְנִיתִי אֵלֵיכֶם וְהִפְרִיתִי אֶתְכֶם  
וְהִרְבִּיתִי אֶתְכֶם וְהִקְיַמְתִּי אֶת-בְּרִיתִי  
י אִתְּכֶם: וְאָכַלְתֶּם יֶשֶׁן נוֹשָׁן וַיִּשָּׂן  
11 מִפְּנֵי חֹדֶשׁ תּוֹצִיאוּ: וְנָתַתִּי מִשְׁכָּנִי  
בְּתוֹכְכֶם וְלֹא-תִגְעַל נַפְשִׁי אֶתְכֶם:  
12 וְהִתְהַלַּכְתִּי בְּתוֹכְכֶם וְהִייתִי לָכֶם  
13 לֵאלֹהִים וְאַתֶּם תִּהְיוּ-לִי לְעָם: אֲנִי  
יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֲשֶׁר הוֹצֵאתִי אֶתְכֶם  
מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם מֵהָיִת לָהֶם עֲבָדִים  
וְאֲשַׁבֵּר מַטֵּת עֲלֵיכֶם וְאוֹלָה אֶתְכֶם  
קוֹמִמִיּוֹת: פ

14 וְאִם-לֹא תִשְׁמָעוּ לִי וְלֹא תַעֲשׂוּ  
טו אֶת כָּל-הַמִּצְוֹת הָאֵלֶּה: וְאִם-בְּחֻקְתִּי  
תִּמָּאֶסוּ וְאִם אֶת-מִשְׁפָּטִי תִגְעַל  
נַפְשְׁכֶם לְבַלְתִּי עֲשׂוֹת אֶת-כָּל-מִצְוֹתִי  
16 לְהַפְרֹכֶם אֶת-בְּרִיתִי: אֶף-אֲנִי אַעֲשֶׂה-  
זֹאת לָכֶם וְהִפְקַדְתִּי עֲלֵיכֶם בְּהִלָּה  
אֶת-הַשְׁחָפֹת וְאֶת-הַקְדַּחַת מַכְלֹת  
עֵינַיִם וּמַדִּיבֹת נֶפֶשׁ וְזִרְעָתֶם לְרִיק  
17 זִרְעֵכֶם וְאָכַלְהוּ אֹיְבֵיכֶם: וְנָתַתִּי פָנֶי  
בָּכֶם וְנִנְפְּתֶם לִפְנֵי אֹיְבֵיכֶם וְרָדוּ  
בָּכֶם שְׁנֵאֵיכֶם וְנִסְתֶּם וְאִין-רָדָה  
אֶתְכֶם:

18 וְאִם-עַד-אֵלֶּה לֹא תִשְׁמָעוּ לִי  
וַיִּסְפַּתִּי לְיִסָּרָה אֶתְכֶם שִׁבְעַ עַל-

vE: bestehen lassen. A: befestigen. dW: halte ... aufrecht.

10. Firnes v. langer Zeit her ... d. F. wegth. müssen vor dem st. B: vom F., das veraltet ist. dW: das alte F. vE: Vorjähriges ... wegzuräumen haben. A: Was alt u. überalt ... wegwerfen, wenn ... 11. machen. vE: aufschlagen. B: in eurer Mitte



## Strafe der Ungehorsamen.

## XXVI.

7 Land gehen. \*Ihr sollt eure Feinde jagen,  
und sie sollen vor euch her ins Schwert  
8 fallen. \*Euer fünfe sollen hundert jagen,  
und euer hundert sollen zehntausend jagen;  
denn eure Feinde sollen vor euch her fal=  
9 len ins Schwert. \*Und ich will mich zu  
euch wenden, und will euch wachsen und  
mehrten lassen, und will meinen Bund  
10 euch halten. \*Und sollt von dem Hirnen  
essen, und wenn das Neue kommt, daß  
11 Hirne weg thun. \*Ich will meine Woh=  
nung unter euch haben, und meine Seele  
12 soll euch nicht verwerfen. \*Und will un=  
ter euch wandeln und will euer Gott sein,  
13 so sollt ihr mein Volk sein. \*Denn ich  
bin der Herr, euer Gott, der euch aus  
Egyptenland geführt hat, daß ihr nicht  
ihre Knechte wäret, und habe euer Joch  
zerbrochen, und habe euch aufgerichtet wan=  
deln lassen.

14 Werdet ihr aber mir nicht gehorchen  
15 und nicht thun diese Gebote alle, \*und  
werdet meine Satzungen verachten, und  
eure Seele meine Rechte verwerfen, daß  
ihr nicht thut alle meine Gebote, und wer=  
16 det meinen Bund lassen anstehen: \*so  
will ich euch auch solches thun. Ich will  
euch heimsuchen mit Schrecken, Schwellst  
und Fieber, daß euch die Angesichter ver=  
fallen und der Leib verschmache, ihr sollt  
umsonst euren Samen säen, und eure Feinde  
17 sollen ihn fressen, \*und ich will mein Ant=  
litz wider euch stellen, und sollt geschlagen  
werden vor euren Feinden, und die euch  
hassen, sollen über euch herrschen, und sollt  
fliehen, da euch niemand jagt.

18 So ihr aber über das noch nicht mir  
gehorchet, so will ichs noch siebenmal  
mehr machen, euch zu strafen um eure

Dt. 28, 7. Ps. 18, 40. \*Persequemini inimicos vestros, et 7  
corruent coram vobis. \*Persequen- 8  
Dt. 32, 30. 1 Sm. 14, 11 ss. 2 Chr. 14, 9, 11. tur quinque de vestris centum alie-  
nos, et centum de vobis decem  
millia; cadent inimici vestri gladio  
in conspectu vestro. \*Respiciam 9  
vos et crescere faciam; multiplicabi-  
mini, et firmabo pactum meum vo-  
biscum. \*Comeditis vetustissima 10  
veterum, et vetera novis superve-  
nientibus projicietis. \*Ponam taber- 11  
Ex. 25, 8. naculum meum in medio vestri, et  
Ex. 33, 3. non abjiciet vos anima mea. \*Am. 12  
Ez. 37, 26 ss. Jer. 24, 7. bulabo inter vos et ero Deus vester,  
31, 1. vosque eritis populus meus. \*Ego 13  
2 Co. 6, 16. Ap. 21, 7. Dominus Deus vester, qui eduxi vos  
11, 44 ss. de terra Aegyptiorum, ne serviretis  
Ex. 34, 27. eis, et qui confregi catenas cervicium  
vestrarum, ut incederetis erecti.

Dt. 28, 15 ss. Quod si non audieritis me nec 14  
Dn. 9, 11 ss. feceritis omnia mandata mea, \*si 15  
Thr. 2, 17. Mal. 2, 2. spreveritis leges meas, et judicia mea  
contempseritis, ut non faciatis ea,  
quae a me constituta sunt, et ad  
Es. 24, 5. irritum perducatis pactum meum:  
\*ego quoque haec faciam vobis: 16  
Visitabo vos velociter in egestate et  
ardore, qui conficiat oculos vestros  
et consumat animas vestras. Frustra  
seretis sementem, quae ab hostibus  
Jud. 6, 3. devorabitur. \*Ponam faciem meam 17  
17, 10. contra vos, et corruetis coram hosti-  
Jud. 2, 15; Dt. 28, 25. bus vestris, et subjiiciemini his qui  
Neh. 9, 28. oderunt vos; fugietis nemine perse-  
v. 36 ss. quente.  
Pr. 28, 1.

Sin autem nec sic obedieritis mihi, 18  
addam correptiones vestras septuplum

15. Al.: et si (Al.: sed).

16. Al.† (p. vos) quoque.

stellen. A: ... aufrichten. vE: verschmähen. B: keinen  
Ekel an euch haben.

13. aufrecht. dW: nicht mehr dessen An. vE: n.  
länger ihre Sklaven zu sein. B: die Stangen eures  
J. vE: Niegel. A: Ketten an eurem Nacken?

15. sondern brechet m. B. B: verwerfen ... Ekel  
haben an ... A: Gesetze verwerfet ... Gerichte verach-  
tet ... zu nichts machet ...

16. Schwindsucht u. Fieberhitze ... die Seele ver-  
schm. ... essen. B.dW: über euch bestellen. B.vE:  
(plögl.) Schr. ... hitziges J. B: die die Augen ver-

zehren u. machen, daß ... dW: daß euch das A. er-  
lesche ... vE: durch die ... hinschwindet. A: plögl.  
heimf. u. Armut, m. Hitze, die eure A. verdirbt u.  
euch selbst verzehret. B.dW.A: vergeblich. dW: ver-  
zehren. A: verschlingen.

17. B.A: setzen. vE: richten. dW: richte. A: stür-  
zen vor e. J. vE: eure Hasser. dW: ohne daß man  
euch j.

18. B: bis hierhin. dW: dahin. vE: immer noch.  
A: auch dann. B.vE: euch (noch) f. (m.) züchtigen.  
dW: so züchtige ... A: eure Strafen siebenfach mehrten.



## XXVI.

## Maledictiones.

ἐπτάκις ἐπὶ ταῖς ἁμαρτίαις ὑμῶν, <sup>19</sup> καὶ συν-  
τρίψω τὴν ὕβριν τῆς ὑπερηφανίας ὑμῶν, καὶ  
θήσω τὸν οὐρανὸν ὑμῶν ὡς σιδηροῦν καὶ τὴν  
γῆν ὑμῶν ὡσεὶ χαλκῆν. <sup>20</sup> Καὶ ἔσται εἰς  
κενὸν ἡ ἰσχὺς ὑμῶν, καὶ οὐ δώσει ἡ γῆ ὑμῶν  
τὸν σπόρον αὐτῆς, καὶ τὸ ξύλον τοῦ ἀγροῦ  
ὑμῶν οὐ δώσει τὸν καρπὸν αὐτοῦ.

<sup>21</sup> Καὶ ἐὰν μετὰ ταῦτα πορεύησθε πλάγιοι  
καὶ μὴ βούλησθε ὑπακούειν μου, προσθήσω  
ὑμῖν πληγὰς ἐπὶ κατὰ τὰς ἁμαρτίας ὑμῶν,  
<sup>22</sup> καὶ ἀποστελῶ ἐφ' ὑμᾶς τὰ ἄγρια θηρία  
τῆς γῆς, καὶ κατέδετα ὑμᾶς καὶ ἐξαναλώσει  
τὰ κτήνη ὑμῶν, καὶ ὀλιγοστοὺς ποιήσει ὑμᾶς,  
καὶ ἔρημοι ἔσονται αἱ ὁδοὶ ὑμῶν.

<sup>23</sup> Καὶ ἐὰν ἐπὶ τούτοις μὴ παιδευθῇτε,  
ἀλλὰ πορεύησθε πρὸς με πλάγιοι, <sup>24</sup> πορεύ-  
σομαι καὶ ἐγὼ μεθ' ὑμῶν θυμῷ πλαγίῳ, καὶ  
πατάξω ὑμᾶς καὶ ἐγὼ ἐπτάκις ἀντὶ τῶν ἁμαρ-  
τιῶν ὑμῶν. <sup>25</sup> Καὶ ἐπάξω ἐφ' ὑμᾶς μάχαιραν  
ἐκδικοῦσαν δίκην διαθήκης, καὶ καταφύξεσθε  
εἰς τὰς πόλεις ὑμῶν, καὶ ἐξαποστελῶ θάνα-  
τον εἰς ὑμᾶς, καὶ παραδοθήσεσθε εἰς χεῖρας  
τῶν ἐχθρῶν, <sup>26</sup> ἐν τῷ θλίψαι ὑμᾶς σιτοδεία  
ἄρτων, καὶ πείψουσι δέκα γυναῖκες τοὺς ἄρ-  
τους ὑμῶν ἐν κλιβάνῳ ἐνί, καὶ ἀποδώσουσι  
τοὺς ἄρτους ὑμῶν ἐν σταθμῷ, καὶ φάγεσθε  
καὶ οὐ μὴ ἐμπλησθῇτε.

<sup>27</sup> Ἐὰν δὲ ἐπὶ τούτοις μὴ ὑπακούσῃτέ μου,  
ἀλλὰ πορεύσησθε πρὸς με πλάγιοι, <sup>28</sup> καὶ  
αὐτὸς πορεύσομαι μεθ' ὑμῶν ἐν θυμῷ πλα-  
γίῳ, καὶ παιδεύσω ὑμᾶς ἐγὼ ἐπτάκις κατὰ  
τὰς ἁμαρτίας ὑμῶν, <sup>29</sup> καὶ φάγεσθε τὰς σάρ-  
κας τῶν νιῶν ὑμῶν, καὶ τὰς σάρκας τῶν θυ-  
γατέρων ὑμῶν φάγεσθε, <sup>30</sup> καὶ ἐρημώσω τὰς  
στήλας ὑμῶν καὶ ἐξολοθρεύσω τὰ ξύλινα  
χειροποίητα ὑμῶν, καὶ θήσω τὰ κῶλα ὑμῶν  
ἐπὶ τὰ κῶλα τῶν εἰδώλων ὑμῶν, καὶ προσ-  
οχθιεῖ ἡ ψυχὴ μου ὑμῖν, <sup>31</sup> καὶ θήσω τὰς

19. A<sup>1</sup>B\* ὡς (+ A<sup>2</sup>EFX). 21. A<sup>1</sup>EX: πορεύεσθε.  
22. B: ἀποστελλῶ (-στελῶ AEFX). AB: τὰ θ. τὰ  
ἄγρ. (τὰ ἄγρ. θ. FX). B: ποιήσω (-ήσει AFX). AB:  
ἐρημωθήσονται (ἐρ. ἔσ. EFX). 23. AB: ἐπὶ τῆς. ἐὰν  
(FX). 26. A: εἰς τὸ θλ. ... σιτοδείαν. 27. AB: καὶ  
(ἀλλὰ EFX). B: πορεύησθε (-σησθε AFX).

18. Sünden.

19. A: den St. eurer S. B: die Hoffart eurer  
Stärke. dW: frechen Stolz. vE: bis ich gebr. habe e.  
stolzen Uebermuth. B: euer Land w. das G. vE: den  
S. euch ... A: euch v. oben einen S. geben.

20. eure Kraft f. sich umsonst verzehren. B.dW:  
vergebl. dW: sich aufreibe. (Vgl. B. 4.)

21. nach euren Sünden. vE: zuwider handelst.  
(Vgl. B. 18.)

19 חַטָּאתֵיכֶם: וְשִׁבַּרְתִּי אֶת־צֵאוֹן עֵינֵיכֶם  
וְנִתַּתִּי אֶת־שְׁמֵיכֶם כְּכַרְזָּל וְאֶת־  
אֶרְצְכֶם כְּפִחֶשֶׁה: וְתִם לָרִיק כְּפִחֶכֶם  
וְלֹא־תִתֵּן אֶרְצְכֶם אֶת־יְבוּלָהּ וְעֵץ  
הָאָרֶץ לֹא יִתֵּן פֶּרִיו:

21 וְאִם־תֵּלְכוּ עִמִּי קָרִי וְלֹא תֵּאָבֹו  
לְשִׁמְעֵ לִי וְיִסְפַּתִּי עֲלֵיכֶם מִכָּה שְׁבַע  
כְּחַטָּאתֵיכֶם: וְהִשְׁלַחְתִּי בְכֶם אֶת־  
חַיֵּת הַשָּׂדֶה וְשִׁכְלָה אֶתְכֶם וְהִכְרִיתָהּ  
אֶת־בְּהֵמַתְכֶם וְהִמְעִיטָה אֶתְכֶם  
וְנִשְׁמֹו דְרִכֵּיכֶם:

23 וְאִם־בְּאֵלָה לֹא תִוָּסְרוּ לִי וְהִלַּכְתֶּם  
עִמִּי קָרִי: וְהִלַּכְתִּי אֶת־אֲנִי עִמָּכֶם  
בְּקָרִי וְהִכִּיתִי אֶתְכֶם גַּם־אֲנִי שְׁבַע  
כַּח־חַטָּאתֵיכֶם: וְהִבֵּאתִי עֲלֵיכֶם חֶרֶב  
נֶקֶמַת נֶקֶם־בְּרִית וְנֶאֱסַפְתֶּם אֶל־  
עַרְיֵכֶם וְשִׁלַּחְתִּי דָבָר בְּתוֹכְכֶם וְנִתַּתֶּם  
בְּיַד־אוֹיֵב: בְּשִׁבְרִי לְכֶם מִטָּה־לַחֵם  
וְאָפוּ עֹשֶׂר נָשִׁים לַחֲמֶכֶם בְּתַנּוּר  
אֶחָד וְהִשִּׁיבּוּ לַחֲמֶכֶם בְּמִשְׁקַל  
וְאָכַלְתֶּם וְלֹא תִשְׁבְּעוּ:

27 וְאִם־בְּזָאת לֹא תִשְׁמָעוּ לִי וְהִלַּכְתֶּם  
עִמִּי בְּקָרִי: וְהִלַּכְתִּי עִמָּכֶם בְּחַמַּת־  
קָרִי וְיִסַּרְתִּי אֶתְכֶם אֶת־אֲנִי שְׁבַע  
עַל־חַטָּאתֵיכֶם: וְאָכַלְתֶּם בְּשֹׁר בְּנֵיכֶם  
וּבְשֹׁר בְּנֵיתֵיכֶם תֹּאכְלוּ: וְהִשְׁמַדְתִּי  
אֶת־בְּמִיתֵיכֶם וְהִכְרַתִּי אֶת־חַמְּנֵיכֶם  
וְנִתַּתִּי אֶת־פְּגָרֵיכֶם עַל־פְּגָרֵי גִלּוּלֵיכֶם  
וְגַעַלָה נַפְשִׁי אֶתְכֶם: וְנִתַּתִּי אֶת־

22. B.dW.vE.A: die (w.) Th. des Gelbes. dW.A:  
über euch. vE: gegen. B.dW: euch der R. berauben.  
vE: kinderlos machen. (A: euch auffressen?) B: aus-  
rotten. dW.vE: (Heerden) verzehren. dW: eure Zahl  
vermindern. vE: euch selbst v. dW.vE.A: daß e.  
(Wege) öde w.

23. B: hiedurch. dW.vE: durch dieses ... zurecht-  
weisen. A: auch so noch keine Sucht annehmen wollet.

24. auch noch.



## Das Nachschwert.

## XXVI.

19 Sünde, \*daß ich euren Stolz und Hals=  
starrigkeit breche, und will euern Himmel  
wie Eisen, und eure Erde wie Erz machen,  
20 \*und eure Mühe und Arbeit soll verloren  
sein, daß euer Land sein Gewächß nicht  
gebe, und die Bäume im Lande ihre  
Früchte nicht bringen.

21 Und wo ihr mir entgegen wandelt und  
mich nicht hören wollt, so will ichß noch  
siebenmal mehr machen, auf euch zu schla=  
22 gen um eurer Sünde willen. \*Und will  
wilde Thiere unter euch senden, die sollen  
eure Kinder fressen und euer Vieh zer=  
reißen und euer weniger machen, und eure  
Straßen sollen wüste werden.

23 Werdet ihr euch aber damit noch nicht  
von mir züchtigen lassen, und mir entgegen  
24 wandeln, \*so will ich euch auch entgegen  
wandeln, und will euch noch siebenmal  
mehr schlagen, um eurer Sünde willen.

25 \*Und will ein Nachschwert über euch brin=  
gen, daß meinen Bund rächen soll. Und  
ob ihr euch in eure Städte versammelt,  
will ich doch die Pestilenz unter euch sen=  
den, und will euch in eurer Feinde Hände  
26 geben. \*Dann will ich euch den Vorrath  
des Brots verderben, daß zehn Weiber  
sollen euer Brot in Einem Ofen backen,  
und euer Brot soll man mit Gewicht aus=  
wägen, und wenn ihr esset, sollt ihr nicht  
satt werden.

27 Werdet aber ihr dadurch mir noch nicht  
28 gehorchen, und mir entgegen wandeln, \*so  
will ich auch euch im Grimm entgegen  
wandeln, und will euch siebenmal mehr  
29 strafen um eure Sünde, \*daß ihr sollt  
eurer Söhne und Töchter Fleisch fressen;  
30 \*und will eure Höhen vertilgen und eure  
Bilder ausrotten, und will eure Leichname  
auf eure Götzen werfen, und meine Seele  
31 wird an euch Ekel haben. \*Und will eure

propter peccata vestra, \*et conteram 19  
superbiam duritiae vestrae, daboque  
Dt. 28, 23s. 11, 17. vobis coelum desuper sicut ferrum  
Es. 49, 4. et terram aeneam; \*consumetur in- 20  
Jer. 8, 13. cassum labor vester, non proferet  
Joel. 1, 10ss. terra germen, nec arbores poma  
Hab. 3, 17. praebebunt.

Si ambulaveritis ex adverso mihi, 21  
nec volueritis audire me: addam  
plagas vestras in septuplum propter  
peccata vestra, \*immittamque in vos 22  
Dt. 32, 24. bestias agri, quae consumant vos et  
2Rg. 2, 24. pecora vestra et ad paucitatem cun-  
cta redigant, desertaeque fiant viae  
vestrae.

Quod si nec sic volueritis recipere 23  
disciplinam, sed ambulaveritis ex ad-  
verso mihi: \*ego quoque contra 24  
v. 28. vos adversus incedam, et percutiam  
2Sm. 22, 27. vos septies propter peccata vestra,  
Dt. 32, 41. \*inducamque super vos gladium ul- 25  
Es. 1, 20. torem foederis mei; cumque con-  
Ez. 7, 15. fugeritis in urbes, mittam pestilen-  
Ez. 14, 19. tiam in medio vestri, et trademini  
in manibus hostium, \*postquam 26  
Ez. 4, 16. confregero baculum panis vestri, ita  
Ps. 103, 16. ut decem mulieres in uno clibano  
coquant panes et reddant eos ad  
Hos. 4, 10. pondus, et comedetis et non satura-  
Agg. 1, 6. bimini.

Sin autem nec per haec audieritis 27  
me, sed ambulaveritis contra me:  
v. 24. \*et ego incedam adversus vos in 28  
furore contrario, et corripiam vos  
septem plagis propter peccata ve-  
Dt. 28, 53. stra, \*ita ut comedatis carnes fi- 29  
2Rg. 6, 28. liorum vestrorum et filiarum vestra-  
Jer. 19, 9. rum. \*Destruam excelsa vestra et 30  
Thr. 2, 20. simulachra confringam; cadetis inter  
4. 10. ruinas idolorum vestrorum, et abo-  
Ez. 5, 10; Am. 7, 9; 2Chr. 34, 4. minabitur vos anima mea \*in tan- 31

30. Al. † vestra (bis).

25. sammelt... sollt gegeben sein in Feindes Hand.  
B: das Schw. ... das d. Rache des B. ausüben soll.  
dW: das N. zur Rächung m. B. A: d. Schw. z.  
Rache ... B: daß ihr euch ... werdet, da will ... dW:  
daß ihr euch flüchtet ... u. sende. A: wenn ... fliehst.  
dW.vE.A: (die) Pest.

26. Ich w. euch d. Stab d. Br. zerbrechen ... Br.  
m. Gew. wieder zuw. B.vE: Wann ich ... zerbr.  
werde (breche), so sollen (werden). dW: Indem ...  
zerbreche. A: Nachdem ich die Stütze ... B: mit dem

Gew. wiederbringen. dW: euch d. Br. geben nach d.  
G. A: nach ... es herausreichen.

28. vE: im Jorne.

29. B.dW.vE.A: essen.

30. eurer G. Leichname. vE.A: zerstören. vE:  
Götzenbilder. B: Sonnenbilder. dW: Sonnensäulen.  
A: zerbrechen. vE: u. hinstrecken werde ich. dW.vE:  
auf (über) d. Trümmer. A: ihr w. hinfallen unter  
den Tr. (B: Dreckgötzen!) vE: euch verwerfen. A: soll  
euch verabscheuen. dW: verabscheuet euch.



## XXVI.

## Maledictiones.

πόλεις ὑμῶν ἐρήμους, καὶ ἐξηρημώσω τὰ ἅγια ὑμῶν καὶ οὐ μὴ ὁσφρανθῶ τῆς ὁσμῆς τῶν θυσιῶν ὑμῶν, <sup>32</sup> καὶ ἐξηρημώσω ἐγὼ τὴν γῆν ὑμῶν καὶ θανατώσονται ἐπ' αὐτῇ οἱ ἐχθροὶ ὑμῶν, οἱ ἐνοικοῦντες ἐν αὐτῇ, <sup>33</sup> καὶ διασπερῶ ὑμᾶς εἰς τὰ ἔθνη, καὶ ἐξαναλώσει ὑμᾶς ἐπιπορευομένη μάχαιρα, καὶ ἔσται ἡ γῆ ὑμῶν ἔρημος καὶ αἱ πόλεις ὑμῶν ἔσονται ἔρημοι.

<sup>34</sup> Τότε εὐδοκήσει ἡ γῆ τὰ σάββατα αὐτῆς πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ἐρημώσεως αὐτῆς, καὶ ὑμεῖς ἔσεσθε ἐν τῇ γῇ τῶν ἐχθρῶν ὑμῶν. Τότε σαββατιεῖ ἡ γῆ καὶ εὐδοκήσει τὰ σάββατα αὐτῆς <sup>35</sup> πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ἐρημώσεως αὐτῆς· σαββατιεῖ ἂν οὐκ ἐσαββάτισεν ἐν τοῖς σαββάτοις ὑμῶν, ἥνίκα κατακεῖτε αὐτήν. <sup>36</sup> Καὶ τοῖς καταλειφθεῖσιν ἐξ ὑμῶν ἐπάξω δειλίαν εἰς τὴν καρδίαν αὐτῶν ἐν τῇ γῇ τῶν ἐχθρῶν αὐτῶν, καὶ διώξεται αὐτοὺς φωνὴ φύλλου φερομένου καὶ φεύξονται ὡς φεύγοντες ἀπὸ πολέμου, καὶ πεσοῦνται οὐδενὸς διώκοντος, <sup>37</sup> καὶ ὑπερόψεται ὁ ἀδελφὸς τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ ὥσεί ἐν πολέμῳ, οὐδενὸς κατατρέχοντος, καὶ οὐ δυνήσεσθε ἀντιστῆναι τοῖς ἐχθροῖς ὑμῶν. <sup>38</sup> Καὶ ἀπολεῖσθε ἐν τοῖς ἔθνεσι, καὶ κατέδετα ὑμᾶς ἡ γῆ τῶν ἐχθρῶν ὑμῶν. <sup>39</sup> Καὶ οἱ καταλειφθέντες ἀφ' ὑμῶν καταφθαρήσονται διὰ τὰς ἁμαρτίας αὐτῶν ἐν τῇ γῇ τῶν ἐχθρῶν αὐτῶν, καὶ διὰ τὰς ἁμαρτίας τῶν πατέρων αὐτῶν τακῆσονται. <sup>40</sup> Καὶ ἐξαγορεύσουσι τὰς ἁμαρτίας αὐτῶν καὶ τὰς ἁμαρτίας τῶν πατέρων αὐτῶν, ὅτι παρέβησαν καὶ ὑπερεῖδόν με, καὶ ὅτι ἐπορεύθησαν ἐναντίον μου πλάγιοι, <sup>41</sup> καὶ ἐγὼ πορεύσομαι μετ' αὐτῶν ἐν θυμῷ πλαγίῳ καὶ ἀπολῶ αὐτοὺς ἐν τῇ γῇ τῶν ἐχθρῶν αὐτῶν· τότε ἐντραπήσεται ἡ καρδία αὐτῶν ἡ ἀπερίτμητος, καὶ τότε εὐδοκήσουσι τὰς ἁμαρτίας

עֲרִיכֶם חֲרָבָה וְהִשְׁמֹותִי אֶת־מִקְדָּשֵׁיכֶם וְלֹא אֶלִיחַ בְּרִיחַ נִיחַחְכֶם; וְהִשְׁמֹותִי אֲנִי אֶת־הָאָרֶץ וְשָׁמְמוּ <sup>32</sup> עָלֶיהָ אֹיְבֵיכֶם הַיֹּשְׁבִים בָּהּ: וְאַתְּכֶם אֲזָרָה בַּגּוֹיִם וְהִרִיקְתִּי אַחֲרֵיכֶם חֶרֶב וְהִיתָה אֶרְצְכֶם שְׂמָמָה וְעֲרִיכֶם יִהְיוּ חֲרָבָה:

<sup>34</sup> אִזְ תִּרְצֶה הָאָרֶץ אֶת־שַׁבְּתֹתֶיהָ כָּל יְמֵי הַשְּׁמָמָה וְאַתֶּם בָּאָרֶץ אֹיְבֵיכֶם אִזְ תִּשְׁבֹּת הָאָרֶץ וְהִרְצֶת אֶת־לֵה שַׁבְּתֹתֶיהָ: כָּל־יְמֵי הַשְּׁמָמָה תִּשְׁבֹּת אֶת אֲשֶׁר לֹא־שַׁבְּתָה בַּשַּׁבְּתִּיכֶם <sup>36</sup> בַּשַּׁבְּתֶּכֶם עָלֶיהָ: וְהַנְּשֹׂאֲרִים בְּכֶם וְהִבֵּאתִי מֶרֶד בְּלִבְכֶם בְּאֶרֶצְתְּ אֹיְבֵיהֶם וְרָדַף אֹתָם קוֹל עָלָה נִדָּף וְנָסוּ מִנֶּסֶת־חֶרֶב וְנִפְּלוּ וְאִין רָדַף: <sup>37</sup> וְכִשְׁלוּ אִישׁ־בְּאָחִיו כַּמִּשְׁנִי־חֶרֶב וְרָדַף אִין וְלֹא־תִהְיֶה לָכֶם תְּקוּמָה <sup>38</sup> לִפְנֵי אֹיְבֵיכֶם: וְאַבְדֹתֶם בַּגּוֹיִם וְאַכְלָה <sup>39</sup> אֶתְכֶם אֶרֶץ אֹיְבֵיכֶם: וְהַנְּשֹׂאֲרִים בְּכֶם יִמָּקוּ בַּעֲוֹנָם בְּאֶרֶצְתְּ אֹיְבֵיכֶם וְאֵף בַּעֲוֹנוֹת אֲבֹתָם אֹתָם יִמָּקוּ: מ וְהִתְוַדּוּ אֶת־עוֹנָם וְאֶת־עֶן אֲבֹתָם בַּמַּעַלָּם אֲשֶׁר מַעַלּוּ־בִי וְאֵף אֲשֶׁר־<sup>41</sup> הִלְכוּ עָמִי בְּקָרִי: אֶף־אֲנִי אֶלְךָ עָמָם בְּקָרִי וְהִבֵּאתִי אֹתָם בָּאָרֶץ אֹיְבֵיהֶם אִזְ יִפְּנֶע לְבַבְכֶם הָעָרֶל וְאִזְ יִרְצוּ

33. AB† (a. μαχ.) ἡ (\* FX). 34. AX† (p. pr. αὐτῆς) καὶ. AB† (p. alt. εὐδ.) ἡ γῆ (\* A<sup>2</sup>EFX). 36. B: δειλίαν (δελ. A<sup>2</sup>FX; A<sup>1</sup>: διλ.). AB (eti. 37): εἰθενός (εδ. FX). 37. A<sup>1</sup>B\* αὐτῶν (+ A<sup>2</sup>FX). 39. A<sup>1</sup>X: ἁμ. ὑμῶν. B pon. ἐν-αὐτῶν p. πατ. αὐτ. (c. A<sup>2</sup>FX; A<sup>1</sup>\* κ. διὰ - αὐτῶν). 41. AB: ἐπορεύθην (X).

31. öde ... Heiligthümer verwüsten. B: zur Wüstenei. vE: Wüste. dW: zu Trümmern. A: veröden. vE: ὁ. zerstören. dW: mich nicht laben an ... dW.B: lieblichen Geruch. A: übersüßen ὁ. n. mehr annehmen.

32. Ja, Ich will... also w. m. A: stannen... wenn f. darin w.

33. B.dW.vE.A: (Völker) zerstreuen. B: ein Schw. vE: züchten. (Wie B. 31.)

34. im S. eurer S. B.vE: f. Sabbathe. dW.vE: (Ruhetage) abtragen? A: sich seiner S. freuen?

B.A: alle (die) Tage der (seiner) Verwüstung. dW. vE: die ganze Zeit der B. (da es w. ist). B.dW: ruhen.

35. wird es feiern, dafür daß. B.A: es nicht geruhet (hat) an euren Sabb. dW: was es n. ger. in e. Ruhejahren.

36. als stöhen sie vor d. Schw. B: bei denen ... da w. ich eine Weichlichkeit in deren S. bringen. dW: in ihre S. w. ich Feigheit br. vE.A: Furcht (legen). B: das Geräusch eines zerstreuten Bl. dW.vE: Klauschen eines verweheten. A: ... bewegten ... schrecken.



## Des Landes nachträgliche Feier und der Bewohner Verstreuung. XXVI.

Städte wüste machen, und eures Heiligthums Kirchen einreißen, und will euren süßen Geruch nicht riechen. \*Also will ich das Land wüste machen, daß eure Feinde, so drinnen wohnen, sich davor entsetzen werden. \*Iuch aber will ich unter die Heiden streuen, und das Schwert ausziehen hinter euch her, daß euer Land soll wüste sein, und eure Städte verstöret.

34 Alsdann wird das Land ihm seine Feier gefallen lassen, so lange es wüste liegt und ihr in der Feinde Land seid; ja, dann wird das Land feiern und ihm seine Feier gefallen lassen, \*so lange es wüste liegt, darum, daß es nicht feiern konnte, da ihr solltet feiern lassen, da ihr drinnen wohntet. \*Und denen, die von euch überbleiben, will ich ein feiges Herz machen in ihrer Feinde Land, daß sie soll ein rauschend Blatt jagen, und sollen fliehen davor, als jagte sie ein Schwert, und fallen, da sie niemand jaget. \*Und soll einer über den andern hinfallen, gleich als vor dem Schwert, und doch sie niemand jaget. Und ihr sollt euch nicht auflehnen dürfen wider eure Feinde. \*Und ihr sollt umkommen unter den Heiden, und eurer Feinde Land soll euch fressen. \*Welche aber von euch überbleiben, die sollen in ihrer Missethat verschmachten in der Feinde Land, auch in ihrer Väter Missethat sollen sie verschmachten. \*Da werden sie dann bekennen ihre Missethat und ihrer Väter Missethat, damit sie sich an mir versündigt und mir entgegen gewandelt haben. 41 \*Darum will ich auch ihnen entgegen wandeln, und will sie in ihrer Feinde Land wegtreiben; da wird sich ja ihr unbeschnittenes Herz demüthigen, und dann werden sie ihnen die Strafe ihrer Missethat gefal-

tum, ut urbes vestras redigam in solitudinem et deserta faciam Sanctuaria vestra, nec recipiam ultra odorem suavissimum. \*Disperdamque terram vestram, et stupebunt super ea inimici vestri, cum habitatores illius fuerint. \*Vos autem dispergam in gentes et evaginabo post vos gladium, eritque terra vestra deserta et civitates vestrae dirutae.

Tunc placebunt terrae sabbata sua cunctis diebus solitudinis suae: quando fueritis in terra hostili, sabbatizabit et requiescet in sabbatis solitudinis suae, eo quod non requieverit in sabbatis vestris, quando habitabatis in ea. \*Et qui de vobis remanserint, dabo pavorem in cordibus eorum in regionibus hostium: terrebit eos sonitus folii volantis, et ita fugient quasi gladium, cadent nullo persequente, \*et corruent singuli super fratres suos quasi bella fugientes; nemo vestrum inimicis audebit resistere. \*Peribitis inter gentes, et hostilis vos terra consumet. \*Quod si et de iis aliqui remanserint, tabescent in iniquitatibus suis in terra inimicorum suorum, et propter peccata patrum suorum et sua affligentur, \*donec confiteantur iniquitates suas et majorum suorum, quibus praevaricati sunt in me et ambulaverunt ex adverso mihi. \*Ambulabo igitur et ego contra eos, et inducam illos in terram hostilem, donec erubescat incircumcisa mens eorum; tunc orabunt pro

40. Al.: malorum suor. recordentur.

B: wie man vorm Schw. fliehet. dW.vE.A: wie vor dem (einem) Schw.

37. hinstürzen... wiewohl sie... B: hinstrancheln! dW.vE: (auf d. A.) stürzen. A: ein Zegl. über f. Bruder, wie flüchtig aus d. Streite. B: nicht stehen können vor... vE: bestehen. dW: keinen Stand halten.

38. vE.A: Völkern ... (verzehren).

39. eurer F. ... Missethaten ... mit verschm. vE: dahinschmachten. dW: durch ihre M. vE: wegen. A: in ihren Sünden. B.dW.vE: Ländern. B: mit ihnen.

40. B: nebst ihrer Untreu, womit f. untreu an mir gehandelt. dW: um ihrer Vergehung willen ... sich an mir vergangen. vE: in ihren Vergehen, die f. an mir begangen.

41. B.vE: bringen (müssen). dW: führe. A: führen in feindliches L. B: wo sich aber alsdann ... wird gebem. haben. vE: wenn dann. dW: ob etwa dann. (A: bis ... wieder erröthen lernt!!) dW.vE: sie abtragen. vE: ihre M. (A: bitten für ihre Missethaten??)



## XXVI.

## Leges de votis.

αὐτῶν. 42 Καὶ μνησθήσομαι τῆς διαθήκης Ἰακώβ καὶ τῆς διαθήκης Ἰσαάκ, καὶ τῆς διαθήκης Ἀβραάμ μνησθήσομαι, καὶ τῆς γῆς μνησθήσομαι, 43 καὶ ἡ γῆ ἐγκαταλειφθήσεται ὑπ' αὐτῶν· τότε προσδέξεται ἡ γῆ τὰ σάββατα αὐτῆς, ἐν τῷ ἐρημωθῆναι αὐτὴν δι' αὐτούς, καὶ αὐτοὶ προσδέξονται τὰς ἐαυτῶν ἀνομίας, ἀνθ' ὧν τὰ κρίματά μου ὑπερεῖδον καὶ τοῖς προστάγμασί μου προσώχθισαν τῇ ψυχῇ αὐτῶν. 44 Καὶ οὐδ' ὡς ὄντων αὐτῶν ἐν τῇ γῇ τῶν ἐχθρῶν αὐτῶν οὐχ ὑπερεῖδον αὐτοὺς οὐδὲ προσώχθισα αὐτοῖς, ὥστε ἐξανάλωσαι αὐτοὺς τοῦ διασκεδάσαι τὴν διαθήκην μου πρὸς αὐτούς· ἐγὼ γάρ εἰμι κύριος ὁ θεὸς αὐτῶν. 45 Καὶ μνησθήσομαι διαθήκης αὐτῶν προτέρας, ὅτε ἐξήγαγον αὐτοὺς ἐκ γῆς Αἰγύπτου ἐξ οἴκου δουλείας ἐναντίον τῶν ἐθνῶν, τοῦ εἶναι αὐτῶν θεός· ἐγὼ κύριος. 46 Ταῦτα τὰ κρίματα καὶ τὰ προστάγματα καὶ ὁ νόμος ὃν ἔδωκε κύριος ἀνὰ μέσον αὐτοῦ καὶ ἀνὰ μέσον τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, ἐν τῷ ὄρει Σινᾶ ἐν χειρὶ Μωϋσῆ.

**XXVII.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 2 Λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Ἄνθρωπος ὃς ἂν εὐξῆται εὐχὴν ὥστε τιμὴν τῆς ψυχῆς αὐτοῦ τῷ κυρίῳ, 3 ἔσται ἡ τιμὴ τοῦ ἄρσενος ἀπὸ εἰκοσαετοῦς ἕως ἐξηκονταετοῦς, ἔσται αὐτοῦ ἡ τιμὴ πεντήκοντα δίδραχμα ἀργυρίου τῷ σταθμῷ τῷ ἁγίῳ· 4 τῆς δὲ θηλείας ἔσται ἡ συντίμησις τριάκοντα δίδραχμα. 5 Ἐὰν δὲ ἀπὸ πενταετοῦς ἕως εἰκοσαετοῦς, ἔσται ἡ τιμὴ τοῦ ἄρσενος εἴκοσι δίδραχμα, τῆς δὲ θηλείας δέκα δίδραχμα. 6 Ἀπὸ δὲ μηνιαίου ἕως πενταετοῦς ἔσται ἡ τιμὴ τοῦ ἄρσενος πέντε δίδραχμα ἀργυρίου, τῆς δὲ θηλείας τρία δίδραχμα. 7 Ἐὰν δὲ ἀπὸ ἐξηκονταετῶν καὶ ἐπάνω, ἔαν μὲν ἄρσεν ᾦ, ἔσται ἡ τιμὴ αὐτοῦ πεντεκαίδεκα

42. A<sup>1</sup>B ter † (p. διαθ.) μ8 (\*A<sup>2</sup>X). 43. AFX: ἐγκ. ἡ γῆ. B: ἀπ' (ὑπ' AEX). AB: αὐτῶν (ἐαντ. EFX). AFX (eti. 44): ὑπερεῖδον. 44. AX: ὅτι ἐγὼ εἰμι. 45. AX: αὐτῶν τῆς διαθ. AB† (a. προσ.) τῆς ... ἐναντι (c. FX). A<sup>1</sup>B† (p. ἐγώ) εἰμι (\*A<sup>2</sup>EFX). 46. AB bis † (p. κρίμ. et προσ.) μ8 (\*A<sup>2</sup>EFX). — 2. AB: αὐτοῖς (προ. αὐτῆς EFX). A<sup>1</sup>B\* Ἄνθρωπος († A<sup>2</sup>EFX). 5. B: εἴκοσι ἐτῶν (εἰκοσαετῆς A<sup>2</sup>FX; A<sup>1</sup>: εἰκοστὴ ἔτῆς). A: ἔστω. 6. B pon. ἀργ. in f. (contra AEFX). 7. AX\* αὐτῆ.

43. darum, ja darum. B.A: um ihretwillen?

44. ihrer 8. B: Da sie aber auch eben hierum ... gewesen? dW: will ich f. n. verachten. vE.A: (doch)

42 ἅτ-עֲוֹנָם: וְזָכַרְתִּי אֶת-בְּרִיתִי יַעֲקֹב  
וְאֵף אֶת-בְּרִיתִי יִצְחָק וְאֵף אֶת-  
בְּרִיתִי אַבְרָהָם אֶזְכֹּר וְהָאָרֶץ אֶזְכֹּר:  
וְהָאָרֶץ תָּעֶזֶב מֵהֶם וְתָרַץ אֶת-  
שְׁבִתָּתֶיהָ בְּהִשְׁמָהּ מֵהֶם וְהֵם יִרְצוּ  
אֶת-עֲוֹנָם יַעַן וּבִיַּעַן בְּמִשְׁפָּטֵי מִאֲסֹר  
וְאֶת-חֻקֹּתַי גַּעֲלָה נַפְשָׁם: וְאֵף גַּם-  
זֹאת בְּהִיּוֹתָם בָּאָרֶץ אֲיִבִּיהֶם לֹא-  
מִאֲסִיתִים וְלֹא-גַעֲלִיתִים לְכָל־תָּם לְהַפִּיר  
בְּרִיתִי אִתָּם כִּי אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם:  
מִה וְזָכַרְתִּי לָהֶם בְּרִית רָאשֵׁינִים אֲשֶׁר  
הוֹצֵאתִי-אֹתָם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לְעֵינֵי  
הַגּוֹיִם לְהִיּוֹת לָהֶם לְאֱלֹהִים אֲנִי  
יְהוָה: אֵלֶּה הַחֻקִּים וְהַמִּשְׁפָּטִים  
וְהַתּוֹרֹת אֲשֶׁר נָתַן יְהוָה בֵּינוֹ וּבֵין  
בְּנֵי יִשְׂרָאֵל בְּהָר סִינַי בְּיַד-מֹשֶׁה: פ  
**XXVII.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה  
2 לֵאמֹר: דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ  
אֲלֵיהֶם אִישׁ כִּי יִפְלֹא נֹדָר בְּעַרְפָּךָ  
3 נִפְשָׁת לַיהוָה: וְהָיָה עַרְפָּךָ הַזֶּכֶר  
מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְעַד בֶּן-שְׁשִׁים  
שָׁנָה וְהָיָה עַרְפָּךָ חַמִּשִּׁים שֶׁקֶל כֶּסֶף  
4 בְּשֶׁקֶל הַקֹּדֶשׁ: וְאִם-נִקְבָּה הוּא וְהָיָה  
ד עַרְפָּךָ שְׁלֹשִׁים שֶׁקֶל: וְאִם מִבֶּן-חֲמִשָּׁ  
שָׁנִים וְעַד בֶּן-עֶשְׂרִים שָׁנָה וְהָיָה  
עַרְפָּךָ הַזֶּכֶר עֶשְׂרִים שֶׁקֶלִים וְלִנְקָבָה  
6 עֶשְׂרֵת שֶׁקֶלִים: וְאִם מִבֶּן-חֲדָשׁ וְעַד  
בֶּן-חֲמִשָּׁ שָׁנִים וְהָיָה עַרְפָּךָ הַזֶּכֶר  
חֲמִשָּׁה שֶׁקֶלִים כֶּסֶף וְלִנְקָבָה עַרְפָּךָ  
7 שְׁלֹשֶׁת שֶׁקֶלִים כֶּסֶף: וְאִם מִבֶּן-  
שְׁשִׁים שָׁנָה וּמֵעַלָּה אִם-זָכַר וְהָיָה

v. 42 מלא י'

nicht (ganz) verwerfen. dW: u. f. n. verschmähen. vE: noch verabscheuen. A: u. n. also verachten. B: es mit ihnen gar aus zu machen, meinen ... zu brechen.



## Die Schätzung der Person.

## XXVI.

42 len lassen. \*Und ich werde gedenken an  
meinen Bund mit Jakob, und an meinen  
Bund mit Isaak, und an meinen Bund  
mit Abraham, und werde an das Land  
43 gedenken, \*daß von ihnen verlassen ist  
und ihm seine Feier gefallen läßt, dieweil  
es wüßte von ihnen liegt und sie ihnen  
die Strafe ihrer Missethat gefallen lassen,  
darum, daß sie meine Rechte verachtet und  
ihre Seele an meinen Satzungen Ekfel ge=  
44 habt hat. \*Auch wenn sie schon in der  
Feinde Land sind, habe ich sie gleichwohl  
nicht verworfen, und ekelt mich ihrer nicht  
also, daß es mit ihnen aus sein sollte und  
mein Bund mit ihnen sollte nicht mehr  
gelten; denn ich bin der Herr, ihr Gott.  
45 \*Und will über sie an meinen ersten Bund  
gedenken, da ich sie aus Egyptenland  
führte vor den Augen der Heiden, daß  
46 ich ihr Gott wäre, ich der Herr. \*Dies  
sind die Satzungen und Rechte und Ge=  
setze, die der Herr zwischen ihm und den  
Kindern Israel gestellet hat, auf dem Berge  
Sinai, durch die Hand Mose.

**XXVII.** Und der Herr redete mit Mose  
2 und sprach: \*Rede mit den Kindern Israel  
und sprich zu ihnen: Wenn jemand dem  
Herrn ein besonderes Gelübde thut, daß  
3 er seinen Leib schäzhet, \*so soll das die  
Schätzung sein: Ein Mannsbild zwanzig  
Jahre alt, bis ins sechzigste Jahr, sollst  
du schätzen auf funfzig silberne Sefel, nach  
4 dem Sefel des Heiligthums; \*ein Weib=  
5 bild auf dreißig Sefel. \*Von fünf Jahren  
bis auf zwanzig Jahre sollst du ihn schätzen  
auf zwanzig Sefel, wenns ein Mannsbild  
ist, ein Weibsbild aber auf zehn Sefel.  
6 \*Von einem Monat an bis auf fünf  
Jahre sollst du ihn schätzen auf fünf sil=  
berne Sefel, wenns ein Mannsbild ist,  
ein Weibsbild aber auf drei silberne Sefel.  
7 \*Ist er aber sechzig Jahre alt und drüber,  
so sollst du ihn schätzen auf funfzehn Sefel,

44. U.L: daß mit ihnen. 6. U.L: Monden.

dW: so daß ich s. vernichte ... breche. vE: vernichtete  
... bräche. A: s. zumal untergingen ... zu nichte machte.

45. B. mit d. Vorfahren. B: ihnen ged. an d. B.  
der B. vE: des frühern Bundes?

46. dW.vE: die R. u. die G. B: durch d. Dienst M.  
dW.vE.A: durch M.

2. Fem. ein ... thut, u. du die Seelen dem Herrn  
schäzest. dW: ein Gel. weihest. vE: so sollst du d.

impietatibus suis, \*et recorda- 42  
bor foederis mei, quod pepigi cum Ja-  
cob et Isaac et Abraham. Terrae quo-  
que memor ero, \*quae cum relictas 43  
fuerit ab eis, complacebit sibi in  
sabbatis suis, patiens solitudinem  
propter illos. Ipsi vero rogabunt  
pro peccatis suis, eo quod abjecerint  
judicia mea et leges meas despexerint.  
\*Et tamen etiam cum essent in terra 44  
hostili, non penitus abjeci eos neque  
sic despexi, ut consumerentur et  
irritum facerem pactum meum cum  
eis. Ego enim sum Dominus Deus  
eorum \*et recordabor foederis mei 45  
pristini, quando eduxi eos de terra  
Aegypti in conspectu gentium, ut  
essem Deus eorum. Ego Domi-  
nus. \*Haec sunt judicia atque 46  
praecepta et leges, quas dedit Do-  
minus inter se et filios Israel in  
monte Sinai per manum Moysi.

Locutusque est Domi- **XXVII.**

nus ad Moysen, dicens: \*Loquere 2  
filiis Israel et dices ad eos: Homo  
qui votum fecerit et sponderit  
Deo animam suam, \*sub aestimatione 3  
dabit pretium. Si fuerit masculus  
a vigesimo anno usque ad sexagesi-  
mum annum, dabit quinquaginta siclos  
argenti ad mensuram Sanctuarii; \*si 4  
mulier, triginta. \*A quinto autem 5  
anno usque ad vigesimum masculus  
dabit viginti siclos, femina decem.  
\*Ab uno mense usque ad annum 6  
quintum pro masculo dabuntur quin-  
que sicli, pro femina tres. \*Sexa- 7  
genarius et ultra masculus dabit

44. S: Attamen.

45. S† (in f.) Deus.

46. S: et inter.

2. Al.: Domino.

Personen schätzen für Jehova. B: so sollen d. Seelen  
des H. sein nach deiner Schätzung. dW: ... d. S. Jeh.  
gelten.

3. bis zu 60 J. dW.vE.A: Sefel Silbers. A: nach  
d. Gewichte.

4. vE: Weib. A: Weibsperson.

5. sollst du ein Mannsb. sch.

6. vE.A: ein Kind (Knäblein) von einem Mon.



## XXVII.

## Leges de votis.

δίδραχμα ἀργυρίου, τῆς δὲ θηλείας δέκα δίδραχμα. 8 Ἐὰν δὲ ταπεινὸς ᾖ τῇ τιμῇ, στήσεται ἐναντίον τοῦ ἱερέως, καὶ τιμήσεται αὐτὸν ὁ ἱερεὺς· καθάπερ ἰσχύει ἡ χεὶρ τοῦ ἐνυψαμένου, οὕτως τιμήσεται αὐτὸν ὁ ἱερεὺς.

9 Ἐὰν δὲ ἀπὸ τῶν κτηνῶν τῶν προσφερομένων ἀπ' αὐτῶν δῶρον τῷ κυρίῳ, ὃς ἂν δῶ ἀπὸ τούτων τῷ κυρίῳ, ἔσται ἅγιον. 10 Οὐκ ἀλλάξεις αὐτὸ καλὸν πονηρῷ οὐδὲ πονηρὸν καλῷ· ἐὰν δὲ ἀλλάσσω ἀλλάξῃ αὐτὸ κτήνος κτήνει, ἔσται αὐτὸ καὶ τὸ ἀλλάγμα ἅγιον. 11 Ἐὰν δὲ πᾶν κτήνος ἀκάθαρτον, ἅψ' ὧν οὐ προσφέρεται ἀπ' αὐτῶν δῶρον τῷ κυρίῳ, στήσῃ τὸ κτήνος ἐναντίον τοῦ ἱερέως 12 καὶ τιμήσεται αὐτὸ ὁ ἱερεὺς ἀνὰ μέσον καλοῦ καὶ ἀνὰ μέσον πονηροῦ· καὶ καθότι ἂν τιμήσῃται αὐτὸ ὁ ἱερεὺς, οὕτω στήσεται. 13 Ἐὰν δὲ λυτρούμενος λυτρώσῃται αὐτό, προσθήσῃ τὸ ἐπίπεμπτον πρὸς τὴν τιμὴν αὐτοῦ.

14 Καὶ ἄνθρωπος ὃς ἂν ἀγιάσῃ τὴν οἰκίαν αὐτοῦ ἁγίαν τῷ κυρίῳ, καὶ τιμήσεται αὐτὴν ὁ ἱερεὺς ἀνὰ μέσον καλῆς καὶ ἀνὰ μέσον πονηρᾶς· ὥς ἂν τιμήσῃται αὐτὴν ὁ ἱερεὺς, οὕτω σταθήσεται. 15 Ἐὰν δὲ ὁ ἀγιάσας αὐτὴν λυτῶται τὴν οἰκίαν αὐτοῦ, προσθήσῃ ἐπ' αὐτὸ τὸ ἐπίπεμπτον τοῦ ἀργυρίου τῆς τιμῆς, καὶ ἔσται αὐτῷ.

16 Ἐὰν δὲ ἀπὸ τοῦ ἀγροῦ τῆς κατασχέσεως αὐτοῦ ἀγιάσῃ ἄνθρωπος τῷ κυρίῳ, καὶ ἔσται ἡ τιμὴ κατὰ τὸν σπόρον αὐτοῦ, κόρου κριθῶν πεντήκοντα δίδραχμα ἀργυρίου. 17 Ἐὰν δὲ ἀπὸ τοῦ ἐνιαυτοῦ τῆς ἀφέσεως ἀγιάσῃ τὸν

7. AB: ἐὰν δὲ θήλεια (τῆς δὲ θηλ. EFX). 8. AB\* ἔως (+ EFX). 10. AB: ἀλλάξει ... ἀλλάξῃς (-ξεις ... -ξη X). B: ἅγια (ἅγιον AFX). 11. B: ἐναντι (-τίον AEFX). 12. AX: τιμήσει. AFX: τιμήσεται. AX\* αὐτό. 14. A: ἀγιάσει ... ἅγιον. 15. AFX: λυτρώσῃται.

8. so soll man ihn ... nach Maasse dessen, was des Gelobenden Hand vermag. B.dW: zu deiner Sch. vE: ärmer ist, als deine Sch. beträgt. (A: u. kann er nach der Sch. nicht geben.) B: nach dem es die Hand ... wird erreichen können. dW: nach Verhältniß d. Vermögens des Gelob. vE: n. d. Verh. dessen, wie weit d. Verm. dessen reicht ...

9. vE: Thier. B: wovon ... ein Opfer bringen. dW: das ... als Opfergabe darzubr. pflegt. vE: eines v. denen, die ... darbringt.

עֶרְכָּךְ חֲמִשָּׁה עָשָׂר שֶׁקֶל וְלִנְקָבָה  
עֲשָׂרָה שֶׁקֶלִים: וְאִם-מֶה הוּא מֵעֶרְכָּךְ  
וְהָעֵמִידוֹ לִפְנֵי הַכֹּהֵן וְהָעֵרִיד אֹתוֹ  
הַכֹּהֵן עַל-פִּי אֲשֶׁר תִּשְׁיֵג יַד הַנֹּדָר  
יַעֲרִיכֵנּוּ הַכֹּהֵן: ס

9 וְאִם-בְּהֵמָה אֲשֶׁר יִקְרִיבוּ מִמֵּנָה  
קָרְבָן לַיהוָה כָּל אֲשֶׁר יִתֵּן מִמֶּנּוּ  
לַיהוָה יִהְיֶה-קָדָשׁ: לֹא יִחַלִּיפֵנּוּ  
וְלֹא-יִמִּיר אֹתוֹ טוֹב בָּרָע אוֹ-רָע  
בְּטוֹב וְאִם-הִמִּיר יִמִּיר בְּהֵמָה בְּבֵהֵמָה  
וְהָיָה-הוּא וְתַמּוּרָתוֹ יִהְיֶה-קָדָשׁ:  
11 וְאִם כָּל-בְּהֵמָה טְמֵאָה אֲשֶׁר לֹא-  
יִקְרִיבוּ מִמֵּנָה קָרְבָן לַיהוָה וְהָעֵמִיד  
12 אֶת-הַבְּהֵמָה לִפְנֵי הַכֹּהֵן: וְהָעֵרִיד  
הַכֹּהֵן אֹתָהּ בֵּין טוֹב וּבֵין רָע בְּעֶרְכָּךְ  
13 הַכֹּהֵן כֵּן יִהְיֶה: וְאִם-גָּאֹל יִגְאָלָנָהּ  
וַיִּסַּף חֲמִישָׁתוֹ עַל-עֶרְכָּךְ:

14 וְאִישׁ כִּי-יִקְדָּשׁ אֶת-בֵּיתוֹ קָדָשׁ  
לַיהוָה וְהָעֵרִיכוֹ הַכֹּהֵן בֵּין טוֹב וּבֵין  
רָע כַּאֲשֶׁר יַעֲרִיד אֹתוֹ הַכֹּהֵן כֵּן  
טו יִקּוּם: וְאִם-תִּמְקְדֵּישׁ יִגְאֹל אֶת-בֵּיתוֹ  
וַיִּסַּף חֲמִישִׁית כֶּסֶף-עֶרְכָּךְ עָלָיו  
וְהָיָה לוֹ:

16 וְאִם מִשְׁנֵה אֲחֻזָּתוֹ יִקְדֵּישׁ אִישׁ  
לַיהוָה וְהָיָה עֶרְכָּךְ לִפְנֵי זָרְעוֹ זָרַע  
חֹמֶר שְׁעָרִים בְּחֲמִשִּׁים שֶׁקֶל כֶּסֶף:  
17 אִם-מִשְׁנֵה הַיֵּבֶל יִקְדֵּישׁ שְׂדֵהוּ

v. 10. כמץ בטרחה

10. schlechtes ... beide heilig. B.dW.vE: verwechseln ... verändern (vertauschen). dW: Gutes mit Schlechtem. vE.A: das Gute (ein G.) mit einem Schl. B: so soll dasselbe u. was dafür verändert ist. dW: dasselbe u. sein Tausch. vE: sammt dem vertauschten.

11. Ist aber irgend ein unv. Th. B: so soll er. A: führen.

12. wie g. o. schlecht es sei ... bei deinem, des Pr. B: zwischen g. u. zw. böss. vE: wie du es gesch. hast. B: nach deiner Sch. von dem Pr., also soll es sein.



## Die Heiligung von Vieh, Haus und Acker.

## XXVII.

wenns ein Mannsbild ist, ein Weibsbild 8 aber auf zehn Sefel. \*Ist er aber zu arm zu solcher Schätzung, so soll er sich vor den Priester stellen, und der Priester soll ihn schätzen, er soll ihn aber schätzen, nach dem seine Hand, des, der gelobt hat, erwerben kann.

9 Ist aber ein Vieh, das man dem Herrn opfern kann, alles, was man des dem 10 Herrn gibt, ist heilig. \*Man solls nicht wechseln noch wandeln, ein Gutes um ein Böses, oder ein Böses um ein Gutes. Wirds aber jemand wechseln, ein Vieh um das andere, so sollen sie beide dem 11 Herrn heilig sein. \*Ist aber das Thier unrein, daß mans dem Herrn nicht opfern darf, so soll mans vor den Priester stellen, 12 \*und der Priester solls schätzen, obs gut oder böse sei, und es soll bei des Priesters 13 Schätzen bleiben. \*Will aber jemand lösen, der soll den Fünften über die Schätzung geben.

14 Wenn jemand sein Haus heiliget, daß es dem Herrn heilig sei, das soll der Priester schätzen, obs gut oder böse sei, und darnach es der Priester schätzet, so solls 15 bleiben. \*So es aber der, so es geheiligt hat, will lösen, so soll er den fünften Theil des Geldes, über das es geschätzt ist, drauf geben, so solls sein werden.

16 Wenn jemand ein Stück Acker von seinem Erbgut dem Herrn heiliget, so soll er geschätzt werden, nach dem er trägt. Trägt er ein Homor Gerste, so soll er fünfzig 17 Sefel Silbers gelten. \*Heiligt er aber seinen Acker vom Saaljahr an, so soll er

16. U.L. Acker.

quindecim siclos, femina decem. \*Si 8 pauper fuerit et aestimationem reddere non valebit, stabit coram sacerdote, et quantum ille aestimaverit et viderit eum posse reddere, tantum dabit.

Animal autem quod immolari pot- 9 est Domino, si quis voverit, sanctum erit, \*et mutari non poterit, id est 10 nec melius malo nec pejus bono; quod si mutaverit, et ipsum quod mutatum est, et illud pro quo mutatum est, consecratum erit Domino. \*Animal immundum, quod immolari 11 Domino non potest, si quis voverit, adducetur ante sacerdotem, \*qui ju- 12 dicans utrum bonum an malum sit, statuet pretium; \*quod si dare vo- 13 luerit is qui offert, addet supra aestimationem quintam partem.

Homo si voverit domum suam et 14 sanctificaverit Domino, considerabit eam sacerdos, utrum bona an mala sit, et juxta pretium, quod ab eo fuerit constitutum, venumdabitur; \*sin autem ille, qui voverat, voluerit 15 redimere eam, dabit quintam partem aestimationis supra, et habebit domum.

Quod si agrum possessionis suae 16 voverit et consecraverit Domino, juxta mensuram sementis aestimabitur pretium. Si triginta modis hordei seritur terra, quinquaginta siclis venumdetur argenti. \*Si statim ab anno 17 25, 23ss. incipientis jubilaei voverit agrum,

8. Al.: et ad aest.

9. Al.† (p. vov.) Domino.

11. Al.† (p. An.) autem.

12. S: dijudicans.

dW: nach ..., o Pr., also ... gelten. vE: so viel gelte es.

13. Wills nun. B.vE: wenn er es (ja) l. w. dW: man es l. w. B.vE: über deine Sch. dW: zu deiner. B: hinzuthun. dW: lege man ... hinzu. vE: setze er ... hinzu.

14. (Wie B. 12.) vE: als heilig widmet. A: verlobt. dW: schätzen wird. B: w. gesch. haben.

15. um das es ... darüber g. B.dW.vE: (Silbers) Geldes (nach) deiner Schätzung. dW: ist es sein.

vE: bleibt es ihm.

16. es gesch. w. nach Maas der Aussaat; ein Land von einem S. G. Aussaat um 50 ... B.dW: vom Felde f. Erbguts (Eigenthums). vE: etwas v. f. eigenen F. A: einen A. seines Erbes. B: soll deine Schätzung ... sein. dW.vE: richte sich d. Sch. B: nach dessen Saat. dW.vE: seiner Auss. A: f. Werth n. Maasgabe d. Auss. B: Die Saat von ... vE: Auss. dW: Ein ... Auss.

17. vE: Feldstück.



## XXVII.

## Leges de votis.

ἀγρὸν αὐτοῦ, κατὰ τὴν τιμὴν αὐτοῦ στήσεται.  
 18 Ἐὰν δὲ ἔσχατον μετὰ τὴν ἀφῆσιν ἀγιάσῃ  
 τὸν ἀγρὸν αὐτοῦ, προσλογιεῖται αὐτῷ ὁ ἱερεὺς  
 τὸ ἀργύριον ἐπὶ τὰ ἔτη τὰ ἐπίλοιπα ἕως εἰς  
 τὸν ἐνιαυτὸν τῆς ἀφέσεως, καὶ ἀνθυφαιρεθή-  
 σεται ἀπὸ τῆς συντιμήσεως αὐτοῦ. 19 Καὶ  
 ἐὰν λυτρῶται τὸν ἀγρὸν ὁ ἀγιάσας αὐτόν,  
 προσθήσει τὸ ἐπίπεμπτον τοῦ ἀργυρίου πρὸς  
 τὴν τιμὴν αὐτοῦ, καὶ ἔσται αὐτῷ. 20 Ἐὰν  
 δὲ μὴ λυτρῶται τὸν ἀγρὸν, καὶ ἀποδῶται  
 τὸν ἀγρὸν ἀνθρώπῳ ἑτέρῳ, οὐκέτι μὴ λυ-  
 τρώσεται αὐτόν, 21 ἀλλ' ἔσται ὁ ἀγρὸς  
 ἐξεληλυθυίας τῆς ἀφέσεως ἅγιος τῷ κυρίῳ,  
 ὥσπερ ἡ γῆ ἡ ἀφωρισμένη· τῷ ἱερεὶ ἔσται  
 κατὰσχέσις αὐτοῦ.

22 Ἐὰν δὲ ἀπὸ τοῦ ἀγροῦ οὐ κέκτηται, ὅς  
 οὐκ ἔστιν ἀπὸ τοῦ ἀγροῦ τῆς κατὰσχέσεως  
 αὐτοῦ, ἀγιάσῃ τῷ κυρίῳ, 23 λογιεῖται πρὸς  
 αὐτόν ὁ ἱερεὺς τὸ τέλος τῆς τιμῆς ἕως τοῦ  
 ἐνιαυτοῦ τῆς ἀφέσεως, καὶ ἀποδώσει τὴν  
 τιμὴν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, ἅγιον τῷ κυρίῳ.  
 24 Καὶ ἐν τῷ ἐνιαυτῷ τῆς ἀφέσεως ἀποδοθή-  
 σεται ὁ ἀγρὸς τῷ ἀνθρώπῳ παρ' οὐ κέκτη-  
 ται παρ' αὐτοῦ, οὐ ἦν ἡ κατὰσχέσις τῆς  
 γῆς. 25 Καὶ πᾶσα τιμὴ ἔσται σταθμοῖς  
 ἁγίοις· εἴκοσι ὀβολοὶ ἔσται τὸ δίδραχμον.

26 Πᾶν πρωτότοκον ὃ ἂν γένηται ἐν τοῖς  
 κτήνεσί σου, ἔσται τῷ κυρίῳ, καὶ οὐχ ἀγιά-  
 σει οὐδεὶς αὐτό· ἐὰν τε μὸσχος, ἐὰν τε πρό-  
 βατον, τῷ κυρίῳ ἔστιν. 27 Ἐὰν δὲ τῶν τετρα-  
 πόδων τῶν ἀκαθάρτων, ἀλλάξῃ κατὰ τὴν  
 τιμὴν αὐτοῦ καὶ προσθήσει τὸ ἐπίπεμπτον  
 πρὸς αὐτό, καὶ ἔσται αὐτῷ· ἐὰν δὲ μὴ λυτρῶ-  
 ται, παραθήσεται κατὰ τὸ τίμημα αὐτοῦ.

28 Πᾶν δὲ ἀνάθεμα ὃ ἐὰν ἀναθῇ ἀνθρω-  
 πος τῷ κυρίῳ ἀπὸ πάντων ὅσα αὐτῷ ἔστιν,  
 ἀπὸ ἀνθρώπου ἕως κτήνους καὶ ἀπὸ ἀγροῦ

19. AB: Ἐὰν δὲ (K. ἐὰν EX). 20. B: λυτρώσεται  
 (-σεται AX). 21. AX\* (alt.) ἡ. B: ἀφωρισμένη τῷ.  
 23. AB: ἐκ (ἕως X). B: ἁγίαν (ἅγιον AFX). 24. AB:  
 αὐτόν (παρ' αὐτῷ FX). 25. AB: σταθμοῖς (c. EFX).  
 26. AB: Καὶ πᾶν (\* K. FX) ... ἐὰν (ἂν X) ... ὃ κατὰ-  
 σχέσει (c. FX). B: αὐτὸ ὅδεῖς (c. FX; A: ὅδεῖς\* αὐτό).  
 AB: μὸσχον (-os EX). 28. B: ἂν (ἐὰν AFX).

17. B: nach deiner Sch. bleiben. dW: gelten.  
 vE: gelte es. (A: man ihn so hoch schätzen, als er g.  
 fann.)

18. soll d. Pr. d. Geld berechnen ... bis z. S.  
 dW.vE.A: nach Verhältn. (Anzahl) der J. die ...  
 (noch) übr. find. B.vE: u. soll v. deiner Sch. abge-  
 zogen werden. dW: es werde abg. A: das soll man  
 abziehen vom Werthe. — 19. Wie B. 15.

20. oder verf. ... u. mehr gel. werden. dW: u.

18 בְּעֶרְכָּךָ יָקוּם: וְאִם-אַחֵר תִּיבֹל  
 וַיִּקְדֵּי־שָׂדֶהוּ וַחֲשֹׁב-לוֹ תִּפְּלֶהוּ אֶת-  
 הַכֶּסֶף עַל-פִּי הַשָּׁנִים הַנּוֹתָרֹת עַד  
 שְׁנַת תִּיבֹל וְנִגְרַע מֵעֶרְכָּךָ: וְאִם-יִבָּאֶל  
 וַיִּבָּאֶל אֶת-הַשָּׂדֶה הַמִּקְדֵּי־שָׂדֶה אֹתוֹ  
 וַיִּסַּף חֲמִשִּׁית כֶּסֶף-עֶרְכָּךָ עָלָיו וְקָם  
 לוֹ: וְאִם-לֹא וַיִּבָּאֶל אֶת-הַשָּׂדֶה וְאִם-  
 מִכַּר אֶת-הַשָּׂדֶה לְאִישׁ אַחֵר לֹא-  
 יִבָּאֶל עוֹד: וְהָיָה הַשָּׂדֶה בְּצִאֲתוֹ  
 בִּיבֹל קָדַשׁ לַיהוָה כְּשָׂדֶה הַחֹרֵם  
 לִפְּלֶהוּ תִּהְיֶה אַחֲזָתוֹ:

22 וְאִם אֶת-שָׂדֶה מִקְנָתוֹ אֲשֶׁר לֹא  
 מִשָּׂדֶה אַחֲזָתוֹ וַיִּקְדֵּי־לַיהוָה: וַחֲשֹׁב-  
 לוֹ תִּפְּלֶהוּ אֶת מִכְּסַּת הָעֶרְכָּךָ עַד  
 שְׁנַת תִּיבֹל וְנָתַן אֶת-הָעֶרְכָּךָ בַּיּוֹם  
 הַהוּא קָדַשׁ לַיהוָה: בְּשְׁנַת תִּיבֹל  
 יָשׁוּב הַשָּׂדֶה לְאִשֶּׁר קָנָהּ מֵאֹתוֹ  
 כִּי לְאִשֶּׁר-לוֹ אַחֲזָתָהּ הָאָרֶץ: וְכָל-עֶרְכָּךָ  
 יִהְיֶה בְּשִׁקְלֵי הַקָּדָשׁ עֶשְׂרִים גֵּרָה  
 יִהְיֶה הַשִּׁקָּל:

26 אֶדְ-בְּכֹר אֲשֶׁר יִבְכֹּר לַיהוָה  
 בְּבִהְמָה לֹא-וַיִּקְדֵּי־אִישׁ אֹתוֹ אִם-  
 שׁוֹר אִם-שֶׂה לַיהוָה הוּא: וְאִם  
 בְּבִהְמָה הַטְּמֵאָה וּפְדָהּ בְּעֶרְכָּךָ וַיִּסַּף  
 חֲמִשָּׁתוֹ עָלָיו וְאִם-לֹא וַיִּבָּאֶל וְנִמְכַּר  
 בְּעֶרְכָּךָ:

28 אֶדְ כָּל-חֹרֵם אֲשֶׁר יַחֲרֹם אִישׁ  
 לַיהוָה מִכָּל-אֲשֶׁר-לוֹ מֵאָדָם וּבִהְמָה  
 וּמִשָּׂדֶה אַחֲזָתוֹ לֹא יִמָּכַר וְלֹא יִבָּאֶל

man verf. ... andern Mann. A: wird an einen And.,  
 welchen immer, v. dW.vE: so kann er (es) nicht wie-  
 der (mehr) gel. w.

21. dW.vE: wenn es frei wird ... dem Pr. soll es  
 gehören als Eigenthum. vE: wie ein gottverschwore-  
 nes Geldstück ... gehöre es zum Eig. (A: u. geweihtes  
 Gut gehört zum Rechte der Priester?)

22. seines Erbguts. vE: zu f. Erbeigenth. gehört.  
 A: ererbt worden v. den Ahnen.



## Lösung des geheiligten Acker.

## XXVII.

18 nach seiner Würde gelten. \*Hat er ihn  
aber nach dem Halljahr geheiligt, so soll  
ihn der Priester rechnen nach den übrigen  
Jahren zum Halljahr, und darnach gerin=  
19 ger schätzen. \*Will aber der, so ihn ge=  
heiligt hat, den Acker lösen, so soll er den  
fünften Theil des Geldes, über das er ge=  
schätzt ist, drauf geben, so soll er sein wer=  
20 den. \*Will er ihn aber nicht lösen, son=  
dern verkauft ihn einem andern, so soll er  
21 ihn nicht mehr lösen; \*sondern derselbe  
Acker, wenn er im Halljahr los ausgehet,  
soll dem Herrn heilig sein, wie ein ver=  
bannter Acker, und soll des Priesters Erb=  
gut sein.

22 Wenn aber jemand einen Acker dem  
Herrn heiligt, den er gekauft hat, und  
23 nicht sein Erbgut ist, \*so soll ihn der  
Priester rechnen, was er gilt, bis an das  
Halljahr, und er soll desselben Tages solche  
Schätzung geben, daß er dem Herrn heilig  
24 sei. \*Aber im Halljahr soll er wieder  
gelangen an denselben, von dem er ihn  
gekauft hat, daß er sein Erbgut im Lande  
25 sei. \*Alle Würderung soll geschehen  
nach dem Sekel des Heiligthums, ein  
Sekel aber macht zwanzig Gera.

26 Die Erstgeburt unter dem Vieh, die  
dem Herrn sonst gebührt, soll niemand  
dem Herrn heiligen, es sei ein Ochs oder  
27 Schaf, denn es ist des Herrn. \*Ist aber  
an dem Vieh etwas Unreines, so soll man  
lösen nach seiner Würde, und drüber geben  
den Fünften. Will ers nicht lösen, so  
verkaufe man nach seiner Würde.

28 Man soll kein Verbannetes verkaufen  
noch lösen, das jemand dem Herrn ver=  
bannet, von allem, das sein ist, es sei

25. A.A: Würdigung ... Schätzung.

23. soll d. Pr. r., was er nach d. Schätzung gilt...  
daß es ... B.dW: ihm ... die Summe deiner Sch.  
vE: den Betrag.

24. soll der Acker ... des Erbg. im L. er ist.  
dW: kommt ... zurück. vE: fällt wieder zu. B: wel=  
chem das G. des L. gehörte. dW: dem es gehöret als  
Land: Eigenthum. vE: d. Stück L. als G. g. A: der  
ihn verk. u. als Antheil f. Erbes besessen hat.

25. soll machen. B.dW.vE.A: alle (deine) Schä=  
tzung. vE: heiligen Sekel. A: 20 Heller!

Polhglotten-Bibel. A. L.

quanto valere potest, tanto aestima=  
bitur; \*sin autem post aliquantum 18  
temporis, supputabit sacerdos pecu=  
niam juxta annorum, qui reliqui  
sunt, numerum usque ad jubilaum,  
et detrahatur ex pretio. \*Quod si 19  
voluerit redimere agrum ille qui vo=  
verat, addet quintam partem aesti=  
matae pecuniae, et possidebit eum.  
\*Sin autem noluerit redimere, sed 20  
alteri cuilibet fuerit venumdatus,  
ultra eum, qui voverat, redimere  
non poterit; \*quia cum jubilai ve- 21  
nerit dies, sanctificatus erit Domino,  
et possessio consecrata ad jus per=  
tinet sacerdotum.

v.28.  
Nm.18,14

Si ager emptus est et non de 22  
possessione majorum sanctificatus  
fuerit Domino, \*supputabit sacerdos 23  
juxta annorum numerum, usque ad  
jubilaum, pretium, et dabit ille, qui  
voverat eum, Domino. \*In jubi- 24  
laeo autem revertetur ad priorem  
dominum, qui vendiderat eum et  
habuerat in sorte possessionis  
suae. \*Omnis aestimatio si- 25

25,10.  
Nm.36,4.

v.3;  
Ex.30,13.  
Nm.3,47.  
Ez.45,12.

clo sanctuarii ponderabitur. Sidelus  
viginti obolos habet.

Ex.13,2.

Primogenita, quae ad Dominum 26  
pertinent, nemo sanctificare poterit  
et vovere; sive bos sive ovis fuerit,  
Domini sunt. \*Quod si immundum 27  
est animal, redimet, qui obtulit,  
juxta aestimationem tuam, et addet  
quintam partem pretii; si redimere  
noluerit, vendetur alteri quanto=  
cunque a te fuerit aestimatum.

v.29.  
Dt.13,15.  
Jos.6,17.  
25.Jud.  
11,30ss.  
Nm.31.

Omne quod Domino consecratur, 28  
sive homo fuerit sive animal sive  
ager, non vendetur nec redimi pot.

26. S: ad Deum. 27. S: suam et: quantumcun=  
que ante. 28. S: non veniet.

26. B: welche vom B. dem H. als eine Erstg. muß  
gebracht werden. dW: Nur das Erstgeborene, welches  
Jehova durch die G. heilig ist. vE: die Jesh. geboren  
wird. B.A: kann Niem. vE: darf N. weihen... Groß=  
vieh o. Kleinv.

27. Ists aber v. unr. B., so mag. B.dW: nach  
deiner Schätz. vE: deinem Schätzungspreise. A: wie  
du es schägest.

28. soll aber ... B: Acker f. Erbgutes. dW: Feld  
f. Eigenthumes.



## XXVII.

## De decimis.

κατασχέσεως αὐτοῦ, οὐκ ἀποδώσεται οὐδὲ λυτρώσεται· πᾶν ἀνάθεμα ἅγιον ἁγίων ἔσται τῷ κυρίῳ. <sup>29</sup> Καὶ πᾶν ἀνάθεμα ὃ ἐὰν ἀνατεθῇ ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων, οὐ λυτρωθήσεται, ἀλλὰ θανάτῳ θανατωθήσεται.

<sup>30</sup> Πᾶσα δεκάτη τῆς γῆς ἀπὸ τοῦ σπέρματος τῆς γῆς καὶ ἀπὸ τοῦ καρποῦ τοῦ ξυλίνου τῷ κυρίῳ ἔστιν, ἅγιον τῷ κυρίῳ. <sup>31</sup> Ἐὰν δὲ λυτρούμενος λυτρῶται ἄνθρωπος τὴν δεκάτην αὐτοῦ, προσθήσει τὸ ἐπίπεμπτον ἐπ' αὐτό. <sup>32</sup> Καὶ πᾶσα δεκάτη βοῶν καὶ προβάτων, καὶ πᾶν ὃ ἂν διέλθῃ ἐν τῷ ἀριθμῷ ὑπὸ τὴν ῥάβδον, τὸ δέκατον ἔσται ἅγιον τῷ κυρίῳ. <sup>33</sup> Οὐκ ἐπισκέψεται ἀνὰ μέσον καλοῦ καὶ πονηροῦ, καὶ οὐκ ἀλλάξεις αὐτό· ἐὰν δὲ ἀλλάσσω ἀλλάξης αὐτό, καὶ τὸ ἀλλαγμα αὐτοῦ ἔσται ἅγιον, οὐ λυτρωθήσεται. <sup>34</sup> Αὗται αἱ ἐντολαὶ ἃς ἐνετείλατο κύριος τῷ Μωϋσῇ πρὸς τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ ἐν τῷ ὄρει Σινᾶ.

29. A<sup>1</sup>B\* ἀνάθεμα. 30. AB\* (alt.) ἀπὸ (+ EFX). 31. AB\* λυτρώμ. ... + (p. λυτρῶτ.) λύτρω (c. EFX). AB: πρὸς (ἐπ' FX). B: αὐτόν (αὐτό AFX). AB: τὸ ἐπίπ. προσθ. + (inf.) καὶ ἔσται αὐτῷ (c. X). 32. AB: ἐλθῇ (c. EFX). 33. A<sup>1</sup>B\* ἐπισκ. - sk (+ A<sup>2</sup>X). AB\* (pr.) αὐτό (+ EFX). ABX+ (p. ἀλλάξεις) καλὸν πονηροῦ (B+ ὁδὲ πονηρὸν καλῶ). 34. AB: Αὗται εἰσιν αἱ.

28. hochheilig. vE: jedes Gottverschworene ... verschworen hat ... Grundstück s. Eig. A: was ... geweiht wird.

29. B: Alles Verb., welches v. einem M. wird verb. worden sein? A: alles Geweihte, d. geopfert wird ...? dW: Kein Verbannter, wer verb. ist von M.

כָּל־יִחְרָם קֹדֶשׁ־קֳדָשִׁים הוּא לַיהוָה:  
כָּל־יִחְרָם אֲשֶׁר יִחְרַם מִן־הָאָדָם לֹא  
יִפְדֶּה מוֹת יוֹמָת:

וְכָל־מַעֲשֶׂר הָאָרֶץ מִזֶּרַע הָאָרֶץ  
מִפְרֵי הָעֵץ לַיהוָה הוּא קֹדֶשׁ לַיהוָה:  
וְאִם־צִאֵל יִצְאֵל אִישׁ מִמַּעֲשָׂרוֹ  
חֲמִשִּׁיתוֹ יִסַּף עָלָיו: וְכָל־מַעֲשֶׂר  
בְּקָר וּצֹאן כָּל אֲשֶׁר־יַעֲבֹר תַּחַת  
הַשֶּׁבֶט הָעֲשִׂירִי יִהְיֶה־קֹדֶשׁ לַיהוָה:  
לֹא יִבְקַר בֵּין־טוֹב לָרַע וְלֹא יִמְיָרְפוּ  
וְאִם־הִמָּר יִמְיָרְפוּ וְהִי־הוּא וְתִמְוָרְתוֹ  
יִהְיֶה־קֹדֶשׁ לֹא יִצְאֵל: אֵלֶּה הַמִּצְוֹת  
אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה אֶל־בְּנֵי  
יִשְׂרָאֵל בְּהַר סִינִי:

30. dW.vE: aller Zehnte. B.dW.vE.A: des Landes. vE: Saat. A: Getreide. B.A: Baumfrüchten.

31. Etwas v. i. B. B: hinzuthun. dW: lege er ... hinzu. vE: setze.

32. Sch., v. Allem was ..., soll das zehnte Stück



## Die Zehnten im Lande.

## XXVII.

Menschen, Vieh oder Erbauer, denn alles Verbannete ist das Allerheiligste dem Herrn.

29 \*Man soll auch keinen verbanneten Menschen lösen, sondern er soll des Todes sterben.

30 Alle Zehnten im Lande, beide vom Samen des Landes und von den Früchten der Bäume, sind des Herrn, und sollen dem

31 Herrn heilig sein. \*Will aber jemand seinen Zehnten lösen, der soll den Fünften

32 drüber geben. \*Und alle Zehnten von

Kindern und Schafen, und was unter der Ruthe gehet, das ist ein heiliger Zehnte

33 dem Herrn. \*Man soll nicht fragen, ob's gut oder böse sei, man soll's auch nicht

wechseln; wird's aber jemand wechseln, so soll's beides heilig sein, und nicht gelöst

34 werden. \*Dieß sind die Gebote, die

der Herr Mose gebot an die Kinder Israel, auf dem Berge Sinai.

erit; quidquid semel fuerit consecratum, sanctum sanctorum erit Do-

mino, \*et omnis consecratio, quae 29  
Dt. 2, 34. 1Sm. 15, 3ss. 1Kg. 20, 42. offertur ab homine, non redimetur, sed morte morietur.

Nm. 18, 21. Dt. 14, 22. Gn. 28, 22. 14, 20. Omnes decimae terrae, sive de 30  
frugibus sive de pomis arborum, Domini sunt et illi sanctificantur.

\*Si quis autem voluerit redimere 31

decimas suas, addet quintam partem

earum. \*Omnium decimarum bovis 32

et ovis et caprae, quae sub pastoris

Jer. 33, 13. Ez. 20, 37. virga transeunt, quidquid decimum  
venerit, sanctificabitur Domino. \*Non 33

eligitur nec bonum nec malum, nec

altero commutabitur; si quis muta-

verit, et quod mutatum est, et pro

quo mutatum est, sanctificabitur Do-

mino, et non redimetur. \*Haec 34

sunt praecepta, quae mandavit Do-

minus Moysi ad filios Israel in monte

26, 46. 25, 1. Nm. 1, 1. Sinai.

32. R\* et caprae.

dem H. heilig sein. dW: Kind- u. Kleinvieh. vE: Großv. u. Kl. B: unter dem Stab wird hindurchgehen. dW.vE: u. d. St. (durch)gehet. A: u. des Hirten St.

33. schlecht. B.dW: u. untersuchen (zwischen d.

G. u. Bösen). vE: suche weder das Gute ... aus. A: soll dabei nicht wählen, weder ... B: verändern. dW.vE.A: (eins mit d. and.) vertauschen. (Vgl. B. 10.)

34. vE: gegeben. dW.vE.A: für d. Söhne Isr.



## I.

Numerantur tribus Israelis.

ΑΡΙΘΜΟΙ.

ב מ ד ב ר

**I.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν ἐν τῇ ἐρήμῳ τῇ Σινᾷ, ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου, ἐν μιᾷ τοῦ μηνὸς τοῦ δευτέρου, ἔτους τοῦ δευτέρου ἐξελθόντων αὐτῶν ἐκ γῆς Αἰγύπτου, λέγων·<sup>2</sup> Λάβετε ἀρχὴν πάσης συναγωγῆς υἱῶν Ἰσραὴλ κατὰ συγγενείας αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, κατὰ ἀριθμὸν ἐξ ὀνομάτων αὐτῶν, πᾶς ἄρσεν κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν,<sup>3</sup> ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, πᾶς ὁ ἐκπορευόμενος ἐν τῇ δυνάμει Ἰσραὴλ, ἐπισκέψασθε αὐτοὺς σὺν τῇ δυνάμει αὐτῶν, σὺ καὶ Ἀαρών.<sup>4</sup> Καὶ μεθ' ὑμῶν ἔσονται ἕκαστος κατὰ φυλὴν, ἕκαστος ἀρχόντων κατ' οἴκους πατριῶν ἔσονται.<sup>5</sup> Καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν ἀνδρῶν, οἵτινες παραστήσονται μεθ' ὑμῶν· Τῶν Ρουβὴν Ἐλισσοῦρ υἱὸς Σεδιούρ, <sup>6</sup> τῶν Συμεὼν Σαλαμιήλ υἱὸς Σουρισαδαί, <sup>7</sup> τῶν Ἰούδα Ναασσὼν υἱὸς Ἀμιναδάβ, <sup>8</sup> τῶν Ἰσάχαρ Ναθαναήλ υἱὸς Σωγάρ, <sup>9</sup> τῶν Ζαβουλὼν Ἐλιάβ υἱὸς Χαιλών, <sup>10</sup> τῶν υἱῶν Ἰωσήφ τῶν Ἐφραΐμ Ἐλισαμὰ υἱὸς Ἐμιούδ, τῶν Μανασσῆ Γαμαλιήλ υἱὸς Φαδασούρ, <sup>11</sup> τῶν Βενιαμὴν Ἀβιδὰν υἱὸς Γαδεωνί, <sup>12</sup> τῶν Δὰν Ἀχιεζερ υἱὸς Ἀμισαδαί, <sup>13</sup> τῶν Ἀσῆρ Φαγαιήλ υἱὸς Ἐχράν, <sup>14</sup> τῶν Γὰδ Ἐλισάφ υἱὸς Ραγούηλ, <sup>15</sup> τῶν Νεφθαλὶ Ἀχιρὲ υἱὸς Αἰνάν. <sup>16</sup> Οὗτοι ἐπὶ κλητοὶ τῆς συναγωγῆς, ἀρχόντες τῶν φυλῶν κατὰ πατριὰς αὐτῶν, χιλάρχοι Ἰσραὴλ εἰσι. <sup>17</sup> Καὶ ἔλαβε Μωϋσῆς καὶ Ἀαρών τοὺς ἀνδρας τούτους τοὺς

1. AB\* (tert.) τῆ (+ EX). 2. B\* υἱῶν et (pr.) αὐτῶν (+ AEFX). AB: ὀνόματος (-μότων FX) ... \* πᾶς ἄρσ. (+ FX). 3. AB† (ab in.) πᾶς ἄρσεν (\* FX) ... \* (bis) τῇ (+ F) ... † (in f.) ἐπισκέψασθε αὐτὲς (\* F). 4. AX: ἕκαστος ἕκαστος. A<sup>1</sup>B: ἐκάστῃ ἀρχ. (ἐκαστος ἀρχ. A<sup>2</sup>X).

1. Jahr, das. B.dW.vE.A: zu Mose. B: Hütte der Zusammenkunft. dW.vE: Versammlungszelt. A: Zelte d. Bundes. dW: nach ihrem Auszuge. vE.A: ihres Auszuges.

2. Nehmet auf ... einzelnen Namen. vE: Gesamtzahl. A: Anzahl. B: nach dem Haus ihrer B.

**I.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה בְּמִדְבָּר סִינַי בְּאַהֲל מוֹעֵד בְּאַחַד לַחֹדֶשׁ הַשְּׁנִי בַּשָּׁנָה הַשְּׁנִית לְצֵאתְכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לֵאמֹר: שָׂא אֶת-רֹאשׁ כָּל-עֵדֹת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל לְמִשְׁפְּחֹתָם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת כָּל-זָכָר לְגִלְגָּלְתָּם: מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וּמַעְלָה כָּל-יֹצֵא צֵבָא בְּיִשְׂרָאֵל תִּפְקְדוּ אֹתָם לְצִבְיָתָם אֹתָהּ וְאֶהְרֹן: וְאַתְּכֶם יְהוֹי אִישׁ אִישׁ לְמִשְׁתָּה אִישׁ רֹאשׁ לְבֵית-אֲבֹתָיו הֵוא: וְאַלֶּה שְׁמוֹת הָאֲנָשִׁים אֲשֶׁר יַעֲמְדוּ אִתְּכֶם לְרֹאשֵׁי בְנֵי-שִׁבְטֵיהֶם: לְשִׁמְעוֹן שָׁלְמִיֵּאל בֶּן-צֹרִישָׁדַי: לְיְהוּדָה נַחֲשֹׁן בֶּן-עַמִּינָדָב: לְיִשְׂשָׁכָר נַתָּנָאֵל בֶּן-צֹפִיעֵר: לְזַבּוּלֹן אֱלִיאָב בֶּן-חֶלֶן: לְבְנֵי יוֹסֵף לְאֶפְרַיִם אֱלִישָׁמַע בֶּן-עַמִּיהוּד לְמִנְשֶׁה גַּמְלִיאֵל בֶּן-פִּדְהָצוּר: לְבִנְיָמִן אֲבִידֹן בֶּן-גִּדְעָנִי: לְדָן אֲחִיעֶזֶר בֶּן-עַמִּישָׁדַי: לְאַשֶׁר פַּגְעִיאֵל בֶּן-עֶכְרֹן: לְגָד אֱלִיסָפָה בֶּן-טוֹדֵעֻמָּל: לְנַפְתָּלִי אֲחִירֵעַ בֶּן-עֵינָן: לְאֶלֶה קְרִיאֵי הָעֵדוּת נְשִׂאֵי מִשְׁוֹת אֲבוֹתָם רֹאשֵׁי אֲלֵפֵי יִשְׂרָאֵל הֵם: וַיִּקַּח מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן אֶת הָאֲנָשִׁים

v.1. 'ניח ד' שרשין פנויות ויתחיל מתחלת שיטה ה' v. 16. קרואי ק'

vE: ihrem väterl. H. dW.A: Stammhäusern. B: mit Zählung der M. dW.vE: nach d. Zahl d. M. B.dW. vE: nach ihren Köpfen.

3. B: einen Jeden, der ins H. ausziehet. dW: Alle d. ausz. zum H. vE: was z. H. ... ausz. kann. A: die Namen aller streitbaren Männer. dW: sie mustern.



## Das 4. Buch Mosis.

**I.** Und der Herr redete mit Mose in der Wüste Sinai, in der Hütte des Stifts, am ersten Tage des andern Monats, im andern Jahr, da sie aus Egyptenland gegangen waren, und sprach: \*Nehmet die Summa der ganzen Gemeine der Kinder Israel nach ihren Geschlechtern und ihrer Väter Häusern und Namen, alles, was männlich ist, von Haupt zu Haupt, \*von zwanzig Jahren an und drüber, was ins Heer zu ziehen taugt in Israel, und sollst sie zählen nach ihren Heeren, du und 4 Aaron. \*Und sollt zu euch nehmen je vom Geschlecht einen Hauptmann über 5 seines Vaters Haus. \*Dies sind aber die Namen der Hauptleute, die neben euch stehen sollen: Von Ruben sei Elizur, der 6 Sohn Sedeurs. \*Von Simeon sei Selumiel, der Sohn Zurisadai. \*Von Juda sei Nahesson, der Sohn Amminadabs. 8 \*Von Issachar sei Nethaneel, der Sohn 9 Zuars. \*Von Sebulon sei Eliab, der 10 Sohn Helons. \*Von den Kindern Joseph: von Ephraim sei Elisama, der Sohn Ammihuds. Von Manasse sei Gamliel, 11 der Sohn Pedazurs. \*Von Benjamin 12 sei Abidan, der Sohn Gideon. \*Von Dan sei Ahieser, der Sohn Ammisadai. 13 \*Von Aser sei Pagiel, der Sohn Othran. 14 \*Von Gad sei Eliasaph, der Sohn Deguels. 15 \*Von Naphthali sei Ahira, der Sohn 16 Enans. \*Das sind die Vornehmsten der Gemeine, die Hauptleute unter den Stämmen ihrer Väter, die da Häupter und 17 Fürsten in Israel waren. \*Und Mose und Aaron nahmen sie zu sich, wie sie da

1. U.L.; Monden. 2. A.A.: Summe.

vE: mustert sie.

4. einen Mann v. jedem Stamm, der d. Haupt ist von ... B: es sollen je ein M. v. einem St. bei euch sein. dW.vE: bei euch sei ... (vom St.). A: sollen euch beistehen die Fürsten der Stämme u. d. Stammhäuser nach ihr. Geschlechtern. B.dW: ein Haupt.

Locutusque est Dominus ad Moy. **I.**

<sup>3,1.</sup>  
<sup>Lv.25,1.</sup> sen in deserto Sinai in tabernaculo  
<sup>Ex.19,1;</sup>  
<sup>40,17.</sup> foederis, prima die mensis secundi,  
<sup>1Rg.6,1.</sup> anno altero egressionis eorum ex  
Aegypto, dicens: \*Tollite summam 2  
<sup>26,2.</sup>  
<sup>Ex.30,12.</sup> universae congregationis filiorum Is-  
<sup>Jos.7,14.</sup> rael per cognationes et domos suas  
et nomina singulorum, quidquid sexus  
<sup>14,29.</sup>  
<sup>(4,3.</sup> est masculini, \*a vigesimo anno et 3  
supra, omnium virorum fortium ex  
Israel, et numerabitis eos per turmas  
suas, tu et Aaron. \*Eruntque vo 4  
biscum principes tribuum ac domo-  
rum in cognationibus suis, \*quorum 5  
<sup>2,10,7,30</sup>  
<sup>10,18;</sup> ista sunt nomina: De Ruben Elisur  
<sup>2,12,7,36</sup>  
<sup>10,19;</sup> filius Sedeur; \*de Simeon Salamiel 6  
<sup>2,3,7,12</sup>  
<sup>10,14.</sup> filius Surisaddai; \*de Juda Nahas- 7  
<sup>Ex.6,23.</sup>  
<sup>Ruth4,20</sup> son filius Amminadab; \*de Issachar 8  
<sup>2,5,7,18.</sup>  
<sup>10,15;</sup> Nathanael filius Suar; \*de Zabulon 9  
<sup>2,7,7,24.</sup>  
<sup>10,16;</sup> Eliab filius Helon; \*filiorum autem 10  
<sup>2,18,7,48</sup>  
<sup>10,22.</sup> Joseph de Ephraim Elisama filius  
<sup>1Ch.7,26.</sup> Ammiud, de Manasse Gamaliel fi-  
<sup>2,20,7,54</sup>  
<sup>10,23;</sup> lius Phadassur; \*de Benjamin 11  
<sup>2,22,7,60</sup>  
<sup>10,24;</sup> Abidan filius Gedeonis; \*de Dan 12  
<sup>2,25,7,66</sup>  
<sup>10,25;</sup> Ahiezer filius Ammisaddai; \*de Aser 13  
<sup>2,27,7,52</sup>  
<sup>10,26;</sup> Phegiel filius Ochran; \*de Gad 14  
<sup>2,14,7,42</sup>  
<sup>10,20;</sup> Eliasaph filius Duel; \*de Nephthali 15  
<sup>2,29,7,78</sup>  
<sup>10,27.</sup> Ahira filius Enan. \*Hi nobilissimi 16  
principes multitudinis per tribus et  
<sup>Ex.18,21.</sup> cognationes suas, et capita exercitus  
<sup>(20,6.</sup>  
<sup>Mich.5,1.</sup> Israel, \*quos tulerunt Moyses et 17

10. S: Phadasseur.

5. Männer, die bei euch ... Ruben: Elizur. dW.vE: euch beistehen.

16. Fürsten unter ..., die Häupter der Tausende in Isr. B.dW: Dies (Diese) waren. B: die Berufenen von d. G. dW: Berufene zur Versamml. vE: d. Ausgewählten d. G. A: hochedeln Fürsten. dW.vE: Häupter der Geschlechter? A: des Heeres?



## I.

## Numerantur tribus Israelitis.

ἀνακληθέντας ἐξ ὀνόματος, <sup>18</sup> καὶ πᾶσαν τὴν συναγωγὴν συνήγαγον ἐν μιᾷ τοῦ μηνὸς τοῦ δευτέρου ἔτους. Καὶ ἐπεσκέπησαν κατὰ γενέσεις αὐτῶν, κατὰ πατριάς αὐτῶν, κατὰ ἀριθμὸν ὀνομάτων αὐτῶν, ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, 'πᾶν ἀρσενικὸν' κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν, <sup>19</sup> ὃν τρόπον συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ, καὶ ἐπεσκέπησαν ἐν τῇ ἐρήμῳ τοῦ Σινᾶ.

<sup>20</sup> Καὶ ἐγένοντο οἱ υἱοὶ Ρουβὴν πρωτοτόκου Ἰσραὴλ κατὰ συγγενείας αὐτῶν, κατὰ δήμους αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, κατὰ ἀριθμὸν ὀνομάτων αὐτῶν, κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν, πάντα ἀρσενικά ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, πᾶς ὁ ἐκπορευόμενος ἐν τῇ δυνάμει, <sup>21</sup> ἢ ἐπίσκεψις αὐτῶν ἐκ τῆς φυλῆς Ρουβὴν ἑξ καὶ τεσσαράκοντα χιλιάδες καὶ πεντακόσιοι.

<sup>22</sup> Τοῖς υἱοῖς Συμεὼν κατὰ συγγενείας αὐτῶν, κατὰ δήμους αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, κατὰ ἀριθμὸν ὀνομάτων αὐτῶν, κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν, πάντα ἀρσενικά ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, πᾶς ὁ ἐκπορευόμενος ἐν τῇ δυνάμει, <sup>23</sup> ἢ ἐπίσκεψις αὐτῶν ἐκ τῆς φυλῆς Συμεὼν ἑννέα καὶ πενήκοντα χιλιάδες καὶ τριακόσιοι.

<sup>24</sup> Τοῖς υἱοῖς Γὰδ κατὰ συγγενείας αὐτῶν, κατὰ δήμους αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, κατὰ ἀριθμὸν ὀνομάτων αὐτῶν, 'κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν, πάντα ἀρσενικά ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω', πᾶς ὁ ἐκπορευόμενος ἐν τῇ δυνάμει, <sup>25</sup> ἢ ἐπίσκεψις αὐτῶν ἐκ τῆς φυλῆς Γὰδ πέντε καὶ τεσσαράκοντα χιλιάδες καὶ ἑξακόσιοι καὶ πενήκοντα.

<sup>26</sup> Τοῖς υἱοῖς Ἰούδα κατὰ συγγενείας αὐτῶν, κατὰ δήμους αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, κατὰ ἀριθμὸν ὀνομάτων αὐτῶν, 'κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν, πάντα ἀρσενικά ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, πᾶς ὁ ἐκπορευόμενος ἐν τῇ δυνάμει, <sup>27</sup> ἢ ἐπίσκεψις αὐτῶν ἐκ τῆς φυλῆς Ἰούδα τέσσαρες καὶ ἑβδομήκοντα χιλιάδες καὶ ἑξακόσιοι.

<sup>28</sup> Τοῖς υἱοῖς Ἰσάχαρ κατὰ συγγενείας αὐτῶν, κατὰ δήμους αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, κατὰ ἀριθμὸν ὀνομάτων αὐτῶν, 'κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν, πάντα ἀρσενικά ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, πᾶς ὁ ἐκπορευόμενος ἐν τῇ δυνάμει, <sup>29</sup> ἢ ἐπίσκεψις αὐτῶν ἐκ τῆς φυλῆς Ἰσάχαρ τέσσαρες καὶ πενήκοντα χιλιάδες καὶ τετρακόσιοι.

<sup>30</sup> Τοῖς υἱοῖς Ζαβουλὼν κατὰ

<sup>18</sup> הָאֵלֶּה אֲשֶׁר נִקְרְוּ בְשֵׁמוֹתָיו: וְאֵת כָּל-הָעֵדָה הִקְהִילוּ בְּאֶחָד לַחֹדֶשׁ הַשְּׁנִי וַיְתִילְדוּ עַל-מִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְיָמָעְלָה לְגַלְגָּלָתָם: כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה וַיִּפְקְדֵם בְּמִדְבָּר סִינַי:

בְּיָהוּ בְנֵי-רְאוּבֵן בְּכָר וְיִשְׂרָאֵל תּוֹלְדֹתָם לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת לְגַלְגָּלָתָם כָּל-זָכָר מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְיָמָעְלָה כָּל יֵצֵא צָבָא: פְּקֻדֵיהֶם לְמֹשֶׁה וְרְאוּבֵן שְׁשֶׁה וָאַרְבָּעִים אֵלֶּף וַחֲמִשׁ מֵאוֹת: פ

לְבָנֵי שִׁמְעוֹן תּוֹלְדֹתָם לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת לְגַלְגָּלָתָם כָּל-זָכָר מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְיָמָעְלָה כָּל יֵצֵא צָבָא: פְּקֻדֵיהֶם לְמֹשֶׁה שִׁמְעוֹן תְּשַׁע־וָחֲמִשִּׁים אֵלֶּף וְשָׁלֹשׁ מֵאוֹת: פ לְבָנֵי גָד תּוֹלְדֹתָם לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְיָמָעְלָה כָּל יֵצֵא צָבָא: פְּקֻדֵיהֶם לְמֹשֶׁה גָד חֲמִשָּׁה וָאַרְבָּעִים אֵלֶּף וְשֵׁשׁ מֵאוֹת וַחֲמִשִּׁים: פ לְבָנֵי יְהוּדָה תּוֹלְדֹתָם לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְיָמָעְלָה כָּל יֵצֵא צָבָא: פְּקֻדֵיהֶם לְמֹשֶׁה יְהוּדָה אַרְבָּעִים וָשֶׁבַע אֵלֶּף וְשֵׁשׁ מֵאוֹת: פ לְבָנֵי יִשְׂשָׁכָר תּוֹלְדֹתָם לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְיָמָעְלָה כָּל יֵצֵא צָבָא: פְּקֻדֵיהֶם לְמֹשֶׁה יִשְׂשָׁכָר אַרְבָּעַה וָשֶׁבַע אֵלֶּף וְשֵׁשׁ מֵאוֹת: פ לְבָנֵי זָבֻלֹן תּוֹלְדֹתָם לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְיָמָעְלָה כָּל יֵצֵא צָבָא: פְּקֻדֵיהֶם לְמֹשֶׁה יִשְׂשָׁכָר אַרְבָּעַה וָחֲמִשִּׁים אֵלֶּף וְשֵׁשׁ מֵאוֹת: פ לְבָנֵי

לְבָנֵי יְהוּדָה תּוֹלְדֹתָם לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְיָמָעְלָה כָּל יֵצֵא צָבָא: פְּקֻדֵיהֶם לְמֹשֶׁה יְהוּדָה אַרְבָּעִים וָשֶׁבַע אֵלֶּף וְשֵׁשׁ מֵאוֹת: פ לְבָנֵי יִשְׂשָׁכָר תּוֹלְדֹתָם לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְיָמָעְלָה כָּל יֵצֵא צָבָא: פְּקֻדֵיהֶם לְמֹשֶׁה יִשְׂשָׁכָר אַרְבָּעַה וָשֶׁבַע אֵלֶּף וְשֵׁשׁ מֵאוֹת: פ לְבָנֵי זָבֻלֹן תּוֹלְדֹתָם לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְיָמָעְלָה כָּל יֵצֵא צָבָא: פְּקֻדֵיהֶם לְמֹשֶׁה יִשְׂשָׁכָר אַרְבָּעַה וָחֲמִשִּׁים אֵלֶּף וְשֵׁשׁ מֵאוֹת: פ לְבָנֵי

לְבָנֵי יְהוּדָה תּוֹלְדֹתָם לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְיָמָעְלָה כָּל יֵצֵא צָבָא: פְּקֻדֵיהֶם לְמֹשֶׁה יְהוּדָה אַרְבָּעִים וָשֶׁבַע אֵלֶּף וְשֵׁשׁ מֵאוֹת: פ לְבָנֵי יִשְׂשָׁכָר תּוֹלְדֹתָם לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְיָמָעְלָה כָּל יֵצֵא צָבָא: פְּקֻדֵיהֶם לְמֹשֶׁה יִשְׂשָׁכָר אַרְבָּעַה וָשֶׁבַע אֵלֶּף וְשֵׁשׁ מֵאוֹת: פ לְבָנֵי זָבֻלֹן תּוֹלְדֹתָם לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְיָמָעְלָה כָּל יֵצֵא צָבָא: פְּקֻדֵיהֶם לְמֹשֶׁה יִשְׂשָׁכָר אַרְבָּעַה וָחֲמִשִּׁים אֵלֶּף וְשֵׁשׁ מֵאוֹת: פ לְבָנֵי

לְבָנֵי יְהוּדָה תּוֹלְדֹתָם לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְיָמָעְלָה כָּל יֵצֵא צָבָא: פְּקֻדֵיהֶם לְמֹשֶׁה יְהוּדָה אַרְבָּעִים וָשֶׁבַע אֵלֶּף וְשֵׁשׁ מֵאוֹת: פ לְבָנֵי יִשְׂשָׁכָר תּוֹלְדֹתָם לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְיָמָעְלָה כָּל יֵצֵא צָבָא: פְּקֻדֵיהֶם לְמֹשֶׁה יִשְׂשָׁכָר אַרְבָּעַה וָחֲמִשִּׁים אֵלֶּף וְשֵׁשׁ מֵאוֹת: פ לְבָנֵי

18. A\* τὴν. AX (pro συνήγ.) ἐξεκκλησίασαν. B: ἐπηξονῆσαν (ἐπεσκέπ. AEX; FX: ἐπεσκέψαντο). 24 et 25 AB pon. post vs. 37 (hoc loco F).



18 mit Namen genannt sind; \*und samm-  
 leten auch die ganze Gemeinde am ersten  
 Tage des andern Monats, und rechneten  
 sie nach ihrer Geburt, nach ihren Ge-  
 schlechtern und Väter Häusern und Namen,  
 von zwanzig Jahren an und drüber, von  
 19 Haupt zu Haupt, \*wie der Herr Mose  
 geboten hatte, und zählten sie in der  
 Wüste Sinai.

20 Der Kinder Ruben, des ersten Sohns  
 Israels, nach ihrer Geburt, Geschlecht,  
 ihrer Väter Häusern und Namen, von  
 Haupt zu Haupt, alles, was männlich  
 war, von zwanzig Jahren und drüber,  
 21 und ins Heer zu ziehen taugte, \*wurden  
 gezählet zum Stamm Ruben: sechs und  
 22 vierzig tausend und fünf hundert. \*Der  
 Kinder Simeon nach ihrer Geburt, Ge-  
 schlecht, ihrer Väter Häusern, Zahl und  
 Namen, von Haupt zu Haupt, alles, was  
 männlich war, von zwanzig Jahren und  
 drüber, und ins Heer zu ziehen taugte,  
 23 \*wurden gezählet zum Stamm Simeon:  
 neun und funfzig tausend und drei hun-  
 24 dert. \*Der Kinder Gad nach ihrer  
 Geburt, Geschlecht, ihrer Väter Häusern  
 und Namen, von zwanzig Jahren und  
 drüber, was ins Heer zu ziehen taugte,  
 25 \*wurden gezählet zum Stamm Gad: fünf  
 und vierzig tausend, sechs hundert und  
 26 funfzig. \*Der Kinder Juda nach ihrer  
 Geburt, Geschlecht, ihrer Väter Häusern  
 und Namen, von zwanzig Jahren und  
 drüber, was ins Heer zu ziehen taugte,  
 27 \*wurden gezählet zum Stamm Juda:  
 vier und siebenzig tausend und sechs hun-  
 28 dert. \*Der Kinder Issaschar nach ihrer  
 Geburt, Geschlecht, ihrer Väter Häusern  
 und Namen, von zwanzig Jahren und  
 drüber, was ins Heer zu ziehen taugte,  
 29 \*wurden gezählet zum Stamm Issaschar:  
 vier und funfzig tausend und vier hun-  
 30 dert. \*Der Kinder Sebulon nach ihrer

Aaron cum omni vulgi multitudine.  
 \*Et congregaverunt primo die men- 18  
 sis secundi, recensentes eos per  
 cognationes et domos ac familias et  
 capita et nomina singulorum, a vi-  
 gesimo anno et supra, \*sicut prae- 19  
 ceperat Dominus Moysi, numeratique  
 sunt in deserto Sinai.

De Ruben primogenito Israelis per 20  
 generationes et familias ac domos  
 suas et nomina capitum singulorum,  
 omne quod sexus est masculini a  
 vigesimo anno et supra, proceden-  
 2,11. tium ad bellum: \*quadraginta sex 21  
 millia quingenti. \*De filiis Si- 22  
 meon per generationes et familias  
 ac domos cognationum suarum re-  
 censiti sunt per nomina et capita  
 singulorum, omne quod sexus est  
 masculini a vigesimo anno et supra,  
 2,13. procedentium ad bellum, \*quinq- 23  
 26,14. uaginta novem millia trecenti. \*De 24  
 filiis Gad per generationes et fami-  
 lias ac domos cognationum suarum  
 recensiti sunt per nomina singulorum  
 a viginti annis et supra, omnes qui  
 ad bella procederent, \*quadraginta 25  
 2,15. quinque millia sexcenti quinq-  
 uaginta. \*De filiis Juda per ge- 26  
 nerationes et familias ac domos  
 cognationum suarum, per nomina  
 singulorum a vigesimo anno et su-  
 pra, omnes qui poterant ad bella  
 2,4. procedere, \*recensiti sunt septua- 27  
 ginta quatuor millia sexcenti. \*De 28  
 filiis Issachar per generationes et fa-  
 milias ac domos cognationum suarum,  
 per nomina singulorum a vigesimo  
 anno et supra, omnes qui ad bella  
 2,6. procederent, \*recensiti sunt quin- 29  
 quaginta quatuor millia quadrin-  
 genti. \*De filiis Zabulon per 30

18. U.L: Monden.

17. B.vE: die m. N. (ausdrückl.) gen. waren (wur-  
 den). dW: welche angegeben sind m. N.

18. daß gerechnet würde ihre Geb. B.dW.vE.A:  
 versamml. B: u. f. gaben ihre Geb. an. dW.vE:  
 ließen sich in d. (Geschlechts-) Verzeichnisse eintragen.  
 A: u. f. musterten? (Wie B. 2.)

19. zählte man. B.dW.vE: (musterte) er.

22. Al.† (p. gen.) suas (eti. 24).

20. B.dW: Und es waren. vE: Da m. B.dW.vE.  
 A: Erstgeborenen. B: Geburten ... Geschlechtern.  
 A: Geschl. u. Familien. dW: n. ihrer Abstammung.  
 vE: ihre Verzeichnisse? (Wie B. 3.)

21. B: Ihre Gezählten vom ... waren. dW.vE: die  
 Gemusterten ... waren:



## I.

## Numerantur tribus Israelis.

συγγενείας αὐτῶν, κατὰ δήμους αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, κατὰ ἀριθμὸν ὀνομάτων αὐτῶν, 'κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν, πάντα ἀρσενικά' ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, πᾶς ὁ ἐκπορευόμενος ἐν τῇ δυνάμει, <sup>31</sup> ἢ ἐπίσκεψις αὐτῶν ἐκ τῆς φυλῆς Ζαβουλὼν ἑπτὰ καὶ πενήκοντα χιλιάδες καὶ τετρακόσιοι.

<sup>32</sup> Τοῖς υἱοῖς Ἰωσήφ υἱοῖς Ἐφραΐμ κατὰ συγγενείας αὐτῶν, κατὰ δήμους αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, κατὰ ἀριθμὸν ὀνομάτων αὐτῶν, 'κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν, πάντα ἀρσενικά' ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, πᾶς ὁ ἐκπορευόμενος ἐν τῇ δυνάμει, <sup>33</sup> ἢ ἐπίσκεψις αὐτῶν ἐκ τῆς φυλῆς Ἐφραΐμ τεσσαράκοντα χιλιάδες καὶ πεντακόσιοι.

<sup>34</sup> Τοῖς υἱοῖς Μανασσῆ κατὰ συγγενείας αὐτῶν, κατὰ δήμους αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, κατὰ ἀριθμὸν ὀνομάτων αὐτῶν, 'κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν, πάντα ἀρσενικά' ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, πᾶς ὁ ἐκπορευόμενος ἐν τῇ δυνάμει, <sup>35</sup> ἢ ἐπίσκεψις αὐτῶν ἐκ τῆς φυλῆς Μανασσῆ δύο καὶ τριάκοντα χιλιάδες καὶ διακόσιοι.

<sup>36</sup> Τοῖς υἱοῖς Βενιαμὶν κατὰ συγγενείας αὐτῶν, κατὰ δήμους αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, κατὰ ἀριθμὸν ὀνομάτων αὐτῶν, 'κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν, πάντα ἀρσενικά' ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, πᾶς ὁ ἐκπορευόμενος ἐν τῇ δυνάμει, <sup>37</sup> ἢ ἐπίσκεψις αὐτῶν ἐκ τῆς φυλῆς Βενιαμὶν πέντε καὶ τριάκοντα χιλιάδες καὶ τετρακόσιοι.

<sup>38</sup> Τοῖς υἱοῖς Δάν κατὰ συγγενείας αὐτῶν, κατὰ δήμους αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, κατὰ ἀριθμὸν ὀνομάτων αὐτῶν, 'κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν, πάντα ἀρσενικά' ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, πᾶς ὁ ἐκπορευόμενος ἐν τῇ δυνάμει, <sup>39</sup> ἢ ἐπίσκεψις αὐτῶν ἐκ τῆς φυλῆς Δάν δύο καὶ ἑξήκοντα χιλιάδες καὶ ἑπτακόσιοι.

<sup>40</sup> Τοῖς υἱοῖς Ἀσὴρ κατὰ συγγενείας αὐτῶν, κατὰ δήμους αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, κατὰ ἀριθμὸν ὀνομάτων αὐτῶν, 'κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν, πάντα ἀρσενικά' ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, πᾶς ὁ ἐκπορευόμενος ἐν τῇ δυνάμει, <sup>41</sup> ἢ ἐπίσκεψις αὐτῶν ἐκ τῆς φυλῆς Ἀσὴρ μία καὶ τεσσαράκοντα χιλιάδες καὶ πεντακόσιοι.

<sup>42</sup> Τοῖς υἱοῖς Νεφθαλὶ κατὰ συγγενείας αὐτῶν, κατὰ δήμους αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, κατὰ ἀριθμὸν ὀνομάτων αὐτῶν, 'κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν, πάντα ἀρσενικά' ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, πᾶς ὁ ἐκπορευόμενος ἐν τῇ δυνάμει, <sup>43</sup> ἢ ἐπίσκεψις αὐτῶν ἐκ τῆς φυλῆς Νεφθαλὶ τρεῖς καὶ πενήκοντα χιλιάδες καὶ τετρακόσιοι.

זבולן תולדתם למשפחתם לבית  
אבתם במספר שמות מִבֶּן עשרים  
שנה ומעלה כל יצא צבא: פקדיהם  
למטה זבולן שבעה וחמשים אלף  
וארבע מאות: פ לבני יוסף  
לבני אפרים תולדתם למשפחתם  
לבית אבתם במספר שמות מִבֶּן  
עשרים שנה ומעלה כל יצא צבא:  
פקדיהם למטה אפרים ארבעים  
אלף וחמש מאות: פ לבני  
מנשה תולדתם למשפחתם לבית  
אבתם במספר שמות מִבֶּן עשרים  
נה ומעלה כל יצא צבא: פקדיהם  
למטה מנשה שנים ושלשים אלף  
ומאתים: פ לבני בנימין תולדתם  
למשפחתם לבית אבתם במספר  
שמות מִבֶּן עשרים שנה ומעלה כל  
יצא צבא: פקדיהם למטה בנימין  
חמשה ושלשים אלף וארבע  
מאות: פ לבני דן תולדתם  
למשפחתם לבית אבתם במספר  
שמות מִבֶּן עשרים שנה ומעלה  
כל יצא צבא: פקדיהם למטה דן  
שנים ושלשים אלף ושבע מאות: פ  
לבני אשר תולדתם למשפחתם  
לבית אבתם במספר שמות מִבֶּן  
עשרים שנה ומעלה כל יצא צבא:  
פקדיהם למטה אשר אחד וארבעים  
אלף וחמש מאות: פ לבני נפתלי  
תולדתם למשפחתם לבית אבתם  
במספר שמות מִבֶּן עשרים שנה  
ומעלה כל יצא צבא: פקדיהם  
למטה נפתלי שלשה וחמשים אלף  
וארבע מאות: פ



Geburt, Geschlecht, ihrer Väter Häusern und Namen, von zwanzig Jahren und drüber, was ins Heer zu ziehen taugte, 31 \*wurden gezählet zum Stamm Sebulon: sieben und funfzig tausend und vier hundert. 32 \*Der Kinder Joseph von Ephraim, nach ihrer Geburt, Geschlecht, ihrer Väter Häusern und Namen, von zwanzig Jahren und drüber, was ins Heer zu ziehen taugte, 33 \*wurden gezählet zum Stamm Ephraim: vierzig tausend und fünf hundert. 34 \*Der Kinder Manasse nach ihrer Geburt, Geschlecht, ihrer Väter Häusern und Namen, von zwanzig Jahren und drüber, was ins Heer zu ziehen taugte, 35 \*wurden zum Stamm Manasse gezählet: zwei und dreißig tausend und zwei hundert. 36 \*Der Kinder Benjamin nach ihrer Geburt, Geschlecht, ihrer Väter Häusern und Namen, von zwanzig Jahren und drüber, was ins Heer zu ziehen taugte, 37 \*wurden zum Stamm Benjamin gezählet: fünf und dreißig tausend und vier hundert. 38 \*Der Kinder Dan nach ihrer Geburt, Geschlecht, ihrer Väter Häusern und Namen, von zwanzig Jahren und drüber, was ins Heer zu ziehen taugte, 39 \*wurden gezählet zum Stamm Dan: zwei und sechzig tausend und sieben hundert. 40 \*Der Kinder Affer nach ihrer Geburt, Geschlecht, ihrer Väter Häusern und Namen, von zwanzig Jahren und drüber, was ins Heer zu ziehen taugte, 41 \*wurden zum Stamm Affer gezählet: ein und vierzig tausend und fünf hundert. 42 \*Der Kinder Naphthali nach ihrer Geburt, Geschlecht, ihrer Väter Häusern und Namen, von zwanzig Jahren und drüber, was ins Heer zu ziehen taugte, 43 \*wurden zum Stamm Naphthali gezählet: drei und funfzig tausend und vier hundert.

32. B.dW.A: (von) den Söhnen Ephr. vE: die Söhne.

generationes et familias ac domos cognationum suarum recensiti sunt per nomina singulorum a vigesimo anno et supra, omnes qui poterant ad bella procedere, \*quingenta 31 septem millia quadringenti. \*De 32 filiis Joseph, filiorum Ephraim per generationes et familias ac domos cognationum suarum recensiti sunt per nomina singulorum a vigesimo anno et supra, omnes qui poterant ad bella procedere, \*quadraginta 33 millia quingenti. \*Porro filiorum 34 Manasse per generationes et familias ac domos cognationum suarum recensiti sunt per nomina singulorum a viginti annis et supra, omnes qui poterant ad bella procedere, \*triginta 35 duo millia ducenti. \*De filiis 36 Benjamin per generationes et familias ac domos cognationum suarum recensiti sunt nominibus singulorum a vigesimo anno et supra, omnes qui poterant ad bella procedere, \*triginta quinque millia quadringenti. 37 \*De filiis Dan per generationes et familias ac domos cognationum suarum recensiti sunt nominibus singulorum a vigesimo anno et supra, omnes qui poterant ad bella procedere, \*sexaginta duo millia septingenti. 39 \*De filiis Aser per generationes et familias ac domos cognationum suarum recensiti sunt per nomina singulorum a vigesimo anno et supra, omnes qui poterant ad bella procedere, \*quadraginta millia et mille quingenti. 41 \*De filiis Nephthali per generationes et familias ac domos cognationum suarum recensiti sunt nominibus singulorum a vigesimo anno et supra, omnes qui poterant ad bella procedere, \*quingenta 43 tria millia quadringenti.



## I.

## Numerantur tribus Israelis.

44 Αὕτη ἡ ἐπίσκεψις ἦν ἐπεσκέψατο Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν καὶ οἱ ἄρχοντες Ἰσραὴλ, δώδεκα ἄνδρες· ἕκαστος εἰς κατὰ φυλὴν μίαν· κατὰ φυλὴν οἴκων πατριῶν αὐτῶν ἦσαν. 45 Καὶ ἐγένετο πᾶσα ἡ ἐπίσκεψις τῶν νείων Ἰσραὴλ σὺν δυνάμει αὐτῶν ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, πᾶς ὁ ἐκπορευόμενος παρατάσσασθαι ἐν Ἰσραὴλ, 46 καὶ ἐγένοντο πάντες οἱ ἐπεσκεμμένοι ἑξακόσιοι χιλιάδες καὶ τριςχίλιοι καὶ πεντακόσιοι καὶ πεντήκοντα. 47 Οἱ δὲ Λευῖται ἐκ τῆς φυλῆς πατριᾶς αὐτῶν οὐ συνεπεσκέπησαν ἐν τοῖς νείοις Ἰσραὴλ.

48 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 49 Ὅρα τὴν φυλὴν τοῦ Λευὶ οὐ συνεπισκέψη, καὶ τὸν ἀριθμὸν αὐτῶν οὐ λήψῃ ἐν μέσῳ τῶν νείων Ἰσραὴλ. 50 Καὶ σὺ ἐπίστησον τοὺς Λευίτας ἐπὶ τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου καὶ ἐπὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς καὶ ἐπὶ πάντα ὅσα ἐστὶν ἐν αὐτῇ· αὐτοὶ ἀροῦσι τὴν σκηνὴν καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς, καὶ αὐτοὶ λειτουργήσουσιν ἐν αὐτῇ, καὶ κύκλῳ τῆς σκηνῆς παρεμβалоῦσι. 51 Καὶ ἐν τῷ ἑξαίρειν τὴν σκηνὴν καθελοῦσιν αὐτὴν οἱ Λευῖται, καὶ ἐν τῷ παρεμβάλλειν τὴν σκηνὴν ἀναστήσουσιν αὐτήν· καὶ ὁ ἀλλογενὴς ὁ προσπορευόμενος ἀποθανέτω. 52 Καὶ παρεμβалоῦσιν οἱ νείοι Ἰσραὴλ, ἕκαστος ἐν τῇ ἐαυτοῦ τάξει καὶ ἕκαστος κατὰ τὴν ἐαυτοῦ ἡγεμονίαν, σὺν δυνάμει αὐτῶν. 53 Οἱ δὲ Λευῖται παρεμβαλλέτωσαν ἐναντίοι κύκλῳ τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ οὐκ ἔσται ἀμάρτημα ἐν νείοις Ἰσραὴλ, καὶ φυλάξουσιν οἱ Λευῖται αὐτοὶ τὴν φυλακὴν τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. 54 Καὶ ἐποίησαν οἱ νείοι Ἰσραὴλ κατὰ πάντα, ὅσα ἐνετείλατο κύριος τῷ Μωϋσῇ καὶ Ἀαρὼν, οὕτως ἐποίησαν.

II. Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν, λέγων· 2 Ἄνθρωπος ἐχόμενος κατὰ τάγμα αὐτοῦ, κατὰ σημασίας κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, παρεμβαλλέτωσαν οἱ νείοι Ἰσραὴλ ἐναντίον κύκλῳ τῆς σκηνῆς τοῦ

44. B: ἐπεσκέψαντο. AB: πατριᾶς. B\* αὐτῶν. 45. B\* τῶν. 46. A<sup>1</sup> B\* καὶ ἐγ. - ἐπεσκ. 47. B: ἐπεσκέπ. (συνεπ. AEFX). 49. AB\* τῶν (+ FX). B\* τῶν (+ AEFX). 50. B: ἀροῦσιν αὐτοὶ (c. AFX). 51. B\* αὐτὴν (+ AFX). 54. B: ἃ (ὅσα AFX). — 2. B: αὐτῶν κατὰ τάγμα (c. AEFX). AB: σημασίας (c. FX). B: ἐναντίοι (c. AEFX).

44. B: die Gezählten, die M. dW.vE: Gemusterten. B: zw. Männern, den J. dW.vE: u. die J. ..., (die) zw. M. (A: Kopf für Kopf?)

45. Wie B. 2.

47. unter ihnen. dW: waren. B: ließen sich u. mitzählen?

44 אֵלֶּה הַפְּקָדִים אֲשֶׁר פָּקַד מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן וְנָשְׂאֵי יִשְׂרָאֵל שְׁנַיִם עָשָׂר אִישׁ אִישׁ־אֶחָד לְבֵית־אֲבֹתָיו הָיוּ׃ מֵה וַיְהִי כָּל־פְּקֻדֵי בְנֵי־יִשְׂרָאֵל לְבֵית אֲבֹתָם מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וּמַעְלָה 46 כָּל־יָצָא צָבָא בְּיִשְׂרָאֵל׃ וַיְהִי כָּל־הַפְּקָדִים שְׁש־מֵאוֹת אַלְפֵּה וּשְׁלֹשָׁת אֲלָפִים וַחֲמֵשׁ מֵאוֹת וַחֲמִשִּׁים׃ 47 וַיְהִי־לָוִיִּם לְמִטָּה אֲבֹתָם לֹא הִתְפַּקְדוּ בְּתוֹכָם׃ פ

48 וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵּאמֹר׃ 49 אַךְ אֶת־מִטָּה לָוִי לֹא תִפְקֹד וְאֶת־רֹאשָׁם לֹא תִשָּׂא בְּתוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל׃ וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶת־הַלָּוִיִּם עַל־מִשְׁכַּן הָעֵדֻת וְעַל כָּל־כֵּלָיו וְעַל כָּל־אֲשֶׁר־לֹו הָמָּה וְשָׂא אֶת־הַמִּשְׁכָּן וְאֶת־כָּל־כֵּלָיו וְהֵם וְשָׂרֵתָהּ וְסָבִיב 51 לְמִשְׁכָּן יְהוָה׃ וּבְנִסַּע הַמִּשְׁכָּן יוֹרִידוּ אֹתוֹ הַלָּוִיִּם וּבִקְחָנָת הַמִּשְׁכָּן יָקִימוּ אֹתוֹ הַלָּוִיִּם וְהָיָה הַקָּרֵב יוֹמֵת׃ 52 וַיְחַנּוּ בְנֵי יִשְׂרָאֵל אִישׁ עַל־מִתְּנָהוּ 53 וְאִישׁ עַל־דָּגְלוֹ לְצַבָּאתָם׃ וַיְהִי־לָוִיִּם יְחַנּוּ סָבִיב לְמִשְׁכָּן הָעֵדֻת וְלֹא־יִהְיֶה קֶצֶף עַל־עֵדֻת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְשָׂמְרוּ הַלָּוִיִּם אֶת־מִשְׁמֶרֶת מִשְׁכָּן הָעֵדֻת׃ 54 וַיַּעֲשׂוּ בְנֵי יִשְׂרָאֵל כְּכֹל אֲשֶׁר צֻוְּהָ יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה בֶּן עָשׂוֹ׃ פ

II. וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה וְאַל־אַהֲרֹן לֵאמֹר׃ אִישׁ עַל־דָּגְלוֹ בְּאֶתֶת לְבֵית אֲבֹתָם יְחַנּוּ בְנֵי יִשְׂרָאֵל מִנֶּגֶד סָבִיב

48. Denu.

49. B.dW: Nur (allein) den St.

50. des Zeugnisses. B.A: bestellen über. A: Zelt. dW: des Gesetzes. vE: der Verordnungen. dW: ihrem G. A: seinem. vE: ihren Geräthen. B.vE: dieselbe (sic) bedienen. dW: besorgen. A: zum Dienste sein.



44 Dieß sind, die Mose und Aaron zähle-  
ten, sammt den zwölf Fürsten Israels, derer  
je einer über ein Haus ihrer Väter war.  
45 \*Und die Summa der Kinder Israel, nach  
ihrer Väter Häusern, von zwanzig Jahren  
und drüber, was ins Heer zu ziehen taugte  
46 in Israel, \*derer war sechs mal hundert  
tausend und drei tausend fünf hundert  
47 und funfzig. \*Aber die Leviten nach ihrer  
Väter Stamm wurden nicht mit unter  
gezählet.

48 Und der Herr redete mit Mose und  
49 sprach: \*Den Stamm Levi sollst du nicht  
zählen, noch ihre Summa nehmen unter  
50 den Kindern Israel; \*sondern du sollst  
sie ordnen zur Wohnung bei dem Zeug-  
niß, und zu allem Geräthe, und zu allem,  
was dazu gehöret. Und sie sollen die  
Wohnung tragen und alles Geräthe, und  
sollen sein pflegen und um die Wohnung  
51 her sich lagern. \*Und wenn man reisen  
soll, so sollen die Leviten die Wohnung  
abnehmen. Wenn aber das Heer zu la-  
gern ist, sollen sie die Wohnung auf-  
schlagen. Und wo ein Fremder sich dazu  
52 machet, der soll sterben. \*Die Kinder  
Israel sollen sich lagern, ein jeglicher in  
sein Lager und bei dem Panier seiner  
53 Schaar. \*Aber die Leviten sollen sich um  
die Wohnung des Zeugnißes her lagern,  
auf daß nicht ein Zorn über die Gemeine  
der Kinder Israel komme; darum sollen  
die Leviten der Hut warten an der Woh-  
54 nung des Zeugnißes. \*Und die Kinder  
Israel thaten alles, wie der Herr Mose  
geboten hatte.

II. Und der Herr redete mit Mose und  
2 Aaron, und sprach: \*Die Kinder Israel  
sollen vor der Hütte des Stifts umher  
sich lagern, ein jeglicher unter seinem Pa-  
nier und Zeichen, nach ihrer Väter Haus.

52. U.L: bei das Panier.

51. die W. wandert ... sie abn. ... die W. lagert  
... selbige aufschl. ... nahet. B: fortziehen soll ... sich  
niederlassen soll. vE: aufbricht ... f. niederläßt.  
dW: beim Aufbrechen der W. ... Aufschlagen. B.dW.  
vE.A: aufrichten. B: Der Fr. aber, der herzunahet.  
dW: Fr. d. sich nahet. vE: ein Fr. d. n. A: welcher  
Andere.

52. B.dW: bei sein (seinem) P., nach ihren Heeren.

Hi sunt quos numeraverunt Moyses 44  
et Aaron et duodecim principes Israel,  
singulos per domos cognationum  
suarum. \*Fueruntque omnis nume- 45  
rus filiorum Israel per domos et fa-  
miliis suas a vigesimo anno et su-  
pra, qui poterant ad bella procedere,  
2,32. \*sexcenta tria millia virorum quin- 46  
26,51. Ex.38,26. genti quinquaginta. \*Levitae autem 47  
12,37. in tribu familiarum suarum non sunt  
numerati cum eis.

Locutusque est Dominus ad Moy- 48  
sen, dicens: \*Tribum Levi noli nu- 49  
2,33. merare, neque pones summam eorum  
3,15. cum filiis Israel, \*sed constitue eos 50  
super tabernaculum testimonii et cun-  
cta vasa ejus et quidquid ad caere-  
monias pertinet. Ipsi portabunt ta-  
bernaculum et omnia utensilia ejus,  
et erunt in ministerio ac per gyrum  
tabernaculi metabuntur. \*Cum pro- 51  
ficiscendum fuerit, deponent Levitae  
tabernaculum, cum castrametandum,  
3,10,38. erigent; quisquis externorum acces-  
18,4.7. serit, occidetur. \*Metabuntur autem 52  
2,2ss. castra filii Israel, unusquisque per  
turmas et cuneos atque exercitum  
suum. \*Porro Levitae per gyrum 53  
tabernaculi figent tentoria, ne fiat  
8,19. indignatio super multitudinem filio-  
Ebr.9,8. rum Israel, et excubabunt in custo-  
3,7. diis tabernaculi testimonii. \*Fece- 54  
18,21. runt ergo filii Israel juxta omnia,  
2,34. quae praeceperat Dominus Moysi.  
Ex.12,28.

Locutusque est Dominus ad III.  
Moysen et Aaron, dicens: \*Singuli 2  
v.34. per turmas signa atque vexilla et do-  
1,52,53s. mos cognationum suarum castrame-  
20ss. tabuntur filii Israel, per gyrum ta-  
1Co. 14,33,40.

51. S: castrametanda. Al.: exterorum.  
2. S: filiorum.

vE: Zügen. A: bei f. Heere u. bei den 3. seiner Schaar?  
53. A: abwarten der H. des Zeltes. B: der H.  
wahrnehmen. dW: besorgen die Besorgung. vE: bes.  
was um ... zu bes. ist.

54. B.dW: th. es, nach allem (ganz so) ... also th. f.  
vE: machten es so, ganz ...

2. Panier, nach den 3. ihrer W. Häuser. B.dW.  
vE: bei ... bei.



## II.

## Ordo castrorum Israelis.

μαρτυρίου παρεμβαλοῦσιν 'οἱ υἱοὶ 'Ισραήλ'.  
<sup>3</sup> Καὶ οἱ παρεμβάλλοντες \*πρῶτοι κατὰ ἀνα-  
 τολὰς τάγμα παρεμβολῆς 'Ιούδα σὺν δυνάμει  
 αὐτῶν, καὶ ὁ ἄρχων τῶν υἱῶν 'Ιούδα Ναασσὼν  
 υἱὸς Ἀμιναδάβ· <sup>4</sup> δύνάμις αὐτοῦ οἱ ἐπεσκεμμέ-  
 νοι τέσσαρες καὶ ἐβδομήκοντα χιλιάδες καὶ  
 ἑξακόσιοι. <sup>5</sup> Καὶ οἱ παρεμβάλλοντες ἐχόμενοι  
 φυλῆς 'Ισάχαρ, καὶ ὁ ἄρχων τῶν υἱῶν 'Ισά-  
 χαρ Ναθαναὴλ υἱὸς Σωγάρ· <sup>6</sup> δύνάμις αὐτοῦ  
 οἱ ἐπεσκεμμένοι τέσσαρες καὶ πενήκοντα χι-  
 λιάδες καὶ τετρακόσιοι. <sup>7</sup> Καὶ οἱ παρεμβάλ-  
 λοντες ἐχόμενοι φυλῆς Ζαβουλὼν, καὶ ὁ ἄρχων  
 τῶν υἱῶν Ζαβουλὼν Ἐλιὰβ υἱὸς Χαιλὼν· <sup>8</sup> δύ-  
 ναμις αὐτοῦ οἱ ἐπεσκεμμένοι ἑπτὰ καὶ πενή-  
 κοντα χιλιάδες καὶ τετρακόσιοι. <sup>9</sup> Πάντες οἱ  
 ἐπεσκεμμένοι ἐκ τῆς παρεμβολῆς 'Ιούδα ἑκατὸν  
 καὶ ὀγδοήκοντα χιλιάδες καὶ ἑξακισχίλιοι καὶ  
 τετρακόσιοι· σὺν δυνάμει αὐτῶν πρῶτοι ἔξα-  
 ροῦσι.

<sup>10</sup> Τάγμα παρεμβολῆς 'Ρουβὴν πρὸς λίβα σὺν  
 δυνάμει αὐτῶν, καὶ ὁ ἄρχων τῶν υἱῶν 'Ρουβὴν  
 Ἐλισοῦρ υἱὸς Σεδιούρ· <sup>11</sup> δύνάμις αὐτοῦ οἱ  
 ἐπεσκεμμένοι ἑξ καὶ τεσσαράκοντα χιλιάδες  
 καὶ πεντακόσιοι. <sup>12</sup> Καὶ οἱ παρεμβάλλοντες  
 ἐχόμενοι αὐτοῦ φυλῆς Συμεὼν, καὶ ὁ ἄρχων  
 τῶν υἱῶν Συμεὼν Σαλαμιήλ υἱὸς Σουρισαδαί·  
<sup>13</sup> δύνάμις αὐτοῦ οἱ ἐπεσκεμμένοι ἑννέα καὶ  
 πενήκοντα χιλιάδες καὶ τριακόσιοι. <sup>14</sup> Καὶ  
 οἱ παρεμβάλλοντες ἐχόμενοι αὐτοῦ φυλῆς Γὰδ,  
 καὶ ὁ ἄρχων τῶν υἱῶν Γὰδ Ἐλισάφ υἱὸς 'Ρα-  
 γουήλ· <sup>15</sup> δύνάμις αὐτοῦ οἱ ἐπεσκεμμένοι  
 πέντε καὶ τεσσαράκοντα χιλιάδες καὶ ἑξακόσιοι  
 καὶ πενήκοντα. <sup>16</sup> Πάντες οἱ ἐπεσκεμμένοι τῆς  
 παρεμβολῆς 'Ρουβὴν ἑκατὸν πενήκοντα μία  
 χιλιάδες καὶ τετρακόσιοι καὶ πενήκοντα· σὺν  
 δυνάμει αὐτῶν δεῦτεροι ἔξαροῦσι.

<sup>17</sup> Καὶ ἀρθῇσεται ἡ σκηνὴ τοῦ μαρτυρίου  
 καὶ ἡ παρεμβολὴ τῶν Λευιτῶν μέσον τῶν  
 παρεμβολῶν· ὥς παρεμβαλοῦσιν, οὕτω καὶ  
 ἔξαροῦσιν ἕκαστος ἐχόμενος καθ' ἡγεμονίας  
 αὐτῶν.

3. A: κατ' ἀν. 4. A (eti. vs. 6. 11. 13. 15. 16): οἱ  
 ἡριθμημένοι. 9. A'X: φυλῆς 'Ι. B\* (pr.) καὶ (+AEFX).  
 A (eti. 16 et 17 pro ἔξαρ.): ἀναξεύξισι. 10. B: Τάγ-  
 ματα (Τάγμα AFX) ... δύνάμις (σὺν δ. AEFX).  
 12. AX: φυλῆ (14 AB). 16. AEX: 'Ρ. μία καὶ πεντ.  
 γ. ἑκατ. χιλ. 17. AX+ (a. μέσ.) ἀνὰ. B+ (p. ὡς) καὶ  
 (\*AEFX). AEX (pro ἡγ.) τάγμα. B\* αὐτῶν (+AEFX).

3. B: geg. M., nach d. Ausgang zu. dW.vE: geg.  
 (den) Aufg. B: die sich lagern ... sollen sein das B.  
 des Lagers S. nach ihren Heeren. dW: es lagere sich  
 ... mit f. S. vE: nach f. Heerhaufen. A: den Schaaren

3 לְאֶהֱל-מוֹעֵד יַחְנֹנוּ: וְהַחֲנִים קִדְמָה  
 מִזְרְחָהּ דָּגַל מַחֲנֶה יְהוּדָה לְצַבְאָתָם  
 וְנָשִׂיא לְבְנֵי יְהוּדָה נֶחֱשֹׁן בֶּן-  
 עֲמִינדָב: וְצָבָאוּ וּפְקֻדֵיהֶם אַרְבַּעַה  
 וְשִׁבְעִים אֵלֶף וְשָׁשׁ מֵאוֹת: וְהַחֲנִים  
 עָלָיו מִטָּה וְשֹׁשְׁכָר וְנָשִׂיא לְבְנֵי  
 וְשֹׁשְׁכָר נִתְנָאֵל בֶּן-צִוְעָר: וְצָבָאוּ  
 וּפְקֻדָּיו אַרְבַּעַה וְחֲמִשִּׁים אֵלֶף וְאַרְבַּע  
 מֵאוֹת: מִטָּה זְבוּלֹן וְנָשִׂיא לְבְנֵי  
 זְבוּלֹן אֱלִיאָב בֶּן-חֵלֹן: וְצָבָאוּ וּפְקֻדָּיו  
 שִׁבְעַה וְחֲמִשִּׁים אֵלֶף וְאַרְבַּע מֵאוֹת:  
 9 כָּל-הַפְּקָדִים לְמַחֲנֶה יְהוּדָה מֵאֵת  
 אֵלֶף וְשִׁמְנִים אֵלֶף וְשִׁשָּׁת-אַלְפִים  
 וְאַרְבַּע-מֵאוֹת לְצַבְאָתָם רִאשֹׁנָה  
 יִסְעוּ:

י דָּגַל מַחֲנֶה רְאוּבֵן תִּימָנָה לְצַבְאָתָם  
 וְנָשִׂיא לְבְנֵי רְאוּבֵן אֱלִיזֹר בֶּן-  
 שִׁדְיָאוֹר: וְצָבָאוּ וּפְקֻדָּיו שִׁשָּׁה  
 וְאַרְבַּעִים אֵלֶף וְחֲמִשׁ מֵאוֹת:  
 12 וְהַחֲנִים עָלָיו מִטָּה שְׁמֵעוֹן וְנָשִׂיא  
 לְבְנֵי שְׁמֵעוֹן שְׁלֹמִיאֵל בֶּן-צֹרִישָׁדִי:  
 13 וְצָבָאוּ וּפְקֻדֵיהֶם תְּשַׁעַה וְחֲמִשִּׁים  
 14 אֵלֶף וְשָׁלֹשׁ מֵאוֹת: וּמִטָּה גָד וְנָשִׂיא  
 לוֹ לְבְנֵי גָד אֱלִיסָף בֶּן-רְעִוְאֵל: וְצָבָאוּ  
 וּפְקֻדֵיהֶם חֲמִשָּׁה וְאַרְבַּעִים אֵלֶף  
 16 וְשָׁשׁ מֵאוֹת וְחֲמִשִּׁים: כָּל-הַפְּקָדִים  
 לְמַחֲנֶה רְאוּבֵן מֵאֵת אֵלֶף וְאַחַד  
 וְחֲמִשִּׁים אֵלֶף וְאַרְבַּע-מֵאוֹת וְחֲמִשִּׁים  
 לְצַבְאָתָם וְשָׁנִים יִסְעוּ:

17 וְנָסַע אֶהֱל-מוֹעֵד מַחֲנֶה הַלְוִיִּם  
 בֵּיתוֹךְ הַמַּחֲנֶה כַּאֲשֶׁר יַחְנֹנוּ בֶּן יִסְעוּ  
 אִישׁ עַל-יָדוֹ לְדִגְלֵיהֶם:

f. Heeres.

4. B: nehml. ihre Gezählten. dW.vE: u. seine  
 Gemust.

9. nach ihren Heeren. B: Alle die Gez. vom E. S.



## Die Lager gegen Morgen und Mittag.

## II.

3 \*Gegen Morgen soll sich lagern Juda mit  
seinem Panier und Heer, ihr Hauptmann  
4 Nahasson, der Sohn Amminadab, \*und  
sein Heer an der Summa vier und sieben-  
5 zig tausend und sechs hundert. \*Neben  
ihm soll sich lagern der Stamm Issachar,  
ihr Hauptmann Nethaneel, der Sohn  
6 Suar, \*und sein Heer an der Summa  
vier und funfzig tausend und vier hundert.  
7 \*Dazu der Stamm Sebulon, ihr Haupt-  
8 mann Eliab, der Sohn Helon, \*sein  
Heer an der Summa sieben und funfzig  
9 tausend und vier hundert. \*Daß alle, die  
ins Lager Juda gehören, seien an der  
Summa hundert und sechs und achtzig  
tausend und vier hundert, die zu ihrem  
Heer gehören, und sollen vorn an ziehen.

10 Gegen Mittag soll liegen das Gezelt  
und Panier Rubens mit ihrem Heer, ihr  
Hauptmann Elizur, der Sohn Sedeurs,  
11 \*und sein Heer an der Summa sechs und  
12 vierzig tausend fünf hundert. \*Neben  
ihm soll sich lagern der Stamm Simeon,  
ihr Hauptmann Selumiel, der Sohn Zuri-  
13 sadai, \*und sein Heer an der Summa  
neun und funfzig tausend drei hundert.  
14 \*Dazu der Stamm Gad, ihr Hauptmann  
15 Eliasaph, der Sohn Reguels, \*und sein  
Heer an der Summa fünf und vierzig tau-  
16 send sechs hundert und funfzig. \*Daß  
alle, die ins Lager Rubens gehören, seien  
an der Summa hundert und ein und funf-  
zig tausend vier hundert und funfzig, die  
zu ihrem Heer gehören, und sollen die An-  
dern im Ausziehen sein.

17 Darnach soll die Hütte des Stifts ziehen,  
mit dem Lager der Leviten, mitten unter  
den Lagern, und wie sie sich lagern, so  
sollen sie auch ziehen, ein jeglicher an sei-  
nem Ort, unter seinem Panier.

bernaculi foederis. \*Ad orientem 3  
1,7,7,12. Judas figet tentoria per turmas exer-  
10,14. citus sui, eritque princeps filiorum  
ejus Nahasson filius Amminadab, \*et 4  
1,27. omnis de stirpe ejus summa pugnan-  
tium septuaginta quatuor millia sex-  
centi. \*Juxta eum castrametati sunt 5  
1,8. de tribu Issachar, quorum princeps  
7,18. fuit Nathanael filius Suar, \*et omnis 6  
10,15. numerus pugnatorum ejus quinquaginta  
1,29. quatuor millia quadringenti.  
1,9,7,24. \*In tribu Zabulon princeps fuit Eliab 7  
10,16. filius Helon; \*omnis de stirpe ejus 8  
1,31. exercitus pugnatorum quinquaginta  
septem millia quadringenti. \*Uni- 9  
versi qui in castris Judae annumerati  
sunt, fuerunt centum octoginta sex  
millia quadringenti, et per turmas  
10,14. suas primi egredientur.  
Gn.49,8.

In castris filiorum Ruben ad meri- 10  
1,5,7,30. dianam plagam erit princeps Elisur  
10,18. filius Sedeur, \*et cunctus exercitus 11  
pugnatorum ejus, qui numerati sunt,  
1,21. quadraginta sex millia quingenti.  
\*Juxta eum castrametati sunt de tribu 12  
1,6,7,36. Simeon, quorum princeps fuit Sala-  
10,19. miel filius Surisaddai, \*et cunctus 13  
exercitus pugnatorum ejus, qui nu-  
1,23. merati sunt, quinquaginta novem  
26,14. millia trecenti. \*In tribu Gad prin- 14  
1,14,7,42. ceps fuit Eliasaph filius Duel, \*et 15  
10,20. cunctus exercitus pugnatorum ejus,  
1,25. qui numerati sunt, quadraginta quin-  
que millia sexcenti quinquaginta.  
\*Omnes qui recensiti sunt in castris 16  
Ruben, centum quinquaginta millia  
et mille quadringenti quinquaginta  
per turmas suas; in secundo loco  
proficiscentur.

Levabitur autem tabernaculum testi- 17  
monii per officia Levitarum et turmas  
eorum; quomodo erigetur, ita et de-  
ponetur; singuli per loca et ordines  
suos proficiscentur.

4. Al.: sexcentorum. 8. S: omnisque.

9. Al.: enumerati.

17. B.dW.vE: das L. der L. (A: nachher s. gehoben werden d. Zelt d. Zeugn. durch den Dienst ...?) vE: in d. Mitte der L. (A: u. durch ihre Schaaren??) dW: gelagert ... aufbrechen. (A: wie man es aufrichtet, also soll man es abnehmen??) B.dW.vE: nach (bei) ihren Panieren. A: in s. Ordnung.

dW.vE: (die) Gemust. (des L.). vE.A: zuerst (aufbrechen). dW: die ersten s. f. aufbr.

10. B.dW.vE: das Pan. des Lagers.

16. im Ziehen. B: die Anderen fortziehen. dW: die zweiten s. f. aufbr. vE: als d. Zw. A: d. Zw. im Zuge sein.



## II.

## Ordo castrorum Israelitis.

18 Τάγματα παρεμβολῆς Ἐφραΐμ παρὰ θάλασσαν σὺν δυνάμει αὐτῶν, καὶ ὁ ἄρχων τῶν νιῶν Ἐφραΐμ Ἐλισαμὰ υἱὸς Ἐμιούδ· 19 δύνάμις αὐτοῦ οἱ ἐπεσκεμμένοι τεσσαράκοντα χιλιάδες καὶ πεντακόσιοι. 20 Καὶ οἱ παρεμβάλλοντες ἐχόμενοι φυλῆς Μανασσῆ, καὶ ὁ ἄρχων τῶν νιῶν Μανασσῆ Γαμαλιήλ υἱὸς Φαδασσοῦρ· 21 δύνάμις αὐτοῦ οἱ ἐπεσκεμμένοι δύο καὶ τριάκοντα χιλιάδες καὶ διακόσιοι. 22 Καὶ οἱ παρεμβάλλοντες ἐχόμενοι φυλῆς Βενιαμίν, καὶ ὁ ἄρχων τῶν νιῶν Βενιαμίν Ἀβιδὰν υἱὸς Γαδεωνί· 23 δύνάμις αὐτοῦ οἱ ἐπεσκεμμένοι πέντε καὶ τριάκοντα χιλιάδες καὶ τετρακόσιοι. 24 Πάντες οἱ ἐπεσκεμμένοι τῆς παρεμβολῆς Ἐφραΐμ ἑκατὸν χιλιάδες καὶ ὀκτακισχίλιοι καὶ ἑκατόν· σὺν δυνάμει αὐτῶν τρίτοι ἔξαροῦσι.

25 Τάγμα παρεμβολῆς Δὰν πρὸς βορρᾶν σὺν δυνάμει αὐτῶν, καὶ ὁ ἄρχων τῶν νιῶν Δὰν Ἀχιέζερ υἱὸς Ἀμισαδαί· 26 δύνάμις αὐτοῦ οἱ ἐπεσκεμμένοι δύο καὶ ἐξήκοντα χιλιάδες καὶ ἑπτακόσιοι. 27 Καὶ οἱ παρεμβάλλοντες ἐχόμενοι αὐτοῦ φυλῆς Ἀσῆρ, καὶ ὁ ἄρχων τῶν νιῶν Ἀσῆρ Φαγεήλ υἱὸς Ἐχράν· 28 δύνάμις αὐτοῦ οἱ ἐπεσκεμμένοι μία καὶ τεσσαράκοντα χιλιάδες καὶ πεντακόσιοι. 29 Καὶ οἱ παρεμβάλλοντες ἐχόμενοι φυλῆς Νεφθαλί, καὶ ὁ ἄρχων τῶν νιῶν Νεφθαλί Ἀχιρὲ υἱὸς Αἰνάν· 30 δύνάμις αὐτοῦ οἱ ἐπεσκεμμένοι τρεῖς καὶ πεντήκοντα χιλιάδες καὶ τετρακόσιοι. 31 Πάντες οἱ ἐπεσκεμμένοι τῆς παρεμβολῆς Δὰν ἑκατὸν καὶ πεντηκονταεπτὰ χιλιάδες καὶ ἑξακόσιοι· ἔσχατοι ἔξαροῦσι κατὰ τάγμα αὐτῶν.

32 Αὕτη ἡ ἐπίσκεψις τῶν νιῶν Ἰσραὴλ κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν· πᾶσα ἡ ἐπίσκεψις τῶν παρεμβολῶν σὺν ταῖς δυνάμειν αὐτῶν ἑξακόσιαι χιλιάδες καὶ τρισχίλιοι πεντακόσιοι πενήκοντα. 33 Οἱ δὲ Λευῖται οὐ συνεπεσκέπησαν ἐν αὐτοῖς, καθὰ ἐνετείλατο κύριος τῷ Μωϋσῇ. 34 Καὶ ἐποίησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ κατὰ πάντα ὅσα συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ· οὕτω παρεμβάλον κατὰ τάγμα αὐτῶν, καὶ οὕτως ἔξηρον ἕκαστος ἐχόμενοι κατὰ δήμους αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν.

18. AB: Τάγμα (-ματα EFX). 20. A<sup>1</sup> (pr. m.) A<sup>2</sup>EFX: φυλή (22 A<sup>2</sup>FX, 27 AB, 29 A<sup>2</sup>EFX). 24. AEX: ἡριθμημένοι (26 AX). AX (eti. 31): ἀναζεύξουσιν (pro ἔξαρο). 31. AX: ἀριθμηθέντες... ἐπὶ π. πεντ. κ. ἑκατ. χιλ. AEX† (p. ἔξακ.) σὺν δυνάμει αὐτῶν. 32. AEFX: καὶ πεντακ. καὶ πεντήκ. 33. AX\* ἐν. 34. B\* κατὰ (+ EFX; AX\* κατὰ πάντα). AX pro ὅσα συνέτ.): καθὰ ἐνετείλατο.

18 דגל מחנה אפרים לצבאתם ומה ונשיא לבני אפרים אלישמע בן- 19 עמיהוד: וצבאו ופקדיהם ארבעים כ אלף וחמש מאות: ועליו מטה מנשה ונשיא לבני מנשה גמליאל 21 בן-פדהצור: וצבאו ופקדיהם שנים 22 ושלשים אלף ומאתים: ומטה בנימין ונשיא לבני בנימין אבידן בן-גדעני: 23 וצבאו ופקדיהם חמשה ושלשים 24 אלף וארבע מאות: כל-הפקדים למחנה אפרים מאת אלף ושמנת- אלפים ומאה לצבאתם ושלשים יסעו: ס

כה דגל מחנה דן צפנה לצבאתם ונשיא לבני דן אחיעזר בן-עמישדי: 26 וצבאו ופקדיהם שנים ושלשים אלף 27 ושבע מאות: והחנים עליו מטה אשר ונשיא לבני אשר פגעיהל 28 בן-עכרון: וצבאו ופקדיהם אחד 29 וארבעים אלף וחמש מאות: ומטה נפתלי ונשיא לבני נפתלי אחירע ל בן-עיןן: וצבאו ופקדיהם שלשה 31 וחמשים אלף וארבע מאות: כל-הפקדים למחנה דן מאת אלף ושבעה וחמשים אלף ושת מאות לאחרנה יסעו לדגליהם: פ 32 אלה פקודי בני ישראל לבית אבתם כל-פקודי המחנות לצבאתם שש- מאות אלף ושלשת אלפים וחמש 33 מאות וחמשים: והלויים לא התפקדו בתוך בני ישראל כאשר צוה יהוה את-משה: ויעשו בני ישראל כלל אשר-צוה יהוה את-משה בן-חנני לדגליהם וכן נסעו איש למשפחתו על-בית אבתיו: פ



## Die Lager gegen Abend und Mitternacht.

## II.

18 Gegen Abend soll liegen das Gezelt und  
 Panier Ephraims mit ihrem Heer, ihr  
 Hauptmann soll sein Elisama, der Sohn  
 19 Ammihuds, \*und sein Heer an der Summa  
 20 vierzig tausend und fünf hundert. \*Neben  
 ihm soll sich lagern der Stamm Manasse,  
 ihr Hauptmann Gamliel, der Sohn Beda-  
 21 zurs, \*sein Heer an der Summa zwei und  
 22 dreißig tausend und zwei hundert. \*Dazu  
 der Stamm Benjamin, ihr Hauptmann  
 23 Abidan, der Sohn Gideon, \*sein Heer an  
 der Summa fünf und dreißig tausend und  
 24 vier hundert. \*Daß alle, die ins Lager  
 Ephraims gehören, seien an der Summa  
 hundert und acht tausend und ein hundert,  
 die zu seinem Heer gehören, und sollen die  
 Dritten im Ausziehen sein.

25 Gegen Mitternacht soll liegen das Ge-  
 zelt und Panier Dan mit ihrem Heer,  
 ihr Hauptmann Ahieser, der Sohn Ammi-  
 26 sadai, \*sein Heer an der Summa zwei  
 und sechzig tausend und sieben hundert.  
 27 \*Neben ihm soll sich lagern der Stamm  
 Affer, ihr Hauptmann Bagiel, der Sohn  
 28 Ochran, \*sein Heer an der Summa ein  
 und vierzig tausend und fünf hundert.  
 29 \*Dazu der Stamm Naphthali, ihr Haupt-  
 30 mann Ahira, der Sohn Enan, \*sein  
 Heer an der Summa drei und funfzig tau-  
 31 send und vier hundert. \*Daß alle, die  
 ins Lager Dan gehören, seien an der  
 Summa hundert sieben und funfzig tau-  
 send und sechs hundert, und sollen die  
 Letzten sein im Ausziehen mit ihrem Panier.  
 32 Daß ist die Summa der Kinder Israel  
 nach ihrer Väter Häusern und Lagern  
 mit ihren Heeren: sechs hundert tau-  
 send und drei tausend fünf hundert und  
 33 funfzig. \*Aber die Leviten wurden nicht  
 in die Summa unter die Kinder Israel ge-  
 zählt, wie der Herr Mose geboten hatte.  
 34 \*Und die Kinder Israel thaten alles, wie  
 der Herr Mose geboten hatte, und lagerten  
 sich unter ihre Paniere, und zogen aus,  
 ein jeglicher in seinem Geschlecht, nach ih-  
 rer Väter Haus.

Ad occidentalem plagam erunt 18  
<sup>1,10,7,48.</sup><sub>10,22.</sub> castra filiorum Ephraim, quorum  
 princeps fuit Elisama filius Ammiud;  
 \*cunctus exercitus pugnatorum ejus, 19  
<sup>1,33.</sup> qui numerati sunt, quadraginta millia  
 quingenti. \*Et cum eis tribus filio- 20  
<sup>1,10,7,54.</sup><sub>10,23.</sub> rum Manasse, quorum princeps fuit  
 Gamaliel filius Phadassur, \*cunctus- 21  
 que exercitus pugnatorum ejus, qui  
<sup>1,35.</sup> numerati sunt, triginta duo millia  
 ducenti. \*In tribu filiorum Benja- 22  
<sup>1,11,7,60.</sup><sub>10,24.</sub> min princeps fuit Abidan filius Ge-  
 deonis, \*et cunctus exercitus pugna- 23  
<sup>1,37.</sup> torum ejus, qui recensiti sunt, tri-  
 ginta quinque millia quadringenti.  
 \*Omnes qui numerati sunt in castris 24  
 Ephraim, centum octo millia centum  
 per turmas suas; tertii proficiscentur.

Ad Aquilonis partem castrametati 25  
<sup>1,12,7,66.</sup><sub>10,25.</sub> sunt filii Dan, quorum princeps fuit  
 Ahiezer filius Ammisaddai; \*cunctus 26  
 exercitus pugnatorum ejus, qui nu-  
<sup>1,39.</sup> merati sunt, sexaginta duo millia  
 septingenti. \*Juxta eum fixere ten- 27  
<sup>1,13,7,72.</sup><sub>10,26.</sub> toria de tribu Aser, quorum princeps  
 fuit Phegiel filius Ochran; \*cunctus 28  
 exercitus pugnatorum ejus, qui nu-  
<sup>1,41.</sup> merati sunt, quadraginta millia et  
 mille quingenti. \*De tribu filiorum 29  
<sup>1,15.</sup><sub>7,78.</sub> Nephthali princeps fuit Ahira filius  
<sup>10,27. Enan; \*cunctus exercitus pugnato- 30  
<sup>1,43. rum ejus quinquaginta tria millia  
 quadringenti. \*Omnes qui numerati 31  
 sunt in castris Dan, fuerunt centum  
 quinquaginta septem millia sexcenti,  
 et novissimi proficiscentur.</sup></sup>

Hic numerus filiorum Israel per do- 32  
 mos cognationum suarum et turmas  
<sup>1,46.</sup><sub>26,51.</sub> divisi exercitus: sexcenta tria millia  
<sup>Ex.38,26.</sup><sub>12,37.</sub> quingenti quinquaginta. \*Levitae au- 33  
<sup>3,15.</sup><sub>1,49.</sub> tem non sunt numerati inter filios  
 Israel; sic enim praeceperat Dominus  
<sup>1,54.</sup><sub>Ex.12,29.</sub> Moysi. \*Feceruntque filii Israel juxta 34  
<sup>v.2,1,52. castrametati sunt per turmas suas et  
 profecti per familias ac domos pa-  
 trum suorum.</sup>

31. B: hintenher ziehen. dW.vE: zuletzt. B.dW.  
 vE: nach (bei) ihren Panieren.

32. B.dW.vE: alle Gezählten (Gemüßt.) der Lager

nach ihren H. (Heerhaufen) waren ...

33. nicht unter den S. S. (Wie Kap. 1,47.)

34. sich also ... seiner B. H.



## III.

## Tribus sacerdotalis Levi.

**III.** Καὶ αὐταὶ αἱ γενέσεις Ἀαρὼν καὶ Μωϋσῆ, ἐν ᾗ ἡμέρᾳ ἐλάλησε κύριος τῷ Μωϋσῆ ἐν ὄρει Σινᾶ. <sup>2</sup> Καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν υἱῶν Ἀαρὼν· Πρωτότοκος Ναδάβ καὶ Ἀβιούδ, Ἐλεάζαρ καὶ Ἰθάμαρ. <sup>3</sup> Ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν υἱῶν Ἀαρὼν, οἱ ἱερεῖς οἱ ἡλειμμένοι, οὓς ἐτελείωσαν τὰς χεῖρας αὐτῶν ἱερατεύειν. <sup>4</sup> Καὶ ἐτελεύτησαν Ναδάβ καὶ Ἀβιούδ ἔναντι κυρίου, προσφερόντων αὐτῶν πῦρ ἄλλότριον ἔναντι κυρίου ἐν τῇ ἐρήμῳ Σινᾶ, καὶ παιδία οὐκ ἦν αὐτοῖς· καὶ ἱεράτευσαν Ἐλεάζαρ καὶ Ἰθάμαρ μετὰ Ἀαρὼν τοῦ πατρὸς αὐτῶν.

<sup>5</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>6</sup> Λάβε τὴν φυλὴν τὴν Λευί, καὶ στήσεις αὐτοὺς ἐναντίον Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως, καὶ λειτουργήσουσιν αὐτῷ, <sup>7</sup> καὶ φυλάξουσιν τὰς φυλακὰς αὐτοῦ καὶ τὰς φυλακὰς τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἔναντι τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, ἐργάζεσθαι τὰ ἔργα τῆς σκηνῆς, <sup>8</sup> καὶ φυλάξουσιν πάντα τὰ σκεύη τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου καὶ τὰς φυλακὰς τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ κατὰ πάντα τὰ ἔργα τῆς σκηνῆς. <sup>9</sup> Καὶ δώσεις τοὺς Λευίτας Ἀαρὼν 'τῷ ἀδελφῷ σου' καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ 'τοῖς ἱερεῦσι', δόμα δεδομένοι οὗτοί 'μοι' εἰσὶν ἀπὸ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ. <sup>10</sup> Καὶ Ἀαρὼν καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ καταστήσεις ἐπὶ τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. Καὶ φυλάξουσιν τὴν ἱερατείαν αὐτῶν 'καὶ πάντα τὰ κατὰ τὸν βωμὸν καὶ τὰ ἔσω τοῦ καταπετάσματος· καὶ ὁ ἀλλογενὴς ὁ ἀπτόμενος ἀποθάνειται.

<sup>11</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>12</sup> Καὶ ἐγὼ ἰδοὺ εἴληψα τοὺς Λευίτας ἐκ μέσου τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἀντὶ παντὸς πρωτότοκου διανοίγοντος μήτραν παρὰ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ· 'λύτρα αὐτῶν ἔσονται', καὶ ἔσονται ἔμοι οἱ Λευῖται. <sup>13</sup> Ἐμοὶ γὰρ πᾶν πρωτότοκον· ἐν ᾗ ἡμέρᾳ ἐπάταξα πᾶν πρωτότοκον ἐν γῇ Αἰγύπτου, ἡγίασα ἔμοι πᾶν πρωτότοκον ἐν Ἰσραὴλ, ἀπὸ ἀνθρώπου ἕως κτήνους, ἔμοι ἔσονται· ἐγὼ κύριος.

1. AX† (a. ὄρ.) τῷ. 2. AEFX† (a. Ἐλ.) καὶ. 3. A† (p. οἱ ἱερ.) καὶ. AEX† (a. ἱερατ.) τῷ. 4. AB: ἐτελεύτησε (-ησαν EX) ... ἱεράτευσεν (-ησαν EFX). 6. B\* (alt.) τὴν (+ AEX). 9. B\* τῷ ἀδ. σβ (+ AEFX) ... δεδ. δόμα (δόμα δεδ. AEFX). 10. B\* (alt.) τὰ (+ AEX). 12. B: ἰδὲ ἐγὼ (ἐγὼ ἰδὲ AFX).

1. B: sind die Geburten! B.vE.A: am Tage.

2. A: Sein Erstgeb. ... dann.

3. B.A: der Pr., die ges. (waren). dW.vE: gesalbten Pr. dW: welche eingeweiht worden. B: des Priesteramtes zu pflegen. A: um das Priestertth. zu verwalten. vE: als Pr. zu dienen.

**III.** וְאֵלֶּה הַיּוֹלָדֹת אֶתְרֹן וּמֹשֶׁה בְּיוֹם

דִּבֶּר יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה בְּהָר סיני:

וְאֵלֶּה שְׁמוֹת בְּנֵי־אֶתְרֹן הַכֹּהֵן נָדָב

וְאַבְיָהוּא אֶלְעָזָר וְאִיתָמָר: אֵלֶּה

שְׁמוֹת בְּנֵי אֶתְרֹן הַכֹּהֲנִים הַמְּשֻׁחִים

אֲשֶׁר־מָלֵא יָדָם לְכַהֵן: וַיָּמָת נָדָב

וְאַבְיָהוּא לִפְנֵי יְהוָה בְּהִקְרָבָם אֲשֶׁ

זָרָה לִפְנֵי יְהוָה בְּמִדְבָּר סיני וּבָנִים

לֹא־הָיוּ לָהֶם וַיַּכְהֵן אֶלְעָזָר וְאִיתָמָר

עַל־פְּנֵי אֶתְרֹן אֲבִיהֶם: פ

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵּאמֹר:

הִקְרַב אֶת־מִטָּה לְוִי וְהִעֲמַדְתָּ אֹתוֹ

לִפְנֵי אֶתְרֹן הַכֹּהֵן וְשִׁרְתוֹ אֹתוֹ:

וְשִׁמְרוּ אֶת־מִשְׁמֶרֶתוֹ וְאֶת־מִשְׁמֶרֶת

כָּל־הָעֵדוּת לִפְנֵי אֹהֶל מוֹעֵד לְעֵבֶד

אֶת־עֲבֹדַת הַמִּשְׁכָּן: וְשִׁמְרוּ אֶת־

כָּל־כְּלֵי אֹהֶל מוֹעֵד וְאֶת־מִשְׁמֶרֶת

בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לְעֵבֶד אֶת־עֲבֹדַת הַמִּשְׁכָּן:

וְנִתְּתָה אֶת־הַלְוִיִּם לְאֶתְרֹן וּלְבָנָיו

נְתוּנִם נְתוּנִם הֵמָּה לֹא מֵאֵת בְּנֵי

יִשְׂרָאֵל: וְאֶת־אֶתְרֹן וְאֶת־בָּנָיו תִּפְקֹד

וְשִׁמְרוּ אֶת־כֹּהֲנֵתָם וְהָזָר הִקְרַב

וַיָּמָת: פ

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵּאמֹר:

וְאֲנִי הִנֵּה לְקַחְתִּי אֶת־הַלְוִיִּם מִתּוֹךְ

בְּנֵי יִשְׂרָאֵל תַּחַת כָּל־בְּכוֹר פֶּטֶר

רַחֵם מִבְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְהָיוּ לִי הַלְוִיִּם:

כִּי לִי כָל־בְּכוֹר בְּיוֹם הַפִּתִּי כָל־

בְּכוֹר בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם הִקְדַּשְׁתִּי לִי

כָּל־בְּכוֹר בְּיִשְׂרָאֵל מֵאָדָם עַד־בְּהֵמָה

לִי יִהְיוּ אֲנִי יְהוָה: פ

4. B: ein fr. Ḥ. dW.vE.A: (dar)brachten. dW:

waren Priester. vE: Da ward Pr. ... neben ... A: Und so verwalteten d. Priestertthum ... vor ... B: vor dem Angesicht ihres ...

6. dW: Führe. vE: laß herzutreten. B.vE: stelle ihn. dW: laß ihn treten.



## Aarons Söhne. Der Dienst der Wohnung.

## III.

**III.** Dieß ist das Geschlecht Aarons und Mose, zu der Zeit, da der Herr mit Mose 2 redete auf dem Berge Sinai. \*Und dieß sind die Namen der Söhne Aarons: Der Erstgeborne Nadab, darnach Abihu, Eleazar und Ithamar. \*Das sind die Namen der Söhne Aarons, die zu Priestern gesalbet waren, und ihre Hände gefüllet zum 4 Priesterthum. \*Aber Nadab und Abihu starben vor dem Herrn, da sie fremdes Feuer opferten vor dem Herrn in der Wüste Sinai, und hatten keine Söhne. Eleazar aber und Ithamar pflegten des Priesteramts unter ihrem Vater Aaron.

5 Und der Herr redete mit Mose und 6 sprach: \*Bringe den Stamm Levi herzu und stelle sie vor den Priester Aaron, daß 7 sie ihm dienen, \*und seiner und der ganzen Gemeinde Hut warten vor der Hütte des Stifts, und dienen am Dienst der Wohnung, \*und warten alles Geräths der Hütte des Stifts, und der Hut der Kinder Israel, zu dienen am Dienst der Wohnung. 9 \*Und sollst die Leviten Aaron und seinen Söhnen zuordnen zum Geschenk von den 10 Kindern Israel. \*Aaron aber und seine Söhne sollst du setzen, daß sie ihres Priesterthums warten. Wo ein Fremder sich herzu thut, der soll sterben.

11 Und der Herr redete mit Mose und 12 sprach: \*Siehe, ich habe die Leviten genommen unter den Kindern Israel für alle Erstgeburt, die die Mutter brechen unter den Kindern Israel, also, daß die 13 Leviten sollen mein sein. \*Denn die Erstgeburten sind mein; seit der Zeit ich alle Erstgeburt schlug in Egyptenland, da heiligte ich mir alle Erstgeburt in Israel, vom Menschen an bis auf das Vieh, daß sie mein sein sollen, ich der Herr.

12. U.L: die da Mutter br.

13. U.L: sint der Zeit.

7. (Vgl. Kap. 1,53.) dW.vE: (daß sie) den D. der W. thun (verrichten). A: Wache halten, u. besorgen w. z. D. der Gem. gehört?

8. B: wahrnehmen. A: bewahren. dW.vE: besorgen.

9. B: übergeben; sie sind ihm gänzl. übergeben. dW: gib ... zu eigen; zu eigen seien ... vE: übergib ... gegeben seien. A: schenken an ... denen s. übergeben worden.

Polhglotten-Bibel. II. T.

**III.** Hae sunt generationes Aaron **III.** et Moysi, in die qua locutus est Dominus ad Moysen in monte Sinai. \*Et haec nomina filiorum Aaron: 2 Primogenitus ejus Nadab, deinde Abiu et Eleazar et Ithamar. \*Haec nomina filiorum Aaron sacerdotum, qui uncti sunt et quorum repletae et consecratae manus, ut sacerdotio fungerentur. \*Mortui sunt enim Nadab et Abiu, cum offerrent ignem alienum in conspectu Domini in deserto Sinai, absque liberis, functique sunt sacerdotio Eleazar et Ithamar coram Aaron patre suo.

Locutusque est Dominus ad Moysen, dicens: \*Applica tribum Levi et fac stare in conspectu Aaron sacerdotis, ut ministrent ei, \*et excubent, et observent quidquid ad cultum pertinet multitudinis coram tabernaculo testimonii, \*et custodiant vasa tabernaculi, servientes in ministerio ejus. \*Dabisque dono Levitas Aaron et filiis ejus, quibus traditi sunt a filiis Israel; \*Aaron autem et filios ejus constitues super cultum sacerdotii. Externus, qui ad ministrandum accesserit, morietur.

Locutusque est Dominus ad Moysen, dicens: \*Ego tuli Levitas a filiis Israel pro omni primogenito, qui aperit vulvam in filiis Israel, eruntque Levitae mei. \*Meum est enim omne primogenitum; ex quo percussi primogenitos in terra Aegypti, sanctificavi mihi, quidquid primum nascitur in Israel ab homine usque ad pecus, mei sunt. Ego Dominus.

10. B.dW: bestellen. vE: verordne. A: über d. Dienst des Pr. ordnen. (Vgl. 1,51.)

12. bricht. dW: mir genommen. A: von den. B.dW.vE: (mitten) aus. dW.vE: (an)statt alles (aller) Erstgeborenen. A: den Mutterleib öffnet. dW: u. mir sollen ... gehören. vE: deshalb geh. mir.

13. alle G. ... an d. Tage, da. B.A: Erstgeburt ist mein. dW: alles Erstgeborene. vE: jeder. dW: zu der Zeit. vE: sowohl M. als B.



## III.

## Tribus sacerdotalis Levi.

14 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν ἐν τῇ ἐρήμῳ Σινᾶ, λέγων· 15 Ἐπίσκεψαι τοὺς υἱοὺς Λευὶ κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, κατὰ δῆμους αὐτῶν· πᾶν ἄρσενικὸν ἀπὸ μηνιαίου καὶ ἐπάνω ἐπισκέψῃ αὐτούς. 16 Καὶ ἐπεσκέψατο αὐτοὺς Μωϋσῆς 'καὶ Ἀαρὼν' διὰ φωνῆς κυρίου, ὃν τρόπον συνέταξε κύριος αὐτοῖς. 17 Καὶ ἦσαν οὗτοι οἱ υἱοὶ Λευὶ ἐξ ὀνομάτων αὐτῶν· Γηρσὼν, Καὰθ καὶ Μεραρί. 18 Καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν υἱῶν Γηρσὼν κατὰ δῆμους αὐτῶν· Λοβενὶ καὶ Σεμεΐ. 19 Καὶ υἱοὶ Καὰθ κατὰ δῆμους αὐτῶν· Ἀμράμ καὶ Ἰσσαὰρ, Χεβρων καὶ Ὀζιήλ. 20 Καὶ υἱοὶ Μεραρί κατὰ δῆμους αὐτῶν· Μοολὶ καὶ Μουσί. Οὗτοι εἰσι δῆμοι τῶν Λευιτῶν κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν. 21 Τῷ Γηρσὼν δῆμος τοῦ Λοβενὶ καὶ δῆμος τοῦ Σεμεΐ· οὗτοι δῆμοι τοῦ Γηρσὼν. 22 Ἡ ἐπίσκεψις αὐτῶν κατὰ ἀριθμὸν παντὸς ἄρσενικοῦ ἀπὸ μηνιαίου καὶ ἐπάνω ἢ ἐπίσκεψις αὐτῶν ἑπτακισχίλιοι καὶ πεντακόσιοι. 23 Καὶ οἱ υἱοὶ Γηρσὼν ὀπίσω τῆς σκηνῆς παρεμβالοῦσι παρὰ θάλασσαν. 24 Καὶ ὁ ἄρχων οἶκον πατριᾶς τοῦ δῆμου τοῦ Γηρσὼν Ἐλισᾶφ υἱὸς Λαήλ. 25 Καὶ ἡ φυλακὴ υἱῶν Γηρσὼν ἐν τῇ σκηנῇ τοῦ μαρτυρίου, ἡ σκηנὴ καὶ τὸ κάλυμμα, καὶ τὸ κατακάλυμμα τῆς θύρας τῆς σκηנῆς τοῦ μαρτυρίου, 26 καὶ τὰ ἱστία τῆς αὐλῆς, καὶ τὸ καταπέτασμα τῆς πύλης τῆς αὐλῆς τῆς οὔσης ἐπὶ τῆς σκηנῆς, καὶ τὰ κατάλοιπα πάντων τῶν ἔργων αὐτοῦ. 27 Τῷ Καὰθ δῆμος ὁ Ἀμράμ εἷς, καὶ δῆμος ὁ Ἰσσαὰρ εἷς, καὶ δῆμος ὁ Χεβρων εἷς, καὶ δῆμος ὁ Ὀζιήλ εἷς· οὗτοι εἰσιν οἱ δῆμοι τοῦ Καὰθ, 28 κατὰ ἀριθμὸν, πᾶν ἄρσενικὸν ἀπὸ μηνιαίου καὶ ἐπάνω, ὀκτακισχίλιοι καὶ ἑξακόσιοι, φυλάσσοντες τὰς φυλακάς τῶν ἁγίων. 29 Οἱ δῆμοι τῶν υἱῶν Καὰθ παρεμβالοῦσιν ἐκ πλαγίων τῆς σκηνῆς κατὰ λίβα. 30 Καὶ ὁ ἄρχων οἴκου πατριῶν τῶν δῆμων τοῦ Καὰθ

15. AEX† (p. alt. αὐτῶν) κατὰ συγγενείας αὐτῶν. B: ἐπισκέψασθε (-ψη EX; AX: ἀριθμήσονται). 16. B: ἐπεσκέψαντο (-ατο EFX; AX: ἡρίθμησεν). AX: καθ' (pro ὃν τρ.). AB: αὐτ. κύρ. (κύρ. α. FX). 17. AB (eti. in sqq.): Γεδσών (Γηρσών? F: Γερσών). 22. AEX (pro alt. ἡ ἐπίσκ.) ὁ ἀριθμὸς. 24. A<sup>1</sup>B: Λαήλ (A. A<sup>2</sup>).

15. dW.vE: Mustere.

16. ihm geb. war. B.vE: Befehl ... (befehlen).

17. B.dW.vE.A: (mit) nach ihren N. A: es fan-

14 וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה בַּמִּדְבָּר 14  
טו סִינַי לֵאמֹר: פֶּקֶד אֶת-בְּנֵי לֵוִי לְבֵית  
אֲבֹתָם לְמִשְׁפַּחָתָם כָּל-זָכָר מִבֶּן-  
16 חֹדֶשׁ וּמַעְלָה תִּפְקְדֵם: וַיִּפְקֹד אֹתָם  
מֹשֶׁה עַל-פִּי יְהוָה כְּאֲשֶׁר צֻוְּהָ:  
17 וַיְהִי-יְהוָה בְּנֵי-לֵוִי בְּשֵׁמֹתָם גִּרְשֹׁן  
18 וְקָהַת וּמָרָרִי: וְאֵלֶּה שְׁמוֹת בְּנֵי-  
גִרְשֹׁן לְמִשְׁפַּחָתָם לְבָנִי וְשִׁמְעִי:  
19 וּבְנֵי קָהַת לְמִשְׁפַּחָתָם עֲמָרָם וַיִּצְהָר  
כ חֲבֵרוֹן וְעִזִּיאֵל: וּבְנֵי מָרָרִי לְמִשְׁפַּחָתָם  
מַחֲלִי וּמִוִּשִׁי אֵלֶּה הֵם מִשְׁפַּחַת  
21 הַלֵּוִי לְבֵית אֲבֹתָם: לְגִרְשֹׁן מִשְׁפַּחַת  
הַלְבִּנִי וּמִשְׁפַּחַת הַשִּׁמְעִי אֵלֶּה הֵם  
22 מִשְׁפַּחַת הַגִּרְשֹׁנִי: פִּקְדֵיהֶם בְּמִסְפָּר  
כָּל-זָכָר מִבֶּן-חֹדֶשׁ וּמַעְלָה פִּקְדֵיהֶם  
23 שִׁבְעַת אֲלָפִים וַחֲמֵשׁ מֵאוֹת: מִשְׁפַּחַת  
הַגִּרְשֹׁנִי אַחֲרֵי הַמִּשְׁכָּן יִחְנוּ יָמָה:  
24 וְנָשְׂיָא בֵּית-אָב לְגִרְשֹׁנִי אֱלִיסָפ בֶּן-  
כֹּהֵל: וּמִשְׁמֶרֶת בְּנֵי-גִרְשֹׁן בְּאֶהֱלִי  
מוֹעֵד הַמִּשְׁכָּן וְהָאֶהֱלִי מִכִּסֵּהוּ וּמִסֵּד  
26 פֶּתַח אֶהֱלִי מוֹעֵד: וְקִלְעֵי הַחֹצֵר  
וְאֶת-מִסְכֵּי פֶתַח הַחֹצֵר אֲשֶׁר עַל-  
הַמִּשְׁכָּן וְעַל-הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב וְאֵת  
מִיתְרָיו לְכֹל עֲבֹדָתוֹ: ס

27 וְלִקְהַת מִשְׁפַּחַת הָעֲמָרָמִי וּמִשְׁפַּחַת  
הַיִּצְהָרִי וּמִשְׁפַּחַת הַחֲבֵרוֹנִי וּמִשְׁפַּחַת  
הָעִזִּיאֵלִי אֵלֶּה הֵם מִשְׁפַּחַת הַקָּהֲתִי:  
28 בְּמִסְפָּר כָּל-זָכָר מִבֶּן-חֹדֶשׁ וּמַעְלָה  
שְׁמֹנֶת אֲלָפִים וְשֵׁשׁ מֵאוֹת שְׁמָרֵי  
29 מִשְׁמֶרֶת הַקֹּדֶשׁ: מִשְׁפַּחַת בְּנֵי-קָהַת  
ל יִחְנוּ עַל יְרֵךְ הַמִּשְׁכָּן תִּימָנָה: וְנָשְׂיָא  
בֵּית-אָב לְמִשְׁפַּחַת הַקָּהֲתִי אֱלִיצָפָן

den sich.

18. ihren Geschlechtern. B.dW.vE: nach.

21. B.dW: Von G. das Geschl. der Libniter u. das



## Die Geschlechter von Gerson und Kahath.

## III.

14 Und der Herr redete mit Mose in der  
 15 Wüste Sinai, und sprach: \*Zähle die  
 Kinder Levi nach ihrer Väter Häusern und  
 Geschlechtern, alles, was männlich ist, ei=  
 16 neß Monats alt und drüber. \*Also zäh=  
 lete sie Mose nach dem Wort des Herrn,  
 17 wie er geboten hatte, \*und waren dieß die  
 Kinder Levi mit Namen: Gerson, Kahath,  
 18 Merari. \*Die Namen aber der Kinder  
 Gerson in ihrem Geschlecht waren: Libni  
 19 und Simeï. \*Die Kinder Kahath in ihrem  
 Geschlecht waren: Amram, Sezechar, Hebron  
 20 und Uziel. \*Die Kinder Merari in ihrem  
 Geschlecht waren: Maheli und Musi. Dieß  
 sind die Geschlechter Levi nach ihrer Väter  
 21 Häuser. \*Dieß sind die Geschlechter  
 von Gerson: Die Libniter und Simeiter.  
 22 \*Deren Summa war an der Zahl gefun=  
 den sieben tausend und fünf hundert, alles,  
 was männlich war, eines Monats alt und  
 23 drüber. \*Und dasselbe Geschlecht der Ger=  
 soniter sollen sich lagern hinter der Woh=  
 24 nung gegen den Abend. \*Ihr Oberster  
 25 sei Eliasaph, der Sohn Laels. \*Und sie  
 sollen warten der Hütte des Stifts, nem=  
 lich der Wohnung, und der Hütte und  
 ihrer Decken, und des Tuchs in der Thür  
 26 der Hütte des Stifts, \*des Umhangs am  
 Vorhofs, und des Tuchs in der Thür des  
 Vorhofs, welcher um die Wohnung und  
 um den Altar hergehet, und seiner Seile,  
 und alles, was zu seinem Dienst ge=  
 27 höret. \*Dieß sind die Geschlechter von  
 Kahath: Die Amramiten, die Sezehariten,  
 28 die Hebroniten und Uzieliten, \*was männ=  
 lich war, eines Monats alt und drüber,  
 an der Zahl acht tausend und sechs hun=  
 dert, die der Hut des Heiligthums warten.  
 29 \*Und sollen sich lagern an die Seite der  
 30 Wohnung gegen Mittag. \*Ihr Oberster

15. 22. 28. U.L: Monden. 20. A.A: Häusern.

23. A.A: soll sich ... gegen dem A.

25. A.A: an der Hütte.

... Das sind die Geschl. der Gersoniter. vE: B. G.  
 kam das Geschl. Libni... A: waren zwei Geschl., die...

23. die Geschlechter. dW.vE: lagerten sich?

24. B: der Fürst des väterl. Hauses v. den Gers.  
 war. dW: Stammhause der G. vE: sammt dem S.  
 A: unter.

25. an d. S. ... w. der W. B: die Hut der Söhne  
 G. an ... war die W. dW.vE: Besorgung ... bei (in)  
 dem... A: sollen Wache halten über d. Zelt d. Bundes,

Locutusque est Dominus ad Moy- 14  
 v.1.1,1. sen in deserto Sinai, dicens: \*Nu- 15  
 1,49. mera filios Levi per domos patrum  
 suorum et familias, omnem mascu-  
 v.28.34. lum ab uno mense et supra. \*Nu- 16  
 39.43. meravit Moyses, ut praeceperat Do-  
 Lv.12,4. minus, \*et inventi sunt filii Levi per 17  
 26,57s. nomina sua, Gerson et Caath et Me-  
 Ex.6,16ss. rari. \*Filii Gerson: Lebni et Semei. 18  
 Gn.46,11. \*Filii Caath: Amram et Jesaar, He- 19  
 1 Chr6,1ss. bron et Oziel. \*Filii Merari: Moholi 20  
 23,6ss. et Musi. \*De Gerson fuere fa- 21  
 miliae duae: Lebnitica et Semeitica;  
 \*quarum numeratus est populus 22  
 sexus masculini ab uno mense et su-  
 pra, septem millia quingenti. \*Hi 23  
 post tabernaculum metabuntur ad  
 occidentem, \*sub principe Eliasaph 24  
 filio Lael. \*Et habebunt excubias 25  
 Ex.26,1ss in tabernaculo foederis; ipsum ta-  
 Ex.26,7. bernaculum et operimentum ejus,  
 9.14. tentorium quod trahitur ante fores  
 tecti foederis, \*et cortinas atrii; ten- 26  
 torium quoque quod appenditur in  
 Ex.26,36. introitu atrii tabernaculi, et quid-  
 quid ad ritum altaris pertinet, fu-  
 Ex.35,18. nes tabernaculi et omnia utensilia  
 ejus. \*Cognatio Caath habebit 27  
 populos Amramitas et Jesaaritas et  
 Hebronitas et Ozielitas. Hae sunt  
 familiae Caathitarum recensitae per  
 nomina sua: \*omnes generis mascu- 28  
 v.15. lini ab uno mense et supra, octo  
 millia sexcenti. Habebunt excubias  
 Sanctuarii, \*et castrametabuntur ad 29  
 meridianam plagam, \*princepsque 30

22. Al.: quingentorum.

auf d. 3. selbst ...? dW.vE: der Vorhang (an) der Th.  
 A: der vor ... hängt.

26. ihrer Seile... ihrem Dienst. B.dW.vE.A: um-  
 hänge. B: zu s. ganzen D. dW: mit all ihrem Zube-  
 hör. vE: Zeltstricke sammt allem Zugeh. A: Str. des  
 3. u. all s. Geräthe.

27. Wie B. 21.

28. Bgl. 1,53.

29. 30. Bgl. B. 23. 24.



## III.

## Tribus sacerdotalis Levi.

Ἐλισαφάν υἱὸς Ὀζιήλ. <sup>31</sup> Καὶ ἡ φυλακὴ αὐτῶν ἡ κιβωτὸς καὶ ἡ τράπεζα καὶ ἡ λυχνία καὶ τὰ θυσιαστήρια καὶ τὰ σκεύη τοῦ ἁγίου, ὅσα λειτουργοῦσιν ἐν αὐτοῖς, καὶ τὸ κατακάλυμμα καὶ πάντα τὰ ἔργα αὐτῶν. <sup>32</sup> Καὶ ὁ ἄρχων ὁ ἐπὶ τῶν ἀρχόντων τῶν Λευιτῶν Ἐλεάζαρ ὁ υἱὸς Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως, καθισταμένος φυλάσσειν τὰς φυλακὰς τῶν ἁγίων. <sup>33</sup> Τῷ Μεραρί δῆμος ὁ Μοολὶ καὶ δῆμος ὁ Μουσί· οὗτοί εἰσι δῆμοι τοῦ Μεραρί. <sup>34</sup> Ἡ ἐπίσκεψις αὐτῶν κατὰ ἀριθμὸν, πᾶν ἄρσενικὸν ἀπὸ μηνιαίου καὶ ἐπάνω, ἑξακισχίλιοι καὶ πεντήκοντα. <sup>35</sup> Καὶ ὁ ἄρχων οἶκον πατριῶν τοῦ δήμου τοῦ Μεραρί Σουριήλ υἱὸς Ἀβιχαὶλ· ἐκ πλαγίων τῆς σκηνῆς παρεμβάλοῦσι πρὸς βορρᾶν. <sup>36</sup> Ἡ ἐπίσκεψις τῆς φυλακῆς υἱῶν Μεραρί αἱ κεφαλίδες τῆς σκηνῆς καὶ οἱ μοχλοὶ αὐτῆς καὶ οἱ στῦλοι αὐτῆς καὶ αἱ βάσεις αὐτῆς, καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῶν καὶ τὰ ἔργα αὐτῶν, <sup>37</sup> καὶ οἱ στῦλοι τῆς αὐλῆς κύκλῳ καὶ αἱ βάσεις αὐτῶν, καὶ οἱ πάσσαλοι καὶ οἱ κάλοι αὐτῶν. <sup>38</sup> Καὶ οἱ παρεμβάλλοντες κατὰ πρόσωπον τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου ἀπὸ ἀνατολῶν Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ, φυλάσσοντες τὰς φυλακὰς τοῦ ἁγίου εἰς τὰς φυλακὰς τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ· καὶ ὁ ἀλλογενὴς ὁ ἀπτόμενος ἀποθανεῖται. <sup>39</sup> Πᾶσα ἡ ἐπίσκεψις τῶν Λευιτῶν, οὓς ἐπεσκέψατο Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν διὰ φωνῆς κυρίου κατὰ δῆμους αὐτῶν, πᾶν ἄρσενικὸν ἀπὸ μηνιαίου καὶ ἐπάνω, δύο καὶ εἴκοσι χιλιάδες.

<sup>40</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· Ἐπίσκεψαι πᾶν πρωτότοκον ἄρσεν τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἀπὸ μηνιαίου καὶ ἐπάνω, καὶ λάβε τὸν ἀριθμὸν αὐτῶν ἐξ ὀνόματος, <sup>41</sup> καὶ λήψη τοὺς Λευίτας ἔμοί, ἐγὼ κύριος, ἀντὶ πάντων τῶν πρωτοτόκων τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, καὶ τὰ κτήνη τῶν Λευιτῶν ἀντὶ πάντων τῶν πρωτοτόκων ἐν τοῖς κτήνεσι τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ. <sup>42</sup> Καὶ ἐπεσκέψατο Μωϋσῆς, ὃν τρόπον ἐνετεί-

32. B\* (alt.) ὁ (+ AEFX, sed \* tert. ὁ). 36s. AB: τὰς κεφαλίδας ... τὰς μόχλους ... τὰς βάσ. ... τὰς πασσάλους ... τὰς κάλους (αἱ κτλ. ex conj.). 37. AEFX+ (p. πασσ.) αὐτῶν. 38. B\* Καὶ (+ AFX) ... ἀνατολῆς (c. AEFX). AEX (pro ἀπτ.) προσπορευόμενος. 40. B: λάβετε (λάβε AEFX) ... \* αὐτῶν (+ AEFX).

31. der Altäre ... damit sie ... Vorhangs. B: ihre Hut war die L. dW.vE: Beforgung. A: sollen besorgen. dW.vE: heiligen (Gefäße). A: Gef. des H. womit man dienet.

32. verordnet über die da w. B: Fürst über die

31 בֶּן-עֲזַיָּאל וּמִשְׁמֶרֶתָם הָאֵרֶן וְהַשֻּׁלְחָן וְהַמִּזְבֵּחַ וְהַמִּזְבְּחֹת וְכָלִי הַקֹּדֶשׁ אֲשֶׁר יִשְׁרְתּוּ בָהֶם וְהַמִּסֶּךְ וְכָל עֲבֹדָתוֹ וַנְּשִׂיא נְשִׂאֵי הַלְוִי אֶל־עֶזְרָא בֶּן-אֶהֱרֹן הַכֹּהֵן פֶּקֶדֶת שְׁמֵרֵי מִשְׁמֶרֶת הַקֹּדֶשׁ לְמֶרְאִי מִשְׁפַּחַת הַמִּחֲלִי וּמִשְׁפַּחַת הַמּוֹשִׁי אֵלֶּה הֵם מִשְׁפַּחַת מֶרְרִי וּפְקֻדֵיהֶם בְּמִסְפָּר כָּל-זָכָר מִבֶּן-חֹדֶשׁ וּמַעְלָה שְׁשֶׁת אֲלָפִים וּמֵאֲתָיִם וַנְּשִׂיא בֵּית-אֵב לְמִשְׁפַּחַת מֶרְרִי צְוּרִיָּאל בֶּן-אֲבִיחַיִל עַל יְרֵךְ הַמִּשְׁכָּן יַחֲנוּ צִפְנָה וּפְקֻדֶת מִשְׁמֶרֶת בְּנֵי מֶרְרִי קְרָשִׁי הַמִּשְׁכָּן וּבְרִיחֵיו וְעַמְדֵּיו וְאֲדָנָיו וְכָל-כֹּלְיוֹ וְכָל עֲבֹדָתוֹ וְעַמְדֵּי הַחֹצֵר סָבִיב וְאֲדָנֵיהֶם וַיִּתְּדוּם וּמִיתְרֵיהֶם וְהַחֲנִים לְפָנַי הַמִּשְׁכָּן קִדְמָה לְפָנָי אֹהֶל-מוֹעֵד מִזְרְחָה מִשָּׁה וְאֶהֱרֹן וּבָנָיו שְׁמֵרִים מִשְׁמֶרֶת הַמִּקְדָּשׁ לְמִשְׁמֶרֶת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְהָיָה הַקָּרֵב יוֹמָת׃ כָּל-פְּקוּדֵי הַלְוִיִּם אֲשֶׁר פֶּקֶד מֹשֶׁה וְאֶהֱרֹן עַל-פִּי יְהוָה לְמִשְׁפַּחָתָם כָּל-זָכָר מִבֶּן-חֹדֶשׁ וּמַעְלָה שְׁנַיִם וְעֶשְׂרִים אָלֶף׃ מ וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה פֶּקֶד כָּל-בָּכָר זָכָר לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל מִבֶּן-חֹדֶשׁ וּמַעְלָה וְשָׂא אֶת מִסְפָּר שְׁמֹתָם׃ וְלָקַחְתָּ אֶת-הַלְוִיִּם לִי אֲנִי יְהוָה תַּחַת כָּל-בָּכָר בְּבְנֵי יִשְׂרָאֵל וְאֵת בְּהֵמַת הַלְוִיִּם תַּחַת כָּל-בְּכוֹר בְּבֵהֶמַת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל׃ וַיִּפְקֶד מֹשֶׁה כַּאֲשֶׁר

v. 39. נקוד על ואהרן.

Fürsten. dW.A: F. der F. (Levis). vE: oberste F. B.dW.A: war. B: zur Bestellung derer, die ...? dW.vE: hatte die (Ober-)Aufsicht über die. A: soll gesetzt sein. — 33. Wie B. 21.

36. ihres Ger. ... ihres D. B: die Bestellung der



## Die Geschlechter von Merari.

## III.

31 sei Elizaphan, der Sohn Ustels. \*Und sie sollen warten der Lade, des Tisches, des Leuchters, des Altars, und alles Geräths des Heiligthums, daran sie dienen, und des Fuchs, und was zu seinem Dienst gehört. \*Über der Oberste über alle Obersten der Leviten soll Eleazar sein, Aarons Sohn, des Priesters, über die, so verordnet sind zu warten der Hut des Heiligthums. \*Dies sind die Geschlechter 34 Merari: Die Maheliter und Musiter, \*die an der Zahl waren sechs tausend und zwei hundert, alles, was männlich war, eines Monats alt und drüber. \*Ihr Oberster sei Suriel, der Sohn Abihails. Und sollen sich lagern an die Seite der Wohnung gegen 36 Mitternacht. \*Und ihr Amt soll sein, zu warten der Breter und Riegel und Säulen und Füße der Wohnung, und alles 37 seines Geräths und seines Dienstes, \*dazu der Säulen um den Vorhof her, mit den 38 Füßen und Nägeln und Seilen. \*Über vor der Wohnung und vor der Hütte des Stifts, gegen Morgen, sollen sich lagern Mose und Aaron und seine Söhne, daß sie des Heiligthums warten und der Kinder Israel. Wenn sich ein Fremder herzu 39 thut, der soll sterben. \*Alle Leviten in der Summa, die Mose und Aaron zählten, nach ihren Geschlechtern, nach dem Wort des Herrn, eitel Männlein, eines Monats alt und drüber, waren zwei und zwanzig tausend.

40 Und der Herr sprach zu Mose: Zähle alle Erstgeburt, was männlich ist unter den Kindern Israel, eines Monats alt und drüber, und nimm die Zahl ihrer Namen; 41 \*und sollst die Leviten mir, dem Herrn, aussondern für alle Erstgeburt der Kinder Israel, und der Leviten Vieh für alle Erstgeburt unter dem Vieh der Kinder Israel. 42 \*Und Mose zählte, wie ihm der Herr ge-

eorum erit Elisaphan filius Oziel.

<sup>4,4.</sup>  
<sup>Ex.25,10.</sup> \*Et custodient arcam mensamque **31**  
<sup>23,31.</sup>  
<sup>26,31.</sup> et candelabrum, altaria et vasa Sanctuarii, in quibus ministratur, et velum cunctamque hujusmodi supellectilem. \*Princeps autem principum **32**  
<sup>4,16.</sup> Levitarum Eleazar filius Aaron sacerdotis erit super excubitores custodiae Sanctuarii. \*At vero de **33**  
Merari erunt populi Moholitae et Musitae recensiti per nomina sua: \*omnes generis masculini ab uno **34**  
<sup>v.15..</sup> mense et supra, sex millia ducenti. \*Princeps eorum Suriel filius Abihaiel; in plaga septentrionali castrametabuntur. \*Erunt sub custodia **36**  
<sup>Ex.26,15.</sup>  
<sup>26,37.</sup> eorum tabulae tabernaculi et vectes et columnae ac bases earum, et omnia quae ad cultum hujusmodi pertinent, \*columnaeque atrii per circuitum cum basibus suis et paxilli cum funibus. \*Castrametabuntur ante tabernaculum foederis, id est ad orientalem plagam, Moyses et Aaron cum filiis suis, habentes custodiam Sanctuarii in medio filiorum Israel; quisquis alienus accesserit, morietur. \*Omnes Levitae, quos numeraverunt Moyses et Aaron juxta praeceptum Domini per familias suas in genere masculino a mense uno et supra, fuerunt viginti duo millia.

Et ait Dominus ad Moysen: Numeravera primogenitos sexus masculini de filiis Israel ab uno mense et supra, et habebis summam eorum, <sup>v.45.13.</sup>  
<sup>8,16.</sup> \*tollesque Levitas mihi pro omni **41** primogenito filiorum Israel (ego sum Dominus!) et pecora eorum pro universis primogenitis pecorum filiorum Israel. \*Recensuit Moyses, sicut **42**

34.39.40.U.L:Wonden.39.A.A:lauterMännl.

Hut der Söhne M. soll sein. dW: Aufsicht u. Besorgung ... waren. vE: d. Dienst, den ... zu bes. hatten. A: es sollen zu ihrer Bes. sein. B.dW.vE: Br. der Wohn. sammt deren (u. ihre) ... A: Fußgestelle. (Vgl. B. 26.)

37. deren Füße. dW.vE.A: Pfähle. vE.A: (Zelt-) Stricke.

38. für die K. J. B: zur Hut der K. J. (A: in d. Mitte der ...?) dW.vE: Und die sich lagerten ...

waren ... dW: der Fr. ... sollte. vE: ein Fr. ... mußte.

39. lauter Männl. B: Alle Gezählten der Lev. dW.vE: Gemust. B: aller Mannsbilder. dW: alles Männliche. vE: alle Männlichen. A: Alles was männl.

40. alle männl. G. dW: männl. Erstgeborenen. vE: erstg. M.

41. (B: für mich nehmen, Ich bin der Herr! vE: nimm ... Ich bin Jehovah!) Vgl. B. 12.



## III.

## Tribus sacerdotalis Levi.

λατο κύριος αὐτῷ, πᾶν πρωτότοκον ἐν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ. 43 Καὶ ἐγένοντο πάντα τὰ πρωτότοκα τὰ ἀρσενικὰ κατὰ ἀριθμὸν ἐξ ὀνόματος ἀπὸ μηνιαίου καὶ ἐπάνω ἐκ τῆς ἐπισκέψεως αὐτῶν δύο καὶ εἴκοσι χιλιάδες καὶ τρεῖς καὶ ἑβδομήκοντα καὶ διακόσιοι.

44 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 45 Λάβε τοὺς Λευίτας ἀντὶ πάντων τῶν πρωτοτόκων τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, καὶ τὰ κτήνη τῶν Λευιτῶν ἀντὶ τῶν κτηνῶν αὐτῶν, καὶ ἔσονται ἐμοὶ οἱ Λευῖται· ἐγὼ κύριος. 46 Καὶ τὰ λύτρα τῶν τριῶν καὶ ἑβδομήκοντα καὶ διακοσίων τῶν πλεοναζόντων παρὰ τοὺς Λευίτας ἀπὸ τῶν πρωτοτόκων τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, 47 λήψη πέντε σίκλους κατὰ κεφαλὴν, κατὰ τὸ δίδραχμον τὸ ἅγιον λήψη· εἴκοσι ὀβόλοις ὁ σίκλος. 48 Καὶ δώσεις τὸ ἀργύριον Ἀαρὼν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ, λύτρα τῶν πλεοναζόντων ἐν αὐτοῖς. 49 Καὶ ἔλαβε Μωϋσῆς τὸ ἀργύριον τὰ λύτρα τῶν πλεοναζόντων Ἀαρὼν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ διὰ φωνῆς κυρίου, ὃν τρόπον ἐνετείλατο κύριος τῷ Μωϋσῇ.

IV. Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν, λέγων· 2 Λάβε τὸ κεφάλαιον τῶν υἱῶν Καὰθ ἐκ μέσου υἱῶν Λευί, κατὰ δῆμους αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, 3 ἀπὸ εἴκοσι καὶ πέντε ἐτῶν καὶ ἐπάνω ἕως πενήκοντα ἐτῶν, πᾶς ὁ εἰσπορευόμενος λειτουργεῖν, ποιῆσαι πάντα τὰ ἔργα ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου.

4 Καὶ ταῦτα τὰ ἔργα τῶν υἱῶν Καὰθ ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου, ἅγιον τῶν ἁγίων. 5 Καὶ εἰσελεύσεται Ἀαρὼν καὶ υἱοὶ αὐτοῦ,

42. B\* αὐτῷ († AEFX). 43. AEFX\* (alt.) τὰ. AX\* καὶ (a. τρεῖς). 45. B\* (alt.) τῶν († AFX). 46. AB\* τῶν († FX) ... οἱ πλεονάζοντες (τῶν πλ. X). 47. AB† (a. λήψη) καὶ. B: ὀβόλος (-λοις FX; AEX: ὀβολοὶ) τῶν σίκλων (ὁ σίκλος AEFX). 51. A<sup>1</sup>B\* τὸ ἀργ. († A<sup>2</sup>EFX). AB: συνέταξε (ἐνετ. EFX). — 3. A\* κ. πέντε ἐτ. 4. AEX† (p. Καὰθ) ἐκ μέσου υἱῶν Λευί κατὰ δῆμους αὐτῶν κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν. 5. AEX: εἰσελεύσονται. AFX: οἱ υἱοὶ.

43. männl. Erstg. B.dW.A: Und es waren. vE: betrugen.

45. Wie B. 41.

46. zum Löseg. B: was angeht die 273, die da müssen gelöst werden, die über die L. hin sind v. den

צִוָּה יְהוָה אֹתוֹ אֶת-כָּל-בְּכוֹר בְּבָנֵי יִשְׂרָאֵל: וַיְהִי כָל-בְּכוֹר זָכָר בְּמִסְפָּר שְׁמֹת מִבֶּן-חֹדֶשׁ וּמַעְלָה לִפְקֻדֵיהֶם שְׁנַיִם וָעֶשְׂרִים אֶלֶף שְׁלֹשָׁה וְשִׁבְעִים וּמֵאֵתָיִם: פ

44 וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר: 45 מֶה קָח אֶת-הַלְוִיִּם תַּחַת כָּל-בְּכוֹר בְּבָנֵי יִשְׂרָאֵל וְאֶת-בְּהֵמַת הַלְוִיִּם תַּחַת בְּהֵמָתָם וְהִיוּ-לִי הַלְוִיִּם אֲנִי יְהוָה: 46 וְאֵת פְּדוּיֵי הַשְּׁלֹשָׁה וְהַשְּׁבָעִים וְהַמֵּאֵתָיִם הָעֶדְפִים עַל-הַלְוִיִּם מִבְּכוֹר בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: וְלָקַחְתָּ חֲמִשָּׁה חֲמִשָּׁת שְׁקָלִים לְאֶלְגָּלֶת בְּשֶׁקֶל הַקֹּדֶשׁ תִּקַּח 48 עֶשְׂרִים גֵּרָה הַשְּׁקָל: וְנָתַתָּה הַכֶּסֶף לְאַהֲרֹן וּלְבָנָיו פְּדוּיֵי הָעֶדְפִים בָּהֶם: 49 וַיִּקַּח מֹשֶׁה אֶת כֶּסֶף הַפְּדִיּוֹם מֵאֵת הָעֶדְפִים עַל פְּדוּיֵי הַלְוִיִּם: מֵאֵת בְּכוֹר בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לָקַח אֶת-הַכֶּסֶף חֲמִשָּׁה וְשִׁשִּׁים וְשָׁלֹשׁ מֵאוֹת וְאַלֶּף בְּשֶׁקֶל הַקֹּדֶשׁ: וַיִּתֵּן מֹשֶׁה אֶת-כֶּסֶף הַפְּדִיּוֹם לְאַהֲרֹן וּלְבָנָיו עַל-פִּי יְהוָה כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה: פ

IV. וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה וְאֶל-אַהֲרֹן 2 לֵאמֹר: נָשָׂא אֶת-רֹאשׁ בְּנֵי קָהַת מִתּוֹךְ בְּנֵי לֵוִי לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם: מִבֶּן שְׁלֹשִׁים שָׁנָה וּמַעְלָה וְעַד בֶּן-חֲמִשִּׁים שָׁנָה כָּל-בָּא לְצִבָּא לַעֲשׂוֹת מְלָאכָה בְּאֹהֶל מוֹעֵד: 4 זֹאת עֲבֹדַת בְּנֵי-קָהַת בְּאֹהֶל מוֹעֵד הַקֹּדֶשׁ: וְכֹה אַהֲרֹן וּבָנָיו

v. 47. קמץ ב' ק' v. 51. הפדויים ק'

Erstg. dW.A: zur Lösung der ... über die Zahl der L. ... vE: als Löseg. für ... noch über d. 3.

47. Gera der Q. B.dW.A: auf (für) den Kopf. vE: für jedes S. (Vgl. 3 Mos. 27,25.)

48. Geld geben ..., als Lösegeld der Ueberzähligen.



## Die Leviten für die Erstgeburt.

## III.

boten hatte, alle Erstgeburt unter den Kindern Israel, \*und fand sich an der Zahl der Namen aller Erstgeburt, was männlich war eines Monats alt und drüber, in ihrer Summa zwei und zwanzig tausend zwei hundert und drei und siebenzig.

44 Und der Herr redete mit Mose und sprach: \*Nimm die Leviten für alle Erstgeburt unter den Kindern Israel, und das Vieh der Leviten für ihr Vieh, daß die 46 Leviten mein, des Herrn, seien. \*Aber das Lösegeld von den zwei hundert drei und siebenzig überlängen Erstgeburten der Kinder Israel, über der Leviten Zahl, 47 \*sollst du je fünf Sefel nehmen von Haupt zu Haupt, nach dem Sefel des Heiligthums 48 (zwanzig Gera gilt ein Sefel), \*und sollst dasselbe Geld, das überläng ist über ihre Zahl, geben Aaron und seinen Söhnen. 49 \*Da nahm Mose das Lösegeld, das überläng war über der Leviten Zahl, \*von den Erstgeburten der Kinder Israel, tausend drei hundert und fünf und sechzig Sefel, nach 51 dem Sefel des Heiligthums, \*und gab Aaron und seinen Söhnen, nach dem Worte des Herrn, wie der Herr Mose geboten hatte.

**IV.** Und der Herr redete mit Mose und Aaron, und sprach: \*Nimm die Summa der Kinder Kahath aus den Kindern Levi, nach ihrem Geschlecht und ihrer Väter 3 Häusern, \*von dreißig Jahren an und drüber, bis ins funfzigste Jahr, alle, die zum Heer taugen, daß sie thun die Werke in der Hütte des Stifts.

4 Das soll aber das Amt der Kinder Kahath in der Hütte des Stifts sein, daß das 5 Allerheiligste ist: \*Wenn das Heer auf-

43. U.L: Monden.

dW.A: die Lösung. vE: Silber. B: v. den Gelöseten, die v. ihnen überhin sind.

49. von den Ueberzähl. über d. L. Lösung. B: über die, so durch die L. gelöst waren. vE: über die durch d. L. Ausgelösten. (A: für die, welche darüber waren, u. die sie mit Geld befreit hatten von den Leviten?)

50. B.dW.vE: Von ... nahm er das Geld (Silber).

51. B: Mose gab d. Geld v. den Gelösten. dW: Lösegeld. vE: Silber des Löseg. B.vE: Befehle.

praeceperat Dominus, primogenitos filiorum Israel. \*Et fuerunt masculi 43 per nomina sua, a mense uno et supra, viginti duo millia ducenti septuaginta tres.

v.15..

Locutusque est Dominus ad Moy- 44 sen, dicens: \*Tolle Levitas pro pri- 45 mogenitis filiorum Israel et pecora Levitarum pro pecoribus eorum, eruntque Levitae mei. Ego sum Dominus. \*In pretio autem ducentorum septuaginta trium, qui excedunt numerum Levitarum de primogenitis filiorum Israel, \*accipies quinque 47 siclos per singula capita ad mensuram Sanctuarii (siclus habet viginti obolos), \*dabisque pecuniam Aaron 48 et filiis ejus, pretium eorum qui supra sunt. \*Tulit igitur Moyses pecuniam eorum, qui fuerant amplius, et quos redemerant a Levitis \*pro 50 primogenitis filiorum Israel, mille trecentorum sexaginta quinque siclorum juxta pondus Sanctuarii. \*Et 51 dedit eam Aaron et filiis ejus, juxta verbum quod praeceperat sibi Dominus.

Lv.27,25.  
Ex.30,13.  
Ez.45,12.

Locutusque est Dominus ad **IV.** Moysen et Aaron, dicens: \*Tolle 2 summam filiorum Caath de medio Levitarum per domos et familias suas, \*a trigesimo anno et supra 3 usque ad quinquagesimum annum, 8,24s. (L.3,23. Gn.41,46. 2Sm.5,4) omnium qui ingrediuntur, ut stent et ministrent in tabernaculo foederis.

3,31.. Hic est cultus filiorum Caath: 4 Tabernaculum foederis et Sanctum Sanctorum. \*Ingredientur Aaron et 5

49. S: redemerat.

2. ihren Geschlechtern. B.dW.A: Nimm auf. vE: Gesamtzahl. A: Anzahl.

3. bis zu funfzig J. ... das Werk. dW.vE: zum H. kommen. B: zu der Bedienung? (A: hineingehen können, um zu weilen u. zu dienen?) dW.vE: (die) Geschäfte (zu) verrichten bei (an) dem Versammlungszelt.

4. B.dW.vE.A: der Dienst.

5. dW: Beim Aufbruche des H. vE.B: Wenn d. Lager aufbr. (fortreiset). A: W. aufbrechen sollen die Lager.



## IV.

## Ministeria Levitarum.

ὅταν ἐξαίρη ἡ παρεμβολή, καὶ καθελούσι τὸ καταπέτασμα τὸ συσκιάζον, καὶ κατακαλύψουσιν ἐν αὐτῷ τὴν κιβωτὸν τοῦ μαρτυρίου, <sup>6</sup> καὶ ἐπιθήσουσιν ἐπ' αὐτὸ κατακάλυμμα δερμάτινον ὑακίνθινον, καὶ ἐπιβαλοῦσιν ἐπ' αὐτὴν ἱμάτιον ὅλον ὑακίνθινον ἄνωθεν, καὶ διεμβалоῦσι τοὺς ἀναφορεῖς αὐτῆς. <sup>7</sup> Καὶ ἐπὶ τὴν τράπεζαν τὴν προκειμένην ἐπιβαλοῦσιν ἐπ' αὐτὴν ἱμάτιον ὀλοπόρφυρον, καὶ τὰ τρυβλία καὶ τὰς θυϊσκας καὶ τοὺς κνᾶθους καὶ τὰ σπονδεῖα, ἐν οἷς σπένδει, καὶ οἱ ἄρτοι οἱ διαπαντός ἐπ' αὐτῆς ἔσονται. <sup>8</sup> Καὶ ἐπιβαλοῦσιν ἐπ' αὐτὴν ἱμάτιον κόκκινον, καὶ καλύψουσιν αὐτὴν καλύμματι δερματίνῳ ὑακινθίνῳ, καὶ διεμβалоῦσι δι' αὐτῆς τοὺς ἀναφορεῖς. <sup>9</sup> Καὶ λήψονται ἱμάτιον ὑακίνθινον καὶ καλύψουσιν τὴν λυχνίαν τὴν φωτίζουσαν καὶ τοὺς λύχνους αὐτῆς, καὶ τὰς λαβίδας αὐτῆς, καὶ τὰς ἐπαρυστρίδας αὐτῆς, καὶ πάντα τὰ ἄγγεῖα τοῦ ἐλαίου αὐτῆς, οἷς λειτουργοῦσιν ἐν αὐτοῖς. <sup>10</sup> Καὶ ἐμβαλοῦσιν αὐτὴν καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς εἰς κάλυμμα δερμάτινον ὑακίνθινον, καὶ ἐπιθήσουσιν αὐτὴν ἐπ' ἀναφορέων. <sup>11</sup> Καὶ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον τὸ χρυσοῦν ἐπιθήσουσιν ἱμάτιον ὑακίνθινον, καὶ ἐπικαλύψουσιν αὐτὸ καλύμματι δερματίνῳ ὑακινθίνῳ, καὶ διεμβалоῦσι τοὺς ἀναφορεῖς αὐτοῦ. <sup>12</sup> Καὶ λήψονται πάντα τὰ σκεύη τὰ λειτουργικά, ὅσα λειτουργοῦσιν ἐν αὐτοῖς ἐν τοῖς ἁγίοις, καὶ ἐμβαλοῦσιν εἰς ἱμάτιον ὑακίνθινον, καὶ καλύψουσιν αὐτὰ καλύμματι δερματίνῳ ὑακινθίνῳ, καὶ ἐπιθήσουσιν ἐπὶ ἀναφορεῖς. <sup>13</sup> Καὶ τὸν καλυπτῆρα ἐπιθήσουσιν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον, καὶ ἐπικαλύψουσιν ἐπ' αὐτὸ ἱμάτιον ὀλοπόρφυρον, <sup>14</sup> καὶ ἐπιθήσουσιν ἐπ' αὐτὸ πάντα τὰ σκεύη αὐτοῦ, ἐν οἷς λειτουργοῦσιν ἐπ' αὐτῷ ἐν αὐτοῖς, καὶ τὰ πυρεῖα καὶ τὰς κρεάγρας καὶ τὰς φιάλας καὶ τὸν καλυπτῆρα καὶ πάντα τὰ σκεύη τοῦ θυσιαστηρίου, καὶ ἐπιβαλοῦσιν ἐπ' αὐτὸ κάλυμμα δερμάτινον ὑακίνθινον, καὶ διεμβалоῦσι τοὺς ἀναφορεῖς αὐτοῦ. 'Καὶ λήψονται ἱμάτιον πορφυροῦν καὶ συγκαλύψουσιν τὸν λουτῆρα καὶ τὴν βάσιν αὐτοῦ, καὶ ἐμβαλοῦσιν αὐτὸ εἰς κάλυμμα δερμάτινον ὑακίνθι-

בְּנִסְעֵי הַמִּחְנֶה וְהוֹדֹדוֹ אֶת פְּרָכֶת  
הַמָּסַךְ וְכִסּוֹ-בָהּ אֶת אֲרֹן הָעֵדֻת׃  
וְנִתְּנוּ עָלָיו כִּסּוֹי עוֹר תַּחַשׁ וּפְרָשׁוֹ  
בְּגַד-כָּלִיל תְּכֵלֶת מְלֻמָּעָה וּשְׂמֹרֶ  
בְּדִיר׃ וְעַל שְׁלַחַן הַפָּנִים וּפְרָשׁוֹ  
בְּגַד תְּכֵלֶת וְנִתְּנוּ עָלָיו אֶת-הַקְּעֻרֹת  
וְאֶת-הַכַּפֹּת וְאֶת-הַמִּנְקִיֹּת וְאֶת קְשׁוֹת  
הַנֶּסֶךְ וְלֶחֶם הַתָּמִיד עָלָיו יִהְיֶה׃  
וּפְרָשׁוֹ עֲלֵיהֶם בְּגַד תּוֹלַעַת שָׁנִי  
וְכִסּוֹ אֹתוֹ בְּמַכְסֵה עוֹר תַּחַשׁ וּשְׂמֹרֶ  
אֶת-בְּדִיר׃ וְלִקְחוּ בְּגַד תְּכֵלֶת וְכִסּוֹ  
אֶת-מִנְרַת הַמָּאוֹר וְאֶת-נִרְתְּיָהּ וְאֶת-  
מִלְקָחֶיהָ וְאֶת-מִחְתְּתֶיהָ וְאֶת כָּל-  
כְּלֵי שְׂמֹנֶה אֲשֶׁר יִשְׁרְתוּ-לָהּ בָּהֶם׃  
וְנִתְּנוּ אֹתָהּ וְאֶת-כָּל-כְּלֵיהָ אֶל-מַכְסֵה  
עוֹר תַּחַשׁ וְנִתְּנוּ עַל-הַמּוֹט׃ וְעַל  
מִזְבֵּחַ הַזֹּהֵב וּפְרָשׁוֹ בְּגַד תְּכֵלֶת  
וְכִסּוֹ אֹתוֹ בְּמַכְסֵה עוֹר תַּחַשׁ וּשְׂמֹרֶ  
אֶת-בְּדִיר׃ וְלִקְחוּ אֶת-כָּל-כְּלֵי הַפָּרֹת  
אֲשֶׁר יִשְׁרְתוּ-בָם בַּקֹּדֶשׁ וְנִתְּנוּ אֶל-  
בְּגַד תְּכֵלֶת וְכִסּוֹ אֹתָם בְּמַכְסֵה עוֹר  
תַּחַשׁ וְנִתְּנוּ עַל-הַמּוֹט׃ וְדִשְׁנוּ אֶת-  
הַמִּזְבֵּחַ וּפְרָשׁוֹ עָלָיו בְּגַד אֲרָגְמָן׃  
וְנִתְּנוּ עָלָיו אֶת-כָּל-כְּלֵי אֲשֶׁר  
יִשְׁרְתוּ עָלָיו בָּהֶם אֶת-הַמִּחְתָּת אֶת-  
הַמְּזֻלָּגֹת וְאֶת-הַיָּעִים וְאֶת-הַמְּזֻרְקֹת  
כָּל כְּלֵי הַמִּזְבֵּחַ וּפְרָשׁוֹ עָלָיו כִּסּוֹי

6. AB: δέρμα (δερμάτινον FX). 8. AEFX\* δι' αὐ-  
τῆς ... † (in f.) αὐτῆς. 9. B\* (ult.) αὐτῆς († AEFX).  
11. AB: ἐπικαλύψουσιν (ἐπιθήσ. EFX). B: καλύψ.

5. darein hüllen. B: den Vorh. der Decke. A: der  
vor d. Thüre hängt, u. darein wickeln. B.dW.vE: da-  
mit bedecken.

6. eine D. v. Sechundsf. ... ganz blaue ... ihre

(ἐπικαλ. AEFX). AX: δέρματι. 13. B: ἐπιθήσει  
(-θήσων FX; AX: -θήσεις). 14. B\* αὐτῶ († AEFX).  
A<sup>1</sup> EFX\* ἐπ' αὐτῶ. AEX (pro αὐτὸ): αὐτὰ. AX (pro  
διεμβ.): ἐμβαλῶσι. F\* K. λήψ. - fin.

St. zurecht l. B: ein ganz himmelblau Gewand.  
dW: ein Tuch g. v. bl. Purpur. vE: ganzen purpurbl.  
Ueberzug. A: v. Hyacinthfarbe. Bv.E: anlegen.  
dW.A: die St. daran thun.



bricht, so soll Aaron und seine Söhne hinein gehen, und den Vorhang abnehmen, und die Lade des Zeugnisses darein 6 winden. \*Und darauf thun die Decke von Dachsfellen, und oben drauf eine ganz gelbe Decke breiten, und seine Stangen 7 dazu legen. \*Und über den Schautisch auch eine gelbe Decke breiten, und dazu legen die Schüsseln, Löffel, Schalen und Kannen, aus und ein zu gießen, und das 8 tägliche Brot soll dabei liegen, \*und sollen drüber breiten eine rosinrothe Decke, und dieselbe bedecken mit einer Decke von Dachsfellen, und seine Stangen dazu legen. 9 \*Und sollen eine gelbe Decke nehmen, und darein winden den Leuchter des Lichts, und seine Lampen mit seinen Schnäuzen und Näpfen, und alle Delgefäße, die zum Amt 10 gehören, \*und sollen um das alles thun eine Decke von Dachsfellen, und sollen sie 11 auf Stangen legen. \*Also sollen sie auch über den goldenen Altar eine gelbe Decke breiten, und dieselbe bedecken mit der Decke von Dachsfellen, und seine Stangen dazu 12 thun. \*Alle Geräthe, damit sie schaffen im Heiligthum, sollen sie nehmen, und gelbe Decken drüber thun, und mit einer Decke von Dachsfellen decken und auf 13 Stangen legen. \*Sie sollen auch die Asche vom Altar fegen, und eine scharlachene 14 Decke drüber breiten, \*und alle seine Geräthe dazu legen, damit sie darauf schaffen, Kohlpfannen, Kreuel, Schaufeln, Becken, mit allem Geräthe des Altars, und sollen drüber breiten eine Decke von Dachsfellen,

filiis ejus, quando movenda sunt ca-  
Ex. 26, 31. stra, et deponent velum, quod pen-  
det ante fores, involventque eo ar-  
Ex. 25, 10. cam testimonii, \*et operient rursum 6  
velamine ianthinarum pellium exten-  
dentque desuper pallium totum hya-  
Ex. 25, 15. cinthinum, et inducent vectes. \*Men- 7  
Ex. 25, 23. sam quoque propositionis involvent  
hyacinthino pallio, et ponent cum ea  
Ex. 25, 29. thuribula et mortariola, cyathos et  
Ex. 25, 30. crateras ad liba fundenda; panes  
semper in ea erunt, \*extendentque 8  
desuper pallium coccineum, quod  
rursum operient velamento ianthina-  
Ex. 25, 27. rum pellium, et inducent vectes.  
\*Sument et pallium hyacinthinum, 9  
Ex. 25, 31. quo operient candelabrum cum lu-  
37s. cernis et forcipibus suis et emuncto-  
riis et cunctis vasis olei, quae ad  
concinnandas lucernas necessaria  
sunt. \*Et super omnia ponent ope- 10  
rimentum ianthinarum pellium, et in-  
ducent vectes. \*Nec non et altare 11  
Ex. 27, 1. aureum involvent hyacinthino vesti-  
mento et extendent desuper operi-  
mentum ianthinarum pellium, indu-  
centque vectes. \*Omnia vasa, quibus 12  
ministratur in Sanctuario, involvent  
hyacinthino pallio et extendent de-  
super operimentum ianthinarum pel-  
lium, inducentque vectes. \*Sed et 13  
Ex. 27, 1. altare mundabunt cinere, et involvent  
40, 29. illud purpureo vestimento, \*ponent- 14  
Ex. 27, 3. que cum eo omnia vasa, quibus in  
ministerio ejus utuntur, id est ignium  
receptacula, fuscinulas ac tridentes,  
uncinos et batilla. Cuncta vasa al-  
taris operient simul velamine ianthi-

6. S: velamen. Al.: hyacinthinarum (eti. 10. 11. 12. 14).

10. es auf eine Bahre. B.dW: ihn u. alle f. Gefäße (Geräthe) in ... thun. vE: legen. dW: auf eine Trage. vE: das Traggestell. B: die Stange?

11. Wie B. 6.

12. Und alles Ger. d. Dienstes, damit ... eine bl. Decke ... (Wie B. 10.) B: womit sie dienen. dW: man d. Dienst verrichtet. A: dienet. vE: Dienstger. womit man D. thut.

13. purpurne. B.dW.vE.A: den A. von (der) A. reinigen.

14. alles Ger. B: dienen. dW: den Dienst bei ihm verrichtet. vE: auf ihm D. thut. A: die man im D. dabei brauchet. (Wie 2 Mos. 27, 3.)

7. darauf legen d. Sch., Sch., Becher u. K. der Spende, u. d. stetige Br. f. darauf l. dW.A: Tisch der Schaubrote. B: dabei l. A: dazu. (Vgl. 2 Mos. 25, 29.) A: Rauchfässer ... Mörser ... Becher ... Schalen. B: zum Trankopfer. dW: des Tr. A: die Tr. zu gießen. dW.vE: beständige Br. A: es soll allezeit Br. d. sein.

8. scharlachr. (Wie B. 6.) B: ein Carmosin-Gew. dW.A: Tuch v. Karmesin. vE: focusfarbige D.

9. blaue ... zu seinem Amt. (Vgl. 2 Mos. 25, 37. 38.) B.dW.vE.A: bedecken. B: womit sie ihn bedie-  
nen. dW: mit welchen man d. Dienst bei ihm verrich-  
tet. vE: die dazu gebraucht werden.



## IV.

## Levitarum ministeria.

νον, καὶ ἐπιθήσουσιν ἐπὶ ἀναφορεῖς.<sup>15</sup> Καὶ συντελέσουσιν Ἀαρὼν καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ, καλύπτοντες τὰ ἅγια καὶ πάντα τὰ σκεύη τὰ ἅγια, ἐν τῷ ἐξαίρειν τὴν παρεμβολήν, καὶ μετὰ ταῦτα εἰσελεύσονται οἱ υἱοὶ Καὰθ αἶρειν, καὶ οὐχ ἄψονται τῶν ἁγίων, ἵνα μὴ ἀποθάνωσι· ταῦτα ἀροῦσιν οἱ υἱοὶ Καὰθ ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου.<sup>16</sup> Ἐπίσκοπος Ἐλεάζαρ υἱὸς Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως· τὸ ἔλαιον τοῦ φωτός, καὶ τὸ θυμίαμα τῆς συνθέσεως, καὶ ἡ θυσία ἡ καθ' ἡμέραν, καὶ τὸ ἔλαιον τῆς χρίσεως, ἡ ἐπισκοπὴ ὅλης τῆς σκηνῆς, καὶ ὅσα ἐστὶν ἐν αὐτῇ ἐν τῷ ἁγίῳ καὶ ἐν πᾶσι τοῖς ἔργοις.

<sup>17</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν, λέγων· <sup>18</sup> Μὴ ὀλοθρεύσητε τῆς φυλῆς τὸν δῆμον τὸν Καὰθ ἐκ μέσου τῶν Λευιτῶν. <sup>19</sup> Τοῦτο ποιήσατε αὐτοῖς, καὶ ζήσονται καὶ οὐ μὴ ἀποθάνωσι, προσπορευομένων αὐτῶν πρὸς τὰ ἅγια τῶν ἁγίων· Ἀαρὼν καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ εἰσπορευέσθωσαν, καὶ καταστήσουσιν αὐτοὺς ἕκαστον κατὰ τὴν ἀναφορὰν αὐτοῦ, <sup>20</sup> καὶ οὐ μὴ εἰσελθῶσιν ἰδεῖν ἑξάπινα τὸ ἅγιον, καὶ ἀποθάνουσι.

<sup>21</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>22</sup> Λάβε τὴν ἀρχὴν τῶν υἱῶν Γηρσών, καὶ τούτους κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, κατὰ δῆμους αὐτῶν, <sup>23</sup> ἀπὸ \* πέντε καὶ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω ἕως πεντηκονταετοῦς ἐπίσκεψαι αὐτούς, πᾶς ὁ εἰσπορευόμενος λειτουργεῖν καὶ ποιεῖν τὰ ἔργα αὐτοῦ ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου. <sup>24</sup> Αὕτη ἡ λειτουργία τοῦ δῆμου τοῦ Γηρσών, λειτουργεῖν καὶ αἶρειν. <sup>25</sup> Καὶ ἀρεῖ τὰς δέρξεις τῆς σκηνῆς, καὶ τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, καὶ τὸ κατακάλυμμα αὐτῆς, καὶ τὸ κατακάλυμμα τὸ ὑακίνθινον τὸ ὄν ἐπ' αὐτῆς ἄνωθεν, καὶ τὸ κατακάλυμμα τῆς θύρας

15. B\* (alt.) οἱ (+ AEX). 16. B\* (ult.) καὶ (+ AEX). 19. B: προσπορευέσθωσαν (εἰσπ. AEFX). 20. B: τὰ ἅγια (τὸ ἁγ. AEFX). 22. AB: Γεδσών. 23. B\* (ult.) καὶ (+ AEFX). AB\* αὐτῶν (+ EX). 25. B (pro pr. et tert. κατακ.): κάλυμμα (c. AFX). AEFX: ἐπ' αὐτήν.

15. B: werden ... zu bedecken vollendet haben. dW: das Bed. ... geendigt. vE: fertig sind u. ... bed. haben. B: wenn d. Lager fortweist. dW.A: beim Aufbruche des (der) L. vE: w. d. L. aufbr. soll. dW.vE.A: kommen (um) es zu tr. vE: berühren, sonst werden f. sterben. B.A: die Last. vE: das Traggeschäfft. dW: Das haben ... zu tragen.

טו עֹר תַּחַשׁ וְשָׁמוּ בְּדָיו: וְכָלָה אֶת־הָרֶן וּבָנָיו לְכַסֹּת אֶת־הַקֹּדֶשׁ וְאֶת־כָּל־כְּלֵי הַקֹּדֶשׁ בְּנֹסַע הַמַּחֲנֶה וְאֶת־רֵי־כֹן יִבְאוּ בְנֵי־קָהָת לְשֹׂאת וְלֹא־יִגְעוּ אֶל־הַקֹּדֶשׁ וּמִתּוֹ אֵלֶּה מִשָּׂא בְנֵי־קָהָת בְּאֶהֱל מוֹעֵד: וּפְקֹדֹת אֱלֻזָּרִי בֶן־אֶהֱרֹן הַכֹּהֵן שָׁמֶן הַמֶּאֱוֹר וְקִטְרֹת הַסַּמִּים וּמִנְחַת הַתָּמִיד וְשָׁמֶן הַמִּשְׁחָה פְּקֹדֹת כָּל־הַמִּשְׁכָּן וְכָל־אֲשֶׁר־בּוֹ בְּקֹדֶשׁ וּבְכָלִיו: פ

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה וְאֶל־אֶהֱרֹן לֵאמֹר: אֲלִיתְכַרִּיתוּ אֶת־שִׁבַט מִשְׁפַּחַת הַקָּהָתִי מִתּוֹךְ הַלְוִיִּם: וְנָאִתוּ עֲשׂוּ לָהֶם וְחָיוּ וְלֹא יָמָתוּ בְּגִשְׁתָּם אֶת־קֹדֶשׁ הַקֹּדֶשִׁים אֶהֱרֹן וּבָנָיו יִבְאוּ וְשָׁמוּ אוֹתָם אִישׁ אִישׁ עַל־עֲבֹדָתוֹ וְאֶל־מִשְׁאֵו: וְלֹא־יִבְאוּ לִרְאוֹת כְּבָלַע אֶת־הַקֹּדֶשׁ וּמִתּוֹ: כ

פ פ פ לה 35

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר: נָשָׂא אֶת־רֹאשׁ בְּנֵי גֵרְשֹׁן בְּסֵהֶם לְבֵית אֲבֹתָם לְמִשְׁפַּחָתָם: מִכֹּן שְׁלֹשִׁים שָׁנָה וּמַעְלָה עַד בֶּן־חֲמִשִּׁים שָׁנָה תִּפְקֹד אוֹתָם כָּל־הַבָּא לְצָבָא צָבָא לְעֶבֶד עֲבָדָה בְּאֶהֱל מוֹעֵד: וְנָאִת עֲבֹדֹת מִשְׁפַּחַת הַגֵּרָשֹׁנִי לְעֶבֶד וְלִמִּשְׁאֵו: וְנָשָׂאוּ אֶת־יְרִיעֵת הַמִּשְׁכָּן וְאֶת־אֶהֱל מוֹעֵד מִכִּסֵּהוּ וּמִכִּסֵּה הַתַּחַשׁ אֲשֶׁר־עָלָיו מִלְּמַעְלָה וְאֶת־

16. am Heil. B: die Bestellung Eleasars ... soll sein das Del. dW.vE: hat d. Aufsicht über. (A: soll über sie sein u. Sorge tragen für ...?) dW.vE: Del des Leuchters ... wohlriechende N. A: um d. Lampen zu bereiten, u. für d. Mischung des N. B: N. v. den wohlr. Sp. ... stete Speisopfer. dW.vE: beständige. A: Opfer, das man für u. für bringet.



## Amt der Kinder Gerson.

## IV.

15 und seine Stangen dazu thun. \*Wenn nun Aaron und seine Söhne solches ausgerichtet haben, und das Heiligthum und alle seine Geräthe bedeckt, wenn das Heer aufbricht: darnach sollen die Kinder Kahath hinein gehen, daß sie es tragen, und sollen das Heiligthum nicht anrühren, daß sie nicht sterben. Dieß sind die Lasten der Kinder Kahath an der Hütte des Stifts.

16 \*Und Eleazar, Aarons des Priesters Sohn, soll das Amt haben, daß er ordne das Del zum Licht, und die Specerei zum Räuchwerk, und das tägliche Speisopfer, und das Salböl, daß er beschicke die ganze Wohnung, und alles was drinnen ist, im Heiligthum und seinem Geräthe.

17 Und der Herr redete mit Mose und mit Aaron, und sprach: \*Ihr sollt den Stamm des Geschlechts der Kahathiter nicht lassen sich verderben unter den Leviten, \*sondern das sollt ihr mit ihnen thun, daß sie leben und nicht sterben, wo sie würden anrühren das Allerheiligste: Aaron und seine Söhne sollen hinein gehen, und einen Zeglichen stellen zu seinem Amt und Last; \*sie aber sollen nicht hinein gehen, zu schauen unbedeckt das Heiligthum, daß sie nicht sterben.

21 Und der Herr redete mit Mose und sprach: \*Nimm die Summa der Kinder Gerson auch, nach ihrer Väter Haus und Geschlechter, \*von dreißig Jahren an und drüber, bis ins funfzigste Jahr, und ordne sie alle, die da zum Heer tüchtig sind, daß sie ein Amt haben in der Hütte des Stifts.

24 \*Das soll aber des Geschlechts der Gersoniter Amt sein, daß sie schaffen und tragen:

25 \*Sie sollen die Teppiche der Wohnung und der Hütte des Stifts tragen, und seine Decke und die Decke von Dachsfellen, die oben drüber ist, und das Tuch in der

Ex. 27, 7. narum pellium, et inducent vectes.

\*Cumque involverint Aaron et filii 15 ejus Sanctuarium et omnia vasa ejus in commotione castrorum, tunc intrabunt filii Caath, ut portent involuta, et non tangent vasa Sanctuarii, ne moriantur. Ista sunt onera filiorum Caath in tabernaculo foederis, \*super quos erit Eleazar filius Aa- 16 ron sacerdotis, ad cujus curam pertinet oleum ad concinnandas lucernas, et compositionis incensum, et sacrificium quod semper offertur, et oleum unctionis, et quidquid ad cultum tabernaculi pertinet omniumque vasorum, quae in Sanctuario sunt.

Locutusque est Dominus ad Moy- 17 sen et Aaron, dicens: \*Nolite perdere populum Caath de medio Levitarum, \*sed hoc facite eis, ut vivant, 19 et non moriantur, si tetigerint Sancta sanctorum. Aaron et filii ejus intrabunt, ipsique disponent opera singulorum, et dividunt quid portare quis debeat. \*Alii nulla curiositate vi- 20 deant, quae sunt in Sanctuario, priusquam involvantur, alioquin morientur.

Locutusque est Dominus ad Moy- 21 sen, dicens: \*Tolle summam etiam 22 filiorum Gerson per domos ac familias et cognationes suas, \*a triginta 23 annis et supra usque ad annos quinquaginta. Numera omnes, qui ingrediuntur et ministrant in tabernaculo foederis. \*Hoc est officium 24 familiae Gersonitarum, \*ut portent 25 cortinas tabernaculi et tectum foederis operimentum aliud, et super omnia velamen ianthinum, tentoriumque quod pendet in introitu taberna-

15. R: involverit. 19. Al.: onera.

25. Al.: hyacinthinum.

18. der Geschlechter. B: ausgerottet werden. dW: A: umkommen. vE: ausgehen.

19. wenn s. sich nahen dem A. ... Dienst u. L. B: herzutreten. dW: u. zu seinem Tragen. vE: dem, w. er zu tr. hat. A: bestimmen s. Geschäft, u. aus-theilen w. Jeder tr. soll.

20. mit Neugier. dW: einen Augenblick? B: vE: (zuzusehen) wenn man d. H. einwickelt? (A: Andre s. n. sehen aus Neug., was im H. ist, ehevor es eingew. worden?)

22. 23. (Vgl. B. 2. 3.) B: sollst du s. zählen. dW: mustern. vE: von Dreißigjährigen ... mustere sic. B: kommen die Bedienung zu verwalten, zu dienen am Dienst. dW: vE: zum H. kommen, um (den) D. zu thun. A: eingehen u. dienen.

24. der Geschlechter... das sie. (Wie B. 4.) B: in dem Dienen u. in d. Last. dW: vE: zu thun (dienen) u. zu tr.

25. ihre D. B: u. die Hütte. dW: vE: das Vers. zelt. (A: das Dach d. Bundes, u. d. andere Decke, u. was Alles verhüllte, die D.)



## IV.

## Levitarum ministeria.

τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, <sup>26</sup> καὶ τὰ ἱστία τῆς ἀνλῆς, καὶ τὸ κατακάλυμμα τῆς θύρας τῆς ἀνλῆς, ὅσα ἐπὶ τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου καὶ ἐπὶ τοῦ θυσιαστηρίου κύκλω, καὶ τὰ περισσὰ αὐτῶν καὶ πάντα τὰ σκεύη τὰ λειτουργικὰ αὐτῶν, καὶ ὅσα λειτουργοῦσιν ἐν αὐτοῖς, ποιήσουσι. <sup>27</sup> Κατὰ στόμα Ἀαρὼν καὶ τῶν υἱῶν αὐτοῦ ἔσται πᾶσα ἡ λειτουργία τῶν υἱῶν Γηρσὼν, κατὰ πάσας τὰς λειτουργίας αὐτῶν καὶ κατὰ πάντα τὰ ἔργα αὐτῶν· καὶ ἐπισκέψασθε αὐτούς ἐξ ὀνομάτων πάντα τὰ ἄρτὰ ὑπ' αὐτῶν. <sup>28</sup> Αὕτη ἡ λειτουργία τοῦ δήμου τῶν υἱῶν Γηρσὼν ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου, καὶ ἡ φυλακὴ αὐτῶν ἐν χειρὶ Ἰθάμαρ τοῦ υἱοῦ Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως.

<sup>29</sup> Οἱ υἱοὶ Μεραρὶ κατὰ δήμους αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν ἐπισκέψασθε αὐτούς, <sup>30</sup> ἀπὸ \* πέντε καὶ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω ἕως πεντηκονταετοῦς ἐπισκέψασθε αὐτούς, πᾶς ὁ εἰσπορευόμενος λειτουργεῖν τὰ ἔργα τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>31</sup> Καὶ ταῦτα τὰ φυλάγματα τῶν αἰρομένων ὑπ' αὐτῶν κατὰ πάντα τὰ ἔργα αὐτῶν ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου, τὰς κεφαλίδας τῆς σκηνῆς καὶ τοὺς μοχλοὺς αὐτῆς καὶ τοὺς στύλους αὐτῆς καὶ τὰς βάσεις αὐτῆς, 'καὶ τὸ κατακάλυμμα καὶ αἱ βάσεις αὐτῶν καὶ οἱ στῦλοι αὐτῶν καὶ τὸ κατακάλυμμα τῆς θύρας τῆς σκηνῆς', <sup>32</sup> καὶ τοὺς στύλους τῆς ἀνλῆς κύκλω καὶ τὰς βάσεις αὐτῶν, 'καὶ τοὺς στύλους τοῦ καταπειάσματος τῆς πύλης τῆς ἀνλῆς καὶ τὰς βάσεις αὐτῶν, καὶ τοὺς πασσάλους αὐτῶν' καὶ τοὺς κάλους αὐτῶν καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῶν καὶ πάντα τὰ λειτουργήματα αὐτῶν· ἐξ ὀνομάτων ἐπισκέψασθε αὐτούς καὶ πάντα τὰ σκεύη τῆς φυλακῆς τῶν αἰρομένων ὑπ' αὐτῶν. <sup>33</sup> Αὕτη ἡ λειτουργία δήμου υἱῶν Μεραρὶ ἐν πᾶσι τοῖς ἔργοις αὐτῶν ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου, ἐν χειρὶ Ἰθάμαρ τοῦ υἱοῦ Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως.

<sup>34</sup> Καὶ ἐπεσκέψατο Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν καὶ οἱ ἄρχοντες Ἰσραὴλ τοὺς υἱοὺς Καάθ κατὰ δήμους αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, <sup>35</sup> ἀπὸ \* πέντε καὶ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω

<sup>26</sup> מִסְכֵּה פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד: וְאֵת קַלְעֵי הַחֹצֵר וְאֶת-מִסְכֵּי פֶתַח שַׁעַר הַחֹצֵר אֲשֶׁר עַל-הַמִּשְׁכָּן וְעַל-הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב וְאֵת מִיתְרֵיהֶם וְאֶת-כָּל-כְּלֵי עֲבֹדָתָם וְאֵת כָּל-אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה לָהֶם וְעַבְדוֹ: <sup>27</sup> עַל-פִּי אֶהְרֹן וּבָנָיו תִּהְיֶה כָל-עֲבֹדַת בְּנֵי הַגֵּרָשִׁי לְכָל-מִשְׁאָם וְלָכָל עֲבֹדָתָם וּפְקֻדָּתָם עֲלֵהֶם בְּמִשְׁמֶרֶת אֵת כָּל-מִשְׁאָם: זֹאת עֲבֹדַת מִשְׁפַּחַת בְּנֵי הַגֵּרָשִׁי בְּאֹהֶל מוֹעֵד וּמִשְׁמֶרֶתָם בְּיַד אֵיתָנָר בֶּן-אֶהְרֹן הַכֹּהֵן: <sup>29</sup> בְּנֵי מֵרָרִי לְמִשְׁפַּחַתָּם לְבֵית-לְאֻוִּיתָם תִּפְקֹד אֹתָם: מִכֶּן שְׁלֹשִׁים שָׁנָה וּמַעֲלָה וְעַד בֶּן-חֲמִשִּׁים שָׁנָה תִּפְקֹדֵם כָּל-הַבָּא לִצְבָא לְעֶבֶד אֶת-עֲבֹדַת אֹהֶל מוֹעֵד: וְזֹאת מִשְׁמֶרֶת מִשְׁאָם לְכָל-עֲבֹדָתָם בְּאֹהֶל מוֹעֵד קַרְשֵׁי הַמִּשְׁכָּן וּבְרִיחָיו וְעַמֻּדָיו <sup>32</sup> וְאֶדְנָיו: וְעַמֻּדֵי הַחֹצֵר סָבִיב וְאֶדְנֵיהֶם וִיתְדֹתָם וּמִיתְרֵיהֶם לְכָל-כְּלֵיהֶם וְלָכָל עֲבֹדָתָם וּבִשְׁמֹת תִּפְקֹדוּ אֶת-כָּלִי מִשְׁמֶרֶת מִשְׁאָם: זֹאת עֲבֹדַת מִשְׁפַּחַת בְּנֵי מֵרָרִי לְכָל-עֲבֹדָתָם בְּאֹהֶל מוֹעֵד בְּיַד אֵיתָנָר בֶּן-אֶהְרֹן הַכֹּהֵן:

<sup>34</sup> וַיִּפְקֹד מֹשֶׁה וְאֶהְרֹן וּבְנֵי אֶהְרֹן אֶת-בְּנֵי הַקֹּהֲתִי לְמִשְׁפַּחַתָּם וּלְבֵית לֵה אֲבֹתָם: מִכֶּן שְׁלֹשִׁים שָׁנָה וּמַעֲלָה

26. A<sup>1</sup>B\* καὶ τὸ κατ. - ἀνλῆς (+ F; sim. A<sup>2</sup>EX) et καὶ - κύκλω (+ A<sup>2</sup>EFX). B\* (bis) αὐτῶν et (ult.) καὶ (+ AEFX). 27. A<sup>1</sup>B\* πᾶσα (+ A<sup>2</sup>EX). AX: π. τὰ ἄρτὰ δι' αὐτῶν. AB: ἐπισκέψη (-ψασθε X). B: ὀνό-

26. im Eingang ... ihres Dienstes ... solchem Amt. B: u. Alles was für dieselbe gemacht ist, das sollen f. bedienen. dW: ihres Zubehörs, u. A. w. damit zu thun ist ... verrichten. vE: sonstiges Zugehör zu ihrem Dienst ... dabei zu th. ...

ματος (-μάτων AFX). 28. A<sup>1</sup>B\* τῶν δήμου (+ A<sup>2</sup>EX). 31. B\* (pr.) αὐτῆς (+ AEFX). A+ (p. pr. κατακ.) τῆς σκηνῆς ... τὸ κάλυμμα τ. θ. 32. AB: κύκλω κ. αἱ βάσεις (κ. κ. τὰς β. FX). 33. AB\* (alt.) τῶν (+ X).

27. ihnen alle ihre S. zur Gut befehlen. B.vE: Befehl. B.dW.vE: Dienst ... geschehen. B: ihnen die S. v. aller ihrer S. anbefehlen. dW.vE: auftragen zur Besorgung alles w. f. zu tragen haben. (A: es soll Segl. wissen, zu welcher S. er verordnet sei.)



## Amt der Kinder Merari.

## IV.

26 Thür der Hütte des Stifts, \*und die Umhänge des Vorhofs, und das Tuch in der Thür des Thors am Vorhofe, welcher um die Wohnung und Altar hergehet, und ihre Seile, und alle Geräthe ihres Amts, und alles, was zu ihrem Amt gehört.

27 \*Nach dem Wort Aarons und seiner Söhne soll alles Amt der Kinder Gerson gehen, alles, was sie tragen und schaffen sollen, und ihr sollt zusehen, daß sie aller 28 ihrer Last warten. \*Das soll das Amt des Geschlechts der Kinder der Gersoniter sein in der Hütte des Stifts, und ihre Hut soll unter der Hand Ithamars sein, des Sohns Aarons des Priesters.

29 Die Kinder Merari, nach ihren Geschlechtern und ihrer Väter Hause, sollst 30 du auch ordnen, \*von dreißig Jahren an und drüber, bis ins funfzigste Jahr, alle, die zum Heer taugen, daß sie ein Amt 31 haben in der Hütte des Stifts. \*Auf diese Last aber sollen sie warten nach allem ihrem Amt in der Hütte des Stifts, daß sie tragen die Breter der Wohnung, und 32 Riegel und Säulen und Füße, \*dazu die Säulen des Vorhofs umher, und Füße und Nägel und Seile mit alle ihrem Geräthe, nach all ihrem Amt; einem jeglichen sollt ihr sein Theil der Last am Geräthe 33 zu warten verordnen. \*Das sei das Amt der Geschlechter der Kinder Merari, alles, das sie schaffen sollen in der Hütte des Stifts, unter der Hand Ithamars des Priesters, Aarons Sohns.

34 Und Mose und Aaron, sammt den Hauptleuten der Gemeinde, zähleten die Kinder der Kahathiter nach ihren Geschlechtern 35 und Väter Häusern, \*von dreißig Jahren

29. U.L: ihrem Geschlecht und Vater-Hause.

28. dW: ihre Besorgung unter d. Aufsicht. vE: Berrichtung steht u. d. Hand.

29. B: zählen. dW.vE: mustern.

30. Wie B. 23.

31. Dieser L. ... ihre N. B: Dies ist die Hut ihrer L. dW: u. das haben s. zu besorgen u. zu tragen als ihren ganzen Dienst. vE: oder sonst einen Dienst? A: Fußgestelle.

Ex. 27, 9ss. culi foederis, \*cortinas atrii et velum in introitu quod est ante tabernaculum. Omnia quae ad altare pertinent, funiculos et vasa ministerii, \*jubente Aaron et filiis ejus, portabunt filii Gerson, et scient singuli, cui debeant oneri mancipari. \*Hic est cultus familiae Gersonitarum in tabernaculo foederis, eruntque sub manu Ithamar filii Aaron sacerdotis.

3, 33. Filios quoque Merari per familias et domos patrum suorum recensebis, v. 23. 3. \*a triginta annis et supra usque ad annos quinquaginta, omnes qui ingrediuntur ad officium ministerii sui et cultum foederis testimonii. \*Haec sunt onera eorum: Portabunt tabulas tabernaculi et vectes ejus, columnas ac bases earum, \*columnas quoque atrii per circuitum cum basibus et paxillis et funibus suis. Omnia vasa et supellectilem ad numerum accipient sicque portabunt. \*Hoc est officium familiae Meraritarum et ministerium in tabernaculo foederis, eruntque sub manu Ithamar filii Aaron sacerdotis.

Recensuerunt igitur Moyses et Aaron et principes synagogae filios Caath per cognationes et domos patrum suorum, \*a triginta annis et

32. ihre Füße ... ihrem Dienst. B: ihr s. die Ger. der Hut ihrer L. mit Namen zuzählen. dW: Stück für St. zählt ihnen d. G. zu, d. s. zu besorgen u. zu tr. haben. vE: namentlich s. ihr d. G. anweisen, d. s. beim Tr. zu bes. h. A: Alle ... sollen s. gezählt empfangen u. also tr.

34. dW: Und so musterten. vE: Da musterte. B.dW.vE.A: Fürsten. — 35. Wie B. 23.



## IV.

## Levitarum numeri.

ἕως πεντηκονταετούς, πᾶς ὁ εἰσπορευόμενος λειτουργεῖν καὶ ποιεῖν τὰ ἔργα ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου. <sup>36</sup> Καὶ ἐγένετο ἡ ἐπίσκεψις αὐτῶν κατὰ δῆμους αὐτῶν διςχίλιοι ἑπτακόσιοι πεντήκοντα. <sup>37</sup> Αὕτη ἡ ἐπίσκεψις δῆμου Καάθ, πᾶς ὁ λειτουργῶν ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου, καθὰ ἐπεσκέψατο Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν διὰ φωνῆς κυρίου ἐν χειρὶ Μωϋσῆ. <sup>38</sup> Καὶ ἐπεσκέπησαν υἱοὶ Γηρσὼν κατὰ δῆμους αὐτῶν κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, <sup>39</sup> ἀπὸ \* πέντε καὶ εἰκοσαετούς καὶ ἐπάνω ἕως πεντηκονταετούς, πᾶς ὁ εἰσπορευόμενος λειτουργεῖν καὶ ποιεῖν τὰ ἔργα ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου. <sup>40</sup> Καὶ ἐγένετο ἡ ἐπίσκεψις αὐτῶν κατὰ δῆμους αὐτῶν κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν διςχίλιοι ἑξακόσιοι τριάκοντα. <sup>41</sup> Αὕτη ἡ ἐπίσκεψις δῆμου υἱῶν Γηρσὼν, πᾶς ὁ λειτουργῶν ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου, οὓς ἐπεσκέψατο Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν διὰ φωνῆς κυρίου ἐν χειρὶ Μωϋσῆ. <sup>42</sup> Ἐπεσκέπησαν δὲ καὶ δῆμος υἱῶν Μεραρί κατὰ δῆμους αὐτῶν κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, <sup>43</sup> ἀπὸ \* πέντε καὶ εἰκοσαετούς καὶ ἐπάνω ἕως πεντηκονταετούς, πᾶς ὁ εἰσπορευόμενος λειτουργεῖν πρὸς τὰ ἔργα τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>44</sup> Καὶ ἐγενήθη ἡ ἐπίσκεψις αὐτῶν κατὰ δῆμους αὐτῶν κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν τριςχίλιοι καὶ διακόσιοι. <sup>45</sup> Αὕτη ἡ ἐπίσκεψις δῆμου υἱῶν Μεραρί, οὓς ἐπεσκέψατο Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν διὰ φωνῆς κυρίου ἐν χειρὶ Μωϋσῆ. <sup>46</sup> Πάντες οἱ ἐπεσκεμμένοι, οὓς ἐπεσκέψατο Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν καὶ οἱ ἄρχοντες Ἰσραὴλ τοὺς Λευίτας, κατὰ δῆμους αὐτῶν κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, <sup>47</sup> ἀπὸ \* πέντε καὶ εἰκοσαετούς καὶ ἐπάνω ἕως πεντηκονταετούς, πᾶς ὁ εἰσπορευόμενος πρὸς τὸ ἔργον, καὶ τὰ ἔργα τὰ αἰρόμενα ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου. <sup>48</sup> Καὶ ἐγενήθησαν οἱ ἐπισκεπέντες ὀκτακισχίλιοι πεντακόσιοι ὀγδοήκοντα. <sup>49</sup> Διὰ φωνῆς κυρίου ἐπεσκέψατο αὐτοὺς ἐν χειρὶ Μωϋσῆ, ἄνδρα κατὰ ἄνδρα ἐπὶ τῶν ἔργων αὐτῶν καὶ ἐπὶ ὧν αἴρουνσιν αὐτοί. Καὶ ἐπεσκέπησαν, ὃν τρόπον συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ.

35. B\* τὰ ἔργα (+ AEFX). A<sup>1</sup>EX: τῆς σκηνῆς.  
38. AEX: οἱ υἱοί. 39. AX: καὶ ἕως. 44. AEX: ἐγένετο ἡ ἐπίσκ. τῆς συγγενείας αὐτ. 46. AEX+ (a. Ἰσρ.) υἱῶν. B\* (pr.) αὐτῶν (+ AFX). A<sup>2</sup>B+ (a. κατ') καὶ (\* A<sup>1</sup>EFX). 47. AB+ (p. ἔργον) τῶν ἔργων (\* X). 48. A<sup>1</sup>EX\* Καὶ. AEX: οἱ ἐπεσκεμμένοι.

וְעַד בֶּן־חֲמִשִּׁים שָׁנָה כָּל־הָבָא לְצַבָּא  
לְעִבְדָּהּ בְּאֹהֶל מוֹעֵד׃ וַיְהִי פְקֻדֵיהֶם  
לְמִשְׁפַּחָתָם אֲלֵפִים שֶׁבַע מֵאוֹת  
וַחֲמִשִּׁים׃ אֵלֶּה פְקוּדֵי מִשְׁפַּחַת  
הַקָּהָתִי כָּל־הָעֹבֵד בְּאֹהֶל מוֹעֵד אֲשֶׁר  
פָּקַד מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן עַל־פִּי יְהוָה בְּיַד־  
מֹשֶׁה׃ ס וּפְקוּדֵי בְנֵי גֵרְשֹׁן  
לְמִשְׁפַּחֹתָם וּלְבֵית אֲבֹתָם׃ מִבֶּן  
שְׁלֹשִׁים שָׁנָה וּמַעְלָה וְעַד בֶּן־חֲמִשִּׁים  
שָׁנָה כָּל־הָבָא לְצַבָּא לְעִבְדָּהּ בְּאֹהֶל  
מוֹעֵד׃ וַיְהִי פְקֻדֵיהֶם לְמִשְׁפַּחָתָם  
לְבֵית אֲבֹתָם אֲלֵפִים וְשֵׁשׁ מֵאוֹת  
וּשְׁלֹשִׁים׃ אֵלֶּה פְקוּדֵי מִשְׁפַּחַת בְּנֵי  
גֵרְשֹׁן כָּל־הָעֹבֵד בְּאֹהֶל מוֹעֵד אֲשֶׁר  
פָּקַד מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן עַל־פִּי יְהוָה׃  
וּפְקוּדֵי מִשְׁפַּחַת בְּנֵי מְרָרִי  
לְמִשְׁפַּחָתָם לְבֵית אֲבֹתָם׃ מִבֶּן  
שְׁלֹשִׁים שָׁנָה וּמַעְלָה וְעַד בֶּן־חֲמִשִּׁים  
שָׁנָה כָּל־הָבָא לְצַבָּא לְעִבְדָּהּ בְּאֹהֶל  
מוֹעֵד׃ וַיְהִי פְקֻדֵיהֶם לְמִשְׁפַּחָתָם  
שְׁלֹשֶׁת אֲלֵפִים וּמֵאוֹתִים׃ אֵלֶּה פְקוּדֵי  
מִשְׁפַּחַת בְּנֵי מְרָרִי אֲשֶׁר פָּקַד מֹשֶׁה  
וְאַהֲרֹן עַל־פִּי יְהוָה בְּיַד־מֹשֶׁה׃  
כָּל־הַפְּקוּדִים אֲשֶׁר פָּקַד מֹשֶׁה  
וְאַהֲרֹן וּנְשֵׂאֵי יִשְׂרָאֵל אֶת־הַלְוִיִּם  
לְמִשְׁפַּחָתָם וּלְבֵית אֲבֹתָם׃ מִבֶּן  
שְׁלֹשִׁים שָׁנָה וּמַעְלָה וְעַד בֶּן־חֲמִשִּׁים  
שָׁנָה כָּל־הָבָא לְעֹבֵד עֲבֹדָת עֲבֹדָה  
וְעִבְדָּת מִשָּׂא בְּאֹהֶל מוֹעֵד׃ וַיְהִי  
פְקֻדֵיהֶם שְׁמֹנֶת אֲלֵפִים וַחֲמִשׁ מֵאוֹת  
וּשְׁמֹנִים׃ עַל־פִּי יְהוָה פָּקַד אוֹתָם  
בְּיַד־מֹשֶׁה אִישׁ אִישׁ עַל־עֲבֹדָתוֹ וְעַל־  
מִשָּׁאוֹ וּפְקוּדֵי אֲשֶׁר־צִוָּה יְהוָה אֶת־  
מֹשֶׁה׃ פ



## Die Summa aller Geschlechter.

## IV.

und drüber, bis ins funfzigste, alle, die zum Heer taugten, daß sie Amt in 36 der Hütte des Stifts hätten. \*Und die Summa war zwei tausend sieben hundert 37 und funfzig. \*Das ist die Summa der Geschlechter der Kahathiter, die alle zu schaffen hatten in der Hütte des Stifts, die Mose und Aaron zählten, nach dem Wort 38 des Herrn durch Mose. \*Die Kinder Gerson wurden auch gezählet in ihren Geschlechtern und Väter Häusern, \*von dreißig Jahren und drüber, bis ins funfzigste, alle, die zum Heer taugten, daß sie Amt 40 in der Hütte des Stifts hätten. \*Und die Summa war zwei tausend sechs hundert 41 und dreißig. \*Das ist die Summa der Geschlechter der Kinder Gerson, die alle zu schaffen hatten in der Hütte des Stifts, welche Mose und Aaron zählten, nach 42 dem Wort des Herrn. \*Die Kinder Merari wurden auch gezählet nach ihren 43 Geschlechtern und Väter Häusern, \*von dreißig Jahren und drüber, bis ins funfzigste, alle, die zum Heer taugten, daß sie 44 Amt in der Hütte des Stifts hätten. \*Und die Summa war drei tausend und zwei 45 hundert. \*Das ist die Summa der Geschlechter der Kinder Merari, die Mose und Aaron zählten, nach dem Wort des Herrn 46 durch Mose. \*Die Summa aller Leviten, die Mose und Aaron sammt den Hauptleuten Israels zählten, nach ihren 47 Geschlechtern und Väter Häusern, \*von dreißig Jahren und drüber, bis ins funfzigste, aller, die eingingen zu schaffen, ein jeglicher sein Amt, zu tragen die Last in 48 der Hütte des Stifts, \*war acht tausend 49 fünf hundert und achtzig, \*die gezählet wurden nach dem Wort des Herrn durch Mose, ein jeglicher zu seinem Amt und Last, wie der Herr Mose geboten hatte.

supra usque ad annum quinquagesimum, omnes qui ingrediuntur ad ministerium tabernaculi foederis. \*Et 36 inventi sunt duo millia septingenti quinquaginta. \*Hic est numerus populi Caath, qui intrant tabernaculum foederis, hos numeravit Moyses et Aaron juxta sermonem Domini per manum Moysi. \*Numerati sunt 38 et filii Gerson per cognationes et domos patrum suorum, \*a triginta 39 annis et supra usque ad quinquagesimum annum, omnes qui ingrediuntur, ut ministrent in tabernaculo foederis; \*et inventi sunt duo millia 40 sexcenti triginta. \*Hic est populus 41 Gersonitarum, quos numeraverunt Moyses et Aaron juxta verbum Domini. \*Numerati sunt et filii 42 Merari per cognationes et domos patrum suorum, \*a triginta annis et 43 supra usque ad annum quinquagesimum, omnes qui ingrediuntur ad explendos ritus tabernaculi foederis; \*et inventi sunt tria millia ducenti. 44 \*Hic est numerus filiorum Merari, 45 quos recensuerunt Moyses et Aaron juxta imperium Domini per manum Moysi. \*Omnes, qui recensiti 46 sunt de Levitis, et quos recenseri fecit ad nomen Moyses et Aaron et principes Israel, per cognationes et domos patrum suorum, \*a triginta 47 annis et supra usque ad annum quinquagesimum, ingredientibus ad ministerium tabernaculi et onera portanda: \*fuerunt simul octo millia 48 quingenti octoginta. \*Juxta verbum 49 Domini recensuit eos Moyses, unumquemque juxta officium et onera sua, sicut praeceperat ei Dominus.

46. S \* recenseri.

36. ihre G. B: ihre Gezählten. dW.vE: (die) Gemusterten. A: es fanden sich.

37. Aller die zu sch. B.dW: die da dienten. vE: Dienst thaten.

47. und zu tr. ... an der. B: Die ankamen den Dienst der Bedienung u. d. D. der Last zu verrichten.

dW: zum Heere kamen um D. zu thun u. zu tragen. vE: zum Dienen u. Tr. kamen.

49. geordnet ... u. gezählet, wie ... B: Man zählte sie. dW.vE: musterte. B: durch d. Dienst Mose. dW: unter Aufsicht. A: zählte sie Moses? (B: u. d. Gezählten dazu waren die, welche der Herr ...)



## V.

## Leges miscellae.

V. Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>2</sup> Πρόσταξον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἐξαποστείλατάωσαν ἐκ τῆς παρεμβολῆς πάντα λεπρὸν καὶ πάντα γονορροῖαν καὶ πάντα ἀκάθαρτον ἐπὶ ψυχῇ· <sup>3</sup> ἀπὸ ἀρσενικοῦ ἕως θηλυκοῦ ἐξαποστελλάτε ἔξω τῆς παρεμβολῆς, καὶ οὐ μίανουσιν τὰς παρεμβολὰς αὐτῶν, ἐν οἷς ἐγὼ καταγίνομαι ἐν αὐτοῖς. <sup>4</sup> Καὶ ἐποίησαν οὕτως οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, καὶ ἐξαπέστειλαν αὐτοὺς ἔξω τῆς παρεμβολῆς· καθὰ ἐλάλησε κύριος τῷ Μωϋσῇ, οὕτως ἐποίησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ.

<sup>5</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>6</sup> Λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, λέγων· Ἄνθρωπος ἢ γυνή, ὅστις ἂν ποιήσῃ ἀπὸ πασῶν τῶν ἁμαρτιῶν τῶν ἀνθρωπίνων καὶ παριδὼν παρίδῃ ἐν κυρίῳ καὶ πλημμελήσῃ ἢ ψυχὴν ἐκείνην, <sup>7</sup> ἐξαγορεύσει τὴν ἁμαρτίαν ἣν ἐποίησε, καὶ ἀποδώσει τὴν πλημμέλειαν, τὸ κεφάλαιον, καὶ τὸ ἐπίπεμπτον αὐτοῦ προσθήσει ἐπ' αὐτό, καὶ ἀποδώσει τίνι ἐπλημμέλησεν αὐτῷ. <sup>8</sup> Ἐὰν δὲ μὴ ᾖ τῷ ἀνθρώπῳ ὁ ἀγχιστεύων, ὥστε ἀποδοῦναι αὐτῷ τὸ πλημμέλημα πρὸς αὐτόν, τὸ πλημμέλημα τὸ ἀποδιδόμενον τῷ κυρίῳ τῷ ἱερεῖ ἔσται, πλην τοῦ κριοῦ τοῦ ἱλασμοῦ, δι' οὗ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ἐν αὐτῷ. <sup>9</sup> Καὶ πᾶσα ἀπαρχὴ κατὰ πάντα τὰ ἁγιαζόμενα ἐν υἱοῖς Ἰσραὴλ, ὅσα ἂν προσφέρωσι κυρίῳ, τῷ ἱερεῖ αὐτῷ ἔσται, <sup>10</sup> καὶ ἐκάστον τὰ ἁγιασμένα αὐτοῦ ἔσται, καὶ ἄνθρωπος ὃς ἂν δῶ τῷ ἱερεῖ, αὐτῷ ἔσται.

<sup>11</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>12</sup> Λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Ἄνδρὸς ἀνδρὸς ἂν παραβῇ ἢ γυνὴ αὐτοῦ καὶ παρίδῃ αὐτόν ὑπεριδοῦσα, <sup>13</sup> καὶ κοιμηθῇ τις μετ' αὐτῆς κοίτην σπέρματος, καὶ λάθῃ ἐξ ὀφθαλμῶν τοῦ ἀνδρὸς αὐτῆς, καὶ κρύψῃ, αὐτὴ δὲ ἢ μεμιασμένη, καὶ μάρτυς μὴ ᾖ κατ' αὐτῆς, καὶ αὐτὴ μὴ ᾖ

3. B<sup>+</sup> (p. 8) μὴ (\* AEFX). 4. B\* τῷ (+ AEFX). 6. AX: ἐάν. A<sup>1</sup>\* πασῶν. A<sup>1</sup>B\* ἐν κυρ. (+ A<sup>2</sup>EX). 7. A<sup>1</sup>X: ἣν ἡμαρτεν. 8. AX\* ὁ. B\* (alt.) τῷ (+ AEFX). A: ἐξιλασμῶ. AB: ἐν αὐτῷ περὶ αὐτῶ (π. α. ἐν α. FX). 9. A<sup>1</sup>EX: καὶ πάντα. AB: ἐάν (ἀν FX). 12. B: ὑπεριδοῦσα παρ. αὐτ. (c. AFX). 13. AX: μεμιασμένη B: μὴ ᾖ (μὴ ᾖ AEFX). A<sup>1</sup>B: μετ' (κατ' A<sup>2</sup>EFX).

2. an E. B: hinaussthun. dW: schaffen. A: fortsch. vE: vom E. entfernen. B: einen Fluß. dW: flüssigen. vE: mit d. Samenfl. Behafteten. A: Samenflüssige. B.vE.A: an einem E. dW: wegen Zeichen.

3. sohet ihr. B: Von d. Männern bis zu d. W. dW: Männliche u. W. dW: fortschaffen ... ihr E. vE: euer?

V. וַיִּדְבֹּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר: <sup>2</sup> צוּ אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיִּשְׁלְחוּ מִן-הַמַּחֲנֶה כָּל-צָרוּעַ וְכָל-זָב וְכָל טָמֵא לְנֶפֶשׁ: מִזְכָּר עַד-נִקְבָּה תִשְׁלְחוּ אֶל-מַחֲוֶיךָ לַמַּחֲנֶה תִשְׁלְחוּם וְלֹא יִטְמְאוּ אֶת-מַחֲנֵיהֶם אֲשֶׁר אֲנִי שֹׁכֵן בְּתוֹכָם: וַיַּעֲשׂוּ-כֵן בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיִּשְׁלְחוּ אוֹתָם אֶל-מַחֲוֶיךָ לַמַּחֲנֶה כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה בֶּן עֲשָׂר בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: פ

ה וַיִּדְבֹּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר: <sup>6</sup> דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אִישׁ אִו-אִשְׁתּוֹ כִּי יַעֲשׂוּ מִכָּל-חַטָּאת הָאֵלֶּם לְמַעַל מֵעַל בְּיהוָה וְאִשְׁמָה הַנֶּפֶשׁ הַהוּא: <sup>7</sup> וְהַתְּוֹדוּ אֶת-חַטָּאתָם אֲשֶׁר עָשׂוּ וְהָשִׁיב אֶת-אַשְׁמוֹ בְּרֹאשׁוֹ וְחַמִּישְׁתּוֹ יִסֹּף עָלָיו וְנָתַן לְאִשְׁרֵי אִשְׁם לּוֹ: <sup>8</sup> וְאִם-אִין לְאִישׁ זָנָה לְהָשִׁיב הָאִשְׁם אֵלָיו הָאִשְׁם הַמּוֹשֵׁב לַיהוָה לַכֹּהֵן מִלֵּבד אֵיל הַכִּפָּרִים אֲשֶׁר יִכְפֹּר-בּוֹ עָלָיו: וְכָל-תְּרוּמָה לְכָל-קֹדֶשֶׁי בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר-יִקְרִיבוּ לַכֹּהֵן לּוֹ יִהְיֶה: <sup>9</sup> וְאִישׁ אֶת-קֹדֶשֶׁי לּוֹ יִהְיֶה אִישׁ אֲשֶׁר-יִתֵּן לַכֹּהֵן לּוֹ יִהְיֶה: פ

<sup>11</sup> וַיִּדְבֹּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר: <sup>12</sup> דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם אִישׁ אִשׁ כִּי-תִשְׁטֶה אִשְׁתּוֹ וּמַעַלָּהּ הוּא מַעַל: וְשָׁכַב אִישׁ אֶתָּה שְׁכַבְתָּ-זָרַע וְנִעְלַם מֵעֵינֵי אִשְׁתּוֹ וְנִסְתָּרָה וְהָיָה נִטְמָאָה וְעַד אִין בָּהּ וְהָיָה לָא

6. damit vergreift. B: an einem M. (dW: womit sich M. versündigen, u. f. vergehen wider Jehova? A: welche die M. zu begehen pflegen, u. aus Unachtsamk. d. Gebot d. H. übertritt? vE: sich vers. gegen jemand, u. f. gegen Sem. verfehlt?) B: daß sie treulos wider den H. gehandelt, u. dieselbe S. sich verschuldet hat. dW: u. selbige S. f. versch. vE: so hat



## Von Entfernung der Unreinen und vom Ersatz.

## V.

**V.** Und der Herr redete mit Mose und  
 2 sprach: \*Gebeut den Kindern Israel, daß  
 sie aus dem Lager thun alle Ausfägigen,  
 und alle, die Eiterflüsse haben, und die an  
 3 den Todten unrein geworden sind; \*beide  
 Mann und Weib sollen sie hinaus thun  
 vor das Lager, daß sie nicht ihre Lager  
 verunreinigen, darinnen ich unter ihnen  
 4 wohne. \*Und die Kinder Israel thaten  
 also, und thaten sie hinaus vor das Lager,  
 wie der Herr zu Mose geredet hatte.  
 5 Und der Herr redete mit Mose und  
 6 sprach: \*Sage den Kindern Israel und  
 sprich zu ihnen: Wenn ein Mann oder  
 Weib irgend eine Sünde wider einen Men-  
 schen thut, und sich an dem Herrn damit  
 versündigt, so hat die Seele eine Schuld  
 7 auf ihr, \*und sie sollen ihre Sünde be-  
 kennen, die sie gethan haben, und sollen  
 ihre Schuld versöhnen mit der Hauptsumma,  
 und darüber das fünfte Theil dazu thun,  
 und dem geben, an dem sie sich verschuldet  
 8 haben. \*Ist aber niemand da, dem mans  
 bezahlen sollte, so soll mans dem Herrn  
 geben für den Priester, über den Widder  
 der Versöhnung, damit er versöhnet wird.  
 9 \*Desgleichen soll alle Hebe von allem, daß  
 die Kinder Israel heiligen und dem Prie-  
 10 ster opfern, sein sein. \*Und wer etwas  
 heiligt, das soll auch sein sein; und wer et-  
 was dem Priester gibt, das soll auch sein sein.  
 11 Und der Herr redete mit Mose und  
 12 sprach: \*Sage den Kindern Israel und  
 sprich zu ihnen: Wenn irgend eines Man-  
 nes Weib sich verliese und sich an ihm  
 13 versündigte, \*und jemand sie fleischlich be-  
 schläft, und würde doch dem Manne ver-  
 borgen vor seinen Augen, und würde ver-  
 deckt, daß sie unrein geworden ist, und  
 kann sie nicht überzeugen, denn sie ist nicht

7. A.A: Hauptsumme. U.L: verschuldiget.

diese S. s. v.

7. erstatten. dW: die Summe selbst. A: das Hauptgut. vE: nach ihrem ganzen Werthe. B: in ihrer Hauptsf. A: zurückgeben. dW: bezahlen.

8. Hat aber der Mann keinen Erben, dem m. die Schuld ... so werde sie d. H. erstattet, nehml. dem Pr. B: keinen Löser. dW: nächsten Verwandten. vE: ist kein Nächstverw. da. (A: Niemand da, der es empfangen.) B: so soll die Schuld, die d. H. s. erst. w., für den Pr. sein. dW: gehöret die erstattete Sch. Jehova, dem Pr. B.dW.A: außer dem W. vE: außer:

Volthalotten • Bibel. N. T.

Locutusque est Dominus ad **V.**  
 Moysen, dicens: \*Praecipe filiis Is- 2  
 rael, ut ejiciant de castris omnem  
<sup>Lv.13,46; 15,2.</sup>leprosum et qui semine fluit pollu-  
<sup>19,11.; 1Co.5,13; Ap.22,15.</sup>tusque est super mortuo; \*tam ma- 3  
 sculum quam feminam ejicite de ca-  
 stris, ne contaminent ea, cum habi-  
<sup>35,34.</sup>taverim vobiscum. \*Feceruntque ita 4  
 filii Israel, et ejecerunt eos extra  
 castra, sicut locutus erat Dominus  
 Moysi.

Locutusque est Dominus ad Moy- 5  
 sen, dicens: \*Loquere ad filios Is- 6  
 rael: Vir sive mulier, cum fecerint  
<sup>Lv.6,2.</sup>ex omnibus peccatis, quae solent ho-  
 minibus accidere, et per negligentiam  
 transgressi fuerint mandatum Domini  
 atque deliquerint: \*confitebuntur pec- 7  
 catum suum, et reddent ipsum caput  
<sup>Lv.5,16.</sup>quintamque partem desuper ei, in quem  
 peccaverint. \*Sin autem non fuerit, 8  
 qui recipiat, dabunt Domino, et erit  
<sup>Lv.6,6.</sup>sacerdotis, excepto ariete, qui offer-  
 tur pro expiatione, ut sit placabilis  
<sup>18,8s. Ex.29,28; Lv.7,32.</sup>hostia. \*Omnes quoque primitiae, 9  
 quas offerunt filii Israel, ad sacer-  
 dotem pertinent; \*et quidquid in 10  
<sup>Lv.27,14,16.</sup>Sanctuarium offertur a singulis et  
 traditur manibus sacerdotis, ipsius  
 erit.

Locutusque est Dominus ad Moy- 11  
 sen, dicens: \*Loquere ad filios Is- 12  
 rael et dices ad eos: Vir, cujus uxor  
 erraverit maritumque contemnens  
 \*dormierit cum altero viro, et hoc 13  
 maritus deprehendere non quiverit,  
 sed latet adulterium et testibus argui  
<sup>Lv.20,10.</sup>non potest, quia non est inventa in

3. S: habitaverint.

dem ein Widder?

9. B.vE: Hebopfer. A: Erstlinge? B: dem Pr. bringen. dW.vE: darbr.

10. was Jemand dem ... soll s. s.

12. B: wird ausgewichen sein u. eine Trennlosigkeit an ihm begangen haben. dW.vE: einem W. (Jemanden) sein W. untreu wird (ist) u. s. an ihm vergehet. A: eines W. W. sich verirret u. ihren Ehemann verachtet!

13. wäre doch ... und ... darin ergr. B: es wird verhehlet. vE: sie es verheimlicht. dW: sie ist heiml. verunreinigt. B.dW.vE: ist kein Zeuge da (gegen sie).



## V.

## Leges miscellae.

συνειλημμένη, <sup>14</sup> καὶ ἐπέλθῃ αὐτῷ πνεῦμα  
ζηλώσεως καὶ ζηλώσῃ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ,  
αὕτη δὲ μεμίανται, ἣ ἐπέλθῃ αὐτῷ πνεῦμα  
ζηλώσεως καὶ ζηλώσῃ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ,  
αὕτη δὲ μὴ ἢ μεμιασμένη, <sup>15</sup> καὶ ἄξει ὁ ἄν-  
θρωπος τὴν γυναῖκα αὐτοῦ πρὸς τὸν ἱερέα,  
καὶ προσοίσει τὸ δῶρον περὶ αὐτῆς, τὸ δέκα-  
τον τοῦ οἴφι ἄλευρον κρίθινον· οὐκ ἐπιχεεῖ  
ἐπ' αὐτὸ ἔλαιον οὐδὲ ἐπιθήσει ἐπ' αὐτὸ λί-  
βανον, ἔστι γὰρ θυσία ζηλοτυπίας, θυσία  
μνημοσύνου, ἀναμιμνήσκουσα ἁμαρτίαν. <sup>16</sup> Καὶ  
προσάξει αὐτὴν ὁ ἱερεὺς καὶ στήσει αὐτὴν  
ἐναντι κυρίου. <sup>17</sup> Καὶ λήψεται ὁ ἱερεὺς ὕδωρ  
καθαρὸν 'ζῶν' ἐν ἀγγεῖῳ ὀστρακίνῳ, καὶ τῆς  
γῆς τῆς οὐσῆς ἐπὶ τοῦ ἐδάφους τῆς σκηνῆς  
τοῦ μαρτυρίου, καὶ λαβὼν ὁ ἱερεὺς ἐμβαλεῖ  
εἰς τὸ ὕδωρ. <sup>18</sup> Καὶ στήσει ὁ ἱερεὺς τὴν γυ-  
ναῖκα ἐναντι κυρίου, καὶ ἀποκαλύψει τὴν  
κεφαλὴν τῆς γυναικός, καὶ δώσει ἐπὶ τὰς  
χεῖρας αὐτῆς τὴν θυσίαν τοῦ μνημοσύνου, τὴν  
θυσίαν τῆς ζηλοτυπίας, ἐν δὲ τῇ χειρὶ τοῦ  
ἱερέως ἔσται τὸ ὕδωρ τοῦ ἐλεγμοῦ τὸ ἐπικα-  
ταρώμενον τοῦτο. <sup>19</sup> Καὶ ὀρκιεῖ αὐτὴν ὁ  
ἱερεὺς καὶ ἔρεῖ τῇ γυναικί· Εἰ μὴ κεκοίμηται  
τις μετὰ σοῦ, εἰ μὴ παραβέβηκας μιανθῆναι  
ὑπὸ τὸν ἄνδρα τὸν σεαυτῆς, ἅθῶα ἴσθι ἀπὸ  
τοῦ ὕδατος τοῦ ἐλεγμοῦ τοῦ ἐπικαταρωμένου  
τούτου. <sup>20</sup> Εἰ δὲ σὺ παραβέβηκας ὑπανδρος  
οὕσα ἢ μεμίανσαι, καὶ ἔδωκέ τις τὴν κοίτην  
αὐτοῦ ἐν σοὶ πλην τοῦ ἀνδρός σου. <sup>21</sup> Καὶ  
ὀρκιεῖ ὁ ἱερεὺς τὴν γυναῖκα ἐν τοῖς ὅρκις τῆς  
ἁρᾶς ταύτης, καὶ ἔρεῖ 'ὁ ἱερεὺς' τῇ γυναικί·  
Δώη κύριός σε ἐν ἁρᾷ καὶ ἐνόρκιον ἐν μέσῳ  
τοῦ λαοῦ σου, ἐν τῷ δοῦναι κύριον τὸν μηρόν  
σου διαπεπτωκότα καὶ τὴν κοιλίαν σου πε-  
πρησμένην, <sup>22</sup> καὶ εἰσελεύσεται τὸ ὕδωρ τὸ  
ἐπικαταρώμενον τοῦτο εἰς τὴν κοιλίαν σου,  
πρῆσαι γαστέρα καὶ διαπασεῖν μηρόν σου.  
Καὶ ἔρεῖ ἡ γυνή· Γένοιτο, γένοιτο. <sup>23</sup> Καὶ  
γράψει ὁ ἱερεὺς τὰς ἁρᾶς ταύτας εἰς βιβλίον,

14. A<sup>1</sup>\* (pr.) δὲ. AX: μεμιασμένη. 15. A: κ. οἴσει.  
17. A<sup>2</sup>X: ἀπὸ τῆς γῆς. 18. B: τὸ ἐπικαταρωμένον τὸ  
(τὸ ἐπικ. τὸ τοῦ ΔΕFX). 21. AB: σε κύριος (κύριός σε  
FX). FX: ἐν ὄρκῳ ... πεπρισμ. 22. FX: πρῆσαι.

14. sei nun ... worden. B: führe in ihn. dW: es  
kommt über ihn d. Geist der Eifersucht, daß er eifer-  
füchtig ist auf ... vE: u. er eif. wird über.

<sup>14</sup> נִתְּפֶשֶׁת: וְעָבַר עָלָיו רֹחַ-קְנָאָה  
וְקָנָא אֶת-אִשְׁתּוֹ וְהָיָא נְטִמָּאָה אִין-  
עָבַר עָלָיו רֹחַ-קְנָאָה וְקָנָא אֶת-  
אִשְׁתּוֹ וְהָיָא לָא נְטִמָּאָה: וְהָבִיָא  
הָאִישׁ אֶת-אִשְׁתּוֹ אֶל-הַכֹּהֵן וְהָבִיָא  
אֶת-קַרְבָּנָהּ עָלֶיהָ עֲשִׂירֵת הָאִיִּפָּה  
קֶמַח שְׁעָרִים לֹא-יִצָּק עָלָיו שָׁמֶן  
וְלֹא-יִתֵּן עָלָיו לְבָנָה כִּי-מִנְחַת קְנָאָה  
הִוא מִנְחַת זָכָרוֹן מִזְכֶּרֶת עֹן:  
<sup>16</sup> וְהִקְרִיב אֹתָהּ הַכֹּהֵן וְהִעֲמִידָהּ לִפְנֵי  
<sup>17</sup> יְהוָה: וְלָקַח הַכֹּהֵן מִיָּם קִדְשִׁים  
בְּכָל־יָחַרְשׁ וּמִן-הָעֶפֶר אֲשֶׁר יִהְיֶה  
בְּקִרְקַע הַמִּשְׁכָּן וְלָקַח הַכֹּהֵן וְנָתַן אֶל-  
<sup>18</sup> הַמַּיִם: וְהִעֲמִיד הַכֹּהֵן אֶת-הָאִשָּׁה  
לִפְנֵי יְהוָה וּפָרַע אֶת-רֹאשׁ הָאִשָּׁה  
וְנָתַן עַל-כַּפֶּיהָ אֶת מִנְחַת הַזָּכָרוֹן  
מִנְחַת קְנָאָה הִוא וּבִיד הַכֹּהֵן יִהְיֶה  
<sup>19</sup> מִי הַמָּרִים הַמֵּאֲרָרִים: וְהִשְׁפִּיעַ  
אֹתָהּ הַכֹּהֵן וְאָמַר אֶל-הָאִשָּׁה אִם-לֹא  
שָׁכַב אִישׁ אִתָּךְ וְאִם-לֹא שָׁטִית  
טִמְאָה תַּחַת אִישׁ הַנָּקִי מִמֵּי הַמָּרִים  
הַמֵּאֲרָרִים הָאֵלֶּה: וְאִתָּךְ כִּי שָׁטִית  
תַּחַת אִישׁ וְכִי נְטִמְאָה וְיִתֵּן אִישׁ  
בֶּךָ אֶת-שִׁכְבְּתוֹ מִבְּלַעַדִּי אִישׁ:  
<sup>21</sup> וְהִשְׁפִּיעַ הַכֹּהֵן אֶת-הָאִשָּׁה בְּשִׁבְעַת  
הָאֵלֶּה וְאָמַר הַכֹּהֵן לָאִשָּׁה יִתֵּן  
יְהוָה אוֹתָךְ לָאֵלֶּה וּלְשִׁבְעָה בָּתוֹךְ  
עִמָּךְ בִּתְּת יְהוָה אֶת-יָרֵכְךָ נִפְלֹת  
<sup>22</sup> וְאֶת-בִּטְנְךָ צָבָה: וְבָאוּ הַמַּיִם  
הַמֵּאֲרָרִים הָאֵלֶּה בְּמַעֲיֶיךָ לְצָבוֹת  
בֶּטֶן וּלְנִפְל יָרֶךְ וְאָמַרָה הָאִשָּׁה  
<sup>23</sup> אָמֵן, אָמֵן: וְכָתַב אֶת-הָאֵלֶּת הָאֵלֶּה

15. B: ihr D. vE: ihre Opfergabe für sie. dW  
seine Opferg. ihrethalben. B: ein Speisopfer aus  
Eifer, ein Sp. zum Gedächtniß, das an eine Mißf.



## Vom Eifer- und Mügeopfer.

## V.

14 drinnen begriffen, \*und der Eifergeist entzündet ihn, daß er um sein Weib eifert, 15 sie sei unrein oder nicht unrein: \*so soll er sie zum Priester bringen, und ein Opfer über sie bringen, den Zehnten Epha Gerstenmehl, und soll kein Öl drauf gießen noch Weihrauch drauf thun. Denn es ist ein Eiferopfer und Mügeopfer, das Mißthat rüget. \*Da soll sie der Priester herzu 17 führen, und vor den Herrn stellen, \*und des heiligen Wassers nehmen in ein irdenes Gefäß, und Staub vom Boden der Wohnung ins Wasser thun, \*und soll das Weib vor den Herrn stellen, und ihr Haupt entblößen, und das Mügeopfer, das ein Eiferopfer ist, auf ihre Hand legen. Und der Priester soll in seiner Hand bitteres 19 verfluchtes Wasser haben, \*und soll das Weib beschwören und zu ihr sagen: Hat kein Mann dich beschlafen und hast dich nicht von deinem Manne verlaufen, daß du dich verunreinigst hast: so sollen dir diese bitteren verfluchten Wasser nicht schaden. \*Wo du aber dich von deinem Manne verlaufen hast, daß du unrein bist und hat jemand dich beschlafen außer deinem 21 Manne: \*so soll der Priester das Weib beschwören mit solchem Fluche, und soll zu ihr sagen: Der Herr setze dich zum Fluch und zum Schwur unter deinem Volk, daß der Herr deine Hüfte schwinden und deinen Bauch schwellen lasse; \*so gehe nun das verfluchte Wasser in deinen Leib, daß dein Bauch schwellen und deine Hüfte schwinde. Und das Weib soll sagen: 23 Amen, Amen. \*Also soll der Priester diese Flüche auf einen Zettel schreiben und

15. A.A: Zehnten eines Epha.

17. U.L: irden Gefäß.

erinnert. dW: Sp. der Eifersucht ... des Gedächtnisses, Vergebung ins Ged. bringend. vE: Opfer der G. ... Nachdenkungsopfer, das die M. zum Vorschein bringen soll?

16. B: lassen herzunahen.

17. u. heiliges Wasser u. ... der W. nehmen u. ins W. th. B.dW.vE: vom Staube, der auf d. (Fußboden) d. W. ist (liegt). A: ein wenig St. v. B. des Zeltes.

18. Hände ... das bittere Fluchwasser. (Vgl. B. 15.) B: bitt. W. so den Fl. bringet. dW: fluchbringende W. des Wehes? vE: Bitterw. des Fl. (A: das überbittre W., das er verwünscht u. mit Flüchen belastet hat?)

Pr.6,34. stupro; \*si spiritus zelotypiae concitaverit virum contra uxorem suam, quae vel polluta est vel falsa suspitione appetitur: \*adducet eam ad sacerdotem et offeret oblationem pro illa, decimam partem sati farinae hordeaceae; non fundet super eam oleum nec imponet thus, quia sacrificium zelotypiae est et oblatio investigans adulterium. \*Offeret igitur eam sacerdos et statu et coram Domino.

Lv.2,1.

Mt.1,19.

19,9. Ex.30,18. \*Assumetque aquam sanctam in vase fictili, et pauxillum terrae de pavimento tabernaculi mittet in eam. \*Cumque steterit mulier in conspectu Domini, discooperiet caput ejus, et ponet super manus illius sacrificium recordationis et oblationem zelotypiae; ipse autem tenebit aquas amarissimas, in quibus cum execratione maledicta congegit. \*Adjurabitque eam et dicet: Si non dormivit vir alienus tecum et si non polluta es deserto mariti thoro, non te nocebunt aquae istae amarissimae, in quas maledicta congegit; \*sin autem declinasti a viro tuo atque polluta es et concubuisti cum altero viro, \*his maledictionibus subjacebis: Det

Jer.44,12.

te Dominus in maledictionem exemplumque cunctorum in populo suo; putrescere faciat femur tuum, et tumens uterus tuus dirumpatur; \*in grediantur aquae maledictae in ventrem tuum, et utero tumescente putrescat femur. Et respondebit mulier: Amen, amen! \*scribetque sacerdos in libello ista maledicta et de-

Dt.27,15.

21. Al.: tuo.

19. Fluchw. B: unter deinem M. zur Unreinigt. ausgewichen. dW.vE: unrein gewesen durch Verunreinigung gegen d. M. B: so müßest du frei sein von ... dW.vE: bleibe ungestraft von (durch) ...

21. B: mit einem Eidschwur des Fl. dW.vE: dem Schw. des Fl. dW.vE.A: mache dich. (A: u. zum Beispiel Aller.) B: wenn der G. wird ... dahinsinken ... lassen. dW: so daß ... Leib einsinken mache? (A: mache faulen ... schw. d. L., auf daß er verste.)

22. dieses Fluchw. B.dW.vE: in deine Eingeweide. A: Bauch. dW: So sei es!

23. dW.vE: auf ein Buch!! A: in ein Büchlein!



## V.

## Leges miscellae.

καὶ ἐξαλείψει εἰς τὸ ὕδωρ τοῦ ἐλεγμοῦ τοῦ ἐπικαταρωμένου', <sup>24</sup> καὶ ποτιεῖ τὴν γυναῖκα τὸ ὕδωρ τοῦ ἐλεγμοῦ τοῦ ἐπικαταρωμένου, καὶ εἰςελύσεται εἰς αὐτήν τὸ ὕδωρ τὸ ἐπικαταρωμένον τοῦ ἐλεγμοῦ. <sup>25</sup> Καὶ λήψεται ὁ ἱερεὺς ἐκ χειρὸς τῆς γυναικὸς τὴν θυσίαν τῆς ζηλοτυπίας, καὶ ἐπιθήσει τὴν θυσίαν ἐναντι κυρίου καὶ προσοίσει αὐτήν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον. <sup>26</sup> Καὶ δράζεται ὁ ἱερεὺς ἀπὸ τῆς θυσίας τὸ μνημόσυνον αὐτῆς καὶ ἀνοίσει αὐτὸ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον, καὶ μετὰ ταῦτα ποτιεῖ τὴν γυναῖκα τὸ ὕδωρ. <sup>27</sup> Καὶ ἔσται, ἐὰν ᾗ μεμιασμένη καὶ λήθῃ λάθῃ τὸν ἄνδρα αὐτῆς, καὶ εἰςελύσεται εἰς αὐτήν τὸ ὕδωρ τοῦ ἐλεγμοῦ τὸ ἐπικαταρωμένον, καὶ πρησθήσεται τὴν κοιλίαν, καὶ διαπесεῖται ὁ μηρὸς αὐτῆς, καὶ ἔσται ἡ γυνὴ εἰς ἄραν ἐν τῷ λαῷ αὐτῆς. <sup>28</sup> Ἐὰν δὲ μὴ μιανθῇ ἡ γυνὴ καὶ καθαρά ᾗ, καὶ ἁθῶα ἔσται καὶ ἐκσπερματιεῖ σπέρμα. <sup>29</sup> Οὗτος ὁ νόμος τῆς ζηλοτυπίας, οὗ ἔαν παραβῇ ἡ γυνὴ ὑπανδρὸς οὔσα καὶ μιανθῇ, <sup>30</sup> ἢ ἄνθρωπος ὃς ἂν ἐπέλθῃ ἐπ' αὐτῷ πνεῦμα ζηλώσεως, καὶ ζηλώσῃ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ καὶ στήσῃ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ ἐναντι κυρίου, καὶ ποιήσῃ αὐτῇ ὁ ἱερεὺς πάντα τὸν νόμον τοῦτον, <sup>31</sup> καὶ ἁθῶος ἔσται ὁ ἄνθρωπος ἀπὸ ἁμαρτίας· καὶ ἡ γυνὴ ἐκείνη λήψεται τὴν ἁμαρτίαν αὐτῆς.

**VI.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>2</sup> Λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἔρεῖς πρὸς αὐτούς· Ἀνὴρ ἢ γυνή, ὅς ἂν μεγάλως εὐξῇται εὐχὴν ἀφαγνίσασθαι ἄγνείαν κυρίου, <sup>3</sup> ἀπὸ οἴνου καὶ σίκερα ἄγνισθήσεται, καὶ ὅξος ἐξ οἴνου καὶ ὅξος ἐκ σίκερα οὐ πίνεται, καὶ ὅσα κατεργάζεται ἐκ σταφυλῆς οὐ πίνεται, καὶ σταφυλὴν πρόσφατον καὶ σταφίδα οὐ φάγεται. <sup>4</sup> Πάσας τὰς ἡμέρας τῆς εὐχῆς

25. B: πρὸς (ἐπὶ AEFX). 26. B: ἀνοίσεται (ἀνοίσει AFX). 27. AEX† (a. ᾗ) μὲν. AX: μεμιασμένη. B\* ἐν (+ AEFX). 29. AB: ὃς ἂν (ᾗ ἔαν FX). 30. B: ὅς (ᾗ AFX). AB: ἔαν ... ἐπ' αὐτόν (ἂν ... ἐπ' αὐτῷ FX). A<sup>2</sup>B: στήσῃ (-σει A<sup>1</sup>FX). A: ποιήσῃ. 31. B\* ἢ (+ AFX). — 2. A: ἔαν. 3s. AX† (p. ἄγν.) ἀπὸ οἴνου.

23. dW.vE: wiſſe es ab (in) ... B: in dem ... auslöſchen.

24. das b. Fluchw. ... daß d. Fl. in f. gehe u. ihr bitter sei. B.vE: in f. (hinein)komme zur Bitterkeit. dW: bringe zum Wehe.

25. Und d. Pr. soll. B: u. das Sp. vE: bewege hin u. her d. Opfer. A: es emporheben u. auf d. A.

הִפְּתֹן בַּסֵּפֶר וּמָחָה אֶל-מִי הַמָּרִים:  
וְהִשְׁקָה אֶת-הָאִשָּׁה אֶת-מִי הַמָּרִים <sup>24</sup>  
הַמֵּאֲרָרִים וּבָאוּ בָהּ הַמַּיִם הַמֵּאֲרָרִים  
כֹּה לַמָּרִים: וְלָקַח הַכֹּהֵן מִיַּד הָאִשָּׁה  
אֶת מִנְחַת הַקִּנְאָה וְהֵנִיף אֶת-הַמִּנְחָה  
לִפְנֵי יְהוָה וְהִקְרִיב אֹתָהּ אֶל-  
הַמִּזְבֵּחַ: וְקָמַץ הַכֹּהֵן מִן-הַמִּנְחָה  
אֶת-אִזְכָּרְתָּהּ וְהִקְטִיר הַמִּזְבֵּחַ וְאַחֲרֵי-  
כֵן יִשְׁקָה אֶת-הָאִשָּׁה אֶת-הַמַּיִם: וְהִשְׁקָה  
אֶת-הַמַּיִם וְהִיתָה אִם-נִטְמָאָה  
וְתִמְעַל מֵעַל בְּאִשָּׁהּ וּבָאוּ בָהּ הַמַּיִם  
הַמֵּאֲרָרִים לַמָּרִים וְצָבְתָה בִטְנָהּ  
וְנִפְלָה יִרְכָּה וְהִיתָה הָאִשָּׁה לְאֵלָה  
בְּקָרֵב עַמָּה: וְאִם-לֹא נִטְמָאָה הָאִשָּׁה  
וְטָהְרָה הִוא וְנִקְתָה וְנִזְרְעָה זֶרַע:  
זֹאת הַתּוֹרָה הַקִּנְאָה אֲשֶׁר תִּשְׁטָה  
לְאִשָּׁה תַּחַת אִישָׁהּ וְנִטְמָאָה: אוֹ אִישׁ  
אֲשֶׁר תַּעֲבֹר עָלָיו רֵיחַ קִנְאָה וְקִנְאָה  
אֶת-אִשָּׁתוֹ וְהִעֲמִיד אֶת-הָאִשָּׁה לִפְנֵי  
יְהוָה וַעֲשֵׂה לָהּ הַכֹּהֵן אֶת כָּל-  
הַתּוֹרָה הַזֹּאת: וְנִקְתָה הָאִשָּׁה מֵעוֹן  
וְהָאִשָּׁה הַהִוא תִּשָּׂא אֶת-עוֹנָהּ: פ  
**VI.** וַיִּדְבֹר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר:  
דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם  
אִישׁ אוֹ-אִשָּׁה כִּי יִפְלֹא לָנֶהֱרֹךְ נֶדֶר  
נָזִיר לְהִזִּיר לַיהוָה: מִיָּיִן וּשְׂכָר יִזִּיר  
חֹמֶץ יַיִן וְחֹמֶץ שְׂכָר לֹא יִשְׁתֶּה  
וְכָל-מִשְׁרַת עֲנָבִים לֹא יִשְׁתֶּה וְעֲנָבִים  
לֶחֱיִים וִיבָשִׁים לֹא יֹאכֵל: כָּל יְמֵי

legen. dW.vE: bringe es dar zum (auf den) A.

26. zu dessen Gedächtniß. B: ihrem Gedenkopper. dW.vE: als (zu ihrem) Opfertheil.

27. (Wie B. 19. 24. 21.) B.dW.vE: zum Fl. werden.

28. B: wird f. befreit bleiben. dW.vE: ungestraft. B: daß f. allerdings f. besamet w. dW: u. Samen



## Das Eifergesetz. Das Nasiräergelübde.

## V.

24 mit dem bitteren Wasser abwaschen, \*und soll dem Weibe von dem bitteren verfluchten Wasser zu trinken geben. Und wenn das verfluchte bittere Wasser in sie gegangen 25 ist, \*soll der Priester von ihrer Hand das Eiferopfer nehmen und zum Speisopfer vor dem Herrn weben und auf dem Altar 26 opfern, nemlich: \*Er soll eine Hand voll des Speisopfers nehmen zu ihrem Rügeopfer und auf dem Altar anzünden, und darnach dem Weibe das Wasser zu trinken 27 geben. \*Und wenn sie das Wasser getrunken hat: ist sie unrein und hat sich an ihrem Manne versündigt, so wird das verfluchte Wasser in sie gehen und ihr bitter sein, daß ihr der Bauch schwellen und die Hüfte schwinden wird, und wird das Weib ein Fluch sein unter ihrem Volk; 28 \*ist aber ein solches Weib nicht verunreiniget, sondern rein: so wirds ihr nicht schaden, daß sie kann schwanger werden. 29 \*Dies ist das Eifergesetz, wenn ein Weib sich von ihrem Manne verläuft 30 und unrein wird, \*oder wenn einen Mann der Eifergeist entzündet, daß er um sein Weib eifert, daß er es stelle vor den Herrn, und der Priester mit ihr thue alles nach 31 diesem Gesetze. \*Und der Mann soll unschuldig sein an der Missethat, aber das Weib soll ihre Missethat tragen.

**VI.** Und der Herr redete mit Mose und 2 sprach: \*Sage den Kindern Israel und sprich zu ihnen: Wenn ein Mann oder Weib ein sonderliches Gelübde thut dem 3 Herrn, sich zu enthalten, \*der soll sich Weins und starken Getränks enthalten, Weinessig oder starken Getränks Essig soll er auch nicht trinken, auch nichts, das aus Weinbeeren gemacht wird; er soll weder 4 frische noch dürre Weinbeeren essen, \*so lange solch sein Gelübde währet; auch soll

26. U.L: Soll er.

3. A.A: des Weins.

erhalten. A: Kinder gebären. vE: sehr fruchtbar werden? — 29. Wie B. 12.

30. (Wie B. 14.) B: nach alle d. G. dW.vE: so stelle er ... thue (an) ihr (ganz) n. diesem G.

31. dW.vE: sei frei von M. (Schuld). A: empfangen nach ihrer M.

2. sond. Gel. eines Nasirs thut, sich d. S. zu enth. B.vE: eines Nasiräers (geloben wird). dW: das G. eines Geweihten gelobet. dW.vE: sich zu weihen?

lebit ea aquis amarissimis, in quas maledicta connessit, \*et dabit ei 24 bibere. Quas cum exhausserit, \*tollet 25 sacerdos de manu ejus sacrificium zelotypiae, et elevabit illud coram Domino imponetque illud super altare; ita duntaxat ut prius: \*Pu- 26 gillum sacrificii tollat de eo quod offertur, et incendat super altare, et sic potum det mulieri aquas amarissimas. \*Quas cum biberit, si 27 polluta est et contempto viro adulterii rea, pertransibunt eam aquae maledictionis, et inflato ventre computrescet semur eritque mulier in maledictionem et in exemplum omni populo; \*quod si polluta non fuerit, 28 erit innoxia et faciet liberos. \*Ista 29 est lex zelotypiae. Si declinaverit mulier a viro suo, et si polluta fuerit \*maritusque zelotypiae spiritu con- 30 citatus adduxerit eam in conspectu Domini, et fecerit ei sacerdos juxta omnia quae scripta sunt: \*maritus 31 absque culpa erit, et illa recipiet iniquitatem suam.

Ex. 29, 24.

Lv. 2, 2. 9.

Locutusque est Dominus ad **VI.** Moysen, dicens: \*Loquere ad filios 2 Israel et dices ad eos: Vir sive mulier cum fecerint votum, ut sanctificentur, et se voluerint Domino consecrare, \*a vino et omni, quod in- 3 ebriare potest, abstinebunt. Acetum ex vino et ex qualibet alia potione, et quidquid de uva exprimitur, non bibent; uvas recentes siccassque non comedent \*cunctis diebus quibus ex 4 voto Domino consecrantur; quidquid

Jud. 13, 5.

1 Sm. 1, 11

Act. 18, 13

21, 24;

L. 1, 15.

Jer. 35, 6.

Am 2, 11;

Lv. 10, 9.

(A: ein G. thun, sich zu heiligen, u. s. aufopfern wollen d. Herrn?)

3. B: noch soll er einigen Saft v. W. trinken. dW: keinen Trauben-Ausguß. vE: oder sonst einer Trank aus Tr. A: vom W. u. Allem, was berauschen kann ... u. Alles w. aus Tr. gepreßt wird. dW.vE: noch (oder) trockene Tr. A: getrocknete.

4. währet, soll er. B: alle die Tage seiner Enthaltung. dW.vE: die ganze Zeit f. Weihe.



## VI.

## Leges miscellae.

αὐτοῦ ἀπὸ πάντων ὅσα γίνεται ἐξ ἀμπέλου, οἶνον ἀπὸ στεμφύλων ἕως γιγάρτου, οὐ φάγεται. <sup>5</sup> Πάσας τὰς ἡμέρας τῆς εὐχῆς τοῦ ἀγνισμοῦ αὐτοῦ ξυρὸς οὐκ ἐπελεύσεται ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ· ἕως ἂν πληρωθῶσιν αἱ ἡμέραι, ὅσας ἠΐξαστο κυρίῳ, ἅγιος ἔσται, τρέφων κόμην τρίχα κεφαλῆς αὐτοῦ. <sup>6</sup> Πάσας τὰς ἡμέρας τῆς εὐχῆς κυρίῳ ἐπὶ πάσῃ ψυχῇ τετελευτηκυία οὐκ εἰσελεύσεται. <sup>7</sup> Ἐπὶ πατρὶ καὶ μητρὶ καὶ ἐπ' ἀδελφῶν καὶ ἐπ' ἀδελφῇ, οὐ μιανθήσεται ἐπ' αὐτοῖς ἀποθανόντων αὐτῶν, ὅτι εὐχὴ θεοῦ αὐτοῦ ἐπ' αὐτῷ ἐπὶ κεφαλῆς αὐτοῦ. <sup>8</sup> Πάσας τὰς ἡμέρας τῆς εὐχῆς αὐτοῦ ἅγιος ἔσται τῷ κυρίῳ. <sup>9</sup> Ἐὰν δέ τις θανάτῳ ἀποθάνῃ ἐπ' αὐτῷ ἐξάπινα, \*πα-ραχρῆμα μιανθήσεται ἢ κεφαλὴ εὐχῆς αὐτοῦ, καὶ ξυρήσεται τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ ἢ ἂν ἡμέρα καθαρισθῇ· τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ ξυρηθήσεται. <sup>10</sup> Καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ οἴσει δύο τρυγόνας ἢ δύο νεοσσούς περιστερῶν πρὸς τὸν ἱερέα ἐπὶ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>11</sup> Καὶ ποιήσει ὁ ἱερεὺς μίαν περὶ ἁμαρτίας καὶ μίαν εἰς ὀλοκαύτωμα, καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς περὶ ὧν ἡμαρτε περὶ τῆς ψυχῆς, καὶ ἀγιάσει τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ. <sup>12</sup> \*ἢ ἡγιάσθῃ κυρίῳ, πάσας τὰς ἡμέρας τῆς εὐχῆς, καὶ προσάξει ἁμνὸν ἐνιαύσιον εἰς πλημμέλειαν· καὶ αἱ ἡμέραι αἱ πρότεραι ἄλογοι ἔσονται, ὅτι ἐμιάνθῃ ἢ κεφαλὴ εὐχῆς αὐτοῦ. <sup>13</sup> Καὶ οὗτος ὁ νόμος τοῦ εὐξάμενου· ἢ ἂν ἡμέρᾳ πληρώσῃ ἡμέρας εὐχῆς αὐτοῦ, προσοίσει αὐτὸν παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>14</sup> Καὶ προσάξει τὸ δῶρον αὐτοῦ κυρίῳ, ἁμνὸν ἐνιαύσιον ἁμωμον ἓνα εἰς ὀλοκαύτωμα, καὶ ἁμνάδα ἐνιαυσίαν μίαν ἁμωμον εἰς ἁμαρτίαν, καὶ κριὸν ἓνα ἁμωμον εἰς σωτήριον, <sup>15</sup> καὶ κανοῦν ἄζύμων

4. A<sup>1</sup>X: στεμφύλλων (X: σταφυλῶν). 5. B\* τ. εὐχ. (+ AFX) et (pr.) αὐτῆς (+ AEFX). AB: ξυρὸν (ξυρὸς EFX). A<sup>1</sup>B\* (tert.) αὐτῆς (+ A<sup>2</sup>FX). A: ἄς ἠΐξ. 7. AEX: κ. ἐπὶ μ. 8. AB\* τῷ (+ EFX). 9. B\* θαν. (+ AEFX). 10. AEX: Τῇ δὲ ἡμ. B: νεοσσὺς (νεοσσ. AEFX). 12. A<sup>1</sup>FX\* ἢ. AX: ἡγίασε. B\* πάσας (+ AEFX).

4. nichts e. ... Weinferne. B.dW: von d. Kernen bis zu d. H. (zur Hülfe). vE: sowohl aus unreifen Trauben, als auch aus Traubenhülsen? A: was v. Weinberge sein kann v. d. getrockn. Schale bis zum Kerne.

5. bis ... soll er heil. sein, u. das ... B: Alle d. Tage d. Gel. f. Enthalt. dW.vE: D. g. Zeit f. Weibgel. A: seiner Absonderung. dW.vE.A: (auf) f. H. kommen. B: worin er d. H. sich hat enthalten wollen.

נָזְרוּ מִכָּל אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה מִנְּפֶן הַיַּיִן  
ה מִמַּחְרָצִים וְעַד-זֶג לֹא יֹאכֵל: כָּל-יָמָיו  
נָזַר נָזְרוּ תַּעַר לֹא-יַעֲבֹר עַל-רֹאשׁוֹ  
עַד-מָלֵאת הַיָּמִם אֲשֶׁר-יֵזִיר לַיהוָה  
קֹדֶשׁ יִהְיֶה צִדָּל פָּרַע שְׂעַר רֹאשׁוֹ:  
כָּל-יָמָיו תִּזְיֶרָו לַיהוָה עַל-נַפְשׁ מֵת  
לֹא יָבֹא: לְאָבִיו וּלְאִמּוֹ לְאָחִיו  
וּלְאֶחָתוֹ לֹא-יִשְׁמָא לָהֶם בְּמָתָם כִּי  
נָזַר אֶל־הָיו עַל-רֹאשׁוֹ: כָּל יָמָיו נָזְרוּ  
קֹדֶשׁ הָיָא לַיהוָה: וְכִי-יָמוּת מֵת  
עָלָיו בְּפֶתַע פְּתָאם וְטָמֵא רֹאשׁ נָזְרוּ  
וְגִלַּח רֹאשׁוֹ בַּיּוֹם טְהַרְתּוֹ בַּיּוֹם  
י הַשְּׁבִיעִי וְגִלַּחְתּוּ: וּבַיּוֹם הַשְּׁמִינִי  
יָבֹא שְׁתֵּי תָרִים אוֹ שְׁנֵי בְּנֵי יוֹנָה  
אֶל-הַכֹּהֵן אֶל-פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד:  
וְעָשָׂה הַכֹּהֵן אֶחָד לְחֹטֵאת וְאֶחָד  
לְעֹלָה וְכִפֹּר עָלָיו מִאֲשֶׁר חָטָא עַל-  
הַנַּפְשׁ וְקֹדֶשׁ אֶת-רֹאשׁוֹ בַּיּוֹם הַהוּא:  
וְהִזִּיר לַיהוָה אֶת-יָמָיו נָזְרוּ וְהָבִיִּא  
כֶּבֶשׂ בֶּן-שָׁנָתוֹ לְאִשָּׁם וְהַיָּמִים  
הָרִאשֹׁנִים יִפְּלוּ כִּי טָמֵא נָזְרוּ: וְזֹאת  
תּוֹרַת הַנָּזִיר בַּיּוֹם מָלֵאת יָמָיו נָזְרוּ  
יָבִיִּא אֹתוֹ אֶל-פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד:  
וְהִקְרִיב אֶת-קָרְבָּנוֹ לַיהוָה כֶּבֶשׂ  
בֶּן-שָׁנָתוֹ תָמִים אֶחָד לְעֹלָה וְכִבְשֶׁה  
אֶחָת בֶּת-שָׁנָתָהּ תָּמִימָה לְחֹטֵאת  
טו וְאֵיל-אֶחָד תָּמִים לְשִׁלְמִים: וְסָלַ

AEX: πρότερον. AX\* ἢ. 13. A<sup>1</sup>B: αὐτὸς (αὐτὸν A<sup>2</sup>X). 14. B: ὀλοκαύτωσιν (contra AEFX).

vE.A.dW: in welcher (die) er (sich) ... geweiht. B: die Locken des H. ... w. lassen.

6. B: die er sich d. H. enthält. dW: die er sich ge-weiht. vE: da er sich ... hat. A: seiner Heiligung. B: feines T. Leichnam. dW.vE: feiner Leiche (eines T.).

7. B: An seinem ... an diesen f. er f. n. verunr. wenn f. sterben. dW: Wegen seines ... ihretwegen, w. f. tobt sind. vE: Es sei ... an ihnen, w. f. gestorben sind. A: Nicht einmal an der Leiche ... B: die Enthaltung



## Gesetz von Nasiräern oder Verlobten.

## VI.

er nichts essen, das man vom Weinstock  
 5 machet, weder Weinkern, noch Hülsen. \* So  
 lange die Zeit solches seines Gelübdes  
 währet, soll kein Scheermesser über sein  
 Haupt fahren, bis daß die Zeit aus sei,  
 die er dem Herrn gelobt hat; denn er ist  
 heilig, und soll das Haar auf seinem  
 6 Haupt lassen frei wachsen. \* Die ganze  
 Zeit über, die er dem Herrn gelobt hat,  
 7 soll er zu keinem Todten gehen. \* Er soll  
 sich auch nicht verunreinigen an dem Tode  
 seines Vaters, seiner Mutter, seines Bru-  
 ders oder seiner Schwester; denn das Ge-  
 lübde seines Gottes ist auf seinem Haupt.  
 8 \* Und die ganze Zeit über seines Gelübdes  
 9 soll er dem Herrn heilig sein. \* Und wo  
 jemand vor ihm unversehens plötzlich stirbt,  
 da wird das Haupt seines Gelübdes ver-  
 unreinigt; darum soll er sein Haupt be-  
 scheeren am Tage seiner Reinigung, das  
 10 ist am siebenten Tage. \* Und am achten  
 Tage soll er zwei Turteltauben bringen,  
 oder zwei junge Tauben, zum Priester vor  
 11 die Thür der Hütte des Stifts. \* Und der  
 Priester soll eine zum Sündopfer und die  
 andere zum Brandopfer machen, und ihn  
 versöhnen, daß er sich an einem Todten  
 versündigt hat, und also sein Haupt des-  
 12 selben Tages heiligen, \* daß er dem Herrn  
 die Zeit seines Gelübdes aushalte. Und  
 soll ein jähriges Lamm bringen zum Schuld-  
 opfer. Aber die vorigen Tage sollen um-  
 sonst sein, darum, daß sein Gelübde ver-  
 13 unreinigt ist. \* Dieß ist das Gesetz des  
 Verlobten: Wenn die Zeit seines Gelübdes  
 aus ist, so soll man ihn bringen vor die  
 14 Thür der Hütte des Stifts. \* Und er soll  
 bringen sein Opfer dem Herrn, ein jähriges  
 Lamm ohne Wandel zum Brandopfer, und  
 ein jähriges Schaf ohne Wandel zum  
 Sündopfer, und einen Widder ohne Wan-  
 15 del zum Dankopfer, \* und einen Korb mit

wegen s. Gottes? dW: die Weihe s. Gottes. vE: seine  
 Gottweihe!! A: die Heiligung ... über s. H.

8. ist er d. H. heilig. (Vgl. B. 4.)

9. B.A: ein Todter neben (vor) ihm. dW.vE: Je-  
 mand bei (neben) ihm. B: so hat er d. H. s. Enthäl-  
 tung verunr. dW.vE: daß er s. geweihtes H. (Haar)  
 verunreinigt(e). A: würde d. H. s. Heiligung ent-  
 weiht. vE: am T. da er sich reinigt. (A: alsogleich  
 am ... und wieder am siebenten!)

11. dW.vE: opfere. A: für die Sünde opfern.  
 B: an einem Leichnam. dW: an der Leiche. vE: am

ex vinea esse potest, ab uva passa  
 usque ad acinum, non comedent.

\*Omni tempore separationis suae 5

<sup>Jud.13,5.  
1Sm.1,11</sup> novacula non transibit per caput ejus,  
 usque ad completum diem quo Do-  
 mino consecratur; sanctus erit, cre-  
 scente caesarie capitis ejus. \*Omni 6

<sup>Lv.21,1.</sup> tempore consecrationis suae super  
 mortuum non ingreditur, \*nec su- 7

<sup>Lv.  
21,2,11.  
Dt.33,9.</sup> per patris quidem et matris et fratris  
 sororisque funere contaminabitur,  
 quia consecratio Dei sui super caput

ejus est; \*omnibus diebus separa- 8

tionis suae sanctus erit Domino. \*Sin 9

autem mortuus fuerit subito quispiam

coram eo, polluetur caput consecra-

tionis ejus, quod radet illico in ea-

dem die purgationis suae, et rursum

septima; \*in octava autem die offe- 10

<sup>Lv.15,14.  
5,7.</sup> ret duos turtures vel duos pullos

columbae sacerdoti in introitu foe-

deris testimonii, \*facietque sacerdos 11

unum pro peccato et alterum in holo-

caustum, et deprecabitur pro eo, quia

peccavit super mortuo, sanctificabit-

que caput ejus in die illo, \*et con- 12

secrabit Domino dies separationis

illius, offerens agnum anniculum pro

<sup>Ez.18,24.</sup> peccato, ita tamen, ut dies priores

irriti fiant, quoniam polluta est san-

ctificatio ejus. \*Ista est lex con- 13

secrationis. Cum dies, quos ex voto

decreverat, complebuntur, adducet

eum ad ostium tabernaculi foederis

\*et offeret oblationem ejus Domino, 14

agnum anniculum immaculatum in

<sup>Lv.1.</sup> holocaustum, et ovem anniculam im-

<sup>Lv.4,28.</sup> maculatam pro peccato, et arietem

<sup>Lv.7,29.</sup> immaculatum hostiam pacificam, \*ca- 15

nistrum quoque panum azymorum

5. Al.: ascendet *et*: super.

Todten.

12. B: Und er soll sich d. H. enthalten die Tage s.

Enthaltung über. A: soll d. H. d. T. s. Absond. hei-

ligen. dW: weihe ... d. Zeit s. Weihe. vE: Weiter

weihe er ... B: wegfallen ... s. Enth. unr. worden ist.

dW.vE: D. (erste) Zeit aber ist verfallen ... s. Weihe...

A: so zwar, daß d. vor T. ungültig seien.

13. B.vE: (in Betreff) eines Nasiräers. dW: vom

Geweihten. A: der Heiligung?

14. darbringen ... männlich L. ... Schafslamm.

vE: Mutterl. dW: weibl. jähr. L.



## VI.

## Leges miscellae.

σεμιδάλεως, ἄρτους ἀναπεποιημένους ἐν ἐλαίῳ, καὶ λάγανα ἄζυμα κεχρισμένα ἐν ἐλαίῳ, καὶ θυσίαν αὐτῶν καὶ σπονδὴν αὐτῶν. <sup>16</sup> Καὶ προσοίσει ὁ ἱερεὺς ἐναντι κυρίου καὶ ποιήσει τὸ περὶ ἁμαρτίας αὐτοῦ καὶ τὸ ὁλοκαύτωμα αὐτοῦ. <sup>17</sup> Καὶ τὸν κριὸν ποιήσει θυσίαν σωτηρίου τῷ κυρίῳ, ἐπὶ τῷ κανῶ τῶν ἄζύμων, καὶ ποιήσει ὁ ἱερεὺς τὴν θυσίαν αὐτοῦ καὶ τὴν σπονδὴν αὐτοῦ. <sup>18</sup> Καὶ ξυρῆσεται ὁ ἡγούμενος παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου τὴν κεφαλὴν τῆς εὐχῆς αὐτοῦ, καὶ ἐπιθήσει τὰς τρίχας ἐπὶ τὸ πῦρ ὃ ἐστὶν ἐπὶ τὴν θυσίαν τοῦ σωτηρίου. <sup>19</sup> Καὶ λήψεται ὁ ἱερεὺς τὸν βραχίονα ἐφθὸν ἀπὸ τοῦ κριοῦ καὶ ἄρτον ἓνα ἄζυμον ἀπὸ τοῦ κανοῦ καὶ λάγανον ἄζυμον ἓν, καὶ ἐπιθήσει ἐπὶ τὰς χεῖρας τοῦ ἡγούμενου μετὰ τὸ ξυρῆσασθαι αὐτὸν τὴν εὐχὴν αὐτοῦ. <sup>20</sup> Καὶ προσοίσει αὐτὰ ὁ ἱερεὺς ἐπίθεμα ἐναντι κυρίου· ἅγιον ἐστὶ τῷ ἱερεῖ, ἐπὶ τοῦ στηθίου τοῦ ἐπιθέματος καὶ ἐπὶ τοῦ βραχίονος τοῦ ἀφαιρέματος· καὶ μετὰ ταῦτα πίεται ὁ ἡγούμενος οἶνον. <sup>21</sup> Οὗτος ὁ νόμος τοῦ εὐξάμενον, ὅς ἂν εὐξῆται δῶρον αὐτοῦ τῷ κυρίῳ περὶ τῆς εὐχῆς αὐτοῦ, χωρὶς ὧν ἂν εὐρῇ ἡ χεὶρ αὐτοῦ, κατὰ δύνάμιν τῆς εὐχῆς αὐτοῦ, ἥς ἂν εὐξῆται, κατὰ νόμον ἀγνεύσεως αὐτοῦ.

<sup>22</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>23</sup> Λάλησον Ἀαρὼν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ, λέγων· Οὕτως εὐλογήσετε τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ, λέγοντες αὐτοῖς· <sup>24</sup> Εὐλογήσαι σε κύριος καὶ φυλάξαι σε. <sup>25</sup> Επιφάναι κύριος τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἐπὶ σὲ καὶ ἐλεῆσαι σε. <sup>26</sup> Ἐπάροι κύριος τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἐπὶ σὲ καὶ δώῃ σοι εἰρήνην. <sup>27</sup> Καὶ ἐπιθήσουσι τὸ ὄνομά μου ἐπὶ τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ, καὶ ἐγὼ 'κύριος' εὐλογήσω αὐτούς.

17. AFX\* (pr.) τῷ. 18. A<sup>1</sup>FX (eti. 20): εὐγόμενος. A<sup>2</sup>B: ὑπὸ (ἐπὶ A<sup>1</sup>EFX). A<sup>2</sup>X† (p. τρίχ.) τῆς κεφαλῆς εὐχῆς αὐτῆ καὶ θήσει. 19. AX: ἄζ. ἓνα. A<sup>1</sup>X: εὐγμ. A<sup>1</sup>EFX (pro εὐχῆν): κεφαλὴν. (B<sup>1</sup>?) FX: στηθίου. 21. AB† (p. pr. εὐξῆται) κυρίῳ (\*EX) ... \*τῷ (+EX). A<sup>1</sup>B\* (alt.) αὐτῷ (+A<sup>2</sup>FX). AX\* (alt.) τῆς. B: ἦν (ἥς AEFX). A<sup>2</sup>X† (p. alt. εὐξ.) ἔτως ποιήσει. AEX: κατὰ τὸν ν. A<sup>1</sup>B\* (ult.) αὐτῆ (+A<sup>2</sup>FX). 27. Hunc vs. AEX praem. versui 24.

15. dW: Weissemehl ... begossen. vE: feinem Mehl ... übergossen. A: Broten ... besprengt.

16. B: zubereiten. dW.vE: verrichte. A: es opfern ... u. darbringen zum ...

18. der Verlobte soll. (Wie B. 9.) dW.vE: thue

מצות סלת סלת חלת בלולת בשמן  
ורקיקי מצות משחים בשמן ומנהתם  
ונספיהם: והקריב הכהן לפני יהוה  
ועשה את-חטאתו ואת-עלתו: ואת-  
האיל יעשה זבח שלמים ליהוה  
על סל המצות ועשה הכהן את-  
מנחתו ואת-נסכו: וגלח הנזיר  
פתח אהל מועד את-ראש נזרו ולקח  
את-שער ראש נזרו ונתן על-האש  
אשר-תחת זבח השלמים: ולקח  
הכהן את-הזרע בשלה מן-האיל  
וחלת מצה אחת מן-הסל ורקיק  
מצה אחד ונתן על-פפי הנזיר אחר  
התגלחו את-נזרו: והניף אותם  
הכהן תנופה לפני יהוה קדש הוא  
לכהן על חזה התנופה ועל שוק  
התרומה ואחר ישתה הנזיר יין:  
זאת תורת הנזיר אשר יהי קרבנו  
ליהוה על-נזרו מלבד אשר-תשיג  
ידו כפי נדרו אשר יהי כן יעשה  
על תורת נזרו: פ

וידבר יהוה אל-משה לאמר:  
דבר אל-אֶהרֹן ואל-בָּנָיו לאמר כֹּה  
תברכו את-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אָמֹר  
לָהֶם: ס יברכה יהוה וישמר: ס  
כה יאר יהוה פָּנָיו אֵלֶיךָ ויחַנֶּנֶךָ: ס  
ישא יהוה פָּנָיו אֵלֶיךָ וישם לָךְ  
שָׁלוֹם: ס ושמׁו את-שְׁמִי על-בְּנֵי  
יִשְׂרָאֵל ואֲנִי אֲבָרְכֵם: ס

(werfe) es in d. Feuer.

19. der Priester soll. B.A: (eine) gef. Schulter. B: sich seine Nasiräerschaft hat absch. lassen. dW: sein Geweihtes geschoren. vE: gew. Haupt.

20. B: zum Webeopfer ... weben. dW: als Webe.



## Der Aaronitische Segen.

## VI.

ungesäuerten Kuchen von Semmelmehl mit  
 Dele gemenget, und ungesäuerte Fladen  
 mit Dele bestrichen, und ihre Speisopfer  
 16 und Trankopfer. \*Und der Priester soll  
 vor den Herrn bringen, und soll sein  
 Sündopfer und sein Brandopfer machen.  
 17 \*Und den Widder soll er zum Dankopfer  
 machen dem Herrn, sammt dem Korbe mit  
 dem ungesäuerten Brot, und soll auch sein  
 Speisopfer und sein Trankopfer machen.  
 18 \*Und soll dem Verlobten das Haupt seines  
 Gelübdes beschneiden vor der Thür der  
 Hütte des Stifts, und soll das Haupthaar  
 seines Gelübdes nehmen und auf's Feuer  
 19 werfen, das unter dem Dankopfer ist. \*Und  
 soll den gekochten Bug nehmen von dem  
 Widder, und einen ungesäuerten Kuchen  
 aus dem Korbe, und einen ungesäuerten  
 Fladen, und soll's dem Verlobten auf seine  
 Hände legen, nachdem er sein Gelübde ab-  
 20 geschoren hat, \*und soll's vor dem Herrn  
 weben. Das ist heilig dem Priester, sammt  
 der Webebrust und der Hebeschulter. Dar-  
 nach mag der Verlobte Wein trinken.  
 21 \*Das ist das Gesetz des Verlobten, der  
 sein Opfer dem Herrn gelobt, von wegen  
 seines Gelübdes, außer dem, was er sonst  
 vermag; wie er gelobet hat, soll er thun,  
 nach dem Gesetz seines Gelübdes.

22 Und der Herr redete mit Mose und  
 23 sprach: \*Sage Aaron und seinen Söhnen  
 und sprich: Also sollt ihr sagen zu den  
 24 Kindern Israel, wenn ihr sie segnet: \*Der  
 25 Herr segne dich und behüte dich. \*Der  
 Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir,  
 26 und sei dir gnädig. \*Der Herr hebe  
 sein Angesicht über dich und gebe dir  
 27 Friede. \*Denn ihr sollt meinen Namen  
 auf die Kinder Israel legen, daß Ich sie  
 segne.

15. U.L: ihr Speisopfer.

20. U.L: sammt zu der.

vE: Nachdem ... hin u. her als Webopfer bewegt hat.  
 (A: wieder v. ihm nehmen u. emporheben ...?)  
 Vgl. 2 Mos. 29, 27.

21. B: außer d. w. seine Hand erreichen wird.  
 dW.vE: wozu s. Vermögen hinreicht. A: was sonst  
 s. Hand noch finden mag. dW.vE: außer (neben)  
 dem Gesetze seiner Weihe? A: seine Heiligung zu  
 vollenden?

qui conspersi sint oleo, et lagana  
 absque fermento uncta oleo ac liba-  
<sup>Lev. 23, 13; Ex. 29, 40.</sup>mina singulorum. \*Quae offeret sa- 16  
 cerdos coram Domino, et faciet tam  
 pro peccato quam in holocaustum;  
 \*arietem vero immolabit hostiam pa- 17  
 cificam Domino, offerens simul ca-  
 nistrum azymorum et libamenta, quae  
 ex more debentur. \*Tunc radetur 18  
<sup>Act. 21, 24. 18, 18.</sup>Nazaraeus ante ostium tabernaculi  
 foederis caesarie consecrationis suae,  
 tolletque capillos ejus et ponet super  
 ignem, qui est suppositus sacrificio  
 pacificorum, \*et armum coctum 19  
 arietis tortamque absque fermento  
 unam de canistro et laganum azy-  
 mum unum, et tradet in manus Na-  
 zaraei, postquam rasum fuerit caput  
 ejus. \*Susceptaque rursum ab eo 20  
 elevabit in conspectu Domini, et  
 sanctificata sacerdotis erunt, sicut  
<sup>Lev. 7, 31, 34. Ex. 29, 27.</sup>pectusculum, quod separari jussum  
 est, et semur. Post haec potest  
 v. 3. bibere Nazaraeus vinum. \*Ista est 21  
 lex Nazaraei, cum voverit oblationem  
 suam Domino tempore consecrationis  
 suae, exceptis his quae invenerit ma-  
 nus ejus; juxta quod mente devo-  
 verat, ita faciet ad perfectionem san-  
 ctificationis suae.

Locutusque est Dominus ad Moy- 22  
<sup>Lev. 9, 22s. Sir. 36, 19.</sup>sen, dicens: \*Loquere Aaron et 23  
<sup>45, 19. 50, 22;</sup> filiis ejus: Sic benedicetis filiis Is-  
<sup>Ruth. 2, 4. Ps. 134, 3;</sup>rael et dicetis eis: \*Benedicat tibi 24  
<sup>121, 5; 67, 2, 80; 4, 89, 16; 119, 135.</sup>Dominus et custodiat te! \*Osten- 25  
<sup>104, 29. 44, 4. 31, 17. 4, 7.</sup>dat Dominus faciem suam tibi et  
<sup>Dt. 32, 20; Ps. 29, 11.</sup>misereatur tui! \*Convertat Domi- 26  
 nus vultum suum ad te et det  
 tibi pacem! \*Invocabuntque nomen 27  
 meum super filios Israel, et ego be-  
 nedicam eis.

23. B.vE: sollt ihr die K. J. segnen u. zu ihnen  
 sprechen. A: sagen. dW: sprecht zu ihnen.

25. dW: lasse dir I. A: zeige dir!!

26. auf dich. B.dW.vE: erhebe (zu dir). A: wende  
 zu dir.

27. sie sollen. B.dW.vE: Also (Und so) sollen.  
 (A: anrufen m. N. über ...?) B.dW.A: u. ich will s.  
 segnen. vE: werde.



## VII.

## Oblationes duodecim Principum.

**VII.** Καὶ ἐγένετο τῇ ἡμέρᾳ, ἣ συνετέλεσε Μωϋσῆς ὥστε ἐξαναστήσαι τὴν σκηνήν, καὶ ἔχρισεν αὐτὴν καὶ ἡγίασεν αὐτὴν καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς, καὶ τὸ θυσιαστήριον καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτοῦ, καὶ ἔχρισεν αὐτὰ καὶ ἡγίασεν αὐτά, <sup>2</sup> καὶ προσήνεγκαν οἱ ἄρχοντες Ἰσραὴλ, 'δώδεκα' ἄρχοντες οἰκων πατριῶν αὐτῶν (οὗτοι οἱ ἄρχοντες φυλῶν, οὗτοι οἱ παρεστηκότες ἐπὶ τῆς ἐπισκοπῆς) <sup>3</sup> καὶ ἤνεγκαν τὰ δῶρα αὐτῶν ἔναντι κυρίου, ἕξ ἀμάξας λαμπηνίκας καὶ δώδεκα βόας, ἅμαξαν παρὰ δύο ἀρχόντων καὶ μόσχον παρὰ ἐκάστου, καὶ προσήνεγκαν ἑναντίον τῆς σκηνῆς. <sup>4</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>5</sup> Λάβε παρ' αὐτῶν, καὶ ἔσονται πρὸς τὰ ἔργα τὰ λειτουργικὰ τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ δώσεις αὐτὰ τοῖς Λευίταις, ἐκάστῳ κατὰ τὴν λειτουργίαν αὐτοῦ. <sup>6</sup> Καὶ λαβὼν Μωϋσῆς τὰς ἀμάξας καὶ τοὺς βόας, ἔδωκεν αὐτὰ τοῖς Λευίταις. <sup>7</sup> Τὰς δύο ἀμάξας καὶ τοὺς τέσσαρας βόας ἔδωκε τοῖς υἱοῖς Γηρσὼν κατὰ τὰς λειτουργίας αὐτῶν. <sup>8</sup> Καὶ τὰς τέσσαρας ἀμάξας καὶ τοὺς ὀκτὼ βόας ἔδωκε τοῖς υἱοῖς Μεραρί κατὰ τὰς λειτουργίας αὐτῶν, διὰ Ἰθάμαρ τοῦ υἱοῦ Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως. <sup>9</sup> Καὶ τοῖς υἱοῖς Καὰθ οὐκ ἔδωκεν, ὅτι τὰ λειτουργήματα τοῦ ἁγίου ἔχουσιν· ἐπ' ὧμων ἁροῦσι. <sup>10</sup> Καὶ προσήνεγκαν οἱ ἄρχοντες εἰς τὸν ἐγκαινισμὸν τοῦ θυσιαστηρίου, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐν ἣ ἔχρισεν αὐτό, καὶ προσήνεγκαν οἱ ἄρχοντες τὰ δῶρα αὐτῶν ἀπέναντι τοῦ θυσιαστηρίου. <sup>11</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ἀρχῶν εἰς καθ' ἡμέραν ἄρχων καθ' ἡμέραν προσοίδουσιν τὰ δῶρα αὐτῶν εἰς τὸν ἐγκαινισμὸν τοῦ θυσιαστηρίου.

<sup>12</sup> Καὶ ἦν ὁ προσφέρων τῇ ἡμέρᾳ τῇ πρώτῃ τὸ δῶρον αὐτοῦ Ναασσὼν υἱὸς Ἀμιναδάβ, ἄρχων τῆς φυλῆς Ἰούδα. <sup>13</sup> Καὶ ἄρχων ἐστὶν αὐτοῦ, τρυβλίον ἀργυροῦν ἕν, τριάκοντα καὶ ἑκατὸν ὀλκὴ αὐτοῦ, φιάλην μίαν

1. B: ἡ ἡμ. (τῇ ἡμ. ἡ AEX). AB: ἀναστ. (ἐξαν. FX). 2. AX\* (pr.) οἱ. A: παραστήκοντες. 3. B: τὸ δῶρον ... προσήγαγον (τὰ δ. ... προσήν. AEFX). 5. AB: αὐτῶν λειτ. (λ. αὐτῶν FX). 7. B† (ab in.) Καὶ. AB: Γεδσῶν (F: Γερσῶν). 8. B\* (pr.) τῶ (+ AEFX). 9. B: ὁ δέδωκεν (ὁκ ἐδ. AFX). 10. AB\* (alt.) ἐν (+ FX). 12. B† (a. pr. τῇ) ἐν (\* AEFX).

1. ganz aufg. B: völlig. dW: die Aufrichtung ... geendigt. vE: vollendet ... aufzurichten. A: das Zelt voll. u. aufger.

2. Häufern, die Fürsten der St., die oben an st.

**VII.** וַיְהִי בַיּוֹם כָּלֹות מֹשֶׁה לְהַקִּים אֶת־הַמִּשְׁכָּן וַיִּמָּשַׁח אֹתוֹ וַיִּקְדָּשׁ אֹתוֹ וְאֶת־כָּל־כֵּלָיו וְאֶת־הַמִּזְבֵּחַ וְאֶת־כָּל־כֵּלָיו וַיִּמָּשַׁח וַיִּקְדָּשׁ אֹתָם׃ 2 וַיִּקְרִיבוּ נְשִׂאֵי יִשְׂרָאֵל רֹאשֵׁי בֵית אֲבֹתָם הֵם נְשִׂאֵי הַמִּשְׁתָּה הֵם הָעֹמְדִים 3 עַל־הַפְּקָדִים׃ וַיָּבִיאוּ אֶת־קָרְבָּנָם לִפְנֵי יְהוָה שֵׁשׁ־עֶגְלֹת צֹב וּשְׁנֵי עֹשֹׁר בָּקָר עֶגְלֹתָה עַל־שְׁנֵי הַנְּשִׂאִים וְשֹׁר לְאַחַד וַיִּקְרִיבוּ אוֹתָם לִפְנֵי הַמִּשְׁכָּן׃ 4 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵּאמֹר׃ ה קח מֵאֹתָם וְהָיוּ לְעֹבֵד אֶת־עֲבֹדָתְ אֱהִל מוֹעֵד וְנִתְּנָה אוֹתָם אֶל־הַלְוִיִּם 6 אִישׁ כִּפְי עֲבֹדָתוֹ׃ וַיִּקַּח מֹשֶׁה אֶת־הָעֶגְלֹת וְאֶת־הַבָּקָר וַיִּתֵּן אוֹתָם אֶל־הַלְוִיִּם׃ 7 אֶת־שְׁתֵּי הָעֶגְלֹת וְאֶת אַרְבַּעַת הַבָּקָר נָתַן לִבְנֵי גֵרְשֹׁן כִּפְי עֲבֹדָתָם׃ 8 וְאֶת־אַרְבַּע הָעֶגְלֹת וְאֶת שְׁמֹנֶת הַבָּקָר נָתַן לִבְנֵי מֵרָרִי כִפְי עֲבֹדָתָם בְּיַד אִיתָמָר בֶּן־אֶהֱרֹן הַכֹּהֵן׃ 9 וּלְבְנֵי קָהָת לֹא נָתַן כִּי־עֲבֹדַת הַקֹּדֶשׁ עָלֵהֶם בַּכֹּהֵן וַיִּשָּׂאוּ׃ 10 וַיִּקְרִיבוּ הַנְּשִׂאִים אֶת־חֲנֻכַּת הַמִּזְבֵּחַ בַּיּוֹם הַמִּשָּׁח אֹתוֹ וַיִּקְרִיבוּ הַנְּשִׂאִים אֶת־קָרְבָּנָם לִפְנֵי הַמִּזְבֵּחַ׃ 11 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה נְשִׂיא אֶחָד לַיּוֹם נְשִׂיא אֶחָד לַיּוֹם וַיִּקְרִיבוּ אֶת־קָרְבָּנָם לְחֲנֻכַּת הַמִּזְבֵּחַ׃ 12 וַיְהִי הַמִּקְרִיב בַּיּוֹם הָרִאשׁוֹן אֶת־קָרְבָּנוֹ נְחֹשֶׁן בֶּן־עַמִּינָדָב לְמֹשֶׁה 13 יְהוּדָה׃ וְקָרְבָּנוֹ קֶעֶרֶת־כֶּסֶף אֶחָד שְׁלֹשִׁים וּמֵאָה מִשְׁקָלָהּ מִזָּרָק אֶחָד

dW.vE.A: da brachten. B: diese waren ... dW: sie w. vE: es w. F. B: diejenigen, die den Gezahlten vorstanden. vE: f. st. d. Gemust. vor. dW: waren gesetzt über die Gem. A: die Obersten der Gez.



## Die Opfer der Fürsten zur Einweihung des Altars.

## VII.

**VII.** Und da Mose die Wohnung aufgerichtet hatte, und sie gesalbet und geheiligt mit alle ihrem Geräthe, dazu auch den Altar mit alle seinem Geräthe gesalbet und geheiligt, \*da opferten die Fürsten Israels, die Häupter waren in ihrer Väter Häusern, denn sie waren die Obersten unter den Stämmen, und standen oben an unter denen, die gezählet waren. \*Und sie brachten ihre Opfer vor den Herrn, sechs bedeckte Wagen und zwölf Rinder, je einen Wagen für zween Fürsten, und einen Ochsen für einen, und brachten sie vor die Wohnung. \*Und der Herr sprach zu Mose: \*Nimm von ihnen, daß es diene zum Dienst der Hütte des Stifts, und gib den Leviten, einem jeglichen nach seinem Amt. \*Da nahm Mose die Wagen und Rinder, und gab sie den Leviten. \*Zween Wagen und vier Rinder gab er den Kindern Gerson nach ihrem Amt. \*Und vier Wagen und acht Ochsen gab er den Kindern Merari nach ihrem Amt, unter der Hand Ithamars, Aarons, des Priesters, Sohnes. \*Den Kindern aber Kahath gab er nichts, darum, daß sie ein heiliges Amt auf sich hatten und auf ihren Achseln tragen mußten. \*Und die Fürsten opferten zur Einweihung des Altars an dem Tage, da er geweiht ward, und opferten ihre Gabe vor dem Altar. \*Und der Herr sprach zu Mose: Laß einen jeglichen Fürsten an seinem Tage sein Opfer bringen zur Einweihung des Altars.

12 Am ersten Tage opferte seine Gabe Nahasson, der Sohn Amminadabs, des Stamms Juda. \*Und seine Gabe war eine silberne Schlüssel, hundert und dreißig Sekel werth, eine silberne Schale, siebenzig Sekel werth,

9. U.L: auf ihnen hatten.

3. dW: ihre Gabe. vE.A: Gaben. dW: Sänstewagen. A: zwölf Ochsen. vE: Einen Stier.

5. B: sein möge zu verrichten den D. dW.A: sei zum D. vE: es soll z. D. gebraucht werden. vE.A: übergib. B: nach Erheischung s. Dienstes. dW.vE: nach (dem) Verhältniß. A: der Ordnung.

8. dW: unter Aufsicht.

9. das Amt des Heiligthums ... den Achs. B: auf der Achsel. dW.vE: Schulter. dW: trugen sie es.

10. gesalbet. B: brachten herzu die Einw. dW: br.

Factum est autem in die, **VII.**

<sup>Ex. 40, 16ss.</sup> qua complevit Moyses tabernaculum  
<sup>Ex. 40, 9. Lv. 8, 10..</sup> et crexit illud unxitque et sanctificavit cum omnibus vasis suis, altare similiter et omnia vasa ejus: \*obtul-  
<sup>1, 4, 16.</sup> lerunt principes Israel et capita familiarum, qui erant per singulas tribus, praefectique eorum qui numerati fuerant, \*munera coram Domino, sex plaustra tecta cum duodecim bobus. Unum plastrum obtulere duo duces, et unum bovem singuli, obtuleruntque ea in conspectu tabernaculi. \*Ait autem Dominus ad Moysen: \*Suscipe ab eis, ut serviant in ministerio tabernaculi, et trades ea Levitis juxta ordinem ministerii sui.  
<sup>3, 25, 31. 36, 4, 15. 25, 31.</sup> \*Itaque cum suscepisset Moyses plaustra et boves, tradidit eos Levitis. \*Duo plaustra et quatuor boves dedit filiis Gerson, juxta id quod habebant necessarium. \*Quatuor alia plaustra et octo boves dedit filiis Merari, secundum officia et cultum suum, sub manu Ithamar filii Aaron sacerdotis. \*Filiis autem Caath non dedit plaustra et boves, quia in Sanctuario serviunt et onera propriis portant humeris. \*Igitur obtulerunt duces in dedicationem altaris, die qua unctum est, oblationem suam ante altare. \*Dixitque Dominus ad Moysen: Singuli duces per singulos dies offerant munera in dedicationem altaris.

Primo die obtulit oblationem suam Nahasson filius Amminadab de tribu Juda, \*fueruntque in ea acetabulum argenteum pondo centum triginta siclorum, phiala argentea habens se-

2. R\* et. Al.: quae. S: praefecti.

5. Al.† (p. tabern.) testimonii. 6. Al.: ea.

Gaben zur E. vE: das Einweihungsopfer ... man ihn salben wollte. B.A: ihr Opfer.

11. dW: Je ein F. auf einen T. sollen sie ihre Gaben. vE: Der eine F. soll an diesem T., d. andre F. am a. T. A: je einer an einem T.

12. Also opferte. B.dW.vE: Und es geschah, der am ..., war.

13. B: f. Opfer. vE.A: schwer. dW: ihr Gewicht. B: deren Gew. war. vE: Opferschale. B: Sprengbecken. (Vgl. Kap. 6, 15.)



## VII.

## Oblationes duodecim Principum.

ἀργυρᾶν, ἐβδομήκοντα σίκλων κατὰ τὸν σίκλον τὸν ἅγιον, ἀμφότερα πλήρη σεμιδάλεως ἀναπεποιημένης ἐν ἐλαίῳ εἰς θυσίαν, <sup>14</sup> θυίσκην μίαν δέκα χρυσῶν, πλήρη θυμιάματος, <sup>15</sup> μόσχον ἓνα ἐκ βοῶν, κριὸν ἓνα, ἀμνὸν ἓνα ἐνιαύσιον εἰς ὀλοκαύτωμα, <sup>16</sup> καὶ χίμαρον ἕξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας, <sup>17</sup> καὶ εἰς θυσίαν σωτηρίου δαμάλεις δύο, κριοὺς πέντε, τράγους πέντε, ἀμνάδας ἐνιαυσίας πέντε. Τοῦτο τὸ δῶρον Ναασσὼν υἱοῦ Ἀμιναδάβ.

<sup>18</sup> Τῇ ἡμέρᾳ τῇ δευτέρᾳ προσήνεγκε Ναθαναὴλ υἱὸς Σωγάρ, ἄρχων 'τῆς φυλῆς' Ἰσάχαρ. <sup>19</sup> Καὶ προσήνεγκε τὸ δῶρον αὐτοῦ, τρυβλίον ἀργυροῦν ἓν, τριάκοντα καὶ ἑκατὸν ὀλκὴ αὐτοῦ, φιάλην μίαν ἀργυρᾶν, ἐβδομήκοντα σίκλων κατὰ τὸν σίκλον τὸν ἅγιον, ἀμφότερα πλήρη σεμιδάλεως ἀναπεποιημένης ἐν ἐλαίῳ εἰς θυσίαν, <sup>20</sup> θυίσκην μίαν δέκα χρυσῶν, πλήρη θυμιάματος, <sup>21</sup> μόσχον ἓνα ἐκ βοῶν, κριὸν ἓνα, ἀμνὸν ἓνα ἐνιαύσιον εἰς ὀλοκαύτωμα, <sup>22</sup> καὶ χίμαρον ἕξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας, <sup>23</sup> καὶ εἰς θυσίαν σωτηρίου δαμάλεις δύο, κριοὺς πέντε, τράγους πέντε, ἀμνάδας ἐνιαυσίας πέντε. Τοῦτο τὸ δῶρον Ναθαναὴλ υἱοῦ Σωγάρ.

<sup>24</sup> Τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ ἄρχων τῶν υἱῶν Ζαβουλὼν Ἐλιὰβ υἱὸς Χαιλὼν. <sup>25</sup> τὸ δῶρον αὐτοῦ τρυβλίον ἀργυροῦν ἓν, τριάκοντα καὶ ἑκατὸν ὀλκὴ αὐτοῦ, φιάλην μίαν ἀργυρᾶν, ἐβδομήκοντα σίκλων κατὰ τὸν σίκλον τὸν ἅγιον, ἀμφότερα πλήρη σεμιδάλεως ἀναπεποιημένης ἐν ἐλαίῳ εἰς θυσίαν, <sup>26</sup> θυίσκην μίαν δέκα χρυσῶν, πλήρη θυμιάματος, <sup>27</sup> μόσχον ἓνα ἐκ βοῶν, κριὸν ἓνα, ἀμνὸν ἓνα ἐνιαύσιον εἰς ὀλοκαύτωμα, <sup>28</sup> καὶ χίμαρον ἕξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας, <sup>29</sup> καὶ εἰς θυσίαν σωτηρίου δαμάλεις δύο, κριοὺς πέντε, τράγους πέντε, ἀμνάδας ἐνιαυσίας πέντε. Τοῦτο τὸ δῶρον Ἐλιὰβ υἱοῦ Χαιλὼν.

17. B\* τὸ (+ AFX). 18. B: ὁ ἄρχ. (\* ὁ AFX).

כֹּסֶף שְׁבַעַיִם שֶׁקֶל בְּשֶׁקֶל הַקֹּדֶשׁ שְׁנֵיהֶם מִלֵּאִים סֵלֶת בְּלוּלָה בַשֶּׁמֶן לַמִּנְחָה: כֶּף אַחַת עֲשָׂרָה זָהָב מִלֵּאָה טו קְטֹרֶת: פָּר אֶחָד בֶּן־בָּקָר אֵיל אֶחָד כֶּבֶשׂ־אֶחָד בֶּן־שָׁנָתוֹ לְעֹלָה: שְׁעִיר־<sup>16</sup> עִזִּים אֶחָד לַחֻטָּאת: וּלְזִבַּח הַשְּׁלָמִים<sup>17</sup> בָּקָר שְׁנַיִם אֵילִם חֲמִשָּׁה עֲתֻדִּים חֲמִשָּׁה כֶּבֶשִׁים בְּנֵי־שָׁנָה חֲמִשָּׁה זֶה קָרְבֹן נִחְשֹׁן בֶּן־עַמִּינָדָב: פ

<sup>18</sup> בַּיּוֹם הַשְּׁנִי הַקָּרִיב נִתְּנָאֵל בֶּן־צוּעַר נָשִׂיא וְשֹׁשֶׁר: הַקָּרֹב אֶת־קָרְבָּנוֹ קְעֶרֶת־כֹּסֶף אַחַת שְׁלֹשִׁים וּמֵאָה מִשְׁקָלָהּ מִזְרָק אֶחָד כֹּסֶף שְׁבַעַיִם שֶׁקֶל בְּשֶׁקֶל הַקֹּדֶשׁ שְׁנֵיהֶם מִלֵּאִים סֵלֶת בְּלוּלָה בַשֶּׁמֶן לַמִּנְחָה: כ כֶּף אַחַת עֲשָׂרָה זָהָב מִלֵּאָה קְטֹרֶת: פָּר אֶחָד בֶּן־בָּקָר אֵיל אֶחָד כֶּבֶשׂ־<sup>21</sup> אֶחָד בֶּן־שָׁנָתוֹ לְעֹלָה: שְׁעִיר־עִזִּים<sup>22</sup> אֶחָד לַחֻטָּאת: וּלְזִבַּח הַשְּׁלָמִים בָּקָר שְׁנַיִם אֵילִם חֲמִשָּׁה עֲתֻדִּים חֲמִשָּׁה כֶּבֶשִׁים בְּנֵי־שָׁנָה חֲמִשָּׁה זֶה קָרְבֹן נִתְּנָאֵל בֶּן־צוּעַר: פ

<sup>24</sup> בַּיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי נָשִׂיא לְבְנֵי זְבוּלֹן כֹּה אֵלִיָּאב בֶּן־חֵלֹן: קָרְבָּנוֹ קְעֶרֶת־כֹּסֶף אַחַת שְׁלֹשִׁים וּמֵאָה מִשְׁקָלָהּ מִזְרָק אֶחָד כֹּסֶף שְׁבַעַיִם שֶׁקֶל בְּשֶׁקֶל הַקֹּדֶשׁ שְׁנֵיהֶם מִלֵּאִים סֵלֶת בְּלוּלָה בַשֶּׁמֶן לַמִּנְחָה: כֶּף אַחַת עֲשָׂרָה זָהָב מִלֵּאָה קְטֹרֶת: פָּר אֶחָד בֶּן־בָּקָר אֵיל אֶחָד כֶּבֶשׂ־אֶחָד בֶּן־שָׁנָתוֹ לְעֹלָה: שְׁעִיר־עִזִּים אֶחָד לַחֻטָּאת: וּלְזִבַּח הַשְּׁלָמִים בָּקָר שְׁנַיִם אֵילִם חֲמִשָּׁה עֲתֻדִּים חֲמִשָּׁה כֶּבֶשִׁים בְּנֵי־שָׁנָה חֲמִשָּׁה זֶה קָרְבֹן אֵלִיָּאב בֶּן־חֵלֹן: פ



nach dem Sekel des Heiligthums, beide voll Semmelmehl mit Oele gemenget, zum 14 Speisopfer, \*dazu einen goldenen Löffel, zehn Sekel Goldes werth, voll Räuchwerks; 15 \*einen Farren aus den Rindern, einen Widder, ein jähriges Lamm zum Brand- 16 opfer; \*einen Ziegenbock zum Sündopfer, 17 \*und zum Dankopfer zwei Rinder, fünf Widder, fünf Böcke und fünf jährige Lämmer. Das ist die Gabe Nahassons, des Sohnes Amminadabs.

18 Am andern Tage opferte Methaneel, der 19 Sohn Suars, der Fürst Ijaschars. \*Seine Gabe war eine silberne Schüssel, hundert und dreißig Sekel werth, eine silberne Schale, siebenzig Sekel werth, nach dem Sekel des Heiligthums, beide voll Semmelmehl mit Oele gemenget, zum Speis- 20 opfer, \*dazu einen goldenen Löffel, zehn Sekel Goldes werth, voll Räuchwerks; 21 \*einen Farren aus den Rindern, einen Widder, ein jähriges Lamm zum Brand- 22 opfer; \*einen Ziegenbock zum Sündopfer, 23 \*und zum Dankopfer zwei Rinder, fünf Widder, fünf Böcke und fünf jährige Lämmer. Das ist die Gabe Methaneels, des Sohnes Suars.

24 Am dritten Tage der Fürst der Rinder 25 Sebulon, Eliab, der Sohn Helons. \*Seine Gabe war eine silberne Schüssel, hundert und dreißig Sekel werth, eine silberne Schale, siebenzig Sekel werth, nach dem Sekel des Heiligthums, beide voll Semmelmehl mit Oele gemenget zum Speis- 26 opfer; \*einen goldenen Löffel, zehn Sekel Goldes werth, voll Räuchwerks; \*einen 27 Farren aus den Rindern, einen Widder, 28 ein jähriges Lamm zum Brandopfer; \*ei- 29 nen Ziegenbock zum Sündopfer, \*und zum Dankopfer zwei Rinder, fünf Widder, fünf Böcke und fünf jährige Lämmer. Das ist die Gabe Eliabs, des Sohnes Helons.

<sup>Lv. 27,25..</sup> ptuaginta siclos, juxta pondus Sanctuarii, utrumque plenum simila conspersa oleo in sacrificium, \*morta- 14 riolum ex decem siclis aureis plenum incenso, \*bovem de armento et arie- 15 tem et agnum anniculum in holocaustum, \*hircumque pro peccato, 16 \*et in sacrificio pacificorum boves 17 duos, arietes quinque, hircos quinque, agnos anniculos quinque. Haec est oblatio Nahasson filii Amminadab.

<sup>2,5,1,8. 10,15.</sup> Secundo die obtulit Nathanael 18 filius Suar, dux de tribu Issachar: \*Acetabulum argenteum appendens 19 centum triginta siclos, phialam argenteam habentem septuaginta siclos, <sup>Lv. 27,25..</sup> juxta pondus Sanctuarii, utrumque plenum simila conspersa oleo in sacrificium, \*mortariolum aureum 20 habens decem siclos, plenum incenso, \*bovem de armento et arie- 21 tem et agnum anniculum in holocaustum, \*hircumque pro peccato, 22 \*et in sacrificio pacificorum boves 23 duos, arietes quinque, hircos quinque, agnos anniculos quinque. Haec fuit oblatio Nathanael filii Suar.

Tertio die princeps filiorum Zabulou Eliab filius Helon. \*Obtulit acetabulum argenteum appendens centum triginta siclos, phialam argenteam habentem septuaginta siclos, ad pondus Sanctuarii, utrumque plenum simila conspersa oleo in sacrificium, \*mortariolum aureum appendens decem siclos, plenum incenso, \*bovem 27 de armento et arietem et agnum anniculum in holocaustum, \*hircum- 28 que pro peccato, \*et in sacrificio 29 pacificorum boves duos, arietes quinque, hircos quinque, agnos anniculos quinque. Haec est oblatio Eliab filii Helon.

14. B: Schale. dW.vE: Becher. A: kleiner Mörs-  
fer!

15. jungen Farren. dW.vE: junger Stier. B:  
Farre, nehm. ein j. Rind. A: Och aus der Heerde?

18. dW.vE.A: zweiten. B.dW: brachte (herzu).  
vE: br. es.

19. B: er opferte f. Opfer. dW: brachte als Gabe.  
vE: nehm. zu f. G. dar.



## VII.

## Oblationes duodecim Principum.

30 Τῇ ἡμέρᾳ τῇ τετάρτῃ ἄρχων τῶν υἱῶν  
 'Ρουβὴν 'Ελισοὺρ υἱὸς Σεδιούρ· 31 τὸ δῶρον  
 αὐτοῦ τρυβλίον ἀργυροῦν ἕν, τριάκοντα καὶ  
 ἑκατὸν ὀλκὴ αὐτοῦ, φιάλην μίαν ἀργυρᾶν,  
 ἑβδομήκοντα σίκλων κατὰ τὸν σίκλον τὸν  
 ἅγιον, ἀμφότερα πλήρη σεμιδάλεως ἀναπε-  
 ποιημένης ἐν ἐλαίῳ εἰς θυσίαν, 32 θυίσκην  
 μίαν δέκα χρυσῶν, πλήρη θυμιάματος, 33 μό-  
 σχον ἕνα ἐκ βοῶν, κριὸν ἕνα, ἀμνὸν ἕνα ἐνιαύ-  
 σιον εἰς ὀλοκαύτωμα, 34 καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν  
 ἕνα περὶ ἁμαρτίας, 35 καὶ εἰς θυσίαν σωτηρίου  
 δαμάλεις δύο, κριοὺς πέντε, τράγους πέντε,  
 ἀμνάδας ἐνιαυσίας πέντε. Τοῦτο τὸ δῶρον  
 'Ελισοὺρ υἱοῦ Σεδιούρ.

36 Τῇ ἡμέρᾳ τῇ πέμπτῃ ἄρχων τῶν υἱῶν  
 Συμεὼν Σαλαμιήλ υἱὸς Σουρισαδαί· 37 τὸ  
 δῶρον αὐτοῦ τρυβλίον ἀργυροῦν ἕν, τριάκοντα  
 καὶ ἑκατὸν ὀλκὴ αὐτοῦ, φιάλην μίαν ἀργυρᾶν,  
 ἑβδομήκοντα σίκλων κατὰ τὸν σίκλον τὸν  
 ἅγιον, ἀμφότερα πλήρη σεμιδάλεως ἀναπε-  
 ποιημένης ἐν ἐλαίῳ εἰς θυσίαν, 38 θυίσκην  
 μίαν δέκα χρυσῶν, πλήρη θυμιάματος, 39 μό-  
 σχον ἕνα ἐκ βοῶν, κριὸν ἕνα, ἀμνὸν ἕνα ἐνιαύ-  
 σιον εἰς ὀλοκαύτωμα, 40 καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν  
 ἕνα περὶ ἁμαρτίας, 41 καὶ εἰς θυσίαν σωτηρίου  
 δαμάλεις δύο, κριοὺς πέντε, τράγους πέντε,  
 ἀμνάδας ἐνιαυσίας πέντε. Τοῦτο τὸ δῶρον  
 Σαλαμιήλ υἱοῦ Σουρισαδαί.

42 Τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἕκτῃ ἄρχων τῶν υἱῶν Γὰδ  
 'Ελισᾶφ υἱὸς 'Ραγούλ· 43 τὸ δῶρον αὐτοῦ  
 τρυβλίον ἀργυροῦν ἕν, τριάκοντα καὶ ἑκατὸν  
 ὀλκὴ αὐτοῦ, φιάλην μίαν ἀργυρᾶν, ἑβδομή-  
 κοντα σίκλων κατὰ τὸν σίκλον τὸν ἅγιον,  
 ἀμφότερα πλήρη σεμιδάλεως ἀναπεποιημένης  
 ἐν ἐλαίῳ εἰς θυσίαν, 44 θυίσκην μίαν δέκα  
 χρυσῶν, πλήρη θυμιάματος, 45 μόσχον ἕνα ἐκ  
 βοῶν, κριὸν ἕνα, ἀμνὸν ἕνα ἐνιαύσιον εἰς ὀλο-  
 καύτωμα, 46 καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν ἕνα περὶ

בַּיּוֹם הָרְבִיעִי נָשִׂיא לְבִנֵי רְאוּבֵן  
 אֱלִיסוֹר בֶּן-שֵׁדִיאוֹר׃ קָרְבָּנוֹ קַעֲרֹת-  
 כֶּסֶף אַחַת שְׁלֹשִׁים וּמֵאָה מִשְׁקָלָהּ  
 מִזְרֶק אֶחָד כֶּסֶף שְׁבַעַיִם שֶׁקֶל בְּשֶׁקֶל  
 הַקֹּדֶשׁ שְׁנֵיהֶם׃ מִלֵּאִים סֶלֶת בְּלוּלָה  
 בַּשֶּׁמֶן לְמִנְחָה׃ כֶּף אַחַת עֲשָׂרָה  
 זָהָב מִלֵּאָה קִטְרֶת׃ פֶּר אֶחָד בֶּן-בְּקָר  
 אֵיל אֶחָד כֶּבֶשׂ-אֶחָד בֶּן-שָׁנָתוֹ לְעֹלָה׃  
 שְׁעִיר-עִזִּים אֶחָד לְחַטָּאת׃ וּלְזֶבַח  
 הַשְּׁלָמִים בָּקָר שְׁנַיִם אֵילִם חֲמִשָּׁה  
 עֶתְדִים חֲמִשָּׁה כֶּבֶשִׁים בְּנֵי-שָׁנָה  
 חֲמִשָּׁה זֶה קָרְבֵּן אֱלִיסוֹר בֶּן-  
 שֵׁדִיאוֹר׃ פ

בַּיּוֹם הַחֲמִישִׁי נָשִׂיא לְבִנֵי שִׁמְעוֹן  
 שָׁלְמִיאל בֶּן-צוּרִישִׁדִי׃ קָרְבָּנוֹ קַעֲרֹת-  
 כֶּסֶף אַחַת שְׁלֹשִׁים וּמֵאָה מִשְׁקָלָהּ  
 מִזְרֶק אֶחָד כֶּסֶף שְׁבַעַיִם שֶׁקֶל בְּשֶׁקֶל  
 הַקֹּדֶשׁ שְׁנֵיהֶם׃ מִלֵּאִים סֶלֶת בְּלוּלָה  
 בַּשֶּׁמֶן לְמִנְחָה׃ כֶּף אַחַת עֲשָׂרָה  
 זָהָב מִלֵּאָה קִטְרֶת׃ פֶּר אֶחָד בֶּן-בְּקָר  
 אֵיל אֶחָד כֶּבֶשׂ-אֶחָד בֶּן-שָׁנָתוֹ לְעֹלָה׃  
 שְׁעִיר-עִזִּים אֶחָד לְחַטָּאת׃ וּלְזֶבַח  
 הַשְּׁלָמִים בָּקָר שְׁנַיִם אֵילִם חֲמִשָּׁה  
 עֶתְדִים חֲמִשָּׁה כֶּבֶשִׁים בְּנֵי-שָׁנָה  
 חֲמִשָּׁה זֶה קָרְבֵּן שָׁלְמִיאל בֶּן-  
 צוּרִישִׁדִי׃ פ

בַּיּוֹם הַשְּׁשִׁי נָשִׂיא לְבִנֵי גָד אֱלִיסָפ  
 בֶּן-דְּעוּאֵל׃ קָרְבָּנוֹ קַעֲרֹת-כֶּסֶף אַחַת  
 שְׁלֹשִׁים וּמֵאָה מִשְׁקָלָהּ מִזְרֶק אֶחָד  
 כֶּסֶף שְׁבַעַיִם שֶׁקֶל בְּשֶׁקֶל הַקֹּדֶשׁ  
 שְׁנֵיהֶם׃ מִלֵּאִים סֶלֶת בְּלוּלָה בַּשֶּׁמֶן  
 לְמִנְחָה׃ כֶּף אַחַת עֲשָׂרָה זָהָב מִלֵּאָה  
 קִטְרֶת׃ פֶּר אֶחָד בֶּן-בְּקָר אֵיל אֶחָד  
 כֶּבֶשׂ-אֶחָד בֶּן-שָׁנָתוֹ לְעֹלָה׃ שְׁעִיר-



## Elizur, Selumiels und Eliasaphs Gabe.

## VII.

30 Am vierten Tage der Fürst der Kinder  
 31 Ruben, Elizur, der Sohn Sedeurs. \* Seine  
 Gabe war eine silberne Schüssel, hundert  
 und dreißig Sekel werth, eine silberne  
 Schale, siebenzig Sekel werth, nach dem  
 Sekel des Heiligthums, beide voll Sem-  
 melmehl mit Oele gemenget, zum Speis-  
 32 opfer; \*einen goldenen Löffel, zehn Sekel  
 33 Goldes werth, voll Räuchwerks; \*einen  
 Farren aus den Rindern, einen Widder,  
 34 ein jähriges Lamm zum Brandopfer; \*ei-  
 35 nen Ziegenbock zum Sündopfer, \*und zum  
 Dankopfer zwei Rinder, fünf Widder, fünf  
 Böcke und fünf jährige Lämmer. Das ist  
 die Gabe Elizurs, des Sohnes Sedeurs.

36 Am fünften Tage der Fürst der Kinder  
 Simeon, Selumiel, der Sohn Surisadai.  
 37 \* Seine Gabe war eine silberne Schüssel,  
 hundert und dreißig Sekel werth, eine sil-  
 berne Schale, siebenzig Sekel werth, nach  
 dem Sekel des Heiligthums, beide voll Sem-  
 melmehl mit Oele gemenget, zum Speis-  
 38 opfer; \*einen goldenen Löffel, zehn Sekel  
 39 Goldes werth, voll Räuchwerks; \*einen  
 Farren aus den Rindern, einen Widder,  
 40 ein jähriges Lamm zum Brandopfer; \*ei-  
 41 nen Ziegenbock zum Sündopfer, \*und zum  
 Dankopfer zwei Rinder, fünf Widder, fünf  
 Böcke und fünf jährige Lämmer. Das ist  
 die Gabe Selumiels, des Sohnes Suri-  
 sadai.

42 Am sechsten Tage der Fürst der Kinder  
 43 Gad, Eliasaph, der Sohn Deguels. \* Seine  
 Gabe war eine silberne Schüssel, hundert  
 und dreißig Sekel werth, eine silberne  
 Schale, siebenzig Sekel werth, nach dem  
 Sekel des Heiligthums, beide voll Sem-  
 melmehl mit Oele gemenget, zum Speis-  
 44 opfer; \*einen goldenen Löffel, zehn Sekel  
 45 Goldes werth, voll Räuchwerks; \*einen  
 Farren aus den Rindern, einen Widder,  
 46 ein jähriges Lamm zum Brandopfer; \*ei-

Die quarto princeps filiorum Ruben 30  
<sup>2,10,1,5</sup><sub>10,19.</sub> Elisur filius Sedeur. \* Obtulit aceta- 31  
 bulum argenteum appendens centum  
 triginta siclos, phialam argenteam  
 habentem septuaginta siclos, ad pon-  
<sup>Lv.</sup><sub>27,25..</sub> dus Sanctuarii, utrumque plenum  
 simila conspersa oleo in sacrificium,  
 \*mortariolum aureum appendens de- 32  
 cem siclos, plenum incenso, \*bovem 33  
 de armento et arietem et agnum an-  
 niculum in holocaustum, \*hircum- 34  
 que pro peccato, \*et in hostias paci- 35  
 ficorum boves duos, arietes quinque,  
 hircos quinque, agnos anniculos  
 quinque. Haec fuit oblatio Elisur  
 filii Sedeur.

Die quinto princeps filiorum Si- 36  
<sup>2,12,1,6</sup><sub>10,19.</sub> meon Salamiel filius Surisaddai. \* Ob- 37  
 tulit acetabulum argenteum appen-  
 dens centum triginta siclos, phialam  
 argenteam habentem septuaginta si-  
<sup>Lv.</sup><sub>27,25..</sub> clos, ad pondus Sanctuarii, utrum-  
 que plenum simila conspersa oleo in  
 sacrificium, \*mortariolum aureum 38  
 appendens decem siclos, plenum in-  
 censo, \*bovem de armento et arie- 39  
 tem et agnum anniculum in holo-  
 caustum, \*hircumque pro peccato, 40  
 \*et in hostias pacificorum boves 41  
 duos, arietes quinque, hircos quin-  
 que, agnos anniculos quinque. Haec  
 fuit oblatio Salamiel filii Surisaddai.

Die sexto princeps filiorum Gad 42  
<sup>2,14.</sup><sub>1,14.</sub> Eliasaph filius Duel. \* Obtulit aceta- 43  
<sup>10,20. bulum argenteum appendens centum  
 triginta siclos, phialam argenteam  
 habentem septuaginta siclos, ad pon-  
<sup>Lv.</sup><sub>27,25..</sub> dus Sanctuarii, utrumque plenum  
 simila conspersa oleo in sacrificium,  
 \*mortariolum aureum appendens de- 44  
 cem siclos, plenum incenso, \*bovem 45  
 de armento et arietem et agnum an-  
 niculum in holocaustum, \*hircum- 46</sup>



## VII.

## Oblationes duodecim Principum.

ἀμαρτίας, <sup>47</sup> καὶ εἰς θυσίαν σωτηρίου δαμά-  
λεις δύο, κριοὺς πέντε, τράγους πέντε, ἀμνά-  
δας ἐνιαυσίας πέντε. Τοῦτο τὸ δῶρον Ἐλισάφ  
υἱοῦ Ραγούλ.

<sup>48</sup> Τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ ἄρχων τῶν υἱῶν  
Ἐφραΐμ Ἐλισαμὰ υἱὸς Ἐμιούδ· <sup>49</sup> τὸ δῶρον  
αὐτοῦ τρυβλίον ἀργυροῦν ἔν, τριάκοντα καὶ  
ἐκατὸν ὀλκὴ αὐτοῦ, φιάλην μίαν ἀργυρᾶν,  
ἐβδομήκοντα σίκλων κατὰ τὸν σίκλον τὸν  
ἅγιον, ἀμφοτέρω πλήρη σεμιδάλεως ἀναπέ-  
ποιημένης ἐν ἐλαίῳ εἰς θυσίαν, <sup>50</sup> θυίσκη  
μίαν δέκα χρυσῶν, πλήρη θυμιάματος, <sup>51</sup> μό-  
σχον ἓνα ἐκ βοῶν, κριὸν ἓνα, ἀμνὸν ἓνα ἐνιαύ-  
σιον εἰς ὀλοκαύτωμα, <sup>52</sup> καὶ χίμαρον ἑξ αἰγῶν  
ἓνα περὶ ἀμαρτίας, <sup>53</sup> καὶ εἰς θυσίαν σωτηρίου  
δαμάλεις δύο, κριοὺς πέντε, τράγους πέντε,  
ἀμνάδας ἐνιαυσίας πέντε. Τοῦτο τὸ δῶρον  
Ἐλισαμὰ υἱοῦ Ἐμιούδ.

<sup>54</sup> Τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ ἄρχων τῶν υἱῶν  
Μανασσῆ Γαμαλιήλ υἱὸς Φαδασσοῦρ· <sup>55</sup> τὸ  
δῶρον αὐτοῦ τρυβλίον ἀργυροῦν ἔν, τριάκοντα  
καὶ ἐκατὸν ὀλκὴ αὐτοῦ, φιάλην μίαν ἀργυρᾶν,  
ἐβδομήκοντα σίκλων κατὰ τὸν σίκλον τὸν  
ἅγιον, ἀμφοτέρω πλήρη σεμιδάλεως ἀναπε-  
ποιημένης ἐν ἐλαίῳ εἰς θυσίαν, <sup>56</sup> θυίσκη  
μίαν δέκα χρυσῶν, πλήρη θυμιάματος, <sup>57</sup> μό-  
σχον ἓνα ἐκ βοῶν, κριὸν ἓνα, ἀμνὸν ἓνα ἐνιαύ-  
σιον εἰς ὀλοκαύτωμα, <sup>58</sup> καὶ χίμαρον ἑξ αἰγῶν  
ἓνα περὶ ἀμαρτίας, <sup>59</sup> καὶ εἰς θυσίαν σωτηρίου  
δαμάλεις δύο, κριοὺς πέντε, τράγους πέντε,  
ἀμνάδας ἐνιαυσίας πέντε. Τοῦτο τὸ δῶρον  
Γαμαλιήλ υἱοῦ Φαδασσοῦρ.

<sup>60</sup> Τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐνάτῃ ἄρχων τῶν υἱῶν  
Βενιαμὴν Ἀβιδὰν υἱὸς Γαδεωνί· <sup>61</sup> τὸ δῶρον  
αὐτοῦ τρυβλίον ἀργυροῦν ἔν, τριάκοντα καὶ  
ἐκατὸν ὀλκὴ αὐτοῦ, φιάλην μίαν ἀργυρᾶν,  
ἐβδομήκοντα σίκλων κατὰ τὸν σίκλον τὸν

<sup>47</sup> עֲזִים אֶחָד לְחֹטְאֵת׃ וּלְזֶבַח הַשְּׁלָמִים  
בֶּקָר שְׁנַיִם אֵילִם חֲמִשָּׁה עֶתְדִים  
חֲמִשָּׁה כִּבְשִׁים בְּנֵי־שָׁנָה חֲמִשָּׁה  
זֶה קָרְבֵּן אֱלִיסָפ בֶּן־דְּעִיאל׃ פ  
<sup>48</sup> בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי נָשִׂיא לְבְנֵי אֶפְרַיִם  
<sup>49</sup> אֱלִישָׁמַע בֶּן־עֲמִיהוּד׃ קָרְבָּנוֹ קֶעֱרֶת־  
כֶּסֶף אֶחָת שְׁלֹשִׁים וּמֵאָה מִשְׁקָלָהּ  
מִזְרָק אֶחָד כֶּסֶף שְׁבַעִים שֶׁקֶל בְּשֶׁקֶל  
הַקֹּדֶשׁ שְׁנֵיהֶם׃ מִלֵּאִים סֶלֶת בְּלוּלָה  
י בַּשֶּׁמֶן לְמִנְחָה׃ כֶּף אֶחָת עֲשָׂרָה  
<sup>51</sup> זֶהב מִלֵּאָה קֶטֶרֶת׃ פָּר אֶחָד בֶּן־בֶּקָר  
אֵיל אֶחָד כִּבְשִׁ־אֶחָד בֶּן־שָׁנָתוֹ לְעֹלָה׃  
<sup>52</sup> שְׁעִיר־עִזִּים אֶחָד לְחֹטְאֵת׃ וּלְזֶבַח  
<sup>53</sup> הַשְּׁלָמִים בֶּקָר שְׁנַיִם אֵילִם חֲמִשָּׁה  
עֶתְדִים חֲמִשָּׁה כִּבְשִׁים בְּנֵי־שָׁנָה  
חֲמִשָּׁה זֶה קָרְבֵּן אֱלִישָׁמַע בֶּן־  
עֲמִיהוּד׃ פ

<sup>54</sup> בַּיּוֹם הַשְּׁמִינִי נָשִׂיא לְבְנֵי מְנַשֶּׁה  
נֵה מְלִיאֵל בֶּן־פְּדָהצֹוֹר׃ קָרְבָּנוֹ קֶעֱרֶת־  
כֶּסֶף אֶחָת שְׁלֹשִׁים וּמֵאָה מִשְׁקָלָהּ  
מִזְרָק אֶחָד כֶּסֶף שְׁבַעִים שֶׁקֶל בְּשֶׁקֶל  
הַקֹּדֶשׁ שְׁנֵיהֶם׃ מִלֵּאִים סֶלֶת בְּלוּלָה  
<sup>56</sup> בַּשֶּׁמֶן לְמִנְחָה׃ פָּף אֶחָת עֲשָׂרָה  
<sup>57</sup> זֶהב מִלֵּאָה קֶטֶרֶת׃ פָּר אֶחָד בֶּן־בֶּקָר  
אֵיל אֶחָד כִּבְשִׁ־אֶחָד בֶּן־שָׁנָתוֹ לְעֹלָה׃  
<sup>58</sup> שְׁעִיר־עִזִּים אֶחָד לְחֹטְאֵת׃ וּלְזֶבַח  
<sup>59</sup> הַשְּׁלָמִים בֶּקָר שְׁנַיִם אֵילִם חֲמִשָּׁה  
עֶתְדִים חֲמִשָּׁה כִּבְשִׁים בְּנֵי־שָׁנָה  
חֲמִשָּׁה זֶה קָרְבֵּן מְלִיאֵל בֶּן־  
פְּדָהצֹוֹר׃ פ

ו בַּיּוֹם הַתְּשִׁיעִי נָשִׂיא לְבְנֵי בְנִימִן  
<sup>61</sup> אַבִּידָן בֶּן־דְּעִנִי׃ קָרְבָּנוֹ קֶעֱרֶת־כֶּסֶף  
אֶחָת שְׁלֹשִׁים וּמֵאָה מִשְׁקָלָהּ מִזְרָק  
אֶחָד כֶּסֶף שְׁבַעִים שֶׁקֶל בְּשֶׁקֶל הַקֹּדֶשׁ



## Elisamaß, Gamliels und Abidans Gabe.

## VII.

47 nen Ziegenbock zum Sündopfer, \*und zum Dankopfer zwei Rinder, fünf Widder, fünf Böcke, fünf jährige Lämmer. Das ist die Gabe Eliasaphs, des Sohnes Deguels.

48 Am siebenten Tage der Fürst der Kinder Ephraim, Elisama, der Sohn Ammihuds. \*Seine Gabe war eine silberne Schüssel, hundert und dreißig Sekel werth, eine silberne Schale, siebenzig Sekel werth, nach dem Sekel des Heiligthums, beide voll Semelmehl mit Oele gemenget, zum 50 Speisopfer; \*einen goldenen Löffel, zehn Sekel Goldes werth, voll Räuchwerks; 51 \*einen Farren aus den Rindern, einen Widder, ein jähriges Lamm zum Brand- 52 opfer; \*einen Ziegenbock zum Sündopfer, 53 \*und zum Dankopfer zwei Rinder, fünf Widder, fünf Böcke, fünf jährige Lämmer. Das ist die Gabe Elisama, des Sohnes Ammihuds.

54 Am achten Tage der Fürst der Kinder Manasse, Gamliel, der Sohn Bedazurs. 55 \*Seine Gabe war eine silberne Schüssel, hundert und dreißig Sekel werth, eine silberne Schale, siebenzig Sekel werth, nach dem Sekel des Heiligthums, beide voll Semelmehl mit Oele gemenget, zum Speis- 56 opfer; \*einen goldenen Löffel, zehn Sekel 57 Goldes werth, voll Räuchwerks; \*einen Farren aus den Rindern, einen Widder, 58 ein jähriges Lamm zum Brandopfer; \*ei- 59 nen Ziegenbock zum Sündopfer, \*und zum Dankopfer zwei Rinder, fünf Widder, fünf Böcke, fünf jährige Lämmer. Das ist die Gabe Gamliels, des Sohnes Bedazurs.

60 Am neunten Tage der Fürst der Kinder Benjamin, Abidan, der Sohn Gideonis. 61 \*Seine Gabe war eine silberne Schüssel, hundert und dreißig Sekel werth, eine silberne Schale, siebenzig Sekel werth, nach dem Sekel des Heiligthums, beide voll Sem-  
Polyglotten-Bibel. A. T.

que pro peccato, \*et in hostias paci- 47  
ficorum boves duos, arietes quinque,  
hircos quinque, agnos anniculos  
quinque. Haec fuit oblatio Eliasaph  
filii Ducl.

Die septimo princeps filiorum 48  
Ephraim Elisama filius Ammiud. \*Ob- 49  
tult acetabulum argenteum appen-  
dens centum triginta siclos, phialam  
argenteam habentem septuaginta si-  
clos, ad pondus Sanctuarii, utrum-  
que plenum simila conspersa oleo in  
sacrificium, \*mortariolum aureum 50  
appendens decem siclos, plenum in-  
censo, \*bovem de armento et arie- 51  
tem et agnum anniculum in holo-  
caustum, \*hircumque pro peccato, 52  
\*et in hostias pacificorum boves 53  
duos, arietes quinque, hircos quin-  
que, agnos anniculos quinque. Haec  
fuit oblatio Elisama filii Ammiud.

Die octavo princeps filiorum Ma- 54  
nasse Gamaliel filius Phadassur. \*Ob- 55  
tult acetabulum argenteum appen-  
dens centum triginta siclos, phialam  
argenteam habentem septuaginta si-  
clos, ad pondus Sanctuarii, utrum-  
que plenum simila conspersa oleo in  
sacrificium, \*mortariolum aureum 56  
appendens decem siclos, plenum in-  
censo, \*bovem de armento et arie- 57  
tem et agnum anniculum in holo-  
caustum, \*hircumque pro peccato, 58  
\*et in hostias pacificorum boves 59  
duos, arietes quinque, hircos quin-  
que, agnos anniculos quinque. Haec  
fuit oblatio Gamaliel filii Phadassur.

Die nono princeps filiorum Benja- 60  
min Abidan filius Gedeonis. \*Obtult 61  
acetabulum argenteum appendens  
centum triginta siclos, phialam ar-  
genteam habentem septuaginta siclos,  
ad pondus Sanctuarii, utrumque



## VII.

## Oblationes duodecim Principum.

ἅγιον, ἀμφοτέρω πλήρη σεμιδάλεως ἀναπε-  
ποιημένης ἐν ἐλαίῳ εἰς θυσίαν, <sup>62</sup> θυίσκην  
μίαν δέκα χρυσῶν, πλήρη θυμιάματος, <sup>63</sup> μό-  
σχον ἓνα ἐκ βοῶν, κριὸν ἓνα, ἀμνὸν ἓνα ἐνιαύ-  
σιον εἰς ὀλοκαύτωμα, <sup>64</sup> καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν  
ἓνα περὶ ἁμαρτίας, <sup>65</sup> καὶ εἰς θυσίαν σωτηρίου  
δαμάλεις δύο, κριοὺς πέντε, τράγους πέντε,  
ἀμνάδας ἐνιαυσίας πέντε. Τοῦτο τὸ δῶρον  
Ἀβιδὰν υἱοῦ Γαδεωνί.

<sup>66</sup> Τῇ ἡμέρᾳ τῇ δεκάτῃ ἄρχων τῶν υἱῶν  
Δὰν Ἀχιέζερ υἱὸς Ἀμισαδαί. <sup>67</sup> τὸ δῶρον  
αὐτοῦ τρυβλίον ἀργυροῦν ἓν, τριάκοντα καὶ  
ἐκατὸν ὀλκή αὐτοῦ, φιάλην μίαν ἀργυρᾶν,  
ἐβδομήκοντα σίκλων κατὰ τὸν σίκλον τὸν  
ἅγιον, ἀμφοτέρω πλήρη σεμιδάλεως ἀναπε-  
ποιημένης ἐν ἐλαίῳ εἰς θυσίαν, <sup>68</sup> θυίσκην  
μίαν δέκα χρυσῶν, πλήρη θυμιάματος, <sup>69</sup> μό-  
σχον ἓνα ἐκ βοῶν, κριὸν ἓνα, ἀμνὸν ἓνα ἐνιαύ-  
σιον εἰς ὀλοκαύτωμα, <sup>70</sup> καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν  
ἓνα περὶ ἁμαρτίας, <sup>71</sup> καὶ εἰς θυσίαν σωτηρίου  
δαμάλεις δύο, κριοὺς πέντε, τράγους πέντε,  
ἀμνάδας ἐνιαυσίας πέντε. Τοῦτο τὸ δῶρον  
Ἀχιέζερ υἱοῦ Ἀμισαδαί.

<sup>72</sup> Τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐνδεκάτῃ ἄρχων τῶν υἱῶν  
Ἀσὴρ Φαγεήλ υἱὸς Ἐχράν. <sup>73</sup> τὸ δῶρον αὐ-  
τοῦ τρυβλίον ἀργυροῦν ἓν, τριάκοντα καὶ  
ἐκατὸν ὀλκή αὐτοῦ, φιάλην μίαν ἀργυρᾶν,  
ἐβδομήκοντα σίκλων κατὰ τὸν σίκλον τὸν  
ἅγιον, ἀμφοτέρω πλήρη σεμιδάλεως ἀναπε-  
ποιημένης ἐν ἐλαίῳ εἰς θυσίαν, <sup>74</sup> θυίσκην  
μίαν δέκα χρυσῶν, πλήρη θυμιάματος, <sup>75</sup> μό-  
σχον ἓνα ἐκ βοῶν, κριὸν ἓνα, ἀμνὸν ἐνιαύσιον  
ἓνα εἰς ὀλοκαύτωμα, <sup>76</sup> καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν  
ἓνα περὶ ἁμαρτίας, <sup>77</sup> καὶ εἰς θυσίαν σωτηρίου  
δαμάλεις δύο, κριοὺς πέντε, τράγους πέντε,  
ἀμνάδας ἐνιαυσίας πέντε. Τοῦτο τὸ δῶρον  
Φαγεήλ υἱοῦ Ἐχράν.

שְׁנֵיהֶם מִלֵּאִים סֵלֶת בְּלוּלָה בַּשֶּׁמֶן  
<sup>62</sup> לַמִּנְחָה: כֹּף אַחַת עֲשָׂרָה זָהָב מִלֵּאָה  
<sup>63</sup> קְטֹרֶת: פֶּר אֶחָד בֶּן־בָּקָר אֵיל אֶחָד  
<sup>64</sup> כֶּבֶשׂ־אֶחָד בֶּן־שָׁנָתוֹ לְעֹלָה: שְׁעִיר־  
סֵה עִזִּים אֶחָד לַחֹטָאֵת: וּלְזִבַּח הַשְּׁלָמִים  
בָּקָר שְׁנַיִם אֵילִם חֲמִשָּׁה עֶתְדִים  
חֲמִשָּׁה כֶּבֶשִׁים בְּנֵי־שָׁנָה חֲמִשָּׁה  
זֶה קָרְבַּן אֲבִידָן בֶּן־גַּדְעוֹנִי: פ

<sup>66</sup> בַּיּוֹם הָעֲשִׂירִי נָשִׂיא לְבִנִּי דָן  
<sup>67</sup> אֲחִיעֶזֶר בֶּן־עַמִּישַׁדַּי: קָרְבָּנוֹ קִעֲרֹת־  
כֹּסֶף אַחַת שְׁלֹשִׁים וּמֵאָה מִשְׁקָלָהּ  
מִזְרָק אֶחָד כֹּסֶף שִׁבְעִים שֶׁקֶל בַּשֶּׁקֶל  
הַקֹּדֶשׁ שְׁנֵיהֶם מִלֵּאִים סֵלֶת בְּלוּלָה  
בַּשֶּׁמֶן לַמִּנְחָה: כֹּף אַחַת עֲשָׂרָה  
<sup>68</sup> זָהָב מִלֵּאָה קְטֹרֶת: פֶּר אֶחָד בֶּן־בָּקָר  
<sup>69</sup> אֵיל אֶחָד כֶּבֶשׂ־אֶחָד בֶּן־שָׁנָתוֹ לְעֹלָה:  
<sup>70</sup> שְׁעִיר־עִזִּים אֶחָד לַחֹטָאֵת: וּלְזִבַּח  
<sup>71</sup> הַשְּׁלָמִים בָּקָר שְׁנַיִם אֵילִם חֲמִשָּׁה  
עֶתְדִים חֲמִשָּׁה כֶּבֶשִׁים בְּנֵי־שָׁנָה  
חֲמִשָּׁה זֶה קָרְבַּן אֲחִיעֶזֶר בֶּן־  
עַמִּישַׁדַּי: פ

<sup>72</sup> בַּיּוֹם עֲשִׂרִי עֲשָׂרָה יוֹם נָשִׂיא לְבִנִּי  
<sup>73</sup> אֲשֶׁר פִּגְעִיאל בֶּן־עֶכְרָן: קָרְבָּנוֹ  
קִעֲרֹת־כֹּסֶף אַחַת שְׁלֹשִׁים וּמֵאָה  
מִשְׁקָלָהּ מִזְרָק אֶחָד כֹּסֶף שִׁבְעִים  
שֶׁקֶל בַּשֶּׁקֶל הַקֹּדֶשׁ שְׁנֵיהֶם מִלֵּאִים  
סֵלֶת בְּלוּלָה בַּשֶּׁמֶן לַמִּנְחָה: כֹּף  
<sup>74</sup> אַחַת עֲשָׂרָה זָהָב מִלֵּאָה קְטֹרֶת:  
<sup>75</sup> פֶּר אֶחָד בֶּן־בָּקָר אֵיל אֶחָד כֶּבֶשׂ־  
<sup>76</sup> אֶחָד בֶּן־שָׁנָתוֹ לְעֹלָה: שְׁעִיר־עִזִּים  
<sup>77</sup> אֶחָד לַחֹטָאֵת: וּלְזִבַּח הַשְּׁלָמִים בָּקָר  
שְׁנַיִם אֵילִם חֲמִשָּׁה עֶתְדִים חֲמִשָּׁה  
כֶּבֶשִׁים בְּנֵי־שָׁנָה חֲמִשָּׁה זֶה קָרְבַּן  
פִּגְעִיאל בֶּן־עֶכְרָן: פ



## Ahiezers und Pagiels Gabe.

## VII.

melmehl mit Oele gemenget, zum Speis=  
62 opfer; \*einen goldenen Löffel, zehn Sefel  
63 Goldes werth, voll Räuchwerks; \*einen  
Farren aus den Kindern, einen Widder,  
64 ein jähriges Lamm zum Brandopfer; \*ei=  
65 nen Ziegenbock zum Sündopfer, \*und zum  
Dankopfer zwei Kinder, fünf Widder, fünf  
Böcke, fünf jährige Lämmer. Das ist die  
Gabe Abidans, des Sohnes Gideonis.

66 Am zehnten Tage der Fürst der Kinder  
Dan, Ahiezer, der Sohn Ammisaddai.  
67 \*Seine Gabe war eine silberne Schüssel,  
hundert und dreißig Sefel werth, eine sil=  
berne Schale, siebenzig Sefel werth, nach  
dem Sefel des Heiligthums, beide voll Sem=  
melmehl mit Oele gemenget, zum Speis=  
68 opfer; \*einen goldenen Löffel, zehn Sefel  
69 Goldes werth, voll Räuchwerks; \*einen  
Farren aus den Kindern, einen Widder,  
70 ein jähriges Lamm zum Brandopfer; \*ei=  
71 nen Ziegenbock zum Sündopfer, \*und zum  
Dankopfer zwei Kinder, fünf Widder, fünf  
Böcke, fünf jährige Lämmer. Das ist die  
Gabe Ahiezers, des Sohnes Ammisaddai.

72 Am eilften Tage der Fürst der Kinder  
73 Affer, Pagiell, der Sohn Othran. \*Seine  
Gabe war eine silberne Schüssel, hundert  
und dreißig Sefel werth, eine silberne  
Schale, siebenzig Sefel werth, nach dem  
Sefel des Heiligthums, beide voll Sem=  
melmehl mit Oele gemenget, zum Speis=  
74 opfer; \*einen goldenen Löffel, zehn Sefel  
75 Goldes werth, voll Räuchwerks; \*einen  
Farren aus den Kindern, einen Widder,  
76 ein jähriges Lamm zum Brandopfer; \*ei=  
77 nen Ziegenbock zum Sündopfer, \*und zum  
Dankopfer zwei Kinder, fünf Widder, fünf  
Böcke, fünf jährige Lämmer. Das ist die  
Gabe Pagiels, des Sohnes Othrans.

plenum simila conspersa oleo in  
sacrificium, \*et mortariolum aureum 62  
appendens decem siclos, plenum in=  
censo, \*bovem de armento et arie- 63  
tem et agnum anniculum in holo=  
caustum, \*hircumque pro peccato, 64  
\*et in hostias pacificorum boves 65  
duos, arietes quinque, hircos quin=  
que, agnos anniculos quinque. Haec  
fuit oblatio Abidan filii Gedeonis.

Die decimo princeps filiorum Dan 66  
Ahiezer filius Ammisaddai. \*Obtulit 67  
<sup>2,25.</sup>  
<sup>1,12.</sup>  
<sup>10,25.</sup> acetabulum argenteum appendens  
centum triginta siclos, phialam ar=  
genteam habentem septuaginta siclos,  
<sup>Lv.</sup>  
<sup>27,25..</sup> ad pondus Sanctuarii, utrumque  
plenum simila conspersa oleo in  
sacrificium, \*mortariolum aureum 68  
appendens decem siclos, plenum in=  
censo, \*bovem de armento et arie- 69  
tem et agnum anniculum in holo=  
caustum, \*hircumque pro peccato, 70  
\*et in hostias pacificorum boves 71  
duos, arietes quinque, hircos quin=  
que, agnos anniculos quinque. Haec  
fuit oblatio Ahiezer filii Ammisaddai.

Die undecimo princeps filiorum 72  
<sup>2,27.</sup>  
<sup>1,13.</sup>  
<sup>10,26.</sup> Aser Phegiel filius Othran. \*Obtulit 73  
acetabulum argenteum appendens  
centum triginta siclos, phialam ar=  
genteam habentem septuaginta siclos,  
<sup>Lv.</sup>  
<sup>27,25..</sup> ad pondus Sanctuarii, utrumque  
plenum simila conspersa oleo in  
sacrificium, \*mortariolum aureum 74  
appendens decem siclos, plenum in=  
censo, \*bovem de armento et arie- 75  
tem et agnum anniculum in holo=  
caustum, \*hircumque pro peccato, 76  
\*et in hostias pacificorum boves 77  
duos, arietes quinque, hircos quin=  
que, agnos anniculos quinque. Haec  
fuit oblatio Phegiel filii Othran.



## VII.

## Oblationes duodecim Principum.

78 Τῇ ἡμέρᾳ τῇ δωδεκάτῃ ἄρχων τῶν υἱῶν Νεφθαλὶ Ἀχιρὲ υἱὸς Αἰνάν· 79 τὸ δῶρον αὐτοῦ τρυβλίον ἀργυροῦν ἔν, τριάκοντα καὶ ἑκατὸν ὀλκῇ αὐτοῦ, φιάλην μίαν ἀργυρᾶν, ἑβδομήκοντα σίκλων κατὰ τὸν σίκλον τὸν ἅγιον, ἀμφοτέρω πλήρη σεμιδάλεως ἀναποιημένης ἐν ἐλαίῳ εἰς θυσίαν, 80 θυῖσκειν μίαν δέκα χρυσῶν, πλήρη θυμιάματος, 81 μόσχον ἓνα ἐκ βοῶν, κριὸν ἓνα, ἀμνὸν ἓνα ἐνιαύσιον εἰς ὀλοκαύτωμα, 82 καὶ χίμαρον ἕξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας, 83 καὶ εἰς θυσίαν σωτηρίου δαμάλεις δύο, κριοὺς πέντε, τράγους πέντε, ἀμνάδας ἐνιαυσίας πέντε. Τοῦτο τὸ δῶρον Ἀχιρὲ υἱοῦ Αἰνάν.

84 Οὗτος ὁ ἐγκαινισμὸς τοῦ θυσιαστηρίου, ἡ ἡμέρα ἔχρισεν αὐτὸ παρὰ τῶν ἀρχόντων τῶν υἱῶν Ἰσραήλ, τρυβλία ἀργυρᾶ δώδεκα, φιάλαι ἀργυραῖ δώδεκα, θυῖσκει χρυσαῖ δώδεκα, 85 τριάκοντα καὶ ἑκατὸν σίκλων τὸ τρυβλίον τὸ ἐν καὶ ἑβδομήκοντα σίκλων ἡ φιάλη ἡ μία· πᾶν τὸ ἀργύριον τῶν σκευῶν δισχίλιοι καὶ τετρακόσιοι σίκλοι ἐν τῷ σίκλῳ τῷ ἁγίῳ· 86 θυῖσκει χρυσαῖ δώδεκα, πλήρεις θυμιάματος· δέκα χρυσῶν ἡ θυῖσκει ἐν τῷ σίκλῳ τῷ ἁγίῳ· πᾶν τὸ χρυσίον τῶν θυῖσκειν εἴκοσι καὶ ἑκατὸν χρυσοῖ. 87 Πᾶσαι αἱ βόες εἰς ὀλοκαύτωσιν μόσχοι δώδεκα, κριοὶ δώδεκα, ἀμνοὶ ἐνιαύσιοι δώδεκα, καὶ αἱ θυσαί αὐτῶν 'καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν', καὶ χίμαροι ἕξ αἰγῶν δώδεκα περὶ ἁμαρτίας. 88 Πᾶσαι αἱ βόες εἰς θυσίαν σωτηρίου δαμάλεις εἰκοσιτέσσαρες, κριοὶ ἑξήκοντα, τράγοι ἑξήκοντα, ἀμνάδες ἑξήκοντα ἐνιαύσiai. Αὕτη ἡ ἐγκαινισις τοῦ θυσιαστηρίου, μετὰ τὸ χρῆσαι αὐτόν. 89 Ἐν τῷ εἰσπορεύεσθαι Μωϋσῆν εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου λαλῆσαι αὐτῷ, καὶ ἤκουσε τὴν φωνὴν κυρίου λαλοῦντος πρὸς αὐτὸν ἄνωθεν

85. B: σίκλοι σίκλοι (\* alt. AFX). 86. B\* δέκα... ἁγίῳ (+ AEX). 87. B† (a. εἰς) αἱ (\* AEFX). A<sup>1</sup>EX\* (pr.) καὶ. 88s. B† (p. alt. ἑξήκ.) ἐνιαύσιοι (\* EFX) ... ἐνιαύσιοι (-αι AFX; AB† ἁμωμοι, \* X). B: ἐγκαινισις (-ις EFX, AX: -ησις). AB† (p. μετὰ) τὸ πληρῶσαι τὰς χεῖρας αὐτῶ καὶ μετὰ (\* FX).

78 בְּיוֹם שְׁנַיִם-עָשָׂר יוֹם נָשִׂיא לְבְנֵי 78  
79 נִפְתָּלִי אַחִירַע בֶּן-עֵינָן: קָרְבָּנוֹ 79  
קֶעֶרֶת-כֶּסֶף אַחַת שְׁלֹשִׁים וּמֵאָה  
מִשְׁקָלָהּ מִזְרֶק אֶחָד כֶּסֶף שִׁבְעִים  
שֶׁקֶל בְּשֶׁקֶל הַקֹּדֶשׁ שְׁנֵיהֶם מִלֵּאִים  
פ סֶלֶת בְּלוּלָה בַשֶּׁמֶן לַמִּנְחָה: כֶּף  
אַחַת עֶשְׂרֵה זָהָב מִלֵּאָה קִטְרֶת:  
81 פָּר אֶחָד בֶּן-בָּקָר אֵיל אֶחָד כֶּבֶשׂ-  
82 אֶחָד בֶּן-שָׁנָתוֹ לְעֹלָה: שְׁעִיר-עִזִּים  
83 אֶחָד לַחֲטָאֵת: וְלִזְבַּח הַשְּׁלָמִים בָּקָר  
שְׁנַיִם אֵילִם חֲמִשָּׁה עֶתְדִים חֲמִשָּׁה  
כֶּבֶשִׂים בְּנֵי-שָׁנָה חֲמִשָּׁה זָה קָרְבַּן  
אַחִירַע בֶּן-עֵינָן: פ

84 זֹאת חֲנֻכַּת הַמִּזְבֵּחַ בְּיוֹם הַמִּשָּׁח 84  
אָתוֹ מֵאֵת נְשִׂאֵי יִשְׂרָאֵל קֶעֶרֶת  
כֶּסֶף שְׁתֵּים עָשָׂר מִזְרָקִי-כֶסֶף שְׁנַיִם  
עָשָׂר כִּפּוֹת זָהָב שְׁתֵּים עָשָׂר:  
פ שְׁלֹשִׁים וּמֵאָה הַקֶּעֶרֶת הָאֶחָת כֶּסֶף  
וְשִׁבְעִים הַמִּזְרֶק הָאֶחָד כֹּל כֶּסֶף  
הַכֵּלִים אֲלֵפִים וָאַרְבַּע-מֵאוֹת בְּשֶׁקֶל  
86 הַקֹּדֶשׁ: כִּפּוֹת זָהָב שְׁתֵּים עָשָׂר  
מִלֵּאָה קִטְרֶת עֶשְׂרֵה עֶשְׂרֵה הֶכֶף  
בְּשֶׁקֶל הַקֹּדֶשׁ כָּל-זָהָב הַכִּפּוֹת  
87 עֶשְׂרִים וּמֵאָה: כָּל-הַבָּקָר לְעֹלָה  
שְׁנַיִם עָשָׂר פָּרִים אֵילִם שְׁנַיִם-עָשָׂר  
כֶּבֶשִׂים בְּנֵי-שָׁנָה שְׁנַיִם עָשָׂר וּמִנְחָתָם  
וְשְׁעִירֵי עִזִּים שְׁנַיִם עָשָׂר לַחֲטָאֵת:  
88 וְכֹל בָּקָר! זִבְחַ הַשְּׁלָמִים עֶשְׂרִים  
וָאַרְבַּעַ פָּרִים אֵילִם שְׁנַיִם עֶתְדִים  
שְׁנַיִם כֶּבֶשִׂים בְּנֵי-שָׁנָה שְׁנַיִם זֹאת  
חֲנֻכַּת הַמִּזְבֵּחַ אַחֲרֵי הַמִּשָּׁח אָתוֹ:  
89 וּבֵבֵא מִשָּׁה אֶל-אַהֵל מוֹעֵד לְדַבֵּר  
אִתּוֹ וַיִּשְׁמַע אֶת-הַקּוֹל מִדְּבַר אֱלֹוֹ



## Ahira's Gabe. Die Summa der Gaben.

## VII.

78 Am zwölften Tage der Fürst der Kin-  
der Naphthali, Ahira, der Sohn Enan's.  
79 \*Seine Gabe war eine silberne Schüssel,  
hundert und dreißig Sekel werth, eine sil-  
berne Schale, siebenzig Sekel werth, nach  
dem Sekel des Heiligthums, beide voll Sem-  
melmehl mit Oele gemenget, zum Speis-  
80 opfer; \*einen goldenen Löffel, zehn Sekel  
81 Goldes werth, voll Räuchwerks; \*einen  
Farren aus den Rindern, einen Widder,  
82 ein jähriges Lamm zum Brandopfer; \*ei-  
83 nen Ziegenbock zum Sündopfer, \*und zum  
Dankopfer zwei Rinder, fünf Widder, fünf  
Böcke, fünf jährige Lämmer. Das ist die  
Gabe Ahira, des Sohnes Enan's.

84 Das ist die Einweihung des Altars, zur  
Zeit, da er geweiht ward, dazu die Für-  
sten Israels opferten diese zwölf silberne  
Schüsseln, zwölf silberne Schalen, zwölf  
85 goldene Löffel, \*also, daß je eine Schüssel  
hundert und dreißig Sekel Silbers und  
je eine Schale siebenzig Sekel hatte, daß  
die Summa alles Silbers am Gefäß trug  
zwei tausend vier hundert Sekel, nach dem  
86 Sekel des Heiligthums. \*Und der zwölf  
goldenen Löffel voll Räuchwerks hatte je  
einer zehn Sekel, nach dem Sekel des Hei-  
ligthums, daß die Summa Goldes an den  
Löffeln trug hundert und zwanzig Sekel.  
87 \*Die Summa der Rinder zum Brandopfer  
war zwölf Farren, zwölf Widder, zwölf  
jährliche Lämmer, sammt ihren Speisopfern,  
und zwölf Ziegenböcke zum Sündopfer.  
88 \*Und die Summa der Rinder zum Dank-  
opfer war vier und zwanzig Farren, sechzig  
Widder, sechzig Böcke, sechzig jährliche Läm-  
mer. Das ist die Einweihung des Altars,  
89 da er geweiht ward. \*Und wenn Mose  
in die Hütte des Stifts ging, daß mit ihm  
geredet würde, so hörte er die Stimme  
mit ihm reden von dem Gnadenstuhl, der

Die duodecimo princeps filiorum 78  
Nephthali Ahira filius Enan. \*Obtulit 79  
2,29.  
1,15.  
10,27.  
acetabulum argenteum appendens  
centum triginta siclos, phialam ar-  
genteam habentem septuaginta siclos,  
ad pondus Sanctuarii, utrumque  
Lv.  
27,25.. plenum simila oleo conspersa in  
sacrificium, \*mortariolum aureum 80  
appendens decem siclos, plenum in-  
censo, \*hovem de armento et arie- 81  
tem et agnum anniculum in holo-  
caustum, \*hircumque pro peccato, 82  
\*et in hostias pacificorum boves 83  
duos, arietes quinque, hircos quin-  
que, agnos anniculos quinque. Haec  
fuit oblatio Ahira filii Enan.

v.10.. Haec in dedicatione altaris oblata 84  
sunt a principibus Israel, in die qua  
consecratum est: Acetabula argentea  
duodecim, phialae argenteae duode-  
cim, mortariola aurea duodecim, \*ita 85  
ut centum triginta siclos argenti ha-  
beret unum acetabulum et septuaginta  
siclos haberet una phiala, id est in  
commune vasorum omnium ex ar-  
gento sicli duo millia quadringenti,  
pondere Sanctuarii. \*Mortariola au- 86  
rea duodecim plena incenso, denos  
siclos appendentia pondere Sanctua-  
rii, id est simul auri sicli centum  
viginti. \*Boves de armento in holo- 87  
caustum duodecim, arietes duodecim,  
agni anniculi duodecim, et libamenta  
eorum; hirci duodecim pro peccato;  
\*in hostias pacificorum boves viginti 88  
quatuor, arietes sexaginta, hirci sexa-  
ginta, agni anniculi sexaginta. Haec  
oblata sunt in dedicatione altaris,  
quando unctum est. \*Cumque 89  
ingrederetur Moyses tabernaculum  
Ex. 29,42s foederis, ut consuleret oraculum,  
(1Sm.  
3,3ss. audiebat vocem loquentis ad se de

84. 88. S: in dedicationem.

84. gesalbet. B.vE: Das (Also) war. vE: das  
Einweihungsoffer. A: ward geopfert bei d. Weiheung.  
B.dW.vE.A: am Tage. vE: man ihn salbte. B.dW.  
vE.A: von den S.

85. dW.vE: alles S. der Gefäße (betrug). B: a.  
S. an den G. war. A: also alle silb. Geschirre zu-  
sammen.

86. Eben so.

87. B: Aller R. ... waren. vE: R. ... w. zusammen  
A: Der Ochsen v. d. Heerde w.

88. nachdem er gesalbet war. (Vgl. B. 84.)

89. B.dW.vE: (um) mit ihm zu reden? A: den  
Auspruch zu hören. dW.vE: eine St. B.dW.vE: die  
zu ihm redete. A: dessen, der ... B: Versöhndeckel her.  
dW.vE: Deckel (herab). A: Gnadenthrone.



## VIII.

## Cura candelabri. Levitarum lustratio.

τοῦ ἱλαστηρίου, ὃ ἐστὶν ἐπὶ τῆς κιβωτοῦ τοῦ μαρτυρίου, ἀνὰ μέσον τῶν δύο Χερουβίμ, καὶ ἐλάλει πρὸς αὐτόν.

**VIII.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>2</sup> Λάλησον τῷ Ἀαρὼν καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτόν· Ὅταν ἐπιθῇς τοὺς λύχνους, ἐκ μέρους κατὰ πρόσωπον τῆς λυχνίας φωτιοῦσιν οἱ ἑπτὰ λύχνοι. <sup>3</sup> Καὶ ἐποίησεν οὕτως Ἀαρὼν· ἐκ τοῦ ἑνὸς μέρους κατὰ πρόσωπον τῆς λυχνίας ἐξῆψε τοὺς λύχνους αὐτῆς, καθὰ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. <sup>4</sup> Καὶ αὕτη ἡ κατασκευὴ τῆς λυχνίας· στερεὰ χρυσῇ ὁ κανλὸς αὐτῆς, καὶ τὰ κρίνα αὐτῆς στερεὰ ὅλη· κατὰ τὸ εἶδος ὃ ἔδειξε κύριος τῷ Μωϋσῇ, οὕτως ἐποίησε τὴν λυχνίαν.

<sup>5</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>6</sup> Λάβε τοὺς Λευίτας ἐκ μέσον τῶν νιῶν Ἰσραὴλ καὶ ἀφαγνιεῖς αὐτούς. <sup>7</sup> Καὶ οὕτως ποιήσεις αὐτοῖς τὸν ἀγνισμὸν αὐτῶν· Περιῶραν αὐτοὺς ὕδωρ ἀγνισμοῦ, καὶ ἐπελεύσεται ξυρὸς ἐπὶ πᾶν τὸ σῶμα αὐτῶν, καὶ πλυνούσι τὰ ἱμάτια αὐτῶν, καὶ καθαροὶ ἔσονται. <sup>8</sup> Καὶ λήψονται μόσχον ἓνα ἐκ βοῶν καὶ τούτου θυσίαν σεμίδαλιν ἀναπεποιημένην ἐν ἐλαίῳ. Καὶ μόσχον ἐνιαύσιον ἐκ βοῶν λήψη περὶ ἁμαρτίας. <sup>9</sup> Καὶ προσάξεις τοὺς Λευίτας ἔναντι τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ συνάξεις πᾶσαν συναγωγὴν νιῶν Ἰσραὴλ. <sup>10</sup> Καὶ προσάξεις τοὺς Λευίτας ἔναντι κυρίου, καὶ ἐπιθήσουσιν οἱ νιοὶ Ἰσραὴλ τὰς χεῖρας αὐτῶν ἐπὶ τοὺς Λευίτας. <sup>11</sup> Καὶ ἀφοριεῖ Ἀαρὼν τοὺς Λευίτας ἀπόδομα ἔναντι κυρίου παρὰ τῶν νιῶν Ἰσραὴλ, καὶ ἔσονται ὥστε ἐργάζεσθαι τὰ ἔργα κυρίου. <sup>12</sup> Οἱ δὲ Λευῖται ἐπιθήσουσι τὰς χεῖρας ἐπὶ τὰς κεφαλὰς τῶν μόσχων, καὶ ποιήσεις τὸν ἓνα περὶ ἁμαρτίας καὶ τὸν ἓνα

2. AB: ἐπιτιθῆς (ἐπιθῆς EFX). 6. B\* τῶν (+AEFX). 7. AB: ξυρὸν (-ος F). 12. AX: ποιήσει.

89. dW: des Gesetzes. vE: der Verordnungen. dW.vE: zw. d. beiden Cher. hervor. B: u. also redete er zu ihm. dW.vE: u. er r. A: v. dannen er m. ihm r.

2. B: anzündest, so sollen die 7 L. gegen dem L. über leuchten. dW: sollen sie vorn an ... scheinen, die 7 L. vE: alle 7 L. auf der Vorderseite des L. zu brennen.

מֵעַל הַפֶּתַח אֲשֶׁר עַל-אֹרֶן הָעֵדוּת  
מִבֵּין שְׁנֵי הַכְּרֻבִּים וַיְדַבֵּר אֵלָיו:  
פ פ פ לו 36

**VIII.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר:  
<sup>2</sup> דַּבֵּר אֶל-אַהֲרֹן וְאָמַרְתָּ אֵלָיו בְּהִעָלְתָּךְ  
אֶת-הַנֵּרוֹת אֶל-מִוֶּלֶ פְּנֵי הַמִּנְוָה  
<sup>3</sup> וְאִירֹ שְׁבַעַת הַנֵּרוֹת: וַיַּעַשׂ כֵּן אַהֲרֹן  
אֶל-מִוֶּלֶ פְּנֵי הַמִּנְוָה הָעֵלְיָה נִרְתְּיָהּ  
<sup>4</sup> כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה: וְזֶה  
מַעֲשֵׂה הַמִּנְוָה מִקְשָׁה זָהָב עַד-יִרְכָּה  
עַד-פְּרֻחָהּ מִקְשָׁה הִוא כַּמְרָאָה אֲשֶׁר  
הָרָאָה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה כֵּן עָשָׂה אֶת-  
הַמִּנְוָה:  
פ

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר:  
<sup>6</sup> קַח אֶת-הַלְוִיִּם מִתּוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
<sup>7</sup> וְטַהַרְתָּ אֹתָם: וְכַה-תַּעֲשֶׂה לָהֶם  
לְטַהֲרֵם הִנֵּה עֲלֵיהֶם מִי חֲטָאָה  
וְהַעֲבִירוּ תַעַר עַל-כָּל-בִּשְׂרָם וְכִבְסוּ  
<sup>8</sup> בְּגִדֵיהֶם וְהִטְהָרוּ: וְלָקַחְו פֶּה בֶן-  
בָּקָר וּמִנְחָתוֹ כֹּלֶת בְּלוּלָה בַשָּׂמֶן  
וּפַר-שְׁנֵי בֶן-בָּקָר תִּקַּח לְחֲטָאָה:  
<sup>9</sup> וְהִקְרַבְתָּ אֶת-הַלְוִיִּם לִפְנֵי אֱהֵל  
מוֹעֵד וְהִקְהַלְתָּ אֶת-כָּל-עֵדֻת בְּנֵי  
יִשְׂרָאֵל: וְהִקְרַבְתָּ אֶת-הַלְוִיִּם לִפְנֵי  
יְהוָה וּסְמְכוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל אֶת-יְדֵיהֶם  
<sup>11</sup> עַל-הַלְוִיִּם: וְהִנִּיף אַהֲרֹן אֶת-הַלְוִיִּם  
תְּנוּפָה לִפְנֵי יְהוָה מֵאֵת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
<sup>12</sup> וְהִיף לָעֵבֶד אֶת-עֲבֹדַת יְהוָה: וְהַלְוִיִּם  
וּסְמְכוּ אֶת-יְדֵיהֶם עַל רֹאשׁ הַפָּרִים  
וַעֲשֵׂה אֶת-הָאֶחָד חֲטָאָה וְאֶת-הָאֶחָד

4. B: diese Arbeit des L. war v. einem Stück Goldes. dW: u. das war die A. des L., v. abgerundeter Arb., v. G. war er. vE: polirtes G. A: aus d. Ganzen gegossen v. G. war er. B: bis zu dessen Schaft u. ... war er v. ein. St. G. dW: bis auf. vE: sowohl seine Stange als f. Blume? A: sow. d. mittlere Sch. als Alles, was auf beiden Seiten an Röhren heraus-



## Der Leuchter und die Lampen. Die Reinigung.

## VIII.

auf der Lade des Zeugnisses war, zwischen den zwei Cherubim; von dannen ward mit ihm geredet.

**VIII.** Und der Herr redete mit Mose und sprach: \*Rede mit Aaron und sprich zu ihm: Wenn du die Lampen aufsehest, sollst du sie also setzen, daß sie alle sieben vorwärts dem Leuchter scheinen. \*Und Aaron that also, und setzte die Lampen auf, vorwärts dem Leuchter zu scheinen, wie der Herr Mose geboten hatte. \*Der Leuchter aber war dichtet Gold, beide sein Schaft und seine Blumen; nach dem Gesicht, das der Herr Mose gezeigt hatte, also machte er den Leuchter.

5 Und der Herr redete mit Mose und sprach: \*Nimm die Leviten aus den Kindern Israel, und reinige sie. \*Also sollst du aber mit ihnen thun, daß du sie reinigst: Du sollst Sündwasser auf sie sprengen, und sollen alle ihre Haare rein abschneiden und ihre Kleider waschen, so sind sie rein. 8 \*Dann sollen sie nehmen einen jungen Farren, und sein Speisopfer, Semmelmehl mit Oele gemengt; und einen andern jungen Farren sollst du zum Sündopfer nehmen. \*Und sollst die Leviten vor die Hütte des Stifts bringen und die ganze Gemeinde der Kinder Israel versammeln, 10 \*und die Leviten vor den Herrn bringen, und die Kinder Israel sollen ihre Hände auf die Leviten legen. \*Und Aaron soll die Leviten vor dem Herrn weihen, von den Kindern Israel, auf daß sie dienen mögen 12 an dem Amt des Herrn. \*Und die Leviten sollen ihre Hände auf's Haupt der Farren legen, und einer soll zum Sündopfer, der

4. U.L: dichte Gold.

propitiatorio, quod erat super arcam testimonii inter duos Cherubim, unde et loquebatur ei.

**Locutusque est Dominus ad VIII.** Moysen, dicens: \*Loquere Aaron et dices ad eum: Cum posueris septem lucernas, candelabrum in australi parte erigatur. Hoc igitur praecipe, ut lucernae contra boream e regione respiciant ad mensam panum propositionis; contra eam partem, quam candelabrum respicit, lucere debent. \*Fecitque Aaron et imposuit lucernas super candelabrum, ut praeceperat Dominus Moysi. \*Haec autem erat factura candelabri, ex auro ductili, tam medius stipes quam cuncta quae ex utroque calamorum latere nascebantur; juxta exemplum, quod ostendit Dominus Moysi, ita operatus est candelabrum.

Et locutus est Dominus ad Moysen, dicens: \*Tolle Levitas de medio filiorum Israel, et purificabis eos juxta hunc ritum: Aspergantur aqua lustrationis et radant omnes pilos carnis suae; cumque laverint vestimenta sua et mundati fuerint, tollent bovem de armentis et libamentum ejus similam oleo conspersam; bovem autem alterum de armento tu accipies pro peccato, \*et applicabis Levitas coram tabernaculo foederis, convocata omni multitudine filiorum Israel. \*Cumque Levitae fuerint coram Domino, ponent filii Israel manus suas super eos, \*et offeret Aaron Levitas munus in conspectu Domini a filiis Israel, ut serviant in ministerio ejus. \*Levitae quoque ponent manus suas super capita boum, e quibus unum facies

kömmt! dW: nach dem Muster. A: Vorbilde. vE: wie das B. B.A: (darnach) hatte er ... gemacht.

6. B: mitten aus. A: aus der Mitte.

7. sich über ihr ganzes Fleisch mit d. Scheermesser absch. dW.vE: sprütze (sprenge). B.dW: Wasser der Entsündigung. vE: Entf.-W. A: Man soll s. bespr. mit d. W. der Reinigung. B: ein Scheerm. über ihr g. Fl. herfahren lassen. dW.vE: das Sch. über ihren

g. Leib gehen s. B.dW.vE: u. sich reinigen. (A: Und wenn ... gew. haben u. r. sind.)

8. Wie Kap. 7,15.

9. vE: laß ... treten.

10. vE: den Lev. ihre H. auflegen.

11. (Wie Kap. 6,20.) B: sie seien, den Dienst d. H. zu verrichten. vE: sie d. D. v. dW: des Heiligthums thun.

2. Al.\* candelabrum-propositionis. S: borean.



## VIII.

## Levitarum lustratio et officium.

εἰς ὀλοκαύτωσιν κυρίῳ, ἐξιλάσασθαι περὶ αὐ-  
τῶν. <sup>13</sup> Καὶ στήσεις τοὺς Λευίτας ἔναντι  
Ἀαρὼν καὶ ἔναντι τῶν υἱῶν αὐτοῦ, καὶ ἀπο-  
δώσεις αὐτοὺς ἀπόδομα ἔναντι κυρίου. <sup>14</sup> Καὶ  
διαστελεῖς τοὺς Λευίτας ἐκ μέσου τῶν υἱῶν  
Ἰσραὴλ· καὶ ἔσονται μοι οἱ Λευῖται. <sup>15</sup> Καὶ  
μετὰ ταῦτα εἰσελεύσονται οἱ Λευῖται ἐργά-  
ζεσθαι τὰ ἔργα τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου.  
Καὶ καθαριεῖς αὐτοὺς καὶ ἀποδώσεις αὐτοὺς  
ἀπόδομα. <sup>16</sup> Ὅτι ἀπόδομα ἀποδεδωμένοι οὐ-  
τοί μοι εἰσὶν ἐκ μέσου τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ· ἀντὶ  
τῶν διανοιγόντων πᾶσαν μήτραν πρωτοτόκων  
πάντων ἐκ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ εἴληφα αὐτοὺς  
ἐμοί. <sup>17</sup> Ὅτι ἐμοὶ πᾶν πρωτότοκον ἐν τοῖς  
υἱοῖς Ἰσραὴλ, ἀπὸ ἀνθρώπου ἕως κτήνους· ἡ  
ἡμέρα ἐπάταξα πᾶν πρωτότοκον ἐν γῇ Αἰ-  
γύπτου, ἡγίασα αὐτοὺς ἐμοί. <sup>18</sup> Καὶ ἔλαβον  
τοὺς Λευίτας ἀντὶ παντός πρωτοτόκου ἐν υἱοῖς  
Ἰσραὴλ. <sup>19</sup> Καὶ ἀπέδωκα τοὺς Λευίτας ἀπό-  
δομα δεδομένους Ἀαρὼν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ  
ἐκ μέσου υἱῶν Ἰσραὴλ, ἐργάζεσθαι τὰ ἔργα  
τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου  
καὶ ἐξιλάσκεσθαι περὶ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, καὶ  
οὐκ ἔστι ἐν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ πληγή, ὅταν  
προσεγγίζωσι πρὸς τὰ ἅγια. <sup>20</sup> Καὶ ἐποίησε  
Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν καὶ πᾶσα συναγωγή υἱῶν  
Ἰσραὴλ τοῖς Λευῖταις· καθὰ ἐνετείλατο κύριος  
τῷ Μωϋσῇ περὶ τῶν Λευιτῶν, οὕτως ἐποίησαν  
αὐτοῖς οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ. <sup>21</sup> Καὶ ἡγνίσαντο οἱ  
Λευῖται, καὶ ἐπλυναν τὰ ἱμάτια, καὶ ἀπέδω-  
κεν αὐτοὺς Ἀαρὼν ἀπόδομα ἔναντι κυρίου,  
καὶ ἐξιλάσατο περὶ αὐτῶν Ἀαρὼν ἀφαιρῶν  
αὐτούς. <sup>22</sup> Καὶ μετὰ ταῦτα εἰσῆλθον οἱ  
Λευῖται τοῦ λειτουργεῖν τὴν λειτουργίαν  
αὐτῶν ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου ἔναντι Ἀα-  
ρὼν καὶ ἔναντι τῶν υἱῶν αὐτοῦ· καθὰ συν-  
έταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ περὶ τῶν Λευιτῶν,  
οὕτως ἐποίησαν αὐτοῖς.

<sup>23</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέ-  
γων· <sup>24</sup> Τοῦτό ἐστι τὸ περὶ τῶν Λευιτῶν.

12. AB: ὀλοκαύτωμα (-ωσιν FX). 13. AB† (p. A.)  
ἔναντι κυρίου καὶ. AX: ἀπόδ. κυρίῳ. 14. AB\* τῶν  
(† EFX) et οἱ A. († X). 15. AB\* ἀπόδ. († X; AB†  
ἔναντι κυρίου, \*F). 16. AB\* (pr.) τῶν († EFX). 17. B\*  
τοῖς († FX; AEX: ἐξ υἱῶν) ... ἀνθρώπων (ἀνθρώπων  
AEFX). AX: Αἰγύπτῳ. 19. A†B: Ἰσρ. προσεγγίζων  
(I. πλ. ὅτ. πρ. F). 20. B† (a. συναγ.) ἡ (\* AFX).  
21. ἐπλύναντο (ἐπλυναν AFX). AEFX: ἀπέδωκαν.  
22. B: εἰσῆλθον (-θσαν AEFX). AB\* (pr.) τῶν († FX).

12. B: zubereiten. dW.vE: opfere. (A: auf daß du  
für sie bittest!)

13. sie w. zur Webe dem S.

עָלָה לַיהוָה לְכַפֵּר עַל־הַלְוִיִּם:  
<sup>13</sup> וְהָעֵמֶדֶת אֶת־הַלְוִיִּם לִפְנֵי אֶהְרֹן  
וּלְפָנַי בְּנִי וְהִנַּפְתָּ אֹתָם תְּנוּפָה  
לַיהוָה: וְהִבְדַּלְתָּ אֶת־הַלְוִיִּם מִתּוֹךְ  
<sup>14</sup> כָּן בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְהָיוּ לִי הַלְוִיִּם: וְאַחֲרֵי־  
כֵן יָבֹאוּ הַלְוִיִּם לָעֵבֶד אֶת־אֹהֶל מוֹעֵד  
וְטָהַרְתָּ אֹתָם וְהִנַּפְתָּ אֹתָם תְּנוּפָה:  
<sup>15</sup> כִּי נְתָנִים נְתָנִים יְהִמָּה לִי מִתּוֹךְ  
בְּנֵי יִשְׂרָאֵל תַּחַת פְּטַרְתָּ כָּל־רֶחֶם  
בְּכוֹר כָּל מִבְּנֵי יִשְׂרָאֵל לְקַחְתִּי אֹתָם  
<sup>16</sup> לִי: כִּי לִי כָל־בְּכוֹר בְּבָנֵי יִשְׂרָאֵל  
בְּאָדָם וּבַבְּהֵמָה בְּיוֹם הַכֹּתִי כָל־  
בְּכוֹר בָּאָרֶץ מִצְרַיִם הַקֹּדֶשְׁתִּי אֹתָם  
<sup>17</sup> לִי: וְאַקַּח אֶת־הַלְוִיִּם תַּחַת כָּל־בְּכוֹר  
בְּבָנֵי יִשְׂרָאֵל: וְאַתָּנָה אֶת־הַלְוִיִּם  
נְתָנִים לְאַהֲרֹן וּלְבָנָיו מִתּוֹךְ בְּנֵי  
יִשְׂרָאֵל לָעֵבֶד אֶת־עֲבֹדַת בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל  
בְּאֹהֶל מוֹעֵד וּלְכַפֵּר עַל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
וְלֹא יִהְיֶה בְּבָנֵי יִשְׂרָאֵל נֹגֵף בְּגִשְׁתָּ  
בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל אֶל־הַקֹּדֶשׁ: וַיַּעַשׂ מֹשֶׁה  
וְאַהֲרֹן וְכָל־עֲדַת בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל לַלְוִיִּם  
כָּל אֲשֶׁר־צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה  
לַלְוִיִּם כֹּן־עָשׂוּ לָהֶם בְּנֵי יִשְׂרָאֵל:  
<sup>18</sup> וַיִּתְּחַטְּאוּ הַלְוִיִּם וַיַּכְבֹּסוּ בְּגִדֵיהֶם  
וַיָּנֶף אֶהְרֹן אֹתָם תְּנוּפָה לִפְנֵי יְהוָה  
<sup>19</sup> וַיַּכְפֹּר עֲלֵיהֶם אֶהְרֹן לְטָהָרָם: וְאַחֲרֵי־  
כֵן בָּאוּ הַלְוִיִּם לָעֵבֶד אֶת־עֲבֹדָתָם  
בְּאֹהֶל מוֹעֵד לִפְנֵי אֶהְרֹן וּלְפָנַי בְּנִי  
כְּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה עַל־  
הַלְוִיִּם כֹּן עָשׂוּ לָהֶם: ס

<sup>23</sup> וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר:

<sup>24</sup> זֹאת אֲשֶׁר לַלְוִיִּם מִבֶּן חָמֵשׁ וְעֶשְׂרִים

14. B: absondern. dW: mir gehören.

15. dW.vE: herzukommen.

16. die Mutter. B: mir gänz. übergeben mitten



## Das Geschenk von Israel und an Aaron.

## VIII.

andere zum Brandopfer dem Herrn gemacht werden, die Leviten zu versöhnen.  
 13 \*Und sollst die Leviten vor Aaron und seine Söhne stellen und vor dem Herrn weben.  
 14 \*Und sollst sie also sondern von den Kindern Israel, daß sie mein seien. \*Darnach sollen sie hinein gehen, daß sie dienen in der Hütte des Stifts. Also sollst du sie  
 15 reinigen und weben. \*Denn sie sind mein Geschenk von den Kindern Israel, und habe sie mir genommen für alles, daß seine Mutter bricht, nemlich für die Erstgeburt  
 17 aller Kinder Israel. \*Denn alle Erstgeburt unter den Kindern Israel ist mein, beide der Menschen und des Viehes, seit der Zeit ich alle Erstgeburt in Egyptenland  
 18 schlug, und heiligte sie mir, \*und nahm die Leviten an für alle Erstgeburt unter  
 19 den Kindern Israel, \*und gab sie zum Geschenke Aaron und seinen Söhnen, aus den Kindern Israel, daß sie dienen am Amt der Kinder Israel, in der Hütte des Stifts, die Kinder Israel zu versöhnen, auf daß nicht unter den Kindern Israel sei eine Plage, so sie sich nahen wollten zum  
 20 Heiligthum. \*Und Mose mit Aaron, sammt der Gemeinde der Kinder Israel, thaten mit den Leviten alles, wie der Herr  
 21 Mose geboten hatte. \*Und die Leviten entsündigten sich und wuschen ihre Kleider, und Aaron webte sie vor dem Herrn und versöhnete sie, daß sie rein wurden.  
 22 \*Darnach gingen sie hinein, daß sie ihr Amt thäten in der Hütte des Stifts, vor Aaron und seinen Söhnen. Wie der Herr Mose geboten hatte über die Leviten, also thaten sie mit ihnen.  
 23 Und der Herr redete mit Mose und  
 24 sprach: \*Das ist, daß den Leviten ge-

17. U.L: sint.

pro peccato et alterum in holocaustum Domini, ut deprecetur pro eis.  
 \*Statuesque Levitas in conspectu Aaron et filiorum ejus, et consecrabis oblatos Domino, \*ac separabis de medio filiorum Israel, ut sint mei.  
 \*Et postea ingredientur tabernaculum foederis, ut serviant mihi. Sicque purificabis et consecrabis eos in oblationem Domini, \*quoniam dono donati sunt mihi a filiis Israel. Pro primogenitis, quae aperiunt omnem vulvam in Israel, accepi eos. \*Mea sunt enim omnia primogenita filiorum Israel, tam ex hominibus quam ex jumentis. Ex die quo percussi omne primogenitum in terra Aegypti, sanctificavi eos mihi; \*et tuli Levitas pro cunctis primogenitis filiorum Israel, \*tradidique eos dono Aaron et filiis ejus de medio populi, ut serviant mihi pro Israel in tabernaculo foederis et orent pro eis, ne sit in populo plaga, si ausi fuerint accedere ad Sanctuarium. \*Feceruntque Moyses et Aaron et omnis multitudo filiorum Israel super Levitis, quae praeceperat Dominus Moysi, \*purificatique sunt et laverunt vestimenta sua. Elevavitque eos Aaron in conspectu Domini et oravit pro eis, \*ut purificati ingrederentur ad officia sua in tabernaculum foederis coram Aaron et filiis ejus. Sicut praeceperat Dominus Moysi de Levitis, ita factum est.

Locutusque est Dominus ad Moysen, dicens: \*Haec est lex Levitarum

15. S: ingradientur.

19. Al.: filiorum Israel.

aus. dW: zu eigen sind s. mir geg. aus. vE: geg. sind s. A: als Gabe ... den Mutterleib öffnet.

17. an dem Tage, da ..., heil. ich. vE: v. dem T. an. A: seit. dW: zur Zeit.

18. habe d. L. angenommen. vE: Nun nehme ich.

19. habe ... gegeben ... und d. R. J. ... unter die R. J. käme. B: als Uebergebene. dW: zu eigen. vE: zur Gabe. B.vE: den Dienst der R. J. verrichten.

dW: thun. A: mir dienen statt Isr. dW: über ... komme. vE: die ... treffe.

20. B: von den L. geb. hatte. dW: wegen der L. vE: in Betreff.

21. vE: Nachdem nun d. L. sich gereinigt ... A: Und s. reinigten sich ... bat für sie. B: daß er s. reinigte. dW: zu ihrer Reinigung. A: daß sie gereinigt hingingen zu ihrem Amte.

22. dW: kamen ... herzu. vE: gingen ... hin.



## VIII.

## Celebratio paschatis.

Ἀπὸ πέντε καὶ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω εἰσελεύ-  
σονται ἐνεργεῖν ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου.  
25 Καὶ ἀπὸ πεντηκονταετοῦς ἀποστήσεται ἀπὸ  
τῆς λειτουργίας καὶ οὐκ ἐργάζεται ἔτι. 26 Καὶ  
λειτουργήσει \*ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ ἐν τῇ σκηνῇ  
τοῦ μαρτυρίου φυλάσσειν φυλακάς, ἔργα δὲ  
οὐκ ἐργάζεται. Οὕτως ποιήσεις τοῖς Λευίταις  
ἐν ταῖς φυλακαῖς αὐτῶν.

**IX.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν  
ἐν τῇ ἐρήμῳ Σινᾶ, ἐν τῷ ἔτει τῷ δευτέρῳ  
ἐξελθόντων αὐτῶν ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ἐν τῷ  
μηνὶ τῷ πρώτῳ, λέγων· 2 Ἐἶπὸν καὶ ποιείτω-  
σαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ τὸ πάσχα καθ' ὥραν αὐ-  
τοῦ. 3 Τῇ τεσσαρεςκαιδεκάτῃ ἡμέρᾳ τοῦ μη-  
νὸς τοῦ \*πρώτου πρὸς ἑσπέραν ποιήσετε αὐτὸ  
κατὰ καιρὸν αὐτοῦ· κατὰ τὸν νόμον αὐτοῦ  
καὶ κατὰ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ ποιήσεις αὐτό.  
4 Καὶ ἐλάλησε Μωϋσῆς τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ,  
ποιῆσαι τὸ πάσχα 5 \*ἐναρχομένου τῇ τεσσαρες-  
καιδεκάτῃ ἡμέρᾳ τοῦ μηνὸς ἐν τῇ ἐρήμῳ τοῦ  
Σινᾶ· καθὰ συνέταξεν κύριος τῷ Μωϋσῇ, οὕ-  
τως ἐποίησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ.

6 Καὶ παρεγένοντο οἱ ἄνδρες οἱ ἦσαν ἀκά-  
θαρτοι ἐπὶ ψυχῇ ἀνθρώπου καὶ οὐκ ἠδύναντο  
ποιῆσαι τὸ πάσχα ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ  
προσηλθὼν ἐναντίον Μωϋσῇ καὶ Ἀαρὼν ἐν  
ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ, 7 καὶ εἶπαν οἱ ἄνδρες ἐκεῖνοι  
πρὸς αὐτόν· Ἡμεῖς ἀκάθαρτοι ἐπὶ ψυχῇ ἀν-  
θρώπου· μὴ οὖν ὑστερήσωμεν ὥστε προσενέγκαι  
τὸ δῶρον κυρίῳ κατὰ καιρὸν αὐτοῦ ἐν μέσῳ  
υἱῶν Ἰσραὴλ; 8 Καὶ εἶπε πρὸς αὐτοὺς Μωϋσῆς·  
Στήτε αὐτοῦ, καὶ ἀκούσομαι τί ἐντελεῖται  
κύριος περὶ ὑμῶν.

9 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέ-  
γων· 10 Λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, λέγων·  
Ἄνθρωπος ἄνθρωπος ὃς ἂν γένηται ἀκά-

24. AEFX (pro ἐνεργ.): λειτουργεῖν λειτουργίαν  
(FX: λειτουργίας) ἐν ἔργοις. 25. EX: ἀποστήσονται.  
AEX: ἔχι. — 3. B: ποιήσεις (-σετε AFX) ... καιρὸς  
(-ρὸν αὐτῷ AEFX). 5. AX\* (alt.) αὐτῷ. 7. AEFX:  
αὐτῷ. B\* ὥστε († AFX). 8. F: ἀκούσωμεν. 10. AB:  
ἐὰν (ἂν FX).

24. B.vE: obliegt. dW: mit d. L. geschehen soll.  
A. das Gesetz der L. B: soll einer hineingehen die Be-

שָׁנָה וּמַעֲלָה יְבוֹא לְצַבָּא לְצַבָּא  
כֹּה בְּעִבְדָּת אֱהִל מוֹעֵד: וּמִבֶּן חַמְּשִׁים  
שָׁנָה יָשׁוּב מִצַּבָּא הָעִבְדָּה וְלֹא יַעֲבֹד  
26 עוֹד: וְשִׁרְת אֶת-אַחִיו בְּאֱהִל מוֹעֵד  
לְשֹׁמֵר מִשְׁמֶרֶת וְעִבְדָּה לֹא יַעֲבֹד  
כִּכָּה תַעֲשֶׂה לְלוֹוִים בְּמִשְׁמֶרֶתָם: פ

**IX.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה בְּמִדְבַּר-  
סִינַי בַּשָּׁנָה הַשְּׁנִיָּת לְצֵאתָם מֵאֶרֶץ  
מִצְרַיִם בַּחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן לֵאמֹר:  
2 וַיַּעֲשׂוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל אֶת-הַפֶּסַח  
3 בְּמוֹעֲדוֹ: בְּאַרְבַּעַה עָשָׂר-יוֹם בַּחֹדֶשׁ  
הַזֶּה בֵּין הָעֲרֵבִים תַּעֲשׂוּ אֹתוֹ בְּמוֹעֲדוֹ  
כָּל-חֻקְתָּיו וְכָל-מִשְׁפָּטָיו תַּעֲשׂוּ  
4 אֹתוֹ: וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
ה לַעֲשׂוֹת הַפֶּסַח: וַיַּעֲשׂוּ אֶת-הַפֶּסַח  
בְּרִאשׁוֹן בְּאַרְבַּעַה עָשָׂר יוֹם לַחֹדֶשׁ  
בֵּין הָעֲרֵבִים בְּמִדְבַּר סִינַי כָּל אִשׁ  
צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה כֵּן עָשׂוּ בְנֵי  
יִשְׂרָאֵל:

6 וַיְהִי אֲנָשִׁים אִשׁ הָיָה טִמְאִים  
לְנֶפֶשׁ אָדָם וְלֹא-יִכְלֹו לַעֲשׂוֹת-הַפֶּסַח  
בַּיּוֹם הַהוּא וַיִּקְרְבוּ לְפָנַי מֹשֶׁה  
7 וְלְפָנַי אֶהְרֹן בַּיּוֹם הַהוּא: וַיֹּאמְרוּ  
הָאֲנָשִׁים הַהֵמָּה אֵלֵינוּ אֲנַחְנוּ טִמְאִים  
לְנֶפֶשׁ אָדָם לָמָּה נִגָּרַע לְבַלְתִּי  
הִקְרִיב אֶת-קָרְבָּן יְהוָה בְּמוֹעֲדוֹ בְּתוֹךְ  
8 בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם מֹשֶׁה  
עֲמְדוּ וְאֶשְׁמְעָה מֵה-יִצְחָה יְהוָה  
לָכֶם: פ

9 וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר:  
י דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר אִישׁ

קמץ בשרהא v. 2.

dienung zu versehen an d. Dienst. dW: wer ... alt ist  
... soll zum S. kommen, zum D. vE: sollen f. zum



## Die Unreinen am Passah.

## VIII.

bühret: Von fünf und zwanzig Jahren und drüber taugen sie zum Heer und  
 25 Dienst in der Hütte des Stifts. \*Aber von dem funfzigsten Jahr an sollen sie ledig sein vom Amt des Dienstes, und  
 26 sollen nicht mehr dienen, \*sondern auf den Dienst ihrer Brüder warten in der Hütte des Stifts, des Amts aber sollen sie nicht pflegen. Also sollst du mit den Leviten thun, daß ein jeglicher seiner Hute warte.

**IX.** Und der Herr redete mit Mose in der Wüste Sinai im andern Jahr, nachdem sie aus Egyptenland gezogen waren, im  
 2 ersten Monat, und sprach: \*Laß die Kinder Israel Passah halten zu seiner Zeit.  
 3 \*Am vierzehnten Tage dieses Monats zwischen Abends zu seiner Zeit sollen sie es halten, nach aller seiner Satzung und  
 4 Recht. \*Und Mose redete mit den Kindern Israel, daß sie das Passah hielten.  
 5 \*Und sie hielten Passah am vierzehnten Tage des ersten Monats zwischen Abends, in der Wüste Sinai; alles, wie der Herr Mose geboten hatte, so thaten die Kinder Israel.  
 6 Da waren etliche Männer unrein über einem todten Menschen, daß sie nicht konnten Passah halten des Tages. Die traten vor Mose und Aaron desselbigen Tages,  
 7 \*und sprachen zu ihm: Wir sind unrein über einem todten Menschen, warum sollen wir geringer sein, daß wir unsere Gabe dem Herrn nicht bringen müssen zu seiner  
 8 Zeit unter den Kindern Israel? \*Mose sprach zu ihnen: Harret, ich will hören, was euch der Herr gebeut.  
 9 Und der Herr redete mit Mose und  
 10 sprach: \*Sage den Kindern Israel und sprich: Wenn jemand unrein über einem

<sup>4,3.</sup> rum: A viginti quinque annis et supra ingredientur, ut ministrent in tabernaculo foederis. \*Cumque quin-  
 25 quagesimum annum aetatis impleverint, servire cessabunt, \*eruntque  
 26 ministri fratrum suorum in tabernaculo foederis, ut custodiant quae sibi fuerint commendata, opera autem ipsa non faciant. Sic dispones Levitis in custodiis suis.

**IX.** Locutus est Dominus ad Moy-  
 1,1. sen in deserto Sinai anno secundo, postquam egressi sunt de terra Aegypti, mense primo, dicens: \*Fa-  
 Ex.13,4. ciant filii Israel Phase in tempore  
 Lv.23,5. suo, \*quartadecima die mensis hujus  
 Ex.12,3ss. ad vesperam, juxta omnes caeremonias et justificationes ejus. \*Prae-  
 Ex.12,6. cepitque Moyses filiis Israel, ut facerent Phase. \*Qui fecerunt tempore  
 Ex.12,6. suo, quartadecima die mensis ad  
 Dt.16,6. vesperam, in monte Sinai. Juxta omnia, quae mandaverat Dominus Moysi, fecerunt filii Israel.

<sup>19,11. 3,2.</sup> Ecce autem quidam immundi super  
 6 anima hominis, qui non poterant facere Phase in die illo, accedentes ad Moysen et Aaron \*dixerunt eis: Im-  
 7 mundi sumus super anima hominis; quare fraudamur, ut non valeamus oblationem offerre Domino in tempore suo inter filios Israel? \*Qui-  
 8 bus respondit Moyses: State, ut consulam quid praecipiat Dominus de vobis.

Locutusque est Dominus ad Moy-  
 9 sen, dicens: \*Loquere filiis Israel: 10  
 Homo qui fuerit immundus super

1. 3. 5. U.L: Monden.

Heereszug z. D. f. A: eingehen, um zu dienen.

25. von 50 Jahren an. B: soll einer v. d. Bed. des D. abkommen. dW: wer ... alt ist, soll abtreten v. D. vE: sollen s. aus d. Dienstreihe austreten.

26. beistehen ihren Br. in ..., zu warten der Hute; aber Dienstarbeit s. s. n. verrichten ... thun in ihrem Amte. dW: Er mag s. Br. bedienen ... u. besorgen w. zu bef. ist. vE: Dann s. sie ihren Br. dienen ... A: Diener ihrer Br. sein ... um Acht zu haben auf das, w. ihnen befohlen ist. dW: Dienst n. thun. vE.A: Dienste (selbst). B: in ihren Wachen. vE: Verrichtungen. dW: wegen ihrer Besorgung. A: die L. ordnen zu ihrem Amte.

2. B: daß ... sollten. dW.vE: Die ... sollen. vE:

feiern. B: bestimmten Zeit.

3. sollt ihr. (Vgl. 2 Mos. 12, 6.) B.dW.vE: Satzungen ... (N.) Gebräuchen. A: Gebr. u. G.

6. B.dW.vE: Und es waren Männer (da). B.dW: welche unr. (worden) w. B: wegen eines Leichnams eines M. dW: der Leiche. vE: sich verunr. hatten an e. todt. M. (A: Einige unr. w. eines M. Seele!)

7. br. dürfen. B.A: verkürzt werden. dW: nachstehen. vE: ausgeschlossen sein. B: das Opfer des H. n. br. können. dW.vE: u. nicht d. Opfergabe ... darbr. (dürfen) ... mit ...

8. gebieten wird. vE: Wartet. B: Bleibet stehen, daß ich höre. A: daß ich erfrage. dW: gebietet euret halben. vE.A: euret wegen (befiehlt).



## IX.

## Columna nubis et ignis.

θαυτος ἐπὶ ψυχῇ ἀνθρώπου ἢ ἐν ὁδῷ μακράν, ἐν ὑμῖν ἢ ἐν ταῖς γενεαῖς ὑμῶν, καὶ ποιήσει τὸ πάσχα τῷ κυρίῳ. <sup>11</sup> ἐν τῷ μηνὶ τῷ δευτέρῳ ἐν τῇ τεσσαρεσκαίδεκάτῃ ἡμέρᾳ πρὸς ἐσπέραν ποιήσουσιν αὐτό, ἐπ' ἄζύμων καὶ πικρίδων φάγονται αὐτό, <sup>12</sup> οὐ καταλείψουσιν ἅπ' αὐτοῦ εἰς τὸ πρωὶ καὶ ὅστιουν οὐ συντρίβουσιν ἅπ' αὐτοῦ· κατὰ τὸν νόμον τοῦ πάσχα ποιήσουσιν αὐτό. <sup>13</sup> Καὶ ἄνθρωπος ὃς ἐὰν καθαρὸς ἦ καὶ ἐν ὁδῷ μακράν οὐκ ἔστι, καὶ ὑστερήσῃ ποιῆσαι τὸ πάσχα, ἐξολοθρευθήσεται ἡ ψυχὴ ἐκείνη ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτῆς, ὅτι τὸ δῶρον κυρίῳ οὐ προσήνεγκε κατὰ τὸν καιρὸν αὐτοῦ· ἁμαρτίαν αὐτοῦ λήψεται ὁ ἄνθρωπος ἐκεῖνος. <sup>14</sup> Ἐὰν δὲ προσέλθῃ πρὸς ὑμᾶς προσήλυτος 'ἐν τῇ γῇ ὑμῶν' καὶ ποιήσῃ τὸ πάσχα κυρίῳ, κατὰ τὸν νόμον τοῦ πάσχα καὶ κατὰ τὴν σύνταξιν αὐτοῦ ποιήσει αὐτό. Νόμος εἷς ἔστι αὐτῶν, καὶ τῷ προσηγλυτῷ καὶ τῷ ἀντόχθονι τῆς γῆς.

<sup>15</sup> Καὶ τῇ ἡμέρᾳ ἣ ἐστάθη ἡ σκηνή, ἐκάλυπεν ἡ νεφέλη τὴν σκηνήν, τὸν οἶκον τοῦ μαρτυρίου, καὶ τὸ ἐσπέρας ἦν ἐπὶ τῆς σκηνῆς ὡς εἶδος πυρὸς ἕως πρωῒ. <sup>16</sup> Οὕτως ἐγένετο διαπαντός· ἡ νεφέλη ἐκάλυπτεν αὐτὴν ἡμέρας καὶ εἶδος πυρὸς τὴν νύκτα. <sup>17</sup> Καὶ ἡνίκα ἀνέβη ἡ νεφέλη ἀπὸ τῆς σκηνῆς, καὶ μετὰ ταῦτα ἀπῆραν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ· καὶ ἐν τῷ τόπῳ οὗ ἂν ἔσται ἡ νεφέλη, ἐκεῖ παρενεβάλοσαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ. <sup>18</sup> Διὰ προστάγματος κυρίου παρεμβαλοῦσιν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ καὶ διὰ προστάγματος κυρίου ἀπαροῦσι· πάσας τὰς ἡμέρας ἐν αἷς σκιαζει ἡ νεφέλη ἐπὶ τῆς σκηνῆς, παρεμβαλοῦσιν 'οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ'. <sup>19</sup> Καὶ ὅταν ἐφέλκηται ἡ νεφέλη ἐπὶ τῆς σκηνῆς ἡμέρας πλείους, καὶ φυλάσσονται οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ τὴν

10. AEX† (p. μακράν) ἢ. B\* (alt.) ἐν († AEX) et τῷ († AEFX). 11. B† (a. πρὸς) τὸ (\* AEFX). 12. A: συντρίβεται. 13. AFX: ὃς αν. AX† (a. ποιῆσ.) τδ. AEX: δῶρον κυρίῳ. 14. AFX† (a. ποιήσει) ἔτως. 16. AB: ἐγένετο (ἐγέν. FX). 17. AX: ἀπῆρουν. B: παρενέβαλον (-βάλοσαν FX; AX: -βαλλον).

10. f. über S. ist, bei euch oder eur. Nachkommen. B.dW: auf einem fernen Wege. vE: fernhin verreis. A: auf der Reise. dW: unter eur. künft. Geschlechtern. A: irg. einer v. e. Wolfe? dW: u. er will ... halten? — 11. Aber im. (S. 2 Mos. 12,8.)

12. (Vgl. 2 Mos. 12,10. 46.) dW: brechen. vE: davon zerbr. B.dW: Sagnung. vE: Sagnungen. A:

אִישׁ כִּי־יִהְיֶה טָמֵא לִנְפֹשׁ אֹו בְדָרָךְ רַחֲקָה לָכֶם אֹו לְדַרְתֵּיכֶם וְעָשָׂה פֶסַח לַיהוָה: בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁנִי בְּאַרְבַּעַת עָשָׂר יוֹם בֵּין הָעֲרֵבִים יַעֲשֶׂה אֹתוֹ עַל־  
מִצּוֹת וּמִרְרָם יֹאכְלֵהוּ: לֹא־יִשְׁאַירוּ מִמֶּנּוּ עַד־בֹּקֶר וְעֶצֶם לֹא יִשְׂבְּרוּ־בּוֹ  
כְּכָל־חֻקַּת הַפֶּסַח יַעֲשֶׂה אֹתוֹ: וְהָאִישׁ אֲשֶׁר־הוּא טָהוֹר וּבְדָרָךְ לֹא־הָיָה וְחָדַל לַעֲשׂוֹת הַפֶּסַח וּנְכַרְתָּה הַנֶּפֶשׁ הַהוּא מֵעַמִּיתָ כִּי קָרַב יְהוָה לֹא הַקָּרִיב בְּמַעַדּוֹ חָטְאוֹ יִשָּׂא הָאִישׁ  
הַהוּא: וְכִי־יָגוּר אִתְּכֶם גֵּר וְעָשָׂה פֶסַח לַיהוָה כְּחֻקַּת הַפֶּסַח וּכְמִשְׁפָּטוֹ כֵּן יַעֲשֶׂה חֻקָּה אַחַת יִהְיֶה לָכֶם וְלָגֵר וְלֹא־זָרָה הָאָרֶץ: ס

וּבַיּוֹם הַקִּים אֶת־הַמִּשְׁכָּן פֶּסַח הָעֵנָן אֶת־הַמִּשְׁכָּן לְאַהֲלֵי הָעֵדֻת וּבָעֶרֶב יִהְיֶה עַל־הַמִּשְׁכָּן כְּמִרְאֵה־  
אֵשׁ עַד־בֹּקֶר: כֵּן יִהְיֶה תָמִיד הָעֵנָן וְכִסְפוֹ וּמִרְאֵה־אֵשׁ לַיְלָה: וְלִפִּי הָעֲלֹוֹת הָעֵנָן מֵעַל הָאֹהֶל וְאַחֲרֵי כֵן יִסְעוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וּבְמִקּוֹם אֲשֶׁר יִשְׁכֹּן־שָׁם הָעֵנָן שָׁם יַחֲנוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: עַל־פִּי יְהוָה יִסְעוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְעַל־פִּי יְהוָה יַחֲנוּ כָּל־יְמֵי אֲשֶׁר יִשְׁכֹּן הָעֵנָן עַל־הַמִּשְׁכָּן יַחֲנוּ: וּבְהָאָרֶץ הָעֵנָן עַל־הַמִּשְׁכָּן יָמִים רַבִּים וְשָׁמְרוּ בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל אֶת־

v. 10. 'ה' נקוד על ה'

alle Gebräuche des P. beobachten.

13. B: Der Mann aber, der. vE.A: Ist aber Jemand (Einer). B.A: auf der Reise. vE: Reisen. dW: dem Wege. dW.vE: unterläßt. A: hält doch ... nicht. (Wie B. 7.) A: Er selbst soll ... dW: Seine Schuld trägt selb. Mensch. vE: Sünde hat ein Solcher auf sich.



## Die Wolke und das Feuer über der Hütte.

## IX.

Todten oder ferne von euch über Feld ist, oder unter euren Freunden, der soll dennoch 11 dem Herrn Passah halten, \*aber doch im andern Monat, am vierzehnten Tage zwischen Abends, und solls neben ungesäuer= 12 tem Brot und Salsen essen, \*und sollen nichts daran überlassen bis morgen, auch kein Wein daran zerbrechen, und sollens 13 nach aller Weise des Passah halten. \*Wer aber rein und nicht über Feld ist, und läßt anstehen, das Passah zu halten, des Seele soll ausgerottet werden von seinem Volk, darum, daß er seine Gabe dem Herrn nicht gebracht hat zu seiner Zeit; er soll 14 seine Sünde tragen. \*Und wenn ein Fremdling bei euch wohnet, der soll auch dem Herrn Passah halten, und solls halten nach der Satzung und Recht des Passah. Diese Satzung soll euch gleich sein, dem Fremden, wie des Landes Einheimischen.

15 Und des Tags, da die Wohnung aufgerichtet ward, bedeckte sie eine Wolke auf der Hütte des Zeugnisses, und des Abends bis an den Morgen war über der Wohnung eine Gestalt des Feuers. \*Also geschah es immerdar, daß die Wolke sie bedeckte, und des Nachts die Gestalt des 17 Feuers. \*Und nachdem sich die Wolke erhob von der Hütte, so zogen die Kinder Israel; und an welchem Ort die Wolke blieb, da lagerten sich die Kinder Israel.

18 \*Nach dem Wort des Herrn zogen die Kinder Israel, und nach seinem Wort lagerten sie sich. So lange die Wolke auf der Wohnung blieb, so lange lagen sie 19 stille. \*Und wenn die Wolke viele Tage verzog auf der Wohnung, so warteten die Kinder Israel auf die Hute des Herrn, und

anima, sive in via procul in gente vestra, faciat Phase Domino \*in 11 <sup>2Chr. 30,15.</sup> mense secundo, quartadecima die <sup>Ex. 12,8.</sup> mensis ad vesperam; cum azymis et lactucis agrestibus comedent illud, <sup>Ex. 12,10.</sup> \* non relinquent ex eo quippiam us- 12 <sup>Ex. 12,46. Jo. 19,36.</sup> que mane et os ejus non confringent, omnem ritum Phase observabunt. \*Si quis autem et mundus est et in 13 itinere non fuit, et tamen non fecit <sup>Ex. 12,15.</sup> Phase, exterminabitur anima illa de populis suis, quia sacrificium Domino non obtulit tempore suo; peccatum suum ipse portabit. \*Peregrinus 14 <sup>Ex. 12,48s.</sup> quoque et advena si fuerint apud vos, facient Phase Domino juxta caeremonias et justificationes ejus; <sup>15,15s.</sup> praeceptum idem erit apud vos tam advenae quam indigenae.

<sup>7,1. Ex. 40,16s.</sup> Igitur die, qua erectum est ta- 15 <sup>Ex. 40,34. 13,21s. 25,21s.</sup> bernaculum, operuit illud nubes. A vespere autem super tentorium erat quasi species ignis usque mane. \*Sic 16 <sup>Ex. 25,38. 40,34. Dt. 1,33. Ps. 105,39. 1Co. 10,1.</sup> fiebat jugiter: per diem operiebat illud nubes et per noctem quasi species ignis. \*Cumque ablata fuisset 17 nubes, quae tabernaculum protegebat, tunc proficiscebantur filii Israel, et in loco, ubi stetisset nubes, ibi castrametabantur. \*Ad imperium Do- 18 mini proficiscebantur et ad imperium illius figebant tabernaculum; cunctis diebus, quibus stabat nubes super tabernaculum, manebant in eodem loco, \*et si evenisset, ut multo tem- 19 pore maneret super illud, erant filii Israel in excubiis Domini, et non

11. U.L: Monden. A.A: mit unges. Br.

12. A.A: übrig lassen ... Morgen.

14. u. dem H. ... will, der solls. vE: Fremder. B.dW.vE: sich aufhält. A: oder Einkömmling ... ist. B: Es s. einerlei S. bei euch sein. dW: Eine S. s. sein. A: Ein Gesetz. dW: für euch u. für ... Eingebornen ...? A: sow. dem Einkömm. als d. Eing. vE: Eine u. dieselbe S. s. ihr beobachten, der Fremde wie d. Eing.

15. vE: man errichtete. B.dW: die Wolke die Wohnung der ... (des Zeltes d. Gesetzes). vE: die W. des Versammlungsz. B: war es wie eine. dW: sie auf ... anzusehen wie Feuer. vE: etwas wie eine Feuergeist. A: eine G. wie F.

16. B: stets. dW.vE.A: war es beständig (allezeit). dW: sie war w. F. anzuf. d. N.

17. je nachdem. dW.vE: so wie. A: wenn. dW. vE.A: erhob. A: reisten. dW.vE: brachen (darnach) ... auf. dW: stehen bl. B.vE: sich niederließ. A: stille stand ... schlugen s. ihr Lager.

18. vE.A: Befehl. dW: Willen! B: Alle die Tage daß. dW.A: die ganze Zeit. A: stille hielt. B.dW: lagerten s. sich. vE: blieben s. gelagert.

19. dW.vE.A: lange Zeit (stehen) blieb. B: der Hute. A: hielten die H. dW.vE: beobachteten ... was gegen Jch. zu beob. war!



## IX.

## Tubarum usus.

φυλακὴν τοῦ θεοῦ καὶ οὐ μὴ ἐξαροῦσι. <sup>20</sup> Καὶ ἔσται ὅταν σκεπάσῃ ἡ νεφέλη ἡμέρας ἀριθμῶ ἐπὶ τῆς σκηνῆς, διὰ φωνῆς κυρίου παρεμβалоῦσι καὶ διὰ προστάγματος κυρίου ἀπαροῦσι. <sup>21</sup> Καὶ ἔσται ὅταν γένηται ἡ νεφέλη ἀφ' ἑσπέρας ἕως πρωῒ καὶ ἀναβῇ ἡ νεφέλη τὸ πρωῒ, καὶ ἀπαροῦσιν· ἡμέρας ἢ νυκτός, καὶ ἐὰν ἀναβῇ ἡ νεφέλη, ἀπαροῦσιν. <sup>22</sup> ἡμέρας ἢ μηνὸς ἡμέρας πλεοναζούσης τῆς νεφέλης σκιαζούσης ἐπ' αὐτῆς, παρεμβалоῦσιν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ καὶ οὐ μὴ ἀπαροῦσι, καὶ ἐν τῷ ἀναχθῆναι αὐτὴν ἐξῆραν. <sup>23</sup> Ὅτι διὰ προστάγματος κυρίου παρεμβалоῦσι καὶ διὰ προστάγματος κυρίου ἀπαροῦσι· τὴν φυλακὴν κυρίου ἐφύλαξαν διὰ προστάγματος κυρίου ἐν χειρὶ Μωϋσῆ.

**X.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>2</sup> Ποίησον σεαυτῷ δύο σάλπιγγας ἀργυρᾶς, ἐλατὰς ποιήσεις αὐτάς, καὶ ἔσονται σοι ἀνακαλεῖν τὴν συναγωγὴν καὶ ἐξαίρειν τὰς παρεμβολάς. <sup>3</sup> Καὶ σαλπιεῖς ἐν αὐταῖς, καὶ συναχθήσεται πρὸς σε πᾶσα ἡ συναγωγὴ ἐπὶ τὴν θύραν τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>4</sup> Ἐὰν δὲ ἐν μιᾷ σαλπίσωσι, προελεύσονται πρὸς σε 'πάντες' οἱ ἄρχοντες ἀρχηγοὶ Ἰσραὴλ. <sup>5</sup> Καὶ σαλπιεῖτε σημασίαν, καὶ ἐξαροῦσιν αἱ παρεμβολαὶ αἱ παρεμβάλλουσαι κατὰ ἀνατολάς. <sup>6</sup> Καὶ σαλπιεῖτε σημασίαν δευτέραν, καὶ ἐξαροῦσιν αἱ παρεμβολαὶ αἱ παρεμβάλλουσαι πρὸς λίβα. 'Καὶ σαλπιεῖτε σημασίαν τρίτην, καὶ ἐξαροῦσιν αἱ παρεμβολαὶ αἱ παρεμβάλλουσαι παρὰ θάλασσαν. Καὶ σαλπιεῖτε σημασίαν τετάρτην, καὶ ἐξαροῦσιν αἱ παρεμβολαὶ αἱ παρεμβάλλουσαι πρὸς βορρᾶν.' Σημασίαν σαλπιοῦσιν ἐν τῇ ἐξάρσει αὐτῶν. <sup>7</sup> Καὶ ὅταν συναγάγητε τὴν συναγωγὴν, σαλπιεῖτε, καὶ οὐ σημασία. <sup>8</sup> Καὶ οἱ υἱοὶ Ἀαρὼν οἱ ἱερεῖς σαλπιοῦσιν ἐν ταῖς σάλπιγξι, καὶ ἔσται ὑμῖν

= מִשְׁמֶרֶת יְהוָה וְלֹא יִסְעוּ: וַיֵּשׁ אֱלֹהִים יְהוָה הָעֵנָן יָמִים מִסְפָּר עַל־הַמִּשְׁכָּן עַל־פִּי יְהוָה יַחְנוּ וְעַל־פִּי יְהוָה יִסְעוּ: וַיֵּשׁ אֱלֹהִים יְהוָה הָעֵנָן מֵעֶרֶב עַד־בֹּקֶר וְנִעְלָה הָעֵנָן בִּבְקֹר וְנִסְעוּ אוֹ יוֹמָם וְלַיְלָה וְנִעְלָה הָעֵנָן וְנִסְעוּ: אוֹ־יָמִים אוֹ־לַיְלָה אוֹ־יָמִים בְּהֶאֱרִיךְ הָעֵנָן עַל־הַמִּשְ�כָּן לִשְׁכֹּן עֲלָיו יַחְנוּ בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל וְלֹא יִסְעוּ וּבְהִעָלָתוֹ יִסְעוּ: עַל־פִּי יְהוָה יַחְנוּ וְעַל־פִּי יְהוָה יִסְעוּ אֶת־מִשְׁמֶרֶת יְהוָה שְׁמָרוּ עַל־פִּי יְהוָה בְּיַד־מֹשֶׁה: פ

**X.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר: עֲשֵׂה לָךְ שְׁתֵּי חֲצוצְרוֹת כֶּסֶף מִקְשָׁה תַעֲשֶׂה אֹתָם וְהָיוּ לָךְ לְמִקְרָא הָעֵדָה וּלְמִסַּע אֶת־הַמַּחֲנֹת: וְתִקְעוּ בָהֶן וְנוֹעְדוּ אֵלַי כָּל־הָעֵדָה אֶל־פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד: וְאִם־בְּאַחַת יִתְקַעוּ וְנוֹעְדוּ אֵלַי הַנְּשִׂאִים רָאשֵׁי אֲלֹפֵי יִשְׂרָאֵל: וְתִקְעֶתֶם תְּרוּעָה וְנִסְעוּ הַמַּחֲנֹת הַחֲנִים קִדְמָה: וְתִקְעֶתֶם תְּרוּעָה שְׁלִית וְנִסְעוּ הַמַּחֲנֹת הַחֲנִים תַּיִמָּנָה תְּרוּעָה יִתְקַעוּ לְמַסְעֵיהֶם: וּבְהִקָּהִיל אֶת־הַקָּהָל תִּתְקַעוּ וְלֹא תִרְיעוּ: וּבְנִי אֶהְיוֹן הַכֹּהֲנִים יִתְקַעוּ בְּחֲצֻצְרוֹת וְהָיוּ לָכֶם לְחֻקַּת עוֹלָם

19. AB: ἐξάρωσι (-αρῶσι FX). 20. B: σκεπάσῃ (-άσῃ AEX). AEX: ἐξαροῦσι. 21. B\* καὶ ἐὰν - ἀπαροῦσιν (+ AEX, AX sine ἐὰν). 22. B\* ἡμ. ἢ (+ AEFX). A: παρεμβάλλουσιν. AB: ἀπάρωσι (ἀπαρῶσι FX). A<sup>1</sup>B\* καὶ ἐν - ἐξῆραν (+ A<sup>2</sup>EX). 23. A<sup>1</sup>B\* παρεμβ.

κ. δ. πρ. κ. (+ A<sup>2</sup>EX). B: ἐφυλόξαντο (ἐφύλαξαν AEFX). — 3. A<sup>1</sup>B\* πρὸς σε (+ A<sup>2</sup>EX). 5. AB\* κατὰ (+ FX). 6. AB\* (pr.) πρὸς (+ X; FX: κατὰ). AEX: νότον (λίβα BFX). A\* παρὰ. AX\* (alt.) πρὸς. AB: Σημασία (-σίαν FX). 8. A<sup>1</sup>B\* ἐν (+ A<sup>2</sup>EX).

20. eine kleine Zahl. B.dW: (einige) wenige Σ. vE: Zuweilen blieb ... nur ein. Σ. (A: so lange ... war?)

21. B: War es auch, daß. dW: Und war es. vE: Zuweilen blieb. B: Entw. d. Σ. ... wenn sich ... vE: Es mochte bei Σ. ... geschehen, so wie. (dW: oder Tag

u. N., u. d. W. erhob sich? A: u. wenn f. erst nach einem Σ. u. einer N. wich?)

22. oder länger. dW.vE.A: längere Zeit. B: ein Jahr ... verzog, daß f. darauf blieb.

23. B.A: Wort. (Wie B. 18. 19.) A: waren auf der H. des H.



## Die zwei Trompeten.

## IX.

20 zogen nicht. \*Und wenn es war, daß die Wolke auf der Wohnung war etliche Anzahl der Tage, so lagerten sie sich nach dem Wort des Herrn, und zogen nach dem Wort des Herrn. \*Wenn die Wolke da war von Abend bis an den Morgen und sich dann erhob, so zogen sie; oder wenn sie sich des Tags oder des Nachts erhob, so zogen sie auch. \*Wenn sie aber zweien Tage, oder einen Monat, oder etwa lange auf der Wohnung blieb, so lagen die Kinder Israel und zogen nicht, und wenn sie sich dann erhob, so zogen sie. \*Denn nach des Herrn Mund lagen sie, und nach des Herrn Mund zogen sie, daß sie auf des Herrn Gut warteten, nach des Herrn Wort durch Mose.

**X.** Und der Herr redete mit Mose und sprach: \*Mache dir zwei Trompeten von dichtem Silber, daß du ihrer brauchest, die Gemeinde zu berufen, und wenn das Heer aufbrechen soll. \*Wenn man mit beiden schlecht bläset, soll sich zu dir versammeln die ganze Gemeinde vor die Thür der Hütte des Stifts. \*Wenn man nur mit einer schlecht bläset, so sollen sich zu dir versammeln die Fürsten und die Obersten über die Tausende in Israel. \*Wenn ihr aber trompetet, so sollen die Lager aufbrechen, die gegen Morgen liegen. \*Und wenn ihr zum andern Mal trompetet, so sollen die Lager aufbrechen, die gegen Mittag liegen. Denn wenn sie reisen sollen, so sollt ihr trompeten. \*Wenn aber die Gemeinde zu versammeln ist, sollt ihr schlecht blasen, und nicht trompeten. \*Es sollen aber solch Blasen mit den Trompeten die Söhne Aarons die Priester thun, und

20. A.A: etliche Tage. 22. U.L: Monden.

2. 2c. U.L: Drommeten. 5. 2c. U.L: drommetet.

2. B: silberne Tr., du sollst s. an einem ganzen Stück machen. A: ... aus Einem St. dW.vE: Tr. v. S. dW: v. abgerundeter Arbeit s. du s. m. vE: polirt mache sie. B: daß du damit ... mögest zusammenrufen, u. daß die Lager fortreißen. dW: sie brauchest zur Berufung der G. u. z. Aufbrüche mit d. Lagern. vE: Diese sollst ... zus. zu rufen, u. d. L. aufbr. zu lassen. A: damit zu versammeln, wenn aufbr. sollen ...

3. B: mit denselben bl. vE: in beide gestoßen wird. dW: U. stößet man in sie [beide]. A: wenn du in d. Tr. stößest. B: bei dir zusammenkommen.

proficiscebantur, \*quot diebus fuisset 20 nubes super tabernaculum. Ad imperium Domini erigebant tentoria et ad imperium illius deponebant; \*si 21 fuisset nubes a vespere usque mane et statim diluculo tabernaculum reliquisset, proficiscebantur, et si post diem et noctem recessisset, dissipabant tentoria; \*si vero biduo aut 22 uno mense vel longiori tempore fuisset super tabernaculum, manebant filii Israel in eodem loco et non proficiscebantur, statim autem ut recessisset, movebant castra. \*Per 23 verbum Domini figebant tentoria et per verbum illius proficiscebantur, erantque in excubiis Domini juxta imperium ejus per manum Moysi.

Locutusque est Dominus ad Moy- **X.** sen, dicens: \*Fac tibi duas tubas 2 (8,4. argenteas ductiles, quibus convocare possis multitudinem, quando movenda sunt castra. \*Cumque increpueris 3 tubis, congregabitur ad te omnis turba ad ostium tabernaculi foederis. \*Si semel clangueris, venient ad te 4 1,16. principes et capita multitudinis Israel. \*Si autem prolixior atque concisus clangor increpuerit, movebunt castra primi, qui sunt ad orientalem plagam. \*In secundo autem sonitu 6 et pari ululatu tubae levabunt tentoria, qui habitant ad meridiem, et juxta hunc modum reliqui facient, ululantibus tubis in profectionem. \*Quando autem congregandus est populus, simplex tubarum clangor erit, et non concise ululabunt. \*Filii 8 autem Aaron sacerdotes clangent tubis; eritque hoc legitimum sempi-

(Lv.23, 21.14.al.)

8. S: sacerdotis.

4. Fürsten, die G. A: nur einmal? B: Häupter der L. dW: H. der Geschlechter. vE: Familienhäupter.

5. B: mit einem Jauchzen blaset! dW.vE: blaset ihr Lärm. (A: länger u. mit Absätzen der Schall erklinget.)

6. B: sie sollen ... bei ihren Reisen. dW: bei eurem Aufbrüche. vE: Bei jedem M. wird L. geblasen. (A: Und also sollen auch die Uebrigen thun, wenn d. Tr. zum M. bl.)

7. B: n. jauchzen. dW.vE: aber n. (keinen) Lärm.



## X.

## Nubes dux itineris.

νόμιμον αἰώνιον εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν. <sup>9</sup> Ἐὰν δὲ ἐξέλθῃτε εἰς πόλεμον ἐν τῇ γῇ ὑμῶν πρὸς τοὺς ὑπεναντίους τοὺς ἀνθεστηκότας ὑμῖν, καὶ σημανεῖτε ταῖς σάλπιγξι, καὶ ἀναμνησθήσεσθε ἔναντι κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν, καὶ διασωθήσεσθε ἀπὸ τῶν ἐχθρῶν ὑμῶν. <sup>10</sup> Καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις τῆς εὐφροσύνης ὑμῶν καὶ ἐν ταῖς ἐορταῖς ὑμῶν καὶ ἐν ταῖς νομυηρίαις ὑμῶν σαλπιεῖτε ταῖς σάλπιγξιν ἐπὶ τοῖς ὁλοκαυτώμασι καὶ ἐπὶ ταῖς θυσίαις τῶν σωτηρίων ὑμῶν, καὶ ἔσται ὑμῖν ἀνάμνησις ἔναντι τοῦ θεοῦ ὑμῶν· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν.

<sup>11</sup> Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἐνιαυτῷ τῷ δευτέρῳ, ἐν τῷ μηνὶ τῷ δευτέρῳ, εἰκάδι τοῦ μηνός, ἀνέβη ἡ νεφέλη ἀπὸ τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>12</sup> Καὶ ἐξῆραν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ σὺν ἀπαρτίαις αὐτῶν ἀπὸ τῆς ἐρήμου Σινᾶ, καὶ ἔστη ἡ νεφέλη ἐν τῇ ἐρήμῳ τοῦ Φαράν. <sup>13</sup> Καὶ ἐξῆραν πρῶτοι διὰ φωνῆς κυρίου ἐν χειρὶ Μωϋσῆ, <sup>14</sup> καὶ ἐξῆραν τάγμα παρεμβολῆς τῶν υἱῶν Ἰούδα πρῶτοι σὺν δυνάμει αὐτῶν, καὶ ἐπὶ τῆς δυνάμεως αὐτῶν Ναασσὼν υἱὸς Ἀμιναδάβ. <sup>15</sup> καὶ ἐπὶ τῆς δυνάμεως φυλῆς υἱῶν Ἰσάχαρ Ναθαναὴλ υἱὸς Σωγάρ, <sup>16</sup> καὶ ἐπὶ τῆς δυνάμεως φυλῆς υἱῶν Ζαβουλὼν Ἐλιαβ υἱὸς Χαιλῶν. <sup>17</sup> Καὶ καθελοῦσι τὴν σκηνήν, καὶ ἔξαροῦσιν οἱ υἱοὶ Γηρσὼν καὶ οἱ υἱοὶ Μεραρὶ αἴροντες τὴν σκηνήν. <sup>18</sup> Καὶ ἐξῆραν τάγμα παρεμβολῆς Ρουβὴν σὺν δυνάμει αὐτῶν, καὶ ἐπὶ τῆς δυνάμεως αὐτῶν Ἐλισούρ υἱὸς Σεδιούρ. <sup>19</sup> καὶ ἐπὶ τῆς δυνάμεως φυλῆς υἱῶν Συμεὼν Σαλαμιὴλ υἱὸς Σουρισαδαί, <sup>20</sup> καὶ ἐπὶ τῆς δυνάμεως φυλῆς υἱῶν Γὰδ Ἐλισάφ ὁ τοῦ Ραγουήλ. <sup>21</sup> Καὶ ἔξαροῦσιν οἱ υἱοὶ Καὰθ αἴροντες τὰ ἅγια, καὶ στήσουσι τὴν σκηνήν, ἕως ἂν παραγένωνται. <sup>22</sup> Καὶ ἔξαροῦσι τάγμα παρεμβολῆς Ἐφραΐμ σὺν δυνάμει αὐτῶν, καὶ ἐπὶ τῆς δυνάμεως αὐτῶν

9. A<sup>1</sup>X (pro σημ.): σαλπιεῖτε. A<sup>1</sup>B\* τῆς θ. ὑμῶν (+ A<sup>2</sup>F). 12. AB: ἐν τῇ ἐρήμῳ (ἀπὸ τῆς ἐρ. FX). AEFX+ (a. Σ.) τῆς. 14. B\* τῶν (+ AEX). 17. AB (eti. in seqq.): Γεδσὼν (F: Γερσὼν). B† (a. αἴρ.) οἱ (\* AFX). 21. AB\* αν (+ X).

8. B: sie sollen bei euch zur ew. Sägung sein. vE: euch z. Gebrauch ... zur ew. S. dW: es soll euch eine ew. S. f. A: das f. ein ew. Gesetz sein.

9. Und wenn ... ihr erl. dW: in den Str. vE: Krieg. A: zum Str. aus e. L. dW: befeinden. vE: gegen den Feind, der euch anfeindet. B: beängstigt. A: g. Feinde, d. g. euch streiten. B.dW: so soll (wird)

9 לְדֹרֹתֵיכֶם: וְכִי־תִבְאוּ מִלַּחְמָה בְּאַרְצְכֶם עַל־הָעָר הַצָּרָר אֶתְכֶם וְהִרְעַתְּם בְּחִצְצֹרֹת וּנְזַכְרֹתֶם לִפְנֵי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם וְנוֹשַׁעְתֶּם מֵאִיְבֵיכֶם: וּבְיוֹם שִׁמְחַתְכֶם וּבְמוֹעֲדֵיכֶם וּבְרֵאשֵׁי חֳדְשְׁכֶם וּתְקַעְתֶּם בְּחִצְצֹרֹת עַל עַלְתֵיכֶם וְעַל זִבְחֵי שְׁלָמֵיכֶם וְהָיוּ לָכֶם לְזִכְרוֹן לִפְנֵי אֱלֹהֵיכֶם אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם: פ

11 וַיְהִי בַּשָּׁנָה הַשְּׁנִית בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁנִי בְּעֶשְׂרִים בַּחֹדֶשׁ נָעְלָה הָעֶנָן מֵעַל מִשְׁכַּן הָעֵדוּת: וַיִּסְעוּ בְנֵי־יִשְׂרָאֵל לְמִסְעֵיהֶם מִמִּדְבַּר סִינִי וַיֵּשְׁכּוּ הָעֶנָן בְּמִדְבַּר פָּאָרָן: וַיִּסְעוּ בְּרֵאשִׁיטָה עַל־פִּי יְהוָה בְּיַד־מֹשֶׁה: וַיִּסַּע דָּגֶל מַחֲנֶה בְנֵי־יְהוּדָה בְּרֵאשִׁיטָה לְצַבְאָתָם וְעַל־צָבָאוֹ נָחֲשׁוֹן בֶּן־עַמִּינָדָב: וְעַל־צָבָא מִטֶּה בְנִי יִשָּׁשְׁכָר נְתַנָּאֵל בֶּן־צִוְעָר: וְעַל־צָבָא מִטֶּה בְנִי זְבוּלֹן אֱלִיָּאָב בֶּן־חֶלֶן: וְהַיּוֹד הַמִּשְׁכָּן וְנִסְעוּ בְנֵי־גֵרְשׁוֹן וּבְנֵי מֶרָרִי נִשְׁאִי הַמִּשְׁכָּן: וְנִסַּע דָּגֶל מַחֲנֶה רָאוּבֵן לְצַבְאָתָם וְעַל־צָבָאוֹ אֱלִיָּצִוִּיר בֶּן־שִׁדְיָאוֹר: וְעַל־צָבָא מִטֶּה בְנִי שִׁמְעוֹן שָׁלְמִיָּאֵל בֶּן־צִוְרִישִׁדִּי: וְעַל־צָבָא מִטֶּה בְנֵי־גָד אֱלִיסָף בֶּן־דְּעוּאֵל: וְנִסְעוּ הַקְּהָתִים נִשְׁאִי הַמִּקְדָּשׁ וְהַקִּימוּ אֶת־הַמִּשְׁכָּן עַד־בָּאָם: וְנִסַּע דָּגֶל מַחֲנֶה בְנֵי־אֶפְרַיִם לְצַבְאָתָם וְעַל־צָבָאוֹ אֱלִישָׁמַע

v. 9. פתוחה 'צ

euer geb. werden. vE: u. ihr werdet in Erinnerung kommen. A: schmettern ... u. also wird ... daß ihr entkommet den Händen. dW.vE: gerettet.

10. Auch an euren Freudentagen und ... euch sei. B: Und am Tage eurer Freude, nehmlich. A: wenn ihr ein Freudenmahl habet, oder Festtage? B: bestimmten Zeiten. B.dW.vE: bei euren. A: zu. B.dW.A:



## Der Aufbruch.

## X.

soll euer Recht sein ewiglich bei euren Nach-  
 9 kommen. \*Wenn ihr in einen Streit ziehet  
 in eurem Lande wider eure Feinde, die euch  
 beleidigen, so sollt ihr trompeten mit den  
 Trompeten, daß euer gedacht werde vor  
 dem Herrn eurem Gott, und erlöst werdet  
 10 von euren Feinden. \*Desselbigen gleichen,  
 wenn ihr fröhlich seid an euren Festen und  
 in euren Neumonden, sollt ihr mit den  
 Trompeten blasen über eure Brandopfer  
 und Dankopfer, daß es sei euch zum Ge-  
 dächtniß vor eurem Gott. Ich bin der  
 Herr, euer Gott.

11 Am zwanzigsten Tage im andern Mo-  
 nat des andern Jahrs erhob sich die Wolke  
 12 von der Wohnung des Zeugnisses. \*Und  
 die Kinder Israel brachen auf und zogen  
 aus der Wüste Sinai, und die Wolke blieb  
 13 in der Wüste Paran. \*Es brachen aber  
 auf die Ersten, nach dem Wort des Herrn  
 14 durch Mose: \*nemlich das Panier des La-  
 gers der Kinder Juda zog am ersten mit  
 ihrem Heer, und über ihr Heer war Na-  
 15 hasson, der Sohn Amminadabs. \*Und  
 über das Heer des Stamms der Kinder  
 Issachar war Nethaneel, der Sohn Suars.  
 16 \*Und über das Heer des Stamms der  
 Kinder Sebulon war Eliab, der Sohn  
 17 Helons. \*Da zerlegte man die Wohnung,  
 und zogen die Kinder Gerson und Merari  
 18 und trugen die Wohnung. \*Darnach zog  
 das Panier des Lagers Rubens mit ihrem  
 Heer, und über ihr Heer war Elizur, der  
 19 Sohn Sedeurs. \*Und über das Heer des  
 Stamms der Kinder Simeon war Selu-  
 20 miel, der Sohn Surisadai. \*Und Elia-  
 saph, der Sohn Deguels, über das Heer  
 21 des Stamms der Kinder Gad. \*Da zogen  
 auch die Rahathiten und trugen das Hei-  
 ligthum, und jene richteten die Wohnung  
 22 auf, bis diese hernach kamen. \*Darnach  
 zog das Panier des Lagers der Kinder  
 Ephraim mit ihrem Heer, und über ihr

ternum in generationibus vestris.  
 \*Si exieritis ad bellum de terra ve- 9  
 stra contra hostes, qui dimicant ad-  
 versum vos, clangetis ululantibus  
 31,6.  
 1Mc.3,54.  
 1Co.14,8.  
 tubis, et erit recordatio vestri coram  
 Domino Deo vestro, ut eruamini de  
 manibus inimicorum vestrorum. \*Si 10  
 2Rg11,14  
 2Chr.7,6;  
 Nm.28,11  
 29,1.  
 quando habebitis epulum et dies  
 festos et calendas, canetis tubis su-  
 per holocaustis et pacificis victimis,  
 ut sint vobis in recordationem Dei  
 vestri. Ego Dominus Deus vester.

Anno secundo, mense secundo, 11  
 vigesima die mensis elevata est nubes  
 de tabernaculo foederis, \*profecti- 12  
 que sunt filii Israel per turmas suas  
 33,16.  
 Ex.19,1.  
 13,1.  
 3,26.  
 Dt.1,1.  
 1Sm.25,1  
 1Rg.11,18  
 de deserto Sinai, et recubuit nubes  
 in solitudine Pharan. \*Moveruntque 13  
 castra primi juxta imperium Domini  
 in manu Moysi, \*filii Juda per tur- 14  
 7,12.  
 2,3,9.  
 1,7..  
 7,18.  
 2,5,1,8.  
 7,24.  
 2,7,1,9.  
 mas suas; quorum princeps erat  
 Nahasson filius Amminadab. \*In tribu 15  
 filiorum Issachar fuit princeps Natha-  
 nael filius Suar. \*In tribu Zabulon 16  
 erat princeps Eliab filius Helon.  
 \*Depositumque est tabernaculum; 17  
 quod portantes egressi sunt filii  
 4,24ss;  
 29ss.  
 7,30.  
 2,10,1,5.  
 7,36.  
 2,12.  
 1,6.  
 7,42.  
 2,14.  
 1,14.  
 4,15.  
 Gerson et Merari. \*Profectique 18  
 sunt et filii Ruben per turmas et  
 ordinem suum; quorum princeps  
 erat Helisur filius Sedeur. \*In tribu 19  
 autem filiorum Simeon princeps fuit  
 Salamiel filius Surisaddai. \*Porro 20  
 in tribu Gad erat princeps Eliasaph  
 filius Duel. \*Profectique sunt et 21  
 Caathitae portantes Sanctuarium.  
 Tamdiu tabernaculum portabatur,  
 donec venirent ad erectionis locum.  
 \*Moverunt castra et. filii Ephraim 22  
 7,48.  
 2,18.  
 1,10.  
 per turmas suas; in quorum exercitu

13. S: per manum.

daß sie euch seien. vE: ja zu eurem Gebrauche sollen s.  
 sein, zur Erinnerung.

11. B.dW.vE: Und es geschah.

12. ließ sich nieder. B: reiseten fort nach ihren  
 Reisen. dW.vE: br. auf n. (zu) ihren Zügen. A: n.  
 ihren Abtheilungen. dW: blieb stehen.

13. (B: Also zogen s. fürs erstemal fort? vE: Sie  
 br. nehmlich zum erstenm. ... auf?) dW.A: Und es br.

Polhglotten-Bibel. II. T.

zuerst auf ...

14. B: nach ihren Heeren. A: Abtheilungen. vE:  
 seinen Heerhaufen. dW: mit s. Heeren.

17. B.dW.A: wurde ... abgenommen. vE: Inzwi-  
 schen war ... auseinander geschlagen.

21. dW: stellten ... auf. B.dW: bis diese (sie) ka-  
 men. (vE: so daß Jene ... wieder aufschlagen konnten,  
 bevor ...)



## X.

## Profectio a monte Dei.

'Ελισαμὰ υἱὸς Σεμιούδ· <sup>23</sup> καὶ ἐπὶ τῆς δυνάμεως φυλῆς υἱῶν Μανασσῇ Γαμαλιήλ ὁ τοῦ Φαδασσοῦρ, <sup>24</sup> καὶ ἐπὶ τῆς δυνάμεως φυλῆς υἱῶν Βενιαμὴν Ἀβιδὰν ὁ τοῦ Γαδεωνί. <sup>25</sup> Καὶ ἐξαροῦσι τάγμα παρεμβολῆς υἱῶν Δὰν ἔσχατοι πασῶν τῶν παρεμβολῶν σὺν δυνάμει αὐτῶν, καὶ ἐπὶ τῆς δυνάμεως αὐτῶν Ἀχιέζερ ὁ τοῦ Ἀμισαδαί. <sup>26</sup> καὶ ἐπὶ τῆς δυνάμεως φυλῆς υἱῶν Ἀσὴρ Φαγεήλ υἱὸς Ἐχράν, <sup>27</sup> καὶ ἐπὶ τῆς δυνάμεως φυλῆς υἱῶν Νεφθαλλὶ Ἀχιρὲ υἱὸς Αἰνάν. <sup>28</sup> Αὗται αἱ στρατιαὶ υἱῶν Ἰσραήλ, καὶ ἐξῆραν σὺν δυνάμει αὐτῶν.

<sup>29</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς τῷ Ὁβὰβ υἱῷ Παγουήλ τῷ Μαδιανίτῃ, γαμβρῷ Μωϋσῇ· Ἐξαίρομεν ἡμεῖς εἰς τὸν τόπον ὃν εἶπε κύριος· Τοῦτον δώσω ὑμῖν. Δεῦρο μεθ' ἡμῶν, καὶ εὖ σε ποιήσομεν, ὅτι κύριος ἐλάλησε καλὰ περὶ Ἰσραήλ. <sup>30</sup> Καὶ εἶπε πρὸς αὐτόν· Οὐ πορεύσομαι, ἀλλὰ εἰς τὴν γῆν μου καὶ εἰς τὴν γενεάν μου. <sup>31</sup> Καὶ εἶπε· Μὴ ἐγκαταλείπῃς ἡμᾶς, οὐ ἔνεκεν ἡσθα μεθ' ἡμῶν ἐν τῇ ἐρήμῳ, καὶ ἔσῃ ἐν ἡμῖν πρεσβύτης. <sup>32</sup> Καὶ ἔσται ἐὰν πορευθῇς μεθ' ἡμῶν, καὶ ἔσται τὰ ἀγαθὰ ἐκεῖνα ὅσα ἂν ἀγαθοποιήσῃ κύριος ἡμᾶς, καὶ εὖ σε ποιήσομεν.

<sup>33</sup> Καὶ ἐξῆραν ἐκ τοῦ ὄρους κυρίου ὁδὸν τριῶν ἡμερῶν, καὶ ἡ κιβωτὸς τῆς διαθήκης κυρίου προεπορεύετο προτέρα αὐτῶν ὁδὸν τριῶν ἡμερῶν, κατασκέπασθαι αὐτοῖς ἀνάπανσιν. <sup>34</sup> Καὶ ἡ νεφέλη κυρίου ἐγένετο σκιάζουσα ἐπ' αὐτοῖς ἡμέρας, ἐν τῷ ἐξαίρειν αὐτοὺς ἐκ τῆς παρεμβολῆς.

<sup>35</sup> Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἐξαίρειν τὴν κιβωτόν, καὶ εἶπε Μωϋσῆς· Ἐξεγέρθητι, κύριε, καὶ διασκορπισθήτωσαν οἱ ἐχθροί σου καὶ φηγέτωσαν

24. AEX (pro ὁ τῷ): υἱὸς (vs. 25 X). 29. B† (a. γ.) τῷ (\* AEFX). 30. A: ἀλλ' εἰς. 31. B: ἐγκαταλείπῃς (-λείπ. AFX). AFX: εἵνεκεν. 32. AX (pro ὅσα) ἂ. EX\* (tert.) καὶ. 33. AEFX\* τῆς. 34. A<sup>1</sup>B pon. hunc vs. post 36 (h. l. A<sup>2</sup>FX). AB\* κυρὸς († FX). 35. A<sup>1</sup>X\* (tert.) καὶ. AB\* (quart.) καὶ († F).

25. so den Schluß machte aller L. mit ihren Heeren. B: das alle die L. zusammen schloß, nach ... dW: schließend alle L. mit. vE: welches ... f. Heerhaufen schloß. A: Als das letzte aller L. zogen ...

28. ihren Heerschaaren. B: Dies waren d. Züge der ... nach ihren Heeren, als f. fortzogen. dW: Das war d. Ausbruch ... mit ... u. so brachen f. auf. vE: So br. ... n. ihr. Heersch. auf, so setzten f. ihr. Zug

<sup>23</sup> בֶּן-עַמִּיהוּד: וְעַל-צָבָא מִשָּׁה בְּנֵי <sup>24</sup> מִנְשָׁה בְּמִלְיָאֵל בֶּן-פְּדָהצֹר: וְעַל-צָבָא מִשָּׁה בְּנֵי בְנִימִן אַבִּידָן בֶּן-כַּהֲדָעוֹנִי: וְנָסַע דָּגֵל מַחֲנֶה בְּנֵי-דָן מֵאַסָּף לְכָל-הַמַּחֲנֶה לְצַבָּאתָם וְעַל-צָבָאוֹ אַחִיעֶזֶר בֶּן-עַמִּישַׁדַּי: וְעַל-צָבָא מִשָּׁה בְּנֵי אֲשֶׁר פִּגְעִיאל בֶּן-עֶכְרֹן: <sup>27</sup> וְעַל-צָבָא מִשָּׁה בְּנֵי נַפְתָּלִי אַחִירַע <sup>28</sup> בֶּן-עֵינָן: אֵלֶּה מִסְעֵי בְנֵי-יִשְׂרָאֵל לְצַבָּאתָם וַיִּסָּעוּ: ס

<sup>29</sup> וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה לְחָבֵב בֶּן-רְעוּיָאֵל הַמִּדְיָנִי חֹתֵן מֹשֶׁה נָסִיעִים: אֲנַחְנוּ אֶל-הַמָּקוֹם אֲשֶׁר אָמַר יְהוָה אֵתוֹ אֵתָּן לָכֶם לָכֶה אֵתָּנוּ וְהִטַּבְנוּ לָךְ כִּי-ל יְהוָה דְּבַר-טוֹב עַל-יִשְׂרָאֵל: וַיֹּאמֶר אֵלָיו לֹא אֵלֶיךָ כִּי אִם-אֶל-אַרְצִי וְאֶל-מִוְלָדָתִי אֵלֶיךָ: וַיֹּאמֶר אֶל-נָא תַעֲזֹב אֵתָּנוּ כִּי עַל-כֵּן יָדַעְתָּ חֲנֻתָּנוּ בַּמִּדְבָּר וְהָיִיתָ לָנוּ לְעֵינָיִם: וְהָיָה כִּי-תִלְכֶּךָ עִמָּנוּ וְהָיָה הַטוֹב הַהוּא אֲשֶׁר יִיטִיב יְהוָה עִמָּנוּ וְהִטַּבְנוּ לָךְ:

<sup>33</sup> וַיִּסָּעוּ מִתֵּר יְהוָה דֶּרֶךְ שְׁלֹשָׁת יָמִים וְאַרְוֹן בְּרִית-יְהוָה נָסַע לְפָנֵיהֶם דֶּרֶךְ שְׁלֹשָׁת יָמִים לְתוֹר לָהֶם מִנוֹחָה: <sup>34</sup> וַעֲנֹן יְהוָה עֲלֵיהֶם יוֹמָם בְּנִסְעָם מִן-הַמַּחֲנֶה: ס

לֹא וַיְהִי בְּנִסְעֵי הָאָרֶץ וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה קוֹמָה יְהוָה וַיַּפְצֹף אִיכָבִיד וַיִּנָּסוּ

נוֹן הַפּוֹכָה v. 34.

fort. A: Das ist d. Lager u. d. Aufbr. ... n. ihr. Abtheil., wenn f. aufbr.

29. wir w. dir wohlthun. dW: des Midianiters, des Schwiegervaters Moses? vE: dem Mid., dem Schwager. A: seinem Verwandten. dW: brechen auf nach d. Lande. vE.A: n. d. Orte (hin). B.vE: Gehe m. uns. dW.A: ziehe. B.dW.vE.A: dir Gutes thun (erweisen). B.dW: G. geredet über Isr.



Heer war Elisama, der Sohn Ammihuds.  
 23 \*Und Gamliel, der Sohn Pedazurs, über  
 das Heer des Stamms der Kinder Manasse.  
 24 \*Und Abidan, der Sohn Gideon, über  
 das Heer des Stamms der Kinder Benja-  
 25 min. \*Darnach zog das Panier des La-  
 gers der Kinder Dan mit ihrem Heer, und  
 so waren die Lager alle auf. Und Ahieser,  
 der Sohn Ammisadai, war über ihr  
 26 Heer. \*Und Pagiel, der Sohn Ochran,  
 über das Heer des Stamms der Kinder  
 27 Asser. \*Und Ahira, der Sohn Enan,  
 über das Heer des Stamms der Kinder  
 28 Naphthali. \*So zogen die Kinder  
 Israel mit ihrem Heer.  
 29 Und Mose sprach zu seinem Schwager  
 Hobab, dem Sohn Reguels, aus Midian:  
 Wir ziehen dahin an die Stätte, davon  
 der Herr gesagt hat: Ich will sie euch  
 geben; so komm nun mit uns, so wollen  
 wir das Beste bei dir thun, denn der Herr  
 30 hat Israel Gutes zugesagt. \*Er aber  
 antwortete: Ich will nicht mit euch, son-  
 dern in mein Land zu meiner Freundschaft  
 31 ziehen. \*Er sprach: Lieber, verlaß uns  
 nicht, denn du weißt, wo wir in der Wüste  
 uns lagern sollen, und sollst unser Auge  
 32 sein. \*Und wenn du mit uns ziehest, was  
 der Herr Gutes an uns thut, das wollen  
 wir an dir thun.  
 33 Also zogen sie von dem Berge des Herrn  
 drei Tagereisen, und die Lade des Bundes  
 des Herrn zog vor ihnen her die drei Tag-  
 reisen, ihnen zu weisen, wo sie ruhen soll-  
 34 ten. \*Und die Wolke des Herrn war des  
 Tages über ihnen, wenn sie aus dem Lager  
 zogen.  
 35 Und wenn die Lade zog, so sprach Mose:  
 Herr, stehe auf, laß deine Feinde zerstreuet,  
 und die dich hassen, flüchtig werden vor

princeps erat Elisama filius Ammiud.  
 \*In tribu autem filiorum Manasse 23  
 princeps fuit Gamaliel filius Pha-  
 24 dassur, \*et in tribu Benjamin erat  
 dux Abidan filius Gedeonis. \*No- 25  
 vissimi castrorum omnium profecti  
 sunt filii Dan per turmas suas; in  
 quorum exercitu princeps fuit Ahiezer  
 filius Ammisaddai. \*In tribu autem 26  
 filiorum Aser erat princeps Phegiel  
 filius Ochran, \*et in tribu filiorum 27  
 Nephthali princeps fuit Ahira filius  
 Enan. \*Haec sunt castra et pro- 28  
 sectiones filiorum Israel per turmas  
 suas, quando egrediebantur.  
 Dixitque Moyses Hobab filio Ra- 29  
 guel Madianitae, cognato suo: Pro-  
 ficiscimur ad locum, quem Dominus  
 daturus est nobis: veni nobiscum,  
 ut beneficiamus tibi; quia Dominus  
 bona promisit Israeli. \*Cui ille re- 30  
 spondit: Non vadam tecum, sed re-  
 31 vertar in terram meam, in qua natus  
 sum. \*Et ille: Noli, inquit, nos  
 relinquere; tu enim nosti, in quibus  
 locis per desertum castra ponere  
 debeamus, et eris ductor noster.  
 \*Cumque nobiscum veneris, quid- 32  
 quid optimum fuerit ex opibus, quas  
 nobis traditurus est Dominus, dabi-  
 mus tibi.  
 Profecti sunt ergo de monte Do- 33  
 mini viam trium dierum, arcaque  
 foederis Domini praecedebat eos, per  
 dies tres providens castrorum locum.  
 \*Nubes quoque Domini super eos 34  
 erat per diem, cum incederent.

Cumque elevaretur arca, dicebat 35  
 Moyses: Surge, Domine, et dissipen-  
 tur inimici tui, et fugiant qui oderunt

23. S: Phadasseur.

zu Theil ... geben will ... erweisen. (A: dir d. Beste v. allen Gütern geben, die d. S. uns g. wird!!)

33. B: ihnen eine Ruhe auszusuchen? dW: einen Ruheort zu erspähen! vE: Ruhestätte zu erkunden? A: den Lagerort zu bestimmen.

34. vE: bei Tag.

35. B: daß d. S. dW.A: daß sich zerstreuen ... u. fliehen (deine Hasser). vE: Auf, Jehova! zerstr. müssen sich ... fl. müssen ...

30. und zu. B: werde nicht. A: ziehe n. m. dir. dW: Heimath. vE: Verwandten. A: kehre in m. L. zurück, darin ich geboren bin.

31. B: Du wollest uns doch n. verlassen! dW.vE.A: Berl. uns (doch) nicht. dW: darum weißt du. A: an welchen Orten. vE: lag. können. dW: u. so sei unser A. A: Führer! (B: darum hast du unser Lagern ... erfahren, daß du uns vor Augen wärest?)

32. dW: u. es geschieht das Gute, das ... thun will, so w. w. dir Gutes th. vE: u. es wird uns d. G.



## XI.

## Murmur populi.

πάντες οἱ μισοῦντές σε. <sup>36</sup> Καὶ ἐν τῇ καταπαύσει εἶπεν· Ἐπίστρεψε, κύριε, εἰς χιλιάδας μυριάδας ἐν τῷ Ἰσραὴλ.

**XI.** Καὶ ἦν ὁ λαὸς γογγύζων πονηρὰ ἐναντι κυρίου. Καὶ ἤκουσε κύριος καὶ ἐθυμώθη ὀργῇ, καὶ ἐξεκαύθη ἐν αὐτοῖς πῦρ παρὰ κυρίου καὶ κατέφαγε μέρος τι τῆς παρεμβολῆς. <sup>2</sup> Καὶ ἔκραξεν ὁ λαὸς πρὸς Μωϋσῆν, καὶ ᾗξαστο Μωϋσῆς πρὸς κύριον, καὶ ἐκόπασε τὸ πῦρ. <sup>3</sup> Καὶ ἐκλήθη τὸ ὄνομα τοῦ τόπου ἐκείνου ἐμπυρισμός, ὅτι ἐξεκαύθη πῦρ ἐν αὐτοῖς παρὰ κυρίου.

<sup>4</sup> Καὶ ὁ ἐπίμικτος ὁ ἐν αὐτοῖς ἐπεθύμησαν ἐπιθυμίαν, καὶ καθίσαντες ἔκλαιον καὶ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ καὶ εἶπαν· Τίς ἡμᾶς ψωμιεῖ κρέα; <sup>5</sup> Ἐμνήσθημεν τοὺς ἰχθύας οὓς ἡσθίομεν ἐν Αἰγύπτῳ δωρεάν, καὶ τοὺς σικνούς καὶ τοὺς πέπονας καὶ τὰ πράσα καὶ τὰ κρίμνα καὶ τὰ σκόροδα. <sup>6</sup> νυνὶ δὲ ἡ ψυχὴ ἡμῶν κατὰξηρος· οὐδὲν πλὴν οἱ ὀφθαλμοὶ ἡμῶν εἰς τὸ μάννα. <sup>7</sup> Τὸ δὲ μάννα ὥσει σπέρμα κορίου ἐστὶ, καὶ τὸ εἶδος αὐτοῦ ὡς εἶδος κρουστάλλου. <sup>8</sup> Καὶ διεπορεύετο ὁ λαὸς καὶ συνέλεγον, καὶ ἤληθον αὐτὸ ἐν τῷ μύλῳ καὶ ἐτριβον ἐν τῇ θύᾳ, καὶ ἤψουν αὐτὸ ἐν τῇ χύτρᾳ, καὶ ἐποιοῦν αὐτὸ ἐγκρυφίας· καὶ ἦν ἡ ἡδονὴ αὐτοῦ ὥσει γεῦμα ἐγκρίς ἐξ ἐλαίου. <sup>9</sup> Καὶ ὅταν κατέβη ἡ δρόσος ἐπὶ τὴν παρεμβολὴν νυκτός, κατέβαινε τὸ μάννα ἐπ' αὐτῆς.

<sup>10</sup> Καὶ ἤκουσε Μωϋσῆς κλαιόντων αὐτῶν κατὰ δῆμους αὐτῶν, ἕκαστος ἐπὶ τῆς θύρας τῆς σκηνῆς αὐτοῦ, καὶ ἐθυμώθη ὀργῇ κύριος σφόδρα, καὶ ἔναντι Μωϋσῆ ἦν πονηρόν. <sup>11</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς πρὸς κύριον· Ἰνατί ἐκάκωσας τὸν

36. AB\* εἰς († X). — 2. AB: ἐκέκραξεν (ἐκρ. FX). 3. B\* πῦρ († AFX). 4. B: ἐπεθύμησεν (-σαν AEFX). 5. AX: σίκνας... κρίμνα. AB: σκόροδα (σκόροδα EFX). 6. AB: εἰς τὸ μ. οἱ ὀφθ. ἡμ. (inv. ord. FX). 7. B\* ὥς († AEX). 8. FX: ἡ ἡψ. 10. B: ἕκαστον (ἕκαστος AFX). A: κατὰ τὴν θύραν. A<sup>1</sup>B\* τῆς σκην. († A<sup>2</sup>X).

36. vE: niedergesetzt war. A: man f. niederließ. dW.A: Kehre (wieder). vE: R. ein bei. B: zu den Zehntausenden der L. dW: den L. der Stämme. vE: Zehnt. d. Familien. A: M. des Heerlagers.

1. u. es zündete ... u. verz. B: sich sehr beklagte? vE: f. über Mühfal beklagte vor ... u. ... es hörte. dW: d. B. klagte über Noth ... hörte es. (A: Inmitlestst erhob sich ein Murren ... wider d. H., wie v. solchen, die Beschwerde führen!) B.vE: entbrannte. dW.vE: brannte ein F. ... (gegen sie), u. (fraß) am Ende des L. A: fr. den auß. Theil des L. B: verz. bis zum Meuß.

<sup>36</sup> מִשְׁנֵאִיהָ מִפְּנֶיהָ: וּבִנְחָה יֹאמַר שׁוּבָה יְהוָה רַבְבוֹת אֲלֵפֵי יִשְׂרָאֵל: פ

**XI.** וַיְהִי הָעַם כְּמִתְאַנְלִים רַע בְּאַזְנֵי

יְהוָה וַיִּשְׁמַע יְהוָה וַיַּחַר אַפּוֹ וַתִּבְעַר-בָּם אֵשׁ יְהוָה וַתֹּאכַל בִּקְצָה

<sup>2</sup> הַמִּחֲנֶה: וַיִּצְעַק הָעַם אֶל-מֹשֶׁה

וַיִּתְפַּלֵּל מֹשֶׁה אֶל-יְהוָה וַתִּשְׁקַע

<sup>3</sup> הָאֵשׁ: וַיִּקְרָא שֵׁם-הַמָּקוֹם הַהוּא

תִּבְעָרָה כִּי-בִעַרָה בָּם אֵשׁ יְהוָה:

<sup>4</sup> וְהִאֲסִפְסֹף אֲשֶׁר בִּקְרָבוֹ הִתְאַוּהוּ

תְּאוֹהָ וַיָּשֻׁבוּ וַיִּבְכּוּ גַם בְּנֵי יִשְׂרָאֵל

<sup>5</sup> וַיֹּאמְרוּ מִי יֹאכֻלֵנוּ בָשָׂר: זָכַרְנוּ אֶת-

הַדָּגָה אֲשֶׁר-נֹאכַל בְּמִצְרַיִם הַנֶּגֶם אֶת

הַקִּשְׁאִים וְאֶת הָאֲבִטָּחִים וְאֶת-הַחֲצִיר

<sup>6</sup> וְאֶת-הַבִּצְלִים וְאֶת-הַשּׁוּמִיִּם: וַעֲתָה

נִפְשָׁנוּ יִבָּשָׁה אֵין כָּל בְּלִתִּי אֶל-הַמָּן

<sup>7</sup> עֵינֵינוּ: וְהַמָּן כְּזֶרַע-צֶדֶד הוּא וְעֵינֵנוּ

<sup>8</sup> כְּעֵין הַבְּדֹלָח: שָׁטָף הָעַם וּלְקַטֹּף

וּטְחָנוּ בִּרְחִים אוֹ דָכוּ בַמִּדְכָה וּבִשְׁלֹף

בַּפָּרוֹר וַעֲשׂוּ אֹתוֹ עֲגוֹת וַהֲיָה טַעֲמוֹ

<sup>9</sup> כְּטַעַם לֶחֶם הַשָּׁמֶן: וּבִרְדַּת הַטָּל עַל-

הַמִּחֲנֶה לֵילָה יִרְדַּ הַמָּן עָלָיו:

<sup>10</sup> וַיִּשְׁמַע מֹשֶׁה אֶת-הָעַם בֹּכָה

לְמִשְׁפַּחְתּוֹ אִישׁ לְפֶתַח אֹהֶלוֹ וַיַּחַר-

<sup>11</sup> אָף יְהוָה מְאֹד וּבְעֵינֵי מֹשֶׁה רַע:

וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-יְהוָה לָמָּה הִרְעָתָה

v. 36. 'ובנחו ק' ibid. נון הפוכה

2. B.dW.A: M. betete zu ... vE: flehete. B.dW: da legte sich.

3. B.dW.vE.A: Und er (man) nannte d. Namen des Ortes. dW.A: [Feuersbrunst]. vE: [d. i. Brand]. B.vE: gebrannt hatte. dW: brannte.

4. Aber ... w. sehr l., u. die R. J. begannen auch wieder zu weinen. B: gemeine Volk. dW.vE.A: Gesindel. A: mit ihnen heraufgezogen war. dW: hatte Gelüste. vE: lüsterne Begierden. A: entbrannte vor Lust ... wird uns ...? vE: gibt uns. dW: Hätten wir doch ...!

5. B: Rükumern, Melonen ... dW.vE: Gurken, Mel. A: Kürb., M.



## Die Lüfternheit nach Fleisch.

## XI.

36 dir. \*Und wenn sie ruhetet, so sprach er: Komm wieder, Herr, zu der Menge der Tausende Israels.

**XI.** Und da sich das Volk ungeduldig machte, gefiel es übel vor den Ohren des Herrn. Und als es der Herr hörte, ergrimmete sein Zorn und zündete das Feuer des Herrn unter ihnen an, das verzehrete 2 die äußersten Lager. \*Da schrie das Volk zu Mose, und Mose bat den Herrn, da 3 verschwand das Feuer. \*Und man hieß die Stätte Tabeera, darum, daß sich unter ihnen des Herrn Feuer angezündet hatte.

4 Denn das Böbelvolk unter ihnen war lüftern geworden; und saßen und weineten sammt den Kindern Israel und sprachen: 5 Wer will uns Fleisch zu essen geben? \*Wir gedenken der Fische, die wir in Egypten umsonst aßen, und der Kürbis, Pfeben, 6 Lauch, Zwiebeln und Knoblauch. \*Nun aber ist unsere Seele matt, denn unsere 7 Augen sehen nichts denn das Man. \*Es war aber Man wie Coriandersamen, und 8 anzusehen wie Bedellion. \*Und das Volk lief hin und her und sammlete, und stieß es mit Mühlen, und zerrieb es in Mörsern, und kochte es in Töpfen, und machte ihm Aschenkuchen daraus, und es hatte einen 9 Geschmack wie ein Delfkuchen. \*Und wenn des Nachts der Thau über die Lager fiel, so fiel das Man mit drauf.

10 Da nun Mose das Volk hörte weinen unter ihren Geschlechtern, einen jeglichen in seiner Hütten Thür, da ergrimmete der Zorn des Herrn sehr, und Mose ward auch 11 bange. \*Und Mose sprach zu dem Herrn: Warum bekümmerst du deinen Knecht,

1. U.L: als der Herr. 7. A.A: das Man.

8. A.A: machte sich. U.L: Schmach.

10. A.A: Hütte. A.A: Hüttenthür.

6. A: dünne. B: verschmachtet u. S. vE: vertrocknet unser Gelust! dW: ist unser Gaumen trocken?? B: es ist da nichts überall, ohne ..., vor u. M. dW: nichts ist da, außer ... haben wir v. M. (vE: nur auf dieses M. sind u. M. gerichtet?)

7. das M. B: seine Gestalt war wie d. G. des B. dW: s. Ansehen. vE: Ausf. A: von Farbe wie ...

8. zerrieb es m. M., oder stieß ... kochten ... machten M. dW.vE: lief umher. A: ging herum. B: mahlten es. vE: zermahlte, dW: zermalmte. A: zerbrach.

te, a facie tua! \*Cum autem depo- 36 neretur, ajebat: Revertere, Domine, ad multitudinem exercitus Israel!

**XI.** Interea ortum est murmur populi, quasi dolentium pro labore, contra Dominum; quod cum audisset Dominus, iratus est. Et accensus in eos ignis Domini devoravit extremam castrorum partem. \*Cumque 2 clamasset populus ad Moysen, oravit Moyses ad Dominum, et absorptus est ignis. \*Vocavitque nomen loci 3 illius Incensio, eo quod incensus fuisset contra eos ignis Domini.

Ex. 12, 38. Vulgus quippe promiscuum, quod 4 ascenderat cum eis, flagravat desiderio, sedens et flens, junctis sibi pariter filiis Israel, et ait: Quis dabit nobis ad vescendum carnes? \*Re- 5 cordamur piscium, quos comedebamus in Aegypto gratis; in mentem nobis veniunt cucumeres et pepones porrique et caepe et allia. \*Anima 6 nostra arida est, nihil aliud respiciunt oculi nostri nisi Man. \*Erat 7 autem Man quasi semen coriandri, coloris bdellii. \*Circuibatque populus et colligens illud frangebatur mola sive terebat in mortario, coquens in olla et faciens ex eo tortulas saporis quasi panis oleati. \*Cumque 9 descenderet nocte super castra ros, descendebat pariter et Man.

Audivit ergo Moyses flentem populum per familias, singulos per ostia tentorii sui. Iratusque est furor Domini valde; sed et Moysi intoleranda res visa est. \*Et ait ad 11 Dominum: Cur afflixisti servum tuum?

4. Al.† carniū.

B.dW.vE.A: Kuchen. vE: Delfladen. A: die wie Delfschmeckten. B: u. s. G. war wie d. G. des besten Safts vom Del?

9. das S. B.dW.vE.A: herabfiel.

10. M. nun hörte ... u. es ergr. dW.vE.A: nach s. G. vE: auch in d. Augen M. war das arg. B: u. es gefiel M. übel in d. M. A: auch M. schien es unleidlich. dW: u. M. mißfiel es.

11. B: hast du deinem Kn. so übel gethan. vE: das zu Leide. dW: thust du so übel an.



## XI.

## Septuaginta Seniores.

θεράποντά σου καὶ διατί οὐχ εὗρηκα χάριν  
ἐναντίον σου, ἐπιθεῖναι τὴν ὀρμὴν τοῦ λαοῦ  
τούτου ἐπ' ἐμέ; <sup>12</sup> Μὴ ἐγὼ ἐν γαστρὶ ἔλαβον  
πάντα τὸν λαὸν τοῦτον, ἢ ἐγὼ ἔτεκον αὐτούς,  
ὅτι λέγεις μοι· Λάβε αὐτούς εἰς τὸν κόλπον  
σου, ὥς εἰ ἄραι τιθηνὸς τὸν θηλάζοντα, εἰς  
τὴν γῆν ἣν ὠμοσας τοῖς πατράσιν αὐτῶν;  
<sup>13</sup> Πόθεν μοι κρέα δοῦναι παντὶ τῷ λαῷ τού-  
τῳ; ὅτι κλαίουσιν ἐπ' ἐμέ, λέγοντες· Δὸς  
ἡμῖν κρέα, ἵνα φάγωμεν. <sup>14</sup> Οὐ δυνήσομαι  
ἐγὼ μόνος φέρειν τὸν λαὸν τοῦτον, ὅτι βαρὺ  
μοι ἐστὶ τὸ ῥῆμα τοῦτο. <sup>15</sup> Εἰ δ' οὕτω σὺ  
ποιεῖς μοι, ἀπόκτεινόν με ἀναιρέσει, εἰ εὗρηκα  
ἔλεος παρὰ σοί, ἵνα μὴ ἴδω τὴν κάκωσίν μου.

<sup>16</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Συνάγαγέ  
μοι ἑβδομήκοντα ἄνδρας ἀπὸ τῶν πρεσβυτέρων  
Ἰσραὴλ, οὓς σὺ αὐτὸς οἶδας, ὅτι οὗτοί εἰσι  
πρεσβύτεροι τοῦ λαοῦ καὶ γραμματεῖς αὐτῶν,  
καὶ ἄξεις αὐτούς πρὸς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρ-  
τυρίου, καὶ στήσονται ἐκεῖ μετὰ σοῦ. <sup>17</sup> Καὶ  
καταβήσομαι καὶ λαλήσω ἐκεῖ μετὰ σοῦ, καὶ  
ἀφελῶ ἀπὸ τοῦ πνεύματος τοῦ ἐπὶ σοὶ καὶ  
ἐπιθήσω ἐπ' αὐτούς· καὶ συναντιλήφονται  
μετὰ σοῦ τὴν ὀρμὴν τοῦ λαοῦ, καὶ οὐκ οἴσεις  
αὐτούς σὺ μόνος. <sup>18</sup> Καὶ τῷ λαῷ ἔρεῖς·  
Ἀγνίσασθε εἰς αὐρίον, καὶ φάγεσθε κρέα· ὅτι  
ἐκλαύσατε ἐναντι κυρίου, λέγοντες· Τίς ἡμᾶς  
ψωμιεῖ κρέα; ὅτι καλὸν ἡμῖν ἐστὶν ἐν Αἰγύπτῳ.  
Καὶ δώσει κύριος ὑμῖν κρέα φαγεῖν, καὶ φά-  
γεσθε 'κρέα'. <sup>19</sup> Οὐχ ἡμέραν μίαν φάγεσθε,  
οὐδὲ δύο, οὐδὲ πέντε ἡμέρας, οὐδὲ δέκα ἡμέ-  
ρας, οὐδὲ εἴκοσι ἡμέρας, <sup>20</sup> ἕως μηνὸς ἡμερῶν  
φάγεσθε, ἕως ἂν ἐξέλθῃ ἐκ τῶν μυκτήρων  
ὑμῶν· καὶ ἔσται ὑμῖν εἰς χολέραν, ὅτι ἠπει-  
θήσατε κυρίῳ, ὃς ἐστὶν ἐν ὑμῖν, καὶ ἐκλαύ-

לְעַבְדִּי וְלִמְתָּ לֹא־מִצְּתִי חֵן בְּעֵינַי  
לְשׁוֹם אֶת־מִשְׁאָה כָּל־הָעַם הַזֶּה עָלַי·  
<sup>12</sup> הֲאֵנֹכִי הִרִיתִי אֶת כָּל־הָעַם הַזֶּה אִם־  
אֵנֹכִי וְלִדְהִיָּהוּ כִּי־תֹאמַר אֵלַי שְׂאֵהוּ  
בְּחִיקָה כְּאִשֶּׁר יִשָּׂא הָאָמִן אֶת־הַיֶּלֶק  
עַל הָאָדָמָה אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתָּ לְאַבְרָהָם·  
<sup>13</sup> מֵאֵין לִי בָשָׂר לָתֵת לְכָל־הָעַם הַזֶּה  
כִּי־יִכְפּוּ עָלַי לֵאמֹר תִּנְהַלְנוּ בָּשָׂר  
<sup>14</sup> וְנִאֲכָלָהּ· לֹא־אוּכַל אֲנֹכִי לְבַדִּי לַשְּׂאֵת  
אֶת־כָּל־הָעַם הַזֶּה כִּי כָבֵד מִפְּנֵי·  
טו וְאִם־כִּכְתּוּ אֶת־עֲשֵׂה לִי הִרְגֵנִי נָא  
הִרְגֵּנִי אִם־מִצְּאֵתִי חֵן בְּעֵינַי וְאֶל־  
אַרְאֶה בְּרַעְתִּי· פ

<sup>16</sup> וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה אֲסַפֶּה־לִּי  
שִׁבְעִים אִישׁ מִזִּקְנֵי יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר  
יָדְעָתָּ כִּי־הֵם זִקְנֵי הָעַם וְשִׁטְרֵיו  
וְלִקְחָתָּ אִתָּם אֶל־אֹהֶל מוֹעֵד וְהִתְיַצְּבוּ  
שָׁם עִמָּךְ· וַיִּרְדֹּתִי וְדִבַּרְתִּי עִמָּךְ שָׁם  
<sup>17</sup> וְאֶצְלָתִי מִן־הַרְּוַח אֲשֶׁר עָלֶיךָ וְשִׁמְתִּי  
עֲלֵיהֶם וְנִשְׁאַף אֶתְךָ בְּמִשְׁחָה הָעַם וְלֹא־  
<sup>18</sup> תִּשָּׂא אִתָּהּ לְבַדְּךָ· וְאֶל־הָעַם תֹּאמַר  
הִתְקַדְּשׁוּ לַמָּחָר וְאֲכַלְתֶּם בָּשָׂר כִּי  
בְכִיתֶם בְּאֶזְנֵי יְהוָה לֵאמֹר מִי יֵאָכְלֵנוּ  
בָּשָׂר כִּי־טוֹב לָנוּ בְּמִצְרַיִם וְנָתַן יְהוָה  
<sup>19</sup> לָכֶם בָּשָׂר וְאֲכַלְתֶּם· לֹא יוֹם אֶחָד  
תֹּאכְלוּן וְלֹא יוֹמִים וְלֹא חֲמִשָּׁה  
יָמִים וְלֹא עֶשְׂרֵה יָמִים וְלֹא עֶשְׂרִים  
כ יוֹם· עַד חֲדָשׁ יָמִים עַד אֲשֶׁר־יֵצֵא  
מֵאַפְכֶם וְהָיָה לָכֶם לָזָרָא יַעַן כִּי־  
מֵאַסְתֶּם אֶת־יְהוָה אֲשֶׁר בְּקִרְבְּכֶם

v. 11. 'א חסר

11. A<sup>1</sup> EFX: ὀργήν. 12. AEX: τὸν πάντα λ. A: τέτοκα. A<sup>2</sup> B: Ἀ. αὐτὸν (A. αὐτὸς A<sup>1</sup> EFX). AX\*: τὴν. 13. A<sup>1</sup> X\* μοι. B: ἐμοί (ἐμέ AEFX). 14. B: βαρύτερόν (βαρὺ AEFX). 15. A<sup>1</sup> X: εἶδω. 16. B: αὐτὸς σὺ (σὺ αὐτ. AEFX). AEFX: εἰς τὴν σκ. 18. B: φαγεῖν κρ. (κρ. φ. AX). A<sup>2</sup> FX\* (ult.) κρέα. 20. FX: διὰ τῶν μ. X: ἔστω.

12. alle dies B. ... den Säugling. B.A: in deinem Schooß. dW.vE: Busen. B: wie der Pflegevater den S. tr. dW: der Wärter. vE: die Amme.

13. B: bei mir? dW.A: gegen (wider) mich.

14. nicht alle dies B. allein zu ertr. vE: Ich allein

v. es n. A: Ich allein kann ... B.dW.vE.A: tragen. dW.vE.A: zu schw. für mich.

15. Ungl. sehen. vE: Hast du dieses über mich verhängt. B: erw. m. doch ja, wenn ich ... dW.vE: bringe m. doch um. B: Ungl. ansehen. dW: m. Noth n. sehe.



## Die Mitträger der Last.

## XI.

und warum finde ich nicht Gnade vor deinen Augen, daß du die Last dieses ganzen  
 12 Volks auf mich legest? \*Habe ich nun  
 alles Volk empfangen und geboren, daß  
 du zu mir sagen magst: Trage es in deinen Armen (wie eine Amme ihr Kind trägt) in das Land, das du ihren Vätern  
 13 geschworen hast? \*Woher soll ich Fleisch nehmen, daß ich alle diesem Volk gebe? Sie weinen vor mir und sprechen: Gib  
 14 uns Fleisch, daß wir essen. \*Ich vermag das Volk nicht allein alles ertragen, denn  
 15 es ist mir zu schwer. \*Und willst du also mit mir thun, so erwürge mich lieber, habe ich anders Gnade vor deinen Augen gefunden, daß ich nicht mein Unglück so sehen müsse.  
 16 Und der Herr sprach zu Mose: Sammle mir siebenzig Männer unter den Ältesten Israels, die du weißt, daß die Ältesten im Volk und seine Amtleute sind, und nimm sie vor die Hütte des Stifts, und stelle sie  
 17 daselbst vor dich; \*so will ich hernieder kommen und mit dir daselbst reden, und deines Geistes, der auf dir ist, nehmen und auf sie legen, daß sie mit dir die Last des Volks tragen, daß du nicht allein tragest.  
 18 \*Und zum Volk sollst du sagen: Heiliget euch auf morgen, daß ihr Fleisch esset. Denn euer Weinen ist vor die Ohren des Herrn gekommen, die ihr sprecht: Wer gibt uns Fleisch zu essen? denn es ging uns wohl in Egypten. Darum wird euch der Herr Fleisch geben, daß ihr esset:  
 19 \*nicht einen Tag, nicht zweien, nicht fünf, 20 nicht zehn, nicht zwanzig Tage lang, \*sondern einen Monat lang, bis daß es euch zur Nase ausgehe und euch ein Ekel sei, darum, daß ihr den Herrn verworfen habt, der unter euch ist, und vor ihm geweinet

quare non invenio gratiam coram te, et cur imposuisti pondus universi populi hujus super me? \*Numquid 12 ego concepi omnem hanc multitudinem vel genui eam, ut dicas mihi: Porta eos in sinu tuo sicut portare  
 Dt. 1, 31. 1 Th. 2, 7. solet nutrix infantulum, et defer in terram, pro qua jurasti patribus eorum? \*Unde mihi carnes, ut dem 13 tantae multitudini? Flent contra me, dicentes: Da nobis carnes, ut comedamus. \*Non possum solus sustinere omnem hunc populum, quia gravis est mihi. \*Sin aliter tibi 15 videtur, obsecro, ut interficias me, et inveniam gratiam in oculis tuis, ne tantis afficiar malis.

Et dixit Dominus ad Moysen: Congrega mihi septuaginta viros de senibus Israel, quos tu nosti, quod senes populi sint ac magistri; et duces eos ad ostium tabernaculi foederis, faciesque ibi stare tecum; \*ut descendam et loquar tibi, et auferam de spiritu tuo tradamque eis, ut sustentent tecum onus populi, et non tu solus graveris. \*Populo quoque dicis: Sanctificamini! cras comedetis carnes; ego enim audivi vos dicere: Quis dabit nobis escas carnum? bene nobis erat in Aegypto. Ut det vobis Dominus carnes et comedatis, \*non 19 uno die, nec duobus vel quinque aut decem, nec viginti quidem, \*sed usque ad mensem dierum, donec exeat per nares vestras et vertatur in nauseam; eo quod repuleritis Dominum, qui in medio vestri est, et fleveritis

18. Al. † et (a. comed.).

14. A.A: allein zu ertragen.

16. A.A: daß sie die Ält. 20. U.L: Monden.

(A: Wenn es dir aber anders dünket, so bitte ich, du wollest m. tödten, u. m. Gn. finden lassen ... so großes Uebel u. erleide.)

16. aus den Ält. ... daß sie die ... laß s. das. bei dir stehen. dW.vE.A: Versammle. vE: von denen du w. dW.A: welche du kenneest. dW.vE.A: u. seine (ihre) Vorsteher. dW: bringe sie. A: führe. dW: l. sie sich d. stellen neben dich. A: stelle ... vE: neben dir stehen.

17. des Geistes ... an der L. ... u. du. B.dW.vE:

von dem G. (B: zurückbehalten??) A: allein beschweret werdest.

18. u. ihr sollt Fl. essen ... da ihr spr. dW.vE: da sollt (werdet) ihr. B.dW.vE: ihr habt vor den ... geweint u. gespr. vE: Hatten wir es nicht in Eg. besser?

19. B.dW.vE: Nicht (auf) ... sollt ihr essen. A: Nicht etwa.

20. ganzen Mon. B: Bis zu ... zu. dW.vE.A: zum Ekkel (wird). vE: eben weil ... verachtet.



## XI.

## Largitio spiritus et duo vaticinatores.

σατε ἐναντίον αὐτοῦ, λέγοντες· Ἰνατί ἡμῖν  
ἐξελεῖν ἐξ Αἰγύπτου; <sup>21</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς·  
Ἐξακόσιαι χιλιάδες πεζῶν ὁ λαός, ἐν οἷς εἰμι  
ἐν αὐτοῖς, καὶ σὺ εἶπας· Κρέα δώσω αὐτοῖς  
καὶ φάγονται μῆνα ἡμερῶν; <sup>22</sup> Μὴ πρόβατα  
καὶ βόες σφαγήσονται αὐτοῖς, καὶ ἀρκέσει αὐ-  
τοῖς; ἢ πᾶν τὸ ὄψον τῆς θαλάσσης συναχθή-  
σεται αὐτοῖς, καὶ ἀρκέσει αὐτοῖς;

<sup>23</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Μὴ ἡ  
χεὶρ τοῦ κυρίου οὐκ ἐξαρκέσει; Ἦδη γνώσῃ,  
εἰ ἐπικαταλήψεται σε ὁ λόγος μου ἢ οὐ.  
<sup>24</sup> Καὶ ἐξῆλθε Μωϋσῆς καὶ ἐλάλησε πρὸς τὸν  
λαὸν τὰ ῥήματα κυρίου, καὶ συνήγαγεν ἑβδο-  
μήκοντα ἄνδρας ἀπὸ τῶν πρεσβυτέρων τοῦ  
λαοῦ καὶ ἔστησεν αὐτοὺς κύκλῳ τῆς σκηνῆς.  
<sup>25</sup> Καὶ κατέβη κύριος ἐν νεφέλῃ καὶ ἐλάλησε  
πρὸς αὐτόν, καὶ παρείλατο ἀπὸ τοῦ πνεύμα-  
τος τοῦ ἐπ' αὐτῷ καὶ ἐπέθηκεν ἐπὶ τοὺς  
ἑβδομήκοντα ἄνδρας τοὺς πρεσβυτέρους. Ὡς  
δὲ ἐπανεπαύσατο τὸ πνεῦμα ἐπ' αὐτούς, καὶ  
ἐπροφήτευσαν, καὶ οὐκ ἔτι προσέθεντο. <sup>26</sup> Καὶ  
κατελείφθησαν δύο ἄνδρες ἐν τῇ παρεμβολῇ,  
ὄνομα τῷ ἐνὶ Ἑλδὰδ καὶ ὄνομα τῷ δευτέρῳ  
Μωδάδ· καὶ ἐπανεπαύσατο ἐπ' αὐτοὺς τὸ  
πνεῦμα (καὶ οὗτοι ἦσαν τῶν καταγεγραμμέ-  
νων, καὶ οὐκ ἦλθον πρὸς τὴν σκηνήν), καὶ  
ἐπροφήτευσαν ἐν τῇ παρεμβολῇ. <sup>27</sup> Καὶ προς-  
δραμίων ὁ νεανίσκος ἀπήγγειλε τῷ Μωϋσῇ  
καὶ εἶπε, λέγων· Ἑλδὰδ καὶ Μωδάδ προφη-  
τεύουσιν ἐν τῇ παρεμβολῇ. <sup>28</sup> Καὶ ἀποκρι-  
θεὶς Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ναυὴ ὁ παρεστηκὼς Μωϋσῇ  
ὁ ἐκλεκτὸς αὐτοῦ εἶπε· Κύριέ μου Μωϋσῆ,  
κώλυσον αὐτούς. <sup>29</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς αὐτῷ·  
Σὺ μοι μὴ ζηλοῖς; καὶ τίς δώη πάντα τὸν  
λαὸν κυρίου προφήτας, ὅταν δῶ κύριος τὸ  
πνεῦμα αὐτοῦ ἐπ' αὐτούς;

<sup>30</sup> Καὶ ἀπῆλθε Μωϋσῆς εἰς τὴν παρεμβο-  
λήν, αὐτὸς καὶ οἱ πρεσβύτεροι Ἰσραὴλ. <sup>31</sup> Καὶ

21. B† (p. αὐτοῖς) φαγεῖν (\* AEFX). 22. A¹X\*  
(tert.) αὐτοῖς (FX\* pr.). AB: ὄψος (ὄψον EFX).  
23. B\* ἡ (+ AEFX). AB\* τῆ (+ EX). AX: ἐχὶ ἐξαρκ.  
EX\* ἡ ῆ. 25. AX† (p. ἐλάλ.) κύριος ... τῆ ἐπ' αὐτῆ.  
B\* τὸ (+ AEX). 26. B\* τὸ (+ AEFX). X (eti. 25):  
προφήτευσαν. 27. X\* ὁ. B\* τῷ (+ AEX). 28. B\*  
αὐτῆ et us (+ AEFX). 29. AFX: αὐτῷ M. B: Μὴ  
ζηλοῖς ἐμέ; (AEX: Μὴ ζ. σύ μοι;)

21. ist es ... will ihnen ... daß sie essen. B: ... zu  
Fuß ist d. Volk. vE: Fußv. ist d. V. dW: Mann ist  
d. V. A: hält dieses V.

22. B: Sollen ... für sie geschl. werden. dW: ihnen  
Klein- u. Rindvieh. vE: Groß- u. Kleinv. A: so viele  
Sch. ... daß es ihnen zur Speise genüge. dW: es ge-  
nug sei für sie. vE: man f. f. ausreicht. B: zu ihnen

וּתְבָכּוּ לְפָנָיו לְאֹמַר לָמָּה זֶה יֵצְאוּנוּ  
מִמִּצְרַיִם: וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה שְׁשֹׁמְרוֹת  
אֶלֶף רִגְלֵי הָעָם אֲשֶׁר אֲנִי בְּקִרְבּוֹ  
וְאַתָּה אָמַרְתָּ בָּשָׂר אֶתֶּן לָהֶם וְאָכְלוּ  
22 חֲדָשׁ יָמִים: הֵצֵאנוּ וּבִקֵּר וּשְׁחַט לָהֶם  
וּמִצָּא לָהֶם אִם אֶת־כָּל־דְּגֵי הַיָּם יֵאָסֶף  
לָהֶם וּמִצָּא לָהֶם: פ

23 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה הִיךְ יְהוָה  
תִּקְצֹר עֲתָה תִּרְאֶה הִיִּקְרָה דְּבָרִי אִם־  
24 לֹא: וַיֵּצֵא מֹשֶׁה וַיְדַבֵּר אֶל־הָעָם אֶת־  
דְּבָרֵי יְהוָה וַיֹּאסֹף שְׁבָעִים אִישׁ  
מִזִּקְנֵי הָעָם וַיַּעֲמֵד אֹתָם סְבִיבֹת  
כַּהֲתָאֵהָל: וַיֵּרֶד יְהוָה בְּעַנָּן וַיְדַבֵּר  
אֵלָיו וַיֹּאצֵּל מִן־הָרוּחַ אֲשֶׁר עָלָיו  
וַיִּתֵּן עַל־שְׁבָעִים אִישׁ הַזִּקְנִים וַיְהִי  
כְּנוּחַ עֲלֵיהֶם הָרוּחַ וַיִּתְּנָבְאוּ וְלֹא  
26 יָסֹפוּ: וַיִּשְׁאַרוּ שְׁנֵי־אֲנָשִׁים בְּמַחֲנֶה  
שֵׁם הָאֶחָד אֶלְהָד וְשֵׁם הַשֵּׁנִי מִידָד  
וְהָיָה עֲלֵיהֶם הָרוּחַ וְהָיָה בְּפִתְּכֵיהֶם  
וְלֹא יֵצְאוּ הָאֵהָלָה וַיִּתְּנָבְאוּ בְּמַחֲנֶה:  
27 וַיֵּרָץ הַנֶּעֱר וַיֵּגֵד לְמֹשֶׁה וַיֹּאמֶר אֶלְהָד  
28 וּמִידָד מִתְּנַבְּאִים בְּמַחֲנֶה: וַיַּעַן  
יְהוֹשֻׁעַ בֶּן־נוּן מִשְׁרַת מֹשֶׁה מִבְּחָרָיו  
29 וַיֹּאמֶר אֲדֹנָי מֹשֶׁה כָּלָאִם: וַיֹּאמֶר לוֹ  
מֹשֶׁה הֲמִקְנָא אֶתָּה לִי וּלְמִי יִתֵּן כָּל־  
עַם יְהוָה נְבִיאִים כִּי־יִתֵּן יְהוָה אֶת־  
רוּחוֹ עֲלֵיהֶם:

ל וַיֹּאסֶף מֹשֶׁה אֶל־הַמַּחֲנֶה הוּא  
31 וַיִּזְקְנֵי יִשְׂרָאֵל: וְרוּחַ נִסְעוּ מֵאֵת

versf. dW.vE.A: soll man. dW.A: (ihnen) ... zusam-  
men bringen. vE: für f. sammeln.

23. Setzt sollst du f., ob dir m. Wort eintreffe ...  
B.dW: zu kurz (worden). A: ohnmächtig. B: wider-  
fahren kann. A: durch d. That sich erfülle!

24. Worte, u. versf. sieb. M. aus. B.dW.vE: redete  
zu d. V. A: erzählte.



und gesagt: Warum sind wir aus Egypten  
 21 gegangen? \*Und Mose sprach: Sechs  
 hundert tausend Mann Fußvolks ist des,  
 darunter ich bin, und du sprichst: Ich will  
 euch Fleisch geben, daß ihr esset einen  
 22 Monat lang? \*Soll man Schafe und  
 Rinder schlachten, daß ihnen genug sei?  
 Oder werden sich alle Fische des Meers  
 herzu versammeln, daß ihnen genug sei?  
 23 Der Herr aber sprach zu Mose: Ist denn  
 die Hand des Herrn verkürzt? Aber du  
 sollst jetzt sehen, ob meine Worte können  
 24 dir etwas gelten oder nicht. \*Und Mose  
 ging heraus und sagte dem Volk des  
 Herrn Wort, und versammelte die siebenzig  
 Männer unter den Ältesten des Volks  
 25 und stellte sie um die Hütte her. \*Da  
 kam der Herr hernieder in der Wolke und  
 redete mit ihm, und nahm des Geistes,  
 der auf ihm war, und legte ihn auf die  
 siebenzig ältesten Männer. Und da der  
 Geist auf ihnen ruhete, weissagten sie und  
 26 hörten nicht auf. \*Es waren aber noch  
 zween Männer im Lager geblieben, der  
 eine hieß Eldad, der andere Medad, und  
 der Geist ruhete auf ihnen; denn sie waren  
 auch angeschrieben und doch nicht hinaus  
 gegangen zu der Hütte, und sie weissagten  
 27 im Lager. \*Da lief ein Knabe hin und  
 sagte es Mose an, und sprach: Eldad und  
 28 Medad weissagen im Lager. \*Da ant-  
 wortete Josua, der Sohn Nun, Mose Die-  
 ner, den er erwählt hatte, und sprach:  
 29 Mein Herr, Mose, wehre ihnen. \*Aber  
 Mose sprach zu ihm: Bist du der Eiferer  
 für mich? Wollte Gott, daß alles das  
 Volk des Herrn weissagete und der Herr  
 seinen Geist über sie gäbe.  
 30 Also sammlete sich Mose zum Lager,  
 31 und die Ältesten Israels. \*Da fuhr aus

21. U.L: Monden.

29. U.L: alle das.

25. aber hinfert nicht mehr. (Vgl. B. 17.) dW: auf  
 sie kam? vE: sprachen s. gottbegeistert! B: sie thatens  
 aber n. weiter. dW: u. seitdem n. wieder. vE: nach-  
 her aber ...

26. aber nicht. dW.vE.A: zurückgebl. B: übrig  
 gebl. B.dW: unter den An-(Auf-)geschriebenen. vE:  
 mit aufgezeichnet.

27. dW: der Knappe!? vE: ein Jüngling. B.vE:  
 zeigte es M. an. dW.A: berichtete.

14,2. coram eo, dicentes: Quare egressi  
 21,5. sumus ex Aegypto? \*Et ait Moyses: 21  
 2,32. Sexcenta millia peditum hujus populi  
 1,46. sunt, et tu dicis: Dabo eis esum  
 26,51. carnum mense integro? \*Numquid 22  
 Ex. 12,37. v.31. ovium et boum multitudo caedetur,  
 Jo. 6,52. ut possit sufficere ad cibum? vel  
 (1Co. 15,39. omnes pisces maris in unum con-  
 gregabuntur, ut eos satient?

Cui respondit Dominus: Numquid 23  
 Es. 50,2. manus Domini invalida est? jam nunc  
 59,1. videbis, utrum meus sermo opere  
 compleatur. \*Venit igitur Moyses 24  
 et narravit populo verba Domini, con-  
 gregans septuaginta viros de senibus  
 Israel, quos stare fecit circa taber-  
 17. naculum. \*Descenditque Dominus 25  
 per nubem et locutus est ad eum,  
 auferens de spiritu, qui erat in Moyse,  
 et dans septuaginta viris. Cumque  
 29. quievisset in eis Spiritus, pro-  
 phetaverunt nec ultra cessaverunt.  
 \*Remanserant autem in castris duo 26  
 viri, quorum unus vocabatur Eldad  
 et alter Medad, super quos quievit  
 Spiritus; nam et ipsi descripti fuerant,  
 et non exierant ad tabernaculum.  
 Cumque prophetarent in castris,  
 \*cucurrit puer et nuntiavit Moysi di- 27  
 cens: Eldad et Medad prophetant in  
 castris. \*Statim Josue filius Nun; 28  
 13,9,17. minister Moysi et electus e pluribus,  
 Ex. 17,9. ait: Domine mi, Moyses, prohibe eos!  
 24,13. L. 9,49s.p. \*At ille: Quid, inquit, aemularis 29  
 1Th. 5,19. pro me? quis tribuat, ut omnis po-  
 Gal. 4,17s. pulus prophetet et det eis Dominus  
 Spiritum suum!

Reversusque est Moyses et ma- 30  
 jores natu Israel in castra. \*Ventus 31

21. St ad Dominum.

24. Al.: populi.

28. B: v. seinen Auserlesenen. vE: Einer seiner  
 Erwählten. A: der Ausgew. aus sehr vielen! (dW:  
 v. s. Jugend an?) vE: wehre es ihnen.

29. ein Eif. ... B. ich doch, daß das ganze. dW:  
 Willst du ... eifern? vE: Eiferst du. A: Bist du eifer-  
 süchtig. B: Propheten wären. dW: Möchten doch  
 Alle vom B. Jesh. Br. sein. vE: O wäre doch d. ganze  
 ... gottbegeistert. dW.vE: auf s. legte.

30. dW.vE: Und M. ging zurück ins L. B.dW.vE:  
 er und. A: M. und ... kehrten zurück.



## XI.

## Largitio carnis. Murmur Mariae et Aaronis.

πνεῦμα ἐξῆλθε παρὰ κυρίου καὶ ἐξεπέρασεν ὀρνυγομήτραν ἀπὸ τῆς θαλάσσης, καὶ ἐπέβαλεν ἐπὶ τὴν παρεμβολὴν ὁδὸν ἡμέρας ἐντεῦθεν καὶ ὁδὸν ἡμέρας ἐντεῦθεν, κύκλῳ τῆς παρεμβολῆς, ὥσεί διίπηχυν ἀπὸ τῆς γῆς. <sup>32</sup> Καὶ ἀναστὰς ὁ λαὸς ὅλην τὴν ἡμέραν ἐκείνην καὶ ὅλην τὴν νύκτα καὶ ὅλην τὴν ἡμέραν τὴν ἐπαύριον, καὶ συνήγαγον τὴν ὀρνυγομήτραν· ὁ τὸ ὀλίγον, συνήγαγε δέκα κόρους· καὶ ἔψυξαν ἐαυτοῖς ψυγμοὺς κύκλῳ τῆς παρεμβολῆς. <sup>33</sup> Τὰ κρέα ἔτι ἦν ἐν τοῖς ὁδοῦσιν αὐτῶν, πρὶν ἢ ἐκλιπεῖν, καὶ κύριος ἐθυμώθη ὀργῇ εἰς τὸν λαόν, καὶ ἐπάταξε κύριος τὸν λαὸν πληγὴν μεγάλην σφόδρα. <sup>34</sup> Καὶ ἐκλήθη τὸ ὄνομα τοῦ τόπου ἐκείνου μνήματα τῆς ἐπιθυμίας· ὅτι ἐκεῖ ἔθαψαν τὸν λαὸν τὸν ἐπιθυμητὴν. <sup>35</sup> Ἀπὸ μνημάτων τῆς ἐπιθυμίας ἐξῆρεν ὁ λαὸς εἰς Ἀσηρώθ, καὶ ἐγένετο ὁ λαὸς ἐν Ἀσηρώθ.

**XII.** Καὶ ἐλάλησε Μαριάμ καὶ Ἀαρὼν κατὰ Μωϋσῆ, ἕνεκεν τῆς γυναικὸς τῆς Αἰθιοπίσσης ἣν ἔλαβε Μωϋσῆς, ὅτι γυναῖκα Αἰθιοπίσσαν ἔλαβε. <sup>2</sup> Καὶ εἶπαν· Μὴ Μωϋσῆς μόνῳ ἐλάλησε κύριος; οὐχὶ καὶ ἡμῖν ἐλάλησε; Καὶ ἤκουσε κύριος. <sup>3</sup> Καὶ ὁ ἄνθρωπος Μωϋσῆς πρὸς σφόδρα παρὰ πάντας τοὺς ἀνθρώπους τοὺς ὄντας ἐπὶ τῆς γῆς. <sup>4</sup> Καὶ εἶπε κύριος παραχρῆμα πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν καὶ Μαριάμ· Ἐξέλθετε ὑμεῖς οἱ τρεῖς εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου. Καὶ ἐξῆλθον οἱ τρεῖς εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου. <sup>5</sup> Καὶ κατέβη κύριος ἐν στύλῳ νεφέλης καὶ ἔστη ἐπὶ τῆς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ ἐκλήθησαν Ἀαρὼν καὶ Μαριάμ καὶ ἐξῆλθον ἀμφότεροι. <sup>6</sup> Καὶ εἶπε πρὸς αὐτούς· Ἀκούσατε

31. AX\* (pr.) τῆς. AEX: διίπηχυν. 32. A<sup>1</sup>B\* ἐκείνην (+ A<sup>2</sup>FX). A<sup>1</sup>FX: τῇ ἐπαύρ. 33. B: ἐκλείπειν (-λιπεῖν AFX). A<sup>1</sup>B\* ὀργῇ (+ A<sup>2</sup>FX). AEX: κύρ. ἐν τῷ λαῷ. 35. B\* τῆς (+ AEFX). — 1. AX: ἡς. 2. B: λελάληκε κύρ. (ἐλ. κύρ. AEFX). A† (a. ἡμῖν) ἐν. 4. AX: Ἐξέλθατε. 5. AB: ἐξήλθουσιν (-θον EFX).

31. ein Wind ... brachte. vE: br. ... herüber. B: raffete ... weg. A: ging aus ... hob W. auf u. br. f. über das W. B: sie breiteten sich bei d. L. aus. dW: warf f. auß. L. vE.A: ließ f. nieder auf dem (das) L. vE: eine L. weit auf diese, u. ... jene Seite, rings um d. L. wohl gegen zwei ... (A: f. flogen in der Luft ...)

32. u. breiteten sie sich auseinander. B.dW.vE: die W. B: Welcher wenig hatte, der hatte ... gesamt-

יהוה ויגז שְׁלוֹיִם מִן־הַיָּם וַיִּטֵּשׂ עַל־  
הַמַּחֲנֶה כְּדָרָךְ יוֹם כָּה וּכְדָרָךְ יוֹם  
כָּה סְבִיבוֹת הַמַּחֲנֶה וּכְאֻמָּתִים עַל־  
<sup>32</sup> פְּנֵי הָאָרֶץ: וַיָּקַם הָעָם כָּל־הַיּוֹם  
הַהוּא וְכָל־הַלַּיְלָה וְכָל־יוֹם הַמַּחֲרָת  
וַיֹּאסְפוּ אֶת־הַשָּׁלֹךְ הַמִּמַּעֲיֵט אֲסָף  
עֲשָׂרָה חֲמֹרִים וַיִּשְׂטְחוּ לָהֶם שְׂטוֹחַ  
<sup>33</sup> סְבִיבוֹת הַמַּחֲנֶה: הַבָּשָׂר עוֹלָנָה בֵּין  
שְׁנֵיהֶם טָרֵם וּפָרַת וְאָף יְהוה חָרָה  
בָּעָם וַיִּהְיֶה יְהוה בָּעָם מִכָּה רַבָּה  
<sup>34</sup> מְאֹד: וַיִּקְרָא אֶת־שֵׁם־הַמָּקוֹם הַהוּא  
קְבֻרוֹת הַתַּאֲוָה כִּי־שָׁם קָבְרוּ  
לָה אֶת־הָעָם הַמִּתְאָוִים: מִקְבָּרוֹת  
הַתַּאֲוָה נִסְעוּ הָעָם הַצָּרוֹת וַיִּהְיוּ  
בַּתְּצָרוֹת: פ

**XII.** וַתְּדַבֵּר מְרִיָּם וְאַהֲרֹן בְּמִשָּׁה עַל־  
אֲדוֹת הָאִשָּׁה הַכַּנְשִׁית אֲשֶׁר לָקַח  
<sup>2</sup> כִּי־אִשָּׁה כַּנְשִׁית לָקַח: וַיֹּאמְרוּ הָרַק  
אֶת־בְּמִשָּׁה דְּבַר יְהוה הֲלֹא גַם־בָּנִי  
<sup>3</sup> דְּבַר וַיִּשְׁמַע יְהוה: וְהָאִישׁ מִשָּׁה  
עָנָו מְאֹד מִכָּל הָאָדָם אֲשֶׁר עַל־פְּנֵי  
<sup>4</sup> הָאָדָמָה: ס וַיֹּאמֶר יְהוה פְּתָאֵם  
אֶל־מֹשֶׁה וְאֶל־אַהֲרֹן וְאֶל־מְרִיָּם צֹאֹה  
שְׁלַשְׁתְּכֶם אֶל־אַהֲל מוֹעֵד וַיִּצְאֹה  
ה שְׁלַשְׁתָּם: וַיֵּרֶד יְהוה בְּעַמּוּד עָנָן  
וַיַּעֲמֵד פֶּתַח הָאֹהֶל וַיִּקְרָא אֶתְּרֹן  
וּמְרִיָּם וַיִּצְאֹה שְׁנֵיהֶם: וַיֹּאמֶר שְׁמַעוּ־

v. 32. 'השלו ק'  
v. 3. 'עניו ק'

melt. dW.A: Wer w. sammelte, (hatte). vE. am wenigsten bekam, f. doch. B: breit. f. vor sich ordentl. auseinander. vE: legten sich ausein. (A: dörrten sie.)

33. war, ehe es aufgezehret w. B.dW.vE.A: zwischen ihren 3. A: in. B.dW.vE.A: entbrannte ... wider (über) d. W. B: schlug unter das W. dW: richtete unter dem W. eine f. gr. Niederlage an.

34. dW.A: Gräber der Lüfterheit. B.A: das W.



## Die Wachteln und die Lustgräber. Die Mohrin.

## XI.

der Wind von dem Herrn und ließ Wachteln kommen vom Meer, und streuete sie über das Lager, hier eine Tagereise lang, da eine Tagereise lang um das Lager her, 32 zwei Ellen hoch über der Erde. \*Da machte sich das Volk auf denselben ganzen Tag und die ganze Nacht und den andern ganzen Tag, und sammelten Wachteln; und welcher am wenigsten sammelte, der sammelte zehn Homor, und hängeten 33 sie auf um das Lager her. \*Da aber das Fleisch noch unter ihren Zähnen war, und ehe es auf war, da ergrimmete der Zorn des Herrn unter dem Volk und schlug sie 34 mit einer sehr großen Plage. \*Daher dieselbige Stätte heißt Lustgräber, darum, daß man daselbst begrub das lüsterne Volk. 35 \*Von den Lustgräbern aber zog das Volk aus gen Hazeroth, und blieben zu Hazeroth.

**XII.** Und Mirjam und Aaron redeten wider Mose, um seines Weibes willen, der Mohrin, die er genommen hatte, darum, daß er eine Mohrin zum Weibe 2 genommen hatte, \*und sprachen: Redet denn der Herr allein durch Mose? Redet er nicht auch durch uns? Und der Herr 3 hörte es. \*Aber Mose war ein sehr geplagter Mensch über alle Menschen auf 4 Erden. \*Und plötzlich sprach der Herr zu Mose und zu Aaron und zu Mirjam: Gehet heraus, ihr drei, zu der Hütte des Stifts. Und sie gingen alle drei heraus. 5 \*Da kam der Herr hernieder in der Wolkensäule, und trat in der Hütte Thür, und rief Aaron und Mirjam, und die beide 6 gingen hinaus. \*Und er sprach: Höret

autem egrediens a Domino arreptas <sup>Ex. 16, 13.</sup> trans mare coturnices detulit et de- <sup>Ps. 78, 26.</sup> misit in castra itinere, quantum uno <sup>105, 40.</sup> die confici potest, ex omni parte castrorum per circuitum, volabantque in aëre duobus cubitis altitudine super terram. \*Surgens ergo populus 32 toto die illo et nocte ac die altero congregavit coturnicum, qui parum, decem coros; et siccaverunt eas per gyrum castrorum. \*Adhuc carnes 33 <sup>Ps. 78, 30.</sup> erant in dentibus eorum nec defecerat hujusmodi cibus, et ecce, <sup>v. 1. 34.</sup> furor Domini concitatus in populum percussit eum plaga magna nimis. <sup>33, 16.</sup> \*Vocatusque est ille locus Sepulchra 34 concupiscentiae; ibi enim sepelierunt populum, qui desideraverat. Egressi autem de Sepulchris concupiscentiae <sup>33, 17.</sup> venerunt in Haseroth, et manserunt ibi.

Locutaque est Maria et Aaron **XII.**

<sup>Ex. 2, 21.</sup> contra Moysen propter uxorem ejus <sup>(Hab. 3, 7.)</sup> Aethiopissam, \*et dixerunt: Num 2 per solum Moysen locutus est Dominus? Nonne et nobis similiter est locutus? Quod cum audisset Dominus, \*(erat enim Moyses vir mitissimus super omnes homines, qui morabantur in terra) \*statim locutus 4 est ad eum et ad Aaron et Mariam: Egredimini vos tantum tres ad tabernaculum foederis! Cumque fuissent egressi, \*descendit Dominus in columna nubis et stetit in introitu tabernaculi vocans Aaron et Mariam. <sup>14, 10.</sup> Qui cum issent, \*dixit ad eos: Au- 6

31. Al.: arreptans. 32. St (p. coturn.) multitudinem. 34. Al.† carnes (Al.: quem percussit Dominus, qui desideraverat carnes).

2. St (in f.) iratus est. 4. St Dominus.

das Lüftern (gewesen) war. dW: die Lüfternen unter dem B.

35. dW: u. f. waren zu H. vE: u. hielt sich auf in H.

1. denn er hatte ... genommen. B: um des W., der M. willen. dW: um d. äthiopischen W. w. vE: wegen des W., der Kuschitin. A: Aethiopierin. vE: er hatte nehmlich ...

2. dW: bloß nur zu M. (A: Hat d. H. nur durch

M. geredet.)

3. geduldiger. B.dW: der Mann M. war sehr sanftmüthig, mehr als ... vE: ein gar sanftm. M., mehr als sonst ein Mensch. A: der sanfteste M. unter a. M. dW.vE: auf d. (ganzen) Erdboden.

4. A: alsbald. dW.vE: hinaus? A: Kommet ihr drei allein zum Zelte d. Bundes.

5. stand vor d. H. Th. ... traten heraus. vE: stellte sich an d. Eingang. A: stand im G.



## XII.

## Ira Dei Mariaeque poena.

τῶν λόγων μου. Ἐὰν γένηται προφήτης ὑμῶν κυρίῳ, ἐν ὁράματι αὐτῷ γνωσθήσομαι καὶ ἐν ὑπνῷ λαλήσω αὐτῷ. <sup>7</sup> Οὐχ οὕτως ὁ θεράπων μου Μωϋσῆς· ἐν ὅλῳ τῷ οἴκῳ μου πιστός ἐστι. <sup>8</sup> Στόμα κατὰ στόμα λαλήσω αὐτῷ, ἐν εἴδει καὶ οὐ δι' αἰνιγμάτων, καὶ τὴν δόξαν κυρίου εἶδε. Καὶ διατί οὐκ ἐφοβήθητε καταλαλήσαι κατὰ τοῦ θεράποντός μου Μωϋσῆ;

<sup>9</sup> Καὶ ὁργὴ θυμοῦ κυρίου ἐπ' αὐτούς, καὶ ἀπῆλθεν. <sup>10</sup> Καὶ ἡ νεφέλη ἀπέστη ἀπὸ τῆς σκηνῆς. Καὶ ἰδὸν Μαριάμ λεπρῶσα ὡσεὶ χιῶν· καὶ ἐπέβλεψεν Ἀαρὼν πρὸς Μαριάμ, καὶ ἰδὸν λεπρῶσα. <sup>11</sup> Καὶ εἶπεν Ἀαρὼν πρὸς Μωϋσῆν· Δέομαι, κύριε, μὴ συνεπιθῇ ἡμῖν ἁμαρτίαν, διότι \* ἡγνοήσαμεν καθ' ὅτι ἡμάρτομεν. <sup>12</sup> Μὴ γένηται ὡσεὶ ἴσον θανάτῳ ὡσεὶ ἔκτρωμα ἔκπορευόμενον ἐκ μήτρας μητρὸς αὐτοῦ, καὶ κατεσθίει τὸ ἥμισυ τῶν σαρκῶν αὐτῆς. <sup>13</sup> Καὶ ἐβόησε Μωϋσῆς πρὸς κύριον, λέγων· Ὁ θεός, δέομαί σου, ἴασαι αὐτήν. <sup>14</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Εἰ ὁ πατήρ αὐτῆς πτύων ἐνέπτυσεν εἰς τὸ πρόσωπον αὐτῆς, οὐκ ἐντραπήσεται ἐπὶ τὰ ἡμέρας; ἀφορισθήτω ἐπὶ τὰ ἡμέρας ἕξω τῆς παρεμβολῆς, καὶ μετὰ ταῦτα εἰσελεύσεται. <sup>15</sup> Καὶ ἀφωρίσθη Μαριάμ ἕξω τῆς παρεμβολῆς ἐπὶ τὰ ἡμέρας. Καὶ ὁ λαὸς οὐκ ἐξῆρεν, ἕως ἐκαθαρίσθη Μαριάμ.

<sup>16†</sup>) Καὶ μετὰ ταῦτα ἐξῆρεν ὁ λαὸς ἐξ Ἀσηρώθ, καὶ παρενέβαλον ἐν τῇ ἐρήμῳ τοῦ **XIII.** Φαράν. <sup>1</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>2</sup> Απόστειλον σεαυτῷ ἄνδρας, καὶ κατασκευάσθωσαν τὴν γῆν τῶν Χαναναίων ἣν ἐγὼ δίδωμι τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ εἰς κατά-

7. AEX: ὅπως ὡς. 9. AB: αὐτοῖς (αὐτὸς EFX). A<sup>1</sup>EFX: ἀπῆλθον. 10. A: ἡ ν. ἀπῆλθεν. B: ἐπὶ M. (πρὸς M. AEX). 12. A<sup>1</sup>B\* αὐτῆς († A<sup>2</sup>FX).

6. vE: Höret doch. B: jetzt. vE: ein Pr., so mache ich Jehova mich ihm f. dW: so thue ... B: Wenn ein Pr. unter euch entstehen wird, dem will ich d. Herr mich ... zu erkennen geben. A: erscheinen. dW.vE.A: im G. ... im Traume.

7. dW: mit m. g. H. ist er betrauet? vE: in ... vertraue ich ihm. A: der treueste ist!

8. von Angesicht, u. nicht in Rätheln, u. er siehe ... B: Ich will ... reden. B.dW.A: (von) Mund zu M. dW: im Gesichte(?), nicht aber in Bildern.

נָא דְבַרִּי אִם־יִהְיֶה נְבִיאָאֲכֶם יְהוָה בְּמִרְאָה אֵלָיו אֶתְוַדַּע בְּחֻלּוֹם אֲדַבֵּר־בּוֹ: לֹא־כֵן עֲבַדִּי מֹשֶׁה בְּכָל־בֵּיתִי נֶאֱמַן הָיָא: פֶּה אֶל־פֶּה אֲדַבֵּר־בּוֹ וּמִרְאָה וְלֹא בְחִידָת וּתְמִנָּת יְהוָה יָבִיט וּמִדּוּעַ לֹא יֵרָאֶתֶם לְדַבֵּר בְּעַבְדִּי בְּמֹשֶׁה:

<sup>9</sup> וַיַּחֲרֶאֱף יְהוָה בָּם וַיִּלְךְ: וַהֲעֲזֹן סָר מֵעַל הָאֹהֶל וְהִנֵּה מַרְיָם מִצְרַעַת כְּשֶׁלֶג וַיִּסֹּן אֶתְרֹן אֶל־מַרְיָם וְהִנֵּה מִצְרַעַת: וַיֹּאמֶר אֶתְרֹן אֶל־מֹשֶׁה בִּי אֲדֹנָי אֶל־נָא תָשֶׁת עָלֵינוּ חַטָּאת <sup>11</sup> אֲשֶׁר נֹאֲלָנוּ וְאֲשֶׁר חָטָאנוּ: אֶל־נָא תְהִי כַּמֶּת אֲשֶׁר בָּצַאתוֹ מִרְחֹם אִמּוֹ וַיֹּאכַל חֲצִי בְשָׁרוֹ: וַיִּצַּעַק מֹשֶׁה אֶל־יְהוָה לֵאמֹר אֵל נָא רַפָּא נָא לָהּ: <sup>14</sup> וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה וְאַבְיָה יָרֵק יָרֵק בְּפָנֶיהָ הִלָּא תַכְלֶם שְׁבַעַת יָמִים תִּסָּגֵר שְׁבַעַת יָמִים מִחוּץ לַמַּחֲנֶה וְאַחֵר תֵּאָסֶף: וְתִסָּגֵר מַרְיָם מִחוּץ לַמַּחֲנֶה שְׁבַעַת יָמִים וְהָעָם לֹא נָסַע עַד־תֵּאָסֶף מַרְיָם: <sup>16</sup> וְאַחֵר נָסְעוּ הָעָם מִחֲצָרוֹת וַיַּחֲזִנוּ בְּמִדְבַר פָּאָרָן:

37 פ פ פ לז

**XIII.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר: <sup>2</sup> שְׁלַח־לָךְ אַנְשִׁים וַיִּתְּרוּ אֶת־אֶרֶץ כְּנָעַן אֲשֶׁר־אֲנִי נֹתֵן לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל

B.dW: schauet. (vE. Von Anges. zu M. ... u. zwar geistlich, aber n. bildlich, sondern das Antlitz ... A: offen u. n. durch Räthsel u. Gl. sch. er den Herrn.) B.vE: wider m. Kn., wider M. A: herabzusetzen m. Kn. Moses!?

9. er wandte. dW.A: ging weg. B: nahm zu?

10. Und ... w. von d. G. ... sei. dW.A: wie Schnee. dW: blickte auf M. vE: sah M. an. B.dW.vE: u. siehe f. war a.

11. A: Ich bitte. B: lege doch n. eine S. auf uns,



meine Worte: Ist jemand unter euch ein Prophet des Herrn, dem will ich mich kund machen in einem Gesicht, oder will 7 mit ihm reden in einem Traum. \*Über nicht also mein Knecht Mose, der in meinem ganzen Hause treu ist. \*Mündlich rede ich mit ihm, und er siehet den Herrn in seiner Gestalt, nicht durch dunkle Worte oder Gleichniß. Warum habt ihr euch denn nicht gefürchtet, wider meinen Knecht Mose zu reden?

9 Und der Zorn des Herrn ergrimmete 10 über sie, und wandte sich weg. \*Dazu die Wolke wich auch von der Hütte. Und siehe, da war Mirjam aussätzig wie der Schnee. Und Aaron wandte sich zu Mirjam, und ward gewahr, daß sie aussätzig 11 ist, \*und sprach zu Mose: Ach mein Herr, laß die Sünde nicht auf uns bleiben, damit wir närrisch gethan und uns ver= 12 sündiget haben, \*daß diese nicht sei wie ein Todtes, das von seiner Mutter Leibe kommt; es hat schon die Hälfte ihres Gleiches 13 gefressen. \*Mose aber schrie zu dem Herrn und sprach: Ach Gott, heile sie! 14 \*Der Herr sprach zu Mose: Wenn ihr Vater ihr ins Angesicht gespieen hätte, sollte sie nicht sieben Tage sich schämen? Laß sie verschließen sieben Tage außer dem Lager, darnach laß sie wieder aufnehmen. 15 \*Also ward Mirjam sieben Tage verschlossen außer dem Lager. Und das Volk zog nicht förder, bis Mirjam aufgenommen ward.

16†) Darnach zog das Volk von Hazeroth, und lagerte sich in die Wüste Paran.

**XIII.** \*Und der Herr redete mit Mose und 2 sprach: \*Sende Männer aus, die das Land Canaan erkunden, daß ich den Kindern

8. A.A: Gleichnisse. 10. A.A: aussätzig sei. A.A: war. 14. U.L: gespeiet. 15. U.L: fürder. A.A: weiter.  
2. A.A: erkundigen.

daß ... dW: Bitte ... lege d. Schuld n. auf uns. vE: l. doch n. ... die Sünde. dW: thöricht gewesen. vE: weil w. th. gehandelt.

12. u. ist schon ... seines Fl. B.dW.vE: Laß sie (doch) n. sein. dW: Todter. vE: todte Geburt. B: welches, wenn es aus Mutterl. herauskommt, so ist ... verzehret. dW: dem ... kommend ... des Fl. verweset ist. vE: deren Fl. kaum ... gekommen schon halb ... (A: damit diese n. einer L. gleich werde, wie eine

Es. 1, 1. dite sermones meos: Si quis fuerit  
Zach. 1, 8. inter vos propheta Domini, in visione  
Gn. 46, 2. 15, 1. apparebo ei, vel per somnium loquar  
Dt. 13, 1. ad illum. \*At non talis servus meus 7  
Jer. 23, 25. Moyses, qui in omni domo mea fide-  
Joel. 3, 1. lissimus est; \*ore enim ad os lo- 8  
Ebr. 3, 2. 5. quor ei, et palam et non per ae-  
Sir. 45, 4. 20, 24, 10; 1 Co 13, 12  
Dt. 34, 10. nigmata et figuras Dominum videt.  
Ex. 33, 11. 2 Co. 3, 18.  
20, 24, 10; 1 Co 13, 12  
Jo. 16, 29. Quare ergo non timuistis detrahere  
Mc. 4, 11 pp. servo meo Moysi?

11, 33. Iratusque contra eos abiit. 9  
\*Nubes quoque recessit, quae erat 10  
super tabernaculum; et ecce, Maria  
Dt. 24, 9. apparuit candens lepra quasi nix.  
(Ex. 4, 6. Lv. 13s. Cumque respexisset eam Aaron et  
vidisset perfusam lepra, \*ait ad Moy- 11  
sen: Obsecro, domine mi, ne impo-  
nas nobis hoc peccatum, quod stulte  
commisimus! \*ne fiat haec quasi 12  
mortua, et ut abortivum quod pro-  
jicitur de vulva matris suae; ecce,  
jam medium carnis ejus devoratum  
est a lepra. \*Clamavitque Moyses 13  
(11, 2. ad Dominum, dicens: Deus, obsecro,  
sana eam! \*Cui respondit Dominus: 14  
Si pater ejus spuisset in faciem illius,  
nonne debuerat saltem septem diebus  
rubore suffundi? Separetur septem  
5, 2s. Lv. 14, 8. diebus extra castra, et postea revo-  
cabitur. \*Exclusa est itaque Maria 15  
extra castra septem diebus, et po-  
pulus non est motus de loco illo,  
donec revocata est Maria.

11, 35.. Profectusque est populus de 16†)  
Haseroth, fixis tentoriis in deserto  
v. 3, 26. 10, 12.. Pharan. \*Ibique locutus est **XIII.**  
Dt. 1, 19. Dominus ad Moysen, dicens: \*Mitte 2  
Dt. 1, 22. viros, qui considerent terram Cha-  
naan, quam daturus sum filiis Israel,

8. Al.\* (pr.) et.  
†) Vulgo Cp. 13, 1ss. (-34).

Fehlgeburt, die vom L. ihrer M. weggeworfen wird; siehe schon ... ihres Fl. ist vom Aussatze zerfressen??)  
13. A: rief ... O Gott, ich bitte, h. sie!

14. vE: würde sie. A: wenigstens ... schamroth sein.  
dW: Man schließe s. ein. vE: Eingeschlossen soll s. sein.  
A: Man sondere s. ab ... rufe m. s. wieder.

15. weiter. dW.vE: brach n. auf.

16. dW.vE.A: brach auf. A: u. schlug s. Zelte.

2. erkundigen. B: Sende dir. vE: auskundschaften.



## XIII.

## Exploratio terrae Canaaniticae.

σχεσιν· ἄνδρα ἓνα κατὰ φυλὴν ἑκάστην δῆμους πατριῶν αὐτῶν ἀποστελεῖς αὐτούς, πάντα ἀρχηγὸν ἐξ αὐτῶν. <sup>3</sup> Καὶ ἐξαπέστειλεν αὐτοὺς Μωϋσῆς ἐκ τῆς ἐρήμου Φαράν διὰ φωνῆς κυρίου. \* Πάντες ἄνδρες ἀρχηγοὶ υἱῶν Ἰσραὴλ οὗτοι, <sup>4</sup> καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα αὐτῶν. Τῆς φυλῆς Ρουβὴν Σαμουὴλ υἱὸς Ζαχούρ, <sup>5</sup> τῆς φυλῆς Συμεὼν Σαφάτ υἱὸς Οὐρί, <sup>6</sup> τῆς φυλῆς Ἰούδα Χάλεβ υἱὸς Ἰεφοννή, <sup>7</sup> τῆς φυλῆς Ἰσάχαρ Ἰγὰλ υἱὸς Ἰωσήφ, <sup>8</sup> τῆς φυλῆς Ἐφραΐμ Αὐσὴ υἱὸς Ναυή, <sup>9</sup> τῆς φυλῆς Βενιαμὴν Φαλτὶ υἱὸς Ραφού, <sup>10</sup> τῆς φυλῆς Ζαβουλὼν Γαδιὴλ υἱὸς Σουδί, <sup>11</sup> τῆς φυλῆς Ἰωσήφ τῶν υἱῶν Μανασσῆ Γαδδὶ υἱὸς Σουσί, <sup>12</sup> τῆς φυλῆς Δὰν Ἀμιήλ υἱὸς Γαμαλί, <sup>13</sup> τῆς φυλῆς Ἀσέρ Σαθούρ υἱὸς Μιχαήλ, <sup>14</sup> τῆς φυλῆς Νεφθαλί Ναβὶ υἱὸς Σαβί, <sup>15</sup> τῆς φυλῆς Γὰδ Γουδιὴλ υἱὸς Μακχί. <sup>16</sup> Ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν ἀνδρῶν, οὓς ἀπέστειλε Μωϋσῆς κατασκέπασθαι τὴν γῆν. Καὶ ἐπωνόμασε Μωϋσῆς τὸν Αὐσὴ υἱὸν Ναυὴ Ἰησοῦν. <sup>17</sup> Καὶ ἀπέστειλεν αὐτοὺς Μωϋσῆς κατασκέπασθαι τὴν γῆν Χαναὰν καὶ εἶπε πρὸς αὐτούς· Ἀναβητε ταύτῃ τῇ ἐρήμῳ, καὶ ἀναβήσεσθε εἰς τὸ ὄρος, <sup>18</sup> καὶ ὄψεσθε τὴν γῆν τίς ἐστι, καὶ τὸν λαὸν τὸν ἐγκαθήμενον ἐπ' αὐτῆς, εἰ ἰσχυρός ἐστιν ἢ ἀσθενής, ἢ ὀλίγοι εἰσὶν ἢ πολλοί, <sup>19</sup> καὶ τίς ἡ γῆ εἰς ἣν οὗτοι ἐγκάθηνται ἐπ' αὐτῆς, εἰ καλή ἐστιν ἢ πονηρά, καὶ τίνας αἱ πόλεις εἰς αἷς οὗτοι κατοικοῦσιν ἐν αὐταῖς, εἰ ἐν τειχέρεσιν ἢ ἐν ἀτειχίστοις, <sup>20</sup> καὶ τίς ἡ γῆ, ἢ πίων ἢ παρειμένη, εἰ ἔστιν ἐν αὐτῇ δένδρα ἢ οὐ, καὶ προσκαρτερήσαντες λήψεσθε ἀπὸ τῶν καρπῶν τῆς γῆς. Καὶ αἱ ἡμέραι ἡμέραι ἔαρος' πρόδρομοι σταφυλῆς.

3. A: ἀπέστειλεν. 7. B: Ἰλαὰλ (Ἰγὰλ AFX). 10. AB: Γεδιὴλ (Γαδ. X). 17. EX+ (p. M.) ἐκ τῆς ἐρήμου Φαράν. 18. AFX (pro εἰ) ἢ. AX (pro alt. ἢ) εἰ. 19. A: ἐπ' αὐτήν. B: ἢ καλή (εἰ κ. AFX) ... \* εἰς († AFX).

אִישׁ אֶחָד אִישׁ אֶחָד לַמִּטָּה אֶבְתִּיר 3  
 תְּשַׁלְּחוּ כָל נָשִׂיא בָהֶם: וַיִּשְׁלַח 3  
 אֹתָם מֹשֶׁה מִמִּדְבָּר פָּאָרָן עַל-פִּי 4  
 יְהוָה כָּלם אֲנָשִׁים רָאשֵׁי בְנֵי- 4  
 יִשְׂרָאֵל הֵמָּה: וְאֵלֶּה שְׁמוֹתָם לַמִּטָּה 4  
 רֹאשֵׁי בְנֵי שִׁמְעוֹן בֶּן-זָכֹר: לַמִּטָּה שְׁמֵעוֹן 4  
 שֹׁפֵט בֶּן-חֹרִי: לַמִּטָּה יְהוֹדָה כָּלֵב 6  
 בֶּן-יִפְנֶה: לַמִּטָּה וְשֹׁשָׁנָה יִגָּאֵל בֶּן- 7  
 יוֹסֵף: לַמִּטָּה אֶפְרַיִם הוֹשֶׁעַ בֶּן-נוֹן: 8  
 לַמִּטָּה בְנִימִן פִּלְטִי בֶן-רָפּוּא: 9  
 לַמִּטָּה זְבוּלֹן גַּדְיָאֵל בֶּן-סוּדִי: 10  
 לַמִּטָּה יוֹסֵף לַמִּטָּה מְנַשֶּׁה גַּדְי בֶּן- 11  
 סוּסִי: לַמִּטָּה דָן עַמִּיאֵל בֶּן-צִמְכִּי: 12  
 לַמִּטָּה אֲשֶׁר סִתּוֹר בֶּן-מִיכָאֵל: 13  
 לַמִּטָּה נַפְתָּלִי נַחֲבִי בֶן-יִפְסִי: 14  
 לַמִּטָּה גַּד גִּיאֹאֵל בֶּן-מְכִי: אֵלֶּה 15  
 שְׁמוֹת הָאֲנָשִׁים אֲשֶׁר-שָׁלַח מֹשֶׁה 16  
 לְתוֹר אֶת-הָאָרֶץ וַיִּקְרָא מֹשֶׁה 17  
 לְהוֹשֶׁעַ בֶּן-נוֹן יְהוֹשֻׁעַ: וַיִּשְׁלַח 17  
 אֹתָם מֹשֶׁה לְתוֹר אֶת-הָאָרֶץ כְּנָעַן 17  
 וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם עָלוּ זֶה בְּנִגְבַּ וְעַלִּיתֶם 17  
 אֶת-הָהָר: וּרְאִיתֶם אֶת-הָאָרֶץ מֵה- 18  
 הוּא וְאֶת-הָעָם הַיֹּשֵׁב עָלֶיהָ הֲחָזֵק 18  
 הוּא הֲרַפָּה הֲמַעֲטָה הוּא אִם-רָב: 18  
 וּמֵה הָאָרֶץ אֲשֶׁר-הוּא יֹשֵׁב בָּהּ 19  
 הַטּוֹבָה הוּא אִם-רָעָה וּמֵה הָעָרִים 19  
 אֲשֶׁר-הוּא יֹשֵׁב בָּהֶנָּה הַבְּמִתְּנִים 19  
 אִם-בְּמִבְצָרִים: וּמֵה הָאָרֶץ הַשְּׂמִינִה 19  
 הוּא אִם-רָזָה הֲיֵשׁ בָּהּ עֵץ אִם-אֵין 19  
 וְהִתְחַזַּקְתֶּם וּלְקַחְתֶּם מִפְּרִי הָאָרֶץ 19  
 וְהַיְמִים יָמִי בְּכֹרֵי עֲנָבִים:

v. 8. כמץ בטרחא

2. B: Je einen Mann v. f. Väter St. sollt ihr aus-  
 senden, ein Jeder soll ein Fürst unter ihnen sein. dW:  
 je Einen aus G. St. sollst du senden, alle F. u. ihnen.

vE: v. jedem väterl. St. schicke Einen M. aus, lau-  
 ter ... A: je Einen v. d. F. der einzelnen Stämme.

3. allzumal Häupter. dW: alle F. vE: lauter



## Die Männer das Land zu erkunden.

## XIII.

Israel geben will, aus jeglichem Stamm ihrer Väter einen vornehmlichen Mann.

3 \*Mose, der sandte sie aus der Wüste Paran, nach dem Wort des Herrn, die alle vornehmliche Männer waren unter den 4 Kindern Israel. \*Und hießen also: Sammua, der Sohn Zacurs, des Stamms 5 Ruben. \*Saphat, der Sohn Hori, des 6 Stamms Simeon. \*Caleb, der Sohn 7 Jephunne, des Stamms Juda. \*Jgeal, der Sohn Josephs, des Stamms Issaschar. 8 \*Hosea, der Sohn Nun; des Stamms 9 Ephraim. \*Palti, der Sohn Raphu, des 10 Stamms Benjamin. \*Gadiel, der Sohn 11 Sodi, des Stamms Sebulon. \*Gaddi, der Sohn Suft, des Stamms Joseph von 12 Manasse. \*Ammiel, der Sohn Gemalli, 13 des Stamms Dan. \*Sethur, der Sohn 14 Michael, des Stamms Affer. \*Nahebi, der Sohn Baphst, des Stamms Naphthali. 15 \*Guel, der Sohn Machi, des Stamms 16 Gad. \*Das sind die Namen der Männer, die Mose aussandte, zu erkunden das Land. Aber den Hosea, den Sohn Nun, nannte 17 Mose Josua. \*Da sie nun Mose sandte, das Land Canaan zu erkunden, sprach er zu ihnen: Ziehet hinauf an den 18 Mittag, und gehet auf das Gebirge, \*und besehet das Land, wie es ist, und das Volk, das drinnen wohnt, ob es stark 19 oder schwach, wenig oder viel ist, \*und was für ein Land ist, darinnen sie wohnen, ob's gut oder böse sei, und was es für Städte sind, darinnen sie wohnen, ob sie in Gezelten oder Festungen wohnen, 20 \*und was für Land sei, ob's fett oder mager sei, und ob Bäume darinnen sind oder nicht. Seid getrost, und nehmet der Früchte des Landes. Es war aber eben um die Zeit der ersten Weintrauben.

3. A.A: Mose aber sandte. 16. 17. A.A: erkundigen. 19. 20. A.A: was es für ... was für (ein) Land es. 20. U.L: drinne.

Männer, welche H. ... waren. A: Männer, Fürsten. B: Alle die M. die waren H.

4. B.vE.A: Und dies waren (sind) ihre Namen. dW: Das aber sind.

17. 3. da hinauf an dem M. u. steigt. B.dW.vE.A: Also (Und so, So) sandte ... u. spr. B.A: (hier) gegen M. dW: im Süden. vE: in die Südgegend. dW: ziehet hinauf nach dem Geb. vE: gehet auf d. Berg. (A: u. wenn ihr zu d. Bergen kommet ...)

18. dW: sehet. A: erforschet... klein an Zahl oder groß.

singulos de singulis tribubus, ex principibus. \*Fecit Moyses, quod 3 Dominus imperaverat, de deserto

v.26.3. 10,12.. Pharan mittens principes viros, \*quo- 4 rum ista sunt nomina: De tribu Ruben Sammua filium Zechur, \*de 5 tribu Simeon Saphat filium Huri, v.31. Jos.14,6. \*de tribu Juda Caleb filium Je- 6 phone, \*de tribu Issachar Igal 7 filium Joseph, \*de tribu Ephraim 8 Osee filium Nun, \*de tribu Benja- 9 min Phalti filium Raphu, \*de tribu 10 Zabulon Geddiel filium Sodi, \*de 11 tribu Joseph, sceptri Manasse, Gaddi filium Susi, \*de tribu Dan Ammiel 12 filium Gemalli, \*de tribu Aser Sthur 13 filium Michael, \*de tribu Nephthali 14 Nahabi filium Vapsi, \*de tribu Gad 15 Guel filium Machi. \*Haec sunt no- 16 mina virorum, quos misit Moyses ad considerandam terram; vocavitque v.8.. Osee filium Nun, Josue. \*Misit 17 ergo eos Moyses ad considerandam terram Chanaan et dixit ad eos: v.21. 14,40.Jos 15,1ss. Ascendite per meridianam plagam, cumque veneritis ad montes, \*con- 18 siderate terram, qualis sit, et populum, qui habitator est ejus, utrum fortis sit an infirmus? si pauci numero an plures? \*ipsa terra, bona 19 an mala? urbes quales, muratae an absque muris? \*humus, pinguis an 20 sterilis, nemorosa an absque arboribus? Confortamini, et afferte nobis de fructibus terrae! Erat autem tempus, quando jam praecoquae uvae vesci possunt.

19. es ist. B.dW.vE: wie das L. ist. A: d. L. selbst. dW.vE.A: oder schlecht. B.dW.vE: in Lagern. vE: oder festen Plätzen. (A: ob vermauert o. ohne Mauern.)

20. es sei. A: den Boden ... mit o. ohne B. B: Stärket euch. dW.vE.A: fasset Muth. A: bringet uns. dW.vE.A: von den Früchten. B: v. der Frucht. vE: Es war grade die ... Trauben. dW: die 3. aber war d. 3. ... A: da man schon ... essen konnte. (B: Es waren aber die Tage, da d. 3. d. ersten Früchte der W. war.)



## XIII.

## Exploratio terrae Canaaniticae.

21 Καὶ ἀναβάντες κατεσκέψαντο τὴν γῆν ἀπὸ τῆς ἐρήμου Σιν ἕως Ῥωῶβ, εἰσπορευομένων Αἰμάθ. 22 Καὶ ἀνέβησαν κατὰ τὴν ἐρημον καὶ ἦλθον ἕως Χεβρών, καὶ ἐκεῖ Ἀχιμὴν καὶ Σεσσί καὶ Θελαμί, γενεαὶ Ἐνάκ· καὶ Χεβρών ἐπὶ τὰ ἔτεσιν ὠκοδομήθη πρὸ τοῦ Τανὶν Αἰγύπτου. 23 Καὶ ἦλθον ἕως φάραγγος βότρου καὶ κατεσκέψαντο αὐτήν, καὶ ἔκοψαν ἐκεῖθεν κλῆμα καὶ βότρυν σταφυλῆς ἓνα ἐπ' αὐτοῦ, καὶ ἦσαν αὐτὸν ἐπ' ἀναφορεῦσι, καὶ ἀπὸ τῶν ῥοῶν καὶ ἀπὸ τῶν συκῶν. 24 Καὶ τὸν τόπον ἐκεῖνον ἐπωνόμασαν φάραγξ βότρου, διὰ τὸν βότρυν ὃν ἔκοψαν ἐκεῖθεν οἱ υἱοὶ Ἰσραήλ.

25 Καὶ ἐπέστρεψαν ἐκεῖθεν κατασκευάμενοι τὴν γῆν μετὰ τεσσαράκοντα ἡμέρας. 26 Καὶ πορευθέντες ἦλθον πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν καὶ πρὸς πᾶσαν συναγωγὴν υἱῶν Ἰσραήλ, εἰς τὴν ἐρημον Φαράν Κάδης, καὶ ἀπεκρίθησαν αὐτοῖς ῥήματα καὶ πάσῃ τῇ συναγωγῇ, καὶ ἔδειξαν τὸν καρπὸν τῆς γῆς. 27 Καὶ διηγήσαντο αὐτῷ καὶ εἶπαν· Ἠλθομεν εἰς τὴν γῆν, εἰς ἣν ἀπέστειλας ἡμᾶς, γῆν ῥέουσαν γάλα καὶ μέλι, καὶ οὗτος ὁ καρπὸς αὐτῆς. 28 Ἀλλ' ἡ ὅτι θρασὺν τὸ ἔθνος τὸ κατοικοῦν τὴν γῆν, καὶ αἱ πόλεις ὀχυραὶ τετειχισμέναι καὶ μεγάλαι σφόδρα, καὶ τὴν γενεὰν Ἐνάκ ἐωράκαμεν ἐκεῖ. 29 Καὶ Ἀμαλῆκ κατοικεῖ ἐν τῇ γῇ τῇ πρὸς νότον, καὶ ὁ Χετταῖος καὶ ὁ Εὐαῖος καὶ ὁ Ἰεβουσαῖος καὶ ὁ Ἀμορραῖος κατοικεῖ ἐν τῇ ὀρεινῇ, καὶ ὁ Χαναναῖος κατοικεῖ παρὰ θάλασσαν καὶ παρὰ τὸν Ἰορδάνην ποταμόν. 30 Καὶ κατεσιώπησε Χάλεβ τὸν λαὸν πρὸς Μωϋσῆν καὶ εἶπεν αὐτῷ· Οὐχί, ἀλλὰ ἀναβάντες ἀναβησώμεθα καὶ κατακληρονομήσωμεν αὐτήν, ὅτι δυνατοὶ δυνησόμεθα πρὸς αὐτούς. 31 Καὶ οἱ ἄνθρωποι οἱ συναναβάντες μετ' αὐτοῦ εἶπαν· Οὐκ ἀναβαλόμεν, ὅτι οὐ μὴ δυνησόμεθα ἀναβῆναι πρὸς τὸ ἔθνος, ὅτι

22. B: ἀπῆλθον ... (eti. vs. 28) Ἐνάκ (c. AX). 23. AFX: ἦρον. 24. AX\* Καὶ. 25. B: ἀπέστρ. (ἐπ. AEFX). 26. AB: ῥῆμα (ῥήματα FX). B\* τῇ (+AEFX). 28. B: ἐπ' αὐτῆς (τ. γῆν AEFX) ... \* αἱ (+AEFX). AB\* (alt.) καὶ (+FX). 29. AX\* (alt.) τῇ. 30. AB: ἀναβησώμ. (-σώμ. EFX). A<sup>2</sup>B: κατακληρονομήσωμ. (-σώμ. A<sup>1</sup>EFX). 31. A<sup>1</sup>X: μετ' αὐτῶν. AB: ἀναβαλόμεν (-νώμ. FX) ... δυνώμεθα (-νησώμ. FX).

21. dW: bis R. gen 5. hin.

22. (Wie B. 18.) dW: ist geb.

23. von Zween. B.dW.vE: ins Thal G. A: zum Traubenbach. vE: Ranke ... Traube. A: mit ihrer Tr. dW.vE: u. trugen sie zu zwei. A: die zw. Männer tr. B.A: an einer Stange. dW: an einem Stabe, vE:

21 וַיַּעֲלוּ וַיַּתְּרוּ אֶת־הָאָרֶץ מִמִּדְבָּר- 22 צֶן עַד־רְחֹב לְבָא חֲמַת׃ וַיַּעֲלוּ בְּנֵגֶב וַיָּבֹאוּ עַד־חֲבֹרֹן וְשָׁם אַחִימֶן וְשֵׁשִׁי וְתַלְמִי וְלִידֵי הָעֵנַק וְחֲבֹרֹן שְׁבַע שָׁנִים נִבְנְתָה לְפָנַי צֶעַן מִצְרַיִם׃ 23 וַיָּבֹאוּ עַד־נַחַל אֲשַׁכּוֹל וַיַּכְרֹתוּ מִשָּׁם זֵמֹרֶה וְאֲשַׁכּוֹל עֲנָבִים אֶחָד וַיִּשְׁאַתּוּ בַּמּוֹט בַּשָּׁנִים וּמִן־הָרְפָּנִים וּמִן־הַתְּאֵנִים׃ 24 לַמָּקוֹם הַהוּא קָרָא נַחַל אֲשַׁכּוֹל עַל אֲדוֹת הָאֲשַׁכּוֹל אֲשֶׁר־כָּרְתוּ מִשָּׁם בְּנֵי יִשְׂרָאֵל׃

כה וַיָּשֻׁבוּ מִתּוֹר הָאָרֶץ מִקֵּץ אַרְבָּעִים יוֹם׃ וַיַּלְכוּ וַיָּבֹאוּ אֶל־מֹשֶׁה וְאֶל־אַהֲרֹן וְאֶל־כָּל־עַדְת בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל אֶל־מִדְבָּר פָּאָרָן קִדְשָׁה וַיִּשְׁיִבוּ אֹתָם דָּבָר וְאֶת־כָּל־הָעֵדָה וַיֵּרְאוּם אֶת־פָּרִי הָאָרֶץ׃ וַיִּסְפְּרוּ־לֹו וַיֹּאמְרוּ בָּאנוּ אֶל־הָאָרֶץ אֲשֶׁר שְׁלַחְתָּנוּ וְגַם זָבַת 28 חֶלֶב וְדִבֶּשׁ הוּא וְזֶה־פְרִיָּהּ׃ אִפֹּס כִּי־עַז הָעָם הַיֹּשֵׁב בָּאָרֶץ וְהָעָרִים בְּצֻרֹת גְּדֹלֹת מְאֹד וְגַם־יְלָדֵי הָעֵנַק רָאִינוּ שָׁם׃ עַמְלָק יוֹשֵׁב בָּאָרֶץ הַנֶּגֶב וְהַחִתִּי וְהַיְבוֹסִי וְהָאֱמֹרִי יוֹשֵׁב בְּהָר וְהַפְּנִיעִי יוֹשֵׁב עַל־הַיָּם וְעַל לַיָּד הַיַּרְדֵּן׃ וַיִּהְיֶה כָּלֶב אֶת־הָעָם אֶל־מֹשֶׁה וַיֹּאמֶר עָלָה נַעֲלֶה וַיִּרְשָׁנוּ 31 אֹתָהּ כִּי־יָכוֹל נוֹכַח לָהּ׃ וְהָאֲנָשִׁים אֲשֶׁר־עָלוּ עִמּוֹ אָמְרוּ לֹא נוֹכַח

v. 30. סמך רבתי ל'ד קצת סופרים.

auf Stangen? B.dW.vE.A: (und) (auch) von den Gr.

24. B.dW.vE: Den Ort nannte man.

25. dW.vE: fohren zurück. B.dW: von dem Gr. funden d. Landes. vE: v. ihrer Erfundigung. A: es f. zurück die Kundschafter ...? B: zu Ende von 40 T. vE: nach Verfluß.



21 Sie gingen hinauf und erkundeten das Land von der Wüste Sin bis gen Rehob, 22 da man gen Hamath gehet. \*Sie gingen auch hinauf gegen den Mittag, und kamen bis gen Hebron, da war Achiman, Gesai und Thalmaj, die Kinder Enak. Hebron aber war sieben Jahre gebauet vor Zoan 23 in Egypten. \*Und sie kamen bis an den Bach Escol, und schnitten daselbst eine Rebe ab mit Einer Weintraube, und ließen sie zweien auf einem Stecken tragen; dazu 24 auch Granatäpfel und Feigen. \*Der Ort heißt Bach Escol, um der Traube willen, die die Kinder Israel daselbst abschnitten.

25 Und sie kehreten um, da sie das Land erkundet hatten, nach vierzig Tagen, \*gingen hin und kamen zu Mose und Aaron, und zu der ganzen Gemeinde der Kinder Israel in die Wüste Paran gen Kades, und sagten ihnen wieder und der ganzen Gemeinde, wie es stände, und ließen sie die Früchte 27 des Landes sehen, \*und erzählten ihnen und sprachen: Wir sind ins Land gekommen, dahin ihr uns sandtet, da Milch und Honig innen fließt, und dieß ist ihre 28 Frucht, \*ohne daß starkes Volk drinnen wohnt, und sehr große und feste Städte sind; und sahen auch Enaks-Kinder daselbst. \*So wohnen die Amalekiter im Lande gegen Mittag, die Hethiter und Jebusiter und Amoriter wohnen auf dem Gebirge, die Cananiter aber wohnen am 30 Meer und um den Jordan. \*Caleb aber stillte das Volk gegen Mose, und sprach: Laßt uns hinauf ziehen und das Land einnehmen, denn wir mögen es überwältigen. 31 \*Aber die Männer, die mit ihm waren hinauf gezogen, sprachen: Wir vermögen nicht hinauf zu ziehen gegen das Volk,

Cumque ascendissent, exploraverunt 21 terram a deserto Sin usque <sup>Jos. 15, 3; 19, 28; Nm. 34, 8; Jos. 13, 5.</sup> Rohob intrantibus Emath. \*Ascenderuntque ad meridiem et venerunt <sup>Jos. 14, 15; 15, 14. Dt. 1, 28. 9, 2.</sup> in Hebron, ubi erant Achiman et Sisai et Tholmai filii Enac; nam Hebron septem annis ante Tanim urbem Aegypti condita est. \*Per- 23 gentesque usque ad Torrentem botri, absciderunt palmitem cum uva sua, quem portaverunt in vecte duo viri; de malis quoque granatis et de ficis loci illius tulerunt, \*qui appellatus 24 est Nehelescol, id est torrens botri, eo quod botrum portassent inde filii Israel.

Reversique exploratores terrae post 25 quadraginta dies, \*omni regione circumculta, venerunt ad Moysen et Aaron et ad omnem coetum filiorum Israel <sup>v. 3. 1. 10, 12.</sup> in desertum Pharan, quod est in Cades. Locutique eis et omni multitudini ostenderunt fructus terrae, \*et narraverunt dicentes: Venimus in 27 terram, ad quam misisti nos, quae <sup>Ex. 3, 8. 17.</sup> revera fluit lacte et melle, ut ex his fructibus cognosci potest; \*sed cultores fortissimos habet et urbes <sup>v. 22. 33.</sup> grandes atque muratas. Stirpem Enac vidimus ibi; \*Amalec habitat 29 in meridie, Hethaeus et Jebusaeus et Amorrhaeus in montanis; Chananaeus vero moratur juxta mare et circa fluenta Jordanis. \*Inter haec Caleb 30 compescens murmur populi, qui oriebatur contra Moysen, ait: Ascendamus et possideamus terram, quoniam poterimus obtinere eam. \*Alii 31 vero, qui fuerant cum eo, dicebant: <sup>32, 7.</sup> Nequaquam ad hunc populum vale-

28. Al. † (p. grandes) nimis.

24. U.L: des Traubens w., den.

26. dW: brachten ihnen Nachricht. vE: Antwort. A: redeten zu ihnen?

27. u. es fl. ... seine Fr. B.dW.vE: erz. ihm ... du uns ges. B: es fl. auch dasselbe von M. dW: u. wohl fl. es ... A: es fl. wahrhaft. vE: das, fürwahr! von ... fl.

28. B.dW: (Mir) daß d. V. stark ist, das im Lande w. vE: Indessen ist stark. B: u. d. St. sehr fest u. groß.

Volgglotten-Bibel. A. L.

dW.vE: fest, (befestiget,) sehr gr.

29. Die A. w. dW.vE.A: Amalek wohnt. dW: g. Süden. vE: im Südland. B: am Ufer des J. A: Flüsse J. dW.vE: am J. (hin).

30. dW.vE.A: beruhigte (zwar). A: das Murren d. Volkes, das sich g. M. erhob! B: allerdings hinaufz. u. es erblich einn. vE: Wir können wohl ... können es üb. B.dW: werden es (gewiß) üb.



## XIII.

## Populi rebellio.

ισχυρότερον ἡμῶν ἐστὶ 'μᾶλλον'. 32 Καὶ ἐξ-  
ήνεγκαν ἔκστασιν τῆς γῆς, ἣν κατεσκεύαυον  
αὐτήν, πρὸς τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ, λέγοντες· Τὴν  
γῆν ἣν παρήλθομεν αὐτήν κατασκεύασθαι,  
γῆ κατεσθίουσα τοὺς κατοικοῦντας ἐπ' αὐτῆς  
ἐστὶ, καὶ πᾶς ὁ λαὸς ὃν ἐωράκαμεν ἐν αὐτῇ,  
ἄνδρες ὑπερμήκεις. 33 Καὶ ἐκεῖ ἐωράκαμεν  
τοὺς γίγαντας, καὶ ἡμεῖς ἐνώπιον αὐτῶν ὥς εἰ  
ἀκρίδες· ἀλλὰ καὶ οὕτως ἡμεῖς ἐνώπιον αὐτῶν.

**XIV.** Καὶ ἀναλαβοῦσα πᾶσα ἡ συναγωγὴ  
ἔδωκε φωνήν, καὶ ἔκλαιεν ὁ λαὸς 'ὄλην' τὴν  
νύκτα ἐκείνην. 2 Καὶ διεγόγγυζον ἐπὶ Μωϋσῆν  
καὶ Ἀαρὼν πάντες οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, καὶ εἶπαν  
πρὸς αὐτοὺς πᾶσα ἡ συναγωγὴ· "Οφελον ἀπο-  
θάνωμεν ἐν γῇ Αἰγύπτου, ἢ ἐν τῇ ἐρήμῳ  
ταύτῃ εἰ ἀποθάνωμεν. 3 Καὶ ἵνατί κύριος  
εἰσάγει ἡμᾶς εἰς τὴν γῆν ταύτην πεσεῖν ἐν  
πολέμῳ; Αἱ γυναῖκες ἡμῶν καὶ τὰ παιδία  
ἡμῶν ἔσονται εἰς διαρπαγὴν. Νῦν οὖν βέλτιόν  
ἐστὶν ἀποστραφῆναι εἰς Αἴγυπτον. 4 Καὶ εἶπαν  
ἕτερος τῷ ἑτέρῳ· Δώμεν ἀρχηγὸν καὶ ἀπο-  
στρέψωμεν εἰς Αἴγυπτον. 5 Καὶ ἔπεσε  
Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν ἐπὶ πρόσωπον ἑναντι  
πάσης συναγωγῆς υἱῶν Ἰσραὴλ. 6 Ἰησοῦς δὲ ὁ  
τοῦ Ναυὴ καὶ Χάλεβ ὁ τοῦ Ἰεφοννῆ, τῶν  
κατασκεψαμένων τὴν γῆν, διέρρηξαν τὰ ἱμάτια  
αὐτῶν 7 καὶ εἶπαν πρὸς πᾶσαν συναγωγὴν  
υἱῶν Ἰσραὴλ, λέγοντες· Ἡ γῆ ἣν κατεσκεψά-  
μεθα αὐτήν, ἀγαθὴ ἐστὶ σφόδρα σφόδρα. 8 Εἰ  
αἵρετίζει ἡμᾶς κύριος, εἰσάξει ἡμᾶς εἰς  
τὴν γῆν ταύτην καὶ δώσει αὐτήν ἡμῖν· γῆ  
ἥτις ἐστὶ ῥέουσα γάλα καὶ μέλι. 9 ἀλλὰ ἀπὸ  
τοῦ κυρίου μὴ ἀποστάται γίνεσθε. Ὑμεῖς δὲ  
μὴ φοβηθῆτε τὸν λαὸν τῆς γῆς, ὅτι κατὰ-  
βρωμα ἡμῶν ἐστίν· ἀφέστηκε γὰρ ὁ \*καιρὸς

32. AB: κατέσθισα (-εσθίσα EFX). 33. A<sup>2</sup>X<sup>+</sup>  
(p. γίγ.) υἱὸς Ἐνὰκ ἐκ τῶν γιγάντων. — 1. B: ἐνέ-  
δωκε (ἔδωκε AEFX). 2. AB (bis): ἀπεθάνομεν (ἀπο-  
θάνομεν FX). 3. B\* (alt.) ἡμῶν († AEX). AEFX<sup>+</sup>  
(p. βέλτ.) ἡμῖν. 5. X: ἔπεσον. AB: ἐναντίον (ἐναντι  
FX). 7. A<sup>2</sup>X<sup>+</sup> (p. ἦν) παρήλθομεν ἐν αὐτῇ καὶ. 9. A<sup>1</sup>:  
γείνεσθε. FX: ὑμῖν ἐστίν. X (pro καιρὸς): κύριος.

31. dW.vE.A: stärker als wir.

32. B: brachten ... vom L. aus. dW: br. ... Gerücht  
über das L. vE: Auch br. f. falsches Ger. unter die ...  
A: verschrien das L. bei ... B.dW.vE: (das) ist ein L.,  
das ... (verzehret). vE: alle Leute, die ..., sind große

לַעֲלֹות אֶל-הָעַם כִּי-חֲזַק הוּא מִמֶּנּוּ;  
וַיֵּצִיאוּ דָבַר הָאָרֶץ אֲשֶׁר תָּרוּ אֹתָהּ 32  
אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר הָאָרֶץ אֲשֶׁר  
עֲבַרְנוּ בָּהּ לְתוֹר אֹתָהּ אֶרֶץ אֲכָלֹת  
יוֹשְׁבֶיהָ הִוא וְכָל-הָעַם אֲשֶׁר-רָאִינוּ  
בְּתוֹכָהּ אֲנָשִׁי מַדּוֹת: וְשָׁם רָאִינוּ 33  
אֶת-הַנְּפִילִים בְּנֵי עֲנַק מִן-הַנְּפִלִים  
וְנָתַי בְּעֵינֵינוּ כַּחַגְבִּים וְכֵן הָיִינוּ  
בְּעֵינֵיהֶם:

**XIV.** וַתִּשָּׂא כָל-הָעֵדָה וַיִּתְּנוּ אֶת-  
קוֹלָם וַיִּבְכּוּ הָעַם בְּלִילָה הַהִוא:  
וַיִּלְנְנוּ עַל-מִשָּׁה וְעַל-אַהֲרֹן כָּל בְּנֵי  
יִשְׂרָאֵל וַיֹּאמְרוּ אֲלֵהֶם כָּל-הָעֵדָה  
לֹא-מִתְּנוּ בָאָרֶץ מִצְרַיִם אוֹ בַּמִּדְבָּר  
הַזֶּה לֹא-מִתְּנוּ: וְלָמָּה יְהוָה יַחְבִּיא  
אֹתָנוּ אֶל-הָאָרֶץ הַזֹּאת לְנַפֵּל בַּחֶרֶב  
נָשִׁינוּ וְשָׁכְנוּ יְהוָה לָבוֹז הַלֵּוָּא טוֹב  
לָנוּ שׁוֹב מִצְרַיִם: וַיֹּאמְרוּ אִישׁ  
אֶל-אַחֵיו נָתַנָּה רֹאשׁ וְנָשׁוּבָה  
מִצְרַיִם: וַיַּפֵּל מִשָּׁה וְאַהֲרֹן עַל-  
פְּנֵיהֶם לִפְנֵי כָל-קָהָל עֵדַת בְּנֵי  
יִשְׂרָאֵל: וַיהוָשֹׁעַ בֶּן-נּוּן וְכָלֵב בֶּן-  
יִפְתָּה מִן-הַתְּרִים אֶת-הָאָרֶץ קָרְעוּ  
בְּגֵדֵיהֶם: וַיֹּאמְרוּ אֶל-כָּל-עֵדַת בְּנֵי-  
יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר הָאָרֶץ אֲשֶׁר עֲבַרְנוּ  
בָּהּ לְתוֹר אֹתָהּ טוֹבָה הָאָרֶץ מְאֹד  
מְאֹד: אִם-חָפֵץ בָּנוּ יְהוָה וַיַּחְבִּיא  
אֹתָנוּ אֶל-הָאָרֶץ הַזֹּאת וַנִּתְּנָה לָנוּ  
אֶרֶץ אֲשֶׁר-הִוא זָבַת חֶלֶב וְדָבָשׁ:  
אֲךָ בִּיהוָה אֶל-תִּמְרְדוּ וְאַתֶּם אֶל-  
תִּירְאוּ אֶת-עַם הָאָרֶץ כִּי לַחֲמֹנֹו

Männer.

33. B.dW.vE: die Riesen. (A: einige Ungeheuer  
der Söhne G. vom Riesengeschlechte!) B.dW.vE:  
in unsf. M. A: gegen sie anzusehen. dW.vE.A: wie  
Heuschkr. vE: u. so mußten wir auch ... sein.



## Das böse Geschrei. Josua und Caleb.

## XIII.

32 denn sie sind uns zu stark. \*Und machten dem Lande, daß sie erkundet hatten, ein böses Geschrei unter den Kindern Israel und sprachen: Das Land, dadurch wir gegangen sind, zu erkunden, frisset seine Einwohner, und alles Volk, daß wir darinnen 33 sahen, sind Leute von großer Länge. \*Wir sahen auch Riesen daselbst, Enaks-Kinder von den Riesen, und wir waren vor unsern Augen als die Heuschrecken, und also waren wir auch vor ihren Augen.

**XIV.** Da fuhr die ganze Gemeinde auf und schrie, und das Volk weinete die Nacht. 2 \*Und alle Kinder Israel murrten wider Mose und Aaron, und die ganze Gemeinde sprach zu ihnen: Ach daß wir in Egyptenland gestorben wären, oder noch stürben 3 in dieser Wüste! \*Warum führet uns der Herr in dieß Land, daß unsere Weiber durchs Schwert fallen, und unsere Kinder ein Raub werden? Ist's nicht besser, wir 4 ziehen wieder in Egypten? \*Und einer sprach zu dem andern: Laßt uns einen Hauptmann aufwerfen und wieder in 5 Egypten ziehen. \*Mose aber und Aaron fielen auf ihr Angesicht vor der ganzen Versammlung der Gemeinde der 6 Kinder Israel. \*Und Josua, der Sohn Nun, und Caleb, der Sohn Jephunne, die auch das Land erkundet hatten, zerrissen 7 ihre Kleider \*und sprachen zu der ganzen Gemeinde der Kinder Israel: Das Land, daß wir durchwandelt haben, zu erkunden, 8 ist sehr gut. \*Wenn der Herr uns gnädig ist, so wird er uns in dasselbe Land bringen und uns geben, daß ein Land ist, da Milch 9 und Honig innen fließt. \*Fallet nicht ab vom Herrn und fürchtet euch vor dem Volke dieses Landes nicht, denn wir wollen sie wie Brot fressen. Es ist ihr Schutz

mus ascendere, quia fortior nobis est. \*Detraxeruntque terrae, quam 32 inspexerant, apud filios Israel, dicentes: Terra, quam lustravimus, devorat habitatores suos; populus, quem aspeximus, procerae staturae est. \*Ibi vidimus monstra quaedam 33 filiorum Enac de genere giganteo, quibus comparati quasi locustae videbamur.

Igitur vociferans omnis turba **XIV.** 11,4,10; 12,1,27; Ps.106,25; (Ex.16,2; Nm.21,5; 16,3,42; Ex.16,3) flevit nocte illa, \*et murmurati sunt 2 contra Moysen et Aaron cuncti filii Israel, dicentes: Utinam mortui essemus in Aegypto! et in hac vasta solitudine utinam pereamus \*et non 3 inducat nos Dominus in terram istam, ne cadamus gladio et uxores ac liberi nostri ducantur captivi! Nonne melius est reverti in Aegyptum? \*Dixeruntque alter ad alterum: Constituamus nobis ducem et revertamur in Aegyptum. \*Quo audito 5 Moyses et Aaron ceciderunt proni in terram coram omni multitudine filiorum Israel. \*At vero Josue filius 6 Nun et Caleb filius Jephone, qui et ipsi lustraverant terram, sciderunt vestimenta sua \*et ad omnem multitudinem filiorum Israel locuti sunt: Terra, quam circuivimus, valde bona est; \*si propitius fuerit Dominus, 8 inducet nos in eam et tradet humum lacte et melle manantem. \*Nolite 9 rebelles esse contra Dominum, neque timeatis populum terrae hujus, quia sicut panem ita eos possumus devorare; recessit ab eis omne prae-

32. 7. A.A: es zu erk. 8. A.A: darinnen.

1. B: erhob sich. dW.vE: hob an. B: ließen ihre Stimme hören. vE: erhob ihre St. dW: schrie mit lauter St. B.dW.vE.A: in derselbigen (dieser) N.

3. daß wir durchs ... Weib. u. R. ein N. dW: zur Beute. B.vE: werden zum N. (zur B.) werden! A: gefangen abgeführt. B: uns n. besser. dW.vE: (Wäre) es n. b. für uns, zurückzukehren.

4. vE: Wir wollen uns. B.dW.vE: ein Haupt (anz) setzen. A: Heerführer aufstellen.

6. B.vE: von denen, die ... hatten. dW: v. den Erkundern des L.

7. B: durchwandert. dW: durchzogen. vE: durchgereiset. B: ein über alle Maßen gut Land. dW.vE: ein sehr, sehr gutes (treffliches) L.

8. es uns geben. dW.vE: geneigt. B: ein Wohlgefallen an uns hat. (Vgl. Kap. 13, 28.)

9. nur nicht ... essen. dW: Nur empöret euch n. gegen Jeh. A: Seid n. widerspenstig. dW.vE.A: n. fürchtet n. das B. B: u. ihr sollt euch n. fürchten vor ..., denn sie sollen uns wie Br. sein. dW: ein Br. sind f. uns. vE: unser Br. sind sie. A: wie Br., so können w. f. aufessen.



## XIV.

## Deprecabunda ad Aegyptios et Cananaeos provocatio.

ἀπ' αὐτῶν, ὁ δὲ κύριος ἐν ἡμῖν· μὴ φοβηθῆτε αὐτούς. <sup>10</sup> Καὶ εἶπε πᾶσα ἡ συναγωγὴ καταλιθοβολῆσαι αὐτούς ἐν λίθοις. Καὶ ἡ δόξα κυρίου ὥφθη 'ἐν νεφέλῃ' ἐπὶ τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου ἐν πᾶσι τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ.

<sup>11</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ἔως τίνος παροξυνεῖ με ὁ λαὸς οὗτος, καὶ ἕως τίνος οὐ πιστεύουσίν μοι ἐν πᾶσι τοῖς σημείοις οἷς ἐποίησα ἐν αὐτοῖς; <sup>12</sup> Πατάξω αὐτούς θανάτῳ καὶ ἀπολωῶ αὐτούς, καὶ ποιήσω σε 'καὶ τὸν οἶκόν τοῦ πατρὸς σου' εἰς ἔθνος μέγα καὶ πολὺ μᾶλλον ἢ τοῦτο. <sup>13</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς πρὸς κύριον· Καὶ ἀκούσεται Αἴγυπτος, ὅτι ἀνήγαγες τῇ ἰσχυί σου τὸν λαὸν τοῦτον ἐξ αὐτῶν. <sup>14</sup> ἀλλὰ καὶ πάντες οἱ κατοικοῦντες ἐπὶ τῆς γῆς ταύτης ἀκηκόασιν ὅτι σὺ εἶ κύριος ἐν τῷ λαῷ τούτῳ, ὅστις ὀφθαλμοῖς κατ' ὀφθαλμοὺς ὀπτάξῃ σὺ, κύριε, καὶ ἡ νεφέλη σου ἐφῆστηκεν ἐπ' αὐτῶν, καὶ ἐν στύλῳ νεφέλης σὺ πορεύῃ πρότερος αὐτῶν τὴν ἡμέραν καὶ ἐν στύλῳ πυρὸς τὴν νύκτα. <sup>15</sup> Καὶ ἐκτρίψεις τὸν λαὸν τοῦτον ὥσει ἄνθρωπον ἕνα, καὶ ἐροῦσι τὰ ἔθνη, ὅσοι ἀκηκόασι τὸ ὄνόμά σου, λέγοντες· <sup>16</sup> Παρὰ τὸ μὴ δύνασθαι κύριον εἰσαγαγεῖν τὸν λαὸν τοῦτον εἰς τὴν γῆν, ἣν ὤμοσεν αὐτοῖς, κατέστρωσεν αὐτούς ἐν τῇ ἐρήμῳ. <sup>17</sup> Καὶ νῦν ὑψωθήτω ἡ χεὶρ σου, κύριε, ὃν τρόπον εἶπας, λέγων· <sup>18</sup> Κύριος μακρόθυμος καὶ πολυέλεος 'καὶ ἀληθινός', ἀφαιρῶν ἀνομίας καὶ ἀδικίας 'καὶ ἁμαρτίας', καὶ καθαρισμῶν οὐ καθαρizei 'τὸν ἔνοχον', ἀποδιδούς ἁμαρτίας πατέρων ἐπὶ τέκνα ἕως τρίτης καὶ τετάρτης γενεᾶς. <sup>19</sup> Ἄφες τὴν ἁμαρτίαν τῷ λαῷ τούτῳ κατὰ τὸ μέγα ἔλεός σου, καθάπερ ἔλεως αὐ-

הם סר צלם מעליהם יהוה אתנו  
אל-היראם: ויאמר כל-העדה  
לרצוח אתם באבנים וכבוד יהוה  
נראה באהל מועד אל-כל-בני  
ישראל:

<sup>11</sup> ויאמר יהוה אל-משה עד-אנה  
ינאצני העם הזה ועד-אנה לא-  
יאמינו בי בכל האות אשר עשיתי  
<sup>12</sup> בקרבם: אפני בדבר ואורשנו  
ואעשה אתך לגוי גדול ועצום  
<sup>13</sup> ממני: ויאמר משה אל-יהוה ושמעו  
מצרים כי-העלית בכלך את-העם  
<sup>14</sup> הזה מקרבם: ואמר אל-יושב הארץ  
הזאת שמעו כי-אתה יהוה בקרב  
העם הזה אשר-עין בעין נראה  
אתה יהוה ועננך עמד עליהם  
ובעמד ענן אתה הלך לפניהם  
סיומם ובעמוד אש לילה: והמתה  
את-העם הזה כאיש אחד ואמר  
הגוים אשר-שמעו את-שמעך לאמר:  
<sup>16</sup> מבטתי וכלת יהוה להביא את-העם  
הזה אל-הארץ אשר-נשבע להם  
<sup>17</sup> וישחטם במדבר: ועתה וגדל-נא  
<sup>18</sup> כח אדני כאשר דברת לאמר: יהוה  
ארץ אפים ורב-חסד נשא עון ופשע  
ונקה לא ינקה פקד עון אבות על-  
<sup>19</sup> בנים על-שלישים ועל-רבעים: סלח-  
נא לעון העם הזה כגדל חסדך

v. 17. ר' רבתי.

10. B<sup>1</sup> (a. νεφ.) τη (\* AFX) ... \* (sq.) ἐν (+ AEFX).  
11. A<sup>2</sup>B<sup>2</sup>: παροξύνει (-ξυνεί X). A<sup>1</sup>B: πιστεύσει (-εύσει A<sup>2</sup>FX). B: ἐπὶ π. (ἐν π. AFX). A: θαυμα-  
σίοις οἷς. 17. A<sup>2</sup>B: ἰσχύς (χείρ A<sup>1</sup>FX).

10. vE: rief. B.dW.vE: d. ganze Gemeinde. (A: Und als d. g. Menge schrie u. f. stein. wollte.)

11. dieß B. ... alle die B. B: verächtel. dW: will mich verachten. vE: verwerfen. A: soll m. lästern. A: mir u. gl. dW: werden f. mir n. vertrauen. vE: auf alle die B. B: bei allen d. B. dW.A: bei allen (den) Bundern.

12. B.dW.vE: Ich will es (sie). A: Darum w. ich.

dW.vE.A: mit der Pest. vE: ausrotten ... n. stürzen. dW: zu einem B., größer u. st. (A: zum Fürsten über ein großes B. ... u. ein stärkeres ...)

13. Müssen doch d. G. hören, daß du ... hast. dW: Haben doch ... gehört. vE: Und wenn es ... hören, aus deren Mitte ... Stärke ...

14. So w. m. f. bei ..., man habe geh. ... einer B. vE: Was werden sie ... sagen? Diese haben geh. dW.



## Die Drohung. Mosis Fürbitte.

## XIV.

von ihnen gewichen, der Herr aber ist mit  
10 uns, fürchtet euch nicht vor ihnen. \*Da  
sprach das ganze Volk, man sollte sie stei-  
nigen. Da erschien die Herrlichkeit des  
Herrn in der Hütte des Stifts allen Kin-  
dern Israel.

11 Und der Herr sprach zu Mose: Wie  
lange lästert mich das Volk, und wie  
lange wollen sie nicht an mich glauben  
durch allerlei Zeichen, die ich unter ihnen

12 gethan habe? \*So will ich sie mit Pestilenz  
schlagen und vertilgen, und dich zum  
größern und mächtigeren Volk machen, denn  
13 dieß ist. \*Mose aber sprach zu dem Herrn:

So werdens die Ägypter hören, denn du  
hast dieß Volk mit deiner Kraft mitten aus  
14 ihnen geführt. \*Und man wird sagen zu

den Einwohnern dieses Landes, die da ge-  
hört haben, daß du, Herr, unter diesem  
Volke seiest, daß du von Angesicht gesehen  
werdest, und deine Wolke stehe über ihnen,  
und du, Herr, gehest vor ihnen her in der  
Wolkensäule des Tages und Feuersäule des

15 Nachts. \*Und würdest dieß Volk tödten  
wie Einen Mann, so würden die Heiden  
sagen, die solch Geschrei von dir hörten,

16 und sprechen: \*Der Herr konnte mit nich-  
ten das Volk ins Land bringen, daß er  
ihnen geschworen hatte, darum hat er sie

17 geschlachtet in der Wüste. \*So laß nun  
die Kraft des Herrn groß werden, wie du

18 gesagt hast und gesprochen: \*Der Herr ist  
geduldig und von großer Barmherzigkeit  
und vergibt Missethat und Uebertretung,  
und läßt niemand ungestraft, sondern sucht  
heim die Missethat der Väter über die Kin-

19 der ins dritte und vierte Glied. \*So sei  
nun gnädig der Missethat dieses Volks,  
nach deiner großen Barmherzigkeit, wie

18. U.L: sondern heimsucht.

Und haben es den Bew. d. L. gesagt, s. haben ... vE:  
in d. Mitte dieses V. B: v. Auge zu Auge. vE: v.  
Anges. dich sehen lässest. A: v. Ang. zu M. erscheinst.  
(dW: der mit Augen sich sehen lässest.)

15. Würdest du nun ... deinen Ruhm gehört. B: ei-  
nen einzelnen M. dW: von deinem R. B: das Gerücht  
v. dir. (vE: dieß v. dir?)

16. dieß V. B: Darum daß ... so ... dW.vE: Weil  
... (vermochte) ... so schlachtete er sie (hin). A: darum  
tödtete.

17. dW.A: Und nun zeige sich doch gr. vE: Nun so  
laß doch ... sich zeigen in jener Größe.

sidium, Dominus nobiscum est, no-  
lite metuere! \*Cumque clamaret 10  
Ex.17,4. omnis multitudo et lapidibus eos  
16,19. vellet opprimere, apparuit gloria  
12,5. Domini super tectum foederis cunctis  
Ex.16,10. filiis Israel.

Et dixit Dominus ad Moysen: 11  
11,1ss. Usquequo detrahet mihi populus iste?

Ex.32,17,3. Quousque non credent mihi in omni-  
16,2ss15,24,14,11. bus signis quae feci coram eis?

Ps.78,22. \*Feriam igitur eos pestilentia atque 12  
32,106,23. consumam, te autem faciam princi-  
Mt. 17,17pp; Ex.32,10. pem super gentem magnam et fortio-  
rem, quam haec est. \*Et ait Moy- 13

ses ad Dominum: Ut audiant Ae-  
Ex.32,11,3. gyptii, de quorum medio eduxisti  
Dt.9,25ss. 32,27. populum istum, \*et habitatores terrae 14  
Jos.7,9. hujus, qui audierunt quod tu, Do-  
mine, in populo isto sis, et facie vi-  
dearis ad faciem, et nubes tua pro-  
tegat illos, et in columna nubis

Ex.13,21. praecedas eos per diem et in co-  
lumna ignis per noctem, \*quod occi- 15  
deris tantam multitudinem quasi  
Jud.6,16. unum hominem, et dicant: \*Non 16  
Dt.9,28. poterat introducere populum in ter-  
Ex. 32,12ss. ram, pro qua juraverat, idcirco  
Ex.20,14. occidit eos in solitudine! \*Magni- 17  
ficetur ergo fortitudo Domini, sicut

Ex.34,6ss. jurasti, dicens: \*Dominus patiens et 18  
Ps103,7ss. multae misericordiae, auferens ini-  
quitatem et scelera, nullumque in-  
noxium derelinquens, qui visitas  
Ex.20,5. peccata patrum in filios in tertiam  
Sir.16,12. et quartam generationem: \*dimitte, 19  
Ex.32,12. obsecro, peccatum populi hujus se-  
cundum magnitudinem misericordiae

10. St (p. cunctis) videntibus.

19. St (p. pop.) tui.

18. B.dW.vE.A: langmüthig. B.vE: v. gr. Güte.  
dW: reich an Gnade. A: groß an Erbarmung. B: der  
da verg. dW: vergebend Vergehen u. Ueb. vE: Miff.  
u. Sünde. A: der da wegnimmt S. u. M. B: u. der  
mit nichten wird ungestr. l. dW: der aber nicht ung.  
läßt. vE: doch ung. l. er Nichts? A: der du heim-  
suchest. B.dW: an den R. (an Söhnen), am... vE.A:  
an d. (S.), bis ins ...

19. B.dW.vE: Vergib doch. A: Ich bitte dich, verg.  
dW.vE.A: nach der Größe deiner Gnade (Güte,  
Barmh.).



## XIV.

## Populi poena.

τοῖς ἐγένου ἀπ' Αἰγύπτου ἕως τοῦ νῦν. 20 Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ἰλεως 'αὐτοῖς' εἰμὶ κατὰ τὸ ῥῆμά σου. 21 Ἀλλὰ ζῶ ἐγὼ 'καὶ ζῶν τὸ ὄνομά μου', καὶ ἐμπλήσει ἡ δόξα κυρίου πᾶσαν τὴν γῆν. 22 ὅτι πάντες οἱ ἄνδρες οἱ ὀρώντες τὴν δόξαν μου καὶ τὰ σημεῖα, ἃ ἐποίησα ἐν Αἰγύπτῳ καὶ ἐν τῇ ἐρήμῳ 'ταύτῃ', καὶ ἐπείρασάν με τοῦτο δέκατον, καὶ οὐκ εἰσέηκουσάν μου τῆς φωνῆς, 23 ἥ μὴν οὐκ ὀφονται τὴν γῆν ἣν ὥμοσα τοῖς πατράσιν αὐτῶν, 'ἀλλ' ἡ τὰ τέκνα αὐτῶν ἃ ἐστὶ μετ' ἐμοῦ ὧδε, ὅσοι οὐκ οἶδασιν ἀγαθὸν ἢ κακόν, πᾶς νεώτερος ἄπειρος, τούτοις δώσω τὴν γῆν, πάντες 'δὲ' οἱ παροξύναντές με οὐκ ὀφονται αὐτήν. 24 Ὁ δὲ παῖς μου Χάλεβ, ὅτι ἐγενήθη πνεῦμα ἕτερον ἐν αὐτῷ καὶ ἐπηκολούθησέ μοι, καὶ εἰσάξω αὐτὸν εἰς τὴν γῆν εἰς ἣν εἰσῆλθεν ἐκεῖ, καὶ τὸ σπέρμα αὐτοῦ κληρονομήσει αὐτήν. 25 Ὁ δὲ Ἀμαλήκ καὶ ὁ Χαναναῖος καταικοῦσιν ἐν τῇ κοιλάδι· αὐρίον ἐπιστράφητε καὶ ἀπάρατε ὑμεῖς εἰς τὴν ἐρημον, ὁδὸν θαλάσσης ἐρυθρᾶς.

26 Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν, λέγων· 27 Ἔως τίνος τὴν συναγωγὴν τὴν πονηρὰν ταύτην; ἃ αὐτοὶ γογγύζουσιν ἐναντίον μου, τὴν γόγγυσιν τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἣν ἐγόγγυσαν περὶ ὑμῶν, ἀκήκοα. 28 Εἰπὼν αὐτοῖς· Ζῶ ἐγώ, λέγει κύριος, ἥ μὴν ὃν τρόπον λελαλήκατε εἰς τὰ ὦτά μου, οὕτως ποιήσω ὑμῖν. 29 Ἐν τῇ ἐρήμῳ ταύτῃ πεσεῖται τὰ κῶλα ὑμῶν καὶ πᾶσα ἡ ἐπισκοπὴ ὑμῶν καὶ οἱ κατηριθμημένοι ὑμῶν ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, ὅσοι ἐγόγγυσαν ἐπ' ἐμοί. 30 Εἰ ὑμεῖς εἰσελεύσεσθε εἰς τὴν γῆν, ἐφ' ἣν ἐξέτεινα τὴν χεῖρά μου, κατασκηνοῦσαι ὑμᾶς ἐπ' αὐτῆς, ἀλλ' ἡ Χάλεβ υἱὸς Ἰεφοννὴ καὶ Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ναυή. 31 Καὶ τὰ παιδία ἃ εἶπατε εἰς διαρπαγὴν ἔσεσθαι, εἰσάξω αὐτοὺς εἰς τὴν γῆν, καὶ κληρονομήσουσι τὴν γῆν ἣν ὑμεῖς

19. AB: ἐγένεσ αὐτ. (αὐτ. ἐγ. FX). 22. B\* ταύτη (+ AEFX). AB: τ. φ. μ. (μ. τ. φ. FX). 23. AX: εἰ μὴν. B: ἀγ. ὁδὲ κακ. (ἀγ. ἡ κ. AEFX). AFX: παροξύνοντες. 24. B\* ἐγεν. (+ AEFX) et (alt.) καὶ (+ AFX). 25. AB: θαλάσσαν ἐρυθράν (genit. FX). 28. AX: εἰ μὴ (X: εἰ μὴν). 31. B: ἐν διαρπαγῇ (εἰς δ. AEFX). AX: ἔσονται. X (pro ἣν) ἥς s. ἀφ' ἥς.

20. dW.vE: Ich vergebte. B.vE.A: nach deinem Wort.

21. B.A: d. ganze Erde. (dW: ich lebe, u. von der ... erfüllt w. soll d. g. Erde ...? vE: u. die ... füllet??)

22. dW.A: geschaut ... Wunder. vE: auf meine St. n. gehört.

וְכַאֲשֶׁר נִשְׁאַתָּה לָעַם הַזֶּה מִמִּצְרַיִם  
כ וְעַד-הַנֶּפֶת: וַיֹּאמֶר יְהוָה סִלְּחֵנִי  
21 כְּדִבְרְךָ: וְאִלָּם חַי-אֲנִי וַיִּמָּלֵא  
22 כְּבוֹד-יְהוָה אֶת-כָּל-הָאָרֶץ: כִּי כָל-  
הָאֲנָשִׁים הָרְאִים אֶת-כְּבוֹדִי וְאֶת-  
אֲתֹתַי אֲשֶׁר-עָשִׂיתִי בְּמִצְרַיִם וּבַמִּדְבָּר  
וַיִּנָּסוּ אֹתִי זֶה עֶשֶׂר פְּעָמִים וְלֹא  
23 שָׁמְעוּ בְּקוֹלִי: אִם-יִרְאוּ אֶת-הָאָרֶץ  
אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתִּי לְאַבְתָּם וְכָל-מִנְאֲצֵי  
24 לֹא יִרְאוּהָ: וְעַבְדִּי כָלֵב עֶקֶב הַיִּתְּהָ  
רוּחַ אַחֲרַת עַמּוֹ וַיִּמָּלֵא אַחֲרֵי  
וַהֲבִיאֵתִיו אֶל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר-בָּא שָׁמָּה  
כֹּה וְזָרְעוּ יוֹרְשֶׁיהָ: וְהַעֲמַלְקִי וְהַכְּנַעֲנִי  
יֹושְׁבֵי בְעַמְּק מִחֹר פָּנָיו וְסָעוּ לָכֶם  
הַמִּדְבָּר דֶּרֶךְ יַם-סוּף: פ

26 וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה וְאֶל-אַהֲרֹן  
27 לֵאמֹר: עַד-מָתִי לָעֵדָה הַרְעָה הַזֹּאת  
אֲשֶׁר הִמָּה מַלְיָנִים עָלַי אֶת-תְּלָלוֹת  
בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר הִמָּה מַלְיָנִים עָלַי  
28 שָׁמַעְתִּי: אֹמֵר אֲלֵהֶם חַי-אֲנִי נָא-  
יְהוָה אִם-לֹא כָאֲשֶׁר דִּבַּרְתָּם בְּאָזְנִי  
29 כֵּן אֶעֱשֶׂה לָכֶם: בַּמִּדְבָּר הַזֶּה יִפְּלוּ  
פְּגִרְיֹכֶם וְכָל-פְּקֻדֵיכֶם לְכָל-מִסְפָּרְכֶם  
מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וּמֵעַלָּה אֲשֶׁר  
ל הֵלִינְתֶם עָלַי: אִם-אַתֶּם תָּבֹאוּ אֶל-  
הָאָרֶץ אֲשֶׁר נִשְׁאַתִּי אֶת-יְדֵי לְשַׁכֵּן  
אֶתְכֶם בָּהּ כִּי אִם-כָּלֵב בֶּן-יִפְתָּה  
31 וַיהוֹשֻׁעַ בֶּן-נוּן: וְטַפְלְכֶם אֲשֶׁר אָמַרְתֶּם  
לְבָז יְהוָה וַהֲבִיאֵתִי אֹתָם וַיַּדְעוּ  
אֶת-הָאָרֶץ אֲשֶׁר מְאַסְתֶּם בָּהּ:

23. B.dW.vE.A: die(sie) sollen ... n. sehen (schauen). dW: Keiner v. denen, die ... A: nicht Einer v. ihnen, der ... B: verschmähet. dW: verachtet. vE: verworfen. A: gelästert.

24. dW: in ihm. vE: bei ihm war? B: völlig nachgef. dW.vE: vollkommen (gefolgt). A: voll eines and.



## Die Ausschließung aus dem Lande.

## XIV.

du auch vergeben hast diesem Volk aus  
 20 Ägypten bis hieher. \*Und der Herr sprach:  
 Ich habe es vergeben, wie du gesagt hast.  
 21 \*Aber so wahr als ich lebe, so soll alle  
 Welt der Herrlichkeit des Herrn voll wer=  
 22 den. \*Denn alle die Männer, die meine  
 Herrlichkeit und meine Zeichen gesehen ha=  
 ben, die ich gethan habe in Ägypten und  
 in der Wüste, und mich nun zehnmal ver=  
 sucht und meiner Stimme nicht gehorchet  
 23 haben, \*derer soll keiner das Land sehen,  
 das ich ihren Vätern geschworen habe;  
 auch keiner soll es sehen, der mich ver=  
 24 lästert hat. \*Aber meinen Knecht Caleb,  
 darum, daß ein anderer Geist mit ihm ist  
 und hat mir treulich nachgefolget, den will  
 ich in das Land bringen, darein er gekom=  
 men ist, und sein Same soll es einnehmen,  
 25 \*dazu die Amalekiter und Cananiter, die  
 im Grunde wohnen. Morgen wendet euch,  
 und ziehet in die Wüste auf dem Wege  
 zum Schilfmeer.  
 26 Und der Herr redete mit Mose und  
 27 Aaron, und sprach: \*Wie lange murret  
 diese böse Gemeinde wider mich? Denn ich  
 habe das Murren der Kinder Israel, das  
 sie wider mich gemurret haben, gehöret.  
 28 \*Darum sprich zu ihnen: So wahr ich  
 lebe, spricht der Herr, ich will euch thun,  
 wie ihr vor meinen Ohren gesagt habt.  
 29 \*Eure Leiber sollen in dieser Wüste ver=  
 fallen, und alle die ihr gezählet seid, von  
 zwanzig Jahren und drüber, die ihr wider  
 30 mich gemurret habt, \*sollt nicht in das  
 Land kommen, darüber ich meine Hand  
 gehoben habe, daß ich euch darinnen woh=  
 nen ließe, ohne Caleb, der Sohn Jephunne,  
 31 und Josua, der Sohn Nun. \*Eure Kin=  
 der, davon ihr sagt: Sie werden ein  
 Raub sein, die will ich hinein bringen,  
 daß sie erkennen sollen das Land, das ihr

30. U.L: gehet.

G. mir gef. vE: welches er durchgerisset hat. A: daß er durchzogen. vE: wird es. B.dW.vE.A: (erblich)besitzen.

25. Die Am. ... liegen im Gr. dW.vE: wohnen im Thale. B: Es w. aber ... im Gr. (A: Weil ... im Th. wohnen, so brechet m. auf u. kehret zurück ...) dW: nach dem Sch. hin. vE: gegen das Sch. zu.

27. solls wahren, daß ... murret? B: soll ichs mit dieser b. G. zu schaffen haben, indem sie ...? dW.vE: soll es gehen (währet es noch) mit ... die ...?

28. B.dW.vE.A: geredet. A: daß ichs hörte.

v.11. tuae, sicut propitius fuisti egredien-  
 tibus de Aegypto usque ad locum  
 Jer.15,1. istum. \*Dixitque Dominus: Dimisi 20  
 juxta verbum tuum; \*vivo ego, et 21  
 Es.6,3. implebitur gloria Domini universa  
 terra. \*Attamen omnes homines, 22  
 v.10.. qui viderunt majestatem meam, et  
 Ex.7ss. signa quae feci in Aegypto et in so-  
 litudine, et tentaverunt me jam per  
 v.11.. decem vices, nec obedierunt voci  
 v.29..35. meae: \*non videbunt terram, pro 23  
 32,10ss. qua juravi patribus eorum, nec quis-  
 26,65. Dt.1,35. quam ex illis, qui detraxit mihi,  
 Ps.95,11. 1Co. intuebitur eam. \*Servum meum 24  
 10,5.10. Caleb, qui plenus alio spiritu secu-  
 v.6..30. tus est me, inducam in terram hanc,  
 13,31. Jos.14,6ss. quam circumvit, et semen ejus possi-  
 32,12. debet eam. \*Quoniam Amalecites et 25  
 v.43. Chananaeus habitant in vallibus, cras  
 moveate castra et revertimini in soli-  
 tudinem per viam maris rubri.

Locutusque est Dominus ad Moy- 26  
 sen et Aaron, dicens: \*Usquequo 27  
 v.11.. multitudo haec pessima murmurat  
 contra me? querelas filiorum Israel  
 audivi. \*Dic ergo eis: Vivo ego, ait 28  
 v.2. Dominus: Sicut locuti estis audiente  
 me, sic faciam vobis. \*In solitudine 29  
 v.23.. hac jacebunt cadavera vestra; omnes,  
 Dt.2,14ss Ps.106,26 Ebr.3,17. Jud.5. qui numerati estis a viginti annis et  
 supra, et murmurastis contra me,  
 v.23.. \*non intrabitis terram, super quam 30  
 Ex.6,8. levavi manum meam, ut habitare vos  
 v.24..6. facerem, praeter Caleb filium Jephone  
 et Josue filium Nun. \*Parvulos au- 31  
 v.3. tem vestros, de quibus dixistis, quod  
 Dt.1,39. praedae hostibus forent, introducam,  
 ut videant terram, quae vobis displi-

24. Al.† (ab in.) Sed.

29. B.dW: Leichname ... (hin-)fallen. vE: fallen eure Leiber. A: Leichn. liegen bleiben. dW: gemustert. vE: alle Gemust. unter euch. B.dW: nach eurer (ganzen An-)Zahl. vE: in voller M.

30. B.vE: aufgeh. dW.A: erh. (vE: werdet ..., ob schon ich ... habe?)

31. (Wie B. 3.) vE: hinkommen lassen. dW: bringe ich hin. B: verworfen habt. dW: kennen ... verschmähet. vE: f. lernen ... verachtet habt. A: schanen, d. euch mißfallen hat!



## XIV.

## Populi poena.

ἀπέστιγτε ἀπ' αὐτῆς. 32 Καὶ τὰ κῶλα ὑμῶν πεσεῖται ἐν τῇ ἐρήμῳ ταύτῃ. 33 οἱ δὲ υἱοὶ ὑμῶν ἔσονται νεμόμενοι ἐν τῇ ἐρήμῳ τεσσαράκοντα ἔτη, καὶ ἀνοίσουσιν τὴν πορνείαν ὑμῶν, ἕως ἂν ἀναλωθῇ τὰ κῶλα ὑμῶν ἐν τῇ ἐρήμῳ. 34 κατὰ τὸν ἀριθμὸν τῶν ἡμερῶν, ὅσας κατεσκέψασθε τὴν γῆν τεσσαράκοντα ἡμέρας, ἡμέραν τοῦ ἐνιαυτοῦ, λήψεσθε τὰς ἀμαρτίας ὑμῶν τεσσαράκοντα ἔτη, καὶ γνώσεσθε \*τὸν θυμὸν τῆς ὀργῆς μου. 35 Ἐγὼ κύριος ἐλάλησα. ἢ μὴν οὕτως ποιήσω τῇ συναγωγῇ τῇ πονηρᾷ ταύτῃ τῇ ἐπισυνισταμένῃ ἐπ' ἐμέ. ἐν τῇ ἐρήμῳ ταύτῃ ἐξαναλωθήσονται καὶ ἐκεῖ ἀποθάνονται. 36 Καὶ οἱ ἄνθρωποι, οὓς

ἀπέστειλε Μωϋσῆς κατασκέψασθαι τὴν γῆν, καὶ παραγεννηθέντες διεγόγγυσαν κατ' αὐτῆς πρὸς τὴν συναγωγὴν, ἐξενέγκαι ῥήματα πονηρὰ περὶ τῆς γῆς, 37 καὶ ἀπέθανον οἱ ἄνθρωποι οἱ κατείποντες πονηρὰ κατὰ τῆς γῆς ἐν τῇ πληγῇ ἔναντι κυρίου. 38 Καὶ Ἰησοῦς υἱὸς Ναυῆ καὶ Χάλεβ υἱὸς Ἰεφοννῆ ἔζησαν ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων ἐκείνων τῶν πεπορευμένων κατασκέψασθαι τὴν γῆν.

39 Καὶ ἐλάλησε Μωϋσῆς τὰ ῥήματα ταῦτα πρὸς πάντας υἱοὺς Ἰσραὴλ. καὶ ἐπένθησεν ὁ λαὸς σφόδρα. 40 Καὶ ὀρθρίσαντες τὸ πρωὶ ἀνέβησαν εἰς τὴν κορυφὴν τοῦ ὄρους, λέγοντες. Ἰδοὺ οἶδε ἡμεῖς ἀναβησόμεθα εἰς τὸν τόπον ὃν εἶπε κύριος· ὅτι ἡμάρτομεν. 41 Καὶ εἶπε Μωϋσῆς· Ἰνατί ὑμεῖς παραβαίνετε τὸ ῥῆμα κυρίου; Οὐκ εὐὸδα ἔσται ὑμῖν. 42 Μὴ ἀναβαίνετε, οὐ γάρ ἐστι κύριος μεθ' ὑμῶν, καὶ πεσεῖσθε πρὸ προσώπου τῶν ἐχθρῶν ὑμῶν. 43 Ὅτι ὁ Ἀμαλῆκ καὶ ὁ Χανανιὸς ἐκεῖ ἔμπροσθεν ὑμῶν, καὶ πεσεῖσθε μαχαίρα, οὐ εἵνεκεν ἀπεστράφητε ἀπειθοῦντες κυρίῳ, καὶ

31. X\* ἀπ' αὐτῆς. 33. A<sup>1</sup> (pro alt. ὑμ.) αὐτῶν. AX\* ἂν. 35. AX: εἰ μὴν ... ἐπισυνεστ. 36. AX (pro περὶ) ἐπὶ. 37. X† (p. ἄνθρ.) ἐκεῖνοι. AB: κατείπαντες (-ποντ. EFX). 40. AEX: ἐπὶ τὴν γ. 43. A<sup>1</sup>FX\* (pr.) ὁ.

32. eure eigenen S. sollen. dW: ihr, eure S. (Wie B. 29.)

33. dW.vE: weiden. A: unstät sein? dW: Uebertretung ... alle gefallen sind. vE: alle eure ... dahin sind. A: d. Leichn. der Väter aufgerieben?

34. also daß ... gelte, solltet ihr. B.dW.vE: S. der S. ..., (die) (der) 40 S. B: da sollt ihr je einen S. für

32 וּפְגַרְיִכֶם אַתֶּם וּפְלֹא בַמִּדְבָּר הַזֶּה: 33 וּבְנֵיכֶם יִהְיוּ רָעִים בַּמִּדְבָּר אַרְבָּעִים שָׁנָה וְנִשְׁאַף אֶת־זִנְוֹתֵיכֶם עַד־תָּתֹם 34 פְּגַרְיִכֶם בַּמִּדְבָּר: בְּמִסְפַּר הַיָּמִים אֲשֶׁר־תֵּרַתֶּם אֶת־הָאָרֶץ אַרְבָּעִים יוֹם לַשָּׁנָה יוֹם לַשָּׁנָה תִּשְׁאַף אֶת־עֲוֹנֹתֵיכֶם אַרְבָּעִים שָׁנָה וַיִּדְעֶתֶם לֵאמֹר אֶת־תְּנוּאֹתַי: אֲנִי יְהוָה דִּבַּרְתִּי אִם־לֹא זֹאת אֶעֱשֶׂה לְכָל־הָעֵדָה הַרְעָה הַזֹּאת הַנּוֹעֲדִים עָלַי בַּמִּדְבָּר הַזֶּה 36 יִתְּמוּ וְשָׁם יָמָתוּ: וְהַאֲנָשִׁים אֲשֶׁר־שָׁלַח מֹשֶׁה לְתוֹר אֶת־הָאָרֶץ וַיִּשְׁבּוּ וַיַּלְוֵנוּ עָלָיו אֶת־כָּל־הָעֵדָה לְהוֹצִיא דָבָר עַל־הָאָרֶץ: וַיָּמָתוּ הַאֲנָשִׁים מוֹצְאֵי דַבַּת־הָאָרֶץ רָעָה בַּמִּצְפָּה 37 לִפְנֵי יְהוָה: וַיְהוֹשֻׁעַ בֶּן־נּוֹן וְכָל־בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל חִיו מִן־הַאֲנָשִׁים הָהֵם הַהֲלָכִים לְתוֹר אֶת־הָאָרֶץ:

39 וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה אֶת־הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה אֶל־כָּל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיִּתְּאַבְּלוּ הָעָם מְאֹד: וַיִּשְׁכַּמוּ בַּבֹּקֶר וַיַּעֲלוּ אֶל־רֹאשׁ־הַהָר לֵאמֹר הַנֶּפֶס וְעַלִּינוּ אֶל־הַמָּקוֹם אֲשֶׁר־אָמַר יְהוָה כִּי חָטֵאנוּ: 41 וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה לְמַתָּה זֶה אַתֶּם עֹבְרִים אֶת־פִּי יְהוָה וְהוּא לֹא תִצְלַח: 42 אֶל־תַּעֲלוּ כִּי אֵין יְהוָה בְּקִרְבְּכֶם וְלֹא תִנָּצֹף לִפְנֵי אִי־בֵיכֶם: כִּי הָעַמְּלִקִּי וְהַפְּנִיעִי שָׁם לִפְנֵיכֶם וַיִּנְפְּלֶתֶם בְּחָרֹב כִּי־עַל־כֵּן שִׁבַּתֶּם

v. 36. 'וילינו ק'

ein S. eure Missethaten ... dW: je ein S. auf ... f. ihr e. Vergehungen. vE: für jeden S. e. S. A: Ein S. soll auf e. S. gerechnet werden, ... sollen e. M. vergolten w. dW.A: u. (ihr) sollt erfahren (meine Rache). vE: da sollt ihr m. Zurückziehen erf. B: daß ihr erf. möget m. Abgefehrtheit.

35. u. w. wahr! solches th. dW: zusammenrottet.



## Die vierzig Jahre in der Wüste. Die Plage und die Niederlage.

## XIV.

32 verwerft. \*Aber ihr sammt euren Leibern  
33 sollt in dieser Wüste verfallen. \*Und eure  
Kinder sollen Hirten sein in der Wüste  
vierzig Jahre, und eure Hurerei tragen,  
bis daß eure Leiber alle werden in der  
34 Wüste, \*nach der Zahl der vierzig Tage,  
darinnen ihr das Land erkundet habt: je  
ein Tag soll ein Jahr gelten, daß ste vier-  
zig Jahre eure Missethat tragen, daß ihr  
inne werdet, was es sei, wenn ich die  
35 Hand abziehe. \*Ich, der Herr, habe es  
gesagt, das will ich auch thun aller dieser  
bösen Gemeine, die sich wider mich em-  
pöret hat. In dieser Wüste sollen sie alle  
36 werden und daselbst sterben. \*Also  
37 starben durch die Plage vor dem Herrn  
alle die Männer, die Mose gesandt hatte,  
das Land zu erkunden, und wieder gekom-  
men waren, und dawider murren machten  
die ganze Gemeine, damit, daß ste dem  
Land ein Geschrei machten, daß es böse  
38 wäre. \*Aber Josua, der Sohn Nun, und  
Caleb, der Sohn Jephunne, blieben lebendig  
aus den Männern, die gegangen waren,  
das Land zu erkunden.  
39 Und Mose redete diese Worte zu allen  
Kindern Israel. Da trauerte das Volk  
40 sehr, \*und machten sich des Morgens frühe  
auf und zogen auf die Höhe des Gebirges,  
und sprachen: Hier sind wir, und wollen  
hinauf ziehen an die Stätte, davon der  
Herr gesagt hat; denn wir haben gesün-  
41 diget. \*Mose aber sprach: Warum über-  
gehet ihr also das Wort des Herrn? Es  
42 wird euch nicht gelingen. \*Ziehet nicht  
hinauf, denn der Herr ist nicht unter euch,  
daß ihr nicht geschlagen werdet vor euren  
43 Feinden. \*Denn die Amalekiter und Ca-  
naniter sind vor euch daselbst, und ihr  
werdet durchs Schwert fallen, darum, daß  
ihr euch vom Herrn gekehrt habt, und

v. 29..37. cuit. \*Vestra cadavera jacebunt in 32  
23.. solitudine. \*Filii vestri erunt vagi 33  
in deserto annis quadraginta, et por-  
Dt. 32, 15. tabunt fornicationem vestram, donec  
31, 20. Ps. 73, 27. consumantur cadavera patrum in de-  
13, 25. serto, \*juxta numerum quadraginta 34  
dierum, quibus considerastis terram.  
Ez. 4, 6. Annus pro die imputabitur, et qua-  
Ps. 95, 10. draginta annis recipietis iniquitates  
Jer. 2, 19. vestras et scietis ultionem meam.  
(Ps. 74, 11. Dt. 31, 6; Ez. 5, 17. \*Quoniam sicut locutus sum, ita 35  
faciam omni multitudini huic pessi-  
mae, quae consurrexit adversum me;  
v. 29. 23. in solitudine hac deficiet et morie-  
tur. \*Igitur omnes viri, quos 36  
miserat Moyses ad contemplandam  
terram et qui reversi murmurare  
fecerant contra eum omnem multi-  
tudinem, detrahentes terrae, quod  
13, 32. esset mala, \*mortui sunt atque per- 37  
v. 32. cussi in conspectu Domini. \*Josue 38  
29..23. autem filius Nun et Caleb filius Je-  
v. 30. phone vixerunt ex omnibus, qui  
24..6. perrexerant ad considerandam ter-  
Sir. 46, 1. 9. ram.  
1 Mc. 2, 55s.  
Locutusque est Moyses universa 39  
verba haec ad omnes filios Israel,  
et luxit populus nimis. \*Et ecce, 40  
13, 17. mane primo surgentes ascenderunt  
verticem montis, atque dixerunt:  
Parati sumus ascendere ad locum,  
de quo Dominus locutus est; quia  
(1 Sm. 13, 24. peccavimus. \*Quibus Moyses: Cur, 41  
inquit, transgredimini verbum Do-  
mini, quod vobis non cedit in pro-  
Es. 24, 19; sperum? \*Nolite ascendere! non 42  
Dt. 1, 42. enim est Dominus vobiscum; ne cor-  
ruatis coram inimicis vestris. \*Ama- 43  
v. 25. lecites et Chananaeus ante vos sunt,  
quorum gladio corruetis, eo quod  
v. 4. nolueritis acquiescere Domino, nec

vE: zus. ger. hat. A: erhoben. B: vereinigt haben.  
dW.A: umkommen. vE: wird es mit ihnen aus sein.

36. 37. Die M. nun ... u. wider ihn ... wäre, die  
M. st. d. eine Pl. ... B: ein böß Geschr. über d. L.  
hatten ausgebracht. dW: b. Gerücht ausbrachten.  
vE: als f. zurückgekehrt waren, ... zum M. gegen ihn  
brachten, indem f. ein falsches Ger. von d. L. aus-  
streueten. A: d. L. verschrien, daß es b. sei. vE: durch  
das Verhängniß von Jehova? A: u. wurden geschla-  
gen vor d. Angesichte des H.

38. dW.A: leben. vE: am Leben. B.vE: (von) die-

sen M.

39. vE: wurde ... sehr traurig.

40. A: am frühen M., da machten ... vE: um auf  
d. Spitze d. G. zu steigen. A: bestiegen d. Gipfel d.  
Berges. dW.vE.A: an den Ort. vE.A: Wir sind be-  
reit ... hin(auf)zuziehen.

41. dW.A: (doch) übertretet. vE: wollet ihr d. Be-  
fehl übertr.

42. A: fallet.

43. B: Denn ... euch abgef. habt dem H. zu folgen,  
so wird ... dW.vE: abgewandt ... (u. Jehova ist ...).



## XIV.

## Lex de Mincha s. sacrificio similae.

οὐκ ἔσται κύριος ἐν ὑμῖν. <sup>44</sup> Καὶ διαβιασάμενοι ἀνέβησαν ἐπὶ τὴν κορυφὴν τοῦ ὄρους· ἡ δὲ κιβωτὸς τῆς διαθήκης κυρίου καὶ Μωϋσῆς οὐκ ἐκινήθησαν ἐκ μέσου τῆς παρεμβολῆς. <sup>45</sup> Καὶ κατέβη ὁ Ἀμαλὴκ καὶ ὁ Χαναναῖος ὁ ἐγκαθήμενος ἐν τῷ ὄρει ἐκείνῳ, καὶ ἐτρέψαντο αὐτούς καὶ κατέκοψαν αὐτούς ἕως Ἑρμά, 'καὶ ἀπεστράφησαν εἰς τὴν παρεμβολήν'.

**XV.** Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>2</sup> Ἀάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἔρεῖς πρὸς αὐτούς· Ὅταν εἰσέλθητε εἰς τὴν γῆν τῆς κατοικήσεως ὑμῶν, ἣν ἐγὼ δίδωμι ὑμῖν, <sup>3</sup> καὶ ποιήσετε καρπώματα τῷ κυρίῳ ἢ ὀλοκαύτωμα ἢ θυσίαν, μεγαλῦναι εὐχὴν ἢ καθ' ἐκούσιον, ἢ ἐν ταῖς ἐορταῖς ὑμῶν ποιῆσαι ὁσμὴν εὐωδίας τῷ κυρίῳ, εἰ μὲν ἀπὸ τῶν βοῶν ἢ ἀπὸ τῶν προβάτων· <sup>4</sup> καὶ προσοίσει ὁ προσφέρων τὸ δῶρον αὐτοῦ κυρίῳ θυσίαν σεμιδάλεως δέκατον τοῦ οἴφῃ ἀναπεποιημένης ἐν ἐλαίῳ ἐν τετάρτῳ τοῦ ἴν. <sup>5</sup> Καὶ οἶνον εἰς σπονδὴν τὸ τέταρτον τοῦ ἴν ποιήσετε ἐπὶ τῆς ὀλοκαυτώσεως ἢ ἐπὶ τῆς θυσίας· τῷ ἁμνῷ τῷ ἐνὶ 'ποιήσεις τοσοῦτο, κάρπωμα ὁσμὴν εὐωδίας τῷ κυρίῳ', <sup>6</sup> καὶ τῷ κριῷ ὅταν ποιῆτε αὐτὸν εἰς ὀλοκάρπωμα ἢ εἰς θυσίαν, ποιήσεις θυσίαν σεμιδάλεως δύο δέκατα ἀναπεποιημένης ἐν ἐλαίῳ τὸ τρίτον τοῦ ἴν, <sup>7</sup> καὶ οἶνον εἰς σπονδὴν τὸ τρίτον τοῦ ἴν προσοίσετε εἰς ὁσμὴν εὐωδίας κυρίῳ. <sup>8</sup> Ἐὰν δὲ ποιῆτε ἀπὸ τῶν βοῶν εἰς ὀλοκαύτωσιν ἢ εἰς θυσίαν, μεγαλῦναι εὐχὴν ἢ εἰς σωτήριον κυρίῳ, <sup>9</sup> καὶ προσοίσει ἐπὶ τοῦ μόσχου θυσίαν σεμιδάλεως τρία δέκατα ἀναπεποιημένης ἐν ἐλαίῳ ἡμισυ τοῦ ἴν, <sup>10</sup> καὶ οἶνον προσοίσει εἰς σπονδὴν τὸ ἡμισυ τοῦ ἴν,

43. X: μεθ' ὑμῶν. 44. E: διαβησάμ. ΛX\* τὴν. B\* μεσθ († AEX). 45. AX: Κατέβη δέ. A<sup>1</sup>X: ἐτρέψατο. B: Ἑρμάν (-μά AEFX). F\* καὶ ἀπ. - παρ. — 1. AEX: ἐλάλησε. 3. B: ποιήσεις (-σετε EFX; AX: ποιήσητε) ὀλοκαυτώματα (καρπώματα FX; AEX: κάρπωμα). AB\* τῷ († EX) et (pr.) ἢ († FX). B: ὀλοκάρπωμα (-καύτωμα A<sup>2</sup>EFX; A<sup>1</sup>X: ὀλοκαυτώματα). EX: μεγάλην. X\* καθ' (FX: καθ' ἐκέσιον). AFX\* τῷ. 4. AEX (pro ἀναπ.) πεφυραμένης. AX: ἐν τετ. τῷ ἴν ἐλαίῳ. 5. F\* ποιήσεις - κυρ. 6. AB:

מֵאֲחֵרֵי יְהוָה וְלֹא־יִהְיֶה יְהוָה עִמָּכֶם: <sup>44</sup> וַיַּעֲלֻּ לְעֻלֹּת אֶל־רֹאשׁ הָהָר וַאֲרוֹן בְּרִית־יְהוָה וּמֹשֶׁה לֹא־מָשָׁו מִקְרֵב מִהֶמְכַּחֲנָה: וַיֵּרֶד הָעַמִּלְקִי וְהַכְּנַעֲנִי הַיֹּשֵׁב בְּהָר הַהוּא וַיַּכּוּם וַיַּכְתּוּם עַד־הַחֲרָמָה: פ

**XV.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵּאמֹר: <sup>2</sup> דַּבֵּר אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם כִּי תָבֹאוּ אֶל־אֶרֶץ מְוֹשְׁכֵיכֶם אֲשֶׁר אֲנִי נֹתֵן לָכֶם: וַעֲשִׂיתֶם אִשָּׁה לַיהוָה עֹלָה אוֹ־זֶבַח לַפֶּלֶא־נֹדֶד אוֹ בְּנִדְכָה אוֹ בְּמַעֲדֵיכֶם לַעֲשׂוֹת רֵיחַ נִיחֹחַ לַיהוָה מִן־הַבָּקָר אוֹ מִן־הַצֹּאן: <sup>4</sup> וְהַקְרִיב הַמִּקְרִיב קָרְבָּנוֹ לַיהוָה מִנְחָה סֵלֶת עֲשָׂרוֹן בָּלֹל בְּרַבְעִית הַהֵיזֶן שָׁמֶן: וַיִּזֶן לַנֶּסֶךְ רַבִּיעִית הַהֵיזֶן תַּעֲשֶׂה עַל־הָעֹלָה אוֹ לַזֶּבַח לַכֹּבֵשׁ הָאֶחָד: אוֹ לָאֵיל תַּעֲשֶׂה מִנְחָה סֵלֶת שְׁנֵי עֶשְׂרִינִים בָּלוּלָה בַּשֶּׁמֶן שְׁלִשִׁית הַהֵיזֶן: וַיִּזֶן לַנֶּסֶךְ שְׁלִשִׁית הַהֵיזֶן תַּקְרִיב רֵיחַ־נִיחֹחַ לַיהוָה: <sup>8</sup> וְכִי־תַעֲשֶׂה בֶן־בָּקָר עֹלָה אוֹ־זֶבַח לַפֶּלֶא־נֹדֶד אוֹ־שְׁלָמִים לַיהוָה: <sup>9</sup> וְהַקְרִיב עַל־בֶּן־הַבָּקָר מִנְחָה סֵלֶת שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרִינִים בָּלֹל בַּשֶּׁמֶן חֲצִי חֲצִי הַהֵיזֶן: וַיִּזֶן תַּקְרִיב לַנֶּסֶךְ חֲצִי הַהֵיזֶן

ὀλοκαύτωμα (-κάρπ. EFX). AEX (eti. vs. 9): ἀναπεφυραμένης ἐν ἐλ. 8. AFX: ὀλοκαύτωμα. FX\* (ult.) ἢ. 9. EX: προσοίσετε. 10. A<sup>1</sup>B\* προσοίσει († X; A<sup>2</sup>): προσοίσῃ).

44. wichen nicht. B: setzten sich entgegen. dW: waren vermessen u. zogen ... A: verblendet? vE: achteten nicht darauf, u. stiegen.

45. B: demselben G. dW: selbigem. vE: diesem. dW.vE: zermalmten. A: zerhieben sie u. jagten ihnen nach.

2. B.vE: Wohnungen. B.dW.vE: gebe.

3. oder Schlachtopfer, zum ... ein freiwilliges, oder an euren Festen. B: ein Feueropfer ... zubereiten. dW: Feuerung bringen. B: daß ihr etwas zum Gel. absondert oder durch ein freiw. D. dW: wegen eines G. o. fr. vE: für ein insbesond. gelobtes D., aus freiem Willen. A: ein G. zu erfüllen o. freiw. e. Gabe zu bringen. B.dW: Liebl. Ger. zu machen. A: eine



## Das Speis- und Trankopfer.

## XIV.

44 der Herr wird nicht mit euch sein. \*Aber  
sie waren störrig, hinauf zu ziehen auf die  
Höhe des Gebirges; aber die Lade des  
Bundes des Herrn und Mose kamen nicht  
45 aus dem Lager. \*Da kamen die Amale-  
fiter und Cananiter, die auf dem Gebirge  
wohneten, herab, und schlugen und zer-  
schmissen sie bis gen Horma.

**XV.** Und der Herr redete mit Mose und  
2 sprach: \*Rede mit den Kindern Israel und  
sprich zu ihnen: Wenn ihr ins Land eurer  
Wohnung kommt, das ich euch geben  
3 werde, \*und wollt dem Herrn Opfer thun,  
es sei ein Brandopfer, oder ein Opfer zum  
besondern Gelübde, oder ein freiwillig Opfer,  
oder euer Festopfer, auf daß ihr dem Herrn  
einen süßen Geruch macht von Kindern  
4 oder von Schafen: \*wer nun seine Gabe  
dem Herrn opfern will, der soll das Speis-  
opfer thun, einen Zehnten Semmelmehl  
gemengt mit Oele, eines vierten Theils  
5 vom Hin, \*und Wein zum Trankopfer,  
auch eines vierten Theils vom Hin, zum  
Brandopfer, oder sonst zum Opfer, da ein  
6 Lamm geopfert wird. \*Da aber ein Wid-  
der geopfert wird, sollst du das Speisopfer  
machen zween Zehnten Semmelmehl mit  
Oele gemengt, eines dritten Theils vom  
7 Hin, \*und Wein zum Trankopfer, auch  
des dritten Theils vom Hin: das sollst du  
dem Herrn zum süßen Geruch opfern.  
8 \*Willst du aber ein Rind zum Brand-  
opfer oder zum besondern Gelübdeopfer  
oder zum Dankopfer dem Herrn machen,  
9 \*so sollst du zu dem Rinde ein Speisopfer  
thun, drei Zehnten Semmelmehl gemengt  
10 mit Oele, eines halben Hin, \*und Wein  
zum Trankopfer, auch ein halbes Hin: das

4. 6. 9. U.L. Semmelmehls.

erit Dominus vobiscum. \*At illi 44  
Dt. 1, 43. contenebrati ascenderunt in verticem  
montis, arca autem testamenti Do-  
mini et Moyses non recesserunt de  
castris. \*Descenditque Amalecites et 45  
Chananaeus, qui habitabat in monte,  
et percutiens eos atque concidens  
21, 3. Jos. 12, 14. persecutus est eos usque Horma.  
Jud. 1, 17.

Locutus est Dominus ad Moy- **XV.**  
sen, dicens: \*Loquere ad filios Is- 2  
rael et dices ad eos: Cum ingressi  
35, 10. fueritis terram habitationis vestrae,  
quam ego dabo vobis, \*et feceritis 3  
Lv. 1; oblationem Domino in holocaustum  
3; 7, 16. aut victimam, vota solventes vel sponte  
offerentes munera, aut in solemni-  
Lv. 23; tatibus vestris adolentes odorem sua-  
1, 9. vitatis Domino, de bobus sive de  
ovibus: \*offeret, quicunque immola- 4  
Lv. 6, 7. verit victimam, sacrificium similiae,  
2, 1 ss. decimam partem ephi, conspersae  
oleo, quod mensuram habebit quar-  
tam partem hin, \*et vinum ad liba 5  
28, 7. fundenda ejusdem mensurae dabit in  
holocaustum sive in victimam. Per  
agnos singulos \*et arietes erit sacri- 6  
ficio similiae duarum decimarum,  
quae conspersa sit oleo tertiae par-  
tis hin, \*et vinum ad libamentum 7  
tertiae partis ejusdem mensurae offe-  
ret in odorem suavitatis Domino.  
\*Quando vero de bobus feceris holo- 8  
v. 3. caustum aut hostiam, ut impleas vo-  
tum vel pacificas victimas, \*dabis 9  
per singulos boves similiae tres de-  
cimas conspersae oleo, quod habeat  
medium mensurae hin, \*et vinum ad 10  
liba fundenda ejusdem mensurae in

3. S† (p. vict.) pacificam. 4. S: conspersam.

Feuerung zum I. G. vE: zu opfern z. angenehmen G.  
dW: vom Rind: o. Kleinvieh. vE: von Großv. o.  
v. Kl.

4. Sp. bringen ... mit e. Viertel S. Oels. B.dW.  
vE.A: (auch) (ein) Sp. (Vgl. 2 Mos. 29, 40.)

5. beim Br. o. Schlachtopfer, für jegl. L. B: ein L.  
dW.vE: zu jedem (Schafe).

6. B: Oder für einen W. dW.vE: (Und) zu jedem.  
(A: B. 5. 6.: Zu jedem L. u. W. soll ... kommen.)

7. Wie B. 3.

8. o. Schlachtopfer, z. bes. G. (Wie B. 3.) B.dW.  
vE: junges Rind. A: Friedopfer.

9. soll man. B: er. vE: neben d. j. Rinde. A: zu  
jeglichem? — 10. Vgl. 3 Mos. 1, 9.



## XV.

## Lex de primitiis.

κάρπωμα ὁσμὴν εὐωδίας κυρίῳ. <sup>11</sup> Οὕτως ποιήσεις τῷ μόσχῳ τῷ ἐνὶ ἡ τῷ κριῷ τῷ ἐνὶ, ἡ τῷ ἄμνῳ τῷ ἐνὶ ἐκ τῶν προβάτων ἡ ἐκ τῶν αἰγῶν. <sup>12</sup> κατὰ τὸν ἀριθμὸν ὧν ἂν ποιήσητε, οὕτως ποιήσετε τῷ ἐνὶ κατὰ τὸν ἀριθμὸν αὐτῶν. <sup>13</sup> Πᾶς ὁ αὐτόχθων ποιήσει οὕτως, τοιαῦτα προσενέγκαι καρπώματα εἰς ὁσμὴν εὐωδίας κυρίῳ. <sup>14</sup> Ἐὰν δὲ προσήλυτος ἐν ὑμῖν προσγένηται ἐν τῇ γῇ ὑμῶν ἡ ὅς ἂν γένηται ἐν ὑμῖν ἐν ταῖς γενεαῖς ὑμῶν, καὶ ποιήσῃ κάρπωμα ὁσμὴν εὐωδίας κυρίῳ, ὃν τρόπον ποιεῖτε ὑμεῖς, οὕτως ποιήσει καὶ ὁ προσήλυτος \*καὶ ἡ συναγωγὴ κυρίῳ. <sup>15</sup> Νόμος εἰς ἔσται ὑμῖν καὶ τοῖς προσηλύτοις τοῖς προσκειμένοις ἐν ὑμῖν, νόμος αἰώνιος εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν. ὥς ὑμεῖς, καὶ ὁ προσήλυτος ἔσται ἔναντι κυρίου. <sup>16</sup> Νόμος εἰς ἔσται καὶ δικαίωμα ἐν ἔσται ὑμῖν καὶ τῷ προσηλύτῳ τῷ προσκειμένῳ ἐν ὑμῖν.

<sup>17</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων. <sup>18</sup> Λάλησον τοῖς νίοις Ἰσραὴλ, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς. Ἐν τῷ εἰσπορεύεσθαι ὑμᾶς εἰς τὴν γῆν, εἰς ἣν ἐγὼ εἰσάξω ὑμᾶς ἐκεῖ, <sup>19</sup> καὶ ἔσται, ὅταν ἔσθῃτε ὑμεῖς ἀπὸ τῶν ἄρτων τῆς γῆς, ἀφελεῖτε ἀφαίρεμα ἀφορίσμα τῷ κυρίῳ, <sup>20</sup> ἀπαρχὴν φυράματος ὑμῶν, ἄρτον ἀφαίρεμα ἀφοριεῖτε αὐτό. ὥς ἀφαίρεμα ἀπὸ ἄλωνος, οὕτως ἀφελεῖτε αὐτὸν <sup>21</sup> ἀπαρχὴν φυράματος ὑμῶν, καὶ δώσετε τῷ κυρίῳ ἀφαίρεμα εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν.

<sup>22</sup> Ὅταν δὲ διαμάρτητε καὶ μὴ ποιήσητε πάσας τὰς ἐντολὰς ταύτας, ἃς ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, <sup>23</sup> καθὰ συνέταξε κύριος πρὸς ὑμᾶς ἐν χειρὶ Μωϋσῆ, ἀπὸ τῆς ἡμέρας ἡ συνέταξε κύριος πρὸς ὑμᾶς καὶ ἐπέκεινα εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν, <sup>24</sup> καὶ ἔσται ἐὰν ἐξ ὀφθαλμῶν τῆς συναγωγῆς γένηται ἀκουσίως, καὶ ποιήσῃ πᾶσα ἡ συναγωγὴ μόσχον ἓνα ἐκ βοῶν

12. AEX (pro ὧν) ὄν. B: ἐὰν (ἂν FX, A\*). 14. B: ποιήσει (-ση AEX). AB\* καὶ ὁ πο. καὶ († X). 18. AB: εἰσάγω (εἰσάξω FX). 19. B\* τῷ († AEFX). 20. B: ἀφορ. ἀφαίρ. (ἀφαίρ. ἀφορ. AX; F: ἀφαίρεμα ἀφελεῖτε) ... ἄλω (ἄλωνος AEFX). AEX† (in f.) ἄρτον. 21. A<sup>1</sup>X: ἀπαρχῆς (A<sup>2</sup>: ἀπ' ἀρχῆς). AB\* τῷ († X). 23. AEX (pro pr. πρὸς ὑμ.) ὑμῖν. AX: ἧς συνέτ. 24. AB: γεννηθῇ (γένηται FX).

11. Einem ... Lamm, v. Schafen oder 3. B.dW: bei einem. vE:A: bei jedem. dW: oder b. e. Sch. o. b. e. Ziege. A: u. Lamm, u. Ziegenböcklein. vE: Jungen v. Schafen u. 3.

12. B: die ihr zubereiten wollt, also sollt ihr für ein jedes zub. nach ihrer 3. dW: Nach d. 3. die ihr opfert, f. ihr so thun bei jeglichem ... vE: Nach d.

11 Ἀνθή ριχ-νιחח ליהוה: ככה יעשה לשור האחד או לאיל האחד 12 או-לשה בכבשים או בעזים: כמספר אשר תעשו ככה תעשו לאחד 13 כמספרם: כל-האזרח יעשה-ככה את-אלה להקריב אנθή ριח-ניחח ליהוה: וכי-יגור אתכם גר או אשר-בתוכם לדתיתכם ועשה אנθή ρיח-ניחח ליהוה כאשר תעשו כן טו יעשה: תקהל חקת אחת לכם ולגר הגר חקת עולם לדתיתכם ככם כגר 16 יהיה לפני יהוה: תורה אחת ומשפט אחד יהיה לכם ולגר הגר אתכם: פ

17 וידבר יהוה אל-משה לאמר: 18 דבר אל-בני ישראל ואמרת אליהם בבאתכם אל-הארץ אשר אני מביא אתכם שמה: והיה באכלכם מלחם הארץ תרימו תרומה ליהוה: כ ראשית ערסיתכם חלה תרימו תרומה בתרומת גרן כן תרימו 21 אתה: מראשית ערסיתכם תתנו ליהוה תרומה לדתיתכם: ס 22 וכי תשגור ולא תעשו את כל-המצות האלה אשר-דבר יהוה אל-משה: את כל-אשר צוה יהוה אליכם ביד-משה מן-היום אשר צוה יהוה והלאה לדתיתכם: והיה אם מעיני העדה נעשתה לשגגה ועשו כל-העדה פר בן-פקר אחד

Stückzahl ... es zu Jedem, der St. nach, opfern.

13. solches also. dW.vE: Jeder Eingeborne.

14. wer unter euch ist, bei euren Nachkommen ... sollst th. wie ihr es thut. B: wenn ein Gr. sich bei euch aufhalten wird. dW.vE: so ... f. aufhält. dW: künft. Geschlechtern. B: ihr es thun müßet.

15. B: Die Versammlung soll bei euch einerlei S.



## Die Hebe der Teiges- Erstlinge.

## XV.

ist ein Opfer dem Herrn zum süßen Ge-  
 11 ruch. \*Also sollst du thun mit einem  
 Ochsen, mit einem Widder, mit einem  
 12 Schaf, von Lämmern und Ziegen. \*Dar-  
 nach die Zahl ist dieser Opfer, darnach  
 soll auch die Zahl der Speisopfer und  
 13 Trankopfer sein. \*Wer ein Einheimischer  
 ist, der soll solches thun, daß er dem Herrn  
 14 opfere ein Opfer zum süßen Geruch. \*Und  
 ob ein Fremdling bei euch wohnet, oder  
 unter euch bei euren Freunden ist, und  
 will dem Herrn ein Opfer zum süßen Ge-  
 ruch thun: der soll thun, wie sie thun.  
 15 \*Der ganzen Gemeinde sei Eine Satzung,  
 beide euch und den Fremdlingen. Eine  
 ewige Satzung soll das sein euren Nach-  
 kommen, daß vor dem Herrn der Fremd-  
 16 ling sei wie ihr. \*Ein Gesetz, Ein Recht  
 soll euch und dem Fremdling sein, der bei  
 euch wohnet.  
 17 Und der Herr redete mit Mose und  
 18 sprach: \*Rede mit den Kindern Israel und  
 sprich zu ihnen: Wenn ihr ins Land kommt,  
 19 darein ich euch bringen werde, \*daß ihr  
 esset des Brots im Lande, sollt ihr dem  
 20 Herrn eine Hebe geben. \*Nemlich eures  
 Teiges Erstlinge sollt ihr einen Kuchen zur  
 Hebe geben; wie die Hebe von der Scheune,  
 21 \*also sollt ihr auch dem Herrn eures Tei-  
 ges Erstlinge zur Hebe geben, bei euren  
 Nachkommen.  
 22 Und wenn ihr durch Unwissenheit dieser  
 Gebote irgend eins nicht thut, die der  
 23 Herr zu Mose geredet hat, \*und alles,  
 was der Herr euch durch Mose geboten  
 hat, von dem Tage an, da er anfing zu  
 24 gebieten auf eure Nachkommen: \*wenn  
 nun die Gemeinde etwas unwissend thäte,  
 so soll die ganze Gemeinde einen jungen  
 Farren aus den Kindern zum Brandopfer

20. A.A: als eures T. Erstling.

haben u. bei d. Fr. der f. bei euch aufh. dW: Die g.  
 G., Eine G. sei für ... (vE: Gemeinde! einerl. G.  
 soll ...?) dW: auf eure künft. Geschl. hin. vE: sei es:  
 ihr u. d. Fremde seid gleich ...!

16. vE: Einerlei ... Gebräuche sollt ihr u. ...  
 haben.

18. vE: bringe. dW: führe.

19. und ihr. B.vE: ein Heboffer heben. A: die  
 Erstlinge ... absondern.

20. Erstling ... Tenne. dW: als G. e. Mehles.  
 vE: v. dem G. e. T. B: von d. Erstlingen.

21. von e. T. Erstlingen eine S.

v.3. oblationem suavissimi odoris Do-  
 mino. \*Sic facies per singulos 11  
 boves et arietes et agnos et hoedos.  
 \*Tam indigenae quam peregrini 13  
 Lv.17,<sup>8ss</sup>\* eodem ritu offerent sacrificia; 14  
<sup>9,14.</sup>  
 Lv.24,<sup>22.</sup> \*unum praeceptum erit \*atque ju- <sup>15</sup>  
 Ex.12,<sup>49.</sup> dicium tam vobis quam advenis ter- <sup>16</sup>  
 rae.

Locutus est Dominus ad Moysen, 17  
 dicens: \*Loquere filiis Israel et di- 18  
 ces ad eos: Cum veneritis in terram,  
 quam dabo vobis, \*et comederitis 19  
 de panibus regionis illius, separabitis

Ex.23,<sup>19.</sup> primitias Domino \*de cibis vestris; 20  
 Dt.26,<sup>1ss</sup>  
 16,<sup>10.</sup>

sicut de areis primitias separatis,

Neh. <sup>10,37.</sup> \*ita et de pulmentis dabitis primi- 21  
 R.11,<sup>16.</sup> tiva Domino.

Lv. <sup>4,2.</sup> Quod si per ignorantiam prae- 22  
 13. terieritis quidquam horum, quae lo-  
 cutus est Dominus ad Moysen \*et 23  
 mandavit per eum ad vos, a die qua  
 coepit jubere et ultra, \*oblitaque 24

Lv.4,<sup>13.</sup> fuerit facere multitudo: offeret vi-  
 tulum de armento, holocaustum in

11. Al.: facietis.

20. S: separabitis.

22. B: ihrs werdet versehen, daß ihr n. thun w. alle  
 diese G. dW: ihr euch versetzt u. n. ... thut. vE: ver-  
 fehlt. A: aus Unw. etwas v. dem unterlasset.

23. da er geboten, u. fürder. B.dW: (Gebote ge-  
 geben) u. fernerhin. vE: es geb. hat u. weiterhin.

24. solches, der G. unw., aus Irrthum geschehen  
 ... F. z. Br. B: etwas außer d. Augen d. G. aus Ver-  
 sehen ist begangen worden. dW: es hinter d. Rücken  
 d. G. gethan w. aus V. vE: Ist es ohne Wissen ...  
 gesch. (A: wenn die G. es zu thun vergessen hat.)  
 B: einen F., ein junges Kind. dW.vE: einen j. Stier.  
 A: ein Kalb v. d. Heerde.



## XV.

## Expiatio per ignorantiam omissorum. Violator sabbati.

ἄμωμον εἰς ὀλοκαύτωμα εἰς ὁσμὴν εὐωδίας κυρίῳ, καὶ θυσίαν τούτου καὶ σπονδὴν αὐτοῦ κατὰ τὴν σύνταξιν 'αὐτοῦ', καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας. <sup>25</sup> Καὶ ἐξιλάσεται ὁ ἱερεὺς περὶ πάσης συναγωγῆς υἱῶν Ἰσραὴλ, καὶ ἀφεθήσεται αὐτοῖς, ὅτι ἀκούσιόν ἐστι. Καὶ αὐτοὶ ἤνεγκαν τὸ δῶρον αὐτῶν κάρπωμα κυρίῳ περὶ τῆς ἁμαρτίας αὐτῶν ἔναντι κυρίου περὶ τῶν ἀκουσίων αὐτῶν. <sup>26</sup> Καὶ ἀφεθήσεται πάση συναγωγῇ υἱῶν Ἰσραὴλ καὶ τῷ προσηλύτῳ τῷ προσκειμένῳ πρὸς ὑμᾶς, ὅτι παντὶ τῷ λαῷ ἀκούσιον.

<sup>27</sup> Ἐὰν δὲ ψυχὴ μία ἁμάρτη ἀκουσίως, προσάξει αἷγα 'μίαν' ἐνιαυσίαν περὶ ἁμαρτίας. <sup>28</sup> Καὶ ἐξιλάσεται ὁ ἱερεὺς περὶ τῆς ψυχῆς τῆς ἀκουσιασθείσης καὶ ἁμαρτιούσης ἀκουσίως ἔναντι κυρίου, ἐξιλάσασθαι περὶ αὐτοῦ, 'καὶ ἀφεθήσεται αὐτῷ'. <sup>29</sup> Τῷ ἐγγχωρίῳ ἐν υἱοῖς Ἰσραὴλ καὶ τῷ προσηλύτῳ τῷ προσκειμένῳ ἐν αὐτοῖς νόμος εἷς ἐστὶ αὐτοῖς, ὅς ἂν ποιήσῃ ἀκουσίως. <sup>30</sup> Καὶ ψυχὴ ἣτις ποιήσῃ ἐν χειρὶ ὑπερηφανίας ἀπὸ τῶν αὐτοχθόνων ἢ ἀπὸ τῶν προσηλύτων, τὸν θεὸν οὗτος παροξύνει, καὶ ἐξολοθρευθήσεται ἡ ψυχὴ ἐκείνη ἐκ τοῦ λαοῦ αὐτῆς, <sup>31</sup> ὅτι τὸ ῥῆμα κυρίου ἐφάνυλισε καὶ τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ διεσκέδασεν· ἐκτρίβει ἐκτριβήσεται ἡ ψυχὴ ἐκείνη, ἡ ἁμαρτία αὐτῆς ἐν αὐτῇ.

<sup>32</sup> Καὶ ἦσαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐν τῇ ἐρήμῳ, καὶ εὗρον ἄνδρα συλλέγοντα ξύλα τῇ ἡμέρᾳ τοῦ σαββάτου, <sup>33</sup> καὶ προσήγαγον αὐτὸν οἱ εὐρόντες αὐτὸν συλλέγοντα ξύλα πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν καὶ πρὸς πᾶσαν συναγωγὴν 'υἱῶν Ἰσραὴλ'. <sup>34</sup> Καὶ ἀπέθεντο αὐτὸν εἰς φυλακὴν, οὐ γὰρ συνέκριναν τί ποιήσωσιν αὐτόν. <sup>35</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν,

24. B\* (alt.) αὐτῶ (+ AEFX). 26. A<sup>1</sup>X: πᾶσα ἡ σ. (πάση σ. A<sup>2</sup>EFX; B: κατὰ πᾶσαν σ.). AX: προσπορευομένων. A<sup>1</sup>+ (p. προσηλ.) καὶ. 27. B: Ἐὰν τε (c. AFX). 28. B\* κ. ἀφεθ. αὐτῷ (+ AEFX). 29. B: ἐὰν (ἂν AFX). 30. AFX: ποιήσει. B<sup>2</sup>: παροξυνεῖ (-ξύνει A<sup>2</sup>EX). B\* (alt.) καὶ (+ AEFX). 32. AX: ἐν τῇ ἡμ. B: τῶν σαββάτων (τῆ σ. X, AEFX\*). 33. B\* (alt.) αὐτόν (+ AEFX). AEX: τὰ ξ. B† (p. ξ.) τῇ ἡμέρᾳ τῶν σαββάτων (\* AEFX). 34. AEX: π. αὐτῷ.

24. B: nach d. Recht. vE: Gebrauche. dW: Gebühr.

25. vor dem S. dW: daß ihnen verg. werde. B.dW.vE: (war) ein Versehen. (B: Und sie haben ... gebracht? vE: Und haben sie ... B. 26: so wird ...) A: doch sollen sie ...

26. B: denn ... ist im Verf. gewesen. dW: v. d. g. Gemeinde [geschah es] aus B. vE: auf d. g. B. lag das B.

27. Eine. dW.A: e. einzelne. vE: ein Einzelner.

לַעֲלֹה לְרִיחַ נִיחֹחַ לַיהוָה וּמִנְחָתוֹ וְנִסְכּוֹ כַּמִּשְׁפָּט וּשְׁעִיר-עִזִּים אֶחָד כַּחֲטָאת׃ וְכִפֹּר הַכֹּהֵן עַל-כָּל-עֲדַת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְנִסְלַח לָהֶם כִּי-שָׁגְגָה הָיָא וְהֵם הֵבִיאוּ אֶת-קָרְבָּנָם אֲשֶׁר לַיהוָה וַחֲטָאתָם לִפְנֵי יְהוָה עַל-שָׁגָתָם׃ וְנִסְלַח לְכָל-עֲדַת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְלַגֵּר הַגֵּר בְּתוֹכָם כִּי לְכָל-הָעָם בְּשָׁגָה׃ ס

27 וְאִם-נִפְשׁ אַחַת תִּחַטָּא בְשָׁגָה וְהִקְרִיבָה עֵז בַּת-שָׁנָתָה לַחֲטָאת׃ וְכִפֹּר הַכֹּהֵן עַל-הַנִּפְשׁ הַשָּׁגְגָה בַּחֲטָאָה בְשָׁגָה לִפְנֵי יְהוָה לְכִפֹּר עָלָיו וְנִסְלַח לוֹ׃ הָאֲזָרָה בְּבִנֵי יִשְׂרָאֵל וְלַגֵּר הַגֵּר בְּתוֹכָם תּוֹרָה אַחַת יִהְיֶה לָּם לַעֲשֹׂה בְשָׁגָה׃ ל וְהַנִּפְשׁ אֲשֶׁר-תַּעֲשֶׂה בְיַד רָמָה מִן-הָאֲזָרָה וּמִן-הַגֵּר אֶת-יְהוָה הוּא מַגְדָּף וְנִכְרַתָּה הַנִּפְשׁ הַהוּא מִקָּרֵב עִמָּה׃ כִּי-דִבַּר-יְהוָה בָּזָה וְאֶת-מִצְוָתוֹ הִפָּךְ תִּכְרַת הַנִּפְשׁ הַהוּא עֹנֶה בָּה׃ פ

32 וַיְהִי בְנֵי-יִשְׂרָאֵל בַּמִּדְבָּר וַיִּמְצְאוּ אִישׁ מִקִּשָּׁשׁ עֵצִים בָּיוֹם הַשַּׁבָּת׃ וַיִּקְרִיבוּ אֹתוֹ הַמִּצְאִים אֹתוֹ מִקִּשָּׁשׁ עֵצִים אֶל-מֹשֶׁה וְאֶל-אַהֲרֹן וְאֶל כָּל-הָעֵדָה׃ וַיַּנִּיחוּ אֹתוֹ בַּמִּשְׁמֶר כִּי לֹא לָה פֶּלֶאשׁ מֵה-יַעֲשֶׂה לוֹ׃ ס וַיֹּאמֶר

v. 24. 'א חסר

B.dW: (aus) Versehen. vE: durch ein B.

28. B.dW: die S. die es (sich) verf. (hat) mit einer Sünde aus B. vE: den, der ein B. begangen h. durch Versündigung aus B. B.dW.vE: daß (u. es) ihr (ihm) verg. werde. (A: soll für f. bitten ... u. er wird ihr Gnade erbitten ...)

29. das ihr. B: Was anlangt den ... da soll ... bei dem, so aus B. was begehet. dW: Für den Eingebornen ... für den, der ein B. beg. vE: Der Eing. ... soll



machen, zum süßen Geruch dem Herrn, sammt seinem Speisopfer und Trankopfer, wie es recht ist, und einen Ziegenbock zum  
 25 Sündopfer. \*Und der Priester soll also die ganze Gemeinde der Kinder Israel ver-  
 söhnen, so wirds ihnen vergeben sein, denn es ist eine Unwissenheit. Und sie sollen bringen solche ihre Gabe zum Opfer dem  
 Herrn, und ihre Sündopfer vor den Herrn,  
 26 über ihre Unwissenheit, \*so wirds vergeben der ganzen Gemeinde der Kinder Israel, dazu auch dem Fremdlinge, der unter euch wohnet, weil das ganze Volk ist in solcher Unwissenheit.  
 27 Wenn aber eine Seele durch Unwissenheit sündigen wird, die soll eine jährige  
 28 Ziege zum Sündopfer bringen, \*und der Priester soll versöhnen solche unwissende Seele mit dem Sündopfer, für die Unwissenheit, vor dem Herrn, daß er sie ver-  
 söhne: so wirds ihr vergeben werden.  
 29 \*Und es soll Ein Gesetz sein, daß ihr für die Unwissenheit thun sollt, beide dem Einheimischen unter den Kindern Israel, und dem Fremdlinge, der unter euch wohnet.  
 30 \*Wenn aber eine Seele aus Frevel etwas thut, es sei ein Einheimischer oder Fremd-  
 ling, der hat den Herrn geschmähet. Solche Seele soll ausgerottet werden aus ihrem  
 31 Volk. \*Denn sie hat des Herrn Wort verachtet und sein Gebot lassen fahren; sie soll schlecht ausgerottet werden, die Schuld sei ihr.  
 32 Als nun die Kinder Israel in der Wüste waren, fanden sie einen Mann Holz lesen  
 33 am Sabbathtage. \*Und die ihn darob gefunden hatten, da er Holz laß, brachten ihn zu Mose und Aaron und vor die ganze  
 34 Gemeinde. \*Und sie legten ihn gefangen, denn es war nicht klar ausgedrückt, was  
 35 man ihm thun sollte. \*Der Herr

odorem suavissimum Domino, et sacrificium ejus ac liba, ut caeremoniae postulant, hircumque pro peccato.  
 \*Et rogabit sacerdos pro omni mul- 25  
 titudine filiorum Israel, et dimittetur eis, quoniam non sponte peccaverunt, nihilominus offerentes incensum Domino pro se et pro peccato atque errore suo. \*Et dimittetur univer- 26  
 sae plebi filiorum Israel, et advenis qui peregrinantur inter eos, quoniam culpa est omnis populi per ignorantiam.

Lv. 4, 2. Quod si anima una nesciens pecca- 27  
 verit, offeret capram anniculam pro peccato suo, \*et deprecabitur pro 28  
 ea sacerdos, quod inscia peccaverit coram Domino, impetrabitque ei veniam et dimittetur illi. \*Tam indi- 29  
 genis quam advenis una lex erit omnium, qui peccaverint ignorantes.  
 Ebr. 10, 26s. \*Anima vero quae per superbiam 30  
 aliquid commiserit, sive civis sit ille  
 Ez. 20, 27. sive peregrinus, quoniam adversus  
 Gn. 17, 14. Dominum rebellis fuit, peribit de  
 Pr. 13, 13. populo suo; \*verbum enim Domini 31  
 Hos. 4, 6. contempsit et praeceptum illius fecit  
 Es. 24, 5. irritum, idcirco delebitur et portabit iniquitatem suam.

Factum est autem, cum essent 32  
 filii Israel in solitudine et invenissent  
 (Ex. 35, 3. hominem colligentem ligna in die  
 20, 2. sabbati, \*obtulerunt eum Moysi et 33  
 Ez. 20, 13. Aaron et universae multitudini. \*Qui 34  
 Lv. 24, 12. recluserunt eum in carcerem, ne-  
 Ex. 31, 14. scientes quid super eo facere deberent. \*Dixitque Dominus ad 35

29. A.A: das ihr. 31. A.A: schlechthin.

34. A.A. (U.L.): mit ihm thun.

len beide einerlei G. haben ... aus B. etwas thut.

30. B: mit erhabener Hand! dW.vE: aufgehobener! A: aus Uebermuth. dW: Jehova lästert ein Solcher. vE: so höhnet er J. A: hat sich aufgelehnt wider d. H.

31. Geb. gebrochen ... schlechthin ... auf ihr. dW: seine Gebote. A: sein G. zu nichte gemacht. B: allerdings ... die Missethat ist auf ihr. vE: seine M. liegt auf ihm. dW: sie trägt ihre Sch.

26. Al.: vos.

32. B: Also waren ... n. s. fanden. B.dW: der H. (auf-)laß. vE.A: sammelte.

33. daß er. dW: H. lesend. vE: als er H. sammelte.

34. B: in d. Verwahrung. dW.vE: in Verhaft. A: verschlossen ihn ins Gefängniß. dW: nicht entschieden. vE: bestimmt. B.dW.vE: w. ihm geschehen sollte.

35. Wie 2 Mos. 19, 12.



## XV.

## Lex de Jimbriis. Seditio Corachi.

'λέγων· Θανάτω θανατούσθω ὁ ἄνθρωπος, λιθοβολήσετε αὐτὸν λίθοις πᾶσα ἡ συναγωγὴ ἔξω τῆς παρεμβολῆς. 36 Καὶ ἐξήγαγον αὐτὸν πᾶσα ἡ συναγωγὴ ἔξω τῆς παρεμβολῆς, καὶ ἐλιθοβόλησαν αὐτὸν πᾶσα ἡ συναγωγὴ λίθοις, καθὰ ἐλάλησε κύριος τῷ Μωϋσῇ.

37 Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 38 Δάλησον τοῖς νίοις Ἰσραὴλ, καὶ ἔρεῖς πρὸς αὐτοὺς καὶ ποιησάτωσαν ἑαυτοῖς κράσπεδα ἐπὶ τὰ πτερύγια τῶν ἱματίων αὐτῶν εἰς τὰς γενεὰς αὐτῶν, καὶ ἐπιθήσετε ἐπὶ τὰ κράσπεδα τῶν πτερυγίων κλωσμά ὑακίνθινον. 39 Καὶ ἔσται ὑμῖν ἐν τοῖς κρασπέδοις, καὶ ὤψεσθε αὐτὰ καὶ μνησθήσεσθε πασῶν τῶν ἐντολῶν κυρίου, καὶ ποιήσετε αὐτάς, καὶ οὐ διαστραφήσεσθε ὀπίσω τῶν διανοιῶν ὑμῶν καὶ ὀπίσω τῶν ὀφθαλμῶν ὑμῶν, ἐν οἷς ὑμεῖς ἐκπορνεύετε ὀπίσω αὐτῶν, 40 ὅπως ἂν μνησθῆτε καὶ ποιήσητε πάσας τὰς ἐντολάς μου, καὶ ἔσεσθε ἅγιοι τῷ θεῷ ὑμῶν. 41 Ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν ὁ ἐξαγαγὼν ὑμᾶς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, εἶναι ὑμῶν θεός· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν.

**XVI.** Καὶ\* ἐλάλησε Κορὲ υἱὸς Ἰσαὰρ υἱοῦ Καὰθ υἱοῦ Λευί, καὶ Διαθὰν καὶ Ἀβειρὼν υἱοὶ Ἐλιάβ, καὶ Ἀὖν υἱὸς Φαλὲθ υἱοῦ Ρουβήν, 2 καὶ ἀνέστησαν ἔναντι Μωϋσῇ, καὶ ἄνδρες τῶν νιῶν Ἰσραὴλ πενήκοντα καὶ διακόσιοι, ἄρχηγοὶ συναγωγῆς, σύγκλητοι βουλῆς καὶ ἄνδρες ὀνομαστικοί. 3 Συνέστησαν ἐπὶ Μωϋσῇ καὶ Ἀαρὼν καὶ εἶπαν πρὸς αὐτούς· Ἐχέτω ὑμῖν· ὅτι πᾶσα ἡ συναγωγὴ πάντες ἅγιοι, καὶ ἐν αὐτοῖς κύριος. Καὶ διατί κατανίστασθε ἐπὶ τὴν συναγωγὴν κυρίου;

4 Καὶ ἀκούσας Μωϋσῆς ἔπесεν ἐπὶ πρόσωπον, 5 καὶ ἐλάλησε πρὸς Κορὲ καὶ πρὸς

35. AB: λιθοβολήσατε (-σετε EF). A<sup>1</sup>B\* ἔξω τ. π. (+ A<sup>2</sup>FX). 36. B: ἐλιθοβόλησεν (-σαν AEFX). AEX: ἐν λίθ. (FX\*). AB† (p. λίθ.) ἔξω τῆς παρεμβολῆς (\* FX; A<sup>2</sup>X† καὶ ἀπέθανεν). B: συνέταξε (ἐλάλ. AEX). AEX: πρὸς Μωϋσῇ. 39. B\* (alt.) ὀπίσω et ὑμῶν (+ AEFX). — 1. AB<sup>1</sup>FX: Ἰσαὰρ (Ἰσαὰρ B<sup>2</sup>). 3. B\* πρὸς αὐτὲς (+ AEFX).

36. A: und er starb.

38. Quasten ... an die Quaste jedes Fittigs eine blaue Schuur th. dW: sich eine Quaste. B: an d.

יהוה אל-משה מות יומת האיש  
רגם אתו באבנים כל-העדה מחוץ  
למחנה: ויצאו אתו כל-העדה  
אל-מחוץ למחנה וירגמו אתו  
באבנים וימת כאשר צוה יהוה  
את-משה: פ

37 ויאמר יהוה אל-משה לאמר:  
38 דבר אל-בני ישראל ואמרת אליהם  
ועשו להם ציצת על-כנפי בגדיהם  
לזרתם ונתנו על-ציצת הכנף פתיל  
תכלת: והיה לכם לציצת וראיתם  
אתו וזכרתם את-כל-מצות יהוה  
ועשיתם אתם ולא-תתורו אחרי  
לבבכם ואחרי עיניכם אשר-אתם  
זנים אחריהם: למען תזכרו ועשיתם  
את-כל-מצותי והייתם קדשים  
לאלהיכם: אני יהוה אלהיכם  
אשר הוצאתי אתכם מארץ מצרים  
להיות לכם לאלהים אני יהוה  
אלהיכם:

38 פ פ פ לח

**XVI.** ויקח קרח בן-יצחקר בן-קהת  
בן-לוי ודתן ואבירם בני אליאב  
2 ואון בן-פלגת בני ראובן: ויקמו  
לפני משה ואנשים מבני-ישראל  
חמשים ומאתים נשיאי עדה קראי  
3 מועד אנשי-שם: ויקהלּו על-משה  
ועל-אהרן ויאמרו אליהם רב-לכם  
פי כל-העדה כלם קדשים ובתוכם  
יהוה ומדוע תתנשאו על-קהל יהוה:  
4 וישמע משה ויפל על-פניו:  
ה וידבר אל-קרח ואל-כל-עדתו לאמר

Flügeln. dW: Zipfeln. vE: an die 3. A: Franzen m. an d. Gefen ihrer Mäntel. B.A: himmelblaue. dW.vE: v. bl. Purpur (sehen).



## Die Läßplein an den Fittigen. Korah, Dathan und Abiram, und On.

## XV.

aber sprach zu Mose: Der Mann soll des Todes sterben, die ganze Gemeinde soll ihn  
36 steinigen außer dem Lager. \*Da führete die ganze Gemeinde ihn hinaus vor das Lager, und steinigten ihn, daß er starb, wie der Herr Mose geboten hatte.

37 Und der Herr sprach zu Mose:  
38 \*Rede mit den Kindern Israel und sprich zu ihnen, daß sie ihnen Läßplein machen an den Fittigen ihrer Kleider, unter allen euren Nachkommen, und gelbe Schnürlein  
39 auf die Läßplein an die Fittige thun. \*Und sollen euch die Läßplein dazu dienen, daß ihr sie ansehet und gedenket aller Gebote des Herrn, und thut sie, daß ihr nicht eures Herzens Dünken nach richtet, noch  
40 euren Augen nach huret. \*Darum sollt ihr gedenken und thun alle meine Gebote,  
41 und heilig sein eurem Gott. \*Ich bin der Herr, euer Gott, der euch aus Egyptenland geführt hat, daß ich euer Gott wäre, ich, der Herr, euer Gott.

**XVI.** Und Korah, der Sohn Jezebars, des Sohnes Kahaths, des Sohnes Levi, sammt Dathan und Abiram, den Söhnen Eliabs, und On, dem Sohne Beleths, den  
2 Söhnen Rubens, \*die empörten sich wider Mose, sammt etlichen Männern unter den Kindern Israel, zwei hundert und fünfzig der vornehmsten in der Gemeinde, Kaths=  
3 herrn und ehrliche Leute. \*Und sie versammelten sich wider Mosen und Aaron, und sprachen zu ihnen: Ihr macht es zu viel. Denn die ganze Gemeinde ist überall heilig, und der Herr ist unter ihnen, warum erhebet ihr euch über die Gemeinde des Herrn?

4 Da das Mose hörte, fiel er auf sein  
5 Angesicht, \*und sprach zu Korah und zu

2. A. A: ehrbare.

39. Quästlein ... u. nicht schwärmet eures ..., noch e. A. nach, denen ihr nachhuret. B: es soll bei euch die Quaste sein. dW: das traget als Du. B: u. eurem G. noch ... nachspüret? dW: spähet ... nach? vE: u. euren ... sollt ihr nicht folgen. dW.vE: daß ihr ihnen nachh.

40. Damit ihr ged. u. thut ... seiet. B: eingedenk sein u. thun möget. vE: Deswegen erinnert euch, u. befolget ...!

1. B: Und es unternahm sich K. dW: Und es nahmen. A: Aber siehe ...

2. sammt 250 M. ..., Vorn. ... ehrbaren Leuten.

Polylotten-Bibel. A. I.

Moysen: Morte moriatur homo iste, <sup>Lv. 24, 16.</sup> obruat eum lapidibus omnis turba extra castra. \*Cumque eduxissent <sup>36</sup> <sup>Lv. 24, 23.</sup> <sup>Jos. 7, 25.</sup> eum foras, obruerunt lapidibus, et mortuus est sicut praeceperat Dominus.

Dixit quoque Dominus ad Moy- <sup>37</sup> sen: \*Loquere filiis Israel et dices <sup>38</sup> <sup>Mt. 23, 5.</sup> <sup>Dt. 22, 12.</sup> <sup>(6, 8; Ex. 28, 37.</sup> <sup>29, 6.</sup> ad eos, ut faciant sibi fimbrias per angulos palliorum, ponentes in eis villas hyacinthinas: \*quas cum vi- <sup>39</sup> derint, recordentur omnium mandatorum Domini, nec sequantur cogitationes suas et oculos per res varias fornicantes, \*sed magis memores <sup>40</sup> praeceptorum Domini faciant ea, sintque sancti Deo suo. \*Ego Dominus <sup>41</sup> <sup>Ex. 20, 2.</sup> Deus vester, qui eduxi vos de terra <sup>Gn. 17, 7.</sup> Aegypti, ut essem Deus vester.

**XVI.** <sup>Ex. 6, 21, 16.</sup> <sup>26, 9.</sup> Ecce autem Core, filius Isaar **XVI.** filii Caath filii Levi, et Dathan atque Abiron filii Eliab, Hon quoque filius Pheleth de filiis Ruben, \*surrexerunt <sup>2</sup> <sup>Sir. 45, 22.</sup> <sup>Jud. 11.</sup> contra Moysen, alique filiorum Israel ducenti quinquaginta viri proceres synagogae, et qui tempore concilii per nomina vocabantur. <sup>1, 16.</sup> <sup>Ex. 18, 21.</sup> \*Cumque stelissent adversum Moy- <sup>3</sup> <sup>20, 2.</sup> <sup>Ps. 106, 16.</sup> <sup>1 Co 10, 10.</sup> sen et Aaron, dixerunt: Sufficiat vobis; quia omnis multitudo sanctorum est, et in ipsis est Dominus! Cur elevamini super populum Domini?

Quod cum audisset Moyses, cecidit <sup>4</sup> <sup>14, 5.</sup> pronus in faciem, \*locutusque <sup>5</sup>

36. St† (p. obr.) eum.

dW: Und traten auf. B.vE: standen auf. A: erhoben sich. B: vor dem Angesicht M. ... so Fürsten in d. G., Berufene v. d. Zusammenkunft u. berühmte L. waren. dW.vE: G. der G., Berufenen zur (Volks-)Versammlung, Männern v. Namen. (A: vornehmen M. der Versf., u. die man namentl. berief zur Zeit der Berathung.)

3. vE: rotteten sich. A: standen auf. vE: maßet euch zu v. an. (dW: Laßt es genug sein! A: Genug!) B: allzumal. dW: alle sind heilig. (vE: bestehet nicht ... aus lauter Geheiligten?) B: über d. Versammlung. A: das Volk.



## XVI.

## Seditio Corachi.

πᾶσαν συναγωγὴν αὐτοῦ, λέγων· \*Ἐπέσκεπται καὶ ἔγνω ὁ θεὸς τοὺς ὄντας αὐτοῦ καὶ τοὺς ἁγίους καὶ προσηγάγετο πρὸς ἑαυτόν, καὶ \*οὓς οὐκ ἐξελέξατο ἑαυτῷ, οὐ προσηγάγετο πρὸς ἑαυτόν. <sup>6</sup> Τοῦτο ποιήσατε· Λάβετε ὑμῖν ἑαυτοῖς πυρεῖα, Κορὲ καὶ πᾶσα ἡ συναγωγὴ αὐτοῦ, <sup>7</sup> καὶ ἐπίθετε ἐπ' αὐτὰ πῦρ, καὶ ἐπίθετε ἐπ' αὐτὰ θυμίαμα ἔναντι κυρίου αὐρίου, καὶ ἔσται ὁ ἀνὴρ, ὃν ἂν ἐκλέξηται κύριος, οὗτος ἅγιος. Ἰκανούσθω ὑμῖν, υἱοὶ Λευί. <sup>8</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς πρὸς Κορέ· Εἰσακούσατέ μου, υἱοὶ Λευί. <sup>9</sup> μὴ μικρόν 'ἐστὶ τοῦτο' ὑμῖν, ὅτι διέστειλεν ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ὑμᾶς ἐκ συναγωγῆς Ἰσραὴλ, καὶ προσηγάγετο ὑμᾶς πρὸς ἑαυτόν, λειτουργεῖν τὰς λειτουργίας τῆς σκηνῆς κυρίου καὶ παρίστασθαι ἔναντι τῆς συναγωγῆς λατρεύειν αὐτῷ. <sup>10</sup> Καὶ προσηγάγετό σε καὶ πάντας τοὺς ἀδελφούς σου υἱούς Λευί μετὰ σοῦ, καὶ ζητεῖτε καὶ ἱερατεύειν. <sup>11</sup> Οὕτως σὺ καὶ πᾶσα ἡ συναγωγὴ σου ἡ συνηθροισμένη πρὸς τὸν θεόν. Καὶ Ἀαρὼν τί ἐστίν, ὅτι διαγογγύζετε κατ' αὐτοῦ; <sup>12</sup> Καὶ ἀπέστειλε Μωϋσῆς καλέσαι Λαθὰν καὶ Ἀβειρὼν υἱούς Ἐλιάβ, καὶ εἶπον· Οὐκ ἀναβαίνομεν. <sup>13</sup> Μὴ μικρόν τοῦτο, ὅτι ἀνήγαγες ἡμᾶς ἐκ γῆς ρεούσης γάλα καὶ μέλι, ἀποκτεῖναι ἡμᾶς ἐν τῇ ἐρήμῳ, ὅτι κατάρχεις ἡμῶν καὶ ἄρχων εἶ; <sup>14</sup> Καὶ σὺ εἰ εἰς γῆν ρέουσαν γάλα καὶ μέλι εἰσῆγαγες ἡμᾶς καὶ ἔδωκας ἡμῖν κληρὸν ἀγροῦ καὶ ἀμπελῶνας; Τοὺς ὀφθαλμοὺς τῶν ἀνθρώπων ἐκείνων ἂν ἐξέκουσας· οὐκ ἀναβαίνομεν. <sup>15</sup> Καὶ ἐβαρυνθύμησε Μωϋσῆς σφόδρα καὶ εἶπε πρὸς κύριον· Μὴ πρόσχης εἰς τὴν θυσίαν αὐτῶν· οὐκ \*ἐπιθύμημα οὐδενὸς αὐτῶν εἴληφα οὐδὲ ἐκάκωσα οὐδένα αὐτῶν. <sup>16</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς πρὸς Κορέ·

5. AB: πᾶσαν αὐτῷ τὴν σ. (π. συν. αὐτῷ X). A<sup>1</sup>EFX\* (penult.) καὶ. B\* ἔκ et ὅ (+ AEFX). 6. B: αὐτοῖς (ἐαυτ. AEFX). 7. B\* ἂν (+ AEFX): ἐκλέλεκται (ἐκλέξ. AFX). 9. AX: ὑμᾶς ὁ θ. Ἰσρ. B: τῆς σκηνῆς (τ. συν. αγ. AEFX). AB: αὐτοῖς (αὐτῷ EX). 10. A<sup>1</sup>EFX\* (ult.) καὶ. A<sup>2</sup> Tschdf.: ἱερατεύειν; (ἱερατεύειν. B<sup>2</sup>). 11. A<sup>2</sup>B: τίς (τί A<sup>1</sup>FX). 12. AB: εἶπαν (-ον FX). 13. A<sup>1</sup>B: εἰς γῆν ρέουσιν (ἐκ γῆς ῥ. A<sup>2</sup>FX). AB\* (ult.) καὶ (+ FX). 14. AB\* εἰ (+ ?).

5. und w. h. sei, daß er ihn zu sich nahen lasse ... den wird er ihm nahen heißen. B: lassen. dW: u. wird ihn zu sich nehmen? vE: Bis Morgen! dann wird ... so heil. ist, daß er ... nehmen wird. (A: u. die Heiligen wird er zu s. n., u. die er erw., werden sich ihm nahen.)

6. B.vE: Rohlpf. dW: Rauchpf. A: Ein Segl. nehme s. Rauchfaß. B: Gemeinde.

7. A: nehmet m. ὅ. u. leget ... B.A: soll h. sein.

בְּקָר וַיֵּדַע יְהוָה אֶת-אֲשֶׁר-לֹו וְאֶת-הַקָּדוֹשׁ וְהַקָּרִיב אֵלָיו וְאֶת אֲשֶׁר יִבְחָר-בּוֹ וְקָרִיב אֵלָיו׃ זֹאת עָשָׂה׃ קָחוּ-לָכֶם מִחֻתּוֹת קָרָח וְכָל-עֲדָתוֹ׃ וַתָּנוּ בְּתֵן אֲשׁ וְשִׁימוּ עָלֵיהֶן׃ קִטְרֶת לִפְנֵי יְהוָה מִחֹר וְהָיָה הָאִישׁ אֲשֶׁר-יִבְחָר יְהוָה הוּא הַקָּדוֹשׁ רַב-לָכֶם בְּנֵי לֵוִי׃ וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-קָרָח שְׂמַעוּ-נָא בְנֵי לֵוִי׃ הַמַּעַט מִכֶּם כִּי-הִבְדִּיל אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֶתְכֶם מֵעַדְת יִשְׂרָאֵל לְהַקְרִיב אֶתְכֶם אֵלָיו לַעֲבֹד אֶת-עֲבֹדַת מִשְׁכַּן יְהוָה וְלַעֲמֹד לִפְנֵי הָעֵדָה לְשִׁרְתָּם׃ וַיִּקְרַב אֹתָהּ וְאֶת-כָּל-אֲחֵיהֶּ בְּנֵי-לֵוִי אֹתָהּ וּבִקְשָׁתָם׃ וְכָל-עֲדָתָהּ הַנִּעַדִים עַל-יְהוָה וְאֶתֶּן מַה-הָיָה כִּי תִלּוֹנוּ עָלָיו׃ וַיִּשְׁלַח מֹשֶׁה לְקַרְא לְדָתָן וּלְאֶבִירָם בְּנֵי אֱלִיאָב וַיֹּאמְרוּ לֹא נַעֲלָה׃ הַמַּעַט כִּי הָעֲלִיתָנוּ מֵאֶרֶץ זֶבֶת חֶלֶב וַיִּדְבֹּשׁ לָהֶם מִיתָנוּ בַּמִּדְבָּר כִּי-תִשְׁתַּרְר עָלֵינוּ וְכָסִיתָהֶם׃ אַף לֹא אֶל-אֶרֶץ זֶבֶת חֶלֶב וַיִּדְבֹּשׁ הַבְּיָאֲתָנוּ וַתִּתֵּן-לָנוּ נַחֲלַת שָׂדֶה וְכָרִם הָעֵינִי הָאֲנָשִׁים הָהֵם תִּנְקֶר לֹא נַעֲלָה׃ וַיַּחַר לְמֹשֶׁה מְאֹד וַיֹּאמֶר אֶל-יְהוָה אֶל-תִּפְסֹן אֶל-מִנְחָתָם לֹא חֲמֹר אֶחָד מֵהֶם נָשְׂאתִי וְלֹא הִרַעֲתִי אֶת-אֶחָד מֵהֶם׃ וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-

v. 11. חֲלִינוּ ק

(Vgl. B. 3.) — 8. Göret.

9. er euch ihm nahe brächte ... am Amt. vE: abgef. A: gef. dW.vE: zu sich genommen. A: sich zu geeignet. B: am Dienst der W. ... stehen vor d. Angesicht der G., sie zu bedienen. dW: um d. Dienst ... zu thun, u. im Amte zu st. vor d. G. vE: zu versehen ... treten, s. zu bed. (A: vor allem Volke stehet, ihm zu dienen?)

10. B: lassen herzunahen. vE: strebet ... nach d. Br.



## Mosis Vorschlag.

## XVI.

seiner ganzen Rotte: Morgen wird der Herr kund thun, wer sein sei, wer heilig sei und ihm opfern soll; welchen er erwählet, der soll ihm opfern. \*Das thut: Nehmet euch Pfannen, Korah und seine ganze Rotte, \*und legt Feuer drein, und thut Räucherwerk drauf vor dem Herrn morgen. Welchen der Herr erwählet, der sei heilig. Ihr macht es zu viel, ihr Kinder Levi. \*Und Mose sprach zu Korah: Lieber, höret doch, ihr Kinder Levi! \*Ist es euch zu wenig, daß euch der Gott Israels ausgesondert hat von der Gemeine Israels, daß ihr ihm opfern sollet, daß ihr dienet im Amt der Wohnung des Herrn, und vor die Gemeine tretet, ihr zu dienen? \*Er hat dich und alle deine Brüder, die Kinder Levi, sammt dir, zu sich genommen, und ihr sucht nun auch das Priesterthum. \*Du und deine ganze Rotte macht einen Aufbruch wider den Herrn. Was ist Aaron, daß ihr wider ihn murret? \*Und Mose schickte hin und ließ Dathan und Abiram rufen, die Söhne Eliabs. Sie aber sprachen: Wir kommen nicht hinauf. \*Ist es zu wenig, daß du uns aus dem Lande geführet hast, da Milch und Honig innen fließt, daß du uns tödtest in der Wüste? Du mußt auch noch über uns herrschen? \*Wie fein hast du uns gebracht in ein Land, da Milch und Honig innen fließt, und hast uns Acker und Weinberge zum Erbtheil gegeben? Willst du den Leuten auch die Augen ausreißen? Wir kommen nicht hinauf. \*Da ergrimmete Mose sehr und sprach zu dem Herrn: Wende dich nicht zu ihrem Speisopfer. Ich habe nicht einen Esel von ihnen genommen, und habe ihrer keinem nie kein Leid gethan. \*Und er sprach zu Korah: Du und deine ganze

13. 14. A.A: darinnen.

14. U.L: zu Erbtheil. 15. U.L: ihr.

11. Denn was. B: Darum so bist du es ... Gemeine, die sich ... vereinigt haben. dW: D. rottet ihr euch zusammen. vE: Gewiß, du ... ihr habet euch ... zus. ger. B: murren wollet.

12. B: wollen n. hinaufst.

13. uns zu tödten. dW.vE: Ist es (dir noch) nicht genug. dW.vE.A: aus einem L. B.A: das v. M. ... floß. dW: fließend von ... vE: wo ... fließt. A: willst du ...? B: daß du auch immerfort dich zum Oberherrn über uns machen willst? dW: dich a. z. Herrscher auf-

ad Core et ad omnem multitudinem: Mane, inquit, notum faciet Dominus, qui ad se pertineant, et sanctos applicabit sibi, et quos elegerit, appropinquabunt ei. \*Hoc igitur facite: Tollat unusquisque thuribula sua, tu, Core, et omne concilium tuum, \*et hausto cras igne ponite desuper thymiana coram Domino, et quemcunque elegerit, ipse erit sanctus; multum erigimini filii Levi! \*Dixitque rursum ad Core: Audite filii Levi! \*Num parum vobis est, quod separavit vos Deus Israel ab omni populo et junxit sibi, ut serviretis ei in cultu tabernaculi, et staretis coram frequentia populi et ministraretis ei? \*Idecirco ad se fecit accedere te et omnes fratres tuos filios Levi, ut vobis etiam sacerdotium vindicetis \*et omnis globus tuus stet contra Dominum? Quid est enim Aaron, ut murmuretis contra eum? \*Misit ergo Moyses, ut vocaret Dathan et Abiron filios Eliab. Qui responderunt: Non venimus! \*Numquid parum est tibi, quod eduxisti nos de terra, quae lacte et melle manabat, ut occideres in deserto, nisi et dominatus fueris nostri? \*Revera induxisti nos in terram, quae fluit rivis lactis et mellis, et dedisti nobis possessiones agrorum et vinearum! An et oculos nostros vis eruere? non venimus! \*Iratusque Moyses valde ait ad Dominum: Ne respicias sacrificia eorum; tu scis quod ne asellum quidem unquam acceperim ab eis nec afflixi quempiam eorum. \*Dixitque ad Core: Tu et omnis

Lv.10,3.

17,5.

Dt.18,5.

v.3.

Ez.44,6.

3,6ss.

8,19.

Ex.16,7.

v.1.

v.13.

Ex.

3,8.17.

13,5.

33,3.

Gen.4,5.

Sir.46,22.

15m.

12,3.

11. S: Quis. 15. S: quod nec.

wirfst ...? vE: willst du dir a. n. d. Herrschaft ... anmaßen?

14. diesen L. die A. (B.dW: Auch hast du uns nicht ...?) vE: Fürwahr! du h. uns nicht ...? A: Wahrlich! du hast uns in ... dW.vE: z. Eigenthum. A: Besitz. B: Männern ... ausgraben. vE: anstecken. dW: blenden.

15. Opfer ... ein L. B: entbrannte. vE: zürnte. A: Sieh n. an ihre D. dW: etwas zu Leide. vE: Böses. A: beleidigt.



## XVI.

## Seditio Corachi.

\**Αγιάσον τὴν συναγωγὴν σου, καὶ γίνεσθε 'έτοιμοι' ἐναντι κυρίου σὺ καὶ αὐτοὶ καὶ Ἀαρὼν αὐριον.* 17 *Καὶ λάβετε ἕκαστος τὸ πυρεῖον αὐτοῦ, καὶ ἐπιθήσετε ἐπ' αὐτὰ θυμίαμα, καὶ προσάξετε ἐναντι κυρίου ἕκαστος τὸ πυρεῖον αὐτοῦ, πεντήκοντα καὶ διακόσια πυρεῖα, καὶ σὺ καὶ Ἀαρὼν ἕκαστος τὸ πυρεῖον αὐτοῦ.* 18 *Καὶ ἔλαβεν ἕκαστος τὸ πυρεῖον αὐτοῦ, καὶ ἐπέθηκαν ἐπ' αὐτὰ πῦρ, καὶ ἐπέβαλον ἐπ' αὐτὰ θυμίαμα, καὶ ἔστησαν παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου \* Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν.* 19 *Καὶ ἐπισυνέστησεν ἐπ' αὐτοὺς Κορὲ τὴν πᾶσαν 'αὐτοῦ' συναγωγὴν παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ ὥφθη ἡ δόξα κυρίου πάση τῇ συναγωγῇ.*

20 *Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν, λέγων·* 21 *Ἀποσχίσθητε ἐκ μέσου τῆς συναγωγῆς ταύτης, καὶ ἐξαναλώσω αὐτοὺς εἰς ἅπαξ.* 22 *Καὶ ἔπεσον ἐπὶ πρόσωπον αὐτῶν καὶ εἶπαν· Θεὸς θεὸς τῶν πνευμάτων καὶ πάσης σαρκός, εἰ ἄνθρωπος εἰς ἡμαρτεν, ἐπὶ πᾶσαν τὴν συναγωγὴν ἡ ὀργὴ κυρίου; 23 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων·* 24 *Διᾶλυσον τῇ συναγωγῇ, λέγων· Ἀναχωρήσατε κύκλῳ ἀπὸ τῆς συναγωγῆς Κορὲ καὶ Δαθὰν καὶ Ἀβειρών.* 25 *Καὶ ἀνέστη Μωϋσῆς καὶ ἐπορεύθη πρὸς Δαθὰν καὶ Ἀβειρών, καὶ συνεπορεύθησαν μετ' αὐτοῦ πάντες οἱ πρεσβύτεροι Ἰσραὴλ.* 26 *Καὶ ἐλάλησε πρὸς τὴν συναγωγὴν, λέγων· Ἀποσχίσθητε ἀπὸ τῶν σκηנῶν τῶν ἀνθρώπων τῶν σκληρῶν τούτων, καὶ μὴ ἅπτεσθε ἀπὸ πάντων ὅσα ἐστὶν αὐτοῖς, μὴ συναπόλησθε ἐν πάσῃ τῇ ἁμαρτίᾳ αὐτῶν.* 27 *Καὶ ἀπέστησαν ἀπὸ τῆς σκηνῆς Κορὲ καὶ Δαθὰν καὶ Ἀβειρών κύκλῳ. Καὶ Δαθὰν καὶ Ἀβειρών ἐξῆλθον καὶ εἰστήκεισαν παρὰ τὰς θύρας τῶν σκηנῶν αὐτῶν, καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν καὶ τὰ τέκνα αὐτῶν 'καὶ ἡ ἀποσκευὴ αὐτῶν'.* 28 *Καὶ εἶπε Μωϋσῆς· Ἐν τούτῳ γνώσεσθε, ὅτι κύριος ἀπέσταλκέ με ποιῆσαι πάντα τὰ ἔργα ταῦτα, ὅτι οὐκ ἀπ' ἐμαντοῦ·* 29 *Εἰ κατὰ θάνατον πάντων ἀνθρώ-*

17 *יהוה אֶתְּה וְהֵם וְאַתֶּרְן מִחֶר: וְקַחְוֹ אִישׁ מִחֶתְוֹ וּנְתַתֶּם עֲלֵיהֶם קְטֹרֶת וְהִקְרַבְתֶּם לִפְנֵי יְהוה אִישׁ מִחֶתְוֹ חֲמִשִּׁים וּמֵאֲתָיִם מִחֶתֶת וְאַתֶּה וְאַתֶּרְן אִישׁ מִחֶתְוֹ: וְיִקְחֻ אִישׁ מִחֶתְוֹ וַיִּתְּנוּ עֲלֵיהֶם אֵשׁ וַיִּשְׂיִמוּ עֲלֵיהֶם קְטֹרֶת וַיַּעֲמֻוּ פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד וּמִשֶּׁה וְאַתֶּרְן: וַיִּקְהֵל עֲלֵיהֶם קָרַח אֶת-כָּל-הָעֵדָה אֶל-פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד וַיֵּרָא כְבוֹד-יְהוה אֶל-כָּל-הָעֵדָה:*

20 *וַיִּדְבֹּר יְהוה אֶל-מֹשֶׁה וְאַל-אַתֶּרְן לֵאמֹר: הַבְּדִלְוּ מִתּוֹךְ הָעֵדָה הַזֹּאת וְאֶכְלָה אֹתָם כְּרָגַע: וַיִּפְּלוּ עַל-פְּנֵיהֶם וַיֹּאמְרוּ אֵל אֱלֹהֵי הָרוּחֹת לְכָל-בָּשָׂר הָאִישׁ אֶחָד יַחְטֵא וְעַל כָּל-הָעֵדָה תִּקְצָף: וַיִּדְבֹּר יְהוה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר: דַּבֵּר אֶל-הָעֵדָה לֵאמֹר הִעָלֹו מִסְבִּיב לְמִשְׁכַּן-קָרַח דָּתָן וְאַבִּירָם: וַיִּקֶּם מֹשֶׁה וַיִּלְךָ אֶל-דָּתָן וְאַבִּירָם וַיִּלְכוּ אַחֲרָיו זִקְנֵי יִשְׂרָאֵל: וַיִּדְבֹּר אֶל-הָעֵדָה לֵאמֹר סוּרוּ לֹא מֵעַל אֹהֶלִי הָאֲנָשִׁים הָרָשָׁעִים הָאֵלֶּה וְאֶל-תַּבְּעֵוּ בְּכָל-אֲשֶׁר לָהֶם פֶּן-תִּסָּפוּ בְּכָל-חַטֹּאתֵם: וַיַּעֲלֻוּ מֵעַל מִשְׁכַּן-קָרַח דָּתָן וְאַבִּירָם מִסְבִּיב וּדָתָן וְאַבִּירָם יִצְאוּ נִצָּבִים פֶּתַח אֹהֶלִיהֶם וּנְשֵׁיהֶם וּבְנֵיהֶם וְטַפָּם: וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה בְּזֹאת תִּדְּעוּן כִּי-יְהוה שָׁלַחְנִי לַעֲשׂוֹת אֵת כָּל-הַמַּעֲשִׂים הָאֵלֶּה כִּי-לֹא מִלְּבִי: אִם-*

16. B: *Α. κ. αὐτοὶ (αὐτοὶ κ. *Α. AFX*). 19. A: πᾶσ. αὐτῶ τὴν. AFX: τὴν θύραν. 22. AB: ἔπεσαν (ἔπεσον EFX). EX: Θεὸς Θεὸς τῶν πατέρων. B\* ἡ († AEFX). 24. B\* (eti. 27.) κ. *Δ. κ. Αβ. († AEFX). 26. B: ὧν (ὅσα AEFX). 27. AX: τῶν σκηνωμάτων αὐτ. 28. AB: ἀπέστειλέ (ἀπέσταλκέ FX).**

16. vE: stellet euch ... du, dann sie, dann M., morgen.

17. u. du u. Aaron, Segl. m. f. Pf. B.dW.vE: u.

bringet (es) vor ... ein Segl. seine Pf.

18. vE: stellten sich an d. Eingang.

19. die Th. B.dW.vE.A: Da erschien.



## Gottes Strafandrohung.

## XVI.

Rotte sollt morgen vor dem Herrn sein,  
 17 du, sie auch, und Aaron. \*Und ein jeglicher nehme seine Pfanne und lege Räuchwerk drauf, und tretet herzu vor den Herrn, ein jeglicher mit seiner Pfanne, das sind  
 18 zwei hundert und fünfzig Pfannen. \*Und ein jeglicher nahm seine Pfanne und legte Feuer drein und that Räuchwerk drauf, und traten vor die Thür der Hütte des  
 19 Stifts, und Mose und Aaron auch. \*Und Korah versammlete wider sie die ganze Gemeinde vor der Thür der Hütte des Stifts. Aber die Herrlichkeit des Herrn erschien vor der ganzen Gemeinde.

20 Und der Herr redete mit Mose und  
 21 Aaron, und sprach: \*Scheidet euch von dieser Gemeinde, daß ich sie plötzlich ver-  
 22 tilge. \*Sie fielen aber auf ihr Angeficht und sprachen: Ach Gott, der du bist ein Gott der Geister alles Fleisches, ob Ein Mann gesündigt hat, willst du darum  
 23 über die ganze Gemeinde wüthen? \*Und der Herr redete mit Mose und sprach:  
 24 \*Sage der Gemeinde und sprich: Weichet ringsum von der Wohnung Korah und  
 25 Dathan und Abiram. \*Und Mose stand auf und ging zu Dathan und Abiram, und die Ältesten Israels folgten ihm  
 26 nach. \*Und redete mit der Gemeinde und sprach: Weichet von den Hütten dieser gottlosen Menschen, und rühret nichts an, was ihr ist, daß ihr nicht vielleicht kommet in irgend ihrer Sünden einer.  
 27 \*Und sie gingen herauf von der Wohnung Korah, Dathan und Abiram. Dathan aber und Abiram gingen heraus und traten an die Thür ihrer Hütten mit ihren Weibern und  
 28 Söhnen und Kindern. \*Und Mose sprach: Dabei sollt ihr merken, daß mich der Herr gesandt hat, daß ich alle diese Werke thäte,  
 29 und nicht aus meinem Herzen. \*Werden

congregatio tua state seorsum coram Domino, et Aaron die crastino separatim. \*Tollite singuli thuribula 17 vestra et ponite super ea incensum, offerentes Domino ducenta quinquaginta thuribula; Aaron quoque teneat thuribulum suum. \*Quod cum se- 18 cissent, stantibus Moyse et Aaron, \*et coacervassent adversum eos 19 omnem multitudinem ad ostium tabernaculi, apparuit cunctis gloria Domini.

14, 10.  
 12, 5.  
 Ex. 16, 10.

Locutusque Dominus ad Moysen 20  
 v. 26, 45. et Aaron ait: \*Separamini de medio 21 congregationis hujus, ut eos repente disperdam. \*Qui ceciderunt proni in 22 faciem atque dixerunt: Fortissime Deus spirituum universae carnis, num  
 27, 16. Job. 12, 10. Sap. 1, 7. 12, 1. Ebr. 12, 9; 2 Sm. 24, 17. Gn. 18, 23 ss. us uno peccante contra omnes ira tua  
 v. 21, 26; 1. desaeviet? \*Et ait Dominus ad Moy- 23 sen: \*Praecipe universo populo, ut 24 separetur a tabernaculis Core et Dathan et Abiron. \*Surrexitque 25 Moyses et abiit ad Dathan et Abiron, et sequentibus eum senioribus Israel  
 Es. 48, 20. 52, 11. 2 Co. 6, 17. Ap. 18, 4. \*dixit ad turbam: Recedite a tabernaculis hominum impiorum, et nolite tangere quae ad eos pertinent, ne involvami in peccatis eorum. \*Cum- 27 que recessissent a tentoriis eorum per circuitum, Dathan et Abiron egressi stabant in introitu papilionum suorum cum uxoribus et liberis omni- que frequentia. \*Et ait Moy- 28 ses: In hoc scietis, quod Dominus miserit me, ut facerem universa quae cernitis, et non ex proprio ea corde  
 Jo. 5, 36. 7, 16 s. protulerim: \*si consueta hominum 29

26. Al. †(p. hominum) istorum.

21. vE.A: Sondert. B.A: aus der Mitte d. G. (Versammlung). B: als in einem Augenblick. dW.vE: (denn) ich will s. plögl. (verzehren).

22. dW: du Herr der G. (A: O allerstärkster G. der ...) dW.vE: wenn ein Mensch (Einer) sündigt, willst (wolltest) du auf (über) ... zürnen? A: soll wider Alle dein Grimm wüthen, weil Einer ges.

24. ringsherum. dW.vE: Entfernet euch. B: Macht euch herauf?

25. vE: hinter ihm gingen.

26. nicht umf. in allen ihren S. B: gottl. Män-

ner. dW.vE: Frevler. A: Gottl. vE: mit umf. um a. ihr. S. willen. dW: weggerafft werdet durch ... (A: verwickelt w. in ...?)

27. Also entferneten s. sich. B: auch ihre W. mit ihr. S. dW: u. ihre W. u. ihre ... B: kleinen Kindern. A: W. u. K. u. all ihrem Gefind?

28. u. es nicht ... kommt. B.dW.A: erkennen .. zu thun. vE: gewahren ... auszuführen. B: daß sie ... sind. dW: daß [ich sie that] n. v. mir selber. A: ich n. aus m. S. es geschöpft!



## XVI.

## Seditionis Corachi poena.

πων ἀποθάνουσι οὗτοι, καὶ εἰ κατ' ἐπίσκεψιν πάντων ἀνθρώπων ἐπισκοπὴ ἔσται αὐτῶν, οὐχὶ κύριος ἀπέσταλκέ με· 30 ἀλλ' ἢ ἐν φάσματι δείξει κύριος, καὶ ἀνοίξασα ἡ γῆ τὸ στόμα αὐτῆς καταπίεται αὐτούς· καὶ τοὺς οἴκους αὐτῶν καὶ τὰς σκηνὰς αὐτῶν καὶ πάντα ὅσα ἐστὶν αὐτοῖς, καὶ καταβήσονται ζῶντες εἰς ᾄδου, καὶ γνώσεσθε ὅτι παρώξυναν οἱ ἄνθρωποι οὗτοι τὸν κύριον.

31 Ὡς δὲ ἐπαύσατο λαλῶν πάντας τοὺς λόγους τούτους, ἐρράγη ἡ γῆ ὑποκάτω τῶν ποδῶν αὐτῶν, 32 καὶ ἠροίχθη ἡ γῆ καὶ κατέπιεν αὐτούς καὶ τοὺς οἴκους αὐτῶν καὶ πάντας τοὺς ἀνθρώπους τοὺς ὄντας μετὰ Κορέ, καὶ πάντα τὰ κτήνη αὐτῶν. 33 Καὶ κατέβησαν αὐτοὶ καὶ πάντα ὅσα ἐστὶν αὐτοῖς ζῶντες εἰς ᾄδου, καὶ ἐκάλυψεν αὐτούς ἡ γῆ καὶ ἀπόλωστο ἐκ μέσου τῆς συναγωγῆς. 34 Καὶ πᾶς Ἰσραὴλ οἱ κύκλῳ αὐτῶν ἔφυγον ἀπὸ τῆς φωνῆς αὐτῶν, ὅτι λέγοντες· Μήποτε καταπίη ἡμᾶς ἡ γῆ. 35 Καὶ πῦρ ἐξῆλθε παρὰ κυρίου καὶ κατέφαγε τοὺς πεντήκοντα καὶ διακοσίους ἄνδρας τοὺς προσφέροντας τὸ θυμίαμα.

**XVII.**†) Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν 2\* καὶ πρὸς Ἐλεάζαρ τὸν υἱὸν Ἀαρὼν τὸν ἱερέα· Ἀνέλεσθε τὰ πυρεῖα τὰ χαλκᾶ ἐκ μέσου τῶν κατακεκαυμένων, καὶ τὸ πῦρ τὸ ἀλλότριον τοῦτο σπεῖρον ἐκεῖ, ὅτι ἡγιάσθησαν 3 τὰ πυρεῖα τῶν ἀμαρτωλῶν τούτων ἐν ταῖς ψυχαῖς αὐτῶν, καὶ ποιήσον αὐτὰ λεπίδας ἐλατὰς περὶ θώρακος θυσιαστηρίου, ὅτι προσηνήχθησαν ἐναντι κυρίου καὶ ἡγιάσθησαν καὶ ἐγένοντο εἰς σημεῖον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ. 4 Καὶ ἔλαβεν Ἐλεάζαρ υἱὸς Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως τὰ πυρεῖα τὰ χαλκᾶ, ὅσα προσήνεγκαν οἱ κατακεκαυ-

כָּמוֹת כָּל-הָאָדָם יִמְתּוּן אֵלֶּה וּפְקֻדֹת כָּל-הָאָדָם יִפְקֹד עֲלֵיהֶם לֹא יִהְיֶה לְשִׁלְחָנִי וְאִם-בְּרִיאָה יִבְרָא יִהְיֶה וּפְצָתָהּ הָאָדָמָה אֶת-פִּיהָ וּבָלְעָה אֹתָם וְאֶת-כָּל-אֲשֶׁר לָהֶם וַיִּרְדּוּ חַיִּים שְׂאֵלָה וַיִּדְעֻתָם כִּי נִאֲצָר הָאֲנָשִׁים הָאֵלֶּה אֶת-יְהוָה:

31 וַיְהִי כַכֵּלָתוֹ לְדַבֵּר אֵת כָּל-הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה וּתְבַקַּע הָאָדָמָה 32 אֲשֶׁר תַּחְתֵּיהֶם: וּתְפַתַּח הָאָרֶץ אֶת-פִּיהָ וּתְבַלֵּעַ אֹתָם וְאֶת-בְּתֵיהֶם וְאֶת כָּל-הָאָדָם אֲשֶׁר לָקְרָח וְאֶת כָּל-הַרְכֹּשׁ: וַיִּרְדּוּ הֵם וְכָל-אֲשֶׁר לָהֶם חַיִּים שְׂאֵלָה וּתְכֹס עֲלֵיהֶם 33 הָאָרֶץ וַיִּאֲבְדּוּ מִתּוֹךְ הַקֶּהֶל: וְכָל-יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר סְבִיבֹתֵיהֶם נָסוּ לְקָלָם 34 לֵאמֹר פֶּן-תִּבְלַעֵנוּ הָאָרֶץ: וְאִשׁ יֵצֵאה מֵאֵת יְהוָה וּתְאָכַל אֶת הַחַמְשִׁים וּמֵאֲתָיִם אִישׁ מִקְרִיבֵי הַקִּטְרֹת:

**XVII.** וַיִּדְבֹר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר:

2 אֵלֶּם אֶל-אַלְעָזָר בֶּן-אַהֲרֹן הַכֹּהֵן וַיָּרֶם אֶת-הַמִּחָתֹת מִבֵּין הַשָּׂרָפָה 3 וְאֶת-הָאֵשׁ זָרַה-הַלֵּאָה כִּי קָדְשָׁהּ: אֵת מִחָתוֹת הַחַטָּאִים הָאֵלֶּה בְּנִפְשָׁתָם וַעֲשׂוּ אֹתָם רִקְעֵי פָחִים צָפוּי לַמִּזְבֵּחַ כִּי-הִקְרִיבֶם לִפְנֵי-יְהוָה וַיִּקְדָּשׁוּ 4 וַיְהִיו לְאוֹת לְבָנֵי יִשְׂרָאֵל: וַיִּקָּח אַלְעָזָר הַכֹּהֵן אֶת מִחָתוֹת הַנִּחָשֹׁת

29. AB: εἰ καὶ (κ. εἰ FX). B<sup>2</sup>: με; AEX: ἀπέστειλέ.  
30. EX: ἐν φάσματι. 31. B\* τῶν ποδῶν († AEFX).  
32. AB\* πάντα († FX). 33. B\* πάντα († AEFX) ... αὐτῶν (αὐτοῖς AEFX) ζῶντα (ζῶντες AEX). 34. EX:

καὶ οἱ. AEX† (p. ὅτι) εἶπαν. — 2. FX (pro pr. καὶ) Ἀάλησον. AB: ἡγίασαν (ἡγιάσθησαν X). 3. AEX† (p. σημ.) ἐν.

29. W. diese ... und heimg. B: nach d. Heim-  
suchung aller W. dW: mit d. Strafe a. W. gestraft?  
vE: wie sonst die W. st., u. d. Schicksal f. trifft, wie  
es sonst ... (A: eine Plage über f. kommt, wie f. auch  
über d. Uebrigen f.??)

30. B: erschaffen. A: Wenn aber ... schafft. dW:  
ein Wunder sch. vE: etwas Wunderbares thut ...  
ihren Schlund öffnet. dW: hinabf. in die Unterwelt.  
vE: zur U. f. B: verschmähet. dW: verachtet. vE:  
verworfen.



## Das Feuer aus der Erde. Die Pfannen der Sünder.

## XVI.

30 sie sterben, wie alle Menschen sterben, oder heimgesucht, wie alle Menschen heimgesucht werden, so hat mich der Herr nicht gesandt. \*Wird aber der Herr etwas neues schaffen, daß die Erde ihren Mund aufthut und verschlinget sie mit allem, das sie haben, daß sie lebendig hinunter in die Hölle fahren, so werdet ihr erkennen, daß diese Leute den Herrn gelästert haben.

31 Und als er diese Worte hatte alle aus-  
32 geredet, zerriß die Erde unter ihnen, \*und that ihren Mund auf und verschlang sie mit ihren Häusern, mit allen Menschen, die bei Korah waren, und mit aller ihrer Habe. \*Und führen hinunter lebendig in die Hölle mit allem, das sie hatten, und die Erde deckte sie zu, und kamen um aus der Gemeinde. \*Und ganz Israel, das um sie her war, flohe vor ihrem Geschrei, denn sie sprachen: Daß uns die Erde nicht auch verschlinge! \*Dazu fuhr das Feuer aus von dem Herrn und fraß die zwei hundert und fünfzig Männer, die das Räuchwerk opferten.

**XVII.** †) Und der Herr redete mit Mose und sprach: \*Sage Eleasar, dem Sohne Aarons des Priesters, daß er die Pfannen aufhebe aus dem Brand, und streue das Feuer hin und her. Denn \*die Pfannen solcher Sünder sind geheiligt durch ihre Seele, daß man sie zu breitem Blech schlage und den Altar damit behänge, denn sie sind geopfert vor dem Herrn und geheiligt, und sollen den Kindern Israel zum Zeichen sein. \*Und Eleasar, der Priester, nahm die ehernen Pfannen, die

†) Kap. 17, 1-15. gewöhnlich: Kap. 16, 36-50.

31. der Boden. B.dW: spaltete sich d. G. (die) unter ihnen (war). vE: ... der B. der ... A: unter ihren Füßen.

32. Und die Erde ... n. mit ... zu R. gehörten. dW.vE: R. angeh. B: aller der H. vE: der ganzen.

33. B.vE.A: bedeckte sie. dW.vE: wurden (waren) vertilget. B: mitten aus d. Versammlung. A: aus d. Mitte d. Volkes.

34. dW: rings. vE: stand. A: herumst. dW: bei ihrem G. vE: nicht verschl. dW: Es möchte uns ...

35. B: ging ein F. aus. dW.vE: Und F. g. aus. A: Aber auch ... vE: verzehrte. A: tödtete. vE: darbrachten. dW: dargebracht.

2. Feuer fernhin, denn s. sind geheiligt. dW.vE:

morte interierint et visitaverit eos plaga, qua et caeteri visitari solent, non misit me Dominus; \*sin autem 30 novam rem fecerit Dominus, ut aperiens terra os suum deglutiat eos et omnia, quae ad illos pertinent, descenderintque viventes in infernum: scietis quod blasphemaverint Dominum.

Confestim igitur, ut cessavit loqui, 31 dirupta est terra sub pedibus eorum, \*et aperiens os suum devoravit illos 32 cum tabernaculis suis et universa substantia eorum, \*descenderunt 33 que vivi in infernum operi humo, et perierunt de medio multitudinis. \*At vero omnis Israel, qui stabat 34 per gyrum, fugit ad clamorem per-euntium, dicens: Ne forte et nos terra deglutiat! \*Sed et ignis 35 egressus a Domino interfecit ducentos quinquaginta viros, qui offerebant incensum.

Locutusque est Dominus **XVII.** †) ad Moysen, dicens: \*Praecepit Eleazaro 2 filio Aaron sacerdoti, ut tollat thuribula, quae jacent in incendio, et ignem huc illucque dispergat, quoniam sanctificata sunt \*in mortibus 3 peccatorum, producatque ea in laminas et affigat altari, eo quod oblatum sit in eis incensum Domino et sanctificata sint, ut cernant ea pro signo et monumento filii Israel. \*Tulit ergo Eleazar sacerdos thuribula aenea, in quibus obtulerant hi,

34. S: a clamore. 2. S: sacerdotis.

(weg-)nehme. A: die im Br. liegen. vE: umher str. dW: u. die Kohlen wirf hinans.

3. Die Pf. dieser, die wider ihre S. gesündigt haben ... breiten Blechen ... überziehe; d. s. haben sie dargebracht v. d. S., u. sind geheil. B: dieser Sünder wider ihre S. dW: [Man nehme] d. Rauchpf. d. S., die sich den Tod zugezogen haben! (vE: denn geheil. sind d. Kohlenpf. d. S. durch ihr Leben? A: wurden geh. im Tode der Sünder?) B: die sollen sie zubereiten zu breitgeschlag. B., zu einem Ueberzug für d. A. dW.vE: u. schlage (machet) daraus B. z. Ueb. des A. A: u. daß er s. zu Platten schl. u. an d. A. heste. vE: zum Denkzeichen dienen.

4. dW: knipfern.



## XVII.

## Murmur et expiatio populi.

μένοι, καὶ προσέθηκαν αὐτὰ περίθεμα τῷ  
θυσιαστηρίῳ, <sup>5</sup> μνημόσυνον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ,  
ὅπως ἂν μὴ προσέλθῃ μηδεὶς ἀλλογενὴς ὅς  
οὐκ ἔστιν ἐκ τοῦ σπέρματος Ἀαρών, ἐπιθεῖναι  
θυμίαμα ἔναντι κυρίου, καὶ οὐκ ἔσται ὥσπερ  
Κορέ καὶ ἡ ἐπισύστασις αὐτοῦ· καθὰ ἐλάλησε  
κύριος ἐν χειρὶ Μωϋσῆ. <sup>6</sup> Καὶ ἐγόγγυσαν  
οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ τῇ ἐπαύριον ἐπὶ Μωϋσῆν καὶ  
Ἀαρών, λέγοντες· Ὑμεῖς ἀπεκτάγκατε τὸν  
λαὸν κυρίου. <sup>7</sup> Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἐπισυστρέ-  
φεσθαι τὴν συναγωγὴν ἐπὶ Μωϋσῆν καὶ Ἀα-  
ρών, καὶ ὥρμησαν ἐπὶ τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυ-  
ρίου, καὶ τήνδε ἐκάλυψεν αὐτήν ἡ νεφέλη  
καὶ ὥφθη ἡ δόξα κυρίου. <sup>8</sup> Καὶ εἰσῆλθε  
Μωϋσῆς καὶ Ἀαρών κατὰ πρόσωπον τῆς  
σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>9</sup> Καὶ ἐλάλησε  
κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρών, λέγων·  
<sup>10</sup> Ἐκχωρήσατε ἐκ μέσου τῆς συναγωγῆς ταύ-  
της, καὶ ἐξαναλώσω αὐτοὺς εἰς ἄπαξ. Καὶ  
ἔπεσον ἐπὶ πρόσωπον αὐτῶν. <sup>11</sup> Καὶ εἶπε  
Μωϋσῆς πρὸς Ἀαρών· Λάβε τὸ πυρεῖον καὶ  
ἐπίθεες ἐπ' αὐτὸ πῦρ ἀπὸ τοῦ θυσιαστηρίου,  
καὶ ἐπίβαλε ἐπ' αὐτὸ θυμίαμα καὶ ἀπένεγκε  
τὸ τάχος εἰς τὴν συναγωγὴν, καὶ ἐξίλασαι περὶ  
αὐτῶν· ἐξῆλθε γὰρ ὀργὴ ἀπὸ προσώπου κυ-  
ρίου, ἥρκειται θραῦναι τὸν λαόν. <sup>12</sup> Καὶ ἔλαβεν  
Ἀαρών καθάπερ ἐλάλησεν αὐτῷ Μωϋσῆς, καὶ  
ἔδραμεν εἰς τὴν συναγωγὴν, καὶ ἦδη ἐνῆρκετο  
ἡ θραῦσις ἐν τῷ λαῷ, καὶ ἐπέβαλε τὸ θυ-  
μίαμα καὶ ἐξίλάσατο περὶ τοῦ λαοῦ. <sup>13</sup> Καὶ  
ἔστιν ἀνὰ μέσον τῶν τεθνηκότων καὶ τῶν  
ζώντων, καὶ ἐκόπασεν ἡ θραῦσις. <sup>14</sup> Καὶ  
ἐγένοντο οἱ τεθνηκότες ἐν τῇ θραύσει τέσσαρες  
καὶ δέκα χιλιάδες καὶ ἑπτακόσιοι, χωρὶς τῶν  
τεθνηκότων ἔνεκεν Κορέ. <sup>15</sup> Καὶ ἀπέστρεψεν  
Ἀαρών πρὸς Μωϋσῆν ἐπὶ τὴν θύραν τῆς  
σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ ἐκόπασεν ἡ θραῦσις.

5. A<sup>2</sup>B† (in f.) αὐτῷ (\* A<sup>1</sup>EX). 9. F\* καὶ Ἀ.  
11. AB: παρεμβολήν (συναγωγὴν FX). 12. AX† (a  
καὶ ἐπέβ.) καὶ ἔλαβεν. 15. AB: ἐπέστρ. (ἀπέστρ.  
FX).

4. dargebracht... überziehen. dW.vE: man schlug  
sie (breit).

5. den R. J. ... Fremder ... nahe. B: Gedenkzei-  
chen. vE: Denkfz. für die ... fein fremder Mann. B: R.  
zu räuchern. dW: anzuzünden. vE: darzubringen.

אֲשֶׁר הִקְרִיבוּ הַשְּׂרָפִים וַיִּרְקְעוּם  
ה צָפְנִי לַמִּזְבֵּחַ: זָכְרוֹן לִבְנֵי יִשְׂרָאֵל  
לְמַעַן אֲשֶׁר לֹא-יִקְרָב אִישׁ זָר אֲשֶׁר  
לֹא מִזֶּרַע אֹהֶלן הוּא לְהִקְטִיר קֹטֶרֶת  
לִפְנֵי יְהוָה וְלֹא-יִהְיֶה כְּקֶרַח וְכַעֲדָתוֹ  
כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה בְּיַד-מֹשֶׁה לָּו: פ  
וַיִּלְכּוּ כָל-עַדָּת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל מִמַּחֲרַת  
עַל-מֹשֶׁה וְעַל-אֹהֶלן לֵאמֹר אַתֶּם  
הַמֵּתִים אֶת-עַם יְהוָה: וַיְהִי בַּהֲקָהֶל  
הָעֵדָה עַל-מֹשֶׁה וְעַל-אֹהֶלן וַיִּפְּנוּ  
אֶל-אֹהֶל מוֹעֵד וְהִנֵּה כִסֵּהוּ הָעֲנָן  
וַיֵּרָא כְבוֹד יְהוָה: וַיָּבֹא מֹשֶׁה  
וְאֹהֶלן אֶל-פְּנֵי אֹהֶל מוֹעֵד: ס  
וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר:  
י הֲרֹמֹו מִתּוֹךְ הָעֵדָה הַזֹּאת וְאֲכָלָה  
אֹתָם כְּרָגַע וַיִּפְּלוּ עַל-פְּנֵיהֶם: וַיֹּאמֶר  
מֹשֶׁה אֶל-אֹהֶלן קַח אֶת-הַמַּחֲתָה  
וְתִן-עָלֶיהָ אֵשׁ מֵעַל הַמִּזְבֵּחַ וְשִׂים  
קֹטֶרֶת וְהוֹלֵךְ מִיְּהוָה אֶל-הָעֵדָה  
וְכִפֵּר עֲלֵיהֶם כִּי-יֵצֵא הַקֶּצֶף מִלִּפְנֵי  
יְהוָה הַחֵל הַנֶּגֶף: וַיִּקַּח אֹהֶלן  
כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר מֹשֶׁה וַיִּרְץ אֶל-תּוֹךְ  
הַקָּהָל וְהִנֵּה הַחֵל הַנֶּגֶף בָּעָם וַיִּתֵּן  
אֶת-הַקֹּטֶרֶת וַיִּכַּסֵּר עַל-הָעָם: וַיַּעֲמֵד  
בֵּין-הַמֵּתִים וּבֵין הַחַיִּים וַתַּעֲצֹר  
הַמִּגֶּפֶת: וַיְהִיֹּ הַמֵּתִים בַּמִּגֶּפֶת  
אַרְבַּעַת עָשָׂר אָלֶף וּשְׁבַע מֵאוֹת  
מִלִּבְד הַמֵּתִים עַל-דִּבְרֵי-קֶרַח: וַיָּשָׁב  
אֹהֶלן אֶל-מֹשֶׁה אֶל-פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד  
וְהַמִּגֶּפֶת נִעְצְרָה: פ

B: daß er n. werde wie R.

6. B: Tages. vE.A: am folg. Tage.

7. (A: als sich ein Aufruhr erhob u. d. Getümmel  
wuchs, da flohen ...)



die Verbrannten geopfert hatten, und schlug  
 sie zu Blechen, den Altar zu behängen:  
 5 \*zum Gedächtniß der Kinder Israel, daß  
 nicht jemand Fremdes sich herzu mache,  
 der nicht ist des Samens Aarons, zu  
 opfern Räuchwerk vor dem Herrn, auf daß  
 es ihm nicht gehe, wie Korah und seiner  
 Rotte; wie der Herr ihm geredet hatte  
 6 durch Mose. \*Des andern Morgens  
 aber murrete die ganze Gemeinde der Kin-  
 der Israel wider Mosen und Aaron, und  
 sprachen: Ihr habt des Herrn Volk ge-  
 7 tödtet. \*Und da sich die Gemeinde ver-  
 sammlete wider Mose und Aaron, wandten  
 sie sich zu der Hütte des Stifts. Und siehe,  
 da bedeckte es die Wolke, und die Herrlich-  
 8 keit des Herrn erschien. \*Und Mose und  
 Aaron gingen hinein zu der Hütte des  
 9 Stifts. \*Und der Herr redete mit  
 10 Mose und sprach: \*Hebet euch aus dieser  
 Gemeinde, ich will sie plötzlich vertilgen.  
 11 Und sie fielen auf ihr Angesicht. \*Und  
 Mose sprach zu Aaron: Nimm die Pfanne  
 und thue Feuer darein vom Altar und  
 lege Räuchwerk darauf, und gehe eilend  
 zu der Gemeinde und verfühne sie; denn  
 das Wüthen ist von dem Herrn ausge-  
 gangen, und die Plage ist angegangen.  
 12 \*Und Aaron nahm, wie ihm Mose gesagt  
 hatte, und lief mitten unter die Gemeinde,  
 (und siehe, die Plage war angegangen  
 unter dem Volk,) und räucherte und ver-  
 13 söhnete das Volk, \*und stand zwischen  
 den Todten und Lebendigen. Da ward der  
 14 Plage gewehret. \*Derer aber, die an der  
 Plage gestorben waren, waren vierzehn  
 tausend und sieben hundert, ohne die, so  
 15 mit Korah starben. \*Und Aaron kam  
 wieder zu Mose vor die Thür der Hütte  
 des Stifts, und der Plage ward ge-  
 wehret.

5. A.A: Fremder.

8. vor die. B.dW: kam (traten) vor. vE: gingen  
 an d. Eingang.

10. A: Weichet aus d. Mitte dieses Volkes, auch  
 jetzt bin ich Willens, s. zu vert. vE: auch diese. (Vgl.  
 B. 21.)

11. denn der Grimm ... Pl. hat begonnen. (Wie  
 B. 6.) dW: bringe es eil. unter die G. vE: schnell vor  
 d. Versamml. A: daß du für sie bittest. B.dW.vE.A:  
 ein (großer) (der) Zorn. vE: schon ausgebrochen.

quos incendium devoravit, et pro-  
 duxit ea in laminas, affigens altari,  
 \*ut haberent postea filii Israel, qui 5  
 bus commonerentur, ne quis accedat  
 alienigena et qui non est de semine  
 Aaron, ad offerendum incensum Do-  
 mino, ne patiatur sicut passus est  
 Core et omnis congregatio ejus, lo-  
 3,10.1,51. quente Domino ad Moysen. \*Mur- 6  
 14,2. muravit autem omnis multitudo filio-  
 20,2. rum Israel sequenti die contra Moy-  
 sen et Aaron, dicens: Vos inter-  
 fecistis populum Domini. \*Cumque 7  
 oriretur seditio et tumultus incresce- 8  
 ret, Moyses et Aaron fugerunt ad  
 tabernaculum foederis. Quod post-  
 quam ingressi sunt, operuit nubes  
 14,10. et apparuit gloria Domini. \*Dixit- 9  
 12,5. que Dominus ad Moysen: \*Recedite 10  
 Ex. 16,10. de medio hujus multitudinis, etiam  
 Sir. 43,3. 16,26.. nunc delebo eos. Cumque jacerent  
 v.4. in terra, \*dixit Moyses ad Aaron: 11  
 Lv. 16,12. Tolle thuribulum, et hausto igne de  
 altari, mitte incensum desuper, per-  
 gens cito ad populum, ut roges pro  
 Lv. 1,4. eis; jam enim egressa est ira a Do-  
 5,6.16. mino et plaga desaevit. \*Quod cum 12  
 fecisset Aaron et cucurrisset ad me-  
 diam multitudinem, quam jam vasta-  
 bat incendium, obtulit thymiama, \*et 13  
 stans inter mortuos ac viventes pro  
 Sap. 18,21. populo deprecatus est, et plaga cessa-  
 Ps. 106,23. vit. \*Fuerunt autem, qui percussi 14  
 sunt, quatuordecim millia hominum  
 et septingenti, absque his qui perie-  
 rant in seditione Core. \*Reversusque 15  
 est Aaron ad Moysen ad ostium ta-  
 bernaculi foederis, postquam quievit  
 interitus.

8. Al.† (p. nubes) tabernaculum.

A: u. es wüthet eine Pl.

12. dW.vE: nahm es. B: that d. R. darauf. vE:  
 Da legte ... auf. dW: brachte d. R.

13. vE: gesteuert. A: die Pl. hörte auf.

14. über dem Handel R. A: geschlagen wurden.  
 B.dW.vE: wegen (der Sache) R. A: im Aufruhr.  
 vE.A: umgekommen waren.

15. war. B: da ... war gew. worden. vE: nachdem  
 ... gest. war. A: das Sterben geruhet!



## XVII.

## Virga Aaronis divinitus electa.

16+) Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 17 Λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ λάβε παρ' αὐτῶν ῥάβδον, ῥάβδον κατ' οἴκους πατριῶν παρὰ πάντων τῶν ἀρχόντων αὐτῶν, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν δώδεκα ῥάβδους, καὶ ἐκάστου τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐπίγραψον ἐπὶ τῆς ῥάβδου αὐτοῦ. 18 Καὶ τὸ ὄνομα Ἀαρὼν ἐπίγραψον ἐπὶ τῆς ῥάβδου Λευί· ἐστὶ γὰρ ῥάβδος μία· κατὰ φυλὴν οἴκου πατριῶν αὐτῶν 'δοῖσους'. 19 Καὶ θήσεις αὐτάς ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου, κατέναντι τοῦ μαρτυρίου ἐν οἷς γνωσθήσομαι σοι ἐκεῖ. 20 Καὶ ἔσται ὁ ἄνθρωπος ὃν ἂν ἐκλέξομαι αὐτόν, ἡ ῥάβδος αὐτοῦ ἐκβλαστήσει, καὶ περιελῶ \* ἀπὸ σοῦ τὸν γογγυσμὸν υἱῶν Ἰσραὴλ, ὅσα αὐτοὶ γογγύζουσιν ἐφ' ὑμῖν. 21 Καὶ ἐλάλησε Μωϋσῆς τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἔδωκαν αὐτῷ πάντες οἱ ἄρχοντες αὐτῶν ῥάβδον, τῷ ἄρχοντι τῷ ἐνὶ ῥάβδον κατ' ἄρχοντα, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, δώδεκα ῥάβδους· καὶ ἡ ῥάβδος Ἀαρὼν ἀνὰ μέσον τῶν ῥάβδων αὐτῶν. 22 Καὶ ἀπέθηκε Μωϋσῆς τὰς ῥάβδους ἔναντι κυρίου ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου. 23 Καὶ ἐγένετο τῇ ἐπαύριον, καὶ εἰσῆλθε Μωϋσῆς εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, καὶ ἰδοὺ ἐβλάστησεν ἡ ῥάβδος Ἀαρὼν εἰς οἶκον Λευί, καὶ ἐξήνεγκε βλαστὸν καὶ ἐξήνθησεν ἄνθη καὶ ἐβλάστησε κάρνα. 24 Καὶ ἐξήνεγκε Μωϋσῆς πάσας τὰς ῥάβδους ἀπὸ προσώπου κυρίου πρὸς πάντας υἱοὺς Ἰσραὴλ, καὶ εἶδον καὶ ἔλαβεν ἕκαστος τὴν ῥάβδον αὐτοῦ. 25 Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Απόθες τὴν ῥάβδον Ἀαρὼν ἐνώπιον τοῦ μαρτυρίου εἰς διατήρησιν, εἰς σημεῖον τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνηκόων, καὶ παυσάσθω ὁ γογγυσμὸς αὐτῶν ἀπ' ἐμοῦ, καὶ οὐ μὴ ἀποθάνωσι. 26 Καὶ ἐποίησε Μωϋσῆς 'καὶ Ἀαρὼν'· καθὰ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ, οὕτως ἐποίησεν. 27 Καὶ εἶπαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ πρὸς Μωϋσῆν, λέγοντες·

17. X\* (alt.) ῥάβδ. AFX† (p. pr. πατριῶν) αὐτῶν. AX\* (alt.) καὶ. B\* (in f.) αὐτῶν († AEFX). 18. A1\* γὰρ. 20. AB: ἐκλέξομαι (-ξομαι FX). A2B: ἀπ' ἐμῶ (ἀπὸ σῶ A1 EFX). B: ἃ (ὅσα AEFX; X: ὅν). 21. A: κατὰ ἀρχ. 22. A: εἰς τὴν σκηνὴν. 23. AB† (p. M.) καὶ Ἀαρὼν (\* FX): ἐν τῇ σκηνῇ (εἰς τὴν σκ.). AX: ἡ ῥ. ἡ Ἀ. 24. AB: ἔλαβον (ἔλαβεν FX). 25. AB: τῶν μαρτυρίων (τῶ μαρτ.). B\* (alt.) εἰς († AEFX). 26. AEX (pro καθὰ) ὅσα. AB (in f.): ἐποίησαν (-σεν X).

17. Stäbe ... ihrer Väter Häuser ... Stab. B: je ... für ein väterl. H. v. allen ihren F. nach ihr. B. Häuse. dW: v. einem Stammhause ... ihren Stammhäusern. vE: N. v. Jedem nach d. vätl. H. ... nehml. v. all ... A: nach ihren Geschlechtern, v. a. F. der

16 וַיִּדְבֹּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר: דַּבֵּר 17  
אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְקַח מֵאֵתָם מִטָּה מִטָּה  
לְבֵית אָב מֵאֵת כָּל-נָשִׁיהֶם לְבֵית  
אֲבֹתָם שְׁנַיִם עָשָׂר מִטּוֹת אִישׁ אֶת-  
שְׁמוֹ תִּכְתֹּב עַל-מִטָּהוּ: וְאֵת שֵׁם 18  
אֶהְרֹן תִּכְתֹּב עַל-מִטָּה לְוִי כִּי מִטָּה  
אֶחָד לְרֹאשׁ בֵּית אֲבוֹתָם: וְהִנַּחְתָּם 19  
בְּאֹהֶל מוֹעֵד לִפְנֵי הָעֵדוּת אֲשֶׁר  
בְּאֹעֲד לָכֶם שָׁמָּה: וְהָיָה הָאִישׁ אֲשֶׁר  
אֶבְחַר-בּוֹ מִטָּהוּ יִפְרַח וְהִשְׁכַּחְתִּי  
מֵעַלִי אֶת-תְּלֹנוֹת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר 20  
הֵם מַלְיָנִם עֲלֵיכֶם: וַיִּדְבֹּר מֹשֶׁה 21  
אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיִּתְּנוּ אֵלָיו כָּל-  
נָשִׁיהֶם מִטָּה לְנָשִׂיא אֶחָד מִטָּה  
לְנָשִׂיא אֶחָד לְבֵית אֲבֹתָם שְׁנַיִם  
עָשָׂר מִטּוֹת וּמִטָּה אֶהְרֹן בְּתוֹךְ 22  
מִטּוֹתָם: וַיִּנַּח מֹשֶׁה אֶת-הַמִּטָּת  
לִפְנֵי יְהוָה בְּאֹהֶל הָעֵדוּת: וַיְהִי 23  
מִמַּחֲרֹת וַיָּבֹא מֹשֶׁה אֶל-אֹהֶל הָעֵדוּת  
וְהִנֵּה פָּרַח מִטָּה-אֶהְרֹן לְבֵית לְוִי  
וַיֵּצֵא פָּרַח וַיֵּצֵץ צִיץ וַיִּגְמַל שְׂקָדִים: 24  
וַיֵּצֵא מֹשֶ�ה אֶת-כָּל-הַמִּטָּת מִלִּפְנֵי  
יְהוָה אֶל-כָּל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיֵּרָא 25  
כֹּה וַיִּקְחוּ אִישׁ מִטָּהוּ: כֹּה  
יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה הִשָּׁב אֶת-מִטָּה  
אֶהְרֹן לִפְנֵי הָעֵדוּת לְמִשְׁמַרְתָּ לְאוֹת  
לְבְנֵי-מִרִי וְתָכַל תְּלֹנוֹתָם מֵעַלִי וְלֹא 26  
יָמָתוּ: וַיַּעַשׂ מֹשֶׁה כַּאֲשֶׁר צֻוְּהָ  
יְהוָה אֹתוֹ כֹּן עָשָׂה: כֹּה 27  
בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר הֵן

Stämme. vE: Jedem schr. seinen N. dW: Einem Jegl. sollst ... schreiben.

18: Stab ... Häuser. B.dW: das Haupt. (A: jegl. Stab soll für alle Geschlechter sein?)

19. mich euch erzeuge. (Vgl. 2 Mos. 25, 21. 22.)



## Der Stecken mit Blüthe und Mandeln.

## XVII.

16 †) Und der Herr redete mit Mose und  
 17 sprach: \*Sage den Kindern Israel, und  
 nimm von ihnen zwölf Stecken, von jegli-  
 chem Fürsten seines Vaters Hauses einen,  
 und schreibe eines jeglichen Namen auf  
 18 seinen Stecken. \*Aber den Namen Aaron  
 sollst du schreiben auf den Stecken Levi.  
 Denn je für ein Haupt ihrer Väter Hauses  
 19 soll ein Stecken sein. \*Und lege sie in  
 die Hütte des Stifts vor dem Zeugniß, da  
 20 ich euch zeuge. \*Und welchen ich erwählen  
 werde, des Stecken wird grünen, daß ich  
 das Murren der Kinder Israel, das sie  
 21 wider euch murren, stille. \*Mose redete  
 mit den Kindern Israel, und alle ihre Für-  
 sten gaben ihm zwölf Stecken, ein jeglicher  
 Fürst einen Stecken, nach dem Hause ih-  
 rer Väter, und der Stecken Aarons war  
 22 auch unter ihren Stecken. \*Und Mose  
 legte die Stecken vor den Herrn, in der  
 23 Hütte des Zeugnisses. \*Des Morgens  
 aber, da Mose in die Hütte des Zeugnisses  
 ging, fand er den Stecken Aarons, des  
 Hauses Levi, grünen, und die Blüthe auf-  
 24 gegangen und Mandeln tragen. \*Und  
 Mose trug die Stecken alle heraus von dem  
 Herrn vor alle Kinder Israel, daß sie es  
 sahen; und ein jeglicher nahm seinen  
 25 Stecken. \*Der Herr sprach aber zu  
 Mose: Trage den Stecken Aarons wieder  
 vor das Zeugniß, daß er verwahret werde  
 zum Zeichen den ungehorsamen Kindern,  
 daß ihr Murren von mir aufhöre, daß  
 26 sie nicht sterben. \*Mose that, wie ihm  
 27 der Herr geboten hatte. \*Und  
 die Kinder Israel sprachen zu Mose:

Et locutus est Dominus ad 16 †)  
 Moysen, dicens: \*Loquere ad filios 17  
 Israel, et accipe ab eis virgas singu-  
 las per cognationes suas, a cunctis  
 21,18. principibus tribuum, virgas duodecim,  
 et uniuscujusque nomen superscribes  
 virgae suae. \*Nomen autem Aaron 18  
 erit in tribu Levi, et una virga cun-  
 ctas seorsum familias continebit;  
 \*ponesque eas in tabernaculo foe- 19  
 Ex.30,6. deris coram testimonio, ubi loquar  
 25,22. ad te. \*Quem ex his elegero, ger- 20  
 16,5.7. minabit virga ejus; et cohibebo a me  
 querimonias filiorum Israel, quibus  
 contra vos murmurant. \*Locu- 21  
 tusque est Moyses ad filios Israel,  
 et dederunt ei omnes principes vir-  
 21,17. gas per singulas tribus, fueruntque  
 virgae duodecim absque virga Aaron.  
 \*Quas cum posuisset Moyses coram 22  
 21,19. Domino in tabernaculo testimonii,  
 \*sequenti die regressus invenit ger- 23  
 minasse virgam Aaron in domo Levi,  
 et turgentibus gemmis eruperant flo-  
 res, qui foliis dilatatis in amygdalas  
 deformati sunt. \*Protulit ergo Moy- 24  
 ses omnes virgas de conspectu Do-  
 mini ad cunctos filios Israel, vide-  
 runtque et receperunt singuli virgas  
 suas. \*Dixitque Dominus ad 25  
 22,19. Moysen: Refer virgam Aaron in ta-  
 Ebr.9,4. bernaculum testimonii, ut servetur  
 Ex.16,34. ibi in signum rebellium filiorum Is-  
 16,38. rael et quiescant querelae eorum a  
 20,10. me, ne moriantur. \*Fecitque Moyses 26  
 sicut praeceperat Dominus. \*Di- 27  
 xerunt autem filii Israel ad Moysen:

18. S: eorum (pro seorsum).

†) V. 16-28. vulgo: 17,1-13.

20. ich vor mir stille. B.vE: Und es wird (Da  
 wirds) geschehen. dW: geschieht ... sprossen, u. so  
 stille ... B: Murren ... wider mich? vE: u. so will ich  
 vor mir stehen dem M. A: der Klagen ... mich er-  
 wehren?? dW: wider euch erheben. vE: führen.

21. den Häusern. B.dW: für (auf) einen (jegl.) F.

22. vE: legte ... nieder.

23. B: Und es geschah des and. Tages. dW.vE:  
 Und (es g.) am and. M. B.vE: siehe da grünete.  
 dW: hatte gesproßt. B: u. hatte Knospen hervorge-  
 bracht, u. d. Bl. war aufg., u. er trug M. dW: u. h.  
 Sprossen getrieben u. Blüthen gebracht u. M. gereift.

vE: Spr. hervorgebr. ... getrieben ... (A: wie wenn  
 vollen Kn. Blumen entblüheten, welche, die Blätter  
 ausbreitend, zu M. sich gestalteten!)

24. B.vE: brachte ... (zu allen). B.dW: u. sie  
 sahen es (sie). vE: besahen sie. A: ein Jegl. sah u.  
 nahm.

25. dW: zur Aufbewahrung, z. 3. vE: um ihn  
 aufzubew. z. Denz. dW: gegen d. Widerspenstigen.  
 vE.A: für (gegen) d. wid. K. (Söhne Isr.). B: daß  
 du ein Ende machest ihres M. vor mir. dW: endigest.  
 vE: ihr Gemurre wider mich aufh. A: ihre Klagen  
 vor m. schweigen.



## XVII.

## Sacerdotum et Levitarum officia.

Ἰδοὺ ἐξανηλώμεθα, ἀπολώλαμεν, παρηνηλώ-  
μεθα. <sup>28</sup> Πᾶς ὁ ἀπιόμενος τῆς σκηνῆς κυρίου  
ἀποθνήσκει· ἕως εἰς τέλος ἀποθάνομεν;

**XVIII.** Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Ἀαρών,  
λέγων· Σὺ καὶ οἱ υἱοὶ σου καὶ ὁ οἶκος τοῦ  
πατρὸς σου μετὰ σοῦ λήψεσθε τὰς ἁμαρτίας  
τῶν ἁγίων, καὶ σὺ καὶ οἱ υἱοὶ σου μετὰ σοῦ  
λήψεσθε τὰς ἁμαρτίας τῆς ἱερατείας ὑμῶν.  
<sup>2</sup> Καὶ τοὺς ἀδελφούς σου, φυλὴν Λευί, δῆμον  
τοῦ πατρὸς σου προσαγάγου πρὸς ἐάντον, καὶ  
προστεθήτωσάν σοι καὶ λειτουργήτωσάν σοι·  
καὶ σὺ καὶ οἱ υἱοὶ σου μετὰ σοῦ ἀπέναντι τῆς  
σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>3</sup> Καὶ φυλάσσονται τὰς  
φυλακὰς σου καὶ τὰς φυλακὰς τῆς σκηνῆς·  
πλὴν πρὸς τὰ σκεύη τὰ ἅγια καὶ πρὸς τὸ  
θυσιαστήριον οὐ προσελεύσονται, καὶ οὐκ ἀπο-  
θανοῦνται καὶ οὗτοι καὶ ὑμεῖς. <sup>4</sup> Καὶ προς-  
τεθήσονται πρὸς σέ, καὶ φυλάσσονται τὰς φυ-  
λακὰς τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου κατὰ πάσας  
τὰς λειτουργίας τῆς σκηνῆς, καὶ ὁ ἀλλογενὴς  
οὐ προσελεύσεται πρὸς σέ. <sup>5</sup> Καὶ φυλάξεσθε  
τὰς φυλακὰς τῶν ἁγίων καὶ τὰς φυλακὰς τοῦ  
θυσιαστηρίου, καὶ οὐκ ἔστι ἐν θυμῷ ἐν  
τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ. <sup>6</sup> Καὶ ἐγὼ ἰδοὺ εἵληφα  
τοὺς ἀδελφούς ὑμῶν τοὺς Λευίτας ἐκ μέσου  
τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, δόμα δεδομένον κυρίῳ,  
λειτουργεῖν τὰς λειτουργίας τῆς σκηνῆς τοῦ  
μαρτυρίου. <sup>7</sup> Καὶ σὺ καὶ οἱ υἱοὶ σου μετὰ  
σοῦ διατηρήσετε τὴν ἱερατείαν ὑμῶν, κατὰ  
πάντα τρόπον τοῦ θυσιαστηρίου καὶ τὸ ἔνδο-  
θεν τοῦ καταπετάσματος, καὶ λειτουργήσετε  
τὰς λειτουργίας, δόμα τῆς ἱερατείας ὑμῶν·  
καὶ ὁ ἀλλογενὴς ὁ προσπορευόμενος ἀπο-  
θανεῖται.

<sup>8</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Ἀαρών· Καὶ  
ἰδοὺ ἐγὼ δέδωκα ὑμῖν τὴν διατήρησιν τῶν

27. A<sup>2</sup>FX: πάντες ἡμεῖς παρηνηλ. — 1. B\* (pr.)  
μετὰ σὲ († AEFX). A<sup>1</sup>B\* (alt.) μ. σθ († A<sup>2</sup>FX).  
2. AB: σεαυτὸν (ἐαυτ. FX) ... λειτουργεῖτ. (-γῆτ. FX).  
3. AEX† (p. σκην.) σθ. 5. AX: φυλάξετε. B\* ἔτι  
(† AEFX). 6. AB\* ἰδὲ († FX, F a. ἐγὼ). 8. AX:  
ἐγὼ ἰδὲ.

27. G., w. F. um, wir v., Alle v. wir. B: geben d.  
Geist auf u. f. um, ja w. f. allzumal um. dW.A: ver-  
gehen, (wir ...) w. alle ... vE: es ist aus mit uns!

28. B: nur einigermaßen. vE: Jeder welcher. A:  
Wer immer. B: muß sterben. A: wird. B: alle drauf-  
gehen u. d. Geist aufgeben? dW: Werden w. nicht a.  
vergehen? vE: Soll es d. gänzl. mit uns aus sein?  
A: G. wir d. vollends a. vertilgt werden?

<sup>28</sup> וַיֹּעַן אֲבִדְנִי כָלְנִי אֲבִדְנִי : כָּל הַקָּרֵב  
הַקָּרֵב אֶל-מִשְׁכַּן יְהוָה יָמוּת הָאֵם  
תָּמְנוּ לְגֹנֹעַ : ס

**XVIII.** וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-אַהֲרֹן אַתָּה  
וּבְנֶיךָ וּבֵית-אָבִיךָ אַתָּה תִּשָּׂאוּ אֶת-  
עֹן הַמִּקְדָּשׁ וְאֶתְּךָ וּבְנֶיךָ אַתָּה תִּשָּׂאוּ  
אֶת-עֹן כֹּהֲנֵיכֶם : וְגַם אֶת-אַחֶיךָ <sup>2</sup>  
מִיָּה לֹא יִשָּׁבט אָבִיךָ הַקָּרֵב אַתָּה  
וְיָלְנוּ עָלֶיךָ וַיִּשְׁרְתוּךָ וְאֶתְּךָ וּבְנֶיךָ  
אַתָּה לִפְנֵי אֱהֵל הָעֵדוּת : וְשָׁמְרוּ <sup>3</sup>  
מִשְׁמֶרְתְּךָ וּמִשְׁמֶרֶת כָּל-הָאֱהֵל אַתָּה  
אֶל-כָּלִי הַקָּדָשׁ וְאֶל-הַמִּזְבֵּחַ לֹא  
יִקְרְבוּ וְלֹא-יָמוּתוּ גַם-הֵם גַּם-אַתָּם :  
וְנָלְנוּ עָלֶיךָ וְשָׁמְרוּ אֶת-מִשְׁמֶרֶת <sup>4</sup>  
אֱהֵל מוֹעֵד לְכָל עֲבֹדַת הָאֱהֵל וְזָר  
לֹא-יִקְרַב אֲלֵיכֶם : וְשִׁמְרֶתֶם אֶת <sup>5</sup>  
מִשְׁמֶרֶת הַקָּדָשׁ וְאֶת מִשְׁמֶרֶת הַמִּזְבֵּחַ  
וְלֹא-יִהְיֶה עוֹד קֶצֶף עַל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל :  
וְאֲנִי הִנֵּה לִקְחָתִי אֶת-אַחֵיכֶם הַלְוִיִּם <sup>6</sup>  
מִתּוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לָכֶם מִתְּנָה נְתָנִים  
לַיהוָה לָעֵבֶד אֶת-עֲבֹדַת אֱהֵל מוֹעֵד :  
וְאֶתְּךָ וּבְנֶיךָ אַתָּה תִּשָּׂאוּ אֶת- <sup>7</sup>  
כֹּהֲנֵיכֶם לְכָל-דְּבַר הַמִּזְבֵּחַ וּלְמִבֵּית  
לְפָרֹכֶת וְעַבְדְּתֶם עֲבֹדַת מִתְּנָה  
אֶתֶּן אֶת-כֹּהֲנֵיכֶם וְהָזָר הַקָּרֵב  
יָמוּת : פ

<sup>8</sup> וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-אַהֲרֹן וְאֲנִי הִנֵּה  
נֹתְתִי לְךָ אֶת-מִשְׁמֶרֶת תְּרוּמָתִי לְכָל-

1. vE: väterliches Haus. dW: Geschlecht. dW.vE.A:  
Bergehungen am Heiligt. dW: an eurem Priesterth.

2. Auch sollst du d. Br. ... daß f. dir anhangen.  
dW: Und auch ... nimm mit dir hinzu. vE: laß mit  
dir herzutreten. A: Aber auch ... nimm mit dir.  
B: So bringe ... herzu mit dir, d. f. dir zugefügt  
werden. dW: dir beistehen. vE: sich an dich schließen.  
dW: dich bedienen. A: bereit sein dir zu dienen?



## Aarons und der Leviten Dienst.

## XVII.

Siehe, wir verderben und kommen um, wir werden alle vertilget und kommen um.  
28 \*Wer sich nahet zu der Wohnung des Herrn, der stirbt. Sollen wir denn gar untergehen?

**XVIII.** Und der Herr sprach zu Aaron: Du und deine Söhne, und deines Vaters Haus mit dir, sollt die Missethat des Heiligthums tragen, und du und deine Söhne mit dir sollt die Missethat eures Priesterthums tragen. \*Aber deine Brüder, des Stamms Levi deines Vaters, sollst du zu dir nehmen, daß sie bei dir seien und dir dienen, du aber und deine Söhne mit dir 3 vor der Hütte des Zeugnisses. \*Und sie sollen deines Dienstes und des Dienstes der ganzen Hütte warten. Doch zu dem Geräthe des Heiligthums und zu dem Altar sollen sie sich nicht machen, daß nicht beide 4 sie und ihr sterbet, \*sondern sie sollen bei dir sein, daß sie des Dienstes warten an der Hütte des Stifts in allem Amt der Hütte, und kein Fremder soll sich zu euch 5 thun. \*So wartet nun des Dienstes des Heiligthums und des Dienstes des Altars, daß hinfort nicht mehr ein Wüthen komme 6 über die Kinder Israel. \*Denn siehe, ich habe die Leviten, eure Brüder, genommen aus den Kindern Israel und euch gegeben, dem Herrn zum Geschenk, daß sie des Amtes pflegen an der Hütte des Stifts. 7 \*Du aber und deine Söhne mit dir sollt eures Priesterthums warten, daß ihr dienet in allerlei Geschäften des Altars und inwendig hinter dem Vorhang, denn euer Priesterthum gebe ich euch zum Amt, zum Geschenke. Wenn ein Fremder sich herzu thut, der soll sterben.

8 Und der Herr sagte zu Aaron: Siehe, ich habe dir gegeben meine Heboffer, von

5. U.L: daß fort.

3. nicht nahen. B: deiner Hüt wahrnehmen. dW: besorgen was für dich zu bes. ist. vE: beobachten w. gegen ... A: warten auf deine Befehle. dW: heiligen Geräthen. vE.A: Gefäßen.

4. dir anhangen ... Gut ... Dienst der H. B.dW. vE: (sich) zu euch nahen. A: unter euch mischen.

5. der Gut. B.dW.vE.A: (großer) Zorn.

6. den Dienst verrichten. B: sie sind euch z. Gesch. geg. für den H. dW: euch z. G. sind s. Jehova zu eigen geg. vE: euch ..., I. s. f. geg. A: u. sie als

Ecce, consumpti sumus, omnes per-  
16,40s. ivimus. \*Quicumque accedit ad ta- 28  
bernaculum Domini, moritur; num  
(Es. 64, 12) usque ad internecionem cuncti de-  
Thr. 5, 22. lendi sumus?

**Dixitque Dominus ad Aa- XVIII.**  
ron: Tu et filii tui et domus patris  
8, 10ss. tui tecum, portabitis iniquitatem  
17, 12s. Sanctuarii, et tu et filii tui simul  
Ex. 28, 38. sustinebitis peccata sacerdotii vestri.  
\*Sed et fratres tuos de tribu Levi 2  
et sceptrum patris tui sume tecum,  
Gn. 29, 34; praestoque sint et ministrent tibi;  
Nm. 3, 6ss. tu autem et filii tui ministrabitis in  
tabernaculo testimonii. \*Excubabunt- 3  
que Levitae ad praecepta tua et ad  
cuncta opera tabernaculi, ita dum-  
taxat, ut ad vasa Sanctuarii et ad  
4, 19. altare non accedant, ne et illi mo-  
riantur et vos pereatis simul. \*Sint 4  
autem tecum et excubent in custodiis  
tabernaculi et in omnibus caeremoniis  
ejus; alienigena non miscebitur vobis.  
16, 40. \*Excubate in custodia Sanctuarii et 5  
3, 10. in ministerio altaris, ne oriatur in-  
1, 51. dignatio super filios Israel. \*Ego 6  
16, 46. dedi vobis fratres vestros Levitas de  
17, 10. medio filiorum Israel, et tradidi do-  
3, 12. 45. num Domino, ut serviant in ministeriis  
tabernaculi ejus. \*Tu autem et filii 7  
(Ebr. 5, 4s) tui custodite sacerdotium vestrum, et  
omnia quae ad cultum altaris perti-  
nent et intra velum sunt, per sacer-  
4, 3, 10. dotes administrabuntur; si quis ex-  
1, 51. ternus accesserit, occidetur.

Locutusque est Dominus ad Aaron: 8  
v. 19, 5, 9. Ecce, dedi tibi custodiam primitia-  
Lv. 6, 14ss. rum mearum. Omnia quae sanctifi-

27. S: peribimus.

Geschenk dem H. geschenkt? dW: bedienen den Dienst. A: dienen im D. vE: d. D. thun.

7. das A. eures P. gebe ich euch z. G. B: nach allem Gesch. dW: aller Gebühr. vE: Alles was zu thun ist. A: w. z. Dienste ... gehöret. B.dW.vE.A: innerhalb des B. B: will euer Pr. zu einem geschenkten Dienst geben. dW: als eigenthüml. D. gebe ich euch. vE: zum eigenen.

8. die Gut meiner H. B: Wahrnehmung. dW.vE: Versorgung. A: Erstlinge?



## XVIII.

## Sacerdotum et Levitarum alimenta.

ἀπαρχῶν μου ἀπὸ πάντων τῶν ἡγιασμένων  
'μοι' παρὰ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ· σοὶ δέδωκα αὐτὰ  
εἰς γέρας καὶ τοῖς υἱοῖς σου 'μετὰ σέ' νόμιμον  
αἰώνιον. <sup>9</sup> Καὶ τοῦτο ἔστω ὑμῖν ἀπὸ τῶν  
ἡγιασμένων ἁγίων \*τῶν καρπωμάτων, ἀπὸ  
πάντων τῶν δώρων αὐτῶν καὶ ἀπὸ πάντων  
τῶν θυσιασμάτων αὐτῶν καὶ ἀπὸ πάσης τῆς  
πλημμελείας αὐτῶν καὶ ἀπὸ πασῶν τῶν  
ἀμαρτιῶν αὐτῶν, ὅσα ἀποδιδόασί μοι ἀπὸ  
πάντων τῶν ἁγίων, σοὶ ἔσται καὶ τοῖς υἱοῖς  
σου. <sup>10</sup> Ἐν τῷ ἁγίῳ τῶν ἁγίων φάγεσθε  
αὐτά· πᾶν ἄρσενικὸν φάγεται αὐτά, 'σὺ καὶ  
οἱ υἱοί σου'. ἅγια ἔσται σοι. <sup>11</sup> Καὶ τοῦτο  
ἔσται ὑμῖν ἀπαρχῶν δομάτων αὐτῶν, ἀπὸ  
πάντων τῶν ἐπιθεμάτων τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ·  
σοὶ δέδωκα αὐτὰ καὶ τοῖς υἱοῖς σου καὶ ταῖς  
θυγατράσι σου 'μετὰ σοῦ' νόμιμον αἰώνιον·  
πᾶς καθαρὸς ἐν τῷ οἴκῳ σου ἔδεται αὐτά.  
<sup>12</sup> Πᾶσα ἀπαρχὴ ἐλαίου καὶ πᾶσα ἀπαρχὴ  
οἴνου καὶ σίτου ἀπαρχὴ αὐτῶν, ὅσα ἂν δῶσι  
τῷ κυρίῳ, σοὶ δέδωκα αὐτά. <sup>13</sup> Τὰ πρω-  
τογεννήματα πάντα ὅσα ἐν τῇ γῇ αὐτῶν, ὅσα  
ἂν ἐνέγκωσι κυρίῳ, σοὶ ἔσται· πᾶς καθαρὸς  
ἐν τῷ οἴκῳ σου ἔδεται αὐτά. <sup>14</sup> Πᾶν ἀνα-  
τεματισμένον ἐν υἱοῖς Ἰσραὴλ σοὶ ἔσται.  
<sup>15</sup> Καὶ πᾶν διανοῖγον μήτραν ἀπὸ πάσης  
σαρκός, ὅσα προσφέρουσι κυρίῳ ἀπὸ ἀνθρώ-  
που ἕως κτήνους, σοὶ ἔσται· ἀλλ' ἢ λύτροις  
λυτρωθήσεται τὰ πρωτότοκα τῶν ἀνθρώπου,  
καὶ τὰ πρωτότοκα τῶν κτηνῶν τῶν ἀκαθάρ-  
των λυτρώση. <sup>16</sup> Καὶ ἡ λύτρωσις αὐτοῦ ἀπὸ  
μηνιαίου ἢ συντήμησις πέντε σίκλων, κατὰ  
τὸν σίκλον τὸν ἅγιον· εἴκοσι ὀβολοὶ εἰσι.  
<sup>17</sup> Πλὴν πρωτότοκα μόσχων καὶ πρωτότοκα  
προβάτων καὶ πρωτότοκα αἰγῶν οὐ λυτρώση·  
ἅγια ἔστι, καὶ τὸ αἷμα αὐτῶν προσχεεῖς ἐπὶ  
τὸ θυσιαστήριον καὶ τὸ στέαρ ἀνοίσεις κάρ-  
πωμα εἰς ὁσμὴν εὐωδίας κυρίῳ. <sup>18</sup> Καὶ τὰ  
κρέα ἔσται σοι, καθὰ καὶ τὸ στηθύνιον τοῦ  
ἐπιθέματος, καὶ κατὰ τὸν βραχίονα τὸν δεξιὸν

8. B\* *μs* (+AEFX). FX\* *μοι et μετὰ σέ*. 9. B\* *τῆς*  
(+AEFX). A<sup>1</sup>X\* (ult.) *αὐτῶν*. 11. X: *ἀπαρχή ... \**  
*μετὰ σέ*. 12. B\* (alt.) *καὶ* (+AEFX). A: *σίτῃ κ.*  
*οἴνῃ*. 13. AEX: *πρωτογεννῆμ.* 14. AX: *ἐν τοῖς υἱ.*  
15. AEX: *πᾶσαν μήτραν*. 17. AB: *πρὸς* (ἐπὶ EFX).  
18. A<sup>1</sup>X\* *κατὰ*.

8. B: wegen der Salbung. dW.vE: zum Antheil?  
B.vE: zur ew. Sägung. dW.A: Gebühr.

9. aus dem Feuer ... an alle ... mir bringen ...  
allerheiligst sein. dW.vE: vom Hochheiligen. B.vE:  
von dem (Feuer-)Opfer. dW: vom F. weg ...  
Opfergaben. B: all ihr Opfer. dW: als Hoch-

קדשי בני-ישראל לך נתתים  
למשחה ולבניך לחק-עולם: זה  
יהיה לך מקדש הקדשים מן-האש  
כל-קרבנם לכל-מנחתם ולכל-  
חטאתם ולכל-אשם אשר ישיבו  
לי קדש קדשים לך הוא ולבניך:  
בקדש הקדשים תאכלנו כל-זכר  
יאכל אתו קדש יהיה-לך: וזה-לך  
תרומת מתנם לכל-תנופת בני  
ישראל לך נתתים ולבניך ולבנותיך  
אתך לחק-עולם כל-טהור בביתך  
יאכל אתו: כל חלב וצֵהר וכל-חלב  
תירוש ודגן ראשיתם אשר-יתנו  
ליהוה לך נתתים: בכורֵי כל-אשר  
בארצם אשר-יביאו ליהוה לך יהיה  
כל-טהור בביתך ואכלנו: כל-חרם  
בישראל לך יהיה: כל-פטר רחם  
לכל-בשר אשר-יקריבו ליהוה באדם  
ובבהמה יהיה-לך אך פדה תפדה  
את בכור האדם ואת בכור-הבהמה  
הטמאה תפדה: ופדיו מִבְּן-חֹדֶשׁ  
תפדה בערפה כסף חמשת שקלים  
בשקל הקדש עשרים גרה הוא:  
אך בכור-שור או-בכור כֶּשֶׁב או-  
בכור עז לא תפדה קדש הם את-  
דמם תזרק על-המזבח ואת-חלבם  
תקטיר אשה לריח ניחח ליהוה:  
ובשרם יהיה-לך כִּתְיָה תתנופה

heiliges dir gehören. vE: bringen als H., das ge-  
höret dir.

10. B: An dem Allerheiligsten? dW.vE: Am hoch-  
heil. D. A: Im Heiligthume.

11. dW: als Hebe ihrer Gabe. vE: davon jeder  
Seine ... e. darf.



## Die Nahrung vom Opfer und der ersten Frucht.

## XVIII.

allem, daß die Kinder Israel heiligen, für  
 dein priesterlich Amt, und deinen Söhnen,  
 9 zum ewigen Recht. \*Daß sollst du haben  
 von dem Allerheiligsten, daß sie opfern:  
 Alle ihre Gaben mit alle ihrem Speisopfer  
 und mit alle ihrem Sündopfer und mit  
 alle ihrem Schuldopfer, daß sie mir geben,  
 daß soll dir und deinen Söhnen das Aller-  
 10 heiligste sein. \*Am allerheiligsten Ort  
 sollst du es essen. Was männlich ist, soll  
 davon essen, denn es soll dir heilig sein.  
 11 \*Ich habe auch das Heboffer ihrer Ga-  
 ben an allen Webeopfern der Kinder Israel  
 dir und deinen Söhnen und deinen Töch-  
 tern gegeben, sammt dir, zum ewigen  
 Recht; wer rein ist in deinem Hause, soll  
 12 davon essen. \*Alles beste Del und allen  
 besten Most und Korn ihrer Erstlinge, die  
 sie dem Herrn geben, habe ich dir gegeben.  
 13 \*Die erste Frucht alles deß, daß in ihrem  
 Lande ist, daß sie dem Herrn bringen, soll  
 dein sein; wer rein ist in deinem Hause,  
 14 soll davon essen. \*Alles Verbannete in  
 15 Israel soll dein sein. \*Alles, daß seine  
 Mutter bricht unter allem Fleisch, daß sie  
 dem Herrn bringen, es sei ein Mensch oder  
 Vieh, soll dein sein; doch daß du die erste  
 Menschenfrucht lösen lasset, und die erste  
 Frucht eines unreinen Viehes auch lösen  
 16 lasset. \*Sie sollen's aber lösen, wenn's  
 einen Monat alt ist, und sollst es zu lösen  
 geben um Geld, um fünf Sefel, nach dem  
 Sefel des Heiligthums, der gilt zwanzig  
 17 Gera. \*Aber die erste Frucht eines Ochsen  
 oder Lammes oder Ziege sollst du nicht  
 zu lösen geben, denn sie sind heilig; ihr  
 Blut sollst du sprengen auf den Altar, und  
 ihr Fett sollst du anzünden zum Opfer deß  
 18 süßen Geruchs dem Herrn. \*Ihr Fleisch  
 soll dein sein, wie auch die Webebrust und

9. 11. U.L: Gabe. A.A: B. 9. Gaben ... B. 11. Gabe!

16. U.L: Monden.

12. dW.vE: Alles Beste vom ... Getreide. A: des Oels.

13. dW: ersten Früchte. vE.A: Erstlinge.

14. vE: Gottverschworne! A: was die Söhne Isr. aus Verlöbniß geben?

15. B.dW: die Erstgeborenen von den (der) Men- schen. vE: den erstgeb. M. dW: losgeben. vE: auflösen lassen. A: für des M. Erstgeburt Lösegeld nimmst.

cantur a filiis Israel, tradidi tibi et  
 filiis tuis pro officio sacerdotali legi-  
 tima sempiterna. \*Haec ergo acci- 9  
 pies de his, quae sanctificantur et  
 oblata sunt Domino. Omnis oblatio  
 et sacrificium et quidquid pro peccato  
 atque delicto redditur mihi et cedit  
 in Sancta Sanctorum, tuum erit et  
 filiorum tuorum. \*In Sanctuario 10  
 comedes illud; mares tantum edent  
 ex eo, quia consecratum est tibi.

Ex.  
29,32ss.

Lv.7,6.  
6,9,19.

Lv.  
22,11ss.  
21,22.  
10,14.

Dt.18,4.  
(1Co.9,11)

v.11.

Lv.  
27,21,28.

Dt.15,19.  
Ex.34,19.  
13,12.

Ex.13,13.  
34,20.

Lv.12,4.

3,47;  
Lv.5,15.

27,25.  
Ex.30,13.  
Ez.45,12.

Lv.27,26.

Lv.7,31.

Lv.1,9.

Lv.7,31ss

\*Primitias autem, quas voverint et 11  
 obtulerint filii Israel, tibi dedi et  
 filiis tuis ac filiabus tuis jure per-  
 petuo; qui mundus est in domo tua,  
 vescetur eis. \*Omnem medullam 12  
 olei et vini ac frumenti, quidquid  
 offerunt primitiarum Domino, tibi  
 dedi. \*Universa frugum initia, quas 13  
 gignit humus et Domino deportantur,  
 cedent in usus tuos; qui mundus est  
 in domo tua, vescetur eis. \*Omne 14  
 quod ex voto reddiderint filii Israel,  
 tuum erit. \*Quidquid primum erum- 15  
 pit e' vulva cunctae carnis, quam  
 offerunt Domino, sive ex hominibus  
 sive de pecoribus fuerit, tui juris  
 erit, ita dumtaxat, ut pro hominis  
 primogenito pretium accipias et  
 omne animal, quod immundum est,  
 redimi facias. \*Cujus redemptio erit 16  
 post unum mensem sicilis argenti  
 quinque pondere Sanctuarii. Siclus  
 viginti obolos habet. \*Primogeni- 17  
 tum autem bovis et ovis et caprae  
 non facies redimi, quia sanctificata  
 sunt Domino; sanguinem tantum eo-  
 rum fundes super altare et adipem  
 adolebis in suavissimum odorem Do-  
 mino, \*carnes vero in usum tuum 18  
 cedent, sicut pectusculum consecra-

9. Al.: cedit. 10. Al.: Domino (pro tibi).

13. S: quae gignit. 15. Al.: erumpet.

16. lösen lassen nach deiner Schätzung an G. B: Die nun gelöst werden. dW: Und anlangend das Lösegeld. vE: die Lösegeldpreise davon sollen sein. dW: was einen M. a. ist. B: von einem M. an. A: nach einem M. ... 20 Heller!

17. zum Feuer. B: Feueropfer. dW: als Feuerung. vE: über d. A. ... ein Opfer. A: gießen. (Vgl. 3 Mos. 1,9.)

18. A: das geheiligte Brüstlein.



## XVIII.

## Sacerdotum et Levitarum alimenta.

σοὶ ἔσται. 19 Πᾶν ἀφαίρεμα τῶν ἁγίων, ὅσα ἂν ἀφέλωσιν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ κυρίῳ, σοὶ δέδωκα καὶ τοῖς υἱοῖς σου καὶ ταῖς θυγατράσι σου 'μετὰ σοῦ' νόμιμον αἰώνιον· διαθήκη ἁλὸς αἰωνίου ἔστιν ἐναντι κυρίου σοὶ καὶ τῷ σπέρματί σου μετὰ σέ. 20 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Ἀαρών· 'Ὑπὸ τῇ γῇ αὐτῶν οὐ κληρονομήσεις καὶ μερίς οὐκ ἔσται σοι ἐν αὐτοῖς, ὅτι ἐγὼ μερίς σου καὶ κληρονομία σου ἐν μέσῳ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ.

21 Καὶ τοῖς υἱοῖς Λευὶ ἰδοὺ δέδωκα πᾶν ἐπιδέκατον ἐν Ἰσραὴλ ἐν κλήρῳ ἀντὶ τῶν λειτουργιῶν αὐτῶν, ὅσα αὐτοὶ λειτουργοῦσι λειτουργίαν ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου. 22 Καὶ οὐ προσελεύσονται ἔτι οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, λαβεῖν ἁμαρτίαν θανατηφόρον. 23 Καὶ λειτουργήσῃ ὁ Λευίτης αὐτὸς τὴν λειτουργίαν τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ αὐτοὶ λήψονται τὰ ἁμαρτήματα αὐτῶν, νόμιμον αἰώνιον εἰς τὰς γενεὰς αὐτῶν· καὶ ἐν μέσῳ υἱῶν Ἰσραὴλ οὐ κληρονομήσουσι κληρονομίαν. 24 Ὅτι τὰ ἐπιδέκατα τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, ὅσα ἂν ἀφορίσωσι κυρίῳ, ἀφαίρεμα δέδωκα τοῖς Λευίταις ἐν κλήρῳ. Διὰ τοῦτο εἴρηκα αὐτοῖς· 'Ὑπὸ μέσῳ υἱῶν Ἰσραὴλ οὐ κληρονομήσουσι κληρον.

25 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 26 Καὶ τοῖς Λευίταις λαλήσεις καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· 'Ἐὰν λάβητε παρὰ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ τὸ ἐπιδέκατον, ὃ δέδωκα ὑμῖν παρ' αὐτῶν ἐν κλήρῳ, καὶ ἀφελεῖτε ὑμεῖς ἀπ' αὐτοῦ ἀφαίρεμα κυρίῳ, ἐπιδέκατον ἀπὸ τοῦ ἐπιδεκάτου, 27 καὶ λογισθήσεται ὑμῖν τὰ ἀφαιρέματα ὑμῶν ὡς σῖτος ἀφ' ἁλωνος καὶ ὡς ἀφαίρεμα ἀπὸ ληνοῦ. 28 Οὕτως ἀφελεῖτε καὶ ὑμεῖς ἀπὸ πάντων τῶν ἀφαιρέματων κυρίου ἀπὸ πάντων τῶν ἐπιδεκάτων ὑμῶν, ὅσα ἂν λάβητε παρὰ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, καὶ δώσετε ἀπ' αὐτῶν ἀφαίρεμα κυρίῳ Ἀαρών τῷ ἱερεῖ. 29 Ἀπὸ πάντων τῶν δομάτων ὑμῶν ἀφελεῖτε ἀφαίρεμα

19 וְכָשׁוֹק הַיָּמִין לָךְ יְהוָה: כָּל הַתְּרוּמָה הַקֹּדְשִׁים אֲשֶׁר יָרִימוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל לַיהוָה נְתַתִּי לָךְ וּלְבִנֶיךָ וּלְבִנְתֶיךָ אֲתָךְ לְחֶק-עוֹלָם בְּרִית מִלַּח עוֹלָם הוּא לִפְנֵי יְהוָה לָךְ וּלְזֶרְעֶךָ אֲתָךְ: כ וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-אַהֲרֹן בְּאַרְצָם לֹא תִנָּחַל וְיָחַל לֹא-יְהִי לָךְ בְּתוֹכָם אֲנִי הֶלְקֶךָ וְנִחַלְתָּ בְּתוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: ס

21 וּלְבִנֵּי לֵוִי הִנֵּה נְתַתִּי כָּל-מַעֲשֵׂר בְּיִשְׂרָאֵל לְנִחָלָה חֶלֶף עֲבֹדָתָם אֲשֶׁר-הֵם עֹבְדִים אֶת-עֲבֹדַת אֱהֵל מוֹעֵד: 22 וְלֹא-יִקְרְבוּ עוֹד בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אֶל-אַהֲלֵי מוֹעֵד לְשֹׂאת חֹטֵא לָמוֹת: וְעֹבֵד הַלֵּוִי הוּא אֶת-עֲבֹדַת אֱהֵל מוֹעֵד וְהֵם יִשְׂאוּ עֹנֶם חֶקֶת עוֹלָם לְדֹרֹתֵיכֶם וּבְתוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לֹא יִנָּחֲלוּ נִחָלָה: 24 כִּי אֶת-מַעֲשֵׂר בְנֵי-יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר יָרִימוּ לַיהוָה תְּרוּמָה נְתַתִּי לָלוֹיִם לְנִחָלָה עַל-כֵּן אֶמְרָתִי לָהֶם בְּתוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לֹא יִנָּחֲלוּ נִחָלָה: פ

כ וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר: 26 וְאֶל-הַלְוִיִּם תְּדַבֵּר וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם כִּי תִקְחוּ מֵאֵת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל אֶת-הַמַּעֲשֵׂר אֲשֶׁר נְתַתִּי לָכֶם מֵאֲתָם בְּנִחָלְתְּכֶם וְהִרְמַתֶם מִמֶּנּוּ תְּרוּמָה יְהוָה מַעֲשֵׂר מִן-הַמַּעֲשֵׂר: וְנִחַשְׁבַּ לָכֶם תְּרוּמַתְכֶם כַּדָּגָן מִן-הַגֶּזֶן 28 וְכַמֶּלֶאֱה מִן-הַיֶּקֶב: כֵּן תָּרִימוּ גַם-אֲתָם תְּרוּמָת יְהוָה מִכָּל מַעֲשֵׂרְתֵיכֶם אֲשֶׁר תִּקְחוּ מֵאֵת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְנִתְּתָם מִמֶּנּוּ אֶת-תְּרוּמַת יְהוָה לְאַהֲרֹן הַכֹּהֵן: מִכָּל מִתְּנֵיתֵיכֶם תָּרִימוּ אֶת

19. AB: ἂν (ἂν FX) ... δέδωκά σοι (σοι δέδ. FX). 23. AX: τῶν υἱῶν. 24. B (eti. 28): ἂν (ἂν AFX). AX (bis): τῶν υἱῶν. 27. B: ἀπὸ ἁλῶ (ἀφ' ἁλωνος AEFX) ... \* ὡς (+ AEFX). 28. B† (p. ἀφελ.) αὐτὸς (\* AEFX). A\* (pr. et alt.) τῶν.



## Die Nahrung vom Hebopfer und Zehnten.

## XVIII.

19 die rechte Schulter dein ist. \*Alle Hebopfer, die die Kinder Israel heiligen dem Herrn, habe ich dir gegeben, und deinen Söhnen und deinen Töchtern sammt dir, zum ewigen Recht. Das soll ein unversenktlicher Bund sein ewig vor dem Herrn, 20 dir und deinem Samen sammt dir. \*Und der Herr sprach zu Aaron: Du sollst in ihrem Lande nichts besitzen, auch kein Theil unter ihnen haben, denn ich bin dein Theil und dein Erbgut unter den Kindern Israel.

21 Den Kindern aber Levi habe ich alle Zehnten gegeben in Israel zum Erbgut, für ihr Amt, daß sie mir thun an der 22 Hütte des Stifts, \*daß hinfort die Kinder Israel nicht zur Hütte des Stifts sich thun, Sünde auf sich zu laden, und sterben.

23 \*Sondern die Leviten sollen des Amts pflegen an der Hütte des Stifts, und sie sollen jener Missethat tragen, zu ewigem Recht bei euren Nachkommen. Und sie sollen unter den Kindern Israel kein Erbgut besitzen. 24 \*Denn den Zehnten der Kinder Israel, den sie dem Herrn heben, habe ich den Leviten zum Erbgut gegeben, darum habe ich zu ihnen gesagt, daß sie unter den Kindern Israel kein Erbgut besitzen sollen.

25 Und der Herr redete mit Mose und 26 sprach: \*Sage den Leviten und sprich zu ihnen: Wenn ihr den Zehnten nehmet von den Kindern Israel, den ich euch von ihnen gegeben habe zu eurem Erbgut, so sollt ihr davon ein Hebopfer dem Herrn thun, je den Zehnten von dem Zehnten.

27 \*Und sollt solch euer Hebopfer achten, als gäbt ihr Korn aus der Scheune und Fülle 28 aus der Kelter. \*Also sollt auch ihr das Hebopfer dem Herrn geben von allen euren Zehnten, die ihr nehmet von den Kindern Israel, daß ihr solches Hebopfer des Herrn 29 dem Priester Aaron gebet. \*Von allem, daß euch gegeben wird, sollt ihr dem Herrn

tum et armus dexter tua erunt.

<sup>v.8.</sup>  
<sup>Lv.6,14ss</sup> \*Omnes primitias Sanctuarii, quas 19 offerunt filii Israel Domino, tibi dedi et filiis ac filiabus tuis jure perpetuo.

<sup>Lv.2,13.</sup>  
<sup>2Chr.13,5</sup>  
<sup>Mc.9,49.</sup> Pactum salis est sempiternum coram Domino tibi ac filiis tuis. \*Dixit- 20 que Dominus ad Aaron: In terra eorum nihil possidebitis, nec habebitis partem inter eos; ego pars et haereditas tua in medio filiorum Israel.

Filiis autem Levi dedi omnes decimas 21 Israelis in possessionem pro ministerio, quo serviunt mihi in tabernaculo foederis, \*ut non accedant 22 ultra filii Israel ad tabernaculum nec committant peccatum mortiferum, 23 \*solis filiis Levi mihi in tabernaculo servientibus et portantibus peccata populi; legitimum sempiternum erit in generationibus vestris. Nihil aliud possidebunt, \*decimarum oblatione 24 contenti, quas in usus eorum et necessaria separavi.

Locutusque est Dominus ad Moy- 25 sen, dicens: \*Praecipe Levitis atque 26 denuncia: Cum acceperitis a filiis Israel decimas, quas dedi vobis, primitias earum offerte Domino, id est decimam partem decimae, \*ut reputetur vobis in oblationem primitivorum, tam de areis quam de torcularibus \*et universis, quorum accipitis primitias; offerte Domino et date Aaron sacerdoti. \*Omnia quae 29 offeretis ex decimis et in donaria Do-

19. Al.: Pact. pacis.

20. Al.: possidebis nec habebis.

28. St (p. date) ea.

18. dW: rechte Keule.

19. ewiger Salzbund.

20. vE: kein Erbeigenthum haben ... dein Erbeigenth. dW: u. deine Besizung. A: dein Antheil u. Erbe.

21. für ihren Dienst, den s. verrichten. dW: thun. B: bedienen.

22. nahen. dW: eine Schuld aufladen. B: eine Polyglotten-Bibel. A. X.

Sünde zu tragen? A: eine S., die den Tod bringt, begehen!

23. B: er, der Levite. vE: Levi.

24. dW: als Hebe bringen. B.vE: zum (als) Hebopfer heben. dW: spreche ich zu ihnen.

27. soll ... geachtet werden ... von der Tenne. B: gerechnet. A: anger. dW: es gelte. vE: soll euch gelten ... der Ueberfluß.

28. B.vE: ein Hebopfer.



## XVIII.

## Aqua mundationis e vacca rufa.

κυρίῳ, ἀπὸ πάντων τῶν ἀπαρχῶν τὸ ἡγιασμένον ἀπ' αὐτοῦ. <sup>30</sup> Καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Ὅταν ἀφαιρῇτε τὴν ἀπαρχὴν ἀπ' αὐτοῦ, καὶ λογισθῇσεται τοῖς Λευίταις ὡς γέννημα ἀπὸ ἄλλω καὶ ὡς γέννημα ἀπὸ ληνοῦ. <sup>31</sup> Καὶ ἔδεσθε αὐτὸ ἐν παντὶ τόπῳ, ὑμεῖς καὶ οἱ υἱοὶ ὑμῶν, ὅτι μισθὸς οὗτος ὑμῶν ἐστὶν ἀντὶ τῶν λειτουργιῶν ὑμῶν τῶν ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ μαρτυρίου. <sup>32</sup> Καὶ οὐ λήψεσθε δι' αὐτὸ ἁμαρτίαν, ὅτι ἂν ἀφαιρῇτε τὴν ἀπαρχὴν ἀπ' αὐτοῦ, καὶ τὰ ἅγια τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ οὐ βεβηλώσετε, ἵνα μὴ ἀποθάνητε.

**XIX.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν, λέγων· <sup>2</sup> Αὕτη ἡ διαστολὴ τοῦ νόμου, ὅσα συνέταξε κύριος, λέγων· Ἀάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ λαβέτωσαν πρὸς σὲ δάμαλιν πυρρόαν ἁμωμον, ἣτις οὐκ ἔχει ἐν αὐτῇ μῶμον καὶ οὐκ ἐπεβλήθη ἐπ' αὐτὴν ζυγός, <sup>3</sup> καὶ δώσεις αὐτὴν πρὸς Ἐλεάζαρ τὸν ἱερέα, καὶ ἐξάξουσιν αὐτὴν ἔξω τῆς παρεμβολῆς 'εἰς τόπον καθαρόν', καὶ σφάξουσιν αὐτὴν ἐνώπιον αὐτοῦ. <sup>4</sup> Καὶ λήψεται Ἐλεάζαρ ἀπὸ τοῦ αἵματος αὐτῆς, καὶ ῥανεῖ ἀπέναντι τοῦ προσώπου τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου ἀπὸ τοῦ αἵματος αὐτῆς ἐπτάκις. <sup>5</sup> Καὶ κατακαύσουσιν αὐτὴν ἐναντίον αὐτοῦ, καὶ τὸ δέρμα αὐτῆς καὶ τὰ κρέα αὐτῆς καὶ τὸ αἷμα αὐτῆς σὺν τῇ κόπρῳ αὐτῆς κατακαυνθήσεται. <sup>6</sup> Καὶ λήψεται ὁ ἱερεὺς ξύλον κέδρινον καὶ ὕσσωπον καὶ κόκκινον, καὶ ἐμβαλοῦσιν εἰς μέσον τοῦ κατακαύματος τῆς δαμάλεως. <sup>7</sup> Καὶ πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς καὶ λούσεται τὸ σῶμα αὐτοῦ ὕδατι, καὶ μετὰ ταῦτα εἰςελεύσεται εἰς τὴν παρεμβολήν, καὶ ἀκάθαρτος ἐστὶ ὁ ἱερεὺς ἕως ἑσπέρας. <sup>8</sup> Καὶ ὁ κατακαίων αὐτὴν πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ λούσεται τὸ σῶμα αὐτοῦ ὕδατι, καὶ ἀκάθαρτος ἐστὶ ἕως ἑσπέρας. <sup>9</sup> Καὶ συνάξει ἄνθρωπος καθαρὸς τὴν σποδὸν τῆς δαμάλεως καὶ ἀποθήσει ἔξω τῆς παρεμβολῆς εἰς τόπον καθαρόν, καὶ ἐστὶ τῇ συν-

29. B† (p. κυρίῳ) ἦ (\* AEFX). X (pro πάντ.) πασῶν. 30. A¹X: ἐρεῖτε. AEX (bis): γέννημα. AEFX: ἄλλωνος. 31. B: υἱοὶ (οἴκοι EFX; A: υἱοὶ ὑμῶν καὶ οἱ οἴκοι). 32. X: ὅτ' ἂν s. ὅταν. — 2. AX: ἐν ἐναντῇ. A²B† (a. alt. ἔκ) ἦ (\* A¹FX). 3. F\* εἰς τόπ. καθ. 4. A²X† (p. Ἐλ.) ὁ ἱερεὺς τῷ δακτύλῳ αὐτοῦ. 5. B\* (pr.) αὐτῆς († AEFX). A¹EX\* (alt.) αὐτῆς. 8. A²FX† (p. pr. αὐτῆς) ὕδατι. B\* ὕδατι († AEFX).

29. v. alle seinem B., das heilige Theil davon. B: allen euren Gaben. vE: v. allem B. das, was

כל-תרומת יהוה מכל-חלבֹו את-  
ל מקדשֹו ממנו: ואמרֹו אלהם  
בהרימכם את-חלבֹו ממנו ונחשב  
ללולים כתבואת גֶרֶן וכתבואת יֶקֶב:  
31 ואכלתם אתֹו בכל-מקום אתם  
וביתכם כִּי-שָׁכַר הוא לָכֶם חֶלֶף  
32 עבדתכם באֵהֶל מוֹעֵד: ולא-תשאֹו  
עָלֶיךָ חֶטֶא בהרימכם את-חלבֹו  
ממנו ואת-קדשֵׁי בְנֵי-יִשְׂרָאֵל לֹא  
תחַלְלֹו ולא תמותֹו:

פ פ פ לט 39

**XIX.** וידבר יהוה אל-משה ואֶל-  
2 אהרֹן לֵאמֹר: זאת חֻקַּת הַתּוֹרָה  
אֲשֶׁר-צִוָּה יהוה לֵאמֹר דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי  
יִשְׂרָאֵל וִיקַחוּ אֵלֵיךְ פָּרָה אֲדָמָה  
תְּמִימָה אֲשֶׁר אֵין בָּהּ מוֹם אֲשֶׁר  
3 לֹא-עָלָה עָלֶיהָ עֵל: ונתתם אֹתָהּ  
אֶל-אֱלֶעָזָר הַכֹּהֵן וְהוֹצִיא אֹתָהּ אֶל-  
מַחֲוֵץ לַמִּחֲנֶה וְשַׁחַט אֹתָהּ לִפְנֵי:  
4 וְלָקַח אֱלֶעָזָר הַכֹּהֵן מִדָּמָהּ בְּאֶצְבָּעוֹ  
וְהָיָה אֶל-נֹכַח פְּנֵי אֹהֶל-מוֹעֵד מִדָּמָהּ  
ה שֶׁבַע פַּעַמִּים: וְשָׂרַף אֶת-הַפָּרָה  
לְעֵינָיו אֶת-עֲרָהּ וְאֶת-בְּשָׂרָהּ וְאֶת-  
6 דָּמָהּ עַל-פְּרִשָּׁה וְשָׂרַף: וְלָקַח הַכֹּהֵן  
עֵץ אֲרָז וְאֲזֹוב וְשָׁנִי תוֹלַעַת וְהַשְּׁלִיךְ  
7 אֶל-הַתּוֹךְ שְׂרַפַת הַפָּרָה: וְכִבֵּס בַּגָּדָיו  
הַכֹּהֵן וְרַחֵץ בְּשָׂרוֹ בַּמַּיִם וְאַחֵר  
יָבֹא אֶל-הַמִּחֲנֶה וְטָמֵא הַכֹּהֵן עַד-  
8 הָעֶרֶב: וְהִשָּׂרַף אֹתָהּ וְכִבֵּס בַּגָּדָיו  
בַּמַּיִם וְרַחֵץ בְּשָׂרוֹ בַּמַּיִם וְטָמֵא  
9 עַד-הָעֶרֶב: וְאַסְּףֹו אִישׁ טְהוֹר אֶת  
אֶפֶר הַפָּרָה וְהַנִּיחַ מַחֲוֵץ לַמִּחֲנֶה  
בְּמָקוֹם טְהוֹר וְהָיְתָה לְעֹדֶת בְּנֵי-  
ihm davon geweiht ist. B: w. von demselben dazu  
geheil. ist.



## Die röthliche zu verbrennende Kuh.

## XVIII.

allerlei Heboffer geben, von allem Besten,  
 30 das davon geheiligt wird. \*Und sprich  
 zu ihnen: Wenn ihr also das Beste davon  
 hebt, so solls den Leviten gerechnet werden  
 wie ein Einkommen der Scheune und wie  
 31 ein Einkommen der Kelter. \*Und möget  
 es essen an allen Stätten, ihr und eure  
 Kinder, denn es ist euer Lohn für euer  
 32 Amt in der Hütte des Stifts. \*So werdet  
 ihr nicht Sünde auf euch laden an dem-  
 selben, wenn ihr das Beste davon hebt,  
 und nicht entweihen das Geheiligte der  
 Kinder Israel, und nicht sterben.

**XIX.** Und der Herr redete mit Mose und  
 2 Aaron, und sprach: \*Diese Weise soll ein  
 Gesetz sein, das der Herr geboten hat und  
 gesagt: Sage den Kindern Israel, daß sie  
 zu dir führen eine röthliche Kuh ohne  
 Wandel, an der kein Fehler sei und auf  
 3 die noch nie ein Joch gekommen ist, \*und  
 gebet sie dem Priester Eleazar, der soll sie  
 hinaus vor das Lager führen, und daselbst  
 4 vor ihm schlachten lassen. \*Und Eleazar  
 der Priester soll ihres Bluts mit seinem  
 Finger nehmen und stracks gegen die Hütte  
 5 des Stifts siebenmal sprengen, \*und die  
 Kuh vor ihm verbrennen lassen, beide ihr  
 Fell und ihr Fleisch, dazu ihr Blut sammt  
 6 ihrem Mist. \*Und der Priester soll Cedern-  
 holz und Ysop und rothrothe Wolle neh-  
 men und auf die brennende Kuh werfen,  
 7 \*und soll seine Kleider waschen und seinen  
 Leib mit Wasser baden, und darnach ins  
 Lager gehen, und unrein sein bis an den  
 8 Abend. \*Und der sie verbrannt hat, soll  
 auch seine Kleider mit Wasser waschen und  
 seinen Leib im Wasser baden, und unrein  
 9 sein bis an den Abend. \*Und ein reiner  
 Mann soll die Asche von der Kuh auf-  
 raffen und sie schütten außer dem Lager  
 an eine Stätte, daß sie daselbst verwahret

mini separabitis, optima et electa  
 erunt. \*Dicesque ad eos: Si prae- 30  
 clara et meliora quaeque obtuleritis  
 ex decimis, reputabitur vobis quasi  
 de area et torculari dederitis primi-  
 31 tias, \*et comedetis eas in omnibus  
 locis vestris, tam vos quam familiae  
 vestrae; quia pretium est pro mi-  
 nisterio, quo servitis in tabernaculo  
 testimonii. \*Et non peccabitis super 32  
 hoc, egregia vobis et pingua reser-  
 vantes, ne polluat oblationes filio-  
 rum Israel et moriamini.

Locutusque est Dominus ad **XIX.**  
 Moysen et Aaron, dicens: \*Ista est 2  
 religio victimae, quam constituit Do-  
 minus: Praecipe filiis Israel, ut ad-  
 3 ducant ad te vaccam rufam aetatis  
 integrae, in qua nulla sit macula  
 nec portaverit jugum; \*tradetisque 3  
 eam Eleazaro sacerdoti, qui eductam  
 extra castra immolabit in conspectu  
 4 omnium, \*et tingens digitum in  
 sanguine ejus asperget contra fores  
 5 tabernaculi septem vicibus, \*combu-  
 retque eam cunctis videntibus, tam  
 6 pelle et carnibus ejus quam sanguine  
 et fimo flammae traditis. \*Lignum  
 7 quoque cedrinum et hyssopum coc-  
 cumque bis tinctum sacerdos mittet  
 in flammam, quae vaccam vorat.  
 \*Et tunc demum, lotis vestibus et  
 8 corpore suo, ingreditur in castra,  
 commaculatusque erit usque ad ve-  
 9 sperum. \*Sed et ille, qui combus-  
 serit eam, lavabit vestimenta sua et  
 corpus, et immundus erit usque ad  
 vesperum. \*Colliget autem vir mun-  
 dus cineres vaccae et effundet eos  
 extra castra in loco purissimo, ut  
 sint multitudini filiorum Israel in cu-

2. U.L: Fehl. 6. U.L: Ysopen.

29. St (in f.) cuncta. 3. Al.: tradesque.

30. Tenne. dW.vE: der Ertrag. (A: als hätten  
 ihr die Erstlinge ... gegeben??)

31. euer Haus ... euren Dienst. dW.A: Orten.  
 B.vE: jedem Ort. vE.A: eure Familien.

2. rothe. B: Dies ist die Einsetzung v. dem G.  
 dW.vE: Die Sägung (des Gesetzes). A: G. der  
 Schlachtung? dW.vE: Gebrechen. A: ausgewachsen,  
 ohne Makel ... die noch f. J. getragen hat.

4. B: grade gegen der ... über.

5. vor seinen Augen. dW.vE.A: Haut.

6. Scharlach. B: Carmosin-Wolle. dW: Kar-  
 mesin. vE: Coccus. A: zweimal gefärbten Carmosin.  
 B.dW.vE: (mitten) in den Brand (von) der Kuh.  
 A: in die Flamme, darin d. K. verbrennet.

7. B: sein Fleisch. dW.vE: in (im) W.

9. B: auffammeln. dW.vE: sammeln. vE: und hin-  
 terlegen sie?



## XIX.

## Aqua mundationis e vacca rufa.

αγωγῇ νιῶν Ἰσραὴλ εἰς διατήρησιν· ὕδωρ ῥαντισμοῦ, ἄγνισμά ἐστι. <sup>10</sup> Καὶ ὁ συνάγων τὴν σποδὸν τῆς δαμάλεως πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, καὶ ἀκάθαρτος ἐστὶ ἕως ἑσπέρας. Καὶ ἐστὶ τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ καὶ τοῖς προσκειμένοις προσηλύτοις ἐν μέσῳ ὑμῶν νόμιμον αἰώνιον. <sup>11</sup> Ὁ ἀπτόμενος τοῦ τεθνηκότος πάσης ψυχῆς ἀνθρώπου ἀκάθαρτος ἐστὶ ἐπὶ ἡμέρας. <sup>12</sup> Οὗτος ἀγνισθήσεται τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ, καὶ καθαρὸς ἐστὶ· ἐὰν δὲ μὴ ἀφαγνισθῇ τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ, οὐ καθαρὸς ἐστὶ. <sup>13</sup> Πᾶς ὁ ἀπτόμενος τοῦ τεθνηκότος ἀπὸ ψυχῆς ἀνθρώπου, ἐὰν ἀποθάνῃ καὶ μὴ ἀφαγνισθῇ, τὴν σκηνὴν κυρίου ἐμίανεν· καὶ ἐκτριβήσεται ἡ ψυχὴ ἐκείνη ἐξ Ἰσραὴλ, ὅτι ὕδωρ ῥαντισμοῦ οὐ περιεῖρξαντίσθη ἐπ' αὐτόν· ἀκάθαρτος ἐστίν, ἔτι ἡ ἀκαθαρσία αὐτοῦ ἐν αὐτῷ ἐστί.

<sup>14</sup> Καὶ οὗτος ὁ νόμος· Ἄνθρωπος ἐὰν ἀποθάνῃ ἐν οἰκίᾳ, πᾶς ὁ εἰσπορευόμενος εἰς τὴν οἰκίαν καὶ ὅσα ἐστὶν ἐν τῇ οἰκίᾳ, ἀκάθαρτα ἐστὶ ἐπὶ ἡμέρας. <sup>15</sup> Καὶ πᾶν σκεῦος ἀνεωγμένον ὅσα οὐχὶ δεσμῷ καταδέδεται ἐπ' αὐτοῦ, ἀκάθαρτά ἐστι. <sup>16</sup> Καὶ πᾶς ὃς ἂν ἄψηται ἐπὶ προσώπου τοῦ πεδίου τραυματίου ἢ νεκροῦ ἢ ὀστέου ἀνθρώπινου ἢ μνήματος, ἐπὶ ἡμέρας ἀκάθαρτος ἐστὶ. <sup>17</sup> Καὶ λήψονται τῷ ἀκαθάρτῳ ἀπὸ τῆς σποδίας τῆς κατακεκαυμένης τοῦ ἄγνισμοῦ, καὶ ἐκχεοῦσιν ἐπ' αὐτὴν ὕδωρ ζῶν εἰς σκεῦος. <sup>18</sup> Καὶ λήψεται ὕσσωπον καὶ βάψει εἰς τὸ ὕδωρ ἀνὴρ καθαρὸς, καὶ περιῖρξανεῖ ἐπὶ τὸν οἶκον καὶ ἐπὶ τὰ σκεύη καὶ ἐπὶ τὰς ψυχάς, ὅσαι ἂν ὦσιν ἐκεῖ, καὶ ἐπὶ τὸν ἡμμένον τοῦ ὀστέου τοῦ ἀνθρώπινου ἢ τοῦ τραυματίου ἢ τοῦ τεθνηκότος ἢ τοῦ μνήματος. <sup>19</sup> Καὶ περιῖρξανεῖ ὁ καθαρὸς ἐπὶ τὸν ἀκάθαρτον ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ καὶ ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ, καὶ ἀφαγνισθήσεται τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ. Καὶ πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ λούσεται

10. B: σποδιὰν (σποδὸν AFX) ... προσηλ. προσκ. (προσκ. προσηλ. FX; AEX: προσηλ. τοῖς προσκ.) \* ἐν μ. ὑμῶν (+ AEFX). 11. A† (in f.) ἕως ἑσπέρας. 12. A† (a. pr. τῇ) καὶ. 13. AEX: πάσης ψυχῆς. AB\* (alt.) καὶ (+ FX). EX (pro ἔτι) ὅτι. AX: περιεῖραντ. 15. A<sup>1</sup>X (pro ἐχί): ἐκ ἔχει. AB: δεσμὸν (δεσμῷ EFX)

9. B: Wasser der Absonderung? dW: Reinigung. vE: Reinigungsw.

11. B: einen Todten irg. einer Seele des M. dW: die Leiche irg. eines M.? vE: Leichnam?

יִשְׂרָאֵל לְמִשְׁמַרְתָּ לְמִי נִדָּה חֲטָאֵת  
יְהוָה: וְכַבֵּס הָאֵלֶּף אֶת-אֶפְרַיִם  
אֶת-בְּגָדָיו וְטָמֵא עַד-הָעֶרֶב וְהִיָּתָה  
לְבָנִי יִשְׂרָאֵל וְלִגְרֵר הַגֵּר בְּתוֹכָם  
לְחֻקַּת עוֹלָם: הַנִּגַּע בְּמַת לְכָל-נִפְשׁ  
11 אָדָם וְטָמֵא שְׁבַעַת יָמִים: יְהוָה  
יִתְחַטֵּא-בּוֹ בַּיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי וּבַיּוֹם  
הַשְּׁבִיעִי יִטְהַר וְאִם-לֹא יִתְחַטֵּא  
בַּיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי לֹא  
13 יִטְהַר: כָּל-הַנִּגַּע בְּמַת בְּנִפְשׁ הָאָדָם  
אֲשֶׁר-יָמוּת וְלֹא יִתְחַטֵּא אֶת-מִשְׁכַּן  
יְהוָה טָמֵא וְנִכְרַתָּה הַנִּפְשׁ הַהִוא  
מִיִּשְׂרָאֵל כִּי מִי נִדָּה לֹא-זָרַק עָלָיו  
טָמֵא יְהִיָּה עוֹד טָמֵאתוֹ בּוֹ:

14 זֹאת הַתּוֹרָה אָדָם כִּי-יָמוּת בְּאֶהֱל  
כָל-הַבָּא אֶל-הָאֶהֱל וְכָל-אֲשֶׁר בְּאֶהֱל  
טו יְטָמֵא שְׁבַעַת יָמִים: וְכָל כָּלִי פְתוּחַ  
אֲשֶׁר אֵין-צָמִיד פְּתִיל עָלָיו טָמֵא  
16 הוּא: וְכָל אֲשֶׁר-יִגַּע עַל-פְּנֵי הַשָּׂדֶה  
בְּחֻל-חֶרֶב אוֹ בְּמַת אוֹ-בְעֵצִים אָדָם  
17 אוֹ בַקָּבֶר יְטָמֵא שְׁבַעַת יָמִים: וְלִקְחָהּ  
לְטָמֵא מֵעַפָּר שְׂרַפַת הַחֲטָאֵת וְנָתַן  
18 עָלָיו מַיִם חַיִּים אֶל-כָּלִי: וְלָקַח  
אֵזוֹב וְטָבַל בַּמַּיִם אִישׁ טָהוֹר וְהִזָּה  
עַל-הָאֶהֱל וְעַל-כָּל-הַכֵּלִים וְעַל-  
הַנִּפְשׁוֹת אֲשֶׁר הִיוּ-שָׁם וְעַל-הַנִּגַּע  
בְּעֵצִים אוֹ בְּחֻל אוֹ בְּמַת אוֹ בַקָּבֶר:  
19 וְהִזָּה הַטָּהוֹר עַל-הַטָּמֵא בַּיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי  
וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי וְחֲטָאוֹ בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי

... ἐπ' αὐτῷ (ἐπ' αὐτῷ FX). 16. AX: πρόσωπον ... ἀνθρώπου. 18. X: λήψονται. AX (eti. 19): περιῖρξανεῖ ... ὅς. ἐὰν. A<sup>1</sup>: τραύματος. 19. A† (p. τρίτῃ) ἔπειτα. AX† (p. ἀφαγν.) ἐν.

12. (B: wo er f. n. am dr. T. entf. wird, so soll er am sieb. T. n. r. fein? A: Wird er am dr. T. n. besprenget, kann er am sieb. n. r. werden?)

13. So lange das Spr. ... seine Unreinigk. ist



## Das Sprengwasser gegen Verunreinigung über Todten.

## XIX.

werde, für die Gemeine der Kinder Israel zum Sprengwasser, denn es ist ein Sündopfer. \*Und derselbe, der die Asche der Kuh aufgerafft hat, soll seine Kleider waschen, und unrein sein bis an den Abend. Dieß soll ein ewiges Recht sein den Kindern Israel und den Fremdlingen, die unter euch wohnen. \*Wer nun irgend einen todten Menschen anrühret, der wird sieben Tage unrein sein; \*der soll sich hiemit entsündigen am dritten Tage und am siebenten Tage, so wird er rein, und wo er sich nicht am dritten Tage und am siebenten Tage entsündiget, so wird er nicht rein werden. \*Wenn aber jemand irgend einen todten Menschen anrühret und sich nicht entsündigen wollte, der verunreiniget die Wohnung des Herrn, und solche Seele soll ausgerottet werden aus Israel. Darum, daß das Sprengwasser nicht über ihn gesprengt ist, so ist er unrein, so lange er sich nicht davon reinigen läßt.

14 Das ist das Gesetz, wenn ein Mensch in der Hütte stirbt: Wer in die Hütte gehet, und alles, was in der Hütte ist, soll unrein sein sieben Tage. \*Und alles offene Geräthe, das keinen Deckel noch Band hat, ist unrein. \*Auch wer anrühret auf dem Felde einen Erschlagenen mit dem Schwert, oder einen Todten, eines Menschen Bein, oder Grab, der ist unrein sieben Tage. 17 \*So sollen sie nun für den Unreinen nehmen der Asche dieses verbrannten Sündopfers und fließend Wasser drauf thun in ein Gefäß. \*Und ein reiner Mann soll Ysop nehmen und ins Wasser tunken, und die Hütte besprengen und alle Geräthe, und alle Seelen, die drinnen sind, also auch den, der eines Todten Bein, oder Erschlagenen, oder Todten, oder Grab angerühret hat. \*Es soll aber der Reine den Unreinen am dritten Tage und am siebenten Tage besprengen und ihn am siebenten Tage entsündigen, und soll seine Kleider waschen und sich im Wasser baden,

v.17.  
31,23.  
Ebr.9,13.  
1Pt.1,2. stodiam et in aquam aspersionis, quia pro peccato vacca combusta est. \*Cumque laverit, qui vaccae 10 portaverat cineres, vestimenta sua, v.7s.21. immundus erit usque ad vesperum. Habebunt hoc filii Israel et advenae, (Ex. 27,21.al. qui habitant inter eos, sanctum jure Agg.2,14. perpetuo. \*Qui tetigerit cadaver 11 hominis et propter hoc septem diebus fuerit immundus, \*aspergetur 12 ex hac aqua die tertio et septimo, et sic mundabitur; si die tertio aspersus non fuerit, septimo non poterit emundari. \*Omnis qui te- 13 tigerit humanae animae morticinum et aspersus hac commistione non Lv.15,31. fuerit, polluet tabernaculum Domini et peribit ex Israel; quia aqua expiationis non est aspersus, immundus erit et manebit spurcitia ejus super eum.

Ista est lex hominis, qui moritur 14 in tabernaculo: Omnes qui ingrediuntur tentorium illius, et universa vasa quae ibi sunt, polluta erunt septem diebus. \*Vas quod non 15 habuerit operculum nec ligaturam desuper, immundum erit. \*Si quis 16 in agro tetigerit cadaver occisi hominis aut per se mortui, sive os illius vel sepulchrum, immundus erit septem diebus. \*Tollentque de ci- 17 neribus combustionis atque peccati Lv.14,5. et mittent aquas vivas super eos in vas; \*in quibus cum homo mundus 18 v.6.  
Ps.51,9. tinxerit hyssopum, asperget ex eo omne tentorium et cunctam supellectilem et homines hujusmodi contagione pollutos, \*atque hoc modo 19 mundus lustrabit immundum tertio et septimo die, expiatusque die septimo lavabit et se et vestimenta sua, et immundus erit usque ad

18. U.L: Ysopen.

nach auf ihm. vE.A: bleibt.

14. dW: im Zelte. vE: in seinem Z. A: einem? dW.vE: wer (Jeder der) im Z. ist? A: alle Gefäße.

15. B: da kein D. aufgebunden ist. vE: keinen

festanschließenden D. über sich hat.

16. oder e. Gestorbenen. dW: freien Felde. A: Ermordeten? dW.A: Gebirn.

17. B: frisches W. dW.A: lebendiges.

19. und er soll.



## XIX.

Mors Mariae. Murmur aqua carentium.

ὕδατι, καὶ ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἐσπέρας.  
 20 Καὶ ἄνθρωπος ὃς ἂν μιανθῇ καὶ μὴ ἀφ-  
 αγνισθῇ, ἐξολοθρευθήσεται ἡ ψυχὴ ἐκείνη ἐκ  
 μέσου τῆς συναγωγῆς, ὅτι τὰ ἅγια κυρίου  
 ἐμίλανε· ὅτι ὕδωρ ῥαντισμοῦ οὐ περιεῖραν-  
 τίσθη ἐπ' αὐτόν, ἀκάθαρτός ἐστι. 21 Καὶ  
 ἔσται ὑμῖν νόμιμον αἰώνιον. Καὶ ὁ περιρῥαί-  
 νων ὕδωρ ῥαντισμοῦ πλυνεῖ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ,  
 καὶ ὁ ἀπτόμενος τοῦ ὕδατος τοῦ ῥαντισμοῦ  
 ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἐσπέρας. 22 Καὶ παν-  
 τὸς οὗ ἂν ἄψηται αὐτοῦ ὁ ἀκάθαρτος, ἀκά-  
 θαρτον ἔσται, καὶ ἡ ψυχὴ ἡ ἀπτομένη ἀκά-  
 θαρτος ἔσται ἕως ἐσπέρας.

**XX.** Καὶ ἦλθον οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ πᾶσα ἡ  
 συναγωγὴ εἰς τὴν ἔρημον Σίν, ἐν τῷ μηνί  
 τῷ πρώτῳ, καὶ κατέμεινεν ὁ λαὸς ἐν Κά-  
 δης· καὶ ἐτελεύτησεν ἐκεῖ Μαριάμ καὶ ἐτάφη  
 ἐκεῖ.

2 Καὶ οὐκ ἦν ὕδωρ τῇ συναγωγῇ· καὶ  
 ἠθροίσθησαν ἐπὶ Μωϋσῆν καὶ Ἀαρών. 3 Καὶ  
 ἐλοιδορεῖτο ὁ λαὸς πρὸς Μωϋσῆν, λέγοντες·  
 "Οφελον ἀπεθάνομεν ἐν τῇ ἀπωλείᾳ τῶν ἀδελ-  
 φῶν ἡμῶν ἐναντι κυρίου. 4 Καὶ ἵνατί ἀνηγά-  
 γετε τὴν συναγωγὴν κυρίου εἰς τὴν ἔρημον  
 ταύτην, ἀποκτεῖναι ἡμᾶς καὶ τὰ κτήνη ἡμῶν;  
 5 Καὶ ἵνατί 'τοῦτο' ἀνηγάγετε ἡμᾶς ἐξ Αἰ-  
 γύπτου, παραγενέσθαι εἰς τὸν τόπον τὸν πο-  
 νηρὸν τοῦτον, 'τόπος' οὗ οὐ σπείρεται οὐδὲ  
 συκαὶ οὐδὲ ἄμπελοι οὐδὲ ῥοαὶ οὐδὲ ὕδωρ  
 ἐστὶ πιεῖν; 6 Καὶ ἦλθε Μωϋσῆς καὶ Ἀαρών  
 ἀπὸ προσώπου τῆς συναγωγῆς ἐπὶ τὴν θύραν  
 τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ ἔπεσον ἐπὶ  
 πρόσωπον αὐτῶν, καὶ ὠφθη ἡ δόξα κυρίου  
 πρὸς αὐτούς.

7 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέ-  
 γων· 8 Λάβε τὴν ῥάβδον καὶ ἐκκλησιάσων τὴν  
 συναγωγὴν, σὺ καὶ Ἀαρών ὁ ἀδελφός σου, καὶ  
 λαλήσατε πρὸς τὴν πέτραν ἐναντίον αὐτῶν  
 καὶ δώσει τὰ ὕδατα αὐτῆς, καὶ ἐξοίσετε αὐ-  
 τοῖς ὕδωρ ἐκ τῆς πέτρας καὶ ποτιεῖτε τὴν

20. A: περιεραντ. 21. A: περιρραίν. 22. B\* (pr.)  
 ἡ († AX). — 2. AEX: συνηθρ. 3. AEX (pro ἀπεθ.)  
 ἀπωλόμεθα. 5.A: σπερεῖται. AB: ἔτε ῥ. ἔτε ὕδ. (ἐδὲ  
 ... ἐδὲ ... FX). 6.AX: ἔπεσαν. A<sup>1</sup>B\* αὐτῶν († A<sup>2</sup>FX).  
 8. B† (p. ῥάβδ.) σ8 (\* AFX).  
 αὐτῆς. 8. † (p. ῥάβδ.) 'σ8' et: ἐναντι.

22. was der Unreine ... S. es anr. A: etwas da-  
 von. (dW: wer ihn anrühret. vE: Jeder, der ihn ber.)

ὀκβὺς βῆγῃο ὀρχῇ βῆμῖς ὀτῃ.  
 כ בפערב: ואיש אשר יטמא ולא יתחטא  
 ונכרתה הנפש ההוא מתוך הקהל  
 כי את מקדש יהוה טמא מי נדה  
 לא זרק עליו טמא הוא: והיתה  
 להם לחקת עולם ומזה מי הנדה  
 וכבס בגדיו והנצל במי הנדה יטמא  
 עד הערב: וכל אשר יגע בו הטמא  
 יטמא והנפש הנגעת תטמא עד-  
 הערב:

**XX** ויבאו בני ישראל כל העדה  
 מדבר צן בתדש הראשון וישב  
 העם בקדש ותמת שם מרים  
 ותקבר שם:

2 ולא היה מים לעדה ויקהל על-  
 משה ועל אהרן: וירב העם עם-  
 משה ויאמרו לאמר ולו גוענו בגוע  
 אחינו לפני יהוה: ולמה הבאתם  
 את קהל יהוה אל הזה אל המדבר הזה  
 למות שם אנחנו ובעינינו: ולמה  
 העליתנו ממצרים להביא אתנו  
 אל המקום הרע הזה לא מקום  
 זרע ותאנה וגפן ורמון ומים אין  
 לשות: ויבא משה ואהרן מפני  
 הקהל אל פתח אהל מועד ויסלחו  
 על פניהם וירא כבוד יהוה  
 אליהם:

וידבר יהוה אל משה לאמר:  
 קח את המטה והקהל את העדה  
 אתה ואהרן אחיך ודברתם אל-  
 הסלע לעיניהם ונתן מימיו והוצאת  
 להם מים מן הסלע והשקית את-

1. B.dW.vE.A: blieb.

2. vE: da rotteteten f. sich zusammen.



## Die Wüste Sin. Der Hader um Wasser.

## XIX.

20 so wird er am Abend rein. \*Welcher aber unrein sein wird und sich nicht entschuldigen will, daß Seele soll ausgerottet werden aus der Gemeine, denn er hat das Heiligthum des Herrn verunreiniget, und ist mit Sprengwasser nicht besprenget, 21 darum ist er unrein. \*Und dieß soll ihnen ein ewiges Recht sein. Und der auch, der mit dem Sprengwasser gesprenget hat, soll seine Kleider waschen. Und wer das Sprengwasser anrühret, der soll unrein sein bis 22 an den Abend. \*Und alles, was er anrühret, wird unrein werden, und welche Seele er anrühren wird, soll unrein sein bis an den Abend.

**XX.** Und die Kinder Israel kamen mit der ganzen Gemeine in die Wüste Sin, im ersten Monat, und das Volk lag zu Kades. Und Mirjam starb daselbst, und ward daselbst begraben.

2 Und die Gemeine hatte kein Wasser, und versammelten sich wider Mose und 3 Aaron. \*Und das Volk haderte mit Mose und sprachen: Ach daß wir umgekommen wären, da unsere Brüder um- 4 kamen vor dem Herrn! \*Warum habt ihr die Gemeine des Herrn in diese Wüste gebracht, daß wir hier sterben mit unserm 5 Vieh? \*Und warum habt ihr uns aus Egypten geführt an diesen bösen Ort, da man nicht säen kann, da nicht Feigen noch Weinstöcke noch Granatäpfel sind, und ist 6 dazu kein Wasser zu trinken? \*Mose und Aaron gingen von der Gemeine zur Thür der Hütte des Stifts, und fielen auf ihr Angesicht, und die Herrlichkeit des Herrn erschien ihnen.

7 Und der Herr redete mit Mose und sprach: 8 \*Nimm den Stab und versammle die Gemeine, du und dein Bruder Aaron, und redet mit dem Fels vor ihren Augen, der wird sein Wasser geben. Also sollst du ihnen Wasser aus dem Fels bringen, und

1. U.L.: Monden.

3. vE: Hätten wir doch ausgehaucht. B: den Geist aufgegeben.

4. dW: herausgeführt. A: heraus.

5. weder F. B: daß kein Ort zu Samen ist, noch Feigenbäumen. dW: da keine Saat ist. vE: Ausfaat.

8. so wird er f. W. B.dW.A: zu dem F. vE: r. den F. an. dW.vE: daß er f. W. (her-)gebe. B: herausbringen. vE: so wirst... hervorbr. dW: bringe... hervor.

vesperum. \*Si quis hoc ritu non 20 fuerit expiatus, peribit anima illius de medio ecclesiae, quia sanctuarium Domini polluit et non est aqua lustrationis aspersus. \*Erit hoc prae- 21 ceptum legitimum sempiternum. Ipse quoque, qui aspergit aquas, lavabit vestimenta sua. Omnis qui tetigerit 22 aquas expiationis, immundus erit usque ad vesperum. \*Quidquid tetigerit immundus, immundum faciet; et anima, quae horum quippiam tetigerit, immunda erit usque ad vesperum.

Veneruntque filii Israel et **XX.** 33,36. omnis multitudo in desertum Sin, mense primo, et mansit populus in 22. Cades. Mortuaque est ibi Maria et 1,19. 2,14. sepulta in eodem loco.

Ex. 17,1. Cumque indigeret aqua populus, 2 16,3. 21,5. convenerunt adversum Moysen et 3 Ex. 17,2. Aaron, \*et versi in seditionem dixerunt: Utinam periissemus inter fratres nostros coram Domino! \*Cur 4 16,31sa. eduxistis ecclesiam Domini in solitudinem, ut et nos et nostra jumenta moriamur? \*Quare nos fecistis 5 Ex. 17,3. ascendere de Aegypto et adduxistis in locum istum pessimum, qui seri non potest, qui nec ficum gignit nec vineas nec malogranata, insuper et aquam non habet ad bibendum? \*In- 6 gressusque Moyses et Aaron, dimissa multitudo, tabernaculum foederis, corruerunt proni in terram, clamaveruntque ad Dominum atque dixerunt: Domine Deus, audi clamorem hujus populi et aperi eis thesaurum tuum fontem aquae vivae, ut satiati cesset murmuratio eorum. Et apparuit gloria Domini super eos.

16,19. 14,10. 12,5. Locutusque est Dominus ad Moy- 7 Ex. 16,10. sen, dicens: \*Tolle virgam et congrega populum, tu et Aaron frater tuus, et loquimini ad petram coram 8 21,16. eis, et illa dabit aquas. Cumque eduxeris aquam de petra, bibet omnis

6. Al.: Ingressique. S: in tabern. Al.\* clamaveruntque-eorum.



## XX.

## Aqua e petra. Legati ad regem Edom.

συναγωγὴν καὶ τὰ κτήνη αὐτῶν. <sup>9</sup> Καὶ ἔλαβε Μωϋσῆς τὴν ῥάβδον ἀπέναντι κυρίου, καθὰ συνέταξεν αὐτῷ κύριος. <sup>10</sup> Καὶ ἐξεκκλησίασε Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν τὴν συναγωγὴν ἀπέναντι τῆς πέτρας, καὶ εἶπε πρὸς αὐτούς· Ἀκούσατέ μου, οἱ ἀπειθεῖς· μὴ ἐκ τῆς πέτρας ταύτης ἐξάξωμεν ὑμῖν ὕδωρ; <sup>11</sup> Καὶ ἐπάρας Μωϋσῆς τὴν χειρὰ αὐτοῦ ἐπάταξε τὴν πέτραν τῇ ῥάβδῳ δις, καὶ ἐξῆλθεν ὕδωρ πολὺ καὶ ἐπιεν ἡ συναγωγὴ καὶ τὰ κτήνη αὐτῶν. <sup>12</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν· Ὅτι οὐκ ἐπιστεύσατέ μοι, ἀγιάσαι με ἐναντίον υἱῶν Ἰσραὴλ, διὰ τοῦτο οὐκ εἰσάξετε ὑμεῖς τὴν συναγωγὴν ταύτην εἰς τὴν γῆν ἣν ἔδωκα αὐτοῖς. <sup>13</sup> Τοῦτο· τὸ ὕδωρ ἀντιλογίας, ὅτι ἐλοιδορήθησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐναντι κυρίου, καὶ ἡγιασθῇ ἐν αὐτοῖς.

<sup>14</sup> Καὶ ἀπέστειλε Μωϋσῆς ἀγγέλους ἐκ Κάδης πρὸς βασιλέα Ἐδῶμ, λέγων· Τάδε λέγει ὁ ἀδελφός σου Ἰσραὴλ· Σὺ ἐπίστη πάντα τὸν μόχθον τὸν εὐρόντα ἡμᾶς. <sup>15</sup> Καὶ κατέβησαν οἱ πατέρες ἡμῶν εἰς Αἴγυπτον, καὶ παρωκήσαμεν ἐν Αἰγύπτῳ ἡμέρας πλείους, καὶ ἐκάκωσαν ἡμᾶς οἱ Αἰγύπτιοι καὶ τοὺς πατέρας ἡμῶν, <sup>16</sup> καὶ ἀνεβοήσαμεν πρὸς κύριον, καὶ εἰσήκουσε ὁ κύριος τῆς φωνῆς ἡμῶν καὶ ἀποστείλας ἀγγελον ἐξήγαγεν ἡμᾶς ἐξ Αἰγύπτου· καὶ νῦν ἐσμέν ἐν Κάδης πόλει, ἐκ μέρους τῶν ὁρίων σου. <sup>17</sup> Παρελευσόμεθα διὰ τῆς γῆς σου· οὐ διελευσόμεθα δι' ἀγρῶν οὐδὲ δι' ἀμπελώνων, οὐδὲ πιόμεθα ὕδωρ ἐκ λάκκου σου· ὁδῶ βασιλικῇ πορευσόμεθα, οὐκ ἐκκλινοῦμεν δεξιὰ οὐδὲ εὐώνυμα, ἕως ἂν παρέλθωμεν τὰ ὅριά σου. <sup>18</sup> Καὶ εἶπε πρὸς αὐτὸν Ἐδῶμ· Οὐ διελεύση δι' ἐμοῦ· εἰ δὲ μή, ἐν πολέμῳ ἐξελεύσομαι εἰς συνάντησίν σοι. <sup>19</sup> Καὶ λέγουσιν αὐτῷ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ· Παρὰ τὸ ὄρος παρελευσόμεθα· ἐὰν δὲ τοῦ ὕδατος σου πίωμεν ἐγώ τε καὶ τὰ κτήνη μου, δώσω

9. AB† (p. ῥ.) τὴν (\*FX) ... \* αὐτῷ (†FX). 10. AFX: ἐξάξωμεν. 12. A<sup>1</sup>B\* μοι (†FX; A<sup>2</sup>X: ἐν ἐμοί). AB† (a. υἱῶν) τῶν (\*FX). B: δέδωκα (ἐδ. AFX). 13. AEX\* τὸ. 15. AX: παρωκ. εἰς Αἰγυπτον. A pon. ἡμ. πλείους post Αἰγύπτιοι.

9. B.vE: vor (dem Angesichte des H.) weg. dW: der vor Jehova lag. A. vor d. H. war.

10. vor dem Felsen. dW.vE.A: Widerspenstigen. vE: ob wir euch ...?

11. feinem St. dW.vE.A: da fam. vE: so daß ... zu trinken hatten.

<sup>9</sup> הַעֲדָה וְאֶת-בְּעִירָם: וַיִּקַּח מֹשֶׁה אֶת-הַמַּטֵּה מִלְּפָנָי יְהוָה כַּאֲשֶׁר צֻוְּהוּ: וַיִּקְהֲלוּ מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן אֶת-הַקָּהָל אֶל-פְּנֵי הַסֵּלַע וַיֹּאמֶר לָהֶם שְׁמַעוּ-נָא הַמִּלִּים הַמִּן-הַסֵּלַע הַזֶּה נֹצֵץ יָא לָכֶם מַיִם: וַיָּרֶם מֹשֶׁה אֶת-יָדוֹ וַיַּךְ אֶת-הַסֵּלַע בְּמַטְהוֹ פַּעַמִּים וַיֵּצֵא מִיָּם רַבִּים וַתֵּשֶׁף הָעֲדָה וּבְעִירָם: ס וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה וְאֶל-אַהֲרֹן יַעַן לֹא-הֵאֱמַנְתֶּם בִּי לְהַקְדִּישֵׁנִי לְעֵינֵי בְנֵי יִשְׂרָאֵל לָכֵן לֹא תָבִיאוּ אֶת-הַקָּהָל הַזֶּה אֶל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר-נָתַתִּי לָהֶם: הִנֵּה מִי מְרִיבָה אֲשֶׁר-רָבּוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל אֶת-יְהוָה וַיִּקְדַּשׁ בָּם: ס

<sup>14</sup> וַיִּשְׁלַח מֹשֶׁה מַלְאָכִים מִקֹּדֶשׁ אֶל-מֶלֶךְ אֲדֹם כֹּה אָמַר אַחִיךָ יִשְׂרָאֵל אַתָּה יָדַעְתָּ אֵת כָּל-הַתְּלָאָה אֲשֶׁר טוּמְאָתָנוּ: וַיֵּרְדּוּ אֲבֹתֵינוּ מִצְרָיִמָה וַנָּשָׁב בְּמִצְרַיִם יָמִים רַבִּים וַיִּרְעוּ לָנוּ מִצְרַיִם וְלֹא-אֲבֹתֵינוּ: וַנִּצְעַק אֶל-יְהוָה וַיִּשְׁמַע קֹלָנוּ וַיִּשְׁלַח מַלְאָךְ וַיֵּצֵאֵנוּ מִמִּצְרַיִם וְהִנֵּה אֲנִיכֵנוּ בְּקֹדֶשׁ עִיר קָצֶה גְבוּלָה: נַעֲבְרָה-נָּה בָאָרֶץ אֲשֶׁר לֹא נַעֲבֹר בְּשָׂדֶה וּבְכָרֶם וְלֹא נִשְׁתָּה מִי בְּאֵר הָרֶדֶךְ הַמֶּלֶךְ נֹלֵךְ לֹא נִשְׁתָּה יָמִין וּשְׂמָאוֹל עַד אֲשֶׁר-נַעֲבֹר גְּבוּלָה: וַיֹּאמֶר אֵלָיו אֲדֹם לֹא תַעֲבֹר בִּי <sup>18</sup> פֶּן-בְּחָרֵב אֵצֶא לִקְרָאתְךָ: וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל בְּמַסְלָה נַעֲלָה וְאִם-מִימִיךָ נִשְׁתָּה אֲנִי וּמִקְנִי וְנָתַתָּה

12. vor den Augen der A. S. dW.vE: mir nicht (vertrauet) h. mich zu verherrlichen.

13. dW: W. des Haders. A: Widerspruch. dW.vE: sich unter ihnen verherrlichte.

14. B.dW.A: Boten. vE: Gesandte ... Mühseligkeit. B.vE.A: betroffen. dW: Mühen ... getr.



## Das Haderwasser. Verweigerung des Durchzugs.

## XX.

9 die Gemeinde tränken und ihr Vieh. \*Da nahm Mose den Stab vor dem Herrn, wie  
 10 er ihm geboten hatte. \*Und Mose und Aaron versammelten die Gemeinde vor den Fels, und sprach zu ihnen: Höret, ihr Ungehorsamen, werden wir euch auch Wasser  
 11 bringen aus diesem Fels? \*Und Mose hob seine Hand auf und schlug den Felsen mit dem Stabe zweimal. Da ging viel Wasser heraus, daß die Gemeinde trank  
 12 und ihr Vieh. \*Der Herr aber sprach zu Mose und Aaron: Darum, daß ihr nicht an mich geglaubt habt, daß ihr mich heiligtet vor den Kindern Israel, sollt ihr diese Gemeinde nicht in das Land bringen,  
 13 das ich ihnen geben werde. \*Das ist das Haderwasser, darüber die Kinder Israel mit dem Herrn haderten, und er geheiligt ward an ihnen.  
 14 Und Mose sandte Botschaft aus Kadesch zu dem Könige der Edomiter: Also läßt dir dein Bruder Israel sagen: Du weißt  
 15 alle die Mühe, die uns betreten hat, \*daß unsere Väter in Ägypten hinab gezogen sind, und wir lange Zeit in Ägypten gewohnt haben, und die Ägypter handelten  
 16 uns und unsere Väter übel, \*und wir schriehen zu dem Herrn, der hat unsere Stimme erhört und einen Engel gesandt, und aus Ägypten geführt. Und siehe, wir sind zu Kadesch in der Stadt an deinen  
 17 Grenzen. \*Laß uns durch dein Land ziehen. Wir wollen nicht durch Acker noch Weinberge gehen, auch nicht Wasser aus den Brunnen trinken; die Landstraße wollen wir ziehen, weder zur Rechten noch zur Linken weichen, bis wir durch deine  
 18 Grenze kommen. \*Die Edomiter aber sprachen zu ihnen: Du sollst nicht durch mich ziehen, oder ich will dir mit dem  
 19 Schwert entgegen ziehen. \*Die Kinder Israel sprachen zu ihm: Wir wollen auf der gebahnten Straße ziehen, und so wir deines Wassers trinken, wir und unser

multitudo et jumenta ejus. \*Tulit 9  
 v.8,17,10 igitur Moyses virgam, quae erat in  
 Ex.17,9. conspectu Domini, sicut praeceperat ei, \*congregata multitudo ante pe- 10  
 17,10. tram, dixitque eis: Audite, rebelles et  
 Dt.9,7,24. increduli: Num de petra hac vobis  
 aquam poterimus ejicere? \*Cumque 11  
 Ex.17,6. elevasset Moyses manum, percutiens  
 Sap.11,4. virga bis silicem, egressae sunt aquae  
 Ps.105,41 largissimae, ita ut populus biberet  
 78,15,20. et jumenta. \*Dixitque Dominus 12  
 Es.48,21. ad Moysen et Aaron: Quia non cre-  
 1 Co.10,4. didistis mihi, ut sanctificaretis me  
 v.24. coram filiis Israel, non introducetis  
 27,14. hos populos in terram quam dabo  
 Dt.1,37. eis. \*Haec est aqua contradictio- 13  
 4,21. nis, ubi jurgati sunt filii Israel con-  
 32,51. tra Dominum, et sanctificatus est in  
 Ex.17,7. eis.  
 Ps.106,32. 81,8.

Misit interea nuntios Moyses de 14  
 v.1,5. Cades ad regem Edom, qui dicerent:  
 Jud.11,17. Haec mandat frater tuus Israel: Nosti  
 Gn.36,31. omnem laborem, qui apprehendit  
 Dt.23,7. nos, \*quomodo descenderint patres 15  
 Ex.18,8. nostri in Aegyptum, et habitaverimus  
 ibi multo tempore, afflixerintque nos  
 Aegyptii et patres nostros, \*et quo- 16  
 modo clamaverimus ad Dominum et  
 Ex.14,19. exaudierit nos, miseritque angelum,  
 23,20,23. qui eduxerit nos de Aegypto. Ecce,  
 32,34. in urbe Cades, quae est in extremis  
 Es.63,9. finibus tuis, positi \*obsecramus, ut 17  
 nobis transire liceat per terram  
 v.19. tuam; non ibimus per agros nec  
 21,22. per vineas, non bibemus aquas de  
 Dt.2,27. puteis tuis, sed gradiemur via publica,  
 nec ad dexteram nec ad sinistram  
 declinantes, donec transeamus ter-  
 minos tuos. \*Cui respondit Edom: 18  
 Non transibis per me, alioquin ar-  
 matus occurram tibi. \*Dixeruntque 19  
 v.17. filii Israel: Per tritam gradiemur  
 viam, et si biberimus aquas tuas,  
 nos et pecora nostra, dabimus quod

11. U.L: Wassers. 15. A.A: behandelten.

16. A.A: und uns aus Eg.

15. behandelten. B: unsern Vätern Übels gethan. vE: mit ... übel verfahren. A: gequält!

16. vE: einen Engel, der uns ...

17. dW.A: Heerstraße. B.vE: Königsstraße! dW. vE.A: ausbeugen.

11. Al.† (in f.) ejus.

16. Al.† Et (a. Ecce).

18. Edom aber. dW: durch mein Land. vE: d. das Meinige. A: bei mir. dW: sonst gehe ich. vE: sonst rücke ich ... aus. (B: daß ich nicht vielleicht ...?)

19. dW: Landstraße.



## XX.

## Mors Aaronis. Pugna cum Chananaeis.

τιμήν σοι· ἀλλὰ τὸ πρᾶγμα οὐδέν ἐστι, \*παρὰ τὸ ὄρος παρελευσόμεθα. 20 Ὁ δὲ εἶπεν· Οὐ διελεύσῃ δι' ἐμοῦ. Καὶ ἐξῆλθεν Ἐδὼμ εἰς συνάντησιν αὐτῶν ἐν ὄγλῳ βαρεῖ καὶ ἐν χειρὶ ἰσχυρᾷ. 21 Καὶ οὐκ ἠθέλησεν Ἐδὼμ δοῦναι τῷ Ἰσραὴλ παρελθεῖν διὰ τῶν ὁρίων αὐτοῦ· καὶ ἐξέκλινεν Ἰσραὴλ ἀπ' αὐτοῦ.

22 Καὶ ἀπῆραν ἐκ Κάδης, καὶ παρεγένοντο οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ πᾶσα ἡ συναγωγὴ εἰς Ὄρ τὸ ὄρος. 23 Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν ἐν Ὄρ τῷ ὄρει, ἐπὶ τῶν ὁρίων γῆς Ἐδὼμ, λέγων· 24 Προστεθήτω Ἀαρὼν πρὸς τὸν λαὸν αὐτοῦ, ὅτι οὐ μὴ εἰσέλθῃτε εἰς τὴν γῆν ἣν ἔδωκα τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, διότι παρωξύνατέ με ἐπὶ τοῦ ὕδατος τῆς ἀντιλογίας. 25 Λάβε τὸν Ἀαρὼν καὶ Ἐλεάζαρ τὸν υἱὸν αὐτοῦ, καὶ ἀναβίβασον αὐτούς εἰς Ὄρ τὸ ὄρος ἔναντι πάσης τῆς συναγωγῆς, 26 καὶ ἐκδυσον Ἀαρὼν τὴν στολὴν αὐτοῦ καὶ ἐνδυσον Ἐλεάζαρ τὸν υἱὸν αὐτοῦ, καὶ Ἀαρὼν προστεθείς ἀποθανέτω ἐκεῖ. 27 Καὶ ἐποίησε Μωϋσῆς, καθὰ συνέταξεν αὐτῷ κύριος. Καὶ ἀνεβίβασεν αὐτούς εἰς Ὄρ τὸ ὄρος ἔναντι πάσης τῆς συναγωγῆς, 28 καὶ ἐξέδυσε Μωϋσῆς τὸν Ἀαρὼν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ ἐνέδυσεν αὐτὰ Ἐλεάζαρ τὸν υἱὸν αὐτοῦ· καὶ ἀπέθανεν ἐκεῖ Ἀαρὼν ἐπὶ τῆς κορυφῆς τοῦ ὄρους, καὶ κατέβη Μωϋσῆς καὶ Ἐλεάζαρ ἐκ τοῦ ὄρους. 29 Καὶ εἶδε πᾶσα ἡ συναγωγὴ, ὅτι ἀπελύθη Ἀαρὼν, καὶ ἔκλαυσαν τὸν Ἀαρὼν τριάκοντα ἡμέρας πᾶς οἶκος Ἰσραὴλ.

**XXI.** Καὶ ἤκουσεν ὁ Χανανεὺς βασιλεὺς Ἀράδ ὁ κατοικῶν κατὰ τὴν ἔρημον, ὅτι ἦλθεν Ἰσραὴλ ὁδὸν Ἀθαρεῖμ, καὶ ἐπολέμησε πρὸς Ἰσραὴλ καὶ κατεπρονόμευσαν ἐξ αὐτῶν αἰχμαλωσίαν. 2 Καὶ ἠΐξατο Ἰσραὴλ εὐχὴν κυρίῳ καὶ εἶπεν· Ἐάν μοι παραδῶς τὸν λαὸν τοῦτον ὑποχείριον, ἀναθεματιῶ αὐτὸν καὶ τὰς πόλεις αὐτοῦ. 3 Καὶ εἰσήκουσε κύριος τῆς φωνῆς

מִכָּרֶם רַק אֵין-דָּבָר בְּרַגְלִי אֶעֱבְרָה׃  
כ וַיֹּאמֶר לֹא תֵעָבֶר וַיֵּצֵא אֱדוֹם לִקְרָאתוֹ  
21 בָּעֵם כָּבֵד וּבִיד חֲזָקָה׃ וַיִּמָּאֵן אֱדוֹם  
נִתָּן אֶת-יִשְׂרָאֵל עָבַר בְּגִבְלוֹ וַיֵּט  
יִשְׂרָאֵל מֵעָלָיו׃ פ

22 וַיִּסְעוּ מִקָּדֵשׁ וַיָּבֹאוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל  
23 כָּל-הָעֵדָה הָר הָהָר׃ וַיֹּאמֶר יְהוָה  
אֶל-מֹשֶׁה וְאֶל-אַהֲרֹן בְּהָר הָהָר עַל-  
24 בְּבוֹל אֶרֶץ-אֱדוֹם לֵאמֹר׃ יֹאסֶף אַהֲרֹן  
אֶל-עַמּוּיו כִּי לֹא יבֹא אֶל-הָאָרֶץ  
אֲשֶׁר נָתַתִּי לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל עַל אֲשֶׁר-  
כה מִרִיתֶם אֶת-פִּי לָמִי מְרִיבָה׃ קח  
אֶת-אַהֲרֹן וְאֶת-אַלְעָזָר בְּנוֹ וְהָעֵל  
26 אֹתָם הָר הָהָר׃ וְהַפֹּשֵׁט אֶת-אַהֲרֹן  
אֶת-בְּגָדָיו וְהַלְבִּשְׁתָּם אֶת-אַלְעָזָר  
27 בְּנוֹ וְאַהֲרֹן יֹאסֶף וּמֵת שָׁם׃ וַיַּעַשׂ  
מֹשֶׁה כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה וַיַּעַל אֶל-  
28 הָר הָהָר לְעֵינֵי כָל-הָעֵדָה׃ וַיַּפֹּשֵׁט  
מֹשֶׁה אֶת-אַהֲרֹן אֶת-בְּגָדָיו וַיַּלְבִּשׁ  
אֹתָם אֶת-אַלְעָזָר בְּנוֹ וּמֵת אַהֲרֹן שָׁם  
בְּרֹאשׁ הָהָר וַיֵּרֶד מֹשֶׁה וְאַלְעָזָר  
29 מִן-הָהָר׃ וַיֵּרְאוּ כָל-הָעֵדָה כִּי גָוַע  
אַהֲרֹן וַיִּבְכּוּ אֶת-אַהֲרֹן שְׁלֹשִׁים יוֹם  
כָּל בֵּית יִשְׂרָאֵל׃ ס

**XXI.** וַיִּשְׁמַע הַכְּנַעֲנִי מֶלֶךְ-עָרֹד יֹשֵׁב  
הַנִּגָּב כִּי בָא יִשְׂרָאֵל דֶּרֶךְ הָאֲתָרִים  
וַיִּלָּחֶם בְּיִשְׂרָאֵל וַיִּשְׁכָּן מִמֶּנּוּ שָׁכִי׃  
2 וַיֵּדֶר יִשְׂרָאֵל נֶדֶר לַיהוָה וַיֹּאמֶר  
אִם-נָתַן תִּיתֵן אֶת-הָעָם הַזֶּה בְּיָדִי  
3 וְהִחַרְמֹתִי אֶת-עֲרִיהֶם׃ וַיִּשְׁמַע

20. BE: αὐτῷ (αὐτῶν FX; AX: αὐτῆς). 24. B: δέ-δωκα (ἔδωκα AFX). AEX: Ἰσρ. ἐν κατασχεσει. AB: λοιδορίας (ἀντιλ. EFX). 25. AEX† (p. A.) τὸν ἀδελφόν σθ ... ἐναντίον (F\* ἐν. π. τ. συναγ.). 27. AB: κύρ. αὐτῷ (α. κύρ. FX). AB: ἐναντίον (ἐναντι FX). 28. A¹ B\* (pr.) Μωϋσ. († A² FX). B\* ἐκεῖ († AEX). 29. AEFX: ἴδεν. — 1. B: Ἀθαρεῖν (-εῖμ AEFX) ... κατεπροενόμευσεν (-προνόμευσαν A² FX).

19. B: will ich den Preis dafür geben. vE: so gebe ... dW: Zahlung dafür. A: geben was recht ist. B: nur ohne etwas Anderes zu ḡ. vE: wollen nichts Anderes, als mit unsf. ḡüssen. dW: nur [es ist ja nichts] mit unsf. ḡ. (A: an Zahlung soll es nicht fehlen; nur daß wir schnell durchz.)

20. vE: vielem B. A: zahllosam.

21. B: verstaten. dW.vE: gestatten. dW: mich vor ihm? vE: beugte ab.

22. an den Berg Hor.

24. A. sammle sich. dW.vE: soll gef. werden. A: hinscheiden! dW: widerspenstig ... gegen mein



## Aaron auf Hor. Der König Arad.

## XX.

Vieh, so wollen wirs bezahlen, wir wollen nichts denn nur zu Fuße hindurch ziehen.  
 20 \*Er aber sprach: Du sollst nicht herdurch ziehen. Und die Edomiter zogen aus, ihnen entgegen, mit mächtigem Volk und starker  
 21 Hand. \*Also weigerten die Edomiter Israel zu vergönnen, durch ihre Grenze zu ziehen. Und Israel wich von ihnen.  
 22 Und die Kinder Israel brachen auf von Kades und kamen mit der ganzen Gemeine  
 23 gen Hor am Gebirge. \*Und der Herr redete mit Mose und Aaron zu Hor am Gebirge, an den Grenzen des Landes der  
 24 Edomiter, und sprach: \*Laß sich Aaron sammeln zu seinem Volk, denn er soll nicht in das Land kommen, das ich den Kindern Israel gegeben habe, darum, daß ihr meinem Munde ungehorsam gewesen  
 25 seid bei dem Haderwasser. \*Nimm aber Aaron und seinen Sohn Eleasar, und führe  
 26 sie auf Hor am Gebirge. \*Und zeuch Aaron seine Kleider aus, und zeuch sie Eleasar an, seinem Sohne. Und Aaron soll sich daselbst sammeln und ster-  
 27 ben. \*Da that Mose, wie ihm der Herr geboten hatte, und stiegen auf Hor am Gebirge vor der ganzen Gemeine.  
 28 \*Und Mose zog Aaron seine Kleider aus, und zog sie Eleasar an, seinem Sohne. Und Aaron starb daselbst oben auf dem Berge. Mose aber und Eleasar stiegen  
 29 herab vom Berge. \*Und da die ganze Gemeine sahe, daß Aaron dahin war, beweineten sie ihn dreißig Tage, das ganze Haus Israel.

**XXI.** Und da der Cananiter, der König Arad, der gegen Mittag wohnte, hörte, daß Israel herein kommt durch den Weg der Rundschafter, tritt er wider Israel  
 2 und führte etliche gefangen. \*Da gelobte Israel dem Herrn ein Gelübde und sprach: Wenn du dieß Volk unter meine Hand gibst, so will ich ihre Städte verbannen.  
 3 \*Und der Herr erhörte die Stimme Israels,

1. A. A: herein komme.

Wort. vE: Befehl.

25. auf den Berg Hor.

27. vor d. Augen der g. G.

28. B: auf der Spitze des B. dW: Höhe. vE: Gipfel d. Gebirges.

29. B: den Geist aufgegeben hatte. dW: verschie-

Dt. 2, 28. justum est; nulla erit in pretio difficultas, tantum velociter transeamus.  
 6. 5.

\*At ille respondit: Non transibis. 20

21, 23. Statimque egressus est obuius cum infinita multitudine et manu forti, \*nec voluit acquiescere deprecanti, ut 21 concederet transitum per fines suos; quamobrem divertit ab eo Israel.

Jud. 11, 18

Cumque castra movissent de 22

v. 14, 1. 33, 37.

Cades, venerunt in montem Hor, qui est in finibus terrae Edom; \*ubi locutus est Dominus ad Moysen: \*Per- 24

v. 12, 26. Gn. 25, 8.

gat, inquit, Aaron ad populos suos; non enim intrabit terram, quam dedi filiis Israel, eo quod incredulus fuerit ori meo ad aquas contradictionis.

v. 13.

\*Tolle Aaron et filium ejus cum eo, 25

33, 38. Dt. 32, 50.

et duces eos in montem Hor. \*Cum- 26 que nudaveris patrem veste sua, indues ea Eleazarum filium ejus; Aaron

v. 24.

colligetur et morietur ibi. \*Fecit 27

Moyses, ut praeceperat Dominus, et ascenderunt in montem Hor coram

omni multitudine; \*cumque Aaron 28

spoliasset vestibus suis, induit eis

Eleazarum filium ejus. Illo mortuo

33, 38. Dt. 32, 50.

in montis supercilio, descendit cum

10, 6.

Eleazaro; \*omnis autem multitudo vi- 29

dens occubuisse Aaron, flevit super

Dt. 34, 8. Gn. 50, 3.

eo triginta diebus per cunctas familias suas.

Quod cum audisset Chana- **XXI.**

33, 40.

naeus rex Arad, qui habitabat ad

meridiem, venisse scilicet Israel per

12, 22.

exploratorum viam, pugnavit contra

illum, et victor existens duxit ex eo

praedam. \*At Israel voto se Do- 2

Ps. 56, 13.

mino obligans ait: Si tradideris po-

Lv. 27, 21, 25.

pulum istum in manu mea, delebo

Dt. 13, 15.

urbes ejus. \*Exaudivitque Dominus 3

Jos. 6, 17.

20. S: transibitis.

den war. vE. A: gestorben.

1. von Arad ... ihrer Etliche. B: kananitische König Arad? dW. vE: auf d. Wege (von) Atharim... fing (machte) von ihm Gefangene. A: führte v. ihm Beute weg.

2. vE: gottverschwören!! A: austilgen.



## XXI.

*Serpentis aenei adversus serpentes venenatos erectio.*

Ἰσραήλ, καὶ παρέδωκε τὸν Χανανεὶν ὑποχείριον αὐτῷ, καὶ ἀνεθεμάτισεν αὐτὸν καὶ τὰς πόλεις αὐτοῦ, καὶ ἐπεκαλέσαντο τὸ ὄνομα τοῦ τόπου ἐκείνου ἀνάθεμα.

<sup>4</sup> Καὶ ἀπάραντες ἐξ ὧρ τοῦ ὄρους ὁδὸν ἐπὶ θάλασσαν ἐρυθρὰν περιεκύκλωσαν γῆν Ἐδῶμ. Καὶ ὀλιγοψύχησεν ὁ λαὸς ἐν τῇ ὁδῷ, <sup>5</sup> καὶ κατελάλει ὁ λαὸς πρὸς τὸν θεὸν καὶ κατὰ Μωϋσῆ, λέγοντες· Ἰνατί ἐξηγάγετε ἡμᾶς ἐξ Αἰγύπτου, ἀποκτεῖναι ἡμᾶς ἐν τῇ ἐρήμῳ; Ὅτι οὐκ ἔστιν ἄρτος οὐδὲ ὕδωρ· ἡ δὲ ψυχὴ ἡμῶν προσώχθισεν ἐν τῷ ἄρτι τῷ διακένῳ τούτῳ. <sup>6</sup> Καὶ ἀπέστειλε κύριος εἰς τὸν λαὸν τοὺς ὄφεις τοὺς θανατοῦντας, καὶ ἔδακνον τὸν λαόν, καὶ ἀπέθανε λαὸς πολὺς τῶν νιῶν Ἰσραήλ. <sup>7</sup> Καὶ παραγενόμενος ὁ λαὸς πρὸς Μωϋσῆν ἔλεγεν· Ὅτι ἡμαρτήκαμεν ὅτι κατελάλησαμεν κατὰ τοῦ κυρίου καὶ κατὰ σοῦ· εὗξαι οὖν πρὸς κύριον, καὶ ἀφελέτω ἀφ' ἡμῶν τὸν ὄφιν. Καὶ ἠΰξατο Μωϋσῆς πρὸς κύριον περὶ τοῦ λαοῦ. <sup>8</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ποίησον σεαυτῷ ὄφιν χαλκοῦν καὶ θές αὐτὸν ἐπὶ σημείου, καὶ ἔσται ἐὰν δάκη ὄφεις ἄνθρωπον, πᾶς ὁ δεδηγμένος ἰδὼν αὐτὸν ζήσεται. <sup>9</sup> Καὶ ἐποίησε Μωϋσῆς ὄφιν χαλκοῦν καὶ ἔστησεν αὐτὸν ἐπὶ σημείου· καὶ ἐγένετο, ὅταν ἔδακεν ὄφεις ἄνθρωπον, καὶ ἐπέβλεψεν ἐπὶ τὸν ὄφιν τὸν χαλκοῦν καὶ ἔζη.

<sup>10</sup> Καὶ ἀπῆραν οἱ νιοὶ Ἰσραήλ καὶ παρενέβαλον ἐν Ὠβώθ. <sup>11</sup> Καὶ ἐξάραντες ἐξ Ὠβώθ παρενέβαλον ἐν Ἀχαλγαὶ τῷ πέραν ἐν τῇ ἐρήμῳ, ἣ ἔστι κατὰ πρόσωπον Μωάβ κατ' ἀνατολὰς ἡλίου. <sup>12</sup> Ἐκεῖθεν ἀπῆραν καὶ παρενέβαλον εἰς φάραγγα Ζάρεδ. <sup>13</sup> Καὶ ἐκεῖθεν ἀπάραντες παρενέβαλον εἰς τὸ πέραν Ἀρνὼν ἐν τῇ ἐρήμῳ, τὸ ἐξέχον ἀπὸ τῶν ὁρίων τῶν Ἀμορρῶων· ἔστι γὰρ Ἀρνὼν ὁρία Μωάβ ἀνὰ μέσον Μωάβ καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ Ἀμορρῶν. <sup>14</sup> Διὰ τοῦτο λέγεται ἐν βιβλίῳ·

3. B: ὑποχ. αὐτῶ (ὑπ. αὐτῶ AEX) ... ἐπεκαλέσαν (-λέσαντο FX; AX: ἐπεκαλέσε). 4. AFX: τὴν γῆν Ἐδ. 5. B† (p. Ἰνατί) τῆτο (\* AEFX). AX: ἐξηγάγετε. B\* ἡμᾶς (+ AEFX). 7. AB: ἔλεγον (ἐλεγεν FX). B: ἡμάρτομεν (ἡμαρτήκαμεν AEX). 8. AB\* χαλκῶν (+ FX). 9. B: ἔδακνον (ἔδακεν AFX). 11. B† (a. παρεν.) καὶ (\* AEFX) ... ἐκ τῶ πέραν (τῷ πέρ. AEX). 12. B† (a. Ἐκ.) Καὶ (\* AEX). 14. AX: βίβλῳ.

יְהוָה בְּקוֹל יִשְׂרָאֵל וַיִּתֵּן אֶת־  
הַכְּנַעֲנִי וַיַּחַרם אֹתָם וְאֶת־עָרֵיהֶם  
וַיִּקְרָא שֵׁם־הַמָּקוֹם חֶרְמָה׃ פ  
וַיִּסְעוּ מִתֵּר הַהוּא דֶּרֶךְ יַם־סוּף  
לְסַבֵּב אֶת־אֶרֶץ אֱדוֹם וַתִּקְצֹר נַפְשׁ־  
הָעָם בַּדֶּרֶךְ׃ וַיַּדְבֵּר הָעָם בְּאֱלֹהִים  
וּבַמֶּשֶׁה לֵּמָּה הֵעֲלִיתָנוּ מִמִּצְרָיִם  
לָמוֹת בַּמִּדְבָּר כִּי אֵין לָחֶם וְאֵין  
מַיִם וְנַפְשֵׁנוּ קָצָה בַּלָּחֶם הַקָּלָקָל׃  
וַיִּשְׁלַח יְהוָה בָּעָם אֶת הַנִּפְחָשִׁים  
הַשִּׂרְפִּים וַיִּנְשָׁכוּ אֶת־הָעָם וַיָּמָת  
עַם־רַב מִיִּשְׂרָאֵל׃ וַיָּבֹא הָעָם אֶל־  
מֹשֶׁה וַיֹּאמְרוּ חֲטֵאנוּ כִּי־דִבַּרְנוּ  
בַּיהוָה וּבָךְ הַתַּפְלִל אֶל־יְהוָה וַיַּסֵּר  
מֵעֲלֵינוּ אֶת־הַנִּפְחָשׁ וַיִּתְּפֹלֵל מֹשֶׁה  
בְּעַד הָעָם׃ וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה  
עֲשֵׂה לָךְ שָׁרָף וְשִׂים אֹתוֹ עַל־גֹּסֶם  
וְהָיָה כָּל־הַנִּפְשָׁוָה וְרָאָה אֹתוֹ וַחֲיִי׃  
וַיַּעַשׂ מֹשֶׁה נְחָשׁ נְחָשֶׁת וַיִּשְׁמְתֶהוּ  
עַל־הַגֹּסֶם וְהָיָה אִם־נָשָׁה הַנִּפְחָשׁ  
אֶת־אִישׁ וְהָבִיט אֶל־נְחָשׁ הַנִּפְחָשֶׁת  
וַחֲיִי׃

וַיִּסְעוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיַּחַנוּ בְּאַבְתָּ:  
וַיִּסְעוּ מֵאַבְתָּ וַיַּחַנוּ בְּעֵינֵי הָעֲבָרִים  
בַּמִּדְבָּר אֲשֶׁר עַל־פְּנֵי מוֹאָב מִמִּזְרַח  
הַשָּׁמֶשׁ׃ מִשָּׁם נָסְעוּ וַיַּחַנוּ בְּנִחָל  
זָרְד׃ מִשָּׁם נָסְעוּ וַיַּחַנוּ מֵעֵבֶר  
אֲרִנוֹן אֲשֶׁר בַּמִּדְבָּר הַזֶּה מִבְּבֵל  
הָאֱמֹרִי כִּי אֲרִנוֹן גְּבוּל מוֹאָב כִּי  
מוֹאָב וּבֵין הָאֱמֹרִי׃ עַל־כֵּן יֹאמַר  
בְּסֵפֶר מַלְחָמַת יְהוָה אֶת־וְהָב

v. 6. בטרחא קמץ

3. man verb.

4. vom Geb. S. ... zum Sch. B: die Seele des B.

w. es überdrüssig. dW.vE: das B. ungeduldig.  
A: verdr. über die Reisen u. Beschwerden!



## Die feurigen und die eherne Schlange.

## XXI.

und gab die Cananiter, und verbannete sie sammt ihren Städten, und hieß die Stätte Harma.

- 4 Da zogen sie von Hor am Gebirge auf dem Wege vom Schilfmeer, daß sie um der Edomiter Land hinzögen. Und das 5 Volk ward verdrossen auf dem Wege, \*und redete wider Gott und wider Mosen: Warum hast du uns aus Egypten geführt, daß wir sterben in der Wüste? denn es ist kein Brot noch Wasser hier, und unsere Seele eßelt über dieser losen Speise.
- 6 \*Da sandte der Herr feurige Schlangen unter das Volk, die bissen das Volk, daß 7 ein großes Volk in Israel starb. \*Da kamen sie zu Mose und sprachen: Wir haben gesündigt, daß wir wider den Herrn und wider dich geredet haben; bitte den Herrn, daß er die Schlangen von uns 8 nehme. Mose bat für das Volk. \*Da sprach der Herr zu Mose: Mache dir eine eherne Schlange und richte sie zum Zeichen auf; wer gebissen ist und fletet sie an, der 9 soll leben. \*Da machte Mose eine eherne Schlange und richtete sie auf zum Zeichen, und wenn jemanden eine Schlange biß, so sahe er die eherne Schlange an und blieb leben.
- 10 Und die Kinder Israel zogen aus und 11 lagerten sich in Oboth. \*Und von Oboth zogen sie aus und lagerten sich in Jjim, am Gebirge Ubarim, in der Wüste gegen Moab über, gegen der Sonne Aufgang.
- 12 \*Von dannen zogen sie und lagerten sich 13 am Bach Sared. \*Von dannen zogen sie und lagerten sich dießseit am Arnon, welcher ist in der Wüste und heraus reicht von der Grenze der Amoriter. Denn Arnon ist die Grenze Moabs zwischen Moab 14 und den Amoritern. \*Daher spricht man in dem Buch von den Streiten des

preces Israel et tradidit Chananaeum, quem ille interfecit subversis urbibus ejus, et vocavit nomen loci illius

Jos. 12, 14  
Jud. 1, 16s Horma, id est anathema.

- 33, 41. **P**rofecti sunt autem et de monte 4  
Dt. 2, 1. Hor, per viam quae ducit ad mare  
20, 21. rubrum, ut circumirent terram  
11, 1. Edom. Et taedere coepit populum  
11, 20.  
14, 2. itineris ac laboris, \*locutusque con- 5  
tra Deum et Moysen ait: Cur eduxisti nos de Aegypto, ut moreremur in  
20, 5. solitudine? Deest panis, non sunt  
11, 6. aquae; anima nostra jam nauseat  
super cibo isto levissimo. \*Quam- 6  
Sap. 16, 5.  
Jud. 8, 21. obrem misit Dominus in populum  
1 Co. 10, 9.  
Dt. 8, 15. ignitos serpentes, ad quorum plagas  
Es. 14, 29.  
30, 6. et mortes plurimorum \*venerunt ad 7  
14, 40. Moysen atque dixerunt: Peccavimus,  
quia locuti sumus contra Dominum  
Ex. 8, 8. et te; ora, ut tollat a nobis serpen-  
tes. Oravitque Moyses pro populo,  
\*et locutus est Dominus ad eum: 8  
Fac serpentem aeneum et pone eum  
pro signo; qui percussus aspexerit  
eum, vivet. \*Fecit ergo Moyses 9  
Sap. 16, 6s  
Jo. 3, 14s. SERPENTEM AENEUM et posuit eum  
pro signo; quem cum percussi aspi-  
cerent, sanabantur.

- 33, 43. **P**rofectique filii Israel castrametati 10  
33, 44.  
27, 12. sunt in Oboth. \*Unde egressi fixere 11  
tentoria in Jeabarim, in solitudine,  
quae respicit Moab contra orientalem  
plagam. \*Et inde moventes vene- 12  
Dt. 2, 13. runt ad torrentem Zared. \*Quem 13  
relinquentes castrametati sunt contra  
Dt. 2, 24.  
Jud. 11, 13. Arnon, quae est in deserto et pro-  
minet in finibus Amorrhaei; siquidem  
Jud. 11, 18  
Dt. 2, 9. Arnon terminus est Moab dividens  
Moabitas et Amorrhaeos. \*Unde 14  
dicitur in libro bellorum Domini:

5. Al.: Dominum.

5. B.dW.vE: Warum habt ihr. B: hat einen Gefel an dem so leichten Brot! vE: elenden Speise? A: überaus schalen.

6. vE: giftige? A: Feuerschl. dW: Schlangen, Sarafs!!

7. Kam das Volk. vE: abwende.

8. eine Feuerschlange, u. hänge s. auf eine Stange. B.vE: setze. dW: einen Saraf. vE: am

Leben bleiben. dW: geheilt!

9. Schl. von Erz. dW: Kupfer.

10. dW.vE.A: brachen auf. B: reiseten fort.

11. B: an die Hügel A. dW.vE: zu Sje=A.

12. vE: im Thale.

13. vE: war die Gr.

14. heißt es ... B.vE: (wird gesagt) in d. B. der Kriege.



## XXI.

## Carmen de puteo. Legatio ad Amorrhaeos.

\* Πόλεμος τοῦ κυρίου τὴν Ζωὸβ ἐφλόγισε καὶ τοὺς χειμάρρους Ἀρνῶν, <sup>15</sup> καὶ τοὺς χειμάρρους κατέστησε κατοικῆσαι Ἀρ, καὶ πρόσκειται τοῖς ὄροις Μωάβ. <sup>16</sup> Καὶ ἐκεῖθεν τὸ φρέαρ τοῦτο ἐστὶ τὸ φρέαρ ὃ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Συνάγαγε τὸν λαόν, καὶ δώσω αὐτοῖς ὕδωρ 'πιεῖν'.

<sup>17</sup> Τότε ἦσεν Ἰσραὴλ τὸ ᾄσμα τοῦτο ἐπὶ τοῦ φρέατος· Ἐξάρχετε αὐτῷ· <sup>18</sup> φρέαρ ὥρυξαν αὐτὸ ἄρχοντες, ἐξελατόμησαν αὐτὸ βασιλεῖς ἐθνῶν ἐν τῇ βασιλείᾳ αὐτῶν, ἐν τῷ κυριεῦσαι αὐτῶν. Καὶ ἀπὸ \*φρέατος εἰς Μανθαναεὶν, <sup>19</sup> καὶ ἀπὸ Μανθαναεὶν εἰς Νααλιήλ, καὶ ἀπὸ Νααλιήλ εἰς Βαμώθ, <sup>20</sup> καὶ ἀπὸ Βαμώθ εἰς Ἰανήν, ἣ ἐστὶν ἐν τῷ πεδίῳ Μωάβ ἀπὸ κορυφῆς τοῦ λελαξενμένου τὸ βλέπον κατὰ πρόσωπον τῆς ἐρήμου.

<sup>21</sup> Καὶ ἀπέστειλε Ἰσραὴλ πρέσβεις πρὸς Σηὼν βασιλέα Ἀμορράϊων 'λόγοις εἰρηνικοῖς', λέγων· <sup>22</sup> Παρελυσόμεθα διὰ τῆς γῆς σου· 'τῇ ὁδῷ πορευόμεθα', οὐκ ἐκκλινοῦμεν οὔτε εἰς ἀγρὸν οὔτε εἰς ἀμπελῶνα· οὐ πιόμεθα ὕδωρ ἐκ φρέατός 'σου', ὁδῷ βασιλικῇ πορευόμεθα ἕως ἂν παρέλθωμεν τὰ ὄρια σου. <sup>23</sup> Καὶ οὐκ ἔδωκε Σηὼν τῷ Ἰσραὴλ παρελθεῖν διὰ τῶν ὁρίων αὐτοῦ, καὶ συνήγαγε Σηὼν πάντα τὸν λαὸν αὐτοῦ καὶ ἐξηλθε παρατάξασθαι τῷ Ἰσραὴλ εἰς τὴν ἐρήμον, καὶ ἦλθεν εἰς Ἰασσὰ καὶ παρετάξατο τῷ Ἰσραὴλ. <sup>24</sup> Καὶ ἐπάταξεν αὐτὸν Ἰσραὴλ φόνῳ μαχαίρας, καὶ κατεκυρίευσαν τῆς γῆς αὐτοῦ ἀπὸ Ἀρνῶν ἕως Ἰαβώκ, ἕως νιῶν Ἀμμών· ὅτι Ἰαζήρ ὄρια νιῶν Ἀμμών ἐστὶ. <sup>25</sup> Καὶ ἔλαβεν Ἰσραὴλ πάσας τὰς πόλεις ταύτας, καὶ κατώκησεν Ἰσραὴλ ἐν πάσαις ταῖς πόλεσι τῶν Ἀμορράϊων, ἐν Ἑσεβὼν καὶ ἐν πάσαις ταῖς συγκυρούσαις αὐτῇ. <sup>26</sup> Ἔστι γὰρ Ἑσεβὼν πόλις Σηὼν τοῦ βασιλέως τῶν Ἀμορράϊων, καὶ οὗτος ἐπολέμησε βασιλέα Μωάβ τὸ πρότερον καὶ ἔλαβε πᾶσαν τὴν γῆν αὐτοῦ 'ἀπὸ Ἀροήρ' ἕως Ἀρ-

14. AX\* τ8. 15. A<sup>1</sup>B: κατοικίσαι (-κῆσαι A<sup>2</sup>FX). AB: Ἡρ (Ar conj.? FX: Εἶρ). 16. B\* ἐστὶ (+ AEX) et (sq.) τὸ (+ AX). 17s. A<sup>1</sup>B: αὐτῷ φρέαρ ὥρ. (αὐτῷ φρέαρ ὥρ. A<sup>2</sup>FX). 21. AB: Μωϋσῆς (Ἰσρ. FX). 22. B\* ἂν (+ AEFX). 24. AB: Ἰαβόκ (-ώκ X). B: Ἀμμάν (-ών X) ... Ἀμμών (AEFX bis: Ἀμμάν). 26. B† (p. Ἀμ.) ἐστίν (\* AEFX) ... ἔλαβον (-βε AEFX).

14. Ich will mich erweisen im Sturmwind, u. an den Bächen d. A. A: Wie er gethan am rothen Meere, wird er auch thun ...

15. Und dem Ausfluß ... welcher ... lehnet sich an die G. M. B: das hohe Ufer an den ...? dW: die Ergießung. vE: die Ströme, die sich wenden gegen Sche-

טו בְּסוּפָהּ וְאֶת-הַנְּחָלִים אֲרָנוֹן: וְאֵשֶׁר הַנְּחָלִים אֲשֶׁר נָטָה לְשִׁבְתָּ עַר וְנִשְׁעָן לְגִבּוֹל מוֹאָב: וּמִשָּׁם בְּאֶרְהוּא הוּא הַבְּאֵר אֲשֶׁר אָמַר יְהוָה לְמֹשֶׁה אֲסֹף אֶת-הָעָם וְאֶתְנַה לָּהֶם מַיִם:

17 אִזּוּ יִשְׂרָאֵל אֶת-הַפְּסִירָה 18 הַזֹּאת עָלַי בְּאֵר עֲנוּ-לָהּ: בְּאֵר חֲפְרוּהָ שְׂרִים כְּרוּהָ נְדִיבֵי הָעָם בְּמַחֲקָק בְּמִשְׁעָנָתָם וּמִמֶּדְבָּר מִתְנַה: 19 וּמִמִּתְנַה נְחָלִיאל וּמִנְּחָלִיאל בְּמֹת: כ וּמִבְּמֹת הַנִּיאָ אֲשֶׁר בְּשִׁדָּה מוֹאָב רֹאשׁ הַפְּסִגָה וְנִשְׁקָפָה עַל-פְּנֵי הַיַּשִּׁימֹן:

21 וַיִּשְׁלַח יִשְׂרָאֵל מַלְאָכִים אֶל- 22 סִיחֹן מֶלֶךְ-הָאֱמֹרִי לֵאמֹר: אֶעֱבְרָה בְּאַרְצְךָ לֹא נָטָה בְּשִׁדָּה וּבְכָרֶם לֹא נִשְׁתָּה מִי בְּאֵר בְּדֶרֶךְ הַמֶּלֶךְ נִלְךָ 23 עַד אֲשֶׁר-נַעֲבֹר בְּבִלָּה: וְלֹא-נִתֵּן סִיחֹן אֶת-יִשְׂרָאֵל עֹבֵר בְּגִבְלוֹ וַיֹּאכֶלֶת סִיחֹן אֶת-כָּל-עַמּוֹ וַיֵּצֵא לְקִרְיַת יִשְׂרָאֵל הַמִּדְבָּרָה וַיָּבֵא יְהִצָּה 24 וַיִּלָּחֶם בְּיִשְׂרָאֵל: וַיִּבְהֶה יִשְׂרָאֵל לְפִי-חֶרֶב וַיִּירָשׁ אֶת-אַרְצוֹ מֵאֲרֹנֹן עַד-יַבֶּק עַד-בְּנֵי עַמּוֹן כִּי עַד גִּבּוֹל כַּח בְּנֵי עַמּוֹן: וַיִּקַּח יִשְׂרָאֵל אֶת-כָּל-הָעָרִים הָאֵלֶּה וַיֵּשֶׁב יִשְׂרָאֵל בְּכָל-עָרֵי הָאֱמֹרִי בְּחֻשְׁבּוֹן וּבְכָל-בְּנֵי-יָהּ: 26 כִּי חֻשְׁבּוֹן עִיר סִיחֹן מֶלֶךְ הָאֱמֹרִי הוּא וְהוּא נִלָּחֵם בְּמֶלֶךְ מוֹאָב הָרֹאשׁוֹן וַיִּקַּח אֶת-כָּל-אַרְצוֹ מִיַּדוֹ

beth=Ar. A: die Felsen der Gießbäche neigten sich, um zu ruhen in Ar, zu liegen ...??

16. dW.vE: nach Beer. A: da entsprang der Brunnen ...?

17. Lied: Steig herauf, Bruun! Singet ihm entgegen! B: Spring hervor ... Singet von ihm um



Herrn: Das Bahab in Supha und die  
 15 Bäche am Arnon, \*und die Quelle der  
 Bäche, welche reicht hinan zur Stadt Ar,  
 und lenket sich, und ist die Grenze Moabs.  
 16 \*Und von dannen zogen sie zum Brunnen.  
 Das ist der Brunnen, davon der Herr zu  
 Mose sagte: Sammle das Volk, ich will  
 ihnen Wasser geben.  
 17 Da sang Israel dieses Lied, und sangen  
 18 um einander über dem Brunnen: \*Das ist  
 der Brunnen, den die Fürsten gegraben  
 haben, die Edlen im Volk haben ihn ge-  
 graben, durch den Lehrer und ihre Stäbe.  
 Und von dieser Wüste zogen sie gen Ma-  
 19 thana, \*und von Mathana gen Nahaliel,  
 20 und von Nahaliel gen Bamoth, \*und von  
 Bamoth in das Thal, das im Felde Moab  
 lieget, zu dem hohen Berge Bisga, der  
 gegen die Wüste siehet.  
 21 Und Israel sandte Boten zu Sihon, dem  
 Könige der Amoriter, und ließ ihm sagen:  
 22 \*Laß mich durch dein Land ziehen, wir  
 wollen nicht weichen in die Acker noch in  
 die Weingärten, wollen auch des Brunnen-  
 wassers nicht trinken; die Landstraße wollen  
 wir ziehen, bis wir durch deine Grenze  
 23 kommen. \*Aber Sihon gestattete den Kin-  
 dern Israel den Zug nicht durch seine  
 Grenze, sondern sammlete alle sein Volk,  
 und zog aus Israel entgegen in die Wüste,  
 und als er gen Jahza kam, stritt er wider  
 24 Israel. \*Israel aber schlug ihn mit der  
 Schärfe des Schwerts, und nahm sein Land  
 ein, vom Arnon an bis an den Jabok und  
 bis an die Kinder Ammon, denn die Gren-  
 25 zen der Kinder Ammon waren feste. \*Also  
 nahm Israel alle diese Städte, und woh-  
 nete in allen Städten der Amoriter, zu  
 26 Hesbon und allen ihren Töchtern. \*Denn  
 Hesbon die Stadt war Sihons, des Kö-  
 niges der Amoriter, und er hatte zuvor  
 mit dem Könige der Moabiter gestritten  
 und ihm alle sein Land abgewonnen, bis

18. U.L: Da ist.

einander! vE: Herauf Brunnen, singet ihm! A: Br.,  
 komm herauf! So sangen sie zusammen.

18. Den Br. haben S. gegr. ... geöffnet, durch  
 den Gesetzgeber, sammt ihren St. dW: entdeckten,  
 mit dem Scepter und ... vE: ausgehöhlt ... mit d. Sc.

20. B: an der Höhe v. B. die gegen die Einöde  
 hinaus f. dW.vE: Gipfel. vE: nach der W. zu her-

Sicut fecit in mari rubro, sic faciet  
 in torrentibus Arnon; \*scopuli tor- 15  
 rentium inclinati sunt, ut requiesce-  
 rent in Ar et recumberent in finibus  
 Moabitarum. \*Ex eo loco apparuit 16  
 puteus, super quo locutus est Domi-  
 nus ad Moysen: Congrega populum,  
 20,8. et dabo ei aquam.

Tunc cecinit Israel carmen istud: 17  
 Ascendat puteus! Concinebant: \*Pu- 18  
 teus quem foderunt principes et  
 paraverunt duces multitudinis in da-  
 20,33,21 tore legis et in baculis suis. De  
 solitudine Matthana; \*de Matthana 19  
 in Nahaliel; de Nahaliel in Bamoth;  
 \*de Bamoth, vallis est in regione 20  
 23,14. Moab, in vertice Phasga, quod re-  
 Dt.34,1; spicit contra desertum.  
 Jud.11,19  
 Dt.2,26;  
 Jos.12,2.

Misit autem Israel nuncios ad 21  
 Schon regem Amorrhæorum, di-  
 20,17,19. cens: \*Obsecro, ut transire mihi 22  
 Dt.2,27. liceat per terram tuam! Non decli-  
 nabimus in agros et vineas, non bi-  
 bemus aquas ex puteis; via regia  
 gradiemur, donec transeamus termi-  
 20,18,20. nos tuos. \*Qui concedere noluit, 23  
 Dt.2,30. ut transiret Israel per fines suos,  
 32,29,7. quin potius exercitu congregato  
 egressus est obviam in desertum, et  
 venit in Jasa pugnavitque contra  
 Dt.2,33. eum. \*A quo percussus est in ore 24  
 Jos.2,10. gladii, et possessa est terra ejus ab  
 Am.2,9. Arnon usque Jeboc et filios Ammon;  
 Ps.135,11 quia forti praesidio tenebantur ter-  
 136,19; mini Ammonitarum. \*Tulit ergo 25  
 Gn.32,22. Israel omnes civitates ejus et habi-  
 Dt.2,34. tavit in urbibus Amorrhæi, in He-  
 Jud.11,21 sebon scilicet et viculis ejus. \*Urbs 26  
 Es.15,4. Hesebon fuit Schon regis Amorrhæi,  
 qui pugnavit contra regem Moab et  
 tulit omnem terram, quae ditionis

15. S: Arnon. 18. S†(p. suis) Profectique sunt.  
 Al.†(p. solit.) in. 20. S\* de (Al.: In). Al.: et (pro  
 quod; Al.: et quod).

vorrägt.

22. Wie Kap. 20,17.

23. vE: griff er Isr. an.

24. B: erblich ein.

25. vE: Töchterstädten. A: Flecken.

26. war die St. S. ... mit dem vorigen R. vE: ihm  
 abgenommen. B: aus f. Hand gen.



## XXI.

## Occupatio Amorrhæorum et Basanīs.

νῶν. 27 Διὰ τοῦτο ἐροῦσιν οἱ αἰνιγμα-  
τισταί· "Ελθετε εἰς Ἑσεβών, ἵνα οἰκοδομηθῇ  
καὶ κατασκευασθῇ πόλις Σηών. 28 Ὅτι πῦρ  
ἐξῆλθεν ἐξ Ἑσεβών, φλόξ ἐκ πόλεως Σηών,  
καὶ κατέφαγεν ἕως Μωάβ καὶ κατέπτε στήλας  
'Αρνῶν. 29 Οὐαί σοι, Μωάβ· ἀπώλου, λαὸς  
Χαμώς. Ἀπεδόθησαν οἱ υἱοὶ αὐτῶν διασώ-  
ζεσθαι, καὶ αἱ θυγατέρες αὐτῶν αἰχμάλωτοι  
τῷ βασιλεῖ τῶν Ἀμορρῶων Σηών, 30 καὶ \*τὸ  
σπέρμα αὐτῶν ἀπολεῖται Ἑσεβὼν ἕως Δαιβών,  
καὶ \*αἱ γυναῖκες αὐτῶν ἔτι προσεξέκλυσαν  
πῦρ ἐπὶ Μωάβ. 31 Κατῴκησε δὲ Ἰσραὴλ  
ἐν πάσαις ταῖς πόλεσι τῶν Ἀμορρῶων. 32 Καὶ  
ἀπέστειλε Μωϋσῆς κατασκέπασθαι τὴν Ἰαζήρ,  
καὶ κατελάβοντο αὐτὴν καὶ τὰς κώμας αὐτῆς,  
καὶ ἐξέβαλον τὸν Ἀμορρῶον τὸν κατοικοῦντα  
ἐκεῖ.

33 Καὶ ἐπιστρέψαντες ἀνέβησαν ὁδὸν τὴν  
εἰς Βασάν. Καὶ ἐξῆλθεν Ὁγ βασιλεὺς τῆς  
Βασάν εἰς συνάντησιν αὐτοῖς, καὶ πᾶς ὁ λαὸς  
αὐτοῦ εἰς πόλεμον εἰς Ἑδραεῖν. 34 Καὶ εἶπε  
κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Μὴ φοβηθῇς αὐτόν,  
ὅτι εἰς τὰς χεῖράς σου παραδέδωκα αὐτόν καὶ  
πάντα τὸν λαὸν αὐτοῦ καὶ πᾶσαν τὴν γῆν  
αὐτοῦ, καὶ ποιήσεις αὐτῷ καθὼς ἐποίησας  
τῷ Σηὼν βασιλεῖ τῶν Ἀμορρῶων, ὃς κατῴκει  
ἐν Ἑσεβών. 35 Καὶ ἐπάταξαν αὐτόν καὶ τοὺς  
υἱοὺς αὐτοῦ καὶ πάντα τὸν λαὸν αὐτοῦ, ἕως  
τοῦ μὴ καταλιπεῖν αὐτοῦ ζωγρείαν, καὶ ἐκλη-  
**XXII.** ρονόμησαν τὴν γῆν αὐτῶν. 1 Καὶ  
ἀπάραντες οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ παρενέβαλον ἐπὶ  
δυσμῶν Μωάβ παρὰ τὸν Ἰορδάνην κατὰ Ἰε-  
ριχώ.

2 Καὶ ἰδὼν Βαλάκ υἱὸς Σεφωὺρ πάντα  
ὅσα ἐποίησεν Ἰσραὴλ τῷ Ἀμορρῶϊ, 3 καὶ  
ἐφοβήθη Μωάβ τὸν λαὸν σφόδρα ὅτι πολλοὶ  
ἦσαν, καὶ προσώχθισε Μωάβ ἀπὸ προσώπου  
υἱῶν Ἰσραὴλ. 4 Καὶ εἶπε Μωάβ τῇ γερούσῃ  
Μαδιάμ· Νῦν ἐκλεῖξει ἡ συναγωγὴ αὕτη πάν-

27. AX: "Ελθατε. 30. B\* (alt.) αὐτῶν (+ AEFX).  
32. AEX (pro κατοικ.): ὄντα. 35. A<sup>1</sup>B: ἐπάταξεν  
(-ξαν A<sup>2</sup>). A<sup>1</sup>FX: ζωγρείαν. A<sup>2</sup>B: αὐτῶν (αὐτῶν  
A<sup>1</sup>EFX). — 3. AB† (a. υἱ.) τῶν (\* EX).

27 עַד-אַרְנֹן: עַל-כֵּן וַאֲמָרוּ הַמְּשָׁלִים  
כִּי אִם חֲשָׁבוֹן תִּבְנֶה וְתִכְנֹן עִיר  
28 סִיחֹן: כִּי-אֵשׁ יֵצְאָה מִחֲשָׁבוֹן  
לְהִבָּה מִקְרִית סִיחֹן אֲכָלָהּ עַר  
29 מוֹאָב בְּעָלִי בָמוֹת אֲרֹנֹן: אוֹי-לָךְ  
מוֹאָב אֲבִדְתָּ עִם-כְּמוֹשׁ נָתַן בְּנִי  
פְּלִיטָה וּבְנִיתִי בַּשְּׂבִית לַמֶּלֶךְ אֲמָרִי  
ל סִיחֹן: וַיִּירָם אֲבִד חֲשָׁבוֹן עַד-דִּיבֹן  
וַנִּפְּשִׁים עַד-נֹפֶח אֲשֶׁר עַד-מִידְבָּא:  
31 וַיָּשֶׁב יִשְׂרָאֵל בָּאָרֶץ הָאֲמָרִי:  
32 וַיִּשְׁלַח מֹשֶׁה לְרַגֵּל אֶת-יַעֲזָר  
וַיִּלְכְּדוּ בְּנֵיתָיָה וַיִּירָשׁ אֶת-הָאֲמָרִי  
אֲשֶׁר-שָׁם:

33 וַיִּפְנוּ וַיַּעֲלֵו דָרֶךְ הַבָּשָׁן וַיֵּצְא  
עֹג מֶלֶךְ-הַבָּשָׁן לִקְרֹאתָם הוּא וְכָל-  
34 עַמּוֹ לַמִּלְחָמָה אֲדָרָעִי: וַיֹּאמֶר יְהוָה  
אֶל-מֹשֶׁה אֶל-תִּירָא אֹתוֹ כִּי בְיָדִי  
נִתְּתִי אֹתוֹ וְאֶת-כָּל-עַמּוֹ וְאֶת-אֲרָצוֹ  
וְעַשִּׂיתָ לוֹ כְּאֲשֶׁר עָשִׂיתָ לְסִיחֹן  
מֶלֶךְ הָאֲמָרִי אֲשֶׁר יוֹשֵׁב בְּחֲשָׁבוֹן:  
לֵה וַיִּכּוּ אֹתוֹ וְאֶת-בְּנָיו וְאֶת-כָּל-עַמּוֹ  
עַד-בִּלְתִּי הַשְׁאִיר-לוֹ שָׂרִיד וַיִּירָשׁוּ  
**XXII.** אֶת-אֲרָצוֹ: וַיִּסְעוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
וַיַּחֲנוּ בְּעַרְבֹת מוֹאָב מֵעֶבֶר לַיַּרְדֵּן  
יַרְחֹו:

40 מ ד ד ד

2 וַיִּירָא בָּלָק בֶּן-צֹפֹר אֶת-כָּל-אֲשֶׁר-  
3 עָשָׂה יִשְׂרָאֵל לְאֲמָרִי: וַיָּגֵר מוֹאָב  
מִפְּנֵי הָעָם מֵאֵד כִּי רַב-הוּא וַיִּקָּץ  
4 מוֹאָב מִפְּנֵי בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: וַיֹּאמֶר  
מוֹאָב אֶל-זִקְנֵי מִדְיָן עֲתָה יִלְחָכּוּ

v. 30. נקוד על ר'

v. 32. ויורש ק'

27. sagen die Dichter. B: die so mit Sprüchwör-  
tern umgehen? A: heißt es im Volksliede.

28. Höhen. B: die Herren der H. dW.vE.A: Be-

wohner.

29. Er hat ... gegeben ... lassen gef. führen.  
dW: Flüchtling läßt er f. S. sein, u. f. L. gef. dem ...







## XXII.

## Balac et Bileamus.

τας τοὺς κύκλω ἡμῶν, ὥσει ἐκλείξει ὁ μόσχος τὰ χλωρά ἐκ τοῦ πεδίου. Καὶ Βαλάκ υἱὸς Σεπφὼρ βασιλεὺς Μωάβ ἦν κατὰ τὸν καιρὸν ἐκεῖνον.

<sup>5</sup> Καὶ ἀπέστειλε πρέσβεις πρὸς Βαλαάμ υἱὸν Βεῶρ Φαθουρά, ὃ ἐστὶν ἐπὶ τοῦ ποταμοῦ γῆς υἱῶν λαοῦ αὐτοῦ, καλέσαι αὐτόν, λέγων· Ἴδου λαὸς ἐξῆλθεν ἐξ Αἰγύπτου, καὶ ἰδοὺ κατεκάλυψε τὴν ὄψιν τῆς γῆς, καὶ οὗτος ἐγκάθεται ἐχόμενός μου. <sup>6</sup> Καὶ νῦν δεῦρο ἄρασαί μοι τὸν λαὸν τοῦτον, ὅτι ἰσχυρότερός μου ἐστίν· ἐὰν δυνώμεθα πατάξαι ἐξ αὐτῶν καὶ ἐκβαλῶ αὐτοὺς ἐκ τῆς γῆς, ὅτι οἶδα ὅτι οὗς ἂν σὺ εὐλογήσῃς, εὐλόγησονται, καὶ οὗς ἂν καταράσῃ σὺ, καὶ κεκατήρηνται.

<sup>7</sup> Καὶ ἐπορεύθη ἡ γερονσία Μωάβ καὶ ἡ γερονσία Μαδιάμ, καὶ τὰ μαντεῖα ἐν ταῖς χερσὶν αὐτῶν. Καὶ ἦλθον πρὸς Βαλαάμ καὶ εἶπον αὐτῷ τὰ ῥήματα Βαλάκ. <sup>8</sup> Καὶ εἶπε πρὸς αὐτούς· Καταλύσατε αὐτοῦ τὴν νύκτα, καὶ ἀποκριθήσομαι ὑμῖν πράγματα, ἃ ἂν λαλήσῃ κύριος πρὸς μέ. Καὶ κατέμειναν οἱ ἄρχοντες Μωάβ παρὰ Βαλαάμ. <sup>9</sup> Καὶ ἦλθεν ὁ θεὸς πρὸς Βαλαάμ καὶ εἶπεν αὐτῷ· Τί οἱ ἄνθρωποι οὗτοι παρὰ σοί; <sup>10</sup> Καὶ εἶπε Βαλαάμ πρὸς τὸν θεόν· Βαλάκ υἱὸς Σεπφὼρ βασιλεὺς Μωάβ ἀπέστειλεν 'αὐτούς' πρὸς με, 'λέγων'· <sup>11</sup> Ἴδου λαὸς ἐξελήλυθεν ἐξ Αἰγύπτου καὶ ἐκάλυψεν τὴν ὄψιν τῆς γῆς, 'καὶ οὗτος ἐγκάθεται ἐχόμενός μου'· καὶ νῦν δεῦρο ἄρασαί μοι αὐτόν, εἰ ἄρα δυνήσομαι πατάξαι αὐτόν καὶ ἐκβαλῶ αὐτόν 'ἀπὸ τῆς γῆς'. <sup>12</sup> Καὶ εἶπεν ὁ θεὸς πρὸς Βαλαάμ· Οὐ πορεύσῃ μετ' αὐτῶν οὐδὲ καταράσῃ τὸν λαόν· ἔστι γὰρ εὐλογημένος. <sup>13</sup> Καὶ ἀναστὰς Βαλαάμ τὸ πρῶτον εἶπε τοῖς ἄρχουσι Βαλάκ· Ἀποτρέχετε πρὸς τὸν κύριον ὑμῶν· οὐκ ἀφίησί με ὁ θεὸς πορεύεσθαι μεθ' ὑμῶν.

4. B: ἐκλείξει (-λείξει A<sup>2</sup>X; A<sup>1</sup>X: ἐκλίξει). 5. AFX: ὥς. AB: ἐξελήλυθεν (ἐξῆλθεν FX). 6. A: κατάρσασαί. B: ἰσχύει ὅτος ἡ ἡμεῖς (contra AEFX)... οἶδα ὅς ἐὰν εὐλ. σὺ (οἶδα ὅτι AFX; ἂν AEFX; σὺ εὐλ. FX; A: εὐλογῆς σὺ). AB\* (ult.) καὶ (+ FX). 7. AB: εἶπαν (εἶπον FX). 8. A: πράγμα, ἃ. 10. A: ἀπέστ. ἀγγέλους πρὸς. 11. B: κεκάλυψεν (ἐκάλυψεν AEFX). AEX: ἐκ τ. γῆς.

4. das Kr. (B: abäßen.) B.dW: das grüne Kr. (Grüne) des Feldes.

5. Da sandte er ... die da liegt am Strom. dW:

הַקָּהָל אֶת-כָּל-סְבִיבֵינוּ כָּל־חֵד  
הַשָּׁר אֶת יֶרֶק הַשָּׂדֶה וּבִלְק בֶּן-  
צִפּוֹר מֶלֶךְ לְמוֹאָב בֵּעֵת הַהוּא:  
וַיִּשְׁלַח מַלְאָכִים אֶל-בָּלָעַם בֶּן-בְּעוֹר  
שֹׁתֵרָה אֲשֶׁר עַל-הַנָּהָר אֶרֶץ בְּנֵי-  
עַמּוֹ לְקַרְאָלֹו לֵאמֹר הִנֵּה עִם יֵצֵא  
מִמִּצְרַיִם הַנֶּה כֹּסֶה אֶת-עֵינֵי הָאָרֶץ  
וְהוּא יֹשֵׁב מִמְּלִי: וְעַתָּה לְכֵה-נָא  
אֶרְהֶ-לִּי אֶת-הָעַם הַזֶּה כִּי-עֲצוּם  
הוּא מִמֶּנִּי אוּלִי אוּכַל נִכְה-בּוֹ  
וְאֶגְרֹשׁוֹ מִן-הָאָרֶץ כִּי יִדְעֵתִי אֶת  
אֲשֶׁר-תְּבַרֵךְ מִבְּרָךְ וְאֲשֶׁר תֵּאָר  
יוֹאֵר:

<sup>7</sup> וַיֵּלְכוּ זִקְנֵי מוֹאָב וְזִקְנֵי מִדְיָן  
וְקַסְמִים בְּיָדָם וַיָּבֹאוּ אֶל-בָּלָעַם  
וַיְדַבְּרוּ אֵלָיו דְּבָרֵי בִלְק: וַיֹּאמֶר  
אֲלֵיהֶם לִינֹו שֹׁה הַלַּיְלָה וַהֲשִׁבֹתִי  
אֲתֶכֶם דָּבָר כֹּאֲשֶׁר יִדְבֹר יְהוָה אֵלַי  
וַיָּשָׁבוּ שְׂרֵי-מוֹאָב עִם-בָּלָעַם: וַיָּבֹאוּ  
אֲלֵהִים אֶל-בָּלָעַם וַיֹּאמֶר מִי הָאֲנָשִׁים  
הָאֵלֶּה עִמָּךְ: וַיֹּאמֶר בָּלָעַם אֶל-  
הָאֱלֹהִים בִּלְק בֶּן-צִפּוֹר מֶלֶךְ מוֹאָב  
שָׁלַח אֵלָי: הִנֵּה הָעַם הַיֵּצֵא  
מִמִּצְרַיִם וַיִּכֶס אֶת-עֵינֵי הָאָרֶץ עַתָּה  
לְכֵה קָבֵה-לִּי אֹתוֹ אוּלִי אוּכַל  
לְהַלְכֵם בּוֹ וְגִרְשָׁתִיו: וַיֹּאמֶר אֲלֵהִים  
אֶל-בָּלָעַם לֹא תִלְךָ עִמָּהֶם לֹא תֵאָר  
אֶת-הָעַם כִּי בְרוּךְ הוּא: וַיָּקָם  
בָּלָעַם בַּבֹּקֶר וַיֹּאמֶר אֶל-שְׂרֵי בִלְק  
לָכוּ אֶל-אַרְצְכֶם כִּי מֵאֵן יְהוָה  
לְתַתִּי לְהַלְךָ עִמָּכֶם:

am Strome [Euphrat]. A: dem Wahrsager. B: daß sie ihm rufen sollten. dW.vE.A: ihn zu rufen. B: gegen mir über. dW.vE.A: mir gegenüber.



Haufe auffressen, was um uns ist, wie ein  
Doch Kraut auf dem Felde auffrisstet.  
Balak aber, der Sohn Ziporä, war zu  
5 der Zeit König der Moabiter. \*Und

er sandte Boten aus zu Bileam, dem  
Sohne Beorä, gen Pethor, der wohnte  
an dem Wasser im Lande der Kinder seines  
Volks, daß sie ihn forderten, und ließ ihm  
sagen: Siehe, es ist ein Volk aus Egypten  
gezogen, das bedeckt das Angesicht der  
6 Erde und liegt gegen mir. \*So komm  
nun und verfluche mir das Volk, denn es  
ist mir zu mächtig, ob ich es schlagen  
möchte und aus dem Lande vertreiben,  
denn ich weiß, daß, welchen du segnest,  
der ist gesegnet, und welchen du verfluchest,  
der ist verflucht.

7 Und die Ältesten der Moabiter gingen  
hin mit den Ältesten der Midianiter, und  
hatten den Lohn des Wahrsagens in ihren  
Händen, und gingen zu Bileam ein und  
8 sagten ihm die Worte Balaks. \*Und er  
sprach zu ihnen: Bleibt hier über Nacht,  
so will ich euch wieder sagen, wie mir der  
Herr sagen wird. Also blieben die Für-  
9 sten der Moabiter bei Bileam. \*Und Gott  
kam zu Bileam und sprach: Wer sind die  
10 Leute, die bei dir sind? \*Bileam sprach  
zu Gott: Balak, der Sohn Ziporä, der  
Moabiter König, hat zu mir gesandt:  
11 \*Siehe, ein Volk ist aus Egypten gezogen  
und bedeckt das Angesicht der Erde, so  
komm nun und fluche ihm, ob ich mit ihm  
12 streiten möge und sie vertreiben. \*Gott  
aber sprach zu Bileam: Gehe nicht mit  
ihnen, verfluche das Volk auch nicht, denn  
13 es ist gesegnet. \*Da stand Bileam des  
Morgens auf und sprach zu den Fürsten  
Balaks: Gehet hin in euer Land, denn  
der Herr wills nicht gestatten, daß ich mit  
euch ziehe..

7. U.L: das Lohn.

nostris finibus commorantur, quo  
modo solet hos herbas usque ad ra-  
dices carpere. Ipse erat eo tempore  
rex in Moab. \*Misit ergo nuncios 5

<sup>23,7.</sup>  
<sup>Jos. 24, 9s</sup>  
<sup>Dt. 23, 4s.</sup>  
<sup>Mich. 6, 5.</sup>  
<sup>Ap. 2, 14.</sup>  
<sup>Jud. 11p.</sup>  
ad Balaam filium Beor ariolum, qui  
habitabat super flumen terrae filio-  
rum Ammon, ut vocarent eum et  
dicerent: Ecce, egressus est populus  
ex Aegypto, qui operuit superficiem  
terrae, sedens contra me. \*Veni 6  
(Job. 3, 8.)  
igitur et maledic populo huic, quia  
fortior me est; si quo modo possim  
percutere et ejicere eum de terra  
mea; novi enim, quod benedictus sit  
cui benedixeris, et maledictus in  
quem maledicta congesseris.

Perrexeruntque seniores Moab et 7  
majores natu Madian, habentes divi-  
<sup>Jud. 11.</sup>  
<sup>2Pt. 2, 15.</sup>  
nationis pretium in manibus. Cum-  
que venissent ad Balaam et narrassent  
ei omnia verba Balac, \*ille respon- 8  
dit: Manete hic nocte, et respondebo  
quidquid mihi dixerit Dominus. Ma-  
nentibus illis apud Balaam, \*venit 9  
<sup>v. 20, 35.</sup>  
<sup>(E. 39, 3.)</sup>  
Deus et ait ad eum: Quid sibi volunt  
homines isti apud te? \*Respondit: 10  
Balac filius Sephor rex Moabitarum  
<sup>v. 5.</sup>  
misit ad me, \*dicens: Ecce, popu- 11  
lus qui egressus est de Aegypto,  
operuit superficiem terrae; veni et  
maledic ei, si quo modo possim  
pugnans abigere eum. \*Dixitque 12  
<sup>Dt. 23, 5.</sup>  
Deus ad Balaam: Noli ire cum eis,  
neque maledicas populo, quia bene-  
dictus est. \*Qui mane consurgens 13  
dixit ad principes: Ite in terram ve-  
stram, quia prohibuit me Dominus  
venire vobiscum.

4. S † (p. Ipse) autem.

6. R \* mea.

8. S † autem (a. illis).

11. Al.: abjicere.

6. dW: zu stark. vE.A: stärker als ich. B.dW:  
Vielleicht vermag ich (dann) es zu schl. vE: vermöchte.  
A: viell. daß ich es dann schl. u. hinauswerfen kann.

7. B.dW.vE: (mit dem) Wahrsagerlohn. A: Lohn  
der Weissagung.

8. B: Uebernachtet hier diese N. dW.A: Antwort  
geben. B.vE: Antw. (wieder)bringen. B.dW: zu mir

reden w. vE: spricht.

9. B.dW.vE.A: diese Männer bei dir. (A: Was  
wollen ...?)

10. dW: sendet zu mir.

11. vermünsche mirs.

13. B.dW: weigert es (sich) mir zu gest. vE: will  
u. zugeben. A: hat mir gewehret.



## XXII.

## Balac et Bileamus.

14 Καὶ ἀναστάντες οἱ ἄρχοντες Μωάβ ἦλθον πρὸς Βαλάκ καὶ εἶπαν· Οὐ θέλει Βαλαάμ πορευθῆναι μεθ' ἡμῶν. 15 Καὶ προσέθετο Βαλάκ ἔτι ἀποστεῖλαι ἄρχοντας πλείους καὶ ἐντιμότερους τούτων. 16 Καὶ ἦλθον πρὸς Βαλαάμ καὶ λέγουσιν αὐτῷ· Τάδε λέγει Βαλάκ ὁ τοῦ Σεπφὼρ· Ἀξιῷ σε, μὴ ὀκνήσῃς ἐλθεῖν πρὸς μέ. 17 Ἐντίμως γὰρ τιμήσω σε, καὶ πάντα ὅσα ἂν εἴπῃς, ποιήσω σοι· καὶ δεῦρο ἐπικατάρασαί μοι τὸν λαὸν τούτον. 18 Καὶ ἀπεκρίθη Βαλαάμ καὶ εἶπε τοῖς ἄρχουσι Βαλάκ· Ἐὰν δῶ μοι Βαλάκ πλήρη τὸν οἶκον αὐτοῦ ἀργυρίου καὶ χρυσίου, οὐ δυνήσομαι παραβῆναι τὸ ῥῆμα κυρίου τοῦ θεοῦ, ποιῆσαι αὐτὸ μικρὸν ἢ μέγα ἐν τῇ διανοίᾳ μου. 19 Καὶ νῦν ὑπομείνατε αὐτοῦ καὶ ὑμεῖς τὴν νύκτα ταύτην, καὶ γνώσομαι τί προσθήσει κύριος λαλῆσαι πρὸς μέ. 20 Καὶ ἦλθεν ὁ θεὸς πρὸς Βαλαάμ νυκτὸς καὶ εἶπεν αὐτῷ· Εἰ καλέσαι σε πάρευσιν οἱ ἄνθρωποι οὗτοι, ἀναστὰς ἀκολούθησον αὐτοῖς, ἀλλὰ τὸ ῥῆμα, ὃ ἂν λαλήσω πρὸς σε, τοῦτο ποιήσεις.

21 Καὶ ἀναστὰς Βαλαάμ τὸ πρῶν ἐπέσαξε τὴν ὄνον αὐτοῦ καὶ ἐπορεύθη μετὰ τῶν ἀρχόντων Μωάβ. 22 Καὶ ὠργίσθη θυμῷ ὁ θεός, ὅτι ἐπορεύετο αὐτός· καὶ ἀνέστη ὁ ἄγγελος τοῦ θεοῦ ἐνδιαβαλεῖν αὐτὸν ἐπὶ τῆς ὁδοῦ· καὶ αὐτὸς ἐπιβεβήκει ἐπὶ τῆς ὄνου αὐτοῦ καὶ οἱ δύο παῖδες αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ. 23 Καὶ ἰδοῦσα ἡ ὄνος τὸν ἄγγελον τοῦ θεοῦ ἀνθεστηκότα ἐν τῇ ὁδῷ καὶ τὴν ῥομφαίαν ἐσπασμένην ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ, καὶ ἐξέκλινεν ἡ ὄνος ἐκ τῆς ὁδοῦ καὶ ἐπορεύετο εἰς τὸ πεδῖον, καὶ ἐπάταξε τὴν ὄνον ἐν τῇ ῥάβδῳ αὐτοῦ τοῦ εὐθῦναι αὐτὴν ἐν τῇ ὁδῷ. 24 Καὶ ἔστη ὁ ἄγγελος τοῦ θεοῦ ἐν ταῖς αὐλάσι τῶν ἀμπελῶν, φραγμὸς ἐντεῦθεν καὶ φραγμὸς ἐντεῦθεν. 25 Καὶ ἰδοῦσα ἡ ὄνος τὸν ἄγγελον τοῦ θεοῦ προσέθλιπεν ἑαυτὴν πρὸς τὸν τοῦ-

14. AEX: εἶπον αὐτῷ. 15. AEX: ἔτι B. 17. A<sup>2</sup>FX† (p. σε) σφόδρα. B\* πάντα († AEX). AB: εἰάν (ἂν FX). 18. A: ἀρχ. ἢ χρ. 20. AB: εἰάν (ἂν FX). 21. A (pro ἀρχ.): ἀνδρῶν. 22. B: ἐπορεύθη (ἐπορεύετο AEX) ... διαβαλεῖν (ἐνδιαβαλεῖν X; AEFX: ἐνδιαβάλλειν). AB\* ἐπὶ τῆς ὁδ. († EX). 23. FX\* (tert.) καὶ et ἐν τῇ ὁ. αὐτῇ. 24. AEX: ἀμπελώνων.

14 וַיָּקוּמוּ שָׂרֵי מוֹאָב וַיָּבֹאוּ אֶל-בָּלָק וַיֹּאמְרוּ מֵאֵן בָּלָעַם הֵלֵךְ עִמָּנוּ׃ וַיֹּסֶף עוֹד בָּלָק שְׂלַח שָׂרִים רַבִּים וְנִכְבָּדִים מֵאֵלָּה׃ וַיָּבֹאוּ אֶל-בָּלָעַם וַיֹּאמְרוּ לוֹ כֹּה אָמַר בָּלָק בֶּן-צְפֹר אֶל-נָא תִמְנַע מִהֵלֵךְ אֵלָּי׃ כִּי-כִבֹּד אֲכַבְּדֶךָ מְאֹד וְכָל אֲשֶׁר-תֹּאמַר אֵלַי אֶעֱשֶׂה וְלִכְהֶ-נָּא קָבֹה-לִּי אֵת הָעַם הַזֶּה׃ וַיַּעַן בָּלָעַם וַיֹּאמְרֵ אֶל-עַבְדֵּי בָלָק אִם-יִתֶּן-לִּי בָלָק מָלֵא בֵיתוֹ כֶּסֶף וְזָהָב לֹא אֹכַל לְעֵבֹר אֶת-פִּי יְהוָה אֱלֹהֵי לַעֲשׂוֹת קִטְפָה אוֹ גְדוּלָּה׃ וַעֲתָה שִׁבּוּ נָא בָּזֶה גַם-אַתֶּם הַלְלוּלָה וְאִדְעָה מִה-יִסָּף יְהוָה דִּבֶּר עִמָּי׃ כ וַיָּבֹאוּ אֱלֹהֵים אֶל-בָּלָעַם לֵיכָה וַיֹּאמְרוּ לוֹ אִם-לִקְרָא לָךְ בָּאוּ הָאֲנָשִׁים קִים לָךְ אֹתָם וְאָךְ אֶת-הַדָּבָר אֲשֶׁר-אֲדַבֵּר אֵלֶיךָ אֲתוֹ תַעֲשֶׂה׃

21 וַיָּקָם בָּלָעַם בַּבֹּקֶר וַיַּחֱבֹשׁ אֶת-אֲתָנּוֹ וַיֵּלֶךְ עִם-שָׂרֵי מוֹאָב׃ וַיַּחֲרֹ-אֹף אֱלֹהִים כִּי-הוֹלִיךָ הוּא וַיִּתְּצֵב מִלֵּאךְ יְהוָה בַּדֶּרֶךְ לִשְׁטָן לוֹ וְהוּא רָכַב עַל-אֲתָנּוֹ וּשְׁנֵי נַעֲרָיו עִמּוֹ׃ 23 וַתֵּרָא הָאֲתָנּוֹ אֶת-מִלְּאָךְ יְהוָה נֹצֵב בַּדֶּרֶךְ וַחֲרָבּוֹ שְׁלוּפָה בִּידּוֹ וַתִּט הָאֲתָנּוֹ מִן-הַדֶּרֶךְ וַתֵּלֶךְ בַּשָּׂדֶה וַיֵּךְ בָּלָעַם אֶת-הָאֲתָנּוֹ לַהֲטֹתָהּ הַדֶּרֶךְ׃ 24 וַיַּעֲמֵד מִלֵּאךְ יְהוָה בְּמִשְׁעוּל הַפָּרָמִים דָּדָר מִזֶּה וְדָדָר מִזֶּה׃ כה וַתֵּרָא הָאֲתָנּוֹ אֶת-מִלְּאָךְ יְהוָה



## Zweite Sendung. Gottes Zulassung.

## XXII.

14 Und die Fürsten der Moabiter machten sich auf, kamen zu Balak und sprachen: Bileam weigert sich mit uns zu ziehen.  
 15 \*Da sandte Balak noch größere und herr-  
 16 lichere Fürsten, denn jene waren. \*Da die zu Bileam kamen, sprachen sie zu ihm: Also läßt dir sagen Balak, der Sohn Zipporä: Lieber, weigere dich nicht, zu mir zu  
 17 ziehen. \*Denn ich will dich hoch ehren, und was du mir sagest, das will ich thun. Lieber, komm und fluche mir diesem Volk.  
 18 \*Bileam antwortete und sprach zu den Dienern Balaks: Wenn mir Balak sein Haus voll Silbers und Goldes gäbe, so könnte ich doch nicht übergehen das Wort des Herrn, meines Gottes, Kleines oder  
 19 Großes zu thun. \*So bleibt doch nun hier auch ihr diese Nacht, daß ich erfahre, was der Herr weiter mit mir reden  
 20 werde. \*Da kam Gott des Nachts zu Bileam und sprach zu ihm: Sind die Männer gekommen dir zu rufen, so mache dich auf und zeuch mit ihnen, doch was ich dir sagen werde, sollst du thun.  
 21 Da stand Bileam des Morgens auf und sattelte seine Eselin, und zog mit den Für-  
 22 sten der Moabiter. \*Aber der Zorn Gottes ergrimmete, daß er hinzog. Und der Engel des Herrn trat in den Weg, daß er ihm widerstände. Er aber ritt auf seiner Eselin,  
 23 und zween Knaben waren mit ihm. \*Und die Eselin sahe den Engel des Herrn im Wege stehen und ein bloßes Schwert in seiner Hand. Und die Eselin wich aus dem Wege und ging auf dem Felde, Bileam aber schlug sie, daß sie in den Weg  
 24 sollte gehen. \*Da trat der Engel des Herrn in den Pfad bei den Weinbergen,  
 25 da auf beiden Seiten Wände waren. \*Und da die Eselin den Engel des Herrn sahe,

20. A. A: dich zu rufen.

15. noch mehrere. dW.vE: u. geehrtere. A: vornehmere.

16. wehre dich. B.dW.vE: Laß dich doch n. abhalten. A: Säume nicht.

17. verwünsche mir dieses V.

18. dW.vE: übertreten. vE: den Befehl... weniger oder mehr zu th. A: nicht ändern, daß ich mehr redete o. w.

19. dW.vE: so will ich sehen. A: daß ich wissen möge. B: ferner. dW: wiederum. vE: wieder.

20. dW.vE: aber (nur) das. vE: mußt du th.

Reversi principes dixerunt ad Ba- 14  
 lac: Noluit Balaam venire nobiscum.

\*Rursum ille multo plures et nobi- 15  
 liores, quam ante miserat, misit.

\*Qui cum venissent ad Balaam, dixe- 16  
 runt: Sic dicit Balac filius Sephor:  
 Ne cuncteris venire ad me; \*paratus 17  
 sum honorare te, et quidquid vo-  
 lueris dabo tibi; veni et maledic po-  
 pulo isti. \*Respondit Balaam: Si 18

<sup>24,13.</sup>  
<sup>1Kg.13,8.</sup>

dederit mihi Balac plenam domum  
 suam argenti et auri, non potero  
 immutare verbum Domini Dei mei,  
 ut vel plus vel minus loquar. \*Ob- 19  
 secro, ut hic maneatis etiam hac  
 23,19. nocte, et scire queam, quid mihi  
 rursum respondeat Dominus. \*Ve- 20  
 nit ergo Deus ad Balaam nocte et  
 ait ei: Si vocare te venerunt homi-  
 23,19. nes isti, surge et vade cum eis, ita  
 dumtaxat, ut quod tibi praecepero,  
 facias.

Surrexit Balaam mane et strata 21  
 asina sua profectus est cum eis.

\*Et iratus est Deus, stetitque ange- 22  
 lus Domini in via contra Balaam, qui  
 (Gn.22,3. insidebat asinae et duos pueros ha-  
 bebat secum. \*Cernens asina ange- 23

Gn.3,24.

1Chr.

21,16.

Jos.5,13.

lum stantem in via evaginato gladio,  
 avertit se de itinere et ibat per  
 agrum. Quam cum verberaret Ba-  
 laam et vellet ad semitam reducere,  
 \*stetit angelus in angustiis duarum 24  
 maceriarum, quibus vineae cingeban-  
 tur. \*Quem videns asina junxit se 25

18. S \*suam.

20. S: venerint.

23. Al. † Domini.

21. dW.A: gürtete.

22. B.dW: entbrannte. vE: Gott wurde zornig.  
 A: es erzürnte G. vE: ein Engel? B.dW.vE.A: stellte  
 sich. vE: Diener. dW.A: Knechte.

23. auf das Feld ... er sie in den W. lenkte.  
 B: mit seinem ausgezogenen Schw. dW.vE: u. das  
 (s.in) Schw. gezückt. A: mit gezog. Schw.

24. einen Pf. zwischen d. W. dW.vE: engen Pf.  
 zw. (den) W. B: da auf dieser u. auf jenseit ein Zaun  
 war. dW: wo Mauer auf der einen Seite n. M. auf d.  
 andern.



## XXII.

## Balac et Bileamus.

χον καὶ ἀπέθλιψε τὸν πόδα Βαλαάμ πρὸς τὸν τοῖχον, καὶ προσέθετο ἔτι μαστίξαι αὐτήν.  
 26 Καὶ προσέθετο ὁ ἄγγελος τοῦ θεοῦ καὶ ἀπελθὼν ὑπέστη ἐν τόπῳ στενῷ, εἰς ὃν οὐκ ἦν ἐκκλῖναι δεξιὰν οὐδὲ ἀριστεράν. 27 Καὶ ἰδοῦσα ἡ ὄνος τὸν ἄγγελον τοῦ θεοῦ συνεκάθισεν ὑποκάτω Βαλαάμ· καὶ ἐθυμώθη Βαλαάμ καὶ ἐτυπτε τὴν ὄνον τῇ ῥάβδῳ. 28 Καὶ ἤνοιξεν ὁ θεὸς τὸ στόμα τῆς ὄνου, καὶ λέγει τῷ Βαλαάμ· Τί ἐποίησά σοι, ὅτι πέπαικάς με τοῦτο τρίτον; 29 Καὶ εἶπε Βαλαάμ τῇ ὄνῳ· Ὅτι ἐμπέπαιχάς μοι, καὶ εἰ εἶχον μάχαιραν ἐν τῇ χειρὶ μου, ἥδη ἂν ἐξεκέντησά σε. 30 Καὶ λέγει ἡ ὄνος τῷ Βαλαάμ· Οὐκ ἐγὼ ἡ ὄνος σου, ἐφ' ἧς ἐπέβαινες ἀπὸ νεότητός σου ἕως τῆς σήμερον ἡμέρας; μὴ ὑπεροράσει ὑπεριδοῦσα ἐποίησά σοι οὕτως; Ὁ δὲ εἶπεν· Οὐχί. 31 Ἀπεκάλυψε δὲ ὁ θεὸς τοὺς ὀφθαλμοὺς Βαλαάμ, καὶ ὅρα τὸν ἄγγελον κυρίου ἀνθεστηκότα ἐν τῇ ὁδῷ καὶ τὴν μάχαιραν ἐσπασμένην ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ, καὶ κύψας προσεκύνησε τῷ προσώπῳ αὐτοῦ. 32 Καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ ἄγγελος τοῦ θεοῦ· Διὰ τί ἐπάταξας τὴν ὄνον σου τοῦτο τρίτον; καὶ ἰδὼν ἐγὼ ἐξῆλθον εἰς διαβολὴν σου, ὅτι οὐκ ἄστειλα ἡ ὁδός σου ἐναντίον μου, 33 καὶ ἰδοῦσά με ἡ ὄνος ἐξέκλινεν ἀπ' ἐμοῦ τοῦτο τρίτον, καὶ εἰ μὴ ἐξέκλινεν ἀπ' ἐμοῦ, νῦν οὖν σὲ μὲν ἀπέκτεινα, ἐκείνην δ' ἂν περιεποιησάμην. 34 Καὶ εἶπε Βαλαάμ τῷ ἀγγέλῳ κυρίου· Ἠμάρτηκα· οὐ γὰρ ἠπιστάμην, ὅτι σύ μοι ἀνθέστηκας ἐν τῇ ὁδῷ εἰς συνάντησιν· καὶ νῦν εἰ μὴ σοι ἀρκέσει, ἀποστραφήσομαι. 35 Καὶ εἶπεν ὁ ἄγγελος τοῦ θεοῦ πρὸς Βαλαάμ· Συμπορεύθητι μετὰ τῶν ἀνθρώπων· πλην τὸ ῥῆμα, ὃ ἂν εἴπω πρὸς σε, τοῦτο φυλάξῃ λαλῆσαι.

28. AX: εἶπεν. AEFX: πεποίηκα. B: τρίτ. τῆτο (τῆτο τρ. AFX). 29. B\*: με (+ AEFX). 30. AX: ἐκ νεότ. A<sup>1</sup>EX (pro ἔτως): τῆτο. 31. AEX: τῆ B. AX (pro κυρ.): τῆ θεῶ. 32. AX: λέγει. 33. B: τρ. τῆτο (τῆτο τρ. AFX). B\* (alt.) ἀπ' ἐμῶ (+ AEFX). AX\*: ἐν (EFX: ἀν). 34. AEFX: ἀρέσκει. 35. AB: ἐάν (ἀν FX).

25. B: drückte ... drückte. dW: presste. dW.A: schl. f. wieder(um). B: fuhr er fort f. zu schl.

וַתִּלַּחַץ אֶל-הַקִּיר וַתִּלַּחַץ אֶת-רַגְלָהּ  
 בַּלָּעַם אֶל-הַקִּיר וַיֹּסֶף לְהַכְתֶּהּ:  
 26 וַיֹּסֶף מִלֵּאָהּ-יְהוָה עֲבוּר וַיַּעֲמֹד  
 בַּמָּקוֹם צָר אֲשֶׁר אֵין-דֶּרֶךְ לְנִטּוֹת  
 27 יָמִין וּשְׂמָאוֹל: וַתֵּרָא הָאֲתוֹן אֶת-  
 מִלֵּאָהּ יְהוָה וַתַּרְבֵּץ תַּחַת בַּלָּעַם  
 וַיַּחֲרֶאף בַּלָּעַם וַיִּךְ אֶת-הָאֲתוֹן  
 28 בַּמֶּקֶל: וַיִּפְתַּח יְהוָה אֶת-פִּי הָאֲתוֹן  
 וַתֹּאמֶר לְבַלָּעַם מַה-עָשִׂיתִי לָךְ כִּי  
 29 הִכִּיתָנִי זֶה שְׁלַשׁ רַגְלִים: וַיֹּאמֶר  
 בַּלָּעַם לָאֲתוֹן כִּי הִתְעַלְלָתְּ כִּי לֹא  
 יִשְׁחָרֵב בְּיָדִי כִּי עָתָה תִּרְבֶּה-יָדִי:  
 ל וַתֹּאמֶר הָאֲתוֹן אֶל-בַּלָּעַם הֲלוֹא  
 אֲנֹכִי אֲתָנֶךָ אֲשֶׁר-רַכַּבְתָּ עָלַי מֵעוֹדֶךָ  
 עַד-הַיּוֹם הַזֶּה הִתְסַכֵּן הִסְכַּנְתִּי  
 31 לַעֲשׂוֹת לָךְ כֹּה וַיֹּאמֶר לֹא: וַיַּגֵּל  
 יְהוָה אֶת-עֵינָיו בַּלָּעַם וַיֵּרָא אֶת-  
 מִלֵּאָהּ יְהוָה נֹצֵב בַּדֶּרֶךְ וַחֲרָבוֹ  
 שְׁלֵפָה בְּיָדוֹ וַיִּקָּד וַיִּשְׁתַּחוּ לְאַפָּיו:  
 32 וַיֹּאמֶר אֵלָיו מִלֵּאָהּ יְהוָה עַל-מַה  
 הִכִּיתָ אֶת-אֲתָנֶךָ זֶה שְׁלוֹשׁ רַגְלִים  
 הִנֵּה אֲנֹכִי יֹצֵאתִי לְשָׁטֹן כִּי-יִרֹט  
 33 תִּדְרֶךָ לְנִגְדִי: וַתֵּרָאֵנִי הָאֲתוֹן וַתִּט  
 לְפָנָיו זֶה שְׁלַשׁ רַגְלִים אוֹלִי נִטְתָה  
 מִפָּנָיו כִּי עָתָה גַם-אֲתַכָּה תִּרְבֶּה-יָדִי  
 34 וְאוֹתָהּ תַּחֲיִיתִי: וַיֹּאמֶר בַּלָּעַם אֶל-  
 מִלֵּאָהּ יְהוָה חָטֵאתִי כִּי לֹא יָדַעְתִּי  
 כִּי אַתָּה נֹצֵב לְקִרְאָתִי בַּדֶּרֶךְ וְעָתָה  
 לֹא אֶסְרֶע בְּעֵינֶיךָ אֲשׁוּבָה לִי: וַיֹּאמֶר  
 מִלֵּאָהּ יְהוָה אֶל-בַּלָּעַם לָךְ עַם-  
 הָאֲנָשִׁים וְאַפֶּס אֶת-הַדָּבָר אֲשֶׁר-

קמץ בו"ק. v. 26. 28.

26. dW: auszuweichen. vE: daß kein Ausweg war.  
 27. B.dW.vE: legte sie sich nieder. A: fiel f. zu-



## Die Eselin, der Engel des Herrn und der Prophet.

## XXII.

drängete sie sich an die Wand und klemmte Bileam den Fuß an der Wand, und  
 26 er schlug sie noch mehr. \*Da ging der Engel des Herrn weiter, und trat an einen engen Ort, da kein Weg war zu weichen,  
 27 weder zur Rechten, noch zur Linken. \*Und da die Eselin den Engel des Herrn sahe, fiel sie auf ihre Kniee unter dem Bileam. Da ergrimmete der Zorn Bileams, und  
 28 schlug die Eselin mit dem Stabe. \*Da that der Herr der Eselin den Mund auf, und sie sprach zu Bileam: Was habe ich dir gethan, daß du mich geschlagen hast  
 29 nun dreimal? \*Bileam sprach zur Eselin: Daß du mich höhnest; ach daß ich jetzt ein Schwert in der Hand hätte, ich wollte  
 30 dich erwürgen! \*Die Eselin sprach zu Bileam: Bin ich nicht deine Eselin, darauf du geritten hast zu deiner Zeit bis auf diesen Tag? Habe ich auch je gepflegt dir  
 31 also zu thun? Er sprach: Nein. \*Da öffnete der Herr Bileam die Augen, daß er den Engel des Herrn sahe im Wege stehen und ein bloßes Schwert in seiner Hand, und neigte und bückte sich mit seinem Angesicht.  
 32 \*Und der Engel des Herrn sprach zu ihm: Warum hast du deine Eselin geschlagen nun dreimal? Siehe, ich bin ausgegangen, daß ich dir widerstehe, denn der  
 33 Weg ist vor mir verkehrt. \*Und die Eselin hat mich gesehen und ist mir dreimal gewichen, sonst, wo sie nicht vor mir gewichen wäre, so wollte ich dich auch jetzt erwürgen und die Eselin lebendig behalten  
 34 haben. \*Da sprach Bileam zu dem Engel des Herrn: Ich habe gesündigt, denn ich habe es nicht gewußt, daß du mir entgegen ständest im Wege, und nun, so dir's nicht  
 35 gefällt, will ich wieder umkehren. \*Der Engel des Herrn sprach zu ihm: Zieh hin mit den Männern, aber nichts anders, denn was ich zu dir sagen werde, sollst du

30. A.A: geritten bist.

33. U.L: und mir ... gewichen hätte.

34. A.A: stündest. U.L: stundest.

sammen.

28. B: diese drei mal. vE.A: schon zum drittenm.

29. B: Diemeil du meiner gespottet hast! dW: Weil du mir übel mitgespielt hast. vE: mich so mißhandelst!

30. B: sint ich noch dein gewesen bin? dW.vE: von jeher. A: immer. B: Habe ichs wohl je versucht.

parieti et attrivit sedentis pedem.

At ille iterum verberabat eam. \*Et 26

nihilominus angelus ad locum an-

gustum transiens, ubi nec ad dexte-

ram nec ad sinistram poterat deviare,

obvius stetit. \*Cumque vidisset asina 27

stantem angelum, concidit sub pedi-

bus sedentis; qui iratus vehementius

caedebat fuste latera ejus. \*Aperuit- 28

2Pt.2,16. que Dominus os asinae, et locuta

est: Quid feci tibi? cur percutis me

ecce jam tertio? \*Respondit Ba- 29

laam: Quia commeruisti et illusisti

mihi; utinam haberem gladium, ut te

percuterem! \*Dixit asina: Nonne 30

animal tuum sum, cui semper sedere

consuevisti usque in praesentem

diem? dic, quid simile umquam

fecerim tibi? At ille ait: Num-

2Rg.6,17. quam. \*Protinus aperuit Domi- 31

nus oculos Balaam, et vidit angelum

v.23.. Jos.5,13. stantem in via evaginato gladio ad-

oravitque eum pronus in terram. \*Cui 32

angelus: Cur, inquit, tertio verberas

asinam tuam? Ego veni, ut adver-

sarer tibi, quia perversa est via tua

mihique contraria; \*et nisi asina de- 33

clinasset de via, dans locum resistenti,

te occidissem, et illa viveret. \*Dixit 34

Balaam: Peccavi, nesciens quod tu

stares contra me, et nunc, si dis-

plicet tibi ut vadam, revertar. \*Ait 35

angelus: Vade cum istis, et cave ne

32. Al.: verberasti.

dW: War ich gewohnet. vE: Bin ich je gew. gewesen.

31. auf sein Aug. dW: enthüllete.

32. B: weicht von mir aus?

33. ist vor mir.

34. dW: wenn er dir mißfällt? vE: noch jetzt, wenn es schlimm ist in deinen Augen.



וְיָשֹׁב אֵלָיו וְהִנֵּה נֶצֶב עַל-עֲלָתוֹ 6



## Bileams Ankunft. Die sieben Altäre.

## XXII.

reden. Also zog Bileam mit den Fürsten Balaks.

36 Da Balak hörte, daß Bileam kam, zog er aus ihm entgegen in die Stadt der Moabiter, die da liegt an der Grenze Arnon, welcher ist an der äußersten Grenze.

37 \*Und sprach zu ihm: Habe ich nicht zu dir gesandt und dich fordern lassen? Warum bist du denn nicht zu mir gekommen? Mei-

38 nest du, ich könnte nicht dich ehren? \*Bileam antwortete ihm: Siehe, ich bin gekommen zu dir, aber wie kann ich etwas anders reden? Denn das mir Gott in den

39 Mund gibt, das muß ich reden. \*Also

zog Bileam mit Balak und kamen in die 40 Gassenstadt. \*Und Balak opferte Rinder und Schafe, und sandte nach Bileam und nach den Fürsten, die bei ihm waren.

41 Und des Morgens nahm Balak den Bileam und führete ihn hin auf die Höhe Baals, daß er von dannen sehen konnte

**XXIII.** bis zu Ende des Volks. \*Und

Bileam sprach zu Balak: Baue mir hier sieben Altäre und schaffe mir her sieben 2 Farren und sieben Widder. \*Balak that,

wie ihm Bileam sagte, und beide Balak und Bileam opferten je auf einem Altar 3 einen Farren und einen Widder. \*Und

Bileam sprach zu Balak: Tritt bei dein Brandopfer, ich will hingehen, ob vielleicht mir der Herr begegne, daß ich dir ansage, was er mir zeigt. Und ging hin eilend.

4 \*Und Gott begegnete Bileam, er aber sprach zu ihm: Sieben Altäre habe ich zu-

5 gerichtet und je auf einem Altar einen Farren und einen Widder geopfert. \*Der Herr aber gab das Wort dem Bileam in den Mund und sprach: Gehe wieder zu Balak und rede also.

6 Und da er wieder zu ihm kam, siehe, da stand er bei seinem Brandopfer, sammt

<sup>23,12.</sup> aliud quam praecepero tibi, loquaris. Igitur cum principibus.

Quod cum audisset Balac, egressus 36 est in occursum ejus, in oppido Moabitum, quod situm est in extremis finibus Arnon. \*Dixitque ad Ba- 37 laam: Misi nuncios, ut vocarem te; cur non statim venisti ad me? an quia mercedem adventui tuo reddere nequeo? \*Cui ille respondit: Ecce 38 adsum; numquid loqui potero aliud, nisi quod Deus posuerit in ore meo? \*Perrexerunt ergo simul 39 et venerunt in urbem, quae in extremis regni ejus finibus erat. \*Cum- 40 que occidisset Balac boves et oves, misit ad Balaam et principes, qui cum eo erant, munera.

Mane autem facto duxit eum ad <sup>23,28.</sup> <sup>25,3;</sup> <sup>23,13.</sup> excelsa Baal, et intuitus est extremam partem populi. \*Dixitque **XXIII.**

Balaam ad Balac: Aedifica mihi hic <sup>v.29.</sup> septem aras et para totidem vitulos ejusdemque numeri arietes. \*Cum- 2

que fecisset juxta sermonem Balaam, imposuerunt simul vitulum et arietem super aram. \*Dixitque Balaam ad 3

<sup>v.15.</sup> Balac: Sta paulisper juxta holocaustum tuum, donec vadam, si <sup>24,1.</sup> forte occurrat mihi Dominus, et quodcunque imperaverit, loquar tibi.

Cumque abiisset velociter, \*occurrit 4 illi Deus. Locutusque ad eum Balaam: Septem, inquit, aras erexi et imposui vitulum et arietem desuper.

\*Dominus autem posuit verbum in 5 ore ejus et ait: Revertere ad Balac, et haec loqueris.

Reversus invenit stantem Balac 6 juxta holocaustum suum, et omnes

37. S: vocarent.

37. B: so ernstlich zu dir ges. ... Sollst' ich fürwahr nicht vermögen dich zu ehren? dW: Kann ich etwa ... vE: Vermag ich denn nicht ...

38. dW: nun aber, vermag ich etwas zu reden? vE: allein, verm. ich nun ...?

39. gen Kiriath-Suzoth.

40. schlachtete.

41. s. konnte das G. B: das Äußerste. vE.A: den äußersten Theil.

1. vE: u. stelle mir hieher. B: lasse mir hier zube-

reiten.

2. dW: opferten Stiere u. W. auf den Altären.

3. ging hin auf einen Hügel. B: Höhe. vE: Bleibe neben ... stehen. A: Bl. hier ein wenig bei. B: Stelle dich. dW.vE: gehen. B: anzeigen, was für eine Sache er mich wird haben sehen lassen. vE: was er mir zeigt, will ich dir sagen. dW: offenbart ... verkünden.

4. vE: Die sieben ... bereitet. A: errichtet. dW: gerichtet!

5. B.dW.vE: legte. dW: eine Rede.



## XXIII.

## Balac et Bileamus.

πάντες οἱ ἄρχοντες Μωάβ μετ' αὐτοῦ. 'Καὶ ἐγενήθη πνεῦμα θεοῦ ἐπ' αὐτῷ.' 7 Καὶ ἀναλαβὼν τὴν παραβολὴν αὐτοῦ εἶπεν·

Ἐκ Μεσοποταμίας μετεπέμψατό με Βαλὰκ βασιλεὺς Μωάβ, ἐξ ὁρέων ἀπ' ἀνατολῶν, λέγων· Δεῦρο ἄρασαί μοι τὸν Ἰακώβ, καὶ δεῦρο ἐπικατάρασαί μοι τὸν Ἰσραήλ. 8 Τί ἀράσονται ὃν μὴ ἄρᾳται κύριος; καὶ τί καταράσονται ὃν μὴ καταράται ὁ θεός; 9 Ὅτι ἀπὸ κορυφῆς ὁρέων ὄψομαι αὐτόν, καὶ ἀπὸ βουνῶν προσνοήσω αὐτόν· ἰδοὺ λαὸς μόνος κατοικήσει, καὶ ἐν ἔθνεσιν οὐ λογισθῆσεται. 10 Τίς ἐξηκριβώσατο τὸ σπέρμα Ἰακώβ; καὶ τίς ἐξαριθμήσεται δῆμους Ἰσραήλ; Ἀποθάνοι ἡ ψυχὴ μου ἐν ψυχαῖς δικαίων, καὶ γένοιτο τὸ σπέρμα μου ὡς τὸ σπέρμα τούτων.

11 Καὶ εἶπε Βαλὰκ πρὸς Βαλαάμ· Τί ἐποίησάς μοι; Εἰς κατάρασιν ἐχθρῶν μου κέκληκά σε, καὶ ἰδοὺ εὐλόγησας εὐλογίαν. 12 Καὶ εἶπε Βαλαάμ πρὸς Βαλὰκ· Οὐχὶ ὅσα ἂν ἐμβάλῃ ὁ θεὸς εἰς τὸ στόμα μου, ταῦτα φυλάξω λαλῆσαι; 13 Καὶ εἶπε πρὸς αὐτόν Βαλὰκ· Δεῦρο ἔτι μετ' ἐμοῦ εἰς τόπον ἄλλον, ἐξ οὗ οὐκ ὄψει αὐτόν ἐκεῖθεν, ἀλλ' ἡ μέρος τι αὐτοῦ ὄψει, πάντας δὲ οὐ μὴ ἴδῃς, καὶ καταράσῃ μοι αὐτόν ἐκεῖθεν. 14 Καὶ παρέλαβεν αὐτόν εἰς ἀγροῦ σκοπίαν ἐπὶ κορυφῇν λελαξευμένου, καὶ ὠκοδόμησεν 'ἐκεῖ' ἐπτὰ βωμούς, καὶ ἀνεβίβασε μόσχον καὶ κριὸν ἐπὶ τὸν βωμόν. 15 Καὶ εἶπε Βαλαάμ πρὸς Βαλὰκ· Παράστηθι ἐπὶ τῆς θυσίας σου, ἐγὼ δὲ πορεύσομαι ἐπερωτῆσαι τὸν θεόν'. 16 Καὶ συνήνησεν ὁ θεὸς τῷ Βαλαάμ, καὶ ἐνέβαλε ῥῆμα εἰς τὸ στόμα αὐτοῦ καὶ εἶπεν· Ἀποστράφητι πρὸς Βαλὰκ, καὶ τάδε λαλήσεις.

17 Καὶ ἀπεστράφη πρὸς αὐτόν, καὶ ὁδὲ ἐφεστήκει ἐπὶ τῆς ὀλοκαντώσεως αὐτοῦ καὶ 'πάντες' οἱ ἄρχοντες Μωάβ μετ' αὐτοῦ, καὶ εἶπεν αὐτῷ Βαλὰκ· Τί ἐλάλησε κύριος; 18 Καὶ ἀναλαβὼν τὴν παραβολὴν αὐτοῦ εἶπεν·

7 הָיָא וְכָל-שָׂרֵי מוֹאָב׃ וַיִּשָּׂא מִשְׁלֹו וַיֹּאמֶר מִן-אֶרֶם יִנְחֵנִי בְּלֶק מֶלֶךְ-מוֹאָב מִהַרְרֵי-קָדֶם לְכָה אֶרֶה-לִּי יַעֲקֹב וְלָכָה זַעֲמָה יִשְׂרָאֵל׃ מַה אֶקַּב לֹא קָבָה אֵל וּמַה אֶזְעַם לֹא זַעַם יְהוָה׃ כִּי-מִרְאֲשׁ צָרִים אֶרְאֶנּוּ וּמִמִּבְעוֹת אֲשׁוּרָנּוּ הֵן-עַם לְבַדָּד יִשְׁכֹּן וּבְבוֹיִם לֹא יִתְחַפֵּשׁ׃ מִי מִנָּה עַפְר יַעֲקֹב וּמִסֶּפֶר אֶת-רִבְעֵי יִשְׂרָאֵל תָּמַת נַפְשִׁי מוֹת יִשְׂרָיִם וְתָהִי אַחֲרֵיתִי כְּמֹתוֹ׃

11 וַיֹּאמֶר בְּלֶק אֶל-בְּלָעַם מַה עָשִׂיתָ לִּי לְקַב אֵיבֵי לִקְחָתִיךָ וְהִנֵּה בִּרְכָתָ בְּרָךְ׃ וַיַּעַן וַיֹּאמֶר הֲלֹא אֵת אֲשֶׁר יִשִּׁים יְהוָה בְּפִי אֲתוּ אֲשַׁמֵּר לְדַבָּר׃ 13 וַיֹּאמֶר אֵלָיו בְּלֶק לֵךְ-נָא אִתִּי אֶל-מָקוֹם אַחֵר אֲשֶׁר תִּרְאֶנּוּ מִשָּׁם אֲפֹס קִצְהוּ תִרְאֶה וְכָלּוּ לֹא תִרְאֶה וְקִבְּנוּ-לִי מִשָּׁם׃ וַיִּקְחָהוּ שְׁנֵיהָ צִפִּים אֶל-רֹאשׁ הַפְּסִגָּה וַיִּבֶן שְׂבָעָה מִזְבְּחֹת וַיַּעַל פָּר וְאַיִל בַּמִּזְבֵּחַ׃ 16 וַיֹּאמֶר אֶל-בְּלָק הִתְיַצֵּב כָּה עַל-עֲלֹתֶיךָ וְאֲנֹכִי אֶקְרָה כָּה׃ וַיִּקֶּר יְהוָה אֶל-בְּלָעַם וַיִּשֶׂם דָּבָר בְּפִיו וַיֹּאמֶר שׁוּב אֶל-בְּלָק וְכֹה תִדְבָּר׃

17 וַיָּבֹא אֵלָיו וְהֵנּוּ נִצָּב עַל-עֲלֹתָיו וְשָׂרֵי מוֹאָב אִתּוֹ וַיֹּאמֶר לוֹ בְּלָק מַה-דִּבַּר יְהוָה׃ וַיִּשָּׂא מִשְׁלֹו וַיֹּאמֶר

λόγηκας (ἐπ. ... εὐλόγησας AEX). 12. AX\* ἄν. AB: τῆτο (ταῦτα X). 13. AFX (bis): ὄψη. AB: κατάρασαι (-αράση FX). 16. B: Ἀποστράφηθι (-φητι AFX) 17. A<sup>2</sup>B: ἐφειστ. (ἐφεστ. FX; A<sup>1</sup>: ἐφιστ.).

7. FX\* ἀπ'. 8. B: ἀράσονται (-ομαι AEFX). AB: ἡ (καὶ FX). B: καταράσονται (-ομαι AEFX). A† ὁ (a. κύρ.). 9. A† (a. βεν.) τῶν. AB: συλλογισθ. (λογ. FX). 10. AB: ἐξηκριβώσατο (-βώσ. EFX). A<sup>2</sup>F: σπ. τῆτο (EX: σπ. αὐτῶν). 11. B: πεποίηκας ... εὐ-

vE: Gipfel. dW.vE: abgesondert (wohnet) ... Völker (rechnet es sich nicht).

10. dW.vE: zählt ... (rechnet). B: Zahl v. dem Viereck? vE: der Volksmenge? dW: die Menge! (A: berechnen das Geschlecht?) B: der Rechtschaffenen ... Letzteres müsse dem seinen gleich sein. dW.vE.

7. vE: Scherrede. dW.vE.A: Aram. B: herführen lassen. dW.vE: (aus den Gebirgen) des Ostens. A: Aufgang. dW.vE.A: verwünsche Isr.

8. vE: was G. nicht. dW: Gott verflucht ihn nicht ... G. verflucht nicht.

9. dW: Spitze ... [schau] ... Höhen erblick' ich.



## Der Segen statt Fluch.

## XXIII.

7 allen Fürsten der Moabiter. \*Da hob er an seinen Spruch und sprach:

Aus Syrien hat mich Balak, der Moabiter König, holen lassen, von dem Gebirge gegen dem Aufgang: Komm, verfluche 8 mir Jakob, komm, schilt Israel! \*Wie soll ich fluchen, dem Gott nicht fluchet? Wie soll ich schelten, den der Herr nicht schilt? 9 \*Denn von der Höhe der Felsen sehe ich ihn wohl, und von den Hügeln schaue ich ihn. Siehe, das Volk wird besonders wohnen und nicht unter die Heiden gerechnet werden. \*Wer kann zählen den 10 Staub Jakobs und die Zahl des vierten Theils Israels? Meine Seele müsse sterben des Todes der Gerechten, und mein Ende werde wie dieser Ende.

11 Da sprach Balak zu Bileam: Was thust du an mir? Ich habe dich holen lassen, zu fluchen meinen Feinden, und siehe, du 12 segnest. \*Er antwortete und sprach: Muß ich nicht das halten und reden, das mir 13 der Herr in den Mund gibt? \*Balak sprach zu ihm: Komm doch mit mir an einen andern Ort, von dannen du sein Ende sehest, und doch nicht ganz sehest, und 14 fluche mir ihm daselbst. \*Und er führete ihn auf einen freien Platz, auf der Höhe Pisga, und bauete sieben Altäre, und opferte je auf einem Altar einen Farnen 15 und einen Widder. \*Und sprach zu Balak: Tritt also bei dein Brandopfer, ich 16 will dort warten. \*Und der Herr begnnete Bileam und gab ihm das Wort in seinen Mund, und sprach: Gehe wieder zu Balak und rede also.

17 Und da er wieder zu ihm kam, siehe, da stand er bei seinem Brandopfer, sammt den Fürsten der Moabiter. Und Balak sprach 18 zu ihm: Was hat der Herr gesagt? \*Und er hob an seinen Spruch und sprach:

7. U.L: den Aufg.

v.18,24,3. principes Moabitarum. \*Assumpta- 7  
15,23. que parabola sua dixit:

22,5. De Aram adduxit me Balac rex Moabitarum, de montibus orientis: Veni, inquit, et maledic Jacob, prospera et detestare Israel. \*Quomodo 8 maledicam, cui non maledixit Deus? Qua ratione detester, quem Dominus non detestatur? \*De summis silicibus videbo eum, et de collibus considerabo illum. Populus solus 9 habitabit, et inter gentes non reputabitur. \*Quis dinumerare possit 10 pulverem Jacob, et nosse numerum stirpis Israel? Morietur anima mea morte justorum, et fiant novissima mea horum similia.

Dixitque Balac ad Balaam: Quid 11 est hoc quod agis? Ut malediceres inimicis meis, vocavi te; et tu e 22,6. contrario benedicis eis! \*Cui ille 12 respondit: Num aliud possum loqui, nisi quod jusserit Dominus? \*Dixit 13 ergo Balac: Veni mecum in alterum locum, unde partem Israel videas, et totum videre non possis; inde maledicito ei. \*Cumque duxisset 14 eum in locum sublimem, super verticem montis Phasga, aedificavit Balaam septem aras, et impositis supra vitulo atque ariete, \*dixit ad 15 Balac: Sta hic juxta holocaustum tuum, donec ego obvius pergam. \*Cui cum Dominus occurrisset posuissetque verbum in ore ejus, ait: Revertere ad Balac, et haec loqueris ei.

Reversus invenit eum stantem juxta 17 holocaustum suum, et principes Moabitarum cum eo. Ad quem Balac: Quid, inquit, locutus est Dominus? v.7,24,3. \*At ille assumpta parabola sua ait: 18  
15,23.

13. Al. † (p. possis) et.

14. S: vitulis atque arietibus.

A: wie das ihre (ihrige).

11. B: du mir. vE: hast du mir gethan. B: hast allerdings gesegnet!

12. B: bewahren zu r. ... legen will. dW: darauf achten ... legt. vE: auf das ... achten, u. es reden.

13. es sehest, aber nur sein ... es u. ganz f. vE: Gehe. B: sehen kannst. Du wirst nur allein f.

Neußerstes sehen. dW: nicht f. Ganzes. vE: jedoch siehst du nur f. auß. Theil, das Ganze f. du nicht. B.dW.A: von dannen. vE: dort.

14. B.vE: nahm ihn (mit). A: hohen Ort. B.vE: Fels der (Hoch-)Wächter. dW: Platz d. W.

15. Tr. her. B.dW: entgegengehen.



## XXIII.

## Balac et Bileamus.

Ἀνάστηθι Βαλὰκ καὶ ἄκουε, ἐνώτισαι  
 \*μάρτυς υἱὸς Σεπφώρ. 19 Οὐχ ὡς ἄνθρωπος  
 ὁ θεὸς διαρτηθῆναι, οὐδ' ὡς υἱὸς ἀνθρώπου  
 ἀπειληθῆναι. Αὐτὸς εἶπας οὐχὶ ποιήσει;  
 Λαλήσει, καὶ οὐχὶ ἐμμενεῖ; 20 Ἴδου εὐλογεῖν  
 παρείλημμαι. \*εὐλογήσω, καὶ οὐ μὴ ἀπο-  
 στρέψω. 21 Οὐκ ἔστι μοχθὸς ἐν Ἰακώβ,  
 οὐδὲ ὀφθίησεται πόνος ἐν Ἰσραήλ. κύριος ὁ  
 θεὸς αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ, \*τὰ ἔνδοξα ἀρχόντων  
 ἐν αὐτῷ. 22 Ὁ θεὸς ὁ ἐξαγαγὼν αὐτὸν ἐξ  
 Αἰγύπτου, ὡς δόξα μονοκέρωτος αὐτῷ. 23 Οὐ  
 γάρ ἐστιν οἰωνισμὸς ἐν Ἰακώβ, οὐδὲ μαντεία  
 ἐν Ἰσραήλ. κατὰ καιρὸν ῥηθήσεται τῷ Ἰακώβ  
 καὶ τῷ Ἰσραήλ, τί ἐπιτελέσει ὁ θεός. 24 Ἴδου  
 λαὸς ὡς σκύμνος ἀναστήσεται, καὶ ὡς λέων  
 γαυρωθήσεται. οὐ κοιμηθήσεται ἕως φάγῃ  
 θήραν, καὶ αἷμα τραυματιῶν πίεται.

25 Καὶ εἶπε Βαλὰκ πρὸς Βαλαάμ. Οὐτε  
 κατάραις καταράσῃ 'μοι' αὐτόν, οὐτε εὐλογῶν  
 μὴ εὐλογήσῃς αὐτόν. 26 Ἀποκριθεὶς δὲ Βα-  
 λαάμ εἶπε τῷ Βαλάκ. Οὐκ ἐλάλησά σοι λέ-  
 γων. Τὸ ῥῆμα ὃ ἂν λαλήσῃ ὁ θεός, τοῦτο  
 ποιήσω; 27 Καὶ εἶπε Βαλὰκ πρὸς Βαλαάμ.  
 Δεῦρο παραλάβω σε εἰς τόπον ἄλλον, εἰ ἀρέσει  
 τῷ θεῷ, καὶ κατάρασαί μοι αὐτόν ἐκεῖθεν.  
 28 Καὶ παρέλαβε Βαλὰκ τὸν Βαλαάμ ἐπὶ τὴν  
 κορυφὴν τοῦ Φωγώρ, τὸ παρατεῖνον εἰς τὴν  
 ἔρημον. 29 Καὶ εἶπε Βαλαάμ πρὸς Βαλάκ.  
 Οἰκοδόμησόν μοι ὧδε ἑπτὰ βωμοὺς καὶ ἐτοί-  
 μασόν μοι ὧδε ἑπτὰ μόσχους καὶ ἑπτὰ κριοὺς.  
 30 Καὶ ἐποίησε Βαλάκ, καθάπερ εἶπεν αὐτῷ  
 Βαλαάμ, καὶ ἀνήνεγκε μόσχον καὶ κριὸν ἐπὶ  
 τὸν βωμόν.

**XXIV.** Καὶ ἰδὼν Βαλαάμ ὅτι καλὸν  
 ἐστὶν ἔναντι κυρίου εὐλογεῖν τὸν Ἰσραήλ, οὐκ

20. FX: ἀποστραφῶ. 21. A: τὰ δὲ ἐνδ. 22. B\* Ὁ  
 (+ AEFX). EFX: μον. αὐτῷ. 23. AB\* (pr.) τῷ (+ X).  
 24. AX: γαυριωθῇ. 25. FX: εὐλογήσεις. 26. B: Καὶ  
 ἀποκρ. (Αποκρ. δὲ AEX). AB: ἔαν (ἂν FX). 28. B\*  
 τὴν (+ AEX). — 1. AB: ἐναντίον (ἐναντι FX).

18. B: neige deine D. zu mir. dW.vE.A: horche  
 (auf mich).

19. dW.vE: Nicht (ein) M. ... (noch) Menschen-  
 sohn ... (bereue). A: daß er sich ändre. B: es nicht be-  
 tätigen. A: Er hat es gesagt ...? Gesprochen ...

καὶ οὐκ ἐπὶ τὴν ἑρῶν ἐπὶ τὴν  
 19 ἑρῶν: ὅτι ἡ ἀντι-  
 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 20 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 21 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 22 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 23 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 24 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 25 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 26 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 27 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 28 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 29 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 30 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 31 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 32 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 33 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 34 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 35 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 36 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 37 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 38 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 39 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 40 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 41 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 42 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 43 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 44 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 45 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 46 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 47 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 48 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 49 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 50 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 51 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 52 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 53 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 54 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 55 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 56 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 57 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 58 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 59 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 60 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 61 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 62 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 63 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 64 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 65 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 66 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 67 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 68 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 69 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 70 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 71 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 72 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 73 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 74 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 75 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 76 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 77 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 78 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 79 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 80 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 81 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 82 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 83 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 84 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 85 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 86 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 87 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 88 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 89 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 90 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 91 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 92 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 93 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 94 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 95 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 96 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 97 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 98 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 99 ἑρῶν ἡ ἀντι-  
 100 ἑρῶν ἡ ἀντι-

**XXIV.** καὶ ἰδὼν Βαλαάμ ὅτι καλὸν  
 ἐστὶν ἔναντι κυρίου εὐλογεῖν τὸν Ἰσραήλ, οὐκ

v. 18. קמץ בפשוט v. 24. קמץ בז"ק

20. z. segnen habe ich empfangen; er segnet, und  
 ich ... dW: segnete, u. ich nehm' es u. zurück. vE: Sa  
 er hat gesegnet ... zurückwenden. B: Hat er nun ges., so  
 werde ... wenden.

21. B.dW: Er schauet. B: Gütlichkeit ... Mühselig-



## Zweite Segnung.

## XXIII.

Stehe auf, Balak, und höre, nimm zu  
 Ohren, was ich ſage, du Sohn Zipors!  
 19 \*Gott iſt nicht ein Menſch, daß er lüge,  
 noch ein Menſchenkind, daß ihn etwas ge-  
 reue. Sollte er etwas ſagen, und nicht  
 thun? Sollte er etwas reden, und nicht  
 20 halten? \*Siehe, zu ſegnen bin ich herge-  
 bracht, ich ſegne und kanns nicht wenden.  
 21 \*Man ſiehet keine Mühe in Jakob, und  
 keine Arbeit in Iſrael; der Herr, ſein  
 Gott, iſt bei ihm, und das Trompeten des  
 22 Königs unter ihm. \*Gott hat ſie aus  
 Egypten geführt, ſeine Freudigkeit iſt wie  
 23 eines Einhorns. \*Denn es iſt kein Zau-  
 berer in Jakob, und kein Wahrsager in  
 Iſrael. Zu ſeiner Zeit wird man von  
 Jakob ſagen und von Iſrael, welche Wun-  
 24 der Gott thut. \*Siehe, das Volk wird  
 aufſtehen wie ein junger Löwe, und wird  
 ſich erheben wie ein Löwe, es wird ſich  
 nicht legen, bis es den Raub freſſe und  
 das Blut der Erſchlagenen ſauſe.

25 Da ſprach Balak zu Bileam: Du ſollſt  
 26 ihm weder fluchen, noch ſegnen. \*Bileam  
 antwortete und ſprach zu Balak: Habe ich  
 dir nicht geſagt: Alles, was der Herr reden  
 27 würde, das würde ich thun? \*Balak ſprach  
 zu ihm: Komm doch, ich will dich an einen  
 andern Ort führen, obſ vielleicht Gott ge-  
 falle, daß du daſelbſt mir ſie verfluchſt.  
 28 \*Und er führte ihn auf die Höhe des  
 Berges Peor, welcher gegen die Wüſte  
 29 ſtehet. \*Und Bileam ſprach zu Balak:  
 Baue mir hier ſieben Altäre, und ſchaffe  
 30 mir ſieben Farren und ſieben Widder. \*Ba-  
 lak that, wie Bileam ſagte, und opferte je auf  
 einem Altar einen Farren und einen Widder.

**XXIV.** Da nun Bileam ſah, daß es  
 dem Herrn gefiel, daß er Iſrael ſegnete,

21. U.L: Drommeten.

feit. dW. nichts Böſes ... kein Unrecht? vE: Frevel ...  
 Schuld? A: Es iſt f. Abgott ... Gößenbild. B.dW.A:  
 mit ihm. dW.vE: Poſaunenhall. A: Siegesklang.  
 B: das Zujuchzen ... bei ihm.

22. B: Gott, der ..., iſt wie die Stärke des G. bei  
 ihm. dW: wie Büffels Schnelligkeit iſt ihm! vE: f.  
 Schn. iſt wie die des B. (A: Stärke ... Raſhorn!)  
 23. ſähst f. Zaubere ... Wahrsagen ... wie Großes ...  
 B: iſt f. Zeichendeuterei. dW: Nicht Zauberei hilft  
 wider ... vE: Fürwahr, es hilft ... Wahrsagerei. B: Um  
 dieſe Zeit ... geſagt werden, was G. gewirkt hat.

Sta, Balac, et ausculta, audi, fili  
 Sefhor: \*Non est Deus quasi homo, 19  
 Hos. 11, 9; 1Sm. 15, 29. ut mentiat, nec ut filius hominis,  
 Ps. 33, 4. ut mutetur. Dixit ergo, et non  
 Mal. 3, 6. faciet? locutus est, et non implebit?  
 Tit. 1, 2. R. 11, 29. 3, 3s. \*Ad benedicendum adductus sum, 20  
 benedictionem prohibere non valeo.  
 \*Non est idolum in Jacob, nec vide- 21  
 tur simulachrum in Israel; Dominus  
 1Sm. 10, 24. Deus ejus cum eo est, et clangor  
 2Sm. 15, 10. victoriae regis in illo. \*Deus eduxit 22  
 Ps. 89, 16. illum de Aegypto, cujus fortitudo  
 24, 8; Dt. 33, 17. similis est rhinocerotis. \*Non est 23  
 Ps. 22, 22. augurium in Jacob, nec divinatio in  
 Israel. Temporibus suis dicetur Ja-  
 cob et Israeli, quid operatus sit  
 Deus. \*Ecce, populus ut leaena 24  
 24, 9. G. 49, 9. consurget, et quasi leo erigetur;  
 non accubabit, donec devoret prae-  
 dam et occisorum sanguinem  
 bibat.

Dixitque Balac ad Balaam: Nec 25  
 maledicas ei nec benedicas. \*Et 26  
 ille ait: Nonne dixi tibi, quod quid-  
 22, 39. quid mihi Deus imperaret, hoc fa-  
 cerem? \*Et ait Balac ad eum: 27  
 (1Rg. 20, 23. Veni, et ducam te ad alium locum;  
 si forte placeat Deo, ut inde maledi-  
 cas eis. \*Cumque duxisset eum 28  
 25, 3. Dt. 3, 29. 4, 3. super verticem montis Phogor, qui  
 Jos. 22, 17. respicit solitudinem, \*dixit ei Ba- 29  
 Hos. 9, 10. laam: Aedifica mihi hic septem aras,  
 v. 1. et para totidem vitulos ejusdemque  
 numeri arietes. \*Fecit Balac, ut 30  
 Balaam dixerat, imposuitque vitulos  
 et arietes per singulas aras.

Cumque vidisset Balaam, **XXIV.**  
 quod placeret Domino, ut benediceret

26. Al.: Dominus.

29. Al. † (in f.) per singulas aras.

dW: Zur 3. wird ... verkündet, was G. thut. vE: 3.  
 rechten 3. ... gethan. A: thun wird.

24. erh. wie ein Len. B: grimmiger Löwe?  
 dW.vE.A: (gleich der) Löwin. dW.A: verzehret ...  
 trinket. vE: verz. hat ... getrunken.

25. vE: So sollst du es w. verwünschen ...

26. dW.A: werde. B: will. vE: muß.

27. B: viell. wird es in d. Augen desselben Gottes  
 recht sein.

28. Wie Kap. 21, 20.

29. 30. Wie B. 1. 2.



## XXIV.

## Balac et Bileamus.

ἐπορεύθη κατὰ τὸ εἰωθὸς εἰς συνάντησιν τοῖς οἰωνοῖς, καὶ ἀπέστρεψε τὸ πρόσωπον αὐτοῦ εἰς τὴν ἔρημον. <sup>2</sup> Καὶ ἐξάρας Βαλαὰμ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ καθορᾷ τὸν Ἰσραὴλ ἐστρατοπεδευκότα κατὰ φυλάς. Καὶ ἐγένετο ἐπ' αὐτῷ πνεῦμα θεοῦ, <sup>3</sup> καὶ ἀναλαβὼν τὴν παραβολὴν αὐτοῦ εἶπε·

Φησὶ Βαλαὰμ υἱὸς Βεώρ, φησὶν ὁ ἄνθρωπος ὁ ἀληθινῶς ὁρῶν, <sup>4</sup> φησὶν ἀκούων λόγια ἰσχυροῦ, ὅστις ὁρασιν θεοῦ εἶδεν ἐν ὕπνῳ, ἀποκεκαλυμμένοι οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ. <sup>5</sup> Ὡς καλοὶ οἱ οἴκοί σου Ἰακώβ, αἱ σκηναὶ σου Ἰσραὴλ. <sup>6</sup> ὥσεὶ νάπαι σκιάζουσαι, καὶ ὥσεὶ παράδεισοι ἐπὶ ποταμῷ, καὶ ὥσεὶ \*σκηναὶ ἃς ἔπηξε κύριος, καὶ ὥσεὶ κέδροι παρ' ὕδατα. <sup>7</sup> Ἐξελεύσεται \*ἄνθρωπος ἐκ τοῦ σπέρματος αὐτοῦ, καὶ \*κυριεύσει ἐθνῶν πολλῶν, καὶ ὑψωθήσεται ἢ Γὼγ ἢ βασιλεία αὐτοῦ, καὶ ἀυξηθήσεται ἡ βασιλεία αὐτοῦ. <sup>8</sup> Ὁ θεὸς ὠδήγησεν αὐτὸν ἐξ Αἰγύπτου, ὥς \*δόξα μονοκέρωτος αὐτῷ. Ἔδεται ἔθνη ἐχθρῶν αὐτοῦ, καὶ τὰ \*πάχη αὐτῶν ἐκμυελιῖ, καὶ \*ταῖς βολίσιν αὐτοῦ κατατοξεύσει ἐχθρόν. <sup>9</sup> Κατακλιθεὶς ἀνεπαύσατο ὥς λέων καὶ ὥς σκύμνος· τίς ἀναστήσει αὐτόν; Οἱ εὐλογοῦντές σε εὐλόγηται, καὶ οἱ καταρώμενοί σε κεκατήρυνται.

<sup>10</sup> Καὶ ἐθυμώθη Βαλαὰμ ἐπὶ Βαλαὰμ καὶ συνεκρότησε ταῖς χερσὶν αὐτοῦ, καὶ εἶπε Βαλαὰμ πρὸς Βαλαὰμ· Καταράσασθαι τὸν ἐχθρόν μου κέκληκά σε, καὶ ἰδοὺ εὐλογῶν εὐλόγηκας τρίτον τοῦτο. <sup>11</sup> Νῦν οὖν φεῦγε εἰς τὸν τόπον σου. Εἶπα· Τιμήσω σε, καὶ νῦν ἐστέρησέ σε κύριος τῆς δόξης. <sup>12</sup> Καὶ εἶπε Βαλαὰμ πρὸς Βαλαὰμ· Οὐχὶ καὶ τοῖς ἀγγέλοις σου, οὓς ἀπέστειλας πρὸς με, ἐλάλησα λέγων· <sup>13</sup> Ἐάν μοι δῷ Βαλαὰμ πλήρη τὸν οἶκον αὐτοῦ ἀργυ-

1. B† (p. εἰωθ.) αὐτῷ (\* AFX). 4. A: θεὸς ἰσχυροῦ ... ἀπεκαλυμμένοι. 5. AX\* οἱ. 6. A<sup>1</sup>EX: ποταμῶν. AFX\* (ult.) καὶ. 7. AB: ἡ Γὼγ βασ. (ἡ Γ. ἡ β. conj.). B\* αὐτῷ (+ AEFX) et ἡ (+ AFX). 8. B\* Ὁ (+ AEFX). 9. AX: ἡ εὐλόγ. 10. B: καταράσθαι (-άσασθαι AEFX). AB: εὐλόγησας (-κας FX). AX: τέτο τε. 12. AEX: οἷς.

1. nicht, wie vormalz, nach Wahrsagung aus. B: den Zeichendeutereien entgegen. dW: wie ein Mal u. d. and. Mt. nach 3. aus.

2. dW.vE: gelagert. A: wohnen in f. Zelten?

3. vE: Spruch Bileams. (B: das Auge verschlossen? A: gefchl.) dW.vE: geöffneten (Blick).

4. aufgethan ... niederfällt. B.dW.vE.A: der (da) höret. B: die Reden G. dW.A: G. Worte. vE: die Gottesausprüche. B.A: ein Gesicht (vom) A. dW: Gesichte. vE: den der A. G. sehen läßt, d. niederf. u. ent-

κασσέ-βפעם לקראת נחשים ויִשַׁת  
2 אֶל-הַמִּדְבָּר פָּנָיו: וַיִּשָּׂא בָלַעַם אֶת-  
עֵינָיו וַיִּרְא אֶת-יִשְׂרָאֵל שֹׁכֵן לַשְּׂבָטִיו  
3 וַתְּהִי עָלָיו רוּחַ אֱלֹהִים: וַיִּשָּׂא  
מִשְׁלֹו וַיֹּאמֶר נָאם בָּלַעַם בְּנוֹ בְּעֹר  
4 וְנָאם הַגִּבֹּר שְׁתֵּם הָעֵינַן: נָאם שָׁמַע  
אִמְרֵי-אֵל אֲשֶׁר מִחֲזָה שִׁדִּי יַחֲזָה  
ה נִפְל וּגְלִי עֵינַיִם: מִה-טָבוֹ אֱתִלִּי  
6 יַעֲקֹב מִשְׁכַּנְתִּיךָ יִשְׂרָאֵל: בְּנַחֲלִים  
נָשִׁיו בְּגִנֹּת עָלֶי נָהָר כְּאֱהָלִים נָטַע  
7 יַהֲזָה כְּאַרְזִים עַל־יַמִּים: יִזְל-מַיִם  
מִדְּלִיֹו וְזָרְעוֹ בְּמַיִם רַבִּים וַיִּרֶם  
8 מֵאֲגַב מִלְכּוֹ וְתַנְשָׂא מַלְכָּתוֹ: אֵל  
מוֹצִיאוֹ מִמִּצְרַיִם כְּתוֹעַפֶּת רָאִם לוֹ  
יֹאכֵל גּוֹיִם צָרָיו וְעַצְמֹתֵיהֶם יִגָּרם  
9 וְחֲצִיו יִמְחֶץ: כָּרַע שָׁכֵב כְּאַרְי  
וְכָלְבִּיא מִי יִקְיַמֶנּוּ מִבְּרַכִּיךָ בְּרוּךְ  
וְאַרְרִיךָ אָרוּר:

1 וַיַּחֲרֵאף בָּלַק אֶל-בָּלַעַם וַיִּסְפֹּק  
אֶת-כַּפָּיו וַיֹּאמֶר בָּלַק אֶל-בָּלַעַם  
לָקֵב אֵיבִי קְרָאתִיךָ וְהִנֵּה בִרְכָּתָךְ  
11 בְּרוּךְ זֶה שְׁלַשׁ פַּעַמִּים: וְעַתָּה בִּרְח-  
לֶךְ אֶל-מְקוֹמְךָ אִמְרֹתִי כִּבְדֶּךָ  
12 וְהִנֵּה מִנְעָךָ יַהֲזָה מִכְּבוֹד: וַיֹּאמֶר  
בָּלַעַם אֶל-בָּלַק הִנֵּה גַם אֶל-מְלָאכֶיךָ  
אֲשֶׁר-שָׁלַחְתָּ אֵלַי דִּבַּרְתִּי לֵאמֹר:  
13 אִם-יִתֶּן-לִי בָלַק מְלֵא בֵיתוֹ כֶּסֶף

v. 5. בראש עמוד סימן בר"ה שמ"ו

hüllte A. hat. dW: dahingesunken, enthülltes Auge!

5. B.dW.A: schön. vE: gut.

6. Flüßen, wie die Alobäume. B: Sie haben sich gleich d. Thälern ausgebreitet. dW: G. Th. br. sie f. aus. vE: Wie Th. sind f. ausg. B: an einem Fluß. dW.vE: am Strome. (A: Wie waldige Th., w. bewässerte G. an Strömen.) dW.A: am Gewässer.

7. dW: Es strömet. vE: fließt ... Schöpfseimer. B: seinen Simern ... an gr. Wassern sein? vE: wird zu gr. Gewässer. dW: in Wasserfluthen. vE: Größer.



## Dritte Segnung.

## XXIV.

ging er nicht hin, wie vormalß nach den Zauberern, sondern richtete sein Angesicht 2 stracks zu der Wüste, \*hob auf seine Augen, und sahe Israel, wie sie lagen nach ihren Stämmen. Und der Geist Gottes 3 kam auf ihn. \*Und er hob an seinen Spruch und sprach:

Es saget Bileam, der Sohn Beors, es saget der Mann, dem die Augen geöffnet 4 sind, \*es saget der Hörer göttlicher Rede, der des Allmächtigen Offenbarung stehet, dem die Augen geöffnet werden, wenn er 5 niederkniet: \*Wie fein sind deine Hütten, Jakob, und deine Wohnungen, Israel! 6 \*Wie sich die Bäche ausbreiten, wie die Gärten an den Wassern, wie die Hütten, die der Herr pflanzt, wie die Cedern an 7 den Wassern! \*Es wird Wasser aus seinem Eimer fließen, und sein Same wird ein großes Wasser werden, sein König wird höher werden denn Agag, und sein 8 Reich wird sich erheben. \*Gott hat ihn aus Egypten geführt, seine Freudigkeit ist wie eines Einhornß. Er wird die Heiden, seine Verfolger, fressen, und ihre Gebeine zermalmen und mit seinen Pfeilen zer= 9 schmettern. \*Er hat sich niedergelegt wie ein Löwe und wie ein junger Löwe; wer will sich wider ihn auflehnen? Gesegnet sei, der dich segnet, und verflucht, der dir flucht!

10 Da ergrimmete Balac im Zorn wider Bileam, und schlug die Hände zusammen und sprach zu ihm: Ich habe dich gefordert, daß du meinen Feinden fluchen solltest, und siehe, du hast sie nun dreimal 11 gesegnet. \*Und nun hebe dich an deinen Ort! Ich gedachte, ich wollte dich ehren, aber der Herr hat dir die Ehre verwehret. 12 Bileam antwortete ihm: Habe ich nicht auch zu deinen Boten gesagt, die du zu 13 mir sandtest, und gesprochen: \*Wenn mir

23,3,15. Israeli, nequaquam abiit, ut ante perrexerat, ut augurium quaereret; sed dirigens contra desertum vultum suum \*et elevans oculos, vidit Israel 2  
23,13. in tentoriis commorantem per tribus suas, et irruente in se spiritu Dei  
v.15,23. 23,18,7. \*assumpta parabola ait: 3

Dixit Balaam filius Beor, dixit v.15. homo cujus obturatus est oculus, \*dixit auditor sermonum Dei, qui 4 visionem omnipotentis intuitus est, 15m19,24. qui cadit et sic aperiuntur oculi ejus: \*Quam pulchra tabernacula 5 tua, Jacob, et tentoria tua, Israel! \*ut valles nemorosae, ut horti juxta 6 fluvios irrigui, ut tabernacula quae fixit Dominus, quasi cedri prope Pr.5,15a. aquas! \*Fluet aqua de situla ejus, 7 et semen illius erit in aquas multas. 15m. 15,7s. Tolletur propter Agag rex ejus, et auferetur regnum illius. \*Deus 8 23,22. eduxit illum de Aegypto, cujus fortitudo similis est rhinocerotis. Devorabunt gentes hostes illius, ossaque eorum confringent et perforabunt sagittis. \*Accubans dormivit ut leo, 9 23,24. Gn.49,9. et quasi leaena, quam suscitare nullus audebit. Qui benedixerit tibi, Gn.12,3. 27,29. erit et ipse benedictus; qui maledixerit, in maledictione reputabitur.

22,27. Iratusque Balac contra Balaam 10 Ez.22,13. complosis manibus ait: Ad maledicendum inimicis meis vocavi te, quibus e contrario tertio benedixisti! v.3. 23,18,7. \*Revertere ad locum tuum; decre- 11 22,17. veram quidem magnifice honorare te, sed Dominus privavit te honore disposito. \*Respondit Balaam ad 12 Balac: Nonne nunciis tuis, quos misisti ad me, dixi: \*Si dederit mihi 13

7. Al.: in gentes.

9. Al.† (p. maledix.) tibi.

(A: wird hinweggenommen wegen A., u. wird hinzugefügt f. Herrschaft?!)

8. (Vgl. 23,22.) dW.vE.A: Völker. B.dW.vE.A: Feinde. B: zerbrechen. dW: nagt er ab? B: seine Pf. tief eindringen lassen? dW: ihre Pf. zermalmet er? vE: mit ... durchbohrt er sie.

9. niederg. u. ruhet ... ihn aufwecken? B: gebückt u. nied. dW: legt sich zur Ruhe. vE: läßt sich nieder u. streckt sich hin. A: hat f. gelagert u. schläft.

dW.vE.A: Löwe ... Löwin. vE: aufregen. dW: reizet ihn aufzustehen. dW.vE: Wer ... ist ges. A: soll selbst ges. sein!

10. Balacs 3. B.dW.vE: ergrimmete. B.dW.vE. A: (dir) gerufen.

11. B.dW.vE: fliehe. A: lehre hin. B: hatte gesprochen. vE: habe gesagt. dW: sprach. dW.vE: dich abgehalten von d. G.

13. Vgl. 22,18.



## XXIV.

## Balac et Bileamus.

ρίου καὶ χρυσίου, οὐ δυνήσομαι παραβῆναι τὸ ὄμμα κυρίου, ποιῆσαι αὐτὸ πονηρὸν ἢ καλὸν παρ' ἐμαυτοῦ· ὅσα ἂν εἴπῃ 'μοι' ὁ θεός, ταῦτα ἐρῶ. <sup>14</sup> Καὶ νῦν ἰδὼν ἐγὼ ἀποτρέχω εἰς τὸν τόπον μου· δεῦρο, συμβουλεύσω σοι, τί ποιήσει ὁ λαὸς οὗτος τὸν λαόν σου ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν. <sup>15</sup> Καὶ ἀναλαβὼν τὴν παραβολὴν αὐτοῦ εἶπε·

Φησὶ Βαλαὰμ υἱὸς Βεῶρ, φησὶν ὁ ἄνθρωπος ὁ ἀληθινῶς ὁρῶν, <sup>16</sup> ἀκούων λόγια θεοῦ, ἐπιστάμενος ἐπιστήμην ὑψίστον καὶ ὁρασιν θεοῦ ἰδὼν ἐν ὕπνῳ, ἀποκεκαλυμμένοι οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ. <sup>17</sup> \* Δεῖξω αὐτῷ, καὶ οὐχὶ νῦν, μακαρίζω, καὶ οὐκ ἐγγίζει· ἀνατελεῖ ἄστρον ἐξ Ἰακώβ, καὶ ἀναστήσεται ἄνθρωπος ἐξ Ἰσραήλ, καὶ θραύσει τοὺς ἀρχηγούς Μωάβ καὶ προνομεύσει πάντας τοὺς υἱούς Σήθ. <sup>18</sup> Καὶ ἔσται Ἐδὼμ κληρονομία, καὶ ἔσται κληρονομία Ἡσαῦ ὁ ἐχθρὸς αὐτοῦ, καὶ Ἰσραήλ ἐποίησεν ἐν ἰσχύϊ. <sup>19</sup> Καὶ ἐξεγερθήσεται ἐξ Ἰακώβ καὶ ἀπολεῖ σωζόμενον ἐκ πόλεως.

<sup>20</sup> Καὶ ἰδὼν τὸν Ἀμαλὴκ καὶ ἀναλαβὼν τὴν παραβολὴν αὐτοῦ εἶπεν· Ἀρχὴ ἐθνῶν Ἀμαλὴκ, καὶ τὸ σπέρμα αὐτοῦ ἀπολείται. <sup>21</sup> Καὶ ἰδὼν τὸν Κεναῖον καὶ ἀναλαβὼν τὴν παραβολὴν αὐτοῦ εἶπεν· Ἰσχυρὰ ἡ κατοικία σου, καὶ ἐὰν θῇς ἐν πέτρᾳ τὴν νοσσιάν σου, <sup>22</sup> \* καὶ ἐὰν γένηται τῷ Βεῶρ νοσσιὰ πανουργίας, Ἀσσύριοί σε αἰχμαλωτεύσουσι. <sup>23</sup> Καὶ ἀναλαβὼν τὴν παραβολὴν αὐτοῦ εἶπεν· ὦ ὦ, τίς ζήσεται, ὅταν θῇ ταῦτα ὁ θεός; <sup>24</sup> Καὶ ἐξελεύσεται ἐκ χειρὸς Κιτταίων, καὶ κακώσουσιν Ἀσσοὺρ καὶ κακώσουσιν Ἑβραίους, καὶ αὐτοὶ ὁμοθυμαδὸν ἀπολοῦνται.

13. AB: καλ. ἢ πον. (πον. ἢ καλ. FX). AFX: ἐὰν. B\* μοι (+ AEFX). 14. AB\* ἐγὼ (+ FX) ... ἐσχάτῃ (-των FX). 15. A: Βαιῶρ (eti. 22). EFX: ἀληθινός. 16. B† (a. ὑψ.) παρὰ (\* AEX). A: ἀπεκαλυμμένοι. 17. B\* (tert.) καὶ et τὰς (+ AEFX). 20. A<sup>1</sup>B: αὐτῶν (pro alt. αὐτῶ A<sup>2</sup>FX). 22. AB: αἰχμ. σε (σε αἰχμ. FX). 23. AB† (ab in.) Καὶ ἰδὼν τὸν Ὠγ (\* A<sup>2</sup>FX). 24. AX: χειρῶν (χειρὸς EFX). A: Κητ.

14. ich ziehe zu ... ich will. dW.vE: gehe. B: Rath geben. dW.vE: verkünden. B: in d. letzten Tagen. dW: in d. Folge der Zeiten. vE: in Zukunft.

15. 16. (Wie B. 3. 4.) dW: fennet des H. Kunde. A: die Lehre!?

17. H. Moab. dW: seh' ihn, noch ist er nicht ... noch ist er n. nahe. vE: wiewohl n. gegenwärtig ... w. n. so nahe. B: einhergehen? dW.vE: Es tritt hervor ... es steigt (steht ein Stab auf). B: darniederschlagen. dW: die Gegenden v. Moab? vE: die Seiten. dW.vE.A: vertilget. dW: Söhne d. Getümmels.

18. Und es w. G., u. es w. S. f. S. zu eigen wer-

וזֶהָ לֹא אוֹכַל לְעֵבֹר אֶת־פִּי יְהוָה לַעֲשׂוֹת טוֹבָה אוֹ רָעָה מִלְּפִי אֲשֶׁר־יִדְבַּר יְהוָה אִתּוֹ אֲדַבֵּר׃ וְעַתָּה הִנְנִי הוֹלֵךְ לְעַמִּי לָכֹה אִיעֲצֶנָּה אֲשֶׁר־יַעֲשֶׂה הָעָם הַזֶּה לְעַמִּי בְּאַחֲרִית טוֹ הַיָּמִים׃ וַיִּשָּׂא מִשְׁלֹו וַיֹּאמֶר

נָאם בְּלָעַם בְּנֹו בְעֵר וַנָּאם הַגָּבֵר שְׂתֵם הָעֵין׃ נָאם שִׁמְעֵ אִמְרֵי־אֵל וַיֵּדַע דַּעַת עֲלִיוֹן מַחֲזֶה שִׁדִּי יְהוָה נִפְל וְגִלְוִי עֵינָיִם׃ אֶרְאֶנָּה וְלֹא עַתָּה אֲשׁוּרֶנָּה וְלֹא קָרוֹב דָּרָךְ כּוֹכַב מִיַּעֲקֹב וְקָם שִׁבְט מִיִּשְׂרָאֵל וּמַחֲלֵ פְאִתִּי מוֹאָב וְקָרָר כָּל־בְּנֵי־שֵׁת׃ וְהָיָה אֲדוֹם יִרְשָׁה וְהָיָה יִרְשָׁה שְׁעִיר אֲבִיבִי וַיִּשְׂרָאֵל עֲשֶׂה חֵיל׃ וַיֵּרֶד מִיַּעֲקֹב וְהָאֲבִיד שָׂרִיד מַעִיר׃

וַיֵּרָא אֶת־עַמְלָק וַיִּשָּׂא מִשְׁלֹו וַיֹּאמֶר רַאשִׁית גּוֹיִם עַמְלָק וְאַחֲרִיתוֹ עַדִּי אֲבִיד׃ וַיֵּרָא אֶת־הַקִּינִי וַיִּשָּׂא מִשְׁלֹו וַיֹּאמֶר אִיתָן מוֹשְׁבָךְ וְשִׁים בְּסַלַע קִנְיָה׃ כִּי אִם־יִהְיֶה לְבָעֵר קִין עַד־מָה אֲשׁוּר תִּשְׁבָּךְ׃ וַיִּשָּׂא מִשְׁלֹו וַיֹּאמֶר אֹוִי מִי יִחְיֶה מִשְׁמוֹ אֵל׃ וְצִים מִיַּד כְּתִים וְעַנְוִי אֲשׁוּר וְעַנְוִי־עֵבֶר וְגַם־הוּא עַדִּי אֲבִיד׃

v. 17. מלרע v. 22. מלעיל

den. B: wird eine erbl. Besitzung sein ... so seine S. sind. dW: w. zur Eroberung. vE: sein Besitz ... der B. seiner S. A: f. Besitzthum ... als Erbe seinen S. zufallen. B: sich tapfer beweisen. A: wacker halten. dW: übet Tapferkeit. vE: thut mächtige Thaten.

19. B: es w. Einer aus S. herrschen. dW: er herrschet von S. aus. vE: h. wird er aus S. her. A: vertilgen die Ueberbleibsel der Stadt. vE: zerstören den Rest. B: umbr. den so übrig ist aus der St. dW: vernichtet, was entronnen aus Städten.

20. B: ist der Erstling. dW: das Erste der Völker ist H. vE: ist der B. Erstes. A: Ein Erstling. B: sein



## Vierte Segnung. Der Stern aus Jacob.

## XXIV.

Balak sein Haus voll Silber und Gold gäbe, so könnte ich doch vor des Herrn Wort nicht über, Böses oder Gutes zu thun nach meinem Herzen, sondern was der Herr reden würde, das würde ich auch  
14 reden? \*Und nun siehe, wenn ich zu meinem Volk ziehe, so komm, so will ich dir rathen, was dieß Volk deinem Volk  
15 thun wird zur letzten Zeit. \*Und er hob an seinen Spruch und sprach:

Es sagt Bileam, der Sohn Beors, es sagt der Mann, dem die Augen geöffnet  
16 sind, \*es sagt der Hörer göttlicher Rede und der die Erkenntniß hat des Höchsten, der die Offenbarung des Allmächtigen siehet und dem die Augen geöffnet werden, wenn  
17 er niederkniet: \*Ich werde ihn sehen, aber jetzt nicht; ich werde ihn schauen, aber nicht von nahem. Es wird ein Stern aus Jakob aufgehen und ein Scepter aus Israel aufkommen, und wird zerschmettern die Fürsten der Moabiter und zerstören alle Kin-  
18 der Seth. \*Edom wird er einnehmen, und Seir wird seinen Feinden unterworfen sein;  
19 Israel aber wird Sieg haben. \*Aus Jakob wird der Herrscher kommen und umbringen, was übrig ist von den Städten.

20 Und da er sahe die Amalekiter, hob er an seinen Spruch und sprach: Amalek, die ersten unter den Heiden, aber zuletzt wirst  
21 du gar umkommen. \*Und da er sahe die Keniter, hob er an seinen Spruch und sprach: Fest ist deine Wohnung und hast  
22 dein Nest in einen Fels gelegt. \*Aber, o Kain, du wirst verbrannt werden, wenn  
23 Assur dich gefangen wegführen wird. \*Und hob abermal an seinen Spruch und sprach: Ach, wer wird leben, wenn Gott solches  
24 thun wird? \*Und Schiffe aus Chitim werden verderben den Assur und Eber, er aber wird auch umkommen.

17. U.L: von nahe.

Legtes wird zum Verderben sein. dW: f. L. ist Untergang. vE: legtes Loos ... A: Ende ist Vernichtung.

21. dW: sei ... gründe auf F. d. M. vE: ist d. Wohnsitz, auf einen F. ... gebaut. (A: aber wenn auch in F. du gelegt hättest ...)

22. es wird kommen, der Kain verbrenne, bis A.... B: Nichts desto weniger soll K. vertrieben werden, bis dahin. dW: Dennoch wird K. weggeschafft: wie lange, so führet ... (vE: doch fürwahr, es wird verbrannt, o K., wie lange noch, so wird ...)

Polyglotten-Bibel. A. L.

Balac plenam domum suam argenti et auri, non potero praeterire sermonem Domini Dei mei, ut vel boni quid vel mali proferam ex corde meo; sed quidquid Dominus dixerit, hoc loquar. \*Verumtamen pergens  
14 ad populum meum dabo consilium, quid populus tuus populo huic faciat extremo tempore. \*Sumpta  
15 igitur parabola rursum ait:

Dixit Balaam filius Beor, dixit  
v.3. homo cujus obturatus est oculus, \*dixit auditor sermonum Dei, qui  
16 novit doctrinam altissimi et visiones omnipotentis videt, qui cadens apertos habet oculos: \*Videbo eum, sed  
17 non modo; intuebor illum, sed non prope. Orietur stella ex Jacob, et  
L.1,78. Mt.2,2. Ap.22,16. 2,28,2Pt. 1,19. Gn. 49,10; Jer. 48,45. Zeph. 2,9ss; Am.9,12. 2Sm.8,14. Gn.27,29. 36,20ss; Mich.5,1. consurget virga de Israel, et percutiet duces Moab vastabitque omnes  
18 filios Seth. \*Et erit Idumaea possessio ejus; haereditas Seir cedet inimicis suis, Israel vero fortiter  
19 aget. \*De Jacob erit, qui domine- tur et perdat reliquias civitatis.

Cumque vidisset Amalec, assumens  
20 parabolam ait: Principium gentium Amalec, cujus extrema perdentur.  
Ex. 17,14ss; Gn.15,19. \*Vidit quoque Cinaeum, et assumpta  
21 parabolam ait: Robustum quidem est habitaculum tuum; sed si in petra  
Jer.49,16. Obad.3s. posueris nidum tuum \*et fueris  
22 electus de stirpe Cin, quamdiu poteris permanere? Assur enim capiet  
v.15,3. 23,18,7. te. \*Assumptaque parabola iterum  
23 locutus est: Heu quis victurus est, quando ista faciet Deus? \*Venient  
Dn.11,30. 1Mc.8,5. in trifieribus de Italia, superabunt  
(Gn.10,21) Assyrios vastabuntque Hebraeos, et ad extremum etiam ipsi peribunt.

13. S\*suam.

14. Al.†(p. dabo) tibi.

23. B: nachdem ... w. gethan haben. dW: Wehe! wer lebt, wenn er dies thut? vE: w. leben können.

24. beugen A. u. b. Heber. B: überwältigen. dW.vE: sie (werden) demüthigen. (A: Sie w. in Schiffen von Italien kommen, u. die Assyrer überwinden, u. d. Hebräer verwüsten.) B: doch wird auch Jenes zum Verderben sein. vE: aber auch er selbst w. zu Grunde gehen. A: u. zuletzt werden auch sie ... dW: auch ihn trifft Untergang.



## XXV.

***Sollicitatio ad scortationem cum Moabitis.***

25 Καὶ ἀναστὰς Βαλαὰμ ἀπῆλθεν ἀποστρα-  
φεὶς εἰς τὸν τόπον αὐτοῦ, καὶ Βαλαὰκ ἀπῆλθε  
πρὸς ἑαυτόν.

**XXV.** Καὶ κατέλυσεν Ἰσραὴλ ἐν Σαττείν, καὶ ἐβεβηλώθη ὁ λαὸς ἐκπορνεῦσαι εἰς τὰς θυγατέρας Μωάβ. <sup>2</sup> Καὶ ἐκάλεσαν αὐτοὺς εἰς τὰς θυσίας τῶν εἰδώλων αὐτῶν, καὶ ἔφαγεν ὁ λαὸς τῶν θυσιῶν αὐτῶν, καὶ προσεκύνησαν τοῖς εἰδώλοις αὐτῶν, <sup>3</sup> καὶ ἐτελέσθη Ἰσραὴλ τῷ Βεελφεγώρ. Καὶ ὠργίσθη θυμῷ κύριος τῷ Ἰσραὴλ, <sup>4</sup> καὶ εἶπε κύριος τῷ Μωϋσῇ· Λάβε πάντας τοὺς ἀρχηγοὺς τοῦ λαοῦ καὶ παραδειγματίσον αὐτοὺς κυρίῳ ἀπέναντι τοῦ ἡλλίου, καὶ ἀποστραφήσεται ὀργὴ θυμοῦ κυρίου ἀπὸ Ἰσραὴλ. <sup>5</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσὴς ταῖς φυλαῖς Ἰσραὴλ· Ἀποκτεínaτε ἕκαστος τὸν οἰκεῖον αὐτοῦ τὸν τετελεσμένον τῷ Βεελφεγώρ.

6 Καὶ ἰδὼν ἄνθρωπος τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ  
ἐλθὼν προσήγαγε τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ πρὸς  
τὴν Μαδιαντίν ἐναντίον Μωϋσῆ καὶ ἐναντίον  
πάσης συναγωγῆς υἱῶν Ἰσραὴλ· αὐτοὶ δὲ  
ἔκλαιον παρὰ τὴν θύραν τῆς σκηνῆς τοῦ μαρ-  
τυρίου. 7 Καὶ ἰδὼν Φινεὲς υἱὸς Ἐλεάζαρ  
υἱοῦ Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως ἐξανέστη ἐκ μέσου  
τῆς συναγωγῆς, καὶ λαβὼν σειρομάστιγν ἐν τῇ  
χειρὶ αὐτοῦ 8 εἰσῆλθεν ὀπίσω τοῦ ἀνθρώπου  
τοῦ Ἰσραηλίτου εἰς τὴν κάμινον, καὶ ἀπεκέν-  
τησεν ἀμφοτέρους, τὸν τε ἄνθρωπον τὸν  
Ἰσραηλίτην καὶ τὴν γυναῖκα, διὰ τῆς μήτρας  
αὐτῆς· καὶ ἐπάύσατο ἡ πληγὴ ἀπὸ τῶν υἱῶν  
Ἰσραὴλ. 9 Καὶ ἐγένοντο οἱ τεθνηκότες ἐν τῇ  
πληγῇ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες.

10 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 11 Φινεὲς υἱὸς Ἑλεάζαρ υἱοῦ Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως κατέπαυσε τὸν θυμὸν μου ἀπὸ υἱῶν Ἰσραὴλ ἐν τῷ ζήλωσαί μου τὸν ζῆλον ἐν αὐτοῖς, καὶ οὐκ ἔξανήλωσα τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ ἐν τῷ ζῆλῳ μου. 12 Οὕτως εἰπὼν· Ἰδοὺ ἐγὼ

2. AFX: *προσεκύνησεν*. 3. AX: *ἐτελέσθησαν* et \* (pr.) Ἰσρ. 4. AEX: *πρὸς Μαῦσῃν*. A<sup>1</sup>X\* *πάντας*. AEX† (a. κυρ.) *τῷ*. AB: *κατέναντι* (ἀπέν. FX). A<sup>1</sup> (pro ἡλ.): *λαῖ*. 6. A: *έναντι* M. EX: *τὰς θύρας*. 7. ἀναλαβ. X: *ῥομφαίαν*. A<sup>1</sup>B\* *αὐτῇ* († A<sup>2</sup>X). 8. X (pro πληγῇ) *ὀργῇ*. B\* *τῶν* († AEFX).

כה וַיָּקָם בַּלְעָם וַיֵּלֶךְ וַיַּשָּׁב לְמִקְמוֹ  
וְגַם בָּלָק הֵלֶךְ לְדַרְכּוֹ: פ

XXV. וַיָּשָׁב יִשְׂרָאֵל בַּשָּׂטִים וַיַּחֲלֵל  
הָעָם לְזִנוּת אֶל—בָּנוֹת מוֹאָב:

2 וּתְקַרְאוּ לָעַם לְזִבְחֵי אֱלֹהֵיהֶן וַיֵּאמְרוּ

3 הָעַם וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ לְאַלֹהֵיהֶן: וַיִּצְמַד

וְיִשְׂרָאֵל לְבַעַל פְּעֹז וַיִּחַר־אַף יְהוָה

4 בְּיִשְׂרָאֵל: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה

קח את-כל-ראשי העם והוקע

אוֹתָם לִיהוָה נָגַד הַשֹּׁמֵשׁ וְיֹשֵׁב

ה' תרנ"ז אב-יהודה מ:שנא"ל: וינאמר

מִשָּׁה אֶל-שֹׁפְטֵי יִשְׂרָאֵל הִרְגוּ אֹתִי

אֲנָשִׁיר הַנְּצַמְדִּים לְבַעַל פְּעֹור :

וְהַתִּיבָה אִשָּׁה מִבְּנֵי יִשְׂרָאֵל בָּא

וַיִּקְרַב אֶל-אַחִיו אֶת-הַמְּדִינִית לְעֵינָיו

מִשָּׁה וְלִעֵינֵי כָל־עַדָּת בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל

וְהָיָה בַּיּוֹם הַזֶּה כִּי יִפְתָּח אֱלֹהֵינוּ מִצְרַיִם לְעַמּוּנוֹת עוֹלָמוֹת וְנִשְׁמַח בְּכֻלּוֹת שְׂמֵחוֹתֵינוּ וְנִשְׁמַח בְּכֻלּוֹת שְׂמֵחוֹתֵינוּ

7 וַיֵּרָא פִּינְחָס בֶּן-אֶלְעָזָר בֶּן-אַהֲרֹן

הַכֹּהֵן וַיִּקָּם מִתּוֹךְ הַיָּעֲדָה וַיִּקְחָה

8 רִמָּח פִּיָּדוֹ: וַיָּבֹא אַחֵר אִישׁ יִשְׂרָאֵל

אֶל-הַקָּבֹד וַיִּדְקֹר אֶת-שִׁינָיָם אֵת

וַיֵּשֶׁב יִשְׂרָאֵל וְאֶת־הָאִשָּׁה אֶל־קִבְתִּיהָ :

וְהַעֲזָר הַמִּצֵּה מֵעַבְדְּךָ יִשְׂרָאֵל וְיִשְׂרָאֵל

וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע ה' אֶת-קוֹלְךָ וְיִשְׁכַּח אֶת-עֲוֹנוֹתֶיךָ כִּי-יִשְׁמַע ה' אֶת-קוֹלְךָ וְיִשְׁכַּח אֶת-עֲוֹנוֹתֶיךָ

41

וַיִּדְבֹר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר:

11 פִּינֹחַם בֶּן־אֶלְעָזָר בֶּן־אֶתְנָח הַכֹּהֵן

הַשִּׁיב אֶת־חַמְתִּי מֵעַל בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל

בְּמִנְאֵן אֶת־קִנְאָתִי בְּתוֹכְכֶם וּלְא־

כליתי את-בני-ישראל בקנאתי :

12 לכן אמר הנני נתן לו את-בריתי

ד' יט' אדר

ה' ועשרת

v. 11. ה' זעירא

25. zog auch. B.dW.vE: seines Weges.

1. B: blieb. vE: lag. A: weilte damals. vE: den

L. M. nachzuhuren.

2. B: bückten sich vor ihren G. vE: fiel nieder.



25 Und Bileam machte sich auf und zog hin, und kam wieder an seinen Ort, und Balak zog seinen Weg.

**XXV.** Und Israel wohnete in Sittim.

Und das Volk hob an zu huren mit der 2 Moabiter Töchtern, \*welche luden das Volk zum Opfer ihrer Götter. Und das

3 Volk aß und betete ihre Götter an. \*Und Israel hängete sich an den Baal Peor.

Da ergrimmete des Herrn Zorn über Israel, 4 \*und sprach zu Mose: Nimm alle Obersten des Volks und hänge sie dem Herrn an die Sonne, auf daß der grimmige Zorn des Herrn von Israel gewandt werde.

5 \*Und Mose sprach zu den Richtern Israels: Erwürge ein jeglicher seine Leute, die sich an den Baal Peor gehängt haben.

6 Und siehe, ein Mann aus den Kindern Israel kam und brachte unter seine Brüder eine Midianitin, und ließ Mose zusehen und die ganze Gemeinde der Kinder Israel, die da weineten vor der Thür der Hütte

7 des Stifts. \*Da das sahe Pinehas, der Sohn Eleasars, des Sohns Aarons, des Priesters, stand er auf aus der Gemeinde,

8 und nahm einen Speiß in seine Hand \*und ging dem israelitischen Mann nach hinein in den Hurenwinkel, und durchstach sie beide, den israelitischen Mann und das Weib, durch ihren Bauch. Da hörte die Plage

9 auf von den Kindern Israel. \*Und es wurden getödtet in der Plage vier und zwanzig tausend.

10 Und der Herr redete mit Mose und sprach:

11 \*Pinehas, der Sohn Eleasars, des Sohns Aarons, des Priesters, hat meinen Grimm von den Kindern Israel gewendet durch seinen Eifer um mich, daß nicht ich in meinem Eifer die Kinder Israel vertilgte.

12 \*Darum sage: Siehe, ich gebe ihm meinen

31,8,16. Surrexitque Balaam et reversus 25  
(2Sm. 17,23.) est in locum suum; Balac quoque via qua venerat rediit.

Morabatur autem eo tem- **XXV.**

33,49. pore Israel in Sittim, et fornicatus est populus cum filiabus Moab, \*quæ 2

v.18. vocaverunt eos ad sacrificia sua. At 31,16. Ps. 106,28ss. Ex.34,15. illi comederunt et adoraverunt Deos

Dt.4,3. earum, \*initiatumque est Israel Beel- 3  
Jos.22,17. phegor. Et iratus Dominus \*ait ad 4  
Hos.9,10. Ap.2,14. Moysen: Tolle cunctos principes po-

puli et suspende eos contra solem

Dt.21,22. in patibulis, ut avertatur furor meus 3  
Jos.10,26. ab Israel. \*Dixitque Moyses ad ju- 5  
2Sm.4,12. 21,6,9. dices Israel: Occidat unusquisque

Ex.32,27. proximos suos, qui initiati sunt Beel-  
v.3; 23,28. phegor.

Et ecce unus de filiis Israel in- 6  
travit coram fratribus suis ad scor-  
tum Madianitidem, vidente Moyse et  
omni turba filiorum Israel, qui fle-  
bant ante fores tabernaculi. \*Quod 7

31,6. cum vidisset Phinees, filius Eleazari 1Chr.9,20  
Ps.106,30. filii Aaron sacerdotis, surrexit de  
Sir.45,29. medio multitudinis, et arrepto pu-  
1Mc.2,26. gione \*ingressus est post virum Is-

8 raelitem in lupanar, et perfodit am-  
bos simul, virum scilicet et mulierem,  
in locis genitalibus. Cessavitque plaga  
a filiis Israel; \*et occisi sunt viginti 9

Dt.4,3. quatuor millia hominum.  
1Co.10,8.

Dixitque Dominus ad Moysen: 10

\*Phinees filius Eleazari filii Aaron 11  
sacerdotis avertit iram meam a filiis

(2Co.11,2. Israel, quia zelo meo commotus est  
Sir.45,28. contra eos, ut non ipse delerem

filios Israel in zelo meo. \*Idcirco 12  
loquere ad eum: Ecce do ei pa-

1. S: Setim.

8. in die Schlafkammer. vE: Schlafgemach. dW: Gemach. A: Hurenkammer. vE: Leib? B: Unterleib. A: an den Zeugungsgliedern! B: wurde der Pl. ge- wehret bei ... dW: die Pl. abgewehret von. vE: ab- gewendet.

9. B: waren derer die an d. Pl. starben. vE: durch diese Pl. gestorben. dW: Es starben aber in.

11. um mich in ihrer Mitte. vE.A: Zorn. B: in- dem er in meinem G. mitten unter ihnen geeif. hat. vE: weil er für mich. B: verzehret habe. dW: vertilge.

12. dW: mache mit ihm.

3. vE.A: weihete sich (dem) B. P.

4. der Herr spr. B.dW.vE: Häupter. B: henke f. d. H. gegen die G. dW: hänge f. auf zur Versöhnung Jehovas ... vE: J. zu Ehren. B.dW.A: sich wende. vE: so wird ... nachlassen.

5. dW: Tödtet. vE: Bringe ... um.

6. vor den Augen M. B.dW.vE: zu seinen Br. (herbei). (A: ging hinein vor f. Br. zu einer M., einer Hure, da M. es sah.)

7. vE: Versammlung ... Lanze.



## XXV.

## Israelitae denuo numerantur.

δίδωμι αὐτῷ τὴν μου διαθήκην εἰρήνης, <sup>13</sup> καὶ ἔσται αὐτῷ καὶ τῷ σπέρματι αὐτοῦ μετ' αὐτὸν διαθήκη ἱερατείας αἰωνίας, ἀνθ' ὧν ἐζήλωσε τῷ θεῷ αὐτοῦ καὶ ἐξιλάσατο περὶ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ. <sup>14</sup> Τὸ δὲ ὄνομα τοῦ ἀνθρώπου τοῦ Ἰσραηλίου τοῦ πεπληγότος, ὃς ἐπλήγη μετὰ τῆς Μαδιανίτιδος, Ζαμβρὶ υἱὸς Σαλώ, ἀρχὸν οἴκου πατριᾶς Συμεών. <sup>15</sup> Καὶ ὄνομα τῇ γυναικὶ τῇ Μαδιανίτιδι τῇ πεπληγυῖα Χασβὶ θυγάτηρ Σούρ ἀρχοντος ἔθνους Ὀμμώθ, οἴκου πατριᾶς ἐστὶ τῶν Μαδιάμ.

<sup>16</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· Ἀάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, λέγων· <sup>17</sup> Ἐχθραίνετε τοῖς Μαδιιναίοις καὶ πατάξατε αὐτούς, <sup>18</sup> ὅτι ἐχθραίνουσιν αὐτοὶ ὑμῖν ἐν δολιότητι, ὅσα δολιοῦσιν ὑμᾶς διὰ Φογώρ, καὶ διὰ Χασβὶ θυγατέρα ἀρχοντος Μαδιάμ ἀδελφὴν αὐτῶν, τὴν πεπληγυῖαν ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῆς πληγῆς διὰ Φογώρ.

<sup>19</sup> Καὶ ἐγένετο μετὰ τὴν πληγὴν <sup>1</sup> καὶ **XXVI.** ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν καὶ πρὸς Ἐλεάζαρ τὸν ἱερέα, λέγων· <sup>2</sup> Λάβε τὴν ἀρχὴν πάσης συναγωγῆς υἱῶν Ἰσραὴλ ἀπὸ εἰκοσαετούς καὶ ἐπάνω κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, πᾶς ὁ ἐκπορευόμενος παρατάσσασθαι ἐν Ἰσραὴλ. <sup>3</sup> Καὶ ἐλάλησε Μωϋσῆς καὶ Ἐλεάζαρ ὁ ἱερεὺς μετ' αὐτῶν ἐν Ἀραβὼθ Μωάβ ἐπὶ τοῦ Ἰορδάνου κατὰ Ἰεριχώ, λέγων· <sup>4</sup> Ἀπὸ εἰκοσαετούς καὶ ἐπάνω, ὃν τρόπον συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. \* Καὶ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ οἱ ἐξεληθόντες ἐξ Αἰγύπτου·

<sup>5</sup> Ρουβὴν πρωτότοκος Ἰσραὴλ· υἱοὶ δὲ Ρουβὴν Ἐνώχ, καὶ δῆμος τοῦ Ἐνώχ, τῷ Φαλλοῦ δῆμος τοῦ Φαλλοῦ, <sup>6</sup> τῷ Ἀσρών δῆμος τοῦ Ἀσρωνί, τῷ Χαρμὶ δῆμος τοῦ Χαρμὶ. <sup>7</sup> Οὗτοι δῆμοι Ρουβὴν, καὶ ἐγένετο ἡ ἐπίσκεψις αὐτῶν

12. B\*: τὴν με (+ ? AFX: τὴν διαθήκ. με). 13. A<sup>1</sup>X: μετ' αὐτῶ. A<sup>1</sup>B: αἰωνία (-as A<sup>2</sup>EFX). 14. B: Σαλμών (Σαλώ AEFX) ... + (a. Συμ.) τῶν (\* AEFX). 18. AX: τὴν ἀδελφ. — 1. A† (p. M.) λέγων. B\* (alt.) πρὸς (+ AFX). 2. AX: πᾶς. τῆς σ. 3. A<sup>1</sup>X\*: ὁ ἱερ. B\* μετ' αὐτῶν (+ AEFX).

12. (A: den Gr. meines Bundes.)

13. dW: für ihn ... bestche der ew. B. des Br.

<sup>13</sup> שָׁלוֹם: וְהָיְתָה לוֹ וּלְזֶרְעוֹ אַחֲרָיו בְּרִית כְּהֻנָּת עוֹלָם תַּחַת אֲשֶׁר קָנָא לְאַחֲרָיו וַיְכַסֵּר עַל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: <sup>14</sup> וְשֵׁם אִישׁ יִשְׂרָאֵל הַמָּכָה אֲשֶׁר הָכָה אֶת-הַמְּדִינִית זַמְרִי בֶן-סֹלֹוָה טוֹ נְשִׂיא בֵּית-אָב לְשִׁמְעוֹנִי: וְשֵׁם הַנְּשִׂא הַמָּכָה הַמְּדִינִית כְּזָבִי בֵּת-צֹר רֹאשׁ אֲמוֹת בֵּית-אָב בְּמִדְיָן הָיָה:

<sup>16</sup> וַיֹּדְבֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר: <sup>17</sup> צֹרֹר אֶת-הַמְּדִינִים וְהַפִּיתָם אוֹתָם: <sup>18</sup> כִּי צָרְרִים הֵם לָכֶם בְּנִכְלִיהֶם אֲשֶׁר-נָפְלוּ לָכֶם עַל-דְּבַר-פְּעוֹר וְעַל-דְּבַר כְּזָבִי בֵּת-נְשִׂיא מִדְיָן אֲחֹתָם הַמָּכָה בְּיוֹם-הַמַּגֵּפָה עַל-דְּבַר פְּעוֹר:

<sup>19</sup> וַיְהִי אַחֲרֵי הַמַּגֵּפָה **XXVI.** וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה וְאֶל אֶלְעָזָר בֶּן-אַהֲרֹן הַכֹּהֵן לֵאמֹר: שְׂאֵף אֶת-רֹאשׁ כָּל-עֵדַת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וּמַעְלָה לְבֵית אֲבֹתָם כָּל-יֵצֵא צָבָא בְּיִשְׂרָאֵל: <sup>3</sup> וַיֹּדְבֶר מֹשֶׁה וְאֶלְעָזָר הַכֹּהֵן אוֹתָם בְּעֶרְכַת מוֹאָב עַל-יַרְדֵּן יְרֵחוֹ לֵאמֹר: <sup>4</sup> מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וּמַעְלָה כָּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל הַיֵּצְאִים מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם:

ה רֹאשׁוֹן בְּכוֹר יִשְׂרָאֵל בְּנֵי רֹאשׁוֹן חֲנוּךְ מִשְׁפַּחַת הַחֲנֹכִי לְפִלֹוָה <sup>6</sup> מִשְׁפַּחַת הַפִּלָּאִי: לְחֻצְרוֹן מִשְׁפַּחַת הַחֻצְרוֹנִי לְכַרְמִי מִשְׁפַּחַת הַכַּרְמִי: <sup>7</sup> אֵלֶּה מִשְׁפַּחַת הָרֹאשִׁיכֵי וַיְהִי

v. 12. ואו קטינא

v. 19. פיסקא באמצע פסוק

14. im Waterhause. B.vE: eines väterl. Hauses. dW: Stammhause.



## Midians List. Die Summa der Gemeine.

## XXV.

13 Bund des Friedens. \*Und er soll haben, und sein Same nach ihm, den Bund eines ewigen Priesterthums, darum, daß er für seinen Gott geeifert und die Kinder Israel

14 versöhnet hat. \*Der israelitische Mann aber, der erschlagen ward mit der Midianitin, hieß Simri, der Sohn Salu, ein Fürst im Hause des Vaters der Simeoniter.

15 \*Das midianitische Weib, das auch erschlagen ward, hieß Casbi, eine Tochter Zurs, der ein Fürst war eines Geschlechts unter den Midianitern.

16 Und der Herr redete mit Mose und sprach:  
17 \*Thut den Midianitern Schaden und schla-  
18 get sie, \*denn sie haben euch Schaden ge-  
than mit ihrer List, die sie euch gestellet haben durch den Peor und durch ihre Schwester Casbi, die Tochter des Fürsten der Midianiter, die erschlagen ist am Tage  
19 der Plage, um des Peors willen, \*und die Plage darnach kam.

**XXVI.** Und der Herr sprach zu Mose und Eleasar, dem Sohne des Priesters 2 Aaron: \*Nimm die Summa der ganzen Gemeine der Kinder Israel, von zwanzig Jahren und drüber, nach ihrer Väter Häusern, alle, die ins Heer zu ziehen taugen  
3 in Israel. \*Und Mose redete mit ihnen, sammt Eleasar, dem Priester, in dem Gefilde der Moabiter, an dem Jordan gegen  
4 Jericho, \*die zwanzig Jahr alt waren und drüber, wie der Herr Mose geboten hatte, und den Kindern Israel, die aus Egypten gezogen waren.

5 Ruben, der Erstgeborne Israels. Die Kinder aber Ruben waren: Hanoth, von dem das Geschlecht der Hanothiter kommt, Phallu, von dem das Geschlecht der Phalluiter  
6 kommt, \*Hezron, von dem das Geschlecht der Hezroniter kommt, Charmi, von dem  
7 das Geschlecht der Charmiter kommt. \*Das sind die Geschlechter von Ruben, und ihre

2. A.A: Summe.

7-58. U.L: Geschlechter ... Geschlechten.

15. B: ein Haupt war v. den Lenten eines väterl. Hauses. dW.vE: Volkshaupt (e. Stammh.).

17. Befeindet die M. B: Handelt feindselig wider. vE: feindlich gegen.

18. befeindet. B: m. ihren listigen Anschlägen, damit s. listigl. gegen euch gehandelt h. in d. Sache von P. dW: womit s. euch belistet in Ansehung des. vE: Arglist, d. s. gegen euch geübt h. durch. B: in d.

Sir. 45,30. 1Mc. 2,54. Ps. 106,31. 1Sm. 2,30. 1Rg. 2,35. 1Chr. 7,50ss. cem foederis mei, \*et erit tam ipsi 13  
quam semini ejus pactum sacerdotii  
sempiternum, quia zelatus est pro  
Deo suo et expiavit scelus filiorum  
Israel. \*Erat autem nomen viri Is- 14  
raelitae, qui occisus est cum Madi-  
nitide, Zambri filius Salu, dux de  
cognitione et tribu Simeonis. \*Porro 15  
mulier Madianitis, quae pariter inter-  
secta est, vocabatur Cozbi, filia Sur  
principis nobilissimi Madianitarum.

Locutusque est Dominus ad Moy- 16  
sen, dicens: \*Hostes vos sentiant 17  
31,2. Ap. 18,6. Madianitae, et percutite eos, \*quia 18  
et ipsi hostiliter egerunt contra vos  
et decipere insidiis per idolum Pho-  
gor et Cozbi filiam ducis Madian  
sororem suam, quae percussa est  
in die plagae pro sacrilegio Phogor.

Postquam noxiorum sanguis ef- 19  
fusus est, \*dixit Dominus **XXVI.**  
ad Moysen et Eleazarum filium Aaron  
sacerdotem: \*Nurate omnem sum- 2  
mam filiorum Israel a viginti annis  
et supra, per domos et cognationes  
suas, cunctos qui possunt ad bella  
procedere. \*Locuti sunt itaque Moy- 3  
ses et Eleazar sacerdos in campestri-  
bus Moab super Jordanem contra  
Jericho ad eos, qui erant \*a viginti 4  
annis et supra, sicut Dominus im-  
peraverat, quorum iste est nume-  
rus:

Gn. 46,9. Ex. 6,14. 1Chr. 5,3. Ruben primogenitus Israel. Hujus 5  
filius Henoch, a quo familia He-  
nochitarum, et Phallu, a quo familia  
Phalluitarum, \*et Hesron, a quo 6  
familia Hesronitarum, et Charmi, a  
quo familia Charmitarum. \*Hae sunt 7  
familiae de stirpe Ruben, quarum

13. Al. † (p. quia) zelo.

18. Al.: ut deciperent.

Sache v. P.

19. Und nach der Plage sprach.

2. Nehmet. Wie Kap. 1, 2, 3.

3. ... und sprachen. (Vgl. 22,1.)

4. alt sind ... geb. hat.

5. B: Da waren von ... die Söhne R. B.dW.vE: Hanoth, (nehmlich) das Geschl. u. s. w.

7. B.dW.vE: der Rubeniter.



## XXVI.

## Israelitae denuo numerantur.

τρεῖς καὶ τεσσαράκοντα χιλιάδες καὶ ἑπτα-  
κόσιοι καὶ τριάκοντα. <sup>8</sup> Καὶ υἱοὶ Φαλλοῦ  
'Ελιάβ. <sup>9</sup> Καὶ υἱοὶ 'Ελιάβ Ναμουήλ καὶ Δα-  
θὰν καὶ 'Αβειρών· οὗτοι ἐπικλητοὶ τῆς συν-  
αγωγῆς, οὗτοι εἰσιν οἱ ἐπισυστάντες ἐπὶ Μωϋ-  
σῆν καὶ 'Ααρὼν ἐν τῇ συναγωγῇ Κορέ, ἐν τῇ  
ἐπισυστάσει κυρίου, <sup>10</sup> καὶ ἀνοίξασα ἡ γῆ τὸ  
στόμα αὐτῆς κατέπιεν αὐτοὺς καὶ Κορέ, ἐν  
τῷ θανάτῳ τῆς συναγωγῆς αὐτοῦ, ὅτε κατ-  
έφαγε τὸ πῦρ τοὺς πεντήκοντα καὶ διακοσίους,  
καὶ ἐγενήθησαν ἐν σημείῳ. <sup>11</sup> οἱ δὲ υἱοὶ Κορὲ  
οὐκ ἀπέθανον.

<sup>12</sup> Καὶ οἱ υἱοὶ Συμεών, ὁ δῆμος τῶν υἱῶν  
Συμεών· τῷ Ναμουήλ δῆμος ὁ Ναμουηλί,  
τῷ 'Ιαμὶν δῆμος ὁ 'Ιαμινί, τῷ 'Ιαχὶν δῆμος ὁ  
'Ιαχινί, <sup>13</sup> τῷ Ζαρά δῆμος ὁ Ζαραί, τῷ Σαοὺλ  
δῆμος ὁ Σαουλί. <sup>14</sup> Οὗτοι δῆμοι Συμεών, 'ἐκ  
τῆς ἐπισκέψεως αὐτῶν' δύο καὶ εἴκοσι χιλιάδες  
καὶ διακόσιοι.

<sup>15</sup> Υἱοὶ Γὰδ κατὰ δῆμους αὐτῶν· τῷ Σαφὼν  
δῆμος ὁ Σαφωνί, τῷ 'Αγγίς δῆμος ὁ 'Αγγίς,  
τῷ Σαννίς δῆμος ὁ Σαννίς, <sup>16</sup> τῷ 'Αζενὶ δῆ-  
μος ὁ 'Αζενί, τῷ 'Αδδὶ δῆμος ὁ 'Αδδί, <sup>17</sup> τῷ  
'Αροαδὶ δῆμος ὁ 'Αροαδί, τῷ 'Αριήλ δῆμος ὁ  
'Αριηλί. <sup>18</sup> Οὗτοι δῆμοι υἱῶν Γὰδ, ἐξ ἐπι-  
σκέψεως αὐτῶν τέσσαρες καὶ τεσσαράκοντα  
χιλιάδες καὶ πεντακόσιοι.

<sup>19</sup> Υἱοὶ δὲ 'Ιούδα 'Ηρ καὶ 'Αὐνάν· καὶ  
ἀπέθανον 'Ηρ καὶ 'Αὐνάν ἐν γῇ Χαναάν,  
<sup>20</sup> καὶ ἐγένοντο οἱ υἱοὶ 'Ιούδα κατὰ δῆμους  
αὐτῶν· τῷ Σηλὼμ δῆμος ὁ Σηλωνί, τῷ Φαρές  
δῆμος ὁ Φαρεσί, τῷ Ζαρά δῆμος ὁ Ζαραί.  
<sup>21</sup> Καὶ ἐγένοντο οἱ υἱοὶ Φαρές· τῷ 'Ασρὼν

15 ss. A<sup>1</sup>B: 19-27. 15-18. 44-47. 28-43. 48-65  
(textus ordo ex A<sup>2</sup>F). 15. AB (bis): Ἀγγί ... Σανί.

7. B: ihre Gezählten waren. dW.vE: Gemustert-  
ten. A: ihre 3. ward erfunden.

פקדיהם שלשה וארבעים אלף  
ושבע מאות ושלשים: ובני פלוא  
אליאב: ובני אליאב נמואל ודתן  
ואבירם הוא-דתן ואבירם קרואי  
העדה אשר הוצו על-משה ועל-  
אהרן בעדת-קרח בהצתם על-  
י יהוה: ותפתח הארץ את-פיה  
ותבלע אתם ואת-קרח במות העדה  
באכל האש את חמשים ומאתים  
11 איש ויהיו לנם: ובני-קרח לא-  
מתו:

12 בני שמעון למשפחתם לנמואל  
משפחת הנמואלי לימין משפחת  
הימיני ליכין משפחת היכיני:  
13 לזרח משפחת הזרחי לשאול  
14 משפחת השאולי: אלה משפחת  
השמעני שנים ועשרים אלף  
ומאתים:

15 בני גד למשפחתם לצפון משפחת  
הצפוני לחגי משפחת החגי לשוני  
16 משפחת השוני: לאזני משפחת  
17 האזני לערי משפחת הערי: לארוד  
משפחת הארודי לאראלי משפחת  
18 האראלי: אלה משפחת בני-גד  
לפקדיהם ארבעים אלף וחמ-  
ש מאות:

19 בני יהודה ער ואונן ויהמת ער  
וואונן בארץ כנען: ויהיו בני-  
יהודה למשפחתם לשלה משפחת  
השלני לפרץ משפחת הפרצי  
21 לזרח משפחת הזרחי: ויהיו בני-  
פרץ לחצרן משפחת החצרני

v. 9. קריאי ק

8. dW.A: der Sohn B.

9. Vornehmen. B: Berufenen von d. G. dW.vE:



Zahl war drei und vierzig tausend sieben  
8 hundert und dreißig. \*Über die Kinder  
9 Phallu waren Eliab, \*und die Kinder Eliab  
waren Nemuel und Dathan und Abiram.  
Das ist der Dathan und Abiram, die vor-  
nehmlichen in der Gemeinde, die sich wider  
Mose und Aaron auflehnten in der Rottē  
Korah, da sie sich wider den Herrn auf-  
10 lehnten, \*und die Erde ihren Mund auf-  
that und sie verschlang mit Korah, da die  
Rottē starb, da das Feuer zwei hundert  
und fünfzig Männer fraß, und wurden ein  
11 Zeichen. \*Über die Kinder Korah starben  
nicht.

12 Die Kinder Simeon in ihren Geschlech-  
tern waren: Nemuel, daher kommt das  
Geschlecht der Nemueliter, Jamin, daher  
kommt das Geschlecht der Jaminiter, Jachin,  
daher das Geschlecht der Jachiniter kommt,  
13 \*Serah, daher das Geschlecht der Serahiter  
kommt, Saul, daher das Geschlecht der  
14 Sauliter kommt. \*Das sind die Geschlech-  
ter von Simeon, zwei und zwanzig tausend  
und zwei hundert.

15 Die Kinder Gad in ihren Geschlechtern  
waren: Ziphon, daher das Geschlecht der  
Ziphoniter kommt, Haggi, daher das Ge-  
schlecht der Haggiter kommt, Suni, daher  
16 das Geschlecht der Suniter kommt, \*Osni,  
daher das Geschlecht der Osniter kommt,  
Eri, daher das Geschlecht der Eriter kommt,  
17 \*Arod, daher das Geschlecht der Aroditer  
kommt, Ariel, daher das Geschlecht der  
18 Arieliter kommt. \*Das sind die Geschlech-  
ter der Kinder Gad, an ihrer Zahl vierzig  
tausend und fünf hundert.

19 Die Kinder Juda, Ger und Onan, welche  
20 beide starben im Lande Canaan. \*Es  
waren aber die Kinder Juda in ihren Ge-  
schlechtern: Sela, daher das Geschlecht der  
Selaniter kommt, Perez, daher das Ge-  
schlecht der Pereziter kommt, Serah, daher  
21 das Geschlecht der Serahiter kommt. \*Über  
die Kinder Perez waren: Hezron, daher  
das Geschlecht der Hezroniter kommt, Ha-

numerus inventus est quadraginta  
2,11. tria millia et septingenti triginta.  
1,21. \*Filius Phallu Eliab. \*Hujus filii: 8  
Namuel et Dathan et Abiron. Isti  
16,1s. sunt Dathan et Abiron principes po-  
puli, qui surrexerunt contra Moysen  
et Aaron in seditione Core, quando  
adversus Dominum rebellaverunt,  
16,32. \*et aperiens terra os suum devora- 10  
35,38. vit Core, morientibus plurimis, quan-  
do combussit ignis ducentos quin-  
quaginta viros, et factum est grande  
miraculum, \*ut Core pereunte filii 11  
v.58. illius non perirent.  
Ps.42,1. (Dt.24,16)

Gn.46,10. Filii Simeon per cognationes suas: 12  
1Chr. 4,24ss. Namuel, ab hoc familia Namuelita-  
rum; Jamin, ab hoc familia Jamini-  
tarum; Jachin, ab hoc familia Jachi-  
nitarum; \*Zare, ab hoc familia Za- 13  
reitarum; Saul, ab hoc familia Sau-  
litarum. \*Hae sunt familiae de 14  
stirpe Simeon, quarum omnis nu-  
2,13. merus fuit viginti duo millia du-  
1,23. centi.

Gn.46,16. Filii Gad per cognationes suas: 15  
Sephon, ab hoc familia Sephonita-  
rum; Aggi, ab hoc familia Aggita-  
rum; Suni, ab hoc familia Sunita-  
rum; \*Ozni, ab hoc familia Oznita- 16  
rum; Her, ab hoc familia Heritarum;  
\*Arod, ab hoc familia Aroditarum; 17  
Ariel, ab hoc familia Arielitarum.  
\*Istae sunt familiae Gad, quarum 18  
2,15. omnis numerus fuit quadraginta mil-  
1,25. lia quingenti.

Gn.46,12. Filii Juda: Her et Onan, qui am- 19  
38,3ss. bo mortui sunt in terra Chanaan.  
1Chr. 4,1ss. \*Fueruntque filii Juda per cogna- 20  
tionem suas: Sela, a quo familia  
Selaitarum; Phares, a quo familia  
Pharesitarum; Zare, a quo familia  
Zareitarum. \*Porro filii Phares: 21  
Ruth. 4,18. Hesron, a quo familia Hesronitarum,

12. S: et Jamin. 14. Al.: ducentorum.  
16. Al.: Heri. 18. Al.: quingentorum.

Verufene zur Versammlung. A: Fürsten d. Volkes.  
B: einen Hader erregt. dW.vE: haberten. A: sich  
erhoben ... im Aufruhr R.

10. vE: Schlund öffnete ... verzehrte. B: zu einem  
3. dW: zum. vE: Denkzeichen. (A: Und es geschah

ein großes Wunder!)

12. B.dW.vE.A: nach ihren G. (Sonst wie B. 5.)  
14. B.dW: der Simeoniter.

18. B: nach ihren Gezählten. dW.vE: (an) Ge-  
musterten.



## XXVI.

## Israelitae denuo numerantur.

δῆμος ὁ Ἀσρωνί, τῷ Ἰεμουήλ δῆμος ὁ Ἰεμουηλί. 22 Οὗτοι δῆμοι τοῦ Ἰούδα, κατὰ τὴν ἐπίσκεψιν αὐτῶν ἕξ καὶ ἑβδομήκοντα χιλιάδες καὶ πεντακόσιοι.

23 Καὶ υἱοὶ Ἰσάχαρ κατὰ δῆμους αὐτῶν· τῷ Θωλαῖ δῆμος ὁ Θωλαί, τῷ Φουαῖ δῆμος ὁ Φουαί, 24 τῷ Ἰασούβ δῆμος ὁ Ἰασουβί, τῷ Σαμβράν δῆμος ὁ Σαμβρανί. 25 Οὗτοι δῆμοι Ἰσάχαρ, ἕξ ἐπισκέψεως αὐτῶν τέσσαρες καὶ ἑξήκοντα χιλιάδες καὶ τετρακόσιοι.

26 Υἱοὶ Ζαβουλὼν κατὰ δῆμους αὐτῶν· τῷ Σέρεδ δῆμος ὁ Σερεδί, τῷ Ἀλλῶν δῆμος ὁ Ἀλλωνί, τῷ Ἀχοήλ δῆμος ὁ Ἀχοηλί. 27 Οὗτοι δῆμοι Ζαβουλὼν, ἕξ ἐπισκέψεως αὐτῶν ἑξήκοντα χιλιάδες καὶ πεντακόσιοι.

28 Υἱοὶ Ἰωσήφ κατὰ δῆμους αὐτῶν Μανασσή καὶ Ἐφραΐμ. 29 Υἱοὶ Μανασσή· τῷ Μαχειρ δῆμος ὁ Μαχειρί (καὶ Μαχειρ ἐγέννησε τὸν Γαλαάδ), τῷ Γαλαάδ δῆμος ὁ Γαλααδί. 30 Καὶ οὗτοι υἱοὶ Γαλαάδ· τῷ Ἀχιέζερ δῆμος ὁ Ἀχιεζερί, τῷ Χελέκ δῆμος ὁ Χελεκί, 31 τῷ Ἐσριήλ δῆμος ὁ Ἐσριηλί, τῷ Συχέμ δῆμος ὁ Συχεμί, 32 τῷ Συμαέρ δῆμος ὁ Συμαερί, καὶ τῷ Ὀφέρ δῆμος ὁ Ὀφερί. 33 Καὶ τῷ Σαλπαάδ υἱῷ Ὀφέρ οὐκ ἐγένοντο αὐτῷ υἱοί, ἀλλ' ἡ θυγατέρες, καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν θυγατέρων Σαλπαάδ· Μααλὰ καὶ Νουὰ καὶ Ἐγλὰ καὶ Μελχὰ καὶ Θερσά. 34 Οὗτοι δῆμοι Μανασσή, ἕξ ἐπισκέψεως αὐτῶν δύο καὶ πενήκοντα χιλιάδες καὶ ἑπτακόσιοι. 35 Καὶ οὗτοι υἱοὶ Ἐφραΐμ· τῷ Σουθαλαῖ δῆμος ὁ Σουθαλαί, τῷ Ταναΐ δῆμος ὁ Ταναί. 36 Οὗτοι υἱοὶ Σουθαλά· τῷ Ἐδέν δῆμος ὁ Ἐδενί. 37 Οὗτοι δῆμοι Ἐφραΐμ, ἕξ ἐπισκέψεως αὐτῶν δύο καὶ τριάκοντα χιλιάδες καὶ πεντακόσιοι.

21. B: Ἰαμεν...-ενί (AEX: Ἰαμεήλ...-ηλί). 30. AB\* (pr.) τῷ (+ FX). 33. AB: Μαλὰ. 35. Ταναχ...-χί.

22 לְחַמּוֹל מִשְׁפַּחַת הַחֲמוּלִי: אֵלֶּה  
מִשְׁפַּחַת יְהוּדָה לְפָקְדֵיהֶם שְׁשֶׁה  
וְשִׁבְעִים אָלֶף וַחֲמִשׁ מֵאוֹת: ס  
23 בְּנֵי יִשָּׁשְׂכָר לְמִשְׁפַּחָתָם תּוֹלַע  
מִשְׁפַּחַת הַתּוֹלָעִי לְפָנָה מִשְׁפַּחַת  
24 הַפּוּאִי: לְיִשָּׁב מִשְׁפַּחַת הַיִּשְׁבִּי  
כֹּה לְשִׁמְרֹן מִשְׁפַּחַת הַשְּׁמֶרְנִי: אֵלֶּה  
מִשְׁפַּחַת יִשָּׁשְׂכָר לְפָקְדֵיהֶם אַרְבָּעַה  
וְשִׁשִּׁים אָלֶף וּשְׁלֹשׁ מֵאוֹת: ס  
26 בְּנֵי זְבוּלֹן לְמִשְׁפַּחָתָם לְסֹרֵד  
מִשְׁפַּחַת הַסֹּרְדִי לְאֵלֹן מִשְׁפַּחַת  
הָאֵלֹנִי לְיִחִיָּאל מִשְׁפַּחַת הַיִּחִיָּאֵלִי:  
27 אֵלֶּה מִשְׁפַּחַת הַזְּבוּלָנִי לְפָקְדֵיהֶם  
שְׁשִׁים אָלֶף וַחֲמִשׁ מֵאוֹת: ס  
28 בְּנֵי יוֹסֵף לְמִשְׁפַּחָתָם מְנַשֶּׁה  
29 וְאֶפְרַיִם: בְּנֵי מְנַשֶּׁה לְמַכִּיר מִשְׁפַּחַת  
הַמַּכִּירִי וּמַכִּיר הַזֶּלֶיד אֶת-גִּלְעָד  
לְגִלְעָד מִשְׁפַּחַת הַגִּלְעָדִי: אֵלֶּה בְּנֵי  
גִלְעָד אִיעֶזֶר מִשְׁפַּחַת הָאִיעֶזְרִי  
31 לְחֶלֶק מִשְׁפַּחַת הַחֶלְקִי: וְאַשֵּׁרִיאל  
מִשְׁפַּחַת הָאֲשֵׁרִיאֵלִי וְשֹׁכֵם מִשְׁפַּחַת  
32 הַשֹּׁכְמִי: וְשִׁמְיֵד מִשְׁפַּחַת הַשִּׁמְיֵדִי  
33 וַחֲפֹר מִשְׁפַּחַת הַחֲפֹרִי: וְצִלְפָּחַד  
בֶּן-חֲפֹר לֹא-הָיוּ לוֹ בָּנִים כִּי אִם-  
בָּנוֹת וְשֵׁם בָּנוֹת צִלְפָּחַד מַחֲלָה  
34 וְנֹעָה חַגִּלָּה מִלֶּכָּה וְתַרְצָה: אֵלֶּה  
מִשְׁפַּחַת מְנַשֶּׁה וּפָקְדֵיהֶם שְׁנַיִם  
וַחֲמִשִּׁים אָלֶף וְשִׁבְעַת מֵאוֹת: ס  
כֹּה אֵלֶּה בְּנֵי-אֶפְרַיִם לְמִשְׁפַּחָתָם  
לְשִׁיתָלַח מִשְׁפַּחַת הַשִּׁיתָלַחִי לְבָכָר  
מִשְׁפַּחַת הַבְּכָרִי לְתָחַן מִשְׁפַּחַת  
36 הַתָּחָנִי: וְאֵלֶּה בְּנֵי שִׁיתָלַח לְעֶרְוֹן  
37 מִשְׁפַּחַת הָעֶרְוִי: אֵלֶּה מִשְׁפַּחַת בְּנֵי-  
אֶפְרַיִם לְפָקְדֵיהֶם שְׁנַיִם וְשִׁלְשִׁים



## Issaschar, Sebulon, Manasse und Ephraim.

## XXVI.

mul, daher das Geschlecht der Hamuliter  
22 kommt. \*Das sind die Geschlechter Juda,  
an ihrer Zahl sechs und siebenzig tausend  
und fünf hundert.

23 Die Kinder Issaschar in ihren Geschlech-  
tern waren: Thola, daher das Geschlecht  
der Tholaiter kommt, Phuva, daher das

24 Geschlecht der Phuvaniter kommt, \*Jasub,  
daher das Geschlecht der Jasubiter kommt,  
Simron, daher das Geschlecht der Simro-  
25 niter kommt. \*Das sind die Geschlechter  
Issaschar, an der Zahl vier und sechzig tau-  
send drei hundert.

26 Die Kinder Sebulon in ihren Geschlech-  
tern waren: Sered, daher das Geschlecht  
der Serediter kommt, Elon, daher das Ge-  
schlecht der Eloniter kommt, Jacheleel, daher  
27 das Geschlecht der Jacheeliter kommt. \*Das  
sind die Geschlechter Sebulon, an ihrer  
Zahl sechzig tausend und fünf hundert.

28 Die Kinder Joseph in ihren Geschlech-  
29 tern waren: Manasse und Ephraim. \*Die  
Kinder aber Manasse waren: Machir, da-  
her kommt das Geschlecht der Machiriter,  
Machir zeugete Gilead, daher kommt das

30 Geschlecht der Gileaditer. \*Dieß sind aber  
die Kinder Gilead: Hieser, daher kommt  
das Geschlecht der Hieseriter, Helek, daher

31 kommt das Geschlecht der Helekiter, \*Asriel,  
daher kommt das Geschlecht der Asrieliter,  
Sichem, daher kommt das Geschlecht der

32 Sichemiter, \*Smida, daher kommt das  
Geschlecht der Smiditer, Hephher, daher  
33 kommt das Geschlecht der Hephheriter. \*Ze-

laphchad aber war Hephher's Sohn und  
hatte keine Söhne, sondern Töchter, die  
hießen Mahela, Noa, Hagla, Milca und

34 Thirza. \*Das sind die Geschlechter Ma-  
nasse, an ihrer Zahl zwei und funfzig tau-  
35 send und sieben hundert. \*Die Kinder

Ephraim in ihren Geschlechtern waren:  
Suthelah, daher kommt das Geschlecht der  
Suthelahiter, Becher, daher kommt das

Geschlecht der Becheriter, Thahan, daher  
36 kommt das Geschlecht der Thahaniter. \*Die  
Kinder aber Suthelah waren: Gran, daher

37 kommt das Geschlecht der Graniter. \*Das  
sind die Geschlechter der Kinder Ephraim,  
an ihrer Zahl zwei und dreißig tausend

et Hamul, a quo familia Hamulita-  
rum. \*Istae sunt familiae Juda, 22  
quarum omnis numerus fuit septua-  
2,4.  
1,27. ginta sex millia quingenti.

Gn. 46, 13. Filii Issachar per cognationes 23  
1Chr.  
7, 1ss. suas: Thola, a quo familia Tholaita-  
rum; Phuva, a quo familia Phuita-  
rum; \*Jasub, a quo familia Jasubi- 24  
tarum; Semran, a quo familia Sem-  
ranitarum. \*Hae sunt cognationes 25  
Issachar, quarum numerus fuit sexa-  
2, 6, 1, 29. ginta quatuor millia trecenti.

Gn. 46, 14. Filii Zabulon per cognationes suas: 26  
Sared, a quo familia Sareditarum;  
Elon, a quo familia Elonitarum; Ja-  
leel, a quo familia Jalelitarum. \*Hae 27  
sunt cognationes Zabulon, quarum  
2, 8, 1, 31. numerus fuit sexaginta millia quin-  
genti.

Gn. 46, 20. Filii Joseph per cognationes suas, 28  
1Chr.  
7, 14ss. Manasse et Ephraim. \*De Manasse 29  
Jos.  
17, 1ss. ortus est Machir, a quo familia Ma-  
chiritarum. Machir genuit Galaad,  
a quo familia Galaaditarum. \*Galaad 30  
habuit filios: Jezer, a quo familia  
Jezeritarum, et Helec, a quo familia  
Helecitarum, \*et Asriel, a quo fami- 31  
lia Asrielitarum, et Sechem, a quo  
familia Sechemitarum, \*et Semida, a 32  
quo familia Semidaitarum, et Hephher,  
a quo familia Hephheritarum. \*Fuit 33  
autem Hephher pater Salphaad, qui  
filios non habebat, sed tantum filias,  
27, 1.  
36, 2.  
Jos. 17, 3. quarum ista sunt nomina: Maala et  
Noa et Hegla et Melcha et Thersa:

\*Hae sunt familiae Manasse, et nu- 34  
merus earum quinquaginta duo millia  
2, 21.  
1, 35. septingenti. \*Filii autem Ephraim 35  
1Chr.  
7, 20ss. per cognationes suas fuerunt hi: Su-  
thala, a quo familia Suthalaitarum;

Becher, a quo familia Becheritarum;  
Thehen, a quo familia Thehenitarum.

\*Porro filius Suthala fuit Heran, a 36  
quo familia Heranitarum. \*Hae sunt 37  
cognationes filiorum Ephraim, qua-  
rum numerus fuit triginta duo mil-

22. Al.: quingentorum (eti. 27).

25. Al.: trecentorum.

34. Al.: septingentorum.



## XXVI.

Israelitae denuo numerantur.

Οὗτοι δῆμοι νύων Ἰωσήφ κατὰ δῆμους αὐ-  
τῶν.

38 Τιοὶ Βενιαμὶν κατὰ δῆμους αὐτῶν· τῷ  
Βάλα δῆμος ὁ Βαλαΐ, τῷ Ἀσουβήλ δῆμος ὁ  
Ἀσουβηλί, τῷ Ἀχιράν δῆμος ὁ Ἀχιρανί,  
39 τῷ Σωφάν δῆμος ὁ Σωφανί. 40 Καὶ ἐγέ-  
ροντο οἱ υἱοὶ Βάλα Ἀράδ καὶ Νοεμάν· τῷ  
Ἀράδ δῆμος ὁ Ἀραδί, καὶ τῷ Νοεμάν δῆμος  
ὁ Νοεμανί. 41 Οὗτοι υἱοὶ Βενιαμὶν κατὰ  
δῆμους αὐτῶν, ἐξ ἐπισκέψεως αὐτῶν πέντε  
καὶ \*τριακόντα χιλιάδες καὶ πεντακόσιοι.

42 Καὶ υἱοὶ Δὰν κατὰ δῆμους αὐτῶν· τῷ  
Σαμὲ δῆμος ὁ Σαμεΐ. Οὗτοι δῆμοι Δὰν  
κατὰ δῆμους αὐτῶν· 43 πάντες οἱ δῆμοι Σα-  
μεὶ κατ' ἐπισκοπὴν αὐτῶν τέσσαρες καὶ ἐξή-  
κοντα χιλιάδες καὶ τετρακόσιοι.

44 Τιοὶ Ἀσὴρ κατὰ δῆμους αὐτῶν· τῷ  
Ἰαμὶν δῆμος ὁ Ἰαμινί, τῷ Ἰεσοὺ δῆμος ὁ  
Ἰεσούνι, τῷ Βαριά δῆμος ὁ Βαριαΐ, 45 τῷ  
Χοβὲρ δῆμος ὁ Χοβεριί, τῷ Μελχιηλ δῆμος ὁ  
Μελχιηλί. 46 καὶ τὸ ὄνομα θυγατρὸς Ἀσὴρ  
Σάρα. 47 Οὗτοι δῆμοι Ἀσὴρ, ἐξ ἐπισκέψεως  
αὐτῶν τρεῖς καὶ \*τεσσαράκοντα χιλιάδες καὶ  
τετρακόσιοι.

48 Τιοὶ Νεφθαλὶ κατὰ δῆμους αὐτῶν· τῷ  
Ἀσιήλ δῆμος ὁ Ἀσιηλί, τῷ Γουνὶ δῆμος ὁ  
Γουνί, 49 τῷ Ἰέσερ δῆμος ὁ Ἰεσερί, τῷ Σνλλήμ  
δῆμος ὁ Σνλλημί. 50 Οὗτοι δῆμοι Νεφθαλί,  
ἐξ ἐπισκέψεως αὐτῶν πέντε καὶ τεσσαράκοντα  
χιλιάδες καὶ \*τριακόσιοι. 51 Αὕτη ἡ ἐπί-  
σκεψις νύων Ἰσραήλ, ἑξακόσiai χιλιάδες καὶ  
χίλιοι καὶ ἑπτακόσιοι καὶ τριακόντα.

52 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέ-

38. AB (eti. 40): Balè ... Ἀσβήρ. B: Ἰαχιράν  
(Ἀχ. AX). 39. A<sup>2</sup>FX<sup>+</sup> (in f.) τῷ Ὀφάμ δῆμος ὁ  
Ὀφामी. 40. AEFX\* οἱ. B (bis): Ἀδάρ (Ἀράδ X;  
AEX: Ἀδέρ). 49. AB: Σελλήμ. 50. B\* πέντε κ.  
(† AEFX).

אלף וחמש מאות אלה בני-יוסף  
למשפחתם:

38 בני בנימן למשפחתם לבלע  
משפחת הפלעי לאשבל משפחת  
האשכלי לאחירם משפחת  
האחירמי: לשפופם משפחת

השופמי לחופם משפחת החופמי:  
מה יהיו בני-בלע ארד ונעמן משפחת  
הארדי לנעמן משפחת הנעמי:  
41 אלה בני-בנימן למשפחתם ופקדיהם  
חמשה וארבעים אלה ושש  
מאות:

42 אלה בני-דן למשפחתם לשוהם  
משפחת השוהמי אלה משפחת דן  
43 למשפחתם: כל-משפחת השוהמי  
לפקדיהם ארבעה וששים אלה  
וארבע מאות:

44 בני אשר למשפחתם לימנה  
משפחת הימנה לישי משפחת  
הישי לבריעה משפחת הבריעי:  
מה לבני בריעה לחבר משפחת החברי  
למלכיאל משפחת המלכיאלי:  
46 ושם בת-אשר שרח: אלה משפחת  
47 בני-אשר לפקדיהם שלשה וחמשים  
אלף וארבע מאות:

48 בני נפתלי למשפחתם ליחצאל  
משפחת היחצאלי לגוני משפחת  
49 הגוני: ליצר משפחת היצרי לשלם  
משפחת השלמי: אלה משפחת  
נפתלי למשפחתם ופקדיהם חמשה  
51 וארבעים אלה וארבע מאות: אלה  
פקדי בני ישראל שש-מאות אלה  
ואלף שבע מאות ושלשים:

52 וידבר יהוה אל-משה לאמר:



und fünf hundert. Das ſind die Kinder Joſeph in ihren Geſchlechtern.

38 Die Kinder Benjamin in ihren Geſchlechtern waren: Bela, daher kommt das Geſchlecht der Belaiter, Aſbel, daher kommt das Geſchlecht der Aſbeliter, Ahiram, daher kommt das Geſchlecht der Ahiramiter, 39 \*Supham, daher kommt das Geſchlecht der Suphamiter, Hupham, daher kommt 40 das Geſchlecht der Huphamiter. \*Die Kinder aber Bela waren Ard und Naeman, daher kommt das Geſchlecht der Arditer 41 und Naemaniter. \*Das ſind die Kinder Benjamin in ihren Geſchlechtern, an der Zahl fünf und vierzig tauſend und ſechſ hundert.

42 Die Kinder Dan in ihren Geſchlechtern waren: Suham, daher kommt das Geſchlecht der Suhamiter. Das ſind die Geſchlechter Dan in ihren Geſchlechtern, 43 \*und waren alleſammt an der Zahl vier und ſechzig tauſend und vier hundert.

44 Die Kinder Aſſer in ihren Geſchlechtern waren: Jemna, daher kommt das Geſchlecht der Jemniter, Jeſwi, daher kommt das Geſchlecht der Jeſwiter, Bria, daher kommt 45 das Geſchlecht der Briiter. \*Über die Kinder Bria waren: Heber, daher kommt das Geſchlecht der Hebriter, Melchiel, daher kommt das Geſchlecht der Melchieliter. 46 \*Und die Tochter Aſſers hieß Sarah. 47 \*Das ſind die Geſchlechter der Kinder Aſſer, an ihrer Zahl drei und funfzig tauſend und vier hundert.

48 Die Kinder Naphthali in ihren Geſchlechtern waren: Jaheziel, daher kommt das Geſchlecht der Jahezieliter, Guni, daher kommt das Geſchlecht der Guniter, 49 \*Jezer, daher kommt das Geſchlecht der Jezeriter, Sillem, daher kommt das Geſchlecht der Sillemiter. \*Das ſind die Geſchlechter von Naphthali; an ihrer Zahl fünf und vierzig tauſend und vier hundert. 51 \*Das iſt die Summa der Kinder Iſrael, ſechs mal hundert tauſend ein tauſend ſieben hundert und dreiſig.

52 Und der Herr redete mit Moſe und ſprach:

lia quingenti. Iſti ſunt filii Joſeph per familias ſuas.

Gn.46,21. 1Chr. 8,1ss. Filii Benjamin in cognationibus 38 ſuis: Bela, a quo familia Belaitarum; Aſbel, a quo familia Aſbelitarum; Ahiram, a quo familia Ahiramitarum; \*Supham, a quo familia Suphamita- 39 rum; Hupham, a quo familia Huphamitarum. \*Filii Bela: Hered et Noe- 40 man; de Hered familia Hereditarum, de Noeman familia Noemanitarum. \*Hi 41 ſunt filii Benjamin per cognationes ſuas, quorum numerus fuit quadraginta quinque millia ſexcenti.

2,23. 1,37.

Gn.46,23. Filii Dan per cognationes ſuas: 42 Suham, a quo familia Suhamitarum. Hae ſunt cognationes Dan per familias ſuas; \*omnes fuere Suhamitae, 43 quorum numerus erat ſexaginta quatuor millia quadringenti.

2,26. 1,39.

Gn.46,17. 1Chr. 7,30ss. Filii Aſer per cognationes ſuas: 44 Jemna, a quo familia Jemnaitarum; Jeſſui, a quo familia Jeſſuitarum; Brie, a quo familia Briearum. \*Fi- 45 lii Brie: Heber, a quo familia Heberitarum, et Melchiel, a quo familia Melchielitarum. \*Nomen autem filiae 46 Aſer fuit Sara. \*Hae cognationes 47 filiorum Aſer, et numerus eorum quinquaginta tria millia quadringenti.

2,28. 1,41.

Gn.46,24. 1Chr. 7,13ss. Filii Naphthali per cognationes 48 ſuas: Jeſiel, a quo familia Jeſielitarum; Guni, a quo familia Gunitarum; \*Jeſer, a quo familia Jeſeritarum; 49 Sellem, a quo familia Sellemitarum. \*Hae ſunt cognationes filiorum Neph- 50 thali per familias ſuas, quorum numerus quadraginta quinque millia quadringenti. \*Iſta eſt ſumma 51 filiorum Iſrael, qui recensiti ſunt, ſexcenta millia et mille ſeptingenti triginta.

2,32. 1,46.

Ex.38,26. 12,37.

Locutusque eſt Dominus ad Moy- 52

51. B: ſind die Gezählten. dW.vE: Gemuſt. A: die Anzahl.

37. Al.: quingentorum.

43. Al.: quadringentorum (eti. 47. 50).



## XXVI.

Israelitae denuo numerantur.

γων· 53 Τούτοις μερισθήσεται ἡ γῆ κληρονο-  
μεῖν, ἐξ ἀριθμοῦ ὀνομάτων. 54 Τοῖς πλείοσι  
πλεονάσεις τὴν κληρονομίαν, καὶ τοῖς ἐλάττο-  
σιν ἐλαττώσεις τὴν κληρονομίαν αὐτῶν· ἐκάστῳ  
καθὼς ἐπεσκέπησαν, δοθήσεται ἡ κληρονομία  
αὐτῶν. 55 Διὰ κλήρων μερισθήσεται ἡ γῆ  
\*τοῖς ὀνόμασι· κατὰ φυλὰς 'πατριῶν' αὐτῶν  
κληρονομήσουσιν. 56 Ἐκ τοῦ κλήρου μεριεῖς  
τὴν κληρονομίαν αὐτῶν ἀνὰ μέσον πολλῶν  
καὶ ὀλίγων.

57 Καὶ οἱ υἱοὶ Λευὶ κατὰ δῆμους αὐτῶν·  
τῷ Γηρσὼν δῆμος ὁ Γηρσωνί, τῷ Καάθ  
δῆμος ὁ Κααθί, τῷ Μεραρεὶ δῆμος ὁ Μεραρεί.  
58 Οὗτοι δῆμοι υἱῶν Λευί· δῆμος ὁ Λοβενί,  
δῆμος ὁ Χεβρωνί, δῆμος ὁ Μουσὶ καὶ δῆμος  
ὁ Κορέ. Καὶ Καάθ ἐγέννησε τὸν Ἀμβράμ·  
59 τὸ δὲ ὄνομα τῆς γυναικὸς αὐτοῦ Ἰωχάβεδ,  
θυγάτηρ Λευί, ἣ ἔτεκε τούτους τῷ Λευὶ ἐν  
Αἰγύπτῳ, καὶ ἔτεκε τῷ Ἀμβράμ τὸν Ἀαρὼν  
καὶ Μωϋσῆν καὶ Μαριάμ τὴν ἀδελφὴν αὐτῶν.  
60 Καὶ ἐγεννήθησαν τῷ Ἀαρὼν ὁ τε Ναδάβ  
καὶ Ἀβιὼν καὶ Ἐλεάζαρ καὶ Ἰθάμαρ. 61 Καὶ  
ἀπέθανε Ναδάβ καὶ Ἀβιὼν ἐν τῷ προσφέρειν  
αὐτοὺς πῦρ ἀλλότριον ἔναντι κυρίου ἐν τῇ  
ἐρήμῳ Σινᾶ. 62 Καὶ ἐγενήθησαν ἐξ ἐπι-  
σκέψεως αὐτῶν τρεῖς καὶ εἴκοσι χιλιάδες, πᾶν  
ἄρσενικὸν ἀπὸ μηνιαίου καὶ ἐπάνω· οὐ γὰρ  
συνεπεσκέπησαν ἐν μέσῳ υἱῶν Ἰσραὴλ, ὅτι οὐ  
δίδοται αὐτοῖς κληρὸς ἐν μέσῳ υἱῶν Ἰσραὴλ.

63 Καὶ αὕτη ἡ ἐπίσκεψις Μωϋσῆ καὶ Ἐλεά-  
ζαρ τοῦ ἱερέως, οἱ ἐπεσκέψαντο τοὺς υἱοὺς  
Ἰσραὴλ ἐν Ἀραβὼθ Μωάβ ἐπὶ τοῦ Ἰορδάνου  
κατὰ Ἰεριχώ. 64 Καὶ ἐν τούτοις οὐκ ἦν ἄν-  
θρωπος τῶν ἐπεσκεμμένων ὑπὸ Μωϋσῆ καὶ  
Ἀαρὼν, οἱ ἐπεσκέψαντο τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ ἐν  
τῇ ἐρήμῳ Σινᾶ, 65 ὅτι εἶπε κύριος αὐτοῖς·  
Θανάτῳ ἀποθανοῦνται ἐν τῇ ἐρήμῳ· καὶ οὐ

57. AB\* οἱ (+ FX) ... Γεδσὼν ... Γεδσωνί ... Με-  
ραρεί. 58. B: δῆμος ὁ K. καὶ δῆμος ὁ M. (c. AEFX)  
... Ἀμβράμ(-βρ. AFX). 60. AEX: ἐτέχθησαν. 62. AEX:  
ἐν τοῖς υἱοῖς. 64. AB rell.: ἔς (οἱ conj.).

53. soll man. B: f. ausgeth. werden. dW: Unter diese  
... verth. w. zur Befizung. vE: zum Erbeigenthum.

53 לְאַלֶּה תַּחֲלֹק הָאָרֶץ בְּנִחְלָה בְּמִסְפָּר  
54 שְׁמוֹת: לְרֹב תִּרְבֶּה נִחְלָתוֹ וּלְמַעַט  
תִּמְעִיט נִחְלָתוֹ אִישׁ לְפִי פִקְדּוֹ  
נֶה יִתֵּן נִחְלָתוֹ: אֶה-בְּגוֹל יִחְלֹק אֶת-  
הָאָרֶץ לְשְׁמוֹת מִשּׁוֹת-אֲבֹתָם יִנְחֲלוּ:  
56 עַל-פִּי הַגּוֹל תַּחֲלֹק נִחְלָתוֹ בֵּין  
רַב לְמַעַט:  
ס

57 וְאַלֶּה פְּקוּדֵי הַלֵּוִי לְמִשְׁפַּחֹתָם  
לְגֵרְשׁוֹן מִשְׁפַּחַת הַגִּרְשֻׁנִּי לְקָהַת  
מִשְׁפַּחַת הַקָּהָתִי לְמִרְרִי מִשְׁפַּחַת  
58 הַמִּרְרִי: אֶלֶּה מִשְׁפַּחַת לֵוִי מִשְׁפַּחַת  
הַלֵּבִי מִשְׁפַּחַת הַחֲבֹנִי מִשְׁפַּחַת  
הַמִּחֲלִי מִשְׁפַּחַת הַמִּוִּשִּׁי מִשְׁפַּחַת  
הַקָּרְחִי וְקָהַת הַזֶּלֶד אֶת-עַמָּרָם:  
59 וְשֵׁם אִשְׁת׃ עַמָּרָם יוֹכָבֵד בַּת-לֵוִי  
אִשֶּׁר יָלְדָה אֹתָהּ לֵלֵוִי בְּמִצְרַיִם  
וַתֵּלֶד לְעַמָּרָם אֶת-אֶהֱרֹן וְאֶת-מֹשֶׁה  
ס וְאֶת מִרְיָם אֲחֹתָם: וַיִּוָּלֶד לְאֶהֱרֹן  
אֶת-נָדָב וְאֶת-אֲבִיהוּא אֶת-אֶלְעָזָר  
61 וְאֶת-אִיתָמָר: וַיָּמָת נָדָב וְאֲבִיהוּא  
בְּהַקְרִיבָם אֶשׁ-זָרָה לְפָנָי יְהוָה:  
62 וַיִּהְיוּ פִקְדֵיהֶם שְׁלֹשָׁה וְעֶשְׂרִים  
אֲלֶף כָּל-זָכָר מִבֶּן-חֹדֶשׁ וּמַעְלָה  
כִּי לֹא הִתְפַּקְדּוּ בְּתוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
כִּי לֹא-נָתַן לָהֶם נִחְלָה בְּתוֹךְ בְּנֵי  
יִשְׂרָאֵל:

63 אֶלֶּה פְּקוּדֵי מֹשֶׁה וְאֶלְעָזָר הַכֹּהֵן  
אֲשֶׁר פָּקְדוּ אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל בְּעֶרְבַת  
64 מוֹאָב עַל יַרְדֵּן יְרֵחוֹ: וּבְאַלֶּה לֹא-  
הָיָה אִישׁ מִפְּקוּדֵי מֹשֶׁה וְאֶהֱרֹן  
הַכֹּהֵן אֲשֶׁר פָּקְדוּ אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
ס בַּמִּדְבָּר סִינִי: כִּי-אָמַר יְהוָה לָהֶם  
מֹות יָמָתוֹ בַּמִּדְבָּר וְלֹא-נֹתַר מֵהֶם

54. man Erbe geben. B: Dem der Viele hat ...  
sein E. vermehren... vermindern. dW: Den Vielen ...



## Die Geschlechter Levi.

## XXVI.

53 \*Diesen sollst du das Land austheilen zum  
54 Erbe, nach der Zahl der Namen. \*Vielen  
sollst du viel zum Erbe geben und wenigen  
wenig, jeglichen soll man geben nach ihrer  
55 Zahl. \*Doch soll man das Land durchs  
Loos theilen, nach den Namen der Stämme  
56 ihrer Väter sollen sie Erbe nehmen. \*Denn  
nach dem Loos sollst du ihr Erbe austhei-  
len, zwischen den vielen und wenigen.

57 Und das ist die Summa der Leviten in  
ihren Geschlechtern: Gerson, daher das  
Geschlecht der Gersoniter, Kahath, daher  
das Geschlecht der Kahathiter, Merari, da-  
58 her das Geschlecht der Merariter. \*Dieß  
sind die Geschlechter Levi: das Geschlecht  
der Libniter, das Geschlecht der Hebroniter,  
das Geschlecht der Maheliter, das Geschlecht  
der Musfiter, das Geschlecht der Korahiter.  
59 Kahath zeugete Amram. \*Und Amrams  
Weib hieß Jochebed, eine Tochter Levi, die  
ihm geboren ward in Egypten, und sie ge-  
bar dem Amram Aaron und Mose und  
60 ihre Schwester Mirjam. \*Dem Aaron  
aber ward geboren Nadab, Abihu, Elea-  
61 sar und Ithamar. \*Nadab aber und Abihu  
starben, da sie fremdes Feuer opferten vor  
62 dem Herrn. \*Und ihre Summa war drei  
und zwanzig tausend, alle Männlein von  
einem Monat an und drüber. Denn sie  
wurden nicht gezählet unter die Kinder  
Israel, denn man gab ihnen kein Erbe  
unter den Kindern Israel.

63 Das ist die Summa der Kinder Israel,  
die Mose und Eleasar, der Priester, zäh-  
leten im Gefilde der Moabiter an dem  
64 Jordan gegen Jericho. \*Unter welchen  
war keiner aus der Summa, da Mose und  
Aaron, der Priester, die Kinder Israel zäh-  
65 leten in der Wüste Sinai. \*Denn der Herr  
hatte ihnen gesagt, sie sollten des Todes ster-  
ben in der Wüste. Und blieb keiner über,

55. U.L: Doch man soll. 61. U.L: fremde Feuer.  
62. U.L: Monden. 65. A.A: übrig.

B: Einem Jegl. soll nach der Erheischung seiner Ge-  
zählten ... dW: jegl. Stamme s. n. Verhältniß s.  
Gemust. vE: dem B. der G. A: nach d. Z., wie s. jetzt  
gezählet worden.

55. B: sollen s. erben. dW: es besitzen. vE: zum  
Eigenthum erhalten.

56. B: nach d. Erheischung d. Looses. A: wie d. L.  
fällt.

59. dW. welche dem Levi [sein Weib] geboren.

sen, dicens: \*Istis dividetur terra 53  
juxta numerum vocabulorum in pos-  
sessiones suas. \*Pluribus majorem 54  
33,54. partem dabis et paucioribus mino-  
(Gn. 47,12. rem; singulis, sicut nunc recensiti  
sunt, tradetur possessio, \*ita dum- 55  
Jos. 14,2. laxat, ut sors terram tribus divi-  
Pr. 16,33. dat et familiis. \*Quidquid sorte 56  
18,18. contigerit, hoc vel plures accipiant  
v. 54. vel pauciores.

Hic quoque est numerus filiorum 57  
Gn. 46,11. Levi per familias suas: Gerson, a quo  
3,17ss. familia Gersonitarum; Caath, a quo  
Ex. 6,16ss. familia Caathitarum; Merari, a quo  
1Chr. 6,1ss. familia Meraritarum. \*Hae sunt fa- 58  
miliae Levi: Familia Lobni, familia  
Hebroni, familia Moholi, familia Musi,  
familia Core. At vero Caath genuit  
Ex. 6,20. Amram, \*qui habuit uxorem Jocha- 59  
2,1. bed filiam Levi, quae nata est ei in  
1Chr. 23,13. Aegypto; haec genuit Amram viro  
suo filios Aaron et Moysen et Mar-  
jam sororem eorum. \*De Aaron 60  
Ex. 6,23. orti sunt Nadab et Abiu et Eleazar  
et Ithamar, \*quorum Nadab et Abiu 61  
3,4. mortui sunt, cum obtulissent ignem  
Lv. 10,1s. alienum coram Domino. \*Fuerunt- 62  
1Ch. 24,2. que omnes, qui numerati sunt, viginti  
3,39. tria millia generis masculini, ab uno  
18,20. mense et supra; quia non sunt re-  
1,49. censiti inter filios Israel, nec eis  
cum caeteris data possessio est.

Hic est numerus filiorum Israel, 63  
qui descripti sunt a Moyse et Elea-  
zaro sacerdote in campestribus Moab  
supra Jordanem contra Jericho; \*in- 64  
ter quos nullus fuit eorum, qui ante  
1,1ss. numerati sunt a Moyse et Aaron in  
14,23s. deserto Sinai. \*Praedixerat enim 65  
Sir. 16,11. Dominus, quod omnes morerentur  
1Co. 10,5. in solitudine; nullusque remansit ex

62. S: qui (pro quia).

61. B.vE: brachten (vor das Angesicht des H.).  
dW.A: darbrachten.

62. B: Mannsbilder. dW: alles Männliche. vE:  
alle Männlichen. A: männl. Geschlechtes.

64. B.dW: kein Mann.

65. dW: sprach von ihnen: Sterben sollen sie ...  
u. nicht ein Mann soll v. ihnen überbleiben. vE: hatte  
v. ihnen ges.



## XXVII.

## Lex de haereditate.

κατελείφθη ἐξ αὐτῶν οὐδὲ εἷς, πλὴν Χάλεβ  
υἱὸς Ἰεφοννή καὶ Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ναυή.

**XXVII.** Καὶ προσελθοῦσαι αἱ θυγατέ-  
ρες Σαλπαὰδ υἱοῦ Ὀφέρ, υἱοῦ Γαλαὰδ, υἱοῦ  
Μαχίρ, τοῦ δήμου Μανασσῆ, τῶν υἱῶν Ἰω-  
σήφ (καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα αὐτῶν· Μααλὰ  
καὶ Νουὰ καὶ Ἐγλὰ καὶ Μελχὰ καὶ Θερσά),  
2 καὶ σταῖσαι ἔναντι Μωϋσῆ καὶ ἔναντι Ἐλεά-  
ζαρ τοῦ ἱερέως καὶ ἔναντι τῶν ἀρχόντων καὶ  
ἔναντι πάσης συναγωγῆς ἐπὶ τῆς θύρας τῆς  
σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, λέγουσιν· 3 Ὁ πατήρ  
ἡμῶν ἀπέθανεν ἐν τῇ ἐρήμῳ, καὶ αὐτὸς οὐκ  
ἦν ἐν μέσῳ τῆς συναγωγῆς τῆς ἐπισυστάσεως  
ἔναντι κυρίου ἐν τῇ συναγωγῇ Κορέ, ὅτι δι'  
ἁμαρτίαν αὐτοῦ ἀπέθανε, καὶ υἱοὶ οὐκ ἐγέν-  
οντο αὐτῷ. 4 Μὴ ἐξαλειφθῇ τὸ ὄνομα  
τοῦ πατρὸς ἡμῶν ἐκ μέσου τοῦ δήμου αὐτοῦ,  
ὅτι οὐκ ἔστιν αὐτῷ υἱός· δότε ἡμῖν κατάσχεσιν  
ἐν μέσῳ ἀδελφῶν πατρὸς ἡμῶν. 5 Καὶ  
προσήγαγε Μωϋσῆς τὴν κρίσιν αὐτῶν ἔναντι  
κυρίου. 6 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν,  
λέγων· 7 Ὁρθῶς θυγατέρες Σαλπαὰδ λελα-  
λήκασι· δόμα δώσεις αὐταῖς κατάσχεσιν κλη-  
ρονομίας ἐν μέσῳ ἀδελφῶν πατρὸς αὐτῶν,  
καὶ περιθήσεis τὸν κληρὸν τοῦ πατρὸς αὐτῶν  
αὐταῖς. 8 Καὶ τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ λαλήσεις,  
λέγων· Ἄνθρωπος ἐὰν ἀποθάνῃ καὶ υἱὸς μὴ  
ᾗ αὐτῷ, περιθήσετε τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ  
τῇ θυγατρὶ αὐτοῦ. 9 Ἐὰν δὲ μὴ ᾗ θυγάτηρ  
αὐτῷ, δώσετε τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ τῷ  
ἀδελφῷ αὐτοῦ. 10 Ἐὰν δὲ μὴ ᾧσιν αὐτῷ  
ἀδελφοί, δώσετε τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ τῷ  
ἀδελφῷ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ. 11 Ἐὰν δὲ μὴ  
ᾧσιν ἀδελφοί τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, δώσετε τὴν  
κληρονομίαν αὐτοῦ τῷ οἰκείῳ τῷ ἔγγιστῳ αὐ-  
τοῦ ἐκ τῆς φυλῆς αὐτοῦ, κληρονομήσαι τὰ  
αὐτοῦ· καὶ ἔστι τοῦτο τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ δι-  
καίωμα κρίσεως, καθὰ συνέταξε κύριος τῷ  
Μωϋσῇ.

12 Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ἀνά-  
βηθι εἰς τὸ ὄρος· τὸ ἐν τῷ πέραν (τοῦτο τὸ  
ὄρος Ναβαὺ) καὶ ἴδε τὴν γῆν 'Χαναάν', ἣν ἐγὼ

2. AFX: πάσ. τῆς σ. 4. AX† (a. ἀδ.) τῶν. 7. A.  
Ὡς ὁρθ. 9. A<sup>1</sup>B (eti. 10. 11) \* (p. κλ.) αὐτῷ († A<sup>2</sup>FX).  
12. B† (p. πέρ.) τῷ Ἰορδάνη (\* AEX). AFX\* (tert.)  
τὸ.

אֵישׁ כִּי אִם-כָּלֵב בֶּן-יִסְפָּה וַיהוֹשֻׁעַ  
בֶּן-נֻנִּי:

**XXVII.** וַתִּקְרַבְנָה בָּנוֹת צַלְפָּחָד בֶּן-  
חֲפֹר בֶּן-גִּלְעָד בֶּן-מְכִיר בֶּן-מְנַשֶּׁה  
לְמַשְׁפַּחַת מְנַשֶּׁה בֶּן-יוֹסֵף וְאֵלֶּה  
שֵׁמוֹת בָּנָתָיו מַחֲלָה נַעֲלָה וְחַגִּלָּה  
וּמִלְכָּה וְתַרְצָה: 2 וַתַּעֲמִדְנָה לִפְנֵי  
מֹשֶׁה וּלִפְנֵי אֱלֻעָזָר הַכֹּהֵן וּלִפְנֵי  
הַנְּשִׂאִים וְכָל-הָעֵדָה פָּתַח אֱהֱלִ-  
3 מֹדַע לֵאמֹר: אָבִינוּ מֵת בַּמִּדְבָּר  
וְהוּא לֹא-הָיָה בְּתוֹךְ הָעֵדָה הַנּוֹעֲדִים  
עַל-יְהוָה בְּעֵדַת-קָרַח כִּי-בָחֲטְאוּ מֵת  
4 וּבָנִים לֹא-הָיוּ לוֹ: לָמָּה יִגְרַע שֵׁם-  
אָבִינוּ מִתּוֹךְ מַשְׁפַּחָתוֹ כִּי אֵין לוֹ  
בֶּן תָּנָה-לָנוּ אַחֲוָה בְּתוֹךְ אֲחֵי  
ה אָבִינוּ: וַיִּקְרַב מֹשֶׁה אֶת-מַשְׁפָּטָן  
6 לִפְנֵי יְהוָה: פ וַיֹּאמֶר יְהוָה  
7 אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר: בֶּן בָּנוֹת צַלְפָּחָד  
דִּבַּרְתָּ נָתַן תִּתֵּן לָהֶם אַחֲוָה נַחֲלָה  
בְּתוֹךְ אֲחֵי אֲבִיהֶם וְהָעִבְרִית אֶת-  
8 נַחֲלַת אֲבִיהֶן לָהֶן: וְאֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
תִּדְבָּר לֵאמֹר אִישׁ כִּי-יָמוּת וּבֶן אֵין  
לוֹ וְהָעִבְרִית אֶת-נַחֲלָתוֹ לְבָתּוֹ:  
9 וְאִם-אֵין לוֹ בֵּת וּנְתַתֶּם אֶת-נַחֲלָתוֹ  
לְאֲחָיו: וְאִם-אֵין לוֹ אֲחִים וּנְתַתֶּם  
11 אֶת-נַחֲלָתוֹ לְאֲחֵי אָבִיו: וְאִם-אֵין  
אֲחִים לְאָבִיו וּנְתַתֶּם אֶת-נַחֲלָתוֹ  
לְשֹׂאוֹ הַקָּרֵב אֵלָיו מִמַּשְׁפַּחָתוֹ  
וַיִּרַשׁ אֹתָהּ וְהָיְתָה לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל  
לְחֶקֶת מַשְׁפָּט כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה  
אֶת-מֹשֶׁה:

12 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה עֲלֶה אֶל-  
הַר הָעֵבְרִים הַזֶּה וּרְאֵה אֶת-הָאָרֶץ



## Die Erbtöchter Zelaphehads.

## XXVII.

ohne Caleb, der Sohn Jephunne, und Josua, der Sohn Nun.

**XXVII.** Und die Töchter Zelaphehads, des Sohns Hephers, des Sohns Gileads, des Sohns Machirs, des Sohns Manasse, unter den Geschlechtern Manasse, des Sohns Josephs, mit Namen Mahela, Noa, Hagla, 2 Milca und Thirza, kamen herzu \*und traten vor Mose und vor Eleasar, den Priester, und vor die Fürsten und ganze Gemeinde vor der Thür der Hütte des Stifts, 3 und sprachen: \*Unser Vater ist gestorben in der Wüste, und war nicht mit unter der Gemeinde, die sich wider den Herrn empöreten in der Rottte Korah, sondern ist an seiner Sünde gestorben, und hatte keine 4 Söhne. \*Warum soll denn unsers Vaters Name unter seinem Geschlecht untergehen, ob er wohl keinen Sohn hat? Gebet uns auch ein Gut unter unsers Vaters Brü- 5 dern. \*Mose brachte ihre Sache vor 6 den Herrn. \*Und der Herr sprach zu ihm: 7 \*Die Töchter Zelaphehads haben recht ge- redet; du sollst ihnen ein Erbgut unter ihres Vaters Brüdern geben, und sollst 8 ihres Vaters Erbe ihnen zuwenden. \*Und sage den Kindern Israel: Wenn jemand stirbt und hat nicht Söhne, so sollt ihr 9 sein Erbe seiner Tochter zuwenden. \*Hat er keine Tochter, sollt ihr seinen Brüdern 10 geben. \*Hat er keine Brüder, sollt ihr seinen Vettern geben. \*Hat er nicht Vet- 11 tern, sollt ihr seinen nächsten Freunden geben, die ihm angehören in seinem Ge- schlecht, daß sie es einnehmen. Das soll den Kindern Israel ein Gesetz und Recht sein, wie der Herr Mose geboten hat.

12 Und der Herr sprach zu Mose: Steige auf dieß Gebirge Abarim und bestiehe das Land, das ich den Kindern Israel geben

eis nisi Caleb filius Jephone et Josue filius Nun.

**XXVII.** Accesserunt autem filiae **XXVII.** 26,33. Salphaad, filii Hephher filii Galaad filii 36,2. Machir filii Manasse, qui fuit filius Jos. 17,3. Joseph, quarum sunt nomina: Maala et Noa et Hegla et Melcha et Thersa. \*Steteruntque coram Moyse et Elea- 2 zaro sacerdote et cunctis principibus populi, ad ostium tabernaculi foede- 16,133. ris, atque dixerunt: \*Pater noster 3 mortuus est in deserto, nec fuit in 26,65. seditione, quae concitata est contra 16,29. Dominum sub Core, sed in peccato suo mortuus est; hic non habuit ma- 4 res filios. \*Cur tollitur nomen illius 4 de familia sua, quia non habuit filium? Date nobis possessionem inter cognatos patris nostri. \*Retulitque 5 Moyses causam earum ad iudicium Domini. \*Qui dixit ad eum: 6 \*Justam rem postulant filiae Sal- 36,2. phaad; da eis possessionem inter cognatos patris sui, et ei in haereditatem succedant. \*Ad filios autem 8 Israel loqueris haec: Homo cum mortuus fuerit absque filio, ad filiam ejus transibit haereditas. \*Si filiam 9 non habuerit, habebit successores fratres suos. \*Quod si et fratres 10 non fuerint, dabitis haereditatem fratribus patris ejus. \*Sin autem nec 11 patruos habuerit, dabitur haereditas his, qui ei proximi sunt; eritque hoc filiis Israel sanctum lege perpetua, sicut praecepit Dominus Moysi. (19,10. al.

**Dixit quoque Dominus ad Moy-** 12 sen: Ascende in montem istum Abarim et contemplare inde terram, quam

3. S: habet.

1. dW.A: traten herzu. vE: hervor. dW.vE: von d. Geschl.

2. vE: stellten sich ... an den Eingang. A: standen?

3. sich zusammenthaten. B: vereinigt hatten. dW.vE: zusammenrottete. A: in f. Sünde. B.dW. vE: um f. S. willen.

4. B: weggethan werden. dW: abgehen. vE: ausg. A: wegfallen. B.dW.vE.A: weil er. A: Erbe... Verwandten. dW.vE: Gib uns ein Eigenthum.

5. B: Rechtsache.

7. B.dW: reden recht. vE: eigenthüml. Erbg. dW: eigenth. Besizung. B: an sie kommen lassen. dW.vE: auf (an) sie übergehen l.

9. dW: seinem Bruder.

10. Vatersbrüdern.

11. B: seinem Blutsfreund ... der ihm der Nächste ist von f. G. dW.vE: nächsten Blutsverwandten (aus) ...

12. B.dW.vE: Berg ... gegeben (habe).



## XXVII.

*Mosis morituri successor.*

δίδωμι τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ ἐν κατασχέσει'. <sup>13</sup> Καὶ ὕψη αὐτήν, καὶ προστεθήσῃ πρὸς τὸν λαόν σου καὶ σύ, καθὰ προστετέθη Ἀαρὼν ὁ ἀδελφός σου ἐν Ὄρ τῷ ὄρει', <sup>14</sup> διότι παρέβητε τὸ ῥῆμά μου ἐν τῇ ἐρήμῳ Σίν, ἐν τῷ ἀντιπίπτειν τὴν συναγωγὴν τοῦ ἀγιάσαι με· οὐχ ἡγιάσατέ με ἐπὶ τῷ ὕδατι ἔναντι αὐτῶν (τοῦτ' ἔστι ὕδωρ ἀντιλογίας Κάδης ἐν τῇ ἐρήμῳ Σίν). <sup>15</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς πρὸς κύριον·

Σίν). 15 Καὶ εἶπε Μωϋσῆς πρὸς κύριον·  
16 Ἐπισκεψάσθω κύριος ὁ θεὸς τῶν πνευμά-  
των καὶ πάσης σαρκὸς ἄνθρωπον ἐπὶ τῆς  
συναγωγῆς ταύτης, 17 ὅστις ἐξελεύσεται πρὸ  
προσώπου αὐτῶν καὶ ὅστις εἰσελεύσεται πρὸ  
προσώπου αὐτῶν, καὶ ὅστις ἐξάξει αὐτοὺς καὶ  
ὅστις εἰσάξει αὐτοὺς, καὶ οὐκ ἔστιαι ἡ συν-  
αγωγή κυρίου ὥσεί πρόβατα οἷς οὐκ ἔστι  
ποιμὴν. 18 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν,  
λέγων· Λάβε πρὸς ἑαυτὸν τὸν Ἰησοῦν υἱὸν  
Ναυή, ἄνθρωπον ὅστις ἔχει πνεῦμα ἐν ἑαυτῷ,  
καὶ ἐπιθήσεις τὰς χεῖράς σου ἐπ' αὐτόν, 19 καὶ  
στήσεις αὐτὸν ἔναντι Ἐλεάζαρ τοῦ ἱερέως, καὶ  
ἐντελῇ αὐτῷ ἔναντι πάσης συναγωγῆς, καὶ  
ἐντελῇ περὶ αὐτοῦ ἐναντίον αὐτῶν, 20 καὶ δώ-  
σεις τῆς δόξης σου ἐπ' αὐτόν, ὅπως ἂν εἰς-  
ακούσωσιν αὐτοῦ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ. 21 Καὶ  
ἔναντι Ἐλεάζαρ τοῦ ἱερέως στήσεται, καὶ  
\* ἐπερωτήσουσιν αὐτὸν τὴν κρίσιν τῶν δήλων  
ἐναντι κυρίου· ἐπὶ τῷ στόματι αὐτοῦ ἐξελεύ-  
σονται καὶ ἐπὶ τῷ στόματι αὐτοῦ εἰσελεύσονται,  
αὐτὸς καὶ πάντες οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ὁμοθυμαδὸν  
καὶ πᾶσα ἡ συναγωγή. 22 Καὶ ἐποίησε Μωϋ-  
σῆς, καθὰ ἐνετείλατο αὐτῷ κύριος, καὶ λαβὼν  
τὸν Ἰησοῦν ἔστησεν αὐτὸν ἐναντίον Ἐλεάζαρ  
τοῦ ἱερέως καὶ ἐναντίον πάσης συναγωγῆς,  
23 καὶ ἐπέθηκε τὰς χεῖρας αὐτοῦ ἐπ' αὐτόν,  
καὶ συνέστησεν αὐτόν, καθάπερ συνέταξε κύ-  
ριος τῷ Μωϋσῇ.

**XXVIII.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>2</sup>Ἐντειλαι τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἔρεῖς πρὸς αὐτούς, λέγων· Τὰ δῶρά μου, δόματά μου, καρπῶματά μου εἰς ὁσμὴν εὐ-

14. X: ἀντειπεῖς τῇ συναγωγῇ. B\* τῆ († AEFX). AE: τῷτο δέ ἐστιν. B† (a. K.) ἐν (\* AEFX). 16. X (pro πν.) πατέρων. 18. AB: σεαυτὸν (ἐαυτ. FX). B\* τὸν († AEX). 19. AEX: ἐναντίον πάσης. 21. A: ἐπερωτήσωσιν. E: ἐξελεύσεται... εἰσελεύσεται. A¹B\* πάντες († A²FX). 22. A: ἔναντι Ἐλ.

13 אֲשֶׁר נָתַתִּי לְבָנֵי יִשְׂרָאֵל: וְרֵאִיתָה  
אֹתָהּ וְנֹאסַפְתָּ אֶל-עַמִּיךָ גַּם-אֹתָהּ  
14 כַּאֲשֶׁר נֹאסַף אֶהֱרֹן אֲחִיךָ: כַּאֲשֶׁר  
מְרִיתָם פִּי בַּמִּדְבָּר-צֶן בְּמִרְיַת  
הָעֵדָה לְהַקְדִּישְׁנִי בַּיָּמִים לְעִינֵיהֶם  
הֵם מִי-מְרִיבַת קָדָשׁ מִדְּבָר-צֶן: ס

טו וַיִּדְבֹּר מִשָּׁה אֶל־יְהוָה לֵאמֹר:  
 16 יִפְקֹד יְהוָה אֱלֹהֵי הַרוּחֹת לְכָל־  
 17 בָּשָׂר אִישׁ עַל־הָעֵדָה: אֲשֶׁר־יֵצֵא  
 לִפְנֵיהֶם וְאֲשֶׁר יָבֹא לִפְנֵיהֶם וְאֲשֶׁר  
 יוֹצִיֵאם וְאֲשֶׁר יְבִיֵאם וְלֹא תִהְיֶה  
 עֵדֹת יְהוָה כַּצָּאן אֲשֶׁר אֵין־לָהֶם  
 18 רֹעִה: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מִשָּׁה קַח־

לְךָ אֶת־יְהוָה שֶׁ בֶן־לֵוִי אִישׁ אֲשֶׁר־  
רוּחַ בּוֹ וּסְמִיכַת אֶת־יְדָךְ עָלָיו׃  
19 וְהַעֲמַדְתָּ אֹתוֹ לִפְנֵי אֱלֹעֶזֶר הַכֹּהֵן  
וּלְפָנַי כָּל־הָעֵדָה וְצִוִּיתָה אֹתוֹ  
לְעִינֵיהֶם׃ וּנְתַתָּה מִהוֹדָךְ עָלָיו

לְמַעַן יִשְׁמְעוּ כָּל־עַדְת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל׃  
 21 וְלִפְנֵי אֱלֹהֵי הַכְּתָן יַעֲמֹד וְשֶׁאֵל  
 לֹא בַּמִּשְׁפָּט הָאֵלִוִּים לִפְנֵי יְהוָה עַל־  
 פִּי יִצְאֹה וְעַל־פִּי יֵבֹאוּ הוּא וְכָל־  
 22 בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל אִתּוֹ וְכָל־הָעֵדָה׃ וַיַּעַשׂ

מִשֶּׁה כָּאֲשֶׁר צִוְּתָהּ יְהוָה אֹתוֹ וַיִּקַּח  
אֶת־יְהוֹשֻׁעַ וַיַּעֲמֵדֵהוּ לִפְנֵי אֱלֹהֵי  
הַכְּהֹנִים וְלִפְנֵי כָל־הָעֵדָה׃ וַיִּסְמֹךְ  
אֶת־יָדָיו עָלָיו וַיִּצְוֵהוּ כָּאֲשֶׁר דִּבֶּר  
יְהוָה בְּיַד־מֹשֶׁה׃ פ

XXVIII. וַיִּדְבֹּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה  
 2 לֵאמֹר: צוּ אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ  
 אֲלֵהֶם אֶת-קַרְבָּנִי לַחֲמִי לְאַשִּׁי רֵיחַ

13. auch du ... gesammelt. B.vE: zu deinen Völkern?

14. B: Nachdem. dW.vE: widerspenstig. A: mich

beleidiget habt. B: daß ihr m. an dem W. geheiliget  
hättet. dW: da ihr m. verherrl. solltet. vE: hättet  
verherrl. sollen bei d. W. A: u. m. nicht heiligen



## Gottes Herrlichkeit auf Josua.

## XXVII.

13 werde. \*Und wenn du es gesehen hast, sollst du dich sammeln zu deinem Volk, wie  
 14 dein Bruder Aaron versammelt ist, \*dieweil ihr meinem Wort ungehorsam gewesen seid in der Wüste Sin, über dem Hader der Gemeine, da ihr mich heiligen solltet durch das Wasser vor ihnen. Das ist das Haderwasser zu Kades in der Wüste  
 15 Sin. \*Und Mose redete mit dem Herrn  
 16 und sprach: \*Der Herr, der Gott über alles lebendige Fleisch, wolle einen Mann  
 17 setzen über die Gemeine, \*der vor ihnen her aus= und eingehe und sie aus= und einführe, daß die Gemeine des Herrn nicht  
 18 sei wie die Schafe ohne Hirten. \*Und der Herr sprach zu Mose: Nimm Josua zu dir, den Sohn Nun, der ein Mann ist, in dem der Geist ist, und lege deine Hände auf  
 19 ihn, \*und stelle ihn vor den Priester Eleasar und vor die ganze Gemeine, und gebeut ihm vor ihren Augen, \*und lege deine Herrlichkeit auf ihn, daß ihm gehorche die  
 21 ganze Gemeine der Kinder Israel. \*Und er soll treten vor den Priester Eleasar, der soll für ihn rathfragen durch die Weise des Lichts vor dem Herrn. Nach desselben Munde sollen aus= und einziehen, beide er und alle Kinder Israel mit ihm und die  
 22 ganze Gemeine. \*Mose that, wie ihm der Herr geboten hatte, und nahm Josua und stelleten ihn vor den Priester Eleasar und  
 23 vor die ganze Gemeine, \*und legte seine Hand auf ihn, und gebot ihm, wie der Herr mit Mose geredet hatte.

**XXVIII.** Und der Herr redete mit Mose  
 2 und sprach: \*Gebeut den Kindern Israel und sprich zu ihnen: Die Opfer meines Brots, welches mein Opfer des süßen Geruchs ist, sollt ihr halten zu seinen Zeiten,

daturus sum filiis Israel. \*Cumque 13  
 videris eam, ibis et tu ad populum  
 tuum, sicut ivit frater tuus Aaron,  
 20,24,28; 20,12. \*quia offendistis me in deserto Sin 14  
 in contradictione multitudinis, nec  
 sanctificare me voluistis coram ea  
 super aquas. Hae sunt aquae contradictionis in Cades deserti Sin. \*Cui 15  
 respondit Moyses: \*Provideat Dominus 16  
 16,22. nus Deus spirituum omnis carnis  
 Job.12,10. hominem, qui sit super multitudinem  
 Sap.1,7. hanc \*et possit exire et intrare 17  
 12,1. ante eos, et educere eos vel intro-  
 Ebr.12,9. ducere; ne sit populus Domini sicut  
 1Sm.8,20. oves absque pastore. \*Dixitque Do- 18  
 1Rg. 22,17. minus ad eum: Tolle Josue filium  
 Mt.9,36. Nun, virum in quo est Spiritus, et  
 Dt.3,21. pone manum tuam super eum; \*qui 19  
 Dt.34,9. stabit coram Eleazaro sacerdote et  
 (Act.6,6. omni multitudine, et dabis ei prae-  
 Dt.34,9. cepta cunctis videntibus \*et partem 20  
 2Rg. 2,15.9. gloriae tuae, ut audiat eum omnis  
 synagoga filiorum Israel. \*Pro hoc, 21  
 si quid agendum erit, Eleazar sacer-  
 (Lv.8,8. dos consulat Dominum. Ad verbum  
 Ex.28,30. ejus egredietur et ingredietur, ipse  
 Dt.33,8. et omnes filii Israel cum eo et cae-  
 1Sm. 14,41. tera multitudo. \*Fecit Moyses, ut 22  
 23,6. praeceperat Dominus. Cumque tulisset Josue, statuit eum coram Eleazaro sacerdote et omni frequentia  
 v.18,8,10 populi. \*Et impositis capiti ejus 23  
 Dt.34,9. manibus cuncta replicavit, quae mandaverat Dominus.

**Dixit quoque Dominus XXVIII.**  
 ad Moysen: \*Praeceptis filiis Israel et 2  
 Lv.21,6. dices ad eos: Oblationem meam et pa-  
 3,11. nes et incensum odoris suavissimi  
 Ex.6,10. (Sir.35,8.

14. Al. (in f.): deserto s. in deserto.

18. Al.: Moysen. S† Dei.

wolltet ... über d. W.

16. Gott der Geister alles Fleisches. (dW: Herr der Geister?) B: bestellen.

17. dW: ausziehe u. einziehe. B.vE: wie (die) Sch. die keinen H. haben. dW: eine Heerde die ... hat. A: wie e. H. ohne H. sei.

18. Hand. (dW.A: in dem Geist ist??)

20. von deiner H. dW: Würde! vE: Ehre? A: einen Theil deiner H.

21. B.dW: (Jehova) für ihn fragen. B: durch das Recht des Urim. vE: frage für ihn den Ausspruch

Polyglotten-Bibel. II. T.

der 11. dW.A: nach seinem Worte. B.vE: Befehle.

23. durch M. B: durch den Dienst M.

2. die mir Feuer d. f. G. sind ... daß ihr mir sie darbringet zu ihrer Zeit. B: Mein Opfer, das m. Br. ist, von m. Feueropfern meines Liebl. G. dW: M. Opfergaben, m. Speise zu m. Feuerungen zum Liebl. G. für mich. vE: M. Opfergabe, m. Sp., nehml. meine Opfer z. angenehmen G. (A: u. d. Räucherwerk übersüßen Geruchs?) B: wahrnehmen. dW: Acht haben. vE: besorgen. B: bestimmten J. vE: rechter.



## XXVIII.

## Leges de sacrificiis.

ωδίας διατηρήσετε προσφέρειν ἔμοι ἐν ταῖς  
 ἑορταῖς μου. <sup>3</sup> Καὶ ἔρεῖς πρὸς αὐτούς· Ταῦτα  
 τὰ καρπώματα, ὅσα προσάξετε τῷ κυρίῳ.  
 Ἀμνοὺς ἐνιαυσίους ἀμώμους δύο τὴν ἡμέραν  
 εἰς ὀλοκαύτωςιν ἐνδελεχῶς. <sup>4</sup> Τὸν ἀμνὸν τὸν  
 ἕνα ποιήσεις τὸ πρωί, καὶ τὸν ἀμνὸν τὸν δεύ-  
 τερον ποιήσεις πρὸς ἑσπέραν. <sup>5</sup> Καὶ 'ποιήσεις'  
 τὸ δέκατον τοῦ οἴφι σεμίδαλιν εἰς θυσίαν  
 ἀναπεποιημένην ἐν ἐλαίῳ ἐν τετάρτῳ τοῦ ἴν.  
<sup>6</sup> ὀλοκαύτωμα ἐνδελεχισμοῦ, ἡ γενομένη ἐν τῷ  
 ὄρει Σινᾶ εἰς ὁσμὴν εὐωδίας κυρίῳ, <sup>7</sup> καὶ  
 σπονδὴν αὐτοῦ τὸ τέταρτον τοῦ ἴν οἴνου τῷ  
 ἀμνῷ τῷ ἐνί. Ἐν τῷ ἀγίῳ σπείσεις σπονδὴν  
 σίκερα κυρίῳ. <sup>8</sup> Καὶ τὸν ἀμνὸν τὸν δεύτερον  
 ποιήσεις τὸ πρὸς ἑσπέραν· κατὰ τὴν θυσίαν  
 αὐτοῦ καὶ κατὰ τὴν σπονδὴν αὐτοῦ ποιήσετε  
 εἰς ὁσμὴν εὐωδίας κυρίῳ.

<sup>9</sup> Καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῶν σαββάτων 'προσάξετε'  
 δύο ἀμνοὺς ἐνιαυσίους ἀμώμους καὶ δύο δέ-  
 κατα σεμιδάλεως εἰς θυσίαν ἀναπεποιημένης  
 ἐν ἐλαίῳ καὶ σπονδὴν. <sup>10</sup> ὀλοκαύτωμα σαββά-  
 των ἐν τοῖς σαββάτοις, ἐπὶ τῆς ὀλοκαυτώσεως  
 τῆς διαπαντός καὶ τὴν σπονδὴν αὐτοῦ.

<sup>11</sup> Καὶ ἐν ταῖς νεομηνίαις προσάξετε ὀλοκαύ-  
 τωμα τῷ κυρίῳ, μόσχους ἐκ βοῶν δύο καὶ  
 κριὸν ἕνα, ἀμνοὺς ἐνιαυσίους ἑπτὰ ἀμώμους,  
<sup>12</sup> τρία δέκατα σεμιδάλεως ἀναπεποιημένης ἐν  
 ἐλαίῳ τῷ μόσχῳ τῷ ἐνί, καὶ δύο δέκατα σεμι-  
 δάλεως ἀναπεποιημένης ἐν ἐλαίῳ τῷ κριῷ τῷ  
 ἐνί, <sup>13</sup> καὶ δέκατον δέκατον σεμιδάλεως ἀνα-  
 πεποιημένης ἐν ἐλαίῳ τῷ ἀμνῷ τῷ ἐνί, θυσίαν  
 ὁσμὴν εὐωδίας κάρπωμα κυρίῳ. <sup>14</sup> Ἡ σπονδὴ  
 αὐτῶν τὸ ἥμισυ τοῦ ἴν ἔσται τῷ μόσχῳ τῷ  
 ἐνί, καὶ τὸ τρίτον τοῦ ἴν ἔσται τῷ κριῷ τῷ  
 ἐνί, καὶ τὸ τέταρτον τοῦ ἴν ἔσται τῷ ἀμνῷ  
 τῷ ἐνί οἴνου. Τοῦτο τὸ ὀλοκαύτωμα μῆνα ἐκ  
 μηνὸς εἰς τοὺς μῆνας τοῦ ἐνιαυτοῦ. <sup>15</sup> Καὶ  
 χίμαρον ἐξ αἰγῶν ἕνα περὶ ἁμαρτίας κυρίῳ,

2. AX: διατηρήσατε. AEFX: μοι. 3. AB\* τῷ († X).  
 4. AEX (bis): ποιήσετε. ABX† (a. πρὸς) τὸ (\* E).  
 7. A: Καὶ σπονδὴ αὐτῆς. AB\* οἴνῃ († X). 10. A<sup>1</sup>EX:  
 σπονδὴν ὀλοκαυτώματος. AEX: σαββάτῃς. 11. AEX:  
 νεμν. A<sup>1</sup>X: ὀλοκαυτώματα ... \* (ult.) καὶ. 13. A<sup>1</sup>B\*  
 καὶ († A<sup>2</sup>FX). 14. FX: Τῇ σπονδῇ.

νιחחִי תִשְׁמְרוּ לַהֲקָרִיב לִי בַּמִּזְבֵּחַ:  
<sup>3</sup> וְאָמַרְתָּ לָהֶם זֶה הָאֱשָׁה אֲשֶׁר  
 תִּקְרִיבוּ לַיהוָה כִּבְשִׁים בְּנִי-שָׁנָה  
 תְּמִימִם שְׁנַיִם לַיּוֹם עֹלָה תְּמִיד:  
<sup>4</sup> אֶת-הַכֶּבֶשׂ אֶחָד תַּעֲשֶׂה בַּבֹּקֶר וְאֶת  
 הַכֶּבֶשׂ הַשֵּׁנִי תַעֲשֶׂה בֵּין הָעֶרְבִים:  
<sup>ה</sup> וְעֲשִׂירִית הָאִיֶּפֶה סֵלֶת לַמִּנְחָה  
 בְּלוּלָה בַשֶּׁמֶן כֶּתִית רְבִיעֵת הֶהָיִן:  
<sup>6</sup> עֹלֹת תְּמִיד תַּעֲשֶׂה בָהֶר סִנִּי לַרִּיחַ  
<sup>7</sup> נִיחֹחַ אֲשֶׁה לַיהוָה: וְנִסְכּוֹ רְבִיעֵת  
 הֶהָיִן לַכֶּבֶשׂ הָאֶחָד בְּקֹדֶשׁ הַסֵּךְ נִסְךְ  
<sup>8</sup> שֹׁכֶר לַיהוָה: וְאֶת הַכֶּבֶשׂ הַשֵּׁנִי  
 תַּעֲשֶׂה בֵּין הָעֶרְבִים כַּמִּנְחָה הַבֹּקֶר  
 וְכַנְסֹכּוֹ תַעֲשֶׂה אֲשֶׁה רִיחַ נִיחֹחַ  
 לַיהוָה:  
 פ

<sup>9</sup> וּבַיּוֹם הַשְּׁכֵת שְׁנֵי-כִבְשִׁים בְּנִי-  
 שָׁנָה תְּמִימִם וּשְׁנֵי עֶשְׂרִים סֵלֶת  
 מִנְחָה בְּלוּלָה בַשֶּׁמֶן וְנִסְכּוֹ: עֹלֹת  
 שְׁכֵת בַּשֶּׁבֶת בַּשֶּׁבֶת עַל-עֹלֹת הַתְּמִיד  
 וְנִסְכָּהּ:  
 פ

<sup>11</sup> וּבְרֵאשִׁי חֹדְשֵׁיכֶם תִּקְרִיבוּ עֹלָה  
 לַיהוָה פָּרִים בְּנִי-בֶקֶר שְׁנַיִם וְאַיִל  
 אֶחָד כִּבְשִׁים בְּנִי-שָׁנָה שְׁבַעַת  
<sup>12</sup> תְּמִימִם: וּשְׁלֹשָׁה עֶשְׂרִים סֵלֶת  
 מִנְחָה בְּלוּלָה בַשֶּׁמֶן לֶפָר הָאֶחָד  
 וּשְׁנֵי עֶשְׂרִים סֵלֶת מִנְחָה בְּלוּלָה  
<sup>13</sup> בַשֶּׁמֶן לְאַיִל הָאֶחָד: וְעֶשְׂרֹן עֶשְׂרֹן  
 סֵלֶת מִנְחָה בְּלוּלָה בַשֶּׁמֶן לַכֶּבֶשׂ  
 הָאֶחָד עֹלָה רִיחַ נִיחֹחַ אֲשֶׁה לַיהוָה:  
<sup>14</sup> וְנִסְכֵּיהֶם חֲצִי הֶהָיִן יִהְיֶה לֶפָר  
 וּשְׁלִישֵׁת הֶהָיִן לְאַיִל וּרְבִיעֵת הֶהָיִן  
 לַכֶּבֶשׂ יִין זֹאת עֹלֹת חֹדֶשׁ בְּחֹדְשׁוֹ  
 שׁוֹ לְחֹדְשֵׁי הַשָּׁנָה: וּשְׁעִיר עִזִּים אֶחָד



3 daß ihr mirs opfert. \*Und sprich zu ihnen: Das sind die Opfer, die ihr dem Herrn opfern sollt: Jährige Lämmer, die ohne Wandel sind, täglich zwei zum täglichen 4 Brandopfer; \*ein Lamm des Morgens, 5 das andere zwischen Abends; \*dazu einen Zehnten Epha Semmelmehl zum Speisopfer, mit Oele gemenget, das gestoßen ist, 6 eines vierten Theils vom Hin. \*Das ist ein tägliches Brandopfer, das ihr am Berge Sinai opfertet, zum süßen Geruch 7 ein Feuer dem Herrn. \*Dazu sein Trankopfer, je zu einem Lamm ein Viertheil vom Hin. Im Heiligthum soll man den Wein 8 des Trankopfers opfern dem Herrn. \*Das andere Lamm sollst du zwischen Abends machen, wie das Speisopfer des Morgens, und sein Trankopfer zum Opfer des süßen Geruchs dem Herrn.

9 Am Sabbathtage aber zwei jährige Lämmer ohne Wandel, und zwei Zehnten Semmelmehl zum Speisopfer, mit Oele gemenget, und sein Trankopfer. \*Das ist das Brandopfer eines jeglichen Sabbath, über das tägliche Brandopfer, sammt seinem Trankopfer.

11 Aber des ersten Tages eurer Monate sollt ihr dem Herrn ein Brandopfer opfern: zweien junge Farren, einen Widder, sieben 12 jährige Lämmer, ohne Wandel, \*und je drei Zehnten Semmelmehl zum Speisopfer mit Oele gemenget, zu einem Farren, und zwei Zehnten Semmelmehl zum Speisopfer 13 mit Oele gemenget, zu einem Widder, \*und je einen Zehnten Semmelmehl zum Speisopfer mit Oele gemenget, zu einem Lamm. Das ist das Brandopfer des süßen Geruchs, 14 ein Opfer dem Herrn. \*Und ihr Trankopfer soll sein ein halb Hin Wein zum Farren, ein Dritttheil Hin zum Widder, ein Viertheil Hin zum Lamm. Das ist das Brandopfer eines jeglichen Monats 15 im Jahr. \*Dazu soll man einen Ziegen-

5. 9. 12. 13. U.L: Semmelmehls.

11. 14. U.L: Monden. 14. U.L: Weins.

3. steten Br. dW.vE: als beständiges. A: zum immerwährenden. (Vgl. 2 Mos. 29, 38. 39. 40.)

6. das tägliche ... geopfert ward. B: bereitet ist?

7. sollst du spenden das Trankopfer des starken Getränks des H. B: dem H. ausgießen. vE: gießen für Jehova. — 8. dazu wie ... u. wie f. Tr., ein Feuer ...

9. dW: Ruhetag. dW.vE: mit Oel begossen.

offerere per tempora sua. \*Haec 3 sunt sacrificia, quae offerre debetis:

Ex. 29, 38. Agnos anniculos immaculatos duos quotidie in holocaustum sempiternum; \*unum offeretis mane et alterum ad 4 vesperum; \*decimam partem ephi 5

Lv. 2, 1. similiae, quae conspersa sit oleo purissimo et habeat quartam partem hin. \*Holocaustum jure est, quod 6 obtulistis in monte Sinai in odorem suavissimum incensi Domini. \*Et 7

(Ex. 25, 29. libabitis vini quartam partem hin per agnos singulos in Sanctuario Domini. \*Alterumque agnum similiter offeretis ad vesperam juxta omnem ritum sacrificii matutini et libamentorum ejus, oblationem suavissimi odoris Domino.

(Mt. 12, 5. Die autem sabbati offeretis duos 9 agnos anniculos immaculatos et duas decimas similiae oleo conspersae in sacrificio et liba, \*quae rite funduntur per singula sabbata in holocaustum sempiternum.

2Rg. 4, 23. 1S. 20, 5. In calendis autem offeretis holocaustum Domino, vitulos de armento duos, arietem unum, agnos anniculos septem immaculatos, \*et tres 12 decimas similiae oleo conspersae in sacrificio per singulos vitulos, et duas decimas similiae oleo conspersae per singulos arietes, \*et decimam decimae similiae ex oleo in sacrificio per agnos singulos. Holocaustum suavissimi odoris atque incensi est Domino. \*Libamenta autem vini, quae 14

per singulas fundenda sunt victimas, ista erunt: media pars hin per singulos vitulos, tertia per arietem, quarta per agnum; hoc erit holocaustum per omnes menses, qui sibi anno vertente succedunt. \*Hircus quoque 15

13. Al. †(p. oleo) conspersae.

A: besprengt.

10. B: des Sabb. auf jeden Sabb.

11. B: in jedem Anfang. vE: am Anfang eurer Neumonde. dW.A: an euren (den) M.

13. ein Br. ... ein Feuer.

14. B: des Monden an jedem M. von den M. des J. dW: des Neum., für jeden M. von ...



## XXVIII.

## Leges de sacrificiis festorum.

ἐπὶ τῆς ὁλοκαυτώσεως τῆς διαπαντός ποιηθή-  
σεται, καὶ ἡ σπονδὴ αὐτοῦ.

16 Καὶ ἐν τῷ μηνὶ τῷ πρώτῳ, τεσσαρες-  
καιδεκάτῃ ἡμέρᾳ τοῦ μηνὸς πᾶσχα κυρίῳ.  
17 Καὶ τῇ πεντεκαιδεκάτῃ ἡμέρᾳ τοῦ μηνὸς  
τούτου ἑορτή· ἐπτά ἡμέρας ἄζυμα ἔδεσθε.  
18 Καὶ ἡ ἡμέρα ἡ πρώτη ἐπὶ κλητός ἁγία ἔσται  
ὑμῖν· πᾶν ἔργον λατρευτὸν οὐ ποιήσετε. 19 Καὶ  
προσάξετε ὁλοκαυτώματα κάρπωμα κυρίῳ,  
μόσχους ἐκ βοῶν δύο, κριὸν ἓνα, ἐπτά ἄμνους  
ἐνιαυσίους· ἄμωμοι ἔσονται ὑμῖν. 20 Καὶ ἡ  
θυσία αὐτῶν σεμίδαλις ἀναπεποιημένη ἐν  
ἐλαίῳ· τρία δέκατα τῷ μόσχῳ τῷ ἐνὶ καὶ  
δύο δέκατα τῷ κριῷ τῷ ἐνὶ ποιήσετε, 21 δέ-  
κατον δέκατον ποιήσεις τῷ ἄμνῳ τῷ ἐνὶ, τοῖς  
ἐπτά ἄμνοῖς, 22 καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν ἓνα περὶ  
ἀμαρτίας, ἐξιλάσασθαι περὶ ὑμῶν. 23 Πλὴν  
τῆς ὁλοκαυτώσεως τῆς διαπαντός τῆς πρωινῆς,  
ὅ ἐστιν ὁλοκαύτωμα ἐνδελεχισμοῦ, ταῦτα ποιή-  
σετε. 24 Κατὰ ταῦτα ποιήσετε τὴν ἡμέραν  
εἰς τὰς ἐπτά ἡμέρας, δῶρον κάρπωμα εἰς  
ὁσμὴν εὐωδίας κυρίῳ· ἐπὶ τοῦ ὁλοκαυτώματος  
τοῦ διαπαντός ποιήσεις τὴν σπονδὴν αὐτοῦ.  
25 Καὶ ἡ ἡμέρα ἡ ἐβδόμη κλητὴ ἁγία ἔσται  
ὑμῖν· πᾶν ἔργον λατρευτὸν οὐ ποιήσετε ἐν  
αὐτῇ.

26 Καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῶν νέων, ὅταν προς-  
φέρητε θυσίαν νέαν κυρίῳ τῶν ἐβδομάδων,  
ἐπὶ κλητός ἁγία ἔσται ὑμῖν· πᾶν ἔργον λατρευ-  
τὸν οὐ ποιήσετε. 27 Καὶ προσάξετε ὁλοκαν-  
τώματα εἰς ὁσμὴν εὐωδίας κυρίῳ, μόσχους ἐκ  
βοῶν δύο, κριὸν ἓνα, ἐπτά ἄμνους ἐνιαυσίους  
ἀμώμους. 28 Ἡ θυσία αὐτῶν σεμίδαλις ἀνα-  
πεποιημένη ἐν ἐλαίῳ, τρία δέκατα τῷ μόσχῳ  
τῷ ἐνὶ, καὶ δύο δέκατα τῷ κριῷ τῷ ἐνὶ,  
29 καὶ δέκατον δέκατον τῷ ἄμνῳ τῷ ἐνὶ, τοῖς  
ἐπτά ἄμνοῖς, 30 καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν ἓνα  
'περὶ ἀμαρτίας', ἐξιλάσασθαι περὶ ὑμῶν,  
31 πλὴν τοῦ ὁλοκαυτώματος τοῦ διαπαντός.

17. A: ποιηθήσεται ἑορτή. 19. AX: ὁλοκαύτωμα.  
A<sup>1</sup>X\* κάρπ. B: ἄμν. ἐν. ἐπτά (c. AEFX). 20. B\* ἡ  
et ποιήσ. († AEX). 22. A\* περὶ ἁμ. 23. AX\* (alt.)  
τῆς. A<sup>1</sup>B: ἐνδελεχισμῶ. Ταῦτα κατὰ κτλ. 25. B\*  
(pr.) ἡ († AFX). 27. EX: ὁλοκαύτωμα. AB: ἄμν.  
ἐν. ἐπτά (ἐπτά ἄμν. ἐν. FX). 29. AB\* καὶ († X).

לַחֲטָאת לַיהוָה עַל-עֹלֹת הַתָּמִיד  
יַעֲשֶׂה וְנִסְכּוֹ:

16 וּבַחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן בְּאַרְבַּעָה עָשָׂר  
17 יוֹם לַחֹדֶשׁ פֶּסַח לַיהוָה: וּבַחֲמִשָּׁה  
עָשָׂר יוֹם לַחֹדֶשׁ הַזֶּה חֹג שְׁבַעַת  
18 יָמִים מִצֹּת יֵאָכֵל: בַּיּוֹם הָרִאשׁוֹן  
מִקְרָא-קֹדֶשׁ כָּל-מְלָאכֶת עֲבָדָה לֹא  
19 תַעֲשׂוּ: וְהִקְרַבְתֶּם אֹשֶׁה עֹלָה לַיהוָה  
פָּרִים בְּנֵי-בָקָר שְׁנַיִם וְאַיִל אֶחָד  
וְשִׁבְעָה כִבְשִׂים בְּנֵי שָׁנָה תְּמִימִם  
כִּיְהִי לָכֶם: וּמִנְחָתָם סֹלֶת בָּלוּלָה  
בַּשֶּׁמֶן שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרֹנִים לַפָּר וּשְׁנֵי  
21 עֶשְׂרֹנִים לְאַיִל תַּעֲשׂוּ: תַעֲשֶׂרוֹן  
עֲשֶׂרוֹן תַּעֲשֶׂה לַכֹּבֵשׁ הָאֶחָד לְשִׁבַּעַת  
22 הַכִּבְשִׂים: וְשַׁעִיר חַטָּאת אֶחָד לְכַפֵּר  
23 עֲלֵיכֶם: מִלֶּבֶד עֹלֹת הַפָּקָד אֲשֶׁר  
לְעֹלֹת הַתָּמִיד תַּעֲשׂוּ אֶת-אֹלֶה:  
24 כְּאֹלֶה תַעֲשׂוּ לַיּוֹם שְׁבַעַת יָמִים  
לֶחֶם אֹשֶׁה רֵיחַ-נִיחֹחַ לַיהוָה עַל-  
כִּי עֹלֹת הַתָּמִיד יַעֲשֶׂה וְנִסְכּוֹ: וּבַיּוֹם  
הַשְּׂבִיעִי מִקְרָא-קֹדֶשׁ יִהְיֶה לָכֶם  
כָּל-מְלָאכֶת עֲבָדָה לֹא תַעֲשׂוּ: ס  
26 וּבַיּוֹם הַבְּפוּרִים בְּהִקְרִיבְכֶם מִנְחָה  
חֹדֶשׁ לַיהוָה בְּשִׁבְעֵיתִיכֶם מִקְרָא-  
קֹדֶשׁ יִהְיֶה לָכֶם כָּל-מְלָאכֶת עֲבָדָה  
27 לֹא תַעֲשׂוּ: וְהִקְרַבְתֶּם עֹלָה לְרֵיחַ  
נִיחֹחַ לַיהוָה פָּרִים בְּנֵי-בָקָר שְׁנַיִם  
אֵיִל אֶחָד שְׁבַעַת כִּבְשִׂים בְּנֵי שָׁנָה:  
28 וּמִנְחָתָם סֹלֶת בָּלוּלָה בַּשֶּׁמֶן שְׁלֹשָׁה  
עֶשְׂרֹנִים לַפָּר הָאֶחָד שְׁנֵי עֶשְׂרֹנִים  
29 לְאַיִל הָאֶחָד: עֲשֶׂרוֹן עֲשֶׂרוֹן לַכֹּבֵשׁ  
לְהָאֶחָד לְשִׁבַּעַת הַכִּבְשִׂים: שַׁעִיר  
31 עֵזִים אֶחָד לְכַפֵּר עֲלֵיכֶם: מִלֶּבֶד

16. des ḥ. — 17. B: das Fest.

17. 18. Wgl. 2 Mos. 12, 15. 16.



## Opfer am Passah und am Tage der Pfingsten.

## XXVIII.

bock zum Sündopfer dem Herrn machen, über das tägliche Brandopfer und sein Trankopfer.

16 Aber am vierzehnten Tage des ersten Monats ist das Passah dem Herrn. \* Und am funfzehnten Tage desselben Monats ist Fest. Sieben Tage soll man ungesäuertes Brot essen. \* Der erste Tag soll heilig heißen, daß ihr zusammen kommt, keine Dienstarbeit sollt ihr darinnen thun. \* Und sollt dem Herrn Brandopfer thun: zween junge Farren, einen Widder, sieben jährige Lämmer ohne Wandel; \* sammt ihren Speisopfern: drei Zehnten Semmelmehl mit Oele gemenet zu einem Farren, und 21 zwei Zehnten zu dem Widder, \* und je einen Zehnten auf ein Lamm unter den sieben Lämmern. \* Dazu einen Boock zum Sündopfer, daß ihr versöhnet werdet. \* Und sollt solches thun am Morgen, über das Brandopfer, welches ein tägliches Brandopfer ist. \* Nach dieser Weise sollt ihr alle Tage die sieben Tage lang das Brot opfern, zum Opfer des süßen Geruchs dem Herrn, über das tägliche Brandopfer, dazu sein Trankopfer. \* Und der siebente Tag soll bei euch heilig heißen, daß ihr zusammen kommt, keine Dienstarbeit sollt ihr darinnen thun.

26 Und der Tag der Erstlinge, wenn ihr opfert das neue Speisopfer dem Herrn, wenn eure Wochen um sind, soll heilig heißen, daß ihr zusammen kommt, keine Dienstarbeit sollt ihr darinnen thun. \* Und sollt dem Herrn Brandopfer thun zum süßen Geruch: zween junge Farren, einen Widder, 28 sieben jährige Lämmer; \* sammt ihrem Speisopfer: drei Zehnten Semmelmehl mit Oele gemenet zu einem Farren, zwei Zehnten zu dem Widder, \* und je einen Zehnten zu einem Lamm der sieben Lämmer; 30 \* und einen Ziegenbock, euch zu versöhnen. 31 \* Dieß sollt ihr thun über das tägliche

16. 17. U.L: Monden.

20. 28. U.L: Semmelmehls.

23. über d. Br. des Morgens, w. das tägl. Br. ist. B.dW.vE.A: Außer dem ...

24. T. lang opfern, eine Speise des Feuers zum f. G. ... sammt seinem Tr.

25. Wie 2 Mos. 12, 16.

v.22,29. offeretur Domino pro peccatis in  
29,5,11. holocaustum sempiternum cum liba-  
16,22. mentis suis.  
28,31.

9,2ss. Mense autem primo, quartadecima 16  
Lv.23,5ss die mensis, Phase Domini erit, \* et 17  
Ex.12,18. quintadecima die solemnitas. Septem  
diebus vescentur azymis, \* quarum 18

v.25s. dies prima venerabilis et sancta erit;  
Ex.12,16. omne opus servile non facietis in ea.  
\* Offeretisque incensum holocaustum 19  
Domino, vitulos de armento duos,  
arietem unum, agnos anniculos im-  
maculatos septem, \* et sacrificia 20  
singulorum ex simila, quae conspersa

v.28,12. sit oleo, tres decimas per singulos  
vitulos et duas decimas per arietem  
\* et decimam decimae per agnos 21  
singulos, id est per septem agnos,

v.29,15. \* et hircum pro peccato unum, ut 22  
29,5.. expietur pro vobis; \* praeter holo- 23  
caustum matutinum, quod semper  
offeretis. \* Ita facietis per singulos 24

v.2.. et in odorem suavissimum Domino,  
qui surget de holocausto et de liba-  
tionibus singulorum. \* Dies quoque 25  
Ex.12,16. septimus celeberrimus et sanctus erit  
Dt.16,8. vobis; omne opus servile non facietis  
in eo.

Lv.23,15. Dies etiam primitivorum, quando 26  
offeretis novas fruges Domino, ex-  
pletis hebdomadibus, venerabilis et  
sancta erit; omne opus servile non  
facietis in ea. \* Offeretisque holo- 27

29,2,8. caustum in odorem suavissimum Do-  
v.2.. mino, vitulos de armento duos, arie-  
tem unum et agnos anniculos imma-  
culatos septem, \* atque in sacrificiis 28  
eorum similiae oleo conspersae tres

v.20,12. decimas per singulos vitulos, per  
arietes duas, \* per agnos decimam 29  
decimae, qui simul sunt agni septem;

v.22,15. \* hircum quoque, qui mactatur pro 30  
29,5.. expiatione, \* praeter holocaustum 31

23. Al.: offertis. 27. Al.\* et.

30. Al. † (p. quoque) unum.

26. am Tag ... soll heil. Versammlung bei euch sein. B.dW: der ersten Früchte. vE: Feste der Erstl. A: wenn ihr neue Früchte. B.dW.vE: nach euren W A: nach Umlauf der W.

27. bringen.



## XXIX.

## Leges de sacrificiis festorum.

καὶ τὴν θυσίαν αὐτῶν ποιήσετε 'μοί'. ἄμωμοι ἔσονται ὑμῖν, καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν.

**XXIX.** Καὶ τῷ μηνὶ τῷ ἑβδόμῳ, μιᾷ τοῦ μηνός, ἐπικλητος ἁγία ἔσται ὑμῖν· πᾶν ἔργον λατρευτὸν οὐ ποιήσετε· ἡμέρα σημασίας ἔσται ὑμῖν. <sup>2</sup> Καὶ ποιήσετε ὀλοκαυτώματα εἰς ὁσμὴν εὐωδίας κυρίῳ, μόσχον ἓνα ἐκ βοῶν, κριὸν ἓνα, ἄμνους ἐνιαυσίους ἑπτὰ ἄμωμους. <sup>3</sup> Ἡ θυσία αὐτῶν σεμίδαλις ἀναπεποιημένη ἐν ἐλαίῳ· τρία δέκατα τῷ μόσχῳ τῷ ἐνὶ καὶ δύο δέκατα τῷ κριῷ τῷ ἐνὶ, <sup>4</sup> δέκατον δέκατον τῷ ἄμνῳ τῷ ἐνὶ, τοῖς ἑπτὰ ἄμνοις. <sup>5</sup> Καὶ χίμαρον ἕξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας, ἐξιλάσασθαι περὶ ὑμῶν. <sup>6</sup> πλὴν τῶν ὀλοκαυτωμάτων τῆς νουμηνίας, καὶ αἱ θυσίαι αὐτῶν καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν καὶ τὸ ὀλοκαύτωμα τὸ διαπαντός. Καὶ αἱ θυσίαι αὐτῶν καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν κατὰ τὴν σύγκρισιν αὐτῶν εἰς ὁσμὴν εὐωδίας κυρίῳ.

<sup>7</sup> Καὶ τῇ δεκάτῃ τοῦ μηνός τούτου ἐπικλητος ἁγία ἔσται ὑμῖν· καὶ κακώσετε τὰς ψυχὰς ὑμῶν, καὶ πᾶν ἔργον οὐ ποιήσετε. <sup>8</sup> Καὶ προσοίσετε ὀλοκαυτώματα εἰς ὁσμὴν εὐωδίας κυρίῳ, μόσχον ἐκ βοῶν ἓνα, κριὸν ἓνα, ἄμνους ἐνιαυσίους ἑπτὰ· ἄμωμοι ἔσονται ὑμῖν. <sup>9</sup> Ἡ θυσία αὐτῶν σεμίδαλις ἀναπεποιημένη ἐν ἐλαίῳ· τρία δέκατα τῷ μόσχῳ τῷ ἐνὶ καὶ δύο δέκατα τῷ κριῷ τῷ ἐνὶ, <sup>10</sup> καὶ δέκατον δέκατον τῷ ἄμνῳ τῷ ἐνὶ, εἰς τοὺς ἑπτὰ ἄμνους. <sup>11</sup> Καὶ χίμαρον ἕξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας, ἐξιλάσασθαι περὶ ὑμῶν, πλὴν τὸ περὶ τῆς ἁμαρτίας τῆς ἐξιλάσεως, καὶ ἡ ὀλοκαύτωσις ἡ διαπαντός. Ἡ θυσία αὐτῆς καὶ ἡ σπονδὴ αὐτῆς κατὰ τὴν σύγκρισιν εἰς ὁσμὴν εὐωδίας κάρπωμα κυρίῳ.

<sup>12</sup> Καὶ τῇ πεντεκαιδεκάτῃ ἡμέρᾳ τοῦ μηνός τοῦ ἑβδόμου 'τούτου' ἐπικλητος ἁγία ἔσται ὑμῖν· πᾶν ἔργον λατρευτὸν οὐ ποιήσετε, καὶ ἐορτάσατε 'αὐτὴν' ἐορτὴν κυρίῳ ἑπτὰ ἡμέρας. <sup>13</sup> Καὶ προσάξετε ὀλοκαυτώματα κάρπωμα εἰς ὁσμὴν εὐωδίας κυρίῳ, τῇ ἡμέρᾳ τῇ πρώτῃ· μόσχους ἐκ βοῶν τρεῖς καὶ δέκα, κριοὺς δύο,

31. AEX (pro alt. τῆς νομηνίας· καὶ ἡ θυσία αὐτῶν καὶ τὸ ὀλοκαύτωμα τὸ. B: τὰς σπονδὰς (αἱ σπ. AEFX). — 6. A<sup>1</sup>EX\* Καὶ. 7. AX† (p. ἐργ.) λατρευτὸν. 8. AEX: ὀλοκαύτωμα. A<sup>1</sup>X (pro κυρίῳ): κάρπωμα (A<sup>2</sup>FX: κάρπωμα κυρίῳ, B: κυρίῳ καρπώματα κυρίῳ; \* κάρπ. pauci X). 10. AB\* καὶ († X). 12. AEX: ἐορτάσατε. 13. B: προσάξατε (-άξετε AEFX).

עַל־תַּתִּימִיד וּמִנְחָתוֹ תַעֲשׂוּ תַמִּימִם יְהִי־לָכֶם וְנִסְכֵּיהֶם:

**XXIX.** וּבַחֹדֶשׁ הַשְּׂבִיעִי בְּאַחַד לַחֹדֶשׁ

מִקְרָא־קֹדֶשׁ יִהְיֶה לָכֶם כָּל־מְלֹאכֶת עֲבֹדָה לֹא תַעֲשׂוּ יוֹם תְּרוּעָה יִהְיֶה לָכֶם: וַעֲשִׂיתֶם עֹלָה לְרִיחַ נִיחֹחַ

לַיהוָה פֶּר בֶּן־בָּקָר אֶחָד אֵיל אֶחָד כִּבְשִׁים בְּנֵי־שָׁנָה שְׁבַעַת תַּמִּימִם:

וּמִנְחָתָם סֶלֶת בָּלוּלָה בַשֶּׁמֶן שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרִים לֶפֶר שְׁנֵי עֶשְׂרִים לְאֵיל:

וְעֶשְׂרוֹן אֶחָד לִכְבֹּשׁ הָאֶחָד לְשִׁבְעַת הַכִּבְשִׁים: וְשְׁעִיר־עִזִּים אֶחָד חֲטָאת

לִכְפֹּר עֲלֵיכֶם: מִלֶּבֶד עַל־תַּתִּימִיד וּמִנְחָתָהּ וְעַל־תַּתִּימִיד וּמִנְחָתָהּ

וְנִסְכֵּיהֶם כַּמִּשְׁפָּט לְרִיחַ נִיחֹחַ אִשָּׁה לַיהוָה:

וּבַעֲשׂוֹר לַחֹדֶשׁ הַשְּׂבִיעִי הַזֶּה מִקְרָא־קֹדֶשׁ יִהְיֶה לָכֶם וְעֲנִיתֶם אֶת־

נַפְשֵׁיכֶם כָּל־מְלֹאכֶת לֹא תַעֲשׂוּ: וְהִקְרַבְתֶּם עֹלָה לַיהוָה רִיחַ נִיחֹחַ

פֶּר בֶּן־בָּקָר אֶחָד אֵיל אֶחָד כִּבְשִׁים בְּנֵי־שָׁנָה שְׁבַעַת תַּמִּימִם יְהִי לָכֶם:

וּמִנְחָתָם סֶלֶת בָּלוּלָה בַשֶּׁמֶן שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרִים לֶפֶר שְׁנֵי עֶשְׂרִים לְאֵיל

הָאֶחָד: עֶשְׂרוֹן עֶשְׂרוֹן לִכְבֹּשׁ הָאֶחָד לְשִׁבְעַת הַכִּבְשִׁים: שְׁעִיר־עִזִּים אֶחָד

חֲטָאת מִלֶּבֶד חֲטָאת הַכִּפָּרִים וְעַל־תַּתִּימִיד וּמִנְחָתָהּ וְנִסְכֵּיהֶם:

וּבַחֹדֶשׁ הַשְּׂבִיעִי יוֹם לַחֹדֶשׁ הַשְּׂבִיעִי מִקְרָא־קֹדֶשׁ יִהְיֶה לָכֶם כָּל־מְלֹאכֶת

עֲבֹדָה לֹא תַעֲשׂוּ וַחֲזֹתָם חַג לַיהוָה שְׁבַעַת יָמִים: וְהִקְרַבְתֶּם עֹלָה אִשָּׁה

רִיחַ נִיחֹחַ לַיהוָה פָּרִים בְּנֵי־בָקָר שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרִים אֵילִם שְׁנֵים כִּבְשִׁים



Opfer am Tage des Blasens, der Versöhnung und der Laubhütten. **XXIX.**

Brandopfer mit seinem Speisopfer. Ohne Wandel soll es sein, dazu ihr Trankopfer.

**XXIX.** Und der erste Tag des siebenten Monats soll bei euch heilig heißen, daß ihr zusammen kommt, keine Dienstarbeit sollt ihr darinnen thun. Es ist euer Trompeten- 2 Tag. \*Und sollt Brandopfer thun zum süßen Geruch dem Herrn: einen jungen Farren, einen Widder, sieben jährige Läm- 3 mer ohne Wandel; \*dazu ihr Speisopfer: drei Behnten Semmelmehl mit Oele ge- 4 menget zu dem Farren, zwei Behnten zu dem Widder, \*und einen Behnten auf ein 5 jegliches Lamm der sieben Lämmer; \*auch einen Ziegenbock zum Sündopfer, euch zu 6 versöhnen, \*über das Brandopfer des Monats und sein Speisopfer, und über das tägliche Brandopfer mit seinem Speis- 7 opfer und mit ihrem Trankopfer, nach ihrem Recht zum süßen Geruch. Das ist ein Opfer dem Herrn.

7 Der zehnte Tag dieses siebenten Monats soll bei euch auch heilig heißen, daß ihr zusammen kommt, und sollt eure Leiber 8 casten und keine Arbeit darinnen thun, \*sondern Brandopfer dem Herrn zum sü- 9 ßen Geruch opfern: einen jungen Farren, einen Widder, sieben jährige Lämmer ohne 10 Wandel \*mit ihren Speisopfern: drei Behnten Semmelmehl mit Oele gemenget 11 zu dem Farren, zwei Behnten zu dem Wid- 12 der, \*und einen Behnten je zu einem der 13 sieben Lämmer; \*dazu einen Ziegenbock zum Sündopfer, über das Sündopfer der Versöhnung und das tägliche Brandopfer, mit seinem Speisopfer und mit ihrem Trankopfer.

12 Der funfzehnte Tag des siebenten Monats soll bei euch heilig heißen, daß ihr zusam- 13 men kommt. Keine Dienstarbeit sollt ihr darinnen thun, und sollt dem Herrn sieben Tage feiern. \*Und sollt dem Herrn Brand- 14 opfer thun, zum Opfer des süßen Geruchs dem Herrn: dreizehn junge Farren, zweien

sempiternum et liba ejus. Immaculata offeretis omnia cum libationibus suis.

Mensis etiam septimi prima **XXIX.** dies venerabilis et sancta erit vobis; omne opus servile non facietis in ea, quia dies clangoris est et tubarum. **2** \*Offeretisque holocaustum in odorem suavissimum Domino: vitulum de armento unum, arietem unum et agnos anniculos immaculatos septem, \*et in sacrificiis eorum similiae oleo **3** conspersae tres decimas per singulos vitulos, duas decimas per arietem, \*unam decimam per agnum, qui **4** simul sunt agni septem, \*et hircum pro peccato, qui offertur in ex- **5** piationem populi; \*praeter holocaustum calendarum cum sacrificiis suis, et holocaustum sempiternum cum libationibus solitis; eisdem caeremoniis offeretis in odorem suavissimum incensum Domino.

Decima quoque dies mensis hujus **7** septimi erit vobis sancta atque venerabilis, et affligetis animas vestras; omne opus servile non facietis in ea. \*Offeretisque holocaustum Domino **8** in odorem suavissimum: vitulum de armento unum, arietem unum, agnos anniculos immaculatos septem, \*et **9** in sacrificiis eorum similiae oleo conspersae tres decimas per singulos vitulos, duas decimas per arietem, \*decimam decimae per agnos singu- **10** los, qui sunt simul agni septem, \*et **11** hircum pro peccato, absque his quae offerri pro delicto solent in expiationem; et holocaustum sempiternum cum sacrificio et libaminibus eorum.

Quintadecima vero die mensis se- **12** ptimi, quae vobis sancta erit atque venerabilis, omne opus servile non facietis in ea, sed celebrabitis solemnitatem Domino septem diebus. \*Offeretisque holocaustum in odorem **13** suavissimum Domino: vitulos de armento tredecim, arietes du-

6. Geruch, ein Feuer dem H. dW: nach ihrer Gebühr. vE: wie sie geschlechtlich sind. A: nach derselben Weise. — 7. euch kasteien. Vgl. 3 Mos. 16, 29. 12. Fest feiern. B.A: das Fest. dW.vE: ein, 13. bringen, zum Feuer.

1. U.L: Trommetentag. 1. 6. 7. 12. U.L: Monden. 3. 9. U.L: Semmelmehl's.

31. ihre Tr.

1. Wie 28, 25. B: Es soll ein Tag des Blasens bei euch sein. dW: der T. des Posaunenhalles s. es euch s. vE: ein ... sei es euch. A: weil er der T. des Klanges u. d. Trompeten ist.



## XXIX.

## Leges de sacrificiis festorum.

ἀμνοὺς ἐνιαυσίους δεκατέσσαρας· ἄμωμοι ἔσονται. <sup>14</sup> Αἱ θυσίαι αὐτῶν σεμίδαλις ἀναπεποιημένη ἐν ἐλαίῳ· τρία δέκατα τῷ μόσχῳ τῷ ἐνὶ τοῖς τρισὶ καὶ δέκα μόσχους, καὶ δύο δέκατα τῷ κριῷ τῷ ἐνὶ ἐπὶ τοὺς δύο κριούς, <sup>15</sup> καὶ δέκατον δέκατον τῷ ἄμνῳ τῷ ἐνὶ ἐπὶ τοὺς τέσσαρας καὶ δέκα ἀμνοὺς. <sup>16</sup> Καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας· πλὴν τῆς ὀλοκαυτώσεως τῆς διαπαντός, αἱ θυσίαι αὐτῶν καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν.

<sup>17</sup> Καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ δευτέρᾳ μόσχους δώδεκα ἐκ βοῶν, κριούς δύο, ἀμνοὺς ἐνιαυσίους τέσσαρας καὶ δέκα ἁμώμους. <sup>18</sup> Ἡ θυσία αὐτῶν καὶ ἡ σπονδὴ αὐτῶν τοῖς μόσχους καὶ τοῖς κριοῖς καὶ τοῖς ἀμνοῖς κατὰ ἀριθμὸν αὐτῶν, κατὰ τὴν σύγκρισιν αὐτῶν. <sup>19</sup> Καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας· πλὴν τῆς ὀλοκαυτώσεως τῆς διαπαντός, αἱ θυσίαι αὐτῶν καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν.

<sup>20</sup> Τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ μόσχους ἑνδεκα, κριούς δύο, ἀμνοὺς ἐνιαυσίους τέσσαρας καὶ δέκα ἁμώμους. <sup>21</sup> Ἡ θυσία αὐτῶν καὶ ἡ σπονδὴ αὐτῶν τοῖς μόσχους καὶ τοῖς κριοῖς καὶ τοῖς ἀμνοῖς κατὰ ἀριθμὸν αὐτῶν, κατὰ τὴν σύγκρισιν αὐτῶν. <sup>22</sup> Καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας· πλὴν τῆς ὀλοκαυτώσεως τῆς διαπαντός, αἱ θυσίαι αὐτῶν καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν.

<sup>23</sup> Τῇ ἡμέρᾳ τῇ τετάρτῃ μόσχους δέκα, κριούς δύο, ἀμνοὺς ἐνιαυσίους τέσσαρας καὶ δέκα ἁμώμους. <sup>24</sup> Αἱ θυσίαι αὐτῶν καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν τοῖς μόσχους καὶ τοῖς κριοῖς καὶ τοῖς ἀμνοῖς κατὰ ἀριθμὸν αὐτῶν, κατὰ τὴν σύγκρισιν αὐτῶν. <sup>25</sup> Καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας· πλὴν τῆς ὀλοκαυτώσεως τῆς διαπαντός, αἱ θυσίαι αὐτῶν καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν.

<sup>26</sup> Τῇ ἡμέρᾳ τῇ πέμπτῃ μόσχους ἑννέα, κριούς δύο, ἀμνοὺς ἐνιαυσίους τέσσαρας καὶ δέκα ἁμώμους. <sup>27</sup> Αἱ θυσίαι αὐτῶν καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν τοῖς μόσχους καὶ τοῖς κριοῖς καὶ τοῖς ἀμνοῖς κατὰ ἀριθμὸν αὐτῶν, κατὰ τὴν σύγκρισιν αὐτῶν. <sup>28</sup> Καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας· πλὴν τῆς ὀλοκαυτώσεως τῆς διαπαντός, αἱ θυσίαι αὐτῶν καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν.

14. AB: τρισκαίδεκα (τρισὶ κ. δέκα X). 15. B\* (pr.) καὶ (+ AF<sup>x</sup>). AX: τεσσαρεςκαίδεκα. 17. A<sup>1</sup>B\* ἐκ βοῶν (+ A<sup>2</sup>FX). AX (eti. 20. 23. 26.) τεσσαρεςκαίδεκα (FX: δεκατέσσαρας) 18. X (eti. 21): αἱ θυσίαι ... αἱ σπονδαί. 20. A† (in.) Καὶ.

בְּנֵי-שָׁנָה אַרְבָּעָה עָשָׂר תְּמִימִם 14 יְהִיּוּ: וּמִנְחָתָם סֵלֶת בְּלוּלָה בַשֶּׁמֶן שְׁלֹשָׁה עָשָׂר לִים לֶפָר הָאֶחָד לְשֹׁלֶשֶׁת עָשָׂר פָּרִים שְׁנֵי עָשָׂר לְאֵיל הָאֶחָד טו לְשְׁנֵי הָאֵילִם: וְעֶשְׂרֹן עֶשְׂרֹן לִכְבֹּשׁ הָאֶחָד לְאַרְבָּעָה עָשָׂר כִּבְשִׁים: 16 וְשְׂעִיר-עִזִּים אֶחָד חֲטָאת מִלֶּבֶד עֹלֹת הַתָּמִיד מִנְחָתָהּ וְנִסְכָּהּ: ס

17 וּבַיּוֹם הַשְּׁנִי פָּרִים בְּנֵי-בָקָר שְׁנַיִם עָשָׂר אֵילִם שְׁנַיִם כִּבְשִׁים בְּנֵי-שָׁנָה 18 אַרְבָּעָה עָשָׂר תְּמִימִם: וּמִנְחָתָם וְנִסְכֵּיהֶם לְפָרִים לְאֵילִם וְלִכְבָּשִׁים 19 כִּמְסַפְּרָם כִּמְשַׁפֵּט: וְשְׂעִיר-עִזִּים אֶחָד חֲטָאת מִלֶּבֶד עֹלֹת הַתָּמִיד וּמִנְחָתָהּ וְנִסְכֵּיהֶם: ס

כ וּבַיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי פָּרִים עֶשְׂרִי-עָשָׂר אֵילִם שְׁנַיִם כִּבְשִׁים בְּנֵי-שָׁנָה אַרְבָּעָה 21 עָשָׂר תְּמִימִם: וּמִנְחָתָם וְנִסְכֵּיהֶם לְפָרִים לְאֵילִם וְלִכְבָּשִׁים כִּמְסַפְּרָם 22 כִּמְשַׁפֵּט: וְשְׂעִיר חֲטָאת אֶחָד מִלֶּבֶד עֹלֹת הַתָּמִיד וּמִנְחָתָהּ וְנִסְכָּהּ: ס

23 וּבַיּוֹם הָרְבִיעִי פָּרִים עֶשְׂרֵה אֵילִם שְׁנַיִם כִּבְשִׁים בְּנֵי-שָׁנָה אַרְבָּעָה עָשָׂר 24 תְּמִימִם: מִנְחָתָם וְנִסְכֵּיהֶם לְפָרִים לְאֵילִם וְלִכְבָּשִׁים כִּמְסַפְּרָם כִּמְשַׁפֵּט: כה וְשְׂעִיר-עִזִּים אֶחָד חֲטָאת מִלֶּבֶד עֹלֹת הַתָּמִיד מִנְחָתָהּ וְנִסְכָּהּ: ס

26 וּבַיּוֹם הַחֲמִישִׁי פָּרִים תְּשֻׁעָה אֵילִם שְׁנַיִם כִּבְשִׁים בְּנֵי-שָׁנָה אַרְבָּעָה 27 עָשָׂר תְּמִימִם: וּמִנְחָתָם וְנִסְכֵּיהֶם לְפָרִים לְאֵילִם וְלִכְבָּשִׁים כִּמְסַפְּרָם 28 כִּמְשַׁפֵּט: וְשְׂעִיר חֲטָאת אֶחָד מִלֶּבֶד עֹלֹת הַתָּמִיד וּמִנְחָתָהּ וְנִסְכָּהּ: ס



## Opfer am Feste der Laubhütten.

## XXIX.

Widder, vierzehn jährige Lämmer ohne  
 14 Wandel, \*sammt ihrem Speisopfer: drei  
 Zehnten Semmelmehl mit Oele gemenget,  
 je zu einem der dreizehn Farren, zween  
 Zehnten je zu einem der zween Widder,  
 15 \*und einen Zehnten je zu einem der vier=  
 16 zehn Lämmer; \*dazu einen Ziegenbock zum  
 Sündopfer, über das tägliche Brandopfer  
 mit seinem Speisopfer und seinem Trank=  
 opfer.

17 Am andern Tage zwölf junge Farren,  
 zween Widder, vierzehn jährige Lämmer  
 18 ohne Wandel, \*mit ihrem Speisopfer  
 und Trankopfer zu den Farren, zu den  
 Widdern und zu den Lämmern in ihrer  
 19 Zahl, nach dem Recht; \*dazu einen Zie=  
 genbock zum Sündopfer, über das tägliche  
 Brandopfer mit seinem Speisopfer und  
 mit ihrem Trankopfer.

20 Am dritten Tage eilf Farren, zween  
 Widder, vierzehn jährige Lämmer ohne  
 21 Wandel, \*mit ihren Speisopfern und Trank=  
 opfern, zu den Farren, zu den Widdern  
 und zu den Lämmern in ihrer Zahl, nach  
 22 ihrem Recht; \*dazu einen Bock zum Sünd=  
 opfer, über das tägliche Brandopfer mit  
 seinem Speisopfer und seinem Trankopfer.

23 Am vierten Tage zehn Farren, zween  
 Widder, vierzehn jährige Lämmer ohne  
 24 Wandel, \*sammt ihren Speisopfern und  
 Trankopfern, zu den Farren, zu den Wid=  
 dern und zu den Lämmern in ihrer Zahl,  
 25 nach dem Recht; \*dazu einen Ziegenbock  
 zum Sündopfer, über das tägliche Brand=  
 opfer mit seinem Speisopfer und seinem  
 Trankopfer.

26 Am fünften Tage neun Farren, zween  
 Widder, vierzehn jährige Lämmer ohne  
 27 Wandel, \*sammt ihren Speisopfern und  
 Trankopfern, zu den Farren, zu den Wid=  
 dern und zu den Lämmern in ihrer Zahl,  
 28 nach dem Recht; \*dazu einen Ziegenbock  
 zum Sündopfer, über das tägliche Brand=  
 opfer mit seinem Speisopfer und seinem  
 Trankopfer.

14. U.L.: Semmelmehls.

18. dW: nach ihrer Z., nach d. Gebühr. vE: ...wie  
 es gesetzl. ist. A: nach d. Vorschrift.

v.17.20. os, agnos anniculos immaculatos qua-  
 23.29.32. tuordecim, \*et in libamentis eorum 14  
 similiae oleo conspersae tres decimas  
 per vitulos singulos, qui sunt simul  
 vituli tredecim, et duas decimas ariet  
 uno, id est simul arietibus duobus,  
 \*et decimam decimae agnis singulis, 15  
 qui sunt simul agni quatuordecim,  
 \*et hircum pro peccato; absque ho- 16  
 locausto sempiterno et sacrificio et  
 libamine ejus.

In die altero offeretis vitulos de 17  
 v.13. armento duodecim, arietes duos,  
 agnos anniculos immaculatos qua-  
 tuordecim, \*sacrificiaque et libamina 18  
 singulorum per vitulos et arietes et  
 agnos rite celebrabitis, \*et hircum 19  
 pro peccato; absque holocausto sem-  
 piterno sacrificioque et libamine ejus.

Die tertio offeretis vitulos unde- 20  
 v.13. cim, arietes duos, agnos anniculos  
 immaculatos quatuordecim, \*sacri- 21  
 ficiaque et libamina singulorum per  
 vitulos et arietes et agnos rite cele-  
 brabitis, \*et hircum pro peccato; 22  
 absque holocausto sempiterno sacri-  
 ficioque et libamine ejus.

Die quarto offeretis vitulos decem, 23  
 v.13. arietes duos, agnos anniculos imma-  
 culatos quatuordecim, \*sacrificiaque 24  
 et libamina singulorum per vitulos  
 et arietes et agnos rite celebrabitis,  
 \*et hircum pro peccato; absque 25  
 holocausto sempiterno sacrificioque  
 ejus et libamine.

Die quinto offeretis vitulos novem, 26  
 v.13. arietes duos, agnos anniculos im-  
 maculatos quatuordecim, \*sacrificia- 27  
 que et libamina singulorum per vi-  
 tulos et arietes et agnos rite cele-  
 brabitis, \*et hircum pro peccato; 28  
 absque holocausto sempiterno sacri-  
 ficioque ejus et libamine.



## XXIX.

## Leges de sacrificiis festorum.

29 Τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἕκτῃ μόσχους ὀκτώ, κριοὺς δύο, ἄμνους ἐνιαυσίους δεκατέσσαρας ἁμώμους. 30 Αἱ θυσίαι αὐτῶν καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν τοῖς μόσχοις καὶ τοῖς κριοῖς καὶ τοῖς ἄμνοις κατὰ ἀριθμὸν αὐτῶν, κατὰ τὴν σύγκρισιν αὐτῶν. 31 Καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας· πλὴν τῆς ὀλοκαυτώσεως τῆς διαπαντός, αἱ θυσίαι αὐτῶν καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν.

32 Τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἑβδόμῃ μόσχους ἑπτὰ, κριοὺς δύο, ἄμνους ἐνιαυσίους δεκατέσσαρας ἁμώμους. 33 Αἱ θυσίαι αὐτῶν καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν τοῖς μόσχοις καὶ τοῖς κριοῖς καὶ τοῖς ἄμνοις κατὰ ἀριθμὸν αὐτῶν, κατὰ τὴν σύγκρισιν αὐτῶν. 34 Καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας· πλὴν τῆς ὀλοκαυτώσεως τῆς διαπαντός, αἱ θυσίαι αὐτῶν καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν.

35 Καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ ἐξόδιον ἔσται ὑμῖν· πᾶν ἔργον λατρευτὸν οὐ ποιήσετε ἐν αὐτῇ. 36 Καὶ προσάξετε ὀλοκαυτώματα κάρπωμα εἰς ὁσμὴν εὐωδίας τῷ κυρίῳ, μόσχον ἓνα, κριὸν ἓνα, ἄμνους ἐνιαυσίους ἑπτὰ ἁμώμους. 37 Αἱ θυσίαι αὐτῶν καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν τῷ μόσχῳ καὶ τῷ κριῷ καὶ τοῖς ἄμνοις κατὰ ἀριθμὸν αὐτῶν, κατὰ τὴν σύγκρισιν αὐτῶν. 38 Καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν ἓνα περὶ ἁμαρτίας· πλὴν τῆς ὀλοκαυτώσεως τῆς διαπαντός, αἱ θυσίαι αὐτῶν καὶ αἱ σπονδαὶ αὐτῶν. 39 Ταῦτα ποιήσετε τῷ κυρίῳ ἐν ταῖς ἐορταῖς ὑμῶν, πλὴν τῶν εὐχῶν ὑμῶν, καὶ τὰ ἐκούσια ὑμῶν, καὶ τὰ ὀλοκαυτώματα ὑμῶν, καὶ τὰς θυσίας ὑμῶν, καὶ τὰς σπονδὰς ὑμῶν, καὶ τὰ **XXX.** σωτήρια ὑμῶν. 1 Καὶ ἐλάλησε Μωϋσῆς τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ κατὰ πάντα, ὅσα ἐνετείλατο κύριος τῷ Μωϋσῇ.

2 Καὶ ἐλάλησε Μωϋσῆς πρὸς τοὺς ἄρχοντας τῶν φυλῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, λέγων· Τοῦτο τὸ ῥῆμα ὃ συνέταξε κύριος· 3 "Ἄνθρωπος ἄνθρωπος" ὃς ἂν εὕξηται εὐχὴν κυρίῳ ἢ ὁμώσει ὄρκον ἢ ὀρίσεται ὀρισμῷ περὶ τῆς ψυχῆς αὐτοῦ, οὐ βεβηλώσει τὸ ῥῆμα αὐτοῦ· πάντα ὅσα ἂν ἐξέλθῃ ἐκ τοῦ στόματος αὐτοῦ, ποιήσει. 4 Ἐὰν δὲ γυνὴ εὕξηται εὐχὴν κυρίῳ ἢ ὀρίσεται

29. AEX (eti. 32): τεσσαρεςκαίδεκα. 36. B: εἰς ὁσμ. εὐωδ. κάρπ. (contra AX). A<sup>1</sup>B: καρπώματα (κάρπωμα A<sup>2</sup>X). AEFX\* τῷ. 39. B\* τῷ (+AEX). — 1. A (pro ὅσα): ἄ. 3. A† (a. κυρίῳ) τῷ. 4. B: εὕξ. γυνή (γ. εὕξ. AFX).

29 וּבַיּוֹם הַשְּׁשִׁי פָּרִים שְׁמֹנֶה אֵילָם שְׁנַיִם כִּבְשִׁים בְּנֵי־שָׁנָה אַרְבַּעַת עֹשֶׁר לַתְּמִימִם׃ וּמִנְחָתָם וְנִסְכֵּיהֶם לַפָּרִים לְאֵילָם וּלְכִבְשִׁים בְּמִסְפָּרָם כַּמִּשְׁפָּט׃ 31 וְשַׁעִיר חַטָּאת אֶחָד מִלֶּבֶד עֹלֹת הַתָּמִיד מִנְחָתָהּ וְנִסְכֶּיהָ׃ ס

32 וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי פָּרִים שְׁבַעַת אֵילָם שְׁנַיִם כִּבְשִׁים בְּנֵי־שָׁנָה אַרְבַּעַת עֹשֶׁר לַתְּמִימִם׃ וּמִנְחָתָם וְנִסְכֵּיהֶם לַפָּרִים לְאֵילָם וּלְכִבְשִׁים בְּמִסְפָּרָם כַּמִּשְׁפָּט׃ 34 וְשַׁעִיר חַטָּאת אֶחָד מִלֶּבֶד עֹלֹת הַתָּמִיד מִנְחָתָהּ וְנִסְכָּהּ׃ ס

לֵא בַיּוֹם הַשְּׁמִינִי עֲצַרְתָּ תַּהֲיֶה לָכֶם כָּל־מְלֹאכֶת עֲבֹדָה לֹא תַעֲשׂוּ׃ 36 וְהִקְרַבְתֶּם עֹלָה אֵשָׁה רֵיחַ נִיחֹחַ לַיהוָה פֶּר אֶחָד אֵיל אֶחָד כִּבְשִׁים 37 בְּנֵי־שָׁנָה שְׁבַעַת תְּמִימִם׃ מִנְחָתָם וְנִסְכֵּיהֶם לִפְרָ לְאֵיל וּלְכִבְשִׁים 38 בְּמִסְפָּרָם כַּמִּשְׁפָּט׃ וְשַׁעִיר חַטָּאת אֶחָד מִלֶּבֶד עֹלֹת הַתָּמִיד וּמִנְחָתָהּ וְנִסְכָּהּ׃ 39 אֵלֶּה תַעֲשׂוּ לַיהוָה בְּמוֹעֲדֵיכֶם לֶבֶד מִנְדְּרֵיכֶם וּנְדָבְתֵיכֶם לַעֲלֹתֵיכֶם וּלְמִנְחָתֵיכֶם וּלְנִסְכֵּיכֶם **XXX.** וּלְשַׁלְמֵיכֶם׃ וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל כָּכָל אֲשֶׁר־צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה׃

פ פ פ מב 42

2 וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה אֶל־רָאשֵׁי הַמַּטֹּת לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר זֶה הַדָּבָר אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה׃ אִישׁ כִּי־יִדָּר נָדָר לַיהוָה אוֹ־הַשְּׁבַע שְׁבַעַת לֶאֱסֹר אֶסֶר עַל־נַפְשׁוֹ לֹא יִחַל דְּבָרוֹ כָּכָל־הַיֵּצֵא מִפִּי יַעֲשֶׂה׃ וְאִשָּׁה כִּי־תִדָּר נָדָר



## Opfer am Feste der Laubhütten.

## XXIX.

29 Am sechsten Tage acht Farren, zween  
Widder, vierzehn jährige Lämmer ohne  
30 Wandel, \*sammt ihren Speisopfern und  
Trankopfern, zu den Farren, zu den Wid-  
dern und zu den Lämmern in ihrer Zahl,  
31 nach dem Recht; \*dazu einen Boß zum  
Sündopfer, über das tägliche Brandopfer  
mit seinem Speisopfer und seinem Trank-  
opfer.

32 Am siebenten Tage sieben Farren, zween  
Widder, vierzehn jährige Lämmer ohne Wan-  
33 del, \*sammt ihren Speisopfern und Trank-  
opfern, zu den Farren, zu den Widbern  
und zu den Lämmern in ihrer Zahl, nach  
34 dem Recht; \*dazu einen Boß zum Sünd-  
opfer, über das tägliche Brandopfer mit  
seinem Speisopfer und seinem Trankopfer.

35 Am achten Tage soll der Tag der Ver-  
sammlung sein; keine Dienstarbeit sollt ihr  
36 darinnen thun, \*und sollt Brandopfer  
opfern zum Opfer des süßen Geruchs dem  
Herrn: einen Farren, einen Widder, sieben  
37 jährige Lämmer ohne Wandel, \*sammt  
ihren Speisopfern und Trankopfern, zu  
den Farren, zu den Widbern und zu den  
Lämmern in ihrer Zahl, nach dem Recht;  
38 \*dazu einen Boß zum Sündopfer, über  
das tägliche Brandopfer mit seinem Speis-  
39 opfer und seinem Trankopfer. \*Solches sollt  
ihr dem Herrn thun auf eure Feste, ausge-  
nommen, was ihr gelobet und freiwillig gebt,  
zu Brandopfern, Speisopfern, Trankopfern  
XXX. und Dankopfern. \*Und Mose  
sagte den Kindern Israel alles, was ihm  
der Herr geboten hatte.

2 Und Mose redete mit den Fürsten der  
Stämme der Kinder Israel und sprach:  
3 Daß ist, daß der Herr geboten hat: \*Wenn  
jemand dem Herrn ein Gelübde thut oder  
einen Eid schwöret, daß er seine Seele ver-  
bindet, der soll sein Wort nicht schwächen,  
sondern alles thun, wie es zu seinem  
4 Munde ist ausgegangen. \*Wenn ein  
Weibsbild dem Herrn ein Gelübde thut

35. eurer B. B: ein Feiertag bei euch. dW: euch  
Festerversammlung. A: der hochfestlich ist?

39. außer dem. B: dem H. bereiten auf euren be-  
stimmten Zeiten. dW.vE.A: an euren Festen. B.dW.  
A: außer euren (den) Gelübden u. (e.) freiwilligen  
Opfern (Gaben), von euren (an) Br. vE: außer e.  
gelobten u. eur. freiw. Gaben u. euren ...

1. B: sagte zu ... nach Allem. A: erzählte!

Die sexto offeretis vitulos octo, 29  
v.13. arietes duos, agnos anniculos im-  
maculatos quatuordecim, \*sacrificia- 30  
que et libamina singulorum per vi-  
tulos et arietes et agnos rite cele-  
brabitis, \*et hircum pro peccato; 31  
absque holocausto sempiterno sacri-  
ficioque ejus et libamine.

Die septimo offeretis vitulos septem 32  
v.13. et arietes duos, agnos anniculos im-  
maculatos quatuordecim, \*sacrificia- 33  
que et libamina singulorum per vi-  
tulos et arietes et agnos rite cele-  
brabitis, \*et hircum pro peccato; 34  
absque holocausto sempiterno sacri-  
ficioque ejus et libamine.

Lv.23,36. Die octavo, qui est celeberrimus, 35  
omne opus servile non facietis,  
\*offerentes holocaustum in odorem 36  
suavissimum Domino: vitulum unum,  
v.2. arietem unum, agnos anniculos im-  
maculatos septem, \*sacrificiaque et 37  
libamina singulorum per vitulos et  
arietes et agnos rite celebrabitis, \*et 38  
hircum pro peccato; absque holo-  
causto sempiterno sacrificioque ejus  
et libamine. \*Haec offeretis Domino 39  
in solemnitatibus vestris, praeter  
Lv. 23,37s. vota et oblationes spontaneas, in holo-  
7,16. causto, in sacrificio, in libamine et in  
hostiis pacificis. \*Narra- XXX.  
vitque Moyses filiis Israel omnia, quae  
ei Dominus imperarat.

Et locutus est ad principes tri- 2  
buum filiorum Israel: Iste est sermo  
quem praecepit Dominus: \*Si quis 3  
Lv.27,2. virorum votum Domino voverit aut  
Dt. 23,21ss. se constrinxerit juramento, non fa-  
ciet irritum verbum suum, sed  
Ps.66,13s. omne quod promisit implebit. \*Mu- 4  
Coh.5,3s. lier si quidpiam voverit et se con-

2. B.dW.vE: Häuptern. B.vE.A: das Wort.

3. B: ein G. wird geloben ... schwören. dW: ge-  
lobet. B: daß er mit einer Verbindung auf s. S. sich  
verb. dW: sich zu einer Enthaltung v. vE: mit  
einem Enthaltungsgelübde seine S. bindet. (A: oder  
sich m. einem Eide verbindet?) B: nicht entheiligen.  
dW.vE: brechen. A: zu nichte machen.

4. B.dW.vE.A: Weib.



## XXX.

## Leges de votis.

ὁρισμὸν ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ πατρὸς αὐτῆς ἐν τῇ νεότητι αὐτῆς, <sup>5</sup> καὶ ἀκούσῃ ὁ πατήρ αὐτῆς τὰς εὐχὰς αὐτῆς καὶ τοὺς ὁρισμοὺς αὐτῆς, οὓς ὥρίσατο κατὰ τῆς ψυχῆς αὐτῆς, καὶ παρασιωπήσῃ αὐτῆς ὁ πατήρ, καὶ στήσονται πᾶσαι αἱ εὐχαὶ αὐτῆς, καὶ πάντες οἱ ὁρισμοὶ 'αὐτῆς', οὓς ὥρίσατο κατὰ τῆς ψυχῆς αὐτῆς, μενοῦσιν 'αὐτῇ'. <sup>6</sup> Ἐὰν δὲ ἀνανεύων ἀνανεύσῃ ὁ πατήρ αὐτῆς, ἢ ἂν ἡμέρᾳ ἀκούσῃ πᾶσας τὰς εὐχὰς αὐτῆς καὶ τοὺς ὁρισμοὺς αὐτῆς, οὓς ὥρίσατο κατὰ τῆς ψυχῆς αὐτῆς, οὐ στήσονται, καὶ κύριος καθαριεῖ αὐτήν, ὅτι ἀνένευσεν ὁ πατήρ αὐτῆς. <sup>7</sup> Ἐὰν δὲ γενομένη γένηται ἀνδρὶ καὶ αἱ εὐχαὶ αὐτῆς ἐπ' αὐτῇ κατὰ τὴν διαστολὴν τῶν χειλέων αὐτῆς, ὅσα ὥρίσατο κατὰ τῆς ψυχῆς αὐτῆς <sup>8</sup> καὶ ἀκούσῃ ὁ ἀνὴρ αὐτῆς καὶ παρασιωπήσῃ αὐτῇ, ἢ ἂν ἡμέρᾳ ἀκούσῃ, καὶ οὕτω στήσονται πᾶσαι αἱ εὐχαὶ αὐτῆς, καὶ οἱ ὁρισμοὶ αὐτῆς, οὓς ὥρίσατο κατὰ τῆς ψυχῆς αὐτῆς, στήσονται. <sup>9</sup> Ἐὰν δὲ ἀνανεύων ἀνανεύσῃ ὁ ἀνὴρ αὐτῆς ἢ ἂν ἡμέρᾳ ἀκούσῃ, πᾶσαι αἱ εὐχαὶ αὐτῆς καὶ οἱ ὁρισμοὶ αὐτῆς, οὓς ὥρίσατο κατὰ τῆς ψυχῆς αὐτῆς, οὐ μενοῦσιν, ὅτι ὁ ἀνὴρ ἀνένευσεν ἀπ' αὐτῆς, καὶ κύριος καθαριεῖ αὐτήν. <sup>10</sup> Καὶ εὐχὴ χήρας καὶ ἐκβεβλημένης, ὅσα ἂν εὔξηται κατὰ τῆς ψυχῆς αὐτῆς, μενοῦσιν αὐτῇ. <sup>11</sup> Ἐὰν δὲ ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ ἀνδρὸς αὐτῆς ἢ εὐχὴ αὐτῆς ἢ ὁ ὁρισμὸς κατὰ τῆς ψυχῆς αὐτῆς μεθ' ὅρκου, <sup>12</sup> καὶ ἀκούσῃ ὁ ἀνὴρ αὐτῆς καὶ παρασιωπήσῃ αὐτῇ καὶ μὴ ἀνανεύσῃ αὐτῇ, καὶ στήσονται πᾶσαι αἱ εὐχαὶ αὐτῆς, καὶ πάντες οἱ ὁρισμοὶ αὐτῆς, οὓς ὥρίσατο κατὰ τῆς ψυχῆς αὐτῆς, στήσονται 'κατ' αὐτῆς'. <sup>13</sup> Ἐὰν δὲ περιελὼν περιέλῃ ὁ ἀνὴρ αὐτῆς ἢ ἂν ἡμέρᾳ ἀκούσῃ πάντα ὅσα ἂν ἐξέλθῃ ἐκ τῶν χειλέων αὐτῆς κατὰ τὰς εὐχὰς αὐτῆς καὶ κατὰ τοὺς ὁρισμοὺς αὐτῆς τοὺς κατὰ τῆς ψυχῆς αὐτῆς, οὐ μενεῖ αὐτῇ. ὁ ἀνὴρ αὐτῆς περιεῖλε, καὶ κύριος καθαριεῖ αὐτήν. <sup>14</sup> Πᾶσα εὐχὴ καὶ πᾶς ὅρκος δεσμοῦ κακῶσαι ψυχὴν, ὁ ἀνὴρ αὐτῆς στήσει αὐτήν

לַיהוָה וְאִסְרָה אֶסֶר בְּבֵית אָבִיהָ  
 ה בְּנַעֲרֶיהָ: וְשָׁמַע אָבִיהָ אֶת-נִדְרֶיהָ  
 וְאִסְרָה אֲשֶׁר אִסְרָה עַל-נַפְשָׁהּ  
 וְהִחְרִישׁ לָהּ אָבִיהָ וְקָמוּ כָל-נִדְרֶיהָ  
 וְכָל-אֶסֶר אֲשֶׁר-אִסְרָה עַל-נַפְשָׁהּ  
 6 יָקוּם: וְאִם-יִהְיֶה אָבִיהָ אִתָּהּ בַּיּוֹם  
 שָׁמָעוּ כָל-נִדְרֶיהָ וְאִסְרָהּ אֲשֶׁר-  
 אִסְרָה עַל-נַפְשָׁהּ לֹא יָקוּם יְהוָה  
 וְסָלַח-לָהּ כִּי-יִהְיֶה אָבִיהָ אִתָּהּ:  
 7 וְאִם-הָיוּ תִּהְיֶה לְאִישׁ וְנִדְרֶיהָ עָלֶיהָ  
 אִוּ מִבְטָא שְׁפָתֶיהָ אֲשֶׁר אִסְרָה עַל-  
 8 נַפְשָׁהּ: וְשָׁמַע אִישָׁהּ בַּיּוֹם שָׁמָעוּ  
 וְהִחְרִישׁ לָהּ וְקָמוּ נִדְרֶיהָ וְאִסְרָהּ  
 9 אֲשֶׁר-אִסְרָה עַל-נַפְשָׁהּ יָקָמוּ: וְאִם  
 בַּיּוֹם שָׁמַע אִישָׁהּ יִנָּיִא אוֹתָהּ וְהִפָּר  
 אֶת-נִדְרָהּ אֲשֶׁר עָלֶיהָ וְאֵת מִבְטָא  
 שְׁפָתֶיהָ אֲשֶׁר אִסְרָה עַל-נַפְשָׁהּ  
 י וְיִהְיֶה וְסָלַח-לָהּ: וְנָדָר אֲלֻמָּנָה  
 וְגִרְוֹנָה כָּל אֲשֶׁר-אִסְרָה עַל-נַפְשָׁהּ  
 11 יָקוּם עָלֶיהָ: וְאִם-בֵּית אִישָׁהּ נִדְרָה  
 אִוּ-אִסְרָה אֶסֶר עַל-נַפְשָׁהּ בְּשִׁבְעָה:  
 12 וְשָׁמַע אִישָׁהּ וְהִחְרִישׁ לָהּ לֹא יִהְיֶה  
 אִתָּהּ וְקָמוּ כָל-נִדְרֶיהָ וְכָל-אֶסֶר  
 13 אֲשֶׁר-אִסְרָה עַל-נַפְשָׁהּ יָקוּם: וְאִם-  
 הִפָּר יִפָּר אִתָּם אִישָׁהּ בַּיּוֹם שָׁמָעוּ  
 כָּל-מוֹצָא שְׁפָתֶיהָ לְנִדְרֶיהָ וְלֹא-אֶסֶר  
 נַפְשָׁהּ לֹא יָקוּם אִישָׁהּ הִפָּרָם וְיִהְיֶה  
 14 וְסָלַח-לָהּ: כָּל-נָדָר וְכָל-שְׁבַעַת אֶסֶר  
 לַעֲנֹת נֶפֶשׁ אִישָׁהּ יִקְיָמוּ וְאִישָׁהּ

4. X: ὁρισμῶ. 5. AB\* (sept.) αὐτῆς (†FX). 6. A<sup>1</sup>F\* πᾶσας. B\* (tert.) αὐτῆς (†AFX). 7. A\* αἱ. A<sup>1</sup>: εὐχῇ. B: ἅς (ὅσα AEFX). 9. B (eti. 10): ἐὰν (ἂν AFX). A\* (alt.) ὁ. A<sup>1</sup>EFX (pro ἂπ'): ἐπ'. 10. A: ὅς. 12. A<sup>1</sup>EX\* (tert.) αὐτῆς. 13. B: ὅσα ἐὰν (ὅς. ἂν AFX). AB\*

4. dieweil. B.dW: in ihres B. 5. in ihrer Jugend. vE: ihren Mädchenjahren! A: noch im jungfräul. Alter. B.A: sich verbunden hat.

5. B.dW.vE: u. ihr B. (hören wird) hört. A: der B. um das G. weiß. B: Verbindung. dW: Enthaltung. vE: Enthaltungsgelübde. B: gegen sie still-

(quart.) αὐτῆς (†EX). X: μενοῦσιν. 14. AB: αὐτῇ (pro αὐτὴν X).

schweigen wird, so sollen ... bestehen. vE: Gültigkeit haben. dW: so gelten.

6. ihr wehret. A: widerspricht. dW.vE: ihr ver-

geben. 7. dW.vE: wenn f. einem M. gehört. dW: oder etwas, das ihren L. entfahren.



## Bestimmungen über die Geltung der Gelübde.

XXX.

und sich verbindet, weil sie in ihres Vaters  
 5 Hause und im Magdthum ist, \*und ihr  
 Gelübde und Verbindniß, das sie thut über  
 ihre Seele, kommt vor ihren Vater und er  
 schweigt dazu: so gilt all ihr Gelübde und  
 alles ihr Verbindniß, daß sie sich über ihre  
 6 Seele verbunden hat. \*Wo aber ihr Vater  
 wehret des Tages, wenn er's höret, so gilt  
 kein Gelübde noch Verbindniß, daß sie sich  
 über ihre Seele verbunden hat, und der  
 Herr wird ihr gnädig sein, weil ihr Vater  
 7 ihr gewehret hat. \*Hat sie aber einen  
 Mann und hat ein Gelübde auf sich, oder  
 entfähret ihr aus ihren Lippen ein Ver=  
 8 bindniß über ihre Seele, \*und der Mann  
 höret's und schweiget desselben Tages stille:  
 so gilt ihr Gelübde und Verbindniß, daß  
 sie sich über ihre Seele verbunden hat.  
 9 \*Wo aber ihr Mann wehret des Tages,  
 wenn er's höret, so ist ihr Gelübde los,  
 das sie auf ihr hat, und das Verbindniß,  
 das ihr aus ihren Lippen entfahren ist  
 über ihre Seele, und der Herr wird ihr  
 10 gnädig sein. \*Das Gelübde einer Wittwe  
 und Verstorbenen, alles, wess sie sich ver=  
 bindet über ihre Seele, das gilt auf ihr.  
 11 \*Wenn jemandes Gesinde gelobt oder sich  
 mit einem Eide verbindet über seine Seele,  
 12 \*und der Hausherr höret's und schweiget  
 dazu und wehret's nicht: so gilt all dasselbe  
 Gelübde, und alles, wess es sich verbunden  
 13 hat über seine Seele. \*Machet's aber der  
 Hausherr des Tages los, wenn er's höret,  
 so gilt es nichts, was aus seinen Lippen  
 gegangen ist, das es gelobt oder sich ver=  
 bunden hat über seine Seele, denn der  
 Hausherr hat's los gemacht, und der Herr  
 14 wird ihm gnädig sein. \*Und alle Gelübde  
 und Eide zu verbinden, den Leib zu casteien,  
 mag der Hausherr kräftigen oder schwächen,

5-9. U.L: Verbündniß. 5. U.L: alle ihre B.  
 7. U.L: auf ihr. 12. U.L: wess sie sich. A.A: daß es.  
 A.A: wessen sie.

8. des T. da er's höret.

9. B: so hat er ihr G. gebrochen, das auf ihr war.  
 vE: aufgehoben. dW: u. hebt ihr G. auf.

10. B: das soll bei ihr bestehen. dW.vE: für sie  
 gelten.

11. Und wenn sie in ihres Mannes Hause gel. ...  
 verbunden hat über ihre S. dW: wenn Eine.

12. ihr Mann hat's gehört, u. dazu geschwiegen,  
 u. ihr nicht gewehret ... sie ... ihre S.

strinxerit juramento, quae est in  
 domo patris sui et in aetate adhuc  
 puellari, \*si cognoverit pater votum 5  
 quod pollicita est, et juramentum  
 quo obligavit animam suam, et ta-  
 cuerit, voti rea erit; quidquid pol-  
 licita est et juravit, opere complebit.  
 \*Sin autem statim ut audierit, con- 6  
 tradixerit pater, et vota et juramenta  
 ejus irrita erunt, nec obnoxia tene-  
 bitur sponsioni, eo quod contra-  
 dixerit pater. \*Si maritum habuerit, 7  
 et voverit aliquid, et semel de ore  
 ejus verbum egrediens animam ejus  
 obligaverit juramento: \*quo die au- 8  
 dierit vir et non contradixerit, voti  
 rea erit, reddetque quodcunque pro-  
 miserat. \*Sin autem audiens statim 9  
 contradixerit et irritas fecerit pollici-  
 tationes ejus verbaque, quibus ob-  
 strinxerat animam suam, propitius  
 erit ei Dominus. \*Vidua et repudiata 10  
 quidquid voverint, reddent. \*Uxor 11  
 in domo viri cum se voto con-  
 strinxerit et juramento, \*si audierit 12  
 vir et tacuerit nec contradixerit  
 sponsioni, reddet quodcunque pro-  
 miserat. \*Sin autem extemplo con- 13  
 tradixerit, non tenebitur promissionis  
 rea, quia maritus contradixit, et Do-  
 minus ei propitius erit. \*Si voverit 14  
 et juramento se constrinxerit, ut per  
 jejunium vel ceterarum rerum abs-  
 Lv.16,29. tinentiam affligat animam suam, in  
 arbitrio viri erit, ut faciat sive non

11ss. S\* cum - erit.

13. Hat es aber ihr M. des T. los gemacht ... es  
 nicht ... ihren u. f. w. B: gebrochen. dW: Wenn ...  
 aufhebt. vE: aufgehoben hat.

14. Alle ... verbindende Eide, sich zu f. ... ihr  
 Mann. B: alle eibliche Verbindung die Seele zu be-  
 müthigen. dW: Schwüre zu einer Enthaltung. vE:  
 Eide der S. B: das kann ihr M. bestätigen, u. ihr M.  
 f. es brechen. dW: ihr M. f. sie gültig machen ... auf-  
 heben. vE: gültig erklären.



## XXX.

## Pugna contra Midianitas.

καὶ ὁ ἀνὴρ αὐτῆς περιελεῖ. <sup>15</sup> Ἐὰν δὲ σιωπῶν παρασιωπήσῃ αὐτῇ ἡμέραν ἕξ ἡμέρας, καὶ στήσῃ αὐτῇ πάσας τὰς εὐχὰς αὐτῆς, καὶ τοὺς ὀρισμοὺς τοὺς ἐπ' αὐτῆς στήσῃ αὐτῇ, ὅτι ἐσιώπησεν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ ἣ ἤκουσεν. <sup>16</sup> Ἐὰν δὲ περιελὼν περιέλῃ αὐτῆς μετὰ τὴν ἡμέραν ἣν ἤκουσε, καὶ λήψεται τὴν ἁμαρτίαν αὐτοῦ. <sup>17</sup> Ταῦτα τὰ δικαιώματα ὅσα ἐνετείλατο κύριος τῷ Μωϋσῇ, ἀνὰ μέσον ἀνδρῶς καὶ γυναικὸς αὐτοῦ καὶ ἀνὰ μέσον πατρὸς καὶ θυγατρὸς ἐν νεότητι ἐν οἴκῳ πατρὸς.

**XXXI.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>2</sup> Ἐκδίκησιν τὴν ἐκδίκησιν τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἐκ τῶν Μαδιανιτῶν, καὶ ἔσχατον προστεθήσῃ πρὸς τὸν λαόν σου. <sup>3</sup> Καὶ ἐλάλησε Μωϋσῆς πρὸς τὸν λαόν, λέγων· Ἐξοπλισατε ἐξ ὑμῶν ἀνδρας καὶ παρατάξασθε ἔναντι κυρίου ἐπὶ Μαδιάμ, ἀποδοῦναι ἐκδίκησιν παρὰ τοῦ κυρίου τῇ Μαδιάμ. <sup>4</sup> χιλίους ἐκ φυλῆς, χιλίους ἐκ φυλῆς ἐκ πασῶν φυλῶν Ἰσραὴλ ἀποστείλατε παρατάξασθαι. <sup>5</sup> Καὶ ἐξηρίθμυσαν ἐκ τῶν χιλιάδων Ἰσραὴλ χιλίους ἐκ φυλῆς· δώδεκα χιλιάδες ἐνωπλισμένοι εἰς παρατάξιν. <sup>6</sup> Καὶ ἀπέστειλεν αὐτοὺς Μωϋσῆς χιλίους ἐκ φυλῆς, χιλίους ἐκ φυλῆς σὺν δυνάμει αὐτῶν· καὶ Φινεὲς υἱὸς Ἑλεάζαρ υἱοῦ Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως, καὶ τὰ σκεύη τὰ ἅγια, καὶ αἱ σάλπιγγες τῶν σημασιῶν ἐν ταῖς χερσὶν αὐτῶν. <sup>7</sup> Καὶ παρετάξαντο ἐπὶ Μαδιάμ, καθὰ ἐνετείλατο \*κύριος τῷ Μωϋσῇ, καὶ ἀπέκτειναν πᾶν ἄρσενικόν. <sup>8</sup> Καὶ τοὺς βασιλεῖς Μαδιάμ ἀπέκτειναν ἅμα τοῖς τραυματίαις αὐτῶν, καὶ τὸν Εὐν καὶ τὸν Ροκὸν καὶ τὸν Σοῦρ καὶ τὸν Οὐρ καὶ τὸν Ρόβεκ, πέντε βασιλεῖς Μαδιάμ, καὶ τὸν Βαλαάμ υἱὸν Βεῶρ ἀπέκτειναν ἐν ῥομφαίᾳ 'σὺν τοῖς τραυματίαις αὐτῶν'. <sup>9</sup> Καὶ ἐπρονόμυσαν τὰς γυναῖκας Μαδιάμ καὶ τὴν ἀποσκευὴν αὐτῶν, καὶ τὰ κτήνη αὐτῶν καὶ πάντα τὰ ἔγκλητα αὐτῶν καὶ τὴν δύναμιν αὐτῶν ἐπρονόμυσαν, <sup>10</sup> καὶ πάσας τὰς πόλεις

15. A<sup>2</sup>X† (p. pr. αὐτῇ) ὁ ἀνὴρ αὐτῆς. AX† (p. ὁρ.) αὐτῆς... ἐπ' αὐτῇ. 16. AEX: περιαιρῶν. B† (p. περιέλη) ὁ ἀνὴρ (\*AFX). 17. AEFX† (a. γυν.) ἀνὰ μέσον. — 2. B\* (pr.) τῶν (+ AEFX). 3. A<sup>2</sup>B (bis et in sqq.): Μαδιάν (-άμ A<sup>1</sup>EFX). 4. AEFX† (a. alt. χιλ.) καὶ. B† (a. Ἰσρ.) υἱῶν (\*AFX). 5. AB: χιλιάδας (-άδες X). EX: ἐνωπλισμένους. 6. A<sup>2</sup>B: υἱὸν (υἱὸς A<sup>1</sup>FX). 7. B\* τῶν (+ AEFX). 8. AB: Ροβόκ (Ρόβεκ FX). 9. EX (bis): προενόμ. (pr. l. eti. A). AX: ἐγκλήματα.

טו ויפרנן: ואם-תחרש יחריש לה אישה מיום אל-יום והקים את-כל-נדריה או את-כל-אסריה אשר עליה הקים אתם כִּי-תחרש לה ביום שמעו: ואם-תפר ופר אתם אחרי שמעו ונשא את-עונה: אלה הקקים אשר צנה יהוה את-משה בין איש לאשתו בין-אב לבתו בנעריה בית אביה: פ

**XXXI.** וידבר יהוה אל-משה לאמר: <sup>2</sup> נקם נקמת בני ישראל מאת המדינים <sup>3</sup> אחר תאסף אל-עמיה: וידבר משה אל-העם לאמר הנהלצו מאתכם אנשים לצבא ויהיו על-מדין לתת נקמת-יהוה במדין: אלה למטה אלה למטה לכל משות ישראל תשלחו לצבא: וימסרו מאלפי ישראל אלה למטה שנים-עשר אלה חלוצי צבא: וישלח אתם משה אלה למטה לצבא אתם ואת-פיונחס בן-אלעזר הפהן לצבא וכלי הקדש וחצצרות התרועה בידו: ויצבאו על-מדין כאשר צוה יהוה את-משה <sup>8</sup> ויהרגו כל-זכר: ואת מלכי מדין הרגו על-חלליהם את-אני ואת-רקם ואת-צור ואת-חור ואת-רבע חמשת מלכי מדין ואת בלעם בן-בעור <sup>9</sup> הרגו בחרב: וישבו בני-ישראל את-נשי מדין ואת-טפם ואת כל-בהמתם ואת-כל-מקניהם ואת-כל-חילם בזזו: ואת כל-עריהם

15. er aber ... ihre ... sie. B: v. Tage zu X. vE: v. diesem X. bis zum folgenden.

16. ihre w. dW: trägt er ihre Schuld. vE: hat er ... auf sich. A: soll er ihre Sünde tragen.



## Rache an den Midianitern.

## XXX.

15 also: \*Wenn er dazu schweigt von einem Tage zum andern, so bekräftiget er alle seine Gelübde und Verbindnisse, die es auf sich hat, darum, daß er geschwiegen hat 16 des Tages, da ers hörte. \*Wird ers aber schwächen, nachdem ers gehört hat, 17 so soll er die Missethat tragen. \*Das sind die Satzungen, die der Herr Mose geboten hat, zwischen Mann und Weib, zwischen Vater und Tochter, weil sie noch eine Magd ist in ihres Vaters Hause.

**XXXI.** Und der Herr redete mit Mose 2 und sprach: \*Räche die Kinder Israel an den Midianitern, daß du darnach dich samm- 3 lest zu deinem Volk. \*Da redete Mose mit dem Volk und sprach: Rüstet unter euch Leute zum Heer wider die Midianiter, daß sie den Herrn rächen an den Midiani- 4 tern, \*aus jeglichem Stamm tausend, daß ihr aus allen Stämmen Israels in das 5 Heer schickt. \*Und sie nahmen aus den Tausenden Israels, je tausend eines Stam- mes, zwölf tausend gerüstet zum Heer. 6 \*Und Mose schickte sie mit Pinehas, dem Sohn Eleasars des Priesters, ins Heer, und die heiligen Kleider und die Halltrom- 7 peten in seine Hand. \*Und sie führten das Heer wider die Midianiter, wie der Herr Mose geboten hatte, und erwürgeten 8 alles, was männlich war. \*Dazu die Könige der Midianiter erwürgeten sie sammt ihren Erschlagenen, nemlich Evi, Refem, Zur, Hur und Reba, die fünf Könige der Midianiter. Bileam, den Sohn Beors, 9 erwürgeten sie auch mit dem Schwert. \*Und die Kinder Israel nahmen gefangen die Weiber der Midianiter und ihre Kinder, alle ihre Vieh, alle ihre Habe und alle 10 ihre Güter raubten sie, \*und verbrannten

faciat. \*Quod si audiens vir tacuerit 15 et in alteram diem distulerit senten- tiam, quidquid voverat atque pro- miserat, reddet, quia statim ut au- divit, tacuit; \*sin autem contradixerit, 16 postquam rescivit, portabit ipse ini- quitatem ejus. \*Istae sunt leges, 17 quas constituit Dominus Moysi inter virum et uxorem, inter patrem et filiam, quae in puellari adhuc aetate est vel quae manet in parentis domo.

Locutusque est Dominus **XXXI.**

25,17. ad Moysen, dicens: \*Ulciscere prius 2 filios Israel de Madianitis, et sic col- 27,13. ligeris ad populum tuum. \*Statim- 3 que Moyses: Armate, inquit, ex vobis viros ad pugnam, qui possint ul- Dt.32,35. tionem Domini expetere de Madiani- Ez.25,14. tis. \*Mille viri de singulis tribubus 4 elegantur ex Israel, qui mittantur ad bellum. \*Dederuntque millenos de 5 singulis tribubus, id est duodecim millia expeditorum ad pugnam, \*quos 6 25,7.. misit Moyses cum Phinees filio Elea- 14,44. zari sacerdotis, vasa quoque sancta 1Sm.4,5. et tubas ad clangendum tradidit ei. 10,9. \*Cumque pugnassent contra Madia- 7 v.17. nitas atque vicissent, omnes mares Dt.20,13. occiderunt, \*et reges eorum Evi et 8 Gn.34,25; Jos. 13,21. Recem et Sur et Hur et Rebe, quin- v.16. que principes gentis; Balaam quoque 22,5ss. filium Beor interfecerunt gladio. \*Ce- 9 peruntque mulieres eorum et parvu- los omniaque pecora et cunctam su- pellectilem; quidquid habere potue- rant, depopulati sunt; \*tam urbes 10

6. S: vasaque sancta.

15. U.L: auf ihm. 6. U.L: Hallbrommeten.

17. im Magdthum. B.dW.vE: zw. einem (dem) M. u. seinem W. (Sonst wie B.4.)

2. B: Uebe die Rache der K. J. aus. dW.vE: Nimm R. für ... B.dW.vE.A: versammelt (gef.) werden. B: Völkern.

3. dW.vE.A: Männer. B: Lasset sich M. von euch rüsten. A: z. Streite. B: daß sie sich aufmachen wider ... dW: die wider Midian ziehen. vE: daß s. über M. herfallen.

5. Also wurden ausgehoben. B: gaben sich an? dW: Da wurden gezählt. vE: zählte man. A: Und sie gaben. dW: aus d. Geschlechtern. vE: Familien.

A: v. d. einzelnen Stämmen.

6. heil. Geräthe ... seiner S. B.A: Gefäße. dW.vE: Tromp. zum Lärmblasen. vE: welcher ... in s. S. hatte. A: u. übergab ihm ... Klangtrompeten.

7. B: sie stritten. dW.vE: zogen (aus). A: nach- dem s. gestritten. dW.vE: tödteten alles Männliche.

8. Reba, fünf. B: neben ihren G. dW: unter. vE: außer.

9. dW.vE: führten gef. (fort). A: nahmen als Beute. dW: Heerden ... Habe. (A: Geräthe, u. was s. bekommen konnten?) dW.vE.A: machten s. (zur) Beute.



## XXXI.

## Victoria de Midianitis.

αὐτῶν τὰς ἐν ταῖς κατοικίαις αὐτῶν καὶ τὰς ἐπαύλεις αὐτῶν ἐνέπρησαν ἐν πυρί.<sup>11</sup> Καὶ ἔλαβον πᾶσαν τὴν προνομὴν καὶ πάντα τὰ σκῦλα 'αὐτῶν' ἀπὸ ἀνθρώπου ἕως κτήνους,<sup>12</sup> καὶ ἤγαγον πρὸς Μωϋσῆν καὶ Ἐλεάζαρ τὸν ἱερέα καὶ πρὸς πάντας υἱοὺς Ἰσραὴλ τὴν αἵμα-λωσίαν καὶ τὰ σκῦλα καὶ τὴν προνομὴν εἰς τὴν παρεμβολὴν εἰς Ἀραβὼθ Μωάβ, ἥ ἐστιν ἐπὶ τοῦ Ἰορδάνου κατὰ Ἰεριχώ.

<sup>13</sup> Καὶ ἐξηλθε Μωϋσῆς καὶ Ἐλεάζαρ ὁ ἱερεὺς καὶ πάντες οἱ ἄρχοντες τῆς συναγωγῆς εἰς συνάντησιν αὐτοῖς ἔξω τῆς παρεμβολῆς.<sup>14</sup> Καὶ ὠργίσθη Μωϋσῆς ἐπὶ τοῖς ἐπισκόποις τῆς δυνάμεως, χιλιάρχοις καὶ ἑκατοντάρχοις, τοῖς ἐρχομένοις ἐκ τῆς παρατάξεως τοῦ πολέμου.<sup>15</sup> Καὶ εἶπεν αὐτοῖς Μωϋσῆς· Ἰνατί ἐξωγρήσατε πᾶν θῆλυ; <sup>16</sup> Αὐταὶ γὰρ ἦσαν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, κατὰ τὸ ῥῆμα Βαλαάμ, τοῦ ἀποστῆσαι καὶ ὑπεριδεῖν τὸ ῥῆμα κυρίου ἕνεκεν Φογώρ, καὶ ἐγένετο ἡ πληγὴ ἐν τῇ συναγωγῇ κυρίου.<sup>17</sup> Καὶ νῦν ἀποκτείνετε πᾶν ἀρσενικὸν ἐν πάσῃ τῇ ἀπαρτίᾳ, καὶ πᾶσαν γυναῖκα, ἣτις ἔγνω κοίτην ἄρσεως, ἀποκτείνετε.<sup>18</sup> καὶ πᾶσαν τὴν ἀπαρτίαν τῶν γυναικῶν, ἣτις οὐκ οἶδε κοίτην ἄρσεως, ζωγρήσατε αὐτάς.<sup>19</sup> Καὶ ὑμεῖς παρεμβάλετε ἔξω τῆς παρεμβολῆς ἐπὶ τὰς ἡμέρας, πᾶς ὁ ἀνελὼν καὶ ὁ ἀπτόμενος τοῦ τετρωμένου ἀγνισθήσεται τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ, ὑμεῖς καὶ ἡ αἵμα-λωσία ὑμῶν.<sup>20</sup> Καὶ πᾶν περίβλημα καὶ πᾶν σκεῦος δερμάτινον καὶ πᾶσαν ἐργασίαν ἐξ αἰγείας καὶ πᾶν σκεῦος ξύλινον ἀφαινεῖτε.

<sup>21</sup> Καὶ εἶπεν Ἐλεάζαρ ὁ ἱερεὺς πρὸς τοὺς ἄνδρας τῆς δυνάμεως τοὺς ἐρχομένους ἐκ τῆς

11. AB† (p. προν.) αὐτῶν (\* FX). 12. AB† (a. Ἐλ.) πρὸς (\* FX). AEFX† (p. πάντ.) τὰς. 16. X: ἀποστῆναι (EX: ἀποστατῆσαι). 17. B\* (alt.) καὶ († AEFX). A (in f.): ἀποκτενεῖτε. 18. AFX: ἔγνω. 19. AX: παρεμβαλεῖτε ... ἀγνισθήσετε.

10. da sie wohnten ... ihre B. B: mit ihren Wohnungen. dW: ihre Wohnörter. vE: nach ihren Wohnstätten. A: u. die Flecken? B.A: Schläffer? dW: Lager. vE: Hirtendörfer.

11. alle Beute. dW: alle B. u. allen Raub. B: von M. u. v. B. dW: an Mensch u. an B. vE: u. Alles, was f. genommen hatten, an M. u. B. A: u. M. w. f. erbeuteten, sowohl ...

12. B: u. das Genommene u. den Raub. dW: u.

בְּמוֹשְׁבֹתָם וְאֵת כָּל-טִירֹתָם שָׂרְפוּ  
11 בָּאֵשׁ: וַיִּקְחוּ אֶת-כָּל-הַשָּׁלָל וְאֵת  
12 כָּל-הַמִּלְקוֹחַ בָּאָדָם וּבַבְּהֵמָה: וַיָּבֹאוּ  
אֶל-מֹשֶׁה וְאֶל-אַלְעָזָר הַכֹּהֵן וְאֶל-  
עֲדַת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל אֶת-הַשָּׂבִי וְאֶת-  
הַמִּלְקוֹחַ וְאֶת-הַשָּׁלָל אֶל-הַמַּחֲנֶה  
אֶל-עֵרֶכְתַּת מוֹאָב אֲשֶׁר עַל-יַרְדֵּן  
וַיִּרְחוּ:  
ס

13 וַיָּצְאוּ מֹשֶׁה וְאַלְעָזָר הַכֹּהֵן וְכָל-  
נְשֵׂי־אֵי הָעֵדָה לִקְרֹאתָם אֶל-מַחֲוֵץ  
14 לַמַּחֲנֶה: וַיִּקְצֹף מֹשֶׁה עַל פְּקוּדֵי  
הַחַיִל שָׂרֵי הָאֲלָפִים וְשָׂרֵי הַמֵּאוֹת  
טו הַבָּאִים מִצָּבָא הַמִּלְחָמָה: וַיֹּאמֶר  
אֲלֵיהֶם מֹשֶׁה הַחַיִּיתֶם כָּל-נַקְבָּה:  
16 הֵן הָיָה הָיוּ לְבָנֵי יִשְׂרָאֵל בְּדָבָר  
בְּלָעַם לְמָסָר-מַעַל בִּיהוָה עַל-דָּבָר-  
פְּעוֹר וַתְּהִי הַמַּגֵּפָה בְּעֵדַת יְהוָה:  
17 וְעַתָּה הִרְגוּ כָל-זָכָר בַּטָּף וְכָל-אִשָּׁה  
18 יָדְעַת אִישׁ לְמִשְׁכַּב זָכָר הִרְגוּ: וְכָל  
הַטָּף בַּנָּשִׁים אֲשֶׁר לֹא-יָדְעוּ מִשְׁכַּב  
19 זָכָר הַחַיִּי לָכֶם: וְאַתֶּם חֲנוּ מַחֲוֵץ  
לַמַּחֲנֶה שְׁבַעַת יָמִים כָּל הָרֶג לִפְשׁ  
וְכָל נִגַע בַּחֲלָל תַּתְחַטְּאוּ בַּיּוֹם  
הַשְּׁלִישִׁי וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי אַתֶּם  
כ וַשְּׁבִיכֶם: וְכָל-בֶּגֶד וְכָל-כְּלִי-עוֹר  
וְכָל-מַעֲשֵׂה עֵזִים וְכָל-כְּלִי-עֵץ  
תַּתְחַטְּאוּ:  
ס

21 וַיֹּאמֶר אַלְעָזָר הַכֹּהֵן אֶל-אֲנָשֵׁי  
הַצָּבָא הַבָּאִים לַמִּלְחָמָה זֹאת חֻקָּת

b. M. u. die Beute. vE: u. was f. genommen u. erbeutet hatten. (A: u. alles übrige Geräthe trugen f. ins Lager.) Vgl. auch Kap. 22,1.

14. Heerstreit. dW.vE: zürnete. B: erzürnte sich sehr. B.vE: über die Befehlshaber. A: Obersten. B.dW: die Ob. über ... vE: Anführer von. B: aus d. Kriegsheer gekommen waren? dW.vE: vom Kriegszuge kamen.

15. B.vE: Habt ihr (benn) ...? dW: Ihr habt ...?



mit Feuer alle ihre Städte ihrer Wohnung,  
 11 und alle Burgen, \*und nahmen allen Raub,  
 und alles, was zu nehmen war, beide  
 12 Menschen und Vieh, \*und brachtens zu  
 Mose und zu Eleasar, dem Priester, und  
 zu der Gemeinde der Kinder Israel, nemlich  
 die Gefangenen und das genommene Vieh  
 und das geraubte Gut, ins Lager auf der  
 Moabiter Gefilde, das am Jordan liegt  
 gegen Jericho.

13 Und Mose und Eleasar, der Priester, und  
 alle Fürsten der Gemeinde, gingen ihnen  
 14 entgegen hinaus vor das Lager. \*Und  
 Mose ward zornig über die Hauptleute des  
 Heers, die Hauptleute über tausend und  
 über hundert waren, die aus dem Heer  
 15 und Streit kamen, \*und sprach zu ihnen:  
 Warum habt ihr alle Weiber leben lassen?  
 16 \*Siehe, haben nicht dieselben die Kinder  
 Israel durch Bileams Rath abgewendet,  
 sich zu versündigen am Herrn über dem  
 Peor, und widerfuhr eine Plage der Ge-  
 17 meine des Herrn? \*So erwürget nun  
 alles, was männlich ist unter den Kindern,  
 und alle Weiber, die Männer erkannt und  
 18 beigelegt haben. \*Über alle Kinder, die  
 Weibsbilder sind und nicht Männer er-  
 kannt noch beigelegt haben, die laßt für  
 19 euch leben. \*Und lagert euch außer dem  
 Lager sieben Tage, alle, die jemand er-  
 würget oder die Erschlagenen angerührt  
 haben, daß ihr euch entsündiget am dritten  
 und siebenten Tage, sammt denen, die ihr  
 20 gefangen genommen habt. \*Und alle Klei-  
 der, und alles Geräthe von Fellen, und  
 alles Pelzwerk, und alles hölzerne Gefäß  
 sollt ihr entsündigen.

21 Und Eleasar der Priester sprach zu dem  
 Kriegsvolk, das in Streit gezogen war:

quam viculos et castella flamma con-  
 sumpsit. \*Et tulerunt praedam et 11  
 universa, quae ceperant tam ex ho-  
 minibus quam ex jumentis, \*et ad- 12  
 duxerunt ad Moysen et Eleazarum  
 sacerdotem et ad omnem multitudi-  
 nem filiorum Israel; reliqua autem  
 utensilia portaverunt ad castra in  
 26,3. 22,1. 33,48. campatribus Moab juxta Jordanem  
 contra Jericho.

Egressi sunt autem Moyses et Elea- 13  
 zar sacerdos et omnes principes syn-  
 agogae in occursum eorum extra  
 castra. \*Iratusque Moyses princi- 14  
 pibus exercitus, tribunis et centurio-  
 nibus, qui venerant de bello, \*ait: 15  
 Cur feminas reservastis? \*Nonne 16  
 25,18,1ss. istae sunt quae deceperunt filios Is-  
 24,14. rael ad suggestionem Balaam et prae-  
 Ap. 2,14. varicari vos fecerunt in Domino su-  
 per peccato Phogor, unde et per-  
 cussus est populus? \*Ergo cunctos 17  
 Jud. interficite, quidquid est generis ma-  
 21,11. sculini, etiam in parvulis; et mulie-  
 res, quae noverunt viros in coitu,  
 jugulate! \*puellas autem et omnes 18  
 feminas virgines servate vobis. \*Et 19  
 Lv. 15,13. manete extra castra septem diebus;  
 qui occiderit hominem vel occisum  
 19,11. tetigerit, lustrabitur die tertio et  
 septimo, \*et de omni praeda, sive 20  
 vestimentum fuerit sive vas et aliquid  
 in utensilia praeparatum, de capra-  
 rum pellibus et pilis et ligno, ex-  
 piabitur.

Eleazar quoque sacerdos ad viros 21  
 exercitus, qui pugnaverant, sic locu-

16. S: in Dominum.

weibl. Geschlechtes?) dW: welche nicht den Beischl.  
 eines Mannes kennen. vE: noch keinen B. des M.  
 erf. haben.

19. B: eine Seele erw. ... einen Erschl. dW: die  
 ihr Menschen getödtet u. Erschlagene. vE: Jeder, der  
 einen M. umgebracht. B.dW.vE: (ihr) sollt euch  
 ents. ... ihr (euch) u. eure Gefangenen.

20. alles was v. Ziegenhaar gemacht ist. B: Mit  
 allen Kl. ... euch ents. dW: alle G. v. Leder u. alle  
 Arbeit v. Z. vE: ledernen G.

21. B.vE: zu d. Männern des Heeres (vom H.),  
 die in d. Krieg gez. waren. dW: Kriegslenten, welche  
 im Str. gewesen. A: M. des H. die gestritten hatten.

16. B: S. diese haben den R. J. dazu gedient ...  
 daß s. die Treulosheit wider d. H. angegeben in der  
 Sache von B. dW: sie waren ... auf den R. B. Ur-  
 sache zur Vergehung an ... vE: die Verführung zum  
 Frevel gegen. B: daß eine Pl. entstanden ist in ...  
 dW: u. so kam die Pl. auf. vE: daher ... über ...  
 kam.

17. dW.vE.A: tödtet. dW.vE: alles Männliche.  
 A: auch die Kinder. B: die bei Mannsbildern ge-  
 legen. dW.A: welche (einen Mann) erf. im Beis-  
 schlaf. vE: durch Beischl. eines Mannes.

18. B: unter den Weibsbildern. dW: Weibern.  
 vE: alle jungen Mädchen! (A: die Mägdelein, u. Alle  
 Polhglotten-Bibel. A. T.



## XXXI.

## Victoria de Midianitis.

παρατάξεως τοῦ πολέμου· Τοῦτο τὸ δικαίωμα τοῦ νόμου, ὃ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ·  
 22 Πλὴν τοῦ χρυσοῦ καὶ τοῦ ἀργυρίου καὶ χαλκοῦ καὶ σιδήρου καὶ μολύβου καὶ κασσιτέρου, 23 πᾶν πρᾶγμα ὃ διελεύσεται ἐν πυρί, διάξετε ἐν πυρί, καὶ καθαρισθήσεται, ἀλλ' ἢ τῷ ὕδατι τοῦ ἁγνισμοῦ ἁγνισθήσεται· καὶ πάντα ὅσα ἐὰν μὴ διαπορεύηται διὰ πυρός, διελεύσεται δι' ὕδατος. 24 Καὶ πλυνεῖσθε τὰ ἱμάτια τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ, καὶ καθαρισθήσεσθε· καὶ μετὰ ταῦτα εἰσελεύσεσθε εἰς τὴν παρεμβολήν.

25 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· 26 Λάβε τὸ κεφάλαιον τῶν σκύλων τῆς αἰχμαλωσίας ἀπὸ ἀνθρώπου ἕως κτήνους, σὺ καὶ Ἐλεάζαρ ὁ ἱερεὺς καὶ οἱ ἄρχοντες τῶν πατριῶν τῆς συναγωγῆς. 27 Καὶ διελεῖτε τὰ σκύλα ἀνὰ μέσον τῶν πολεμιστῶν τῶν ἐκπορευομένων εἰς τὴν παράταξιν καὶ ἀνὰ μέσον πάσης συναγωγῆς. 28 Καὶ ἀφελεῖτε τέλος κυρίῳ παρὰ τῶν ἀνθρώπων τῶν πολεμιστῶν τῶν ἐκπορευομένων εἰς τὴν παράταξιν, μίαν ψυχὴν ἀπὸ πεντακοσίων, ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων 'καὶ ἀπὸ τῶν κτηνῶν' καὶ ἀπὸ τῶν βοῶν καὶ ἀπὸ τῶν προβάτων καὶ ἀπὸ τῶν ὄνων. 29 Καὶ ἀπὸ τοῦ ἡμίσεος αὐτῶν λήψεσθε, καὶ δώσεις Ἐλεάζαρ τῷ ἱερεὶ τὰς ἀπαρχὰς κυρίου. 30 Καὶ ἀπὸ τοῦ ἡμίσεος τοῦ τῶν νιῶν Ἰσραὴλ λήψῃ ἓνα ἀπὸ τῶν πεντήκοντα, ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων καὶ ἀπὸ τῶν βοῶν καὶ ἀπὸ τῶν προβάτων 'καὶ ἀπὸ τῶν ὄνων' καὶ ἀπὸ πάντων τῶν κτηνῶν, καὶ δώσεις αὐτὰ τοῖς Λευίταις τοῖς φυλάσσουσι τὰς φυλακὰς ἐν τῇ σκηνῇ κυρίου.

31 Καὶ ἐποίησε Μωϋσῆς καὶ Ἐλεάζαρ ὁ ἱερεὺς, καθὰ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. 32 Καὶ ἐγενήθη τὸ πλεόνασμα τῆς προνομῆς, ὃ ἐπρονόμεισαν οἱ ἄνδρες οἱ πολεμιστὰι ἀπὸ τῶν προβάτων, ἑξακόσiai καὶ ἐβδομήκοντα καὶ πέντε χιλιάδες, 33 καὶ βοῶν δύο καὶ ἐβδομήκοντα χιλιάδες, 34 καὶ ὄνων μία καὶ ἐξή-

21. EX (pro ὁ): ὁ. 22. A: ἀργυρ. ... χρυσ. 23. A<sup>1</sup>B\* διάξ. ἐν π. († A<sup>2</sup>X). AEFX\* ἐὰν. 27. B (eti. 28): ἐκπεπορευμένων (contra AX). AFX: πᾶς. τῆς σ. 28. AEFX† (a. τέλ.) τὸ. 30. B\* (alt.) τῶν († AFX). 32. B: προενομ. (contra AFX). AB† (p. ἐξ.) χιλιάδες (\* pauci X). AEFX† (p. ἐβδ.) χιλιάδες. A (pro πέντε χιλ.): πεντάκισχιλία. 33. B: βόες (βοῶν AEX). 24. B: ὄνοι (ὄνων AEFX).

הַתּוֹרָה אֲשֶׁר-צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה׃  
 22 אֵךְ אֶת-הַזָּהָב וְאֶת-הַכֶּסֶף אֶת-הַנְּחָשֶׁת אֶת-הַבַּרְזֵל אֶת-הַבַּדִּיל 23  
 וְאֶת-הָעֹפֶרֶת׃ כָּל-דָּבָר אֲשֶׁר-יִכָּא  
 בָּאֵשׁ תַּעֲבִירוּ בָאֵשׁ וְטָהַר אֵךְ בְּמִי  
 נָהָה יִתְחַטֵּא וְכֹל אֲשֶׁר לֹא-יִכָּא בָאֵשׁ 24  
 תַּעֲבִירוּ בַּמֵּי׃ וְכִבְּסֶתֶם בְּגְדֵיכֶם  
 בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי וְטָהַרְתֶּם וְאַחֵר תִּכְאוּ  
 אֶל-הַמַּחֲנֶה׃

כח וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר׃  
 26 שָׂא אֶת רֹאשׁ מַלְקוֹחַ הַשְּׁבִי בְּאָדָם  
 וּבְבַהֲמָה אֹתָהּ וְאַלְעֹזֵר הַכֹּהֵן וְרֹאשֵׁי  
 27 אֲבוֹת הָעֵדָה׃ וְחָצִיתָ אֶת-הַמַּלְקוֹחַ  
 בֵּין תַּפְשֵׁי הַמַּלְחָמָה הַיִּצְאָיִם לִצְבָּא  
 28 וּבֵין כָּל-הָעֵדָה׃ וְהִרְמַתְּ מִכֶּסֶּל לַיהוָה  
 מֵאֵת אַנְשֵׁי הַמַּלְחָמָה הַיִּצְאָיִם לִצְבָּא  
 אֶחָד נֶפֶשׁ מִחֲמֵשׁ הַמֵּאוֹת מִן-הָאָדָם  
 וּמִן-הַבָּקָר וּמִן-הַחֲמֹרִים וּמִן-הַצֹּאֵן׃  
 29 מִמִּחְצִיתָם תִּקְחוּ וְנִתְּתָה לְאַלְעֹזֵר  
 ל הַכֹּהֵן תְּרוּמַת יְהוָה׃ וּמִמִּחְצֵת בְּנֵי-  
 יִשְׂרָאֵל תִּקְחוּ אֶחָד אֶחָד מִן-  
 הַחֲמִשִּׁים מִן-הָאָדָם מִן-הַבָּקָר מִן-  
 הַחֲמֹרִים וּמִן-הַצֹּאֵן מִכָּל-הַבְּהֵמָה  
 וְנִתְּתָה אֹתָם לְלוֹיִם שְׂמִרַי מִשְׁמֶרֶת  
 מִשְׁכַּן יְהוָה׃

31 וַיַּעַשׂ מֹשֶׁה וְאַלְעֹזֵר הַכֹּהֵן כְּאֲשֶׁר  
 32 צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה׃ וַיְהִי הַמַּלְקוֹחַ  
 יֵתֵר הַכֹּזֵאֵשׁ אֲשֶׁר בָּזְזוּ עִם הַצְּבָא צֹאֵן  
 שְׁש־מֵאוֹת אֵלֶף וְשִׁבְעִים אֵלֶף  
 33 וְחֲמִשָּׁת אֲלָפִים׃ וּבָקָר שְׁנַיִם וְשִׁבְעִים  
 34 אֵלֶף׃ וְחֲמֹרִים אֶחָד וְשִׁשִּׁים אֵלֶף׃

21. B: die Einfügung des Gesetzes. dW.vE: Sägung (b. G.). A: der Ausspruch d. G.

23. daß es rein werde; doch soll es ... entf. werden. B: ins G. kann kommen. dW: gebracht werden kann. vE: durch d. G. geht. A: gehen kann. (Wgl.



## Bestimmungen über die Beute.

## XXXI.

Das ist das Gesetz, welches der Herr Mose  
 22 geboten hat: \*Gold, Silber, Erz, Eisen,  
 23 Zinn und Blei, \*und alles, was das Feuer  
 leidet, sollt ihr durchs Feuer lassen gehen  
 und reinigen, daß es mit dem Spreng-  
 wasser entsündiget werde. Aber alles, was  
 nicht Feuer leidet, sollt ihr durchs Wasser  
 24 gehen lassen. \*Und sollt eure Kleider  
 waschen am siebenten Tage, so werdet ihr  
 rein; darnach sollt ihr ins Lager kommen.  
 25 Und der Herr redete mit Mose und sprach:  
 26 \*Nimm die Summa des Raubes der Ge-  
 fangenen, beides an Menschen und Vieh,  
 du und Eleazar der Priester und die ober-  
 27 sten Väter der Gemeinde, \*und gib die  
 Hälfte denen, die ins Heer ausgezogen sind  
 und die Schlacht gethan haben, und die  
 28 andere Hälfte der Gemeinde. \*Und sollst  
 dem Herrn heben von den Kriegskleuten,  
 die ins Heer gezogen sind, je von fünf  
 hundert eine Seele, beides an Menschen,  
 29 Kindern, Eseln und Schafen. \*Von ihrer  
 Hälfte sollst du es nehmen und dem Prie-  
 ster Eleazar geben zur Hebe dem Herrn.  
 30 \*Aber von der Hälfte der Kinder Israel  
 sollst du je von funfzig nehmen ein Stück  
 Gut, beides an Menschen, Kindern, Eseln  
 und Schafen, und von allem Vieh, und  
 sollst's den Leviten geben, die der Hut war-  
 ten der Wohnung des Herrn.  
 31 Und Mose und Eleazar der Priester tha-  
 ten, wie der Herr Mose geboten hatte.  
 32 \*Und es war der übrigen Ausbeute, die  
 das Kriegsvolk geraubt hatte, sechs mal  
 hundert und fünf und siebenzig tausend  
 33 Schafe, \*zwei und siebenzig tausend Rin-  
 34 der, \*ein und sechzig tausend Esel,

23. U.L: daß mit dem.

26. A.A: Summe. U.L: beide.

28. 30. U.L: beide. 30. U.L: Stück Guts.

Kap. 19,9.)

24. dW.vE: so (dann) seid ihr r.

26. B: dessen was genommen u. der Gef. dW: des  
 N. u. d. G. vE: des Erbeuteten. B: Häupter der B.  
 dW: Stammhäupter. vE: väterl. H.

27. ganzen Gemeinde. B: Und du sollst das Ge-  
 nommene theilen unter die r. dW: theile den Raub  
 zwischen ... vE: theilet d. Beute. A: theile in gleiche  
 Theile d. B. B: so im Streit angegriffen haben, die  
 ins Heer ausgezogen sind. dW.vE: den Krieg ge-  
 führet, die ausgez. zum H. A: gestritten haben u.  
 ausg. sind z. Kr.

tus est: Hoc est praeceptum legis  
 quod mandavit Dominus Moysi: \*Au- 22  
 rum et argentum et aes et ferrum  
 et plumbum et stannum \*et omne, 23  
 quod potest transire per flammam,  
 igne purgabitur; quidquid autem  
 19,9. ignem non potest sustinere, aqua ex-  
 piationis sanctificabitur, \*et lavabitis 24  
 (Lv. 15,11. vestimenta vestra die septimo, et  
 purificati postea castra intrabitis.

Dixit quoque Dominus ad Moysen: 25  
 \*Tollite summam eorum quae capta 26  
 sunt, ab homine usque ad pecus, tu  
 et Eleazar sacerdos et principes vulgi,  
 Jos. 22,8. 1Sm. 30,24. \*dividesque ex aequo praedam inter 27  
 eos, qui pugnaverunt egressique sunt  
 ad bellum, et inter omnem reliquam  
 multitudinem. \*Et separabis partem 28  
 Domino ab his, qui pugnaverunt et  
 fuerunt in bello, unam animam de  
 quingentis, tam ex hominibus quam  
 ex bobus et asinis et ovibus, \*et 29  
 dabis eam Eleazaro sacerdoti, quia  
 primitiae Domini sunt. \*Ex media 30  
 quoque parte filiorum Israel accipies  
 quinquagesimum caput hominum et  
 boum et asinorum et ovium, cuncto-  
 rum animantium, et dabis ea Levitis,  
 qui excubant in custodiis tabernaculi  
 Domini.

Feceruntque Moyses et Eleazar, 31  
 sicut praeceperat Dominus. \*Fuit 32  
 autem praeda, quam exercitus cepe-  
 rat, ovium sexcenta septuaginta quin-  
 que millia, \*boum septuaginta duo 33  
 millia, \*asinorum sexaginta millia et 34

26. Al.: Tolle.

31. Al. † (p. El.) sacerdos.

28. heben eine Abgabe. B: für d. H. eine Summe.  
 dW: erhebe eine A. A: sondere ab einen Theil.

29. vE: als Heboffer. (A: denn es sind die Erst-  
 linge des Herrn?)

30. herausnehmen ein St., an M. B: eines so von  
 50 gegriffen ist. vE: nimm Eins von 50. A: auch je  
 ein Haupt.

32. des Genommenen über die A. B: des Gen.,  
 des übrigen v. der Beute, die d. Volk des Heers er-  
 beutet h. dW: der Raub, das Uebr. ... vE: die Ausb.,  
 was nehml. v. d. B. übrig war.

33. vE: Stücke Rindvieh.



## XXXI.

## Victoria de Midianitis.

κοντα χιλιάδες. 35 Καὶ ψυχαὶ ἀνθρώπων ἀπὸ τῶν γυναικῶν, αἱ οὐκ ἔγνωσαν κοίτην ἀνδρός, πᾶσα ψυχὴ δύο καὶ τριάκοντα χιλιάδες. 36 Καὶ ἐγενήθη τὸ ἡμίσευμα ἡ μερὶς τῶν ἐκπορευομένων εἰς τὸν πόλεμον ἐκ τοῦ ἀριθμοῦ τῶν προβάτων τριακόσιαι καὶ τριάκοντα χιλιάδες καὶ ἑπτακισχίλια καὶ πεντακόσια, 37 καὶ ἐγένετο τὸ τέλος τῷ κυρίῳ ἀπὸ τῶν προβάτων ἑξακόσιαι ἑβδομήκοντα πέντε. 38 καὶ βόες ἑξ καὶ τριάκοντα χιλιάδες, καὶ τὸ τέλος αὐτῶν τῷ κυρίῳ δύο καὶ ἑβδομήκοντα. 39 καὶ ὄνοι τριάκοντα χιλιάδες καὶ πεντακόσιοι, καὶ τὸ τέλος αὐτῶν τῷ κυρίῳ εἰς καὶ ἑξήκοντα. 40 καὶ ψυχαὶ ἀνθρώπων ἑκακίδεκα χιλιάδες, καὶ τὸ τέλος αὐτῶν τῷ κυρίῳ δύο καὶ τριάκοντα ψυχαί. 41 Καὶ ἔδωκε Μωϋσῆς τὸ τέλος κυρίου, τὸ ἀφαιρέμα τοῦ θεοῦ, Ἐλεάζαρ τῷ ἱερεῖ, καθὰ συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ. 42 Ἀπὸ τοῦ ἡμισεύματος τῶν νύων Ἰσραὴλ, οὓς διεῖλε Μωϋσῆς ἀπὸ τῶν ἀνδρῶν τῶν πολεμιστῶν — 43 (καὶ ἐγένετο τὸ ἡμίσευμα τῆς συναγωγῆς ἀπὸ τῶν προβάτων τριακόσιαι καὶ τριάκοντα χιλιάδες καὶ ἑπτακισχίλια καὶ πεντακόσια, 44 καὶ βόες ἑξ καὶ τριάκοντα χιλιάδες, 45 καὶ ὄνοι τριάκοντα χιλιάδες καὶ πεντακόσιοι, 46 καὶ ψυχαὶ ἀνθρώπων ἑξ καὶ δέκα χιλιάδες) 47 καὶ ἔλαβε Μωϋσῆς ἀπὸ τοῦ ἡμισεύματος τῶν νύων Ἰσραὴλ ἐν ἀπὸ τῶν πεντήκοντα, ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων καὶ ἀπὸ τῶν κτηνῶν, καὶ ἔδωκεν αὐτὰ τοῖς Λευίταις τοῖς φυλάσσουσι τὰς φυλακὰς τῆς σκηνῆς κυρίου, ὃν τρόπον συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ.

48 Καὶ προσῆλθον πρὸς Μωϋσῆν 'πάντες' οἱ καθεσταμένοι εἰς τὰς χιλιάρχιας τῆς δυνάμεως, χιλιάρχοι καὶ ἑκατόνταρχοι, 49 καὶ εἶπαν πρὸς Μωϋσῆν· Οἱ παῖδες σου εἰλήφασιν τὸ κεφάλαιον τῶν ἀνδρῶν τῶν πολεμιστῶν τῶν παρ' ἡμῶν, καὶ οὐ διαπεφώνηκεν ἀπ' αὐτῶν οὐδὲ εἰς. 50 Καὶ προσεγγινόχαμεν τὸ δῶρον κυρίῳ

35. B: πᾶσαι ψυχαὶ (c. AEX). 36. B: ἐκπεπορευμένων (c. AX). AEFX (eti. 43) † (p. τριακ.) χιλιάδες. 37. AB\* τῷ (+ FX). 38. A<sup>1</sup>B\* (eti. 39) αὐτῶν et τῷ (+ A<sup>2</sup>FX). 40. A: ἑξ καὶ δέκα. AB\* τῷ (+ F). 41. AB: κυρίῳ (-is X). AEX: καθάπερ. 43. B† (p. ἡμίς.) ἀπὸ (\* X; AEX: τὸ). 45. A<sup>1</sup>X\* (pr.) καὶ. 47. B† (a. ἐν) τὸ (\* AEX). 49. A<sup>2</sup>B: ἡμῖν (ἡμῶν A<sup>1</sup>FX).

לֵה וְנִפְשׁ אָדָם מִן־הַנָּפְשִׁים אֲשֶׁר לֹא־ יִדְעוּ מִשְׁכַּב זָכָר כָּל־נִפְשׁ שְׁנַיִם וְשָׁלֹשִׁים אֲלֶף: וַתְּהִי הַמִּחְצָה הַלֵּק הַיִּצְאָאִים בַּצָּבָא מִסֵּפֶר הַצָּאֵן שְׁלֹשׁ־מֵאוֹת אֲלֶף וְשָׁלֹשִׁים אֲלֶף וְשִׁבְעֵת 36 אֲלָפִים וַחֲמֵשׁ מֵאוֹת: וַיְהִי הַמִּכְס לַיהוָה מִן־הַצָּאֵן שֵׁשׁ מֵאוֹת חֲמֵשׁ וְשִׁבְעִים: 37 וַהֲבָקָר שִׁשָּׁה וְשָׁלֹשִׁים אֲלֶף וּמִכְסֵם לַיהוָה שְׁנַיִם וְשִׁבְעִים: 38 וַחֲמֵלִים שְׁלֹשִׁים אֲלֶף וַחֲמֵשׁ מֵאוֹת וּמִכְסֵם לַיהוָה אֶחָד וְשָׁלֹשִׁים: 39 וְנִפְשׁ אָדָם שִׁשָּׁה עָשָׂר אֲלֶף וּמִכְסֵם לַיהוָה שְׁנַיִם וְשָׁלֹשִׁים נִפְשׁ: 40 וַיְהִי מִשָּׁה אֶת־מִכְס תְּרוּמַת יְהוָה לְאַלְעָזָר הַכֹּהֵן כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה: 41 וּמִמִּחְצֵית בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר חָצְתָה מֹשֶׁה מִן־הָאֲנָשִׁים הַצָּבָאִים: 42 וַתְּהִי מִחְצַת הָעֵדָה מִן־הַצָּאֵן שְׁלֹשׁ־מֵאוֹת אֲלֶף וְשָׁלֹשִׁים אֲלֶף שִׁבְעֵת אֲלָפִים 43 וַחֲמֵשׁ מֵאוֹת: 44 וּבָקָר שִׁשָּׁה וְשָׁלֹשִׁים מֵאוֹת: 45 וַחֲמֵלִים שְׁלֹשִׁים אֲלֶף וַחֲמֵשׁ מֵאוֹת: 46 וְנִפְשׁ אָדָם שִׁשָּׁה עָשָׂר אֲלֶף: 47 וַיִּקַּח מֹשֶׁה מִמִּחְצַת בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל אֶת־הָאֶחָד אֶחָד מִן־הַתַּחֲמִשִּׁים מִן־הָאָדָם וּמִן־הַתְּהֻמָּה וַיִּתֵּן אֹתָם לְלִוִּים שְׂמֵרֵי מִשְׁמֶרֶת מִשְׁכַּן יְהוָה כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה:

48 וַיִּקְרְבוּ אֶל־מֹשֶׁה הַפְּקָדִים אֲשֶׁר לְאַלְפֵי הַצָּבָא שָׂרֵי הָאֲלָפִים וְשָׂרֵי הַמֵּאוֹת: 49 וַיֹּאמְרוּ אֶל־מֹשֶׁה עַבְדֶּיךָ נִשְׂאֹו אֶת־רֹאשׁ אֲנָשֵׁי הַמִּלְחָמָה אֲשֶׁר בְּיָדֵנִי וְלֹא־נִפְקַד מִמֶּנּוּ אִישׁ: 50 וַיִּקְרַב אֶת־קָרְבֵן יְהוָה אִישׁ אֶשֶׁר

35. an Menschenseelen der Weibsb., die keines Mannes Lager erf. h. (Bgl. B. 17.)



## Bestimmungen über die Beute.

## XXXI.

35 \*und der Weibsbilder, die nicht Männer  
erkannt noch beigelegt hatten, zwei und  
36 dreißig tausend Seelen. \*Und die Hälfte,  
die denen, so ins Heer gezogen waren, ge-  
hörte, war an der Zahl drei hundert mal  
und sieben und dreißig tausend und fünf  
37 hundert Schafe: \*davon wurden dem Herrn  
sechs hundert fünf und siebenzig Schafe;  
38 \*item, sechs und dreißig tausend Rinder:  
davon wurden dem Herrn zwei und sieben-  
39 zig; \*item, dreißig tausend und fünf hun-  
dert Esel: davon wurden dem Herrn ein  
40 und sechzig; \*item, Menschenseelen, sechs-  
zehn tausend Seelen: davon wurden dem  
41 Herrn zwei und dreißig Seelen. \*Und  
Mose gab solche Hebe des Herrn dem Prie-  
ster Eleasar, wie ihm der Herr geboten  
42 hatte. \*Über die andere Hälfte, die Mose  
den Kindern Israel zutheilte von den  
43 Krieglern, \*nemlich die Hälfte der Ge-  
meine zuständig, war auch drei hundert  
mal und sieben und dreißig tausend fünf  
44 hundert Schafe, \*sechs und dreißig tausend  
45 Rinder, \*dreißig tausend und fünf hun-  
46 dert Esel, \*und sechzehn tausend Menschen-  
47 seelen. \*Und Mose nahm von dieser Hälfte  
der Kinder Israel je ein Stück von funf-  
zigen, beides des Viehs und der Menschen,  
und gab den Leviten, die der Hut warte-  
ten an der Wohnung des Herrn, wie der  
Herr Mose geboten hatte.

48 Und es traten herzu die Hauptleute über  
die Tausende des Kriegsvolks, nemlich die  
über tausend und über hundert waren, zu  
49 Mose, \*und sprachen zu ihm: Deine Knechte  
haben die Summa genommen der Kriegs-  
leute, die unter unsern Händen gewesen  
50 sind, und fehlet nicht Einer. \*Darum  
bringen wir dem Herrn Geschenke, was ein

38-40. A.A: ferner (statt: item).

40. U.L: zwei und dreißig (ohne: Seelen).

47. U.L: beide. 49. A.A: Summe.

36. B: die H., das Theil deren ... ausgez. w.  
dW.vE: der Antheil ... im (zum) H.

37. dem H. zur Abgabe. B: die Summa für d. H.  
war. dW.vE: es war (davon) die Abg. an Jehova.  
vE: an Kleinvieh.

38. ferner 2c.

41. Abgabe zur H. dW: die M. der H. vE: als  
Gebopfer. (A: alle Erstlinge des Herrn?)

42. B: Und v. der H. der R. I., die M. getheilt  
hatte v. d. Männern, die im Heer gewesen waren.  
dW: v. den Kr. nahm. vE: denen M. ... die H. abge-

mille, \*animae hominum sexus femi- 35  
nei, quae non cognoverant viros,  
triginta duo millia. \*Dataque est 36  
media pars his, qui in praelio fuerant,  
ovium trecenta triginta septem millia  
quingentae. \*E quibus in partem 37  
Domini supputatae sunt oves sexcen-  
tae septuaginta quinque, \*et de bo- 38  
bus triginta sex millibus boves septua-  
ginta et duo, \*de asinis triginta milli- 39  
bus quingentis asini sexaginta unus;  
\*de animabus hominum sedecim 40  
millibus cesserunt in partem Domini  
triginta duae animae. \*Tradiditque 41  
Moyses numerum primitiarum Domini  
Eleazaro sacerdoti, sicut fuerat ei  
imperatum, \*ex media parte filiorum 42  
Israel, quam separaverat his qui in  
praelio fuerant. \*De media vero 43  
parte quae contigerat reliquae multi-  
tudini, id est de ovibus trecentis tri-  
ginta septem millibus quingentis, \*et 44  
de bobus triginta sex millibus, \*et 45  
de asinis\*triginta millibus quingentis,  
\*et de hominibus sedecim millibus, 46  
\*tulit Moyses quinquagesimum caput 47  
et dedit Levitis, qui excubabant in  
tabernaculo Domini, sicut praeceperat  
Dominus.

Cumque accessissent principes 48  
exercitus ad Moysen et tribuni centu-  
rionesque, \*dixerunt: Nos servi tui 49  
recensuimus numerum pugnatorum,  
quos habuimus sub manu nostra, et  
ne unus quidem defuit; \*ob hanc 50

(Ex. 35,22. causam offerimus in donariis Domini

ben ließ.

43. (vE: Hingegen die H. der G. betrug ...?)

47. Stück heraus. Bgl. B. 30.

48. gesetzt waren. Bgl. B. 14.

49. B.dW.vE: (Zahl) aufgenommen. B: unserer  
Hand. vE: unter uns stehen. B: es ist kein Mann v.  
uns vermisst worden. dW: nicht Ein M. ward v.  
ihnen verm.

50. B: haben ... ein Opfer gebracht. dW.vE: (Und  
so) br. ... eine (die) Opfergabe. A: opfern wir ... als  
eine Gabe.



## XXXI.

## Postulatio haereditatis cis Jordanem.

ἀνὴρ ὃ εὗρε σκεῦος χρυσοῦν καὶ γλιδῶνα καὶ ψέλλιον καὶ δακτύλιον καὶ περιδεξίον καὶ ἐμπλόκιον, ἐξιλάσασθαι περὶ ἡμῶν ἔναντι κυρίου. <sup>51</sup> Καὶ ἔλαβε Μωϋσῆς καὶ Ἐλεάζαρ ὁ ἱερεὺς τὸ χρυσίον παρ' αὐτῶν, πᾶν σκεῦος εἰργασμένον. <sup>52</sup> Καὶ ἐγένετο πᾶν τὸ χρυσίον, τὸ ἀφαίρεμα ὃ ἀφείλον κυρίῳ, ἑκακίδεκα χιλιάδες καὶ ἑπτακόσιοι καὶ πεντήκοντα σίκλοι, παρὰ τῶν χιλιάρχων καὶ παρὰ τῶν ἐκτοντάρχων. <sup>53</sup> Καὶ οἱ ἄνδρες οἱ πολεμισταὶ ἐπροινόμειυσαν ἕκαστος ἑαυτῷ. <sup>54</sup> Καὶ ἔλαβε Μωϋσῆς καὶ Ἐλεάζαρ ὁ ἱερεὺς τὸ χρυσίον παρὰ τῶν χιλιάρχων καὶ παρὰ τῶν ἐκτοντάρχων, καὶ εἰσήνεγκαν αὐτὰ εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, μνημόσυνον τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἔναντι κυρίου.

**XXXII.** Καὶ κτήνη πλῆθος ἦν τοῖς υἱοῖς Ρουβὴν καὶ τοῖς υἱοῖς Γὰδ, πλῆθος πολὺ σφόδρα, καὶ εἶδον τὴν χώραν Ἰαζήρ καὶ τὴν χώραν Γαλαάδ, καὶ ἦν ὁ τόπος τόπος κτήνεσι. <sup>2</sup> Καὶ προσελθόντες οἱ υἱοὶ Ρουβὴν καὶ οἱ υἱοὶ Γὰδ εἶπαν πρὸς Μωϋσῆν καὶ πρὸς Ἐλεάζαρ τὸν ἱερέα καὶ πρὸς τοὺς ἄρχοντας τῆς συναγωγῆς, λέγοντες· <sup>3</sup> Αἰταρῶθ καὶ Δεβὼν καὶ Ἰαζήρ καὶ Ναμβρά καὶ Ἐσεβὼν καὶ Ἐλεαλή καὶ Σεβαμὰ καὶ Ναβαὺ καὶ Βαϊάν, <sup>4</sup> τὴν γῆν ἣν παρέδωκε κύριος ἐνώπιον τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, γῆ κτηνοτρόφος ἐστὶ, καὶ τοῖς παισὶ σου κτήνη ὑπάρχει. <sup>5</sup> Καὶ ἔλεγον· Εἰ εὗρομεν χάριν ἐνώπιόν σου, δοθήτω ἡ γῆ αὕτη τοῖς οἰκέταις σου ἐν κατασχέσει, καὶ μὴ διαβιβάσης ἡμᾶς τὸν Ἰορδάνην. <sup>6</sup> Καὶ εἶπε Μωϋσῆς τοῖς υἱοῖς Γὰδ καὶ τοῖς υἱοῖς Ρουβὴν· Οἱ ἀδελφοὶ ὑμῶν πορεύονται εἰς τὸν πόλεμον, καὶ ὑμεῖς καθίσεσθε αὐτοῦ; <sup>7</sup> Καὶ ἵνατί διαστρέφετε τὰς διανοίας τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, μὴ διαβῆναι εἰς τὴν γῆν ἣν κύριος δίδωσιν αὐτοῖς; <sup>8</sup> Οὐχ οὕτως ἐποίησαν οἱ πατέρες ὑμῶν, ὅτε ἀπέστειλα αὐ-

מִצָּא כָּל־זֶהב וְצָמִיד טַבַּעַת עָגִיל וְכוּמָז לְכַפֵּר עַל־נַפְשֹׁתֵינוּ לְפָנֵי יְהוָה: וַיִּקַּח מֹשֶׁה וְאַלְעָזָר הַכֹּהֵן אֶת־הַזֶּהב מֵאַתָּם כָּל כָּלִי מַעֲשֵׂה: וַיְהִי כָּל־זֶהב הַתְּרוּמָה אֲשֶׁר הָרִימוּ לַיהוָה שְׁשֵׁה עָשָׂר אֶלֶף שְׁבַע־מֵאוֹת וַחֲמִשִּׁים שֶׁקֶל מֵאֵת שָׂרֵי הָאֲלָפִים וּמֵאֵת שָׂרֵי הַמֵּאוֹת: אֲנָשֵׁי הַצָּבָא בִּזְזוּ אִישׁ לוֹ: וַיִּקַּח מֹשֶׁה וְאַלְעָזָר הַכֹּהֵן אֶת־הַזֶּהב מֵאַתָּה שָׂרֵי הָאֲלָפִים וְהַמֵּאוֹת וַיָּבֹאוּ אֹתוֹ אֶל־אֹהֶל מוֹעֵד זָכְרוֹן לְבְנֵי־יִשְׂרָאֵל לְפָנֵי יְהוָה:

**XXXII.** וּמִקְנֶה רַב הָיָה לְבְנֵי רְאוּבֵן וּלְבְנֵי־גָד עֲצִים מְאֹד וַיֵּרְאוּ אֶת־אֶרֶץ יַעֲזָר וְאֶת־אֶרֶץ גַּלְעָד וְהַנָּה הַמִּקְוֹם מִקְוֹם מִקְנֶה: וַיָּבֹאוּ בְנֵי־גָד וּבְנֵי רְאוּבֵן וַיֹּאמְרוּ אֶל־מֹשֶׁה וְאַל־אֲלֵעָזָר הַכֹּהֵן וְאַל־נְשֵׁי־הָעֵדָה לֵאמֹר: עֲטָרוֹת וְדִיבָן וַיַּעֲזָר וְנִמְרָה וְחַשְׁבֹּן וְאַלְעָלָה וּשְׁבָם וְנָבֹו וּבָעֵן: הָאֶרֶץ אֲשֶׁר הִנֵּה יְהוָה לְפָנֵי עַדְתִּי יִשְׂרָאֵל אֶרֶץ מִקְנֶה הוּא וְלַעֲבָדֶיךָ מִקְנֶה: וַיֹּאמְרוּ אִם־מִצָּאנוּ חֵן בְּעֵינֶיךָ יִתֵּן אֶת־הָאֶרֶץ הַזֹּאת לַעֲבָדֶיךָ לְאַחֲזָה אֶל־תַּעֲבֻרָנוּ אֶת־הַיַּרְדֵּן: וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה לְבְנֵי־גָד וּלְבְנֵי רְאוּבֵן הָאֲחִיכֶם יָבֹאוּ לְמַלְחָמָה וְאַתֶּם תָּשֻׁבוּ פָּה: וְלָמָּה תִּנְוְאוּן אֶת־לֵב בְּנֵי יִשְׂרָאֵל מֵעַבְרֹ אֶל־הָאֶרֶץ אֲשֶׁר־נָתַן לָהֶם יְהוָה: כֹּה עָשׂוּ אֲבֹתֵיכֶם בְּשִׁלְחִי אֹתָם מִקְדָּשׁ

v. 7. 'תניאון ק'

50. X: ὅς εὗρε (FX: ὅς ἦρε). AFX\* (alt.) καὶ. AX: ψέλλιον. 52. A: ἑξ καὶ δέκα. 53. EX: προενομό. 54. A<sup>1</sup>B: εἰσήνεγκεν (-αν A<sup>2</sup>EFX). — 1. B\* πολὺ († AEFX). A: ἴδον. 3. AB: Δαιβῶν (Δεβ. FX). A<sup>2</sup>B: Ναμβρά (-βρά X; A<sup>1</sup>X: Ἀμβράμ). 4. B: παραδεδωκε (παρέδ. AEFX). AX\* τῶν. 5. AEX: ἐλέγσαν ... ἐναντίον. AX: τοῖς παισί. 6. B: πορεύονται (πορεύσ. AEFX). AB: καθήσεσθε (c. FX). AX\* τὸν. 7. AX: καρδίας.

50. unsf. & zu versöhnen. dW: erbeutete. vE: erhalten hat. A: wir erbeuten konnten. dW.vE: goldenen Geschmeiden. B: Kniebändern. A: Fußbänder



## Das Land bequem zum Vieh.

## XXXI.

jeglicher gefunden hat von goldenem Geräthe, Ketten, Armgeschmeide, Ringe, Ohrenringe und Spangen, daß unsere Seelen 51 versöhnet werden vor dem Herrn. \*Und Mose nahm von ihnen, sammt dem Priester Eleasar, das Gold allerlei Geräths. 52 \*Und alles Goldes Hebe, das sie dem Herrn hoben, war sechszehn tausend und sieben hundert und funfzig Sekel, von den Hauptleuten über tausend und über hundert. 53 \*Denn die Kriegsleute hatten geraubt ein 54 jeglicher für sich. \*Und Mose, mit Eleasar dem Priester, nahm das Gold von den Hauptleuten über tausend und hundert, und brachtens in die Hütte des Stifts, zum Gedächtniß der Kinder Israel vor dem Herrn.

**XXXII.** Die Kinder Ruben und die Kinder Gad hatten sehr viel Vieh, und sahen das Land Jaaser und Gilead an für 2 bequeme Stätte zu ihrem Vieh, \*und kamen und sprachen zu Mose und dem Priester Eleasar und zu den Fürsten der Ge- 3 meine: \*Das Land Athroth, Dibon, Jaaser, Nimra, Hesebon, Eleale, Seban, Nebo 4 und Beon, \*daß der Herr geschlagen hat vor der Gemeinde Israel, ist bequem zum Vieh, und wir, deine Knechte, haben Vieh. 5 \*Und sprachen weiter: Haben wir Gnade vor dir gefunden, so gib dieß Land deinen Knechten zu eigen, so wollen wir nicht 6 über den Jordan ziehen. \*Mose sprach zu ihnen: Eure Brüder sollen in Streit 7 ziehen und ihr wollt hier bleiben? \*Warum macht ihr der Kinder Israel Herzen abwendig, daß sie nicht hinüber ziehen in das Land, das ihnen der Herr geben wird? 8 \*Also thaten auch eure Väter, da ich sie

1. A.A. (die meisten, Druckfehler): Städte.

3. A.A: Athroth.

7. U.L: wendig.

u. Handb. (dW.vE: Armb. u. Handb.?) B: u. Gürteln. dW: Siegelringe, Ohrgehänge u. Goldkugeln? (vE: Goldkugeln!) A: Fingerringe u. Handgeschmeide u. Halsketten?

51. künstlichen Ger. B: gemachtes G. dW: gearbeitete Geschmeide. vE: verfertigtes.

52. B.dW: alles G. der H. vE: das ganze G. welches ... zum Heboffer darbrachten.

53. Die Kr. aber. B.dW.vE: Beute gemacht.

54. B: Denkmal. vE: Erinnerung.

singuli, quod in praeda auri potui-  
mus invenire, periscelides et armillas,  
Ex. 16, 11a annulos et dextralia ac muraenulas,  
Ex. 35, 22 ut deprecereis pro nobis Dominum.  
\*Susceperuntque Moyses et Eleazar 51  
sacerdos \*omne aurum in diversis 52  
speciebus, pondo sedecim millia  
septingentos quinquaginta siclos, a  
tribunis et centurionibus. \*Unus- 53  
quisque enim quod in praeda rapue-  
rat, suum erat. \*Et susceptum in- 54  
tulerunt in tabernaculum testimonii,  
Lv. 2, 2.9. al. in monimentum filiorum Israel coram  
Domino.

Filii autem Ruben et Gad **XXXII.**

Dt. 3, 19. habebant pecora multa et erat illis in  
jumentis infinita substantia. Cumque  
Jos. 13, 25 vidissent Jazer et Galaad aptas ani-  
malibus alendis terras, \*venerunt ad 2  
Moysen et ad Eleazarum sacerdotem  
et principes multitudinis, atque dixe-  
runt: \*Ataroth et Dibon et Jazer et 3  
Nemra, Hesebon et Eleale et Saban  
et Nebo et Beon, \*terra quam per- 4  
cussit Dominus in conspectu filiorum  
Israel, regio uberrima est ad pastum  
animalium; et nos servi tui habemus  
jumenta plurima, \*precamurque si 5  
invenimus gratiam coram te, ut des  
nobis famulis tuis eam in possessio-  
nem, nec facias nos transire Jorda-  
nem. \*Quibus respondit Moyses: 6  
Numquid fratres vestri ibunt ad pu-  
gnam et vos hic sedebitis? \*Cur 7  
subvertitis mentes filiorum Israel, ne  
transire audeant in locum quem eis  
daturus est Dominus? \*Nonne ita 8  
egerunt patres vestri, quando misi

52. R. \*pondo (Al.: pondere sanctuarii).

3. S: Saba.

1. Stätten. B: eine sehr große Menge. dW.vE: gr., sehr starke Heerden. B.dW.vE: u. siehe der Ort war ein D. für B. (Heerden).

4. das Land, das. B.dW.vE: ist ein L. für B. (H.)

5. u. laß uns nicht ... B: laß ... zur Besizung gegeben werden. dW: werde ... zum Eigenthum geg. vE: gebe man ... z. Besiz.

6. vE: hier sitzen. A: müßig s.

7. gegeben hat. B.dW: wollt ... abw. machen. vE: abwenden. A: die Gemüther.

8. A: Thaten nicht also ...



## XXXII.

## Postulatio haereditatis cis Jordanem.

τοὺς ἐκ Κάδης Βαρνή, κατανοῆσαι τὴν γῆν;  
 9 Καὶ ἀνέβησαν ἕως φάραγγα βότρυος, καὶ  
 κατενόησαν τὴν γῆν, καὶ ἀπέστησαν τὴν καρδίαν  
 τῶν υἱῶν Ἰσραήλ, ὅπως μὴ εἰσέλθωσιν εἰς τὴν  
 γῆν, ἣν ἔδωκεν αὐτοῖς κύριος. 10 Καὶ ὠργίσθη  
 θυμῷ κύριος ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ ὥμοσε  
 λέγων. 11 Εἰ ὄψονται οἱ ἄνθρωποι οὗτοι οἱ  
 ἀναβάντες ἐξ Αἰγύπτου ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ  
 ἐπάνω, οἱ ἐπιστάμενοι τὸ ἀγαθὸν καὶ τὸ  
 κακόν, τὴν γῆν ἣν ὥμοσα τῷ Ἀβραάμ καὶ  
 Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ, οὐ γὰρ ἐπηκολούθησαν  
 ὀπίσω μου. 12 πλὴν Χάλεβ υἱὸς Ἰεφοννῆ ὁ  
 διακεχωρισμένος καὶ Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ναυή, ὅτι  
 συνεπηκολούθησαν ὀπίσω κυρίου. 13 Καὶ  
 ὠργίσθη θυμῷ κύριος ἐπὶ τὸν Ἰσραήλ, καὶ  
 κατεῤῥέμβυσεν αὐτοὺς ἐν τῇ ἐρήμῳ τεσσαρά-  
 κοντα ἔτη, ἕως ἐξανηλώθη πᾶσα ἡ γενεά, οἱ  
 ποιοῦντες τὰ πονηρὰ ἐναντι κυρίου. 14 Ἴδού  
 ἀνέστητε ἀντὶ τῶν πατέρων ὑμῶν, σύστρεμμα  
 ἀνθρώπων ἀμαρτωλῶν, προςθεῖναι ἔτι ἐπὶ τὸν  
 θυμὸν τῆς ὀργῆς κυρίου ἐπὶ Ἰσραήλ. 15 Ὅτι  
 ἀποστραφήσεσθε ἀπ' αὐτοῦ, \*προςθεῖναι ἔτι  
 καταλιπεῖν αὐτὸν ἐν τῇ ἐρήμῳ, καὶ ἀνομήσετε  
 εἰς ὅλην τὴν συναγωγὴν ταύτην.

16 Καὶ προσῆλθον αὐτῷ καὶ ἔλεγον. Ἐπαύ-  
 λεις προβάτων οἰκοδομήσομεν ὧδε τοῖς κτήνε-  
 σιν ἡμῶν καὶ πόλεις ταῖς ἀποσκευαῖς ἡμῶν.  
 17 Καὶ ἡμεῖς ἐνοπλισάμενοι προφυλακὴ πρό-  
 τεροι τῶν υἱῶν Ἰσραήλ, ἕως ἂν ἀγάγωμεν αὐ-  
 τοὺς εἰς τὸν ἐαυτῶν τόπον, καὶ κατοικήσει ἡ  
 ἀποσκευὴ ἡμῶν ἐν πόλεσι τετειχισμέναις διὰ  
 τοὺς κατοικοῦντας τὴν γῆν. 18 Οὐ μὴ ἀπο-  
 στραφῶμεν εἰς τὰς οἰκίας ἡμῶν, ἕως ἂν κατα-  
 μερισθῶσιν οἱ υἱοὶ Ἰσραήλ ἕκαστος εἰς τὴν  
 κληρονομίαν αὐτοῦ. 19 Καὶ οὐκέτι κληρονο-  
 μήσομεν ἐν αὐτοῖς ἀπὸ τοῦ πέραν τοῦ Ἰορδάνου  
 καὶ ἐπέκεινα, ὅτι ἀπέχομεν τοὺς κλήρους

9. A<sup>1</sup>B\* ἕως († A<sup>2</sup>EX; FX: εἰς). B: κύρ. αὐτοῖς  
 (αὐτ. κύρ. AEFX). 11. AX\* τῷ. AB: συνεπηκ. (ἐπηκ.  
 FX). 13. B: κατεῤῥέμβ. (κατεῤῥέμβ. EX; AFX: κατε-  
 ῤῥέμβυσεν). AX: ἕως ἂν ἐξαναλωθῇ. 14. B: σύν-  
 τριμμα (contra AEFX). X: προςθεῖναι. 16. AX:  
 οἰκοδομήσωμεν. A: κατασκευαῖς. 17. EX† (p. ἐνοπλ.)  
 παρελευσόμεθα. B: προφυλακὴν (-κὴ AX; EFX: -κῇ).  
 19. AX: κληρονομήσωμεν.

8. A: erfunden. dW: sehen. B.vE: befehen.

9. gesehen hatten. B.dW: Thal &. vE: Trauben-  
 bach. A: Traubenthal.

10. B.dW: an demselben (selbigen) Tage. vE: je-  
 nem.

11. B: nicht völlig. dW: vollkommen. vE: Män-  
 ner ... zugeschworen ... mir nicht gehorcht.

13. dW: irren. vE: umherirren. A: führte f.

9 בָּרַנַּע לִרְאוֹת אֶת-הָאָרֶץ: וַיַּעֲלֶה עַד-  
 נַחַל אֲשְׁכּוֹל וַיִּרְאוּ אֶת-הָאָרֶץ וַיָּבִיאוּ  
 אֶת-לֵב בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לְבִלְתִּי-בֹא אֶל-  
 הָאָרֶץ אֲשֶׁר-נָתַן לָהֶם יְהוָה: וַיַּחֲר-  
 אַף יְהוָה בַּיּוֹם הַהוּא וַיִּשָּׁבַע  
 11 לֵאמֹר: אִם-יִרְאוּ הָאֲנָשִׁים הָעֲלִים  
 מִמִּצְרַיִם מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וּמֵעַלָּה  
 אֶת הָאָדָמָה אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתִּי לְאַבְרָהָם  
 לֵאמֹר וְלִיעֲקֹב כִּי לֹא-מָלְאוּ אַחֲרַי:  
 12 בִּלְתִּי כָּלֵב בֶּן-יִפְסָפָה הַקִּנְזִי וַיהוֹשֻׁעַ  
 13 בֶּן-נוּן כִּי מָלְאוּ אַחֲרַי יְהוָה: וַיַּחֲר-  
 אַף יְהוָה בְּיִשְׂרָאֵל וַיִּנָּעַם בַּמִּדְבָּר  
 אַרְבָּעִים שָׁנָה עַד-תָּם כָּל-הַדֹּר  
 14 הָעֹשֶׂה הָרַע בְּעֵינַי יְהוָה: וְהָיָה  
 קִמָּתָם תַּחַת אֲבֹתֵיכֶם תִּרְבּוֹת אֲנָשִׁים  
 חֲטָאִים לְכַפּוֹת עוֹד עַל חֲרוֹן אַף-  
 יְהוָה אֶל-יִשְׂרָאֵל: כִּי תָשׁוּבֶן מֵאַחֲרָיו  
 וַיִּסַּף עוֹד לְהַנִּיחֹו בַּמִּדְבָּר וְשַׁחֲתָם  
 לְכָל-הָעָם הַזֶּה:  
 ס

16 וַיַּגִּשּׁוּ אֵלָיו וַיֹּאמְרוּ בְּדֶרֶת צֹאן  
 נִבְנֶה לְמִקְנֵנוּ פָּה וְעָרִים לְטַפָּנוּ:  
 17 וַאֲנַחְנוּ נַחֲלֹץ חֲשִׁים לִפְנֵי בְנֵי  
 יִשְׂרָאֵל עַד אֲשֶׁר אִם-תִּבְיֹאנָם אֶל-  
 מְקוֹמָם וַיָּשִׁב טַפָּנוּ בְּעָרֵי הַמִּבְצָר  
 18 מִפְּנֵי יֹשְׁבֵי הָאָרֶץ: לֹא נָשׁוּב אֶל-  
 בְּתִינוּ עַד הַתַּנַּחֵל בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אִישׁ  
 19 נַחֲלָתוֹ: כִּי לֹא נַחֵל אִתָּם מֵעַכְרָה  
 לִירְדֵן וְהִלָּאָה כִּי בָּאָה נַחֲלָתֵנוּ

v. 17. נ' א' ש' דגושה

herum. dW.A: bis d. ganze Geschl. umfam. vE: auf-  
 gerieben war, welches Böses ...

14. ein Zuwachs der Sünder, daß ihr des grim-  
 migen Zorns ... B.vE: aufgestanden. dW: tretet an  
 d. Stelle. A: erhebet euch statt e. B. B: als eine  
 Menge sündiger Menschen. dW: eine Brut v. Sün-  
 dern. vE: Br. sündhafter Männer. B: des brennen-  
 den Z. dW: noch das Entbrennen des Z. ... zu mehren.



ausfandte von Kades-Barnea, das Land  
 9 zu schauen, \*und da sie hinauf gekommen  
 waren bis an den Bach Escol und sahen  
 das Land, machten sie das Herz der Kin-  
 der Israel abwendig, daß sie nicht in das  
 Land wollten, das ihnen der Herr geben  
 10 wollte. \*Und des Herrn Zorn ergrimmete  
 zur selbigen Zeit, und schwur und sprach:  
 11 \*Diese Leute, die aus Egypten gezogen  
 sind, von zwanzig Jahren und drüber,  
 sollen je das Land nicht sehen, das ich  
 Abraham, Isaak und Jakob geschworen  
 habe, darum, daß sie mir nicht treulich  
 12 nachgefolget haben; \*ausgenommen Caleb,  
 den Sohn Jephunne, des Kenifters, und  
 Josua, den Sohn Nun, denn sie haben  
 13 dem Herrn treulich nachgefolget. \*Also  
 ergrimmete des Herrn Zorn über Israel,  
 und ließ sie hin und her in der Wüste  
 ziehen vierzig Jahre, bis daß ein Ende  
 ward alle des Geschlechts, das übel gethan  
 14 hatte vor dem Herrn. \*Und siehe, ihr  
 seid aufgetreten an eurer Väter Statt, daß  
 der Sündiger desto mehr seien, und ihr  
 auch den Zorn und Grimm des Herrn noch  
 15 mehr macht wider Israel. \*Denn wo ihr  
 euch von ihm wendet, so wird er auch noch  
 länger sie lassen in der Wüste, und ihr  
 werdet dieß Volk alles verderben.  
 16 Da traten sie herzu und sprachen: Wir  
 wollen nur Schafhürden hier bauen für  
 unser Vieh, und Städte für unsere Kinder;  
 17 \*wir aber wollen uns rüsten vorn an vor  
 die Kinder Israel, bis daß wir sie bringen  
 an ihren Ort. Unsere Kinder sollen in  
 den verschlossenen Städten bleiben, um der  
 18 Einwohner willen des Landes. \*Wir wollen  
 nicht heimkehren, bis die Kinder Israel  
 19 einnehmen ein jeglicher sein Erbe. \*Denn  
 wir wollen nicht mit ihnen erben jenseit  
 des Jordans, sondern unser Erbe soll uns  
 dießseit des Jordans gegen den Morgen

9. U.L: wendig.

vE: zu vermehren die Zornluth.

15. dW: abwendet. vE: abkehret ... zu Grunde richten.

16. zu ihm ... Kindlein. (A: feste Städte?)

17. B: eilfertig r. vor den K. J. her. dW: eilend. vE: uns r. u. vor ... eilen. B.vE: (werden) gebracht haben. B.dW.vE.A: (den) festen St. dW: wohnen, vor den G. vE: wegen der G.

de Cadesbarne ad explorandam ter-  
 13,24. ram? \*cumque venissent usque ad 9  
 Vallem botri, lustrata omni regione  
 13,26ss. subverterunt cor filiorum Israel, ut  
 non intrarent fines, quos eis Domi-  
 nus dedit. \*Qui iratus juravit, di- 10  
 26,65. cens: \*Si videbunt homines isti, qui 11  
 14,22ss. ascenderunt ex Aegypto, a viginti  
 annis et supra, terram quam sub  
 Gn.50,24. juramento pollicitus sum Abraham  
 15,18. Isaac et Jacob, et noluerunt sequi  
 12,1ss.al. me, \*praeter Caleb filium Jephone 12  
 14,24.30. Jos.15,17 Cenczaeum et Josue filium Nun! isti  
 impleverunt voluntatem meam. \*Ira- 13  
 tusque Dominus adversum Israel cir-  
 cumduxit eum per desertum quadra-  
 ginta annis, donec consumeretur uni-  
 versa generatio, quae fecerat malum  
 in conspectu ejus. \*Et ecce, inquit, 14  
 vos surrexistis pro patribus vestris,  
 incrementa et alumni hominum pecca-  
 torum, ut augetis furorem Domini  
 contra Israel. \*Quod si nolueritis 15  
 sequi eum, in solitudine populum  
 derelinquet, et vos causa eritis necis  
 omnium.

At illi prope accedentes dixerunt: 16  
 Caulas ovium fabricabimus et stabula  
 jumentorum, parvulis quoque nostris  
 urbes munitas; \*nos autem ipsi ar- 17  
 mati et accincti pergemus ad prae-  
 lium ante filios Israel, donec intro-  
 ducamus eos ad loca sua. Parvuli  
 nostri et quidquid habere possumus,  
 erunt in urbibus muratis, propter  
 habitatorum insidias; \*non revert- 18  
 mur in domos nostras, usque dum  
 possideant filii Israel haereditatem  
 suam, \*nec quidquam quaeremus 19  
 Dt.3,12ss trans Jordanem, quia jam habemus  
 nostram possessionem in orientali

17. Al.: munitis.

18. B.dW: zu uns. Häusern (um)kehren. vE.A: zurückf. in uns. Häuser. B: besitzen werden. dW: seine Besitzung eingenommen. vE: Jedes s. Erbeigenth. in Besitz gen. A: ihr Erbe besitzen.

19. Jordans drüben. B: und förderhin? dW.vE: u. weiterhin(aus)? dW: Besitz nehmen. vE: kein Eigenth. haben. B: dieweil ... an uns gekommen ist. dW: sondern uns. Besitzung komme uns zu. B.dW: gegen Aufgang. vE: Sonnenaufg.



## XXXII.

## Postulatio haereditatis cis Jordanem.

ἡμῶν ἐν τῷ πέραν τοῦ Ἰορδάνου ἐν ἀνατο-  
λαῖς. <sup>20</sup> Καὶ εἶπε πρὸς αὐτοὺς Μωϋσῆς·

Ἐὰν ποιήσητε κατὰ τὸ ῥῆμα τοῦτο, ἐὰν ἐξ-  
οπλισθῆτε ἔναντι κυρίου εἰς πόλεμον, <sup>21</sup> καὶ  
παρελεύσεται ὑμῶν πᾶς ὀπλίτης τὸν Ἰορδάνην  
ἔναντι κυρίου, ἕως ἂν ἐκτριβῇ ὁ ἐχθρὸς αὐτοῦ  
ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ, <sup>22</sup> καὶ κατακυριευθῇ ἡ  
γῆ ἔναντι κυρίου, καὶ μετὰ ταῦτα ἀποστρα-  
φήσεσθε, καὶ ἔσεσθε ἄθωοι ἔναντι κυρίου  
καὶ ἀπὸ Ἰσραήλ, καὶ ἔσται ἡ γῆ αὕτη ὑμῶν  
ἐν κατασχέσει ἔναντι κυρίου. <sup>23</sup> Ἐὰν δὲ μὴ  
ποιήσητε οὕτως, ἀμαρτήσεσθε ἔναντι κυρίου  
καὶ γνώσεσθε τὴν ἀμαρτίαν ὑμῶν, ὅταν ὑμᾶς  
καταλάβῃ 'τὰ κακά'. <sup>24</sup> Καὶ οἰκοδομήσετε  
ὑμῖν ἐαυτοῖς πόλεις τῇ ἀποσκευῇ ὑμῶν καὶ  
ἐπαύλεις τοῖς κτήνεσιν ὑμῶν, καὶ τὸ ἐκπορευό-  
μενον ἐκ τοῦ στόματος ὑμῶν ποιήσετε.

<sup>25</sup> Καὶ εἶπαν οἱ υἱοὶ Ρουβὴν καὶ οἱ υἱοὶ  
Γὰδ πρὸς Μωϋσῆν, λέγοντες· Οἱ παῖδες σου  
ποιήσουσι, καθὰ ὁ κύριος ἡμῶν ἐντέταλται.  
<sup>26</sup> Ἡ ἀποσκευὴ ἡμῶν καὶ αἱ γυναῖκες ἡμῶν  
καὶ πάντα τὰ κτήνη ἡμῶν ἔσονται ἐκεῖ ἐν ταῖς  
πόλεσι Γαλαάδ. <sup>27</sup> Οἱ δὲ παῖδες σου παρ-  
ελεύσονται πάντες ἐνωπλισμένοι καὶ ἐκτε-  
ταγμένοι ἔναντι κυρίου εἰς τὸν πόλεμον, ὃν  
τρόπον ὁ κύριος ἡμῶν λέγει. <sup>28</sup> Καὶ συν-  
έστησεν αὐτοῖς Μωϋσῆς Ἐλεάζαρ τὸν ἱερέα  
καὶ Ἰησοῦν υἱὸν Ναυὴ καὶ τοὺς ἄρχοντας  
πατριῶν τῶν φυλῶν Ἰσραήλ, <sup>29</sup> καὶ εἶπε πρὸς  
αὐτοὺς Μωϋσῆς· Ἐὰν διαβῶσιν οἱ υἱοὶ Ρουβὴν  
καὶ οἱ υἱοὶ Γὰδ μεθ' ὑμῶν τὸν Ἰορδάνην,  
πᾶς ἐνωπλισμένος εἰς πόλεμον ἔναντι κυρίου,  
καὶ κατακυριεύσητε τῆς γῆς ἀπέναντι ὑμῶν,  
καὶ δώσετε αὐτοῖς τὴν γῆν Γαλαάδ ἐν κατα-  
σχέσει. <sup>30</sup> Ἐὰν δὲ μὴ διαβῶσιν ἐνωπλισμένοι  
μεθ' ὑμῶν εἰς πόλεμον ἔναντι κυρίου, καὶ  
διαβιβάσετε τὴν ἀποσκευὴν αὐτῶν καὶ τὰς  
γυναῖκας αὐτῶν καὶ τὰ κτήνη αὐτῶν πρότερα  
ὑμῶν εἰς γῆν Χαναάν, καὶ συγκατακληρονο-  
μηθήσονται ἐν ὑμῖν ἐν τῇ γῇ Χαναάν. <sup>31</sup> Καὶ  
ἀπεκρίθησαν οἱ υἱοὶ Ρουβὴν καὶ οἱ υἱοὶ Γὰδ,  
λέγοντες· Ὅσα ὁ κύριος λέγει τοῖς θεράποισιν

20. B: ἐξοπλίσθητε (-ισθῆτε FX; A: -ισθήσεσθε).  
21. AX: ὀπλιστής. 22. A<sup>1</sup>\* (penult.) καὶ. 25. B\* (bis)  
οἱ († AFX et AX) ... ἐντέλλεται (ἐντέτ. AEX). A<sup>1</sup>:  
ἡμῖν. 26. A<sup>2</sup>FX† (p. alt. ἡμῶν) καὶ αἱ κτήσεις ἡμῶν.  
A<sup>1</sup>B\* ἐκεῖ († A<sup>2</sup>X). 27. A<sup>1</sup>B\* ἡμῶν († X; A<sup>2</sup>X: μᾶ).  
28. X: αὐτὸς ... τῷ ἱερεῖ κ. Ἰησὺ υἱῷ. 29. AX\* (alt.)  
οἱ. 30. B† (a. πόλ.) τὸν (\* AEFX).

ἀλίνω μεῖβρ τῆρδν מזרחת: פ  
ב ויאמר אליהם משה אם-תעשו  
את-הדבר הזה אם-תחלצו לפני  
יהוה למלחמה: ועבר לכם כל-חלוצ  
את-הירדן לפני יהוה עד הורישו  
את-איביו מפניו: ונכבשה הארץ  
לפני יהוה ואחר תשובו והייתם  
נקים מיהוה ומישראל והייתה  
הארץ הזאת לכם לאחזה לפני  
יהוה: ואם-לא תעשו כן הנה  
חטאתם ליהוה ודעו חטאתכם אשר  
תמצא אתכם: בני-לכם ערים לטפכם  
וגדרת לצנאכם והיצא מפיהם  
כח תעשו: ויאמר בני-גד ובני-ראובן  
אל-משה לאמר עבדיך יעשו כאשר  
אדני מצוה: טפנו נשינו מקננו  
וכל-בהמתנו יהיו-שם בערי הגלעד:  
ועבדיך יעברו כל-חלוצ צבא לפני  
יהוה למלחמה כאשר אדני דבר:  
ויצו להם משה את אלעזר הכהן  
ואת יהושע בן-נון ואת-ראשי אבות  
המשות לבני ישראל: ויאמר משה  
אלהם אם-יעברו בני-גד ובני-ראובן  
אתכם את-הירדן כל-חלוצ למלחמה  
לפני יהוה ונכבשה הארץ לפניכם  
ונתתם להם את-ארץ הגלעד לאחזה:  
ואם-לא יעברו חלוצים אתכם  
ונאחזו בתכם בארץ פנעו: ויענו  
בני-גד ובני ראובן לאמר את אשר  
דבר יהוה אל-עבדיך כן נעשה:

20. dW.vE: dieses thut, wenn ...

21. ziehe. B: und ein Segl. v. euch ger. wird hin-  
überziehen. dW: und v. euch alle Ger. gehen ...  
vE: alle G. unter euch ... ziehen. dW.vE: vor sich



20 gefallen sein. \*Mose sprach zu ihnen:  
 Wenn ihr das thun wollt, daß ihr euch  
 21 rüstet zum Streit vor dem Herrn, \*so  
 ziehet über den Jordan vor dem Herrn,  
 wer unter euch gerüstet ist, bis daß er seine  
 Feinde austreibe von seinem Angesicht,  
 22 \*und daß Land unterthan werde vor dem  
 Herrn: darnach sollt ihr umwenden, und  
 unschuldig sein dem Herrn und vor Israel,  
 und sollt dieß Land also haben zu eigen  
 23 vor dem Herrn. \*Wo ihr aber nicht also  
 thun wollt, siehe, so werdet ihr euch an  
 dem Herrn versündigen, und werdet eurer  
 Sünde inne werden, wenn sie euch finden  
 24 wird. \*So bauet nun Städte für eure  
 Kinder und Hürden für euer Vieh, und  
 thut, was ihr geredet habt.  
 25 Die Kinder Gad und die Kinder Ruben  
 sprachen zu Mose: Deine Knechte sollen  
 26 thun, wie mein Herr geboten hat. \*Unsere  
 Kinder, Weiber, Habe und alle unser Vieh  
 27 sollen in den Städten Gileads sein; \*wir  
 aber, deine Knechte, wollen alle gerüstet  
 zum Heer in den Streit ziehen vor dem  
 28 Herrn, wie mein Herr geredet hat. \*Da  
 gebot Mose ihrer halben dem Priester Elea-  
 sar, und Josua dem Sohn Nun, und den  
 obersten Vätern der Stämme der Kinder  
 29 Israel, \*und sprach zu ihnen: Wenn die  
 Kinder Gad und die Kinder Ruben mit  
 euch über den Jordan ziehen, alle gerüstet  
 zum Streit vor dem Herrn, und daß Land  
 euch unterthan ist, so gebet ihnen das  
 30 Land Gilead zu eigen. \*Ziehen sie aber  
 nicht mit euch gerüstet, so sollen sie mit  
 31 euch erben im Lande Chanaan. \*Die Kin-  
 der Gad und die Kinder Ruben antwor-  
 teten und sprachen: Wie der Herr redet zu

23. U.L: innen.

(her) vertrieben (hat).

22. sein vor d. H. dW.vE: unterjocht ist. A: un-  
 terworfen. B.dW: so möget (könnet) ihr darnach  
 (zurückkehren). vE: dann m. ihr z. vE: ihr seid  
 schuldlos. dW: ohne Schuld gegen ...

23. B: habt ihr euch versündigt. dW.vE: sündigt  
 ihr. B: eure S. erfahren. dW: die euch treffen w.  
 vE: erfahren, daß euch e. S. tr. w. A: wisset, e. S.  
 w. euch erreichen.

24. Kindlein. B.dW.vE: Schafe. B.vE: was aus  
 eurem Munde (aus)gegangen ist. dW: w. euer M.  
 ausgesprochen.

25. werden th. B: es sprach Einer von den ...

ejus plaga. \*Quibus Moyses ait: 20  
 Si facitis quod promittitis, expediti  
 Jos. 1, 13. 4, 12. pergite coram Domino ad pugnam,  
 \*et omnis vir bellator armatus Jor- 21  
 danem transeat, donec subvertat Do-  
 minus inimicos suos \*et subjiciatur 22  
 ei omnis terra: tunc eritis inculpa-  
 biles apud Dominum et apud Israel,  
 et obtinebitis regiones, quas vultis,  
 coram Domino. \*Sin autem quod 23  
 dicitis, non feceritis, nulli dubium  
 est, quin peccetis in Deum, et scitote  
 quoniam peccatum vestrum appre-  
 hendet vos. \*Aedificate ergo urbes 24  
 parvulis vestris et caulas et stabula  
 v. 16ss. 30, 3. ovibus ac jumentis, et quod polliciti  
 estis implete.

Dixeruntque filii Gad et Ruben ad 25  
 Jos. 4, 12s. Moysen: Servi tui sumus, faciemus  
 quod jubet dominus noster. \*Par- 26  
 vulos nostros et mulieres et pecora  
 ac jumenta relinquemus in urbibus  
 Galaad, \*nos autem famuli tui omnes 27  
 expediti pergemus ad bellum, sicut  
 tu, domine, loqueris. \*Praecepit 28  
 ergo Moyses Eleazaro sacerdoti et  
 31, 26. Josue filio Nun et principibus fami-  
 liarum per tribus Israel \*et dixit ad 29  
 eos: Si transierint filii Gad et filii  
 Ruben vobiscum Jordanem, omnes  
 Jos. 4, 12s. armati ad bellum coram Domino, et  
 vobis fuerit terra subjecta, date eis  
 v. 33. Galaad in possessionem; \*sin autem 30  
 noluerint transire armati vobiscum  
 in terram Chanaan, inter vos habi-  
 tandi accipiant loca. \*Responderunt- 31  
 que filii Gad et filii Ruben: Sicut  
 locutus est dominus servis suis, ita

28. Al. \*per. 31. Al.: tuis.

dW.A: gebietet. vE: befiehlt.

26. sollen dahier. B.dW: daselbst. vE: bleiben.

27. B: deine Kn. aber sollen. dW: aber d. Kn.  
 werden z., alle Ger. z. H.

28. B.dW: Häuptern (der Väter). vE: väterl. H.  
 A: Fürsten der Geschlechter.

29. B: wird unt. geworden sein. dW.vE: ist unter-  
 jocht. A: euch unterworfen.

30. ger. hinüber. B: mitten unter euch ... einen  
 Besitz empfangen. dW: Bes. nehmen unter euch.  
 vE: ein Eigenth. erhalten. A: den Ort ihrer Woh-  
 nung erh.

31. B.dW.vE: (Was) ... geredet (hat).



## XXXII.

*Haereditas cis Jordanem.*

αὐτοῦ, οὕτως ποιήσομεν. 32 Ἡμεῖς διαβησό-  
μεθα ἐνωπλισμένοι ἐναντι κυρίου εἰς γῆν  
Χαναάν, καὶ δώσετε τὴν κατὰσχεσιν ἡμῶν ἐν  
τῷ πέραν τοῦ Ἰορδάνου.

33 Καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς Μωϋσῆς, τοῖς υἱοῖς  
Γὰρ καὶ τοῖς υἱοῖς Ρουβὴν καὶ τῷ ἡμίσει  
φυλῆς Μανασσῇ υἱῶν Ἰωσήφ, τὴν βασιλείαν  
Σηὼν βασιλέως τῶν Ἀμορρᾶιων καὶ τὴν βασι-  
λείαν Ὠγ βασιλέως τῆς Βασάν, τὴν γῆν καὶ  
τὰς πόλεις σὺν τοῖς ὁρίοις αὐτῆς, πόλεις τῆς  
γῆς κύκλῳ. 34 Καὶ ὠκοδόμησαν οἱ υἱοὶ Γὰρ  
τὴν Δεβὼν καὶ τὴν Ἀταρῶθ καὶ τὴν Ἀροῆρ  
35 καὶ τὴν Σοφάρ καὶ τὴν Ἰαζήρ, καὶ \*ὑψω-  
σαν αὐτάς, 36 καὶ τὴν Ναμβρὰ καὶ τὴν Βαιθ-  
αράν, πόλεις ὀχυράς καὶ ἐπὰύλεις προβάτων.  
37 Καὶ οἱ υἱοὶ Ρουβὴν ὠκοδόμησαν τὴν Ἑσεβὼν  
καὶ Ἐλεαλὴν καὶ Καραθαμ 38 καὶ τὴν Βεελ-  
μεὼν περικεκυκλωμένας, καὶ τὴν Σεβαμά, καὶ  
ἐπωνόμασαν 'κατὰ τὰ ὀνόματα αὐτῶν' τὰ  
ὀνόματα τῶν πόλεων, ἃς ὠκοδόμησαν. 39 Καὶ  
ἐπορεύθη \*υἱὸς Μαχὶρ υἱοῦ Μανασσῇ εἰς  
Γαλαὰδ, καὶ ἔλαβεν αὐτὴν καὶ ἀπώλεσε τὸν  
Ἀμορρᾶιον τὸν 'κατοικοῦντα' ἐν αὐτῇ. 40 Καὶ  
ἔδωκε Μωϋσῆς τὴν Γαλαὰδ τῷ Μαχὶρ υἱῷ  
Μανασσῇ, καὶ κατώκησεν ἐκεῖ. 41 Καὶ Ἰαίρ ὁ  
τοῦ Μανασσῇ ἐπορεύθη καὶ ἔλαβε τὰς ἐπαύ-  
λεις αὐτῶν, καὶ ἐπωνόμασεν αὐτάς ἐπὰύλεις  
Ἰαίρ. 42 Καὶ Ναβὰν ἐπορεύθη καὶ ἔλαβε τὴν  
Κανὰθ καὶ τὰς κώμας αὐτῆς, καὶ ἐπωνόμασεν  
αὐτάς Ναβὰν ἐκ τοῦ ὀνόματος αὐτοῦ.

**XXXIII.** Καὶ οὗτοι οἱ σταθμοὶ τῶν  
 νιῶν Ἰσραὴλ, ὡς ἐξῆλθον ἐκ γῆς Αἰγύπτου  
 σὺν δυνάμει αὐτῶν ἐν χειρὶ Μωϋσῆ καὶ Ἀαρών.  
<sup>2</sup> Καὶ ἔγραψε Μωϋσῆς τὰς ἀπάρσεις αὐτῶν  
 καὶ τοὺς σταθμοὺς αὐτῶν διὰ ῥήματος κυ-  
 ρίου. Καὶ οὗτοι οἱ σταθμοὶ τῆς πορείας αὐ-  
 τῶν. <sup>3</sup> Ἀπῆραν ἐκ Ῥαμεσσῆ τῷ μηνὶ τῷ  
 πρώτῳ, τῇ πεντεκαδεκάτῃ ἡμέρᾳ τοῦ μηνὸς  
 τοῦ πρώτου· τῇ ἐπαύριον τοῦ πάσχα ἐξῆλθον

31. B\*  $\alpha\upsilon\tau\epsilon$  ( $\dagger$  A<sup>1</sup>EFX). 33. B\*  $\tau\omega\tilde{\nu}$  ( $\dagger$  AFX).  
 34. AB:  $\Delta\alpha\iota\beta\omega\tilde{\nu}$  ( $\Delta\epsilon\beta$ . FX). 38. AEFX $\dagger$  (in.)  $\kappa\alpha\iota$   $\tau\eta\nu$   
*Βαμὸ* s. *Ναβὸ*. 39. B\*  $\epsilon\iota\varsigma$  ( $\dagger$  AEFX). 42. AB: *Να-*  
*βαὺ* ... *Ναβὼθ* ( $-\beta\grave{\alpha}\nu$  E). B: *Καὰθ* (*Κανὰθ* A<sup>2</sup>EX).  
 — 2. A<sup>1</sup>X:  $\acute{\epsilon}\pi\acute{\alpha}\rho\sigma\epsilon\iota\varsigma$ . AEFX\*  $\omicron\iota$ .

32 נִחַנּוּ בַעֲבֹר חֲלוּצִים לְפָנַי יְהוָה  
אֶרֶץ כְּנָעַן וְאֶתְנֹן אֶחָדָת נִחַלְתָּנוּ  
מִעֲבֹר לַיַּרְדֵּן :

33 וַיִּתֵּן לָהֶם מִשָּׁה לְבָנִי-גָד וְלִבְנֵי  
רְאוּבֵן וְלַחֲצִי שֵׁבֶט מִנִּשְׁשָׁה בֶן-  
יֹוסֵף אֶת-מִמְלַכֶּת סִיחֹן מֶלֶךְ הָאֲמֹרִי  
וְאֶת-מִמְלַכֶּת עֹוג מֶלֶךְ הַבָּשָׁן הָאֲרֶץ  
לְעָרֶיהָ בַּגְּבֻלֹת עָרֵי הָאֲרֶץ סָבִיב:  
34 וַיִּבְנוּ בְנֵי-גָד אֶת-דִּיבֹן וְאֶת-עֶטְרוֹת  
לֶה וְאֶת עֲרֵעַר: וְאֶת-עֶטְרוֹת שׁוּפָן וְאֶת-  
35 יַעֲזָר וַיִּגְבְּהֶנָּה: וְאֶת-בֵּית נִמְרֹה וְאֶת-  
בֵּית הָרֶן עָרֵי מִבְצָר וְגִדְרוֹת צֶאֱן:  
37 וּבְנֵי רְאוּבֵן בָּנוּ אֶת-חֲשֹׁבֹן וְאֶת-  
38 אֶלְעָלָא וְאֶת קְרִיתִים: וְאֶת-נָבֹו וְאֶת-  
בְּעַל מְעֹון מִיֹּסֶכֶת שָׁם וְאֶת-שִׁבְמָה  
וַיִּקְרְאוּ בְשֵׁמֹת אֵת-שְׁמוֹת הָעָרִים  
39 אֲשֶׁר בָּנוּ: וַיִּלְכּוּ בְנֵי מָכִיר בֶּן-  
מִנְשֶׁה גִלְעָדָה וַיִּלְכְּדוּ וַיַּחֲרֹשׁ אֶת-  
מ הָאֲמֹרִי אֲשֶׁר-בָּהָּ: וַיִּתֵּן מִשָּׁה אֶת-  
הַגִּלְעָד לְמָכִיר בֶּן-מִנְשֶׁה וַיָּשָׁב בָּהָּ:  
41 וַיֵּאִיר בֶּן-מִנְשֶׁה הַלֵּךְ וַיִּלְכֹּד אֶת-  
חֲתֻתֵיהֶם וַיִּקְרָא אֹתָהֶן חֲתֹות יֵאִיר:  
42 וַנִּבַח הַלֵּךְ וַיִּלְכֹּד אֶת-קָנֹת וְאֶת-  
בְּנֹתֶיהָ וַיִּקְרָא לָהֶן נִבַח בְּשֵׁמוֹ:

פ פ פ מג 43

XXXIII. אֵלֶּה מִסְעֵי בְנֵי-יִשְׂרָאֵל  
אֲשֶׁר יָצְאוּ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לְבָאֲתָם  
2 בְּיַד-מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן׃ וַיִּכְתֹּב מֹשֶׁה  
אֶת-מוֹצְאֵיהֶם לְמִסְעֵיהֶם עַל-פִּי  
יְחֹזֶה וְאֵלֶּה מִסְעֵיהֶם לְמוֹצְאֵיהֶם׃  
3 וַיִּסְעוּ מִרְעַמְסֵס בַּחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן  
בַּחֹמֶשׁ עָשָׂר יוֹם לַחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן  
מִמִּיחֶרֶת הַפֶּסַח יָצְאוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל



## Das Erbe der Kinder Gad, Ruben und halb Manasse.

## XXXII.

32 deinen Knechten, so wollen wir thun; \*wir wollen gerüstet ziehen vor dem Herrn ins Land Canaan, und unser Erbgut besitzen dießseit des Jordans.

33 Also gab Mose den Kindern Gad und den Kindern Ruben und dem halben Stamm Manasse, des Sohns Josephs, das Königreich Sihon, des Königes der Amoriter, und das Königreich Og, des Königes zu Basan, das Land sammt den Städten, in 34 der ganzen Grenze umher. \*Da baueten die Kinder Gad Dibon, Attharoth, Aroer, 35 \*Attharoth, Sophan, Jaeser, Jegabehah, 36 \*Bethnimra und Bethharan, verschlossene 37 Städte und Schafhürden. \*Die Kinder Ruben baueten Hesbon, Eleale, Kiriathaim, 38 \*Nebo, Baal Meon, und änderten die Namen, und Sibama, und gaben den 39 Städten Namen, die sie baueten. \*Und die Kinder Machir, des Sohns Manasse, gingen in Gilead und gewannen es, und vertrieben die Amoriter, die darinnen wa- 40 ren. \*Da gab Mose dem Machir, dem Sohn Manasse, Gilead, und er wohnete 41 darinnen. \*Jair aber, der Sohn Manasse, ging hin und gewann ihre Dörfer, und hieß 42 sie Havoth Jair. \*Nobah ging hin und gewann Knath mit ihren Töchtern, und hieß sie Nobah nach seinem Namen.

**XXXIII.** Das sind die Reisen der Kinder Israel, die aus Egyptenland gezogen sind, nach ihrem Heer, durch Mose und 2 Aaron. \*Und Mose beschrieb ihren Auszug, wie sie zogen nach dem Befehl des Herrn, und sind nemlich dieß die Reisen 3 ihres Zuges: \*Sie zogen aus von Raemeses am funfzehnten Tage des ersten

faciemus; \*ipsi armati pergemus co- 32 ram Domino in terram Chanaan, et possessionem jam suscepisse nos confitemur trans Jordanem.

<sup>Dt. 3, 12.</sup> <sup>29, 8.</sup> Dedit itaque Moyses filiis Gad et 33 <sup>Jos. 13, 8.</sup> <sup>22, 4, 7.</sup> Ruben et dimidiaei tribui Manasse filii Joseph regnum Schon regis Amor- rhaei et regnum Og regis Basan, et terram eorum cum urbibus suis per circuitum. \*Igitur extruxerunt filii 34 <sup>v. 3.</sup> Gad Dibon et Ataroth et Aroer \*et 35 <sup>v. 1.</sup> Etroth et Sophan et Jazer et Jegbaa \*et Bethnemra et Betharan, urbes 36 munitas et caulas pecoribus suis. \*Filii vero Ruben aedificaverunt He- 37 sebon et Eleale et Cariathaim \*et 38 Nabo et Baalmeon, versis nominibus, Sabama quoque, imponentes vocabula urbibus quas extruxerant. \*Porro 39 <sup>26, 29.</sup> <sup>Gn. 50, 23.</sup> filii Machir filii Manasse perrexerunt in Galaad et vastaverunt eam, interfecto Amorrhao habitatore ejus. <sup>Jos. 13, 29.</sup> <sup>Ps. 60, 9.</sup> \*Dedit ergo Moyses terram Galaad 40 Machir filio Manasse, qui habitavit in <sup>Dt. 3, 14.</sup> <sup>Jud. 10, 4.</sup> ea; \*Jair autem filius Manasse abiit 41 et occupavit vicos ejus, quos appellavit Havoth Jair, id est Villas Jair; \*Nobe quoque perrexit et apprehendit 42 <sup>(21, 25.)</sup> Chanath cum viculis suis, vocavitque eam ex nomine suo Nobe.

**Hae sunt mansiones XXXIII.** filiorum Israel, qui egressi sunt de Aegypto per turmas suas in manu Moysi et Aaron, \*quas descripsit 2 Moyses juxta castrorum loca, quae <sup>Ps. 77, 21.</sup> <sup>Es. 63, 11.</sup> Domini jussione mutabant. \*Pro- 3 <sup>Jer. 2, 6.</sup> <sup>Ex. 12, 37.</sup> facti igitur de Ramesse mense primo, quintadecima die mensis primi, altera

33. Al. \* (ult.) et. 35. S: et Roth.

3. S † (p. primi) fecerunt.

39. dW.A: zogen (hin) nach G. dW.vE: nahmen es ein. (A: verwüsteten d. Land, u. ermordeten ...)

41. vE: Hirtendörfer. dW: Dörfer Jairs.

42. vE: Töchterstädten. A: Dörfern.

1. ihren Heeren. dW: die Züge. vE: Lagerstätten. A: Lagerplätze. dW: mit ihren H. vE: in ihren Heereszügen. A: nach ihren Abtheilungen. B: durch d. Dienst M. dW.vE.A: unter M. u. A.

2. reiseten. B: ihre Auszüge in ihren Reisen. dW: schrieb ihren A. nach ihren Zügen. vE: schr. ... auf n. i. Lagerstätten. B: ihre A. nach ihren Ausz. dW: Züge bei ihrem A. vE: Lagerst.

32. B: so soll d. Besitz unsres Erbes ... bei uns verbleiben. dW: u. bei uns sei unsre eigenthüml. Besizung. vE: unser Erbeigenth. aber bleibe. (A: wir selbst ... u. bekennen jetzt, unser Erbe schon erhalten zu haben.)

33. B: das L. mit d. St. desselben in den Grenzen, nehml. die St. des L. ringsumher. dW: d. L. m. seinen St., nach [seinen] Gr., die St. d. L. ringsum. vE: bis an die Gr.

36. B.dW.vE.A: feste. A: Hürden für ihr Vieh.

38. mit veränderten N. B: geänd. dW.vE: deren N. geänd. wurden. B: nannten die N. der ... mit andern N. A: erbaut hatten.



## XXXIII.

## Itinera Israelitarum.

οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐν χειρὶ ὑψηλῇ ἐναντίον πάντων τῶν Αἰγυπτίων. <sup>4</sup> Καὶ οἱ Αἰγύπτιοι ἔθαπτον ἐξ αὐτῶν τοὺς τεθνηκότας πάντας, ὅσους ἐπάταξε κύριος, πᾶν πρωτότοκον ἐν γῇ Αἰγύπτῳ, καὶ ἐν τοῖς θεοῖς αὐτῶν ἐποίησε τὴν ἐκδίκησιν κύριος. <sup>5</sup> Καὶ ἀπάραντες οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐκ Ῥαμεσσοῦ παρενέβαλον εἰς Σοκχώθ. <sup>6</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Σοκχώθ καὶ παρενέβαλον εἰς Ὀθώμ, ὃ ἐστι μέρος τῆς ἐρήμου. <sup>7</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐξ Ὀθώμ καὶ παρενέβαλον ἐπὶ στοῖμα Εἰρώθ, ὃ ἐστιν ἀπέναντι Βεελσεφὼν, καὶ παρενέβαλον ἀπέναντι Μαγδώλου. <sup>8</sup> Καὶ ἀπῆραν ἀπέναντι Εἰρώθ καὶ διέβησαν μέσον τῆς θαλάσσης εἰς τὴν ἐρημον, καὶ ἐπορεύθησαν ὁδὸν τριῶν ἡμερῶν διὰ τῆς ἐρήμου \* αὐτοὶ καὶ παρενέβαλον ἐν Πικρίαῖς. <sup>9</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Πικρίαῖς καὶ ἦλθον εἰς Αἰλεῖμ· καὶ ἐν Αἰλεῖμ δώδεκα πηγαὶ ὕδατων καὶ ἐβδομήκοντα στελέχη φοινίκων, καὶ παρενέβαλον ἐκεῖ παρὰ \* τὸ ὕδωρ. <sup>10</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐξ Αἰλεῖμ καὶ παρενέβαλον ἐπὶ θάλασσαν ἐρυθράν. <sup>11</sup> Καὶ ἀπῆραν ἀπὸ θαλάσσης ἐρυθρᾶς καὶ παρενέβαλον ἐν τῇ ἐρήμῳ Σίν. <sup>12</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ τῆς ἐρήμου Σίν καὶ παρενέβαλον εἰς Ῥαφακά. <sup>13</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Ῥαφακά καὶ παρενέβαλον ἐν Αἰλούς. <sup>14</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐξ Αἰλούς καὶ παρενέβαλον ἐν Ῥαφιδίν· καὶ οὐκ ἦν ἐκεῖ ὕδωρ τῷ λαῷ πιεῖν. <sup>15</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Ῥαφιδίν καὶ παρενέβαλον ἐν τῇ ἐρήμῳ Σινᾶ. <sup>16</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ τῆς ἐρήμου Σινᾶ καὶ παρενέβαλον ἐν Μνήμασι τῆς ἐπιθυμίας. <sup>17</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Μνημάτων τῆς ἐπιθυμίας καὶ παρενέβαλον ἐν Ἀσηρώθ. <sup>18</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐξ Ἀσηρώθ καὶ παρενέβαλον ἐν Ῥαθαμᾶ. <sup>19</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Ῥαθαμᾶ καὶ παρενέβαλον ἐν Ῥεμμὼν Φάρες. <sup>20</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Ῥεμμὼν Φάρες καὶ παρενέβαλον εἰς Λεβωνᾶ. <sup>21</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Λεβωνᾶ καὶ παρενέβαλον εἰς Ῥεσσάν. <sup>22</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Ῥεσσάν καὶ παρενέβαλον εἰς Μακελλάθ. <sup>23</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Μακελλάθ καὶ παρενέβαλον εἰς Σάφαρ. <sup>24</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Σάφαρ καὶ παρενέβαλον εἰς Χαραδάθ. <sup>25</sup> Καὶ

4. B: ἑς (ὅσος AFX). 5. AEFX: Ἀπάρ. δὲ οἱ. 6s. AB: ἀπάραντες (ἀπῆραν FX) ... Βεθάν (Ὀθώμ?) ... † (p. μέρ.) τι (\* FX). 7. B† (a. στ.) τὸ (\* AFX). 11. B: εἰς τὴν ἐρημον (ἐν τῇ ἐρ. AX). 14s. B: Ῥαφιδίν (-εἰν AEX).

3. des Passah, mit hoher H., vor aller Eg. Ausgen. dW: durch hochgehobene H. vE: mit höherhabener H. vor d. A. ganz Eghyptens.

4. die Eg. begr. alle E. B.dW: Erstgeborenen. B.dW: und (der Herr). dW.A: übte. B.dW: Gerichte. vE: Strafgerichte. A: Rache?

4 בְּיַד רָמָה לְעֵינֵי כָל־מִצְרַיִם: וּמִצְרַיִם  
מִקְבְּרִים אֶת אֲשֶׁר הָפֶה יְהוָה בָּהֶם  
כָּל־בְּכוֹר וּבְאֵלֵיהֶם עָשָׂה יְהוָה  
ה שְׂפָטִים: וַיִּסְעוּ בְנֵי־יִשְׂרָאֵל מֵרַעְמֶסֶס  
6 וַיַּחֲנוּ בְּסֹכֶת: וַיִּסְעוּ מִסֹּכֶת וַיַּחֲנוּ  
7 בְּאַתָם אֲשֶׁר בְּקֶצֶה הַמִּדְבָּר: וַיִּסְעוּ  
מֵאַתָם וַיָּשֻׁב עַל־פִּי הַחֵילֹת אֲשֶׁר  
עַל־פָּנָי בְּעַל צָפוֹן וַיַּחֲנוּ לִפְנֵי מִגְדֹּל:  
8 וַיִּסְעוּ מִפְּנֵי הַחֵילֹת וַיַּעֲבְרוּ בְּתוֹךְ־  
הַיָּם הַמִּדְבָּרָה וַיֵּלְכוּ דֶּרֶךְ שְׁלֹשֶׁת  
יָמִים בְּמִדְבָּר אֹתָם וַיַּחֲנוּ בְּמַרְה:  
9 וַיִּסְעוּ מִמָּרָה וַיָּבֹאוּ אֵילֵימ וּבְאֵילֵם  
שְׁתֵּים עָשָׂרָה עֵינַת מַיִם וְשִׁבְעִים  
י תְּמָרִים וַיַּחֲנוּ־שָׁם: וַיִּסְעוּ מֵאֵילֵם  
11 וַיַּחֲנוּ עַל־יַם־סוּף: וַיִּסְעוּ מִיַּם־סוּף  
12 וַיַּחֲנוּ בְּמִדְבַר־סִין: וַיִּסְעוּ מִמִּדְבַר־  
13 סִין וַיַּחֲנוּ בְּדַפְקָה: וַיִּסְעוּ מִדַּפְקָה  
14 וַיַּחֲנוּ בְּאַלּוּשׁ: וַיִּסְעוּ מֵאַלּוּשׁ וַיַּחֲנוּ  
בְּרַפִּידִם וְלֹא־הָיָה שָׁם מַיִם לָעָם  
טו לְשִׁתּוֹת: וַיִּסְעוּ מִרַפִּידִם וַיַּחֲנוּ  
16 בְּמִדְבַר סִינִי: וַיִּסְעוּ מִמִּדְבַר סִינִי  
17 וַיַּחֲנוּ בְּקִבְרֹת הַתְּאוֹנָה: וַיִּסְעוּ  
מִקִּבְרֹת הַתְּאוֹנָה וַיַּחֲנוּ בְּחִצְרֹת:  
18 וַיִּסְעוּ מִחִצְרֹת וַיַּחֲנוּ בְּרַתְמָה:  
19 וַיִּסְעוּ מִרַתְמָה וַיַּחֲנוּ בְּרַמֶּן פָּרֵץ:  
כ וַיִּסְעוּ מִרַמֶּן פָּרֵץ וַיַּחֲנוּ בְּלִבְנָה:  
21 וַיִּסְעוּ מִלִּבְנָה וַיַּחֲנוּ בְּרֶסֶה: וַיִּסְעוּ  
22 מִרֶסֶה וַיַּחֲנוּ בְּקַהֲלָתָה: וַיִּסְעוּ  
23 מִקַּהֲלָתָה וַיַּחֲנוּ בְּהַר־שֹׁפָר: וַיִּסְעוּ  
כד מִהַר־שֹׁפָר וַיַּחֲנוּ בְּחַרְדָּה: וַיִּסְעוּ

5. B: Also reisten. dW.vE: Und (so) brachen ... auf.

6. A: äußersten Ende.

7. zu Pi-Sahiroth ... vor M. B: man fehrte wieder um gen ...? dW: wandten sich. vE: fehrten zurück? A: famen.



## Die Lagerstätten in der Wüste.

## XXXIII.

Monats, des andern Tages der Ostern, durch eine hohe Hand, daß alle Egypter 4 sahen, \*und begruben eben die Erstgeburt, die der Herr unter ihnen geschlagen hatte; denn der Herr hatte auch an ihren Göttern 5 Gericht geübt. \*Als sie von Raemeses auszogen, lagerten sie sich in Suchoth. 6 \*Und zogen aus von Suchoth und lagerten sich in Etham, welches liegt an dem 7 Ende der Wüste. \*Von Etham zogen sie aus und blieben im Grund Hahiroth, welches liegt gegen Baal Zephon, und lagerten 8 sich gegen Migdol. \*Von Hahiroth zogen sie aus und gingen mitten durchs Meer in die Wüste, und reiseten drei Tagereisen in der Wüste Etham, und lagerten 9 sich in Marah. \*Von Marah zogen sie aus und kamen gen Elim, darin waren zwölf Wasserbrunnen und flebenzig Palmen, und lagerten sich daselbst. \*Von Elim zogen sie aus und lagerten sich an 11 das Schilfmeer. \*Von dem Schilfmeer zogen sie aus und lagerten sich in der 12 Wüste Sin. \*Von der Wüste Sin zogen sie aus und lagerten sich in Daphka. \*Von Daphka zogen sie aus und lagerten sich in 14 Alus. \*Von Alus zogen sie aus und lagerten sich in Raphidim; daselbst hatte 15 das Volk kein Wasser zu trinken. \*Von Raphidim zogen sie aus und lagerten sich 16 in der Wüste Sinai. \*Von Sinai zogen sie aus und lagerten sich in den Lustgräbern. \*Von den Lustgräbern zogen sie 18 aus und lagerten sich in Hazeroth. \*Von Hazeroth zogen sie aus und lagerten sich 19 in Rithma. \*Von Rithma zogen sie aus und lagerten sich in Rimon Parez. \*Von Rimon Parez zogen sie aus und lagerten 21 sich in Libna. \*Von Libna zogen sie aus und lagerten sich in Rissa. \*Von Rissa zogen sie aus und lagerten sich in Rehelatha. 23 \*Von Rehelatha zogen sie aus und lagerten sich im Gebirge Sapher. \*Vom Gebirge Sapher zogen sie aus und lagerten 25 sich in Harada. \*Von Harada zogen sie

Ex.14,8. die Phase, filii Israel in manu ex-  
Dt.6,21. celsa, videntibus cunctis Aegyptiis  
Act.13,17. \*et sepelientibus primogenitos, quos 4  
percusserat Dominus (nam et in di-  
Ex.12,12. is eorum exercuerat ultionem), \*ca- 5  
Ex.12,37. strametati sunt in Soccoth. \*Et de 6  
Ex.13,20. Soccoth venerunt in Etham, quae est in extremis finibus solitudinis. \*Inde 7  
Ex.14,2. egressi venerunt contra Phihahiroth, quae respicit Beelsephon, et castrametati sunt ante Magdalum. \*Pro- 8  
Ex.14,9. fectique de Phihahiroth transierunt per medium mare in solitudinem, et ambulantes tribus diebus per desertum Etham castrametati sunt in Ex.15,23. Mara. \*Profectique de Mara venerunt in Elim, ubi erant duodecim fontes aquarum et palmae septuaginta, ibique castrametati sunt. \*Sed 10  
Ex.15,27. et inde egressi fixerunt tentoria super mare rubrum. \*Profectique de mari 11  
rubro castrametati sunt in deserto Sin. \*Unde egressi venerunt in Daph- 12  
Ex.16,1. ca. \*Profectique de Daphca castrametati sunt in Alus. \*Egressique de 14  
Ex.17,1. Alus in Raphidim fixere tentoria, ubi populo defuit aqua ad bibendum. \*Profectique de Raphidim castrametati sunt in deserto Sinai. \*Sed et 16  
Ex.19,1s. de solitudine Sinai egressi venerunt ad Sepulchra concupiscentiae. \*Pro- 17  
10,11. fectique de Sepulchris concupiscentiae castrametati sunt in Haseroth. \*Et 18  
11,34. de Haseroth venerunt in Rethma. \*Profectique de Rethma castrametati 19  
11,35. sunt in Remmonphares. \*Unde 20  
13,1. egressi venerunt in Lebna. \*De Lebna castrametati sunt in Ressa. \*Egressique de Ressa venerunt in Ceelatha. \*Unde profecti castrametati sunt in 23  
monte Sepher. \*Egressi de monte 24  
Sepher venerunt in Arada. \*Inde 25

3. U.L: Monden.

16. A.A: bei den Lustgr. U.L: in die Lustgräber.

8. A: drei Tage lang.

9. da waren. dW.vE: Wasserquellen. B.dW.vE. A: Palmbäume.

10. dW.vE: am Sch. A: rothen Meere.

16. dW: bei den Gräbern der Lusternheit.

23. dW.vE.A: am Berge.



## XXXIII.

## Itinera Israelitarum.

ἀπῆραν ἐκ Χαραδὰθ καὶ παρενέβαλον εἰς Μακηλώθ. <sup>26</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Μακηλώθ καὶ παρενέβαλον εἰς Θάαθ. <sup>27</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Θάαθ καὶ παρενέβαλον εἰς Τάρα. <sup>28</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Τάρα καὶ παρενέβαλον εἰς Μαθεκκά. <sup>29</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Μαθεκκά καὶ παρενέβαλον εἰς Ἀσσεμωνᾶ. <sup>30</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Ἀσσεμωνᾶ καὶ παρενέβαλον εἰς Μασουρούθ. <sup>31</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Μασουρούθ καὶ παρενέβαλον εἰς Βανεακάν. <sup>32</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Βανεακάν καὶ παρενέβαλον εἰς τὸ ὄρος Γαδγὰδ. <sup>33</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ τοῦ ὄρους Γαδγὰδ καὶ παρενέβαλον εἰς Ἰετεβαθά. <sup>34</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐξ Ἰετεβαθά καὶ παρενέβαλον εἰς Ἐβρωνά. <sup>35</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐξ Ἐβρωνά καὶ παρενέβαλον εἰς Γεσιὼν Γάβερ. <sup>36</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Γεσιὼν Γάβερ καὶ παρενέβαλον ἐν τῇ ἐρήμῳ Σίν. <sup>37</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ τῆς ἐρήμου Σίν καὶ παρενέβαλον εἰς τὴν ἐρημον Φαράν· αὕτη ἐστὶ Κάδης. <sup>38</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Κάδης καὶ παρενέβαλον εἰς Ὠρ τὸ ὄρος πλησίον γῆς Ἐδώμ. <sup>39</sup> Καὶ ἀνέβη Ἀαρὼν ὁ ἱερεὺς εἰς τὸ ὄρος διὰ προστάγματος κυρίου, καὶ ἀπέθανεν ἐκεῖ ἐν τῷ τεσσαρακοστῷ ἔτει τῆς ἐξόδου τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἐκ γῆς Αἰγύπτου, τῷ μηνὶ τῷ πέμπτῳ, μιᾷ τοῦ μηνός. <sup>40</sup> Καὶ ἀκούσας ὁ Χανανεὺς βασιλεὺς Ἀράδ καὶ οὗτος κατῴκει ἐν γῇ Χαναάν, ὅτε εἰσεπορεύοντο οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ. <sup>41</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐξ Ὠρ τοῦ ὄρους καὶ παρενέβαλον εἰς Σελμωνά. <sup>42</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Σελμωνά καὶ παρενέβαλον εἰς Φινῶν. <sup>43</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Φινῶν καὶ παρενέβαλον ἐν Ὠβώθ. <sup>44</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐξ Ὠβώθ καὶ παρενέβαλον ἐν Γαῖ, ἐν τῷ πέραν ἐπὶ τῶν ὄρειων Μωάβ. <sup>45</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Γαῖ καὶ παρενέβαλον εἰς Δεβὼν Γάδ. <sup>46</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Δεβὼν Γάδ καὶ παρενέβαλον ἐν Γελμὼν Δεβλαθαίμ. <sup>47</sup> Καὶ ἀπῆραν ἐκ Γελμὼν Δεβλαθαίμ καὶ παρενέβαλον ἐπὶ τὰ ὄρη τὰ Ἀβαρίμ, ἀπέναντι Ναβαύ. <sup>48</sup> Καὶ ἀπῆραν ἀπὸ ὀρέων Ἀβαρίμ καὶ παρενέβαλον ἐπὶ δυσμῶν Μωάβ, ἐπὶ τοῦ Ἰορδάνου κατὰ Ἱεριχώ. <sup>49</sup> Καὶ παρενέβαλον παρὰ τὸν Ἰορδάνην ἀνά

<sup>26</sup> מִחֲרָדָה וַיֵּיחַנוּ בְּמַקְהֶלֶת: וַיֵּסְעוּ  
<sup>27</sup> מִמַּקְהֶלֶת וַיֵּיחַנוּ בְּתַחַת: וַיֵּסְעוּ  
<sup>28</sup> מִתַּחַת וַיֵּיחַנוּ בְּתַרְח: וַיֵּסְעוּ מִתַּרְח  
<sup>29</sup> וַיֵּיחַנוּ בְּמַתְקָה: וַיֵּסְעוּ מִמַּתְקָה  
<sup>30</sup> וַיֵּיחַנוּ בְּחִשְׁמוֹנָה: וַיֵּסְעוּ מִחִשְׁמוֹנָה  
<sup>31</sup> וַיֵּיחַנוּ בְּמִסְרוֹת: וַיֵּסְעוּ מִמִּסְרוֹת  
<sup>32</sup> וַיֵּיחַנוּ בְּבִנֵי יַעֲקֹן: וַיֵּסְעוּ מִבְּנֵי  
<sup>33</sup> יַעֲקֹן וַיֵּיחַנוּ בְּחֵר הַגִּדְגָד: וַיֵּסְעוּ  
<sup>34</sup> מִחֵר הַגִּדְגָד וַיֵּיחַנוּ בְּיִטְבַּתָּה: וַיֵּסְעוּ  
<sup>35</sup> לַח מִיִּטְבַּתָּה וַיֵּיחַנוּ בְּעִבְרֹנָה: וַיֵּסְעוּ  
<sup>36</sup> מִעִבְרֹנָה וַיֵּיחַנוּ בְּעֵצִיֹן גִּבֹר: וַיֵּסְעוּ  
מִעֵצִיֹן גִּבֹר וַיֵּיחַנוּ בְּמִדְבַּר־צֶן הוּא  
<sup>37</sup> קִדְשׁ: וַיֵּסְעוּ מִקִּדְשׁ וַיֵּיחַנוּ בְּחֵר  
<sup>38</sup> הָהָר בְּקֶצֶה אֶרֶץ אֱדוֹם: וַיַּעַל  
אֶהֱרֹן הַכֹּהֵן אֶל־הָהָר עַל־פִּי  
יְהוָה וַיָּמָת שָׁם בְּשַׁנַּת הָאָרְבָּעִים  
לְצֵאת בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם  
בְּחֹדֶשׁ הַחֲמִישִׁי בָּאֶחָד לַחֹדֶשׁ:  
<sup>39</sup> וְאֶהֱרֹן בֶּן־שִׁלֵּשׁ וְעֶשְׂרִים וּמֵאֵת שָׁנָה  
מ בְּמָתוֹ בְּחֵר הָהָר: ס וַיִּשְׁמַע  
הַכְּנַעֲנִי מֶלֶךְ עַד וְהוּא יָשָׁב בְּנֶגֶב  
בְּאֶרֶץ כְּנָעַן בָּבֶא בְּנֵי יִשְׂרָאֵל:  
<sup>41</sup> וַיֵּסְעוּ מִחֵר הָהָר וַיֵּיחַנוּ בְּצִלְמוֹנָה:  
<sup>42</sup> וַיֵּסְעוּ מִצִּלְמוֹנָה וַיֵּיחַנוּ בְּפוֹיֹן:  
<sup>43</sup> וַיֵּסְעוּ מִפוֹיֹן וַיֵּיחַנוּ בְּאַבְתָּ: וַיֵּסְעוּ  
<sup>44</sup> מֵאַבְתָּ וַיֵּיחַנוּ בְּעֵי הָעֵבְרִים בְּגִבּוֹל  
מִה מוֹאָב: וַיֵּסְעוּ מֵעֵיִם וַיֵּיחַנוּ בְּדִיכֹן  
<sup>46</sup> גֹּד: וַיֵּסְעוּ מִדִּיכֹן גֹּד וַיֵּיחַנוּ בְּעֵלְמוֹן  
<sup>47</sup> דְּבַלְתִּימָה: וַיֵּסְעוּ מֵעֵלְמוֹן דְּבַלְתִּימָה  
וַיֵּיחַנוּ בְּהָרֵי הָעֵבְרִים לִפְנֵי נָבו:  
<sup>48</sup> וַיֵּסְעוּ מִהָרֵי הָעֵבְרִים וַיֵּיחַנוּ בְּעֶרְכָּת  
<sup>49</sup> מוֹאָב עַל יַרְדֵּן יַרְחֹ: וַיֵּיחַנוּ עַל־

37. B: an den Berg S., an dem Neufßersten. A. auß. Grenze.

38. dW.A: stieg.

29s. B: Σελμωνᾶ. 38. B\* εἰς τὸ ὄρος (+ F; al. al.).



## Die Lagerstätten in der Wüste.

## XXXIII.

26 aus und lagerten sich in Maceloth. \*Von Maceloth zogen sie aus und lagerten sich 27 in Thahath. \*Von Thahath zogen sie 28 aus und lagerten sich in Tharah. \*Von Tharah zogen sie aus und lagerten sich in 29 Mithka. \*Von Mithka zogen sie aus und 30 lagerten sich in Hasmona. \*Von Hasmona zogen sie aus und lagerten sich in Mose- 31 roth. \*Von Moseroth zogen sie aus und 32 lagerten sich in Bnejaekon. \*Von Bne- jaekon zogen sie aus und lagerten sich in 33 Horgidgad. \*Von Horgidgad zogen sie 34 aus und lagerten sich in Jathbatha. \*Von Jathbatha zogen sie aus und lagerten sich 35 in Abrona. \*Von Abrona zogen sie aus 36 und lagerten sich in Ezeongaber. \*Von Ezeongaber zogen sie aus und lagerten sich 37 in der Wüste Sin, das ist Kades. \*Von Kades zogen sie aus und lagerten sich an dem Berge Hor, an der Grenze des Landes 38 Edom. \*Da ging der Priester Aaron auf den Berg Hor nach dem Befehl des Herrn, und starb daselbst im vierzig- sten Jahr des Auszugs der Kinder Israel aus Egyptenland, am ersten Tage des 39 fünften Monats, \*da er hundert und drei 40 und zwanzig Jahre alt war. \*Und Arad, der König der Cananiter, der da wohnete gegen Mittag des Landes Canaan, hörte, 41 daß die Kinder Israel kamen. \*Und von dem Berge Hor zogen sie aus und 42 lagerten sich in Zalmona. \*Von Zalmona zogen sie aus und lagerten sich in Phunon. 43 \*Von Phunon zogen sie aus und lagerten 44 sich in Oboth. \*Von Oboth zogen sie aus und lagerten sich in Jjim am Gebirge Aba- 45 rim, in der Moabiter Grenze. \*Von Jjim zogen sie aus und lagerten sich in Dibon 46 Gad. \*Von Dibon Gad zogen sie aus und lagerten sich in Almon Diblathaim. 47 \*Von Almon Diblathaim zogen sie aus und lagerten sich in dem Gebirge Abarim 48 gegen Nebo. \*Von dem Gebirge Abarim zogen sie aus und lagerten sich in das Ge- 49 filde der Moabiter, an dem Jordan gegen Jericho. \*Sie lagerten sich aber von Beth

proficiscentes castrametati sunt in Maceloth. \*Profectique de Maceloth 26 venerunt in Thahath. \*De Thahath 27 castrametati sunt in Thare. \*Unde 28 egressi fixere tentoria in Methcha. \*Et de Methcha castrametati sunt in 29 Hesmona. \*Profectique de Hesmona 30 venerunt in Moseroth. \*Et de Mo- 31 seroth castrametati sunt in Benejaa- can. \*Profectique de Benejaacan 32 venerunt in montem Gadgad. \*Unde 33 profecti castrametati sunt in Jeteba- tha. \*Et de Jetebatha venerunt in 34 Hebrona. \*Egressique de Hebrona 35 castrametati sunt in Asiongaber. \*Inde 36 profecti venerunt in desertum Sin, haec est Cades. \*Egressique de 37 Cades castrametati sunt in monte Hor, in extremis finibus terrae Edom. \*Ascenditque Aaron sa- 38 cerdos in montem Hor, jubente Do- mino, et ibi mortuus est anno qua- dragesimo egressionis filiorum Israel ex Aegypto, mense quinto, prima die mensis, \*cum esset annorum 39 centum viginti trium; \*audivitque 40 Chananaeus rex Arad, qui habitabat ad meridiem, in terram Chanaan ve- nisse filios Israel. \*Et profecti 41 de monte Hor castrametati sunt in Salmona. \*Unde egressi venerunt 42 in Phunon. \*Profectique de Phunon 43 castrametati sunt in Oboth. \*Et de 44 Oboth venerunt in Ijeabarim, quae est in finibus Moabitarum. \*Pro- 45 fectique de Ijeabarim fixere tentoria in Dibongad. \*Unde egressi castra- 46 metati sunt in Helmondeblathaim. \*Egressique de Helmondeblathaim 47 venerunt ad montes Abarim contra Nabo. \*Profectique de montibus 48 Abarim transierunt ad campestria Moab supra Jordanem contra Jericho, \*ibique castrametati sunt de Beth- 49

38. Al. \*sacerdos.

44. 45. S: Jeabarim.

38. U.L: Monden. 48. A.A: in dem Gefilde.

39. B.dW.vE: Und N. (N. aber) war ... als (da) er starb auf d. B. Hor.

40. der R. der R. zu N.

44. in Jjim-Ab., an ... B: an die Hügel N.

Polhglotten-Bibel. N. T.

47. B: an die Berge N. vor N. her. dW.vE: am Geb. N. vor N.

48. B: in die flachen Felder. dW.vE: in den Ebenen Moabs.



## XXXIII.

## Mandatum exstirpandi Cananaeos.

μέσον Αἰσιμώθ, ἕως Ἀβελσατιεὶν τὸ κατὰ  
δυσμὰς Μωάβ.

50 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν ἐπὶ  
δυσμῶν Μωάβ παρὰ τὸν Ἰορδάνην κατὰ Ἰε-  
ριχώ, λέγων· 51 Λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ,  
καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Ὑμεῖς διαβαίνετε τὸν  
Ἰορδάνην εἰς γῆν Χαναάν, 52 καὶ ἀπολεῖτε  
πάντας τοὺς κατοικοῦντας ἐν τῇ γῇ πρὸ προς-  
ώπου ὑμῶν, καὶ ἐξαρεῖτε τὰς σκοπιάς αὐτῶν,  
καὶ πάντα τὰ εἰδωλά τὰ χωνευτὰ αὐτῶν ἀπο-  
λεῖτε αὐτά, καὶ πάσας τὰς στήλας αὐτῶν ἐξ-  
αρεῖτε. 53 \* Καὶ ἀπολεῖτε τοὺς κατοικοῦντας  
τὴν γῆν καὶ κατοικήσετε ἐν αὐτῇ· ὑμῖν γὰρ  
δέδωκα τὴν γῆν αὐτῶν ἐν κλήρῳ. 54 Καὶ  
κατακληρονομήσετε τὴν γῆν ἐν κλήρῳ κατὰ  
φυλὰς ὑμῶν· τοῖς πλείοσι πληθυνεῖτε τὴν  
κατάσχεσιν αὐτῶν, καὶ τοῖς ἐλάττωσιν ἐλαττώ-  
σετε τὴν κατάσχεσιν αὐτῶν. Εἰς ὃ ἂν ἐξέλθῃ  
τὸ ὄνομα αὐτοῦ, ἐκεῖ αὐτοῦ ἔσται· κατὰ φυ-  
λὰς πατριῶν ὑμῶν κληρονομήσετε. 55 Ἐὰν δὲ  
μὴ ἀπολέσητε τοὺς κατοικοῦντας ἐπὶ τῆς γῆς  
ἀπὸ προσώπου ὑμῶν, καὶ ἔσται, οὗς ἂν κατα-  
λίπητε ἐξ αὐτῶν, σκόλοpes ἐν τοῖς ὀφθαλ-  
μοῖς ὑμῶν καὶ βολίδες ἐν ταῖς πλευραῖς ὑμῶν,  
καὶ ἐχθρεύσουσιν ὑμῖν ἐπὶ τῆς γῆς, ἐφ' ἣν  
ὑμεῖς κατοικήσετε. 56 Καὶ ἔσται, καθότι  
διεγνώκειν ποιῆσαι αὐτοῖς, ποιήσω ὑμῖν.

**XXXIV.** Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς  
Μωϋσῆν, λέγων· 2 Ἐντειλαὶ τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ,  
καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Ὑμεῖς εἰσπορεύεσθε εἰς  
τὴν γῆν Χαναάν, αὕτη ἔσται ὑμῖν εἰς κληρο-  
νομίαν, γῆ Χαναάν σὺν τοῖς ὀρίοις αὐτῆς. 3 Καὶ ἔσται ὑμῖν τὸ κλίτος τὸ πρὸς λίβα ἀπὸ  
τῆς ἐρήμου Σιν ἕως ἐχόμενον Ἐδώμ, καὶ ἔσται  
ὑμῖν τὰ ὅρια πρὸς λίβα ἀπὸ μέρους τῆς θα-

49. B: Βελσα (AX: Βελσαττιμ, FX: Ἀβελσαττιμ).  
AEFX\* τὸ. 50. AX: ἐπὶ τῇ Ἰορδάνει. 53. B† (a. τὸς)  
πάντας (\*AEFX). 54. A²B† (p. γῆν) αὐτῶν (\*AEFX).  
AEX (pro ἐν κλ.): κληρωτὶ. 55. AEX: ὅσους. B: ἐὰν  
(ἂν AFX). AX: καταλείπητε. 56. A¹B: αὐτὸς (αὐ-  
τοῖς A²X). B: ὑμᾶς (ὑμῖν AEFX). — 3. A¹ (pro λίβ.):  
βορρᾶ. AB\* (pr.) τῆς († EFX).

49. bis Abel: S., im Gef.

51. B: hinübergeg. dW.vE. gehet. A: gezogen seib.

52. Bildsäulen. B: ansehnliche Bilder? dW:  
[Steine mit] Bildern. vE: Bilderschriftsteine. B.dW.  
vE: zerstören. vE: Höhen vernichten.

53. B: erblich besizet. (vE: Wenn ihr d. Land ge-  
säubert habt, so ... A: Und reiniget ...)

הַיַּרְדֵּן מִבֵּית הַיְשָׁמֹת עַד אֲבֵל  
הַשָּׁטִים בְּעֶרְבַת מוֹאָב:

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה בְּעֶרְבַת  
מוֹאָב עַל-יַרְדֵּן יְרֵחוֹ לֵאמֹר: דִּבֵּר  
אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם כִּי  
אַתֶּם עֹבְרִים אֶת-הַיַּרְדֵּן אֶל-אֶרֶץ  
כְּנָעַן: וְהוֹרַשְׁתֶּם אֶת-כָּל-יֹשְׁבֵי  
הָאֶרֶץ מִפְּנֵיכֶם וְאַבְדֹתֶם אֶת כָּל-  
מִשְׁכֵּיתָם וְאֵת כָּל-צִלְמֵי מַסְכֹּתָם  
תֹּאבְדוּ וְאֵת כָּל-בְּמוֹתָם תִּשְׁמִידוּ:  
וְהוֹרַשְׁתֶּם אֶת-הָאֶרֶץ וַיִּשְׁבְּתֶם-בָּהּ  
כִּי לָכֶם נָתַתִּי אֶת-הָאֶרֶץ לְרִשְׁתָּ  
אֹתָהּ: וְהִתְנַחֲלֹתֶם אֶת-הָאֶרֶץ בְּגֻרָל  
לְמִשְׁפְּחֹתֵיכֶם לְרֹב תִּרְבּוּ אֶת-נַחֲלָתוֹ  
וְלִמְעַט תִּמְעִיט אֶת-נַחֲלָתוֹ אֶל אִשָּׁר-  
יֵצֵא לוֹ שָׁמָּה הַגּוֹרָל לוֹ יִהְיֶה לְמִטּוֹת  
נֶאֱבְדְתִיכֶם תִּתְנַחֲלוּ: וְאִם-לֹא תוֹרִישׁוּ  
אֶת-יֹשְׁבֵי הָאֶרֶץ מִפְּנֵיכֶם וְהָיָה  
אִשָּׁר תּוֹתִירוּ מֵהֶם לְשָׂפִים בְּעֵינֵיכֶם  
וְלִצְנִינִם בְּצַדֵּיכֶם וְצָרְרִי אֶתְכֶם עַל-  
הָאֶרֶץ אֲשֶׁר אַתֶּם יֹשְׁבִים בָּהּ: וְהָיָה  
כְּאִשָּׁר דִּמְיָתִי לַעֲשׂוֹת לָהֶם אֶעֱשֶׂה  
לָכֶם:

**XXXIV.** וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה  
לֵאמֹר: צֹו אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ  
אֲלֵהֶם כִּי-אַתֶּם בָּאִים אֶל-הָאֶרֶץ  
כְּנָעַן זֹאת הָאֶרֶץ אֲשֶׁר תִּפְּל לָכֶם  
בְּנַחֲלָה אֶרֶץ כְּנָעַן לִגְבֻלְתֶּיהָ: וְהָיָה  
לָכֶם שָׂאת-נֶגֶב מִמִּדְבָּר-צָן עַל-יַדִּי  
אֱדוֹם וְהָיָה לָכֶם גְּבוּל נֶגֶב מִקָּצֶה

54. Wohin d. S. einem Segl. fällt, das soll er h.  
... eurer B. B: in erbl. Besizung nehmen. vE: zum  
Erbeigenth. vertheilen. B.dW.vE: nach euren G.  
(Vgl. Kap. 26,54.) B: Wofelbst einem d. S. hin her-  
auskommt. dW.vE: Wohin ... fällt. dW: nach euren  
väterl. St.

55. A: wie Nägcl in den A. fein, u. wie Lanzen in



## Die Einwohner des Landes.

## XXXIII.

Jesimoth bis an die Breite Sittim, des  
Gefildes der Moabiter.

50 Und der Herr redete mit Mose in dem  
Gefilde der Moabiter, an dem Jordan gegen  
51 Jericho, und sprach: \*Rede mit den Kin-  
dern Israel und sprich zu ihnen: Wenn  
ihr über den Jordan gegangen seid in das  
52 Land Canaan, \*so sollt ihr alle Einwoh-  
ner vertreiben vor eurem Angesicht, und  
alle ihre Säulen und alle ihre gegossenen  
Bilder umbringen, und alle ihre Höhen  
53 vertilgen, \*daß ihr also das Land ein-  
nehmet und darinnen wohnet; denn euch  
habe ich das Land gegeben, daß ihr ein-  
54 nehmet. \*Und sollt das Land austheilen  
durch das Loos unter eure Geschlechter:  
denen, derer viel ist, sollt ihr desto mehr  
zuthellen, und denen, derer wenig ist, sollt  
ihr desto weniger zuthellen. Wie das Loos  
einem jeglichen daselbst fällt, so soll er  
haben nach den Stämmen ihrer Väter.  
55 \*Werdet ihr aber die Einwohner des Lan-  
des nicht vertreiben vor eurem Angesicht,  
so werden euch die, so ihr überbleiben laßt,  
zu Dornen werden in euren Augen und  
zu Stacheln in euren Seiten, und werden  
euch drängen auf dem Lande, da ihr innen  
56 wohnet. \*So wirds dann gehen, daß ich  
euch gleich thun werde, was ich gedachte  
ihnen zu thun.

**XXXIV.** Und der Herr redete mit Mose  
2 und sprach: \*Gebeut den Kindern Israel  
und sprich zu ihnen: Wenn ihr ins Land  
Canaan kommt, so soll das Land, das  
euch zum Erbtheil fällt, im Lande Canaan  
3 seine Grenze haben. \*Die Ecke gegen  
Mittag soll anfangen an der Wüste Zin  
bei Edom, daß eure Grenze gegen Mittag  
sei vom Ende des Salzmeers, das gegen

25,1. simoth usque ad Abelsatim in planio-  
Jos.2,1. ribus locis Moabitarum.  
3,1.

Ubi locutus est Dominus ad Moy- 50  
sen: \*Praecipe filiis Israel et dic ad 51  
eos: Quando transieritis Jordanem,  
intrantes terram Chanaan, \*disper- 52  
dite cunctos habitatores terrae illius;  
Dt.7,2ss. 9,4s. Ex.23,31; Lv.26,1. confringite titulos, et statuas com-  
minuite, atque omnia excelsa vastate,  
\*mundantes terram et habitantes in 53  
ea; ego enim dedi vobis illam in  
possessionem, \*quam dividetis vobis 54  
sorte. Pluribus dabitur latiore et  
paucis angustiore; singulis ut sors  
ceciderit, ita tribuetur haereditas;  
per tribus et familias possessio divi-  
detur. \*Sin autem nolueritis inter- 55  
ficere habitatores terrae: qui reman-  
serint, erunt vobis quasi clavi in  
oculis et lanceae in lateribus, et ad-  
versabuntur vobis in terra habitatio-  
nis vestrae, \*et quidquid illis cogi- 56  
taveram facere, vobis faciam.

Ex.23,33.  
Dt.7,16.  
Jos.23,13  
Jud.2,3.

**Locutusque est Do- XXXIV.**  
minus ad Moysen, dicens: \*Praecipe 2  
filiis Israel et dices ad eos: Cum in-  
gressi fueritis terram Chanaan et in  
possessionem vobis sorte ceciderit,  
Ex.23,31. his finibus terminabitur: \*Pars me- 3  
Jos. 15,1ss. ridiana incipiet a solitudine Sin, quae  
est juxta Edom, et habebit terminos

54. S: paucioribus.

52. A.A: Bilder zerstören.

54. U.L: Geschlechter. A.A: viel sind ... wenige sind.

55. A.A: darinnen ihr.

d. S. dW: bedrängen. B: ängstigen. vE: anfeinden.  
A: bef.

56. euch thun w., wie ... B.vE: wird es geschehen.  
dW: Und es geschieht. vE: was ich mir vorgenom-  
men habe.

2. dies d. L. sein, das ..., das L. R. nach seinen  
Grenzen. dW: so ist dies ... zur Besitzung fallen soll.  
B: zufallen soll. (vE: kommet, jenes L., d. euch z.  
Erbeigenthum zufällt ... A: u. dasselbe durchs Loos

euch zugefallen ist, so sollen ihm diese Gr. zugewiesen  
werden.)

3. soll sein ... Mitt. anfangen ... S. gegen M.  
B: an d. Seite v. S. dW: Es sei euch die Mittags-  
Seite v. d. W. 3. an neben S., u. es sei euch die Mitt.-  
Gr. vE: So sei für euch d. Ecke der Südgegend ... u.  
eure Südgrenze fange vom östl. Ende des S. an.  
A: Der mittägl. Theil fange an ... u. habe zur Gr.  
gegen Osten das S.



## XXXIV.

## Fines terrae dividendae.

λάσσης τῆς ἀλυκῆς ἀπὸ ἀνατολῶν. <sup>4</sup> Καὶ κυκλώσει ὑμᾶς τὰ ὄρια ἀπὸ λιβὸς πρὸς ἀνάβασιν Ἀκραβεῖν, καὶ παρελεύσεται Ἐννάκ, καὶ ἔσται ἡ διέξοδος αὐτοῦ πρὸς λίβα Κάδης τοῦ Βαρνή, καὶ ἐξελεύσεται εἰς ἑπανλιν Ἀράδ, καὶ παρελεύσεται Ἀσεμωνᾶ. <sup>5</sup> Καὶ κυκλώσει τὰ ὄρια ἀπὸ Ἀσεμωνᾶ χεῖμαρρόν Αἰγύπτου, καὶ ἔσται ἡ διέξοδος ἡ θάλασσα. <sup>6</sup> Καὶ τὰ ὄρια τῆς θαλάσσης ἔσται ὑμῖν, ἡ θάλασσα ἡ μεγάλη ὀριεῖ, τοῦτο ἔσται ὑμῖν τὰ ὄρια τῆς θαλάσσης. <sup>7</sup> Καὶ τοῦτο ἔσται ὑμῖν τὰ ὄρια πρὸς βορρᾶν, ἀπὸ τῆς θαλάσσης τῆς μεγάλης καταμετρήσετε ὑμῖν αὐτοῖς παρὰ τὸ ὄρος. <sup>8</sup> Καὶ ἀπὸ τοῦ ὄρους καταμετρήσετε αὐτοῖς, εἰσπορευομένων εἰς Αἰμάθ, καὶ ἔσται ἡ διέξοδος αὐτοῦ τὰ ὄρια Σαδαδᾶ, <sup>9</sup> καὶ ἐξελεύσεται τὰ ὄρια Ζεφρωνᾶ, καὶ ἔσται ἡ διέξοδος αὐτοῦ Ἀσερναιν· τοῦτο ἔσται ὑμῖν ὄρια ἀπὸ βορρᾶ. <sup>10</sup> Καὶ καταμετρήσετε ὑμῖν αὐτοῖς τὰ ὄρια ἀνατολῶν ἀπὸ Ἀσερναιν Σεπφαμά. <sup>11</sup> Καὶ καταβήσεται τὰ ὄρια ἀπὸ Σεπφαμά Ἀρβηλά ἀπὸ ἀνατολῶν ἐπὶ πηγᾶς, καὶ καταβήσεται τὰ ὄρια Βηλά, ἐπὶ νώτοσ θαλάσσης Χενέρεθ ἀπὸ ἀνατολῶν, <sup>12</sup> καὶ καταβήσεται τὰ ὄρια ἐπὶ τὸν Ἰορδάνην, καὶ ἔσται ἡ διέξοδος θάλασσα ἡ ἀλυκῆ. Αὕτη ἔσται ὑμῖν ἡ γῆ καὶ τὰ ὄρια αὐτῆς κύκλῳ. <sup>13</sup> Καὶ ἐνετείλατο Μωϋσῆς τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, λέγων· Αὕτη ἡ γῆ ἣν κατακληρονομήσετε αὐτὴν μετὰ κλήρου, ὃν τρόπον συνέταξε κύριος δοῦναι αὐτὴν ταῖς ἐννέα φυλαῖς καὶ τῷ ἡμίσει φυλῆς Μανασσῆ. <sup>14</sup> Ὅτι ἔλαβε φυλὴ υἱῶν Ρουβὴν κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν καὶ φυλὴ υἱῶν Γὰδ κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, καὶ τὸ ἡμισυ φυλῆς Μανασσῆ ἀπέλαβον τοὺς κλήρους αὐτῶν. <sup>15</sup> δύο φυλαὶ καὶ ἡμισυ φυλῆς ἔλαβον τοὺς κλήρους αὐτῶν πέραν τοῦ Ἰορδάνου κατὰ Ἰεριχὼ ἀπὸ νότου πρὸς ἀνατολάς.

4. B: Ἀκραβὶν (-βεῖν AEX). AX: Σεεννάκ. 5. B: χεῖμαρρόν (χεῖμαρρόν AFX). 6. AX\* (pr.) ἡ. A: τὸ ὄριον. 7. A<sup>2</sup>B<sup>+</sup> (in f.) τὸ ὄρος (\* A<sup>1</sup>EFX). 8. AB<sup>+</sup> (p. ὄρες) τὸ ὄρος (\* paucel X). B: Σαδαδάκ (Σαδαδά EFX; AX: Σαδαδάκ). 9s. B: Ζεφρωνᾶ (Z. AFX) ... Ἀσερναιν (Ἀσερν. AX). 10s. AEFX: ἐαυτοῖς. A<sup>1</sup>B: Σεπφαμά (μά A<sup>2</sup>EFX). 11. A<sup>1</sup>B: Βηλά (Ἀρβ. A<sup>2</sup>FX). 14. A<sup>1</sup>B\* (pr.) κατ' οἴκ. π. αὐτ. († A<sup>2</sup>FX). 15. B: κατ' ἀνατ. (πρὸς ἀν. AEFX).

4. zur Höhe Afr. ... gen Sin, u. laufe weiter im W. von ... nach Hazar-Udar. dW: es wende sich euch d. Gr. mittägl. vE: südlich. A: sie gehe herum an dieser mittägl. Seite. dW: von der Skorpionen-Höhe. A: durch d. Anhöhe des Skorp. dW.vE: u. laufe aus mittägl. (südl.). B: ihre Ausgänge sollen v. W. ... sein. A: zum Flecken, genannt Udar.

4 יִם-הַמֶּלֶח קִדְמָה: וְנָסַב לָכֶם הַגְּבוּל מִנֶּגֶב לַמַּעֲלָה עַקְרָבִים וְעֵבֶר צִנְה וְהָיָה תּוֹצְאָתוֹ מִנֶּגֶב לְקִדְשׁ בְּרִנֵּעַ וַיֵּצֵא חֲצֵר-אֲדָר וְעֵבֶר עֲצֻמָּנָה: וְנָסַב הַגְּבוּל מֵעֲצֻמֹּן נִחְלָה מִצָּרִים וְהָיָה תּוֹצְאָתוֹ הַיַּמָּה: וְגְבוּל יָם וְהָיָה לָכֶם הַיָּם הַגָּדוֹל וְגְבוּל זֶה-יְהִיָּה לָכֶם גְּבוּל יָם: וְזֶה-יְהִיָּה לָכֶם גְּבוּל צִפּוֹן מִן-הַיָּם הַגָּדוֹל תִּתָּאוּ לָכֶם תָּר הַהֵר: מִתָּר הַהֵר תִּתָּאוּ לְבֵא חֲמַת וְהָיָה תּוֹצְאָת הַגְּבֹל צִדְדָה: וַיֵּצֵא הַגְּבֹל זְפֹרְנָה וְהָיָה תּוֹצְאָתוֹ חֲצֵר עֵינֹן זֶה-יְהִיָּה לָכֶם גְּבוּל צִפּוֹן: וְהִתְאֵוִיתֶם לָכֶם לְגְבוּל קִדְמָה מִחֲצֵר עֵינֹן שְׁפִמָּה: וַיֵּרֶד הַגְּבֹל מִשְׁפֶּם הַרְבֵּלָה מִקְדָּם לְעֵינֹן וַיֵּרֶד הַגְּבֹל וּמִחָה עַל-כֶּתֶף יָם-כְּנָרֶת קִדְמָה: וַיֵּרֶד הַגְּבוּל הַיַּרְדֵּנָה וְהָיָה תּוֹצְאָתוֹ יָם הַמֶּלֶח זֹאת תְּהִיָּה לָכֶם הָאָרֶץ לְגְבֻלְתֶּיהָ סָבִיב: וַיֵּצֵאוּ מִשָּׁה אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר זֹאת הָאָרֶץ אֲשֶׁר תִּתְּנַחֲלוּ אֹתָהּ בְּגוֹרָל אֲשֶׁר צִוְּיָה יְהוָה לָתֵת לְתִשְׁעַת הַמִּשְׁוֹת וְחֲצִי הַמִּשָּׁה: כִּי לָקְחוּ מִשָּׁה בְּנֵי הָרְאוּבֵנִי לְבֵית אֲבֹתָם וּמִשָּׁה בְּנֵי-הַגָּדִי לְבֵית אֲבֹתָם וְחֲצִי מִשָּׁה מִנִּשְׁתָּה לָקְחוּ שְׁנֵי הַמִּשְׁוֹת וְחֲצִי הַמִּשָּׁה לָקְחוּ נִחְלָתָם מֵעֵבֶר לַיַּרְדֵּן וַיִּרְחוּ קִדְמָה מִזְרַחָה: פ

v. 4. 'ק והיו

5. ihr Ende. dW: u. laufe aus an das W. vE: bis zum W. A: am Ufer des großen W. (B: das sollen ihre Ausgänge sein gegen den Abend?)

6. soll sein das gr. W. dW: anlangend die Westgrenze, so sei euch ... die Gr. vE: Was ... betrifft, so habet ihr ... zugleich als Gr. (A: ... soll beginnen am gr. W. u. sich auch endigen an demselben?)



## Israels Grenzen.

## XXXIV.

4 Morgen liegt, \*und daß dieselbe Grenze  
 sich lenke vom Mittag hinauf gen Akabbim,  
 und gehe durch Zinna, und sein Ende vom  
 Mittag bis gen Kades Barnea, und ge-  
 lange am Dorf Udar und gehe durch  
 5 Azmon, \*und lenke sich von Azmon an  
 den Bach Egyptens, und sein Ende sei an  
 6 dem Meer. \*Aber die Grenze gegen den  
 Abend soll diese sein: nemlich daß große  
 Meer. Daß sei eure Grenze gegen den  
 7 Abend. \*Die Grenze gegen Mitternacht  
 soll diese sein: ihr sollt messen von dem  
 8 großen Meer an den Berg Hor, \*und  
 von dem Berge Hor messen bis man  
 kommt gen Hamath, daß sein Ausgang  
 9 sei die Grenze Zedaba, \*und derselben  
 Grenze Ende gen Siphron, und sei sein  
 Ende am Dorf Enan. Daß sei eure  
 10 Grenze gegen Mitternacht. \*Und sollt euch  
 messen die Grenze gegen Morgen, vom  
 11 Dorf Enan gen Sepham, \*und die Grenze  
 gehe herab von Sepham gen Ribla zu Ain  
 von morgenwärts; darnach gehe sie herab  
 und lenke sich auf die Seiten des Meers  
 12 Cinereth gegen den Morgen, \*und komme  
 herab an den Jordan, daß ihr Ende sei  
 das Salzmeer. Daß sei euer Land mit  
 13 seiner Grenze umher. \*Und Mose ge-  
 bot den Kindern Israel und sprach: Daß  
 ist das Land, daß ihr durchs Loos unter  
 euch theilen sollt, daß der Herr geboten hat  
 den neun Stämmen und dem halben Stamm  
 14 zu geben. \*Denn der Stamm der Kinder  
 Ruben des Hauses ihres Vaters, und der  
 Stamm der Kinder Gad des Hauses ihres  
 Vaters, und der halbe Stamm Manasse  
 15 haben ihr Theil genommen. \*Also haben  
 die zweien Stämme und der halbe Stamm  
 ihr Erbtheil dahin, diesseit des Jordans  
 gegen Jericho, gegen den Morgen.

4. 5. A.A. (U.L.): sich lände ... lände sich.  
 5. U.L: Egypti. 9. U.L: desselben. 12. U.L: sein  
 Ende. 13. (U.L: halben St. Manasse?)

7. B: Von ... an sollt ihr euch den B. S. abzeich-  
 nen. dW: ihr euch anweisen bis an ... vE: eure  
 Grenze ziehen nach dem B. S. zu.

8. daß d. Gr. hinauslaufe gen Zedab. (A: bis  
 ans Aeußerste von ...?)

9. und weiter laufe gen S., u. ihr Ausgang sei  
 Sazar-Enan.

10. dW: messet euch ab zur Ost-Gr. vE: gegen  
 Osten sollt ihr euch eure Gr. ziehen.

Gn. 14, 3.. contra orientem mare salsissimum;  
 \*qui circuibunt australem plagam per 4  
 ascensum scorpionis, ita ut transeant  
 in Senna et perveniant a meridie us-  
 que ad Cadesbarne, unde egredien-  
 tur confinia ad villam nomine Adar  
 et tendent usque ad Asemona, \*ibit- 5  
 que per gyrum terminus ab Asemona  
 Gn. 15, 18. usque ad torrentem Aegypti, et maris  
 Jos. 15, 47. magni littore finietur. \*Plaga autem 6  
 19, 24ss. occidentalis a mari magno incipiet et  
 Ez. 47, 20. ipso fine claudetur. \*Porro ad septen- 7  
 trionalem plagam a mari magno ter-  
 mini incipient, pervenientes usque ad  
 montem altissimum, \*a quo venient 8  
 13, 22. in Emath usque ad terminos Sedada,  
 \*ibuntque confinia usque ad Zephrona 9  
 et villam Enan. Hi erunt termini in  
 parte aquilonis. \*Inde metabuntur 10  
 fines contra orientalem plagam de  
 villa Enan usque Sephama, \*et de 11  
 Sephama descendent termini in Rebla  
 contra fontem Daphnim; inde perve-  
 nient contra orientem ad mare Cene-  
 12 reth, \*et tendent usque ad Jorda-  
 nem, et ad ultimum salsissimo clau-  
 dentur mari. Hanc habebitis terram  
 per fines suos in circuitu. \*Prae- 13  
 cepitque Moyses filiis Israel, dicens:  
 Haec erit terra, quam possidebitis  
 sorte et quam jussit Dominus dari  
 novem tribubus et dimidia tribui.  
 32, 33. \*Tribus enim filiorum Ruben per 14  
 familias suas et tribus filiorum Gad  
 juxta cognationum numerum, media  
 quoque tribus Manasse, \*id est duae 15  
 semis tribus, acceperunt partem suam  
 trans Jordanem contra Jericho ad  
 orientalem plagam.

4. Al.: scorpionum. S: ad meridiem.

8. Al.: veniet.

11. S: Reblatha.

11. morgenw. A. ... bestreiche d. Seite ... im M.  
 B: soll stoßen auf d. S. dW.vE: streife die Ufer des  
 (Sees).

12. seinen Grenzen. B.dW.A: nach s. Gr. rings-  
 um(her). vE: mit s. Gr. im Umkreise.

14. nach ihrer Väter Häusern. B: ihr Erbth. be-  
 kommen. dW: ihre Besitzung empfangen. vE: ihr  
 Eigenth. erhalten. A: empfangen ihren Theil.

15. vE: diese zwei. dW: die beiden.



## XXXIV.

## Praefecti distributionis per sortem faciendae.

16 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγον· 17 Ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν ἀνδρῶν, οἱ κληρονομήσουσιν ὑμῖν τὴν γῆν· Ἐλεάζαρ ὁ ἱερεὺς καὶ Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ναυή. 18 Καὶ ἄρχοντα ἓνα ἐκ φυλῆς λήψεσθε κατακληρονομήσαι ὑμῖν τὴν γῆν. 19 Καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν ἀνδρῶν· Τῆς φυλῆς Ἰούδα Χάλεβ υἱὸς Ἰεφοννὴ, 20 τῆς φυλῆς Συμεὼν Σαλαμιήλ υἱὸς Ἐμιοῦδ, 21 τῆς φυλῆς Βενιαμὴν Ἐλδὰδ υἱὸς Χασλὼν, 22 τῆς φυλῆς Δὰν ἄρχων Βοκκὶ υἱὸς Ἰεκλί, 23 τῶν υἱῶν Ἰωσήφ φυλῆς υἱῶν Μανασσῆ ἄρχων Ἀνιήλ υἱὸς Οὐφίδ, 24 τῆς φυλῆς υἱῶν Ἐφραΐμ ἄρχων Καμουήλ υἱὸς Σαφθαῖν, 25 τῆς φυλῆς Ζαβουλὼν ἄρχων Ἐλισαφὰν υἱὸς Φαρνάχ, 26 τῆς φυλῆς υἱῶν Ἰσάχαρ ἄρχων Φαλτιήλ υἱὸς Ὀζάν, 27 τῆς φυλῆς υἱῶν Ἀσῆρ ἄρχων Ἀχιώρ υἱὸς Σελεμί, 28 τῆς φυλῆς Νεφθαλὶ ἄρχων Φαδαήλ υἱὸς Ἀμιοῦδ. 29 Τούτοις ἐνετείλατο κύριος καταμερίσαι τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ ἐν τῇ γῇ Χαναάν.

XXXV. Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν ἐπὶ δυσμῶν Μωάβ παρὰ τὸν Ἰορδάνην κατὰ Ἱεριχώ, λέγων· 2 Σύνταξον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ δώσουσι τοῖς Λευίταις ἀπὸ τῶν κλήρων κατασχέσεως αὐτῶν πόλεις κατοικεῖν, καὶ τὰ προάστεια τῶν πόλεων κύκλῳ αὐτῶν δώσουσι τοῖς Λευίταις. 3 Καὶ ἔσονται αἱ πόλεις αὐτοῖς κατοικεῖν, καὶ τὰ ἀφορίσματα αὐτῶν ἔσται τοῖς κτήνεσιν αὐτῶν καὶ πᾶσι τοῖς τετράποσιν αὐτῶν. 4 Καὶ τὰ συγκυροῦντα τῶν πόλεων, ἃς δώσετε τοῖς Λευίταις, ἀπὸ τείχους τῆς πόλεως καὶ ἕξω διςχιλίους πήγεις κύκλῳ. 5 Καὶ μετρήσεις ἕξω τῆς πόλεως τὸ κλίτος τὸ πρὸς ἀνατολὰς διςχιλίους πήγεις, καὶ τὸ κλίτος τὸ πρὸς λίβα διςχιλίους πήγεις,

17. A (pro ὁ τῶ): υἱός. 20ss. Nomina propria variant. 29. AEFX: Οὗτοι οἷς. AB\* τῇ (+ X). — 3. B: αὐτοῖς αἱ πόλ. (c. AFX).

17. B: euch d. L. zum Erbe aush. dW.A: d. L. verth.

18. einen S. B: je einen S. v. einem St. dW: vom Stamme.

וַיִּדְבֹּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר: 16  
אֵלֶּה שְׁמוֹת הָאֲנָשִׁים אֲשֶׁר-יִנְחֻלָּה 17  
לָכֶם אֶת-הָאָרֶץ אֲלֵעֶזֶר הַכֹּהֵן וַיהוֹשֻׁעַ  
בֶּן-נֹון: וְנָשִׂיא אֶחָד נָשִׂיא אֶחָד מִמִּטָּה 18  
תִּקְחוּ לְנַחֵל אֶת-הָאָרֶץ: וְאֵלֶּה שְׁמוֹת 19  
הָאֲנָשִׁים לְמִטָּה יְהוּדָה כָּלֵב בֶּן-  
יִפְנֶה: וְלִמִּטָּה בְּנֵי שִׁמְעוֹן שְׁמוּאֵל 20  
בֶּן-עַמִּיהוּד: לְמִטָּה בְּנִימֵן אֶלִיָּד 21  
בֶּן-כְּסִלֹּן: וְלִמִּטָּה בְּנֵי-דָן נָשִׂיא 22  
בָּקִי בֶן-יִגְלִי: לְבְנֵי יוֹסֵף לְמִטָּה 23  
בְּנֵי-מְנַשֶּׁה נָשִׂיא חֲנִיָּאל בֶּן-אֶפַד:  
24 וְלִמִּטָּה בְּנֵי-אֶפְרַיִם נָשִׂיא קַמּוּאֵל  
בֶּן-שַׁפְטָן: וְלִמִּטָּה בְּנֵי-זְבוּלֹן נָשִׂיא 25  
אֶלִיצָפָן בֶּן-פְּרֻנָּה: וְלִמִּטָּה בְּנֵי-  
יִשָּׁשְׁכָר נָשִׂיא פִּלְטִיָּאל בֶּן-עֵזֶן:  
27 וְלִמִּטָּה בְּנֵי-אֲשֶׁר נָשִׂיא אַחִיהוּד בֶּן-  
28 שְׁלֵמִי: וְלִמִּטָּה בְּנֵי-נַפְתָּלִי נָשִׂיא  
29 פְּדֵהאֵל בֶּן-עַמִּיהוּד: אֵלֶּה אֲשֶׁר צִוָּה  
יְהוָה לְנַחֵל אֶת-בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל בְּאָרֶץ  
כְּנָעַן:

XXXV. וַיִּדְבֹּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה  
בְּעֶרְכַּת מוֹאָב עַל-יַרְדֵּן יְרֵחוֹ לֵאמֹר:  
2 צַו אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְנָתַנּוּ לָלוֹיִם  
מִנַּחֲלַת אֲחֵיהֶם עָרִים לְשִׁבְתָּ וּמִגְרָשׁ  
לְעָרִים סְבִיבֹתֵיהֶם תִּתְּנוּ לָלוֹיִם:  
3 וְהָיוּ הָעָרִים לָהֶם לְשִׁבְתָּ וּמִגְרָשֵׁיהֶם  
וְהָיוּ לְבִהְמֹתָם וּלְרֹכָשָׁם וּלְכָל  
4 חַיֹּתָם: וּמִגְרָשֵׁי הָעָרִים אֲשֶׁר תִּתְּנוּ  
לָלוֹיִם מִקִּיר הָעִיר וְחֹצֶה אֶלֶף  
ה אַמָּה סָבִיב: וּמִדֹּתָם מִחוּץ לָעִיר  
אֶת-פֶּאת-קִדְמָה אֶלְפִּים בָּאֲמָה וְאֶת-  
פֶּאת-נֶגֶב אֶלְפִּים בָּאֲמָה וְאֶת-

22. B: Und v. St. der R. D. ein S. dW: vE: der S.

29. sind die. B: den R. S. es erblich auszutheilen. dW: das L. R. zu verth. unter ... vE: die Söhne Sfr. zu theilen in das Land ... ?



## Die Stammes-Fürsten. Die Levitenstädte.

## XXXIV.

16 Und der Herr redete mit Mose und sprach:  
 17 \*Das sind die Namen der Männer, die  
 das Land unter euch theilen sollen: Der  
 Priester Eleazar und Josua, der Sohn  
 18 Nun. \*Dazu sollt ihr nehmen eines jeg-  
 lichen Stammes Fürsten, das Land aus-  
 19 zutheilen. \*Und das sind der Männer  
 Namen: Caleb, der Sohn Jephunne, des  
 20 Stammes Juda. \*Semuel, der Sohn  
 21 Ammihud's, des Stammes Simeon. \*Eli-  
 dad, der Sohn Chislon's, des Stammes  
 22 Benjamin. \*Buki, der Sohn Jagli, Fürst  
 23 des Stammes der Kinder Dan. \*Haniel,  
 der Sohn Ephod's, Fürst des Stammes  
 der Kinder Manasse, von den Kindern Jo-  
 24 seph. \*Kemuel, der Sohn Siphthan's, Fürst  
 25 des Stammes der Kinder Ephraim. \*Eli-  
 zaphan, der Sohn Barnach's, Fürst des  
 26 Stammes der Kinder Sebulon. \*Baltiel,  
 der Sohn Man's, Fürst des Stammes der  
 27 Kinder Issaschar. \*Ahihud, der Sohn Se-  
 lemi, Fürst des Stammes der Kinder Asser.  
 28 \*Pedahel, der Sohn Ammihud's, Fürst des  
 29 Stammes der Kinder Naphthali. \*Dieß  
 sind sie, denen der Herr gebot, daß sie den  
 Kindern Israel Erbe austheileten im Lande  
 Chanaan.

**XXXV.** Und der Herr redete mit Mose  
 auf dem Gefilde der Moabiter, am Jor-  
 2 dan gegen Jericho, und sprach: \*Gebet  
 den Kindern Israel, daß sie den Leviten  
 Städte geben von ihren Erbgütern, da sie  
 wohnen mögen; dazu die Vorstädte um  
 die Städte her sollt ihr den Leviten auch  
 3 geben, \*daß sie in den Städten wohnen,  
 und in den Vorstädten ihr Vieh und Gut  
 4 und allerlei Thiere haben. \*Die Weite  
 aber der Vorstädte, die sie den Leviten  
 geben, soll tausend Ellen außer der Stadt-  
 5 mauer umher haben. \*So sollt ihr nun  
 messen außen an der Stadt, von der Ecke  
 gegen den Morgen zwei tausend Ellen,  
 und von der Ecke gegen Mittag zwei tau-

2. U.L: daß sie wohnen.

2. v. ihren G. den L. St. g. B: v. dem Erbe ihrer  
 Besizung. dW.A: (eigenthüml.) Besizungen. vE:  
 ihrem eigenth. Besizge. B: zu wohnen. vE: zum W.  
 dW.A: zur Wohnung.

3. dazu B. B: eine Vorstadt. dW.vE: einen Be-  
 zirk. B: an den St. rings um dieselben her. vE: zu  
 den St. im Umkreise derselben. A: mit den Bezirken

Et ait Dominus ad Moysen: 16  
 \*Haec sunt nomina virorum, qui 17  
 terram vobis dividant: Eleazar sacer-  
 14,2,1. 21,1. dos et Josue filius Nun, \*et singuli 18  
 Dt.1,38. principes de tribubus singulis, \*quo- 19  
 rum ista sunt vocabula: De tribu Juda  
 Caleb filius Jephone, \*de tribu Si- 20  
 meon Samuel filius Ammiud, \*de 21  
 tribu Benjamin Elidad filius Chaselon,  
 \*de tribu filiorum Dan Bocci filius 22  
 Jogli, \*filiorum Joseph de tribu Ma- 23  
 nasse Hanniel filius Ephod, \*de tribu 24  
 Ephraim Camuel filius Sephtan, \*de 25  
 tribu Zabulon Elisaphan filius Phar-  
 nach, \*de tribu Issachar dux Phaltiel 26  
 filius Ozan, \*de tribu Aser Ahiud 27  
 filius Salomi, \*de tribu Nephthali 28  
 Phedael filius Ammiud. \*Hi sunt 29  
 quibus praecepit Dominus, ut divide-  
 rent filiis Israel terram Chanaan.

Haec quoque locutus est **XXXV.**

33,48. Dominus ad Moysen in campestribus  
 31,12. Moab supra Jordanem contra Jeri-  
 26,3. cho: \*Praecipe filiis Israel, ut dent 2  
 22,1. Levitis de possessionibus suis urbes  
 Jos.21,2. ad habitandum et suburbana earum  
 Dt. 12,12.18. per circuitum, \*ut ipsi in oppidis ma- 3  
 neant et suburbana sint pecoribus ac  
 jumentis, \*quae a muris civitatum 4  
 forinsecus per circuitum mille pas-  
 suum spatio tendentur. \*Contra 5  
 orientem duo millia erunt cubiti, et  
 contra meridiem similiter erunt duo

23. S: Haniel. 29. S: praeceperat.

derselben ringsum. B.dW.vE: u. (für) ihre Habe u.  
 (für) alle ihre Th.

4. ihr d. L. gebet, soll von d. St. nach außen.  
 B: u. hinauswärts. A: 1000 Schritte weit hinaus-  
 reichen.

5. Und ihr sollt m. ... die Zeite g. M. B: vor  
 auswärts der St. dW.vE: außerhalb.



## XXXV.

## Urbes Levitarum et asyla.

καὶ τὸ κλίτος τὸ πρὸς θάλασσαν διςχιλίους πήγεις, καὶ τὸ κλίτος τὸ πρὸς βορρᾶν διςχιλίους πήγεις· καὶ ἡ πόλις μέσον τούτου ἔσται ὑμῖν, καὶ τὰ ὄμορα τῶν πόλεων. <sup>6</sup> Καὶ αἱ πόλεις, ἃς δώσετε τοῖς Λευταῖς, ἕξ πόλεις τῶν φυγαδευτηρίων, ἃς δώσετε φυγεῖν ἐκεῖ τῷ φωνεύσαντι, καὶ πρὸς ταύταις τεσσαράκοντα καὶ δύο πόλεις. <sup>7</sup> Πάσας τὰς πόλεις δώσετε τοῖς Λευταῖς τεσσαράκοντα καὶ ὀκτὼ πόλεις, ταύτας καὶ τὰ προάστεια αὐτῶν. <sup>8</sup> Καὶ τὰς πόλεις ἃς δώσετε ἀπὸ τῆς κατασχέσεως υἱῶν Ἰσραὴλ, ἀπὸ τῶν τὰ πολλά, πολλά, καὶ ἀπὸ τῶν ἐλαττόνων, ἐλάττω· ἕκαστος κατὰ τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ, ἣν κατακληρονομήσουσι, δώσουσιν ἀπὸ τῶν πόλεων τοῖς Λευταῖς.

<sup>9</sup> Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν, λέγων· <sup>10</sup> Λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Ὅτι ὑμεῖς διαβαίνετε τὸν Ἰορδάνην εἰς γῆν Χαναάν, <sup>11</sup> καὶ διαστελεῖτε ὑμῖν αὐτοῖς πόλεις· φυγαδευτήρια ἔσται ὑμῖν φυγεῖν ἐκεῖ τὸν φονεутήν, πᾶς ὁ πατάξας ψυχὴν ἀκουσίως. <sup>12</sup> Καὶ ἔσονται αἱ πόλεις ὑμῖν φυγαδευτήρια ἀπὸ τοῦ ἀγγιστεύοντος 'τὸ αἷμα', καὶ οὐ μὴ ἀποθάνῃ ὁ φονεύων, ἕως ἂν στῇ ἐναντι τῆς συναγωγῆς εἰς κρίσιν. <sup>13</sup> Καὶ αἱ πόλεις, ἃς δώσετε τὰς ἕξ πόλεις, φυγαδευτήρια ἔσονται ὑμῖν. <sup>14</sup> Τὰς τρεῖς πόλεις δώσετε ἐν τῷ πέραν τοῦ Ἰορδάνου, καὶ τὰς τρεῖς πόλεις δώσετε ἐν γῇ Χαναάν· φυγαδεῖον ἔσται <sup>15</sup> τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ καὶ τῷ προσηλύτῳ καὶ τῷ παροίκῳ τῷ ἐν ὑμῖν· ἔσονται αἱ πόλεις αὗται εἰς φυγαδευτήριον φυγεῖν ἐκεῖ παντὶ πατάξαντι ψυχὴν ἀκουσίως.

<sup>16</sup> Ἐὰν δὲ ἐν σκεύει σιδήρου πατάξῃ αὐτὸν καὶ τελευτήσῃ, φονευτῆς ἔστι· θανάτῳ θανατούσθω ὁ φονευτῆς. <sup>17</sup> Ἐὰν δὲ ἐν λίθῳ ἐκ

6. AB: τὰς πόλ. (αἱ π. X). B\* (pr.) ἃς (+ AEX). AB† (a. ἕξ) τὰς (\* X). A: φεύγειν. 7. AEFX† (p. πόλ.) ἃς. 8. AEFX† (a. υἱῶν) τῶν. 10. A<sup>1</sup>B\* Ὅτι (+ A<sup>2</sup>FX). 11. AEX: φεύγειν. AX\* ὁ. 12. AX\* τρεῖς. 14. B\* ἐν τῷ (+ AEFX).

5. B.dW.vE.A: in der Mitte.

6. B: Die Städte aber ... sollen sein 6 St. die ihr ...? dW: Und die ... sind die 6 Zufluchtsstädte, welche ihr bestimmen sollt? vE: von den ... sollen 6 Zufl. sein, die ihr hergeben s. (A: sollen 6 zur Zuflucht der Flüchtlinge eigens bestimmt sein.) dW: bezogen. vE: wer getödtet hat. B: der Todtschläger.

פֶּאֱתֵימָם אֶלְפִים בְּאַמָּה וְאֵת פֶּאֱתֵי צִפּוֹן אֶלְפִים בְּאַמָּה וְהָעִיר בְּתוֹךְ זֶה יִהְיֶה לָהֶם מִגְרָשֵׁי הָעָרִים: 6 וְאֵת הָעָרִים אֲשֶׁר תִּתְּנוּ לָלֹזִים אֶת שְׂשֻׁעֵי הַמִּקְלָט אֲשֶׁר תִּתְּנוּ לָנֶס שְׂמֵה הָרֹצֵחַ וְעָלִיהֶם תִּתְּנוּ אַרְבָּעִים וְשִׁתִּים עִיר: 7 כָּל-הָעָרִים אֲשֶׁר תִּתְּנוּ לָלֹזִים אַרְבָּעִים וְשִׁמְנֵה עִיר אֶתְהֶן וְאֶת-מִגְרָשֵׁיהֶן: 8 וְהָעָרִים אֲשֶׁר תִּתְּנוּ מֵאַחֲזֵת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל מֵאֵת הָרֶב תִּרְבּוּ וּמֵאֵת הַמַּעַט תִּמְעִיטוּ אִישׁ כְּפִי נִחְלָתוֹ אֲשֶׁר יִנְחָלוּ יִתֵּן מִעָרָיו לָלֹזִים: פ

9 וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵּאמֹר: 10 דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם כִּי אֲנִי עֹבְרִים אֶת-הַיַּרְדֵּן אֶרְצָה 11 כְּנָעַן: וְהִקְרִיתֶם לָכֶם עָרִים עָרֵי מִקְלָט תִּהְיֶינָה לָכֶם וְנָס שְׂמֵה רֹצֵחַ 12 מִכַּף-נַפְשׁ בְּשִׁגְגָה: וְהָיוּ לָכֶם הָעָרִים לְמִקְלָט מִצָּאֵל וְלֹא יָמוּת הָרֹצֵחַ עַד- 13 עֲמֻדוֹ לִפְנֵי הָעֵדוּת לְמִשְׁפָּט: וְהָעָרִים אֲשֶׁר תִּתְּנוּ שְׂשֻׁעֵי מִקְלָט תִּהְיֶינָה 14 לָכֶם: אֵתוּ שְׁלֹשׁ הָעָרִים תִּתְּנוּ מֵעֶבֶר לַיַּרְדֵּן וְאֵת שְׁלֹשׁ הָעָרִים תִּתְּנוּ בָּאָרֶץ כְּנָעַן עָרֵי מִקְלָט תִּהְיֶינָה: 15 לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל וְלִגֵּר וְלִתּוֹשֵׁב בְּתוֹכָם תִּהְיֶינָה שְׂשֻׁעֵי הָעָרִים הָאֵלֶּה לְמִקְלָט לָנוֹס שְׂמֵה כָּל-מִכַּף-נַפְשׁ בְּשִׁגְגָה: 16 וְאִם-בְּכָלִי בְּרוֹזָלִי הִכָּהוּ וַיָּמָת רֹצֵחַ הוּא מוֹת יוֹמָת הָרֹצֵחַ: 17 וְאִם

8. viel Eigenthum ... soll von seinen Städten. B: Die Städte nehml., die ihr v. d. Befizung der R. S. geben sollt, da sollt ihr v. dem der v. hat v. nehmen ... wenig. dW: zu den St. ... v. dem Eigenthume ... v. dem Wielen viele n. vE: nehmet mehrere v. dem d. mehr hat. B.A: nach d. Maaße seines G. dW.vE: nach (dem) Verhältniß s. Befizung die (des Erbeigens)



## Die Leviten- und Freistädte.

## XXXV.

send Ellen, und von der Ecke gegen den Abend zwei tausend Ellen, und von der Ecke gegen Mitternacht zwei tausend Ellen, daß die Stadt im Mittel sei. Daß sollen 6 ihre Vorstädte sein. \*Und unter den Städten, die ihr den Leviten geben werdet, solltet ihr sechs Freistädte geben, daß da hinein fliehe, wer einen Todtschlag gethan hat. Ueber dieselben sollt ihr noch zwei 7 und vierzig Städte geben, \*daß alle Städte, die ihr den Leviten gebt, seien acht und 8 vierzig, mit ihren Vorstädten. \*Und sollt derselben desto mehr geben von denen, die viel besitzen unter den Kindern Israel, und desto weniger von denen, die wenig besitzen; ein jeglicher nach seinem Erbtheil, daß ihm zugetheilet wird, soll Städte den Leviten geben.

9 Und der Herr redete mit Mose und sprach:  
10 \*Rede mit den Kindern Israel und sprich zu ihnen: Wenn ihr über den Jordan ins  
11 Land Canaan kommt, \*sollt ihr Städte auswählen, daß Freistädte seien, dahin fliehe, der einen Todtschlag unversehens  
12 thut. \*Und sollen unter euch solche Freistädte sein vor dem Bluträcher, daß der nicht sterben müsse, der einen Todtschlag gethan hat, bis daß er vor der Gemeinde  
13 vor Gericht gestanden sei. \*Und der Städte, die ihr geben werdet, sollen sechs Freistädte  
14 sein. \*Drei sollt ihr geben dießseit des Jordans, und drei im Lande Canaan. \*Daß  
15 sind die sechs Freistädte, beides den Kindern Israel und den Fremdlingen und den Hausgenossen unter euch, daß dahin fliehe, wer einen Todtschlag gethan hat unversehens.

16 Wer jemand mit einem Eisen schlägt, daß er stirbt, der ist ein Todtschläger und  
17 soll des Todes sterben. \*Wirft er ihn mit

6. U.L: zwei u. vierzig.

15. U.L: beide.

thums das) er besitzt.

10. B.dW.vE: (hinüber)gehet. A: gezogen seid.

11. euch St. ausw., die ... B.dW: gelegene St. vE: passende. B: ein Todtschläger, wer eine Seele aus Irrthum erschlagen hat. dW: wer einen Todtschlag begangen, w. einen Menschen erschl. aus Versehen. vE: getödtet hat ...

12. euch s. Städte sein zu Fr. B.dW.vE: zur Zuflucht. dW: Rächer. vE: damit Niemand, der getödtet hat, umkomme. B.dW: zum Ger.

millia; ad mare quoque, quod respicit ad occidentem, eadem mensura erit, et septentrionalis plaga aequali termino finietur; eruntque urbes in medio et foris suburbana. \*De ipsis 6 autem oppidis, quae Levitis dabitis, sex erunt in fugitivorum auxilia se-  
parata, ut fugiat ad ea, qui fuderit sanguinem, et exceptis his alia quadraginta duo oppida, \*id est simul 7 quadraginta octo cum suburbanis suis. \*Ipsaeque urbes, quae dabuntur de possessionibus filiorum Israel, 8 ab his qui plus habent, plures auferentur, et qui minus, pauciores: singuli juxta mensuram haereditatis suae dabunt oppida Levitis.

Ait Dominus ad Moysen: \*Loquere 9 filiis Israel et dices ad eos: Quando transgressi fueritis Jordanem in terram Chanaan, \*decernite quae urbes 11 esse debeant in praesidia fugitivorum, qui nolentes sanguinem fuderint; \*in 12 quibus cum fuerit profugus, cognatus occisi non poterit eum occidere, donec stet in conspectu multitudinis et causa illius judicetur. \*De ipsis autem 13 urbibus, quae ad fugitivorum subsidia separantur, \*tres erunt trans 14 Jordanem et tres in terra Chanaan, \*tam filiis Israel quam advenis atque 15 peregrinis, ut confugiat ad eas, qui nolens sanguinem fuderit.

Si quis ferro percusserit, et mortuus fuerit qui percussus est, reus

erit homicidii et ipse morietur. \*Si 17

15. Den R. ... sollen die 6 St. zu Fr. dienen. B: Für ... den Fremdling ... den Beisatz. dW: dem Fr. u. B. vE: für den Fremden... Einsassen. (A: Einkömmlinge u. Fremdlinge?)

16. B: Hat er ihn aber m. e. eisernen Werkzeug geschl., daß er gestorben. dW: Und wenn er ihn m. e. W. v. Eisen schlug. vE: eis. Geräthe geschl. hat. A: Wenn Einer mit E. schlägt. B: es soll der T. allerdings getödtet werden. dW: get. s. w. d. T. vE: ein Mörder, u. d. M. soll ...



## XXXV.

## De homicidio ejusque poena.

χειρός, ἐν ᾧ ἀποθάνειται ἐν αὐτῷ, πατάξῃ αὐτόν, καὶ ἀποθάνῃ, φονευτής ἐστι· θανάτῳ θανατούσθω ὁ φονευτής. 18 Ἐὰν δὲ ἐν σκεύει ξυλίνῳ ἐκ χειρός, ἐξ οὗ ἀποθάνειται ἐν αὐτῷ, πατάξῃ αὐτόν, καὶ ἀποθάνῃ, φονευτής ἐστι· θανάτῳ θανατούσθω ὁ φονευτής. 19 Ὁ ἀγχιστεύων τὸ αἷμα, οὗτος ἀποκτενεῖ τὸν φονεύσαντα· ὅταν συναντήσῃ αὐτῷ οὗτος, ἀποκτενεῖ αὐτόν. 20 Ἐὰν δὲ δι' ἔχθραν ὥσῃ αὐτόν, καὶ ἐπιρρίψῃ ἐπ' αὐτόν πᾶν σκεῦος ἐξ ἐνέδρου, καὶ ἀποθάνῃ, 21 ἢ διὰ μῆνιν ἐπάταξεν αὐτόν τῇ χειρί, καὶ ἀποθάνῃ, θανάτῳ θανατούσθω ὁ πατάξας· φονευτής ἐστι, θανάτῳ θανατούσθω ὁ φονεύων· ὁ ἀγχιστεύων τὸ αἷμα ἀποκτενεῖ τὸν φονεύσαντα ἐν τῷ συναντήσῃ αὐτῷ. 22 Ἐὰν δὲ ἐξάπινῃ οὐ δι' ἔχθραν ὥσῃ αὐτόν, ἢ ἐπιρρίψῃ ἐπ' αὐτόν πᾶν σκεῦος οὐκ ἐξ ἐνέδρου, 23 ἢ παντὶ λίθῳ, ἐν ᾧ ἀποθάνειται ἐν αὐτῷ, οὐκ εἰδώς, καὶ ἐπιπέσῃ ἐπ' αὐτόν καὶ ἀποθάνῃ, αὐτὸς δὲ οὐκ ἐχθρὸς αὐτοῦ ἦν οὐδὲ ζητῶν κακοποιῆσαι αὐτόν, 24 καὶ κρινεῖ ἡ συναγωγὴ ἀνὰ μέσον τοῦ πατάξαντος καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ ἀγχιστεύοντος τὸ αἷμα κατὰ τὰ κρίματα ταῦτα, 25 καὶ ἐξελεῖται ἡ συναγωγὴ τὸν φονεύσαντα ἀπὸ τοῦ ἀγχιστεύοντος τὸ αἷμα, καὶ ἀποκαταστήσει αὐτόν ἡ συναγωγὴ εἰς τὴν πόλιν τοῦ φυγαδευτηρίου αὐτοῦ, οὐ κατέφυγε, καὶ κατοικήσει ἐκεῖ ἕως ἂν ἀποθάνῃ ὁ ἱερεὺς ὁ μέγας, ὃν ἔχρισαν αὐτόν τῷ ἐλαίῳ τῷ ἁγίῳ. 26 Ἐὰν δὲ ἐξόδῳ ἐξέλθῃ ὁ φονεύσας τὰ ὅρια τῆς πόλεως, εἰς ἣν κατέφυγεν ἐκεῖ, 27 καὶ εὗρῃ αὐτόν ὁ ἀγχιστεύων τὸ αἷμα ἔξω τῶν ὁρίων τῆς πόλεως καταφυγῆς αὐτοῦ, καὶ φονεύσῃ ὁ ἀγχιστεύων τὸ αἷμα τὸν φονεύσαντα, οὐκ ἔνοχός ἐστι. 28 Ἐν γὰρ τῇ πόλει τῆς καταφυγῆς αὐτοῦ κατοικεῖτω ἕως ἂν ἀποθάνῃ ὁ ἱερεὺς ὁ μέγας, καὶ μετὰ τὸ ἀποθανεῖν τὸν ἱερέα τὸν μέγαν ἐπαναστραφήσεται ὁ φονεύσας εἰς τὴν γῆν τῆς κατασχέσεως αὐτοῦ.

18. A<sup>1</sup>EFX\* ἐν αὐτῷ ...: θ. ἀποθάνειται ὁ φ.  
20. A: ἐπιρίψῃ (eti. 22). 21. FX\* θαν. θαν. ὁ φ.  
A<sup>1</sup> (pro ἀποκτ.) πατάξει. 22. AEFX: ἐξαπίνης.  
25. B: ἀποκαταστήσῃ (-στήσει AEX). A pon. ἀποκαταστ. - συναγ. post φυγ. αὐτῶ. 28. B\* αὐτῶ (+ AEFX).

17. B: St. aus d. Hand, davon einer sterben kann, geschl. hat, daß er gest. ist. dW: in d. H., wovon man ... vE: mit dem m. getödtet werden f.

18. Oder schl. ... daß er ft. B: hölzernen Werkzeug in d. Hand. vE: Geräthe.

19. tödten; wenn er ihn antrifft, mag er ihn t. B: ihm begegnen wird. dW.vE: wo er ihn trifft.

בְּאֵבֶן יָד אֲשֶׁר-יָמוּת בָּהּ הַכָּהֵן וַיָּמָת  
18 רֹצֵחַ הוּא מוֹת יוֹמָת הָרֹצֵחַ: אֹ  
בְכָל עֵץ-יָד אֲשֶׁר-יָמוּת בּוֹ הַכָּהֵן  
וַיָּמָת רֹצֵחַ הוּא מוֹת יוֹמָת  
19 הָרֹצֵחַ: גֹּאֵל הַדָּם הוּא יָמִית אֶת-  
כ הָרֹצֵחַ בְּפָגְעוֹ-בּוֹ הוּא יִמָּתְנוּ: וְאִם-  
בְּשִׁנְאָה יִהְיֶהנּוּ אוֹ-הַשְּׂלִיךְ עָלָיו  
21 בְּצִדָּהּ וַיָּמָת: אֹ בְאֵיבָה הַכָּהֵן  
בְּיָדוֹ וַיָּמָת מוֹת-יוֹמָת הַמָּכֶה רֹצֵחַ  
הוּא גֹאֵל הַדָּם יָמִית אֶת-הָרֹצֵחַ  
22 בְּפָגְעוֹ-בּוֹ: וְאִם-בְּפֶתַע בְּלֹא-אֵיבָה  
הִדְפּוֹ אוֹ-הַשְּׂלִיךְ עָלָיו כָּל-כְּלִי בְּלֹא  
23 צִדָּהּ: אֹ בְכָל-אֵבֶן אֲשֶׁר-יָמוּת בָּהּ  
בְּלֹא רְאוּת וַיַּפֵּל עָלָיו וַיָּמָת וְהוּא  
לֹא-אוֹיֵב לוֹ וְלֹא מִבֶּקֶשׁ רָעָתוֹ:  
24 וְשִׁפְטוֹ הָעֵדָה בֵּין הַמָּכֶה וּבֵין גֹּאֵל  
כ הַדָּם עַל הַמִּשְׁפָּטִים הָאֵלֶּה: וְהִצִּילוּ  
הָעֵדָה אֶת-הָרֹצֵחַ מִיַּד גֹּאֵל הַדָּם  
וְהִשִּׁיבוּ אֹתוֹ הָעֵדָה אֶל-עִיר מִקְלָטוֹ  
אֲשֶׁר-נָס שָׁמָּה וַיָּשָׁב בָּהּ עַד-מוֹת  
הַכֹּהֵן הַגָּדֹל אֲשֶׁר-מָשַׁח אֹתוֹ בְּשֶׁמֶן  
26 הַקֹּדֶשׁ: וְאִם-יֵצֵא יֵצֵא הָרֹצֵחַ אֶת-  
גְּבוּל עִיר מִקְלָטוֹ אֲשֶׁר יָנוּס שָׁמָּה:  
27 וּמֵצֵא אֹתוֹ גֹּאֵל הַדָּם מִחֹץ לַגְּבוּל  
עִיר מִקְלָטוֹ וְרֹצֵחַ גֹּאֵל הַדָּם אֶת-  
28 הָרֹצֵחַ אֵין לוֹ דָּם: כִּי בְעִיר מִקְלָטוֹ  
יָשָׁב עַד-מוֹת הַכֹּהֵן הַגָּדֹל וְאַחֲרֵי  
מוֹת הַכֹּהֵן הַגָּדֹל יָשׁוּב הָרֹצֵחַ אֶל-  
אֶרֶץ אֲחִיזָתוֹ:

A: Der Verwandte des Erschlagenen kann ... wann er ihn findet ...

20. B.vE: Wenn er ihn ... (wird) gestoßen (haben). dW: stieß. B: durch Nachstellung. dW: mit Absicht. vE: Hinterlist.

21. aus F. ... der geschl. hat ... ihn tödten, wenn er ihn antrifft. A: da er sein Feind war.



## Der Todtschläger, die Todesstrafe und die Blutrache.

## XXXV.

einem Stein (damit jemand mag getödtet werden), daß er davon stirbt, so ist er ein Todtschläger, und soll des Todes sterben.  
 18 \*Schlägt er ihn aber mit einem Holz (damit jemand mag todtgeschlagen werden), daß er stirbt, so ist er ein Todtschläger,  
 19 und soll des Todes sterben. \*Der Rächer des Blutes soll den Todtschläger zum Tode bringen; wie er geschlagen hat, soll man  
 20 ihn wieder tödten. \*Stößet er ihn aus Haß, oder wirft etwas auf ihn aus List,  
 21 daß er stirbt, \*oder schlägt ihn durch Feindschaft mit seiner Hand, daß er stirbt, so soll der des Todes sterben, der ihn geschlagen hat, denn er ist ein Todtschläger; der Rächer des Blutes soll ihn zum Tode bringen.  
 22 \*Wenn er ihn aber ohngefähr stößt ohne Feindschaft, oder wirft irgend etwas auf  
 23 ihn unversehens, \*oder irgend einen Stein (davon man sterben mag, und hats nicht gesehen) auf ihn wirft, daß er stirbt, und er ist nicht sein Feind, hat ihm auch kein  
 24 Uebels gewollt: \*so soll die Gemeinde richten zwischen dem, der geschlagen hat, und dem Rächer des Blutes in diesem Gericht.  
 25 \*Und die Gemeinde soll den Todtschläger erretten von der Hand des Bluträchers, und soll ihn wiederkommen lassen zu der Freistadt, dahin er geflohen war, und soll daselbst bleiben, bis daß der Hohenpriester sterbe, den man mit dem heiligen Oele gesalbet hat.  
 26 \*Wird aber der Todtschläger aus seiner Freistadt Grenze gehen, dahin  
 27 er geflohen ist, \*und der Bluträcher findet ihn außer der Grenze seiner Freistadt und schlägt ihn todt, der soll des Blutes nicht  
 28 schuldig sein. \*Denn er sollte in seiner Freistadt bleiben bis an den Tod des Hohenpriesters, und nach des Hohenpriesters Tode wieder zum Lande seines Erbguts kommen.

21. A.A: aus Feindsch. U.L: so soll er.

22. A.A: ungefähr.

22. irg. ein Zeug auf ihn unvorsätzlich. B.vE: unversehens nicht aus F. dW: durch Ohngef. ohne F. A: aus Zufall u. ohne Haß. B: einiges Werkzeug, nicht aus Nachstellung. dW: irg. ein W. ohne Absicht. vE: ohne Hinterlist irg. e. Geräthe.

23. läßt irg. ... unversehens auf ihn fallen. B: mit irg. ... daß er ihn auf denselben hat f. lassen. vE: ohne es zu sehen, auf ihn geworfen hat. B: nicht gewesen, u. hat sein Unglück n. gesucht. dW: war ... suchte f. Schaden n. vE: er also weder f. F. war, noch f. Sch. f.

lapidem jecerit, et ictus occubuerit, similiter punietur. \*Si ligno per- 18 cussus interierit, percussoris sanguine vindicabitur; \*propinquus occisi ho- 19 micidam interficiet: statim ut apprehenderit eum, interficiet. \*Si per 20  
 Dt. 19, 11. odium quis hominem impulerit, vel jecerit quidpiam in eum per insidias, \*aut cum esset inimicus, manu per- 21 cusserit, et ille mortuus fuerit: percussor homicidii reus erit; cognatus occisi, statim ut invenerit eum, jugulabit. \*Quod si fortuitu et absque 22 odio \*et inimicitiiis quidquam horum 23 fecerit, \*et hoc audiente populo fuerit 24  
 Dt. 19, 12ss. comprobatum atque inter percussorem et propinquum sanguinis quaestio ventilata: \*liberabitur innocens 25 de ultoris manu, et reducetur per sententiam in urbem, ad quam confugerat, manebitque ibi, donec sacerdos magnus, qui oleo sancto unctus est, moriatur. \*Si interfector extra 26  
 Lv. 21, 10; Jos. 20, 6. (Ebr. 9, 11. 15. fines urbium, quae exulibus deputatae sunt, \*fuerit inventus et percus- 27 sus ab eo, qui ultor est sanguinis, absque noxa erit qui eum occiderit. \*Debuerat enim profugus usque ad 28 mortem Pontificis in urbe residere; postquam autem ille obierit, homicida revertetur in terram suam.

19. S \* interficiet (Al.: interficietur).

22. Al. \* et.

24. nach diesen Rechten. vE: Gesehen.

25. wiederbringen ... u. er soll. dW: bringe ihn zurück. vE: soll ihn zurückbr. B.vE: in seine (Zufluchtsst.). vE: gestorben ist. dW: bis zum Tode des H. vE: mit heiligem Oele.

26. B: herausgehen. dW.vE: herausgehet über die Gr.

27. dW.vE: so hat er keine Blutschuld.

28. B.dW: soll. vE: hätte er bl. sollen. B: in d. seiner Bestimmung. dW: Eigenthumes. vE: Besitzth.



## XXXV.

## Intercessio de filiabus Salphaad.

<sup>29</sup> Καὶ ἔσται ταῦτα ὑμῖν εἰς δικαίωμα κρίματος εἰς τὰς γενεὰς ὑμῶν ἐν πάσαις ταῖς κατοικίαις ὑμῶν. <sup>30</sup> Πᾶς πατάξας ψυχὴν, διὰ μαρτύρων φονεύσει τὸν φονεύσαντα, καὶ μάρτυς εἷς οὐ μαρτυρήσει ἐπὶ ψυχὴν ἀποθανεῖν. <sup>31</sup> Καὶ οὐ λήψεσθε λύτρα περὶ ψυχῆς παρὰ τοῦ φονεύσαντος τοῦ ἐνόχου ὄντος ἀναιρεθῆναι· θανάτῳ γὰρ θανατωθήσεται. <sup>32</sup> Καὶ οὐ λήψεσθε λύτρα τοῦ φυγεῖν εἰς πόλιν τῶν φυγαδευτηρίων, τοῦ πάλιν κατοικεῖν ἐπὶ τῆς γῆς, ἕως ἂν ἀποθάνῃ ὁ ἱερεὺς ὁ μέγας. <sup>33</sup> Καὶ οὐ μὴ φονοκτονήσητε τὴν γῆν, ἐφ' ἧς ὑμεῖς κατοικεῖτε ἐπ' αὐτῆς· τὸ γὰρ αἷμα τοῦτο φονοκτονεῖ τὴν γῆν, καὶ οὐκ ἐξιλασθήσεται ἡ γῆ ἀπὸ τοῦ αἵματος τοῦ ἐκχυθέντος ἐπ' αὐτῆς, ἀλλ' ἐπὶ τοῦ αἵματος τοῦ ἐκχέοντος. <sup>34</sup> Καὶ οὐ μιανεῖτε τὴν γῆν, ἐφ' ἧς κατοικεῖτε ἐπ' αὐτῆς, ἐφ' ἧς ἐγὼ κατασκηνοῶ ἐν ὑμῖν· ἐγὼ γάρ εἰμι κύριος ὁ κατασκηνοῶν ἐν μέσῳ τῶν υἱῶν Ἰσραήλ.

**XXXVI.** Καὶ προσῆλθον οἱ ἄρχοντες πατριῶν φυλῆς υἱῶν Γαλαὰδ υἱοῦ Μαχίρ υἱοῦ Μανασσῆ, ἐκ τῆς φυλῆς υἱῶν Ἰωσήφ, καὶ ἐλάλησαν ἔναντι Μωϋσῆ καὶ ἔναντι Ἐλεάζαρ τοῦ ἱερέως καὶ ἔναντι τῶν ἀρχόντων οἰκῶν πατριῶν τῶν υἱῶν Ἰσραήλ, <sup>2</sup> καὶ εἶπαν· Τῷ κυρίῳ ἡμῶν ἐνετείλατο κύριος ἀποδοῦναι τὴν γῆν τῆς κληρονομίας ἐν κλήρῳ τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ, καὶ τῷ κυρίῳ ἡμῶν συνέταξε κύριος δοῦναι τὴν κληρονομίαν Σαλπαὰδ τοῦ ἀδελφοῦ ἡμῶν ταῖς θυγατράσιν αὐτοῦ. <sup>3</sup> Καὶ ἔσονται ἐνὶ τῶν φυλῶν τῶν υἱῶν Ἰσραήλ γυναῖκες, καὶ ἀφαιρεθήσεται ὁ κληρὸς αὐτῶν ἐκ τῆς κατασχέσεως τῶν πατέρων ἡμῶν, καὶ προστεθήσεται εἰς τὴν κληρονομίαν τῆς φυλῆς, οἷς ἂν γένωνται γυναῖκες,

30. B: φονεύσεις (-σει AEFX). 31. AX: ἐπὶ ψ. 32. A<sup>1</sup>B\* Καὶ († A<sup>2</sup>FX). 33. B: εἰς ἣν (ἐφ' ἧς AEFX) ... \* ἐπ' αὐτῆς († AEFX). A (pro εὐ) εἰ μὴ. 34. AX (pro ἐν ὑμῖν): ἐπ' αὐτῆς. B\* ὁ († AEFX). — 1. B\* (pr.) πατρ. († AEFX). AEX: Μαχίρ. 2. A<sup>1</sup>B\* (alt.) ἡμῶν (EX: ὑμῶν, A<sup>2</sup>X: μὲ). 3. AB\* τῶν († EX). B\* τῇν († AEFX).

29. eine Fassung des N. ... überall wo. B: diese Dinge sollen euch zur Rechts-G. sein. dW: Das sei euch eine N. vE: zur N. durch eure N. hinab. dW: auf eure künft. Geschlechter hin. B.dW.vE.A: in allen euren Wohnungen.

30. etlicher 3. B.dW.vE: nach der Aussage. dW.vE: der 3. A: auf N. von 3. B: zeugen können wider e. G. daß f. sterbe. dW: z. gegen e. Menschen z. T. vE: kann n. g. Jemand z. daß er st. müsse.

29 וְהָיוּ אֵלֶּה לָכֶם לְחֻקַּת מִשְׁפָּט לְדֹרֹתֵיכֶם בְּכֹל מוֹשְׁבֹתֵיכֶם׃ כָּל־מִכָּה־נֶּפֶשׁ לְפִי עֵדִים וְרָצַח אֶת־הָרָצָח וְעַד אֶחָד לֹא־יַעֲנֶה בְּנֶפֶשׁ לַמּוֹת׃ וְלֹא־תִקְחוּ כֹפֶר לְנֶפֶשׁ רָצָח אֲשֶׁר־הוּא רָשָׁע לַמּוֹת כִּי־מוֹת יוֹמָת׃ וְלֹא־תִקְחוּ כֹפֶר לָנֶזֶם אֶל־עֵיר מִקְלָטוֹ לָשׁוּב לְשִׁבְתָּ בָאָרֶץ עַד־מוֹת הַכֹּהֵן׃ וְלֹא־תִחַנְיֻפוּ אֶת־הָאָרֶץ אֲשֶׁר אַתֶּם בָּהּ כִּי הָזֶם הִוא יַחַנְיֹף אֶת־הָאָרֶץ וְלֹא־יָכֹפֶר לָדָם אֲשֶׁר שָׁפַךְ־בָּהּ כִּי־אֵם בְּדָם שִׁפְכוּ׃ וְלֹא תִטְמֵא אֶת־הָאָרֶץ אֲשֶׁר אַתֶּם יֹשְׁבִים בָּהּ אֲשֶׁר אֲנִי שֹׁכֵן בְּתוֹכָהּ כִּי אֲנִי יְהוָה שֹׁכֵן בְּתוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל׃ פ

**XXXVI.** וַיִּקְרְבוּ רֹאשֵׁי הָאָבוֹת לְמִשְׁפַּחַת בְּנֵי־גִלְעָד בֶּן־מְכִיר בֶּן־מְנַשֶּׁה מִמִּשְׁפַּחַת בְּנֵי יוֹסֵף וַיַּדְבְּרוּ לְפָנֵי מֹשֶׁה וּלְפָנֵי הַנְּשִׂאִים רֹאשֵׁי אָבוֹת לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל׃ וַיֹּאמְרוּ אֶת־אֲדֹנֵי צִוָּה יְהוָה לָתֵת אֶת־הָאָרֶץ בְּנַחֲלָה בְּגֹרֶל לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל וְאֲדֹנֵי צִוָּה בִּיהוָה לָתֵת אֶת־נַחֲלָתָם צֶלְפָחָד אֶחָיו לְבִנְתָּיו׃ וְהָיוּ לְאֶחָד מִבְּנֵי שְׁבָטֵי בְנֵי־יִשְׂרָאֵל לְנָשִׁים וְנִגְרַעַת נַחֲלָתָן מִנַּחֲלַת אֲבֹתֵינוּ וְנוֹסַף עַל נַחֲלַת הַמִּשְׁטָה אֲשֶׁר תִּהְיֶינָה לָהֶם

31. der d. T. sch. ist, sondern ... dW: Sühne. vE: Auch dürft ihr f. Lösegeld. (A: f. Geld v. dem nehmen!) B: für d. Seele. dW.vE: das Leben. B: eines Todtschl. B.dW: welcher (selbst) sch. ist zu sterben.

32. dW: für das Fliehen in seine Zufluchtsst., um zurückzukehren. vE: die Flucht ... daß er zurückf. ... dürfte. (dW: bis z. Tode des Hohenpr.)

33. B: befleckt. dW.vE: sollt n. entweihen. B.dW.



## Das Erbrecht der Töchter.

## XXXV.

29 Das soll euch ein Recht sein bei euren  
 30 Nachkommen, wo ihr wohnet. \*Den Todtschläger soll man tödten nach dem Munde zweier Zeugen. Ein Zeuge soll nicht antworten über eine Seele zum Tode. \*Und ihr sollt keine Versöhnung nehmen über die Seele des Todtschlägers, denn er ist des Todes schuldig, und er soll des Todes sterben. \*Und sollt keine Versöhnung nehmen über den, der zur Freistadt geflohen ist, daß er wieder komme zu wohnen im Lande, bis der Priester sterbe. \*Und schändet das Land nicht, darinnen ihr wohnet. Denn wer blutschuldig ist, der schändet das Land, und das Land kann vom Blut nicht versöhnet werden, daß darinnen vergossen wird, ohne durch das Blut des, der es vergossen hat. \*Verunreiniget das Land nicht, darinnen ihr wohnet, darinnen ich auch wohne; denn ich bin der Herr, der unter den Kindern Israel wohnet.

**XXXVI.** Und die obersten Väter der Geschlechter der Kinder Gilead des Sohnes Machir, der Manasse Sohn war, von dem Geschlechte der Kinder Joseph, traten herzu und redeten vor Mose und vor den Fürsten der obersten Väter der Kinder Israel, \*und sprachen: Lieber Herr, der Herr hat geboten, daß man das Land zum Erbtheil geben sollte durchs Loos den Kindern Israel, und du mein Herr, hast geboten durch den Herrn, daß man das Erbtheil Zelaphehads, unsers Bruders, seinen Töchtern geben soll. \*Wenn sie jemand aus den Stämmen der Kinder Israel zu Weibern nimmt, so wird unsers Vaters Erbtheil weniger werden, und so viel sie haben, wird zu dem Erbtheil kommen des Stammes, dahin sie kommen, also wird

## 1. U.L: Geschlechter.

vE: ihr seid. B: das Blut das wird d. L. bestechen. dW.vE: denn (jenes) Bl. entweiht. dW: wird n. vers. B.dW: wegen des Bl. ... verg. worden. vE: für das B. dW.vE: außer durch.

34. B.dW.vE: in dessen Mitte. dW: meinen Sitz habe! B.dW.vE: denn Ich (Jehova) wohne (habe m. S.).

1. v. den Geschlechtern der R. I. ... den ob. Vätern.

(Ex. 27,21. Haec sempiterna erunt et legitima 29  
 in cunctis habitationibus vestris. \*Ho- 30

Dt.17,6. micida sub testibus punietur; ad unius  
 19,15. Jo.8,17.. testimonium nullus condemnabitur.

(Ex. 21,30. \*Non accipietis pretium ab eo, qui 31  
 reus est sanguinis; statim et ipse  
 morietur. \*Exules et profugi ante 32  
 mortem Pontificis nullo modo in  
 urbes suas reverti poterunt; \*ne 33

Ps.106,38 polluatis terram habitationis vestrae,  
 quae insontium cruore maculatur,

Dt.19,10. nec aliter expiari potest, nisi per  
 Gn.9,6, ejus sanguinem, qui alterius sanguinem fuderit. \*Atque ita emundabitur 34  
 vestra possessio, me commorante vobiscum; ego enim sum Dominus, qui

Ex.29,45. habito inter filios Israel.  
 1Rg.6,13.

Accesserunt autem et **XXXVI.**

32,39. principes familiarum Galaad filii Ma-  
 26,29.. chir filii Manasse, de stirpe filiorum  
 Gn.50,23. Joseph, locutique sunt Moysi coram principibus Israel \*atque dixerunt: 2  
 Tibi domino nostro praecepit Dominus, ut terram sorte divideres filiis Israel, et ut filiabus Salphaad fratris nostri dares possessionem debitam patri; \*quas si alterius tribus homines uxores acceperint, sequetur possessio sua et translata ad aliam tri-

2. Meinem Herrn hat d. S. geb. ... soll... meinem Herrn ward geb. dW.vE: Unserm H. A: Dir, uns. H. dW: die Besizung 3. vE: das Erbeigenthum.

3. sie nun ... ihr S. v. unserer Väter S. abgehen, u. wird zu ... B.vE: (ein Andrer) v. den Söhnen der St. dW: die Weiber eines der S. der andern St. ... werden. B: abgezogen werden. dW.vE: so gehet ... ab. dW: unsers Stammes? B: hinzugethan werden. dW: zugelegt. vE: geht über. dW: in den f. f. vE: zu dem f. übergehen.



## XXXVI.

*Lex adversus haereditatis translationem.*

καὶ ἐκ τοῦ κλήρου τῆς κληρονομίας ἡμῶν ἀφαιρεθήσεται. <sup>4</sup> Ἐὰν δὲ γένηται ἡ ἀφαιρέσις τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ καὶ προστεθήσεται ἡ κληρονομία αὐτῶν ἐπὶ τὴν κληρονομίαν τῆς φυλῆς, οἷς ἂν γένωνται γυναῖκες, καὶ ἀπὸ τῆς κληρονομίας φυλῆς πατριᾶς ἡμῶν ἀφαιρεθήσεται ἡ κληρονομία αὐτῶν.

<sup>5</sup> Καὶ ἐνετείλατο Μωϋσῆς τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ διὰ προστάγματος κυρίου, λέγων· Οὕτως φυλὴ υἱῶν Ἰωσήφ λέγουσι. <sup>6</sup> Τοῦτο τὸ ῥῆμα ὃ συνέταξε κύριος ταῖς θυγατράσι Σαλπαὰδ, λέγων· Οὐ ἂν ἀρέσκει ἐναντίον αὐτῶν, ἕστωσαν γυναῖκες, πλὴν ἐκ τοῦ δήμου τοῦ πατρὸς αὐτῶν ἕστωσαν γυναῖκες. <sup>7</sup> Καὶ οὐχὶ περιστραφήσεται ἡ κληρονομία τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ ἀπὸ φυλῆς ἐπὶ φυλὴν· ὅτι ἕκαστος ἐν τῇ κληρονομίᾳ τῆς φυλῆς τῆς πατριᾶς αὐτοῦ προσκολληθήσονται οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ. <sup>8</sup> Καὶ πᾶσα θυγάτηρ ἀγχιστεύουσα κληρονομίαν ἐκ τῶν φυλῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, ἐνὶ τῶν ἐκ τοῦ δήμου τοῦ πατρὸς αὐτῆς ἕσονται γυναῖκες, ἵνα ἀγχιστεύσωσιν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἕκαστος τὴν κληρονομίαν τὴν πατρικὴν αὐτοῦ. <sup>9</sup> Καὶ οὐ περιστραφήσεται ὁ κλῆρος ἐκ φυλῆς ἐπὶ φυλὴν ἑτέραν, ἀλλ' ἕκαστος ἐν τῇ κληρονομίᾳ αὐτοῦ προσκολληθήσονται οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ. <sup>10</sup> Ὁν τρόπον συνέταξε κύριος τῷ Μωϋσῇ, οὕτως ἐποίησαν θυγατέρες Σαλπαὰδ. <sup>11</sup> Καὶ ἐγένοντο Θερσὰ καὶ Ἐγλὰ καὶ Μελχὰ καὶ Νουὰ καὶ Μααλὰ θυγατέρες Σαλπαὰδ τοῖς ἀνεψιοῖς αὐτῶν. <sup>12</sup> ἐκ τοῦ δήμου τοῦ Μανασσῆ υἱῶν Ἰωσήφ ἐγενήθησαν γυναῖκες, καὶ ἐγενήθη ἡ κληρονομία αὐτῶν ἐπὶ τὴν φυλὴν δήμου τοῦ πατρὸς αὐτῶν.

<sup>13</sup> Αὗται αἱ ἐντολαὶ 'καὶ τὰ δικαιώματα' καὶ τὰ κρίματα, ἃ ἐνετείλατο κύριος ἐν χειρὶ Μωϋσῆ τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ ἐπὶ δυσμῶν Μωάβ ἐπὶ τοῦ Ἰορδάνου κατὰ Ἱεριχώ.

4. A<sup>2</sup>B: ἄφσεις (ἀφαίρ. A<sup>1</sup> EFX). 6. AB\* ἂν (+ EFX). B: ἀρέσκει (-σκει AFX). 7. A<sup>1</sup>\* Καὶ. AB\* ἡ (+ FX). 9. AFX\* ὁ. 10. AEFX: κύρ. πρὸς M. B: θυγατράσι (-τέρες AEFX). 11. AEFX pon. Μααλὰ καὶ post ἐγέν. A<sup>1</sup>B: Μααλὰ. 12. AEFX\* (alt.) τῶν. A† (p. ἐγέν.) αὐτοῖς. 13. A<sup>1</sup>B\* τοῖς υἱοῖς Ἰσρ. (+ F; A<sup>2</sup>X: πρὸς τὰς υἱὰς Ἰσρ.). Subscr. A<sup>1</sup>: Ἀριθμοὶ (B: Τέλος τῶν ἀριθμῶν).

4 ומגדל נחלתנו יצא: ואם-יהיה  
היכל לבני ישראל ונוסף נחלתו  
על נחלת המטה אשר תהיינה  
להם ומנחלת מטה אבותינו יצא  
נחלתו:

ה ויצא משה את-בני ישראל על-  
פי יהוה לאמר בן מטה בני-יוסף  
6 דברים: זה הדבר אשר-צוה יהוה  
לבנות צלפחד לאמר לטוב בעיניכם  
תהיינה לנשים אך למשפחת מטה  
7 אביהם תהיינה לנשים: ולא-תסב  
נחלה לבני ישראל ממטה אל-מטה  
כי איש בנחלת מטה אביו ידבק  
8 בני ישראל: וכל-בת ירשת נחלה  
ממשות בני ישראל לאחד ממשפחת  
מטה אביו תהיה לאשה למען  
ירשו בני ישראל איש נחלת  
9 אביו: ולא-תסב נחלה ממטה  
למטה אחר כי-איש בנחלתו ידבק  
משות בני ישראל: כאשר צוה  
יהוה את-משה בן עשו בנות  
11 צלפחד: ותהיינה מחלה תרצה  
וחגלה ומלכה ונעה בנות צלפחד  
12 לבני דיהן לנשים: ממשפחת בני-  
מנשה בן-יוסף היו לנשים ותהי  
נחלתן על-מטה משפחת אביהן:  
13 אלה המצות והמשפטים אשר  
צוה יהוה ביד-משה אל-בני ישראל  
בערבת מואב על ירדן ירחו:

3. B: also w. es von dem ... abgez. w. dW: u. vom ... gehet es ab. vE: also geht ...

4. Und w. das ... das G. des St. uns. Väter ger. um ihr G. B.dW.A: Jubeljahr. vE: Jubelj.



## Die Pflicht der Erbtöchter.

## XXXVI.

das Loos unsers Erbtheils geringert.

4 \*Wenn denn nun das Halljahr der Kinder Israel kommt, so wird ihr Erbtheil zu dem Erbtheil des Stammes kommen, da sie sind, also wird unsers Vaters Erbtheil geringert, so viel sie haben.

5 Mose gebot den Kindern Israel nach dem Befehl des Herrn und sprach: Der Stamm der Kinder Joseph hat recht ge-  
6 redet. \*Das ist's, das der Herr gebet den Töchtern Zelaphehads, und spricht: Laß sie freien, wie es ihnen gefällt, allein, daß sie freien unter dem Geschlecht des  
7 Stammes ihres Vaters, \*auf daß nicht die Erbtheile der Kinder Israel fallen von einem Stamm zum andern; denn ein jeglicher unter den Kindern Israel soll an-  
8 hängen an dem Erbe des Stammes seines Vaters. \*Und alle Töchter, die Erbtheil besitzen unter den Stämmen der Kinder Israel, sollen freien einen von dem Geschlecht des Stammes ihres Vaters, auf daß ein jeglicher unter den Kindern Israel  
9 seines Vaters Erbe behalte, \*und nicht ein Erbtheil von einem Stamm falle auf den andern, sondern ein jeglicher hange an seinem Erbe unter den Stämmen der Kinder  
10 Israel. \*Wie der Herr Mose geboten hatte, so thaten die Töchter Zelaphehads,

11 \*Mahela, Thirza, Hagla, Milca und Noa, 12 und freieten die Kinder ihrer Vettern, \*des Geschlechts der Kinder Manasse, des Sohns Josephs. Also blieb ihr Erbtheil an dem Stamm des Geschlechts ihres Vaters.

13 Das sind die Gebote und Rechte, die der Herr gebot durch Mose den Kindern Israel, auf dem Gefilde der Moabiter, am Jordan gegen Jericho.

5. A: auf Bef. dW: nach d. Worte. B: Sie reden v., der St. dW: Recht redet. vE: Wahr spricht.

6. B: das Wort, d. d. H. geboten hat von ... dW.A: wegen der L. vE: in Betreff. B: Sie mögen dem, der ihnen gef. in ihren Augen, zu Weibern werden. dW: Nach ihrem Gutdünken m. f. Weiber w. vE: zu W. w. wie es gut ist in ihren A. A: heirathen, wen f. wollen. vE: Geschl. ihres väterl. St. dW: in ihrem v. St.

7. seiner Väter. B: das Erbtheil ... verwendet werde. dW.vE.A: übergehe. vE: hängen!

8. seiner Väter. B.vE: (eine) jede Tochter. dW:

bum de nostra haereditate minuetur,

<sup>Lv. 25, 10ss.</sup> \*atque ita fiet, ut cum jubilaus id 4 est quinquagesimus annus remissionis advenerit, confundatur sortium distributio et aliorum possessio ad alios transeat.

Respondit Moyses filiis Israel et 5 Domino praecipiente ait: Recte tribus filiorum Joseph locuta est, \*et haec 6 lex super filiabus Salphaad a Domino promulgata est: Nubant quibus vo-  
Tob. 7, 14. lunt, tantum ut suae tribus hominibus, \*ne commisceatur possessio 7 filiorum Israel de tribu in tribum. Omnes enim viri ducent uxores de tribu et cognatione sua, \*et cunctae 8  
1Chr. 23, 22. feminae de eadem tribu maritos acci-  
Tob. 7, 14. pient, ut haereditas permaneat in familiis, \*nec sibi misceantur tribus, 9 sed ita maneant, ut a Domino separatae sunt. \*Feceruntque filiae Sal- 10  
27, 1. phaad, ut fuerat imperatum, \*et nu- 11  
26, 33. pserunt Maala et Thersa et Hegla et  
Jos. 17, 3. Melcha et Noa filiis patru sui \*de 12 familia Manasse, qui fuit filius Joseph; et possessio, quae illis fuerat attributa, mansit in tribu et familia patris earum.

Haec sunt mandata atque judicia, 13 quae mandavit Dominus per manum Moysi ad filios Israel in campatribus  
35, 1. Moab supra Jordanem contra Je-  
33, 48. 50. richo.

13. Al.: praecepit.

jegliche. B: die ein G. ererbet. dW: eine Befigung erbet. vE: der ein Erbeigenth. zufällt. B: zum Weibe werden. dW.vE: das Weib Eines ... werden. (A: alle Weiber sollen v. ihrem Stamme Männer nehmen?!) B: Erbtheil ererbe. dW: f. väterl. Befigung erben. vE: das Erbeigenth. f. B. zum Besitz erhalte.

11. die Söhne. dW.vE: Vatersbrüder. A: ihres Vatersbrüders.

12. aus den Geschlechtern. B: fam ... an den St. dW.vE: blieb beim St. A: in dem.

13. B: durch den Dienst M. an die ... auf d. flachen Feldern. dW.vE.A: in den Ebenen.



## I.

## Repetitio rerum gestarum.

## ΔΕΥΤΕΡΟΝΟΜΙΟΝ. אלה הדברים.

מד 44

I. Οὗτοι οἱ λόγοι, οὓς ἐλάλησε Μωϋσῆς παντὶ Ἰσραὴλ πέραν τοῦ Ἰορδάνου ἐν τῇ ἐρήμῳ πρὸς δυσμὰς πλησίον τῆς ἐρυθρᾶς θαλάσσης, ἀνὰ μέσον Φαράν καὶ Τοφὸλ καὶ Λοβὸν καὶ Αὐλὼν καὶ Καταχρύσεια, <sup>2</sup> ἐνδεκα ἡμερῶν ἐκ Χωρὴβ ὁδὸς ἐπ' ὄρος Σηεὶρ ἕως Κάδης Βαρνῆ. <sup>3</sup> Καὶ ἐγενήθη ἐν τῷ τεσσαρακοστῷ ἔτει ἐν τῷ ἐνδεκάτῳ μηνί, μιᾷ τοῦ μηνός, ἐλάλησε Μωϋσῆς πρὸς 'πάντας' υἱούς Ἰσραὴλ, κατὰ πάντα ὅσα ἐνετείλατο αὐτῷ κύριος πρὸς αὐτούς, <sup>4</sup> μετὰ τὸ πατάξαι αὐτὸν τὸν Σηὼν βασιλέα τῶν Ἀμορρῶων τὸν κατοικήσαντα ἐν Ἑσεβὼν, καὶ τὸν Ὠγ βασιλέα τῆς Βασάν τὸν κατοικήσαντα ἐν Ἀσταρῶθ καὶ ἐν Ἑδραεῖν. <sup>5</sup> Ἐν τῷ πέραν τοῦ Ἰορδάνου ἐν γῇ Μωάβ ἤρξατο Μωϋσῆς διασαφῆσαι τὸν νόμον τοῦτον, λέγων·

<sup>6</sup> Κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν ἐλάλησεν ἡμῖν ἐν Χωρὴβ, λέγων· Ἰκανούσθω ὑμῖν κατοικεῖν ἐν τῷ ὄρει τούτῳ. <sup>7</sup> Ἐπιστράφητε καὶ ἀπάρατε ὑμεῖς καὶ εἰσπορεύεσθε εἰς τὸ ὄρος Ἀμορρῶων καὶ πρὸς πάντας τοὺς περιόικους Ἀραβα, εἰς ὄρος καὶ πεδῖον καὶ πρὸς λίβα καὶ παραλίαν γῆν Χαναναίων καὶ Ἀντιλίβανον ἕως τοῦ ποταμοῦ τοῦ μεγάλου, ποταμοῦ Εὐφράτου. <sup>8</sup> Ἴδτε παραδέδωκα ἐνώπιον ὑμῶν τὴν γῆν· εἰσπορευθέντες κληρονομήσατε τὴν γῆν, ἣν ὥμοσα τοῖς πατράσιν ὑμῶν τῷ Ἀβραάμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ δοῦναι αὐτοῖς καὶ τῷ σπέρματι αὐτῶν μετ' αὐτούς. <sup>9</sup> Καὶ εἶπα πρὸς ὑμᾶς ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, λέγων· Οὐ δυνήσομαι μόνος φέρειν ὑμᾶς. <sup>10</sup> Κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν ἐπλή-

1. A† (in.) Καὶ. AB: δυσμαῖς (δυσμὰς FX). AX\* θαλάσσ. 3. AB: κύρ. αὐτῷ (αὐτῷ κύρ. FX). 4. A¹B\* αὐτὸν (+ A²X). B\* τὸν (+ AEFX) et τῶν (+ AEX). B: Ἑδραεῖν (-εῖν AX). 7. A¹B\* τὸ (+ EX). A¹EX\* (alt.) ποταμῷ. 8. B: παραδέδωκεν (-δωκα AEFX). AEX: εἰσελθόντες. X: ὥμοσε κύριος. AEFX: τῷ Ἰσρ. καὶ τῷ Ἰακ. 10. A¹EX: θεὸς ἡμῶν.

I. אלה הדברים אשר דבר משה אל- כל-ישראל בעבר הירדן במדבר בערבה מול סוף בין-פארן ובין-תפל ולבן ויחצרת ודי זהב: אחד עשר יום מחלב הר-שעיר עד קדש ברנע: ויהי בארבעים שנה בעשתי-עשר חדש באחד לחודש דבר משה אל-בני ישראל לכל אשר צוה יהוה אתו אלהם: אחרי הכתו את סיוח מלך האמרי אשר יושב בקשבון ואת עוג מלך הבשן אשר יושב בעשתרת באדרי: בעבר הירדן בארץ מואב הואיל משה באר את-התורה הזאת לאמר: יהוה אלינו דבר אלינו בחרב לאמר רב-לכם שבת בהר הזה: פנו וסעו לכם ובאו הר האמרי ואל-כל-שכניו בערבה בהר ובשפלה ובנגב ובחוף הים ארץ הכנעני והלבנון עד-הנהר הגדל נהר פרת: ואתה נתתי לפניכם את-הארץ באר וראו את-הארץ אשר נשבע יהוה לאבותיכם לאברהם ליצחק וליעקב לתת להם ולזרעם אחריהם: ואמר אלכם בעת ההוא לאמר לא-אובל לבדי שאת אתכם: יהוה אליכם

v.1. ירדה ד' שרשין פנויות ויחציר מתחלת שרטה ה'.

4. zu M. wohnete, bei G.

5. B.A: (Auf) Dieffheit. B: zu erklären. dW: erläutern!

6. am S. ... geblieben. B.vE: auf (dem) S.

1. gegen Suph. dW: die Reden.

2. B: des Weges nach dem. (dW: Elf L. sind ... auf d. Wege zum ...?) vE: gen das G. S. hin!

3. dW.vE.A: Alles was. B: nach allem dem.



## Das 5. Buch Mosis.

**I.** Das sind die Worte, die Mose redete zum ganzen Israel, jenseit des Jordans in der Wüste auf dem Gefilde gegen dem Schilfmeer, zwischen Baran und Thophel, 2 Laban, Hazeroth und Disahab, \*elf Tagesreisen von Horeb, durch den Weg des Gebirges Seir bis gen Kades Barnea. \*Und es geschah im vierzigsten Jahr, am ersten Tage des elften Monats, da redete Mose mit den Kindern Israel alles, wie ihm der 4 Herr an sie geboten hatte, \*nachdem er Sihon, den König der Amoriter, geschlagen hatte, der zu Hesbon wohnete, dazu Og, den König zu Basan, der zu Astharoth und zu Edrei wohnete. \*Jenseit des Jordans, im Lande der Moabiter, fing an Mose auszulegen dieß Gesetz, und sprach: 6 Der Herr, unser Gott, redete mit uns am Berge Horeb und sprach: Ihr seid lange genug an diesem Berge gewesen; 7 \*wendet euch und ziehet hin, daß ihr zu dem Gebirge der Amoriter kommt, und zu allen ihren Nachbarn im Gefilde, auf Bergen und in Gründen, gegen Mittag und gegen die Aufurt des Meers, im Lande Canaan und zum Berge Libanon, bis an 8 das große Wasser Phrath. \*Siehe da, ich habe euch das Land, das da vor euch liegt, gegeben; gehet hinein und nehmet es ein, das der Herr euren Vätern, Abraham, Isaak und Jakob, geschworen hat, daß er's ihnen und ihrem Samen nach ihnen geben 9 wollte. \*Da sprach ich zu derselben Zeit zu euch: Ich kann euch nicht allein ertragen, 10 \*denn der Herr, euer Gott, hat euch

Haec sunt verba, quae locutus **I.** est Moyses ad omnem Israel trans Jordanem in solitudine campestri contra mare rubrum, inter Pharan et Thophel et Laban et Haseroth, ubi auri est plurimum, \*undecim diebus 2 de Horeb, per viam montis Seir usque ad Cadesbarne. \*Quadragesimo 3 anno, undecimo mense, prima die mensis locutus est Moyses ad filios Israel omnia, quae praeceperat illi Dominus, ut diceret eis, \*postquam 4 percussit Schon regem Amorrhaeorum, qui habitabat in Hesebon, et Og regem Basan, qui mansit in Astaroth et in Edrai, \*trans Jordanem 5 in terra Moab. Coepitque Moyses explanare legem et dicere:

Dominus Deus noster locutus est 6 ad nos in Horeb, dicens: Sufficit vobis, quod in hoc monte mansistis; 7 \*revertimini et venite ad montem Amorrhaeorum et ad caetera quae ei proxima sunt campestria atque montana et humiliora loca, contra meridiem et juxta littus maris, terram Chananaeorum et Libani usque ad flumen magnum Euphraten. \*En, 8 inquit, tradidi vobis; ingredimini et possidete eam, super qua juravit Dominus patribus vestris Abraham Isaac et Jacob, ut daret illam eis et semini eorum post eos. \*Dixique vobis 9 illo in tempore: Non possum solus sustinere vos, \*quia Dominus Deus 10

1. U.L: dem Jordan. 3. U.L: Menden.

4. U.L: Asth. bei Edrei. 7. U.L: den Aufurt.

4. S: habitavit.

7. in 2. der Kananiter ... den großen Strom. dW.vE: u. brechet auf u. ziehet (kommt) ... all ihren Anwohnern in d. Ebene. B: auf d. Gebirge u. in d. Grunde. dW.vE: ... der Niederung. A: u. die Gebirge u. d. Niederungen. dW.vE: im Süden. B: an der Meerküste. dW.A: Ufer des M. vE: Gestade. B: gr. Fluß, den Fl. Phr. dW.vE: Str., d. Str.

Polsglotten-Bibel. A. L.

(Euphrat).

8. B: d. L. vor euer Angesicht gegeben. dW: ich gebe euch Preis ...? vE: habe euch d. L. gegeben? B.A: u. besizet (erblich). vE: nehmet in Besitz ... zu geschw.

9. B: vermag ... zu tragen. vE: Ich allein verm. es n.



## I.

## Repetitio rerum gestarum.

θυνην ὑμᾶς, καὶ ἰδοὺ ἔστε σήμερον ὥσει τὰ ἄστρα τοῦ οὐρανοῦ τῷ πλήθει. <sup>11</sup> (Κύριος ὁ θεὸς τῶν πατέρων ὑμῶν προσθείη ὑμῖν ὥς ἔστε χιλιοπλασίως, καὶ εὐλογῆσαι ὑμᾶς καθότι ἐλάλησεν ὑμῖν.) <sup>12</sup> Πῶς δυνησώμαι μόνος φέρειν τὸν κόπον ὑμῶν καὶ τὴν ὑπόστασιν ὑμῶν καὶ τὰς ἀντιλογίας ὑμῶν; <sup>13</sup> Δότε ἐάντοίς ἄνδρας σοφοὺς καὶ ἐπιστήμονας καὶ συνετοὺς εἰς τὰς φυλάς ὑμῶν, καὶ καταστήσω αὐτοὺς ἐφ' ὑμῶν ἡγουμένους ὑμῶν. <sup>14</sup> Καὶ ἀπεκρίθητέ μοι καὶ εἶπατε· Καλὸν τὸ ῥῆμα ὃ ἐλάλησας ποιῆσαι. <sup>15</sup> Καὶ ἔλαβον ἐξ ὑμῶν ἄνδρας σοφοὺς καὶ ἐπιστήμονας 'καὶ συνετοὺς', καὶ κατέστησα αὐτοὺς ἡγεῖσθαι ἐφ' ὑμῶν χιλιάρχους καὶ ἑκατοντάρχους καὶ πεντηκοντάρχους καὶ δεκάρχους, καὶ γραμματοεισαγωγεῖς τοῖς κριταῖς ὑμῶν. <sup>16</sup> Καὶ ἐνετείλαμην τοῖς κριταῖς ὑμῶν ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, λέγων· Διακούετε ἀνὰ μέσον τῶν ἀδελφῶν ὑμῶν καὶ κρίνατε δικαίως ἀνὰ μέσον ἀνδρὸς καὶ ἀνὰ μέσον ἀδελφοῦ αὐτοῦ καὶ ἀνὰ μέσον προσηλύτου αὐτοῦ. <sup>17</sup> οὐκ ἐπιγνώσῃ πρόσωπον ἐν κρίσει, κατὰ τὸν μικρὸν καὶ κατὰ τὸν μέγαν \*κρινεῖς, οὐ μὴ ὑποστείλῃς πρόσωπον ἀνθρώπου, ὅτι ἡ κρίσις τοῦ θεοῦ ἐστί. Καὶ τὸ ῥῆμα ὃ ἐὰν σκληρὸν ἦ ἀφ' ὑμῶν, ἀνοίσετε αὐτὸ ἐπ' ἐμὲ καὶ ἀκούσομαι αὐτό. <sup>18</sup> Καὶ ἐνετείλαμην ὑμῖν ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ πάντα τοὺς λόγους, οὓς ποιήσετε.

<sup>19</sup> Καὶ ἀπάραντες ἐκ Χωρὲβ ἐπορεύθημεν πᾶσαν τὴν ἔρημον τὴν μεγάλην καὶ τὴν φοβεράν ἐκείνην, ἣν ἴδετε ὁδὸν τοῦ ὄρους τοῦ Ἀμορραίου, καθότι ἐνετείλατο κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν ἡμῖν, καὶ ἦλθομεν ἕως Κάδης Βαρνή. <sup>20</sup> Καὶ εἶπα πρὸς ὑμᾶς· Ἦλθατε ἕως τοῦ ὄρους τοῦ Ἀμορραίου, ὃ κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν δίδωσιν ὑμῖν. <sup>21</sup> Ἴδετε παραδέδωκεν ἡμῖν κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν πρὸ προσώπου ὑμῶν τὴν γῆν· ἀναβάντες κληρονομεῖτε, ὃν τρόπον εἶπε

13. B\* αὐτὰς (+ AEFX). AFX: ἐφ' ὑμᾶς (Al. \*). 15. A<sup>2</sup>X† (p. ἔλ.) τὰς ἀρχιφυλάς. 16. AEX: κρίνατε ... τῷ ἀδ. B\* (pr.) αὐτῶ. 17. AFX: ἐπιγνώσσεσθε. AB: ὑποστείλῃ (-λῃς F). 18. AX: τὰς π. λόγ. 19. AB: εἴδετε ... \* (pr.) τῷ (c. FX). 20. AEX\* (pr.) τῷ. AFX: ὃ ὁ κύρ. ὁ. 21. FX: ὑμῖν κύρ. B: κληρονομήσατε (-μεῖτε AEFX).

\* (pr.) τῷ. † ὁ.

21: ὑμῖν (pro ἡμῖν. Al. \*) et: κληρονομήσατε.

10. dW: anjehst. vE: heute. B.dW.vE: (gleich den St. des H.) in der (an) Menge.

11. noch tausf. B: thue noch t. hinzu zu euch wie ihr seid. dW: th. zu euch n. hinzu. (vE: füge zu euch, so viel ihr seid, n. so viel tausf. mehr!!) dW: ver-

הרבה אתכם והנכם היום ככוכבי  
השמים לרב: יהוה אלהי אבותיכם  
יסף עליכם ככם אלה פעמים ויברך  
אתכם כאשר דבר לכם: איכה אשא  
לבדי טרחיכם ומשאככם וריבכם: הבו  
לכם אנשים חכמים ונבנים וידעים  
לשבטיכם ואשימם בראשיכם:  
ותענוני אתי ותאמרו טוב-הדבר  
טו אשר-דברת לעשות: ואקח את-  
ראשי שבטיכם אנשים חכמים  
וידעים ואתן אותם ראשים עליכם  
שרי אלפים ושרי מאות ושרי  
חמשים ושרי עשרת ושרים  
לשבטיכם: ואצוה את-שבטיכם  
בעת ההוא לאמר שמע בין-אחיכם  
ושפטתם צדק בין-איש ובין-אחיו  
ובין גרו: לא-תכירו פנים במשפט  
פקטן כגדל תשמעון לא תגורו  
מפני-איש כי המשפט לאלהים  
הוא והדבר אשר יקשה מכם  
תקרבון אלי ושמעתיו: ואצוה  
אתכם בעת ההוא את כל-הדברים  
אשר תעשון:

ונסע מחרב ונלך את כל-המדבר  
הגדול והנורא ההוא אשר ראיתם  
דרך הר האמורי כאשר צוה יהוה  
אלהינו אתנו ונבא עד קדש ברנע:  
וואמר אלכם באתם עד-הר האמורי  
אשר-יהוה אלהינו נתן לנו: ראה  
נתן יהוה אלהיך לפניך את-הארץ  
עלה רש כאשר דבר יהוה אלהי

heißen.

12. B: eure Beschwerlichkeit u. eure ... dW: eure Last tr. u. eure Bürde u. eure Streitsachen. vE: Beschwerde ... Last ... Streitigkeiten.

13. dW: Bestellet euch? vE: Wählet euch? A:



## Die Amtleute unter den Stämmen.

## I.

gemehret, daß ihr heutiges Tages seid wie  
 11 die Menge der Sterne am Himmel. \*(Der  
 Herr, eurer Väter Gott, mache eurer noch  
 viel tausend mehr, und segne euch, wie er  
 12 euch geredet hat!) \*Wie kann ich allein  
 solche Mühe und Last und Hader von euch  
 13 ertragen? \*Schaffet her weise, verständige  
 und erfahrene Leute unter euren Stämmen,  
 die will ich über euch zu Häuptern setzen.  
 14 \*Da antwortetet ihr mir und sprachet:  
 Das ist ein gutes Ding, davon du sagest,  
 15 daß du es thun willst. \*Da nahm ich die  
 Häupter eurer Stämme, weise und erfahrene  
 Männer, und setzte sie über euch zu Häu-  
 ptern über tausend, über hundert, über  
 funfzig und über zehn, und Amtleute un-  
 16 ter euren Stämmen; \*und gebot euren  
 Richtern zur selben Zeit und sprach: Ver-  
 höret eure Brüder und richtet recht zwischen  
 jedermann und seinem Bruder und dem  
 17 Fremdling. \*Keine Person sollt ihr im  
 Gericht ansehen, sondern sollt den Kleinen  
 hören wie den Großen, und vor niemandes  
 Person euch scheuen. Denn das Gericht=  
 amt ist Gottes. Wird aber euch eine Sache  
 zu hart sein, die laffet an mich gelangen,  
 18 daß ich sie höre. \*Also gebot ich euch zu  
 der Zeit alles, was ihr thun solltet.  
 19 Da zogen wir aus von Horeb und wan-  
 delten durch die ganze Wüste, die groß und  
 grausam ist, wie ihr gesehen habt, auf  
 der Straße zum Gebirge der Amoriter, wie  
 uns der Herr, unser Gott, geboten hatte,  
 20 und kamen bis gen Kades Barnea. \*Da  
 sprach ich zu euch: Ihr seid an das Ge-  
 birge der Amoriter gekommen, das uns  
 21 der Herr, unser Gott, geben wird. \*Siehe  
 da das Land vor dir, das der Herr, dein  
 Gott, dir gegeben hat; zeuch hinauf und  
 nimm es ein, wie der Herr, deiner Väter

13. U.L: zu Häupter.

Gebet aus euch. dW: u. einsichtsvolle. vE: u. geach-  
 tete? (A: u. deren Wandel bewähret ist.) B.dW.vE.  
 A: Männer. dW: nach euren St. vE: zu euren H.  
 machen.

14. dW.vE: Es ist gut.

15. B: zu Obersten über ... dW.A: als Oberste.  
 vE: zu Häuptern. B: u. zu Amtleuten. vE: Vor-  
 stehen. dW: als B.

16. B: Haltet Verhör zwischen eur. Br. dW: Höret  
 eure Br. unter einander. vE: gerecht. dW: zw. einem

10,22. vester multiplicavit vos et estis hodie  
 7,7s. sicut stellae coeli, plurimi. \*(Domi- 11  
 Gn.15,5. nus Deus patrum vestrorum addat ad  
 13,16. hunc numerum multa millia, et bene-  
 dicat vobis sicut locutus est!) \*Non 12  
 v.10. valeo solus negotia vestra sustinere  
 et pondus ac jurgia! \*Date ex vobis 13  
 Nm.11,26 viros sapientes et gnaros et quorum  
 Ex.18,17ss. conversatio sit probata in tribubus  
 vestris, ut ponam eos vobis princi-  
 pes. \*Tunc respondistis mihi: Bona 14  
 res est, quam vis facere; \*tulique 15  
 de tribubus vestris viros sapientes et  
 Nm.11,24 nobiles, et constitui eos principes,  
 Ex.18,25. tribunos et centuriones et quinquagenarios ac decanos, qui docerent  
 16,18. vos singula. \*Praecipue eis, di- 16  
 Ex.5,6. cens: Audite illos, et quod justum  
 Lv.19,15. est judicate, sive civis sit ille sive  
 Jo.7,24. peregrinus. \*Nulla erit distantia 17  
 16,19. personarum; ita parvum audietis ut  
 Pr.24,23. magnum, nec accipietis cujusquam  
 Sir.42,1. personam, quia Dei judicium est.  
 Jac.2,1. Quod si difficile vobis visum aliquid  
 2Chr.19,6. fuerit, referte ad me, et ego audiam.  
 R.13,2. \*Praecipue omnia quae facere de- 18  
 Lv.24,22. beretis.  
 Ex.18,22.

Profecti autem de Horeb transivi- 19  
 8,15. mus per eremum terribilem et maxi-  
 mam, quam vidistis, per viam montis  
 Amorrhaei, sicut praeceperat Domi-  
 nus Deus noster nobis. Cumque ve-  
 nisse- 20  
 v.1.Nm. nissemus in Cadesbarne, \*dixi vobis: 20  
 20,1.14. Venistis ad montem Amorrhaei, quem  
 Dominus Deus noster daturus est  
 nobis. \*Vide terram quam Dominus 21  
 Deus tuus dat tibi; ascende et pos-  
 side eam, sicut locutus est Dominus

19. St†(p. max.) solitudinem.

20. Al.: vester et: vobis.

Manne. vE: dem Einen u. d. Andern. B: Fr. bei ihm.

17. dW.vE: nicht die P. vE: anhören ... vor Nie-  
 mand sch. dW: fürchtet euch vor N. B.dW.vE: das  
 Gericht. A: es ist Gottes G. B: Die G. aber, welche...  
 dW: Und die Häudel. vE: was euch. B.dW.vE: zu  
 schwer (für euch). dW.vE.A: bringet vor mich. B: so  
 will ich sie hören. vE: es verhören.

19. B: u. schrecklich. dW: die große u. schr. vE:  
 diese ganze, gr., furchtbare W. B.vE: die ihr ges.

21. (Vgl. B. 8.)



## I.

## Repetitio rerum gestarum.

κύριος ὁ θεὸς τῶν πατέρων ὑμῶν ὑμῖν· μὴ φοβεῖσθε μηδὲ δειλιάσητε. <sup>22</sup> Καὶ προσήλθατέ μοι πάντες ὑμεῖς καὶ εἴπατε· Ἀποστελλωμεν ἄνδρας προτέρους ἡμῶν, καὶ ἐφοδενσάτωσαν ἡμῖν τὴν γῆν, καὶ ἀναγγειλάτωσαν ἡμῖν ἀπὸ κρισιν τὴν ὁδόν, δι' ἧς ἀναβησόμεθα ἐν αὐτῇ, καὶ τὰς πόλεις, εἰς αἷς εἰσπορευσόμεθα εἰς αὐτάς. <sup>23</sup> Καὶ ἤρρεσεν ἐναντίον μου τὸ ῥῆμα, καὶ ἔλαβον ἐξ ὑμῶν δώδεκα ἄνδρας, ἄνδρα ἓνα κατὰ φυλὴν. <sup>24</sup> Καὶ ἐπιστραφέντες ἀνέβησαν εἰς τὸ ὄρος, καὶ ἦλθον εἰς φάραγγος βότρυος, καὶ κατεσκόπευσαν αὐτήν. <sup>25</sup> Καὶ ἔλαβον ἐν ταῖς χερσὶν αὐτῶν ἀπὸ τοῦ καρποῦ τῆς γῆς καὶ κατήνεγκαν πρὸς ἡμᾶς, καὶ ἔλεγον· Ἀγαθὴ ἡ γῆ ἣν κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν δίδωσιν ἡμῖν.

<sup>26</sup> Καὶ οὐκ ἠθελήσατε ἀναβῆναι, καὶ ἠπειθήσατε τῷ ῥήματι κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν. <sup>27</sup> Καὶ διεγογγύσατε ἐν ταῖς σκηναῖς ὑμῶν καὶ εἴπατε· Διὰ τὸ μισεῖν κύριον ἡμᾶς ἐξηγάγεν ἡμᾶς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, παραδοῦναι ἡμᾶς εἰς τὰς χεῖρας τῶν Ἀμορρῶων, ἐξολοθρεῦσαι ἡμᾶς. <sup>28</sup> Ποῦ ἡμεῖς ἀναβαίνομεν; οἱ δὲ ἀδελφοὶ ἡμῶν ἀπέστησαν τὴν καρδίαν ἡμῶν, λέγοντες· Ἔθνος μέγα καὶ πολὺ καὶ δυνατώτερον ἡμῶν καὶ πόλεις μεγάλαι καὶ τετεχισμέναι ἕως τοῦ οὐρανοῦ· ἀλλὰ καὶ υἱὸν γιγάντων ἑωράκαμεν ἐκεῖ. <sup>29</sup> Καὶ εἶπα πρὸς ὑμᾶς· Μὴ πτήξητε μηδὲ φοβηθῆτε ἀπ' αὐτῶν. <sup>30</sup> κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν ὁ προπορευόμενος πρὸ προσώπου ὑμῶν, αὐτὸς συνεκπολεμήσει 'αὐτοὺς' μεθ' ὑμῶν, κατὰ πάντα ὅσα ἐποίησεν ὑμῖν ἐν γῇ Αἰγύπτῳ. <sup>31</sup> καὶ ἐν τῇ ἐρήμῳ ταύτῃ, ἣν ἴδετε, ὡς ἐτροφοφόρησέ σε κύριος ὁ θεός σου, ὡς εἰ τις τροφοφορήσαι ἄνθρωπος τὸν υἱὸν αὐτοῦ, κατὰ πᾶσαν τὴν ὁδόν, ἣν ἐπορεύθητε ἕως ἡλθετε εἰς τὸν τόπον τοῦτον. <sup>32</sup> Καὶ ἐν τῷ λόγῳ τούτῳ οὐκ ἐνεπιστεύσατε κυρίῳ

22. A<sup>1</sup>B\* ὑμεῖς († A<sup>2</sup>FX). A<sup>1</sup>X: εἰσπορευόμεθα. 23. AX: ἐνώπιον. 25. B: ἐλάβοσαν (ἐλαβον AEFX) ... ὑμᾶς (ἡμ. AFX). 26. AB: ἀλλ' ἦπ. (καὶ ἦπ. FX). B: ἡμῶν (ὑμ. AEFX). 27. B: διεγογγύζετε (-ύσατε AEFX) ... \* τὰς et τῶν († AEX). 28. AB (bis): ὑμῶν (ἡμ. FX). 30. AX† (p. Αἰγ.) κατ' ὄφθαλμοῖς ὑμῶν (s. αὐτῶν). 31. AB: εἴδετε (ἴδ. FX) et B† ὁδὸν ὅρος τῆς Ἀμορρῶων (\* AEFX). B: τροφοφορήσει (ἐτροφ. AEX) ... † (a. ἦν) εἰς (\* AEFX). AX\* εἰ τις.

21. B.dW: u. erschrick nicht. vE.A: zage (bei nichts).

22. darein wir. B: erforschen. vE: ausf. dW: erspähen. A: befehen. dW: Nachricht bringen von d. Wege. vE: Kunde br., auf welchem... müssen. A: anzeigen. B.dW.vE: kommen werden.

ἀβραάμ· λέγει ἁλ-θι-רָא וְאֶל-תַּחַת·  
<sup>22</sup> וְתִקְרְבִין אֵלַי כָּלְכֶם וְתֹאמְרוּ נְשַׁלְחָה  
 אַנְשִׁים לְפָנֵינוּ וְיַחְפְּרוּ-לָנוּ אֶת-  
 הָאָרֶץ וְיִשְׁבּוּ אֹתָנוּ דָּבָר אֶת-הַדֶּרֶךְ  
 אֲשֶׁר נַעֲלֶה-בָּהּ וְאֵת הָעָרִים אֲשֶׁר  
 נָבֵא אֱלֹהֵינוּ· וַיִּיטֹב בְּעֵינֵי הַדָּבָר  
<sup>23</sup> וְאַקָּח מִכֶּם שְׁנַיִם עֶשְׂרִי אַנְשִׁים אִישׁ  
<sup>24</sup> אֶחָד לְשִׁבְט· וַיַּפְנוּ וַיַּעֲלֶה הַהִרָה  
 וַיָּבֹאוּ עַד-נַחַל אֲשַׁכַּל וַיִּרְגְּלוּ אֹתָהּ·  
 כֹּה וַיִּקְחוּ בְיָדָם מִפְּרִי הָאָרֶץ וַיֹּרְדּוּ  
 אֵלֵינוּ וַיִּשְׁבּוּ אֹתָנוּ דָּבָר וַיֹּאמְרוּ  
 טוֹבָה הָאָרֶץ אֲשֶׁר-יְהוָה אֱלֹהֵינוּ  
 נָתַן לָנוּ·

<sup>26</sup> וְלֹא אָבִיתֶם לַעֲלֹת וְתֹמְרוּ אֶת-  
<sup>27</sup> כִּי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם· וְתִרְגְּנוּ בְּאֶתְלִיכֶם  
 וְתֹאמְרוּ בְּשִׁנְאֵת יְהוָה אֹתָנוּ הוֹצִיאָנוּ  
 מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לָתֵת אֹתָנוּ בְּיַד הָאֹמְרִי  
<sup>28</sup> לְהַשְׁמִידָנוּ· אָנָּה וְאַנְחָנוּ עָלֵים אֱחֵינוּ  
 הַמֵּסֹף אֶת-לִבְבָנוּ לֵאמֹר עִם גְּדוֹל  
 וָרֶם מִמֶּנּוּ עָרִים גְּדֹלֹת וּבְצוּרֹת  
 בְּשָׁמַיִם וְגַם-בְּנֵי עֲנָקִים רָאִינוּ שָׁם·  
<sup>29</sup> וְאָמַר אֵלֵכֶם לֹא-תַעֲרָצוּן וְלֹא-  
 לְתִירְאוֹן מֵהֶם· יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם הִתְלַךְ  
 לְפָנֵיכֶם הוּא יִלָּחֶם לָכֶם כָּל אֲשֶׁר  
 עָשָׂה אֲתֶכֶם בְּמִצְרַיִם לְעֵינֵיכֶם·  
<sup>31</sup> וּבַמִּדְבָּר אֲשֶׁר רָאִיתָ אֲשֶׁר נִשְׁאַף  
 יְהוָה אֱלֹהֶיךָ כְּאֲשֶׁר יִשָּׂא-אִישׁ אֶת-  
 בָּנוּ בְּכָל-הַדֶּרֶךְ אֲשֶׁר הִלַּכְתֶּם עַד-  
<sup>32</sup> בְּאֶחָד עַד-הַמָּקוֹם הַזֶּה· וּבַדָּבָר הַזֶּה  
 אֵינְכֶם מֵאֲמִינִם בִּיהוָה אֱלֹהֵיכֶם·

23. dW: Und es gef. m. die Rede. A: da d. M. m. gef.

24. B.dW.vE: Und f. wandten sich u. zogen (gingen). A: brachen auf. B.dW.vE: Thal G. A: Traubenthal.

25. uns Antwort. B.dW.vE: in ihre Hand. dW:



## Die Erkundung des Landes und das Verzagten.

I.

Gott, dir geredet hat. Fürchte dich nicht,  
 22 und laß dir nicht grauen! \*Da kamet ihr  
 zu mir alle und sprachet: Laßt uns Männer  
 vor uns hinsenden, die uns das Land er-  
 funden und uns widersagen, durch wel-  
 chen Weg wir hinein ziehen sollen, und  
 23 die Städte, da wir einkommen sollen. \*Das  
 gefiel mir wohl, und nahm aus euch zwölf  
 24 Männer, von jeglichem Stamm einen. \*Da  
 dieselbigen weggingen und hinauf zogen  
 auf das Gebirge, und an den Bach Eïcol  
 25 kamen, da besahen sie es. \*Und nahmen  
 der Früchte des Landes mit sich und brach-  
 ten sie herab zu uns, und sagten uns wie-  
 der und sprachen: Das Land ist gut, das  
 der Herr, unser Gott, uns gegeben hat.  
 26 Aber ihr wolltet nicht hinauf ziehen, und  
 wurdet ungehorsam dem Munde des Herrn,  
 27 eures Gottes, \*und murretet in euren  
 Hütten und sprachet: Der Herr ist uns  
 gram, darum hat er uns aus Egyptenland  
 geführt, daß er uns in der Amoriter Hände  
 28 gebe zu vertilgen. \*Wo sollen wir hinauf?  
 Unsere Brüder haben unser Herz verzagt  
 gemacht und gesagt, das Volk sei größer  
 und höher denn wir, die Städte seien groß  
 und bis an den Himmel vermauert, dazu  
 haben wir die Kinder Enakim daselbst ge-  
 29 sehen. \*Ich sprach aber zu euch: Entsethet  
 euch nicht und fürchtet euch nicht vor ihnen.  
 30 \*Der Herr, euer Gott, zieht vor euch hin  
 und wird für euch streiten, wie er mit euch  
 gethan hat in Egypten vor euren Augen,  
 31 \*und in der Wüste, da du gesehen hast,  
 wie dich der Herr, dein Gott, getragen hat,  
 wie ein Mann seinen Sohn trägt, durch  
 allen Weg, daher ihr gewandelt habt, bis  
 32 ihr an diesen Ort gekommen seid. \*Aber  
 das galt nichts bei euch, daß ihr an den  
 Herrn, euren Gott, hättet geglaubet,

28. A.A: Kinder Enaks.

Nachricht. vE: Kunde. dW.vE.A: geben will?

26. dW: waret widerspenstig gegen d. Wort. vE: ungeh. g. d. Befehl. A: sondern ungläubig dem W.

27. uns zu vert. dW.vE.A: Zelten. vE: weil Jehova uns haßte, hat er. dW: aus Haß hat. A: D. H. haßet uns, darum.

28. da sie sagten: ... ist ... sind ... wir A. G. (dW: Ein Volk ... und auch ... sahen wir daselbst.) vE: höher gewachsen! A: überaus viel, u. an Gestalt größer. B.dW.vE: (in d. H.) besessiget. A: bis zum H. gemauert.

Deus noster patribus tuis; noli ti-  
 mere, nec quidquam paveas. \*Et 22  
 accessistis ad me omnes atque dixi-  
 stis: Mittamus viros, qui considerent  
 terram et renuncient, per quod iter  
 debeamus ascendere et ad quas per-  
 gere civitates. \*Cumque mihi sermo 23  
 placuisset, misi ex vobis duodecim  
 viros, singulos de tribubus suis.  
 \*Qui cum perrexissent et ascendis- 24  
 sent in montana, venerunt usque ad  
 Vallem botri, et considerata terra  
 \*sumentes de fructibus ejus, ut 25  
 ostenderent ubertatem, attulerunt ad  
 nos atque dixerunt: Bona est terra,  
 quam Dominus Deus noster daturus  
 est nobis.  
 Et nolulistis ascendere, sed incre- 26  
 duli ad sermonem Domini Dei nostri  
 \*murmurastis in tabernaculis vestris, 27  
 atque dixistis: Odit nos Dominus, et  
 idcirco eduxit nos de terra Aegypti,  
 ut traderet nos in manu Amorrhæi  
 atque deleret. \*Quo ascendemus? 28  
 nuncii terruerunt cor nostrum, di-  
 centes: Maxima multitudo est et no-  
 bis statura procerior, urbes magnæ  
 et ad coelum usque munitæ, filios E-  
 nacim vidimus ibi. \*Et dixi vobis: 29  
 Nolite metuere, nec timeatis eos;  
 \*Dominus Deus, qui ductor est ve- 30  
 ster, pro vobis ipse pugnabit, sicut  
 fecit in Aegypto cunctis videntibus.  
 \*Et in solitudine (ipse vidisti!) por- 31  
 tavit te Dominus Deus tuus, ut solet  
 homo gestare parvulum filium suum,  
 in omni via per quam ambulastis,  
 donec veniretis ad locum istum. \*Et 32  
 nec sic quidem credidistis Domino

26. Al.: vestri. 28. Al.: muratae.

31. S: ipsi vidistis.

29. vE: Erschrecket n. A: Saget ... f. sie n.

30. der vor euch hinz., wird. dW: herz. vE: her-  
 gehet. A: euer Führer ist. vE: wie er Alles mit euch  
 gemacht hat.31. vE: wie Jemand. A: sein Söhnlein! dW.A:  
 auf d. ganzen W. den ihr zoget. vE: allen Wegen die  
 ihr ginget.32. B: Bei dieser Sache aber glaubtet ihr ... dW:  
 Aber demungeachtet vertrauetet ihr n. auf. vE: Allein  
 trotz dem gl. ihr J. eurem G. n. A: Und dennoch habt  
 ihr ...



## I.

## Repetitio rerum gestarum.

τῷ θεῷ ὑμῶν, 33 ὃς προπορεύεται πρότερος ὑμῶν ἐν τῇ ὁδῷ, ἐκλέγεσθαι ὑμῖν τόπον, ὁδηγῶν ὑμᾶς ἐν πυρὶ νυκτός, δεικνύων ὑμῖν τὴν ὁδὸν καθ' ἣν πορεύεσθε ἐπ' αὐτῆς, καὶ ἐν νεφέλῃ ἡμέρας. 34 Καὶ ἤκουσε κύριος τὴν φωνὴν τῶν λόγων ὑμῶν, καὶ παροξυνθεὶς ὤμοσε λέγων· 35 Εἰ ὄψεται τις τῶν ἀνδρῶν τούτων τὴν γῆν τὴν ἀγαθὴν ταύτην, ἣν ὤμοσα τοῖς πατράσιν αὐτῶν, 36 πλὴν Χάλεβ υἱὸς Ἰεφοννή· οὗτος ὄψεται αὐτήν, καὶ τούτῳ δώσω τὴν γῆν ἐφ' ἣν ἐπέβη, καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ, διὰ τὸ προσκεῖσθαι αὐτὸν τὰ πρὸς κύριον. 37 Καὶ ἐμοὶ ἐθυμώθη κύριος δι' ὑμᾶς, λέγων· Οὐδὲ σὺ οὐ μὴ εἰσέλθῃς ἐκεῖ. 38 Ἰησοῦς υἱὸς Ναυὴ ὁ παρεστηκώς σοι, οὗτος εἰσελεύσεται ἐκεῖ· αὐτὸν κατίσχυσον, ὅτι αὐτὸς κατακληρονομήσει αὐτὴν τῷ Ἰσραήλ. 39 Καὶ τὰ παιδιά ὑμῶν, ἃ εἶπατε ἐν διαρπαγῇ ἔσεσθαι, καὶ πᾶν παιδίον νέον, ὅστις οὐκ οἶδε σήμερον ἀγαθὸν ἢ κακόν, οὗτοι εἰσελεύσονται ἐκεῖ, καὶ τούτοις δώσω αὐτήν καὶ αὐτοὶ κληρονομήσουσιν αὐτήν. 40 Καὶ ὑμεῖς ἐπιστραφέντες ἐστρατοπεδεύσατε εἰς τὴν ἔρημον, ὁδὸν τὴν ἐπὶ τῆς ἐρυθρᾶς θαλάσσης.

41 Καὶ ἀπεκρίθητε καὶ εἶπατέ μοι· Ἠμάρτομεν ἐναντίον κυρίου τοῦ θεοῦ ἡμῶν· ἡμεῖς ἀναβάντες πολεμήσωμεν κατὰ πάντα ὅσα ἐνετείλατο κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν ἡμῖν. Καὶ ἀναλαβόντες ἕκαστος τὰ σκεύη τὰ πολεμικὰ αὐτοῦ καὶ συναθροισθέντες ἀνεβαίνετε εἰς τὸ ὄρος. 42 Καὶ εἶπε κύριος πρὸς με· Εἰπὸν αὐτοῖς· Οὐκ ἀναβήσεσθε οὐδὲ μὴ πολεμήσετε, οὐ γάρ εἰμι μεθ' ὑμῶν, καὶ οὐ μὴ συντριβῇτε ἐνώπιον τῶν ἐχθρῶν ὑμῶν. 43 Καὶ ἐλάλησα ὑμῖν, καὶ οὐκ εἰσηκούσατέ μου, καὶ παρέβητε τὸ ῥῆμα κυρίου καὶ παραβιασάμενοι ἀνέβητε εἰς τὸ ὄρος. 44 Καὶ ἐξῆλθεν ὁ Ἀμορραῖος ὁ

32. B: ἡμῶν (ὑμ. AFX). 33. AX: πορεύεται. 34. A† (a. ἡκ.) ὥς. A¹\* καὶ. 35. AFX† (p. τῶν) ἡ γενεὰ ἡ πονηρὰ (F: τῶν πονηρῶν) αὕτη. B\* (alt.) τὴν († AEFX). 36. EX: ἐφ' ἧς. 38. AEX: κατακληροδοτήσῃ. 39. B\* τὰ παιδ. — καὶ († AEFX). X: εἰς διαρπαγὴν. 40. X: ἀποστραφ. 41. B\* μοι († AEFX) ... ἐναντι (ἐναντίον AFX) ... πολεμήσωμεν (-ωμεν AEX). 42. FX: συντριβήσεσθε. 43. FX† (a. καὶ παραβ.) καὶ ὑπερηφανήσατε.

33. B.dW.vE.A: (herzog) auf d. Wege. B: auszuforschen. dW: den Ort zu erspähen. vE: einen D. zu erfunden. A: die Orte bezeichnete. B: in einem Feuer. vE: bei der M. B: daß er euch auf den W. wies. vE: ihr auf dem W. sahet, da ihr ginget?

33 הָלַךְ לְפָנֶיכֶם בְּדֶרֶךְ לְתוֹר לָכֶם  
מָקוֹם לְחַנְתְּכֶם בְּאֵשׁ לִילָה לְרִאֲתֶכֶם  
בְּדֶרֶךְ אֲשֶׁר תִּלְכוּ-בָהּ וּבַעֲנֵן יוֹמָם:  
34 וַיִּשְׁמַע יְהוָה אֶת-קוֹל דְּבָרֵיכֶם וַיִּקְצֹף  
לֵה וַיִּשָּׁבַע לֵאמֹר: אִם-יִרְאֶה אִישׁ  
בְּאֲנָשִׁים הָאֵלֶּה הַדּוֹר הַזֶּה אֶת  
הָאָרֶץ הַטּוֹבָה אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתִּי לָתֵת  
לְאֲבֹתֵיכֶם: זִילְתִּי כָּל-בֶּן-יִפְתָּה  
הוּא יִרְאֶנָּה וְלוֹ-אֶתָּן אֶת-הָאָרֶץ  
אֲשֶׁר דִּרְגָּבָה וּלְבָנָיו יַעַן אֲשֶׁר מָלָא  
אֶחָרֵי יְהוָה: גַּם-בִּי הִתְאַנֵּף יְהוָה  
בְּגַלְלָכֶם לֵאמֹר גַּם-אֶתָּה לֹא-תִבָּא  
38 שָׁם: יְהוֹשֻׁעַ בֶּן-נֹון הָעַמֵּד לְפָנֶיךָ  
הוּא יִבָּא שָׁמָּה אִתּוֹ חֵזֶק כִּי-הוּא  
39 יִנְחֹלֶנָּה אֶת-יִשְׂרָאֵל: וְטַפְכֶּם אֲשֶׁר  
אִמַּרְתֶּם לְבָז יְהוָה וּבְנֵיכֶם אֲשֶׁר  
לֹא-יָדְעוּ הַיּוֹם טוֹב וָרָע הִמָּה יִבָּאוּ  
שָׁמָּה וְלָהֶם אֶתְנַנָּה וְהֵם יִירָשׁוּהָ:  
מ וְאַתֶּם פָּנֵי לָכֶם וְסַעֲדוּ הַמִּדְבָּרָה דֶּרֶךְ  
יַם-סוּף:

41 וַתַּעֲנוּ וַתֹּאמְרוּ אֵלֵינוּ  
לִיהוָה אֲנַחְנוּ נַעֲלֶה וְנַלְחָמֶנָּה כָּל-  
אֲשֶׁר-צִוָּנוּ יְהוָה אֱלֹהֵינוּ וַתַּחֲבֹרֵנוּ  
אִישׁ אֶת-כָּלִי מִלְחָמָתוֹ וַתַּהֲיֵנוּ  
42 לַעֲלֹת הַהָרָה: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלֵינוּ  
אֲמַר לָהֶם לֹא תַעֲלֹוּ וְלֹא תִלְחָמוּ  
כִּי אֵינָנִי בְּקִרְבְּכֶם וְלֹא תִנָּצְפוּ לְפָנֵי  
43 אֲבִיבֵיכֶם: וְאִדְּבַר אֱלֹיכֶם וְלֹא שְׁמַעְתֶּם  
וַתֹּמְרוּ אֶת-פִּי יְהוָה וַתַּזְדּוּ וַתַּעֲלֹוּ  
44 הַהָרָה: וַיֵּצֵא הָאֱמֹרִי הַיֹּשֵׁב בְּהָר

(A: euch zeigend d. W. durch das F.) B.vE: einer W. (bei Tag). A: durch die Wolkensäule.

34. B: die Stimme eurer Worte. vE: eure W. dW: Reden. A: St. eurer M.

35. v. den Männern dieses ... B.dW.vE: (unter)



## Der Schwur gegen das böse Geschlecht.

I.

33 \*der vor euch her ging, euch die Stätte zu weisen, wo ihr euch lagern solltet, des Nachts im Feuer, daß er euch den Weg zeigte, darinnen ihr gehen solltet, und des Tages in der Wolke. \*Als aber der Herr euer Geschrei hörte, ward er zornig und schwur 34 und sprach: \*Es soll keiner dieses bösen Geschlechts das gute Land sehen, das ich ihren Vätern zu geben geschworen habe, 35 \*ohne Caleb, der Sohn Jephonne: der soll es sehen, und ihm will ich geben das Land, darauf er getreten hat, und seinen Kindern, darum, daß er treulich dem Herrn 36 gefolget hat. \*Auch ward der Herr über mich zornig um euretwillen, und sprach: 37 Du sollst auch nicht hinein kommen. \*Aber Josua, der Sohn Nun, der dein Diener ist, der soll hinein kommen; denselben stärke, denn er soll Israel das Erbe austheilen. 38 \*Und eure Kinder, davon ihr sagtet, sie würden ein Raub werden, und eure Söhne, die heutiges Tages weder Gutes noch Böses verstehen, die sollen hinein kommen, denselben will ichs geben und sie sollens einnehmen. 39 \*Ihr aber wendet euch, und ziehet nach der Wüste den Weg zum Schilfmeer. 40 Da antwortetet ihr und sprachet zu mir: Wir haben an dem Herrn gesündigt, wir wollen hinauf und streiten, wie uns der Herr, unser Gott, geboten hat. Da ihr euch nun rüstetet, ein jeglicher mit seinem Harnisch, und war an dem, daß ihr hinauf 41 zöget außs Gebirge, \*sprach der Herr zu mir: Sage ihnen, daß sie nicht hinauf ziehen, auch nicht streiten, denn ich bin nicht unter euch, auf daß ihr nicht geschlagen werdet vor euren Feinden. 42 \*Da ich euch das sagte, gehorchtet ihr nicht, und wurdet ungehorsam dem Munde des Herrn, und waret vermessend und zoget hin außs Gebirge. 43 \*Da zogen die Amoriter aus,

Ex. 13, 21. Nm. 14, 14. Deo vestro, \*qui praecessit vos in 33 via et metatus est locum, in quo tentoria figere deberetis, nocte ostendens vobis iter per ignem et die per columnam nubis. \*Cumque audisset 34 Dominus vocem sermonum vestrorum, iratus juravit et ait: \*Non videbit 35 quispiam de hominibus generationis hujus pessimae terram bonam, quam sub juramento pollicitus sum patribus vestris, \*praeter Caleb filium 36 Jephone: ipse enim videbit eam, et ipsi dabo terram, quam calcavit, et filiis ejus, quia secutus est Dominum. \*Nec miranda indignatio in populum, 37 cum mihi quoque iratus Dominus propter vos dixerit: Nec tu ingredieris illuc, \*sed Josue filius Nun, minister tuus, ipse intrabit pro te; hunc exhortare et roborare, et ipse sorte terram dividet Israeli. \*Parvuli vestri, de quibus dixistis quod captivi ducerentur, et filii qui hodie boni ac mali ignorant distantiam, ipsi ingredientur, et ipsis dabo terram et possidebunt eam. \*Vos autem revertimini et abite in solitudinem per viam maris rubri.

Et respondistis mihi: Peccavimus Domino; ascendemus et pugnabimus, sicut praecepit Dominus Deus noster. Cumque instructi armis pergeretis in montem, \*ait mihi Dominus: Dic ad eos: Nolite ascendere neque pugnatis, non enim sum vobiscum; ne cadatis coram inimicis vestris. \*Locutus sum et non audistis, sed adversantes imperio Domini et tumentes superbia ascendistis in montem. \*Itaque egressus Amorrhaeus, qui habi-

41. U.L: wart an dem.

diesen M. (diesem b. G.). B.dW.vE.A: euren B.

36. getr. ist. vE.A: daß er betr. hat. (Vgl. 4 Mos. 14, 24.)

38. B: der vor deinem Angesicht stehet. dW.vE: vor dir. vE: flöße ihm Muth ein! B: es Isr. erblich austh. dW: es verth. den S. J. vE: als Erbeigenth. unter J. verth. (A: durchs Loos.)

39. B: zum R. dW.vE: zur Beute. A: daß man gefangen sie wegführe. vE: kennen. dW: noch nicht G. oder B. erkennen.

40. dW: in die W. nach d. Sch. hin.

41. B: nun ein Jeglicher f. Kriegsgewehr angegürtet hattet. dW: Und ihr gürtetet ein J. f. Waffen um. vE: Auch g. ihr euch, Jeder mit f. Kriegsgeräthe. B: u. Willens waret hinaufzuziehen. vE: hieltet es für leicht ... steigen? dW: waret leichtsinnig?

42. B: ihr sollt nicht. dW.A: Ziehst n. vE: Steiget.

43. hinauf. (Wie B. 26.) dW: verwegen. B: handelt vermessentlich. A: zoget, aufgeblähet vom Stolze.



## I.

## Repetitio rerum gestarum.

κατοικοῦν ἐν τῷ ὄρει ἐκείνῳ εἰς συνάντησιν ὑμῖν, καὶ κατεδίωξεν ὑμᾶς ὥσπερ ποιήσασαν αἱ μέλισσαι, καὶ ἐτίτρωσκον ὑμᾶς ἀπὸ Σηεῖρ ἕως Ἑρμαῖ. <sup>45</sup> Καὶ καθίσαντες ἐκλαίετε ἔναντι κυρίου 'τοῦ θεοῦ ὑμῶν', καὶ οὐκ εἰσήκουσε κύριος τῆς φωνῆς ὑμῶν οὐδὲ προσέσχεν ὑμῖν. <sup>46</sup> Καὶ ἐνεκάθησθε ἐν Κάδης ἡμέρας πολλάς, ὅσας ποτὲ ἡμέρας ἐνεκάθησθε.

**II.** Καὶ ἐπιστραφέντες ἀπήραμεν εἰς τὴν ἔρημον, ὁδὸν θάλασσαν ἐρυθράν, ὃν τρόπον ἐλάλησε κύριος πρὸς με, καὶ ἐκυκλώσαμεν τὸ ὄρος τὸ Σηεῖρ ἡμέρας πολλάς. <sup>2</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς με· <sup>3</sup> Ἰκανούσθω ὑμῖν κυκλοῦν τὸ ὄρος τοῦτο· ἐπιστράφητε οὖν ἐπὶ βορρᾶν. <sup>4</sup> Καὶ τῷ λαῷ ἐντειλαί, λέγων· Ὑμεῖς παραπορεύεσθε διὰ τῶν ὁρίων τῶν ἀδελφῶν ὑμῶν, υἱῶν Ἡσαῦ, οἱ κατοικοῦσιν ἐν Σηεῖρ, καὶ φοβηθήσονται ὑμᾶς 'καὶ εὐλαβηθήσονται ὑμᾶς' σφόδρα. <sup>5</sup> Μὴ συνάψητε πρὸς αὐτοὺς πόλεμον· οὐ γὰρ μὴ δῶ ὑμῖν ἀπὸ τῆς γῆς αὐτῶν οὐδὲ βῆμα ποδός, ὅτι ἐν κλήρῳ δέδωκα τῷ Ἡσαῦ τὸ ὄρος τὸ Σηεῖρ. <sup>6</sup> Βρώματα ἀργυρίου ἀγοράσατε παρ' αὐτῶν καὶ φάγεσθε, καὶ ὕδωρ 'μέτρῳ' λήψετε παρ' αὐτῶν ἀργυρίου καὶ πίεσθε. <sup>7</sup> Ὁ γὰρ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν εὐλόγησέ σε ἐν παντὶ ἔργῳ τῶν χειρῶν σου· \*διὰ γνωθι πῶς διήλθες τὴν ἔρημον τὴν μεγάλην 'καὶ φοβεράν' ταύτην. Ἴδὸν τεσσαράκοντα ἔτη κύριος ὁ θεός σου μετὰ σοῦ· οὐκ ἐπεδεήθης ῥήματος. <sup>8</sup> Καὶ παρήλθομεν τοὺς ἀδελφούς ἡμῶν, υἱοὺς Ἡσαῦ, τοὺς κατοικοῦντας ἐν Σηεῖρ, παρὰ τὴν ὁδὸν τὴν Ἀραβὰ, ἀπὸ Αἰλῶν καὶ ἀπὸ Γεσιῶν Γάβερ, καὶ ἐπιστραφέντες παρήλθομεν ὁδὸν ἔρημον Μωάβ.

<sup>9</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς με· Μὴ ἐχθραίνετε τοῖς Μωαβίταις καὶ μὴ συνάψητε πρὸς αὐ-

45. B: ἐναντίον (ἐναντι AX) ... τῷ θ. ἡμῶν (τ. θ. ὑμῶν FX; AEX\*). — 3. AX: πρὸς β. AEX\* (alt.) ὑμᾶς. 5. B\* (alt.) μὴ (+ AEFX). AB: τοῖς υἱοῖς Ἡσ. (τῷ Ἡσ. FX). A (pro δῶ): δώσω. 6. AB: Ἀργ. βρώμ. (Br. ἀργ. FX). A: ἀγορ. ἀπ' αὐτῶν. 7. B: ἡμῶν (ὑμῶν AX). AB† (a. φοβ.) τὴν (\* FX). B: ἐκείνην (ταύτην AEX). 8. B: ἐπιστρέψαντες (-στραφ. AEFX).

44. B.vE: u. verfolgten euch. B: zerschmiffen. dW: zermalmten.

45. fein Ohr. B.dW.vE: hörte nicht (auf). A: er hörte er euch n. dW: u. merkte n. auf euch. vE: achtete.

הַהוּא לְקִרְאָתְכֶם וַיְרַדְפוּ אֹתְכֶם כְּאֲשֶׁר תַּעֲשִׂינָה הַדְּבָרִים וַיַּכְתּוּ מִה אֹתְכֶם בְּשִׁעִיר עַד-חֲרָמָה׃ וַתָּשְׁבוּ וַתִּבְכּוּ לְפָנַי יְהוָה וְלֹא-שָׁמַע יְהוָה בְּקַלְכֶּם וְלֹא הֶאֱזִין אֲלֵיכֶם׃ וַתָּשְׁבוּ בְּקֶדֶשׁ יָמִים רַבִּים כִּיָּמִים אֲשֶׁר יִשְׁבַּתֶּם׃

**II.** וַנִּפֹּן וַנִּסַּע הַמִּדְבָּרָה דֶּרֶךְ יַם-סוּף כְּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה אֵלַי וַנִּסַּב אֶת-הַר-שִׁעִיר יָמִים רַבִּים׃ ס וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר׃ רַב-לָכֶם סָב אֶת-הָהָר הַזֶּה פָּנּוּ לָכֶם צָפֹנָה׃ וְאֶת-הָעַם צוּ לֵאמֹר אַתֶּם עֲבָרִים בְּגְבוּל אֲחֵיכֶם בְּנֵי-עִשָׂו הַיֹּשְׁבִים בְּשִׁעִיר וַיִּירָאוּ מִכֶּם וַנִּשְׁמַרְתֶּם מְאֹד׃ אַל-תִּתְּגְרוּ בָם כִּי לֹא-אֶתֶּן לָכֶם מֵאֲרָצָם עַד מִדְבָּרָה כַּף-רִגְלִי כִּי-יִרְשָׁה לְעִשָׂו נָתַתִּי אֶת-הָהָר שִׁעִיר׃ אֲכַל תִּשְׁבְּרוּ מֵאֲתֶם בַּכֶּסֶף וְאִכְלֹתֶם וְגַם-מַיִם תִּכְרוּ מֵאֲתֶם בַּכֶּסֶף וְשִׁתִּיתֶם׃ כִּי יְהוָה אֱלֹהֵיךָ בֵּרַכְךָ בְּכָל מַעֲשֶׂה יָדְךָ יָדַע לְכַתֹּךָ אֶת-הַמִּדְבָּר הַזֶּה לְהַזִּיחַ זֶה אַרְבָּעִים שָׁנָה יְהוָה אֱלֹהֵיךָ עָמָד לֹא חָסְרָת דָּבָר׃ וַנַּעֲבֹר מֵאֶת אֲחֵינוּ בְּנֵי-עִשָׂו הַיֹּשְׁבִים בְּשִׁעִיר מִדְבָּרָה הָעֲרָבָה מֵאֵילָת וּמֵעֲצֵנָן גָּבַר ס וַנִּפֹּן וַנַּעֲבֹר דֶּרֶךְ מִדְבָּר מוֹאָב׃

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי אַל-תִּצַּר אֶת-מוֹאָב וְאֶל-תִּתְּגֵר בָּם מִלְחָמָה כִּי

v. 8. פיסקא באמצע פסוק.

46. B: viel Tage, nach d. Tagen, die ihr da gebt. feid. dW: l. 3., so lange als ihr bliebet. vE: so l. ihr da gebt. feid.

1. B: Darnach. vE: Dann fahrten w. um.

4. dW.vE: das Gebiet. B: ihr aber sollt euch sehr



## Sieg der Amoriter. Zug durch die Kinder Esau.

## I.

die auf dem Gebirge wohnten, euch entgegen, und jagten euch, wie die Bienen thun, und schlugen euch zu Seir bis gen 45 Harma. \*Da ihr nun wieder kamet und weinetet vor dem Herrn, wollte der Herr eure Stimme nicht hören, und neigete seine 46 Ohren nicht zu euch. \*Also bliebet ihr in Rades eine lange Zeit.

**II.** Da wandten wir uns, und zogen aus zur Wüste auf der Straße zum Schilfmeer, wie der Herr zu mir sagte, und umzogen 2 das Gebirge Seir eine lange Zeit. \*Und 3 der Herr sprach zu mir: \*Ihr habt dieß Gebirge nun genug umzogen, wendet euch 4 gegen Mitternacht; \*und gebeut dem Volk und sprich: Ihr werdet durch die Grenze eurer Brüder, der Kinder Esau, ziehen, die da wohnen zu Seir, und sie werden sich vor euch fürchten. Aber verwahret 5 euch mit Fleiß, \*daß ihr sie nicht bekrieger, denn ich werde euch ihres Landes nicht einen Fuß breit geben, denn das Gebirge Seir habe ich den Kindern Esau zu besitzen 6 gegeben. \*Speise sollt ihr umß Geld von ihnen kaufen, daß ihr esset, und Wasser sollt ihr umß Geld von ihnen kaufen, daß 7 ihr trinket. \*Denn der Herr, dein Gott, hat dich gesegnet in allen Werken deiner Hände. Er hat dein Reisen zu Herzen genommen durch diese große Wüste, und ist vierzig Jahr der Herr, dein Gott, bei dir gewesen, daß dir nichts gemangelt hat. 8 \*Da wir nun durch unsere Brüder, die Kinder Esau, gezogen waren, die auf dem Gebirge Seir wohnten, auf dem Wege des Gefildes, von Elath und Ezeongaber, wandten wir uns und gingen durch den Weg der Wüste der Moabiter.

9 Da sprach der Herr zu mir: Du sollst die Moabiter nicht beleidigen noch bekriegen,

6. U.L: um Geld.

verw. vE: allein hütet euch sehr. dW: nehmet euch wohl in Acht. A: gebet also N.

5. habe ich E. B: ihr sollt euch n. mit ihnen in Streit begeben. vE: lasset euch n. in einen Krieg m. ihnen ein. (A: daß ihr euch n. erhebet wider sie.) B.dW.A: (will) euch nichts v. ihr. E. g. vE: gebe euch von ... B: bis zu dem zu, was man mit der Fußsohle betreten mag. A: auch n. w. ein Fuß betr. kann. B: zum Erbe. vE: Eigenthume. dW.A: Besizung.

6. auch W. B: so auch das W. vE: die Sp. die ihr e. ... auch d. W. das ...

Ps.118,12 tabat in montibus, et obviam veniens persecutus est vos, sicut solent apes persequi, et cecidit de Seir usque Horma. \*Cumque reversi ploraretis 45 coram Domino, non audivit vos nec voci vestrae voluit acquiescere. \*Se- 46 distis ergo in Cadesbarne multo tempore.

Profectique inde venimus in so- **III.** litudinem, quae ducit ad mare rubrum, 1,40. sicut mihi dixerat Dominus, et circumvimus montem Seir longo tempore. \*Dixitque Dominus ad me: 2 Nm.21,4. 20,21. \*Sufficit vobis circumire montem istum; 3 1,6. ite contra aquilonem, \*et populo 4 praecipe dicens: Transibitis per terminos fratrum vestrorum filiorum 23,7.Nm. 20,14.Gn. 25,25s. Esau, qui habitant in Seir, et timebunt vos. Videte ergo diligenter, \*ne moveamini contra eos; neque 5 Ex.15,15. enim dabo vobis de terra eorum, quantum potest unius pedis calcare vestigium, quia in possessionem Esau 49,36,43. 8,27,39. dedi montem Seir. \*Cibos emetis 6 Nm.20,19. ab eis pecunia et comedetis, aquam emptam haurietis et bibetis. \*Dominus Deus tuus benedixit tibi in omni opere manuum tuarum; novit iter tuum, quomodo transieris solitudinem hanc magnam, per quadraginta annos habitans tecum Dominus 1,19; 29,5. 8,4,2. (Ps.23,1. Deus tuus, et nihil tibi defuit. \*Cum- 8 Nm.20,21. que transissemus fratres nostros filios Esau, qui habitabant in Seir, per viam campestrum de Elath et de Nm.33,35 1Rg.9,26. Asiongaber, venimus ad iter quod ducit in desertum Moab.

Dixitque Dominus ad me: Non 9 Nm.21,13. pugnes contra Moabitas nec ineas

7. diese 40 J. ist d. S. dW: allem Thun. B: Werk d. Hand, er kennet deinen Wandel. dW: hat gewußt um d. Zug. vE: wußte um d. Ziehen. A: hat gekannt d. Weg.

8. fürder zogen von u. Brüdern ... die in E. wohnen, von ... W. Moab. B: vorbeigez. waren. dW. vE: (Und) so zogen w. vorüber vor.

9. B: beängstigen n. dich mit ihnen in Streit begeben. dW: Befinde Moab n. u. führe n. m. ihm Krieg. vE: ... u. laß dich n. in e. Kr. m. ihnen ein. A: Streite n. gegen ... bekrieage f. n.



## II.

## Repetitio rerum gestarum.

τοὺς πόλεμον· οὐ γὰρ μὴ δῶ ὑμῖν ἀπὸ τῆς γῆς αὐτῶν ἐν κλήρῳ· τοῖς γὰρ υἱοῖς Ἀὼτ δέδωκα τὴν Ἀρ κληρονομεῖν. <sup>10</sup> (Οἱ Ὀμμεῖν πρότερον ἐνεκάθητο ἐπ' αὐτῆς, ἔθνος μέγα καὶ πολὺ καὶ ἰσχυρὸν ὥσπερ οἱ Ἐνακίμ. <sup>11</sup> Ραφαεῖν λογισθήσονται καὶ οὗτοι ὥσπερ οἱ Ἐνακίμ· καὶ οἱ Μωαβῖται ὀνομάζουσιν αὐτοὺς Ὀμμεῖν. <sup>12</sup> Καὶ ἐν Σηεῖρ ἐνεκάθητο ὁ Χορράατος τὸ πρότερον, καὶ οἱ υἱοὶ Ἡσαὺ ἀπώλεσαν αὐτοὺς καὶ ἐξέτριψαν αὐτοὺς ἀπὸ προσώπου αὐτῶν, καὶ κατωκίσθησαν ἀντ' αὐτῶν, ὃν τρόπον ἐποίησεν Ἰσραὴλ τὴν γῆν τῆς κληρονομίας αὐτοῦ, ἣν ἔδωκε κύριος αὐτοῖς.) <sup>13</sup> Νῦν οὖν ἀνάστητε καὶ ἀπάρατε ὑμεῖς καὶ παραπορεύεσθε τὴν φάραγμα Ζάρεδ. Καὶ παρήλθομεν τὴν φάραγμα Ζάρεδ. <sup>14</sup> Καὶ αἱ ἡμέραι, ἃς παρεπορεύθημεν ἀπὸ Κάδης Βαρνὴ ἕως οὗ παρήλθομεν τὴν φάραγμα Ζάρεδ, τριάκοντα καὶ ὀκτὼ ἔτη, ἕως οὗ διέπενε πᾶσα γεγενῆσθαι ἀνδρῶν πολεμιστῶν ἐκ τῆς παρεμβολῆς, καθότι ὤμοσε αὐτοῖς κύριος. <sup>15</sup> Καὶ ἡ χεὶρ τοῦ θεοῦ ἦν ἐπ' αὐτοῖς, ἐξαναλῶσαι αὐτοὺς ἐκ μέσου τῆς παρεμβολῆς, ἕως οὗ διέπεναν.

<sup>16</sup> Καὶ ἐγενήθη, ἐπεὶ διέπεναν πάντες οἱ ἄνδρες οἱ πολεμισταὶ ἀποθνήσκοντες ἐκ μέσου τοῦ λαοῦ, <sup>17</sup> καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς με, λέγων· <sup>18</sup> Σὺ παραπορεύσῃ σήμερον τὰ ὄρια Μωαβ τὴν Ἀρ, <sup>19</sup> καὶ προσάξετε ἐγγὺς τῶν υἱῶν Ἀμμών· μὴ ἐχθραίνετε αὐτοῖς μηδὲ συνάψετε αὐτοῖς εἰς πόλεμον· οὐ γὰρ μὴ δῶ ἀπὸ τῆς γῆς τῶν υἱῶν Ἀμμών σοι ἐν κλήρῳ, ὅτι τοῖς υἱοῖς Ἀὼτ ἔδωκα αὐτὴν ἐν κλήρῳ. <sup>20</sup> (Γῆ Ραφαεῖν λογισθήσεται, καὶ γὰρ ἐπ' αὐτῆς οἱ Ραφαεῖν κατῴκουν τὸ πρότερον, καὶ οἱ Ἀμμωνῖται ὀνομάζουσιν αὐτοὺς Ζομζομμεῖν. <sup>21</sup> ἔθνος μέγα καὶ πολὺ καὶ δυνατὸν ὥσπερ καὶ οἱ Ἐνακίμ· καὶ ἀπώλεσεν αὐτοὺς κύριος ἀπὸ προσώπου αὐτῶν, καὶ κατεκληρονόμησαν

9. B pon. ὑμῖν p. αὐτῶν (c. AEFX). AB rell. (eti. vs. 18): Ἀροῆρ (Ar conj.). 10. B (eti. 11): Ὀμμῖν πρότεροι (c. AEX; A: τὸ προ.) ... ἰσχυρόντες (ισχυρὸν AEFX). 11. B (eti. 20): Ραφαῖν (-εῖν EX) ... † (a. οἱ Ἐν.) καὶ (\* AEX). AB (eti. 20): ἐπονομ. (ὀνομ. FX). 12. B\* οἱ († AEFX). B: δέδωκε (ἐδ. AEFX). 13. A\* κ. ἀπῶ. B\* K. παρήλθ. τ. φ. Z. († AFX). 14. AB† (p. πολ.) ἀποθνήσκοντες (\* AEX). B: ὤμ. κύρ. ὁ θεὸς αὐτοῖς (c. AFX). 16. AB: ἐπειδὴ ἔπεναν (c. X). 19. AB\* (bis) τῶν († X) ... (bis) Ἀμμών ... δέδωκα (ἐδ. FX). 20. B: κατῴκ. οἱ P. (c. AEX). 21. AB: δυνατώτερον et B† ὑμῶν (\* AEX) ... πρὸ προ. (c. AEFX).

ἀν-ἀτῶν לָהּ מֵאֶרֶץ יִרְשָׁהּ כִּי לְבָנֶי-  
י לֹוט נָתַתִּי אֶת-עַר יִרְשָׁהּ: הָאֲמִים  
לְפָנִים יָשְׁבוּ בָהּ עַם גָּדוֹל וְרַב וְרַם  
כְּעַנְקִים: רַפָּאִים יִחְשְׁבוּ אֶף-הֵם  
כְּעַנְקִים וְהַמֶּאֱבִים יִקְרְאוּ לָהֶם  
אֲמִים: וּבְשֵׁעִיר יָשְׁבוּ הַחֲרִים לְפָנֵיהֶם  
וּבְנֵי עֵשָׂו יִירְשׁוּם וַיִּשְׁמִידוּם מִפְּנֵיהֶם  
וַיָּשְׁבוּ תַּחְתָּם כַּאֲשֶׁר עָשָׂה יִשְׂרָאֵל  
לְאֶרֶץ יִרְשָׁתוֹ אֲשֶׁר-נָתַן יְהוָה לָהֶם:  
13 עָתָה קָמוּ וְעָבְרוּ לָכֶם אֶת-נַחַל זָרַד  
14 וְנָעַבְרָ אֶת-נַחַל זָרַד: וְהַיְמִיִּם אֲשֶׁר-  
הָלַכְנוּ מִקָּדֵשׁ בְּרִנֵּעַ עַד אֲשֶׁר-עָבְרָנוּ  
אֶת-נַחַל זָרַד שְׁלֹשִׁים וּשְׁמֹנֶה שָׁנָה  
עַד-תָּם כָּל-הַדֹּר אַנְשֵׁי הַמִּלְחָמָה  
מִקְרֵב הַמִּחָנֶּה כַּאֲשֶׁר נִשְׁבַּע יְהוָה  
טו לָהֶם: וְגַם יַד-יְהוָה הָיְתָה בָּם לְהַמֵּם  
מִקְרֵב הַמִּחָנֶּה עַד תָּמָם:

16 וַיְהִי כַּאֲשֶׁר-תָּמוּ כָּל-אַנְשֵׁי  
הַמִּלְחָמָה לְמוֹת מִקְרֵב הָעָם: כ  
17 וַיַּדְבֵּר יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר: אֵתָה עָבְרָ  
18 הַיּוֹם אֶת-גְּבוּל מוֹאב אֶת-עַר: וְקִרְבָּתָ  
19 מוֹל בְּנֵי עַמּוֹן אֶל-תַּצְרֶם וְאֶל-תַּתְּצֶם  
בָּם כִּי לֹא-אֶתָּן מֵאֶרֶץ בְּנֵי-עַמּוֹן לָהּ  
יִרְשָׁהּ כִּי לְבָנֶי-לֹוט נָתַתִּיהָ יִרְשָׁהּ:  
כ אֶרֶץ-רַפָּאִים תַּחְשְׁבֶּה אֶף-הוּא רַפָּאִים  
יָשְׁבוּ-בָהּ לְפָנִים וְהַעֲמָלִים יִקְרְאוּ  
21 לָהֶם זַמְזָמִים: עַם גָּדוֹל וְרַב וְרַם  
כְּעַנְקִים וַיִּשְׁמִידֵם יְהוָה מִפְּנֵיהֶם

9. B: v. ihrem E. kein Erbe. dW: f. E. f. Beifügung. (Vgl. B. 5.)

10. vE: zahlreiches u. hochgewachsenes. A: v. so hoher Gestalt.

11. Sie wurden auch unter die R. gezählt, gl. die G. ... h. sie G. B: auch diese für R. gehalten. dW: Zu den R. werden auch f. gerechnet. vE: Für R. wurden ... geachtet. B. vE: hießen.

12. vE: hatten f. vertr. B: erbeten sie! vE: sich an ihrer Stelle daselbst niedergelassen, wie es J. machte



## Das Riesen-Land der Kinder Lot.

## II.

denn ich will dir ihres Landes nichts zu besitzen geben, denn ich habe Ar den Kindern Lot zu besitzen gegeben. \* (Die Emim haben vorzeiten darinnen gewohnet, das war ein großes, starkes und hohes Volk, wie die Enakim. \* Man hielt sie auch für Riesen, gleichwie Enakim, und die Moabiter heißen sie auch Emim. \* Auch wohnten vorzeiten in Seir die Horiter, und die Kinder Esau vertrieben und vertilgeten sie vor ihnen, und wohnten an ihrer Statt, gleichwie Israel dem Lande seiner Besitzung that, das ihnen der Herr gab.) \* So macht euch nun auf und ziehet durch den Bach Sared. Und wir zogen herdurch. \* Die Zeit aber, die wir von Kades Barnea zogen, bis wir durch den Bach Sared kamen, war acht und dreißig Jahre, auf daß alle die Kriegsleute stürben im Lager, wie der Herr ihnen geschworen hatte. \* Dazu war auch die Hand des Herrn wider sie, daß sie umkämen aus dem Lager, bis daß ihrer ein Ende würde.

16 Und da aller der Kriegsleute ein Ende war, daß sie starben unter dem Volk, 17 \* redete der Herr mit mir und sprach: 18 \* Du wirst heute durch die Grenze der 19 Moabiter ziehen bei Ar, \* und wirst nahe kommen gegen die Kinder Ammon, die sollst du nicht beleidigen noch bekriegen; denn ich will dir des Landes der Kinder Ammon nichts zu besitzen geben, denn ich habe es den Kindern Lot zu besitzen gegeben. \* (Es ist auch geschätzt für der Riesen Land, und haben auch vorzeiten Riesen darinnen gewohnet, und die Ammoniter heißen sie Sammesumim. \* Das war ein großes, starkes und hohes Volk, wie die Enakim, und der Herr vertilgete sie vor ihnen, und ließ sie dieselben besitzen, daß

10. 21. U.L.: groß, stark u. hoch B.

13. A.A.: hindurch.

in f. Erblande.

13. B.dW.vE: über d. B.

14. bis das ganze Geschlecht wehrhafter Leute alle wurde. B: Die Tage. vE: v. R. an herumzogen. B.dW.A: d. g. Geschl. der Kriegsl. vE: Kriegsmänner. B: aus d. L. ein Ende hatte. dW: umkam aus d. L. vE: ausgestorben war. A: vertilgt.

15. Auch war. B: daß er f. mit Schrecken verstieß mitten aus. dW.vE: sie zu vertilgen. dW: bis f. alle

adversus eos praelium; non enim dabo tibi quidquam de terra eorum, quia filiis Loth tradidi Ar in possessionem. \* Emim primi fuerunt habitatores ejus, populus magnus et validus et tam excelsus, ut de Enacim stirpe \* quasi gigantes crederentur et essent similes filiorum Enacim. Denique Moabitae appellant eos Emim. \* In Seir autem prius habitaverunt Horrhæi, quibus expulsis atque deletis habitaverunt filii Esau, sicut fecit Israel in terra possessionis suae, quam dedit illi Dominus. \* Surgentes ergo, ut transiremus torrentem Zared, venimus ad eum. \* Tempus autem, quo ambulavimus de Cades-barne usque ad transitum torrentis Zared, triginta et octo annorum fuit, donec consumeretur omnis generatio hominum bellatorum de castris, sicut juraverat Dominus, \* cujus manus fuit adversum eos, ut interirent de castrorum medio.

Postquam autem universi ceciderunt pugnatore, \* locutus est Dominus ad me, dicens: \* Tu transibis hodie terminos Moab, urbem nomine Ar, \* et accedens in vicina filiorum Ammon, cave ne pugnes contra eos nec movearis ad praelium; non enim dabo tibi de terra filiorum Ammon, quia filiis Loth dedi eam in possessionem. \* (Terra gigantum reputata est, et in ipsa olim habitaverunt gigantes, quos Ammonitae vocant Zomzommim, \* populus magnus et multus et procerae longitudinis, sicut Enacim, quos delevit Dominus a facie

12. Al.: Horrim.

20. Al.: Zommim.

21. S \* et mult.

umfamen. vE: ausgestorben waren.

16. dW.vE: aus d. B.

18. B: durch Ar. dW: Du ziehest anjehzt vorbei an der Gr. v. M., an Ar. vE: wirst nunmehr durch d. Gebiet M. an Ar vorüber z.

19. Wie B. 9.

20. ein Riesenland ... hießen. dW: wird ... gerechnet. vE.A: gehalten.

21. Bgl. B. 10. 12.



## II.

## Repetitio rerum gestarum.

καὶ κατωκίσθησαν ἀντ' αὐτῶν, <sup>22</sup> ὥς περ ἐποίησε τοῖς υἱοῖς 'Ησαῦ τοῖς κατοικοῦσιν ἐν Σηείρ, ὃν τρόπον ἐξέτριψαν τὸν Χορράϊον ἀπὸ προσώπου αὐτῶν, καὶ κατεκληρονόμησαν αὐτούς, καὶ κατωκίσθησαν ἀντ' αὐτῶν ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. <sup>23</sup> Καὶ οἱ Εὐαῖοι οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἀσηρῶθ ἕως Γάζης, καὶ οἱ Καππάδοκες οἱ ἐξελθόντες ἐκ Καππαδοκίας ἐξέτριψαν αὐτούς, καὶ κατωκίσθησαν ἀντ' αὐτῶν.) <sup>24</sup> Νῦν οὖν ἀνάστητε καὶ ἀπάρατε καὶ παρέλθετε ὑμεῖς τὴν φάραγγα Ἀρῶν· ἰδοὺ παραδέδωκα εἰς τὰς χεῖράς σου τὸν Σηὼν βασιλέα Ἑσεβὼν τὸν Ἀμορράϊον καὶ τὴν γῆν αὐτοῦ. Ἐνάρχου κληρονομεῖν· σὺ ἵστατε πρὸς αὐτὸν πόλεμον. <sup>25</sup> Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ ἐνάρχου δοῦναι τὸν φόβον σου καὶ τὸν τρόμον σου ἐπὶ πρόσωπον πάντων τῶν ἐθνῶν τῶν ὑποκάτω τοῦ οὐρανοῦ, οἵτινες ἀκούσαντες τὸ ὄνομά σου ταραχθήσονται καὶ ὠδῖνας ἔξουσιν ἀπὸ προσώπου σου.

<sup>26</sup> Καὶ ἀπέστειλα πρέσβεις ἐκ τῆς ἐρήμου Κεδμῶθ πρὸς Σηὼν βασιλέα Ἑσεβὼν λόγοις εἰρηνικοῖς, λέγων· <sup>27</sup> Παρελεύσομαι διὰ τῆς γῆς σου· ἐν τῇ ὁδῷ πορεύσομαι, οὐκ ἐκκλινῶ δεξιὰ οὐδ' ἀριστερά. <sup>28</sup> Βρώματα ἀργυρίου ἀποδώσω μοι, καὶ φάγομαι, καὶ ὕδωρ ἀργυρίου ἀποδώσω μοι, καὶ πίομαι· πλὴν ὅτι παρελεύσομαι τοῖς ποσὶ μου, <sup>29</sup> καθὼς ἐποίησάν μοι οἱ υἱοὶ 'Ησαῦ οἱ κατοικοῦντες ἐν Σηείρ, καὶ οἱ Μωαβῖται οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἀρ, ἕως ἂν παρέλθω τὸν Ἰορδάνην εἰς τὴν γῆν ἣν κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν δίδωσιν ἡμῖν. <sup>30</sup> Καὶ οὐκ ἠθέλησε Σηὼν βασιλεὺς Ἑσεβὼν παρελθεῖν ἡμᾶς δι' αὐτοῦ, ὅτι ἐσκήρυνε κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν τὸ πνεῦμα αὐτοῦ καὶ κατίσχυσε τὴν καρδίαν αὐτοῦ, ἵνα παραδοθῇ εἰς τὰς χεῖράς σου ὡς ἐν τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ. <sup>31</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς με· Ἴδου ἤργημα παραδοῦναι πρὸ προσώπου σου τὸν Σηὼν βασιλέα Ἑσεβὼν τὸν Ἀμορράϊον καὶ τὴν γῆν αὐτοῦ· ἐναρξαι

21. A<sup>1</sup>B<sup>+</sup> (in f.) ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. 22. B: ἐποίησαν (ἐποίησε AEX). X: οἱ υἱοὶ. A<sup>2</sup>X: ἐξέτριψε. 23. B: Ἀσηδῶθ (Ἀσηρῶθ AFX). 24s. AX\* ἐν ... παρέλθατε. B<sup>2</sup>: πόλεμον ἐν τῇ ἡμ. τ. 25. AB: τρόμον ... φόβον (φ. ... τρο. FX). B: προσάπς (πρόσωπον AX). 26. B: Κεδαμῶθ (Κεδμῶθ ΔEX). 27. AX: ἔτε ἀρ. 28. B\* μς († AEX). 30. A<sup>1</sup>X\* Σημῶν. 31. B<sup>+</sup> (a. ἐναρξαι) καὶ (\* AFX).

23. Und wie. B: Und was angehet die Avim ... die haben die Gaphht. dW, vE, A: die Aviter ... wurden von ... vertilget (vertrieben). dW, vE: in Dörfern w.

24. Wach A.

25. u. vor dir sich ... lassen. B, dW: An diesem T.

22 וַיִּירָשׁוּ וַיַּשְׁבּוּ תַחְתָּם: כְּאֲשֶׁר עָשָׂה לְבָנָי עִשׂוּ הַיִּשְׁבִּים בְּשַׁעֲרֵי אֲשֶׁר הַשְׁמִיד אֶת-הַחֲרִי מִפְּנֵיהֶם וַיִּירָשׁוּ 23 וַיַּשְׁבּוּ תַחְתָּם עַד הַיּוֹם הַזֶּה: וְהָעַרְיִים הַיִּשְׁבִּים בְּחֻצְרֵים עַד-עֵזָה כַּפְתָּרִים הַיִּזְעָאִים מִכַּפְתָּר הַשְׁמִידָם וַיַּשְׁבּוּ 24 תַחְתָּם: קוֹמוּ סָעוּ וְעִבְרוּ אֶת-נַחַל אֲרֹנָן רֹאֵה נָתַתִּי בְיָדָךְ אֶת-סִיחֹן מֶלֶךְ-חֲשִׁבּוֹן הָאֱמֹרִי וְאֶת-אֶרְצוֹ הַחֹל כִּי רֹשׁ וְהַתְּפָר בּוֹ מֶלֶךְמָה: הַיּוֹם הַזֶּה אֲחַל תַּת פְּחָדָךְ וַיִּרְאָתְךָ עַל-פָּנָי הָעַמִּים תַּחַת כָּל-הַשָּׁמַיִם אֲשֶׁר יִשְׁמְעוּן שְׁמֶעְךָ וְרִגְזוּ וְחָלּוּ מִפְּנֵיךָ: 26 וְאֲשַׁלַּח מַלְאָכִים מִמִּדְבָּר קְדָמוֹת אֶל-סִיחֹן מֶלֶךְ חֲשִׁבּוֹן דְּבָרִי שָׁלוֹם לֵאמֹר: 27 אֶעֱבְרָה בְּאֶרְצְךָ בְּדֶרֶךְ בְּדֶרֶךְ אֶלְךָ לֹא אֶסּוּר יָמִין וּשְׂמָאוֹל: אֲכַל בַּכֶּסֶף תִּשְׁבְּרֵנִי וְאֲכַלְתִּי וַיְמִים בַּכֶּסֶף תִּתֶּן-לִי וְשָׁתִיתִי כִּי אֶעֱבְרָה בְּרִגְלִי: 29 כְּאֲשֶׁר עָשָׂה לִי בָנִי עִשׂוּ הַיִּשְׁבִּים בְּשַׁעֲרֵי וְהַמּוֹאָבִים הַיִּשְׁבִּים בְּעַר עַד אֲשֶׁר-אֶעֱבֹר אֶת-הַיַּרְדֵּן אֶל-הָאֶרֶץ לְאֲשֶׁר-יְהוָה אֱלֹהֵינוּ נָתַן לָנוּ: וְלֹא אָבָה סִיחֹן מֶלֶךְ חֲשִׁבּוֹן הָעִבְרָנוּ בּוֹ כִּי-הִקְשָׁה יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֶת-רוּחוֹ וְאִמְעַן אֶת-לִבּוֹ לְמַעַן תִּתּוּ בְיָדְךָ 31 כְּיוֹם הַזֶּה: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי רֹאֵה הִחַלְתִּי תַת לְפָנֶיךָ אֶת-סִיחֹן וְאֶת-אֶרְצוֹ הַחֹל לֹשׁ לְרִשְׁתָּ

v. 24. סמך דגושה

vE: Nunmehr. dW: beginnen. vE, A: anfangen. B: deinen Schrecken u. d. Furcht zu legen über. dW. S. u. Schr. vor dir zu verbreiten. vE: Schr. u. S. A: vor euch unter d. B. zu senden. B, dW, vE: über die (bei den) B. unter dem ganzen S. B: welche dein Gerücht



## Der König Sihon zu Hesbon.

## II.

22 sie an ihrer Statt da wohnten, \*gleichwie  
er gethan hat mit den Kindern Esau, die  
auf dem Gebirge Seir wohnen, da er die  
Horiter vor ihnen vertilgete und ließ sie  
dieselben besitzen, daß sie da an ihrer Statt  
23 wohnten, bis auf diesen Tag. \*Und die  
Caphthorim zogen aus Caphthor und ver-  
tilgeten die Avim, die zu Hazerim wohne-  
ten bis gen Gaza, und wohnten an ihrer  
24 Statt daselbst.) \*Macht euch auf und ziehet  
aus, und gehet über den Bach bei Arnon.  
Siehe, ich habe Sihon, den König der  
Amoriter zu Hesbon, in deine Hände ge-  
geben mit seinem Lande; hebe an einzu-  
25 nehmen und streite wider ihn. \*Heutiges  
Tages will ich anheben, daß sich vor dir  
fürchten und erschrecken sollen alle Völker  
unter allen Himmeln, daß, wenn sie von  
dir hören, ihnen bange und wehe werden  
soll vor deiner Zukunft.

26 Da sandte ich Boten aus der Wüste von  
morgenwärts zu Sihon, dem Könige zu  
Hesbon, mit friedlichen Worten, und ließ  
27 ihm sagen: \*Ich will durch dein Land  
ziehen, und wo die Straße gehet, will ich  
gehen; ich will weder zur Rechten noch zur  
28 Linken ausweichen. \*Speise sollst du mir  
ums Geld verkaufen, daß ich esse, und  
Wasser sollst du mir ums Geld geben,  
daß ich trinke; ich will nur zu Fuße durch-  
29 hin gehen, \*wie mir die Kinder Esau ge-  
than haben, die zu Seir wohnen, und die  
Moabiter, die zu Ar wohnen, bis daß ich  
komme über den Jordan ins Land, daß  
uns der Herr, unser Gott, geben wird.

30 \*Aber Sihon, der König zu Hesbon,  
wollte uns nicht durchziehen lassen; denn  
der Herr, dein Gott, verhärtete seinen  
Muth und verstockte ihm sein Herz, auf  
daß er ihn in deine Hände gebe, wie es ikt  
31 ist am Tage. \*Und der Herr sprach zu  
mir: Siehe, ich habe angefangen zu geben  
vor dir den Sihon mit seinem Lande; hebt

eorum, et fecit illos habitare pro eis,  
v.12. \*sicut fecerat filiis Esau, qui habi- 22  
tant in Seir, delens Horrhæos et  
Gn.36,20. terram eorum illis tradens, quam  
14,6. possident usque in praesens. \*He- 23  
Jos.13,3. vaeos quoque, qui habitabant in Ha-  
2Rg. 17,24,31; serim usque Gazam, Cappadoces ex-  
Gn.10,14. pulerunt, qui egressi de Cappadocia  
Jer.17,4. deleverunt eos et habitaverunt pro  
Am.9,7. illis.) \*Surgite et transite torrentem 24  
Nm.21,13 Arnon, ecce, tradidi in manu tua  
Jos.12,1. Sehon regem Hesebon Amorrhæum,  
Jud. 11,13,18. et terram ejus incipe possidere, et  
committe adversus eum praelium.  
\*Hodie incipiam mittere terrorem 25  
Ex. 15,14ss. atque formidinem tuam in populos,  
qui habitant sub omni coelo, ut au-  
dito nomine tuo paveant et in morem  
parturientium contremiscant et do-  
lore teneantur.

Nm.21,21 Misi ergo nuncios de solitudine 26  
Jud.11,19 Cademoth ad Sehon regem Hesebon  
verbis pacificis, dicens: \*Transibi- 27  
Nm.21,22 mus per terram tuam; publica gra-  
(5,32. diemur via, non declinabimus neque  
ad dexteram neque ad sinistram.  
\*Alimenta pretio vende nobis, ut 28  
vescamur, aquam pecunia tribue et  
sic bibemus. Tantum est ut nobis  
concedas transitum, \*sicut fecerunt 29  
Nm. 20,19a. filii Esau, qui habitant in Seir, et  
Moabitæ, qui morantur in Ar; donec  
veniamus ad Jordanem et transeamus  
ad terram, quam Dominus Deus no-  
ster daturus est nobis. \*Noluitque 30  
Nm.21,23 Sehon rex Hesebon dare nobis trans-  
itum, quia induraverat Dominus Deus  
tuus spiritum ejus et obfirmaverat  
Ex.7,3.. cor illius, ut traderetur in manus  
v.33.. tuas, sicut nunc vides. \*Dixitque 31  
Gn.50,20. Dominus ad me: Ecce, coepi tibi  
tradere Sehon et terram ejus, incipe

27. Al.: Transibo .. gradiar .. declinabo.

28. Al.: mihi ut vescar .. bibam et: mihi (pro ut nobis). 29. Al.: veniam .. transeam.

28. vE: die ich ... daß ich. B.dW.vE: auf (mit) meinen Füßen. — — 29. dW: gibt.

30. dW.vE.A: hatte verhärtet. B.dW.vE.A: f. Geist. B: wie es an diesem T. steht. vE: wie es jetzt ist. A: du nun siehst. (dW: gäbe zu dieser Zeit?)

31. B: vor dir her. dW: schon gebe ich dir Preis. A: ich schicke mich an, dir G. zu g.

hören werden, die w. zittern u. w. ihnen angst w. vor deinem Angesicht. dW: welche v. dir h., u. f. sollen z. u. beben vor dir. vE: die deinen Ruf h. ...

26. Wüste Kedemoth. dW.vE: W. des Friedens.

27. B: ich will nur allein auf dem Weg g. dW: Laß mich ... bloß auf d. Str. will ich z. vE: Laß ... nur immer auf d. W. ... abweichen. dW.A: ausbeugen.



## II.

## Repetitio rerum gestarum.

κληρονομήσαι τὴν γῆν αὐτοῦ. <sup>32</sup> Καὶ ἐξηλθε Σηὼν βασιλεὺς Ἑσεβῶν εἰς συνάντησιν ἡμῖν, αὐτὸς καὶ πᾶς ὁ λαὸς αὐτοῦ, εἰς πόλεμον εἰς Ἰασά. <sup>33</sup> Καὶ παρέδωκεν αὐτὸν κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν εἰς τὰς χεῖρας ἡμῶν πρὸ προσώπου ἡμῶν, καὶ ἐπατάξαμεν αὐτὸν καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ καὶ πάντα τὸν λαὸν αὐτοῦ. <sup>34</sup> Καὶ ἐκρατήσαμεν πασῶν τῶν πόλεων αὐτοῦ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, καὶ ἐξωλοθρεύσαμεν πᾶσαν πόλιν, ἐξῆς καὶ τὰς γυναῖκας αὐτῶν καὶ τὰ τέκνα αὐτῶν· οὐ κατελίπομεν ζωγρίαν. <sup>35</sup> Πλὴν τὰ κτήνη ἐπρονομεύσαμεν ἑαυτοῖς, καὶ τὰ σκύλα τῶν πόλεων ἐλάβομεν, <sup>36</sup> ἐξ Ἀρωήρ, ἣ ἐστι παρὰ τὸ χεῖλος χειμάρρου Ἀρνῶν, καὶ τὴν πόλιν τὴν οὖσαν ἐν τῇ φάραγγι, καὶ ἕως ὅρους τοῦ Γαλαὰδ οὐκ ἦν πόλις ἣτις διέφυγεν ἡμᾶς· τὰς πάσας παρέδωκε κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν εἰς τὰς χεῖρας ἡμῶν. <sup>37</sup> Πλὴν εἰς γῆν υἱῶν Ἀμμὼν οὐ προσήλθομεν, πάντα τὰ συγκυροῦντα χειμάρρου Ἰαβὼκ, καὶ τὰς πόλεις τὰς ἐν τῇ ὀρεινῇ, \* καθότι ἐνετείλατο κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν ἡμῖν.

**III.** Καὶ ἐπιστραφέντες ἀνέβημεν ὁδὸν τὴν εἰς Βασάν, καὶ ἐξηλθεν Ὁ βασιλεὺς τῆς Βασάν εἰς συνάντησιν ἡμῖν, αὐτὸς καὶ πᾶς ὁ λαὸς αὐτοῦ, εἰς πόλεμον εἰς Ἑδραῖν. <sup>2</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς με· Μὴ φοβηθῇς αὐτόν, ὅτι εἰς τὰς χεῖράς σου παραδέδωκα αὐτόν καὶ πάντα τὸν λαὸν αὐτοῦ καὶ πᾶσαν τὴν γῆν αὐτοῦ, καὶ ποιήσεις αὐτῷ ὥσπερ ἐποίησας τῷ Σηὼν βασιλεῖ τῶν Ἀμορραίων, ὃς κατώκει ἐν Ἑσεβῶν. <sup>3</sup> Καὶ παρέδωκεν αὐτόν κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν εἰς τὰς χεῖρας ἡμῶν, καὶ τὸν Ὁ βασιλέα τῆς Βασάν καὶ πάντα τὸν λαὸν αὐτοῦ. Καὶ ἐπατάξαμεν αὐτόν ἕως τοῦ μὴ καταλιπεῖν αὐτοῦ σπέρμα, <sup>4</sup> καὶ ἐκρατήσαμεν πασῶν τῶν πόλεων αὐτοῦ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ· οὐκ ἦν πόλις ἣν οὐκ ἐλάβομεν παρ' αὐτῶν· ἐξήκοντα πόλεις, πάντα τὰ περιχώρα Ἀργῶβ βασιλείως Ὁ ἐν τῇ Βασάν. <sup>5</sup> Πᾶσαι αἱ πόλεις ὀχυραί, τεῖχη ὑψηλά, πύλαι καὶ μοχλοί· πλὴν

32. AB: Ἰασά (Ἰασά AX). 33. AB\* εἰς τ. X. ἡμ. (+ EFX). 34. A dist.: πόλιν ἐξῆς, καὶ. AX: κατελείπ. 35. AEX: προενομ. B\* ἑαυτοῖς (+ FX; AEX: αὐτοῖς s. αὐτοῖς). X: ὦν ἐλάβ. 36. AX (pro ἐξ): ἀπὸ. B: ἐγενήθη (ἦν AEX). AB: Ἀρωήρ (Ἀρωήρ FX). AB dist.: Γαλαὰδ· ἐκ ... 37. B: ἐγγὺς (εἰς γῆν AEX; FX: εἰς τὴν γῆν). AX: προσήλθαμεν ... χειμάρρῳ. AB: Ἀμμὼν (-ὼν X) ... Ἰαβὼκ (-ὼκ EX ?). AEFX: ἡμῖν κύρ. ὁ θ. ἡμῶν. — 1. AEX† (p. αὐτῶν) μετ' αὐτῶν. B: Ἑδραῖμ (-εἰν AX). 2. B\* τῷ (+ AEFX). 4. AB (eti. in seqq.): Ἀργῶβ (-ὼβ FX). AB\* τῇ (+ EFX). 5. AB\* αἱ (+ FX).

32 Αὐτὸς καὶ πᾶς ὁ λαὸς αὐτοῦ, εἰς πόλεμον εἰς Ἰασά. <sup>33</sup> Καὶ παρέδωκεν αὐτόν κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν εἰς τὰς χεῖρας ἡμῶν πρὸ προσώπου ἡμῶν, καὶ ἐπατάξαμεν αὐτόν καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ καὶ πάντα τὸν λαὸν αὐτοῦ. <sup>34</sup> Καὶ ἐκρατήσαμεν πασῶν τῶν πόλεων αὐτοῦ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, καὶ ἐξωλοθρεύσαμεν πᾶσαν πόλιν, ἐξῆς καὶ τὰς γυναῖκας αὐτῶν καὶ τὰ τέκνα αὐτῶν· οὐ κατελίπομεν ζωγρίαν. <sup>35</sup> Πλὴν τὰ κτήνη ἐπρονομεύσαμεν ἑαυτοῖς, καὶ τὰ σκύλα τῶν πόλεων ἐλάβομεν, <sup>36</sup> ἐξ Ἀρωήρ, ἣ ἐστι παρὰ τὸ χεῖλος χειμάρρου Ἀρνῶν, καὶ τὴν πόλιν τὴν οὖσαν ἐν τῇ φάραγγι, καὶ ἕως ὅρους τοῦ Γαλαὰδ οὐκ ἦν πόλις ἣτις διέφυγεν ἡμᾶς· τὰς πάσας παρέδωκε κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν εἰς τὰς χεῖρας ἡμῶν. <sup>37</sup> Πλὴν εἰς γῆν υἱῶν Ἀμμὼν οὐ προσήλθομεν, πάντα τὰ συγκυροῦντα χειμάρρου Ἰαβὼκ, καὶ τὰς πόλεις τὰς ἐν τῇ ὀρεινῇ, \* καθότι ἐνετείλατο κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν ἡμῖν.

**III.** Ὁ βασιλεὺς τῆς Βασάν εἰς συνάντησιν ἡμῖν, αὐτὸς καὶ πᾶς ὁ λαὸς αὐτοῦ, εἰς πόλεμον εἰς Ἑδραῖν. <sup>2</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς με· Μὴ φοβηθῇς αὐτόν, ὅτι εἰς τὰς χεῖράς σου παραδέδωκα αὐτόν καὶ πάντα τὸν λαὸν αὐτοῦ καὶ πᾶσαν τὴν γῆν αὐτοῦ, καὶ ποιήσεις αὐτῷ ὥσπερ ἐποίησας τῷ Σηὼν βασιλεῖ τῶν Ἀμορραίων, ὃς κατώκει ἐν Ἑσεβῶν. <sup>3</sup> Καὶ παρέδωκεν αὐτόν κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν εἰς τὰς χεῖρας ἡμῶν, καὶ τὸν Ὁ βασιλέα τῆς Βασάν καὶ πάντα τὸν λαὸν αὐτοῦ. Καὶ ἐπατάξαμεν αὐτόν ἕως τοῦ μὴ καταλιπεῖν αὐτοῦ σπέρμα, <sup>4</sup> καὶ ἐκρατήσαμεν πασῶν τῶν πόλεων αὐτοῦ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ· οὐκ ἦν πόλις ἣν οὐκ ἐλάβομεν παρ' αὐτῶν· ἐξήκοντα πόλεις, πάντα τὰ περιχώρα Ἀργῶβ βασιλείως Ὁ ἐν τῇ Βασάν. <sup>5</sup> Πᾶσαι αἱ πόλεις ὀχυραί, τεῖχη ὑψηλά, πύλαι καὶ μοχλοί· πλὴν

v. 33. בניו ק'

33. B: übergab ihn vor unsf. Angesicht. dW: gab ihn uns Preis.

34. sammt Männern. vE: gaben der gottver schworenen Vertilgung hin. A: erschlugen ihre Einwohner. dW.vE.A: ließen nichts (darinnen) über bleiben (übrig).



## Unterjochung der Amoriter. König Og.

## II.

an einzunehmen und zu besitzen sein Land.  
 32 \*Und Sihon zog aus uns entgegen mit  
 alle seinem Volk zum Streit gen Jahza.  
 33 \*Aber der Herr, unser Gott, gab ihn vor  
 uns, daß wir ihn schlugen mit seinen Kin-  
 34 dern und seinem ganzen Volk. \*Da ge-  
 wannen wir zu der Zeit alle seine Städte,  
 und verbanneten alle Städte, beides Män-  
 ner, Weiber und Kinder, und ließen nie-  
 35 mand überbleiben. \*Ohne das Vieh rau-  
 beten wir für uns, und die Ausbeute der  
 36 Städte, die wir gewannen, \*von Aroer  
 an, die am Ufer des Bachs bei Arnon  
 liegt, und von der Stadt am Wasser bis  
 gen Gilead. Es war keine Stadt, die sich  
 vor uns schützen konnte; der Herr, unser  
 37 Gott, gab uns alles vor uns. \*Ohne zu  
 dem Lande der Kinder Ammon kamest du  
 nicht, noch zu allem, das am Bach Jabok  
 war, noch zu den Städten auf dem Ge-  
 birge, noch zu allem, das uns der Herr,  
 unser Gott, verboten hatte.

**III.** Und wir wandten uns und zogen hinauf  
 den Weg zu Basan. Und Og, der König  
 zu Basan, zog aus uns entgegen mit alle  
 2 seinem Volk, zu streiten bei Edrei. \*Aber  
 der Herr sprach zu mir: Fürchte dich nicht  
 vor ihm, denn ich habe ihn und alle sein  
 Volk mit seinem Lande in deine Hände ge-  
 geben, und sollst mit ihm thun, wie du  
 mit Sihon, dem Könige der Amoriter, ge-  
 3 than hast, der zu Hesbon saß. \*Also gab  
 der Herr, unser Gott, auch den König Og  
 zu Basan in unsere Hände, mit alle seinem  
 Volk, daß wir ihn schlugen, bis daß ihm  
 4 nichts überblieb. \*Da gewannen wir zu  
 der Zeit alle seine Städte, und war keine  
 Stadt, die wir ihm nicht nahmen: sechzig  
 Städte, die ganze Gegend Argob, im Rō-  
 5 nigreich Og zu Basan. \*Alle diese Städte  
 waren fest, mit hohen Mauern, Thoren

34. U.L: beide.

35. Nur. B: erbeuteten ... den Raub. dW.vE:  
 machten w. zur Beute. vE: u. was wir in den St.  
 raubten.

36. Bachs A. ... St. im Bach ... G. war. dW.  
 vE.A: im Thale. B: die uns zu hoch gewesen wäre.  
 dW.vE: welche zu fest (mächtig) war für uns. B.vE:  
 (sie) alle.

possidere eam. \*Egressusque est 32  
 Sehon obviam nobis cum omni po-  
 pulo suo ad praelium in Jasa, \*et 33  
 tradidit eum Dominus Deus noster  
 nobis, percussimusque eum cum filiis  
 suis et omni populo suo. \*Cunctas- 34  
 que urbes in tempore illo cepimus,  
 interfectis habitatoribus earum, viris  
 ac mulieribus et parvulis; non reli-  
 quimus in eis quidquam, \*absque 35  
 jumentis, quae in partem venere prae-  
 dantium, et spoliis urbium, quas ce-  
 36 pimus \*ab Aroer, quae est super  
 ripam torrentis Arnon, oppido quod  
 in valle situm est, usque Galaad. Non  
 fuit vicus et civitas, quae nostras  
 effugeret manus; omnes tradidit Do-  
 minus Deus noster nobis. \*Absque 37  
 terra filiorum Ammon, ad quam non  
 accessimus, et cunctis quae adjacent  
 torrenti Jeboc, et urbibus montanis  
 universisque locis, a quibus nos pro-  
 hibuit Dominus Deus noster.

Itaque conversi ascendimus per **III.**  
 iter Basan, egressusque est Og rex  
 Basan in occursum nobis cum populo  
 suo ad bellandum in Edrai. \*Dixit- 2  
 que Dominus ad me: Ne timeas eum!  
 quia in manu tua traditus est cum  
 omni populo ac terra sua; faciesque  
 ei sicut fecisti Sehon regi Amorrhaeo-  
 rum, qui habitavit in Hesebon. \*Tra- 3  
 didit ergo Dominus Deus noster  
 in manibus nostris etiam Og regem  
 Basan et universum populum ejus,  
 percussimusque eos usque ad inter-  
 necionem, \*vastantes cunctas civita- 4  
 tes illius uno tempore; non fuit op-  
 pidum quod nos effugeret: sexaginta  
 urbes, omnem regionem Argob regni  
 Og in Basan. \*Cunctae urbes erant 5  
 munitae muris altissimis portisque et

36. Al. † et (p. Arnon).

37. Nur ... dem ganzen Strich am ... B: nahtest  
 du dich n. dW: g. Gegend des B. vE: Seite.

1. nach B. dW: als wir uns w. ... da zogen.

2. B.dW.vE.A: wohnete.

3. dW: von ihm. B: gar Niemand.

4. die wir ihnen ... das Rōn. B: der ganze Land-  
 strich v. A. dW.vE: den g. (Land-)Strich A.

5. dW.A: befestiget. vE: waren feste St.



## III.

## Repetitio rerum gestarum.

τῶν πόλεων τῶν Φερεζαίων τῶν πολλῶν σφόδρα. 6 Ἐξωλοθρεύσαμεν αὐτούς, ὥς περ ἐποιήσαμεν τὸν Σηὸν βασιλέα Ἑσβεών, καὶ ἐξωλοθρεύσαμεν πᾶσαν πόλιν, ἐξῆς καὶ τὰς γυναικας αὐτῶν καὶ τὰ τέκνα. 7 καὶ πάντα τὰ κτήνη καὶ τὰ σκῦλα τῶν πόλεων ἐπρονομήσαμεν ἐαυτοῖς. 8 Καὶ ἐλάβομεν ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ τὴν γῆν ἐκ χειρῶν τῶν δύο βασιλέων τῶν Ἀμορρῶων, οἳ ἦσαν πέραν τοῦ Ἰορδάνου, ἀπὸ τοῦ χειμάρρου Ἀρνῶν ἕως ὅρους Ἀερμών 9 (οἱ Φοίνικες ἐπωνόμασαν τὸ Ἀερμών Σαριών, καὶ ὁ Ἀμορραῖος ἐπωνόμασεν αὐτὸ Σανίρ), 10 πᾶσαι πόλεις Μισὼρ καὶ πᾶσα Γαλαὰδ καὶ πᾶσα Βασάν ἕως Σελχᾶ καὶ Ἐδραεὶν, πόλεις βασιλείας τοῦ Ὠγ ἐν τῇ Βασάν. 11 (Ὅτι πλην Ὠγ βασιλεὺς Βασάν κατελείφθη ἀπὸ τῶν Ραφαεὶν· ἰδοὺ ἡ κλίνη αὐτοῦ κλίνη σιδηρᾶ, ἰδοὺ αὕτη ἐν τῇ ἄκρᾳ τῶν υἱῶν Ἀμμών, ἐννέα πήχεων τὸ μῆκος αὐτῆς καὶ τεσσάρων πήχεων τὸ εὖρος αὐτῆς ἐν πήχει ἀνδρός.) 12 Καὶ τὴν γῆν ἐκείνην ἐκληρονομήσαμεν ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἀπὸ Ἀρωήρ, ἣ ἐστὶ παρὰ τὸ χεῖλος χειμάρρου Ἀρνῶν· καὶ τὸ ἥμισυ τοῦ ὅρους Γαλαὰδ καὶ τὰς πόλεις αὐτοῦ ἔδωκα τῷ Ρουβὴν καὶ τῷ Γάδ. 13 καὶ τὸ κατάλοιπον τοῦ Γαλαὰδ καὶ πᾶσαν τὴν Βασάν βασιλείαν Ὠγ ἔδωκα τῷ ἡμίσει τῆς φυλῆς Μανασσῆ, καὶ πᾶσαν περιχώρον Ἀργώβ, πᾶσαν τὴν Βασάν ἐκείνην· γῆ Ραφαεὶν λογισθήσεται. 14 Καὶ Ἰαεὶρ υἱὸς Μανασσῆ ἔλαβε πᾶσαν τὴν περιχώρον Ἀργώβ ἕως τῶν ὀρίων Γεσσουρί καὶ Μαχαθί· ἐπωνόμασεν αὐτὸ ἐπὶ τῷ ὀνόματι αὐτοῦ, τὴν Βασάν, Αὐὼθ Ἰαεὶρ ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. 15 Καὶ τῷ Μαχεὶρ ἔδωκα τὴν Γαλαὰδ. 16 Καὶ τῷ Ρουβὴν καὶ τῷ Γάδ ἔδωκα ὑπὸ τῆς Γαλαὰδ ἕως χειμάρρου Ἀρνῶν, μέσον τοῦ χειμάρρου ὄριον καὶ ἕως τοῦ Ἰαβώκ· ὁ χειμάρρους ὄριον τοῖς υἱοῖς Ἀμμών, 17 καὶ ἡ Ἀραβα καὶ ὁ Ἰορδάνης ὄριον ἀπὸ Χενέρεθ

דְּלָתַיִם וּבְרִיחַ לְבַד מֵעָרֵי הַפְּרָזָיִם  
הַרְבֵּה מְאֹד׃ וַנַּחֲרֵם אוֹתָם כְּאַשֵּׁר  
עָשִׂינוּ לְסִיחֹן מֶלֶךְ הַשְּׁבֹון הַחֲרָם  
כָּל-עִיר מִתָּם הַנָּשִׁים וְהַטָּף׃ וְכָל-  
הַבְּהֵמָה וְשָׁלַל הָעָרִים בְּזִנּוּנוֹ לָנוּ׃  
וַנִּקַּח בְּעֵת הַהוּא אֶת-הָאָרֶץ מִיַּד  
שְׁנֵי מַלְכֵי הָאֱמֹלִי אֲשֶׁר בְּעֶבֶר הַיַּרְדֵּן  
מִנְּחַל אַרְנֹן עַד-הָרַחֲמֹן׃ צִידֵנִים  
יִקְרְאוּ לְחֶרְמֹן שְׂרִין וְהָאֱמֹלִי יִקְרְאוּ-  
לּוֹ שְׁנִיר׃ כָּל עָרֵי הַמִּישֹׁר וְכָל-  
הַגְּלָעַל וְכָל-הַבָּשָׁן עַד-סֶלְחָה וְאֶדְרָעִי  
11 עָרֵי מַמְלַכֶּת עֹג בַּבָּשָׁן׃ כִּי רַק-עֹג  
מֶלֶךְ הַבָּשָׁן נִשְׁאַר מִיִּתְרַת הַרְפָּאִים  
הַנֶּה עָרְשׁוֹ עָרֶשׁ בְּרָזֶל הָלָה הָיָה  
בְּרֶכֶת בְּנֵי עַמּוֹן תִּשְׁעֵ אֲמוֹת אַרְבֶּה  
וְאַרְבַּע אֲמוֹת רָחֶבָה בְּאַמֹּת-אִישׁ׃  
12 וְאֶת-הָאָרֶץ הַזֹּאת יִרְשֵׁנוּ בְּעֵת הַהוּא  
מֵעַרְעֵר אֲשֶׁר-עַל-נְחַל אַרְנֹן וְחֲצִי  
הָרֶ-הַגְּלָעַל וְעָרָיו נִתְּתִי לְרֵאשִׁי  
13 וּלְגָדִי׃ וְיִתֵּר הַגְּלָעַל וְכָל-הַבָּשָׁן  
מִמְלַכֶּת עֹג נִתְּתִי לְחֲצִי שִׁבְט  
הַמְּנַשֶּׁה כָּל חֶבֶל הָאָרֶזֶב לְכָל-הַבָּשָׁן  
14 הַהוּא יִקְרָא אֶרֶץ רְפָאִים׃ יֵאִיר בֶּן-  
מְנַשֶּׁה לָקַח אֶת-כָּל-חֶבֶל אֶרֶזֶב עַד-  
גְּבוּל הַנַּשּׁוּרִי וְהַמַּעֲכָתִי וַיִּקְרָא אֹתָם  
עַל-שְׁמוֹ אֶת-הַבָּשָׁן חֲנֹת יֵאִיר עַד  
טו הַיּוֹם הַזֶּה׃ וְלַמְכִיר נִתְּתִי אֶת-  
16 הַגְּלָעַל׃ וְלַרְאוּבִנִי וּלְגָדִי נִתְּתִי  
מִן-הַגְּלָעַל וְעַד-נְחַל אַרְנֹן הַזֶּה הַנְּחַל  
וְגִבֹּל וְעַד יַבֵּק הַנְּחַל גְּבוּל בְּנֵי עַמּוֹן׃  
17 וְהָעֲרֶבָה וְהַיַּרְדֵּן וְגִבֹּל מִכְנָז עַד

5s. B: σφόδρα ἐξωλ. (c. AEF). 6. B\* αὐτῶν (+ AEFX) et αὐτῶν (+ AEX). AB: παιδία (τέκνα EFX). 8. AB\* (pr.) τῶν (+ EX). B† (a. ἕως) καὶ (\* AFX). AB\* ὅρους (+ EFX). 9. AB: ἐπονομάζουσι (ἐπωνόμασαι X) ... Σανιὼρ (Σαριών F - omnino hic nomina pr. variant). 13. AB\* τῆς (+ F). B\* τὴν (+ AEFX). 14. B: αὐτὰς (αὐτὸ AEX). 16. B: δέδωκα (ἔδ. AEFX).

5. außer andern f. vielen. B: ohne die f. v. Dorf-  
flecken. dW: die Städte des platten Landes [deren]  
f. viel [waren]. vE: außer den zahlreichen Landstädten.

7. u. Beute. B: erbeuteten. dW.vE: machten w.  
(für) uns zur B. — 8. diesseit.

11. ist vorhanden. B: war v. d. übrigen R. über:

v. 11. כחיב בהא



## Unterjochung Basans. Das eiserne Bett.

## III.

und Kiegeln, ohne andere sehr viele Flecken  
 6 ohne Mauern.) \*Und verbanneten sie, gleich-  
 wie wir mit Sihon, dem Könige zu Hesbon,  
 thaten. Alle Städte verbanneten wir, beides  
 7 mit Männern, Weibern und Kindern. \*Aber  
 alles Vieh und Raub der Städte raubeten  
 8 wir für uns. \*Also nahmen wir zu der  
 Zeit das Land aus der Hand der zweien  
 Könige der Amoriter, jenseit des Jordans,  
 von dem Bach bei Arnon an bis an den  
 9 Berg Hermon, \*welchen die Sidonier Si-  
 rion heißen, aber die Amoriter heißen ihn  
 10 Senir: \*alle Städte auf der Ebene, und  
 das ganze Gilead, und das ganze Basan  
 bis gen Salcha und Edrei, die Städte des  
 11 Königreichs Og zu Basan. \*(Denn allein  
 der König Og zu Basan war noch übrig  
 von den Riesen. Siehe, sein eiserne Bett  
 ist allhier zu Rabbath der Kinder Ammon,  
 neun Ellen lang und vier Ellen breit, nach  
 12 eines Mannes Ellenbogen.) \*Solches Land  
 nahmen wir ein zu derselben Zeit, von  
 Aroer an, die am Bach bei Arnon liegt.  
 Und ich gab das halbe Gebirge Gilead mit  
 seinen Städten den Rubenitern und Gad-  
 13 tern; \*aber das übrige Gilead und das  
 ganze Basan des Königreichs Og gab ich  
 dem halben Stamm Manasse, die ganze  
 Gegend Argob zum ganzen Basan, das  
 14 heißt der Riesen Land. \*Jair, der Sohn  
 Manasse, nahm die ganze Gegend Argob  
 bis an die Grenze Gessuri und Maachati,  
 und hieß das Basan nach seinem Namen  
 Havoth Jair, bis auf den heutigen Tag.  
 15 \*Machir aber gab ich Gilead. \*Und den  
 16 Rubenitern und Gaditern gab ich des Gi-  
 leads einen Theil, bis an den Bach bei  
 Arnon mitten im Bach, der die Grenze ist,  
 und bis an den Bach Jabok, der die Grenze  
 17 ist der Kinder Ammon; \*dazu das Ge-  
 filde und den Jordan (der die Grenze ist),

8. U.L: dem Jordan.

vectibus; absque oppidis innumeris,  
 quae non habebant muros. \*Et de- 6  
 2,34s. levimus eos, sicut feceramus Sehon  
 regi Hesebon, disperdentes omnem  
 civitatem virosque ac mulieres et par-  
 20,14. vulos; \*jumenta autem et spolia ur- 7  
 bium diripuimus. \*Tulimusque illo 8  
 in tempore terram de manu duorum  
 regum Amorrhaeorum, qui erant trans  
 2,24..; Jordanem, a torrente Arnon usque  
 4,48. ad montem Hermon, \*quem Sidonii 9  
 Ps.29,6. Sarion vocant et Amorrhaei Sanir,  
 1Chr.5,23 Cant.4,8. \*omnes civitates quae sitae sunt in 10  
 planitie, et universam terram Galaad  
 et Basan usque ad Selcha et Edrai,  
 Jos.13,11 civitates regni Og in Basan. \*Solutus 11  
 2,20,11.. quippe Og rex Basan restiterat de  
 Jos.12,4. stirpe gigantum. Monstratur lectus  
 13,12. ejus ferreus, qui est in Rabbath filio-  
 2,19. rum Ammon, novem cubitos habens  
 Jer.49,2. 2Sm. longitudinis et quatuor latitudinis, ad  
 12,26. mensuram cubiti virilis manus. \*Ter- 12  
 ramque possedimus tempore illo ab  
 2,36.. Aroer, quae est super ripam torrentis  
 Arnon, usque ad mediam partem  
 montis Galaad; et civitates illius  
 Nm. dedi Ruben et Gad. \*Reliquam au- 13  
 32,35;1ss 29. tem partem Galaad et omnem Basan  
 Jos.12,6. regni Og tradidi mediae tribui Ma-  
 v.4. nasse, omnem regionem Argob; cun-  
 1Rg.4,13. ctaque Basan vocatur terra gigantum.  
 v.11..; Nm.32,41 \*Jair filius Manasse possedit omnem 14  
 regionem Argob usque ad terminos  
 Gessuri et Machati, vocavitque ex  
 nomine suo Basan Havoth Jair, id  
 Nm.32,40 est villas Jair, usque in praesentem  
 diem. \*Machir quoque dedi Galaad. 15  
 \*Et tribubus Ruben et Gad dedi de 16  
 v.8. terra Galaad usque ad torrentem  
 2,24..36. Arnon medium torrentis, et confinium  
 2,37.. usque ad torrentem Jeboc, qui est  
 terminus filiorum Ammon, \*et pla- 17  
 nitiam solitudinis, atque Jordanem

13. Al.: vocabatur.

13. des g. B., das da heißet. Bgl. B. 4.

14. der Gessurer u. Maachater. B: bekam. A: be-  
 saß. B: hieß sie nach f. N. das B. von den Dörfern J.  
 dW: Dörfer J.

16. gab ich G. ein Th. ... das die Gr. B.dW.vE:  
 (bis in) die Mitte des Baches.

17. B: flache Feld. dW.vE.A: die Ebene.

geblieben. dW.vE: br. v. Reste der N. A: Geschlechter.  
 B: f. Bettlade war eine eif. B. Ist nicht dieselbe ...?  
 dW: f. Bette v. Eisen, stehet es nicht ...? vE: ist ein  
 B. v. G. ist es ...? A: nach d. Maasse des G. vE:  
 des M.

12. Zeit. Von ... liegt, und das ... gab ich den N.  
 dW.vE: die Hälfte des G. (A: u. seine Städte gab  
 ich.)



## III.

## Repetitio rerum gestarum.

καὶ ἕως θαλάσσης Ἀραβα, θαλάσσης ἁλυκῆς  
ὑπὸ Ἀσηδὼθ τῆς Φασγὰ ἀνατολῶν.

18 Καὶ ἐνετειλάμην ὑμῖν ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, λέγων· Κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν δέδωκεν ὑμῖν τὴν γῆν ταύτην ἐν κλήρῳ. Ἐνοπλισάμενοι πορορεύεσθε πρὸ προσώπου τῶν ἀδελφῶν ὑμῶν υἱῶν Ἰσραὴλ πᾶς δυνατός. 19 Πλὴν αἱ γυναῖκες ὑμῶν καὶ τὰ τέκνα ὑμῶν καὶ τὰ κτήνη ὑμῶν (οἶδα ὅτι πολλὰ κτήνη ὑμῖν) κατοικεῖ-  
τωσαν ἐν ταῖς πόλεσιν ὑμῶν, αἷς δέδωκα ὑμῖν, 20 ἕως ἂν καταπαύσῃ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν τοὺς ἀδελφούς ὑμῶν, ὥσπερ καὶ ὑμεῖς, καὶ κατακληρονομήσωσι καὶ οὗτοι τὴν γῆν, ἣν κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν δίδωσιν αὐτοῖς ἐν τῷ πέραν τοῦ Ἰορδάνου, καὶ ἐπαναστραφήσεσθε ἕκαστος εἰς τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ, ἣν δέδωκα ὑμῖν. 21 Καὶ τῷ Ἰησοῦ ἐνετειλάμην ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, λέγων· Οἱ ὀφθαλμοὶ ὑμῶν ἐω-  
ράκασι πάντα ὅσα ἐποίησε κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν τοῖς δυσὶ βασιλεῦσι τούτοις· οὕτως ποιήσει κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν πᾶσας τὰς βασι-  
λείας, ἐφ' αἷς σὺ διαβαίνεις ἐκεῖ. 22 οὐ φοβη-  
θήσεσθε ἀπ' αὐτῶν, ὅτι κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν αὐτὸς πολεμήσει ὑπὲρ ὑμῶν.

23 Καὶ ἐδεήθην κυρίου ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, λέγων· 24 Κύριε, κύριε, σὺ ἤρξω δεῖξαι τῷ σῷ θεράποντι τὴν ἰσχύν σου καὶ τὴν δυνάμιν σου καὶ τὴν χεῖρά σου τὴν κραταιάν καὶ τὸν βραχίονά σου τὸν ὑψηλόν. Τίς γὰρ θεὸς ἐν τῷ οὐρανῷ ἢ ἐπὶ τῆς γῆς, ὅστις ποιήσει καθὰ ἐποίησας σὺ καὶ κατὰ τὴν ἰσχύν σου; 25 Δια-  
βὰς οὖν ὄψομαι τὴν γῆν τὴν ἀγαθὴν ταύτην τὴν οὖσαν πέραν τοῦ Ἰορδάνου, τὸ ὄρος τοῦτο τὸ ἀγαθὸν καὶ τὸν Ἀντιλίβανον. 26 Καὶ ὑπερεῖδέ με κύριος ἕνεκεν ὑμῶν, καὶ οὐκ εἰς-  
ήκουσέ μου, καὶ εἶπε κύριος πρὸς με· Ἰα-  
νούσθω σοι, μὴ προσθῇς ἔτι λαλῆσαι πρὸς με τὸν λόγον τοῦτον. 27 Ἀνάβηθι ἐπὶ κορυ-  
φὴν τοῦ λελαξευμένου καὶ ἀνάβλεψον τοῖς

17. B\* ἀπὸ († AEFX). B: Μαχαναρὲθ (Xενέρειθ FX; AX: Μαχεννρὲθ). AB: τὴν (τῆς X). 18. B: ἔδω-  
κεν (δέδ. AEFX). 19. AB (eti. 20): ἔδωκα (δέδ. X). 20. A\* (pr.) ὑμῶν. AEX: κατακληρονομήσωσι. 21. B: Ἰησοῦ (Ἰησῆ AEFX). 22. B: ἡμῶν (ὑμ. AEX). AB: περὶ (ὑπὲρ EX). 24. B: θεέ (κύριε AEFX). AB\* (tert. et qu.) sz († FX). B† (p. γὰρ) ἐστι (\* AFX). 26. AB: κύριος ἐμὲ (με κύρ. FX). A<sup>1</sup>B\* πρὸς με († A<sup>2</sup>FX). 27. B† τὴν (\* AX) ... ἀναβλέψας (c. AEFX).

יָם הָעֲרָבָה יָם הַמֶּלֶח תַּחַת אֲשֶׁר־  
הַפְסָגָה מִזְרַחָהּ:

18 וְאָצְרוּ אֶתְכֶם בְּעֵת הַהוּא לֵאמֹר  
יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם נָתַן לָכֶם אֶת־הָאָרֶץ  
הַזֹּאת לְרִשְׁתָּהּ חֲלוּצִים תַּעֲבְרוּ לִפְנֵי  
אֶחָיִכֶם בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל כָּל־בְּנֵי־חֵיל:  
19 רַק נָשִׁיכֶם וְטַפְכֶם וּמִקְנֵכֶם יֵדְעוּ  
כִּי־מִקְנֵה רֶב לָכֶם וְשָׁבוּ בְּעָרֵיכֶם  
כִּי־אֲשֶׁר נָתַתִּי לָכֶם: עַד אֲשֶׁר־יָלִיךְ  
יְהוָה לְאֶחָיִכֶם כָּכֶם וַיִּרְשׁוּ גַם־הֵם  
אֶת־הָאָרֶץ אֲשֶׁר יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם נָתַן  
לָהֶם בְּעֶבֶר הַיַּרְדֵּן וְשִׁבְתֶּם אִישׁ  
21 לְיִרְשָׁתוֹ אֲשֶׁר נָתַתִּי לָכֶם: וְאֵת־  
יְהוֹשֻׁעַ צִוִּיתִי בְּעֵת הַהוּא לֵאמֹר  
עֵינֶיךָ הִרְאֵת אֵת כָּל־אֲשֶׁר עָשָׂה  
יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם לְשָׁנִי הַמְּלָכִים הָאֵלֶּה  
בְּיַעֲשֵׂה יְהוָה לְכָל־הַמְּלָכֹת אֲשֶׁר  
22 אָתָּה עָבַר שָׁמָּה: לֹא תִירָאוּם כִּי  
יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם הוּא הַנִּלְחָם לָכֶם:

ד ד ד מה 45

23 וְאֶתְחַנֵּן אֶל־יְהוָה בְּעֵת הַהוּא  
24 לֵאמֹר: אֲדֹנָי יְהוָה אַתָּה הַחֲלוּץ  
לְהִרְאוֹת אֶת־עַבְדְּךָ אֶת־גְּדֹלְךָ וְאֶת־  
יָדְךָ הַחֲזָקָה אֲשֶׁר מִי־אֵל בַּשָּׁמַיִם  
וּבָאָרֶץ אֲשֶׁר־יַעֲשֵׂה כַּמַּעֲשִׂיךָ  
כֹּה וְכִגְבוּרָתְךָ: אֶעֱבֹרָה־נָּא וְאֶרְאֶה  
אֶת־הָאָרֶץ הַטּוֹבָה אֲשֶׁר בְּעֶבֶר  
הַיַּרְדֵּן הַהוּא הַטּוֹב הַזֶּה וְהַלְבֵּנוּ:  
26 וַיַּתְּעֵבֵר יְהוָה בִּי לְמַעַנְכֶם וְלֹא שָׁמַע  
אֵלַי וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי רַב־לְךָ אֶל־  
תּוֹסֵף דְּבַר אֵלַי עוֹד בְּדִבַּר הַזֶּה:

27 עָלָה רֹאשׁ הַפְסָגָה וְשָׂא עֵינֶיךָ יְמִינָהּ

17. A: bis zum M. der Wüste, dem salzigen. dW  
vE: am Fuße des B. B: unter den Klippen?

18. B.vE: hinüber. B.dW.vE.A: (ihr) alle streitb  
Männer.



von Cinereth an bis an das Meer am  
Gefilde, nemlich das Salzmeer, unten am  
Berge Pisga gegen den Morgen.

18 Und gebot euch zu derselbigen Zeit und  
sprach: Der Herr, euer Gott, hat euch  
dies Land gegeben einzunehmen, so ziehet  
nun gerüstet vor euren Brüdern, den Kin-  
19 dern Israel, her, was streitbar ist, \*ohne  
eure Weiber und Kinder und Vieh (denn  
ich weiß, daß ihr viel Vieh habt) laßt in  
euren Städten bleiben, die ich euch gegeben  
20 habe, \*bis daß der Herr eure Brüder auch  
zur Ruhe bringe, wie euch, daß sie auch  
das Land einnehmen, daß ihnen der Herr,  
euer Gott, geben wird jenseit des Jordans:  
so sollt ihr dann wiederkehren zu eurer  
21 Besizung, die ich euch gegeben habe. \*Und  
Josua gebot ich zur selben Zeit und sprach:  
Deine Augen haben gesehen alles, was  
der Herr, euer Gott, diesen zweien Königen  
gethan hat. Also wird der Herr auch allen  
22 Königreichen thun, da du hinziehst. \*Fürch-  
tet euch nicht vor ihnen, denn der Herr,  
euer Gott, streitet für euch.

23 Und ich hat den Herrn zu derselben Zeit  
24 und sprach: \*Herr, Herr, du hast ange-  
hoben zu erzeigen deinem Knecht deine  
Herrlichkeit und deine starke Hand. Denn  
wo ist ein Gott im Himmel und auf Er-  
den, der es deinen Werken und deiner Macht  
25 könnte nachthun? \*Laß mich gehen und  
sehen das gute Land jenseit des Jordans,  
26 dieß gute Gebirge und den Libanon. \*Aber  
der Herr war erzürnet auf mich um euret-  
willen, und erhörete mich nicht, sondern  
sprach zu mir: Laß genug sein, sage mir  
27 davon nicht mehr. \*Steige auf die Höhe

17. A.A: gegen dem Morgen. 20. 25. U.L: dem  
Jordan. 24. U.L: in Himmel u. Erden.

19. vE: Heerden. B.dW.vE: (da) ich weiß. dW:  
mögen bleiben. vE.A: sollen (zurück)bl.

20. Jeder zu seiner Bes. B: wird gebracht haben.  
vE.A: euren Br. N. gibt. B.A: (erblich) besizzen.  
vE: im Besize haben. dW: ihnen gibt. B.A: zu f.  
Erbe. vE: in f. Eigenthum.

21. dW: mit diesen. vE: wohin du kommst.

22. dW.vE.A: F. sie nicht. A: wird streiten. B:  
derselbe streitet. vE: ist, der ...

23. flehete dem H. B.dW.vE: fl. zu.

24. zeigen. B: angefangen. dW.vE.A: begonnen.

Nm.34,11  
Jos.12,3. et terminos Cenereth usque ad mare  
deserti, quod est salissimum, ad  
radices montis Phasga contra orien-  
tem.

Praecipique vobis in tempore illo, 18  
dicens: Dominus Deus vester dat vo-  
bis terram hanc in haereditatem; ex-  
pediti praecedite fratres vestros filios  
Nm.32,17,20.  
Jos.4,12. Israel omnes viri robusti, \*absque 19  
uxoribus et parvulis atque jumentis.  
Nm.32,1. Novi enim quod plura habeatis pe-  
cora, et in urbibus remanere debe-  
bunt, quas tradidi vobis, \*donec re- 20  
quiem tribuat Dominus fratribus ve-  
stris, sicut vobis tribuit, et possideant  
ipsi etiam terram quam daturus est  
eis trans Jordanem: tunc revertetur  
unusquisque in possessionem suam,  
quam dedi vobis. \*Josue quoque 21  
in tempore illo praecepi, dicens:  
Nm.27,18,22. Oculi tui viderunt, quae fecit Domi-  
nus Deus vester duobus his regibus;  
sic faciet omnibus regnis, ad quae  
transiturus es. \*Ne timeas eos; 22  
1,21 Dominus enim Deus vester pugnabit  
1,30.Ex.  
14,14,25. pro vobis.  
Jos.10,14

Precatusque sum Dominum in tem- 23  
pore illo, dicens: \*Domine Deus, tu 24  
coepisti ostendere servo tuo magni-  
tudinem tuam manumque fortissi-  
mam; neque enim est alius Deus vel  
11,2. in coelo vel in terra, qui possit fa-  
cere opera tua et comparari fortitu-  
dini tuae. \*Transibo igitur et vi- 25  
Ps.86,8.  
89,7. debo terram hanc optimam trans  
32,52.  
34,4. Jordanem, et montem istum egregium  
et Libanum. \*Iratuque est Domi- 26  
4,21.  
1,37. nus mihi propter vos, nec exaudivit  
me, sed dixit mihi: Sufficit tibi! ne-  
quaquam ultra loquaris de hac re  
ad me. \*Ascende cacumen Phasgae 27  
34,1ss.  
Nm.  
27,12ss.

B: Majestät. dW.vE.A: Größe. B.vE: was für ein  
(welcher) G. ist. B: thun f. nach ... großen M. dW: thut  
gleich d. Thaten. vE: th. könnte nach d. Th. ... Kraft.

25. hinüber gehen. B.dW.vE: L. m. doch. vE:  
hinüber ziehen. (A: Darum will ich.) dW: schöne L.  
schauen. A: herrliche Geb.

26. vE: unwillig. B.A: dir's genug. B: fahre n.  
fort zu mir ferner zu reden v. dieser Sache. dW: rede  
n. wieder ... vE: r. mir ... n. weiter. A: sprich hinfüro  
zu mir nimmer.

27. B.vE: Gipfel. dW.A: Spitze.







## Ermahnung. Das herrliche Volk dem Götter nahe.

## III.

des Berges Pisga, und hebe deine Augen auf gegen den Abend und gegen Mitternacht und gegen Mittag und gegen den Morgen, und siehe es mit Augen, denn du wirst nicht über diesen Jordan gehen.  
 28 \*Und gebent dem Josua, daß er getrost und unverzagt sei, denn er soll über den Jordan ziehen vor dem Volk her, und soll ihnen das Land austheilen, das du sehen wirst.  
 29 \*Also blieben wir im Thal gegen dem Hause Beors.

**IV.** Und nun höre, Israel, die Gebote und Rechte, die ich euch lehre, daß ihr sie thun sollt, auf daß ihr lebet und hinein kommet und das Land einnehmet, das euch der Herr, eurer Väter Gott, gibt. \*Ihr sollt nichts dazu thun, das ich euch gebiete, und sollt auch nichts davon thun, auf daß ihr bewahren möget die Gebote des Herrn, 3 eures Gottes, die ich euch gebiete. \*Eure Augen haben gesehen, was der Herr gethan hat wider den Baal Beor, denn alle, die dem Baal Beor folgten, hat der Herr, 4 dein Gott, vertilget unter euch. \*Über ihr, die ihr dem Herrn, eurem Gott, an- 5 hinget, lebet alle heutiges Tages. \*Siehe, ich habe euch gelehret Gebote und Rechte, wie mir der Herr, mein Gott, geboten hat, daß ihr also thun sollt im Lande, darein ihr kommen werdet, daß ihrs einnehmet.  
 6 \*So behaltet's nun und thut es. Denn das wird eure Weisheit und Verstand sein bei allen Völkern, wenn sie hören werden alle diese Gebote, daß sie müssen sagen: Ei, welche weise und verständige Leute sind 7 das, und ein herrliches Volk! \*Denn wo ist so ein herrliches Volk, zu dem Götter also nahe sich thun, als der Herr, unser 8 Gott, so oft wir ihn anrufen? \*Und wo ist so ein herrliches Volk, das so gerechte

et oculos tuos circumfer ad occidentem et ad aquilonem austrumque et orientem, et aspice! nec enim transibis Jordanem istum. \*Praecepta 28 Josue et corrobora eum atque conforta, quia ipse praecedet populum istum et dividet eis terram, quam visurus es. \*Mansimusque in valle 29 contra sanum Phogor.

Et nunc, Israel, audi prae- **IV.**  
 5,1. cepta et judicia, quae ego doceo te; Lv.18,5. ut faciens ea vivas et ingrediens Lv.20,22. Ex.20,12. possideas terram, quam Dominus Deus patrum vestrorum daturus est vobis. \*Non addetis ad verbum, 2 quod vobis loquor, nec auferetis ex eo; custodite mandata Domini Dei vestri, quae ego praecipio vobis. \*Oculi vestri viderunt omnia, quae 3 fecit Dominus contra Beelphegor, quomodo contriverit omnes cultores ejus de medio vestri. \*Vos autem, qui 4 adhaeretis Domino Deo vestro, vivitis universi usque in praesentem diem. \*Scitis quod docuerim vos 5 praecepta atque justitias, sicut mandavit mihi Dominus Deus meus; sic facietis ea in terra, quam possessuri estis, \*et observabitis et implebitis 6 opere. Haec est enim vestra sapientia et intellectus coram populis, ut audientes universa praecepta haec dicant: En populus sapiens et intelligens, gens magna! \*Nec est alia 7 natio tam grandis, quae habeat deos appropinquantibus sibi, sicut Deus noster adest cunctis obsecrationibus nostris. \*Quae est enim alia gens 8 sic inclyta, ut habeat caeremonias

6. S: universi. 7. Al.: Dominus.

1. B.dW.vE: höre auf die (Einsenkungen) Sagen. vE: zu thun ... hinüberf. vE.A: geben will.

2. hinzu th. zu dem. B.A: zu dem Wort. vE: den Worten. A: zu euch spreche. vE.A: nehmet n. dav. (ab). dW: sondern beobachtet. vE.A: (sond.) haltet.

3. über dem B. ... aus deiner Mitte. B.dW: wegen des. (vE: an...?) B: Jedermann. vE: Jeden. dW: alle die Männer... nachgingen. vE: nachgegangen ist.

4. A: anhanget. B.vE: l. noch heute (mit einander).

5. befohlen hat. dW: lehre. B.dW.vE: Sagen. vE: so solltet ihr th A: also thuet sie.

6. B: bewahret's. dW: beobachtet ... sie. vE: Ja, haltet. vE.A: das ist. A: u. eure Einsicht. vE.A: vor den B. B.dW: d. Augen der B. B: welche ... h. w. u. sprechen. dW: w., wenn ... vernehmen, f. werden. A: damit ... f. mögen. B: Dieses große B. ist allein ein w. u. v. B. dW: Ja w. u. v. ist d. gr. B. vE: Diese gr. Nation ist nur ein ...!

7. B: welches ist so ein großes B. dW: wo ist ein so. vE: welche Nat. ist so gr. B: welches G. habe, die so n. bei ihm sind. vE: daß G. zu ihr sich naheten. A: das seine G. so n. hätte. (dW: dem Gott so n. ist?) dW.vE: zu ihm rufen.



## IV.

## Repetitio rerum gestarum.

καὶ κρίματα δίκαια κατὰ πάντα τὸν νόμον  
τοῦτον, ὃν ἐγὼ δίδωμι ἐνώπιον ὑμῶν σήμερον;

9 Πρόσεχε σεαυτῷ καὶ φύλαξον τὴν ψυχὴν  
σου σφόδρα, μήποτε ἐπιλάβῃ πάντας τοὺς  
λόγους, οὓς ἐωράκασιν οἱ ὀφθαλμοί σου, καὶ  
μὴ ἀποστήτωσαν ἀπὸ τῆς καρδίας σου πάσας  
τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς σου, καὶ συμβιβάσεις  
τοὺς υἱούς σου καὶ τοὺς υἱούς τῶν υἱῶν σου  
10 ἡμέραν ἣν ἔστητε ἐνώπιον κυρίου τοῦ θεοῦ  
σου ἐν Χωρήβ, τῇ ἡμέρᾳ τῆς ἐκκλησίας ὅτε  
εἶπε κύριος πρὸς με· Ἐκκλησιάσων πρὸς με  
τὸν λαόν, καὶ ἀκουσάτωσαν τὰ ῥήματά μου,  
ὅπως μάθωσι φοβεῖσθαι με πάσας τὰς ἡμέρας  
ὅσας αὐτοὶ ζῶσιν ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ τοὺς υἱούς  
αὐτῶν διδάξωσι. 11 Καὶ προσήλθετε καὶ  
ἔστητε ὑπὸ τὸ ὄρος, καὶ τὸ ὄρος ἐκάλετο πυρὶ  
ἕως τοῦ οὐρανοῦ· σκότος καὶ γνόφος καὶ  
θύελλα. 12 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς ὑμᾶς  
'ἐν τῷ ὄρει' ἐκ μέσου τοῦ πυρός· φωνὴν ῥη-  
μάτων ὑμεῖς ἠκούσατε, καὶ ὁμοίωμα οὐκ εἶ-  
δετε, ἀλλ' ἡ φωνήν. 13 Καὶ ἀνήγγειλεν ὑμῖν  
τὴν διαθήκην αὐτοῦ, ἣν ἐνετείλατο ὑμῖν ποιεῖν  
τὰ δέκα ῥήματα, καὶ ἔγραψεν αὐτὰ ἐπὶ δύο  
πλάκας λιθίνας. 14 Καὶ ἐμοὶ ἐνετείλατο κύ-  
ριος ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ διδάξαι ὑμᾶς δικαιώ-  
ματα καὶ κρίσεις, ποιεῖν ὑμᾶς αὐτὰ ἐπὶ τῆς  
γῆς, εἰς ἣν ὑμεῖς εἰσπορεύεσθε ἐκεῖ κληρονο-  
μῆσαι αὐτήν. 15 Καὶ φυλάξασθε σφόδρα τὰς  
ψυχὰς ὑμῶν, ὅτι οὐκ εἴδετε πᾶν ὁμοίωμα ἐν  
τῇ ἡμέρᾳ ἣ ἐλάλησε κύριος πρὸς ὑμᾶς ἐν  
Χωρήβ ἐν τῷ ὄρει ἐκ μέσου τοῦ πυρός·  
16 μήποτε ἀνομήσητε καὶ ποιήσητε ὑμῖν αὐ-  
τοῖς γλυπτὸν ὁμοίωμα, πᾶσαν εἰκόνα ὁμοίωμα  
ἄρσενικοῦ ἢ θηλυκοῦ, 17 ὁμοίωμα παντὸς κτή-  
νου τῶν ὄντων ἐπὶ τῆς γῆς, ὁμοίωμα παντὸς  
ὀρνέου πτερωτοῦ ὃ πέταται ὑπὸ τοῦ οὐρανοῦ,  
18 ὁμοίωμα παντὸς ἐρπετοῦ ὃ ἔρπει ἐπὶ τῆς  
γῆς, ὁμοίωμα παντὸς ἰχθύος ὅσα ἐστὶν ἐν

9. AB: μὴ (μὴ π. FX). 10. B: ἡμῶν (σθ FX) ... ὅτι  
(ὅτε AX) ... ἄς (ὅσ. AEX). AB: διδάξαι (c. EFX).  
11. AB\* (bis in f.) καὶ (+FX). 12. B\* ἐν τῷ ὄ. (+AEFX)  
... † (a. ὑμ.) ἦν (\*AEFX). 15. AB: φυλάξασθε (c. FX).  
A<sup>1</sup>B\* πᾶν (+A<sup>2</sup>EFX). 16. A<sup>1</sup>B: Μὴ (Μήπ. A<sup>2</sup>FX).  
B: ἐάντοῖς (αὐτ. AEFX). 17. AB: τὸν ἄρ. (c. FX).

8. B.dW.vE: Satzungen (u. Rechte). A: solche  
Ceremonien u. so ger. Gebote!! B: vor euer Angesicht  
lege. A: v. die Augen.

9. Geschichten ... soUst sie. dW: u. behüte. B.dW.  
vE.A: die Dinge? B.dW.vE: weichen. A: laß f. d. S.

וּמִשְׁפָּטִים צְדִיקִים כָּל־הַתּוֹרָה הַזֹּאת  
אֲשֶׁר אֲנִי נָתַן לְפָנֵיכֶם הַיּוֹם:

9 רַק הַשְׁמַר לָךְ וְשָׁמַר בְּשִׁשְׁךָ מֵאֵד  
פֶּן־תִּשְׁכַּח אֶת־הַדְּבָרִים אֲשֶׁר־רָאִיתָ  
עֵינֶיךָ וּפֶן־יִסּוּרוּ מִלְּבָבְךָ כֹּל יְמֵי  
חַיֶּיךָ וְהוֹדַעְתָּם לְבָנֶיךָ וּלְבָנֵי בְנֶיךָ:  
יּוֹם אֲשֶׁר עָמַדְתָּ לְפָנַי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ  
בְּחָרֵב בְּאָמַר יְהוָה אֵלַי הִקְהֵל־לִי  
אֶת־הָעָם וְאֶשְׁמַעם אֶת־דְּבָרֵי אֲשֶׁר  
יְלַמְּדוּן לִירְאָה אֹתִי כָּל־הַיָּמִים אֲשֶׁר  
הֵם חַיִּים עַל־הָאָדָמָה וְאֶת־בְּנֵיהֶם  
11 יְלַמְּדוּן: וְתִקְרְבוּן וְתַעֲמִדוּן תַּחַת  
הָהָר וְהָהָר בְּעֵר בְּאֵשׁ עַד־לֵב הַשָּׁמַיִם  
12 חֲשֶׁךְ עָנָן וְעָרַפֶּל: וַיְדַבֵּר יְהוָה  
אֵלֵיכֶם מִתּוֹךְ הָאֵשׁ קוֹל דְּבָרִים  
אֲתֶם שָׁמַעִים וְתִמְוִינָה אֵינֶכֶם רֵאִים  
13 זִוְלָתִי קוֹל: זַיִיד לָכֶם אֶת־בְּרִיתוֹ  
אֲשֶׁר צִוֵּיתָ אֲתֶכֶם לַעֲשׂוֹת עֲשֵׂיתָ  
הַדְּבָרִים וַיִּכְתְּבֶם עַל־שְׁנֵי לְחֻת  
14 אֲבָנִים: וְאֹתִי צִוֵּיתָ יְהוָה בָּעֵת הַהִוא  
לְלַמֵּד אֲתֶכֶם חֻקִּים וּמִשְׁפָּטִים  
לַעֲשׂוֹתֶכֶם אֲתֶם בָּאָרֶץ אֲשֶׁר אֲתֶם  
טו עֹבְרִים שָׁמָּה לְרִשְׁתָּהּ: וְנִשְׁמַרְתֶּם  
מֵאֵד לְנַפְשֵׁיכֶם כִּי לֹא רִאִיתֶם  
כָּל־תִּמְוִינָה בַּיּוֹם דִּבֶּר יְהוָה אֵלֵיכֶם  
16 בְּחָרֵב מִתּוֹךְ הָאֵשׁ: פֶּן־תִּשְׁכַּחְתּוּן  
וְעֲשִׂיתֶם לָכֶם סֵסֶל תִּמְוִינָת כָּל־סֵמֶל  
17 תְּבִנִית זָכָר אוֹ נִקְבָּה: תְּבִנִית כָּל־  
בְּהֵמָה אֲשֶׁר בָּאָרֶץ תְּבִנִית כָּל־צִפּוֹר  
18 כָּנָף אֲשֶׁר תַּעֲוֶה בַּשָּׁמַיִם: תְּבִנִית  
כָּל־רֶמֶשׂ בָּאָדָמָה תְּבִנִית כָּל־דָּגָה

n. entfallen. dW.vE: u. den Söhnen deiner S.

10. am S. dW: auf. A: vom Tage an. B. ich f.  
m. W. h. lasse. vE: ich will f. h. lassen. dW: ihnen  
m. W. verkünden, die f. lernen sollen, daß f. m. f. ...  
u. die f. ihren S. l. sollen.



## Erinnerung an die Erscheinung auf Horeb.

## IV.

Sitten und Gebote habe, als alle dieß Gesetz, das ich euch heutiges Tages vorlege?

- 9 Hüte dich nur und bewahre deine Seele wohl, daß du nicht vergessest der Geschichte, die deine Augen gesehen haben, und daß sie nicht aus deinem Herzen kommen alle dein Leben lang. Und sollst deinen Kindern und Kindeskindern kund thun \*den Tag, da du vor dem Herrn deinem Gott standest an dem Berge Horeb, da der Herr zu mir sagte: Versammle mir das Volk, daß sie meine Worte hören, und lernen mich fürchten alle ihre Lebetage auf Erden, und  
11 lehren ihre Kinder. \*Und ihr tratet herzu und standet unten an dem Berge; der Berg brannte aber bis mitten an den Himmel, und war da Finsterniß, Wolken und Dunkel.  
12 \*Und der Herr redete mit euch mitten aus dem Feuer. Die Stimme seiner Worte höretet ihr, aber kein Gleichniß sahet ihr,  
13 außer der Stimme. \*Und verkündigte euch seinen Bund, den er euch gebot zu thun, nemlich die zehn Worte, und schrieb sie auf  
14 zwei steinerne Tafeln. \*Und der Herr gebot mir zur selbigen Zeit, daß ich euch lehren sollte Gebote und Rechte, daß ihr darnach thätet im Lande, darein ihr ziehet,  
15 daß ihrs einnehmet. \*So bewahret nun eure Seelen wohl, denn ihr habt kein Gleichniß gesehen des Tages, da der Herr mit euch redete aus dem Feuer auf dem Berge  
16 Horeb: \*auf daß ihr euch nicht verderbet und macht euch irgend ein Bild, das gleich  
17 sei einem Mann oder Weib, \*oder Vieh auf Erden, oder Vogel unter dem Himmel,  
18 \*oder Gewürm auf dem Lande, oder Fisch

9. A.A: Geschichten. A.A: sollst es ... kund thun.

11. u. d. B. br. mit Feuer bis in des H. Herz. B: nahetet herzu. vE: fr. näher. A: hin zum Fuße des B. B.dW.vE: im (in) F. dW: hoch in den H. dW. vE: bei F. A: u. es war dabei. dW: Gewölk. vE: u. dichtem Nebel. A: Dunkelheit.

12. zu euch. vE. den Laut. B.vE: der W. dW.A: den Ton. dW: seiner Rede! B.dW.A: Gestalt. vE: ein Bild f. ihr nicht, nur d. Laut.

13. vE.A: zu halten. (A: und die zehn ...?)

14. Und mir geb. ... Sitten u. R.

15. auf H., aus d. F. B: bew. euch nun w. für e. S. dW: hütet euch. A: Nehmet also w. in Acht.

justaque judicia et universam legem,  
<sup>Ps. 147,19s.</sup> quam ego proponam hodie ante oculos vestros?

- Custodi igitur temetipsum et animam tuam sollicite! Ne obliviscaris  
<sup>Ps. 77,12.</sup> verborum, quae viderunt oculi tui,  
<sup>105,5.</sup> et ne excidant de corde tuo cunctis  
<sup>103,2.</sup> diebus vitae tuae. Docebis ea filios  
<sup>Ps. 78,3.</sup> ac nepotes tuos, \*a die in qua  
10 stetisti coram Domino Deo tuo in  
<sup>1,2.</sup> Horeb, quando Dominus locutus est  
<sup>Ex. 19,16s.</sup> mihi dicens: Congrega ad me populum,  
ut audiant sermones meos et discant timere me omni tempore, quo  
<sup>6,7.</sup> vivunt in terra, doceantque filios  
<sup>11,19.</sup> suos. \*Et accessistis ad radices  
<sup>Ex. 20,21.</sup> montis, qui ardebat usque ad coelum;  
<sup>Ex. 19,18.</sup> erantque in eo tenebrae et nubes et caligo. \*Locutusque est Dominus ad vos de medio ignis. Vocem verborum ejus audistis, et formam penitus non vidistis. \*Et  
<sup>Ex. 20,1.22.</sup> ostendit vobis pactum suum, quod  
<sup>Ex. 20,2s.</sup> praecepit ut faceretis, et decem verba, quae scripsit in duabus tabulis lapideis. \*Mihique mandavit in illo  
<sup>9,10.</sup> tempore, ut docerem vos caeremonias et judicia, quae facere deberetis  
<sup>Ex. 34,28.</sup> in terra, quam possessuri estis.  
<sup>31,18.</sup> \*Custodite igitur sollicite animas  
<sup>Ex. 21,1s.</sup> vestras. Non vidistis aliquam similitudinem in die, qua locutus est vobis Dominus in Horeb de medio  
<sup>v.5.</sup> ignis: \*ne forte decépti faciatis vobis sculptam similitudinem aut imaginem masculi vel feminae! \*similitudinem omnium jumentorum, quae sunt super terram, vel avium sub coelo volantium, \*atque reptilium  
<sup>9,12.</sup> quae moventur in terra, sive piscium  
<sup>Ex. 32,7.</sup>  
<sup>Ex. 20,4.</sup>  
<sup>Lv. 19,1.</sup>

B: im Geringsten f. Gestalt. vE: durchaus f. Bild.

16. B. oder Figur. dW: n. übel thuet. vE: verkehrt handelt. A: irre würdet? B: ein gehauenes B., die Gestalt eines B., die Form eines M. dW: ein Bildniß, irg. eine Verbildung, d. Gest. eines. vE: Schnitzbild ... Abbild irg. eines Gleichnisses, die G.

17. der u. d. H. fliegt. B: Viehes, das auf d. G. ist. dW: die Gest. irg. e. Thieres auf d. G. vE: vierfüß. Th. B: einiges geflügeltes B. d. durch den H. fl. dW: am H. vE: besiederten.

18. Kriechendem. dW: Erdboden. vE.A: das auf d. Boden (d. Erde) kriecht.



## IV.

## Repetitio rerum gestarum.

τοῖς ὕδασιν ὑποκάτω τῆς γῆς. <sup>19</sup> Καὶ μήποτε ἀναβλέψας εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ ἰδὼν τὸν ἥλιον καὶ τὴν σελήνην καὶ τοὺς ἀστέρας καὶ πάντα τὸν κόσμον τοῦ οὐρανοῦ, πλανηθεὶς προσκυνήσης αὐτοῖς καὶ λατρεύσης αὐτοῖς, ἃ ἀπένειμε κύριος ὁ θεός σου αὐτὰ πᾶσι τοῖς ἔθνεσι τοῖς ὑποκάτω τοῦ οὐρανοῦ. <sup>20</sup> Ὡς δὲ ἔλαβε κύριος ὁ θεός 'ὁ θεός' καὶ ἐξήγαγεν ὑμᾶς ἐκ τῆς καμίνου τῆς σιδηραῆς ἐξ Αἰγύπτου, εἶναι αὐτῷ λαὸν ἑγκληρον ὡς ἐν τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ. <sup>21</sup> Καὶ κύριος ἐθυμώθη μοι περὶ τῶν λεγομένων ὑφ' ὑμῶν, καὶ ὤμοσεν ἵνα μὴ διαβῶ τὸν Ἰορδάνην 'τοῦτον', καὶ ἵνα μὴ εἰσέλθω εἰς τὴν γῆν τὴν ἀγαθὴν, ἣν κύριος ὁ θεός δίδωσιν ὑμῖν ἐν κλήρῳ. <sup>22</sup> Εγὼ γὰρ ἀποθνήσκω ἐν τῇ γῇ ταύτῃ, καὶ οὐ διαβαίνω τὸν Ἰορδάνην· ὑμεῖς δὲ διαβαίνετε, καὶ κληρονομήσετε τὴν γῆν τὴν ἀγαθὴν ταύτην. <sup>23</sup> Καὶ προσέχετε ὑμεῖς, μήποτε ἐπιλάθῃσθε τὴν διαθήκην κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν, ἣν διέθετο πρὸς ὑμᾶς, καὶ ποιήσητε ὑμῖν αὐτοῖς γλυπτὸν ὁμοίωμα πάντων ὧν συνέταξέ σοι κύριος ὁ θεός σου. <sup>24</sup> Ὅτι κύριος ὁ θεός σου πῦρ καταναλίσκων ἐστὶν αὐτός, θεός ζηλωτής.

<sup>25</sup> Ἐὰν δὲ γεννήσης υἱοὺς καὶ υἱοὺς τῶν υἱῶν σου, καὶ χρονίσῃτε ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ ἀνομήσητε καὶ ποιήσητε γλυπτὸν ὁμοίωμα παντός, καὶ ποιήσητε τὸ πονηρὸν ἐναντίον κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν, παροργίσει αὐτόν. <sup>26</sup> Διαμαρτύρομαι ὑμῖν σήμερον τὸν τε οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν, ὅτι ἀπωλεία ἀπολεῖσθε ταχὺ ἀπὸ τῆς γῆς, εἰς ἣν ὑμεῖς διαβαίνετε τὸν Ἰορδάνην ἐκεῖ κληρονομήσαι αὐτήν· οὐχὶ πολυχρονεῖτε ἡμέρας ἐπ' αὐτῆς, ἀλλ' ἡ ἐκτριβῇ ἐκτριβήσεσθε. <sup>27</sup> Καὶ διασπερεῖ κύριος ὑμᾶς ἐν τοῖς ἔθνεσι, καὶ καταλειφθήσεσθε ὀλίγοι ἀριθμῷ ἐν τοῖς

19. A<sup>1</sup>B (eti. 23): μὴ (μήπ. A<sup>2</sup>EFX). 20. B\* κύρ. (+ AEFX) ... + (p. ὑμ.) ἐκ γῆς Αἰγύπτου (\* AEFX). 21. B† (p. κύρ.) ὁ θεός (\* AFX). A<sup>1</sup>B\* τὴν ἀγ. (+ A<sup>2</sup>FX). A<sup>2</sup>B† (p. θ.) σε (\* A<sup>1</sup>EFX). AB: σοι (ὑμῖν FX). 22. AB† (p. Ἰορδ.) τέτον (\* FX). 23. AB\* Καὶ (+ FX). A<sup>2</sup>B: ὑμῖν (ὑμεῖς A<sup>1</sup>EFX). B: ἡμῶν (ὑμ. AFX) ... + (p. ὑμᾶς) καὶ ἀνομήσητε (\* AEFX) ... εἰς αὐτοῖς (αὐτοῖς AEFX). 24. AB\* αὐτός (+ FX). 25. B: ἐνώπιον (ἐναντίον FX). 26. A<sup>1</sup>B\* ταχὺ (+ A<sup>2</sup>FX). B\* αὐτήν (+ AEFX). 27. AB† (bis) πᾶσι (\* X).

19 אֲשֶׁר-בְּמִים מִתַּחַת לָאָרֶץ: וּפְנֵי-הַשָּׁמַיִם עֵינֶיךָ הַשְׁמִימָה וְרֹאיתָ אֶת-הַשָּׁמַיִם וְאֶת-הַיָּרֵחַ וְאֶת-הַכּוֹכָבִים כָּל צָבָא הַשָּׁמַיִם וְנִדְחָתָה וְהִשְׁתַּחֲוִיתָ לָהֶם וְעַבַּדְתָּם אֲשֶׁר חָלַק יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֹתָם לְכָל הָעַמִּים תַּחַת כָּל-הַשָּׁמַיִם: כ וְאַתְּכֶם לָקַח יְהוָה וַיּוֹצֵא אֹתְכֶם מִמִּצְרָיִם לְהוֹת לָוּ לָעַם נִחְלָה כִּיּוֹם הַזֶּה: וַיְהוֹה הַתְּאֵנָתִי עַל-דְּבָרֵיכֶם וַיִּשְׁבַּע לְבַלְתִּי עֲבֹרִי אֶת-הַיָּרְדֵּן וְלְבַלְתִּי-בֹא אֶל-הָאָרֶץ הַטּוֹבָה אֲשֶׁר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נָתַן לָךְ נִחְלָה: כִּי אֲנֹכִי מֵת בָּאָרֶץ הַזֹּאת אֵינֶנִּי עֹבֵר אֶת-הַיָּרְדֵּן וְאַתֶּם עֹבְרִים וַיִּרְשְׁתֶּם אֶת-הָאָרֶץ הַטּוֹבָה הַזֹּאת: הַשְׁמָרוּ לָכֶם פֶּן-תִּשְׁכַּחוּ אֶת-בְּרִית יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֲשֶׁר כָּרַת עִמָּכֶם וַעֲשִׂיתֶם לָכֶם פֶּסֶל תְּמוֹנֹת כָּל אֲשֶׁר צִוָּךְ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ: כִּי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֵשׁ אֹכֶלֶת הוּא אֵל קָנָא:

כה כִּי-תוֹלִיד בָּנִים וּבָנִי בָנִים וְנוֹשְׁנֶתֶם בָּאָרֶץ וְהִשְׁחַתֶּם וַעֲשִׂיתֶם פֶּסֶל תְּמוֹנֹת כָּל וַעֲשִׂיתֶם הָרַע בְּעֵינֵי יְהוָה-אֱלֹהֶיךָ לְהַכְעִיסוֹ: הָעִידֹתִי בָכֶם הַיּוֹם אֶת-הַשָּׁמַיִם וְאֶת-הָאָרֶץ כִּי-אֲבֹד תֵּאבְדוּן מִהָמָּה מֵעַל הָאָרֶץ אֲשֶׁר אֹתָם עֹבְרִים אֶת-הַיָּרְדֵּן שָׁמָּה לְרִשְׁתָּהּ לֹא-תֵאָרִיכוּ יָמִים עָלֶיהָ כִּי הַשְׁמֵד תִּשְׁמְדוּן: וְהִפִּיעַ יְהוָה אֹתְכֶם בְּעַמִּים וּנְשָׂאֲרֶתֶם מִתִּי מִסָּפֵר בְּגוֹיִם

19. zugetheilet. vE: nach d. S. um zu sehen. B: würdest angetrieben, daß du f. anbetest. dW.vE: laßst dich verführen f. anzub. A: dich irrest u. betrügest. B: ausgetheilet. (A: geschaffen, daß sie ... dienen?) 20. dW.vE.A: genommen ... (her)ausgef. vE:



## Warnung. Das verzehrende Feuer und der eifrige Gott.

## IV.

19 im Wasser unter der Erde. \*Daß du auch nicht deine Augen aufhebest gen Himmel und sehest die Sonne und den Mond und die Sterne, das ganze Heer des Himmels, und fallest ab und betest sie an und dienest ihnen, welche der Herr dein Gott verordnet hat allen Völkern unter dem ganzen Himmel. \*Euch aber hat der Herr angenommen und aus dem eisernen Ofen, nemlich aus Egypten, geführt, daß ihr sein Erbvolk sollt sein, wie es ist an diesem Tage. \*Und der Herr war so erzürnet über mich um eures Thuns willen, daß er schwur, ich sollte nicht über den Jordan gehen, noch in das gute Land kommen, das dir der Herr dein Gott zum Erbtheil geben wird. \*Sondern ich muß in diesem Lande sterben, und werde nicht über den Jordan gehen; ihr aber werdet hinüber gehen und solches gute Land einnehmen. \*So hütet euch nun, daß ihr des Bundes des Herrn eures Gottes nicht vergeßet, den er mit euch gemacht hat, und nicht Bilder machet einigerlei Gleichniß, wie der Herr dein Gott geboten hat. \*Denn der Herr dein Gott ist ein verzehrendes Feuer und ein eifriger Gott. Wenn ihr nun Kinder zeuget und Kindesfinder, und im Lande wohnet, und verderbet euch und machet euch Bilder einigerlei Gleichniß, daß ihr übel thut vor dem Herrn, eurem Gott, und ihr ihn erzürnet: \*so rufe ich heutiges Tages über euch zu Zeugen Himmel und Erde, daß ihr werdet bald umkommen von dem Lande, in welches ihr gehet über den Jordan, daß ihrs einnehmet; ihr werdet nicht lange darinnen bleiben, sondern werdet vertilget werden. \*Und der Herr wird euch zerstreuen unter die Völker, und werdet ein geringer Pöbel

22. U.L: solch gut Land.

Eisenofen. dW.A: Ofen Egyptens. dW: eigenthüml. Volk wäre zu dieser Zeit. vE: wie ihr jetzt seid. A: daß er ein eigenth. B. habe?

21. B.dW.vE: eurerwillen. A: eurer Reden. dW: schöne L.

22. dW.vE: Denn ich (werde).

23. u. euch nicht. dW.vE: geschlossen. A: aufgerichtet. B: noch euch ein gehauen B. m. v. einiger Gestalt. dW: kein Bildniß, f. Abbildung. vE: irg. ein Schnið. oder ein Abbild. B: welches dir ... verboten h. dW.vE: von Allem (irgend etwas) ... verb.

qui sub terra morantur in aquis;  
\*ne forte elevatis oculis ad coelum 19  
17,3. videas solem et lunam et omnia astra  
Job.31,26  
Jer.8,2. coeli, et errore deceptus adores ea,  
et colas quae creavit Dominus Deus  
(29,26. tuus in ministerium cunctis gentibus,  
quae sub coelo sunt! \*Vos autem 20  
1Rg.8,51. tulit Dominus et eduxit de fornace  
Jer.11,4. ferrea Aegypti, ut haberet populum  
7,6. haereditarium, sicut est in praesenti  
Ex.19,5. die. \*Iratusque est Dominus contra 21  
3,26. me propter sermones vestros, et  
1,37. juravit ut non transirem Jordanem  
34,4. nec ingrederer terram optimam, quam  
Nm.20,12. daturus est vobis. \*Ecce, morior 22  
34,5. in hac humo; non transibo Jordane-  
nem, vos transibitis et possidebitis  
terram egregiam! \*Cave ne quando 23  
Ex.20,4. pepigit tecum, et facias tibi sculptam  
Lv.19,4. similitudinem eorum, quae fieri Dominus 24  
9,3. Deus tuus ignis consumens est, Deus  
32,22. aemulator.  
Ex.24,17.  
20,5.  
Ebr.12,29  
Nah.1,6.  
Nm.16,35  
Lv.10,2.

Si genueritis filios ac nepotes et 25  
morati fueritis in terra deceptique.  
Ex.20,4. feceritis vobis aliquam similitudinem,  
patrantes malum coram Domino Deo  
vestro, ut eum ad iracundiam pro-  
vocetis: \*testes invoco hodie coe- 26  
30,19. lum et terram, cito perituros vos  
31,28. esse de terra, quam transito Jor-  
32,1. dane possessuri estis. Non habita-  
30,18. bitis in ea longo tempore, sed dele-  
28,36.64. bit vos Dominus \*atque disperget in 27  
Lv.26,33. omnes gentes, et remanebitis pau-  
Neh.1,8.  
Ez.20,23.

22. S: moriar.

24. dW.A: fressend. A: eifernder.

25. eingewohnet seid. B: alt geworden. (Vgl. B. 16. 23.) B: u. also thun werdet, was böse ist in d. Augen ... ihn zum Zorn zu reizen. dW: mißfällig ... daß ihr ihn reizet. vE: u. thut w. b. ... so daß ihr ihn erz.

26. heute. B.dW: den H. u. die G. ... gegen euch (an). vE: jetzt H. ... g. euch auf. B: gewißlich eilends. dW.vE: schnell ... aus d. L. B: die Tage darin n. verlängern ... gänzl. vert. vE: ganz.

27. B: ein ger. Haufe. dW.A: in ger. Zahl. vE: es werden Wenige v. euch.



## IV.

## Repetitio rerum gestarum.

ἐθνέσιν, εἰς οὓς εἰσάξει κύριος ὑμᾶς ἐκεῖ.  
 28 Καὶ λατρεύσετε ἐκεῖ θεοῖς ἑτέροις, ἔργοις  
 χειρῶν ἀνθρώπων, ξύλοις καὶ λίθοις, οἳ οὐκ  
 ὀψονται οὔτε μὴ ἀκούσωσιν οὔτε μὴ φάγω-  
 σιν οὔτε μὴ ὀσφρανθῶσι. 29 Καὶ ἐκζητήσετε  
 ἐκεῖ κύριον τὸν θεὸν ὑμῶν, καὶ εὐρήσετε αὐ-  
 τόν, ὅταν ἐκζητήσητε αὐτὸν ἐξ ὅλης τῆς καρ-  
 δίας σου καὶ ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς σου 30 ἐν τῇ  
 θλίψει σου. Καὶ εὐρήσουσί σε πάντες οἱ  
 λόγοι οὗτοι ἐπ' ἐσχάτου τῶν ἡμερῶν, καὶ ἐπι-  
 στραφήσῃ πρὸς κύριον τὸν θεόν σου, καὶ εἰς-  
 ακούσῃ τῆς φωνῆς αὐτοῦ. 31 Ὅτι θεὸς οἰ-  
 κτίρμων 'καὶ ἐλεήμων' κύριος ὁ θεός σου·  
 οὐκ ἐγκαταλείπει σε οὐδὲ μὴ ἐκτρίβει σε,  
 οὐκ ἐπιλήσεται τὴν διαθήκην τῶν πατέρων  
 σου, ἣν ὥμοσεν αὐτοῖς. 32 Ἐπερωτήσατε ἡμέ-  
 ρας προτέρας τὰς γενομένας προτέρας σοῦ, ἀπὸ  
 τῆς ἡμέρας ἧς ἔκτισεν ὁ θεὸς ἄνθρωπον ἐπὶ  
 τῆς γῆς, καὶ ἐπὶ τὸ ἄκρον τοῦ οὐρανοῦ ἕως  
 ἄκρου τοῦ οὐρανοῦ, εἰ γέγονε κατὰ τὸ ῥῆμα  
 τὸ μέγα τοῦτο, εἰ ἠκούσατε τοιοῦτο. 33 Εἰ  
 ἀκήκοεν ἔθνος φωνὴν θεοῦ 'ζῶντος' λαλοῦντος  
 ἐκ μέσου τοῦ πυρός, ὃν τρόπον ἀκήκοας σὺ  
 καὶ ἔζησας. 34 Εἰ ἐπείρασεν ὁ θεὸς εἰσελθὼν  
 λαβεῖν ἐναντῷ ἔθνος ἐκ μέσου ἔθνους ἐν πει-  
 ρασμῷ καὶ ἐν σημείοις καὶ ἐν τέρασι καὶ ἐν  
 πολέμῳ καὶ ἐν χειρὶ κραταιᾷ καὶ ἐν βραχίονι  
 ὑψηλῷ καὶ ἐν ὁράμασι μεγάλοις, κατὰ πάντα  
 ὅσα ἐποίησε ἡμῖν κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν ἐν Αἰ-  
 γύπτῳ ἐνώπιόν σου 35 βλέποντος, ὥστε εἰ-  
 δέναι σε, ὅτι κύριος ὁ θεός σου αὐτὸς θεός  
 ἐστι, καὶ οὐκ ἔστιν 'θεός' ἔτι πλὴν αὐτοῦ.  
 36 Ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἀκουστήν σοι ἐποίησε τὴν  
 φωνὴν αὐτοῦ, παιδεῦσαί σε, καὶ ἐπὶ τῆς γῆς  
 ἔδειξέ σοι τὸ πῦρ αὐτοῦ τὸ μέγα, καὶ τὰ ῥή-

29. B: ζητήσ. (ἐκζ. AEFX). A<sup>2</sup>B: ἐκζητήσετε (-ητε A<sup>1</sup>EF). 30. B: ἐσχάτω (-τε AFX). 31. AB\* καὶ ἐλ. (+ EFX). B† (in f.) κύριος (\* AEFX). 32. B† (a. ἄκρ.) τῆ (\* AEFX). A<sup>2</sup>B: ἠκέσατε. 34. AB\* ἡμῖν (+ FX).

27. B.dW.vE.A: übr. bleiben. B: hin führen. dW: wegf. vE: verstoßen. A: unter welche...bringen.

28. werdet ihr d. Gött. dW: daß B. von M. vE.A: v. M. gemacht. dW.vE.A: von (aus) S.

29. B: So werdet ihr v. dannen f. dW: Aber f. ihr. vE: Alsdann w. ihr dort f. dW: mit g. S. B: v. dei- nem ... nach ihm fragen.

30. B: in Angst. dW: In deiner Noth. vE: Be- drängniß. B: Worte. vE: dies Alles. dW: in d. Folge der Zeiten. vE: Folgezeit. A: letzten Z. dW: fahren.

ἀνὴρ ἵνα γὰρ ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ  
 28 ὁ ἐβδὲς-τὸν ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ  
 ἀδὸς ἐπὶ ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ ἡτοῦ ἡτοῦ  
 ὁ ἐβδὲς-τὸν ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ ἡτοῦ ἡτοῦ  
 29 ὁ ἐβδὲς-τὸν ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ ἡτοῦ ἡτοῦ  
 ὁ ἐβδὲς-τὸν ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ ἡτοῦ ἡτοῦ  
 30 ὁ ἐβδὲς-τὸν ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ ἡτοῦ ἡτοῦ  
 ὁ ἐβδὲς-τὸν ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ ἡτοῦ ἡτοῦ  
 31 ὁ ἐβδὲς-τὸν ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ ἡτοῦ ἡτοῦ  
 ὁ ἐβδὲς-τὸν ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ ἡτοῦ ἡτοῦ  
 32 ὁ ἐβδὲς-τὸν ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ ἡτοῦ ἡτοῦ  
 ὁ ἐβδὲς-τὸν ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ ἡτοῦ ἡτοῦ  
 33 ὁ ἐβδὲς-τὸν ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ ἡτοῦ ἡτοῦ  
 34 ὁ ἐβδὲς-τὸν ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ ἡτοῦ ἡτοῦ  
 ὁ ἐβδὲς-τὸν ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ ἡτοῦ ἡτοῦ  
 35 ὁ ἐβδὲς-τὸν ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ ἡτοῦ ἡτοῦ  
 36 ὁ ἐβδὲς-τὸν ἡτοῦ ἀτὰρ ἡτοῦ ἡτοῦ ἡτοῦ

B.vE.A: zu ... wieder (zurück)f. vE.A: (auf) f. St. hören.

31. vE: mitleidiger! dW: sich dir n. entziehen. vE: verlassen ... vertilgen. A: u. vertilgt dich n. völ- lig. B.vE: B. deiner B., den er ihnen. dW: mit deinen B.

32. und v. einem. B.vE: fr. doch. B.A: (alten) Tagen. vE: die Vorzeiten. dW.vE: (etwas) so Großes. A: solch ein Ding. B: etw. gesch. sei wie die- ses gr. D.



## Die Strafe. Die Befehlung.

## IV.

übrig sein unter den Heiden, dahin euch  
 28 der Herr treiben wird. \*Dasselbst wirst du  
 dienen den Göttern, die Menschenhände=  
 Werk sind, Holz und Stein, die weder  
 sehen, noch hören, noch essen, noch riechen.  
 29 \*Wenn du aber daselbst den Herrn, deinen  
 Gott, suchen wirst, so wirst du ihn finden,  
 wo du ihn wirst von ganzem Herzen und  
 30 von ganzer Seele suchen. \*Wenn du ge=  
 ängstet sein wirst und dich treffen werden  
 alle diese Dinge in den letzten Tagen, so  
 wirst du dich befehlen zu dem Herrn, dei=  
 nem Gott, und seiner Stimme gehorchen.  
 31 \*Denn der Herr, dein Gott, ist ein barm=  
 herziger Gott, er wird dich nicht lassen,  
 noch verderben, wird auch nicht vergessen  
 des Bundes, den er deinen Vätern ge=  
 32 schworen hat. \*Dann frage nach den vo=  
 rigen Zeiten, die vor dir gewesen sind, von  
 dem Tage an, da Gott den Menschen auf  
 Erden geschaffen hat, von einem Ende des  
 Himmels zum andern, ob je ein solch großes  
 Ding geschehen, oder desgleichen je gehört  
 33 sei, \*daß ein Volk Gottes Stimme gehöret  
 habe aus dem Feuer reden, wie du gehöret  
 34 hast, und dennoch lebest? \*Oder ob Gott  
 versucht habe, hinein zu gehen und ihm  
 ein Volk mitten aus einem Volk zu neh=  
 men, durch Versuchung, durch Zeichen,  
 durch Wunder, durch Streit, und durch  
 eine mächtige Hand, und durch einen aus=  
 gerechten Arm, und durch sehr schreckliche  
 Thaten, wie das alles der Herr, euer Gott,  
 für euch gethan hat in Egypten, vor dei=  
 35 nen Augen? \*Du hast's gesehen, auf daß  
 du wissest, daß der Herr allein Gott ist  
 36 und keiner mehr. \*Vom Himmel hat er  
 dich seine Stimme hören lassen, daß er dich  
 züchtige, und auf Erden hat er dir gezeigt  
 sein großes Feuer, und seine Worte hast

32. A.A: Denn frage.

33. Iebe. B.dW.vE: ob ein V. vE: eines Gottes?  
 dW: sprechend. vE: hervor reden. dW.vE.A: du sie  
 geh. B: u. sei leben geblieben. dW: u. l. blieb. vE:  
 am Leben. A: lebendig.

34. dW.vE: ein Gott! B.vE: hinzug. dW: zu  
 kommen. A: sich herbeiließ, daß er hingeg. wäre.  
 dW.A: aus d. Mitte der Völker (Nationen)? B.dW:  
 Versuchungen. vE.A: Prüfungen. dW.vE: Krieg.  
 B.dW.A: starke H. vE: mit st. B.vE.A: ausgestreck=  
 ten. dW.vE: große (u.) furchtbare Thaten. B: gr.

28,62.  
 Bar.2,29; ci in nationibus, ad quas vos ducturus  
 Jer.5,19. est Dominus. \*Ibique servietis diis, 28  
 16,13;  
 2Ch.32,19 qui hominum manu fabricati sunt,  
 Es.37,19. ligno et lapidi, qui non vident nec  
 Ps.96,5; audiunt nec comedunt nec odorantur.  
 115,4; \*Cumque quaesieris ibi Dominum 29  
 1Ch.29,9. Deum tuum, invenies eum: si tamen  
 2Ch.15,2. toto corde quaesieris et tota tribula=  
 Hos.3,5. tione animae tuae. \*Postquam te 30  
 Ps.27,8. invenerint omnia, quae praedicta  
 Ebr.11,6. sunt, novissimo tempore reverteris  
 Lv.26,41. ad Dominum Deum tuum et audies  
 R.11,26. vocem ejus. \*Quia Deus misericors 31  
 Ex.31,6. Dominus Deus tuus est; non dimittet  
 Jos.1,5. te nec omnino delebit, neque obli=  
 Ebr.13,5. viscetur pacti, in quo juravit patri=  
 Gn.28,15; bus tuis. \*Interroga de diebus an- 32  
 Lv.26,44. tiquis, qui fuerunt ante te, ex die  
 32,7. quo creavit Deus hominem super  
 Ps.77,12. terram, a summo coelo usque ad  
 summum ejus: si facta est aliquando  
 hujusmodi res, aut umquam cogni=  
 Ex.19,9. tum est, \*ut audiret populus vocem 33  
 20,1. Dei loquentis de medio ignis, sicut  
 Gn. tu audisti et vixisti? \*si fecit Deus, 34  
 22,30; Ex. ut ingrederetur et tolleretur sibi gen=  
 33,20; Jud.13,22 tem de medio nationum, per tenta=  
 7,19. tiones signa atque portenta, per pu=  
 29,3. gnam et robustam manum extentum=  
 Ex.6,6. que brachium et horribiles visiones,  
 juxta omnia quae fecit pro vobis Do=  
 11,7. minus Deus vester in Aegypto, vi=  
 29,1. dentibus oculis tuis? \*ut scires 35  
 Ex.19,4. quoniam Dominus ipse est Deus, et  
 Mich.7,15 non est alius praeter eum. \*De 36  
 32,39. coelo te fecit audire vocem suam, ut  
 Ex.19,18. doceret te, et in terra ostendit tibi  
 ignem suum maximum, et audisti

28. S: odorant.

30. S†(p. noviss.) autem.

33. S: vidisti.

34. Al.: nobis .. noster.

35. Al.: praet. unum.

Schrecken. (A: schreckl. Gesichte!) B: nach alle dem  
 was. dW: gleich allem. vE: wie alle diejenigen  
 sind ...?

35. dW: sehen sollen. vE: dürfen. B: Dir ist es  
 gezeigt worden, zu erkennen. dW: um zu erfahren.  
 vE: daß du erkennest. B: derselbe G. ist, es ist R. m.  
 außer ihm. A: u. f. Anderer außer ihm.

36. B: Aus d. H. ... unterwiese. dW.A: dich zu  
 unterrichten. vE: zurechtzuweisen. dW.vE: dich sehen  
 lassen.



## IV.

## Constitutio asyloꝝ trans Jordanem.

ματα αὐτοῦ ἤκουσας ἐκ μέσου τοῦ πυρός.  
 37 Διὰ τὸ ἀγαπῆσαι αὐτὸν τοὺς πατέρας σου  
 καὶ ἐξελέξατο τὸ σπέρμα αὐτῶν μετ' αὐτοὺς  
 ὑμᾶς 'παρὰ πάντα τὰ ἔθνη', καὶ ἐξήγαγέ σε  
 αὐτὸς ἐν τῇ ἰσχύϊ αὐτοῦ τῇ μεγάλῃ ἐξ Αἰ-  
 γύπτου, 38 ἐξολοθρεῦσαι ἔθνη μεγάλα καὶ  
 ἰσχυρότερα σου πρὸ προσώπου σου, εἰσαγαγεῖν  
 σε, δοῦναί σοι τὴν γῆν αὐτῶν κληρονομεῖν,  
 καθὼς ἔχεις σήμερον. 39 Καὶ γνώσῃ σήμερον  
 καὶ ἐπιστραφήσῃ τῇ διανοίᾳ, ὅτι κύριος ὁ  
 θεός σου οὗτος θεὸς ἐν τῷ οὐρανῷ ἄνω καὶ  
 ἐπὶ τῆς γῆς κάτω, καὶ οὐκ ἔστιν ἔτι 'πλὴν  
 αὐτοῦ'. 40 Καὶ φυλάξῃ τὰ δικαιώματα αὐτοῦ  
 καὶ τὰς ἐντολάς αὐτοῦ, ὅσας ἐγὼ ἐντέλλομαι  
 σοι σήμερον, ἵνα εὖ σοὶ γένηται καὶ τοῖς υἱοῖς  
 σου μετὰ σε, ὅπως μακροήμεροι γένησθε ἐπὶ  
 τῆς γῆς, ἧς κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι πά-  
 σας τὰς ἡμέρας.

41 Τότε ἀφώρισε Μωϋσῆς τρεῖς πόλεις  
 πέραν τοῦ Ἰορδάνου, ἀπὸ ἀνατολῶν ἡλίου,  
 42 φυγεῖν ἐκεῖ τὸν φονευτήν, ὃς ἂν φονεύσῃ  
 τὸν πλησίον οὐκ εἰδώς, καὶ οὗτος οὐ μισῶν  
 αὐτὸν πρὸ τῆς ἐχθρῆς καὶ τρίτης, καὶ κατα-  
 φεύζεται εἰς μίαν τῶν πόλεων τούτων, καὶ  
 ζήσεται. 43 τὴν Βοσόρ ἐν τῇ ἐρήμῳ ἐν τῇ γῇ  
 τῇ πεδινῇ τῷ Ρουβήν, καὶ τὴν Ραμὸθ ἐν  
 Γαλαὰδ τῷ Γαδδί, καὶ τὴν Γαυλὼν ἐν Βα-  
 σάν τῷ Μανασσῇ.

44 Οὗτος ὁ νόμος ὃν παρέθετο Μωϋσῆς  
 ἐνώπιον τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, 45 καὶ ταῦτα τὰ  
 μαρτύρια καὶ τὰ δικαιώματα καὶ τὰ κρίματα,  
 ὅσα ἐνετείλατο Μωϋσῆς τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ  
 'ἐν τῇ ἐρήμῳ', ἐξελθόντων αὐτῶν ἐκ γῆς Αἰ-  
 γύπτου, 46 ἐν τῷ πέραν τοῦ Ἰορδάνου, ἐν  
 φάραγγι, ἐγγὺς οἴκου Φογώρ, ἐν γῇ Σηὼν βα-  
 σιλέως τῶν Ἀμορραίων, ὃς κατῴκει ἐν Ἑσε-  
 βών, ὃν ἐπάταξε Μωϋσῆς καὶ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ,  
 ἐξελθόντων αὐτῶν ἐκ γῆς Αἰγύπτου. 47 Καὶ  
 ἐκληρονόμησαν τὴν γῆν αὐτοῦ, καὶ τὴν γῆν  
 ὧν βασιλέως τῆς Βασάν, δύο βασιλέων τῶν

35. B: εἰδῆσαι (-έναι AEFX) ... ἔτος (αὐτὸς AFX).  
 AB\* (ult.) θεός. 36. B: ἀκυστή ἐγένετο ἡ φωνή (con-  
 tra AEFX). 37. AB\* παρὰ π. τ. ἔ. (+ FX). 40. B:  
 φυλάξασθε (-άξῃ AEFX) τὰς ἐντ. αὐτῶν κ. τὰ δικ.  
 (c. AFX), ὅσα (ὅσας AEFX). A: μακροχρόνιοι. 42. B:  
 χθρῆς κ. τῆς τρ. (ἐχθρ. κ. τρ. AFX). 44. AB\* τῶν (+ FX).  
 45. AB\* (pr.) καὶ (+ FX) ... ἐλάλησε (ἐνέτ. FX). B\*  
 ἐν τῇ ἐρ. (+ AEFX).

37. Und darum ... hat er dich. B: Und das d. dW:  
 so führete er euch, er selbst, mit s. gr. Macht? vE: sichts-  
 lich selbst?

38. B.dW.vE: größer(e).

39. heute ... d. S. Gott. B: es erkennen. vE: Er-

37 שְׁמַעְתָּ מִתּוֹךְ הָאֵשׁ: וְתַחַת כִּי אָהַבְתָּ-אֲבֹתַיךָ וַיִּבְחַר בְּיִרְעוֹ אֶחָדִיו וַיּוֹצֵאֲךָ בְּפָנָיו בְּכַחוֹ הַגָּדֹל מִמִּצְרָיִם: 38 לְהוֹרִישׁ גּוֹיִם גְּדֹלִים וְעַצְמִים מִמֶּךָ מִפָּנֶיךָ לְהַבְיֹאֲךָ לְתַת-לְךָ אֶת-אֲרָצָם 39 נָחֳלָה כִּיּוֹם הַזֶּה: וַיֵּדַעַת הַיּוֹם וְהַשַּׁבָּת אֶל-לִבְכָּךָ כִּי יְהוָה הוּא הָאֱלֹהִים בַּשָּׁמַיִם מַמְלֵעַ וְעַל-הָאָרֶץ מִתַּחַת אֵין עוֹד: וְשִׁמְרָתָ אֶת-חֻקֶּיךָ וְאֶת-מִצְוֹתַי אֲשֶׁר אֶנְכִּי מֵצִיִךָ הַיּוֹם אֲשֶׁר יִיטֵב לְךָ וּלְבִנְיֶיךָ אַחֲרֶיךָ וּלְמַעַן תִּתְּרֶיךָ יָמִים עַל-הָאָדָמָה אֲשֶׁר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נָתַן לְךָ כָּל-הַיָּמִים: פ

41 אִזּוּ יִבְדִּיל מִשָּׁה שְׁלֹשׁ עָרִים בְּעֶבֶר הַיַּרְדֵּן מִזְרָחָה שְׁמֶשׁ: לָנֶס שְׁמָה רוֹצֵחַ אֲשֶׁר יִרְצַח אֶת-רֵעֵהוּ בְּבִלִי-דַעַת וְהוּא לֹא-שָׁנֵא לוֹ מִתְּמַל שְׁלֹשָׁם וְנָס אֶל-אַחַת מִן-הָעָרִים הָאֵל וְחָי: 43 אֶת-בֶּצֶר בַּמִּדְבָּר בְּאֶרֶץ הַמִּישֹׁר לְרְאוּבֵנִי וְאֶת-רָאֵמֹת בְּגִלְעָד לְגַדִּי וְאֶת-גּוֹלָן בְּבַשָּׁן לְמִנְשֵׁי: 44 וְזֹאת הַתּוֹרָה אֲשֶׁר-שָׁם מִשָּׁה לְפָנַי מִבְּנֵי יִשְׂרָאֵל: אֵלֶּה הָעֵדוּת וְהַחֻקִּים וְהַמִּשְׁפָּטִים אֲשֶׁר דִּבֶּר מִשָּׁה אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל בְּצֵאתָם מִמִּצְרָיִם: בְּעֶבֶר הַיַּרְדֵּן בְּגִיא מוֹל בֵּית פֶּעֹר בְּאֶרֶץ סִיחֹן מֶלֶךְ הָאֱמֹרִי אֲשֶׁר יוֹשֵׁב בְּחֶשְׁבּוֹן אֲשֶׁר הִכָּה מִשָּׁה וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל בְּצֵאתָם מִמִּצְרָיִם: וַיִּירָשׁוּ אֶת-אֲרָצוֹ וְאֶת-אֶרֶץ עוֹג מֶלֶךְ-הַבָּשָׁן

44 וְזֹאת הַתּוֹרָה אֲשֶׁר-שָׁם מִשָּׁה לְפָנַי מִבְּנֵי יִשְׂרָאֵל: אֵלֶּה הָעֵדוּת וְהַחֻקִּים וְהַמִּשְׁפָּטִים אֲשֶׁר דִּבֶּר מִשָּׁה אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל בְּצֵאתָם מִמִּצְרָיִם: בְּעֶבֶר הַיַּרְדֵּן בְּגִיא מוֹל בֵּית פֶּעֹר בְּאֶרֶץ סִיחֹן מֶלֶךְ הָאֱמֹרִי אֲשֶׁר יוֹשֵׁב בְּחֶשְׁבּוֹן אֲשֶׁר הִכָּה מִשָּׁה וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל בְּצֵאתָם מִמִּצְרָיִם: וַיִּירָשׁוּ אֶת-אֲרָצוֹ וְאֶת-אֶרֶץ עוֹג מֶלֶךְ-הַבָּשָׁן

fenne also heute. dW: So erf. jetzt. B: u. in dein S. fehren. (Bgl. B. 35.)

40. B: Und bewahre. dW: beobachte. B.dW.A: daß es ... gehe. vE: damit es gut. B: u. auf daß du d. Tage verlängern mögest. vE.dW.A: damit du l. lebest



## Die drei Freistädte jenseit des Jordans.

## IV.

37 du aus dem Feuer gehöret. \*Darum, daß er deine Väter geliebet und ihren Samen nach ihnen erwählet hat, und hat dich ausgeführt mit seinem Angesicht, durch seine 38 große Kraft, aus Egypten, \*daß er vertriebe vor dir her große Völker und stärkere denn du bist, und dich hinein brächte, daß er dir ihr Land gäbe zum Erbtheil, 39 wie es heutiges Tages stehet. \*So sollst du nun heutiges Tages wissen und zu Herzen nehmen, daß der Herr ein Gott ist oben im Himmel und unten auf Erden, und fei- 40 ner mehr. \*Daß du haltest seine Rechte und Gebote, die ich dir heute gebiete, so wird dir und deinen Kindern nach dir wohl gehen, daß dein Leben lange währe in dem Lande, das dir der Herr dein Gott gibt ewiglich.

41 Da sonderte Mose drei Städte aus jenseit des Jordans gegen der Sonne Auf- 42 gang, \*daß daselbst hinflöhe, wer seinen Nächsten todtschlägt unversehens, und ihm vorhin nicht feind gewesen ist, der soll in der Städte eine fliehen, daß er lebendig 43 bleibe: \*Bezer in der Wüste im ebenen Lande unter den Rubenitern, und Ramoth in Gilead unter den Gaditern, und Golan in Basan unter den Manassitern.

44 Das ist das Gesetz, das Mose den Kindern Israel vorlegte. \*Das ist das Zeug- 45 niß und Gebot und Rechte, die Mose den Kindern Israel sagte, da sie aus Egypten 46 gezogen waren, \*jenseit des Jordans im Thal gegen dem Hause Beors, im Lande Sihons, des Königs der Amoriter, der zu Hesbon saß, den Mose und die Kinder Israel schlugen, da sie aus Egypten ge- 47 zogen waren. \*und nahmen sein Land ein, dazu das Land Og, des Königs zu Basan,

41. 46. U.L: dem Jordan.  
45. A.A: und die Gebote.

(bleibest). B: alle die Tage. vE: auf immer.

41. B: Dazumal. dW.vE.A: Damals. B.A: diesseit.

42. B: ein Todtschläger ... der s. N. wird unwissend todtschl. dW: wer einen Todtschlag begangen, w. ... erschlagen ohne Wissen. vE: sich dahin flüchten könne der T., welcher ... unvorsägl. getödtet. A: ohne Willen. B: also daß er ihn v. gestern u. vorgest. her n.

verba illius de medio ignis, \*quia 37 dilexit patres tuos et elegit semen eorum post eos. Eduxitque te prae-  
<sup>Ex.13,21.</sup>  
<sup>33,14;</sup>  
<sup>13,9.14.</sup>cedens in virtute sua magna ex Aegypto, \*ut deleret nationes maximas 38 et fortiores te in introitu tuo, et introduceret te daretque tibi terram earum in possessionem, sicut cernis in praesenti die. \*Scito ergo hodie 39 et cogitato in corde tuo, quod Dominus ipse sit Deus in coelo sursum et in terra deorsum, et non sit alius.  
<sup>Jos.2,11.</sup>  
<sup>Es.</sup>  
<sup>43,10ss.</sup>\*Custodi praecepta ejus atque man- 40 data, quae ego praecipio tibi; ut bene sit tibi et filiis tuis post te et  
<sup>6,2.</sup>  
<sup>5,30.16.</sup>permaneas multo tempore super terram, quam Dominus Deus tuus daturus est tibi.

<sup>Nm.</sup>  
<sup>35,6.14.</sup>Tunc separavit Moyses tres civi- 41 tates trans Jordanem ad orientalem plagam, \*ut confugiat ad eas, qui 42 occiderit nolens proximum suum, nec sibi fuerit inimicus ante unum et alterum diem, et ad harum aliquam  
<sup>Jos.20,8.</sup>urbium possit evadere: \*Bosor in 43 solitudine, quae sita est in terra campestri de tribu Ruben, et Ramoth in Galaad, quae est in tribu Gad, et Golan in Basan, quae est in tribu Manasse.

Ista est lex quam proposuit Moy- 44 ses coram filiis Israel, \*et haec testi- 45 monia et caeremoniae atque judicia, quae locutus est ad filios Israel, quando egressi sunt de Aegypto, \*trans Jordanem in valle contra fa- 46 num Phogor in terra Schon regis Amorrhaei, qui habitavit in Hesebon, quem percussit Moyses. Filii quoque Israel egressi ex Aegypto \*possede- 47 runt terram ejus et terram Og regis

39. S: ipse est.

gehasst hat. dW: seit g. u. ehg. vE: ohne ihn kurz zuvor gehast zu haben?

43. dW.vE: Lande der Ebene.

44. Und das. vE: aufstellte vor ...? A: vortrug!

45. die Gebote. B.A: Zeugnisse. dW.vE: Verordnungen. A: u. Gebräuche u. N.

46. gegen Beth: P. B.A: diesseit. B.dW.vE.A wohnte.



## IV.

## Repetitio legis.

Ἀμορρῳαίων, οἳ ἦσαν πέραν τοῦ Ἰορδάνου, κατὰ ἀνατολὰς ἡλίου, <sup>48</sup> ἀπὸ Ἀροήρ, ἣ ἐστὶν ἐπὶ τοῦ χεΐλους χειμάρρου Ἀρνῶν, καὶ ἐπὶ τοῦ ὄρους τοῦ Σιών, ὃ ἐστὶν Ἀερμών, <sup>49</sup> πᾶσαν τὴν Ἀραβα πέραν τοῦ Ἰορδάνου, κατὰ ἀνατολὰς ἡλίου, ὑπὸ Ἀσηδὼθ τὴν λαξεντήν.

**V.** Καὶ ἐκάλεσε Μωϋσῆς πάντα Ἰσραὴλ καὶ εἶπε πρὸς αὐτούς· Ἄκουε, Ἰσραὴλ, ἅπαντα τὰ δικαιώματα καὶ τὰ κρίματα, ὅσα ἐγὼ λαλῶ ἐν τοῖς ὠσὶν ὑμῶν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ, καὶ μαθήσεσθε αὐτὰ καὶ φυλάξεσθε ποιεῖν αὐτά. <sup>2</sup> Κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν διέθετο πρὸς ἡμᾶς διαθήκην ἐν Χωρήβ. <sup>3</sup> Οὐχὶ τοῖς πατράσιν ὑμῶν διέθετο κύριος τὴν διαθήκην ταύτην, ἀλλ' ἡ πρὸς ἡμᾶς· ἡμεῖς δὲ ὧδε πάντες ζῶντες σήμερον. <sup>4</sup> Πρόσωπον κατὰ πρόσωπον ἐλάλησε κύριος πρὸς ὑμᾶς ἐν τῷ ὄρει ἐκ μέσου τοῦ πυρός, <sup>5</sup> καὶ γὰρ εἰστήκειν ἀνὰ μέσον κυρίου καὶ ἀνὰ μέσον ὑμῶν ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, ἀναγγεῖλαι ὑμῖν τὰ ῥήματα κυρίου (ὅτι ἐφοβήθητε ἀπὸ προσώπου τοῦ πυρός καὶ οὐκ ἀνέβητε εἰς τὸ ὄρος), λέγων·

<sup>6</sup> Ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ θεός σου ὁ ἐξαγαγὼν σε ἐκ γῆς Αἰγύπτου ἐξ οἴκου δουλείας.

<sup>7</sup> Οὐκ ἔσονται σοι θεοὶ ἕτεροι πλὴν ἐμοῦ.

<sup>8</sup> Οὐ ποιήσεις σεαυτῷ γλυπτὸν οὐδὲ παντὸς ὁμοίωμα, ὅσα ἐν τῷ οὐρανῷ ἄνω καὶ ὅσα ἐν τῇ γῇ κάτω καὶ ὅσα ἐν τῷ ὕδατι ὑποκάτω τῆς γῆς. <sup>9</sup> Οὐ προσκυνήσεις αὐτοῖς οὐδὲ μὴ λατρεύσεις αὐτοῖς· ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ θεός σου, θεὸς ζηλωτής, ἀποδιδὼς ἀμαρτίας πατέρων ἐπὶ τέκνα ἐπὶ τρίτην καὶ τετάρτην γενεάν τοῖς μισοῦσί με, <sup>10</sup> καὶ ποιῶν ἔλεος εἰς χιλιάδας τοῖς ἀγαπῶσί με καὶ τοῖς φυλάσσουσι τὰ προσταγμάτά μου.

48. AB: Σηών (Σιών X). 49. A† (p. Ἀρ.) ὃ ἐστὶν. — 1. AB\* (alt.) πάντα (+ FX). 2. B: ὑμῶν ... ὑμᾶς (c. AX). 3. B: ὑμᾶς ὑμεῖς (ἡμ. ἡμ. A). AB\* δὲ (+ EFX). 5. A<sup>1</sup>B\* (alt.) ἀνὰ (+ A<sup>2</sup> EFX). 6. AX: ὅστις ἐξήγαγον. 7. B: πρὸ προσώπου με (πλὴν ἐμῶν AFX). 8. B: εἶδωλον (γλ. AEFX) ... ἐν τοῖς ὕδασι (ἐν τῷ ὕδ. AFX). 9. AX: καὶ εἰ λ. B: λατρεύσης (-σεις AFX).

שְׁנֵי מַלְכֵי הָאֱמֹרִי אֲשֶׁר בְּעֶבֶר הַיַּרְדֵּן מִזְרַח שָׁמֶשׁ׃ מֵעֶרְעָד אֲשֶׁר עַל-שְׂפַת-נַחַל אֲרֹנָן וְעַד-הָר שִׁיֵּאן <sup>48</sup> הָיָא חֶרְמוֹן׃ וְכָל-הָעֲרָבָה עֶבֶר הַיַּרְדֵּן <sup>49</sup> מִזְרְחָהּ וְעַד יַם הָעֲרָבָה תַּחַת אֲשֶׁת־הַפְסִגָּה׃ פ

**W.** וַיִּקְרָא מֹשֶׁה אֶל-כָּל-יִשְׂרָאֵל וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם שְׁמַע יִשְׂרָאֵל אֶת-הַחֻקִּים וְאֶת-הַמִּשְׁפָּטִים אֲשֶׁר אֲנִכִּי דִבֵּר בְּאָזְנוֹכֶם הַיּוֹם וּלְמַדְתֶּם אֹתָם וּשְׁמַרְתֶּם לַעֲשֹׂתָם׃ יְהוָה אֱלֹהֵינוּ <sup>2</sup> פָּרַת עֲמָנוּ בְּרִית בְּחֶרֶב׃ לֹא אֶת-אֲבֹתֵינוּ פָּרַת יְהוָה אֶת-הַבְּרִית הַזֹּאת כִּי אֲתָנוּ אֲנִיחֵנוּ אֵלֶּה הַיּוֹם כָּלְנוּ <sup>3</sup> חֻקִּים׃ פְּנִים בְּפָנִים דִּבֵּר יְהוָה עִמָּכֶם בְּהָר מִתּוֹךְ הָאֵשׁ׃ אֲנִכִּי עִמָּד בֵּין-יְהוָה וּבֵינֵיכֶם בָּעֵת הַהִוא לְהַגִּיד לָכֶם אֶת-דִּבְרֵי יְהוָה כִּי יִרְאֶתֶם מִפְּנֵי הָאֵשׁ וְלֹא-עֲלִיתֶם בְּהָר לֵאמֹר׃ ס <sup>4</sup> אֲנִכִּי יְהוָה אֱלֹהֵיךָ אֲשֶׁר הוֹצֵאתִיךָ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם מִבֵּית עַבְדִּים׃ <sup>5</sup> לֹא-יְהִי לָךְ אֱלֹהִים אֲחֵרִים עַל-פָּנָי׃

<sup>6</sup> לֹא-תַעֲשֶׂה לָּךְ פֶּסֶל כָּל-תְּמוּנָה אֲשֶׁר בַּשָּׁמַיִם מִמַּעַל וְאֲשֶׁר בָּאָרֶץ מִתַּחַת וְאֲשֶׁר בַּמַּיִם׃ תַּתַּחַת לָאָרֶץ׃ <sup>7</sup> לֹא-תִשְׁתַּחֲוֶה לָהֶם וְלֹא תַעֲבֹדֵם כִּי אֲנִכִּי יְהוָה אֱלֹהֵיךָ אֵל קַנָּא פֶקֶד עֵינַי אֲבוֹת עַל-בָּנִים וְעַל-שִׁלְשִׁים וְעַל-רִבְעִים לְשָׁנָאִי׃ וְעָשִׂה חֶסֶד לְאֲלֹפִים לֹא-תִבִּי וְלִשְׁמֵרִי מִצֻּרֹתַי׃ ס

v. 10. ק' מצותי

49. Vgl. Kap. 3, 17.

1. B: Einfügungen. dW.vE: Satz. A: Vorschrift. ten ... zu euren D. vE: in eure. B: bewahret sie. vE:



## Die zehn Gebote.

## IV.

der zween Könige der Amoriter, die jenseit des Jordans waren, gegen der Sonne Auf-  
48 gang, \*von Aroer an, welche an dem  
Ufer liegt des Bachs bei Arnon, bis an  
49 den Berg Sion, das ist der Hermon, \*und  
alles Blachfeld jenseit des Jordans, gegen  
den Aufgang der Sonne, bis an das Meer  
im Blachfelde, unten am Berge Pisga.

V. Und Mose rief dem ganzen Israel und sprach zu ihnen: Höre, Israel, die Gebote und Rechte, die ich heute vor euren Ohren rede, und lernet sie und behaltet sie, daß  
2 ihr darnach thut. \*Der Herr, unser Gott, hat einen Bund mit uns gemacht zu Horeb,  
3 \*und hat nicht mit unsern Vätern diesen Bund gemacht, sondern mit uns, die wir hier sind heutiges Tages und alle Leben.  
4 \*Er hat von Angesicht zu Angesicht mit uns aus dem Feuer auf dem Berge geredet.  
5 \*Ich stand zu derselben Zeit zwischen dem Herrn und euch, daß ich euch ansagete des Herrn Wort, denn ihr fürchtetet euch vor dem Feuer, und ginget nicht auf den Berg. Und er sprach:

6 Ich bin der Herr, dein Gott, der dich aus Egyptenland geführt hat, aus dem Dienst-  
hause.  
7 Du sollst keine andere Götter haben vor mir.  
8 Du sollst dir kein Bildniß machen einigerlei Gleichniß, weder oben im Himmel, noch unten auf Erden, noch im Wasser  
9 unter der Erde. \*Du sollst sie nicht anbeten, noch ihnen dienen. Denn ich bin der Herr, dein Gott, ein eifriger Gott, der die Missethat der Väter heimsucht über die Kinder ins dritte und vierte Glied, die  
10 mich hassen, \*und Barmherzigkeit erzeige in viel tausend, die mich lieben und meine Gebote halten.

47. U.L: der zweier R.

47. 49. U.L: dem Jordan. U.L: gegen dem Aufg.

1. A.A: das ganze Isr.

9. A.A: derer die mich hassen.

Basan, duorum regum Amorrhaeorum, qui erant trans Jordanem ad solis ortum, \*ab Aroer, quae sita  
48 est super ripam torrentis Arnon, usque ad montem Sion, qui est et  
3,9,8. Hermon, \*omnem planitiem trans  
3,17. Jordanem ad orientalem plagam, usque ad mare solitudinis et usque ad radices montis Phasga.

Vocavitque Moyses omnem Israe- V.

4,1. lem et dixit ad eum: Audi, Israel, caeremonias atque judicia, quae ego loquor in auribus vestris hodie; discite ea et opere complete! \*Dominus  
29,1. Deus noster pepigit nobiscum foedus  
Ex.24,8. in Horeb. \*Non cum patribus no-  
19,5. stris iniit pactum, sed nobiscum, qui in praesentiarum sumus et vivimus. \*Facie ad faciem locutus est  
4 v.19,21. nobis in monte de medio ignis. \*Ego  
Ex. 5 19,18,19; sequester et medius fui inter Domi-  
Gal.3,19; num et vos in tempore illo, ut an-  
Ebr.2,2. nunciarem vobis verba ejus; timuistis  
Ex.19,16. enim ignem et non ascendistis in  
20,18. montem. Et ait:

Ex.6,2ss. Ego Dominus Deus tuus, qui eduxi  
13,3. te de terra Aegypti, de domo servi-  
Lv.11,45. tutis.  
Ps.81,11.

Ps.81,10. Non habebis deos alienos in con- 7  
Ex.20,3.. spectu meo.  
23,13.

Hos.13,4. Non facies tibi sculptile nec simi- 8  
Jos.24,14. litudinem omnium, quae in coelo  
2Rg.17, 35;Ex. 20,4.. sunt desuper et quae in terra deor-  
Dt.4,15ss sum et quae versantur in aquis sub  
27,15. terra. \*Non adorabis ea et non  
Lv.26,1. 9  
Ex.40,18. coles. Ego enim sum Dominus Deus  
R.1,23. tuus, Deus aemulator, reddens ini-

Ex. 34,14;7. quitatem patrum super filios in ter-  
Dt.23,3. 24,6. tiam et quartam generationem his  
Ex.18,2ss. qui oderunt me, \*et faciens miseri- 10  
Gn.15,16. cordiam in multa millia diligentibus me et custodientibus praecepta mea.

7,9. Ps.105,8.

haltet. dW: achtet darauf s. zu thun. A: erfüllet s. im Werke!

2. dW.vE: geschlossen. B.dW: auf S. vE.A: am.

3. B: heute mit einander im Leben sind. vE: alle h. hier ... dW: hier h. a. leben. A: jeho sind u. l.

4. Von A. ... mit euch auf ..., mitten aus d. F.

5. B: anzeigte. vE: zu sagen. dW.A: die (seine) Worte ... zu verkünden. dW.A: stieget.

6-21. Bgl. 2 Mos. 20,2-17.

7. vE.A: neben mir.

8. weder so ... ist.

9. bei denen d. m. hassen.



## V.

## Repetitio legis.

11 Οὐ λήψῃ τὸ ὄνομα κυρίου τοῦ θεοῦ σου ἐπὶ ματαίῳ· οὐ γὰρ μὴ καθαρίσει κύριος ὁ θεός σου τὸν λαμβάνοντα τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐπὶ ματαίῳ.

12 Φύλαξαι τὴν ἡμέραν τῶν σαββάτων ἁγιάζειν αὐτήν, ὃν τρόπον ἐνετείλατό σοι κύριος ὁ θεός σου. 13 Ἐξ ἡμέρας ἐργᾶ καὶ ποιήσεις πάντα τὰ ἔργα σου. 14 τῇ δὲ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ σάββατα κυρίῳ τῷ θεῷ σου. Οὐ ποιήσεις ἐν αὐτῇ πᾶν ἔργον, σὺ καὶ ὁ υἱός σου καὶ ἡ θυγάτηρ σου, ὁ παῖς σου καὶ ἡ παιδίσκη σου, ὁ βοῦς σου καὶ τὸ ὑποζύγιόν σου καὶ πᾶν κτήνός σου, καὶ ὁ προσήλυτος ὁ παροικῶν ἐν σοί, ἵνα ἀναπαύσῃται ὁ παῖς σου καὶ ἡ παιδίσκη σου, ὥσπερ καὶ σύ. 15 Καὶ μνησθήσῃ, ὅτι οἰκέτης ἦσθα ἐν γῇ Αἰγύπτῳ καὶ ἐξήγαγέ σε κύριος ὁ θεός σου ἐκεῖθεν ἐν χειρὶ κραταιᾷ καὶ ἐν βραχίονι ὑψηλῷ. Διὰ τοῦτο συνέταξέ σοι κύριος ὁ θεός σου, ὥστε φυλάσσεσθαι σε τὴν ἡμέραν τῶν σαββάτων καὶ ἁγιάζειν αὐτήν.

16 Τίμα τὸν πατέρα σου καὶ τὴν μητέρα σου, ὃν τρόπον ἐνετείλατό σοι κύριος ὁ θεός σου, ἵνα εὖ σοι γένηται καὶ ἵνα μακροχρόνιος γένη ἐπὶ τῆς γῆς, ἧς κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι.

17†) Οὐ φονεύσεις.

Οὐ μοιχεύσεις.

Οὐ κλέψεις.

Οὐ ψευδομαρτυρήσεις κατὰ τοῦ πλησίον σου μαρτυρίαν ψευδῇ.

18 Οὐκ ἐπιθυμήσεις τὴν γυναῖκα τοῦ πλησίον σου· οὐκ ἐπιθυμήσεις τὴν οἰκίαν τοῦ πλησίον σου οὔτε τὸν ἀγρὸν αὐτοῦ οὔτε τὸν παῖδα αὐτοῦ οὔτε τὴν παιδίσκην αὐτοῦ, οὔτε τοῦ βοῦς αὐτοῦ οὔτε τοῦ ὑποζυγίου αὐτοῦ οὔτε παντὸς κτήνους αὐτοῦ, οὔτε πάντα ὅσα τοῦ πλησίον σου ἐστὶ.

19 Τὰ ῥήματα ταῦτα ἐλάλησε κύριος πρὸς πᾶσαν συναγωγὴν ὑμῶν ἐν τῷ ὄρει ἐκ μέσου τοῦ πυρός (σκότος, γνόφος, θύελλα, φωνὴ μεγάλη, καὶ οὐ προσέθηκε), καὶ ἔγραψεν αὐτὰ ἐπὶ δύο πλάκας λιθίνας καὶ ἔδωκεν ἑμοί. 20 Καὶ ἐγένετο, ὥς ἠκούσατε τὴν φωνὴν ἐκ

11 לֹא תִשָּׂא אֶת-שֵׁם-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְשׁוּא כִּי לֹא יִנָּקֶה יְהוָה אֶת אֲשֶׁר-יִשָּׂא אֶת-שְׁמוֹ לְשׁוּא׃ ס

12 שָׁמֹר אֶת-יוֹם הַשַּׁבָּת לְקֹדֶשׁ׃ 13 כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֱלֹהֶיךָ׃ שֵׁשֶׁת יָמִים תַּעֲבֹד וְעָשִׂיתָ כָּל-מְלָאכָתְךָ׃ 14 וַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי שַׁבָּת לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ לֹא תַעֲשֶׂה כָל-מְלָאכָה אַתָּה וּבִנְךָ וּבִתְךָ וְעַבְדְּךָ וַאֲמָתְךָ וְשׁוֹרְךָ וַחֲמֹרְךָ וְכָל-בְּהֶמְתְּךָ וְגֵרְךָ אֲשֶׁר בִּשְׁעָרֶיךָ לְמַעַן יָנוּחַ עַבְדְּךָ וַאֲמָתְךָ כַּמּוֹךָ׃ טו וְזָכַרְתָּ כִּי-עַבֵּד הָיִיתָ בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם וַיֹּצִאֲךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ מִשָּׁם בְּיָד חֲזָקָה וּבְזֵרַע נְטוּיָה עַל-כֵּן צִוָּה יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לַעֲשׂוֹת אֶת-יוֹם הַשַּׁבָּת׃ ס

16 כִּבֵּד אֶת-אָבִיךָ וְאֶת-אִמְךָ כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְמַעַן יֵאָרִיכוּ יָמֶיךָ וְלְמַעַן יֵיטֵב לָךְ עַל הָאֲדָמָה אֲשֶׁר-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נָתַן לָךְ׃ ס 17†) לֹא תִרְצַח׃ וְלֹא תִנָּאֵף׃ וְלֹא תִגְנֹב׃ ס

וְלֹא-תַעֲנֶה בִרְעֶךָ עֵד שָׁוָא׃ ס 18 וְלֹא תַחְמֹד אִשְׁתִּי רֵעֶךָ וְלֹא תִתְאַוֶּה בֵּית רֵעֶךָ שָׂדֵהוּ וְעַבְדּוֹ וַאֲמָתוֹ שׁוֹרוֹ וַחֲמֹרוֹ וְכָל אֲשֶׁר לִרְעֶךָ׃ ס 19 אֶת-הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה דִּבֶּר יְהוָה אֶל-כָּל-קְהָלְכֶם בְּהָר מֹתָנָה הָאֵשׁ הֶעֱנָן וְהָעֶרְפֶּל קוֹל גָּדוֹל וְלֹא יָסַף וַיִּכְתְּבֵם עַל-שְׁנֵי לְחֹת אֲבָנִים וַיִּתֵּנָם בְּאֵלָי׃ וַיְהִי כַשֵּׁמֶעְכֶם אֶת-הַקּוֹל מִתּוֹךְ

11. AB: καθαρίση (-ίσει FX). AFX\* ὁ θ. σς. 14. B\* (quart.) ὁ († AEFX) ... † (a. ὥσπερ) καὶ τὸ ὑποζύγιόν σς (\* AFX). 15. B\* (alt.) σε († AFX). 18. A (septies): εἰδὲ. AB: τῷ πλ. (τῷ πλ. FX). 19. B: Ταῦτα τὰ ῥ. ... ἔδωκέ μοι (Τὰ ῥ. τ. ... ἔδωκεν ἑμοί AFX).

†) Vulgo v. 17 = 17-20. 18sq. = 21sq.



## Die zehn Gebote.

## V.

11 Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht mißbrauchen, denn der Herr wird den nicht ungestraft lassen, der seinen Namen mißbraucht.

12 Den Sabbathtag sollst du halten, daß du ihn heiligest, wie dir der Herr, dein Gott, geboten hat. \*Sechs Tage sollst du

13 arbeiten und alle dein Werk thun. \*Aber am siebenten Tage ist der Sabbath des Herrn, deines Gottes. Da sollst du keine Arbeit thun, noch dein Sohn, noch deine Tochter, noch dein Knecht, noch deine Magd, noch dein Ochse, noch dein Esel, noch alle dein Vieh, noch der Fremdling, der in deinen Thoren ist, auf daß dein Knecht und deine Magd ruhe, gleichwie du.

15 \*Denn du sollst gedenken, daß du auch Knecht in Egyptenland warest und der Herr, dein Gott, dich von dannen ausgeführt hat mit einer mächtigen Hand und ausgerecktem Arm. Darum hat dir der Herr, dein Gott, geboten, daß du den Sabbathtag halten sollst.

16 Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren, wie dir der Herr, dein Gott, geboten hat, auf daß du lange lebest, und daß dir wohl gehe in dem Lande, das dir der Herr, dein Gott, geben wird.

17 †) Du sollst nicht tödten.

Du sollst nicht ehebrechen.

Du sollst nicht stehlen.

Du sollst kein falsch Zeugniß reden wider deinen Nächsten.

18 Laß dich nicht gelüsten deines Nächsten Weib. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus, Acker, Knecht, Magd, Ochsen, Esel, noch alles, was sein ist.

19 Das sind die Worte, die der Herr redete zu eurer ganzen Gemeinde auf dem Berge aus dem Feuer und der Wolke und Dunkel, mit großer Stimme, und that nichts dazu, und schrieb sie auf zwei steinerne Tafeln, und gab sie mir. \*Da ihr aber die Stimme

Ex. 20, 7. Non usurpabis nomen Domini Dei tui frustra; quia non erit impunitus, qui super re vana nomen ejus assumpserit. 11

Ex. 20, 8ss. 31, 13ss. 35, 2s. 23, 12. Ez. 20, 12. (Mc 2, 27. Mt. 12, 7s. 12. Jo. 5, 16s. 7, 22s.) Observa diem sabbati, ut sanctifices eum, sicut praecepit tibi Dominus Deus tuus. \*Sex diebus operaberis et facies omnia opera tua; \*septimus dies sabbati est, id est 12

Gn. 2, 2s. Ebr. 4, 4. 9 requies Domini Dei tui. Non facies in eo quidquam operis, tu et filius tuus et filia, servus et ancilla et bos et asinus et omne jumentum tuum et peregrinus, qui est intra portas tuas, ut requiescat servus tuus et ancilla tua, sicut et tu. \*Memento quod et ipse servieris in Aegypto et eduxerit te inde Dominus Deus tuus in manu forti et brachio extento; idcirco praecepit tibi, ut observares diem sabbati. 15

Ex. 20, 12. 21, 17. 12. Honora patrem tuum et matrem, sicut praecepit tibi Dominus Deus tuus, ut longo vivas tempore et bene sit tibi in terra, quam Dominus Deus tuus daturus est tibi. 16

Ex. 20, 13 ss. Gn. 9, 5s. Mt. 5, 21; 27. Ebr. 13, 4. Lv. 18, 20; Eph. 4, 28; 25. Mt. 5, 33. Non occides. 17 †) Neque moechaberis. Furtumque non facies. Nec loqueris contra proximum tuum falsum testimonium.

Ex. 20, 17. R. 7, 7. 13, 9. Jac. 1, 14s. Mt. 5, 28. Jos. 7, 21. Non concupisces uxorem proximi tui, non domum, non agrum, non servum, non ancillam, non bovem, non asinum et universa, quae illius sunt. 18

Haec verba locutus est Dominus ad omnem multitudinem vestram in monte de medio ignis et nubis et caliginis, voce magna, nihil addens amplius, et scripsit ea in duabus tabulis lapideis, quas tradidit mihi. \*Vos autem postquam audistis vocem 19

14. Al. \*et (a. bos).

18. dW: Und du f. n. beg. ... u. laß d. n. gel.

19. B.dW.vE.A: Diese W. (hat d. G. geredet). B.dW.vE: Versammlung. B: F. der W. (Vgl. 4, 11.) dW: lauter St. vE.A: stärker. dW: u. nichts mehr. vE: m. nicht. A: ohne etwas beizusetzen. B: an mich.

13. A.A: alles dein W. 14. A.A: weder dein Sohn. 18. A.A: Weibes.

11. A: vergeblich brauchen ... bei eitlem Ding gebraucht.

12. B: Nimm wahr. dW: Beobachte.

15. mit mächtiger. (Vgl. 4, 34.)

16. B.dW: gibt. — — 17. dW: unwahres.



## V.

## Repetitio legis.

μέσον τοῦ πυρός, καὶ τὸ ἥρος ἐκαίετο πυρί,  
καὶ προσήλθατε πρὸς με πάντες οἱ ἡγούμενοι  
τῶν φυλῶν ὑμῶν καὶ ἡ γερονσία ὑμῶν, <sup>21</sup> καὶ  
ἐλέγετε· Ἴδού ἔδειξεν ἡμῖν κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν  
τὴν δόξαν αὐτοῦ, καὶ τὴν φωνὴν αὐτοῦ ἡκού-  
σαμεν ἐκ μέσου τοῦ πυρός· ἐν τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ  
εἶδομεν, ὅτι λαλήσει ὁ θεὸς πρὸς ἄνθρωπον,  
καὶ ζήσεται. <sup>22</sup> Καὶ νῦν μήποτε ἀποθάνω-  
μεν· ὅτι ἐξαναλώσει ἡμᾶς τὸ πῦρ τὸ μέγα  
τοῦτο, ἐὰν προσθῶμεν ἡμεῖς ἀκοῦσαι τὴν φω-  
νὴν κυρίου τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἔτι, καὶ ἀποθανού-  
μεθα. <sup>23</sup> Τίς γὰρ σάρξ, ἥτις ἤκουσε φωνὴν  
θεοῦ ζῶντος λαλοῦντος ἐκ μέσου τοῦ πυρός,  
ὥς ἡμεῖς, καὶ ζήσεται; <sup>24</sup> Πρόσελθε σὺ καὶ  
ἀκουσον πάντα ὅσα ἂν εἴπῃ κύριος ὁ θεὸς  
ἡμῶν, καὶ σὺ λαλήσεις πρὸς ἡμᾶς πάντα ὅσα  
ἂν λαλήσει κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν πρὸς σε, καὶ  
ἀκουσόμεθα καὶ ποιήσομεν. <sup>25</sup> Καὶ ἤκουσε  
κύριος τὴν φωνὴν τῶν λόγων ὑμῶν λαλούντων  
πρὸς με, καὶ εἶπε κύριος πρὸς με· Ἦκουσα  
τὴν φωνὴν τῶν λόγων τοῦ λαοῦ τούτου, ὅσα  
ἐλάλησαν πρὸς σε· ὀρθῶς πάντα ὅσα ἐλάλη-  
σαν. <sup>26</sup> Τίς δώσει εἶναι οὕτω τὴν καρδίαν  
αὐτῶν ἐν αὐτοῖς, ὥστε φοβεῖσθαι με καὶ φυ-  
λάσσειν τὰς ἐντολάς μου πάσας τὰς ἡμέρας,  
ἵνα εὖ ᾗ αὐτοῖς καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτῶν δι' αἰῶ-  
νος; <sup>27</sup> Βάδισον, εἰπὼν αὐτοῖς· Ἀποστράφητε  
ὑμεῖς εἰς τοὺς οἴκους ὑμῶν. <sup>28</sup> Σὺ δὲ αὐτοῦ  
στήθι μετ' ἐμοῦ, καὶ λαλήσω πρὸς σε πάσας  
τὰς ἐντολάς καὶ τὰ δικαιώματα καὶ τὰ κρί-  
ματα, ὅσα διδάξεις αὐτούς, καὶ ποιείτωσαν  
οὕτως ἐν τῇ γῇ, ἣν ἐγὼ δίδωμι αὐτοῖς ἐν  
κληρῷ. <sup>29</sup> Καὶ φυλάξεσθε ποιεῖν, ὃν τρόπον  
ἐνετείλατό σοι κύριος ὁ θεός σου· οὐκ ἐκκλι-  
νεῖς εἰς δεξιὰ οὐδὲ ἀριστερὰ <sup>30</sup> κατὰ πᾶσαν  
τὴν ὁδόν, ἣν ἐνετείλατό σοι κύριος ὁ θεός σου  
πορεύεσθαι ἐν αὐτῇ, ὅπως καταπαύσῃ σε,

20. AB: προσήλθετε (-ατε FX). 22. AB: μὴ (μὴπ.  
FX). B: προσθῶμεθα (-ῶμεν AFX). 24. A<sup>1</sup>EX\*  
πάντα. AX (bis): ἐὰν. 26. B: φυλάσσεσθαι (-σεῖν  
AFX). 28. A<sup>1</sup>B\* πᾶς. († A<sup>2</sup>EFX). AX\* ἔτῳ. 29. B:  
ἐκκλινεῖς (-εῖς AEFX). A<sup>1</sup>EFX\* (pr.) εἰς. AB† (a.  
ἀριστ.) εἰς (\* EFX).

הַחַשֵּׁךְ וְהַהָר בַּעַר בְּאֵשׁ וַתִּקְרְבוּן  
אֵלַי כָּל-רֹאשֵׁי שְׁבִטֵיכֶם וְזִקְנֵיכֶם׃  
<sup>21</sup> וַתֹּאמְרוּ יְהוָה הֵרָאנוּ יְהוָה אֱלֹהֵינוּ  
אֶת-כְּבוֹדוֹ וְאֶת-גְּדֻלּוֹ וְאֶת-קֹלוֹ שָׁמַעְנוּ  
מִתּוֹךְ הָאֵשׁ הַיּוֹם הַזֶּה רֹאיוֹ כִּי-  
<sup>22</sup> יִדְבֹּר אֱלֹהִים אֶת-הָאָדָם וְחַי׃ וַעֲתָה  
לִמָּה נָמוּת כִּי תֹאכְלֵנוּ הָאֵשׁ הַגְּדֹלָה  
הַזֹּאת אִם-יִסְפִּים אֲנַחְנוּ לְשָׁמַע  
אֶת-קוֹל יְהוָה אֱלֹהֵינוּ עוֹד וּמִתְנוּ׃  
<sup>23</sup> כִּי מִי כָל-בָּשָׂר אֲשֶׁר שָׁמַע קוֹל  
אֱלֹהִים חַיִּים מְדַבֵּר מִתּוֹךְ-הָאֵשׁ  
<sup>24</sup> כָּמֵנוּ וַיְחַי׃ קִרְבֵּ אֲתָה וְשָׁמַע אֶת  
כָּל-אֲשֶׁר יֹאמַר יְהוָה אֱלֹהֵינוּ וְאַתָּה  
תְּדַבֵּר אֵלֵינוּ אַתָּה כָּל-אֲשֶׁר יִדְבֹּר  
יְהוָה אֱלֹהֵינוּ אֵלֵיךְ וְשָׁמַעְנוּ וְעָשִׂינוּ׃  
כֹּה וַיִּשְׁמַע יְהוָה אֶת-קוֹל דְּבָרֵיכֶם  
בְּדַבְּרֶכֶם אֵלַי וַיֹּאמַר יְהוָה אֵלַי  
שָׁמַעְתִּי אֶת-קוֹל דְּבָרֵי הָעָם הַזֶּה  
אֲשֶׁר דִּבְּרוּ אֵלַי הַטִּיבוּ כָל-אֲשֶׁר  
<sup>26</sup> דִּבְּרוּ׃ מִי-יִתֵּן וְהָיָה לְבָבָם זֶה לָהֶם  
לִירְאָה אֹתִי וּלְשָׁמֹר אֶת-כָּל-מִצְוֹתַי  
כָּל-הַיָּמִים לְמַעַן יִיטֵב לָהֶם וּלְבָנֵיהֶם  
<sup>27</sup> לְעַלְמָם׃ לֵךְ אָמַר לָהֶם שׁוּבוּ לָכֶם  
<sup>28</sup> לְאֹהֲלֵיכֶם׃ וְאַתָּה פֹּה עֹמֵד עֹמֵד  
וְאִדְבַּרְתָּ אֵלַיךְ אֶת כָּל-הַמִּצְוָה  
וְהַחֲקִים וְהַמִּשְׁפָּטִים אֲשֶׁר תִּלְמָדִם  
וְעָשִׂי בָאָרֶץ אֲשֶׁר אֲנֹכִי נָתַן לָהֶם  
<sup>29</sup> לְרִשְׁתָּהּ׃ וְשִׁמַּרְתֶּם לַעֲשׂוֹת כְּאֲשֶׁר  
צֻוָּה יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֲתֹכֶם לֹא תִסְרוּ  
לְיָמִין וּשְׂמָאל׃ בְּכָל-הַדָּרֶךְ אֲשֶׁר צֻוָּה  
יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֲתֹכֶם תֵּלְכוּ לְמַעַן

20. dW: Dunfel. B.dW.vE: u. der B. (in b. S.)  
brannte ... Häupter eurer St.

21. dW.vE.A: u. (f.) Größe. A: erfahren. dW:  
mit den M. ... leben bl. B.vE: m. dem M. ... er (die=



## Die Furcht vor der Stimme aus dem Feuer.

## V.

aus der Finsterniß höretet und den Berg mit Feuer brennen sahet, tratet ihr zu mir, alle Obersten unter euren Stämmen, und  
 21 eure Aeltesten, \*und sprachet: Siehe, der Herr, unser Gott, hat uns lassen sehen seine Herrlichkeit und seine Majestät, und wir haben seine Stimme aus dem Feuer gehöret. Sontiges Tages haben wir gesehen, daß Gott mit Menschen redet und sie lebendig  
 22 bleiben. \*Und nun, warum sollen wir sterben, daß uns dieß große Feuer verzehre? Wenn wir des Herrn, unsers Gottes, Stimme  
 23 mehr hören, so müssen wir sterben. \*Denn was ist alles Fleisch, daß es hören möge die Stimme des lebendigen Gottes aus dem Feuer reden, wie wir, und lebendig bleibe?  
 24 \*Tritt du hinzu und höre Alles, was der Herr, unser Gott, saget, und sage es uns. Alles, was der Herr, unser Gott, mit dir reden wird, daß wollen wir hören und  
 25 thun. \*Da aber der Herr eure Worte hörte, die ihr mit mir redetet, sprach er zu mir: Ich habe gehöret die Worte dieses Volks, die sie mit dir geredet haben; es ist  
 26 Alles gut, was sie geredet haben. \*Ach, daß sie ein solches Herz hätten, mich zu fürchten und zu halten alle meine Gebote ihr Lebenlang, auf daß es ihnen wohl  
 27 ginge und ihren Kindern ewiglich! \*Gehe hin und sage ihnen: Gehet heim in eure  
 28 Hütten. \*Du aber sollst hier vor mir stehen, daß ich mit dir rede alle Geseze und Gebote und Rechte, die du sie lehren sollst, daß sie darnach thun im Lande, das  
 29 ich ihnen geben werde einzunehmen. \*So behaltet nun, daß ihr thut, wie euch der Herr, euer Gott, geboten hat, und weicht nicht weder zur Rechten noch zur Linken,  
 30 \*sondern wandelt in allen Wegen, die euch der Herr, euer Gott, geboten hat, auf daß ihr leben möget und euch wohl gehe und

30. A.A: es euch wohl g.

fer) lebend (am Leben) bleibt. A: daß, wenn G. r. m. dem M., der M. lebet.

22. (dW: denn fressen wird ..., wenn ... weiter h., u. w. werden st.) vE: indem ... verzehrt ... nur noch einmal ... hören würden.

23. vE: wer von allem Fl. ist, der.

24. u. sage du uns Alles ... so wollen wirs. B.dW.vE: (alsdann) rede du zu uns.

25. B.vE: die Stimme eurer W. dW: eure Rede.

v.19. de medio tenebrarum et montem ardere vidistis, accessistis ad me omnes principes tribuum et majores natu, \*atque dixistis: Ecce, ostendit nobis 21 Dominus Deus noster majestatem et magnitudinem suam; vocem ejus audivimus de medio ignis et probavimus hodie, quod loquente Deo cum  
 v.19.4. 4,33.. Ex.19,19. 20,22. homine vixerit homo: \*cur ergo 22 moriemur et devorabit nos ignis hic maximus? Si enim audierimus ultra vocem Domini Dei nostri, moriemur.  
 Es.40,6. \*Quid est omnis caro, ut audiat 23 vocem Dei viventis, qui de medio ignis loquitur, sicut nos audivimus, et possit vivere? \*Tu magis accede 24 et audi cuncta, quae dixerit Dominus Deus noster tibi, loquerisque ad nos  
 Ex.19,8. 24,3.7. et nos audientes faciemus ea. \*Quod 25 cum audisset Dominus, ait ad me: Audivi vocem verborum populi hujus, quae locuti sunt tibi; bene omnia  
 18,17. 29,4. sunt locuti; \*quis det talem eos habere mentem, ut timeant me et custodiant universa mandata mea in  
 Ps.81,14s omni tempore, ut bene sit eis et filiis eorum in sempiternum! \*Vade 27 et dic eis: Revertimini in tentoria vestra. \*Tu vero hic sta mecum, 28 et loquar tibi omnia mandata mea et caeremonias atque judicia, quae docebis eos, ut faciant ea in terra, quam dabo illis in possessionem. \*Custodite igitur et facite, quae prae- 29 cepit Dominus Deus vobis; non declinabitis neque ad dexteram neque  
 28,14. Jos.1,7. Pr.4,27. Es.30,21. ad sinistram, \*sed per viam, quam 30 praecepit Dominus Deus vester, ambulabitis, ut vivatis et bene sit vobis

21. S†(p. vocem) enim.

B: Sie haben wohl gethan in Allem. A: gut haben s. Alles ger.

26. dW.vE.A: (D) möchten s. (doch, alle) ... haben. B.vE: alle (die) Tage. dW: alle Zeit. A: allez.

27. B.dW: Kehret (wieder). vE.A: zurück.

28. B: stehe hier bei mir, so will ... dW.vE: bleibe ... (u. ich will).

29. B: bewahrets. dW.vE: Achtet (also) darauf.

30. B: Ihr sollt in allem dem W. ... einhergehen. dW: Auf allen W. ... s. ihr w. vE: Wand. auf ...



## VI.

## Repetitio legis.

καὶ εὖ σοι ἦ, καὶ μακροήμερεύσητε ἐπὶ τῆς γῆς ἣν κληρονομήσετε.

**VI.** Καὶ αὗται αἱ ἐντολαὶ καὶ τὰ δικαιώματα καὶ τὰ κρίματα, ὅσα ἐνετείλατο κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν διδάξαι ὑμᾶς, ποιεῖν 'οὕτως' ἐν τῇ γῇ, εἰς ἣν ὑμεῖς εἰσπορεύεσθε ἐκεῖ κληρονομήσαι. <sup>2</sup> Ἴνα φοβῆσθε κύριον τὸν θεὸν ὑμῶν, φυλάσσεσθε πάντα τὰ δικαιώματα αὐτοῦ καὶ τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ, ἃς ἐγὼ ἐντέλλομαι σοι 'σήμερον', σὺ καὶ οἱ υἱοὶ σου καὶ οἱ υἱοὶ τῶν υἱῶν σου, πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς σου, ἵνα μακροήμερεύσητε. <sup>3</sup> Καὶ ἀκουσον, Ἰσραὴλ, καὶ φύλαξαι ποιεῖν, ὅπως εὖ σοι ἦ, καὶ ἵνα πληθυνθῇτε σφόδρα, καθάπερ ἐλάλησε κύριος ὁ θεὸς τῶν πατέρων σου 'δοῦναί' σοι γῆν ῥέονσαν γάλα καὶ μέλι. 'Καὶ ταῦτα τὰ δικαιώματα καὶ τὰ κρίματα, ὅσα ἐνετείλατο κύριος τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ ἐν τῇ ἐρήμῳ, ἐξελθόντων αὐτῶν ἐκ γῆς Αἰγύπτου'.

<sup>4</sup> Ἀκουε, Ἰσραὴλ, κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν κύριος εἷς ἐστί. <sup>5</sup> Καὶ ἀγαπήσεις κύριον τὸν θεόν σου ἐξ ὅλης τῆς καρδίας σου καὶ ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς σου καὶ ἐξ ὅλης τῆς δυνάμεώς σου. <sup>6</sup> Καὶ ἔσται τὰ ῥήματα ταῦτα, ὅσα ἐγὼ ἐντέλλομαι σοι σήμερον, ἐν τῇ καρδίᾳ σου. <sup>7</sup> Καὶ προβιάσεις αὐτὰ τοὺς υἱούς σου, καὶ λαλήσεις ἐν αὐτοῖς καθήμενος ἐν οἴκῳ καὶ πορευόμενος ἐν ὁδῷ καὶ κοιταζόμενος καὶ διανιστάμενος. <sup>8</sup> Καὶ ἀφάψεις αὐτὰ εἰς σημεῖον ἐπὶ τῆς χειρός σου, καὶ ἔσται ἀσάλευτα πρὸ ὀφθαλμῶν σου. <sup>9</sup> Καὶ γράψεις αὐτὰ ἐπὶ ταῖς φλιαῖς τῶν οἰκιῶν σου καὶ τῶν πυλῶν σου. <sup>10</sup> Καὶ ἔσται, ὅταν εἰσαγάγῃ σε κύριος ὁ θεός σου εἰς τὴν γῆν, ἣν ὡμοσε τοῖς πατράσι σου τῷ Ἀβραάμ καὶ τῷ Ἰσαὰκ καὶ τῷ Ἰακώβ δοῦναί σοι, πόλεις μεγάλας καὶ καλὰς ἃς οὐκ ᾠκοδόμησας, <sup>11</sup> οἰκίας πλήρεις πάντων ἀγαθῶν ἃς οὐκ ἐνέπλησας, λάκκους λελατομημένους οὓς οὐκ ἐξελατόμησας, ἀμπελῶνας καὶ ἐλαιῶνας οὓς οὐκ ἐφύτευσας, καὶ φαγὼν καὶ ἐμπλησθεῖς <sup>12</sup> πρόσεχε σεαυτῷ,

1. A<sup>2</sup>B<sup>+</sup> (in f.) αὐτήν (\* A<sup>1</sup>FX). 3. B: φύλαξον (-αι AFX). 5. B: διανοίας (καρδ. AEFX). 6. AB<sup>+</sup> (in f.) καὶ ἐν τῇ ψυχῇ σθ (\* FX). 8. AB: ἀσάλευτον (-τα EFX). 9. B: γράψετε (-ψεις AFX). AB: τὰς φλιας (ταῖς φλιαῖς F) .. (bis) ὑμῶν (σθ FX). 10. AFX\* (alt. et tert.) τῷ. 11. AB: εἰς κατεφύτ. (ἐκ ἐφ. EFX).

1. B.vE: ist (aber) das Geb., d. Einfügungen (Satz.).

3. im Lande. B.dW.vE: ihr euch sehr (ver)mehret. B.vE: das von W. u. S. fl. dW.A: dir ein L. ver-

תַּחֲיוֹן וְטוֹב לָכֶם וְהֶאֱרַכְתֶּם יָמִים בְּאֶרֶץ אֲשֶׁר תִּירְשׁוּן: **VI.** וְזֹאת הַמִּצְוָה הַחֲקִים וְהַמְשָׁפְטִים אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם לְלַמֵּד אֶתְכֶם לַעֲשׂוֹת בְּאֶרֶץ אֲשֶׁר אַתֶּם עֹבְרִים שָׁמָּה לְרִשְׁתָּהּ: לְמַעַן תִּירָא אֶת־יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְשָׁמֵר אֶת־כָּל־חֻקֹּתָיו וּמִצְוֹתָיו אֲשֶׁר אֲנֹכִי מִצְוֶה אֹתָהּ וּבְנֶךָ וּבִן־בְּנֶךָ כָּל יְמֵי חַיֶּיךָ וּלְמַעַן יֵאָרְכוּ יָמֶיךָ: וְשָׁמַעְתָּ יִשְׂרָאֵל וְשָׁמַרְתָּ לַעֲשׂוֹת אֲשֶׁר יִיטֵב לָךְ וְאֲשֶׁר תִּרְבּוֹן מְאֹד כְּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֶיךָ לָךְ אֶרֶץ זָבַת חֶלֶב וְדָבַשׁ: פ

שָׁמַע יִשְׂרָאֵל יְהוָה אֱלֹהֵינוּ יְהוָה: **ה** אַחֲרָי: וְאֶתְהַבְתָּ אֶת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל־לִבְבְּךָ וּבְכָל־נַפְשְׁךָ וּבְכָל־מְאֹדְךָ: וְהָיוּ הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר אֲנֹכִי מִצְוֶה הַיּוֹם עַל־לִבְבְּךָ: וְשָׁנַנְתָּ לְבָנֶיךָ וְדִבַּרְתָּ בָם בְּשִׁבְתְּךָ בְּבֵיתְךָ וּבְלִכְתְּךָ בַּדֶּרֶךְ וּבְשֹׁכְבְּךָ וּבְקוּמְךָ: וְקִשְׁרַתָּם לְאוֹת עַל־יָדְךָ וְהָיוּ לְטָטְפֹת בֵּין עֵינֶיךָ: וְכִתַּבְתָּם עַל־מַזְזוֹת בֵּיתְךָ וּבְשַׁעְרֶיךָ: **ס** וְהָיָה כִּי־יָבִיאוּ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֶל־הָאֶרֶץ אֲשֶׁר נָשָׁבַע לְאַבְרָהָם לְאַבְרָהָם לְיִצְחָק וְלִיעֲקֹב לָקֵחַ לָךְ עָרִים גְּדֹלֹת וְטֹבֹת אֲשֶׁר לֹא־בָנִיתָ: וּבָתַּיִם מְלֵאִים כָּל־טוֹב אֲשֶׁר לֹא־מְלָאָתָּ וּבָרֶת חֲצוּבִים אֲשֶׁר לֹא־חֲצַבְתָּ כְּרָמִים וְזֵיתִים אֲשֶׁר לֹא־נָטַעְתָּ וְאָכַלְתָּ וְשָׂבַעְתָּ: הַשְׁמַר לָךְ

ע' ד' רבתי v. 4.

heißen, fließend ...

4. (dW: Jehova ist unser G., J. allein?) vE: J. u. G. ist Ein Jeh.

5. B: deinem ganzen. dW: mit ganzen ... allein



## Der einige Herr. Das Zeichen und Denkmal.

## VI.

lange lebet im Lande, das ihr einnehmen werdet.

**VI.** Dieß sind aber die Gesetze und Gebote und Rechte, die der Herr, euer Gott, geboten hat, daß ihr sie lernen und thun sollt im Lande, dahin ihr ziehet, dasselbe einzunehmen, \*daß du den Herrn, deinen Gott, fürchtest, und haltest alle seine Rechte und Gebote, die ich dir gebiete, du und deine Kinder und deine Kindesfinder, alle eure 3 Lebetage, auf daß ihr lange lebet. \*Israel, du sollst hören und behalten, daß du es thust: daß dir's wohl gehe und sehr vermehret werdest, wie der Herr, deiner Väter Gott, dir geredet hat; ein Land, da Milch und Honig innen fließt.

4 Höre, Israel, der Herr, unser Gott, ist  
5 ein einiger Herr. \*Und du sollst den Herrn,  
deinen Gott, lieb haben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von allem Ver-  
6 mögen. \*Und diese Worte, die ich dir  
heute gebiete, sollst du zu Herzen nehmen.  
7 \*Und sollst sie deinen Kindern schärfen, und  
davon reden, wenn du in deinem Hause  
sitzest oder auf dem Wege gehst, wenn du  
8 dich niederlegst oder aufstehst, \*und sollst  
sie binden zum Zeichen auf deine Hand,  
und sollen dir ein Denkmal vor deinen  
9 Augen sein, \*und sollst sie über deines  
Hauses Pfosten schreiben und an die  
10 Thore. \*Wenn dich nun der Herr, dein  
Gott, in das Land bringen wird, das er  
deinen Vätern Abraham, Isaak und Jakob  
geschworen hat, dir zu geben, große und  
feine Städte, die du nicht gebauet hast,  
11 \*und Häuser alles Guts voll, die du nicht  
gefüllet hast, und ausgehaucene Brunnen,  
die du nicht ausgehauen hast, und Wein-  
berge und Delberge, die du nicht gepflanzt  
12 hast, daß du essest und satt wirst: \*so

5. U.L: Und sollst. 7. A.A: einschärfen.

Kräften. vE: aus aller Kraft. A: aus deinem ... all. deinen Kr.

6. B.A: sollen in deinem H. sein. dW: habe ... im H. vE: Ja diese ... mögen dir im H. bleiben!

7. einschärfen. vE: draußen gehst. A: erzählen, u. sie betrachten ... auf d. Reise bist.

8. zwischen d. A. B: sollen zum Stirngeschmeide sein. dW: habe s. zum Stirnband. vE: Denkzeichen ... Denkband. (A: wie ein Z. ... zw. d. A. schwebend

v.16.. et protelentur dies in terra posses-  
4,40.6,2. sionis vestrae.

5,1.4,1. Haec sunt praecepta et caere- **VI.**  
Mal.4,4. moniae atque judicia, quae mandavit  
Dominus Deus vester, ut docerem  
Jac.1,22. vos et faciatis ea in terra, ad quam  
transgredimini possidendam, \*ut ti- 2  
meas Dominum Deum tuum et custo-  
5,29. dias omnia mandata et praecepta  
4,40. ejus, quae ego praecipio tibi et filiis  
ac nepotibus tuis, cunctis diebus vi-  
tae tuae, ut prolongentur dies tui.  
4,40. \*Audi, Israel, et observa, ut fa- 3  
5,30.16. cias quae praecepit tibi Dominus, et  
Mt.7,24. bene sit tibi et multipliceris amplius,  
Jac.1,22. sicut pollicitus est Dominus Deus  
8,1. patrum tuorum tibi terram lacte et  
Lv.26,9. inelle manantem.  
Ex.32,13.

4,35. #Mc Audi, Israel, Dominus Deus no- 4  
12,29. ster Dominus unus est. \*Diliges 5  
1Co8,4,6; #Mc. Dominum Deum tuum ex toto corde  
12,30. tuo et ex tota anima tua et ex tota  
22,37. fortitudine tua. \*Eruntque verba 6  
\*L.10,27. haec, quae ego praecipio tibi hodie,  
2Rg. 23,25. in corde tuo. \*Et narrabis ea filiis 7  
Mt.6,24. tuis, et meditaberis in eis sedens in  
11,18; domo tua et ambulans in itinere,  
Gn.18,19. dormiens atque consurgens, \*et 8  
Ps.1,2. ligabis ea quasi signum in manu tua,  
11,18.Ex. 13,9.16. eruntque et movebuntur inter oculos  
tuos, \*scribesque ea in limine et 9  
11,20. ostiis domus tuae. \*Cumque in- 10  
troduxerit te Dominus Deus tuus in  
terram, pro qua juravit patribus tuis  
Abraham Isaac et Jacob, et dederit  
Jos. 24,13. tibi civitates magnas et optimas quas  
non aedificasti, \*domos plenas cun- 11  
ctarum opum quas non extruxisti,  
cisternas quas non fodisti, vineta et  
oliveta quae non plantasti, et com-  
8,10. ederis et saturatus fueris: \*cave di- 12

30. Al. †(p. dies) vestri

1. Al.: ut fac. 3. Al. \*quae praec. tibi D.

4. S: Deus unus. 5. Al. †(ab in.) Et.

haben?)

9. deine Th. B: auf d. H. Pf. dW.vE.A: an.

10. B: wird ... gebracht haben. vE: zugeschworen. dW: mit gr. u. schönen St. vE: u. dir gibt gr. u. sch. St. A: gegeben hat.

11. u. du ißest. vE: v. allerlei Gütern. A: jeglichen Reichthums! vE: Wassergruben. B.vE: Delbäume? dW.A: Delgärten. vE: so daß du e. u. dich sättigen kannst.



## VI.

## Repetitio legis.

μὴ ἐπιλάθῃ κυρίου τοῦ θεοῦ σου τοῦ ἐξαγα-  
γόντος σε ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ἐξ οἴκου δουλείας.

13 Κύριον τὸν θεόν σου φοβηθήσῃ, καὶ αὐτῷ  
'μόνῳ' λατρεύσεις, καὶ πρὸς αὐτὸν κολληθήσῃ,  
καὶ ἐπὶ τῷ ὀνόματι αὐτοῦ ὁμῇ. 14 Οὐ μὴ  
πορεύεσθαι ὀπίσω θεῶν ἐτέρων ἀπὸ τῶν θεῶν  
τῶν ἐθνῶν τῶν περικύκλω ὑμῶν, 15 ὅτι θεὸς  
ζηλωτὴς κύριος ὁ θεός σου ἐν σοί· μὴ ὀργι-  
σθῇς θυμῷ κύριος ὁ θεός σου σοὶ ἐξολοθρεύσῃ  
σε ἀπὸ προσώπου τῆς γῆς. 16 Οὐκ ἐκ-

πειράσεις κύριον τὸν θεόν σου, ὃν τρόπον  
ἐξεπειράσατε ἐν τῷ πειρασμῷ. 17 Φυλάσσω  
φυλάξῃ τὰς ἐντολὰς κυρίου τοῦ θεοῦ σου καὶ  
τὰ μαρτύρια καὶ τὰ δικαιώματα αὐτοῦ, ὅσα  
ἐνετείλατό σοι. 18 Καὶ ποιήσεις τὸ καλὸν καὶ  
τὸ ἀρεστὸν ἐναντι κυρίου τοῦ θεοῦ σου, ἵνα  
εὖ σοι γένηται, καὶ εἰσέλθῃς καὶ κληρονομήσῃς  
τὴν γῆν τὴν ἀγαθὴν, ἣν ὥμοσε κύριος τοῖς πα-  
τράσι σου, 19 ἐκδιῶξαι πάντας τοὺς ἐχθρούς  
σου πρὸ προσώπου σου, καθὰ ἐλάλησε κύριος.

20 Καὶ ἔσται, ὅταν ἐρωτήσῃ σε ὁ υἱός σου  
αὐρίον, λέγων· Τίνα ἐστὶ τὰ μαρτύρια καὶ τὰ  
δικαιώματα καὶ τὰ κρίματα, ὅσα ἐνετείλατο  
κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν ἡμῖν; 21 καὶ ἐρεῖς τῷ υἱῷ  
σου· Οἰκέται ἡμεῖς τῷ Φαραὼ ἐν γῇ Αἰγύπτου,  
καὶ ἐξήγαγεν ἡμᾶς κύριος ἐκεῖθεν ἐν χειρὶ  
κραταιᾷ καὶ ἐν βραχίονι ὑψηλῷ, 22 καὶ ἔδωκε  
κύριος σημεῖα καὶ τέρατα μεγάλα καὶ πονηρὰ  
ἐν Αἰγύπτῳ ἐν Φαραὼ καὶ ἐν τῷ οἴκῳ αὐ-  
τοῦ ἐνώπιον ἡμῶν, 23 καὶ ἡμᾶς ἐξήγαγεν ἐκεῖ-  
θεν, ἵνα εἰσηγάγῃ ἡμᾶς δοῦναι ἡμῖν τὴν γῆν  
ταύτην, ἣν ὥμοσε 'κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν' τοῖς  
πατράσιν ἡμῶν 'δοῦναι ἡμῖν'. 24 Καὶ ἐνετεί-  
λατο ἡμῖν κύριος ποιεῖν πάντα τὰ δικαιώματα  
ταῦτα, φοβεῖσθαι κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν, ἵνα  
εὖ ᾗ ἡμῖν πάσας τὰς ἡμέρας, ἵνα ζῶμεν, ὡς-  
περ καὶ σήμερον. 25 Καὶ ἐλεημοσύνη ἔσται  
ἡμῖν, ἐὰν φυλασσώμεθα ποιεῖν πάσας τὰς

14. B\* μὴ (+ AEX). 15. B† (p. ὅτι) ὁ (\* AFX). AFX:  
ὀργ. θυμῷ καὶ κύρ. ... καὶ ἐξολ. AEX: ἐν σοί. 16. AX:  
ἐξεπειράσασθε. 17. B\* (pr.) καὶ (+ AEFX). AEFX+  
(p. μαρτ.) αὐτῶ. A¹B\* αὐτῶ (+ A²EFX). 18. B: τὸ  
ἀρ. κ. τὸ καλ. (c. AFX). AB: ὑμῶν (ss FX). 20. B:  
τί (τίνα AEFX). 21. AB: Αἰγύπτῳ (-πτε EFX).  
23. AEX+ (p. ἐξήγ.) κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν. B (c. AEFX)\*  
ἵνα εἰσαγ. ἡμ. et κύρ. ὁ θ. ἡμ., † δῆναι (a. τοῖς π.)  
et \* δῆναι ἡμῖν. 24. A¹X: πάσας τὰς ἐντολὰς καὶ  
τὰ κρίματα (\* ταῦτα) ... (pro εὖ ᾗ ἡμῖν) πολυήμεροι  
ὡμεν.

13. A: ihm allein!!

14. aus den G. der B. dW.vE.A: nachgehen.  
A: den fremden G. irg. eines der B. vE: die in eurer  
Umgegend sind.

15. dem Erdboden. A: eifernder. dW.vE.A: in

פֶּן-תִּשְׁכַּח אֶת-יְהוָה אֲשֶׁר הוֹצִיאָךְ

13 מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם מִבֵּית עַבְדִּים: אֶת-

יְהוָה אֱלֹהֶיךָ תִּירָא וְאֹתוֹ תַעֲבֹד

14 וּבְשִׁמּוֹ תִשָּׁבַע: לֹא תִלְכוּן אַחֲרֵי

אֱלֹהִים אֲחֵרִים מֵאֱלֹהֵי הָעַמִּים

15 אֲשֶׁר סְבִיבוֹתֵיכֶם: כִּי אֵל קָנָא יְהוָה

אֱלֹהֶיךָ בְּקִרְבְּךָ פֶּן-יִחַרְה אַף-יְהוָה

אֱלֹהֶיךָ בְּךָ וְהִשְׁמִידְךָ מֵעַל פְּנֵי

16 הָאָדָמָה: ס לֹא תִנְסֹף אֶת-יְהוָה

אֱלֹהֵיכֶם כְּאֲשֶׁר נִסִּיתֶם בַּמִּסָּה:

17 שָׁמֹר תִּשְׁמְרוּן אֶת-מִצְוֹת יְהוָה

אֱלֹהֵיכֶם וְעֲדֹתָיו וְחֻקָּיו אֲשֶׁר צִוָּךְ:

18 וַעֲשִׂיתָ הַיָּשָׁר וְהַטּוֹב בְּעֵינֵי יְהוָה

לְמַעַן יֵיטֵב לָךְ וּבָאֵת וִירֶשֶׁתָּ אֶת-

הָאָרֶץ הַטֹּבָה אֲשֶׁר-נִשְׁבַּע יְהוָה

19 לְאַבְרָהָם: לְהַדְּף אֶת-כָּל-אֲיֵבֶיךָ

מִפְּנֶיךָ כְּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה: ס

ב כִּי-יִשְׁאַלְךָ בִּנְךָ מָחָר לֵאמֹר מָה

הָעֲדֹת וְהַחֻקִּים וְהַמִּשְׁפָּטִים אֲשֶׁר

21 צִוָּה יְהוָה אֱלֹהֵינוּ אִתְּכֶם: וְאָמַרְתָּ

לְבִנְךָ עַבְדִּים הָייִנוּ לְפָרֹעַ בְּמִצְרַיִם

וַיֹּצִיאֵנוּ יְהוָה מִמִּצְרַיִם בְּיַד חֲזָקָה:

22 וַיִּתֵּן יְהוָה אוֹתוֹת וּמֹפְתִים גְּדֹלִים

וְרָעִים בְּמִצְרַיִם בְּפָרֹעַ וּבְכָל-בֵּיתוֹ

23 לְעֵינֵינוּ: וְאוֹתָנוּ הוֹצִיא מִשָּׁם לְמַעַן

הָבִיא אֹתָנוּ לָתֵת לָנוּ אֶת-הָאָרֶץ

24 אֲשֶׁר נִשְׁבַּע לְאַבְרָהָם: וַיֹּצִיֵנוּ יְהוָה

לַעֲשׂוֹת אֶת-כָּל-הַחֻקִּים הָאֵלֶּה לְיִרְאָה

אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵינוּ לְטוֹב לָנוּ כָּל-

25 הַיָּמִים לְחֵיתָנוּ כְּהַיּוֹם הַזֶּה: וְצִדְקָה

תְּהִיָּה-לָנוּ כִּי-נִשְׁמֹר לַעֲשׂוֹת אֶת-

deiner Mitte. B.dW.vE.A: (wider dich) entbrenne.  
A: hinweggraffe. dW: aus dem Lande?

16. A: am Orte der Versuchung.

18. dW: hinkommest. vE.A: hineinf. dW: schöne  
Land.



## Der eifrige Gott. Die Gerechtigkeit vor ihm.

## VI.

hüte dich, daß du nicht des Herrn ver-  
 gessst, der dich aus Egyptenland, aus dem  
 13 Diensthause, geführt hat; \*sondern sollst  
 den Herrn, deinen Gott, fürchten und ihm  
 dienen und bei seinem Namen schwören.  
 14 \*Und sollst nicht andern Göttern nachfol-  
 gen, der Völker, die um euch her sind.  
 15 \*Denn der Herr, dein Gott, ist ein eifriger  
 Gott unter dir, daß nicht der Zorn des  
 Herrn, deines Gottes, über dich ergrimme,  
 16 und vertilge dich von der Erde. \*Ihr sollt  
 den Herrn, euren Gott, nicht versuchen, wie  
 17 ihr ihn versuchtet zu Massa; \*sondern sollt  
 halten die Gebote des Herrn, eures Gottes,  
 und seine Zeugnisse und seine Rechte, die  
 18 er geboten hat, \*daß du thust, was recht  
 und gut ist vor den Augen des Herrn, auf  
 daß dir wohl gehe, und eingehest und ein-  
 nimmest das gute Land, das der Herr ge-  
 19 schworen hat deinen Vätern, \*daß er ver-  
 jage alle deine Feinde vor dir, wie der  
 Herr geredet hat.  
 20 Wenn dich nun dein Sohn heute oder  
 morgen fragen wird und sagen: Was sind  
 das für Zeugnisse, Gebote und Rechte, die  
 euch der Herr, unser Gott, geboten hat?  
 21 \*so sollst du deinem Sohne sagen: Wir  
 waren Knechte des Pharao in Egypten,  
 und der Herr führte uns aus Egypten  
 22 mit mächtiger Hand, \*und der Herr that  
 große und böse Zeichen und Wunder über  
 Egypten und Pharao und alle seinem  
 23 Hause vor unsern Augen, \*und führte  
 uns von dannen, auf daß er uns einfüh-  
 rete und gäbe uns das Land, das er un-  
 24 sern Vätern geschworen hatte, \*und hat  
 uns geboten, der Herr, zu thun nach allen  
 diesen Rechten, daß wir den Herrn, unsern  
 Gott, fürchten, auf daß es uns wohl gehe  
 alle unsere Lebtag, wie es gehet heutiges  
 25 Tages. \*Und es wird unsere Gerechtigkeit  
 sein vor dem Herrn, unserm Gott, so wir

20. U.L: Wenn nun dich. 24. U.L: auf daß  
 uns wohlgehe. A.A: unser Lebtag.

19. B: vor deinem Angesicht verstoße. dW: indem  
 er ... ausstoßen wird.

20. B.A: morgen. dW: in Zukunft. vE: künftig.

22. an Eg. dW.A: (sehr) schlimme! B.vE.A: in  
 Eg. an Ph.

23. einbrächte. B: hineinbr. dW.vE.A: um uns  
 hieher zu bringen.

8,14.4,9. ligenter ne obliviscaris Domini, qui  
 5,6. eduxit te de terra Aegypti, de domo  
 10,20.Mt. servitutis. \*Dominum Deum tuum 13  
 4,10p.\* timebis et illi soli servies, ac per  
 Jos.23,7s. nomen illius jurabis. \*Non ibitis 14  
 1Sm.7,3. post deos alienos cunctarum gen-  
 Ps.63,12. tium, quae in circuitu vestro sunt,  
 Es.65,16. \*quoniam Deus aemulator Dominus 15  
 Jer.4,2; Deus tuus in medio tui: ne quando  
 Ex.20,3.5 irascatur furor Domini Dei tui con-  
 34,14.7. tra te et auferat te de superficie  
 Dt.5,7.9. terrae! \*Non tentabis Dominum 16  
 \*Mt. Deum tuum, sicut tentasti in loco  
 4,7p. tentationis. \*Custodi praecepta Do- 17  
 9,22. mini Dei tui ac testimonia et caere-  
 33,8. monias, quas praecepit tibi, \*et fac 18  
 Ex.17,2.7 quod placitum est et bonum in con-  
 Nm.11,4. spectu Domini, ut bene sit tibi et  
 21,5. ingressus possideas terram optimam,  
 v.23.. de qua juravit Dominus patribus tuis,  
 7,1. \*ut deleat omnes inimicos tuos co- 19  
 Ex.23,27s. ram te, sicut locutus est.  
 Lv.26,7s. Cumque interrogaverit te filius 20  
 Ex.13,14. tuus cras, dicens: Quid sibi volunt  
 testimonia haec et caeremoniae atque  
 Ps.44,2. judicia, quae praecepit Dominus Deus  
 Ex.12,37. noster nobis? \*dices ei: Servi era- 21  
 Ex.14,8. mus Pharaonis in Aegypto, et eduxit  
 nos Dominus de Aegypto in manu  
 Ex.14,8. forti, \*fecitque signa atque prodigia 22  
 magna et pessima in Aegypto contra  
 Pharaonem et omnem domum illius  
 in conspectu nostro, \*et eduxit nos 23  
 v.18.1,8. inde, ut introductis daret terram,  
 Gn.24,7. super qua juravit patribus nostris,  
 15,18. \*praecepitque nobis Dominus, ut 24  
 faciamus omnia legitima haec et ti-  
 meamus Dominum Deum nostrum, ut  
 bene sit nobis cunctis diebus vitae  
 24,13. nostrae, sicut est hodie, \*eritque 25  
 Jac.2,13. nostri misericors, si custodierimus  
 R.10,5. et fecerimus omnia praecepta ejus  
 Mt.19,17.

13. Al.\* soli.

20. Al.: vobis.

24. wohlg. allezeit, u. er uns leben lasse. B: uns  
 wohl sei alle d. Tage, uns beim L. zu erhalten. dW:  
 u. wir leben zu dieser Zeit? vE: uns so l. lasse, wie es  
 jetzt ist?

25. sein, so wir ... vor dem ... wie ... B.vE: uns  
 zur G. (gerechnet). dW: als G. w. es uns gelten.  
 (A: er wird uns barmherzig sein, wenn ...)



## VII.

## Repetitio legis.

ἐντολὰς τοῦ νόμου τούτου ἐναντίον κυρίου  
τοῦ θεοῦ ἡμῶν, καθὰ ἐνετείλατο ἡμῖν.

**VII.** Ἐὰν δὲ εἰσαγάγῃ σε κύριος ὁ θεός σου εἰς τὴν γῆν, εἰς ἣν εἰσπορεύῃ ἐκεῖ κληρονομησάμενος αὐτήν, καὶ ἐξάρῃ ἔθνη μεγάλα καὶ πολλὰ ἀπὸ προσώπου σου, τὸν Χετταῖον καὶ Γεργεσαῖον καὶ Ἀμορραῖον καὶ Χαναναῖον καὶ Φερεζαῖον καὶ Εὐαῖον καὶ Ἰεβουσαῖον, ἐπὶ αὐτὰ ἔθνη πολλὰ καὶ ἰσχυρότερα ὑμῶν, <sup>2</sup> καὶ παραδώσῃ αὐτοὺς κύριος ὁ θεός σου εἰς τὰς χεῖράς σου, καὶ πατάξεις αὐτούς· ἀφανισμῶ ἀφανιεῖς αὐτούς, οὐ διαθήσῃ πρὸς αὐτούς διαθήκην, οὐδὲ μὴ ἐλεήσῃς αὐτούς. <sup>3</sup> Οὐδὲ μὴ γαμβρεύσῃτε πρὸς αὐτούς· τὴν θυγατέρα σου οὐ δώσεις τῷ υἱῷ αὐτοῦ, καὶ τὴν θυγατέρα αὐτοῦ οὐ λήψῃ τῷ υἱῷ σου. <sup>4</sup> ἀποστήσει γὰρ τὸν υἱόν σου ἀπ' ἐμοῦ, καὶ λατρεύσει θεοῖς ἑτέροις, καὶ ὀργισθήσεται θυμῷ κύριος εἰς ὑμᾶς, καὶ ἐξολοθρεύσει σε τὸ τάχος. <sup>5</sup> Ἀλλ' οὕτως ποιήσετε αὐτοῖς· τοὺς βωμοὺς αὐτῶν καθελεῖτε, καὶ τὰς στήλας αὐτῶν συντρίψετε, καὶ τὰ ἄλση αὐτῶν ἐκκόψετε, καὶ τὰ γλυπτὰ τῶν θεῶν αὐτῶν κατακαύσετε πυρί. <sup>6</sup> Ὅτι λαὸς ἅγιος εἰς κυρίῳ τῷ θεῷ σου, καὶ σὲ προείλατο κύριος ὁ θεός σου εἶναι αὐτῷ λαὸν περιούσιον παρὰ πάντα τὰ ἔθνη, ὅσα ἐπὶ προσώπου τῆς γῆς. <sup>7</sup> Οὐχ ὅτι πληθεῖτε παρὰ πάντα τὰ ἔθνη, προείλατο κύριος ὑμᾶς καὶ ἐξελέξατο ὑμᾶς· ὑμεῖς γὰρ ἔστε ὀλιγοστοὶ παρὰ πάντα τὰ ἔθνη. <sup>8</sup> Ἀλλὰ παρὰ τὸ ἀγαπᾶν κύριον ὑμᾶς καὶ διατηρεῖν τὸν ὄρκον, ὃν ὥμοσε τοῖς πατράσιν ὑμῶν, ἐξήγαγε κύριος ὑμᾶς ἐν χειρὶ κραταιᾷ καὶ ἐν βραχίονι ὑψηλῷ, καὶ ἐλυτρώσατό σε ἐξ οἴκου δουλείας, ἐκ χειρὸς Φαραὼ βασιλέως Αἰγύπτου. <sup>9</sup> Καὶ γνώσῃ ὅτι κύριος ὁ θεός σου οὗτος θεός, θεός ὁ πιστός ὁ φυλάσσων τὴν διαθήκην καὶ τὸ ἔλεος τοῖς ἀγαπῶσιν αὐτόν

25. AB: ταύτας (τ. νόμος τ. EFX). AEFX: ἐναντι.  
— 1. B: εἰσαγή (εἰσαγάγη FX; AEX: Καὶ ἔσται ἐν τῷ εἰσαγαγεῖν σε κύριον τὸν θεόν) ... \* καὶ πολλὰ (+AEFX).  
2. AB: παραδώσει (-ση F) ... ἐλεήσῃτε (-σης AEFX).  
6. B (eti. 7): προείλετο (-ατο AFX). 7. B† (p. ἐξελ.) κύριος (\* AFX). 8. AFX\* (pr.) καὶ. AB: διατηρῶν (-ρεῖν EFX). B: ὑμᾶς κύρ. (κύρ. ὑμ. AFX). B\* καὶ ἐν βρ. ὑψ. et † (p. σε) κύριος (c. AEFX). 9. B: θεὸς πιστ. (AEFX: ὁ θ. ὁ π.) ... \* τὴν et τὸ (+AEFX).

1. dW: große B. ... ausstößet. vE: vertreibt. A: vertilgt. vE.A: (viel) zahlreicher u. ft.

2. B: dahingeben wird. vE: dir hingibt. A: überg. dW: gibt f. dir Preis. vE: der gottverschwornen Beteiligung hingeben. A: so sollst du f. schlagen bis zur

כל-המצוה הזאת לפני יהוה אלהינו  
כאשר צונו:

**VII.** כִּי יְבִיאֲךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֶל-הָאָרֶץ  
אֲשֶׁר-אַתָּה בָּא-שָׁמָּה לְרִשְׁתָּהּ וְנָשַׁל  
גּוֹיִם-רַבִּים מִפְּנֶיךָ הַחֲתִי וְהַגֵּרָצִי  
וְהָאֱמֹרִי וְהַכְּנַעֲנִי וְהַפְּרִזִּי וְהַחִוִּי  
וְהַיְבוּסִי שְׁבַעַת גּוֹיִם רַבִּים וְעַצְמוֹת  
מִמֶּךָ: וְנָתַנָּם יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְפָנֶיךָ  
וְהַפִּיתָם הַחֲרָם תַּחְרִים אֹתָם לֹא-  
תִכְרֹת לָהֶם בְּרִית וְלֹא תִחַנֶּם: וְלֹא  
תִתַּחֲתוּ בָם בַּתָּךְ לֹא-תִתֵּן לְבָנְךָ  
וּבִתְךָ לֹא-תִקַּח לְבָנָךְ: כִּי-יֹסִיר אֶת-  
בְּנֶךָ מֵאַחֲרֵי וְעַבְדּוֹ אֱלֹהִים אֲחֵרִים  
וַחֲרָה אַף-יְהוָה בְּכֶם וְהִשְׁמִידָךְ  
מֵהָרָ: כִּי-אִם-כֹּה תַעֲשֶׂה לָהֶם  
מִזִּבְחֹתֵיהֶם תִּתְּצוּ וּמִזְבְּחֹתָם תִּשְׁבְּרוּ  
וְאֲשִׁירֵיהֶם תַּגְדִּיעוּן וּפְסִילֵיהֶם תִּשְׂרֹפוּן  
כָּאֵשׁ: כִּי עַם קָדוֹשׁ אַתָּה לַיהוָה  
אֱלֹהֶיךָ בָּךְ בָּחַר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ  
לְהָיוֹת לָו לְעַם סִגְלָה מִכָּל הָעַמִּים  
אֲשֶׁר עַל-פְּנֵי הָאָדָמָה: לֹא מִרַבְּכֶם  
מִכָּל-הָעַמִּים חָשַׁק יְהוָה בְּכֶם וַיִּבְחַר  
בְּכֶם כִּי-אַתֶּם הִמַּעַט מִכָּל-הָעַמִּים:  
כִּי מֵאַהֲבַת יְהוָה אֹתְכֶם וּמִשְׁמֵרוֹ  
אֶת-הַשְּׁבַעַת אֲשֶׁר נִשְׁבַּע לְאַבְרָהָם  
הוֹצִיא יְהוָה אֹתְכֶם בְּיַד חֲזָקָה וַיִּפְדֶּךָ  
מִבֵּית עַבְדִּים מִיַּד פַּרְעֹה מֶלֶךְ-  
מִצְרַיִם: וַיַּדְעֲךָ כִּי-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ  
הוּא הָאֱלֹהִים הָאֵל הַנֶּאֱמָן שֵׁמֶר  
הַבְּרִית וְהַחֲסֵד לְאַהֲבָיו וּלְשִׁמְרֵי

Bernichtung. B: du sollst ... gnädig sein. dW: f. Bündniß... schließen, u. f. nicht begnadigen. vE: ihnen f. Gnade geben. A: f. B. mit ihnen eingehen, n. dich ihrer erbarmen.

3. B.dW.vE: verschmägen. A: Heirathen schließen.



## Die Völker. Die Erwählung aus Liebe.

## VII.

halten und thun alle diese Gebote, wie er uns geboten hat.

**VII.** Wenn dich der Herr, dein Gott, ins Land bringet, darein du kommen wirst, dasselbe einzunehmen, und auszrottet viele Völker vor dir her, die Hethiter, Girgassiter, Amoriter, Cananiter, Phereziter, Heviter und Jebusiter, sieben Völker, die größer und stärker sind denn du, \*und wenn sie der Herr, dein Gott, vor dir gibt, daß du sie schlägst: so sollst du sie verbannen, daß du keinen Bund mit ihnen machest, noch ihnen Gunst erzeigst. \*Und sollst dich mit ihnen nicht befreunden: eure Töchter sollst du nicht geben ihren Söhnen, und ihre Töchter sollt ihr nicht nehmen euren Söhnen. \*Denn sie werden eure Söhne mir abfällig machen, daß sie andern Göttern dienen, so wird dann des Herrn Zorn ergrimmen über euch und euch bald vertilgen. \*Sondern also sollt ihr mit ihnen thun: Ihre Altäre sollt ihr zerreißen, ihre Säulen zerbrechen, ihre Säule abhauen und ihre Götzen mit Feuer verbrennen. 6 \*Denn du bist ein heiliges Volk Gott, deinem Herrn. Dich hat Gott, dein Herr, erwählt zum Volk des Eigenthums aus allen Völkern, die auf Erden sind. \*Nicht hat euch der Herr angenommen und euch erwählt, daß euer mehr wäre denn alle Völker, denn du bist das wenigste unter allen Völkern; \*sondern daß er euch geliebet hat und daß er seinen Eid hielt, den er euren Vätern geschworen hat, hat er euch ausgeführt mit mächtiger Hand, und hat dich erlöst von dem Hause des Dienstes, aus der Hand Pharaos, des Königes in Egypten. \*So sollst du nun wissen, daß der Herr, dein Gott, ein Gott ist, ein treuer Gott, der den Bund und Barmherzigkeit hält denen, die ihn lieben und

coram Domino Deo nostro, sicut mandavit nobis.

Cum introduxerit te Dominus **VII.**

Deus tuus in terram, quam possesurus ingrederis, et deleverit gentes multas coram te, Hethaeum et Gergezaeum et Amorrhaeum, Chanaanäum et Pherezaeum et Hevaeum et Jebusaeum, septem gentes multo majoris numeri quam tu es, et robustiores te, \*tradideritque eas Do-

minus Deus tuus tibi: percuties eas usque ad internecionem. Non inibis cum eis foedus, nec misereberis eorum. \*Neque sociabis cum eis conjugia: filiam tuam non dabis filio ejus nec filiam illius accipies filio tuo, \*quia seducet filium tuum, ne sequatur me et ut magis serviat diis alienis, irasceturque furor Domini et delebit te cito. \*Quin potius haec facietis eis: Aras eorum subvertite et confringite statuas lucosque succidite et sculptilia comburite. \*Quia populus sanctus es Domino Deo tuo. Te elegit Dominus Deus tuus, ut sis ei populus peculiaris de cunctis populis, qui sunt super terram. \*Non quia cunctas gentes numero vincebatis, vobis junctus est Dominus et elegit vos, cum omnibus sitis populis pauciores; \*sed quia dilexit vos Dominus et custodivit juramentum, quod juravit patribus vestris; eduxitque vos in manu forti et redemit de domo servitutis, de manu Pharaonis regis Aegypti. \*Et scies quia Dominus Deus tuus ipse est Deus fortis et fidelis, custodiens pactum et misericordiam diligentibus se et his, qui

B.vE: deine Tochter ... Söhne.

4. B: er wird deinen Sohn. vE: sie würde? B.dW. vE: (hinter) von mir abwendig m. B.vE: eilends. dW.A: schnell.

5. umreißen. B: einr. vE: niederr. A: zerstören ... Statuen zerbr. B: Götzenwälder? dW.vE: Altären zerschlagen (umhauen). B.dW.A: (geschnittene) Bilder. vE: Götzenbilder.

6. dem H. deinem G. ... der H. dein G. dW: zu seinem eigenthüml. B. vE: s. eig. B. zu sein. A: daß du ... siehest. B.dW.vE: Erdboden.

7. weil euer ... ihr seid. B: zu euch Lust gehabt. vE: hängt Jch. an euch. A: hat sich ... mit euch verbunden. vE: zahlreicher. dW.vE: das kleinste. A: geringste der V.

8. hat der Herr ... der Knechtschaft. dW.vE.A: weil ... liebt(e) ... d. Schwur hielt (Eid hält). B: daß er d. G. bewahrete. vE: der Knechte.

9. dein Gott, G. ist. dW: Und so erkenne. B: derjenige Gott ist? vE: wirklich G. dW.vE: der treue G. B: der wahrhaftige. (A: ein starker u. getreuer ...?) B: u. die Güte bewahret. dW: B. u. Liebe. vE: u. seine Gnade.



## VII.

## Repetitio legis.

καὶ τοῖς φυλάσσουσι τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ εἰς χιλίας γενεάς, <sup>10</sup> καὶ ἀποδιδόνς τοῖς μισοῦσιν αὐτὸν κατὰ πρόσωπον ἐξολοθρεῦσαι αὐτούς, καὶ οὐχὶ βραδυνεῖ τοῖς μισοῦσιν αὐτόν, κατὰ πρόσωπον ἀποδώσει αὐτοῖς. <sup>11</sup> Καὶ φυλάξῃ τὰς ἐντολὰς καὶ τὰ δικαιώματα καὶ τὰ κρίματα ταῦτα, ὅσα ἐγὼ ἐντέλλομαι σοι σήμερον ποιεῖν.

<sup>12</sup> Καὶ ἔσται, ἡνίκα ἂν ἀκούσητε 'πάντα' τὰ δικαιώματα ταῦτα καὶ φυλάξῃτε καὶ ποιήσητε αὐτά, καὶ διαφυλάξῃ κύριος ὁ θεός σου σοὶ τὴν διαθήκην καὶ τὸ ἔλεος, καθὰ ὥμοσε τοῖς πατράσιν ὑμῶν, <sup>13</sup> καὶ ἀγαπήσει σε, καὶ εὐλογήσει σε, καὶ πληθυνεῖ σε, καὶ εὐλογήσει τὰ ἔκγονα τῆς κοιλίας σου καὶ τὸν καρπὸν τῆς γῆς σου, τὸν σῖτόν σου καὶ τὸν οἶνόν σου καὶ τὸ ἔλαιόν σου, καὶ τὰ βουκόλια τῶν βοῶν σου καὶ τὰ ποίμνια τῶν προβάτων σου, ἐπὶ τῆς γῆς ἧς ὥμοσε κύριος τοῖς πατράσι σου δοῦναι σοι. <sup>14</sup> Εὐλογητὸς ἔσῃ παρὰ πάντα τὰ ἔθνη· οὐκ ἔσται ἐν ὑμῖν ἄγονος οὐδὲ στείρα, καὶ ἐν τοῖς κτήνεσί σου. <sup>15</sup> Καὶ περιελεῖ κύριος ἀπὸ σοῦ πᾶσαν μαλακίαν, καὶ πάσας νόσους Αἰγύπτου τὰς πονηράς, αἷς ἐώρακας καὶ ὅσα' ἔγνωσ, οὐκ ἐπιθήσει ἐπὶ σέ, καὶ ἐπιθήσει αὐτὰ ἐπὶ πάντας τοὺς μισοῦντάς σε. <sup>16</sup> Καὶ φαγῇ πάντα 'τὰ σκύλα' τῶν ἐθνῶν, ἃ κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι· οὐ φείσεται ὁ ὀφθαλμός σου ἐπ' αὐτοῖς, καὶ οὐ μὴ λατρεύσεις τοῖς θεοῖς αὐτῶν, ὅτι σκῶλον τοῦτο ἔσται σοι.

<sup>17</sup> Ἐὰν δὲ λέγῃς ἐν τῇ διανοίᾳ σου· "Οτι πολὺ τὸ ἔθνος τοῦτο ἢ ἐγώ, πῶς δυνήσομαι ἐξολοθρεῦσαι αὐτούς; <sup>18</sup> οὐ φοβηθήσῃ αὐτούς· μνηία μνησθήσῃ, ὅσα ἐποίησε κύριος ὁ θεός σου τῷ Φαραῷ καὶ πᾶσι τοῖς Αἰγυπτίοις, <sup>19</sup> τοὺς πειρασμοὺς τοὺς μεγάλους οὓς εἶδον οἱ ὀφθαλμοί σου, τὰ σημεῖα καὶ τὰ τέρατα 'τὰ μεγάλα ἐκεῖνα', τὴν χειρὰ τὴν κραταιὰν καὶ τὸν βραχίονα τὸν ὑψηλόν, ὥς ἐξήγαγέ σε

יִמְצֹאֲךָ לְאֵלֶיךָ דָּוָר: וּמִשְׁלָם לְשִׁנְאִיו  
אֶל-פָּנָיו לְהִאָּבִידוֹ לֹא יֵאָחֵז לְשִׁנְאֹו  
אֶל-פָּנָיו יִשְׁלֹם-לוֹ: וְשִׁמְרָה אֶת-  
הַמִּצְוָה וְאֶת-הַחֻקִּים וְאֶת-הַמִּשְׁפָּטִים  
אֲשֶׁר אָנֹכִי מִצְוֶה הַיּוֹם לַעֲשׂוֹתָם:  
פ פ פ מו 46

<sup>12</sup> וְהָיָה עֲקֵב תִּשְׁמְעוּן אֶת הַמִּשְׁפָּטִים  
הָאֵלֶּה וְשִׁמְרָתֶם וַעֲשִׂיתֶם אֹתָם וְשָׁמַר  
יְהוָה אֱלֹהֵיךָ לְךָ אֶת-הַבְּרִית וְאֶת-  
הַחֹד אֲשֶׁר נִשְׁבַּע לְאַבְרָהָם: וְאַתְּבָרָה  
וּבְרָכָה וְהִרְבָּה וּבִרְךָ פְּרִי-בִטְנֶךָ  
וּפְרִי-אֲדָמָתְךָ דְּגִנְךָ וְתִירְשֶׁךָ וְיִצְהָרֶיךָ  
שֹׁגֵר אֶלְפִיךָ וַעֲשִׂיתָ צִאֲנֶךָ עַל  
הָאֲדָמָה אֲשֶׁר-נִשְׁבַּע לְאַבְרָהָם לְקַח  
לְךָ: בָּרוּךְ תִּהְיֶה מִכָּל-הָעַמִּים לֹא-  
יִהְיֶה בְּךָ עָקָר וְעִקְרָה וּבְכָה מִתְּךָ:  
ט וְהִסִּיר יְהוָה מִמֶּךָ כָּל-חֲלִי וְכָל-  
מִדּוּי מִצָּרִים הָרָעִים אֲשֶׁר יִדְעָה  
לֹא יִשְׁיִמֶם בְּךָ וּנְתַנֶּם בְּכָל-שִׁנְאֵיךָ:  
<sup>16</sup> וְאָכַלְתָּ אֶת-כָּל-הָעַמִּים אֲשֶׁר יִהְיֶה  
אֱלֹהֶיךָ נֹתֵן לְךָ לֹא-תָחוּס עֵינֶךָ  
עֲלֵיהֶם וְלֹא תַעֲבֹד אֶת-אֱלֹהֵיהֶם  
כִּי-מוֹקֵשׁ הוּא לְךָ: ס

<sup>17</sup> כִּי תֹאמַר בְּלִבְּךָ רַבִּים הַגּוֹיִם  
הָאֵלֶּה מִמֶּנִּי אֵיכָה אוּכַל לְהוֹרִישָׁם:  
<sup>18</sup> לֹא תִירָא מֵהֶם זָכָר תִּזְכֹּר אֶת אֲשֶׁר-  
עָשָׂה יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְפָרְעָה וּלְכָל-  
<sup>19</sup> מִצְרָיִם: תִּמְסַח תַּגְדִּילָת אֲשֶׁר-רָאוּ  
עֵינֶיךָ וְהֵאֲתָת וְהִמְפַּתִּים וְהִיָּד  
תִּחַזְקָה וְהִזְרַע הַנְּטוּיָה אֲשֶׁר הוֹצֵאתָ

v. 9. 'מצותיו ק'

v. 13. 'נ"א ויצהרך

10. AB (bis) \* αὐτόν (+ A<sup>2</sup>EX et X). 12. B\* πάντα (+ AEFX) ... ὁ (καθὰ AFX). 13. B: ἔκγονα (ἐκγ. AFX). AB\* (penult.) καὶ (+ FX). 15. AB† (p. κύρ.) ὁ θεός σε (\* FX). 16. B: λατρείσης (-σεις AFX). AB: ἐστὶ (ἔσται FX). 19. B: ἴδωσαν (εἶδον FX; AX: ἴδον).

9. Geschlechter. dW.vE.A: bis ins tausendste Geschlecht.

10. ins Ang. ... dem verg. in f. M., der ihn hasset. dW: ins Antlitz mit Vertilgung. vE: daß er f. auf d. Stelle vertilgt? (A: auf d. Stelle verg. ... so daß er f.



## Der Segen des Bundes.

## VII.

seine Gebote halten, in tausend Glied,  
10 \*und vergilt denen, die ihn hassen, vor  
seinem Angesicht, daß er sie umbringe, und  
säumet sich nicht, daß er denen vergelte  
11 vor seinem Angesicht, die ihn hassen. \*So  
behalte nun die Gebote und Gesetze und  
Rechte, die ich dir heute gebiete, daß du  
darnach thust.

12 Und wenn ihr diese Rechte höret und  
haltet sie und darnach thut, so wird der  
Herr, dein Gott, auch halten den Bund und  
Barmherzigkeit, die er deinen Vätern ge-  
13 schworen hat, \*und wird dich lieben und  
segnen und mehren, und wird die Frucht  
deines Leibes segnen und die Frucht deines  
Landes, dein Getreide, Most und Del, die  
Früchte deiner Ruhe und die Früchte dei-  
ner Schafe auf dem Lande, daß er deinen  
14 Vätern geschworen hat dir zu geben. \*Ge-  
segnet wirst du sein über alle Völker. Es  
wird Niemand unter dir unfruchtbar sein,  
15 noch unter deinem Vieh. \*Der Herr wird  
von dir thun alle Krankheit, und wird keine  
böse Seuche der Ägypter dir auflegen, die  
du erfahren hast, und wird sie allen deinen  
16 Hassern auflegen. \*Du wirst alle Völker  
fressen, die der Herr, dein Gott, dir geben  
wird. Du sollst ihrer nicht schonen und  
ihren Göttern nicht dienen, denn das würde  
dir ein Strick sein.

17 Wirst du aber in deinem Herzen sagen:  
Dieses Volks ist mehr denn ich bin, wie  
18 kann ich sie vertreiben? \*so fürchte dich  
nicht vor ihnen. Gedenke, was der Herr,  
dein Gott, Pharao und allen Ägyptern ge-  
19 than hat, \*durch große Versuchung, die  
du mit Augen gesehen hast, und durch  
Zeichen und Wunder, durch eine mächtige  
Hand und ausgereckten Arm, damit dich

custodiunt praecepta ejus, in mille  
generaciones, \*et reddens odientibus 10  
se statim, ita ut disperdat eos et  
ultra non differat, protinus eis re-  
stituens quod merentur. \*Custodi 11  
ergo praecepta et caeremonias atque  
judicia, quae ego mando tibi hodie,  
ut facias.

Ex. 23, 22. Si postquam audieris haec judicia, 12  
custodieris ea et feceris, custodiet  
et Dominus Deus tuus pactum tibi et  
misericordiam, quam juravit patribus  
tuis, \*et diliget te ac multiplicabit, 13  
benedicetque fructui ventris tui et  
fructui terrae tuae, frumento tuo  
atque vindemiae, oleo et armentis,  
gregibus ovium tuarum, super terram,  
pro qua juravit patribus tuis, ut  
daret eam tibi. \*Benedictus eris 14

Ex. 23, 26. inter omnes populos. Non erit apud  
te sterilis utriusque sexus, tam in  
hominibus quam in gregibus tuis.  
Ex. 23, 25. \*Auferet Dominus a te omnem languo- 15  
rem, et infirmitates Aegypti pessi-  
mas, quas novisti, non inferet tibi,  
28, 60. sed cunctis hostibus tuis. \*Devorabis 16  
omnes populos, quos Dominus Deus  
tuus daturus est tibi. Non parcet  
Nm. 33, 55. eis oculus tuus nec servies diis eo-  
rum, ne sint in ruinam tui.  
Ex. 23, 24.

Si dixeris in corde tuo: Plures 17  
Nm. 13, 32 sunt gentes istae quam ego, quomodo  
potero delere eas? \*noli metuere, 18  
sed recordare quae fecerit Dominus  
Deus tuus Pharaoni et cunctis Ae-  
gyptiis: \*plagas maximas, quas vi- 19  
derunt oculi tui, et signa atque por-  
tenta manumque robustam et exten-

13. U.L: Frucht d. R. ... Frucht d. Sch.

vert.) B: er wird n. verziehen. vE: zögert n. gegen ...  
12. dir auch ... die Barmh. (Wie B. 9.) vE: höret  
auf d. R. dW: diesen R. gehorcht.

13. Tracht d. R. u. d. Zucht d. Sch. vE: zahlreich  
machen. dW: Mutterleibes. vE: Bodens. B: Zucht  
d. Ochsen u. d. Heerden d. Sch. dW: Vermehrung d.  
Rinder u. d. Anwachs. vE: Jungen d. R. u. d. A.

14. unter dir kein Unfruchtbarer oder Unfrucht-  
bare. B.dW: vor allen B. A: unter? vE: Gesegneter  
... als alle B. B: kein Mann noch Weib unfr. sein.

15. B: wegthun. A: wegnehmen. vE: entfernen.  
dW: entfernt ... Krankheiten, u. f. der S. G., der

bösen. B.vE: seine (der) b. S. dW.vE.A: die du fen-  
nest. dW.vE: auf dich legen. A: über dich bringen.  
dW: Feinde br. vE: denen zuschicken. B.vE.A: die  
dich hassen.

16. Dein Auge soll ... u. sollst. B.dW.vE: ver-  
zehren. A: auffr. dW: gibt. dW.vE: ein Fallstr. (ist  
das) für dich.

17. Dieser Völker. dW.A: größer. vE: zahlrei-  
cher ... vermag. A: vertilgen.

18. B.vE: an Ph. dW: mit. vE: ganz Ägypten?

19. (Vgl. 4, 34.) B.dW.vE.A: deine A. ges. (ha-  
ben).



## VII.

## Repetitio legis.

κύριος ὁ θεός σου· οὕτω ποιήσει κύριος ὁ θεός ἡμῶν πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν, οὓς σὺ φοβῇ ἀπὸ προσώπου αὐτῶν. <sup>20</sup> Καὶ τὰς σφηκίας ἀποστελεῖ κύριος ὁ θεός σου εἰς αὐτούς, ἕως ἂν ἐκτριβῶσιν οἱ καταλελειμμένοι καὶ οἱ κεκρυμμένοι ἀπὸ σοῦ. <sup>21</sup> Οὐ τρωθήσῃ ἀπὸ προσώπου αὐτῶν, ὅτι κύριος ὁ θεός σου ἐν σοί, θεός μέγας καὶ κραταιός. <sup>22</sup> Καὶ καταναλώσει κύριος ὁ θεός σου τὰ ἔθνη ταῦτα ἀπὸ προσώπου σου κατὰ μικρὸν μικρόν· οὐ δυνήσῃ ἐξαναλωσαι αὐτούς τὸ τάχος, ἵνα μὴ γένηται ἡ γῆ ἔρημος καὶ πληθυνθῇ ἐπὶ σὲ τὰ θηρία τὰ ἄγρια. <sup>23</sup> Καὶ παραδώσει αὐτούς κύριος ὁ θεός σου εἰς τὰς χεῖράς σου, καὶ ἀπολεῖ αὐτούς ἀπολεία μεγάλη, ἕως ἂν ἐξολοθρεύσῃ αὐτούς. <sup>24</sup> Καὶ παραδώσει τοὺς βασιλεῖς αὐτῶν εἰς τὰς χεῖρας ὑμῶν, καὶ ἀπολείται τὸ ὄνομα αὐτῶν ὑποκάτω τοῦ οὐρανοῦ· οὐκ ἀντιστήσεται οὐδεὶς κατὰ πρόσωπόν σου, ἕως ἂν ἐξολοθρεύσῃς αὐτούς. <sup>25</sup> Τὰ γλυπτὰ τῶν θεῶν αὐτῶν κατακαύσετε πυρί· οὐκ ἐπιθυμήσεις ἀργύριον οὐδὲ χρυσίον ἀπ' αὐτῶν λαβεῖν σεαυτῷ, μὴ πταίσης δι' αὐτό, ὅτι βδέλυγμα κυρίῳ τῷ θεῷ σου ἐστὶ. <sup>26</sup> Καὶ οὐκ εἰσοίσεις βδέλυγμα εἰς τὸν οἶκόν σου, καὶ ἀνάθεμα ἔσῃ ὥσπερ τοῦτο· προσοχθίσματι προσοχθιεύς καὶ βδελύγματι βδελύξῃ, ὅτι ἀνάθεμά ἐστι.

**VIII.** Πάσας τὰς ἐντολὰς 'ταύτας', αἷς ἐγὼ ἐντέλλομαι ὑμῖν σήμερον, φυλάξεσθε ποιεῖν, ἵνα ζήτε καὶ πολυπλασιασθῇτε καὶ εἰσέλθῃτε καὶ κληρονομήσητε τὴν γῆν, ἣν ὥμοσε κύριος τοῖς πατράσιν ὑμῶν. <sup>2</sup> Καὶ μνησθήσῃ πᾶσαν τὴν ὁδόν, ἣν ἡγαγέ σε κύριος ὁ θεός σου τοῦτο τὸ τεσσαρακοστὸν ἔτος ἐν τῇ ἐρήμῳ, ὅπως ἂν κακώσῃ σε καὶ πειράσῃ σε καὶ

יְהוָה אֱלֹהֶיךָ כִּן יַעֲשֶׂה יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְכָל הָעַמִּים אֲשֶׁר־אַתָּה יֹרָא מִפְּנֵיהֶם׃  
וְגַם אֶת־הָאֲרָצָה יִשְׁלַח יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בָּם עַד־אֲבֹד הַנַּשְׁאָרִים וְהַנִּסְתָּרִים׃  
<sup>21</sup> מִפְּנֵיךָ׃ לֹא תִרְעַץ מִפְּנֵיהֶם כִּי־יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּקִרְבְּךָ אֵל גָּדוֹל וְנוֹרָא׃  
<sup>22</sup> וְנָשַׁל יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֶת־הַגּוֹיִם הָאֵל מִפְּנֵיךָ מֵעַט מֵעַט לֹא תוּכַל כָּלָתָם מִיָּהָר כִּן־תִּרְבֶּה עָלֶיךָ חַיַּת הַשָּׂדֶה׃  
<sup>23</sup> וְנָתַנָּם יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְפָנֶיךָ וְהָמָם׃  
<sup>24</sup> מִהוֹמָה גְדֹלָה עַד הַשָּׁמַדִּם׃ וְנָתַן מַלְכֵיהֶם בְּיָדְךָ וְהִאֲבֹדְתָ אֶת־שָׁמָם מִתַּחַת הַשָּׁמַיִם לֹא־יִתְיַצֵּב אִישׁ כֹּה בְּפָנֶיךָ עַד הַשָּׁמַדִּךָ אַתָּם׃ פְּסִילֵי אֱלֹהֵיהֶם תִּשְׂרֹפוּן בָּאֵשׁ לֹא־תִחַמְדוּ כֶסֶף וְזָהָב עֲלֵיהֶם וְלִקְחָתָ לָךְ פֶּן תִּוְקַשׁ בּוֹ כִּי תוֹעֵבֶת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ הוּא׃ וְלֹא־תָבִיא תוֹעֵבָה אֶל־בֵּיתְךָ וְהָיִיתָ חָרָם כָּמֹהוּ שָׁקָץ׃ תִּשְׂקָצְנוּ וְתִעַב׃ תִּתְעַבְּנוּ כִּי־חָרָם הוּא׃

**VIII.** כָּל־הַמִּצְוָה אֲשֶׁר אֲנִי מֵצִוְךָ הַיּוֹם תִּשְׁמְרוּן לַעֲשׂוֹת לְמַעַן תִּהְיוּן וְרַבִּיתֶם וּבִאתֶם וִירִשְׁתֶּם אֶת־הָאָרֶץ אֲשֶׁר־נָשָׁבַע יְהוָה לְאַבְרָהָם׃ וְזָכַרְתָּ אֶת־כָּל־הַדָּרֶךְ אֲשֶׁר הוֹלִיכְךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ זֶה אַרְבָּעִים שָׁנָה בַּמִּדְבָּר לְמַעַן עֲנִתְךָ לְנִסְתָּךָ לְדַעַת אֶת־אֲשֶׁר

19. A<sup>2</sup>B: ὑμῶν (ἡμ. A<sup>1</sup>FX). 23. B: ἀπολεῖς (ἀπολεῖ FX; AEX: ἀπολέσει) ... ἐξολοθρεύσητε (-ση AX; FX: -σης). 24. A<sup>2</sup>B: ἀπολείτε (-ται A<sup>1</sup>FX). AB: ἐκ τῆς τοῦ πρὸς ἐκείνου (ὑποκ. τῆς ἑρ. F). B: ἐθνεῖς (ἐθ. AFX). 25. B: καύσ. (κατακ. AEFX). AEX: καὶ ἐκ. B: ἐ λήψη (λαβεῖν AEFX). — 1. AB\* ταύτας (+ FX). AX† (p. τὴν γ.) τὴν ἀγαθὴν. B† (p. κύρ.) ὁ θεός ὑμῶν (\*AFX). 2. A<sup>1</sup>B\* τῆτο τὸ τ. ἔ. (+ A<sup>2</sup>FX). AX\* ἂν.

20. vE: Landplagen? B: bis umgekommen sind die übriggeblieben ... verborgen haben. dW: die Uebriggebl. u. Verb. vertilget sind vor dir. vE: u. die sich vor ... v. haben. A: Alle ... d. vor dir fliehen u. sich v. könnten.

21. Erschrick n. A: Fürchte f. n. dW.vE.A: in deiner Mitte. B.dW.vE.A: ein gr. u. (fürchtbarer) G.

22. B: Heiden. dW.vE.A: Völker. dW: ausstoßen. vE: vertreiben. B: je wenige u. wenige. dW.vE: nach u. nach. A: allmählig, Gines n. d. An-

bern. B: wirfst f. n. vermögen eil. aufzureiben. vE: vert. können. A: auf einmal. B.A: wilben Th. des G. (Landes). dW: das Wildb des G.

23. zerschl. b. sie vertilget sind. B.vE: (vor) dir (da)hingeben. A: überg. v. deinen Augen. dW: dir Preis g. B: erschrecken m. gr. Schrecken. dW: gr. Bestürzung unter f. senden. vE: f. in gr. B. setzen.

24. vE: Selbst ihre R. B: daß du ... umbringest. dW: du wirfst ... vernichten. vE: ja, vertilgen w. B.vE: vor dir bestehen.



## Die Gottes-Hülfe gegen die Völker.

## VII.

der Herr, dein Gott, ausgeführt. Also wird  
 der Herr, dein Gott, allen Völkern thun,  
 20 vor denen du dich fürchtest. \*Dazu wird  
 der Herr, dein Gott, Hornissen unter sie  
 senden, bis umgebracht werde, was übrig  
 21 ist und sich verbirget vor dir. \*Laß dir  
 nicht grauen vor ihnen, denn der Herr,  
 dein Gott, ist unter dir, der große und  
 22 schreckliche Gott. \*Er, der Herr, dein Gott,  
 wird diese Leute ausrotten vor dir, einzeln  
 nach einander. Du kannst sie nicht eilend  
 vertilgen, auf daß sich nicht wider dich  
 23 mehren die Thiere auf dem Felde. \*Der  
 Herr, dein Gott, wird sie vor dir geben, und  
 wird sie mit großer Schlacht erschlagen,  
 24 bis er sie vertilge, \*und wird dir ihre  
 Könige in deine Hände geben, und sollst  
 ihren Namen umbringen unter dem Him-  
 mel. Es wird dir niemand widerstehen,  
 25 bis du sie vertilgest. \*Die Bilder ihrer  
 Götter sollst du mit Feuer verbrennen, und  
 sollst nicht begehren des Silbers oder Gol-  
 des, das daran ist, oder zu dir nehmen,  
 daß du dich nicht darinnen verfängest, denn  
 solches ist dem Herrn, deinem Gott, ein  
 26 Greuel. \*Darum sollst du nicht in dein  
 Haus den Greuel bringen, daß du nicht  
 verbannt werdest, wie dasselbe ist, sondern  
 du sollst einen Ekel und Greuel daran  
 haben, denn es ist verbannt.

**VIII.** Alle Gebote, die ich dir heute ge-  
 biete, sollt ihr halten, daß ihr darnach  
 thut, auf daß ihr lebet und gemehret wer-  
 det, und einkommet und einnehmet das  
 Land, das der Herr euren Vätern ge-  
 2 schworen hat; \*und gedenkest alle des We-  
 ges, durch den dich der Herr, dein Gott, ge-  
 leitet hat diese vierzig Jahre in der Wüste,  
 auf daß er dich demüthigte und versuchte, daß  
 fund würde, was in deinem Herzen wäre,

19. U.L: ausführet. 25. U.L: verfähest.

25. B: gehauenen B. A: Ihre geschnitten. vE: Schnitzb. ... dich u. gelüsten lassen nach. dW: u. es dir nehmen. vE: daß du es nähmest. A: etwas davon für dich nehmen. B.vE: (dadurch) verstrickt werdest. dW: dich n. darin verstrickest. A: Anstoß nimmest... Gr.des H.  
 26. B: ein Bann. vE: gottverschworner Vertilgungsfluch! A: zum Fluche. B: es allerdings verabscheuen u. gänzl. einen Gr. vE: verabsch. f. du ihn u. es soll dir davor grauen. (dW: das Scheusal f. du verabsch. u. es für einen Gr. halten? A: wie Unsau-

tum brachium, ut educeret te Domi-  
 nus Deus tuus; sic faciet cunctis po-  
 pulis quos metuis. \*Insuper et cra- 20  
 brones mittet Dominus Deus tuus in  
 eos, donec deleat omnes atque dis-  
 perdat, qui te fugerint et latere po-  
 tuerint. \*Non timebis eos, quia 21  
 Dominus Deus tuus in medio tui est,  
 Deus magnus et terribilis; \*ipse con- 22  
 sumet nationes has in conspectu tuo  
 paulatim atque per partes. Non po-  
 teris eas delere pariter, ne forte  
 multiplicentur contra te bestiae ter-  
 17,25s. rae. \*Dabitque eos Dominus Deus 23  
 tuus in conspectu tuo, et interficiet  
 illos, donec penitus deleantur, \*tra- 24  
 detque reges eorum in manus tuas,  
 et disperdes nomina eorum sub coelo;  
 nullus poterit resistere tibi, donec  
 conteras eos. \*Sculptilia eorum igne 25  
 combures! non concupisces argentum  
 et aurum, de quibus facta sunt, ne-  
 que assumes ex eis tibi quidquam,  
 ne offendas, propterea quia abomi-  
 natio est Domini Dei tui. \*Nec in- 26  
 feres quidpiam ex idolo in domum  
 tuam, ne fias anathema, sicut et  
 illud est; quasi spurcitiam detesta-  
 beris et velut inquinamentum ac sor-  
 des abominationi habebis, quia ana-  
 thema est.

Omne mandatum, quod ego **VIII.**  
 praecipio tibi hodie, cave diligenter  
 11,8s. ut facias; ut possitis vivere, et mul-  
 6,1s.4,1. tiplicemini ingressique possideatis ter-  
 ram, pro qua juravit Dominus patri-  
 bus vestris. \*Et recordaberis cuncti 2  
 1,1ss. itineris, per quod adduxit te Domi-  
 Nm. 33,1ss. nus Deus tuus quadraginta annis per  
 2,7.29,5. desertum, ut affligeret te atque ten-  
 13,3. taret et nota fierent, quae in tuo  
 Jud.2,22.

1. S: attende.

berkeit ... u. wie Roth u. Unflath soll es dir ... sein?)  
 B: etwas Verbanntes.

1. B: bewahren. dW: achtet darauf sie zu thun.  
 vE: Achtet auf ... u. thut f. A: habe Acht, emsig zu th.  
 B.dW.vE.A: euch (ver)mehret.

2. sollst gedenken ... B. den ... vers. dich. dW:  
 auf dem. A: darauf. vE.A: geführt. B: zu erfahren?  
 dW: auf daß er erführe? vE: damit erkannt werde.  
 A: offenbar würde. vE: du im H. hast. A: wie dein  
 H. gesinnet wäre. dW: du ges. seiest!



## VIII.

## Repetitio legis.

διαγνωσθῇ τὰ ἐν τῇ καρδίᾳ σου, εἰ φυλάξῃ  
τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ ἢ οὐ. <sup>3</sup> Καὶ ἐκάκωσέ σε  
καὶ ἐλιμαγχόνησέ σε, καὶ ἐψώμισέ σε τὸ μάννα,  
ὃ οὐκ εἶδῃσαν οἱ πατέρες σου, ἵνα ἀναγγεῖλῃ  
σοι ὅτι οὐκ ἐπ' ἄρτω μόνῳ ζήσεται ὁ ἄν-  
θρωπος, ἀλλ' ἐπὶ παντὶ ῥήματι ἐκπορευομένῳ  
διὰ στόματος θεοῦ ζήσεται ὁ ἄνθρωπος. <sup>4</sup> Τὰ  
ἰμάτιά σου οὐκ ἐπαλαιώθη ἀπὸ σοῦ, οἱ πόδες  
σου οὐκ ἐτυλώθησαν, ἰδὼν τεσσαράκοντα ἔτη.  
<sup>5</sup> Καὶ γνώσῃ τῇ καρδίᾳ σου, ὅτι ὥσει τις ἄν-  
θρωπος παιδεύσῃ τὸν υἱὸν αὐτοῦ, οὕτω κύριος  
ὁ θεός σου παιδεύσει σε. <sup>6</sup> Καὶ φυλάξῃ τὰς  
ἐντολὰς κυρίου τοῦ θεοῦ σου, πορεύεσθαι ἐν  
ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ καὶ φοβεῖσθαι αὐτόν. <sup>7</sup> Ὁ γὰρ  
κύριος ὁ θεός σου εἰσάξει σε εἰς γῆν ἀγαθὴν  
καὶ \*πολλήν, οὗ χεῖμα ῥοοὶ ὑδάτων καὶ πηγαὶ  
ἀβύσσων ἐκπορευόμεναι διὰ τῶν ὀρέων καὶ διὰ  
τῶν πεδίων. <sup>8</sup> γῆ πυροῦ καὶ κριθῆς, ἄμπελοι,  
συκαῖ, ῥοαί, γῆ ἐλαιᾶς ἐλαίου καὶ μέλιτος.  
<sup>9</sup> γῆ ἐφ' ἧς οὐ μετὰ πτωχείας φαγῇ τὸν ἄρτον  
σου, καὶ οὐκ ἐνδεηθήσῃ οὐδὲν ἐπ' αὐτῆς. γῆ  
ἧς οἱ λίθοι αὐτῆς σίδηρος, καὶ ἐκ τῶν ὀρέων  
αὐτῆς μεταλλεύσεις χαλκόν. <sup>10</sup> Καὶ φαγῇ καὶ  
ἐμπλησθήσῃ καὶ εὐλογήσεις κύριον τὸν θεόν  
σου ἐπὶ τῆς γῆς τῆς ἀγαθῆς, ἧς ἔδωκέ σοι.  
<sup>11</sup> Πρόσεχε σεαυτῷ, μὴ ἐπιλάβῃ κυρίου τοῦ  
θεοῦ σου, τοῦ μὴ φυλάξαι τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ  
καὶ τὰ κρίματα αὐτοῦ καὶ τὰ δικαιώματα  
αὐτοῦ, ὅσα ἐγὼ ἐντέλλομαί σοι σήμερον.  
<sup>12</sup> Μὴ φαγὼν καὶ ἐμπλησθεὶς καὶ οἰκίας κα-  
λὰς οἰκοδομήσας καὶ κατοικήσας ἐν αὐταῖς,  
<sup>13</sup> καὶ τῶν βοῶν σου καὶ τῶν προβάτων σου  
πληθυνθέντων σοι, καὶ ἀργυρίου καὶ χρυσίου  
πληθυνθέντων σοι, καὶ πάντων ὧν σοι ἔστι  
πληθυνθέντων σοι, <sup>14</sup> ὑψωθείς τῇ καρδίᾳ σου  
καὶ ἐπιλάβῃ κυρίου τοῦ θεοῦ σου τοῦ ἐξαγα-

3. AB: ἤδεισαν (εἶδῃσαν FX; A<sup>2</sup>X: ἤδεις καὶ ἐκ  
ἤδεισαν). B† (a. ἐκπορ.) τῷ (\* AEFX). 4. AEX (pro  
ἐπαλ.) κατετρίβῃ (FX: ἀπετρίβῃ). B† (p. σβ) τὰ  
ὑποδήματα σε εἰ κατετρίβῃ ἀπὸ σε (\* AEFX). 5. B:  
ὥς εἴ τις (ὥσει τις A<sup>2</sup>FX; A<sup>1</sup>B<sup>1</sup>: ὥς εἴ τις?). 7. AX:  
τὴν γῆν τὴν ἀγ. B: πεδίων καὶ διὰ τ. ὄρ. (contra  
AFX). 9. B: ἐπ' αὐτ. ἐδέν (ἐδ. ἐπ' αὐτ. AEFX) ... \*  
(alt.) αὐτῆς († AEFX). 10. B: δέδωκέ (ἐδ. AFX).  
11. A<sup>1</sup>\* (alt.) μὴ. AX: αὐτῆ τὰς ἐντ. A<sup>1</sup>B\* (alt.)  
αὐτῆ († A<sup>2</sup>FX). 13. AB\* (tert.) καὶ († FX) ... χρυσ.  
πληθυνθέντος (χρ. -θέντων EFX) ... ἔστι (ἔστι  
EX). 14. AB: ὑψωθείς (-θείς X). B\* (pr.) σε († AEFX).

3. nie gef. hattest u. d. B. auch nicht gef. hatten  
... lebe. vE: Hunger leiden. B: m. dem Manna.  
B.dW.vE.A: kanntest ... kannten. B: dich erfahren  
ließe. vE: um dich erkennen zu lassen. A: dir zu zeigen.  
dW.vE: (durch den M.) ... hervorgehet. A: jedem  
Worte.

בְּלִבְּךָ הִתְשַׁמֵּר מִצְוֹתַי אִם-לֹא:  
<sup>3</sup> וַיַּעַן וַיִּרְעַב וַיִּאֲכַל אֶת-הַמָּן  
אֲשֶׁר לֹא-יָדָעַתָּ וְלֹא יָדְעוּן אֲבֹתֶיךָ  
לִמְעַן הוֹדִיעֶךָ כִּי לֹא עַל-הַלֶּחֶם  
לִבְדּוֹ יִחְיֶה הָאָדָם כִּי עַל-כָּל-מוֹצֵא  
<sup>4</sup> פִּי-יִהְיֶה יִחְיֶה הָאָדָם: שְׂמִלְתָּךְ  
לֹא בִלְתָּה מֵעֲלֶיךָ וְרַגְלֶךָ לֹא בִצָּקָה  
<sup>5</sup> זֶה אַרְבָּעִים שָׁנָה: וַיִּדְעַתָּ עִם-לִבְּךָ  
כִּי כֹאשֶׁר יִיסֹר אִישׁ אֶת-בְּנוֹ יִהְיֶה  
<sup>6</sup> אֱלֹהֶיךָ מִיִּסְרָךְ: וְשִׁמְרָתָ אֶת-מִצְוֹת  
יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לָלֶכֶת בְּדַרְכֵּיו וּלְיִרְאָה  
אֹתוֹ: כִּי יִהְיֶה אֱלֹהֶיךָ מִבִּיאָתְךָ אֶל-  
<sup>7</sup> אֶרֶץ טוֹבָה אֶרֶץ נַחֲלֵי מַיִם עֵינֹת  
וְתַהֲמֹת וְצִאִים בְּבִקְעָה וּבְהָר: אֶרֶץ  
חֲטָה וְשִׁעֲרָה וְגֶפֶן וְתַאֲנָה וְרִמּוֹן  
<sup>8</sup> אֶרֶץ-זֵית שֶׁמֶן וְדִבְשׁ: אֶרֶץ אֲשֶׁר  
לֹא בְּמִסְכָּנָה תֹאכַל-לֶחֶם לֹא-  
תַחֲסֹר כָּל בָּהּ אֶרֶץ אֲשֶׁר אֲבִנֶיהָ  
בְּרֹזַל וּמִתְרַרְרֶיהָ תַּחְצֹב נְחָשִׁת:  
<sup>9</sup> וְאֲכַלְתָּ וְשִׁבַּעְתָּ וּבֵרַכְתָּ אֶת-יְהוָה  
אֱלֹהֶיךָ עַל-הָאָרֶץ הַטֹּבָה אֲשֶׁר נָתַן-  
<sup>10</sup> לָךְ: הִשָּׁמַר לָךְ פֶּן-תִּשְׁכַּח אֶת-יְהוָה  
אֱלֹהֶיךָ לְבַלְתִּי שָׁמֹר מִצְוֹתַי  
וּמִשְׁפָּטַי וּחֻקֹּתַי אֲשֶׁר אָנֹכִי מֵצִוְנֶךָ  
<sup>11</sup> הַיּוֹם: פֶּן-תֹּאכַל וְשִׁבַּעְתָּ וּבֵרַכְתָּ  
<sup>12</sup> טֹבִים תִּבְנֶה וַיִּשְׁכַּח: וּבִקְרָתְךָ וּצִאֲנֶךָ  
יִרְבִּין וְכֶסֶף וְזָהָב יִרְבֶּה-לָּךְ וְכָל  
<sup>13</sup> אֲשֶׁר-לָּךְ יִרְבֶּה: וְרָם לִבְּךָ וְשִׁכַּחְתָּ  
<sup>14</sup> אֶת-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ הַמוֹצִיאֶתְךָ מֵאֶרֶץ

קמץ ב'ו' ק' v. 7. מצותיו ק' v. 2.

4. B: Kleidung ... Fuß. vE: schwollen n. an.  
5. B: hast du nun erfahren. dW.vE: (Und) so er-  
fenne. A: Damit du erkennest. B: gezüchtigt? vE:  
erzogen.  
6. A: Auf daß du.  
7. Wasserbäche ... in den M. u. B. dW: schönes.



## Der Schutz in der Wüste. Das gute Land.

## VIII.

ob du seine Gebote halten würdest,  
 3 oder nicht. \*Er demüthigte dich und ließ  
 dich hungern, und speisete dich mit Man,  
 daß du und deine Väter nie erkannt hattest,  
 auf daß er dir kund thäte, daß der Mensch  
 nicht lebet vom Brot allein, sondern von  
 Allem, daß aus dem Munde des Herrn  
 4 gehet. \*Deine Kleider sind nicht veraltet  
 an dir, und deine Füße sind nicht ge-  
 5 schwellen, diese vierzig Jahre. \*So er-  
 kenneſt du ja in deinem Herzen, daß der  
 Herr, dein Gott, dich gezogen hat, wie ein  
 6 Mann seinen Sohn ziehet. \*So halte nun  
 die Gebote des Herrn, deines Gottes, daß  
 du in seinen Wegen wandelst und fürchtest  
 7 ihn. \*Denn der Herr, dein Gott, führet  
 dich in ein gutes Land, ein Land, da  
 Bäche und Brunnen und Seen innen sind,  
 die an den Bergen und in den Auen flie-  
 8 ßen, \*ein Land, da Weizen, Gerste, Wein-  
 stöcke, Feigenbäume und Granatäpfel innen  
 sind, ein Land, da Delbäume und Honig  
 9 innen wächst, \*ein Land, da du Brot ge-  
 nug zu essen hast, da auch nichts mangelt;  
 ein Land, deß Steine Eisen sind, da du  
 10 Erz aus den Bergen hauest. \*Und wenn  
 du gegessen hast und satt bist, daß du den  
 Herrn, deinen Gott, lobest für das gute  
 11 Land, daß er dir gegeben hat! \*So hüte  
 dich nun, daß du des Herrn, deines Gottes,  
 nicht vergessest, damit, daß du seine Gebote  
 und seine Gesetze und Rechte, die ich dir  
 12 heute gebiete, nicht haltest; \*daß, wenn du  
 nun gegessen hast und satt bist, und schöne  
 Häuser erbauest und darinnen wohnest,  
 13 \*und deine Rinder und Schafe, und Silber  
 und Gold, und alles, was du hast, sich  
 14 mehret, \*daß dann dein Herz sich nicht er-  
 hebe, und vergessest des Herrn, deines Got-  
 tes, der dich aus Egyptenland geführt

3. A.A: erf. hatten. 7. 8. A.A: darinnen ...  
 sind ... darinnen ... wächst. 9. A.A: dessen Steine.

dW.vE: Quellen u. S. B: Br. u. Tiefen? A: L. der  
 B. u. Gewässer u. Du. B: in d. Thälern u. aus d. B.  
 herauskommen. dW: in Th. u. B. entspringen. vE:  
 in der Ebene u. auf d. Gebirge.

8. das Delb. u. S. trägt. dW.vE: L. voll W.  
 A: des W. ... des Deles. B: Gr.: Bäume ... L. von  
 saftigen Delb.

9. nicht kümmerlich Br. ... dir auch u. mangeln  
 wird. B: in Dürftigkeit das Br. e. muß. dW.vE:

animo versabantur, utrum custodires  
 mandata illius an non. \*Afflixit te 3  
 penuria, et dedit tibi cibum Manna,  
 Ex. 16, 14s. quod ignorabas tu et patres tui; ut  
 Nm. 11, 7. ostenderet tibi, quod non in solo pane  
 \*Mt. 4, 4p. vivat homo, sed in omni verbo quod  
 Sap. 16, 26. egreditur de ore Dei. \*Vestimentum 4  
 Es. 38, 16. tuum, quo operiebaris, nequaquam  
 29, 5. vetustate defecit, et pes tuus non est  
 subtritus, en quadragesimus annus  
 est! \*Ut recogites in corde tuo, 5  
 1, 31. quia sicut erudit filium suum homo,  
 sic Dominus Deus tuus erudivit te;  
 \*ut custodias mandata Domini Dei 6  
 tui, et ambules in viis ejus, et timeas  
 eum. \*Dominus enim Deus tuus in- 7  
 Ez. 20, 6. troduret te in terram bonam, terram  
 Neh. 9, 25. rivorum aquarumque et fontium, in  
 cujus campis et montibus erumpunt  
 Ex. 3, 8. fluviorum abyssi, \*terram frumenti, 8  
 33, 3. al. hordei ac vinearum, in qua ficus et  
 malogranata et oliveta nascuntur,  
 terram olei ac mellis, \*ubi absque 9  
 33, 25. ulla penuria comedes panem tuum et  
 rerum omnium abundantia perfrueris;  
 6, 11s. cujus lapides ferrum sunt, et de  
 montibus ejus aeris metalla fodiu-  
 tur; \*ut cum comederis et satius 10  
 Joel. 2, 26. fueris, benedicas Domino Deo tuo pro  
 terra optima, quam dedit tibi. \*Ob- 11  
 4, 9. serva, et cave ne quando obliviscaris  
 6, 12. Domini Dei tui et negligas mandata  
 ejus atque judicia et caeremonias,  
 quas ego praecipio tibi hodie; \*ne 12  
 postquam comederis et satius fueris,  
 domos pulchras aedificaveris et habi-  
 taveris in eis, \*habuerisque armenta 13  
 Ps. 144, 13s. boum et ovium greges, argenti et  
 auri cunctarumque rerum copiam:  
 17, 20. \*elevetur cor tuum et non remini- 14  
 32, 15. scaris Domini Dei tui, qui eduxit te  
 Pr. 30, 9.

3. Al.: vivit.

in D. Br. issest. A: ohne allen Mangel dein Br. e.  
 wirst ... man G. gräbt.

10. dW.vE: issest ... dich sättigest (gef. hast). A:  
 damit, wenn ... segnest. B: so sollst du ... loben. vE:  
 preisen. dW: so preise.

11. dW.vE: so daß du nicht (hieltest) ... beobachtest.

12. B: wirst geb. haben u. bewohnen.

13. B: wird gemehret haben. vE: Großvieh ...  
 Kleinv.



## VIII.

## Repetitio legis.

γόντος σε ἐκ γῆς Αἰγύπτου ἐξ οἴκου δουλείας, 15 τοῦ ἀγαγόντος σε διὰ τῆς ἐρήμου τῆς μεγάλης καὶ τῆς φοβερᾶς 'ἐκείνης', οὗ ὅφρις δάκνων καὶ σκορπίος καὶ δῖψα, οὗ οὐκ ἦν ὕδωρ, τοῦ ἐξαγαγόντος σοι ἐκ πέτρας ἀκροτόμου πηγὴν ὕδατος, 16 τοῦ ψωμίσαντός σε τὸ μάννα ἐν τῇ ἐρήμῳ, ὃ οὐκ ᾔδεισαν οἱ πατέρες σου, ἵνα κακώσῃ σε καὶ ἵνα ἐκπειράσῃ σε καὶ εὖ σε ποιήσῃ ἐπ' ἐσχάτου σου. 17 Καὶ μὴ εἴπῃς ἐν τῇ καρδίᾳ σου· 'Ἡ ἰσχὺς μου καὶ τὸ κράτος τῆς χειρός μου ἐποίησέ μοι τὴν δύναμιν' τὴν μεγάλην ταύτην. 18 Καὶ μνησθήσῃ κυρίου τοῦ Θεοῦ σου, ὅτι αὐτός σοι δίδωσιν ἰσχὺν τοῦ ποιῆσαι δύναμιν, ἵνα στήσῃ τὴν διαθήκην αὐτοῦ, ἣν ὤμοσε τοῖς πατράσι σου, ὡς σήμερον.

19 Καὶ ἔσται, ἐὰν λήθῃ ἐπιλάθῃ κυρίου τοῦ Θεοῦ σου, καὶ πορευθῇς ὀπίσω θεῶν ἑτέρων, καὶ λατρεύσῃς αὐτοῖς καὶ προσκυνήσῃς αὐτοῖς, διαμαρτύρομαι ὑμῖν σήμερον 'τόν τε οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν', ὅτι ἀπολεία ἀπολεισθε· 20 καθὰ καὶ τὰ λοιπὰ ἔθνη, ὅσα ὁ κύριος ἀπολλύει πρὸ προσώπου ὑμῶν, οὕτως ἀπολεισθε, ἀνθ' ὧν οὐκ ἠκούσατε τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ Θεοῦ ὑμῶν.

**IX.** Ἄκουε, Ἰσραήλ, σὺ διαβαίνεις σήμερον τὸν Ἰορδάνην, εἰσελθεῖν κληρονομήσαι ἔθνη μεγάλα καὶ ἰσχυρότερα μᾶλλον ἢ ὑμεῖς, πόλεις μεγάλας καὶ τειχήρεις ἕως τοῦ οὐρανοῦ, 2 λαὸν μέγαν καὶ πολὺν καὶ εὐμήκη, υἱοὺς Ἐνάκ, οὓς σὺ οἶσθα καὶ σὺ ἀκήκοας· Τίς ἀντιστήσεται κατὰ πρόσωπον υἱῶν Ἐνάκ; 3 Καὶ γνώσῃ σήμερον, ὅτι κύριος ὁ Θεός σου οὗτος προπορεύσεται πρὸ προσώπου σου· πῦρ καταναλίσκον ἐστίν· οὗτος ἐξολοθρεύσει αὐτούς καὶ οὗτος ἀποστρέψει αὐτούς πρὸ προσώπου σου, καὶ ἐξολοθρεύσει αὐτούς καὶ ἀπολεῖ αὐτούς ἐν τάχει, καθάπερ εἶπέ σοι κύριος. 4 Μὴ

16. B† (p. 8κ) ἡδεῖς σὺ καὶ 8κ (\* AX) ... \* (alt.) ἵνα (+ AEFX). B: ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν (ἐσχάτης FX; AX: ἐσχάτω). 17. B\* Καὶ (+ AEFX). 18. B† (a. ἵνα) καὶ et (p. ὡμ.) κύριος (\* AFX). 20. AB\* ὁ (+ FX). B† ὁ Θεός (\* AFX). — 1. B (pro alt. πρὸ) ἀπὸ et \* (alt.) ἐξολ. αὐτ. κ. (c. AFX).

15. (Vgl. 1, 19.) dW: wo Schl., Sarafs ... u. D. u. f. W. vE: giftige ... sind, u. eine dürre Gegend, wo f. W. ist. B: eine D. da f. W. war. (A: Sf. u. Durstschlangen!) B: aus d. steinharten F. hat hervorkommen lassen. dW: hervorbrachte a. d. Kiesel-F. vE: a. hartem Steine. A: Wasserströme a. d. härtesten F. gab.

16. B: an deinem Leften. vE: dann dir Gutes zu

το מצרים מבית עבדים: המוליכך במדבר הנדל והנולא נחש ושרף ועקרב וצמאון אשר אין-מים המוציא לך מים מצור החלמיש: 16 המאללך מן במדבר אשר לא-ידעון אבתיך למען ענתך ולמען נסתך להיטבך באחריתך: ואמרת בלבבך פחי ועצם ידי עשה לי את-החיל 17 הנה: וזכרת את-יהוה אלהיך כי הוא הפתח לך פח לעשות חיל למען הקים את-בריתו אשר-נשבע לאבתיך כיום הנה: פ

19 והיה אם-שכח תשכח את-יהוה אלהיך והלכת אחרי אלהים אחרים ועבדתם והשתחווית להם העדתי בכם היום כי אבד תאבדון: פגוים אשר יהוה מאבד מפניכם כן תאבדון עקב לא תשמעון בקול יהוה אלהיכם: פ

**IX.** שמע ישראל אתה עבר היום את-הירדן לבא לרשת גוים גדלים ועצמים ממך ערים גדלות ובצרות בפשימים: עם גדול ורם בני ענקים אשר אתה ידעת ואתה שמת מי יתיצב לפני בני ענק: וידעת היום כי יהוה אלהיך הוא-העבר לפניך אש אכלה היא ישמידם והיא יכניעם לפניך והורשתם והאבדתם מהר כאשר דבר יהוה לך: אל-תאמר 4

thun in d. Folgezeit.

17. B: Und so du ... sprechen würdest? vE: sprächest du ...? dW: daß du nicht spr. A: damit du n. sagtest. B.dW.vE: Hand. B: zuwegegebracht. dW.vE: (diesen Reichthum) erworben. A: dies Alles errungen.

18. gedenkest ... Kraft ... solche Th. B.A: gegeben (hat). B: das Vermögen zuwegezubringen. dW.vE: (Reichth.) zu erwerben.



15 hat, aus dem Diensthause, \*und hat dich geleitet durch die große und grausame Wüste, da feurige Schlangen und Scorpionen und eitel Dürre und kein Wasser war, und ließ dir Wasser aus dem harten Felsen gehen, 16 \*und speisete dich mit Man in der Wüste, von welchem deine Väter nichts gewußt haben, auf daß er dich demüthigte und versuchte, daß er dir hernach wohl thäte. 17 \*Du möchtest sonst sagen in deinem Herzen: Meine Kräfte und meiner Hände Stärke haben mir dieß Vermögen ausge- 18 richtet. \*Sondern daß du gedächtest an den Herrn, deinen Gott; denn er ist, der dir Kräfte gibt, solche mächtige Thaten zu thun, auf daß er hielte seinen Bund, den er deinen Vätern geschworen hat, wie es gehet heutiges Tages.

19 Wirfst du aber des Herrn, deines Gottes, vergessen, und andern Göttern nachfolgen und ihnen dienen und sie anbeten, so be- zeuge ich heute über euch, daß ihr um- 20 kommen werdet; \*eben wie die Heiden, die der Herr umbringet vor eurem Ange- sichts, so werdet ihr auch umkommen, darum, daß ihr nicht gehorsam seid der Stimme des Herrn, eures Gottes.

**IX.** Höre, Israel, du wirst heute über den Jordan gehen, daß du einkommest ein- zunehmen die Völker, die größer und stär- ker sind denn du, große Städte, vermauert 2 bis in den Himmel, \*ein großes hohes Volk, die Kinder Enakim, die du erkannt hast, von denen du auch gehöret hast: Wer kann wider die Kinder Enaks bestehen? 3 \*So sollst du wissen heute, daß der Herr, dein Gott, gehet vor dir her, ein verzeh- rendes Feuer. Er wird sie vertilgen und wird sie unterwerfen vor dir her und wird sie vertreiben und umbringen bald, wie dir 4 der Herr geredet hat. \*Wenn nun der

1. A.A: bis an.

19. A: fremden. dW.vE.A: nachgehest. B: dich vor ihnen bücken! dW: beth eure ich euch. B.vE: ge- wiß(lich) umf. A: sicherlich.

20. B: werdet gek. gewesen sein. dW: Gleich den Völkern. A: bei deinem Einzuge. dW.vE.A: vertil- get. dW: gehorcht. vE: eben weil ihr n. höret auf die St. A: wenn ihr ungeh. seid.

1. dW.vE: gehst (anjetzt). A: ziehest. dW.A: zu bezwingen. vE: unterwerfen. B: gr. u. befestigte St.

Polhglotten-Bibel. II. I.

6,12. de terra Aegypti, de domo servitutis, \*et ductor tuus fuit in solitudine 15 1,19. magna atque terribili, in qua erat Nm.21,6. serpens flatu adurens et scorpio ac Nm.20,2; 20,9,11. dipsas, et nullae omnino aquae; qui Ex.17,6. eduxit rivos de petra durissima, \*et 16 v.3.. cibavit te Manna in solitudine, quod nescierunt patres tui. Et postquam afflixit ac probavit, ad extremum mi- 9,4. sertus est tui; \*ne diceres in corde 17 tuo: Fortitudo mea et robur manus Jud.7,2. meae haec mihi omnia praestiterunt. Es.10,13. \*Sed recorderis Domini Dei tui, quod 18 ipse vires tibi praebuerit, ut impleret 4,31. pactum suum, super quo juravit pa- 7,8.. tribus tuis, sicut praesens indicat dies.

Sin autem oblitus Domini Dei tui 19 4,25. secutus fueris deos alienos colueris- 11,28. que illos et adoraveris: ecce, nunc praedico tibi quod omnino dispereas; \*sicut gentes, quas delevit Dominus 20 in introitu tuo, ita et vos peribitis, si inobedientes fueritis voci Domini Dei vestri.

5,1,4,1. **Audi, Israel: Tu transgredieris IX.** 7,1. hodie Jordanem, ut possideas natio- nes maximas et fortiores te, civitates 1,28. ingentes et ad coelum usque muratas, \*populum magnum atque sublimem, 2 1,28.Nm. 13,29,34. filios Enakim, quos ipse vidisti et audisti, quibus nullus potest ex ad- verso resistere. \*Scies ergo hodie, 3 quod Dominus Deus tuus ipse trans- 4,24. ibit ante te, ignis devorans atque Ebr.12,29 10,27. consumens, qui conterat eos et de- leat atque disperdat ante faciem tuam velociter, sicut locutus est tibi. \*Ne 4

16. Al. †(p. prob.) te.

1. Al.: transgrederis.

bis ... dW: St. groß u. bef. vE: gr. u. bis an ... bef. St.

2. von denen du weißt u. v. d. du hast sagen hören. vE: u. hochgewachsenes. B.dW.vE: kenne. (A: selbst gesehen.) B.vE: vor den R. G. dW: stehen gegen.

3. daß du f. wirst vertr. B.vE: derjenige (es) ist, der (vor deinem Angesicht) hinübergeht. vE: beugen vor dir. dW: vertreiben u. vernichten.



## IX.

## Repetitio legis.

εἶπης ἐν τῇ καρδίᾳ σου ἐν τῷ ἐξαναλωσαὶ αὐ-  
τοὺς κύριον τὸν θεόν σου πρὸ προσώπου σου,  
λέγων· Διὰ τὰς δικαιοσύνας μου εἰσέγαγέ με  
κύριος κληρονομήσαι τὴν γῆν 'τὴν ἀγαθὴν'  
ταύτην. Ἀλλὰ διὰ τὴν ἀσέβειαν τῶν ἐθνῶν τού-  
των κύριος ἐξολόθρευσεν αὐτοὺς πρὸ προσ-  
ώπου σου. <sup>5</sup> Οὐχὶ διὰ τὴν δικαιοσύνην σου,  
οὐδὲ διὰ τὴν ὁσιότητα τῆς καρδίας σου σὺ  
εἰσπορεύῃ κληρονομήσαι τὴν γῆν αὐτῶν, ἀλλὰ  
διὰ τὴν ἀνομίαν τῶν ἐθνῶν τούτων κύριος  
ἐξολοθρεύσει αὐτοὺς ἀπὸ προσώπου σου, καὶ  
ἵνα στήσῃ τὴν διαθήκην, ἣν ὥμοσε κύριος τοῖς  
πατράσιν ὑμῶν Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ.  
<sup>6</sup> Καὶ γνώσῃ σήμερον, ὅτι οὐ διὰ τὰς δικαιο-  
σύνας σου κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι τὴν  
γῆν τὴν ἀγαθὴν ταύτην κληρονομήσαι· ὅτι  
λαὸς σκληροτράχηλος εἶ.

<sup>7</sup> Μνήσθητι, μὴ ἐπιλάβῃ, ὅσα παρωξύνας  
κύριον τὸν θεόν σου ἐν τῇ ἐρήμῳ· ἀφ' ἧς  
ἡμέρας ἐξήλθετε ἐκ γῆς Αἰγύπτου ἕως ἡλθετε  
εἰς τὸν τόπον τοῦτον, ἀπειθοῦντες διετελεῖτε  
τὰ πρὸς κύριον. <sup>8</sup> Καὶ ἐν Χωρήβ παρωξύνετε  
κύριον, καὶ ἐθυμώθη κύριος ἐφ' ὑμῖν ἐξολο-  
θρεῦσαι ὑμᾶς, <sup>9</sup> ἀναβαίνοντός μου εἰς τὸ ὄρος  
λαβεῖν τὰς πλάκας τὰς λιθίνας, πλάκας δια-  
θήκης ἧς διέθετο κύριος πρὸς ὑμᾶς. Καὶ  
κατεγενόμην ἐν τῷ ὄρει τεσσαράκοντα ἡμέρας  
καὶ τεσσαράκοντα νύκτας, ἄρτον οὐκ ἔφαγον  
καὶ ὕδωρ οὐκ ἔπιον, <sup>10</sup> καὶ ἔδωκέ μοι κύριος  
τὰς δύο πλάκας τὰς λιθίνας γεγραμμένας ἐν  
τῷ δακτύλῳ τοῦ θεοῦ, καὶ ἐπ' αὐταῖς πάντες  
οἱ λόγοι οὓς ἐλάλησε κύριος πρὸς ὑμᾶς ἐν  
τῷ ὄρει ἐκ μέσου τοῦ πυρὸς ἐν ἡμέρᾳ ἐκκλη-  
σίας. <sup>11</sup> Καὶ ἐγένετο διὰ τεσσαράκοντα ἡμερῶν  
καὶ διὰ τεσσαράκοντα νυκτῶν ἔδωκε κύριος  
ἐμοὶ τὰς δύο πλάκας τὰς λιθίνας, πλάκας  
διαθήκης. <sup>12</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς με· Ἀνά-  
στηθι καὶ κατάρβηθι τὸ τάχος ἐντεῦθεν, ὅτι

4. AB\* (pr.) αὐτὸς (+ X) ... † (p. alt. σε) τὰ ἔθνη  
ταῦτα (\*X). B: τὴν δικ. (τὰς δικ. AEFX) ... \* Ἀλλὰ-  
σε (+ AEFX). 5. B: ἀσέβειαν (ἀνομ. AX) ... ἡμῶν  
(ὑμ. AFX) ... † (ter) τῷ (\*AEFX). 6. B: ἐχὶ (s AFX.)  
7. AB: ἐξ. Αἰγ. B: καὶ (ἕως AEFX). 9. AB: ἄς (ἧς  
FX). 10. AB† (p. αὐτ.) ἐγγράπτο (\*F). B\* ἐκ μ. τ.  
π. (+ AFX). A<sup>1</sup>B\* ἐν (+ A<sup>2</sup>FX). 12. B\* καὶ (+ AFX).

בְּלִבְכֶם בְּהַנִּיף יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֹתָם·  
מִלִּפְנֵיכֶם לֵאמֹר בְּצִדְקָתִי הִבִּיאֲנִי  
יְהוָה לְרִשְׁתָּ אֶת-הָאָרֶץ הַזֹּאת  
וּבְרִשְׁעַת הַגּוֹיִם הָאֵלֶּה יְהוָה מִזְרִישָׁם  
הַ מִּפְּנֵיכֶם: לֹא בְצִדְקָתְךָ וּבִישָׁר לְבַבְךָ  
אֶתָּה בָּא לְרִשְׁתָּ אֶת-אֶרֶצָם כִּי  
בְרִשְׁעַת הַגּוֹיִם הָאֵלֶּה יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם  
מִזְרִישָׁם מִפְּנֵיכֶם וּלְמַעַן הָקִים אֶת-  
הַדָּבָר אֲשֶׁר נִשְׁבַּע יְהוָה לְאַבְרָהָם  
לְאַבְרָהָם לְיִצְחָק וּלְיַעֲקֹב: וַיַּדְעֶתָ כִּי  
לֹא בְצִדְקָתְךָ יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם נָתַן לָךְ  
אֶת-הָאָרֶץ הַטּוֹבָה הַזֹּאת לְרִשְׁתָּהּ  
כִּי עַם-קָשֶׁה-עָרָף אֶתָּה:

זָכַר אֶל-תְּשֻׁכַּח אֶת אֲשֶׁר-הִקְצַפְתָּ  
אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם בַּמִּדְבָּר לְמִן-הַיּוֹם  
אֲשֶׁר-יָצֵאתָ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם עַד-  
בְּאֲכֶם עַד-הַמָּקוֹם הַזֶּה מִמֶּרִים  
הָיִיתָ עִם-יְהוָה: וּבַחֲרֹב הִקְצַפְתָּם  
אֶת-יְהוָה וַיִּתְּאֲפָף יְהוָה בְּכֶם  
לְהַשְׁמִיד אֹתְכֶם: בַּעֲלֹתִי הָהָרָה  
לְקַחַת לִיחַת הָאֲבָנִים לְיִחַת הַבְּרִית  
אֲשֶׁר-כָּרַת יְהוָה עִמָּכֶם וְאֲשַׁב בְּהָר  
אַרְבָּעִים יוֹם וְאַרְבָּעִים לַיְלָה לֶחֶם  
לֹא אָכַלְתִּי וּמַיִם לֹא שָׁתִיתִי: וַיִּתֵּן  
יְהוָה אֵלַי אֶת-שְׁנֵי לִיחַת הָאֲבָנִים  
כְּתוּבִים בְּאַצְבָּע אֱלֹהִים וְעָלִיהֶם  
כָּל-הַדְּבָרִים אֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה  
עִמָּכֶם בְּהָר מִתּוֹךְ הָאֵשׁ בַּיּוֹם  
הַהוּא: וַיְהִי מִקֵּץ אַרְבָּעִים יוֹם  
וְאַרְבָּעִים לַיְלָה נָתַן יְהוָה אֵלַי אֶת-  
שְׁנֵי לִיחַת הָאֲבָנִים לְיִחַת הַבְּרִית:  
וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי קוּם רֵד מִהָר מִזֶּה

4. Um m. Ger. w. hat mich ... dies L. B.dW:  
Gottlosigkeit dieser Heiden (Völker) willen. vE: Rich-  
tlosigkeit.



Herr, dein Gott, sie ausgestoßen hat vor dir her, so sprich nicht in deinem Herzen: Der Herr hat mich herein geführt, das Land einzunehmen um meiner Gerechtigkeit willen, so doch der Herr diese Heiden vertreibt vor dir her um ihres gottlosen Wesens willen. \*Denn du kommst nicht herein, ihr Land einzunehmen um deiner Gerechtigkeit und deines aufrichtigen Herzens willen, sondern der Herr, dein Gott, vertreibt diese Heiden um ihres gottlosen Wesens willen, daß er das Wort halte, das der Herr geschworen hat deinen Vätern, Abraham, Isaak und Jakob. \*So wisse nun, daß der Herr, dein Gott, dir nicht um deiner Gerechtigkeit willen dieß gute Land gibt einzunehmen, sintemal du ein halstarrig Volk bist.

7 Gedenke und vergiß nicht, wie du den Herrn, deinen Gott, erzürnetest in der Wüste. Von dem Tage an, da du aus Egyptenland zogest, bis ihr gekommen seid an diesen Ort, seid ihr ungehorsam gewesen dem Herrn. \*Denn in Horeb erzürnetet ihr den Herrn, also, daß er vor Zorn euch vertilgen wollte, \*da ich auf den Berg gegangen war, die steinernen Tafeln zu empfangen, die Tafeln des Bundes, den der Herr mit euch machte, und ich vierzig Tage und vierzig Nächte auf dem Berge blieb und kein Brot aß und kein Wasser trank,

10 \*und mir der Herr die zwei steinernen Tafeln gab, mit dem Finger Gottes beschrieben, und darauf alle Worte, die der Herr mit euch aus dem Feuer auf dem Berge geredet hatte am Tage der Versammlung.

11 \*Und nach den vierzig Tagen und vierzig Nächten gab mir der Herr die zwei steinernen Tafeln des Bundes, \*und sprach zu mir: Mache dich auf, gehe eilend hinab

<sup>8,17.</sup>  
<sup>7,17.7a.</sup> dicas in corde tuo, cum deleverit eos Dominus Deus tuus in conspectu tuo: Propter justitiam meam introduxit me Dominus, ut terram hanc possiderem, cum propter impietates suas istae deletae sint nationes. \*Neque enim propter justitias tuas et aequitatem cordis tui ingredieris, ut possideas terras earum, sed quia illae egerunt impie, introeunte te deletae sunt, et ut compleret verbum suum Dominus, quod sub juramento pollicitus est patribus tuis Abraham Isaac et Jacob. \*Scito ergo, quod non propter justitias tuas Dominus Deus tuus dederit tibi terram hanc optimam in possessionem, cum durissimae cervicis sis populus.

<sup>5</sup> Memento et ne obliviscaris, quomodo ad iracundiam provocaveris Dominum Deum tuum in solitudine; ex eo die, quo egressus es ex Aegypto, usque ad locum istum semper adversum Dominum contendisti. \*Nam et in Horeb provocasti eum, et iratus delere te voluit, \*quando ascendi in montem, ut acciperem tabulas lapideas, tabulas pacti, quod pepigit vobiscum Dominus. Et perseveravi in monte quadraginta diebus ac noctibus, panem non comedens et aquam non bibens, \*deditque mihi Dominus duas tabulas lapideas scriptas digito Dei et continentes omnia verba, quae vobis locutus est in monte de medio ignis, quando concio populi congregata est. \*Cumque transissent quadraginta dies et totidem noctes, dedit mihi Dominus duas tabulas lapideas, tabulas foederis, \*dixitque mihi: Surge et de-

<sup>6</sup> 12

9. S \*(alt.) tabulas. S: Deus.

5. Heiden vor dir her ... u. daß er. B: Aufrichtigf. deines H. vE.A: Rechtschaffenh. dW: rechtschaffenen H. B: er bestätige. A: erfülle.

6. B.vE: hartnäckiges.

7. B.dW.vE: widerspenstig gegen. A: halstarrig.

8. B: Auch habt ... bei H. sehr erzürnet, daß d. H. auf euch erz. war euch zu vertilgen. dW: Auf H. ... ergrimmte über euch so daß ... wollte. vE: Auch am H. habt ... zürnte gegen euch.

9. vE: um zu holen. dW: schloß. B.vE: gemacht (geschl.) hatte. A: errichtet hat. B: da bl. ich. dW.A: und ich bl.

10. B: gab an mich. B.dW.vE: geschr. vE: durch den F. B: es stand auf denselben nach allen d. Worten.

11. dW.vE: am Ende der 40. B.dW.vE.A: Tafeln, die T. des B.

12. (Vgl. 2 Mos. 32,7. 8.) B.dW.A: steige.



## IX.

## Repetitio legis.

ἠνόμησεν ὁ λαός σου, οὓς ἐξήγαγες ἐκ γῆς Αἰγύπτου, καὶ παρέβησαν ταχὺ ἐκ τῆς ὁδοῦ, ἧς ἐνετείλω αὐτοῖς, καὶ ἐποίησαν ἑαυτοῖς χώνευμα. <sup>13</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς με, λέγων· 'Δελάληκα πρὸς σε ἅπαξ καὶ δῖς, λέγων· 'Εώρακα τὸν λαὸν τοῦτον, καὶ ἰδὸν λαὸς σκληροτράχηλός ἐστιν. <sup>14</sup> 'Εασόν με ἐξολοθρεῦσαι αὐτούς, καὶ ἐξαλείψω τὸ ὄνομα αὐτῶν ὑποκάτωθεν τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ποιήσω σε εἰς ἔθνος μέγα καὶ ἰσχυρὸν καὶ πολὺ μᾶλλον ἢ τοῦτο.

<sup>15</sup> Καὶ ἐπιστρέψας κατέβην ἐκ τοῦ ὄρους (καὶ τὸ ὄρος ἐκαίετο πυρί), καὶ αἱ δύο πλάκες τῆς διαθήκης ἐπὶ ταῖς δυοὶ χερσὶ μου. <sup>16</sup> Καὶ ἰδὼν ὅτι ἡμάρτετε ἔναντι κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν καὶ ἐποιήσατε ὑμῖν ἑαυτοῖς μόσχον χώνευτὸν καὶ παρέβητε ταχὺ ἐκ τῆς ὁδοῦ, ἧς ἐνετείλατο κύριος ὑμῖν, <sup>17</sup> καὶ ἐπιλαβόμενος τῶν δύο πλακῶν ἐρρίψα αὐτάς ἀπὸ τῶν δύο χειρῶν μου καὶ συνέτριψα αὐτάς ἐναντίον ὑμῶν. <sup>18</sup> Καὶ ἐδεήθην ἔναντι κυρίου δεύτερον, καθάπερ καὶ πρότερον, τεσσαράκοντα ἡμέρας καὶ τεσσαράκοντα νύκτας· ἄρτον οὐκ ἔφαγον καὶ ὕδωρ οὐκ ἔπιον περὶ πασῶν τῶν ἁμαρτιῶν ὑμῶν, ὧν ἡμάρτετε ποιῆσαι τὸ πονηρὸν ἔναντι κυρίου τοῦ θεοῦ, τοῦ παροξύναι αὐτόν. <sup>19</sup> Καὶ ἔκφοβος ἦμην διὰ τὴν ὀργὴν καὶ τὸν θυμὸν, ὅτι παρωξύνθη κύριος ἐφ' ὑμῖν τοῦ ἐξολοθρεῦσαι ὑμᾶς. Καὶ εἰσήκουσε κύριος ἐμοῦ καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκέλευ. <sup>20</sup> Καὶ ἐπὶ Ἀαρὼν ἐθυμώθη κύριος σφόδρα, ἐξολοθρεῦσαι αὐτόν, καὶ ἠὺξάμην καὶ περὶ Ἀαρὼν ἐν τῷ καιρῷ ἐκέλευ. <sup>21</sup> Καὶ τὴν ἁμαρτίαν ὑμῶν ἣν ἐποιήσατε, τὸν μόσχον, ἔλαβον αὐτόν καὶ κατέκαυσα αὐτόν ἐν πυρί, καὶ συνέκοψα αὐτόν καὶ κατήλεσα σφόδρα, ἕως οὗ ἐγένετο λεπτὸν, καὶ ἐγενήθη ὡσεὶ κονιορτός, καὶ ἐρρίψα τὸν κονιορτὸν εἰς τὸν χειμάρρουν τὸν καταβαίνοντα ἐκ τοῦ ὄρους.

12. AB\* (pr.) καὶ († X). 14. B† (init.) Καὶ νῦν (\* AEFX). 15. B† (p. πυρί) ἕως τῆς θρανῆ (\* AEFX). AB: πλάκ. τῶν μαρτυριῶν (c. FX). 16. B (eti. 18 bis): ἐναντίον (ἐναντι AFX). AB: αὐτοῖς (ἐαυτ. EX). B\* μόσχον et ταχὺ († AEX). AB: ἀπὸ τ. ὁδ. (ἐκ τ. ὁδ. EFX). B† (inf.) ποιῆν (\* AFX). 17. B\* (alt.) αὐτάς († AEFX). 18. AB† (a. πρότ.) τὸ (\* EX). B\* τῆ († AEFX). 19. AB: εἶμι (ἦμην X). B: τὸν θυμ. κ. τ. ὀργ. (c. AFX). B: τέτω (ἐκέλευ AEFX). 20. B\* κύρ. σφ. († AEFX). 21. B (\* καὶ): καταλέσας .. \* ἔ .. ἐγένετο (c. AEFX).

כִּי שָׁחַת עַמֶּךָ אֲשֶׁר הוֹצֵאתָ מִמִּצְרַיִם  
סָרָו מִדֶּרֶךְ מִן־הַדֶּרֶךְ אֲשֶׁר צִוִּיתָם  
עָשׂוּ לָהֶם מִסֵּכָה׃ וַיֹּאמֶר יְהוָה  
אֵלַי לֵאמֹר רְאִיתִי אֶת־הָעַם הַזֶּה  
וְהִנֵּה עִם־קִשָּׁה־עָרָף הוּא׃ הֲרַף  
מִמֶּנִּי וְאֲשַׁמִּידָם וְאֶמְחֶה אֶת־שִׁמְם  
מִתַּחַת הַשָּׁמַיִם וְאֶעֱשֶׂה אוֹתָהּ לְגוֹי־  
עָצוּם וְרָב מִמֶּנִּי׃

וַאֲפֹן וְאֶרֶץ מִן־הַדֶּרֶךְ וְהִהָר בָּעֵר  
בָּאֵשׁ וַשְּׁנֵי לִוְחֹת הַבְּרִית עַל שְׁתֵּי  
יָדַי׃ וְאָרָא וְהִנֵּה חֲטָאתֶם לַיהוָה  
אֱלֹהֵיכֶם עֲשִׂיתֶם לָכֶם עֵגֶל מִסֵּכָה  
סִרְתֶּם מִדֶּרֶךְ מִן־הַדֶּרֶךְ אֲשֶׁר־צִוִּיתִי  
יְהוָה אֲתֶכֶם׃ וְאֶתְפַּשׁ בַּשְּׁנֵי הַלְּחֹת  
וְאֶשְׁלַכְם מֵעַל שְׁתֵּי יָדַי וְאֶשְׁבְּרֶם  
לְעֵינֵיכֶם׃ וְאֶתְנַפֵּל לִפְנֵי יְהוָה  
כְּרַאשֹׁנָה אַרְבָּעִים יוֹם וְאַרְבָּעִים  
לַיְלָה לֶחֶם לֹא אָכַלְתִּי וּמַיִם לֹא  
שָׁתִיתִי עַל כָּל־חֲטָאתְכֶם אֲשֶׁר  
חֲטָאתֶם לַעֲשׂוֹת הָרַע בְּעֵינֵי יְהוָה  
לְהַכְעִיסוֹ׃ כִּי יִגְדַּלְתִּי מִפְּנֵי הָאֵף  
וְהַחֲמָה אֲשֶׁר קִצְף יְהוָה עֲלֵיכֶם  
לְהַשְׁמִיד אֲתֶכֶם וַיִּשְׁמַע יְהוָה אֵלַי  
כִּגְם בַּפֶּעַם הַהוּא׃ וּבְאַהֲרֹן הַתַּאֲנֹף  
יְהוָה מָאֵד לְהַשְׁמִידוֹ וְאֶתְפַּלֵּל בְּגִם־  
בְּעַד אֲהֵרֹן בְּעֵת הַהוּא׃ וְאֶת־  
חֲטָאתְכֶם אֲשֶׁר־עֲשִׂיתֶם אֶת־הָעֵגֶל  
לְקַחְתִּי וְאֶשְׂרָף אֹתוֹ בָּאֵשׁ וְאֶכַּת  
אֹתוֹ טָחוֹן הַיֵּטֵב עַד אֲשֶׁר־דָּק לְעֹפָר  
וְאֶשְׂלַף אֶת־עֲפָרוֹ אֶל־הַנָּחַל הַיָּרֵד  
מִן־הַדֶּהָר׃

v. 14. כמץ בטרחא

13. B: Gerner sprach ... u. sagte. vE: redete zu mir u. spr. dW: spr. zu mir u. sprach! A: Und wiederum. B: siehe d. B. an, u. siehe es ist e. hartnäck. B. dW:



## Das gegossene Kalb, und die Gesetzestafeln.

## IX.

von hinnen, denn dein Volk, das du aus Ägypten geführt hast, hats verderbet. Sie sind schnell getreten von dem Wege, den ich ihnen geboten habe, sie haben ihnen ein 13 gegossenes Bild gemacht. \*Und der Herr sprach zu mir: Ich sehe, daß dieß Volk ein 14 halstarrig Volk ist. \*Laß ab von mir, daß ich sie vertilge und ihren Namen aus- tilge unter dem Himmel, ich will aus dir ein stärkeres und größeres Volk machen, denn dieß ist.

15 Und als ich mich wandte und von dem Berge ging, der mit Feuer brannte, und die zwei Tafeln des Bundes auf meinen 16 beiden Händen hatte, \*da sahe ich, und siehe, da hattet ihr euch an dem Herrn, eurem Gott, versündigt, daß ihr euch ein gegossenes Kalb gemacht und bald von dem Wege getreten waret, den euch der Herr 17 geboten hatte. \*Da faßte ich beide Tafeln und warf sie aus beiden Händen und 18 zerbrach sie vor euren Augen, \*und fiel vor dem Herrn, wie zuerst, vierzig Tage und vierzig Nächte, und aß kein Brot und trank kein Wasser um aller eurer Sünden willen, die ihr gethan hattet, da ihr solches Uebel thatet vor dem Herrn, ihn zu 19 erzürnen. \*Denn ich fürchtete mich vor dem Zorn und Grimm, damit der Herr über euch erzürnet war, daß er euch ver- tilgen wollte. Aber der Herr erhörte mich 20 dasmal auch. \*Auch war der Herr sehr zornig über Aaron, daß er ihn vertilgen wollte, aber ich bat auch für Aaron zur 21 selbigen Zeit. \*Aber eure Sünde, das Kalb, das ihr gemacht hattet, nahm ich und verbrannte es mit Feuer, und zerschlug es und zermalmete es, bis es Staub ward, und warf den Staub in den Bach, der vom Berge fließt.

scende hinc cito! quia populus tuus, quem eduxisti de Aegypto, deseruerunt velociter viam, quam demonstrasti eis, feceruntque sibi conflatile. \*Rursumque ait Dominus ad me: 13 Cerno quod populus iste durae cer- vici sit; \*dimitte me, ut conteram 14 eum et deleam nomen ejus de sub coelo, et constituam te super gentem, quae hac major et fortior sit.

Ebr. 12, 18 Cumque de monte ardente descen- 15 derem et duas tabulas foederis utra- que tenerem manu, \*vidissemque vos 16 peccasse Domino Deo vestro et fecisse vobis vitulum conflatilem, ac desc- Ex. 32, 8. ruisse velociter viam ejus, quam vo- bis ostenderat: \*projeci tabulas de 17 manibus meis confregique eas in con- spectu vestro. \*Et procidi ante Do- 18 minum, sicut prius, quadraginta die- bus et noctibus, panem non comedens et aquam non bibens, propter omnia peccata vestra, quae gessistis contra Dominum, et eum ad iracundiam pro- vocastis. \*Timui enim indignationem 19 et iram illius, qua adversum vos con- citatus delere vos voluit; et exaudi- 20 vit me Dominus etiam hac vice. \*Ad- 21 versum Aaron quoque vehementer iratus voluit eum conterere, et pro illo similiter deprecatus sum. \*Pecca- tum autem vestrum quod feceratis, id est vitulum, arripiens igne combussi, et in frusta comminuens omni- noque in pulverem redigens projeci in torrentem, qui de monte descendit.

schaue ... vE: habe gesehen.

14. dW.vE.A: laß mich. A: u. d. H. vernichte. vE: u. ich will sie vernichten. dW: daß ... N. auslösche. B.dW: so w. ich (u. ich w.) dich zu einem. vE: st. u. zahlreichern. (A: dich über ein B. setze, das ... ist.)

15. vE: u. d. B. in F. br. B: d. B. aber br. dW.vE: in meinen.

16. dW.vE.A: gesund. gegen (wider).

17. B: w. f. hin. B.dW.vE: aus meinen b. H.

18. fiel nieder. B: warf mich n. vE: wie das erste-

mal. B.dW: womit (welche) ihr gesündigt (hattet). vE.A: begangen. dW: übel th. vE: was böse war.

19. dW: mir bangete. vE: war bange wegen. dW.vE: gegen euch angebracht. A: entbrannte mi- der e.

20. vE: flehete.

21. zerm. es wohl. (B: Was aber anlangt ... be- gangen hattet mit d. K., da nahm ich dasselbe?) vE: Guer Sündenwerk aber, das ihr ..., d. K. A: ergriff ich. B.dW.vE: zerstiess. A: zerschl. es in Stücke. vE: zerm. es völlig. B: zu dünnem St. vE: feinem St. war. dW: fein w. zu St. A: vollends zu St.



## IX.

## Repetitio legis.

22 Καὶ ἐν τῷ ἐμπυρισμῷ καὶ ἐν τῷ πειρασμῷ καὶ ἐν τοῖς μνήμασι τῆς ἐπιθυμίας παροξύναντες ἦτε κύριον. 23 Καὶ ὅτε ἐξαπέστειλεν ὑμᾶς κύριος ἐκ Κάδης Βαρνή, λέγων· Ἀνάβητε καὶ κληρονομήσατε τὴν γῆν, ἣν δίδωμι ὑμῖν, καὶ ἡπειθήσατε τῷ ῥήματι κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν, καὶ οὐκ ἐπιστεύσατε αὐτῷ, καὶ οὐκ εἰσηκούσατε τῆς φωνῆς αὐτοῦ. 24 Ἀπειθοῦντες ἦτε τὰ πρὸς κύριον ἅψ ἧς ἡμέρας ἐγνώσθη ὑμῖν.

25 Καὶ ἐδεήθην ἔναντι κυρίου τεσσαράκοντα ἡμέρας καὶ τεσσαράκοντα νύκτας, ὅσας ἐδεήθην· εἶπε γὰρ κύριος ἐξολοθρεῦσαι ὑμᾶς. 26 Καὶ ἠνξάμην πρὸς τὸν θεὸν καὶ εἶπα· Κύριε, κύριε, μὴ ἐξολοθρεύσης τὸν λαόν σου καὶ τὴν κληρονομίαν σου, ἣν ἔλυτρώσω ἐν τῇ ἰσχύϊ σου τῇ μεγάλῃ, οὓς ἐξήγαγες ἐκ γῆς Αἰγύπτου ἐν τῇ ἰσχύϊ σου τῇ μεγάλῃ καὶ ἐν τῇ χειρὶ σου τῇ κραταίᾳ καὶ ἐν τῷ βραχίονί σου τῷ ὑψηλῷ. 27 Μνήσθητι Ἀβραάμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ τῶν θεραπόντων σου, οἷς ὥμοσας κατὰ σεαυτοῦ· μὴ ἐπιβλέψης ἐπὶ τὴν σκληρότητα τοῦ λαοῦ τούτου καὶ ἐπὶ τὰ ἀσεβήματα αὐτῶν καὶ ἐπὶ τὰ ἁμαρτήματα αὐτῶν. 28 Μήποτε εἰπωσιν οἱ κατοικοῦντες τὴν γῆν, ὅθεν ἐξήγαγες ἡμᾶς ἐκεῖθεν, 'λέγοντες'· Παρὰ τὸ μὴ δύνασθαι κύριον εἰσαγαγεῖν αὐτοὺς εἰς τὴν γῆν, ἣν εἶπεν αὐτοῖς, καὶ παρὰ τὸ μισῆσαι 'κύριον' αὐτούς, ἐξήγαγεν αὐτοὺς ἀποκτεῖναι ἐν τῇ ἐρήμῳ. 29 Καὶ οὗτοι λαός σου καὶ κληρονομία σου, οὓς ἐξήγαγες ἐκ γῆς Αἰγύπτου ἐν τῇ ἰσχύϊ σου τῇ μεγάλῃ καὶ ἐν τῷ βραχίονί σου τῷ ὑψηλῷ.

X. Ἐν ἐκείνῳ τῷ καιρῷ εἶπε κύριος πρὸς με· Λάξευσον σεαυτῷ δύο πλάκας λιθίνας ὥσπερ τὰς πρώτας, καὶ ἀνάβηθι πρὸς με εἰς τὸ ὄρος, καὶ ποιήσεις σεαυτῷ κιβωτὸν ξύλινον. 2 Καὶ γράψω ἐπὶ τὰς πλάκας τὰ ῥήματα, ὅσα ἦν ἐν ταῖς πλαξὶ ταῖς πρώταις αἷς συνέτριψας, καὶ ἐμβαλεῖς αὐτάς εἰς τὴν κιβωτόν. 3 Καὶ ἐποίησα κιβωτὸν ἐκ ξύλων ἀσήπτων, καὶ ἐλάξευσα τὰς δύο πλάκας τὰς λιθίνας, ὡς αἱ πρώ-

24. B: ἀπὸ τῆς ἡμ. ἧς (ἀψ' ἧς ἡμ. AEFX). 26. B: εὐξάμην (ἠνξ. AEFX) ... \* (alt.) κύριε († AEFX; AB† βασιλεῦ τῶν Θεῶν, \* F) ... μερίδα (κληρον. AEFX) ... \* (pr.) ἐν - μεγ. († AEFX). AX\* (alt.) τῇ. A (pro ὑψ.) μεγάλη. 27. B\* (alt.) ἐπὶ et (pr.) αὐτῶν († AEFX). 28. B: Μῆ (Μήπ. AEFX) ... \* (alt.) κύριον († AEFX) ... ἐν τῇ ἐρ. ἀποκτ. (c. AEFX). A<sup>2</sup>B† (in f.) αὐτὸς (\* A<sup>1</sup>EFX). 29. AB: κληρος (κληρονομία FX). B† (p. μεγ.) καὶ ἐν τῇ χειρὶ σε τῇ κραταίᾳ (\* AEFX). — 2. B: γράψεις (-ψω AEFX) ... ἃ (ὅσα iid.) ... ἃς (αἷς iid.). 3. B\* δύο et τὰς († AEFX).

22 וּבְתַבְעָרָהּ וּבְמִסָּהּ וּבְקִבְרָתָהּ  
הַתְּאוּהָ מִקְצָפִים הָיִיתָם אֶת־יְהוָה׃  
23 וּבְשִׁלַּח יְהוָה אֶתְכֶם מִקָּדֶשׁ בְּרַנֵּעַ  
לֵאמֹר עָלֶיךָ וּרְשׁוֹ אֶת־הָאָרֶץ אֲשֶׁר  
נָתַתִּי לָכֶם וַתִּמְרוּ אֶת־פִּי יְהוָה  
אֱלֹהֵיכֶם וְלֹא הִאֲמַנְתֶּם לוֹ וְלֹא  
24 שָׁמַעְתֶּם בְּקֻלּוֹ׃ מִמָּרִים הָיִיתָם עִם־  
יְהוָה מִיּוֹם דַּעֲתִי אֶתְכֶם׃

כה וְאֶתְנַפֵּל לִפְנֵי יְהוָה אֶת אַרְבָּעִים  
הַיּוֹם וְאֶת־אַרְבָּעִים הַלַּיְלָה אֲשֶׁר  
הִתְנַפַּלְתִּי כִּי־אָמַר יְהוָה לְהַשְׁמִיד  
אֶתְכֶם׃ וְאֶתְפַּלֵּל אֶל־יְהוָה וְאָמַרְתִּי  
אֲדֹנָי יְהוָה אֱלֹהֵי־עַמֶּךָ וְנִחַלְתָּךְ  
אֲשֶׁר פָּדִיתָ בְּגֹדְלֶךָ אֲשֶׁר־הוֹצֵאתָ  
27 מִמִּצְרַיִם בְּיַד חֲזָקָה׃ זָכַר לְעַבְדֶּיךָ  
לְאַבְרָהָם לְיִצְחָק וְלַיַּעֲקֹב אֱלֹהֵינוּ  
אֶל־קִשְׁי הָעַם הַזֶּה וְאֶל־רִשְׁעוֹ וְאֶל־  
28 חַטָּאתוֹ׃ כֵּן־וַיֹּאמְרוּ הָאָרֶץ אֲשֶׁר  
הוֹצֵאתָנוּ מִמִּצְרַיִם מִבְּלִי וְכָלֹת יְהוָה  
לְהַבִּיאָם אֶל־הָאָרֶץ אֲשֶׁר־דִּבֶּר לָהֶם  
וּמִשְׁנֵאתוֹ אוֹתָם הוֹצִיאָם לְהַמְתָּם  
29 בְּמִדְבָּר׃ וְהֵם עַמֶּךָ וְנִחַלְתָּךְ אֲשֶׁר  
הוֹצֵאתָ בְּכַחֲךָ הַגָּדֹל וּבְזִרְעֶךָ  
הַנִּטְוִיָּה׃

X. בַּעֲת הַהוּא אָמַר יְהוָה אֵלַי פֶּסֶל־  
לָךְ שְׁנֵי־לוחֹת אֲבָנִים כְּרָאשֵׁנִים  
וְעָלָה אֵלַי הַהִרָה וַעֲשִׂיתָ לָךְ אֲרוֹן  
2 עֵץ׃ וְאָכַתְבְּ עַל־הַלֹּחֹת אֶת־הַדְּבָרִים  
אֲשֶׁר הָיוּ עַל־הַלֹּחֹת הַכְּרָאשֵׁנִים אֲשֶׁר  
3 שִׁבַּרְתָּ וְשַׁמְתָם בְּאֲרוֹן׃ וְאַעֲשֶׂה אֲרוֹן  
עֵצִי שְׁטִים וְאֶפְסֹל שְׁנֵי־לוחֹת אֲבָנִים

v. 24. מ' קטנה v. 2. פתח באחנה

22. dW: Gr. der Lusternheit. A: in d. Feuer-  
brunst u. d. Versuchung.

23. gl. ihm nicht. dW: gebe. dW.vE: widerspen-  
stig gegen d. Wort (d. Befehl). A: habt ihr auch d.



## Anderweite Erzürnungen.

## IX.

22 Auch so erzürnetet ihr den Herrn zu La-  
 beera und zu Massa und bei den Lustgrä-  
 23 bern. \*Und da er euch aus Kades Bar-  
 nea sandte und sprach: Gehet hinauf und  
 nehmet das Land ein, das ich euch gegeben  
 habe, waret ihr ungehorsam des Herrn  
 Munde, eures Gottes, und glaubtet an  
 ihn nicht, und gehorchtet seiner Stimme  
 24 nicht. \*Denn ihr seid ungehorsam dem  
 Herrn gewesen, so lange ich euch gekannt  
 habe.

25 Da fiel ich vor dem Herrn vierzig Tage  
 und vierzig Nächte, die ich da lag, denn  
 der Herr sprach, er wollte euch vertilgen.  
 26 \*Ich aber bat den Herrn und sprach:  
 Herr, Herr, verderbe dein Volk und dein  
 Erbtheil nicht, das du durch deine große  
 Kraft erlöset und mit mächtiger Hand aus  
 27 Egypten geführt hast. \*Gedenke an deine  
 Knechte, Abraham, Isaak und Jakob; siehe  
 nicht an die Härteigkeit und das gottlose  
 28 Wesen und Sünde dieses Volks, \*daß  
 nicht das Land sage, daraus du uns ge-  
 führt hast: Der Herr konnte sie nicht in  
 das Land bringen, das er ihnen geredet  
 hatte, und hat sie darum ausgeführt, daß  
 er ihnen gram war, daß er sie tödtete in  
 29 der Wüste. \*Denn sie sind dein Volk und  
 dein Erbtheil, das du mit deinen großen  
 Kräften und mit deinem ausgereckten Arm  
 hast ausgeführt.

X. Zu derselben Zeit sprach der Herr zu  
 mir: Haue dir zwei steinerne Tafeln, wie  
 die ersten, und komm zu mir auf den Berg,  
 2 und mache dir eine hölzerne Lade, \*so will  
 ich auf die Tafeln schreiben die Worte, die  
 auf den ersten waren, die du zerbrochen  
 hast, und sollst sie in die Lade legen.  
 3 \*Also machte ich eine Lade von Föhrenholz,  
 und hieb zwei steinerne Tafeln, wie die er-

24. U.L: gewest.

Bef. ... verachtet. dW: vertrauetet.

24. B.dW.vE.A: widerspenstig gegen. B: v. dem  
 Tage an daß. dW.vE: (seitdem) ... kenne. A: seit d.  
 Tage, da ich angefangen euch zu kennen.

25. Also f. ich nieder ... die 40 ... (Vgl. B. 18.)  
 B: darin ich mich niedergeworfen ... hatte gesprochen.  
 vE: weil ... gesagt hatte. dW: gedachte euch zu v.

26. dW: betete zu. vE: flehete. A: vertilge.  
 vE.A: Erbe. dW: Eigenthum. B: deine Majestät.  
 vE: Größe. A: in deiner gr. Macht. B: m. einer star-  
 ken H. dW.vE.A: starfer.

Nm.11,3; Ex.17,7. In incendio quoque et in tenta- 22  
 Nm.11,34 tione et in sepulchris concupiscentiae  
 provocastis Dominum, \*et quando 23  
 Nm.13,3. misit vos de Cadesbarne, dicens:  
 Ascendite et possidete terram, quam  
 Nm.13,32 dedi vobis! et contempsistis imperium  
 14,1ss. Domini Dei vestri, et non credidistis  
 ei neque vocem ejus audire voluistis,  
 v.7. \*sed semper fuistis rebelles a die, 24  
 Es.30,9. Act.7,51. qua nosse vos coepi.

v.18. Et jacui coram Domino quadra- 25  
 ginta diebus ac noctibus, quibus eum  
 Ex.32,11. suppliciter deprecabar, ne deleret  
 vos, ut fuerat comminatus; \*et orans 26  
 dixi: Domine Deus, ne disperdas po-  
 Ex.19,5. pulum tuum et haereditatem tuam,  
 quam redemisti in magnitudine tua,  
 quos eduxisti de Aegypto in manu  
 Ex.32,13. forti. \*Recordare servorum tuorum 27  
 Abraham Isaac et Jacob; ne aspicias  
 duritiam populi hujus et impietatem  
 atque peccatum, \*ne forte dicant 28  
 Nm. 14,15s. habitatores terrae, de qua eduxisti  
 nos: Non poterat Dominus introdu-  
 cere eos in terram, quam pollicitus  
 est eis, et oderat illos: idcirco eduxit,  
 Ex.32,12. ut interficeret eos in solitudine. \*Qui 29  
 v.26. sunt populus tuus et haereditas tua,  
 Ex.19,5. quos eduxisti in fortitudine tua magna  
 et in brachio tuo extento!

In tempore illo dixit Dominus ad X.  
 Ex.34,1. me: Dola tibi duas tabulas lapideas,  
 sicut priores fuerunt, et ascende ad  
 Ex.25,10. me in montem, faciesque arcam li-  
 9,10. gneam, \*et scribam in tabulis verba, 2  
 9,17. quae fuerunt in his, quas ante con-  
 Ex.32,19. fregisti, ponesque eas in arca. \*Feci 3  
 Ex.37,1. igitur arcam de lignis Settim, cum-  
 Ex.34,4. que dolassem duas tabulas lapideas

3. S: Setim.

27. B: Du wollest dich n. wenden zu. dW: kehre d.  
 n. an. dW: Halsstarrigk. B.dW: Gottlosigkeit. vE:  
 Ruchl. A: Missethat?

28. sie ausg. weil. A: die Einwohner des L. vE:  
 man n. sage in d. L. dW: weil...n. konnte. B: darum  
 daß ... vermochte. vE: von dem er zu ihnen ger.  
 dW.A: das ... verheißten. B.dW.vE: u. darum daß  
 (weil) er f. haßte, hat ... A: u. haßte sie.

29. deiner gr. Kraft.

1. dW: vorigen. vE: L. v. Holz.

2. vE: standen. — 3. Acacienholz. B: Sittimh.



## X.

## Repetitio legis.

ται, καὶ ἀνέβην εἰς τὸ ὄρος, καὶ αἱ δύο  
πλάκες ἐπὶ ταῖς 'δυσὶ' χερσὶ μου. <sup>4</sup> Καὶ ἔγρα-  
ψεν ἐπὶ τὰς πλάκας κατὰ τὴν γραφὴν τὴν  
πρώτην τοὺς δέκα λόγους, οὓς ἐλάλησε κύριος  
πρὸς ὑμᾶς ἐν τῷ ὄρει ἐκ μέσου τοῦ πυρὸς ἐν  
ἡμέρᾳ τῆς συναγωγῆς, καὶ ἔδωκεν αὐτὰς κύριος  
ἐμοί. <sup>5</sup> Καὶ ἐπιστρέψας κατέβην ἐκ τοῦ ὄρους,  
καὶ ἐνέβαλον τὰς πλάκας εἰς τὴν κιβωτὸν ἣν  
ἐποίησα· καὶ ἦσαν ἐκεῖ, καθὰ ἐνετείλατό μοι  
κύριος.

<sup>6</sup> Καὶ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἀπῆραν ἐκ Βηρώθ  
υἱῶν Ἰακὶμ Μοσερά. Ἐκεῖ ἀπέθανεν Ἀαρών,  
καὶ ἐτάφη ἐκεῖ, καὶ ἱεράτευσεν Ἐλεάζαρ ὁ  
υἱὸς αὐτοῦ ἀντ' αὐτοῦ. <sup>7</sup> Ἐκεῖθεν ἀπῆραν εἰς  
Γαδγάδ, καὶ ἀπὸ Γαδγάδ εἰς Ἰετεβαθά, γῆ  
χείμαρροι ὑδάτων. <sup>8</sup> Ἐν ἐκείνῳ τῷ καιρῷ  
διέστειλε κύριος τὴν φυλὴν τὴν Λευί, αἴρειν  
τὴν κιβωτὸν τῆς διαθήκης κυρίου, παρεστάναι  
ἐναντι κυρίου, λειτουργεῖν καὶ ἐπεύχεσθαι ἐπὶ  
τῷ ὀνόματι αὐτοῦ, ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης.  
<sup>9</sup> Διὰ τοῦτο οὐκ ἔστι τοῖς Λευίταις μερίς καὶ  
κληρὸς παρὰ τοῖς ἀδελφοῖς αὐτῶν· κύριος αὐ-  
τὸς κληρὸς αὐτοῦ, καθὼς εἶπεν αὐτῷ.

<sup>10</sup> Καὶ γὰρ ἔστην ἐν τῷ ὄρει τεσσαράκοντα  
ἡμέρας καὶ τεσσαράκοντα νύκτας, καὶ εἰς-  
ἤκουσέ μου κύριος καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ,  
καὶ οὐκ ἠθέλησε κύριος ἐξολοθρεῦσαι ὑμᾶς.  
<sup>11</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς με· Βάδιζε, ἄπαρον  
ἐναντι τοῦ λαοῦ τούτου, καὶ εἰσπορευέσθωσαν  
καὶ κληρονομήτωσαν τὴν γῆν, ἣν ὥμοσα τοῖς  
πατράσιν αὐτῶν δοῦναι αὐτοῖς.

<sup>12</sup> Καὶ νῦν, Ἰσραὴλ, τί κύριος ὁ θεός σου  
αἰτεῖ παρὰ σοῦ, ἀλλ' ἢ φοβεῖσθαι κύριον τὸν  
θεόν σου, πορεύεσθαι ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς  
αὐτοῦ καὶ ἀγαπᾶν αὐτόν, καὶ λατρεύειν κυ-  
ρίῳ τῷ θεῷ σου ἐξ ὅλης τῆς καρδίας σου καὶ  
ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς σου, <sup>13</sup> φυλάσσεσθαι τὰς  
ἐντολὰς κυρίου τοῦ θεοῦ σου καὶ τὰ δικαιώ-

4 כָּרְאֲשָׁנִים וְאֶעַל הַהָרָה וּשְׁנֵי הַלְחָת  
בְּיָדַי: וַיִּכְתֹּב עַל-הַלְחָת כַּמִּכְתָּב  
הָרִאשׁוֹן אֶת עֲשֶׂרֶת הַדְּבָרִים אֲשֶׁר  
דִּבֶּר יְהוָה אֵלֵיכֶם בְּהָר מִתּוֹךְ הָאֵשׁ  
בְּיוֹם הַקֹּהֵל וַיִּתְּנֶם יְהוָה אֵלַי: וְאִפֹּן  
וְאֵרַד מִן-הָהָר וְאֲשֵׁם אֶת-הַלְחָת  
בַּאֲרוֹן אֲשֶׁר עָשִׂיתִי וַיְהִי שֵׁם כַּאֲשֶׁר  
צִוֵּנִי יְהוָה:

6 וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל נָסְעוּ מִבְּאֵרֶת בְּנֵי-  
יַעֲקֹב מוֹסֶרֶת שָׁם מֵת אֹהֶלֶן וַיִּקְבֹּר  
שָׁם וַיִּכְתֹּן אֶלְעָזָר בֶּן־תַּחֲתָיו: מִשָּׁם  
נָסְעוּ הַגִּדְגָּדָה וּמִן-הַגִּדְגָּדָה יִטְבְּחָה  
8 אֶרֶץ נַחֲלֵי-מַיִם: בָּעֵת הַהִוא הִבְדִּיל  
יְהוָה אֶת-שִׁבְט הַלֵּוִי לְשֵׂאת אֶת-  
אֲרוֹן בְּרִית-יְהוָה לָעֲמֹד לִפְנֵי יְהוָה  
לְשָׁרְתוֹ וּלְבָרֵךְ בְּשֵׁמוֹ עַד הַיּוֹם  
9 הַזֶּה: עַל-כֵּן לֹא-הָיָה לַלֵּוִי חֶלֶק  
וְנַחֲלָה עִם-אֲחָיו יְהוָה הוּא נַחֲלָתוֹ  
כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה אֱלֹהֵיךָ לָּו:

11 וְאֲנֹכִי עֲמַדְתִּי בְּהָר כַּיּוֹמִים הָרִאשׁוֹנִים  
אֲרַבְעִים יוֹם וְאֲרַבְעִים לַיְלָה וַיִּשְׁמַע  
יְהוָה אֵלַי גַּם בַּפֶּעַם הַהִוא לֹא-אָבָה  
12 יְהוָה תִּשְׁתִּיתָךְ: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי  
קוֹם לֵךְ לְמַסַּע לִפְנֵי הָעָם וַיִּבְאֹה  
וַיִּירָשׁוּ אֶת-הָאָרֶץ אֲשֶׁר-נִשְׁבַּעְתִּי  
לְאַבְתָּם לָתֵת לָהֶם:

12 וְעַתָּה יִשְׂרָאֵל מָה יְהוָה אֱלֹהֵיךָ  
שָׂאֵל מֵעַמֶּךָ כִּי אִם-לִירְאָה אֶת-  
יְהוָה אֱלֹהֵיךָ לָלֶכֶת בְּכָל-דְּרָכָיו  
וּלְאַהֲבָה אֹתוֹ וּלְעַבֹד אֶת-יְהוָה  
אֱלֹהֵיךָ בְּכָל-לִבְבְּךָ וּבְכָל-נַפְשְׁךָ:  
13 לְשֹׁמֵר אֶת-מִצְוֹת יְהוָה וְאֶת-חֻקֹּתָיו

4. auf d. B., aus d. F., am Tage. dW: vorige.  
B: nach der ersten Schr. vE: wie die e. beschrieben  
waren. (A: w. er vorher geschr.)

3. AB\* δυσὶ (+ EFX). 4. A<sup>1</sup>B\* ἐν ἡμ. τῆς σ. (+ F).  
6. B: Μισαδαῖ (Μοσερά F). AB\* ὁ (+ FX). 7. B:  
Ἰετεβαθά (Ἰετ. AEX). 9. A<sup>2</sup>B: ἔστι (ἔσται A<sup>1</sup>FX).  
AB: ἐν (παρὰ FX). B: καθότι (καθὼς X; AEFX:  
καθὰ). 10. B: εἰστήκειν (ἔστην AEFX) ... κύρ. ἐμῇ  
(c. AEFX). AB: τῷ τῷ (ἐκείνῳ FX). 11. B: ἐναντίον  
(ἐναντι AEFX). AB: κληρονομεύωσαν (-μήτ. FX).  
12. AB: αἰτεῖται (αἰτεῖ FX). B† (a. πορ.) καὶ (\* AEFX).



- sten waren, und ging auf den Berg, und hatte die zwei Tafeln in meinen Händen.
- 4 \*Da schrieb er auf die Tafeln, wie die erste Schrift war, die zehn Worte, die der Herr zu euch redete aus dem Feuer, auf dem Berge, zur Zeit der Versammlung;
- 5 und der Herr gab sie mir. \*Und ich wandte mich und ging vom Berge, und legte die Tafeln in die Lade, die ich gemacht hatte, daß sie daselbst wären, wie mir der Herr geboten hatte.
- 6 Und die Kinder Israel zogen aus von Beroth Bne Jakan gen Moser. Daselbst starb Aaron, und ist daselbst begraben; und sein Sohn Eleasar ward für ihn Priester.
- 7 \*Von dannen zogen sie aus gen Gudegoda; von Gudegoda gen Jathbath, ein
- 8 Land, da Bäche sind. \*Zur selben Zeit sonderte der Herr den Stamm Levi aus, die Lade des Bundes des Herrn zu tragen, und zu stehen vor dem Herrn, ihm zu dienen und seinen Namen zu loben, bis auf
- 9 diesen Tag. \*Darum sollen die Leviten kein Theil noch Erbe haben mit ihren Brüdern; denn der Herr ist ihr Erbe, wie der Herr, dein Gott, ihnen geredet hat.
- 10 Ich aber stand auf dem Berge, wie vorher, vierzig Tage und vierzig Nächte, und der Herr erhörte mich auch dasmal, und
- 11 wollte dich nicht verderben. \*Er sprach aber zu mir: Mache dich auf und gehe hin, daß du vor dem Volk herziehst, daß sie einkommen und das Land einnehmen, daß ich ihren Vätern geschworen habe ihnen zu geben.
- 12 Nun, Israel, was fordert der Herr dein Gott von dir, denn daß du den Herrn, deinen Gott, fürchtest, daß du in allen seinen Wegen wandelst und liebst ihn, und dienest dem Herrn, deinem Gott, von ganzem Herzen und von ganzer Seele; \*daß du die Gebote des Herrn haltest und seine Rechte,

5. vE: so waren s. darin. (A: in welcher s. bisher sind?)

6. B: pflegte d. Priesterthums. B.dW: an seine(r) Statt. vE: Stelle. A: trat an d. Stelle s. Priesterthums.

7. Wasserbäche. B: waren. dW: mit B. vE: voll. A: im L. der Brunnen u. B.

8. B.dW.vE.A: in s. N. zu segnen?

instar priorum, ascendi in montem, habens eas in manibus. \*Scripsitque in tabulis, juxta id quod prius scripserat, verba decem quae locutus est Dominus ad vos in monte de medio ignis, quando populus congregatus est, et dedit eas mihi. \*Reversusque de monte descendi et posui tabulas in arcam, quam feceram, quae hucusque ibi sunt, sicut mihi praecepit Dominus.

Filii autem Israel moverunt castra ex Beroth filiorum Jacan in Mosera, ubi Aaron mortuus ac sepultus est, pro quo sacerdotio functus est Eleazar filius ejus. \*Inde venerunt in Gadgad; de quo loco profecti castrametati sunt in Jethabatha in terra aquarum atque torrentium. \*Eo tempore separavit tribum Levi, ut portaret arcam foederis Domini, et staret coram eo in ministerio, ac benediceret in nomine illius usque in praesentem diem. \*Quam ob rem non habuit Levi partem neque possessionem cum fratribus suis, quia ipse Dominus possessio ejus est, sicut promisit ei Dominus Deus tuus.

Ego autem steti in monte, sicut prius, quadraginta diebus ac noctibus, exaudivitque me Dominus etiam hac vice, et te perdere noluit. \*Dixitque mihi: Vade et praecede populum, ut ingrediatur et possideat terram, quam juravi patribus eorum ut traderem eis.

Et nunc, Israel, quid Dominus Deus tuus petit a te, nisi ut timeas Dominum Deum tuum et ambules in viis ejus et diligas eum, ac servias Domino Deo tuo in toto corde tuo et in tota anima tua, \*custodiasque mandata Domini et caeremonias ejus,

9. B.A: hatte Levi ... seinen Br. dW: ward L. vE: erhielt.

10. Ich nun. B: in den ersten Tagen. vE: so lange als das erstemal.

11. Und d. S. spr. B: gehe auf d. Reise vor d. B. her.

12. Und nun. A: verlange. B: einhergehest (Wie Kap. 6,5.)



## X.

## Repetitio legis.

ματα αὐτοῦ, ὅσα ἐγὼ ἐντέλλομαι σοι σήμερον, ἵνα εὖ σοι ᾔ; 14 Ἴδὸν κυρίου τοῦ Θεοῦ σου ὁ οὐρανὸς καὶ ὁ οὐρανὸς τοῦ οὐρανοῦ, ἡ γῆ καὶ πάντα ὅσα ἐστὶν ἐν αὐτῇ. 15 Πλὴν τοὺς πατέρας ὑμῶν προείλατο κύριος ἀγαπᾶν αὐτούς, καὶ ἐξελέξατο τὸ σπέρμα αὐτῶν μετ' αὐτούς, ὑμᾶς, παρὰ πάντα τὰ ἔθνη κατὰ τὴν ἡμέραν ταύτην. 16 Καὶ περιτεμεῖσθε τὴν σκληροκαρδίαν ὑμῶν, καὶ τὸν τράχηλον ὑμῶν οὐ σκληρυνεῖτε ἔτι. 17 Ὁ γὰρ κύριος ὁ Θεὸς ὑμῶν οὗτος Θεὸς τῶν Θεῶν καὶ κύριος τῶν κυρίων, ὁ Θεὸς ὁ μέγας καὶ ὁ ἰσχυρὸς καὶ ὁ φοβερός, ὅστις οὐ θανυμάζει πρόσωπον οὐδὲ μὴ λάβῃ δῶρον, 18 ὁ ποίων κρίσιν 'προσηλύτω καὶ' ὀρφανῷ καὶ χήρᾳ, καὶ ἀγαπᾷ τὸν προσήλυτον δοῦναι αὐτῷ ἄρτον καὶ ἱμάτιον. 19 Καὶ ἀγαπήσετε τὸν προσήλυτον· προσήλυτοι γὰρ ἦτε ἐν γῇ Αἰγύπτου. 20 Κύριον τὸν Θεόν σου φοβηθήσῃ, καὶ αὐτῷ 'μόνῳ' λατρεύσεις, καὶ πρὸς αὐτὸν κολληθήσῃ, καὶ ἐπὶ τῷ ὀνόματι αὐτοῦ ὁμῇ. 21 Αὐτὸς καύχημά σου καὶ αὐτὸς Θεός σου, ὅστις ἐποίησέ σοι τὰ μεγάλα καὶ τὰ ἔνδοξα ταῦτα, ἃ εἶδον οἱ ὀφθαλμοί σου. 22 Ἐν ἑβδομήκοντα ψυχαῖς κατέβησαν οἱ πατέρες σου εἰς Αἴγυπτον, νῦν δὲ ἐποίησέ σε κύριος ὁ Θεός σου ὥσει τὰ ἄστρα τοῦ οὐρανοῦ τῷ πλήθει.

**XI.** Καὶ ἀγαπήσεις κύριον τὸν Θεόν σου, καὶ φυλάξεις τὰ φυλάγματα αὐτοῦ καὶ τὰ δικαιώματα αὐτοῦ καὶ τὰς ἐντολάς αὐτοῦ καὶ τὰς κρίσεις αὐτοῦ, πάσας τὰς ἡμέρας. 2 Καὶ γνώσεσθε σήμερον (ὅτι οὐχὶ τὰ παιδία ὑμῶν, ὅσοι οὐκ οἶδασιν οὐδὲ ἴδωσαν) τὴν παιδείαν κυρίου τοῦ Θεοῦ σου, καὶ τὰ μεγαλεῖα αὐτοῦ, καὶ τὴν χεῖρα τὴν κραταιάν, καὶ τὸν βραχίονα τὸν ὑψηλόν, 3 καὶ τὰ σημεῖα αὐτοῦ, καὶ τὰ τέρατα αὐτοῦ, ὅσα ἐποίησεν ἐν μέσῳ Αἰγύπτου

15. FX: π. ἡμῶν. B: προείλετο (-ατο AFX). 16. B\* ἔτι (+ AEFX). 17. B\* (ult. et penult.) ὁ (+ AEX) ... + (a. μὴ) ε (\* AEFX). 18. AB rell. \* ὁ (+ F). 19. AB: Αἰγύπτῳ (-πτ8 EFX). 20. A (pro φοβ.) προσκυνήσεις: B\* μόνῳ (+ AFX). 21. B (bis): εἶδος (αὐτός AEFX) ... + (a. σοι) ἐν (\* AEFX) ... ἴδωσαν (εἶδον FX; AX: ἴδον). 22. AEX: ἐβδ. πέντε. AB: νυνὶ (νῦν FX). — 1. AB: φυλάξῃ (-άξεις FX). 2. AEX: εἶδον (pro ἴδ.).

13. B: dir zum Guten. dW: zu deinem Wohl. vE: Besten.

14. B: der ὁ. u. der ὁ. ὁ., die ὁ. vE: die ὁ. der ὁ.

15. B.vE: Doch. dW.A: Und doch. B: an d. B. dW: nur deine B. ... angenommen f. zu lieben. vE: hing Jeh. nur an d. B. A: hat mit ... sich verbunden? B.dW.vE.A: aus (von) allen B.

ἀσὴρ ἀνכי מצותך היום לטוב לך; 14 הן ליהוה אלהיך השמים ושמי השמים הארץ וכל אשר בה: רק באבותיך חשק יהוה לאהבה אותם ויבחר בזרעם אחריהם בכם מכל העמים כיום הזה: ומלתם את ערלת לבבכם וערפכם לא תקשו עוד: כי יהוה אלהיכם הוא אלהי האלהים ואדני האדנים האל הגדל הגבור והנורא אשר לא ישא פנים ולא יקח שחד: עשה משפט ותום ואלמנה ואתב גר לתת לו להם ושמלה: ואהבתם את הגר כי גרים הייתם בארץ מצרים: את יהוה אלהיך תירא אתו תעבד וכו תדבק ובשמו תשבוע: הוא תהלתך והוא אלהיך אשר עשה אתה את הגדלת ואת הנוראת האלה אשר ראוי עיניך: בשבעים נפש ירדו אבותיך מצרימה ועתה שמה יהוה אלהיך ככוכבי השמים לרב:

**XI.** ואהבת את יהוה אלהיך ושמרת משמרתו וחקתיו ומשפטי ומצותיו כל הימים: וידעתם היום כי לא את בניכם אשר לא ידעו ואשר לא ראו את מוסר יהוה אלהיכם את גדלו את ידו התזקה וזרעו הנטויה: ואת אבותיו ואת מעשיו אשר עשה בתוך מצרים לפרעה

v. 20. קמץ ב' פ'

16. dW: n. weiter. vE: n. mehr so h. B.A: verhärtet n. mehr (länger) euren Nacken.

17. B.dW.vE.A: (der) ὁ. der ὁ. ... ὁ. der ὁ. B: der große, der mächt. u. d. ersch. ὁ. vE: starke u. furchtbare. dW: mächtig u. furchtbar. A: ein gr. u. m. u. schr. ὁ. dW.vE.A: anseheth. dW: Geschenke. A: Gaben annimmt.



## Die Vorhaut des Herzens. Die Fremdlinge.

## X.

die ich dir heute gebiete, auf daß dir  
 14 wohl gehe? \*Siehe, Himmel und aller  
 Himmel, Himmel, und Erde und alles, was  
 darinnen ist, das ist des Herrn, deines  
 15 Gottes. \*Noch hat er allein zu deinen  
 Vätern Lust gehabt, daß er sie liebete, und  
 hat ihren Samen erwählet nach ihnen,  
 euch, über alle Völker, wie es heutiges  
 16 Tages stehet. \*So beschneidet nun eures  
 Herzens Vorhaut und seid fürder nicht  
 17 halbstarrig. \*Denn der Herr, euer Gott,  
 ist ein Gott aller Götter, und Herr über  
 alle Herren, ein großer Gott, mächtig und  
 schrecklich, der keine Person achtet und kein  
 18 Geschenk nimmt, \*und schafft Recht den  
 Waisen und Witwen, und hat die Fremd-  
 linge lieb, daß er ihnen Speise und Klei-  
 19 der gebe. \*Darum sollt ihr auch die Fremd-  
 linge lieben, denn ihr seid auch Fremdlinge  
 20 gewesen in Egyptenland. \*Den Herrn,  
 deinen Gott, sollst du fürchten, ihm sollst  
 du dienen, ihm sollst du anhängen und bei  
 21 seinem Namen schwören. \*Er ist dein  
 Ruhm und dein Gott, der bei dir solche  
 große und schreckliche Dinge gethan hat,  
 22 die deine Augen gesehen haben. \*Deine  
 Väter zogen hinab in Egypten mit siebenzig  
 Seelen, aber nun hat dich der Herr, dein  
 Gott, gemehret wie die Sterne am  
 Himmel.

**XI.** So sollst du nun den Herrn, deinen  
 Gott, lieben, und sein Gesetz, seine Weise,  
 seine Rechte und seine Gebote halten dein  
 2 Lebenlang. \*Und erkennet heute, daß eure  
 Kinder nicht wissen noch gesehen haben,  
 nemlich die Züchtigung des Herrn, eures  
 Gottes, seine Herrlichkeit, dazu seine mäch-  
 3 tige Hand und ausgerechten Arm, \*und  
 seine Zeichen und Werke, die er gethan  
 hat unter den Egyptern, an Pharao, dem

16. A.A: förder, forthin.

18. vE: Er übt R. gegen. B.dW.vE.A: liebet den  
 Fremdling. vE.A: u. gibt ihm. B.dW.vE.A: Brot.  
 vE.A: Kleidung.

20. A: ihm allein!! vE: an ihm ... hängen.

21. (dW.vE: sei?) dW.vE: an dir. B: diese gr.  
 dW.vE.A: jene. dW: u. furchtbaren. A: fürchter-  
 lichen. vE: dies Große u. dies Furchtb.

22. B.dW: gemacht w. d. St. (des H.) in der (an)  
 Menge. vE: gleich den.

1. u. seine Ordnung, s. Sitten. dW.vE.A: (Und)

6,24. quas ego hodie praecipio tibi, ut  
 Job.41,2. bene sit tibi? \*En, Domini Dei tui 14  
 Ps.24,1. coelum est et coelum coeli, terra et  
 115,16. omnia quae in ea sunt; \*et tamen 15  
 Ex.19,5. patribus tuis conglutinator est Domi-  
 1Rg.8,27. nus, et amavit eos elegitque semen  
 7,6-9. eorum post eos, id est vos, de cun-  
 9,29. ctis gentibus, sicut hodie compro-  
 Ex.19,5. batur. \*Circumcidite igitur prae- 16  
 4,38. putium cordis vestri, et cervi-  
 30,6. cem vestram ne induretis amplius;  
 Jer.4,4. \*quia Dominus Deus vester ipse 17  
 9,25. est Deus deorum et Dominus domi-  
 R.2,29. nantium, Deus magnus et potens  
 Act.7,51. et terribilis, qui personam non  
 Neh.6,16. accipit nec munera. \*Facit judi- 18  
 Dt.9,6. cium pupillo et viduae, amat pere-  
 Ex.32,9. grinum et dat ei victum atque vesti-  
 Ps.96,4. tum; \*et vos ergo amate peregri- 19  
 89,7. nos, quia et ipsi fuistis advenae in  
 1Tm.6,15. terra Aegypti. \*Dominum Deum 20  
 Job.34,19. tuum timebis et ei soli servies, ipsi  
 Sir.35,15. adhaerebis jurabisque in nomine  
 Sap.6,8. illius. \*Ipse est laus tua et Deus 21  
 Act.10. tuus, qui fecit tibi haec magnalia et  
 34.;Ex. 22,22. terribilia, quae viderunt oculi tui.  
 Ps.146,9. \*In septuaginta animabus descende- 22  
 1Jo.4,21. runt patres tui in Aegyptum, et ecce,  
 Ex.22,21. nunc multiplicavit te Dominus Deus  
 6,13. tuus sicut astra coeli!

6,13. Ama itaque Dominum Deum **XI.**  
 Es.48,1. tuum et observa praecepta ejus et  
 Ps.63,12. caeremonias, judicia atque mandata,  
 Dt.33,29. omni tempore. \*Cognoscite hodie, 2  
 Jer.17,14. quae ignorant filii vestri, qui non  
 Ex.1,5. viderunt disciplinam Domini Dei ve-  
 Gn.46,27. stri, magnalia ejus et robustam ma-  
 1,10. num extentumque brachium: \*signa 3  
 10,12. et opera, quae fecit in medio Ae-  
 8,6. gypti.

20. Al. \*soli.

so liebe (nun). B: daß du wahrnehmest. dW.vE: u.  
 beobachte. B: s. Gut u. s. Einfügungen. dW.vE: was  
 gegen ihn zu beobachten, u. s. Sagen. A: allezeit?  
 vE: zu allen Zeiten? B: alle die Tage!

2. (denn ich rede nicht mit euren R. die es u. w. n.  
 g. h.) B: erfennest. dW: anjehst. B: d. es betrifft n. eure  
 R. d. n. erfahren. dW: n. mit e. Söhnen, d. nichts w. u.  
 n. gesehen [rede ich]. vE: n. e. S. gilt dies. dW: Züch-  
 tigungen. B: Majestät. dW.vE: Größe. A: großen  
 Thaten?

3. dW.vE.A: Thaten. B.A: mitten in Egypten.



## XI.

## Repetitio legis.

Φαραὼ βασιλεῖ Αἰγύπτου καὶ πάση τῇ γῇ αὐτοῦ, <sup>4</sup> καὶ ὅσα ἐποίησε τῇ δυνάμει τῶν Αἰγυπτίων, τὰ ἄρματα αὐτῶν καὶ τὴν ἵππον αὐτῶν, ὡς ἐπέκλυσε τὸ ὕδωρ τῆς θαλάσσης τῆς ἐρυθρᾶς ἐπὶ προσώπου αὐτῶν, καταδιωκόντων αὐτῶν ἐκ τῶν ὀπίσω ὑμῶν, καὶ ἀπόλεσεν αὐτοὺς κύριος ἕως τῆς σήμερον ἡμέρας, <sup>5</sup> καὶ ὅσα ἐποίησεν ὑμῖν ἐν τῇ ἐρήμῳ, ἕως ἡλθετε εἰς τὸν τόπον τοῦτον, <sup>6</sup> καὶ ὅσα ἐποίησε τῷ Δαθὰν καὶ Ἀβειρών υἱοῖς Ἐλιὰβ υἱοῦ Ρουβὴν, οὓς ἀνοίξασα ἡ γῇ τὸ στόμα αὐτῆς κατέπιεν αὐτοὺς καὶ τοὺς οἴκους αὐτῶν καὶ τὰς σκηναὺς αὐτῶν καὶ πᾶσαν αὐτῶν τὴν ὑπόστασιν τὴν μετ' αὐτῶν ἐν μέσῳ παντός Ἰσραὴλ. <sup>7</sup> ὅτι οἱ ὀφθαλμοὶ ὑμῶν ἐώρων πάντα τὰ ἔργα κυρίου τὰ μεγάλα, ὅσα ἐποίησεν ὑμῖν σήμερον. <sup>8</sup> Καὶ φυλάξεσθε πάσας τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ, ὅσας ἐγὼ ἐντέλλομαι ὑμῖν σήμερον, ἵνα 'ζῆτε καὶ' πολυπλασιασθῆτε καὶ εἰσέλθητε καὶ κληρονομήσητε τὴν γῆν, εἰς ἣν ὑμεῖς διαβαίνετε 'τὸν Ἰορδάνην' ἐκεῖ κληρονομῆσαι αὐτήν, <sup>9</sup> ἵνα μακροημερεύσητε ἐπὶ τῆς γῆς ἧς ὤμοσε κύριος τοῖς πατράσιν ὑμῶν δοῦναι αὐτοῖς καὶ τῷ σπέρματι αὐτῶν 'μετ' αὐτούς', γῆν ῥέουσαν γάλα καὶ μέλι. <sup>10</sup> Ἔστι γὰρ ἡ γῇ, εἰς ἣν εἰσπορεύῃ ἐκεῖ κληρονομῆσαι αὐτήν, οὐχ ὥσπερ ἡ γῇ Αἰγύπτου ἐστίν, ὅθεν ἐκπορεύεσθε ἐκεῖθεν, ὅταν σπεύρωσι τὸν σπόρον καὶ ποτίζωσι τοῖς ποσὶν αὐτῶν, ὡσεὶ κῆπον λαχανείας. <sup>11</sup> Ἡ δὲ γῇ, εἰς ἣν σὺ εἰσπορεύῃ ἐκεῖ κληρονομῆσαι αὐτήν, γῇ ὀρεινὴ καὶ πεδινή, ἐκ τοῦ ὕετοῦ τοῦ οὐρανοῦ πίεται ὕδωρ. <sup>12</sup> γῇ ἣν κύριος ὁ θεός σου ἐπισκοπεῖται αὐτήν διὰ παντός, οἱ ὀφθαλμοὶ κυρίου τοῦ θεοῦ σου ἐπ' αὐτῆς ἀπ' ἀρχῆς τοῦ ἐνιαυτοῦ καὶ ἕως τῆς συντελείας τοῦ ἐνιαυτοῦ.

<sup>13</sup> Ἐὰν δὲ ἀκοῇ ἀκούσητε πάσας τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ, ὅσας ἐγὼ ἐντέλλομαι ὑμῖν σήμερον, ἀγαπᾶν κύριον τὸν θεόν σου καὶ λατρεύειν

4. B: τὴν δύν. (τῇ δ. AFX) ... + (a. τὰ) καὶ et (a. ὡς) καὶ τὴν δύναν μιν αὐτῶν (\*AFX). AEX: κύρ. ὁ θεός. 5. A: εἰσῆλθατε. 7. B: ἐώρακαν (ἐώρων AEFX) ... ἐν ὑμ. (\*ἐν AFX). 8. B: σοι (ὑμῖν AEX) ... εἰσελθόντες κληρονομήσετε (c. AEFX). 10. AEX: εἰσπορεύεσθε ὑμεῖς. B\* ἡ (+AEFX). AX\* ἐστίν. A<sup>2</sup>B: ἐκπεπόρευσθε (ἐκπορεύεσθε A'FX). A'EFX\* αὐτῶν. 11. B\* σὺ (+AEX). 12. B\* τῆς (+AFX). 13. B\* αὐτῶν (+AEFX) ... ἅς (ὅσας AEFX). AB: σοι (ὑμῖν X).

4 מֶלֶךְ-מִצְרַיִם וְלִכְל-אַרְצוֹ: וַאֲשֶׁר עָשָׂה לְחַיִּל מִצְרַיִם לְסוּסָיו וְלָרֶכֶבֹּו אֲשֶׁר הִצִּיף אֶת-מִי יַם-סוּף עַל-פְּנֵיהֶם בְּרִדְמָם אַחֲרֵיהֶם וַיֹּאבְדֻם הַיְּהוָה עַד הַיּוֹם הַזֶּה: וַאֲשֶׁר עָשָׂה לָכֶם בַּמִּדְבָּר עַד-בְּאֲכֶם עַד-הַמָּקוֹם הַזֶּה: וַאֲשֶׁר עָשָׂה לְדָתוֹ וּלְאַבְיָרָם בְּנֵי אֱלִיָּאב בֶּן-רְאוּבֵן אֲשֶׁר פָּצְתָה הָאָרֶץ אֶת-פִּיהָ וַתִּבְלַעַם וְאֶת-בְּתֵיהֶם וְאֶת-אֱהֲלֵיהֶם וְאֶת כָּל-הַיְּקוּם אֲשֶׁר בְּרַגְלֵיהֶם בְּקָרֵב כָּל-יִשְׂרָאֵל: כִּי עֵינֵיכֶם הִרְאָה אֶת כָּל-מַעֲשֵׂה יְהוָה הַגָּדֹל אֲשֶׁר עָשָׂה: וַשְׁמַרְתֶּם אֶת-כָּל-הַמִּצְוָה אֲשֶׁר אֲנֹכִי מִצְוֶה הַיּוֹם לְמַעַן תַּחֲזִקוּ וּבִאתֶם וִירִשְׁתֶּם אֶת-הָאָרֶץ אֲשֶׁר אֲתֶם עֹבְרִים שָׁמָּה לְרִשְׁתָּהּ: וְלְמַעַן תִּאָּרִיכוּ יָמִים עַל-הָאָדָמָה אֲשֶׁר נִשְׁבַּע יְהוָה לְאַבְרָהָם לֵאמֹר לְתֶת לָהֶם וּלְזָרְעָם אֶרֶץ זָבַת חֶלֶב וְדָבָשׁ: כִּי הָאָרֶץ אֲשֶׁר אַתָּה בָא-שָׁמָּה לְרִשְׁתָּהּ לֹא כְאֶרֶץ מִצְרַיִם הָיָה אֲשֶׁר יֵצְאתֶם מִשָּׁם אֲשֶׁר תִּזְרַע אֶת-זֶרְעֶךָ וְהִשְׁקִיתָ בְּרַגְלֶךָ כֶּגֶן הַיִּרְק: וְהָאָרֶץ אֲשֶׁר אַתָּם עֹבְרִים שָׁמָּה לְרִשְׁתָּהּ אֶרֶץ הָרִים וּבְקָעֹת לְמִטָּר הַשָּׁמַיִם תִּשְׁתֶּה-מִּמֶּיִם: אֶרֶץ אֲשֶׁר-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ דִּרְשׁ אֶתָּה תִּמְיֵד עֵינֶי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בָּה מִרְשִׁית הַשָּׁנָה וְעַד אַחֲרִית שָׁנָה: כִּי

13 וְהָיָה אִם-שָׁמַעַתֶּם תִּשְׁמְעוּ אֶל-מִצְוֹתַי אֲשֶׁר אֲנֹכִי מִצְוֶה אֶתְכֶם הַיּוֹם לְאַהֲבָה אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם



Könige in Egypten, und an alle seinem  
 4 Lande, \*und was er an der Macht der  
 Egypter gethan hat, an ihren Rossen und  
 Wagen, da er das Wasser des Schilfmeers  
 über sie führete, da sie euch nachjagten  
 und sie der Herr umbrachte, bis auf diesen  
 5 Tag; \*und was er euch gethan hat in der  
 Wüste, bis ihr an diesen Ort gekommen  
 6 seid, \*was er Dathan und Abiram gethan  
 hat, den Kindern Eliabs des Sohns Ru-  
 bens, wie die Erde ihren Mund aufthat  
 und verschlang sie mit ihrem Gesinde und  
 Hütten, und alle ihrem Gut, das sie er-  
 worben hatten mitten unter dem ganzen  
 7 Israel. \*Denn eure Augen haben die  
 großen Werke des Herrn gesehen, die er  
 8 gethan hat. \*Darum sollt ihr alle die  
 Gebote halten, die ich dir heute gebiete,  
 auf daß ihr gestärket werdet einzukommen  
 und das Land einzunehmen, dahin ihr  
 9 ziehet, daß ihrs einnehmet, \*und daß du  
 lange lebest auf dem Lande, das der Herr  
 euren Vätern geschworen hat, ihnen zu  
 geben und ihrem Samen, ein Land, da  
 10 Milch und Honig innen fließt. \*Denn  
 das Land, da du hinkommst, es einzuneh-  
 men, ist nicht wie Egyptenland, davon ihr  
 ausgezogen seid, da du deinen Samen säen  
 und selbst tränken mußt, wie einen Kohl-  
 11 garten; \*sondern es hat Berge und Auen,  
 die der Regen vom Himmel tränken muß:  
 12 \*auf welches Land der Herr, dein Gott,  
 Acht hat, und die Augen des Herrn, deines  
 Gottes, immerdar darauf sehen von An-  
 fang des Jahrs bis ans Ende.  
 13 Werdet ihr nun meine Gebote hören,  
 die ich euch heute gebiete, daß ihr den  
 Herrn, euren Gott, liebet und ihm dienet

gypti Pharaoni regi et universae ter-  
 rae ejus; \*omnique exercitui Ae- 4  
 gyptiorum, et equis ac curribus: quo-  
 modo operuerint eos aquae maris  
 rubri, cum vos persequerentur, et  
 deleverit eos Dominus usque in prae-  
 sentem diem; \*vobisque quae fecerit 5  
 in solitudine, donec veniretis ad hunc  
 locum; \*et Dathan atque Abiron filiis 6  
 Eliab, qui fuit filius Ruben: quos aper-  
 to ore suo terra absorbuit cum domi-  
 bus et tabernaculis et universa sub-  
 stantia eorum, quam habebant in medio  
 Israel. \*Oculi vestri viderunt omnia 7  
 opera Domini magna, quae fecit, \*ut 8  
 custodiatis universa mandata illius,  
 quae ego hodie praecipio vobis, et  
 possitis introire et possidere terram,  
 ad quam ingredimini, \*multoque in 9  
 ea vivatis tempore, quam sub jura-  
 mento pollicitus est Dominus patribus  
 vestris et semini eorum, lacte et  
 8, 7ss. melle manantem. \*Terra enim, 10  
 Ex. 3, 17. ad quam ingrederis possidendam, non  
 est sicut terra Aegypti, de qua existi,  
 ubi jacto semine in hortorum morem  
 (Es. 37, 27. aquae ducuntur irriguae; \*sed mon- 11  
 3, 25. tuosa est et campestris, de coelo ex-  
 spectans pluvias, \*quam Dominus Deus 12  
 Ps. 65, 10. tuus semper invisit, et oculi illius in  
 (Es. 5, 5. ea sunt a principio anni usque ad  
 finem ejus.  
 28, 1ss. Si ergo obedieritis mandatis meis, 13  
 Lv. 26, 3ss. quae ego hodie praecipio vobis, ut  
 diligatis Dominum Deum vestrum et

9. A.A. in dem L. 10. A.A. (U.L.): das ein-  
 zunehmen. 12. A.A. vom Anfang.

4. vE.A. an dem (d. ganzen) Heere. B.vE.A. die W.  
 B. über ihr Angesicht ließ herschwemmen. dW.vE: über  
 die er ... strömen l. B. hintennach verfolgten. vE: nach-  
 setzten. dW.vE.A. vertilgte.

5. B.vE: an euch.

6. bei sich hatten. vE: Schlund öffnet! B: Hausge-  
 sinde ... dazu Alles, was das Wesen hat, das sie an-  
 ging? dW: Häusern u. Zelten u. allen W. die ihnen  
 folgten? vE: aller Habe d. ihnen folgte. A: Hütten u.  
 3. u. all ihrer H. d. f. besaßen.

7. alle die. B: Sondern ... findet d. ges. haben das  
 ganze gr. W.

8. Al.: ut (pro pr. et). 10. S: ingredieris.

8. B.vE: dieses (das) ganze Gebot. vE: stark w.  
 dW: seid.

9. ihr l. lebet. dW: bleibt! B: d. Tage verlängern  
 möget. B.dW.vE.A: in d. L. (vgl. 6, 3.)

10. mit deinem Fuße tr. B: durch deinen Gang  
 wässern. dW: die Saat, die du gesät, wässertest mit  
 d. Rade?

11. trinkt Wasser vom N. des H. B.dW.vE: ist ein  
 L. mit B. u. Thälern.

12. vE: achtet. B: stets sind ... darauf. vE: worauf  
 beständig ... gerichtet sind.

13. B.dW.vE: Und es geschieht (wird geschehen)  
 wenn. vE: auf m. G. dW.A: meinen G. gehorchen.



## XI.

## Repetitio legis.

αὐτῷ ἔξ ὅλης τῆς καρδίας σου καὶ ἔξ ὅλης τῆς ψυχῆς σου, <sup>14</sup> καὶ δώσει τὸν ὑέτον τῆς γῆς σου καθ' ὥραν, πρῶιμον καὶ ὄψιμον, καὶ εἰσολσεις τὸν σῖτόν σου καὶ τὸν οἶνόν σου καὶ τὸ ἔλαιόν σου, <sup>15</sup> καὶ δώσει χορτάσματα ἐν τοῖς ἀγροῖς σου τοῖς κτήνεσί σου. Καὶ φαγὼν καὶ ἐμπλησθεῖς <sup>16</sup> πρόσεχε σεαυτῷ, μὴ πλατυνθῇ ἡ καρδία σου, καὶ παραβῆτε, καὶ λατρεύσητε θεοῖς ἑτέροις, καὶ προσκυνήσητε αὐτοῖς, <sup>17</sup> καὶ θυμωθεῖς ὀργισθῇ κύριος ἐφ' ὑμῖν, καὶ συσχῇ τὸν οὐρανόν, καὶ οὐκ ἔσται ὑετός, καὶ ἡ γῆ οὐ δώσει τὸν καρπὸν αὐτῆς, καὶ ἀπολειψθε ἐν τάχει ἀπὸ τῆς γῆς τῆς ἀγαθῆς, ἧς ἔδωκεν ὁ κύριος ὑμῖν.

<sup>18</sup> Καὶ ἐμβαλεῖτε τὰ ῥήματα ταῦτα εἰς τὴν καρδίαν ὑμῶν καὶ εἰς τὴν ψυχὴν ὑμῶν, καὶ ἀφάψετε αὐτὰ εἰς σημεῖον ἐπὶ τῆς χειρὸς ὑμῶν, καὶ ἔσται ἀσάλευτον πρὸ ὀφθαλμῶν ὑμῶν. <sup>19</sup> Καὶ διδάξετε αὐτὰ τὰ τέκνα ὑμῶν, λαλεῖν αὐτὰ καθημένους ἐν οἴκῳ καὶ πορευομένους ἐν ὁδῷ καὶ κοιταζομένους καὶ διανισταμένους, <sup>20</sup> καὶ γράψετε αὐτὰ ἐπὶ τὰς φλιάς τῶν οἰκιῶν ὑμῶν καὶ τῶν πυλῶν ὑμῶν, <sup>21</sup> ἵνα πληθυνθῶσιν αἱ ἡμέραι ὑμῶν καὶ αἱ ἡμέραι τῶν νιῶν ὑμῶν ἐπὶ τῆς γῆς, ἧς ὥμοσε κύριος τοῖς πατράσιν ὑμῶν δοῦναι αὐτοῖς, καθὼς αἶ ἡμέραι τοῦ οὐρανοῦ ἐπὶ τῆς γῆς. <sup>22</sup> Καὶ ἔσται, ἔὰν ἀκοῇ ἀκούσητε πάσας τὰς ἐντολάς ταύτας, ἃς ἐγὼ ἐντέλλομαι ὑμῖν σήμερον ποιεῖν, ἀγαπᾶν κύριον τὸν θεὸν ὑμῶν καὶ πορεύεσθαι ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ καὶ προσκολλᾶσθαι αὐτῷ, <sup>23</sup> καὶ ἐκβαλεῖ κύριος πάντα τὰ ἔθνη ταῦτα ἀπὸ προσώπου ὑμῶν, καὶ κληρονομήσετε ἔθνη μεγάλα καὶ ἰσχυρότερα ὑμῶν.

<sup>24</sup> Πάντα τὸν τόπον, ὃν ἂν πατήσῃ τὸ ἵχνος τοῦ ποδὸς ὑμῶν, ὑμῖν ἔσται ἀπὸ τῆς ἐρήμου καὶ Ἀντιλιβάνου καὶ ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ τοῦ μεγάλου, ποταμοῦ Εὐφράτου, καὶ ἕως τῆς θαλάσσης τῆς ἐπὶ δυσμῶν ἔσται τὰ ὅρια ὑμῶν. <sup>25</sup> Οὐκ ἀντιστήσεται οὐδεὶς κατὰ πρόσωπον ὑμῶν τὸν φόβον ὑμῶν καὶ τὸν τρόμον ὑμῶν ἐπιθήσει κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν ἐπὶ πρόσωπον

14. B: τῇ γῇ (τῆς γ. AFX). 15. AEX: δάσεις. 17. B: ὀργῇ (ὀργισθ. AX) ... ἧς κύρ. ἔδ. ὑμ. (ἧς ἔδ. ὁ κύρ. ὑμ. FX; A: ἧς ἔδ. ὁ θεὸς ὑμ.). 19. B: ἐν αὐτοῖς (αὐτὰ AEFX). A<sup>2</sup>B (ter): -μένσ σσ (-μένσ A<sup>1</sup>EFX) et καθεύδοντός σσ (κοιταζομένσ A<sup>1</sup>EFX). 20. AX: τ. οἴκων. 21. B: μακροημερεύσητε (πληθ. αἱ ἡμ. ὑμ. EFX; AX: πολυημερεύσητε). 22. B: σοι ... ἡμῶν (ὑμῖν ... ὑμῶν AEFX). AEX\* (pen.) καὶ. 23. B: ἰσχυρὰ (-ρότερα AEFX). 24. AB: ἔ ... ἔὰν (ὄν ... ἂν EFX). B (in f.): σσ (ὑμῶν AEFX) 25. B† (a. τ. φ.) καὶ (\* AFX).

οὐ καὶ ἐβδὸ βכל-לבבכם ובכל-נפשכם: <sup>14</sup> ונתתי מטר-ארצכם בעתו יורה ומלקוש ואספת דגנך ותירשך <sup>15</sup> ויצהרך: ונתתי עשב בשדך לבהמתך <sup>16</sup> ואכלת ושבעת: השמר לך פן-יפתה לבבכם וסרתם ועבדתם אלהים אחרים והשתחוויתם להם: <sup>17</sup> וחרת את-יהוה בכם ועצר את-השמים ולא-יהיה מטר והאדמה לא תתן את-יבולתה ואבדתם מהרה מעל הארץ הטבה אשר יהוה נתן לכם:

<sup>18</sup> ושמרתם את-דברי אלה על-לבבכם ועל-נפשכם וקשרתם אתם לאות על-ידיכם והיו לטוטפת בין עיניכם: <sup>19</sup> ולמדתם אתם את-בניכם לדבר בם בשבתך בביתך ובכלכתך בדרכך ובשכבך ובקומך: וכתבתם על-<sup>21</sup> מזוזות ביתך ובשעריך: למען יראו ימיכם וימי בניכם על האדמה אשר נשבע יהוה לאבותיכם לתת להם פרימי השמים על-הארץ: <sup>22</sup> כי אם-שמר תשמרון את-כל-

המצות הזאת אשר אנכי מצותה אתכם לעשתה לאהבה את-יהוה אלהיכם ללכת בכל-דרכיו ולדבקה <sup>23</sup> בו: והוריש יהוה את-כל-הגוים האלה מלפניכם וירשתם גוים גדלים ועצמים מכם: כל-המקום אשר תדרך כף-רגלכם בו לכם יהיה מן-המדבר והלבנון מן-הנהר נהר-פרת ועד תים האחרון יהיה כה גדלכם: לא-יתצב איש בפניכם שחדכם ומוראכם יתן יהוה אלהיכם



## Das Denkmal vor den Augen und an den Pfosten.

## XI.

von ganzem Herzen und von ganzer Seele,  
 14 \*so will ich eurem Lande Regen geben zu  
 seiner Zeit, Frühregen und Spätregen, daß  
 du einsammelst dein Getreide, deinen Most  
 15 und dein Öl, \*und will deinem Vieh Gras  
 geben auf deinem Felde, daß ihr esset und  
 16 satt werdet. \*Hütet euch aber, daß sich  
 euer Herz nicht überreden lasse, daß ihr  
 abtretet und dienet andern Göttern und  
 17 betet sie an, \*und daß dann der Zorn des  
 Herrn ergrimme über euch und schließe den  
 Himmel zu, daß kein Regen komme und  
 die Erde ihr Gewächs nicht gebe, und bald  
 umkommet von dem guten Lande, daß euch  
 der Herr gegeben hat.

18 So fasset nun diese Worte zu Herzen  
 und in eure Seele, und bindet sie zum Zei-  
 chen auf eure Hand, daß sie ein Denkmal  
 19 vor euren Augen seien. \*Und lehret sie  
 eure Kinder, daß du davon redest, wenn  
 du in deinem Hause sitzt oder auf dem  
 Wege gehst, wenn du dich niederlegst und  
 20 wenn du aufstehest. \*Und schreibe sie an  
 die Pfosten deines Hauses, und an deine  
 21 Thore, \*daß du und deine Kinder lange  
 lebest auf dem Lande, daß der Herr deinen  
 Vätern geschworen hat ihnen zu geben, so  
 lange die Tage vom Himmel auf Erden  
 22 währen. \*Denn wo ihr diese Gebote  
 alle werdet halten, die ich euch gebiete, daß  
 ihr darnach thut, daß ihr den Herrn, euren  
 Gott, liebet, und wandelt in allen seinen  
 23 Wegen, und ihm anhanget: \*so wird der  
 Herr alle diese Völker vor euch her ver-  
 treiben, daß ihr größere und stärkere Völ-  
 24 ker einnehmet, denn ihr seid. \*Alle Derter,  
 darauf eure Fußsohle tritt, sollen euer sein;  
 von der Wüste an und von dem Berge  
 Libanon und von dem Wasser Phrath bis  
 ans äußerste Meer soll eure Grenze sein.  
 25 \*Niemand wird euch widerstehen mögen.  
 Eure Furcht und Schrecken wird der Herr

serviatis ei in toto corde vestro et  
 in tota anima vestra: \*dabit pluviam 14  
 terrae vestrae temporaneam et sero-  
 tinam, ut colligatis frumentum et vi-  
 num et oleum, \*foenumque ex agris 15  
 ad pascenda jumenta, et ut ipsi com-  
 edatis ac saturemini. \*Cavete, ne 16  
 forte decipiatur cor vestrum et rece-  
 datis a Domino, serviatisque diis  
 alienis et adoretis eos, \*iratusque 17  
 Dominus claudat coelum et pluviae  
 non descendant, nec terra det germen  
 suum, pereatisque velociter de terra  
 optima, quam Dominus daturus est  
 vobis.

6,6. Pr.3,3,21 Ponite haec verba mea in cordibus 18  
 7,3. et in animis vestris, et suspendite ea  
 6,8. Ex.13,9 pro signo in manibus, et inter ocu-  
 6,7. los vestros collocate; \*docete filios 19  
 Gn.18,19 vestros, ut illa meditentur, quando  
 sederis in domo tua et ambulaveris  
 in via et accubueris atque surrexeris;  
 6,9. \*scribes ea super postes et januas 20  
 8,1. domus tuae: \*ut multiplicentur dies 21  
 30,20. tui et filiorum tuorum in terra, quam  
 Pr.3,2. juravit Dominus patribus tuis, ut  
 4,10. daret eis, quamdiu coelum imminet  
 terrae. \*Si enim custodieritis 22  
 mandata, quae ego praecipio vobis,  
 et feceritis ea, ut diligatis Dominum  
 Deum vestrum et ambuletis in omni-  
 bus viis ejus, adhaerentes ei: \*dis- 23  
 perdet Dominus omnes gentes istas  
 ante faciem vestram, et possidebitis  
 7,1s. eas, quae majores et fortiores vobis  
 sunt. \*Omnis locus, quem calca- 24  
 Jos.1,3s. 14,9. verit pes vester, vester erit; a de-  
 Act.7,5; serto et a Libano, a flumine magno  
 Ex.23,31. Euphrate usque ad mare occidentale  
 Nm.34. erunt termini vestri. \*Nullus stabit 25  
 Ps.80,12. contra vos; terrorem vestrum et for-  
 Ex.23,27. midinem dabit Dominus Deus vester  
 Jos.2,11. 2Ch.20,29

17. A.A: und ihr bald. 24. A.A: Orte.

14. vE: den H.

16. vE: verführen. dW.A: verführet werde. B.dW.  
 vE.A: abweicht.

17. B.dW: entbrennet. vE: würde entbrennen.  
 B: f. H. sei. dW.vE: d. Land (d. Boden) f. Ertrag.

18. meine W. ... u. laßet f. ein D. zwischen ... sein.  
 dW.A: nehmet ... zu H. u. zu Gemüthe. B.vE: leget  
 (nehmet) ... in eure H. (Wie Kap. 6,8.)

19. 20. Wie Kap. 6, 7. 9.

21. B.vE: eure Tage ... viel werden. A: sich mehren.  
 B.vE: wie d. L. des H. über der G. dW.A: so lange  
 (als) der H. ... stehet. — — 22. Wie B. 8.

23. B: Heiden ... die H. ... ererbet. vE: werdet unter-  
 werfen. A: euch derer bemächtigen. B: u. ihr bezwinget.

24. Strom. dW.A: Fuß. A: betritt. B.dW: treten  
 wird. B: hintere M. dW.vE.A: westliche.

25. B.vE: vor euch bestehen. dW.vE.A: f. u. Schr.  
 vor euch.



## XI.

## Repetitio legis.

πάσης τῆς γῆς, ἐφ' ἧς ἂν ἐπιβῇτε ἐπ' αὐτῆς, ὃν τρόπον ἐλάλησε 'κύριος' πρὸς ὑμᾶς.

26 Ἰδοὺ ἐγὼ δίδωμι ἐνώπιον ὑμῶν σήμερον εὐλογίαν καὶ κατάραν· 27 τὴν εὐλογίαν, εἰ ἂν ἀκούσητε τὰς ἐντολὰς κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν, ὅσας ἐγὼ ἐντέλλομαι ὑμῖν σήμερον, 28 καὶ τὴν κατάραν, εἰ ἂν μὴ εἰσακούσητε τὰς ἐντολὰς κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν, ὅσας ἐγὼ ἐντέλλομαι ὑμῖν σήμερον', καὶ πλανηθῇτε ἀπὸ τῆς ὁδοῦ ἧς ἐνετειλάμην ὑμῖν, πορευθέντες λατρεύειν θεοῖς ἐτέροις οἷς οὐκ οἴδατε. 29 Καὶ ἔσται, ὅταν εἰσαγάγῃ σε κύριος ὁ θεός σου εἰς τὴν γῆν, εἰς ἣν διαβαίνεις ἐκεῖ κληρονομήσαι αὐτήν, καὶ δώσεις τὴν εὐλογίαν ἐπ' ὅρος Γαριζίν καὶ τὴν κατάραν ἐπ' ὅρος Γαιβάλ. 30 (Οὐκ ἰδοὺ ταῦτα πέραν τοῦ Ἰορδάνου, ὀπίσω ὁδὸν δυσμῶν ἡλίου ἐν γῇ Χαναάν, ὁ κατοικῶν ἐπὶ δυσμῶν ἐχόμενον τοῦ Γαλαλ πλησίον τῆς δρυὸς τῆς ὑψηλῆς;) 31 Ὑμεῖς γὰρ διαβαίνετε τὸν Ἰορδάνην, εἰσελθόντες κληρονομήσαι τὴν γῆν, ἣν κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν δίδωσιν ὑμῖν 'ἐν κλήρῳ πάσας τὰς ἡμέρας', καὶ κληρονομήσετε αὐτήν καὶ κατοικήσετε ἐν αὐτῇ. 32 Καὶ φυλάξεσθε τοῦ ποιεῖν πάντα τὰ προστάγματα καὶ τὰς κρίσεις, αἷς ἐγὼ δίδωμι ἐνώπιον ὑμῶν σήμερον.

**XII.** Καὶ ταῦτα τὰ προστάγματα καὶ τὰ κρίματα, αἷ φυλάξεσθε τοῦ ποιῆσαι ἐπὶ τῆς γῆς, ἧς κύριος ὁ θεὸς τῶν πατέρων ὑμῶν δίδωσιν ὑμῖν ἐν κλήρῳ πάσας τὰς ἡμέρας, αἷς ὑμεῖς ζῆτε ἐπὶ τῆς γῆς. 2 Ἀπωλεία ἀπολεῖτε πάντα τοὺς τόπους, ἐν οἷς ἐλάτρευσαν ἐκεῖ τὰ ἔθνη τοῖς θεοῖς αὐτῶν, οὓς ὑμεῖς κατακληρονομεῖτε αὐτούς, ἐπὶ τῶν ὁρέων τῶν ὑψηλῶν καὶ ἐπὶ τῶν θινῶν καὶ ὑποκάτω παντὸς δένδρου δασέως, 3 καὶ κατασκάψετε τοὺς βω-

25. B\* κύρ. (+ AEFX). 26. AEX: εὐλογίας ... κατάρας. B (bis) + τὴν (\* FX). 28. AEX: τὰς κατάρ. B: ἀκούσητε (εἰσακ. AEFX) ... ἡμῶν (ὑμ. AFX), ὅσα ... v (ὅσας ... οἷς AEFX). 29. AX\* (alt.) εἰς. B\* (alt.) τὴν (+ AEFX). 30. AB rell.: τὸ κατοικῆν (ὁ κατοικῶν F). AB: Γολγὸλ (Γαλαλ X). 31. B: ἡμῶν (ὑμ. AEX) ... \* κ. κληρ. αὐτ. (+ AEFX). 32. B+ (p. προστ.) αὐτῶν (\* X; A<sup>1</sup>: μv, A<sup>2</sup>: ταῦτα). A<sup>2</sup> B+ (p. κρίσ.) ταύτας (\* FX; A<sup>1</sup> EX: αὐτῶν). B: ὅσας (αἷς AEFX). — 1. B: αἱ κρίσεις αἷς φυλάξετε τῶ ποιεῖν ἐν τῇ γῇ ἣν (c. AEFX). 2. AB\* τὰ ἔθνη (+ EFX). B: κληρον. (κατακλ. AEFX). A<sup>1</sup> B\* παντὸς (+ A<sup>2</sup> FX).

על־פְּנֵי כָּל־הָאָרֶץ אֲשֶׁר תִּדְרֹכּוּ־בָהּ  
כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר לָכֶם:

47 מו ד ד ד

26 רְאֵה אֲנֹכִי נָתַן לְפָנֶיכֶם הַיּוֹם  
27 בְּרָכָה וּקְלָלָה: אֶת־הַבְּרָכָה אֲשֶׁר  
תִּשְׁמְעוּ אֶל־מִצְוֹת יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם  
אֲשֶׁר אֲנֹכִי מִצְוֶה אֹתְכֶם הַיּוֹם:  
28 וְהַקְלָלָה אִם־לֹא תִשְׁמְעוּ אֶל־מִצְוֹת  
יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם וְסָרְתֶם מִן־הַדֶּרֶךְ  
אֲשֶׁר אֲנֹכִי מִצְוֶה אֹתְכֶם הַיּוֹם לָלֶכֶת  
אַחֲרֵי אֱלֹהִים אֲחֵרִים אֲשֶׁר לֹא־  
29 יֵדַעְתֶּם: ס וְהָיָה כִּי יָבִיאוּ  
יְהוָה אֱלֹהֵיךָ אֶל־הָאָרֶץ אֲשֶׁר־אָמַרְתָּ  
בְּאֶשְׁמָה לְרִשְׁתָּהּ וְנָתַתָּה אֶת־  
הַבְּרָכָה עַל־הָרָרִים וְאֶת־הַקְלָלָה  
עַל־הָרָרִים עֵיבָל: הֲלֹא־הָמָּה בְּעֶבֶר  
הַיַּרְדֵּן אַחֲרֵי דֶרֶךְ מִבְּוֹא הַשְּׁמֶשׁ  
בְּאֶרֶץ הַכְּנַעֲנִי הַיֹּשֵׁב בְּעֶרְבָה מִן־  
31 הַגְּבֻלָּל אֲצֵל אֱלֹנֵי מֶרֶה: כִּי אֹתְכֶם  
עֲבָרִים אֶת־הַיַּרְדֵּן לְבֹא לְרִשְׁתָּהּ אֶת־  
הָאָרֶץ אֲשֶׁר־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם נָתַן  
לָכֶם וַיִּרְשְׁתֶּם אֹתָהּ וַיִּשְׁבְּתֶם־בָּהּ:  
32 וַשְׁמִרְתֶּם לַעֲשׂוֹת אֵת כָּל־הַחֻקִּים  
וְאֶת־הַמִּשְׁפָּטִים אֲשֶׁר אֲנֹכִי נָתַן  
לְפָנֶיכֶם הַיּוֹם:

**XII.** אֵלֶּה הַחֻקִּים וְהַמִּשְׁפָּטִים אֲשֶׁר  
תִּשְׁמְרוּן לַעֲשׂוֹת בְּאֶרֶץ אֲשֶׁר נָתַן  
יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֶיךָ לָךְ לְרִשְׁתָּהּ  
כָּל־הַיָּמִים אֲשֶׁר־אַתֶּם חַיִּים עַל־  
2 הָאָדָמָה: אַבֵּד תִּתְּאָבְדוּן אֶת־כָּל־  
הַמִּקְמֹות אֲשֶׁר עֲבַדוּ־שָׁם הַגּוֹיִם  
אֲשֶׁר אַתֶּם וַיִּרְשׁוּ אֹתְכֶם אֶת־אֱלֹהֵיהֶם  
עַל־הָהָרִים הָרָמִים וְעַל־הַגְּבֻעֹת  
3 וְתַחַת כָּל־עֵץ רַעֲנָן: וְנִתְּצֹתֶם אֶת־



## Der Segen auf Grisim und der Fluch auf Ebal.

## XI.

über alle Länder kommen lassen, darin ihr reiset; wie er euch geredet hat.

26 Siehe, ich lege euch heute vor den Segen  
27 und den Fluch: \*den Segen, so ihr gehor-  
chet den Geboten des Herrn, eures Got-  
28 tes, die ich euch heute gebiete; \*den Fluch  
aber, so ihr nicht gehorchen werdet den  
Geboten des Herrn, eures Gottes, und ab-  
tretet von dem Wege, den ich euch heute  
gebiete, daß ihr andern Göttern nachwan-  
29 delst, die ihr nicht kennet. \*Wenn dich  
der Herr, dein Gott, in das Land bringet,  
da du einkommest, daß du es einnimmest,  
so sollst du den Segen sprechen lassen auf  
dem Berge Grisim und den Fluch auf dem  
30 Berge Ebal, \*welche sind jenseit des Jor-  
dans, der Straße nach gegen der Sonne  
Niedergang, im Lande der Cananiter, die  
auf dem Blachfelde wohnen gegen Gilgal  
31 über, bei dem Hain More. \*Denn du  
wirfst über den Jordan gehen, daß du ein-  
kommest, das Land einzunehmen, das euch  
der Herr, euer Gott, gegeben hat, daß ihrs  
32 einnehmet und darinnen wohnet. \*So  
haltet nun, daß ihr thut nach allen Ge-  
boten und Rechten, die ich euch heute vorlege.

**XII.** Das sind die Gebote und Rechte,  
die ihr halten sollt, daß ihr darnach thut  
im Lande, das der Herr, deiner Väter  
Gott, dir gegeben hat einzunehmen, so  
2 lange ihr auf Erden lebet. \*Verstöret alle  
Dexter, da die Heiden, die ihr einnehmen  
werdet, ihren Göttern gedienet haben, es  
sei auf hohen Bergen, auf Hügeln, oder  
3 unter grünen Bäumen; \*und reißt um ihre

25. U.L: Lande. 30. U.L: dem Jordan.  
2. U.L: Orte.

25. die ihr betretet ... verheißten h. B: legen auf  
alles Land. dW.A: über das ganze L. verbreiten?

26. B.dW.vE: S. u. Fl.

28. dW.vE.A: nachgehet.

29. B: d. S. erteilen? dW: aussprechen. vE: auf  
den B. ... legen?

Polthglotten-Bibel. II. T.

super omnem terram, quam calca-  
turi estis, sicut locutus est vobis.

<sup>30,1.</sup>  
<sup>15,19.</sup> En, propono in conspectu vestro 26  
hodie benedictionem et maledictio-  
<sup>28,2ss.</sup> nem: \*benedictionem, si obedieritis 27  
mandatis Domini Dei vestri, quae  
ego hodie praecipio vobis; \*male- 28  
<sup>28,15ss.</sup> dictionem, si non obedieritis manda-  
tis Domini Dei vestri, sed recesseritis  
de via, quam ego nunc ostendo vo-  
<sup>4,25s.</sup> bis, et ambulaveritis post deos alie-  
nos, quos ignoratis. \*Cum vero 29  
introduxerit te Dominus Deus tuus  
in terram, ad quam pergis habitan-  
27,12. dam, pones benedictionem super  
27,13. montem Garizim, maledictionem su-  
<sup>Jos.</sup>  
<sup>8,33s.</sup> per montem Hebal, \*qui sunt trans 30  
Jordanem post viam, quae vergit ad  
solis occubitum, in terra Chananaei,  
qui habitat in campestribus contra  
Gn.12,6. Galgalam, quae est juxta vallem ten-  
dentem et intrantem procul. \*Vos 31  
enim transibitis Jordanem, ut possi-  
deatis terram, quam Dominus Deus  
vester daturus est vobis, ut habeatis  
et possideatis illam. \*Videte 32  
ergo, ut impleatis caeremonias atque  
judicia, quae ego hodie ponam in  
conspectu vestro.

Haec sunt praecepta atque **XII.**  
judicia, quae facere debetis in terra,  
quam Dominus Deus patrum tuorum  
daturus est tibi, ut possideas eam  
cunctis diebus, quibus super humum  
<sup>7,5,25.</sup>  
<sup>(Jos.8,30)</sup> gradieris. \*Subvertite omnia loca, 2  
in quibus coluerunt gentes, quas  
<sup>1Rg.</sup>  
<sup>14,23.</sup> possessuri estis, deos suos super  
<sup>2Rg.16,4.</sup> montes excelsos et colles et subter  
<sup>Ez.6,13.</sup>  
<sup>Jer.3,13.</sup> omne lignum frondosum. \*Dissipate 3

30. B.dW.vE: hinter dem Wege. A: am.

31. ihr werdet.

32. B: nehmet's nun wahr. dW.vE: achtet (also)  
darauf. A: sehet zu ... vor Augen lege.

2. B: Ihr sollt gänzl. verstören. vE: zerst. dW: Ver-  
tilgen f. ihr. dW.vE: den hohen. dW.A: allen gr. B.  
vE: belaubten. B: allerlei.



## XII.

## Repetitio legis.

μοὺς αὐτῶν, καὶ συντρίψετε τὰς στήλας αὐ-  
τῶν, καὶ \*τὰ ἄλση αὐτῶν ἐκκόψετε, καὶ τὰ  
γλυπτὰ τῶν θεῶν αὐτῶν κατακαύσετε πυρί,  
καὶ ἀπολεῖτε τὸ ὄνομα αὐτῶν ἐκ τοῦ τόπου  
ἐκεῖνον. <sup>4</sup> Οὐ ποιήσετε οὕτω κυρίῳ τῷ θεῷ  
ὑμῶν, <sup>5</sup> ἀλλ' ἢ εἰς τὸν τόπον, ὃν ἂν ἐκλέξηται  
κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν ἐκ πασῶν τῶν φυλῶν  
ὑμῶν, ἐπονομάσαι τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκεῖ ἐπι-  
κληθῆναι, καὶ ἐκζητήσετε καὶ εἰσελεύσεσθε  
ἐκεῖ. <sup>6</sup> Καὶ οἴσσετε ἐκεῖ τὰ ὀλοκαυτώματα ὑμῶν  
καὶ τὰ θυσιάσματα ὑμῶν καὶ τὰς δεκάτας  
ὑμῶν καὶ τὰς εὐχὰς ὑμῶν καὶ τὰ ἐκούσια  
ὑμῶν καὶ τὰς ὁμολογίας ὑμῶν καὶ τὰ πρωτό-  
τοκα τῶν βοῶν ὑμῶν καὶ τῶν προβάτων ὑμῶν,  
<sup>7</sup> καὶ φάγεσθε ἐκεῖ ἔναντι κυρίου τοῦ θεοῦ  
ὑμῶν, καὶ εὐφρανθήσεσθε ἐπὶ πᾶσιν οἷς ἔαν  
ἐπιβάλητε τὰς χεῖρας ὑμῶν, ὑμεῖς καὶ οἱ οἴκοι  
ὑμῶν, καθότι εὐλόγησέ σε κύριος ὁ θεὸς σου.

<sup>8</sup> Οὐ ποιήσετε κατὰ πάντα ὅσα ἡμεῖς ποιου-  
μεν ὧδε σήμερον, ἕκαστος τὸ ἀρεστὸν ἐναντίον  
αὐτοῦ. <sup>9</sup> Οὐ γὰρ ἤκατε ἕως τοῦ νῦν εἰς τὴν  
κατάπανσιν καὶ εἰς τὴν κληρονομίαν, ἣν κύ-  
ριος ὁ θεὸς ὑμῶν δίδωσιν ὑμῖν. <sup>10</sup> Καὶ δια-  
βήσεσθε τὸν Ἰορδάνην, καὶ κατοικήσετε ἐπὶ  
τῆς γῆς ἧς κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν κατακληρο-  
νομήσει ὑμῖν, καὶ καταπαύσει ὑμᾶς ἀπὸ πάν-  
των τῶν ἐχθρῶν ὑμῶν τῶν κύκλῳ, καὶ κατοι-  
κήσετε μετὰ ἀσφαλείας, <sup>11</sup> καὶ ἔσται ὁ τόπος  
ὃν ἂν ἐκλέξηται κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν ἐπικλη-  
θῆναι τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκεῖ, ἐκεῖ οἴσσετε πάντα  
ὅσα ἐγὼ ἐντέλλομαι ὑμῖν 'σήμερον', τὰ ὀλο-  
καυτώματα ὑμῶν καὶ τὰ θυσιάσματα ὑμῶν καὶ  
τὰ ἐπιδέκατα ὑμῶν καὶ τὰς ἀπαρχὰς τῶν χειρῶν  
ὑμῶν 'καὶ τὰ δόματα ὑμῶν' καὶ πᾶν ἐκλεκτὸν τῶν  
δώρων ὑμῶν, ὅσα ἂν εὗξησθε τῷ κυρίῳ τῷ θεῷ  
ὑμῶν, <sup>12</sup> καὶ εὐφρανθήσεσθε ἔναντι κυρίου τοῦ  
θεοῦ ὑμῶν, ὑμεῖς καὶ οἱ υἱοὶ ὑμῶν καὶ αἱ θυγα-  
τέρες ὑμῶν, οἱ παῖδες ὑμῶν καὶ αἱ παιδίσκαι  
ὑμῶν καὶ ὁ Λευίτης ὁ ἐπὶ τῶν πυλῶν ὑμῶν, ὅτι  
οὐκ ἔστιν αὐτῷ μερὶς οὐδὲ κληρὸς μεθ' ὑμῶν.

3. B: ἀπολεῖται. 5. B: σς (ὑμῶν AEFX). AB: ἐν  
μῇ τῶν (ἐκ πασῶν τῶν FX). B: πόλεων (φυλῶν  
AEFX). A<sup>2</sup>B† (a. ἐπικλ.) καὶ. B: ἐλεύσ. 6. AB:  
ἀπαρχὰς (δεκ. F). B\* (penult.) καὶ. 7. AB: ἐναντίον.  
AB: ὅ (οἷς X). B: τὴν χεῖρα. A<sup>1</sup>B\* ὑμῶν. 8. A<sup>1</sup>B\*  
κατὰ. B: ἐνώπιον. 10. B: ἡμῶν ... κατακληρονομεῖ.  
11. B: σς (ὑμ. AFX) ... \* κ. τὰ δόμ. ὑμ. († AX). AB\*  
(pr.) τῷ. 12. B: ἐναντίον. A<sup>2</sup>B† (a. οἱ π.) καὶ.

3. Bilder ihrer G. haue ab. (Wgl. 7,5.)

5. sollt ihr besuchen. B: auf den Ort ... hinsetze, f.  
ihr Acht haben, wo er wohnet. dW: den D. ... dahin zu  
legen, ihn zu bewohnen, f. ihr suchen. vE: u. zu woh-  
nen ..., besuchen.

מִזְבְּחֵיכֶם וּשְׂבָרֵיכֶם אֶת-מִצְבְּתֵיכֶם  
וְאֲשֵׁרֵיכֶם תִּשְׂרֹפוּ בְאֵשׁ וּפְסִילֵי  
אֱלֹהֵיכֶם תִּגְדְּעוּ וְאִבַּדְתֶּם אֶת-שְׁמֵי  
מִן-הַמָּקוֹם הַהוּא: לֹא-תַעֲשׂוּן כֵּן  
לַיהוָה אֱלֹהֵיכֶם: כִּי אִם-אֶל-הַמָּקוֹם  
אֲשֶׁר-יִבְחַר יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם מִכָּל-  
שְׂבִיטֵיכֶם לָשׂוּם אֶת-שְׁמוֹ שָׁם לְשַׁכְּנוֹ  
תִּדְרְשׁוּ וּבֹאתָ שָׁמָּה: וְהִבַּאתֶם שָׁמָּה  
עֹלֹתֵיכֶם וְזִבְחֵיכֶם וְאֵת מַעֲשֵׂרְתֵיכֶם  
וְאֵת תְּרוּמַת יְדְכֶם וְנִדְרֵיכֶם וְנִדְבְּתֵיכֶם  
וּבִכּוֹרֹת בְּקָרְכֶם וְצֹאנֵכֶם: וְאָכַלְתֶּם-  
שָׁם לִפְנֵי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם וּשְׂמַחְתֶּם  
בְּכָל מַשְׁלַח יְדְכֶם אֲתָם וּבְתֵיכֶם  
אֲשֶׁר בִּרְכָה יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

לֹא תַעֲשׂוּן כָּכָל אֲשֶׁר אָנַחְנוּ עֲשׂוֹם  
פֶּה הַיּוֹם אִישׁ כָּל-הָיִשָּׁר בְּעֵינָיו:  
כִּי לֹא-בֹאתֶם עַד-עֲתָה אֶל-הַמִּנְחָה  
וְאֶל-הַנֶּחֱלָה אֲשֶׁר-יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם נָתַן  
לָכֶם: וְעַבַּדְתֶּם אֶת-הַיְיָ וְיִשְׁבַּתֶּם  
בָּאָרֶץ אֲשֶׁר-יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם מְנַחֵל  
אֲתָכֶם וְהָלַיִח לָכֶם מִכָּל-אֲיִבֵיכֶם  
מִסָּבִיב וְיִשְׁבַּתֶּם-בְּטָח: וְהָיָה הַמָּקוֹם  
אֲשֶׁר-יִבְחַר יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם בּוֹ לְשַׁכְּנוֹ  
שְׁמוֹ שָׁם שָׁמָּה תָבִיאוּ אֵת כָּל-אֲשֶׁר  
אָנֹכִי מֵצִיָּה אֲתָכֶם עֹלֹתֵיכֶם וְזִבְחֵיכֶם  
מַעֲשֵׂרְתֵיכֶם וְתְרוּמַת יְדְכֶם וְכָל מִבְּחָר  
נִדְרֵיכֶם אֲשֶׁר תִּדְרֹו לַיהוָה: וּשְׂמַחְתֶּם  
לִפְנֵי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֲתָם וּבְנֵיכֶם  
וּבְנֹתֵיכֶם וְעַבְדֵיכֶם וְאִמֹּתֵיכֶם וְהָלַיִח  
אֲשֶׁר בְּשַׁעְרֵיכֶם כִּי אֵין לּוֹ חֶלֶק  
וְנִחְלָה אֲתָכֶם:

6. Schlachtopfer. B.vE: (das) Heboffer (e. Hand).  
dW.vE: (gelobten u. c.) freiw. Gaben.

7. da ihr Hand anleget, ihr u. euer Haus. vE: euch  
freuen. dW: effet ... fr. euch. A: H. geletet habt.  
B: ihr u. euer Hausgesinde, in A. wonach ihr eure H.



## Der Ort den der Herr erwählen wird.

## XII.

Altäre, und zerbrechet ihre Säulen, und verbrennet mit Feuer ihre Haine, und die Götzen ihrer Götter thut ab und vertilget 4 ihren Namen aus demselben Ort. \*Ihr sollt dem Herrn, eurem Gott, nicht also thun, 5 \*sondern an dem Ort, den der Herr, euer Gott, erwählen wird aus allen euren Stämmen, daß er seinen Namen daselbst läßt wohnen, sollt ihr forschen und dahin kommen, \*und eure Brandopfer und eure andern Opfer und eure Zehnten und eurer Hände Hebe und eure Gelübde und eure freiwilligen Opfer und die Erstgeburt eurer 7 Kinder und Schafe dahin bringen. \*Und sollt daselbst vor dem Herrn, eurem Gott, essen und fröhlich sein über allem, daß ihr und euer Haus bringet, darinnen dich der Herr, dein Gott, gesegnet hat.

8 Ihr sollt deren keines thun, das wir heute allhier thun, ein jeglicher, was ihm 9 recht dünket. \*Denn ihr seid bisher noch nicht zur Ruhe gekommen, noch zu dem Erbtheil, das dir der Herr, dein Gott, geben 10 wird. \*Ihr werdet aber über den Jordan gehen und im Lande wohnen, daß euch der Herr, euer Gott, wird zum Erbe austheilen, und wird euch Ruhe geben von allen euren Feinden um euch her, und werdet sicher 11 wohnen. \*Wenn nun der Herr, dein Gott, einen Ort erwählet, daß sein Name daselbst wohne, sollt ihr daselbst hinbringen alles, was ich euch gebiete, eure Brandopfer, eure andern Opfer, eure Zehnten, eurer Hände Hebe und alle eure freien Gelübde, die ihr 12 dem Herrn geloben werdet. \*Und sollt fröhlich sein vor dem Herrn, eurem Gott, ihr und eure Söhne und eure Töchter und eure Knechte und eure Mägde und die Leviten, die in euren Thoren sind, denn sie haben kein Theil noch Erbe mit euch.

ausstrecktet. dW: alles Geschäfts eurer Hände, ihr u. e. Häuser. vE: über jedes Unternehmen ... Familien!

8. nicht also th. wie. dW.A: nach s. Gutdünken. B.vE: was recht ist vor (in) s. Augen.

9. vE: in die R. ... Erbeigenthum. dW.A: zur Befestigung ... (gibt).

Nm.33,52  
Jos.24,14  
2Mc.  
12,40. aras eorum et confringite statuas, lucos igne comburite et idola comminuete; disperdite nomina eorum de locis illis. \*Non facietis ita Domino 4 Deo vestro, \*sed ad locum, quem 5 elegerit Dominus Deus vester de cunctis tribubus vestris, ut ponat nomen suum ibi et habitet in eo, venietis. \*Et offeretis in loco illo holocausta 6 et victimas vestras, decimas et primitias manuum vestrarum et vota atque donaria, primogenita bouum et ovium. \*Et comedetis ibi in conspectu Domini Dei vestri, ac laetabimini in cunctis, ad quae miseritis 7 manum vos et domus vestrae, in quibus benedixerit vobis Dominus Deus vester.

Non facietis ibi, quae nos hic 8 facimus hodie, singuli quod sibi rectum videtur; \*neque enim usque 9 in praesens tempus venistis ad requiem et possessionem, quam Dominus Deus vester daturus est vobis. \*Transibitis Jordanem et habitabitis 10 in terra, quam Dominus Deus vester daturus est vobis, ut requiescatis a cunctis hostibus per circuitum, et absque ullo timore habitetis, \*in loco, 11 quem elegerit Dominus Deus vester, ut sit nomen ejus in eo; illuc omnia, quae praecipio, conferetis, holocausta et hostias ac decimas, et primitias manuum vestrarum, et quidquid praecipuum est in muneribus quae vobis 12 vebitis Domino. \*Ibi epulabimini coram Domino Deo vestro, vos et filii ac filiae vestrae, famuli et famulae, atque Levites, qui in urbibus vestris commoratur; neque enim habet aliam partem et possessionem inter vos.

3. S: earum (bis).

11. Al. † (p. holoc.) vestra. S: vovistis.

12. S: commorantur.

10. dW: Seid ihr aber übergegangen ... vE: zum Eigenth. geben. dW: zu eigen. dW: u. hat er euch R. geschafft. vE: wo er ... verschaffen w. A: auf daß ihr R. habet. vE: in d. Umgegend. A: furchtlos.

11. Schlachtopfer ... auserlesenen Gel. (Vgl. B. 5. 6.) B: ausgewählte. dW: Auswahl eurer G.

12. B.dW.vE.A: der Levit.



## XII.

## Repetitio legis.

13 Πρόσεχε σεαυτῷ, μὴ ἀνενέγκῃς τὰ ὀλο-  
καυτώματά σου ἐν παντὶ τόπῳ, οὐ ἂν ἴδῃς,  
14 ἀλλ' ἢ εἰς τὸν τόπον, ὃν ἂν ἐκλέξῃται κύ-  
ριος ὁ θεός σου αὐτὸν ἐν μιᾷ τῶν φυλῶν σου,  
ἐκεῖ ἀνοίσεις τὰ ὀλοκαυτώματά σου, καὶ ἐκεῖ  
ποιήσεις πάντα ὅσα ἐγὼ ἐντέλλομαι σοι 'σή-  
μερον'. 15 Ἀλλ' ἢ ἐν πάσῃ ἐπιθυμίᾳ σου θύ-  
σεις καὶ φαγῇ κρέα κατὰ τὴν εὐλογίαν κυρίου  
τοῦ θεοῦ σου, ἣν ἔδωκέ σοι ἐν πάσῃ πόλει·  
ὁ ἀκάθαρτος 'ἐν σοὶ' καὶ ὁ καθαρός 'ἐπὶ τὸ  
αὐτὸ' φάγεται αὐτὸ ὡς δορκάδα ἢ ἔλαφον.  
16 Πλὴν τὸ αἷμα οὐ φάγῃς, ἐπὶ τὴν γῆν  
ἐκχεεῖτε αὐτὸ ὡς ὕδωρ. 17 Οὐ δυνήσῃ φαγεῖν  
ἐν ταῖς πόλεσί σου τὸ ἐπιδέκατον τοῦ σίτου  
σου καὶ τοῦ οἴνου σου καὶ τοῦ ἐλαίου σου,  
τὰ πρωτότοκα τῶν βοῶν σου καὶ τῶν προβά-  
των σου, καὶ πάσας τὰς εὐχὰς σου ὅσας ἂν  
εὐξήσῃς, καὶ τὰς ὁμολογίας ὑμῶν καὶ τὰς  
ἀπαρχὰς τῶν χειρῶν ὑμῶν. 18 ἀλλ' ἢ ἐναντι  
κυρίου τοῦ θεοῦ σου φαγῇ αὐτὰ ἐν τῷ τόπῳ,  
οὐ ἂν ἐκλέξῃται κύριος ὁ θεός σου αὐτῷ, οὐ  
καὶ ὁ υἱός σου καὶ ἡ θυγάτηρ σου, ὁ παῖς  
σου καὶ ἡ παιδίσκη σου καὶ ὁ Λευίτης 'καὶ  
ὁ προσήλυτος' ὁ ἐν ταῖς πόλεσί σου, καὶ εὐ-  
φρανθήσῃ ἐναντίον κυρίου τοῦ θεοῦ σου ἐπὶ  
πάντα, οὐ ἂν ἐπιβάλῃς τὴν χειρὰ σου. 19 Πρό-  
σεχε σεαυτῷ, μὴ ἐγκαταλίπῃς τὸν Λευίτην πάντα  
τὸν χρόνον ὃν ἂν ζῇς ἐπὶ τῆς γῆς σου.

20 Ἐὰν δὲ ἐμπλατύνῃ κύριος ὁ θεός σου τὰ  
ὄριά σου, καθάπερ ἐλάλησέ σοι, καὶ ἐρεῖς·  
Φάγομαι κρέα· ἐὰν ἐπιθυμήσῃ ἡ ψυχὴ σου  
ὥστε φαγεῖν κρέα, ἐν πάσῃ ἐπιθυμίᾳ τῆς ψυ-  
χῆς σου φαγῇ κρέα. 21 Ἐὰν δὲ μακρότερον  
ἀπέχῃ σου ὁ τόπος, ὃν ἂν ἐκλέξῃται κύριος ὁ  
θεός σου ἐπικληθῆναι τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκεῖ,  
καὶ θύσεις ἀπὸ τῶν βοῶν σου καὶ ἀπὸ τῶν  
προβάτων σου ὧν ἂν δῷ σοι κύριος ὁ θεός  
σου, ὃν τρόπον ἐνετείλαμην σοι, καὶ φαγῇ ἐν  
ταῖς πόλεσί σου κατὰ τὴν ἐπιθυμίαν τῆς ψυχῆς  
σου. 22 Ὡς ἔσθεται ἡ δορκὰς καὶ ἡ ἔλαφος,  
οὕτως φαγῇ αὐτο· ὁ ἀκάθαρτος 'ἐν σοὶ' καὶ ὁ

13. AB: ἐὰν (ἂν FX). 14. A<sup>1</sup> EFX: πόλεων (φυλ. A<sup>2</sup> B).  
B: ἀνοίσετε ... ὑμῶν (-οίσεις ... σε AEFX). 17. AX\*  
(pr.) τὰς. B (in f.): σε (ὑμῶν AEFX). 18. B (bis):  
ἐναντίον ... αὐτὸ ... ἔ ... πόλ. ὑμ. (ἐναντι ... αὐτὸ  
... ὧ ... πόλ. σε AFX) ... \* καὶ ὁ Λ. (+ AEFX). 19. AB:  
ὅσον (ὃν FX) ... \* σε (+ X). 20. AEX (pro ἐρεῖς)  
εἶπης. 21. B: μακρόν (μακρότ. AEFX) ... † (a. ἐπικλ.)  
ἐκεῖ (\* AEFX) ... δῶ ὁ θεός σοι (c. FX; AEX: δῶ  
σοι ὁ θ. σε).

13 הַשָּׁמַר לָךְ פֶּן-תַּעֲלֶה עַל-הָיָה  
14 בְּכָל-מָקוֹם אֲשֶׁר תִּרְאֶה: כִּי אִם-  
בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחַר יְהוָה בְּאַחַד  
שְׁבִטֶיךָ שָׁם תַּעֲלֶה עַל-הָיָה וְשָׁם  
טו תַּעֲשֶׂה כָּל אֲשֶׁר אֲנֹכִי מֻצְוָה: רַק  
בְּכָל-אֹתוֹת נַפְשֶׁךָ תִּזְבַּח: וְאִכְלַתָּ  
בָּשָׂר בְּבִרְכַּת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֲשֶׁר  
נָתַן-לָךְ בְּכָל-שְׁעָרֶיךָ הַטָּמֵא וְהַטָּהוֹר  
16 וְאִכְלֵנּוּ כַּצִּבִּי וְכֹאִיל: רַק הַדָּם לֹא  
תֹאכְלוּ עַל-הָאָרֶץ תִּשְׁפְּכֵנּוּ בַּמַּיִם:  
17 לֹא-תֹכֵל לֶאֱכֹל בְּשַׁעְרֶיךָ מֵעֶשֶׂר  
דִּגְנֶךָ וְתִירֹשֶׁךָ וְיִצְהָרֶךָ וּבְכֹרֹת  
בִּקְרֶךָ וּצְאֹנֶךָ וְכָל-נִדְרֶיךָ אֲשֶׁר תִּזְרֹר  
18 וְנִדְבַתֶּיךָ וְתִרְוַמֶת יָדֶךָ: כִּי אִם-  
לִפְנֵי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ תֹאכְלֵנּוּ בַּמָּקוֹם  
אֲשֶׁר יִבְחַר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בּוֹ אֶתָּה  
וּבִנְךָ וּבִתֶּךָ וְעַבְדְּךָ וַאֲמָתֶךָ וְהַלְוִי  
אֲשֶׁר בְּשַׁעְרֶיךָ וְשִׁמְחָתָ לִפְנֵי יְהוָה  
19 אֱלֹהֶיךָ בְּכָל מִשְׁלַח יָדֶךָ: הַשָּׁמַר  
לָךְ פֶּן-תַּעֲזֹב אֶת-הַלְוִי כָּל-יְמֶיךָ  
עַל-אֲדָמָתְךָ:  
ס

כ כִּי-יִרְחִיב יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֶת-  
גְּבֻלָּתְךָ כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר-לָךְ וְאַמְרָתָ אִכְלַתָּ  
בָּשָׂר כִּי-תֹאמַר נַפְשֶׁךָ לֶאֱכֹל בָּשָׂר  
21 בְּכָל-אֹתוֹת נַפְשֶׁךָ תֹאכֵל בָּשָׂר: כִּי-  
יִרְחַק מִמֶּךָ הַמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחַר  
יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְשׁוֹם שְׁמוֹ שָׁם  
וְזִבְחָתָ מִבִּקְרֶךָ וּמִצְאֹנֶךָ אֲשֶׁר נָתַן  
יְהוָה לָךְ כַּאֲשֶׁר צִוִּיתָ וְאִכְלַתָּ  
22 בְּשַׁעְרֶיךָ בְּכָל אֹתוֹת נַפְשֶׁךָ: אִךְ  
כַּאֲשֶׁר יֹאכְל אֶת-הַצִּבִּי וְאֶת-הַכֹּאִיל  
כֶּן תֹאכְלֵנּוּ הַטָּמֵא וְהַטָּהוֹר יַחְדָּו

13. B.vE.A: jedem D. ... (erschehen wirst).

14. daselbst thun.

15. B: fannst. vE: ganz nach &. ... darfst. B: wie es



## Die Opfer und das Blut.

## XII.

13 Hüte dich, daß du nicht deine Brand-  
 14 \*sondern an dem Ort, den der Herr er-  
 wählet in irgend einem deiner Stämme,  
 da sollst du dein Brandopfer opfern, und  
 15 thun alles, was ich dir gebiete. \*Doch  
 magst du schlachten und Fleisch essen in  
 allen deinen Thoren nach aller Lust deiner  
 Seele, nach dem Segen des Herrn, deines  
 Gottes, den er dir gegeben hat, beide der  
 Reine und der Unreine mögen es essen wie  
 16 ein Reh oder Hirsch. \*Ohne das Blut  
 sollst du nicht essen, sondern auf die Erde  
 17 gießen wie Wasser. \*Du magst aber nicht  
 essen in deinen Thoren vom Behten deines  
 Getreides, deines Mosts, deines Oeles, noch  
 von der Erstgeburt deiner Kinder, deiner  
 Schafe, oder von irgend einem deiner Ge-  
 löbde, die du gelobet hast, oder von deinem  
 freiwilligen Opfer, oder von deiner Hand  
 18 Hebe; \*sondern vor dem Herrn, deinem  
 Gott, sollst du solches essen, an dem Ort,  
 den der Herr, dein Gott, erwählet, du und  
 deine Söhne, deine Töchter, deine Knechte,  
 deine Mägde, und der Levit, der in deinem  
 Thor ist, und sollst fröhlich sein vor dem  
 Herrn, deinem Gott, über allem, daß du  
 19 bringest. \*Und hüte dich, daß du den  
 Leviten nicht verlässest, so lange du auf  
 Erden lebest.

20 Wenn aber der Herr, dein Gott, deine  
 Grenze weitem wird, wie er dir geredet  
 hat, und sprichst: Ich will Fleisch essen:  
 weil deine Seele Fleisch zu essen gelüstet,  
 so isß Fleisch nach aller Lust deiner Seele.  
 21 \*Ist aber die Stätte fern von dir, die der  
 Herr, dein Gott, erwählet hat, daß er seinen  
 Namen daselbst wohnen lasse, so schlachte  
 von deinen Kindern oder Schafen, die dir  
 der Herr gegeben hat, wie ich dir geboten  
 habe, und isß es in deinen Thoren nach  
 22 aller Lust deiner Seele. \*Wie man ein  
 Reh oder Hirsch isset, magst du es essen;  
 beide der Reine und der Unreine mögens

nur deine S. begehrt. (A: Wenn du aber e. willst, u.  
 es gelüstet dich Fl. zu e., so schlachte.) B: wie das R.  
 dW: die Gasse. vE: wie Gazellen. (A: in d. Städten.)

16. Jedoch. B.dW.vE: nur (allein).

17. dW: kannst. vE: darfst.

18. deinen Thoren ... da du deine Hand an legest.  
 Wie B. 7.

Cave, ne offeras holocausta tua 13  
 v.8. in omni loco quem videris, \*sed in 14  
 eo, quem elegerit Dominus in una  
 Lv.1,3. tribuum tuarum, offeres hostias et  
 17,8s. facies quaecunque praecipio tibi.  
 \*Sin autem comedere volueris et te 15  
 14,26. esus carnum delectaverit, occide et  
 Lv.17,2ss. comede juxta benedictionem Domini  
 Dei tui, quam dedit tibi in urbibus  
 tuis; sive immundum fuerit, hoc est  
 maculatum et debile, sive mundum,  
 hoc est integrum et sine macula,  
 quod offerri licet, sicut capream et  
 v.22. cervum comedes, \*absque esu dum- 16  
 15,22. taxat sanguinis, quem super terram  
 14,5; Lv.3,17. quasi aquam effundes. \*Non poteris 17  
 7,27. 17,13. comedere in oppidis tuis decimam  
 14,22. frumenti et vini et olei tui, primo-  
 15,19s. genita armentorum et pecorum, et  
 omnia quae voveris et sponte offerre  
 volueris, et primitias manuum tua-  
 rum; \*sed coram Domino Deo tuo 18  
 v.12,7. comedes ea, in loco quem elegerit  
 11,23a Dominus Deus tuus, tu et filius tuus  
 et filia tua, et servus et famula atque  
 Levites, qui manet in urbibus tuis;  
 et laetaberis et reficieris coram Do-  
 v.7. mino Deo tuo in cunctis, ad quae  
 extenderis manum tuam. \*Cave, ne 19  
 14,27. derelinquas Levitem in omni tem-  
 pore, quo versaris in terra.

19,8. Quando dilataverit Dominus Deus 20  
 Ex.31,24. tuos terminos tuos, sicut locutus est  
 23,31. tibi, et volueris vesci carnibus, quas  
 Gn.28,14. desiderat anima tua, \*locus autem, 21  
 quem elegerit Dominus Deus tuus, ut  
 14,24. sit nomen ejus ibi, si procul fuerit:  
 occides de armentis et pecoribus,  
 quae habueris, sicut praecepi tibi,  
 et comedes in oppidis tuis, ut tibi  
 v.15. placet. \*Sicut comeditur caprea et 22  
 15,22. cervus, ita vesceris eis; et mundus  
 14,5; Lv.7,20s. et immundus in commune vescentur;

15. S: Si autem.

19. auf deinem Lande. B.vE: alle deine Tage.  
 B.dW.vE: in d. L.

20. du spr. B.vE: erw. dW.A: erweitert. B: be-  
 gehret. vE: Lust hat. (Vgl. B. 15.)

21. dW: zu f. vE: zu entfernt.

22. Nur sollst du es e. wie. (Vgl. B. 15.)



## XII.

## Repetitio legis.

καθαρὸς ὡς αὐτὸς ἐδεσται αὐτό. 23 Πρόσεχε  
 ἰσχυρῶς τοῦ μὴ φαγεῖν αἷμα· τὸ γὰρ αἷμα  
 αὐτοῦ ψυχὴ· οὐ βρωθήσεται ἡ ψυχὴ μετὰ  
 τῶν κρεῶν. 24 Οὐ φάγεσθε αὐτό, ἐπὶ τὴν  
 γῆν ἐκχεεῖτε αὐτὸ ὡς ὕδωρ. 25 Οὐ φαγῇ  
 αὐτό, ἵνα εὖ σοι γένηται καὶ τοῖς υἱοῖς σου  
 μετὰ σέ, ἐὰν ποιήσης τὸ καλὸν καὶ τὸ ἀρε-  
 στὸν ἐναντι κυρίου τοῦ θεοῦ σου. 26 Πλὴν  
 τὰ ἁγία σου, ἃ ἂν σοι γένηται, καὶ τὰς εὐχὰς  
 σου λαβὼν ἤξεις εἰς τὸν τόπον, ὃν ἂν ἐκλέξη-  
 ται κύριος ὁ θεός σου αὐτῷ ἐπικληθῆναι τὸ  
 ὄνομα αὐτοῦ ἐκεῖ. 27 Καὶ ποιήσεις τὰ ὁλο-  
 καυτώματά σου, τὰ κρέα ἀνοίσεις ἐπὶ τὸ θυ-  
 σιαστήριον κυρίου τοῦ θεοῦ σου, τὸ δὲ αἷμα  
 τῶν θυσιῶν σου προσχεεῖς πρὸς τὴν βάσιν τοῦ  
 θυσιαστηρίου κυρίου τοῦ θεοῦ σου, τὰ δὲ  
 κρέα φαγῇ. 28 Φυλάσσον καὶ ἄκουε καὶ ποιή-  
 σεις πάντας τοὺς λόγους, οὓς ἐγὼ ἐντέλλομαι  
 σοι 'σήμερον', ἵνα εὖ σοι γένηται καὶ τοῖς υἱοῖς  
 σου δι' αἰῶνος, ἐὰν ποιήσης τὸ καλὸν καὶ τὸ  
 ἀρεστὸν ἐναντι κυρίου τοῦ θεοῦ σου.

29 Ἐὰν δὲ ἐξολοθρεύσῃ κύριος ὁ θεός σου  
 τὰ ἔθνη, εἰς οὓς σὺ εἰσπορεύῃ ἐκεῖ κληρονο-  
 μῆσαι τὴν γῆν αὐτῶν ἀπὸ προσώπου σου, καὶ  
 κατὰ κληρονομίης αὐτοὺς καὶ κατοικήσης ἐν  
 τῇ γῇ αὐτῶν. 30 πρόσεχε σεαυτῷ, μὴ ἐκζητήσης  
 ἐπακολουθῆσαι αὐτοῖς μετὰ τὸ ἐξολοθρευθῆ-  
 ναι αὐτοὺς ἀπὸ προσώπου σου. Οὐ μὴ ἐκζη-  
 τήσης τοὺς θεοὺς αὐτῶν, λέγων· Πῶς ποιοῦσι  
 τὰ ἔθνη ταῦτα τοῖς θεοῖς αὐτῶν, ποιήσω καὶ ἐγώ.  
 31 Οὐ ποιήσεις οὕτω κυρίῳ τῷ θεῷ σου· τὰ  
 γὰρ βδελύγματα, ἃ κύριος ἐμίσησεν, ἐποίησαν  
 ἐν τοῖς θεοῖς αὐτῶν, ὅτι καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτῶν  
 καὶ τὰς θυγατέρας αὐτῶν κατακαλοῦσιν πυρὶ  
 XIII†) τοῖς θεοῖς αὐτῶν. 1 Πᾶν ῥῆμα, ὃ ἐγὼ  
 ἐντέλλομαι σοι 'σήμερον', τοῦτο φυλάξῃ ποιεῖν·  
 οὐ προσθήσεις ἐπ' αὐτὸ οὐδὲ ἀφελεῖς ἀπ' αὐτοῦ.

22. A<sup>1</sup>B\* (in f.) αὐτό (+ A<sup>2</sup>X). 23. B: ὅτι (τὸ γὰρ  
 AFX). AB\* ἡ (+ FX). 24. A<sup>1</sup>B\* αὐτό (+ A<sup>2</sup>EX). 25. B  
 (eti. 28): ἐναντίον (ἐναντι AEFX). 26. B: (\* ἃ) ἐὰν  
 (ἃ ἂν AEFX) γέν. σοι (σοι γ. AFX) ... \* αὐτῷ (+ AX).  
 28. AB\* σήμε. (+ EX). B: ἀρ. καὶ τὸ καλὸν (c. AX).  
 29. B\* σὺ (+ AEFX) ... αὐτὴν (αὐτῶς AEFX). 30. B\*  
 Οὐ - θεὸς αὐτ. (+ AEFX). 31. B\* κυρίῳ et † (p. βδ.)  
 κυρίῳ et \* κύριος (c. AEFX). A<sup>1</sup>B\* (sq.) καὶ (+ A<sup>2</sup>EX).  
 AB† (a. πυρὶ) ἐν (\* FX). — 1. B: ὑμῖν (σοι AEFX).

23 וְאֶכְלֹנִי: רַק חֹזֶק לְבַלְתִּי אֲכַל הָדָם  
 כִּי הָדָם הוּא הַנֶּפֶשׁ וְלֹא-תֹאכַל  
 24 הַנֶּפֶשׁ עִם-הַבָּשָׂר: לֹא תֹאכְלֹנִי עַל-  
 כֹּה הָאָרֶץ תִּשְׁפְּכֶנּוּ כַּמַּיִם: לֹא תֹאכְלֹנִי  
 לְמַעַן יִיטֵב לָךְ וּלְבְנֶיךָ אַחֲרֶיךָ כִּי-  
 25 תַעֲשֶׂה הַיָּשָׁר בְּעֵינֵי יְהוָה: רַק  
 קִדְשֶׁיךָ אֲשֶׁר-יִהְיֶה לָּךְ וַיִּדְרִיךְ תִּשָּׂא  
 וּבָאתָ אֶל-הַמָּקוֹם אֲשֶׁר-יִבְחַר יְהוָה:  
 27 וַעֲשִׂיתָ עֲלֵתֶיךָ הַבָּשָׂר וְהָדָם עַל-  
 מִזְבֵּחַ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ וְדָם-זִבְחֶיךָ  
 וּשְׂפֹךְ עַל-מִזְבֵּחַ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ  
 28 וְהַבָּשָׂר תֹאכַל: שְׂמֹר וְשִׁמַּעְתָּ אֶת  
 כָּל-הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר אֲנֹכִי מְצַוְךָ  
 לְמַעַן יִיטֵב לָךְ וּלְבְנֶיךָ אַחֲרֶיךָ עַד-  
 עוֹלָם כִּי תַעֲשֶׂה הַטּוֹב וְהַיָּשָׁר בְּעֵינֵי  
 יְהוָה אֱלֹהֶיךָ: ס

29 כִּי-יִכְרִית יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֶת-הַגּוֹיִם  
 אֲשֶׁר אַתָּה בָּא-שָׁמָּה לְרִשֵּׁת אוֹתָם  
 מִפָּנֶיךָ וִירִשְׁתָּ אֹתָם וַיִּשְׁבְּתָה בְּאַרְצָם:  
 ל הַשְׂמֹר לָךְ פֶּן-תִּנְקֹשׁ אַחֲרֵיהֶם אַחֲרֵי  
 הַשְׂמֹדֶם מִפָּנֶיךָ וּפֶן-תִּדְרֹשׁ לְאֱלֹהֵיהֶם  
 לֵאמֹר אֵיכָּה יַעֲבֹדוּ הַגּוֹיִם הָאֵלֶּה  
 אֶת-אֱלֹהֵיהֶם וַאֲעֲשֶׂה-כֵן גַּם-אֲנִי:  
 31 לֹא-תַעֲשֶׂה כֵן לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ כִּי  
 כָל-תּוֹעֵבֹת יְהוָה אֲשֶׁר שָׂנֵא עָשָׂה  
 לְאֱלֹהֵיהֶם כִּי גַם אֶת-בְּנֵיהֶם וְאֶת-  
 בְּנֵיתֵיהֶם וְשָׂרְפֻם בָּאֵשׁ לְאֱלֹהֵיהֶם:  
 XIII†) אֶת כָּל-הַדְּבָרִים אֲשֶׁר אֲנֹכִי מְצַוְךָ  
 אֲתָלֶם אֹתוֹ תִשְׁמְרוּ לַעֲשׂוֹת לֹא-תִסָּקֶה  
 עָלָיו וְלֹא תִגְרַע מִמֶּנּוּ: פ

23. halte fest. vE: Nur daran h. f. dW: Nur sei f.  
 vE: das Leben. (A: ihr B. ist statt ihrer Seele?)

24. Du sollst es nicht essen, sondern.

25. Du s. es n. e., auf daß ... wenn du.

26. geheiligt hast ... damit kommen ... erwählen



## Das Blut und Fleisch der Opfer.

## XII.

23 zugleich essen. \*Allein merke, daß du das Blut nicht effest, denn das Blut ist die Seele, darum sollst du die Seele nicht mit 24 dem Fleisch essen, \*sondern sollst es auf 25 die Erde gießen wie Wasser; \*und sollst es darum nicht essen, daß dir wohl gehe und deinen Kindern nach dir, daß du gethan hast, was recht ist vor dem Herrn. 26 \*Aber wenn du etwas heiligen willst von dem Deinen, oder geloben, so sollst du es aufladen und bringen an den Ort, den der 27 Herr erwählet hat, \*und dein Brandopfer mit Fleisch und Blut thun auf den Altar des Herrn, deines Gottes. Das Blut deines Opfers sollst du gießen auf den Altar des Herrn, deines Gottes, und das Fleisch 28 essen. \*Siehe zu und höre alle diese Worte, die ich dir gebiete, auf daß dir wohl gehe und deinen Kindern nach dir ewiglich, daß du gethan hast, was recht und gefällig ist vor dem Herrn, deinem Gott.

29 Wenn der Herr, dein Gott, vor dir her die Heiden ausrottet, daß du hinkommest, sie einzunehmen, und sie eingenommen hast, 30 und in ihrem Lande wohnest: \*so hüte dich, daß du nicht in den Strick fallest ihnen nach, nachdem sie vertilget sind vor dir, und nicht fragest nach ihren Göttern und sprechest: Wie diese Völker haben ihren Göttern gedienet, also will ich auch 31 thun. \*Du sollst nicht also an dem Herrn, deinem Gott, thun, denn sie haben ihren Göttern gethan alles, was dem Herrn ein Greuel ist und das er hasset, denn sie haben auch ihre Söhne und Töchter mit Feuer ver- XIII+) brannt ihren Göttern. \*Alles, was ich euch gebiete, das sollt ihr halten, daß ihr darnach thut. Ihr sollt nichts dazu thun noch davon thun.

1. U.L.: sollt nicht.

wird. B: Doch deine geheil. Dinge, die du haben wirst, u. d. Gelübde. dW: d. Geheiligt, das du hast. vE: was du geh. ... hast. A: heiligest. B.dW.A: nehmen. vE: das nimm.

27. u. d. Bl. deiner Schlachtopfer soll man ... sollst d. Fl. e. B: das F. mit d. B. dW.vE: u. das B. opfern auf dem A. A: ihr F. u. B. B.dW: soll (an) ... (aus)gegossen werden.

28. wenn du. B.dW: Bewahre u. h. A: Merke.

v.16. \*hoc solum cave, ne sanguinem com- 23  
Lv.7,27. edas: sanguis enim eorum pro  
17,11,13. anima est, et idcirco non debes ani-  
Gn.9,4. mam comedere cum carnibus, \*sed 24  
v.16. super terram fundes quasi aquam;  
\*ut bene sit tibi et filiis tuis post 25  
6,18. te, cum feceris quod placet in con-  
spectu Domini. \*Quae autem sancti- 26  
Lv.27,9. ficaveris et voveris Domino, tolles et  
venies ad locum, quem elegerit Do-  
minus, \*et offeres oblationes tuas 27  
Lv.1,3; 1,5,11. carnem et sanguinem super altare  
Domini Dei tui; sanguinem hostiarum  
fundes in altari, carnibus autem ipse  
vesceris. \*Observa et audi omnia, 28  
quae ego praecipio tibi; ut bene sit  
tibi et filiis tuis post te in sempi-  
v.25. ternum, cum feceris quod bonum  
6,18. est et placitum in conspectu Domini  
Dei tui.

11,23. Quando disperdiderit Dominus Deus 29  
19,1. tuus ante faciem tuam gentes, ad  
quas ingredieris possidendas, et pos-  
sederis eas, atque habitaveris in terra  
7,16,25. earum: \*cave ne imiteris eas, post- 30  
18,9. quam te fuerint introeunte subversae,  
Jos.23,7. et requiras caeremonias earum, di-  
13.Ps. cens: Sicut coluerunt gentes istae  
106,34ss. deos suos, ita et ego colam. \*Non 31  
18,9a. facies similiter Domino Deo tuo;  
Lv.18,3. omnes enim abominationes, quas  
Lv.18,27. aversatur Dominus, fecerunt diis suis,  
Lv.18,21. offerentes filios et filias et combu-  
rentes igni. \*Quod prae- XIII+) )  
cipio tibi, hoc tantum facito Domino,  
4,2. nec addas quidquam nec minuas.  
Pr.30,6.

27. Al. †(p. hostiar.) tuarum.

†) Vulgo cap. 12. v. 32.

vE: Beobachte u. befolge. B.dW: (bis) in Ew. vE: auf ewig. A: gut u. wohlgef. B.dW.vE: g. u. recht.

29. da du.

30. Wie haben ...? ich w. auch also th. B: verstrickt werdest. vE: dich verstricken lässest. dW: verstrickst, ihnen nachzufolgen. vE: zu folgen. dW.vE: ihre G. suchest.

31. vE: handeln gegen Jehovah ... thun sie.

1. B: alles das Wort. (Vgl. 4,2.)



## XIII.

## Repetitio legis.

2+) Ἐὰν δὲ ἀναστῇ ἐν σοὶ προφήτης ἢ ἐνυπνια-  
ζόμενος ἐνύπνιον, καὶ δῶ σοι σημεῖον ἢ τέρας,  
3 καὶ ἔλθῃ τὸ σημεῖον ἢ τὸ τέρας ὃ ἐλάλησε  
πρὸς σε, λέγων· Πορευθῶμεν καὶ λατρεύσω-  
μεν θεοῖς ἑτέροις, οἷς οὐκ οἶδατε· 4 οὐκ ἀκού-  
σεσθε τῶν λόγων τοῦ προφήτου ἐκείνου ἢ τοῦ  
ἐνυπνιαζομένου τὸ ἐνύπνιον ἐκεῖνο, ὅτι πειράζει  
κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν ὑμᾶς, τοῦ εἰδέναι εἰ  
ἀγαπᾶτε κύριον τὸν θεὸν ὑμῶν ἐξ ὅλης τῆς  
καρδίας ὑμῶν καὶ ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς ὑμῶν.  
5 Ὅπισω κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν πορεύεσθε  
καὶ αὐτὸν φοβεῖσθε, καὶ τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ  
φυλάξεσθε, καὶ τῆς φωνῆς αὐτοῦ ἀκούσεσθε,  
καὶ αὐτῷ δουλεύετε, καὶ αὐτῷ προστεθήσεσθε.  
6 Καὶ ὁ προφήτης ἐκεῖνος ἢ ὁ τὸ ἐνύπνιον ἐνυπ-  
νιαζόμενος ἐκεῖνος ἀποθανεῖται· ἐλάλησε γὰρ  
πλανῆσαι σε ἀπὸ κυρίου τοῦ θεοῦ σου τοῦ ἐξα-  
γαγόντος σε ἐκ γῆς Αἰγύπτου, τοῦ λυτρωσαμέ-  
νου σε ἐκ τῆς δουλείας, ἐξῴσαι σε ἐκ τῆς ὁδοῦ ἧς  
ἐνετείλατό σοι κύριος ὁ θεός σου πορεύεσθαι ἐν  
αὐτῇ· καὶ ἀφανιεῖτε τὸ πονηρὸν ἐξ ὑμῶν αὐτῶν.

7 Ἐὰν δὲ παρακαλέσῃ σε ὁ ἀδελφός σου  
ἢ πατὴρ σου ἢ μητὴρ σου, ἢ ὁ υἱός  
σου ἢ ἡ θυγάτηρ σου, ἢ ἡ γυνή σου ἢ ἐν τῷ  
κόλπῳ σου, ἢ ὁ φίλος ὁ ἴσος τῇ ψυχῇ σου,  
λάθρα λέγων· Πορευθῶμεν καὶ λατρεύσωμεν  
θεοῖς ἑτέροις, οἷς οὐκ ἤδεις σὺ καὶ οἱ πατέρες  
σου, 8 ἀπὸ τῶν θεῶν τῶν ἐθνῶν τῶν περὶ  
κύκλῳ ὑμῶν, τῶν ἐγγιζόντων σοι ἢ τῶν μακρὰν  
ἀπὸ σοῦ, ἀπ' ἄκρου τῆς γῆς ἕως ἄκρου τῆς  
γῆς· 9 οὐ συνθέλῃσεις αὐτῷ καὶ οὐκ εἰσακούσῃ  
αὐτῷ, καὶ οὐ φείσεται ὁ ὀφθαλμός σου ἐπ'  
αὐτῷ. Οὐκ ἐπιποθήσεις ἐπ' αὐτῷ οὐδὲ μὴ  
σκεπάσῃς αὐτόν· 10 ἀναγγελῶν ἀναγγελεῖς περὶ  
αὐτοῦ, καὶ ἡ χεὶρ σου ἔσται ἐπ' αὐτόν ἐν  
πρώτοις ἀποκτεῖναι αὐτόν, καὶ ἡ χεὶρ παντός

2. B: τὸ ἐνύπν. (\* τὸ AEFX). 3. B: ἕς (οἷς AEFX).  
4. B: σς (ὑμῶν AEFX) ... \* τῷ et κύρ. (+ AEFX).  
5. A<sup>2</sup>B: πορεύεσθε (c. A<sup>1</sup>FX). B: τῶτον (αὐτόν  
AEFX). AB: φοβηθήσεσθε (-βεῖσθε EX). B\* κ. τὰς  
ἐντ. αὐτ. φυλ. et κ. αὐτῷ δελ. (+ AEX). 6. B: ἀπὸ  
τῆς ὁδ. ... ἀφανιεῖς (c. AEFX). 7. B\* (quint.) σς  
(+ AEFX). AB\* τῷ (+ EFX). B\* (bis) ὁ ... Βαδίσω-  
μεν κ. λ. ... ἕς ἕκ ἡδ. (c. AEFX). 9. AB: εἰσακ. αὐτῷ  
(ε. αὐτῷ FX). B: ἔδ' ἔ μὴ. 10. AB: ἀναγγέλλων  
(c. FX). B: αἱ χεῖρες σς ἔσονται (c. AEFX). AB (alt.):  
αἱ χεῖρες (ἡ χεὶρ FX).

2+) כִּי־יָקֻם בְּקִרְבְּךָ נָבִיא אֹי חֲלֹם  
חֲלֹם וְנָתַן אֵלֶיךָ אוֹת א֥וּ מוֹפֵת׃  
3 וְכֵא הָאוֹת וְהַמוֹפֵת אֲשֶׁר־דִּבֶּר אֵלֶיךָ  
לֵאמֹר נָלַכְתָּ אַחֲרֵי אֱלֹהִים אֲחֵרִים  
4 אֲשֶׁר לֹא־יִדְעָתָם וְנַעֲבָדָם׃ לֹא תִשְׁמָע  
אֶל־דִּבְרֵי הַנָּבִיא הַהוּא אֹי אֶל־חֲלֹם  
הַחֲלֹם הַהוּא כִּי מִנִּסָּה יְהוָה  
אֶל־הַיֶּכֶם אֲתֹכֶם לְדַעַת הַיִּשְׁכֶּם אֱלֹהִים  
אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם בְּכָל־לִבְבְּכֶם  
ה וּבְכָל־נַפְשְׁכֶם׃ אַחֲרֵי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם  
תֵּלְכוּ וְאִתּוֹ תִירָאוּ וְאֶת־מִצְוֹתָיו  
תִּשְׁמְרוּ וּבְקִלּוֹ תִשְׁמָעוּ וְאִתּוֹ תַעֲבֹדוּ  
6 וְכוּ תִדְבָּקוּן׃ וְהַנָּבִיא הַהוּא אֹי חֲלֹם  
הַחֲלֹם הַהוּא יוֹמֵת כִּי דִבֶּר־סָרָה  
עַל־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם הַמוֹצִיא אֲתֹכֶם  
מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם וְהַפְדָּה מִבֵּית עֲבָדִים  
לְהַדִּיחָה מִן־הַדֶּרֶךְ אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה  
אֱלֹהֵיךָ לָלֶכֶת בָּהּ וּבַעֲרַת הָרַע  
מִקִּרְבְּךָ׃

7 כִּי יִסִּיתֶךָ אֲחִיךָ בֶן־אִמָּה אֹי־בִנְיָ  
אֹי־בִתְךָ אֹי אִשְׁתְּ חֵיקְךָ אֹי הָרֵעַ  
אֲשֶׁר כְּנַפְשֶׁךָ בַּסֶּתֶר לֵאמֹר נָלַכְתָּ  
וְנַעֲבָדָה אֱלֹהִים אֲחֵרִים אֲשֶׁר לֹא  
8 יִדְעָתָ אֲתָה וְאֲבֹתֶיךָ׃ מֵאֱלֹהֵי הָעַמִּים  
אֲשֶׁר סְבִיבֹתֶיכֶם הַקְרִיבִים אֵלֶיךָ אֹי  
הַרְחִיקִים מִמֶּךָ מִקְצֵה הָאָרֶץ וְעַד־  
9 קְצֵה הָאָרֶץ׃ לֹא־תֹאבֶה לָּו וְלֹא  
תִשְׁמָע אֵלָיו וְלֹא־תַחֲוֶם עֵינֶךָ עָלָיו  
וְלֹא־תַחֲמֹל וְלֹא־תִכְסֶּה עָלָיו׃ כִּי  
הָרַגְתָּ הַרְגָנֹו יִדְּךָ תִּהְיֶה־כּוּ בְּרֹאשׁוֹנָה  
לְהַמִּיתוֹ וְיָד פֶּלֶא־הָעַם בְּאַחֲרֹנָה׃

v. 6. קמץ ברביע

2. B: Einer der Träume hat. vE: Jemand d. Traum-  
geschichte hat. (A: G. d. vorgibt, er habe einen Tr.  
gesehen!) B.A: in deiner Mitte. A: sagt ... vor.



## Der falsche Prophet. Die Versuchung zum Götzendienste.

## XIII.

2†) Wenn ein Prophet oder Träumer unter euch wird aufstehen, und gibt dir ein Zeichen oder Wunder, \*und das Zeichen oder Wunder kommt, davon er dir gesagt hat, und spricht: Laß uns andern Göttern folgen, die ihr nicht kennet, und ihnen dienen: \*so sollst du nicht gehorchen den Worten solches Propheten oder Träumers; denn der Herr, euer Gott, versucht euch, daß er erfahre, ob ihr ihn von ganzem Herzen und von ganzer Seele lieb habt. \*Denn ihr sollt dem Herrn, eurem Gott, folgen und ihn fürchten, und seine Gebote halten, und seiner Stimme gehorchen, und ihm dienen, und ihm anhängen. \*Der Prophet aber oder der Träumer soll sterben, darum, daß er euch von dem Herrn, eurem Gott, der euch aus Egyptenland geführt und dich von dem Diensthause erlöst hat, abzufallen gelehret und dich aus dem Wege verführet hat, den der Herr, dein Gott, geboten hat, darinnen zu wandeln; auf daß du den Bösen von dir thust.

7 Wenn dich dein Bruder, deiner Mutter Sohn, oder dein Sohn, oder deine Tochter, oder das Weib in deinen Armen, oder dein Freund, der dir ist wie dein Herz, überreden würde heimlich und sagen: Laß uns gehen und andern Göttern dienen, die du nicht kennest noch deine Väter, \*die unter den Völkern um euch her sind, sie seien dir nahe oder ferne, von einem Ende der Erde bis an das andere: \*so bewillige nicht und gehorche ihm nicht; auch soll dein Auge seiner nicht schonen, und sollst dich seiner nicht erbarmen noch ihn verbergen, \*sondern sollst ihn erwürgen. Deine Hand soll die erste über ihn sein, daß man ihn tödte, und darnach die Hand

vE: W. thut??

3. du n. kennest. vE: trifft ein. A: geschieht. B: u. gesprochen. dW: indem er sprach. B: erkannt hast?

4. vE: höre n. auf die W. ... damit erkannt werde. A: prüfet euch, d. offenbar w.

5. vE: nachwandeln.

6. B: denn er hat von einem Abweichen geredet wider. dW.vE. weil er Abfall gel. (ger.). A: ger. euch abwendig zu machen. B: daß er dich von d. W. abtreiben möchte. dW: u. weil er d. zu verleiten gesucht. vE: abbringen will. A: damit er dich abführte. B: Also sollst du das Böse aus deinem Mittel hinwegthun. dW: Und so schaffe das B. a. d. Mitte. vE: du sollst ... ausrotten.

Si surrexerit in medio tui pro-2†)

Nm. 12, 6; phetes, aut qui somnium vidisse se  
Ex. 3, 12. dicat, et praedixerit signum atque  
Es. 37, 30. portentum, \*et evenerit quod locu- 3  
18, 22. Mt. 24, 24. tus est, et dixerit tibi: Eamus et  
v. 6. 13. sequamur deos alienos, quos ignoras,  
Jer. 7, 9; et serviamus eis! \*non audies verba 4  
23, 16. 32. prophetae illius aut somniatoris, quia  
27, 15 ss. tentat vos Dominus Deus vester, ut  
Mc. 9, 39. palam fiat, utrum diligatis eum, an  
8, 2. Jud. 2, 22. non, in toto corde et in tota anima  
Jud. 8, 18. vestra. \*Dominum Deum vestrum se- 5  
10, 20. quimini et ipsum timete, et mandata  
8, 6. illius custodite et audite vocem ejus;  
ipsi servietis et ipsi adhaerebitis.  
\*Propheta autem ille aut fictor so- 6  
18, 20. mniorum interficietur, quia locutus  
est, ut vos averteret a Domino Deo  
vestro, qui eduxit vos de terra Ae-  
gypti et redemit vos de domo servi-  
tutis; ut errare te faceret de via,  
quam tibi praecepit Dominus Deus  
17, 7. 12. tuus; et auferes malum de medio tui.  
19, 19. Si tibi voluerit persuadere frater 7  
22, 21. tuus, filius matris tuae, aut filius  
24, 7. al. tuus vel filia, sive uxor quae est in  
1 Co. 5, 13. sinu tuo, aut amicus quem diligis ut  
animam tuam, clam dicens: Eamus  
et serviamus diis alienis! quos igno-  
ras tu et patres tui, \*cunctarum in 8  
circuitu gentium, quae juxta vel pro-  
cul sunt, ab initio usque ad finem  
terrae: \*non acquiescas ei nec au- 9  
19, 13. 21. dias, neque parcat ei oculus tuus,  
7, 16. ut miserearis et occultes eum, \*sed 10  
Mt. 10, 37. statim interficies. Sit primum ma-  
17, 7. nus tua super eum, et postea omnis

10. S: et post te.

†) v. 2—19. vulgo v. 1—18.

7. B: in deinem Schooß. dW: an d. Busen. vE: deines Busens. B: der w. deine Seele ist. vE: dir w. d. eigne. dW: der Fr. den du w. d. H. liebst. A: w. d. Seele. B: im Verborgenen reizen. dW: heimlich anreizet. A: h. dir zuredet. vE: Beredet dich ... im Geheimen.

8. von den Göttern der B. um euch her. dW.vE: nahe bei dir o. f. v. dir.

9. vE.A: willige (ihm) n. ein. B: sollst du ihm n. einw. dW: willfahren. vE: habe kein Mitleid mit ihm u. verheimliche ihn n.

10. ihn zu tödten. dW.vE: umbringen f. du ihn. B: am ersten. vE.A: zuerst. B.A: wider ihn. dW: gegen. vE: an ihm.



## XIII.

## Repetitio legis.

τοῦ λαοῦ ἐπ' ἐσχάτῳ, <sup>11</sup> καὶ λιθοβολήσουσιν αὐτὸν ἐν λίθοις, καὶ ἀποθανεῖται, ὅτι ἐζήτησεν ἀποστῆσαι σε ἀπὸ κυρίου τοῦ θεοῦ σου τοῦ ἐξαγαγόντος σε ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ἐξ οἴκου δουλείας. <sup>12</sup> καὶ πᾶς Ἰσραὴλ ἀκούσας φοβηθήσεται, καὶ οὐ προσθήσουσιν ἔτι ποιῆσαι κατὰ τὸ ῥῆμα τὸ πονηρὸν τοῦτο ἐν ὑμῖν.

<sup>13</sup> Ἐὰν δὲ ἀκούσης ἐν μιᾷ τῶν πόλεων σου, ὧν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι κατοικεῖν σε ἐκεῖ, λεγόντων. <sup>14</sup> Ἐξῆλθον ἄνδρες παράνομοι ἐξ ὑμῶν καὶ ἀπέστησαν 'πάντας' τοὺς κατοικοῦντας τὴν πόλιν αὐτῶν, λέγοντες. Πορευθῶμεν καὶ λατρεύσωμεν θεοῖς ἑτέροις, οἷς οὐκ ἤδείτε, <sup>15</sup> καὶ ἐτάσεις καὶ ἐρωτήσεις καὶ ἐξερευνήσεις σφόδρα, καὶ ἰδοὺ ἀληθὴς σαφῶς ὁ λόγος, γεγένηται τὸ βδέλυγμα τοῦτο ἐν ὑμῖν. <sup>16</sup> ἀναιρῶν ἀναιρήσεις 'πάντας' τοὺς κατοικοῦντας ἐν τῇ πόλει ἐκείνῃ ἐν φόνῳ μαχαίρας. ἀναθέματι ἀναθεματιεῖτε αὐτήν καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτῇ καὶ πάντα τὰ κτήνη αὐτῆς ἐν στόματι μαχαίρας, <sup>17</sup> καὶ πάντα τὰ σκῦλα αὐτῆς συνάξεις εἰς τὰς διόδους αὐτῆς, καὶ ἐμπρήσεις τὴν πόλιν ἐν πυρὶ καὶ πάντα τὰ σκῦλα αὐτῆς πανδημεὶ ἔναντι κυρίου τοῦ θεοῦ σου, καὶ ἔσται ἀοίκητος εἰς τὸν αἰῶνα, οὐκ ἀνοικοδομηθήσεται ἔτι. <sup>18</sup> Οὐ προσκολληθήσεται ἐν τῇ χειρὶ σου οὐδὲν ἀπὸ τοῦ ἀναθέματος, ἵνα ἀποστραφῇ κύριος ἀπὸ τοῦ θυμοῦ τῆς ὀργῆς αὐτοῦ, καὶ δώσῃ σοι ἔλεος, καὶ ἐλεήσῃ σε καὶ πληθύνῃ σε, ὃν τρόπον ὤμοσε κύριος τοῖς πατράσι σου, <sup>19</sup> ἔὰν εἰσακούσῃς τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ σου, φυλάσσειν τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ ὥς ἐγὼ ἐντέλλομαι σοι σήμερον, ποιεῖν τὸ καλὸν καὶ τὸ ἀρεστὸν ἔναντι κυρίου τοῦ θεοῦ σου.

**XIV.** Υἱοὶ ἐστε κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν. οὐκ ἐπιθήσετε φελάκρωμα ἀνὰ μέσον τῶν

12. B: προσθήσει (-θήσσει AEFX). B: ποιῆσ. ἔτι (ἔτι π. AFX). 14. B: Ἐξῆλθον (-ῆλθον AEFX). B: τ. γῆν (τ. πόλ. AEFX). B: ὅς (οἷς AEFX). 15. B: ἐρευν. (ἐξερ. AEFX). 16. AB: ἀνελεῖς (ἀναιρήσεις FX; AX: ἀνελῶν). B: γῆ (πόλει AEFX). A<sup>1</sup>B\* καὶ π. τ. κτ. - μαχ. († A<sup>2</sup>FX). 17. B: ἐναντίον (c. AEFX). 18. B: Καὶ ὁ (\* K. AEFX). AB: ὁδὲν ἂ. τ. ἀναθ. ἐν τ. χ. σς (c. FX) ... \* τς († FX). B\* κύριος († AEFX). 19. B: ἀκούσης (εἰσακούσῃτε AEFX). B: ὅσας - ἐναντίον (c. AEFX). — 1. AX† (a. ὁ) ὁ φοβηθήσεται.

11. Du sollst. B.dW: daß er sterbe. vE: stirbt. B: denn er h. gesucht dich ... abzutreiben. dW: weil ... verleiten. vE: abzubringen. A: dich abwenden wollte.

12. dW.vE: n. mehr solcherlei (desgleichen) Böses thue in d. Mitte. B: n. fortfahre solches böse Ding zu th.

13. B.dW.vE.A: (in) einer deiner Städte.

<sup>11</sup> וְסָקְלֵתוּ בְּאֲבָנִים וּמָת כִּי בִקֵּשׁ לְהַדְיָתָהּ מֵעַל יְהוָה אֱלֹהֶיהָ הַמוֹצִיאָהָּ

<sup>12</sup> מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם מִבֵּית עֲבָדִים: וְכָל-יִשְׂרָאֵל יִשְׁמְעוּ וִירָאוּ וְלֹא-יִוָּסֶפוּ לַעֲשׂוֹת כַּדְבָר הַרֵע הַזֶּה בְּקִרְבָּהּ: ס

<sup>13</sup> כִּי תִשְׁמַע בְּאַחַת עָרֶיהָ אִשָּׁר יְהוָה אֱלֹהֶיהָ נָתַן לָהּ לְשֹׁבֵת שָׁם

<sup>14</sup> לֵאמֹר: יֵצְאוּ אַנְשֵׁים בְּנֵי-בְלִיעַל מִקִּרְבָּהּ וַיַּדְיָחוּ אֶת-יֹשְׁבֵי עִירָם

לֵאמֹר נָלֶכְהָ וְנַעֲבֹדָה אֱלֹהִים אֲחֵרִים וְאִשָּׁר לֹא-יַדְעָתָם: וְדַרְשָׁתָּ וְחַקֵּרְתָּ

וְשִׁאלְתָּ הֵיטֵב וְהִנֵּה אִמָּת נָכוֹן הַדְבָר נַעֲשֶׂתָה הַתּוֹעֵבָה הַזֹּאת בְּקִרְבָּהּ:

<sup>16</sup> הִנֵּה תָפָה אֶת-יֹשְׁבֵי הָעִיר הַהִוא לְפִי-חָרֶב הַחֵרֶם אֹתָהּ וְאֶת-כָּל-

אֲשֶׁר-בָּהּ וְאֶת-בְּהֶמְתָּהּ לְפִי-חָרֶב: וְאֶת-כָּל-שָׁלָלָהּ תִּקְבֹּץ אֶל-תּוֹךְ

רַחֲבָהּ וְשָׂרַפְתָּ בָאֵשׁ אֶת-הָעִיר וְאֶת-כָּל-שָׁלָלָהּ כָּלִיל לַיהוָה אֱלֹהֶיהָ

וְהִיתָה תֵּל עוֹלָם לֹא תִבְנֶה עוֹד: וְלֹא-יִדְבֹק בִּידָהּ מְאֻמָּה מִן-הַחֲרָם

לְמַעַן יָשׁוּב יְהוָה מִחֲרוֹן אַפּוֹ וְנָתַן-לָהּ רַחֲמִים וְרַחֲמָנָהּ וְהִרְבָּהּ

<sup>19</sup> כַּאֲשֶׁר נִשְׁבַּע לְאַבְרָהָם: כִּי תִשְׁמַע בְּקוֹל יְהוָה אֱלֹהֶיהָ לְשֹׁמֵר אֶת-כָּל-

מִצְוֹתָיו אֲשֶׁר אֶנֶכִּי מִצְוָה הֵיחֹם לַעֲשׂוֹת תִּשְׁמַע בְּעֵינֵי יְהוָה אֱלֹהֶיהָ: ס

**XIV.** בָּנִים אַתֶּם לַיהוָה אֱלֹהֵיכֶם לֹא תִתְגַּדְּדוּ וְלֹא-תִשְׁיָמוּ קִרְחָה בֵּין

14. B: Männer ausg., K. B. dW.vE: nichtswürdige Leute. B.vE.A: Einwohner. dW: Bew. B: angetrieben. A: abgewandt. dW: verleitet.

15. B: untersuchen nachforschen u. wohl nachfragen. dW: untersuche u. f. u. fr. w. vE: f. u. f. u. fr. genau. B: Siehe so es d. W. u. d. Sache gewiß ist, solcher G. ist ... dW: u. bestätigt sich d. W. der G.,



## Die Belialskinder und ihre Strafe.

## XIII.

11 des ganzen Volks. \*Man soll ihn zu Tode steinigen, denn er hat dich wollen verführen von dem Herrn, deinem Gott, der dich aus Egyptenland, von dem Dienst-  
 12 hause, geführt hat; \*auf daß ganz Israel höre und fürchte sich, und nicht mehr solches Uebel vornehme unter euch.  
 13 Wenn du hörst von irgend einer Stadt, die dir der Herr, dein Gott, gegeben hat  
 14 darinnen zu wohnen, daß man sagt: \*Es sind etliche Kinder Belials ausgegangen unter dir und haben die Bürger ihrer Stadt verführet und gesagt: Laßt uns gehen und andern Göttern dienen, die ihr nicht kennet: \*so sollst du fleißig suchen, forschen und fragen. Und so sich findet die Wahrheit, daß es gewiß also ist, daß der  
 16 Greuel unter euch geschehen ist: \*so sollst du die Bürger derselben Stadt schlagen mit des Schwertes Schärfe, und sie verbannen mit allem, was darinnen ist, und ihr Vieh mit der Schärfe des Schwertes.  
 17 \*Und allen ihren Raub sollst du sammeln mitten auf die Gassen, und mit Feuer verbrennen beides, Stadt und allen ihren Raub, mit einander, dem Herrn, deinem Gott, daß sie auf einem Haufen liege ewiglich,  
 18 und nimmer gebauet werde. \*Und laß nichts von dem Bann an deiner Hand hangen, auf daß der Herr von dem Grimm seines Zorns abgewendet werde, und gebe dir Barmherzigkeit, und erbarme sich deiner, und mehre dich, wie er deinen Vätern geschworen hat: \*darum, daß du der Stimme des Herrn, deines Gottes, gehorchet hast, zu halten alle seine Gebote, die ich dir heute gebiete, daß du thust, was recht ist, vor den Augen des Herrn, deines Gottes.

**XIV.** Ihr seid Kinder des Herrn, eures Gottes, ihr sollt euch nicht Maale stechen, noch fahl scherzen über den Augen, über

populus mittat manum; \*lapidibus 11  
 17,5. obrutus necabitur, quia voluit te abstrahere a Domino Deo tuo, qui eduxit te de terra Aegypti, de domo  
 17,13. servitutis: \*ut omnis Israel audiens 12  
 19,20. timeat et nequaquam ultra faciat quidpiam hujus rei simile.

17,2ss. Si audieris in una urbium tuarum, 13  
 quas Dominus Deus tuus dabit tibi ad habitandum, dicentes aliquos:  
 2Ch.13,7. \*Egressi sunt filii Belial de medio 14  
 2Sm.23,6. tui, et averterunt habitatores urbis  
 Ps.18,5. suae atque dixerunt: Eamus et ser-  
 2Co.6,15. viamus diis alienis, quos ignoratis:  
 v.7,3. \*quaere sollicite et diligenter. Rei 15  
 Jer.7,9. veritate perspecta, si inveneris certum esse, quod dicitur, et abomina-  
 17,4. tionem hanc opere perpetratam: \*sta- 16  
 v.9s. tim percuties habitatores urbis illius  
 Ex.22,20. in ore gladii et delebis eam ac omnia, quae in illa sunt, usque ad pecora.  
 \*Quidquid etiam supellectilis fuerit, 17  
 Lv.27,28. congregabis in medio platearum ejus et cum ipsa civitate succendes, ita  
 Ap.18,21. ut universa consumas Domino Deo tuo; et sit tumulus sempiternus, non aedificabitur amplius. \*Et non ad- 18  
 7,25s. haerebit de illo anathemate quidquam  
 Jos.6,18. in manu tua; ut avertatur Dominus  
 7,1.1Sm.15,9. ab ira furoris sui, et misereatur tui multiplicetque te, sicut juravit patribus tuis: \*quando audieris vocem 19  
 Domini Dei tui, custodiens omnia praecepta ejus, quae ego praecipio tibi hodie, ut facias quod placitum est in conspectu Domini Dei tui.

Es.63,8. Filii estote Domini Dei ve- **XIV.**  
 Lv.19,28. stri! non vos incidetis nec facietis  
 27,21,5.

15. U.L: daß gewiß.

17. U.L: beide. A.A: beides die Stadt.

ist ... vE: ist es wahr u. d. S. gewiß, daß.

17. ihre Gassen. dW: all ihre Beute. vE: ihre ganze. (A: was Hausgeräthe ist?) dW: zusammentragen auf ihren Markt. B: Marktplatz. vE: auf d. Mitte ihres Marktpl. B: zum ewigen H. werde, sie soll n. wieder geb. w. dW: u. f. sei ein Steinhaufen ewigl. ... erb. vE: ewig ein Schutth. bleiben, man baue f. n. wieder.

18. dW: fleben. B: es soll n. d. Geringste ... fl.

bleiben. vE: hängen bl. A: in d. H. bleiben. B: umsehre. dW.vE.A: ablasse v. f. Gr. (grimmigen 3.). dW: Erbarmung erweise. vE: Erbarmen gebe u. Mitleid mit dir habe.

19. wenn du. B: wirst gehorsam sein. dW: gehorchest. vE: hörst auf die St. A: die St. ... hörst.

1. dW.vE: Söhne Jehovas. vE: Einschnitte machen. B.dW: (zer)rißen ... zwischen euren (d.) A.



## XIV.

## Repetitio legis.

ὁφθαλμῶν ὑμῶν ἐπὶ νεκρῶ. <sup>2</sup> Ὅτι λαὸς ἅγιος εἴ κεν ἦ τῷ θεῷ σου καὶ σε ἐξελέξατο κύριος 'ὁ θεός σου', γενέσθαι σε αὐτῷ λαὸν περιούσιον ἀπὸ πάντων τῶν ἐθνῶν τῶν ἐπὶ προσώπου τῆς γῆς.

<sup>3</sup> Οὐ φάγεσθε πᾶν βδέλυγμα. <sup>4</sup> Ταῦτα τὰ κτήνη ἃ φάγεσθε· μόσχον ἐκ βοῶν καὶ ἄμνον ἐκ προβάτων καὶ χίμαρον ἐξ αἰγῶν, <sup>5</sup> ἔλαφον καὶ δορκάδα καὶ βούβαλον καὶ τραγέλαφον καὶ πύγαργον, ὄρυγα καὶ καμηλοπάρδαλιν. <sup>6</sup> Πᾶν κτήνος διχηλοῦν ὄπλῃν καὶ ὀνυχιστήρας ὀνυχίζον δύο χηλῶν καὶ ἀνάγον μηρυκισμὸν ἐν τοῖς κτήνεσι, ταῦτα φάγεσθε. <sup>7</sup> Καὶ ταῦτα οὐ φάγεσθε ἀπὸ τῶν ἀναγόντων μηρυκισμὸν καὶ ἀπὸ τῶν διχηλούντων τὰς ὀπλάς καὶ ὀνυχίζοντων ὀνυχιστήρας· τὸν κάμηλον καὶ δασύποδα καὶ χοιρογρύλλιον· ὅτι ἀνάγουσι μηρυκισμὸν καὶ ὄπλῃν οὐ διχηλοῦσιν, ἀκάθαρτα ταῦτα ὑμῖν ἔσται. <sup>8</sup> καὶ τὸν ὕν· ὅτι διχηλεῖ ὄπλῃν τοῦτο καὶ ὀνυχίζει ὄνυχας ὄπλῃς, καὶ τοῦτο μηρυκισμὸν οὐ μηρυκαῖται, ἀκάθαρτον τοῦτο ὑμῖν· ἀπὸ τῶν κρεῶν αὐτῶν οὐ φάγεσθε καὶ τῶν θνησιμαίων αὐτῶν οὐχ ἄψεσθε.

<sup>9</sup> Καὶ ταῦτα φάγεσθε ἀπὸ πάντων τῶν ἐν τοῖς ὕδασι· πάντα ὅσα ἐστὶν αὐτοῖς πτερυγία καὶ λεπίδες, φάγεσθε. <sup>10</sup> Καὶ πάντα ὅσα οὐκ ἐστὶν αὐτοῖς πτερυγία οὐδὲ λεπίδες, οὐ φάγεσθε· ἀκάθαρτα ταῦτα ὑμῖν ἔσται.

<sup>11</sup> Πᾶν ὄρνεον καθαρὸν φάγεσθε. <sup>12</sup> Καὶ ταῦτα οὐ φάγεσθε ἀπ' αὐτῶν· τὸν ἀετὸν καὶ τὸν γρῦπα καὶ τὸν ἀλκίαιστον <sup>13</sup> καὶ τὸν γῦπα καὶ τὸν ἰκτίνα καὶ τὰ ὅμοια αὐτῷ, <sup>14</sup> καὶ πάντα κόρακα καὶ τὰ ὅμοια αὐτῷ, <sup>15</sup> καὶ στρουθὸν καὶ γλαῦκα καὶ λάρρον καὶ ἰέρακα καὶ τὰ ὅμοια αὐτῷ, <sup>16</sup> καὶ ἐρωδιὸν καὶ κυκνον καὶ ἴβιν <sup>17</sup> καὶ καταράκτην καὶ ἔποπα καὶ νυκτικόρακα <sup>18</sup> καὶ πελεκᾶνα καὶ χαρδριὸν καὶ τὰ ὅμοια αὐτῷ, καὶ πορφυρίωνα καὶ νυκτερίδα. <sup>19</sup> Καὶ πάντα τὰ ἔρπετά τῶν πετεινῶν ἀκάθαρτα ταῦτα ἔσται ὑμῖν· οὐ φάγεσθε ἀπ' αὐτῶν. <sup>20</sup> Πᾶν πετεινὸν κα-

2. B: λαὸν αὐτῷ (α. λ. AFX). 4. B\* τὰ (+ AEFX). 5. B\* κ. βέβ. κ. τραγ. (+ AEFX). 7. AB: ἐστί (ἐσται FX). 8. B: ὀνυχιστήρας (ὀνυχας AEFX). B<sup>2</sup>: μαρνκ. (μηρνκ. B<sup>1</sup>F; Δ: ἀναμαρ.). B\* (sq.) καὶ. 9. B: τῷ ὕδατι (τοῖς ὕδ. AEFX) ... ἐν αὐτοῖς (\* ἐν AEFX). 10. B: καὶ (ἐδὲ AFX) ... \* ταῦτα (+ AEFX). A<sup>2</sup>BEX: ἐστίν (ἐσται A<sup>1</sup>FX). B: ὑμῖν ἐστ. (ἐστίν s. ἔσται ὑμ. AEFX). 13. B: ἰκτινον (ἰκτίνα AFX). 14. B\* tot. vs. (+ AFX). 15. B pon. κ. ἰέρ. - αὐτῷ vs. 17 p. καταρ. (c. AFX). 18. B: πελακ. (πελεκ. AFX). 19. AB\* Κεῖ (+ FX). B\* ταῦτα (+ AEFX). AB: ἐστίν (ἐσται FX).

2 עֲיִנֵיכֶם לַמֵּת: כִּי עִם קְדוֹשׁ אֲתָה לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ וּבְךָ בָּחַר יְהוָה לְהַיּוֹת לְךָ לְעַם סִגְלָה מִכָּל הָעַמִּים אֲשֶׁר עַל-פְּנֵי הָאָדָמָה: ס

3 4 לֹא תֹאכַל כָּל-תְּוֵעֲבָה: זֹאת הַבְּהֵמָה אֲשֶׁר תֹּאכְלוּ שֹׁר שֶׁה כְּשִׁבִים וְשֶׁה עֲזִים: אֵיִל וְצִבִּי וַיִּחְמֹר וְאֶקָּו וְדִישָׁן וְתֵאוּ וְזִמְר: וְכָל-בְּהֵמָה מִפִּרְסַת פִּרְסָה וְשִׁסַּעַת שִׁסַּע שְׂתִי פִרְסוֹת מַעֲלַת גֵּרָה בְּבֵהֶמָה אֲתָה תֹאכְלוּ: אֵךְ אֶת-זֶה לֹא תֹאכְלוּ מִמַּעֲלֵי הַגֵּרָה וּמִמִּפְרִי־הַפִּרְסָה הַשְּׂסוּעָה אֶת-הַגָּמַל וְאֶת-הָאַרְנָבֶת וְאֶת-הַשָּׁפָן כִּי-מַעֲלָה גֵרָה הִמָּה וּפִרְסָה לֹא הַפְּרִיסוֹ טַמְאִים הֵם לָכֶם: וְאֶת-הַתְּחִזִּיר כִּי-מִפְרִיס פִּרְסָה הוּא וְלֹא גֵרָה טַמָּא הוּא לָכֶם מִבְּשָׂרָם לֹא תֹאכְלוּ וּבִנְבָלָתָם לֹא תִצְעֲרוּ: ס

9 אֶת-זֶה תֹאכְלוּ מִכָּל אֲשֶׁר בַּמַּיִם כָּל אֲשֶׁר-לֹו סִנְפִּיר וְקַשְׂקִשַׁת תֹּאכְלוּ: וְכָל אֲשֶׁר אֵין-לֹו סִנְפִּיר וְקַשְׂקִשַׁת לֹא תֹאכְלוּ טַמָּא הוּא לָכֶם: ס 11 12 כָּל-צִפּוֹר טְהוֹרָה תֹאכְלוּ: וְזֶה אֲשֶׁר לֹא-תֹאכְלוּ מֵהֶם הַנֶּפֶשׁ וְהַפֶּרֶס וְהַעֲזֹנִיָּה: וְהִרְאָה וְאֶת-הָאִיָּה וְהַדִּיָּה לְמִינָהּ: וְאֶת כָּל-עֶרֶב לְמִינוֹ: וְאֶת בֵּת הַיַּעֲנָה וְאֶת-הַתַּחֲמָס וְאֶת-הַשְּׂחָף וְאֶת-הַנֶּץ לְמִינָהּ: אֶת-הַכּוֹס וְאֶת-הַיִּנְשׁוּף וְהַתִּנְשָׁמֶת: וְהַקָּאֵת וְאֶת-הַרְחֻמָּה וְאֶת-הַשָּׁלָךְ: וְהַחֲסִידָה וְהָאֲנָפָה לְמִינָהּ וְהַדּוֹכִיפַת וְהַעֲטָלָף: וְכָל שֶׂרֶץ הָעוֹף טַמָּא הוּא לָכֶם לֹא יִאָּכְלוּ: כָּל-עוֹף טְהוֹר תֹּאכְלוּ:



## Reine und unreine Thiere.

## XIV.

2 einem Todten. \*Denn du bist ein heiliges Volk dem Herrn, deinem Gott, und der Herr hat dich erwählet, daß du sein Eigenthum seiest aus allen Völkern, die auf Erden sind.

<sup>3</sup><sub>4</sub> Du sollst keinen Greuel essen. \*Das ist aber das Thier, das ihr essen sollt: 5 Ochsen, Schafe, Ziegen, \*Hirsch, Rehe, Büffel, Steinbock, Zendlen, Aurochs und 6 Elend. \*Und alles Thier, das seine Klauen spaltet und wiederkäuet, sollt ihr essen. 7 \*Das sollt ihr aber nicht essen, das wiederkäuet und die Klauen nicht spaltet. Das Kameel, der Hase und Kaninchen, die da wiederkäuen und doch die Klauen nicht 8 spalten, sollen euch unrein sein. \*Das Schwein, ob es wohl die Klauen spaltet, so wiederkäuet es doch nicht, soll euch unrein sein. Ihres Fleisches sollt ihr nicht essen, und ihr Nas sollt ihr nicht anrühren.

9 Das ist's, das ihr essen sollt von allem, das in Wassern ist: alles, was Flossfedern 10 und Schuppen hat, sollt ihr essen. \*Was aber keine Flossfedern noch Schuppen hat, sollt ihr nicht essen, denn es ist euch unrein. <sup>11</sup><sub>12</sub> Alle reine Vögel esset. \*Das sind sie aber, die ihr nicht essen sollt: der Adler, 13 der Habicht, der Fischeaar, \*der Taucher, 14 der Weihe, der Geier mit seiner Art, \*und 15 alle Rauen mit ihrer Art, \*der Strauß, die Nachtule, der Kufuf, der Sperber mit 16 seiner Art, \*das Käuzlein, der Uhu, die 17 Fledermaus, \*die Rohrdommel, der Storch, 18 der Schwan, \*der Reiger, der Heher mit seiner Art, der Wiedehopf, die Schwalbe. 19 \*Und alles Gevögel, das kriecht, soll euch 20 unrein sein und sollt es nicht essen. \*Das

4. U.L: Dieß ist. 5. A.A: Zendlen [Gemsen].  
U.L: Urochs. A.A: Aurochs. A.A: Elenn.

1. B.vE.A: um eines L. willen. dW: wegen.
2. Bgl. 7,6.
3. A: Esset n. was unrein ist.
4. B: Vieh! dW.vE.A: die Thiere. vE: dürset. B: kleines B. v. Schafen u. v. Z. vE: den Stier?
5. Gemsen, A. u. Samer. dW.vE: u. (die) Gasse. B.dW.vE: Damhirsch. vE: u. den Weißsteiß, u. die Bergziege u. d. Samer. (A: Bergz., Wildz., Camelopardel?) dW: u. Dschon u. Theo u. S.
6. die Kl. sp. u. zerschnitten hat in zwei Kl. B: d. Klaue theilet, daß es d. beiden Kl. gänzl. sp. dW: alles

calvitium super mortuo: \*quoniam 2  
<sup>7,6.</sup><sub>26,18.</sub> populus sanctus es Domino Deo tuo,  
<sup>1Pt.2,9. et te elegit, ut sis ei in populum  
<sup>4,20. peculiarem, de cunctis gentibus quae  
sunt super terram.  
Lv.11.<sup>20,25.</sup> Ne comedatis, quae immunda 3  
<sup>Jud.13,4.</sup><sub>Es.65,4;</sub> sunt. \*Hoc est animal quod com- 4  
<sup>Lv.11,2s. edere debetis: bovem et ovem et  
<sup>12,15.22.</sup><sub>15,22.</sub> capram, \*cervum et capream, bubal- 5  
lum, tragelaphum, pygargum, orygem,  
camelopardalum. \*Omne animal, 6  
<sup>Lv.11,3.</sup> quod in duas partes findit ungulam  
et ruminat, comedetis. \*De his au- 7  
<sup>Lv.11,4ss.</sup> tem, quae ruminant et ungulam non  
findunt, comedere non debetis, ut:  
<sup>Lv.11,6;</sup><sub>11,5.</sub> camelum, leporem, choerogryllum:  
haec quia ruminant et non dividunt  
<sup>Lv.11,7.</sup><sub>Es.65,4.</sub> ungulam, immunda erunt vobis. \*Sus 8  
<sup>66,17.3. quoque, quoniam dividit ungulam et  
<sup>2Mc.</sup><sub>6,18.7,1.</sub> non ruminat, immunda erit; carnibus  
<sup>(Pr.11,22)</sup><sub>Ps.80,14.</sub> eorum non vescemini et cadavera non  
tangetis.</sup></sup></sup></sup>

Haec comedetis ex omnibus quae 9  
<sup>Lv.11,9. morantur in aquis: quae habent pin-  
nulas et squamas, comedite; \*quae 10  
<sup>Lv.</sup><sub>11,10s.</sub> absque pinnulis et squamis sunt, ne  
comedatis, quia immunda sunt.</sup>

Omnes aves mundas comedite. 11  
<sup>Lv.</sup><sub>11,13ss.</sub> \*Immundas ne comedatis: aquilam 12  
scilicet et gryphem et haliaetum,  
<sup>Lv.11,14. \*ixion et vulturem ac milvum juxta 13  
<sup>Lv.11,15. genus suum, \*et omne corvini ge- 14  
<sup>Lv.11,16. neris, \*et struthionem ac noctuam 15  
et larum atque accipitrem juxta ge-  
<sup>Lv.</sup><sub>11,19.18;</sub> nus suum, \*herodium ac cygnum et 16  
<sup>11,17.19. ibin \*ac mergulum, porphyrionem 17  
<sup>Lv.11,18;</sup><sub>11,19.</sub> et nycticoracem, \*onocrotalum et 18  
charadrium, singula in genere suo,  
upupam quoque et vespertilionem.  
<sup>Lv.11,20. \*Et omne, quod reptat et pennulas 19  
habet, immundum erit et non com-  
edetur. \*Omne, quod mundum est, 20</sup></sup></sup></sup></sup>

unter den Thieren, was gespalt. Kl. hat, ganz durch-  
gesp. doppelte Kl. vE: das Kl., u. die Kl. in zwei  
spaltet.

7. v. dem das w. u. v. dem das d. Kl. entzwei sp.  
B: Dennoch f. ihr diese n. e. v. denen so. dW: Nur  
diese. (Bgl. 3 Mos. 11,5.)

9. 10. Wie 3 Mos. 11,9. 10.

11—18. Wie 3 Mos. 11,13—19.

19. dW: Gewürm mit Flügeln, vE: geflügelte G.  
A: was fr. u. Flügel hat.



## XIV.

## Repetitio legis.

θαρόν φάγεσθε. <sup>21</sup> Καὶ πᾶν θνησιμαῖον οὐ φάγεσθε. Τῷ παροίκῳ τῷ ἐν ταῖς πόλεσί σου δοθήσεται καὶ φάγεται, ἢ ἀποδώσῃ τῷ ἄλλοτριῷ· ὅτι λαὸς ἅγιος εἶ κυρίῳ τῷ θεῷ σου. Οὐχ ἐψήσεις ἄρνα ἐν γάλακτι μητρὸς αὐτοῦ.

<sup>22</sup> Δεκάτην ἀποδεκατώσεις παντὸς γεννήματος τοῦ σπέρματός σου, τὸ γέννημα τοῦ ἀγροῦ σου ἐνιαυτὸν κατ' ἐνιαυτόν. <sup>23</sup> Καὶ φαγῇ 'αὐτὸ' ἐναντι κυρίου τοῦ θεοῦ σου ἐν τῷ τόπῳ, ᾧ ἂν ἐκλέξηται κύριος ὁ θεός σου ἐπικληθῆναι τὸ ὄνομα αὐτοῦ· ἐκεῖ οἴσεις τὰ ἐπιδέκατα τοῦ σίτου σου καὶ τοῦ οἴνου σου καὶ τοῦ ἐλαίου σου, καὶ τὰ πρωτότοκα τῶν βοῶν σου καὶ τῶν προβάτων σου, ἵνα μάθῃς φοβεῖσθαι κύριον τὸν θεόν σου πάσας τὰς ἡμέρας. <sup>24</sup> Ἐὰν δὲ μακρὰν γένηται ἡ ὁδὸς ἀπὸ σοῦ, καὶ μὴ δύνῃ ἀναφέρειν αὐτά, ὅτι μακρὰν ἀπὸ σοῦ ὁ τόπος, ὃν ἂν ἐκλέξηται κύριος ὁ θεός σου ἐπικληθῆναι τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκεῖ, ὅτι εὐλογήσῃ σε κύριος ὁ θεός σου. <sup>25</sup> καὶ ἀποδώσῃ αὐτὰ ἀργυρίου, καὶ λήψῃ τὸ ἀργύριον ἐν ταῖς χερσί σου καὶ πορεύσῃ εἰς τὸν τόπον, ὃν ἂν ἐκλέξηται κύριος ὁ θεός σου αὐτόν, <sup>26</sup> καὶ δώσεις τὸ ἀργύριον ἐπὶ παντὸς οὗ ἂν ἐπιθυμῇ ἡ ψυχὴ σου, ἐπὶ βουσὶν ἢ ἐπὶ προβάτοις ἢ ἐπ' οἴνῳ ἢ ἐπὶ σίκκερα ἢ ἐπὶ παντὸς οὗ ἂν ἐπιθυμῇ ἡ ψυχὴ σου, καὶ φαγῇ ἐκεῖ ἐναντι κυρίου τοῦ θεοῦ σου, καὶ εὐφρανθήσῃ σὺ καὶ ὁ οἶκός σου. <sup>27</sup> Καὶ ὁ Λευίτης ὁ ἐν ταῖς πόλεσί σου, οὐκ ἐγκαταλείψεις αὐτόν, ὅτι οὐκ ἔστιν αὐτῷ μερὶς οὐδὲ κληρὸς μετὰ σοῦ.

<sup>28</sup> Μετὰ τρία ἔτη ἐξολεῖς πᾶν τὸ ἐπιδέκατον τῶν γεννημάτων σου, ἐν τῷ ἐνιαυτῷ ἐκείνῳ θήσεις αὐτὸ ἐν ταῖς πόλεσί σου, <sup>29</sup> καὶ ἐλεύσεται ὁ Λευίτης, ὅτι οὐκ ἔστιν αὐτῷ μερὶς οὐδὲ κληρὸς μετὰ σοῦ, καὶ ὁ προσήλυτος καὶ ὁ ὀρφανὸς καὶ ἡ χήρα ἡ ἐν ταῖς πόλεσί σου, καὶ φάγονται καὶ ἐμπλησθήσονται, ἵνα εὐλογήσῃ σε κύριος ὁ θεός σου ἐν πᾶσι τοῖς ἔργοις σου οἷς ἂν ποιῇς.

21. B\* Καὶ († AEFX). 22. AX: πᾶν τὸ γέννημα. 23. B\* ἐναντι - σ. AX\* τῷ. B: ἐὰν (ἂν AFX). A<sup>2</sup>B: αὐτὸ ἐκεῖ. (αὐτὸ ἐκεῖ A<sup>1</sup>EFX). B: οἴσετε (οἴσεις AEFX) ... \* (a. τὰ πρ.) καὶ († AEFX). 24. A: εὐλογήσῃ. 26. B\* τὸ († AEFX). AX (bis): ἐὰν ... \* (alt.) ἢ ... ἐπιθυμῇ. B: ἐναντίον (ἐναντι AEFX). 27. A<sup>1</sup>B\* ἐκ ἐγκατ. αὐτόν († A<sup>2</sup>FX). 29. B\* (ult.) σ. († AEX). AB: ἐὰν (ἂν FX).

21. magst es verkaufen ... in seiner M. Milch. dW: nichts Gefallenes. A: Was aber gefallen ist, davon.

22. B: treulich verzehnten. dW.vE: Verz. f. du.

21 לֹא-תֹאכְלוּ כָל-נִבְלָה לֶגֶר אֲשֶׁר-בְּשַׁעְרֵיהֶּ תִּתְנַנֶּה וְאָכְלָהּ אִו מִכֹּר לְנַכְרִי כִּי עִם קְדוֹשׁ אַתָּה לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ לֹא-תִבְשֹׁל בְּחֵלֶב אִמּוֹ: פ

22 עֲשֹׂר תַעֲשֹׂר אֶת כָּל-תְּבוּאֹת זֵרַעֲךָ 23 הַיֵּצֵא הַשָּׂדֶה שָׁנָה שָׁנָה: וְאָכְלָתָּ לְפָנַי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר-יִבְחַר לְשָׁכֵן שְׁמוֹ שָׁם מֵעֲשֹׂר דְּגָנְךָ תִּירָשְׁךָ וְיִצְהָרְךָ וּבְכֹרֹת בְּקָרְךָ וּצְאֹנְךָ לְמַעַן תִּלְמַד לִירְאָה אֶת-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ כָּל-הַיָּמִים: וְכִי-יִרְבֶּה מִמֶּךָ הַדָּרָךְ 24 כִּי לֹא תֻכַּל שְׂאֲתוֹ כִּי-יִרְחַק מִמֶּךָ הַמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחַר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְשׁוֹם שְׁמוֹ שָׁם כִּי יִבְרַכְךָ יְהוָה כֹּחַ אֱלֹהֶיךָ: וְנִתְּתָה בַפֶּסֶף וּצִרְתָּ הַפֶּסֶף בְּיָדְךָ וְהִלַּכְתָּ אֶל-הַמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחַר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בּוֹ: וְנִתְּתָה הַפֶּסֶף בְּכָל אֲשֶׁר-תֵּאֱמָה נַפְשְׁךָ בַּבָּקָר וּבַצֹּאן וּבַבִּיזָן וּבַבִּשְׂרָר וּבְכָל אֲשֶׁר תִּשְׁאָלְךָ נַפְשְׁךָ וְאָכְלָתָּ שָׁם לְפָנַי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ וְשִׁמַּחְתָּ אֹתָהּ וּבִיתְךָ: וְהִלְוִי אֲשֶׁר-בְּשַׁעְרֵיךָ לֹא תַעֲזֹבֵנִי כִּי אִין לִי חֶלֶק וְנַחֲלָה עִמָּךְ: ס מִקְצֵהָ שְׁלֹשׁ שָׁנִים תִּוצִיא אֶת-כָּל-מַעֲשֶׂיךָ תְּבוּאֹתֶיךָ בַּשָּׂדֶה הַהוּא וְהַנִּפְתָּת בְּשַׁעְרֵיךָ: וּבֹא תִלְוִי כִּי אִין-לִי חֶלֶק וְנַחֲלָה עִמָּךְ וְהִגֵּר וְהִיתָוֹם וְהֵאֱלַמְנָה אֲשֶׁר בְּשַׁעְרֵיךָ וְאָכְלוּ וְשָׂבְעוּ לְמַעַן יִבְרַכְךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל-מַעֲשֶׂיךָ יָדְךָ אֲשֶׁר תַּעֲשֶׂה: ס

B: alles G. deines Samens, der jährlich in den A. hinauskommt. dW: Ertrag d. Saat, was dein Feld trägt Jahr für J. vE: Ertr. d. Ausfaat, was jährl. aus ...



## Die Zehnten.

## XIV.

21 reine Vögel sollt ihr essen. \*Ihr sollt kein Mas essen, dem Fremdling in deinem Thor magst du es geben, daß er's esse, oder verkaufe es einem Fremden; denn du bist ein heiliges Volk dem Herrn, deinem Gott. Du sollst das Böcklein nicht kochen, weil es noch seine Mutter sauget.

22 Du sollst alle Jahre den Zehnten absondern alles Einkommens deiner Saat, das 23 aus deinem Acker kommt, \*und sollst es essen vor dem Herrn, deinem Gott, an dem Ort, den er erwählet, daß sein Name daselbst wohne, nemlich vom Zehnten deines Getreides, deines Mosts, deines Oeles und der Erstgeburt deiner Rinder und deiner Schafe, auf daß du lernest fürchten den 24 Herrn, deinen Gott, dein Lebenlang. \*Wenn aber des Weges dir zu viel ist, daß du solches nicht hintragen kannst, darum, daß der Ort dir zu ferne ist, den der Herr, dein Gott, erwählet hat, daß er seinen Namen daselbst wohnen lasse (denn der Herr, dein 25 Gott, hat dich gesegnet): \*so gib es um Geld, und fasse das Geld in deine Hand, und gehe an den Ort, den der Herr, dein 26 Gott, erwählet hat, \*und gib das Geld um alles, was deine Seele gelüstet, es sei um Rinder, Schafe, Wein, starken Trank, oder um alles, das deine Seele wünschet, und isß daselbst vor dem Herrn, deinem Gott, und sei fröhlich, du und dein Haus.

27 \*Und der Levit, der in deinem Thor ist, du sollst ihn nicht verlassen, denn er hat 28 kein Theil noch Erbe mit dir. \*Ueber drei Jahre sollst du aussondern alle Zehnten deines Einkommens desselben Jahres, 29 und sollst es lassen in deinem Thor; \*so soll kommen der Levit, der kein Theil noch Erbe mit dir hat, und der Fremdling und der Waise und die Witwen, die in deinem Thor sind, und essen und sich sättigen, auf daß dich der Herr, dein Gott, segne in allen Werken deiner Hand, die du thust.

21. U.L.: säuget.

23. wohne, den 3. ... Erstgeburten.

24. und ... hat d. ges. B.dW.vE.A: der Weg. B: zu v. sein wird. dW.A: zu weit ist. vE: groß.

25. dW: um G. weg. vE: w. um Silber. B: sollst ... hingeben ... zusammenbinden. dW.vE: binde ... zus.

26. (Bgl. 12,20.) dW.vE.A: starke(s) Getränke.

Ex.22,31. comedite! \*Quidquid autem mor- 21  
(Lv. 11,24,40. ticinum est, ne vescamini ex eo.  
Peregrino, qui intra portas tuas est, da ut comedat, aut vende ei; quia  
v.2.. tu populus sanctus Domini Dei tui  
Ex.23,19. es. Non coques hoedum in lacte  
34,26. matris suae.

(Nm. 18,21. Decimam partem separabis de 22  
Lv.27,30. cunctis fructibus tuis, qui nascuntur  
in terra per annos singulos, \*et 23  
12,17s. comesdes in conspectu Domini Dei tui,  
16,11.16. in loco quem elegerit, ut in eo nomen illius invocetur, decimam frumenti tui et vini et olei et primogenita de armentis et ovibus tuis; ut  
Nm. 18,11s. discas timere Dominum Deum tuum  
Lv. 27,26,30. omni tempore. \*Cum autem longior 24  
12,21. fuerit via et locus, quem elegerit Dominus Deus tuus, tibi que benedixerit, nec potueris ad eum haec cuncta portare: \*vendes omnia et in 25  
pretium rediges, portabisque manu tua et proficisceris ad locum, quem elegerit Dominus Deus tuus, \*et emes 26  
ex eadem pecunia, quidquid tibi placuerit, sive ex armentis sive ex ovibus, vinum quoque et siceram et omne, quod desiderat anima tua, et comesdes coram Domino Deo tuo, et epulaberis tu et domus tua \*et 27  
12,19. Levites, qui intra portas tuas est; cave ne derelinquas eum, quia non  
16,11.14. habet aliam partem in possessione tua. \*Anno tertio separabis 28  
26,12s. aliam decimam ex omnibus, quae nascuntur tibi eo tempore, et repones intra januas tuas, \*venietque Levites, 29  
v.27.. qui aliam non habet partem nec possessionem tecum, et peregrinus ac pupillus et vidua, qui intra portas tuas sunt, et comedent et saturabuntur; ut benedicat tibi Dominus Deus  
28,1ss. tuus in cunctis operibus manuum  
Pr.11,24s. tuarum, quae feceris.  
2Co.9,6.

23. Al. † (p. tuis) offeres.

27. den Leviten, d. in deinen Thoren ist, sollst du.

28. deinen Thoren. B: Zu Ende von 3 Jahren. dW: Am Ende. vE: Nach 3 J. A: Im dritten J. B: herausgeben. (A: einen anderen Zehent.)

29. Witwe. B: daß s. satt werden. vE: daß s. essen u. s. w.



## XV.

## Repetitio legis.

**XV.** Δι' ἐπὶ τὰ ἐτῶν ποιήσεις ἄφεσιν. <sup>2</sup> Καὶ οὕτως τὸ πρόσταγμα τῆς ἀφέσεως. Ἀφήσεις πᾶν χρέος ἰδίον ὃ ὀφείλει σοι ὁ πλησίον σου, καὶ τὸν ἀδελφόν σου οὐκ ἀπαιτήσεις, ὅτι ἐπικέκληται ἄφεσις κυρίῳ τῷ θεῷ σου. <sup>3</sup> Τὸν ἀλλότριον ἀπαιτήσεις ὅσα ἐὰν ᾖ σοι παρ' αὐτῷ, τῷ δὲ ἀδελφῷ σου ἄφεσιν ποιήσεις τοῦ χρέους σου. <sup>4</sup> Ὅτι οὐκ ἔστι ἐν σοὶ ἐνδεής, ὅτι εὐλογῶν εὐλογήσει σε κύριος ὁ θεός σου ἐν τῇ γῇ, ἣν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι ἐν κλήρῳ κατακληρονομήσαι αὐτήν. <sup>5</sup> ἐὰν δὲ ἀκοῇ εἰσακούσητε τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν, φυλάσσειν καὶ ποιεῖν πάσας τὰς ἐντολάς ταύτας, ἃς ἐγὼ ἐντέλλομαί σοι σήμερον. <sup>6</sup> Ὅτι κύριος ὁ θεός σου εὐλόγησέ σε, ὃν τρόπον ἐλάλησέ σοι, καὶ δανιεῖς ἔθνεσι πολλοῖς, σὺ δὲ οὐ δανιῇ, καὶ ἄρξεις σὺ ἐθνῶν πολλῶν, σοὺ δὲ οὐκ ἄρξουσιν.

<sup>7</sup> Ἐὰν δὲ γένηται ἐν σοὶ ἐνδεής ἐκ τῶν ἀδελφῶν σου ἐν μιᾷ τῶν πόλεών σου, ἐν τῇ γῇ ἣν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι, οὐκ ἀποστρέψεις τὴν καρδίαν σου οὐδὲ μὴ συσφίγξεις τὴν χεῖρά σου ἀπὸ τοῦ ἀδελφοῦ σου τοῦ ἐπιδεομένου. <sup>8</sup> ἀνοίγων ἀνοίξεις τὰς χεῖράς σου αὐτῷ, δάνειον δανιεῖς αὐτῷ ὅσον ἂν ἐπιδέηται, καθ' ὅσον ἐνδεεῖται. <sup>9</sup> Πρόσεχε σεαυτῷ, μήποτε γένηται ῥῆμα 'κρυπτὸν' ἐν τῇ καρδίᾳ σου ἀνόμημα, λέγων· Ἐγγίζει τὸ ἔτος τὸ ἑβδομον, ἔτος τῆς ἀφέσεως, καὶ πονηρεύσεται ὁ ὀφθαλμός σου τῷ ἀδελφῷ σου τῷ ἐπιδεομένῳ, καὶ οὐ δῶς αὐτῷ, καὶ βοήσεται κατὰ σοῦ πρὸς κύριον, καὶ ἔστι ἐν σοὶ ἁμαρτία 'μεγάλη'. <sup>10</sup> Μεταδιδούς δώσεις αὐτῷ 'καὶ δάνειον δανιεῖς αὐτῷ ὅσον ἂν ἐπιδέηται, καθότι ἐνδεεῖται', καὶ οὐ λυπηθήσῃ τῇ καρδίᾳ σου διδόντος σου αὐτῷ, ὅτι διὰ τὸ ῥῆμα τοῦτο

2. A<sup>1</sup>B\* (pr.) σς († A<sup>2</sup>X). B: ἐπικ. γὰρ (ὅτι ἐπ. AEFX). 4. AB: ἡ (ἣν EFX). B: κατακληρονομεῖν σε (c. AEFX). 5. B: ὅσας (ἅς AFX). 6. A<sup>2</sup>B: δανιῇ (c. A<sup>1</sup>FX). B\* (sq.) σὺ. 7. A<sup>2</sup>B: ἀποστρέψεις (-στρέψ. A<sup>1</sup>EFX). B: ἐδ' ε' μὴ. 8. A<sup>2</sup>B† (a. δάν.) καὶ (\*A<sup>1</sup>FX). B (eti. 10): (\* ἂν) ἐπιδέεται, καθότι (c. FX, AEX: καὶ καθ' ὅσ.). 9. A<sup>1</sup>B: μὴ (μήπ. A<sup>2</sup>FX). AB: δώσεις (δῶς EFX). B: καταβοήσ. (βοήσ. AEFX). 10. AB: Διδὼς (Μεταδ. FX). AEFX (pro καθ' ἐνδ.): σς.

1. B.dW: Zu (Am) Ende v. 7 Jahren. vE.A: Im siebenten Jahre. dW: Erlaß geben. vE: G. gewähren. A: Nachlaß machen.

2. Ein iegl. Schuldherr, der ... geliehen hat, f. die Hand ablassen u. soll ... ein Erlaßj. dem G. dW: Und so soll es gehalten werden. vE: die Sache des Erlasses ist diese. B.dW.vE: Es soll jeder Sch. erlassen was ... (geliehen) hat. B: er soll's n. einm. dW.vE: soll n. drängen seinen ... B: Denn man hat

**XV.** מִקֵּץ שִׁבְע־שָׁנִים תַּעֲשֶׂה שְׁמִטָּה: <sup>2</sup> וְזֶה דְּבַר הַשְּׁמִטָּה שָׁמוּט כָּל-בֶּעַל מִשָּׂה יָדוֹ אֲשֶׁר יִשָּׂה בְּרֵעֵהוּ לֹא-יִגָּשׁ אֶת-רֵיעֵהוּ וְאֶת-אֲחִיו כִּי-קָרָא שְׁמִטָּה לַיהוָה: אֶת-הַנִּכְרִי תִגָּשׁ וְאֲשֶׁר יִהְיֶה לְךָ אֶת-אֲחִיךָ תִשְׁמָט יָדָךְ: אִפְס כִּי לֹא יִהְיֶה-בְּךָ אֲבִיוֹן כִּי-בִרְכָּךְ יִבְרַכְךָ יְהוָה בָּאָרֶץ אֲשֶׁר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נָתַן-לְךָ נַחֲלָה לְרִשְׁתָּהּ: רַק אִם-שָׁמוּעַ תִּשְׁמָע בְּקוֹל יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְשֹׁמֵר לַעֲשׂוֹת אֶת-כָּל-הַמִּצְוֹת הַזֹּאת אֲשֶׁר אֲנֹכִי מִצְוֶנְךָ הַיּוֹם: כִּי-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בִּרְכָּךְ כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר-לְךָ וְהָעֲבַטָּה גּוֹיִם רַבִּים וְאִתָּהּ לֹא תַעֲבֹט וּמִשְׁלָתָּ בְּגוֹיִם רַבִּים וּבְךָ לֹא יִמְשֹׁלוּ: ס

כִּי-יְהוָה בְּךָ אֲבִיוֹן מֵאֶחָד אֲחֵיךָ בְּאֶחָד שְׁעֶיךָ בָּאָרֶץ אֲשֶׁר-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נָתַן לְךָ לֹא תֹאמַץ אֶת-לִבְּךָ וְלֹא תִקְפֹּץ אֶת-יָדְךָ מֵאֲחֵיךָ הָאֲבִיוֹן: כִּי-פָתַח תִּפְתָּח אֶת-יָדְךָ לוֹ וְהָעֲבַט תַּעֲבִיטֵנּוּ דִּי מִחֲסָרוֹ אֲשֶׁר יִחְסֹר לוֹ: הַשְׁמַר לְךָ פֶּן-יִהְיֶה דְבָר עִם-לִבְּךָ בְּלֹעַל לֵאמֹר קָרְבָה שְׁנַת-הַשְּׁבַע שְׁנַת הַשְּׁמִטָּה וְרָעָה עֵינֶךָ בְּאֲחֵיךָ הָאֲבִיוֹן וְלֹא תִתֵּן לוֹ וְקָרָא עָלֶיךָ אֱלֹהֵי-יְהוָה וְהָיָה בְּךָ יִחְסָא: נָתַן תִּתֵּן לוֹ וְלֹא-יִרַע לִבְּךָ בְּתִתֵּן לוֹ כִּי בִגְלָלִי תִדְבֹּר הָיָה

ein Erlaßj. dem G. ausgerufen. vE: ausger. h. man. dW: wenn m. ausruft. dW.vE: den Erlaß Jehovas.

3. was du bei d. Br. stehen hast, f. du erl. B.dW. vE: bei d. Br. hast. B.vE: soll deine Hand erl.

4. B: Nur daß f. Armer unter dir sein soll? dW: Jedoch wird ... bei dir sein? vE: Es sei denn daß ... wäre?

5. B.dW.vE.A: Wenn du nur ... (wirfst gehorcht haben).



## Das Erlassjahr.

## XV.

**XV.** Ueber sieben Jahre sollst du ein Erlassjahr halten. \*Also solls aber zugehen mit dem Erlassjahr: Wenn einer seinem Nächsten etwas borget, der soll es ihm erlassen, und soll es nicht einmahnen von seinem Nächsten oder von seinem Bruder, denn es heißt das Erlassjahr dem Herrn. \*Von einem Fremden magst du es einmahnen; aber dem, der dein Bruder ist, sollst du es erlassen. \*Es soll allerdings kein Bettler unter euch sein; denn der Herr wird dich segnen im Lande, das dir der Herr, dein Gott, geben wird zum Erbe einzunehmen. \*Allein daß du der Stimme des Herrn, deines Gottes, gehorchest, und haltest alle diese Gebote, die ich dir heute gebiete, daß du darnach thust. \*Denn der Herr, dein Gott, wird dich segnen, wie er dir geredet hat. So wirst du vielen Völkern leihen, und du wirst von niemand borgen; du wirst über viele Völker herrschen, und über dich wird niemand herrschen.

7. Wenn deiner Brüder irgend einer arm ist, in irgend einer Stadt in deinem Lande, das der Herr, dein Gott, dir geben wird: so sollst du dein Herz nicht verhärten, noch deine Hand zuhalten gegen deinen armen Bruder; \*sondern sollst sie ihm aufthun und ihm leihen, nach dem er mangelt. \*Hüte dich, daß nicht in deinem Herzen ein Belialstück sei, das da spreche: Es naht herzu das siebente Jahr, das Erlassjahr! und sehest deinen armen Bruder unfreundlich an, und gebest ihm nicht, so wird er über dich zu dem Herrn rufen, so wirst du es Sünde haben. \*Sondern, du sollst ihm geben, und dein Herz nicht verdrießen lassen, daß du ihm gibst; denn um solches willen

2. A.A. (U.L.): borget, der soll es nicht einm.  
4. U.L: allerdinge.

6. B.vE: nicht borgen. dW.A: von N. entlehnen. B.vE: werden sie n. h.

7. B: ein Armer unter dir sein wird v. d. Br. einem. dW: ... ist v. d. Brüdern. vE: Einer d. Br. B.vE: (irg.) einem v. deinen Thoren. dW.vE.A: verschließen. vE: vor deinem a. Br. B: Br. der a. ist. dW: Br., dem Armen.

8. genugsam, nachdem. B: so viel zu s. Nothdurft nöthig ist, was ihm mangeln wird. dW: was hinreicht zu s. Mangel, w. ihm mangelt. vE: so viel zureicht für s. N., woran er N. leidet.

Polyglotten-Bibel. A. T.

<sup>31,10.</sup>  
<sup>Lv.25,10.</sup>  
<sup>Ex.23,11.</sup> Septimo anno facies remissio- **XV.**  
nem, \*quae hoc ordine celebrabitur: 2  
Cui debetur aliquid ab amico vel  
proximo ac fratre suo, repetere non  
poterit, quia annus remissionis est  
(Es.61,2.  
L.4,19.) Domini; \*a peregrino et advena exi- 3  
ges, civem et propinquum repetendi  
non habebis potestatem. \*Et omnino 4  
indigens et mendicus non erit inter  
vos; ut benedicat tibi Dominus Deus  
tuus in terra, quam traditurus est  
tibi in possessionem. \*Si tamen au- 5  
<sup>28,1s.</sup>  
<sup>14,29.</sup> dieris vocem Domini Dei tui et custo-  
dieris universa, quae jussit et quae  
ego hodie praecipio tibi. \*Benedicet 6  
tibi, ut pollicitus est; foenerabis  
<sup>28,12,44.</sup> gentibus multis, et ipse a nullo acci-  
pies mutuum; dominaberis nationibus  
plurimis, et tui nemo dominabitur.

Si unus de fratribus tuis, qui 7  
morantur intra portas civitatis tuae,  
in terra, quam Dominus Deus tuus  
daturus est tibi, ad paupertatem ve-  
<sup>v.11.</sup>  
<sup>Lv.25,35;</sup>  
<sup>1Jo.3,17;</sup>  
<sup>Mt.5,42;</sup>  
<sup>Ps.104,28</sup> nerit: non obdurabis cor tuum nec  
contrahes manum, \*sed aperies eam 8  
<sup>L.6,34s.</sup>  
<sup>(1Tm.</sup>  
<sup>6,18s.</sup> pauperi, et dabis mutuum, quo eum  
indigere perspexeris. \*Cave ne forte 9  
<sup>13,13..</sup> subrepat tibi impia cogitatio, et di-  
cas in corde tuo: Appropinquat se-  
<sup>v.1s.</sup> ptimus annus remissionis! et avertas  
oculos tuos a paupere fratre tuo,  
nolens ei quod postulat mutuum  
<sup>Ez.16,49.</sup> commodare; ne clamet contra te ad  
Dominum et fiat tibi in peccatum.  
<sup>2Co.9,7.</sup>  
<sup>Sir.35,11.</sup> \*Sed dabis ei, nec ages quidpiam 10  
<sup>Tob.4,7ss</sup>  
<sup>Pr.28,27.</sup> callide in ejus necessitatibus sub-  
<sup>Mt.10,42.</sup> levandis; ut benedicat tibi Dominus

4. Al. \*Deus tuus. 7. S: devenerit.

9. eine Belialstücke ... daß du sprechest ... nicht; wird er. B: Belialswort. dW.vE: der nichtswürdige Gedanke. A: böse. vE: Nahe ist. B: daß dein Auge arg sei gegen. dW: du mißgünstig siehst. vE: u. d. N. wollte überdrüssig sein. A: du deine N. wegwendest von ... dW: daß er ... schreie ... u. eine S. auf dich komme. vE: u. er ... schrie, u. S. ... käme. B: so wird ... u. es w. zur S. in dir werden.

10. vE: d. S. n. überdrüssig werden. B.dW.vE: wenn du.



## XV.

## Repetitio legis.

εὐλογήσῃ σε κύριος ὁ θεός σου ἐν πᾶσι τοῖς ἔργοις σου καὶ ἐν πᾶσιν οὓς ἂν ἐπιβάλῃς τὴν χειρὰ σου. 11 Οὐ γὰρ μὴ ἐκλείπῃ ἐνδεής ἀπὸ τῆς γῆς σου. Διὰ τοῦτο ἐγὼ σοι ἐντέλλομαι ποιεῖν τὸ ῥῆμα τοῦτο, λέγων· Ἀνοίγων ἀνοίξεις τὰς χειρὰς σου τῷ ἀδελφῷ σου τῷ πένητι τῷ ἐπιδεομένῳ ἐπὶ τῆς γῆς σου.

12 Ἐὰν δὲ πραθῇ σοι ὁ ἀδελφός σου ὁ Ἑβραῖος ἢ Ἑβραία, δουλεύσει σοι ἕξ ἔτη, καὶ τῷ ἐβδόμῳ ἐξαποστελεῖς αὐτὸν ἐλευθέρον ἀπὸ σοῦ. 13 Ὅταν δὲ ἐξαποστέλλῃς αὐτὸν ἐλευθέρον ἀπὸ σοῦ, οὐκ ἐξαποστελεῖς αὐτὸν κενόν. 14 Ἐφόδιον ἐφοδιάσεις αὐτὸν ἀπὸ τῶν προβάτων σου καὶ ἀπὸ τοῦ σίτου σου καὶ ἀπὸ τῆς ληνοῦ σου· καθὰ εὐλόγησέ σε κύριος ὁ θεός σου, δώσεις αὐτῷ. 15 Καὶ μνησθήσῃ, ὅτι οἰκέτης ἦσθα ἐν γῇ Αἰγύπτου καὶ ἐλυτρώσατό σε κύριος ὁ θεός σου ἐκεῖθεν· διὰ τοῦτο ἐγὼ σοι ἐντέλλομαι 'ποιεῖν' τὸ ῥῆμα τοῦτο. 16 Ἐὰν δὲ λέγῃ πρὸς σε· Οὐκ ἐξελεύσομαι ἀπὸ σοῦ, ὅτι ἠγάπησέ σε καὶ τὴν οἰκίαν σου, ὅτι εὖ ἐστὶν αὐτῷ παρὰ σοί, 17 καὶ λήψῃ τὸ ὀπίσθιον καὶ τρυπήσεις τὸ ὠτίον αὐτοῦ ἐπὶ τὴν θύραν, καὶ ἔσται οἰκέτης σου εἰς τὸν αἰῶνα· καὶ τὴν παιδίσκην σου ποιήσεις ὡσαύτως. 18 Οὐ σκληρὸν ἔστω ἐναντίον σου ἐξαποστελλομένων αὐτῶν ἐλευθέρων ἀπὸ σοῦ, ὅτι ἐπέτειον μισθὸν μισθωτοῦ ἐδούλευσέ σοι ἕξ ἔτη, καὶ εὐλογήσῃ σε κύριος ὁ θεός σου ἐν πᾶσιν οἷς ἂν ποιῇς.

19 Πᾶν πρωτότοκον ὃ ἂν τεχθῇ ἐν τοῖς βουσί σου καὶ ἐν τοῖς προβάτοις σου, τὰ ἀρσενικὰ ἀγιάσεις κυρίῳ τῷ θεῷ σου. Οὐκ ἐργάσῃ ἐν τῷ πρωτοτόκῳ μόσχῳ σου, καὶ οὐ μὴ κείρῃς τὸ πρωτότοκον τῶν προβάτων σου. 20 Ἐναντι κυρίου τοῦ Θεοῦ σου φαγῇ αὐτὸ ἐνιαυτὸν ἕξ ἐνιαυτοῦ, ἐν τῷ τόπῳ ᾧ ἂν ἐκλέξηται κύριος 'ὁ θεός σου', σὺ καὶ ὁ οἶκός σου. 21 Ἐὰν δὲ

10. B\* (penult.) σε (+ AEFX). 11. A<sup>2</sup>B: ἐκλείπη (-λείπη A<sup>1</sup>FX). A<sup>1</sup>EX\* ποιεῖν. AB† (p. πέν.) καὶ (\* X). AB† (a. ἐπὶ) τῷ (\* FX). 12. AFX† (p. ἢ) ἢ. 14. B: τῷ οἶκῳ (τῆς λ. AEFX). 15. B: οἶσθα (ἦσθα AEFX). 16. B: ἠγάπηκέ (-πησέ AEFX). 17. AEFX (pro ὠτ.) ἔς. AB: πρὸς τ. θ. (ἐπὶ τ. θ. FX). B: σοι οἶκ. (οἶκ. σε AFX) ... ὡσαύτ. ποιήσ. (ποιήσ. ὡσαύτ. AFX). 18. AB: ἔσται (ἔστω FX) ... † (a. μισθ.) τῷ (\* EFX) ... (eti. 19) ἔαν (ἂν FX). 19. B: ταῖς β. (τοῖς

10. vE: Geschäften. dW: Thun. B: in Allem wozu du deine Hand ausstreckst. A: woran du ὁ. anlegst. dW: allem Geschäft deiner Hände. vE: bei jedem Unternehmen d. Hand.

11. B: die Ἀ. nicht aufhören. A: Arme w. n. fehlen. dW: wird n. an Ἀ. f. vE: doch n. an Dürftigen

11 וְבָרַכְךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל-מַעֲשֶׂיךָ וּבְכָל מַשְׁלַח יָדְךָ כִּי לֹא-יִחְדָּל אֲבִיּוֹן מִקְרֵב הָאָרֶץ עַל-כֵּן אֲנֹכִי מִצְוֶיךָ לֵאמֹר פָּתַח תְּפִתָּה אֶת-יְדְךָ לְאֶחִיךָ לְעֶנְיֶיךָ וּלְאֲבִיּוֹנְךָ בְּאַרְצְךָ: ס

12 כִּי-יִמָּכַר לְךָ אֶחֱיֶיךָ הָעֶבְרִי אוֹ הָעֶבְרִיָּה וַעֲבַדְךָ שָׁשׁ שָׁנִים וּבַשָּׁנָה הַשְּׁבִיעִת תְּשַׁלְּחֶנּוּ חֲפָשִׁי מֵעִמָּךְ: 13 וְכִי-תְשַׁלְּחֶנּוּ חֲפָשִׁי מֵעִמָּךְ לֹא

14 תְּשַׁלְּחֶנּוּ רִיקִם: הָעֲנִיִּק תַעֲנִיֵּן לוֹ מִצְאֹנְךָ וּמִמָּוְנְךָ וּמִיִּקְבֶּךָ אֲשֶׁר בָּרַכְךָ

טו יְהוָה אֱלֹהֶיךָ תִּתֵּן-לוֹ: וְזָכַרְתָּ כִּי עָבַד הָיִיתָ בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם וַיִּפְדֶּךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ עַל-כֵּן אֲנֹכִי מִצְוֶיךָ

16 אֶת-הַדָּבָר הַזֶּה הַיּוֹם: וְהָיָה כִּי-יֵאמַר אֵלֶיךָ לֹא אֵצֶא מֵעִמָּךְ כִּי אֶהְיֶה

17 וְאֶת-בֵּיתְךָ כִּי-טוֹב לוֹ עִמָּךְ: וּלְקַחְתָּ אֶת-הַמָּרְצֵעַ וְנָתַתָּה בְּאָזְנוֹ וּבִדְלָתָהּ

וְהָיָה לְךָ עָבֵד עוֹלָם וְאִם לְאִמְתְּךָ תַעֲשֶׂה-כֵן: לֹא-יִקְשֶׁה בְּעֵינֶיךָ בְּשַׁלְּחָהּ

18 אֹתָהּ חֲפָשִׁי מֵעִמָּךְ כִּי מִשְׁנֵה שָׂכָר שְׁכִיר עֲבָדְךָ שָׁשׁ שָׁנִים וּבָרַכְךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל אֲשֶׁר תַעֲשֶׂה: פ

19 כָּל-הַבְּכוֹר אֲשֶׁר יוֹלֵד בְּבָקָרְךָ וּבְצֹאֲנֶיךָ תִּזְכָּר תִּקְדִּישׁ לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ לֹא תַעֲבֹד בְּבָכָר שׁוֹרְךָ וְלֹא תִגְזַּ

כ בְּכוֹר צֹאֲנֶיךָ: לִפְנֵי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ תֹאכְלֶנּוּ שָׁנָה בְּשָׁנָה בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר-

21 יִבְחָר יְהוָה אֹתָהּ וּבֵיתְךָ: וְכִי-יִהְיֶה

β. AFX). AB: ἐργᾶ (ἐργάσῃ FX). B: τὰ πρωτότοκα (τὸ πρ. AEFX). 20. B\* τῷ θῷ σε (+ AEFX).

mangeln. B: gegen d. Br., g. deinen Glenden u. g. d. Armen. dW.vE: dem Dürftigen (Bedrückten) u. d. Ἀ.

12. B.vE: an dich. dW: verkauft worden. vE: wird. dW.vE.A: (wurde) u. er dir 6 J. gedient (hat). B: fr. von dir gehen lassen. dW.vE.A: freilassen (von dir).

13. B.A: l. g. lassen. dW.vE: entlassen.



## Die Losgabe. Die Erstgeburt.

## XV.

wird dich der Herr, dein Gott, segnen in allen deinen Werken und was du vor-  
 11 nimmst. \*Es werden allezeit Arme sein im Lande; darum gebiete ich dir und sage, daß du deine Hand aufthust deinem Bruder, der bedrängt und arm ist in deinem Lande.

12 Wenn sich dein Bruder, ein Hebräer oder Hebräerin, dir verkauft, so soll er dir sechs Jahre dienen, im siebenten Jahr sollst  
 13 du ihn frei losgeben. \*Und wenn du ihn frei losgibst, sollst du ihn nicht leer von  
 14 dir gehen lassen, \*sondern sollst ihm auflegen von deinen Schafen, von deiner Tenne, von deiner Kelter, daß du gebest von dem, daß dir der Herr, dein Gott, gesegnet hat.  
 15 \*Und gedenke, daß du auch Knecht warest in Egyptenland, und der Herr, dein Gott, dich erlöst hat; darum gebiete ich dir sol-  
 16 ches heute. \*Wird er aber zu dir sprechen: Ich will nicht ausziehen von dir, denn ich habe dich und dein Haus lieb (weil ihm  
 17 wohl bei dir ist): \*so nimm einen Pfriemen und bohre ihm durch sein Ohr an der Thür, und laß ihn ewiglich deinen Knecht sein. Mit deiner Magd sollst du  
 18 auch also thun. \*Und laß dichs nicht schwer dünken, daß du ihn frei losgibst, denn er hat dir als ein zwiefältiger Tagelöhner sechs Jahre gedient; so wird der Herr, dein Gott, dich segnen in allem, was du thust.

19 Alle Erstgeburt, die unter deinen Kindern und Schafen geboren wird, daß ein Männlein ist, sollst du dem Herrn, deinem Gott, heiligen. Du sollst nicht ackern mit dem Erstling deiner Ochsen, und nicht bescheeren die Erstlinge deiner Schafe. \*Vor dem Herrn, deinem Gott, sollst du sie essen jährlich, an der Stätte, die der Herr erwählet, du und dein Haus. \*Wenns aber

Deus tuus in omni tempore, et in cunctis ad quae manum miseris.

<sup>Mt. 26,11p. Jo.12,8.</sup> \*Non deerunt pauperes in terra habitationis tuae; idcirco ego praecipio tibi, ut aperias manum fratri tuo egeno et pauperi, qui tecum versatur in terra.

<sup>Es.58,7. Jac.2,15s.</sup> Cum tibi venditus fuerit frater tuus <sup>Ex. 21,2.Lv. 25,39ss. Jer.34,14</sup> 12 Hebraeus aut Hebraea, et sex annis servierit tibi, in septimo anno dimittes eum liberum; \*et quem libertate donaveris, nequaquam vacuum abire patieris, \*sed dabis viaticum <sup>5,15. 16,12. 24 18.al.</sup> 13 de gregibus et de area et torculari tuo, quibus Dominus Deus tuus benedixerit tibi. \*Memento quod et <sup>Ex.21,5.</sup> 15 ipse servieris in terra Aegypti, et liberaverit te Dominus Deus tuus, et idcirco ego nunc praecipio tibi. \*Sin <sup>Ex.21,6.</sup> 16 autem dixerit: Nolo egredi! eo quod diligat te et domum tuam et bene sibi apud te esse sentiat: \*assumes subulam et perforabis aurem ejus in janua domus tuae, et serviet tibi usque in aeternum; ancillae quoque <sup>v.12. (v.9.)</sup> 18 similiter facies. \*Non avertas ab eis oculos tuos, quando dimiseris eos liberos, quoniam juxta mercedem mercenarii per sex annos servivit tibi; ut benedicat tibi Dominus Deus tuus in cunctis operibus, quae agis.

<sup>Ex.13,2. 22,30. 34,19. Lv.27,26. Nm.3,13. 8,17.</sup> De primogenitis, quae nascuntur <sup>14,23..</sup> 19 in armentis et in ovibus tuis, quidquid est sexus masculini, sanctificabis Domino Deo tuo; non operaberis in primogenito bovis et non tondebis primogenita ovium. \*In conspectu <sup>20</sup> Domini Dei tui comedes ea per annos singulos, in loco quem elegerit Dominus, tu et domus tua. \*Sin au- <sup>21</sup>

17. A.A: eine Pfrieme. 18. A.A: zwiefältiger.

14. ihm gebest. dW.vE: ein Geschenk s. du ihm (machen) geben. A: Wegzehrung geben? B.dW.vE: womit dich ... (das) sollst du ihm geben.

15. A: auch du gedienet.

16. darum daß er ... lieb hat. dW.A: ausgehen. vE: weggehen ... es ihm gut gehet.

17. B: So sollst ... in s. D. u. an die Th. stechen. dW.vE: eine Pfrieme, u. sich sie durch (in) s. D. u. durch (in) d. Th. B: daß er ... sei. dW.vE: so ist er ... (für immer). A: u. er soll.

10. R: opere.

18. B: es n. hart sein in deinen Augen. vE: schwer vor deine A. kommen. B: für einen doppelten Lohn eines L. dW: doppelt so viel als der L. eines Miethlings. vE: um das Doppelte des L. e. L.

19. dW.vE: Alles Erstgeborne. vE: Großvieh ... Kleinvieh. B.dW.vE.A: arbeiten. B: deines D. dW.vE.A: Erstgebornen d. Kindes ... scheeren das Erstgeb. (die Erstgeburten) d. Sch. (deines Schafes). B: von Jahr zu J. dW: J. für J. vE: alle Jahre.



## XV.

## Repetitio legis.

ἢ ἐν αὐτῷ μῶμος, χωλὸν ἢ τυφλὸν ἢ καὶ πᾶς μῶμος πονηρός, οὐ θύσεις αὐτὸ κυρίῳ τῷ θεῷ σου. 22 ἐν ταῖς πόλεσί σου φαγῇ αὐτό, ὁ ἀκάθαρτος ἐν σοὶ καὶ ὁ καθαρὸς ὡσαύτως φάγεται ὡς δορκάδα ἢ ἔλαφον. 23 πλὴν τὸ αἷμα αὐτοῦ οὐ φαγῇ, ἐπὶ τὴν γῆν ἐκχεεῖς αὐτὸ ὡς ὕδωρ.

**XVI.** Φύλαξον τὸν μῆνα τῶν νέων, καὶ ποιήσεις τὸ πάσχα κυρίῳ τῷ θεῷ σου, ὅτι ἐν τῷ μηνὶ τῶν νέων ἐξηγάγε σε κύριος ὁ θεός σου ἐξ Αἰγύπτου νυκτός. 2 Καὶ θύσεις τὸ πάσχα κυρίῳ τῷ θεῷ σου, πρόβατα καὶ βόας, ἐν τῷ τόπῳ ᾧ ἂν ἐκλέξηται κύριος ὁ θεός σου αὐτόν, ἐπικληθῆναι τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκεῖ. 3 Οὐ φαγῇ ἐπ' αὐτοῦ ζύμην· ἐπὶ αἷμα φάγῃ ἐπ' αὐτοῦ ἄζυμα, ἄρτον κακώσεως (ὅτι ἐν σπουδῇ ἐξήλθατε ἐξ Αἰγύπτου), ἵνα μνησθῇτε τὴν ἡμέραν τῆς ἐξοδίας ὑμῶν ἐκ γῆς Αἰγύπτου πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς ὑμῶν. 4 Οὐκ ὀφθήσεται σοὶ ζύμη ἐν πᾶσι τοῖς ὁρίοις σου ἐπὶ αἷμα, καὶ οὐ κοιμηθήσεται ἀπὸ τῶν κρεῶν, ὧν ἂν θύσῃτε τὸ ἐσπέρας τῇ ἡμέρᾳ τῇ πρώτῃ, εἰς τὸ πρωί. 5 Οὐ δυνήσῃ θῦσαι τὸ πάσχα ἐν οὐδεμιᾷ τῶν πόλεων σου, ὧν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι. 6 ἀλλ' ἢ εἰς τὸν τόπον, ὃν ἂν ἐκλέξηται κύριος ὁ θεός σου ἐπικληθῆναι τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκεῖ, θύσεις τὸ πάσχα ἐσπέρας πρὸς δυσμὰς ἡλίου, ἐν τῷ καιρῷ ᾧ ἐξῆλθες ἐκ γῆς Αἰγύπτου. 7 Καὶ ἐψήσεις 'καὶ ὀπτήσεις' καὶ φαγῇ ἐν τῷ τόπῳ, ᾧ ἂν ἐκλέξηται κύριος ὁ θεός σου αὐτόν, καὶ ἀποστραφήσῃ τὸ πρωί, καὶ ἀπελεύσῃ εἰς τοὺς οἴκους σου. 8 Ἐξ ἡμέρας φαγῇ ἄζυμα, καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ ἐξόδιον ἐορτὴ κυρίῳ τῷ θεῷ σου· οὐ ποιήσεις 'ἐν αὐτῇ πᾶν' ἔργον, 'πλὴν ὅσα ποιηθήσεται πᾶσα ψυχὴ'.

21. B: τυφλόν, μῶμον πονηρόν, s (c. AFX). 22. B: ἔδεται (φάγ. AEFX). 23. B\*: τὸ (+ AEFX). A¹B\*: αὐτῶ (+ A²FX). B: φάγεσθε (φαγῇ AEFX). — 1. AB: Φύλαξαι (-ξον FX) ... ἐξῆλθες (ἐξήγ. σε κύρ. ὁ θ. σε FX). 2. B (eti. 4. 7): εἰς (ἐν AFX). 3. AB: ἐξήλθετε (-ατε FX). AEFX† (p. pr. Αἰγ.) νυκτός. 4. B: θύσης (θύσητε AEFX). 6. AX: δυσμὰς. B: ἐξ Αἰγ. ἐκ γῆς Αἰγ. AEFX). 7. B: s ... ἐλεύση (ᾧ ... ἀπελ. AEFX). 8. AB: ποιηθ. ψυχῇ (π. πᾶσα ψ. X).

21. oder ... hat. dW.vE: lahm. dW: schlimmen.

22. deinen Thoren. B: magst. B.dW.vE: der Unreine u. (d.) M. zugleich. (Vgl. 12,15.)

23. B.dW.vE: Nur (allein) ... sollst (darfst).

1. Achte auf. (Vgl. 2 Mos. 13,4.) B: Nimm wahr. dW: Beobachte. A: Hab' Acht auf. vE: in d. M. dW.A: des Nachts.

2. vE: Kleinvieh u. Großv. A: opfern v. Schafen.

בֹּ מִיָּם פֶּסַח אִו עֵזָר כָּל מִיָּם רַע  
לֹא תִזְבְּחוּ לַיהוָה אֱלֹהֵיךָ: בְּשַׁעֲרֶיךָ 22  
תֹאכְלוּ הַשָּׂמָא וְהַטְהוֹר יַחְדָּו כִּפְצֵי  
וּבְאֵיל: רַק אֶת־דָּמֹו לֹא תֹאכַל עַל־ 23  
הָאָרֶץ תִּשְׁפְּכוּ כַּמִּים: פ

**XVI.** שָׁמֹר אֶת־חֹדֶשׁ הָאָבִיב וַעֲשִׂיתָ  
פֶּסַח לַיהוָה אֱלֹהֵיךָ כִּי בְחַדֶּשׁ  
הָאָבִיב הוֹצִיאָךְ יְהוָה אֱלֹהֵיךָ  
מִמִּצְרַיִם לַיְלָה: וְזָבַחְתָּ פֶסַח לַיהוָה 2  
אֱלֹהֵיךָ צֹאן וּבָקָר בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחַר  
יְהוָה לְשַׁכֵּן שְׁמוֹ שָׁם: לֹא־תֹאכַל 3  
עָלָיו חֵמֶץ שְׂבַעַת יָמִים תֹּאכַל־עָלָיו  
מִצֹּת לֶחֶם עֲנִי כִּי בַחֲפִזוֹן יֵצְאָתָּ  
מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לְמַעַן תִּזְכֹּר אֶת־יוֹם  
צֵאתְךָ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם כָּל יְמֵי חַיֶּיךָ:  
וְלֹא־יֵרָאֶה לָּךְ שָׂאֵר בְּכָל־גִּבְלֶךָ 4  
שְׂבַעַת יָמִים וְלֹא־יִלִּין מִן־הַבָּשָׂר  
אֲשֶׁר תִּזְבַּח בַּעֲרֵב בַּיּוֹם הַרְאִשׁוֹן  
לְבָקָר: לֹא תֹאכַל לְזָבַח אֶת־הַפֶּסַח  
בְּאַחַד שַׁעֲרֶיךָ אֲשֶׁר־יְהוָה אֱלֹהֵיךָ 5  
נָתַן לָּךְ: כִּי אִם־אֶל־הַמָּקוֹם אֲשֶׁר־ 6  
יִבְחַר יְהוָה אֱלֹהֵיךָ לְשַׁכֵּן שְׁמוֹ שָׁם  
תִּזְבַּח אֶת־הַפֶּסַח בַּעֲרֵב כְּבֹאֵה  
הַשָּׂמֶשׁ מוֹעֵד צֵאתְךָ מִמִּצְרַיִם:  
וּבִשְׁלָתָ וְאֹכַלְתָּ בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחַר 7  
יְהוָה אֱלֹהֵיךָ בֹּו וּפְנִיתָ בַּבָּקָר  
וְהִלַּכְתָּ לְאַהֲלֶיךָ: שִׁשַּׁת יָמִים תֹּאכַל 8  
מִצֹּת וּבַיּוֹם הַשְּׂבִיעִי עֲצַרְתָּ לַיהוָה  
אֱלֹהֵיךָ לֹא תַעֲשֶׂה מְלָאכָה: ס

3. dabei essen ... du dabei ... mit Gile. B: in der G. dW.vE: in Giltfertigkeit. A: ohne Sauerteig das Br. der Trübsal ... mit Schrecken.

4. du des ... schlachtest. B.dW.vE: f. Sauerteig (bei dir). dW.vE: in deinem ganzen Gebiete. A: übrigbleiben. vE.A: zum (andern) M.

5. gibt. B: wirfst u. können. vE: darfst. A: sollst. B.dW.vE.A: das P. A: opfern. dW.vE.A: einer (jeder) d. Städte. B.vE: geben wird.



## Das Passah.

## XV.

einen Fehl hat, daß es hinfet oder blind ist oder sonst irgend einen bösen Fehl, so sollst du es nicht opfern dem Herrn, deinem Gott. \*Sondern in deinem Thor sollst du es essen (du seist unrein oder rein) wie ein Reh und Hirsch. \*Allein, daß du seines Bluts nicht essest, sondern auf die Erde gießeest wie Wasser.

**XVI.** Halte den Monat Abib, daß du Passah haltest dem Herrn, deinem Gott; denn im Monat Abib hat dich der Herr, dein Gott, aus Egypten geführt bei der Nacht. \*Und sollst dem Herrn, deinem Gott, das Passah schlachten, Schafe und Rinder, an der Stätte, die der Herr erwählen wird, daß sein Name daselbst wohne. \*Du sollst kein Gesäuertes auf das Fest essen. Sieben Tage sollst du ungesäuertes Brot des Glucks essen, denn mit Furcht bist du aus Egyptenland gezogen, auf daß du des Tages deines Auszugs aus Egyptenland gedenkest dein Lebenlang. \*Es soll in sieben Tagen kein Gesäuertes gesehen werden in allen deinen Grenzen, und soll auch nichts vom Fleisch, das des Abends am ersten Tage geschlachtet ist, über Nacht bleiben bis an den Morgen. \*Du kannst nicht Passah schlachten in irgend deiner Thore einem, die dir der Herr, dein Gott, gegeben hat, \*sondern an der Stätte, die der Herr, dein Gott, erwählen wird, daß sein Name daselbst wohne, da sollst du das Passah schlachten, des Abends, wenn die Sonne ist untergegangen, zu der Zeit, als du aus Egypten zogest; \*und sollst es kochen und essen an der Stätte, die der Herr, dein Gott, erwählen wird, und darnach dich wenden des Morgens und heimgehen in deine Hütte. \*Sechs Tage sollst du Ungesäuertes essen, und am siebenten Tage ist die Versammlung des Herrn, deines Gottes, da sollst du keine Arbeit thun.

21. U.L: daß hinfet.

1. U.L: Mond. A.A: Monden.

7. A.A.(U.L.): die dir der Herr. A.A: Hütten.

6. untergeht. dW: beim Untergange der S. A: gegen U. vE: um die Zeit, da du. B: zur bestimmten 3. da du bist ... gezogen. dW: zur 3. deines Auszuges.

<sup>Lv. 22,20ss.</sup>  
<sup>Sir 35,14.</sup> tem habuerit maculam, vel claudum fuerit vel caecum, aut in aliqua parte deforme vel debile, non immolabitur Domino Deo tuo. \*Sed intra portas urbis tuae comedes illud; tam mundus quam immundus similiter vescentur eis quasi caprea et cervo. \*Hoc solum observabis, ut sanguinem eorum non comedas, sed effundes in terram quasi aquam.

**Observa mensem novarum XVI.**  
<sup>Ex.12,2.</sup>  
<sup>13,4.</sup> frugum et verni primum temporis, ut facias Phase Domino Deo tuo; quoniam in isto mense eduxit te Dominus Deus tuus de Aegypto nocte. \*Immolabisque Phase Domino Deo tuo de ovibus et de bobus, in loco quem elegerit Dominus Deus tuus, ut habitet nomen ejus ibi. \*Non comedes in eo panem fermentatum; septem diebus comedes absque fermento afflictionis panem, quoniam in pavore egressus es de Aegypto; ut memineris diei egressionis tuae de Aegypto omnibus diebus vitae tuae. \*Non apparebit fermentum in omnibus terminis tuis septem diebus, et non remanebit de carnibus ejus, quod immolatum est vespere in die primo, usque mane. \*Non poteris immolare Phase in qualibet urbium tuarum, quas Dominus Deus tuus daturus est tibi, \*sed in loco quem elegerit Dominus Deus tuus, ut habitet nomen ejus ibi, immolabis Phase vespere ad solis occasum, quando egressus es de Aegypto. \*Et coques et comedes in loco, quem elegerit Dominus Deus tuus, manequ consurgens vades in tabernacula tua. \*Sex diebus comedes azyma, et in die septima, quia collecta est Domini Dei tui, non facies opus.

4. S: fermentatum.

7 magst darnach ... Hütten. vE: umkehren. A: dich aufmachen.

8. B: ein Feiertag dem H. dW.vE: Festversamml. (zu Ehren) Ich. dW.A: Geschäft. vE: verrichten.



## XVI.

## Repetitio legis.

9 Ἐπὶ ἑβδομάδας ὀλοκλήρους ἐξαριθμήσεις σεαυτῶν ἄρξαι μένου σου δρέπανον ἐπ' ἀμνητὸν ἄρξῃ ἐξαριθμῆσαι ἑπτὰ ἑβδομάδας. 10 Καὶ ποιήσεις ἑορτὴν ἑβδομάδων κυρίῳ τῷ θεῷ σου, καθότι ἰσχύει ἡ χεὶρ σου, ὅσα ἂν δῶ σοι, καθότι ἠνλόγησέ σε κύριος ὁ θεός σου. 11 Καὶ εὐφρανθήσῃ ἐναντι κυρίου τοῦ θεοῦ σου, σὺ καὶ ὁ υἱός σου καὶ ἡ θυγάτηρ σου, ὁ παῖς σου καὶ ἡ παιδίσκη σου, καὶ ὁ Λεβίτης ὁ ἐν ταῖς πόλεσί σου, καὶ ὁ προσήλυτος καὶ ὁ ὀρφανὸς καὶ ἡ χήρα ἡ ἐν ὑμῖν, ἐν τῷ τόπῳ ᾧ ἂν ἐκλέξῃται κύριος ὁ θεός σου αὐτόν, ἐπικληθῆναι τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκεῖ. 12 Καὶ μνησθήσῃ ὅτι οἰκέτης ἦσθα ἐν γῇ Αἰγύπτῳ, καὶ φυλάξῃ καὶ ποιήσεις τὰς ἐντολὰς ταύτας.

13 Ἐορτὴν τῶν σκηνῶν ποιήσεις σεαυτῶν ἐπὶ ἡμέρας ἐν τῷ συναγαγεῖν σε ἐκ τῆς ἁλωνός σου καὶ ἀπὸ τῆς ληνοῦ σου. 14 Καὶ εὐφρανθήσῃ ἐν τῇ ἑορτῇ σου, σὺ καὶ ὁ υἱός σου καὶ ἡ θυγάτηρ σου, ὁ παῖς σου καὶ ἡ παιδίσκη σου, καὶ ὁ Λεβίτης καὶ ὁ προσήλυτος καὶ ὁ ὀρφανὸς καὶ ἡ χήρα ἡ οὖσα ἐν ταῖς πόλεσί σου. 15 Ἐπὶ ἡμέρας ἑορτάσεις κυρίῳ τῷ θεῷ σου ἐν τῷ τόπῳ, ᾧ ἂν ἐκλέξῃται κύριος ὁ θεός σου αὐτόν. Ἐὰν δὲ εὐλογήσῃ σε κύριος ὁ θεός σου ἐν πᾶσι τοῖς γεννήμασί σου καὶ ἐν παντὶ ἔργῳ τῶν χειρῶν σου, καὶ ἔσῃ εὐφραϊνόμενος.

16 Τρεῖς καιροὺς τοῦ ἐνιαυτοῦ ὀφθήσεται πᾶν ἄρσενικόν σου ἐναντι κυρίου τοῦ θεοῦ σου ἐν τῷ τόπῳ ᾧ ἂν ἐκλέξῃται κύριος, ἐν τῇ ἑορτῇ τῶν ἀζύμων, καὶ ἐν τῇ ἑορτῇ τῶν ἑβδομάδων, καὶ ἐν τῇ ἑορτῇ τῆς σκηνοπηγίας. Οὐκ ὀφθήσῃ ἐνώπιον κυρίου τοῦ θεοῦ σου κενός. 17 Ἐκαστος κατὰ τὴν δύναμιν τῶν χειρῶν αὐτοῦ, κατὰ τὴν εὐλογίαν κυρίου τοῦ θεοῦ σου ἣν ἔδωκέ σοι.

9. B\* ὀλοκλ. (+ AEFX). 10. B: καθὼς ἡ χ. σε ἰσχ. (καθότι κτλ. AFX) ... \* σοι - σε (+ A<sup>1</sup> EFX). 11. B: ἐναντίον (ἐναντι AEFX) ... \* ὁ ἐν τ. πόλ. σε (+ AEFX) ... + (a. ἐν ὑμ.) ὅσα (\* AEFX) ... (eti. 16) ἔαν (ἂν AFX). 12. B: ἐγένεθ (ἦσθα AEFX). AEX: φυλάξεις. 13. B\* τῶν (+ AEFX). 14. A<sup>1</sup> X<sup>+</sup> (p. εὐφρ.) ἐναντι κυρίῳ τῷ θεῷ et \* ἐν τῇ ε. σε. 15. B: αὐτῶ (αὐτόν AEFX). AX<sup>+</sup> (p. θεός σε) ἐπικληθῆναι τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκεῖ. B\* τοῖς (+ AFX). 16. AB: ἐναντίον (ἐναντι EFX). B<sup>+</sup> (p. ἐκλ.) αὐτόν (\* AFX). 17. AB\* τὴν (+ X) ... ὑμῶν (αὐτῷ X).

9 שבעה שבועות תספור לך מהחל  
חרמש בקמה תחל לספור שבעה  
שבועות: ועשית חג שבועות ליהוה  
אלהיך מסת נדבת ידך אשר תתן  
כאשר יברכך יהוה אלהיך:  
11 ושמחת לפני יהוה אלהיך אתה  
ובנך ובתך ועבדך ואמתיך ותלוי  
אשר בשעריך ותגר והיתום  
והאלמנה אשר בקרבך במקום  
אשר יבחר יהוה אלהיך לשכון  
12 שמו שם: וזכרת כי עבד היית  
במצרים ושמרת ועשית את החקים  
האלה:

13 חג הסוכות תעשה לך שבועת ימים  
14 באספך מגרנך ומיקבך: ושמחת  
בחגך אתה ובנך ובתך ועבדך  
ואמתיך ותלוי ותגר והיתום  
והאלמנה אשר בשעריך: שבועת  
ימים תחג ליהוה אלהיך במקום  
אשר יבחר יהוה כי יברכך יהוה  
אלהיך בכל תבואתך ובכל מעשה  
ידיך והיית אה שמה:

16 שלוש פעמים בשנה יראה כל-  
זכורך את פני יהוה אלהיך במקום  
אשר יבחר בחג המצות ובחג  
השבועות ובחג הסוכות ולא יראה  
17 את פני יהוה ריקם: איש כמתנת  
ידו כברכת יהוה אלהיך אשר  
נתן לך:

קמץ בז' פ' 16. v.

9. B: bei dir z., von dem an, daß man ... an dem stehenden Getreide anfängt. dW: v. d. Zeit an, da m. anhebt die S. an die S. [zu legen]. vE: u. zwar v. da an, wo d. S. an d. S. kommt. B.dW.vE: sollst du (die) 7 W. (anfangen) zu z.



## Das Fest der Wochen und der Laubhütten.

## XVI.

9 Sieben Wochen sollst du dir zählen, und anheben zu zählen, wenn man anfängt  
 10 mit der Sichel in der Saat. \*Und sollst halten das Fest der Wochen dem Herrn, deinem Gott, daß du eine freiwillige Gabe deiner Hand gebest, nach dem dich der Herr,  
 11 dein Gott, gesegnet hat; \*und sollst fröhlich sein vor Gott, deinem Herrn, du und dein Sohn, deine Tochter, dein Knecht, deine Magd und der Levit, der in deinem Thor ist, der Fremdling, der Waise und die Witwe, die unter dir sind, an der Stätte, die der Herr, dein Gott, erwählet hat, daß  
 12 sein Name da wohne. \*Und gedenke, daß du Knecht in Egypten gewesen bist, daß du haltest und thust nach diesen Geboten.

13 Das Fest der Laubhütten sollst du halten sieben Tage, wenn du hast eingesamlet von deiner Tenne und von deiner Kelter.  
 14 \*Und sollst fröhlich sein auf deinem Fest, du und dein Sohn, deine Tochter, dein Knecht, deine Magd, der Levit, der Fremdling, der Waise und die Witwe, die  
 15 in deinem Thor sind. \*Sieben Tage sollst du dem Herrn, deinem Gott, das Fest halten, an der Stätte, die der Herr erwählen wird. Denn der Herr, dein Gott, wird dich segnen in alle deinem Einkommen und in allen Werken deiner Hände, darum sollst du fröhlich sein.

16 Dreimal des Jahrs soll alles, was männlich ist unter dir, vor dem Herrn, deinem Gott, erscheinen, an der Stätte, die der Herr erwählen wird, auf das Fest der ungesäuerten Brote, auf das Fest der Wochen und auf das Fest der Laubhütten. Es soll aber nicht leer vor dem Herrn erscheinen  
 17 \*ein jeglicher nach der Gabe seiner Hand, nach dem Segen, den dir der Herr, dein Gott, gegeben hat.

Lv. 23, 15. Septem hebdomadas numerabis tibi 9  
 ab ea die, qua falcem in segetem  
 Ex. 34, 22. miseris; \*et celebrabis diem festum 10  
 hebdomadarum Domino Deo tuo, ob-  
 v. 17. lationem spontaneam manus tuae,  
 26, 2. quam offeres juxta benedictionem  
 Lv. 23, 10. Domini Dei tui. \*Et epulaberis co- 11  
 11, 23 ss. ram Domino Deo tuo, tu, filius tuus  
 12, 18, 12. et filia tua, servus tuus et ancilla  
 26, 11. tua, et Levites qui est intra portas  
 tuas, advena ac pupillus et vidua,  
 qui morantur vobiscum: in loco  
 quem elegerit Dominus Deus tuus,  
 ut habitet nomen ejus ibi. \*Et re- 12  
 15, 15. cordaberis quoniam servus fueris in  
 5, 15. Aegypto, custodiesque ac facies quae  
 24, 18. al. praecepta sunt.

Ex. 23, 16. Solemnitatem quoque tabernacu- 13  
 Lv. 23, 34. lorum celebrabis per septem dies,  
 quando collegeris de area et torcu-  
 v. 11. lari fruges tuas. \*Et epulaberis in 14  
 festivitate tua, tu, filius tuus et filia,  
 servus tuus et ancilla, Levites quo-  
 que et advena, pupillus ac vidua,  
 qui intra portas tuas sunt. \*Septem 15  
 diebus Domino Deo tuo festa celebra-  
 bis, in loco quem elegerit Dominus,  
 v. 6. benedicetque tibi Dominus Deus tuus  
 12, 18; in cunctis frugibus tuis et in omni  
 15, 10; opere manuum tuarum, erisque in  
 14, 29. laetitia.

Ex. 23, 14 ss. Tribus vicibus per annum appa- 16  
 34, 23. rebit omne masculinum tuum in con-  
 spectu Domini Dei tui, in loco quem  
 elegerit: in solemnitate azymorum,  
 in solemnitate hebdomadarum et in  
 23, 15. solemnitate tabernaculorum. Non ap-  
 Ex. 34, 20. parebit ante Dominum vacuus, \*sed 17  
 Sir. 35, 6. offeret unusquisque secundum quod  
 v. 10. habuerit juxta benedictionem Domini  
 2 Co. 8, 12. Dei sui, quam dederit ei.

12. Al. † (p. praec.) tibi.

10. A: den Festtag. B: mit einer Schätzung eines fr. Opfers von d. H., das du geben sollst wie ... wird gesegnet haben. dW: nach Maassgabe der fr. G. ... die du gibst, so wie ... vE: mit dem, was fr. deine H. geben kann, je nachdem.

11. dem H. deinem G. ... Thoren ... erwählen wird.

12. vE: eingedenk sein.

13. B: bei dir h. vE.A: feiern.

14. dW.vE: an d. H. A: Mahlzeit halten bei ...?

15. nur fröhl. dW: Ertrag ... Thun. vE: Arbeit.

B: nur freudig. vE: ganz fröhl.

16. B.dW: alle deine Mannsbilder. vE: Männlichen. vE.A: Niemand soll. dW: vor d. Angesichte J. f. man ... B: Es soll aber das A. ... angeschauet werden.

17. dW: mit. vE: m. dem was f. H. geben kann. B.vE: G. ... deines Gottes, den er ...



## XVI.

## Repetitio legis.

<sup>18</sup> Κριτὰς καὶ γραμματοεῖς αγωγεῖς καταστήσεις σεαυτῷ ἐν πάσαις ταῖς πόλεσί σου, αἷς κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι κατὰ φυλάς, καὶ κρινοῦσι τὸν λαὸν κρίσιν δικαίαν. <sup>19</sup> Οὐκ ἐκκλινοῦσι κρίσιν οὐδὲ ἐπιγνώσονται πρόσωπον οὐδὲ \*λήψονται δῶρα· τὰ γὰρ δῶρα ἐκτυφλοῖ ὀφθαλμοὺς σοφῶν καὶ ἐξάλει λόγους δικαίων. <sup>20</sup> Δικαίως τὸ δίκαιον διώξῃ, ἵνα ζῇτε καὶ εἰσελθόντες κληρονομήσητε τὴν γῆν, ἣν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι.

<sup>21</sup> Οὐ φυτεύσεις σεαυτῷ ἄλλος· πᾶν ξύλον παρὰ τὸ θυσιαστήριον κυρίου τοῦ θεοῦ σου οὐ ποιήσεις σεαυτῷ. <sup>22</sup> Οὐ στήσεις σεαυτῷ στήλην, ἃ ἐμίσησε κύριος ὁ θεός σου.

**XVII.** Οὐ θύσεις κυρίῳ τῷ θεῷ σου μόσχον ἢ πρόβατον, ἐν ᾧ ἐστὶν ἐν αὐτῷ μῶμος, πᾶν ῥῆμα πονηρόν· ὅτι βδέλυγμα κυρίῳ τῷ θεῷ σου ἐστίν.

<sup>2</sup> Ἐὰν δὲ εὗρεθῇ ἐν σοί, ἐν μιᾷ τῶν πόλεών σου ὧν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι, ἀνὴρ ἢ γυνή, ὅστις ποιήσει τὸ πονηρὸν ἐναντὶ κυρίου τοῦ θεοῦ σου, παρελθεῖν τὴν διαθήκην αὐτοῦ, <sup>3</sup> καὶ ἐλθόντες λατρεύσωσι θεοῖς ἑτέροις καὶ προσκυνήσωσιν αὐτοῖς, τῷ ἡλίῳ ἢ τῇ σελήνῃ ἢ παντὶ τῷ ἐκ τοῦ κόσμου τοῦ οὐρανοῦ, ἃ οὐ προσέταξα, <sup>4</sup> καὶ ἀναγγελῇ σοι καὶ ἀκούσεις, καὶ ἐκζητήσης σφόδρα, καὶ ἴδῃς ἀληθῶς γέγονε τὸ ῥῆμα, γεγένηται τὸ βδέλυγμα τοῦτο ἐν Ἰσραήλ. <sup>5</sup> καὶ ἐξάξεις τὸν ἀνθρώπον ἐκεῖνον ἢ τὴν γυναῖκα ἐκείνην, οἷτινες ἐποίησαν τὸ πρᾶγμα τὸ πονηρὸν τοῦτο, καὶ λιθοβολήσετε αὐτοὺς ἐν λίθοις, καὶ τελευτήσουσιν. <sup>6</sup> Ἐπὶ δυσὶ μάρτυσιν ἢ τρισὶ μάρτυ-

48 מ ד ד ד

<sup>18</sup> שְׁפָטִים וְשֹׁטְרִים תִּתֵּן-לָךְ בְּכָל-שְׁעָרֶיךָ אֲשֶׁר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נָתַן לָךְ לְשִׁבְטֶיךָ וְשִׁפְטוּ אֶת-הָעָם מִשִּׁפְט-צֶדֶק׃ לֹא-תִטָּה מִשִּׁפְט לֹא תִכִּיר פָּנִים וְלֹא-תִקַּח שָׁחַד כִּי הַשָּׁחַד יַעוֹרֵר עֵינַי חֲכָמִים וַיִּסְלַף דְּבָרִי צְדִיקִים׃ כ צֶדֶק צֶדֶק תִּרְדּוּף לְמַעַן תַּחֲיֶה וַיִּרְשָׁתָּ אֶת-הָאָרֶץ אֲשֶׁר-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נָתַן לָךְ׃

<sup>21</sup> לֹא-תִטַּע לָךְ אֲשֶׁרָה כָּל-עֵץ אֲצֶל מִזְבֵּחַ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֲשֶׁר תַּעֲשֶׂה-<sup>22</sup> לָךְ׃ וְלֹא-תָקִים לָךְ מִצֵּבָה אֲשֶׁר שָׁנָא יְהוָה אֱלֹהֶיךָ׃

**XVII.** לֹא-תִזְבַּח לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ שֹׁר וְשֶׂה אֲשֶׁר יִהְיֶה בּוֹ מוֹם כָּל דְּבַר רָע כִּי תוֹעֵבֶת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ הוּא׃ כ כִּי-יִמָּצֵא בְּקֶרְבְּךָ בְּאַחַד שְׁעָרֶיךָ אֲשֶׁר-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נָתַן לָךְ אִישׁ אִו-אִשָּׁה אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה אֶת-הָרָע בְּעֵינֵי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לָעֵבֶר בְּרִיתוֹ׃ וְיִלְךָ וַיַּעֲבֹד אֱלֹהִים אֲחֵרִים וַיִּשְׁתַּחֲוֶה לָהֶם וְלַשָּׁמַשׁ אִו לַיָּרֵחַ אִו לְכָל-צָבָא הַשָּׁמַיִם אֲשֶׁר לֹא-צִוִּיתִי׃ וְהִגַּד-לָךְ וְשָׁמַעְתָּ וְדָרַשְׁתָּ הִיטֵב וְהִנֵּה אִמָּת נִכּוֹן הַדָּבָר נַעֲשֶׂיתָה תוֹעֵבָה הַזֹּאת בְּיִשְׂרָאֵל׃ וְהוֹצֵאתָ אֶת-הָאִישׁ הַהוּא אִו אֶת-הָאִשָּׁה הַהוּא אֲשֶׁר עָשָׂה אֶת-הַדָּבָר הָרָע הַזֶּה אֶל-שְׁעָרֶיךָ אֶת-הָאִישׁ אִו אֶת-הָאִשָּׁה וּסְקַלְתֶּם בְּאֲבָנִים וּמָתוּ׃ עַל-פִּי שְׁנַיִם עֵדִים <sup>6</sup>

18. B: ποιήσεις (καταστ. AEFX) ... \*πάσαις († AEX). 19. AEX: ἐκ ἐπιγν. B: δῶρον ἀποτυφλοῖ (-ρα ἐκτ. AEFX). 21. B\* κυρίῳ († AEFX). — I. AEX: προσοίσεις. 2. B\* ἐν σοὶ ...: ὅς ... ἐναντίον (c. AEFX). 3. AX: ἀπελθ. ... προσκυνήσωσιν. B: π. τῶν (π. τῷ AFX, A pergit: κόσμῳ τῷ ἐκ τῆς θρ.) ... προσέταξέ σοι (-ξα AFX). 4. A<sup>1</sup>B\* καὶ ἄκ. († F). 5. B\* οἷτινες - τῷτο († AEFX et † ἐπὶ τὴν πύλην). 6. AB† (p. ἡ) ἐπὶ (\*FX).

18. dW.vE: u. Vorsteher. B: ansehn. dW.vE.A. gerechtem. B: einem ger.

19. GeschenF. vE: die B. dW: f. Ansehn achten. B.dW.vE: das G. (ver)blindet die Augen der B.



18 Richter und Amtleute sollst du dir setzen in allen deinen Thoren, die dir der Herr, dein Gott, geben wird unter deinen Stämmen, daß sie das Volk richten mit rechtem  
19 Gericht. \*Du sollst das Recht nicht beugen, und sollst auch keine Person ansehen noch Geschenke nehmen, denn die Geschenke machen die Weisen blind und verkehren die  
20 Sachen der Gerechten. \*Was recht ist, dem sollst du nachjagen, auf daß du leben und einnehmen mögest das Land, das dir der Herr, dein Gott, geben wird.

21 Du sollst keinen Hain von Bäumen pflanzen bei dem Altar des Herrn, deines  
22 Gottes, den du dir machest. \*Du sollst dir keine Säule aufrichten, welche der Herr, dein Gott, hasset.

**XVII.** Du sollst dem Herrn, deinem Gott, keinen Ochsen oder Schaf opfern, das einen Fehl oder irgend etwas Böses an ihm hat; denn es ist dem Herrn, deinem Gott, ein Greuel.

2 Wenn unter dir in der Thore einem, die dir der Herr, dein Gott, geben wird, gefunden wird ein Mann oder Weib, der da Uebels thut vor den Augen des Herrn, deines Gottes, daß er seinen Bund über-  
3 gehet, \*und hingehet und dienet andern Göttern und betet sie an, es sei Sonne oder Mond oder irgend ein Heer des Him-  
4 mels, das ich nicht geboten habe, \*und wird dir angesagt und hörest es: so sollst du wohl darnach fragen. Und wenn du findest, daß es gewiß wahr ist, daß solcher  
5 Greuel in Israel geschehen ist, \*so sollst du denselben Mann oder dasselbe Weib ausführen, die solches Uebel gethan haben, zu deinem Thor, und sollst sie zu Tode stei-  
6 nigen. \*Auf zweier oder dreier Zeugen

19. A.A: Geschenk nehmen. A.A: Sache.  
1. A.A: an sich hat. 4. U.L: daß gewiß.  
6. U.L: zwei oder dreien.

A: die G. verblenden. vE: verdreht. A: verändern.  
B.A: die Worte?

20. B: Nur der Gerechtigkeit. dW.vE: Dem Rechte(n), d. Rechte(n). dW.A: (treu) nachtrachten.

21. B: einigerlei B. dW: dir keine Altäre aufstell. v. allerl. Holz. (vE: überhaupt keinen Baum? A: noch irg. einen B.?) dW.vE.A: neben.

22. dir auch. A: Bildsäule ... welches.

1. dW: Kind. B: oder klein Vieh. vE: Großvieh o. Kl. B: woran ein F. o. irg. ein böses Ding sein

Judices et magistros constitues 18

Gn. 34,20,24; in omnibus portis tuis, quas Domi-  
Dt. 1,15; nus Deus tuus dederit tibi per singu-  
20,5,8s. las tribus tuas, ut judicent populum  
Nm. 11,16  
1Ch. 23,4. justo judicio, \*nec in alteram par- 19  
26,29. tem declinent. Non accipies perso-  
2Ch. 19,5,8; nam nec munera; quia munera ex-  
Ex. 23,6,8. Dt. 1,17. caecant oculos sapientum et mutant  
Lv. 19,15. 27,25. verba justorum. \*Juste quod justum 20  
Sir. 20,31; est persequeris, ut vivas et possideas  
15,9. terram, quam Dominus Deus tuus  
21,21.Pr. dederit tibi.  
15,9,27. Ps. 31,15.  
1Tm. 6,11

7,5. Non plantabis lucum et omnem 21  
12,2s. arborem juxta altare Domini Dei tui,  
\*nec facies tibi neque constitues 22  
Lv. 26,1. statuum; quae odit Dominus Deus  
tuus.

Lv. 22,20s. Non immolabis Domino Deo **XVII.**  
tuo ovem et bovem, in quo est ma-  
cula aut quidpiam vitii; quia abomi-  
natio est Domino Deo tuo.

13,2ss. Cum reperti fuerint apud te intra 2  
unam portarum tuarum, quas Domi-  
13,6. nus Deus tuus dabit tibi, vir aut  
mulier, qui faciant malum in con-  
spectu Domini Dei tui et transgre-  
Jos. 23,16. dianatur pactum illius, \*ut vadant et 3  
serviant diis alienis et adorent eos,  
4,19. solem et lunam et omnem mili-  
Jer. 8,2; tiam coeli, quae non praecepi, \*et 4  
2Rg. 21,3,5. hoc tibi fuerit nunciatum, audiens-  
13,14. que inquisieris diligenter et verum  
esse repereris, et abominatio facta  
est in Israel: \*educes virum ac mu- 5  
lierem, qui rem sceleratissimam per-  
petrarunt, ad portas civitatis tuae,  
13,9s. et lapidibus obruentur. \*In ore 6  
Ex. 22,20.

22. Al.: atque et: quam. S: tibi statuam, neque  
constituas quae.

wird. dW.vE: an welchem ... etw. B. ist. A: ein  
Mangel. dW: ein Gr. Jehovas.

2. übertritt. dW.vE: in deiner Mitte. B.dW.vE.  
A: deiner Th. dW: sich findet ... Böses. vE: was b.  
ist in d. A.

3. u. Sonne ... was irg. vom S. B: sich vor ihnen  
bücket ... vor d. ganzen S. dW.vE.A: (und) das ganze.

4. Wie Kap. 13,14.

5. B: böse Sache. B.dW.vE: deinen Thoren ...  
daß s. sterben.



## XVII.

## Repetitio legis.

σιν ἀποθάνειται ὁ ἀποθνήσκων· οὐκ ἀποθάνειται ἐφ' ἐνὶ μάρτυρι. <sup>7</sup> Καὶ ἡ χεὶρ τῶν μαρτύρων ἐστὶ ἐπ' αὐτῷ ἐν πρώτοις, θανατῶσαι αὐτόν, καὶ ἡ χεὶρ παντὸς τοῦ λαοῦ ἐπ' ἐσχάτῳ· καὶ ἐξαρεῖτε τὸν πονηρὸν ἐξ ὑμῶν αὐτῶν.

<sup>8</sup> Ἐὰν δὲ ἀδυνατήσῃ ἀπὸ σοῦ ῥῆμα ἐν κρίσει ἀνὰ μέσον αἵμα αἵματος καὶ ἀνὰ μέσον κρίσις κρίσεως καὶ ἀνὰ μέσον ἀφῆ ἀφῆς καὶ ἀνὰ μέσον ἀντιλογία ἀντιλογίας, ῥήματα κρίσεως ἐν ταῖς πόλεσίν σου, καὶ ἀναστὰς ἀναβήσῃ εἰς τὸν τόπον ὃν ἂν ἐκλέξῃται κύριος ὁ θεός σου ἐκεῖ, <sup>9</sup> καὶ ἐλεύσῃ πρὸς τοὺς ἱερεῖς τοὺς Λευίτας καὶ πρὸς τὸν κριτὴν ὃς ἂν γένηται ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις, καὶ ἐκζητήσαντες ἀναγγελοῦσί σοι τὴν κρίσιν, <sup>10</sup> καὶ ποιήσεις κατὰ τὸ ῥῆμα ὃ ἂν ἀναγγείλωσί σοι ἐκ τοῦ τόπου, οὗ ἂν ἐκλέξῃται κύριος ὁ θεός σου, καὶ φυλάξεις 'σφόδρα' ποιῆσαι κατὰ πάντα ὅσα ἂν νομοθετηθῇ σοι. <sup>11</sup> Κατὰ τὸν νόμον, ὃν ἂν φωτίσωσί σοι, καὶ κατὰ τὴν κρίσιν, ἣν ἂν εἴπωσί σοι, ποιήσεις· οὐκ ἐκκλινεῖς ἀπὸ τοῦ ῥήματος, οὗ ἂν ἀναγγείλωσί σοι, δεξιὰ οὐδὲ ἀριστερά. <sup>12</sup> Καὶ ὁ ἄνθρωπος ὃς ἂν ποιήσῃ ἐν ὑπερηφανίᾳ, τοῦ μὴ ὑπακοῦσαι τοῦ ἱερέως τοῦ παρεστηκότος λειτουργεῖν ἐπὶ τῷ ὀνόματι κυρίου τοῦ θεοῦ σου, ἢ τοῦ κριτοῦ ὃς ἂν γένηται ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις, καὶ ἀποθάνειται ὁ ἄνθρωπος ἐκεῖνος, καὶ ἐξαρεῖς τὸν πονηρὸν ἐξ Ἰσραήλ. <sup>13</sup> Καὶ πᾶς ὁ λαὸς ἀκούσας φοβηθήσεται καὶ οὐκ ἀσεβήσῃ ἐτι.

<sup>14</sup> Ἐὰν δὲ εἰσέλθῃς εἰς τὴν γῆν, ἣν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι 'ἐν κλήρῳ', καὶ κληρονομήσῃς αὐτήν καὶ κατοικήσῃς ἐπ' αὐτῆς, καὶ εἴπῃς· Καταστήσω ἐπ' ἐμαντὸν ἄρχοντα, καθὰ καὶ τὰ λοιπὰ ἔθνη τὰ κύκλῳ μου. <sup>15</sup> καθιστῶν καταστήσεις ἐπὶ σεαντὸν ἄρχοντα ὃν ἂν ἐκλέξῃται κύριος ὁ θεός σου αὐτόν. Ἐκ τῶν ἀδελφῶν σου καταστήσεις ἐπὶ σεαντὸν ἄρ-

אִו שְׁלֹשָׁה עֵדִים יוֹמֶת הַמֶּת לֹא  
7 יוֹמֶת עַל־פִּי עַד אֶחָד׃ יַד הָעֵדִים  
תְּהִי־בּוֹ בְּרֹאשׁוֹנָה לְהַמִּיתוֹ וְיַד  
כָּל־הָעָם בְּאַחֲרֹנָה וּבַעֲרַת הָרֶע  
מִקִּרְבּוֹ׃ פ

8 כִּי יִפְלֹא מִמֶּךָ דְּבַר לַמִּשְׁפָּט בֵּין־  
דָּם לְדָם בֵּין־דִּין לְדִין וּבֵין נֹגַע  
לְנֹגַע דְּבָרֵי רִיבֹת בְּשַׁעֲרֶיךָ וְקָמְתָּ  
וְעָלִיתָ אֶל־הַמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחַר יְהוָה  
9 אֱלֹהֶיךָ בּוֹ׃ וּבָאתָ אֶל־הַכֹּהֲנִים  
הַלְוִיִּם וְאֶל־הַשֹּׁפֵט אֲשֶׁר יִהְיֶה  
בַּיָּמִים הָהֵם וְדַרְשָׁתָּ וְהִגִּידוּ לְךָ  
י אֵת דְּבַר הַמִּשְׁפָּט׃ וְעָשִׂיתָ עַל־פִּי  
הַדְּבָר אֲשֶׁר יִגִּידוּ לְךָ מִן־הַמָּקוֹם  
הַהוּא אֲשֶׁר יִבְחַר יְהוָה וְשִׁמַּרְתָּ  
11 לַעֲשׂוֹת כְּכֹל אֲשֶׁר יוֹרוּ׃ עַל־פִּי  
הַתּוֹרָה אֲשֶׁר יוֹרוּ וְעַל־הַמִּשְׁפָּט  
אֲשֶׁר־יֹאמְרוּ לְךָ תַּעֲשֶׂה לֹא תִסּוּר  
מִן־הַדְּבָר אֲשֶׁר־יִגִּידוּ לְךָ יָמִין  
12 וּשְׂמָאל׃ וְהָאִישׁ אֲשֶׁר־יַעֲשֶׂה בְּזוּזוֹן  
לְבַלְתִּי שָׁמַע אֶל־הַכֹּהֵן הָעֹמֵד לְשַׁרְתָּ  
שָׁם אֶת־יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אִו אֶל־הַשֹּׁפֵט  
וַיִּמַּת הָאִישׁ הַהוּא וּבַעֲרַת הָרֶע  
13 מִיִּשְׂרָאֵל׃ וְכָל־הָעָם יִשְׁמְעוּ וַיִּירָאוּ  
וְלֹא יִזְדּוֹן עוֹד׃ ס

14 כִּי־תָבֹא אֶל־הָאָרֶץ אֲשֶׁר יְהוָה  
אֱלֹהֶיךָ נָתַן לְךָ וַיִּרְשָׁתָהּ וַיִּשְׁבָּתָהּ  
בָּהּ וְאָמַרְתָּ אֲשִׁימָה עָלַי מֶלֶךְ כְּכֹל־  
טו הַגּוֹיִם אֲשֶׁר סְבִיבֹתַי׃ שׁוֹם תָּשִׂים  
עָלֶיךָ מֶלֶךְ אֲשֶׁר יִבְחַר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ  
בּוֹ מִקִּרְב אֶחָיֶךָ תָּשִׂים עָלֶיךָ מֶלֶךְ

7. B\* παντὸς (+ AEFX) ... ἐσχάτων ... ἐξαρεῖς (c. AEFX). 8. B: πόλ. ὑμῶν (π. σε AEFX). AEFX+ (p. 9. σε) ἐπικληθῆναι τὸ ὄνομα αὐτῶ (eti. 10). 10. B: πρᾶγμα (ῥῆμα AEFX) ... ἐὰν (ἂν AFX). AB: φυλάξῃ (-ξεις FX). A<sup>1</sup>B\* σφόδρα (+ A<sup>2</sup>EFX). B\* κατὰ (+ AFX). 11. A<sup>1</sup>B\* ὃν ἂν φ. σ. (+ A<sup>2</sup>X). AX: ἣν ἐὰν. AB: ὃ ἐὰν (ὃ ἂν FX). 12. B: ὥστε ... ἢ (τῷ ... γένηται AEFX). 14. B\* ἐκ κλ. (+ AEFX). B: ἐπ' αὐτήν (ἐπ' αὐτῆς AEFX). 15. B\* (pr.) σε (+ AEFX).

6. dW.vE.A: (die) Aussage. B.dW.vE: getötet werden. dW: schuldig. vE: den Tod verdient. B: sterben soll. A: getödt. w. f.

7. wider ihn sein. (Bgl. 13,9. 5)

8. dW: So dir ein Handel ... ist zum Ger. vE: Wenn d. eine Sache zu schwierig ist zu richten. B: zw. Rechtshandel. vE: Rechtsfache. dW: Klage ... Verlegung. (A: Aussatz!) B: was Streitsachen sind.



## Die Sache vor den Priester.

## XVII.

Mund soll sterben, wer des Todes werth ist, aber auf Einem Zeugen Mund soll er nicht sterben. \*Die Hand der Zeugen soll die erste sein, ihn zu tödten, und darnach die Hand alles Volks, daß du den Bösen von dir thuest.

8 Wenn eine Sache vor Gericht dir zu schwer sein wird, zwischen Blut und Blut, zwischen Handel und Handel, zwischen Schaden und Schaden, und was zänkische Sachen sind in deinen Thoren, so sollst du dich aufmachen und hinauf gehen zu der Stätte, die dir der Herr, dein Gott, erwählen wird, \*und zu den Priestern, den Leviten, und zu dem Richter, der zu der Zeit sein wird, kommen und fragen: die sollen dir das Urtheil sprechen. \*Und du sollst thun nach dem, daß sie dir sagen an der Stätte, die der Herr erwählet hat, und sollst es halten, daß du thust nach allem, 11 daß sie dich lehren werden. \*Nach dem Gesetz, das sie dich lehren, und nach dem Recht, das sie dir sagen, sollst du dich halten, daß du von demselben nicht abweichst, 12 weder zur Rechten noch zur Linken. \*Und wo jemand vermessen handeln würde, daß er dem Priester nicht gehorchte, der daselbst in des Herrn, deines Gottes, Amt stehet, oder dem Richter: der soll sterben, und 13 sollst den Bösen aus Israel thun, \*daß alles Volk höre und fürchte sich, und nicht mehr vermessen sei.

14 Wenn du in das Land kommst, das dir der Herr, dein Gott, geben wird, und nimmst es ein und wohnest darinnen, und wirst sagen: Ich will einen König über mich setzen, wie alle Völker um mich her 15 haben: \*so sollst du den zum Könige über dich setzen, den der Herr, dein Gott, erwählen wird. Du sollst aber aus deinen Brüdern einen zum Könige über dich setzen;

8. A.A: die der Herr. 9. U.L: zur Zeit.

dW: über Rechtshandel. (vE: zw. Schlägereien u. Schl., die als Rechtsstreitigkeiten ...? A: u. du siehst, daß die Richter Verschiedenes sagen!)

9. B: das Rechtsurtheil anzeigen. dW: werden dir den Spruch des Rechtes verkünden. vE: d. Rechtsspruch sagen. A: dir urtheilen nach d. Wahrheit.

10. B: nach d. Inhalt d. Wortes, ... anzeigen werden. dW: Sprüche ... verkünden. vE: Ausspr. ... an-

19,15. duorum aut trium testium peribit, Nm.35,30. qui interficietur; nemo occidatur uno Mt.18,16. Jo.8,17. 2Co.13,1. Ebr.10,28. contra se dicente testimonium. \*Ma- 7  
13,9. nus testium prima interficiet eum et manus reliqui populi extrema mittetur, ut auferas malum de medio tui. v.12,13,6. 19,19. Si difficile et ambiguum apud 8  
22,21. te judicium esse perspexeris inter 1Co.5,13. sanguinem et sanguinem, causam et causam, lepram et lepram, et judicum intra portas tuas videris verba variari: surge et ascende ad locum, quem elegerit Dominus Deus tuus. 12,5. \*Veniesque ad sacerdotes levitici generis, et ad judicem qui fuerit illo tempore, quaeresque ab eis, qui indicabunt tibi judicii veritatem. \*Et 10 facies, quodcunque dixerint, qui praesunt loco, quem elegerit Dominus, et docuerint te \*juxta legem ejus; 11 sequerisque sententiam eorum, nec declinabis ad dexteram neque ad sinistram. \*Qui autem superbierit, 12 nolens obedire sacerdotis imperio, qui eo tempore ministrat Domino Deo tuo, et decreto judicis: morietur homo ille, et auferes malum de Israel. \*Cunctusque populus audiens 13 timebit, ut nullus deinceps intumescat superbia.

Cum ingressus fueris terram, quam 14 Dominus Deus tuus dabit tibi, et possederis eam habitaverisque in illa, 1Sm.8,5. et dixeris: Constituam super me re- Hos13,10. gem, sicut habent omnes per circuitum nationes: \*eum constitues quem 15 Dominus Deus tuus elegerit de numero fratrum tuorum; non poteris 1Sm.10, 24,20ss.1 Dn.2,21. 4,14.

8. S: et non lepram et: inter.

12. S: ex decreto.

zeigen. B.dW.vE: von demselben (diesem) Ort. dW.vE: achte (halte) darauf zu thun.

11. du handeln. dW.vE: thun.

12. dW: der Mann, der ... vE: Wer aber v. handelt. A: hoffärtig ist. dW: im Dienste. B.vE: zu dienen dem H. A: dienet. vE.A: das Böse (ausrotten). dW: so schaffe das B.

14. dW: gleich allen B. rings ... vE: nach aller B. Weise, die ... wohnen.



## XVII.

## Repetitio legis.

χοντα· οὐ δυνήσῃ καταστῆσαι ἐπὶ σεαυτὸν ἄνθρωπον ἄλλότριον, ὅτι οὐκ ἀδελφός σου ἐστὶ. <sup>16</sup> Πλὴν οὐ πληθυνεῖ ἑαυτῷ ἵππον οὐδὲ μὴ ἀποστρέψει τὸν λαὸν εἰς Αἴγυπτον, ὅπως μὴ πληθύνῃ ἑαυτῷ ἵππον· ὁ δὲ κύριος εἶπεν ὑμῖν· Οὐ προσθήσεσθε ἀποστρέψαι τῇ ὁδῷ ταύτῃ ἔτι. <sup>17</sup> Καὶ οὐ πληθυνεῖ ἑαυτῷ γυναῖκας, ἵνα μὴ μεταστῇ αὐτοῦ ἡ καρδία. Καὶ ἀργύριον καὶ χρυσίον οὐ πληθυνεῖ ἑαυτῷ σφόδρα. <sup>18</sup> Καὶ ἔστι, ὅταν καθίσῃ ἐπὶ τοῦ δίφρου τῆς ἀρχῆς αὐτοῦ, καὶ γράψει ἑαυτῷ τὸ δευτερονόμιον τοῦτο εἰς βιβλίον παρὰ τῶν ἱερέων τῶν Λευιτῶν. <sup>19</sup> Καὶ ἔστι μετ' αὐτοῦ καὶ ἀναγνώσεται ἐν αὐτῷ πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς αὐτοῦ, ἵνα μάθῃ φοβεῖσθαι κύριον τὸν θεὸν αὐτοῦ, φυλάσσεσθαι πάσας τὰς ἐντολὰς ταύτας καὶ τὰ δικαιώματα ταῦτα ποιεῖν, <sup>20</sup> ἵνα μὴ ὑπωθῇ ἡ καρδία αὐτοῦ ἀπὸ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ, ἵνα μὴ παραβῇ ἀπὸ τῶν ἐντολῶν δεξιὰ ἢ ἀριστερά, ὅπως ἂν μακροχρόνιος ᾖ ἐπὶ τῆς ἀρχῆς αὐτοῦ αὐτὸς καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ ἐν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ.

**XVIII.** Οὐκ ἔστι τοῖς ἱερεῦσι τοῖς Λευίταις, ὅλη φυλὴ Λεβὶ, μερὶς οὐδὲ κληρὸς μετὰ Ἰσραὴλ. Καρπώματα κυρίου ὁ κληρὸς αὐτῶν, φάγονται αὐτά· <sup>2</sup> κληρὸς δὲ οὐκ ἔστι αὐτῷ ἐν τοῖς ἀδελφοῖς αὐτοῦ· κύριος αὐτὸς κληρὸς αὐτοῦ, καθότι εἶπεν αὐτῷ. <sup>3</sup> Καὶ αὕτη ἡ κρίσις τῶν ἱερέων τὰ παρὰ τοῦ λαοῦ παρὰ τῶν θυόντων τὰς θυσίας, ἐὰν τε μόνον, ἐὰν τε πρόβατον· καὶ δώσει τῷ ἱερεῖ τὸν βραχίονα καὶ τὰ σιαγόνια καὶ τὸ ἦνυστρον. <sup>4</sup> Καὶ τὰς ἀπαρχὰς τοῦ σίτου σου καὶ τοῦ οἴνου σου καὶ τοῦ ἐλαίου σου καὶ τὴν ἀπαρχὴν τῶν κουρῶν τῶν προβάτων σου δώσεις αὐτῷ. <sup>5</sup> Ὅτι αὐτὸν ἐξελεξάτο κύριος ὁ θεός σου ἐκ πασῶν τῶν φυλῶν σου, παρεστάναι ἔναντι κυρίου τοῦ θεοῦ σου, λειτουργεῖν καὶ εὐλογεῖν ἐπὶ τῷ

לֹא תֹכֵל לָתֵת עָלֶיךָ אִישׁ נָכְרִי אֲשֶׁר  
לֹא-אֲחִיךָ הוּא׃ רַק לֹא-יִרְבֶּה-לּוֹ <sup>16</sup>  
סוּסִים וְלֹא-יָשִׁיב אֶת-הָעַם מִצְרַיִם  
לְמַעַן הִרְבּוֹת סוּס וַיְהִי אִם  
לֹא תִסְפּוּן לָשׁוּב בַּדֶּרֶךְ הַזֶּה עוֹד׃  
וְלֹא יִרְבֶּה-לּוֹ נָשִׁים וְלֹא יִסּוּר לְבָבוֹ <sup>17</sup>  
וְכֶסֶף וְזָהָב לֹא יִרְבֶּה-לּוֹ מְאֹד׃  
וְהָיָה כְּשִׁבְתּוֹ עַל כִּסֵּא מַמְלָכְתּוֹ <sup>18</sup>  
וְכָתַב לּוֹ אֶת-מִשְׁנֵה הַתּוֹרָה הַזֹּאת  
עַל-סֵפֶר מַלְפָּנַי הַכְּתוּבִים׃  
וְהָיְתָה עִמּוֹ וְקָרָא בּוֹ כָּל-יְמֵי חַיָּיו <sup>19</sup>  
לְמַעַן יִלְמַד לִירְאָה אֶת-יְהוָה אֱלֹהָיו  
לְשֹׁמֵר אֶת-כָּל-דְּבָרֵי הַתּוֹרָה הַזֹּאת  
וְאֶת-הַחֻקִּים הָאֵלֶּה לַעֲשׂוֹתָם׃ לְבִלְתִּי  
רוּם-לְבָבוֹ מֵאַחֲיוֹ וּלְבִלְתִּי סוּר מִן-  
הַמִּצְוֹת יְמִין וּשְׂמָאוֹל לְמַעַן יֵאָרֶיךָ  
יָמִים עַל-מַמְלָכְתּוֹ הוּא וּבָנָיו בְּקֶרֶב  
יִשְׂרָאֵל׃  
ס

**XVIII.** לֹא-יְהִיָּה לַכֹּהֲנִים הַלְוִיִּם  
כָּל-שִׁבְט לְוִי חֶלֶק וְנַחֲלָה עִם-  
יִשְׂרָאֵל אֲשֵׁי יְהוָה וְנַחֲלָתוֹ יֵאָכְלוּ׃  
וְנַחֲלָה לֹא-יְהִי-לּוֹ בְּקֶרֶב אֲחָיו <sup>2</sup>  
יְהוָה הוּא נַחֲלָתוֹ כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר-לּוֹ׃  
ס וְזֶה יְהִיָּה מִשְׁפַּט הַכֹּהֲנִים <sup>3</sup>  
מֵאֵת הָעָם מֵאֵת זִבְחֵי הַזִּבְחַת אִם-  
שׁוֹר אִם-שֶׂה וְנָתַן לַכֹּהֵן הַזֶּרֶעַ  
וְהַלְוִיִּם וְהַקֹּהֵן׃ רֵאשִׁית דִּגְנֶךָ  
תִּירְשֶׁךָ וְיִצְהָרֶךָ וְרֵאשִׁית גֶּזַע אֲנֶךָ  
הַתֵּן-לּוֹ׃ כִּי בּוֹ בָחַר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ  
מִכָּל-שִׁבְטֶיךָ לְעֹמֵד לְשִׁרְתָּ בְּנָשִׁם-

zurückf.

17. u. soll sich. dW.vE.A: W. haben. dW: ab-  
wendig. B.vE: abweiche. B: so gar viel. vE: sehr.  
dW: zu v.

18. sich eine Abschrift dieses G. vE: sobald ...  
sitzet. dW.vE.A: Throne. dW: mache er ... von dem  
Buche, das bei ... ist? vE: soll ... schreiben aus d. W.

16. B: Διότι (Πλὴν AEFX) ... ἀποστρέψῃ ... αὐτῷ  
(c. AFX) ... \* ὑμῖν († AEX). 18. B\* ἔστι et τῶ δίφρου  
...: αὐτῷ (c. AEFX). 19. B: θ. σς (θ. αὐτῶ AEFX)  
... † (a. φυλ.) καὶ (\* iid.). 20. B: μακροχρονίση  
(c. AEFX). — 1. AX: Καρπώμα. 2. B: αὐτοῖς ... ἀδ.  
αὐτῶν (αὐτῷ ... ἀδ. αὐτῶ AEFX). 3. B: θ. τὰ θύ-  
ματα ... δώσεις τὸν βρ. τῷ ἱερ. (c. AFX). AB: ἦνυ-  
στρον (ἦν. EX). 5. B\* ὁ θεός σς et (tert.) σς († AEFX).

15. vE: Du darfst keinen. B.dW.vE: fremden  
Mann. A: W. eines and. Volkes.

16. B: er soll sich ... Pferd anschaffen. dW: Nur  
soll ... haben. vE: Jedoch f. er sich ... halten. B: da-  
mit daß er viel Pf. angeschafft. vE: eben weil er der  
Pf. v. hätte. A: auf d. Zahl f. W. stolz? dW: um v.  
W. zu haben? B: umkehren. dW.vE: auf d. W.



## Das Königsgesetz. Der Stamm Levi.

## XVII.

du kannst nicht irgend einen Fremden, der nicht dein Bruder ist, über dich setzen.  
 16 \*Alein daß er nicht viele Rosse halte, und führe das Volk nicht wieder in Egypten um der Rosse Menge willen, weil der Herr euch gesagt hat, daß ihr hinfort nicht wieder durch diesen Weg kommen  
 17 sollt. \*Er soll auch nicht viele Weiber nehmen, daß sein Herz nicht abgewandt werde, und soll auch nicht viel Silber und  
 18 Gold sammeln. \*Und wenn er nun sitzen wird auf dem Stuhl seines Königreichs, soll er dieß andere Gesetz von den Priestern, den Leviten, nehmen und auf ein Buch  
 19 schreiben lassen. \*Das soll bei ihm sein und soll darinnen lesen sein Lebenlang, auf daß er lerne fürchten den Herrn, seinen Gott, daß er halte alle Worte dieses Gesetzes und diese Rechte, daß er darnach  
 20 thue. \*Er soll sein Herz nicht erheben über seine Brüder, und soll nicht weichen von dem Gebot, weder zur Rechten noch zur Linken, auf daß er seine Tage verlängere auf seinem Königreich, er und seine Kinder in Israel.

**XVIII.** Die Priester, die Leviten des ganzen Stammes Levi, sollen nicht Theil noch Erbe haben mit Israel. Die Opfer des Herrn und sein Erbtheil sollen sie essen;  
 2 \*darum sollen sie kein Erbe unter ihren Brüdern haben, daß der Herr ihr Erbe ist,  
 3 wie er ihnen geredet hat. \*Das soll aber das Recht der Priester sein an dem Volk und an denen, die da opfern, es sei Ochse oder Schaf, daß man dem Priester gebe den Arm und beide Backen und den Wanst,  
 4 \*und das Erstling deines Korns, deines Mosts und deines Deles, und das Erstling  
 5 von der Schur deiner Schafe. \*Denn der Herr, dein Gott, hat ihn erwählet aus allen deinen Stämmen, daß er stehe am

16. A.A: viel Rosse. U.L: daß ihr fort.

17. A.A: viel Weiber. 20. A.A: in seinem Kön.

4. A.A: den Erstl.

von den Br. B: in ein B. schr. v. dem, das vor ... ist. (A: dieß wiederholte G. ... u. d. Handschrift von ... nehmen?)

19. dW: er habe es bei sich. vE: Dieses soll ... haben.

20. damit s. s. G. u. erhebe. vE: lange lebe in s. R. dW.A: lange herrsche!

1. B: Die Feueropfer. dW: Die D., das ist ihre Be-

alterius gentis hominem regem facere, qui non sit frater tuus. \*Cum- 16  
 10,25,28. que fuerit constitutus, non multipli-  
 Es. 2,7. cabit sibi equos, nec reducet popu-  
 31,1ss. lum in Aegyptum, equitatus numero  
 Hos. 14,4. sublevatus; praesertim cum Dominus  
 Ps. 20,8. praeceperit vobis, ut nequaquam am-  
 33,17. plius per eandem viam revertamini.  
 Nm. 14,3. \*Non habebit uxores plurimas, quae 17  
 1Rg. 11,1-4; alliciant animum ejus, neque argenti  
 10,14. et auri immensa pondera. \*Post- 18  
 21ss. Sir. 47,20s. quam autem sederit in solio regni  
 31,3. sui, describet sibi Deuteronomium  
 1Sm. 10,25. legis hujus in volumine, accipiens  
 6,6s. exemplar a sacerdotibus leviticae tri-  
 Jos. 1,8. bus; \*et habebit secum legetque 19  
 Ps. 119,16. illud omnibus diebus vitae suae, ut  
 24,97. discat timere Dominum Deum suum  
 2Rg. 22,8p. et custodire verba et caeremonias  
 8,14. ejus, quae in lege praecepta sunt.  
 5,32.. 2Ch 25,19. \*Nec elevetur cor ejus in superbiam 20  
 Dn. 5,20. super fratres suos, neque declinet  
 Sir. 3,20s. in partem dexteram vel sinistram;  
 10,17. ut longo tempore regnet ipse et filii  
 Ps. 119. ejus super Israel.  
 51,102.

Non habebunt sacerdotes **XVIII.**

10,9. et Levitae et omnes, qui de eadem  
 12,12.. 18,20,23. tribu sunt, partem et haereditatem  
 Nm. 18,23. cum reliquo Israel, quia sacrificia  
 Jos. 13,14. Domini et oblationes ejus comedent.  
 18,7. \*Et nihil aliud accipient de posses- 2  
 1Co. 9,13. sione fratrum suorum; Dominus enim  
 Nm. 18,20. ipse est haereditas eorum, sicut lo-  
 Jos. 13,33. cutus est illis. \*Hoc erit judicium 3  
 sacerdotum a populo et ab his qui  
 offerunt victimas: sive bovem sive  
 ovem immolaverint, dabunt sacerdoti  
 Nm. armum ac ventriculum, \*primitias 4  
 18,12s. 21. frumenti, vini et olei, et lanarum  
 partem ex ovium tonsione. \*Ipsum 5  
 Nm. 3,10. enim elegit Dominus Deus tuus de  
 1Ch 23,13. cunctis tribubus tuis, ut stet et mi-  
 2Ch 29,11. Sir. 45,7s.

20. Al.: filius.

1. Al. \*reliquo (S†populo).

sitzung. (A: u. seine Gaben?)

2. der S. ist ihr G. vE.A: ist selbst. dW: sei?

3. von d. B., v. ... schlachten ... Rinnbacken ... Wagen. vE: Schlachtopfer bringen. B.A: die (eine) Schulter. dW.vE: den Bug ... rauhen M.

4. B.dW.A: die Erstlinge d. Getreides ... sollst du ihm geben. vE: Erstfrüchte.

5. dW: im D. B.vE: zu dienen. A: u. diene.



## XVIII.

## Repetitio legis.

ὀνόματι κυρίου, αὐτὸς καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ πά-  
σας τὰς ἡμέρας. <sup>6</sup> Ἐὰν δὲ παραγένηται ὁ  
Λευίτης ἐκ μιᾶς τῶν πόλεων ὑμῶν ἐκ πάντων  
τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, οὗ αὐτὸς παροικεῖ, καθ'-  
ὅτι ἐπιθυμεῖ ἢ ψυχὴ αὐτοῦ, εἰς τὸν τόπον ὃν  
ἂν ἐκλέξηται κύριος, <sup>7</sup> καὶ λειτουργήσῃ τῷ  
ὀνόματι κυρίου τοῦ θεοῦ αὐτοῦ, ὥσπερ πάν-  
τες οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ οἱ Λευῖται οἱ παρεστη-  
κότες ἐκεῖ ἐναντι κυρίου. <sup>8</sup> μερίδα μεμερισμέ-  
νην φάγεται, πλὴν τῆς πράσεως αὐτοῦ τῆς  
κατὰ πατριάν.

<sup>9</sup> Ἐὰν δὲ εἰσέλθῃς εἰς τὴν γῆν, ἣν κύριος ὁ  
θεός σου δίδωσί σοι, οὐ μαθήσῃ ποιεῖν κατὰ  
τὰ βδελύγματα τῶν ἐθνῶν ἐκείνων. <sup>10</sup> Οὐχ  
εὐρεθήσεται ἐν σοὶ περικαθαίρων τὸν υἱὸν  
αὐτοῦ ἢ τὴν θυγατέρα αὐτοῦ ἐν πυρί, μαν-  
τευόμενος μαντεῖαν καὶ κληδονίζόμενος καὶ  
οἰωνιζόμενος, φαρμακός, <sup>11</sup> ἐπάδων ἐπαοιδὴν,  
ἐγγαστρίμυθος καὶ τερατοσκοπός καὶ ἐπερω-  
τῶν τοὺς νεκρούς. <sup>12</sup> Ἔστι γὰρ βδελύγμα κυ-  
ρίῳ τῷ θεῷ σου πᾶς ποιῶν ταῦτα· ἐνεκα γὰρ  
τῶν βδελυγμάτων τούτων κύριος ὁ θεός σου  
ἐξολοθρεύσει αὐτοὺς ἀπὸ προσώπου σου. <sup>13</sup> Τέ-  
λειος ἔσῃ ἐναντι κυρίου τοῦ θεοῦ σου. <sup>14</sup> Τὰ  
γὰρ ἔθνη ταῦτα, οὓς σὺ κατακληρονομεῖς αὐ-  
τούς, οὗτοι κληδονισμῶν καὶ μαντεῶν ἀκού-  
σονται· σοὶ δὲ οὐχ οὕτως ἔδωκε κύριος ὁ θεός  
σου. <sup>15</sup> Προφήτην ἐκ τῶν ἀδελφῶν σου  
ὥς ἐμὲ ἀναστήσει σοι κύριος ὁ θεός σου·  
αὐτοῦ ἀκούσεσθε. <sup>16</sup> Κατὰ πάντα ὅσα ἡγήσω  
παρὰ κυρίου τοῦ θεοῦ σου ἐν Χωρήβ, τῇ  
ἡμέρᾳ τῆς ἐκκλησίας, λέγοντες· Οὐ προσθή-  
σομεν ἀκοῦσαι τὴν φωνὴν κυρίου τοῦ θεοῦ  
ἡμῶν, καὶ τὸ πῦρ τὸ μέγα τοῦτο οὐκ ὀψό-  
μεθα ἔτι, οὐδὲ μὴ ἀποθάνωμεν. <sup>17</sup> Καὶ εἶπε

יְהוָה הוּא וּבָנָיו כָּל־הַיָּמִים : ס  
וְכִי־יָבֹא הַלְלוּ מֵאֶחָד שְׁעָרָיָהּ מִכָּל־ 6  
יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר־הוּא גָר שָׁם וּבֹא בְּכָל־  
אֶרֶץ נִפְשׁוֹ אֶל־הַמָּקוֹם אֲשֶׁר־יִבְחַר 7  
יְהוָה : וְשִׁלַּת בָּשָׂם יְהוָה אֱלֹהֶיךָ  
בְּכָל־אֶחָיו הַלְלוֹיִם הָעֹמְדִים שָׁם לִפְנֵי 8  
יְהוָה : חֵלֶק כְּחֵלֶק יֹאכְלוּ לֶבֶד  
מִמֶּכְרֵי עַל־הָאֲבוֹת : ס

9 כִּי אָתָּה בָּא אֶל־הָאָרֶץ אֲשֶׁר־יְהוָה  
אֱלֹהֶיךָ נָתַן לָךְ לֹא־תִלְמַד לַעֲשׂוֹת  
כְּתוֹעֲבֹת הַגּוֹיִם הָהֵם : לֹא־יִמָּצֵא 1  
בְּךָ מַעֲבִיר בֶּן־וּבָתָּו בָּאֵשׁ קִסֵּם  
קִסְמִים מְעוֹנָן וּמִנְחָשׁ וּמִכַּשֵּׁף :  
11 וְחָבֵר חָבֵר וְשֹׂאֵל אוֹב וְיֹדֵעַ לִי וְדָרַשׁ  
12 אֶל־הַמֵּתִים : כִּי־תוֹעֲבֹת יְהוָה כָּל־  
עֲשֵׂה אֱלֹהֵי וּבְגִלָּל תְּתוֹעֲבֹת הָאֱלֹהֵי  
יְהוָה אֱלֹהֶיךָ מוֹרִישׁ אוֹתָם מִפְּנֵיךָ :  
13 תַּמִּים תִּהְיֶה עִם יְהוָה אֱלֹהֶיךָ : כִּי 14  
הַגּוֹיִם הָאֵלֶּה אֲשֶׁר אָתָּה יוֹרֵשׁ אוֹתָם  
אֶל־מְעַנְנִים וְאֶל־קִסְמִים וְשִׁמְעוֹ  
וְאָתָּה לֹא כֵן נָתַן לָךְ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ :  
טו נָבִיא מִקִּרְבְּךָ מֵאֶחָיָה כָּמֹנִי יָקִים  
לָךְ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֱלֹהֶיךָ תִּשְׁמָעוּן :  
16 כָּל אֲשֶׁר־שָׂאֲלָתָּ מֵעַם יְהוָה אֱלֹהֶיךָ  
בְּחֹלֶב בָּיֹם הַקָּהָל לֵאמֹר לֹא אִסְףָּ  
לִשְׁמֹעַ אֶת־קוֹל יְהוָה אֱלֹהֵי וְאֶת־  
הָאֵשׁ הַגְּדֹלָה הַזֹּאת לֹא־אֶרְאֶה עוֹד  
17 וְלֹא אָמוּת : וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי

v. 13. ח' רבתי v. 16. קמץ ב"ק

gl. Theilen. A: Denselben Th. der Speise f. er bekom-  
men. B: das v. ihm verkauft ist wegen d. B. dW:  
außer d. verk. Eigenthum. vE: seinem verkäuf. vä-  
terl. G.

9. B.dW.vE.A: nach den Gr.

10. Zauberer ... Wahrsager ... Schwarzkünstler.  
dW: durchs G. weihet. B: der mit Weissagereien um-  
geht ... Tagew. ... Wahrsf. ... Saub. dW: Wahrsf. ...

5. B: αὐτῶν (κυρίως AEFX) ... ἐν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ  
(pro πᾶσ. τ. ἡμ. AEFX). 6. B\* ὑμῶν et κύριος (†  
AEFX). 7. B\* καὶ († AFX) ... ἐναντίον ... † (in f.)  
τῷ θεῷ σου (c. AEFX). 8. AB\* αὐτῶν († FX). 10. B: καὶ  
(ἢ AEFX) ... \* (sq.) καὶ († iid.). 11. A<sup>2</sup>B: ἐπαοιδῶν  
(ἐπάδων EFX; A<sup>1</sup>X: ἐπαοιδῶν). B\* (ult.) καὶ († AEX).  
12. AB: ἐνεκεν (ἐνεκα EF). B\* ὁ θεός σου († AEFX).  
13. B: ἐναντίον (ἐναντι AEX). 14. B: κληδόνων ...  
καὶ σοὶ ἔχ (-ονισμῶν ... σοὶ δὲ ἔχ AEFX). 16. B: σὺ  
(ἡμῶν AFX; EX: ὑμῶν) ... τῶτο τὸ μέγα (c. AFX).

5. B: alle die Tage. dW: auf alle Zeiten. vE: alle-  
zeit.

6. Thore, aus ... erwählen wird. B.dW: der L.  
... woselbst er sich aufhält. vE: als Fremdling ist.  
dW: mit a. L. vE: aus irg. einem Verlangen?  
(A: fortziehet u. verlangt ... zu kommen.)

7. dW: u. dienet. vE: so kann er dienen. A: soll.

8. so sollen sie. vE: gl. Theil f. f. essen. dW: zu



## Der Heiden Greuel. Der Prophet wie Moses.

## XVIII.

Dienst im Namen des Herrn, er und seine  
6 Söhne ewiglich. \*Wenn ein Levit kommt  
aus irgend einem deiner Thore, oder sonst  
irgend aus ganz Israel, da er ein Gast ist,  
und kommt nach aller Lust seiner Seele an  
7 den Ort, den der Herr erwählet hat, \*daß  
er diene im Namen des Herrn, seines  
Gottes, wie alle seine Brüder, die Leviten,  
8 die daselbst vor dem Herrn stehen: \*die  
sollen gleichen Theil zu essen haben, über  
das er hat von dem verkauften Gut seiner  
Väter.

9 Wenn du in das Land kommst, das dir  
der Herr, dein Gott, geben wird, so sollst  
du nicht lernen thun die Greuel dieser  
10 Völker, \*daß nicht unter dir gefunden  
werde, der seinen Sohn oder Tochter durchs  
Feuer gehen lasse, oder ein Weissager, oder  
ein Tagewähler, oder der auf Vogelgeschrei  
11 achte, oder ein Zauberer, \*oder Beschwö-  
rer, oder Wahrsager, oder Zeichendeuter,  
12 oder der die Todten frage. \*Denn wer  
solches thut, der ist dem Herrn ein Greuel,  
und um solcher Greuel willen vertreibt sie  
13 der Herr, dein Gott, vor dir her. \*Du  
aber sollst ohne Wandel sein mit dem  
14 Herrn, deinem Gott. \*Denn diese Völker,  
die du einnehmen wirst, gehorchen den  
Tagewählern und Weissagern, aber du  
sollst dich nicht also halten gegen den  
15 Herrn, deinen Gott. \*Einen Prophe-  
ten, wie mich, wird der Herr, dein Gott,  
dir erwecken, aus dir und aus deinen Brü-  
16 dern; dem sollt ihr gehorchen. \*Wie du  
denn von dem Herrn, deinem Gott, gebeten  
hast zu Horeb, am Tage der Versamm-  
lung, und sprachst: Ich will hinfort nicht  
mehr hören die Stimme des Herrn, meines  
Gottes, und das große Feuer nicht mehr  
17 sehen, daß ich nicht sterbe. \*Und der Herr

nistret nomini Domini ipse et filii  
ejus in sempiternum. \*Si exierit Le- 6  
vites ex una urbium tuarum ex omni  
Israel, in qua habitat, et voluerit  
venire, desiderans locum quem ele-  
gerit Dominus: \*ministrabit in no- 7  
mine Domini Dei sui, sicut omnes  
fratres ejus Levitae, qui stabunt eo  
tempore coram Domino; \*partem 8  
ciborum eandem accipiet, quam et  
caeteri, excepto eo quod in urbe  
Lv.25,33. sua ex paterna ei successione de-  
betur.

Quando ingressus fueris terram, 9  
quam Dominus Deus tuus dabit tibi,  
12,30s. cave ne imitari velis abominationes  
Jos. 23,7. Ps. illarum gentium. \*Nec inveniatur in 10  
106,35s; te, qui lustret filium suum aut filiam,  
Lv. 18,21. ducens per ignem; aut qui ariolos  
Lv.20,27. sciscitetur et observet somnia atque  
19,26. auguria; nec sit maleficus \*nec in- 11  
Lv.19,31. cantator, nec qui pythones consulat,  
Gn.25,22. nec divinos, aut quaerat a mortuis  
1Sm. 28,11. veritatem. \*Omnia enim haec abomi- 12  
12,31. natur Dominus, et propter istius-  
Lv.18,27. modi scelera delebit eos in introitu  
tuo. \*Perfectus eris et absque ma- 13  
Gn.6,9. cula cum Domino Deo tuo. \*Gentes 14  
Ps.15,2. istae, quarum possidebis terram, au-  
19,14. gures et divinos audiunt; tu autem  
29,26. a Domino Deo tuo aliter institutus  
v.18. es. \*PROPHETAM de gente tua 15  
\*Act.3,22 et de fratribus tuis sicut me susci-  
7,37. tabit tibi Dominus Deus tuus; ipsum  
Jo.1,46. audies! \*Ut petisti a Domino Deo 16  
21,6,14. tuo in Horeb, quando concio con-  
Ebr.3,2. gregata est, atque dixisti: Ultra non  
12,24; audiam vocem Domini Dei mei, et  
Mt.17,5. ignem hunc maximum amplius non  
5,23s. videbo, ne moriar. \*Et ait Dominus 17  
Ex. 20,19s. 5,24s.

10. S: non sit.

13. B: vollkommen. dW.vE: ganz (dich) an Jehova deinem (deinen) G. halten.

14. den Zauberern ... dir hat es n. also der ... be-  
schieden. B: zugelassen. dW.vE: aber dir gestattet.

15. dW: Propheten? B.dW.vE: aus deiner Mitte.  
A: deinem Volke. vE.A: den (f. du) hören. dW: auf  
sie höret?

16. So wie du von. B: Nach alle dem. vE: Ganz  
wie. dW: erbatest. B: begehret. dW.vE: am G.  
A: auf. B: bei. vE: mag.

11. A.A: oder ein Zeichend. 16. U.L: will fort.

3. ... Zeichendeuter ... Beschwörer. vE: Weiss. ...  
Wolkendeuter ... Schlangenbeschw. ... Zaub. (A: der  
die Wahrs. fraget u. auf Träume u. Vorbedeutungen  
achtet, o. ein 3.)

11. B. o. Geisterbanner. B: der mit Beschwörung  
umg. o. d. einen Wahrsagergeist fragt. dW: Bann-  
sprecher ... Todtenbeschwörer ... kluger Mann. vE:  
... der ein Wahrs. ist. (A: der die Pythonisgeister besr.  
o. die Weissager!)



## XVIII.

## Repetitio legis.

κύριος πρὸς με· Ὁρθῶς πάντα ὅσα ἐλάλησαν πρὸς σε. 18 Προφήτην ἀναστήσω αὐτοῖς ἐκ μέσου τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν ὥσπερ σέ, καὶ δώσω τὸ ῥῆμά μου ἐν τῷ στόματι αὐτοῦ, καὶ λαλήσει αὐτοῖς καθότι ἂν ἐντείλωμαι αὐτῷ. 19 Καὶ ὁ ἄνθρωπος ἐκεῖνος, ὃς ἂν μὴ ἀκούσῃ τῶν λόγων αὐτοῦ, ὅσα ἂν λαλήσῃ ὁ προφήτης ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου, ἐγὼ ἐκδικήσω ἐξ αὐτοῦ. 20 Πλὴν ὁ προφήτης, ὃς ἂν ἀσεβήσῃ λαλήσαι ῥῆμα ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου ὃ οὐ προσέταξα αὐτῷ λαλήσαι, καὶ ὃς ἂν λαλήσῃ ἐπὶ ὀνόματι θεῶν ἑτέρων, ἀποθανεῖται ὁ προφήτης ἐκεῖνος. 21 Ἐὰν δὲ λέγῃς ἐν τῇ καρδίᾳ σου· Πῶς γνωσόμεθα τὸ ῥῆμα ὃ οὐκ ἐλάλησε κύριος; 22 ὅσα ἂν λαλήσῃ ὁ προφήτης ἐπὶ τῷ ὀνόματι κυρίου καὶ μὴ γένηται καὶ μὴ συμβῇ, τοῦτο τὸ ῥῆμα ὃ οὐκ ἐλάλησε κύριος· ἐν ἀσεβείᾳ ἐλάλησεν ὁ προφήτης· οὐκ ἀφ᾽ ἐξέσθης ἀπ' αὐτοῦ.

**XIX.** Ἐὰν δὲ ἀφανίσῃ κύριος ὁ θεός σου τὰ ἔθνη, ὧν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι τὴν γῆν αὐτῶν, καὶ κατακληρονομήσῃς αὐτοὺς καὶ κατοικήσῃς ἐν ταῖς πόλεσιν αὐτῶν καὶ ἐν τοῖς οἴκοις αὐτῶν, 2 τρεῖς πόλεις διαστελεῖς σεαυτῷ ἐν μέσῳ τῆς γῆς σου, ἧς κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι τοῦ κληρονομήσαι αὐτήν. 3 Στόχασαί σοι τὴν ὁδόν, καὶ τριμεριεῖς τὰ ὅρια τῆς γῆς σου, ἣν καταμερίζει σοι κύριος ὁ θεός σου, καὶ ἔσται καταφυγὴ ἐκεῖ παντὶ φονευτῇ. 4 Τοῦτο δὲ ἔσται τὸ πρόσταγμα τοῦ φονευτοῦ, ὃς ἂν φύγῃ ἐκεῖ καὶ ζήσεται· Ὃς ἂν πατάξῃ τὸν πλησίον αὐτοῦ ἀκουσίως, καὶ οὗτος οὐ μισῶν αὐτὸν πρὸ τῆς χθὲς καὶ πρὸ τῆς τρίτης, 5 καὶ ὃς ἂν εἰσέλθῃ μετὰ τοῦ πλησίον αὐτοῦ εἰς τὸν δρυμὸν συναγαγεῖν ξύλα, καὶ ἐκκρουσθῇ ἡ χεὶρ αὐτοῦ τῇ ἀξίνῃ κόπτοντος τὸ ξύλον, καὶ ἐκπесὼν τὸ σιδήριον ἀπὸ

17. AEFX\* πρὸς σε. 18. B\* μέσος (+ AEFX) ... τὰ ῥήματα (τὸ ῥ. iid.) ... \* με (+ iid.). 19. B\* ἐκεῖνος (+ AEX) et τῶν λόγ. αὐτ. (+ AEFX). 20. B: ἐπὶ τῷ ὀν. με ῥῆμα (c. AFX) ... \* αὐτῷ (+ AEFX) ... ἐν (ἐπ' iid.). 21. AB: εἵπης (λέγης FX). 22. AB: ἐὰν (ἂν FX). B: ἐκεῖνος (ἐπὶ AEFX). AB+ (p. alt. προφ.) ἐκεῖνος (\* FX). B\* ἀπ' (+ AEFX). — 1. AB: ἂ (ὧν X). A<sup>1</sup>B\* κύρ. (+ A<sup>2</sup>EX). B\* σε et αὐτῶν (+ AEFX) ... κατακληρονομήσητε ... κατοικήσητε (-ήσης iid.). 2. A<sup>1</sup>B\*

17. B: wohlgethan in dem d. f. ger. haben.

18. (dW: ihnen Pr. ... ihren Wt. ic.) dW.vE.A: Wt. legen.

19. dW.A: an dem w. (werde) ichs rächen.

20. B: der Pr. der v. fein wird. dW: Nur der Pr. welcher sich vermisst. vE: Aber ... verm. handelt.

18 הַיָּטִיבוּ אֲשֶׁר דִּבְּרוּ: נָבִיא אֲקִים  
לָהֶם מִקָּרֵב אֲחֵיהֶם כְּמוֹן וְנִתְּתִי  
דִּבְרִי בְּפִיו וְדִבֵּר אֲלֵיהֶם אֶת כָּל־  
אֲשֶׁר אֶצְוֶנּוּ: וְהָיָה הָאִישׁ אֲשֶׁר  
לֹא־יִשְׁמַע אֶל־דִּבְרִי אֲשֶׁר יִדְבֹּר בְּשִׁמִּי  
כִּי אֲנִי אֲדַרְשׁ מֵעַמּוֹ: אֵךְ הַנָּבִיא אֲשֶׁר  
יִזִּיד לְדַבֵּר דִּבֹּר בְּשִׁמִּי אֶת אֲשֶׁר לֹא־  
צִוִּיתִיו לְדַבֵּר וְאֲשֶׁר יִדְבֹּר בְּשֵׁם  
אֱלֹהִים אֲחֵרִים וּמֵת הַנָּבִיא הַהוּא:  
21 וְכִי תֹאמַר בְּלִבְבְּךָ אֵיכָה נִדְּעֵ אֶת־  
22 הַדִּבֹּר אֲשֶׁר לֹא־דִבְּרוּ יְהוָה: אֲשֶׁר  
יִדְבֹּר הַנָּבִיא בְּשֵׁם יְהוָה וְלֹא־יְהִיָּה  
הַדִּבֹּר וְלֹא יֵבֵא הוּא הַדִּבֹּר אֲשֶׁר  
לֹא־דִבְּרוּ יְהוָה בְּזִדּוֹן דִּבְּרוּ הַנָּבִיא  
לֹא תִגֹּר מִמֶּנּוּ:  
ס

**XIX.** כִּי־יִכְרִית יְהוָה אֶלְהֵיךָ אֶת־  
הַגּוֹיִם אֲשֶׁר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נָתַן לָךְ  
אֶת־אֲרָצָם וְיִרְשָׁתָם וַיִּשְׁבַּת בְּעֲרִיָּהֶם  
2 וּבְבִתְיָהֶם: שְׁלוֹשׁ עָרִים תִּבְדִּיל לָךְ  
בְּתוֹךְ אֲרָצְךָ אֲשֶׁר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ  
3 נָתַן לָךְ לְרִשְׁתָּהּ: תִּכְיִן לָךְ הַדֶּרֶךְ  
וְשַׁלֶּשְׁתָּ אֶת־גְּבוּל אֲרָצְךָ אֲשֶׁר  
יִנְהִילָךְ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ וְהָיָה לָנוֹס  
4 שָׁמָּה כָּל־רֹצֵחַ: וְזֶה דִּבֵּר הָרֹצֵחַ  
אֲשֶׁר־יָנוֹס שָׁמָּה וְחָי אֲשֶׁר יָבֵא אֶת־  
רֵעֵהוּ בְּבַל־יָדַעַת וְהוּא לֹא־שָׁנָא לוֹ  
ה מִתִּמְלָ שְׁלָשָׁם: וְאֲשֶׁר יֵבֵא אֶת־  
רֵעֵהוּ בַּיַּעַר לַחֲטֹב עֵצִים וְנִדְּחָה יָדוֹ  
בְּבָרָזָן לְכִרַּת הָעֵץ וְנָשַׁל הַבָּרָזָל מִן־  
טֶס כַּל. אֲנִי. (+ A<sup>2</sup>X). 3. B: ἐκεῖ καταφ. 4. AB: ἔκ  
εἰδώς (ἀκ. AEFX) ... \* (alt.) πρὸ τῆς (+ iid.). 5. B:  
ἐὰν (ἂν AFX) ... αὐτῷ (+ AEFX).

A: herberbt durch Hoffart! B.vE: ein Wort zu reden (redet).

21. Können wir. B: sollen wir das W. erkennen, welches. dW: sollen w. wissen, was. vE: Wie erf. w. das W.

22. B: u. das Wort ist nicht geschehen u. ist n. ge-



## Der falsche Prophet. Die drei Freistädte.

## XVIII.

sprach zu mir: Sie haben wohl geredet.  
 18 \*Ich will ihnen einen Propheten, wie du  
 bist, erwecken aus ihren Brüdern, und  
 meine Worte in seinen Mund geben, der  
 soll zu ihnen reden alles, was ich ihm ge-  
 19 bieten werde. \*Und wer meine Worte  
 nicht hören wird, die er in meinem Namen  
 reden wird, von dem will ichs fordern.  
 20 \*Doch wenn ein Prophet vermessen ist, zu  
 reden in meinem Namen, daß ich ihm  
 nicht geboten habe zu reden, und welcher  
 redet in dem Namen anderer Götter: der-  
 21 selbe Prophet soll sterben. \*Ob du aber  
 in deinem Herzen sagen würdest: Wie kann  
 ich merken, welches Wort der Herr nicht  
 22 geredet hat? \*Wenn der Prophet redet in  
 dem Namen des Herrn, und wird nichts  
 daraus und kommt nicht, das ist das  
 Wort, das der Herr nicht geredet hat; der  
 Prophet hats aus Vermessenheit geredet,  
 darum scheue dich nicht vor ihm.

**XIX.** Wenn der Herr, dein Gott, die Völ-  
 ker ausgerottet hat, welcher Land dir der  
 Herr, dein Gott, geben wird, daß du sie  
 einnimmest und in ihren Städten und  
 2 Häusern wohnest, \*sollst du dir drei Städte  
 aussondern im Lande, das dir der Herr,  
 3 dein Gott, geben wird einzunehmen. \*Und  
 sollst gelegene Derter wählen, und die  
 Grenze deines Landes, das dir der Herr,  
 dein Gott, austheilen wird, in drei Kreise  
 scheiden, daß dahin fliehe, wer einen Todts-  
 4 schlag gethan hat. \*Und das soll die  
 Sache sein, daß dahin fliehe, der einen  
 Todtschlag gethan hat, daß er lebendig  
 bleibe: Wenn jemand seinen Nächsten  
 schlägt, nicht vorsätzlich, und hat vorhin  
 5 keinen Haß auf ihn gehabt, \*sondern, als  
 wenn jemand mit seinem Nächsten in den  
 Wald ginge, Holz zu hauen, und holete  
 mit der Hand die Art aus das Holz ab-  
 zuhauen, und das Eisen führe vom Stiel

<sup>5,29.</sup>  
<sup>Jer.30,21</sup> mihi: Bene omnia sunt locuti. \*Pro- 18  
<sup>v.15..</sup> phetam suscitabo eis de medio fra-  
<sup>34,10.Nm</sup> trum suorum similem tui, et ponam  
<sup>12,6ss;</sup> verba mea in ore ejus, loquetur-  
<sup>Es.51,16.</sup> que ad eos omnia quae praecepe-  
<sup>59,21.</sup> ro illi. \*Qui autem verba ejus, quae 19  
<sup>42,1ss.</sup> loquetur in nomine meo, audire no-  
<sup>Ex.4,15s;</sup> luerit, ego ultor existam. \*Pro- 20  
<sup>Jo.12,49.</sup> pheta autem, qui arrogantia depra-  
<sup>Act.</sup> vatus voluerit loqui in nomine meo,  
<sup>3,23.</sup> quae ego non praecepi illi ut dice-  
<sup>L.10,16.</sup> ret, aut ex nomine alienorum deo-  
<sup>Jo.12,48.</sup> rum: interficietur. \*Quod si tacita 21  
<sup>13,1ss.</sup> cogitatione responderis: Quomodo  
<sup>Jer.14,15</sup> possum intelligere verbum quod Do-  
 minus non est locutus? \*hoc habebis 22  
 signum: Quod in nomine Domini pro-  
 pheta ille praedixerit et non evenerit:  
 13,2. hoc Dominus non est locutus, sed  
 per tumorem animi sui propheta con-  
 finxit, et idcirco non timebis eum.

Cum disperdiderit Dominus **XIX.**  
 Deus tuus gentes, quarum tibi tra-  
 ditorus est terram, et possederis  
 eam habitaverisque in urbibus ejus  
 et in aedibus: \*tres civitates sepa- 2  
<sup>4,41s.Nm</sup> rabis tibi in medio terrae, quam  
<sup>35,6ss.</sup> Dominus Deus tuus dabit tibi in  
<sup>Jo.20,2ss.</sup> possessionem, \*sternens diligenter 3  
 viam; et in tres aequaliter partes  
 totam terrae tuae provinciam divides,  
 ut habeat e vicino, qui propter ho-  
 micidium profugus est, quo possit  
 evadere. \*Haec erit lex homicidae 4  
<sup>4,42.Ex.</sup> fugientis, cujus vita servanda est:  
<sup>21,12ss.</sup> Qui percusserit proximum suum ne-  
 sciens, et qui heri et nudiustertius  
 nullum contra eum odium habuisse  
 comprobatur, \*sed abiisse cum eo 5  
 simpliciter in silvam ad ligna cae-  
 denda, et in succisione lignorum se-  
 curis fugerit manu, ferrumque lapsum

## 3. A.A: Orte.

kommen. dW.vE: u. das n. geschiehet u. eintrifft.  
 vE: darfst. B.vE.A: fürchten.

1. vE: u. du s. vertreibest. dW: u. hast s. vertrie-  
 ben. A: u. du es besitzest?

2. mitten in deinem L. A: in d. Mitte d. Landes.

3. die Wege dir zurichten. B: den Weg bereiten.  
 dW: B. [dahin] in Stand setzen. vE: die Straße in  
 St. s. A: den W. dahin wohl bahnen. dW.vE: das  
 Gebiet. A: d. ganzen Umfang ... gleiche Theile sch.

Polsglotten-Bibel. N. T.

## 1. Al.: earum (pro ejus).

B.dW.vE: 3 Th. (Ar.) theilen. vE: flüchten könne  
 Jeder d. getödtet hat.

4. S. sein des Todtschlägers, der d. fl. dW: so  
 soll es gehalten werden mit dem L. vE: mit dem, wel-  
 cher getödtet ... soll man es also halten. (Vgl. 4,42.)

5. zu fällen ... B: so derselbe. dW: und wer.  
 vE: Er ging nehmlich. B: seine S. führe zu mit der A.  
 dW.vE: holte aus. B.vE: den Baum. B: ausführe.  
 dW.A: aus d. St. (fiel).



## XIX.

## Repetitio legis.

τοῦ ξύλου τύχη τοῦ πλησίον καὶ ἀποθάνη, οὗτος καταφεύξεται εἰς μίαν τῶν πόλεων τούτων καὶ ζήσεται. <sup>6</sup> ἵνα μὴ διώξας ὁ ἀγγιστευὼν τοῦ αἵματος ὀπίσω τοῦ φονεύσαντος (ὅτι παρατεθέρμανται τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ) καὶ καταλάβῃ αὐτόν, ἐὰν μακροτέρα ἢ ἡ ὁδός, καὶ πατάξῃ αὐτοῦ τὴν ψυχὴν, καὶ ἀποθάνῃ, καὶ τούτῳ οὐκ ἔστι κρίσις θανάτου, ὅτι οὐ μισῶν ἦν αὐτόν πρὸ τῆς χθὲς καὶ πρὸ τῆς τρίτης. <sup>7</sup> Διὰ τοῦτο ἐγὼ σοι ἐντέλλομαι τὸ ῥῆμα τοῦτο, λέγων· Τρεῖς πόλεις διαστελεῖς σεαυτῷ. <sup>8</sup> Ἐὰν δὲ ἐμπλατύνει κύριος ὁ θεός σου τὰ ὄριά σου, ὃν τρόπον ὤμοσε τοῖς πατράσι σου, καὶ δῶ σοι 'κύριος' πᾶσαν τὴν γῆν ἣν εἶπε δοῦναι τοῖς πατράσι σου <sup>9</sup> (ἐὰν εἰσακούσης ποιεῖν πάσας τὰς ἐντολὰς ταύτας, ἃς ἐγὼ ἐντέλλομαι σοι σήμερον, ἀγαπᾷν κύριον τὸν θεόν σου, πορεύεσθαι ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ πάσας τὰς ἡμέρας), καὶ προσθήσεις σεαυτῷ ἔτι τρεῖς πόλεις πρὸς τὰς τρεῖς ταύτας, <sup>10</sup> καὶ οὐκ ἐκχυθήσεται αἷμα ἀναίτιον ἐν τῇ γῇ σου ἣν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι ἐν κλήρῳ, καὶ οὐκ ἔστι ἐν σοὶ αἵματι ἔνοχος.

<sup>11</sup> Ἐὰν δὲ γένηται ἄνθρωπος μισῶν τὸν πλησίον αὐτοῦ, καὶ ἐνεδρεύσῃ αὐτόν, καὶ ἐπαναστῇ ἐπ' αὐτόν, καὶ πατάξῃ αὐτοῦ τὴν ψυχὴν καὶ ἀποθάνῃ, καὶ φύγῃ εἰς μίαν τῶν πόλεων τούτων. <sup>12</sup> καὶ ἀποστελοῦσιν ἡ γερονσία τῆς πόλεως αὐτοῦ καὶ λήψονται αὐτόν ἐκεῖθεν, καὶ παραδώσουσιν αὐτόν εἰς χεῖρας τῷ ἀγγιστευόντι τοῦ αἵματος, καὶ ἀποθανεῖται. <sup>13</sup> Οὐ φείσεται ὁ ὀφθαλμός σου ἐπ' αὐτῷ, καὶ καθαριεῖς τὸ αἷμα τὸ ἀναίτιον ἐξ Ἰσραὴλ, καὶ εὖ σοι ἔσται.

<sup>14</sup> Οὐ μετακινήσεις ὄρια τοῦ πλησίον σου, ἃ ἔστησαν οἱ πρότερόν σου ἐν τῇ κληρονομίᾳ, ἣ κατεκληρονομήθης ἐν τῇ γῇ, ἣν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι ἐν κλήρῳ.

6. B\* (pr.) αὐτῆς et τὴν et καὶ ἀπόθ. (+ AEFX) ... χθὲς ἐδὲ (χθ. καὶ iid.). 8. AB: ἐμπλατύνῃ (-νει FX). 9. B: ἀκέσης (εἰσακέσης EFX; A: εἰσακέση) ... \* καὶ (+ AEFX). A (bis): τρεῖς πόλεις. 10. B\* (pr.) σθ (+ AEX) ... ἣ (ἣν AEFX). 11. B† (p. γέν.) ἐν σοὶ et \* (pr.) αὐτῆς (c. AFX). AB\* τὴν (+ EFX). 12. B: τῶν ἀγγιστευόντων (τῷ ἀγκ. AFX). 14. B\* (pr.) σθ

5. daß er st. A: f. Freund.

6. dW: den L. verfolgt. vE: wenn er dem ... nachsetzt. dW: weil f. H. entbrannt. (A: vom Schmerze getrieben!?) B.dW: erreiche. vE: denselben einholen kann. dW: lang ist. vE.A: wenn ... (zu) weit ist (wäre). B: schl. ihn am Leben. dW: ihn

הַעֵץ וּמִצָּא אֶת-רֵעֵהוּ וּמֵת הוּא וְנוֹס אֶל-אַחַת הָעָרִים-הָאֵלֶּה וְחָי׃ פֶּן-יִרְדֹּף גֵּאֹל הַדָּם אַחֲרֵי הָרֹצֵחַ כִּי יֵחֶם לְבָבוֹ וְהִשְׁיגוֹ כִּי-יִרְבֶּה הַדָּרֹךְ וְהִכּוֹה נָפֶשׁ וְלֹא אֵין מִשְׁפַּט-מֹוֶת כִּי לֹא שֵׁנָא הוּא לוֹ מִתְּמוֹל שְׁלָשׁוֹם׃ עַל-כֵּן אֲנֹכִי מִצְוֶה לְאמֹר שְׁלַשׁ עָרִים תִּבְחֵיל לָךְ׃ וְאִם-יִרְחִיב יְהוָה אֶל-הָיָה אֶת-גְּבֻלְךָ כַּאֲשֶׁר נִשְׁבַּע לְאַבְרָהָם וְנָתַן לָךְ אֶת-כָּל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר דִּבֶּר לָתֵת לְאַבְרָהָם׃ כִּי-תִשְׁמַר אֶת-כָּל-הַמִּצְוֹת הַזֹּאת לַעֲשֹׂתָהּ אֲשֶׁר אֲנֹכִי מִצְוֶה הַיּוֹם לְאַהֲבָהּ אֶת-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ וּלְלַכֵּת בְּדַרְכָּיו כָּל-הַיָּמִים וַיִּסְפָּךְ לָךְ עוֹד שְׁלַשׁ עָרִים עַל הַשָּׂלֹשׁ הָאֵלֶּה׃ וְלֹא יִשְׁפֹךְ דָּם נָקִי בְּקֶרֶב אֶרֶץ אֲשֶׁר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נָתַן לָךְ נַחֲלָה וְהָיָה עָלֶיךָ דָּמִים׃ פ

וְכִי-יִהְיֶה אִישׁ שֵׁנָא לִרְעֵהוּ וְאָרַב לוֹ וְקָם עָלָיו וְהִכּוֹה נָפֶשׁ וּמֵת וְנוֹס אֶל-אַחַת הָעָרִים הָאֵלֶּה׃ וְשָׁלַח זֶקְנֵי עִירוֹ וּלְקָחוּ אֹתוֹ מִשָּׁם וְנָתְנוּ אֹתוֹ בְּיַד גֵּאֹל הַדָּם וּמֵת׃ לֹא-תָחוּס עֵינֶךָ עָלָיו וּבְעֶרְתָּ דַם-הַנָּקִי מִיִּשְׂרָאֵל וְטוֹב לָךְ׃ ס

לֹא תִסֵּיג גְּבוּל רֵעֶךָ אֲשֶׁר גְּבֻלְךָ רֵאשִׁימִים בְּנִתְּלָתָךְ אֲשֶׁר תִּנְחַל בְּאָרֶץ אֲשֶׁר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נָתַן לָךְ לְרִשְׁתָּהּ׃ ס

(+ AEFX) ... πατέρες (πρότερόν FX; AX: πρότεροι). AEFX: ἐν τῇ κληρ. σθ ἣν κατεκλ. AX† (in f.) κληρονομήσαι αὐτήν.

totdt ... Grund des L. vE.A: er des L. nicht schuldig. (Wie B. 4.)

7. dir solches. dW: dir heute. B.dW.vE: u. sage (spreche).

8. Grenzen. B.dW.vE.A: (Gebiet) erweitern. dW.vE: d. ganze L. dW.A: verheissen. vE: zugesagt.



## Der Todtschläger. Die Grenzverrückung.

## XIX.

und träfe seinen Nächsten, und er stürbe, der soll in dieser Städte eine fliehen, daß 6 er lebendig bleibe. \*Auf daß nicht der Bluträher dem Todtschläger nachjage, weil sein Herz erhitet ist, und ergreife ihn, weil der Weg so ferne ist, und schlage ihm seine Seele, so doch kein Urtheil des Todes an ihm ist, weil er keinen Haß vorhin zu 7 ihm getragen hat. \*Darum gebiete ich 8 dir, daß du drei Städte aussonderst. \*Und so der Herr, dein Gott, deine Grenze weiten wird, wie er deinen Vätern geschworen hat, und gibt dir alles Land, daß er ge- 9 redet hat deinen Vätern zu geben. \* (so du anders alle diese Gebote halten wirst, daß du darnach thust, die ich dir heute gebiete, daß du den Herrn, deinen Gott, liebest, und in seinen Wegen wandelst dein Lebelang): so sollst du noch drei Städte 10 thun zu diesen dreien. \*Auf daß nicht unschuldig Blut in deinem Lande vergossen werde, daß dir der Herr, dein Gott, gibt zum Erbe, und kommen Blutschulden auf dich.

11 Wenn aber jemand Haß trägt wider seinen Nächsten und lauert auf ihn, und macht sich über ihn und schlägt ihm seine Seele todt, und fliehet in dieser Städte 12 eine: \*so sollen die Ältesten in seiner Stadt hinschicken und ihn von dannen holen lassen, und ihn in die Hände des 13 Bluträher's geben, daß er sterbe. \*Deine Augen sollen seiner nicht verschonen, und sollst das unschuldige Blut aus Israel thun, daß dir's wohl gehe. 14 Du sollst deines Nächsten Grenze nicht zurücke treiben, die die Vorigen gesetzt haben in deinem Erbtheil, daß du erbest im Lande, daß dir der Herr, dein Gott, gegeben hat einzunehmen.

13. U.L: sein nicht.

14. A.A. (U.L.): vorigen.

10. dW: keine Blutschuld auf dir sei. vE: noch B. über dich komme.

11. B: s. N. hassen wird. dW.A: hasset. B: daß er ... gegen ihn aufstehen w. dW.vE: lauert ihm auf, u. erhebt sich (wider) ihn. (Wie B. 6.)

12. vE: um ihn v. dort zu holen.

de manubrio amicum ejus percusserit. et occiderit: hic ad unam supradictarum urbium confugiet et vivet. 6 \*Ne forsitan proximus ejus, cujus effusus est sanguis, dolore stimulatus persequatur et apprehendat eum, si longior via fuerit, et percutiat animam ejus, qui non est reus mortis, quia nullum contra eum, qui occisus est, odium prius habuisse monstratur. \*Idcirco praecipio tibi, ut tres 7 civitates aequalis inter se spatii dividas. \*Cum autem dilataverit Dominus Deus tuus terminos tuos, sicut 8 juravit patribus tuis, et dederit tibi cunctam terram, quam eis pollicitus est \* (si tamen custodieris mandata 9 ejus, et feceris quae hodie praecipio tibi, ut diligas Dominum Deum tuum et ambules in viis ejus omni tempore): addes tibi tres alias civitates, et supradictarum trium urbium numerum duplicabis, \*ut non effundatur sanguis innoxius in medio terrae, quam Dominus Deus tuus dabit tibi possidendam, ne sis sanguinis reus.

Si quis autem odio habens proximum suum insidiatus fuerit vitae ejus, surgensque percusserit illum, et mortuus fuerit, fugeritque ad unam de supradictis urbibus: \*mittent Seniores civitatis illius et arripiant eum de loco effugii, tradentque in manu proximi, cujus sanguis effusus est, et morietur. \*Non misereberis ejus, 13 et auferes innoxium sanguinem de Israel, ut bene sit tibi.

Non assumes et transferes terminos proximi tui, quos fixerunt priores in possessione tua, quam Dominus Deus tuus dabit tibi in terra, quam acceperis possidendam.

13. Al.: noxium.

13. B.vE: dein Auge. dW.A: Du sollst s. n. schonen. B: hinwegthun. vE: wegschaffen. dW: u. so schaffe. vE: des unsch. Bl. Schuld!

14. dW.vE.A: (wegnehmen noch) verrücken ... die Vorfahren (gezogen).



## XIX.

## Repetitio legis.

15 Οὐκ ἔμμενεῖ μάρτυς εἰς μαρτυρῆσαι κατὰ ἀνθρώπου κατὰ πᾶσαν ἀδικίαν καὶ κατὰ πᾶν ἁμάρτημα καὶ κατὰ πᾶσαν ἁμαρτίαν ἣν ἂν ἁμάρτη· ἐπὶ στόματος δύο μαρτύρων καὶ ἐπὶ στόματος τριῶν μαρτύρων σταθῇσεται πᾶν ῥῆμα. 16 Ἐὰν δὲ καταστή μαρτυς ἄδικος κατὰ ἀνθρώπου, καταλέγων αὐτοῦ ἀσέβειαν, 17 καὶ στήσονται οἱ δύο ἄνθρωποι, οἷς ἐστὶν αὐτοῖς ἡ ἀντιλογία, ἔναντι κυρίου καὶ ἔναντι τῶν ἱερέων καὶ ἔναντι τῶν κριτῶν, οἱ ἂν ὦσιν ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις. 18 Καὶ ἐξετάσωσιν οἱ κριταὶ ἀκριβῶς, καὶ ἰδοὺ μάρτυς ἄδικος ἔμαρτύρησεν ἄδικα, ἀντίστη κατὰ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, 19 καὶ ποιήσετε αὐτῷ ὃν τρόπον ἐπονηρεύσατο ποιῆσαι κατὰ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ. Καὶ ἐξαρεῖτε τὸ πονηρὸν ἐξ ὑμῶν αὐτῶν, 20 καὶ οἱ ἐπίλοιποι ἀκούσαντες φοβηθήσονται, καὶ οὐ προσθήσουσιν ἔτι ποιεῖν κατὰ τὸ ῥῆμα τὸ πονηρὸν τοῦτο ἐν ὑμῖν. 21 Οὐ φείσεται ὁ ὀφθαλμός σου ἐπ' αὐτῷ· ψυχὴν ἀντὶ ψυχῆς, ὀφθαλμὸν ἀντὶ ὀφθαλμοῦ, ὀδόντα ἀντὶ ὀδόντος, χεῖρα ἀντὶ χειρός, πόδα ἀντὶ ποδός.

**XX.** Ἐὰν δὲ ἐξέλθῃς εἰς πόλεμον ἐπὶ τοὺς ἐχθρούς σου καὶ ἴδῃς ἵππον καὶ ἀναβάτην καὶ λαὸν πλείονά σου, οὐ φοβηθήσῃ ἀπ' αὐτῶν· ὅτι κύριος ὁ θεός σου μετὰ σοῦ, ὁ ἀναβιβάσας σε ἐκ γῆς Αἰγύπτου. 2 Καὶ ἔσται, ὅταν ἐγγίῃς τῷ πολέμῳ, καὶ προσεγγίσας ὁ ἱερεὺς λαλήσει τῷ λαῷ 3 καὶ ἐρεῖ πρὸς αὐτούς· "Ἀκουε, Ἰσραήλ· ὑμεῖς προπορεύεσθε σήμερον εἰς πόλεμον ἐπὶ τοὺς ἐχθρούς ὑμῶν· μὴ ἐκλυέσθω ἡ καρδιά ὑμῶν, μὴ φοβῆσθε μηδὲ θροῆσθε μηδὲ ἐκκλίνητε ἀπὸ προσώπου αὐτῶν, 4 ὅτι κύριος ὁ θεός ὑμῶν, ὁ προπορευόμενος μεθ' ὑμῶν, συνεκπολεμήσει ὑμῖν τοὺς ἐχθρούς ὑμῶν καὶ διασώσει ὑμᾶς. 5 Καὶ λαλήσουσιν οἱ γραμματεῖς πρὸς

טו לֹא-יָקוּם עַד אֶחָד בְּאִישׁ לְכָל-עוֹן  
וּלְכָל-חַטָּאת בְּכָל-חֹטֵא אֲשֶׁר יַחֲטֵא  
עַל-פִּי שְׁנֵי עֵדִים א֤וּ עַל-פִּי שְׁלֹשָׁה-  
עֵדִים יָקוּם דָּבָר׃ כִּי-יָקוּם עַד-חֹמֶס  
כִּי-אִישׁ לְעֵנֹת בּוֹ סָרָה׃ וְעַמְדוֹ שְׁנֵי-  
הָאֲנָשִׁים אֲשֶׁר-לָהֶם הָרִיב לִפְנֵי יְהוָה  
לִפְנֵי הַכֹּהֲנִים וְהַשֹּׁפְטִים אֲשֶׁר יִהְיוּ  
בֵּימֵי הָהֵם׃ וְדָרְשׁוּ הַשֹּׁפְטִים הַיָּטֵב  
וְהַנָּה עַד-שֶׁקֶר הָעֵד שֶׁקֶר עָנָה  
בְּאַחֲרָיו׃ וַעֲשִׂיתֶם לוֹ כַּאֲשֶׁר זָמַם  
לַעֲשׂוֹת לְאַחֲרָיו וּבַעֲרַת הָרַע מִקֶּרְבָּהּ׃  
וְהַנִּשְׁאָרִים יִשְׁמְעוּ וִירָאוּ וְלֹא-יִסְפּוּ  
לַעֲשׂוֹת עוֹד כַּדָּבָר הַזֶּה בְּקֶרְבָּהּ׃  
וְלֹא תַחֲוֶס עֵינְךָ נַפֶּשׁ בְּנַפֶּשׁ עֵין  
בְּעֵין שֵׁן בְּשֵׁן יָד בְּיָד רֶגֶל בְּרֶגֶל׃ ס  
**XX.** כִּי-תֵצֵא לַמִּלְחָמָה עַל-אֹיְבֶיךָ  
וְרִאִיתָ סוּס וְרֶכֶב עִם רַב מִמֶּנּוּ לֹא  
תִירָא מֵהֶם כִּי-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ עִמָּךְ  
הַמַּעֲלֶיךָ מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם׃ וְהָיָה  
בְּקֶרְבָּכֶם אֶל-הַמִּלְחָמָה וְנִגַּשׁ הַפֶּהן  
וְדִבֶּר אֶל-הָעָם׃ וְאָמַר אֲלֵהֶם שְׁמַע  
יִשְׂרָאֵל אַתֶּם קְרִבִּים הַיּוֹם לַמִּלְחָמָה  
עַל-אֹיְבֵיכֶם אֶל-יָרֵךְ לְבַבְכֶם אֶל-  
תִּירָאֻ וְאֶל-תִּתְפַּצּוּ וְאֶל-תַּעֲרֹצוּ  
מִפְּנֵיהֶם׃ כִּי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם הִהְלִיךְ  
עִמָּכֶם לְהַלְחֶם לָכֶם עִם-אֹיְבֵיכֶם  
הַלְוִשִׁיעַ אֶתְכֶם׃ וְדִבְרֻ הַשֹּׁטְרִים

15. AB: ἔαν (ἄν FX). B: στήσεται (σταθ. AEFX). 19. A† (p. ἐπον.) τῷ πλησίον et \* κατὰ τῆ ἀδ. αὐτῆ. B: ἐξαρεῖς (-εἴτε AEFX). AX: τὸν πον. 20. B: ποιεῖν (-ῆσαι AEFX). 21. AEFX† (in f.) καθότι ἂν δῶ ὑμῶν τῷ πλησίον, ἔτις δοθήσεται αὐτῷ. — 3. B: προρεύεσθε (προπ. AFX) ... † (a. πολ.) τὸν (\* AEFX). AB: φοβεῖσθε ... θραύεσθε (φοβῆσθε ... θροῆσθε

FX). B: ἐκκλίνετε (-ητε AEFX). 4. AB: συνεκπολεμήσαι (-ήσει EFX). B\* καὶ († AEFX). AB: διασῶσαι (-ώσει EFX).

15. dW.A: nicht Ein 3. vE: aufstehen. dW: Vergehung u. S. vE: wegen ... W. u. irg. e. Vergehens. B: von allerl. S. womit man sich versünd. kann. dW: über irg. e. S. wom. m. sündigt. vE: bei allen S., die er begeht? B.dW.A: nach der (auf) Aussage. vE: durch die W. B.dW.vE: eine S. dW: bestätigt werden. vE.A: werde (jede S.) bestät.

16. vE: frevelhafter. dW: ungerechter. A: falscher.

B: eine Abweichung gegen ihn.

17. solche S. B: eine Streitsache. dW: den Hader. vE: Streit. A: Handel. B.dW.A: vor das Angesicht des (den) H. treten.

18. d. 3. ein falscher 3. ist, u. hat falschl. ... ausgesagt. vE: genau. B: nachf. ... der falsch gezeugt h. dW: hat er Falsches ger. vE: wenn sich zeigt, daß d. 3. ein lügenhafter 3. ist, daß er Lügen ausges.



## Das Zeugniß. Der Krieg.

## XIX.

15 Es soll kein einzelner Zeuge wider jemand auftreten über irgend einer Missethat oder Sünde, es sei welcherlei Sünde es sei, die man thun kann, sondern in dem Munde zweier oder dreier Zeugen  
16 soll die Sache bestehen. \*Wenn ein freveler Zeuge wider jemand auftritt, über  
17 ihn zu bezeugen eine Uebertretung, \*so sollen die beiden Männer, die eine Sache mit einander haben, vor dem Herrn vor den Priestern und Richtern stehen; die zur  
18 selben Zeit sein werden, \*und die Richter sollen wohl forschen. Und wenn der falsche Zeuge hat ein falsch Zeugniß wider seinen  
19 Bruder gegeben, \*so sollet ihr ihm thun, wie er gedachte seinem Bruder zu thun:  
20 daß du den Bösen von dir wegsthust, \*auf daß es die andern hören, sich fürchten und nicht mehr solche böse Stücke vor-  
21 nehmen zu thun unter dir. \*Dein Auge soll seiner nicht schonen: Seele um Seele, Auge um Auge, Zahn um Zahn, Hand um Hand, Fuß um Fuß.

**XX.** Wenn du in einen Krieg ziehest wider deine Feinde, und stehest Rosse und Wagen des Volks, das größer sei denn du, so fürchte dich nicht vor ihnen; denn der Herr, dein Gott, der dich aus Eghyp-  
2ptenland geführt hat, ist mit dir. \*Wenn ihr nun hinzu kommet zum Streit, so soll der Priester herzu treten, und mit dem  
3 Volk reden, \*und zu ihnen sprechen: Israel, höre zu! Ihr gehet heute in den Streit wider eure Feinde: euer Herz verzage nicht, fürchtet euch nicht und erschreckt nicht, und laßt euch nicht grauen  
4 vor ihnen; \*denn der Herr, euer Gott, gehet mit euch, daß er für euch streite mit  
5 euren Feinden, euch zu helfen. \*Aber die Amtleute sollen mit dem Volk reden

20. U.L: daß die andern.

21. U.L: sein nicht.

19. dW: Und so schaffe. dW.vE.A: das Böse? vE: wegschaffen. B.dW.vE: aus deiner Mitte.

20. B.dW.vE.A: Uebrigen. B: fortfahren. dW.vE: n. wieder (ferner n. mehr) solch(erlei) Böses th.

21. Wie 2 Mos. 21, 23.

1. gr. ist. vE: ausziehst zum Kr. dW.A: Streite. A: Reiter. dW.A: ein größeres (feindliches Kriegs-) B. denn du (hast). vE: zahlreicheres B. als du bist. B: ein B. des mehr ist. vE: bei dir.

<sup>17,6.</sup>  
<sup>Nm.35,30</sup> Non stabit testis unus contra alium, quidquid illud peccati et facinoris fuerit; sed in ore duorum aut trium testium stabit omne verbum.  
<sup>\*Jo.8,17.</sup>  
<sup>Mt.18,16.</sup>  
<sup>Ebr.10,28</sup> Si steterit testis mendax contra hominem, accusans eum praevaricationis, stabunt ambo, quorum causa est, ante Dominum in conspectu sacerdotum et iudicum, qui fuerint in diebus illis. \*Cumque diligentissime perscrutantes invenerint falsum testem dixisse contra fratrem suum mendacium, reddent ei sicut fratri suo facere cogitavit, et auferes malum de medio tui; \*ut audientes caeteri timorem habeant, et nequam talia audeant facere. \*Non misereberis ejus, sed animam pro anima, oculum pro oculo, dentem pro dente, manum pro manu, pedem pro pede exiges.

Si exieris ad bellum contra

**XX.**  
<sup>Ps.20,8.</sup> hostes tuos et videris equitatus et currus et majorem, quam tu habeas, adversarii exercitus multitudinem, non timebis eos; quia Dominus Deus tuus tecum est, qui eduxit te de terra Aegypti. \*Appropinquante autem jam praelio, stabit sacerdos ante aciem, et sic loquetur ad populum: \*Audi, Israel, vos hodie contra inimicos vestros pugnam committitis; non pertimescat cor vestrum, nolite metuere, nolite cedere, nec formidetis eos! \*quia Dominus Deus vester in medio vestri est, et pro vobis contra adversarios dimicabit, ut eruatur vos de periculo. \*Duces quoque per singulas turmas audiente

21. Al.: Et non.

2. anrückt. B: hinzunahet. dW: nahe kommt. vE: in d. Str. gehet ... vortreten. dW: tretet d. Pr. hervor.

3. Höre, Isr. B: werde n. weich. vE: schwach. B: n. verzaget n. u. ersch. n. dW: u. zittert ... vE: seid n. bestürzt.

4. dW: ziehet. B.vE: ist's der m. euch g. B: zu erlösen. vE: erretten.

5. dW.vE: Vorsteher. A: Heerführer?



## XX.

## Repetitio legis.

τὸν λαόν, λέγοντες· Τίς ὁ ἄνθρωπος ὁ οἰκοδομήσας οἰκίαν καινὴν καὶ οὐκ ἐνεκαίνισεν αὐτήν; πορευέσθω καὶ ἐπιστραφήτω εἰς τὴν οἰκίαν αὐτοῦ, μὴ ἀποθάνῃ ἐν τῷ πολέμῳ καὶ ἄνθρωπος ἕτερος ἐγκαινιεῖ αὐτήν. <sup>6</sup> Καὶ τίς ὁ ἄνθρωπος ὅστις ἐφύτευσεν ἀμπελῶνα καὶ οὐκ ἠύφρανήθη ἐξ αὐτοῦ; πορευέσθω καὶ ἐπιστραφήτω εἰς τὴν οἰκίαν αὐτοῦ, μὴ ἀποθάνῃ ἐν τῷ πολέμῳ καὶ ἄνθρωπος ἕτερος εὐφρανθήσεται ἐξ αὐτοῦ. <sup>7</sup> Καὶ τίς ὁ ἄνθρωπος ὅστις μεμνήσεται γυναῖκα καὶ οὐκ ἔλαβεν αὐτήν; πορευέσθω καὶ ἐπιστραφήτω εἰς τὴν οἰκίαν αὐτοῦ, μὴ ἀποθάνῃ ἐν τῷ πολέμῳ καὶ ἄνθρωπος ἕτερος λήψεται αὐτήν. <sup>8</sup> Καὶ προσθήσουσιν οἱ γραμματεῖς λαλῆσαι πρὸς τὸν λαόν, καὶ ἐροῦσι· Τίς ὁ ἄνθρωπος ὁ φοβούμενος καὶ δειλὸς τῇ καρδίᾳ; πορευέσθω καὶ ἐπιστραφήτω εἰς τὴν οἰκίαν αὐτοῦ, ἵνα μὴ δειλιάσῃ τὴν καρδίαν τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, ὥσπερ ἡ καρδία αὐτοῦ. <sup>9</sup> Καὶ ἔσται, ὅταν παύσωνται οἱ γραμματεῖς λαλοῦντες πρὸς τὸν λαόν, καὶ καταστήσουσιν ἄρχοντας τῆς στρατιᾶς προηγουμένους τοῦ λαοῦ.

<sup>10</sup> Ἐὰν δὲ προσέλθῃς πρὸς πόλιν ἐκπολεμῆσαι αὐτήν, καὶ ἐκκαλέσαι αὐτοὺς μετ' εἰρήνης. <sup>11</sup> Καὶ ἔσται, ἐὰν μὲν εἰρηνικὰ ἀποκριθῶσί σοι καὶ ἀνοίξωσί σοι, ἔσται πᾶς ὁ λαὸς οἱ εὐρεθέντες ἐν αὐτῇ ἔσονται σοι φορολόγητοι καὶ ὑπήκοοί σοι. <sup>12</sup> Ἐὰν δὲ μὴ ὑπακούσωσί σοι καὶ ποιήσωσι πρὸς σε πόλεμον, καὶ περικαθιεῖς αὐτήν. <sup>13</sup> Καὶ παραδώσει σοι αὐτήν κύριος ὁ θεός σου εἰς τὰς χεῖράς σου, καὶ πατάξεις πᾶν ἀρσενικὸν αὐτῆς ἐν φόνῳ μαχαίρας, <sup>14</sup> πλὴν τῶν γυναικῶν καὶ τῆς ἀποσκευῆς· \*καὶ πάντα τὰ κτήνη, καὶ πάντα ὅσα ἂν ὑπάρχῃ ἐν τῇ πόλει, καὶ πᾶσαν τὴν ἀπαρτίαν προνομεύσεις σεαυτῷ, καὶ φάγῃ πᾶσαν τὴν προνομήν τῶν ἐχθρῶν σου ὣν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι. <sup>15</sup> Οὕτω ποιήσεις πάσας τὰς πόλεις τὰς μακρὰν οὕσας ἀπὸ σοῦ

5. B (eti. 6. 7): ἀποστραφ. (ἐπιστρ. AEX). 6. B: εὐφρ. (ἠύφρ. AFX). 8. AX\* (pr.) ὁ. AB: ἀποστρ. ἐπ. EX). A† (p. καρδίαν) αὐτῆ καὶ. A<sup>1</sup>B\* καρδία + A<sup>2</sup>EX). 10. B: αὐτῆς (αὐτήν AEFX). AX: ἐκκαλέσῃ. 11. B\* Καὶ ἔσται (+ AFX). AEX: ἐν τῇ πόλει.

5. B.dW.vE.A: Wo Jemand (Wer) ist (der Mann), der. B.dW: fehre (wieder) zu f. Hause. vE.A: zurück (in f. Haus).

6. dW: genügt? vE: benutzt?

7. verlobet. B: vermählt? dW: gefreiet. dW.vE. A: (noch) n. genommen.

ἀλ-הָעַם לֵאמֹר מִי-הָאִישׁ אֲשֶׁר בָּנָה בֵּית-חָדָשׁ וְלֹא חָנָכוּ יָלָה וַיָּשֶׁב לְבֵיתוֹ פֶּן-יָמוּת בַּמִּלְחָמָה וְאִישׁ אַחֵר יַחְלֹכְנוּ: וּמִי-הָאִישׁ אֲשֶׁר נָטַע כָּרֶם וְלֹא חָלְלוּ יָלָה וַיָּשֶׁב לְבֵיתוֹ פֶּן-יָמוּת בַּמִּלְחָמָה וְאִישׁ אַחֵר יַחְלֹכְנוּ: וּמִי-הָאִישׁ אֲשֶׁר אָרַשׁ אִשָּׁה וְלֹא לָקָחָהּ יָלָה וַיָּשֶׁב לְבֵיתוֹ פֶּן-יָמוּת בַּמִּלְחָמָה וְאִישׁ אַחֵר יַקְחָנָהּ: וַיִּסְפוּ הַשְּׂטָרִים לְדַבֵּר אֶל-הָעַם וַאֲמָרוּ מִי-הָאִישׁ הַיָּרֵא וְרָךְ הַלֵּב יָלָה וַיָּשֶׁב לְבֵיתוֹ וְלֹא יִמַּס אֶת-לֵבב אֲחֵיו כְּלָבָו: וְהָיָה כִּכְלֹת הַשְּׂטָרִים לְדַבֵּר אֶל-הָעַם וּפְקֻדֵי שָׂרֵי צְבָאוֹת בְּרֹאשׁ הָעַם: ס

י כִּי-תִקְרַב אֶל-עִיר לְהִלָּחֶם עָלֶיהָ 11 וְקִרְאתָ אֵלֶיהָ לְשָׁלוֹם: וְהָיָה אִם-שָׁלוֹם תַּעֲנֶנָּה וּפִתְחָהּ לָךְ וְהָיָה כָּל-הָעַם הַנִּמְצָא-בָּהּ יִהְיוּ לְךָ לְמַס וְעַבְדֶּיךָ: וְאִם-לֹא תִשְׁלִים עִמָּךְ וְעָשִׂיתָ עִמָּךְ מִלְחָמָה וְצָרָה עָלֶיהָ: 13 וְנִתְּנָה יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּיָדְךָ וְהָפִיתָ אֶת-כָּל-זְכוּרָהּ לְפִי-חָרֹב: רַק הַנְּשִׁים 14 וְהַטָּף וְהַבְּהֵמָה וְכָל אֲשֶׁר יִהְיֶה בְּעִיר כָּל-שָׁלָלָהּ תָּבוֹז לָךְ וְאָכַלְתָּ אֶת-שָׁלָל אִיבֶיךָ אֲשֶׁר נָתַן יְהוָה 15 אֱלֹהֶיךָ לָךְ: כֵּן תַּעֲשֶׂה לְכָל-הָעָרִים הָרַחֲקֹת מִמָּךְ מֵאֹד אֲשֶׁר לֹא-מֵעֵרִי

A<sup>2</sup>B (in f.): σε (σοι EX, A<sup>1</sup>\*). 12. B: ποιῶσι (-ήσωσι AEFX). AB\* (sq.) καὶ (+ FX). 13. B: ἕως ἂν παραδῶ (Καὶ παραδώσει AEFX). A\* σοι. 15. B\* ἀπὸ (+ AEFX).

8. B: u. das S. weich geworden. vE: ein furchtames u. schwaches S. hat. dW: u. verzagt ist. A: furchtsamen u. verz. Herzens. dW: daß n. das ... feig werde. B: zerschmelze. vE: zerfließe.

9. sie Hauptl. an d. Volkes Sp. st. dW: Heer-Oberste. B.vE: die Ob. (Anführer) d. Heeres.



und sagen: Welcher ein neues Haus gebauet hat, und hats noch nicht eingeweihet, der gehe hin und bleibe in seinem Hause, auf daß er nicht sterbe im Kriege, und ein anderer weihe es ein. \*Welcher einen Weinberg gepflanzt hat, und hat ihn noch nicht gemein gemacht, der gehe hin und bleibe daheim, daß er nicht im Kriege sterbe, und ein anderer mache ihn gemein. \*Welcher ein Weib ihm vertrauet hat, und hat sie noch nicht heimgehohlet, der gehe hin und bleibe daheim, daß er nicht im Kriege sterbe, und ein anderer hole sie heim. \*Und die Amtleute sollen weiter mit dem Volk reden und sprechen: Welcher sich fürchtet und ein verzagtes Herz hat, der gehe hin und bleibe daheim, auf daß er nicht auch seiner Brüder Herz feige mache, wie sein Herz ist. \*Und wenn die Amtleute ausgeredet haben mit dem Volk, so sollen sie die Hauptleute vor das Volk an die Spitzen stellen.

10 Wenn du vor eine Stadt ziehest, sie zu bestreiten, so sollst du ihr den Frieden anbieten. \*Antwortet sie dir friedlich und thut dir auf, so soll alle das Volk, das darinnen gefunden wird, dir zinsbar und unterthan sein. \*Will sie aber nicht friedlich mit dir handeln, und will mit dir kriegen, so belagere sie. \*Und wenn sie der Herr, dein Gott, dir in die Hand gibt, so sollst du Alles, was männlich darinnen ist, mit des Schwertes Schärfe schlagen; \*ohne die Weiber, Kinder und Vieh, und Alles, was in der Stadt ist, und allen Raub sollst du unter dich austheilen, und sollst essen von der Ausbeute deiner Feinde, die dir der Herr, dein Gott, gegeben hat. 15 \*Also sollst du allen Städten thun, die

7. A.A: sich vertrauet. 9. A.A: Spitze.

1Mc. 3,56. exercitu proclamabunt: Quis est homo qui aedificavit domum novam et non dedicavit eam? vadat et revertatur in domum suam, ne forte moriatur in bello et alius dedicet eam. \*Quis est homo qui plantavit vineam et necdum fecit eam esse communem, de qua vesci omnibus liceat? vadat et revertatur in domum suam, ne forte moriatur in bello et alius homo ejus fungatur officio. \*Quis est homo qui despondit uxorem et non accepit eam? vadat et revertatur in domum suam, ne forte moriatur in bello et alius homo accipiat eam. \*His dictis addent reliqua et loquentur ad populum: Quis est homo formidolosus et corde pavido? vadat et revertatur in domum suam, ne pavere faciat corda fratrum suorum, sicut ipse timore perterritus est. \*Cumque siluerint duces exercitus et finem loquendi fecerint, unusquisque suos ad bellandum cuneos praeparabit.

Si quando accesseris ad expugnandam civitatem, offeres ei primum pacem. \*Si receperit et aperuerit tibi portas, cunctus populus, qui in ea est, salvabitur et serviet tibi sub tributo. \*Sin autem foedus inire noluerit, et coeperit contra te bellum, oppugnabis eam. \*Cumque tradiderit Dominus Deus tuus illam in manu tua, percuties omne, quod in ea generis masculini est, in ore gladii; \*absque mulieribus et infantibus, jumentis et caeteris, quae in civitate sunt. Omnem praedam exercitui divides, et comedes de spoliis hostium tuorum, quae Dominus Deus tuus dederit tibi. \*Sic facies cunctis civitatibus, quae a te procul valde

10. B: zu einer St. wirst nahen. dW: vor e. St. kommst. B.dW.vE: wider (um gegen) s. zu streiten. A: s. zu belagern? B: ihr zum Fr. zurufen. dW.vE: rufe s. auf z. Fr.

11. B: im Frieden. vE: friedl. Antw. gibt. vE.A: die Thore öffnet. dW: frohnpflichtig. B.dW.vE: u. dir dienen.

12. B: Wird ... Frieden m. dir machen. dW: Und wenn ... Fr. machet. A: keinen Bund ... schließen will.

13. in deine S.

14. ist, allen ihren R. B: für dich erbeuten. dW: all ihre Beute s. du dir plündern. vE: alle B. plünderen für dich. B: von dem Raub. dW.vE: die Beute.



## XX.

## Repetitio legis.

σφρόδρα, καὶ οὐχὶ ἀπὸ τῶν πόλεων τῶν ἐθνῶν τούτων. <sup>16</sup> Ἰδοὺ δέ, ἀπὸ τῶν πόλεων τούτων, ὧν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι κληρονομῆσαι τὴν γῆν αὐτῶν, οὐ ζωγρήσετε πᾶν ἐμπνέον, <sup>17</sup> ἀλλ' ἢ ἀναθέματι ἀναθεματιεῖτε αὐτούς, τὸν Χετταῖον καὶ τὸν Ἀμορραῖον καὶ τὸν Χαναανῖον καὶ τὸν Φερεζαῖον καὶ τὸν Εὐαῖον καὶ τὸν Ἰεβουσαῖον καὶ τὸν Γεργεσαῖον, ὃν τρόπον ἐνετείλατό σοι κύριος ὁ θεός σου, <sup>18</sup> ἵνα μὴ διδάξωσιν ὑμᾶς ποιεῖν πάντα τὰ βδελύγματα αὐτῶν, ὅσα ἐποίησαν τοῖς θεοῖς αὐτῶν, καὶ ἀμαρτήσεσθε ἔναντι κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν.

<sup>19</sup> Ἐὰν δὲ περικαθίσσης περὶ πόλιν ἡμέρας πλείους ἐκπολεμῆσαι αὐτὴν εἰς κατάληψιν αὐτῆς, οὐκ ἐξολοθρεύσῃ τὰ δένδρα αὐτῆς, ἐπιβαλεῖν ἐπ' αὐτὰ σίδηρον, ἀλλ' ἀπ' αὐτοῦ φαγῇ, αὐτὸ δὲ οὐκ ἐκκόψῃς. Μὴ ἄνθρωπος τὸ ξύλον τὸ ἐν τῷ δρυμῷ εἰσελθεῖν ἀπὸ προσώπου σου εἰς τὸν χάρακα; <sup>20</sup> Ἀλλὰ τὸ ξύλον, ὃ ἐπίστασαι ὅτι οὐ καρπόβρωτόν ἐστι, τοῦτο ἐξολοθρεύσεις καὶ ἐκκόψεις καὶ οἰκοδομήσεις χαράκωσιν ἐπὶ τὴν πόλιν, ἣτις ποιεῖ πρὸς σε τὸν πόλεμον, ἕως ἂν παραδοθῇ.

**XXI.** Ἐὰν δὲ εὗρεθῇ τραυματίας ἐν τῇ γῇ ἢ κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι κληρονομῆσαι, πεπτωκὸς ἐν τῷ πεδίῳ, καὶ οὐκ οἶδαι τὸν πατάξαντα, <sup>2</sup> ἐξελεύσεται ἡ γερονσία σου καὶ οἱ κριταί σου, καὶ ἐκμετρήσουσιν ἐπὶ τὰς πόλεις τὰς κύκλῳ τοῦ τραυματίου, <sup>3</sup> καὶ ἔσται ἡ πόλις ἢ ἐγγίζουσα τῷ τραυματίᾳ, καὶ λήψεται ἡ γερονσία τῆς πόλεως ἐκείνης δάμαλιν ἐκ βοῶν, ἣτις οὐκ εἰργασται καὶ ἣτις οὐχ εἰλκυσσε ζυγόν, <sup>4</sup> καὶ καταβιβάσουσιν ἡ γερονσία τῆς πόλεως ἐκείνης τὴν δάμαλιν εἰς φάραγγα τραχεῖαν, ἣτις οὐκ εἰργασται οὐδὲ σπείρεται, καὶ νευροκοπήσουσι τὴν δάμαλιν ἐν τῇ φάραγγι.

15. B\* καὶ († FX; AEX: αἱ) ... ἐκ (ἀπὸ AEFX). 16. B\* Ἰδὲ - τῶν († AEFX). AB: κληρονομεῖν (c. FX). 17. B\* (sec. - sept.) τὸν. 18. AB: ἐναντίον. 19. B† (p. πόλ.) μίαν (\* AEFX). AB: ἐξολοθρεύσεις ... ἐκκόψεις (c. F). B: ἀλλ' ἢ (\* ἢ AEFX) ... ἀγρῶ (δρυμῷ AEFX). 20. B\* τὸ ... ἐξολ. — 4. AB\* (pr.) τὴν.

15. vE: zu d. St. ... gehören.

16. B.dW.A: Aber von. vE: Hingegen aus. dW: was D. hat. vE: athmet.

18. B.dW.vE: nach all. ihren Gr. B: mit ihren G. begangen haben?

19. ihre B. ... daß du es auch belagern solltest. B: eine St. viele Tage belagern. dW.vE.A: belagerst l. 3.

16 הַגְּזִיזִים-הָאֵלֶּה הֵנֶּה: רַק מִעַרְי הָעַמִּים  
הָאֵלֶּה אֲשֶׁר יִהְיֶה אֱלֹהֶיךָ נָתַן לָךְ  
17 נַחֲלָה לֹא תַחֲיָה כָּל-נַשְׁמָה: כִּי-  
הַחֲרָם תַּחֲרִימֶם הַחֲתָי וְהָאֲמֹרִי  
הַכְּנַעֲנִי וְהַפְּרָזִי הַחֲתָי וְהַיְבוּסִי  
18 כְּאֲשֶׁר צִוָּךְ יִהְיֶה אֱלֹהֶיךָ: לְמַעַן  
אֲשֶׁר לֹא-יִלְמְדוּ אֶתְכֶם לַעֲשׂוֹת כָּכָל  
תּוֹעֲבֹתָם אֲשֶׁר עָשׂוּ לָאֱלֹהִימָם  
וַחֲטָאתָם לַיהוָה אֱלֹהֵיכֶם: ס

19 כִּי-תִצֹּר אֶל-עִיר יָמִים רַבִּים  
לְהִלָּחֵם עָלֶיהָ לְתַפְשָׁהּ לֹא-תִשְׁחִית  
אֶת-עֵצָהּ לְנֹחַח עָלֶיהָ גִּרְזֹן כִּי מִמֶּנּוּ  
תֹאכַל וְאֹתוֹ לֹא תִכְרֹת כִּי הָאָדָם  
כ עַץ הַשָּׂדֶה לִבְנֵי מִסְכָּה בְּמִצֹּר: רַק  
עַץ אֲשֶׁר-תִּדְּעַ כִּי לֹא-עַץ מֵאֲכָל  
הוּא אֹתוֹ תִשְׁחִית וְכָרַת וּבְנִית  
מִצֹּר עַל-הָעִיר אֲשֶׁר-הוּא עָשָׂה  
עִמָּךְ מִלְחָמָה עַד רִדְתָּהּ: פ

**XXI.** כִּי-יִמָּצֵא חָלָל בְּאֲדָמָה אֲשֶׁר  
יִהְיֶה אֱלֹהֶיךָ נָתַן לָךְ לְרִשְׁתָּהּ נָפֶל  
2 בַּשָּׂדֶה לֹא נֹדַע מִי הִכָּהוּ: וַיֵּצֵאוּ  
זִקְנֵיךָ וְשֹׁפְטֶיךָ וּמִדְּדוּ אֶל-הָעָרִים  
3 אֲשֶׁר סְבִיבֹת הַחָלָל: וְהָיָה הָעִיר  
הַקְּרִיבָה אֶל-הַחָלָל וְלָקְחָהּ זִקְנֵי הָעִיר  
הַהוּא עֲגֹלָת בָּקָר אֲשֶׁר לֹא-עֶבֶד בָּהּ  
4 אֲשֶׁר לֹא-מִשְׁכָּה בְּעוֹל: וְהוֹרְדוּ  
זִקְנֵי הָעִיר הַהוּא אֶת-הָעֲגֹלָה אֶל-  
נַחֲל אֵיתָן אֲשֶׁר לֹא-יַעֲבֹד בּוֹ וְלֹא  
יִזְרַע וְעַרְפִּי-שָׁם אֶת-הָעֲגֹלָה בְּנַחֲל:

B: f. einzunehmen ... mit der Art darüber herfahren. vE: dadurch daß du d. M. daran legtest. dW: u. ... n. daran legen. dW: foudern sollst dav. essen? (A: v. denen man essen kann.) B.dW: abhauen. B: sintemal die Bäume des F. für die M. sind. dW: (denn für den M. ... des F.) B: daß sie vor dir her zu dem Vollw. kämen. dW: d. f. von dir wegkommen zum Belage-



sehr ferne von dir liegen, und nicht hier  
 16 von den Städten sind dieser Völker. \*Aber  
 in den Städten dieser Völker, die dir der  
 Herr, dein Gott, zum Erbe geben wird,  
 sollst du nichts leben lassen, was den Odem  
 17 hat; \*sondern sollst sie verbannen, nem-  
 lich die Hethiter, Amoriter, Cananiter,  
 Pherester, Heviter und Jebusiter, wie dir  
 18 der Herr, dein Gott, geboten hat, \*auf  
 daß sie euch nicht lehren thun alle die  
 Greuel, die sie ihren Göttern thun, und  
 ihr euch versündigt an dem Herrn, eurem  
 Gott.

19 Wenn du vor einer Stadt lange Zeit  
 liegen mußt, wider die du streitest, sie zu  
 erobern, so sollst du die Bäume nicht ver-  
 derben, daß du mit Aexten daran fahrest;  
 denn du kannst davon essen, darum sollst  
 du sie nicht ausrotten. Ist's doch Holz  
 auf dem Felde, und nicht Mensch, daß es  
 20 vor dir ein Bollwerk sein möge. \*Wel-  
 ches aber Bäume sind, die du weißt, daß  
 man nicht davon isst, die sollst du ver-  
 derben und ausrotten, und Bollwerk dar-  
 aus bauen wider die Stadt, die mit dir  
 krieget, bis daß du ihrer mächtig werdest.

**XXI.** Wenn man einen Erschlagenen  
 findet im Lande, daß dir der Herr, dein  
 Gott, geben wird einzunehmen, und liegt  
 im Felde, und man nicht weiß, wer ihn  
 2 erschlagen hat: \*so sollen deine Aeltesten  
 und Richter hinaus gehen, und von dem  
 Erschlagenen messen an die Städte, die  
 3 umher liegen. \*Welche Stadt die nächste  
 ist, derselben Aeltesten sollen eine junge  
 Kuh von den Rindern nehmen, damit man  
 nicht gearbeitet hat, noch am Joch gezo-  
 4 gen hat, \*und sollen sie hinab führen in  
 einen kieselichten Grund, der weder gearbei-  
 tet noch besäet ist, und daselbst im Grun-

sunt et non sunt de his urbibus, quas  
 in possessionem accepturus es. \*De 16  
 his autem civitatibus, quae dabuntur  
 Jos. 10, 40 tibi, nullum omnino permittes vivere,  
 11, 11, 14. \*sed interficies in ore gladii: He- 17  
 thaeum videlicet et Amorrhaeum et  
 Chananaeum, Pherezaeum et Hevaeum  
 et Jebusaeum, sicut praecepit tibi  
 7, 1ss. Ex. Dominus Deus tuus; \*ne forte do- 18  
 23, 32. ceant vos facere cunctas abominatio-  
 18, 9. nes, quas ipsi operati sunt diis suis,  
 12, 30s. et peccetis in Dominum Deum ve-  
 7, 4. strum.

Quando obsederis civitatem multo 19  
 tempore et munitionibus circumde-  
 deris, ut expugnes eam, non succi-  
 des arbores, de quibus vesci potest,  
 nec securibus per circuitum debes  
 vastare regionem; quoniam lignum  
 est, et non homo, nec potest bellan-  
 tium contra te augere numerum. \*Si 20  
 qua autem ligna non sunt pomifera,  
 sed agrestia et in caeteros apta usus,  
 Jer. 6, 6. succide et instrue machinas, donec  
 capias civitatem, quae contra te di-  
 micat.

Quando inventum fuerit in **XXI.**  
 terra, quam Dominus Deus tuus da-  
 turus est tibi, hominis cadaver occisi,  
 et ignorabitur caedis reus: \*egre 2  
 19, 12. dientur majores natu et iudices tui,  
 16, 18. et metientur a loco cadaveris singu-  
 larum per circuitum spatia civitatum.  
 \*Et quam viciniorem caeteris esse 3  
 perspexerint, Seniores civitatis illius  
 tollent vitulam de armento, quae non  
 traxit jugum nec terram scidit vomere,  
 \*et ducent eam ad vallem asperam 4  
 atque saxosam, quae numquam arata  
 (Lv. 14, 5.) est nec sementem recepit, et caedent

1. U.L: wer ihn geschlagen.

4. A.A: kieseligen.

rungsw. (vE: ist denn d. Baum d. F. ein M., der weg  
 aus deinem Angesichte kommt bei d. Belagerung?)  
 A: es ist H. u. n. M., u. kann wider dich der Streiten-  
 den Zahl nicht mehr.

20. magst. B: keine B. zur Speise. dW: esbaren?  
 vE: Baum esbarer Frucht. dW.A: Belagerungs-  
 werke davon. vE: um d. Stadt? dW: bezwingest.  
 vE: überwältiget hast. B: sie sich wird unterworfen  
 haben.

1. B: da es u. ist fund worden.

2. B: nach den St. zu m. die um d. Erschl. her sind.  
 dW: bis zu ... rings um d. G. liegen. vE: gegen d.  
 St. zu.

3. Kuh nehmen ..., die noch nicht am J. dW.vE:  
 mit welcher noch n. gearb. worden.

4. an einen immerwährenden Bach, des Gr. w.  
 bearb. n. bes. wird, u. das. ... dW: zu einem immer  
 fließenden. vE: an e. nie versiegenden. B.A: rauhes  
 (u. felsiges) Thal? dW: worin n. gepflüget noch ges.  
 w. vE: den man n. anbauet u. n. bes.



## XXI.

## Repetitio legis.

5 Καὶ προσελύσονται οἱ ἱερεῖς οἱ Λευῖται, ὅτι αὐτοὺς ἐξελέξατο κύριος ὁ θεὸς παρεστηκέναι αὐτῷ καὶ εὐλογεῖν ἐπὶ τῷ ὀνόματι αὐτοῦ· καὶ ἐπὶ τῷ στόματι αὐτῶν ἔσται πᾶσα ἀντιλογία καὶ πᾶσα ἀφή. 6 Καὶ πᾶσα ἡ γερονσία τῆς πόλεως ἐκείνης οἱ ἐγγίζοντες τῷ τραυματίᾳ νύφονται τὰς χεῖρας ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τῆς δαμάλεως τῆς νευροκοπηθείσης ἐν τῇ φάραγγι, 7 καὶ ἀποκριθέντες ἐροῦσιν· Αἱ χεῖρες ἡμῶν οὐκ ἐξέχεαν τὸ αἷμα τοῦτο καὶ οἱ ὑφθαλμοὶ ἡμῶν οὐχ ἑωράκασιν· 8 Ἰλεως γενοῦ τῷ λαῷ σου Ἰσραήλ, οὗς ἐλυτρώσω, κύριε, 'ἐκ γῆς Αἰγύπτου', ἵνα μὴ γένηται αἷμα ἀναίτιον ἐν τῷ λαῷ σου Ἰσραήλ. Καὶ ἐξιλασθήσεται αὐτοῖς τὸ αἷμα. 9 Σὺ δὲ ἐξαρεῖς τὸ αἷμα τὸ ἀναίτιον ἐξ ὑμῶν αὐτῶν, ἐὰν ποιήσητε τὸ καλὸν 'καὶ τὸ ἀρεστὸν' ἔναντι κυρίου 'τοῦ θεοῦ σου'.

10 Ἐὰν δὲ ἐξέλθῃς εἰς πόλεμον ἐπὶ τοὺς ἐχθρούς σου, καὶ παραδῶ σοι αὐτοὺς κύριος ὁ θεός σου εἰς τὰς χεῖράς σου, καὶ προνομήσῃς τὴν προνομήν αὐτῶν, 11 καὶ ἴδῃς ἐν τῇ προνομῇ γυναῖκα καλὴν τῷ εἶδει, καὶ ἐπιθυμητῆς αὐτῆς, καὶ λάβῃς αὐτὴν σεαντῶ γυναῖκα· 12 καὶ εἰσάξεις αὐτὴν ἐνδον εἰς τὴν οἰκίαν σου, καὶ ξυρῆσεις τὴν κεφαλὴν αὐτῆς, καὶ περιονυχιεῖς αὐτήν, 13 καὶ περιελεῖς τὰ ἱμάτια τῆς αἰχμαλωσίας αὐτῆς ἀπ' αὐτῆς, καὶ καθιεῖται ἐν τῇ οἰκίᾳ σου καὶ κλαύσεται τὸν πατέρα αὐτῆς καὶ τὴν μητέρα αὐτῆς μηνὸς ἡμέρας, καὶ μετὰ ταῦτα εἰσελεύσῃ πρὸς αὐτήν καὶ συννοικισθήσῃ αὐτῇ, καὶ ἔσται σου γυνή. 14 Καὶ ἔσται, ἐὰν μὴ θελήσῃς αὐτήν, ἐξαποστελεῖς αὐτήν ἐλευθέραν, καὶ πράσει οὐ πρᾶθήσεται ἀργυρίου· οὐκ ἀθετήσεις αὐτήν, διότι ἐταπείνωσας αὐτήν.

5. B: ἐπέλεξεν (ἐξελ. AEFX). AEFX: ὁ θεός σου. 6. AB: νενευροκοπημένης (νευροκοπηθείσης FX). 7. B: ἐκ (ἐκ AEFX). 8. B\*: ἐκ γ. Αἰγ. († AFX). 9. AB: ποιήσης (-σητε EFX). A\* σου. 10. B: ἐξελεθῶν (-έλθῃς AEFX). AEFX\* σοι. B\* αὐτῶν († AEFX). 11. AB: ἐνθυμ. (ἐπιθ. FX). 12. B: εἰσάξης (-άξεις AX). 13. B (ter) \* αὐτήν († AX). 14. AB: θέλῃς (c. EFX).

4. das. ihr ... in den B. B.dW.vE: daß Genick brechen?

5. Streitsachen. B.dW.vE.A: herzu (hinzu) treten. (Wie 10,8.) B.dW.vE: (durch ihren) Ausspruch. A: auf deren Wort. dW.vE: wird jegl. (Rechts-) Streit u. (jede) Verletzung entschieden (verhandelt).

6. St., so dem G. am nächsten ist, sollen ihre S. ...

ה ונגשׁוּ הַכֹּהֲנִים בְּנֵי לֵוִי כִּי בָם בָּחַר יְהוָה אֱלֹהֵיךָ לְשָׂרְתּוֹ וּלְבָרָךְ בְּשֵׁם יְהוָה וְעַל־פִּיהֶם יְהִי כָל־רִיב וְכָל־נִגַּע: וְכָל זָקְנֵי הָעִיר הַהוּא הַקְרֹבִים אֶל־הַחֹלֶל יִרְחֲצוּ אֶת־יְדֵיהֶם עַל־הָעִגְלָה הָעֲרוּפָה בַּנֶּחֱל: וְעָנוּ וַאֲמָרוּ יְדֵינוּ לֹא שָׁפַכָה אֶת־הַדָּם הַזֶּה הַזֶּה וְעֵינֵינוּ לֹא רָאוּ: כִּפּוֹר לְעַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר־פָּדִיתָ יְהוָה וְאֶל־תִּתֵּן דָּם נָקִי בְּקֶרֶב עַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל וְנִכְפַּר לָהֶם הַדָּם: וְאַתָּה תִּבְעֵר הַדָּם הַנָּקִי מִקֶּרְבֶּךָ כִּי־תַעֲשֶׂה הַיָּשָׁר בְּעֵינֵי יְהוָה:

49 מ ט ד ד ד

כִּי־תֵצֵא לַמִּלְחָמָה עַל־אֹיְבֶיךָ וַיִּנָּתְנוּ יְהוָה אֱלֹהֵיךָ בְּיָדְךָ וּשְׁבִיתָ 11 שְׁבוּיָו: וְרָאִיתָ בַּשְּׁבִיָּה אִשָּׁה יִפְתָּ־תָאֵר וַחֲשַׁקְתָּ בָּהּ וּלְקַחְתָּ לָּךְ לְאִשָּׁה: 12 וַתִּבְאֶתָהּ אֶל־תּוֹךְ בֵּיתְךָ וּגְלַחְתָּ אֶת־רֹאשָׁהּ וְעָשִׂיתָ אֶת־צַפְרָנֶיהָ: 13 וַתְּסִירָהּ אֶת־שַׁמְלֹת שְׁבִיָּהּ מֵעַלֶיהָ וַיִּשְׁבָּה בְּבֵיתְךָ וּבִכְתָּהּ אֶת־אָבִיהָ וְאֶת־אִמָּהּ יָרַח יָמִים וְאַחֵר כֵּן תָּבֹא אֵלֶיהָ וּבַעֲלֹתָהּ וַהֲיִתָּה לָּךְ לְאִשָּׁה: 14 וַהֲיָה אִם־לֹא חָפְצָתָ בָּהּ וּשְׁלַחְתָּהּ לְנַפְשָׁהּ וּמָכַר לֹא־תִמְכְּרָנָה בַּכֶּסֶף לֹא־תִתְּעַמֵּר בָּהּ תַּחַת אֲשֶׁר עָנִיתָ: ט

v. 7. שפכו ק

welcher d. S. abg. i. in den Bach. B.dW.vE: am (die) nächsten sind? dW.vE: über der R. B.A: jungen R.

7. dW.vE: anheben. B: bezeugen?

8. und i. n. unschuldiges. B: Versöhne dein B. dW.vE: Vergib (es). vE: unsch. Blutes Schuld! A: rechne n. zu. B: So soll das B. bei ihnen ausgeföhnet werden. dW: daß f. vers. w. vE: alsdann sind



## Von gefangenen Frauen.

## XXI.

5 de ihr den Hals abhauen. \*Da sollen  
herzu kommen die Priester, die Kinder Levi;  
denn der Herr, dein Gott, hat sie erwäh-  
let, daß sie ihm dienen und seinen Namen  
loben, und nach ihrem Munde sollen alle  
Sachen und alle Schäden gehandelt wer-  
6 den. \*Und alle Ältesten derselben Stadt  
sollen herzu treten zu dem Erschlagenen,  
und ihre Hände waschen über die junge  
Kuh, der im Grunde der Hals abgehauen  
7 ist, \*und sollen antworten und sagen:  
Unsere Hände haben dieß Blut nicht ver-  
gossen, so habens auch unsere Augen nicht  
8 gesehen; \*sei gnädig deinem Volk Israel,  
daß du, der Herr, erlöset hast, lege nicht  
das unschuldige Blut auf dein Volk Israel.  
So werden sie über dem Blut versöhnet  
9 sein. \*Also sollst du das unschuldige  
Blut von dir thun, daß du thust, was  
recht ist vor den Augen des Herrn.  
10 Wenn du in einen Streit ziehest wider  
deine Feinde, und der Herr, dein Gott,  
gibt sie dir in deine Hände, daß du ihre  
11 Gefangene wegführest, \*und stehest unter  
den Gefangenen ein schönes Weib, und  
hast Lust zu ihr, daß du sie zum Weibe  
12 nimmest: \*so führe sie in dein Haus, und  
laß ihr das Haar abschneiden, und ihre  
13 Nägel beschneiden, \*und die Kleider ab-  
legen, darinnen sie gefangen ist, und laß  
sie sitzen in deinem Hause und beweinen  
einen Monat lang ihren Vater und ihre  
Mutter, darnach schlaf bei ihr und nimm  
sie zur Ehe, und laß sie dein Weib sein.  
14 \*Wenn du aber nicht Lust zu ihr hast, so  
sollst du sie auslassen, wo sie hin will,  
und nicht um Geld verkaufen noch ver-  
setzen, darum, daß du sie gedemüthiget hast.

10. U.L: gibt dir sie.

13. U.L: Mond. A.A: Monden. U.L: zu der Ehe.

f. v. dW.vE: wegen des B.

9. dW.vE: (weg)schaffen aus deiner Mitte. B:  
thun mögest. dW.vE: denn du sollst thun? A: wenn  
du thust.

10. B.vE: du Gef. v. ihnen weg. dW: u. du fängst  
G. v. ihnen.

11. B: schöngestaltet. dW: W. v. schöner Gestalt.  
vE: schönem Aussehen. vE: hängest an ihr. A: ge-  
winnt sie lieb. B.dW: (u. nimmst f.) dir z. W.

12. B: f. soll ihr Haupt scheeren. dW.vE: scheere  
ihr H. vE: mache ihre M. zurecht. B: ihre M. wachsen  
lassen?

(Ex. 13,13. in ea cervices vitulae; \*accedentque 5  
sacerdotes filii Levi, quos elegerit  
10,8.. Dominus Deus tuus, ut ministrent ei,  
18,5. et benedicant in nomine ejus, et ad  
17,8a. verbum eorum omne negotium et  
2Ch. quidquid mundum vel immundum est  
19,8,11. judicetur. \*Et venient majores natu 6  
civitatis illius ad interfectum, lava-  
Ps.26,6. buntque manus suas super vitulam,  
73,13. quae in valle percussa est, \*et di- 7  
Mt.27,24. cent: Manus nostrae non effuderunt  
sanguinem hunc nec oculi viderunt;  
\*propitius esto populo tuo Israel, 8  
15,15. quem redemisti, Domine, et ne repu-  
5,15. tes sanguinem innocentem in medio  
24,18. populi tui Israel. Et auferetur ab eis  
reatus sanguinis; \*tu autem alienus 9  
19,13. eris ab innocentis cruore, qui fusus  
Nm.35,33 est, cum feceris quod praecepit Do-  
minus.

Si egressus fueris ad pugnam 10  
contra inimicos tuos, et tradiderit  
eos Dominus Deus tuus in manu tua  
captivosque duxeris, \*et videris in 11  
numero captivorum mulierem pul-  
chram et adamaveris eam voluerisque  
habere uxorem: \*introduces eam in 12  
domum tuam; quae radet caesariem  
Lv.14,8. et circumcidet ungues \*et deponet 13  
Nm.8,7? vestem, in qua capta est, sedensque  
Jer.7,29. in domo tua flebit patrem et matrem  
Mich.1,16 suam uno mense, et postea intrabis  
ad eam dormiesque cum illa, et erit  
uxor tua. \*Si autem postea non 14  
24,1. sederit animo tuo, dimittes eam li-  
beram, nec vendere poteris pecunia,  
Ex.21,9. nec opprimere per potentiam: quia  
humiliasti eam.

5. Al. † (p. negot.) pendet.

6. Al. † (a. maj.) omnes.

13. thue dich zu ihr. B.dW.vE: (daß Al.) ihrer  
Gefangenschaft. dW: u. wohne. A: bleiben. B.A:  
magst du zu ihr (ein)gehen. dW: beiwohnen. vE:  
wohne ihr bei. B: sie ehelich haben. dW: ehelichen.  
A: bei ihr schlafen.

14. nicht mehr Gefallen an ihr ... noch zur Epla-  
vin brauchen ... geschwächt. dW: Wohlgefallen.  
vE: an ihr findest? A: nachher keine Neigung mehr.  
B: nach ihrem Verlangen gehen lassen. vE: entlassen,  
wohin f. Lust hat. dW: entlasse f. nach ihrer L. dW:  
nicht als Leibeigene. A: gewaltsam drücken? B: du  
sollst keinen Gewinn mit ihr treiben?



## XXI.

## Repetitio legis.

15 Ἐὰν δὲ γένωνται ἀνθρώπων δύο γυναῖκες, μία αὐτῶν ἡγαπημένη καὶ μία αὐτῶν μισουμένη, καὶ τέκωσιν αὐτῷ ἡ ἡγαπημένη καὶ ἡ μισουμένη, καὶ γένηται υἱὸς πρωτότοκος τῇ μισουμένη, 16 καὶ ἔσται, ἥ ἂν ἡμέρα κατακληροδοτῇ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ, οὐ δύνησεται πρωτοτοκεῦσαι τὸν υἱὸν τῆς ἡγαπημένης, ὑπεριδὼν τὸν υἱὸν τῆς μισουμένης τὸν πρωτότοκον, 17 ἀλλὰ τὸν πρωτότοκον υἱὸν τῆς μισουμένης ἐπιγνώσεται δοῦναι αὐτῷ διπλᾶ ἀπὸ πάντων ὧν ἂν εὗρεθῇ αὐτῷ· ὅτι οὗτός ἐστιν ἀρχὴ τέκνων αὐτοῦ, καὶ τούτῳ καθήκει τὰ πρωτοτοκειᾶ.

18 Ἐὰν δέ τιμι ἡ υἱὸς ἀπειθήσῃ καὶ ἐρεθιστής, οὐχ ὑπακούων φωνὴν πατρὸς αὐτοῦ καὶ φωνὴν μητρὸς αὐτοῦ, καὶ παιδεύσωσιν αὐτόν, καὶ μὴ εἰσακούσῃ αὐτῶν. 19 καὶ λαβόντες αὐτὸν ὁ πατήρ αὐτοῦ καὶ ἡ μήτηρ αὐτοῦ ἐξάξουσιν αὐτὸν ἐπὶ τὴν γερουσίαν τῆς πόλεως αὐτῶν καὶ ἐπὶ τὴν πύλην τοῦ τόπου αὐτοῦ, 20 καὶ ἐροῦσι τοῖς ἀνδράσι τῆς πόλεως αὐτοῦ· Ὁ υἱὸς ἡμῶν οὗτος ἀπειθεῖ καὶ ἐρεθίζει, οὐχ ὑπακούει τῆς φωνῆς ἡμῶν, συμβολοκοπῶν οἰνοφλυγεῖ. 21 Καὶ λιθοβολήσουσιν αὐτὸν πάντες οἱ ἄνδρες τῆς πόλεως αὐτοῦ ἐν λίθοις, καὶ ἀποθάνειται. Καὶ ἐξαρεῖς τὸ πονηρὸν ἐξ ὑμῶν αὐτῶν· καὶ οἱ ἐπίλοιποι ἀκούσαντες φοβηθήσονται.

22 Ἐὰν δὲ γένηται ἐν τινι ἁμαρτία κρίμα θανάτου, καὶ ἀποθάνῃ, καὶ κρεμάσῃτε αὐτὸν ἐπὶ ξύλου, 23 οὐκ ἐπικοιμηθήσεται τὸ σῶμα αὐτοῦ ἐπὶ τοῦ ξύλου, ἀλλὰ ταφῇ θάψετε αὐτὸν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, ὅτι κεκατηραμένος ὑπὸ θεοῦ 'πᾶς' κρεμάμενος ἐπὶ ξύλου, καὶ οὐ μὴ μιάνητε τὴν γῆν ἣν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι ἐν κλήρῳ. **XXII.** Μὴ ἰδὼν τὸν μόσχον τοῦ ἀδελφοῦ σου ἢ τὸ πρόβατον αὐτοῦ πλανώμενα ἐν τῇ

15. AB: πρ. τῆς μισουμένης (πρ. τῇ μ. X). 16. B: κατακληρονομή (-δοτῇ AEFX) ... πρωτ. τῷ υἱῷ (πρ. τὸν υἱὸν AEFX). 18. B\* (bis) αὐτῶν († AEX). A<sup>2</sup>B: εἰσακέρη (-σση A<sup>1</sup>FX). 19. AB: συλλαβ. (λαβ. FX). B† (a. ἐξάξ.) καὶ (\* AEFX). AB: αὐτῶν (αὐτῶν X). B\* (in f.) αὐτῶν († AEFX). 20. B: αὐτῶν (αὐτῶν AEX). A: ἡ ἀκέρει. 21. A<sup>1</sup>B\* πάντες († A<sup>2</sup>X). AB: τὸν πον. (τὸ π. F). 22. AX: κρεμάση. 23. B: ἐπικοιμηθ. (c. AEFX) ... αὐτὸ (αὐτὸν iid.). AB: μιανεῖτε (μιάνητε EFX).

15. der 2. Sohn ist. B: da die eine geliebt ... gehasst wird. (A: eine, zu der er keine Neigung hat!) dW: haben geboren. dW.vE: Söhne. B.dW.vE: die Geliebte u. die Gehasste (Verh.).

16. das G. v. f. Habe austheile. B: was er haben wird. dW: sein ist. vE: das ihm gehöret. B: für den Sohn ... der d. Erstg. ist. dW: vor dem ..., dem Erstg.

כִּי־תֵהֵיוּ לְאִישׁ שְׁתֵּי נָשִׁים הָאֶחָת אֲהוּבָה וְהָאֶחָת שְׂנוּאָה וַיֵּלְדוּ־לּוֹ בָנִים הָאֲהוּבָה וְהַשְּׂנוּאָה וְהָיָה הַבֵּן הַבְּכֹר לְשִׁנְיָאָה: וְהָיָה בְּיוֹם הַנִּחְיָלוֹ אֶת־בָּנָיו אֶת אֲשֶׁר־יִהְיֶה לוֹ לֹא יוּכַל לְבַכֵּר אֶת־בֶּן־הָאֲהוּבָה עַל־פְּנֵי בֶן־הַשְּׂנוּאָה הַבְּכֹר: כִּי אֶת־הַבְּכֹר בֶּן־הַשְּׂנוּאָה יִפִּיר לָתֵת לוֹ פִּי שְׁנָיִם כָּל אֲשֶׁר־יִמָּצֵא לוֹ כִּי־הוּא רֵאשִׁית אֹנוֹ לוֹ מִשְׁפַּט הַבְּכֹרָה: ס

כִּי־יִהְיֶה לְאִישׁ בֶּן סוֹרֵר וּמוֹרֵה אִינָפו שְׁמַע בְּקוֹל אָבִיו וּבְקוֹל אִמּוֹ וַיִּסְרּוּ אֹתוֹ וְלֹא יִשְׁמַע אֲלֵיהֶם: וְתִפְשׂוּ בּוֹ אָבִיו וְאִמּוֹ וְהוֹצִיאוּ אֹתוֹ אֶל־זִקְנֵי עִירוֹ וְאֶל־שַׁעַר מִקְדָּשׁ: וְאָמְרוּ אֶל־זִקְנֵי עִירוֹ בְּנֵנוּ זֶה סוֹרֵר וּמוֹרֵה אִינָפו שְׁמַע בְּקוֹלָנוּ זֹלָל וְסָבָא: וְרָגְמֻהוּ כָּל־אֲנָשֵׁי עִירוֹ בְּאֲבָנִים וּמָוֶת וּבַעֲרֹת הָרַע מִקְרָבָהּ וְכָל־יִשְׂרָאֵל יִשְׁמְעוּ וִירָאוּ: ס

וְכִי־יִהְיֶה בְּאִישׁ חֲטָא מִשְׁפַּט־מוֹת וְהוֹמַת וְתִלִּית אֹתוֹ עַל־עֵץ: לֹא־תֵלִין נִבְלָתוֹ עַל־הָעֵץ כִּי־קָבֹר תִּקְבְּרֻנָּהּ בְּיוֹם הַהוּא כִּי־קָלָלֶת אֱלֹהִים תִּלְוִי וְלֹא תִטְמֵא אֶת־אֲדָמָתְךָ אֲשֶׁר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נָתַן לְךָ נַחֲלָה: ס

**XXII.** לֹא־תִרְאֶה אֶת־שׂוֹר אֶחָיֶךָ אוֹ אֶת־שִׁוִּי נִדְחִים וְהִתְעַלְמָתָ מֵהֶם

17. von Allem. dW.vE: den Erstg., den Sohn ... anerkennen. A: als G. anerk. ... doppelt. B.vE: zwei Theile (in) A. dW: zwei [Dritt] Theile? B: was bei ihm wird gefunden werden. vE: gef. wird. dW: er besitzet. A: hat. dW.vE: der Erstling seiner Kraft.

18. B.vE: widerspenstigen. dW: unbändigen u. wid. A: wid. u. unb.



## Die zwei Weiber. Der ungehorsame Sohn. Der Gehefte.

## XXI.

15 Wenn jemand zwei Weiber hat, eine die er lieb hat, und eine die er hasset, und sie ihm Kinder gebären, beide, die Liebe und die Feindselige, daß der Erst-  
16 geborne der Feindseligen ist, \*und die Zeit kommt, daß er seinen Kindern das Erbe austheilet: so kann er nicht den Sohn der Liebsten zum erstgeborenen Sohn machen für den erstgeborenen Sohn der  
17 Feindseligen, \*sondern er soll den Sohn der Feindseligen für den ersten Sohn erkennen, daß er ihm zweifältig gebe alles, das vorhanden ist, denn derselbe ist seine erste Kraft, und der Erstgeburt Recht ist sein.

18 Wenn jemand einen eigenwilligen und ungehorsamen Sohn hat, der seines Vaters und seiner Mutter Stimme nicht gehorcht, und wenn sie ihn züchtigen, ihnen  
19 nicht gehorchen will: \*so soll ihn sein Vater und Mutter greifen, und zu den Ältesten der Stadt führen und zu dem  
20 Thor desselben Orts, \*und zu den Ältesten der Stadt sagen: Dieser unser Sohn ist eigenwillig und ungehorsam, und gehorcht unserer Stimme nicht, und ist ein  
21 Schlemmer und Trunkenbold. \*So sollen ihn steinigen alle Leute derselbigen Stadt, daß er sterbe, und sollst also den Bösen von dir thun, daß es ganz Israel höre und sich fürchte.

22 Wenn jemand eine Sünde gethan hat, die des Todes würdig ist, und wird also getödtet, daß man ihn an ein Holz hänget:  
23 \*so soll sein Leichnam nicht über Nacht an dem Holz bleiben, sondern sollst ihn desselben Tages begraben; denn ein Gehefter ist verflucht bei Gott, auf daß du dein Land nicht verunreinigst, daß dir der Herr, dein Gott, gibt zum Erbe.

**XXII.** Wenn du deines Bruders Ochsen oder Schaf stehst irre gehen, so sollst du dich nicht entziehen von ihnen, sondern

18. U.L: seiner Vaters u. Mutter. A.A: seines Vaters u. Mutter. A.A: u. Mutter.

19. A.A: seine Mutter.

19. seine M. A: nehmen.

20. dW: ungehorsam unserer St. ... Verschwender u. Tr. B.vE: u. Säufer.

21. Wie 19,19.

22. w. get., u. man. B: an Zem. e. S. von einem Todesurtheil sein wird. dW: auf J. e. S. d. Todes würd., ist. vE: S. liegt, die d. T. verdient. dW: u.

Si habuerit homo uxores duas, 15  
<sup>Gn. 29,30.</sup> unam dilectam et alteram odiosam, genuerintque ex eo liberos, et fuerit filius odiosae primogenitus, \*voluerit- 16  
que substantiam inter filios suos dividere: non poterit filium dilectae facere primogenitum et praeferre filio odiosae, \*sed filium odiosae agnoscet 17  
<sup>1Ch.5,1.</sup> primogenitum dabitque ei de his, quae habuerit, cuncta duplicia; iste  
<sup>Gn.49,3.</sup> est enim principium liberorum ejus, et huic debentur primogenita.

Si genuerit homo filium contumacem et protervum, qui non audiat patris aut matris imperium, et co-  
<sup>5,16.</sup> <sup>Ex.20,12.</sup> ercitus obedire contemserit: \*apprehendent eum et ducent ad Seniores civitatis illius et ad portam iudicii,  
<sup>Pr. 19,18ss.</sup> \*dicentque ad eos: Filius noster iste 20  
<sup>v.6,22,15</sup> protervus et contumax est, monita nostra audire contemnit, comessationibus vacat et luxuriae atque convivii. \*Lapidibus eum obruet populus civitatis, et morietur, ut au-  
<sup>13,10.</sup> feratis malum de medio vestri et  
<sup>19,19s.</sup> <sup>17,12s.</sup> <sup>13,5s.al.</sup> universus Israel audiens pertimescat.

Quando peccaverit homo quod 22  
<sup>22,26.</sup> <sup>R.6,23.</sup> <sup>Jo.5,16s.</sup> morte plectendum est, et adjudicatus morti appensus fuerit in patibulo: \*non permanebit cadaver ejus 23  
<sup>Nm.25,4.</sup> <sup>2Sm.4,12</sup> <sup>21,6,9;</sup> <sup>Gn.40,19.</sup> <sup>Jos.8,29.</sup> <sup>10,27.</sup> <sup>Jo.19,31;</sup> <sup>\*Gal.3,13</sup> in ligno, sed in eadem die sepelietur, quia maledictus a Deo est, qui pendet in ligno, et nequaquam contaminabis terram tuam, quam Dominus Deus tuus dederit tibi in possessionem.

<sup>Ex.23,4.</sup> <sup>Tob.2,21.</sup> Non videbis bovem fratris **XXII.** tui aut ovem errantem et praeteribis,

15. S: genuerintque ex eis.

18. S: audierit.

19. Al.: educent.

du hängst. vE: ihn aufhängst. B: wirst geh. haben. vE: ans H. dW: an einen Baum. A: Pfahl!

23. B: ein Fluch. dW.vE: Fl. Gottes. A: verfl. ist von Gott?

1. B: Du sollst ... o. seinem kleinen Vieh nicht zusehen, daß s. irre g. dW.vE: n. sehen i. g. u. dich ihnen entz. B: daß du dich vor ihnen verbergst.



## XXII.

## Repetitio legis.

ὁδῶ' ὑπερίδης αὐτά· ἀποστροφῇ ἀποστρέψεις αὐτὰ τῷ ἀδελφῷ σου. 2' Ἐὰν δὲ μὴ ἐγγίξῃ πρὸς σε ὁ ἀδελφός σου μηδὲ ἐπίσται αὐτόν, συνάξεις αὐτὰ ἔνδον εἰς τὴν οἰκίαν σου, καὶ ἔσται μετὰ σοῦ ἕως ἂν ζητήσῃ αὐτὰ ὁ ἀδελφός σου, καὶ ἀποδώσεις αὐτὰ αὐτῷ. 3 Οὕτω ποιήσεις τὸν ὄνον αὐτοῦ, καὶ οὕτω ποιήσεις τὸ ἵμάτιον αὐτοῦ, καὶ οὕτω ποιήσεις κατὰ πᾶσαν ἀπώλειαν τοῦ ἀδελφοῦ σου· ὅσα ἂν ἀπολήται παρ' αὐτοῦ καὶ εὗρης αὐτά, οὐ δυνήσῃ ὑπεριδεῖν. 4 Οὐκ ὄψῃ τὸν ὄνον τοῦ ἀδελφοῦ σου ἢ τὸν μόσχον αὐτοῦ πεπτωκότα ἐν τῇ ὁδῷ, μὴ ὑπερίδης αὐτά· ἀνιστῶν ἀναστήσεις μετ' αὐτοῦ.

5 Οὐκ ἔσται σκευὴ ἀνδρὸς ἐπὶ γυναικὶ οὐδὲ μὴ ἐνδύσεται ἀνὴρ στολὴν γυναικείαν· ὅτι βδέλυγμα κυρίῳ τῷ θεῷ σου ἐστὶ πᾶς ποιῶν ταῦτα.

6' Ἐὰν δὲ συναντήσῃς νοσοῖαν ὁρνέων πρὸ προσώπου σου ἐν τῇ ὁδῷ ἢ ἐπὶ παντὶ δένδρῳ ἢ ἐπὶ τῆς γῆς, νοσοῖς ἢ ὥοις, καὶ ἡ μήτηρ θάληπῃ ἐπὶ τῶν νοσσοῶν ἢ ἐπὶ τῶν ὥων, οὐ λήψῃ τὴν μητέρα μετὰ τῶν τέκνων. 7 ἀποστολῇ ἀποστελεῖς τὴν μητέρα, τὰ δὲ παιδία λήψῃ σεαυτῷ, ἵνα εὖ σοι γένηται καὶ πολυήμερος ἔσῃ.

8' Ἐὰν δὲ οἰκοδομήσῃς οἰκίαν καινὴν, ποιήσεις στεφάνην τῷ δώματί σου, καὶ οὐ ποιήσεις φρόνον ἐν τῇ οἰκίᾳ σου, ἔὰν πέσῃ ὁ πεσὼν ἀπ' αὐτοῦ.

9 Οὐ κατασπερεῖς τὸν ἀμπελῶνά σου διφύρον, ἵνα μὴ ἁγιασθῇ τὸ γέννημα καὶ τὸ σπέρμα ὃ ἂν σπείρῃς μετὰ τοῦ γεννήματος τοῦ ἀμπελῶνός σου. 10 Οὐκ ἀροτριάσεις ἐν μόσχῳ καὶ ὄνῳ ἐπὶ τὸ αὐτό. 11 Οὐκ ἐνδύσῃ κίβδηλον, ἔρια καὶ λίνον ἐπὶ τὸ αὐτό.

1. A<sup>1</sup>B<sup>+</sup> (in f.) καὶ ἀποδώσεις αὐτῷ (\* A<sup>2</sup>EX). 2. B: ὁ ἀδ. σε πρὸς σε (contra AFX) ... συνάξ. αὐτόν (σ. αὐτὰ AEX) ... \* (ult.) αὐτά (+ AEFX). 3. AB (eti. 9): ἔὰν (ἂν FX). B\* αὐτὰ (+ AEFX). AEX<sup>+</sup> (in f.) αὐτά. 4. A<sup>2</sup>B: πεπτωκότας (-κότα A<sup>1</sup>EFX). B: αὐτὲς (αὐτὰ AFX). A: ἀνιστήσεις (AEX<sup>+</sup> αὐτὰ). 5. AB: ἐνδύσεται (-σεται F). 6. A: δένδρῳ. 7. B: γένῃ (ἔσῃ AEFX). 8. B\* δὲ (+ AEFX) ... + (a. ποιήσ.) καὶ (\* AEX). A: ἀπ' αὐτῆς. 9. AB: διάφορον (διφ. X). 11. B: ἐν τῷ αὐτῷ (c. AEX).

2 הַשֵּׁב תְּשִׁיבָם לְאָחִיךָ : וְאִם-לֹא קָרֹב אָחִיךָ אֵלֶיךָ וְלֹא יָדַעְתָּ וְאִם-פָּתוּ אֶל-תּוֹךְ בֵּיתְךָ וְהָיָה עִמָּךְ עַד דָּרַשׁ אָחִיךָ אֹתוֹ וְהִשְׁבֹּתוּ לוֹ : 3 וְכֵן תַּעֲשֶׂה לְחֶמְרוֹ וְכֵן תַּעֲשֶׂה לְשִׁמְלָתוֹ וְכֵן תַּעֲשֶׂה לְכָל-אֲבֹת אָחִיךָ אֲשֶׁר-תֹּאבֵד מִמֶּנּוּ וּמִצִּאֲתָה לֹא תֹכֵל לְהִתְעַלֵּם : 4 תִּרְאֶה אֶת-חֶמְרוֹ אָחִיךָ אֹי שֹׁרְוֹ נִפְלִים בְּדָרְךָ וְהִתְעַלַּמְתָּ מֵהֶם הֲקִם תִּקְוִים עִמּוֹ :

ה לֹא-יִהְיֶה כְּלִי-גִבּוֹר עַל-אִשָּׁה וְלֹא-יִלְבָּשׁ גִּבּוֹר שִׁמְלַת אִשָּׁה כִּי תִזְעַבְתָּ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ כָּל-עֲשֵׂה אֵלֶּה : 6 כִּי יִקְרָא קוֹן-צִפּוֹרִי לְפָנֶיךָ בְּדָרְךָ בְּכָל-עֵץ אֹי עַל-הָאָרֶץ אֲפֹרְחִים אֹי בִיצִים וְהָאֵם רֹבֶצֶת עַל-הָאֲפֹרְחִים אֹי עַל-הַבִּיצִים לֹא-תִקַּח הָאֵם עַל-הַבָּנִים : 7 שִׁלַּח תִּשְׁלַח אֶת-הָאֵם וְאֶת-הַבָּנִים תִּקַּח-לָהּ לְמַעַן יֵיטֵב לָהּ וְהִיאֲרַכְתָּ יָמִים :

8 כִּי תִבְנֶה בַּיִת חָדָשׁ וְעָשִׂיתָ מַעֲקָה לַגֹּגֶה וְלֹא-תָשִׂים דָּמִים בְּבֵיתְךָ כִּי-יִפֹּל הַנֶּפֶל מִמֶּנּוּ :

9 לֹא-תִזְרַע כְּרֶמֶךָ כְּלָאִים בֵּין-תִּקְדָּשׁ הַמִּלְאָה הַזֶּזֶרֶע אֲשֶׁר תִּזְרַע וְתִבּוֹאֶת הַכֶּרֶם : 10 לֹא-תִחַרֵּשׁ בְּשׂוֹר-וּבִחְמֹר יַחְדָּו : 11 לֹא תִלְבַּשׁ שְׁעִטָּנוֹ צִמָּר וּפְשָׁתִים יַחְדָּו :

קמץ ב"ו"ק v. 9.

2. B: hineinnehmen. dW: u. behalte f. bei dir ... u. dann gib f. ihm zurück. vE: sollst ... zurückgeben. 3. dW: Berl. deines Br. was ihm verl. gehet. vE: v. ihm verl. ist. dW.vE: findest du es (wenn du es f.), so kannst.



Vom Verlorenen, Mannsgeräthe, Vogelneſt, neuem Haus, Weinberg. **XXII.**

ſollſt ſie wieder zu deinem Bruder führen.  
 2 \*Wenn aber dein Bruder dir nicht nahe  
 iſt, und kennſt ihn nicht, ſo ſollſt du ſie  
 in dein Haus nehmen, daß ſie bei dir  
 ſeien, biß ſie dein Bruder ſuche, und dann  
 3 ihm wieder gebeſt. \*Also ſollſt du thun  
 mit ſeinem Eſel, mit ſeinem Kleide, und  
 mit allem Verlorenen, daß dein Bruder  
 verlieret und du es findeſt; du kannſt dich  
 4 nicht entziehen. \*Wenn du deines Bru-  
 ders Eſel oder Ochſen ſteheſt fallen auf  
 dem Wege, ſo ſollſt du dich nicht von ihm  
 entziehen, ſondern ſollſt ihm aufhelfen.

5 Ein Weib ſoll nicht Mannsgeräthe tra-  
 gen, und ein Mann ſoll nicht Weiber-  
 kleider anthun, denn wer ſolches thut, der  
 iſt dem Herrn, deinem Gott, ein Greuel.

6 Wenn du auf dem Wege findeſt ein  
 Vogelneſt, auf einem Baum oder auf der  
 Erde, mit Jungen oder mit Eiern, und  
 daß die Mutter auf den Jungen oder auf  
 den Eiern ſitzt: ſo ſollſt du nicht die Mut-  
 7 ter mit den Jungen nehmen, \*ſondern  
 ſollſt die Mutter fliegen laſſen und die  
 Jungen nehmen, auf daß dir's wohl gehe  
 und lange lebeſt.

8 Wenn du ein neues Haus baueſt, ſo  
 mache eine Lehne darum auf deinem Dach,  
 auf daß du nicht Blut auf dein Haus  
 ladest, wenn jemand herab ſiele.

9 Du ſollſt deinen Weinberg nicht mit  
 mancherlei beſäen, daß du nicht zur Fülle  
 heiligeſt ſolchen Samen, den du geſäet  
 haſt, neben dem Einkommen deſ Wein-  
 10 bergs. \*Du ſollſt nicht ackern zugleich  
 11 mit einem Ochſen und Eſel. \*Du ſollſt  
 nicht anziehen ein Kleid von Wolle und  
 Leinen zugleich gemenet.

3. U.L: verleuret. 10. U.L: mit Ochſen.

4. v. ihnen ... ihnen mit ihm aufh. (Wie B. 1.)  
 B: niederfallen. dW.vE: ſie aufrichten m. ihm. B:  
 ihm allerdings helfen aufr.

5. dW.A: Mannskleider. vE: Mannes Kl. an-  
 ziehen. A: anthun. B: an ſich haben.

6. dW: trifft. vE: vor dir auf d. W. findeſt. B: dir  
 ein B. vorkommen wird ... neß den J. vE: ſammt  
 ihren J.

7. B.dW.vE: magſt (kannſt) du (zu) dir nehmen.

8. dW.vE: ein Geländer um dein D. B.vE: Blut-

sed reduces fratri tuo; \*etiamsi non 2  
 est propinquus frater tuus nec nosti  
 eum, duces in domum tuam, et  
 erunt apud te, quamdiu quaerat ea  
 frater tuus et recipiat. \*Similiter 3  
 facies de asino et de vestimento et  
 de omni re fratris tui, quae perierit;  
 si inveneris eam, ne negligas quasi  
 alienam. \*Si videris asinum fratris 4  
 tui aut bovem cecidisse in via, non  
 despicias, sed sublevabis cum eo.

Lv. 6, 3ss.

Ex. 23, 5.

Non induetur mulier veste virili, 5  
 nec vir utetur veste feminea; abomi-  
 nabilis enim apud Deum est, qui  
 facit haec.

Si ambulans per viam in arbore 6  
 vel in terra nidum avis inveneris et  
 matrem pullis vel ovis desuper incu-  
 bantem, non tenebis eam cum filiis,  
 \*sed abire patieris, captos tenens 7  
 filios; ut bene sit tibi et longo vivas  
 tempore.

Lv. 22, 28.

Cum aedificaveris domum novam, 8  
 facies murum tecti per circuitum, ne  
 effundatur sanguis in domo tua, et  
 sis reus labente alio et in praeceptis  
 ruente.

20, 5.

1Sm. 9, 25.

Es. 16, 3.

Non seres vineam tuam altero se- 9  
 mine, ne et sementis, quam sevisti,  
 et quae nascuntur ex vinea, pariter  
 sanctificentur. \*Non arabis in bove 10  
 simul et asino. \*Non indueris vesti- 11  
 mento quod ex lana linoque contex-  
 tum est.

Lv. 19, 19.

(L. 13, 6.

Ex. 22, 29.

Nm 18, 27.

2Co. 6, 14.

Lv. 19, 19.

8. S: labente illo.

ſchuld. B.dW.vE: bringeſt.

9. mit Mancherl. ... heil. die J. ſolches Samens.  
 B.dW.vE: zweierlei (S.). A: noch einem S. B: ent-  
 heiligen mögeſt? dW.A: damit n. geheil. werde.  
 vE: ſonſt würdeſt du heiligen den Ertrag ... ſammt  
 dem Ertr. (B: deine ausgeſäete trockene Frucht.)

10. dW.vE: pflügen. A: zuſammen. vE: neben  
 einander.

11. dW: zweierlei Zeug anz., W. vE: dich n. be-  
 kleiden mit J. v. W u. Flachſ neben einander.



## XXII.

## Repetitio legis.

12 Στρεπτά ποιήσεις σεαυτῷ ἐπὶ τῶν τεσσάρων κρασπέδων τῶν περιβολαίων σου, ἃ ἂν περιβάλλῃ ἐν αὐτοῖς.

13 Ἐὰν δέ τις λάβῃ γυναῖκα καὶ συνοικήσῃ αὐτῇ, καὶ μισήσῃ αὐτήν 14 καὶ ἐπιθῇ αὐτῇ προφασιστικούς λόγους, καὶ κατενέγκῃ αὐτῆς ὄνομα πονηρὸν καὶ λέγῃ· Τὴν γυναῖκα ταύτην εἴληφα, καὶ προσελθὼν αὐτῇ οὐχ εὔρηκα αὐτῆς παρθένην· 15 καὶ λαβὼν ὁ πατήρ τῆς παιδὸς καὶ ἡ μήτηρ ἐξολίσουσιν τὰ παρθένην τῆς παιδὸς πρὸς τὴν γερουσίαν ἐπὶ τὴν πύλην, 16 καὶ ἐρεῖ ὁ πατήρ τῆς παιδὸς τῇ γερουσίᾳ· Τὴν θυγατέρα μου ταύτην δέδωκα τῷ ἄνθρωπῳ τούτῳ γυναῖκα, καὶ μισήσας αὐτήν 17 αὐτὸς νῦν ἐπιτίθῃσιν αὐτῇ προφασιστικούς λόγους, λέγων· Οὐχ εὔρηκα τῇ θυγατρὶ σου παρθένην· καὶ ταῦτα τὰ παρθένην τῆς θυγατρὸς μου. Καὶ ἀναπτύξουσιν τὸ ἱμάτιον ἐναντι τῆς γερουσίας τῆς πόλεως. 18 Καὶ λήψεται ἡ γερουσία τῆς πόλεως ἐκείνης τὸν ἄνθρωπον ἐκεῖνον, καὶ παιδεύουσιν αὐτόν, 19 καὶ ζημιώσουσιν αὐτόν ἑκατὸν σίκλους, καὶ δώσουσι τῷ πατρὶ τῆς νεάνιδος, ὅτι ἐξήνεγκεν ὄνομα πονηρὸν ἐπὶ παρθένον Ἰσραηλῖτιν. Καὶ αὐτοῦ ἔσται γυνή· οὐ δυνήσεται ἐξαποστεῖλαι αὐτήν τὸν ἅπαντα χρόνον.

20 Ἐὰν δὲ ἐπ' ἀληθείας γένηται ὁ λόγος οὗτος καὶ μὴ εὔρεθῇ παρθένην τῇ νεάνιδι, 21 καὶ ἐξάξουσιν τὴν νεάνιν ἐπὶ τὰς θύρας τοῦ οἴκου τοῦ πατρὸς αὐτῆς, καὶ λιθοβολήσουσιν αὐτήν οἱ ἄνδρες τῆς πόλεως αὐτῆς ἐν λίθοις, καὶ ἀποθάνειται, ὅτι ἐποίησεν ἀφροσύνην ἐν υἱοῖς Ἰσραὴλ, ἐκπορνεῦσαι τὸν οἶκον τοῦ πατρὸς αὐτῆς. Καὶ ἐξαρεῖτε τὸ πονηρὸν ἐξ ὑμῶν αὐτῶν.

22 Ἐὰν δὲ εὔρεθῇ ἄνθρωπος κοιμώμενος μετὰ γυναικὸς συνωκισμένης ἀνδρὶ, ἀποκτενεῖτε ἀμφοτέρους, τὸν ἄνδρα τὸν κοιμώμενον μετὰ τῆς γυναικὸς καὶ τὴν γυναῖκα. Καὶ

12. B: ἐὰν (ἂν AEFX). 14. AB† (a. παρθ.) τὰ (\*F). Δ²B (eti. 15. 17. 20): παρθενία (-νεῖα A¹FX). 17. B: νῦν ἔτος ... ἐναντίον (αὐτὸς νῦν ... ἐναντι AFX). 21. AX\* (pr. et alt.) τῆ. B\* οἱ ἄνδρ. τ. π. αὐτ. († AEFX). AB: ἐξαρεῖς τὸν π. (-εῖτε τὸ π. FX).

12. Fädeln. B: Schnürlein. dW.vE: Quasten. A: an Schnüre Strapsen. B: Flügeln. dW: Enden. vE: Zipfeln. A: Gefen. B: Kleidung. dW.vE: Decke.

13. B: nachd. er zu ihr eingegangen, sie dann hassen wird. dW.vE: u. ihr beizwohnet u. hasset sie (aber s. nachher h.).

בְּדָלִים תַּעֲשֶׂה-לָּךְ עַל-אַרְבַּע כַּנְפוֹת כִּסִּיִּתְךָ אֲשֶׁר תַּכְסֶּה-בָּהֶם : ס

13 כִּי-יִקַּח אִישׁ אִשָּׁה וְבָא אֵלֶיהָ וַשִּׁנְאָהּ : וְשָׁם לָהּ עֲלִילַת דְּבָרִים

וְהוֹצֵא עָלֶיהָ שֵׁם רָע וְאָמַר אֶת-הָאִשָּׁה הַזֹּאת לָקַחְתִּי וְאֶקְרַב אֵלֶיהָ

וְלֹא-מִצָּאתִי לָהּ בְּתוּלִים : וְלָקַח אָבִי הַנַּעֲרָ וְאִמָּהּ וְהוֹצִיאוּ אֶת-

בְּתוּלִי הַנַּעֲרָ אֶל-זִקְנֵי הָעִיר הַשְּׂעִרָה : וְאָמַר אָבִי הַנַּעֲרָ אֶל-הַזִּקְנִים אֶת-

בְּתִי נָתַתִּי לְאִישׁ הַזֶּה לְאִשָּׁה וַיִּשְׁנָאָהּ : וְהִנֵּה-הוּא שָׁם עֲלִילַת דְּבָרִים לְאָמַר

לֹא-מִצָּאתִי לְבָתוּלָה בְּתוּלִים וְאֵלֶּה בְּתוּלִי בְּתִי וַיַּפְרֹשׁוּ הַשִּׁמְלָה לִפְנֵי

זִקְנֵי הָעִיר : וְלָקְחוּ זִקְנֵי הָעִיר-הַהִוא אֶת-הָאִישׁ וַיִּסְרוּ אוֹתוֹ : וַעֲנֹשׁוּ אוֹתוֹ

מֵאָה כֶּסֶף וְנָתְנוּ לְאָבִי הַנַּעֲרָה כִּי הוֹצִיָא שֵׁם רָע עַל בְּתוּלַת יִשְׂרָאֵל

וְלֹא-תִהְיֶה לְאִשָּׁה לֹא-יִוָּכַל לְשַׁלְּחָהּ כָּל-יָמֶיהָ : ס

וְאִם-אִמָּת הִיָּה תִּדְבַר הַזֶּה לֹא-נִמְצָאוּ בְּתוּלִים לַנַּעֲרָ : וְהוֹצִיאוּ אֶת-הַנַּעֲרָ אֶל-פֶּתַח

בֵּית-אָבִיהָ וְסָקְלוּהָ אַנְשֵׁי עִירָהּ בָּאֲבָנִים וּמָתָה כִּי-עָשְׂתָה נְבָלָה בְּיִשְׂרָאֵל לְזָנוֹת בֵּית אָבִיהָ וּבַעֲרָתָהּ

הָרַע מִקֶּרְבָּהּ : ס

22 כִּי-יִמָּצָא אִישׁ שֹׁכֵב עִם-אִשָּׁה בְּעֶלְת-בַּעַל וּמֵתוֹ גַּם-שְׁנֵיהֶם הָאִישׁ הַשֹּׁכֵב עִם-הָאִשָּׁה וְהָאִשָּׁה וּבַעֲרָתָהּ

v. 15. 16. 21. 'הנערה ק' v. 20. 'לנערה ק'

14. etwas. B: daß er ihr thätliche Dinge beileget u. einen bösen Namen ... dW: legt ihr schlechte Handlungen zur Last, u. bringet ... b. M. vE: ihr schändl. Dinge aufbürdet, u. einen üblen Ruf ... B.dW.vE: an (bei) ihr die Jungfrauschaft n. gefunden.

15. nehmen der D. Jungfrausch. ... in das Th.



## Die Läpplein. Der Dirne Jungfrauschaft.

## XXII.

12 Du sollst dir Läpplein machen an den vier Eittigen deines Mantels, damit du dich bedeckst.

13 Wenn jemand ein Weib nimmt und wird ihr gram, wenn er sie beschlafen hat,

14 \*und legt ihr was Schändliches auf, und bringet ein böses Geschrei über sie aus und spricht: Das Weib habe ich genom-

15 ich sie nicht Jungfrau: \*so sollen der Vater und Mutter der Dirne sie nehmen, und vor die Ältesten der Stadt in dem Thor hervor bringen der Dirne Jungfrau-

16 schaft. \*Und der Dirne Vater soll zu den Ältesten sagen: Ich habe diesem Manne meine Tochter zum Weibe gege-

17 ben, nun ist er ihr gram geworden \*und leget ein schändlich Ding auf sie, und spricht: Ich habe deine Tochter nicht Jungfrau gefunden; hier ist die Jungfrau-

18 schaft meiner Tochter. Und sollen die Klei- der vor den Ältesten der Stadt ausbrei-

19 ten. \*So sollen die Ältesten der Stadt den Mann nehmen und züchtigen, \*und um hundert Sichel Silbers büßen und die-

20 selben der Dirne Vater geben, darum, daß er eine Jungfrau in Israel verüchtigt hat; und soll sie zum Weibe haben, daß er sie

21 sein Lebenlang nicht lassen möge. \*Ist aber die Wahrheit, daß die Dirne nicht ist Jungfrau gefunden, \*so soll man sie heraus vor die Thür ihres Vaters Hauses führen, und die Leute der Stadt sollen sie zu Tode steinigen, darum, daß sie eine Thorheit in Israel begangen hat und in ihres Vaters Hause gehuret hat, und sollst das Böse von dir thun.

22 Wenn jemand erfunden wird, der bei einem Weibe schläft, die einen Ehemann hat, so sollen sie beide sterben, der Mann und das Weib, bei dem er geschlafen hat, und sollst das Böse von Israel

Nm. 15,38.. Funiculos in fimbriis facies per 12  
Mt.23,5. quatuor angulos pallii tui, quo operieris.

Si duxerit vir uxorem et postea 13  
(24,1. odio habuerit eam, \*quaesieritque 14  
21,14.

occasiones, quibus dimittat eam, ob-  
jiciens ei nomen pessimum, et dixe-  
rit: Uxorem hanc accepi et ingressus  
ad eam non inveni virginem: \*tollent 15  
eam pater et mater ejus, et ferent

v.17. secum signa virginitatis ejus ad Se-  
niores urbis, qui in porta sunt, \*et 16  
dicet pater: Filiam meam dedi huic  
uxorem, quam quia odit, \*imponit 17

ei nomen pessimum, ut dicat: Non  
inveni filiam tuam virginem, et ecce,  
haec sunt signa virginitatis filiae  
meae! Expandent vestimentum co-  
ram Senioribus civitatis, \*apprehen- 18

dentque Senes urbis illius virum et  
25,2s. verberabunt illum, \*condemnantes 19

v.29.. insuper centum siclis argenti, quos  
(Ex. 21,22. dabit patri puellae; quoniam diffama-  
vit nomen pessimum super virginem

Israel. Habebitque eam uxorem, et

24,1. non poterit dimittere eam omnibus  
diebus vitae suae. \*Quod si ve- 20

rum est, quod objicit, et non est in  
puella inventa virginitas: \*ejicient 21

v.24.Nm. 15,35. eam extra fores domus patris sui et  
lapidibus obruent viri civitatis illius,

Gn.34,7. et morietur, quoniam fecit nefas in  
Jos.7,15; Israel, ut fornicaretur in domo pa-  
Nm.30,4. tris sui; et auferes malum de medio  
Lv.21,9; tris sui; et auferes malum de medio  
Dt.24,7. tui.  
19,19.  
17,12.7.

13,6.al. Si dormierit vir cum uxore alte- 22  
1Co.5,13.

Lv. 20,10.. rius, uterque morietur, id est adulter  
Jo.9,4s. et adultera; et auferes malum de Is-  
v.21..

14. A.A: etwas. 15. A.A: die Mutter.

hervorbr. dW.vE.A: die Zeichen ihrer J.

17. die Decke. B: dies aber ist die Jungfr. dW: das Tuch. B.vE.A: Kleid. — — 18. A: schlagen?

19. B.dW.A: ihn (noch) strafen. vE: ihm eine Geldbuße auflegen von ... B.dW: einen bösen M. auf ... (aus)gebracht. vE: übeln Ruf ... über. B: er kann s. n. gehen lassen. dW: entlassen. vE: ist n. befugt ... s. zu verstoßen.

Polzglotten-Bibel. A. T.

20. B: diese Sache wahr. vE: Wäre aber jene Angabe w. dW: Wenn aber die S. W. ist.

21. vE: das junge Weib ... die Thorh. dW.A: eine Schandthat geübt (beg.).

22. dW: betroffen w. liegend. B: der ... lieget. vE: man einen Mann betrifft ... schlafen, die einem M. gehört. dW: einem Eheeweibe. B.dW: der M. der bei dem W. (gelegen), u. das W.



## XXII.

## Repetitio legis.

ἐξαρεῖτε τὸ πονηρὸν ἐξ Ἰσραήλ.

23 Ἐὰν δὲ

γένηται παῖς παρθένος μεμνηστευμένη ἀνδρὶ, καὶ εὐρὼν αὐτὴν ἄνθρωπος ἐν πόλει κοιμηθῇ μετ' αὐτῆς, 24 ἐξάξετε ἀμφοτέρους ἐπὶ τὴν πύλην τῆς πόλεως ἐκείνης, καὶ λιθοβολήσονται ἐν λίθοις, καὶ ἀποθανοῦνται τὴν νεάνιν, ὅτι οὐκ ἐβόησεν ἐν τῇ πόλει, καὶ τὸν ἄνθρωπον, ὅτι ἐταπείνωσε τὴν γυναῖκα τοῦ πλησίον αὐτοῦ. Καὶ ἐξαρεῖτε τὸ πονηρὸν ἐξ ὑμῶν αὐτῶν. 25 Ἐὰν δὲ ἐν πεδίῳ εὐρῇ ἄνθρωπος τὴν παῖδα τὴν μεμνηστευμένην καὶ βιασάμενος κοιμηθῇ μετ' αὐτῆς, ἀποκτενεῖτε τὸν ἄνθρωπον τὸν κοιμώμενον μετ' αὐτῆς μόνον, 26 τῇ δὲ νεάνιδι οὐ ποιήσετε οὐδέν. Οὐκ ἔστι τῇ νεάνιδι ἀμάρτημα θανάτου· ὅτι ὡς εἴ τις ἐπαναστῇ ἄνθρωπος ἐπὶ τὸν πλησίον αὐτοῦ καὶ φονεύσῃ αὐτοῦ ψυχὴν, οὕτως τὸ πρᾶγμα τοῦτο. 27 Ὅτι ἐν τῷ ἀγρῷ εὐρεν αὐτὴν, ἐβόησεν ἢ νεάνις ἢ μεμνηστευμένη, καὶ οὐκ ἦν ὁ βοηθήσων αὐτῇ. 28 Ἐὰν δὲ τις εὐρῇ τὴν

παῖδα τὴν παρθένον ἣτις οὐ μεμνήσεται, καὶ βιασάμενος αὐτὴν κοιμηθῇ μετ' αὐτῆς, καὶ εὐρεθῇ, 29 δώσει ὁ ἄνθρωπος ὁ κοιμηθεὶς μετ' αὐτῆς τῷ πατρὶ τῆς νεάνιδος πεντήκοντα δίδραχμα ἀργυρίου, καὶ αὐτοῦ ἔσται γυνή, ἀνθ' ὧν ἐταπείνωσεν αὐτὴν· οὐ δυνήσεται ἐξαποστεῖλαι αὐτὴν τὸν ἅπαντα χρόνον.

**XXIII+** Οὐ λήψεται ἄνθρωπος τὴν γυναῖκα τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἀνακαλύψει συγκάλυμμα τοῦ πατρὸς αὐτοῦ.

2 Οὐκ εἰσελεύσεται θλαδίας καὶ ἀποκεκομμένος εἰς ἐκκλησίαν κυρίου. 3 Οὐκ εἰσελεύσεται ἐκ πόρνης εἰς ἐκκλησίαν κυρίου· καὶ ἕως δεκάτης γενεᾶς οὐκ εἰσελεύσεται εἰς ἐκκλησίαν κυρίου. 4 Οὐκ εἰσελεύσεται Ἀμμωνίτης καὶ Μωαβίτης εἰς ἐκκλησίαν κυρίου· καὶ ἕως δεκάτης γενεᾶς οὐκ εἰσελεύσεται εἰς ἐκκλησίαν κυρίου καὶ ἕως εἰς τὸν αἰῶνα, 5 παρὰ τὸ μὴ

22. AB (eti. 24): ἐξαρεῖς τὸν π. (-εἶτε τὸ π. FX). 24. AB: αὐτῶν (ἐκ. X) ... λιθοβοληθήσονται (-βολήσ. X). B\* αὐτῆς (+AEFX). 25. B\* τὸν ἄνθρ. (+AEFX). 26. B: καὶ τῇ νεάνιδι ἐκ ἔστι ἀμ. (τῇ δὲ ν. - ν. ἀμ. AEFX) ... \* ὅτι et (pr.) αὐτῆς (+AEFX). 28. B\* αὐτὴν (+AEFX). — 1. B: ἀποκαλ. (ἀνακ. AEFX). 2. B: ἐδὲ (καὶ AEFX). 3. A<sup>1</sup>B\* καὶ - κυρίως (+A<sup>2</sup>FX).

23 הָרַע מִיִּשְׂרָאֵל: ס כִּי יִהְיֶה

נָעֵר בְּתוֹלָה מֵאִשׁ לְאִישׁ וּמִצָּאָהּ

24 אִישׁ בָּעִיר וְשָׁכַב עִמָּה: וְהוֹצֵאתֶם

אֶת־שְׁנֵיהֶם אֶל־שַׁעַר הָעִיר הַהוּא

וּסְקַלְתֶּם אֹתָם בָּאֲבָנִים וּמֵתוּ אֶת־

הַנָּעֵר עַל־דְּבַר אֲשֶׁר לֹא־צִעֲקָה בָּעִיר

וְאֶת־הָאִישׁ עַל־דְּבַר אֲשֶׁר־עָנָה אֶת־

אִשְׁתּוֹ רַעְיוֹ וּבַעֲרַת הָרַע מִקֶּרְבָּךְ: ס

כֹּה וְאִם־בְּשָׂדֶה יִמָּצֵא הָאִישׁ אֶת־הַנָּעֵר

הַמֵּאֲרָשָׁה וְהִחֲזִיק־בָּהּ הָאִישׁ וְשָׁכַב

עִמָּה וּמֵת הָאִישׁ אֲשֶׁר־שָׁכַב עִמָּה

26 לְבָדּוֹ: וְלַנָּעֵר לֹא־תַעֲשֶׂה דָבָר אֵין

לַנָּעֵר חֲטָא מוֹת כִּי כִּפְאֲשֶׁר יָקוּם

אִישׁ עַל־רַעְיוֹ וּרְצַחוֹ נָפֶשׁ כֵּן הַדָּבָר

27 הַזֶּה: כִּי בְשָׂדֶה מִצָּאָהּ צִעֲקָה הַנָּעֵר

הַמֵּאֲרָשָׁה וְאֵין מוֹשִׁיעַ לָּהּ: ס

28 כִּי־יִמָּצֵא אִישׁ נָעֵר בְּתוֹלָה אֲשֶׁר

לֹא־אֲרָשָׁה וּתְפָשָׁהּ וְשָׁכַב עִמָּה

29 וְנִמְצָאוּ: וְנָתַן הָאִישׁ הַשָּׁכַב עִמָּהּ

לְאָבִי הַנָּעֵר חֲמִשִּׁים כֶּסֶף וְלוֹ־תַהֲיֶיהָ

לְאִשָּׁה תַּחַת אֲשֶׁר עָנָה לֹא־יִוָּכַל

שְׁלִחָהּ כָּל־יָמָיו: ס

**XXIII+** לֹא־יִקַּח אִישׁ אֶת־אִשְׁתּוֹ אָבִיו

וְלֹא יַגִּילָהּ כְּנֶסֶף אָבִיו: ס

2 לֹא־יִבֹּא פְצוּע־דָּפָה וּכְרוֹת שְׁפָכָה

3 בְּקֶהֱל יְהוָה: ס לֹא־יִבֹּא מִמֶּזֶר

בְּקֶהֱל יְהוָה גַּם דּוֹר עֲשִׂירִי לֹא־יִבֹּא

4 לוֹ בְּקֶהֱל יְהוָה: ס לֹא־יִבֹּא

עַמּוֹנִי וּמוֹאָבִי בְּקֶהֱל יְהוָה גַּם דּוֹר

עֲשִׂירִי לֹא־יִבֹּא לָהֶם בְּקֶהֱל יְהוָה

ה עַד־עוֹלָם: עַל־דְּבַר אֲשֶׁר לֹא־קִדְּמוּ

נערה ק' v. 23. 28.

הנערה ק' v. 24. 25. 27. 29.

לנערה ib. ולנערה ק' v. 26.

23. verlobet. B: sein wird, die eine Jungfrau ist, welche einem ... dW: eine D., eine Z. vE: Wenn eine



23 thun. \*Wenn eine Dirne jemand ver-  
trauet ist, und ein Mann kriegt sie in der  
24 Stadt und schläft bei ihr, \*so sollt ihr  
sie alle beide zu der Stadt Thor ausfüh-  
ren, und sollt sie beide steinigen, daß sie  
sterben: die Dirne darum, daß sie nicht  
geschrieen hat, weil sie in der Stadt war;  
den Mann darum, daß er seines Nächsten  
Weib geschändet hat; und sollst das Böse  
25 von dir thun. \*Wenn aber jemand eine  
vertrauete Dirne auf dem Felde kriegt, und  
ergreift sie und schläft bei ihr, so soll der  
Mann allein sterben, der bei ihr geschlafen  
26 hat, \*und der Dirne sollst du nichts thun.  
Denn sie hat keine Sünde des Todes werth  
gethan, sondern gleichwie jemand sich wi-  
der seinen Nächsten erhöhe und schlege  
27 seine Seele todt, so ist dieß auch: \*denn  
er fand sie auf dem Felde, und die ver-  
trauete Dirne schrie, und war niemand,  
28 der ihr half. \*Wenn jemand an eine  
Jungfrau kommt, die nicht vertrauet ist,  
und ergreift sie und schläft bei ihr, und  
29 findet sich also: \*so soll, der sie bescha-  
fen hat, ihrem Vater funfzig Sekel Silber  
geben, und soll sie zum Weibe haben, dar-  
um, daß er sie geschwächt hat; er kann  
sie nicht lassen sein Lebenlang.

**XXIII**†) Niemand soll seines Vaters Weib  
nehmen, und nicht aufdecken seines Vaters  
Decke.

2 Es soll kein Berstößer noch Verschnit-  
tener in die Gemeine des Herrn kommen.  
3 \*Es soll auch kein Hurenkind in die Ge-  
meine des Herrn kommen, auch nach dem  
zehnten Glied, sondern soll schlecht nicht in  
4 die Gemeine des Herrn kommen. \*Die  
Ammoniter und Moabiter sollen nicht in  
die Gemeine des Herrn kommen, auch nach  
dem zehnten Glied, sondern sie sollen nim-  
5 mermehr hinein kommen, \*darum, daß

29. U.L: Silbers. 3. U.L: Hurkind.

3. B: es wird s. ein M. antreffen? dW.vE.A: trifft?  
24. B.dW.vE: geschr. (hat) in d. St. A: da es  
doch in d. St. war. dW: d. Weib eines Andern.  
B.dW.vE: geschwächt. A: entehrt.

25. verlobte ... findet. B.dW: die (verl.) D. vE:  
die v. Jungfrau.

26. B: es ist f. S. d. L. an der D. dW: auf d. D. ...  
würdig. vE: auf d. J. haftet f. Todesünde. B: auf-  
stünde. vE: wie wenn Einer gegen den Andern auf-  
steht. B.dW: also (ist) diese Sache.

rael. \*Si puellam virginem de- 23  
sponderit vir, et invenerit eam ali-  
quis in civitate et concubuerit cum  
ea, \*educes utrumque ad portam 24  
civitatis illius et lapidibus obruentur:  
puella, quia non clamavit, cum esset  
in civitate, vir, quia humiliavit uxo-  
rem proximi sui; et auferes malum  
de medio tui. \*Sin autem in agro 25  
repererit vir puellam, quae despon-  
sata est, et apprehendens concubue-  
rit cum ea: ipse morietur solus;  
21,22. \*puella nihil patietur nec est rea 26  
mortis, quoniam sicut latro consurgit  
19,11. contra fratrem suum et occidit ani-  
mam ejus, ita et puella perpressa est:  
\*sola erat in agro, clamavit, et nullus 27  
affuit qui liberaret eam. \*Si in- 28  
venerit vir puellam virginem, quae  
non habet sponsum, et apprehendens  
concubuerit cum illa, et res ad ju-  
diciu[m] venerit: \*dabit, qui dormivit 29  
cum ea, patri puellae quinquaginta si-  
clos argenti, et habebit eam uxo-  
rem, quia humiliavit illam; non pot-  
erit dimittere eam cunctis diebus vi-  
tae suae.

27,20. Non accipiet homo uxo- **XXIII**†)  
Lv.18,8. rem patris sui nec revelabit operi-  
20,11. mentum ejus.

Lv.22,24. Non intrabit eunuchus attritis vel 2  
(21,18ss. amputatis testiculis et abscisso vere-  
Es.56,3ss. tro ecclesiam Domini. \*Non ingre- 3

Ex.34,16? dietur Mamzer hoc est de scorto na-  
Jud.11,1. tus in ecclesiam Domini, usque ad  
Zach.9,6. decimam generationem. \*Am- 4

Neh.13,1. monites et Moabites etiam post de-  
Ruth.1,4. cimam generationem non intrabunt  
4,13. ecclesiam Domini in aeternum, \*quia 5

†) Vv. 1-26. vulgo = Cp. 22,30. et Cp. 23,1-25.

27. dW: keiner errettete sie. vE: schrie die ..., so  
war f. Helfer für sie da.

28. B: u. f. sind angetroffen worden. dW: u. man  
findet f. beide. vE: betrifft f. — — 29. Wie B. 19.

2. B: Gebrochener. vE: an den Hoden zerst. dW:  
keiner, dem die H. zerst. o. der Harnstrang abgeschn.  
ist! (A: kein Verschn. mit zerst. oder ausgeschn. o. ab-  
gesch. Geschlechtstheilen.) B: Versammlung.

3. auch in d. 3. Gl. soll es nicht. B.dW: daß 3.  
Geschlecht v. ihm. vE: sein zehntes G.



## XXIII.

## Repetitio legis.

συναντῆσαι αὐτοὺς ὑμῖν μετὰ ἄρτων καὶ ὕδατος ἐν τῇ ὁδῷ, ἐκπορευομένων ὑμῶν ἐξ Αἰγύπτου, καὶ ὅτι ἐμισθώσαντο ἐπὶ σε τὸν Βαλαάμ υἱὸν Βεὼρ ἐκ τῆς Μεσοποταμίας καταράσασθαι σε. <sup>6</sup> Καὶ οὐκ ἠθέλησε κύριος ὁ θεός σου εἰσακοῦσαι τοῦ Βαλαάμ, καὶ μετέστρεψε κύριος ὁ θεός σου τὰς κατάρους εἰς εὐλογίας, ὅτι ἠγάπησέ σε κύριος ὁ θεός σου. <sup>7</sup> Οὐ προσαγορεύσεις εἰρηνικὰ αὐτοῖς καὶ συμφέροντα αὐτοῖς πάσας τὰς ἡμέρας σου εἰς τὸν αἰῶνα. <sup>8</sup> Οὐ βδελύξῃ Ἰδουμαῖον, ὅτι ἀδελφός σου ἐστίν· οὐ βδελύξῃ Αἰγύπτιον, ὅτι πάροιχος ἐγένου ἐν τῇ γῇ αὐτῶν. <sup>9</sup> Τίοι ἐὰν γεννηθῶσιν αὐτοῖς, γενεὰ τρίτη εἰσελεύσονται εἰς ἐκκλησίαν κυρίου.

<sup>10</sup> Ἐὰν δὲ ἐξέλθῃς παρεμβалеῖν ἐπὶ τοὺς ἐχθρούς σου, καὶ φυλάξῃ ἀπὸ παντός πονηροῦ ῥήματος. <sup>11</sup> Ἐὰν ᾗ ἐν σοὶ ἄνθρωπος ὃς οὐκ ἔστι καθαρὸς ἐκ ῥύσεως αὐτοῦ νυκτός, καὶ ἐξελεύσεται ἔξω τῆς παρεμβολῆς, καὶ οὐκ εἰσελεύσεται εἰς τὴν παρεμβολήν, <sup>12</sup> καὶ ἔσται, τὸ πρὸς ἑσπέραν λούσεται τὸ σῶμα αὐτοῦ ὕδατι, καὶ δεδυνκότος ἡλίου εἰσελεύσεται εἰς τὴν παρεμβολήν. <sup>13</sup> Καὶ τόπος ἔσται σοι ἔξω τῆς παρεμβολῆς, καὶ ἐξελεύσῃ ἐκεῖ ἔξω, <sup>14</sup> καὶ πάσσαλος ἔσται σοι ἐπὶ τῆς ζώνης σου, καὶ ἔσται, ὅταν διακαθιζάνῃς ἔξω, καὶ ὀρύξεις ἐν αὐτῷ καὶ ἐπαγαγὼν καλύψεις τὴν ἀσχημοσύνην σου ἐν αὐτῷ. <sup>15</sup> Ὅτι κύριος ὁ θεός σου ἐμπεριπατεῖ ἐν τῇ παρεμβολῇ σου, ἐξελέσθαι σε καὶ παραδοῦναι σοι τὸν ἐχθρόν σου πρὸ προσώπου σου· καὶ ἔσται ἡ παρεμβολή σου ἁγία, καὶ οὐκ ὀφθῆσεται ἐν σοὶ ἀσχημοσύνη πράγματος, καὶ ἀποστρέψει ἀπὸ σοῦ.

<sup>16</sup> Οὐ παραδώσεις παῖδα τῷ κυρίῳ αὐτοῦ, ὃς προστέθειταί σοι παρὰ τοῦ κυρίου αὐτοῦ. <sup>17</sup> Μετὰ σοῦ κατοικήσει, ἐν ὑμῖν κατοικήσει

5. B: καταρᾶσθαι (-άσασθαι AEFX). 6. B: εὐλογίαν (-as AEFX). 8. AB: αὐτῆ (αὐτῶν X). 10. AX† (p. παρεμβ.) εἰς πόλεμον. B: ῥήμ. πον. (π. ῥ. FX; A: π. πράγματος). 11. AB: ἔσται (ἔστι EFX). 14. B\* ἐν αὐτῷ († AEFX). 15. A<sup>1</sup>X\* (alt.) σε. B\* σοι († AX). AX (pro πρὸ πρ.): εἰς τὰς χεῖρας.

5. vE: entgegengef. sind. A: entgegenf. wollten.

6. dW.vE: auf B. hören. B.A: verwandelte. B: einen S. vE: wandte ... zum S.

7. nicht ihren Frieden noch ihr Gutes suchen. dW: ihr Heil u. ihr Wohl. vE: noch ihr Glück. A: mit ihnen f. Gemeinschaft machen, u. sollst du ihr S. f. vE: nie u. nimmer.

8. Den Gd. ... denn er. dW.vE.A: verabscheuen.

9. ihnen im dr. G. geboren werden, mögen. dW.vE.A: Söhne. B: von ihnen. vE: dürfen.

אַתְּכֶם בְּלַחֵם וּבִמַּיִם בְּדֶרֶךְ בְּצֵאתְכֶם מִמִּצְרַיִם וְאֲשֶׁר שָׁכַר עָלֶיךָ אֶת-בְּלָעַם בֶּן-בְּעֹזַר מִפְּתוֹר אֶרֶם נִהְיָה לְקַלְלָהּ: וְלֹא-אָבָה יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לִשְׁמֹעַ אֶל-בְּלָעַם וַיַּהַפֵּךְ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לָךְ אֶת-הַקְּלָלָה לְבִרְכָּה כִּי אֶהְבֶּךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ: לֹא-תִדְרֹשׁ שְׁלָמָם וְטַבְתָּם כָּל-יְמֶיךָ לְעוֹלָם: ס  
לֹא-תִתְעַב אֲדָמִי כִּי אָחִיךָ הוּא לֹא-תִתְעַב מִצְרִי כִּי-גֵר הָיִיתָ בְּאֶרֶצוֹ: בָּנִים אֲשֶׁר-יִוָּלְדוּ לָהֶם דָּוָר שְׁלִישִׁי יִבָּא לָהֶם בְּקֶהֱל יְהוָה: ס

כִּי-תֵצֵא מַחֲנֶה עַל-אֹיְבֶיךָ וְנִשְׁמַרְתָּ מִכָּל דְּבַר רָע: כִּי-יִהְיֶה בָּךְ אִישׁ אֲשֶׁר לֹא-יִהְיֶה טָהוֹר מִקְרָה-לְיָלָה וַיֵּצֵא אֶל-מַחֲוֶיךָ לְמַחֲנֶה לֹא יִבָּא אֶל-תּוֹךְ הַמַּחֲנֶה: וְהָיָה לַפְּנוֹת-עֶרֶב יִרְחֹץ בַּמַּיִם וְיִכְבֹּא הַשֶּׁמֶשׁ יִבָּא אֶל-תּוֹךְ הַמַּחֲנֶה: וַיֵּד תִּהְיֶה לָּךְ מַחֲוֶיךָ לְמַחֲנֶה וַיֵּצֵא אֶת שְׂמָה חוּץ: וַיִּתֵּן תִּהְיֶה לָּךְ עַל-אַזְנוֹךָ וְהָיָה בְּשִׁבְתְּךָ חוּץ וְחִפְרִיתָה בָּהּ וּשְׁבַתָּ וְכִסִּיתָ אֶת-צַאֲתֶךָ: כִּי יִהְיֶה אֱלֹהֶיךָ מִתְהַלֵּל בְּקָרֵב מִחֲנֶה לְהִצִּילָךְ וּלְתֵת אֹיְבֶיךָ לַפְּנֵיךָ וְהָיָה מִחֲנֶיךָ קָדוֹשׁ וְלֹא-יִרְאֶה בָּךְ עֲרוֹת דָּבָר וְשָׁב מֵאֲחֵרֶיךָ: ס  
לֹא-תִסְגִּיר עֶבֶד אֶל-אֲדָנָיו אֲשֶׁר-יִפְצֹל אֱלֹהֶיךָ מֵעַם אֲדָנָיו: עִמָּךְ יִשָּׁב

10. zum Heerlager auszuheften. B.dW.A: (ins Lager) ausz. vE: das L. ausdrückt?

11. etwas. B: durch einen Zufall des Nachts. dW.vE: von einem Begegniß in d. N. (A: der im Traume des N. verunreinigt worden?)

12. gegen Abend. B: vor anbrechendem M. dW: wenn sich d. M. neiget. vE: d. M. herankommt.

13. dW: Platz. vE: Abort! dW.vE.A: außerhalb des L. dW.vE: u. sollst daselbst (dahin f. du) hinausgehen. (A: dahin du gehst zur Nothdurft der Natur.)



## Verhalten im Lager. Das Schäuflein.

## XXIII.

- ste euch nicht zuvor kamen mit Brot und Wasser auf dem Wege, da ihr aus Egypten zoget, und dazu wider euch dingeten den Bileam, den Sohn Beors von Bethor aus Mesopotamien, daß er dich verfluchen sollte. \*Aber der Herr, dein Gott, wollte Bileam nicht hören, und wandelte dir den Gluch in den Segen, darum, daß dich der Herr, dein Gott, lieb hatte. \*Du sollst ihnen weder Glück noch Gutes wünschen dein Lebenlang ewiglich. \*Die Edomiter sollst du nicht für Greuel halten; er ist dein Bruder. Den Egyptianer sollst du auch nicht für Greuel halten, denn du bist ein Fremdling in seinem Lande gewesen. \*Die Kinder, die sie im dritten Glied zeugen, sollen in die Gemeinde des Herrn kommen.
- 10 Wenn du aus dem Lager gehst wider deine Feinde, so hüte dich vor allem Bösen. \*Wenn jemand unter dir ist, der nicht rein ist, daß ihm des Nachts was widerfahren ist, der soll hinaus vor das Lager gehen, und nicht wieder hinein kommen, \*bis er vor Abends sich mit Wasser bade. Und wenn die Sonne untergegangen ist, soll er wieder ins Lager gehen. \*Und du sollst außen vor dem Lager einen Ort haben, dahin du zur Noth hinaus gehst.
- 14 \*Und sollst ein Schäuflein haben, und wenn du dich draußen setzen willst, sollst du damit graben, und wenn du gefessen bist, sollst du zuscharren, was von dir gegangen ist. \*Denn der Herr, dein Gott, wandelt unter deinem Lager, daß er dich errette und gebe deine Feinde vor dir. Darum soll dein Lager heilig sein, daß keine Schande unter dir gesehen werde und er sich von dir wende.
- 16 Du sollst den Knecht nicht seinem Herrn überantworten, der von ihm zu dir sich entwandt hat. \*Er soll bei dir bleiben

<sup>2,29?Nm. 20,19s.</sup> noluerunt vobis occurrere cum pane et aqua in via, quando egressi estis de Aegypto, et quia conduxerunt <sup>Nm.22,5. Jos.24,9.</sup> contra te Balaam filium Beor de Mesopotamia Syriae, ut malediceret tibi; \*et noluit Dominus Deus tuus <sup>Num. 22,12. 23,11.20. Jos.24,10.</sup> audire Balaam, vertitque maledictionem ejus in benedictionem tuam, eo quod diligeret te. \*Non facies cum <sup>7,2. Ex.23,32.</sup> eis pacem nec quaeras eis bona cunctis diebus vitae tuae in sempiternum. \*Non abominaberis <sup>2,4ss.Nm. 20,14.Gn. 25,25s;Ex. 23,9.al.</sup> Idumaeum, quia frater tuus est; nec Aegyptium, quia advena fuisti in terra ejus. \*Qui nati fuerint ex eis, tertia <sup>9</sup> generatione intrabunt in ecclesiam Domini.

Quando egressus fueris adversus <sup>10</sup> hostes tuos in pugnam, custodies te <sup>Tob.4,6.</sup> ab omni re mala. \*Si fuerit inter <sup>11</sup> vos homo, qui nocturno pollutus sit somnio, egredietur extra castra, et non revertetur, \*priusquam ad vespe- <sup>12</sup> ram lavetur aqua; et post solis occasum <sup>Nm.5,1ss</sup> regredietur in castra. \*Habebis <sup>13</sup> locum extra castra, ad quem egrediaris ad requisita naturae, \*gerens <sup>14</sup> paxillum in balteo; cumque sederis, fodies per circuitum et egesta humo operies, quo relevatus es \*(Dominus <sup>15</sup> enim Deus tuus ambulat in medio castrorum, ut eruat te et tradat tibi inimicos tuos), et sint castra tua sancta et nihil in eis appareat foeditatis, ne derelinquat te.

Non trades servum domino suo, <sup>16</sup> qui ad te confugerit. \*Habitabit te- <sup>17</sup>

15. Al. †(p. castr.) tuorum.

8. A.A: Den Edomiter. 11. A.A: etwas.

14. haben bei deiner Geräthschaft ... wenn du heimkehrst. dW.vE: Schaufel. B.dW: Geräthe. vE: unter d. Geräthschaften. (A: am Gürtel tragen?) vE: hinsetzen w. dW: hinsetzt. (A: gefessen bist?) B.dW: u. (dann) wieder zudecken (bed.). vE: u. dich hinsetzen u. bedecken? dW.vE: deine Ausleerung.

15. B.vE.A: mitten in. dW: inmitten deines L. B: übergebe. dW: Preis zu geben. vE: hinzug.

B.dW.vE: er nichts Schändliches (Unanständiges, Garstiges) unter dir sehe ... abwende. A: n. Unfläthiges darin ges. werden ... dich n. verlasse.

16. sich zu dir geflüchtet. B.dW.vE.A: einen Kn. B.dW: (an f. S.) überliefern. A: ausliefern. dW: gerettet. B: entkommen. A: entflohen.

17. B.dW.A: wohnen.



## XXIII.

## Repetitio legis.

ἐν παντὶ τόπῳ οὐ ἂν ἀρέσῃ αὐτῷ· οὐ θλίψεις αὐτόν.

18 Οὐκ ἔσται πόρνη ἀπὸ θυγατέρων Ἰσραήλ, καὶ οὐκ ἔσται πορνέων ἀπὸ νύων Ἰσραήλ· οὐκ ἔσται τελεσφόρος ἀπὸ θυγατέρων Ἰσραήλ, καὶ οὐκ ἔσται τελισκόμενος ἀπὸ νύων Ἰσραήλ'. 19 Οὐ προσοίσεις μίσθωμα πόρνης οὐδὲ ἀλλαγμα κυνὸς εἰς τὸν οἶκον κυρίου τοῦ θεοῦ σου πρὸς πᾶσαν εὐχὴν· ὅτι βδέλυγμα κυρίῳ τῷ θεῷ σου ἐστὶ καὶ ἀμφότερα.

20 Οὐκ ἐκτοκιεῖς τῷ ἀδελφῷ σου τόκον ἀργυρίου καὶ τόκον βρωμάτων καὶ τόκον παντὸς πράγματος οὐ ἂν ἐκδανείσης. 21 Τῷ ἀλλοτριῷ ἐκτοκιεῖς, τῷ ἀδελφῷ σου οὐκ ἐκτοκιεῖς, ἵνα εὐλογήσῃ σε κύριος ὁ θεός σου ἐν πᾶσι τοῖς ἔργοις σου ἐπὶ τῆς γῆς, εἰς ἣν εἰσπορεύῃ· ἐκεῖ κληρονομήσαι αὐτήν.

22 Ἐὰν δὲ εὗξῃ εὐχὴν κυρίῳ τῷ θεῷ σου, οὐ χρονιεῖς ἀποδοῦναι αὐτήν· ὅτι ἐκζητῶν ἐκζητήσῃ κύριος ὁ θεός σου παρὰ σοῦ, καὶ ἔσται ἐν σοὶ ἁμαρτία. 23 Ἐὰν δὲ μὴ θέλῃς εὗξασθαι, οὐκ ἔστι σοὶ ἁμαρτία. 24 τὰ ἐκπορευόμενα διὰ τῶν χειλέων σου φυλάξῃ, καὶ ποιήσεις ὃν τρόπον ἠΐξω κυρίῳ τῷ θεῷ σου δόμα ὃ ἐλάλησας τῷ στόματί σου.

25 Ἐὰν δὲ εἰσέλθῃς εἰς τὸν ἀμπελῶνα τοῦ πλησίον σου, φραγῇ σταφυλὴν ὅσον ψυχὴν σου ἐμπλησθῆναι, εἰς δὲ ἄγγος οὐκ ἐμβαλεῖς. 26 Ἐὰν δὲ εἰσέλθῃς εἰς ἀμητὸν τοῦ πλησίον σου, καὶ συλλέξῃς ἐν ταῖς χερσί σου στάχνας, καὶ δρέπανον οὐ μὴ ἐπιβάλῃς ἐπὶ τὸν ἀμητὸν τοῦ πλησίον σου.

**XXIV.** Ἐὰν δέ τις λάβῃ γυναῖκα καὶ συνοικήσῃ αὐτῇ, καὶ ἔσται, ἐὰν μὴ εὗρῃ χάριν ἐναντίον αὐτοῦ, ὅτι εὗρηκεν ἐν αὐτῇ ἀσχημον πρᾶγμα, καὶ γράψει αὐτῇ βιβλίον ἀποστασίου καὶ δώσει εἰς τὰς χεῖρας αὐτῆς, καὶ ἐξαπο-

17. B\* ἐν παντὶ τόπῳ (+ AEFX). AX: (\* ἂν) ἀρέσκη. 18. A† (a. pr. θυγ.) τῶν. AX† (p. τελισκ.) πρὸς πᾶσαν εὐχὴν. 20. B: ἐὰν (ἂν AFX). 21. AB† (a. ἂδ.) δὲ (\* EFX). 23. AB: ἐν σοὶ (\* ἐν EFX). 24. B\* (alt.) σ8 (+ AEFX). 25s. AB inverso ord. (c. A<sup>2</sup>FX). B: ἐμβάλῃς (-αλεῖς A<sup>2</sup>FX). 26. AX: συνάξεις. AB: στάχυν (νυας FX). B: ἐπ' ἀμητ. (c. AFX). — 1. B: εὗρεν (εὗρηκεν AEFX).

17. wo ihm wohl ist ... drücken. B.vE: (da) wo es ihm gutdünkt. dW.A: wo es (der) ihm gefällt. vE: bedrücken. B: unterdr. A: betrüben?

18. dW: Buhlerin... Schandbube. vE: feile Dirne ... feiler Knabe.

19. des S. deines G. dW.vE: den Lohn einer Hure ... Preis eines Hundes (feilen Knaben). B: zu irg. dW: nach. vE: als irg. ein G.

20. dW.vE: keinen Bucher nehmen von. B: mit

בְּקִרְבָּךְ בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר-יִבְחָר בְּאֶחָד שְׁעָרֶיךָ בְּטוֹב לוֹ לֹא תוֹנְנִי: ס

18 לֹא-תִהְיֶה קְדֵשָׁה מִבָּנוֹת יִשְׂרָאֵל

19 וְלֹא-יִהְיֶה קְדֵשׁ מִבְּנֵי יִשְׂרָאֵל: לֹא-

תָּבִיא אֶתְנֶן זוֹנָה וּמַחִיר כָּלֵב בֵּית

יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְכָל-נָדָר כִּי תוֹעֲבַת

יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּמִשְׁנֵיהֶם: ס

כ לֹא-תִשְׂיֶךְ לְאֶחָיֶךָ נִשְׂךָ כֶּסֶף נִשְׂךָ

אֲכַל נִשְׂךָ כָּל-דָּבָר אֲשֶׁר יִשְׂךָ:

21 לְנִכְרִי תִשְׂיֶךְ וְלְאֶחָיֶךָ לֹא תִשְׂיֶךְ

לְמַעַן וּבִרְכָּךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל

מַשְׁלַח יָדְךָ עַל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר-אַתָּה

בֹּא-שָׁמָּה לְרִשְׁתָּהּ: ס

22 כִּי-תִדָּר נָדָר לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ לֹא

תֵּאַחֵר לְשַׁלְּמוֹ כִּי-דָרַשׁ יִדְרֹשְׁנָה

יְהוָה אֱלֹהֶיךָ מֵעַמְּךָ וְהָיָה בְךָ

23 חֲטָא: וְכִי תַחְדָּל לְנָדָר לֹא-יִהְיֶה

24 בְךָ חֲטָא: מוֹצֵא שְׂפָתֶיךָ תִּשְׁמָר

וְעֲשִׂיתָ כַּאֲשֶׁר נָדַרְתָּ לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ

נִדְבָה אֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ בְּפִיךָ: ס

כה כִּי תִבֹּא בְכֶרֶם רֵעֶךָ וְאִכְלַתָּ

עֲנָבִים כִּנְפֹשֶׁךָ שִׁבְעָךָ וְאֶל-כֹּלֶיךָ

26 לֹא-תִתֵּן: ס כִּי תִבֹּא בְּקִמְתָּ

רֵעֶךָ וְקִטְפַת מְלִילָת בִּידְךָ וְחִרְמֶשׁ

לֹא תִנִּיף עַל קִמְתָּ רֵעֶךָ: ס

**XXIV.** כִּי-יִקַּח אִישׁ אִשָּׁה וּבָעִלָּהּ

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר

וְהָיָה אִם-לֹא תִמְצָא-תָן בְּעֵינָיו כִּי-

מִצָּא בָּהּ עֲרֹת דָּבָר וְכָתַב לָּהּ סֵפֶר



Hurenlohn. Wucher. Gelübde. Weinberg und Saat. Der Scheidebrief. **XXIII.**

an dem Ort, den er erwählet in deiner Thore einem, ihm zu gut, und sollst ihn nicht schinden.

18 Es soll keine Hure sein unter den Töchtern Israel, und kein Hurer unter den Söhnen Israel. \*Du sollst keinen Hurenlohn noch Hundegeld in das Haus Gottes, deines Herrn, bringen, aus irgend einem Gelübde, denn das ist dem Herrn, deinem Gott, beides ein Greuel.

20 Du sollst an deinem Bruder nicht wuchern, weder mit Gelde, noch mit Speise, noch mit allem, damit man wuchern kann.

21 \*An dem Fremden magst du wuchern, aber nicht an deinem Bruder, auf daß dich der Herr, dein Gott, segne in allem, daß du vornimmst im Lande, dahin du kommst dasselbe einzunehmen.

22 Wenn du dem Herrn, deinem Gott, ein Gelübde thust, so sollst du es nicht verziehen zu halten, denn der Herr, dein Gott, wird es von dir fordern, und wird dir

23 Sünde sein. \*Wenn du das Geloben unterwegen lässest, so ist dir's keine Sünde;

24 \*aber was zu deinen Lippen ausgegangen ist, sollst du halten und darnach thun, wie du dem Herrn, deinem Gott, freiwillig gelobt hast, daß du mit deinem Munde geredet hast.

25 Wenn du in deines Nächsten Weinberg gehst, so magst du der Trauben essen nach deinem Willen, bis du satt habest, aber du

26 sollst nichts in dein Gefäß thun. \*Wenn du in die Saat deines Nächsten gehst, so magst du mit der Hand Aehren abrupsen, aber mit der Sichel sollst du nicht darinnen hin und her fahren.

**XXIV.** Wenn jemand ein Weib nimmt und ehelicht sie, und sie nicht Gnade findet vor seinen Augen, um etwa einer Unlust willen, so soll er einen Scheidebrief schreiben und ihr in die Hand geben, und sie

19. U.L.: fein.

23. B: unterlassen wirst. dW.vE: unterlässest.

24. dW: aus d. L. hervorgeg. vE: geht. A: einmal d. L. entgangen.

25. dW.A: kommst. B.dW.vE: n. deiner Lust. A: so viel dir gefällt. B: zu d. Sättigung. dW.vE: bis du satt bist.

26. deiner H. B: stehende Frucht. vE: das Aehrenfeld. A: Freundes? B.vE: abpflücken. A: abreißen.

cum in loco, qui ei placuerit, et in una urbium tuarum requiescet; ne

Ex.22,21. contristes eum.

Lv.19,29. Non erit meretrix de filiabus Is-18

Sir.26,13. rael nec scortator de filiis Israel;

42,11; 1Rg. \*non offeres mercedem prostibuli 19

14,24; Ez. nec pretium canis in domo Domini

16,31ss; Lv.18,22. Dei tui, quidquid illud est quod

voveris, quia abominatio est utrum-

que apud Dominum Deum tuum.

Ex.22,25. Non foenerabis fratri tuo ad usu-20

Lv.25,36. ram pecuniam nec fruges nec quam-

Neh. libet aliam rem, \*sed alieno; fratri 21

5,7.11. autem tuo absque usura id quo in-

15,3.(Ex. diget commodabis, ut benedicat tibi

22,21. Dominus Deus tuus in omni opere

tuo in terra, ad quam ingredieris

possidendam.

Cum votum voveris Domino Deo 22

Nm.30,3. tuo, non tardabis reddere, quia re-

Ps.50,14. quiret illud Dominus Deus tuus, et

(Jud. si moratus fueris, reputabitur tibi in

11,35. peccatum. \*Si nolueris polliceri, 23

absque peccato eris; \*quod autem 24

semel egressum est de labiis tuis,

observabis et facies, sicut promisisti

(Gn. Domino Deo tuo et propria voluntate

28,20s. et ore tuo locutus es.

Ingressus vineam proximi tui com-25

ede uvas, quantum tibi placuerit, fo-

ras autem ne efferas tecum. \*Si in-26

traveris in segetem amici tui, franges

Mt. spicas et manu conteres, falce au-

12,1pp. tem non metes.

Si acceperit homo uxo-**XXIV.**

rem et habuerit eam, et non invene-

rit gratiam ante oculos ejus propter

Mt. aliquam foeditatem, scribet libellum

19,3ss.p. repudii et dabit in manu illius, et

Es.50,1. repudii et dabit in manu illius, et

19. Al.: voverint. 21. Al.: ingrederis.

dW: die S. f. du n. aufheben über die S. d. M. vE: darfst du n. schwingen über d. Aehren.

1. soll er ihr. vE: Gefallen. dW: Wohlgef. in f. M. A: irg. etwas Häßlichen. dW.vE: weil er etw. Häßl. an ihr findet (gef. hat). B: Schändliches ... gef. hat, daß er ihr ... lassen wird. dW: u. er schreibt ... entläßt ...



## XXIV.

## Repetitio legis.

στελεῖ αὐτήν ἐκ τῆς οἰκίας αὐτοῦ, <sup>2</sup> καὶ ἀπελθοῦσα γένηται ἀνδρὶ ἑτέρῳ, <sup>3</sup> καὶ μισήσῃ αὐτήν ὁ ἀνὴρ ὁ ἔσχατος, καὶ γράψῃ αὐτῇ βιβλίον ἀποστασίου καὶ δώσῃ εἰς τὰς χεῖρας αὐτῆς, καὶ ἐξαποστελῇ αὐτήν ἐκ τῆς οἰκίας αὐτοῦ, ἥ καὶ ἀποθάνῃ ὁ ἀνὴρ ὁ ἔσχατος 'αὐτῆς', ὅς ἐλαβεν αὐτήν ἐαυτῷ γυναῖκα. <sup>4</sup> οὐκ ἀποστρέψας λαβεῖν αὐτήν ἐαυτῷ γυναῖκα, μετὰ τὸ μιανθῆναι αὐτήν, ὅτι βδέλυγμά ἐστιν ἔναντι κυρίου 'τοῦ θεοῦ σου'. καὶ οὐ μιανεῖτε τὴν γῆν ἣν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι ἐν κλήρῳ.

<sup>5</sup> Ἐὰν δέ τις λάβῃ γυναῖκα προσφάτως, οὐκ ἐξελεύσεται εἰς τὸν πόλεμον καὶ οὐκ ἐπιβληθήσεται αὐτῷ οὐδὲν πρᾶγμα. ἄθῳος ἐστὶ ἐν τῇ οἰκίᾳ αὐτοῦ ἐνιαυτὸν ἓνα, εὐφρανεῖ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ ἣν ἔλαβεν.

<sup>6</sup> Οὐκ ἐνεχυράσεις μύλον οὐδὲ ἐπιμύλιον, ὅτι ψυχὴν οὗτος ἐνεχυράζει.

<sup>7</sup> Ἐὰν δὲ ἄλλῳ ἄνθρωπος κλέπτων ψυχὴν ἐκ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, καὶ καταδυναστεύσας αὐτὸν ἀποδῶται, ἀποθανεῖται ὁ κλέπτης ἐκεῖνος. Καὶ ἐξαρεῖτε τὸ πονηρὸν ἐξ ὑμῶν αὐτῶν.

<sup>8</sup> Πρόσεχε σεαυτῷ ἐν τῇ ἀφῇ τῆς λέπρας, καὶ φυλάξῃ σφόδρα ποιεῖν κατὰ πάντα τὸν νόμον ὃν ἂν ἀναγγείλωσιν ὑμῖν οἱ ἱερεῖς οἱ Λευῖται. ὃν τρόπον ἐνετείλαμην ὑμῖν, φυλάξασθε ποιεῖν. <sup>9</sup> Μνήσθητι ὅσα ἐποίησε κύριος ὁ θεός σου τῇ Μαριὰμ ἐν τῇ ὁδῷ, ἐκπορευομένων ὑμῶν ἐξ Αἰγύπτου.

<sup>10</sup> Ἐὰν δὲ ὀφείλημα ἦ ἐν τῷ πλησίον σου, ὀφείλημά τι ὀτιοῦν, οὐκ εἰσελεύσῃ εἰς τὴν οἰκίαν αὐτοῦ ἐνεχυράσαι τὸ ἐνέχυρον. <sup>11</sup> Ἐξωστήσῃ, καὶ ὁ ἄνθρωπος, οὗ τὸ δάνειόν σου ἐστὶν ἐν αὐτῷ, ἐξοίσει σοι τὸ ἐνέχυρον ἕξω.

3. B: δώσει ... ἐξαποστελεῖ (-ση ... -λῃ AFX) ... \* ἡ (AEX\* καὶ, +FX). 4. B: ἐναντίον (ἐναντι AFX). 5. AB\* καὶ (+FX). 7. B: ἐξαρεῖς (-εῖτε AEX). AB: τὸν (τὸ EFX). 8. AB\* καὶ (+EX). 10. AB\* δέ (+EFX). B\* τι (+AEX). A<sup>2</sup>B† (in f.) αὐτῇ (\* A<sup>1</sup>EFX).

כְּרִיתָהּ וְנָתַן בְּיָדָהּ וְשָׁלַחָהּ מִבֵּיתוֹ: <sup>2</sup>  
וַיֵּצֵאָהּ מִבֵּיתוֹ וְהָלַכָה וְהָיְתָה  
לְאִישׁ-אַחֵר: <sup>3</sup> וְשָׁנְאָהּ הָאִישׁ הָאֲחֵרוֹן  
וְכָתַב לָהּ סֵפֶר כְּרִיתָהּ וְנָתַן בְּיָדָהּ  
וְשָׁלַחָהּ מִבֵּיתוֹ אוֹ כִּי יָמוּת הָאִישׁ  
הָאֲחֵרוֹן אֲשֶׁר-לָקְחָהּ לוֹ לְאִשָּׁה:  
לֹא-יִוָּכַל בְּעֵלָהּ הָרִאשׁוֹן אֲשֶׁר-  
שָׁלַחָהּ לָשׁוּב לְקַחְתָּהּ לְהִיזֹת לוֹ  
לְאִשָּׁה אַחֲרֵי אֲשֶׁר הִטְמִינָהּ כִּי-  
תוֹעֵבָה הִוא לִפְנֵי יְהוָה וְלֹא תִחַטֵּי־  
אֶת-הָאָרֶץ אֲשֶׁר יְהוָה אֱלֹהֶיהָ נָתַן  
לָהּ נַחֲלָה:

כִּי-יָקַח אִישׁ אִשָּׁה חֲדָשָׁה לֹא  
יֵצֵא בַּצָּבָא וְלֹא-יַעֲבֹר עָלָיו לְכָל-  
דָּבָר נָקִי וְהָיְתָה לְבֵיתוֹ שָׁנָה אַחַת  
וְשָׂמַח אֶת-אִשְׁתּוֹ אֲשֶׁר-לָקַח:  
לֹא-יִחַבֵּל רִחִים וְרֹכֵב כִּי-נֶפֶשׁ  
הִוא חֲבֹל:

כִּי-יִמָּצֵא אִישׁ גִּזְבַּ נֶפֶשׁ מֵאַחֲרָיו  
מִבְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְהִתְעַמָּר-בּוֹ וּמָכְרוֹ  
וּמָת הַגִּזְבַּ הַהוּא וּבָעֵרָתָּ הָרַע  
מִקִּרְבְּךָ:

הַשֹּׁמֵר בְּנִגְע־הַצָּרַעַת לִשְׁמֹר מֵאֵד  
וּלְעֲשׂוֹת כָּכָל אֲשֶׁר-יֹאמְרוּ אֲתָכֶם  
הַכֹּהֲנִים הַלְוִיִּם כַּאֲשֶׁר צִוִּיתֶם  
תִּשְׁמְרוּ לַעֲשׂוֹת: זָכוֹר אֶת אֲשֶׁר-  
עָשָׂה יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְמִרְיָם בְּדֶרֶךְ  
בְּצֵאתְכֶם מִמִּצְרָיִם:

כִּי-תִשָּׂה בְרַעְיָה מִשָּׂאת מֵאוֹמָה  
לֹא-תָבֹא אֶל-בֵּיתוֹ לָעֵבֶט עֲבָטוֹ:  
בְּחֵיץ תַּעֲמֹד וְהָאִישׁ אֲשֶׁר אָתָּה  
נִשֵּׂה בּוֹ יוֹצִיא אֵלָיְךָ אֶת-הָעֵבֶט

2. vE: so darf sie hingehen ... werden?

3. dW.vE: haffet.

4. entlieh ... unr. worden ist. B.dW.vE: verun-



2 aus seinem Hause lassen. \*Wenn sie dann aus seinem Hause gegangen ist und hin-  
3 gehet und wird eines andern Weib, \*und derselbe andere Mann ihr auch gram wird und einen Scheidebrief schreibt und ihr in die Hand gibt und sie aus seinem Hause läßt, oder so derselbe andere Mann stirbt, der sie ihm zum Weibe genommen hatte:

4 \*so kann sie ihr erster Mann, der sie aus- ließ, nicht wiederum nehmen, daß sie sein Weib sei, nachdem sie unrein ist, denn sol- ches ist ein Greuel vor dem Herrn; auf daß du das Land nicht zu Sünden machest, das dir der Herr, dein Gott, zum Erbe gegeben hat.

5 Wenn jemand neulich ein Weib genom- men hat, der soll nicht in die Heerfahrt ziehen, und man soll ihm nichts auflegen. Er soll frei in seinem Hause sein ein Jahr lang, daß er fröhlich sei mit seinem Weibe, das er genommen hat.

6 Du sollst nicht zu Pfande nehmen den untersten und obersten Mühlstein, denn er hat dir die Seele zu Pfande gesetzt.

7 Wenn jemand gefunden wird, der aus seinen Brüdern eine Seele stiehlt aus den Kindern Israel, und versetzt oder verkauft sie, solcher Dieb soll sterben, daß du das Böse von dir thust.

8 Hüte dich vor der Plage des Aussatzes, daß du mit Fleiß haltest und thust alles, daß dich die Priester, die Leviten, lehren; und wie sie euch gebieten, das sollt ihr 9 halten und darnach thun. \*Bedenke, was der Herr, dein Gott, that mit Mirjam auf dem Wege, da ihr aus Egypten zoget.

10 Wenn du deinem Nächsten irgend eine Schuld borgest, so sollst du nicht in sein Haus gehen und ihm ein Pfand nehmen,

11 \*sondern du sollst draußen stehen, und er, dem du borgest, soll sein Pfand zu dir

3. A.A: der sie sich. 4. U.L: nachd. sie ist unr.  
6. A.A: zum Pf. 11. U.L: haufen.

reinigt. B.A: sündigen machest. dW: sollst n. ... mit S. beflecken. vE: keine S. bringen auf d. L.

5. A: vor kurzem. vE: ein neues W. B: ins Heer ausziehen. dW: mit d. H. vE: zum. A: in d. Streit z. vE: für s. Haus? B.dW: daß er s. Weib erfreue.

6. Man soll ... Mühle oder Mühlst., denn das wäre ... nehmen. B: derselbe nimmt d. S. dW: man nimmt das Leben. vE: damit nähmest du d. L. selbst. A: so hat er dir s. S. verpfändet.

Mal.2,16. dimittet eam de domo sua. \*Cum- 2  
que egressa alterum maritum duxerit,  
\*et ille quoque oderit eam dederit- 3  
que ei libellum repudii et dimiserit  
de domo sua, vel certe mortuus  
Jer.3,1. fuerit: \*non poterit prior maritus 4  
recipere eam in uxorem, quia polluta  
est et abominabilis facta est coram  
Domino; ne peccare facias terram  
tuam quam Dominus Deus tuus tra-  
diderit tibi possidendam.

Cum acceperit homo nuper uxo- 5  
20,7. rem, non procedet ad bellum nec  
L.14,20. ei quidpiam necessitatis injungetur  
publicae, sed vacabit absque culpa  
Pr.5,18. domi suae, ut uno anno laetetur cum  
uxore sua.

Non accipies loco pignoris inferio- 6  
rem et superiorem molam, quia ani-  
mam suam opposuit tibi.

Si deprehensus fuerit homo solli- 7  
citans fratrem suum de filiis Israel  
Ex.21,16. et vendito eo acceperit pretium, in-  
1Tm.1,10. terficietur, et auferes malum de me-  
22,21. dio tui.  
19,19.  
17,12,7.  
13,6.al.  
1Co.5,13.

Observa diligenter, ne incurras 8  
Lv.10,11. plagam leprae, sed facies quaecun-  
Lv.13s. que docuerint te sacerdotes Levitici  
14,2ss. generis juxta id quod praecepi eis,  
et imple sollicite. \*Mementote, quae 9

Nm.12,10. fecerit Dominus Deus vester Mariae  
Ex.15,20. in via, cum egrederemini de Aegypto.

Cum repetes a proximo tuo rem 10  
15,6ss. aliquam, quam debet tibi, non ingre-  
23,20. dieris domum ejus, ut pignus au-  
feras, \*sed stabis foris, et ille tibi 11

5. S: domui.

6. S: apposit.

9. Al.: Memento ... tuus.

7. u. macht s. sich leibeigen. dW: braucht ihn als L. vE: Sklaven. B: treibt Gewinnst mit ihm.

8. wie ich ihnen geboten habe. B: in d. Pl. vE: bei dem Ausschlagssmal.

9. dW.vE: Ged. B: Sei eingedenk. B.dW.vE: an M.

10. um e. Pf. v. ihm zu n. dW: Darlehen leihest. vE: etwas. A: etw. einforderst v. d. M. was er dir schuldet. dW: kommen. B: zu pfänden.

11. das pf. B.dW.vE.A: st. bleiben.



## XXIV.

## Repetitio legis.

12 Ἐὰν δὲ ὁ ἄνθρωπος πένηται, οὐ κοιμηθήσῃ ἐν τῷ ἐνεχύρῳ αὐτοῦ. 13 ἀποδόσει ἀποδώσεις αὐτῷ τὸ ἐνεχύρον αὐτοῦ περὶ δυσμὰς ἡλίου, καὶ κοιμηθήσεται ἐν τῷ ἱματίῳ αὐτοῦ, καὶ εὐλογήσει σε, καὶ σοὶ ἔσται ἑλεημοσύνη ἐναντι κυρίου τοῦ θεοῦ σου.

14 Οὐκ ἀποστερήσεις μισθὸν πένητος καὶ ἐνδεοῦς ἐκ τῶν ἀδελφῶν σου ἢ ἐκ τῶν προσηλύτων τῶν ἐν ταῖς πόλεσί σου. 15 Αὐθιμερὸν ἀποδώσεις τὸν μισθὸν αὐτῷ, οὐκ ἐπιδύσεται ὁ ἥλιος ἐπ' αὐτῷ, ὅτι πένης ἐστὶ καὶ ἐν αὐτῷ ἔχει τὴν ἐλπίδα· καὶ καταβοήσεται κατὰ σοῦ πρὸς κύριον, καὶ ἔσται ἐν σοὶ ἁμαρτία.

16 Οὐκ ἀποθаноῦνται πατέρες ὑπὲρ τέκνων, καὶ υἱοὶ οὐκ ἀποθаноῦνται ὑπὲρ πατέρων· ἕκαστος τῇ ἐαυτοῦ ἁμαρτίᾳ ἀποθανεῖται.

17 Οὐκ ἐκκλινεῖς κρῖσι προσηλύτου καὶ ὀρφανοῦ 'καὶ χήρας', καὶ οὐκ ἐνεχυράσεις ἱμάτιον χήρας. 18 Καὶ μνησθήσῃ, ὅτι οἰκέτης ἦσθα ἐν 'γῇ' Αἰγύπτου καὶ ἐλυτρώσατό σε κύριος ὁ θεός σου ἐκεῖθεν· διὰ τοῦτο ἐγὼ σοὶ ἐντέλλομαι ποιεῖν τὸ ῥῆμα τοῦτο.

19 Ἐὰν δὲ ἀμήσης τὸν ἀμητόν σου ἐν τῷ ἀγρῷ σου καὶ ἐπιλάβῃ δράγμα ἐν τῷ ἀγρῷ σου, οὐκ ἀναστραφήσῃ λαβεῖν αὐτό· 'τῷ πτωχῷ καὶ τῷ προσηλύτῳ καὶ τῷ ὀρφανῷ καὶ τῇ χήρᾳ ἔσται, ἵνα εὐλογήσῃ σε κύριος ὁ θεός σου ἐν παντὶ ἔργῳ τῶν χειρῶν σου.

20 Ἐὰν δὲ ἐλαιολογήσης, οὐκ ἐπαναστρέψεις καλαμῆσασθαι τὰ ὀπίσω σου· τῷ προσηλύτῳ καὶ τῷ ὀρφανῷ καὶ τῇ χήρᾳ ἔσται, 'καὶ μνησθήσῃ ὅτι οἰκέτης ἦσθα ἐν γῇ Αἰγύπτῳ· διὰ τοῦτο ἐγὼ σοὶ ἐντέλλομαι ποιεῖν τὸ ῥῆμα τοῦτο'. 21 Ἐὰν δὲ τρυγήσης τὸν ἀμπελῶνά σου, οὐκ ἐπανατρυγήσεις τὰ ὀπίσω σου· τῷ

13. A<sup>1</sup>B\* αὐτῷ (+ A<sup>2</sup>EFX). AEFX: ἱμάτιον. B: πρὸς δ. (περὶ δ. AFX) ... ἔσται σοι (σ. ἔστ. AEFX). AB: ἐναντίον (ἐναντι X). 14. B: ἀπαδικήσεις (ἀποστερ. AEFX). 15. AB: αὐτῷ (αὐτῷ EX). A: καὶ ὁ κατ. A: περὶ σθ. 16. B: οἱ υἱοὶ (\* οἱ AEFX). A<sup>2</sup>B† (a. τῇ) ἐν (\* A<sup>1</sup>EFX). 17. B\* (alt.) καὶ (+ AEX). 18. AB: Αἰγύπτῳ (-πτε FX). 19. AEX\* δέ. AB\* τὸν (+ FX). B\* (pr.) σθ et τῷ πτ. καὶ (+ AEFX). AB: πᾶσι τοῖς ἔργοις (παντὶ ἔ. FX). 20. B: ἐλ-γῆς (-ήσης AEFX). 21. B: ἐπανατρυγήσης αὐτὸν (-σεῖς sine αὐτὸν AEFX).

12 תְּחַוֶּצֶה: וְאִם-אִישׁ עָנִי הָיָא לֹא  
13 תִּשְׁכַּב בְּעֵבְרוֹ: הִשָּׁב תְּשִׁיב לוֹ אֶת-  
הָעֲבוֹט כְּבוֹא הַשֶּׁמֶשׁ וְשָׁכַב בְּשִׁלְמָתוֹ  
וּבִרְכָּהּ וּלְךָ תִּהְיֶה צְדָקָה לְפָנֵי יְהוָה  
אֱלֹהֶיךָ:  
ס

14 לֹא-תַעֲשֶׂק שָׂכִיר עָנִי וְאֶבְיוֹן  
מֵאַחֶיךָ אוֹ מִגֵּרְךָ אֲשֶׁר בְּאַרְצֶךָ  
טו בְּשַׁעֲרֶיךָ: בְּיוֹמוֹ תִּתֵּן שְׂכָרוֹ וְלֹא-  
תָבוֹא עָלָיו הַשֶּׁמֶשׁ כִּי עָנִי הָיָא  
וְאֶלָּיו הָיָא נִשְׂא אֶת-נַפְשׁוֹ וְלֹא-  
יִקְרָא עָלֶיךָ אֶל-יְהוָה וְהָיָה בְּךָ  
חֵטְא:  
ס

16 לֹא-יוֹמְתוּ אָבוֹת עַל-בָּנִים וּבָנִים  
לֹא-יוֹמְתוּ עַל-אָבוֹת אִישׁ בְּחֵטְאוֹ  
יוֹמְתוֹ:  
ס

17 לֹא תִשָּׂה מִשְׁפַּט גֵּר יְתוֹם וְלֹא  
18 תִּחְבֹּל בְּגַד אֱלֵמָנָה: וְזָכַרְתָּ כִּי עֶבֶד  
הָיִיתָ בְּמִצְרַיִם וַיִּפְדֶּךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ  
מִשָּׁם עַל-כֵּן אֲנֹכִי מִצְוֶךָ לַעֲשׂוֹת  
אֶת-הַדָּבָר הַזֶּה:  
ס

19 כִּי תִקְצֹר קְצִירְךָ בְּשָׂדֶךָ וְשַׂכְחָתָּ  
עֹמֵר בְּשָׂדֶךָ לֹא תָשׁוּב לְקַחְתּוֹ לְגֵר  
לְיִתּוֹם וְלֵאלֵמָנָה יִהְיֶה לָמַעַן יִבְרַכְךָ  
יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל מַעֲשֵׂה יְדֶיךָ: ס  
כ כִּי תִחְבֹּט זֵיתְךָ לֹא תִפְאַר אַחֲרֶיךָ  
21 לְגֵר לְיִתּוֹם וְלֵאלֵמָנָה יִהְיֶה: כִּי  
תִבְצֹר פְּרִמָּה לֹא תַעֲוֹלֵל אַחֲרֶיךָ לְגֵר

11. dW: herausbr. vor das Haus.

12. B.dW: dürft. Mann. vE: armer. B.dW: mit f. Pf. B: niederlegen. vE: schl. auf f. Pf.

13. Mantel. dW: nach Untergang der S. A: vor Sonnenunterg. B: sich niederlege ... zur Ger. w. dW: als G. gelten. A: u. dir solches zur G. gerechnet werde. vE: so wirfst du G. haben.

14. den arm. u. d. Tagelöhner n. bedrängen. dW.vE: bedrücken. B: vervortheilen. vE: den S., den D. u. M. dW: Miethling ...

15. desselben S. ... f. S. sehnet sich darnach. B.dW.vE: an seinem S. B.dW.vE: sehnet f. d. (mit



## Berücksichtigungen der Dürftigen, Fremdlinge, Witwen und Waisen. XXIV.

12 heraus bringen. \*Ist er aber ein Dürftiger, so sollst du dich nicht schlafen legen  
13 über seinem Pfande, \*sondern sollst ihm sein Pfand wiedergeben, wenn die Sonne untergehet, daß er in seinem Kleide schlafe und segne dich. Das wird dir vor dem Herrn, deinem Gott, eine Gerechtigkeit sein.

14 Du sollst dem Dürftigen und Armen seinen Lohn nicht vorbehalten, er sei von deinen Brüdern oder Fremdlingen, die in deinem Lande und in deinen Thoren sind,  
15 \*sondern sollst ihm seinen Lohn des Tages geben, daß die Sonne nicht darüber untergehe, denn er ist dürftig und erhält seine Seele damit; auf daß er nicht wider dich den Herrn anrufe, und sei dir Sünde.

16 Die Väter sollen nicht für die Kinder noch die Kinder für die Väter sterben, sondern ein jeglicher soll für seine Sünde sterben.

17 Du sollst das Recht des Fremdlings und des Waisen nicht beugen, und sollst der Witwe nicht das Kleid zum Pfande nehmen.  
18 \*Denn du sollst gedenken, daß du Knecht in Egypten gewesen bist, und der Herr, dein Gott, dich von dannen erlöset hat; darum gebiete ich dir, daß du solches thust.

19 Wenn du auf deinem Acker geerntet und eine Garbe vergessen hast auf dem Acker, so sollst du nicht umkehren, dieselbe zu holen, sondern sie soll des Fremdlings, des Waisen und der Witwe sein, auf daß dich der Herr, dein Gott, segne in allen  
20 Werken deiner Hände. \*Wenn du deine Delbäume hast geschüttelt, so sollst du nicht nachschütteln: es soll des Fremdlings, des  
21 Waisen und der Witwe sein. \*Wenn du deinen Weinberg gelesen hast, so sollst du nicht nachlesen: es soll des Fremdlings,

14. U.L: vorbehalten ... der in ... deinem Thor ist.  
19. U.L: geerntet u. einer Garben.

proferet quod habuerit; \*sin autem 12 pauper est, non pernoctabit apud te pignus, \*sed statim reddes ei ante 13 solis occasum, ut dormiens in vestimento suo benedicat tibi, et habeas 6,25. justitiam coram Domino Deo tuo.

Lv. 19, 13. Non negabis mercedem indigentis 14 Jer. 22, 13 et pauperis fratris tui sive advenae, Sir. 34, 27. qui tecum moratur in terra et intra Tob. 4, 15. portas tuas est, \*sed eadem die 15 reddes ei pretium laboris sui ante Lv. 19, 13. solis occasum, quia pauper est et ex eo sustentat animam suam; ne claudet contra te ad Dominum et reputetur tibi in peccatum. Jac. 5, 4.

Jos. 7, 24. Non occidentur patres pro filiis 16 2Rg. 14, 6. nec filii pro patribus, sed unusquisque pro peccato suo morietur. 2Ch. 25, 4. Jer. 31, 30. Ez. 18, 19.

27, 19. Ex. 22, 21. Non pervertes judicium advenae 17 et pupilli, nec auferes pignoris loco v. 12, 6; viduae vestimentum. \*Memento quod 18 16, 12. servieris in Aegypto et eruerit te 15, 15. Dominus Deus tuus inde; idcirco 5, 15. al. praecipio tibi ut facias hanc rem.

Lv. 19, 9. Quando messueris segetem in agro 19 23, 22. tuo et oblitus manipulum reliqueris, non reverteris ut tollas illum, sed advenam et pupillum et viduam auferre patieris, ut benedicat tibi Dominus Deus tuus in omni opere manuum tuarum. \*Si fruges collegeris 20 Es. 17, 6. olivarum, quidquid remanserit in 24, 13. arboribus, non reverteris ut colligas, sed relinques advenae, pupillo ac Lv. 19, 10. viduae. \*Si vindemiaveris vineam 21 tuam, non colliges remanentes racemos, sed cedent in usus advenae,

f. S.). dW.vE: über dich ... schreie. B: deinetwegen ... u. es in dir zur S. werde. vE: auf dir S. sei. A: dir's zur S. gerechnet w. dW: du S. auf dich labest.

16. B.dW.vE: getödtet werden. dW.vE.A: um der Söhne willen.

17. B: eines Fr. vE: des Fremden. dW: der Waise. A: verkehren. B.vE.A: einer Witwe.

19. dW: deine Ernte erntest. vE: einsammelst.

B: wirst eingeeernt. haben. A: die Saat. dW.vE: Selbe.

20. nachpflücken. B.dW: deinen Delbaum. dW: schlägst. vE: v. deinem D. d. Früchte geschlagen hast. dW: stoppeln hinterdrein. vE: die Zweige n. hinten nach durchsuchen. B: d. Aeste n. nach dir durchs. lassen.

21. B: hinter dir nachl. lassen. dW.vE: Nachlese halten.



## XXIV.

## Repetitio legis.

προσηλύτω καὶ τῷ ὀρφανῷ καὶ τῇ χήρᾳ ἔσται. <sup>22</sup> Καὶ μνησθήσῃ ὅτι οἰκέτης ἦσθα ἐν γῇ Αἰγύπτου· διὰ τοῦτο ἐγὼ σοι ἐντέλλομαι ποιεῖν τὸ ῥῆμα τοῦτο.

**XXV.** Ἐὰν δὲ γένηται ἀντιλογία ἀνὰ μέσον ἀνθρώπων, καὶ προσέλθωσιν εἰς κρίσιν, καὶ κρίνωσι, καὶ δικαιώσωσι τὸν δίκαιον καὶ καταγνώσι τοῦ ἀσεβοῦς. <sup>2</sup> Καὶ ἔσται, ἐὰν ἄξιός ᾖ πληγῶν ὁ ἀσεβῶν, καθιεῖς αὐτὸν ἐναντι τῶν κριτῶν καὶ μαστιγώσουσιν αὐτὸν ἐναντίον αὐτῶν κατὰ τὴν ἀσέβειαν αὐτοῦ. <sup>3</sup> Ἀριθμῷ τεσσαράκοντα μαστιγώσουσιν αὐτόν, οὐ προσθήσουσιν· ἐὰν δὲ προσθῶσι μαστιγῶσαι αὐτὸν ὑπὲρ ταύτας τὰς πληγὰς πλείους, ἀσχημονήσῃ ὁ ἀδελφός σου ἐναντίον σου.

<sup>4</sup> Οὐ φιμώσεις βοῦν ἀλοῶντα.

<sup>5</sup> Ἐὰν δὲ κατοικῶσιν ἀδελφοὶ ἐπὶ τὸ αὐτὸ καὶ ἀποθάνῃ εἰς ἓξ αὐτῶν, σπέρμα δὲ μὴ ᾖ αὐτῷ, οὐκ ἔσται ἡ γυνὴ τοῦ τεθνηκότος ἕξω ἀνδρὶ μὴ ἐγγίζοντι· ὁ ἀδελφὸς τοῦ ἀνδρός αὐτῆς εἰσελεύσεται πρὸς αὐτήν καὶ λήψεται αὐτήν ἐαυτῷ γυναῖκα, καὶ συνοικήσει αὐτῇ.

<sup>6</sup> Καὶ ἔσται, τὸ παιδίον ὃ ἂν τεχθῇ κατασταθήσεται ἐκ τοῦ ὀνόματος τοῦ τετελευτηκότος, καὶ οὐκ ἐξαλειφθήσεται τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐξ Ἰσραήλ. <sup>7</sup> Ἐὰν δὲ μὴ βούληται ὁ ἀνθρώπος λαβεῖν τὴν γυναῖκα τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, καὶ ἀναβήσεται ἡ γυνὴ ἐπὶ τὴν πύλην ἐπὶ τὴν γερουσίαν καὶ ἐρεῖ· Οὐ θέλει ὁ ἀδελφὸς τοῦ ἀνδρός μου ἀναστῆσαι τὸ ὄνομα τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ ἐν Ἰσραήλ, οὐκ ἠθέλησεν ὁ ἀδελφὸς τοῦ ἀνδρός μου. <sup>8</sup> Καὶ καλέσουσιν αὐτὸν ἡ γερουσία τῆς πόλεως ἐκείνης καὶ ἐροῦσιν αὐτῷ, καὶ σιὰς εἴπη· Οὐ βούλομαι λαβεῖν αὐτήν. <sup>9</sup> Καὶ προσελθοῦσα ἡ γυνὴ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ πρὸς αὐτὸν ἐναντι τῆς γερουσίας, καὶ ὑπολύσει τὸ ὑπόδημα αὐτοῦ τὸ ἐν ἀπὸ τοῦ ποδὸς αὐτοῦ, καὶ ἐμπτύσει εἰς τὸ πρόσωπον αὐτοῦ, καὶ ἀποκριθεῖσα ἐρεῖ· Οὐ-

22. AB: Αἰγύπτω (-πτε FX). — 1. B: τὸ δίκ. (τὸν δ. AEFX). 3. B: καὶ ἄρ. (\* κ. AEFX) ... προσθήσ (-θῶσι AEFX) ... \* αὐτὸν († iid.). 6. B: ἐὰν τέκῃ (αν τεχθῇ AFX). 8. A<sup>2</sup>B: αὐτῆς (ἐκ. A<sup>1</sup>EFX). 9. B\* πρὸς αὐτὸν († AEFX). AB: ἐμπτύσεται (-σει X). B: κατὰ πρ. (εἰς τὸ πρ. AEFX).

1. den G. recht. B: Streitsache. vE: Leute einen Streit mit einander haben. A: Einige eine Streitsf. B: sollen sie vor d. G. hintreten, u. f. sollen. dW.vE: vor G. treten, daß man f. richte ... für gerecht erkläre, u. d. Schuldigen für schuldig.

2. u. vor ihm schl. lassen u. d. M. f. M., mit gewisser 3. B: verb. h. daß man ihn schlage. dW.vE: ihn niederlegen u. ihm ... läge (eine Anzahl Streiche) geben lassen. B: nach dem es für f. Gottlosigkeit genug sein

<sup>22</sup> לַיְתוֹם וְלַאֲלֻמָּנָה יִהְיֶה: וְזָכַרְתָּ כִּי-עֶבֶד הָיִיתָ בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם עַל-כֵּן אֲנֹכִי מִצְוֶה לַעֲשׂוֹת אֶת-הַדָּבָר הַזֶּה:

**XXV.** כִּי-יִהְיֶה רִיב בֵּין אַנְשִׁים וְנִגְשָׁה אֶל-הַמִּשְׁפָּט וּשְׁפָטוּם וְהִצְדִּיקוּ אֶת-הַצְדִּיק וְהִרְשִׁיעוּ אֶת-הַרָשָׁע: וְהָיָה אִם-כֵּן הַכּוֹת הָרָשָׁע וְהַפִּילוּ הַשְּׁפָט וְהִכָּהוּ לַפָּנָיו כְּדִי רִשְׁעָתוֹ בְּמִסְפָּר: <sup>3</sup> אַרְבָּעִים יַכְנוּ לֹא יוֹסִיף פֶּן-יוֹסִיף לְהַכְתּוֹ עַל-אַלְהֵ מַכָּה רַבָּה וְנִקְלָה אַחֲרָיו לְעֵינָיו:

<sup>4</sup> לֹא-תַחֲסֹם שׂוֹר בְּדִישׁוֹ: ס

ה כִּי-יָשְׁבוּ אֲחִים יַחְדָּו וּמֵת אֶחָד מֵהֶם וּבֶן אֵין-לּוֹ לֹא-תִהְיֶה אִשְׁתּוֹ הַמֵּת הַחוּצָה לְאִישׁ זָר יִבְמָה יִבֵּא עָלֶיהָ וּלְקַחְתָּ לָּהּ לְאִשָּׁה וְיִבְמָה: <sup>6</sup> וְהָיָה הַבְּכוֹר אֲשֶׁר תֵּלֵד יָקוּם עַל-שֵׁם אָחִיו הַמֵּת וְלֹא-יִמָּחַה שְׁמוֹ מִיִּשְׂרָאֵל: <sup>7</sup> וְאִם-לֹא יִחַפֵּץ הָאִישׁ לְקַחַת אֶת-יִבְמָתוֹ וְעָלְתָה יִבְמָתוֹ הַשְּׂעִרָה אֶל-הַזְקֵנִים וְאָמְרָה מֵאֵן יִבְמִי לְהָקִים לְאָחִיו שֵׁם בְּיִשְׂרָאֵל: <sup>8</sup> לֹא אָבָה יִבְמִי: וְקָרְאוּ-לּוֹ זִקְנִי-עִירוֹ וְדָבְרוּ אֵלָיו וְעָמַד וְאָמַר לֹא חָפַצְתִּי לְקַחְתָּהּ: וְנִגְשָׁה יִבְמָתוֹ אֵלָיו לְעֵינֵי הַזְקֵנִים וְחָלְצָה נַעֲלָהּ מֵעַל רַגְלָהּ וִירָקָה בְּפָנָיו וְעָנְתָהּ

wird. dW: nach d. Größe f. Schulb. vE: dem M. f. Vergehens. B.dW: nach der 3. (A: Nach d. Gr. f. Sünde soll auch die 3. der Schl. sein?)

3. B: So er ihn 40mal wird haben schl. lassen, so f. ers n. weiter thun. dW.vE: Vierzig Schl. (Str.) f. er ihm geben l., (aber) nicht mehr. B: ihn über dieses weiter schlug mit vielen Schl. dW.vE: daß (da mit) er ihm n. noch mehr Schl. (Str.) geben lasse über diese. B: sch. werde. vE: jämmerl. zerschlagen.



Die vierzig Schläge. Der dreschende Ochse. Die Leviratshe. **XXIV.**

22 des Waisen und der Witwe sein. \*Und sollst gedenken, daß du Knecht in Egyptenland gewesen bist; darum gebiete ich dir, daß du solches thust.

**XXV.** Wenn ein Hader ist zwischen Männern, so soll man sie vor Gericht bringen und sie richten, und dem Gerechten Recht sprechen und den Gottlosen verdammen.

2 \*Und so der Gottlose Schläge verdienet hat, soll ihn der Richter heißen niederfallen, und sollen ihn vor ihm schlagen nach dem 3 Maasß und Zahl seiner Missethat. \*Wenn man ihm vierzig Schläge gegeben hat, soll man ihn nicht mehr schlagen, auf daß nicht, so man mehr Schläge gibt, er zu viel geschlagen werde und dein Bruder scheußlich vor deinen Augen sei.

4 Du sollst dem Ochsen, der da drischt, nicht das Maul verbinden.

5 Wenn Brüder bei einander wohnen und einer stirbt ohne Kinder, so soll des Verstorbenen Weib nicht einen fremden Mann draußen nehmen, sondern ihr Schwager soll sie beschlafen und zum Weibe nehmen 6 und sie ehelichen. \*Und den ersten Sohn, den sie gebiert, soll er bestätigen nach dem Namen seines verstorbenen Bruders, daß sein Name nicht vertilget werde aus Israel.

7 \*Gefällt es aber dem Manne nicht, daß er seine Schwägerin nehme, so soll sie, seine Schwägerin, hinauf gehen unter das Thor vor die Ältesten und sagen: Mein Schwager weigert sich, seinem Bruder einen Namen zu erwecken in Israel, und will mich 8 nicht ehelichen. \*So sollen ihn die Ältesten der Stadt fordern und mit ihm reden. Wenn er dann stehet und spricht: Es ge- 9 fällt mir nicht, sie zu nehmen: \*so soll seine Schwägerin zu ihm treten vor den Ältesten, und ihm einen Schuh ausziehen von seinen Füßen, und ihn anspeien, und soll antwor-

3. U.L: soll man nicht mehr.

dW: gemißhandelt.

4. B: einem D. B.dW.vE: wenn er dr.

5. nehmen in die Schwiegerehe. dW.vE.A: zusammen. B: daß er kein Kind hat. dW.vE: u. h. f. Sohn. vE: von außen. dW: außerhalb. B: zu ihr eingehen ... als ein Schwager ehelichen. dW.vE: ihr beiwohnen. dW: ihr die Schwagerpflicht leisten. vE: die Schw. ausüben.

6. der erste ... soll stehen auf dem N. dW: auf den

v.18.. pupilli ac viduae. \*Memento quod 22 et tu servieris in Aegypto; et idcirco praecipio tibi ut facias hanc rem.

Si fuerit causa inter aliquos **XXV.**

et interpellaverint iudices: quem justum esse perspexerint, illi iustitiae palmam dabunt, quem impium, condemnabunt impietatis. \*Sin autem 2 eum, qui peccavit, dignum viderint plagis, prosternent et coram se facient verberari; pro mensura peccati erit et plagarum modus, \*ita dum- 3 taxat ut quadragenarium numerum non excedant, ne foede laceratus ante oculos tuos abeat frater tuus.

\*1Co.9,9 Non ligabis os bovis terentis in 4 \*1Tm. 5,18. area fruges tuas.

Quando habitaverint fratres simul 5 et unus ex eis absque liberis mortuus fuerit, uxor defuncti non nubet alteri, sed accipiet eam frater ejus et suscitabit semen fratris sui, \*et primo- 6 genitum ex ea filium nomine illius appellabit, ut non deleatur nomen ejus ex Israel. \*Sin autem noluerit 7 accipere uxorem fratris sui, quae ei lege debetur, perget mulier ad portam civitatis, et interpellabit majores natu dicetque: Non vult frater viri mei suscitare nomen fratris sui in Israel nec me in conjugem sumere. \*Statimque accersiri eum facient et 8 interrogabunt; si responderit: Nolo eam uxorem accipere: \*accedet mu- 9 lier ad eum coram Senioribus et tollet calceamentum de pede ejus, spuetque in faciem illius et dicet:

7. S: semen et: in conjugium.

N. ... kommen. B.vE: in den ... (ein)treten ... ausgelitgt. dW.A: erlösche.

7. zur Schwiegerehe nehmen. dW: Wenn ... n. Lust hat. (Wie B. 5.)

8. dW.vE: rufen. A: kommen lassen. B: mit ihm. A: u. fragen? B: drauf bestehet. vE: sich stellt? dW: bleibt er dabei.

9. B.dW.vE.A: seinen (den, einen) Sch. v. seinem Fuß (ziehen). B.A: in f. Angesicht speien. dW: ihm ins Gesicht, vE: ins Ang. spucken. dW.vE: anheben.



## XXV.

## Repetitio legis.

τως ποιήσουσι τῷ ἀνθρώπῳ ὃς οὐκ οἰκοδομήσει τὸν οἶκον τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ. <sup>10</sup> Καὶ κληθήσεται τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐν Ἰσραὴλ οἶκος τοῦ ὑπολυθέντος τὸ ὑπόδημα.

<sup>11</sup> Ἐὰν δὲ μάχωνται ἄνθρωποι ἐπὶ τὸ αὐτό, ἄνθρωπος μετὰ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, καὶ προσέλθῃ ἡ γυνὴ ἐνὸς αὐτῶν ἐξελέσθαι τὸν ἄνδρα αὐτῆς ἐκ χειρὸς τοῦ τύπτοντος αὐτόν, καὶ ἐκτείνασα τὴν χεῖρα αὐτῆς ἐπιλάβηται τῶν διδύμων αὐτοῦ, <sup>12</sup> ἀποκόψεις τὴν χεῖρα αὐτῆς· οὐ φείσεται ὁ ὀφθαλμός σου ἐπ' αὐτῇ.

<sup>13</sup> Οὐκ ἔσται ἐν τῷ μαρσίπῳ σου στάθμιον καὶ στάθμιον, μέγα καὶ μικρόν. <sup>14</sup> Οὐκ ἔσται ἐν τῇ οἰκίᾳ σου μέτρον καὶ μέτρον, μέγα καὶ μικρόν. <sup>15</sup> Στάθμιον ἀληθινὸν καὶ δίκαιον ἔσται σοι, καὶ μέτρον ἀληθινὸν καὶ δίκαιον ἔσται σοι, ἵνα πολυήμερος γένῃ ἐπὶ τῆς γῆς ἧς κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι ἐν κλήρῳ. <sup>16</sup> Ὅτι βδέλυγμα κυρίῳ τῷ θεῷ σου πᾶς ποιοῦν ταῦτα, πᾶς ποιοῦν ἄδικον.

<sup>17</sup> Μνήσθητι ὅσα ἐποίησέ σοι Ἀμαλὴκ ἐν τῇ ὁδῷ, ἐκπορευομένου σου ἐξ Αἰγύπτου, <sup>18</sup> πῶς ἀντέστη σοι ἐν τῇ ὁδῷ καὶ ἔκοψε τὴν οὐράγλιαν σου τοὺς κοπιῶντας ὀπίσω σου, σὺ δὲ ἐπείνας καὶ ἐκοπίας, καὶ οὐκ ἐφοβήθη τὸν θεόν. <sup>19</sup> Καὶ ἔσται, ἡνίκα ἂν καταπαύσῃ σε κύριος ὁ θεός σου ἀπὸ πάντων τῶν ἐχθρῶν σου τῶν κύκλῳ, ἐν τῇ γῇ ἣν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι ἐν κλήρῳ κατακληρονομήσαι αὐτήν, ἐξαλείψεις τὸ ὄνομα Ἀμαλὴκ ἐκ τῆς ὑπὸ τὸν οὐρανόν, καὶ οὐ μὴ ἐπιλάβῃ.

**XXVI.** Καὶ ἔσται, ἐὰν εἰσέλθῃς εἰς τὴν γῆν, ἣν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι ἐν κλήρῳ 'κατακληρονομήσαι αὐτήν', καὶ κατακληρονομήσῃς αὐτήν καὶ κατοικήσῃς ἐπ' αὐτῆς, <sup>2</sup> καὶ λήψῃ ἀπὸ τῆς ἀπαρχῆς τῶν καρπῶν τῆς γῆς σου ἧς κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι ἐν κλήρῳ, καὶ ἐμβαλεῖς εἰς κάρταλλον καὶ

9. B† (inf.) ἐν Ἰσραὴλ (\*AEFX). 11. AEFX: ἄνθρ. δύο. A<sup>1</sup>B\* αὐτῆς (†A<sup>2</sup>EFX). 12. B\* αὐτῆς (†AEFX). 13. A† (in.) Καὶ. AB: ἡ μ. (καὶ μ. X). 14. B: ἡ μ. (καὶ μ. AEFX). 16. AX† (p. σ8) ἐστίν. 17. B: ἐκ γῆς Αἰγ. (ἐξ Αἰγ. AEFX). 19. AB: ἐὰν (ἀν FX) ... κύκλῳ σε (\*σ8 EX). B\* ἐν κλήρῳ (†AEFX): κληρον. (κατακληρο. AEX). A<sup>1</sup>B\* αὐτήν (†A<sup>2</sup>EX). — 1. B\* (eti. 2) ἐν κλήρῳ (†AEFX): κληρονομήσαι (κατακλ. iid.) \* αὐτήν (†iid., sed \* καὶ κατακλ. αὐτήν) ... ἐπ' αὐτήν (ἐπ' αὐτῆς iid.). 2. AX: ἣν κύρ.

וְאָמַרְתָּ כָכָה יַעֲשֶׂה לְאִישׁ אֲשֶׁר לֹא-יִבְנֶה אֶת-בֵּית אָחִיו: וְנִקְרָא שְׁמוֹ בְּיִשְׂרָאֵל בֵּית תְּלוּךְ הַפֶּעַל: ס  
<sup>11</sup> כִּי-יִנָּצוּ אַנְשִׁים יַחְדוֹ אִישׁ וְאָחִיו וְקִרְבָּה אִשָּׁת הָאֶחָד לְהַצִּיל אֶת-אִשְׁתָּה מִיַּד מַכֶּהוּ וְשָׁלַחַת יָדָהּ וְהִחְזִיקָהּ בְּמַבְשָׁיו: וְקִצְתָּהּ אֶת-כַּפָּהּ לֹא תַחֹס עֵינָהּ: ס

<sup>13</sup> לֹא-יִהְיֶה לָּךְ בְּכִיסֶּךָ אָבֹן וְאָבֹן  
<sup>14</sup> גְּדוּלָּה וְקִטְנָה: לֹא-יִהְיֶה לָּךְ בְּבֵיתֶךָ טוֹאִיפָה וְאִיפָה גְּדוּלָּה וְקִטְנָה: אָבֹן שְׁלֵמָה וְצֶדֶק יִהְיֶה-לָּךְ אִיפָה שְׁלֵמָה וְצֶדֶק יִהְיֶה-לָּךְ לְמַעַן יֵאָרִיכוּ יְמֶיךָ עַל הָאָדָמָה אֲשֶׁר-יִהְיֶה אֱלֹהֶיךָ נִתֵּן לָּךְ: כִּי תִוָּעֶבֶת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ כָּל-עֲשֵׂה אֱלֹהֶה כָּל עֲשֵׂה עוֹל: ס

<sup>17</sup> זָכוֹר אֶת אֲשֶׁר-עָשָׂה לָּךְ עַמְלֶק  
<sup>18</sup> בַּדֶּרֶךְ בְּצֵאתְכֶם מִמִּצְרָיִם: אֲשֶׁר קָרָךְ בַּדֶּרֶךְ וַיִּזְנֹב בָּךְ כָּל-הַנֶּחֱשָׁלִים אֲחֵרֶיךָ וְאִתָּה עֵינָךְ וַיִּגַּע וְלֹא יָרָא אֱלֹהִים: וְהָיָה בְּהַנִּיחַ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לָּךְ מִכָּל-אֲיָבֶיךָ מִסָּבִיב בָּאָרֶץ אֲשֶׁר יִהְיֶה-אֱלֹהֶיךָ נִתֵּן לָּךְ נַחֲלָה לְרִשְׁתָּהּ תִּמְחָה אֶת-זָכַר עַמְלֶק מִתַּחַת הַשָּׁמַיִם לֹא תִשְׁכַּח:

50 פ פ פ פ

**XXVI.** וְהָיָה כִּי-תָבוֹא אֶל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נִתֵּן לָּךְ נַחֲלָה וַיִּרְשָׁתָהּ וַיִּשְׁבֶּתָּ בָּהּ: וְלִקְחָתָּ מֵרֵאשִׁית | כָּל-פְּרִי הָאָדָמָה אֲשֶׁר תָּבִיא מֵאֶרְצֶךָ אֲשֶׁר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נִתֵּן לָּךְ וְשִׁמַּתָּ בַטֶּנֶא וְהִלַּכְתָּ אֶל-

9. B: bezeugen ... gethan werden. dW.vE: So geschehe. A: Also geschehet. B.dW.vE.A: dem W. vE: bauen.



ten und sprechen: Also soll man thun einem jeden Manne, der seines Bruders Haus  
10 nicht erbauen will. \*Und sein Name soll in Israel heißen des Barfüßers Haus.

11 Wenn sich zween Männer mit einander hadern, und des einen Weib läuft zu, daß sie ihren Mann errette von der Hand des, der ihn schlägt, und streckt ihre Hand aus  
12 und ergreift ihn bei seiner Scham: \*so sollst du ihr die Hand abhauen, und dein Auge soll ihrer nicht verschonen.

13 Du sollst nicht zweierlei Gewicht in deinem Sack, groß und klein, haben, \*und in deinem Hause soll nicht zweierlei Scheffel,  
15 groß und klein, sein. \*Du sollst ein völliges und rechtes Gewicht und einen völligen und rechten Scheffel haben, auf daß dein Leben lange währe in dem Lande, daß dir der  
16 Herr, dein Gott, geben wird. \*Denn wer solches thut, der ist dem Herrn, deinem Gott, ein Greuel, wie alle, die übel thun.

17 Gedenke, was dir die Amalekiter thaten auf dem Wege, da ihr aus Egypten zoget,  
18 \*wie sie dich angriffen auf dem Wege und schlugen deine Hintersten, alle die Schwachen, die dir hintennach zogen, da du müde und matt warest, und fürchteten Gott nicht.  
19 \*Wenn nun der Herr, dein Gott, dich zur Ruhe bringt von allen deinen Feinden umher im Lande, daß dir der Herr, dein Gott, gibt zum Erbe einzunehmen, so sollst du das Gedächtniß der Amalekiter austilgen unter dem Himmel. Das vergiß nicht.

**XXVI.** Wenn du in das Land kommst, daß dir der Herr, dein Gott, zum Erbe geben wird, und nimmst es ein und wohnest  
2 darinnen, \*so sollst du nehmen allerlei erste Früchte des Landes, die aus der Erde kommen, die der Herr, dein Gott, dir gibt, und sollst sie in einen Korb legen, und hin-

v.5.Ruth.4,11. Sic fiet homini qui non aedificat domum fratris sui. \*Et vocabitur nomen illius in Israel domus discalceati. 10

Si habuerint inter se jurgium viri duo, et unus contra alterum rixari coeperit, volensque uxor alterius eruere virum suum de manu fortioris, miseritque manum et apprehenderit verenda ejus: \*abscides manum illius, nec flecteris super eam ulla misericordia. 11

lv.19,35s. Non habebis in sacculo diversa pondera, majus et minus, \*nec erit in domo tua modius major et minor; \*pondus habebis justum et verum, et modius aequalis et verus erit tibi, ut multo vivas tempore super terram quam Dominus Deus tuus dederit tibi. 13

Mich.6,11. Pr.11,1. Ez.45,10. \*Abominatur enim Dominus tuus eum qui facit haec, et aversatur omnem injustitiam. 14

Ex.17,8. 1Sm.15,2. Nm.24,20. Memento quae fecerit tibi Amalec in via, quando egrediebaris ex Egypto: \*quomodo occurrerit tibi, et extremos agminis tui, qui lassi residebant, ceciderit, quando tu eras fame et labore confectus, et non timuerit Deum; \*cum ergo Dominus Deus tuus dederit tibi requiem et subjecerit cunctas per circuitum nationes, in terra quam tibi pollicitus est: delebis nomen ejus sub coelo. Jos.10,19. Ex.17,14. 1Ch.4,43. Cave ne obliviscaris! 17

Cumque intraveris terram quam Dominus Deus tuus tibi daturus est possidendam, et obtinueris eam atque habitaveris in ea: \*tolles de cunctis frugibus tuis primitias et pones in cartallo, pergesque ad lo-

11. Al. \*duo. 12. S. abscindes.

18. B: der dir entgegenzog. vE: entgegentrat. A: entg.fam. dW: wie er dir begegnete. B: unter deinen H. dW: deine Nachhut. vE: Nachtrab. dW: folgten. vE: Alle die hinter dir schwach wurden ... müde u. abgemattet.

19. B: dir wird R. gegeben haben. vE: gibt. dW: schafft. dW.vE: Andenken vertilgen. B.dW: du (und) sollst es n. vergessen.

2. von den Erstlingen aller Fr. dW: des Feldes. vE: Bodens. B: die du bringen sollst von deinem Lande, das ... dW.vE: einbringest v. (dem) L.

10. B: dessen dem d. Schuh ausgezogen ist.

11. dW: So sich M. schlagen. vE: in Zank gerathen. B: zusammen zanken werden Einer mit d. And. vE: zu entreißen der H. ... seine Sch. faßt.

13. B.vE: Gewichtsteine. dW: Pfunde ... Beutel, ein großes. A: größeres. vE: einen großen.

14. B.dW.vE: Epha.

15. gibt. dW: Volles u. gerechtes. A: Ger. u. wahres. vE: Einen voll. u. richtigen.

16. B.vE.dW: Jeder der (wer) Unrecht thut.

17. B.dW.vE.A: was dir Amalek.



## XXVI.

## Repetitio legis.

πορεύσῃ εἰς τὸν τόπον ὃν ἂν ἐκλέξηται κύριος  
ὁ θεός σου ἐπικληθῆναι τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκεῖ,  
3 καὶ εἰσελεύσῃ πρὸς τὸν ἱερέα ὃς ἂν ᾦ ἐν  
ταῖς ἡμέραις ἐκείναις, καὶ ἔρεῖς πρὸς αὐτόν·  
Ἀναγγεῖλόν μοι σήμερον κυρίῳ τῷ θεῷ σου, ὅτι  
εἰσελήλυθα εἰς τὴν γῆν ἣν ὥμοσε κύριος τοῖς  
πατράσιν ἡμῶν δοῦναι ἡμῖν. 4 Καὶ λήψεται  
ὁ ἱερεὺς τὸν κάρταλλον ἐκ τῶν χειρῶν σου,  
καὶ θήσῃ αὐτὸν ἀπέναντι τοῦ θυσιαστηρίου  
κυρίου τοῦ θεοῦ σου. 5 Καὶ ἀποκριθήσῃ καὶ  
ἔρεῖς ἔναντι κυρίου τοῦ θεοῦ σου· Συρίαν  
ἀπέλιπεν ὁ πατήρ μου καὶ κατέβη εἰς Αἴ-  
γυπτον, καὶ παρώκησεν ἐκεῖ ἐν ἀριθμῷ βραχεῖ,  
καὶ ἐγένετο ἐκεῖ εἰς ἔθνος μέγα καὶ πλῆθος  
πολύ. 6 Καὶ ἐκάκωσαν ἡμᾶς οἱ Αἰγύπτιοι  
καὶ ἐταπείνωσαν ἡμᾶς, καὶ ἐπέθηκάν ἡμῖν  
ἔργα σκληρά. 7 Καὶ ἀνεβοήσαμεν πρὸς κύριον  
τὸν θεὸν τῶν πατέρων ἡμῶν, καὶ εἰσήκουσε  
κύριος τῆς φωνῆς ἡμῶν καὶ εἶδε τὴν ταπεί-  
νωσιν ἡμῶν καὶ τὸν μόχθον ἡμῶν καὶ τὸν  
θλιμμὸν ἡμῶν. 8 Καὶ ἐξήγαγεν ἡμᾶς κύριος  
ἐξ Αἰγύπτου 'ἐν ἰσχύϊ μεγάλῃ' καὶ ἐν χειρὶ  
κραταιᾷ καὶ ἐν βραχίονι αὐτοῦ ὑψηλῷ καὶ ἐν  
ὁράμασι μεγάλοις καὶ ἐν σημείοις καὶ τέρασι,  
9 καὶ εἰσήγαγεν ἡμᾶς εἰς τὸν τόπον τοῦτον  
καὶ ἔδωκεν ἡμῖν τὴν γῆν ταύτην, γῆν ῥέουσαν  
γάλα καὶ μέλι. 10 Καὶ νῦν ἰδοὺ ἐνήνοχα τὴν  
ἀπαρχὴν τῶν γεννημάτων τῆς γῆς ἧς ἔδωκάς  
μοι, κύριε, 'γῆν ῥέουσαν γάλα καὶ μέλι'. Καὶ  
ἀφήσεις αὐτὰ ἀπέναντι κυρίου τοῦ θεοῦ σου,  
καὶ προσκυνήσεις ἐκεῖ ἔναντι κυρίου τοῦ θεοῦ  
σου, 11 καὶ εὐφρανθήσῃ ἐκεῖ ἐν πᾶσι τοῖς  
ἀγαθοῖς οἷς κύριος ὁ θεός σου ἔδωκέ σοι  
καὶ τῇ οἰκίᾳ σου, σὺ καὶ ὁ Λευίτης καὶ ὁ  
προσῆλυτος ὁ ἐν σοί.

12 Ἐὰν δὲ συντελέσης ἀποδεκατῶσαι πᾶν  
τὸ ἐπιδέκατον τῶν γεννημάτων 'τῆς γῆς' σου  
ἐν τῷ ἔτει τῷ τρίτῳ, τὸ δεύτερον ἐπιδέκατον  
δώσεις τῷ Λευίτῃ καὶ τῷ προσηλύτῳ καὶ τῷ  
ὀρφανῷ καὶ τῇ χήρᾳ, καὶ φάγονται ἐν ταῖς

הַמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחַר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ  
לְשֹׁכֵן שָׁמוֹ שָׁם: וּבֵאתָ אֶל-  
הַכֹּהֵן אֲשֶׁר יִהְיֶה בַּיָּמִים הָהֵם  
וְאָמַרְתָּ אֵלָיו הִגַּדְתִּי הַיּוֹם לַיהוָה  
אֱלֹהֶיךָ כִּי-בָאתִי אֶל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר  
נִשְׁבַּע יְהוָה לְאֲבֹתֵינוּ לָתֵת לָנוּ:  
וְלָקַח הַכֹּהֵן הַשָּׂנֵא מִיָּדְךָ וְהִנִּיחוֹ  
לִפְנֵי מִזְבֵּחַ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ: וְעָנִיתָ  
וְאָמַרְתָּ לִפְנֵי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֲרָמִי  
אָבִד אָבִי וַיֵּרֶד מִצְרַיִם וַיֵּגֶר שָׁם  
בְּמִתִּי מֵעֵט וַיְהִי-שָׁם לְגוֹי גָּדוֹל  
עָצוּם וָרֹב: וַיִּרְעוּ אֹתָנוּ הַמִּצְרַיִם  
וַיַּעֲבֹדוּנוּ וַיִּתְּנוּ עָלֵינוּ עֲבָדָה קָשָׁה:  
וַנִּצְעַק אֶל-יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵינוּ  
וַיִּשְׁמַע יְהוָה אֶת-קִלְנוּ וַיֵּרָא אֶת-  
עֲבֹדֵנוּ וְאֶת-עַמְלָנוּ וְאֶת-לִחְצָנוּ:  
וַיּוֹצֵאֵנוּ יְהוָה מִמִּצְרַיִם בְּיָד חֲזָקָה  
וּבְזֹרֹעַ נְטוּיָה וּבְמַרְא גָּדֹל וּבְאֹתוֹת  
וּבְמִפְתִּיּוֹם: וַיְבָאֵנוּ אֶל-הַמָּקוֹם הַזֶּה  
וַיִּתֵּן-לָנוּ אֶת-הָאָרֶץ הַזֹּאת אֶרֶץ  
זָבַת חֶלֶב וָדְבַשׁ: וְעַתָּה הִנֵּה הִבָּאתִי  
אֶת-רֵאשִׁית פְּרִי הָאֲדָמָה אֲשֶׁר-  
נָתַתָּה לִּי יְהוָה וְהִנֵּחְתָּ לִפְנֵי יְהוָה  
אֱלֹהֶיךָ וְהִשְׁתַּחֲוִיתָ לִפְנֵי יְהוָה  
אֱלֹהֶיךָ: וְשִׂמַּחְתָּ בְּכָל-הַטּוֹב אֲשֶׁר  
נָתַן-לְּךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ וּלְבֵיתְךָ אֹתָהּ  
וְהַלְוִי וְהַגֵּר אֲשֶׁר בְּקִרְבְּךָ: ס

12 כִּי תִכְלֶה לָעֹשֶׂר אֶת-כָּל-מַעֲשֶׂיךָ  
תְּבוֹאָתְךָ בַּשָּׁנָה הַשְּׁלִישִׁת שָׁנַת  
הַמַּעֲשֶׂר וְנָתַתָּה לַלְוִי לֶגֶר לַיְתוֹם

3. 3. fein wird. B: zeige heute dem ... an? dW. vE.A: bef. (an)jetzt vor.

4. dW: lege ihn vor den A.

5. Mein V. war ein irrender Mesopotamier ... mit wenig Seuten. (Bgl. 25, 9.) B: verdorbener Syrer? dW.vE: (herum)irrender Aramäer. B.dW: hielt sich das. (als ein Str.) auf. B: groß, mächtig u. zahlreich. dW.vE: zu einem gr. st. u. zahlr. V.

3. AB: ἐλεύσ. B: ὅς ἐστι (ὅς ἂν ᾦ EFX; AX: ὅς ἂν ᾦν). AB: Ἀναγγέλλω. A<sup>1</sup>B: με (σε A<sup>2</sup>EFX). 5. B: ἀποκριθῆς ἐρεῖ. A<sup>2</sup>B: ἀπέβαλεν (ἀπέλιπεν FX). 7. B\* τῶν πατ. 8. AB† (p. Αἰγ.) αὐτὸς (\*FX). B† (p. ἐσχ.) αὐτὸς τῇ ... \* (tert.) ἐν et αὐτῇ. AB: ἐν τέρ. 10. B: αὐτὸ (c. AX) ... \* ἐκεῖ. 11. AB\* ἐκεῖ (+X) ... οἷς ἔδ. σοι κύρ. ὁ θ. σε (c. FX). B: ἡ οἰκία. AB\* σὺ (+X).



## Die ersten Früchte und Zehnten.

## XXVI.

gehen an den Ort, den der Herr, dein Gott, erwählen wird, daß sein Name daselbst 3 wohne, \*und sollst zu dem Priester kommen, der zu der Zeit da ist, und zu ihm sagen: Ich bekenne heute dem Herrn, deinem Gott, daß ich gekommen bin in das Land, das der Herr unsern Vätern geschworen hat, uns zu geben. \*Und der Priester soll den Korb nehmen von deiner Hand und vor dem Altar des Herrn, deines Gottes, niedersetzen. \*Da sollst du antworten und sagen vor dem Herrn, deinem Gott: Die Syrer wollten meinen Vater umbringen, der zog hinab in Ägypten, und war daselbst ein Fremdling mit geringem Volk, und ward daselbst ein groß, 6 stark und viel Volk. \*Aber die Ägypter handelten uns übel, und zwangen uns und 7 legten einen harten Dienst auf uns. \*Da schrien wir zu dem Herrn, dem Gott unserer Väter, und der Herr erhörte unser Schreien und sah unser Elend, Angst und 8 Noth, \*und führte uns aus Ägypten mit mächtiger Hand und ausgerecktem Arm, und mit großem Schrecken, durch Zeichen 9 und Wunder, \*und brachte uns an diesen Ort, und gab uns dieß Land, da Milch 10 und Honig innen fließt. \*Nun bringe ich die ersten Früchte des Landes, die du, Herr, mir gegeben hast. Und sollst sie lassen vor dem Herrn, deinem Gott, und anbeten vor 11 dem Herrn, deinem Gott, \*und fröhlich sein über alles Gute, das dir der Herr, dein Gott, gegeben hat und deinem Hause, du und der Levit und der Fremdling, der bei dir ist. 12 Wenn du alle Zehnten deines Einkommens zusammen gebracht hast im dritten Jahr, das ist ein Zehnten-Jahr, so sollst du dem Leviten, dem Fremdling, dem Waisen und der Witwe geben, daß sie essen

6. A.A: behandelten. 11. U.L: allem Gut.

A: wuchs ... zahllos.

6. behandelten. vE.A: thaten uns (Böses). B: handelten übel mit uns. dW: mißhand. B: plagten. dW.vE: (be)drückten. A: verfolgten. dW: harte Arbeit. A: uns sehr schwere Lasten auf.

7. unsre Stimme, u. sah an. dW.vE: hörte (auf). B: u. unsre Mühseligk. u. u. Unterdrückung. dW: Mühsal. vE: Bedrückung ... Mühsel. ... Drangsal. A: Niedrigk. ... Mühe ... Angst.

8. u. mit 3. u. 3. vE: unter 3.

Polhglotten-Bibel. II. T.

<sup>12,5.</sup>  
<sup>Ex.20,24.</sup> cum quem Dominus Deus tuus elegerit, ut ibi invocetur nomen ejus. 3  
\*Accedesque ad sacerdotem, qui 3  
fuerit in diebus illis, et dices ad eum: Profiteor hodie coram Domino Deo tuo, quod ingressus sum in terram, pro qua juravit patribus nostris ut daret eam nobis. \*Susci- 4  
piensque sacerdos cartallum de manu tua ponet ante altare Domini Dei tui, \*et loqueris in conspectu Domini 5  
Dei tui: Syrus persequabatur patrem meum, qui descendit in Aegyptum, et ibi peregrinatus est in paucissimo numero, crevitque in gentem magnam ac robustam et infinitae multitudinis. 6  
\*Affligeruntque nos Aegyptii et persecuti sunt, imponentes onera gravissima, \*et clamavimus ad Dominum 7  
Deum patrum nostrorum; qui exaudivit nos et respexit humilitatem nostram et laborem atque angustiam, 8  
\*et eduxit nos de Aegypto in manu 8  
forti et brachio extento, in ingenti pavore, in signis atque portentis, \*et 9  
introduxit ad locum istum, et tradidit nobis terram lacte et melle manantem. \*Et ideo nunc offero 10  
primitias frugum terrae, quam Dominus dedit mihi. Et dimittes eas in conspectu Domini Dei tui et adorato Domino Deo tuo, \*et epulaberis 11  
in omnibus bonis, quae Dominus Deus tuus dederit tibi et domui tuae, tu et Levites et advena qui tecum est. 12  
Quando compleveris decimam cunctarum frugum tuarum, anno decimarum tertio, dabis Levitae et advenae et pupillo et viduae, ut com-

3. Al. † (p. jur.) Dominus.

4. S: de m. ejus. 10. S\*Et(pr.).

9. Wie 2 Mos. 3,8.

10. ich hier. A: Und darum opfere ich nun. B.dW. vE.A: Erstlinge der (Frucht). dW: Und so lege sie. vE: Dann stelle du f. hin. A: wenn du angebetet?

11. B.vE: dich freuen. dW: frene dich. dW.vE: alles (des) G. B.dW.vE: (der) in deiner Mitte (ist).

12. schließlich zehntest alle 3. ... so das 3. ist .. B: völlig wirst verzehntet haben. dW: deines Ertrags ganz aussonderst. vE: von d. Ertr. entrichtet hast. A: den Zehnt v. all. d. Früchten vollendest. (B: u. wirst ... gegeben haben?)



## XXVI.

## Repetitio legis.

πόλεσί σου καὶ ἐμπλησθήσονται. <sup>13</sup> Καὶ ἐρεῖς ἔναντι κυρίου τοῦ θεοῦ σου· Ἐξεκάθαρα τὰ ἅγια ἐκ τῆς οἰκίας μου καὶ ἔδωκα αὐτὰ τῷ Λευίτῃ καὶ τῷ προσηλύτῳ καὶ τῷ ὀρφανῷ καὶ τῇ χήρᾳ, κατὰ πάσας τὰς ἐντολάς σου ἃς ἐνετείλω μοι· οὐ παρῆλθον τὴν ἐντολήν σου καὶ οὐκ ἐπελαθόμην. <sup>14</sup> Καὶ οὐκ ἔφαγον ἐν ὀδύνῃ μου ἀπ' αὐτῶν, οὐκ ἐκάρπωσα ἀπ' αὐτῶν εἰς ἀκάθαρτον, οὐκ ἔδωκα ἀπ' αὐτῶν τῷ τεθνηκότι· ἐπήκουσα τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ μου, ἐποίησα καθὰ ἐνετείλω μοι. <sup>15</sup> Κάτιδε ἐκ τοῦ οἴκου τοῦ ἁγίου σου ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, καὶ εὐλόγησον τὸν λαόν σου τὸν Ἰσραήλ, καὶ τὴν γῆν ἣν ἔδωκας αὐτοῖς, καθὰ ὡμοσας τοῖς πατράσιν ἡμῶν 'δοῦναι ἡμῖν' γῆν ῥέουσαν γάλα καὶ μέλι.

<sup>16</sup> Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ κύριος ὁ θεός σου ἐνετείλατό σοι ποιῆσαι πάντα τὰ δικαιώματα ταῦτα καὶ τὰ κρίματα· καὶ φυλάξασθε καὶ ποιήσατε αὐτὰ ἐξ ὅλης τῆς καρδίας ὑμῶν καὶ ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς ὑμῶν. <sup>17</sup> Τὸν θεὸν εἴλου σήμερον εἶναί σου θεόν, καὶ πορεύεσθαι ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ, καὶ φυλάσσεσθαι τὰ δικαιώματα καὶ τὰ κρίματα, καὶ ὑπακούειν τῆς φωνῆς αὐτοῦ. <sup>18</sup> Καὶ κύριος εἴλετό σε σήμερον γενέσθαι σε αὐτῷ λαὸν περιούσιον, καθάπερ εἶπέ σοι φυλάσσειν σε πάσας τὰς ἐντολάς αὐτοῦ, <sup>19</sup> καὶ εἶναί σε ὑπεράνω πάντων τῶν ἐθνῶν, ὡς ἐποίησέ σε ὀνομαστὸν καὶ καύχημα καὶ δοξαστόν, καὶ εἶναί σε λαὸν ἅγιον κυρίῳ τῷ θεῷ σου, καθὼς ἐλάλησε.

**XXVII.** Καὶ προσέταξε Μωϋσῆς καὶ ἡ γερουσία Ἰσραήλ, λέγοντες· Φυλάσσεσθε πάσας τὰς ἐντολάς ταύτας, ὅσας ἐγὼ ἐντέλλομαι

12. B\* τῆς γ. B: εὐφρανθήσονται (ἐμπλ. AEFX). 13. AB: Ἐξεκάθαρα ... \* σ. 14. AB: ὑπήκ. B: ἡμῶν (μ. AEX). 16. B\* ταῦτα. AB: φυλάξασθε ... ποιήσετε. 17. B: ἐν πάσαις τ. AEFX† (p. κρ.) αὐτῶν. 18. AB: εἴλατο. B: (\* σοι) φυλάττειν. ABEF\* σε. B\* πάσας. 19. A<sup>1</sup>B\* (ult.) καὶ. — 1. AB: λέγων.

12. deinen Thoren.

13. das Geheil. ... gebr. B.dW.vE: das Heilige. B: hinausgethan? dW.vE: (weg)geschafft? A: genommen. B.vE: nichts (feines) v. deinen G. dW.vE. A: übertreten.

וְלֹא־לִמְנָה וְאֶכְלוּ בְשַׁעֲרֶיהָ וְשָׁבְעוּ׃  
וְאָמַרְתָּ לִפְנֵי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּעֶרְתִּי  
הַקֹּדֶשׁ מִן־הַבַּיִת וְגַם נִתְּתִיו לְלוֹי  
וְלִגֵּר לַיהוָה וְלֹא־לִמְנָה כְּכֹל־מִצְוֹתֶיךָ  
אֲשֶׁר צִוִּיתָנִי לֹא־עָבַרְתִּי מִמִּצְוֹתֶיךָ  
וְלֹא שָׁכַחְתִּי׃ לֹא־אֲכַלְתִּי בְּאֹנִי  
מִמֶּנּוּ וְלֹא־בְעֶרְתִּי מִמֶּנּוּ בְּטִמְאָה  
וְלֹא־נִתְּתִי מִמֶּנּוּ לָמָת שְׂמִיעִתִּי  
בְּקוֹל יְהוָה אֱלֹהֵי עֲשִׂיתִי כְּכֹל אֲשֶׁר  
טו צִוִּיתָנִי׃ הַשְׁקִיפָה מִמַּעַן קֹדֶשְׁךָ  
מִן־הַשָּׁמַיִם וּבִרְךָ אֶת־עַמְּךָ אֶת־  
יִשְׂרָאֵל וְאֵת הָאָדָמָה אֲשֶׁר נָתַתָּה  
לָנוּ כַּאֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתָּ לְאַבְרָהָם אֲרָץ  
זָבַת חֶלֶב וְדָבָשׁ׃ ס

הַיּוֹם הַזֶּה יְהוָה אֱלֹהֶיךָ מִצְוֶה  
לַעֲשׂוֹת אֶת־הַחֻקִּים הָאֵלֶּה וְאֶת־  
הַמִּשְׁפָּטִים וְשִׁמְרָתָם וְעֲשִׂיתָ אוֹתָם  
כְּכֹל־לְבַבְךָ וּבְכֹל־נַפְשְׁךָ׃ אֶת־יְהוָה  
הָאֱלֹהִים הַיּוֹם לִהְיוֹת לְךָ לְאֱלֹהִים  
וּלְלַכֵּת בְּדַרְכָּיו וּלְשָׁמֵר חֻקָּיו וּמִצְוֹתָיו  
וּמִשְׁפָּטָיו וּלְשָׁמֵעַ בְּקוֹלוֹ׃ וַיְהִי־הָ  
הַיּוֹם הַזֶּה לִהְיוֹת לְךָ לְעַם סִגְלָה  
כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר־לְךָ וּלְשָׁמֵר כָּל־מִצְוֹתָיו׃  
וְלִתְּתֶךָ עֲלִיוֹן עַל כָּל־הַגּוֹיִם אֲשֶׁר  
עָשָׂה לְתַהֲלָה וּלְשֵׁם וּלְתִפְאָרֶת  
וְלִהְיוֹתָ עִם־קֹדֶשׁ לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ  
כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר׃ פ

**XXVII.** וַיֵּצֵא מֹשֶׁה וְזִקְנֵי יִשְׂרָאֵל  
אֶת־הָעָם לֵאמֹר שָׁמַר אֶת־כָּל־  
הַמִּצְוֹת אֲשֶׁר אִנְכִי מִצְוֶה אֶתְכֶם

v. 14. קמץ ב' פ

14. dW.A: nichts. dW.vE.A: Trauer. B: hinweggethan. dW.vE: weggeschafft. dW: zu unreinem Gebrauche. vE: durch Verunreinigung. (A: es n. ausgefondert im Zustande irg. einer Unr.?) B.dW: für einen S. vE: des S. wegen hingeg. A: zu einer Leiche.



## Schlußermahnung.

## XXVI.

13 in deinem Thor und satt werden. \*Und sollst sprechen vor dem Herrn, deinem Gott: Ich habe gebracht, das geheiligt ist, aus meinem Hause, und habe es gegeben den Leviten, den Fremdlingen, den Waisen und den Witwen, nach alle deinem Gebot, das du mir geboten hast; ich habe deine Gebote nicht übergangen noch ver-  
 14 gessen. \*Ich habe nicht davon gegessen in meinem Leide, und habe nicht davon gethan in Unreinigkeit, ich habe nicht zu den Todten davon gegeben, ich bin der Stimme des Herrn, meines Gottes, gehorsam gewesen, und habe gethan alles, wie du mir  
 15 geboten hast. \*Siehe herab von deiner heiligen Wohnung, vom Himmel, und segne dein Volk Israel und das Land, das du uns gegeben hast, wie du unsern Vätern geschworen hast, ein Land, da Milch und Honig innen fließt.  
 16 Heutiges Tages gebeut dir der Herr, dein Gott, daß du thust nach allen diesen Geboten und Rechten, daß du sie haltest und darnach thust von ganzem Herzen und  
 17 von ganzer Seele. \*Dem Herrn hast du heute geredet, daß er dein Gott sei, daß du in allen seinen Wegen wandelst und haltest seine Gesetze, Gebote und Rechte,  
 18 und seiner Stimme gehorchest. \*Und der Herr hat dir heute geredet, daß du sein eigen Volk sein sollst, wie er dir geredet  
 19 hat, daß du alle seine Gebote haltest, \*und er dich das höchste mache, und du gerühmet, gepriesen und geehret werdest über alle Völker, die er gemacht hat, daß du dem Herrn, deinem Gott, ein heiliges Volk seiest, wie er geredet hat.

**XXVII.** Und Mose gebot, sammt den Ältesten Israels, dem Volk und sprach: Behaltet alle Gebote, die ich euch heute

14. U.L: gewest.

19. A.A: das Höchste. U.L: gepreiset.

15. B.vE: Schaue. dW.A: Blicke. A: hernieder v. d. Heiligtum, u. der hohen W. der H.

17. zugesagt ... u. daß du in s. W. (B: den H. heute sagen gemacht, daß er dir zu einem G. geworden sei?) vE: erklärt. A: den H. erwählet?

18. u. daß du. (B: der H. hat dich heißen sagen?) dW.vE.A: eigenthüml. B: ihm zum W. des Eigenthums.

edant intra portas tuas et saturentur,  
 \*loquerisque in conspectu Domini 13  
 Dei tui: Abstuli quod sanctificatum  
 est de domo mea, et dedi illud Le-  
 vitae et advenae et pupillo ac viduae,  
 14,27<sup>ss.</sup> sicut jussisti mihi; non praeterivi  
 mandata tua, nec sum oblitus imperii  
 tui. \*Non comedi ex eis in luctu 14  
 meo, nec separavi ea in qualibet im-  
 munditia, nec expendi ex his quid-  
 16,7.  
 Tob.4,18. quam in re funebri; obedivi voci  
 Domini Dei mei, et feci omnia sicut  
 Domini Dei mei. \*Respice de san- 15  
 ctuario tuo et de excelso coelorum  
 habitaculo, et benedic populo tuo  
 Israel et terrae, quam dedisti nobis,  
 sicut jurasti patribus nostris, terrae  
 lacte et melle mananti.

Hodie Dominus Deus tuus prae- 16  
 cepit tibi, ut facias mandata haec  
 atque judicia et custodias et impleas  
 6,5,4,29. ex toto corde tuo et ex tota anima  
 tua. \*Dominum elegisti hodie, ut 17  
 sit tibi Deus et ambules in viis ejus,  
 et custodias caeremonias illius et  
 7,11.  
 5,31. mandata atque judicia, et obedias  
 ejus imperio. \*Et Dominus elegit 18  
 14,2.  
 7,6,4,20. te hodie, ut sis ei populus peculiaris,  
 Ex.19,5. sicut locutus est tibi, et custodias  
 omnia praecepta illius, \*et faciat te 19  
 28,1. excelsiorem cunctis gentibus, quas  
 creavit, in laudem et nomen et glo-  
 4,6.Zeph.  
 3,20.Jer.  
 33,9;Dt.  
 28,9.  
 Ex.19,6.  
 1Pt.2,9. riam suam; ut sis populus sanctus  
 Domini Dei tui, sicut locutus est.

**Praecepit autem Moyses XXVII.**  
 et Seniores Israel populo, dicentes:  
 Custodite omne mandatum quod prae-

17. S: ut custod.

18. S: En Dom.

19. dW: will machen. vE: wolle. B: gemacht habe?  
 dW.A: zum höchsten aller B. vE: höher als. B: zu  
 einem Lob u. zu e. Namen ... Zierde. dW.vE: an  
 Ruhm ... N. ... Herrlichf. A: zu seinem L. u. N. u.  
 Preise? B: geworden seiest? dW.vE: sollst sein.

1. M. sammt ... geb. d. W. B: Bewahret. dW:  
 beobachtet. vE.A: haltet. B.dW.vE: das (dies) ganze  
 Gebot.



## XXVII.

## Legis servandae cohortationes.

ὑμῖν σήμερον. <sup>2</sup> Καὶ ἔσται, ἥ ἂν ἡμέρα δια-  
βῇτε τὸν Ἰορδάνην, εἰς τὴν γῆν ἣν κύριος ὁ  
θεὸς σου δίδωσί σοι, καὶ στήσεις σεαυτῶ λί-  
θους μεγάλους καὶ κοινάσεις αὐτοὺς κοινά,  
<sup>3</sup> καὶ γράψεις ἐπὶ τῶν λίθων πάντα τοὺς  
λόγους τοῦ νόμου τούτου, ὥς ἂν διαβῇς τὸν  
Ἰορδάνην, ἥνίκα ἂν εἰσέλθῃς εἰς τὴν γῆν ἣν  
κύριος ὁ θεὸς τῶν πατέρων σου δίδωσί σοι,  
γῆν ῥέουσαν γάλα καὶ μέλι, ὃν τρόπον εἶπε  
κύριος ὁ θεὸς τῶν πατέρων σου σοί. <sup>4</sup> Καὶ  
ἔσται, ὥς ἂν διαβῇτε τὸν Ἰορδάνην, στήσετε  
τοὺς λίθους τούτους, οὓς ἐγὼ ἐντέλλομαι ὑμῖν  
σήμερον, ἐν ὄρει Γαιβάλ, καὶ κοινάσεις αὐτοὺς  
κοινά. <sup>5</sup> Καὶ οἰκοδομήσεις ἐκεῖ θυσιαστήριον  
κυρίῳ τῷ θεῷ σου, θυσιαστήριον ἐκ λίθων·  
οὐκ ἐπιβαλεῖς ἐπ' αὐτοὺς σίδηρον. <sup>6</sup> Λίθους  
ὀλοκλήρους οἰκοδομήσεις θυσιαστήριον κυρίῳ  
τῷ θεῷ σου, καὶ ἀνοίσεις ἐπ' αὐτῷ ὀλοκαν-  
τώματα κυρίῳ τῷ θεῷ σου. <sup>7</sup> Καὶ θύσεις  
'ἐκεῖ' θυσίαν σωτηρίου, καὶ φαγῇ 'καὶ ἐμπλη-  
σθήσῃ' καὶ εὐφρανθήσῃ ἐναντι κυρίου τοῦ  
θεοῦ σου. <sup>8</sup> Καὶ γράψεις ἐπὶ τῶν λίθων  
πάντα τὸν νόμον τοῦτον σαφῶς σφόδρα.

<sup>9</sup> Καὶ ἐλάλησε Μωϋσῆς καὶ οἱ ἱερεῖς οἱ  
Λευῖται παντὶ Ἰσραήλ, λέγοντες· Σιώπα καὶ  
ἄκουε, Ἰσραήλ· ἐν τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ γέγονας  
εἰς λαὸν κυρίῳ τῷ θεῷ σου, <sup>10</sup> καὶ εἰσακούσῃ  
τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ σου, καὶ ποιήσεις  
πάσας τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ καὶ τὰ δικαιώματα  
αὐτοῦ, ἃ ἐγὼ ἐντέλλομαι σοι σήμερον.

<sup>11</sup> Καὶ ἐνετείλατο Μωϋσῆς τῷ λαῷ ἐν τῇ  
ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, λέγων· <sup>12</sup> Οὗτοι στήσονται εὐ-  
λογεῖν τὸν λαὸν ἐν ὄρει Γαριζίν, διαβάντες τὸν  
Ἰορδάνην· Συμεὼν, Λεβὶ, Ἰούδας, Ἰσάχαρ,  
Ἰωσήφ καὶ Βενιαμίν. <sup>13</sup> Καὶ οὗτοι στήσονται  
ἐπὶ τῆς κατάρας ἐν ὄρει Γαιβάλ· Ρουβήν,

2 הַיּוֹם: וְהָיָה בַּיּוֹם אֲשֶׁר תַּעֲבְרוּ  
אֶת-הַיַּרְדֵּן אֶל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר-יְהוָה  
אֱלֹהֵיךָ נָתַן לָךְ וְהִקְמַתָּ לָךְ אֲבָנִים  
גְּדֹלוֹת וְשִׁדַּתְּ אֹתָם בַּשִּׂיד: וְכָתַבְתָּ  
3 עָלֵיהֶן אֶת-כָּל-דִּבְרֵי הַתּוֹרָה הַזֹּאת  
בְּעֵבְרָה לְמַעַן אֲשֶׁר תֵּבֵא אֶל-הָאָרֶץ  
אֲשֶׁר-יְהוָה אֱלֹהֵיךָ נָתַן לָךְ אֶרֶץ  
זָבַת חֶלֶב וְדִבַּשׁ כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה  
4 אֱלֹהֵי-אַבְרָהָם לָךְ: וְהָיָה בְּעֵבְרָכֶם  
אֶת-הַיַּרְדֵּן תִּקְיֹמוּ אֶת-הָאֲבָנִים  
הָאֵלֶּה אֲשֶׁר אֲנֹכִי מְצַוֶּה אֹתְכֶם  
הַיּוֹם בְּהָר עֵיבֵל וְשִׁדַּתְּ אֹתָם בַּשִּׂיד:  
ה וּבָנִיתָ שָׁם מִזְבֵּחַ לַיהוָה אֱלֹהֵיךָ  
מִזְבֵּחַ אֲבָנִים לֹא-תִנִּיף עָלֵיהֶם  
6 בְּרֹזָל: אֲבָנִים שְׁלֵמוֹת תִּבְנֶה אֶת-  
מִזְבֵּחַ יְהוָה אֱלֹהֵיךָ וְהָעֲלִיתָ עָלָיו  
7 עֹלֹת לַיהוָה אֱלֹהֵיךָ: וְזָבַחְתָּ  
שְׁלָמִים וְאָכַלְתָּ שָׁם וְשִׁמַּחְתָּ לִפְנֵי  
8 יְהוָה אֱלֹהֵיךָ: וְכָתַבְתָּ עַל-הָאֲבָנִים  
אֶת-כָּל-דִּבְרֵי הַתּוֹרָה הַזֹּאת בְּאֵר  
הַיֵּטֵב:  
ס

9 וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה וְהַכֹּהֲנִים הַלְוִיִּם  
אֶל-כָּל-יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר הִסְכַּתָּ וְשָׁמַעַ  
יִשְׂרָאֵל הַיּוֹם הַזֶּה נְהִייתָ לְעָם  
י לַיהוָה אֱלֹהֵיךָ: וְשָׁמַעְתָּ בְּקוֹל יְהוָה  
אֱלֹהֵיךָ וַעֲשִׂיתָ אֶת-מִצְוֹתָיו וְאֶת-  
חֻקָּיו אֲשֶׁר אֲנֹכִי מְצַוֶּה הַיּוֹם:  
ס

11 וַיֵּצֵא מֹשֶׁה אֶת-הָעָם בַּיּוֹם הַהוּא  
12 לֵאמֹר: אֵלֶּה יַעֲמְדוּ לְבָרֵךְ אֶת-הָעָם  
עַל-הָר גְּרִזִּים בְּעֵבְרָכֶם אֶת-הַיַּרְדֵּן  
שְׁמַעוֹן וְלֵוִי וַיהוּדָה וְיִשָּׁשְׁכַר וְיוֹסֵף  
13 וּבִנְיָמִן: וְאֵלֶּה יַעֲמְדוּ עַל-הַקָּלְלָה  
בְּהָר עֵיבֵל רְאוּבֵן גָּד וְאֲשֶׁר וְזַבּוּלֹן

3. B† (p. λίθ.) τέτων. AB: διαβῇτε (-βῆς X). B: εἰσέλθῃτε (-θῆς AEFX). 4. A¹B: σοι (ὑμῖν A²EFX). 5. B: ἐπ' αὐτό. 6. AEFX: τὸ θυσ. B: αὐτὸ (αὐτῷ FX; AEX: αὐτῷ). 7. AEFX\* ἐκεῖ. AX† (p. θ. σωτ., A¹: θυσιαστήριον) κυρίῳ τῷ θεῷ σου. AFX† (p. φ.) ἐκεῖ. 9. AX† (p. ἱερ.) καὶ. 10. AB: ὅσα (ἃ FX).

מצותיו ק' v. 10. קמץ בז' v. 9. ב' פזוחה. v. 8.



2 gebiete. \*Und zu der Zeit, wenn ihr über den Jordan gehet in das Land, das dir der Herr, dein Gott, geben wird, sollst du große Steine aufrichten, und sie mit Kalk tünchen, \*und darauf schreiben alle Worte dieses Gesetzes, wenn du hinüber kommst, auf daß du kommest in das Land, das der Herr, dein Gott, dir geben wird, ein Land, da Milch und Honig innen fließt, wie der Herr, deiner Väter Gott, dir geredet hat.

4 \*Wenn ihr nun über den Jordan gehet, so sollt ihr solche Steine aufrichten (davon ich euch heute gebiete) auf dem Berge Ebal, und mit Kalk tünchen. \*Und sollst daselbst dem Herrn, deinem Gott, einen steinernen Altar bauen, darüber kein Eisen fährt.

6 \*Von ganzen Steinen sollst du diesen Altar dem Herrn, deinem Gott, bauen, und Brandopfer darauf opfern dem Herrn, deinem Gott. \*Und sollst Dankopfer opfern, und daselbst essen und fröhlich sein vor dem Herrn, deinem Gott. \*Und sollst auf die Steine alle Worte dieses Gesetzes schreiben, klar und deutlich.

9 Und Mose sammt den Priestern, den Leviten, redeten mit dem ganzen Israel und sprachen: Merke und höre zu, Israel! Heute dieses Tages bist du ein Volk geworden des Herrn, deines Gottes, \*daß du der Stimme des Herrn, deines Gottes, gehorham seiest und thust nach seinen Geboten und Rechten, die ich dir heute gebiete.

11 Und Mose gebot dem Volk desselben Tages und sprach: \*Diese sollen stehen auf dem Berge Grifim, zu segnen das Volk, wenn ihr über den Jordan gegangen seid: Simeon, Levi, Juda, Issachar, Joseph

13 und Benjamin. \*Und diese sollen stehen auf dem Berge Ebal, zu fluchen: Ruben,

2 cipio vobis hodie. \*Cumque transieritis Jordanem in terram, quam Dominus Deus tuus dabit tibi, eriges ingentes lapides et calce laevigabis eos, \*ut possis in eis scribere omnia verba legis hujus, Jordane transmisso; ut introcas terram quam Dominus Deus tuus dabit tibi, terram lacte et melle manantem, sicut juravit patribus tuis. \*Quando ergo transieritis Jordanem, erigite lapides, quos ego hodie praecipio vobis, in monte Hebal, et laevigabis eos calce; \*et aedificabis ibi altare Domino Deo tuo, de lapidibus quos ferrum non tetigit \*et de saxis informibus et impolitis, et offeres super eo holocausta Domino Deo tuo, \*et immolabis hostias pacificas, comedesque ibi et epulaberis coram Domino Deo tuo. \*Et scribes super lapides omnia verba legis hujus plane et lucide.

Dixeruntque Moyses et sacerdotes Levitici generis ad omnem Israel: Attende et audi, Israel: Hodie factus es populus Domini Dei tui; \*audies vocem ejus et facies mandata atque justitias, quas ego praecipio tibi.

Praecipitque Moyses populo in die illo, dicens: \*Illi stabunt ad benedicendum populo super montem Grifim, Jordane transmisso: Simeon, Levi, Judas, Issachar, Joseph et Benjamin. \*Et e regione isti stabunt ad maledicendum in monte Hebal: Ru-

10. Al. † (in f.) hodie. 12. Al.: bened. Domino.

2. B.vE: Und es soll geschehen an dem Tage. dW: übergehet. A: hinüberziehet. vE: übertünchen. dW: bestreiche sie. A: glatt machen.

3. hinüber zeuchst. A: damit du d. schr. könntest.

4. gegangen seid.

5. einen A. b., einen A. v. Steinen. B: du sollst mit keinem G. über dieselben herfahren. dW.vE: dar- über kein G. schwingen. A: die f. G. berührt hat.

6. den A. des S. dW: ungehauenen. vE: unbeh.

A: rauhen u. unb.

7. A: Friedopfer. B.vE.A: schlachten.

8. B: fein deutl. dW: wohl eingegraben. vE: u. sie gut eingraben.

9. B.dW: Merk' auf. A: Habe Acht. dW.vE.A: u. höre, Isr. B: zu einem B. gew. dem S. dW.A: das B.

10. B: Und du sollst. dW: so gehorche. vE: höre auf die.



## XXVII.

## Legis servandae cohortationes.

Γὰρ καὶ Ἀσὴρ, Ζαβουλὼν, Δὰν καὶ Νεφθαλεὶ.  
 14 Καὶ ἀποκριθέντες οἱ Λευῖται ἐροῦσι παντὶ  
 Ἰσραὴλ φωνῇ μεγάλῃ. 15 Ἐπικατάρματος ὁ ἄν-  
 θρωπος ὅστις ποιήσει γλυπτὸν καὶ χωνευτὸν,  
 βδέλυγμα κυρίῳ, ἔργον χειρῶν τεχνίτου, καὶ  
 θήσει αὐτὸ ἐν ἀποκρύφῳ. Καὶ ἀποκριθεὶς  
 πᾶς ὁ λαὸς ἐροῦσι. Γένοιτο. 16 Ἐπικατάρματος  
 ὁ ἀτιμάζων πατέρα αὐτοῦ ἢ μητέρα αὐτοῦ.  
 Καὶ ἐροῦσι πᾶς ὁ λαός. Γένοιτο. 17 Ἐπικατάρ-  
 ματος ὁ μετατιθεὶς ὅρια τοῦ πλησίον. Καὶ  
 ἐροῦσι πᾶς ὁ λαός. Γένοιτο. 18 Ἐπικατάρματος  
 ὁ πλανῶν τυφλὸν ἐν ὁδῷ. Καὶ ἐροῦσι πᾶς ὁ  
 λαός. Γένοιτο. 19 Ἐπικατάρματος ὁς ἂν ἐκκλίνῃ  
 κρίσιν προσηλύτου καὶ ὀρφανοῦ καὶ χήρας.  
 Καὶ ἐροῦσι πᾶς ὁ λαός. Γένοιτο. 20 Ἐπι-  
 κατάρματος ὁ κοιμώμενος μετὰ γυναικὸς τοῦ  
 πατρὸς αὐτοῦ, ὅτι ἀπεκάλυψε συγκαλύμμα-  
 τοῦ πατρὸς αὐτοῦ. Καὶ ἐροῦσι πᾶς ὁ λαός.  
 Γένοιτο. 21 Ἐπικατάρματος ὁ κοιμώμενος μετὰ  
 παντὸς κτήνους. Καὶ ἐροῦσι πᾶς ὁ λαός.  
 Γένοιτο. 22 Ἐπικατάρματος ὁ κοιμώμενος μετὰ  
 ἀδελφῆς ἐκ πατρὸς ἢ ἐκ μητρὸς αὐτοῦ. Καὶ  
 ἐροῦσι πᾶς ὁ λαός. Γένοιτο. 23 Ἐπικατάρμα-  
 τος ὁ κοιμώμενος μετὰ πενθερᾶς αὐτοῦ. Καὶ  
 ἐροῦσι πᾶς ὁ λαός. Γένοιτο. 24 Ἐπικατάρματος  
 ὁ κοιμώμενος μετὰ ἀδελφῆς τῆς γυναικὸς αὐ-  
 τοῦ. Καὶ ἐροῦσι πᾶς ὁ λαός. Γένοιτο. 25 Ἐπι-  
 κατάρματος ὁ τύπτων τὸν πλησίον αὐτοῦ δόλω.  
 Καὶ ἐροῦσι πᾶς ὁ λαός. Γένοιτο. 26 Ἐπι-  
 κατάρματος ὁς ἂν λάβῃ δῶρα, πατάξαι ψυχὴν  
 αἵματος ἀθώου. Καὶ ἐροῦσι πᾶς ὁ λαός.  
 Γένοιτο. 27 Ἐπικατάρματος πᾶς ὁ ἄνθρωπος  
 ὅστις οὐκ ἐμμενεῖ ἐν πᾶσι τοῖς λόγοις τοῦ  
 νόμου τούτου, τοῦ ποιῆσαι αὐτούς. Καὶ ἐροῦσι  
 πᾶς ὁ λαός. Γένοιτο.

**XXVIII.** Καὶ ἔστι, ἐὰν ἀκοῇ ἀκούσης  
 τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ Θεοῦ σου, φυλάσσειν  
 καὶ ποιεῖν πάσας τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ, ἃς ἐγὼ  
 ἐντέλλομαι σοι σήμερον, καὶ δώσει σε κύριος  
 ὁ Θεός σου ὑπεράνω πάντων τῶν ἐθνῶν τῆς

14 דָּן וְנִפְתָּלִי: וְעָנּוּ הַלְוִיִּם וְאָמְרוּ  
 אֶל-כָּל-אִישׁ יִשְׂרָאֵל קוֹל רֶם: ס  
 טו אָרֹר הָאִישׁ אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה כָסֶל וּמִסְכָּה  
 תּוֹעֵבַת יְהוָה מַעֲשֵׂה יְדֵי חָרָשׁ וְשֵׁם  
 בְּסֵתֶר וְעָנּוּ כָל-הָעָם וְאָמְרוּ אָמֵן: ס  
 16 אָרֹר מִקְלָה אָבִיו וְאִמּוֹ וְאָמַר כָּל-  
 17 הָעָם אָמֵן: ס אָרֹר מַסִּיג גְּבוּל  
 רֵעֵהוּ וְאָמַר כָּל-הָעָם אָמֵן: ס  
 18 אָרֹר מַשְׁגֶּה עֹר בַּדֶּרֶךְ וְאָמַר כָּל-  
 19 הָעָם אָמֵן: ס אָרֹר מַטֵּה מִשְׁפָּט  
 גֵּר-יִתּוֹם וְאַלְמָנָה וְאָמַר כָּל-הָעָם  
 כ. אָמֵן: אָרֹר שֹׁכֵב עִם-אִשְׁת׃ אָבִיו כִּי  
 גִלָּה כְּנָת אָבִיו וְאָמַר כָּל-הָעָם  
 21 אָמֵן: ס אָרֹר שֹׁכֵב עִם-כָּל-  
 בְּהֵמָה וְאָמַר כָּל-הָעָם אָמֵן: ס  
 22 אָרֹר שֹׁכֵב עִם-אֶחָתָו בֵּת-אָבִיו אוֹ  
 בֵּת-אִמּוֹ וְאָמַר כָּל-הָעָם אָמֵן: ס  
 23 אָרֹר שֹׁכֵב עִם-חֲתָנָתּוֹ וְאָמַר כָּל-  
 24 הָעָם אָמֵן: ס אָרֹר מַכֵּה רֵעֵהוּ  
 בְּסֵתֶר וְאָמַר כָּל-הָעָם אָמֵן: ס  
 כה אָרֹר לֹקֵחַ שָׁחַד לְהַכּוֹת נַפְשׁ דָּם  
 נָקִי וְאָמַר כָּל-הָעָם אָמֵן: ס  
 26 אָרֹר אֲשֶׁר לֹא-יָקִים אֶת-דְּבָרֵי  
 הַתּוֹרָה-הַזֹּאת לַעֲשׂוֹת אוֹתָם וְאָמַר  
 כָּל-הָעָם אָמֵן: פ

**XXVIII.** וְהָיָה אִם-שָׁמוּעַ תִּשְׁמַע  
 בְּקוֹל יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְשָׁמֹר לַעֲשׂוֹת  
 אֶת-כָּל-מִצְוֹתָיו אֲשֶׁר אֲנֹכִי מֵצִוְךָ  
 הַיּוֹם וּנְתַתֶּנָּה יְהוָה אֱלֹהֶיךָ עָלֶיךָ  
 (pro pr. ss) ὑμῶν. A<sup>1</sup>B\* αὐτῶν († A<sup>2</sup>EFX). B† (p.  
 ἐντ.) ταύτας (cett. \*) ... ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη (πάντων  
 τ. ἔ. AEFX).

A: nicht ehret?

17. B.dW.vE.A: verrückt.

18. dW.vE.A: irre führt.

19. B: eines Fr. A: verfehrt.

20. vE.A: schläft. B: bieweil er ... Flügel aufged.  
 hat. dW.vE: die Decke.

15. B\* ὁ († AFX) ... τεχνιτῶν (-ίτις AEFX). AEFX:  
 ἐρεῖ. 22. B\* (alt.) ἐκ. 23. B: νύμφης (πενθ. AEFX).  
 AEX\* (alt.) Ἐπικ. - Γέν. B† (a. ἁδ.) τῆς († FX).  
 24. A<sup>1</sup>B\* αὐτῶν. 26. B\* (pr.) ὁ ... ὅς (ὅστις AEFX).  
 B<sup>2</sup>: ἐμμένει. B\* (alt.) τῶν. — 1. AEX† (p. ἔσται) ὡς  
 ἂν διαβῇτε τὸν Ἰορδάνην εἰς τὴν γῆν ἣν κύριος ὁ  
 Θεὸς ὑμῶν δίδωσιν ὑμῖν. AFX: εἰσακέσητε. AEFX

14. B: bezeugen. B.vE: erhabener.

15. ein gehauen o. gegoff. B. ... Künstler &  
 B.dW.vE: (sei) der Mann, der ein geschmiedetes (und)  
 geg. dW: von R.-Hand. B: ins Verborgene. vE.A:  
 aufstellt im B. dW: heimlich ... So sei es!

16. dW.vE: seinen ... schmähet. B: verunehret?



## Die Flüche.

## XXVII.

Gad, Affer, Sebulon, Dan und Naph-  
 14 thali. \*Und die Leviten sollen anheben  
 und sagen zu jedermann von Israel mit  
 15 lauter Stimme: \*Verflucht sei, wer einen  
 Götzen oder gegossenes Bild macht, einen  
 Greuel des Herrn, ein Werk der Werkmei-  
 ster Hände, und setzt es verborgen. Und  
 alles Volk soll antworten und sagen:  
 16 Amen. \*Verflucht sei, wer seinem Vater  
 oder Mutter flucht. Und alles Volk soll  
 17 sagen: Amen. \*Verflucht sei, wer seines  
 Nächsten Grenze engert. Und alles Volk  
 18 soll sagen: Amen. \*Verflucht sei, wer ei-  
 nen Blinden irren macht auf dem Wege.  
 19 Und alles Volk soll sagen: Amen. \*Ver-  
 flucht sei, wer das Recht des Fremdlings,  
 des Waisen und der Witwe beugert. Und  
 20 alles Volk soll sagen: Amen. \*Verflucht  
 sei, wer bei seines Vaters Weibe liegt, daß  
 er aufdecke den Fittig seines Vaters. Und  
 21 alles Volk soll sagen: Amen. \*Verflucht  
 sei, wer irgend bei einem Vieh liegt. Und  
 22 alles Volk soll sagen: Amen. \*Verflucht  
 sei, wer bei seiner Schwester liegt, die sei-  
 nes Vaters oder seiner Mutter Tochter ist.  
 23 Und alles Volk soll sagen: Amen. \*Ver-  
 flucht sei, wer bei seiner Schwieger liegt.  
 24 Und alles Volk soll sagen: Amen. \*Ver-  
 flucht sei, wer seinen Nächsten heimlich  
 schlägt. Und alles Volk soll sagen: Amen.  
 25 \*Verflucht sei, wer Geschenke nimmt, daß  
 er die Seele des unschuldigen Blutes schlägt.  
 26 Und alles Volk soll sagen: Amen. \*Ver-  
 flucht sei, wer nicht alle Worte dieses Ge-  
 setzes erfüllet, daß er darnach thue. Und  
 alles Volk soll sagen: Amen.

**XXVIII.** Und wenn du der Stimme des  
 Herrn, deines Gottes, gehorchen wirst, daß  
 du haltest und thust alle seine Gebote, die  
 ich dir heute gebiete, so wird dich der Herr,  
 dein Gott, das höchste machen über alle

ben, Gad et Aser et Zabulon,  
 Dan et Nephthali. \*Et pronuncia- 14  
 bunt Levitae dicentque ad omnes vi-  
 11,28. ros Israel excelsa voce: \*Maledictus 15  
 Ex.20,23. homo qui facit sculptile et conflatile,  
 34,17. abominationem Domini, opus manuum  
 Sap.14,8. artificum, ponetque illud in abscon-  
 Nm.5,22. dito! et respondebit omnis populus  
 Neh.8,6. et dicet: Amen. \*Maledictus qui non 16  
 Jer.11,5. honorat patrem suum et matrem! et  
 Lv.20,9. dicet omnis populus: Amen. \*Male- 17  
 Ex.21,17. dictus qui transfert terminos proximi  
 19,14. dictus qui transfert terminos proximi  
 Job.24,2. sui! et dicet omnis populus: Amen.  
 Pr.22,28. \*Maledictus qui errare facit caecum 18  
 Lv.19,14. in itinere! et dicet omnis populus:  
 Job.29,15. Amen. \*Maledictus qui pervertit ju- 19  
 21,17. Ex.22,21. dicitum advenae, pupilli et viduae!  
 et dicet omnis populus: Amen. \*Ma- 20  
 23,1. ledictus qui dormit cum uxore patris  
 Lv.18,8. sui et revelat operimentum lectuli  
 20,11. ejus! et dicet omnis populus: Amen.  
 1Co.5,1. \*Maledictus qui dormit cum omni 21  
 Ex.22,19. jumento! et dicet omnis populus:  
 Lv.18,23. Amen. \*Maledictus qui dormit cum 22  
 Lv.18,9. sorore sua, filia patris sui vel matris  
 20,17. suae! et dicet omnis populus: Amen.  
 2Sm.13,11.14. \*Maledictus qui dormit cum socru 23  
 Lv.20,14. sua! et dicet omnis populus: Amen.  
 Nm.35,20. \*Maledictus qui clam percusserit 24  
 proximum suum! et dicet omnis po-  
 pulus: Amen. \*Maledictus qui acci- 25  
 16,19. pit munera, ut percutiat animam  
 Ex.23,8. sanguinis innocentis! et dicet omnis  
 29,29. populus: Amen. \*Maledictus qui 26  
 \*Gal.3,10 non permanet in sermonibus legis  
 Ps.119,21 hujus, nec eos opere perficit! et di-  
 Jer.11,3. cet omnis populus: Amen.

Si autem audieris vo- **XXVIII.**  
 Lv.26,3ss. cem Domini Dei tui, ut facias atque  
 custodias omnia mandata ejus, quae  
 ego praecipio tibi hodie: faciet te  
 26,19. Dominus Deus tuus excelsiorem cun-  
 ctis gentibus, quae versantur in

15. Al.: faciet et: ponitque. 16. R† suam.

24. Al.† Maledictus qui dormit cum uxore pro-  
 ximi sui! et dicet omnis populus: Amen.

unsch. Bl., zu erschlagen. vE: einen Menschen unschul-  
 digen Blutes. A: unsch. B. um's Leben zu bringen!  
 26. hält die B. B: bestätigen wird. vE: aufrecht  
 erhält.

1. (Wie 26,19.)

21. vE: bei e. Thiere schläft!

22. dW.vE.A: Schw., (bei) der Tochter.

23. dW.vE.A: Schwiegermutter.

24. B.vE: im Verborgenen. dW.vE: erschlägt.

25. schlage. B: eines unsch. Bl. dW: um eine S.,



## XXVIII.

## Legis servandae cohortationes.

γῆς, <sup>2</sup> καὶ ἥξουσιν ἐπὶ σὲ πᾶσαι αἱ εὐλογίαι αὐται, καὶ εὐρήσουσί σε ἔαν ἀκοῇ ἀκούσης τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ Θεοῦ σου. <sup>3</sup> Εὐλογημένος σὺ ἐν πόλει, καὶ εὐλογημένος σὺ ἐν ἀγρῷ. <sup>4</sup> Εὐλογημένα τὰ ἔκγονα τῆς κοιλίας σου καὶ τὰ γεννήματα τῆς γῆς σου, τὰ βοσκόλια τῶν βοῶν σου καὶ τὰ ποίμνια τῶν προβάτων σου. <sup>5</sup> Εὐλογημένοι αἱ ἀποθῆκαί σου καὶ τὰ ἐγκαταλείμματα σου. <sup>6</sup> Εὐλογημένος σὺ ἐν τῷ εἰσπορεύεσθαί σε, καὶ εὐλογημένος σὺ ἐν τῷ ἐκπορεύεσθαί σε. <sup>7</sup> Παραδώσει 'σοι' κύριος ὁ Θεός σου τοὺς ἐχθρούς σου τοὺς ἀνθεστηκότας σοι συντετριμμένους πρὸ προσώπου σου· ὁδῶ μὲν ἔξελεύσονται πρὸς σε, καὶ ἐν ἑπτά ὁδοῖς φεύξονται ἀπὸ προσώπου σου. <sup>8</sup> Αποστειλαὶ κύριος ἐπὶ σὲ τὴν εὐλογίαν ἐν τοῖς ταμείοις σου καὶ ἐν πᾶσιν οὗ ἂν ἐπιβάλῃς τὴν χειρὰ σου, καὶ εὐλογήσει σε ἐπὶ τῆς γῆς ἧς κύριος ὁ Θεός σου δίδωσί σοι. <sup>9</sup> Αναστήσαι σε κύριος ἐαυτῷ λαὸν ἅγιον, ὃν τρόπον ὥμοσε τοῖς πατράσι σου, ἔαν εἰσακούσης τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ Θεοῦ σου καὶ πορευθῇς ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ. <sup>10</sup> Καὶ ὁψονται σε πάντα τὰ ἔθνη τῆς γῆς, ὅτι τὸ ὄνομα κυρίου ἐπικέκληταί σοι, καὶ φοβηθήσονται σε. <sup>11</sup> Καὶ πληθυνεῖ σε κύριος ὁ Θεός σου εἰς ἀγαθὰ ἐπὶ τοῖς ἐκγόνοις τῆς κοιλίας σου καὶ ἐπὶ τοῖς ἐκγόνοις τῶν κτηνῶν σου καὶ ἐπὶ τοῖς γεννήμασι τῆς γῆς σου, ἐπὶ τῆς γῆς ἧς ὥμοσε κύριος τοῖς πατράσι σου δοῦναί σοι. <sup>12</sup> Ἀνοῖξαι σοι κύριος τὸν θησαυρὸν αὐτοῦ τὸν ἀγαθόν, τὸν οὐρανόν, δοῦναι τὸν ὑετὸν τῇ γῇ σου ἐπὶ καιροῦ αὐτοῦ· εὐλογήσαι πάντα τὰ ἔργα τῶν χειρῶν σου, καὶ δανιεῖς ἔθνεσι πολλοῖς, σὺ δὲ οὐκ ἀνιῇ, 'καὶ ἄρξεις σὺ ἐθνῶν πολλῶν, σοὺ δὲ οὐκ ἄρξουσιν'. <sup>13</sup> Καταστήσαι σε κύριος 'ὁ Θεός σου' εἰς κεφαλὴν καὶ μὴ εἰς οὐράν, καὶ ἔσῃ τότε

2 על כל-צווי הארץ: ובאוי עליך כל-  
הברכות האלה והשיגך כי תשמע  
3 בקול יהוה אלהיך: ברוך אתה  
4 בעיר וברוך אתה בשדה: ברוך  
פרי-בטנך ופרי אדמתך ופרי  
בהמתך שגר אלפיך ועשתרות  
ה צאנך: ברוך טנאך ומשארתך:  
6 ברוך אתה בבאך וברוך אתה  
7 בצאתך: יתן יהוה את-איביך  
הקמים עליך נפסים לפניך בדרך  
אחד יצאו אליך ובשבעה דרכים  
8 יניסו לפניך: יצו יהוה אתך את-  
הברכה באסמיה ובכל משלח ידך  
וברכה בארץ אשר-יהוה אלהיך  
9 נתן לך: יקימך יהוה לו לעם  
קדוש כאשר נשבע-לך כי תשמר  
את-מצות יהוה אלהיך והלכת  
י בדרךיו: וראוי כל-עמי הארץ כי  
שם יהוה נקרא עליך ויראו ממך:  
11 והותרך יהוה לטובה בפרי בטנך  
ובפרי בהמתך ובפרי אדמתך על  
האדמה אשר נשבע יהוה לאבותיך  
12 לתת לך: יפתח יהוה לך את-  
אוצרו הטוב את-השמים לתת מטר-  
ארצך בעתו ולברך את כל-מעשה  
ידך והלוי צוים רבים ואתה לא  
13 תלוי: ונתנך יהוה לראש ולא  
לזנב והיית רק למעלה ולא תהיה

2. B† (a. τὰ β.) καὶ (\* AFX). 6. AX (bis): Εὐλο-  
γητός. 7. AFX: Παραδῶ. AB\* (pr.) σοι († EX).  
AFX: ἐν ὁδῷ μ. 8. B: ἐπὶ πάντα (ἐν π. AEFX).  
A¹B\* κ. εὐλ. σε. 9. AEFX† ὁ Θεός σε. B: ἀκρότης ...  
† (a. ταῖς) πάσαις. 11. B: ἐν (ἐπὶ AEFX) ... † (a. ἧς)  
σε. 12. B: θησ. τὸν ἀγ. αὐτῶ ... \* (alt.) αὐτῶ ... δα-  
νιεῖς (δανιεῖς FX; A: ἐκδανιεῖς) ... δανειῇ.

1. B.dW.vE: der Erde.

2. dW.vE.A: Segnungen. vE: dich erreichen. B:  
an dich gelangen. A: dir zu Theil werden. dW.A.vE:  
wenn du gehorchst (hörst).

3. dW: bist du. B.dW.vE.A: Felde.

4. die Zucht d. O. u. der Wurf d. Sch. dW: Mut-  
terleibes ... Feldes. vE: Bodens. dW: Vermehrung  
d. Kinder ... Anwachs. vE: Jungen d. Rüge ... An-  
wuchs. B: Heerden d. Sch. (A: H. d. Kinder ...  
Ställe ...?)

5. u. d. Bactrog. (A: Scheunen ... Vorrath.)

6. dW: im Eingang ... Ausgang.

7. schl. lassen. B.dW.vE: aufstehen. A: sich er-  
heben. B: übergeben ... daß f. vor dir her geschl. wer-  
den. dW: geschl. dir Preis geben. vE: hingeben vor  
dir. A: zum Falle geben. dW.vE.A: auf Einem W.  
A: wider dich kommen.

8. gibt. B: bei dir geb. dW: zu dir den S. entbie-  
ten. vE: bei dir sei. B: in deinen Scheuern. dW:



2 Völker auf Erden. \*Und werden über dich kommen alle diese Segen und werden dich treffen, darum, daß du der Stimme des Herrn, deines Gottes, bist gehorsam gewesen. \*Gefegnet wirst du sein in der 3 Stadt, gefegnet auf dem Acker. \*Gefegnet wird sein die Frucht deines Leibes, die Frucht deines Landes und die Frucht deines Viehes, und die Früchte deiner Ochsen 5 und die Früchte deiner Schafe. \*Gefegnet wird sein dein Korb und dein Uebriges. 6 \*Gefegnet wirst du sein, wenn du eingehest, 7 gefegnet, wenn du ausgehest. \*Und der Herr wird deine Feinde, die sich wider dich auflehnen, vor dir schlagen; durch Einen Weg sollen sie ausziehen wider dich, und 8 durch sieben Wege vor dir fliehen. \*Der Herr wird gebieten dem Segen, daß er mit dir sei in deinem Keller und in allem, daß du vornimmst, und wird dich segnen in dem Lande, das dir der Herr, dein Gott, 9 gegeben hat. \*Der Herr wird dich ihm zum heiligen Volk aufrichten, wie er dir geschworen hat, darum, daß du die Gebote des Herrn, deines Gottes, haltest und wandelst in seinen Wegen; \*daß alle Völker auf Erden werden sehen, daß du nach dem Namen des Herrn genannt bist, und werden sich vor dir fürchten. \*Und der Herr wird machen, daß du Ueberfluß an Gütern haben wirst, an der Frucht deines Leibes, an der Frucht deines Viehes, an der Frucht deines Ackers, auf dem Lande, das der Herr deinen Vätern geschworen hat dir zu 12 geben. \*Und der Herr wird dir seinen guten Schatz aufthun, den Himmel, daß er deinem Lande Regen gebe zu seiner Zeit, und daß er segne alle Werke deiner Hände. Und du wirst vielen Völkern leihen, du 13 aber wirst von niemand borgen. \*Und der Herr wird dich zum Haupt machen und nicht zum Schwanz, und wirst oben schwe-

2. U.L: gewest.

terra. \*Venientque super te uni- 2  
14,29. 23,20. versae benedictiones istae et apprehendent te, si tamen praecepta ejus audieris. \*Benedictus tu in civitate 3  
et benedictus in agro! \*Benedictus 4  
30,9. 7,13.Ps. 144,12ss. fructus ventris tui et fructus terrae tuae fructusque jumentorum tuorum, greges armentorum tuorum et caulae ovium tuarum! \*Benedicta horrea 5  
tua et benedictae reliquiae tuae! 6  
Ps.121,8. \*Benedictus eris tu ingrediens et egrediens. \*Dabit Dominus inimicos 7  
tuos, qui consurgunt adversum te, 8  
Lv.26,7s. corruentes in conspectu tuo; per unam viam venient contra te, et per septem fugient a facie tua. \*Emittet 8  
Lv.25,21. Dominus benedictionem super cellaria tua et super omnia opera manuum 9  
Ps.1,3. tuarum, benedicetque tibi in terra quam acceperis. \*Suscitabit te Dominus sibi in populum sanctum, sicut 26,19. juravit tibi, si custodieris mandata Domini Dei tui et ambulaveris in viis ejus. \*Videbuntque omnes terrarum 10  
Ex.19,5s. 1Pt.2,9. populi, quod nomen Domini invocatum sit super te, et timebunt te. \*Abundare te faciet Dominus omnibus bonis, fructu uteri tui et fructu 11  
v.4-6. jumentorum tuorum, fructu terrae tuae, quam juravit Dominus patribus tuis ut daret tibi. \*Aperiet Dominus thesaurum suum optimum, coelum, ut tribuat pluviam terrae tuae 11,14. in tempore suo, benedicetque cunctis operibus manuum tuarum. Et foenerabis gentibus multis, et ipse a nullo foenus accipies. \*Constituet 12  
Lv.26,4. 1Zach.8,12. te Dominus in caput et non in caudam, et eris semper supra et non 13  
15,6. v.1.. Es.9,14s.

deine Speicher. vE: Borrathskammern. A: Speisef. (Vgl. 15,10.)

9. hältst. B.dW.vE: bestätigen. dW.vE: zu seinem heil. B. A: zum h. B. für sich erwecken? B.dW.vE. A: wenn du.

10. B.vE: der H. ... über dir gen. ist. A: angerufen worden?

11. B: dich am Gut lassen Ueberfl. haben. vE.A:

dir Ueb. geben an (allen) Gütern. dW: ... zum Wohl-  
ergehen? B.dW: Landes. vE: Bodens.

12. dW: reichen Sch. vE.A: (Deffenen) ... besten Sch. B: nicht b. müssen. dW: u. selber nichts b. A: entleihen.

13. immer oben. dW: macht dich. B: nur der Oberste... Unterste sein. dW: du bist nur oben. vE.A: (ja) du wirst n. (immer) oben ... sein.



## XXVIII.

## Legis servandae cohortationes.

ἐπάνω καὶ οὐκ ἔση ὑποκάτω, ἐὰν ἀκούσης τῶν ἐντολῶν κυρίου τοῦ θεοῦ σου, ὅσας ἐγὼ ἐντέλλομαι σοι σήμερον φυλάσσειν καὶ ποιεῖν·  
 14 οὐ παραβήσῃ ἀπὸ πάντων τῶν λόγων, ὧν ἐγὼ ἐντέλλομαι σοι σήμερον, δεξιὰ ἢ ἀριστερά, πορεύεσθαι ὀπίσω θεῶν ἐτέρων λατρεύειν αὐτοῖς.

15 Καὶ ἔσται, ἐὰν μὴ εἰσακούσης τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ σου, φυλάσσειν καὶ ποιεῖν πάσας τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ ὅσας ἐγὼ ἐντέλλομαι σοι σήμερον, καὶ ἐλεύσονται ἐπὶ σὲ πᾶσαι αἱ κατάραι αὐταὶ καὶ καταλήψονται σε.  
 16 Ἐπικατάρατος σὺ ἐν πόλει, καὶ ἐπικατάρατος σὺ ἐν ἀγρῷ. 17 Ἐπικατάρατοι αἱ ἀποθῆκαί σου καὶ τὰ ἐγκαταλείμματά σου. 18 Ἐπικατάρατα τὰ ἔκγονα τῆς κοιλίας σου καὶ τὰ γεννήματα τῆς γῆς σου, τὰ βουκόλια τῶν βοῶν σου καὶ τὰ ποιμνία τῶν προβάτων σου. 19 Ἐπικατάρατος σὺ ἐν τῷ εἰσπορεύεσθαι σε, καὶ ἐπικατάρατος σὺ ἐν τῷ ἐκπορεύεσθαι σε.  
 20 Ἐξαποστείλαι κύριός σοι τὴν ἔνδειαν καὶ τὴν ἐκλιμίαν καὶ τὴν ἀνάλωσιν ἐπὶ πάντα οὗ ἐὰν ἐπιβαλεῖς τὴν χειρὰ σου, ὅσα ἂν ποιήσης, ἕως ἂν ἐξολοθρεύσῃ σε καὶ ἕως ἂν ἀπολέσῃ σε ἐν τάχει διὰ τὰ πονηρὰ ἐπιτηδεύματά σου, διότι ἐγκατέλιπές με.

21 Προσκολλήσαι κύριος εἰς σὲ τὸν θάνατον, ἕως ἂν ἐξαναλώσῃ σε ἀπὸ τῆς γῆς, εἰς ἣν σὺ εἰσπορεύῃ ἐκεῖ κληρονομήσαι αὐτήν. 22 Πατάξαι σε κύριος ἀπορία καὶ πυρετῷ καὶ ῥίγει καὶ ἐρεθισμῷ 'καὶ φόνῳ' καὶ ἀνεμοφθορίᾳ καὶ τῇ ὥχρίᾳ, καὶ καταδιώξονται σε ἕως ἂν ἀπολέσωσί σε. 23 Καὶ ἔσται ὁ οὐρανὸς ὑπὲρ κεφαλῆς σου χαλκοῦς καὶ ἡ γῆ ὑποκάτω σου σιδηρᾶ. 24 Δῶν κύριος τὸν ὑετὸν τῆς γῆς σου κονιορτόν, καὶ χοῦς ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καταβήσεται ἐπὶ σέ, ἕως ἂν ἐκτρίψῃ σε 'καὶ ἕως ἂν ἀπολέσῃ σε'. 25 Δῶν σε κύριος ἐπὶ κοπὴν ἐναντίον τῶν ἐχθρῶν σου· ἐν ὁδῷ

13. B: τῆς φωνῆς (τ. ἐντ. AEFX). AB: ὅσα (ὅσας FX). B\* κ. ποιεῖν († AEFX). 14. B: πασῶν τ. ἐντολῶν (πάντ. τ. λόγ. AEFX) ... εἰδὲ (ἢ AEFX). 15. B: φυλάσσεσθαι \* κ. ποιεῖν (c. AEFX). 20. B: Ἀποστ. (Ἐξαπ. AEFX) ... ἐπὶ σέ (σοι iid.). AB: ἐπιβάλης (-λεῖς FX). B\* ὅσα ἂν π. († AEFX; AX: ἐὰν). AX: ἐγκατέλειπας. A\* (ult.) ἂν. 21. B\* σὺ († AFX). 22. B† (a. ἀπορ.) ἐν ... \* κ. φόνῳ (c. AEFX). AB: ὥχρα (ὥχρία EX). 23. B† (p. ἐστ.) σοι (\* AEX). AB† (a. ὑπὲρ) ὁ et (a. ὑποκ.) ἡ (\* X). 24. B† ὁ θεός σε. AX: τῇ γῇ σε. B\* ἐπὶ δὲ ... † (in f.) ἐν τάχει. 25. B\* σε.

למטה כי-תשמע אל-מצותי יהוה  
 אלהיך אשר אנכי מצוהך היום  
 לשמר ולעשות: ולא תסור מכל-  
 הדברים אשר אנכי מצוהך אתכם  
 היום ימין ושמאל לכלת אחרי  
 אלהים אחרים לעבדם: פ

והיה אם-לא תשמע בקול יהוה  
 אלהיך לשמר לעשות את-כל-  
 מצותיו וחקתיו אשר אנכי מצוהך  
 היום ובאו עליך כל-הקללות האלה  
 והשיגך: ארור אתה בעיר וארור  
 אתה בשדה: ארור טנאך ומשארתך:  
 ארור פרי-בטנך ופרי אדמתך שגר  
 אלפיך ועשתרת צאנך: ארור אתה  
 בבאך וארור אתה בצאתך: ישלח  
 יהוה בך את-המארה את-המהומה  
 ואת-המגערת בכל-משלח ידך אשר  
 תעשה עד השמדך ועד-אבדך מהר  
 מפני רע מעלליך אשר עזבתני:  
 ידבק יהוה בך את-הדבר עד פלתו  
 אתך מעל האדמה אשר-אתה בא-  
 שמה לרשתה: יפכה יהוה בשחפת  
 ובקדחת ובדלקת ובחרחול ובחרב  
 ובשדפון ובירקון ורדפה עד אבדך:  
 והיו שמיך אשר על-ראשך נחשת  
 והארץ אשר-תחתך ברזל: יתן  
 יהוה את-מטר ארצך אבק ועפר  
 מן-השמים ירד עליך עד השמדך:  
 כה יתנך יהוה נגף לפני איביך בדרך

13. B.dW.vE.A: wenn du.  
 14. also daß du and. G. B.dW: nachgeheft, ihnen zu dienen. vE: etwa ... nachzugehen.  
 15. B: an dich gelangen. vE: die dich tr.  
 16-19. Wie B. 3-6.  
 20. wider d. f. Unfegen, Unf. u. Strafe. B: den Fluch, die Verwirrung u. das Schelten. dW: Fl., Bestürzung u. Verwünschung. vE: den Fl., die Verwirr. u. Unheil. B.dW: bald (schnell) umkommest.



ben und nicht unten liegen, darum, daß du gehorsam bist den Geboten des Herrn, deines Gottes, die ich dir heute gebiete zu halten und zu thun, \*und daß du nicht weichst von irgend einem Wort, das ich euch heute gebiete, weder zur Rechten noch zur Linken, damit du andern Göttern nachwandelst, ihnen zu dienen.

15 Wenn du aber nicht gehorchen wirst der Stimme des Herrn, deines Gottes, daß du haltest und thust alle seine Gebote und Rechte, die ich dir heute gebiete, so werden alle diese Flüche über dich kommen und dich treffen. \*Verflucht wirst du sein in der Stadt, verflucht auf dem Acker. \*Verflucht wird sein dein Korb und dein Uebriges. 18 \*Verflucht wird sein die Frucht deines Leibes, die Frucht deines Landes, die Frucht deiner Ochsen und die Frucht deiner Schafe. 19 \*Verflucht wirst du sein, wenn du ein- 20 gehest, verflucht, wenn du ausgehest. \*Der Herr wird unter dich senden Unfall, Unrath und Unglück in allem, das du vor die Hand nimmst, das du thust, bis du ver- tilget werdest und bald untergehst, um deines bösen Wesens willen, daß du mich verlassen hast. \*Der Herr wird dir die Sterbedrüse anhängen, bis daß er dich ver- tilge in dem Lande, dahin du kommst, 22 dasselbe einzunehmen. \*Der Herr wird dich schlagen mit Schwell, Fieber, Hitze, Brunst, Dürre, giftiger Luft und Gelb- sucht, und wird dich verfolgen, bis er dich 23 umbringe. \*Dein Himmel, der über dein- em Haupte ist, wird ehern sein, und die 24 Erde unter dir eisern. \*Der Herr wird deinem Lande Staub und Asche für Regen geben vom Himmel auf dich, bis du ver- 25 tilget werdest. \*Der Herr wird dich vor deinen Feinden schlagen. Durch Einen Weg

14. U.L.: nachwandeltest.

vE: untergegangen bist. B.dW: (v.) wegen deiner b. Thaten (Handlungen). vE: um d. Bosheit d. Handl. willen. A: all d. sehr b. Werke. dW.vE: womit (wo- durch) du m. verl. (hast). A: in denen.

21. austilge von. vE: die Pest. B: die Pestilenz lassen anleben. dW: dich erreichen l. v. der Pest. (A: die P. noch hinzuthun?) B: aufreibe.

22. mit Schwindsucht ... werden d. verf. bis du umkommest. B.vE: hitzigem F. ... Brand. B: Hitze ... Schwert ... Brandforn ... Mehlthau. dW: Entzün- dung ... Dürre ... Brand ... Vergelben [des Getrei-

v.9. subter: si tamen audieris mandata Domini Dei tui, quae ego praecipio tibi hodie, et custodieris et feceris, \*ac non declinaveris ab eis nec ad 14 dexteram nec ad sinistram, nec se- cutus fueris deos alienos neque co- lueris eos.

30,17ss. Quod si audire nolueris vocem Do- 15 mini Dei tui, ut custodias et facias. 26,14ss. omnia mandata ejus et caeremonias, Dn.9,11. quas ego praecipio tibi hodie, venient Mal.2,2. super te omnes maledictiones istae Thr.2,17. et apprehendent te. \*Maledictus eris 16 2,28s. in civitate, maledictus in agro.

v.3. in civitate, maledictus in agro.

v.5. \*Maledictum horreum tuum et male- 17 dictae reliquiae tuae. \*Maledictus 18

v.4. fructus ventris tui et fructus terrae tuae, armenta boum tuorum et greges ovium tuarum. \*Maledictus eris in- 19

v.6. grediens et maledictus egrediens. \*Mittet Dominus super te famem et 20

12,7. esuriem et increpationem in omnia Jud.2,15. opera tua, quae tu facies, donec conterat te et perdat velociter propter adinventiones tuas pessimas, in qui- bus reliquisti me. \*Adjungat tibi 21

(Ez. 14,21. Dominus pestilentiam, donec consu- 2Sm. mat te de terra, ad quam ingredieris 21,13. possidendam. \*Percutiat te Domi- 22

Lv.26,16. nus egestate febri et frigore, ardore Ez.14,21. et aestu et aëre corrupto ac rubi- gine, et persequatur donec pereas.

v.12. \*Sit coelum, quod supra te est, 23 11,17. aeneum, et terra, quam calcas, fer- Lv.26,19. rea. \*Det Dominus imbrem terrae 24

1Bg. 17,1ss. tuae pulverem, et de coelo descen- dat super te cinis, donec conteraris.

Lv.26,17. \*Tradat te Dominus corruentem ante 25 v.7. hostes tuos; per unam viam egredia-

13. Al. † Deus tuus. 20. Al. † (p. veloc.) de sub coelo. 21. Al.: ingrederis.

des]. vE: Getreidebrand ... Verwüstung. (A: Ar- muth ... F. ... Kälte ... Hitze ... Dürre ... gift. L. ... Getreidebr.) vE: bis sie dich ganz zu Grunde gerichtet haben!

23. dW.vE.A: der H. dW.vE: (wie) Erz ... (wie) Eisen.

24. v. H. wird solches fallen. B: dünnen u. dicken Staub! dW: als R. d. Landes St. g., u. A. wird ... herabfallen. vE: dir als ... St. u. A. geben, v. H. wird sie über dich herabkommen. A: Statt R.

25. (Vgl. B. 7.)



## XXVIII.

## Legis servandae cohortationes.

μιᾷ ἐξελεύσῃ πρὸς αὐτούς, καὶ ἐν ἐπὶ ὁδοῖς  
φρεύῃ ἀπὸ προσώπου αὐτῶν, καὶ ἔσῃ ἐν δια-  
σπορᾷ ἐν πάσαις ταῖς βασιλείαις τῆς γῆς.  
26 Καὶ ἔσονται οἱ νεκροὶ ὑμῶν κατάβρωμα  
τοῖς πετεινοῖς τοῦ οὐρανοῦ καὶ τοῖς θηρίοις  
τῆς γῆς, καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἀποσοβῶν. 27 Πα-  
τάξαι σε κύριος ἐν ἔλκει Αἰγυπτίῳ ἐν ταῖς  
ἑδραῖς, καὶ ψώρα ἁγρία καὶ κνήμη, ὥστε μὴ  
δύνασθαι σε ἰαθῆναι. 28 Πατάξαι σε κύριος  
παραπληξία καὶ ἁορασία καὶ ἐκστάσει δια-  
νοίας. 29 Καὶ ἔσῃ ψηλαφῶν μεσημβρίας, ὥσει  
ψηλαφήσαι ὁ τυφλὸς ἐν τῷ σκοτεινῷ, καὶ οὐκ  
εὐοδώσει τὰς ὁδοὺς σου. Καὶ ἔσῃ τότε ἀδι-  
κούμενος καὶ διαρπαζόμενος πάσας τὰς ἡμέ-  
ρας, καὶ οὐκ ἔσται σοι ὁ βοηθῶν. 30 Γυναῖκα  
λήψῃ, καὶ ἀνὴρ ἕτερος ἔξει αὐτήν· οἰκίαν  
οἰκοδομήσεις, καὶ οὐκ οἰκήσεις ἐν αὐτῇ· ἀμπε-  
λῶνα φυτεύσεις, καὶ οὐ τρυγήσεις αὐτόν.  
31 Ὁ μὸσχος σου ἐσφαγμένος ἐναντίον σου,  
καὶ οὐ φάγῃ ἐξ αὐτοῦ· ὁ ὄνος σου ἡρπασμέ-  
νος ἀπὸ σοῦ, καὶ οὐκ ἀποδοθήσεται σοι· τὰ  
πρόβατά σου δεδομένα τοῖς ἐχθροῖς σου, καὶ  
οὐκ ἔσται σοι ὁ βοηθῶν. 32 Οἱ υἱοὶ σου καὶ  
αἱ θυγατέρες σου δεδομένοι ἔθνη ἐτέρω, καὶ  
οἱ ὀφθαλμοί σου ὄψονται σφακελίζοντες εἰς  
αὐτούς, καὶ οὐκ ἰσχύσει ἡ χεὶρ σου. 33 Τὰ  
ἐκφόρια τῆς γῆς σου καὶ πάντας τοὺς πόρους  
σου φάγεται ἔθνος ὃ οὐκ ἐπίστασαι, καὶ ἔσῃ  
ἀδικούμενος καὶ τεθρανσμένος πάσας τὰς ἡμέ-  
ρας. 34 Καὶ ἔσῃ παράπληκτος διὰ τὰ ὀρά-  
ματα τῶν ὀφθαλμῶν σου, ἃ ὄψει. 35 Πα-  
τάξαι σε κύριος ἐν ἔλκει πονηρῷ ἐπὶ τὰ γόνατα  
καὶ ἐπὶ τὰς κνήμας, ὥστε μὴ δύνασθαι σε  
ἰαθῆναι ἀπὸ ἱγρῶν τῶν ποδῶν σου ἕως κο-

אֶחָד תִּצָא אֵלָיו וּבְשָׁבְעָה דְרָכִים  
תִּנּוּם לִפְנָיו וְהָיִיתָ לְזַעוּהָ לְכָל  
מַמְלָכוֹת הָאָרֶץ: וְהָיִיתָ נִבְלָתָהּ  
לְמֵאֵל לְכָל-עוֹף הַשָּׁמַיִם וּלְבִהֲמַת  
הָאָרֶץ וְאִין מַחְרִיד: יִכָּכָה יְהוָה  
בְּשַׁחֲיוֹן מִצָּרִים וּבַעֲפָלִים וּבַבָּרָב  
וּבַחֲרָם אֲשֶׁר לֹא-תִוָּכַל לְהִרְפָּא:  
יִכָּכָה יְהוָה בְּשַׁעֲוֹן וּבַעֲוִירוֹן  
וּבַתְּמָהוֹן לֵבָב: וְהָיִיתָ מִמִּשָּׁשׁ  
בַּצָּהָרִים כְּאֲשֶׁר יִמְשָׁשׁ הָעוֹר בְּאַפְלָה  
וְלֹא תִצְלִיחַ אֶת-דְּרָכֶיךָ וְהָיִיתָ אֶךְ  
עָשׂוֹק וְגָזוּל כָּל-הַיָּמִים וְאִין מוֹשִׁיעַ:  
לֹא אִשָּׁה תֹאמָשׁ וְאִישׁ אַחֵר יִשְׁגָּלְכָהּ  
בֵּית תְּבִנָּה וְלֹא-תִשָּׁב בּוֹ כֶּרֶם תִּטָּע  
וְלֹא תַחֲלִלְכֶנּוּ: שׂוֹרֶךְ טְבוּחַ לְעֵינֶיךָ  
וְלֹא תֹאכַל מִמֶּנּוּ חֶמֶרֶךָ גָּזוּל מִלִּפְנֶיךָ  
וְלֹא יָשׁוּב לָךְ צִאֲנֶךָ נִתְּנוֹת לְאִיִּבֶיךָ  
וְאִין לָךְ מוֹשִׁיעַ: בְּנֶיךָ וּבְנֹתֶיךָ  
נִתְּנִים לְעַם אַחֵר וְעֵינֶיךָ רְאוֹת וְכָלוֹת  
אֲלֵיהֶם כָּל-הַיּוֹם וְאִין לֵאלֹהֵי יָדֶךָ: פָּרִי  
אֲדָמָתְךָ וְכָל-יִגְיַעֲךָ יֹאכַל עִם אֲשֶׁר  
לֹא-יִדְעֶתָ וְהָיִיתָ כֶּקַּע עָשׂוֹק וְרָצוּץ  
כָּל-הַיָּמִים: וְהָיִיתָ מִשָּׁעַע מִמִּרְאֵה  
לֹה עֵינֶיךָ אֲשֶׁר תִּרְאֶה: יִכָּכָה יְהוָה  
בְּשַׁחֲיוֹן רֹעַ עַל-הַבְּרָכִים וְעַל-הַשְּׂקִים  
אֲשֶׁר לֹא-תִוָּכַל לְהִרְפָּא מִכָּף רִגְלֶךָ

v. 27. 'ובטחורים ק' v. 30. 'ישכבנה ק'

25. B: διασπορά ... \* ταῖς (c. AEFX). 26. B: ἐκφο-  
βῶν (ἀποσ. AEFX). 27. B\* (pr.) ἐν ... εἰς τὴν ἑδραν  
(ἐν ταῖς ε. AFX). 29. B† (p. ὥσει) τις ... \* ὁ et σοι  
(c. AEFX). 30. AB: εἰ μὴ το. (\* μὴ X). 32. AB: δεδο-  
μέναι (-οι FX). B: βλέπονται (ὄψ. A²EFX). AB:  
αὐτά (-εἰς FX). B\* καὶ. 34. AB: βλέψη (ὄψει X).  
35. AB: ἰαθ. σε (σε i. X) ... † (a. κορ.) τῆς (\* X).

25. B: verscheucht w. in alle R. der G. dW: zur  
Mißhandlung sein allen ...? vE: zum Hohn?

26. B.vE: (soll) zur Sp. werden (dienen). dW:  
wird z. Graß sein. dW.vE.A: Bögeln. vE: unter dem  
H. B.vE.A: den Thieren (auf) der G. dW: des Fels-  
des. B: abschreckt. vE: w. f. verscheuchen. dW.A:  
wegsch.

27. B.vE: (den) Geschwüren. A: dem G. dW: b.  
Beulen! dW: u. mit Geschw. vE: Beulen. B.dW.  
vE.A: geheilet.

28. dW: Wahnw. B: Erstarrung des H. dW:  
Verwirrung d. Geistes. vE: Sinnlosigk. A: Raserei.

29. deinen Wegen ... eitel Gew. u. Raub erleiden

b. Seb. vE: heruntappen. dW.vE.A: am M. B.vE:  
der Bl. dW: im Finstern. A: Finsterniß. vE: es wird  
dir nicht gelingen. B: nur unterdrückt u. beraubt  
werden alle die Tage. dW: gebr. u. ber. sein alltäg.  
vE: gepreßt u. bedr. f. alle Zeit. B: sein, der da  
erlöse.

30. verloben. dW: freien. A: nehmen ... liegen.  
B.dW.vE: anderer Mann. B.dW: sie beschlafen. vE:  
ehelichen. (Wie 20,6.)

31. B.dW.vE: geraubt werden ... nicht (wieder)  
zu dir (zurück) kehren. A: dir ger. dW: Preis gegeben.  
A: überantwortet.

32. schmachten nach ihnen. dW.vE: fremden B.



wirßt du zu ihnen ausziehen, und durch ste-  
ben Wege wirßt du vor ihnen fliehen, und  
wirßt zerstreuet werden unter alle Reiche  
26 auf Erden. \*Dein Leichnam wird eine  
Speise sein allem Geflügel des Himmels  
und allem Thier auf Erden, und niemand  
27 wird sein, der sie scheucht. \*Der Herr  
wird dich schlagen mit Drüsen Egyptens,  
mit Feigwarzen, mit Grind und Krätze,  
28 daß du nicht kannst heil werden. \*Der  
Herr wird dich schlagen mit Wahnsinn,  
29 Blindheit und Nasen des Herzens, \*und  
wirßt tappen im Mittag, wie ein Blinder  
tappet im Dunkeln, und wirßt auf deinem  
Wege kein Glück haben, und wirßt Gewalt  
und Unrecht leiden müssen dein Lebenlang,  
30 und niemand wird dir helfen. \*Ein Weib  
wirßt du dir vertrauen lassen, aber ein  
anderer wird bei ihr schlafen. Ein Haus  
wirßt du bauen, aber du wirßt nicht darin-  
nen wohnen. Einen Weinberg wirßt du  
pflanzen, aber du wirßt ihn nicht gemein  
31 machen. \*Dein Ochse wird vor deinen  
Augen geschlachtet werden, aber du wirßt  
nicht davon essen. Dein Esel wird vor  
deinem Angezicht mit Gewalt genommen  
und dir nicht wieder gegeben werden. Dein  
Schaf wird deinen Feinden gegeben werden,  
32 und niemand wird dir helfen. \*Deine  
Söhne und deine Töchter werden einem  
andern Volk gegeben werden, daß deine  
Augen zusehen und verschmachten über ih-  
nen täglich, und wird keine Stärke in dei-  
33 nen Händen sein. \*Die Früchte deines  
Landes und alle deine Arbeit wird ein  
Volk verzehren, das du nicht kennest, und  
wirßt Unrecht leiden und zerstoßen werden  
34 dein Lebenlang. \*Und wirßt unsinnig wer-  
den vor dem, das deine Augen sehen müs-  
35 sen. \*Der Herr wird dich schlagen mit  
einer bösen Drüse an den Knieen und Wa-  
den, daß du nicht kannst geheilet werden,  
von den Fußsohlen an bis auf die Schei-

27. U.L: Egypti. 35. A.A: den Sch.

B.dW.A: den ganzen Tag. vE: alle Tage. B: aber  
es w. nicht in der Macht deiner Hand sein. vE: u.  
nichts w. die Kraft d. Hände vermögen. dW: u. deine  
H. vermag nichts. A: wird ohnmächtig sein.

33. nichts denn Unr. dW.vE: Frucht. vE: Bodens.  
B: nur unterdrückt u. zerst. w. dW: gedr. u. zerschla-  
gen sein. vE: gepreßt u. geschl. w. A: immer Schmach

ris contra eos, et per septem fugias,  
v.64. et dispergaris per omnia regna ter-  
4,27. rae. \*Sitque cadaver tuum in escam 26  
Jer.15,4. cunctis volatilibus coeli et bestiis  
Jer.7,33. 16,4. terrae, et non sit qui abigat. \*Per- 27  
13,7.Ap. 19,17s. cutiat te Dominus ulcere Aegypti, et  
7,15. Ex.9,9; 1Sm.5,9. partem corporis, per quam stercora  
6,4. egeruntur, scabie quoque et pruri-  
gine, ita ut curari nequeas. \*Per- 28  
29,4. cutiat te Dominus amentia et caeci-  
R.1,28. tate ac furore mentis, \*et palpes in 29  
Job.5,14. meridie, sicut palpare solet caecus  
Es.59,9s. 2Pt.1,9. in tenebris, et non dirigas vias tuas.  
Omni tempore calumniam susti-  
neas et opprimaris violentia, nec ha-  
beas qui liberet te. \*Uxorem acci- 30  
2Sm. 12,11. pias, et alius dormiat cum ea. Do-  
16,22; mum aedifices, et non habites in ea.  
Es.65,22. Plantas vineam, et non vindemias  
20,6.(Lv. 19,23s. eam. \*Bos tuus imoletur coram 31  
te, et non comedas ex eo. Asinus  
tuus rapiatur in conspectu tuo, et  
non reddatur tibi. Oves tuae dentur  
inimicis tuis, et non sit qui te ad-  
juvet. \*Fili tui et filiae tuae tra- 32  
dantur alteri populo, videntibus o-  
culis tuis et deficientibus ad conspectum  
eorum tota die, et non sit fortitudo  
in manu tua. \*Fructus terrae tuae 33  
Lv.26,16. et omnes labores tuos comedit po-  
Job.20,18. pulus, quem ignoras, et sis semper  
Jud.6,3. calumniam sustinens et oppressus  
v.49. cunctis diebus, \*et stupens ad terro- 34  
Hos.5,11. rem eorum, quae videbunt oculi tui.  
\*Percutiat te Dominus ulcere pessimo 35  
in genibus et in suris, sanarique  
non possis a planta pedis usque ad  
Job.2,7. Es.1,6.

erleiden u. Druck. B.A: alle (die) Tage. dW: alltägl  
vE: alle Zeit.

34. dW.vE: wahnsinnig. A: staunen u. erschrecken?  
B: vor dem Gesicht deiner U., das du s. wirßt. dW.vE:  
vom (über den) Anblick d. U. den (was) du siehst.

35. (Wie B.27.) B.dW.vE: u. an d. Schenkeln ...  
deiner Fußsohle.



## XXVIII.

## Legis servandae cohortationes.

ρουφῆς σου.

36 Ἀπαγάγοι κύριός σε καὶ τοὺς ἄρχοντάς σου, οὓς ἂν καταστήσεις ἐπὶ σεαυτόν, εἰς ἔθνος ὃ οὐκ ἐπίστασαι σὺ καὶ οἱ πατέρες σου, καὶ λατρεύσεις ἐκεῖ θεοῖς ἑτέροις, ξύλοις καὶ λίθοις. 37 Καὶ ἔσῃ 'ἐκεῖ' ἐν αἰνίγματι καὶ παραβολῇ καὶ διηγήματι ἐν πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν, εἰς οὓς ἂν ἀπαγάγῃ σε κύριος ἐκεῖ. 38 Σπέρμα πολὺ ἐξοίσεις εἰς τὸ πεδῖον, καὶ ὀλίγα εἰσοίσεις, ὅτι κατέδετα αὐτὰ ἡ ἀκρίς. 39 Ἀμπελῶνα φυτεύσεις καὶ κατεργᾷ, καὶ οἶνον οὐ πίσεις οὐδὲ εὐφρανθήσῃ 'ἐξ αὐτοῦ', ὅτι καταφάγεται αὐτὰ ὁ σκώληξ. 40 Ἐλαῖαι ἔσονται σοι ἐν πᾶσι τοῖς ὀρίοις σου, καὶ ἔλαιον οὐ χρῖσῃ, ὅτι ἐκρυήσεται ἡ ἐλαία σου. 41 Τίους καὶ θυγατέρας γεννήσεις, καὶ οὐκ ἔσονται σοι· ἀπελεύσονται γὰρ ἐν αἰχμαλωσίᾳ. 42 Πάντα τὰ ξύλα σου καὶ τὰ γεννήματα τῆς γῆς σου ἐξαναλώσει ἡ ἐρυσίβη. 43 Ὁ προσήλυτος, ὅς ἐστιν ἐν σοί, ἀναβήσεται ἐπὶ σὲ ἄνω ἄνω, σὺ δὲ καταβήσῃ κάτω κάτω. 44 Οὗτος δανιεῖ σοι, σὺ δὲ τούτῳ οὐ δανιεῖς· οὗτος ἔσται εἰς κεφαλὴν, σὺ δὲ ἔσῃ εἰς οὐρανόν. 45 Καὶ ἐλεύσονται ἐπὶ σὲ πᾶσαι αἱ κατάραι αὗται καὶ καταδιώξονται σε καὶ καταλήψονται σε, ἕως ἂν ἐξολοθρεύσῃ σε 'καὶ ἕως ἂν ἀπολέσῃ σε', ὅτι οὐκ εἰσήκουσας τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ σου, τοῦ φυλάξαι τὰς ἐντολάς αὐτοῦ καὶ τὰ δικαιώματα αὐτοῦ ὅσα ἐνετείλατό σοι. 46 Καὶ ἔσται ἐν σοὶ σημεῖα καὶ τέρατα καὶ ἐν τῷ σπέρματί σου ἕως τοῦ αἰῶνος, 47 ἂνθ' ὧν οὐκ ἐλάτρευσας κυρίῳ τῷ θεῷ σου ἐν εὐφροσύνῃ καὶ ἐν ἀγαθῇ καρδίᾳ διὰ τὸ πλήθος πάντων. 48 Καὶ λατρεύσεις 'ἐκεῖ' τοῖς ἐχθροῖς σου, οὓς ἐπαποστελεῖ κύριος 'ὁ θεός σου' ἐπὶ σέ, ἐν λιμῷ καὶ ἐν δίψει καὶ ἐν γυμνότητι καὶ ἐν ἐκλείψει πάντων, καὶ ἐπιθήσει κλοιὸν σιδηροῦν ἐπὶ τὸν τράχηλόν σου

36. B: καταστήσης ... ἐπ' ἔθν. (-σεις ... εἰς ἔ. AEFX). 41. B\* σοι (+ AEFX). 42. AB: ξύλινά (ξύλα FX). 43. B\* ἐπὶ σέ (+ AEFX). 44. B: δανιεῖ ... δανιεῖς (δανιεῖ ... δανιεῖς AFX) ... κεφαλὴ et ἔρα (εἰς κεφ. et εἰς ἔρ. AEFX). 45. A: ἐξολοθρεύσαι ... ἀπολέσαι ... ἤκουσας. B\* (alt.) τῷ (+ AEFX). AEFX: φυλάσσεισθαι. B\* (ult.) αὐτῷ (+ AEFX). 46. B\* (ult.) καὶ

36. fauntest ... Stein. dW: vertreiben. B.vE.A: (hintweg)führen. B.dW.vE.A: zu einem B. (vgl. 4,28).

37. B: zur Entsetzung, z. Sprüchw. u. z. Stichelrede werden. dW.vE: zum Entsetzen sein ... Spr. ... Spott.

38. dW: hinausf. vE: bringen. A: in d. Erde werfen ... Alles abfr. vE: ganz abfr. wird es die Heuschrecke.

36 וְעַד קִדְקֹדָהּ: יוֹלֵךְ יְהוָה אֶתְךָ וְאֶת-

מַלְכְּךָ אֲשֶׁר תִּקִּים עָלֶיךָ אֶל-גֹּוִי אֲשֶׁר לֹא-יָדַעְתָּ אֶתָּה וְאֶבְרִיךָ וְעַבְדְּתָּ שָׁם

אֱלֹהִים אֲחֵרִים עֵץ וְאֶבֶן: וְהִיִּיתָ לְשִׁמָּה לְמַשָּׁל וּלְשִׁנְיָנָה בְּכָל הָעַמִּים

אֲשֶׁר-יִנְהַגְךָ יְהוָה שָׁמָּה: זֶרַע רַב תּוֹצִיא הַשָּׂדֶה וּמַעַט תֹּאכֹל כִּי

יִחַסְלֶנּוּ הָאֲרָבָה: כְּרָמִים תִּטֹּעַ וְעַבְדְּתָּ וַיֵּין לֹא-תִשְׁתֶּה וְלֹא תִאָּגֵר כִּי תִאֲכַלְנָהּ

מִהַתְלַעֶת: זֵיתִים יִהְיוּ לְךָ בְּכָל-גְּבוּלְךָ וְשִׁמְן לֹא תִסֹּךְ כִּי יִשָּׁל זֵיתְךָ: בָּנִים

וּבָנוֹת תּוֹלִיד וְלֹא-יִהְיוּ לְךָ כִּי יִלְכּוּ בַּפֶּשֶׁבִּי: כָּל-עֵצְךָ וּפְרִי אֲדָמָתְךָ יִירֹשׁ

הַצִּלְצָל: הַגֶּר אֲשֶׁר בְּקִרְבְּךָ יַעֲלֶה עָלֶיךָ מֵעֵלָה מֵעֵלָה וְאֶתָּה תֵרֵד מִשָּׁה

מִשָּׁה: הִוא יִלְוֶךָ וְאֶתָּה לֹא תִלְוֶנּוּ הִוא יִהְיֶה לְרֹאשׁ וְאֶתָּה תִּהְיֶה לְזָנָב:

מִחַ וּבָאָה עָלֶיךָ כָּל-הַקָּלָלוֹת הָאֵלֶּה וְרִדְפוּךָ וְהִשְׁיִגוּךָ עַד הַשְׁמָדָה כִּי-לֹא

שָׁמַעְתָּ בְּקוֹל יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְשָׁמֹר מִצְוֹתָיו וְחֻקֹּתָיו אֲשֶׁר צִוָּךָ: וְהָיוּ

בְּךָ לְאֹת וּלְמוֹפֶת וּבְזִרְעֶךָ עַד-עוֹלָם: תַּחַת אֲשֶׁר לֹא-עַבְדְּתָּ אֶת-יְהוָה

אֱלֹהֶיךָ בְּשִׂמְחָה וּבְטוֹב לֵבָב מְרַב כָּל: וְעַבְדְּתָּ אֶת-אֱיִבֶיךָ אֲשֶׁר יִשְׁלַחְנָהּ

יְהוָה בְּךָ בְּרַעַב וּבְצָמָא וּבְעִירִים וּבְתַסָּר כָּל וְנָתַן עַל בְּרִזָּל עַל-צָוָאָרְךָ

(+ AEFX). A\* τῷ. 47. B\* (alt.) ἐν (+ AEFX) ... δια- νοία (καρδ. iid.). 48. AB\* ἐκεῖ (+ FX). AX: οἷς. AB\* ὁ θ. σς (+ EX). B: ἐπιθήσει (-σει AEX).

39. dW.A: u. bearbeiten. vE: der Wurm. A: ihn vermüsten.

40. deine Delbeeren w. abfallen. dW.vE: Oliven. B: d. Delbaum w. d. Frucht abwerfen.

41. B: aber f. werden n. für dich sein. dW.vE: n. dein. B.vE: in d. Gefangensch. gehen müssen. dW: wandern.

42. hinnehmen. B: sich erbl. zueignen!! dW.vE: die Grille einnehmen. (A: der Brand verzehren?)



36 tel. \*Der Herr wird dich und deinen König, den du über dich gesetzt hast, treiben unter ein Volk; das du nicht kennest noch deine Väter, und wirst daselbst dienen 37 andern Göttern, Holz und Steinen. \*Und wirst ein Scheusal und ein Sprüchwort und Spott sein unter allen Völkern, da 38 dich der Herr hingetrieben hat. \*Du wirst viel Samen ausführen auf das Feld, und wenig einsammeln, denn die Heuschrecken 39 werden es abfressen. \*Weinberge wirst du pflanzen und bauen, aber keinen Wein trinken noch lesen, denn die Würmer wer- 40 den es verzehren. \*Oelbäume wirst du haben in allen deinen Grenzen, aber du wirst dich nicht salben mit Oel, denn dein Oel- 41 baum wird ausgerissen werden. \*Söhne und Töchter wirst du zeugen und doch nicht haben, denn sie werden gefangen wegge- 42 führt werden. \*Alle deine Bäume und Früchte deines Landes wird das Ungeziefer 43 fressen. \*Der Fremdling, der bei dir ist, wird über dich steigen und immer oben schweben, du aber wirst herunter steigen 44 und immer unterliegen. \*Er wird dir leihen, du aber wirst ihm nicht leihen, er wird das Haupt sein, und du wirst der 45 Schwanz sein. \*Und werden alle diese Flüche über dich kommen und dich verfolgen und treffen, bis du vertilget werdest, darum, daß du der Stimme des Herrn, deines Gottes, nicht gehorchet hast, daß du seine Gebote und Rechte hieltest, die er 46 dir geboten hat. \*Darum werden Zeichen und Wunder an dir sein und an deinem 47 Samen ewiglich, \*daß du dem Herrn, deinem Gott, nicht gedienet hast mit Freude und Lust deines Herzens, da du allerlei 48 genug hattest. \*Und wirst deinem Feinde, den dir der Herr zuschicken wird, dienen in Hunger und Durst, in Blöße und allerlei Mangel, und er wird ein eisernes Joch auf deinen Hals legen, bis er dich ver-

38. U.L: Samens. 42. U.L: Unziefer.

48. U.L: und wird ein.

43. immer höher ... immer tiefer l. B: sehr hoch über d. st. ... f. tief herunterst. dW.vE: sich ... erheben, höher u. höher ... herabkommen (sinken) tiefer u. t.

44. B.dW: zum H. werden.

46. und w. zu B. u. Wundern.

47. darum daß. B: dafür ... u. m. gutwilligem

verticem tuum. \*Ducet te Domi- 36 nus et regem tuum, quem constitueris super te, in gentem quam 17,14. 2Rg.17, 4ss.2Ch. 33,11. ignoras tu et patres tui, et servies 4,28.Jer. 16,13; 24,9. ibi diis alienis, ligno et lapidi. \*Et 37 eris perditus in proverbium ac fabulam omnibus populis, ad quos te 1Rg.9,7. 1Ch.7,20. introduxerit Dominus. \*Sementem 38 multam jacies in terram, et modicum congregabis, quia locustae devorabunt omnia. \*Vineam plantabis et 39 fodies, et vinum non bibes nec colliges ex ea quidpiam, quoniam vastabitur vermibus. \*Olivas habebis 40 in omnibus terminis tuis, et non ungeris oleo, quia defluent et peribunt. \*Filiis generabis et filias, et 41 non frueris eis, quoniam ducentur in captivitatem. \*Omnes arbores 42 tuas et fruges terrae tuae rubigo consumet. \*Advena, qui tecum versatur 43 in terra, ascendet super te eritque sublimior, tu autem descendes et 44 eris inferior. \*Ipse foenerabit tibi, et tu non foenerabis ei; ipse erit in caput et tu eris in caudam. \*Et 45 venient super te omnes maledictiones istae et persequentes apprehendent te, donec intereas; quia non 46 audisti vocem Domini Dei tui, nec servasti mandata ejus et caeremonias quas praecepit tibi. \*Et erunt in 47 te signa atque prodigia et in semine tuo usque in sempiternum, \*eo quod 48 non servieris Domino Deo tuo in gaudio cordisque laetitia propter rerum omnium abundantiam. \*Servies inimico tuo, quem immittet tibi Dominus, in fame et siti et nuditate et 49 omni penuria, et ponet jugum ferreum super cervicem tuam, donec te

40. S: deperibunt. 48. Al.: emittet.

H., nachdem du alles Dinges die Menge h. vE: da du Alles in M. dW: bei Ueberfluß an Allem. (A: in der Fr. u. Bounne d. H., bei d. Ueb. aller Dinge?)

48. B.dW.vE: deinen Feinden. B: unter dich schicken. dW.vE: gegen dich sendet. A: über d. senden w. B: Mangel alles Dinges. dW.vE: (Nothheit) ... M. an Allem. A: u. aller Noth ... Nothen.



## XXVIII.

## Legis servandae cohortationes.

ἕως ἂν ἐξολοθρεύσῃ σε. 49 Ἐπάξει κύριος ἐπὶ σὲ ἔθνος μακρόθεν ἀπ' ἐσχάτου τῆς γῆς ὥσει ὄρμημα ἄετοῦ, ἔθνος οὐ οὐκ ἀκούσῃ τῆς φωνῆς αὐτοῦ, 50 ἔθνος ἀναιδὲς πρόσωπον, ὅστις οὐ θαυμάσει πρόσωπον πρεσβυτέρου καὶ νέον οὐκ ἐλεήσει. 51 Καὶ κατέδεται τὰ ἔκγονα τῶν κτηνῶν σου καὶ τὰ γεννήματα τῆς γῆς σου, ἕως ἂν ἐκτρίψῃ σε, ὥστε μὴ καταλιπεῖν σοι σίτον, οἶνον, ἔλαιον, τὰ βουκόλια τῶν βοῶν σου καὶ τὰ ποιμνία τῶν προβάτων σου, ἕως ἂν ἀπολέσῃ σε 52 καὶ ἐκτρίψῃ σε ἐν πάσαις ταῖς πόλεσί σου, ἕως ἂν καθαιρεθῶσι τὰ τείχη σου τὰ ὑψηλὰ καὶ τὰ ὀχυρά, ἐφ' οἷς σὺ πέποιθας ἐπ' αὐτοῖς, ἐν πάσῃ τῇ γῇ σου. Καὶ θλίψει σε ἐν πάσαις ταῖς πόλεσί σου αἷς ἕδωκέ σοι κύριος ὁ θεός σου, 53 καὶ φαγῇ τὰ ἔκγονα τῆς κοιλίας σου, κρέα νιῶν σου καὶ θυγατέρων σου, ὅσα ἕδωκέ σοι κύριος ὁ θεός σου, ἐν τῇ στενοχωρίᾳ σου καὶ ἐν τῇ θλίψει σου ἢ θλίψει σε ὁ ἐχθρός σου. 54 Ὁ ἀπαλὸς ἐν σοὶ καὶ ὁ τρυφερός σφόδρα βασκανεῖ τῷ ὀφθαλμῷ τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ καὶ τὴν γυναῖκα τὴν ἐν τῷ κόλπῳ αὐτοῦ καὶ τὰ καταλειμμένα τέκνα αὐτοῦ ἂν καταλειφθῇ αὐτῷ, 55 ὥστε δοῦναι ἐνὶ αὐτῶν ἀπὸ τῶν σαρκῶν τῶν τέκνων αὐτοῦ ὧν ἂν κατεσθίῃ, διὰ τὸ μὴ καταλειφθῆναι αὐτῷ μηδὲν ἐν τῇ στενοχωρίᾳ καὶ ἐν τῇ θλίψει ἢ ἂν θλίψωσί σε οἱ ἐχθροί σου ἐν πάσαις ταῖς πόλεσί σου. 56 Καὶ ἡ ἀπαλὴ ἐν ὑμῖν καὶ ἡ τρυφερὰ 'σφόδρα', ἥς οὐχὶ πεῖραν ἔλαβεν ὁ πούς αὐτῆς βάλλειν ἐπὶ τῆς γῆς διὰ τὴν ἀπαλότητα καὶ διὰ τὴν τρυφερότητα, βασκανεῖ τῷ ὀφθαλμῷ αὐτῆς τὸν ἄνδρα αὐτῆς τὸν ἐν τῷ κόλπῳ αὐτῆς καὶ τὸν υἱὸν καὶ τὴν θυγατέρα αὐτῆς 57 καὶ τὸ χόριον αὐτῆς τὸ ἐξελθὼν διὰ τῶν μηρῶν αὐτῆς καὶ τὸ τέκνον αὐτῆς ὃ ἂν τέκῃ καταφάγεται γὰρ

49. B: ἐπὶ σὲ κύρ. (κύρ. ἐ. σὲ AFX) ... ὁ (δ AEFX). 50. B: πρεσβύτης (-υτέρως AEFX). 51. A<sup>1</sup>B\* ἕως ἂν ἐκτρ. σε († A<sup>2</sup>X). 52. B\* (bis) πάσαις et (alt.) σε et (eti. 53) κύρ. ὁ θ. σε († AEFX). 54. B† (a. pr. ἐν) ὁ (\* AFX). AB† (p. ὀφθ.) αὐτῶν (\* X). 55. AB: κατέσθῃ (-εσθίῃ EX). B: ἐδὲν (μηδὲν EFX; AX: μηδὲν). B† (p. στεν.) σε (\* AEFX). AB† (p. θλ.) σε (\* FX). 56. B\* σφόδρα († AEFX). AB: τρυφ. ...

49. ein B. def. Spr. B.dW.vE: (gegen dich) bringen. A: herführen. dW.vE: aus der Ferne. B.dW.vE: v. Ende der Erde. A: den äußersten Grenzen. dW.vE: so schnell wie der A. fl. vE: wie wenn ...

50. B: v. frechem Angesicht. dW: freches Blickes. vE: grausames B. B: wird ansehen, n. den Jungen gnädig sein. vE: des Greisen. dW.A: den Gr. n. achtet. dW.vE: u. des Knaben sich n. erbarmet. A: der Kleinen n. schonet.

49 עד השמידו אתך: ושא יהוה עליך  
גוי מרחק מקצה הארץ כאשר ידאה  
הנשר גוי אשר לא תשמע לשנו:  
גוי עז פנים אשר לא ישא פנים לזקן  
51 ונער לא יחן: ואכל פרי בהמתך  
ופרי-אדמתך עד השמידך אשר לא-  
ישאיר לך דגן תירוש ויצהר שגר  
אלפיה ועשתרת צאנך עד האבדו  
אתך: והצר לך בכל-שעריך עד  
רדת חמתך הגבהת והבצרות אשר  
אתה בטח בהן בכל-ארצך והצר  
לך בכל-שעריך בכל-ארצך אשר  
נתן יהוה אליה לך: ואכלת פרי-  
בטנך בשר פניה ובנתיה אשר נתן-  
לך יהוה אליה במצור ובמצוק  
54 אשר-יציק לך איבה: האיש הרך  
בך והענג מאד תרע עינו באחיו  
ובאשת חיקו וביתר בניו אשר  
נהיותיר: מתת. לאחד מהם מבשר  
בניו אשר יאכל מבלי השאיר-לו  
כל במצור ובמצוק אשר יציק לך  
56 איבה בכל-שעריך: הרפה בך  
והענף אשר לא-נסתה כה-רגלה  
הצג על-הארץ מהתענג ומרך תרע  
עינה באיש חיקה ובבנה ובבתה:  
57 ובשליטה היוצת. מבין רגליה  
ובבניה אשר תלד כיתאכלם בחסר-

v. 57. חסר א

ἀπαλ. (ἀπ. ... τρ. X). B\* (alt.) τῷ († AEFX). 57. B: χόριον (χόρ. AFX). AB: ἐὰν (ἂν FX).

51. Zucht der D. (Wie B. 4.) B: wird umgebr. haben. dW: zu Grunde richtet. vE: ger. hat.

52. daß niedersinken. vE: einengen. B: niedersfallen. dW: es umstürzt d. M., die h. u. f. vE: niedergeworfen hat ... vertraust. A: dich verließest.

53. vE.A: essen. dW: isst. B: Belagerung u. in d. Angst ... ängstigen. dW: Mängstigung u. Bedrängniß. vE: Bedr. u. in d. Noth ... bedrängt.

54. dem, der noch ... mißgönnen. B: der M., so



49 tilge. \*Der Herr wird ein Volk über dich schicken von ferne, von der Welt Ende, wie ein Adler fliehet, deß Sprache du nicht verstehst, \*ein freches Volk, das nicht anseheth die Person des Alten noch schonet der Jünglinge, \*und wird verzehren die Frucht deines Viehes und die Frucht deines Landes, bis du vertilget werdest, und wird dir nichts übrig lassen an Korn, Most, Dele, an Früchten der Ochsen und Schafe, bis daß dichs umbringe, \*und wird dich ängsten in allen deinen Thoren, bis daß es niederwerfe deine hohen und festen Mauern, darauf du dich verlässest, in alle deinem Lande, und wirst geängstet werden in allen deinen Thoren, in deinem ganzen Lande, daß dir der Herr, dein Gott, gegeben hat. \*Du wirst die Frucht deines Leibes fressen, das Fleisch deiner Söhne und deiner Töchter, die dir der Herr, dein Gott, gegeben hat, in der Angst und Noth, damit dich dein Feind drängen wird: \*daß ein Mann, der zuvor sehr zärtlich und in Lüsten gelebt hat unter euch, wird seinem Bruder und dem Weibe in seinen Armen und dem Sohne, der noch übrig ist von seinen Söhnen, vergönnen, \*zu geben jemand unter ihnen von dem Fleisch seiner Söhne, daß er frisset, stütemal ihm nichts übrig ist von allem Gut, in der Angst und Noth, damit dich dein Feind drängen wird in allen deinen Thoren. \*Ein Weib unter euch, daß zuvor zärtlich und in Lüsten gelebt hat, daß sie nicht versucht hat ihre Fußsohlen auf die Erde zu setzen vor Zärtlichkeit und Wollust, die wird dem Manne in ihren Armen und ihrem Sohne und ihrer Tochter vergönnen \*die Aftergeburt, die zwischen ihren eigenen Beinen ausgegangen, dazu ihre Söhne, die sie ge-

conterat. \*Adducet Dominus super te gentem de longinquo et de extremis terrae finibus in similitudinem aquilae volantis cum impetu, cujus linguam intelligere non possis, \*gentem procacissimam quae non deferat seni nec misereatur parvuli, \*et devoret fructum jumentorum tuorum ac fruges terrae tuae, donec intereas, et non relinquat tibi triticum vinum et oleum, armenta bouum et greges ovium, donec te disperdat \*et conterat in cunctis urbibus tuis, et destruantur muri tui firmi atque sublimes, in quibus habebas fiduciam in omni terra tua. Obsideberis intra portas tuas in omni terra tua, quam dabit tibi Dominus Deus tuus, \*et comedes fructum uteri tui et carnes filiorum tuorum et filiarum tuarum, quas dederit tibi Dominus Deus tuus, in angustia et vastitate qua opprimet te hostis tuus. \*Homo delicatus in te et luxuriosus valde invidet fratri suo et uxori, quae cubat in sinu suo, \*ne det eis de carnibus filiorum suorum, quas comedet, eo quod nihil aliud habeat in obsidione et penuria, qua vastaverint te inimici tui intra omnes portas tuas. \*Tenera mulier et delicata, quae super terram ingredi non valebat nec pedis vestigium figere propter mollitiem et teneritudinem nimiam, invidet viro suo, qui cubat in sinu ejus, super filii et filiae carnibus \*et illuvie secundarum, quae egrediuntur de medio feminum ejus, et super liberis, qui eadem hora nati sunt; comedent enim

57. S: secundinarum.

49. A.A: von Ferne. U.L: fleucht (flucht?). 51. U.L: über lassen. A.A: überlassen! A.A: es dich umbr. 57. A.A: ist ausgeg. ... ausgeg. ist. U.L: sind ausgegangen?

zärtl. u. sehr wollüstig gewesen unter dir. vE: weichste u. zärtlichste M. dW.A: Verzärtelte u. der Ueppige (Verweichlichte). B: übel ansehen seinen Br. ... W. so in f. Schooß ist. dW: W. an seinem Busen. vE: f. Busens. B: f. übr. Kinder, die er noch übr. w. behalten haben. dW.vE: den Uebr. (dem Reste) f. S. die er (ihm) übr. gelassen.

Polhglotten-Bibel. A. T.

55. B: darum daß ihm n. überall ist übr. geblieben. dW: da ihm n. übr. ist. vE: weil ... bleibt. A: er n. Andres hat. (Wie B. 53.)

56. mißgönnen. (Wie B. 54.) B: darum daß f. sehr woll. u. zärtl. war. dW: vor Ueppigk. u. v. Verzärtelung. vE: Verz. u. v. Weichlichk.

57. dW.vE: Nachgeburt ... hervorg.



## XXVIII.

## Legis servandae cohortationes.

αὐτὰ διὰ τὴν ἔνδειαν πάντων κρυφῇ, ἐν τῇ στενοχωρίᾳ καὶ ἐν τῇ θλίψει ἢ ἂν θλίψει σε ὁ ἐχθρός σου ἐν πάσαις ταῖς πόλεσί σου.

58 Ἐὰν μὴ εἰσακούσῃς ποιεῖν πάντα τὰ ῥήματα τοῦ νόμου τούτου τὰ γεγραμμένα ἐν τῷ βιβλίῳ τούτῳ, φουβεῖσθαι τὸ ὄνομα τὸ ἐντιμον καὶ τὸ θαυμαστὸν τοῦτο, κύριον τὸν θεόν σου, 59 καὶ παραδοξάσει κύριος τὰς πληγὰς σου καὶ τὰς πληγὰς τοῦ σπέρματός σου, πληγὰς μεγάλας καὶ θαυμαστάς καὶ νόσους πονηρὰς καὶ πιστάς, 60 καὶ ἐπιστρέψει ἐπὶ σὲ πᾶσαν τὴν ὀδύνην Αἰγύπτου τὴν πονηρὰν ἣν διευλαβοῦ ἀπὸ προσώπου αὐτῶν, καὶ κολληθήσονται ἐν σοί, 61 καὶ πᾶσαν μαλακίαν καὶ πᾶσαν πληγὴν τὴν μὴ γεγραμμένην ἐν τῷ βιβλίῳ τοῦ νόμου τούτου ἐπάξει κύριος ἐπὶ σέ, ἕως ἂν ἐξολοθρεύσῃ σε. 62 Καὶ καταλειφθήσεσθε ἐν ἀριθμῷ βραχεῖ, ἀνθ' ὧν ὅτι ἦτε ὡσεὶ τὰ ἀστρά τοῦ οὐρανοῦ εἰς πληθθος, ὅτι οὐκ εἰσηκούσατε τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν. 63 Καὶ ἔσται, ὃν τρόπον εὐφράνθη κύριος ἐφ' ὑμῖν εὖ ποιῆσαι ὑμᾶς καὶ πληθῦναι ὑμᾶς, οὕτως εὐφρανθήσεται κύριος ἐφ' ὑμῖν ἐξολοθρεῦσαι ὑμᾶς, καὶ ἐξαρθήσεσθε ἀπὸ τῆς γῆς, εἰς ἣν ὑμεῖς εἰσπορεύεσθε ἐκεῖ κληρονομησαὶ αὐτήν. 64 Καὶ διασπερεῖ σε κύριος ὁ θεός σου εἰς πάντα τὰ ἔθνη, ἀπ' ἄκρου \*τῆς γῆς ἕως ἄκρου \*τῆς γῆς, καὶ δουλεύσεις ἐκεῖ θεοῖς ἑτέροις, ξύλοις καὶ λίθοις, οἷς οὐκ ἠπίστω σὺ καὶ οἱ πατέρες σου. 65 Ἀλλὰ καὶ ἐν τοῖς ἔθνεσιν ἐκείνοις οὐκ ἀναπαύσει σε οὐδὲ μὴ γένηται στάσις τῷ ἵχνει τοῦ ποδός σου, καὶ δώσει σοι κύριος ἐκεῖ καρδίαν ἀθυμοῦσαν καὶ ἐκλείποντας ὀφθαλμούς καὶ τηκομένην ψυχὴν. 66 Καὶ ἔσται ἡ ζωὴ σου κρεμασμένη ἀπέναντι τῶν ὀφθαλμῶν

57. B+ (p. στεν. et θλ.) σς (\* AEFX) ... \* ἂν (+ AX) et πάσαις (+ AEX). 58. AEFX: εἰσακούσῃς. B\* καὶ (+ AEFX). 60. B\* ἐπὶ σέ (+ AEFX). 61. AB+ (p. γεγορ.) καὶ πᾶσαν τὴν γεγραμμένην (\* X). 62. AB: τῷ πλήθει (εἰς πλ. EFX). B: εἰσηκούσας ... σς (-σατε ... ὑμῶν AEFX). 63. AX: ἡύφρ. B+ (p. ἐξαρθ.) ἐν τάχει (\* AEFX) ... εἰσπορεύῃ (ὑμ. εἰσπορεύεσθε iid.). 64. B: ss (oīs AEFX). 65. B: εἰδ' εἰ μὴ (εἰδὲ μὴ AFX) ... καρδ. ἐτέραν ὀπειθῆσαν (καρδ. ἀθ. AFX).

57. wird f. v. lauter M. B.A: wegen M. aller Dinge. dW.vE: (im) aus M. an Allem. B: dieweil f. dieselbe ... im Verborgenen w. gegessen haben? vE: wenn ... heiml. selbst essen w.

58. B: bewahren zu thun. dW: darauf achtest. dW.vE: u. furchtbaren M.

59. B: wunderbar machen deine Pl. u. d. Pl. deines S. vE: erstaunl. groß. A: vermehren. dW: verhänget Seh. außerordentl. Pl. über dich. B: es werden

כָּל בְּסֻתָּר בְּמִצּוֹר וּבְמִצּוֹק אֲשֶׁר יֵצִיק לָךְ אִיבָךְ בְּשַׁעְרֶיךָ: אִם-לֹא תִשְׁמָר לַעֲשׂוֹת אֶת-כָּל-דְּבָרֵי הַתּוֹרָה הַזֹּאת הַכְּתוּבִים בַּסֵּפֶר הַזֶּה לִירְאָהָ אֶת-הַשֵּׁם הַנִּכְבָּד וְהַנּוֹרָא הַזֶּה אֶת-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ: וְהִפְלֵא יְהוָה אֶת-מִכְתָּךְ וְאֶת מַכּוֹת זִרְעֶךָ מִכּוֹת גְּדֻלָּת וְנֹאמָנוֹת וְחֲלִים רָעִים וְנֹאמָנִים: וְהִשְׁיב בְּךָ אֶת כָּל-מִדְּוָה מִצֻּרִים אֲשֶׁר יִגְרָת מִפְּנֵיהֶם וּדְבַקוּ בָּךְ: גַּם כָּל-חָלִי וְכָל-מִפָּה אֲשֶׁר לֹא כָתוּב בַּסֵּפֶר הַתּוֹרָה הַזֹּאת יַעֲלֶם יְהוָה עָלֶיךָ עַד הַשְׁמִדָּךְ: וְנִשְׁאַרְתָּם בְּמִתֵּי מַעֲט תַּחַת אֲשֶׁר הֵייתָם כְּכֻכְבֵּי הַשָּׁמַיִם לָרֹב כִּי לֹא שָׁמַעַתָּ בְּקוֹל יְהוָה אֱלֹהֶיךָ: וְהָיָה כְּאֲשֶׁר-שָׁשׂ יְהוָה עֲלֵיכֶם לְהִיטִיב אֶתְכֶם וְלְהַרְבּוֹת אֶתְכֶם כֹּן יֵשִׁי יְהוָה עֲלֵיכֶם לְהַאֲבִיד אֶתְכֶם וְלְהַשְׁמִיד אֶתְכֶם וְנִסְחַתְתֶּם מֵעַל הָאָדָמָה אֲשֶׁר-אַתָּה בָּא-שָׁמָּה לְרִשְׁתָּהּ: וְהִפְיֵצָךְ יְהוָה בְּכָל-הָעַמִּים מִקְצֵה הָאָרֶץ וְעַד-קְצֵה הָאָרֶץ וְעַבַדְתָּ שָׁם אֱלֹהִים אֲחֵרִים אֲשֶׁר לֹא-יָדַעְתָּ אֶתָּה וְאַבְתִּיךָ עֵץ וְאֶבֶן: וּבְגוֹיִם הָהֵם לֹא תִרְגִּיעַ וְלֹא-יְהִי מָנוּחַ לְכַף-רַגְלֶךָ וְנָתַן יְהוָה לָךְ שָׂם לֵב רָגֹז וְכִלְיוֹן עֵינָיִם וְדֹאכָוֹן נַפֶּשׁ: וְהָיָה חֲלִיךָ תִּלְאִים לָךְ מִנֶּגֶד

v. 62. p' בּו' ק

gr. u. beständige Pl. ... fein. dW: anhaltende. vE: dauernde.

60. B: wieder unter dich bringen. vE: wird über ... dW: bringet w. über dich. A: Trübsale? B: gefürchtet hast. A: fürchtetest. vE: bebst.

61. B: allerlei?

62. B: Also werdet ihr mit wenig Leuten üb. vE: üb. werden w. Leute v. euch. dW: ihr bl. übr. in geringer Zahl. B.dW.vE: (an)statt daß ihr (waret) ...



## Gottes Fluch.

## XXVIII.

boren hat; denn sie werden sie vor allerlei Mangel heimlich essen, in der Angst und Noth, damit dich dein Feind drängen wird  
 58 in deinen Thoren. \*Wo du nicht wirst halten, daß du thust alle Worte dieses Gesetzes, die in diesem Buch geschrieben sind, daß du fürchtest diesen herrlichen und schrecklichen Namen, den Herrn, deinen Gott:  
 59 \*so wird der Herr wunderbarlich mit dir umgehen, mit Plagen auf dich und deinen Samen, mit großen und langwierigen Plagen, mit bösen und langwierigen Krankheiten,  
 60 \*und wird dir zuwenden alle Seuchen Egyptens, davor du dich fürchtest, 61 und werden dir anhängen. \*Dazu alle Krankheit und alle Plage, die nicht geschrieben sind in dem Buch dieses Gesetzes, wird der Herr über dich kommen lassen,  
 62 bis du vertilget werdest. \*Und wird euer wenig Pöbel überbleiben, die ihr vorhin gewesen seid wie die Sterne am Himmel nach der Menge, darum, daß du nicht gehorchet hast der Stimme des Herrn, deines  
 63 Gottes. \*Und wie sich der Herr über euch zuvor freuete, daß er euch Gutes thäte und mehrte euch, also wird er sich über euch freuen, daß er euch umbringe und vertilge, und werdet verstöret werden von dem Lande, da du ikt einziehst es einzuneh-  
 64 men. \*Denn der Herr wird dich zerstreuen unter alle Völker, von einem Ende der Welt bis ans andere, und wirst daselbst andern Göttern dienen, die du nicht kenne-  
 65 st noch deine Väter, Holz und Steinen. \*Dazu wirst du unter denselben Völkern kein bleibendes Wesen haben, und deine Fußsohlen werden keine Ruhe haben. Denn der Herr wird dir daselbst ein lebendes Herz geben und verschmachtete Augen und verdorrte  
 66 Seele, \*daß dein Leben wird vor dir schweben.

60. U.L: Egypti. 61. A.A: Krankheiten ... Plagen. 62. U.L: Pöbels. 63. U.L: einzeuchst ikt, einzun.

an (der) M. A: vor M.

63. B: freudig war. dW: wohlzuthun. A: u. euch wohlthat. dW.vE: zu Grunde zu richten ... vert. A: vert. u. auszurotten. B.dW: herausgerissen (w.) aus d. L. vE: ausgetrieben. A: hinweggenommen.

64. Kanntest ... Stein. B.vE.A: G. der Erde. dW: des Himmels?

65. B: nicht still sein können. dW: n. rasten, u. dein Fuß wird. B: d. Fußsohle. vE. wirst du f. Last

eos clam propter rerum omnium penuriam in obsidione et vastitate, qua opprimet te inimicus tuus intra portas tuas. \*Nisi custodieris et  
 58 feceris omnia verba legis hujus, quae  
 Ex. 24,4,7. scripta sunt in hoc volumine, et ti-  
 Ps. 111,9. mueris nomen ejus gloriosum et ter-  
 ribile, hoc est Dominum Deum tuum:  
 \*augebit Dominus plagas tuas et 59  
 plagas seminis tui, plagas magnas et  
 perseverantes, infirmitates pessimas  
 et perpetuas, \*et convertet in te 60  
 v. 27. omnes afflictiones Aegypti, quas ti-  
 7,15. muisti, et adhaerebunt tibi. \*In- 61  
 super et universos languores et pla-  
 gas, quae non sunt scriptae in volu-  
 mine legis hujus, inducet Dominus  
 super te, donec te conterat. \*Et 62  
 4,27.(Ex. 12,38. remanebitis pauci numero, qui prius  
 10,22. eratis sicut astra coeli prae multitu-  
 Gn. 15,5. dine, quoniam non audisti vocem  
 Domini Dei tui. \*Et sicut ante lae- 63  
 tatus est Dominus super vos bene  
 vobis faciens vosque multiplicans,  
 sic laetabitur disperdens vos atque  
 Pr. 1,26. subvertens, ut auferamini de terra,  
 R. 11,22. ad quam ingredieris possiden-  
 dam. \*Disperget te Dominus in 64  
 v. 25. omnes populos a summitate terrae  
 4,27. usque ad terminos ejus, et servies  
 Jer. 15,4. ibi diis alienis, quos et tu ignoras  
 v. 36. et patres tui, lignis et lapidibus.  
 4,28. Jer. 16,13  
 5,19. \*In gentibus quoque illis non quie- 65  
 (Gn. 4,12. sces, neque erit requies vestigio pe-  
 dis tui; dabit enim tibi Dominus ibi  
 Lv. 26,36. cor pavidum et deficientes oculos et  
 animam consumptam moerore, \*et 66  
 Job. 15,20. erit vita tua quasi pendens ante te.

u. f. Ruhe h. für d. Sohle deines F. dW.vE: zittern- des S. A: zaghaftes. B: Verzehrung der M. u. Verschmachtung d. S. vE: Hinschmachten ... Hinschwinden. dW: verschmachtende ... eine sich verzehrende S.

66. schwebend hängen. (B: gegen dir über hangen, daß du ... erschrecken? vE: dir wird das L. sein, als sei es dir gegenüber aufgehängt? A: wie wenn es vor dir hinge?) dW: Und d. L. schwebet dir in Todesgefahr, daß du bebest.



## XXVIII.

## Legis servandae cohortationes.

σου, καὶ φοβηθήσῃ ἡμέρας καὶ νυκτός, καὶ οὐ πιστεύσεις τῇ ζωῇ σου. 67 Τὸ πρῶτον ἐρεῖς· Πῶς ἂν γένοιτο ἐσπέρα, καὶ τὸ ἐσπέρας ἐρεῖς· Πῶς ἂν γένοιτο πρωί, ἀπὸ τοῦ φόβου τῆς καρδίας σου οὐ φοβηθήσῃ, καὶ ἀπὸ τῶν ὁραμάτων τῶν ὀφθαλμῶν σου ὧν ὄψῃ. 68 Καὶ ἀποστρέψει σε κύριος εἰς Αἴγυπτον ἐν πλοίοις καὶ ἐν τῇ ὁδῷ ἣ εἶπα· Οὐ προσθήσῃ ἔτι ἰδεῖν αὐτήν, καὶ πρᾶθήσεσθε ἐκεῖ τοῖς ἐχθροῖς ὑμῶν εἰς παῖδας καὶ παιδίσκας, καὶ οὐκ ἔσται ὁ κτώμενος.

69†) Οὗτοι οἱ λόγοι τῆς διαθήκης ἧς ἐνετείλατο κύριος τῷ Μωϋσῇ στῆσαι τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ ἐν γῇ Μωάβ, πλην τῆς διαθήκης ἧς διέθετο αὐτοῖς ἐν Χωρήβ.

**XXIX.** Καὶ ἐκάλεσε Μωϋσῆς πάντας τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ καὶ εἶπε πρὸς αὐτούς· Ὑμεῖς ἐωράκατε πάντα ὅσα ἐποίησε κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν ἐν γῇ Αἰγύπτῳ ἐνώπιον ὑμῶν Φαραὼ καὶ πᾶσι τοῖς θεράπουσιν αὐτοῦ καὶ πάσῃ τῇ γῇ αὐτοῦ, 2 τοὺς πειρασμοὺς τοὺς μεγάλους οὓς εἶδον οἱ ὀφθαλμοί σου, τὰ σημεῖα καὶ τὰ τέρατα τὰ μεγάλα ἐκεῖνα, τὴν χειρὰ τὴν κραταιὰν καὶ τὸν βραχίονα τὸν ὑψηλόν. 3 Καὶ οὐκ ἔδωκε κύριος ὁ θεὸς ὑμῖν καρδίαν εἰδέναι καὶ ὀφθαλμοὺς βλέπειν καὶ ὦτα ἀκούειν, ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. 4 Καὶ ἤγαγεν ὑμᾶς τεσσαράκοντα ἔτη ἐν τῇ ἐρήμῳ· οὐκ ἐπαλαιώθη τὰ ἱμάτια ὑμῶν, καὶ τὰ ὑποδήματα ὑμῶν οὐ κατετρίβη ἀπὸ τῶν ποδῶν ὑμῶν. 5 ἄρτον οὐκ ἐφάγετε, οἶνον καὶ σίκερα οὐκ ἐπίετε, ἵνα γνῶτε ὅτι κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν ἐγώ. 6 Καὶ ἤλθετε ἕως τοῦ τόπου τούτου, καὶ ἐξῆλθε Σηὼν βασιλεὺς Ἑσεβὼν καὶ Ὁγ βασιλεὺς τῆς Βασάν εἰς συνάντησιν ἡμῖν ἐν πολέμῳ, καὶ ἐπατάξαμεν αὐτούς 7 καὶ

67. AB: ἃ (δ EFX) σε. B\* (alt.) καὶ († AEFX). 69. B: ἃς (ῆς AEX) ... \* τῷ († AEFX). — 1. AX\* τις AB\* ὁ θ. ὑμ. († EFX). B\* πᾶσι († AEX). 2. B: ἐωράκασιν (εἶδον AFX) ... \* τὴν γ. — ὑψ. († AEFX). 3. A: τῷ βλ. κ. τὰ ὦτα. 4. AFX: ἐπαλαιώθησαν. 5. AEFX† ἔτος (α. κύρ.) ... ἐγώ. 6. B\* τῆς († AEFX).

66. vE: bei M. u. bei Tage. B: deinem L. n. trauen.

67. es M. wäre ... es M. wäre! dW: Wäre doch der M. da! vE: Ach w. es M. (A: Wer wird mir den M. geben?) B: vor Schrecken ... womit du erschr. wirst. dW: Beben ... behest. vE: Angst ... die du hast.

וּפְחַדָּתָ לַיְלָה וַיּוֹמָם וְלֹא תִאֲמִין 67 בְּחַיֶּיךָ: בְּבֹקֶר תֹּאמַר מִי־יִתֵּן עָרֹב וּבְעֶרֶב תֹּאמַר מִי־יִתֵּן בֹּקֶר מִפְּחַד לְבַבְךָ אֲשֶׁר תִּפְחֹד וּמִמַּרְאֵה עֵינֶיךָ 68 אֲשֶׁר תִּרְאֶה: וְהַנְשִׁיבְךָ יְהוָה מִצָּרִים בְּאֲנִיּוֹת בְּדֶרֶךְ אֲשֶׁר אָמַרְתִּי לְךָ לֹא־תִסִּיף עוֹד לִרְאֹתָהּ וְהִתְמַכְרְתָם שָׁם לְאִיבֶיךָ לְעֶבְדִּים וּלְשִׁפְחוֹת וְאִין קִנְיָה:

69 אֵלֶּה דְבָרֵי הַבְּרִית אֲשֶׁר־צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה לְכַתֹּת אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל בָּאָרֶץ מוֹאָב מִלְּבַד הַבְּרִית אֲשֶׁר־כָּרַת אֲתָם בְּחֶרֶב: פ

**XXIX.** וַיִּקְרָא מֹשֶׁה אֶל־כָּל־יִשְׂרָאֵל וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם אֲתָם רְאִיתֶם אֶת־כָּל־אֲשֶׁר עָשָׂה יְהוָה לְעֵינֵיכֶם בָּאָרֶץ מִצְרַיִם לְפָרְעֹה וּלְכָל־עֲבָדָיו וּלְכָל־אֶרֶצוֹ: 2 הַמִּסּוֹת הַגְּדֹלֹת אֲשֶׁר רָאוּ עֵינֶיךָ הָאֵתֹת וְהַמִּפְתִּים הַגְּדֹלִים הָהֵם: 3 וְלֹא־נָתַן יְהוָה לָכֶם לֵב לְדַעַת וְעֵינַיִם לִרְאוֹת וְאֲזִנִּים לִשְׁמֹעַ 4 עַד הַיּוֹם הַזֶּה: וְאֹלֶךְ אֲתָכֶם אַרְבָּעִים שָׁנָה בַּמִּדְבָּר לֹא־בָלוּ שְׁלֹמֹתֵיכֶם מִעַלְיָכֶם וְנִעַלְתֶּךָ לֹא־בָלְתָה מֵעַל רַגְלְךָ: 5 לֶחֶם לֹא אֵכְלֹתֶם וַיִּין וְשִׁכָר לֹא שְׁתִּיתֶם לְמַעַן תִּדְעוּ כִּי אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם: 6 וַתָּבֹאוּ אֶל־הַמָּקוֹם הַזֶּה וַיֵּצֵא סִיחֹן מֶלֶךְ־חִשְׁבוֹן וְעוֹג מֶלֶךְ־הַבָּשָׁן לְקִרְאֹתְכֶם לְמַלְחָמָה 7 וַנִּכֶם: וַנִּקַּח אֶת־אֶרֶץ וַנַּתְּנָה

v. 67. קמץ בז"ק

(Bgl. B. 34.) B: Anschauen deiner M.

68. B.dW.vE.A: (mit) auf Sch... (zurückführen). dW.vE.A: auf dem B. dW: wieder sehen. vE: sollet ... aber Niemand wird euch kaufen. dW: Keiner w. f. A: w. Niem. sein, der dich kauft.



## Erinnerung an die Erweisungen Gottes.

## XXVIII.

Nacht und Tag wirst du dich fürchten, und deines Lebens nicht sicher sein.  
 67 \*Des Morgens wirst du sagen: Ach! daß ich den Abend erleben möchte! Des Abends wirst du sagen: Ach! daß ich den Morgen erleben möchte! vor Furcht deines Herzens, die dich schrecken wird, und vor dem, das du mit deinen Augen sehen wirst. \*Und der Herr wird dich mit Schiffen voll wieder in Egypten führen, durch den Weg, davon ich gesagt habe: Du sollst ihn nicht mehr sehen. Und ihr werdet daselbst euren Feinden zu Knechten und Mägden verkauft werden, und wird kein Käufer da sein.

69 †) Dieß sind die Worte des Bundes, den der Herr Mose geboten hat zu machen mit den Kindern Israel in der Moabiter Land, zum andern Mal, nachdem er denselben mit ihnen gemacht hatte in Horeb.

**XXIX.** Und Mose rief dem ganzen Israel und sprach zu ihnen: Ihr habt gesehen alles, was der Herr gethan hat in Egypten vor euren Augen dem Pharao mit allen seinen Knechten und seinem ganzen Lande,  
 2 \*die großen Versuchungen, die deine Augen gesehen haben, daß es große Zeichen und  
 3 Wunder waren. \*Und der Herr hat euch bis auf diesen heutigen Tag noch nicht gegeben ein Herz, das verständig wäre, Augen, die da sähen, und Ohren, die da  
 4 hörten. \*Er hat euch vierzig Jahre in der Wüste lassen wandeln, eure Kleider sind an euch nicht veraltet, und dein Schuh  
 5 ist nicht veraltet an deinen Füßen. \*Ihr habt kein Brot gegessen und keinen Wein getrunken, noch starkes Getränk, auf daß du wissest, daß ich der Herr, euer Gott,  
 6 bin. \*Und da ihr kamet an diesen Ort, zog aus der König Sihon zu Hesbon, und der König Og zu Basan, uns entgegen, mit uns zu streiten. Und wir haben sie  
 7 geschlagen, \*und ihr Land eingenommen

1. A.A: das ganze.

5. U.L: starke Getränke. A.A: stark Getränke.

69. außer dem Bunde, den er ... hatte. dW.vE: schließen. A: aufzurichten. B: auf H. vE.A: am.

1. B.dW.A: an Pß.

2. jene großen 3. vE.A: (großen) Prüfungen.

3. B: Doch hat. dW.vE.A: Aber (noch). B: zu verstehen ... zu sehen ... hören. vE: zum Erkennen ... Sehen. dW: Sinn ... zu erk. A: verständ. Sinn ... hören konnten.

Timebis nocte et die,\* et non credes vitae tuae; \*mane dices: Quis mihi 67  
 det vesperum? et vespere: Quis mihi  
 det mane? propter cordis tui formidinem qua terreberis, et propter ea quae tuis videbis oculis. \*Reducet 68  
 te Dominus classibus in Aegyptum  
 per viam, de qua dixit tibi ut eam  
 amplius non videres; ibi venderis inimicis tuis in servos et ancillas, et non erit qui emat.

Haec sunt verba foederis, quod 69 †)  
 praecepit Dominus Moysi, ut feriret cum filiis Israel in terra Moab: praeter illud foedus, quod cum eis pepigit in Horeb.

Vocavitque Moyses omnem **XXIX.**

Israel et dixit ad eos: Vos vidistis  
 universa, quae fecit Dominus coram  
 vobis in terra Aegypti, Pharaoni et omnibus servis ejus universaeque terrae illius, \*tentationes magnas 2  
 quas viderunt oculi tui, signa illa portentaque ingentia: \*et non dedit 3  
 vobis Dominus cor intelligens et oculos videntes et aures quae possunt audire, usque in praesentem diem.  
 \*Adduxit vos quadraginta annis per 4  
 desertum; non sunt altrita vestimenta vestra, nec calceamenta pedum vestrorum vetustate consumpta sunt. \*Panem non comedistis, vinum et siceram non bibistis, ut sciretis quia ego sum Dominus Deus vester. \*Et venistis ad hunc locum, 6  
 egressusque est Schon rex Hesebon et Og rex Basan, occurrentes nobis ad pugnam, et percussimus eos \*et 7

4. Al.: tuorum. 5. S: quia ipse est.

†) v. 69. et cp. 29,1-28. vulgo = cp. 29,1-29.

4. Ich habe. B: geführt. dW.vE: führte. vE: wurden u. abgenutzt auf euch. dW: deine Schuhe. dW.vE: an deinem Fuße. A: trugen sich nicht ab, u. die Sch. eurer F. verkamen u. durch Alter.

5. B.vE: erkennen möchtet (solltet). dW: er-  
 führet.

6. B.dW.A: zum Streit. vE: Kriege.

7. B: und wir bekamen.



## XXIX.

## Legis servandae cohortationes.

ελάβομεν τὴν γῆν' αὐτῶν, καὶ ἔδωκα αὐτὴν ἐν κλήρῳ τῷ Ρουβὴν καὶ τῷ Γὰδ καὶ τῷ ἡμίσει φυλῆς Μανασσῆ. <sup>8</sup> Καὶ φυλάξεσθε πάντας τοὺς λόγους τῆς διαθήκης ταύτης ποιεῖν αὐτούς, ἵνα συνῆτε πάντα ὅσα ποιήσετε.

<sup>9</sup> Ὑμεῖς ἐστήκατε σήμερον πάντες ἔναντι κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν, οἱ ἀρχιερεῖς ὑμῶν καὶ οἱ κριταὶ ὑμῶν καὶ οἱ γραμματοεισαγωγεῖς ὑμῶν, πᾶς ἀνὴρ Ἰσραὴλ, <sup>10</sup> αἱ γυναῖκες ὑμῶν καὶ τὰ ἔκγονα ὑμῶν καὶ ὁ προσήλυτος ὁ ἐν μέσῳ τῆς παρεμβολῆς ὑμῶν, ἀπὸ ξυλοκόπου ὑμῶν ἕως ὑδροφόρου ὑμῶν, <sup>11</sup> παρελθεῖν σε ἐν τῇ διαθήκῃ κυρίου τοῦ θεοῦ σου καὶ ἐν ταῖς ἀρχαῖς αὐτοῦ, ὅσα κύριος ὁ θεός σου διατίθεται πρὸς σε σήμερον, <sup>12</sup> ἵνα στήσῃ σε αὐτῷ εἰς λαόν, καὶ αὐτὸς ἔσται σου θεός, ὃν τρόπον εἶπέ σοι καὶ ὃν τρόπον ὤμοσε τοῖς πατράσι σου Ἀβραάμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ. <sup>13</sup> Καὶ οὐχ ὑμῖν μόνοις ἐγὼ διατίθεται τὴν διαθήκην ταύτην καὶ τὴν ἀρὰν ταύτην, <sup>14</sup> ἀλλὰ καὶ τοῖς ὧδε οὖσι μεθ' ὑμῶν σήμερον ἔναντι κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν καὶ τοῖς μὴ οὖσι μεθ' ὑμῶν ὧδε σήμερον. <sup>15</sup> Ὅτι ὑμεῖς οἴδατε, ὡς κατωκήσαμεν ἐν γῇ Αἰγύπτῳ, καὶ ὡς παρήλθομεν ἐν μέσῳ τῶν ἐθνῶν, οὓς παρήλθετε, <sup>16</sup> καὶ ἴδετε τὰ βδελύγματα αὐτῶν καὶ τὰ εἰδωλα αὐτῶν, ξύλον καὶ λίθον, ἀργύριον καὶ χρυσίον, ἃ ἔστι παρ' αὐτοῖς. <sup>17</sup> Μή τις ἐστὶν ἐν ὑμῖν ἀνὴρ ἢ γυνὴ ἢ πατριὰ ἢ φυλή, τίνος ἢ διάνοια ἐξέκλινεν ἀπὸ κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν, πορεύεσθαι καὶ λατρεύειν τοῖς θεοῖς τῶν ἐθνῶν ἐκείνων. Μή τις ἐστὶν ἐν ὑμῖν ῥίζα ἄνω φύνουσα ἐν χολῇ καὶ πικρίᾳ. <sup>18</sup> Καὶ ἔσται, ἐὰν ἀκούσῃ τὰ ῥήματα τῆς ἀρχῆς ταύτης, καὶ ἐπιφημίσηται ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ λέγων· Ὅσια μοι γένοιτο, ὅτι ἐν τῇ ἀποπλα-

לִנְחָלָהּ לְרֹאשֵׁי וְלַדֵּי וְלַחֲצֵי שְׁבֵט הַמִּנְשִׁי׃ וַשְׁמֵרְתֶּם אֶת־דְּבָרֵי הַבְּרִית הַזֹּאת וַעֲשִׂיתֶם אֹתָם לְמַעַן תִּשְׁכַּלּוּ אֶת כָּל־אֲשֶׁר תִּעֲשׂוּ׃

פ פ פ נא 51

<sup>9</sup> אַתֶּם נִצָּבִים הַיּוֹם כְּלָכֶם לִפְנֵי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם רֹאשֵׁיכֶם שְׂבִיטֵיכֶם זְקֵנֵיכֶם וְשֹׁטְרֵיכֶם כָּל אִישׁ יִשְׂרָאֵל׃ טַפְכֶּם נְשֵׁיכֶם וְגֵרְךָ אֲשֶׁר בְּקֶרֶב מַחֲנֶיךָ <sup>11</sup> מִחֹטֵב עֲצִידָךְ עַד שֹׂאֵב מִיַּמִּידָ׃ לְעִבְרְךָ בְּבְרִית יְהוָה אֱלֹהֶיךָ וּבְאֻלָּתוֹ אֲשֶׁר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ כָּרַת עִמָּךְ הַיּוֹם׃ לְמַעַן הָקִים־אֶתְךָ הַיּוֹם׃ לֹא לָעַם וְהוּא יְהִי־לְךָ לָאֱלֹהִים כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר־לְךָ וְכַאֲשֶׁר נִשְׁבַּע לְאַבְרָהָם לְאַבְרָהָם <sup>13</sup> לִיצְחָק וְלִיעֲקֹב׃ וְלֹא אֶתְכֶם לְבְדֻכְכֶם אֲנֹכִי כָרַת אֶת־הַבְּרִית הַזֹּאת וְאֶת־הָאֱלֹהִים הַזֹּאת׃ כִּי אֶת־אֲשֶׁר יִשְׁנֹו פֹה עִמָּנוּ עִמַּד הַיּוֹם לִפְנֵי יְהוָה אֱלֹהֵינוּ וְאֶת אֲשֶׁר אֵינָנו פֹּה עִמָּנוּ טוֹ הַיּוֹם׃ כִּי־אַתֶּם יַדְעֹתֶם אֶת אֲשֶׁר־יִשְׁכְּנוּ בָאָרֶץ מִצָּרִים וְאֶת אֲשֶׁר־עִבְּרָנוּ בְּקֶרֶב הַגּוֹיִם אֲשֶׁר עִבַּרְתֶּם׃ <sup>16</sup> וְתִרְאוּ אֶת־שְׁקֻצֵיהֶם וְאֶת גְּלָלֵיהֶם עַץ וְאֶבֶן כֶּסֶף וְזָהָב אֲשֶׁר עִמָּהֶם׃ <sup>17</sup> פֶּן־יֵשׁ בָּכֶם אִישׁ אֶו־אִשָּׁה אֹו מִשְׁפָּחָה אֶו־שְׁבֵט אֲשֶׁר לְבָבוּ פָנָה הַיּוֹם מֵעַם יְהוָה אֱלֹהֵינוּ לָלֶכֶת לְעַבֹד אֶת־אֱלֹהֵי הַגּוֹיִם הָהֵם פֶּן־יֵשׁ בָּכֶם שָׂרֵשׁ <sup>18</sup> פָּרָה רֹאשׁ וְלַעֲנָה׃ וְהָיָה בְּשִׁמְעוֹ אֶת־דְּבָרֵי הָאֱלֹהִים הַזֹּאת וְהִתְבָּרַךְ

7. B: Γαδδὶ (Γὰδ X; A: Γαδδελ). 8. AB† (p. φυλ.) ποιεῖν (\* FX). B\* π. αὐτ. († AEFX). 9. B (eti. 14): ἐναντίον (ἐναντι AEFX) ... πάντ. σήμ. (σ. π. AFX). 10. X: ἔγγονα (AEFX: τέκνα). B† (a. ἕως) καὶ (\*AEFX). 11. A¹B\* σε († A²FX). B: ὑμῶν (σs AFX). 12. AEX: ἐαυτῶ. 15. B: πῶς (pr. ὡς AEFX) ... \*καὶ († iid.). 17. B: πορευθέντες (-εἰσεσθαι AEFX). AB\* καὶ († X).

8. B.A: bewahret. dW.vE: beobachtet. B: wohl ausrichten m. alles. dW: Gelingen habet. vE: Glück. A: weise seid?

9. B: allesammt vor d. Angesicht des H. B.dW.vE: eure Häupter, eure St. A: Fürsten u. St. dW.vE:

Vorsteher. A: Lehrer? vE: Jedermann v. Jhr. dW: ein Segl. B: alle Männer.

10. B.dW.vE: von deinem ... (an) bis zu. vE: Holzfäller. A: sammt den Holzhauern u. Wasserträgern. .



und zum Erbtheil gegeben den Rubenitern und Gaditern und dem halben Stamm der 8 Manassiter. \*So haltet nun die Worte dieses Bundes und thut darnach, auf daß ihr weislich handeln möget in alle eurem Thun.

9 Ihr stehet heute alle vor dem Herrn, eurem Gott, die Obersten eurer Stämme, eure Ältesten, eure Amtleute, ein jeder 10 Mann in Israel, \*eure Kinder, eure Weiber, dein Fremdling, der in deinem Lager ist, beide dein Holzhauer und dein Wasser- 11 schöpfer, \*daß du einhergehen sollst in dem Bunde des Herrn, deines Gottes, und in dem Eide, den der Herr, dein Gott, heute 12 mit dir macht, \*auf daß er dich heute ihm zum Volk aufrichte und er dein Gott sei, wie er dir geredet hat, und wie er deinen Vätern, Abraham, Isaak und Jakob ge- 13 schworen hat. \*Denn ich mache diesen Bund und diesen Eid nicht mit euch alleine, 14 \*sondern beides mit euch, die ihr heute hier seid und mit uns stehet vor dem Herrn, unserm Gott, und mit denen, die heute 15 nicht mit uns sind. \*Denn ihr wisset, wie wir in Egyptenland gewohnet haben und mitten durch die Heiden gezogen sind, durch 16 welche ihr zoget, \*und sahet ihre Greuel und ihre Götzen, Holz und Stein, Silber 17 und Gold, die bei ihnen waren. \*Daß nicht vielleicht ein Mann oder ein Weib oder ein Gesinde oder ein Stamm unter euch sei, des Herz heute sich von dem Herrn, unserm Gott, gewandt habe, daß es hingehe und diene den Göttern dieser Völker, und werde vielleicht eine Wurzel 18 unter euch, die da Galle und Bitterkeit trage; \*und ob er schon höre die Worte dieses Fluchs, dennoch sich segne in seinem Herzen und spreche: Es gehet mir wohl,

13. A.A: allein. 14. U.L: beide.  
17. A.A: er hingehe.

11. in seinem Eide. B: übergehen s. in den B. A: eingehet. vE: dich verpflichtest zum B. Jehovas. dW: um dich zu verpfl. B.dW: Fluch?

12. B.dW.vE: bestätige. A: erwecke?

13. A: u. bekräftige diese Schwüre.

14. beides m. denen, die h. h. sind ... nicht hier. B: dem, der hier ist u. m. uns heute stehet. vE: dem, was.

15. B: daß wir. dW.vE.A: Völker. A: an denen

3,8ss.Nm 32,33ss. tulimus terram eorum ac tradidimus  
Jos.22,4. 13,8ss. possidendam Ruben et Gad et dimi-  
diae tribui Manasse. \*Custodite ergo 8  
28,69.. verba pacti hujus et implete ea, ut  
Jos.1,7s. intelligatis universa quae facitis.

Vos statis hodie cuncti coram Do- 9  
mino Deo vestro, principes vestri et  
tribus ac majores natu atque docto-  
res, omnis populus Israel, \*liberi et 10  
uxores vestrae et advena, qui tecum  
moratur in castris, exceptis lignorum  
caesoribus et his qui comportant  
aquas, \*ut transeas in foedere Do- 11  
mini Dei tui et in jurejurando, quod  
hodie Dominus Deus tuus percutit  
tecum, \*ut suscitet te sibi in popu- 12  
lum et ipse sit Deus tuus, sicut lo-  
cutus est tibi et sicut juravit patribus  
tuis Abraham Isaac et Jacob. \*Nec 13  
vobis solis ego hoc foedus ferio et  
haec juramenta confirmo, \*sed cun- 14  
ctis praesentibus et absentibus. \*Vos 15  
enim nostis, quomodo habitaverimus  
in terra Aegypti et quomodo trans-  
ierimus per medium nationum; quas  
transeuntes \*vidistis abominationes 16  
et sordes id est idola eorum, lignum  
et lapidem, argentum et aurum, quae  
colebant. \*Ne forte sit inter vos vir 17  
aut mulier, familia aut tribus, cujus  
cor aversum est hodie a Domino Deo  
nostro, ut vadat et serviat diis illa-

Ebr.12,15 rum gentium, et sit inter vos radix  
1Mc.1,11. germinans fel et amaritudinem!  
Hos.10,4. \*Cumque audierit verba juramenti 18  
Dt.32,32. hujus, benedicat sibi in corde suo,  
Am.6,12. dicens: Pax erit mihi et ambulabo  
Act.8,23. Ps.10,3.

10. S: advenae ... morantur.

ihr im Vorbeiziehen (B. 16.) ihren Gr. u. Unflath sahet?

16. dW: Schensale. B: u. ihre Dreck-Götter. B.dW: von H.

17. ein Geschlecht. dW: Keiner unter euch sei, weder M. noch W. B.dW.vE: (ab)wende. A: abgewendet wäre. dW.vE: Gift u. W. A: Galle und Bitterkeit bringe. vE: treibe. B: von ... fruchtbar sei.

18. wird m. w. gehen. vE: Eides. A: Bundes. B: Ich werde Friede haben.



## XXIX.

## Legis servandae cohortationes.

νήσει τῆς καρδίας μου πορεύσομαι, \*ἵνα μὴ συναπολέσῃ ὁ ἁμαρτωλὸς τὸν ἀναμάρτητον.  
 19 Οὐ μὴ θελήσει ὁ θεὸς εὐιλατεῦσαι αὐτῷ, ἀλλ' ἢ τότε ἐκκαυθήσεται ὀργὴ κυρίου καὶ ὁ ζῆλος αὐτοῦ ἐν τῷ ἀνθρώπῳ ἐκείνῳ, καὶ κολληθήσονται ἐν αὐτῷ πάσαι αἱ ἄραι τῆς διαθήκης ταύτης αἱ γεγραμμέναι ἐν τῷ βιβλίῳ 'τοῦ νόμου τούτου', καὶ ἐξαλείψει κύριος τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκ τῆς ὑπὸ τὸν οὐρανόν, 20 καὶ διαστελεῖ αὐτὸν κύριος εἰς κακὰ ἐκ πάντων τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, κατὰ πάσας τὰς ἁρὰς τῆς διαθήκης τὰς γεγραμμένας ἐν τῷ βιβλίῳ τοῦ νόμου τούτου.  
 21 Καὶ ἐροῦσιν ἡ γενεὰ ἡ ἐτέρα, οἱ υἱοὶ ὑμῶν οἱ ἀναστήσονται μεθ' ὑμᾶς, καὶ ὁ ἀλλότριος ὃς ἂν ἔλθῃ ἐκ γῆς μακρόθεν (καὶ ὄψονται τὰς πληγὰς τῆς γῆς ἐκείνης καὶ τὰς νόσους αὐτῆς, ὥς ἀπέστειλε κύριος ἐπ' αὐτήν, 22 θεὸν καὶ ἄλλα κατακεκαυμένον. \*πᾶσα ἡ γῆ αὐτῆς οὐ σπαρήσεται οὐδὲ ἀνατελεῖ οὐδὲ μὴ ἀναβῇ ἐπ' αὐτῆς πᾶν χλωρόν, ὥς περ κατεστράφη Σόδομα καὶ Γόμορρά, Ἀδαμὰ καὶ Σεβωίμ, ὥς κατέστρεψε κύριος ἐν θυμῷ αὐτοῦ καὶ ὀργῇ αὐτοῦ), 23 καὶ ἐροῦσι πάντα τὰ ἔθνη. Διὰ τί ἐποίησε κύριος οὕτω τῇ γῇ ταύτῃ; τίς ὁ θυμὸς τῆς ὀργῆς ὁ μέγας οὗτος; 24 Καὶ ἐροῦσιν. "Οὐ κατέλιπον τὴν διαθήκην κυρίου τοῦ θεοῦ τῶν πατέρων αὐτῶν, ἃ διέθετο τοῖς πατράσιν αὐτῶν, ὅτε ἐξήγαγεν αὐτοὺς ἐκ γῆς Αἰγύπτου. 25 Καὶ πορευθέντες ἐλάτρευσαν θεοῖς ἐτέροις καὶ προσεκύνησαν αὐτούς, οἷς οὐκ ἠπίσταντο οὐδὲ διένειμεν αὐτοῖς. 26 καὶ ὠργίσθη κύριος θυμῷ ἐπὶ τὴν γῆν ἐκείνην, ἐπαγαγεῖν ἐπ' αὐτήν κατὰ πάσας τὰς ἁρὰς τὰς γεγραμμένας ἐν τῷ βιβλίῳ τοῦ νόμου τούτου, 27 καὶ ἐξῆρεν αὐτοὺς κύριος

בְּלִבִּי לֵאמֹר שָׁלוֹם יִהְיֶה-לִּי כִּי בְשָׂרֵרוֹת לִבִּי אֵלֶיךָ לְמַעַן סְפוֹת הָרֹוּה אֶת-הַצִּמָּאָה: לֹא-יֵאָכֵל יְהוָה סֶלֶח לֹא כִּי אִזּוּ יַעֲשֶׂן אֶף-יְהוָה וְקִנְאָתוֹ בְּאִישׁ הַהוּא וְרַבְצָה בּוֹ כָּל-הָאֲלֹהִים הַכְּתוּבָה בַּסֵּפֶר הַזֶּה וּמָחָה יְהוָה אֶת-שְׁמוֹ מִתַּחַת הַשָּׁמַיִם: כ וְהִבְדִּילוּ יְהוָה לְרַעָה מִכָּל שְׂבָטֵי יִשְׂרָאֵל כָּל־אֱלֹתֵי הַבְּרִית הַכְּתוּבָה בַּסֵּפֶר הַתּוֹרָה הַזֶּה: וְאָמַר הַדּוֹר הַאֲחֵרוֹן בְּנֵיכֶם אֲשֶׁר יִקְוִמוּ מֵאֲחֵרֵיכֶם וְהַכֹּהֵן אֲשֶׁר יִבֶּא מֵאֶרֶץ רְחוֹקָה וְרָאוּ אֶת-מַכּוֹת הָאָרֶץ הַהוּא וְאֶת-תַּחֲלָאִיהָ אֲשֶׁר-חָלָה יְהוָה בָּהּ: 22 גְּפָרִית וּמֶלֶח שְׂרָפָה כָּל-אַרְצָהּ לֹא תִזְרַע וְלֹא תִצְמַח וְלֹא-יַעֲלֶה בָּהּ כָּל-עֵשֶׂב כַּמְהַפֶּכֶת סֶדֶם וְעֵמָרָה אֲדָמָה וְצִבְיִים אֲשֶׁר הָפָךְ יְהוָה בְּאֶפְסוֹ וּבִבְחֻמָּתוֹ: וְאָמְרוּ כָּל-הַגּוֹיִם עַל-מֶלֶח עָשָׂה יְהוָה כִּכָּה לָאָרֶץ הַזֹּאת מֶה חָרִי הָאֵף הַגָּדוֹל הַזֶּה: 24 וְאָמְרוּ עַל אֲשֶׁר עָזְבוּ אֶת-בְּרִית יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתָם אֲשֶׁר כָּרַת עִמָּם כִּי בְּהוֹצִיאֹ אוֹתָם מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם: וַיִּלְכְּדוּ וַיַּעֲבֹדוּ אֱלֹהִים אֲחֵרִים וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ לָהֶם אֱלֹהִים אֲשֶׁר לֹא-יִדְעוּם וְלֹא חָלַק לָהֶם: וַיַּחַר-אֵף יְהוָה בָּאָרֶץ הַהוּא לְהָבִיא עָלֶיהָ אֶת-כָּל-הַקְּלָלָה הַכְּתוּבָה בַּסֵּפֶר הַזֶּה: וַיִּתְּשֵׁם יְהוָה

v. 22. 'ק וצבירים

19.FX: θελήσῃ. AEFX: εὐιλατεύειν. B: βιβλ. τέττω (β. τῆ νόμου τέττω A<sup>1</sup>EFX). 20. B\* τῶν (+ AEFX). AEX: τῆς γεγραμμένης. 22. B: ἐπ' αὐτήν (ἐπ' αὐτῆς AEFX) ... \* (bis) αὐτῆς (pr. † A<sup>2</sup>FX, alt. AEX). 25. B\* κ. πρ. αὐτ. (+ AEFX) ... ὥς (οἷς iid.). 26. B: θυμῷ κύρ. (κύρ. θ. AFX) ... κατὰρας (ἁρὰς AEFX; iid. † τῆς διαθήκης).

18. B: ob ich schon w. in d. Gutdünken meines H. dW: wenn ich. vE.A: denn (und) ich will. dW.vE: in d. Verstocktheit. A: Bosheit. B: er die erquickte Seele zu der durst. hinzuthue. dW: weggerafft werde das Getränkte m. dem D. (vE: so daß Trunkenheit mehret den Durst? A: die Trunkene den Durstenden verderbe?)

19. B.dW.vE.A: vergeben (wollen). dW: erglühen. A: noch mehr aufbrennen. B.dW.A: wider. B.vE auf ihm liegen. A: bleiben. dW: es lieget auf ihm. B.dW: alle der Gluch. vE: der ganze. vE: auswischen. dW: löscht aus.

20. dW.vE: ausfond. zum Verderben. A: weggraffen z. Untergang. B.dW.vE.A: nach allen (den) Glüchen.



## Der Nachkommen und Fremden Rede.

## XXIX.

weil ich wandle, wie es mein Herz dünkt,  
auf daß die Trunkene mit der Durstigen  
19 dahin fahre. \*Da wird der Herr dem  
nicht gnädig sein, sondern dann wird sein  
Zorn und Eifer rauchen über solchen Mann,  
und werden sich auf ihn legen alle Flüche,  
die in diesem Buch geschrieben sind. Und  
der Herr wird seinen Namen austilgen  
20 unter dem Himmel, \*und wird ihn abson-  
dern zum Unglück aus allen Stämmen  
Israels, laut aller Flüche des Bundes, der  
in dem Buch dieses Gesetzes geschrieben  
21 ist. \*So werden dann sagen die Nach-  
kommen eurer Kinder, die nach euch auf-  
kommen werden, und die Fremden, die aus  
fernen Landen kommen, so sie die Plagen  
dieses Landes sehen, und die Krankheiten,  
22 damit sie der Herr beladen hat, \*daß er  
alle ihr Land mit Schwefel und Salz ver-  
brannt hat, daß es nicht besäet werden  
mag noch wächst, noch kein Kraut darin-  
nen aufgehet, gleichwie Sodom, Gomorra,  
Adama und Beboim umgekehrt sind, die  
der Herr in seinem Zorn und Grimm um-  
23 gekehrt hat; \*so werden alle Völker sagen:  
Warum hat der Herr diesem Lande also  
gethan? Was ist das für so großer grim-  
24 miger Zorn? \*So wird man sagen: Darum,  
daß sie den Bund des Herrn, ihrer Väter  
Gott, verlassen haben, den er mit ihnen  
machte, da er sie aus Egyptenland führete,  
25 \*und sind hingegangen und haben andern  
Göttern gedienet und sie angebetet, solche  
Götter, die sie nicht kennen und die ihnen  
26 nichts gegeben haben. \*Darum ist des  
Herrn Zorn ergrimmet über dieß Land,  
daß er über sie hat kommen lassen alle  
Flüche, die in diesem Buch geschrieben  
27 stehen, \*und der Herr hat sie aus ihrem

20. U.L: lants.

21. aufstehen ... damit es ... hat; (22) alles ic.  
B: das nachkommende Geschlecht davon sagen, eure K.  
dW.vE: nachfolgende ... Söhne. A: kommende G. u.  
die S. dW: der Fremde. B: Ausländische. vE: die  
Auswärtigen. B.dW: aus fernem Lande. vE: vom  
fernen... Schläge. dW.A: Strafen ... (Leiden). dW:  
belegt. A: geschlagen. B: gekränkt. vE: die Jesh. über  
dass. verhängt hat.

22. alles ... verbr., daß. dW: wie mit ... das  
ganze L. v. ist. vE: zu ... verbr. d. g. L. B: da ihr g.  
L. wird von ... ausgebr. sein. dW: so daß nichts ges.  
w. u. nichts w. vE: aufwächst. B: das n. w. bes. wer-

(Coh. 2,16. 3,30.) in pravitate cordis mei, et absumat  
ebria sitientem! \*Et Dominus non 19  
ignoscat ei, sed tunc quammaxime  
furor ejus fumet et zelus contra ho-  
minem illum, et sedeant super eum  
20 omnia maledicta, quae scripta sunt  
in hoc volumine, et deleat Dominus  
nomen ejus sub coelo, \*et consumat 20  
eum in perditionem ex omnibus tri-  
bubus Israel, juxta maledictiones quae  
in libro legis hujus ac foederis con-  
tinentur. \*Dicetque sequens ge- 21  
neratio et filii, qui nascentur deinceps,  
et peregrini, qui de longe venerint,  
22 videntes plagas terrae illius et infir-  
mitates, quibus eam afflixerit Domi-  
nus, \*sulphure et salis ardore com- 22  
burens, ita ut ultra non seratur nec  
23 virens quidpiam germinet, in exem-  
plum subversionis Sodomae et Go-  
morrhae, Adamae et Seboim, quas  
24 subvertit Dominus in ira et furore  
suo — \*et dicent omnes gentes: 23  
Quare sic fecit Dominus terrae huic?  
quae est haec ira furoris ejus im-  
24 mensa? \*Et respondebunt: Quia de- 24  
reliquerunt pactum Domini, quod  
pepigit cum patribus eorum, quando  
eduxit eos de terra Aegypti, \*et 25  
servierunt diis alienis et adoraverunt  
eos, quos nesciebant et quibus non  
26 fuerant attributi. \*Idcirco iratus est 26  
furor Domini contra terram istam,  
ut induceret super eam omnia male-  
dicta, quae in hoc volumine scripta  
sunt, \*et ejecit eos de terra sua 27

18. S: assumat.

den noch Gewächs hervorbringen. A: noch etwas  
Grünes sprosse. B.dW.A: wie in (gleich) der Um-  
kehrung von S. vE: Verwüstung.

23. B: entbrannter großer Z. dW: worüber ist die-  
ser ... entbr. vE: woher das Entbrennen dieses gr. Z.  
24. Gottes.

25. Fannten, u. die er ihnen nicht beschieden hatte.  
B.dW.vE: zugetheilt. A: denen sie n. überlassen  
waren.

26. über dasselbe. B: entbrannt wider. dW.vE.A:  
Da (Darum) entbrannte ... daß er... brachte. B: alle  
den Fluch. vE: den ganzen.



## XXIX.

## Legis servandae cohortationes.

ἀπὸ τῆς γῆς αὐτῶν ἐν θυμῷ καὶ ὀργῇ καὶ παροξυσμῷ μεγάλῳ 'σφόδρα', καὶ ἐξέβαλεν αὐτοὺς εἰς γῆν ἑτέραν ὥσει νῦν. 28 Τὰ κρυπτὰ κυρίῳ τῷ θεῷ ἡμῶν, τὰ δὲ φανερά ἡμῖν καὶ τοῖς τέκνοις ἡμῶν εἰς τὸν αἰῶνα, ποιεῖν πάντα τὰ ῥήματα τοῦ νόμου τούτου.

**XXX.** Καὶ ἔσται, ὡς ἂν ἔλθωσιν ἐπὶ σὲ πάντα τὰ ῥήματα ταῦτα, ἡ εὐλογία καὶ ἡ κατάρα ἣν ἔδωκα πρὸ προσώπου σου, καὶ δέξῃ εἰς τὴν καρδίαν σου ἐν πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν, οὗ ἂν διασκορπίσῃ σε κύριος ὁ θεός σου ἐκεῖ, 2 καὶ ἐπιστραφήσῃ ἐπὶ κύριον τὸν θεόν σου, καὶ εἰσακούσῃ τῆς φωνῆς αὐτοῦ κατὰ πάντα ὅσα ἐγὼ ἐντέλλομαι σοι σήμερον, ἐξ ὅλης τῆς καρδίας σου καὶ ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς σου. 3 καὶ ἰάσεται κύριος τὰς ἀμαρτίας σου, καὶ ἐλεήσει σε καὶ πάλιν συνάξει σε ἐκ πάντων τῶν ἐθνῶν, εἰς οὓς διεσκορπίσῃ σε κύριος ὁ θεός σου ἐκεῖ. 4 Ἐὰν ἡ ἡ διασπορά σου ἀπ' ἄκρου τοῦ οὐρανοῦ ἕως ἄκρου τοῦ οὐρανοῦ, ἐκεῖθεν συνάξει σε κύριος ὁ θεός σου καὶ ἐκεῖθεν λήψεται σε. 5 Καὶ εἰσάξει σε κύριος ὁ θεός σου εἰς τὴν γῆν ἣν ἐκληρονόμησαν οἱ πατέρες σου, καὶ κληρονομήσεις αὐτήν, καὶ εὖ σε ποιήσει καὶ πλεοναστόν σε ποιήσει ὑπὲρ τοὺς πατέρας σου. 6 Καὶ περικαθαριεῖ κύριος τὴν καρδίαν σου καὶ τὴν καρδίαν τοῦ σπέρματός σου, ἀγαπᾶν κύριον τὸν θεόν σου ἐξ ὅλης τῆς καρδίας σου καὶ ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς σου, ἵνα ζῇς σὺ. 7 Καὶ δώσει κύριος ὁ θεός σου τὰς ἀράς ταύτας ἐπὶ τοὺς ἐχθρούς σου καὶ ἐπὶ τοὺς μισοῦντάς σε, οἱ ἐδίωξάν σε. 8 Καὶ σὺ ἐπιστραφήσῃ καὶ εἰσακούσῃ τῆς φωνῆς κυρίου 'τοῦ θεοῦ σου', καὶ ποιήσεις τὰς ἐντολάς αὐτοῦ ὅσας ἐγὼ ἐντέλλομαι σοι σήμερον. 9 Καὶ πολυωρήσει σε

28. EX (bis): ὑμῶν. X: ὑμῖν. — 1. AEFX: δέδωκα. B\* ὁ θ. σ8. 2. AEX: ὑπακ. A<sup>2</sup>X† (p. σήμ.) σὺ καὶ οἱ υἱοί σ8. 3. A<sup>2</sup>X† ὁ θεός σ8. B\* (in f.) ὁ θ. σ8 († AEFX). 4. A<sup>2</sup>FX\* ἕως - 80. B† (in f.) κύριος ὁ θεός σ8 (\* AEFX). 5. B\* κύρ. († AEFX) ... † (p. σ8) ἐκεῖθεν (\* iid.). 6. AX† (in f.) καὶ τὸ σπέρμα σ8. 9. B: εὐλογήσει (πολυωρ. AEFX).

27. B: ausgerentet. vE: rottete f. aus. dW: vertilgte. A: vertrieb. B: im 3. u. im Gr. in gr. Erbitterung. dW.A: Unwillen. vE: im 3. u. in Hitze u. in gr. Gr. (dW: zu dieser Zeit?)

28. Die Geheimnisse sind des H. ... die Offenbarungen aber sind unser u. unserer K. B: verborgenen Dinge sind für ... offenbareten. dW.vE: Das

מֵעַל אֲדֹמָתָם בָּאָה וּבְחֶמָה וּבְקָצָה  
גָּדוֹל וַיִּשְׁלַחְם אֶל-אֶרֶץ אַחֶרֶת כִּיּוֹם  
הַזֶּה: 28 הַנִּסְתָּרוֹת לַיהוָה אֱלֹהֵינוּ  
וְהַנִּגְלֹת לָנוּ וּלְבָנֵינוּ עַד-עוֹלָם  
לַעֲשׂוֹת אֶת-כָּל-דְּבָרֵי הַתּוֹרָה  
הַזֹּאת:

**XXX.** וְהָיָה כִּי-יָבֹאוּ עָלֶיךָ כָּל-  
הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה הַבְּרָכָה וְהַקְלָלָה  
אֲשֶׁר נָתַתִּי לְפָנֶיךָ וְהִשְׁבַּחְתָּ אֶל-לִבְבְּךָ  
בְּכָל-הַגּוֹיִם אֲשֶׁר הִדְיָתְךָ יְהוָה  
אֱלֹהֶיךָ שָׁמָּה: 2 וְשִׁבַּחְתָּ עַד-יְהוָה  
אֱלֹהֶיךָ וְשָׁמַעְתָּ בְּקוֹלִי בְּכָל-אֲשֶׁר-  
אֲנֹכִי מֵצִיךָ הַיּוֹם אֶתְּהָ וּבְנֶיךָ בְּכָל-  
לִבְבְּךָ 3 וּבְכָל-נַפְשְׁךָ: 4 וְשָׁב יְהוָה  
אֱלֹהֶיךָ אֶת-שִׁבּוּתְךָ וְרַחֲמֶיךָ וְשָׁב  
וְקִבַּצְךָ מִכָּל-הָעַמִּים אֲשֶׁר הִפְצִיךָ  
יְהוָה אֱלֹהֶיךָ שָׁמָּה: 4 אִם-יְהִי־נָדָחְךָ  
בְּקִצָּה הַשָּׁמַיִם מִשָּׁם יִקְבָּצְךָ יְהוָה  
הָאֱלֹהִים וּמִשָּׁם יִקָּחְךָ: 5 וְהִבִּיֵּאתְךָ יְהוָה  
אֱלֹהֶיךָ אֶל-הָאֶרֶץ אֲשֶׁר-יִרְשׁוּ אֲבֹתֶיךָ  
וְיִרְשָׁתָּהּ וְהִיטְבָּהּ וְהִרְבָּהּ מֵאֲבֹתֶיךָ:  
6 וּמִלֵּךְ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֶת-לִבְבְּךָ וְאֶת-  
לִבְבִּי וְרַעְיָה לְאַהֲבָה אֶת-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ  
בְּכָל-לִבְבְּךָ וּבְכָל-נַפְשְׁךָ לְמַעַן חֲיֶיךָ:  
7 וְנָתַן יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֶת כָּל-הָאֲלֹתֹת  
הָאֵלֶּה עַל-אִיבֶיךָ וְעַל-שֹׁנְאֶיךָ אֲשֶׁר  
רָדְפוּךָ: 8 וְאֶתְּהָ תִּשׁוּב וְשָׁמַעְתָּ בְּקוֹל  
יְהוָה וְעָשִׂיתָ אֶת-כָּל-מִצְוֹתָיו אֲשֶׁר  
אֲנֹכִי מֵצִיךָ הַיּוֹם: 9 וְהוֹתִירְךָ יְהוָה

v. 27. ל' רבתי v. 28. ו' א נקודות

Verborgene ist für (gehört) Jehova ... das Geoffenbarte. (A: Dies sind die Geh. bei ... die uns offenbar wurden?)

1. Alles, d. G. u. d. Hl. ... u. du ... wo du auch ... dahin. B: Und es wird geschehen. dW: Aber es geschieht. B.dW.vE.A: (werden gekommen sein) kommen alle diese Worte. dW: vorlege. A: vor Augen



## Die Erbarmung. Die Beschneidung des Herzens.

## XXIX.

Land gestossen mit großem Zorn, Grimm und Ungnade, und hat sie in ein anderes Land geworfen, wie es steht heutiges Tages. \*Das Geheimniß des Herrn, unsers Gottes, ist offenbaret uns und unsern Kindern ewiglich, daß wir thun sollen alle Worte dieses Gesetzes.

**XXX.** Wenn nun über dich kommt dieß alles, es sei der Segen oder der Fluch, die ich dir vorgelegt habe, und in dein Herz gehet, wo du unter den Heiden bist, da dich der Herr, dein Gott, hin verstoßen hat, \*und befehrest dich zu dem Herrn, deinem Gott, daß du seiner Stimme gehorchest, du und deine Kinder, von ganzem Herzen und von ganzer Seele, in allem das ich dir heute gebiete: \*so wird der Herr, dein Gott, dein Gefängniß wenden und sich deiner erbarmen, und wird dich wieder versammeln aus allen Völkern, dahin dich der Herr, dein Gott, verstreuet hat. \*Wenn du bis an der Himmel Ende verstoßen wärest, so wird dich doch der Herr, dein Gott, von dannen sammeln und dich von dannen holen, \*und wird dich in das Land bringen, das deine Väter besessen haben, und wirst es einnehmen, und wird dir Gutes thun und dich mehrnen über deine Väter. \*Und der Herr, dein Gott, wird dein Herz beschneiden, und das Herz deines Samens, daß du den Herrn, deinen Gott, liebest von ganzem Herzen und von ganzer Seele, auf daß du leben mögest. \*Aber diese Flüche wird der Herr, dein Gott, alle auf deine Feinde legen und auf die, die dich hassen und verfolgen. \*Du aber wirst dich bekehren und der Stimme des Herrn gehorchen, daß du thust alle seine Gebote, die ich dir heute gebiete. \*Und der Herr, dein Gott, wird dir Glück geben

28. A.A: geoffenbaret. 1. A.A: und du in. A.A: dahin dich. 7. U.L: auf die dich hassen.

gestellt. (B: so wirst du in d. S. wiederkehren?) dW: vE: u. du kehrest in (dich). (A: in der Reue deines S. ... [B. 2.] dich wieder zu ihm f.?) dW: vertrieben.

2. (Wie 6, 5.)

3. dW: so führet ... deine Gefangenschaft zurück. vE: deine Gef. zurückwenden. A: Gefangenen wieder z. führen? dW.vE.A: zerstr.

4. B: deine Vertriebenen wären am E. des S. dW: du vertr. wärest am E. vE: würde!

in ira et in furore et in indignatione maxima, projecitque in terram alienam, sicut hodie comprobatur. \*Abscondita Domino Deo nostro, quae manifesta sunt nobis et filiis nostris usque in sempiternum, ut faciamus universa verba legis hujus.

Cum ergo venerint super te **XXX.**

omnes sermones isti, benedictio sive maledictio quam proposui in conspectu tuo, et ductus poenitudine cordis tui in universis gentibus, in quas disperserit te Dominus Deus tuus, \*et reversus fueris ad eum et obedieris ejus imperiis, sicut ego hodie praecipio tibi, cum filiis tuis, in toto corde tuo et in tota anima tua: \*reducet Dominus Deus tuus captivitatem tuam, ac miserebitur tui et rursum congregabit te de cunctis populis, in quos te ante dispersit. \*Si ad cardines coeli fueris dissipatus, inde te retrahet Dominus Deus tuus, et assumet \*atque introducet in terram, quam possederunt patres tui, et obtinebis eam, et benedicens tibi majoris numeri te esse faciet, quam fuerunt patres tui. \*Circumcidet Dominus Deus tuus cor tuum et cor seminis tui, ut diligas Dominum Deum tuum in toto corde tuo et in tota anima tua, ut possis vivere. \*Omnes autem maledictiones has convertet super inimicos tuos et eos, qui oderunt te et persequuntur. \*Tu autem reverteris et audies vocem Domini Dei tui, faciesque universa mandata quae ego praecipio tibi hodie. \*Et abundare te faciet

28. Al. \*verba.

3. S: te ... de captivitate tua.

5. S: fuerint. 6. Al.: ex toto.

5. B: erblich bes. ... daß du es erbl. besitzest. dW: es bes. vE: u. du würdest es besitzen! A: wirst es inne haben. dW: thut dir wohl... mehr als d. B. (vE: dich glücklicher u. zahlreicher machen als d. B. waren.)

7. verfolgten. B.dW.vE: deine Hasser, die dich (verf. haben).

8. vE.A: umkehren. dW: kehrest um.

9. dW.vE: (gibt dir) Ueberfluß. B: w. dich lassen Ueb. haben.



## XXX.

## Legis servandae cohortationes.

κύριος ὁ θεός σου ἐν παντὶ ἔργῳ τῶν χειρῶν σου καὶ ἐν τοῖς ἐκγόνοις τῆς κοιλίας σου καὶ ἐν τοῖς ἐκγόνοις τῶν κτηνῶν σου καὶ ἐν τοῖς γεννήμασι τῆς γῆς σου, ὅτι ἐπιστρέψει κύριος ὁ θεός σου εὐφρανθῆναι ἐπὶ σοὶ εἰς ἀγαθά, καθότι εὐφράνθη ἐπὶ τοῖς πατράσι σου, <sup>10</sup> ἐὰν εἰσακούσῃς τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ σου, φυλάσσεσθαι 'καὶ ποιεῖν πάσας' τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ καὶ τὰ δικαιώματα αὐτοῦ τὰ γεγραμμένα ἐν τῷ βιβλίῳ τοῦ νόμου τούτου, ἐὰν ἐπιστραφῇς ἐπὶ κύριον τὸν θεόν σου ἐξ ὅλης τῆς καρδίας σου καὶ ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς σου.

<sup>11</sup> Ὅτι ἡ ἐντολὴ αὕτη, ἣν ἐγὼ ἐντέλλομαι σοι σήμερον, οὐχ ὑπέρογκός ἐστιν οὐδὲ μακρὰν ἀπὸ σοῦ ἐστίν. <sup>12</sup> Οὐκ ἐν τῷ οὐρανῷ ἐστὶ, λέγων· Τίς ἀναβήσεται ἡμῖν εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ λήψεται ἡμῖν αὐτήν, καὶ ἀκούσαντες αὐτήν ποιήσομεν; <sup>13</sup> Οὐδὲ πέραν τῆς θαλάσσης ἐστὶ, λέγων· Τίς διαπεράσει ἡμῖν εἰς τὸ πέραν τῆς θαλάσσης καὶ λήψεται ἡμῖν αὐτήν, καὶ ἀκούσαντες αὐτήν ποιήσομεν; <sup>14</sup> Ὅτι ἐγγύς σου ἐστὶ τὸ ῥῆμα σφόδρα ἐν τῷ στόματί σου καὶ ἐν τῇ καρδίᾳ σου 'καὶ ἐν ταῖς χερσί σου' ποιεῖν αὐτό.

<sup>15</sup> Ἴδὼν δέδωκα πρὸ προσώπου σου σήμερον τὴν ζωὴν καὶ τὸν θάνατον, τὸ ἀγαθὸν καὶ τὸ κακόν, <sup>16</sup> ἐὰν εἰσακούσητε τὰς ἐντολὰς κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν ἃς ἐγὼ ἐντέλλομαι ὑμῖν σήμερον, ἀγαπᾶν κύριον τὸν θεόν σου, πορεύεσθαι ἐν 'πάσαις' ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ καὶ φυλάσσειν τὰ δικαιώματα αὐτοῦ καὶ τὰς κρίσεις αὐτοῦ καὶ τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ, καὶ ζήσεσθε καὶ πολλοὶ ἔσεσθε, καὶ εὐλογήσῃ σε κύριος ὁ θεός σου ἐν πάσῃ τῇ γῇ, εἰς ἣν εἰσπορεύῃ ἐκεῖ κληρονομησάμενος αὐτήν. <sup>17</sup> Καὶ ἐὰν μεταστῇ ἡ καρδία σου, καὶ μὴ εἰσακούσῃς, καὶ πλανηθεῖς προσκυνήσῃς θεοῖς ἑτέροις καὶ λατρεύσῃς αὐτοῖς, <sup>18</sup> ἀναγγέλλω σοι σήμερον, ὅτι ἀπωλεία ἀπολεῖσθε καὶ οὐ μὴ πολὺήμεροι γένησθε ἐπὶ τῆς γῆς, εἰς ἣν ὑμεῖς διαβαίνετε τὸν Ἰορδάνην

9. A<sup>1</sup>B\* (alt.) καὶ († A<sup>2</sup>FX). AFX: ἐπὶ σὲ εἰς ... ὑψορᾶνθῃ. 10. AFX: εἰσακούσῃς. B\* κ. ποιεῖν πάσ. († AEX). AB† (p. δικ. αὐτῆς) καὶ τὰς κρίσεις αὐτῆς (\* F): τὰς γεγραμμένας (τὰ γεγρ. F). 12. AEFX† (p. ἔρ.) ἄνω. A<sup>1</sup>FX: ἡμῶν. 13. B: λάβῃ ... ἀκυστήν ἡμῖν ποιήσῃ αὐτήν καὶ (λήψ. ... ἀκυσ. αὐτήν AEFX). 14. AB\* Ὅτι († X). 16. B: εἰσακούσῃς ... σθ (-σητε ... ὑμῶν AEX). AB: σοι (ὑμῖν FX). B: φυλάσσεσθαι (-σσειν AEFX) ... \* κ. τ. ἐντ. αὐτῆς († AEFX).

אלהיך בכל מעשיך ידיך בפרי בטןך ובפרי בהמתך ובפרי אדמתך לטובה פרי ישוב יהוה לשוש עליך לטוב כאשר שש על אבותיך: כי תשמע בקול יהוה אלהיך לשמר מצותיו וחקתיו הכתובה בספר התורה הזה כי תשוב אל יהוה אלהיך בכל לבבך ובכל נפשך: ס

11 כי המצוה הזאת אשר אנכי מצוה היום לא נפלאה הוא ממך ולא רחקה הוא: לא בשמים הוא לאמר מי יעלה לנו השמימה ויקחה לנו וישמענו אתה ונעשנה: 12 ולא מעבר לים הוא לאמר מי יעבר לנו אל עבר הים ויקחה לנו וישמענו אתה ונעשנה: כי קרוב אליך הדבר מאד בפיך ובלבבך לעשתו: ס

טו ראה נתתי לפניך היום את החיים ואת הטוב ואת המות ואת הרע: 16 אשר אנכי מצוה היום לאהבה את יהוה אלהיך ללכת בדרכיו ולשמר מצותיו וחקתיו ומשפטיו וחיית ורבית וברכה יהוה אלהיך בארץ אשר אתה בא שמה לרשתה: ואם יפנה לבבך ולא תשמע ונדחת והשתחית לאלהים אחרים 18 ועבדתם: הגדתי לכם היום כי אבד תאבדון לאתאריכון ימים עליהאדמה אשר אתה עבר את הירדן לבוא

9. vE: allem Thun deiner Hand. B: aller Arbeit. dW: an allen Früchten deiner Arb. B: Landes, zum Guten. dW: 3. Wohlergehen. vE: so daß es dir gut gehet. A: wird wiederkehren, u. ... freuen um alles Guten willen. B.dW.vE: wird f. wieder über dich (er)freuen zum (im) Guten (wenn dir's g. gehet).

10. B.dW.vE.A: Wenn du (nur).

11. dies G. B: zu wunderbar. vE: schwer. dW:



in allen Werken deiner Hände, an der Frucht deines Leibes, an der Frucht deines Viehes, an der Frucht deines Landes, daß dir zu gute komme. Denn der Herr wird sich wenden, daß er sich über dich freue, dir zu gut, wie er sich über deine Väter gefreuet hat: \*darum, daß du der Stimme des Herrn, deines Gottes, gehorchest, zu halten seine Gebote und Rechte, die geschrieben stehen im Buch dieses Gesetzes; so du dich wirst befehlen zu dem Herrn, deinem Gott, von ganzem Herzen und von ganzer Seele.

11 Denn das Gebot, das ich dir heute gebiete, ist dir nicht verborgen noch zu ferne, 12 \*noch im Himmel, daß du möchtest sagen: Wer will uns in den Himmel fahren und uns holen, daß wir es hören und thun? 13 \*Es ist auch nicht jenseit des Meers, daß du möchtest sagen: Wer will uns über das Meer fahren und uns holen, daß wir es hören und thun? \*Denn es ist das Wort fast nahe bei dir in deinem Munde und in deinem Herzen, daß du es thust.

15 Siehe, ich habe dir heute vorgelegt das Leben und das Gute, den Tod und das Böse, \*der ich dir heute gebiete, daß du den Herrn, deinen Gott, liebest und wandelst in seinen Wegen, und seine Gebote, Gesetze und Rechte haltest, und leben mögest, und gemehret werdest, und dich der Herr, dein Gott, segne im Lande, da du einziehst, dasselbe einzunehmen. \*Wendest du aber dein Herz und gehorchest nicht, sondern lässest dich verführen, daß du andere Götter anbetest und ihnen dienest, \*so verkündige ich euch heute, daß ihr umkommen werdet und nicht lange in dem Lande bleiben, da du hinein ziehest über

Dominus Deus tuus in cunctis operibus manuum tuarum, in sobole uteri tui et in fructu jumentorum tuorum, in ubertate terrae tuae et in rerum omnium largitate; revertetur enim Dominus, ut gaudeat super te in omnibus bonis, sicut gavisus est in patribus tuis: \*si tamen audieris vocem Domini Dei tui et custodieris praecepta ejus et caeremonias, quae in hac lege conscripta sunt, et revertaris ad Dominum Deum tuum in toto corde tuo et in tota anima tua.

Mandatum hoc, quod ego praecipio tibi hodie, non supra te est neque procul positum! \*nec in coelo situm, ut possis dicere: Quis nostrum valet ad coelum ascendere, ut deferat illud ad nos et audiamus atque opere compleamus? \*neque trans mare positum, ut causeris et dicas: Quis ex nobis poterit transfretare mare et illud ad nos usque deferre, ut possimus audire et facere quod praeceptum est? \*Sed juxta te est sermo valde, in ore tuo et in corde tuo, ut facias illum.

Considera quod hodie proposuerim in conspectu tuo vitam et bonum et e contrario mortem et malum, \*ut diligas Dominum Deum tuum, et ambules in viis ejus, et custodias mandata illius ac caeremonias atque judicia, et vivas atque multiplicet te benedicatque tibi in terra, ad quam ingredieris possidendam. \*Si autem aversum fuerit cor tuum et audire nolueris, atque errore deceptus adoraveris deos alienos et servieris eis: \*praedico tibi hodie, quod pereas et parvo tempore moreris in terra, ad quam Jordane transmisso ingredieris

14. A.A: sehr nahe. 16. 18. U.L: zeuchst.

nicht unbegreifl. dW.vE: für dich. A: nicht über dir oder f. v. dir. B: so ist es auch n. f. dW: noch ist es.

12. ist nicht i. S. ... steigen, u. es. dW.vE: müßtest. B: für uns gen S. fahren. dW.vE: Wer steigt für uns (hin auf g. S.). A: W. von uns kann ... steigen? vE: u. bringt es uns. A: um es zu uns herabzubr. B: daß er uns es hören lasse. dW: n. verkündiget es uns.

13. (B: auf jenseit? A: über dem M.) B: wird uns hinübergehen. (Sonst wie B. 12.)

16. Al.: ingrederis.

14. Sondern ... gar nahe. dW.vE: ganz u. B.A: sehr.

15. dW.vE: n. (d.) Glück ... Unglück!?

16. dW: da ich. vE: Ich geb. dir.

17. Wendet sich. B: Wird sich ... abwenden ... getrieben würdest.

18. B: zeige ... an ... gewißl. umf. vE: zu Grunde gehen. B: die Tage u. verlängern. vE: daß eure L. n. lange dauern werden.



## XXX.

## Res ultimae Mosis.

ἐκεῖ κληρονομήσαι αὐτήν. <sup>19</sup> Διαμαρτύρομαι ὑμῖν σήμερον τὸν τε οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν, τὴν ζωὴν καὶ τὸν θάνατον δέδωκα πρὸ προσώπου ὑμῶν, τὴν εὐλογίαν καὶ τὴν κατάραν· καὶ ἔκλεξαι τὴν ζωὴν, ἵνα ζῇς σὺ καὶ τὸ σπέρμα σου, <sup>20</sup> ἀγαπᾷν κύριον τὸν θεόν σου, εἰσ-  
ακούειν τῆς φωνῆς αὐτοῦ καὶ ἔχεσθαι αὐτοῦ, ὅτι τοῦτο ἡ ζωὴ σου καὶ ἡ μακρότης τῶν ἡμερῶν σου, κατοικεῖν σε ἐπὶ τῆς γῆς ἧς ὤμοσε κύριος τοῖς πατράσι σου Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ δοῦναι αὐτοῖς.

**XXXI.** Καὶ \*συνετέλεσε Μωϋσῆς λαλῶν πάντας τοὺς λόγους τούτους πρὸς πάντας τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ, <sup>2</sup> καὶ εἶπε πρὸς αὐτούς· Ἐκα-  
τὸν καὶ εἴκοσι ἐτῶν ἐγὼ εἰμι σήμερον, οὐ δύ-  
νῃσομαι ἔτι εἰσπορεύεσθαι καὶ ἐκπορεύεσθαι,  
κύριος δὲ εἶπε πρὸς με· Οὐ διαβήσῃ τὸν Ἰορ-  
δάνην τοῦτον. <sup>3</sup> Κύριος ὁ θεός σου ὁ προ-  
πορευόμενος πρὸ προσώπου σου, αὐτὸς ἐξολο-  
θρεύσει τὰ ἔθνη ταῦτα ἀπὸ προσώπου σου,  
καὶ κατακληρονομήσεις αὐτούς, καὶ Ἰησοῦς ὁ  
προπορευόμενος πρὸ προσώπου σου, καθὰ  
ἐλάλησε κύριος. <sup>4</sup> Καὶ ποιήσει κύριος αὐτοῖς  
καθὼς ἐποίησε Σηὼν καὶ Ὠγ τοῖς 'δυσὶ' βασι-  
λεῦσι τῶν Ἀμορρῶν, 'οἳ ἦσαν πέραν τοῦ  
'Ιορδάνου', καὶ τῇ γῇ αὐτῶν, καθότι ἐξολό-  
θρευσεν αὐτούς <sup>5</sup> \*καὶ παρέδωκεν αὐτούς  
κύριος ὑμῖν· καὶ ποιήσετε αὐτοῖς, καθότι  
ἐνετειλάμην ὑμῖν. <sup>6</sup> Ἀνδρίζου καὶ ἰσχυε, μὴ  
φοβοῦ μηδὲ δειλιά 'μηδὲ πτοηθῇς' ἀπὸ προσ-  
ώπου αὐτῶν· ὅτι κύριος ὁ θεός σου ὁ προ-  
πορευόμενος μεθ' ὑμῶν οὐ μὴ σε ἀνῇ οὐδὲ  
μὴ σε ἐγκαταλίπη. <sup>7</sup> Καὶ ἐκάλεσε Μωϋσῆς  
Ἰησοῦν καὶ εἶπεν αὐτῷ ἔναντι παντὸς Ἰσραὴλ·  
'Ἀνδρίζου καὶ ἰσχυε· σὺ γὰρ εἰσελεύσῃ πρὸ  
προσώπου τοῦ λαοῦ τούτου εἰς τὴν γῆν, ἣν  
ὤμοσε κύριος τοῖς πατράσιν αὐτῶν δοῦναι  
αὐτοῖς, καὶ σὺ κατακληρονομήσεις αὐτήν αὐ-  
τοῖς. <sup>8</sup> Καὶ κύριος ὁ συμπορευόμενος μετὰ σοῦ

19. B\* (quart.) καὶ ... † (p. alt. ζωὴν) σὺ (\* AEFX)  
... ζήσης (ζῇς AFX). 20. B† (a. κατοικ.) τὸ (\* AEFX)  
... \* σε († AFX). — 1. AB\* (alt.) τὸς († X). 2. A:  
εἰσπ. ἡ ἐκπ. 3. B: ἔτος (αὐτὸς AEFX). 4. B† (p. κύρ.)  
ὁ θεός σε (\* AEFX). AB\* τοῖς († FX). 5. AEFX  
(pro pr. ὑμῖν) ἐνώπιον ὑμῶν. 6. B: δειλιάσης (δει-  
λία AEFX). AEX† (p. σε) ἔτος. B† (p. μεθ' ὑμ.)  
ἐν ὑμῖν (\* AEFX): ἔτε ... ἔτε (ἐ ... ἔδε FX; AFX: ἐ ...  
ἐδ' ἐ). 7. B: ὑμῶν (αὐτῶν AX) ... \* αὐτήν († AEFX).

<sup>19</sup> שְׁמָה לְרִשְׁתָּהּ: הָעֵדוּתִי בְכֶם הַיּוֹם  
אֶת-הַשָּׁמַיִם וְאֶת-הָאָרֶץ הַחַיִּים  
וְהַמָּוֶת נָתַתִּי לְפָנֶיךָ הַבְּרָכָה וְהַקְלָלָה  
וּבַחֲרָתָּ בְּחַיִּים לְמַעַן תַּחְיֶה אִתָּה  
וְזָרַעְךָ: לְאַהֲבָה אֶת-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ  
לְשִׁמְעַ בְּקֹלּוֹ וּלְדַבָּקָה-בּוֹ כִּי הוּא  
חַיִּיךָ וְאַרְךָ יָמֶיךָ לְשִׁבְתָּ עַל-הָאָדָמָה  
אֲשֶׁר נִשְׁבַּע יְהוָה לְאַבְרָהָם לְאַבְרָהָם  
לְיִצְחָק וְלְיַעֲקֹב לָתֵת לָהֶם:

פ פ פ נב 52

**XXXI.** וַיֵּלֶךְ מֹשֶׁה וַיְדַבֵּר אֶת-הַדְּבָרִים  
הָאֵלֶּה אֶל-כָּל-יִשְׂרָאֵל: וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם  
בֶּן-מֵאָה וְעֶשְׂרִים שָׁנָה אֲנֹכִי הַיּוֹם  
לֹא-אוּכָל עוֹד לָצֵאת וּלְבוֹא יְהוָה  
אָמַר אֵלַי לֹא תַעֲבֹר אֶת-הַיַּרְדֵּן הַזֶּה:  
יְהוָה אֱלֹהֶיךָ הוּא עֹבֵר לְפָנֶיךָ הוּא-  
וַיִּשְׁמִיד אֶת-הַגּוֹיִם הָאֵלֶּה מִלְּפָנֶיךָ  
וַיִּרְשָׁתָם יְהוֹשֻׁעַ הוּא עֹבֵר לְפָנֶיךָ  
כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה: וַעֲשֵׂה יְהוָה  
לָהֶם כַּאֲשֶׁר עָשָׂה לְסִיחֹן וּלְעוֹג  
מַלְכֵי הָאֱמֹרִי וּלְאַרְצָם אֲשֶׁר הַשָּׁמַיִם  
הֵאָתֶם: וְנָתַתָּם יְהוָה לְפָנֶיכֶם וַעֲשִׂיתֶם  
לָהֶם כְּכֹל-הַמִּצְוָה אֲשֶׁר צִוִּיתִי  
אֹתְכֶם: חֲזָקוּ וְאַמְצוּ אֶל-תִּירְאֹו וְאֶל-  
תַּעֲרָצוּ מִפְּנֵיהֶם כִּי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ  
הוּא הַהֹלֵךְ עִמָּךְ לֹא יִרְפֶּךָ וְלֹא  
יַעֲזֹבְךָ: ס וַיִּקְרָא מֹשֶׁה לְיְהוֹשֻׁעַ  
וַיֹּאמֶר אֵלָיו לְעֵינַי כָּל-יִשְׂרָאֵל חֲזָק  
וְאַמְץ כִּי אִתָּה תְּבוֹא אֶת-הָעָם הַזֶּה  
אֶל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר נִשְׁבַּע יְהוָה לְאַבְרָם  
לָתֵת לָהֶם וְאַתָּה תִּנְחִילָנָה אוֹתָם:  
וַיְהִי הָיָה הוּא הַהֹלֵךְ לְפָנֶיךָ הוּא

19. B: den. dW.vE.A: rufe ich h. zu. 3. (an). B.dW.  
vE.A: gegen euch. dW.vE.A: So wähle denn (daß) 2.  
20. daß du. B.A: Denn Er (Der) ist. dW: u. dein  
I. Bleiben. B.vE.A: die Länge deiner Tage.



## Mosis Abschied.

## XXX.

19 den Jordan, dasselbe einzunehmen. \*Ich nehme Himmel und Erde heute über euch zu Zeugen. Ich habe euch Leben und Tod, Segen und Fluch vorgelegt, daß du das Leben erwählst, und du und dein Same 20 leben mögest, \*daß ihr den Herrn, euren Gott, liebet und seiner Stimme gehorchet und ihm anhanget. Denn das ist dein Leben und dein langes Alter, daß du im Lande wohnest, das der Herr deinen Vätern Abraham, Isaak und Jakob geschworen hat, ihnen zu geben.

**XXXI.** Und Mose ging hin und redete 2 diese Worte mit dem ganzen Israel, \*und sprach zu ihnen: Ich bin heute hundert und zwanzig Jahre alt, ich kann nicht mehr aus- und eingehen; dazu hat der Herr zu mir gesagt: Du sollst nicht über 3 diesen Jordan gehen. \*Der Herr, dein Gott, wird selber vor dir hergehen, er wird selber diese Völker vor dir her vertilgen, daß du sie einnimmest. Josua, der soll vor dir hinüber gehen, wie der Herr 4 geredet hat. \*Und der Herr wird ihnen thun, wie er gethan hat Sihon und Og, den Königen der Amoriter, und ihrem 5 Lande, welche er vertilget hat. \*Wenn sie nun der Herr vor euch geben wird, so sollt ihr ihnen thun nach allem Gebot, das 6 ich euch geboten habe. \*Seid getrost und unverzagt, fürchtet euch nicht und laßt euch nicht vor ihnen grauen, denn der Herr, dein Gott, wird selber mit dir wandeln, und wird die Hand nicht abthun noch dich 7 verlassen. \*Und Mose rief Josua und sprach zu ihm vor den Augen des ganzen Israels: Sei getrost und unverzagt, denn du wirst dieß Volk in das Land bringen, das der Herr ihren Vätern geschworen hat, ihnen zu geben, und du wirst es unter sie 8 austheilen. \*Der Herr aber, der selber

4,26. 32,1. possidendam. \*Testes invoco hodie 19 coelum et terram, quod proposuerim vobis vitam et mortem, benedictionem et maledictionem: elige ergo vitam, ut et tu vivas et semen tuum, \*et diligas Dominum Deum tuum at- 20 que obedias voci ejus et illi adhaereas (ipse est enim vita tua et longitudo dierum tuorum), ut habites in terra, pro qua juravit Dominus patribus tuis Abraham Isaac et Jacob, ut daret eam illis.

Abiit itaque Moyses et **XXXI.** locutus est omnia verba haec ad universum Israel, \*et dixit ad eos: 2 34,7. Centum viginti annorum sum hodie, (Nm. 27,17. non possum ultra egredi et ingredi, praesertim cum et Dominus dixerit mihi: Non transibis Jordanem istum. 4,21. 3,27. 1,37.Nm. 27,12ss. 20,12.; Dt.1,30. \*Dominus ergo Deus tuus transibit 3 ante te; ipse delebit omnes gentes has in conspectu tuo, et possidebis eas, et Josue iste transibit ante te, 3,28. 1,38.Nm. 27,18ss. sicut locutus est Dominus. \*Faciet. 4 que Dominus eis sicut fecit Sehon et 1,4.Nm. 21,21ss. Og, regibus Amorrhaeorum, et terrae eorum, delebitque eos. \*Cum 5 ergo et hos tradiderit vobis, similiter facietis eis, sicut praecepi vobis. 7,2ss. \*Viriliter agite et confortamini; no- 6 7,17ss. 1,29. lite timere, nec paveatis ad con- Jos.1,9. Es.43,1. spectum eorum, quia Dominus Deus tuus ipse est ductor tuus, et non Nm.14,34 Jos.1,5. Ebr.13,5. dimittet nec derelinquet te. \*Vo- 7 cavitque Moyses Josue et dixit ei coram omni Israel: Confortare et 3,28. Jos.1,6. 1Rg.2,2. esto robustus! tu enim introduces populum istum in terram, quam daturum se patribus eorum juravit Dominus, et tu eam sorte divides. \*Et 8

19. Al.: vitam et bonum.

4. Al.: delevitque. 6. S.\*ad.

1. dW: Reden. B.dW.vE.A: zu ganz Isr.

2. B: werde u. weiter können. dW: vermag n. mehr. vE: hat ja auch. (A: besonders, da auch.)

3. B.vE: vor (deinem Angesicht) hinübergehen. dW: er gehet hinüber. B: Heiden. vE: u. du wirst sie unterwerfen. A: daß du ihrer mächtig werdest.

4. dW.vE: mit ihnen.

5. B: w. gegeben haben. vE: Und J. wird f. euch hingeben, da ... dW: Wenn ... euch Preis gibt. vE: ganz nach d. G.

6. B: Stärket euch u. seid tapfer. dW.vE: Seid fest u. stark. A: mannhaft u. t. B. u. entsehet euch n. dW.vE: erschrecket. B.vE: (der) ist es, der m. dir (gehet). dW: er ziehet m. dir. A: ist selbst dein Führer. B: dich n. fahren lassen. dW.vE: sich dir n. entziehen. A: läßt n. ab v. dir.

7. B.dW.vE: mit diesem B. (hinein)kommen. B: ihnen erbl. austh. vE: zum Eigenthum. (A: durchs Loos?)



## XXXI.

## Res ultimae Mosi.

οὐκ ἀνήσει σε οὐδὲ μή σε ἐγκαταλίπη· μὴ φοβοῦ μηδὲ δειλία.

<sup>9</sup> Καὶ ἔγραψε Μωϋσῆς τὰ ῥήματα τοῦ νόμου τούτου 'εἰς βιβλίον', καὶ ἔδωκεν αὐτὸ τοῖς ἱερεῦσι τοῖς υἱοῖς Λευὶ τοῖς αἵρουσι τὴν κιβωτὸν τῆς διαθήκης κυρίου καὶ τοῖς πρεσβυτέροις υἱῶν Ἰσραὴλ. <sup>10</sup> Καὶ ἐνετείλατο Μωϋσῆς αὐτοῖς 'ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ', λέγων· Μετὰ ἐπτα ἔτη, ἐν καιρῷ ἐνιαυτοῦ ἀφέσεως, ἐν ἐορτῇ σκηνοπηγίας, <sup>11</sup> ἐν τῷ συμπορεύεσθαι πάντα Ἰσραὴλ ὁφθῆναι ἐνώπιον κυρίου τοῦ Θεοῦ σου, ἐν τῷ τόπῳ ᾧ ἂν ἐκλέξηται 'κύριος ὁ Θεός σου', ἀναγνώσεσθε τὸν νόμον τοῦτον ἐναντίον παντὸς Ἰσραὴλ εἰς τὰ ὦτα αὐτῶν. <sup>12</sup> Ἐκκλησιάσατε τὸν λαόν, τοὺς ἄνδρας καὶ τὰς γυναῖκας καὶ τὰ ἔκγονα καὶ τὸν προσήλυτον τὸν ἐν ταῖς πόλεσί σου, ἵνα ἀκούσωσι καὶ ἵνα μάθωσι φοβεῖσθαι κύριον τὸν Θεὸν ὑμῶν· καὶ \*ἀκούσονται ποιεῖν πάντας τοὺς λόγους τοῦ νόμου τούτου. <sup>13</sup> Καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῶν, οἱ οὐκ οἶδασιν, ἀκούσονται καὶ μαθήσονται φοβεῖσθαι κύριον τὸν Θεὸν ὑμῶν πάσας τὰς ἡμέρας, ἃς αὐτοὶ ζῶσιν ἐπὶ τῆς γῆς, εἰς ἣν ὑμεῖς διαβαίνετε τὸν Ἰορδάνην ἐκεῖ κληρονομῆσαι αὐτήν.

<sup>14</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ἴδου ἡγγίκασιν αἱ ἡμέραι τοῦ θανάτου σου. Κάλεσον Ἰησοῦν, καὶ στήτε παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ ἐντελουμαι αὐτῷ. Καὶ ἐπορεύθη Μωϋσῆς καὶ Ἰησοῦς εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου, καὶ ἔστησαν παρὰ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. <sup>15</sup> Καὶ κατέβη κύριος ἐν στύλῳ νεφέλης, 'καὶ ἔστη ἐπὶ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου,' καὶ ἔστη ὁ στῦλος τῆς νεφέλης ἐπὶ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς. <sup>16</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Ἴδου σὺ κοιμᾶσαι μετὰ τῶν πατέρων σου, καὶ ἀναστὰς ὁ λαὸς οὗτος ἐκπορευέσεται ἐπίσω Θεῶν ἀλλοτριῶν τῆς γῆς, εἰς ἣν εἰσπορεύεται, καὶ καταλείψουσί με καὶ διασκεδάσουσι τὴν διαθήκην μου ἣν διεθέμην αὐτοῖς. <sup>17</sup> Καὶ ὀργι-

זהיה עמך לא ירפך ולא יעזבך  
לא תירא ולא תחת:

<sup>9</sup> ויכתב משה את-התורה הזאת  
ויתנה אל-הכֹּהֲנִים בְּנֵי לֵוִי הַנְּשָׂאִים  
את-אֲרוֹן בְּרִית יְהוָה ואל-כָּל-זִקְנֵי  
יִשְׂרָאֵל: ויצו משה אותם לאמר  
מִקֵּץ שִׁבְעֵ שָׁנִים בְּמֵעַד שָׁנַת הַשְּׁמִטָּה  
<sup>11</sup> בַּחֹג הַסְּפֹת: בְּבֹא כָל-יִשְׂרָאֵל  
לִרְאוֹת את-פָּנֵי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בַּמָּקוֹם  
אֲשֶׁר יבְחַר תִּקְרָא את-התורה הזאת  
<sup>12</sup> נֶגֶד כָּל-יִשְׂרָאֵל בְּאָזְנֵיהֶם: הִקְהֵל  
את-הָעָם הָאֲנָשִׁים וְהַנְּשִׁים וְהַטָּף  
וְגֵרְךָ אֲשֶׁר בְּשַׁעְרֶיךָ לְמַעַן יִשְׁמְעוּ  
וּלְמַעַן יִלְמְדוּ וִירְאוּ את-יְהוָה  
אֱלֹהֵיכֶם וְשָׁמְרוּ לַעֲשׂוֹת את-כָּל-  
<sup>13</sup> דְּבַרֵּי הַתּוֹרָה הַזֹּאת: וּבְנֵיהֶם אֲשֶׁר  
לֹא-יָדְעוּ יִשְׁמְעוּ וּלְמַדּוֹ לִירְאָה את-  
יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם כָּל-הַיָּמִים אֲשֶׁר  
אתם חַיִּים עַל-הָאָדָמָה אֲשֶׁר אתם  
עֹבְרִים את-הַיַּרְדֵּן שָׁמָּה לְרִשְׁתָּהּ: פ  
<sup>14</sup> ויאמר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה הֵן קָרְבָּה  
יָמֶיךָ לְמוֹת קְרָא אֶת-יְהוֹשֻׁעַ וְהִתִּיצְבוּ  
בָּאֵהָל מוֹעֵד וְאָצְוָה וַיֵּלֶךְ מֹשֶׁה  
וְיְהוֹשֻׁעַ וַיִּתִּיצְבוּ בָּאֵהָל מוֹעֵד:  
<sup>15</sup> וַיֵּרָא יְהוָה בָּאֵהָל בְּעָמֹד עָנָן וַיַּעֲמֹד  
<sup>16</sup> עָמֹד הָעָנָן עַל-פֶּתַח הָאֵהָל: וַיֹּאמֶר  
יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה הִנֵּה שָׁכַב עִם-אַבְתָּיךָ  
וְקָם הָעָם הַזֶּה וְזָנָה אַחֲרָי: אֵלֵהִי  
נִכְרֵ-הָאָרֶץ אֲשֶׁר הִיא בְּאֶשְׁמָה  
בְּקִרְבּוֹ וְעִזְבֹּנִי וְהִפֵּר את-בְּרִיתִי  
<sup>17</sup> אֲשֶׁר כָּרַתִּי אִתּוֹ: וְחָרָה אִפִּי בּוֹ

8. A<sup>1</sup>B\* αὐτὸ (+ FX). AB† (a. υἱῶν) τῶν (\* EFX).  
11. B: ὑμῶν (σε AEFX). B\* ὁ θ. σε (+ AFX). 12. B:  
Ἐκκλησιάσας (c. AEX). B: πόλ. ὑμῶν (c. AEFX), ἵν'  
ἀκ. (ἵνα ἀκ. AFX). 13. B: σε (ὑμῶν AEFX). AB: ὅσας  
(ἄς FX). 14. AB: ἐγγίκασιν (ἡγγ. FX). 15. B: ἐν  
νεφέλῃ (c. AEFX) ... (bis) παρὰ (ἐπὶ AFX). AB†  
(in f.) τε μαρτυρίας (\* EFX). 16. B: κοιμᾶ(-ᾶσαι AEX)  
... ἔτος ὁ λ. (c. AFX). AB† (a. εἰσπ.) ἔτος (\* X).

8: vor dir. (Wie B. 6.) — 9. A: übergab.  
10. B.dW.vE: Zu (Um) Ende von 7 S. A: Nach  
je 7 S. B: bestimmten S. vE: Hütten.  
11. A: die Worte d. Gesetzes. dW.vE: (vor)lesen  
vor ganz Sfr. (v. ihr. D.) A: daß sie es hören.



## Gebot das Gesetz aller sieben Jahre auszurufen.

XXXI.

vor euch hergehet, der wird mit dir sein und wird die Hand nicht abthun noch dich verlassen. Fürchte dich nicht und erschrick nicht.

9 Und Mose schrieb dieß Gesetz und gabs den Priestern, den Kindern Levi, die die Lade des Bundes des Herrn trugen, und  
10 allen Ältesten Israels, \*und gebot ihnen und sprach: Se über sieben Jahr, zur Zeit des Erlassjahrs, am Fest der Laubhütten,  
11 \*wenn das ganze Israel kommt, zu erscheinen vor dem Herrn, deinem Gott, an dem Ort, den er erwählen wird, sollst du dieß Gesetz vor dem ganzen Israel ausrufen  
12 lassen vor ihren Ohren: \*nemlich vor der Versammlung des Volks, beides der Männer und Weiber, Kinder, und deines Fremdling, der in deinem Thor ist, auf daß sie hören und lernen, damit sie den Herrn, ihren Gott, fürchten, und halten, daß sie  
13 thun alle Worte dieses Gesetzes, \*und daß ihre Kinder, die es nicht wissen, auch hören und lernen, damit sie den Herrn, euren Gott, fürchten alle eure Lebtag, die ihr auf dem Lande lebet, darein ihr gehet über den Jordan einzunehmen.

14 Und der Herr sprach zu Mose: Siehe, deine Zeit ist herbei gekommen, daß du sterbest. Rufe Josua und tretet in die Hütte des Stifts, daß ich ihm Befehl thue. Mose ging hin mit Josua, und traten in  
15 die Hütte des Stifts. \*Der Herr aber erschien in der Hütte in einer Wolkensäule, und dieselbe Wolkensäule stand in der Hütte  
16 Thür. \*Und der Herr sprach zu Mose: Siehe, du wirst schlafen mit deinen Vätern, und dieß Volk wird aufkommen und wird fremden Göttern nachhuren, des Landes, darein sie kommen, und wird mich verlassen und den Bund fahren lassen, den  
17 ich mit ihm gemacht habe. \*So wird

Dominus, qui ductor est vester, ipse erit tecum; non dimittet nec derelinquet te; noli timere, nec paveas.

v.26. Ex.34,27. 17,14. Scripsit itaque Moyses legem hanc 9  
et tradidit eam sacerdotibus filiis  
v.25. Nm.4,15. Levi, qui portabant arcam foederis Domini, et cunctis Senioribus Israel.  
\*Praecepitque eis dicens: Post septem annos, anno remissionis, in  
15,1ss. solemnitate tabernaculorum, \*convenientibus cunctis ex Israel, ut appareant in conspectu Domini Dei tui, in loco quem elegerit Dominus, leges  
16,13. Ex.23,16. verba legis hujus coram omni Israel, audientibus eis \*et in unum omni  
Neh.8,1ss. populo congregato, tam viris quam mulieribus, parvulis et advenis, qui sunt intra portas tuas: ut audientes discant et timeant Dominum Deum vestrum, et custodiant impleantque omnes sermones legis hujus; \*filii  
6,7. quoque eorum, qui nunc ignorant, ut audire possint et timeant Dominum Deum suum cunctis diebus, quibus versantur in terra, ad quam vos Jordane transmisso pergitis obtinendam.

Et ait Dominus ad Moysen: Ecce, 14  
v.2. 34,5. prope sunt dies mortis tuae; voca  
(Ex.38,1. 2Pt.1,14. Josue et state in tabernaculo testimonii, ut praecipiam ei. Abierunt ergo Moyses et Josue et steterunt in tabernaculo testimonii. \*Apparuitque  
Ex.33,9. Dominus ibi in columna nubis, quae stetit in introitu tabernaculi. \*Dixitque Dominus ad Moysen: Ecce, tu  
2Sm.7,12 Ps.17,15. dormies cum patribus tuis et populus iste consurgens fornicabitur post  
16,9. Gn.15,15. Ex.34,16. Deos alienos in terra, ad quam ingreditur ut habitet in ea; ibi derelinquet me et irritum faciet foedus, quod pepigi cum eo. \*Et irascetur 17

12. U.L: beide. 13. A.A: es einzunehmen.

13. Al.: vestrum.

12. deinen Thoren ... u. den H. euren G. B.dW. vE: (Da) versammle das V., die M.

13. dW.vE: (noch) n. kennen.

14. B: d. Tage sind herangenahet. vE: haben sich dem Tode genahet. dW: nahen s. d. T. A: es n. die T. deines T. B.vE: stellet euch. B: H. der Zusammenkunft. A: Zelt des Zeugnisses. dW.vE: Versamm-

Polhglotten-Bibel. II. T.

lungszelt. dW.A: gebiete. vE: da will ich ihm geb.

15. B.A: in der W. vE.A: am (im) Eingange. über d. H. Thür?

16. es kommt ... meinen B. brechen. B: dich niederlegen ... sich aufmachen. vE: Du legst dich zu ... aufstehen. dW: Wenn du liegest bei ... sich erheben. B.dW.vE: (den) fremden G.



## XXXI.

## Res ultimae Mosis.

σθήσομαι θυμῷ αὐτοῖς ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ καταλείψω αὐτούς, καὶ ἀποστρέψω τὸ πρόσωπόν μου ἀπ' αὐτῶν, καὶ ἔσονται κατὰ-βρωμα, καὶ εὐρήσουσιν αὐτὸν κακὰ πολλὰ καὶ θλίψεις, καὶ ἔρεϊ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ· Διότι οὐκ ἔστι κύριος ὁ θεός μου ἐν ἑμοί, εὐροσάν με τὰ κακὰ ταῦτα. 18 Ἐγὼ δὲ ἀπο-στροφῇ ἀποστρέψω τὸ πρόσωπόν μου ἀπ' αὐ-τῶν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, διὰ πάσας τὰς κακίας αἷς ἐποίησαν, ὅτι ἐπέστρεψαν ἐπὶ θεοῦς ἄλλο-τρίους. 19 Καὶ νῦν γράψατε τὰ ῥήματα τῆς ὥδῃς ταύτης, καὶ διδάξατε αὐτὴν τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ, καὶ ἐμβalaίτε αὐτὴν εἰς τὸ στόμα αὐτῶν, ἵνα γένηται μοι ἡ ὥδῃς αὕτη μαρτύριον ἐν υἱοῖς Ἰσραὴλ. 20 Εἰσάξω γὰρ αὐτούς εἰς τὴν γῆν 'τὴν ἀγαθὴν', ἣν ὥμοσα τοῖς πατράσιν αὐτῶν, γῆν ῥέουσαν γάλα καὶ μέλι, καὶ φά-γονται καὶ ἐμπλησθέντες κορήσουσι, καὶ ἐπι-στραφήσονται ἐπὶ θεοῦς ἄλλοτρίους, καὶ λα-τρεύσουσιν αὐτοῖς, καὶ παροξυνούσιν με, καὶ διασκεδάσουσι τὴν διαθήκην μου 'ἣν διεθέμην αὐτοῖς'. 21 Καὶ ἔσται, ὅταν εὕρωσιν αὐτὸν κακὰ πολλὰ καὶ θλίψεις, καὶ ἀντικαταστήσεται ἡ ὥδῃς αὕτη κατὰ πρόσωπον αὐτῶν μαρτυ-ροῦσα· οὐ γὰρ ἐπιλησθῇ ἀπὸ στόματος αὐ-τῶν καὶ ἀπὸ στόματος τοῦ σπέρματος αὐτῶν. Ἐγὼ γὰρ οἶδα τὴν πονηρίαν αὐτῶν, ὅσα ποιοῦ-σιν ὥδε σήμερον, πρὸ τοῦ εἰσαγαγεῖν με αὐ-τούς εἰς τὴν γῆν 'τὴν ἀγαθὴν', ἣν ὥμοσα 'τοῖς πατράσιν αὐτῶν'. 22 Καὶ ἔγραψε Μωϋσῆς τὴν ὥδῃν ταύτην ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ, καὶ ἐδί-δαξεν αὐτὴν τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ. 23 Καὶ ἐνετεί-λατο τῷ Ἰησοῦ υἱῷ Ναυὴ καὶ εἶπεν αὐτῷ· Ανδρίζου καὶ ἴσχυε· σὺ γὰρ εἰσάξεις τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ εἰς τὴν γῆν, ἣν ὥμοσεν αὐτοῖς κύριος, καὶ αὐτὸς ἔσται μετὰ σοῦ.

24 Ἦνίκα δὲ συνετέλεσε Μωϋσῆς γράφων 'πάντας' τοὺς λόγους τοῦ νόμου τούτου εἰς βιβλίον ἕως εἰς τέλος, 25 καὶ ἐνετείλατο τοῖς Λευίταις τοῖς αἵρουσι τὴν κιβωτὸν τῆς διαθή-κης κυρίου λέγων· 26 Λαβόντες τὸ βιβλίον

בְּיוֹם-הַהוּא וְעֻזְבִּיתִים וְהִסְתַּרְתִּי פָנַי מֵהֶם וְהָיָה לֵאכֹל וּמִצְאָהוּ רָעוֹת רַבּוֹת וּצָרוֹת וְאָמַר בְּיוֹם הַהוּא הֵלֵא עַל כִּי-אֵין אֱלֹהֵי בְּקָרְבִי מִצְאוּנִי הָרָעוֹת הָאֵלֶּה׃ וְאֲנֹכִי הִסְתַּר אֶסְתִּיר פָּנַי בְּיוֹם הַהוּא עַל כָּל-הָרָעָה אֲשֶׁר עָשָׂה כִּי פָנָה אֶל-אֱלֹהִים אֲחֵרִים׃ וְעַתָּה כְּתֹבוּ לָכֶם אֶת-הַשִּׁירָה הַזֹּאת וְלַמָּדָה אֶת-בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל שִׁימָה בְּפִיהֶם לְמַעַן תִּהְיֶה-לִּי הַשִּׁירָה הַזֹּאת לְעֵד בְּבִנִי יִשְׂרָאֵל׃ כ כִּי-אֲבִיאֲנֹו אֶל-הָאָדָמָה׃ אֲשֶׁר-נִשְׁבַּעְתִּי לֵאבֹתָיו זִבַת חֶלֶב וְדִבַּשׁ וְאָכַל וְשָׁבַע וְדָשַׁן וּפָנָה אֶל-אֱלֹהִים אֲחֵרִים וְעַבְדּוֹם וְנִצְאָוּנִי וְהִפֹּר אֶת-בְּרִיתִי׃ 21 וְהָיָה כִּי-תִמְצָאֻן אֹתוֹ רָעוֹת רַבּוֹת וּצָרוֹת וְעָנְתָה הַשִּׁירָה הַזֹּאת לְפָנָיו לְעֵד כִּי לֹא תִשְׁכַּח מִפִּי זִרְעוֹ כִּי יִדְעֵתִי אֶת-יֹצְרוֹ אֲשֶׁר הוּא עָשָׂה הַיּוֹם בְּטָרִם אֲבִיאֲנֹו אֶל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתִּי׃ וַיִּכְתֹּב מֹשֶׁה אֶת-הַשִּׁירָה הַזֹּאת בְּיוֹם הַהוּא וַיְלַמְּדָה אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל׃ וַיֵּצְאוּ אֶת-יְהוֹשֻׁעַ בֶּן-נּוֹן וַיֹּאמֶר חֲזַק וְאַמֵּץ כִּי אַתָּה תָּבִיא אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אֶל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתִּי לָהֶם וְאֲנֹכִי אֵהְיָ עִמָּךְ׃ 24 וַיְהִי כִכְלֹת מֹשֶׁה לְכַתֹּב אֶת-דִּבְרֵי הַתּוֹרָה-הַזֹּאת עַל-סֵפֶר עַד כֹּה תָמָם׃ וַיֵּצְאוּ מֹשֶׁה אֶת-הַלְוִיִּם נִשְׁאִי 26 אֲרוֹן בְּרִית-יְהוָה לֵאמֹר׃ לָקַח אֶת

17. B: εἰς αὐτὸς (αὐτοῖς AEFX). AB: ἔσται (ἔσονται FX). 18. B: ἀπέστρ. (ἐπέστρ. AEFX). 19. AX: ἐμ-βάλετε. B† (p. αὕτη) κατὰ πρόσωπον (\* AEFX): μαρτυροῦσα (AEFX: εἰς μαρτύριον, sine εἰς X). 20. B† (p. αὐτῶν) δέναι αὐτοῖς (\* AEFX) ... \* ἣν διεθ. αὐτ. (\* iid.). 21. B\* κ. ἔστ-θλ. et (pr.) αὐτῶν († AEFX). AB† (p. γάρ) μὴ (\* X). 23. B: Ἰησοῦ (-σθ AEFX). AB\* τῷ († X). B\* υἱῷ N. et αὐτῷ († AEFX).

17. B: sich entzünden. dW.vE: entbrennen. B.vE: daß (und) es wird (gefressen) w. A: soll. dW: zum Raube sein. B: viele Unglücke u. Mängste. dW.vE: Uebel u. Bedrängnisse. B: haben mich ... getroffen. dW: Treffen m. nicht ... vE.A: Wahrlich! weil (mein)



mein Zorn ergrimmen über sie zur selben Zeit, und werde sie verlassen und mein Antlitz vor ihnen verbergen, daß sie verzehret werden. Und wenn sie dann viel Unglück und Angst treffen wird, werden sie sagen: Hat mich nicht dieß Uebel alles betreten, weil mein Gott nicht mit mir ist?

18 \*Ich aber werde mein Antlitz verbergen zu der Zeit um alles Bösen willen, das sie gethan haben, daß sie sich zu andern Göt-

19 tern gewandt haben. \*So schreibet euch nun dieß Lied, und lehret es die Kinder Israel, und leget es in ihren Mund, daß mir das Lied ein Zeuge sei unter den

20 Kindern Israel. \*Denn ich will sie in das Land bringen, das ich ihren Vätern geschworen habe, da Milch und Honig innen fließt. Und wenn sie essen und satt und fett werden, so werden sie sich wenden zu andern Göttern und ihnen dienen, und mich lästern und meinen Bund fahren

21 lassen. \*Und wenn sie dann viel Unglück und Angst betreten wird, so soll dieß Lied ihnen antworten zum Zeugniß, denn es soll nicht vergessen werden aus dem Munde ihres Samens. Denn ich weiß ihre Gedanken, damit sie schon jetzt umgehen, ehe ich sie in das Land bringe, das ich geschworen

22 habe. \*Also schrieb Mose dieß Lied zur selbigen Zeit und lehrete es die Kinder 23 Israel. \*Und befahl Josua, dem Sohne Nun, und sprach: Sei getrost und unverzagt, denn du sollst die Kinder Israel in das Land führen, das ich ihnen geschworen habe, und ich will mit dir sein.

24 Da nun Mose die Worte dieses Gesetzes ganz ausgeschrieben hatte in ein Buch, 25 \*gebot er den Leviten, die die Lade des Zeugnisses des Herrn trugen, und sprach: 26 \*Nehmt das Buch dieses Gesetzes und legt

17. U.L.: Unglücks.

furor meus contra eum in die illo, et derelinquam eum et abscondam faciem meam ab eo, et erit in devotionem; invenient eum omnia mala et afflictiones, ita ut dicat in illo

die: Vere! quia non est Deus mecum, invenerunt me haec mala.

\*Ego autem abscondam et celabo faciem meam in die illo propter omnia mala, quae fecit, quia secutus est deos alienos. \*Nunc itaque scribite

vobis canticum istud et docete filios Israel, ut memoriter teneant et ore decantent, et sit mihi carmen istud pro testimonio inter filios Israel.

\*Introducā enim eum in terram,

pro qua iuravi patribus ejus, lacte et melle manantem. Cumque com-

ederint et saturati crassique fuerint, avertentur ad deos alienos, et servient

eis detrahentque mihi, et irritum facient pactum meum. \*Postquam in-

venerint eum mala multa et afflictiones, respondebit ei canticum istud pro testimonio, quod nulla delebit oblivio ex ore seminis sui. Scio

enim cogitationes ejus, quae facturus sit hodie, antequam introducā eum in terram, quam ei pollicitus sum.

\*Scripsit ergo Moyses canticum et docuit filios Israel. \*Praecepitque Dominus Josue filio Nun et ait: Confortare et esto robustus! tu enim introduces filios Israel in terram, quam pollicitus sum, et ego ero tecum.

Postquam ergo scripsit Moyses verba legis hujus in volumine atque complevit, \*praecepit Levitis, qui portabant arcam foederis Domini, dicens: \*Tollite librum istum et ponite

21. Al.: tui. 23. Al.: \*Dominus.

G. n. mit mir (in m. Mitte) ist, treffen (trafen) m. diese Uebel.

19. lehre ... lege. dW.vE: gegen die G. Isr.

20. B. brechen. dW.vE: werde. B: es wird gegessen haben ... geworden sein. dW: dann essen sie, u. sättigen sich, u. w. fett, u. werden ... verwerfen mich. A: B. zu nichte machen.

21. (Wie B. 17.) B: ihm ins Angesicht. dW.vE: so spreche (soll sprechen) ... vor ihnen als Zeuge. dW:

unter ihrem Samen? dW: die sie schon heute haben. vE: kenne ihr Sinnen, das ... jetzt h. (A: was s. bald thun werden?)

22. B.dW.vE: an selbigem (diesem) Tage.

23. Wie B. 6.

24. B: vollendet h. zu schreiben ... bis daß sie alle waren. dW: das Schreiben der B. ... geendigt h. bis zum Schlusse. vE: ganz geschr. ... bis zu Ende.

26. dieses B. des G.



## XXXI.

## Res ultimae Moſis.

τοῦ νόμου τούτου θήσετε αὐτὸ ἐκ πλαγίων  
τῆς κιβωτοῦ τῆς διαθήκης κυρίου τοῦ θεοῦ  
ὑμῶν, καὶ ἔσται ἐκεῖ ἐν σοὶ εἰς μαρτύριον.  
27 Ὅτι ἐγὼ ἐπίσταμαι τὸν ἐρεθισμόν σου καὶ  
τὸν τράχηλόν σου τὸν σκληρόν. Ἐτι γὰρ ἐμοῦ  
ζῶντος μεθ' ὑμῶν σήμερον παραπικραίνοντες  
ἦτε τὰ πρὸς τὸν θεόν· πῶς οὐχὶ καὶ ἔσχατον  
τοῦ θανάτου μου; 28 Ἐκκλησιάσατε πρὸς με  
τοὺς φυλάρχους ὑμῶν καὶ τοὺς πρεσβυτέρους  
ὑμῶν καὶ τοὺς κριτὰς ὑμῶν καὶ τοὺς γραμμα-  
τοεισαγωγεῖς ὑμῶν, ἵνα λαλήσω εἰς τὰ ὦτα  
αὐτῶν πάντας τοὺς λόγους τούτους καὶ δια-  
μαρτύρωμαι αὐτοῖς τὸν τε οὐρανὸν καὶ τὴν  
γῆν. 29 Οἶδα γάρ, ὅτι ἐπ' ἐσχάτῳ τῆς τελευ-  
τῆς μου ἀνομίαν ἀνομήσετε καὶ ἐκκλινεῖτε ἐκ  
τῆς ὁδοῦ, ἣς ἐνετειλάμην ὑμῖν, καὶ συναντή-  
σεται ὑμῖν τὰ κακὰ ἐπ' ἐσχάτῳ τῶν ἡμερῶν,  
ὅτι ποιήσετε τὰ πονηρὰ ἐναντίον κυρίου, παρ-  
οργίσαι αὐτὸν ἐν τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν  
ὑμῶν.

30 Καὶ ἐλάλησε Μωϋσῆς εἰς τὰ ὦτα πά-  
σης τῆς ἐκκλησίας Ἰσραὴλ τὰ ῥήματα τῆς ὥδης  
ταύτης ἕως εἰς τέλος.

## XXXII. Πρόσεχε, οὐρανέ, καὶ λαλήσω,

καὶ ἀκουέτω γῆ ῥήματα ἐκ στόματός μου.

2 Προςδοκάσθω ὡς ὑετός τὸ ἀπόφθεγμά μου,

καὶ καταβήτω ὡς δρόσος τὰ ῥήματά μου,

ὡς ὄμβρος ἐπ' ἄγρῳστιν

καὶ ὡσεὶ νιφετός ἐπὶ χόρτον.

3 Ὅτι ὄνομα κυρίου ἐκάλεσα.

Δότε μεγαλωσύνην τῷ θεῷ ἡμῶν.

4 Θεός — ἀληθινὰ τὰ ἔργα αὐτοῦ,

καὶ πᾶσαι αἱ ὁδοὶ αὐτοῦ κρίσις.

θεὸς πιστός, καὶ οὐκ ἔστιν ἀδικία ἐν αὐτῷ,

δίκαιος καὶ ὁσιος ὁ κύριος.

28. FX\* κ. τ. πο. — κο. ὑμ. B: διαμαρτύρωμαι (-ωμαι AEFX). 29. AB (bis): ἐσχατον (ἐπ' ἐσχ. E et X) ... ἀνομία (-αν FX). AEFX: τὸ πονηρὸν ἐναντι. 30. B\* (pr.) τῆς et Ἰσο. (+ AX). — 1. B† (a. γῆ) ἡ (\* AEFX). 2. AB (pro tert. ὡς FX): ὡσεὶ. 3. B† τὸ (\* AEFX). 4. A¹(?) B: κρίσεις (-σις A² FX). AB\* ἐν αὐτῷ et δ (+ EFX).

סֵפֶר הַתּוֹרָה הַזֶּה וְשִׁמַּתֶּם אֹתוֹ מִצָּד  
אֲרוֹן בְּרִית-יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם וְהָיָה-שָׁם  
27 בְּךָ לְעֵד: כִּי אֲנֹכִי יֹדַעְתִּי אֶת-מַרְיָה  
וְאֶת-עֲרִפָּה הַקָּשָׁה הֵן בְּעוֹדֹנִי הִי  
עִמָּכֶם הַיּוֹם מִמָּרִים הָיִיתֶם עִם-יְהוָה  
28 וְאָף כִּי-אַחֲרֵי מוֹתִי: הִקְהִילוּ אֵלַי  
אֶת-כָּל-זִקְנֵי שְׁבִיטֵיכֶם וְשִׁטְרֵיכֶם  
וְאִדְבַּרְתֶּה בְּאָזְנֵיהֶם אֵת הַדְּבָרִים  
הָאֵלֶּה וְאֶעֱיִדָה בָּם אֶת-הַשָּׁמַיִם וְאֶת-  
29 הָאָרֶץ: כִּי יֹדַעְתִּי אַחֲרֵי מוֹתִי כִּי-  
הִשְׁחַתְתָּ תַּשְׁחִתוּן וְסָרְתָם מִן-הַדֶּרֶךְ  
אֲשֶׁר צִוִּיתִי אֶתְכֶם וְקָרָאת אֶתְכֶם  
הָרָעָה בְּאַחֲרֵית הַיָּמִים כִּי-תַעֲשֶׂוּ  
אֶת-הָרָע בְּעֵינַי יְהוָה לְהַכְעִיסוֹ  
בְּמַעֲשֵׂה יְדֵיכֶם:

ב וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה בְּאָזְנֵי כָל-קָהָל  
יִשְׂרָאֵל אֶת-דְּבָרֵי הַשִּׁירָה הַזֹּאת עַד  
תָּמָם:

פ פ פ נג 53

## XXXII. הָאָזְנִי הַשָּׁמַיִם וְאִדְבַּרְתֶּה

וְתִשְׁמַע הָאָרֶץ אִמְרֵי-סִי:

2 יַעֲרָף כַּמָּטָר לְקָחִי

תִּזְלַל כַּטֵּל אִמְרֵתִי

כַּשְׁעִירִם עָלֵי-דָשָׁא

וְכַרְבִּיבִים עָלֵי-עֵשֶׂב:

3 כִּי שֵׁם יְהוָה אֶקְרָא

הִבּוּ גִדְלָל לְאֱלֹהֵינוּ:

4 הַצֹּר תָּמִים פִּעְלֹו

כִּי כָל-דֶּרֶכִּיו מִשְׁפָּט

אֵל אֱמוּנָה וְאֵין עֹל

צָדִיק וַיֵּשֶׁר הוּא:

v. 28. בראש עמוד סימן בי"ה שמ"ו  
צ' רבתי v. 4.

26. an d. S. B.dW: zur S. vE: neben die S.

27. diemeil. dW.vE: Widerspenstigt. u. (beine) S.  
B: u. deinen harten Platten. A: überaus störrigen.



## Mosis Lied.

## XXXI.

es in die Seite der Lade des Bundes des Herrn, eures Gottes, daß es daselbst ein  
 27 Zeuge sei wider dich. \*Denn ich kenne deinen Ungehorsam und Halsstarrigkeit. Siehe, weil ich noch heute mit euch lebe, seid ihr ungehorsam gewesen wider den Herrn; wie viel mehr nach meinem Tode?  
 28 \*So versammelt nun vor mich alle Ältesten eurer Stämme und eure Amtleute, daß ich diese Worte vor ihren Ohren rede und Himmel und Erde wider sie zu Zeugen  
 29 nehme. \*Denn ich weiß, daß ihrs nach meinem Tode verderben werdet und aus dem Wege treten, den ich euch geboten habe. So wird euch dann Unglück begegnen hernach, darum, daß ihr übel gethan habt vor den Augen des Herrn, daß ihr ihn erzürnet durch eurer Hände Werk.

30 Also redete Mose die Worte dieses Lieds ganz aus vor den Ohren der ganzen Gemeinde Israel:

**XXXII.** Merkt auf, ihr Himmel, ich will reden, und die Erde höre die Rede  
 2 meines Mundes. \*Meine Lehre triefe wie der Regen, und meine Rede fließe wie Thau, wie der Regen auf das Gras und wie die  
 3 Tropfen auf das Kraut. \*Denn ich will den Namen des Herrn preisen. Gebt un-  
 4 ferm Gott allein die Ehre. \*Er ist ein Fels. Seine Werke sind unsträflich, denn alles, was er thut, das ist recht. Treu ist Gott und kein Böses an ihm, gerecht und fromm ist er.

27. U.L: gewest.

dW.vE: während (da) ... bei euch ... seid ihr widerspenstig.

28. dW.vE: Vorsteher. A: Lehrer? (vgl. 30,19.)

29. ins Künftige. (Vgl. 9,12.) B.vE: das Ungl. vE: treffen. dW.vE: in d. Folge der Zeiten (Tage). A: in d. letzten Zeit. B: am letzten der Tage. B.dW: Böses (thut). vE: was böse ist. B: daß ihr ihn zum Zorn gereizet. A: indem ihr ihn reizet. dW: u. ihn beleidiget.

30. vE: in die D. B.dW: Versammlung. A: da d. ganze ... es hörte. B: bis daß s. alle waren. dW: b. zum Schluß. vE: zu Ende.

1. das Gespräch. vE.A: Hörtet auf (höret) ... was ich rede, (u.) höre du G. dW.vE.A: die Worte. B: Reden.

eum in latere arcae foederis Domini Dei vestri, ut sit ibi contra te in testi-  
 R.3,19. monium. \*Ego enim scio contentio- 27  
 Es.48,4. nem tuam et cervicem tuam durissi-  
 9,7,24. mam; adhuc vivente me et ingre-  
 diente vobiscum semper contentiose egistis contra Dominum, quanto magis cum mortuus fuero? \*Congregate 28  
 ad me omnes maiores natu per tribus vestras, atque doctores, et loquar audientibus eis sermones istos, et invocabo contra eos coelum et  
 30,19. terram. \*Novi enim, quod post 29  
 4,26. mortem meam inique ageris et decli-  
 32,1. nabitis cito de via, quam praecepi vobis, et occurrent vobis mala in extremo tempore, quando feceritis malum in conspectu Domini, ut irri-  
 32,5. tetis eum per opera manuum ve-  
 4,16. strarum.

Locutus est ergo Moyses au- 30  
 diente universo coetu Israel verba carminis hujus, et ad finem usque complevit:

Audite, coeli, quae lo- **XXXII.**  
 31,28. quor, audiat terra verba oris mei.  
 Es.1,2. \*Concrescat ut pluvia doctrina mea, 2  
 Ps.50,4. fluat ut ros eloquium meum, quasi  
 Job.29,22 imber super herbam, et quasi stillae  
 Ps.72,6. super gramina. \*Quia nomen Do- 3  
 Ap.14,7. mini invocabo; date magnificentiam  
 1Tm.1,17 Deo nostro! \*Dei perfecta sunt 4  
 v.18. opera, et omnes viae ejus judicia;  
 Ps.111,2s Deus fidelis et absque ulla iniquitate,  
 7,9. justus et rectus.  
 Ps.25,8. 92,16.  
 1Co.10,13

2. der Thau; wie die Schauer. A: tr. zusammen? dW.vE.A: wie Regen. dW: es träufle wie Th. B: wie der Staubregen ... der Rieselregen. dW: wie Regenschauer auf junges Grün, wie Regengüsse auf Gras. vE: Sturmgüsse ... Platzregen. A: Regensch. ... Regentropfen.

3. G. die G. B: ausrufen. A: anrufen? dW.vE: verkünde. B: die Majestät. A: Herrlichkeit.

4. alle seine Wege sind Recht. B: der F., dessen Werk vollkommen ist. dW.vE: dem (der) F., vollk. ist s. W. B: Er ist ein getreuer G. dW: ein G. der Treue. vE: Wahrheit. B: da ist f. Ungerechtigt. dW.vE: (u.) ohne Falsch (Trug). A: ohne alle Bosh. dW.vE.A: ger. u. gerade. E: rechtschaffen.



## XXXII.

## Res ultimae Mosi.

- 5 Ἠμάρτισαν \*οὐκ αὐτῷ τέκνα μωμητά,  
γενεὰ σκολιὰ καὶ διεστραμμένη.
- 6 Ταῦτα κυρίῳ ἀνταποδίδετε,  
οὕτω λαὸς μωρὸς καὶ οὐχὶ σοφός;  
Οὐκ αὐτὸς οὗτός σου πατήρ ἐκτίσατό σε  
καὶ ἐποίησέ σε καὶ ἐπλασέ σε;
- 7 Μνήσθητε ἡμέρας αἰῶνος,  
σύνετε δὴ ἔτη γενεὰς γενεῶν·  
ἐπερώτησον τὸν πατέρα σου, καὶ ἀναγ-  
γελεῖ σοι,  
τοὺς πρεσβυτέρους σου, καὶ ἐροῦσί σοι.
- 8 Ὅτε διεμέριζεν ὁ ὕψιστος ἔθνη,  
οὓς διέσπειρεν υἱοὺς Ἀδάμ,  
ἔστησεν ὅρια ἐθνῶν  
κατὰ ἀριθμὸν \*ἀγγέλων Θεοῦ.
- 9 Καὶ ἐγενήθη μερὶς κυρίου λαὸς αὐτοῦ Ἰακώβ,  
σχοίνισμα κληρονομίας αὐτοῦ Ἰσραήλ.
- 10 Αὐτάρκησεν αὐτὸν ἐν τῇ ἐρήμῳ,  
ἐν δίψει καύματος ἐν ἀνύδρῳ·  
ἐκύκλωσεν αὐτὸν καὶ ἐπαίδευσεν αὐτόν,  
καὶ διεφύλαξεν αὐτόν ὡς κόρην ὀφθαλμοῦ.
- 11 Ὡς ἀετὸς σκεπάσαι νοσσιὰν ἐαυτοῦ  
καὶ ἐπὶ τοῖς νεοσσοῖς αὐτοῦ ἐπεπόθησε,  
διεῖς τὰς πτέρυγας αὐτοῦ ἐδέξατο αὐτούς,  
καὶ ἀνέλαβεν αὐτούς ἐπὶ τῶν μεταφρένων  
αὐτοῦ.
- 12 κύριος μόνος ἦγεν αὐτούς,  
καὶ οὐκ ἦν μετ' αὐτῶν Θεὸς ἀλλότριος.
- 13 Ἀνεβίβασεν αὐτούς ἐπὶ τὴν ἰσχὺν τῆς γῆς,  
ἐψώμισε αὐτούς γεννήματα ἀγρῶν,  
ἐθήλασε μέλι ἐκ πέτρας  
καὶ ἔλαιον ἐκ στερεᾶς πέτρας,
- 14 βούτυρον βοῶν καὶ γάλα προβάτων,  
μετὰ στέατος ἀρνῶν

- ה שִׁחַת לוֹ לֹא בָנָיו מִיָּמָם  
דָּוָר עָקָשׁ וּפְתִלְתָּל׃
- 6 הַלִּיהוָה תִּנְמְלוּ-זֹאת  
עִם נָבָל וְלֹא חָכָם  
הֲלוֹא-הוּא אָבִיךָ קִנְיָה  
הוּא עֲשֵׂיךָ וַיַּכְנִנֶךָ׃
- 7 זָכַר יָמוֹת עוֹלָם  
בֵּינָם שָׁנוֹת דָּר-וְדָר  
שָׁאֵל אָבִיךָ וַיַּגִּדֶךָ  
זִקְנִיךָ וַיֹּאמְרוּ-לָךְ׃
- 8 בְּהִנָּחֵל עָלֶיךָ גּוֹיִם  
בְּהִפְרִידוֹ בְּנֵי אָדָם  
וַיַּצֵּב גְּבֻלֹת עַמִּים  
לְמִסְפָּר בְּנֵי יִשְׂרָאֵל׃
- 9 כִּי חֶלֶק יְהוָה עִמּוֹ  
יַעֲקֹב חֶבֶל נִחְלָתוֹ׃  
יִמְצָאֵהוּ בְּאֶרֶץ מִדְבָּר  
וּבְתַהוֹ יִלָּל יִשְׁמֹן  
יִסְבְּבֵנָהוּ יִכְוִנֵנָהוּ  
יִצְרֵנָהוּ כַּאֲשֶׁר עֵינָיו׃
- 11 כְּנִשְׂרָ יַעֲרִיר קִנּוֹ  
עַל-זָוְלָיו יִרְחֹף  
יִפְרֹשׁ כְּנָפָיו יִקְחֵהוּ  
יִשָּׂאֵהוּ עַל-אַבְרָתוֹ׃
- 12 יְהוָה בָּדָד יִנְחֶנּוּ  
וְאֵין עִמּוֹ אֵל נֹכַר׃
- 13 יִרְכִּבֵהוּ עַל-בִּמּוֹתַי אֶרֶץ  
וַיֹּאכַל תְּנוּכֹת שָׂדֵי  
וַיִּנְקֵהוּ דְּבַשׁ מִסִּלֵּעַ  
וְשֶׁמֶן מִחֲלָמִישׁ צֹוֹר׃
- 14 חֲמֵאת בָּקָר וַחֲלָב צֹאן  
עִם-חֲלָב כְּרִים

6. AB: ἐκτίσατό (ἐκτίσατό X). AX (pro ἐπλ.) ἔκ-  
τισέν. 7. AB\* δὴ (+ EFX). B: γενεῶν γενεαῖς (γε-  
νεὰς γενεῶν AEFX). 8. A<sup>2</sup>B: ὡς (vs A<sup>1</sup>X). X pauci  
(pro ἀγγ. θ.) υἱῶν Ἰσραήλ. 10. B: ἐν γῇ ἁν. (\* γῇ  
AEFX). 11. AB: αὐτῷ ... νοσσοῖς (ἐαυτῷ ... νεοσσ.  
EFX). 12. B\* καὶ (+ AEFX). 13. AB: ἐθήλασαν (-σε  
FX).

v. 6. נ'א'הל' לחוד יר' לחוד. ibid. ה' רבתי.  
v. 13. קמץ בז"ק. ibid. ו' יתירה.



5 Die verkehrte und böse Art fällt von ihm  
ab, sie sind Schandflecken und nicht seine  
6 Kinder. \*Dankest du also dem Herrn,  
deinem Gott, du toll und thöricht Volk?  
Ist er nicht dein Vater und dein Herr?  
Ist's nicht er allein, der dich gemacht und  
7 bereitet hat? \*Gedenke der vorigen Zeit  
bis daher, und betrachte, was er gethan  
hat an den alten Vätern. Frage deinen  
Vater, der wird dir's verkündigen, deine  
Ältesten, die werden dir's sagen.  
8 Da der Allerhöchste die Völker zerthei-  
lete und zerstreute der Menschen Kinder,  
da setzte er die Grenzen der Völker nach  
9 der Zahl der Kinder Israel. \*Denn des  
Herrn Theil ist sein Volk, Jakob ist die  
10 Schnur seines Erbthes. \*Er fand ihn in  
der Wüste, in der dürren Einöde, da es  
heulet. Er führte ihn und gab ihm das  
Gesetz. Er behütete ihn wie seinen Aug-  
11 apfel, \*wie ein Adler ausführet seine  
Jungen und über ihnen schwebet. Er brei-  
tete seine Fittige aus, und nahm ihn und  
12 trug sie auf seinen Flügeln. \*Der Herr  
allein leitete ihn und war kein fremder  
13 Gott mit ihm. \*Er ließ ihn hoch her-  
fahren auf Erden, und nährete ihn mit  
den Früchten des Feldes, und ließ ihn  
Honig saugen aus den Felsen und Del  
14 aus den harten Steinen, \*Butter von  
den Kühen und Milch von den Scha-  
fen, sammt dem Fett von den Lämmern,

31,29,27. Peccaverunt ei, et non filii ejus, 5  
in sordibus; generatio prava atque  
Act.2,40. Es.1,2,4. perversa. \*Haecine reddis Domino, 6  
v.28. Jer.5,21; popule stulte et insipiens? numquid  
Es.63,16. non ipse est pater tuus, qui posse-  
Ps.100,3. dit te et fecit et creavit te? \*Me- 7  
Es. 44,21,2. mento dierum antiquorum, cogita  
Ps.77,12. generationes singulas; interroga pa-  
Job.8,8. trem tuum, et annuntiabit tibi, ma-  
jores tuos, et dicent tibi.

Quando dividebat Altissimus gen- 8  
Gn.11,8. tes, quando separabat filios Adam,  
Act.17,26. constituit terminos populorum juxta  
Mt.19,28. numerum filiorum Israel. \*Pars au- 9  
Jos.17,5. tem Domini populus ejus, Jacob funi-  
Hos.9,10. culus haereditatis ejus. \*Invenit 10  
Jer.2,6. eum in terra deserta, in loco horro-  
8,15. ris et vastae solitudinis; circumduxit  
Job.7,10. eum, et docuit, et custodivit quasi  
Ps.17,8. pupillam oculi sui. \*Sicut aquila 11  
Zach.2,8. provocans ad volandum pullos suos  
Ex.19,4. et super eos volitans expandit alas  
Ps. 36,5. suas, et assumpsit eum atque porta-  
1,31,8,5. vit in humeris suis. \*Dominus solus 12  
Nm.11,12 dux ejus fuit, et non erat cum eo  
Deus alienus. \*Constituit eum super 13  
28,1. excelsam terram, ut comederet fru-  
33,29. ctus agrorum, ut sugeret mel de  
Es.58,14. petra oleumque de saxo durissimo,  
Ps.81,17; \*butyrum de armento et lac 14  
Nm.20,8. de ovibus, cum adipe agnorum

5. Al.\*et. 13. Al.: et sug.

5. Sie verderbens mit ihm, sind n. f. K., ihr eig-  
ner Schandfleck; ein verk. u. krumm Geschlecht. B:  
Hat er's mit ihm verdorben? Mit nichts! S. K. sind  
ihr Sch., des verk. u. verdrehten Geschlechts. dW: Sie  
sündigten gegen ihn, n. f. Söhne ... falsches G. vE:  
Es sünd. ... f. Mstföhne! (A: durch Unflätherei?)

6. Dem G., du ... B. der dich schuf ... Er, der ...  
B: Solltet ihr dies d. G. vergelten. dW.vE: Vergeltet  
ihr so. A: Vergiltst du dies. B.dW.vE.A: (du) thör.  
u. unweises (unverst.) B. B.A: erworben hat.  
vE: besitzt ... gemacht, u. dich geschaffen. A: ersch.  
B: befestiget?

7. Tage der Vorwelt, betr. die Jahre der alten  
Geschlechter. dW.vE: Vorzeit. B: v. Alters her.  
A: alten T. dW: vergangnen Geschl. vE: Geschlechts-  
folgen. B: v. Geschlecht zu G. ... anzeigen. vE: deine  
Greise. A: Ähnen.

8. dW.vE.A: Höchste. vE: theilte. dW: Sitz gab  
den B. B: den Heiden das Erbe ansth. B.A: (v. ein-  
ander) sonderte. dW.vE: (v. ein.) schied. vE.A: die  
Söhne Adams. B: stellte. (dW: der Stämme??)

9. dW: Erbth. vE: Anth. dW: das Loos f. Eigen-  
thums.

10. umgab ihn, und nahm ihn in Acht. B: im Land  
einer W., in einer wüsten, heulenden G. dW: L. der  
W., in der G. des Geheul's, der Wildniß. vE: im w.  
L., bei ödem G. in der W. A: im Orte des Grauens,  
der weiten Dede. dW: beschützte ... beachtete. B: um-  
gab ... unterwies? A: führte u. lehrte? vE: umging  
ihn, merkte auf ihn. dW.vE.A: (be)wahrte. vE: das  
Männchen f. Auges!

11. sein Nest bewacht ... f. Jungen schw. ... tr.  
ihn. dW.vE.A: der A. B: aufweckt. dW.vE: aufregt.  
A: f. Jungen zum Fluge locket. B: f. Flügel ... auf f.  
Fittig. dW.vE: auf f. Schwingen. A: Schultern?

13. dem h. Gestein. B.vE: (her)fahren auf d. Höhen  
der G. dW: einherf. über d. Landes H. (A: setzte es  
auf ein hohes Land?) B.dW: u. er (es) aß. vE: ließ  
ihn essen. A: daß es esse. B: Gewächse. dW: trankte  
es mit H. aus d. Klippe. (Vgl. 8,15.)

14. v. K. ... v. Sch. ... der Lämmer. dW.vE:  
Rahm der K. (v. Kindern).



## XXXII.

## Res ultimae Mosi.

καὶ κριῶν, νιῶν \*ταύρων καὶ τράγων,  
μετὰ στέατος νεφρῶν πυροῦ,  
καὶ αἷμα σταφυλῆς ἔπιον, οἶνον.

15 Καὶ ἔφαγεν Ἰακώβ καὶ ἐνεπλήσθη, καὶ  
ἀπελάκτισεν ὁ ἡγαπημένος,  
ἐλιπάνθη, ἐπαχύνθη, ἐπλατύνθη,  
καὶ ἐγκατέλιπε θεὸν τὸν ποιήσαντα αὐτόν,  
καὶ ἀπέστη ἀπὸ θεοῦ σωτήρος αὐτοῦ.

16 Παρώξυνάν \*με ἐπ' ἄλλοτρίοις,  
ἐν βδελύγμασιν αὐτῶν ἐξεπίκρανά με.

17 Ἐθυσαν δαιμονίοις, καὶ οὐ θεῷ.

θεοῖς οἷς οὐκ ᾔδεισαν.

καινοὶ καὶ πρόσφατοι ἤκασιν,

οἷς οὐκ ᾔδεισαν οἱ πατέρες αὐτῶν.

18 Θεὸν τὸν γεννήσαντά σε ἐγκατέλιπες,  
καὶ ἐπελάθου θεοῦ τοῦ τρέφοντός σε.

19 Καὶ εἶδε κύριος 'καὶ ἐζήλωσε' καὶ παρ-  
ωξύνθη,

δι' ὀργὴν νιῶν αὐτῶν καὶ θυγατέρων,

20 καὶ εἶπεν· Ἀποστρέψω τὸ πρόσωπόν μου  
ἀπ' αὐτῶν,

καὶ δείξω τί ἔσται αὐτοῖς ἐπ' ἐσχάτων·

ὅτι γενεὰ ἐξεστραμμένη ἐστίν,

νιοὶ οἷς οὐκ ἔστι πίστις ἐν αὐτοῖς.

21 Αὐτοὶ παρεζήλωσάν με ἐπ' οὐ θεῷ,  
παρώργισάν με ἐν τοῖς εἰδώλοις αὐτῶν·

καὶ γὰρ παραζηλώσω αὐτούς ἐπ' οὐκ ἔθνει,

ἐπὶ ἔθνει ἄσυνέτῳ παροργιστῶ αὐτούς.

22 Ὅτι πῦρ ἐκκέκασται ἐκ τοῦ θυμοῦ μου,  
καυθήσεται ἕως ᾗδου κατωτάτου,  
καταφάγεται γῆν καὶ τὰ γεννήματα αὐτῆς,  
φλέξει θεμέλια ὀρέων.

23 Συνάξω εἰς αὐτοὺς κακά,

וַאִילִים בְּנֵי-בָשָׁן וְעִתּוּדִים

עִם-חֶלֶב כְּלִיֹּת חֶטֶה

וְדָם-עֵגֶב תִּשְׁתֶּה-חֶמֶר:

טו וַיִּשְׁמַן יִשְׂרָאֵל וַיִּבְעֹט

שְׁמִנָה עֲבִית כְּשִׁית

וַיִּשְׁטֹא אֱלֹהֵי עֲשָׂהוּ

וַיִּנְבֹּל צֹרַר יִשְׁעָתוּ:

16 יִקְנֹאֵהוּ בְּזָרִים

בְּתוֹעֵבֹת וּבְעִיסָהוּ:

17 יִזְבְּחֵהוּ לַשִּׁדִּים לֹא אֱלֹהֵי

אֱלֹהִים לֹא יִדְעוּם

חֲדָשִׁים מִקֶּרֶב בָּאוּ

לֹא שָׁעֲרוּם אֲבֹתֵיהֶם:

18 צֹרַר יִלְדָה תִּשְׁטֹא

וּתִשְׁכַּח אֵל מִחֻלָּה:

19 וַיֵּרָא יְהוָה וַיִּנְאֹץ

מִכַּעַס בְּנֵיו וּבְנֹתָיו:

כ וַיֹּאמֶר אֶסְתִּירָה סָנִי מֵהֶם

אַרְאֶה מָה אַחֲרֵיהֶם

כִּי דֹר תִּהְיֶה סֶכֶת הָמָה

בָּנִים לֹא-אֶמְנוּ בָּם:

21 הֵם קִנְאוּנִי בְלֹא-אֵל

כְּעִסְיוּנִי בְּתִבְלִיהֶם

וַאֲנִי אֶקְנִיאֵם בְּלֹא-עֹם

בְּנֹוֹי נָבֵל אֲכַעִיסֵם:

22 כִּי-אֵשׁ קִדְחָהּ בְּאַפִּי

וּתִיקַד עַד-שָׂאוֹל תִּחַתִּית

וּתֹאכַל אֶרֶץ וַיִּבְלָהּ

וּתִלְהֹט מוֹסְדֵי הָרִים:

23 אֶסְפֶּה עָלֵימוֹ רָעוֹת

v. 17. קרש v. 18. ועירא  
v. 21. קרש ibid. קמץ בז"ק

14. B: ἔπιεν (ἔπιον AX; FX: ἔπιονον). 15. AX: ἐγκατέλειπεν. B† (a. θεόν) τὸν (\* AEFX). 16. B: παρεπίκρ. (ἐξεπ. AEFX). 17. X: κενοὶ. AB: ἔς (οἷς FX). 19. AB: αὐτῶν (αὐτῶν EFX). 20. B† (p. ἐσχ.) ἡμερῶν (\* AEFX). 21. B: παρώξυνάν (παρώργισάν AEFX). 22. AB: κάτω (κατωτάτῃς EFX).

14. sammt dem Nierensett des W. ... m. lauterm Tr. B: Widd. die in Basan weibeten. dW.A: Söhnen W. (vE: von den S. W.?) dW.vE.A: Marke des W.



und feiste Widder und Böcke mit fetten Nieren, und Weizen, und tränkete ihn mit gutem Traubenblut.

15 Da er aber fett und satt ward, ward er geil. Er ist fett und dick und stark geworden, und hat den Gott fahren lassen, der ihn gemacht hat. Er hat den Fels seines

16 Heils geringe geachtet, \*und hat ihn zu Eifer gereizet durch Fremde, durch die

17 Greuel hat er ihn erzürnet. \*Sie haben den Feldteufeln geopfert und nicht ihrem Gott, den Göttern, die sie nicht kannten, den neuen, die zuvor nicht gewesen sind,

18 die eure Väter nicht geehret haben. \*Deinen Fels, der dich gezeuget hat, hast du aus der Acht gelassen, und hast vergessen Gottes, der dich gemacht hat.

19 Und da es der Herr sahe, ward er zornig über seine Söhne und Töchter, \*und er sprach: Ich will mein Antlitz vor ihnen verbergen, will sehen, was ihnen zuletzt widerfahren wird, denn es ist eine verkehrte

21 Art, es sind untreue Kinder. \*Sie haben mich gereizt an dem, daß nicht Gott ist, mit ihrer Abgötterei haben sie mich erzürnet. Und ich will sie wieder reizen an dem, daß nicht ein Volk ist, an einem närrischen

22 Volk will ich sie erzürnen. \*Denn das Feuer ist angegangen durch meinen Zorn, und wird brennen bis in die unterste Hölle, und wird verzehren das Land mit seinem Gewächs, und wird anzünden die Grund-

23 feste der Berge. \*Ich will alles Unglück

16. A.A: zum Eifer. 17. U.L: die vor nicht gewest. 21. U.L: närrichten.

et arietum filiorum Basan, et hircos cum medulla tritici, et sanguinem uvae biberet meracissimum.

(33,5. Es.44,2. Incrassatus est dilectus et recalci- 15  
31,20,8. travit, incrassatus, impinguatus, di-  
10,6,11. latatus dereliquit Deum factorem  
Hos.13,6. suum et recessit a Deo salutari suo.

(v.18. Ps.95,1. \*Provocaverunt eum in diis alienis, 16  
v.21. et in abominationibus ad iracundiam

Lv.17,7. concitaverunt. \*Immolaverunt dae- 17  
Ps.106,37. moniis, et non Deo, diis quos igno-  
1Co.10,20. rabant; novi recentesque venerunt,  
Jud.5,8. quos non coluerunt patres eorum.

v.6.(15. \*Deum, qui te genuit, dereliquisti, 18  
4,31,37. et oblitus es Domini creatoris tui.  
Es.26,4. Ps.31,4. 95,1.)

Vidit Dominus et ad iracundiam 19  
concitatus est, quia provocaverunt eum filii sui et filiae. \*Et ait: Abs- 20  
31,17a. condam faciem meam ab eis, et con-  
siderabo novissima eorum; generatio

v.5; Ps.78,8. enim perversa est et infideles filii.  
Es.1,2,4. \*Ipsi me provocaverunt in eo, qui 21  
64,8; non erat Deus, et irritaverunt in  
Jer.2,11. 5,7. vanitatibus suis; et ego provocabo  
1Co.8,4. eos in eo, qui non est populus, et

\*R.10,19 in gente stulta irritabo illos. \*Ignis 22  
Jer.15,14. succensus est in furore meo, et ar-  
17,4. Job.20,26. debit usque ad inferni novissima,  
Es.33,14. 47,14. devorabitque terram cum germine  
50,11. suo, et montium fundamenta comburet. \*Congregabo super eos mala, 23

18. R: Dei.

19. verschmähet er ihn, vor Verdruß. B: wegen des Verdr. an. dW.vE: verwarf mit Unwillen (im Zorne) seine S.

20. ihr Ende sein wird. B: Letzteres. B.dW.vE.A: (sehr) verk. Geschlecht. A: treulose. B.dW: R. in denen keine Treue (ist). vE: Söhne, bei denen.

21. m. ihren Eitelkeiten. B: zu Eifer ger. vE: reizten mich zur Eifersucht. dW: meinen G. B.A: mit dem ... (war). dW: durch Nicht-Götter. vE: Aftergöttern. dW.vE: nichtige Götzen. dW: Nicht-Volk. vE: Aftervolk. B.vE.A: thörichten (s) B. dW: gottlose Nation!

22. ein F. ... Grundfesten. B: angebrannt. vE: entbr. dW: entzündet. B: in meinem Z. dW.vE: das F. meines Z. A: Ein brennend F. ist m. Z. dW: tiefste Unterwelt. A: freffen. dW: frisset d. G. u. ihre Früchte. vE: Frucht.

B: W. gleich den fetten Nieren? dW.vE: (vom) Bl. der Tr. trankst du (den) Wein. B: vom Weinbeerenbl. ... reinen W.

15. Da aber Jeschurun f. war, schlug er aus. A: Aber der Liebling ... B: hinten aus. B: Du bist. dW.vE: wurdest. dW: feist. vE: wohlbeleibt. A: d. f. u. breit. dW.vE: verachtete. B: schändl. mißhandelt?

16. durch Gr. vE: zur Eifersucht. dW.A: fremde Götter. dW: durch Gr. seinen Unwillen.

17. nicht G.... unweit hergekommen sind. dW.vE: (den) Götzen? A: den Teufeln. dW: die n. G. sind. vE: Aftergöttern! A: jüngst gekommen? B: von nahem kamen. dW.vE: aus der Nachbarschaft. vE: scheueten. dW: fürchteten. B: vor welchen... erschrocken gewesen.

18. Den F. ... geboren hat. B: vergessen ... in Vergess gestellt. dW.vE: verließest du.



## XXXII.

## Res ultimae Mosi.

- καὶ τὰ βέλη μου συντελέσω εἰς αὐτούς.  
 24 Τηρόμενοι λιμῶ καὶ \*βρώσει ὀρνέων  
 καὶ ὀπισθότονος ἀνίατος·  
 ὀδόντας θηρίων ἐπαποστελῶ εἰς αὐτούς,  
 μετὰ θυμοῦ συρόντων ἐπὶ γῆς.  
 25 Ἐξωθεν ἀτεκνώσει αὐτοὺς μάχαιρα,  
 καὶ ἐκ τῶν ταμείων αὐτῶν φόβος·  
 νεανίσκος σὺν παρθένῳ,  
 θηλάζων μετὰ καθεστηκότος πρεσβύτου.  
 26 Εἶπον· Διασπερῶ αὐτούς,  
 παύσω δὴ ἔξ ἀνθρώπων τὸ μνημόσυνον  
 αὐτῶν.  
 27 Εἰ μὴ δι' ὀργὴν ἐχθρῶν,  
 ἵνα μὴ μακροχρονίσωσι καὶ ἵνα μὴ συνεπι-  
 θῶνται οἱ ὑπεναντίοι·  
 μὴ εἴπωσιν· Ἡ χεὶρ ἡμῶν ὑψηλὴ  
 καὶ οὐχὶ κύριος ἐποίησε ταῦτα πάντα.  
 28 Ὅτι ἔθνος ἀπολωλεκὸς βουλήν ἐστι,  
 καὶ οὐκ ἔστιν ἐν αὐτοῖς ἐπιστήμη.  
 29 Οὐκ ἐφρόνησαν συνιέναι ταῦτα 'πάντα'·  
 καταδεξάσθωσαν εἰς τὸν ἐπιόντα χρόνον.  
 30 Πῶς διώξεται εἰς χιλίους  
 καὶ δύο μετακινήσουσι μυριάδας,  
 εἰ μὴ ὁ θεὸς ἀπέδοτο αὐτοὺς  
 καὶ ὁ κύριος παρέδωκεν αὐτούς;  
 31 Οὐ γάρ εἰσιν οἱ θεοὶ αὐτῶν ὡς ὁ θεὸς  
 ἡμῶν·  
 οἱ δὲ ἐχθροὶ ἡμῶν ἀνόητοι.  
 32 Ἐκ γὰρ ἀμπέλων Σοδόμων ἢ ἄμπελος αὐτῶν,  
 καὶ ἡ κληματὶς αὐτῶν ἐκ Γομόρρας,  
 ἡ σταφυλὴ αὐτῶν σταφυλὴ χολῆς,  
 βότρυς πικρίας αὐτῶν.  
 33 Θυμὸς δρακόντων ὁ οἶνος αὐτῶν,  
 καὶ θυμὸς ἀσπίδων ἀνίατος.

- תָּצִי אֲכַל־הֶבֶם:  
 24 מִזֵּי רָעַב וּלְחָמִי רָשָׁף  
 וְקָטַב מִרִירִי  
 וּשְׁנֵי-בְהֵמַת אֲשַׁלַּח-בָּם  
 עִם-חֲמַת זַחְלִי עֶפְרָ:  
 כֹּה מִחוּץ תִּשְׁפֹּל-חֶרֶב  
 וּמִחֲדָרִים אֵימָה  
 גַּם-בְּחוּר גַּם-בְּתוּלָה  
 יוֹנֵק עִם-אִישׁ שִׁיבָה:  
 26 אָמַרְתִּי אֶפְאַיֵּהֶם  
 אֲשַׁבִּיתָה מֵאַנּוֹשׁ זָכָרם:  
 27 לֹא־לִי כָעַס אוֹיֵב אֲגֹר  
 פֶּן-יִנְכָּרוּ צָרִימוֹ  
 פֶּן-יֹאמְרוּ יָדְנוּ רָמָה  
 וְלֹא יִהְיֶה פֶּעַל כָּל-זֹאת:  
 28 כִּי-נָוִי אֲבֹד עֲצוֹת הַמָּה  
 וְאֵין בָּהֶם תְּבוּנָה:  
 29 לֹא חֲכָמוֹ יִשְׁכִּילוּ זֹאת  
 וְיִבְיִנוּ לְאַחֲרֵיהֶם:  
 לֹא אֵיכָה יִרְדָּף אֶחָד אֶלֶף  
 וּשְׁנָיִם יִנָּסוּ רַבָּה  
 אִם-לֹא כִי-צוּרֶם מִכָּרָם  
 וַיִּהְיֶה הַסִּגִּירֶם:  
 31 כִּי לֹא כְצוּרֵנוּ צוּרֶם  
 וְאֵיבֵינוּ פְּלִילִים:  
 32 כִּי מִגֶּפֶן סֹדֶם גִּפְנָם  
 וּמִשְׁדָּמַת עַמֻּרָה  
 עֲנַבְמוֹ עֲנַבֵּי רוֹשׁ  
 אֲשַׁכֵּל מִרְחַת לָמוֹ:  
 33 חֲמַת תִּנְיָנִם יִינָם  
 וְרֹאשׁ פִּתְנָיִם אֲכֹזֵר:

23. B: συμπολεμήσω (συντελέσω AEFX). 24. B: ἐπὶ γῆν (ἐπὶ γῆς X; AEFX: ἐπὶ τῆς γῆς). 25. AB\* αὐτῶν (+X). 26. AB: Εἶπα (-ον FX). B: δὲ (δὴ AFX). 27. B\* (pr.) καὶ (+ AEFX) ... † (a. ὑψ.) ἢ (\* AEFX). 28. B\* Ὅτι (+ AEFX). 29. A<sup>2</sup>B<sup>2</sup>: συνιέναι ταῦτα. AB\* πάντα (+ EFX). 30. B\* (alt.) ὁ (+ AEFX). 31. AB: Ὅτι ἐκ (Οὐ γὰρ FX) ... ὡς ὁ θ. ἡμ. οἱ θ. αὐτῶν (inv. ord. FX). 32. AB: ἀμπέλς (-λων FX). B\* (a. στ.) ἢ (+ AEFX). AB (in f.): αὐτοῖς (-ων X).

23. B: zusammenhäufen. dW.vE.A: Häufen (raf= fen) w. ich ... Unglück. B.A: an ihnen (alle) verschießen. dW.vE: gegen sie (verschieß' ich).

24. und bitterer Seuche. Sch... Schl. im Staube G. dW: Verzehrt seien sie vom S., gefressen... vE: Wenn



über sie häufen, ich will alle meine Pfeile  
 24 in sie schießen. \*Vor Hunger sollen sie  
 verschmachten, und verzehret werden vom  
 Fieber und jähem Tod. Ich will der Thiere  
 Zähne unter sie schicken und der Schlangen  
 25 Gift. \*Auswendig wird sie das Schwert  
 berauben und inwendig das Schrecken, beide  
 Jünglinge und Jungfrauen, die Säuglinge  
 26 mit dem grauen Mann. \*Ich will sagen:  
 Wo sind sie? Ich werde ihr Gedächtniß auf=  
 27 heben unter den Menschen. \*Wenn ich  
 nicht den Zorn der Feinde scheuete, daß  
 nicht ihre Feinde stolz würden und möchten  
 sagen: Unsere Macht ist hoch, und der Herr  
 hat nicht solches alles gethan.  
 28 Denn es ist ein Volk, da kein Rath innen  
 29 ist, und ist kein Verstand in ihnen. \*O daß  
 sie weise wären und vernähmen solches,  
 daß sie verstünden, was ihnen hernach be=  
 30 gegnen wird! \*Wie gehet es zu, daß einer  
 wird ihrer tausend jagen, und zweien wer=  
 den zehntausend flüchtig machen? Ist's  
 nicht also, daß sie ihr Fels verkauft hat,  
 31 und der Herr hat sie übergeben? \*Denn  
 unser Fels ist nicht wie ihr Fels, daß sind  
 32 unsere Feinde selbst Richter. \*Denn ihr  
 Weinstock ist des Weinstocks zu Sodom, und  
 von dem Acker Gomorra; ihre Trauben  
 33 sind Galle, sie haben bittere Beeren. \*Ihr  
 Wein ist Drachengift und wüthiger Ottern  
 Galle.

28. A.A: in ... inne ... darin f. R. ist.

32. U.L: Beere.

f. ausgefogen... u. verzehrt sind. B: Brand u. bitt. giftiger G. dW.vE: Hitze u. g. G. dW.vE.A: den Zahn der (wilber) Th. senden gegen (über) sie. B: sammt d. feurigen G. der im St. schleichenden Schl. dW: dem G. der im St. Kriechenden. vE: der Thiere, die ... fr.

25. Draußen...rauben, u. in Kammern der Schr. B.dW.vE: Von außen. dW.vE: soll würgen. A: wird f. verwüsten. B: der Kinder berauben, u. in d. innersten R. vE: v. innen. A: drinnen. B.dW: greifen Mann. vE: grauen Alten. A: Greis.

26. Ich sprach: Ich will sie zerstreuen; ich will. dW: spräche. B: in alle Ecken vertreiben. dW.vE: zerstreuen... vertilgen... Andenken. B: lassen aufhören.

27. ihre Widersacher. B: den Verdruß von d. Feind. dW.vE: Ärger. B: Widerwärtigen. A: übermüthig. B: möchten sich fremd anstellen. vE: es etwa mißverstehen. dW: daß nicht... es verkennen. B: Unsere Hand hat sich erhoben. vE.A.dW: Unfre erhab. (hohe, mächtige) G. und nicht... (alles) dies gethan.

28. leer an R. A: ohne. dW. verlassen von. vE:

Job.6,4. et sagittas meas complebo in eis. \*Con- 24  
 Ps.7,14. sumentur fame, et devorabunt eos  
 91,5; aves morsu amarissimo; dentes be-  
 Jer.14,18 stiarum immittam in eos, cum furore  
 (28,22; trahentium super terram atque ser-  
 Lv.26,22 pentium. \*Foris vastabit eos gla- 25  
 Jer.8,17. dius et intus pavor, juvenem simul  
 Am.9,3. ac virginem, lactentem cum homine  
 sene. \*Dixi: Ubinam sunt? cessare 26  
 Job.18,17 faciam ex hominibus memoriam eo-  
 rum. \*Sed propter iram inimicorum 27  
 Nm. distuli, ne forte superbirent hostes  
 14,13. eorum et dicerent: Manus nostra ex-  
 Ex.32,12. celsa et non Dominus fecit haec  
 Ps.140,9. omnia.

v.6. Gens absque consilio est et sine 28  
 Jer.5,21. prudentia. \*Utinam saperent et in- 29  
 L.19,42. telligerent ac novissima providerent!  
 Ps.107,43. \*Quomodo persequatur unus mille 30  
 Jer.9,12. et duo fugent decem millia? nonne  
 Hos.14,10. ideo, quia Deus suus vendidit eos et  
 Sir.7,40. Dominus conclusit illos? \*Non enim 31  
 (v.18.) est Deus noster, ut dii eorum; et  
 inimici nostri sunt judices. \*De 32  
 Es.1,10. vinea Sodomorum vinea eorum, et  
 coll.5,15. de suburbanis Gomorrhæ; uva eorum  
 Jer.2,21. uva fellis et botri amarissimi. \*Fel 33  
 Ez.16,49. draconum vinum eorum, et venenum  
 Ap.14,18. aspidum insanabile.  
 Dt.29,18.

30. S: persequabatur et: fugabant.

32. Al.: botrus amarissimus.

verderbl. Rathes. B: dessen Rathschläge verloren sind. vE: Einsicht bei ihnen.

29. B: würden u. betrachteten dieses. dW: merkten darauf. vE: daß f. es verstanden. B.vE: merkten auf ihr Letzteres (Ende). A: erkannten ihr G. dW: bächten an ihre Zukunft.

30. dW.A: Wie könnte. vE: würde. vE.A: Tausende. dW.vE.A: verfolgen... jagen (in d. Flucht schlagen). vE: hätte... nicht... preisgegeben. dW: wenn n. ... gäbe. dW.A: ihr Gott.

31. ihr F. ist n. wie unser F. dW.A: Gott... (Götter). dW.vE: unfr. F. seien R.

32. B.A: von dem W. Sodom's. dW.vE: Neben. B: von den Feldern. vE: Gefilden. A: Aeftern. vE: Weinbeeren sind giftige W. vE: gift. Tr. dW: Tr. v. Gift.

33. B: feurig Dracheng. dW.vE: Wuth der Drachen. A: Drachengalle. B: Dtt.: Gift. vE: schreckl. G. der D. dW: grausames G. der Nattern. A: unheilbares Natterng.



## XXXII.

## Res ultimae Moſis.

- 34 Οὐκ ἰδοὺ ταῦτα 'πάντα' συνῆκται παρ' ἐμοί,  
καὶ ἐσφράγισται ἐν τοῖς θησανροῖς μου;  
35 \*Ἐν ἡμέρᾳ ἐκδικήσεως ἀνταποδώσω,  
ἐν καιρῷ ὅταν σφαλῇ ὁ πούς αὐτῶν·  
ὅτι ἐγγὺς ἡ ἡμέρα τῆς ἀπωλείας αὐτῶν,  
καὶ πάρεστιν ἔτοιμα ὑμῖν.  
36 Ὅτι κρινεῖ κύριος τὸν λαὸν αὐτοῦ,  
καὶ ἐπὶ τοῖς δούλοις αὐτοῦ παρακληθήσεται·  
εἶδε γὰρ αὐτοὺς παραλελυμένους  
καὶ ἐκλελειπότας ἐν ἐπαγωγῇ καὶ παρειμέ-  
νους.  
37 Καὶ εἶπε κύριος· Ποῦ εἰσὶν οἱ θεοὶ αὐτῶν,  
ἐφ' οἷς ἐπεποίθεισαν ἐπ' αὐτοῖς,  
38 ὧν τὸ στέαρ τῶν θυσιῶν αὐτῶν ἠσθίετε,  
καὶ ἐπίνετε τὸν οἶνον τῶν σπονδῶν αὐτῶν;  
'Ἀναστήτωσαν καὶ βοηθησάτωσαν ὑμῖν,  
καὶ γεννηθήτωσαν ὑμῶν σκεπασταί.  
39 Ἴδετε, ἴδετε ὅτι ἐγὼ εἰμί,  
καὶ οὐκ ἔστι θεὸς πλην ἐμοῦ·  
ἐγὼ ἀποκτενῶ, καὶ ζῆν ποιήσω,  
πατάξω, καὶ γὰρ ἰάσομαι,  
καὶ οὐκ ἔστιν ὃς ἐξελεῖται ἐκ τῶν χειρῶν μου.  
40 Ὅτι ἄρῳ εἰς τὸν οὐρανὸν τὴν χειρὰ μου 'καὶ  
ὀμῶμαι τῇ δεξιᾷ μου',  
καὶ ἐρῶ· Ζῶ ἐγὼ εἰς τὸν αἰῶνα,  
41 ὅτι παροξυνῶ ὡς ἀστραπὴν τὴν μάχαιράν  
μου,  
καὶ ἀνθ' ἐξέεται κρίματος ἡ χεὶρ μου,  
καὶ ἀνταποδώσω δίκην τοῖς ἐχθροῖς,  
καὶ τοῖς μισοῦσί με ἀνταποδώσω.  
42 Μεθύσω τὰ βέλη μου ἀφ' αἵματος,  
καὶ ἡ μάχαιρά μου φάγεται κρέα,  
ἀφ' αἵματος τραυματιῶν καὶ αἰχμαλωσίας,  
ἀπὸ κεφαλῆς ἀρχόντων ἐχθρῶν.  
43 'Εὐφράνθητε, οὐρανοί, ἅμα αὐτῷ,  
καὶ προσκυνησάτωσαν αὐτῷ πάντες υἱοὶ  
θεοῦ.' Εὐφράνθητε, ἔθνη, μετὰ τοῦ  
λαοῦ αὐτοῦ, 'καὶ ἐνισχυσάτωσαν αὐτῷ  
πάντες ἄγγελοι θεοῦ',  
ὅτι τὸ αἷμα τῶν υἱῶν αὐτοῦ ἐκδικεῖται,

34. AB\* πάντα (+FX). 35. B\* ἐν καιρῷ (+AEFX).  
AB\* ἡ et τῆς (+EX et X). B: αὐτοῖς (αὐτῶν AEFX).  
36. AB: παραλ. αὐτὸς (α. π. EFX). 38. A: ἠσθίετε.  
AB: ὑμῖν σκ. (ὑμῶν σκ. X). 40. AB: ὁμ. τὴν δεξιάν  
(ὁμ. τῇ δ. EFX). 41. B: ἀποδώσω (ἀντ. AEFX).  
43. B: ἄγγελοι θ. ... υἱοὶ θ. (c. AX) ... ἐκδικᾶται  
(-εῖται AEFX). AX (pro tert. αὐτῷ) αὐτὸς.

- 34 הֲלֹא הוּא כְּמִסְ עַמִּדִי  
חֲתוּם בְּאַזְרוֹתַי:  
לֹא לִי נֶקֶם וְשָׁלָם  
לַעֲתָת תִּמְוֹט רַגְלָם  
כִּי קָרוֹב יוֹם אִידָם  
וְחָשׁ עֲתֹדֶת לָמוֹ:  
36 כִּי-יִדְּיוֹן יְהוָה עִמּוֹ  
וְעַל-עַבְדָּיו יִתְנַחֵם  
כִּי יִרְאֶה כִּי-אֶזְלַת יָד  
וְאַפֶּס עֲצוֹר וְעָזוֹב:  
37 וְאָמַר אֵי אֱלֹהֵימוֹ  
צוֹר חֲסִיד בּוֹ:  
38 אֲשֶׁר חָלַב זְבַחֵימוֹ יֹאכְלוּ  
וְשִׁתּוּ יַיִן נְסִיכָם  
וְקוֹמּוֹ וַיַּעְזְרוּלָם  
יְהִי עֲלֵיכֶם סִתְרָה:  
39 רְאוּ עֲתָה כִּי אֲנִי אֲנִי הוּא  
וְאֵין אֱלֹהִים עַמִּדִי  
אֲנִי אֱמִית וְאַחִיָּה  
מִחֲצָתִי וְאֲנִי אֶרְפָּא  
וְאֵין מִיָּדִי מִצִּיל:  
מ כִּי-אֲשָׁא אֶל-שָׁמַיִם יָדִי  
וְאָמַרְתִּי חִי אֲנֹכִי לְעֹלָם:  
41 אִם-שָׁנוֹתִי בְּרַק חֲרָבִי  
וְתִאחֲזוּ בְּמִשְׁפַּט יָדִי  
אָשִׁיב נֶקֶם לְצָרִי  
וְלִמְשִׁנָּאִי אֲשָׁלָם:  
42 אֲשַׁפִּיר חֲצִי מִדָּם  
וְחֲרָבִי תֹאכַל בָּשָׂר  
מִדָּם חָלָל וְשִׁבְיָה  
מִרְאֵשׁ פְּרָעוֹת אוֹיֵב:  
43 הִרְגִּינוּ גוֹיִם עִמּוֹ  
כִּי דַם-עַבְדָּיו יִקּוּם



## Mosis Lied. Gottes Erbarmung.

## XXXII.

34 Ist solches nicht bei mir verborgen und  
 35 versiegelt in meinen Schätzen? \*Die Rache  
 ist mein, ich will vergelten. Zu seiner  
 Zeit soll ihr Fuß gleiten, denn die Zeit  
 ihres Unglücks ist nahe, und ihr Künftiges  
 36 eilet herzu. \*Denn der Herr wird sein  
 Volk richten, und über seine Knechte wird  
 er sich erbarmen. Denn er wird ansehen,  
 daß ihre Macht dahin ist, und beides das  
 37 Verschllossene und Verlassene weg ist. \*Und  
 man wird sagen: Wo sind ihre Götter?  
 38 ihr Fels, darauf sie traueten? \*von  
 welcher Opfer sie Fett aßen, und tranken  
 den Wein ihres Trankopfers? Laßt sie  
 aufstehen und euch helfen und euch schützen!  
 39 \*Sehet ihr nun, daß Ich es allein bin  
 und ist kein Gott neben mir? Ich kann  
 tödten und lebendig machen, ich kann schla-  
 gen und kann heilen, und ist niemand, der  
 40 aus meiner Hand errette. \*Denn ich will  
 meine Hand in den Himmel heben und will  
 41 sagen: Ich lebe ewiglich. \*Wenn ich den  
 Blitz meines Schwerts wehen werde, und  
 meine Hand zur Strafe greifen wird, so  
 will ich mich wieder rächen an meinen  
 Feinden, und denen, die mich hassen, ver-  
 42 gelten. \*Ich will meine Pfeile mit Blut  
 trunken machen, und mein Schwert soll  
 Fleisch fressen, über dem Blut der Erschla-  
 genen und über dem Gefängniß und über  
 dem entblößten Haupt des Feindes.  
 43 Stauchet alle, die ihr sein Volk seid, denn  
 er wird das Blut seiner Knechte rächen,

36. U.L: beide.

34. B: verschlossen. A: beschl. dW: in meinem Rathe ... geheimer Verwahrung.

35. B.dW.vE: u. (die) Vergeltung. B: zur 3. da ihr F. manken wird. dW.vE: (wenn) ihre Füße w. B.dW.vE: der Tag ihres Unfalls (Verderbens). A: des B. B.dW: was ihnen bereitet ist. vE: bevorsteht. A: die Zeiten?

36. dW: Recht schaffet Jeh. seinem Volke? B: über s. Knechten sichs reuen lassen ... die Macht hinweg. dW: verschwunden d. Hülfe. vE: d. H. verschwindet. A: wie ihre Hand entkräftet. B: der Eingeschl. u. B. nichts gilt? vE: es aus ist mit den Gefangenen u. Freien. dW: alle Knechte u. Fr. dahin sind.

37. B.dW: Dann wird er. A: Und er w. B: zu dem s. ihre Zuflucht nahmen.

38. die ihrer O. B: Schlachtopfer. vE: Opferfett ... Trankopferwein. B: sich aufmachen ... daß ein Schirm über euch sei. vE: es sei über euch ihr Sch. dW: sie mögen euer Sch. sein. A: in der Noth euch

29,28. Nonne haec condita sunt apud me 34  
 et signata in thesauris meis? \*Mea 35  
 est ultio et ego retribuam in tem-  
 pore, ut labatur pes eorum; juxta  
 est dies perditionis et adesse festi-  
 nant tempora. \*Judicabit Dominus 36  
 populum suum, et in servis suis  
 miserebitur; videbit quod infirmata  
 sit manus, et clausi quoque defece-  
 runt residuique consumpti sunt.  
 \*Et dicet: Ubi sunt dii eorum, in 37  
 quibus habebant fiduciam? \*de quo- 38  
 rum victimis comedebant adipēs et  
 bibebant vinum libaminum? Surgant  
 et opitulentur vobis, et in necessi-  
 tate vos protegant! \*Videte quod 39  
 ego sim solus, et non sit alius Deus  
 praeter me; ego occidam, et ego  
 vivere faciam, percutiam, et ego  
 sanabo, et non est qui de manu mea  
 possit eruere. \*Levabo ad coelum 40  
 manum meam et dicam: Vivo ego in  
 aeternum: \*Si acuero ut fulgur 41  
 gladium meum, et arripuerit judi-  
 cium manus mea, reddam ultionem  
 hostibus meis, et his, qui oderunt  
 me, retribuam. \*Inebriabo sagittas 42  
 meas sanguine, et gladius meus de-  
 vorabit carnes, de cruore occiso-  
 rum et de captivitate nudati inimico-  
 rum capitis.  
 Laudate gentes populum ejus, quia 43  
 sanguinem servorum suorum ulcisce-

35. S: retrib. eis. 37. Al.: dicent.

39. S: occido et: facio.

beschirmen.

39. B.vE: S. jetzt. dW.A: Schauet (so sehet) nun. B: daß Ich, ja Ich derselbe bin. dW.vE: Ich, Ich (selbst) es bin. A: kein andrer G. ist außer mir. B.A: Ich tödte... schlage (dannieder). dW: kann... beleben, ich zerschlage. vE: f. zerschlagen.

40. B.dW.vE.A: (Ja) ich hebe m. H. (auf) gen (zum) H. (dW.vE: Sowahr ich lebe?) B.vE: in Ewigf.

41. dW: Ich schärfe. vE: habe geschärft. B.dW.vE: zum Gericht. (vE: gegriffen hat m. H. ins Recht?) B: die Rache auf m. Widerwärtigen wiederbringen. (dW.vE: bezahle Rache?)

42. mit d. Bl. der G. u. Gefangenen, u. von ... dW: M. Pf. berausch' ich mit ihrem Bl. vE.A: Ich will berauschen. dW.vE: vom H. der Fürsten (Edeln) des Feindes? B: H. u. den Haarlocken?

43. Leute, die ihr. B.dW: Frohlocket. dW.vE: ihr Stämme, sein Volk? (A: Preiset ihr Völker s. B.?) B: ihr Heiden sammt seinem B. (Wie B. 41.)



## XXXII.

Res ultimae Moysi.

καὶ ἐκδικήσῃ καὶ ἀνταποδώσῃ δίκην τοῖς ἐχθροῖς αὐτοῦ, 'καὶ τοῖς μισοῦσιν αὐτὸν ἀνταποδώσῃ, καὶ ἐκκαθαριεῖ κύριος' τὴν γῆν τοῦ λαοῦ αὐτοῦ.

44 Καὶ ἔγραψε Μωϋσῆς τὴν ὁδὴν ταύτην ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ, καὶ ἐδίδαξεν αὐτὴν τοὺς υἱοὺς Ἰσραήλ. Καὶ προσῆλθε Μωϋσῆς καὶ ἐλάλησε πάντας τοὺς λόγους τοῦ νόμου τούτου εἰς τὰ ὦτα τοῦ λαοῦ, αὐτὸς καὶ Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ναυή. 45 Καὶ συνετέλεσε Μωϋσῆς λαλῶν πάντας τοὺς λόγους τούτους παντὶ Ἰσραήλ, 46 καὶ εἶπε πρὸς αὐτούς· Προσέχετε τῇ καρδίᾳ ὑμῶν ἐπὶ πάντας τοὺς λόγους τούτους, οὓς ἐγὼ διαμαρτύρομαι ὑμῖν σήμερον, οὓς ἐντελειῶσθε τοῖς υἱοῖς ὑμῶν, φυλάσσειν καὶ ποιεῖν πάντας τοὺς λόγους τοῦ νόμου τούτου. 47 Ὅτι οὐχὶ λόγος κενὸς οὗτος ὑμῖν· ὅτι αὕτη ἡ ζωὴ ὑμῶν, καὶ ἔνεκεν τοῦ λόγου τούτου μακροημερεύσετε ἐπὶ τῆς γῆς, εἰς ἣν ὑμεῖς διαβαίνετε τὸν Ἰορδάνην ἐκεῖ κληρονομήσαι αὐτήν.

48 Καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσῆν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ, λέγων· 49 Ἀνάβηθι εἰς τὸ ὄρος τὸ Ἀβαρίμ τοῦτο, ὄρος Ναβαῦ ὃ ἐστὶν ἐν γῇ Μωάβ κατὰ πρόσωπον Ἰεριχώ, καὶ ἴδε τὴν γῆν Χαναάν, ἣν ἐγὼ δίδωμι τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ εἰς κατάσχεσιν, 50 καὶ τελεύτα ἐν τῷ ὄρει, εἰς ὃ ἀναβαίνεις ἐκεῖ, καὶ προστέθῃτι πρὸς τὸν λαόν σου, ὃν τρόπον ἀπέθανεν Ἀαρὼν ὁ ἀδελφός σου ἐν ὄρει τῷ ὄρει καὶ προσετέθῃ πρὸς τὸν λαόν αὐτοῦ, 51 διότι ἠπειθήσατε τῷ ῥήματί μου ἐν τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ ἐπὶ τοῦ ὕδατος τῆς ἀντιλογίας Κάδης ἐν τῇ ἐρήμῳ Σίν, διότι οὐχ ἡγιάσατέ με ἐν τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ. 52 Ὅτι ἀπέναντι ὅψει τὴν γῆν, καὶ ἐκεῖ οὐκ εἰσελεύσῃ εἰς τὴν γῆν, ἣν ἐγὼ δίδωμι τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ.

XXXIII. Καὶ αὕτη ἡ εὐλογία, ἣν ηὐλόγησε Μωϋσῆς ἄνθρωπος τοῦ θεοῦ τοὺς υἱοὺς Ἰσραήλ πρὸ τῆς τελευτῆς αὐτοῦ, 2 καὶ εἶπε·

43. B\* (pr.) αὐτῆ (+ AEX). AB\* αὐτὸν (+ EFX). 44. B: ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ (c. AFX). B: εἰσῆλθε (πρ. AFX). 45. B: ἐξετέλ. (συν. AEFX)... \* π. τ. λόγ. τστ. 46. B\* (pr.) ὑμῶν. AB: ἃ ἐντ. (8s ἐντ. X). 47. B\* αὐτήν. 49. B\* εἰς κατάσχ. 51. B: ὅτι (διότι AEFX). AB\* τῆς (+ X). 52. B\* Ὅτι. A<sup>1</sup>B\* εἰς - Ἰσρ. AX: ὅψη. — 1. A\* τῆς.

וְנָקַם יְשׁוּיב לְצָרָיו  
וְכִפֹּר אֲדָמָתוֹ עִמּוֹ:

פ

44 וַיִּכְתֹּב מֹשֶׁה וַיְדַבֵּר אֶת-כָּל-דִּבְרֵי הַפִּיטָה-הַזֹּאת בְּאָזְנֵי הָעָם הוּא מֵהוֹשִׁיעַ בֶּן-נּוּן: וַיִּכַּל מֹשֶׁה לְדַבֵּר אֶת-כָּל-הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה אֶל-כָּל-יִשְׂרָאֵל: וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם שִׁימוּ לְבַבְכֶּם לְכָל-הַדְּבָרִים אֲשֶׁר אֲנִי מַעֲיִד בְּכֶם הַיּוֹם אֲשֶׁר תִּצְוֶם אֶת-בְּנֵיכֶם לְשֹׁמֵר לַעֲשׂוֹת אֶת-כָּל-דִּבְרֵי הַתּוֹרָה הַזֹּאת: 46 כִּי לֹא-דָבָר רֶק הוּא מִכֶּם כִּי-הוּא חַיִּיכֶם וּבְדַבַּר הַזֶּה תִּפְאַרְיֶכּוּ וַיְמִיֵּם עַל-הָאֲדָמָה אֲשֶׁר אַתֶּם עֹבְרִים אֶת-הַיַּרְדֵּן שָׁמָּה לְרִשְׁתָּהּ: פ

48 וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה בְּעָצָם הַיּוֹם הַזֶּה לֵאמֹר: עֲלֵה אֶל-הַר הָעֵבְרִים הַזֶּה הַר-נֹבֹו אֲשֶׁר בְּאַרְץ מוֹאָב אֲשֶׁר עַל-פְּנֵי יְרֵחוֹ וּרְאֵה אֶת-אַרְץ כְּנָעַן אֲשֶׁר אֲנִי נֹתֵן לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל לְאֶחָזָה: וּמָת בְּהָר אֲשֶׁר עָלֶיהָ שָׁמָּה וְהֶאֱסַף אֶל-עַמִּיךָ כָּאֲשֶׁר-מָת אֶתְּרֹן אֶחָיֶךָ בְּהָר הַהוּא וַיֶּאֱסַף אֶל-עַמּוֹ: עַל אֲשֶׁר מַעֲלִיתֶם בִּי בְּתוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל בְּמִי-מְרִיבַת קָדַשׁ מִדְבָּר-צֹן עַל אֲשֶׁר לֹא-קִדַּשְׁתֶּם אוֹתִי בְּתוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: כִּי מִפְּגַד תִּרְאֶה אֶת-הָאָרֶץ וְשָׁמָּה לֹא תָבוֹא אֶל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר-אֲנִי נֹתֵן לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל:

פ פ פ פ נד 54

XXXIII. וְזֹאת הַבְּרָכָה אֲשֶׁר בֵּרַךְ מֹשֶׁה אִישׁ הָאֱלֹהִים אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לְפָנָי מוֹתוֹ: וַיֹּאמֶר 2



## Letztes Gebot an Mose. Mosis Segen.

## XXXII.

und wird sich an seinen Feinden rächen,  
und gnädig sein dem Lande seines Volks.

44 Und Mose kam und redete alle Worte  
dieses Liedes vor den Ohren des Volks, er,  
45 und Josua, der Sohn Nun. \*Da nun  
Mose solches alles ausgeredet hatte zum  
46 ganzen Israel, \*sprach er zu ihnen: Neh-  
met zu Herzen alle Worte, die ich euch  
heute bezeuge, daß ihr euren Kindern be-  
fehlet, daß sie halten und thun alle Worte  
47 dieses Gesetzes. \*Denn es ist nicht ein  
vergebliches Wort an euch, sondern es ist  
euer Leben, und solches Wort wird euer  
Leben verlängern auf dem Lande, da ihr  
hingehet über den Jordan, daß ihrs ein-  
nehmet.

48 Und der Herr redete mit Mose desselben  
49 Tages und sprach: \*Gehe auf das Gebirge  
Abarim, auf den Berg Nebo, der da liegt  
im Moabiter-Lande gegen Jericho über,  
und bestiehe das Land Chanaan, das ich  
den Kindern Israel zum Eigenthum geben  
50 werde, \*und stirb auf dem Berg, wenn du  
hinauf gekommen bist, und versammle dich  
zu deinem Volk, gleichwie dein Bruder  
Aaron starb auf dem Berge Hor und sich  
51 zu seinem Volk versammelte, \*darum, daß  
ihr euch an mir versündigt habt unter den  
Kindern Israel bei dem Haderwasser zu  
Kades in der Wüste Sin, daß ihr mich  
nicht heiligtet unter den Kindern Israel.  
52 \*Denn du sollst das Land gegen dir sehen,  
das ich den Kindern Israel gebe, aber du  
sollst nicht hineinkommen.

**XXXIII.** Dieß ist der Segen, damit  
Mose, der Mann Gottes, die Kinder Israel  
2 vor seinem Tode segnete, \*und sprach:

Joel.  
4, 19ss. tur, et vindictam retribuet in hostes  
Ps. 9, 13. eorum, et propitius erit terrae po-  
2Mc. 7, 6. puli sui.

Venit ergo Moyses et locutus est 44  
omnia verba cantici hujus in auribus  
(Nm. 13, 17. populi, ipse et Josue filius Nun.  
31, 30. \*Complevitque omnes sermones istos, 45  
loquens ad universum Israel, \*et 46  
dixit ad eos: Ponite corda vestra in  
omnia verba, quae ego testificor vo-  
bis hodie, ut mandetis ea filiis vestris  
custodire et facere et implere, uni-  
versa quae scripta sunt legis hujus;  
\*quia non incassum praecepta sunt 47  
vobis, sed ut singuli in eis viverent,  
quae facientes longo perseveretis tem-  
pore in terra, ad quam Jordane trans-  
misso ingredimini possidendam.

Locutusque est Dominus ad Moy- 48  
sen in eadem die, dicens: \*Ascende 49  
in montem istum Abarim (id est  
(Nm. 27, 12s. transitum), in montem Nebo qui  
33, 48. est in terra Moab contra Jericho, et  
vide terram Chanaan, quam ego tra-  
dam filiis Israel obtinendam, \*et mo- 50  
rere in monte, quem conscendens  
jungeris populis tuis, sicut mortuus  
(Nm. 20, 24ss. est Aaron frater tuus in monte Hor  
et appositus populis suis, \*quia 51  
(Nm. 27, 14 praevericati estis contra me in medio  
20, 12s. filiorum Israel ad Aquas contradic-  
tionis in Cades deserti Sin, et non  
sanctificastis me inter filios Israel.  
34, 4. \*E contra videbis terram et non in- 52  
3, 25. gredieris in eam, quam ego dabo  
filiis Israel.

Haec est benedictio, **XXXIII.**  
Ps. 90, 1; qua benedixit Moyses homo Dei filiis  
Dt. 34, 5. Israel ante mortem suam, \*et ait: 2  
Gn. 49, 1ss.

46. Al. † (p. sunt) in volumine.

47. Al.: ingrediemini. 49. S: transitum.

43. an f. F. Rache üben, u. versöhnen das L. f. B.  
dW.vE: versöhnet sein L., f. B. B: wird ... ausführen  
f. L. sammt seinem B.

44. Hosea. A: zu den D. vE: in die.

46. ihr sie. B.vE: Richtet euer H. auf ... dW.A:  
betheure. vE: sie einschärft.

47. für euch ... eure Tage. B.dW.vE: leeres ...  
durch dieses Wort. B: werdet ihr die L. verl. dW:  
lange bleiben. vE: werden eure L. lang werden.

49. dieß Geb. ... gebe. B.dW.A: Steige. vE.A:  
diesen Berg Ab. dW: den B. A. hier. dW.A: schaue.

50. dahin du steigst. vE: gehst. dW: werde ge-  
sammelt? vE: sammle dich.

51. B: Treulosheit an mir begangen. dW: euch  
an mir vergangen. vE: gesrevelt gegen mich. dW.vE:  
verherrlicht.

52. B.A: wirfst (dir) gegenüber. vE: Vor dir.



## XXXIII.

## Res ultimae Mosis.

- Κύριος ἐκ Σινᾶ ἤκει,  
καὶ ἐπέφανεν ἐν Σηεῖρ ἡμῖν,  
καὶ κατέσπευσεν ἐξ ὄρους Φαράν,  
σὺν μυριάσι \*Κάδης,  
ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ ἄγγελοι μετ' αὐτοῦ.  
3 Καὶ ἐφείσατο τοῦ λαοῦ αὐτοῦ,  
καὶ πάντες οἱ ἡγιασμένοι ἐπὶ τὰς χεῖρας  
αὐτοῦ,  
καὶ οὗτοι ὑπὸ σὲ εἰσὶ.  
Καὶ ἐδέξατο ἀπὸ τῶν λόγων αὐτοῦ  
4 νόμον ὃν ἐνετείλατο ἡμῖν Μωϋσῆς,  
κληρονομίαν συναγωγῆς Ἰακώβ.  
5 Καὶ ἔσται ἐν τῷ ἡγαπημένῳ ἄρχων,  
συναχθέντων ἀρχόντων λαῶν  
ἅμα φυλαῖς Ἰσραήλ.  
6 Ζήτω Ρουβὴν καὶ μὴ ἀποθανέτω,  
καὶ ἔστω πολὺς ἐν ἀριθμῷ.  
7 Καὶ αὕτη Ἰούδα, καὶ εἶπεν·  
Εἰσάκουσον, κύριε, φωνῆς Ἰούδα,  
καὶ εἰς τὸν λαὸν αὐτοῦ εἰσέλθοισαν·  
αἱ χεῖρες αὐτοῦ διακρινούσιν αὐτῷ,  
καὶ βοηθὸς ἐκ τῶν ἐχθρῶν αὐτοῦ ᾖ.  
8 Καὶ τῷ Λευὶ εἶπε·  
\* Δότε Λευὶ δῆλους αὐτοῦ, καὶ ἀλήθειαν  
αὐτοῦ τῷ ἀνδρὶ τῷ ὁσίῳ,  
ὃν ἐπείρασαν αὐτὸν ἐν πείρᾳ,  
ἐλοιδόρησαν αὐτὸν ἐφ' ὕδατος ἀντιλογίας.  
9 Ὁ λέγων τῷ πατρὶ αὐτοῦ καὶ τῇ μητρὶ  
αὐτοῦ· Οὐχ ἐώρακά σε,  
καὶ τοὺς ἀδελφοὺς αὐτοῦ οὐκ ἐπέγνω,  
καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ οὐκ ἔγνω,  
ἐφύλαξε τὰ λόγια σου  
καὶ τὴν διαθήκην σου διετήρησε.  
10 Δηλώσουσι τὰ δικαιώματά σου τῷ Ἰακώβ,

- יְהוָה מִסִּינַי בָּא  
וַיֵּרָא מִשְׁעִיר לָמוֹ  
הוֹפִיעַ מִהָר פָּאָרָן  
וְאַתָּה מִרְבַּבֶּת קָדְשׁ  
מִימִינוֹ אֵשׁ דָּת לָמוֹ  
3 אַף חִבֵּב עַמִּים  
כָּל-קֹדְשָׁיו בְּיָדְךָ  
וְהֵם תָּכֹף לְרַגְלְךָ  
וְשָׂא מִדְּבָרְתֶּיךָ  
4 תוֹרָה צִוְּה-לָנוּ מֹשֶׁה  
מִוֹרֶשֶׁה קְהֵלֶת יַעֲקֹב  
ה וַיְהִי בִישְׁרוֹן מֶלֶךְ  
בְּהִתְאַסֵּף רָאשֵׁי עָם  
יַחַד שְׂבָטֵי יִשְׂרָאֵל  
6 יְהִי רְאוּבֵן וְאֶל-יִמָּת  
וַיְהִי מִתִּיו מִסְפָּר  
7 וְנָאֵת לַיהוּדָה וַיֹּאמֶר  
שָׁמַע יְהוָה קוֹל יְהוּדָה  
וְאֶל-עַמּוֹ תִּבְיָאֵנּוּ  
יָדֶיךָ רַב לָנוּ  
8 וְעֹז מִצָּרֶיךָ תִּהְיֶה  
וְלָלֹנִי אָמַר  
9 תַּמְיָךָ וְאוֹרֶיךָ לְאִישׁ חֲסִידְךָ  
אֲשֶׁר נִסִּיתוֹ בַּמָּסָה  
תְּרִיבֶהוּ עַל-מִי מְרִיבָה  
9 הָאֵמַר לְאָבִיו וּלְאִמּוֹ לֹא רָאִיתִיו  
וְאֶת-אֶחָיו לֹא תָפִיר  
וְאֶת-בָּנָיו לֹא יָדַע  
כִּי שָׁמְרוּ אִמְרֶתְךָ  
וּבְרִיתְךָ וַיִּצְּרוּ  
י יוֹרוּ מִשְׁפָּטֶיךָ לַיַּעֲקֹב

3. AB: ὑπὸ τ. χ. (ἐπὶ τ. χ. FX) ... σς (αὐτῆς X).  
4. AB: συναγωγᾶς (-γῆς EFX). 6. AEFX† (α. ἔστω)  
Συμεῶν. 7. A<sup>1</sup>B\* κ. εἶπεν (+ A<sup>2</sup>X). B: ἐλθοῖς ἄν  
(εἰσέλθοισαν EFX; AX: εἰσέλθοις ἄν) ... \* (ult.) αὐτῆς  
(† AEFX). 9. B\* (pr. et alt.) αὐτῆς. A<sup>2</sup>B: ἀπέγνω  
(ἐκ ἔγνω FX).

v. 5. קמץ ב"ז פ'  
v. 7. ר' בקמץ  
v. 9. ב"ז ק'



Der Herr ist von Sinai gekommen und ist ihnen aufgegangen von Seir, er ist hervor gebrochen von dem Berge Paran und ist gekommen mit viel tausend Heiligen. Zu seiner rechten Hand ist ein feuriges Gesetz an sie. \*Wie hat er die Leute so lieb! Alle seine Heiligen sind in deiner Hand, sie werden sich setzen zu deinen Füßen, und werden lernen von deinen Worten.

\*Mose hat uns das Gesetz geboten, dem Erbe der Gemeinde Jakob. \*Und er verwaltete das Amt eines Königes, und hielt zusammen die Häupter des Volks sammt den Stämmen Israel.

Ruben lebe, und sterbe nicht, und sein Böbel sei gering.

Dies ist der Segen Juda. Und er sprach: Herr, erhöhe die Stimme Juda, mache ihn zum Regenten in seinem Volk, und laß seine Macht groß werden, und ihm müsse wider seine Feinde geholfen werden.

Und zu Levi sprach er: Dein Recht und dein Licht bleibe bei deinem heiligen Manne, den du versucht hast zu Massa, da ihr hadertet an dem Haderwasser. \*Wer zu seinem Vater und zu seiner Mutter spricht: Ich sehe ihn nicht, und zu seinem Bruder: Ich kenne ihn nicht, und zu seinem Sohne: Ich weiß nicht: die halten deine Rede und bewahren deinen Bund;

\*die werden Jakob deine Rechte lehren,

Dominus de Sinai venit et de Seir ortus est nobis, apparuit de monte Pharan et cum eo sanctorum millia. In dextera ejus ignea lex. \*Dilexit populos, omnes sancti in manu illius sunt; et qui appropinquant pedibus ejus, accipient doctrina illius. \*Legem praecepit nobis Moyses, haereditatem multitudinis Jacob. \*Erit apud rectissimum rex, congregatis principibus populi cum tribubus Israel.

Vivat Ruben et non moriatur, et sit parvus in numero.

Haec est Judae benedictio: Audi Domine, vocem Judae, et ad populum suum introduc eum; manus ejus pugnabunt pro eo, et adjutor illius contra adversarios ejus erit.

Levi quoque ait: Perfectio tua et doctrina tua viro sancto tuo, quem probasti in tentatione, et judicasti ad Aquas contradictionis. \*Qui dixit patri suo et matri suae: Nescio vos! et fratribus suis: Ignoro vos! et nescierunt filios suos: hi custodierunt eloquium tuum, et pactum tuum servaverunt, \*judicia tua, o Jacob,

servaverunt, \*judicia tua, o Jacob,

dW: f. Menge sei ohne Zahl??) A: u. sei doch gering an 3.

7. u. bringe ihn zu f. B. ... seiner Hände viel w. u. sei f. Hilfe w. f. B. B: dies ist von J., daß er spr. vE: dieses v. J. (dW: dies spr. er v. J.) dW.vE.A: höre. A: führ' ihn ein? B: Was f. H. anlangt, so vertheidige du ihn, u. werde eine H. von f. Widerwärtigen. (dW.vE: f. Hand streite für ihn? A: f. Hände werden für ihn str.?)

8. mit dem du hadertest. B.dW.vE: von L. B.vE: Dein Thummim u. d. Urim. dW: D. Wahrheit u. d. L. A: Vollkommenheit u. Lehre. A: ist bei. B: seien bei dem M. der dein Günstgenosß ist. vE: gehört deinem frommen M. dW: trägt dein Frommer? A: geprüft... gerichtet. dW: bei Meriba.

9. seine Brüder nicht kennet, u. von f. Söhnen nichts weiß, sondern halten deine ... dW: zum B. A: zu seinem. B.vE: habe ihn (sie) nicht (an)gesehen. dW: sah sie n. A: Ich kenn' euch nicht. B: hat f. Br. n. erkannt, noch f. Kinder geachtet. dW.vE: (seinen Bruder) n. erkennt. A: zu f. Brüdern: Ich weiß um euch nichts. vE: deine Worte. dW: Denn d. Sprüche beobachten sie.

10. dW: Sie lehren. vE: die ... lehren.

2. Heiligen, aus f. r. H. ein ... dW.vE: kam ... stieg (ging) ihnen auf. B: hervorgeleuchtet. A: erschienen. dW: erglänzte. B: mit d. Zehntausenden d. Heilighums. dW: von den heiligen Myriaden? vE: schritt daher mit M. Heil. A: mit ihm Tausende von H. B: zu f. Rechten war ... vE: das Feuer des Ges. A: das feur. G. (dW: Feuer, ihnen zur Lichtschnur?)

3. dW: Und Er liebet d. Stämme [Israels]? vE: Ja, er l. d. St. A: Er hat geliebet d. Völker. B: Doch hat er d. B. in f. Schooß getragen. dW: deine H. f. dir zur Hand? B: u. da sie mitten zu d. J. gestellt worden, haben f. von d. W. empfangen. dW: f. lagern sich zu d. J., f. empf. deine W. vE: sind gelagert ... er hat übernommen deine Leitung? A: u. die sich nahen f. J., werden empf. v. seiner Lehre.

4. das Erbtheil. dW: als Erbe. vE: ein G. A: das. B: Nehmlich d. G., das uns M. geb. zur erbl. Bestimmung der Versammlung J.)

5. Und Er ward König in Jeschurun, da sich versammelten. vE: war. dW: Er ist K. über Israel. A: wird K. sein über den Gerechten. dW.vE.A: wenn sich (versammeln).

6. seiner Leute Zahl. B: es müsse f. L. eine Anzahl sein. (vE: nicht st. soll er, noch seine L. wenig sein?)



## XXXIII.

## Res ultimae Mosi.

καὶ τὸν νόμον σου τῷ Ἰσραήλ·  
ἐπιθήσουσι θυμίαμα ἐν ὀργῇ σου  
διαπαντὸς ἐπὶ τοῦ θυσιαστηρίου σου.

11 Εὐλόγησον, κύριε, τὴν ἰσχὺν αὐτοῦ,  
καὶ τὰ ἔργα τῶν χειρῶν αὐτοῦ δέξαι,  
κάταξον ὁσφὺν ἐπανεστηκότων ἐχθρῶν αὐ-  
τοῦ,  
καὶ οἱ μισοῦντες αὐτὸν μὴ ἀναστήτωσαν.

12 Καὶ τῷ Βενιαμὴν εἶπεν·  
Ἠγαπημένος ὑπὸ κυρίου κατασκηνώσει πε-  
ποιθώς,  
καὶ ὁ θεὸς σκιάζει ἐπ' αὐτῷ πάσας τὰς  
ἡμέρας,  
καὶ ἀνὰ μέσον τῶν ὁμῶν αὐτοῦ κατέπανσε.

13 Καὶ τῷ Ἰωσήφ εἶπεν·  
Ἀπ' εὐλογίας κυρίου ἡ γῆ αὐτοῦ,  
ἀπὸ ὠρῶν οὐρανοῦ καὶ δρόσου  
καὶ ἀπὸ ἀβύσσων πηγῶν κάτωθεν,  
14 καὶ καθ' ὥραν γεννημάτων ἡλίου τροπῶν,  
καὶ ἀπὸ συνόδων μηνῶν,  
15 καὶ ἀπὸ κορυφῆς ὀρέων ἀρχῆς,  
καὶ ἀπὸ κορυφῆς βουνῶν ἀενάων,  
16 καὶ καθ' ὥραν γῆς πληρώσεως.  
Καὶ τὰ δεκτὰ τῷ ὀφθέντι ἐν τῇ βάτῳ  
ἔλθοισαν ἐπὶ κεφαλὴν Ἰωσήφ  
καὶ ἐπὶ κορυφὴν δοξασθέντος ἐν ἀδελφοῖς.

17 Πρωτότοκος ταύρου τὸ κάλλος αὐτοῦ,  
κέρατα μονοκέρωτος τὰ κέρατα αὐτοῦ·  
ἐν αὐτοῖς ἔθνη κερατιεῖ ἅμα,  
ἕως ἀπ' ἄκρου τῆς γῆς·  
αὐταὶ μυριάδες Ἐφραΐμ,  
καὶ αὐταὶ χιλιάδες Μανασσῆ.

וְתוֹרַתְךָ לְיִשְׂרָאֵל  
וְשִׁימֵם קְטֹרֶת בְּאַפְּךָ  
וְכָלִיל עַל-מִזְבְּחֶךָ·  
11 בָּרֵךְ יְהוָה יִחוּדוֹ  
וּפְעַל יָדָיו תִּרְצֶה  
מִחֵץ מִתְנַיִם קָמְיוֹ  
וּמִשְׁנֵאֵיו מִן-יְקוֹמֹוֹן·

12 לְבִנְיָמִן אָמַר  
יְדִיד יְהוָה יִשְׁכֹּן לְבֶטֶח עָלָיו  
חֲפָף עָלָיו כָּל-הַיּוֹם  
וּבֵין כְּתֻפֵּיו שָׁכֵן·  
13 וְלְיוֹסֵף אָמַר

מְבֹרַכַת יְהוָה אֲרָצוֹ  
מִמַּגֵּד שָׁמַיִם מִפֶּלַע  
וּמִתְהוֹם רִבְצַת תַּחַת·  
14 וּמִמַּגֵּד תְּבוּאֹת שֶׁמֶשׁ  
וּמִמַּגֵּד גֶּרֶשׁ יְרֻחִים·  
טו וּמִרְאֵשׁ הַרְרֵי-קָדִם  
וּמִמַּגֵּד גְּבְעוֹת עוֹלָם·  
16 וּמִמַּגֵּד אֶרֶץ וּמִלְאָה  
וּרְצוֹן שִׁכְנֵי סִנְיָה  
תְּבוּאֹתֶיהָ לְרֹאשׁ יוֹסֵף  
וּלְקַדְקֹד נָזִיר אֶחָיו·  
17 בְּכוֹר שׁוֹרֹו הָדָר לוֹ  
וְקַרְנֵי רֹאשׁ קַרְנָיו  
בָּהֶם עַמִּים יִנָּח יַחְדָּו  
אֶפְסֵי-אֶרֶץ  
וְהֵם רִבְבוֹת אִפְרַיִם  
וְהֵם אֲלֵפֵי מְנַשֶּׁה·

קמץ בז' פ' 13. v.

10. A<sup>1</sup>X: ἐν ἑορτῇ (FX: ἐνώπιον). B: ἐπὶ τὸ θυσ.  
(contra AEFX). 11. A<sup>2</sup>EX: πάταξον. B: ἐχθρ. ἐπα-  
νεστ. (ἐπ. ἐχθρ. AEFX). B: αὐτῷ (αὐτῶ AEFX).  
12. A<sup>1</sup>: ὀρέων (ὠρῶν A<sup>2</sup>B; EX: ὀρῶν). 14. X: τρο-  
πον ... συνόδῃ. 15. B\* (pr.) καὶ (+ AEFX). 16. X+  
(p. πληρ.) αὐτῶ s. αὐτῆς. AB: ἐπὶ κορυφῆς (-ῆν FX)  
... δοξασθεῖς (-σθέντος X in mrg.). B: ἐπ' ἁδ. (ἐν  
ἁδ. AEFX). 17. B\* τῆς (+ AEFX).

10. dW: bringen Weihrauch deiner M. vE: in  
deine M. (A: bei deinem Borne.) dW.vE.A: Brand-  
opfer.

11. die Senden. dW.vE.A: seine Kraft. B: ange-  
nehm fein. B.dW.vE: das Werk. B. Schläge nieder.



und dem Israel dein Gesetz; die werden Räuchwerk vor deine Nase legen, und ganze  
 11 Opfer auf deinen Altar. \*Herr, segne sein Vermögen, und laß dir gefallen die Werke seiner Hände, zerschlage den Rücken derer, die sich wider ihn auflehnen, und derer, die ihn hassen, daß sie nicht aufkommen.

12 Und zu Benjamin sprach er: Das Liebliche des Herrn wird sicher wohnen, allezeit wird er über ihm halten und wird zwischen seinen Schultern wohnen.

13 Und zu Joseph sprach er: Sein Land liegt im Segen des Herrn. Da sind edle Früchte vom Himmel, vom Thau und von  
 14 der Tiefe, die unten liegt. \*Da sind edle Früchte von der Sonne, und edle reife  
 15 Früchte der Monden, \*und von den hohen Bergen gegen Morgen, und von den Hü-  
 16 geln für und für, \*und edle Früchte von der Erde und was darinnen ist. Die Gnade des, der in dem Busch wohnete, komme auf das Haupt Josephs, und auf den Scheitel  
 17 des Nasir unter seinen Brüdern. \*Seine Herrlichkeit ist wie ein erstgeborener Ochse, und seine Hörner sind wie Einhörners-Hörner, mit denselben wird er die Völker stoßen zu Hauf, bis an des Landes Ende. Das sind die Tausende Ephraim und die Tausende Manasse.

10. A.A: den Isr. A.A: und Isr. 13. U.L: hundert liegt. 14. A.A: des Monden! 17. A.A: Einhorn-H. U.L: tausend. A.A: Tausend.

dW: zerschmettern. vE: zerschellen. dW.vE: die Hüften. B.vE: aufstehen. dW: seiner Widersacher. A: Feinde. vE: u. die ihn h. laß nicht bestehen. A: die sollen sich nicht erheben. dW: daß s. Hasser s. u. erh. (B: v. dem an, daß s. aufst. werden?)

12. wird bei ihm. B: Der Geliebte. dW.vE.A: Liebling. (vE: er wohne sicher vor ihm?) dW: er schirmt ihn Tag für Tag, u. er wohnt. vE: beschirme ihn den ganzen T., u. ... ruhe er. (B: der ihn d. g. T. bedeckt, daß er ... sich niedergelassen hat.)

13. ist gesegnet vom H., mit dem Edeln des H., dem Th., u. mit ... B.vE: sei ges. A: Segen des H. auf s. L. B: Edelsten. dW: Röstlichsten. vE: köstlicher Gabe. A: Früchte? B: dem Abgrund? dW: mit Wasserfülle in d. Tiefe. vE: Wässerung. A: Gewässer, daß unten gelagert.

14. Und mit ed. Fr. der S., u. m. ed. Schossen der M. B: den edelsten. dW: dem Röstlichsten der Erzeugnisse. vE: köstl. Gabe der Fr. B: dem Edelsten, das

et legem tuam, o Israel! ponent thymiamina in furore tuo et holocaustum super altare tuum. \*Benedic, Domine, fortitudini ejus, et opera manuum illius suscipe. Percute dorsa inimicorum ejus, et qui oderunt eum, non consurgant.

Et Benjamin ait: Amantissimus Domini habitabit confidenter in eo, quasi in thalamo tota die morabitur, et inter humeros illius requiescet.

Joseph quoque ait: De benedictione Domini terra ejus, de pomis coeli et rore atque abyso subjacente, \*de pomis fructuum solis ac lunae, \*de vertice antiquorum montium, de pomis collium aeternorum, \*et de frugibus terrae et de plenitudine ejus.

Benedictio illius, qui apparuit in rubo, veniat super caput Joseph, et super verticem Nazaraei inter fratres suos. \*Quasi primogeniti tauri pulchritudo ejus, cornua rhinocerotis cornua illius; in ipsis ventilabit gentes usque ad terminos terrae. Haec sunt multitudines Ephraim, et haec millia Manasse.

die Monate heraustreiben. dW: dem R. des Triebes. vE: köstl. G. der Erzeugnisse.

15. mit dem Röstlichsten der B. des Aufgangs, u. m. d. Edeln der ewigen Hügel. B: Vornehmsten. dW.vE: Herrlichsten der (ur)alten B. B: B. die von Anbeginn waren. dW: ew. Höhen. B: Hüg. die v. d. Welt her waren.

16. mit d. Edeln der G. B.dW.A: u. ihre(r) Fülle. vE: des Landes u. s. F. B: Das Wohlgefallen. (A: D. Segen ... erschienen?) B.vE: Nasiräers. (dW: Ausgewählten seiner Br.)

17. eines erstg. Ochsen ... Einhorn-H. ... Zehn-taus. Ephr. B: Er hat eine H. wie der Erstg. seines D. vE: Wie sein erstg. Stier h. er Hoheit. A: Wie eines ... ist s. Schönheit. (dW: Ein Erstg. ist s. St., voll Hoheit?) dW.vE: des Büffels. A: Nashorns? B: zugleich st. vE: stößt er d. B. sämtlich. dW: nieder allzumal. B: die Enden der Erde. dW.vE.A: Grenzen (d. Landes).



## XXXIII.

## Res ultimae Mosis.

- 18 Καὶ τῷ Ζαβουλὼν εἶπεν·  
 Εὐφράνθητι Ζαβουλὼν ἐν ἐξοδίᾳ σου,  
 καὶ Ἰσάχαρ ἐν τοῖς σκηνώμασί σου.
- 19 Ἐθνη \*ἐξολοθρεύσουσι\* καὶ ἐπικαλέσεσθε  
 ἐκεῖ,  
 καὶ θύσουσι θυσίαν δικαιοσύνης,  
 ὅτι πλοῦτος θαλάσσης θηλάσσεσθε  
 καὶ ἐμπόρια παράλιον κατοικούντων.
- 20 Καὶ τῷ Γὰδ εἶπεν·  
 Εὐλογημένος ἐμπλατύνων Γὰδ·  
 ὡς λέων ἀνεπαύσατο  
 συντρίψας βραχίονα καὶ ἄρχοντα.
- 21 Καὶ \*εἶδεν ἀπαρχὴν αὐτοῦ\*,  
 \*ὅτι ἐκεῖ ἐμερίσθη ἡ γῆ ἀρχόντων συνηγμένων  
 ἅμα ἀρχηγοῖς λαῶν·  
 \*δικαιοσύνην κυρίου ἐποίησε,  
 καὶ κρίσιν αὐτοῦ μετὰ Ἰσραήλ.
- 22 Καὶ τῷ Δὰν εἶπεν·  
 Δὰν σκύμνος λέοντος,  
 καὶ ἐκπηδήσει ἐκ τοῦ Βασάν.
- 23 Καὶ τῷ Νεφθαλεὶ εἶπε·  
 Νεφθαλεὶ πλησμονὴ δεκτῶν,  
 καὶ ἐμπλησθήτω εὐλογίας παρὰ κυρίου·  
 θάλασσαν καὶ λίβα κληρονομήσεις.
- 24 Καὶ τῷ Ἀσήρ εἶπεν·  
 Εὐλογημένος ἀπὸ τέκνων Ἀσήρ,  
 καὶ ἔσται δεκτὸς τοῖς ἀδελφοῖς αὐτοῦ·  
 βάψει ἐν ελαίῳ τὸν πόδα αὐτοῦ.
- 25 Σίδηρος καὶ χαλκὸς τὸ ὑπόδημα αὐτοῦ  
 ἔσται,  
 καὶ ὡς αἱ ἡμέραι σου ἡ ἰσχὺς σου.
- 26 Οὐκ ἔστιν ὥσπερ ὁ θεὸς τοῦ ἡγαπημένου,  
 ὁ ἐπιβαλὼν ἐπὶ τὸν οὐρανὸν βοηθὸς σου,  
 καὶ ὁ μεγαλοπρεπὴς τοῦ στερεώματος.

18. AB: αὐτῷ (σε FX). 19. A<sup>1</sup>X: ἐπικαλέσασθε.  
 AB: θύσετε (θύσεσι X) + ἐκεῖ (\* FX) ... θηλάσει σε  
 (θηλάσσεσθε FX). 20. AX: Εὐλογ. 21. AB: κύριος  
 (κυρίς X). 22. B: ἐκπηδήσεται (-ήσει AEFX). 23. B  
 (bis): Νεφθαλεῖ (-ει AX). AB: κληρονομήσει (-εις F).  
 25. B\* (alt.) καὶ (+ AEFX).

- 18 וְלִזְבוּלֹן אָמַר 18  
 שְׂמַח זְבוּלֹן בְּצֵאתְךָ  
 וַיִּשְׂכַּר בְּאֶהְלֶיךָ  
 עַמִּים הָרִיקָהּ 19  
 שָׁם יִזְבְּחוּ זְבַח־צֶדֶק  
 כִּי שָׁפַע יָמִים יִינָקוּ  
 וַיִּשְׂפְּנוּ טְמוּנֵי חוֹל׃  
 וּלְגָד אָמַר  
 בְּרוּךְ מְרַחֵב גֵּד  
 כְּלָבִיא שָׁלֹן  
 וַטָּרַף זֶרַע אֶף־קֶדֶד׃  
 וַיֵּרָא רֵאשִׁית לוֹ 21  
 כִּי־שָׁם חִלְקַת מַחֲקַק סָפוּן  
 וַיֵּתֶן רֵאשִׁי עָם  
 צֶדֶקַת יְהוָה עָשָׂה  
 וּמִשְׁפָּטָיו עִם־יִשְׂרָאֵל׃  
 וּלְדָן אָמַר 22  
 דָּן צִוֵּר אֲרִיָּה  
 יִזְנֹק מִן־הַבָּשָׂן׃  
 וּלְנַפְתָּלִי אָמַר 23  
 נַפְתָּלִי שְׁבַע רָצוֹן  
 וּמָלָא בְרַכַּת יְהוָה  
 יָם וְדָרוֹם יִרְשָׁה׃  
 וּלְאַשֵּׁר אָמַר 24  
 בְּרוּךְ מְבַנֵּים אֲשֶׁר  
 יִהְיֶה רָצוֹן אֶחָיו  
 וְטָבַל בַּשָּׁמֶן רַגְלָו׃  
 כֹּה בְרָזַל וַיִּנְחַשְׁתָּ מִנְעֶלְךָ  
 וּכְיָמֶיךָ דָּבָאָה׃  
 אֵין כָּאֵל יִשְׂרָאֵן 26  
 לִכְבֹּשׁ שָׂמַיִם בְּעֶזְרְךָ  
 וּבְגִּבּוֹתָיו שְׂחָקִים׃



## Mosis Segen. Sebulon, Gad und Issaschar, Dan, Naphthali, Affer. XXXIII.

18 Und zu Sebulon sprach er: Sebulon, freue dich deines Auszugs, aber Issaschar, 19 freue dich deiner Hütten. \*Sie werden die Völker auf den Berg rufen und daselbst opfern Opfer der Gerechtigkeit. Denn sie werden die Menge des Meers fangen, und die versenkten Schätze im Sande.

20 Und zu Gad sprach er: Gad sei gesegnet, der Raummacher, er liegt wie ein Löwe, und raubet den Arm und die Scheitel.

21 \*Und er sahe, daß ihm ein Haupt gegeben war, ein Lehrer, der verborgen ist, welcher kam mit den Obersten des Volks, und verschaffte die Gerechtigkeit des Herrn und seine Rechte an Israel.

22 Und zu Dan sprach er: Dan ein junger Löwe, er wird fließen von Basan.

23 Und zu Naphthali sprach er: Naphthali wird genug haben, was er begehrt, und wird voll Segens des Herrn sein, gegen Abend und Mittag wird sein Besitz sein.

24 Und zu Affer sprach er: Affer sei gesegnet mit Söhnen, er sei angenehm seinen Brüdern, und tunke seinen Fuß in Del.

25 \*Eisen und Erz sei an seinen Schuhen, dein Alter sei wie deine Jugend.

26 Es ist kein Gott, als der Gott des Gerechten. Der im Himmel sitzt, der sei deine Hülfe, und deß Herrlichkeit in Wolken ist.

22. A.A. (U.L.): Dan ist ein.

Gn. 49, 13. Et Zabulon ait: Laetare Zabulon 18  
Gn. 49, 11s. in exitu tuo, et Issachar in tabernaculis tuis. \*Populos vocabunt ad 19  
Ex. 15, 17. montem; ibi immolabunt victimas justitiae, qui inundationem maris  
Mich. 4, 1s. stitiae, quasi lac sugent, et thesauros absconditos arenarum.  
Es. 9, 1; Ps. 4, 6; 51, 21; Es. 66, 11s. 60, 5.

Gn. 49, 19. Et Gad ait: Benedictus in latitudine Gad; quasi leo requievit cepitque brachium et verticem. \*Et vidit 21  
(Nm. 32, 1ss. principatum suum, quod in parte sua  
34, 6. doctor esset repositus, qui fuit cum principibus populi, et fecit justitias  
(Nm. 32, 17. Domini, et iudicium suum cum Israel.  
Jos. 1, 14.

Gn. 49, 16ss. Dan quoque ait: Dan catulus leonis, fluet largiter de Basan.

Gn. 49, 21. Et Nephthali dixit: Nephthali abundantia perfruetur, et plenus erit benedictionibus Domini; mare et meridiem possidebit.

Gn. 49, 20. Aser quoque ait: Benedictus in filiis Aser, sit placens fratribus suis, et tingat in oleo pedem suum. \*Fer- 25  
Joh. 29, 6. 8, 9. rum et aes calceamentum ejus; sicut dies juventutis tuae, ita et senectus tua.

v. 5. Non est Deus alius ut Deus rectis- 26  
(32, 15. Es. 44, 2; 57, 17. simi; ascensor coeli auxiliator tuus. Magnificentia ejus discurrunt nubes,

26. Al. \*(pr.) Deus.

18. B: wann du ausgehest. dW.vE.A: d. Ausgangs ... deiner Zelte. B: in deinen H.

19. (B: Da man... berufen wird, daselbst werden...?) dW.vE: Die Stämme rufen s. zum Berge? B: Schlachtopfer. dW: der Frömmigkeit? B.vE.A: den Ueberfluß (der Meere). dW: Zufluß? B: u. der im S. verborgenen Sch. dW.vE.A: die verb. Sch. des S.

20. B: der Raum machet dem Gad? dW: der G. R. gibt? vE: gab? A: sei G. in seiner Breite. B: hat sich niedergelegt. vE: streckt er sich. A: ruhet. dW: Löwin. B: wird zerreißen. dW.vE: zerreißen A. u. Schädel.

21. ersah sich die Erstlinge, denn daselbst ist das Theil des verb. Meisters; u. er kam. B: sahe die G. bei sich? dW.vE: Das Erste erf. er sich. (A: sah seinen Vorzug??) B: war d. Th. d. verdeckten Gesetgebers. dW: ist d. Erbtheil des Ges. aufgehoben? vE: des Führers Erbe hinterlegt? (A: in seinem G. liegt aufbewahrt der Lehrer.) B: kam zu d. Häuptern. vE: zieht dem Volke voran? dW: Aber sie gehen voran als H. des B.? (A: der mit d. Fürsten d. B. war, u. ... that, u. s. Gericht mit Isr.) B: er richtet aus ... gegen Isr. dW: u. vollstrecken die G. vE: G. Jehovas übt

er. dW.vE: Gerichte mit Isr.

22. B: hervorspringen. vE: er springt auf. dW: der ausspr. A: hervorschießt aus B.

23. R., gesättigt mit Wohlgefallen, u. voll des G. d. S. A. u. M. soll dein B. sein. B: wird satt v. B. ... sein. dW: sei gesätt. mit Hulb. vE: sättige sich m. Gnade. A: wird Ueberfluß haben! dW: Den Westen u. Süden nimm ein. vE: im ... sei dein B.

24. (dW: von den G. vE: unter?) dW.A: seiner Br. Wohlgefallen. vE: gnädig aufgenommen unter s. Br. vE.A: tauche. dW: tauchend.

25. deinen Sch. u. wie deine Tage, so sei dein Wohlstand. dW.vE: sind (seien) deine Riegel. B: so lange ... wahren, müsse das Gerücht v. dir sein?? dW.vE: wie deine Tage (dein Leben, so) deine Ruhe.

26. Niemand ist gleich dem G. Jeschurun; der auf d. S. einherfährt, dir zu helfen, und in s. Hoheit auf dem Duft. B: auf den Himmeln fährt. dW: am H. dahersfährt?? A: zum H. hinauffährt?? B: mit deiner Hülfe. dW.vE: dir zu(r) H. A: ist dein Helfer. B: mit s. Hoh. auf d. obersten Wolken. dW.vE: in s. Majestät (Erhabenheit) auf B.



## XXXIII.

## Res ultimae Mosi.

<sup>27</sup> Καὶ σκεπάσει σε θεοῦ ἀρχή,  
καὶ ὑπὸ ἰσχὺν βραχιόνων ἀενάων·  
καὶ ἐκβαλεῖ ἀπὸ προσώπου σου ἐχθρόν,  
λέγων· Ἀπόλοιτο.

<sup>28</sup> Καὶ κατασκηνώσει Ἰσραὴλ πεποιθὼς  
μόνος ἐπὶ γῆς Ἰακώβ,  
ἐπὶ σίτου καὶ οἴνου,  
καὶ ὁ οὐρανὸς αὐτῷ συννεφῆς δρόσῳ.

<sup>29</sup> Μακάριος σύ, Ἰσραὴλ· τίς ὅμοιός σοι  
λαὸς σωζόμενος ὑπὸ κυρίου;  
ὑπερασπιεῖ ὁ βοηθός σου,  
καὶ ἡ μάχαιρα καύχημά σου·  
καὶ ψεύσονται σε οἱ ἐχθροί σου,  
καὶ σὺ ἐπὶ τὸν τράχηλον αὐτῶν ἐπιβήσῃ.

**XXXIV.** Καὶ ἀνέβη Μωϋσῆς ἀπὸ Ἀραβὼθ Μωάβ ἐπὶ τὸ ὄρος Ναβαῦ, ἐπὶ κορυφὴν Φασγά, ἣ ἐστὶν ἐπὶ προσώπου Ἱεριχώ, καὶ ἔδειξεν αὐτῷ κύριος πᾶσαν τὴν γῆν Γαλαὰδ ἕως Δάν, <sup>2</sup> καὶ πᾶσαν τὴν γῆν Νεφθαλεὶ, καὶ πᾶσαν τὴν γῆν Ἐφραΐμ καὶ Μανασσῆ, καὶ πᾶσαν τὴν γῆν Ἰούδα ἕως τῆς θαλάσσης τῆς ἐσχάτης, <sup>3</sup> καὶ τὴν ἔρημον καὶ τὰ περὶχωρα Ἱεριχώ, πόλιν φοινίκων, ἕως Σηγώρ. <sup>4</sup> Καὶ εἶπε κύριος πρὸς Μωϋσῆν· Αὕτη ἡ γῆ ἦν ὡμοσα Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ, λέγων· Τῷ σπέρματι ὑμῶν δώσω αὐτήν. Ἐδειξα αὐτὴν τοῖς ὀφθαλμοῖς σου, καὶ ἐκεῖ οὐκ εἰσελεύσῃ. <sup>5</sup> Καὶ ἐτελεύτησε ἐκεῖ Μωϋσῆς οἰκέτης κυρίου ἐν γῇ Μωάβ διὰ ῥήματος κυρίου. <sup>6</sup> Καὶ ἔθαψαν αὐτὸν ἐν Γαὶ ἐγγὺς οἴκου Φογώρ, καὶ οὐκ οἶδεν οὐδεὶς τὴν ταφὴν αὐτοῦ ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. <sup>7</sup> Μωϋσῆς δὲ ἦν ἑκατὸν καὶ εἴκοσι ἐτῶν ἐν τῷ τελευτᾷ αὐτόν· οὐκ ἤμαν-  
ρώθησαν οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ οὐδὲ ἐφθάρησαν

27. A<sup>2</sup>X: σκέπασις (A<sup>1</sup>X: -άσεις. AX\* σε). A: ἀρχήν. 28. B: σίτω κ. οἴνω ... σοι (σίτς κ. οἴνς ... αὐτῷ AEFX). 29. AX: ὁμ. σς. — 1. AX: ἐπὶ πρόσωπον. 4. B† (a. Αβρ.) τῷ et (a. Ἐδ.) Καὶ (\*AFX) ... \* (alt.) αὐτήν († AEFX). 5. B\* ἐκεῖ... † (a. οἶκ.) ὁ. 6. B: εἶδεν (οἶδ. AEFX). A<sup>1</sup>X: τελευτήν (pro ταφ.). 7. AE: τελευτήσαι. B: ἐφθάρη (-ησαν AX).

<sup>27</sup> מַעֲנֶה אֱלֹהֵי קֶדֶם  
וּמִתְחַת זְרַעַת עוֹלָם  
וַיִּגְרֹשׁ מִפְּנֵי אוֹיֵב  
וַיֹּאמֶר הַשָּׁמַד:  
<sup>28</sup> וַיִּשְׁכֹּן יִשְׂרָאֵל בְּטַח  
בְּדָד עַיִן יַעֲקֹב  
אֶל-אֶרֶץ דָּגָן וְתִירוֹשׁ  
אֶת-שָׁמִיר יַעֲרֹפוּ-טָל:  
<sup>29</sup> אֲשֶׁרֶיךָ יִשְׂרָאֵל מִי כָמוֹךָ  
עַם נוֹשֵׁעַ בִּיהוָה  
מִגֵּן עֶזְרֶךָ  
וְאֲשֶׁר-חָרַב בְּאוֹתֶךָ  
וַיִּכְתְּשׁוּ אוֹיְבֶיךָ לָךְ  
וְאִתָּה עַל-כְּמוֹתַיִמוֹ תִּדְרֹךְ: ס

**XXXIV.** וַיַּעַל מֹשֶׁה מִמִּעְרַבְתּ מוֹאָב  
אֶל-הָהָר נָבוֹ רֹאשׁ הַפְּסִגָּה אֲשֶׁר עַל-  
פְּנֵי יְרֵחוֹ וַיַּרְאָהּ וַיְהִי אֶת-כָּל-  
<sup>2</sup> הָאָרֶץ אֶת-הַגִּלְעָד עַד-דָּן: וְאֵת כָּל-  
נַפְתָּלִי וְאֶת-אֶרֶץ אֲפֵרַיִם וּמְנַשֶּׁה  
וְאֵת כָּל-אֶרֶץ יְהוּדָה עַד הַיָּם  
<sup>3</sup> הַיַּחֲזֵרוֹן: וְאֶת-הַנֶּגֶב וְאֶת-הַכְּפָר  
בְּקַעַת יְרֵחוֹ עִיר הַתְּמָרִים עַד-צֶעֶר:  
<sup>4</sup> וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלָיו זֹאת הָאָרֶץ אֲשֶׁר  
נִשְׁבַּעְתִּי לְאַבְרָהָם לְיִצְחָק וְלַיַּעֲקֹב  
לֵאמֹר לְזֶרְעֶךָ אֶתְנַתֶּנָּה הָרְאִיתִיךָ  
<sup>5</sup> בְּעֵינֶיךָ וְשָׁמָּה לֹא תַעֲבֹר: וַיָּמָת שָׁם  
מֹשֶׁה עַבְד־יְהוָה בְּאֶרֶץ מוֹאָב עַל-פִּי  
<sup>6</sup> יְהוָה: וַיִּקְבֹּר אֹתוֹ בְּגִל בְּאֶרֶץ מוֹאָב  
מִוֶּל בֵּית פְּעוֹר וְלֹא-יָדַע אִישׁ אֶת-  
<sup>7</sup> קְבֻרָתוֹ עַד הַיּוֹם הַזֶּה: וּמֹשֶׁה בֶן-  
מֵאָה וָעֶשְׂרִים שָׁנָה בָּמָתוֹ לֹא-כָהָתָה

27. Eine Zuversicht ist der Gott des Anfangs, u. unten walteten ewige Arme ... den F. B: Eine Wohnung ist G. v. Anbeginn her. dW: Zuflucht ist der alte G. (vE: der Wohnsitz des a. Gottes?) dW: u. unten [wirken] die ew. A. B: u. v. u. her die ... vE:



## Moses auf Nebo.

## XXXIII.

27 \*Das ist die Wohnung Gottes von An-  
fang, und unter den Armen ewiglich. Und  
er wird vor dir her deinen Feind austrei-  
28 ben, und sagen: Sei vertilget! \*Israel  
wird sicher allein wohnen, der Brunn Ja-  
kobs wird sein auf dem Lande, da Korn  
und Most ist, dazu sein Himmel wird mit  
29 Thau triefen. \*Wohl dir, Israel! Wer ist  
dir gleich? o Volk, das du durch den  
Herrn selig wirst, der deiner Hülfe Schild  
und das Schwert deines Sieges ist. Dei-  
nen Feinden wirds fehlen, aber du wirst  
auf ihrer Höhe einher treten.

**XXXIV.** Und Mose ging von dem Ge-  
filde der Moabiter auf den Berg Nebo,  
auf die Spitze des Gebirges Pisga, gegen  
Jericho über. Und der Herr zeigte ihm das  
2 ganze Land Gilead bis gen Dan, \*und  
das ganze Naphthali, und das Land Ephraim  
und Manasse, und das ganze Land Juda  
3 bis an das äußerste Meer, \*und gegen  
Mittag, und die Gegend der Breite Jericho,  
4 der Palmenstadt, bis gen Boar. \*Und  
der Herr sprach zu ihm: Dieß ist das Land,  
das ich Abraham, Isaak und Jakob ge-  
schworen habe und gesagt: Ich will es dei-  
nem Samen geben. Du hast es mit deinen  
Augen gesehen, aber du sollst nicht hinüber  
5 gehen. \*Also starb Mose, der Knecht des  
Herrn, daselbst im Lande der Moabiter,  
6 nach dem Wort des Herrn. \*Und er be-  
grub ihn im Thal, im Lande der Moabiter,  
gegen dem Hause Peors, und hat niemand  
sein Grab erfahren bis auf diesen heutigen  
7 Tag. \*Und Mose war hundert und zwanzig  
Jahre alt, da er starb. Seine Augen  
waren nicht dunkel geworden und seine

(Ps. 90, 1. \*habitaculum ejus sursum, et subter 27  
brachia sempiterna; ejiciet a facie tua  
Nm. 23, 9. inimicum, dicetque: Conterere! \*Habi- 28  
Jer. 23, 6. tabit Israel confidenter et solus,  
(Ps. 68, 27. oculus Jacob in terra frumenti et  
Zach. 9, 17. vini, coelique caligabunt rore. \*Bea- 29  
4, 7. tus es tu, Israel! quis similis tui,  
popule, qui salvaris in Domino? scu-  
Gn. 15, 1. tum auxilii tui et gladius gloriae  
Ps. 66, 3. tuae; negabunt te inimici tui, et tu  
2Sm. 22, 45. eorum colla calcabis.  
(Dt. 32, 13.  
28, 1.

32, 49, 52. Ascendit ergo Moyses **XXXIV.**  
3, 27. de campestribus Moab super mon-  
2Mc. 2, 5. tem Nebo in verticem Phasga contra  
Jericho, ostenditque ei Dominus  
omnem terram Galaad usque Dan,  
\*et universum Nephthali terramque 2  
Ephraim et Manasse, et omnem ter-  
11, 24. ram Juda usque ad mare novissi-  
mum, \*et australem partem, et lati- 3  
tudinem campi Jericho civitatis pal-  
2Ch. 28, 15. marum usque Segor. \*Dixitque 4  
Jud. 1, 16. Dominus ad eum: Haec est terra,  
3, 13; Gn. 19, 22. pro qua juravi Abraham Isaac et Ja-  
cob, dicens: Semini tuo dabo eam.  
Gn. 12, 7, 15; Vidisti eam oculis tuis, et non trans-  
Dt. 32, 52. ibis ad illam. \*Mortuusque est ibi 5  
4, 21. Moyses servus Domini in terra Moab,  
1, 37. Nm. jubente Domino. \*Et sepelivit eum 6  
20, 12; Dt. 32, 50; 33, 1. Nm. in valle terrae Moab contra Phogor,  
12, 7. Ex. 14, 31. Ap. 15, 3. Ebr. 3, 5; Dt. 3, 29; Jud. 9. et non cognovit homo sepulchrum  
ejus usque in praesentem diem.  
31, 2. \*Moyses centum et viginti annorum 7  
Ex. 7, 7. erat, quando mortuus est; non cali-  
Jos. 14, 11. gavit oculus ejus, nec dentes illius

## 28. A.A: Brunnen.

nach u. (A: seine Wohn. ist oben, u. unten s. ew. A.)  
B.dW.vE: Vertilge!

28. dW: wohnt s., besonders. vE: abgesondert. A:  
getroßt w. u. gesondert. B: beim Br. J. auf ...? (vE:  
das Auge J. in einem ...? dW: J. schauet ein ...?  
A: wird schauen?) dW.vE: träufelt Th.

29. fehlen an dir ... ihren Höhen. dW.vE: Heil.  
B.A: Selig bist du. dW.vE: wie du, ein B. beglückt  
von Jehova. B: das ... ist sel. gemacht. A: sel. wird  
in d. H. B.dW.vE: Schw. deiner Hoheit. A: deines  
Ruhmes. (B: deine J. werden dir schmeicheln? vE: es  
schm. dir ...? dW: die Völker? A: werden dich ver-  
leugnen??) B: auf ihre H. treten. vE: trittst. A:  
Nacken!! dW: schreitest einher über ihre H.

1. B.dW.A: stieg. B: den flachen Feldern. dW.vE.

## 27. Al.: Contere. 2. S\*Juda.

A: Ebenen Moabs ... Gipfel. B: Höhe. B.dW.vE.  
ließ ihn sehen (schauen) d. g. L., (das) G.

2. B: hinterste. dW: zu dem hinteren. vE: westlichen.

3. dW.A: das mittägl. Land. vE: die Südgegend.  
dW: den Kreis [des Jordans]. vE: das Gau. B: Geg.  
des Thals. dW.vE: das Thal. A: das weite Feld  
Jer.

4. Ich habe dich ... sehen lassen. dW: worüber  
ich ... geschw. vE: das ich zugeschw. dW: lasse es dich  
schauen. dW.vE: (hinein) s. du n. kommen.

5. B: nach d. Mund. vE.A: Befehle!

6. diesen T. (dW: man begr. ihn?) B.dW.vE.A:  
gegenüber. vE: Niem. weiß. dW.A: kein Mensch w.  
(kennt).

7. dW: s. Auge ... blöde. vE: n. dunk. w. s. Auge.



## XXXIV.

## Res ultimae Mosis.

τὰ χελώνια αὐτοῦ. <sup>8</sup> Καὶ ἔκλαυσαν οἱ υἱοὶ  
Ἰσραὴλ τὸν Μωϋσῆν ἐν Ἀραβὼθ Μωὰβ ἐπὶ  
τοῦ Ἰορδάνου κατὰ Ἱεριχὼ τριάκοντα ἡμέρας,  
καὶ συνετελέσθησαν αἱ ἡμέραι τοῦ πένθους  
κλαυθμοῦ Μωϋσῆ. <sup>9</sup> Καὶ Ἰησοῦς υἱὸς Ναυῆ  
ἐπλήσθη πνεύματος συνέσεως (ἐπέθηκε γὰρ  
Μωϋσῆς τὰς χεῖρας αὐτοῦ ἐπ' αὐτόν), καὶ εἰς-  
ήκουσαν αὐτοῦ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, καὶ ἐποίησαν  
καθότι ἐνετείλατο κύριος τῷ Μωϋσῆ.

<sup>10</sup> Καὶ οὐκ ἀνέστη ἔτι προφήτης ἐν Ἰσραὴλ  
ὡς Μωϋσῆς, ὃν ἔγνω κύριος αὐτὸν πρόσωπον  
κατὰ πρόσωπον, <sup>11</sup> ἐν πᾶσι τοῖς σημείοις καὶ  
τέρασιν, ὃν ἀπέστειλε κύριος αὐτὸν ποιῆσαι  
αὐτὰ ἐν γῇ Αἰγύπτου Φαραὼ καὶ πᾶσι τοῖς  
θεράπουσιν αὐτοῦ καὶ πάσῃ τῇ γῇ αὐτοῦ,  
<sup>12</sup> καὶ τὰ θαυμάσια τὰ μεγάλα καὶ πᾶσαν  
τὴν χεῖρα τὴν κραταιάν, ἃ ἐποίησε Μωϋσῆς  
ἐναντι παντὸς Ἰσραὴλ.

7. AFX: χελύνια. 8. B\* τὸν († AEFX). AB\* τῷ  
(† X). 9. AB: ἐνεπλήσθη (ἐπλ. FX). 11. AB: Αἰ-  
γύπτῳ (-πτε FX) ... \* πᾶσι († X). AEX\* πάσῃ.  
12. B\* (pr.) καὶ et πᾶσαν († AEFX). Subscr. A:  
Δευτερονόμιον (B: Τέλος τῷ δευτερονόμιῳ).

8 עֵינָיו וְלֹא-נָס לָחָה: וַיִּכְכּוּ בְנֵי  
יִשְׂרָאֵל אֶת-מֹשֶׁה בְּעֶרְבַת מוֹאָב  
שְׁלֹשִׁים יוֹם וַיִּתְּמוּ יָמָי בְּכִי אֲכָל  
9 מֹשֶׁה: וַיְהוֹשֻׁעַ בֶּן-נֹון מֵלֵא רֹחַ  
חֲכָמָה כִּי-סִמָּךְ מֹשֶׁה אֶת-יָדָיו  
עָלָיו וַיִּשְׁמְעוּ אֵלָיו בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל  
וַיַּעֲשׂוּ כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה:  
י וְלֹא-קָם נָבִיא עוֹד בְּיִשְׂרָאֵל כַּמֹּשֶׁה  
אֲשֶׁר יָדְעוּ יְהוָה פָּנִים אֶל-פָּנִים:  
11 לְכָל-הָאֱתָת וְהַמוֹפְתִּים אֲשֶׁר שָׁלַח  
יְהוָה לַעֲשׂוֹת בָּאָרֶץ מִצְרַיִם לְפָרְעָה  
12 וּלְכָל-עֲבָדָיו וּלְכָל-אֶרֶצוֹ: וּלְכָל הַיָּד  
הַחֲזָקָה וּלְכָל הַמִּזְרָא הַגָּדוֹל אֲשֶׁר  
עָשָׂה מֹשֶׁה לְעֵינָיו כָּל-יִשְׂרָאֵל:

7. geschwunden. B: vergangen. dW: entflohen.  
vE: n. entfloß f. Munterkeit!!

8. dW: bis...voll waren. vE: Dann w...zu Ende.  
B: W. u. Trauerns. dW: der Trauer. vE: in d. Tr.  
A: u. der Klagen den.



## Mosis Tod.

## XXXIV.

- 8 Kraft war nicht verfallen. \*Und die Kinder  
Israel beweineten Mose im Gefilde der  
Moabiter dreißig Tage, und wurden voll=  
endet die Tage des Weinens und Klagens  
9 über Mose. \*Josua aber, der Sohn Nun,  
ward erfüllet mit dem Geist der Weisheit,  
denn Mose hatte seine Hände auf ihn ge=  
legt. Und die Kinder Israel gehorchten  
ihm, und thaten wie der Herr Mose ge=  
boten hatte.
- 10 Und es stand hinfort kein Prophet in  
Israel auf wie Mose, den der Herr er=  
kannt hätte von Angesicht zu Angesicht,  
11 \*zu allerlei Zeichen und Wundern, dazu  
ihn der Herr sandte, daß er sie thäte in  
Egyptenland an Pharaon und an allen  
seinen Knechten und an alle seinem Lande,  
12 \*und zu aller dieser mächtigen Hand und  
großen Gesichten, die Mose that vor den  
Augen des ganzen Israels.

moti sunt. \*Fleveruntque cum filii 8  
Israel in campestribus Moab triginta  
diebus, et completi sunt dies planctus  
lugentium Moysen. \*Josue vero filius 9  
Nun repletus est spiritu sapientiae,  
quia Moyses posuit super eum manus  
suas. Et obedierunt ei filii Israel,  
feceruntque sicut praecepit Dominus  
Moysi.

Et non surrexit ultra Propheta in 10  
Israel sicut Moyses, quem nosset Do=  
minus facie ad faciem, \*in omnibus 11  
signis atque portentis, quae misit  
per eum, ut faceret in terra Aegypti  
Pharaoni et omnibus servis ejus uni=  
versaeque terrae illius, \*et cunctam 12  
manum robustam magnaque mirabilia,  
quae fecit Moyses coram universo  
Israel.

9. vE: voll des Geistes ... ihm s. 5. aufgel.

10. vE: ist f. Pr. mehr aufgestanden. (dW.vE: kannte? A: gekannt hätte?)

11. B: nach allen den 3. dW.A: in Ansehung aller der. vE: in allen 3. dW: welche ihn Jesh.

beauftragt hatte zu thun. vE: ihm auftrag ... Die= nern.

12. Schrecknissen. vE: starken. B: dem großen Schrecken. dW.vE: gr. (u.) furchtbaren Thaten. A: u. wunderbaren. B.A: gethan hat.



# APPENDICES.

## I.

### EPICRISES MASORETHARUM SINGULIS LIBRIS SUBJECTAE.

חֲזַק<sup>(1)</sup>: סְכּוּם פְּסוּקֵי דִסְפָּר

בְּרֵאשִׁית

אַלֶּף וְחֲמִשׁ מֵאוֹת וּשְׁלֹשִׁים וְאַרְבָּעָה:

אך לר<sup>(2)</sup> סִימָן:

וְחֲצִיו וְעַל חֲרָבָה תַּחֲיֶה:

וְאוֹתֵיזֶה ד' אֲלָפִים וּשְׁלֹשׁ מֵאוֹת

וְתִשְׁעִים וְחֲמִשָּׁה:

וּפְרָשֵׁיזֵיתִין<sup>(3)</sup> י"ב

זֶה שְׁמִי לְעוֹלָם סִימָן:

וּסְדָרֵיו מ"ג

גַּם בְּרוּךְ יִהְיֶה סִימָן:

וּפְרָקָיו נ'

יִהְיֶה חֲנֻנִי לָךְ קוּיִנִי סִימָן:

מִנִּין הַפְּתוּחוֹת שְׁלֹשָׁה וְאַרְבָּעִים

וְהַסְתָּמוֹת שְׁמֹנֶה וְאַרְבָּעִים

הַכֹּל תִּשְׁעִים וְאַחַת פְּרָשֵׁיזֵית<sup>(3)</sup>:

צֵא אֶתָּה וְכָל הָעָם אֲשֶׁר בְּרַגְלֶיךָ סִימָן:

Fortis esto! Summa versuum libri

**Geneseos**

mille et quingenti et triginta et quatuor.

**Ach lad** [= 1000 + 500 + 30 + 4] signum.

Et medium ejus: *Et de gladio tuo vives* [Gen. 27, 40].

Et literae quater mille et trecentae et nonaginta et quinque.

Et Paraschae ejus duodecim:

**Hoc** [= 7 + 5] *nomen meum in aeternum* [Ex. 3, 15] signum.

Et ordines ejus quadraginta tres:

**Etiam** [= 3 + 40] *benedictus erit* [Gen. 27, 33] signum.

Et capita ejus quinquaginta:

*Jehova miserere nostri, in te* [= 30 + 20] *speravimus* [Jes. 33, 2] signum.

Numerus apertarum [Parascharum minorum, litera פ signatarum] tres et quadraginta, et clausarum [litera ס signatarum] octo et quadraginta,

in universum nonaginta et una Paraschae:

**Egredere** [= 90 + 1] *tu et totus populus qui cum pedibus tuis* [Ex. 11, 8] signum.

(1) Formula lectorem excitandi.

(2) Voces fictitiae Masoretharum nil nisi numeros significantes. Alibi placuit effata Scripturae sacrae eligere, quorum una pluribusve vocibus literae continerentur, quibus ad numeros exprimendos opus esset.

(3) Vid. in seq. Conspectu sub פ notata.



חֲזַק: סְכוּם פְּסוּקֵי דִסְפָּר

וְאַלֶּה שְׁמוֹת

אַלֶּה וּמֵאֲתָיִים וְתִשְׁעָה:

אַרְט סִימָן:

וְחֻצֵּיו אֱלֹהִים לֹא תִקְלָל:

וּפִרְשֵׁי־וִתְּיו י"א

אִי זֶה בֵּית אֲשֶׁר תִּבְנוּ לִי סִימָן:

וּסְדָרֵיו כ"ט

וְלִילָה לְלִילָה יְחִוָּה דַּעַת סִימָן:

וּפְרָקָיו מ'

וְתוֹרַת אֱלֹהֵיו בְּלִבּוֹ סִימָן:

מִנֵּינן הַפְּתוּחוֹת תִּשְׁעַ וְשָׁשִׁים

וְהַסְתְּוִמוֹת חֲמִשָּׁ וְתִשְׁעִים

הַכֹּל מֵאָה וְשָׁשִׁים וְאַרְבַּע פְּרָשִׁיּוֹת:

יִשְׁלַח עֲזָרָךְ מִקֹּדֶשׁ וּמִצִּיּוֹן יִסְעָרְךָ

סִימָן:

חֲזַק: סְכוּם פְּסוּקֵי דִסְפָּר

וַיִּקְרָא

שְׁמֹנֶה מֵאוֹת וְחֲמִשִּׁים וְתִשְׁעָה:

נֹטָף סִימָן:

וְחֻצֵּיו וְהַנִּגַּע בְּבֶשֶׂר הָזֶב:

וּפִרְשֵׁי־וִתְּיו עֶשְׂרֵה:

בָּא גַר סִימָן:

וּסְדָרֵיו כ"ג

וּבְתוֹרַתוֹ יִהְיֶה יוֹמָם וְלַיְלָה סִימָן:

וּפְרָקָיו כ"ז

וְאַהֲיָה עִמָּךְ וְאַבְרָכָךְ סִימָן:

מִנֵּינן הַפְּתוּחוֹת שְׁתֵּים וְחֲמִשִּׁים

וְהַסְתְּוִמוֹת שֵׁשׁ וְאַרְבָּעִים

הַכֹּל שְׁמֹנֶה וְתִשְׁעִים פְּרָשִׁיּוֹת:

Fortis esto! Summa versuum libri

### Exodi

mille et ducenti et novem.

**Arat** [= 1000 + 200 + 9] signum.

Et medium ejus: *Diis non maledices* [Ex. 22, 27].

Et Paraschae ejus undecim:

**Quaenam** [= 1 + 10] *domus quam aedificabitis mihi* [Jes. 66, 1] signum.

Et ordines ejus viginti novem:

**Et nox nocti indicat** [= 10 + 8 + 6 + 5] *scientiam* [Ps. 19, 3] signum.

Et capita ejus quadraginta:

**Et lex Dei ipsius in corde ejus** [= 2 + 30 + 2 + 6] [Ps. 37, 31] signum.

Numerus apertarum [Parascharum minorum] novem et sexaginta,

et clausarum quinque et nonaginta,

in universum centum et sexaginta et quatuor Paraschae:

**Mittat auxilium tuum ex Sancto, ex Zion suffulciat te** [= 10 + 60 + 70 + 4 + 20] [Ps. 20, 3] signum.

Fortis esto! Summa versuum libri

### Levitic

octingenti et quinquaginta et novem:

**Nataph** [= 50 + 9 + 800] [Ex. 30, 34] signum.

Et medium ejus: *Et attingens carnem patientis fluxum* [Lev. 15, 7].

Et Paraschae ejus decem:

**Venit turma** [= 2 + 1 + 3 + 4] [Gen. 30, 11] signum.

Et ordines ejus viginti tres:

**Et de lege ejus meditabitur** [= 10 + 5 + 3 + 5] *die et nocte* [Ps. 1, 2] signum.

Et capita ejus viginti septem:

**Et ero** [= 6 + 1 + 5 + 10 + 5] *tecum et benedicam tibi* [Gen. 26, 3] signum.

Numerus apertarum [Parascharum minorum] duae et quinquaginta,

et clausarum sex et quadraginta,

in universum octo et nonaginta Paraschae:



דודי צח ואדום סימן:

*Amicus meus candidus [=90+8] et ruber*  
[Cant. 5,10] signum.

חזק: סכום פסוקי דספר

Fortis esto! Summa versuum libri

במדרב

### Numerorum

אלף ומאתים ושמנים ושמנה

mille et ducenti et octoginta et octo:

אפרח סימן:

**Ephrach** [=1000 + 80 + 200 + 8] signum.

והציו והיה האיש אשר אבחר בו

Et medium ejus: *Et erit, quem virum elegero,*

מטהו ופרח:

*baculus ejus florebit* [Num. 17, 20].

ופרשיותיו עשרה

Et Paraschae ejus decem:

יהוה בדר ונחפו סימן:

*Jehova solus* [=2 + 4 + 4] *ducebat eum*  
[Deut. 32,12] signum.

וסדריו ל"ב

Et ordines ejus triginta duo:

לב טהור ברא לי אלהים סימן:

**Cor** [=30 + 2] *mundum crea mihi Deus*  
[Ps. 51,12] signum.

ופרקיו ל"ו

Et capita ejus triginta sex:

לו חכמו ושכילו זאת סימן:

**Si** [=30 + 6] *saperent, intelligerent hoc*  
[Deut. 32,29] signum.

מנין הפתוחות שנים ותשעים

Numerus apertarum [Parascharum minorum]  
duae et nonaginta,

והסתומות ששים וישי

et clausarum sexaginta et sex,

הכל מאה וחמשים ושמנה פרשיות:

in universum centum et quinquaginta et octo  
Paraschae:

אני חלקך ונחלתך סימן:

*Ego portio tua* [=8 + 30 + 100 + 20]  
*et possessio tua* [Num. 18, 20] signum.

חזק: סכום פסוקי דספר

Fortis esto! Summa versuum libri

דברים

### Deuteronomii

תשע מאות וחמשים וחמשה

nongenti et quinquaginta et quinque:

חנץ סימן:

**Hannetz** [Deut. 14,15] signum.

והציו ועשית על פי הדבר אשר וגידו

Et medium ejus: *Et facies secundum tenorem*  
*verbi quod indicabunt*

לך:

*tibi* [Deut. 17,10].

ופרשיותיו י"א

Et Paraschae ejus undecim:

אסרו חג בעבותים סימן:

*Ligate victimam festi* [=8+3] *funibus*  
[Ps. 118, 27] signum.

וסדריו כ"ז

Et ordines ejus viginti septem:

יפיח אמונה וגיר צדק סימן:

*Qui effatur veritatem, indicat* [=10 + 3 +  
10 + 4] *justitiam* [Prov. 12,17] signum.

ופרקיו ל"ד

Et capita ejus triginta quatuor:

אודה יהוה בכל לבי סימן:

*Laudabo Jehovam toto corde* [=30+2+2]  
[Ps. 111,1] signum.



מִנִּין הַפְּתוּחוֹת שֶׁלֹּשִׁים וָאַרְבָּעָה

Numerus apertarum [Parascharum minorum] triginta et quatuor,

וְהַסְתּוּמוֹת מֵאָה וְעֶשְׂרִים וָאַרְבָּעָה.

et clausarum centum et triginti et quatuor,

הַכֹּל מֵאָה וְחֲמִשִּׁים וְשִׁמְנֵה פְּרָשִׁיּוֹתָיו:

in universum centum et quinquaginta et octo Paraschae:

כִּסָּא כְבוֹד יִנְחִילָם סִימָן:

*Thronum honoris possidere faciet eos*  
[= 6 + 4 + 10 + 50 + 8 + 10 + 30 + 40]  
[1 Sam. 2, 8] signum.

סְכוּם הַפְּסוּקִים שֶׁל כָּל

Summa versuum totius

הַתּוֹרָה

**Legis**

חֲמִשָּׁת אֲלָפִים וְשִׁמְנֵה מֵאוֹת וָאַרְבָּעִים

quinquies mille et octingenti et quadraginta

וְחֲמִשָּׁה.

et quinque:

וְאוֹר הַחֲמָה יִהְיֶה שְׁבַעֲתִים סִימָן:

*Et lux solis* [5000 + 800 + 40 + 5] *erit septupla* [Jes. 30,26] signum.

וְחֻצִּיו וַיָּשֶׂם עָלָיו אֶת־הַחֹשֶׁן וַיִּתֵּן אֶל־

Et medium ejus: *Et posuit super eo pectorale, et addidit*

הַחֹשֶׁן אֶת־הָאוּרִים וְאֶת־הַתְּמִיּוֹם:

*pectoralis Urim et Thummim* [Lev. 8, 8].

מִנִּין פְּתוּחוֹת שֶׁל כָּל הַתּוֹרָה מֵאֲתָיִם

Numerus apertarum [Parascharum minorum] totius Legis ducentae

וְתִשְׁעִים.

et nonaginta:

יָבֹא דוֹדִי לְגַנּוֹ וַיֹּאכַל פְּרִי מִגְדִּיו סִימָן:

*Veniat amicus meus in hortum suum et comedat fructum* [= 80 + 200 + 10] *pretiositatum suarum* [Cant. 4, 16] signum;

וְהַסְתּוּמוֹת שֶׁל שֵׁשׁ מֵאוֹת וְשִׁבְעִים

et clausarum trecentae et septuaginta

וְתִשְׁעָה.

et novem:

אוֹ אֶסְרָה אֶסְרָה עַל נַפְשָׁהּ בְּשִׁבְעָה

*Aut ligavit vinculum* [votum] *super animam suam juramento* [= 2 + 300 + 2 + 70 + 5] [Num. 30,11] signum.

סִימָן:

נִמְצְאוּ מִנִּין כָּל הַפְּרָשִׁיּוֹת פְּתוּחוֹת

Inventae sunt numero omnes Paraschae apertae et clausae sexcentae et sexaginta et novem:

וְסִתּוּמוֹת שֵׁשׁ מֵאוֹת וְשִׁשִּׁים וְתִשְׁעָה.

לֹא תִחַסֵּר כָּל בָּהּ סִימָן:

*Non carebis* [= 1 + 400 + 8 + 60 + 200] *ulla re in illa* [Deut. 8, 9] signum.



## II.

# CONSPECTUS NOTARUM MASORETHICARUM.

אין פאן פסקא פלל פי אם ריוח אות  
*non est hic spatium omnino, sed  
spatium literae unius* Gen. 47,28.

אסורי (Kthibh: אסורי, Kri(\*): אסורי)  
*vincti* Gen. 39, 20. coll. 22.

בא גד (Kth.: בגד *cum turma*, Kri: בגד  
*venit turma*) Gen. 30,11.

בנר Kri: בנר Deut. 2,33. 33,9.

ספרים אח"כ Cf. "א חוד

בעירו Kri: בעירו Ex. 22,4.

בפחלים (Kth.: בפחלים, Kri: בפחלים)  
*mariscis* Deut. 28,27.

פתח Cf. פתח.

קמץ Cf. קמץ.

*in principio columnae: signum* (vox memorialis, qua  
significentur voces in principio lineae scri-  
bendae Gen. 49,8. Ex. 14,28. Lev. 16,8.  
Num. 24,5. Deut. 31,28) [Ps. 68,5] (quod quum ab editoribus non ob-  
servatum sit, nonnulli etiam omiserunt  
notare).

בריחו Kri: בריחו Ex. 35,11. 39,33.

ברעו Kri: ברעו Ex. 32,17.

גוים (Kth.: גוים, Kri: גוים) *populi*  
Gen. 25,23.

א' דגוש *Aleph cum Dagesch* (Gen. 43,26.

Lev. 23, 17; ל Gen. 19, 2; ס' דגוש

Ex. 27,3. Deut. 2,24; צ Gen. 19,14. Ex.  
12,31; ק Gen. 49,10. 17; ש Num. 32,17);  
דגש אחר שורק *Dag. post Schurek*  
Gen. 2,25.

דרש בראש שיטה והיא תצי התורה  
*in principio lineae*  
*idque medium Legis quoad voces* Lev.  
10,16. coll. 8,8. 11,42.

הוצא (Kth.: הוצא, Kri: הוצא [forma  
rarior]) *educ* Gen. 8,17.

יהוה הל' : הל' לחוד יי' לחוד  
*seorsim et seorsim* Deut. 32,6.

נער Cf. הנער.

העין בצרי *Ain cum Zere* Gen. 46,34.

הפדים Kri: הפדים Num. 3,51.

הקורא יטעים הגרש קודם התלשא  
*lector pronunciet* (accentum) *Geresch*  
*ante Tlischa* Gen. 5,29. Lev. 10,4.

השלו Kri: השלו Ex. 16,13. Num. 11,32.

ואו יתירה *Vau abundans* Deut. 32,13.

ואו קטיעא *Vau incisum* Num. 15,12.

ו' רבתי והיא תצי התורה באותיות  
*Vau magnum idque medium Legis quoad*  
*litteras* Lev. 11,42. coll. 10,16. 8,8.

ובאד Kri: ובאד (quod alii in textum re-  
ceperunt) Ex. 13,11.

בעפלים Cf. ובטחורים.

ובנחו Kri: ובנחו Num. 10,36.

(\*) Cf. פח"ב et ק'.



בעפלים Cf. רבעפלים.

והיה (Kth.: וְהָיָה, Kri: וְהָיָה) Num. 34,4.

נער Cf. והנער.

ויהי (Kth.: וַיְהִי Kal, Kri: וַיְהִי Hiph.) Num. 21,32.

ויהי (Kth.: וַיְהִי cf. 50,26; Kri: וַיְהִי Hoph.) Gen. 24,33.

ויהי (Kth.: וַיְהִי Ni., Kri: וַיְהִי Hi.; utrumque: *et murmurarunt*) Num. 14,36. (Vicissim Ex. 16,2: וַיְהִי ubi Hiph. in textu et Niph. in margine; item v. 7. et Num. 16,11: *murmuratis*, ubi Niph. in textu et Hiph. in margine.)

ויהי (Kth.: וַיְהִי, Kri: וַיְהִי) *et incurvabunt se* Gen. 27,29; Gen. 43,28. cum Vau convers.: *et incurvabant se*.

ויהי Kri: וַיְהִי Lev. 23,13.

ויהי Kri: וַיְהִי Ex. 27,11.

וצביים Cf. צביים.

ויהי Aleph parvum (Lev. 1,1; Gen. 2,4; Num. 25,11. Deut. 32,18; Gen. 23,2; Lev. 6,2. [קטנה] Deut. 9,24]; Gen. 27,46). Cf. רבתי.

ויהי profanum (de hominibus) Gen. 19,2. 31,53. Opponitur קדש.

ויהי deficit Aleph (Gen. 20,6. Num. 11,11. 15,24. Deut. 11,12. 28,57; Num. 29,33). Cf. מלא et יתירה.

ויהי medium Legis quoad versus Lev. 8,8. coll. 10,16. 11,42.

ויהי Kri: וַיְהִי Lev. 9,22. 16,21. Ex. 32,19 (sive Kth.: וַיְהִי et וַיְהִי).

ויהי שיטין פנניות ויהי מיתחיל מיתחלת relinquit (scriba) quatuor lineas vacuas et incipiat ab initio lineae quintae Ex. 1,1. Lev. 1,1. Num. 1,1. Deut. 1,1.

ויהי (Kth.: וַיְהִי, Kri: וַיְהִי) Nom. prpr. Gen. 36, 5. 14.

ויהי Kri: וַיְהִי Lev. 21,5.

ויהי (Kth.: וַיְהִי *comprimet eam*; Kri: וַיְהִי *concumbet cum ea*) Deut. 28,30.

ויהי abundans (Vau) Deut. 32,13.

ויהי Kri: וַיְהִי Ex. 22,26. Cf. Gen. 49,11.

ויהי scriptum per He (וְהָיָה) Deut. 3,11. Vulgo וְהָיָה est quod scriptum est in textu, ex oppositione ejus quod legitur in margine (וְהָיָה = קרי; quod vide). In vocibus וְהָיָה (Kri: וְהָיָה), וְהָיָה (cum vocalibus formae וְהָיָה, pro וְהָיָה), וְהָיָה et וְהָיָה (cum vocalibus vocum וְהָיָה et וְהָיָה) propter frequentiam omitti solet varietatis notatio.

ויהי Kri: וַיְהִי Ex. 21,8. Lev. 11,21. 25,30. (Deut. 3,11. וְהָיָה scriptum per He).

ויהי Cf. נער.

ויהי Kri: וַיְהִי Ex. 4,2.

ויהי Kri: וַיְהִי Ex. 28,28. 39,21. מידו Cf. מידו.

ויהי plenum Vau (Cholem cum Vau) Gen. 48,20. Lev. 26,42. Cf. חסר.

ויהי supra h. e. cum tono in penultima Num. 24,22.

ויהי infra h. e. cum tono in ultima Gen. 40,15. Lev. 15,29. Num. 24,17.

ויהי (Kth.: וַיְהִי, Kri: וַיְהִי) Deut. 5,10. (7,9. 8,2. 27,10. וַיְהִי Kri: וַיְהִי).

ויהי Nun inversum Num. 10,35. 36.

ויהי exemplaria alia cum Zere Gen. 26,25; בְּלִי Mak-keph Ex. 38,1; בְּקִמְךָ Beth cum Kametz Lev. 7,38; הֵל etc. (quod vide); וְהָיָה sine Dagesch Num. 32,17; וְהָיָה



*Dagesch* Lev. 13,10. 14,56; ואת pro את Lev. 28,22; יצהרך sine י Deut. 7,13.

נער (Kth.: נער *puella* gen. comm., Kri: נערָ Deut. 22,23. 28. Item הנערָ Gen. 24,14. 28. 55. 34,3. 12. Deut. 22,15. 16. 21. 24. 25. 27. 29; והנערָ Gen. 24,16; לנערָ Gen. 24,57. Deut. 22,20. 26.

נקוד על אור *punctatio super Aleph Jod et Vau* Gen. 18,9; *super voce* ואהרן Num. 3,39; *super voce* את Gen. 37,12; *super He* Num. 9,10; *super Vau* Gen. 19,33. Num. 29,15; *super Jod posteriore* Gen. 16,5; *super Resch* Num. 21,30; ויִשְׁקָהוּ כְּלוֹ נְקוּדָה *vox tota punctata*; יֵאֵל נְקוּדוֹת *undecim puncta* Deut. 29,28.

סותה Kri: סותו Gen. 49,11. coll. Ex. 22,26.

ליברֵי אֲחֵרִים [פְּרִים] אֲחֵרִים *libri alii* cet. (Plur. pro Sing.) Gen. 9,29; item 25,15. *in libris aliis* (חדד pro חדר).

עירָה Kri: עירו Gen. 49,11.

עָנוֹ Kri: עָנוֹ Num. 12,3.

פְּרָשָׁה = *distinctio, sectio*. Sunt *Paraschae* partim פְּתוּחוֹת *apertae* i. e. a nova scripturae linea incipiendae (פ), partim סְתוּמוֹת *clausae* i. e. non a nova linea scribi solitae (ס); qui spatiorum respectus ab editoribus fere transmissus est. Utraeque sunt partim *minores* (פ et ס), partim *maiores* (פפ et ססס), quarum hae *Legem* per anni spatium in conventibus sacris totam praelegendam distribuunt atque sive a prima voce sive ab una primarum nominari solent. Hisce *Paraschis* deinceps appositae sunt *Haphtarae* (הַפְּטָרוֹת) = *dimissiones* i. e. sectiones ex prophetis cum prioribus tum posterioribus selectae quarum publica praelectione absoluta populus *dimitteretur*). Vid. recensum in seq. Conspectu.

פְּסָקָא בְּאַמְצַע פְּסוּקָא *spatium in medio versus* Gen. 35,22. Num. 25,19. Deut. 2,8.

פְּתַח בְּאַתְנַח *Patach cum Athnach* Gen. 27,2. Ex. 16,20. Deut. 10,2; הָיָא בְּפִתַּח *He cum Patach* Gen. 10,17; הַבְּ פְּתוּחָה *Beth c. Pat.* (Num. 28,10. Deut. 27,8; צ: Num. 10,9).

צְבוּיִם (Kth.: צְבוּיִם, Kri: צְבוּיִם) s. צְבוּיִם (Kth.: צְבוּיִם, Kri: צְבוּיִם) Nom. propr. Gen. 14,2. 8. (Gen. 10,19. Deut. 29,22).

צְנוּאָרִיו (Kth.: צְנוּאָרִיו s. צְנוּאָרִיו, Kri: צְנוּאָרִיו) *collum ejus* Gen. 33,4.

צִידָה (Kth.: צִידָה foem., Kri: צִיד masc.) *escam* Gen. 27,3.

קְרִי = קְרִי *lectum s. legendum* (literae in margine cum punctis textus), ex oppositione *scripti* in textu (cf. כְּתִיב).

קֹדֶשׁ *sanctum* (de Deo) Gen. 18,3. 19,18. 20,20. 13. 35,7. Deut. 32,17. 21. Opponitur חֹל.

קטנה Cf. זעירה.

קָמֶץ בְּזָקָה [קָמֶץ] *Kametz cum (accentu) Sakeph parvo* (Gen. 11,3. 11. 24,19. 25,23. 27,36. 31,18. 32,21. 44,10. 17. 49,25. 27. Ex. 22,26. 28,42. 31,14. 34,19. Lev. 5,23. 17,3. 4. 21,10. 25,4. 20. Num. 3,47. 18,20. 22,18. 26. 28. 23,18. Deut. 8,7. 10,20. 16,16. 18,16. 22,9. 26,14. 27,9. 28,62. 67. 32,13. 21. 41. 33,5. 13. 21); קָמֶץ בְּטָרְחָה *Kam. cum Tarcha* (Lev. 27,10. Num. 9,2. 13,8. 21,6. Deut. 9,14); קָמֶץ בְּפִשְׁטָה *Kam. cum Paschta* (Num. 23,24); קָמֶץ בְּרִבְיָה *Kam. c. Rbhia* (Lev. 5,23. 16,4. Deut. 13,6); קָמֶץ בְּתִבְרִי *Kam. c. Thbhira* (Lev. 5,18); בְּקָמֶץ *Beth cum Kametz* (Lev. 7,36; ה: Gen. 6,19; ר: Deut. 33,7); לְקָמוּצָה *Lamed cum Kametz* (Gen. 41,50).

קְצוּתָה (Kth.: קְצוּתָה) formae קְצוּתָה Kri:



קצותו formae (קצה) *finis* Ex. 37,8.  
39,4.

קריאי (Kth.: קריאי, Kri: קריאי) *vocati*  
Num. 26,9. (vicissim Num. 1,16. ubi poste-  
rius in textu, prius in margine).

ב' רבתי *Beth magnum* (Gen. 1,1; ג Lev.  
13,33; ד Deut. 6,4; ה Deut. 32,6; ו Lev.  
11,42; ז Num. 14,17; ח Lev. 11,30.  
Deut. 29,27; ט Gen. 50,23; י Ex. 34,7.  
Num. 27,5; יא Num. 13,30; יב Deut. 6,4;

ק Gen. 30,42; צ Deut. 32,4; ר Ex. 34,14;  
ת Deut. 18,13). Cf. זעירה.

רפה litera *lenis* (Ex. 9,18. Num. 32,42. sine  
Mappik; Lev. 13,10. 14,56. sine Dagesch).

שפכה (Kth.: שפכה, Kri: שפכו) Deut.  
21,7.

תומן (Kth.: תומן, Kri: תימן) Nom. propr.  
Gen. 36,15.

תלונר Cf. רילונר.

תניאין (Kth.: תניאין, Kri: תניאין) *fran-*  
*gitis* Num. 32,7.



III.

TABULA PARASCHARUM

ET RESPONDENTIUM HAPHTARARUM (1).

1: Jes. 42,5.	כֹּה אָמַר הָאֵל יְהוָה	Gen. 1,1.	הַפְּטַרְת בְּרֵאשִׁית	1.
2: „ 54,1.	רָנִי עֲקָרָה .	„ 6,9.	אֵלֶּה תּוֹלְדוֹת נֹחַ	2.
3: „ 40,27.	לָמָּה תֹאמַר	„ 12,1.	לֵךְ-לֵךְ .	3.
4: 2 Reg. 4,1.	וְאִשָּׁה אַחַת	„ 18,1.	וַיֵּרָא אֵלָיו	4.
5: 1 Reg. 1,1.	וְהַמֶּלֶךְ דָּוִד זָקֵן .	„ 23,1.	חַיֵּי שָׁרָה .	5.
6: Mal. 1,1.	מִשָּׂא דְבַר יְהוָה	„ 25,19.	תּוֹלְדוֹת יִצְחָק	6.
7: { Hos. 11,7.	וְעַמִּי תְלוּאִים	„ 28,10.	וַיֵּצֵא יַעֲקֹב	7.
„ 12,13.	וַיִּבְרַח יַעֲקֹב .			
8: Obadj. 1.	חֲזוֹן עֹבַדְיָה .	„ 32,4.	וַיִּשְׁלַח יַעֲקֹב	8.
9: Am. 2,6.	כֹּה אָמַר יְהוָה	„ 37,1.	וַיָּשָׁב יַעֲקֹב	9.
10: 1 Reg. 3,15.	וַיִּקַּץ שְׁלֹמֹה .	„ 41,1.	וַיְהִי מִקֵּץ	10.
11: Ez. 37,15.	וַיְהִי דְבַר יְהוָה אֵלַי	„ 44,18.	וַיֵּגֶשׁ אֵלָיו	11.
12: 1 Reg. 2,1.	וַיִּקְרְבוּ יָמַי דָּוִד	„ 47,28.	וַיַּחֲיֵי יַעֲקֹב	12.
13: { Jer. 1,1.	דְּבָרֵי יִרְמְיָהוּ	Ex. 1,1.	וְאֵלֶּה שְׁמוֹת	13.
„ Jes. 27,6.	הַבָּאִים וַיִּשְׂרֹשׁ			
14: Ez. 28,25.	כֹּה אָמַר יְהוָה בְּקִבְצִי	„ 6,2.	וַאֲרָא אֶל-אַבְרָהָם	14.
15: Jer. 46,13.	הַדִּבֶּר אֲשֶׁר דִּבֶּר	„ 10,1.	בֹּא אֶל-פְּרַעְיָה	15.
16: Jud. 4,4.	וּדְבוּרָה אִשָּׁה	„ 13,17.	וַיְהִי בְשִׁלַּח (2)	16.
17: Jes. 6,1.	בְּשַׁנַּת מוֹת	„ 18,1.	וַיִּשְׁמַע וַתְּרוּ	17.

(1) *tabula sectionum propheticarum totius anni secundum mores omnium Synagogarum.* Ubi binæ sectiones appositæ sunt, prior est *secundum morem Hispanorum*, altera *secundum morem Germanorum*. Haphtara respondens Paraschæ quæ (Gen. 1,1) dici solet etc. Nonnullæ bis habentur (ut 2 et 49,13 et 42).

(2) Additur: וַיֵּשׁ מִתְחִילִין וַתִּשֶׁר דְּבוּרָה *et sunt qui incipiant (a verbis): Et cecinit Debora* (Jud. 5,1).



DATE DUE

1	2	3	4
5	6	7	8
9	10	11	12
13	14	15	16
17	18	19	20
21	22	23	24
25	26	27	28
29	30	31	32
33	34	35	36
37	38	39	40
41	42	43	44
45	46	47	48
49	50	51	52
53	54	55	56
57	58	59	60
61	62	63	64
65	66	67	68
69	70	71	72
73	74	75	76
77	78	79	80
81	82	83	84
85	86	87	88
89	90	91	92
93	94	95	96
97	98	99	100

GAYLORD

PRINTED IN U.S.A.